



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

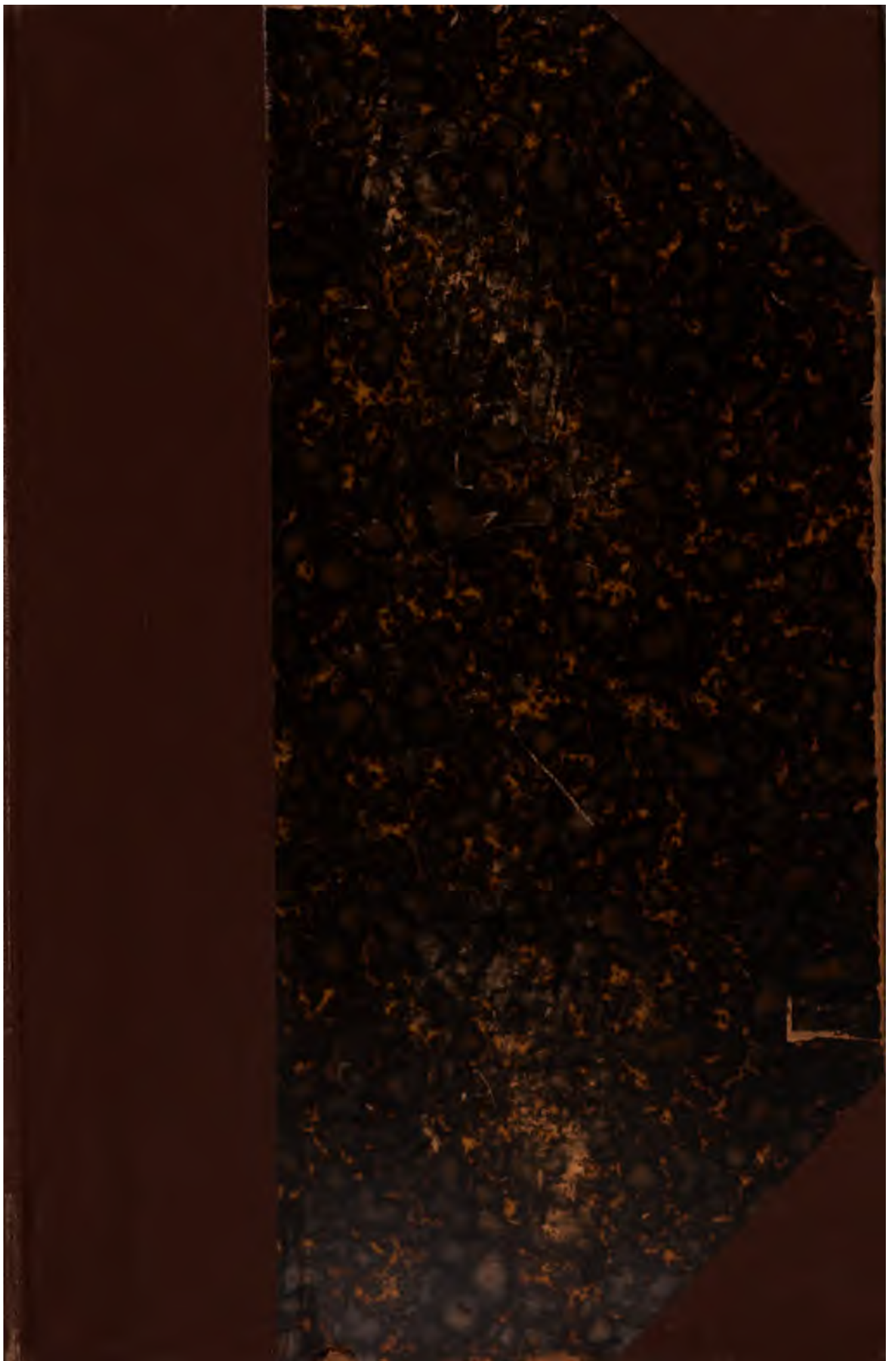
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



AUSFÜHRLICHES
LATEINISCH-DEUTSCHES UND DEUTSCH-LATEINISCHES
HANDWÖRTERBUCH

AUS DEN
QUELLEN ZUSAMMENGETRAGEN
UND MIT
BESONDERER BEZUGNAHME AUF SYNONYMIK UND ANTIQUITÄTEN
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BESTEN HÜLFSMITTEL

AUSGEARBEITET
VON
KARL ERNST GEORGES.

DEUTSCH-LATEINISCHER THEIL.

ZWEITER BAND.

K-Z.

SIEBENTE, SEHR VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,
HAHN'SCHE VERLAGS-BUCHHANDLUNG

1882.

AUSFÜHRLICHES
DEUTSCH-LATEINISCHES
HANDWÖRTERBUCH

AUS DEN

QUELLEN ZUSAMMENGETRAGEN

UND MIT

BESONDERER BEZUGNAHME AUF SYNONYMIK UND ANTIQUITÄTEN
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BESTEN HÜLFSMITTEL

AUSGEARBEITET

VON

KARL ERNST GEORGES.

ZWEITER BAND.

K-Z.

SIEBENTE, SEHR VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,

HAHN'SCHE VERLAGS-RUCHHANDLUNG

1884

20

.

.

,

.

●

.

.

.

.

.

.....



Die unter R fehlenden Artikel suche man unter C.

Rabel, Rabelaar, Rabeltau, funis ancoratus - ancorale (Ankertau). - remulus (Schlepptau) - ora (Sintertau, mit welchem das Schiff am Land befestigt wird). - das Schiff am R. schleppen, vom remulco trahere.

Rabian, *gadus morhua (L.).

Rade, sterco humanum.

Raden, cacare. - ich kann nicht l., alvus exitum non habet: in ein goldenes Gefäß l., excrementa aure excipere.

Räfer, scarabaeus (eig.). - cantharus (übr., ein Insekt unter der Zunge des Ochsen).

Räffe, I) der Baum: *coffea (L.). - levantischer K. *coffea Arabica (L.). - II) die Bohnen, *fabae coffeae. - R. brennen, *fabas coffeae igni torrere. - III) der Trank, *coffea; *potus coffeae. - R. kochen, *potum coffeae coquere ob. parare: ich habe mich zum R. ein, *invito alqm, ut domi meae coffeam bibat.

Räffebaum, -bohne, f. Raffe no. I u. II.

Räffeernte, *vindemia coffeae.

Räffehaus, thermopolium (θερμopolιον, übh. Ort, Haus, wovon warme Getränke verkauft werden).

Räffeschente, etwa thermopola (θερμopolης).

Räffeschente, f. Raffehaus.

Rähg, cavea (im Allg., sowohl für Vögel als für wilde Thiere). - claustrum (für wilde Thiere).

Raitan, etwa synthesis (συνθεσις).

Rahl, I) eig.: glaber (γυλός, glatt, kahl, von Natur od. durch Schur zc., von Theilen des Leibes, zB. des Bauches, Halses [aber nie des Hauptes], wo eig. Haare stehen sollten [Ggsh. pilosus od. crebro pilos]; von Dertern, wo eig. Pflanzen, Bäume zc. stehen sollten; vgl. „glatt, haarlos“). - calvus (haarlos, fernerlos, von Natur od. durch Alter, in Bezug auf Menschen bloß vom Haupte u. von dem, der einen Rahlkopf hat [Ggsh. comatus]; in Bezug auf Thiere auch vom ganzen Körper; f. „haarlos“ die Synon.). - nudus od. nudatus foliis, im Zshg. auch bl. nudus, nudatus (blätteres, von Bäumen). - von vorn l., praecalvus: von hinten l., recalvus (beide nachg.): ein l. Kopf, f. Glaze, Glazkopf: kahl, nicht bewachsene Stellen, glabreta, orum, n.: ein l. Rand, margo deraus. - kahl sein, calvere; calvum esse; glabrere; glabrum esse; nudum oder nudatum esse foliis, im Zshg. bl. nudum od. nudatum esse. carere foliis (blätteres sein). - kahl werden, calvum fieri; glabrescere; nudari foliis, im Zshg. bl. nudari (blätteres werden, v. Bäumen). - l. machen, calvum facere; glabrum facere; glabrare. - II) uneig., ohne Gehalt, grundlos zc.; zB. eine l. Entschuldigung, excusatio non satis justa: das sind kahlle Worte, verba istaec sunt: das ist eine l. Ausflucht, deverticula quaeris: das scheinen kahlle u. nichtige Ausflüchte zu sein, omnia ista frigida et inaniam videntur.

Rahlheit, des Hauptes, calvities; capitis levitas. - die R. einer Gegend, *regio plantis et arboribus nuda: die Rahlheit einer Stelle (auf dem Ader,

wo keine Pflanzen gewachsen sind), calvitiu loci (Col. 4, 29, 11).

Rahlkopf, f. Glaze, Glazkopf.

Rahlköpfig, f. Glazkopf no. b.

Rahn, mucor. - Rahmen, mucescere.

Rahnig, mucidus. - l. sein, mucere: l. werden, mucescere; mucidum esse coepisse; mucorem contrahere.

Rahn, cymba, scapha, linter (f. „Fahrzeug no. b“ den Linterf.). - ein kleiner Rahn (ein Rahnchen), cymbula; scaphula; linterculus: in einem R., scapha receptus (zB. refugit); scapha acceptus (zB. in arcem circumvehitur).

Rahnchen, f. Rahn.

Rahnführer, magister cymbae. - linterarius (Jct. u. Inscr.).

Rai, crepidio.

Raiser, Caesar, Augustus (als Name). - imperator (als oberster Befehlshaber, Herrscher). - princeps (als Fürst). - dominus (als Herr). - sich zum R. aufwerfen, dominatum invadere; Augusti nomen arripere: R. werden, imperare coepisse (anfängen zu herrschen); imperatorem eligi et creari (zum Kaiser gewählt werden): Jmb. zum R. erklären, imperatorem alqm salutare (v. den Soldaten).

Raiserfamilie, -haus, domus principalis (Sen. ben. 6, 32, 1). - principes (die Glieder der kaiserl. Familie). - eine zahlreiche R., plena Caesarum domus (Raisjt.): eine alte R., domus principalis fundata longo imperio.

Raisergeschichte, a) Geschichte eines Kaisers, vita imperatoria (zB. Hadriani, Kaisert.). - **b)** Geschichte mehrerer od. aller Kaiser: historia Augusta.

Raiserhaus, f. Raiserfamilie.

Raiserin, domina Augusta (als Herrscherin). - uxor od. conjux principis. uxor imperatoria (als Gattin des Kaisers; ux. imp. bei Tac. ann. 1, 41).

Raiserkrone, I) eig.: *capitis insigne imperatorium. - II) eine Blume: *fritillaria imperatoris (L.).

Raiserlich, imperatorius, Caesareus (Kaisert.); selten augustalis u. imperialis). - Oft auch durch den Genit. imperatoris od. Caesaris od. Augusti. - principalis od. Genit. principis (fürstlich, Kaisert.). - ein l. Prinz, Caesar juvenis (Nur. Caesares juvenes): die l. Rajestät: majestas imperatoria (als Würde u. Titel); magnitudo imperatoria (als Titel, spät. Kaisert.): Em. l. Rajestät, Majestas od. Magnitudo tua: die l. Familie, f. Raiserfamilie: die kaiserlichen Länder, *terrae imperatoris. - Adv. ut convenit principi ober imperatori (wie es dem Kaiser geziem). - kaiserlich gesinnt sein, *cum imperatore facere; *ab imperatore stare.

Raiserumantel, amictus imperatoris od. principis (Kaisert.).

Raiserumrd, caedes imperatoris od. principis (Kaisert.).

Raiserpaar, dominus et domina.

Raiserpalast, aedes imperatoriae (Kaisert.).

Raiserstumpf, decus imperatorium (Tac. ann. 12, 41).

Kaiserchnitt, *sectio ob. exsectio matris ventris. - den R. maßen, partum mulieri excidere; fetum ventri exsecare; matris ventrem exsecare: bei einer Todten, partum (ob. filium) mortuae exsecare. - durch den R. zur Welt kommen (geboren werden), secto ob. exsecto matris ventre procreari ob. edi ob. nasci.

Kaiserschnittsteller, f. Kaiserzeit.

Kaisersaat, *terrae imperatoris.

Kaiserscheu, Deig.: solum imperatoris (Kaiserzt.).

- II) unetg., f. Kaiserthum. - auf den R. berufen werden, in imperium vocitari: auf den R. erhoben werden, provehi ad principale fastigium.

Kaiserthum, imperium principatus (Kaiserzt.).

Kaisertitel, nomen Augusti oder imperatoris (Kaiserzt.). - nomen imperatorium (mit Brut. 5. Cic. ep. 11, 4, 1). - appellatio imperatoria (mit Vell. 2, 126, 5; an beiden Stellen selbst aber Feldherrntitel). - den R. (u. Thron) sich anmaßen, nomen Augusti arripere.

Kaiserswahl, *electio imperatoris. - eine R. anstellen, imperatorem eligere et creare.

Kaiserswürde, majestas imperatoria; auch imperium (wie regnum die Königswürde). - Ist es = Kaisertitel, f. d.

Kaiserzeit, Caesariana tempora, u. q. - ein Schriftsteller der R. (e. Kaiserschnittsteller), Caesarianorum temporum scriptor; historiae Augustae scriptor.

Kaisler, diacota (diacota).

Kaislermeister, *magister, diaetarius (Jöt.).

Kaisler, *piscis aristatus (L.).

Kaisler, vitulus ob. (weiblich) vitula (bei = Stute). - hirculeus (Hirsch). - vom R., von Kaiser, vitulus: ein Kalb werfen, vitulum parere. - Sprüchw., f. apfögen.

Kaisler, vitellus; vitulus tener.

Kaisler, junge Kuh, vitula.

Kaisler, vitulum parere. - eine Kuh, die eben gekalbt hat, feta.

Kaislerbraten, caro vitulina oder bl. vitulina (rohet). - assum vitulinum (gekochter). - ein Stücken R., caruacula vitulina.

Kaislerbraten, *laetes vitulinae.

Kaislerbraten, vitulinus; ob. durch den Haut. vituli.

Kaislerbraten, in der Haut, gutta.

Kaislerbraten, *pellis vitulina.

Kaislerbraten, caro vituli; also vitulina ob. bl. vitulina. - ein Stücken R., caruacula vitulina: gekochter R., assum vitulinum.

Kaislerbraten, vituli jus.

Kaislerbraten, *corium vitulinum.

Kaislerbraten, vitulinus; ob. durch den Haut. vituli.

Kaislerbraten, *oculus vitulinus (sig.). - Kaislerbraten (d. i. große, herausspringende Augen), oculi eminentes ob. exstantes et rigentes.

Kaislerbraten, f. Kaislerbraten. - **Kaislerbraten**, *oppo. vitulinum, ob. vituli. - **Kaislerbraten**, coagulum vitulinum.

Kaislerbraten, intestina, orum, u. (erst bei ganz spät. feniaceae). - amarus (Kindstaltbannen, nach Schol. Hor. ep. 1, 35, 34).

Kaislerbraten, fasti (Kalender, die eine Beschreibung des ganzen Jahres nach den Monaten enthalten, so daß in jedem Monate die dies fasti et nefasti, die dies aenarii et comitiales, die Feiertage, Feste, Spiele und große Opfermahleiten angesetzt waren). - ephemeris, idis, f. (ἀφαιμασία, e. Schriftkalendar, Tagebuch, Schriftkalendar). - compositio anni (die Anordnung des Jahres nach Werken u. Feiertagen, f. Cic. de legg. 2, 29: quas [ferias] compo-

sito anni conferre debet ad perfectionem operum rusticorum, welche Feiertage der Kalender mit Rücksicht auf Vollendung der Feldarbeit ansetzen muß). - annos ad solis cursum redigendi singulos ratio (Anordnung der einzelnen Jahre nach dem Sonnenlauf). - ein astronomischer R., ephemeris mathematica. - den R. verbessern, fastos corrigere. - e. Tag nach Jbdbm. benennen u. in den R. setzen, diem e nomine alcijs in fastos addere.

Kaislerbraten, *scribitor, *fastorum scriptor. - sofern er den Lauf der Sterne u. zeigt, *scriptor, qui siderum motus et status temporum vices ostendit.

Kaislerbraten, fasti correcti. - annos ad solis cursum redigendi singulos ratio comperto errore correcti (in Bezug auf die Anordnung der einzelnen Jahre nach dem Sonnenlauf).

Kaislerbraten, dies fasti.

Kaislerbraten, ruda.

Kaislerbraten, ein Schiff, rimas navis pice explorare.

Kaislerbraten, f. Ralf 2c.

Kaislerbraten, calx. - ungelöschter R., calx viva: gelbsch-ter R., calx extincta ob. macerata: R. löschten, calcem extinguere ob. macerare; globas calcis macerare: R. anmachen, calcem temperare R. brennen, calcem coquere.

Kaislerbraten, tectorium.

Kaislerbraten, calci similis.

Kaislerbraten, calcarius.

Kaislerbraten, *officina calcaria.

Kaislerbraten, calcaria (Jöt.). - zum Ralfbraten verurtheilt werden, in calcariam condemnari (Jöt.).

1. Kalfen, *calce macerare.

2. Kalfen, aus Ralf, *e calce confectus.

Kaislerbraten, *terra calcaria.

Kaislerbraten, I) Grube zu Ralf: *fovea calcis recipiendae canis facta. - eine R. maßen, *foveam calci recipiendae parare. - II) = Ralfbraten, w. f.

Kaislerbraten, *calcis plenus.

Kaislerbraten, fornax calcaria; auch bl. calcaria. - der in der R. arbeitet, calcarius (Jöt.).

Kaislerbraten, calci similis.

Kaislerbraten, *calcis plenus.

Kaislerbraten, lacus. - Ralfbraten, f. Ralfbraten.

Kaislerbraten, lapis calcarius. - globa calcis (Stück Ralfstein). - **Kaislerbraten**, f. Ralfbraten. - **Kaislerbraten**, globa calcis. - **Kaislerbraten**, lapis Tiburtinus.

Kaislerbraten, *aqua calcaria.

Kaislerbraten, *calligraphus (καλλιγραφος); rein lat. *scribendi artifex.

Kaislerbraten, *calligraphia (καλλιγραφία); rein lat. *lepidus historicis scribendi ars.

Kaislerbraten, *ad calligraphiam pertinans.

- Adv. *ut docet calligraphum.

Kaislerbraten, acorus (ἀκωρος); rein lat. calamus odoratus ob. aromaticus, in Jßg. auch bl. calamus.

Kalt, frigidus, Adv. frigide (kalt, frisch, insofern etwas so empfunden wird ob. einen Ralfbraten herurrsacht; dann bibl. = ohne Feuer, matt, frostig, Jßg. calidus, Adv. calido. - algens, algidus (an sich kalt, von kalter Natur; algens auch von dem, was nicht warm hält, Jß. toga algens). - gelidus (eiskalt, w. qgl.). - egelidus (ganz eiskalt). - languidus, lentus, Adv. languide, lentus (bibl., ohne Feuer, matt, sagen aber weniger als frigidus, d. i. frostig, f. Cic. Brut. 178: orator nimis lentus in dicendo et paene frigidus, d. i. ein allzu kalter ob. matter u. fast frostiger Redner). - sehr l. perfrigidus (vgl. „eiskalt“). - l. Wasser, aqua frigida; auch bl. frigida: l. Getränk, potus algens; frigida (sc. potio, Efrischung): l. Chale, intrita panis e vino ob. e cer-

vis (vgl. Plin. 9, 32. Cels. 3, 19. p. 103, 26 D.):
 2. Röhre, prandium sine mensa, auch mit dem Zusatze quod manus non lavantur (Sen. ep. 83, 5); gustatio (das Nehmen eines Ambisses, der aus kalten Speisen besteht; solchen nehmen, gustare); sportula (eine Mahlzeit, bei welcher nur kalte Speisen aufgetragen werden, Ggß. cena recta): ein l. (nicht ständender) Schlag, etwa ictus languidus: l. Fieber, febris frigida. — l. Luft, frigus (z. B. ne frigus ad eam aspiret): ein l. Wind, ventus frigidus: l., sehr l. Wetter, tempestas frigida, perfrigida: es wird l. Wetter (es wird kalt), frigus ingruit (aber nicht frigus tempestas): es wird kälter, *frigus ingravescit: ein l. Winter, hiems frigida: ein l. Jahr, annus frigidus: l. Zone, f. Zone. — ein l. (nicht gebirgtes) Zimmer, conclave non calefactum; *conclava ignem non expertum. — ein l. Schauer schüttelt meine Glieder, f., *es überläuft mich eiskalt“ unter „eiskalt“. — ein Mensch von l. Natur, homo frigidus: mit l. Blute, f. Kaltblütig no. II. — ein l. (watter, frostiger) Brief, litterae languidae, frigidae: ein l. Lob, l. Beifall, *laus frigida: Imdb. ein l. Lob ertheilen, alqm frigide laudare: l. Beifall finden, frigare (von einer Rede zc.): mit l. Miene Jhd. empfangen, alqm immoto vultu excipere: mit l. Ueberlegung etwas thun, consilio facere alqd (Ggß. furore lapsus facere alqd). — kalt werden, frigerare, refrigerare, refrigerari (eig. u. bildl., von Menschen u. Dingen); tepescere (lau werden, u. Göttern zc.); languescere (bildl., erkalten, f. d.): l. machen, refrigerare (auch bildl.). — l. haben, frigida lavari: l. trinken, frigidam bibere. — weder warm noch l. sein (bildl.), in utramque partem esse (z. B. reliquis pars epistolae est illa quidem in utramque partem, sed etc.): l. bleiben bei etwas, alqm re non moveri; non laborare de alqa re (z. B. de alqa morte): etwas l. betreiben, frigide agere: alle Dinge ganz l. betreiben, omnes res gelide ministrare (Hor. art. poet. 171).

Kaltblütig, I) eig., v. Thieren: *qui sanguinem frigidum habet. — II) unelig., v. Menschen: impavidus intrepidus (unerfurchtend). — fortis (alle sehr verehrend). — tranquillus (voll Seelenruhe; alle diese = kaltbl. im guten Sinne). — lentus (ohne lebhafteste Empfindung für etwas, unempfindlich, ohne Thätigkeit, gleichgültig, kaltbl. im üblen Sinne, auch in der Liebe). — Ad. impavide, intrepide, forti animo, fortiter. — aequo animo (b. i. ruhig; alle fünf im guten Sinne). — lento pectore (im üblen Sinne). — etwas l. mit ansehen, aequo animo ob. lento pectore ferre alqd: l. mit ansehen, daß Jhd. etwas thut (Jm nicht daran hindern, wie man sollte), alqm alqd facientem lentus specto.

Kaltblütigkeit, animus impavidus, intrepidus, animus fortis (im guten Sinne). — lentitudo, pectus lentum (im üblen Sinne; f., „kaltblütig“ die Adjectiv.).

Kälte, frigus (die Kälte, insofern sie Frieren, Frost verursacht; bildl. = Kaltfinn, Mangel an Beifall). — alqm. sensus algoris (die Kälte, insofern sie empfunden wird, das Frieren); algus, veraltet, ist die Kälte (eist). — gelu (die Kälte, sofern sie gerinnen, gefrieren macht, der Frost; kommt nur im Ablat. vor). — animus frigidus (bildl., Kaltfinn). — einen großen Grad von Kälte bezeichnen die Alten auch durch vis frigoris; vis hiemalis; frigora, um, n. — die K. des Winters, hiemalis vis; geringe K., frigus levis; große K., frigus magnus; unmäßige K., frigus immodicum; unerträglich K., intolerabile frigus; intoleranda vis frigoris; strenge K., asperitas frigoris ob. (als Klima) frigorum (z. B. abest, giebt es in dem Lande nicht): schneibende Kälte, acrior frigoris vis

auch bl. vis frigoris (z. B. in os occurrit): K. ertragen können, frigoris ob. algoris patientem esse; frigoris contemptorem ob. (im Femin.) contemptricem esse (sich aus Kälte nichts machen, auch libt. v. Pflanzen): keine K. ertragen können, frigoris impatientem esse; hiemem odisse (v. Pflanzen): gar keine K. ertragen können, frigoris impatientissimum ob. maxime impatientem esse: weder große K. noch große Hitze ertragen können, neque frigora neque aestus tolerare posse: vor K. starren, f. Frost: vor K. umkommen, frigore confici. — die K. nimmt zu, steigt, frigus intenditur: die K. nimmt ab, fällt, frigus minuitur, remittitur: in den übrigen Theilen der Erde herrscht entweder strenge K. oder sengende Hitze, ceterae terrae partes aut frigore rigent aut uruntur calore.

Kältegrad, mensura frigoris. — ein hoher K., frigus intentum; magnitudo frigorum: ein höherer K., frigus majus: ein sehr hoher K., frigus immodicum: ein geringer K., frigus levis: ein geringerer K., frigus minus.

Kälten, refrigerare (Ggß. calefacere, z. B. v. Wein). Kältesch, subfrigidus (Spät.).

Kaltschale, f., kalte Schale“ unter „Kalt“.

Kaltfinn, pectus lentum, lentitudo (phlegmatische Unempfindlichkeit, Gleichgültigkeit bei Beleidigungen, in der Liebe zc.). — frigus (Mangel an Beifall, frostiges Wesen, welches man gegen Jhd. zeigt). — irreverentia, gegen etwas, alqm rei ob. adversus alqd (Mangel an Achtung gegen das, was man achten sollte, z. B. gegen die Gottheit, gegen Recht u. Unrecht zc., nachaug.). — saevitia (grausames Benehmen gegen den Liebhaber, Sprödigkeit). — K. gegen die Religion, irreverentia deorum ac religionum; negligentia deorum ob. religionis (irr. rel. in Bezug auf die äußere Verehrung der Götter); negligentia, qui nihil deos portendere credunt (in Bezug auf den Wunderglauben).

Kaltfinnig, lentus (gleichgültig; vgl. „kaltblütig“ zu b. W.). — saevus (grausam gegen den Liebhaber, spröde, von Mädchen). — l. gegen die Religion, negligentia religionum ac deorum; negligentia religionis.

Kaltwasserbad, I) als Zimmer: calla frigida; frigidarium. — II) als Badort: aquae frigidae. — im K. sein, ad aquas frigidas esse. — III) als Wasser zum Baden: frigida aqua: u. bl. frigida. — ein Freund, Verehrer des K., frigidae cultor: ein K. nehmen, frigida lavari: der ein K. nimmt, psychrolutes (ψυχρολούτης). — IV) das Baden in kaltem Wasser: psychrolusia (ψυχρολουσία, Caes. Aur. acut. 1, 14, 112); rein lat. lavatio frigida ob. frigidae aquae.

Kaltwassercur, f. Wassercur.

Kaltwasserheilkunst, aquae frigidae. — in der K. sein, ad aquas frigidas esse; aquas frigidis uti.

Kaltwasserheilmethode, *medicina, quae aquae frigidae perfunctio utitur.

Kamelsch, f. Gemäsen.

Kameel, camelus. — K. mit zwei Höckern, camelus dromas; camelus Bactriae. — vom K., camelinus. — Kameelführer, *cameli magister; *qui camelum regit. — Kameelgarn, *pili caprae Ancyrae contorti. — Kameelhaar, I) vom Kameel: a) einzelnes: pilus cameli (libb.). — seta cameli (aus dem Schwanz). — b) die Haare des Kameels: pili cameli ob. camelorum. — II) der Kameelziege: *pili caprae Ancyrae. — Kameelkopf, caput camelinum. — Kameelherber, f. Giraffe. — Kameeltreiber, f. Kameelführer. — Kameelwärter, camelarius (spät. Kaiserl.). — Kameelziege, *capra Ancyra; *capra Angolensis (L.).

Ramilie, *matricaria chamomilla (L.).
Ramilienthee, *thea e floribus chamomillae cocta. — **Ramilientische**, *sacculus ex chamomilla confectus (zB. warmes, calidus).
Ramin, I) Rauchfang: *fumarium. — II) Zimmerherd: caminus (καμινος); rein lat. focus. — III) der Ort vor dem Badezimmer zum Heizen derselben: propnigeon (προπνιγεον); rein lat. praefurnium.
Raminfeuer, *ignis camini; im Jfsg. auch bl. caminus, zB. ich rathe ein ordentliches (ansehnliches) R. zu halten, luculento camino utendum censeo.
Ramisol, etwa thorax lanens.
Ramm, I) zum Rämmen, Flächstricheln: pecten. — ein weites R., pecten rarioribus radiis: ein enger R., pecten densioribus radiis; pecten densus. Vgl. „Haarlamme“. — Sprüchw., Alle über Einen R. scheeren, omnes uno ordine habere (Verg. Aen. 2, 102): sie nicht über Einen R. scheeren, eos non unā, ut dicitur, pertica tractare, Plin. ep. 8, 2, 8. — II) der Ramm der Weber, gew. im Plur. die Rämme (das Gefährt): licia, orum, n. — pecten ist = Weberlade. — III) als gezackter Rand, Auswuchs etc.: a) am Schlüssel: *clavis dens. — b) am Rührrad: dens. — c) am Kopfe des Fühnerviehs und der Schlangen: crista. — d) an der Weintraube: racemus. — e) an Blättern: crista. — IV) der oberste Theil eines Berges od. Gebirges: dorsum.
Rammartig, pectini similis. — mit f. Einschnitten, similis pectini insecto. — Adv. pectinatim.
Rämmen, pectere (im Allg.). — carminare (krämpeln). — die Haare l., pectere capillos ob. comas; capillum pectine expedire (Rämmenb. entwirren, ausRämmen). — die Haare aufwärts l., capillos a fronte contra naturam retrorogere: die Haare vom Scheitel nach vorn l., capillum revocare a vertice.
Rammer, I) jedes Behältniß: cella. — R. für den Vorrath, cella penaria. — R. der Thiere in der Erde, caverna. — R. für das Herz, ventriculus cordis. — II) Schlafzimmer, cubiculum dormitorium. — Stuben u. Rammern, cubacula diurna nocturnaue. — Als Landescollegium s. „Gammer“ mit seinen Zusammensetzungen.
Rammerbeden, s. Nachtgefährt.
Rammerchen, cellula. — cubiculum perparvum (als Schlafzimmer). — in seinem R. (im Stillen) weinen, in angulo flere.
Rammerdiener, cubicularius.
Rammerfrau, cubicularia (Inscr.) — die Rammerfrauen der Königin (als Gefolge), turba feminarum reginam comitantium.
Rammerherr, cubiculi praepositus. — cubiculariis officiis praepositus (beide zur Kaiserzt.).
Rammerjungfer, cubicularia (das eigentliche Leib- u. Rammernädchen, Inscr.). — Für jede Art der Berichtigungen, welche bei uns Eine R. besorgt, hatten die röm. Damen besondere Sklavinnen, zB. die Haarschmückerin, ornatrix: die Kleiderfalterin, vestiplica: die Garderobeauffeherin, vestispica.
Rammerjunfer, velarius (Inscr.).
Rammermädchen, s. Rammerjungfer.
Rammerthür, cubiculi foris ob. (zweiflügelige) fores.
Rammertuch, s. Batist.
Rammförmig, *in pectinis formam redactus. — Adv. pectinatim.
Rammmacher, etwa pectinarius (Inscr.).
Rammmuschel, pecten. — eine kleine R., pectunculus. — **Rammrad**, tympanum dentatum.
Rammzahn, radius pectinis.
Rampelst, altercatio.

Rampeln, sich, altercari, mit Jndm., cum alqo, ob. untereinander, inter se.
Rampf, pugna (der Widerstand, den der Gegner dem Gegner, sei es nun im Zweikampf oder in der Schlacht, mit Waffen od. zur Waffe gemachten andern Dingen, leistet; dann auch von dem Kampf od. Widerspruch Gelehrter untereinander in Meinungsfragen, wie Cic. de div. 2, 105: hic quanta pugna est doctissimorum hominum). — certamen. certatio (das Sich-Messen = der mit Wettseifer geführte Kampf, Wettkampf, Wettstreit, wo Einer dem Andern den Rang, Vorzug streitig zu machen sucht, es sei nun in der Schlacht od. bei andern Gelegenheiten, mit Waffen, Worten, Instrumenten od. durch Körperstärke); verb. certamen et pugna (zB. vom Hahnentkampf, Col. 8, 2, 25). — proelium (die ganze Action, wenn zwei Parteien aneinander gerathen sind, sowohl vom R. einzelner Haufen, Gefecht, Scharmüßel, als ganzer Heere, Treffen, Schlacht, während welcher Action sowohl die pugna, der Widerstand, als das certamen, der Wettseifer, in Anwendung kommt, s. Cic. de rep. 2, 18: quum proelii certamen varium atque anceps fuisset; u. Caes. b. G. 8, 4, 8: diuturnitate pugnae defessi proelio excesserunt; u. Hirt. b. G. 8, 28, 4: fit proelium acri certamine; bes. auch der regelmäßige, gehörig geordnete Kampf in der Schlacht, s. Sall. Jug. 97, 4: non acie neque ullo more proelii; u. das. §. 5: pugna latrocinio magis quam proelio similis). — acies (der Kampf, die Schlacht im offenen Felde, die Feldschlacht [auch Seeschlacht], im Gegensatz anderer Kriegsoperationen, zB. einer Belagerung od. auch des ganzen Kriegs, s. Liv. 1, 15, 3. Sall. Jug. 54, 3). — proelii concursus (Nep. Thras. 1, 4) od. auch bl. concursus, congressus (das Aneinandergerathen der feindlichen Heere). — proelii dimicatio (Cic. ad Qu. fr. 1, 1, §. 5) od. gew. bl. dimicatio (eig. das Schwanken, Ungewisse des Kampfes in Bezug auf den Ausgang; also der R., sofern er ein gewagtes, gefährliches Spiel ist, der Kampf, den man eingeht auf die Gefahr hin, den Kürzern zu ziehen; daher dimicatio auch u. bes. = Kampf mit Gefahren u. Widerwärtigkeiten, auch im Plur. dimicationes, sofern er dauernd ist, s. Caes. b. G. 7, 86, 3: omnium superiorum dimicationum fructum in eo die atque hora consistere). — bellum (Krieg, zB. für die Freiheit, s. Freiheitskrieg). — der R. des Klopffechters (mit dem Cästus), pugilatio; pugilatus: der R. des Ringers, luctatio; luctatus: der R. mit Thieren (im röm. Circus), venatio: ein R. auf Leben u. Tod mit Jndm., dimicatio adversus alqm (zB. adv. elephantum): ein R. zu Lande, proelium terrestre: ein R. zu Wasser, zur See, s. Seeschlacht: ein ordentlicher R. (ein ord. Treffen), proelium justum: ein ungleicher R., impar certamen atque injusta contentio; iniqua certatio: ein hitziger, heißer R. (Gefecht, Treffen, Schlacht), proelium acre: es war ein heißer R., acriter pugnabatur; magnā vi certabatur; acriter ob acerrime proeliabantur (verst. nostri et hostes): es war ein langer u. heißer R., pugnatum est diu atque acriter: es entsteht ein heißer R., fit proelium acri certamine: wo der R. am heißesten war, ubi accensus erat ardor pugnae; ubi plurimus labor ac periculum erat: wo er sah, daß der Kampf am heißesten war, ubi suorum plurimum laborem videt: es fällt ein unbedeutender R. (Gefecht) vor, fit ob. agitur leve proelium. — ein immerwährender innerer R., assiduus animi labor: im R. mit dem Mißgeschick (begriffen), cum fortuna mala compositus.
in den R. gehen, in proelium ire. in proelium ob. aciem prodire. in aciem ob. certamen descendere

in einen einzelnen R., letzteres auch = sich in einen Streit übh. einlassen); in castra ob. ad bellum proficisci (übh. ins Feld rücken, in den Krieg ziehen): mit dem Heere in den R. (die Schlacht) gehen, ziehen, das Heer in den R. führen, exercitum in aciem educere: 100.000 Mann Fußvolk in den R. herausführen, in aciem centum milia peditum producere. - Jmb. zum R. nötigen, alqm invitum dimicare cogere. - den R. annehmen, sich auf einen R. einlassen, dem Feinde den R. anbieten, hosti pugnandi facultatem ob. copiam dare: den R. nicht annehmen, den R. ablehnen, sich auf keinen R. einlassen, certamen abanere; pugnam ob. certamen ob. proelium detractare; proelium defugere; pugnae supersedere: sich nicht in einen R. (Treffen) einlassen, se nusquam committere proelio: sich nie in einen offenen R. (eine offene Feldschlacht) einlassen, numquam in campo sui facere potestatem: es auf einen R. (eine Schlacht) antommen lassen, rem in aciem committere. - einen offenen R. (eine offene Schlacht, eine Feldschlacht) wagen, acie decernere audere. - der R. beginnt, proelium incipitur: der R. wird allgemein, proelium ab omni parte consensur. - sich zum R. (Treffen) anstücken, proelio sese expedire: den R. anfangen, beginnen, pugnam ob. certamen ob. proelium inire (übh. sich in den R. einlassen, von jeder Partei, sie einzeln gedacht); proelium committare. manus (bei Livius auch pugnam ob. proelium) conserrere (das Treffen beginnen und angreifen, sowohl zum Selbstherrn als von den Soldaten); inter se concurrere. acie concurrere (aneinander gerathen, von beiden Parteien); primus proelium committit alqs (am der Heeresabtheilung, von dem Schiffe, welches zuerst angreift, s. Auct. b. Alex. 25, 5). - mit Jmbm. e. R. beginnen, experiri alqm (mit Jmbm. sich im R. messen, sB. Romanos). - einen R. (ein Gefecht, Treffen, eine Schlacht) liefern, proelium ob. pugnam facere ob. edere. proeliari (im Allg.); proelio decertare ob. decernere ob. dimicare (ein Treffen, e. Schlacht einleiten lassen, ein Treffen u. wagen auf die Gefahr, den Kürzern zu ziehen): einige glückliche Kämpfe (Treffen) liefern, proelia aliquot secunda facere: einen unentschiedenen R. (ein unentsch. Treffen) liefern, ancipiti proelio dimicare: dem Feinde einen R. (ein Treffen) liefern, acie cum hostibus confligere vgl. kämpfen mit u.). - den R. (die Schlacht u.) erneuern, wieder erneuern, wieder anfangen, in pugnam redire (übh. in den R. zurückkehren); certamen ob. pugnam repetere (nach eingetretener Längerer ob. kürzerer Unterbrechung den R. wiederholen); pugnam novam integrare. proelium integrare ob. redintegrare ob. renovare (das Treffen, die Schlacht von neuem, von vorn anfangen, fast immer von frischen Truppen, welche als Succurs der ermüdeten ob. geschlagenen in den Kampf geführt worden sind); pugnam iterare (eine zweite Schlacht liefern, sB. am folgenden Tage, postero die). - den R. wiederherstellen, proelium ob. aciem restituere. - den R. befehlen, pugnam excipere (von frischen Truppen, die an die Stelle der ermüdeten treten): den R. (das Treffen, die Schlacht) aufgeben, pugnam ob. certamen omittere; pugna ob. ex pugna, proelio ob. e proelio, acie u. ex acie excodere (den R. verlassen): den R. beendigen, proelium finire: den R. aussetzen, proelium intermittere. - den R. (das Treffen, die Schlacht) gewinnen, proelio ob. pugnae superiores discedere; victorem proelio excodere: gegen Jmb. alqm proelio vincere: den R. (das Treffen, die Schlacht) verlieren, inferiorem esse; proelio vinci ob. superari.

Kampfsart, genus pugnae. - Kampfbegierde

2c., s. Kampflust u. - **Kampfbelohnung**, eine, certaminis praemium, aussetzen, proponere. - **Kampfbereit**, s. Kampffertig. - **Kampfbereitschaft**; sB. in R. setzen, s. Kampffertig machen.

Kämpfen, pugnare (Widerstand leisten). - certare (sich messend, wetteifernd kämpfen, streiten, auch mit Worten). - concertare (eifrig wettstreiten, kämpfen, bes. mit Worten). - contendere (seine Kräfte anstrengen, mit Anstrengung der Kräfte kämpfen, um den Sieg davonzutragen, auch mit Worten, gew. mit dem Zus. armis, proelio, acie, verbis). - decernere (entscheiden durch Wassengewalt, gew. mit dem Zus. armis, ferro, proelio, acie). - dimicare (einen Kampf wagen auf die Gefahr hin, den Kürzern zu ziehen, gew. mit dem Zus. proelio, acie). - depugnare. decertare (= pugnare u. certare, aber mit dem Nebgr. des dauernden Kampfes, bis dahin, wo die eine Partei unterliegt; dep. auch vom Kampf der Gladiatoren auf Leben u. Tod, sowie bibl., sB. mit dem Hunger, cum fame). - digladiari (sechten mit tödtlichen Waffen u. auf Leben und Tod; folglich mit größter Erbitterung u. ohne Schonung); alle diese Verba auch „mit Jmbm.“, cum algo ob. „miteinander“, inter se. - proeliari, proelium ob. pugnam facere ob. edere (ein Gefecht, ein Treffen, eine Schlacht liefern, proeliari auch bibl. mit Worten, mit Jmbm., cum algo). - conflagere, mit u. ohne den Zus. armis, manu, proelio, acie (sich schlagen, wenn es auf Festigkeit u. Gewalt, nicht auf die Art der Waffen ankommt, wie im Deutschen u. im Französisch. se battre; von jedem heftigen Kampfe), mit Jmbm., cum algo, ob. miteinander, inter se. - conflictari, mit Jmbm., cum algo (sich herumschlagen, auch bibl., sB. mit dem Unglück, cum adversa fortuna: mit vielen Schwierigkeiten l. ob. zu l. haben, multis difficultatibus). - luctari, mit Jmbm., cum algo (als Ringer l., ringen, auch bibl., sB. mit den Wellen ob. Wogen, cum fluctibus: mit dem Tode, cum morte). - pugilari (als Klopffechter mit dem Säus, dann übh. mit der Faust sechten, kämpfen). - mit Fäusten, mit den Fesseln, mit den Händen l., pugnis, calcibus, morsu certare: glücklich l., proelis secundis uti: wegen etwas l., pugnare, certare, contendere, dimicare de alqa re: für etwas (sB. für das Vaterland u.), pugnare, dimicare, decernere pro alqa re: die Gefangenen miteinander l. lassen, captivos dimicare inter se cogere. - mit dem Tode l., agere animam: mit etw. zu l. haben, laborare alqā re (sB. et luto et pulvere: u. magna inopia necessarium rerum): ich habe mit Jmbm. zu l., negotium mihi est cum algo (es macht mir Jmb. Noth).

Kämpfen, das, s. Kampf.

Kämpfer, I) der Kämpfende, der Streiter: pugnator. - miles (Soldat, auch übtr., sB. dei ob. Christi miles, Eccl.). - propugnator (Verteidiger eines Platzes). - gladiator (im Circus u. auf Leben u. Tod sechtender Sklave). - luctator (Ringer). - pugil (Faustkämpfer). - venator (der R. mit wilden Thieren im Circus, Thiersechter). - ein R. (Streiter) Gottes sein, sancto deo militare (Eccl.); in exercitu Christi militare (Eccl.). - II) in der Bauk., der Träger eines Bogens: incumba.

Kampffähig, ad pugnandum ob. ad dimicandum firmus (v. Truppen); vgl. „waffenfähig“.

Kampffertig, ad pugnam paratus; paratus instructusque. - die Flotte l. machen, classem ad pugnam aptare; classem expedire atque instruere. - sich l. machen, se armis aptare; aptare arma; sese expedire ad pugnam.

Kampfgesoffe, s. Kriegsgesoffe, Mitkämpfer.

Kampferüstet, s. Kampffertig.

Kampfgeschrei, f. Schlagschrei.

Kampfgetümmel, -gewühl, pugnae tumultus, im 3ßg. gew. bl. tumultus. - proelii concursus (das Beginnen des K., wenn die feindlichen Heere aufeinander treffen, f. Nep. Thras. 1, 4). - *proelii concursus armorumque strepitus (das Aufeinanderrennen u. Waffengeräusch). - im R., inter tumultum.

Kampfgetösch, *bello assuetus.

Kampfgetümmel, f. Kampfgetümmel.

Kampfhahn, s) eig.: gallinaceus pycetes; rein lat. pugnator gallus. - die Kampfhähne, galli, qui proelliantur inter se: die medische Hähne sind vorzüglich gute Kampfhähne, galli Medici ad proelliantum inter se maxime sunt idonei: einen Hahn zum K. abrichten, gallum ad pugnam praeparare. - b) äbtr., v. Pers.: rixarum amator.

Kampflust, alacritas pugnandi. - studium pugnandi ob. pugnae ob. ad pugnandum (Kampfeifer); verb. alacritas studiumque pugnandi. - pugnandi ob. pugnae cupiditas (Kampfbegierde). - aviditas dimicandi. pugnandi ob. certaminis ardor (heftige Kampfbegierde). - alacritas ad litigandum (Streit, Zanflust). - R. einflößen, f. kampflustig machen: die R. bei Jmbm. reger machen, ardorem pugnae accendere (3ß. per clamorem, v. Pers.); alacriorem ad pugnandum alqm efficere. alci majorem alacritatem studiumque pugnandi majus incere (beide v. einer Sache, einem Umstand). - vor K. brennen, von (glühender) K. befeuert sein, pugnandi cupiditate ardere ob. flagrare: Jebermann im Lager brannit vor K., nullum erat genus hominum in castris intactum cupiditate pugnae.

Kampflustig, alacer ad pugnandum, im 3ßg. auch bl. alacer. - cupidus pugnandi ob. pugnae cupidus bellandi. certaminis avidus (Kampfbegierig). - pugnare cupiens (zu kämpfen münchend). - ad proelia pertinax (auf Kämpfe sich stellend, v. Hahn). - nachdem er alle I. steht, postquam omnium animos alacres videt: sehr f. sein, mirabili pugnandi cupiditate flagrare; magna alci alacritas animi est: Jmb. I. machen, alqm alacrem ad pugnandum efficere (von einer Sache, einem Umstand): Jmb. noch kampflustiger machen, ardorem pugnae accendere (3ß. per clamorem, v. Pers.); alqm alacriorem ad pugnandum efficere. alci majorem alacritatem studiumque pugnandi majus incere (beide v. einer Sache, einem Umstand): sehr f. werden, pugnandi cupiditate ardere ob. flagrare coepisse.

Kampflustig, locus pugnae ob. proelii. locus ubi pugnatur ob. pugnatum est ob. pugnandum est (zum Fechten u. im Kriege). - palaestra (παλαίστρα, zum Faustkampf). - einen R. auswählen, locum ad pugnam deligere: auf den R. treten, procedere in solem et pulverem (Cic. Brut. 37 bildl.); auch descendere in certamen ob. in dimicationem.

Kampfpreis, f. Kampfbelohnung.

Kampfreiter, certaminis iudex (im Allg.). - designator (ber das Ganze des Wettstreits leitet u. auch die Preise aussteilt, gr. βαρβευτής, ἀγωνοδότης, welche [lat. brabenta u. agonotheta] von spätern Lateinern ebenfalls gebraucht werden).

Kampfschrei, f. Schlagschrei.

Kampfschrei, pugnam ob. proellium defugiens.

Kampfschrei, bte, *fuga pugnae.

Kampfschule, palaestra (παλαίστρα). - gymnasion (γυμνάσιον, äßß. Platz für Leibesübungen). - der Vorsteher der R., palaestra (παλαίστριτης); gymnasiarchus (γυμνασιάρχος).

Kampfspiel, certamen (Wettkampf äßß.). - ludus (als öffentliche Schauspiel). - R. in gymnasti-

schen Übungen, certamen gymnicum: ludus gymnicus: R. der Gladiatoren, ludus gladiatorius; munus gladiatorium; auch bl. munus. - ein R. veranstalten, certamen ob. munus edere; ludum edere ob. facere; athletas edere (wenn Athleten auftreten).

Kampftag, dies pugnae.

Kampfvorsteher, magister certaminis. - R. durch das Los wählen, magistros toti certamini

Kantichen, cuniculus. [praepone sorte.

Kantichenbau, *cuniculi specus (als Höhle). - *cuniculi fovea (als Grube). - *cubile cuniculi (als Lager, Kessel).

Kantichenjagd, *venatio cuniculorum. - auf die R. gehen, *cuniculos venatum ire ob. proficisci.

Kantier etc., f. Spinne etc.

Kanne, I) als Gefäß: guttus, 3ß. hölzerner, ligneus (als enghalsiges Gefäß). - cantharus (als Zrinfgefäß, Kumpen). - hirnea ob. (kleine) hirnula (Schentanne). - II) ein Maß: sextarii quatuor (vier Rösel).

Kannegesser, I) eig.: *stannarius (Zinngeßer). - II) uneig.: *qui de re publica sermones caedit cum aliis. - Kannegesser, *de re publica sermones caedere; *de rebus gestis sermones miscere (beide von Wehreren). - Kannegessern, das, *sermones de rebus gestis mixti; *sermones de re publica caesi.

Kanonenbaum, equisetum.

Kanon, I) = Regel, Richtschnur, w. f. - II) Bezeichnung: a) der ächten u. guten Schriften, welches von den Alexandrinern versfertigt wurde: numerus scriptorum optimorum, familia librorum optimorum (vgl. Quint. 1, 4, 8). - index scriptorum optimorum (nach Sen. ep. 99, 2, wo index philosophorum). - in den R. aufnehmen, in ordinem ob. in numerum redigere, in ordinem dare (αφιεσθαι, ἐκφιεσθαι): in den R. nicht aufnehmen, familiam summovere; numero eximere (ἐκφιεσθαι). - b) der heiligen Bücher ob. Schriftsteller: *corpus litterarum sanctarum ob. divinarum. - *numerus divinarum scriptorum.

Kanon, etna bellicum tormentum; im 3ßg. bl. tormentum. - Kanonen aufpflanzen, *tormenta disponere (3ß. auf den Batterien, in aggere ob. per aggerem): eine R. laden, *pulverem cum globo in tormentum indere: eine R. abfeuern, *tormentum mittere, emittere: eine Stadt mit Kanonen beschießen, *urbem tormentis verberare: unter den Kanonen (d. i. sicher vor ihren Geschossen) sein, *ictibus tormentorum interiorum esse.

Kanonenhaut, *scapha bellicis tormentis instructa. - **Kanonendonner**, *fragor bellicorum tormentorum.

Kanonenseer, *tela tormento missa, n. pl.

Kanonenseher, das, haben, hostem timere.

Kanonenkugel, *telum tormento missum. - *globus ferreus tormento missus.

Kanonenschuß, *bellici tormenti fragor (ber Knall einer abgeschossenen Kanone). - *telum tormento missum (eine abgeschossene Kanonenkugel). - *tormenti ictus. *ictus tormento adactus (eine treffende Kanonenkugel) - durch einen R. durchbohren, *tormenti ictu perfodere.

Kanonenschußweite, *quo tormentum missum ob. bl. tormentum adigi potest. - außer R. sein, *extra tormenti jactum ob. conjectum esse: außer R. halt machen, *extra tormenti conjectum consistere: innerhalb R. sein, *ictibus tormentorum interiorum esse.

Kanonier, *miles tormentarius.

Kanonieren, I) v. intr. tela tormentis ob. bl. tormenta mittere. - II) v. tr. tormentis verberare.

Canonikat, *canonicatus.
Canonikas, *canonica.
Canonisation, durch Umschr. mit den Ausdr. unter „anonification“; denn consecratio paßt hier nicht.
canonisch, canonicus (38. libri).
anonification, Jmb. *alqm in sanctorum numerum referre; *alqis virtutes consecrare et in sanctorum numero collocare; alqm in concilio caelestium collocare; alqm consecrare.
anonist, *qui jus canonicum profitetur; *juris canonici professor.
Ante, I) **Ante**, der spitzige ob. hervorragende Theil eines Dinges, 38. eines Tisches, *mensa extrema (f. „Gest.“); eines Steins, lapis mucronatus. — et was auf die hohe R. (auf die schmale Seite) legen, alqd in cultro od. in cultrum collocare (38. alqd planum collocare). — II) eingewebter Rand: circumtextum. — ein Schleier mit einer R. von Bärenklau, velamen circumtextum acantho. — Ranten, f. Epithen.
Antig, mucronatus (mit spitzigen Sten versehen).
Antich, lora, orum, n.
Antel, im 38. 6l. suggestus.
Antelberedsamkeit, *ars oratoris a sacris.
Antelrede, *oratio de suggestu sacro habenda od. habita. — **Antelredner**, *orator a sacris.
Antenn, capus: capso.
Antennen, einen Hahn, gallum castrare, ut capus sit.
Anter, cappar; capparis.
Anterchen, galericolum. — cucullianculum (f. „Lappe“ über gal. u. cae.).
Anter, a) für Männer: pileus (eine runde Mütze von Filz, der Hälfte eines Sties ähnlich, die nach Art unserer Schlafmützen an den Schläfen anlag, wie die Kappe unserer Bajazzo). — galerus (eine Kappe aus Fellen mit den Haaren, u. zwar in Form eines Helms, gr. *κωρύς*). — apex (die hohe u. spitzig zulaufernde Priestermütze). — tutulus (eine Mütze aus Wolle, einer Epithule ähnlich, dergl. die Flamines und Pontifices trugen). — cucullus (eine Kopfhülle od. Kapuze von spitzig zulaufernder Form, die am obern Theil des Kleides angebracht war, ein Capuchon, auch, wie bei uns, von Frauenzimmern getragen). — b) für Frauen, f. Haube.
 1. **Anter**, I) abschneiden, abhaun: incidere. abscedere. (vorn l.) praecedere (alle drei 38. Anter, Lane x. l. — amputare (brechen, 38. Adume). — II) verzeichnen, castrieren: castrare. — einen Hahn l., castrare gallum, ut sit capus.
 2. **Anter**, v. Hahne calcare.
Anterhan, f. Antenn.
Anterhan, *frena, quibus pulli equini coerentur. — Bildl., Jmb. den R. ansetzen, alqm coherere, cohibere.
Anter, f. Capfel.
Anter, ceration (*κεράτιον*); rein lat. siliqua.
Anterfche, terginum.
Anterfche, carmen.
Anterfchen, carere; carminare.
Anterfchen, bas, carminatio.
Anter, parcus (sparfam, im guten u. ältesten Sinne, *qis prodigus). — tenax (getzig, f. bas, die Synon.); verb. parcus et tenax. — restrictus (genau); verb. restrictus et tenax. — malignus (targ gegen Andere, denen man in gewisser Hinsicht nicht genug zuwenden läßt). — sehr l., praeparous: chi f. Leben führen, parce vivere: l. an Worten sein, raro et perpaucal loqui. — Adv. parce; maligne.
Anter, parcere mit Datis. — parcum, tenacem cme mit Genit. (f. „targ“ die Abjeckt.). — mit Wor-

ten l., raro et perpaucal loqui: gegen sich l., in se sordidum esse. Vgl. „getzen“.
Anterheit, tenacitas. — malignitas (f. „targ“ die Abjeckt.).
Anterlich, tenuis. — parcus (targ). — l. Lebensart, tenuitas victus. — Adv. tenuiter; parce; verb. parce ac tenuiter (38. vivere).
Anter, *Carbas.
Anter, in der Bauk, sima.
Anter, *dancus carotta (L.).
Anter, cyprinus. — cyprinus carpio (L.).
Anter, pabo (Isid. gloss.). — Jmb. zur R. verurtheilen, alqm ad opera munitionesque (38. viarum) condemnare.
Anter, carrus ob. carrum (ein vierräderiger Transportwagen). — vehiculum (Wagen üb.). — plastrum (Postwagen).
Anter, equus vectuarius (Fuhrmannspferd, w. f.). — caballus (üb. Gaul, Mäyer).
Anter, plastrarius (Jct.).
Anter, f. Hade.
Anterfche, *embolus major ferro secto et pulvere pyro completus.
Anterfchenfener, *ferri secis grando.
Anterfchenfeger, *globus ferro secto et pulvere pyro completus.
Anterwae, *quartans; *bellicum tormentum maximi modi.
Anterchen, chartula.
Anter, I) im Allg., ein Stück Papier: charta. — II) insbes.: a) Besuchsarte: charta salutatrix. — b) Spielarte: *pagina (Kartenblatt, einzelne R.). — *paginae (ein Spiel Karten. Unter dieser Bezeichnung kommen die Karten in Klosterstatuten vom J. 1387 vor). — Karten spielen, *paginis ludere: Jmb. die Karten schlagen, *ex paginis conicere de alcis sorte futura. — sich in die R. setzen lassen (Bildl.), interiores animi sensus incautus aperire. — c) = Landarte, w. f. — d) = Rufferte: exemplar, orum, n. — e) = Schein: *codicillus. — f) = Umfassungsarte, w. f.
Anter, I) v. intr. Karten spielen: *paginis ludere. — II) v. tr. eine Sache einleiten zc., 38. einen Handel, alcis rei caput od. auctorem esse. — es so l., bas zc., id moliri od. id moliri et struere, id agere et moliri, ut etc. Vgl. „abkerten“.
Anterblatt, *pagina.
Anterhaus, *casa paginis aedificata (nach Hor. sat 2, 8, 247); casa de paginis composita (nach Treb Poll. Gallien. 18, 2).
Anterschlägerin, *mulier, quae ex paginis conjectat de sorte hominum futura. — im 38. auch 6l. conjectrix.
Anterpfel, *lusus paginarum.
Anterpieler, *qui paginis ludit. — ein leibenschastlicher R. sein, *ludere studiose paginis.
Anterffel, I) die Pflanze: *solanum tuberosum (L.). — II) die Frucht: *fructus solani tuberosi; *tuber od. bulbus solani. [tura].
Anterffelbau, *solanorum tuberosorum cul-
Anterfelerre; 38. die R. ist gut ausgefallen, *magnum bulborum solani proventum annus hic attulit.
Anterffelb, *ager solanorum.
Anterfeland, *ager ob. agri solanorum.
Anterfiden, in der Bauk, status muliebres stolatae, quae Caryatides dicuntur.
Anter, caseolus.
Räse, caseus. — mit Käse versehen, vermisch, caseatus (Epät.): Käse machen, caseos facere od. conficere (üb.); caseos formare od. figurare (formen).

Kastanie, I) der Baum: castanea. — II) die Frucht: (nux) castanea.

Kastaniebaum, castanea.

Kastaniebraun, badius; spadix.

Kastanienwald, -wäldchen, castanetum.

Kästchen, arcula capsula capsella cistula ci-stellula (s. „Kasten“ den Unterst.).

Kaste, genus (als Gattung, Classe, *zB.* der Krieger, militare: u. de his duobus generibus alterum est druidum, alterum equitum: u. est genus quoddam hominum, quod Hilotae vocatur). — corpus (als Corporation, *zB.* die *R.* der Krieger, Priester, corpus militum, sacerdotum; im *Bfzg.* auch *bl.* milites, sacerdotes).

Kastelen, sich, corpus suum torquere (absol. ob. alq̄ re, *zB.* vigiliis et inedia).

Kastellung, *cruciatu voluntarius (als freiwillige Pein). — corpus tortum alq̄ re (*zB.* vigiliis et inedia, als Peinigung des Körpers, *zB.* durch Nachwachen u. Fasten).

Kasten, arca (Cabe od. ähnliches Behältniß, um etwas zu verschließen, *zB.* pecunia arcae nostras onerat, wir haben Kisten und Kasten voll Geld). — capsula (Behältniß, um etwas aufzunehmen u. gegen Beschädigung od. Verlust zu verwahren). — cista (Kiste, Kasten, Behältniß, um etwas darin beisammen zu haben und aufzuheben). — scrinium (verwandt mit dem deutschen „Schrein“, eine cylinderförmige Capfel mit Füßern, in welchem Briefe, Salben u. andere Kostbarkeiten verschlossen aufbewahrt werden können). — oculus (das einzelne Fach eines Kastens; dab. *Plur.* loculi auch = Kasten mit Füßern). — vas (Gewächskasten). — capsus (Behälter von größerem Umfang für wilde Thiere, *Vell.* 1, 16, 2; vgl. „Thierbehälter“: dann auch = Wagentasten, *w. f.*). — funda (Ringkasten [griech. σφενδόνη]: in einen solchen fassen, funda claudere od. includere). — ein *R.* mit Rollen (für Pflanzen), vas majus, cui rotulae subjectae sunt: vier-eckige Kasten am Schöpfrabe, modiolus quadrati.

Kastengeist, *zB.* der Patricier, spiritus patricii.

Kastenzimmer, arcularius.

Kastenschere, abusus (griech. κατάχρησις, *f. Quint.* 8, 6, 34).

Kastenschiff, abusivus (Spät.). — *Adv.* per abusionem; abusive.

Kastenschiff, solium, in quo corpus mortuum jacet.

Kastentomben, catacumbae (Orell. *inscr. no.* 4575). — *cryptae, quibus mortuorum corpora od. reliquiae inferuntur od. inferebantur, im *Bfzg.* auch *bl.* cryptae (*f. Prud. nepi steφ.* 11, 158. Hier. in *Ezech.* 40, 5).

Katalektisch, catalecticus (καταληκτικός, Gramm.).

Katalog, index (erst bei Spät. catalogus). — *R.* von Büchern, *f. Bücherverzeichnis*; *R.* einer Bibliothek, index bibliothecae; *R.* einer Auction, tabula auctionaria; tabula rerum venalium, wird umhergeboten, circumfertur.

Katarakt, *f. Wasserfall.*

Katarrh, epiphora (ἐπιφορά) od. (bei Spät.) catarrhus (κατάρροπος), rein lat. destillatio (*zB.* ein alter, der sich festgesetzt hat, longa et in consuetudinem adducta). — den *R.* bekommen, epiphora opprimi: den *R.* haben, *epiphora laborare: den *R.* oft haben, vexari destillationibus crebris.

Katarrhalefieber, destillatio ac febricula. — *febris catarrhalis (medic. *l. z.*) — oft am *R.* leiden, vexari destillationibus crebris ac febriculis, quae longas destillationes sequuntur.

Katarrhalisch, *catarrhalis. — *f.* beschwerden, destillationes (*zB.* crebrae).

Kataster, tabulae publicae censoriae (Steuerbuch). — agrorum divisio et commentarii (Zurbuch). — in das *R.* eintragen (katastrieren), in tabulas publicas censorias referre; in agrorum commentarios referre.

Katastrieren, *f. Kataster.*

Katastrophe, catastrophā (καταστροφή, Wendung od. Entwicklung einer Handlung, *Petr.* 54, 8). — fortunae vicissitudo od. commutatio (Glückswechsel, *f. d.*) — casus (Zwischenfall, unvorhergesehenes Ereigniß). — exitus (Ausgang eines Stückes *u.*) — eventus (Erfolg). — die *R.* eines Theaterstücks herbeiführen, argumenti exitum explicare: es treten oft im Kriege aus geringen Veranlassungen wichtige Katastrophen ein, saepe in bello parvis momentis magni casus intercedunt.

Katechet, catechista (κατηχιστής, *Eccl.*).

Katechetik, *ars catechetica.

Katechetisch, *catecheticus (κατηχητικός). — *Adv.* *catecheticē.

Katechisation, catechesis (κατήχησις, *Eccl.*).

Katechisieren, catechizarē (κατηχίζειν, *Eccl.*). — rein lat. umsch. percontando et interrogando elicere discipulorum opiniones et ad haec, quae hi respondeant, si quid videatur dicere.

Katechismus, catechismus (κατηχησμός, *Eccl.*). — einen *R.* verfertigen, *Christianae doctrinae summam brevi in conspectu ponere.

Katechumene, audiens (*Tert. poen.* 6).

Kategorie, genus (üb. Gattung, Classe, im *Plur.* rerum genera, *zB.* complecti). — numerus (Zahl, Classe, *zB.* ex civium numero). — ratio (Verhältniß, *zB.* non solum ex domestica esset ratione, attingere etiam bellicam, nicht bloß in die *R.* der innern Politik gehören, sondern auch auf die Sphäre des Krieges Bezug haben, *Cic. de off.* 1, 76). — categoria (κατηγορία) od. rein lat. praedicamenta, orum, *n.* (in der *Logik*). — in dieselbe *R.* bringen, eodem alqm referre.

Kategorisch, *f. unbedingt, bestimmt no. II.*

Kater, feles mas.

Kathedra, cathedra (als Lehrstuhl). — suggestus, pulpitem (als bretterne Erhöhung). — aufs *R.* gehen, steigen, das *R.* betreten, suggestum ascendere: ich schlage in meiner Vaterstadt mein *R.* auf, in nostro docere coepi oppido.

Kathedrale, Kathedrastriche, *aedes cathedralis (*l. z.*). — *templum urbis primarium (als Hauptkirche). — *templum primarium prope sedem episcopi aedificatum (als Kirche neben einem Bischofsitz).

Katholik, homo oder Christianus catholicus (*Eccl.*). — *R.* werden, sein, *f. katholisch* (werden, sein).

Katholikin, mulier catholica (*Eccl.*).

Katholisch, catholicus (*Eccl.*). — *f.* werden, *sacra hominum catholicorum suscipere (von einer ganzen Gemeinde); *doctrinam catholicam od. (im Sinne der Katholiken) veritatem catholicam amplecti (auch *v. e.* Einzelnen): *f.* sein, *legis Romanae studiosum esse; *Romanae sacrorum formulae addictum esse. — *Adv.* catholice (*Eccl.*).

Katholizismus, fides catholica (subjectiv, *Eccl.*). — doctrina catholica od. (im Sinne der Katholiken) veritas catholica (objectiv; beide bei *Eccl.*). — zum *R.* übertreten, *f. katholisch* (werden).

Kattun, byssus; sindon.

Kattunen, byssinus.

Katbalgetei, rixa.

Katbalgen, sich, rixari.

Kästchen, I) das Thier: catulus felis. — II) an Bäumen: iulus.

Raße, I) das Tier: feles. — eine junge R., catu-
lis felis: die wilde R., *feles fera: wie die Raßen,
felium modo. — II) Gelfaße: zona. — III) bei Fe-
tungen: *collis moenibus superstructus.

Raßenartig, *feli similis. — *Adv.* felium modo.
Raßenaug, I) etc.: oculus felis; oculus felineus.
— II) äbr.: a) ein Auge grau wie das der Raßen:
oculus ravi coloris. — b) ein Edelstein: Beli oculus
(Plin. 37, 149). — ob. umfchr. gemma felis oculo
similis (nach Plin. 37, 69).

Raßenaugig, oculis felineis; felis oculos habens.
Raßenadel, mit einem, pandus. — einen R. ma-
chen, cervices curvare.

Raßenfell, *pellis felina. — **Raßenfett**, adeps
ex fele. — **Raßenglas**, lapis specularis. — **Raßen-
gold**, phengites flavus. — **Raßengrau**, ravi coloris.
Raßenhammer, crapulae gravedo; crapula et
gravedo capitis. — den R. haben, hesternā crapulā
semisomnam et gravem esse; hesternō mero sau-
cium esse.

Raßenkraut, *teucrium marum (L.).
Raßenkuck, etwa canentium nocturna convi-
ca, orum, u.

Raßenkiesel, phengites candidus.
Raßentäusch, perplexus. — *Adv.* perplexe (zB.
ruba, loqui).

Raßen, mandere; manducare. — an den Nägeln
l. (bei der Berlegenheit), ungues rodero: die Worte
l. cum verbis suis colluctari.

Raßen, das, manducatio (Spät.); ob. durch
Umfchr. mit mandere, manducare. — das R. der Worte,
cum verbis suis colluctatio.

Raßen, subsidere; considerare humi.

Rauf, emptio (das Kaufen [Ggß, venditio], zB.
emptio equina: u. emptio boum: u. das Gelaufte.
zB. emptio nova) — comparatio (Anschaffung für
Sich Verkauf, zB. frumentorum, servorum). — quod
emi quod emptum est. ros empta (das Gelaufte;
vgl. Verkauf no. II'). — res cotemptae (die zusam-
mengekauften, aufgelaufenen Gegenstände). — auch durch
die Verba emere, parare, comparare (s. im Folg. u.
Verkauf'). — R. u. Verkauf, emptio et venditio: Ge-
setze über R. u. Verkauf, venalium vendendorum le-
ges: durch Verkauf u. Kauf, vendendo, emendo: über
den R. (Verkauf) eines Grundstücks, de fundo emen-
do; zB. sich bei Jmbm. Rath's erhalten, referre ad alqm):
den R. oder Verkauf, ex empto aut vendito (zB.
contra fidem fieri): ein guter, wohlfeiler R., vilitas
emtionis (Ggß. caritas): ein schlechter Kauf ist im-
mer unangenehm, mala emptio semper ingrata: ein
schlechter R. gerät immer, quod male emptum est
emper poenitet. — einen R. thun, emptionem facere:
einen guten (wohlfeilen), bene ob. recte emere (vgl.
z. emptione bene emi, ich habe damit einen guten
R. getan): einen bessern R. thun, melius emere: einen
schlechten, male emere: ich verfertige, mache etwas
auf den Kauf, alqd venditurus fabrico: etwas zum
l. anbieten, s. „feil bieten“ unter „feil“: etw. zum
l. bringen, alqd venale afferre; alqd ad merca-
tum dederre (zu Markte, zur Messe bringen): etwas
durch R. an sich bringen, alqd emere: etwas auf den
R. (ein Angebot) geben, arrham ob. arrhabonem dare:
etwas in den R. geben, gratis addere: den R. nicht
halten, ab emptione abire ob. recedere (Jct.): der
R. geht zurück, *emptio renuntiat. — auch war keine
Verlegenheit zum R. ob. Eintausch von den Hispaniern,
reque ab Hispanis emundi aut mutandi copia erat:
es kann den R. von etw. nicht nachweisen, alqd non
ab eo quomodo emerim. — Sprüchw., leichten Kaufs
sind schwerer, levi poena defungi.

Raufschlag, aestimatio.

Kaufbar, venalis. — **Kaufbegierig**, emax.

Kaufbrief, tabulae ob. tabellae emptionis. li-
ber emptionis. tabulae venditionis. im 3ßg. auch
litterae (als Schriftstück). — instrumentum emption-
is (als schriftliches Beweismittel, Instrument, Ur-
kunde, Jct.). — einen R. anfertigen, litteras facere.

Kaufcontract, emptionis ob. venditionis lex,
auch bl. emptio (Jct.). — mancipii lex (s. Cic. de or.
1, 178). — auch bl. mancipium (s. Cic. de off. 3, 67).
— ob. bl. lex (zB. hac lege venire [verkauft werden],
Cato r. r. 146, 1). — pactum emptionis (Augustin.
quaest. in genes. 1, 56). — Ist es = Kaufbrief, s. d.
— vermöge des R., ex lege mancipii; ex empto: den
R. machen, aufsehen, legem conscribere (nach Cic.
II. Verr. 1, 143); nomina facere (den Namen des
Schuldners u. die schuldige Summe in sein Schul-
buch eintragen, einen Jogen. Sitteralcontract machen,
v. Gläubiger, Cic. de off. 3, 59).

Kaufen, emere (πρασσαί, durch Kauf anschaffen,
an sich bringen, Ggß. vendere). — redimere (sowohl
= wiederkufen, was man ehemals besessen hat, zu-
rückkaufen, als auch an sich kaufen [zB. libros sup-
pressos], bes. aber erkaufen, kaufen, was man ent-
weber als Schuldigkeit fordern könnte od. als freie
Gunft ohne Entgelt erhalten sollte, Ggß. venditare).
— parare. comparare (für Geld anschaffen). — coemere
(zusammenkaufen, aufkaufen). — mercari (handeln, er-
handeln, wenn mit dem Kaufen eine längere Unter-
handlung mit Fordern und Bieten verbunden u. es
auf beiden Seiten mehr auf Gewinn als auf bleibenden
Besitz abgesehen ist, ἐμποιλάω, Ggß. venum dare).
— nundinari (durch öffentlichen od. Kaufhandel an sich
bringen, ἀγοράζειν; in weit. Bed., wie em., red. u.
merc., auch = durch irgend einen Preis, bes. auf dem
Wege der Bestechung an sich bringen, s. erkaufen). —
theuer l. (absol.), male emere: etw. theuer l., alqd
care emere ob. comparare; alqd magno emere: etw.
um einen ungeheuren Preis, sehr theuer l., alqd im-
mensa ob. pretio maximo emere: wohlfeil, gut l.
(absol.) bene ob. recte emere: etw. wohlfeil l., alqd
vili ob. parvo emere; alqd bene emere: etw. sehr
wohlfeil, spottwohlfeil l., alqd vilissimum emere: etw.
theurer oder wohlfeiler l., alqd aut pluris aut mi-
noris emere: etw. hitzig l., alqd cupide emere: um
haares Geld l., praesenti pecuniā ob. praesentibus
nummis emere alqd: etw. für wenige Misse l., paucis
assibus emere alqd: für 2000 Sesterze, duobus mi-
libus nummum emere alqd: wie theuer sind die Schafe
gekauft? quanti emptae sunt oves? — etwas von
Jmbm. l., emere alqd de ob. ab alqo: etw. von dem
u. dem Gelde l., emere alqd ex ob. de m. Abl. (zB.
ex ea pecunia: u. de praeda). — Jmbm. ob. für Jmb.
etw. zum Geschenke l., dono emere alci alqd: etw.
für den Staat l., emere alqd in publicum: etw. auf
Zeit l., emere alqd in diem. — von wo hast du das
und wie theuer hast du es gekauft? unde hoc et
quanti emisti?

Kaufen, das, s. Kauf.

Käufer, emptor. emens ob. umfchr. is qui emit
(übß., Ggß. venditor ob. is qui vendit). — manceps
(der durch Kaufen das Eigenthum einer Sache sich er-
wirbt, zB. durch Erstehen in der Auction). — der R.
einer Sache, emens alqd. qui emit alqd (der kauft);
qui alqd emere vult ob. (nachaug.) bl. empturus (der
kaufen will, zB. equum): Käufer u. Verkäufer, emens
et vendens: ein sehr vortheilhafter R., opportunus
emptor; opportunitas emptoris — Käufer finden,
venire (verkauft werden, v. der Waare); opportunum
mercis exactum invenire (v. Kaufmann): keine R.
finden, emptorem non reperire (von d. Waare); pre-
tium non invenire (keinen Preis ermögligen, von e.

loftbaren Waare); *opportunum mercis exactum non invenire* (v. Kaufmann): gute Waare findet leicht einen K., *proba merx facile emptorem reperit*.

Käuferin, *emptrix* (Ggft. *venditrix*, J Ct.) ob. *umftr. ea quae emit* (Ggft. *ea quae vendit*). — die K. von etwas, *emans alqd. quae emit alqd* (die etwas kauft); *emptura alqd ob. quae alqd emere vult* (die kaufen will).

Kaufahrer, **Kaufahrteifchiff**, *navis mercatoris*; *navis mercatoris*; *navis venaliciarum mercium* (J Ct.). — als Lastschiff, *navis oneraria*.

Kaufahrteiflotte, *naves mercatoriae*; *classis navium mercatoriarum*. — als Gesamtheit der Kaufahrteifchiffe, *omnes naves mercatoriae*; *navium mercatoriarum omnis vis*.

Kaufgeld, f. Kaufpreis.

Kaufgeschäft, *negotium venditionis* (J Ct.).

Kaufgut, *merx*.

Kaufhalle, *porticus, ubi merces venales proponuntur*. — auch *tabernae* (die Kaufmannsbuden, -läden).

Kaufhandel, *mercatura*; vgl. „Handel no. II“. — er führte statt des K. den Kaufhandel ein, *emi singula non pecuniâ, sed compensatione mercium jussit*.

Kaufhaus, *domus negotiationis* (Vulg. Joann. 2, 16). — **Kaufherr**, *mercator*. — **Kaufinstrument**, f. Kaufbrief.

Kaufladen, *taberna mercatoria ob. mercatoris*; im Jhgg. *bl. taberna* (zB. einen K. halten, *tabernam exercere*, J Ct.). — in einen K. gehen, *ad institorem mercis accedere*.

Kaufland, *ager quaestorius*.

Kaufleute, durch den Plur. von „Kaufmann“, f. b. **Kauflich**, *venalis* (auch *übr.* = durch Bestechung zu gewinnen, zB. *aedes ven.*: u. [mit Ang. u. m. welchen Preis?] *cibus uno asse venalis*: *übr.*, auch mit dem Zuf. *pretio*, zB. *venalis pretio multitudo*). — *promercalis* (zum Verkauf ausgedoten, zB. *vestes*). — *Adv.* *emendo*; *emptione*. — *l.* sein, *venum ire* (verkauft werden, *seil* sein). — etwas *l.* an sich bringen, *emere alqd*; *emptions parare alqd*: *em.* *l.* überlassen, f. verkaufen: etwas *l.* besitzen, *emisse alqd*.

Kauflichehaber, *emptor*; *empturiens*.

Kauflust, *emacitas*. — die K. in Jndm. *rege* machen, *alqm ad emendum sollicitare*.

Kauflustig, *empturiens* (der etwas gern kaufen will). — *emax* (kaufbegierig, *kauffüchtig*). — *kaufstige*, auch *emptores ob. ementes* (Käufer). — *l.* sein, *emere velle* (kaufen wollen): *Jndm. l.* zu machen suchen, *alqm ad emendum sollicitare*.

Kaufmann, I) der Handelsmann: *qui rem gerit et lucrum facit* (der ein Geschäft, um Gewinn zu machen, betreibt *übh.*) — *negotiator*, im Plur. auch *negotiantes* (der Geschäfte, bef. Geld- u. Getreidegeschäfte machende, sowohl im Kleinen als im Großen). — *mercator* (bef. der Großhändler, der mit eigenen Schiffen das Meer befährt). — ein bedeutender K. sein, *non ignobilem mercaturam facere*. — II) = der Käufer, w. f.

Kaufmannlich, *mercatorius* (Plaut. Bacch. 296). — *gem.* durch den Genit. *mercatoris* (des Kaufmanns) *ob. mercatorum* (der Kaufleute).

Kaufmannschaft, I) die sämtlichen Kaufleute: *mercatores*; *collegium mercatorum*. — II) Kaufmannsgewerbe: *mercatura*. — die K. betreiben, *mercaturam facere*: die K. lernen, *mercaturam discere*.

Kaufmannsbücher, f. Handlungsbücher.

Kaufmannsgeist, f. Handlungsgeist.

Kaufmannsgeschäft, f. Handel no. II, Krämergeschäft.

Kaufmannsgewölbe, f. Kaufladen.

Kaufmannsgilde, *collegium mercatorum*.

Kaufmannsgut, *merx*; *ob.* Plur. *merces*.

Kaufmannsladen, *taberna mercatoria*; *taberna mercatoris*. Vgl. „Laden“.

Kaufmannslehrling, *tabernae mercatoriae alumnus*.

Kaufmannsstand, I) das Betier des Kaufmanns: *mercatura*. — II) die Kaufleute *zuf.*: *mercatores negotiatores* (f. „Kaufmann“ über beide WB.).

Kaufplatz, *emporium*.

Kaufpreis, *pretium emptionis ob. rei emptae* (im Plur. *pretiarum emptarum ob. oemptarum*); im Jhgg. auch *bl. pretium*. — der rüchständige K., *pretium reliquum*: der K. (die Kaufgebe) für den Thron, *pretia regni mercandi*: das den K. ausmachende Geld (das Kaufgeld), *pecunia pretii*: wie hoch ist der K. für die Sache? *quanti haec oves mihi emptae sunt?*: erhalte ich die Sache um diesen K.? *tanti haec oves mihi emptae sunt?*: Käufer u. Verkäufer werden über den K. einig, *de pretio inter ementem et vendentem convenit*: *em.* für den K. zurückgeben, *alqd quanti emi reddo*: *Jndm.* den achten Theil des K. erlassen, *partem octavam pretii, quo alqs emit, concedere*: auf den K. klagen, *pretium petere*.

Kaufrecht, *jus emendi*.

Kaufschilling, *nummus*. — *arra*. *arrhabo* (als Angeb).

Kaufsucht, f. Kauflust.

Kaufsuchtig, f. kaufstiftig.

Kaufsurkunde, f. Kaufbrief.

Kaufvertrag, f. Kaufcontract, Kaufbrief.

Kaufweise, f. Kauflich.

Kaufwars, *perca cernua* (L.).

Kaulcrab, *atypus* (*ἀτυπος*).

Kaum, I) mit Mühe *ac.*: *vix* (verwandelt mit *vis*, wie *μόλις* mit *μόλος* u. *μόγος* mit *μόγος*, mit Mühe u. Anstrengung; dann = *schwerlich*). — *anguste* (knapp). — *aegre* (mit genauer Noth). — *non facile* (nicht leicht). — *malo* (etwa „nur noch erträglich“, härter als *aegre* u. *non facile*). — *kaum* nur, *vix ac ne vix quidem* (*ἀκριβώς καὶ μόλις*); *vix aegreque* (*χαλεπῶς καὶ μόλις*). — *kaum* . . . *geschweige denn*, *vix* . . . *nedum*; *vixdum* . . . *nedum*: *kaum* *ob.* *gar nicht*, *vix aut omnino non*. — II) eben erst: *vixdum*; *vix tandem*; *tantum quod*; *modo*. — *kaum* . . . *so* (da, als), *vix* . . . *quum*; *vixdum* . . . *quum*; *tantum quod* . . . *quum*; *commodum* . . . *quum*.

Kaufschere, *purus*. — *l.* machen (kaufschern), *parificare*; *februare* (zB. *liba*).

Kaute, von *fiasch*, *fascis linorum*.

Kauz, I) die kleine Nachtreule: *ulula*; *noctua*. — II) *Renjch*: *caput*, zB. ein wunderlicher K., *mirum caput*.

Kebsche, etwa *concupinatus*.

Kebsfran, *pelex* (Beischläferin eines Ehemanns). — *concupina* (jede Beischläferin, ohne weitere Beziehung, als daß sie nicht in gesetzlicher Ehe lebt). — *amica* (die Freundin, *Maitresse*, die mit Jndm. in aufergesetzlichen Liebesverhältnissen lebt; *concupina* u. *amica* auch als edlere Bezeichnung für *pelex*, f. *Masur*. b. *Paul*. dig. 50, 16, 144).

Kebskind, *pellice ortus ob. ex pellice genitus* (Ggft. *justa matre familiae ortus*).

Kebsmann, *concupinus*.

Kebsweib, f. *Kebsfrau*.

Kebsweiberei, *pellicatus*.

keck, *alacer* (*munter*, *lebhaft*, *hinsichtlich der Bewegung*). — *vividus*. *vegetus* (*lebhaft*, *munter*, *hin-*

sichtlich des Aussehens). - *confidens* (vollbreiter Zuversicht). - *audax* (beherrzt, klug, verwegen). - *ferox* (von wildem Muthe beseelt, übermüthig, *zB.* *ferox* *verbis*: u. *ferocia dicta*). - *temerarius* (unbesonnen, ohne Erwägung der Gefahr zc. handelnd). - *petulans* (Andern zum Troz, aus Uebermuth müthwillig, *zB.* *uxor linguā petulans*). - *Ado.* *confidenter*; *audacter*; *temere*; zum. auch *recte* ob. (ganz led) *rectissime* (mit Recht, mit vollem Rechte = ohne Gefahr, f. *Caes. b. c. 1, 74, 2. Cic. Phil. 2, 48*). - f. behaupten, *confidentius* ob. *pro certo affirmare*: ich behaupte es f. (als Parentese), *audacter dico*. **Recht**, *alacritas* (Munterkeit, Lebhaftigkeit in den Bewegungen). - *vigor* (Munterkeit des Aussehens). - *confidentia* (dreiste Zuversicht). - *audacia* (Kühnheit, Verwegenheit). - *ferocia* (der wilde Muth). - *temeritas* (Unbesonnenheit). - *petulantia* (müthwilliger Uebermuth Andern zum Troz, *zB.* pudor; *zB.* *feminarum*).

Rechtlich, f. led (*Ado.*).

Regel, *conus*. - *Regel* schieben, **conos globis petere*: die Regel setzen, **conos statuere*.

Regelförmig, *metae similis*; *metam imitatus*. - der Bau erhebt sich f., *structura latior ab imo paulatim in incremento operata in artius cogitur, ad ultimum in carinae maxime modum coit* (*Curt. 7, 8 [12], 9*).

Regelgestalt, *coni forma*.

Regeln, **conos globis petere*; **globis ob. conis ludere*.

Regelschnitt, **sectio conica*. - **Regelspiel**, **conorum lusus*. - **Regelspitze**, *acumen coni*.

Regelader, *venae circa guttur grandes, quae *σφαιριδαε* nominantur* (f. *Cels. 4, 1. §. 4*).

Regelbalken, *transtrum*.

Regelbuche, **littera palati*.

Regelbühl, *exigua lingua, quae est in arteria sub ipsis faucibus* (*Cels. 4, 1. p. 121, 17 u. 18 D.*). - *lingua minor, quae est sub uva* (*Plin. 11, 175*). - *Griech. *ἐπιλωτις, ἰδος, ἡ** (*Gell. 17, 1, 4. Macr. sat. 7, 15, 11*).

Regelbrühe, **glandula jugularis*.

Rehle, I) eig.: *jugulum* (v. *pr.* die hohle Stelle am vordern Theile des Halses zwischen den beiden Schlüsselbeinen, die Rehle). - *faux*. gew. im Plur. *fauces* (der obere engere Theil des Schlundes neben dem Eingang der Rehle). - *gula* (die Speiseröhre hinten im Munde, die aus demselben die Speisen aufnimmt u. zum Magen führt, der Schlund). - *guttur* (der Eingang der Halsröhren, die Gurgel; an dem innern Halse der Theil der Rehle, den man bei weitgeöffnetem Halse sieht, am äußern Halse der Theil, der unmittelbar unter dem Rinne liegt; auch die Rehle, sofern man unter derselben sowohl die Speiseröhre als auch die Luftröhre versteht). - *Zmdm.* nach der R. greifen, *fauces alcjs invadere*: *Zmdm.* an der R. fassen, *fauces contorquere*: *Zmdm.* die Rehle abschneiden, *alcjs jugulare*; *jugulum alcjs perfodere*; *alcjs gurgulionem insecare* (*Cic. Tull. 21*): sich die R. abschneiden, *secare fauces* (*zB.* mit e. Messer, *culatro*); *praesecare sibi gulam*: *Zmdm.* die R. zerschneiden, f. erbroffeln: das Messer steht mir an der R. (*büchl.*); *faucibus premor* (*Cic. Clu. 84*); *faucibus teneor* (*Plaut. Cas. 5, 3, 4*); *inter sacrum et saxum sto* (*Plaut. capt. 617*; f. *Lat.-Etsch. Handw. unter saxum*): *Zmdm.* das Messer an die R. setzen, *jugulum alcjs petere* (eig.); in *jugulum alcjs* (*zB.* *innocentis*) *quasi telum aliquod intendere* (*büchl.*, *Plin. ep. 3, 9, 21*); *fauces alcjs premere* (*büchl.*, f. *Cic. Verr. 3, 176*): uns an der R. fassen, *faucibus urgere* (f. *Sall. Cat. 52, 35: Catilina cum exercitu*

faucibus urget); *supra caput esse* (f. *Sall. Cat. 52, 24: dux hostium cum exercitu supra caput est*): eine gute R. haben (stark sprechen, schreien können), in *clamando robustum esse*: aus voller R. schreien, *altum clamorem tollere*; *maximā voce clamare, clamitare*. - die unrechte R., *arteria aspera* (*zB.* es kommt mir etwas in die unrechte R., *aliquid in arteriam spiritu trahente labitur ob. decidit*). - etw. durch die R. jagen, in *gulam condere* (gleichf. in die R. stecken, *zB.* Erzeugnisse des Meeres, *maria*, *Plin. 9, 105*); *per gulam ob. per gulam ventremque transmittere* (durch die R., durch Rehle u. Bauch hindurchgehen lassen = verkaufen, verlaufen u. vertressen, *zB.* *pecuniam, Quint. decl. 280*); *devorare* (hinabschlängen = vertressen u. verkaufen, *zB.* *pecuniam*); *abligurare* (verletern, *zB.* sein Vermögen, *fortunas*: das väterliche Erbtheil, *bona patris*); *ebibere* (vertrinken, *Hor. sat. 2, 3, 122*). - II) übt., in der Bauf.: a) an den Säulert, f. *Hohlkehle*. - b) *Rehrinne* am Dache: *colliciae* ob. *colliquiae*.

Rehlen, *striare*.

Rehkopf, **larynx* (*λαρυγξ*).

Rehkopfschwindsucht, **phthisis laryngea* (*medic. t. t.*).

Rehleite, *Rehr*, f. *Hohlkehle*.

Rehrinne, *colliciae* ob. *colliquiae*.

Rehriegel, f. *Hohlriegel*.

Rehr; *zB.* *Zmdm.* aus der R. *Reger*, *devium esse alci*.

Rehren, I) v. *intr.* zurückkehren: *reverti* (*zB.* nach Hause, *domum*). - II) v. *tr.*: 1) eine Wendung, veränderte Richtung geben: *vertere*; *convertere*. - sich kehren, se *convertere*; *converti*: die Augen wofin f., *oculos alqo convertere*: die Waffen gegen *Zmd.* kehren, *arma in alqm vertere*. - das Oberteil zuunterst f., *ima summis miscere* ob. *mutare*; *summa imis confundere*; *omnia turbare et miscere*; *omnia in contrarium vertere*; *caelum et terras miscere*. - zum Guten f., in bonum vertere: zum Besten kehren, in *meliozem partem accipere* ob. *interpretari* (gut auslegen); *benigne interpretando levare* (durch Auffassung von der guten Seite erleichtern, *zB.* *quidquid accidit*); in *melius inclinare* ob. *vertere* (einen guten Ausgang verschaffen). - in sich gekehrt sein, *sibi tristem esse*. - 2) sich an etwas f., an *Zmd.* kehren, b. i. Rücksicht nehmen auf zc.: *alqd respicere*. *alcjs rei habere* ob. *ducere rationem* (berücksichtigen). - *alqā re* ob. *alqo moveri* (sich bestimmen lassen von zc.). - sich nicht an etwas f., *alqd non curare* ob. *haud morari* (sich nicht bestimmen um zc.); *alqd negligere*. *non laborare de alqare* (etwas nicht beachten, sich wegen etwas keine grauen Haare wachsen lassen); *daß. negligens praescepti*, sich nicht kehrend an zc.); *alqā re non deterreri* (durch etwas nicht abgeschreckt werden, *zB.* *religione*, b. i. durch eine Bedenklichkeit). - sich nicht an *Zmd.* f., *alqm spernere* (ihn nicht beachten); *alqm non audire* (auf ihn nicht hören): sich an nichts f., *nullam cuiusquam rei rationem habere*: wer ist so tödriht, daß er sich an so etwas kehren sollte? *quis est tam excors, quem ista moveant?* - 3) *segen* zc.: *verrere*; *everrere*. - mit dem Wesen f., *scopis verrere*: Alles ist sogleich wie gekehrt (= Alle laufen davon), *statim fuga fit*. - *Sprüchw.*, neue Wesen kehren gut (v. e. Fürsten), *mitissima sors est regnorum sub rege novo* (*Lucan. 8, 452 sq.*). - *lehre* du vor deiner Thür, *teneas tuis* (*Hor. sat. 2, 3, 324*): Jeder hat vor seiner Thür zu kehren, *satis superque suarum est cuique rerum* (*Cic. de amic. 45*).

Rehricht, *purgamenta, orum, n.* (als ausgekehrte

Unreinlichkeiten). — *quisquillae* (als weggeworfener Abfall aller Art).

Rückseite, f. Rückseite. — *Bibl.*, zB. die R. des *Glücks*, *fortuna adversa, mala*.

Recht machen, *converti*; so *convertere*.

Reichen, f. Leuchen.

Reifen, *linguā petulantem esse*.

Reiß, *cuneus* (auch als Schloßordnung). — einen R. eintreiben, *cuneum adigere* od. *inicare*: mit einem R. spalten, *cuneo findere*; *discuneare*. — *Sprüchw.*, f. *Riß*.

Reißchen, *cuneolus*. — Reißchen eintreiben, *cuneolos adigere* od. *inicare*.

Reissen, *cuneare*.

Reiser, *aper*.

Reißförmig, *cuneatus* (*Adv. cuneatim*). — f. *maßen*, *cuneare*: f. *zulaufen*, so *cuneare*; *cuneari*: sich f. *zuspitzen*, in *cuneum tenuari*: die reißförmigen Sitze im Theater, *cunei*: eine f. Schloßordnung, *cuneus*: eine Schloßordnung f. *auffstellen*, *cuneum facere*; *aciem per cuneum componere*: einen f. Angriff machen, mit einer f. Schloßordnung kämpfen, *cuneo pugnare*.

Reißschrift, **inscriptio cuneata*.

Reißschrift, **litterae cuneatae*.

Reim, I eig.: *germen*. — *asparagus* (die spargelartig hervortreibende Sprosse mehrerer Pflanzen). — *cyma* (junger, zarter R., bes. am Kohl). — die junge Saat im R. erstehen, *setum reprimere* (f. *Cic. Brut.* 16). — II uneig.: *semen* (Same, zB. des Bösen, *malorum*: der Zwietracht, *discordiarum*: in unserer Seele liegt der R. des Guten, *sunt ingenii nostris semina innata virtutum*). — *igniculus*, bes. im Plur. *igniculi* (Funken, Bündelfunken, d. i. erster Anfang; bei *Cic. de fin.* 5, 18 *verb. quasi virtutum igniculi et semina*; vgl. *Cic. Tusc.* 3, 2: *parvuli igniculi*). — *parva elementa* u. *bl. elementa, n. pl.* (die kleinen Ursprünge, zB. *mali elementa causaeque*). — *initium* (Anfang übh., zB. *initia futurae tristitiae*). — im R. erstehen, *delere* (zB. *praesentia et futura bella*); *extinguere* atque *delere* od. *opprimere* atque *extinguere* (zB. *omnem improbitatem*): etwas im ersten R. erstehen, *alqd in parvis elementis extinguere* (zB. *ardoris impetum*); in *principio comprimere* (zB. *seditionem militum*); in *ipso ortu opprimere* (zB. *eum motum*): einen Aufruhr im ersten R. erstehen, *orientem seditionem extinguere*. — dem ersten Anblick nach unwichtige Dinge enthalten oft den R. zu großen Begebenheiten, *ex rebus primo aspectu levibus magnarum saepe rerum motus oriuntur*: weil jede gemeinschaftliche Regierung den R. der Untreue in sich trägt, *ob infidam societatem regni*.

Reimchen, f. *Reim*.

Reimen, *germinare*; *pullulare*.

Reimen, *das, germinatio*.

Reimkraft, *vis seminis* od. *seminum*. — das Samenorn entfaltet seine R., *semen vires suas explicat*.

Rein (**Reiner**), **Reine**, **Rein**, *nullus, nemo* (beide *adj.* u. *subst.*, aber mit dem Unterschied, daß *nullus* auf Personen u. *lebl. Subjecte*, *nemo* nur auf Personen bezogen werden kann, zB. *nemo homo*). In der *class. Prosa* ist der *Genit.* u. *Ablat.* von *nemo* ungebräuchlich und es treten dafür dieselben *Casus* von *nullus* ein, f. *Stürenburg Comment. II. ad Cic. de off. p.* 158 *sqq.*) — *non ullus, non quisquam* (nicht irgend einer, wenn die Verneinung mehr hervorgehoben werden soll, *ersteres adjectiv.*, *letzteres substantiv.*, f. *irgend*). — *neuter* (keiner von beiden, muß in jedem Falle gesetzt werden, wo von zwei Einzelwesen od. zwei Parteien die Rede ist, auch wenn im Deutschen bloß das einfache „*keiner*“ steht). — Wenn *nullus* u.

nemo als *Partitiva* gebraucht werden, d. h. wenn „*kein*“ den übrigen Theilen od. dem Ganzen entgegengesetzt wird, so haben sie, wie auch oft das deutsche „*kein*“, den *Genitiv* bei sich, zB. *kein Sterblicher* od. *keiner der Sterblichen, nemo mortalium*: *kein Thier* (keins der Thiere) ist klüger, *nulla beluarum prudentior est*. Doch kann der *Genit.* zum. auch durch *de, ex* umschrieben werden, zB. *keiner der Unserigen* od. *von den Unserigen* *sic, nemo de nostris coelidit*. — aber „*keins meiner Worte*“, *nullum meum dictum*: *keins meiner Worte* (kein Wort von mir), auch nicht das kleinste, *nullum meum minimum dictum* (f. *Cic. ep.* 1, 9, 21). — *Scheinbar gerabezu für nullus* u. *nemo* wird im Lateinischen oft *nihil* [mit *Genit.*, wenn es für *nullus* steht] gebraucht; aber es findet der wesentliche Unterschied statt, daß durch *nihil* der negative Sinn mehr hervorgehoben wird, indem es unferm „*gar, durchaus kein*“ entspricht, zB. (*durchaus*) *Keiner* ist unglücklicher als ich, *Keiner* glücklicher als *Catulus, nihil me infortunatius, nihil fortunatius est Catulo*: (*gar*) *keine* Belohnung fordern, *nihil praemii expetere*: (*gar*) *keine* Bedenlichkeit haben, *nihil dubitationis habere*.

Häufig gebrauchen die Deutschen ihr „*kein*“, wo nicht allgemein, sondern etwas Einzelnes verneint wird. In diesem Falle, der bes. dann eintreten wird, wenn das „*kein*“ zu einem Eigenschaftswort od. zu einer Prädicatsbestimmung eines genannten Substantivs gehört, muß im Latein. statt *nullus* die bloße Negation *non* stehen, zB. *ich weiß, daß ich euch keine eben sehr erfreuliche Nachricht bringe, scio non jucundissimum nuntium me vobis allaturum*: auf dem hohen Meere fällt kein Schnee, *nives in alto non cadunt*: sie hatten keinen Honig, *mel non habebant*: du hast ihnen kein Schiff anbefohlen, *navem iis non imperasti*.

Ebenso tritt für „*kein*“ im Latein. *non* ein, wenn das deutsche Object mit seinem Verbum im Latein. durch einen Verbalansdruck bezeichnet wird, zB. *keine Furcht haben, non timere*: *kein* Bedenken tragen, *non dubitare*: *keinen* Haß (*keine* Abneigung zc.) hegen gegen *Jmb.*, *non odisse alqm.*

und *keiner*, auch *keiner*, *et nullus, nec ullus* (*abjecto.*); *nec quisquam* (*subst.*): *kein* einzelner, *nemo quisquam*; *nemo unus*. — *kein* einziger, *non* od. *haud quisquam* (nicht irgend einer, zB. *haud fere quisquam integer proelio excesserat*); *nemo omnium* (Niemand von Allen, zB. *nemo omnium intactus profugit*: u. *nemo omnium Numidarum* [*kein* einziger *Numidier*] *ex fuga regem sequitur*): *kein* einziger Mensch, *nemo omnium hominum* (zB. *facio pluris omnium hominum neminem*): es war *kein* einziger (Mensch), der nicht zc., *nemo non* (zB. *nemo non me virum fortem dixit*). — *kein* (*keiner, keineswegs*) . . . *sondern*, od. *vielmehr*, *neque . . . et* (f. *Cic. de or.* 1, 179); *neque . . . -que* (f. *Cic. Cat.* 2, 28. *Ov. met.* 2, 811: u. *neque . . . -que potius, Cic. de amic.* 104). — *an* *keinem* Orte, *nullo loco*; *nusquam* (*nirgends*): *zu* *keiner* Zeit, *nullo tempore*; *numquam* (*niemals*): *und* *zu* *keiner* Zeit, *nec umquam*: in *keiner* Hinsicht, *nihil*: auf *keine* Weise, *nullo modo*; *minime*: auf *keiner* von beiden Seiten, *neutro*.

Keinerlei, *nullus*. — *neuter* (von *zweiten*, f. „*kein*“). — auf f. Art, *nullo modo*; *nullā ratione*; *neutrā ratione* (von *zweiten*).

Keineswegs, *nullo modo, nullā ratione* (auf *keinerlei* Art). — *neutiquam, nequaquam, haudquam* auch (bei *Abjecto.*) *bl. haud* (*gar* nicht, mit *nichten*). — *minime* (*ganz* u. *gar* nicht). — *minime gentium, minime vero, minime quidem* (*ganz* u. *gar* nicht, bei *Setbe* nicht, beim *Widerspruche* u. bei *Ant-*

senen auf Fragen). - nihil minus (nichts weniger, als verneinende Antwort). - auch durch nullus (mit nichten, 3B. Cic. ad Att. 15, 22: quia [Sextus] ab urbis nullus discederet). - keineswegs... sondern, & vielmehr, neque... et (s. Cic. Quinct. 2); neque... que (s. Caes. b. c. 3, 74, 3: u. neque... que potius, s. Cic. de amic. 104).

feinmal, f. niemals.

Reiße, I eig.: calix calathus (s. Trintgeschirr). - Söhl., den R. der Leiden ausleeren, exanclare omnes labores; dolorem acerbissimum haurire. - II, übr.: a) das Gefäß der Blumen: doliolum floris: calathus (spät. Dicht.). - b) Reiß des Säulenkapitäl: calathus.

Reißförmig, *in formam calicis redactus. - *calci similis ob. consimilis (einem Reisse ähnlich). - **Adv.** *in calicis speciem.

Reißglas, calix vitreus.

Reise, trulla (sowohl Schöpf- als Raurertelle).

Keller, hypogaeum concameratum (in unserm Sinne, unterirdisches Gewölbe). - doliarium (R., in dem die Wein- [Bier-] c. J. fässer liegen, Jct.). - cellarium (im Sinne der Alten, Vorrathskammer übh., immer im obern Hause. Die verschiedenen Arten sind: cella olearia, Dölkeller; penaria, Speisekeller; vinaria, Weinkeller).

Kellerassel, = eifel, s. Kellermurm.

Kellerrei, *res cellaria.

Kellergefäß, *tabulatum subterraneum.

Kellerhaß, I) Eingang: etwa fauces. - II)

Klanz: *Daphne Mezereum (L.).

Kellersch, cellae spiraculum.

Kellermeister, cellarius.

Kellerschlüssel, clavis cellae (doliarii etc., f. Keller).

Kellerthür, *ostium cellae ober doliarii (als Öffnung, Eingang). - *cellae ober doliarii fores als Vermauerung, Thürflügel des Kellers).

Kellermurm, oniscus (*oniscus asellus, L.). - centipeda, millepeda, multipeda (alle vier zu Plin. Jt.) - porcellio (Spät.).

Kellner, I) Aufseher über den Keller: cellarius. - II) Marqueur: puer cauponius. - institor popinae ob. cauponae. - minister cauponae. - ein gewandter (gewandter) R., puer scitule ministrans; puer non inscito ministerio.

Kellnerin, ministra cauponae (Ggf. domina cauponae). - eine geschickte (gewandte) R., puella scitule ministrans; puella non inscito ministerio.

Keller, I) Presse: torcular; torcularium; torculum. - was zur R. gehört, torcularius (3B. vas). - II) der Ort, wo gefestert wird: torcular; cella torcularia; calcatorium (Spät.).

Kellerbaum, prelum. - **Kellerer**, torcularius. - **Kellerfaß**, lacus torcularis. - **Kellerhaus**, f. Keller no. II.

Kellern, torcularare (Spät.). - prelo premere (nach welchem das calcare, das Ausstreuen der Weinbeertenne u. Hülsen folgte, s. Col. 12, 89, 2).

Kellertreter, torcularius.

Kennbar, f. kenntlich.

kennen, I) eine deutliche Vorstellung von etwas haben: novisse, cognovisse, cognitum habere (im Hg.). - alci rei notitiam habere ob. tenere (Kunde zu etwas haben). - didicisse (etwas durch Belehrung l., Ggf. ignorare). - vidisse (durch äußere Anschauung). - tenere (inne haben). - intelligere alqm ob alqd (im Bezug auf eine Sache = Einsicht in die Eigentümlichkeit derselben haben, in Bezug auf eine Person = ihren Charakter genau kennen, die Motive ihrer Handlungsweise zu würdigen wissen, Ggf. igno-

rare, 3B. den Sokrates kannte sein Zeitalter nicht gehörig, parum Socrates ab hominibus sui temporis intelligebatur). - diejenigen, die ihn ob. es kennen (kannten), nicht kennen (kannten), noti, ignoti (s. Cic. Cael. 3; ep. 5, 12, 7). - kennen lernen, noscere, cognoscere (bes. auf dem Wege der Erfahrung); discere (sich mit etwas bekannt machen, indem man sich über die einzelnen Punkte Aufschluß zu verschaffen sucht, μαθησάμεν); percipere (sich eine klare Vorstellung von etwas machen, bes. auf dem Wege eigener Anschauung u. Erfahrung); pati (von der u. der üblen Seite kennen lernen, mit Acc. der Person, die, und mit Acc. des Prädicats, als welche man sie kennen lernt, 3B. Philippus hatte die Athener als seine erbittertsten Feinde kennen gelernt, Philippus Atheniensis infestissimos passus fuerat); degustare (gleichf. kosten, einen Geschmack von etw. bekommen, bildl. = sich Kenntniß von etw. verschaffen, 3B. ingenium alqis). - sich einander l. lernen, se inter se noscere: Jmb. zufällig (von Person) l. lernen, incidere in alqm: Jmb. näher l. lernen (dem Charakter nach), propius noscere ober cognoscere alqm (3B. in itinere); propius inspicere alqm. - Jmb. etw. kennen lehren, docere alqm alqd (etw. lehren, 3B. litteras Graecas); alqm imbuerere alqā re (Jmb. in etw. einweisen, einweihen, 3B. his studiis u. servilibus vitis). - etwas näher l., alqd familiariter nosse: Jmb. gut, recht gut, genau l., alqm bene, optime, pulchre, probe, penitus nosse (übh.); pulchre callere alci sensum (ber Gesinnung nach); qui vir et quantus sit altissime inspexisse (hinsichtlich seiner geistigen Eigenschaften u. Größe); omnes alci sensus cognitos habere (hinsichtlich seiner Gedanken u. Gefühle): Jmb. genauer l. lernen, alqm penitus cognoscere; alqm cognoscere et intelligere: Jmb. inwendig u. auswendig, durch und durch l., alqm penitus nosse ob. inspexisse; alqm totum nosse; pernosse alqm, qualis sit; intus et in cute nosse (Pers. 3, 30); nosse tamquam unguis digitosque suos (Juven. 8, 232): Jmb. genau und von Haus aus l., alqm penitus et domi inspexisse (Plin. ep. 1, 10, 2): sie kannten einander genau, erant notissimi inter se: sich selbst genau l., penitus ipsum se nosse. - Jmb. von Ansehen (von Gesicht, von Person) l., alqm de facie nosse; alci faciem nosse: Jmb. nicht l., non nosse alqm; alci mihi est ignotus; ignorare alqm (selten, wie Nep. Arist. 1, 4, Jmb. nicht von Pers. l., gew. = alqm non intellexisse, b. i. Jmb. Charakter u. Denkungsart nicht zu würdigen verstehen): Jmb. nicht von Ansehen (von Gesicht, von Person) l., alci faciem ignorare: dieses Volk kennt keine Gottheit, haec gens deum ignorat: er hat seinen Vater nicht gekannt, ignarus est patris: ich thue, als ob ich Jmb. nicht kenne, ich will Jmb. nicht l., nolo alqm nosse videri: kennst du Jmb., der gefälliger wäre, estne quisquam, qui tibi officiosior videatur: ich kenne dich schon, ego te qualis sis scio (Romil.). - sich vor Jorn nicht l., irae impotentem esse; irae indulgere: sich vor Stolz nicht l., magnos sibi sumere spiritus. - II) erkennen: cognoscere. - damit mich Niemand kenne, ne quis me cognosceret. - Jmb. ob. etwas an etwas, cognoscere alqā re, ex ob. ab alqā re (3B. an deutlichen Zeichen, non dubiis signis: an den Abzeichen, ab insignibus); agnoscere ex alqā re (3B. Jmb. an seinen Werken, alqm ex operibus suis); noscitare alqā re (3B. Jmb. an der Stimme, am Gesicht, alqm voce, facie). - III) anerkennen, in der Verbindung: etw. nicht kennen, abhorrere ab alqā re (nichts von etw. wissen wollen, 3B. keine friedlichen Maßregeln, a quietis consiliis); non abhorrere ab alqā re (sich nicht

scheuen, fürchten vor etwas, zB. keine Gefahren, a periculis). - kein anderes Glück l., als ic., se felicem dicere hoc etc.: kein Maß l., modum non nosse (zB. non avaritia, non crudelitas modum novit): kein Maß u. keine Schranken l., nihil pensi neque moderati habere (Sall. Cat. 12, 2).

Kennenswerth, cognitione dignus; dignus, qui cognoscatur. - sehr l., omnium cognitione dignus.

Kenner, peritus, gnarus, intelligens, sciens (Erfahrung, Einsicht habend in den Gegenstand). - aestimator (Schätzer, Bestimmer des Werthes einer Sache). - existimator (R., sofern er sein Urtheil, nach Abschätzung des Werthes derselben, über eine Sache abgeben kann od. abgibt). - spectator (sofern seine Kennerhaft auf äußerer Anschauung beruht; alle diese auch „etner Sache“ od. „von etwas“, alcjs rei). - eruditus (der Unterrichtete, Gebildete: dah. „jeder Kenner, eruditissimus quisque“; auch von dem, was dem Kenner angehört, s. Kennerauge, -urtheil). - die Kenner, periti rerum; intelligentes; ii, qui intelligunt; docti atque prudentes: Ciner, der kein R. ist, (homo) rudis (s. Vell. 1, 13, 4: Mummius tam rudis fuit, ut etc., d. i. war so wenig R. ic.); homo imperitus, ignarus, von etwas, alcjs rei: ein geschmackvoller R., homo elegans; spectator elegans als Beschauer, zB. formarum (der Schönheit), Ter. eun. 566): ein einsichtsvoller, geistvoller R., intelligens existimator; homo ingeniosus atque intelligens: ein gelehrter R., doctus aestimator (zB. der Boesje, carminum): ein gelehrter u. einsichtsvoller R., doctus et intelligens existimator; homo doctus et prudens: ein feiner R. des Lateinischen, interioris Latinitatis scientissimus: der größte R. des Lateinischen, Latinarum litterarum princeps. - R. von etwas sein, alqd intelligere, callere, cognitum ob perceptum habere; multum in alqa re versatum esse (viel sich mit etwas beschäftigt haben): kein R. von etwas sein, alqd ignorare od. nescire; in alqa re non multum intelligere; in alqa re rudem od. peregrinum od. hospitem esse; alcjs rei ignarum od. imperitum esse: sich für einen R. von etw. ausgeben, simulare scientiam alcjs rei (zB. vasorum Corinthiorum): sich als R. in einer Sache aufwerfen, scientiam alcjs rei profiteri.

Kenneraugen, eruditi oculi. - Ueig. = Kennerblick, -urtheil, w. f.

Kennerblick, acumen argutum iudicis. - einen R. haben, oculos eruditos habere.

Kennerohr, feines, aures eruditae ob. tereetes; im 3H6. auch hl. aures (s. Cic. Arch. 5). - 3ft es = Kennerurtheil, s. b.

Kennerhaft, intelligentia.
Kennerurtheil, iudicium intelligens; iudicium eruditissimum.

Kenntlich, insignis, durch ob. an etw., alqā re (zB. armis). - conspicuus, durch ob. an etw., alqā re (sichtbar vor Andern, auffallend, zB. armis). - etwas l. machen durch etwas, alqd insignire alqā re (zB. notā): etwas l. machen mit etwas, alqd notare alqā re (zB. columnas cretā): etwas durch Worte l. machen, alqd describere: Jnd. l. machen, alqm insignem facere (zB. quos insignes faciunt virgae dextris aptatae): Jnd. l. machen, indem man mit den Fingern auf ihn hinweist, demonstrare digito conspicuumque facere: um kenntlicher zu sein, hatte er die Kopfbedeckung abgethan, quo magis agnosceretur, detraxerat capiti tegimen.

Kenntniß, I) das Bekanntsein mit etner Sache, die Kunde von etwas: notitia alcjs rei. - etwas zu Jnds. R. bringen, gelangen lassen, Jnd. von etwas in R. setzen, alqd in notitiam alcjs perferre. alqm

notitiā alcjs rei instruere (im Allg. zu Jnds. Kunde bringen); alqm certiozem facere alcjs rei (benachrichtigen); docere alqm alqd ob. de alqa re (belehren, leigen); erudire alqm de alqa re (unterrichten); verb. alqm erudire atque docere: sich in R. von etwas setzen, R. von etwas einziehen, cognoscere de alqa re (in eigener Person); mittere, qui cognoscat de alqa re (durch eine Mittelsperson): R. einziehen lassen (durch Kundschafter), per exploratores cognosci jubere: ohne R. (Kunde, Kundschafter) einzuziehen, inexplorato: nach eingezogener R., explorato: in R. gesetzt werden, R. erlangen von etwas, certiozem fieri de alqa re; doceri alqd: die R. (Kunde) von etwas gelangt wohin, auditor alqd: keine R. von etwas nehmen, alqd non noscere; alqd ignorare: was er vorher gethan, davon nehme ich keine R., quod antehac fecit, nihil ad me attinet: R. von etw. haben, de alqa re cognovisse; alqd doctum esse; de alqa re certiozem factum esse; audivisse alqd: zu Jnds. R. kommen, alci in notitiam venire; in notitiam alcjs pervenire; ab alqo cognosci; alqs certior fit de alqa re: zur allgemeinen R. kommen, ab omnibus cognosci. - II) die klare u. deutliche Vorstellung von einer Sache: notitia alcjs rei (die Bekanntheit mit etwas). - notio alcjs rei (der Begriff, den man von etwas hat: beide zB. die R. von Gott, notitia ob. notio dei). - scientia alcjs rei (das Wissen um etwas). - cognitio od. intelligentia alcjs rei (die Einsicht in etwas, das Einbringen durch den Verstand). - prudentia alcjs rei (deutliche Einsicht, die man sich in einer Sache erworben hat, sodaß man Vieles voraussieht u. mit Vorsicht handelt). - R. von der Vergangenheit, memoria praeteritorum: von der Zukunft, prudentia futurorum: tiefe, praktische R. in etw., summa alcjs rei cognitio et prudentia (zB. rerum civilium): theoretische R. von etwas, ratio alcjs rei (zB. von der Staatskunst, ratio civilis: von der Redekunst, ratio dicendi: tiefere wissenschaftliche R. der Litteratur, subtilior cognitio ac ratio litterarum: theoretische R. oder praktische Gelbtheit, aut ratio aut exercitatio: (theoretische) R. u. Wissenschaft, ratio ac disciplina. - die Kenntnisse, a) allgemeine: cognitio, scientia, mit u. ohne den Zuf. rerum; auch cognitiones rerum; u. verb. cognitio et scientia. - Kenntnisse von etwas, scientia ob. cognitio od. prudentia alcjs rei: vielseitige R. in etw., multiplex alcjs rei scientia: praktische R. in Bezug auf das Leben, artes, quae ad rectam vivendi viam pertinent. - b) wissenschaftliche: litterarum scientia (im Allg.). - doctrina, eruditio (Gelehrsamkeit, s. dah. den Unterschw.). - disciplina (durch Unterricht erlangte Kenntniß). - studia, orum, n. (die Studien, die man betreibt). - litterae, artes (die Wissenschaften, schönen Künste, mit denen man sich beschäftigt). - tiefere R., interiores et reconditae litterae: artes reconditae: (ein Mann ic.) von Kenntnissen, s. kenntnißreich: ohne Kenntnisse, s. kenntnißarm: R. von etwas ob. in etwas haben, notitiam alcjs rei habere od. tenere; alcjs rei scientiam od. prudentiam habere; intelligere alqd (genaue Einsicht in etwas haben, zB. in vielen Sprachen R. haben, multas linguas int.); scire alqd (wissen); instructum esse alqā re u. ab alqa re. doctum ob. eruditum esse alqā re. alcjs rei non ignarum esse (in etwas unterwiesen, unterrichtet sein); peritum esse alcjs rei (in etwas erfahren sein): in einer Sache bessere Kenntnisse haben (als ein Anderer), melius scire de alqa re (zB. in der Gesetzgebung, deligibus instituentis): genaue R. in etwas haben, alqd penitus nosse (aber nicht habitare in alqa re, s. „Haus“ zu „wo zu Hause sein“); alqd haurisse (ganz in sich aufgenommen haben, zB.

quosdam artes, nach Tac. dial. 31); ut suum possidere alqd (gleichf. als sein Eigenthum besitzen, zB. multa, Cic. de or. 1, 218): keine K. von (ob. Kenntniße in) etwas haben, alqd nescire; alqd ignorare; alajs rei ignarum esse: nur oberflächliche K. von (ob. Kenntniße in) etwas haben, f. oberflächlich: wenn ich darin einige Kenntniße besitze, si in me est hujusce rei ratio aliqua: gar keine Kenntniße haben, omnium rerum rudam esse: Kenntniße in der Geschichte haben, complures historias novisse: in der Philosophie, philosophos diligenter audivisse; a philosophia instructum esse: in der Zeichenkunst, graphidos peritum esse: in der Geometrie, eruditum esse geometriā: in der Musik, musicam scire: von et. im Götterspiel, fidibus (canere) scire: in der Medicin, medicinae non ignarum esse: in der Rechtswissenschaft, responsa juris consultorum nosse: in der Astrologie u. Sternkunde, astrologiam caelique rationes cognitias habere: seine Kenntniße zu bereichern, sua Kenntniße zu erweitern suchen, aliquid percipere studere: sich wissenschaftliche Kenntniße zu erwerben suchen, in litteris elaborare: sich Kenntniße erwerben, aliquid percipere: sich täglich neue Kenntniße erwerben, quotidie aliquid addiscere: sich Kenntniße in etwas erwerben, scientiam alajs rei consequi: sich genaue Kenntniße in etw. erwerben, haerere alqd (etw. ganz in sich aufnehmen, zB. quosdam artes, Tac. dial. 31): seine Kenntniße erweitern, doctiorem fieri, ducere etw., alqd re: seine Kenntniße durch etw. zu erweitern suchen, fieri studere alqd re doctiorem: um seine Kenntniße zu erweitern, studii causa (zB. eine Excursion unternehmen, navigare): Künste, welche höhere Kenntniße erfordern, artes, in quibus prudentia major inest: Wissenschaften, welche seltene Kenntniße voraussetzen, studia, quae reconditis in artibus versantur.

Kenntnißlosheit, -lessa, rerum rudis ob. ignarus (im Allg.). - litterarum expertus, non litteratus, illitatus (in Bezug auf wissenschaftliche Kenntniße). - liberalium artium nescius (in Bezug auf eblere Künste u. Wissenschaften). - ganz l., omnium rerum rudis (im Allg.); omnis eruditionis expertus (in Bezug auf wissenschaftl. Kenntniße).

Kenntnißlose Leute, -notio (f. Cic. Sen. 55). - etw. für K. Anseher bringen, alqd alis noscendum tradere.

Kenntnißreicher, multarum rerum cognitione imbutus, summa scientiā (im Allg.). - summa disciplina, eruditissimus, praecleara eruditione atque doctrina ornatus, optimis artibus eruditus (in Bezug auf Wissenschaften u. Künste). - ein (in Bezug auf Wissenschaften) l. Mann, auch homo, in quo sunt multae litterae ob. in quo est copia et varietas studiorum: ein höchst geist- u. Kenntnißreicher Mann, homo summo ingenio et disciplina.

Kenntzeichen, signum (Zeichen üb.). - insigne (charakteristisches Zeichen von etw.). - nota (das Zeichen, das an etwas gemacht ist ob. wird, um dieses kenntlich zu machen, das Merkmal). - indicium (Anzeige); verb. indicium atque insigne. - vestigium (die Spur); verb. nota et vestigium, non etwas, alle alajs rei. - das eigenthümliche K. von etwas, alajs rei insigne proprium et peculiare; auch bloß proprium alajs rei: es ist (das eigenthümliche) K. Jmbs. ob. einer Sache (= es kennzeichnet Jmb. ob. etw.), daß x., est proprium alajs ob. alajs rei u. gew. bl. est alajs ob. alajs rei mit Subjectivinfinitiv (vgl. Zumpt § 448. Rühlner § 111, 2, d), zB. sapientis est proprium nihil quod poeniter possit facere (Cic. Tusc. 5, 81): u. tardi ingenii est rivulus consecrari, fontes rerum non videre (Cic. de or. 2, 117). - sum K.

biener, signo esse: ein K. an etwas machen, notam apponere alci rei; alqd notare, mit etwas, alqa re (zB. an die Schulen mit Kreide, columnas cretā): sind das die Kennzeichen eines Reichen ob. Armen? haec utrum abundantis an egentis signa sunt?: das K. (Criterium) des Wahren u. Falschen, veri et falsi nota; insigne veri; *veri quasi obrussa (gleichsam die Feuerprobe für x.): die Kennzeichen von etwas an sich tragen, vestigiis alajs rei notatum esse (mit den Spuren von etwas gezeichnet sein); alqd prae se ferre (etwas äußerlich zeigen, zB. maerorem).

Kenntzeichnen, f. Kennzeichen.

Kenotaph, conotaphium (κενοτάφιον, Spät.); sein lat. honorarius tumulus (f. „Dental“ das Nippere).

Kerbe, crona (auch die Kerbe, womit der Pfeil auf der Sehne aufsteigt, griech. γλυφίς). - linea (die eingeschnittene Linie, Krumme). - incisura (Einschnitt üb.).

Kerbel, caerofolium, bei den Griechen paederos (παίδερος) und chaerophyllum (χαίροφυλλον).

Kerben, incidere (einschneiden). - insecare pectinis (pectinum) modo (samm. zahmartig einschneiden).

Kerbholz, *talea. - Kerbthier, insectum.

Kerker zc., f. Gefängniß zc.

Kerkermeister, f. Gefängnißwärter.

Kerl, homo (im guten Sinne [= Burleske, Bedienter] u. verächtl.). - homuncio (Kerlchen: auch verächtlich). - ein närrischer K., mirum caput: ein tomscher K., homuncio lepidus; caput lapidum: ein netter K., festivum caput: der K. ist ein Schwur, est homo nequam. - Im Latein. auch gar nicht ausgebrückt, zB. sechs Victoren, ganz handfeste Kerle, sex lictores valentissimi: solche Kerle, welche zc., tales, quales etc.

Kerlchen, ein feines, homo totus de capsula (Sen. ep. 115, 2).

Kermes, coccum.

Kermesbaum, *quereus coccifera (L.).

Kern, I) der Frucht- u. Samenlern der versäeten Obst- u. Getreidearten: nucleus (der Obstkern üb., er sei groß ob. klein, eßbar ob. nicht). - modula (das Mark, das Gehäuse des Kerns, sowohl der Obst- als Getreidearten). - os, lignum (der Kern als das Harte in der Beere, im Ggß. des Fleisches der Frucht).

- granum (das Korn, der Kern des Getreides u. der kleinen Traubenbeeren: voll solcher Kerne, granosus: mit solchen K. versehen, granatus). - semen (der Kern als Same). - der Kern der Weinbeere, f. Weinbeerlern. - II) das Innerste eines Körpers: nucleus. - os (zB. arboris). - III) das Beste einer Sache, nucleus (eines festen Körpers, zB. des Eisens). - flos (die Blüte zc. von etwas, zB. des Mehls, der Jugend, des Adels). - robur, ob. visur, robora (der kerngesunde, kräftige Theil der Mannschaft, zB. Italiens, des röm. Volks, der Kruppen, des Heeres, Fuhrvolks zc.). - der K. der Reiterei, auch validissimi equitum: das war der K. des Heeres, hoc erat robur exercitus; id roboris in exercitu erat: den K. des Heeres verlieren, quod roboris in exercitu est amittere. - der K. einer Schrift, *optima libri (das Beste einer Schr.): der K. der Philosophie, philosophia remotior subtiliorque.

Kernbecher, *lorix coccothraustes (L.).

Kernchen, granum. - Kerzen, anucleare. - Kernseife, f. handseife. - Kernfrucht, *fructus granatus. - Kerngehäuse, volva pomi ob. pomorum.

Kerngesund, corpore saluberrimo (eig. von sehr gesundem Körper). - incorrupta sanitate (eig. von unverdorbenen Gesundheit). - saluber (gesund üb., auch bibl. von der Rede). - l. sein, corpore saluberrimo uti; incorrupta sanitate esse; maximā pro-

speritate valetudinis uti (nach Nep. Att. 21, 1, wo es heißt: quum tantā prosperitate usus esset valetudinis, ut etc., da er so t. war ic.).

Kernhaft, robustus. – valens. validus (kräftig, etwas auszurichten). – firmus (fest). – t. in der Rede, im Vortrag, nervosus in dicendo (v. Redner): sein t. Vortrag, ejus nervi in dicendo.

Kernhaftigkeit, robur. – R. in der Rede, im Vortrag Jmbd., alsj. nervi in dicendo.

Kernholz, os arboris. – lignum firmissimum (sehr festes Holz übh.). – das R. des Lerchenbaums, aegis.

Kernig, I eig., Kerne enthaltend: granatus. – granosus (voller Kerne). – II) übtr., fest, JB. t. Holz, lignum firmissimum. – bildl., ein t. Spruch, bonum ob. aureum dictum: eine t. Rede, oratio salubris; *nervi orationis (kernige Worte).

Kernlos, sine osse natus (JB. von Kirichen).

Kernmehl, flos farinae.

Kernobst, I) Obst, welches Kerne hat: *poma granata (wie man sagte mala granata). – II) Obst von Bäumen, welche aus Kernen gesät werden: *poma arborum o nucleis satarum.

Kernspruch, sententia gravissima (ein sehr wichtiger Satz, Spruch). – kurzgefaßte Kernsprüche, breviter comprehensae gravissimae sententiae: sie (diese Lehren) enthalten kurz ausgesprochene Kernsprüche als Lebensmoral, eae (nämlich Epicuri *avglai dōxi*) gravissimae sunt ad beate vivendum breviter enuntiatae sententiae.

Kerntruppen, robur exercitus ob. copiarum ob. militum; lectissima manus militum; validissimi militum.

Kernworte, verba aurea ob. gravissima.

Kerze, cereus (von Wach). – candela (ein Talgl.) „Vgl. Licht no. II, B“.

Kerzenlicht, candelae filum (des Talgl.) – cerei filum (des Wachsl.)

Kerzengerade, procerus (lang u. schlant gemacht). – arrectus (gerade aufgerichtet, JB. Kerzeng. in die Höhe steigen, v. Pferde, tollere se arrectum).

Kerzenlicht, -schein, *cereorum (Wachskerzen) ob. candelarum (Talgl.) lux ob. lumen. – beim R., *ad cerei ob. candelae lumen; ob. (mehrere Kerzen) *ad cereorum ob. candelarum lumina; *collucantibus cereis ob. luminibus. Vgl. „Lampenlicht“.

Kerzenträger, lychnuchus (Lampenträger, λυχνος).

Kessel, I) eig.: ahenum (vertieftes Gefäß aus Erz übh.). – cortina (auf drei Füßen ruhend, zum Kochen u. Färben). – crater (*κρατήρ*) ob. latinisiert cratera (ein Mischgefäß, in welchem der allzuste Wein mit Wasser gemischt u. von da mit kleinen Bechern in die Pocale gefüllt wurde). – lebes (*λέβης*) ist ein griech. Ausdr. u. kommt nur da, wo von Griechen die Rede ist, bef. als Ehrengesent, vor, s. Verg. Aen. 8, 466; 5, 266. – II) übtr., jede ähnliche Vertiefung in der Erde, a) in welche das Quellwasser springt: crater. – b) Öffnung eines feuerpeienden Berges: crater. – c) im Fuchsbau: cubile.

Kesseln, ahenum. – ahenum parvum.

Kesselflicker, *ahenorum refector.

Kesselförmig; JB. ein t. Thal, vallis convexa.

Kesselschmied, *faber ahenarius.

Kettchen, catella.

Kette, I) eig.: a) zum Fesseln, Binden: catena. – vinculum (Fessel übh.). – kitzende Ketten, catenae sonantes: das Geräusch der Ketten, s. Kettengerassel. – an die R. legen (anketten), catenā vincire, devincire, constringere: am Tage an die R. legen u. des Nachts loslassen, catenā per diem continere

et nocte solvere: Ketten Jmbm. anlegen, catenas alci indere ob. inicere: in Ketten werfen, in catenas alqm conicere: mit Ketten fesseln, in R. legen, catenis vincire ob. devincire ob. constringere alqm: in Ketten sein, liegen, in catenis esse; catenis ob. ferro vinctum esse: in Ketten u. Banden liegen, in vinculis et catenis esse: Jmb. mit Ketten belasten, beladen, alqm catenis onerare: Jmbm. Ketten schmieden, alci nectere catenas ob. vincula (Hor. carm. 1, 29, 5. Verg. ecl. 6, 28): in Ketten liegend, mit Ketten gebunden, catenatus; catenis vinctus: ein Gefolge in Ketten, ossa inserta catenis etimplicata (n. pl.): an der Kette liegend, catenatus (gefesselt, JB. Pförtner, janitor, der bei den Alten häufig an der Hausthür festgefettet war); catenarius (zur Kette gehörig, Ketten-, JB. Hund, canis). – gleichf. von Ketten u. Banden losgelassen, ex carceribus in liberum cursum emissus (s. Auct. b. Alex. 24, 6). – Jmb. von der R. losmachen, die Kette abnehmen, alqm catenā solvere: Jmbm. die Ketten abnehmen, alci catenas detrahere, exsolvere; alqm ex catenis solvere. – Jmbm. mit Ketten drohen, denuntiare alci catenas: in die Ketten beißen, catenas morsibus ob. ore et morsibus tentare: in Ketten u. Banden sterben, in carcere et in vinculis expirare. – bildl., die Ketten (der Sklaverei) zerbrechen, alqm ob. se in libertatem vindicare; s. auch „Joch“ [der Sklaverei abschütteln]. – b) zum Schmud: catena. catella (aus einzelnen Gliedern zusammengesetzte Schmuckkette von Gold, von Männern u. Frauen getragen). – torques (gedrehte Halskette, aus Gold, als Ehrenschild verdienter Krieger). – mit einer Kette geschmückt, torquatus. – II) übtr.: a) = Bergkette, w. s. – b) Weberkette: stamen (s. „Aufzug“ den Unterfch. von trama). – c) übh. Reihe von unmittelbar aufeinander folgenden Dingen, Handlungen ic.: continuatio; series: continuatio seriesque. – catena erst bei Gell. 6, 2, 1 in den Worten: fatum est sempiterna series rerum et catena. – eine R. Reihföhner, agmen perdicum. – eine wunderbare R. von Dingen, admirabilis continuatio seriesque rerum: es kam nun eine R. von Unglücksfällen, *malum excoepit malum.

Ketten; JB. mein Wohl ist an das Wohl Jmbd. gefettet, mea salus in alci salute inclusa est. Vgl. „fesseln no. II, 2, a“.

Ketten an sich t., bildl., alqm sibi devincire. alqm suum reddere (im Allg.); alqm in suas partes trahere (Jmb. auf seine Partei ziehen); alqm in amorem pellicere (Jmb. zur Liebe verlocken).

– sich an Jmb. t., implicari alci ob. alci familiaritati: aneinander gefettet durch etw., implicati ultro et citro (JB. vel utu diuturno vel etiam officii).

Kettenartig, *catenae similis. – Ader. more catenae.

Kettenbruch, *fractio continua.

Kettenbrücke, pons ferreis junctus.

Kettengerassel, s. Kettengerassel.

Kettengerassel, catenarum sonitus ob. sonus (das Tönen der Ketten). – catenarum strepitus (das Geräusch der Ketten). – catenarum stridor (das Klirren der Ketten).

Kettenhund, canis catenarius; canis catenā vinctus. – **Kettenlast**, onus catenarum. – **Kettenpanzer**, lorica sarta. – lorica concerta hamis. – **Kettenrechnung**, *rationes aliae ex aliis aptae.

Kettenring, I) Ring einer Kette: anulus ob. circulus catenae. – II) kettenartiger Ring: *anulus catenatus.

Kettenschluß, sorites (JB. Cic. de div. 2, 11, wo er auch die, wie er aber selbst sagt, unnötige Uebersetzung acervalis [sc. syllogismus] versucht).

Kettenstrafe, im Jßg. durch catenae, vincula

u geben, *3B.* Smb. mit *R.* belegen, *alci catenas indere* od. *indicere*; *alqm in catenas conicere*; *alqm vinculis multare*.

Reitenwerf, I) die Ketten: *catenae*. — II) Wert od. Ketten: **opus catenatum*.

Reher, *haereticus* (Eccl.). — **Reheret**, *haeresis* (Eccl.). — **Reherge**, **studia haeretica* (*n. pl.*). — **Rehergericht**, **quaeatorum fidei tribunal*. — **Rehergeschichte**, **haereticorum historia*. — **Reheretia**, *haeretica* (Eccl.). — **Reherisch**, *haereticus* (Eccl.). — *sich zu Reherischen Meinungen verlieren*, **ad haeretica studia deferri, delabi*. — *Adv. haeretice* (Eccl.).

Rehen, *anhelare*; *anhelitum movere* od. *dueren*, *das*, *anhelatio*; *anhelitus*.

Rehenub, *anhelans*. — *f. Atem*, *asthma*, *Ätis*, *a. (ασμα)*.

Rehenubren, **tussis clangosa* od. *clamosa* od. *ferus* (*f. Ä.*).

Rehen, *an Thieren*, *clunicula*.

Rehe, I) zum Schlagen: *clava*. — II) zum Stampen: *pilam*; *pistillum*. — III) das hintere Dielbein der Thiere: *clunna*.

Reherträger, *claviger*; *clavator*; od. *umschr.* *qui clavam gerit*.

Reusch, *castus*, *castus purusque*, *castus a rebus veneris* (*keusch* u. rein, letzteres in Bezug auf die Freuden der Liebe). — *integer* (noch unbesleckt); *verb. castus et integer*. — *puudicus* (*schamhaft* u. züchtig). — *sanctus* (*gottgefällig*, *unsträflich*, rein vor Gott); *verb. sanctus et castus*. — *f. Liebe*, *amor castus*; *amor sanctus* (*amores sancti*): *keusche Sitten*, ein *Lebenswandel*, *mores pudici*: einen *f. Lebenswandel führen*, *f. leben*, *caste* od. *sancte vivere*: *dieses Stück ist f. Inhälsig*, *ad pudicos mores haec fabula facta est*. — *Adv. caste*; *pure et caste*; *caste integreque*; *pudice*; *sancte*.

Reuschheit, *castitas* (die *R.* als Eigenschaft). — *castimonia* (die Enthaltung, wenn man, bes. in reitgiger Absicht, jeden sinnlichen Genuss, der sich mit dieser Absicht nicht verträgt, vermeidet). — *puudicitia* (*Schamhaftigkeit* u. *Züchtigkeit*). — *Smbm.* die *Reuschheit rauben*, *puudicitiam alci eripere*, *alci* od. *alcijs puudicitiae vim asferre* (*üb.*); *decus muliebres*, *puudicitiam alci expugnare* (*einem Frauenzimmer*): *die R. verlieren*, *amittere puudicitiam*; *florem pudoris amittere* (Eccl.): *Smbm.* die *R. preisgeben*, *puudicitiam alci substernere*: *eine ewige R. bewahren* (*von einer Nonne* u. c.), **sanctimoniam per vitam servare*.

Reuschheitswächter, **wächterin*, *sancti puudicitiam*, eine *Pflanze*, *vitea*.

Reuslich, **Chalifus*. — *im 3B.* auch *rex*.

Reuslich, **Chalifatus*. — *im 3B.* auch *regnum*.

Reuslich, **tringa vanellus* (L.).

Reuslich, **verbe*, *cicer*.

Reuslich, *furtim cachinnare*. — *sensim atque summum ridere*.

Reuslich, *das*, **cachinnatio furtiva*.

1. **Reuslich**, a) am Menschen: *maxilla*. — b) am Fische: *branchia*.

2. **Reuslich**, ein Baum: *pinus*.

Reuslich, aus *Reuslichholz*: *pinus*.

Reuslich, I) des Schiffes: *carina* (bei Dichtern auch, wie das deutsche „Rei“, für das ganze Schiff). — II) Federkiel: *caulis pennae*. — *penna* (die ganze Feder). — *einen R. ziehen*, **caulem pennae durare*.

Reuslich, ein Schiff, **navem novā fundare carinā*.

Reuslich, ein Schiff, *carinatus*.

Reuslich, a) ein Schiff, **navem in latum inclinare ad carinam reficiendam*. — b) e. Matrosen

Georges, *Dict.-lat. Handw.* Aufl. VII. Bd. II.

(zur Strafe), *alqm navi substernere*, *ut ejus carinā ac pondere prematur* (nach Val. Max. 9, 2. ext. 1).

Reuslich, der Fische: *branchia*.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

Reuslich, taeda. — **Reuslich**, taeda. — **Reuslich**, taeda.

doest (keine Kinder als Stammhalter haben): keine Kinder mehr haben, orbum esse liberis od. si. orbum esse: Jmbd. die Hoffnung zu Kindern (Kinder zu gebären) rauben, alciapem partus adimere: sich Kinder wünschen, cupidum esse liberorum od. liberarum (im Allg.); parere cupere (von einer Frau). - Jmb. wie sein R. halten, als sein R. betrachten (ansetzen), alqm pari ac liberor suos cura habere; alqm in liberorum numero habere; alqm haud secus diligere ac filium (Jmb. wie seinen Sohn, sein Kind lieben): als R. von Jmbd. angesehen (betrachtet), gehalten werden, omnia parentum beneficia ab alqo habere. - mein Kind! (in der vertrauten Sprechweise, an erwachsene Personen), mi fili! filioli! o bone! (an einen Mann); mea filia! filioli! mea bona! (an ein Frauentzimmer): mein schönes Kind! mea lepida: meine Kinder! filioli! - Wohl, ein R. des Glücks, f. Glückskind: ein R. des Friedens, pacis alumus: ich bin ein R. des Todes! perii! occidi! nullus sum!: es den Leuten ansehen, weß Geistes Kinder sie sind, ex vultu od. vultibus hominum conjecturam facere, quantum quisque animi et facultatis habere videatur (in Bezug auf Muth u. Fähigkeiten); ex vultibus hominum mores colligere (in Bezug auf den Charakter): aufdecken, verrathen, weß Geistes R. Einer set, detegere mentem (von einer Sache, f. Quint. 8. prooem. 20). - II) in Rücksicht auf das Alter, a) im Mutterleibe od. vom Mutterleibe weg: partus, fetus (im Allg.). - procreatio (Frucht im Mutterleibe, Vitr. 2, 9, 1). - praesensatio (die noch unreife Frucht im Mutterleibe, der Embryo, Vitr. 2, 9, 1). - fetus od. infans editus, natus infans (das neugeborene Kind). - b) im jarten Alter: infans, od. nach dem Geschlecht puer, puella infans (ein Kind, welches noch nicht, noch nicht recht sprechen kann). - puer (Knabe). - puella (Mädchen). - Kinder, pueri; puellae; liberi parvi od. parvuli, pueri parvi od. puilli, od. si. parvi od. parvuli (kleine Kinder, die Kleinen): ganz kleine Kinder (die ganz Kleinen), pueri infantes minutuli. - große Kinder, majusculi pueri od. (nachm. Sinne) grandes praetextati (auch von Erwachsenen, die sich wie Kinder benehmen). - als R. non zwei, drei Jahren, bimus, a; trimus, a: als kleines Kind von zwei, drei Jahren, bimulus, a; trimulus, a. - von R. an, von Kindes Weinen an, f. „von Kindheit an“ unter „Kindheit“. - er war ein R. von Gemüth, erat incorruptus ejus animus. - sich wie ein R. betragen, simillimum esse pueris: ich bin gegen ihn wie ein R., si me cum illo comparaveris, infans sum: ich komme ihm wie ein R. vor, puer ei videor esse: es giebt Menschen, die ewig Kinder bleiben, sunt quibus post juventam canosque puerilitas est: ein R. kann es einsehen, vel puer sentire potest: wieder zum R. werden, repuerascere (von alten Leuten). - Sprüchw., ein verbrannt R. scheidet das Feuer, cui dolet, meminit (Cic. Mur. 42).

Kindbett, puerperium (das Gebären). - partus (die Geburt). - das erste R., partus primus: im R. liegen, puerperio cubare: in das R. kommen, partum edere; infantem parere od. partu edere: im R. stehen, in partu od. ex partu perire: die Gattin im R. verlieren, uxorem ex partu amittere.

Kindbettfieber, puerpera.

Kindbettfieber, febris puerperarum. - eine Frau, welche das R. bekommt, femina, quae ex partu in febrem incidit.

Kindben, f. Kinblein.

Kindecien, ineptiae od. aegae pueriles. deliramenta puerilia (knabenhafte Possen, Ueberrichten). - inania puerorum delectamenta (leere Ergötlichkeiten der Knaben). - Kindecien treiben, pueriliter

ob. pueriles nugas agere: die R. ablegen, ineptias pueriles deponere; ineptire desinere: alle jene Bersprechungen des Hortensius waren leere R., illa Hortensiana omnia fuere infantia.

Kindererziehung, cura educandi liberi. - sich der R. widmen, inservire liberis.

Kinderfeind, puerulis haud amicus.

Kinderfrau, f. Kinderwärterin.

Kinderfreund, -freundia, infantarius, infantaria (Mart. 4, 88, 8).

Kindergeheul, vagitus.

Kinderhaft, puerilis. - Adv. pueriliter.

Kinderjahre, anni infantiae. - anni teneri (das zarte, erste Alter). - anni pueriles. aetas puerilis. pueritia (Knabenalter, jahre; aber prima od. infans aetas, prima aetatis tempora, initium aetatis sind = das erste Mannesalter, die Jugendzeit). - die ersten R., prima infantia; infantiae initia (n. pl.); anni, qui nutricum foventur auxilio: aus den R. heraustreten, den R. entwachsen (den Kinderstube entwachsen, die Kinderstube ablegen od. ausziehen), ex pueris od. (von Griechen) ex ephelis excedere; annos puerilitatis egredi; od. (sprüchw.) annos relinquere (das Spiel mit Küssen od. die Kinderspiele abg. aufgeben).

Kinderhapper, crepitaculum puerile; puerilia crepundia, n. pl.

Kinderkleidung, vestis infantium (ob. parvulorum od. puerorum).

Kinderkrankheit, infantium morbus (kleiner Kinder). - puerorum morbus (größerer). - Kinderkrankheiten, morborum genera, quae in infantes incidunt (kleiner Kinder); morbi pueriles (größerer).

Kinderlehrer, puerorum praceptor.

Kinderleicht, ita facilis intellectu, ut ipsi pueri capiant (ob. perspiciant od. intelligent).

Kinderliebe, amor in liberos; amorinos quos procreavimus; liberorum caritas. - Sucht kann es im Jfsg. durch das allgem. pietas od. durch paterna pietas gegeben werden.

Kinderlos, orbis. liberis orbis od. orbatus (wenn man sie verloren hat). - liberis carens. liberos non habens. qui est sine liberis (der keine Kinder erzeugt hat). - nullam stirpem liberorum od. liberam habens. cui stirps doest (der keine Kinder als Stammhalter hat). - eine l. Ehe, sterile conjugium: l. sein, liberis carere. liberos non habere. sine liberis esse (keine Kinder haben); liberis orbum esse (keine Kinder mehr haben); nullam liberorum stirpem habere. stirps alci doest (keine Kinder als Stammhalter haben); liberos non relinquere (keine Kinder hinterlassen): l. werden, liberis orbati od. orbum fieri: Jmb. l. machen, alqm liberis orbum facere: l. sterben, sine liberis mori od. decedere; liberos non relinquere (keine Kinder hinterlassen): in l. Ehe sterben, in matrimonio sine liberis decedere.

Kinderlosigkeit, stirps nulla liberorum od. liberam. - orbitas (das Verwaisssein von Kindern). - er ließ sich wegen R., die in Folge eines organischen Fehlers seiner Frau eintrat, scheiden, divortium cum uxore fecit, quia liberi ex ea corporis vitio non gignerentur.

Kinder mädchen u. f. Kinderwärterin.

Kinder mädchenchen, fabula puerilis. - fabula anilis (alter Weiber Mädchen). - fabula nutricularum (Kammermädchen).

Kinder mantel, nutricis pallium (Mantel der Kinderwärterin).

Kinder mord, parricidium filii od. filiae (Mord am Sohne od. an der Tochter). - parricidium liberarum (Mord an den Kindern).

Kindermörder, *mörderia, parricida filii ob. filia* (Mörder des Sohnes od. der Tochter). - *parricida liberum* (Mörder der Kinder).

Kinderpöffen, f. Kinderreien.

Kinderreich, multis liberis auctus.

Kinderschaar, pueri parvuli (ganz kleine Kinder) - numerus liberorum (eine Anzahl Kinder, Tac. hist. 4, 52).

Kinderschule, die, ablegen, ausziehen, f. Kindererschule, ludus atque pueritiae disciplina. - aus der *R.* zum Kriegsdienste abgehen, e ludo atque pueritiae disciplina in militiae disciplinam proficisci.

Kinderschwarm, pueri parvuli.

Kindersegen, dux liberi. - großer *R.*, liberi multi: großen *R.* haben, multis liberis auctum esse: *R.* bekommen, liberis angere.

Kinderspiel, I) eig.: lusus infantium ob. (größten Kinder) puerorum, pueritiae. - delectamentum puerorum, oblectamentum puerile (als Ergötzlichkeit) - erlaubte Kinderspiele, concessi pueris lusus: die Kinder spielen aufgeben, nuce relinquare. - II) unrig., eine sehr leichte Sache: ludus (zB. quum illa perdiscere ludus esset: u. Graecis iusjurandum jocus est, testimonium ludus). - es ist ihm Alles nur *R.*, omnia ludibundus conficit ob. efficit.

Kinderspott, *puerorum ludibrium. - ein *R.* icin. *pueris ludibrio esse; *inter ludibria puerorum esse: er ist dort zum *R.*, ille illic ejusmodi est, ut eam pueri sectentur: zum *R.* werden, *ludibrium puerorum esse coepisse ob. fieri; *a pueris derideri.

Kindersprache, *sermo infantium (ob. puerorum).

Kinderstreich, *puerile factum ob. puerile actum. - petulantia puerilis (kindische Leichtfertigkeit). - Kinderstreiche machen, begehen, *pueriliter multa et petulanter agere; pueriliter facere; *pueriliter ineptire.

Kinderstube, cella nutricia (Ammenstube). - *Milch* aus der *R.*, nutricularum fabulae (Ammenstübchen).

Kindertraufe, baptismus parvulorum (Eccl.).

Kinder Tisch, propria ac parciore mensa, qua liberi sedentes vescuntur in aspectu propinquorum (Tac. ann. 13, 16).

Kindertraum, *somnia infantium (ob. puerorum). - Bildl., das ist ein *R.*, *haec sunt infantia.

Kinderunterricht, f. Jugendunterricht.

Kinderwagen, chiramaxium (χαραμάχιον, Kindwagen).

Kinderwärterin, nutrix, nutricula (die die Kinder säugt, füttert u. aufzieht). - *ancilla parvulorum custos (die über sie die Aufsicht führt).

Kinderwelt, parvuli (die Kinder). - *vita puerilis (das Leben der Kinder).

Kinderwiege, f. Wiege.

Kinderzähne, pueriles dentes.

Kinderzeit, f. Kinderjahre.

Kinderzeug, infantium ob. parvulorum lintea (u. pl.).

Kinderzungen, das, liberorum procreatio.

Kinderzucht, *disciplina puerorum (Abb.). - *disciplina liberorum (bei eigenen Kindern). - scharfe *R.* halten, *disciplinam liberorum diligenter adveque regere.

Kinderzalter, infantiae anni; infantia; pueritia (das Knabenalter). - seinen Sohn im *R.* verlieren, filium amittere in puero: aus dem *R.* heraustrreten, accrescere et de gremio exire (Quint. 1, 2, 1).

Kinderzinsen, von . . . an, f. „von Kindheit an“ unter „Kindheit“.

Kindeskind, nepos (Enkel). - neptis (Enkelin)

Kindesliebe, amor in parentes, caritas parentum (die Liebe der Kinder zu den Eltern). - caritas, quae est inter natos et parentes (die wechselseitige Liebe der Kinder u. Eltern). - liberorum pietas (Pflichtgefühl der Kinder gegen die Eltern).

Kindesnöthen, partus. - in *R.* sein, parturire: in *R.* sterben, in ob. ex partu perire: die Gattin in *R.* verlieren, uxorem ex partu amittere.

Kindespflicht, im 3sg. durch pietas. - es ist *R.*, est filii probi (filiae probae); est liberorum.

Kindesrecht, filii ob. filiae jus.

Kindessohn, nepos. [annehmen, f. adoptieren.

Kindesstatt, an, Annahme, f. Adoption. - an *R.*

Kindesheil, *pars legitima.

Kindesstochter, neptis.

Kindheit, infantia (die Zeit, wo das Kind noch nicht od. noch nicht recht reden kann). - pueritia, aetas puerilis, aetas parvula (die Knabenzeit, das Knabenalter). - die erste *R.*, prima infantia; infantiae initia (u. pl.); anni, qui nutricum foventur auxilio. - von *R.* an, ab infante; a parvula aetate; a parvo ob. parvulo; a puero (und in Plur. a parvulis, a pueris, von Mehreren ob. wenn Einer von sich im Plur. redet); a teneris, ut Graeci dicunt, unguiculis (Uebersetzung des griech. ἐξ ἀκαλῶν ὀνύχων, nur im Briefstil b. Cic. ep. 1, 6 contr.). - Uneig., Kindheit der Künste u., prima initia, oram, u.: auch die Wissenschaften haben ihre *R.*, est sua etiam studiis infantia.

Kindisch, puerilis. - ineptus (albern, zu übertrieben). - f. Betragen, f. Wesen, puerilitas, mores pueriles: ein f. Einfall, res facta pueriliter: f. Ränne, puerilia consilia: eine f. Freude haben, pueriliter exultare: f. werden, repuerascere (von alten Leuten): es wird Jmd. f., alqm velut infans efficitur: es ist Jmd. vor Alter f. geworden, alqd huna senio mens est: sehr f. sein, simillimum esse pueris (u. Pers.): es ist f., zu u., puerile est mit Subjunctiv. (zB. puerile est amare). - Adv. pueriliter (zB. ludere, facere).

Kindlein, infans ob. (bei Spät.) infantulus, ob. im Femin. infantula (ein ganz kleines Kind, welches noch nicht recht sprechen kann). - puerulus, pusio, pupulus (ein Knablein). - pupula (ein Mädchenlein). - filiulus, filiola (ein Söhnlein, Töchterlein). - im Plur. auch liberi parvi ob. parvuli, gew. bl. parvi ob. parvuli.

Kindlich, puerilis (in Rücksicht auf die Jahre). - pius in ob. erga parentes etc. (in Rücksicht des Betragens gegen Eltern, Vermönde u., wobei der Zuf. in ob. erga parentes etc. nur da, wo ihn der Zuf. von selbst giebt, fehlen darf). - intemer. inoccruptus (rein, unverdorben, zB. animus). - Auch kann es zum. durch den Genit. liberorum gegeben werden, zB. es ist f. Pflicht, est liberorum. - f. Liebe, Verehrung, pietas in ob. erga parentes, in patrem, in patrem patriamque u. dgl., f. ob. zu pius. - Adv. pio. - Jmd. f. verehren, etiam alqm pio ob. pietate colere (Vater, Mutter); alqm patris (matris) loco colere (wie einen Vater, eine Mutter).

Kindlichkeit, *innocentia ob. integritas puerilis (kindliche Unschuld, Einfall). - *hilaritas puerilis (kindlicher Frohsinn). - suavitas puerilis ob. puellaris (Knaben- od. mädchenhafte Anmuth).

Kindschaft, adoptio filiorum dei (Eccl.); adoptionis gratia (Eccl.).

Kindskopf, nugator.

Kindtaufe u., f. Taufe u.

Kind, mentam. - Jmdm. unter das *R.* greifen, das *R.* aufheben, faciem alcjs manu allavare.

Rinnbaden, maxilla. – zum R. gehörig, maxillaris.

Rinnband, offendix u. offendimentum (am apex, d. i. der spitzen Priestermitze).

Rinnbart, *barba menti. – er trägt einen R., mentum habet promissā hirtum barbā; mentum semper ei intonsum est.

Rinnfette, etwa *catenula maxillaris.

Rinnlade, f. Rinnbaden.

Rippe, extremum. – auf der R. stehen, in praecipiti esse (gleichf. vor einem Abgrund stehen = in äußerster Gefahr sein, von einem Kranken, Cels. 2, 6); in extremo stare (auf dem äußersten Punkte stehen = dem Untergange nahe sein, Sen. de ira 1, 11, 4); in extrema regula stare. extrema tangere (auf der äußersten Lebenslinie stehen, v. Greifenalter u. v. Greifen, das Bild entlehnt v. der Rennbahn, wo der Wettrenner an der Schnur zur Abfahrt bereit hält, f. Sen. ep. 12, 4 u. 26, 1).

Rippen, lapsare.

Rippern, **Wipper**, nummorum adulteratores (pdt. Jct.).

Rirchdorf, *pagus aede sacrā ornatus.

Kirche, I) Ort der Versammlung: aedes sacra. – II) Versammlung des Gottesdienstes wegen: *coetus sacer. – *sacra publica, orum, n. (der Gottesdienst). – in die R. gehen, *sacra publica adire; *sacris publicis adesse: fleißig in die R. gehen, *numquam a coetu sacro ober a sacris publicis abesse: R. halten (vom Geistlichen), *sacris publicis ob. rebus divinis operari. – III) Personen eines Glaubensbekenntnisses: ecclesia (Eccl.). – die christliche R., f. Christenheit: der R. dienen, im 3ßhg. sacris operari.

Kirchengede, *liber liturgicus ober ritualis.

Kirchendienst, officium ecclesiasticum (Eccl.).

Kirchbau, f. Bann no. II.

Kirchbau, I) das Bauen der Kirche: *aedis sacrae aedificatio (Aufbau einer Kirche). – *aedis sacrae resectio (Reparatur derselben). – II) das Kirchengebäude: aedes sacra; aedificium ecclesiasticum (Eccl.).

Kirchbesuch, I) Besuch des Gottesdienstes: *sacrorum usus (das Bemöhen des Gottesdienstes); ob. durch Umshr. mit *sacris publicis adesse. – fleißiger R., *frequens sacrorum usus; ob. durch Umshr. mit *numquam a coetu sacro ob. a sacris publicis abesse. – II) Kirchwisitation: *parochiarum obitus.

Kirchbuch, *tabulae ecclesiasticae.

Kirchbusche, poenitentia publica (Eccl.). – R. thun, *poenitentiam coram omnibus profiteri.

Kirchcasse, *aerarium ecclesiasticum. – beschreibend, sacculus ecclesiae (Eccl.).

Kirchcensette, *collatio res sacras sustinendi causa facta.

Kirchcollegium, *collegium ecclesiasticum.

Kirchdieb, *diebstahl, f. Kirchräuber, -raub.

Kirchdiener, minister ecclesiae (übh., Eccl.).

– famulus sacrorum (Unterdienner beim Gottesdienst). – sacerdos (Priester).

Kirchdienst, officium ecclesiasticum (Eccl.).

Kirchfreiheit, libertas ecclesiastica (Eccl.).

Kirchfriede, pax ecclesiae (Eccl.); pax ecclesiastica (Eccl.).

Kirchengänger, *qui ad sacra venit; *qui sacris publicis adest. – ein fleißiger R. sein, *numquam a coetu sacro ob. a sacris publicis abesse.

Kirchengebäude, f. Kirchbau no. II.

Kirchengebet, im 3ßhg. precatio sollemnis; ob.

(als Formel) sollemne precationis carmen. – ein R. für die Genehung des Fürsten, vota publica pro incolumitate principis suscepta. – 3mb. in das R. mit einschließen, alqm ob. (wenn er krank ist) alcjs salu-tem eidem deo ob. iisdem diis commendare.

Kirchengebrauch, mos ritusque sacrorum; im 3ßhg. bl. ritus. – nach R., more ritusque sacrorum; im 3ßhg. auch bl. rite. – Plur. Kirchengebräuche auch religiones.

Kirchengefäße, vasa ecclesiae (3ß. geweihte, initiata, Eccl.); vasa sacra (Eccl.).

Kirchengehen, das, f. Kirchenbesuch no. I.

Kirchengemeinschaft, ecclesiae communio (Eccl.). – in der R. stehen, in ecclesiae communione esse (Eccl.): außer der R. stehen, extra ecclesiae communionem constitutum esse (Eccl.): sich von der R. trennen, ab ecclesiae communione discedere: 3mb. außer der katholischen R. taufen, alqm extra catholicae ecclesiae communionem baptizare (Eccl.).

Kirchengerät, supellex, quā ad res divinas uti solemus.

Kirchengefang, *cantus ecclesiasticus.

Kirchengeschichte, historia ecclesiastica (Eccl.). – historia sacra (Eccl.).

Kirchgesetz, lex ecclesiastica (Eccl.).

Kirchengesetzbuch, *corpus iuriscanonicum (t.t.).

Kirchengut, *bonum ecclesiasticum (im Allg.). – praedium ecclesiae ob. ecclesiasticum. ager ecclesiasticus (als Grundstück, Eccl.).

Kirchjahr, *annus ecclesiasticus.

Kirchlatein, *latinitas scriptorum ecclesiasticorum.

Kirchenlehre, doctrina ecclesiastica (Eccl.).

Kirchenlehrer, ecclesiae doctor (Eccl.); ecclesiasticus doctor (Eccl.).

Kirchenlied, *carmen sacrum.

Kirchenmusik, a) als Kunst: musica ecclesiastica (Eccl.). – b) als Musikstück: *chorus et symphoniaci carmina sacra canentes. – R. machen, *sacra concentu chori canentium et symphoniacorum ornare.

Kirchenordnung, *liturgia.

Kirchpatron, *patronus rerum ecclesiasticarum.

Kirchpsalm, *liber contionum sacrarum.

Kirchrath, I) als Collegium: *senatus ecclesiasticus. – II) als einzelne Person: *a consilii ecclesiasticis.

Kirchräub, sacrilegium. – einen R. begehren, sacrilegium facere ob. admittere ob. committere.

Kirchräuber, sacrilegus.

Kirchrechnung, rationes ecclesiasticae (Eccl.). – etn. in die R. eintragen, alqd rationibus ecclesiasticis inferre (Eccl.).

Kirchrecht, jus ecclesiasticum (Eccl.).

Kirchregiment, das, 3mbm. anvertrauen, regimen ecclesiae alci committere (Eccl.): das R. anitreten, ecclesiae gubernacula suscipere (Eccl.): das R. führen, gubernaculis ecclesiae praesidere (Eccl.).

Kirchsache, causa ecclesiastica (Eccl.).

Kirchsagung, *praecceptum ecclesiasticum.

Kirchschatz, *aerarium ecclesiasticum (das Geld und der Ort). – cimeliarchium (κειμηλιαρχιον, der Ort, wo die Heiligthümer aufbewahrt werden, pdt. Jct.).

Kirchschatz, *aerarium ecclesiasticum (das Geld und der Ort).

Kirchschmuck, *aedis sacrae ornamenta, **Kirchenschriftsteller**, scriptor ecclesiasticus (Eccl.). – die alten Kirchenschriftsteller, *veteres, qui de rebus ecclesiasticis ob. divinis scripserunt.

Kirchensitz, *sedes, quae est in aede sacra.
Kirchenpaltung, schisma (Eccl.) - ob. umsch. Christianorum inter se dissentientium discessio;
 *ecclesiastici coetus discidium.
Kirchensprache, usus loquendi ecclesiasticus (Eccl.)
Kirchentant, *terrae summo pontifici ut regi parentes; *terrae sub dominationem regiam summi pontificis subjectae.
Kirchstrafe, vindicta ecclesiastica (Eccl.).
Kirchvater, *scriptor vetus rerum ecclesiarum: auch *pater, quem dicunt.
Kirchverbesserung etc., f. Reformation etc.
Kirchverfassung, *leges coetus sacri.
Kirchvermögen, aus ob. von dem, ex sacro; f. nihil attingere).
Kirchversammlung, concilium (Eccl.) - synodus (συνωδος, Eccl.).
Kirchvisitation halten, ecclesiam ob. ecclesiam visitare (Eccl.).
Kirchvorsteher, *rerum ecclesiasticarum curator (im Allg.) - *aerario ecclesiastico praefectus (Vorsteher der Kirchencasse).
Kirchwesen, *res ecclesiasticae; res sacrae.
Kirchzucht, disciplina ecclesiastica (Eccl.).
Kirchzug, ber. muß mit sacra publica adire müßigen werden.
Kirchgänger, ein fleißiger; *frequens dei cultor (vgl. infrequens dei cultor).
Kirchhof, I) Platz um eine Kirche üb. *area, quae aedem sacram cingit. - II) = Gottesacker, w. f. Kirchhof, ecclesiasticus (Eccl.) - ob. durch den Gott ecclesiae (zB. Kirchf. Bestimmung, *lex ob. ecclesiae). - Adv. ecclesiastice (Eccl.).
Kirchmesse, encaenia, orum, n. (ἐγκαίνια, v. d. Zeit der Einweihung einer Kirche, Eccl.) - paganalia vana, n. pl. (Fest der Sandleute nach der Ernte). - Erwähnt, es ist nicht alle Tage etc., non semper Sarmalia erunt (Sen. apoc. 12, 2).
Kirchner, aeditus ob. (fester) aeditimus.
Kirchrechnung, *rationes aerarii ecclesiastici.
Kirchspiel, paroecia (παροικία, woraus ver-
 stehen die schlechte Form parochia, Eccl.).
Kirchspitze, culmen aedis sacrae.
Kirchstuhl, dioecesis (διοικησις, Eccl.).
Kirchturm, *turre aedi sacrae imposita.
Kirchweihe, dedicatio templi (Eccl.).
Kirchweihen, Kirchweih, f. Kirchmesse.
Kirre, f. jahn.
Kirre, lenire (zB. canem acrem objecto cibo).
 - delenire (zB. plebs hoc munere delenita).
Kirreng, esca (Lochspeise).
Kirrbaum, cerasus.
Kirrbäume, *flos cerasorum.
Kirrsche, cerasum. - Sprüchw., mit Großen ist nicht gut Kirrschen essen, magni constant regum amici bona consilia (Sen. de ira 3, 14, 7).
Kirrscheibig, cerasinus.
Kirrschere, *resina cerasina. - **Kirrschtern**, in cerasi. - **Kirrschloßbeerbäum**, *laurocerasus.
 - **Kirrschloßbaum**, *locus cerasis consitus.
Kirrschloß, *sapa cerasina. - **Kirrschwein**, vinum e cerasis factum.
Kirrschen, pulvillus. - sacculus (Erdchen mit Krümeln u. dgl. angefüllt als Bähmittel, zB. sacculus ex polline confectus).
Kirrschen, pulvillus (Pflüßl, Kopf- od. Sitzkissen). - calcata (Polsterkissen zum Darausliegen). - pulvinar. pulvinarium (nur von den Kissen der Götterbildnisse). - cervical (ein Kopfkissen). - ventrale (ein Bauchkissen).
Kirrschen, cistula; cistella; cistellula.

Kiste, cista; vgl. „Rasten“.
Kistenmacher, *cistularius.
Kitt, maltha. - ferrumen (Mauerkitt, wie Kalk, Mörtel etc.). - bitumen (Erdspeck zum Kitten). - coagulum (Verbindungsmittel, bildl., zB. amicitias coagulum fides).
Kittel, *amiculum linteum. - unter grobem R., sub palliolo sordido.
Kitten, malthare. - ferminare (mit Mauerkitt, Metalkitt u. dgl.). - glutinare (mit Seimkitt, zB. vitri fragmenta). - durch Mörtel l., calce durare (zB. Steine, caementa): e. zerbrochene Schale l., camellam vetustate ruptam pice temperata reficere.
Kitten, das, ferruminatio (mit Mauerkitt, Metalkitt u. dgl.).
Kittel, titillatio (das Kitzeln, auch uneig., aber immer mit vorgezettem quasi, f. Cic. de nat. deor. 1, 118. Cic. de sen. 47). - Berse zum R. der Ohren, *versus ad aurium lenocinium comparati.
Kitzeln, titillare alqd (auch uneig., zB. die Sinne, sensus; aber bei Cicero immer mit vorgezettem quasi, f. Cic. de fin. 1, 39; de off. 2, 63). - quasi titillationem adhibere alci rei (uneig., zB. die Sinne, sensibus, non den voluptates). - permulcere (uneig., angenehm berühren). - delectare (uneig., ergötzen, angenehm unterhalten). - den Gaumen l., palatum tergere (Hor. sat. 2, 4, 24 von Speisen); palatum permulcere ob. delectare (mit etw., alqd re): was den Gaumen kitzelt, dulcis: die Sinne angenehm l., sensum permulcere voluptate; sensus suaviter voluptate movere; dulcem motum sensibus afferre; sensus jucundo motu hilarare; sensus jucunditate quadam perfundere: die Ohren l., aures permulcere voluptate ob. (im üblen Sinne) pravis voluptatibus: die Ohren mit etw. l., aures permulcere, delectare alqd re: um die Ohren zu l., delectationis atque aurium causā. - der Ehrgeiz kitzelt Jmb., gloria alqm (quasi) titillat (Hor. sat. 2, 8, 179).
Kitzeln, das, titillatio. - titillatus (aber nur im Abl. titillatu).
Kitzelig, kitzlig, I) eig.: qui titillatu facile movetur; *titillationis minime patiens. - II) uneig.: a) von Personen, reizbar, zB. er ist in diesem Punkt sehr l., häc re facile offenditur. - b) von Dingen, a) bedenklich, zB. ein f. Punkt, locus lubricus et anceps. - b) schwierig: difficilis. - für das Verständnis l., spinosus (zB. Berse): eine l. Stelle (in einem Schriftsteller), *verba, quae interpretibus negotium facessunt.
Klabbe, adversaria, orum, n. - in die R. eintragen, in adversaria referre: die R. nachlässig führen, adversaria negligenter scribere.
Klassen, hiare. - anfangen zu klassen, hiscere; dehiscere. - **Klassen**, das, hiatus.
Klassen, gannire (auch bildl. von Menschen).
Klassen, das, gannitio. - gannitus (auch bildl. von Menschen).
Kläffer, *canis, qui gannitu lascivit (eig., v. Sunde). - *homo, qui allatrat omnes et gannitibus improbis lacessit (übtr., v. Menschen).
Kläfter, *orgia (ὄργια; die Lateiner kannten dieses Längenmaß nicht); *torni cubiti.
Klagbar; zB. eine Sache ist l., res delata est ad iudicem; lis ad forum deducta est: ist noch l., adhuc sub iudice lis est: etw. l. machen, l. werden wegen etwas, rem deferre ad iudicem ob. deducere in iudicium: gegen Jmb. l. werden, alqm reum agere alcijs rei (zB. furti, injuriarum).
Klage, I) betrübtete Äußerung über wibriges Geschäft: questus (das Klagen, als Zustand, wo man klagt). - querimonia (die Klage als Ausbruch des

Schmerzes über wirklich erlittenes Mißgeschick zc.). – querela (die Klage als Ausdruck des Unmuths, Unwillens über wirkliches od. vermeintliches Mißgeschick zc.). – lamentatio. lamentum. questus flebilis (das Jammen u. Wehklagen, die Klage, sofern sie sich durch laute Aeußerungen und andere Zeichen von innerer Betrübniß kund giebt, ersteres als Handlung, letztere als die Klage selbst). – plangor. planctus (das Schlagen auf die Brust, die Arme, das Gesicht zc., als Zeichen der Klage u. Betrübniß); verb. plangor et lamentatio. – quiritatus (das Klagegeschrei). – gemitus (das Klagegemitzen); verb. gemitus et lamentatio. – vagitus (das Klagegemitzen kleiner Kinder). – mit lauter R., cum flebili vociferatione. – Laute, Töne der R., s. Klage-ton. – unnütze Klagen, querelae inertes; lamentatio inutilis: ein Brief voller Klagen, epistola querelarum plena: Klagen über böse Zeiten, querela temporum: in Klagen ausbrechen, lamentari; se profundere in questus flebiles; über etwas, queri coepisse ob. hl. queri alqd (zB. über sein Geschick, fatum suum od. fortunas suas): gegen die Götter, querimonias jacere in deos: in Thränen u. Klagen sich ergießen, in questus flebilis se profundere; in questus et lacrimas effundi: den Klagen sich hingeben, lamentis se dedere; lamentis vacare: das Forum mit Klagen erfüllen, plangore et lamentatione complere forum: Jmbs. Klagen nicht aushalten, nicht mit anhören können, querimonias alcjs sustinere non posse: ohne R. dahinsterven, non miserabiliter emori: das Unglück gefällt sich in Klagen, calamitas querula est.

II) Beschwerde über eine Person od. Sache: 1) im Allg.: querela (als Ausdruck des Unmuths, Unwillens über wirklich od. vermeintlich erlittenes Unrecht). – querimonia (die Klage als Ausdruck des Schmerzes über wirklich erlittene Beeinträchtigung). – expostulatio (das Zur-Rechenhaft-Ziehen). – R. über etwas, querela od. querimonia de alqa re (zB. über Beleidigungen, de injuriis): R. bei Jmbs., querela cum alqo: R. führen, erheben, queri (zB. ne in occulto quidem queri audere): R. führen, erheben über etwas, querimonia habere de alqa re; queri ob. conqueri alqd od. de alqa re, bei Jmbs., cum alqo od. apud alqm (zB. apud senatum); expostulare de alqa re, bei Jmbs., cum alqo (zur Rechenhaft ziehen); verb. expostulare et queri; folgt „daß“, so steht nach diesen Verben der Acc. u. Infin. od. (nach Umständen, s. „Klagen“) auch quod. – gegen Jmb. R. erheben, über Jmb. R. führen, queri ob. conqueri de alqo od. alcjs injuria; alqm accusare coepisse ob. hl. alqm accusare: bei Einem, queri ob. conqueri de alqo apud alqm (zB. apud senatum, schriftlich, per epistolam): in Klagen ausbrechen, sich ergießen, se profundere in questus; queri ob. conqueri coepisse: sich in Klagen ergießen, daß zc., queri coepisse mit folg. quod od. in folg. Acc. u. Infin.: wechselseitig laute R. führen, vorbringen, querimonias ultro citroque jactare: eine R. bei Jmbm. anbringen, querimonia od. querelam deferre ad alqm: es fand nie eine R. unter ihnen statt, sie hatten nie Ursache jur R. übereinander, nulla umquam inter eos querimonia intercessit: es giebt etwas einige Ursache jur R., alqd nonnullam habet querelam.

2) insbes. vor Gericht od. sonst bei einer Beschwerde angebrachte Beschwerde: querimonia. querela (Klage über jugesligtes Leid, s. no. II, 1 den Unterschw.). – criminatio (die Kl. als Schuldbewegung einer Sache). – delatio nominis (die Angabe des Namens dessen, den man verklagen will, beim Richter). – periculum (die Kl., als Gefahr, Risiko, in dem sich der Beklagte befindet). – actio (das gerichtliche Verfahren übh., so-

wohl in Civil- als in Criminalsachen; dann auch die dabei gewöhnliche Klageformel u. Klagerede). – accusatio (die Klage als Beschuldigung, die man gegen Jmb. vor Gericht vorbringt, bes. in Criminalsachen; auch die dabei gewöhnliche Klagerede). – petitio. postulatio (die Kl. in Civilsachen, als rechtliche Forderung an Jmb.). – vindicatio (Civilklage wegen einer Sache). – condictio (Civilklage gegen eine Person; über beide s. Ulp. dig. 44, 7, 24). – formula (die Klageformel). – libellus (die Klageschrift). – dica (dica) = actio in Civilsachen, kommt nur in den unten angeführten Nebenarten u. zwar immer in Bezug auf griechisches Gerichtswesen vor. – die R. auf Wittig, de dote actio: persönliche R., in personam actio (Jct.): dingliche R., in rem actio (Jct.): R. auf Strafe, poenalis actio (Jct.): R. aus Cabale, aus böser Absicht, calumnia: eine Frage ist keine R., interrogatio in litem non evocat (nach Sen. de ira 3, 10, 1). – auf meine R., me agente. – sich in eine R. mit Jmbm. einlassen, litem contestari cum alqo. – eine R. anstellen, erheben, actionem instituere. lege agere. in jus vocare (im Allg., bes. aber in Civilsachen); accusationem comparare et instruere (in Criminalsachen). – eine R. anstellen, erheben gegen Jmb. ob. etw., a) (im Allg.: lege agere cum alqo (nie in alqm); actionem alci intendere. formulam alci intendere (eine Klageformel gegen ihn anwenden); judicio experiri cum alqo; judicio persequi alqm: wegen etwas, (lege) agere alcjs rei ob. de alqa re (gegen Jmb., cum alqo); judicio ob. legibus experiri de alqa re: gegen etwas, lege agere in ob. adversus alqd. b) in Civilsachen: dicam alci scribere ob. subscribere ob. impingere (schriftlich, durch Einreichung einer Klageschrift, auf welcher der Name des Klägers, Beklagten und der Gegenstand der Klage verzeichnet war); alqm in jus vocare (übh. vor Gericht fordern): gegen Jmb. wegen etwas, dicam alcjs rei scribere. c) in Criminalsachen: delationem nominis postulare in alqm (eig. vom Richter die Erlaubniß erbitten, Jmbs. Namen bei ihm angeben u. somit die Klage gegen ihn einreichen zu dürfen; dann auch = Jmb. anklagen übh.); nomen alcjs ad judicem (ob. ad judices) deferre (den Namen des zu Verklagenden beim Richter, bes. beim Prätor angeben); judicium postulare in alqm (eine gerichtliche Untersuchung gegen Jmb. verlangen); alqm in judicium adducere. alqm in jus educere. alqm ducere ob. educere (Jmb. vor Gericht führen); periculum alci creare ob. facessere (Jmb. in eine mit Gefahr, Risiko verbundene gerichtliche Untersuchung verwickeln); alqm reum agere ob. facere (Jmb. in den Anklagestand versetzen); alqm (reum) citare (ihn vorladen vor Gericht); diem dicere alci (Jmbm. einen Termin bestimmen, wo er vor Gericht erscheinen soll, vom Volke); alqm accusare (ihn förmlich anklagen, seine Beschuldigung vor Gericht vorbringen). – bei Jmbm. eine R. erheben, anstellen, querimonia od. querelam ob. rem deferre ad alqm. – wegen einer Schuld R. anstellen, (auf eine Schuld) Klagen, debitum petere (Jct.). – gegen Jmb. wegen etwas eine R. anstellen, erheben, nomen alcjs deferre de alqa re; deferre alqm alcjs rei, auch mit dem Zus. ad judices; alqm reum alcjs rei citare ob. agere; alqm judicio alcjs rei ob. hl. alqm alcjs rei accersere; alqm reum alcjs rei postulare; auch hl. postulare alqm alcjs rei ob. de alqa re. – gegen Jmb., der abwesend ist, eine R. anstellen, erheben, absentem alqm referre in reos: eine R. wegen einer Forderung gegen Jmb. anstellen, petere ab alqo: eine R. wegen Selbstsachen od. Injurien gegen Jmb. anstellen, alqm judicio recuperatorio persequi (vor

zum Gericht, wo Obmannen entscheiden, f. Sat.-Dtsch. Jndm. unter recuperator): eine R. in Erbſchaftsangelegenheiten anstellen, lego agere in hereditatem: gegen Jnd., cum alqo centumvirale iudicium subſcribere (f. die Auslegg. zu Plin. ep. 5, 1, 6): eine R. wegen Erſatz von etwas anſtellen, actione civili et iure repetere alqd: eine R. auf Leben u. Lob gegen Jnd. anſtellen, capitis periculum alci creare; alqm capitis (iudicio) accessere; alqm capitis reum citare; alqm capitis reum postulare; capitis ob. capite anquirere (beſ. vom Volkſtribun, f. Sat.-Dtsch. Handb. unter anquiro). — eine R. vom Prätur verlangen, actionem postulare (ein gerichtliches Verfahren und ſomit eine Klageformel, Ggſ. actionem ob. iudicium dare, eine R. zuſtehen, gegen Jnd., in alqm, v. Prätur): delationem nominalis postulare in alqm (den Prätur um die Erlaubniß bitten, Jnd. Namen eingeben zu dürfen, Ggſ. nomen alci recipere, die Eingabe des Namens bewilligen und ſomit die Klage gegen Jnd. annehmen, v. Prätur): den Beklagten mit der R. (Klageformel) bekannt machen, vom Kläger, actionem edere: eine R. abweisen, recusare, actionem denegare ob. recusare (Jct.). — eine Sache in der Güte (ob. gültlich) abmachen oder es zur R. kommen laſſen, aut intra parietes aut summo iure experiri: da die Sache nicht in der Güte (ob. gültlich) abgemacht werden konnte, ſo ſam es zur R., quum res intro parietes peragi nequisset, ventum in ius est: dieſe R. ſteht mir frei, hanc habeo actionem: man kann gegen Jnd. eine R. anſtellen, aut actio in alqm: die R. iſt gegen Jnd. möglich ob. anwendbar, actio competit in alqm: die Sache läßt eine ob. keine R. zu, est alci rei ulla ob. nulla actio: Jnd. kommt um ſeine R. und um das, weshalb er klagt, alci actio et res percont: Klagen (Klageformeln) anfertigen, actiones ob. formulas componere: Jndm. eine R. (Klagerebe) machen, ſchreiben, actionem alci dictare (Suet. rhet. 2): Jndm. eine Art der R. (eine Klageformel) nachweiſen, deren er ſich bedienen kann, actionem alci demonstrare.

Klagebrief, epistola querelarum plena.

Klageformel, formula; verba concepta (n. pl.); auch actio (das gerichtliche Verfahren, wozu auch die Formel gehört). — Jndm. eine R. nachweiſen, actionem alci demonstrare: die R. ändern, formulam ob. actionem mutare: den Gegner mit der R. bekannt machen, actionem edere.

Klagefrau, praefica.

Klagegedicht, elegos (ἐλεγος).

Klagegeheul, bei einem Todten, lessus; auch ejulatio; ejulatus. — ein R. bei Jndm. anſtimmen, lemm alci facere ob. adhibere.

Klagegrund, causa criminis.

Klagetroken, f. Proceßloſten.

Klagelaut, f. Klageſton.

Klagelied, threni (θρήνοι, im Allg., Epät.). — nenn (ῥυθία), rein lat. cantus lugubris (das Lob- und Klagelied bei den Leichen der Alten, f. Cic. de leg. 2, 62). — die R. Jeremiä, threni (Eccl.).

Klagen, I) traurige Empfindungen äußern: queri — lamentari. cum fletu et luctu queri (jammern, laut weſſlagen). — vagire (wimmern) l., von kleinen Kindern). — klagen, flebilis (weinerlich, weinend, ꝑꝑ. vox: u. numerl (Weiſen)). — miserabilis (zum Mitleid bewegend, jammern, ꝑꝑ. vox). — lugubris (traurig klagen, kläglich, ꝑꝑ. vox). — II) ſich beſchweren: queri, conqueri, über etwas, alqd ob. de alqa re, bei ob. gegen Jnd., cum alqo. — folgt im Deutſchen „bek“, ſo ſteht entweder der Acc. mit Infin., wenn der Ausbruch ob. die Heußerung der Klage, folgt ob. quod, wenn der Grund der Klage angegeben wird. —

vor Gericht l., f. „Klage anſtellen“ unter „Klage“. — über den Kopf, den Hals l., queri de capite, de faucibus: über Unpäßlichkeit l., gew. bl. „klagen“ ob. (weniger deutſch) „ſich klagen“, de incommoda ob. adversa valetudine queri. — Jndm. ſein Unglück, gegen Jnd. über ſein Unglück, adversam fortunam conqueri cum alqo: Jndm. ſeinen Schmerz, gegen Jnd. über ſeinen Schmerz l., dolorem suum alci impertire: immer etwas zu l. haben, queri semper aliquid. — der klagende Theil (vor Gericht), f. Kläger. **Klagen**, das, lamentatio. — quiritatus. — vagitus (f. „Klage no. I.“ den Unterſch.).

Klagenſwerth, f. bejammernswertſ.

Klagepunkt, crimen.

Kläger, actor (im Allg.). — accusator. qui accusat (der Ankläger, der einen Verſchuldigten vor Gericht belangt und verfolgt, beſ. in einem Criminalproceß); verb. actor accusatorque. — petitor. qui petit petens (der an Jnd. von Rechtswegen Anſpruch macht, der R. in einem Civilproceß über Wein u. Wein, Ggſ. der Beklagte, unde petitur, reus, possessor; ob. Ggſ. der Vertheidiger, defensor). — als erſter (ob. Haupt-) Kläger gegen Jnd. auftreten, suo nomine accusare alqm: als zweiter (ob. Mit-) Kläger, subscribens accuso alqm. — R. u. Richter in Einer Perſon ſein, ipsum accusatorem et iudicem esse.

Klagerecht, actio.

Klagerebe, actio. — accusatio (f. „Klage no. II, 2“ den Unterſch.). — eine R. verfertigen, actionem componere: Jndm., actionem alci dictare (Suet. rhet. 2).

Klägerin, actrix (ſpät. Jct.). — accusatrix. quae accusat. — quae petit (f. „Kläger“ den Unterſch.).

Klagern, vox flebilis ob. miserabilis.

Klageschrift, libellus querulus; im ꝑꝑ. bl. libellus. — eine R. beim Richter einreichen, libellum dare iudici, über (gegen) Jnd., de alqo.

Klageton, vox miserabilis (jammern-der Ton). vox flebilis (weinerlich klagender Ton). — vox lugubris (traurig klagender Ton). — auch Klagetöne ließen ſich hören, voces etiam miserabiles exaudiebantur.

Klageweib, praefica.

Klaggeheul ꝑꝑ., f. Klagegeheul ꝑꝑ.

Klaggeſang, cantus lugubris.

Klaggeſchrei, clamor flebilis (im Allg.). — quiritatus (das wimmernde Geſchrei). — ejulatio. ejulatus (das heulende Weſſagen, klägliches Geheul, ꝑꝑ. der Klageweiber). — ein R. erheben, clamorem flebilem tollere.

kläglich, I) beklagenswertſ: miserabilis. miserandus (bedauernswertſ). — flebilis (beweinenswertſ). — lugubris (betrauernswertſ). — miser (elend, erbärmlich). — Adv. miserabiliter: miserandum in modum; flebiliter. — II) erbärmlich anzuhören: miserabilis (Mitleid erregend). — flebilis (weinerlich).

Klaglied, f. Klagelied. [facere alci.

Klaglos, sine querela. — Jnd. l. ſtellen, satis-

Klagſache, causa.

Klagſchrift ꝑꝑ., f. Klageschrift ꝑꝑ.

Klagtermin, dies actionis (Jct.), im ꝑꝑ. bl. dies. — Jndm. einen R. anſehen, diem alci dicere.

Klagweiſe, querendo. querens (ibſ.). — petendo. accusando (vor Gericht, pet. bei Schuldſachen, acc. bei Criminalſachen).

Klamme, f. eng, knapp, ſteif.

Klammer, fibula. confibula (um zwei Dinge ob. Theile zuſammenzuhalten; conf. als Holz ob. Bauklammer bei Cato r. r. 12 in.). — retinaculum (um etwas zu befeſtigen ob. um zwei Dinge zuſammenzuhalten). — uncus. uncinus (Haken, bei Neuern auch =

Klammer in der Schrift, um etwas einzuschließen. — eine eiserne K., fibula ferrea: etwas (in der Schrift) mit Klammern einschließen, *alqd uncis includere.

Klammern, sich an etw., s. anklammern.

Klang, sonus (der Ton als Sache, zB. der Tuba, tubae: der lat. Sprache, Latinae linguae). — sonitus (das Tönen, der Zustand, da etwas einen Ton giebt). — cantus (der Klang als Musik, das Spiel, zB. tubarum, bucinarum, lyrae, citharae). — vox (die Stimme, der Ton, Laut, der aus dem Munde geht). — tinnitus (der Klang eherner u. hohler Körper, das Geklingel, Geschelle). — clangor (das Klappen, Klatschen zweier aneinandergeschlagener Beiden od. der Flügel größerer Vögel im Flug). — strepitus (der rauschende Klang, zB. citharae, tympanorum). — crepitus (der helle Klang, das Geklirr, zB. aneinandergeschlagener Waffen, Gläser, Becher etc.). — tonus (der Ton, als t. z. der Musik). — der K. der Trompeten und Hörner, concentus tubarum ac cornuum: einen K. haben, sonare: einen K. von sich geben, sonum od. vocem etc. edere: einerlei K. von sich geben, eundem sonum referre. — leerer K. der Worte, inanis verborum sonitus; tinnitus (Wortgeklingel, Tac. dial. 26 in.): das Wort „Friede“ hat einen schönen K., nomen pacis dulce est.

Klanggeschlecht, genus modulationis. — die drei Klanggeschlechter, genera modulationum tria; triplex modulationum varietas.

Klanglehre, ratio canonica.

Klanglos, *sono carens. — Adv. *sine sono.

Klangreich, s. Klangvoll.

Klangstufe, intervallum.

Klangtheorie, ratio canonica.

Klangvoll, sonans. — canorus (wohlklingend, tonreich). — vocalis (hellklingend, zB. sonus). — eine l. Stimme, vox canora; auch vocis sonus: eine l. Rede, oratio verbis sonans. [(Gramm.)]

Klangwort, *vocabulum onomatopœiticum

Klappe, I) valva (an einer Thür). — patagium (narayelo, an einem Kleide). — operculum (Deckel).

— II) Fliegenklappe: etwa muscarium (bei den Alten Fliegenwedel, aus einem Ochsenchwanz bestehend). — Sprühw., zwei Fliegen mit einer K. (tobt) schlagen, de eadem fidelia duos parietes dealbare (= zwei Dinge auf Ein Mal abthun, Curio b. Cic. ep. 7, 29 extr.); una mercede duas res assequi od. uno saltu duos apros capere (= zwei Vortheile mit Einem Schläge erlangen, Cic. Rosc. Am. 80. Plaut. Cas. 2, 8, 40).

Klappen, I) eig., den Schall klapp! von sich geben: clangere. — II) uneig., passen: consentire; concinere; consentire atque concinere. — der Chorgesang klapp!, chorus canentium velut conspiratione facta consentit atque concinit.

Klapper, crepitaculum, crepundia, orum, n. (im Allg.). — crotalum (κρόταλον, Lanzklapper, Castagnette). — sistrum (σειστόρον, K. beim Gottesdienste der Isis, die Isisklapper).

Klapperbütt, torridus. — ein l. Mensch, homo vegrandi macie torridus; homo macie confectus.

Klappern, crepare; crepitare. — mit den Zähnen l., dentibus crepitare: die Zähne l., dentes colliduntur. — Klappern, das, crepitus (zB. der Zähne, dentium).

Klapperschlange, *crotalus (L.).

Klapperschote, *crotalaria (L.).

Klapperspiel, *werk, crepundia, orum, n.

Klappstich, *mensa plicatilis.

Klar, s. hell, dünn, deutlich. — klare, klar gemachte Erde, terra minuta: klars, klar gemachtes Holz, ligna minuta: klar machen, minuere od. commi-

nuere (zB. Holz, ligna): ein Schiff klar machen, navem expedire. — Bibl., mit sich nicht im Klaren sein, non habere, quod liqueat.

Klären, s. abklären.

Klarheit, s. Helle, Düntheit, Deutlichkeit.

1. Klatsch! Klatsch! tax! tax!

2. Klatsch, den etwas thut, wenn es fällt, crepitus. — einen K. thun, crepitum edere.

Klatschen, plaudere, manu plausum facere (mit den Händen, auch als Zeichen des Beifalls). — flagello crepitare (mit der Peitsche). — mit den Flügeln l., alis plaudere; alas quaters cum clangore. — Ist Klatschen (bibl.) = ausplaudern, austragen, s. b. — Klatschen, das, plausus (bes. mit der Hand). — crepitus (der Flügel etc.). — Klatscher, s. Claqueur.

Klatscher, homo garrulus (Schwätzer). — famigerator (boshafter Schwätzer, Austräger, Komik.). — delator (Angeber).

Klatscheret, *sermones falsi (unwahre Reden). — *sermones amiles (altweiberhafte Reden).

Klatschhaft, garrulus. — eine l. Stadt, urbs sermonum avida (Tac. ann. 13, 6, 2).

Klatschhaftigkeit, garrulitas (Klauer- oder Schwatzhaftigkeit).

Klatschrose, rhoeas.

Klauben, an etwas, carpere alqd. — rodere alqd (an etwas nagen). — über etwas l. (grübeln), nimis diligenter inquirere in alqd.

Klaue, I) = Huf, v. s. — II) = Krallen od. krallenartige Beße der Raubvögel und Raubthiere: unguis, ungula. — falcula, unguis mucro (die Krallen in der Klaue). — die mittlere K., unguis medius: die Klauen einschlagen in etc., ungues ob. unguulas inicere alci: mit den Klauen zerreißen, unguibus discerpere. — Bibl., in Jmbs. Klauen gerathen, in manus alcjs venire: etwas Jmbs. Klauen entreißen, alqd ex manibus od. ex faucibus od. velut ex faucibus alcjs eripere.

Kleben, I) v. intr.: 1) Hebrig, starrend sein von etwas; zB. seine Hände kleben voll Blut, respersae manus sunt sanguine: die Wassen kleben voll Schmutz u. Rost, arma squalent sicut ac rubigine. — 2) (vermitteltst einer zähen Feuchtigkeit) daran hangen bleiben: haerere (eig. u. bibl.). — an etwas l., haerere in alqa re; adhaerere alci rei; inhaerere alci rei od. in alqa re: an etwas l. bleiben, adhaerescere alci rei od. ad alqd; inhaerescere in alqa re: die Zunge klebt fest (ist angewachsen), lingua adhaeret od. inhaeret: die Zunge klebt mir (vor Durst) am Gaumen, sicut enecor. — Bibl., an einem Orte l., haerere in alqo loco od. circa alqm locum: zu Hause l., haerere in sedibus suis (an seiner Schwelle kleben, keine Wanderungen vornehmen); domi desidem sedere (müßig zu Hause sitzen, während man handeln sollte): an den Worten l., *in verborum quasi cortice haerere: bei den Büchern l., haerere in libris: an einer Gewohnheit fest l., *institutum suum mordicus tenere. — II) v. tr. eine Sache an etwas od. auf etwas kleben: agglutinare alqd alci rei.

Kleber, gummi (indecl.); gummis.

Klebrig, tenax (zäh, zB. Wachs). — resinaceus (zäh wie Harz, harzartig). — glutinosus (zäh wie Seim, leimartig).

Kleck, Klecks, macula. — einen K. machen, maculam facere. — Klecksen, maculas facere. — etw. auf das Papier l., alqd illinere chartis.

Klee, trifolium.

Kleebau, *trifolii cultura. [Bindung].

Kleeblatt, trifolium (eig.). — societas (bibl., Ver-

Kleefeld, *ager trifolio consitus.

Klei, argilla (Thon). — lutum (Lehm).

Kleiertig, argillaceus (thonartig). - latusus (sehr leicht).

Kleiben, linere luto.

Kleiderwerk, lutamentum.

Kleid, vestis (im Allg. und zwar collectiv = alle Kleidungsstücke, die Jmb. anhat, zusammen). - vestimentum tegumentum corporis (Kleidungsstück). - vestitus (Art sich zu kleiden, Kleidung). - amictus (Kleid zum Umwerfen, nicht zum Anziehen). - indumentum Kleid zum Anziehen, nicht zum Umwerfen). - stola palla (Kleid der röm. Damen, u. zwar stola das Unterhemd, über welches dann die palla, das Oberhemd, gemorfen wurde). - cyclos (κυκλός, ein Staatskleid der röm. Damen mit rund herumgehenden Saum von Gold od. Purpur od. von beiden zugleich) - toga (das Gewand der röm. Bürger in Friedenszeiten). - sagum (das Kriegskleid der Römer). - ca. l. im Hause, vestis domestica: ein K. zum Waschen, vestis forensis: seidene Kleider, serica, orum, n.; bombycina, orum, n.: gewebte, gewirkte Kleider, textilia, ium, n.: ein K. aus Tierhäuten, segestre (Suet. Aug. 88): ein buntes K., vestis variata: vestis varii coloris; vestimentum versicolor: ca. l. machen, vestem facere: einen zu großen Aufwand in Kleidern machen (selbst od. mit seinen Kindern, nimio indulgere vestitui). - Sprüchw., Kleider machen Leute, cultus magnificus addit hominibus auctoritatem (Quint. 8. prooem. §. 20); homo ex veste aut ex conditione, quae vestis modo nobis circumdata est, vulgo aestimatur (nach Sen. ep. 47, 14).

Kleiden, vestire. convestire (mit einem Kleide, was übh. mit einer Decke versehen). - veste tegere (mit einem Kleide bedecken). - veste induere alqm. vestem induere alci (Jmbm. ein Kleid anziehen). - veste alqm amicare (Jmbm. ein Kleid, zB. einen Mantel, umwerfen, niemals = anziehen). - Soldaten als Histen gekleidet, milites pastorum habitu. - Gewand in Worte l., sensus verbis prosequi. - sich l., induere sibi vestem ob. se veste. veste indui (ein Kleid anziehen); (veste) se amicare (sich in ein Gewand hüllen, niemals = ein Kleid anziehen): sich mit ca. l. vestiri, amiciri alq. re (s. vorher den Umwerf.); sich nur leicht l., mediocri vestitu contentari esse (Ggff. plurimis operimentis involvi): sich ca. l., novam sibi parare vestem: sich römisch l., Romano habitu uti: sich anständig l., anständig gekleidet einhergehen, honeste vestiri ob. vestitum esse l. in foro, Ggff. vestiri domi quod satis est, b. i. e. Hause zur Notdurft, einfach gekleidet gehen): sich leicht l., schlechtkleidet einhergehen, male vestiri. vestitum esse: sich nicht besser als ein Sklave l., non servo melius vestire: sich ebenso (mit Jmbm. abstrin) l., eodem ornatu vestiri (dah.: das Volk sich ca. l. lassen, eodem ornatu etiam populum vestiri jubere): sich ebenso nähren u. l., eodem victu cultura corporis uti: sich immer überlein l., immer beizus gekleidet gehen, vestitum atque ornatum imitabilem habere: in Gold u. Purpur gekleidet einhergehen, insignem auro et purpurâ conspici: in Leinen gekleidet einhergehen, pannis obsitum esse. - die Erde kleidet sich mit Blumen, Gras, terra vestitur floribus, herbis: die Wiesen kleiden sich mit Gras, herbis prata convestuntur. - es kleidet Jmb. ca. l. (sich ihm), decet alqm alqd: es kleidet Jmb. ca. l. satis decet alqm alqd; ornat alqm alqd (alle nach dem Kleidungsstücke als bibl. von Eigenheiten). zB. das Gewand kleidet sie gut, haec vestis satis decet eam: Scham kleidet das jugendliche Alter gut, pudor juvenilem ornat aetatem: versum, wie ein fremder Charakter kleidet, experiri, quam aliena deceant.

Kleideraufwand, sumptus vestium (Aufwand auf die Kleider). - vestium luxuria (Kleiderluxus als übertriebene Neigung). - vestitus nimius (übertriebene Kleidung). - habitus luxurians (luxuriöse Kleidertracht). - einen zu großen K. machen (Kleiderluxus treiben, nimio indulgere vestitui; *vestes emere sumptuosius).

Kleiderausbesserer, sartor ob. sarcinator.

Kleiderbewahrer, vestispex (der Sklave, der die Kleider des Hausherrn in Verwahrung und Aufbewahrung hatte, Inscr.). - capsarius (der Sklave, dem die Kleider im Bade anvertraut wurden).

Kleiderbewahrerin, vestispica (Sklavin, welche die Garderobe der Hausfrau unter Aufsicht hat).

Kleiderbude, *taberna vestium promercalium.

Kleiderbürste, *peniculus ob. penicillus, quo vestes terguntur. - Den Alten diente zum Bürsten und Glätten der Kleider cauda bubula (haariger Ochsen Schwanz, zum Reinigen der Kleider vom Staub, s. Mart. 14, 71). - ob. erinacei cutis (das Fell eines Igel, zum Glätten der Kleider, Plin. 8, 136).

Kleiderfabrik, officina promercalium vestium. - einer K. vorstehen, exercere officinam promercalium vestium.

Kleiderfalte, vestis ruga (Kleiderrunzel).

Kleidergesetz, *lex, quae modum facit sumptibus vestium.

Kleiderhandel, einen, treiben, *vestes vendere ob. venditare; officinam vestium promercalium exercere (wenn man die Kleider selbst fabriciert).

Kleiderhändler, vestium venditor (Jct.). - negotiator vestiarius (Jct.). - ob. hl. vestiarius (Jct. u. Inscr.). - circitor (Kleidertröbler, Jct.).

Kleiderhändlerin, etwa vestiaria.

Kleiderhandlung, *promercalium vestium taberna. - Kleiderhoffart, *cultus mollior. - Kleiderkammer, vestiarius. - Kleiderkasten, arca vestiaria. - Kleiderladen, *taberna promercalium vestium. - Kleiderluxus, s. Kleideraufwand. - Kleidermacher, vestificus. vestitor (Inscr.). - Kleidermacherei, vestificina (Spät.). - Kleidermacherin, vestificina (Inscr.). - Kleidermagazin, I) Kleiderbude: *taberna promercalium vestium. - II) Aufbewahrungsort für Kleider: vestiarius. - Kleidermode, s. Kleidertracht. - Kleidermotte, tinea, quae in lanis et in veste nascitur ob. creatur.

Kleidermann, qui nimio indulget vestitui.

Kleiderordnung, *lex de vestitu atque ornatu civium. - eine K. einführen, omnibus officiis genus vestium proprium dare et omnibus dignitatibus, ut a vestitu dignoscantur.

Kleiderpracht, cultus magnificus.

Kleiderpresse, pressorium (Amm. 28, 4, 19).

Kleiderschrank, armarium. - Gew. bewahrten die Alten ihre Kleider in einer Lade, arca vestiaria, oder hingen sie in einem eigenen Kleiderzimmer, vestiarius, auf.

Kleidertracht, vestis habitus, im Bfsg. hl. habitus (übh. die Art u. Weise, wie Jmb. im Außern auftritt, sich trägt, präsentiert). - vestitus (die Art, sich zu kleiden, der Anzug); verb. vestitus habitusque; habitus vestitusque. - vestis ornatus (Kleiderschmuck); verb. vestitus atque ornatus. - vestis cultus, im Bfsg. hl. cultus (die Ausstattang an Kleidern, die Garderobe, Toilette); verb. cultus habitusque; ornatus et cultus. - vestimenti genus (Gattung des Kleidungsstücks). - mos vestis (Kleidermode). - eine neue K., novus habitus: die K. der Römer annehmen, Romano habitu uti: das Volk dieselbe K. annehmen lassen eodem ornatu etiam populum vestiri jubere das ganze Volk behält von der Zeit an diese K. bei,

quem morem vestis exinde gens universa tenet: an der R. der Sacedämonier nichts ändern, nihil de Laconum vestitu mutare: die alte R. wieder einführen, habitum vestimentum reducere: sich von den übrigen Bürgern nicht durch die R. unterscheiden, vestis habitu non differre a ceteris civibus.

Kleidertröbder, circitor (Jct.).

Kleiderwechsel, mutatio vestis ob. vestitus.

Kleiderzimmer, vestiarius.

Kleidung, vestis - vestitus (die Art, sich zu kleiden, der Anzug). - vestis cultus, im 3. J. bl. cultus (kl. sofern sie zur Pflege des Körpers dienlich). - vestis ornatus (sofern sie dem Körper zum Schmuck und zur Zierde gereicht); verb. vestitus atque ornatus: ornatus et cultus. - vestis habitus, im 3. J. bl. habitus (Kleidertracht, w. vgl.). - vestimentum (einzelnes Kleidungsstück). - vestimenti genus (Gattung von einem Kleidungsstück, 3. B. id genus vestimenti itinerarium est). - altväterische R., vestitus obsoletus: R. eines Barbaren, barbaricus vestis ornatus: gewöhnliche R. (eines Privatmanns), cultus a privato non abhorrens: R. eines gemeinen Bürgers, cultus paganus: immer die nämliche R. tragen, vestitum atque ornatum immutabilem habere: sich durch die R. nicht von den übrigen Bürgern unterscheiden, vestis habitu non differre a ceteris civibus: warum wird zur Kleidung oft den Schafen die Wolle abgenommen? cur in usum vestium saepe pecori lanæ detrahuntur?

Kleidungsstück, vestimentum. - genus vestimenti (als Gattung, s. Kleidung).

Kleie, furfur. - von Kleie, furfureus.

Kleienartig, furfuraceus (Spät.).

Kleienbröt, panis furfureus; panis furfuribus conspersus (Phaedr. 4, 18, 4).

Klein, parvus, parvulus (nicht groß u. nicht erwachsen; bildl. = spärlich, gering, unbeträchtlich, Ggß. magnus: kleiner, minor: der kleinste, ganz klein, minimus, welche beide da für „klein“ stehen müssen, wenn von zweien der kleinere ob. von mehreren der kleinste genannt wird, 3. B. Kleinasiens, Asia minor: der kl. Finger, digitus minimus). - paulus, paululus (verwandelt mit parvus, sowohl klein der Ausdehnung in Raum u. Zeit als der Zahl, dem Werthe nach, Ggß. magnus ob. multus; selten von kleinen Menschen u. Thieren, wie Liv. 36, 11, 7: equi hominesque paululi gracilesque. Häufig paulum und paululum subst. mit Genit., wo wir das Adject. „klein“ setzen, 3. B. ein kl. Gewinn, paulum lucri: ein kl. Dienst, paulum operae: ein kl. Verzug, paululum morae). - pusillus (klein, sehr klein, bes. im Sinne des im Wachsthum Zurückgebliebenen; bildl. = kleinlich, 3. B. animus). - minutus (klein gemacht, winzig, von der kleinsten ob. einer kaum bemerkbaren Größe; bildl. = kleinlich, 3. B. animus: u. interrogatiunculae; dazu Adv. minute, minutim, minutatim = in kleinen Theilen ob. Stücken). - brevis (kurz, von geringer Ausdehnung, sowohl der Zeit als dem Raume nach, Ggß. longus). - exiguus (was leicht zu übersehen, auszumessen ist, unbeträchtlich, unansehnlich, klein, wenig, winzig, der Menge, Zahl u. Zeit nach). - humilis, Adv. humiliter (niedrig, nicht hoch, kl. der Ausdehnung in die Höhe nach, von der Statur des Menschen, von Thieren und Gewächsen; bildl. = niedrig, kleinlich denkend). - humilis staturae, humili staturâ (klein von Statur, von Menschen u. Thieren). - angustus (nicht breit, schmal, Ggß. latus, 3. B. Deffnung einer Pfanne etc.; dann bildl. = engherzig, kleinherzig). - parvulus, infans (unermwachsen, s. jung). - Oft bezeichnen die Lateiner die Beschaffenheit, da etwas „klein“ ist, durch ein Deminutiv, 3. B. kl. Geld, nummuli (ob.

auch nummi minoris notae): ein kl. Buch, eine kl. Schrift, libellus: ein kl. Geschenk, munusculum: ein kl. Kind, infantulus u. s. w., s. die verschiedenen Artikel, bei welchen „klein“ steht. - Zum. kann es auch durch aliquid mit Genit. umschrieben werden, 3. B. ein kl. Stolz, aliquid superbiae.

zu klein, parum magnus; justo minor (Ggß. justo major); justo brevior (kürzer, als recht ist, Ggß. justo longior); nimium angustus (allzu eng, 3. B. alcjs cupiditati nimium angustus orbis terrarum): curtus (verkümmert, verkürzt): nicht zu kl., non parum magnus. - sehr klein, ganz klein, minimus; perparvus; perparvulus; valde pusillus; perpusillus; minutulus; perexiguus. - wie klein, quantus, quantillus (der Beschaffenheit und Größe nach); quotus (der Zeit nach): so kl., tantus ob. (Deminut.) = so gar kl., tantulus (3. B. homines tantulae staturae): ein kl. wenig, paulo; paululum. - ein kl. Mensch, homo parvae ob. exiguae staturae. homo brevis staturâ. homo brevi staturâ (klein von Statur); homo corpore parvo. homo paululus (klein von Körper); homo staturâ humili et corpore exiguo (s. u. unansehnlich von Statur und Körper); homo pusillus (ein zwerghafter, im Wachsthum zurückgebliebener): kl. von Statur sein, brevem habere staturam; brevi esse staturâ; staturae parvae ob. exiguae esse: kleine Leute, homines staturâ breves; homines paululi ob. pusilli: so kleine Leute, Leute von so kleiner Statur, homines tantulae staturae. - ein kleines Kind, s. Kind. - ein kl. Knabe, s. Knabchen: der kl. Romulus, infans, puer Romulus (s. „Kind“ über inf. u. puer). - die Auerochsen sind etwas kleiner als die Elephanten, uri sunt magnitudine paulo infra elephantos: ein kl. Brief, epistola minuscule, pusilla: kleine Buchstaben, kleine Schrift, litterae minutae ob. minutiores ob. (ganz kleine) minutulae: in kleinerem Format, *plagulis minoribus descriptus (o. einem Buche); tabellâ minore pictus (s. einem Gemälde): eine kl. Sache, ein kl. Proceß, s. Kleinigkeit, Bagatelle. - in kl. Stücke zerbrechen, zerbrechen, comminuere, frangere et comminuere (3. B. anulum); resolvere (auflösen in kleine Stücken, 3. B. glebas sarculis: in kl. Stücke zer schneiden, hacken, zerhacken, in kl. Stücke stoßen, s. unten „klein machen“). - eine kl. Zeit, tempus parvum ob. breve ob. exiguum: eine kl. Zeit (lang), eine kl. Weile, paulisper (ein klein wenig, eine kleine Weile lang, im Sinne des Ausschaltens, Ggß. in perpetuum; 3. B. warte eine kl. Weile, mane paulisper); parumper (nur ein klein wenig, nur eine kleine Weile, nur vor der Hand, im Sinne des Abkürzens; 3. B. warte nur eine kl. Weile, mane parumper): ein kl. Schmerz, dolor brevis. - eine kl. Anzahl, parvus (ob. exiguus) numerus, von etwas, alcjs rei: die kl. Anzahl (die Zhd. bei sich hat etc.), paucitas (3. B. militum): kl. Summe Geld, parva pecunia; paulula pecunia; paululum pecuniae: kl. Theil, pars exigua. - ein kl. Gewinn, parvum commodum; paulum lucri; lucellum: warum sollen wir diesen Gewinn, so kl. er auch ist, verschmähen? cur hoc quantumcumque est lucrum fastidimus? - die kleinste Pflicht, *levissima pars officii: ein kl. Zwist, parva dissensio: es ist ein kl. Unterschied, parvulum differt: ein kl. Gefecht, proelium parvulum ob. leve. - eine kl. (kleinliche) Seele, ein kl. (kleinlicher) Geist, animus parvus ob. pusillus ob. minutus ob. angustus ob. angustus et parvus; von Personen selbst, s. Kleingeist: das verrätth eine kl. Seele, illud pusilli animi est: nichts verrätth so sehr eine kl. Seele, als etc., nihil est tam angusti animi, tam parvi, quam etc. - ich habe noch eine kl. Frage zu thun, habeo paulum, quod requiram: bis ins kleinste Detail fragen, minutatim interrogare.

Rom im Kleinen, Roma pusilla; Roma minor: das Haus ist ein Staat im Kleinen, domus res publica pusilla est. - im Kleinen verlaufen, divendere; intrahere. - vom Kleinen (klein) anfangen, a parvulo incipere; angefangen haben, ex tenui principio a promovisse (Sen. ep. 101, 1): das ist etwas Kleines u. dgl., f. Kleinigkeit (das ist eine R. u. dgl.): Was, das Kleinste wie das Größte, wird an Caesar berichtet, omnia minima maxima ad Caesarem mittuntur: sich mit Jmdm. über das Kleinste u. Größte beraten, cum alqo de minimis maximisque rebus deliberare: bis ins Kleinste eingehend fragen, minutum interrogare. - die Kleinen (die Kinder), parvi u. parvuli; liberi parvi (im Ggß. von parentes): meine Kleinen, parvuli nostri: die ganz Kleinen, pueri infantes u. pueri infantes minutuli. - die Großen und die Kleinen, f. „Hohe u. Niedere“ unter bogt. - von Klein auf, f. „von Kindheit an“ unter: „Kuhheit“. - über ein Kleines, brevi; paulo post. f. schreiben, minute scribere: f. machen, minuere u. illa, auch Holz u. dgl.; comminuere; imminuere; diminuere (der Zahl u. dem Werthe nach); concidere (in kleine Stücke hauen; dann auch bildl. zertrümmern, zB. sein Vermögen); minuite ob. minutum concidere. minutim caedere (in kleine Stücke hauen, zerhacken, klein hauen); minutatim consecrare u. kleine Stücke schneiden); minuite ob. minutum contondere (klein stoßen); minutim terere (klein reiben); minutim commolare (klein mahlen); minutim frangere (klein brechen): das Vermögen f. machen, rem familiarem consumere ob. conficere; rem suam u. patria bona lacerare: sich f. machen (bildl.), se lacerare: die Größe hat kein bestimmtes Maß; das relative Verhältnis macht sie größer oder kleiner, magnitudo non habet certum modum; comparatio illam aut tollit aut deprimat. - kleiner werden, minui u. abnehmen no. II“ die Synon.): immer kleiner werden u. zuletzt sich in ein Nichts auflösen, per assiduum deminutionem redigi in nihilum: ganz klein werden, ad minimum deduci (zB. von e. Flusse). - f. werden, humiliter sentire: von Jmdm. f. denken, alqm contemnere: f. von Jmdm. reden, contemptim de alqo loqui.

Kleinigkeits, oculis parvis ob. minutis.

Kleinblättrig, foliis minutis.

Kleinwuchs, humilli animi.

Kleingeist, homo parvi ob. pusilli animi; homo minutus et angustus; homo angusti animi et parvi; homo angusti pectoris; homo pusilli animi et contracti.

Kleingeheret, animus pusillus; animus angustas et parvus; pusillus animus et contractus.

Kleingeistig, pusilli animi; angusti animi et parvi; pusilli animi et contracti.

Kleingeld, nummi minoris notae; nummuli.

Kleingewehrfeuer, *tela sclopetis missa, rum, u.

Kleingläubig, infirmus fide (schwach im Glauben); timidus (verzagt).

Kleingläubigkeit, pusillitas fidei, infirmitas fidei (Kleinheit, Schwäche des Glaubens, Eccl.). - pusillitas (Eckharts Terneheit).

Kleinhandel, mercatura tenuis. - R. treiben, mercaturam tenuem facere.

Kleinhändler, propola. caupo (Höfner). - institor (Hausherr).

Kleinheit, parvitas; exiguitas (f. „klein“ die Ab-

heit). - R. der Statur, staturae brevitas, in Bsgß. u. brevis (zB. brevis nostra, Ggß. magnitudo corporum suorum, Caes. b. G. 2, 30, 4): Leute von

kleiner R., homines tantulae staturae (ibid.).

Kleinherzig zc., f. engherzig zc.

Kleinigkeit, res parva ob. parvula ob. non magna. res pusilla. res minuta. paulum. paululum (im Allg., f. „klein“ den Untersj. der Adjectiv.). - res vilissima ob. levissima (sehr unbedeutende Sache). - opus minutum (als Kunstwerk in Miniatur). - munus leve. munusculum (ein kleines Geschenk). - aliquid nummulorum u. bl. nummuli (etwas Geld). - nummus sestertius ob. bl. nummus (ein Sesterz = eine Kleinigkeit an Geld). - eine R. von einem Proceß, f. Bagatelle. - Oft ist es auch durch die Adjectiva parvus (klein), levis ob. perlevis (geringfügig od. sehr geringfügig) auszubilden, f. die Bsp. - Kleinigkeiten, res parvae ob. parvulae ob. pusillae ob. minimae ob. minutae; pusilla u. minima (n. pl.); leviora, n. pl. (geringfügigere Dinge); nugae (Hoffen, auch von kleinen Gebichten zc.). - Alles, auch die geringste R., omnia minima (zB. zurückfordern, repetere). - eine unbedeutende R., paulum nescio quid: irgend eine R., parva aliqua res: eine solche R., tantulum. - das ist eine R., hoc leve est; id parvum est: das ist keine R., est aliquid; non leve est: Alles ist eine R. (etwas Leichtes) für die Natur, omnia facilia naturae (sunt): das sind Kleinigkeiten, parva sunt haec; haec nugae sunt (unbedeutende Dinge, die der Sorge nicht werth sind); sunt apinae tricaeque et si quid villus istis (Lappalien, der Beachtung kaum werth, Mart. 14, 1, 7 v. Dingen): doch das sind Kleinigkeiten, sed haec minora sunt: doch wozu erwähne ich diese Kleinigkeiten? sed quid haec tam parva commemoro?: warum halte ich mich bei Kleinigkeiten auf? quid leviora loquor?: ich greife eine R. auf, um zu lächeln; parvum quidpiam sumo, ut obtroctem: ich habe noch eine R. zu fragen, habeo paulum, quod requiram: ist das (dieser Umstand) eine R., num parva causa est?: das ist in meinen Augen keine R., non ego illud parvi aestimo: es ist keine R., zur See zu reisen, zumal im Monat Juli, magnum negotium est navigare atque id mense Quintili: es war eine R., dieses zu erfahren, haec nosse nihil negotii erat: eine sehr schwere Sache zu einer R. machen, rem facilem ex difficillima redigere (Caes. b. G. 2, 27 extr. von der Geistesgröße): er brachte die Sache, die gewiß keine R. war, zu Stande, id quod erat difficillimum effect: sich mit Kleinigkeiten abgeben, in pusillis ob. minimis occupatum esse: sich um Kleinigkeiten bekümmern, omnia minima curare (aber nicht reduviam curare, welches Cic. Rosc. Am. 128 nur im Bsgß. diese Beh. hat): es ist mir etwas eine R. (ein Spaß), alqd mihi jocus ob. ludus est, zB. den Griechen ist es eine R., einen (falschen) Eid zu schwören, ein Spaß, ein (falsches) Zeugniß abzulegen, Graecis iusjurandum jocus est, testimonium ludus: Jmd. auch nicht mit der geringsten R. beleidigen, ne minima quidem re laedere alqm. - irgend eine R. (einen ganz geringen Preis) nennen, parvum nescio quid dicere: um eine R. (für einen geringen Preis) kaufen, parvo emere; aere paucio emere: für eine R. zugeschlagen werden, nummo addici (in der Auction): für eine R. Jmdm. etwas als Eigenthum überlassen, nummo sestertio alci alqd mancipio dare: Jmdm. eine R. (ein wenig Geld zc.) an die Hand geben, womit er seine Wirthschaft anfangen kann, dare alci aliquid paulum prae manu, unde utatur.

Kleinigkeitengeist, minimarum ob. pusillarum rerum studium.

Kleinigkeitsträmer, in minimis ob. pusillis occupatus. - es verdröh einen R., zu zc. minutoris est curae m. Infin. (zB. haec singula exsequi).

Kleinigkeitsträmeret, cura minutor (zB. es

ist ein Zeichen von R., dabei ins Detail zu gehen, haec singula exsequi minutioris est curae.

Kleinlösig, regulus.

Kleinlösig, *granis minutis.

Kleinlösig, f. Kleinlösigler.

Kleinlaut, f. niedergeböhlt.

Kleinlich, minutus (geringfügig u. verächtlich) – abjectus (gemein, niedrig) – humilis (niedrig denkend) – inanis (leer, gehaltlos) – eine f. Genauigkeit, Sorgfalt, minuta subtilitas ob. diligentia: f. Untersuchungen, quaestiones minutae: f. Leidenchaften, inanes cupiditates: f. Habsucht, sordida avaritia: eine f. Rahe, liberali homine indigna ultio: ein f. Mensch, homo minutus et angustus; homo angusti animi et parvi; homo pusilli animi et contracti; homo humilis: f. Gesinnungen, animus pusillus; animus ob. mens humilis: eine f. Seele, animus angustus et parvus. – f. denken, humiliter sentire: Alles nach seinem Wortheil f. berechnen, nimis exigue et exiliter ad calculos vocare omnia.

Kleinlichkeit, der Denkungsart, animus pusillus; animus ob. mens humilis.

Kleinmeister, quidam minuti magistri (nach Cic. de sen. 85, wo quidam minuti philosophi, b. i. die R. in der Philosophie).

Kleinmuth, -müthigkeit, f. Niedergeböhlt.

Kleinmüthig, f. niedergeböhlt.

Kleinod, ornamentum (Schmuck, Zierde üb.). – res magni pretii. res pretiosissima (Kostbarkeit) – res pulcherrima (Sache von großer Schönheit) – gemma (Edelstein, f. d.) – margarita (Perle) – die Kleinodien (Perlen u. Edelsteine) gehen auf den Erben über, margaritae gemmaeque ad heredem transeunt: sie trug in den Ohren jenes in seiner Art einzige R. (nämlich eine Perle von außerordentlicher Größe), gerebat auribus quum maxime singulare illud et vere unicum naturae opus. – die Kleinodien des Reichs, insignia regni (imperii).

Kleinrädter, homo rusticanus ex municipio. auch bl. homo rusticanus. homo municipalis (Einer aus einer Municipalsstadt mit dem Abgr. der Sitteneinfalt) – homo oppidanus (Einer aus einer geringern Stadt als Rom üb.). – ein alter R., senex quidam oppidanus.

Kleinrädterlich, rusticanus (ist der dem Deutschen entsprechendste Ausdr.). – oppidanus. oppidanus et inconditus (wie man es von Leuten, die nicht in der Hauptstadt erzogen sind, erwarten kann, s. B. f. Art zu reden, oppidanum quoddam et inconditum genus dicendi) – f. Sparfamkeit, parsimonia rusticana: ein f. Ritter, eques municipalis (in Bezug auf den geringern Glanz und Reichthum gegen den der Ritter in der Hauptstadt, Juven. 6, 288).

Kleister, gluten (bei den Alten der allgemeine Ausdr. für Kleister, Leim zc.) – *farina, quae chartae glutinantur ob. bl. farina chartaria (Mehlkleister zum Kleistern des Papiers).

Kleisterer, glutinator. – Kleisterig, glutinosus.

Kleistern, glutinare; conglutinare.

Klemm, angustus. – Klemme Zeiten, temporis angustiae ob. iniquitas ob. acerbitas.

Klemme, angustiae. – in die R. bringen, in angustias adducere; in angustum compellere: das bringt mich gerade in die R., hoc ipso premor. – in die R. kommen, gerathen, in difficilem nodum includere; in laqueos includere; in angustias adduci; in angustum venire ob. cogi: in der R. sein, in arto esse; in angustis esse ob. haerere: etwas mehr (als Jmb.) in der R. sein, angustius se habere: ich bin sehr in der R., magna turba est. – den Gelbbauchern aus der R. helfen, ex obsidione foeneratores eximere:

aus dieser Klemme könne nicht Gelbbe oder Gebet helfen, sondern Kraft u. Tapferkeit, nec inde votis aut imploratione deum, sed vi ac virtute evadendum esse.

Klemmen, premere. – sich f., premi.

Klemperer, etwa bractearius (sc. artifex, Inscr.).

Klette, lappa.

Klettenartig, -förmig, lappaceus.

Klettenkerbel, anthriscum (ἀνθρίσκον).

Klettern, a) aufwärts: evadere in alqd (steigend hinaufkommen, s. B. in murum). – niti ob. eniti ob. conniti in alqd (Klimmend hinaufsteigen, emporKlimmen, s. B. en. in verticem montis: u. conn. in arborum). – erepere ad etc. (emporKlettern, s. B. a tergo insulae per aspera et devia ad alqm). – b) abwärts: descendere in alqd (herabsteigen, s. B. in metallum antiquum). – se demittere in alqd (sich herablassen, s. B. in illos specus (Schächte)). – derepere in ob. ad alqd (herabKlettern, s. B. ad cubile suis, v. der Rahe).

Kletterer, das, nisus (s. B. über die Felsen, per saxa).

Kliffe, f. Cameradschaft, Stipperschaft.

Klima, caelum (der Himmel, meton. [wie im Deutschen] = Himmelsstrich u. = Luft, Temperatur, Witterung) – caeli status (der dauernde Witterungsstand in einer Gegend) – aëris qualitas (die Beschaffenheit der Luft, Atmosphäre). – aër (die Luft, die Atmosphäre selbst) – natura loci (die natürliche [Klimatische] Beschaffenheit eines Ortes, s. B. ad quasdam res pertinet aliquid, ad quasdam autem nihil, hat auf einige Dinge einigen Einfluß, auf einige aber keinen). – Auch bezeichnen die Lateiner „Klima“ durch regio, wenn es im Deutschen mit einem die Beschaffenheit der Luft angehenden Beiwort verbunden und die Gegend, wo das Klima herrscht, zugleich mit gemeint ist, f. die Beispiele. – ein gesundes R., caelum salubre; caeli salubritas; aër salubris: ein ungesundes R., aër pestilens; caelum grave; caeli gravitas: das gesunde R. eines Ortes, salubris loci natura: das ungesunde, pestilens natura loci: ein gemäßigtes R., temperatio ob. temperies caeli; temperata caeli regio; aër temperatus calore et frigore: Derter, die ein gemäßigtes R. haben, loca temperatoria: ein mildes R., mite caelum; caeli clementia: ein rauhes R., caelum asperum; caeli asperitas, im Jhgg. auch bl. asperitas (f. Sall. Jug. 17, 2): ein heiteres R., caelum serenum; caeli serenitas: die Verschiedenheit des R., varietates caeli: ein warmes R., aër calidus; im Jhgg. auch calor (f. Sall. Jug. 17, 2): ein kaltes R., aër frigidus; regio refrigerata: in einem heißen R. wohnen, soli vicinum esse: in einem kalten R. geboren werden, refrigerata regione (ob. von Mehreren in verschiedenen Gegenden, refrigeratis regionibus) nasci: sich an das R. gewöhnen, *caelo assuescere.

Klimatische Beschaffenheit, f. Klima.

Klimax, f. Steigerung.

Klimmen, f. Klettern.

Klimpern, tinnire (auch mit dem Gelbe, f. Cic. ad Att. 14, 21 extr.) – auf dem Seiteninstrumente Klimpern, *fidium tinnitibus sonare.

Klimpern, das, umsch. durch tinnire, s. B. durch R. auf einem ehernen Becken, tinniendo aere (nach Varr. r. r. 3, 16, 30).

Klinge, lamina. – ferrum (das ganze Schwert) – ferramentum (eisernes Nordgeräth, Schwert, Dolch, f. Cic. Cat. 3, 10) – Jmbm. unter die R. laufen, alcjs mucronem subire; ad alcjs manum venire: etwas mit der R. ausmachen, armis dirimere alqd: Jmb. vor die R. fordern, ad certamen provocare alqm: Jeden niederstrecken, der Einem vor die R. kommt, obvios sternere: über die R. springen, caedi; occidi: Alles über die R. springen lassen,

omnes trucidare; hostem ad internecionem caedere; vgl. „aufreiben (gänzlich)“.

Klingel, tintinnabulum. — die *R.* geht, tönt (= es wird gellingelt, es klingelt), tinnit tintinnabulum (bei uns auch v. der Thür- u. Theaterklingel: die Alten aber sagten ostium concrevit [die Thür knarrt, der Kramende tritt ein od. heraus] ob. pulsantur fores, man klopft an die [verschlossene] Thür, verlangt eingelassen zu werden; u. im Theater, scabella concrepant, Cic. Cael. 65). — die *R.* geht nicht, schweigt, tintinnabulum mutum est, tacet. — die *R.* ziehen, tintinnabulum movere.

Klingeln, tinnire. — es wird gellingelt, es klingelt, i. Klingel: an der Thür *L.*, pulsare fores ob. januam im Saal der Alten, wo man klopfte; *movere tintinnabulum forium (ganz eig. in unserm Sinne): *Jmb.* *L.*, *aeris tinnitum alqm accessere (ganz eig.); *Gegens* concrepare (mit den Fingern schnalzen, wie die Alten thaten, wenn sie einen Sklaven herbeirufen wollten).

Klingeln, das, tinnitus aeris u. bl. tinnitus (das Klingeln der Schelle, das Gellingel). — das *R.* an der Thür, forium pulsatio (im Sinne der Alten = das Klopfen an der Thür).

Klingen, tinnire (nur eig.). — sonare (tönen, das. auch = ins Gehör fallen). — vocalem sonum reddere einen klangreichen Ton von sich geben, *Jb.* von e. Säule. — die Ohren klingen, aures tinnunt (aber aures sonant = die Ohren brausen). — gut *L.*, bene, *apte* sonare: ganz gut *L.*, optime, aptissime sonare *Jb.* auch v. Wörtern: nicht gut *L.*, aures alqd respunt: schlecht *L.*, male sonare: angenehm, lieblich *L.*, bene, suaviter sonare ob. resonare; suaviter ad aures accidere: was gut, wohl, angenehm klingt, iulcis; suavis (*Geg.* insuavis): dieses Wort klingt besser, huius vocis elegantior sonus est: die Behauptung klingt nur leer u. matt, wo *ic.*, eloquentia nane aliquid et languidum sonat, ubi etc.: das klingt schön (ist schön gesagt), aber *ic.*, honesta oratio est, sed *ic.* (f. Ter. Andr. 141. Cic. Phil. 8, 18): solche Worte klingen mehr schön als wahr, plus in oratione tali dignitatis quam fidei erat: das klingt ein wenig selbstlos, hoc nescio quomodo dicatur: das klingt ganz anders, hoc aliud est: das klingt hart! aber noch viel härter klingt es *ic.*, dura vox! multo illa durior (f. Cic. Phil. 8, 16): man erzählt, was wunderbar klingt, es wären *ic.*, traditur dictu mirabile: sie hinterbrachten mir einige ganz frevelhaft klingende Neußerungen, nefaria quaedam ad me pertulerunt.

Klingen, das, tinnitus (das Klingeln *ic.*). — sonitus (das Getöse, der Klang). — das *R.* der Ohren, tinnitus aurium (aber aurium sonus ob. sonitus = das Geräusch der Ohren).

Klingend, sonans. — canorus (wohlklingend, tonreich). — mit *L.* Spiel (in die Stadt) einmarschieren, einziehen, urbem ad classicum introire: *L.* Künge, f. *zur* (Selb).

Klingenschmied, *laminarum faber.
Klingklang, tinnitus (Wortgellingel, Tac. dial. *X.* — inanis verborum sonitus (leeres Wortgellingel, Cic. de or. 1, 51). — nungae canorae (ein leeres Spiel mit klingenden Worten, Hor. art. poet. 322). — *R.* aber, inani voce sonare.

Klinke, I) Behandlung der Kranken: *aegrotorum curatio. — II) = Krankenhaus, w. f.

Klinke, f. Krankenhaus.

Klinke, etwa ansa.

Klippe, scopulus (eig. u. uneig.). — cautes (eig., nur kleine Klippe). — saxum (Gestein, eig.). — ein Ort, wo viele Klippen sind, locus scopulosus (im Plur. auch *L.* scopulosa, orum, *n.*). — auf eine *R.* gerathen,

scopulum offendere (eig. u. uneig.): an einer *R.* scheitern, ad scopulum appellere (navem). ad scopulum appellere (erstes von Menschen, letzteres von Schiffen; auch bibl. nach Cic. Rab. Perd. 25: nec tuas umquam rationes ad eos scopulos appulisses [d. i. wärest damit an den Klippen gescheitert], ad quos Sex. Titii afflictam navem videres); ad scopulum allidi (eig., von Schiffen): die Klippen glücklich meiden, den Klippen entgehen, scopulos praetervehi (eig. u. uneig.): es giebt keine gefährlichere Klippe für die Freundschaft, pestis major est nulla amicitia.

Klippenvoll, scopulosus.

Klippfisch, *gadus morrhua (*L.*).

Klirren, crepare od. (statt) crepitare (ein Geräusch von sich geben, v. Ketten *ic.*). — sonare (übh. ertönen, *Jb.* catenae sonantes). — stridere (zischend klirren, hell klirren, v. Ketten *ic.*). — mit den Waffen *L.*, armis concrepare: die Waffen klirren, increpuere arma: das Eisen klirrt, ferrum concutitur.

Klirren, das, crepitus (*Jb.* der Becher *ic.*). — das *R.* der Waffen, armorum sonus ob. sonitus: das *R.* der Ketten, catenarum sonitus ob. stridor.

Kloben, I) am Hebezeug: trochlea. — der erste *R.*, trochlea superior (nach Vitruv. 10, 2, 1 von Einigen auch rechamus genannt): der dritte *R.*, trochlea tertia; artemon (*ἀρτέμων*, nach Vitruv. 10, 2, 9 der eig. Ausdr.): die Scheibe am *R.*, orbiculus. — II) Bündel: etwa manipulus.

Klöppel, einer Glocke od. eines Mörsers, pistillum. — der Trommel, etwa plectrum.

Klopfen, I) v. intr. an od. auf etwas klopfen: digito impellere alqd (mit dem Finger anknöpfen, *Jb.* an die Thür, januam). — pulsare alqd (an etwas heftig schlagen, *Jb.* an die Thür, fores, ostium). — caedere alqd (auf etw. hauen, *Jb.* mit Steinen an die Thür, saxa januam). — percutere alqd (erschütternd schlagen, *Jb.* virga forem [v. Victor]). — mit Festigkeit an die Fenster *L.*, quaterne fenestras: es klopft an (die Thür), pulsantur fores. — an sein Schwert (wiederholt) *L.*, capulum gladii crebro verberare. — das Herz klopft, f. Herz. — II) v. tr. pulsare (mit der Faust, mit einem Steine *ic.* schlagen, während verberare = mit Ruthen, einem Stöck *ic.* prügeln). — percutere (erschütternd schlagen, *Jb.* alqm colaphis). — tundere (auf etwas mit einem Klöppel, Knüttel *ic.* schlagen, *Jb.* den Flach, linum). — pertica flagellare. baculo excutere (ausklopfen, um das darin befindliche herauszubringen, *Jb.* die Kleider od. den Staub aus den Kleidern, vestes: die Ähren, spicas). — contundere. comminuere (gerklopfen, *Jb.* Steine). — *Jmb.* auf die Finger *L.*, *digitos alqjs pulsare (mit der Hand) manu ob. (mit einem Stöck) baculo (eig.); poenam ab alqo expetere (uneig., *Jmb.* bestrafen): *Jmb.* (auf) den Mund *L.*, *os alqjs pulsare manu; os alci batuere (Plaut. Cas. 2, 8, 61): *Jmb.* leise auf die Schultern *L.*, alqjs humerum leniter percutere.

Klopfen, das, an die Thür, pulsatio forium; januae impulsus. — das *R.* des Herzens, f. Herzklopfen.

Klopfer, I) Einer, der klopft: pulsans. — II) Werkzeug zum Klopfen an der Thür: etwa malleus.

Klopffechter, gladiator (jeder Kämpfer; auch bibl. = verwegener Mensch). — pugil (Fechter mit dem Gäßtus, wofür man auch das gr. πυγμαχία gebraucht). — homo ad rixam promptus. homo cupidus rixae (ein händelsüchtiger Mensch).

Klopffechterei, pugilatus (eig., f. b. v. *X.*). — rixa (Sündel).

Klöppel, fustis (Knüttel). — malleus (Hammer od. Häuel von Holz, womit der Handwerker auf den Meißel schlägt, auch Flachshäuel u. dgl.). — *pistillum (zum Klöppeln der Spigen).

Kloß, globus (im Allg., jede runde Masse, auch die von Mehl). - gleba (Erdkloß). - kleiner K., f. Klößchen.

Klößchen, globulus (im Allg., auch von Mehl). - glebula (von Erde).

Kloßig, vom Boden, glebosus (Ggß. tener).

Kloster, coenobium (Eccl.). - monasterium (Spät. übh.). - ein kleines K., monasteriolum (Spät.). - das K. zu St. Gallen, *fanum-St. Galli. - in ein K. gehen, *in coetum monachorum ob. monacharum

Klosterbruder, f. Mönch. [recipi.]

Klostergarten, hortus monasterii (Eccl.).

Klostergebäude, f. Kloster.

Klostergebäude, ablegen, *more Christiano cultui divino sacrari.

Klosterkirche, *sacrarium coenobii; *aedes sacra ob. templum coenobitarum.

Klosterleben, *vita monasterialis.

Klosterlich, monasterialis (Spät.). - ob. umsch. durch Genit. coenobitarum ob. monachorum (der Mönche) ob. coenobii ob. monasterii (des Klosters), 3B. I. Einsamkeit, *monasterii solitudo. - Adv. *coenobitarum (ob. monachorum) more.

Klostermauern, *muri, qui coenobium (ob. monasterium) cingunt.

Klosterregel, regula monachica ob. monasterii (Eccl.).

Klosterschule, *scholae, in quibus a coenobitis (ob. a monachis) litteras traduntur (wo Mönche den Unterricht geben). - *scholae, quae in coenobio (ob. in monasterio) pristino habentur (die in einem ehemaligen Kloster gehalten wird).

Klosterschwester, f. Nonne.

Klosterwesen, *res, quae ad monasteria (ob. coenobia) pertinent.

Klosterzucht, disciplina monasterialis ob. monachica (Eccl.).

Kloß, caudex (auch als Schimpfwort). - wie ein K. steht er da, tamquam truncus stipisque stat: geh, was stehtst du wie ein K., i, quid stas lapis. - Sprüchw., zum groben K. gehört ein grober Reil, malo arboris nodo malus clavus aut cuneus infligendus est (Hier. in Matth. 3, 21. v. 24 sqq. tom. VII. p. 160 Migne).

Klubb, circulus (gesellschaftlicher Kreis übh.). - factio (Gesellschaft, die eine Partei im Staate bildet, wie die der Jacobiner zc. in Paris, f. Trajan. 5. Plin. ep. 10, 86). - coitio (Vereinigung mehrerer Amtsbesitzer zur Verdrängung eines andern Candidaten). - der K. der Verschworenen (= die Verschworenen als K.), globus consensionis.

Klubbist, *homo de circulo. - factionis studiosus (f. „Klubb“ den Untersch. von circ. u. fact.).

Kluft, rima (Riß). - hiatus (Spalte). - specus caverna (Höhle, f. b.). - Bubl., es entsteht eine zu weite K. zwischen den einzelnen Worten, verba vastius diducuntur (Ggß. asperere concurrunt): es ist eine große K. (der Zeit nach) zwischen dem Codrus u. Znacrus, multum distat Codrus ab Inacho.

Klüftig, rimosus (voller Rissen). - hians. dehiscentis (Spalten habend).

Klug, mentis compos (bei Verstand). - sanae mentis. sanus (bei gesundem Menschenverstand). - prudens. prudentiae plenus (vorsichtig, bedächtig; dann gewandt und erfahren im praktischen Leben, welt-, staatsklug; Adv. prudenter). - sapiens, Adv. sapienter (voll Einsicht, weise). - magni consilii (von großer Einsicht; daher sehr kl., maximal consilii). - acutus, Adv. acute (der mit Scharfsinn in den Kern der Dinge eindringt; sehr kl., peracutus, Adv. peracutely). - dexter (der sich leicht in Andere zu finden u. sie für sich einzunehmen versteht, lebensklug, weltklug). - multa-

rum rerum peritus in doctrina (in seiner Wissenschaft sehr erfahren). - callidus, Adv. callide (durch Erfahrung u. Übung gewisigt, geschäft; im üblen Sinne = listig). - astutus, Adv. astute (schlau; f. „listig“ die Synon.). - nicht kl., mente captus; demens; insanus: nicht recht kl., male sanus. - die Klügsten von den Thieren, sapientissima animalium. - e. f. Rath, consilium prudens oder callidum: e. f. Benehmen, prudentia. - kl. sein, sanae mentis esse; sapere: nicht kl. sein, insanire; desipere: über sein Alter (seine Jahre) hinaus kl. sein, ultra aetatem suam sapere: hintennach kl. sein, praeposteris uti consiliis: nicht viel klüger sein als Jmb., ab alcijs prudentia non multum distare: älter und klüger sein als die übrigen, aetate et consilio ceteros anteire: nichts Kluges beginnen, nihil pro sano facere: er hält sich für klüger als seinen Herrn, plus censet sapere se quam dominum: daß er sich nicht für klüger hält, als er ist, ne quid se putet scire, quod nesciat: zu spät kl. werden, sero sapere: mit der Zeit klüger werden, aetate rectius sapere: nun wissen wir's wohl, sind aber darum nicht klüger, scimus nemp; haeremus nihilo minus. - bist du kl.? sanusne es? satin sanus ob. sobrius es? Mensch! du bist nicht kl., tu homo, non es sobrius: wenn du kl. wärest, si tu homo esses. - ich hielt es für das Klügste, mich nicht weiter zu ärgern, si destitit stomachari. - durch Schaden kl. werden, ipsa re corrigi (Sall. Cat. 52, 31); auch me gravis aliquis casus experiri cogit (Cic. de amic. 84): in etwas, alqd calamitate doceri (Cic. de imp. Pomp. 19): durch Schaden wirst du kl. werden, doctus cavebis (Hor. sat. 2, 7, 68): ich bin durch Schaden klug geworden, me mea damna movent (Ov. am. 3, 6, 100): durch anderer Leute Schaden kl. werden, ex alijs sibi sumere exemplum (ich an Andern ein Beispiel nehmen, Ter. adelph. 416); ex aliorum eventis suis rationibus providere (aus Anderer Schicksalen für seine eigenen Verhältnisse Klugheitsregeln ziehen, Cornif. rhet. 4, 13): ich bin durch anderer Leute Schaden kl. geworden, periculum ex alijs feci, quod mihi ex usu sit (Ter. haut. 221). - aus Jmbm. ob. aus etwas nicht kl. werden, alqm ob. alqd non intelligere. - kl. thun, prudenter facere (kl. handeln, verfahren); peracutum videri velle (den Klugen spielen, nach Cic. Varr. 2, 108); prudentiam jactare (sich mit seiner Klugheit brüsten, Sen. de brev. vit. 9, 1): sich kl. benehmen, prudenter

Klügelei, argutiae. [se gerere.]

Klügeler, *nasutus, qui destringit omnia.

Klügeln, an etwas, nasutum destringere alqd (3B. alcijs scripta, Phaedr. 4, 7, 1). - an etwas hin u. her kl., *prorsus ad tenua elimare alqd (über die Gebühr an etwas feilen).

Klugheit, prudentia (die Vorsichtigkeit, die Bedächtigkeit, dann die Gewandtheit u. Erfahrung im praktischen Leben, die Welt- od. Staatsklugheit). - consilium (die Ueberlegung, Einsicht, mit der man die jedesmaligen Verhältnisse behandelt). - sapientia (die höhere Einsicht, die Weisheit). - dexteritas (die Gewandtheit u. Beholfenheit im Benehmen gegen Andere, die Lebensklugheit, Weltklugheit). - calliditas (das Gewitzigtsein durch Übung u. Erfahrung, die Geschicktheit, praktische Klugheit; im üblen Sinne = Listigkeit, Verschmittheit). - astutia (die Schlaueit, versteckte Klugheit). - mit K., prudenter (3B. handeln, facere: sich benehmen, se gerere); sapienter; callide; astute.

Klugheitslehre, -regel, *praeceptum ob. lex prudenter se gerendi. - Klugheitslehren für das Leben, praecepta vivendi; vivendi ars.

Kluglich, f. Klug (Adv.).

Küngling, Küngthuer, homo nasutus. — ein kleiner R., homo Plantinae prosapiae (Min. Fel. 14. 1).

Kümpchen, massula. — glebula (f. „Klumpen“ des Unterf.). — kleine R. Fleisch, minime carnes.

Klumpen, massa (in Rücksicht auf die rohe, formlose Masse) — gleba (sofern er ein zusammengeballtes Gestein bildet, zunächst Klumpen von Erde, dann übh.). — *It* es = haufen, f. d. — ein R. Fleisch, caro (auch nicht a. menschl. Körper). — ein kleiner R., f. Klumpchen: ein großer R., moles (zB. moles arenarum egerat (auswerfen), v. Metra): ein runder R., globus. Klumpenweise, f. haufenweise.

Klumpig, Klumpig, globosus (v. Boden, Ggf. auch) — Klumpen, f. conglomerari.

Klumpig, I) eig.: tali pravi (Hor. sat. 1, 3, 48). — ali exstantes (Schol. z. a. St.). — II) meton. = ein R. hat, acarus (Hor. sat. 1, 3, 48).

Klumpig, acarus. talis pravis ob. exstantibus (Hor. sat. 1, 3, 48 Schol.).

Klumpig, umbria (Franse, Quaste: mit solchen Klumpen umbratus). — villus (Zettel).

Klumpig, pisum umbellatum (L.).

Klumpig, f. Rippe.

Klumpig, clyster. — ein R. von Del, infusio in oleo: ein R. nehmen, clystere purgari: ein R. von etwas geben, alqd clystere inicare ob. infundere; alqd clystere infundere per intestinum; alqd per clystrem immittere: ein R. setzen, ducere alvum clystere. — Klumpig, clyster. — Klumpig, ducere alvum clystere.

Klumpig, puerulus. pusio. pupus. pupulus (einer Knabe). — infans puer (ganz junges männliches Kind). — ein R. von zwei, drei Jahren, bimulus. trimulus: ganz junge Knabchen, pueri infantes aemuli.

Knabe, puer. — virilis sexus. mas (als männliches Geschl.). — eines Knaben, Knaben, puerilis (zB. Geschl. species). — ein kleiner R., f. Knabchen. — ein R. von zwei, drei Jahren, bimulus, trimulus. — mein alter (Klumpig) mi vetule! — da Silvia gern einen Knaben haben (gebären) wollte, sich sehr einen R. wünschte, Livia quum parere virilem sexum admodum cuperet: von ihr bekam er Knaben u. Mädchen, de hac liberos utriusque sexus tulit: wieder zum R. werden (von Knaben), repuerascere. — als R. von 10 u. 12 Jahren h. durch Angabe des Alters, zB. er starb als R. von sieben Jahren, mortuus est septem annorum; mortuus est septem annos natus: als R. von zehn Jahren bin ich von euch fortgezogen, mortuus annorum a vobis profectus sum.

Knabenalter, aetas puerilis; pueritia; anni pueriles; puerilitas. — in das R. treten, puerum esse coepisse: aus dem R. heraustreten, ex pueris excedere; pueritiam ob. annos puerilitatis egredi: bei dem röm. Knaben, togam praetextam ponere; togam virilem sumere: v. griech. Knaben, ex ophobis excedere.

Knabenart, mos puerorum ob. puerilis.

Knabenlehrer, paedagogus (καὶδαιγωγός).

Knabengestalt, species puerilis.

Knabengestalt, puerilis. — Adv. pueriliter; puerum ritu.

Knabenhaut, manus puerilis (Ggf. manus virilis). — Knabenhaut, f. Knabenalter. — Knabenhaut, puerorum praceptor. — Knabenhaut, f. Knabengestalt. — Knabenschule, *ludus disciplinae puerilis. — Knabenschule, puerorum praceptor. — Knabenspiel, ludus puerorum. — Knabensprache, vox puerilis.

Knabensprache, *errata pueritiae. — begehren,

*facere quae pueritia fert (Weibes nach den Ausdr. unter „Jugendstreich“).

Knabenstrich, puerilis habitus. — R. anlegen, um sein Geschlecht zu verheimlichen (von e. Frauenzimmer), pro femina simulare puerum; sexum mentitam puerum esse credi.

Knabenunterricht, institutio ober disciplina puerilis. — R. geben, *pueros docere litteras; *pueros docere humanitate et doctrina. — Knabengestalt, f. Knabenalter.

Knabstein, f. Knabchen.

Knack, f. Knoden, das.

Knacken, I) v. intr. sonitus fragilem edere. — crepare (v. den Zähnen, Fingern ic.). — mit den Fingern z., infringere articulos. — II) v. tr. frangere (zB. Nüsse, nuce).

Knacken, das, sonitus fragilis (Lucr. 6, 111). — das R. der Finger, articulorum crepitus, quum se ipsae manus frangunt; articulorum se ipsos torquentium sonus.

Knackwurf, etwa hilla.

Knall, sonitus (Getöse). — fragor (Getöse). — ein R. von sich geben, sonitus edere; fragorem edere.

Knalleffect, subitictus (zB. sententiarum, Sen. ep. 100, 7).

Knallen, sonitus edere. — fragorem edere (tragen). — mit der Peitsche z., crepitare flagello (poet. insonare flagello).

Knallen, das, f. Knall.

Knallgold, *aurum fulminans.

Knallsilber, *argentum fulminans.

Knapp, I) eig.: strictus. astrictus (straff). — angustus. artus („eng“, f. das. den Unterf.). — ein f. Schuh, calceus astrictus (als Zoh); calceus urens (als Zabel, der die Füße wund reibt): ein f. anliegendes Kleid, vestis stricta et singulos artus exprimens: f. sitzen, anguste sedere. — II) uneig., sparsam, genau: artus; angustus. — f. Getreidevorrath, res frumentaria angusta: f. Zufuhr, comestus artus: knappe Betten, res artae: mit knapper Noth, anguste; vix ac ne vix quidem (ἀκριβώς καὶ μόλις); vix aegreque (χαλεπῶς καὶ μόλις). — das Knappe der Rede, brevitatis orationis. — Adv. arte; anguste; parce (spärlich); exigue (nur nöthig, knausrig). — *It* es = kaum, f. d. — es geht z. her, parce vivitur: Sub. f. halten, arte colere alqm (Ggf. opulenter colere, Sall. Jug. 86, 84).

Knappe, I) Diener eines Ritters: equus armiger. — II) Gehülfe eines Ritters: puer. — III) Bergknappe: metallicus.

Knappern, mit dem Gebiß, fremere. — Knappern, das, fremitus.

Knappheit, angustia.

Knarren, crepare. concrepare. — strepere (ein lautes, lärmendes Geräusch von sich geben). — stridere (ein lautes, helles Geräusch machen). — sonare (üb. einen Ton, ein Geräusch von sich geben). — die Thür knarrt, fores crepant; ostium concrepat; cardo sonat (die Thürangel knarrt): dieäder knarren, rotas strepunt: die Laue knarren (beim Schwim), funes strident.

Knarren, das, crepitus (zB. cardium). — strepitus (lautes, lärmendes Geräusch, zB. rotarum). — stridor (lautes, helles Geräusch, zB. tracci subsellii). — sonus sonitus (Getöse, zB. rotarum).

Knattern, crepare; concrepare.

Knattern, das, crepitus.

Knäuel, Knäuel, glomus. — ein R. leinenes Garn, glomus lini: Garn in einen R. wickeln, lanam glomerare.

Knäuf, einer Schule, capitulum.

Knaupeln, an etw., rodere, arrodere alqd (zB. unguem).

Knauser, homo tenax. - homosordidus (ein Filz).

Knauseret, tenacitas. - sordes (Filzigkeit).

Knauserig, tenax. - illiberalis (schmutzig). - sordidus (filzig). - *Adv.* illiberaliter; sordide; exigue (nur nährlich). - etwas f. berechnen, alqd nimis exigue et exiliter ad calculos vocare.

Knausern, tenacem esse. - sordidum esse (filzig sein).

Knebel, I) Querholz: etwa bacillum. - II) mittleres Fingergelenk: *articulus (digiti) medius.

Knebelbart, f. Schnurrbart.

Knebeln, Jmb., alci claudere os (ihm den Mund verschließen). - alci obovolvere folliculo et praeligare (ihm den Mund mit einem Lederstränge zubinden). - alqm colligare ob. constringere (ihm binden). - Jmbm. Hände u. Füße f., alqm constringere quadrupedem.

Knecht, servus (Sklave; ist er im Hause geboren: verna). - famulus (Diener üb.). - calo (Pachtnecht). - bulbulus (Ochsennecht). - mullo (Maultiertreiber). - is qui jumenta agit (Fuhrnecht). - die Knechte Gottes, dei servi (Eccl.). - ein K. seiner Lüste zc., des Zusters zc., seryus libidinum suarum (nach Cic. parad. 5, 37, wo serv. ineptiarum omnium).

Knechten, Jmb., alqm servitute oppressum tenere (unter dem Drucke der Knechtschaft halten). - dominari in alqm (gegen Jmb. den Herrn spielen).

Knechtisch, servilis. - einen f. Sinn haben, animo esse Mancipium. - *Adv.* serviliter. - f. gesinnt, obnoxius (Ggf. superbus): f. Jmbm. zugethan, alci addictus: Jmbm. f. zugethan werden, alci se addicere.

Knechtschaft, conditio servitutis ob. servilia. - servitus (Sklaverei). - jugum servitutis (das Joch der Sklaverei, f. „Joch no. II, 1“, wo die hier fehlenden Nebensarten). - in R. gerathen, fallen, in servitutum delabi: in die R. abführen, in servitutum adducere: in die R. schleppen, in servitutum abstrahere, abripere: Jmb. in der R. halten, alqm servitute oppressum tenere: die R. hassen, odiasse conditionem servitutis.

Knechtsgestalt, forma servilis (Eccl.).

Kneif, der Schulter zc., scalprum. - cultellus (Messerschen üb.), der Schulter, crepidarius cultellus).

Kneifen, f. kneipen.

Kneipe, sordidum deversorium (gemeines Wirthshaus). - caupona. cauponula (Schenke üb.).

Kneipen, Jmb. in die Wade, bucculam apprehendere: die Schuße kneipen (mit od. den Fuß), *calcei urant pedem: es kneipt mich im Leibe, torminibus laboro. - **Kneipen**, das, f. Bauchgrimmen. - **Kneipzange**, forceps.

Kneten, deperere. condeperere. - subigere (üb. durcharbeiten, wirken). - geknetetes Brot, panis depaticus. - **Kneten**, das, subactio. subactus (das Durcharbeiten, Wirten).

Knieen, I) v. *intr.* wider Willen ins Knie sinken: genu submitti coepisse (ansfangen ins Knie zu sinken) ob. genu submitti (ins Knie sinken; f. Curt. 4, 6 [27], 20). - II) v. *tr.* einbrechen: frangere; infringere. - kein Gräschen f., nulla gramina laedere.

Knieer, homo illiberalis; vgl. „filzig“.

Knieerig, f. filzig.

Knieerigkeit, f. Filzigkeit.

Knieern, illiberalem esse.

Knieß, genua curvata (die vor Jmbm. gekrümmten Kniee). - adoratio (das Zeichen der Verehrung). - einen K. machen, flexa genua submittere; genua curvare: vor Jmbm., alqm adorare (als Zeichen zc., auch v. Elephanten zc.).

Knie, genu (eig.). - geniculus (übtr., jede knieähnliche Beugung an Röhren zc.). - auf den Knieen, f. „knieend“ unter „knieen“. - das Knie ob. die Kniee beugen, genu ob. genua flectere, curvare (im Allg.); genu flectere, vor Jmbm., alci. flexa genua submittere, vor Jmbm., alci (als Ehrfurchtsbezeugung); alqm inflexo adorare genu (kniefällig Jmb. anbeten, zB. deum): auf die Kniee fallen, sinken, in genu procumbere, auch bl. procumbere (auf die Kniee sinken, absichtlich, als Bewunderer, u. absichtlich, als Witternder od. Verehrender): vor Jmbm. auf die Kniee fallen, sinken, alci procumbere. ad genua alcijs procumbere. ad genua alci ob. genibus alcijs accidere. prosternere se et supplicare alci (als Witternder; genua alci ponere et eum venerari. humi procumbentem venerari alqm. auch bl. venerari alqm (als Verehrender): sich auf das Eine R. niederlassen, genu niti: ins R. sinken (von e. Ohnmächtigen), submitti genu coepisse (von der beginnenden Handlung; submitti genu (von der vollendeten; f. Curt. 4, 6 [27], 20): vor Jmbm. auf den Knieen liegen, ad genua jacere (im Allg., zB. vor e. Rädchen, v. Liebhaber); supplicem esse alci (als Flehender): Jmbd. Kniee umfassen, alcijs genua amplecti ob. prehensare.

Knieband, periscelis (περισκέλις). - ob. rem lat. genuale (Ov. met. 10, 593).

Kniebengang, *genuum flexura. - genua curvata (f. Amm. 17, 10, 3: pacem genibus curvatis orabat).

Knieen, genibus niti (wenn man hinkniet). - genibus nixum esse (wenn man es schon gethan hat). - knieend, genibus nixus (auf die Kniee gestützt, zB. petere ab alqo, ut etc.); positio genu (mit gesenktem Knie, zB. supplicare). - auf Jmbm. f., genu premere alqm.

Kniefall; zB. er ist von einem R. lahm, *procumbendo claudus factus est. - einen R. vor Jmbm. thun, f. „auf die Kniee fallen vor zc.“ unter „Knie“.

Kniefällig, nixus genu. - v. Witternden, supplex, *Adv.* suppliciter.

Kniegelenk, genus commissura. - die Kniegelenke sind steif, riget genuum junctura (Ov. met. 2, 823).

Kniegicht, *genuum dolores (wie man sagte articulo dolor). - *gonagra (medic. f. f.).

Kniegürtel, f. Knieband. - **Knieholz**, geniculus. - **Kniekehle**, poples. - **Knieköhre**, geniculus. - **Kniekehle**, patella. - **Dicht. orbis genuum** (Ov. met. 8, 806). - **Kniekummerz**, genus dolor; genuum dolores.

Knieknie, I) einer Röhre zc.: geniculus. - II) Bild (bes. in Lebensgröße) bis an die Kniee: *simulacrum hominem genu tenus exprimens.

Knieß, ara. artificium. - dolus (Kanzl.). - Knieße u. Pfiffe, auf die sich Jmb. versteht, astutiae.

Knieß, homo pusillus. - frustum hominis (Komit.).

Knießig, improcerus (nicht hoch gewachsen). - pusillus (ganz klein).

Knießen, mit den Zähnen, dentibus frendere ob. infrendere; dentibus stridere; stridore dentium frendere. - der Sand knießt, wenn man ihn in der Hand reibt, arena in manu confricata facit stridorem.

Knießen, das, der Zähne, stridor dentium.

Knießern, crepare. crepitare. - sonitum edere (von der Flamme). - sternuere (v. Lichte).

Knießern, das, crepitus (zB. eines seibenen Gewandes zc.). - sonitus. sonus (zB. flammæ).

Knießern und knießern, crepitare; crepitum

Knoblauch, allium. [odere.

Knoblauchzehen, nucleus allii.
Knöchel, I) Gelenk: articulus. — II) Knorren: tubus. — bis auf die Knöchel herabgehend, talaris (B. tunica). — Beine ohne Knöchel u. Gelenke, crura sine nodis articulisque.
Knöchelchen, ossiculum.
Knochen, os, Semit. ossis, n. — der R. im Arm, Knochr. — ohne R., was keine Knochen hat, sine osse; exos (Lucr. 3, 721): aus Knochen (gemacht zc.).
Knocens: die zersplitterten Knochen zndm. herausnehmen (vom Hundarzt), ossa alci legere (zB. am Kopfe, in capite: aus einer Wunde, e vulnere): ein Knochen nach dem andern, f. Knochenweise. — er ist nichts als ein u. R., f. Haut.
Knochenartig, osseus; ossi similis.
Knochenband, osmium commissura.
Knochenbruch, fractura ossis ob. ossium; *ossa fracta — Knochenfraß, ossium caries. — Knochenstübe, osmium positus figuraeque. — Knochenstube, *osteologia (t. t.).
Knochenlos, sine osse; exos (Lucr. 3, 721).
Knochenmark, *medulla ossium.
Knochen splitter, fragmentum ossis. — ein kleiner R., parvulum fragmentum ossis (zB. eminent): die Knochen splitter, auch ossa fracta (die zerbrochene Knochen, zB. extrahere): die Knochen splitter herausnehmen, ossa legere (zB. in capite: u. ex vulnere). — Knochen splitterchen, parvulum fragmentum ossis (zB. eminent).
Knochenweise, ossiculatum (zB. zndm. vom Wege crüsen, alqm legere de via, Caecil. com. 50).
Knöcheln, osseus. — Knöchelt, ossi similis; auch osseus. — Knöchig, osnosus (Spät.).
Knollen, tuber (jeder hervorragende Theil, des Körpers; auch an Gewächsen). — bulbus (R. an Zwiebelgewächsen). — moles (unförmliche Masse übh.). — ein R. Brot, aliquantum panis.
Knollenwurzels, herba tuberibus radice rotunda. — bulbus (ein Zwiebelgewächs).
Knollig, bulbosus. bulbosus (zB. radix). — die Art hat runde knollige Wurzeln, unum genus ex tuberibus radice rotunda.
Knopf, bulla (jede buclartige Hervorragung; zB. Thürknopf, Nagelknopf zc.). — malleolus (Knopf zc. Knäpfen, Kiebertknopf zc., zB. beimerner, osseus: cherner, aereus).
Knöpfchen, malleolus (f. Knopf). — Hörner, die aus mit runden Knöpfen versehen sind, cornua, quae sunt propria rotunditate praepilata.
Knorpel, cartilago.
Knorpelartig, cartilagineus.
Knorpel fisch, piscis cartilagineus. — Knorpel fische, die, cartilaginea, orum, n.
Knorpelig, cartilaginosis.
Knorpeltraut, polycnemum (πολύκνημον).
Knorren, talus (am Fuß; dah.: bis auf die Knorren herabgehend, talaris, zB. tunica). — nodus (am Fuß u. an Pflanzen). — ohne Knorren, enodis; sine nodis: Beine ohne R. und Gelenke, crura sine nodis articulisque.
Knorrenstiel, an der Lanne, fusterna.
Knorrig, nodosus.
Knospchen, calyculus.
Knosppe, a) an Blumen: gemma. germen. — talus (Wage, bei Plin. 17, 158 von gemma unterschieden). — Knospfen bekommen, treiben wollen, gemmas accere: gemmare: mit Knospfen versehen, gemmatus: die Knosppe tritt aus der R., flos de germine solvitur. — b) an Blumen: calyx. [niculum; articulus].
Knospchen, nodulus (im Allg.). — am Halm, ge-

Knosten, I) übh. jede runde, bes. harte Erhöhung an einem Körper, u. zwar: a) am thierischen: nodus (im Allg.). — articulus (im Gelenk, der Knöchel). — tuber (verhärtete Geschwulst). — b) am Holze, an Nüssen: nodus. — c) Knosppe: gemma. — oculus (Auge, bei Plin. 17, 158 von gemma unterschieden). — d) am Halme: nodus; articulus; geniculum. — Knoten habend, geniculatus: Knoten bekommen, ansetzen, geniculare. — II) Knoten, der geknüpft wird: nodus (auch als Stern u. bildl. = Hinderniß, Schwierigkeit). — difficultas (bildl., Schwierigkeit). — einen Knoten machen, schnürzen, knüpfen, nodum facere, nectere: einen R. in das Tuch machen, knüpfen (als Gedächtniszeichen), notam imponere lino: in e. Kleinen Knoten geknüpft, brevi nodo ligatus: den R. anziehen, nodum astringere: den R. lösen, nodum solvere, expedire (eig. u. bildl.); rem expedire ob. explicare (bildl.): das Haar in einen R. binden, aufbinden, f. Haarmulst (tragen): auf einen schwierigen R. stoßen, in difficilem nodum incidere (bildl., Cael b. Cic. ep. 8, 11, 1): hier steht der R. (bildl.), haeret haec res (Romil.): ein unauflösbarer R. (bildl.), res, quae explicari non potest; res inexplicabilis. — der R. eines Bühnenstücks, *nodus fabulae.
Knostenlos, sine nodo; enodis.
Knostenpunkt, nodus ac coitus (f. Plin. 11, 220: venarum in umbilico nodus ac coitus).
Knostenstock, baculum nodosum (nach Val. Max. 2, 7, 8, wo ictus nodosus, d. i. ein Schlag mit einem Knostenstock). — baculum cum nodo (nach Liv. 1, 18, 7, wo der Ggf. bac. sine nodo). — ein tüchtiger dicke R., validus nodosusque stipes.
Knustholz, an den Weinstöcken, malleolus; surculus.
Knustig, nodosus. — geniculatus (von Halmen).
Knustten, zndm. alqm fodere. — zndm. in die Seite t., alqis latus fodere ob. fodicare.
Knülle, ruga deformis.
Knüpfen, nectere (eig. u. bildl.). — jungere. copulare. conjugare. conglutinare (bildl., genau und fest verbinden). — e. Knoten t., f. Knoten. — an etw. t., annectere alci rei ob. ad alqd (eig. u. bildl.); conjugere alqd cum alqa re (bildl., etw. mit etw. verbinden). — an den Galgen t., f. hängen (mo. b): eins an das andere t., aliud ex alio nectere (eig. u. bildl.): die Zukunft an die Gegenwart t., robur praesentibus annectere futuras: sein Leben ist an das meinige geknüpft, illius spiritus in meo vertitur. — an zndm. Namen knüpfen sich etw., in alqis nomine alqd habitat (zB. superbia et impotentia, f. Val. Max. 9, 5. ext. 2). — Freundschaften, die durch ein heiliges Band geknüpft sind, amicitiae religiosae quaedam necessitudine imbutae: Borthheil knüpft keine feste Freundschaft, utilitas amicitias non conglutinat: diese Heirathsverbindung knüpfte ihre vorher schon enge Verbindung noch enger, quae conjunctio necessitudinem eorum sanxit. — Knüpfen, das, junctio.
Knüppel, fustis (zum Schlagen). — stipes (zum Einsammeln).
Knüppelbrücke, *pons ex stipitibus factus.
Knurren, mussitare (v. Hunde). — fremere (v. Menschen, als Zeichen des Unwillens). — der Bauch knurrt, intestina murrant ob. crepant ob. crepitant (Romil.): es knurrt mit im Leibe, circa stomachum mihi sonat.
Knurren, das, mussitatio (des Hundes). — fremitas (der Menschen, als Zeichen des Unwillens).
Knurrig, v. Menschen, bes. v. Alten, morosus.
Knute, flagellum. — die R. bekommen, flagellis caedi: zndm. die R. geben, flagellis caedere alqm.

Rnutmeister, carnifex.
Rnüttel, fustis. - ein dicker R., stipes (zB. validus nodosusque). - **Rnüttelholz**, fusternae.
Rnüttelvers, *versus rhopalicus (t. t.). - *versus Leoninus (dessen Mitte sich mit dem Ende reimt). - versus incultus et male natus (üb. schlechter Vers, Hor. ep. 2, 1, 233).

Robalt, I) Metallart: *cobaltum (t. t.). - II) Galmei: cadmia.

Roben, für die Schweine, hara.

Robet, cophinus.

Robold, *daemon metallorum (Berggeist). - umbra, quae homines inquietat (Spulgepenst).

Roch, coquus. - der erste R. im Hause eines Römers, archimagirus (ἀρχιμάγειρος, Kaijal.). sein eigener R. sein, sibi manu sua parare cibum. - Sprüchw., f. Hunger.

Rochbar, coquilis. - f. machen, coquilem facere (zB. carnem).

Rochbuch, culinarum praecepta n. pl. - als Titel: de re coquinaria; de opsonis et condimentis.

Lochen, I) v. intr.: bullare. bullire (Blasen werfen, wie Flüssigkeiten, welche lochen). - fervere (sieden, lochen mit Zischen u. Brausen). - infervere. infervescere (aufsteigen, siedend auflochen). - aestuare (wallen u. brausen, als der größte Grad der Hitze, in dem sich etw. befindet; sowohl fervere als aestuare auch bildl. von Menschen, die in leidenschaftlicher Aufregung sind, zB. vor Reib lochen, invidia aestuare). - anfangen zu l., ebullire: effervesce: genug lochen, deservescere: hinlänglich l. lassen, deservescere: laß es zweimal lochen, facito bis inferveat. - II) v. tr. fervescere. infervescere (in den Zustand des Siedens versetzen). - coquere (durch Hitze weich u. genießbar zc. werden lassen; dann auch = reif machen, von der Sonne). - mitigare. igne mollire (weich machen, durch Hitze weich machen). - bei gelindem Feuer l., ad lenem ignem coquere: bei gelindem Kohlenfeuer l., pruna lenta ob. in pruna non acri coquere. - in ob. mit einer Flüssigkeit zc. l., coquere in ob. ex aqua re (zB. in vino, ex vino: u. in aqua, ex aqua); incoquere aliqua re ob. cum aqua re (zB. aqua ferventi, cum aqua): in einem ehernen Gefäße leise l., in aeneo vase leniter coquere: etwas mit Lannenholz l., ligna abiegna incendere ad coquendum alqd: gar l., decoquere (ablochen, zB. in calice pruna lenta (bei gelindem Kohlenfeuer)); discoquere (zerlochen, weich lochen, zB. mit Regenschirmer, aqua caelesti); percoquere (durch und durch lochen): nicht ganz gar l., minus percoquere: etwas honigbitt l., alqd usque ad crassitudinem mellis coquere: Speisen l., cibum ob. cibaria coquere; cibum parare ob. comparare (üb. sic jubere): sich (seine Maßigkeit) selbst l., sibi manu sua parare cibum. - III) v. refl. sich lochen od. lochen lassen, zB. leicht (v. Gemüßen zc.), facile coqui ob. percoqui: sich schwer l., tarde coqui ob. percoqui.

Lochen, das, coctura (bei die Art, wie man locht). - Auch durch Umkehr, zB. sich des Feuers zum R. bedienen, uti igne ad mitigandum ob. ad molliendum cibum: zum Lochen der Speisen gehören, ad cibaria coquenda pertinere: etw. ins R. bringen, facere ob. officere, ut alqd inferveat ob. infervescat.

Röcher, pharetra. - mit einem R. versehen, ihn tragend, pharetratus.

Rocherei, res coquinaria.

Rochgefäß, vas coquinarium; vas coquendis cibis utile. - ein ehernes R., ahenum coculum. - Rochgefäße (Rochgeschirr, Rochgeräth), vasa coquinaria; vasa coquendis cibis utilia; vasa, quibus ad cibum comparandum uti assolent ob. assolemus;

vasa, quae ad cibaria coquenda et conficienda pertinent.

Rochgeräth, instrumentum coquinarium (Jct.). - Ist es = Rochgefäße, f. Rochgefäß.

Rochgeschirr, f. Rochgefäß.

Röchin, coqua; coquula.

Rochjunge, f. Röchjunge. - die Röchjunge, f. Röchjunge.

Rochkunst, coquorum ars ob. artificium (Kunst der Röche). - culinarum artes (Röchkünste). - popinae scientia (die Kunst der Röchküche als Wissen). - als Schrift, f. Rochbuch. - die R. ausüben, artem coquorum ob. scientiam popinae profiteri.

Rochlöffel, trulla (Schöpflöffel, Kelle). - **Rochmaschine**, anthepta (ἀνθέπτω, Selbstlöcher). - **Rochofen**, fornax. - **Rochsalz**, sal popularis (gewöhnliches grobes Röchensalz). - **Rochtopf**, olla (im Allg.). - ahenum coculum (ein eherner). - cacabus (ein Cafferoll). - **Rochwein**, vinum cibarium.

Röder, esca (auch bildl., zu etwas, alcjs rei). - cibus ad fraudem alcjs positus. im Jfig. auch bl. cibus (eig.).

Röder, durch einen Röder anlocken, cibo inescare. cibo allicere (eig.). - inescare (auch bildl. = anlocken, reizen zc.). - in amorem pellicare (bildl., zur Liebe verlocken). Vgl. „Kirren“.

Röffer zc., f. Kaffer zc.

Röffer, riacus (ῥιακος, von Weiden geflochtene und mit Fell überzogene Riste, Ter. sun. 754). - cista (κίστη, Riste, Kasten jeder Art, auch Reiskoffer, f. Hor. ep. 1, 17, 54, wo cistam alcjs effringere, Jmbd. R. aufbrechen).

Rohl, brassica (v. pr.). - olus (üb. jedes Röchkraut, wozu br. als Art gehört, f. Cato r. r. 176 in: brassica est, quae omnibus olivibus antistat). - caulis (eig. der Röchstumpf, dann auch, bei der Dicht., der Rohl selbst). - **Jmbd. crambe** (κράμβη), nach Plin. 20, 79 bei den Griechen eine Art des Rohls mit dünnern, einfachern und sehr dicht stehenden Blättern, ist im Latein. nur in der sprüchw. Redensart: crambe repetita, aufgewärmter Rohl (Juv. 7, 154), zu gebrauchen.

Rohlblatt, brassicae folium.

Röhlchen, carbunculus.

Röhle, carbo. - keine Röhle, carbunculus: die brennende, glühende R., pruna; carbo candens ob. vivus: die gelöschte schwarze R., carbo extinctus, emortuus: brennende Kohlen verschluckt, ardentis ore carbones haurire; vivum ignem devorare: Kohlen aus Holz brennen, de lignis carbones coquere; carbonem caedere ac torrere: etwas zu Kohlen machen, in carbones rodigere: zu Kohlen werden, carbonescere (Spät.): Kohlen geben, carbonem remittere: Kohlen holen zum Feueranmachen, ignem sibi petere: sich etwas Kohlen von den Nachbarn zusammensammeln, a vicinis carbunculos corrogare. - Sprüchw., wie auf glühenden Kohlen sitzen, stehen, trepidare: feurige od. glühende Kohlen auf Jmbd. Haupt sammeln, prunas congregare ob. carbones ignis congerere super caput alcjs (Eccl.); carbones vivos superfundere in caput alcjs (Eccl.).

Röhlen, I) v. tr. zu Kohlen brennen, zB. Holz, carbones de lignis coquere; carbonem torrere. -

II) v. intr. zu Kohlen werden: carbonescere (Spät.).

Röhlen, das, zB. gut zum R. (v. einer Holzart), carboni utilis: ganz untauglich zum R., pessimus carboni.

Röhlenbeden, turibulum (Rückerpfanne zu Bebrauch). - focolus (Röhlenpfanne zum Warmhalten der Speisen u. zum Opfern!).

Kohlenbrenner, carbonarius; od. umſchr. qui carbonem caedit ac torret.

Kohlenbrennerei, carbonaria (nachaug.).

Kohlenbrennſampf, *vapor prunarum. — am R. erſehen, succensione prunarum perire; nimietate prunarum exanimari.

Kohlenfeuer, carbonis ignis od. ignes (Ggſ. hiezu ignis od. ignes). — carbones candentes (glühende Kohlen). — focus fervens (Kohlenbeden mit heißen Kohlen darunter). — bei gelindem R. Kochen, abkochen, lenta prunā od. in prunā non acri coquere, decoquere: bei nicht allzuſtarrem R. Kochen, prunā non nimis acri coquere.

Kohlenhandſel, negotium carbonarium. — einen R. treiben, negotium carbonarium exercere; *carbones vendere od. venditare.

Kohlenherde, rutabulum.

Kohlenpfanne, focus (ſind heiße Kohlen darunter, mit dem Zuſ. fervens). — auf der R. etwas zubereiten od. halten, foculo fervente fovere alqd.

Kohlensäure, *acidum carbonicum. — **Kohlſäureſäure**, batallum. — **Kohlſchwarz**, *pigmentum e carbonibus factum. — **Kohlſtaub**, pulvis carbonis.

Köhler, ſ. Kohlenbrenner.

Köhlerglaube, *fides temeraria. — er hat einen R. est homo credulus; est nimis facilis ad credendum.

Köhlerhütte, *tugurium carbonarii.

Kohlfener, ſ. Kohlenfeuer.

Kohlgarten, hortus olitorius. — **Kohlgärtner**, olitor. — **Kohlkopf**, caput brassicae. — **Kohlmarkt**, forum olitorium.

Kohlpfanne, ſ. Kohlenpfanne.

Kohlſaure, planta brassicae.

Kohlſtrabi, -rübe, brassica oleracea gongyloides (über der Erde, in Thüringen und andern Gegenden nur „Kohlſtrabi“ genannt, L.). — brassica oleracea napobrassica (unter der Erde, in Thüringen u. nur „Kohl“ od. „Steckrübe“ genannt, L., bei den Römern wahrſch. napus).

Kohlſchwärz, tam ater, quam carbo est. — qui albo atrior est quam Aegyptius (ſchwärzer als ein Ägypter od. Röhr, von Menſchen). — picus (Kohlſchwärz). Vgl. „Rabenſchwärz“.

Kohlſengel, -ſtrauß, caulis brassicae.

Kohle, Kohlen, nodus (an einer Keule, meton. bei Dicht. auch = clava, d. i. die Keule ſelbſt, Spät.). — panicula (der Samenkolben an einigen Gewächſen). — manubrium (R. an einer Hülſe). — fundus, fundulus (R. an Maſchinen; auf- u. niedergehender R., fundulus ambulatilis). — embolus (ἐμβολος, an einem Zeug- u. Druckwerke). — *cucurbita (beim Zerkleinern).

Kohlenrohr, *typha angustifolia (L.).

Kohlenſchliff, ulva.

Kohlenſange, an einem Druckwerke, regula. — an der Waſſerorgel, ancon (ἀγκών).

Kohlsig, nodosus.

Kohlſig, ſ. Bauchgrimmen.

Kohlſtabe, *corvus corax (L.).

1. **Kohler**, eine Pferdekrautheit, furor equinus.

2. **Kohler**, Druckſtärkſch, lorica (leberner Riemenriemen; ſpäter auch aus Zinnen u. dann lorica linearis genannt).

Kohlerig, furors correptus.

Kohlen, I) v. tr. Kohlen fortwälzen: devolvere.

— II) v. intr. 1) Kohlen ſich herabwälzen: devolvi. — 2) polternde Töne hören laſſen, vom Haß, Zorn: cecurrare. — es köllert mir im Leibe, circa stomachum mihi sonat.

Kolon, colon (κῶλον, als Periödenglied, Gramm.; neulat. als Interpunctiozeichen).

Koloß, colossus. status colossica od. colossea. signum colossicum (κολοσσός), rein lat. signum admodum amplum et excelsum. signum peramplum od. maximum. simulacrum immani magnitudine (ein Standbild von ungeheurer Größe). — magna moles u. hl. moles (große Maſſe übſh., zB. ein R. von einem Körper, magna corporis moles: ein R. von einem Reich, moles imperii).

Koloßal, colossicus (κολοσσικός) od. colosseus (eig.). — ingentis od. immani magnitudinis (v. ungeheurer Größe, zB. dii: u. homo: u. canis). — eximia magnitudinis (von ausgezeichneter Größe, zB. aper). — eximia od. immani corporis magnitudine (von ausgezeichneteter od. ungeheurer Körpergröße, zB. Gallus). — admodum amplus et excelsum. pergrandis u. (nachaug.) praegrans. peramplus. maximus. vastus. immanis. verb. vastus et immanis (übſh. ſehr groß, ſ. „groß“ den Unterſch.). Vgl. „riesenhaft“. — ſo ſ. ſein, daß ic., tantae magnitudinis esse, ut etc.: manche Verbrechen ſind ſo ſ., daß ſie nicht (mit Worten) vergrößert werden können, quorundam scelerum ea magnitudo est, ut augeri verbis non possint.

Komet, cometas. sidus cometes. stella cometes (κομήτης). — ob. rein lat. stella crinita (Suet. Caes. 88; Vesp. 23. Plin. 2, 89). — Am gewöhnlichſten gebrauchen die Schriftſteller die drei erſten Ausdrücke od. ſie ſagen stella crinita, quam Graeci κομήτην vocant od. hl. quam κομήτην od. cometen vocant, wie Cic. de nat. deor. 2, 14 u. ſelbſt noch Suet. Cl. 46 u. Entr. 10, 8. — es erſcheint ein R. am Himmel, stella crinita in caelo apparet: ein R. erſchien 7 Tage hintereinander, stella crinita per septem dies continuos fulsit: der R. ſtand allemal vier Stunden am Himmel, stella cometes quum ariretur et occumberet quatuor spatium horarum consumebat: der R. leuchtete 70 Tage lang ſo ſeurig, daß der ganze Himmel in Flammen zu ſtehen ſchien, stella cometes septuaginta diebus ita luxit, ut caelum omne flagrare videretur.

Kometenſtern, ea pars cometae, quā ipsum sidus est spissis ignis ac solidi.

Kometenſchwanz, -ſchweif, stellae crines; ea cometae pars, quā splendor excurrit et in crines dispergitur.

Komiſ, res comica. — res ridicula (ſ. unten „Komisch“ den Unterſch.). — ein Menſch, deſſen R. mehr im Geſicht als in ſeinen Witz ſich zeigt, homo facie magis quam facetiis ridiculus.

Komiſer, I) komiſcher Dichter: poeta comicus. u. hl. comicus (κωμικός), beſ. der Plur. comici (Ggſ. tragici od. tragoedi). — comoediarum scriptor (Komödienſchreiber, Ggſ. tragoediarum scriptor). — alte griechiſche Komiſer, poetae, qui antiquas comoedias Graecescripserunt. — II) komiſcher Schauſpieler: actor comoediarum od. comicus od. auch hl. comicus od. comoedus (κωμικός, κωμωδός, übſh. der Schauſpieler, der in der Komödie auftritt). — scenicus jocularor (der Actor ſpaßhafter Rollen, Firm. math. 8, 22). — die Komiſer, exalceati (Ggſ. cothurnati, die Tragöden, Sen. ep. 8, 7). — ein großer R., maximus actor comoediarum.

Komiſch, comicus (κωμικός), nur [wie auch das Adv. comice] = die Komödie übſh. betreffend, ihr eigen, Ggſ. tragicus) — ridiculus. ridendus (ſpaßhaft, belachenswerth, wie Petr. 80, 9: partes ridendae, d. i. eine komiſche Rolle). — mirificus (wunderbar, ſonderbar, zB. bei einem f. Auftritte zugegen ſein, mirificae rei interesse). — der f. Dichter, Schau-

spieler, f. Komiker: das Komische, res comica (Hor. art. poet. 89); res ridicula; ridiculum ob. Plur. ridicula: ein f. Ausdruck, ridiculum dictum; ridiculum: du findest das komisch? aber da ist nichts Komisches, rides? sed non sunt haec ridicula. — Adv. comice. comico more (f. vorher). — ridicule.

Komma, comma, ätis, n. (κόμμα) ob. rein lat. incisum (als Abschnitt einer Periode, Gramm.; neu-lat. als Interpunctiozeichen).

Kommen, I von lebenden Geschöpfen: 1) eig.: venire (Ggfs. abire, manere). — pervenire (mit dem Abgr. des ganz Gingelangs an den Ort seiner Bestimmung, zur Stelle kommen). — advenire (herbetommen). — accedere (herzugehen). — appropinquare (herannahen). — redire (zurückkehren). — adesse (herbeisein = erscheinen, sich einstellen, zB. mane ad portam: u. ut paene liberum sit senatori non adesse, so daß es einem Senator beinahe freisteht, [in den Senat] zu kommen und nicht zu kommen). — incidere in alqm ob. alqd (zufällig auf Jmb., auf etwas stoßen). — devenire, desferri alqo (unvermerkt u. gegen seinen Willen wohin kommen, def. mit dem Abgr. des raschen Wohingeführtwerdens). — ingredi alqd (eig. auf etwas treten, es betreten, zB. auf die Brücke, pontem). — evadere ex m. Abl., extra mit Acc. ob. wohin? in oder ad mit Acc. oder mit bl. Acc. der Städtenamen (entrinnen, glücklich entkommen aus, in c.). — nicht f., auch abesse (wegbleiben, zB. solusne aberam?). — ich komme gegangen, pedes venio ob. advenio: ich komme geritten, equo vehor ob. advehor: ich komme gefahren (zu Wagen, zu Schiffe), curru ob. navi vehor ob. advehor: die Schiffe, auf denen die Gesandten gekommen waren, naves, quae advexerant legatos. — Jmb. kommen lassen, f. herbetrufen, berufen: Jmb. zu sich f. lassen, alqm ad se accedere; alqm ad se vocare. alqm ad se venire jubere (zu sich rufen, fordern). — einen Weg f., alqā viā proficisci: oft, fleißig an einen Ort f., ad ob. in alqm locum ventitare (zu kommen pflegen); frequens venio in m. Acc. (zB. in senatum); alqm locum frequentare ob. celebrare (auch = oft u. in zahlreicher Menge): ich bin in vielen Jahren nicht nach Rom gekommen, multis annis Romam non accessi: mit Jmbm. f., venire cum alqo; alqm comitari (Jmb. begleiten): von Jmbm. f., ab alqo venire: zu Jmbm. f., ad alqm venire (zB. domum ad illum: daß, ad se venire in Sabino, zu sich = auf sein sabinisches Landgut f.); alqm convenire (Jmb. aufsuchen übh.); adire alqm (zu Jmbm. gehen, um ein Gesuch zc. anzubringen): unvermuthet zu Jmbm. f., supervenire ob. intervenire alci; opprimere alqm (überraschen): unerwartet zu etw. f., intervenire alci rei (zB. huic orationi): fleißig, oft zu Jmbm. f., crebro ad alqm venire; ad alqm ventitare (zu kommen pflegen); alqm frequentare; frequensum cum alqo: fleißig in die Collegia f., circa scholas et auditoria professorum assiduus esse: von dort hierher f., inde huc venire: komm' hierher! huc veni! (im Allg.); huc ades! (erscheine hier! an einen Abwesenden gesprochen): komm' hierher zu mir! propius me huc accede! — Jmbm. aus dem Gesichte, aus den Augen f., ex oculis ob. e conspectu abire ob. auferri: komme mir nicht wieder vor die Augen, age illuc abscede procul e conspectu meo (Komit.). — auf jeden Acker kann man f., ad omnes agros semper iter liberum est. — wann wird er kommen? quoad ob. quam ad diem eum exspectatis?: wann wirst du kommen? quam ad diem te exspectemus?

2) uneig. (u. zwar nach alphabetischer Ordnung der mit „kommen“ verbundenen Präpositionen): a) mit am: ich kann nicht an Jmb. kommen, semper victor

discedit (er bleibt immer Sieger, ich kann ihm nichts anhaben); eum adeundi copia non datur. sui potestatem non facit (ich kann bei ihm nicht vorkommen). — b) mit auf: auf etwas kommen, a) in der Rede: venire ad alqd (im Lauf der Rede dahin gelangen, absichtlich); proficisci ad alqd (zu etwas über- ober fortgehen); incidere in mentionem alcjs rei (zufällig im Gespräch auf etwas kommen); delabi, prolabi ad alqd (unvermerkt gerathen zu etw.; del. auch ab alqa re ad alqd). — immer wieder auf etw. f., ad alqd revolvi identidem: immer wieder auf dasselbe Thema f., eodem revolvi. — höre, worauf (wohin) ich am Ende kommen will, audi, quo rem deducam: da wir einmal auf diesen Punkt gekommen sind, so scheint es nicht unpassend, kurz auseinanderzusetzen zc., quoniam in eum locum perventum est, non alienum esse vide:ur breviter explicare etc.; quoniam ad haec ventum est, non ab re fuerit breviter explicare etc.: da man auf das Geld kam, ubi ad pecunias mentionem ventum est: ich bin nicht mit Fleiß, sondern zufällig auf sie (zu sprechen) gekommen, non consulto, sed casu in eorum mentionem incidi. — β) mit den Gebanken: in memoriam alcjs rei incidere ob. incurere. — wieder auf Jmb. ob. etw. kommen, revolvi ad memoriam alcjs ob. alcjs rei: wie kommst du darauf, so zu antworten? quid tibi in mentem venit ita respondere?: wenn ich mich auf etw. besinne, komme ich nicht darauf, dum quaero aliquid, non invenio. — γ) mit dem Geiste: alqd cognoscere (etwas erkennen); alqd deprehendere (etwas auffinden, zB. man wird nicht so gerabezu darauf kommen, was von uns mit Fleiß geschieht, non deprehenditur manifesto, quid a nobis de industria fiat). — auf die Kosten f., f. Kosten. — c) mit hinter: hinter etwas kommen, ad alqd pervenire (zB. hinter alle Kläne Jmb's., ad omnia alcjs consilia); alqd intelligere (etwas einsehen); alqd deprehendere (etwas ausfindig machen). — hinter die ganze Sache kommen, totum videre eujusmodi sit: hinter die Wahrheit f., veritatis gnarum fieri: hinter die Krankheit f., vim ignoratam morbi cognoscere: endlich kam ich hinter die Streiche, tandem rem rescii. — d) mit fm: ins Gefängniß f., in custodiam ob. in vincula mitti ob. tradi ob. conici; in custodiam ob. in carcerem dari. — e) mit mit; zB. da kommen sie mir mit ihren Mittelmächtigkeiten, hic mihi afferunt mediocritates. — f) mit um: um etw. f., alqd amittere, perdere (etwas verlieren, f. daß, den Unterfch., zB. am. messem: u. perd. omnes fructus industriae); alqā re privari ob. spoliari (dessen beraubt werden, f. „berauben“ den Unterfch.); alqā re frandari (darum betrogen werden); excidere alqā re (etwas einbüßen, zB. regno, uxore); deici alqā re (von ob. um etwas gebracht werden, zB. um seine Hoffnung, spe, opinione); detrimentum facere alcjs rei (Abbruch leiden an etwas, zB. um seine Ehre f., existimationis detr. f., wofür stürker noch auch existimationem perdere, b. i. sie ganz verlieren, gesagt wird). — g) mit zu: zu etwas kommen, venire ad etc. (im Allg., auch in der Rede, zB. venio nunc ad litteras tuas: u. veniamus nunc ad honorum malorumque notionem); ad alqd pervenire (zu etw. gelangen, zB. zu dem Seinigen, zu seinem Gelde, zu Ehren, ad suum, ad nummos, ad honores [vgl. „erlangen no. II“]); auch in der Rede, zB. sine me pervenire, quo volo). — wohlfeil zu einer Sache kommen, parvo (um ein Geringes) ob. paucio aere (um weniges Geld) emere alqd; zu etwas (zu einigem Vermögen) f., rebus suis consulere. — Jmb. nicht zu etw. f. lassen, adimere usum alcjs rei (zB. nicht zum Schuß, usum sagittarum). — zu sich (selbst)

L. ad se ob. in suam potestatem ob. in sensum sui redire; se colligere; animum recipere; respicere: er kommt zu sich, animus redit. — h) mittelstehen: zu dem Kopf zwischen die Radspeichen kommen, caput radiis inserere.

II) u. Dingen, eig. u. un eig.: venire (von Briefen x., auch von der Zeit zc.) — ferri. afferri. perferri gebracht werden, von Waaren, Briefen, Nachrichten zc.) — advehi (herbeigefahren werden, zu Wagen ob. zu Schiffe kommen, v. Waaren zc.) — appetere (heranziehen, von der Zeit, Nacht zc.) — provenire (herorkommen, wachsen, zB. spärlich, angustius [v. Getreide]). — profuere (hervorsteigen, zB. es kommt Blut, profuit sanguis). — cadere. accidere. evenire (eintreten, der Fall sein, v. Ereignissen). — consequi (nachfolgen, zB. alle kommenden Jahre, omnes consequentes anni). — von selbst l., sponte sua provenire (von selbst wachsen, v. Blumen zc.); sequi (von selbst erfolgen, Ggft. quaeri, accessiri, appeti, zB. non quaesitum esse numerum, sed secutum, Cic. or. 166: laus popularis tum est pulcherrima, quum sequitur, non quum accessit, Quint. 10, 2, 27: sequi gloria, non appeti debet, Plin. ep. 1, 8, 14). — mittelst l., ingruere (von Krankheiten u. andern Uebeln) unvermerkt l., obrepere (von der Zeit, v. Uebeln): unvermerkt in ob. auf einen Ort kommen, desuere in alqm locum (zB. in forum, von Gesprächen zc.) — etwas kommen lassen, alqd arcessere, zur Fuhre, vecturā; alqd afferendum (zur Fuhre, advehendum) curare; alqd afferri ob. (zur Fuhre) advehi jubere. — etwas kommen sehen, alqd praesagire (zB. den Ausgang von etwas, als rei eventum). — an Jmbm. l., venire, pervenire ad alqm (im Allg., perv. auch durch Kauf, Erbchaft zc.); perferri ad alqm (bei Jmbm. anlangen); obveneri ob. obtingere alci (zufallen durch Zufall); redire ad alqm (wieder zu Jmbm. kommen); transire ad alqm (auf Jmbm. übergehen, durch Erbchaft, Nachfolge, von Gütern, räumlicher zc.); deferri ad alqm (Jmbm. übertragen werden, zB. von der Regierung, d. i. der summa rerum); desuere ad alqm (unvermerkt Jmbm. zu Theil werden, s. Cic. Verr. 3, 156); incidere in alqm (zufällig in Jmbm. Hände geraten, zB. res publica in homines rerum evertendarum cupidus incidit, Cic. de off. 2, 3): nicht an Jmbm. l., abire ab alqo (zB. in der Auction): an den unrechten, nicht an den rechten Mann l., in alienum incidere (zB. von Briefen): er ist es an sich kommen mit der Arbeit, parum industrius est; mit dem Geben, parum liberalis est. — aus Jmbm. Runde l., s. Rund. — Jmbm. aus den Augen, aus dem Gesichte l., ex oculis ob. e conspectu alcijs auferri. — bis auf uns, bis auf unsere Zeit kommen, usque ad nostra tempora ob. ad nostram memoriam manere (von schriftlichen u. andern Denkmälern); tradi ab antiquis usque ad nostram aetatem (von einer Sitte zc.). — in Bewegung l., moveri; agitari. — in den Rund, vor den Rund l., s. Rund. — die Rede kommt auf etw., oratio incidit in alqd; mentio alcijs rei fit ob. incitur; sermo incitur de alqo re; oratio delabitur ad alqd (unvermerkt). — es kommt etwas (ein Uebel zc.) über mich, alqd in me eruit: der Geist Jmbm. kommt über Einen, alqssuam alci mentem animumque inspirat (nach Verg. Aen. 6, 111 — von etwas l., d. i. daraus entstehen, davon herrühren, provenire ab alqo re (eig., zB. die ehbaren Eigenschaften kommen von einer kleinen Eigenart); proficisci ab alqo re (von etwas ausgehen); manare ex alqo re (von etwas herrühren); venire ab alqo re (von etw. sprachlich abgeleitet sein, zB. vetustissimus a vetusto venit, Rhema. Palaem. 586, 27 K.). — von Jmbm. kommen, afferri ab alqo missum

(von Jmbm. gebracht werden); proficisci ab alqo (von Jmbm. ausgehen). — dazu kommt noch, daß zc., huc ob. eo accedit, ut ob. quod etc. (den Unterschied von ut u. quod s. „daß no. l. D, 1“ a. C.): und dazu kommt (kam) noch, daß zc., auch bl. atque (s. Cic. Sest. 11).

es kommt zu etwas drücken die Lateiner gew. aus: α) durch res venit ad alqd (zB. zum Kampfe, ad arma atque pugnam: zur Feindschaft, ad inimicitias) ob. in alqd (zB. zum Proceß, in contentionem). — β) durch venit ad alqd (zB. zum Proceß, ad causam dicendam) ob. in alqd (zB. zur Klage, in jus). — γ) durch fit alqd (zB. es kam zu leichten Treffen, levia proelia fiebant). — es kam nicht zur offenen Schlacht, non acie certatum est: es kam zu einem Zustande, seditio orta est. — wie kommt es, daß zc., qui factum est, ut etc.: daher kommt es, daß zc., ita fit, ut etc.; inde ob. ex quo evenit, ut etc.; haec causa est, cur ob. quo etc.; hinc est, quod etc.; hinc fit, ut etc.; hoc est, quare etc.; hac (qua) ex re fit, ut etc.; ex quo fit, ut etc.: daher kam es, daß zc., und so kam es, daß zc., quo factum est, ut etc.; auch (am Anfang des Tages) durch itaque (s. die Auslsgg. zu Nep. Arist. 1, 1): ich weiß nicht, wie es kommt, fit nescio quomodo: es kam kommen, daß zc., fieri potest, ut etc.: anders l., secus cadere: es konnte nicht anders l., es mußte so l., fieri aliter non potuit; fieri non potuit aliter: es konnte nicht anders kommen, als daß zc., fieri non potuit, quin etc.: aber es kam ganz anders, als er geglaubt hatte, sed ea res longe aliter, ac ratus erat, evenit: aber wenn es anders gekommen wäre, wie ich gesagt habe, wie könnte ich klagen? sed si aliter, ut dixi, accidisset, qui possem queri? wie es auch kommen mag, utcumque res accidit ob. cessit: es ist Alles so gekommen (eingetroffen), facta sunt omnia: o daß es doch so gekommen wäre! utinam istud evenisset: daß es gerade jetzt so l. mußte! hoc nunc maxime accidere! — es kommt so weit mit etw., daß zc., huc evadit alqd, ut etc. (zB. hucine beneficia tua evasero, ut etc., Sall. Jug. 14, 9): es ist dahin (so weit) gekommen, daß zc., res eo ob. in eum locum deducta est ob. rem eo ob. in eum locum adduximus, ut etc.; res eo venit ob. pervenit, ut etc.; eo processum est, ut etc.: es ist mit seiner Kühnheit dahin (so weit) gekommen, daß zc., eo usque audaciae progressus est, ut etc.: es kam oft dahin ob. so weit (bis auf den Punkt), daß zc., saepe in eum locum ventum est, ut etc. (s. Caes. b. G. 4, 43, 4): es ist dahin (so weit) mit uns gekommen, daß zc., in eam fortunam devenimus, ut etc.: dahin ist es mit deinem Wohlthaten gekommen, daß zc., hucine beneficia tua evasero, ut etc.?: es nicht dahin ob. so weit kommen lassen, daß (man sage zc.), non committere, ut etc.: laß es nicht dahin ob. so weit kommen, daß zc., noli committere, ut etc. — ich dachte nicht, daß es so l. würde, haec fore non putaram. — hoch (zu stehen) l., s. „hoch“ u. „stehen“: wenn es hoch kommt, s. höchstens.

Sehr viele Verbindungen von „kommen“ mit Adverbien u. Substantiven sind hier übergangen u. unter diesen Artikeln aufgeführt worden; man suche also Verbindungen wie: wohlfeil l., ins Gerbe, in Gefahr, in Jmbm. Hände l. zc., unter „wohlfeil, Gerbe, Gefahr, Hand“ u. s. w.

Kommen, das, ventio. — reditio. reditus (die Rückkehr, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand, zB. das Gehen u. R., itus et reditus). — adventus (die Ankunft). — bei seinem R., veniens; quum veniret: mit dem R. u. Scheiden des Tags, die veniens et decedente.

Romöbiant zc., s. Schauspieler zc.

Komödie, comoedia (Ggfy. tragoedia). – simulatio (bildl., Darstellung). – Ist es lib. = Schauspiel, f. d. – R. spielen, comoediam ob. fabulam agere (eine Komödie aufführen); histrioniam facere ob. exercere (die Schauspielkunst üben); quasi scenae fabulas componere (gleichf. Schauspiele in Scene setzen, Tac. ann. 18, 21): es wird sich zeigen, ob es R. gewesen ist, wenn ich dem Schicksal mit Worten trotzigem Stolzes entgegentrat, apparebit numquid simulatio fuerit et mimus quidquid contra fortunam factavi verborum contumaciam (Sen. ep. 26, 5): damit die R. vollständig wäre, ne quid scenae deesset (Petr. 117, 10): fast die ganze Welt spielt R., totus fere mundus exercet histrioniam. totus fere mundus mimum videtur implere (Petr. frgm. no. 10).

Komödiendichter, f. Komiker no. I.

Komödiendichtung, ars comoedica (Ap. flor. 16. p. 21, 1 Kr.).

Komödienhaus, theatrum. – fast die ganze Welt ist ein R., totus fere mundus exercet histrioniam ob. totus fere mundus mimum videtur implere (Petr. frgm. no. 10).

Kompan, f. Camerab.

König, a) v. Menschen: rex (kam auch, wie im Lateinischen, für jede Art Präses ob. Stellvertreter eines Königs stehen: so im Latein. rex mensae, der Präses bei einem Gastmahl: rex sacrorum ob. sacrificus ob. sacrificulus, der Oberpriester, der die früher von den Königen verrichteten Opfer besorgt). – regulus (ein kleiner König, Fürst). – des Königs, der Könige, oft regis (f. kbniglich). – der König der Könige, rex regum (bei den Griechen = der persische, bei den Römern = der parthische R.): der R. u. seine Gemahlin, rex et regis uxor; rex et regina: der jetzige R., is qui nunc regnat; der damalige R., is qui tum regnavit (regnauerat, regnasset): der letztverstorbene R., is qui regnans decessit. – R. sein, regem esse; regnum obtinere; regiam potestatem habere: mehr dem Titel als der Macht nach R. sein, nomine magis quam imperio regem esse: sich zum R. machen, aufwerfen, regnum occupare; regis nomen assumere; regium ornatum nomenque sumere (von Einem, der vorher Statthalter zc. war, f. Nep. Eum. 18, 8): Jmb. zum R. machen, alci regnum, regnum et diadema deferre; summam rerum ad alqm deferre; ist es „zum R. ernählen“, f. „ernählen“: Könige machen u. absetzen, regna dare et adimere: Jmb. einem Volke zum R. geben, alci parere gentem iubere: es wird Jmb. R., alqs rex fit ob. esse coepit; alqs regnare ob. imperare coepit; alqs regnum adipiscitur; regnum (ob. imperium) ad alqm transit; regnum ac diadema ob. summum imperium ob. summa rerum alci deferretur; alqs rex exit (durchs Los beim Spiel der Knaben): sich an den R. um Hilfe wenden, regium auxilium implorare: wie ein R. halten u. walten, consuetudine regii uti: unter einem R. stehen, sub rege esse; R. parere; in ditione regis esse: sie befaamen Könige (zu Herrschen), reges habere coeperunt. – König sein ob. Königs spielen, ducatus et imperia ludere (Suet. Ner. 86): ich werde glücklich sein wie ein König, wenn zc., rex ero, si etc. – b) v. Thieren: rex (zB. apium, f. Königin). – der Adler, der R. der Vögel, aquila, volucrum regina (Mart. 5, 55, 1). **Königin**, regina (die regierende Königin, Herrscherin, auch bildl.). – dux (die Anführerin, zB. Amazonum). – regis uxor (die Gattin des Königs). – die R. der Bienen, *regina apium (aber die Alten hielten den Bienen für männlich u. sagten rex apium ob. [wie Col. 9, 10, 2] apium dux). – die Gerechtigkeit

ist die R. aller Tugenden, iustitia regina omnium virtutum est.

Königlich, regius. ob. der Genit. regis (was dem König gehört, von ihm ausgeht, seine Person u. seinen Stand zunächst angeht und damit unzertrennlich verbunden ist). – regalis (so beschaffen, wie es eines Königs würdig, ihm anständig, gemäß ist. Dieser Untersch. wird von den guten Prosakisten immer beobachtet; denn Cic. Tusc. 1, 116 u. Nep. Eum. 13, 3 ist ornatus regius der Schmutz, der dem König gehört, der Königschmutz, aber Cic. de fin. 2, 69 bezeichnet ornatus regalis den Schmutz, der so prächtig wie der eines Königs ist; ferner ist cultus regius bei Sall. Cat. 37, 4 eine Pracht, wie sie ein König hat u. haben muß, aber bei Hor. carm. 4, 9, 15 deutet cultus regalis nur auf die einer Königin ähnliche hin; sententia regia wäre eine Willensmeinung, ein Ausspruch des Königs, aber sententia regalis bezeichnet den herrlichen, eines Königs würdigen Ausspruch). – die f. Familie, reges; domus regia: die f. Jungfrauen (Töchter), virgines regiae: die f. Würde, f. Königswürde: auf f. Fuß leben, regio victu atque cultu aetatem agere: eine f. Freude haben, sich f. freuen, principaliter gaudere (Sen. ad Polyb. 36, 4); laetum esse omnibus laetitias; mirifice laetari: es ist f. (zu verzeihen zc.), regale est mit folg. Infin. – die Königl. (= Anhänger, Soldaten zc. des Königs), regii. – Adv. regie; regium in morem; regio more; regaliter.

Königreich, regnum.

Königsstube, f. Krone no. I.

Königsburg, regia.

Königsfamilie, reges; domus regia.

Königsflucht, regis fuga. – regifugium (so hieß in Rom ein Fest, welches zum Andenken an die Vertreibung der Könige am 20sten Februar gefeiert wurde, bei Ov. fast. 2, 865 regis fuga genannt).

Königsgehalt, *forma regalis. – eine edle R., *magnifica et regalis forma.

Königs Gewalt, regia potestas. – unter R. stehen, regnari (v. Böllern).

Königshaus, domus regia; reges.

Königsherrschaft, f. Monarchie.

Königsstierze, verbascom.

Königskrone, f. Krone.

Königsmantel, purpura.

Königsmord, regis caedes (das Morden des Königs, der Mord, der am König verübt wird, wofür man im Bshg. auch parricidium [regis], wie Curt. 6, 7 [25], 7, sagen kann, welches zugleich den Begriff des Hochverrats hat). – regis nex (der gewalttame Tod, den ein König stirbt). – einen R. begehen, regem interficere; parricidium (regis) committere ob. patrare: das Schwert, mit welchem der R. begangen wurde, gladius, quo rex percussus est: den Plan zum R. fassen, occidendi ob. interficiendi regis consilium capere: die Belohnung für den R., praemium occisi regis.

Königsmörder, regis interfectior ob. percussor ob. parricida.

Königsname, nomen regium. – nomen regale (ein Name, wie ihn ein König führt).

Königspaar, rex et regina; rex et regis uxor.

Königspalast, regis ob. regum domus; regia domus; u. bl. regia.

Königspurpur, purpura. – Auch begreifen ihn die Alten unter dem ornatus regius (Königschmutz) und sagen: den R. anlegen, ornatum regium sumere.

Königsstiel, die ganze persische, totum regni Persici stemma.

Königszepter, sceptrum regium ob. regis.

Königschloß, f. Königspalast.

Königschmuck, f. Königspurpur.

Königsstade, *urbs regia.

Königsstreu, regis ob. regium solum (eig.) - regnum (uneig., königliche Herrschaft). - Jmb. auf den R. setzen, regnum ob. summum imperium ob. summam rerum deferre alci ob. ad alqm.

Königstitel, regis titulus. - regium nomen (Königsnamen). - den R. annehmen, regium nomen sumere ob. assumere ob. accipere (asc. bef. widerrechtlich); regem se appellari jubere (sich König nennen lassen). - er hat den R. erhalten, rex appellatus est: Jmb. den R. in einer Zuschrift nicht geben, verweigern, regis titulum alcjs nomini non ascribere: das R. geschickter Brief, litterae cum privati nominis titulo missae.

Königstochter, regis filia; virgo regia.

Königswahl, regis electio (Epät.). - die R. ernennen, regem creare: die Comitien zur R., comitia regi creando.

Königswürde, dignitas regia. - die R. annehmen, regiam dignitatem assumere; regem se appellari jubere (sich König nennen lassen).

Königszepter, f. Königs scepter.

Königsthum, regnum. - regium imperium (königliche Oberherrschaft). - das R. einführen, regnum: diadema ob. summum imperium deferre uni: das R. bestand noch, licebat esse regem.

Können, I) es kann = es ist möglich, daß zc., ob. ich kann = es ist mir möglich, daß ich zc.: potest (es kann) - possum (ich kann). - licet. licet mihi (es ist, es ist mir vergönnt, durch die Umstände gestattet, wozu das, was Einem etwas möglich ob. nicht möglich macht, ob. movor ob. weswegen Einem etwas möglich ist, durch per angefügt wird, Jb. ich kann wegen des Wetters nicht zu Schiffe gehen, per tempestatem mihi navigare non licet); verb. possum: mihi licet. - copia ob. potestas mihi est alcjs rei faciendae ob. si. alcjs rei (ich habe Gelegenheit u. etwas, es steht etwas in meiner Macht, Jb. er konnte freier leben, liberius vivendi fuit ei potestas: ich kann ermahnen, copia est memorandi). - facultas alcjs rei faciendae mihi datur (es wird mir die Möglichkeit gegeben, Jb. die Unserigen konnten weder einen Dienst thun noch Hilfe bringen, neque ulla nostris facultas aut administrandi aut auxiliandi dabatur). - integra est mihi potestas alcjs rei faciendae. integrum est (mihi) mit folg. Jnfin. (es steht noch an, steht noch in meiner Macht, Jb. ich kann den letzten Gebrauch von deinem Rathe machen, non est integrum consilio jam uti tuo). - occasionem habeo ob. occasio mihi est alqd faciendi ob. alcjs rei faciendae (ich habe Gelegenheit, etw. zu thun, Jb. indendi venes: u. carceris frangendi et fugiendi). - habere mit Acc. eines Verbalsubstantivs auf io haben als Vermögen, Jb. Cic. de fin. 5, 84: quae corporis sunt, ea cognitionem habent faciliorem, tam leuiter erant verben. Cic. or. 18: eloquentia haec forensis . . . jactationem habuit in populo, konnte sich öffentlich sehen lassen). - nicht vor Jmb. gelangen können, potestatem alcjs non habere: es kann sein, fieri potest. esse potest (es ist möglich); credibile est. veri haud dissimile est (es ist glaublich); factum esse potest (es kann geschehen sein). - das konnte nicht anders sein, fieri non potuit aliter: fieri aliter non potuit. - es kann etw. nicht mehr geschehen, alqd desitit m. Jnfin. Passivi (Jb. terra nocte tympanorum strepitus desiderat audiri). - Jb. abhängigen Sätzen wird „können (mit dem Begriff der Möglichkeit)“ im Lateinischen durch den bloßen Coniunctiv ausgedrückt, Jb. er erklärte die Sache so

deutlich, daß Alle es einsehen konnten, rom tam perspicue explicuit, ut omnes intelligerent: Habucht ist das Einzige, weshalb er mit Recht getadelt werden kann, sola est, in qua merito culpetur, pecuniae cupiditas. - Ebenso wird „können“, wenn es = „mögen, dürfen“, im Latein. durch den bloßen Coniunctiv des Präsens ob. Perfects zc. bezeichnet, Jb. wer könnte (möchte) zweifeln? quis dubitet?: hier kann (könnte) Mancher fragen, hic quaerat quispiam: vielleicht könnte Einer sagen, forsitan quispiam dixerit; dixerit aliquis. - Häufig wird „es kann werden“ bloß durch das Passiv ausgedrückt, Jb. dieser (Stuß) kann an einigen Stellen durchwatet werden, is (fluuius) nonnullis locis vado transitur: nicht leicht kann wahre Liebe von falscher unterschieden werden, non facile diiudicatur amor verus et fictus. - Jb. Warnen muß man a) vor valere (vermögen) mit folg. Jnfin. für posse, welches poet. u. nachclass. ist, denn Cic. Cat. 1, 15 ist die Lesart falsch. b) vor dem Gebrauch des Particip. Futuri Passivi in der Ved. des „Könnens“, die es in der class. Prosa nur mit vix (kaum) hat, Jb. man konnte kaum ob. wohl nicht glauben, daß zc., vix erat credendum m. folg. Acc. u. Jnfin. (Caes. b. G. 5, 28, 1).

II) ich kann ob. man kann = es ist (mir) gestattet: licet. - licet mihi, nach welchem das darauf folg. Adiectiv mit esse gew. vermöge der Attraction im Dativ steht, Jb. Themistocles konnte nicht in Ruhe leben, non licuit esse otioso Themistocli. Vgl. Krüger §. 482. Kühner §. 129, 12. - Jb. Warnen muß man vor est u. datur mit folg. Jnfin. (= man kann), wofür die Classiker immer licet gebrauchen.

III) ich kann nicht, d. i. ich habe nicht Ursache, bin nicht berechtigt: nihil ob. non habeo, quod; non habeo, cur etc., Jb. ich kann das Alter nicht anklagen, nihil habeo, quod incusam senectutem.

IV) ich kann, d. i. ich bin im Stande, vermag: possum. queo (mit dem Untersch., daß possum, ich kann, ich vermag, δύναμαι, sowohl das Können durch physische Kraft als auch durch äußere Mittel, wie Ansehen, Macht, Einfluß zc., bezeichnet, hingegen queo, ich bin ich Stande, οὐδὲν εἶμι, sich nur auf die Qualifikation zu etwas bezieht. Auch ist bemerkenswerth, daß queo bei den besten Prosaikern nur in negativen Sätzen vorkommt, d. i. in solchen, welche entweder eine wirkliche Negation enthalten ob. wenigstens einen negativen Charakter haben, wie viele hypothetische Sätze). - Jb. valeo (ich vermag etwas, habe die Fähigkeit, etwas auszurichten) steht in der class. Prosa, wie schon unter no. I bemerkt worden, nie mit folg. Jnfin., sondern hat immer ein Nomen zum Object u. kommt hier nur in Beziehungen wie „viel (ausrichten) können“, multum valere, in Betracht. - ich kann nicht, non possum; non queo ob. (aber in der ersten Pers. Präs. nicht bei Cic.) nequeo (s. oben zu queo). - ich kann nicht mehr, desui mit Jnfin. (Jb. erubescere). - Hier ist noch zu bemerken, a) daß „ich kann“ im Lateinischen oft auch durch esse mit folg. Dativ des Gerundiums bezeichnet wird, in Beziehungen wie: bezahlen k., esse solvendo: eine Last tragen k., esse oneri ferendo. - b) daß „ich kann nichts ob. nicht“, d. i. ich habe keinen Stoff, Grund zu zc., durch non ob. nihil habeo, quod (nicht quid, f. haben no. IV, a) ausgedrückt wird, Jb. ich kann nichts schreiben, nihil habeo quod scribam: ich kann dir darin nicht bestimmen, non habeo quod tibi in ea re assentiar. - c) daß die Lateiner „ich könnte, ich hätte können“, factisch durch possum, poteram bezeichnen, Jb. ich könnte noch Vieles anführen, allein zc., possum (poteram) persequi multa, sed etc.; f. die Auslsg. zu Cic. Cat. 3, 22 u. zu Cic. Tusc. 1, 116.

- ich empfehle Jmd. so nachdrücklich, als ich nur kann, commendo alqm ut gravissime possum: ich rede so laut, mit so starker Stimme, als ich nur kann, quam possum maximā voce dico: soviel ich nur konnte, quantum facere potui: was könnte mich zurückhalten? quid est, quod me retineat?: in Betreff der Sache des Königs kann ich nur so viel versprechen, daß ich zc., de causa regia tantum habeo polliceri m. folg. Acc. u. Infm. Fut. (zB. me tibi cumulate satisfactorum esse). - ich leugne, daß der ... könne, welcher, nego ejus esse, qui ... (f. Cic. Tusc. 3, 49): dieser Mensch kann keinen Fehltritt begehen, non est in hoc homine peccandi locus.

V) ich kann etwas, d. i. ich habe Kenntniß von etwas, s. verstehen no. I, 2. - **Ich** dafür können, umhin können, s. dafür ..., umhin ...

Kopf, caput (jeder obere Theil, er sei rund ob. nicht; dann Haupt des thierischen Körpers und meton. als vorzüglichster Theil = das Ganze, Mensch ob. Thier selbst, bes. beim Fühlen u. bei Abtheilungen, endlich auch, sofern der Kopf als Sitz des Lebens gedacht wird = Leben selbst). - cacumen (der höchste Punkt einer Sache, zB. R. eines Eies, cac. ovi). - bulla (vorderer oberer Theil einer Sache, Budel, Knopf, zB. eines Rages, clavi). - vultus (das Gesicht, der Vorderkopf Jmds., auf Milingen, zB. Philippel nostri vultus, Philipp's mit meinem R.). - mit einem großen R., capito: mit zwei Köpfen, biceps: mit hundert Köpfen, centum capitibus: ein Ring mit dem R. des Africanus, anulus, in quo caput Africani sculptum est. - R. ob. Schiff (ein Kinderspiel, unser: Schrift ob. Wappen), caput aut navim. - vom R. bis auf den Fuß, bis auf die Zehe, a capillo usque ad unguem; a vestigio ad verticem; a vertice ad talos ob. ad imos talos; a vertice, ut aiunt, ad extremum unguem; ab unguiculo ad capillum summum; ab imis unguibus usque ad verticem summum ob. ad capillos summos (alle sprichw. = ganz, wofür kein Lateiner je gesagt hat a capite ad pedes ob. ad calcem); auch durch totus (zB. alqm totum oculis perlustrare ob. pererrare (f. Verg. Aen. 4, 363: u. totus vir Martio habitu horret, Quint. decl. 3, 12: u. totus de capsula, Sen. ep. 115, 2). - über Hals u. R., f. Hals. - um einen R. größer sein als Jmd., capitis longitudine alqm superare. - bu stellst die Sache auf den R., cacumen radice loco ponis (Sen. ep. 124, 8). - Jmdm. das Haus über dem R. anstecken, domum super alqm concremare: Jmdm. über dem R. zusammenstürzen, super habitantem procumbere (von e. Hause). - an den R., vor den R., werfen, s. werfen. - Jmd. vor den R. stoßen, capite offendere alqm (eig.); alqm ob. alcs animum offendere (uneig., Jmd. beleidigen): Jmd. recht abfällig vor den R. stoßen, de industria in odium offensio-nemque alcs irruere: Jmd. nicht vor den R. stoßen (nicht beleidigen) wollen, alqm offensum nolle. - Jmdm. zu R. steigen, s. steigen: Jmdm. den R. einnehmen, s. einnehmen (no. IV, b, a). - Jmdm. etwas auf den R. Schuld geben, aperte dicere alqm alqd fecisse. - Jmdm. über den R. wachsen (bildl.), vi sua rapere alqm (f. Sen. de ira 1, 7, 5: quarundam rerum initia in nostra potestate sunt; ulteriora nos vi sua rapiunt nec regressum relinquunt): Jmdm. über den R. gewachsen sein, potiorum esse alqo (f. Sen. de ira 1, 7, 8: pernicioosa ... potiora rectore sunt nec recidi se minuive patiuntur). - mit dem R. gegen die Wand wollen (sprichw.), frenum mordere (Cic. ep. 11, 23, 2). - den R. aus der Schlinge ziehen, se expedire (vgl. Nep. Hann. 5, 2). - auf der letzten Seite fuhr mir deine Handschrift vor den R., extrema pagina pupugit me tuo chirographo (Cic.

ep. 2, 13, 3). - du bist nicht auf den R. gefallen, haud stulte sapis. - ich weiß nicht, wo mir der R. steht (bin ganz verwirrt im Kopfe), animosum conturbato et incerto. - der R. ist, wird mir warm, Jmdm. den R. warm machen, s. warm. - es geht mir etw. im R. herum, es macht mir etw. den R. heiß, alqd me mordet ob. pungit; cerebrum alqā re uritur (Plaut. Poen. 3, 5, 25): ich habe den R. voll, es geht mir Vie-lerlei im R. herum, multa simul cogito. multa mecum animo voluto (ich habe vielerlei Gedanken zugleich im Kopfe); multae curae animum diversum trahunt. multa me sollicitant ob. sollicitum habent (Vielerei ist es, was mich bekümmert); multa negotia per caput saliant (vielelei Geschäfte nehmen meine Gedanken in Anspruch, Hor. sat. 2, 6, 33). - ich bin wie vor den R. geschlagen, quasi percussus sum. - Jmdm. den R. zurecht setzen, alqm in ordinem cogere; alqm ad sanitatem revocare. - Jmdm. den R. waschen, alqm verbis castigare. - Jmdm. beim R. nehmen, in collum alcs invadere (Jmdm. um den Hals fallen); alqm arripere (Jmdm. packen, ergreifen); alqm comprehendere (ausgreifen, gefangen nehmen): bei etwas, alqm deprehendere in alqā re (ertappen u. greifen). - ich etwas in den R. setzen, ad voluntatem alcs rei faciendae incumbere; sibi fingere alqd (etwas als Idee): sich in den R. setzen, zu zc., animum ob. in animum inducere m. folg. Infm.: sich thörichter Weise etw. in den R. setzen, opinionis errore sibi fingere alqd: Jmdm. etwas fest in den R. setzen, alci alqd inculcare. - so viel Köpfe, so viel Sinne (sprichw.), quot homines, tot sententiae (Ter. Phorm. 454); quot capitum vivunt, totidem studiorum milia (Hor. sat. 2, 1, 27): die Gesellschaft bestand aus 50 Köpfen (Menschen), *numerus eorum, qui in eum locum convenerant, fuit quinquaginta capitum (vgl. Caes. b. G. 4, 15, 3, wo quum hostium numerus capitum CCCXXX milium fuisset): nach Köpfen, viritum (Mann für Mann, zB. stimmen, sententiam ferre, f. Liv. 1, 43, 10): auf den R., in capita (zB. 1 1/2 Scheffel aus-schreiben, sesquimodios describere): eine Herde von 25 Köpfen, grex XXV capitum. - auf seinen R. (auf eigenes Risiko), sua sponte; suo Marte. - es geht Jmdm. an den R., res capitis alci agitur; caput alcs agitur: es wird den R. nicht kosten, levi poenā defungar ob. defungeris (ich werde, bu wirst mit einer leichten Strafe davonkommen); haud magno res stabit (die Sache wird nicht hoch zu stehen kommen): et-was mit dem R. büßen, capite luere alqd. - seinen R. verlieren, occidi (üb. getödtet werden); supplicio capitis ob. summo supplicio affici. securi percuti ob. ferri (hingetödtet werden, ersteres üb., letzteres mit dem Weil).

Außer den oben angeführten Redensarten wird „Kopf“ noch in vielen andern für das gebraucht, dessen Sitz er ist, a) für Gedanken, Vorstellung: sich etwas aus dem R. schlagen, cogitationem de alqā re abicere; non amplius cogitare de alqā re: schlage dir dieses aus dem R., abducas velim animum ab his cogitationibus: wie kommt dir so etwas in den R.? qui tibi istuc in mentem venit? - den R. verlieren, a mente deseri; consilium amittere: den R. verloren haben, auch rationis egere.

b) Gedächtniß: memoria. - ein guter R., memoria tenax: aus dem R., ex memoria; memoriter (aus treuem Gedächtniß, zB. herfagen, w. f.): etwas im R. haben, alqd memoria tenere: Jmdm. etw. aus dem R. bringen, adducere alqm in oblivionem alcs rei.

c) Geistesfähigkeiten: ingenium (Geist). - mens (Verstand). - ein guter, gelehriger R., ingenium docile;

ingenii docilitas (in Bezug auf die Fähigkeit, als Eriehbar). — ein Mensch von gutem R. (oder geradezu: ein guter R.) homo docili ob. acri ingenio: ein ausserordentlich (Mensch), ingenium excellens ob. splendens; homo summo ingenio praeditus: ein ausgezeichneter R. (Mensch) in Bezug auf lateinische Literatur, Lumen Latinarum litterarum: ein schwacher R., Schachkopf: alle große Köpfe (Menschen), omnes magni: alle große Köpfe seiner Zeit, ingenia saeculi mei R. omnibus modis fovit: er gilt für einen Mann von R., aliquid sapere videtur: es fehlt ihm nicht an R., ingenium ei non deest; ingenium ejus haud ab arduum est: es fehlt ihm weder an R. (an natürlichen Fähigkeiten) noch an Kenntnissen, nihil deest ei a natura neque a doctrina: er zeichnet sich durch R. u. d. d. es, et ingenio et virtute animus ejus excellit: er hat einen guten Kopf, aber ein schlechtes Herz, est homo improbi animi, sed felicitis ingenii: er hat gar keinen R., ille plane nullo est ingenio. — „ein . . . R. ten“ wird im Latein. zum. durch moveri (welches Beschäftigung mit bezeugt) ausgedrückt, z. B. ein weiser R. sein, acute moveri (Cic. Tusc. 4, 3). — den R. ertragen, ingenii ob. mentis vires intendere. d. Sin. Gemüthsart, Neigung: animus; ingenium. — ein schwacher R., animus infirmus ob. imbecillus: ein nachlässiger R., ingenium mobile ob. temporarium: ein unruhiger R., inquietus animus (ibid.); ingenium inquietum avidumque in novas res (ein eifriger R.; vgl. unten). — auf seinem R. bestehen, in R. aufsetzen, in sententia sua pertinaciter peristere, permiscere: nach seinem R. handeln, seinem R. folgen. R. suo judicio uti; suo consilio ob. suis consiliis uti; sibi ob. animo suo morem gerere; bei R. suo ingenio facere alqd: nicht mehr auf seinem R. bestehen, se frangere: ich habe meinen eigenen R., cepi ipsi mi cerebellum (Petr. 76, 1). — Daher R. Kopf“ auch = Mensch von gewisser Sinnes- oder Gemüthsart, z. B. ein natürlicher, wunderlicher R., mirum caput: ein drolliger R., festivum caput: ein unruhiger R., vir inquieti animi (ibid.); homo novarum u. novandarum rerum cupidus (ein zu Neuerungen u. State geneigter Mensch); seditiosus ac turbatus civis (zu Aufruhr geneigter Bürger).

Kopfabern, in temporibus et inter frontem atque verticem eminentes venae (Cels. 7, 7, 15).

Kopfarbeit, negotium, quod ingenio exercetur (all. Jag. 4, 1). — Studien, die mit R. verbunden sind, studia acuta.

Kopfband, fascia (im Allg.). — vitta (ein Band, zu dem bef. die Haare der Priester u. anderer heiliger Personen, vorz. aber die der Frauen gebunden wurden) — mit einem R. geschmückt, vittatus.

Kopfbekleidung, tegumen ob. tegumentum capitis (im Allg.). — insigne capitis (als Abzeichen einer Stelle). — ohne R., capita aperto (z. B. ausgehen, foris parari).

Kopfbekleidung, exactio caputum.

Kopfbinde, fascia, taenia (im Allg., jede Binde). — diadema, kria, n. (διάδημα, τρία, die weiße breite Binde nur Könige als Abzeichen ihrer Würde trugen) ein von den Griechen entlehntes, aber selbst von Phil. 10, 7 u. 8. gebrauchtes Wort, für welches Luc. ep. 80, 9 im Bibl. auch fascia u. insigne capitis (ist) — infula (die weiße, breite, mollene Stirnbinde der Priester, ganz so wie das Diadem der Römer) — vitta (das Kopfband der Priester u. Priesterinnen, der Opferthiere u. der Menschen als Opfer). — mitra, mitella (μίτρα, die haubenförmige Kopfbekleidung mit Wadenstücken u. unter dem Kinn zugebunden von den Hellenen zu den Griechen u. Römern gebunden, so sie nur Frauengrimmer u. weibliche

Mannspersonen, bef. Stuffer, trugen: das „mit einer R.“, mitratus).

Kopfböhrer, f. Trepan.

Kopfbrechen kosten, ingenii ob. mentis vires intendere; Jmbm., negotium facessere alci: es hat mir viel R. gekostet, gemacht, in eo aestuavi diu.

Kopfbrechend, acutus (z. B. Studien, studia).

Kopfschen, capitulum (eig.). — ingenium (uneig., Geistesfähigkeit, f. „Kopf“). — sein R. aufsetzen, permanere ob. perstare pertinaciter in sententia sua: ich habe mein eigenes R. (handele nach meinem Sinn), cepi ipsi mi cerebellum (Petr. 76, 1).

Kopfschale, tegumen ob. tegumentum capitis.

Kopfen, einen Menschen, f. enthaupten. — einen Baum l., arborem decacuminare; arboris cacumen amputare. — Köpfen, das, eines Menschen, f. Enthaupten, das. — eines Baums, decacuminatio arboris.

Kopfgewurt, partus ejus, cujus in nascendo caput primum existit (die Geburt). — is cujus in nascendo caput primum existit (das Geborene). — die R. ist naturgemäß, ritu naturae capite hominem gigni mos est. — Kopfgeld, f. Kopfssteuer.

Kopfgicht, cerebri aestuans verminationes.

Kopfsaar, das, capilli capitis; u. M. capillus (vgl. „Haar“).

Kopfhänger, hängeris, demisso ambulans semperque submaestus, a. — tristis (traurig aussehend). — im relig. Sinne, pietatem quandam simulans.

Kopfhängerei, tristitia (Traurigkeit). — pietas quaedam simulata (erheuchelte Frömmigkeit).

Kopfhaut, *cutis capitis.

Kopfkappe, f. Capuchon.

Kopfkissen, pulvinus (als Bettkissen). — cervical (als Kückenkissen). — arculus (Wulst als Unterlage beim Tragen von Lasten auf dem Kopf).

Kopfkohl, *brassica capitata.

Kopfkrautheit, morbus capitis.

Kopfleiden, capitis passio.

Kopflings, f. Kopflüber.

Kopflös, a) eig.: capite carens; sine capite. — die Blenph sind l., Blemys capita absunt. — b) uneig.: a) unüberlegt: demens (versch. von amens, b. i. unfinnig, rasend). — inconsideratus (unüberlegt). — temerarius (aufs Gerathewohl hin handelnd, unbesonnen). — Adv. dementer; inconsiderate; temere (erst bei Spät. temerarie). — ganz l. handeln, verfahren, plane nullo judicio rem gerere; nullo consilio omnia gerere. — β) ohne geistige Anlagen: ingenio nullo. — ganz l. sein, plane nullo esse ingenio.

Kopflösigkeit, dementia (nicht amentia, b. i. Geistesabwesenheit, Sinnlosigkeit). — temeritas (Unbesonnenheit). — ingenium nullum (Mangel an geistigen Anlagen).

[gravare caput.

Kopfnerven, *capitis nervi. — die R. angreifen.

Kopfnutzen, das, nutus capitis; nutatio capitis.

Kopfsühl, f. Kopfkissen.

Kopfschmuck, f. Kopfschmuck.

Kopfschmerz, dolor capitis ob. (Kopfschmerzen) doloros capitis. — anhaltende Kopfschmerzen, longi ob. assidui capitis dolores: ich habe R., capitis dolorem ob. dolores habeo; capitis doloribus laboro; caput mihi dolet: Kopfschmerzen bekommen, *capitis dolore ob. doloribus affici: mit Kopfschmerzen geplagt sein, capitis doloribus conflictari: mit heftigen u. anhaltenden, vehementibus et assiduis capitis doloribus premi: R. machen, verursachen, capitis dolorem facere ob. inferre; capiti dolorem afferre: R. vorgeben, capitis dolorem (dolores) fingere ob. mentiri.

Kopfschmuck, capitis cultus (der Aufputz des Kopfes, die Toilette). — ornamentum capitis (ein den

Kopf hierendes einzelnes Kleidungsstück. - insigne capitis (der R. als Auszeichnung, Abzeichen, zB. des Königs, regium). - Jst er = Haarschmuck, s. d.

Kopfschütteln, bas, capitis quassatio, im Plur. capitum quassationes.

Kopffener, tributum capitis (Jct.), ob. pecunia pro capitibus (Jct.), ob. umsch. tributum in singula capita impositum (von Cic. ad Att. 5, 16, 2 ἐπι κεφάλιον genannt). - exactio capitum (die Besteuerung der Köpfe, Cic. ep. 8, 8, 5). - eine allgemeine R. einführen, in singula capita servorum et liberorum tributum imponere.

Kopffenernehmer, exactor pecuniae pro capitibus (Jct.). - cephalaeota (κεφαλαίωτης, spät. Jct.). [periore parte capitis].

Kopfschild, pars capitis (s. Cels. 7, 7, 15: in su-
Kopftuch, capital.

Kopflügel, praeceps. - Jmb. ob. sich l. stürzen, alqm ob. sese praecipitare (zB. de muro, de turri: u. in aquas): l. zur Erde stürzen, praecipitem ad terram dari.

Kopfwassersucht, *hydrocephalus (t. i.).

Kopfwund, s. Kopfschmerz.

Kopfwunde, vulnus capitis. - Jmb. (mit dem Schwerte) eine schwere R. beibringen, graviter gladio caput percussere: eine R. erhalten, vulnus in capite accipere: er erhielt (bekam) keine R., vulnus capiti nullum evenit.

Kopfwuth, s. Hirnwuth.

Kopfsahl, capitum numerus.

Koppe, wird im Latein. gew. durch summus ob. extremus ob. ultimus (der oberste ob. äußerste Theil von zc.) bezeichnet, zB. die R. des Berges, summum montis jugum: des Fingers, digitus extremus.

Koppel, I) Band, Riemen: copula (bei. auch für Kunde). - R. eines Degens, baltaus. - II) aneinander befestigte Gegenstände, bei. eine Koppel Kunde, Pferde zc.: *canes, equi copula inter se juncti; *canes, equi copulati. - III) ein eingezäunter Ort: locus saeptus; saeptum.

Koppgerechtigkeit, jus compascendi (s. Cic. top. 12: si compascuus est ager, jus est compascere, d. i. wo eine Gemeindefrist ist, da ist R.). - jus compascuum (Jct.). [12].

Koppeln, trifft, ager compascuus (Cic. top. Koppeln, *copulare; *copula inter se jungere.

Koppelnriemen, copula.

Koran, *coranus.

Korb, corbis (ein großer R., bei. in der Landwirthschaft zum Einsammeln der Früchte zc., als allgemeine Bezeichnung von seiner Form hergenommen). - fuscus (geflochtener Korb, bei. zum Aufnehmen des Geldes, Geldkorb). - fascina (ein aus Sibisgruthen, Brombeer- ranten, spanischem Pfriementraut [spartum] ob. Bin- sen geflochtener R. zum Aufnehmen des Dornes, zum Adseformen u. dgl.). - qualus ob. qualum (ein dicht- geflochtener, unten spitzig zugehender R., wodurch Del u. Most unter der Presse abließ; auch diente er zu an- derem Gebrauche in der Wirthschaft; auch als Arbeits- korb der Frauennimmer, gewöhnlicher quasillus ge- nannt, s. Körbchen). - canistrum (ἀράστρον ob. κα- rovν, ein R. zum Aufsetzen auf die Last für Brot, Früchte, Blumen, in spät. Zeit von Silber). - cala- thus (καλάθος, ein Woll- ob. Blumenkörbchen für Frauennimmer in der Form einer entfalteten Sülle). - sporta (ein leichter R. aus spanischem Pfriementraut, Binsen ob. Weiden; gew. ein Handkorb; aber auch ein Geldkorb). - scirpiculus (aus Binsengras geflochtener Korb, Binsenkorb). - R. zum Aufnehmen, Aufbewahren des Brotes, panarium: der R. (das Flechtwerk) auf einem Wagen, sirpea ob. scirpea (aus Binsen); cra-

tes (üb.). - Btbl. einem Freier einen R. geben, re- cusare ob. aspernari ob. fastidire alqm nuptias; alqm conubium dedignari; repudiare alqm: einen R. bekommen, uxore excidere (üb., die Gattin nicht be- kommen); recusari ob. repudiari (vom Mädchen ver- schmäht werden): lauter Körbe bekommen, uxorem non invenire.

Körbchen, corbicula, corbula. - fiscella, fiscel- lus (auch zum Aufbewahren größerer Geldsummen). - quasillus. - sportula, sportella. - scirpiculus (s. „Korb“ den genauern Untersch. dieser WB.).

Korbflasche, aus Leder, scortea ampulla (lederne Reisflasche).

Korbflechter, -macher, vitor. - speciell vannorum scirpearumque vitor (als Flechter von Futter- schwingen u. Korbwagengeflechten).

Korbträgerin, canephoros (nach canephora; im Plur. canephoros [nicht canephoras], s. Zumpt Cic. Verr. 4, 5, wo Cic. die Statuen der Kanepho- ren beschreibt mit signa virginali habitu vestituque, quae manibus sublatis sacra quaedam reposita in capitibus sustinebant).

Korbwagen, plaustrum, in quo scirpea est (mit Seitenwänden von Flechtwerk, s. Ov. fast. 6, 680).

Korbwagengeflecht, scirpea, ae, f.

Korbweide, salix viminalis.

Korft, cortex (auch meton. = Korftspösel, s. Hor. carm. 3, 8, 10; u. Schwimmgürtel von Korft, s. Hor. sat. 1, 4, 120: sine cortice nare, ohne R. schwimmen, sprichw.). - cortex subereus (Spät.).

Korftbaum, -eiche, suber. - vom R., subereus (Spät.).

Korftstiele, *solea e cortice facta.

Korftspösel, cortex (s. Korft).

Korn, I) kleiner, runder Körper: a) eig.: granum (sowohl Getreidekorn als Salz-, Pfeffer-, Sand- zc. Korn; aber mica salis bei Plin. 22, 87 u. R. heißt nicht ein Salzorn, sondern ein paar Körner Salz; jenes ist immer granum salis, s. Plin. 23, 147). - der Ader trägt das achte, zehnte R., ager efficit ob. effert cum octavo, cum decimo. - Körner fressen, sich von R. nähren (v. Bögen), fruge vesci. - b) übtr. (von der Ähnlichkeit), das Hieftorn am Schieß- gewehr: *bulla. - Jmb. ob. etw. auf das R. nehmen, alqm ob. alqd ad ictum destinare u. bl. alqm ob. alqd destinare (zum Ziel seines Schusses machen, Tac. hist. 4, 29, 1. Liv. 88, 29, 7); petere alqm (üb. es vorzüglich auf Jmb. absehen, s. Nep. Them. 2, 6); alqm notare (mit den Augen fixieren, Petr. 82, 2; vgl. notat et designat oculis ad caedem unum quemque nostram, Cic. Cat. 1, 2): es muß mir Alles vor das R. kommen, nihil non sub ictu meo positum est (Sen. ben. 2, 20, 4). - II) Getreide üb.: frumentum, frugea, annona (s. „Getreide“ den wesentlichen Untersch.). - secale (Roggen, *secale cereale bei L.). - far (Getreide üb., daß. far triticum; dann insbes. = Zeid, Dinkel, Spelt, *triticum spelta bei L.). - III) der innere Gehalt eines festen Körpers, gew. verb., „Schrot u. Korn“, s. Schrot no. II.

Alle hier fehlenden Zusammenstellungen mit „Korn“ suche man unter „Getreide“.

Kornacker, ager frumentarius (Getreideacker üb.). - *ager secali consitus (Roggenacker).

Kornähre, spica (secalis). - spica frumentaria (Getreideähre). - Kornbauer, agri cultor (Egk- vitium cultor, Weinbauer). - Kornblume, cyanus.

Kornboden, I) Boden, wo Getreide wächst: so- lum frumentarium. - II) Ort, wo Getreide aufbe- wahrt wird, Getreide- Kornkammer: granarium, far- rarium (als Speicher eines Landwirths, wo das Ge- treide aufgeschüttet wird; vgl. „Korn no. II“ zu far).

- cella penaria. auch bl. cella (als Vorrathskammer für die Wirthschaft). - horreum (als Magazin (u. vgl.), bes. öffentliches); auch verb. cella et horreum. - frumentarium subsidium. annonae rei frumentariae subsidium. annonae solatium ob. perfugium (als Hülfquelle bei Nothfällen, von e. Lande, bei den Römern bes. v. Sicilien). - Marcus Cato, der Weise, nannte Sicilien den R. (die Kornkammer) unseres Staats. M. Cato Sapiens cellam penariam rei publicae nostrae Siciliam nominavit: Capua ist der R. für das campanische Gebiet, Capua cella et horreum Campani agri.

Kornbrand, robigo.

Körnchen, granum. - ein paar Körnchen Salz u. c., paulum salis; mica, micula salis.

Körnen, Jmb. allicere (anlocken). - inescare (anföhren). Vgl. „firren“.

Körnernte, messis frugum (Getreideernte üb.). - *messis secalis (Froggenerte).

Kornfeld, campus frumentarius. - Ist es = Kornacker, f. b. - **Korngarbe**, merges. - **Kornhalm**, culmus. - **Kornhändler**, frumentarius negotiator; u. bl. frumentarius. - **Kornhaus**, f. Kornboden no. II.

Körnig, granatus (mit Körnern versehen). - granosus (voller Körner). - Bibl., f. kernig no. b.

Kornjahr, *annus secalis ferax. - dies war ein gutes R., *magnum proventum secalis annus hic attulit.

Kornkammer, f. Kornboden no. II.

Kornland, ager frumentarius (Getreideacker). - terra frumento (ob. secali) ferax (getreideriches Land). - caput rei frumentariae (der Hauptstük für die Lieferung von Getreide, das Hauptkornland).

Kornlieferung, f. Getreidelieferung.

Kornmagazin, f. Kornboden no. II.

Kornmarkt, *forum frumentarium.

Kornmehl, *farina e secali parata.

Kornreich, *copiosus a secali (üb. wo es viel Korn giebt). - *secalis ferax (an Korn ergiebig, v. Ader u.).

Kornsad, saccus frumentarius.

Kornspeicher, f. Kornboden no. II.

Kornstende, f. Getreideausstreuung.

Kornwicke, *ervum hirsutum (L.).

Kornwunder u. c., f. Wunder (mit Getreide).

Kornzoll, *portorium frumentarium.

Körper, corpus (im Allg. u. = der thierische Leib insbes.). - truncus (der Rumpf, im Ggsh. von Kopf u. Beinen). - forma solida. corpus solidum (der geometrische Körper, Ggsh. forma plana, die geometrische Ebene, f. Cic. de nat. deor. 2, 47. Macr. somn. Scip. 1, 5, 10 sqq.). - ein kleiner R., corpusculum: ein R. voll Saft u. Kraft, corpus suci plenum et solidum: ein geschwächter R., corpus affectum. - einen R. bekommen, zum R. werden, corpus esse coepisse; corporari (v. Jungen im Eis). - einen starken R. bekommen, corpus facere (v. Pers.). - einen festen, starken R. haben, corpore robusto esse; corpore valere: einen gesunden R. haben, bonā corporis valetudine uti: immer einen schwachen u. kranken R. haben, semper esse infirmā atque aegrā valetudine: am ganzen R., corpore toto (zB. contremiscere); auch bl. totus (zB. wasche ich mich, lavar).

Körperanstrengung, corporis labor. - große R., laboriosa corporis exercitatio.

Körperbau, omnis membrorum et totius corporis figura. ob. auch bl. corporis ob. membrorum figura (zB. harmonischer, apta). - im Plhg. auch corpus (zB. von sehr großem R., maximi corporis: von ungeheuerem R., immani corporis magnitudine).

Körperbedeckung, corporis tegumentum.

Körperbefinden, das, f. Befinden no. I, b.

Körperbeschaffenheit, corporis affectio ob. constitutio.

Körperbewegung, motus corporis (im Allg.)

- agitatio motusque corporis (die Erregung u. Bewegung des Körpers beim Jagen, Spazierengehen u.).

- exercitatio corporis (R. durch Leibesübungen).

- gestus corporis (die künstliche Haltung u. Bewegung des Körpers, die der Redner u. beim Vortrag macht, auch actio genannt).

- declinatio corporis (das Ausbiegen mit dem Körper, die ausbiegende R.). - durch eine R., declinatione corporis (zB. lanceam evitare); u. bl. corpore (zB. tela vitare). - sich R. machen, ambulare. deambulare (sich ergehen); exercitationibus uti (Leibesübungen anstellen): bu glaubst gar nicht, wie R. den Geist erregt u. erweckt, mirum est, ut agitatione motusque corporis animus excitetur.

Körperbildung, corporis conformatio constitutioque; corporis conformatio et figura. - Ist es = Körperbau, f. b.

Körperchen, corpusculum. - ein ganz kleines R., corpusculum minimum.

Körperfehler, vitium corporis; vitium corporale (f. „körperlich no. II“).

Körpergestalt, f. Gestalt (des Körpers).

Körpergröße, magnitudo corporis (im Allg.).

- statura (die Statur). - von ungeheurer R., immani corporis magnitudine; auch bl. immanis; vastus atque immanis.

Körperhaltung, habitus corporis.

Körperkraft, vis corporis ob. (= Körperkräfte, vires corporis, gem. (bes. im Ggsh. von forma u. dgl.) bl. vires (die R., die etwas ausrichten kann). - robur corporis (das Kernige, Stämmige des Körpers, die R., die etwas ertragen kann). - Körper- u. Geisteskräfte, corporis animique ob. (v. Mehreren) corporum animorumque vires; corporis animique robur ob. (v. Mehreren) corporum animorumque robora. - geschwächte R., corporis vires affectae: ausgezehret durch R., corporis viribus excellens: viel R. besitzen, viribus pollere: mehr R. als Geist besitzen, inest in alqo plus virium quam ingenii: Jmbd. R. (Körperstärke) bemuntern, alqis lacertos humerosque mirari.

Körperlich, I) aus Körper bestehend, was Körper ist: corporalis (f. dem Wesen u. der Beschaffenheit nach, ein ganz analog, wenn auch erst in nachaug. Zeit gebildetes und daher mit Unrecht von Puristen verworfenes Wort). - corporeus (f. dem Stoffe nach, also nicht gleichbedeutend mit corporalis). - f. Dinge, corporalia; res corporeae; quae cerni tangique possunt: ein f. Wesen, natura corporea: der Geist ist nichts Körperliches, animus non est corpus: alles Körperliche u. Sichtbare, corporeum et aspectabile omne. - II) was dem Körper seiner Natur nach eigen ist, was der Körper hat, dann üb., was den Körper betrifft: in corpore situs. corporalis (dem Körper seiner Natur nach eigen; über corp. f. no. I; aber unlat. ist in dieser Bed. corporeus). - In allen diesen Beziehungen bezeichnen die Lateiner unser „körperlich“ am gewöhnlichsten durch den Genit. corporis ob. (von Mehreren) corporum, zB. körperl. Schmerz, dolor corporis: ein f. Fehler, vitium corporis; aber auch vitium corporale (Sen. ep. 53, 5, wo corporis der Satzbildung wegen gar nicht anginge): f. Schnelligkeit, celeritas corporis ob. corpus: f. Borzüge, bona corporis (Ggsh. bona animi): es giebt sowohl f. als äußere Güter, et in corpore et extra sunt quaedam bona: f. Schönheit, pulchritudo corporis; corporis species; corporis dignitas (imponierende): f. Reize, corporis venustas; venustas et pulchritudo

corporis: f. Berrichtungen, Beschäftigungen, corporis munera: f. Züchtigungen, Strafen, f. Körperstrafe. — ein f. Eid, iurjurandum sanctum: einen f. Eid ablegen, sancte jurare. — *Adv.* wird durch einen Casus von corpus ausgebrüht, zB. Jmb. f. entnerven, alcjs corpus enervare: die Menschen f. und geistig entnerven, corpora animosque enervare: f. hart sein, corpore valere: f. schwach, f. Körperschwach: f. gesund sein, bonā corporis valetudine uti: f. krank sein, aegro esse corpore; aegrā corporis valetudine esse: den Eltern weber f. noch geistig ähnlich werden, parentum suorum neque corporibus neque animis similes existere (v. Rimberr).

Körperlichkeit, corporalitas (Spät.).

Körperlos, corpore vacans ob. vacuus. corpore carens. corporis expers. sine corpore. nullo cum corpore. incorporeus (ohne Körper, körperlos dem Stoffe nach). — incorporealis. qui, quae, quod cerni tangique non potest (unkörperlich, körperlos dem Wesen u. der Beschaffenheit nach; wegen incorp. vgl. „körperlich“ zu corporalis). — f. sein, e. f. Wesen sein, corpore vacare ob. carere; sine corpore esse; corpus non esse: ganz f. sein, sine ullo corpore esse: es giebt nichts Körperloses, nihil est quod corpore vacet. — **Körperlosigkeit**, durch Umschr., zB. die R. non etw. barthun, alqd sine corpore esse probare: Plato legt der Gottheit R. bei, Plato sine corpore ullo deum esse vult.

Körperpflege, curatio corporis.

Körperchaft, corpus (als Gesamtheit übh.). — collegium (als durch gleiches Amt u. gleichen Beruf vereinigte Personen, Collegium, Gilde, Zunft). — societas (Gesellschaft). — beratende R., consilium.

Körperchmerz, dolor corporis.

Körperhöflichkeit, pulchritudo corporis; corporis species; corporis dignitas (imponierende).

Körperchwach, corporis viribus destitutus. corpore non integer; verb. (von alten Leuten) neque aetate neque corpore integer. — infirmus. imbecillus (gebredlich, w. f.). — f. sein, aetate non integrum esse; alci corpus infirmum est (zB. vor Alter, annis).

Körperchwäche, imbecillitas ob. infirmitas corporis. corpus infirmum (Gebredlichkeit).

Körperkräfte, f. Körperkraft.

Körperstrafe, corporis verbera, n. pl. — castigatio fustium ob. flagellorum (als Zurechtweisung durch Schläge mit Stock ob. Peitschenhieben, Jct.). — Jmb. mit R. belegen, alqm castigare verberibus ob. plagis ob. (mit Stöcken) fustibus: R. darf ihnen nur der König erteilen, castigandi eos verberibus nullius potestas praeter regem est.

Körperthätigkeit, actio corporis.

Körperübung, exercitatio corporis.

Körperwelt, res corporeae. corpora (die körperlichen Dinge, die Körper). — quae cerni tangique possunt (was man sehen u. befühlen kann übh.). — res externae. res humanae (die irdische Welt übh.).

Körperzahl, in der Arithmetik, *numerus solius corporis, f. Haupt no. II, Meister. [dus.

Köfen, confabulari, mit Jmbm., cum alqo.

Köfenquelle, etwa indagatio initiorum et tamquam seminum, unde sint omnia orta, generata, concreta (mit Cic. Tusc. 5, 69).

Köfenpolitik zc., f. Weltbürger zc.

Kost, victus (im Allg., Alles, was zur Lebensnahrung u. Rothwurf gehört). — cibus. cibaria, orum, n. alimenta, orum, n. (Speise). — cena (die Mahlzeit zu Mittag). — mensa (der Tisch = die Mahlzeit). — geringe R., cibus vilis: gemeine, gewöhnliche R., cibus vulgaris: reichliche R., victus largus ob. copiosus: schmale R., victus tenuis: trodene R., victus

aridus (ohne Wein): die tägliche R., victus ob. cibus quotidianus; cena ob. mensa quotidiana: Jmbm. die tägliche (gewöhnliche) R. vorsetzen, alci mensam quotidianam apponere (Ggff. alci mensam magnificam apponere): Jmbm. die R. geben, alci praebere victum ob. (die tägliche) victum quotidianum: Jmbm. R. u. Lohn geben, *victum ac mercedem alci dare ob. praebere: Jmbm. die R. entziehen, victum ab alqo amovere: Jmb. in die R. nehmen, *alqm domi suae alendum recipere. *alqm quotidianae suae mensae adhibere (unentgeltlich, u. zwar ersteres, indem man ihn ins Haus nimmt, letzteres, sofern er jeden Tag zu Tische kommt); *alqm pactā mercede alere (für Geld): zu Jmbm. in die R. gehen, *alcjs victu uti; ab alqo ali: Einen zu Jmbm. in die R. geben, alqm alci alendum committere (Ov. met. 13, 431; vgl. Verg. Aen. 3, 50).

Kostbar, sumptuosus (was großen Aufwand erfordert, kostspielig, wie Gastmähler, Spiele, Frau). — sumptuose fabricatus (mit großen Kosten erbaut, zB. essedum). — pretiosus. magni pretii. multorum numerorum (was viel Geld gekostet hat, wie Hausgeräth, Besitzungen, Waaren, Bibliothek zc.). — carus (theuer übh.). — lautus (nett u. zierlich gemacht, ausgesucht sein, von Geräth, Gastmählern zc.). — magnificus (herrlich u. groß sich im Außern zeigend, wie Geräth, Mahlzeiten, Spiele zc.). — splendidus (prächtig, durch seine schöne Außenseite Aufsehen erregend). — egregius. eximius (üb. in seiner Art vortrefflich). — pulcherrimus (sehr schön). — jucundissimus. suavissimus. dulcissimus (sehr angenehm, bef. auch in Bezug auf Sinnengenuß). — f. (festlicher) Witz, festivitas (als Eigenschaft Jmbd.); jocus festivus (als Sache). — *Adv.* sumptuose; pretiose; egregie. — die Pferde zu kostbar kaufen, equos sumptuosius emere: sich f. Kleiden, vestibus pretiosis uti.

Kostbarkeit, I) als Eigenschaft einer Sache, a) in Bezug auf den Preis, das Theuer-Sein: caritas. — b) in Bezug auf ihre Trefflichkeit: excellentia (Ausgezeichnetheit). — praestantia (Vorzüglichkeit). — II) kostbare Sache: res cara ob. pretiosa ob. magni pretii (Sache von hohem Werth). — res auro pensanda (mit Gold aufzuwendende; im Plur. bl. auro pensanda). — res pulcherrima (sehr schöne). — ornamentum (Hierath, Schmuck, zB. ornamenta templorum). — alle seine Kostbarkeiten juristkassen, omnes caras res relinquere. Vgl. „Kleinob“.

I. **Kosten**, but, sumptus (theils das Nehmen u. Geben der Mittel zu etwas, theils auch die genommenen und gegebenen Mittel selbst, ähnlich dem Begr. nach unserem „Aufwand“ und wie dieses auch mit dem Nebenbegr. des Uebermaßes u. der Verschwendung; vgl. Liv. 1, 20, 5: unde in eos sumptus pecuniae erogaretur). — impensa (die Ausgabe, Verwendung von Geld zc., welche gemacht wird ob. zu machen nöthig ist, vgl. Liv. 44, 23 im: quia impensa pecuniae facienda erat). — impendium (die Unkosten, welche entstehen, verursacht werden, bei Liv. 7, 21, 7 im Ggff. der jactura, d. i. der Aufopferung, die man macht; daher auch impendio alcjs, unser „auf Kosten ob. Unkosten Jmbd.“ = zum Schaden, Nachtheil Jmbd.). Sowohl sumptus als impensa ob. impendium stehen auch im Plur., wenn von großen u. mehrfachen Kosten die Rede ist). — arbitria, orum, n. (die Gebühren, welche bei irgend einer feierlichen Handlung den dabei Helfenden entrichtet werden müssen [weil zur Bestimmung der Höhe ein arbiter gebraucht wurde], zB. eines Leichenbegängnisses, funerals).

ungeheure Kosten, sumptus infiniti: die öffentlichen R. (Ausgaben), impensa publicae: die R. des Kriegs, f. Kriegskosten: die R. für die Leiche, f. Leichenkosten.

- mit großen R., magnā impensā; sumptuose (kost-
 -ig; bei, mit großen R. hergerichtet, sumptuosus).
 - ohne R., nullā impensā; nullo sumptu. - auf
 - die R., sumptu alcjs; de pecunia alcjs; alcjs
 - impensis; alcjs impendio; cum damno alcjs (zu
 - dem Schaden); auf eigene R., privato sumptu; im-
 - pendio privato (auf eigene Untkosten); suā pecuniā
 - sua (seinen eigenen Gelde); de suo (von dem Seini-
 - gen). Ggst. de alieno, auf fremde, auf Anderer R.):
 - öffentliche R. (auf R. des Staates, Volkes), pu-
 - blico sumptu, de publico, publicā (so, daß der Staat,
 - im Fall den Aufwand trägt); impensā publicā (so,
 - daß der Staat die Gelder hergibt); impendio publico
 - (so, daß dem Staat, dem Volke Untkosten verursacht
 - werden); nicht auf deine R., sine sumptu tuo: auf
 - die R. leben, alcjs impensis ali: auf R. (zum Nach-
 - theil; Abherr (auf fremde R.) seinen Vortheil beför-
 - dern, sich zu bereichern suchen, incommodo aliorum
 - sumptu commodo augere: er ist auf Anderer R. (auf
 - fremde R.) freigebig, aliis nocet, ut in alios libera-
 - lis sit: er wird auf fremde (Anderer) R. mächtiger,
 - impiendo de alieno potentior sit: auf R. (unter Be-
 - rücksichtigung) der senatorischen Würde, imminuendo
 - honore senatorio: auf R. (zum Nachtheil) der Ge-
 - sundheit, cum damno valetudinis: nicht auf R. der
 - Gesundheit, salvā valetudine: er lebt auf R. der Ge-
 - sundheit lang, tam parvus et continens est, ut ne-
 - cessitates valetudinis restringat frugalitate: es ist
 - etwas alzu theuer, wenn es auf R. der Redlichkeit
 - nicht geht, nimium est alcjs rei pretium, si
 - prohibitis impendio constat (f. Quint. 6, 8, 35). -
 - die R. bei Rufus, non sine famae damno: auf R.
 - des guten Namens eines Andern, sub aliena invi-
 - dia i. Liv. 24, 25, 2): auf R. eines Andern lügen,
 - ab alienis invidia mentiri (nach Plin. ep. 6, 2, 3):
 - die R. machen, sumptus ob. sumptus facere (Aufwand
 - machen, von Personen); impendia facere (Untkosten
 - verursachen, von einer Sache, zB. von einem Staate,
 - Plin. ep. 10, 48 [52], 1: Jmbm. R. verursachen,
 - sumptu alci afferre, sumptui ob. impensae alci
 - ob. von Pers. u. Dingen): Jmbm. nicht die gering-
 - ste R. verursachen, alci ne minimo quidem sum-
 - ptu esse: er erklärte, die Flotte werde dem Staate
 - die R. machen, impensae negavit rei publicae fu-
 - turam classem. - R. auf etwas aufwenden, verwen-
 - den sumptu ob. impensam ob. verb. impensam
 - sumptum facere in alqd; sumptum impendere
 - insumere in alqd; sumptum ponere in alqa re:
 - die R. auf etwas aufwenden, verwenden, sum-
 - ptum et laborem insumere in alqd (nach Cic. de
 - off. 2, 113); laborem et sumptum impendere in
 - alqd: Mühe u. R. vergeblich aufwenden, verwenden,
 - operam et oleum perdere (sprüchw.). - die R.
 - tragen (bestreiten, hergeben) wollen, impen-
 - sam in alqd polliceri: alle Kosten zu etw. tragen (be-
 - streiten, hergeben) wollen, omnem sumptum alcjs
 - rei belli polliceri: die R. tragen, bestreiten,
 - sumptus tolerare (zB. ingentes sumptus
 - pro corporis tolerare: u. sumptus aequabiliter
 - omnibus tolerantur); impensam praestare (zB.
 - in civitate sumptus, de publico); impensam tolerare
 - die impensae publicae tolerantur); u. impen-
 - sam sustinere (zB. evidentissimis rapinis ac sacri-
 - legis et opera bellorum et triumphorum ac mu-
 - nerum sustinuit impendia): die R. mit bestreiten,
 - partem impensae venire: die R. nicht bestreiten
 - wollen, imparem esse sumptui; non subsistere sum-
 - ptui: die R. bestreiten können, hand imparem
 - esse sumptui: die R. ersetzen, impendium reddere
 - (zB. Jmbm. alci): die R. von etw. ersetzen, quod
 - sumptu in alqd factum est praestare. - weder R.

noch Mühe sparen, nec impensae nec labori parcere:
 - spare keine R., wende alle R. auf, sumptui ne par-
 - cas; argento parci nolo: bei Anschaffung ob. beim
 - Kauf von etwas keine R. scheuen, alqd animosis-
 - sime comparare (Suet. Caes. 47); animosiorum alcjs
 - rei emptorem esse (Jct.): keine R. scheuend, animo-
 - sus (nachgug.; zB. Bestecher, corruptor: Käufer, em-
 - ptor): Jmbm. die R. anrechnen, sumptum alci in-
 - ferre: auf seine R. kommen, die R. wieder heraus-
 - bringen, quod impensae factum est in alqd efficere:
 - ich komme bei etwas auf meine R., alqd sarcit ob.
 - resarcit sumptum suum: ich komme bei etwas nicht
 - auf meine R. (zB. bei der Verwaltung eines Land-
 - guts zc.), impendia exsuperant redditum: die R. til-
 - gen, sumptus purgare (Jct.).

2. **Kosten**, v. intr., eine Sache kostet so und so viel,
 - alqd stat ob. constat mit Genit. des allgem., mit
 - Ablat. des allgem. ob. bestimmten Preises (sie kommt
 - im Preise zu stehen, eig. u. uneig.). - alqd est mit
 - Genit. des Preises (sie hat den u. den Preis, eig.). -
 - alqd venit (sie kommt zum Verkauf, wird verkauft,
 - verauctioniert, verpachtet, zB. libra (das Pfund) cen-
 - tum denariis venibat). - alqd emitur ob. emptum
 - est (sie wird ob. ist gekauft, m. Ang. eines Preises,
 - f. unten). - licet alqd (sie ist feil, tagiert); alle diese
 - gew. mit Abl. des Preises. - alqd aufert mit Acc.
 - der Zeit (etwas nimmt hinweg so u. so viel Zeit, zB.
 - hi ludi dies quindecim auferent). - es kostet mit
 - eine Sache so u. so viel, omi alqd mit Abl. des Prei-
 - ses (ich habe sie um den u. den Preis gekauft); stat
 - u. constat mihi alqd mit Genit. des allgem., mit Abl.
 - des allgem. ob. bestimmten Preises (es kommt mir zu
 - stehen, bef. uneig.); in alqa re consumo mit Acc. des
 - Geldes (ich lasse bei etwas so u. so viel Geld aufgehen,
 - zB. in Samo oppugnanda Athenienses MCC talenta
 - consumpserunt, d. i. die Belagerung von S. kostete
 - den Ath. zc.). - wenig l., parvo stare ob. constare
 - ob. venire ob. licere: sehr wenig l., minimo constare
 - ob. venire ob. licere ob. emptum esse: nichts l., gra-
 - tis stare; gratis ob. nihilo constare; gratuitum esse
 - (umsonst sein, zB. das Wasser kostet nichts, aqua est
 - gratuita): Jmbm. nichts l., alci impensae non esse
 - (zB. er sagte, die Flotte werde dem Staate nichts l.,
 - impensae negavit rei publicae futuram classem):
 - das kostet ja nichts, nulla est jactura (zB. nomine
 - quemque suo - nulla est jactura - saluta): mehr
 - l., pluris stare ob. venire ob. licere: immer nicht
 - mehr l. als 100 Sesterzen, centenos nummos non
 - excedere: wieviel kosten diese Gärten? quanti licent
 - hi horti?: wieviel ob. was kostet das (die Waare)?
 - quanti indicas? ober quanti hoc vendis? (wieviel
 - verlangt du dafür? fragt man den Verkäufer); quan-
 - ti hoc constat? ob. quanti hoc emptum? (wie hoch
 - kommt dich dieses zu stehen? fragt man den Käufer,
 - Besitzer einer Sache): wieviel kostet der Reis (= wie
 - theuer ist er gekauft)? quanti empti oryza? nicht
 - viel, wenig, parvo: wieviel also? quanti ergo? acht
 - Dreier, octassibus (f. Hor. sat. 2, 8, 156): wieviel
 - kostet die Fracht auf dem Schiffe? quanti vehit na-
 - vis? (d. i. wie theuer fährt das Schiff?): wieviel ko-
 - stet dir dein Tisch? quanti cenas? (d. i. wie theuer
 - speisest du?): ich habe es mir viel l. lassen, nec im-
 - pensae nec labori peperci. - der Sieg kostete viel
 - Blut, victoria multo sanguine stetit: auch den Rö-
 - mern kostete der Sieg Blut, nec Romanis incruenta
 - victoria fuit: der Sieg kostete kein Blut, victoria si-
 - ne sanguine stetit; victoria haud cruenta fuit: es
 - kostet etwas Jmbm. das Leben, alqd morte alcjs stat
 - ob. constat (es wird etwas mit dem Tode Jmbm. er-
 - worben, erkauf); alqd alci finis vitae est. alqd alci
 - vitam aufert ob. mortem affert (es ist etwas die Ur-

sache von Jmbs. Lebensende oder Lobe, *zB.* legatio [Gesandtschaft], munus pro re publica susceptum): der Krieg hat viele Menschen gekostet, bellum multos homines absumpsit: viel Mühe f., esse multi laboris: esse laboriosum: mein Besuch kostete Niemand Mühe oder Geld, adventus meus nemini labori aut sumptui fuit: es kostete mir viel Ueberwindung, vix a me ob. ab animo meo impetrare potui, ut etc.: diese Dürftigkeit zu ertragen kostete ihm um so mehr Ueberwindung, da *z.*, illam penuriam hoc aegrius tulit, quo minus etc.: es koste, was es wolle, f., „um jeden Preis“ unter „Preis no. III“.

3. **Kosten**, *v. tr.*, gustatu explorare (durch den Geschmack versuchen, eig., nicht. gustu libare). – gustare (eine Wenigkeit genießen von etwas; dann uneig. = kennen lernen). – von etwas f., degustare alqd. gustare de alqa re (eine Wenigkeit oben abkosten; dann auch bildl. = mit der Annehmlichkeit von etwas bekannt werden, *zB.* vom Leben f., deg. vitam: von einer Ehre f., deg. honorem): vorher f., praegustare (eig.) – die Reize des Lebens f., gustare suavitatem vitae: das Volk die Freiheit nur f. lassen, tantummodo potestatem gustandi libertatem populo facere: das Elend f., calamitate affici.

Kostenanschlag, pecuniae conspectus (Selbstanschlag, zur Ausführung eines Baues, ad totum opus absolvendum, Gell. 19, 10, 3). – aestimatio (Bauanschlag üb., Vitruv. 10. praef. 1). – einen R. von etwas machen, consummare sumptus alqis rei (*zB.* aedificii, Vitruv. 1, 1, 4).

Kostenantheil, sumptuum ob. impensae pars.

Kostenanwand, f. 1. Kosten.

Kostenersatz, durch quod impensae factum est in alqd praetare (d. i. R. letzten) zu unterschreiben.

Kostenfrei, vacuus ab omni sumptu. – sine impendio (ohne Unkosten zu verursachen, in Bezug auf die Sache). – publice (auf Kosten des Staates, ohne Privatkosten).

Kostfrei, *qui victu gratuito utitur.

Kostfreiheit, victus gratuitus.

Kostgänger, Jmbs., *qui victu apud alqm utitur pacta mercede (für Geld). – *qui gratis ab alqo alitur. *qui victu apud alqm utitur gratuito (unentgeltlich). – einen R. nehmen, f., „Jmbs. in die Kost nehmen“ unter „Kost“.

Kostgeld, pecunia pro alimentis data. – wieviel R. giebst du bei ihm? quanti apud eum cenitas?

Kostherr, qui victum quotidianum praebet (im Allg.). – dominus (eines Dienstoffboten).

Kostlich, f. kostbar.

Kostspielig, sumptuosus (was viel Kosten macht, *zB.* bellum). – sumptuose fabricatus (mit vielen Kosten angefertigt, *zB.* essedum). – meine Wirtschaft ist sehr f., magni mihi sumptus domi quotidiani sunt (Ter. haut. 764 sq.).

Kostverächter, homo delicati fastidii (eig. u. uneig., f. Cic. de fin. 1, 5). – kein R., circa victum indifferens (Suet. Caes. 53): ich bin kein R., cibum quotidianum non fastidio (ich verschmähe Alltagsessen nicht); non sum delicati fastidii. nihil moror cuppedia (ich bin kein Ledermaul, mache mir nichts aus Lederbissen).

1. **Koth**, der, lutum (eingeweichte Erde, Koth, insofern er nur aus aufgelöster Erde u. Wasser besteht). – caenum (Unflath, Koth, sofern er, wenn man ihn angreift, beschmutzt, mit dem Abgr. des Stielhaften). – stercus. imus. merda (der Mist von Menschen u. Thieren, u. zwar sterc. als natürlicher Auswurf, im. als Unflath, merda als etwas Verächtliches, Berunreinigendes). – excrementum, gem. im Plur. excrementa, orum, n. (die Excremente, der Auswurf der

Menschen u. Thiere üb., nachaug.). – Jmbs. mit R. bewerfen, caeno incessere alqm: mit R. besudelt, caeno oblitus. – ein unerträglich, aus dem R. u. der Dunkelheit hervorgezogener Mensch, intolerandus nescio qui ex caeno atque ex tenebris homo.

2. **Koth**, das, casa.

Kothig, lutosus. caenosus (eig., f. „Koth“ die Subst.). – lutulentus (auch uneig.). – obscenus (schmutzig, unfätig, uneig., von Menschen und Sachen).

Kothlache, lacus caenosus.

Koken, f. speien.

Krabbe, f. Taschentreß.

Krabbeln, Jmbs., fricare, permlcere alqm. *zB.* „juden, kitzeln“.

Krach, fragor. – fragores (anhaltender). – einen R. thun, fragorem edere: es thut einen R., fit, exoritur fragor (es entsteht ein R.); sonat fragor (es erkönt ein R., *zB.* a latere rumentis aedificii): mit einem fürchterlichen R. zusammenstürzen, cum ingenti fragore procidere (von einem Thurm *z.*).

Kraehen, fragorem edere: es kraecht, f., „es thut einen Krach“ unter „Krach“: es kraecht (donnert) fürchterlich u. blüht, inter horrendos fragores micant ignes.

Kraehen, das, f. Krach.

Krächzen, crocicare. crocitare (als Naturlaut des Raben). – cauere. occinere (seine Stimme hören lassen üb., auch vom Raben *z.*, occ., sofern das Krächzen als Vorbedeutung gilt). – suspirare. *anhelare cum crebro suspirio (von Menschen). – es krächzte vor dem Consul ein Rabe mit lauter Stimme, corvus clara voce ante consulem occinuit.

Krächzen, das, crocitus (als Naturlaut des Raben, Non. 45, 48). – cantus (das Hörenlassen der Stimme üb., der Nachtule, des Raben). – suspiritus creber (der Menschen).

Kracke, equus strigosus.

1. **Kraft**, die, vis (im Allg., sowohl von der physischen als der geistigen Kraft; im Plur. vires, die Kräfte, daher selbst bei Liv. 9, 16, 13: virium vis, d. i. gewaltige Kräfte; u. bei den Historikern vires häufig = Streitkräfte, Truppen). – robur (Kerngesunde physische Kraft). – nervi. lacerti (Nerven, Muskeln, als Sitz der Hauptkräfte des Menschen; daher bildl. f. v. a. Hauptstärke, große Kraft, männliche Kraft, auch der Rebe). – opes (Mittel an Macht, Einfluß, Geld *z.*). – facultates (physische u. geistige Mittel). – copias (Mittel an Geld od. Truppen). – facultas alqd faciendi (üb. in uns liegende Thunlichkeit, Vermögen, etwas zu thun). – efficientia, bei Quintil. effectus (Wirksamkeit, *zB.* efficientia solis: u. effectus speciesque litterae: das. bei Quint. 1, 10, 6 Plur. effectus = wirksame Kräfte. Substanzen). – virtus (Tüchtigkeit, innere Kraft, *zB.* virtus indocta [rohe R. des Soldaten *z.*]: u. virtus ferri: u. virtus in scribendo et copia, R. u. Fülle in der Darstellung); verb. vis virtusque (*zB.* oratoris). – auctoritas (die für Andere überzeugende Gewichtigkeit, Bollkraft, *zB.* testimonii tui: u. in omnibus, quae dicit, tanta auctoritas inest, ut etc.). – gravitas (das Gewichtige, Nachdrückliche, Eindrud Machende, *zB.* verborum sententiarumque). – die bildende R. (in der Natur), effectio (Cic. Ac. 1, 6). – rüstige R., vis vigorque: männliche (rüstige) R., virilis vigor: angestregte R., vis atque contentio: R. der Schnelligkeit, vis et celeritas: ungeheurer R., vis ingens (*zB.* vis erat in eo viro imperii ingens pariter in socios civisque, d. i. den Befehl führte der Mann mit ungeheurer Kraft über Bundesgenossen u. Mitbürger). – geistige R., vis animi (Ggf. infirmitas corporis); auch bl.

animus (zB. excellens, Cic. Arch. 15); vigor ob-
 rous animi; vis ingenii, auch bl. ingenium (die
 rductive G. des Geistes, f. Hor. sat. 1, 4, 48); die
 kräfte des Geistes u. Körpers, corporis animique
 vires; nervi mentis et animi. - die K. vereinter
 Senates, consensientissimatus, consensientium socio-
 rum nervi atque vires (in Bezug auf das Handeln
 des Senates, der Bundesgenossen, f. Cic. Phil. 5,
 2). - ohne K., f. kraftlos; mit K., f. kräftig. - in den
 Jahren der K. stehen, bonâ aetate esse: noch in den
 Jahren der K. stehen, aetate integrâ esse: bei voller
 Kraft sein, vigere corpore (des Körpers) oder animo
 des Geistes): bei guten Kräften sein, bonis viribus
 esse. - die K. der Rede, orationis nervi (die in ihr
 liegen); orationis gravitas (die Macht, mit der sie
 zu Juhren ergreift). - die vereinten Kräfte des Sen-
 ates, consensientium senatus nervi atque vires. -
 nach eigene K., per me (te, se) ipsa. - (v. Nach-
 treten) per nos (per vos, per se) ipsa. - aus ob. mit
 eigenen Kräften, suis ob. propriis viribus (zB., zB.
 einen ausführen, alqd exsequi: Krieg führen, bel-
 lum gerere); privato sumptu (auf eigene Kosten, zB.
 Krieg führen, bellum gerere). - nach Kräften, pro
 viribus; quantum in me situm est; ut possam ob.
 at potui ob. ut potero; pro mea parte (zB. ich habe
 nach K. dazu geholfen, ita ut fieret pro mea parte
 operavit): Jeder nach Kräften, pro sua quisque parte
 operavit: nach meinen geringen Kräften, pro tenui infir-
 maeque parte. - mit aller K., omni vi. - aus ob. mit
 allen Kräften, mit Anwendung aller Kräfte, omni-
 bus ob. totis ob. summis viribus (u. zwar omni. vir.
 mit Zusammennehmung aller K., totis vir. = mit
 Zusammenhaltung aller K., mit ungetheilten K., sum-
 mis vir. = mit der höchsten Anstrengung aller K.);
 omnibus nervis; omnibus opibus ac viribus; om-
 nibus viribus atque opibus; omni ope; omnibus
 opibus ac nervis; omni contentione (mit aller An-
 strengung); toto animo ac studio omni (mit gan-
 zer Seele u. allem Eifer); ob. die sprichw. (wiewohl
 einen) toto corpore atque omnibus unguis (Cic.
 Tusc. 2, 56); viris equisque (Cic. de off. 3, 116);
 velis, ut ita dicam, remisque (Cic. Tusc. 8, 25);
 omnibus pedibusque (Ter. Andr. 161). - alle Kräfte
 anwenden, aufwenden, mit aller Kraft streben, omni-
 ope niti ob. omni contentione elaborare, ut etc.;
 omni et contendere ob. laborare et contendere,
 ut etc.: ich habe nicht genug Kräfte zu etwas, non
 mia virium est ad alqd: ich habe kaum genug K.
 zu etwas, vix ad alqd quod satis est virium ha-
 bo: solange mir die Kräfte nicht versagen, dum in
 facio vires sunt. - ich komme von Kräften, vires
 meae, zu Kräften kommen, vires colligere; vires
 sumere; ad vires pervenire; convalescere (stark
 werden); wieder zu Kräften kommen, neue Kräfte
 sammeln, vires recolligere ob. revocare ob. recipere
 u. recuperare; auch se recipere: die Kräfte lähmen,
 laedere, nervos incidere ob. (gänzlich) frangere: der
 Leibel ihre K. benehmen, nervos virtutis elidere:
 wenn die Kräfte reichen, dum vires suppetunt: so-
 bald meine schwachen Kräfte vermögen, quantum no-
 stra valet infirmitas. - die Festigkeit darf un-
 ter Kräfte (Vermögensumstände) nicht übersteigen,
 ut über unsere Kräfte gehen, videndum est, ne
 major sit benignitas quam facultates: über seine
 Kräfte gehen, thun, plus quam possis audere (über
 das phgs. ob. geistige Vermögen); aliquid supra vi-
 ras facultatum suarum audere (über seine Vermö-
 gensumstände, zB. in excipiendo eo). - Kraft haben,
 vim habere ob. prodere ob. ostendere (Wirkung,

Einfluß haben, zeigen); prodesse. juvare (nützen). -
 Kräfte haben, vires habere; vgl. „kräftig (sein)“. -
 Kräfte geben, vires facere (zB. vom Brot). - einem
 Gedanken K. geben, dare sententiae vires. - Kräfte
 gewinnen, vires habere incipere: an Kraft gewin-
 nen, majoris virtutis fieri (zB. von der Kohle). - in
 K. sein ob. bleiben, giltige K. haben, valere (von Ge-
 setzen u.); ratum esse (fest begründet sein, v. Ge-
 setzen, Beschlüssen u.); exerceri (ausgeübt werden,
 von Gesetzen, Liv. 4, 51, 4): nicht mehr in K. sein,
 valere desisse; non exerceri: diese Gesetze sind bei
 ihnen nicht mehr in K., his legibus uti desierunt:
 Gesetze, die noch heute bei ihnen in K. sind, leges,
 quibus hodie quoque utuntur: noch in K., validus:
 nicht mehr in K., infirmus (siehe zB. senatus con-
 sultum). - in K. treten, valere coepisse (von Ge-
 setzen u.); ratum esse coepisse (von Gesetzen, Be-
 schlüssen u.): in K. treten lassen, setzen, alqd ratum
 esse velle ob. jubere: außer K. setzen, alqd in usu
 esse vetare. alqd re uti vetare (etwas zu gebrau-
 chen verbieten); alqd irritum esse jubere. alqd in-
 firmare (für ungültig erklären): außer K. kommen,
 evanescere (Gg. valere). - etwas jüngern Kräf-
 ten (kräftigern Personen) übertragen, alqd robustio-
 ribus junioribusque mandare (zB. stationem tuen-
 dae rei publicae).

2. Kraft, Praepos., ex (gemäß, zB. f. des rich-
 terlichen Spruches, ex sententia judicis: f. des Ver-
 trags, ex pacto). - per (durch etwas berechtigt, zB.
 f. eines Senatsbeschlusses zog der Consul das Schwert,
 per senatus decretum etc.). - f. des Bündnisses,
 Vertrags, lege foederis: f. meines Amtes, pro ma-
 gistratu; pro auctoritate (vermöge meines Amtes
 ansehens); jure (mit Zug u. Recht): f. meines Amtes
 als Dictator, pro dictatore. - Auch kann es durch
 den bloßen Ablat. ausgebrückt werden, zB. f. dieses
 Befehls, quo imperio (Nep. Mil. 7, 1): sie waren
 f. aller Verträge verbündet, foederibus vetustis jun-
 cti erant (Liv. 9, 19, 18).

Kraftanstrengung, virium contentio. - mit gro-
 ßem K., omni virium contentione. summis viribus
 (mit Anstrengung aller Kräfte); toto animo et stu-
 dio omni (mit ganzer Seele u. allem Eifer): es er-
 fordert großen K., summâ ope nitendum est oder
 omni contentione elaborandum est, ut etc. - mit
 geringem K., levi ob. parvo momento: mit sehr ge-
 ringem K., perlevi momento.

Kraftausbruch, f. Kraftwort, Kraftspruch.

Kraftäußerung, vires (Kräfte). - virtus (Ent-
 schlossenheit).

Kraftbrühe, *jus firmum. - jus pingue (eine
 fetts Brühe).

Kraftentwidelung, ostentatio virium.

Kraftfülle, vigor corporis. - er steht in der K.,
 corpore viget.

Kraftgefühl, conscientia virium suarum (nach
 Liv. 8, 4, 10). - in seinem K., vires suas probe sen-
 tiens; conscientia, quid in se insit (inisset) virium
 (nach Liv. 8, 60, 6).

Kraftgenie, homo ingenii magni ob. divini.

Kräftig, valens. validus (im Allg., stark u. kräf-
 tig, handfest u. daher durch seine Kraft wirkend, so-
 wohl von lebenden Geschöpfen als von Speisen, Ge-
 tränken, Arzneien u.). - firmus (von Festigkeit und
 Halt, vom Menschen u. menschlichen Körper, vom
 Staat; dann auch von Speise u. Getränk, cibus fir-
 mus, potio firma); verb. firmus et robustus (zB.
 res publica); valens et firmus (zB. civitas). - robu-
 stus (kernfest, stämmig u. daher vermögend, etwas
 zu ertragen, vom menschlichen Körper, vom Menschen,
 auch vom Staat; dann auch von der Speise); verb.

robustus et valens (zB. homo). - lacertosus (musculös, voll Muskelkraft, von Menschen u. Thieren). - corpore vigens. corpore validus. corpore robusto (nur vom Menschen, ersteres, sofern er einen in Jugendfrische stehenden Körper, das zweite, sofern er große Lebenskraft, letzteres, sofern er einen von Natur herben, nicht schwammigen Körper hat). - fortis (nachdrücklich wirkend, von Arzneimitteln; dann auch von der Rede sowie vom Redner selbst, der mit Kraft u. Nachdruck spricht, sowie übh. von Menschen, welche mit Kraft auftreten). - potens. efficax (mächtig, wirksam, von Arzneien, ersteres auch vom Geruch, den etwas hat). - praesens (schnellwirkend, von der Arznei). - gravis (mit Kraft auf die Gemüther einwirkend, von der Rede u. dem Redner). - nervosus (voll Kraft im Ausdruck, vom Redner). - acer (feurig, energisch, v. Redner, Lehrer zc.). - ratus (giltig, als Gesetz angenommen, Ggsh. nicht kräftig od. giltig, irritus). - in quo multum od. plurimum alimenti est (was viel od. sehr viel Nahrungstoff enthält, nährend, von Speisen). - I. sein, corpore vigere. corpore robusto esse. corpore valere od. validum esse (körperlich rüstig, stark sein); bonis viribus esse (von guten Kräften sein). - I. werden, validum, firmum, robustum esse coepisse; vires od. (v. Menschen) corporis vires habere incipere (anfängen Kräfte, Körperkräfte zu haben). - kräftiger werden, validiorem, firmiorem, robustiorem fieri; validiorem, firmiorem, robustiorem esse coepisse; auch majoris virtutis fieri (größere innere Tüchtigkeit bekommen, zB. von der Rohle). - I. Rede, I. Worte, nervi orationis; oratio gravis: ein I. Vortrag, actio plena spiritus (voll Geist u. Leben): zu kräftigen Maßregeln schreiten, fortioribus remediis agere. - Adv. nervose. graviter (s. oben die Object.; beide zB. reden, dicere). - er sprach so I., so nachdrücklich, tantā vi tantāque gravitate dixit: Zmb. (bei einem Antrage) aufs kräftigste unterstützen, alqm enixissime juvare.

Kräftigen, robustiorem facere (stämmiger machen). - firmare. firmiorem facere (mehr Festigkeit u. Halt geben). - sich durch etw. I., corpus firmare alqā re (zB. cibo, labore). - durch diese Übung werden die Arme gekräftigt, hoc exercitio lacertis robur accrescit.

Kräftigkeit, robur (die kerngesunde physische Kraft). - nervi. lacerti (die Nerven, Muskeln, als Hauptbestandtheile eines kräftigen Menschen; daher auch von der R. der Rede, sofern sie in ihr liegt, nervi orationis). - gravitas (das Gewichtvolle, die die Gemüther ergreifende Macht, zB. der Rede, orationis).

Kräftigung; zB. zur R. des Körpers geeignet, corpori firmando aptus (zB. cibus).

Kraftlos, invalidus (unkräftig u. deshalb unwirksam, vom Menschen, vom Körper und dessen Theilen; dann von Arzneien, Gift, Ggsh. fortis u. valens). - imbecillus (spätere Form imbecillus, schwach, vom Menschen, bes. von Kranken u. Greisen; dann auch von Speisen, Getränken zc., zB. vom Wein, Blut, Ggsh. firmus, fortis u. valens). - infirmus (ohne Festigkeit u. Halt, vom Menschen, dessen Körper u. einzelnen Theilen des Körpers, Ggsh. firmus). - debilis (gelähmt, gebrechlich, vom Menschen u. dessen Körper, auch vom Staatskörper, deb. rei publicae corpus). - iners (ohne Kraft, Leben u. Bewegung, sowohl von Menschen als auch von Dingen, welche der gehörigen Kraft u. Güte ermangeln, zB. vom Del, Salz, Fleisch zc.). - exsanguis (ohne Leben u. Feuer, von Menschen, vom Staat, auch von der Rede). - enervatus (entnervt, geschwächt, von Menschen, mit vorgefetztem velut auch vom Staat). - jejunos (ma-

ger, saft- u. kraftlos, vom Ader; dann von der Rede u. dem Redner). - sine nervis (gleichf. ohne Nerven, v. Gebichten). - languidus (matt, ohne Feuer u. Thätigkeit, v. Menschen; nicht frisch, nicht lebhaft, von Farben). - irritus (ungiltig, von Verordnungen zc., Ggsh. ratus). - I. sein, invalidum etc. esse; deficiunt mihi vires (die Kräfte fehlen mir); nervis carere (gleichf. ohne Nerven sein, v. Rede u. Gebichten). - I. machen, vires od. nervos od. vires et robur frangere. nervos incidere. debilitare (die Kräfte schwächen, lähmen); irritum reddere (ungiltig machen): I. werden, vires amittere; vires me deficiunt (die Kräfte verlassen mich). - Adv. sine vi; sine nervis; infirme; languide.

Kraftlosigkeit, imbecillitas, infirmitas, mit u. ohne den Zus. virium, corporis, animi. - debilitas. - languor (s. „kraftlos“ den Unterf. der Object.). - in R. verfallen, senescere od. consenescere (vom Menschen, dem Staat zc.).

Kraftmehl, amyllum (ἀμυλον).

Kraftmensch, homo robustus et valens (in Bezug auf Körperkräfte). - homo magni od. divini ingenii (in Bezug auf geistige Kraft, ein Kraftgenie).

Kraftspruch, acute od. facete dictum (scharfsinniger od. witziger Ausspruch). - sententia (Sentenz) übh., s. Quint. 8, 5, 1 sqq.).

Kraftvoll, s. kräftig.

Kraftwort, verbum grave (im guten Sinne, gewichtvolles Wort, im Plur. verba gravia, oratio gravis). - verbum rusticum (im üblen Sinne, häuerisch herbes Wort). - verbum de trivio arreptum (im üblen Sinne, vom Dreiweg, auf der StraÙe aufgegriffenes, pöbelhaftes Wort). - Scheltworte in Kraftwörtern (Kraftausbrüche), opprobria rustica.

Kragen, I) Halsabkellbung übh.: etwa collare. - II) Verbrämung an Kleibern: etwa patagium (bei Frauengimmern). - clavus (bei Männern). - Bibl., es geht Jndm. an den R., alqs faucibus premitur. **Kragstein**, ancon (ἀγκών, ἄνος, δ). - parotis (παρωτις, ἰδος, η).

Krähe, cornix. - eine kleine R., cornicula. - Sprüchw., keine R. hat der andern die Augen aus, cornix cornici numquam oculo seffodit (nach Macr. sat. 7, 5, 2).

Krähen, v. hahn, canere; cantare; cantum edere. - nicht mehr I., desinere od. desisse canere (aufhören od. aufgehört haben zu krähen). - um die Zeit, wo der Hahn kräht, sub galli cantum: die Zeit, wo der Hahn kräht, gallicinium (Spät.). - barnach wird kein Hahn krähen, hac de re nemo laborabit; nemo hanc rem curabit. - **Krähen**, das, des hahns, cantus.

Krähenauge, I) das Auge einer Krähe: oculus cornicis. - II) Stachnuß: "nux vomica (t. t.). - III) = Leichdorn, w. s.

Krähenfuß, I) Fuß einer Krähe: pes cornicis. - II) eine Pflanze: coronopus (κορωνόπος, ποδος, δ).

Krahn, Krahnständer, ein Hebezeug, carchesium (καρχήσιον; s. Schneider Vit. 10, 10, 5).

Kraule, s. Klaue no. II.

Kram, I) kleiner Handel: mercatura tenuis. - II) meton.: a) = Kramladen, w. s. - b) unbedeutende Waaren, mit denen man handelt: a) eig.: merces viles. - institoris merces (Waaren eines Houtstellers). - Bibl., das paßt nicht in meinen R., hoc non est ex mea re od. in meam rem: man sieht, es ist kein reiner R., apparet nihil sinceri esse. - β) übtr., allerhand unnützes Zeug: quisquiliae; res viles.

Krambude, taberna propolae (etc., s. Krämer).

Kramen, I) einen Kram haben: mercaturam te-

man facere. - tabernam exercere (einen Kramladen haben, J Ct.) - canponam exercere (hüten, Kt. - II) in etwas die Sachen hin u. her legend: percurtari omnia.

Kramer, mercator.

Krämer, tabernarius (üb.) - propola. caupo (Föter) - institor (Hausföter) - nundinator (der die Wochenmärkte bezieht, Fest. 173 [a], 33).

Krämerbude, f. Kramladen - Krämererei, mercatura tenuis. - Krämergeist, eines Volks, secundi cupiditas.

Krämergeschäfft, negotium tabernae (J Ct.) - ein K. haben, tabernam ob. (als Föter) cauponam exercere (J Ct.).

Krämerinnung, collegium mercatorum (zB. in Wien, instituire).

Kramladen, *tabernapromercalium mercium; im 3fg. bl. taberna. - der K. eines Kleinhandlers, petra. taberna canponia (J Ct.); caupona. - einen K. haben, tabernam ob. cauponam exercere (J Ct.): der Kramladen in der ganzen Stadt schließen lassen, claudi ob. occludi tabernas tota urbe jubere.

Krammetzvogel, turdus.

Krämpel, margo.

Krämpel, carmen. - Krämpeln, carere; carminare. - Krämpeln, bos, carminatio.

Krämpf, spasmus (σπασμός), rein lat. nervorum distentio. - tetanus (τέτανος), rein lat. rigor nervorum (der Starrkrampf). - mit dem K. behaftet, acuti geplagt, spasticus (σπαστικός); tetanicus (τετανικός): Krämpfe haben, an Krämpfen leiden, spasmo vexari.

Krämpfader, varix. - die kleine K., varicula. Krampfaberbruch, ramex integris tunicis intus (gr. κρσσολή, f. Cels. 7, 18. p. 297, 9 D.). - Ja der neuern Medicin *varicocele (t. t.).

Krämpferig, varicosus.

Krämpfartig, *spasmo similia. - Adv. quasi spasmo vexetur.

Krämpfen, sich, spasmo vexari.

Krämpfisch, torpedo.

Krämpfhaft; zB. es zieht mir K. in den Gliedern, membra convelluntur. Sgl. „krampfartig“.

Krämpfhusen, *tussis convulsiva (t. t.).

Krämpfig, spasticus (σπαστικός).

Krämpfkrillen, spasmos sedans; qui, quae, quod spasmi auxiliatur ob. medetur.

Krämpfer, carminator (Inscr.).

Kramwägen, *merces tabernarum.

Kram, grua.

Kran, aeger (kran in Hinsicht der schlechten Beschaffenheit ob. Herrüttung des leidenden Theils und es dadurch verhinderten freien Gebrauch desselben, „kränk“, sowohl vom Menschen und dessen Körper als auch von der Seele, vom Gemüth, Herzen, welche auch Verstimmung, Verdruss und Kummer leidend werden, 3fg. sanus u. valetus). - aegrotus. morbus (von einer Krankheit befallen u. dadurch außer Thätigkeit gesetzt, „sick“, ersteres von Menschen, Thieren u. gleich) als Personen gedachten Dingen, wie auch von dem durch eine Leidenschaft (wie Ter. Andr. 193 u. hant. 100 durch die Liebe) in einen krankhaften Zustand versetzten Gemüth, morb. v. Mentis. Thieren und deren Körper, zB. magis animo quam corpore morbidi [hominis]: u. morb. apes: - morb. corpus). - affectus valetudine. invalidus. xranus imbecillus (unwohl, unpasslich, oft euphemistisch für aeger u. aegrotus); auch verb. invalidus et aeger; aeger atque invalidus; infirmus atque aeger. Sgl. „Patient“. - allzu K., nimis aeger: - aeger K., graviter aeger oder aegrotans; gravi

o. arges, deutsch-lat. Handwb. Aufl. VII. Bd. II.

morbo aeger; gravi morbo correptus ob. implicitus ob. affectus: schwer und gefährlich K., gravi et periculoso morbo aeger: tödtlich K. (tobkrant), mortifero morbo correptus ob. implicitus ob. affectus; mortifero aegrotans: leicht K., leviter aeger über aegrotans; levi morbo affectus. - der K. Staat, res publica aegra (der leidende); res publica aegrotans (der außer Thätigkeit gesetzte).

K. werden (erkranken), aegrotare coepisse; morbo ob. (adversam) valetudine affici ob. tentari ob. corrip. morbum nancisci (von einer Krankheit, einem Krankheitsanfall ergriffen, befallen werden, eine Krankheit bekommen); in morbum cadere ob. inclidere ob. delabi. in adversam valetudinem inclidere. morbo ob. in morbum implicari. in morbum conici (in Krankheit fallen, gerathen); morbum ob. adversam valetudinem contrahere (sich eine Krankheit zuziehen, zB. ex aegritudine): zugleich, zu gleicher Zeit K. werden (v. Zweiten zc.), simul aegrotare coepisse: tödtlich (tobkrant) K. werden, mortifere aegrotare coepisse; morbi gravi et mortifero affici; mortifero ob. exitiali morbo corrip. mortiferum morbum contrahere (durch, in Folge von etw., alqä re, zB. ferventissimis aestibus): sehr ob. schwer K. werden, graviter aegrotare coepisse; in morbum gravem incurere; gravi morbo corrip. gravi (ober graviore) morbo implicari: gefährlich K. werden, in periculosum morbum implicari: mehrmals schwer u. gefährlich K. werden, graves et periculosas valetudines aliquot experiri: leicht ob. unbedeutend K. werden, leviter aegrotare coepisse; levi ob. leviori morbo affici: wieder K. werden, in morbum recidere; de integro in morbum incidere: an derselben Krankheit K. werden, in idem genus morbi incidere: sich werde kränker, increscit valetudo.

Kranf sein, aegrotare (3fg. valere); aegrotum esse; in morbo esse; morbo laborare, affectum esse; valetudine affectum esse; morbo vexari ob. conflictari; iniquam valetudine conflictari; aegro corpore esse. infirmam atque aegram valetudine esse (einen kränklichen Körper haben, kränklein): schwer ob. sehr K. sein, graviter ob. gravi morbo aegrum esse: gefährlich K. sein, periculose aegrotare: tödtlich K. (tobkrant) sein, aegrotare mortifere; mortifero morbo affectum esse ob. correptum esse; mortifero morbo urgeri; novissimam valetudine conflictari: leicht, unbedeutend K. sein, leviter aegrotare ob. aegrum esse: verschiedene Male u. jedesmal hartnäckig K. sein, variis et tenacibus morbis conflictari.

Kranf liegen, barniederliegen, in lecto jacere ob. esse, im 3fg. auch bl. jacere ob. cubare (üb. Kranf im Bett liegen); lecto teneri ob. affixum esse (das Bett hüten müssen); aegrotare (kranf sein, f. oben). - schwer K. liegen, graviter jacere; graviter aegrotare (zB. in Neapel, Neapoli): in Zimms. Haus K. liegen, aegrum in alcis domo cubare.

an etwas kranf sein ob. liegen, aegrum esse alqä re (leidend sein durch etwas, zB. an den Wunden, vulneribus: an einer schweren u. gefährlichen Krankheit, gravi et periculoso morbo); aegrotare ab ob. ex alqä re (durch etwas in einen Krankheitszustand versetzt sein, zB. an der Liebe, ab ob. ex amore: an Ruhmsucht, ex cupiditate gloriae); cubare ex alqä re (barniederliegen an etwas, zB. an Verstopfung, ex duritie alvi); laborare alqä re ob. ab ob. ex alqä re (an etwas leiden, zB. an den Füßen, an den Nieren, ex pedibus, ex renibus): an der Seele, am Gemüth K. sein, ab animo aegrum esse; animus aegrotat; sehr, miserum esse ex animo (Plaut. trin. 397).

Zimb. kranf machen, morbum alci afferre ob. in-

cutere; alqm valetudine tentare (zB. von einem ungefunten Herbf.).

ſich krank ſtellen, ſ. thun, aegrum simulare; se aegrotare simulare; valetudinem simulare.

Kränkeln, aegrotare (ſich ſein, auch v. Staate). - tenni ob. minus commoda ob. non firmā valetudine uti (eine ſchwache Geſundheit haben). - immer ſ., ſemper infirmā atque etiam aegrā valetudine esse.

Kränkeln, das, ſ. Kränklichkeit.

Kränken, fodicare. fodicare animum (abſol., weße thun, von Dingen, Cic. Tusc. 3, 35. Plant. Bacch. 64). - injuriam facere (abſol., Unrecht thun, ſ. Sall. Cat. 12, 5). - Jmb. ſ., alci aegre facere. alci injuriam inferre (v. Perſ.); alqm ober alejs animum offendere (Jmbm. Kergerniß, Anstoß geben, auch von Dingen): Jmb. durch etwas ſ., alqm offendere in alqa re (zB. in nugis, ſ. Hor. art. poet. 451): Jmb. empfindlich ſ., alqm mordere ob. pungero (v. Dingen); quam acerbissimum dolorem alci inurere (v. Perſ.): Jmb. mit Worten ſ., vulnerare alqm voce: Jmb. mit bittern Worten heftig ſ., Jmb. mit Worten empfindlich ſ., gravissimis verborum acerbitatibus alqm afficere: Jmb. nicht ſ. wollen, alqm offensum nolle: ich will dich damit nicht ſ. (als Barentſe), pace tuā dixerim: es iſt gefährlich, einen Mächtigen zu ſ., periculosa potentium offensa: das kränkt mich, hoc mihi aegre est; hoc doleo; hoc me mordet (empfindlich): gekränkt werden, injuriam accipere: ſich gekränkt fühlen, aegre ob. moleste ferre; pro indignissimo habere, se etc. (ſ. Liv. 1, 40, 2). - ſich kränken, dolere; in maerore esse (ſich grämen). - Jmb. an ſeiner Ehre ſ., alcjs estimationem offendere (an ſeinem Credit bei Andern); alcjs dignitatem labefactare (an ſeiner Würde); de fama alcjs detrudere (an ſeinem guten Namen): kränke Keinen an ſeiner Ehre (Würde), an ſeiner Freiheit, nihil ex cujusquam dignitate, nihil ex libertate decerpseris. - **Kränkend**, gravis. - acerbus (beißend). - ſehr kränkende Worte, Reden gegen Jmb. führen, ausstoßen, gravissimis verborum acerbitatibus alqm afficere: das iſt mir noch kränkender, id aegrius patior.

Krankenauſtaſt, ſ. Krankenhaus.

Krankenbeſuch, einen, machen, aegrotum visere ob. visitare: bei Jmbm. einen K. machen, ad alqm aegrum visendi cauſā venire; ad alqm aegrum ire visere ob. ire et visere. - ſeine Krankenbeſuche machen (v. Arzt), aegros ob. aegrotos perambulare: mehrere Krankenbeſuche machen (v. Arzt), plures aegros circumire.

Krankenbett, -lager, lectus aegrotantis. - heftige Schmerzen auf dem K., cruciamenta morbi; dolores ex morbi gravitate: der Arzt am K., medicus aegro assidens. - auf das K. kommen, in morbum implicari: auf dem K. liegen, cubare ex morbo: vom K. wieder aufſtehen, assurgere ex morbo: an Jmb's K. ſitzen u. ihn warten u. pflegen, assidēre alci ob. alcjs valetudini: an Jmb's K. machen, excubare alci aegro.

Kränkend, ſ. kränken.

Krankenhaus, nosocomium (νοσοκομειον, spät. JCl.). - rein lat. valetudinarium (Raiſerzt.). - Jmb. in ein K. bringen, alqm in valetudinarium deducere.

Krankenkoff, cibus aegrotantium (zB. leichte, levis). - cibus utilis aegris. - ich genieße K., cenō tanquam aeger.

Krankenlager, ſ. Krankenbett.

Krankenpflege, cura custodiaque aegrotorum. - die K. bei Jmbm. beſorgen, alqm aegrum ob. aegrotum curare. - **Krankenkſtube**, conclave, in quo cu-

bat aeger; id conclave, quo curatur aeger. - **Krankenkücher**, bei Jmbm., qui excubat aegro alci.

Krankentwagen, ardera (Lagg. XII tabb. 5. Gell. 20, 1, 25, wo das Wort von Gellius [S. 29] erklärt wird durch: plaustrum tectum undique et munitum, quasi arca quaedam magna vestimentis instrata, quā nimis aegri aut senes portari cubantes solebant).

Krankenkärter, -wärterin, cujus curae custodiaeque (aeger) aliquis mandatus est ob. aegri mandati sunt, qui ob. quae curam habet aegri ob. aegrorum. - aegri ob. aegrorum minister ob. ministra, qui ob. quae aegro ob. aegris praesto est (als Diener, Dienerin des ob. der Kranken). - der K. im Spöſital, nosocomus (νοσοκομος, spät. JCl.). - die Krankenkärter, assidentes curantesque. - Jmb's K. ſein, bei Jmbm. den K. machen, alci ob. alcjs valetudini assidēre; alci aegro ministrare (v. e. Sklaven).

Krankenzimmer, ſ. Krankenkſtube.

Kranter, ein, aeger. aegrotus (ſ. „krank“ den Unterſch.).

Krankhaft, morbidus; morbo similis. - ein ſ. Zuſtand, valetudo (mit u. ohne) infirma ob. minus commoda: ſ. Zuſtände der Seele, des Geiſtes, aegrotationes ob. aegritudines animi.

Krankheit, morbus (die widermathliche Veränderung in den Organen des Empfindungs- und Wirkungsvermögens, durch welche die aegrotatio u. aegritudo, das Leiden, verursacht wird, sowohl in Bezug auf den Körper als auf den Geist, das Gemüth). - aegrotatio (das Krankſein als Zuſtand, ſofern es ſich äußert, das Siechthum, sowohl des Körpers als des Geiſtes). - causa (die Krankheit als die Thätigkeit verhindernde Urſache, medic. t. t.). - valetudo (der Geſundheitszuſtand, das Befinden Jmb's. ſich., ſodaß entweder ein Zuſ. wie adversa, infirma, aegra ob. der Phyſ. die Ueb. des Krankſeins an die Hand geben muß, wie Plin. ep. 7, 19 iſt: Angit me Fanniae valetudo. Contraxit hanc dum etc. Ein ſpätlat. Ausdr. iſt in valetudo, ſ. Lat.-beſch. Handwöb.). - aegritudo bezeichnet in der claſſiſchen Proſa nur „Gemüthskrankheit“ als Beſchaffenhait; erſt nachclaff. ſteht es für „körperliches Uebel“. - eine ansteckende K., contagio; lues (die Seuche als unreiner Krankheitsstoff): eine epidemische K., pestilentia; eine leichte K., morbus levis: eine ſchwere K., morbus gravis: eine gefährliche K., morbus periculosus ob. exitialis: eine nicht gefährliche, aber langwierige K., non periculosus, sed longus morbus: jährliche Krankheiten, valetudines certo tempore recurrentes - eine K. haben, ſ. „krank ſein“ unter „krank“: eine K. bekommen, in eine K. fallen x., ſ. „krank werden“ unter „krank“: es befällt (ergreift) Jmb. eine K., es zieht ſich Jmb. eine K. zu, es wird Jmb. von einer K. befallen (ergriffen), alqs in morbum incidit (zB. von neuem, de integro); morbus alqm opprimit; vis morbi alqm invadit ob. incessit; morbo alqs tentatur ob. corripitur ob. implicatur: in eine langwierige K. verfallen, diutino morbo implicari: von einer ſchweren K. befallen (Partic.), gravi morbo correptus ob. implicitus ob. affectus; graviter aegrotans: von einer leichten K. befallen, levi morbo implicitus ob. affectus; leviter aegrotans: von einer tödtlichen K. befallen, mortifero morbo correptus ob. implicitus ob. affectus; mortifere aegrotans. - an einer K. ſterben, morbo mori; morbo perire; in morbum implicitum mori ob. decedere: von einer K. hingerafft werden, morbo absumi ober consumi ober confici: Jmbm. eine K. verursachen, ſ. „krank machen“ unter „krank“: eine K. heilen, morbo mederi; morbo curationem adhibere (ſie worten u. pflegen): eine K.

morbus, *morbum depellere*: eine K. ausrotten, *morbum evellere*: die K. langwierig, ja unheilbar machen, *longinquum et forsitan insanabilem morbum efficere* (v. Krjt): von einer K. sich erholen, *ex morbo recreari* od. *viros recolligere*: von einer K. genesen, *ex morbo convalescere*: eine K. überstehen, *morbo defangi*; *ex morbo evadere*. - es entsteht eine K. es bricht eine K. aus, *morbus fit* od. *nascitur* od. *oritur* od. *advenit*; *ingruit* od. *ingruere coepit* *morbus pestilentia* (eine K. bricht herein, abfol. od. über z. in a. Acc. Plur., zB. in *agrestes*, in *boves*): epidemische Krankheiten entstehen, brechen herein durch em. *morbi ingruere vulgo coeperunt* alq. re (zB. hoc *involito odore*). - Krankheiten verbreiten sich durch Ansteckung unter den Menschen, *vulgati sunt contacta in homines morbi*: etwas verbreitet die Krankheiten, alqd *vulgat morbos* (zB. vom Ausgange, v. Ansteckung u. dgl.): die K. wüthet unter den gemeinen Leuten, *vis morbi vagatur per ignota capita*. - eine K. nähren, *morbum alere*: eine K. nicht mehr nähren, *morbum alere desinere*. - eine K. nimmt zu, wird heftiger, *morbus ob. valetudo gravat* od. *aggravat* od. *ingravescit*; *morbus crescit*; *morbus* od. *valetudo* *increscit*: solange die K. heftig ist od. auftritt, *dum premit morbus*: eine K. wird ärger, schlimmer, *morbus fit amplior*: nimmt überhand, *morbus superat* od. *praevalet*: wird schwächer, *morbus minuitur*, *senescit*: wird erträglicher, *morbus levior esse coepit*: kehrt sich, *morbus consistit* od. *subsistit* od. *quiescit*: schläft mich, *morbus decedit a me*: kommt wieder, *morbus repetit*: wechselt, *morbus variat*: nißt sich ein, *sest* sich im Körper fest, *morbus ingravescit*; *morbus incidit in vetustatem*: es ist keine Gefahr bei seiner K., *ille se non graviter habet*: ich bin es mein Körper ist für Krankheiten empfänglich, *corpus meum obnoxium est morbis*: nicht empfänglich, *morbus non sentio*: auch die Bäume haben ihre Krankheiten, *infestantur etiam arbores morbis*.

Krankheitsanfall, f. Anfall (von einer Krankheit).

Krankheitsart, *morbi* od. *valetudinis* od. *morborum genus*.

Krankheitsfall, im 3H. durch *morbus*.

Krankheitsfaktoren, *valetudinis impendia* (J. C.).

Krankheitslehre, *nosologia* (t. t.).

Krankheitsstoff, id. quod nocet (als schädlicher Stoff). - *causa morbi* (als Ursache der Krankheit).

Krankheitstag, *adversae valetudinis dies*. - der erste oder dritte K., *adversae valetudinis dies secundus* od. *tertius*.

Kranklich, *morbosus*, *valetudinarius*, *ad aegrotandum proclivis* (üb. oft von Krankheiten heimgeht, zum Krankwerden geneigt, nur v. Menschen). - *morbus infirmus*, *imbecillus*, *affectus valetudine*.

morbus invalidus et aeger, *aeger atque invalidus*, *infirmus atque aeger* (schwächlich, unpfählich, unwohl zu leben, auch vom Körper, sowie vom Gesundheitszustand, von der valetudo). - *aegrotus* (leidend, lech). - *morbus infirmus* haben, *et valetudine et naturā esse imbecillum*: l. sein, *valetudine minus prospera uti*: immer l. sein, *semper infirmus atque etiam aegra valetudine esse*.

Kranklichkeit, *ad aegrotandum proclivitas* (die Neigung zum Kranksein, Cic. Tusc. 4, 28). - *valetudo tennis* od. *incommoda* od. *infirmas atque agra* od. *mala valetudinis imbecillitas*, im 3H. auch bl. *valetudo* (schwächlicher Gesundheitszustand); *invalitudo*, f. Lat.-dtsh. Handwb.). - *corpus imbecillitas* od. *infirmas* (Körperchwäche). - *aegrotatio* (leidender Zustand, Siechtum). - aus,

megen K., *per causam valetudinis*; *propter valetudinem*; *valetudinis imbecillitate impeditus* (zB. val. imb. impeditum a re publica recedere, d. i. sich wegen K. von der St. zurückziehen): ein Soldat, der wegen K. den Abschied erhält, *causarius*.

Kranksein, das, *aegrotatio*. - Geneigtheit zum K., öfteres K., *ad aegrotandum proclivitas*.

Kränkung, *injuria* (die zugefügte Unbill, wobei die Person, welcher sie zugefügt wird, aber auch die, welche sie zufügt, wenn es die Deutlichkeit erlaubt, im Genit. stehen kann; außerdem sagt man *injuria alci illata* od. *injuria ab alio illata*). - *offensio*, *offensa* (die Beleidigung, ersteres, sofern man sich dieselbe von Jmdm. zuzieht, letzteres, sofern man sich deren gegen Jmd. schuldig macht). - *ignominia* (die durch Wort und That ausgebrückte Beschimpfung üb. sei sie verdient od. nicht). - *contumelia* (die unrechtmäßig ausgesprochene oder ausgebrückte K., die Schmach). - *molestia* (das unbehagliche Gefühl des Lästigen u. Berdriehlichen einer Sache). - *dolor* (das betrübende, schmerzliche Gefühl der erlittenen Kränkung). - eine empfindliche K., *injuria acerbis*; *offensio gravis*; *dolor gravis* od. *acerbus*: ohne alle K., *sine ulla contumelia*: Jmdm. eine K. zufügen, f. (Jmd.) kränken: von einer K. erbittert sein, *dolore incensum esse*; *injuria exulceratum esse* (v. Gemüth [animus]): zu Jmds. K. etwas thun, *ad alci ignominiam facere* alqd.

Kranz, I eig.: *corona* (üb. u. insbes. der dicke K., den die Römer bei Gastmählern zc. auf dem Haupte oder am Halse trugen, sowie die krantzartige Krone, welche verdienten Kriegern zugetheilt wurde). - *strophium* (*στροφίον*) od. *strophium* od. *gew. rein lat. corolla* (eine kleine dünnere Art K., welche zum Ausschmücken der Opfersaltäre, Häuser zc. diente, wohl zu unterscheiden von *sertum*, d. i. Blumenguirlande, Feston, f. Plaut. asin. 803. Plin. 21, 3). - einen K. habend, tragend, *coronatus*: einen K. winden, *coronam nectere*: (sich) einen K. aufsetzen, *sibi coronam ad caput accommodare*; *coronam capiti imponere*: Jmdm., alqm *coronare*; *alcijs capiti coronam imponere*. - II) übtr., in der Bauk.: *corona* (Säulenkranz). - *hyperthyrum* (*ὕπερθυρον*, Verzierung an Thüren).

Kranzader, *vena coronaria*.

Kranzbinder, *coronarius*. - *coronae* od. *coronarum opifex*.

Kranzbinderin, *coronaria*. - *coronae* od. *coronarum opifex*. - *stephaneplocos* (*στέφανηπλόκος*, hieß das vom Maler Pausias verfertigte Gemälde der K. Glycera im Kunststil, f. Plin. 21, 4 u. f.).

Kranzblumen, *coronamenta*, *orum*, n.

Kranzchen, I eig.: *corolla*. - *strophium* (*στροφίον*) od. *strophium* (f. Kranz). - II) meton., abweichend bald bei dem Einen, bald bei dem Andern gehaltene Gesellschaft: *convivium mutuum* (als Ehesellschaft). - *circulus juvenum eruditorum* (als Gesellschaft gebildeter Leute zur Unterhaltung). - *Kranzchen halten*, *curare* od. *agitare* *mutua* inter se con-

Kranzlechter zc., f. Kranzbinder zc. [ivia].

Kranzförmig, *coronae similis*; *in *coronae* formam redactus. - *Adv.* in *coronae* speciem.

Kranzhandel, einen K. haben od. treiben, *coronas venditare*. - sich durch einen K. ärmlich nähren, *coronas venditando paupertatem sustentare*.

Kranzhändler, *coronarius*; *qui coronas vendit*; *qui corollas vendit*.

Kranzhändlerin, *coronaria*; od. umfgr. *quae coronas vendit*; *quae corollas vendit*. - *stephanopolis* (*στέφανοπωλις*, das vom Maler Pausias verfertigte Gemälde der K. Glycera im Kunststil, f. Plin. 35, 125).

Kranzleiste, corona.
Krapp, rubia. - **Krappwurzel, rubiae radix.**
Crater, I) Gefäß zur Mischung des Weins: crater (κρατήρ) ob. cratera, ae, f. - **II)** Öffnung eines feuerstehenden Berges: crater (κρατήρ); ob. rein lat. os, ex quo flammae eructantur (nach Plin. 34, 101).

Krähe, scabies; scabrities. - es bekommt Jmb. die R., scabies alcijs corpus invadit: an der R. leiden, die R. haben, scabie laborare.

Krahen, radere (mit einem spitzen Werkzeug über die Oberfläche eines Dinges fahren). - scabere (schaben). - scalpere (scharren). - fricare, perfricare (kratzen). - sich den Kopf, sich hinter den Ohren l., caput scabere; caput scalpere (z. B. digito uno); caput perfricare (z. B. sinistra manu): sich mit den Hinterfüßen hinter den Ohren l. (wie Ziegen u. thun), aures posterioribus pedibus scabere. - die Feder kratzt, penna radit chartam. - **Krahen, das, rasura.**

Kräher, I) ein Werkzeug zum Krahen: radula. - **II)** schlechter Wein: vinum asperum; vinum austerius; bei den Ältern: vinum Vejentanum ob. bl. Vejentanum.

Krautig, scabiosus. - l. sein, scabie laborare.

Krauen, fricare; perfricare. - sich den Kopf, in den Haaren l., caput perfricare (z. B. sinistra manu); scalpere caput (z. B. digito uno).

Krauen, das, frictio; fricatio.
Kraus, crispus (Ggß. rectus ob. directus, b. i. gerade, schlicht). - etwas, ein wenig l., subcrispus; crispulus; auch leniter inflexus (alle drei z. B. v. Haar): von Natur l., suo ingenio flexus: der l. Haar hat, crispus: ganz l. Hodelspäne, ramentorum crines: l. machen, f. kräuseln.

Krauseisen, f. Haareisen.
Kräuseln, crispare, concrispare (sich kraus machen). - calamistro crispare ob. intorquere ob. convertere, calamistro ornare, calamistro inurere, auch bl. inurere (mit dem Haareisen zu Boden brennen, aufbrennen, alle z. B. das Haar, comam, crines, capillos). - sich l., crispari; leniter inflecti; auch (se) crispare ob. concrispare: gekräuselt, calamistratus (sowohl vom Haar als von dem, der gekräuselttes Haar trägt).

Krausemütze, munda crispa (L.).
Krausen, sich, leniter inflecti.
Kraushaar, capillus crispus. capilli crispi (Ggß. capillus directus, capilli recti).
Kraushaarig, crispus. - capillo crispo (Ggß. capillo directo).

Krauskohl, brassica crispa.
Kraustopf, crispus.

Kraut, herba (jede nicht holzige Pflanze; das: wohlriechendes R., herba odorata: heilsames, herba salutaris; vgl. „Heilpflanze“). - verbena (das heilige Kraut, alles Grün, welches zu heiligem Gebrauch diene). - olus, eris, n. (essbare Pflanze). - brassica (Kohl, f. b.). - folia ob. collectiv. Sing. folium (die Blätter, das Kräuterich einer Pflanze, Ggß. caulis). - das weiße R. (eine Kohllart), *capitata alba: ins R. gehen, wachsen, R. treiben, bekommen, in herbam exire (v. Getreide); in folia exire (v. Hülsenfrüchten z.); fruticare (sich bestauben, v. Kohl). - die Wunde mit Kräutern heilen, herbis curare vulnus. - Sprichwörtl. wider den Tod kein R. gewachsen ist, medicinā vinci fata non possunt (Quint. decl. 268 extr.).

Krautartig, oleraceus.

Krautchen, herbula. - olusculum (essbares).

Kräuterbad, aqua medicata herbis salutari-

Kräuterbuch, herbarium. [bus.

Kräutercur, im 3ßg. buch herbarum suci. ob. durch purgentes pectora (ob. corpus) suci (Kräuteräfte, dieses Ov. ex Pont. 4, 3, 53), z. B. eine R. reinigt

die Brust, *herbarum suci purgant pectora: eine R. gebrauchen, *herbis curare corpus ob. pectus.

Kräuterfrau, herbaria.

Kräuterich, einer Pflanze, folium ob. flur. folia (Ggß. caulis, der Stengel). - ins R. gehen, wachsen, treiben, in folia exire.

Kräuterig, herbidus.

Kräuterkenner, herbarius.

Kräuterkenntniß, herbarum scientia. - herbaria ars u. bl. herbaria (Kräuterwissenschaft).

Kräuterkrasse, -krasse, saccus ob. sacculus herbis odoratis ob. salutaribus factus.

Kräutermarkt, forum olitorium (Gemüßmarkt).

Kräuterreich, herbosus; herbidus.

Kräuterreich, das, herbae.

Kräuteräfte, herbarum suci. - R. für die Brust, purgantes pectora suci.

Kräuter samen, herbarum semina (n. pl.).

Kräutertrank, aqua (calida), in qua decoctae herbae salutare sunt.

Kräuterwein, aromates (ἀρωματιστός). - rein lat. vinum medicatum.

Kräuterwerk, herbae. - allerhand Kräuter- u. Wurzelwerk, omne herbarum radicumque genus.

Kräuterwissenschaft, ars herbaria u. bl. herbaria.

Kräuterwurzeln, herbarum radices. - wilde R., radices herbarum agrestium.

Krautgarten, hortus olitorius.

Krautgärtner, olitor.

Krautig, oleraceus.

Krautland, ager olitorius. - *ager brassicae consitus (Kohlland).

Krautstengel, -stumpf, caulis brassicae (Kohlstengel). - **Krautstück, f. Krautland.**

Krautwall, seditio. - R. machen, seditionem commovere: es entsteht ein R., seditio fit, oritur.

Krebs, cancer (als Thier, Gefirn und Geschwür).

- canceroma, ätis, n. carcinoma, ätis, n. (καρκίνωμα, Krebsgeschwür). - den R. (als Geschwür) betreffend, canceraticus (Spät.). - das Zeichen des R., f. Zeichen no. I.

Krebsartig, carcinomati similis (dem Krebsgeschwür ähnlich, z. B. Fleisch). - ein l. Geschwür, carcinodes, is, n. (καρκινώδες). - l. werden (v. einem Geschwür), cancerare (Spät.): l. um sich greifen ob. freffen, cancri modo serpere; ut cancer serpitaliquid.

Krebsgang, cancerorum incessus. - Sprüchw., den R. gehen, so retro ferre (Rückschritte statt Fortschritte machen, z. B. Sen. contr. 1. praef. §. 6 von der eloquentia); retroversus crescere (gleichl. rückwärts wachsen, von e. Colonic, Petr. 44, 12); ad irritum cadere (rückgängig werden).

Krebsgeschwür, -schaden, f. Krebs.

Krebsgeschwür, foetor canceraticus (Spät.).

Krebsgeschwür, a) eig., f. Krebs. - wie ein um sich freffender R., valut tabes (wie eine auszehrende Krankheit, f. Liv. 2, 28, 6). - b) bibl.: vitiosa pars.

- die Krebsgeschwür des Staates heilen, ausschreiben, vitiosas partes rei publicae sanare, exsecare.

Krebschale, testa cancri.

Krebschere, brachium cancri.

Kreide, creta. - wie R., cretaceus: reich an R., voll R., cretosus: R. graben, cretam fodere: mit R. ein Zeichen machen an etwas, cretä notare aliquid: mit R. färben, beschmieren, incretare: mit R. angestrichen, beschmiert, cretatus: mit R. zeichnen, cretä pingere aliquid (etwas mit Kreide zeichnen, λευκογραφείν); monochromata pingere (einfarbige [Kreide- z.] Zeichnungen machen).

Kreibegrube, cretae fodina.

Kreidehandlung, -haben, crotaria.
Kreidemartig, crotaceus. - **Kreidebleistift, creta.**
Kreidebleiweiß, crotaceus (fig.). - crotatus (fig., mit Erde angestrichen, *zB. fascia*). - **perpallidus** (sehr bleich) - **l.** (sehr blaß) werden, *expalescere* od. *exalbescere* (*zB. vor Schrecken, terrore*).

Kreidezeichnung, monochromatopictura (einfarbige Zeichnung mit Kreide zc. gemacht). - **Im Plur. blaß monochromata, orum, n.** (*μονοχρώματα, τὰ*).

Kreidblei, crotaceus. - **Kreidig, crotosus.**

Kreis, I eig.: **circulus** (die Kreislinie, der Kreis, der einen Raum umgibt, bei den Mathematikern der **Circul**). - **circus** (eine Kreislinie, ein Kreis von größerem Umfang, kommt aber in dieser allgem. Bed. in der class. Prosa nicht sicher vor (denn Cic. de nat. deor. 2 47 u. de rep. 6, 15 schwanken die Handschriften zwischen **circus** und **circulus**), sondern nur von öffentlichen kreisförmigen Plätzen für Wettkämpfe). - **orbis** (der Kreis im Dinsticht des Umfangs und insofern er sich in sich selbst endet und zusammengeht, der Umkreis, Kreislauf). - **gyrus** (*γῦρος*, die Bewegung im Kreis herum, der Kreis, in dem sich ein um einen Mittelpunkt getriebenes od. an einen Mittelpunkt gebundenes Tier bewegt). - **corona** (der Kreis, welcher von einer einen Redner zc. umgebenden Menge gebildet wird). - ein enger **K.**, **orbis brevis**; **gyrus angustus**. - ein mit dem Zirkel beschriebener **K.**, **circinatio**: ein um etwas od. Jmb. gezogen, beschriebener **K.**, **circumscriptio** (Cic. Phil. 8, 23, von Andern in derselben Erzählung bloß **circulus** genannt): einen **K.** ziehen, beschreiben, **circulum describere** (**circino**); **circinationem describere**; **ducere rotundam circinationem**: um etwas od. Jmb. **circumscribere** alqd od. alqm (üb.), *zB. mit dem Zirkel, circino*, od. mit einem Stabe, **virga** od. **virgula**, od. mit dem Schwerte, **gladio**); **circulo** alqd od. alqm **includere** mit einer Kreislinie einschließen, innerhalb welcher man bleiben soll): einen **K.** schließen, in einen **K.** treten, **circulari** (in einen Kreis zusammentreten, um sich über Angelegenheiten zu unterhalten); in orbem **coire** od. **consistere**, **orbem facere** od. **colligere** (beide von Soldaten, um sich besser zu verteidigen): in einen **K.** treten u. sich so gegen die Angriffe besser stellen, in orbem **se tutari**: in einen **K.** treten, sich zusammenstellen und kämpfen od. sich verteidigen, in orbem **pugnare** od. **se defendere**: einen **K.** um Jmb. schließen, im **K.** um Jmb. stehen (als Zuhörer), **coronā alqm cingere**: etwas im **K.** umgeben, alqd ut **circino circumductum cingere**: im **K.** herumführen, in **gyrum ducere**: im **K.** drehen, **torquere in gyrum**: sich im **K.** drehen, in orbem **circumagi** od. **circumferri**: die Fiedle Kreise machen lehren, **gyros variare docere equos**: im **K.** herumgehen, in orbem **ire**, gew. mit dem Fuß, **per omnes** (der Reife nach an Jeden kommen, von Dingen üb.); **circumferri** (herumgegeben werden, von Speisen u. Getränken): im **K.** herumreiten, **equitare in orbem**: dreimal um Jmb., **ter circum alqm equitare in orbem**.

II **uneig.**: a) Abtheilung eines Landes: **pars**. - **nomos** (*νόμος*), rein lat. **regio** (Landstrich). - **conventus** (als Kreisversammlung od. als gesammte Anzahl der in einem **K.** wohnhaften Bürger). - **provincia** (Provinz). - der meißner **K.**, ***regio Misnensis**: der oberdeutsche **K.**, **superior pars** od. **regio Saxoniae**: ein Land in 4 Kreise theilen, **terram in quatuor partes** od. **regiones describere, dividere**: nach Kreisen, **regionatim**.

b) **Umfang u. Gebiet**, in dem sich etwas oder Jmb. bewegt (vgl. „Wirkungskreis“); *zB. der **K.** der Geschäfte, welche Jmbm. obliegen, munia, ium, n. (pflichtmäßige Obliegenheiten); **munus** (Amt, auch übr.): das gehört*

nicht in den **K.** meiner Geschäfte, **munus meum hoc non est**; **haec non sunt partes meae**. - etwas auf einen kleinen u. engen **K.** beschränken, alqd in **exiguum angustumque concludere**: sich in einem **K.** bewegen, in einem **K.** liegen, **versari in alqa re** od. **circa alqd** (*zB. die Rhetorik bewegt sich in jedem **K.**, circa omnes res rhetorice versatur*: im **K.** der [gerichtl.] Untersuchung liegen, in **causae cognitione versari**. Vgl. „in den Bereich non etw. fallen“ unter „Bereich“): sich in einem weiten **K.** bewegen, auf einen weiten **K.** ausgehnt sein, **late patere** (ein weites Gebiet haben = vielfache Anwendung, Ausübung finden, *zB. von familiaritates*); **ad multos pertinere** (auf Viele sich erstrecken = mit Vielen in Beziehung stehen, Vielen Nutzen zc. gewähren); **verb. late patere et ad multos pertinere** (*zB. von e. Kunst, Wissenschaft*): sich in einem engen **K.** bewegen, **late patere non posse** (s. vorher); **ad paucos tantum pertinere** (s. vorher); **non posse esse cum multis** (nicht mit Vielen stattfinden können, *zB. von den consuetudines victus*): in weitem **K.** nützen, **multis prodesse**: im häuslichen **K.** verbreitet uns jede Kleinigkeit, in **domesticis minima offendunt**. - der **K.** unserer Einsichten (od. Kenntnisse) erweitert sich täglich, täglich erweitern wir den **K.** unserer Einsichten, **crescit quotidie cognitio rerum**; **quotidie aliquid addiscimus**: der Eifer, den **K.** seiner Einsichten zu erweitern, **studium cognitionis**.

c) **Berein, Umgang**: **societas** (Verbindung, Verein üb.), *zB. engerer, interior* od. **propior**, Ggß. sehr weiter, **infinita** od. **quas latissime pateat**, s. Cic. de off. 1, 53 u. 3, 69). - **conventus** (Zusammenkunft von Menschen, *zB. Romae per omnes locos et conventus de facto consulis agitari*). - alle **K.** der bürgerlichen Gesellschaft, **omnis ordinis homines**; auch **hl. omnes homines** u. **hl. omnes**. - der **K.** der Familie, s. **Familienkreis**. - ein gesellschaftlicher **K.**, **circulus** (d. i. Zusammensein, Gesellschaft, deren Zweck Unterhaltung ist); **convivium** (Gesellschaft, deren Zweck Essen u. Trinken u. üb. Fröhlichkeit ist, ein Kränzchen zc.): in gesellschaftlichen u. fröhlichen Kreisen, in **circulis et conviviis**: ein traulicher **K.** von Freunden, der sich wo zusammenfindet, **congressio familiarium**. - im **K.** (seiner Freunde zc.) bräuen die Lateiner, wenn es = „in Gesellschaft, in Begleitung, unter“, durch **cum** od. **inter** aus, *zB. im **K.** seiner Freunde verweilen, versari cum amicis* od. **inter amicos** (unlat. wäre hier **vers. in circulo amicorum**, welches nur „in einem **K.** von Freunden, der eben versammelt ist oder war“ sein kann): du kannst nun nicht länger in unserem **K.** verweilen, **nobiscum versari jam diutius non potes**. - Jmb. in seinen **K.** aufnehmen, **alqm orbe quodam societatis ambire**: in einem zahlreichen **K.** von Menschen leben, in **maxima celebritate vivere**: im **K.** (im Umgang) des gewöhnlichen Lebens, in **communi vitae consuetudine**.

Kreisabschnitt, portio circuli (Boët. geom. p. 379, 5 Fr.).

Kreisamt, conventus (als Gerichtsbezirk). - **forum** (als Gerichtsstelle). - die in dieses **K.** gehören, **qui in id forum conveniunt**.

Kreisbahn, orbis.

Kreisbewegung, orbis. - **gyrus** (s. „Kreis“ den Untersch.).

Kreisbogen, arcus circuli; im Bßg. **hl. arcus**.

Kreischen, clamare, **clamitare** (die Stimme stark erheben beim Sprechen, Rufen, Schreien u. zwar **clamitare** aus voller Kehle). - **vociferari** (leidenschaftlich u. mit Anstrengung seine Stimme erheben, vor Schmerz, vor Unwillen u. im Zorn heftig schreien); **quiritare** (einen kreisenden Klage laut hören lassen; alle absol. od. [= kreisend sagen] m. folg. Acc. u.

Infin. - stridens (einen kreisenden Ton von sich geben, v. Häbern, von der Thürangel). - laut kr., magnā vociferatione clamare: die Stimme kreischt, vox scinditur: eine kreisende Stimme, vox scissa.

Kreischen, das, clamor (Geschrei, v. Mehreren auch clamores). - vociferatio (das heftige Schreien, zB. das Kr. der Weiber, vocif. muliebris). - stridor (das kreisende Geräusch, zB. rotarum). - quiritatio. quiritatus (das Klagen des Kreischen). - vox quiritantis (die Stimme des kreisend Klagenen; vgl. nulla vox quiritantium inter stupra et caedes exaudiri poterat).

Kreisel, turbo (im Allg., auch = rhombus, ῥόμβος, ῥόμβος, d. i. Hauberkreisel). - den R. treiben, schlagen, turbinem pellere; turbinem flagello torquere (Pers. 3, 51, wo nur statt turb. dicht. buxum steht, d. i. turbinem buxum, R. von Buchsbaumholz); turbinem verbere clere (Tibull. 1, 5, 3): der R. dreht sich, turbo movetur ob. versatur.

Kreisen, in orbem agi ob. circumagi ob. circumferri (sich im Kreise herumbewegen; mehr dicht. rotari). - sinuare orbem (Kreise machen, zB. vom Wasser). - gyros variare (verschiedene Kreise machen, wie der Vogel in der Luft). - varios orbem implicare expeditoque (in abwechselnden Kreisen sich drehen und wenden, wie der Fisch beim Schwimmen). - circumferri (bei Tische umhergeboten werden, v. Befehrn). - um etwas l., versari circa alqd.; ambire alqd. - ~~was~~ Verschieden ist „kreisen“, w. f.

Kreisen, das, f. Kreislauf.

Kreiser, etwa vestigator.

Kreisförmig, in orbem circumactus. - in orbem sinuatus (wie ein Kreis gebogen). - in modum diadematis sinuatus (wie ein Diadem gebogen). - im l. Lauf um etwas herumgehen, ut circino circumductum cingere alqd. (zB. v. einem Fluß): eine l. Bewegung machen, sich l. bewegen, f. kreisen.

Kreislauf, circulatio. circinatio. ambitus rotundus. circuitus. circuitio. zum. auch cursus idem (das Sich-Bewegen im Kreise, letztere drei da, wo sich die kreisförmige Bewegung von selbst versteht, wie bei den Himmelskörpern, von denen alle hier angeführten vorlommen, f. Vitr. 9, 1, §. 5 u. 8. Cic. de nat. deor. 2, 49). - orbis (die kreisförmige Bahn, die durchlaufen wird, auch die der Gestirne). - der R. der Sonne, auch circumvectio solis (Cic. de univ. 9, §. 25); solis anfractus reditusque (Cic. de rep. 6, 12): der R. des Jahres, totius anni circulus; orbis annuus (Verg. Aen. 5, 46): der R. der Dinge, orbis rerum in se remeantium (Sen. ep. 86, 11): der R. der Zeiten, orbis temporum (zB. impleat destinatas vices, kehrt in bestimmtem Wechsel wieder, Curt. 4, 10 [89], 5): im R. regelmäßig gehen, eodem cursus constantissime servare (von den Planeten): alle Dinge gehen im R., nehmen einen R., in orbem nexa sunt omnia; in rebus omnibus inest quidam velut orbis; omnia per stas vices remeant: in jedem Jahr kehrt derselbe R. der Dinge wieder, idem in singulos annos orbis (rerum) volvitur: seinen R. vollenden, orbem suos explicare (zB. per certa annorum spatia, v. Planeten).

Kreislinie, linea in gyrum reflexa (üb., Mart. Cap. 6, 709). - extrema linea circinationis ob. linea circumcurrens (die Peripherie des Kreises). - linea rotundationis ob. circinationis. rotunda circinatio (die mit dem Birtel beschriebene Kreislinie, der mit dem Birtel beschriebene Kreis). - rotunditas (Rundung üb.). - eine R. beschreiben, (circino diducto) circumagere lineam rotundationis; ducere rotundam circinationem; circumagere circinationem: vom Mittelpunkt aus beschreibe man e. R., centro medio collocato circumagatur linea circinationis.

Kreisrichter, praetor.

Kreischen, parturire; ex partu laborare.

Kreischen, das, labor partus. - da sie im R. war, quum partus premeret; quum ex partu laboraret.

Kreisstadt, oppidum, in quo consistere praetor et conventum agere solent (als Gerichtsort eines Kreises). - caput (ejus) regionis (als Hauptstadt eines Kreises, Landstrichs). - die Kreisstädte (vom Amtswegen) bereisen, conventus circumire (die Gerichtsversammlungen in den Kreisstädten).

Kreisstag, conventus. - einen R. ausschreiben, conventum indicere: einen R. halten, conventum agere.

Kreisstanz, f. Dreher.

Kreisversammlung, f. Kreisstag.

Kremppe, margo.

Kresse, *lepidium (L.). - *lepidium sativum (Gartentresse, L.). - *sisymbrium nasturtium (Brunnentresse, L.).

Kreuz, I) als Figur: a) üb.: crux (das rechtwinklige †, ob. das stumpfwinklige ob. Antonius-Kreuz †). - decussis (das verschobene ob. Andreas-Kreuz X). - diesis (diēsis, in der Musik, bei den Alten = ein Viertelton). - über das R. legen, decussare: die Kreuz u. die Duer laufen, huc illuc cursare. - b) mit der Hand gemachtes Zeichen: signum crucis (Eccl.). - das R. machen, cruce se signare (Eccl.); vor die Stirn, signum crucis fronte suscipere ob. fronti imponere ob. in fronte conscribere (Eccl.); auf die Lippen, crucis signum pingere in labris (Eccl.); zBm. das R. auf die Stirn machen, signum crucis adhibere fronti alqjs (Eccl.); vor etw. ein R. machen, *signo crucis alqd. abominari. - II) als Sache von einem Stoff gemacht, 1) kreuzähnliche Hervorragung am Ende des Rückgrats zwischen den Hüften: *regio sacra (t. t.). - lumbi (die Leiden). - 2) von Metall zc.: crux (mit dem Zuf. des Stoffs durch das Object., zB. von Gold, aurea). - *crux ob. insigne honoris (Ehrenkreuz, f. b.). - 3) das Kreuz für zum Tode Verurteilte: a) eig.: crux (in Form eines †). - patibulum (das gabelförmige, in Form eines Y). - ein R. aufrichten, crucem constituere ob. figere: an e. Orte, crucem defigere in alqo loco: zBm. an das R. heften, nageln, schlagen, cruci ob. patibulo alqm affigere; cruci ob. in cruce alqm suffigere; alqm in crucem figere ob. agere ob. tollere (aber cruce afficere alqm sagt Cic. nur II. Verr. 1, 9 im Bfgh. mit morte, cruciati, cruce aff.): am R. hängen, supplicium cruce ob. (v. Mehreren) supplicia crucibus luere: am R. sterben, in crucem agi ob. tolli; cruci ob. patibulo affigi; cruci ob. in cruce suffigi: am R. hängen, pendere in cruce: zBm. vom R. abnehmen, detrudere alqm ex cruce; deponere alqm de cruce; alqjs corpus redigere (Justin. 9, 7, 11). - b) bildl., allerlei Leiden u. Widerwärtigkeiten: mala, orum, n. (Uebel üb.). - calamitas (Unglück, welches uns trifft). - miseria (Elend). - sein R. auf sich nehmen, *Christo auctore mala et incommoda non subterfugere: viel R. haben, *multis malis vexari ob. conflictari: ein R. für die Erklärer sein (von einer Schriftstelle), *interpretibus negotium facessere.

Kreuzbild, *Christus cruci affixus.

Kreuzbogenstellung, in der Bauk., opus arcuatum.

Kreuzbrav, probissimus (üb., sehr brav). - priscas prohibitatis et fidei antiquā virtute et fide (von altem Schrot u. Korn).

Kreuzdurchschnitt, decussatio. - einen R. machen, facere decussationem.

Kreuzen, I) v. intr. hin u. her fahren, a) zu Wasser: navigare, absol. ob. in zc., in alqo loco (v. Menschen,

in freto ante sua tecta et domos. - navi ob. navius ultro citroque discurrere, absol. ob. in x., in alio loco (zB. in flumine, v. Pers.), ohne navi ob. navius auch v. Schiffen) - vagari, auf x., (in) alio loco, an x., praeter alqm locum, um x., circa alqm locum (von Pers. u. von Schiffen) - excubare, vor x., ante etc. (Wache halten, zB. vor dem Hafen, ante portam, von Schiffen u. von Pers.) - agitari (hin und her bewegt werden, zB. im Hafen, in portu, v. Schiffen) - auf dem Meere l., mari vagari; pervagari mare: die Seeräuber, die damals auf ob. in allen Meeren kreuzten, praedones omnia tunc obtinentes maria. - an der Küste l., praeter oram vagari. - die Flotte od. mit der Flotte überall l. lassen, classem quoquo versus dimittere. - b) in der Luft; zB. Kreuzer: Biene, fulmina obliqua. - II) v. br. sich kreuzen, h. l. sich schneiden: decussari (von Etnien x.). - committi (in der Mitte x. zusammengehen, -fallen, a. Etnien) - die Wege kreuzen sich, *via altera huc fert, altera illuc. - mit dem Hauptplan kreuzt sich der Nebenplan, Sekri wiederzuerobern, intervenit majori minor cogitatio Locros recipiendi (Liv. 29, 6, 1): vielerlei Gedanken kreuzen sich in meinem Kopfe, multa simul cogito. - e. Thier (der Fortpflanzung wegen) mit einem andern sich l. lassen, alqm admittere ob. imponere alci (Col. 7, 2. §. 4 u. 5).

Kreuzer, I) als Selbstbild: quadrans ob. teruncius (der vierte Theil eines zwölftheiligen As). - wo es die Deutlichkeit erfordert, auch *nummus a cruce minutus. - 5 Kreuzer, sestertius; 20 Kreuzer, denarius. - ich habe keinen R. in der Tasche, quadrans mihi nullus est in arca: keinen R. (Heller x.) werth von mir u. dgl., f. Heller. - II) der Kreuzende: 1) im Allg.: a) Kreuzende Person: navigans; auf dem Meere, mari vagans; mare pervagans. - b) Kreuzendes Schiff: navis vagans (auf dem Meere) mari ob. (auf dem Flusse) in flumine ob. (an der Küste) praeter oram. - als Späh- od. Wachttschiff, navis speculatrix. - als Schutzwache an der Küste, navis ad tuendas maritimos agros comparata. - auf einem Flusse, navis lusoria. - 2) insbes.: a) Seeräuber, praedo (maritimus). - b) Seeräuberschiff: navis praedonis ob. praedatoria.

Kreuzerhöhung, exaltatio crucis (Eccl.). - als gdt. *des exaltationi crucis dicatus ob. sacratus.

Kreuzerweiße, f. hellerweiße.

Kreuzerholz, *Ramus, lignum ob. stipes crucis (Eccl.).

Kreuzerstrafe, f. Kreuzestob.

Kreuzestob, mors crucis. - supplicium crucis. poena crucis, im Bsg. auch bl. crux (die Kreuzerstrafe). - supplicium servile (die Todesstrafe der Sklaven, weil bei den Alten eig. nur Sklaven gebrandigt wurden). - Jmbm. mit dem R. drohen, crucem alci minari ob. minitari: Jmb. mit dem R. bestrafen, supplicio servili animadvertere in alqm: mit R. erlösen, in crucem agi ob. tolli; cruci ob. postulo affigi; cruci ob. in cruce suffigi: dem R. entgehen, poenam crucis effugere.

Kreuzerfahne, *vexillum, in quo crucis figura picta est.

Kreuzerfahrer, *miles ob. (als Ritter) eques rei Christianae propugnator; *miles ob. (als Ritter) eques qui dei signa sequitur; *miles ob. (als Ritter) eques sacrae militiae addictus; im Bsg. auch *miles Christianus.

Kreuzerförmig, *crucis similis; *in crucis formam redactus ob. factus. - Adv. *in crucis speciem.

Kreuzgang, etna opus arcuatum.

Kreuzgestirbe, etna testudo.

Kreuzherr, f. Kreuzfahrer (als Ritter).

Kreuzigen, f., an das Kreuz heften "unter „Kreuz“ Kreuzigung, cruciatus; crux (vgl. „Kreuzestob“). - die R. Christi, crucifixio Christi (Eccl.).

Kreuzkirche, *aedes sacra sanctae crucis.

Kreuzlahm, f. lendenlahm.

Kreuzpredigt, *hortatio rei Christianae causae arma capiendi. - eine R. halten, *hortari homines, ut rei Christianae causae arma capiant.

Kreuzritter, f. Kreuzfahrer.

Kreuzschiff, f. Kreuzer no. II, 1, b u. 2, b.

Kreuzschnitt; zB. mit einem krummen Messer einen R. machen, decussatim ferramento lunato incidere, in etw., alqd.

Kreuzspinne, *aranea diadema (L.).

Kreuzträger, *qui crucem fert (eig.). - aerumnosus et calamitosus (uneig., voller Noth u. Leid).

Kreuzweg, quadrivium. Vgl. „Scheideweg“.

Kreuzweiße, *in crucis speciem (in Gestalt eines Kreuzes übh.). - in decussum ob. in decussis. decussatim (in Gestalt eines Andreaskreuzes X). - der l. Durchchnitt zweier Strichen, decussis: Strichen, welche sich l. durchschneiden, lineae in decussis obliquae: etwas l. theilen, decussare alqd.: Jmb. l. schließen, *alcijs manus decussatim constringere.

Kreuzwort, *senecio vulgaris (L.).

Kreuzzug, I) im Allg., Kreuz- u. Quersüge (der Soldaten), transversa itinera, n. pl. - Kreuz- u. Quersüge machen (von e. Reisenden), alias atque alias regiones petere: das Heer täglich Kreuz- u. Quersüge machen lassen, transversis itineribus quotidie castra movere. - II) Zug der Kreuzfahrer: *bellum rei Christianae causae susceptum; *bellum pro sacris Christianis susceptum.

Kriecheln (nicht Kriebeln), f. juden.

Kriebelrei, morositas.

Kriebler, kriechlicher Mensch, homo morosus.

Kriebel, f. Kriechschüssel.

Kriechen, I) eig.: reptare (in allen eig. Beziehungen dem deutschen Wort entsprechend, sowohl von Thieren mit u. ohne Füße, als auch von Menschen, welche sich auf Händen u. Füßen fortbewegen, und von Gewächsen, welche sich mit ihren Ranken auf der Erde hinstreckeln). - serpere (schleichend u. leise kriechen, bes. von dem schleichen Kriechen der Schlangen, die sich auf dem Bauche fortrollen, und in ähnlichen Beziehungen; von Wurmern, Schnecken x. steht nur reptare). - serpendo ingredi (schleichend einhergehen, zB. von einer gewissen Menschengattung, f. Plin. 5, 46). - auf allen Vieren l., reptare per manus et genua; quadrupedo gradu reptare, wohin, algo: auf allen Vieren kriechend, quadrupes; more bestiarum quadrupes. - aus etwas l., erepere, prorere ex alqa re (ganz eig.); exire ex alqa re (übh. herausgehen, wenn sich das Kriechen von selbst versteht): aus dem Ei l. (von den ausgebrüteten Jungen), exire ex ovo; excludi: auf etwas l., irrepere alci rei (zB. auf einen Baum, arbore): in etwas l., reptare ob. covepere in alqd. irrepere alci rei ob. in alqd. (um hineinzukommen); abdere se in alqd. (um sich darin zu verbergen): ins Ohr l., intrare aurem (v. Insecten x.): in alle Winkel l., perreptare in omnibus latebris: unter die Treppe l., abdere se in scalarum tenebras: nach etw. l., rependo ob. serpendo accedere ad alqd. (zB. ad pastum). - gekrochen kommen, arrepere; arrepere; serpendo ingredi. - II) bibl.: humiliter servire (auf eine niedrige Art dienstfertig sein, Ggf. superbe dominari). - parasitari (den Schmarotzer machen, Romil.). - vor Jmbm. l., alci servire humiliter (Ggf. alci superbe imperare); se venditare alci (sich Jmbm. anpreisen); adulari alqm (um Jmb.

herumschwängeln, wie ein Hund um seinen Herrn, Knechtendienern u.)

Kriechen, das, I) eig.: reptatio (auf allen Vieren, per manus et genua). — II) bibl.: humilitas (niedriges, kriechendes Wesen übh., Cic. de inv. 1, 109). — adulatio (kriechende Schmeichelei, händisches Wesen).

Kriechend, humilia. humillimus (was von niedrigerem Geist zeugt, bef. von Dingen, wie Bitten, Rede; auch von Menschen). — ambitiosus (fr. aus Ehrgeiz u. Gefallsucht, von Pers. u. Dingen). — infimus (unterswürdigst, von Bitten). — I. Wesen, humilitas (Cic. de inv. 1, 109): I. Schmeichelei, adulatio: kriechende Schmeicheleien, blanditiae verniles (d. i. wie die Hausflaven ihren Herren sagen u., Tac. hist. 2, 59, 4): I. Schmeichler, adulator: Jndm. I. schmeicheln, adulari alqm: sich zu I. Bitten erniedrigen, in humiles procos demitti ob. se demittere.

Kriecher, adulator. humillimus assentator (ganz niedriger Schmeichler, und zwar ad., sofern er vor Jndm. händisch kriecht, der Speichellecker; hum. ass., sofern er Jndm. in Allem beipflichtet). — parasitus (παράσιτος, Schmarotzer, Schranze).

Kriecherei, f. Kriechen (das).

Krieg, bellum (im Allg., auch = Streit übh.). — arma, orum, n. (Waffen, meton. = bellum). — tumultus (jeder plötzlich entstehende K., bef. in der Nähe Roms; vgl. Cic. Phil. 5, 63 u. 8, 2). — militia (Kriegsdienst). — Die nähere Bestimmung, wie, wo und gegen wen der Krieg geführt wird ob. worden ist, welche wir im Deutschen gew. durch eine Präposition mit dem Substantiv wo ic. geben, wird im Lateinischen entweder ebenfalls mit einer Präposit. u. dem Substantiv (aber meist mit einem beigegebenen Partic. oder Relativsatz) od. durch ein dem Substantiv entsprechendes Objectiv allein, in gleichem Casus mit dem Subst., bezeichnet, zB. der K. auf Leben und Tod, bellum internecinum: K. zur See, zu Lande, b. navale ac maritimum; b. terrestre: K. im Innern, b. intestinum (auch = im Hause zwischen Mann u. Frau); b. intestinum ac domesticum: b. civile (Bürgerkrieg): der K. um Rutina herum, bellum quod apud Mutinam gestum est: K. mit den Galliern, b. Gallicum; b. cum Gallis gestum: K. mit den Seeräubern, b. piraticum: K. mit den Sklaven, b. servile: K. mit den Tribunen (= Streit, Kampf), b. tribunicum: K. für ob. wegen der Religion, heiliger K., b. pro religionibus (ob. pro sacris) susceptum. — der Beginn des K., der beginnende K., belli initium; belli principium ob. principia. — im K., (in) bello; belli tempore: im K. u. Frieden, domi bellique. domi bellogue. domi militiaeque (setzen u. nur da, wo ein bef. Nachdruck auf belli u. militiae liegen soll, umgekehrt belli domique, militiae domique): sowohl im K. als im Frieden, et domi et militiae. et domi et belli (selten und mehr dicht. militiaeque domique): entweder im K. oder im Frieden, vel domi vel belli: gleich groß im K. und Frieden, magnus bello nec minor pace; non praestantior in armis quam in toga.

den K. wünschen, bellum velle: auf den K. denken, ad bellum animum intendere; de bello cogitare; ad belli cogitationem se recipere; consilium de bello intrare: Gelegenheit zum K. suchen, bellum quaerere: finden, bellandi causam reperire: K. veranlassen, verurfachen, anstiften, erregen, bellum movere, commovere, concitare, excitare; causam armorum esse; bellum facere, Jndm., alci, ob. in einem Lande, in alqa terra: Jnd. zum K. aufheben, in arma concitare alqm: sich zum K. rüsten, f. rüsten: sich auf den K. gefaßt machen, saga sume-

re. ad saga ire (die Kriegskleider anlegen): Jndm. mit K. drohen, bellum alci minari ob. minitari: den K. beschließen, bellum decernere (vom Senat); bellum jubere (vom Volk): Jndm. den K. (durch Gesandte) androhen, mit K. drohen (wenn er die gemachten Forderungen nicht erfüllen sollte), bellum alci denuntiare (nirgendß soviel als „den Krieg erklären“, denn auch Cic. de off. 1, 96 hat es die angegebene Bed.; vgl. Cic. Phil. 6, 4): Jndm. mit dem K. drohen, um ihn zu schrecken, alqm denuntiatione armorum terrere: Jndm. den K. ankündigen, erklären, bellum alci indicare (auch übr., zB. der Philosophie, philosophiae).

den K. anfangen, eröffnen, bellum inchoare ob. incipere; belli initium facere; bellum gerere coepisse: sich in einen K. einlassen (im Vertrauen auf seine Kräfte), bellum suscipere, mit Jndm., cum alqo (auch uneig. = sich in Streit einl.): sich in einen unnötigen K. einlassen, einen unnötigen K. anfangen, non necessarium bellum suscipere: Jnd. mit K. überziehen, K. mit Jndm. anfangen, bellum ob. arma alci (ob. alci terrae) inferre (aber nicht in alqam terram, weches Nep. Hann. 4, 2 = bellum in alqam terram transferre ob. transmittere, d. i. den K. in ein Land spielen); arma capere ob. ferre contra alqm (die Waffen gegen Jnd. ergreifen ob. tragen); bello alqm tentare ob. lacessere (Jnd. mit den Waffen in der Hand befehlen).

in den K. gehen, ziehen, abire militatum. militiae capessere (Kriegsdienste nehmen, v. Soldaten); bellum capessere (an den Begebenheiten des Kriegs Theil nehmen, v. Soldaten, von einer Volksmasse übh.); ad bellum ob. in castra proficisci (ins Feld rücken, v. Feldherren u. v. Soldaten): mit Jndm. gegen Einen in den K. ziehen, bellum capessere cum alqo adversus alqm: an einem K. Theil nehmen, partem belli capessere: ein K. bricht aus, bellum oritur ob. cooritur; belli initium fit ob. nascitur; bellum esse coepit: ein K. entbrennt heftig, bellum exardescit: der K. wüthet in einem Lande, terra bello ardet ob. flagrat: der K. wüthet allenthalben, omnia bello flagrant.

K. führen, bellare. bellum gerere (mit den Waffen in der Hand Feindseligkeiten ausüben, sowohl von einem Fürsten, als vom Volke, als auch v. dem für das Volk kriegenden Feldherrn); belligerare (stärker u. feierlicher als bellum gerere, etwa wie unser „sich in offener Feldschlacht messen“, mit dem Röbge. des förmlichen und kunstgerechten Kriegsführens, daher in der Prosa seltener); bellum habere (im Kriegszustande sein, Krieg haben): glücklich K. führen, bellum prospero gerere. — den K. führen, leiten, bellum agere (den K. betreiben, den Plan dazu entwerfen und das zur Ausführung desselben Nöthige anordnen, von dem planmäßigen Verfahren, mit welchem der Krieg betrieben wird, oder der Art u. Weise der Führung desselben, f. Sall. hist. fr. 2, 50 [41] §. 11. Mela 1, 16, 1; aber bei Caes. b. G. 3, 28, 1 u. Nep. Hann. 3, 8 jetzt bellum gerere); bellum administrare (die Oberaufsicht u. Verwaltung des Kriegs haben, Alles während des K. Nöthige anordnen u. besorgen, vom Oberanführer): den K. durch einen Legaten (Unteranführer) führen lassen, bellum per legatum administrare: den K. aus Ruhmbegierde führen, bello gloriam quaerere: den K. gemeinschaftlich führen, bellum conjungere: einen allgemeinen (= mit allen Potentaten) K. führen, bellum cum omnibus regibus gerere. — K. mit Jndm. (= gegen Jnd.) führen, bellare, belligerare cum alqo ob. contra ob. adversus alqm. bellum gerere cum alqo (im Allg. f. oben); bellum habere susceptum cum alqo (sich mit Jndm. in K. eingelassen haben); castra habere contra alqm

gegen Jnd. im Felde stehen); bello ob. armis persequi alqm (Jnd. mit Krieg, mit Waffen verfolgen, zu ihm zu züchtigen, um Rache an ihm zu nehmen): Krieg mit Jndm. (verbündet) führen, bellum gerere cum alqo: mit Jndm. gegen Jnd., bellum gerere cum alqo adversus alqm: mit Worten gegen Waffen Krieg führen, bellum gerere contra arma verbia.

den R. in die Länge ziehen, hinziehen, bellum durere ob. trahere (s. „hinziehen“ no. I, A, 2, a“ den Umersch.); den R. noch weiter ausdehnen, bellum latius movere: den R. aufgeben, bellandi consilium deponere, abdicere (den beabsichtigten R. aufgeben); bellum desinere, deponere. coeptum bellum omittere, desistere (den bereits begonnenen, geführten R. aufheben): den R. endigen, beendigen, zu Ende bringen, bellum ad. ein Ende machen, bellum finire. belli ob. bellandi ob. (jedoch seltener) bello finem facere (im Allg., dem R. ein Ende machen); ab armis discedere (durch freiwillige Niederlegung der Waffen); bellum conficere ob. perficere. debellare (von Gewalt der Waffen, durch gängliche Aufreibung der Streitkräfte des Feindes); bellum componere (durch gütlichen Vergleich oder einen Friedenstractat): cum Krieg vollkommen beendigen, nullam partem belli relinquere; totius belli confectorem esse; bellum tollere, delare (so, daß auch keine Spur davon übrig bleibt; der Mißbeutung wegen zu vermeiden ist nach Quint. 8, 3, 4 bellum patrare): einen R. niederschlagen, ziemlich beendigen, seinem Ende nahe bringen (bes. durch einen Hauptcoup), bellum profligare (s. Cic. ep. 12, 30, 2: bellum profligatum et pace sublatum est; Flor. 2, 15, 2 von den drei ersten Kriegen als Ein großer betrachtet: primo tempore commissum est bellum, profligatum secundo, tertio vero confectum; vgl. Suet. Oth. 9): der R. wurde mit Einem Treffen, mit Einem Schlage beendigt, uno proelio debellatum est. - der R. erachtet den R., der R. ernährt sich selbst, bellum se ipsum alit.

1. Kriegen, s. „Krieg führen“ unter „Krieg“.

2. Kriegen, im gemeinen Leben = nehmen, ergreifen bekommen, w. s. - Ironisch drohend: wie hätte ich dich kriegen wollen, wenn ich nicht ic., quo te modo accepissim, nisi etc. (Cic. Tusc. 4, 78).

Krieger, miles (Soldat übq., sB. ein tapferer Miles fortis) - homo militaris (ein Kriegermann, von Kriegerfährenen Männern, wie von Kriegeren ic. = ein erprobter, ein ehrenwerther, aber nicht wie Liv. 2, 56, 8) = ein rauher Krieger. - ein gemeiner R., miles gregarius: die gemeinen Krieger, alqas (im Ggß. der Anführer, s. Nep. Alc. 8, 2): ex alter R., miles vetus ob. veteranus (im Plur. milites veteres ob. veterani u. bl. veterani; auch veteres militum): ein großer, ein ausgezeichnete R., juvenis ob. vir bello egregius ob. insignis (vortrefflich hervorstechend im Kriege); vir militias peritissimus (im Kriegsdienst, in der Taktik ic. sehr erfahren von einem Feldherrn): ein großer R. sein, manuum res in bello gessisse: er war ein ebenso großer R. wie sein Vater, belli laude non inferior fuit quam pater: ein ebenso großer R. als Staatsmann in magnum esse bello nec minorem pace; non praestantiorum esse in armis quam in toga: ein erfahrener R. und Staatsmann sein, multum in imperis magistratibusque versatum esse: sich zum K. haben, s. „den Kriegsdienst lernen“, unter „Kriegsdienst“: nach eines R. Weise, militariter (sB. loqui). **Kriegerin**, durch mulier mit einem Zuf., sB. eine weiser R., mulier fortis.

kriegerisch, I) einm Krieger ob. einem Krieg

gemäß ic.: militaris. - er hatte ein männliches u. f. Ansehen, inerat in eo habitus virilis vere ac militaris: es sieht bei uns sehr f. aus (b. i. sieht aus wie im Krieg), omnia belli apparatus strepunt (überall rüstet man sich zum Krieg). - II) zum Krieg geneigt ic.: bellicosus (sowohl von Völkern und Ländern, in denen eine kriegerische Gesinnung vorherrscht, als auch von Zeiten, in denen viele Kriege geführt werden, sB. Liv. 10, 9, 10: bellicosior annus). - ad bellum promptus. ad bella suscipienda alacer et promptus (zum Kriege aufgelegt, sB. mens, animus). - ferox (unbändigen u. muthigen Sinnes, v. Pers. u. Staaten). - f. Geist, s. Geist: es sieht am politischen Horizont f. aus, res ad arma spectant: um sie kriegerischer zu machen, ut forent ad bella meliores.

Kriegerkaste, corpus militum (als Corporation). - genus militare (als Classe der Bürger). - im Bßg. bl. milites. - **Kriegerleben**, vita militaris.

Kriegerröck, s. Kriegsstiefel.

Kriegerstand, a) abstr.: *ordo militum; *ordo militaris. - in den R. treten, militiam capessere (vgl. Solbat werden). - b) concr., s. Kriegerkaste.

Kriegertat, s. Kriegsthat.

Kriegertacht, ornatus vestitusque militaris. - in R., *militariter ornatus vestitusque.

Kriegfertig, *expeditus ad bellum capessendum. auch bl. expeditus (von Soldaten ic.). - ein Heer f. machen, exercitum omnibus rebus ornare atque instruere; auch bl. exercitum instruere.

Kriegsreit, immunis militia. - f. sein, vacationem militiae habere.

Kriegsfreiheit, vacatio militiae.

Kriegsführen, das; sB. des R. müde, bellando ob. bello fessus. Vgl. „Kriegsführung“.

Kriegsführend, bellans; bellum gerens. - gern f., bellicosus: alle Kriegsführenden Mächte, omnes, quibus bellum adversum incidit (Hor. sat. 1, 7, 11); omnes, qui bellum suscepunt.

Kriegsführung, belli gerendi ratio (die R. als Theorie, die Taktik). - belli administratio (die ganze Anordnung u. Leitung des Kriegs von Seiten des Oberanführers); ob. umsch. durch bellum gerere ob. administrare (s. „Krieg“ den Umersch.), sB. bei der R. (in der Art u. Weise der R.) Jnds. Rath befolgen, in gerendo bello alqas consilii parere.

Krieggerüstet, s. Kriegfertig.

Krieggeübt, bello ob. in armis exercitatus. in den Bßg. auch bl. exercitatus (durch Krieg ob. in den Waffen geübt, s. Nep. Epam. 5, 4. Caes. b. c. 3, 73, 8). - usu bellorum gerendorum exercitatus (durch Erfahrung in der Kriegsführung geübt). - multum in bello versatus (der viel im Kriege gewesen ist).

Krieggewohnt, bellis assuetus (Verg. Aen. 9, 201).

Kriegsdienst, munus militare ob. belli. - auch imperium (Ggß. magistratus, s. Nep. Milt. 8, 2).

Kriegsanführer, belli dux.

Kriegsanhalten, apparatus belli. - R. machen, treffen, bellum parare ob. apparare ob. comparare ob. adornare ob. instruere.

Kriegsarbeit, opus belli (sB. hoc unum opus belli restat). - **Kriegsarchiv**, *tabularium militare. - im Bßg. auch litterae publicae (Caes. b. G. 5, 47, 2). - **Kriegsartikel**, lex militaris. - **Kriegsauftrag**, s. Aufgebot. - **Kriegsaufwand**, s. Kriegskosten. - **Kriegsaufsicht**, belli suspicio.

Kriegsbaukunst, *architectura militaris. - nach den Regeln der R. bauen, militaria aedificare.

Kriegsbaumeister, *architectus militaris.

Kriegsbeamter, *qui duci ad manus est in bello administrando; etwa auch *belli administer (vgl. Sall. Jug. 74, 1).

Kriegsbedarf, -bedürfnisse, omnia, quae ad bellum gerendum pertinent. - quae ad bellum opus sunt. - quae belli usus poscunt (zB. liefern, suppeditare) - R. an Geld, pecunia, quae in bellum usui est.

Kriegsbegebenheit, res bello gesta.

Kriegsberathung, anstellen, belli tractare consilia.

Kriegsbente, praeda bellica; übrig. f. Beute.

Kriegsbücher, libri eorum, qui de militari disciplina scripserunt.

Kriegsbühne, f. Kriegsschauplatz.

Kriegsbündniß, societas belli facere: e. R. mit Jmbm. schließen, sich in ein R. mit Jmbm. einlassen, arma consociare cum alqo.

Kriegscaemerad, f. Kriegsgefährte.

Kriegscasse, aerarium militare; militaris pecunia. - eine R. errichten, aerarium militare instituere: die R. verwalten, pecuniam, quam belli usus poscunt, dispensare.

Kriegscassierer, f. Kriegszahlmeister.

Kriegscollegium, *consilium, quod res bellicas curat. - **Kriegscommando**, f. Commando no. II.

Kriegscommiffariat, *duumviri (u. f. f. nach der Zahl der Mitglieder) rebus, quae belli usus poscunt, subministrandis. - **Kriegscommiffär**, *qui res, quae belli usus poscunt, subministrat. - **Kriegsdepartement**, *rerum bellicarum administratio.

Kriegsdepot, belli horreum (im Allg.). - receptaculum armorum (Waffendepot).

Kriegsdienst, militia (im Allg.). - res militaris (Alles, was den Soldaten u. dessen Berrichtungen betrifft, üßg.). - munus militiae (die Obliegenheit, als Soldat zu dienen, zu welcher man verpflichtet ist). - munus belli, munus militare (eine einzelne, den Kriegs- ob. Felddienst betreffende Berrichtung; daher munera belli od. militaria, der Kriegsdienst als Inbegriff der einzelnen Berrichtungen des Kriegers). - zum R. tauglich, fähig, f. dienstfähig no. b. - den R. lernen (sich zum Krieger bilden), militiam od. rem militarem discere; militiam edoceri: den R. praktisch lernen, usu od. per usum militiam discere (zB. im Lager, in castris): unter Jmbm. den R. lernen, sub alqo militare discere; alqjs discipulum esse ac militem; sub alqjs militia tirocinii rudimenta ponere. in alqjs exercitu tironem militare (diese beiden = unter Jmbm. seine ersten Kriegsdienste thun, den ersten Feldzug mitmachen): was jene aus Büchern, das habe ich im R. gelernt, quae illi litteris, ea ego militando didici: den R. sehr genau kennen, rei militaris peritissimum esse: sich an den R. gewöhnen, studio armorum assuescere: den R. nachlässiger besorgen, thun, munera belli segnius obire. - Kriegsdienste nehmen, in den R. treten, militiam capessere (sich dem Kriegshandwerk widmen); nomen dare militiae, im Zßg. bl. nomen dare (sich zum Soldaten melden, sich in die Soldatenliste eintragen lassen); stipendia merari coepisse (ansfangen Sold zu verdienen): als Freiwilliger, voluntarium extra ordinem proferri militiam: bei Jmbm. Kriegsdienste nehmen, in Jmbm. Kriegsdienste treten, se alqjs militem futurum affirmare (versichern, daß man Jmbm. Soldat sein wolle); ad alqm militatum ire od. abire (zu Jmbm. hingehen, um bei ihm zu dienen, zB. beim Könige, ad regem): unter Jmbm. (e. Feldherrn) R. nehmen, alqjs castra sequi: R. im Auslande nehmen, alienae militiae nomen dare: es wird Jmb. zum Kriegsdienst gezwungen, alqjs cogitur, ut militet: in Jmbm. Kriegsdiensten (als Söldner) stehen, mercede militare apud alqm

(zB. a quod Persas): Kriegsdienste thun, f. dienen (als Soldat): Jmb. aus dem R. entlassen, militia ob. sacramento solvere alqm; vgl. „abanken no. I“: aus dem R. treten, den R. quittieren, militiae renuntiare; vgl. „abanken no. II, a“: sich dem R. entziehen, militiam subterfugere: sich dem R. zu entziehen suchen, militiam detrectare: frei sein vom R., militia immunem esse; militia ob. munere militiae vacare; militiae vacationem habere.

Kriegsdirectorium, *rerum bellicarum curatores. [tates.]

Kriegsdrangsal, belli calamitas od. calamitas. **Kriegsehre**, militaris dignitas (f. Sen. tranqu. 4, 1: salva militari dignitate). - den Feind mit allen R. abjehen lassen, hostes armatos suaque secum ferentes abire sinere.

Kriegseid, f. Soldateneid.

Kriegseifer, belli studium.

Kriegserfahren, belli od. belli gerendi peritus. belli sciens. belli haud ignarus. usu bellorum gerendorum exercitatus (in Bezug auf die ganze Führung, vom Feldherrn ac.). - in bello exercitatus. multum in bello versatus (krieggelbt, vom Soldaten üßg.). - rei militaris od. usus militaris od. militiae peritus. rei militaris prudens (in Bezug auf den Dienst im Kriege, von dem, der sich praktische Kenntnisse des Kriegsdienstes erworben hat). - nicht l., usus militaris imperitus. - **Kriegserfahrene** Ränner, homines od. viri militares (f. Krieger). - sehr l. u. krieggelbte Feldherren, peritissimi atque exercitissimi duces.

Kriegserfahrenheit, -erfahrung, belli od. belli gerendi peritia. belli usus. bellorum gerendorum usus (Erfahrenheit in der Kriegsführung). - rei militaris peritia. rei militaris usus. usus militaris (Erfahrung im Kriegsdienst). - ohne alle R., usus militaris imperitus. - nicht viel R. besitzen, non magnum in re militari od. in castris usum habere: keine, nullum usum rei militaris percepisse.

Kriegserklärung, belli indicio (Flor. 4, 10, 2). - Gew. umföhr. durch bellum indicere, zB. das Recht der R., jus, quo bella indicuntur: nach geschener R., bello indicto.

Kriegseröffnung, belli initium.

Kriegsfach, res militaris. - artes belli (die Künste des Kriegs). - Martium opus (das Handwerk eines Kriegers). - sich dem R. widmen, rem militarem od. militiam discere; militiam edoceri: ins R. gehören, pertinere ad rem militarem: unter allen Feldherren das R. am besten verstehen, peritissimum esse inter duces artium belli.

Kriegsfackel, f. Kriegsfeuer.

Kriegsfähig, f. dienstfähig no. b.

Kriegsfahne, signum (militare).

Kriegsfeuer, -fackel, -flamme, belli incendium. - das R. erregen, anführen, belli incendium excitare; bello facem praeferre (Tac. hist. 2, 86, 7): das R. ist ausgebrochen, bellum exarsit: in einem Lande, terra bello ardet, flagrat: Alles steht in Kriegsflammen, die Kriegsfackel od. -flamme lodert allenthalben, omnia bello flagrant: das auflodernde R. mit seinem Blute löschen, oriens incendium bellisanguine suo restinguere.

Kriegsflotte, naves bellicae.

Kriegsfuhre, im Zßg. vectura. - Kriegsführen ausführen, vecturas describere: R. requirere, vehicula exigere (Wagen zum Transport beordern).

Kriegsfuß, etna belli ratio. - das Heer auf den R. setzen, exercitum od. copias omnibus rebus ornare atque instruere; auch bl. exercitum instruere: die Flotte, classem expedire atque instruere: das

per seipsum auf dem R., exercitus omnibus rebus ornatus atque instructus est: mit Smbm. auf dem R. idem, bellum gerere cum alqo (auch übr.,)B. cum viro (von der Gattin).

Kriegsgebrauch, belli ratio ob. mos ob. usus Kriegungsart, Gebrauch im Kriege). - mos militiae (Gebrauch im Kriegsdienste, bei den Soldaten). - nach dem R., belli ratione ob. more ob. usu; more militiae; exemplo militari. instituto militari (nach der Art, wie es bei den Soldaten üblich ist).

Kriegsgebanken;)B. immer R. haben, novas belli causas circumspicere.

Kriegsgefährte, commilito, militiae comes (als unter Einer Fahne Dienender; commilito auch in der Kirche an Soldaten). - armorum socius, belli socius, bellorum socius, expeditionum socius (als Gesellschafter im Kriege, bei Kriegsunternehmungen). - contubernalis (Zeltkamerad). - er war mein R., cum eo mihi erat militia communis; ille mecum militavit.

Kriegsgefangen, captivus; bello captus. - die Kriegsgefangenen, captivi; corpora captiva. - Job. I. machen, bello capere alqm: die Kriegsgefangenen auswecheln, captivos commutare.

Kriegsgefangenschaft, captivitas. - servitus Sclaverei, sofern die Kriegsgefangenen meist zu Sklaven gemacht werden). - in R. gerathen, bello capi; in Jhg. kl. capi.

Kriegsgeist, animus bellicosus.

Kriegsgeselle, f. Kriegsgefährte.

Kriegsgeräth, f. Geräth.

Kriegsgeräth, -geräthschaften, belli instrumentum et apparatus, omnia, quae ad belli usum pertinent (im Allg.). - militare instrumentum, minoris supplex (die Feldzeugkiste des einzelnen Kriegers). - vasa, orum, n. (das Wirtschftsgeräth des einzelnen Soldaten).

Kriegsgericht, f. Kriegs Rath no. I, b. - durch ra R. werden die Abwesenden zum Tode verurtheilt, exercita suffragium ferente absentes capitis damnantur.

Kriegsgerücht, belli rumor. [nantur.

Kriegsgefang, *carmen bellicum.

Kriegsgefahr, munus belli ob. militare.

Kriegsgeschichte, *res bello gesta.

Kriegsgeschrei, f. Kriegsgerüch.

Kriegsgeräusch, clamor militaris. - clamor praestantium (das Geschrei der Kämpfenden). - im Jhg. kl. clamor,)B. mit R., clamore sublato: ein l. erheben, clamorem tollere ob. attollere.

Kriegsgeräusch, tormenta bellica, orum, n.

Kriegsgericht, lex militaris (in Bezug auf das, was im Kriege erlaubt u. verboten ist,)B. nach dem R. etwas mitnehmen, belli lege auferre alqd). - nach dem R. strafen, militariter punire.

Kriegsgeräusch, armorum strepitus. - überall ist clamor omnia armis strepunt.

Kriegsgeräusch, belli tumultus.

Kriegsgeräusch, bellandi studium.

Kriegsgeräusch, im bello flagrante.

Kriegsglück, belli fortuna; bellica fortuna. -

gleichem R., aequo ob. communi Marte: mit verschiedenem R., variâ fortunâ; variâ victoriâ; vario Marte: mit gleichem R., suâ fortunâ; suo Marte: mit ungewissem R., incerto Marte (alle diese)B. Sueton. pugnare): das R. versuchen, es auf das R. auslassen lassen, belli fortunam tentare ob. periculi ob. experiri: das R. ist Smbm. immer hold, alqo belli fortunâ semper prospere usus est; belli fortuna alicui ubique praesto est: das R. ist abwechselnd, varia belli fortuna est.

Kriegsgott, deus belli (im Allg.). - Mars (der bei den Römern).

Kriegsgott, deus belli (im Allg.). - Mars (der bei den Römern).

Kriegsgott, deus belli (im Allg.). - Mars (der bei den Römern).

Kriegsgöttin, dea belli (im Allg.). - Bellona (die R. der Römer).

Kriegshandwerk, f. Kriegsfach.

Kriegshaufen, agmen militum.

Kriegsheer, f. Heer.

Kriegsheld, f. Held, Krieger.

Kriegsherr, praeco.

Kriegshülfe, cohortes auxiliae; milites auxilarii.

Kriegsjahr, *annus, in quem bellum incidit (das Jahr, in welches ein Krieg fällt). - annus bellicosus (ein Jahr voller Kriege).

Kriegskasse, -kassierer, f. Kriegsschatz etc.

Kriegskunst, belli scientia (Kenntniß des Kriegs u. dessen Führung). - scientia rei militaris ob. militiae (Kenntniß des Kriegswesens ob. -dienstes).

Kriegskleid, -kleidung, vestitus militaris (üblich die Kleidung eines Kriegers, eines Soldaten). - sagum, kleines, sagulum (das Kriegsgewand der Römer; dah. die Kleiderart: saga sumere ob. ad saga ire, b. i. zum R. greifen, es anlegen = sich zum Kriege anschicken). - cultus militaris (der ganze Anzug eines Kriegers). - ornatus militaris (der ganze kriegerische Schmuck). - habitus militaris (Kriegs-, Soldatentracht). - das R. eines gemeinen Soldaten, sagulum gregale.

Kriegsknecht, miles gregarius. - die Kriegsknechte, vulgus (im Ggß. der Anführer, f. Nep. Alcib. 8, 2).

Kriegskosten, sumptus belli ob. rei militariae sumptus in rem militarem facti. - impensae in bellum factae, impensae, quae in bellum factae sunt (f. I. „Kosten“ über sumpt. u. imp.). - die R. aufbringen, sumptus rei militariae explicare: die R. bestreiten, tragen, quod impensae factum in bellum est praestare; impensae in bellum factas praestare: alle R. zu bestreiten (zu tragen) versprechen, omnem sumptum belli ob. omnes impensas in bellum polliceri.

Kriegskunde, f. Kriegswissenschaft, -erfahrenheit. - Kriegskundig, f. Kriegserfahren.

Kriegskunst, res militaria, militia (collectis, das Kriegswesen, der Kriegsdienst, als Kunst des gemeinen u. hohen Kriegers). - disciplina bellica ob. militaris (die Kriegskunst, das Kriegswesen im Ggß. anderer Künste, f. Cic. de nat. deor. 2, 161). - artes belli, artes bellicae (die Künste des Kriegs, als von Feldherren etc. betriebene; eine einzelne Kunst dieser: ars belli ob. ars bellica) - Regeln der R., praecepta imperatoria (n. pl.): die R. lernen, rem militarem ob. militiam discere; militare discere, unter Smbm., sub alqo: in allen Kriegskünsten unterrichtet sein, omnes belli artes edoctum esse. - Was ist es = Kriegskunst, f. d.

Kriegslager, castra, orum, n.

Kriegslärm, f. Kriegstummel.

Kriegslasten, belli onera, um, n.

Kriegsleute, milites; genus militare. - wachere, gebiente Kriegsleute, homines militares (f. Krieger).

Kriegslied, carmen militare (Soldatenlied).

Kriegslist, belli ars (im Allg.). - stratagemata, n. (στρατηγικα) ob. rein lat. consilium (eines Feldherrn).

Kriegsliste, f. Liste (der Soldaten).

Kriegslust, bellandi studium ob. cupiditas. -

sehr große R., summa belli gerendi cupiditas.

Kriegslustig, belli ob. bellandi ob. belli gerendi cupidus ob. avidus (in einem einzelnen Falle). - bellicosus (kriegerischen Sinnes üblich). - sehr t. sein, bellandi cupiditate flagrare.

Kriegsmacht, I) kriegsführende Macht: *princeps

Kriegsmacht, I) kriegsführende Macht: *princeps

Kriegsmacht, I) kriegsführende Macht: *princeps

(Fürst) qui ob. civitas (Staat) quae bellum facere atque instruere potest (nach Cic. agr. 2. 77). — II) Heer (s. das. die Synon.): vires. — mit der ganzen R., omnibus viribus (mit Zusammennehmung aller Streitkräfte); totis viribus (mit Zusammenhaltung aller Streitkräfte): mit seiner ganzen R. zu Jmbstößen, cum omnibus suis copiis in alcjs castra venire; omnes suas copias conjungere cum algo.

Kriegsmagazin, horreum belli (für Getreide). — armamentarium (für Waffen u. dgl.).

Kriegsmantel, s. Kriegsgebrauch.

Kriegsmann, s. Krieger.

Kriegsmantel, sagum.

Kriegsmaschine, machina bellica.

Kriegsmaterial, instrumentum et apparatus belli. — arma, tela, cetera, quae ad bellum gerendum pertineat (nach Cic. Phil. 11, 80). — das ganze R. in einer Stadt niederlegen, omnem apparatus belli in alqo oppido collocare: es befand sich in der Stadt von alters her ein solcher Vorrath von R., daß sc., tanti erant antiquitus in oppido omnium rerum ad bellum apparatus, ut etc.

Kriegsminister, *amicus regis, qui in consilio semper adest et omnium rerum bellicarum habetur particeps.

Kriegsministerium, *consilium rerum bellicarum.

Kriegsmunitio, *globi et cetera, quae ad tormenta bellica pertinent.

Kriegsmuth, animus bellicosus. — wilder, unerbittiger R., ferocia: voll wilden R., ferox.

Kriegsmuth, belli calamitas.

Kriegsoberster, tribunus militum.

Kriegsoperation, als Leitung des Kriegswesens, administratio rerum militarium. — als Kriegsunternehmung, die auszuführen ist, res bello gerenda, im Jßg. bl. res gerenda. — ob. die ausgeführt ist, res bello gesta, im Jßg. bl. res gesta. — die Kriegsoperationen unterbrechen, stören, rebus gerendis intervenire: der Winter hatte bisher eine R. unmöglich gemacht, hiems adhuc rem geri prohibuerat.

Kriegsordnung, disciplina militaria.

Kriegspartei, belli auctores. — die Kriegs- u. Friedenspartei, pacis bellicae auctores.

Kriegspflichtig, *militiae sacramento obstrictus. — nicht L., s. dienstfrei.

Kriegsplan, belli ob. belli gerendi ratio ob. rationes (üb. die Art u. Weise, wie der Krieg geführt werden soll). — descripta totius belli ratio (der entworfene R.). — einen R. entwerfen, totius belli rationem describere: den ganzen R. ändern, omnem belli rationem commutare.

Kriegsrath, I) als Behörde, a) in Friedenszeiten, in einem Sande: consilium, in quo de bellicis rebus consultatur. — in Bezug auf die Mitglieder: *qui de bellicis rebus consilia capiunt; *qui res bellicas administrant. — b) im Lager, aus den gesammten höhern Officieren bestehend: consilium militare ob. castrense ob. bellicum, im Jßg. auch bl. consilium (im Allg., als beratende Versammlung, zB. consilii sententia, nach dem Ausspruch des R., Nep. Phoc. 3, 4). — praetorium (sofern er sich im ob. beim Feldherrnzelt versammelt). — athena, quos sibi imperator ad consilium capiendum deligit (nach Caes. b. G. 7, 86, 3), im Jßg. duces ob. principes allein (sofern die höhern Officiere den R. bilden). — tribuni militum centurionesque (die Kriegstribunen u. Centurionen, sofern sie den Kriegsrath bildeten). — einen R. halten, consilium habere: einen R. berufen, consilium convocare: der R. versammelt sich, duces conveniunt: etwas vor den R. bringen, alqd ad con-

silium deferre: etwas dem R. vortragen, alqd ad consilium referre: den R. entlassen, praetorium mittere; praetorium ob. consilium ob. duces dimittere. — II) einzelnes Mitglied einer über das Kriegswesen gesetzten Behörde: *a rebus ob. consiliis bellicis. — geheimer R., *qui est a consiliis bellicis et intimis quidem.

Kriegsraub, quae bello rapiuntur ob. rapta sunt. — praeda (die Beute).

Kriegsrecht, I) zwischen kriegführenden Völkern: jus ob. (Plur.) jura belli. — lex belli (Gesetz des Krieges). — jus imperatorum (Selbherrnrecht im Kriege). — belli aequitas (was im Kriege recht u. billig ist, s. Cic. de off. 1, 36). — das R. beobachten, jus ob. jura belli servare, gegen Jmb., in alqm: gegen Jmb. von keinem R. Gebrauch machen, omne jus belli ab alqo abstinere: nach dem R., jure ob. lege belli; jure imperatorio (zB. etwas sich aneignen, auferen alqd). — II) Inbegriff der Kriegsgesetze: leges militares. — Handhabung des R., jurisdictiono castrensis. — nach dem R. Jmb. strafen, militariter punire alqm.

Kriegsreich, bellicosus (zB. annus).

Kriegsrichter, *iudex castrensis.

Kriegsross, equus militaris.

Kriegsrotte, caterva militum.

Kriegsruf, I) = Aufgebot, m. f. — II) = Kriegsruf, m. f.

Kriegsruf, belli (ob. bellica) gloria ob. laus. — gloria militaris. rei militaris laus (Rühtarruf, üb.; vgl. „Ruf“ über glor. u. laus). — ausgezeichneteter R., excellens in re militari gloria: R. erlangen, erwerben, belli gloriam consequi ob. adipisci: bellicam laudem sibi parere ob. colligere; belli gloria ob. bellica laude florere coepisse: R. haben, belli gloria ob. bellica laude florere: vielfachen R. haben, bellicis laudibus abundare: er besaß ebenso viel R. wie sein Vater, belli laude non inferior fuit quam pater.

Kriegsrüstung, belli comparatio (das Sich-Rüsten zum Krieg, als Handlung). — belli apparatus (alle Vorkehrungen zum Krieg zusammen). — Kriegsrüstungen machen, s. sich rüsten (zum Krieg).

Kriegssache, res bellica.

Kriegschar, manus.

Kriegschaden, belli calamitas.

Kriegschanplatz, belli sedes (Sitz des Krieges, zB. ändert sich, wird verlegt, mutatur). — locus, quo bellum gestum est (der Ort, wo der Krieg geführt worden ist). — locus belli gerendi (der Ort, wo der Krieg geführt werden soll, zB. ändert sich, wird verlegt, mutatur). — den R. nach Afrika verlegen, bellum transferre ob. inferre in Africam: Nachrichten vom R. erwarten, proeliorum nuntios expectare: vom R. abtreten, den R. verlassen, a bello discedere.

Kriegsschiff, navis bellica (im Allg.). — navis longa. navis rostrata. quinqueremis (besondere Arten der Kriegsschiffe der Alten, bes. im Gg. der navis rotunda, des Rauffahrtsschiffs).

Kriegsschriftsteller, is, qui de militari disciplina scripsit.

Kriegsschuld, -schulden, pecuniae ad rem militarem mutuae sumptae (als zu Kriegswenden auf Borg genommene Geld). — *aes alienum bello contractum (als im Kriege bekommenes Passivvermögen).

Kriegsschule, *ludus militaris (eig., Gabetten- u. Schule). — militiae disciplina (uneig., Felddienst selbst als Schule für den Krieger, s. Cic. de imp. Pomp. 23). — bei Jmbm. in die R. gehen (uneig. = unter Jmbm. den Kriegsdienst lernen), alcjs discipulum esse ac militem; sub alqo militare discere:

Spanien, die R. des feindlichen Heeres, die R. des Feindes. Hispania, seminarium hostilis exercitus; Hispania Hannibalis eruditrix.

Kriegssecretär, a militiis (Inscr.).

Kriegsspiel, spielen, proelia ludere (Ov. art. 13, 3, 367) - **Kriegsstand**, belli ratio.

Kriegsteuer, 1) Steuer zur Deckung der Kriegskosten: tributum, unde belli impensae tolerantur. - 2) = Contribution, w. f.

Kriegstrafe, poena militaris; animadversio militaris (s. „Strafe“ über poen. u. anim.). - mit R. militärisch punire.

Kriegstruppen, belli labores.

Kriegstruppe, via militaris.

Kriegsturm, belli impetus. - **Wahr** bläst, belli veritas (Flor. 3, 5, 5) ob. belli procella (tobt fort, Flor. 2, 6, 12).

Kriegstücht, disciplina bellica.

Kriegstanz, s. Waffentanz.

Kriegsthat, res (in) bello gesta, im Bshg. bl. res gesta (im Kriege vollbrachte That). - militare (in) bello (That eines Kriegers, Waffenthat, vollbringen = edere). - opus belli (Arbeit, die im Kriege zu verrichten ist). - hoc unum opus belli restat. - glänzend, belli decora, um, n.: durch Kriegsthaten bekommen, armis inclutus: große ob. herrliche Kriegsthaten, verrichten, magnas ob. praeclaras res gerere: das ist eine noch größere R., id multo gloriosius est.

Kriegstheater, s. Kriegsschauplatz.

Kriegstrompete, tuba belli. - das Schmettern

der Kriegstrompeten, Martius ille tubarum sonus:

in R. hohen, bellicum canere.

Kriegstummel, belli tumultus. - im R., belli tumultu circumstrepente.

Kriegübung, belli meditatio (s. assidua). -

exercitium, Manöver, s. b.

Kriegsunfall, s. Kriegsunlust.

Kriegsungemach, quae bellorum necessitas

eriget.

Kriegsunlust, res belli adversae. - belli ca-

lam im Bshg. gew. bl. calamitas (im Kriege er-

regter Verlust im Allg., dann bei den Histor. ins-

besondere = erlittene Niederlage).

Kriegsunlust, s. Kriegskosten.

Kriegsverfassung, instituta militaria, n. pl.

Kriegsvergehen, flagitium militare.

Kriegsverheerung, vastatio mit Genit. des

Landes, welches verheert wird.

Kriegsverlust, belli damnum.

Kriegsverwaltung, administratio belli.

Kriegsvolk, militas (die Soldaten). - genus mi-

litiae (die Soldatenklasse). - militares copiae, im

Allg. copiae (die Truppen, Streitmacht). - das

volk, vulgus (im Gg. der Anführer, s. Nep.

3, 2).

Kriegsvorrath, s. Kriegsmaterial.

Kriegswaffen, arma, orum, n. - **Kriegswa-**

gen (Büchsen). - essedum (Strettwagen).

Kriegswerk, s. Kriegarbeit.

Kriegswerkzeuge, instrumentum belli. - ma-

chiae (Kriegsmaschinen).

Kriegswesen, bellicae res (Dinge, die den Krieg

betreffen). - res militariae, militia (Alles, was den

Krieg u. dessen Verrichtungen betrifft). - eine

Kenntnis vom R. haben, summam scientiam

belli praeferentiam rei militaris habere.

Kriegswissenschaft, insofern deren Fnd. fun-

ctio belli (in Bezug auf den Krieg u. be-

trachtung). - scientia ob. prudentia rei militaris

insofern sie ein

noch der Wissenschaften bildet, disciplina militaris. - die R. lernen, studieren, rem militarem discere: sich der R. befleißigen, rei militaris scientiae studiosum esse.

Kriegswuth, belli impetus. - belli saevitia.

Kriegszahlmeister, tribunus aerarius. - dispensator belli ob. umsch. cui negotium pecuniae dispensandae datum est (der die im Krieg nöthigen Ausgaben, Auszahlung der Löhnung an die Soldner zc. besorgt. Im römischen Heere hieß dieser R. zur Zeit der Republik quaestor).

Kriegszeit, belli tempus.

Kriegzelt, militare tabernaculum (jede Art von Obdach, das auch Zelt, als Schutz gegen Regen zc.). - tentorium (das aus Luchern ob. (im röm. Lager) aus Fellen aufgespannte Zelt; das. meton. auch pelles [Felle] = tent.; s. Zelt).

Kriegszögling, puer, qui ad militiam publice informatur.

Kriegszucht, disciplina militaris ob. castrensium rei militaris ob. castrorum ob. militiae disciplina; im Bshg. bl. disciplina. - strenge R., disciplina severa; disciplina severitasque: scharfe R., disciplina solutior ob. laxior: strenge R. (unter den Soldaten) halten, *disciplinam militarem severe regere; *militares severam disciplinam coercere: etne etwas zu strenge R. einführen, disciplinam militarem praefractius et rigidius astringere: die R. verbessern, corrigere castrorum disciplinam: die durch Jmbs. Schuld gesunkene R. wiederherstellen, disciplinam militarem culpā alcijs prolapsam restituere: die R. auflösen, disciplinam militarem solvere: die R. löst sich auf, hört auf, disciplina solvitur ob. dissolvitur.

Kriegszug, expeditio (eine einzelne Unternehmung im Krieg, nicht „Feldzug“, s. b.).

Kriegszustand; s. ein halber R., pax similis belli: im R. sein, in bello esse (im Kriege begriffen sein, auch v. Provinzen zc.); bellum habere, mit Jmbs., cum alqo (Krieg haben, v. Pers.); bellum gerere, mit Jmbs., cum alqo u. contra ob. adversus ob. in alqm (Krieg führen, v. Pers.); *jurisdictioni castrorum subjectum esse (dem Standrecht unterworfen sein, von e. Stadt): beständig im R. sein, semper armatum esse: eine Stadt in R. erklären, *urbem jurisdictioni castrorum subjectam esse velle.

Kriegszweck, zum, ad usum belli.

Kritiume, linea. - eine R. machen, lineam incidere.

Krippe, praesepe; praesepis; praesepium.

Kritium, discrimen (im Allg.). - momentum (der Entscheidungspunkt). - die R. der Krankheit, critica morbi accessio (die eintretende R., Augustin. conf. 6, 1 extr.); dies crismus (der Tag, wo die R. eintritt, Cael. Anr. acut. 1, 14, 108; vgl. Cels. 3, 4, p. 80, 26 D.). - die Krisen einer Krankheit zc., suspecta tempora (als mißliche Zeitpunkte); discrimina periculorum (als gefährliche Entscheidungspunkte). - es steht eine R. nahe bevor, res adducta est in propinquum discrimen: die Sache ist in der R., res inclinatur: der Staat befindet sich in einer R., res publica in ancipiti est; res publica in arto salutis exitiique confinio est: die R. ist vorüber, discrimen sublatum est.

Kriterium, als Kennzeichen, certa judicandi et assentiendi nota; cognitionis nota; auch bl. nota. - als Unterscheidung, distinctio in agnoscendo. - als Richtschnur und Urtheil, regula et iudicium. - als Urtheil, iudicium (s. b. das R. zwischen Nichterkennbarem u. Erkennbarem aufheben, iudicium tollere incogniti et cogniti). - gewisse Kriterien, signa quaedam et notae. Vgl. übh. Rägelb. Stif. S. 18f.

Kritik, I) Beurtheilung, bes. nach den Regeln der Kunst: *censura. - iudicium* (Urtheil selbst). - unter aller *R.*, non dignus, de quo iudicium fiat ob. de quo iudicetur (gan, etg.); *pravissimus* (sehr verfehrt); *pessimus* (sehr schlecht): übertriebene, zu strenge *R.* gegen sich selbst, *nimia contra se calumnia* (Quint. 10, 1, 115): die *R.* eines Werkes abfassen, schreiben, * *libri censuram scribere*: die Geißel der *R.* über die Könige schwingen, *censuram agere regnantium*: etwas der *R.* seiner Freunde unterwerfen, *alqd amicorum iudicio examinare*: *R.* üben bei etw., *iudicium* (mehr *R.*, plus iudicii) adhibere in alqa re (zB. in dictis eligendis, Quint. 6, 3, 5): *R.* üben über ic., s. kritisieren. - eine übertriebene, zu strenge *R.* gegen sich selbst üben, *nimium inquirere in se.* - II) Beurtheilung der Lesarten u. des Sinnes der (bes. der alten) Schriftsteller: * *ars critica. *critica* (als Kunst). - * *critica ratio* (als Theorie, Regeln der Kritik). - * *critica studia* (als Beschäftigung, kritische Studien). - * *cernendi iudicandique munus* (als Amt, welches dem Kritiker obliegt). - * *criticum genus. res critica* (als wissenschaftliches Fach, im Gegs. der andern Fächer der Philologie). - Ist „Kritik“ = „die Kritiker, Kunstrichter“, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Kritiker“ u. „Kunstrichter“, zB. in die Hände der *R.* kommen, in existimantium arbitrium venire (v. Schriften). - große Kenntnis der *R.*, * *magnus totius rei criticae usus*: mit Hilfe der *R.*, iudicando (zB. die alten Schriftsteller von ihren verbotenen Stellen reinigen, * *veteres scriptores a corruptelarum sordibus iudicando purgare*): ohne *R.*, * *nullo critices usu* (ohne gehörige Erfahrung in der *R.*): sich mit der *R.* beschäftigen, die *R.* üben, * *artis criticae studiosus esse*: * *criticam artem exercere*: sich mit der höhern *R.* beschäftigen, * *altioris critices studio duci*: eine doppelte *R.* ausüben, * *duplicem criticae exercendae rationem inire*: sich mit der *R.* des Bellejus beschäftigen, * *in recensendo Vellejo elaborare*: von der *R.* nichts verstehen, * *artis criticae expertem esse.*

Kritikaster, *iudex iniquus.*

Kritiker, *iudex criticus.* auch bl. *criticus* ob. bl. *iudex* (im Allg.). - *iudex litteratus* (gelehrter Beurtheiler von Schriften). - *existimator* (Beurtheiler übh.; im Plur. auch existimantes). - * *artes criticae studiosus* (der sich mit Kritik als Fach beschäftigt). - * *corrector* (der sich mit Verbesserung der Schriftsteller nach Handschriften abgiebt). - *e. R.* im Gebiet der Poesie, *iudex poetarum*: ein ehrenwerther *R.*, *existimator non levis*: *e.* übelwollender *R.*, *iudex inimicus*; *calumniator* (ein durch übertriebene Kritik hincantender): ein hämischer *R.*, *Zoilus.*

Kritisch, I) die Kritik betreffend, zur Kritik gehörig, geeignet: *criticus.* - kritische Schriften, * *libri, qui sunt de critico genere*; * *libri critici argumenti*: I. Genauigkeit, *critica subtilitas*: I. Talent, * *facultas critica*: I. Geist, *ingenium acutum*: sein I. Talent ausüben, * *ingenium ad criticam facultatem formare.* - *Adv.* = nach den Regeln *ic.* der Kritik: *critica ratione*; *ad criticam rationem.* - I. berichtigten (einen Schriftsteller, eine Ausgabe), * *ad criticam rationem corrigere*; * *a corruptelarum sordibus iudicando purgare*: I. behandeln (die Gesichte *ic.*), * *critica ratione tractare*: I. u. grammatisch erklären (die Schriftsteller *ic.*), * *critica grammaticaque ratione interpretari.* - II) bedenktich, mislich: *anceps.* - *dubius* (zweifelhaft). - *incertus* (ungewiß). - der I. Tag (bei Krankheiten), *dies crissimus* (Caes. Aur. acut. 1, 14, 106; vgl. Cels. 3, 4, p. 80, 28 D.) - eine I. Lage, *res dubiae*; *discrimen*: in eine I. Lage kommen, in *discrimen* adduci:

in dieser I. Lage, *rebus ita suspensis.* - es steht I. aus (im öffentlichen Leben), in *ancipite est res publica*; *res publica in discrimen adducta est.*

Kritisieren, *iudicare.* - über etwas ob. Zmd., *iudicium censuramque facere de alqa re* (eine prüfende Beurtheilung ergehen lassen, zB. *de omni ejus ingenio deque omni scripto*); *censuram agere alcjs rei ob. alcjs* (prüfend beurtheilen, zB. über die Könige, *regnantium*); *inquirere in alqd* (eine prüfende Untersuchung anstellen gegen etwas, zB. *Zmds. Fehler, in vitia alcjs*). Vgl. „betritteln“. - über etw. streng I., *acri subtilique iudicio percensere alqd* (zB. *istam orationem*): seine Freunde über etwas I. lassen, *alqd amicorum iudicio examinare.*

Kritzelet, *nimia contra alqd calumnia* (s. Quint. 10, 1, 115).

Kritiker, **Kritikstopp**, *iudex iniquus* ob. *inimicus* (als unbilliger Beurtheiler). - *censor tetricus* (als pedantischer Beurtheiler). - *homo difficili naturä* ob. (im höhern Grade) *difficillima naturä* (als kritischer Mensch).

Kritisch, *difficilis*; *difficili naturä.* - sehr I., *difficillima naturä.*

Kritteln, *fastidire* (etw thun), bei etwas, in alqa re. Vgl. „betritteln“.

Kritzeln, etwas auf das Papier, alqd *illinere chartis* (Hor. sat. 1, 4, 86). - die Feder kriecht, * *penna chartam radit.*

Krübs, s. Kerngehäuse.

Krokolij, *crocodilus.*

Krokolijsträne, *lacrima simulata*; ob. *lacrimula falsa*; *lacrima dolo conficta*; *lacrima ad ostentationem doloris parata*; im Hsßg. auch bl. *lacrimula* (zB. Cic. Planc. 76). - *Krokolijstränen* weinen, *lacrimas dolo confingere.*

Krönchen, *corona parva* (kleine kränzähnliche Umgebung ob. Zierde; hier nicht *corolla*, d. i. bloß „Kränzchen“). - *diadema parvum* (kleines Diadem, kleine Fürstkrone; s. „Krone“ das Nähere über *cor.* u. *diad.*).

Krone, I) jede runde, kreisförmige Umgebung: *corona* (nur von Gegenständen, die etwas ringsförmig umgeben, zB. die *R.* des Fußes, des Mondes, einer Säule). - die *R.* des Baums, *arboris cacumen. arbor summa* (der Gipfel des Baums); *caput arboris* (die ganze obere Partie des Baums); *orbis arboris* (die obere kronenartige Verzäung des Baums, s. Quint. 8, 3, 10: *olea in orbem se formosius fundit*, wird eine schöne Krone bilden). - II) Umgebung des Hauptes, 1) als Zierde, bes. an Helmen, Dichter *ic.* als Belohnung vertheilt: *corona* (die kränzähnliche Zierde des Hauptes, zB. als Belohnung für Errettung eines römischen Bürgers, *corona civica*: für den, der zuerst einen feindlichen Wall, eine Mauer, ein feindliches Lager erstiegen hatte, *cor. vallaris, muralis, castrensis*: für den, der die Römer aus der Blockade befreite, *cor. obsidionalis*). - Zmd. (um ihn zu belohnen) mit einer *R.* beschenken, *alqm coronare*; *alqm coronä donare.* - *Das. bildl.*: a) schönste Zierde: *a*) v. Lebl.; zB. die *R.* der Jugenden, * *pudor omnium virtutum est primus.* - *b*) von Menschen: *decus. decus et ornamentum. decus et lumen. splendor* (die Zierde). - *princeps* (der Borzüglichste). - die *R.* der Ritter, *equitum decus*: Cn. Pompejus, die *R.* des röm. Reichs, Cn. Pompejus imperii populi Romani *decus et lumen*: die *R.* der Gerichte, *decus atque ornamentum iudiciorum*: die *R.* der Jugend, *princeps juventutis*: die *R.* seines Standes, *splendor ordinis*: du bist die *R.* deines Standes, *princeps* *ordinis tui*: deine Gattin, die *R.* der Frauen, *praestantissima omnium seminarum, uxor*

ma: die *R.* der Jungfrauen, *virgo formosissima ac venustissima*: die *R.* der Jungfrauen sein, **omnes virgines anteire et formā et vanitate*. — b) = die größte, wichtigste Tierde *x.*, in der Bedensart: einer Sache die *R.* aufsetzen, *cumulo augere alqd* (v. *Perseus*); *cumulum alcjs rei afferre alci* (von Dingen, *z. Jnd.* Freude, *cum gaudii alci aff.*): durch etwas einer Sache die *R.* aufsetzen, *alqā re cumulare alqd*: es wird einer Sache die *R.* aufgesetzt, *accedit ad alqd quam maximus cumulus*: dies setzte seinem Glück die *R.* auf, *hic supremus felicitati ejus cumulus accessit*: seinem Verdienste (um *Jnd.*) die *R.* aufsetzen, *absolvere beneficium suum*. — 2) die krönförmige Umgehung des Hauptes von Metall, als Abzeichen der königlichen *x.* Würde: *insigne regium capitū u. hl. insigne capitū u. hl. insigne regium*. Abzeichen der königl. *x.* Würde auf dem Haupte übh., bei den Älten = *diadema, fascia*. — *diadema, ātis*, u. (*diadema*) od. (selten) rein lat. *fascia* (eine blau z. weis, mit Edelsteinen z. gezierter Kopfbinde als Abzeichen der Herrscherwürde bei den Orientalen, später auch bei den Römern, woraus allmählich das Diadem od. die Krone unserer Herrscher entstanden, weshalb *diadema* auch für diese zu setzen ist, da *corona* bei den Älten diese Bed. nie hatte, ja *Amm.* 21, 1, 4 *diadema lapidum fulgore distinctum* [b. i. irrsinnige Krone] von *villis corona* [geringer, einfacher Kranz] unterscheidet). — mit strahlender Krone auf dem Haupte, *insigni capitū decorus*: *Jndm.* die *R.* aufsetzen, *insigne regium* od. *diadema alci* od. *capiti alcjs imponere*: die *R.* annehmen od. empfangen, *diadema accipere*: die mit Bruderblut besetzte *R.* tragen, *cruentum fraternā caede diadema gerere*. — *bah. meton.*: a) = Herrschaft, Reich: *summa rerum regnum imperium*. — *regium nomen* (Königstitel). — die *R.* gelangt an *Jnd.*, od. es gelangt *Jnd. per R.*, *regnum et diadema* od. *summum imperium* od. *summa rerum* desertur *alci* od. *ad alqm*: die *R.* geht auf *Jnd.* über, *imperium transit ad alqm*: nach der *R.* streben, *regnum affectare*: zwei Krone tragen, *duarum civitatum imperio praediam esse*: *Jndm.* die *R.* übertragen, *regnum ac diadema* od. *summum imperium* od. *summam rerum* deferre *alci* od. *ad alqm*: *Jndm.* die *R.* nehmen, entreißen, rauben, *regnum alci auferre* od. *eripere* (vgl. *Jnd. vom Throne stoßen*“ unter „*Thron*“): Krone geben u. nehmen, *regna dare et adimere*: Krone verkaufen, *regna pretio dare*: die *R.* verküpfen, *nomen regium aspernari*. — b) = Staat, Königreich, auch König als Gewalthaber: *regnum*. — *rex* — die englische *R.*, **regnum Britannicum*: *rex Britannorum*: Güter der *R.*, *praedia publica*.

Krönen, I) mit einer Krone od. einem Kranze (quicken, bes. um zu belohnen, *zB.* bei Wettstreiten *x.* *coronare* (im Allg., auch wie im Deutschen mit dem Acc. des Verles, durch welches gefiegt wird, statt des Verfassers, der siegt, *f. Suet. Cl. 11: coronare comodiam*, d. i. die Kom. od. deren Verfasser t.). — *coronare lauro* (mit einem Lorbeerzweig t.). — *praemio ornare* (mit dem ausgefetzten Preis belohnen, *zB.* eine Schrift od. deren Verfasser). — gekrönter Redner, *Orator*, *inter oratores* od. *poetas coronatus* *judicium sententia* (Inscr.); *coronatus de oratoribus, de poetis* (*f. Suet. Dom. 13*). — Daher bildl.: a) = den Stempel der Vollendung, Vollkommenheit aufdrücken: *absolvere alqd* (vollständig machen, *zB.* *krone dein Werk*, *absolve beneficium tuum*). — *cumulare alqd alqā re* (*zB.* *eloquentia cumularit bellum gloriam*). — das Ende krönt das Werk, *exitus acta probat* (*Ov. her. 2, 85*). — b) = belohnen *sch.* *zB.* etwas mit Beifall t., *alqd approbare*: ein

glücklicher Erfolg krönt das Unternehmen, *res prospere successit* od. *evenit*: das Glück krönt sein Unternehmen mit einem guten Erfolg, **fortuna in ea re prospere usus est*: der Himmel kröne deine Wünsche (mit Erfolg), *dii dent quae velis; dii tibi dent quae* (od. *quaecumque*) *optes; dii tibi dent quaecumque commoda proceris*: ich bitte die Götter, daß alle deine Anschläge ein so herrlicher Erfolg f. möge, *deos precor, ut omnes cogitationes tuas tam laetus sequatur eventus*: dieser Tag wird alle ihre Anstrengungen u. Siege krönen, *illa dies omnes labores atque victorias confirmabit*. — II) die fürstliche Krone aufsetzen: *insigne regium* od. *diadema alci* od. *capiti alcjs imponere* (eig.). — *alqm purā et sceptro et illis insignibus regis exornare* (ihm alle Abzeichen der königl. Würde zusammen anlegen, nach *Cic. Sest. 57*). — *regnum et diadema alci* od. *ad alqm deferre* (*Jndm.* Krone u. Reich übertragen). — *rerum summam* od. *summum imperium* *ad alqm deferre* (*Jndm.* die Herrschaft übertragen). — gekrönt werden, *diadema accipere*. — ein gekröntes Haupt, *princeps* (Fürst übh.); *rex* (König); *imperator* (Kaiser).

Kronenartig, **coronae similis*. — *Adv.* in *coronae speciem*.

Kronentrüber, *qui regnum regi eripit* od. *aufert*; *qui regnum rege exacto occupat*.

Kronerbe, *f. Thronerbe, Erbprin.*

Kronfähig, *f. thronfähig*.

Krongut, **praedium publicum*.

Kronjuwelen, *ornamenta imperialia* (Kaisert.).

Kronleuchter, *lychnuchus pensilis* (Plin. 34, 14).

Kronpräsident, *aemulus regni* od. *imperii*. — als *R.* auftreten, *affectare regnum*.

Kronprinz, *f. Erbprin.*

Kronprinzessin, *f. Erbprinzessin*.

Kronschatz, *ornamenta imperialia, n. pl.* (Kaisert.).

Krönung, I) als Handlung, unscr. durch die Verba unter „krönen *no.* I u. II“, *zB.* *zur R.* in die Stadt kommen, *accipiendo diademati in urbem venire*. — II) = Krönungsfeierlichkeit, *z. f.*

Krönungsfeierlichkeit, **sollemnia*, quibus alqs *praemio ornatur* (bei Krönung eines Preisbewerbers). — **sollemnia*, quibus *rex diadema accipit* od. *regnum auspicatur* (bei Krönung eines Königs).

Krönungsfest, *-tag*, *dies*, quo *rex diadema accipit* od. (als erst bevorstehend) *accipit*. — als jährlich wiederkehrend gefeiert, **dies*, quo *rex diadema accepit*.

Krönungszug, im 3sg. *pompa*.

Kropf, I) Vormagen der Vögel: *ingluvies*. — guttur (*Gurgel* als der Sitz des Kropfes). — II) dicke Hals: *tumidum* od. *turgidum guttur* (nicht *struma*, d. i. verhärtete Drüsen). — einen *R.* habend, *gutturatus*. — *kropfig*, *gutturatus*.

Kröte, *bufo* (*Verg. ge. 1, 184*, von *Serv. j. d. St.* durch *rana terrestris nimiae magnitudinis et-tilat*). — *rana bufo* (L.).

Krücke, I) Werkzeug zum Herausscharren: *rastrum*. — II) Stütze für Gebrechliche: *baculum*. — sich auf eine *R.* stützen, *baculo inniti*: an einer *R.* gehen, *baculo levare membra*.

Krug, I) Gefäß von Thon *z.*: *urceus* (im Allg.). — *urna* (eig. Wasserkrug; *barn* = Aschenkrug, Lothropf, Gelbtopf *z.*). — *hydria* (*vδολα*), rein lat. *situlus* u. *situla* (Wasserkrug, auch als Lothropf gebraucht). — *cyathus* (*κύαθος*, Schöpfkrug, um den Wein aus dem Mischkessel in die Becher zu füllen). — *amphora* (*ἀμφορεύς*, großer zweihenkeliger *R.*, bes. zum Wein). — Wein in einen *R.* fassen, *vinum in urceum exprimere*. — Sprüchsw., der Krug geht so lange zu Wasser,

Rubiſzoll, *digitus cubicus. **rubifch**, cubicus. — die f. Zahl, cubus: das f. Schätzw., ratio cubica.

Rüche, I) Ort zum Kochen: culina. — wie find ſie erpant, wie der Eber aus der R. kommt, quam mepant sunt, quomodo aper a coquo exeat: die- ten ſehen R. u. Keller offen, his omnium domus pa- tient victusque communicatur. — II) Zubereitung der Speiſen, in Redensarten wie: die R. beſorgen, *causa parare* (etnmal); victus quotidiani admi- nistrum oder administram esse (immer). — III) Speiſe ſelbſt: kalte R., f. kalt: einfache R., *sobria mensa*: eine gute R. führen, laute cenitare. — IV) die Küchenbedienten, f. Küchenperſonal.

Rüchelden, pullus; pullus gallinaceus. — die Rüchden, auch pulli ex ovis orti.

Rüden, placentia (üb. als Schwaare). — libum (Haben, bef. als Opfertuchen aus Honig, Speiß zc.; wurde bei den Äſten bef. auch an Geburtstagen ge- broden) — massa. pondus (Maße von etw. üb.).

Rüdenamt, *ministerium culinae.

Rüdenbücher, librarius.

Rüdenbauſ, für die Waſſergefäße, urnarium.

Rüdenbedienter, victus quotidiani administer der die Rüche, das Eſſen beſorgt). — puer culinarius (d. Eimer, der Küchengeſchäfte beſorgt, im Plur. d. culinarii). — die Küchenbedienten, f. Küchenper- ſonal.

Rüdenbedürfniffe, *res culinaria (üb.). — *aria, eris, n. ob. Plur. olera, um, n. (Gemüſe).*

Rüden dampf, nidor e culina. Vgl. „Rüden- geruch“. — **Rüdenarten**, hortus olitorius. — **Rüden- geruchner**, olitor. — **Rüdengeſch**, vas coqui- narium; vas ad usum culinae comparatum. —

Rüdengeſch, culinae ob. (im Allg.) culinarum instrumentum, n. pl.; vasa coquinaria (Rüdenge- ſch). — **Rüdengeruch**, odor culinae fumantis ob. —

Rüdengeſch, culinarum fumantium. — **Rüdenge- ſchir**, vasa ad usum culinae comparata (n. pl.). — **Rüdengeſch**, f. Rüdentraut. — **Rüden- herb**, *foculus culinae.

Rüdenjunge, puer culinarius; im Plur. bl. cu- narii. — **Rüdenkraut**, herba culinae nata (im Allg.) — *olus, eris, n. (Gemüſe).* — ein kleines R., *levesca*. — ein R. ſein, culinis nasci: ein vorzüg- liches R. ſein, culinis principalem esse.

Rüdenkätzchen, *Latinitas in culinis nata; *La- tinitas culinarum redolens.

Rüdenkätzchen, *culinaria (sc. ancilla).

Rüdenkätzchen, archimagirus (*ἀρχιμαγειρος*, Oberk., Kaiſt.).

Rüdenkätzchen, coquinarius culter. — **Rüden- perſonal**, culinarii; operae culinae; coquinae ministerium (Epöt.).

Rüdenrezept, culinarum praecceptum. — **Rü- denrezept**, mal popularis. — **Rüdenrezept**, culinae ob. — **Rüdenrezept**, *index ciborum.

Rüdenrezept, f. Rüdenrezept.

Rüdenrezept, cuculus. — Zndm. ein (höhnendes) Ruchud! — *alqm cuculum compellare* (f. Hor. sat. 1, 7, 31): — *geh' zum R., abin hinc in malam rem! abi- t in malam crucem!*

Rüdenrezept, I) an einem Schlitzen: pes traheae. — II) — *Griech: cupa.*

Rüdenrezept, cuparius (Inscr.).

Rüdenrezept, I) eig.: globus (jede dicke runde Maße, zB. f. von Blei in der Schleuder, Feuerkugel am Him- mel) — *pila* (eig. Ball, Knduel, dann jede einem Balle ähnliche, aus einer Maße gefornnte, sowohl dicke als hohle Kugel, zB. von Steife, von Kryſtall, auch mit Waſſer angefüllte hohle R. von Glas, f.

Glaſzkugel). — *sphaera* (*σφαίρα*, im Griech. = glo- bus, von dem Lateiner als Runſtausbruch beibehalten für „Himmelskugel“, f. d.; dann bef. als R. in der Stereometrie, wofür jedoch schon Cic. de nat. deor. 2, 47 das lat. globus einzufchalten ſucht). — *saxum globosum* (Kugelrunder Stein, zB. Fortana saxo instat in globoso volubili). — *glans* (eine Art Kugeln aus Thon od. Blei, welche heiß gemacht u. mit Schleudern geworfen wurden, f. die Auslgg. zu Caes. b. G. 5, 43, 1; daher paſſender Ausdruck für unſere „Kintenkugel“; aber globus für „Kanon- kugel“, *pila* für „Bombenkugel“: auch reicht für alle drei im 3ſhg. oft telum (Geſchoß) od. plumbum (das Blei) hin; vgl. „Feuer“). — eine halbe R., *hemisphae- rium*. — Kugeln gießen, *glandes fundere*: Znd. auf die R. herausfordern, *alqm ad pugnam singularem, quā glandibus decernatur, provocare; auch *glandibus decernere velle: die R. ſiegt ab, *plumbum excutitur: von einer R. getroffen, *plumbo ictus: von einer matten R. getroffen werden, *levi ictu glandis vulnerari: nicht alle Kugeln treffen, non semper feriet quodcumque minabitur arcus (Hor. art. poet. 350). — II) ſübr., am Körper, a) des Ober- arms: *caput ossis humeri. — b) des Schenkelbeins: *caput ossis femoris.

Rüdenrezept, sectae pilae pars.

Rüdenrezept, globulus. — *pilula* (auch = Pille). — *sphaerula* (f. „Kugel“ den Unterſch.). — hangende Waſſertropfen bilden ſich zu Kugeln, *dependentes guttae parvis globantur orbibus: Kugeln aus etw. machen, alqd dividere in pilulas.*

Rüdenrezept, *impenetrabilis telo ob. telis.

Rüdenrezept, zum Kugelgießen, *machina, quā glandes funduntur. — *Zst es = Kugelgeſtalt, f. d.*

Rüdenrezept, sphaeroides (*σφαιροειδής*), rein lat. globosus. — ein f. Körper, globus. — *Adv. in globi* (ob. sphaerae) speciem.

Rüdenrezept, forma globosa. — *figura pilae* (zB. der Erde). — in R., f. Kugelſtrmg. (*πίον*).

Rüdenrezept, hemisphaerium (*ημισφαί- ρη*), sphaeroides. — **Rüdenrezept**, f. Kugelſtrmg. **Rüdenrezept**, I) v. tr. fortwärtzen: *provolvere*. — II) v. intr. 1) ſich wärtzen fortbewegen: *volvi; provolvi.* — 2) = *legeln, w. f.*

Rüdenrezept, *magna vis glandium ob. telorum. — *velut nubes glandium ob. telorum; vgl. „Kugel“. — den Feind mit einem R. empfangen, *magnam vim glandium in hostes concicere: von einem R. der Jä- ger (als Solbaten) überſchüttet werden, *obru velut nube glandium a militibus levis armaturae *conjecta*: im dichten R. ſtehen, *obrui undique glandibus ob. telis.

Rüdenrezept, globosus. — **Rüdenrezept**, *sectio sphaerae. — **Rüdenrezept**, *circulus sphaerae.

Rüdenrezept, vacca. — *bos femina*, im 3ſhg. bl. *bos* (weiß- liches Kind). — eine junge Kuh, *juvencula* (üb.); *bucula* (eine junge Zuchtſch, die noch nicht gekalbt hat, die Starke, die Järſe): eine trüchtige R., *forda*. — von einer R., *vaccinus; bubulus* (von Kind üb.). — blinde R. ſpielen, *myiada (*Adv.*) ludere (griech. *μυλδα παλσειν*). — **Rüdenrezept**, f. Blatter. — **Rüdenrezept**, butyrum vaccinum ob. bubulum. — **Rüdenrezept**, f. (junge) Kuh. — **Rüdenrezept**, uber vaccas. — **Rüdenrezept**, caro vaccina ob. bl. vaccina. — **Rüdenrezept**, *pilius vaccinus. — **Rüdenrezept**, corium vaccas ob. bovis. — **Rüdenrezept**, bubulus. — **Rüdenrezept**, cornu vaccas. — **Rüdenrezept**, vitula. — **Rüdenrezept**, caseus vaccinus ob. bubulus.

Rüdenrezept, frigidus (friſch, kühl machend). — alsus (kühl an ſich, von Häuſern, Zimmern zc., wo es kühl iſt, kommt wohl zufällig nur noch im Comparatio in der

Rüdenrezept, I) eig.: globus (jede dicke runde Maße, zB. f. von Blei in der Schleuder, Feuerkugel am Him- mel) — *pila* (eig. Ball, Knduel, dann jede einem Balle ähnliche, aus einer Maße gefornnte, sowohl dicke als hohle Kugel, zB. von Steife, von Kryſtall, auch mit Waſſer angefüllte hohle R. von Glas, f. Glaſzkugel). — *sphaera* (*σφαίρα*, im Griech. = glo- bus, von dem Lateiner als Runſtausbruch beibehalten für „Himmelskugel“, f. d.; dann bef. als R. in der Stereometrie, wofür jedoch schon Cic. de nat. deor. 2, 47 das lat. globus einzufchalten ſucht). — *saxum globosum* (Kugelrunder Stein, zB. Fortana saxo instat in globoso volubili). — *glans* (eine Art Kugeln aus Thon od. Blei, welche heiß gemacht u. mit Schleudern geworfen wurden, f. die Auslgg. zu Caes. b. G. 5, 43, 1; daher paſſender Ausdruck für unſere „Kintenkugel“; aber globus für „Kanon- kugel“, *pila* für „Bombenkugel“: auch reicht für alle drei im 3ſhg. oft telum (Geſchoß) od. plumbum (das Blei) hin; vgl. „Feuer“). — eine halbe R., *hemisphae- rium*. — Kugeln gießen, *glandes fundere*: Znd. auf die R. herausfordern, *alqm ad pugnam singularem, quā glandibus decernatur, provocare; auch *glandibus decernere velle: die R. ſiegt ab, *plumbum excutitur: von einer R. getroffen, *plumbo ictus: von einer matten R. getroffen werden, *levi ictu glandis vulnerari: nicht alle Kugeln treffen, non semper feriet quodcumque minabitur arcus (Hor. art. poet. 350). — II) ſübr., am Körper, a) des Ober- arms: *caput ossis humeri. — b) des Schenkelbeins: *caput ossis femoris.

Rüdenrezept, sectae pilae pars.

Rüdenrezept, globulus. — *pilula* (auch = Pille). — *sphaerula* (f. „Kugel“ den Unterſch.). — hangende Waſſertropfen bilden ſich zu Kugeln, *dependentes guttae parvis globantur orbibus: Kugeln aus etw. machen, alqd dividere in pilulas.*

Rüdenrezept, *impenetrabilis telo ob. telis.

Rüdenrezept, zum Kugelgießen, *machina, quā glandes funduntur. — *Zst es = Kugelgeſtalt, f. d.*

Rüdenrezept, sphaeroides (*σφαιροειδής*), rein lat. globosus. — ein f. Körper, globus. — *Adv. in globi* (ob. sphaerae) speciem.

Rüdenrezept, forma globosa. — *figura pilae* (zB. der Erde). — in R., f. Kugelſtrmg. (*πίον*).

Rüdenrezept, hemisphaerium (*ημισφαί- ρη*), sphaeroides. — **Rüdenrezept**, f. Kugelſtrmg. **Rüdenrezept**, I) v. tr. fortwärtzen: *provolvere*. — II) v. intr. 1) ſich wärtzen fortbewegen: *volvi; provolvi.* — 2) = *legeln, w. f.*

Rüdenrezept, *magna vis glandium ob. telorum. — *velut nubes glandium ob. telorum; vgl. „Kugel“. — den Feind mit einem R. empfangen, *magnam vim glandium in hostes concicere: von einem R. der Jä- ger (als Solbaten) überſchüttet werden, *obru velut nube glandium a militibus levis armaturae *conjecta*: im dichten R. ſtehen, *obrui undique glandibus ob. telis.

Rüdenrezept, globosus. — **Rüdenrezept**, *sectio sphaerae. — **Rüdenrezept**, *circulus sphaerae.

Rüdenrezept, vacca. — *bos femina*, im 3ſhg. bl. *bos* (weiß- liches Kind). — eine junge Kuh, *juvencula* (üb.); *bucula* (eine junge Zuchtſch, die noch nicht gekalbt hat, die Starke, die Järſe): eine trüchtige R., *forda*. — von einer R., *vaccinus; bubulus* (von Kind üb.). — blinde R. ſpielen, *myiada (*Adv.*) ludere (griech. *μυλδα παλσειν*). — **Rüdenrezept**, f. Blatter. — **Rüdenrezept**, butyrum vaccinum ob. bubulum. — **Rüdenrezept**, f. (junge) Kuh. — **Rüdenrezept**, uber vaccas. — **Rüdenrezept**, caro vaccina ob. bl. vaccina. — **Rüdenrezept**, *pilius vaccinus. — **Rüdenrezept**, corium vaccas ob. bovis. — **Rüdenrezept**, bubulus. — **Rüdenrezept**, cornu vaccas. — **Rüdenrezept**, vitula. — **Rüdenrezept**, caseus vaccinus ob. bubulus.

Rüdenrezept, frigidus (friſch, kühl machend). — alsus (kühl an ſich, von Häuſern, Zimmern zc., wo es kühl iſt, kommt wohl zufällig nur noch im Comparatio in der

Rüdenrezept, I) eig.: globus (jede dicke runde Maße, zB. f. von Blei in der Schleuder, Feuerkugel am Him- mel) — *pila* (eig. Ball, Knduel, dann jede einem Balle ähnliche, aus einer Maße gefornnte, sowohl dicke als hohle Kugel, zB. von Steife, von Kryſtall, auch mit Waſſer angefüllte hohle R. von Glas, f.

Glaſzkugel). — *sphaera* (*σφαίρα*, im Griech. = glo- bus, von dem Lateiner als Runſtausbruch beibehalten für „Himmelskugel“, f. d.; dann bef. als R. in der Stereometrie, wofür jedoch schon Cic. de nat. deor. 2, 47 das lat. globus einzufchalten ſucht). — *saxum globosum* (Kugelrunder Stein, zB. Fortana saxo instat in globoso volubili). — *glans* (eine Art Kugeln aus Thon od. Blei, welche heiß gemacht u. mit Schleudern geworfen wurden, f. die Auslgg. zu Caes. b. G. 5, 43, 1; daher paſſender Ausdruck für unſere „Kintenkugel“; aber globus für „Kanon- kugel“, *pila* für „Bombenkugel“: auch reicht für alle drei im 3ſhg. oft telum (Geſchoß) od. plumbum (das Blei) hin; vgl. „Feuer“). — eine halbe R., *hemisphae- rium*. — Kugeln gießen, *glandes fundere*: Znd. auf die R. herausfordern, *alqm ad pugnam singularem, quā glandibus decernatur, provocare; auch *glandibus decernere velle: die R. ſiegt ab, *plumbum excutitur: von einer R. getroffen, *plumbo ictus: von einer matten R. getroffen werden, *levi ictu glandis vulnerari: nicht alle Kugeln treffen, non semper feriet quodcumque minabitur arcus (Hor. art. poet. 350). — II) ſübr., am Körper, a) des Ober- arms: *caput ossis humeri. — b) des Schenkelbeins: *caput ossis femoris.

Rüdenrezept, sectae pilae pars.

Rüdenrezept, globulus. — *pilula* (auch = Pille). — *sphaerula* (f. „Kugel“ den Unterſch.). — hangende Waſſertropfen bilden ſich zu Kugeln, *dependentes guttae parvis globantur orbibus: Kugeln aus etw. machen, alqd dividere in pilulas.*

Rüdenrezept, *impenetrabilis telo ob. telis.

Rüdenrezept, zum Kugelgießen, *machina, quā glandes funduntur. — *Zst es = Kugelgeſtalt, f. d.*

Rüdenrezept, sphaeroides (*σφαιροειδής*), rein lat. globosus. — ein f. Körper, globus. — *Adv. in globi* (ob. sphaerae) speciem.

Rüdenrezept, forma globosa. — *figura pilae* (zB. der Erde). — in R., f. Kugelſtrmg. (*πίον*).

Rüdenrezept, hemisphaerium (*ημισφαί- ρη*), sphaeroides. — **Rüdenrezept**, f. Kugelſtrmg. **Rüdenrezept**, I) v. tr. fortwärtzen: *provolvere*. — II) v. intr. 1) ſich wärtzen fortbewegen: *volvi; provolvi.* — 2) = *legeln, w. f.*

Rüdenrezept, *magna vis glandium ob. telorum. — *velut nubes glandium ob. telorum; vgl. „Kugel“. — den Feind mit einem R. empfangen, *magnam vim glandium in hostes concicere: von einem R. der Jä- ger (als Solbaten) überſchüttet werden, *obru velut nube glandium a militibus levis armaturae *conjecta*: im dichten R. ſtehen, *obrui undique glandibus ob. telis.

Rüdenrezept, globosus. — **Rüdenrezept**, *sectio sphaerae. — **Rüdenrezept**, *circulus sphaerae.

Rüdenrezept, vacca. — *bos femina*, im 3ſhg. bl. *bos* (weiß- liches Kind). — eine junge Kuh, *juvencula* (üb.); *bucula* (eine junge Zuchtſch, die noch nicht gekalbt hat, die Starke, die Järſe): eine trüchtige R., *forda*. — von einer R., *vaccinus; bubulus* (von Kind üb.). — blinde R. ſpielen, *myiada (*Adv.*) ludere (griech. *μυλδα παλσειν*). — **Rüdenrezept**, f. Blatter. — **Rüdenrezept**, butyrum vaccinum ob. bubulum. — **Rüdenrezept**, f. (junge) Kuh. — **Rüdenrezept**, uber vaccas. — **Rüdenrezept**, caro vaccina ob. bl. vaccina. — **Rüdenrezept**, *pilius vaccinus. — **Rüdenrezept**, corium vaccas ob. bovis. — **Rüdenrezept**, bubulus. — **Rüdenrezept**, cornu vaccas. — **Rüdenrezept**, vitula. — **Rüdenrezept**, caseus vaccinus ob. bubulus.

Rüdenrezept, frigidus (friſch, kühl machend). — alsus (kühl an ſich, von Häuſern, Zimmern zc., wo es kühl iſt, kommt wohl zufällig nur noch im Comparatio in der

Verbindung nihil aliud vor). - etwas l., subfrigidus; frigidiusculus (Spät.): l. machen, l. machend, f. kühlen, kühlend: l. werden, refrigerari; refrigerescere.

Kühle, frigus (sofern sie erfrischt, f. Hor. carm. 3, 13, 20: fr. amabile). - algor (die Frische, insofern sie empfunden wird).

Kühlen, refrigerare; frigidum facere. - sein Mütchen l., f. Mütchen.

Kühltrank, potio refrigeratrix; potio calores sedans; potio calores ob. ardores refrigerans.

Kühlung, refrigeratio (das Abkühlen). - frigus (erfrischende Kühle). - Jmbm. R. gewähren, dare alci frigus.

Kühlzimmer, im Bade, apodyterium (ἀποδυτήριον, das Auskleidezimmer, wo man sich auch abkühlte; frigidarium ob. cella frigidaria ist = kaltes Bad als Ort).

Kühmilch, lac vaccinum ob. bubulum.

Kühmist, simus bubulus.

Kühn, audens (dreist, beherzt, Kühn für einen vorliegenden Fall, nur im guten Sinne u. im Ggsh. von ignavus). - audax (kühn, herzhast, verwegen, als permanente Eigenschaft, im guten u. üblen Sinne). - audaciae plenus (voll Herzhastigkeit, Jb. consilium). - confidens (vermeffen, im üblen Sinne). - sehr l., summae audaciae; singulari audaciā; expertae audaciae (von erprobter Kühnheit): ein l. Dichter, poeta audax: ein l. Geband, sententia audax: Karl der Kühne, *Carola, cui Andaci cognomen facta indiderant. - l. sein, audaciā affectum esse; audaciae promptae esse: sehr l. sein, singulari ob. incredibili audaciā esse; incredibili audaciā armatum esse (Cic. de domo 141): so Kühn sein, zu x., audere m. folg. Jnfin. - Adv. audacter. - libere (freimüthig); auch verb. audacter libereque (Jb. dicere). - ich sage es l. (als Parenthese), audacter dico; libere profiteor.

Kühnheit, audentia (Dreistigkeit, Beherztheit). - audacia (Kühnheit, Berwegenheit). - confidentia (Bermeffenheit). - unüberlegte R., temeritas: sich die R. nehmen, zu x., audere mit folg. Jnfin. (τολμᾶν); sumere hoc sibi, ut etc.: verzeihe meiner R., daß ich x. (verzeihe, daß ich so Kühn bin, zu x.). sumpsi hoc mihi, ut etc. (f. Cic. ep. 13, 50 in.); vide, quid mihi sumpsim (f. Cic. ep. 7, 5, 1).

Kühlich, f. Kühn (Adv.).

Kühpöde, f. Blatter.

Kühregen, *chorea (als Tanz) ob. modi (als Melodie) pastorum Alpinorum.

Kühstall, bubile.

Kuhst, f. Kuhst.

Kühmel, cuminum. - mit R. gewürzt, versehen, cuminatus (Spät.).

Kühmelbröt, panis cuminatus (Spät.).

Kühmelbrähe, cuminatum (sc. jus).

Kühmelsalz, sal cuminatus.

Kummer, aegritudo. sollicitudo (Besümmerniß, f. „Gram“ das Nähere). - angor (Besümmerniß, brüsender R., f. Cic. Tusc. 4, 18: angor est aegritudo promens. Auch Plur. aegritudines, sollicitudines, angores = Kummernisse). - dolor (Schmerz = peinigender, nagender R., f. Cic. Tusc. 4, 18: dolor est aegritudo crucians). - molestia (Gebrüchtheit); verb. sollicitudo et molestia (wie Cic. Sest. 6). - häuslicher R., sollicitudo domestica (vgl. Cic. ad Att. 1, 18, 2: domesticarum sollicitudinum aculeos omnes et scrupulos occultabo, über die häuslichen Kummernisse, die mich quälten u. brüden, will ich schweigen). - es macht mir Jmb. R., oritur mihi ab alio aegritudo; alqs mihi sollicitudinem affert; alqs me aegritudine ob. sollicitudine afficit: es macht mir Jmb. Sorge u. R., alqs me curā et

sollicitudine afficit (Jb. von einem ungerathenen Sohn): es macht mir etwas R., alqd mihi sollicitudini est; alqd me sollicitum habet; alqd me sollicitat, sollicitat angitque: sich selbst R. machen, bereiten, ipsum sollicitudinem sibi struere: sich keinen R. machen wegen etwas, non laborare de alqa re: du hast dir keinen großen R. darüber zu machen, non magnopere est tibi laborandum: das Eine macht mir R., daß ich x., hoc uno torqueor, quod etc.: der Mensch soll sich keinen R. machen, hominem aegre ferre nihil oportet: R. haben, in aegritudine oder sollicitudine esse; aegritudine ob. sollicitudine affectum esse: großen R. haben wegen etwas, sollicitudine alqis rei vel maxime urgeri: Jmb. in seinem R. trösten, recreare afflictum alqis animum: Jmb. vom R. befreien, alqm aegritudine levare: es stirbt Jmb. vor R., mors ex aegritudine consequitur alqm; alqs sollicitudine conficitur (wird vom R. aufgerieben): ich schützte gegen Jmb. meinen R. aus, omnes sollicitudines in alqo depono; in alqis aures quidquid me urit exonero.

Kummerfrei, -los, aegritudine oder sollicitudine vacuus. - vacuus ab angoribus (frei von brüdendem Kummer). - l. Sinn, f. Kummerfreiheit. - Adv. sine sollicitudine. - l. leben, *vitam haud sollicitam agere ob. degere.

Kummerfreiheit, -losigkeit, vacuitas aegritudinis. vacuitas a sollicitudine ob. ab angoribus (Freiheit von Besümmerniß, von brüdendem Kummer; vgl. Cic. de off. 1, 73). - securitas (Sorglosigkeit, f. Cic. Tusc. 5, 43: securitatem nunc appello vacuitatem aegritudinis).

Kummerleben, vita sollicita; vita sollicitudinis plena.

Kummerlich, angustus (knapp, wo es knapp hergeht). - inops (wo es an den nöthigen Bedürfnissen fehlt, ärmlich, darbend). - miser (elend übh.). - l. Sohn, mercedula: ein l. Leben, vita inops ob. misera: l. Lage, res angustiae; angustiae; inopia; miseria: in l. Lage sich befinden, rebus angustis premi. - Adv. anguste; misera. - l. leben, parce ac duriter se habere oder vitam agere; vitam tolerare, von etwas, alqā re: an einem Orte, vitam inopem tolerare in alqo loco: sich l. von Handarbeit ernähren, l. von Handarbeit leben, manuum mercede inopiam tolerare; vix diurno quaestu famem propulsare: ich muß mich l. befeßen, vix habeo unde utar ob. vivam.

Kummerlos, f. kummerfrei.

Kummerlosigkeit, f. kummerfreiheit.

Kummernisse, *vultus, ex quo sollicitudo eminet.

Kummern, sich, a) = Kummer haben, in sollicitudine esse; sollicitudine ob. aegritudine affectum esse. - sich wegen etwas l. alqd aegro ferro: sehr, alqis rei sollicitudine vel maxime urgeri: wegen der nöthwendig gewordenen Freilassung der Sklaven kummere dich nicht, de familia liberata nihil est quod te moveat. - b) Antheil nehmen, f. bekummern (sich) no. II, 2, b.

Kummerniß, f. Kummer.

Kummervoll, sollicitudinis plenus (von Dingen, Jb. vita). - sollicitus (besümmert, v. Menschen u. Dingen). - aegritudine ob. sollicitudine affectus (von Kummer ergriffen, von Menschen). - gravis (brüdend). - miser (elend; beide v. Dingen, Jb. vita). - Adv. sollicitē; animo sollicito.

Kummert, Kummert, helcium (Spät.).

Kumb machen ob. thun, aperire (eröffnen). - indicare (anzeigen). - significare (andeuten). - edicere (veröffentlichen, bekannt machen, verordnen, bef. von

schreiben). — *Imbu.* etwas f. thun, alci alqd indicare; docere alqm alqd (von etwas unterrichten); *certiorem alqm facere alcjs rei* od. *de alqa re* (Bemerkung). — *sich f. thun* oder *geben, significari*, und *etwas, alqa re.* — *f. werden, b. i. a)* übh. *behalten werden, palam fieri; percubrosocere* (überall sichtbar werden). *β)* öffentlich bekannt werden, *f. ankommen no. I. c.* — *hnd* und *zu wissen sei hiermit, *omnes sciant. *ne alicui sit ignotum* (zu Anfang eines Vortrags); **omnibus sit edictum* (zu Anfang eines obrigkeitlichen Befehls).

1. *Stunde*, die, *f. Kenntnis no. I.* Gerücht, Nachricht.

2. *Stunde*, der, *emptor* (eines Kaufmanns). — *qui opicjs alcjs operā utitur* (eines Handwerkers). — *cu pater R., quaestuosus domus* (ein Haus, eine Familie, die guten Erwerb giebt); *domum nomen* (in Hinsicht der Bezeichnung): ein schlechter R., *malum nomen: ut* verliere einen guten R., *quaestuosas domus gratia eripitur.*

Stundgebung, significatio.

Stundig, einer od. in einer Sache, *alcjs rei peritus* (Erfahrung, Bef. praktische, in etwas habend). — *sciens od. gnarus od. non ignarus od. hnd radis alcjs rei* (Kenntnis von etwas habend). — *intelligens alcjs rei* (Einsicht in etwas habend). — *der Wege, Dexter l., peritus itinerum, locorum*: der lateinischen Sprache l., *Latinas linguae peritus od. gnarus od. sciens*: einer Sache l. sein, *f. „Kenntnis haben von x.“* unter „Kenntnis“.

Stündigen x., *f. aufstündigen x.*

Stundkente, *f. Stundhaft no. II.*

Stundhaft, I) *Kenntnis* von etwas: *notitia.* — *Imd. auf R. auscheiden*, durch *Imd. R. einziehen lassen alqm exploratum od. speculatum mittere*: *Reiz nach allen Seiten auf R. auscheiden, equites exploratum in omnes partes dimittere*: *R. einziehen über etwas, explorare alqd od. de alqa re; cognoscere alqd od. de alqa re* (etwas zu erfahren suchen): *genera l. einziehen, diligentius omnia cognoscere: nach eingezogener R., explorato*: ohne R. einziehen, *explorato.* — *R. haben x.*, *f. Kenntnis no. I.* — II) *de Stunden: emptores* (eines Kaufmanns). — **qui alcjs operā utuntur* (eines Handwerkers). — *eine gute l. haben, *multos emptores habere* (von einem Kaufmann): **multis operam suam praebere od. prestare* (von einem Handwerker). — III) *schriftliches Zeugnis eines Handwerkers: *testimonium titocius rite posit.*

Stundhaftigen, f. ausstundhaften.

Stundhafter, f. Ausstundhafter.

Stundhaftertia, speculatrix (Späherin).

Künftig, *futurus* (einft sein werdend, einftig). — *posterus* (nachmalig). — *veniens consequens* (zukünftig kommend, folgend); auch *verb. consequens ac posterus* (z. B. *Zeit, tempus*). — *ein l. Regent, imperator*: *der l. König von Macebonien, qui Macedoniae futurus est rex.* — *das Künftige, futura, erum, n.* (z. B. *wissen, vorhersehen scire, prospicere*); *scientia fata* (die künftigen Schicksale, wissen, scire); *scire l. Jahre, in posterum; in posteritatem.* — *Adv.* — *das Künftige, künftighin, in posterum* (*tempus*). — *posthac. postea* (nachher). — *in reliquum tempus x. h.* in reliquum (für die übrige Zeit). — *l. erst, non x., tam, quum* (dann erst x.).

Künftighin, f. künftig (Adv.).

Kunzel, Spinnroden, Colus.

Kunst, I) *mensliche Geschicklichkeit* übh., a) im Ggf. der Natur: *ars.* — *manus* (Menschenhand). — *nach R. arte. per artem* (im Allg.); *manu. opere* (nach Menschenhand, durch Menschenarbeit); *eruditus* (durch Unterweisung u. Bildung; alle im Ggf.

von natura, naturaliter): durch R. erworben, *artificiosus* (Ggf. naturalis): durch R. befestigt, *manu od. opere munitus.* — b) im Ggf. des Handwerksmäßigen: *ars* (im Allg., sowohl als Theorie od. als Inbegriff der Regeln, nach welchen der Künstler arbeitet, als auch als die Geschicklichkeit, mit der *Imd.* arbeitet, sowie als Künstlichkeit, mit der etwas gearbeitet ist). — *artificium* (die Künstlichkeit, mit der etwas gearbeitet ist). — *mit R., arte. ex arte* (z. B. schreiben, singen, scribere, canere); *scientor* (mit Kunstfertigkeit, z. B. die Fäden blasen, tibus cantare): *mit R. gemacht, f. künstlich: den Stempel der R. an sich tragen, artis signo notatum esse.* — II) *eine einzelne durch Übung erlangte Fertigkeit, a) im weit. Sinne: a)* übh.: *ars.* — *scientia alcjs rei* (das Wissen, Verstehen von etwas, z. B. zu philosophieren, philosophandi: in Gtz zu gießen, fundendi aeris). — *studium alcjs rei* (das Studium einer Sache, eine R., insofern man sich mit ihr beschäftigt). — *die R. zu malen, ars pingendi: die R., sich in Alles zu schiden, dextoritas ingenii ad omnia: die R., sich bei Allen beliebt zu machen, ars ad promerendam omnium voluntatem: die R. der Unterreugung u. des Umgangs, sermocinatrix* (sc. *ars*, als Uebersetzung von *προσομιλητική*, Quint. 8, 4, 10): *eine seltene (ungewöhnliche) R. der Entwicklung (Darstellung), in dissorando mira explicatio.* — *seine Künste zeigen, artes suas proferre, bei etwas, in alqa re: öffentlich alle seine Künste zeigen, *omnia sua studia in publicum proferre.* — *das ist keine R., *hoc artem non requirit* (das bedarf keines hohen Grades von Geschicklichkeit); *istud quidem nihil negotii est* (das ist eine leichte Sache, *f. Cic. Tusc. 1, 16*): *es ist keine R., zu x., non magnum est m. Instin.; nihil facilius est quam m. Instin.* — *β)* *Kunstgriff* (*τέχνη*): *ars. artificium* (im Allg.). — *mendacium* (der Kunstgriff als Sünde, Täuschung, z. B. *naturam mendacio adjuvare*). — *vielerlei Künste anwenden, multis artibus uti.* — b) in eng. Bed., ein bestimmtes, nach Regeln erlerntes *Netier: ars. artificium* (im Allg.). — *professio* (das Fach). — *sich einer R. befleißigen, arti alci studere: eine R. betreiben, treiben, ausüben, artem colere od. facituro od. exercere; in alqa arte versari: seine R. aufgeben, nicht mehr treiben od. ausüben, aufhören seine R. zu treiben, artem desinere: etwas zur R. machen, alqd in artem vertere; alqd ad artem redigere: die Kriegswissenschaft (der Krieg) wurde durch allmählich entstandene Regeln zu einer geordneten Kunst erhoben, disciplina militaris in artis perpetuis praeceptis ordinatae modum venerat: das Spiel wurde allmählich eine R., ludus in artem paulatim venit.* — *die freien, schönen Künste, artes ingenuae od. liberales od. honestae od. elegantes; studia liberalia; artes, quibus erudiuntur ingenui: schöne u. freie Künste, artes elegantes et ingenuae: Künste u. Wissenschaften, artes et disciplinae; studia et artes: alle schönen Künste u. Wissenschaften, omnes bonarum rerum disciplinae: die Künste des Krieges u. Friedens, artes belli et pacis.* — III) *die Wasser-kunst, als Sache: divdiculum.*

Kunstanlage, I) *Anlage* zu den Künften: **ingenium artibus colendis aptum.* — II) *eine kunstvolle Anlage: *opus arte od. elegant manu factum.*

Kunstarbeit, f. Kunstwert.

Kunstarbeiter, artifex.

Kunstausdruck, vocabulum artis; vocabulum artificibus usitatum. — *die Kunstausdrücke* (Kunstsprache, Terminologie), *verba artium propria; vocabula, quae in quaque arte versantur; vocabula ex artis propria necessitate concepta: die Kunstausdrücke* (Kunstsprache, Terminologie) der Philosophen,

der Künstler, vocabula ob. verba philosophorum, artificum: die Kunstaustellung für das Tafelwerk, vocabula armamentorum. — nach dem R. (in ob. nach der Kunstsprache, Terminologie), um mich des R. zu bedienen, ut artis vocabulo utar; ut more artificum loquar: sich besonderer Kunstaustellung bedienen, more quodam loqui suo; verbis quasi privatis uti ac suis (zB. in docendo): über etwas in den gehörigen (eigenen) Kunstaustellungen sprechen, dicere de alqa re proprie: Zeno u. die Peripatetiker untereinander sich nur durch die neuen Kunstaustellungen (die neue Terminologie), inter Zenonem et Peripateticos nihil praeter verborum novitatem interest. — **Was** Ist speciell von einem Kunstaust. aus der Malerei u. f. w. die Rede, so sagt man vocabulum picturae; vocabulum pictoribus usitatum u. f. f.

Kunstaustellung, *artis opera propalam collocata (öffentlich ausgestellte Kunstgegenstände). — *opera et artificia, quae visenda sunt (Kunstgegenstände, die sehenswerth sind). — etwas in die R. geben, *alqd inter opera et artificia propalam collocandum dare.

Kunstaustellung, opus artificiosum.

Kunstaustellung, artifex, artífex. — die Kunstbesitzer, artifices; artium studiosi.

Kunstaustellung, artium studium.

Kunstaustellung, f. Kunstweiser.

Kunstaustellung, arte clarus.

Kunstaustellung, artium liberalium studia, orum, n. — **Kunstaustellung**, artis studium.

Kunstaustellung, artificium. — ein ausgezeichneter R., magna artificia (n. pl.).

Kunstaustellung, *arte adjunctus ob. munitus.

Kunstaustellung, simulacrum artificio perfectum. — ein vorzügliches, simulacrum singulari opere artificiosque perfectum.

Kunstaustellung, von Schorn, *diurna artium, quae Schornio edente prodeunt

Kunstaustellung, f. Kunstschätze.

Kunstaustellung, einer Stadt, urbis ornamenta, orum, n. — **Kunstaustellung**, f. Kunstliebhaber.

Kunstaustellung, artis studium.

Kunstaustellung, I) das Künsteln, als Beschaffenheit ob. Handlung: ars nimia. — nimia diligentia. nimia religio (allzugroße, ängstliche Genauigkeit). — affectatio (R., durch zu großes Streben zu gefallen hervorgebracht). — nimia morositas (zu große Neugierigkeit in der Wahl, zB. der einzelnen Wörter, f. Suet. Tib. 70). — durch R. die Annehmlichkeit vernichten, gratiam diligentia auferre. — II) als Sache: *quod nimia diligentia ob. religione factum est. — argutiae (das Gezierte, bes. im Schreiben). — in seinen Schriften Künsteleiten anbringen, scripta sua inurere calamistris.

Kunstaustellung, I) zu große Kunst anwenden: nimiam diligentiam adhibere, an etwas, alci rei ob. in alqa re. — er künstelt zu sehr (von einem Maler), manum de tabula non scit tollere (Plin. 35, 80): im Stil l., orationem calamistris inurere. — gekünstelt, nimia diligentia ob. nimia arte factus; elaboratus (zB. concinnitas: u. nihil accessit et elaborati); calamistris inustus. circumtonsus (von der Rede): eine gekünstelte Speise, cibus per artem voluptatemque corruptus. — II) durch die Kunst nachahmen: arte imitari ob. effecere alqd.

Kunstaustellung, das, f. Künstelei no. I.

Kunstaustellung, artis (ob. artium) peritus ob. sciens. Vgl. „Kunstkenner“.

Kunstaustellung, artis ob. artium peritia ob. scientia.

Kunstaustellung, f. Kunstwerk, Erzeugniß (der Kunst).

Kunstfärbere, *infector, qui omnia, quae facit, ad artem et ad praecepta revocat.

Kunstfertig, artifex (in etner Kunst geschickt, v. Pers., m. Genit., zB. ein l. Länger, artifex saltationis: übtr., v. Lebl., zB. manus). — in arte sua multum versatus (in seiner Kunst sehr bewandert, v. Pers.). — elegans (geschmackvoll, zB. manus).

Kunstfertigkeit, in zBhg. durch ars; artificium.

Kunstfleiß, industria (die Betriebsamkeit übh., mit der man die gehörige Anwendung von seinen Kräften macht). — sollertia (die Geschicklichkeit u. Gewandtheit, mit der Jnd. seine Ideen verarbeitet). — manus et ars hominum (der thätige Kunstfleiß, sofern er durch Handarbeit producirt). — ohne den R. der Menschen würden wir dies nicht haben, haec non haberemus, nisi manus et ars hominum accessisset.

Kunstfreund, f. Kunstliebhaber.

Kunstgarten, horti. **Kunstgärtner**, topiarius. — **Kunstgärtneret**, topiaria. — die R. treiben, topiariam facere. — **Kunstgattung**, genus atque ars.

Kunstgebäude, *aedificium summo artificioestructum. — **Kunstgebilde**, f. Kunstarbeit, -werk.

Kunstgefühl, ars (Theorie der Kunst). — iudicium intelligens. intelligentia (das Kennerurtheil, seine Gefühl des Kunstkenners). — kein R. haben, arte carere (Hor. art. poet. 31).

Kunstgemäß, f. Kunstgerecht.

Kunstgenosse, qui est ejusdem artis. — homo ejusdem corporis (Handwerksgenosse).

Kunstgenossenschaft, homines ejusdem artis. — homines ejusdem corporis (Handwerksgenossen).

Kunstgerecht, artificiosus (nach den Regeln der Kunst arbeitend ob. gearbeitet). — artificialis (kunstgemäß eingerichtet, beschaffen, *επεξευος*, Ggfh. inartificialis, *ἀτεχνος*, nachaug. rhet. l. i., zB. probatio).

— ad artem atque ad praecepta revocatus (auf die Theorie u. die Regeln der Kunst zurückgeführt). — elegant manu fictus (mit kunstfertiger Hand gemacht, zB. scena). — bene factus (übh. gut, gehörig gearbeitet). — auch bl. factus (zB. oratio polita ac facta quodam modo). — höchst, sehr l., politissimā arte perfectus; vgl. „kunstvoll“. — ein l. Stil (l. Darstellungsweise), artifex stilus: eine l. Anordnung, dispositio artificiosa: ein l. Redner, in quo est dicendi ratio: ein l. Gedicht, legitimum poema: nicht l. sein, arte carere. — das Kunstgerechte, artificiosa, orum, n.; artificialia, ium, n. (Quint. 1, 8, 14). — *Adv. affabre* (zB. factus). — ex arte (kunstgemäß, zB. dicere, scribere). — elegant manu (mit geschmackvoller Hand). — bene (gut, gehörig). — scite. scienter (mit Einsicht, zB. tibiis cantare).

Kunstgeschichte, *historia artium liberalium.

Kunstgewebe, textum politissimā arte perfectum.

Kunstgriff, ars. artificium. machina (*τέχνη, στρογγή*). — dolus. fraus (Kunst, Betrug). — heimliche Kunstgriffe, insidiae (f. Cic. or. 170). — einen R. ausfinden, erdenken, artificium excogitare: einen R. anwenden, artem ob. machinam adhibere, bei etwas, alci rei ob. in alqa re: mancherlei Kunstgriffe bei Jndm. anwenden, alqm variis artibus subire.

Kunsthalle, *porticus, in qua opera et artificia proponuntur ob. propalam collocantur.

Kunsthandel, *operum et artificiorum emptio et venditio. — einen R. treiben, *opera et artificia vendere ob. venditare.

Kunsthändler, *mercator rerum vetustate ac raritate notabilium (im Allg.). — mercator signorum tabularumque pictarum (Händler mit Statuen u. Gemälden).

Kunstabriek, f. Kunstschätze.

Kunsthammer, *thesaurus rerum vetustate ac raritate notabilium.

Kunstkenner, intelligens ob. sciens ob. peritus artis (im 3. Jhg., bes. im Plur., auch ohne artis). - artium iudex (Kunstrichter). - ein feiner, geübter K., subtilis artium iudex et callidus (Hor. sat. 2, 7, 101).

Kunstkenntnis, artium scientia. - iudicium intelligentia. intelligentia (das feine Gefühl des Kunstkenners). - mit feiner K., subtilis et callidus (Hor. sat. 2, 7, 101).

Kunstlehre, ars et praecepta; auch artes. - die K. vortragen, artes tradere.

Kunstlehrer, v. Rhetor, technicus (ὁ τεχνικός). - rein lat. doctor artis.

Kunstleistung, artificis opera, ae, f. (Rühmwort eines Künstlers). - artificium. opus artificis (ein Kunstwerk).

Künstler, artifex (im Allg., Jeder, der etwas kunstgemäß arbeitet, der Künstler, Meister in einer mechanischen od. freien Kunst). - faber (der aus harten Stoffen bildet, wie der Bildhauer, Eisenbahnarbeiter etc., s. Hor. ep. 2, 1, 96; art. poet. 92). - opifex (der fertigt etwas Wertes, der Werkmeister). - ein dichtender K., poeta; ein malender, pictor; ein tüchtiger K., artifex probus; ein ausgezeichnete K., artifex operibus suis praecipuus; Gemälde u. Statuen ausgearbeiteter Künstler, tabulae ac statuae maximorum artificum manibus perfectae; eine Statue eines unbekannteren K., *statua incerti auctoris.

Künstlerhand, artificis manus (des Künstlers Hand, s. B. omnia quasi artificis manu cavata et exca). - manus artifex (in einer Kunstgeschichte Hand). - ars et manus (schaffende Hand des Künstlers, s. Cic. or. 9). - manus elegans (die mit Geschmeid verfährt, bildet). - mit K. etwas machen, eleganti manu fingere aliquid: mit K. gemacht, eleganti manu fictus; politissima arte perfectus.

Künstlerin, artifex.

Künstlerisch, durch den Genit. artificis ob. (Plur.) artificum. - ob. durch Handiadyoin, s. B. durch künstl. jede, artificioso quodam et expolitione.

Künstlerleben, *vita artificis ob. artificum.

Künstlerneid, artificii invidia.

Künstlerverein, *artificum societas.

Künstlich, artificiosus. arte factus (durch Kunst bewirkt, gemacht, Ogst. naturalis). - qui, quae, quod habet artem. artia particops (was von Kunst zeugt, Ogst. arte carens). - manu factus (von Menschenhand gemacht, s. B. portus). - arte quasitus (auf dem Wege der Kunst beschafft, s. B. remedium). - facticius (gemacht, durch Kunst bereitet, nachgemacht, nicht von der Natur erzeugt, Ogst. naturalis, s. B. Edelsteine, Farben). - sehr l. (gemacht), f. (sehr) kunstvoll: entweder ist dieses natürlich oder l., sive hoc est naturae sive artis: ein natürliches oder ein l. Gedächtnis, memoria naturalis aut artificiosa. - Adv. artificiose; arte; affabre (kunstgerecht, wie affabre et antiquo artificis factus = l. u. im alten künstlich gemacht). - artificis manu (durch die Hand des Künstlers, s. B. curatus et excisus). - manu (durch Menschenhand, s. B. gemacht, befestigt, factus, munus); verb. manu et arte. - Künstlichkeit, artificium.

Künstlichend, artium amans. - qui artes fovet ut die Künste begünstigt, s. B. von e. Fürsten.

Künstlichhaber, liberalium artium studiosus (im Grund der Künste). - rerum artificiosarum studiosus (ein Liebhaber von Kunststücken). - ein K. sein, rebus artificiosis se delectare. - Künstlichhaber, signorum tabularumque pictarum amor.

Kunstlos, I) in keiner Kunst erfahren: artis non peritus; artisignarus. - II) ohne Kunst: arte carens.

- non artificiosus (nicht kunstvoll). - sine arte formosus (schön ohne Kunst). - sine affectatione (schlicht u. recht, v. Perf.). - simplex (einfach, schlicht, v. Perf. u. Dingen). - horridus (ohne Politur u. so einfach, schlicht, s. B. oratio, modus dicendi). - nullo cultu (ohne Verzierung, v. Dingen, s. B. munusculum nullo cultu); vgl. „natürlich“. - ein l. Gedicht, carmen inconditum: l. sein, arte carere. - Adv. sine arte; nullo cultu.

Kunstlosigkeit, ἀρεχμία, rein lat. nulla ars (s. Quint. 2, 20, 2).

Kunstmäßig, f. kunstgerecht. - I. Fertigkeit, ars. **Kunstmeister**, einer Wasserleitung, curator aquarum publicarum.

Kunstmittel, remedium arte quasitum. - mendacium (als Lüge, Täuschung, s. B. mendacio naturam adjuvare). - Ist es = Kunstgriff, f. d.

Kunstneid, artificii invidia.

Kunstprodukt, f. Kunstwerk.

Kunstredner, dicendi artifex ob. umsch. in quo est dicendi ratio (ein kunstgerechter Redner). - rhetor (ὁ ῥητορ), rein lat. declamator (ein Redner, der einer Rednerschule vorsteht u. Neben bloß zur Übung hält). **Kunstrednerisch**, rhetorice (ῥητορικῶς). - Adv. rhetorice.

Kunstregel, praecceptum artis. - die Kunstregeln, ars et praeccepta; auch artes (s. B. vortragen, tradere).

Kunstreich, f. kunstvoll.

Kunstreise, *iter cognoscendae antiquitatis gratia susceptum. - eine K. nach Italien machen, *in Italiam proficisci cognoscendae antiquitatis gratia.

Kunstreiter, desultor. - das Pferd eines K., equus **Kunstrichter**, f. Kritiker. [desultorius.

Kunstsache, I) eine künstlich gefertigte Sache: res artificiosa. - II) eine in das Gebiet der Kunst einschlagende Sache: *res ad artem pertinens.

Kunstsammlung, *thesaurus rerum vetustate ac raritate notabilium.

Kunstschätze, opera atque artificia, signa, tabulae pictae (Kunstwerke, Statuen u. Gemälde). - res vetustate ac raritate notabiles (durch Alter u. Seltenheit ausgezeichnete Dinge). - ornamenta (Schmuckstücken, Kosibarkeiten, zur Ausschmückung der Tempel u. Privathäuser).

Kunstschreiner, intestinarius (spät. Jct.).

Kunstschule, I) Schule, wo junge Leute für die Kunst gebildet werden: *scholae, quibus discipuli artibus instituantur; *scholae, quibus artes traduntur. - II) eine bestimmte Klasse von Künstlern: etwa familia.

Kunsttun, elegantia. - mit K., eleganter; elegant manu: keinen K. haben, arte carere (Hor. art. poet. 31): die Griechen haben viel K., opera atque artificia, signa, tabulae pictae Graecos homines magno opere delectant.

Kunsttunig, ingeniosus (geistvoll). - elegans (geschmackvoll). - Adv. ingeniose; eleganter.

Kunstsprache, f. Kunstausdruck.

Kunstspringer, artifex saltationis. - K. zu Pferde, f. Kunstreiter.

Kunststätten, bedeutende, magna artificia (n. pl.).

Kunststil, im 3. Jhg. durch ars, artificium, s. B. im alten K., antiquae artis; antiquo artificio factus.

Kunststraße, f. Chaussee.

Kunststück, ars; artificium.

Kunstsystem, f. Kunsttheorie.

Kunsttänzer, artifex saltationis. - ein vollendeter K., *artifex saltandi usque ad artis perfectionem.

Kunstthätigkeit, artificium. - auf dieser Insel herrschte bedeutende K., magna artificia fuerunt in ea insula.

Kunsttheorie, ars (die einer Kunst oder Wissenschaft zu Grunde liegende Theorie, s. Cornif. rhet. 1, 1 u. 8. Cic. de or. 2, 30: dann, sowohl im Singul. als im Plur., die Kunstregeln, vermitteltst deren diese Theorie gelehrt wird, auch als Lehrbuch, s. Cic. Brut. 48. Quint. 2, 15, 4 u. 10, 1, 15). - artificium (das System, die Theorie einer Kunst od. Wissenschaft, s. Cic. de or. 1, 146 u. 2, 89). - ars et doctrina (die Kunstlehre, s. Cic. or. 161: der freien Künste, ars et doctrina liberalis, Cic. ep. 4, 4, 4). - ars et praecepta (die Theorie und Regeln einer Kunst od. Wissenschaft, Cic. de or. 2, 44). - Alles auf die R. zurückführen, omnia ad artem et ad praecepta revocare: eine R. vortragen, artes tradere: eine R. abfassen, artem componere.

Kunstschüler, intestinarius (spät. Jct.).

Kunstschülerarbeit, intestinum opus.

Kunsttrieb, s. B. der Spinne, machinatio quaedam atque sollertia. - natürlich, nativa ars (s. B. der Biene).

Kunstverderb, καροτεπία, rein lat. mala ars (s. Quint. 2, 20, 2).

Kunstverständnis, intelligentia. - mit R., scienter; acite.

Kunstverständnis, intelligens; sciensartium. - Adv. scienter; acite. - ein Kunstverständiger, auch artifex talium rerum u. bl. artifex: mit Beziehung eines R., perito artis ejus od. scientiae ejus adhibito: kein R. sein, rudem esse artium od. (in einem bestimmten Falle) artis ejus. Vgl. „Kunstkenner“.

Kunstvoll, artis plenus, artificiosus (woran viel Kunst verwendet ist). - artifex (Künstlerlich = kunstvoll). bene od. affabre factus (kunstgerecht gemacht). - elegant manu factus (mit Künstlerhand ausgeführt). - sehr t. (gearbeitet), praecipuae artis; summo artificio factus; summa od. singulari arte factus; singulari opere artificioque perfectus; politissimā arte perfectus; callidissimo artificio fabricatus: eine t. Sache, ein t. Vortrag, oratio facta; oratio artis plena. - Adv. affabre (kunstgerecht). - elegant manu (mit feiner Künstlerhand). - ratione (mit Einsicht in das Wesen der Kunst, s. B. argumentum concludere, verba componere, verba transferre). - sehr t., summa od. singulari arte; summo artificio; politissimā arte; callidissimo artificio.

Kunstwerk, artifices (die Künstler). - artes (die Künste).

Kunstwerk, artificium, res artificiosa, artis opus, opus arte factum od. effectum od. perfectum, im 3. Sg. oft bl. opus (im Allg.). - monumentum (Denkmal). - ornamentum (Zierath). - simulacrum (Bild, s. d.). - signum (gehauenes, gegoffenes, geschnitztes Bild). - simulacrum ex aere factum, statua, signum aëneum (Standbild, Statue). - tabula picta (Gemälde). - toreuma, átis, n. (τόρευμα, ein Kunstwerk mit erhobener od. getriebener Arbeit, bes. Gefäß u. dgl.). - Kunstwerke, auch opera et artificia. - ein altes R., opus antiquae artis; opus antiquo artificio factum; sehr alte Kunstwerke, monumenta antiquissima: ein vortreffliches R., opus praecipuae artis; opus summo artificio factum; opus politissimā arte perfectum; opus callidissimo artificio fabricatum: die vortrefflichsten Kunstwerke nach Italien bringen, maximorum artificum manibus perfectas tabulas et statuas in Italiam portare.

Kunstwort, s. Kunstausdruck.

Kunstzweig, artificium.

Kunz, *Conradus.

Kuppe, cupa. - Kupper, s. Böttcher.

Kupfer, I) ein Metall: aes cyprum (im 3. Sg. auch bl. aes). - cuprum (aus cyprum entstanden u.

Stammwort des deutschen „Kupfer“, bei Spät.). - aus R., cyprus; cupreus (Spät.); cuprinus (Spät.): in R. stehen, in aes incidere. - II) kupferne Gefäße: vasa cypria. - III) braunrothe Gesichtsfarbe, facies rubida. - IV) = Kupferstich, w. s.

Kupferader, *vena aeris cyprii.

Kupferarbeit, *opus cyprum.

Kupferartig, aeri (cyprio) similis.

Kupferbergwerk, metallum aeris od. aerarium (als erzhaltiger Ort). - fodina aeris od. aeraria (als Erzgrube). - Besteht das Bergwerk aus mehreren Gruben, so ist der Plur. dieser Ausdrücke zu setzen.

Kupferblatt, s. Kupferstich. - **Kupferblech**, lamella aerea. - **Kupferblume**, -blüthe, flos aeris.

Kupferdraht, virgula aënea. - **Kupferdruck**, durch aëneas laminas exprimere zu umschreiben.

Kupfererz, chalcitis (χαλκίτις). - **Kupferfarbe**, *color cyprus. - **Kupferfarben**, -farbig, aeri similis (s. B. capillus). - I) im Gesicht, facie rubida. - **Kupfergefäß**, s. Kupfergeschirr.

Kupfergeld, rudera, um, n. (die Kupfermünze, Liv. 26, 11, 9). - *nummus cyprus (einzelnes Geldstück). - as, assis, m. (ein As, kleines Geldstück aus Erz). - quadrans (1/4 As).

Kupfergeschirr, vas cyprum (einzelnes Gefäß von Kupfer). - vasa cypria (mehrere Gefäße).

Kupfergesticht, facies rubida. - **Kupfergrube**, s. Kupferbergwerk. - **Kupfergrün**, chrysocolla.

Kupferhufe, aes caldarium. - **Kupferhaltig**, aerosus. - **Kupferhammer**, officina aeraria.

Kupferhandel, *mercatura aeraria. - R. treiben, *aes cyprum vendere od. venditare.

Kupferhändler, *qui aes cyprum (mit Kupfererz) od. qui vasa cypria (mit Kupfergeschirr) vendit, venditat.

Kupferstich, aeri (cyprio) similis. - ein t. Gesicht, facies rubida.

Kupferstich, aerosus.

Kupfermünze, s. Kupfergeld.

Kupfern, I) von od. aus Kupfer: cyprus (bei Spät. cupreus oder cuprinus). - aëneus, aereus (ehern üb.). - II) = Kupferstich, w. s.

Kupfernebel, clavus aereus.

Kupferplatte, *lamina cypria od. aënea.

Kupferrost, aerugo cypria; aerugo aeris.

Kupferroth, s. Kupferfarben.

Kupferschlag, squama aeris cyprii.

Kupferschmied, (faber) aerarius. - excusor (Quint. 2, 21, 10).

Kupferspäne, s. Kupferschlag.

Kupferstecher, *chalcographus.

Kupferstecherkunst, *chalcographia.

Kupferstein, lapis aerosus.

Kupferstich, *pictura linearis od. imago per aëneam laminam expressa; *figura aënea; im 3. Sg. auch imago.

Kupferstichhändler, *qui imagines per aëneas laminas expressas vendit od. venditat.

Kupferwert, *picturae lineares per laminas aëneas expressas (das ganz aus Kupferstichen besteht).

- *liber figuris aëneis ornatus (in dem hyn u. wieder dergl. vorkommen).

Kuppe, s. B. des Fingers, digitus extremus od. summus: des Bergs, montis culmen; mons summus.

Kuppel, **Kuppeldach**, tholus (θόλος). - hemisphaerium (ημισφαίριον).

Kuppel, lenocinium, treiben, facere.

Kuppelgebäude, tholus (θόλος).

Kuppeln, I) eig., vereinigten: copulare. - gekuppelte Säulen, *columnae copulatae od. inter se jun-

cae. — II) unelig., junge Leute vereinigen: nuptias conciliare (im guten Sinne). — lenocinium facere im üblen Sinne u. von dem, der aus der Ruppelci ein Gewerbe macht).

Ruppenlerche, f. Haubenlerche.

Ruppel, nuptiarum conciliator (Ehestifter, f. 2. 1. — leno. libidinis od. cupiditatis minister. perdoctor (im üblen Sinne, Gelegenheitsmacher, perd. in einem einzelnen Falle). — internuntius (Zwischenritzer).

Ruppelrin, *nuptiarum conciliatrix (Ehestifterin). — lena. *libidinis ministra (Gelegenheitsmache- rin).

Ruppelrich, lenonius (Römfl.).

1. **Rur**, I) Wahl od. Recht zu wählen: electio; jus eligendi. — II) Kurwürde: dignitas electoralis. — III) Kurfürstentum: *electoratus; *terra electoralis. — IV) kurfürstliches Haus, 3B. Kurachsen, *domus electoralis Saxoniae. — V) Kurfürst selbst, 3B. Kurachsen, *princeps elector Saxoniae.

2. **Rur** = Heilung, f. **Cur**.

Rurack, cataphracta (καταφράκτις, f. „Gar- nick“ die Syn.) — mit einem R. versehen, cataphrac- tus (καταφρακτος).

Ruracker, eques cataphractus. — eques lorica- tus (gehobener Reiter üb.). — eques gravis arma- turae (schwerer Reiter üb.).

Rurackerregiment, *chilias equitum cata- phractorum od. equitum gravis armaturae.

Rurackel, manubrium.

Rurack, cucurbita.

Rurackstra, pium cucurbitinum.

Rurfürst, *princeps elector.

Rurfürstentum, f. **Rur** no. III.

Rurfürstlich, I) den Rurfürsten betreffend: *elec- toralis. — II) dem R. anständig: *dignus principe electore. — *Adv.* *ut decet principem electorem.

Rurhaus, *domus electoralis. — **Rurhut**, *tiara electoralis. — **Rurlande**, *terrae electorales.

Rurprung, f. **Erprung**.

Rurpuckel, pello; pellionarius (Inscr.).

Rurfürsthandwerk, *ars pellionis (das Me- rari) — collegium pellionariorum (die Junft, Inscr.).

Rurfürstfaden, pelliaris (nach Varr. L.L. 8, 55).

Rurfürstwürde, *dignitas electoralis.

Rurz, I) von kleiner Ausdehnung im Raume: brevis im Allg., Ggf. longus, latus). — curtus (eig. ver- kürztes, verkürzt, d. i. kurz, zu kurz, von dem, wof- fen die himmlische Größe od. Vollkommenheit fehlt).

— contractus (zusammengezogen, eingeengt, einge- drückt, der Ausdehnung nach). — astrictus (knapp angezogen, f. der Breite, Weite nach); verb. contra- ctus et astrictus. — artus, angustus (knapp, eng, f. 2. 1. — minutus (kleiner gemacht, winzig, von der Klein- heit, kann bemerkbaren Größe). — praecisus (abge- wogen, kurz, 3B. Perioden, conclusiones). — pressus kurz, aber erschöpfend, von der Rede, Schreibart u. um Redner). — sehr f. perbrevis; brevissimus: nicht länger als x., non minus longus m. Genit. (3B. statu- re ne minus longae dentium pedum fundantur). — f. von Statur, f. gebaut, staturā brevis; auch bl. bre- vis; brevis corpore: kurze Waaren, *merces minutae; auch villa, hum, n. (f. Tac. Germ. 5 villa mercari): ein f. Weg, via brevis od. compendiaris; viae com- pendium od. bl. compendium (nachaug.): f. Haar, *capilli breves (im Allg., Ggf. cap. longi); capilli tonni (verschnitten): ein f. Gesicht, oculi non longe respectum ferentes: ein f. Gesicht haben, f. kurz- sichtig sein. — etwas ins Kurze ziehen, in breva od. in angustum cogere; in angustum deducere; in bre- vem formam contrahere; brevisiter astringere (kurz

angeben, 3B. argumenta); auch promero (Ggf. dilata- tare, Cic. de nat. deor. 2, 20): den Kürzern ziehen, vinci; superari; inferiorem esse.

Adv. brevisiter (im Allg.) — arte, anguste (knapp, eng). — paucis (sc. verbis). brevisiter (mit wenig Wor- ten). — strictim, carptim (nur obenhin, nicht ausführ- lich, Ggf. copiose); verb. brevisiter strictimque. — praecisae (abgedrohen, mit wenig Worten, Ggf. plene et perfecte; dann auch = runderaus, geradezu, 3B. abschlagen, negare). — presse od. pressus (kurz, aber erschöpfend, 3B. definire). — ein Pferd f. halten, *equum frenis arte coërcere od. tenere: einen Baum f. halten, arborem promere; arborem retinere manu: Jmb. f. halten, alqm arte coërcere. alqm arte contente- que habere (im Allg., keine Freiheit lassen); exigue alci praebere sumptum (Jmbm. die Mittel zum Auf- wand spärlich reichen). — zu kurz kommen bei etw., fraudari parte alci rei (um e. Theil von etw. bevor- zuehlt werden, 3B. diurni cibi, nach Liv. 4, 12, 10): ein braver Mann rechnet so hinüber u. herüber, daß er selbst dabei zu kurz kommt, vir bonus utrosque cal- culos sic ponit, ut se ipsum circumscribat (sich selbst dabei überorthelt, Sen. ep. 81, 5). — sich kurz fassen (im Rede u. Schrift), brevisiter od. paucis ob. praecisae dicere (Ggf. copiose, plene et perfecte dicere); bre- vi praecidere; paucis ob. brevisiter scribere od. per- scribere; rem paucis absolvere: sich f. bei etw. fass- sen, brevisiter exponere od. paucis absolvere alqd; in pauca verba od. bl. in pauca conferre alqd; brevisiter astringere alqd (kurz anführen zc., 3B. argumenta): mach' es kurz, fasse dich kurz, in pauca confer; verbo dicas; praecide; id, si potes, verbo expedi: ich will es kurz machen, ich will mich f. fassen, brevi praecidam; brevi faciam; in brevo cogam; nolo esse longus; rem paucis absolvam: ganz f., in verba conferam paucissima: um es f. zu sagen od. zu machen, um mich f. zu fassen od. bloß kurz!, ut in pauca conferam od. conferamus; ne longum faciam; ne longum fiat; ne longus sim; ut ad pauca redeam; ut paucis dicam; ne (multis) te morer (um dich nicht aufzuhalten); de quo ne multa disseram. ne diutius disseram (um mich darüber in keine weitläufige Erörterung einzu- lassen); ne multa; ne plura; quid multa? quid plura? quid quaeris? ad summam; denique (den. bef. auch, wenn nach einer Reihe von Aufzählungen ein Schluß angefügt wird); prorsus (um es geradezu zu sagen, f. Fabri u. Jacobs Sall. Cat. 15, 5); uno verbo (mit Einem Worte, steht nur da, wo wirklich nur ein Wort folgt, 3B. der Ausdruck des Ganzen nach Anführung der Theile, f. Cato r. r. 157, 5. Cic. Phil. 2, 54). — Auch gebraucht man häufig für kurz! (um zu resumie- ren) que (angehängt), f. die Auslegg. zu Caes. b. G. 2, 3. zu Cic. Cat. 8, 28. zu Cic. de legg. 1, 48 u. 2, 16. — f. u. gut, paucis quidem, sed bene (kurz u. zugleich gut); dictum est. stat sententia. certum est mihi (es bleibt dabei); ne multa etc. f. vorher (um mich kurz zu fassen, kurz!) — etwas f. geben, *paucis verbis reddere od. exprimere od. comprehendere alqd. — etwas f. berühren, alqd leviter tangere; alqd brevisiter od. strictim attingere: so f. als möglich et- was berühren, perquam brevisiter perstringere alqd atque attingere. — kurz u. bündig, contorte.

II) von kleiner Ausdehnung in der Zeit: brevis. — exiguus (unbedeutend, unbedeutlich; beide 3B. Zeit, Leben). — contractus (zusammengezogen, verkürzt, 3B. Nächte, noctes). — parvi temporis (von kleiner, gering- er Zeit, 3B. quies). — der kürzeste Tag, dies brumalis (Ggf. dies solstitialis); bruma (üb. die Zeit der Sonnenwende zu Anfang des Winters, Ggf. solsti- tium): die kürzeste Nacht, nox solstitialis (die Nacht zur Zeit der Sommer-sonnenwende, Ggf. nox brumalis,

— contractus (zusammengezogen, verkürzt, 3B. Nächte, noctes). — parvi temporis (von kleiner, gering- er Zeit, 3B. quies). — der kürzeste Tag, dies brumalis (Ggf. dies solstitialis); bruma (üb. die Zeit der Sonnenwende zu Anfang des Winters, Ggf. solsti- tium): die kürzeste Nacht, nox solstitialis (die Nacht zur Zeit der Sommer-sonnenwende, Ggf. nox brumalis,

Ov. ex Pont. 2, 4, 26); solstitium (die Zeit der Sommer Sonnenwende übh., Ggſt. bruma. Nur in dieser Beh. gebrauchen die Schriftſt. des gold. St. u. selbst noch Sen. nat. qu. 7, 1, 8 solstitium, u. es ist daher unclaffisch zu sagen: solst. brumale od. hibernum für bruma, od. solst. aestivum für solstitium allein, ſ. Kühnen Ter. Phorm. 4, 4, 28. Döſner Cic. ocl. p. 284). — eine f. Silbe, syllaba brevis: eine Silbe f. gebrauchen, syllabam corripere (Ggſt. producere): eine Silbe f. ausſprechen, breviter dicere syllabam: in *indoctus* ist der erste Buchſtabe (die erste Silbe) f., *indoctus* dicitur (dicitur) brevi primā litterā. — ein f. Gedächtniß, memoria habes: die Zeit würde zu f. sein, wenn ich die Könige u. Feldherren aufzählen wollte, dies me deficiet (deficiat), si reges imperatoresque enumerare velim. — in kurzem, brevi tempore; brevi spatio; gem. hl. brevi; celeriter (ſchnell): ganz in f., perbrevis.

kurz vorher, vor kurzem, brevi ante. paulo ante. proxime (ganz kurz vorher); modo (so eben, noch nicht längst); nuper (neulich, jüngst, von der nächsten, aber doch schon etwas entferntern Vergangenheit, ſ. Cic. Verr. 4, 6: quid dico nuper? imo vero modo ac plane paulo ante). — kurz nachher, brevi post od. postea; paulo post od. post paulo (ſ. die Auslegg. zu Liv. 22, 60, 16); non ita multo post; brevi spatio interjecto. — f. vor Jmbs. Lob, haud multum ante mortem alcjs: f. nach Jmbs. Lob, haud multum post mortem alcjs: über f. od. lang, quandoque od. (ſeltener) quodcumque (irgend einmal, es ſei, wenn es wolle); serius ocius (früher oder später): f. vor Tage, paulo ante lucem; plane mane (ganz früh am Morgen): Niemand hat zu f. (zu f. Zeit) gelebt, der zc., nemo parum diu vixit, qui etc.

kurzarmig, *brachiis brevibus.

kurzathmig, brevis spiritus (kurzen Athems). — cujus spiritus est angustior (dessen Athem sparsamer geht). — f. sein, anhelare.

kurzathmigheit, anhelitus (Kur.).

kurzbeinig, cruribus brevibus.

kurzblühend, *floris brevis.

Kürze, brevitās (im Allg., R. in Raum u. Zeit; auch in der Proſodie). — exiguitas (die Unbeträchtlichkeit, Beſchränktheit). — die R. eines Menschen od. Thieres, brevitās corporis: die R. der Beine, brevitās crurum. — die R. der Zeit, temporis brevitās (im Allg.); temporis exiguitas od. angustiae (die Unbeträchtlichkeit, Beſchränktheit der Zeit in Bezug auf ein Geſchäft u. dergl.): die Längen u. Kürzen in den Tönen, longitudines et brevitates in sonis: die R. im Reden, brevitās dicendi (im Allg.); breviloquentia (als Eigenſchaft, Cic. 5. Gell. 12, 2, 7); celeritās dicendi (die Raſchheit, Schnelligkeit im Reden): ſich der R. bedienen, beſſeſſigen, brevitati servire; brevitati studere; brevitatis esse studiosum; brevitatem adhibere, bei etwas, in alqa re; brevitatem sequi in alqa re (zB. beim Erklären, in interpretando): die Zeit ſelbſt nöthigt mich, mich der R. zu beſſeſſigen, breviloquentem me tempus ipsum facit: ſich (beim Schreiben) der ſtrengſten R. beſſeſſigend, subtilissimus brevitatis artifex: in die R. (ins Kurze) ziehen, ſ. „kurz“ u. „abkürzen“. — in der R., d. i. α) kurz, mit wenig Worten: breviter; paucis (verbis); strictim. carptim. quasi praeteriens (obenhin, nicht ausführlich, Ggſt. copiose): Alles in der R. ſagen, omnia breviter strictimque dicere. — β) in kurzer Zeit: brevi (tempore). — ganz in der R., perbrevis. — in möglichſter R., ſ. möglich.

Kürzen. I) = abkürzen, verkürzen, w. ſ. — II) vermindern: minuere.

kurzfüßig, pedibus brevibus.

Kurzgefaßt, brevis; breviter scriptus. — Adv. brevi scripturā.

Kurzgeſchwänzt, caudā brevi.

Kurzhaſtig, parvi colli.

Kurzſich, I) vor kurzem, ſ. kurz no. II. — II) in kurzem, ſ. kurz no. II. — III) mit wenigen Worten, ſ. kurz no. I.

Kurzſichtig, I) eig.: myops (μύωψ, Ulp. dig. 21, 1, 10. §. 3). — rein lat. umſchr. durch qui oculis non satis prospicit od. durch cujus visus in proximo deficit od. durch cujus oculi non longe conspectum ferunt. — f. ſein, oculis non satis prospicere; non longe videre; nisi prope admota non cernere. — II) uneig., wenig Einſicht habend: stultus (Ggſt. intelligentens, sapiens). — Adv. stulte.

Kurzſichtigkeit, oculi non longe conspectum ferentes (eig.). — stultitia (uneig.).

Kurzum, ne multis morer. ne te (od. vos) morer. quid multa? ne multa (mit wenig Worten, ſ. kurz no. I). — utique (ſchlechterdings).

Kurzweg, simpliciter.

Kurzweil, ludus. jocus (im guten Sinne, mit dem Unterſch., daß ludus, Zeitvertreib, Zerſtreuung, mehr in Handlungen, jocus, Scherz, Spaß, mehr in Worten beſteht); verb. ludus et jocus. — ludibrium (im üblen Sinne, Geſpött od. Gegenſtand des Geſpöttes). — delectamentum (Ergänzungsmittel übh.). — Jmbm. zur R. dienen, alci esse ludo et voluptati; alci esse ludibrio: R. treiben, ludere; ludos facere; jocari; joculari (Liv. 7, 10, 18): R. treibend, ludibundus. — R. mit Jmbm. treiben, alqm ludibrio habere. putare sibi alqm pro deridiculo et delectamento (Jmb. zur R., zum Beſten haben); alludere alci (Jmb. mit Worten verſpotten); jocari cum alqo (mit Jmbm. ſpaßen, ſcherzen); Jmbm. R. gewähren, verſchaffen, alci ludos praebere (Ter. eun. 1010): auß R., per jocum; per ludum et jocum: zur R. gemacht, ad ludum et jocum factus.

Kurzweilen, Jmb., alci ludos praebere (Jmbm. die Zeit durch Zerſtreuungen verkürzen, Ter. eun. 1010). — alci esse ludo et voluptati. esse alci ludibrio (Jmbm. zum Gegenſtand ſeiner Scherze, des Geſpöttes zc. dienen).

Kurzweilig, jocosus. jocularis (ſcherzhaft, ſpaßig). — ludicrus (zur Kurzweil, zur Zerſtreuung dienend, zB. Geſpräch, Streit, sermo, certamen). — Adv. jocosus.

Kuß, osculum (eig. ein Mündchen, ist der allgemeine u. edle Ausdr. für unser „Kuß“ übh., er werde nun auf den Mund od. auf die Wange, die Hand zc. gegeben). — saviū (der zärtliche R. auf den Mund od. die Wange, den man einer geliebten Person giebt). — basium (unser vulgäres „Schmaß“, „Schmäſchen“, der ſtarke u. laute Kuß auf den Mund od. die Wange; daher beſ. von dem unſchicklichen u. unkeuſchen K., den der Herr ſeinem Lieblingsſklaven od. den eine Mannsperſon übh. einer andern giebt). — Jmbm. einen R. geben, aufbrüden, auf die Lippen brüden, osculum od. saviū od. basium alci dare; osculum alci ferre od. offerre; basium od. saviū alci imprimere; osculum alci applicare; osculum alci ingerere (unmerklich u. gegen Jmbs. Willen); Jmbm. einen R. über den andern, Küſſe über Küſſe geben, savia super savia alci dare; spississima basia alci impingere: einen R. nehmen, osculum sumere od. capere; Jmbm. einen R. rauben, osculum alci rapere; saviū alci surripere (verſtohlener Weiſe): Küſſe Jmbm. zuwerfen, ſ. Kußhand.

Kußchen, saviolum. — basiolum (Schmäſchen, ſ. „Kuß“ zu basium).

Küſſen, osculari. saviari. basiare alqm (ſ. „Kuß“

den Unterfuß, der Subst. u. die übrigen Nebenarbeiten zu „einen Fuß geben, aufbrücken“). – einen Anhemenden L., oculis alqm excipere: Jmb. wiederholt u. mit Festigkeit L., alqm exoculari (ihn abtügen); alqm dissaviari (ihn Mund, Hand, Wangen u. L. gleichf. ihn zerfüßen): Jmbm. die Hand L., manum alqis osculari; manum alqis ad os referre; dextram aversam oculis appetere: wiederholt, manum alqis osculari; dextram alqis oculis fatigare: die Erde L., terram contingere oscula: sich einander L., osculari inter se; mutua scab dare: sich satt L., satiari oculis: sich selten (einander) vor den Leuten l., parcere oculis palam: Kisse die Attica in meinem Ramen, Atticae meis verbis saviuum des.

Lüssen, das, osculatio. basiatio (f. „Kuß“ den Unterfuß.) – das wiederholte R., exocularo: ein Mund zum R. gemacht, os ad oscula paratum.

Kußhand, eine, (Jmbm.) zuwerfen, manum a facie jacere. – Kußhände (Küsse) zuwerfen, oscula jacere; basia jactare.

Rüste, litus (das Gestade, als das Ende und die Grenze des Meeres). – ora (die Küste, als das Ende des Landes, das auch der ganze bewohnte Küstenstrich landwärts, im Ggß. des Binnenlandes, f. Plin. ep. 6, 6, 2: gravis et pestilens ora Tuscorum, quae per litus extenditur). – acta (derr), das steile, hochragende, romantisch gelegene Seegegestade, von Tac. hist. 3, 76 durch amoena litorum umschrieben). – saam (das die Küste bespülende Meer, die Riede, JB. an der R. vor Anker liegen, in salo tenere navem u. ancoram) – an der R. befindlich, gelegen, maritimus JB. villa): an der R. befindlich, sich aufhaltend, litoral, litoralis (JB. piscis). – längs der R. hingehen, am sequi: an der R. hinfahren, hinfahren, litus praetervehi (an der Küste vorbeikommen, -schiffen, -fahren); litus oder oram lagere (sich an der Küste hin, nicht in die hohe See hinausfahren): sich, so

nahe als möglich an der R. halten, litus quam proxime tenere.

Küstenbewahrer, navis speculatoria.

Küstenbewohner, *maris ober litoris accola (vgl. Mart. 5, 3: accola ripae nostrae). – die Küstenbewohner, homines maritimi.

Küstenfahrer, navis oraria (das Schiff). – *navis orariae magister (der Schiffer).

Küstenfahrzeugs, navis oraria.

Küstenfluß, *amis in litore fluens. – ein R. sein, *in litore fluere.

Küstengebiet, f. Küstenstrich.

Küstengegend, f. Küstenstrich.

Küstenland, maritima, orum, n. (die Küstengegend). – civitas maritima (Seestaat).

Küstenjaun, ora maritima.

Küstenschiffahrt, navigatio litorea.

Küstenstadt, urbs maritima.

Küstenstraße, iter maritimum.

Küstenstraße, regio maritima.

Küstenstrich, maritima, orum, n. – ora maritima (See Küste). [vant.]

Küstenwächter, qui oram maritimam asser-

Küstenweg, iter maritimum.

Kutser, f. Kirchner.

Kutschbod, sella aurigae ob. redarii (f. Phaedr. 3, 6, 5, wo sella prima auch = Kutschbod).

Kutsche, f. Wagen no. I, B, a u. b.

Kutscher, f. Wagenlenker.

Kutscheren, I) v. intr. in der Kutsche fahren: curru vehi. – II) v. tr. den Wagenlenker machen: jumenta agere.

Kutscherstg, f. Kutschbod. – **Kutschergestell**, f. Wagengestell. – **Kutscherkasten**, f. Wagenkasten.

Kutschstg, f. Wagenstg.

Kutte, *toga cucullata.

Kutter, eine Art Schiffe, etwa cercurus.

Kügel, f. Kugel.

Kug, im Bergbau, *pars fodinae.

L.

Lab, coagulum. – mit Lab gerinnen machen, coagulare.

1. **laben** (mit Lab gerinnen machen), coagulare.

2. **laben**, f. erquiden.

3. **Laben**, das, f. Erquidung.

labet, f. kraftlos. – l. werden (im Spiele), etwa carruere.

Laberrausch, potus jucundissimus; *potus vires rictans. – Jmbm. einen L. reichen, potione firmare alqm.

Laberrausch, *chemicus (Chemiker). – medicamentum (Kreuzbereiter, Plin. 19, 110).

Laboratorium, *concameratio ob. locus concameratus, ubi metallorum experimenta aguntur ut Chemiker). – *officina medicamentorum (des Apothekers).

laborieren, f. leiden.

Labfal, f. Erquidung.

Labung, f. Erquidung.

Labirinth, labyrinthus (eig.) – difficultates caecae res inexplicabiles turbas (bibl., höchst be-
trübte Lage). – in ein L. gerathen, in summas difficultates incurrere ob. delabi: sich aus einem L. nicht herausfinden können, e turbis se expedire ob. n. evolvere non posse.

1. **Lache**, in einer Vertiefung angehäuftes Wasser, lacuna. – palus (Bfuhl). – aestuarium (bei der Fluth u. Ebbe des Meeres ob. eines Flusses entstandene L.).

2. **Lache**, Gelächter, cachinnus. – eine L. aufschlagen cachinnum tollere ob. edere; cachinnare.

Lächeln, subridere. – renidere (insofern der Lächelnde ein vor Freude strahlendes Gesicht macht). – hierbei lächelte Crassus, arrisit hic Crassus leniter. – Jmbm. L., f. anlächeln (v. Glücke).

Lächeln, das, risus lenis; u. bl. risus (JB. dulcis quidam blandientis infantis risus). – mit L. subridens. – Jmbm. ein L. abgeminnen, entlocken, alci risum evocare, elicere: Jmbm. ein L. abnötigen, alci risum excutere.

Lachen, ridere (Ggß. lacrimare, flere, plorare). – risum edere (ein Lachen von sich geben). – renidere (lachen, lächeln, insofern der Lachende ein vor Freude strahlendes Gesicht macht). – Jmbm. L., f. anlächeln (v. Glück): miteinander L., ridere inter se: fröhlich L., laetum esse risu: jubelnd L., risu exsultare: grin- send L., ringi: sehr laut, aus vollem Halse L., valde, vehementer ridere. miros edere risus. in risum effundi (im Allg.); cachinnare. cachinnum tollere ob. edere. in cachinnos effundi (ausgelassen laut, schal- lend u. zwar mit widerlichem, gellendem Tone lachen):

Laden, vgl. b. *XX.*), alqd suscipere; alqd subire; alqd (in se) concipere; alqd in se admittere (gegen sich zulassen, zB. culpam). - durch etw. großen Haß auf sich l., alqā re plurimum contrahere invidiae. - b) abtr., v. Fahrzeug (Wagen od. Schiffe) selbst: tollere (zB. lapides). - etw. geladen (als Ladung) haben, alqd sustulisse; alqd portare ob. vehere: tragen, fortschaffen, zB. aurum, vinum); alqā re onustum esse (mit etw. belastet, befrachtet sein, zB. frumento). - II) etne Spitze scharf l., *plumbum sclopeto immittere: eine Kanone l., *tormento telum immittere.

Laden, vocare. - zu Tisch l., s. einladen: vor Christ l., v. Herold, citare (den Beklagten, reum, od. einen Zeugen, testem, namentlich auffordern, aus der versammelten Menge vor dem Richterstuhl des Präses zu erscheinen); v. Kläger, f. belangen no. II.

Ladenbieter, *tabernae mercatoriae minister. **Ladenhüter**, merx invendibilis; merx, quae captorem non reperit.

Ladenpreis, *pretium, quo alqd in tabernis emitur. - welches ist der L. des Buchs? *hic liber quanti emitur in taberna libraria?

Ladung, I) das auf ein Fahrzeug Geladene: quae in vehiculum ob. in navem imposui (was ich in den Wagen, in das Schiff geladen habe). - onus (die Last) ist, zB. vehiculorum onera). - merces (die Waare): verò. merces atque onera. - ohne L., inanis (zB. navis). - eine L. (Schiffsladung) Spreu, Gold, pleurum, auri navis. - etw. als L. einnehmen (v. Fahrzeug), alqd tollere (zB. lapides). - etw. als L. annehmen) haben (v. Fahrzeug), f. 2. laden no. I. b. - II) das in das Feuergewehre Geladene: *glans pumbea et pulvis nitratus.

Laffe, homo ineptus (alberner Mensch). - nebulo (Sindbeutel).

Laffette, *tormenti pegma, ätis, n.

Lage, I) das Liegen u. die Art u. Weise, wie etw. liegt: A) eig.: positio, positus, positura (das Liegen u. die Art, wie etw. gelegt ist, erstere Beide auch von der Lage eines Ortes). - situs (die Art, wie etw. liegt u. gelegen ist, bei. von der L. eines Ortes). - einer Lage eine (passende u.) Lage geben, alqd (apte etc.) ponere, collocare: eine (passende u.) L. haben, (apte etc.) positum, situm esse: etw. in seine vorige L. zurückbringen, alqis rei situm revocare (mit Verg. *Aen.* 3, 451): die L. wechseln (von e. Kranken), se mutare (sich umberehen); mutare nondum fessum lazas (sich auf die noch nicht ermüdete Seite legen). - die natürliche L. (eines Ortes), situs naturalis; natura loci (die natürliche Beschaffenheit ähñ. in Bezug auf Lage u. Klima, daher verb. situs atque natura loci): die gesunde Lage eines Ortes, salubritas loci: die bequeme, gute L. eines Ortes, situs opportunus: opportunitas loci: die schöne u. bequeme L. einer Gegend, amoena positio et opportunitas regionis (zB. allicit alqm): eine bequeme, gute L. haben oportuno loco situm ob. positum esse: eine gesunde L. (in Bezug auf die Aussicht) haben, situ ad aspectum praeclaro esse: die Länder nach ihrer Lage beschreiben, *de regionibus ordine, quo jacent, explicare.

B) weig., der Zustand, die Umstände, in denen etw. befindet: status (der Zustand, in dem sich etw. befindet). - conditio (die Verhältnisse, unter denen etw. besteht, in denen Jmd. lebt, vollst. auch conditio fortunae, zB. adolescentes usi eā conditione fortunae, ut etc., die in einer solchen L. waren, daß sie z.). - locus (die Lage u. Umstände, in welche eine Person od. Sache gebracht ist, f. Caes. b. G. 2, 26, 3. - causa (die durch Umstände veranlaßte unge-

wöhnliche und noch unentschiedene Lage, dann jedes daraus entspringende rechtliche sociale Verhältnis zu Andern, f. Caes. b. G. 4, 4, 1). - tempus, tempora (*καίρος*), die Lage, wie sie die Zeitumstände herbeiführen; daher im Plög. oft = üble, mißliche Lage, f. die Auslgg. zu Nep. *Milt.* 5, 1. Cic. *de off.* 1, 81; *de imp. Pomp.* 1). - res (Umstände, Verhältnisse, Angelegenheiten u. im Allg.). - fortuna (die äußere Lage, Glücksumstände eines Menschen). - eine gute, glückliche L., bonus status; bona conditio; locus bonus; causa bona; res bonae, secundae, florentes: die glückliche L. Jmds., fortuna alqis: in einer guten L. sein, sich befinden, statu bono, conditione bonā etc. esse; causam bonam habere: in einer bessern L. sein, sich befinden, in meliore causa esse; res meae meliore loco sunt; meliore conditione esse. - eine schlimme, üble, unglückliche L., status deterior; conditio iniqua, afflictior; res afflictiae; res minus secundae; miseria: eine hoffnungslose L., res desperatae; res pessimae, perditae: in ihrer verzweifeltsten L., desperatis suis rebus; in extremis suis rebus: eine gefährvolle L., periculum; discrimen ob. verfürst summum periculum; periculum ac discrimen: in einer schlimmen L. sein, sich befinden, esse ob. versari in periculo ac discrimine: in einer schwierigen L. sich befinden, magnā difficultate affici: meine L. ist nicht die beste, res meae sunt minus secundae: sich in derselben L. befinden, in eadem causa ob. in eodem loco esse; eadem est mea causa: ungefähr in derselben Lage befindet sich Planus, eadem fere causa est Planii: sich wegen etw. in einer bedrängten L. befinden, premi alqā re (zB. wegen Getreidemangels, re frumentaria): das ist meine L., haec mea causa est: du stehst, in welcher L. wir sind, quo quidem in casu simus, vides: ach! in welcher (üble) L. bin ich gerathen, hem! quo redacti sum: ich bin mit meiner L. sehr unzufrieden, vehementer me poenitet status mei: Niemand ist mit seiner L. zufrieden, suae quomque fortunae maxime poenitet (Cic. *ep.* 6, 1 in.); optat ephippia bos piger, optat arare caballus (Hor. *ep.* 1, 14, 43); nemo sorte sua contentus vivit (nach Hor. *sat.* 1, 1, 1 *agg.*): wir werden in verschlehenen Lagen geboren, imparos nascimur: denke dich in meine L., sum te esse finge, qui sum ego (Cic. *ep.* 5, 12, 2): ich frage, was ich in meiner L. thun soll, consulo, quid faciam de rebus meis: Jmd. aus seiner (vorthellhaften) L. bringen, loco suo ob. gradu movere; statu suo ob. gradu deicere: Jmd. in seine vorige L. (als Bürger u.) bringen, restituere alqm in pristinum statum. - die L. der Bundesgenossen untersuchen, res sociorum inspicere (v. Gesandten). - jede L. des Lebens schildern, omnem vitae imaginem exprimere: etwas auf seine L. anwenden, alqd ad res suas revocare. - die L. der Dinge hat sich sehr, ganz geändert, magna facta est rerum commutatio; versa sunt omnia: die unglückliche L. der Dinge, iniquitas rerum ob. temporum: nach der L. der Dinge, der Umstände, pro re; pro re nata; pro rei conditione ob. statu; pro rei copia; ex copia rerum; utut res se habet; ut res fert: die Entschlüsse richten sich nach der L. der Dinge, consilia aptantur rebus.

II) Reihe über- oder nebeneinander liegender Dinge: strata (sofern sie auf etw. gelegt ist, zB. L. Mist, Erde, f. *Schneid. Ind. ad Scriptt. r. r. in v.*). - tabulatum (sofern mehrere Dinge übereinander liegen, eine Schicht). - corium (als Ueberzug, Bedeutung von etw., zB. Lage Erde, cor. terrae: L. Ziegel, cor. laterum). - ordo (übñ. Reihe, zB. von Steinen, lapidum: von Kanonen, *tormentorum). - tractum, tracta (das Blatt eines aus mehreren Schichten od.

Lagen bestehenden Kupfens). — eine L. Papier, *plagulae sex. — eine L. machen, straturam, tabulatum facere: eine L. von Rieß über etwas streuen, legen, alqd glareâ substruere. — die ganze L. (von Kanonen) geben, *omnia tormenta ex altera navis parte emittere.

Läger, lagoena.

Lager, I für leblose Dinge: a) eig.: tabulatum (übh. aus Brettern zusammengefügtes Gefäß). — basis. basella (Untergerüst für Wein- u. Fässer). — cella. horreum (Vorrathskammer, Magazin übh.). — apotheca (ἀποθήκη, Weinlager für den trinkbaren Wein, während cella vinaria = die Gährkammer). — b) meton., der auf dem Lager liegende Vorrath selbst, zB. er hat ein wohlaffortirtes, ein ausgesuchtes L. von Büchern, habet tabernam librariam instructam et ornatam. — ein Lager von Metallen (im Bergwerk), venae metallorum. — II) für lebende Wesen: 1) für Thiere: cubile (im Allg., Schlaf- od. Ruhestätte, auch das Lager wilder Thiere im Walde). — lustrum (Aufenthaltort der Thiere im Walde, Wildhöhle, Wildbahn). — latibulum (der Schlupfwinkel, verborgene Ort, wo sich ein Thier aufhält). — stabulum (der Stall, Aufenthaltort der Hausthiere). — 2) für Menschen: a) als Ruheort: stratum (als hingebrettetes Polster, Matratze u.). — cubile (als bleibende Ruhestätte; vgl. „Bett“). — ein L. auf der Erde, cubile humi positum: die Ruhe durch ein weiches L. herbeirufen, quietum molli strato arcessere: sein L. mit Jmbm. theilen, cubile (cubilia) sociare cum alqo. — b) = Zeltlager: castra, orum, n. — tentoria, orum, n. pelles (die Zelte, welche den Hauptbestandtheil des Lagers ausmachen). — Ueber die Einrichtung eines röm. Lagers s. Kraner „Das Kriegswesen bei Cäsar S. 29“ (vor C. Julii Caesaris commentarii de bello Gallico erkl. von Fr. Kraner. 10. Aufl. Berlin 1877). — ein L. im Sommer, im Winter, aestiva, orum, n.; hiberna, orum, n. — einen Ort für das L. auswählen, locum idoneum castris deligere; locum castris capere (auswählen und in Besitz nehmen): ein L. ab- od. ausmessen, castra metiri, dimetiri: ein L. abmessen, castra metari; locum castris dimetare: der dieses thut, castrorum metator: ein L. aufschlagen, castra ponere, locare, collocare, constituere: an einem passenden Ort, castra loco idoneo facere: ganz in der Nähe der Feinde, castra sua paene hostium castris jungere: dem des Feindes gegenüber, castra castris hostium conferre: zwei Lager gegeneinander aufschlagen, bina castra ex adverso constituere; ein doppeltes Lager aufschlagen, castra bifariam facere: wo sein L. aufgeschlagen haben, tendere (seine Zelte haben, zB. sub vallo, extra vallum, in angusto): sein L. wohin verlegen, castra deferre od. transferre in m. Acc.: das L. abbrehen, mit dem L. aufbrechen, castra movere, promovere, proferre: das L. des Feindes erobern, hostem castris exuere: sich im L. aufhalten, castris uti (übh.); castris se tenere od. continere (nicht aus dem L. gehen).

Lagerandruck, verbum castrense.

Lagergeräth, vasa, orum, n. — Ist es = Gepäck, s. d. — **Lagerhaus, horreum.** — **Lagerkrone, corona castrensis.** — **Lagerkunst, *ars castra metandi.**

lagern, I v. tr. sternere; prosternere. — II) v. r. sich lagern, a) von sebl. Subj.: sterni. prosterni. — procumbere (sich legen, v. Getreide, Caes. b. G. 6, 48, 3: frumenta anni tempore atque imbribus procubuerant). — considerare (sich niederlassen, v. Rebel). — b) von Menschen u. Thieren: sterni. se od. corpus abicere. decumbere. procumbere (im

Allg.). — considerare (sich, bes. auf der Reise, auf dem Marsche, wo niederlassen, um zu rasten, bes. v. Soldaten). — castra ponere, locare, collocare, constituere (ein Lager aufschlagen). — sich hier u. da l. (v. Mehreren), discumbere: sich ins Gras l., se abicere in herba: sich in der Ebene l. (v. Heere), in plano considerare, castra ponere. — III) v. intr. wo sein Lager, seinen Standort haben: in alqo loco condescisse (wo sich niedergelassen haben, zB. in plano). — in alqo loco castra posuisse (wo das Zeltlager aufgeschlagen haben, zB. in plano). — alqo loco tendere (seine Zelte haben, zB. in angusto: u. sub vallo: u. extra vallum).

Lagerort, -platz, locus castrorum; locus castris idoneus. — einen L. auswählen, locum castris idoneum deligere; locum castris capere (auswählen u. in Besitz nehmen).

Lagerstatt, -stätte, s. Lager, Lagerort.

Lagerung, castra posita u. bl. castra (n. pl.).

Lagunen, keine Seen, lacunae.

lahm, I eig.: debilis (gebrechlich übh., wogu der Theil, an welchem man gebrechlich ist, im Ablat. hinzugefügt wird, zB. lahm an den Hüften, coxâ deb.: an den Händen u. Füßen, deb. manibus pedibusque). — debili crure (mit einem lahmen Bein). — claudus (lahm an einem der Füße, hinfend). — mancus (bes. lahm an der rechten Hand). — an den Lenden l., s. lendenlahm: an einem Gliede l., parte membrorum captus: an allen Gliedern l., omnibus membris captus; mancus et omnibus membris captus ac debilis: l. werden, debilem od. claudum fieri: l. sein, claudum esse; claudicare: durch eine Wunde lahm sein, vulnere debilitatum esse: durch eine Wunde an einem Fuße l. sein, alter pes alqis ex vulnere claudus est (Jmbm. ist sein einer Fuß durch eine Wunde l. geworden): l. machen, clauditatem oder claudicationem afferre (Lähmung oder Hinken hervorbringen, von einer Fußkrankheit od. von andern Dingen): Jmb. od. etwas l. machen, alqm od. alqd debilitare; alqm debilem facere (zB. manu, coxâ); alqm claudum, mancum facere. — oder sind eure Hände l.? an dextrae torpent? — II) uneig.: claudicans (lahm, humpelnd, von der Rede u.). — vanus. ineptus (irrig, albern). — non justus. non idoneus (unpassend; alle vier zB. von einem Beweise, einem Gedanken). — l. legen, s. lähmen no. II.

lahmen, s. hinken.

lähmen, I eig., s. „lahm machen“ unter „lahm no. I“. — gelähmt, s. lahm. — II) uneig.: debilitare (zB. Jmbd. Kräfte, den Muth). — enervare (gleichf. entnerven = entkräften). — vincire (gleichf. fesseln, zB. quorum gressus vinxerat timor). — accidere (gleichf. anbauen, herabbringen, bes. im Passiv, zB. accisae res hostium). — frangere (brechen, vermindern, zB. die Kräfte, den Muth Jmbd.). — comprimere. opprimere (niederdrücken, comp. zB. Furcht u., Aufruhr u.; opp. zB. den Schmerz, den Feind u.); verb. frangere ac comprimere, frangere et debilitare (beide zB. Jmbd. Muth). — Gedanken l., sententias delumbare.

Lähmung, I als Handlung: debilitatio. — II) als Zustand: debilitas. — clauditas (an einem der beiden Füße). — L. der Glieder, torpor: L. verursachen, clauditatem od. claudicationem afferre.

Lahn, von Gold, von Silber, aurum, argentum textile.

Laib, massa. — ein L. Erz, panis aerous: ein L. Brot, panis.

Laich, fetura. — piscium ova (Fischweier).

laichen, fetificare (v. Fischen u. Fröschen). — ova igne. parere (von Fischen).

Laihzzeit, partus tempus. - nach der L., post partum.

Lair, laicus (Eccl.). - Bibl., ein L. in einer Wissenschaft, Kunst, rudis (der Stöbe, Ununterrichtete, f. u. de or. 1, 112; vgl. Vell. 1, 13, 4: Mummius un rudis fuit, ut etc., war so sehr L. u.). - impetuosus inciens (der Unerfahrene, Unwissende, Ggfs. arüfer). - idiota (Nichtkenner). - die Laten, imperiti. uca (Ggfs. artifices); vulgus (der große Haufe, Ggfs. artifices, historici u. dgl.). - ein L. in etw. uca, alqd non novisse.

Laienbruder, *coenobii inquilinus ob. novicius.

Laienschwester, *coenobii inquilina.

Laienstand, ordo laicus (Eccl.); ordo laico-

rum (Eccl.).

Lafel, pedisequus; servus a pedibus. - im ver-

altl. Sinne, anteambulo (f. Lat.-Deutsch. Handwbch. unter a. B.).

Lafe, f. Frijfclafe.

Lafen, linteam.

Lafrihe, glycyrrhiza (γλυκύριζα, auch bei L.). - via lat. radix dulcis.

Lafrihefaft, *sucus e glycyrrhiza coctus.

Lallen, loqui incerta voce. - balbutire (flam-

ma. - lallend, auch blaesus (mit läpfelnder

zunge lallend, v. Trunfenen): der lallende Mund,

certa vox.

Lallen, bas, incertum os. - biß rufen die Klei-

nen mit erstem L., prima sonant te voce minores.

Lama, *camelus glama (L.).

Lamberdbaum, *corylus sativa (der Strauch,

L. - *nux coryli sativae (die Nufß).

Lambriß, Zimmerauffangung, parietum antepa-

ments (n. pl.).

lambtabel, f. Käglicht, erdünnlicht.

lambtieren, f. betteln, klagen.

Lamm, agnus. - agna (ein weibliches). - ein

junges L., agnellus: ein noch saugendes L.,

agnus lactens ob. nondum a matre depulsus (in der

fernerfprache agnus subrumus): vom L., agninus.

- geßwäbig od. fromm wie ein L., f. lammfromm.

Lammchen, agnellus. - mein L.! (als Siebfto-

ßwort) mai pulle! (d. i. mein Hüfchen).

lammern, agnum edere, procreare; auch parere

(sähen). - Im Sprüchw., f. Bod.

Lammergeier, *vultur barbatus (L.).

Lammerftall, agnorum stabulum. - agnile

(Haus). - Lammertweide, pascua agnorum.

Lammertwolle, *lana agnina.

Lammfell, pellis agni. - Lammfleifch, agnina.

lammfromm, tam placidus quam ovis est. -

placidissimus (fehr fanft).

Lammbraten, agnina (roßer). - *assum agni-

sum (gebratener).

Lammfentele, *femur agni.

Lampchen, lucernula (Spät.).

Lampe, lucerna (die Leuchte). - lumen (das

Lecht). - eine L. zurechtmachen u. anbrennen, lucer-

nam concinnare et accendere: der L. Del zugießen,

lucina oleum instillare: die L. will nicht länger

krucken, lucerna me deserit: die L. ift abgebrannt,

lucerna exusta est: die L. ift ausgegangen (ausge-

bräut, ausgeblasen), lucerna exstincta est. - bei

tr L., f. (beim) Lampenlicht.

Lampendampf, der Stubierlampe, fuligo lucu-

rationum. - den L. einfchluden, fuliginem lucu-

rationum bibere.

Lampendocht, ellychnium (ἐλλύχνιον), rein

u. linamentum. - ein ausgefchmierter L., exstinctum

u. lucerna linamentum.

Lampenbändler, lychnopola (λυχνοπώλης).

Lampenlicht, -schein, -fchimmer, lucernae lumen. - von mehreren Lichtern: lucernarum lumina; lychnorum lux (Ggfs. solis lux). - beim L., ad lucernae lumen; ad lucernarum lumina (zB. cavare montes, v. Bergleuten); collucentibus luminibus: beim L. arbeiten, ftubieren, lucubrare: etw. beim L. fchreiben, ausarbeiten, elucubrare alqd (zB. epistolam, orationem).

Lampenftock, lychnuchus (λυχνούχος).

Lamprete, *petromyzon marinus (L.).

Lancier, f. Lanzenreiter.

Land, I) im Ggfs. des Meeres: terra. - terra continens, auch bl. continens (das feste Land, Feftland). - aridum, siccum (das Trodene = das trockene Land). - zu L., terra (im Allg., Ggfs. mari, classe); terrestri itinere, pedestri itinere, pedibus (auf dem Landwege, Ggfs. classe, navibus): zu L. reifen, f. reifen. - zu Wasser u. zu Lande, f. Wasser: die Armees, das Heer zu L., f. Landheer: auf dem L. befindlich, lebend, terrester (Ggfs. aquaticus, maritimus). - vom L. aus (etw. betrachten u.), ex terra: vom L. her, a terra: ans L. steigen lassen, ans L. fehen, f. ausfchiffen uo. II: ans L. gehen, treten, steigen, v. Pers., f. landen; v. Wasserfchieren, in terram od. in siccum exire (zB. somni causä): ein Schiff ans L. ziehen, navem subducere (in aridum): L. gewinnen, terram capere; ad terram pervenire: vom L. abstoßen, stoßen, moliri a terra (vgl. „absegeln“): am Lande hinfahren, litus praetervehi (am Ufer vorbeifommen); litus oder oram legere (fich am Ufer halten, nicht in die hohe See hinausfchiffen): Land! rufen, terram conclamare (nach Verg. Aen. 3, 523).

II) tragbares Land, Ackerland: ager, agri. - rura, um, n. (die Fluren). - fundus (Grund und Boden eines Ackerftüds, Grundftüd). - terra (Boden übh.). - solum (Boden als Fläche und in Bezug auf physische Beschaffenheit). - ein geaderes, bestelltes L., arvom: das L. betreffend, agrarius: auf dem L. befindlich, wachsend, agrestis; der viel L. befitzt, agrosus. - auf ein gutes L. fallen (v. Samen), occupare idoneum locum; incidere in concipientem comprehendentemque naturam.

III) im Ggfs. der Stadt: rus (das Dorf mit feinem Zubehör). - ager, bef. der Plur. agri (die Fluren mit ihrem Zubehör, als dem Dorf u.). - auf das L., rus: auf dem L., ruri (felten ruro): das Leben auf dem L., f. Landleben: auf dem L. leben, wohnen, fich aufhalten, ruri vivere, vitam agere (eig., als Bauer); rusticari (fich zum Vergnügen u. auf dem Lande aufhalten): aufs L. gehen, fich aufs L. begeben, ire rusticatum, abire rus habitatum (übh., um fich eine Zeit da aufzuhalten); rus concedere (fich aufs Land zurückziehen, um dem Geräusch der Stadt zu entgehen); rus excurrere (einen bloßen Ausflug aufs L. machen): über L. gehen, abire peregre: über L. reiten, abire peregre equo vectum: auf dem L. bleiben, ruri se continere: die Leute eilen vom L. herbei, homines ex agris concurrunt.

IV) ein besonderes, abgetheiltes Stück der Erde, Landfchaft u.: terra (ein größeres Land, den Bürgern eines Staates gehörig). - regio (Landftrich, Gebiet, mit Rücksicht auf Ausdehnung und Himmelsftrich). - provincia (ein der römischen Oberherrfchaft unterworfenes, unter Einer Jurisdiction stehendes Stück Land). - ager (Besitzthum eines Privatmanns od. ein zu einer Stadt od. einem Volk gehörendes Gebiet). - pagus (ein Gau, Gebiet, welches aus mehreren Dörfern besteht, zB. bei den Helvetiern). - civitas (Staat übh.). - patria, domus (Waterland, Heimath). - Apamanden, ein L. mit rauhem und bei-

nahe unwegsamem Boden, Apamania asperi ac prope invii soli. - In Verbindung mit dem Namen der Bewohner wird „Land“ häufig, bes. bei den Historikern, entweder durch die bloßen Namen der Bewohner selbst oder durch fines (d. i. die Grenzen, innerhalb deren ein Gebiet liegt) ausgebrückt, zB. im Lande der Etrusker, in Etruscis od. Etruscorum finibus; aber auch in agro Etrusco. - Feindes L., terra od. ager od. fines hostium; terra hostilis (alterthümlich ager hosticus od. hl. hosticum, f. feindlich): Jmb. aus dem L. jagen, alqm civitate pellere, expellere, eicere: Jmb. des Landes verweisen, alqm in exsilium pellere, expellere, eicere, agere; alqm exsilio afficere, multare; alqm patriā pellere: im L. (Vaterlande), domi: im L. bleiben, in patria manere: aus dem L. gehen, peregre proficisci, abire, exire (ins Ausland, auf Reisen gehen); in exsilium ire, solum mutare, vertere (als Vertriebener): sich außer Landes aufhalten, peregrinari: außer L. wohnen, peregre habitare: hier zu L., in his regionibus (in diesen Ländern, in unserm Lande); apud nos (bei uns): aus welchem L. (gebürtig)? cujus? od. unde domo (es)? : aus unserm L. (gebürtig), nostras: aus euerem L. (gebürtig), vestras: aus aller Herren Ländern, undique terrarum: Gesindel aus aller Herren Ländern, passim collecta colluvies populi: ein aus Gesindel aus aller Herren Ländern bestehendes Heer, exercitus mixtus colluvione omnium gentium.

Landabel, *nobilitas ruri vivens; *nobiles rustici.

Landammann, in der Schweiz, *praetor.

Landarbeit, opus rusticum (als Werk). - labor rusticus od. agrestis (als thätige Bemühung). - L. thun, opus facere; operari: mit L. zu thun haben, occupatum esse in re rustica.

Landarmee, f. Landheer.

Landarzt, *medicus, qui rusticis medetur.

Landbau, res rustica. - Ist es = Ackerbau, f. d.

Landbauer, agricola; agri cultor od. cultor agri.

Landbaumeister, *architectus provincialis.

Landbesitz, possessio fundi (das Besitzen). - possessiones (die Besitzungen). - agri (die Acker als Besitzungen, zB. modus [Größe] agrorum).

Landbesitzer, agrorum possessor.

Landbewohner, homo rusticus. - paganus (Dorfbewohner).

Landbote, viator.

Landkarte, f. Landkarte.

Landchen, terra parva.

Landdrost, provinciae praefectus.

Landedelmann, *rusticus nobilis (der auf dem Lande lebt übh.). - *arator nobilis et genere clarus (der zugleich Feldwirthschaft betreibt).

Landeigentum, f. Landbesitz.

Landeseigenthümer, agrorum possessor.

Landeinbuße, ager adeptus od. amissus.

Landeswärts, in agrum, in agros (feldwärts, nach der Landseite, Ggft. ad mare [nach dem Meere zu], zB. liegen, vergere, versum esse). - in interiora regionis (in das Innere einer Gegend, zB. reisen etc.). - Böller, welche L. wohnen, populi mediterranei (Ggft. maritimi). - alle Truppen ziehen sich L., omnes copiae in terrestre iter vertuntur.

landen, navem appellere, selten hl. appellere, an etc., ad od. in alqm locum. navem applicare ad alqm locum (mit dem Schiffe landen, am Lande anlegen, v. Persf.). - appelli, an etc., ad alqm locum (aus Land getrieben werden, von Schiffen). - navi od. navibus accedere ad alqm locum (mit dem Schiffe, mit

den Schiffen an e. Ort herangehen, v. Persf.). - accedere (aus Land herangehen, zB. inter Ligures Genuamque, v. Schiffen). - exire ex od. de navi, egredi navi od. ex navi, exire od. egredi in terram, auch hl. exire, egredi (aus den Schiffen herausgehen, aussteigen, aus Land gehen, steigen, v. Persf.). - exscensionem facere ab navibus in terram u. hl. exscensionem facere (ein Aussteigen, eine Landung vornehmen, von Truppen). - mit der Flotte wo l., classem appellere ad alqm locum: nicht l. können, portu ob. terrā prohiberi: die Truppen l. lassen, copias e navibus educere: Jmb. nicht l. lassen, f. „die Landung verwehren“ unter „Landung“: er behauptet, man könne in Afrika nicht l., negat aditum esse in

Landen, das, f. Landung. [Africam.

Landenge, isthmus (ισθμός), rein lat. fauces od. angustiae; verb. angustiae atque fauces. - an der L. befindlich, baselbst vorgehend, isthmus (ισθμός), selten isthmicus (ισθμικός): eine L. durchsetzen, isthmum intercedere; angustias navigabili alveo perfodere.

Länderbeschreiber, *chorographus (χωρογράφος).

Länderbeschreibung, chorographia (χωρογραφία).

Ländereigenthümer, f. Landeigenthümer.

Ländereien, agri (Acker). - fundi (Grundstücke). - rura, um, n. (die Fluren). - die von Sulla angewiesenen L., Sullanae assignationes: L. anweisen, agros assignare.

Länderkunde, regionum terrestrium et maritimarum scientia (f. Cic. de or. 1, 60).

Landesältester, *nobilium (alcs provinciae) princeps.

Landesarchiv, tabularium (als Ort; bei Spät. grammatophylacium). - tabulae publicae (die Urkunden).

Landesart, f. Landesfite.

Landeseingeboren, f. eingeboren no. II.

Landeseinkünfte, publica vectigalia, ium, n. (an Steuern, von Zöllen etc.). - fructus publici (vom Ertrag der Staatsgüter). - verb. pecuniae vectigales et cetera fructuum publicorum.

Landeseinwohner, ejus terrae incola.

Landesflüchtig, f. landflüchtig.

Landesfürst, princeps (Kaiszt.).

Landesgebrauch, f. Landesfite.

Landesgesetz, lex publica. - nach ihren Landesgesetzen, legibus suis.

Landesgrenze, fines regionis, im Jshg. hl. fines (im Allg., zB. unsere L., fines nostri). - primus suorum finium aditus (der Eingang der Grenzen von Jmb. Land, Reich, zB. in primo suorum finium aditu alci occurrere). - primi fines regionis (der Anfang der Grenzen, zB. in primis finibus alci praesto esse). - ultimi fines regionis (der äußerste Punkt der Grenzen, zB. alqm ad ultimos fines prosequi).

Landesherr, princeps (Fürst, Kaiszt.). - rex (König). - imperator. Caesar (Kaiser, Kaiszt.).

Landesherrlich, principalis (nachaug.).

Landesherrschaft, -hoheit, imperium potestas ditio (f. „Botmäßigkeit“ den Untersch., sowie auch die Latinität für Hebenarten wie „unter Jmb. Landesherrschaft [d. i. Botmäßigkeit] stehen etc.“).

Landeshuldigung, f. Huldigung.

Landesfind, indigena (Eingeborener, Ggft. alienigena od. advena). - civis (Bürger, Ggft. peregrinus). - mein, dein, sein L., civis meus, tuus, suus; attrib. u. prädic. auch hl. meus, tuus, suus (f. Cic. Arch. 19).

Landeskundig, locorum ob. regionum peritus.
Landesmutter, patriae parens ob. mater.
Landesnoth, *nöthen*, difficile rei publicae tempus.

Landesobrigkeit, magistratus summus.

Landesökonomie, *administratio vectigalium et ceterorum fructuum publicorum.*

Landesordnung, *leges.*

Landesprodukt, quod in terra aliqua nascitur, gignitur; quod terra aliqua ex sese potest efferre; terrae fructus.

Landesregierung, I) Regierung des Landes: administratio rei publicae ob. rerum publicarum. — II) ein Collegium, welches sie führt: auditorium principis (Ratist.). — in der 2. Sigen, *auditorio principis interesse.*

Landesreligion, *cultus deorum ab omnibus fere civibus susceptus (der von fast allen Bürgern angenommene Gottesdienst). — sacra publica, orum, a. (der öffentliche Gottesdienst übh., Ggf. sacra privata).*

Landesraub, *scilicet*, aes alienum civitatis; aes alienum civitati contractum. — 2. ma- chen, aes alienum civitati contrahere.

Landesritte, mos gentis ob. populi (Sitte des Volks). — mos patrius (waterländische Sitte). — institutum et mos civium (Herkommen u. Sitte unter den Bürgern). — nach 2., der 2. gemäß, instituto et more civium; sicut illi genti (illis gentibus) mos est; more gentis ob. populi: sich nach 2. halten, *ornatu populi vestiri*; ob. (= so wie die Römer, Griechen u., unter denen man lebt) habitu Romano (Graeco etc.) uti.

Landessprache, sermo indigena. — sermo patrius (die Landes- ob. Muttersprache Jmb.). — lingua gentis ejus (die Zunge = Sprache dieses Volks); im Pl. auch bl. lingua, *3B. meine, deine, ihre 2., mea (nostra), tua (vestra), ipsorum lingua*; so auch sermo noster: die, welche den dritten Theil Galliens bewohnen, heißen in der 2. Kelten, bei uns Gallier, qui tertiam Galliae partem incolunt, ipsorum lingua Celtae, nostrā Galli appellantur.

Landestracht, f. Rationaltracht.

Landestruer, luctus publicus (Ggf. luctus privatus). — Da bei einer 2. Gerichtsfallstand eintrat, so bezeichnen die Lateiner die 2. auch durch iustitium (f. Tac. ann. 1, 16).

Landesüblich, *apud gentem ob. populum ob. cives usitatus.* — bei den Römern, bei den Griechen I., Romanus, Graecus. — I. Geld, nummi publicā formā percussa: I. Binsen, usurae, quae legitimo modo in regionibus frequentantur: I. Tracht, f. Rationaltracht.

Landesuniversität, *academia patria ob. popularis.* — unsere 2., academia nostra.

Landesvater, patriae parens ob. pater; parens publicus.

Landesväterlich, durch den Genit. patriae parentis ob. patriae patris; parentis publici. — mit I. Gesinnung, patris patriae animo usus.

Landesverfassung, f. Staatsverfassung.

Landesvermessung, mensura omnium regionum ob. provinciarum. — die 2. besorgen, mensuram omnium regionum ob. provinciarum agere.

Landesverrath, rei publicae ob. patriae pro-

Landesverräther, patriae proditor. (ditio.)

Landesverteidiger, *patriae propugnator.*

Landesverteidigung, durch patriam defendere.

Landesverteidigungsausschuss, *ii, qui- bus patriae defendendae cura mandata est.*

Landesverwaltung, rei publicae administratio. — **Landesverweisung**, f. Verbannung.

Landesverweisung, f. Verbannter.

Landflüchtig, profugus. — patriā extorris (als Verbannter, der unsittig umherflüchtet). — I. werden, extorrem ob. e patria terra profugere.

Landfracht, I) Fracht zu Lande: *onera terrestri itinere vehenda ob. vecta.* — II) der Lohn für die Fracht: *pretium pro oneribus terrestri itinere vehendis solvendum.*

Landfriede, pax publica. — securitas publica (öffentliche Sicherheit, Ruhe des Staats übh.). — den 2. in der ganzen Provinz herstellen, pacem totā provinciae constituere.

Landfrosch, *rana terrestris (Ggf. rana aquatica).*

Landgeistlicher, *sacerdos rusticanus.*

Landgeistlichkeit, *sacerdotes rusticani.*

Landgericht, *judicium provinciale.*

Landgraf, *Landgrafius; Landio.*

Landgräfin, *Landgrafia; Landgrafi conjux.*

Landgräflich, durch den Genit. *Landgrafi (des Landgrafen) ober Landgrafiae (der Landgräfin).*

Landgraffschaft, *Landgrafiatus.*

Landgut, praedium rusticum, gew. bl. praedium. — fundus (Grundstück, Feldgut zu dem noch meist ein ob. mehrere Gebäude gehören). — villa (Landhaus, mit u. ohne Land: ein Sklave, der zu solchem 2. gehört, villaticus). — vicus (e. Gehöft, Bauerngut). — ager (das Feld, das Feldgut, auch mit Einschluß der Gebäude). — rus (eig. Land, Dorf, im Ggf. der Stadt, dann meton. = Landgut; das auf das 2., rus, *3B. ego rus ibo atque ibi manebo, Ter. eun. 216: auf dem 2., ruri, 3B. ruri habitare, Cic. de off. 3, 112: vom 2., rure, 3B. rure redire, Ter. eun. 611: aber rus mit einem Attribut in Prosa immer mit einer Präposition, 3B. quum in rura sua venerunt, Cic. Tusc. 5, 102: caricas in Albense rus e Syria intulit L. Vitellius, Plin. 15, 88: Cae- jus princeps in Veliterno rure miratus [platani] unius tabulata, Plin. 12, 10).* — ein 2. in der Nähe der Stadt, praedium urbanum; ager suburbanus; rus suburbanum; u. gew. bl. suburbanum: ein kleines 2., f. Landgütchen.

Landgütchen, praediolum; agellus; parvulum rus (f. „Landgut“ den Unterf.). — ein ererbtes 2., heredium.

Landgutbesitzer, praedii ob. agri possessor. — dominus (im Bezug auf seine Umgebungen).

Landhandel, negotiatio terrestris (Ggf. neg. maritima). — der ganze 2. hat sich wohin gewendet, negotiatio terrestris omnis alio avertit: der aus dem 2. entspringende Vortheil, die Früchte des 2., fructus terrestres (Ggf. fructus maritimi).

Landhaus, I) Haus auf dem Lande mit u. ohne Grundstücke: villa. — ein kleines 2., villula: ein ganz kleines, villula pusilla. — II) Gebäude, wo sich die Landstände versammeln: *domus, in quam ordines provinciae conveniunt.*

Landheer, exercitus terrester ob. pedester. copiae terrestres ob. pedestres (alle im Ggf. von copiae navales, wie „Landheer“ im Ggf. von „See- truppen“). — auch bl. copiae. exercitus (im Ggf. von classis, f. Curt. 3, 1, 13). — 2. u. See- truppen (Land- u. See- truppen), pedestres navalesque copiae: ein großes 2. (eine große Landmacht) besigen, copias pedestribus multum valere; terrā multum pollere.

Landhof, f. Landgut.

Landjägermeister, *rei venatoriae praefectus.*

Landjugend, *juventus rustica.*

Landjunfer, f. Landbedelmann.

Landlärthen, f. (Keine) Landkarte.
Landkarte, tabula (im Bgg., wie Cic. ad Att. 6, 2, 3; außer dem Bgg. *tabula geographica). - Kleine L., tabella (im Bgg., f. Flor. praef. §. 3; außer dem Bgg. *tabella geographica). - L. einer Gegend, eines Landes, regio (zB. Germania) in tabula ob. in membrana (auf Pergament) ob. in charta (auf Papier) picta, depicta; situs (zB. Germaniae) depictus: L. der Erde, orbis terrae in tabula ob. in membrana depictus; descriptio orbis terrarum: Landkarten malen, terrarum situs pingere ob. depingere.

Landkartenmaler, qui terrarum situs pingit ob. depingit.

Landkirche, *aedes sacra vici.

Landkreß, *cancer terrester.

Landkrieg, terrestre bellum (Ggß. maritimum bellum).

Landkrokoil, crocodilus terrester.

Landkudig, f. allbekannt.

Landkutsche, etwa vehiculum publicum.

Landläufer zc., f. Landstreicher zc.

Landleben, vita rustica (das Leben des Landmanns ob. das Landleben mit allen seinen Beschäftigungen). - vita rusticana. rusticatio (als bloßer Aufenthalt, letzteres als Ausflug aus der Stadt auf das Land). - die Freuden des L., voluptates agriculturalium: zum Genuß des L. einladen, ad fruendum agrum invitare (zB. v. Alter).

Landleute, Plur. v. „Landmann“, w. f.

Ländlich, I) im Lande üblich: usitatus; more ob. usu receptus. - patrius. vernaculus (einheimisch). - Sprüchw., ländlich, sittlich, *suus cuique regioni mos est. - II) dem Lande, Dorfe angehörig zc.: rusticus (ländlich, auch, wie im Deutschen, mit dem Bgg. des Schlichten u. dgl.). - rusticanus (dem Lande Angehörigem ähnlich, was Sitte u. Brauch des Landes an sich trägt). - agrestis (dem Felde angehörig, wie unser „bäuerisch“, oft mit dem Bgg. des Hohen, zB. amiculum agreste, b. i. ein grober Bauernittel). - paganicus. paganus (zum Dorfe gehörig, dem Dorfbewohner angehend). - I. Einfalt, rusticitas (Plin. ep. 1. 14, 4): die l. Muse, Musa rustica: die ländlichen Mufen, Camenae rure gaudentes (Hor. sat. 1. 10, 46). - Adv. rustice.

Landluft, aer raris (im Ggß. der Stabluft). - aura terrae (im Ggß. der Seeluft, nach Curt. 9, 4 [16], 21, wo aura maris).

Landluft, rusticatio.

Landmacht, f. Landheer. - als L. u. Seemacht bedeutend, terrā marique praepotens (zB. Carthago).

Landmädchen, puella rustica. - rusticis parentibus nata (als Bauernkind).

Landmann, homo rusticus (sofern er sich auch mit Ackerbau zc. beschäftigt, Landökonom; im Plur. auch bl. rustici). - homo rusticana. paganus (sofern er sich nur auf dem Lande aufhält; im Plur. auch bl. rusticani, pagani). - homo agrestis (sofern er der Bildung des Städters ermangelt; im Plur. auch bl. agrestes). - agricola. colonus (der das Feld baut übh., Landwirth, Bauer). - Sohn eines L., rusticis parentibus natus.

Landmarschall, *Marescallus provincialis.

Landmänn, mus rusticus ob. agrestis (Ggß. mus urbanus).

Landmesser, f. Feldmesser.

Landmiliz, armati popularia. - armati provinciales. auxilia provincialia, n. pl. (aus den Provinzen; letzteres als Hülfstruppen). - domestici (als einheimische Truppen). - die Ausschüßung einer L. (in einer Provinz), delectus provincialis.

Landmünze, nummus publicus formā percussus; nummus, cui publica forma est (sind mehrere Stücke gemeint, so steht der Plur. dieser Ausdrücke).

Landpachter, colonus. - arator (Pachter der Staatsdomänen für den Zehnten des Ertrags).

Landpartie, rusticatio (f. Cic. de amic. 103: peregrinationes rusticationesque communes). - eine L. machen, rus excurrere: oft Landpartien in die Gegend von Puteoli machen, *saepe apud Puteolos rusticari.

Landpfarre, *munus sacerdotis rusticani.

Landpfarrer, *sacerdos rusticanus.

Landpfleger, f. Statthalter.

Landplage, calamitas. - pestilentia (Seuche).

Landprediger, *sacerdos rusticanus.

Landrath, *praefectus regioni alci, zB. Landr. des R. Kreises, *praefectus regioni N.

Landrätlich, durch den Genit. praefecti.

Landrecht, jus publicum. - jus civile. - umfähr., leges eae, quibus (haec ob. illa etc.) civitas utitur.

Landregen, pluviae (anhaltender Regen).

Landreise, iter terrestre ob. pedestre (Reise zu Lande). - peregrinatio terrestris (Reise im Auslande zu Lande, Ggß. navigatio). - Land- u. Seereisen, *itineraria terrā marique facta. - eine L. machen, iter terrā ob. pedibus facere: eine L. wohin machen, itinere terrestri ob. pedestri petere alqm locum: von einem Orte eine L. wohin machen, ab alqo loco terrā petere alqm locum.

Landreiter, etwa viator.

Landrichter, *qui circa agros quaerit et iudicia exercet.

Landrömer, rusticus Romanus.

Landtschaft, I) Land, Gegend: terra. - regio (Landstrich). - provincia (unter Einer Jurisdiction stehender Bezirk eines Landes, Provinz). - eine gemalte L., *regio (in tabula) picta ob. depicta (als Abbild einer wirklichen); forma regionis picta (als Erfindung): eine ausgezeichnet schöne (gemalte) L., forma regionis ad eximiam pulchritudinem picta: Landtschaften, f. auch „Landtschaftsmalerei no. II“. - II) Landstände, f. Landstand.

Landtschaftsmaler, *qui regiones ob. regionum formas pingit.

Landtschaftsmalerei, I) als Kunst: *ars regiones ob. regionum formas pingendi. - II) als Sache, Landtschaften: opus topiarium; topia, orum, n. (sc. opera, bei Vitruv. 7, 5, 2; vgl. R. D. Müllers Handb. der Archäol. §. 209, 6, 4).

Landstübfröste, testudo terrestris.

Landtschlacht, proelium terrestre ob. pedestre. pugna pedestris (Ggß. proelium navale, pugna navalis). - Land- ober Seeschlachten, pedestres navales pugnae: eine L. liefern, proelium pedestre facere.

Landtschnecke, cochlea terrestris. [cere.]

Landsee, lacus.

Landsteinwohner, ejus terrae incolae.

Landseite, *pars ad terram versus sita. - *pars, quā aditus est ab terra (die Seite, wo Zugang vom Lande aus ist). - von der L., a terra (zB. egregie munitum oppidum); terrestris (zB. munimentum): von der Land- u. Seeite, terrā marique; terrestris maritimusque (zB. munimentum): von der L. betreten ob. besucht werden können, pedibus aditum habere (von e. Stadt): eine Stadt von der L. mit Mauer u. Thürmen umgeben, urbem, quā est aditus ab terra, muro turribusque circumdare. - nach der L., *ad terram versus; in agrum. in agros (selbwärts, zB. liegen, vergere, versus esse).

Landseite, f. Pfeil. [Kleiner L., villula pusilla.]

Landfug, villa. - ein Kleiner L., villula: ein ganz

rustica (das gemeine Volk auf dem Lande, Ggß. urbani). – pagani (die Dorfbewohner).

Landwärts, f. landeinwärts.

Landweg, iter terrestre ob. pedestre. – auf dem L., terrestri ob. pedestri itinere (zB. petere locum: u. terrestri itinere Romam devehit); terrā (zB. a Vibone terrā Brundisium petere contendit).

Landwehr, *propulsandi hostis causā evocati (als zur Abwehr des Feindes Aufgebote). – vexillarii (als unter besondern Fahnen (vexilla) vereinte Veteranen, die von allen Diensten befreit nur vor dem Feinde gebraucht wurden). – alle Uebrigen ließ er als L. zurück, ceteros omnes ad tutelam patriae reliquit.

Landwehrmann, *miles propulsandi hostis causā evocatus.

Landwehrregiment, *legio propulsandi hostis causā evocatorum. – *legio vexillariorum (f. Landwehr).

Landwein, a) Wein des Inlandes: vinum patrium oder vernaculum (als Getränk). – vites vernaculae (als Gewächs). – gewöhnliche Landweine, vina publica. – b) Wein vom Lande (Dorfe): vinum rusticum.

Landwesen, res rusticae.

Landwind, ventus apogæus (ἀπὸ γαίης ἀπὸ ἀνατολῆς), Ggß. ventus tropæus, Plin. 2, 114). – rein lat. ventus a mediterraneis regionibus veniens. ventus a terra surgens ob. ventus, qui a terra surgit (Ggß. ventus a mari veniens).

Landwirth, colonus (Ggß. pastor, Viehhüter). – agricola. agri cultor ob. cultor agri (Ackerbauer). – agricola et pecuarius (Ackerbauer u. Viehhüter). – arator (Pflüger, Ackermann). – homo rusticus (Landwirthschaft treibender Landmann üß.). – die Landwirthschaft Siciliens, qui in Sicilia arant. – ein erfahrener L., rerum rusticarum peritissimus: ein thätiger, erfahrener und wirthschaftlicher L., homo navus et industrius, experientissimus ac diligentissimus arator.

Landwirthschaft, res rustica. res rusticae (die Beschäftigungen des Landmanns üß.). – agricultura. agri cultio. agrorum cultus oder cultura (Ackerbau). – rei rusticae disciplina (Wissenschaft der Landwirthschaft). – L. treiben, rurari; ruri opus facere; agrum colere. agriculturae studere (Ackerbau treiben): über L. schreiben, praecepta rusticis conscribere.

Landwirthschaftlich, rusticus. – landwirthschaftliche Gebäude, aedificia rustica, orum, n.

Landwohnung, domicilium agreste (im Allg.). – villa (Landhaus).

Landzoll, *vectigal in res, quae terrestri itinere importantur, impositum.

Landzunge, lingua; lingula.

lang, 1) von Ausdehnung im Raume: longus (im Allg., Ggß. brevis). – procerus (schlang, hoch gewachsen, εὐμήκης, f. „groß“ das Nähere u. die Synon.). – promissus (was man hat lang herabwachsen lassen, lang herabhängend). – sehr lang, perlongus; longissimus; procerissimus; proceritatis eximiae (zB. homo): etwas L., longulus: übermäßig L., praelongus: l. von Statur, longus (Ggß. brevis); procerus. procerā staturā (schlang von Statur): sehr (übermäßig) l. von St., praelongus: ein sehr l. Kerl, homo praelongus, longissimus; longurko (Varr. sat. Men. 562 B.). – ein l. Brief, longa epistola. – ein l. Kleid, vestis longa (im Allg.); vestis talaris (das bis auf die Knöchel herabgeht). – l. Haar, capillus longus (im Allg.); capillus promissus. caesaries promissa (welches man lang über den Nacken herab

hat wachsen lassen). – ein l. Schwanz, cauda longa; cauda procera (ein langer, aber schlanker): etwas auf die l. Bank schieben, in longinquum tempus differre rem: den Brief länger machen, longiorem facere epistolam. – lang mit folg. bestimmter Angabe des Längenmaßes bezeichnen die Lateiner durch longus mit folg. Acc. des Längenmaßes oder auch durch in longitudinem (in die Länge) m. folg. Genit. des Längenmaßes (aber nur da, wo angegeben werden soll, daß etwas so u. so lang gemacht zc. werden soll, also abhängig von einem Verbum), zB. sechs Fuß lang, longus pedes sex: eine Brücke sechs Fuß lang abbrechen, pontem in longitudinem pedum sex rescindere. – Für einige Längenbezeichnungen haben die Lateiner auch besondere Abjectiva, als: einen Fuß lang, pedalis (aber auch, da ped. auch = „einen Fuß hoch, breit“ ist, genauer pedem longus): einen halben Fuß lang, semipedalis: 1 1/2 Fuß lang, sesquipedalis (aber auch aus obigem Grunde, sesquipedem longus): zwei Fuß l., bipedalis (aber auch duos pedes longus): eine Elle l., cubitalis: eine halbe Elle l., semicubitalis: über 18 Ellen l. sein, magnitudine excedere duodeviginti cubita.

II) von Ausdehnung in der Zeit: longus (gew. von der langen Dauer der Zeit selbst oder eines Zeitabschnitts, Ggß. brevis, zB. tempus, hora, nox u. dgl., seltener von der langen Zeitdauer einer Sache, zB. eine l. Arbeit, opus longum: ein l. Kriegsdienst, militia longa). – longinquus (von der langen Dauer der Zeit sowie u. bef. von der langen Zeitdauer einer Sache im Allg., zB. observatio, consuetudo, militia, obsidio: u. longinquum iter ingredi). – diuturnus. diutinus (beide von der langen Zeitdauer einer Sache, aber mit dem Unterschied, daß ersteres die Zeitdauer entweder indifferent als etwas Langes ob. mit Sob als etwas Dauerndes u. Bestandhabendes [wie pax diuturna], letzteres hingegen als etwas Bestimmtes ob. Langwieriges bezeichnet. So zB. ist bellum diuturnum ein Krieg von langer Dauer der Zeit nach u. in Vergleichung mit andern, aber bellum diutinum ein langwieriger u. mit desto nachtheiligeren Folgen verbundener Krieg; ebenso ist morbus longinquus ob. diuturnus eine lange dauernde Krankheit üß., aber morbus diutinus eine langwierige, die länger währt, als man hoffte ob. wünschte: ein l. Wohlstand, diuturna felicitas). – multus (viel, Ggß. paucus; zB. eine l. Arbeit, multus labor: in e. langen Gespräch, in multo sermone: ich bin in langen Jahren nicht nach Rom gekommen, multis annis Romam non accessi: vor langen Jahren, ante multos annos: seit langen Jahren, ex multis annis). – der längste Tag, dies solstitialis; solstitium: die längste Nacht, *nox brumalis; bruma (f. „kurz no. II“ das Nähere): die Tage sind (in Britannien) nämlich länger als bei uns, diurnum spatia ultra nostri orbis mensuram (Tac. Agr. 12). – eine l. Silbe, syllaba longa: eine Silbe l. gebrauchen, syllabam producere: eine Silbe l. aussprechen, producte dicere syllabam: nicht lang gemessen, gebraucht, gesprochen werden können, producendi naturam non habere; producti ob. producte dici non posse: die erste Silbe in insanus gebrauchen wir l., insanus producta primā litterā dicimus (dicitur): die erste Silbe in insipiens wird l. ausgesprochen, in insipiente prima littera producte dicitur: ein Vocal ist von Natur lang oder kurz, vocalis tam longae quam brevis syllabae naturam habet. – l. Weile, f. Langweile: die Zeit wird mir l., ich habe lange Weile (Langweile), dies mihi longus videtur (der Tag erscheint mir zu lang); tarde eunt horae. tarde labantur tempora (die Stunden schleichen dahin);

modo otium disponam aut extraham nescio (ich weiß nicht, wie ich meine Ruhezeit eintheilen od. hinbringen soll): die Zwischenzeit wird mir zu L. quod interduo omne tempus mihi grave est: die Tage werden nicht zu L., sondern fatal, non sunt illi longi sed invidi. - keine Zeit wird mir so L. als die, nihil mihi longius videtur, quam dum etc.; nihil mihi longius est, quam ut etc. - I. Zeit hinter, dim: I. Zeit vor, nach etwas, multum ante, post alqd (z. B. ante, post mortem alcjs): seit, vor, nach, multo od. (selten) longe ante (lange vorher); dudum (noch nicht längst, noch nicht seit langer Zeit, z. B. adventi): nach einer L. Zwischenzeit, longo intervallo: über l. oder kurz, über kurz oder L., s. kurz od. II. - die Sache gestattet kein längeres Säumen, non jam non ultra recipit cunctationem. - Bei Anrede eines bestimmten Zeitmaßes gebrauchen die Latiner entweder den bl. Acc. od. (um anzugeben, daß es sich nur Zeit lang ununterbrochen fortbauert) per annos multos od. (im Griech. *διὰ* mit Genit.), z. B. einige Stunden l., aliquot horas: drei Jahre l., tres annos; per tres annos (b. i. drei Jahre hindurch): Romanos l. per continuos menses. - Nicht so selten, als man gemeinlich glaubt, steht auch der Abl. der Zeit, z. B. nach regelmäßig stehen, wenn man fragt in welcher Zeit? während der Acc. steht auf die Frage welche Zeit hi ndurch? so daß letzteres die Zeit der Zeit, der Ablativ aber die Zwischenzeit, welcher etwas vorgeht, bezeichnet, z. B. er hatte viele Jahre lang den ersten Rang im Staate behauptet, principatum multis annis in civitate obtinuerat (z. B. c. 3, 59, 1): ich bin viele Jahre lang nicht nach Rom gekommen, multis annis Romam non accersivi (Cic. Rosc. Am. 92); beide Mal multis annis innerhalb u. J. (vgl. Liv. 29, 28, 6, wo annis prope palmiginta; u. Cic. de nat. deor. 2, 180, wo totaestate, b. i. den ganzen Sommer l., im od. innerhalb des J. S.).

langärmelig, manicatus.

langarmig, longis brachiis.

langbeinig, longis cruribus (verschied. von „langbeinig“, s. J.).

langdauernd, longinquus, diuturnus, diutinus (lang no. II“ den wesentlichen Unterschied).

lange, keine lange Zeit: diu; longum tempus; auch verb. multum ac diu (viel und lange, z. B. sich langem, consilere). - I. genug, satis diu; satis diu (s. Fabri Liv. 21, 43, 8): sehr L., per diu: L. nach, multo ante od. (selten) longe ante: I. nachher, post; longo tempore post: nicht lange nachher, non ita multo post od. (selten) non ita longe post; non ita longo intervallo: I. vor, nach etwas, multum ante, multum post alqd (z. B. mortem alqd): solange als od. bis, s. solange. - länger, longior; diutius: nicht länger, keiner länger (= fernere) non ultra, nullus ultra (s. Liv. 1, 17, 7. Justin. 2, 3, 8. Hirt. b. G. 8, 89, 3: u. re non ultra reque cunctationem, nicht länger zaudern ließ, Liv. 29, 24, 7). - länger als, z. B. als ein Jahr, antea longius (selten) longius anno; plus anno; amplius anno; ob amplius annum: nicht länger als ein Jahr, non longius triduo (z. B. abesse): es ist länger als sechs Monate (her), amplius sunt sex menses; ob sex menses aut et amplius: länger, als man gewöhnlich diutius speisporum: länger leben (als Jmb.), diutius annis vivere: es würde zu lange dauern, quam est (z. B. zu warten, bis er kommt, exspectare, dum veniat od. bl. eum exspectare): die, quam est zu l. dauert, quibus longius tempus videtur: es ist l. her, seitdem od. daß ic., jam diu factum est quum od. postquam etc.: ich will nichts,

was allzulange her ist, vorbringen, nihil nimium vetus proferam. - wie lange? quam diu?: bis wie lange? quousque (bis wohin in Einem fort); quem ad finem (bis zu welchem Endpunkte in der Zeit; s. Cic. Cat. 1, 1 beide). - nicht länger etw. thun, desinere mit Infin. (z. B. weine nicht l., desine flere). - II) seit ic. langer Zeit: diu (seit langer Zeit, Ggß. paulisper). - pridem (vor langer Zeit, ehedem, vorlängst, Ggß. nuper). - dudum (seit kurzem, unlängst, Ggß. modo, b. i. eben, wobei zu bemerken, daß dudum nur da stehen kann u. darf, wo unser „lange“ = vor mehreren Minuten, Stunden, indem dem Lebenden die kurze Zeit als eine lange vorkommt; denn dudum geht nicht leicht über den Zeitraum eines Tags hinaus. Bei Neuern wird es freilich häufig genug falsch für diu u. pridem gebraucht). - schon lange, jam diu. jam pridem. jam dudum (mit dem angeg. Untersch.): noch nicht l. (ist er gekommen ic.), haud dudum: ich habe ihn l. nicht gesehen, jam diu est, quum eum non vidi: wie l. bist du schon im Hafen? quam dudum (b. i. seit wie viel Stunden) in portum venis huc? Pamph. schon sehr lange! longissime (Plant. Stich. 523 sq.). - III) = bei weitem (bei Vergleichen): longe; multo (er ist noch l. kein Redner, geschweige denn ein Cicero, *multum abest, ut orator sit, nedum Cicero novus. - dieser Vorschlag war den Vätern l. nicht so erfreulich, haud aequae laeta patribus ea rogatio fuit.

Länge, longitudo (im Allg., sowohl von Ausdehnung im Raume als in der Zeit, Ggß. brevitatis. - proceritas (Ausdehnung in die Höhe, Esplantheit, hoher Wuchs). - magnitudo (Größe übh., z. B. crocodilli magnitudo excedit plerumque duodeviginti cubita). - longinquitas, diuturnitas (lange Zeitdauer einer Sache, Ggß. brevitatis). - die L. der Acker, striga (Ggß. scamnum, b. i. die Breite): die L. des Wegs, longitudo itineris; longinquitas viae: die Längen u. Kürzen in den Löhnen, longitudo et brevitates sanorum. - die L. der Zeit, diuturnitas od. longinquitas temporis; longinquitas et dies; longior dies; tempus diesque; dies tempusque; u. oft bl. dies, ei, f.; auch vetustas (hohes Alter = lange Dauer). - in die L., in longitudinem, per longitudinem (im Raume, letzteres = der Länge nach); in agrum (seldeinwärts, in die Tiefe, bei Adermessung, Ggß. in fronte [in der Breite], z. B. trecenti pedes in agrum, mille in fronte); per latera (längs den Seiten hin, Ggß. in fronte, z. B. quindenque pedes per latera, quin in fronte); in longinquum tempus (auf eine entferntere Zeit; seltener, bei Cic. u. Cäsar nicht, in longum); diu (eine lange Zeit). - in, mit der, durch die L. der Zeit, temporis longinquitate (z. B. aussterben, vom Menschengeschlecht, occidere); diuturnitate temporis od. bl. diuturnitate (z. B. evanescere); vetustate (z. B. evanuisse). - „mit der L. der Zeit“ geschieht das u. das, brücken die Latiner durch tempus diesque od. dies tempusque facit alqd u. dgl. aus, z. B. mit der L. der Zeit werden wir standhafter, constantiores nostempus diesque facit: mit der L. der Zeit wird vielleicht der Horn gelindert werden, dies tempusque forsitan leniet iram: mit der L. der Zeit ist etwas aufgehört worden, vetustas consumpsit alqd. - etwas in die L. ziehen, alqd in longius trahere (z. B. obsidionem urbis); vgl. „hinziehen no. I“: sich in die L. ziehen, longum esse (sowohl vom Weg ic. als von der Rede ic.): die Belagerung der Festung zieht sich in die L., lentior est munitae urbis oppugnatio: die Stunden ziehen sich in die L., tarde eunt horas; tarde labuntur tempora: es zieht sich damit in die L., tardius id fit.

langen, I) v. intr. 1) *langen bis* etc., f. sich erstrecken, gehen bis etc. — 2) genügend sein, f. hinreichen *no. II, 3.* — 3) nach etwas *langen*, b. i. die Hand ausstrecken (um zu nehmen), *manum tendere* ob. *porrigere ad alqd.* — II) v. tr. *holen*: *promere*, *depromere*, *aus* etc., *ex* etc.

Langenmaß, *mensura*, quae agitur per longitudinem. — *decempeda* (das L. der Feldmesser).

länger, f. lang, lange.

Langeweile, f. (das richtigere) *Langweile*.

langfödig, *filis longis*.

langfösig, *-fösig*, **föbris longis* (eig.). — *filis longis* (langfödig).

langfingerig, **digitis longis*.

langfüßig, *longipes*; *pedibus longis*.

langgebiert, *plurimorum stipendiorum* (zB. *milites*).

langgeschwänzt, *caudā longā* (übß.). — *caudā procerā* (mit einemlangen, aber schlanen Schwanz). — *langgeschwänzte Thiere*, *animalia*, quibus procerior cauda.

langgestreckt, *procerus longitudine*.

langhaarig, *comatus* (von Menschen). — *longo pilo* (v. Thieren). — *prolixi villi* (lang u. dicht behaart, von Thieren od. deren Körpertheilen).

langhalsig, *collo longo* (übß.). — *collo procero* (von schlanen Hals).

langhändig, *longis manibus*. — *Artaxerxes* der Langhändige, *Artaxerxes Macrochir* (*Nep. de rege. I. §. 3*); *Artaxerxes Longimanus* (*Spät.*).

langjährig, *per multos annos* (viele Jahre hindurch, zB. *Hieronis impensis curaque per multos annos*, *Liv. 24, 34, 13*). — *diuturnus*. *longinquus* (von langer Dauer der Zeit nach, zB. *diut. consuetudo*, *diut. bellum*, *diut. morbus*: u. *long. felicitas*). — *multorum annorum* (vieljährig, zB. *tyrannis*, *laetitia*). — I. *Dienstzeit* (der Soldaten), *plurima stipendia* (*n. pl.*).

langlich, *oblongus*. — etwas I., *oblongulus*: I. *rund*, *teres*; ob. *umföhr.* in *rotunditatem longus*; in *longitudine rotundus* ob. *rotundatus*; vgl. „*eiförmig*“.

Langmuth, f. *Geduld*, *Nachsicht*. — die L. der *Zornigen*, *ira lenta*.

langmüthig, f. *geduldig*, *nachsüchtig*. — v. *Zornigen*, *is cui ira lenta est*.

langnäsig, *nasutus*. — der *Langnäsig*, *naso*.

Langohr, *-ohrelein*, *auritus asellus* ob. *subst. auritus* (v. Esel). — *auritus lepus* u. *sl. auritus* (v. Hasen). — **langöhrig**, *auritus*.

langö, secundum mit *Acc.* (*entlang*). — *praeter* mit *Acc.* (an . . . vorüber). — I. der *Rüste*, *praeter oram*: I. der *Rüste* hinsegeln, *litus* ob. *oram praeterevi* (an der *Rüste* vorbeikommen); *oram terram legere* (sich immer an der *Rüste* halten, nicht in die hohe See hinausfahren): I. der *Rüste* hingehen, *oram sequi*.

langsam, *tardus* (langsam sich bewegend, langsam kommend, langsam wirkend, u. in Bezug auf den Geist, langsam begreifend ob. von Begriffen, bezeichnet die *Langsamkeit* im *Ggß.* der *Schnelligkeit*, indifferent ob. mit *Lafel*, *Ggß. caler*, *velox*). — *lentus* (mit *Weile* verfahren, *bedächtigt*, bezeichnet die *Langsamkeit* im *Ggß.* der *Festigkeit*, *Fast* u. *Uebereilung*, als *Lob*, u. euphemistisch mit *Lafel*, *Ggß. citus*, *celer*; auch = *langsam wirkend*, zB. *venenum*). — *segnis* (*schlöffrig*, nämlich verfahren ob. betrieben, bezeichnet, von Personen gesagt, die *Langsamkeit* als *Mangel* an *Energie*, also als *Charakterzug*, *Ggß. promptus*; alle diese von Personen und Dingen). — *piger* (*faul*, der nicht Lust hat, sich zu bewegen, be-

zeichnet die *Langsamkeit* als *Folge* natürlicher *Schwermüßigkeit*, von Personen, dann auch durch *Personification* von Dingen, wie *remedia pigriora* bei *Col. 2, 17, 3*). — *lenis* (*sanft* u. daher *langsam fließend*, zB. *lenes cursus amnium* [*Ggß. torrentes rapidique*]: u. *sanft* u. *daß*, *langsam wirkend*, zB. *lenibus venenis uti*). — *longinquus* (*lange dauernd*, daher uns *langsam verstrechend*, zB. *noctes*). — *serus* (was der *Zeit* nach zu spät eintritt). — der I. *Lauf* eines *Flusses*, *fluminis lenitas* (als *Lob*); *segnis fluminis cursus* (als *Lafel*). — I. zu *Füße*, *male pedatus* (*Suet. Oth. 12*): I. in *Geschäften*, *tardus in rebus gerendis*: ein I. *Geschöpf*, *lentum negotium* (*Cic. ad Att. I, 12 in.*, von e. *Räbchen*): I. im *Briefschreiben* sein, *cessatorem esse in litteris*: I. im *Denken*, *tardus in cogitando* ob. *ad excogitandum*: I. im *Lernen*, *tardus ad discendum* ob. in *discendo*; *lentus in discendo*: I. von *Begriffen*, *tardus*; *ingenio tardo*: ein I. *Kopf*, *ingenium tardum*, auch (in Bezug auf das *Lernen*) mit dem *Zuf.* *ad discendum*: das I. *Denken* u. *Reben* (eines *Rebners*), *excogitandi et loquendi tarditas*. — die *Bewegung* der *Sterne* wird bald *schneller*, bald *langsamer*, *stellarum motus tum incitantur tum retardantur*. — *Adv. tarde*. *lente* (auch in Bezug auf den *Geist*). — *tardo pede*. *tardo gradu*. *tardo passu* (mit *langsamem Schritt*). — *leniter* (*sanft* u. daher *langsam*, zB. *handeln*, *fließen*). — *paulatim*. *pedetentim*. *sensim* (*allmählich*, f. b.); *verb. lente et paulatim*. — *segniter* (*schlöffrig*, nur in Bezug auf den *Geist*, f. oben die *Abjectt.*). — *diu* (*lange Zeit*, in *Verbindung* wie: *diu mori*, *perire* u. *bgf.*). — I. *gehen*, *tarde ire* ob. *ingredi*. *tardo pede* ob. *gradu incedere*. *lente incedere* (I. *marfchieren*, v. *Menschen* u. *Thieren*); *tarde moveri* (sich *langsam* bewegen, von Dingen, zB. von einer *Maschine* etc.); *lente* ob. (als *Lob*) *leniter fluere* (I. *fließen*, von einem *Flusse*); *tardius procedere* (I. von *statten* gehen, von *Unternehmungen*): I. *reisen*, *iter facere tarde*: I. *vorrücken*, *tarde procedere* (übß.); *lente et paulatim procedere* (b. i. *bedächtigt* u. *allmählich*): I. an die *Thore* *herantreten*, *sensim adequitare portis*: I. *kaufen*, *lente mandere*: I. *wachsen*, *tarde crescere*; *lente nasci*: I. zu *Werte* gehen bei *Jmds.* *Rettung*, *tardius servare alqm*.

Langsamkeit, *tarditas* (*körperliche* u. *geistige*, sowohl einer *Person* als einer *Sache*). — *segnitia*. *segnities* (*Schlöffrigkeit*, *Phlegma*, als *Charakterzug* der *Menschen*). — die L. eines *Flusses*, *amnus lenitas*: L. im *Gange*, *tarditas in incessu*. — die L. in *Geschäften*, *tarditas in rebus gerendis*. — die L. des *Kopfes*, *tarditas ingenii*: die *bedächtigt* L., *considerata tarditas*.

Langschläfer, *homo somni immodici* (der *unmäßig viel schlöft*). — *homo somno deditus* (der *gern schlöft*).

langschwänzig, f. *langgeschwänzt*.

langfüchtig, *cujus oculi conspectum longissime ferunt*.

längst, f. *lange no. II*.

längstens, I) = *spätestens*, f. *spät*. — II) *schon lange*, f. *lange no. II*.

Langweile, *tempora tarde labentia*. *horae tarde euntes* (die *Langweile* als *langsam dahinschleichende Stunden*). — *satietas* (als *Ueberfättigung*, zB. *satietais periculum effugere*). — *taedium* ob. *Plur. taedia* (als *Uebel*, *Ueberdruß*, zB. *lassae aetatis*). — *molestia* mit dem, was L. macht, im *Genit.* (als *Beleßigung*, *bröckelnder Zustand*, zB. die L. *weniger Tage*, *paucorum dierum molestia*, *Cic. Phil. 6, 17*). — *languor* (als *Müßigkeit*, *Abspannung*). — *ich habe L.*, f. „*die Zeit wird mir lang*“ unter „*lang no. II*“:

ich sage über L., tarde ire horas quaror (ich klage, daß die Zeit (schlecht); queror nihil me habere quod agam (ich klage, daß ich nichts zu thun habe): vor : weggehen, otio tabescere: die L. vertreiben mit ras, tempus ob. horas ob. tempora tarde labentis fallere alq̄ re (zB. mit Gesprächen, Erzählen, sermonibus, narrando, f. Ov. met. 8, 652; trist. 3, 122) der L. der Zuhörer entgegen, fastidium aurium effugere. - aus L., ad tempus fallendum. ad aras fallendas (um sich die Zeit zu vertreiben); per ludum et jocum (aus Spiel und Scherz): für die L. (unangehend), frustra.

langweilen, Jmb., molestiam alci afferre ob. nubere; alci languorem afferre (f. „Langweile“ der mol. u. languor). - es langweilt mich etwas, taedet me ob. taedium cepi alq̄ rei; alqd molestiam ob. taedium ob. languorem mihi affert; alqd mihi molestum est; zB. du langweilst mich mit deinem Schwätz, ob. dein Schwätz langweilt mich, taedet me) sermonis tui.

langweilig, longinquus. diutinus (lange wäh- rend u. beßhalb lästig) - molestus. taedii plenus (langweile erregend). - ein I. Reizner, odiosus (empfindlich) ob. lentus (phlegmatisch, trocken) in dicendo. - er hat etwas Langweiliges, *habet nescio quid pœdi ac molesti. - Adv. moleste; lente ob. lentus zB. disputare, dicere).

Langweiligkeit, einer Sache, molestia, quam in languorem, quem ob. taedium, quod) alqd mihi taedet - die L. der alten Schriftsteller, antiquorum agnor.

langwierig, longus. longinquus. diutinus. diuturnus (f. „lang wo. II“ den Unterfch.). - sehr I., diuturnitas: eine I. Krankheit, morbus longus, longinquus u. f. w.: eine Krankheit wird I., morbus aëdit in vetustatem.

langwierigkeit, longinquitas; diuturnitas. langzottig, villi prolixi. - ein I. Bart, barba villosa.

lanze, hasta (der Speer der Römer, griech. δόρυ, u. wie dieses bald Stoß-, bald Wurfwaffe, wäh- rend das pilum, δροσός, bloß Wurfwaffe). - lancea: ein Stiefel zu Wurf u. Stoß dienende Lanze der Hellenen, dann auch der Römer, schon zur Zeit der Republik, zur Kaiserzeit die gewöhnliche Waffe der Prätorien - ceteja (die L. der Kelten). - frames (die L. der Germanen). - gaesum (die L. der Gallier). - arria (σάρισα, die L. der Macebonen). - falaria (die L. der Sanguintiner. Letztere fünf werden von den Historikern nur da gebraucht, wo von den genannten Völkern die Rede ist). - eine L. mit Jmbm. Lanzen, hasta pugnare ob. certare cum alq̄o (eig.); certare, concertare, contendere cum alq̄o (uneig., zB. Jmbm. streiten übh.).

lanzenförmig, ad similitudinem hastae. lanzenförmig, *hastae peritus. Lanzenreiter, *eques hastatus. - eine Schwadron L., turma hastata.

Lanzenreihen, f. Turnier. Lanzenhaft, hastile. Lanzenkämpfer, *hastae peritus. Lanzenpiel, -schießen, f. Turnier. Lanzenspitze, spiculum hastae. Lanzenstich, *ictus hastae ob. lanceae; lanceae peritus. - einen L. erhalten, hasta ob. lancea vulnerari: einen Leichten L. erhalten, *levi hastae (ob. lanceae) ictu vulnerari.

Lanzenstock, hastile. Lanzenträger, hastatus (wofür Cic. nur Brut. - auch das griech. doryphorus [δορυφόρος] als Lanzenstod für eine unter diesem Namen be-

rühmte Statue des Polykletus gebraucht). - sarisophorus (σαρισόφορος, ein macedonischer Lanzen- träger).

Lanzette, sagitta. - scalpellus ob. scalpellum (mehr ein Schneidewerkzeug, welches sowohl zum Ausschneiden des wilden Fleisches zc. als zum Aderlassen gebraucht wurde). - mit der L. eine Ader öffnen, sagittā (scalpello) venam aperire: in eine Ader hineinstechen, sagittā venam percutere.

Lanzknecht, miles hastatus. Lapidarstil, *scriptura lapidaria. Lapp, f. schlaff.

Lappallen, nugae (Poffen zc.). - quisquiliae (gleichf. Abfall, Dinge ohne Werth); vgl. „Kleinigkeit“.

Lappchen, panniculus. - das L. am Ohre, f. Ohrflappchen.

Lappen, pannus (jedes Stück ob. Stücke des Tuch ob. Zeug, wie Bindel, Serviette, Fliedlappen; im Plur. panni, die Lumpen, auch = eine ärmliche und zerlumpte Kleidung). - linum. linteum. linteolum (linnenes Stück Zeug; daher lina plagarum, die Lappen der großen Jägergarne, Ov. met. 7, 768). - lacinia ist im eig. Sinne immer „der Zipfel des Kleides“ und nur uneig. = „Lappen“, d. i. jeder herabhän- gende Theil. So heißen bei Plin. 8, 202 die Fleischlappen ob. Wammen am Halse der Fiegen lacinia a cervice dependentes; so nennt Linné mit Recht die herabhängenden Theile einer Blume lacinia (wir Lappen), und gewiß nannten die Alten die „Lappen“ an der Leber auch lacinia (griech. λοβος), aber die Lappen an den Ohren auriculae. - ein alter L., vetus linteum; centunculus: aus alten Lappen zusammengestoppelte Dedde, zusammengestoppeltes Kleidungsstück, cento: ein L. als Vogelstrecke, formido: mit Lappen bebedt (zerlumpt gekleidet), pannis obsitus: durch die Lappen gehen, lina plagarum transire (eig., in der Jägersprache); elabf. evadere (uneig., entgleiten, entrimmen = entfliehen).

Lapperet, f. Kleinigkeit.

Lappicht, f. schlaff, weh.

Lappig, pannosus; pannis obsitus.

Lappisch, nugatorius (ληρωδης, poffenhaft, unnützig, v. Dingen). - ineptus (φλαρος, unpassend, albern; v. Menschen = der, der Alles übertreibt). - puerilis (kindisch, v. Dingen). - I. Zeug, res nugatoria; nugae; ineptiae: I. Zeug machen, treiben, nugari. nugas agere (ληρεϊν); ineptire: I. Zeug reden, nugas dicere (φλαρεϊν). - Adv. inepte; pueriliter.

Lärm, strepitus (lautes Geräusch, welches Menschen u. leblose Dinge hervorbringen, versch. von frmitus, f. Geräusch). - turba (Unruhe, Verwirrung). - tumultus. tumultuatio (mit verworrenem Geschrei verbundener Auflauf; dann übh. der Lärm, den eine in Unruhe gerathene Menge, ja auch eine einzelne Person macht, ersteres als Zustand, da man lärmt, letzteres als Handlung, das Lärmen); verb. strepitus et tumultus. - blinder L., tumultus vanus. - L. machen, strepere. strepitum edere (ein so starkes Geräusch von sich geben, daß es wiederhallt); strepitum facere, mit etwas, alq̄ re (ein Geräusch machen); tumultum facere. tumultuari (poltern u. lärmen, ersteres auch im Lager beim Herannahen eines Feindes); clamare. proclamare. clamitare (laut schreien); incendium ob. ignem conclamare (Feuer rufen); ad arma conclamare (zu den Waffen rufen, Alarm blasen, schlagen, mit Trompete, Trommeln zc., versch. von classicum canere, das Zeichen zum Angriff geben); viel L. um nichts machen, excitare fluctus in simpulo, ut dicitur (sprüchw., Cic. de legg.

3, 86); magno conatu magnas nugas dicere (mit Worten, Ter. haud. 621): was machst du, Schwester, für einen L. u. geberdest dich unsinnig? quid tumultuaris soror? quid insanis?: was gab es für einen L.? quid tumultus ob. turbas fuit? (zB. auf dem Markte, apud forum): damit kein L. hier entstehe, ne quid turbas hic fiat: mit großem L. aufbrechen (v. Heere), magno strepitu et tumultu castra movere: vor L., prae strepitu (zB. etw. nicht hören können): ohne L. (zu machen), sine tumultu.

Lärmbläser, als Aufwiegler, turbator vulgi.

Lärmen, f. „Lärm machen“ unter „Lärm“.

Lärmer, **Lärmmacher**, clamator (von einem schlechten Redner). — proclinator. rabula (Schreier, Zungenbrecher, v. einem schlechten Advocaten).

Larve, os; vgl. „Motte“. — die L. eines Insect's, larva, f. matt, lässig. [*larva insecti.]

Lassen, f. Langette.

1. **lassen**, I) v. tr.: A) veranlassen, machen ob. bewirken, daß etwas geschieht, a) im Allg.: facere mit folg. Conj. mit u. ohne ut. — dare alci mit folg. Acc. u. Infin. ob. (nach Art der Griechen) m. folg. Dativ u. Infin. (*dicere*, *imdm.* verleihen, bef. von den Göttern). — laß den Honig dreimal aufstoßen, melter inferveat facito: laß mich gerecht u. gottgefällig erscheinen, da mihi iustum sanctumque (ob., nach der gew. Lesart, iusto sanctoque) videri (Hor. ep. 1, 16, 61). — b) durch die Darstellung, sowohl der Kunst als der Rede: facere (in beiden Beziehungen). — fingere (durch die Kunst, von Bildnern ic.). — Beide haben das dabeistehende Verbum, wenn es ein Actio, im Particp. Präs. Activi, wenn es ein Passivo ist, im Infin. Präs. Passivi nach sich, zB. Xenophon laßt den Sokrates sagen, Xenophon facit Socratem disputantem: er läßt den Hercules eine Reule führen, Herculem clavam tenentem fingit (fluzit): er läßt die Welt von der Gottheit erbaut werden, a deo construi atque aedificari mundum facit. — c) in Gedanken = den Fall annehmen, setzen: facere, fingere, beide in der mustergültigen Prosa mit folg. Acc. u. Infin., zB. laß einmal die Seele nicht fortduern, fac animos non remanere post mortem: lasse einmal Einen jetzt erst Philosoph werden, noch nicht sein, singe aliquem nunc fieri sapientem, nondum esse. — d) durch Auftrag, Befehl ic.: iubere mit folg. Acc. u. Infin. (abh. Auftrag erteilen, *ξελέειν*) — curare mit folg. Partic. Futur. Passivi (Sorge tragen, daß etwas geschieht). — alci negotium dare, ut etc. (Imdm. den bestimmten Auftrag geben, etwas auszuführen); zB. Alle sich entfernen lassen, procul omnes abire iubere: Jmb. vor seinen Augen tödten lassen, alqm coram interfici iubere: ein Frühstück bei sich bereiten l., prandium apud se accurari iubere: einen Brief an Jmb. besorgen l., litteras ad alqm perferendas curare: Jmb. durch Einen tödten l., alci negotium dare, ut alqm interficiat. — Imdm. sagen, melden lassen, mittere nuntium (nuntios) ad alqm ob. bl. mittere alci m. folg. Acc. u. Infin., m. ut u. Conj. u. m. bl. Conj. (f. Lat.-Deutsch. Handwörterbuch unter mitto no. I, A, 1, y. Bd. 2. S. 845. Aufl. 7): ich habe ihm dieses sagen lassen, misi qui hoc ei diceret. — Wo aber der Zusammenhang von selbst giebt, daß Jmb. etwas bloß veranlaßt, auf seinen Befehl, durch Auftrag, auf seine Kosten habe ausführen lassen, setzen die Lateiner gew. geradezu die nötige Form des bei dem Hülfverb. „lassen“ stehenden Hauptverb. zB. Jmb. warnen l., alqm monere: Jmb. mit dem Beil hinrichten l., securi alqm percudere: Jmb. auf seine Kosten begraben l., alqm suo sumpto ossere (aber auch Jmb. mit gehöriger Pracht begraben l., alci funus satis amplum

faciendum curare): sich einen Ring machen l., anulum sibi facere (aber auch eine Brücke machen, schlagen lassen, pontem faciendum curare, vom Heerführer): ein Gastmahl bereiten l., convivium apparare (aber auch prandium accurari iubere, vom Hausherrn): sich vom Consul zum Dictator ernennen lassen, a consule dictatorem dici: keinen Verzug eintreten lassen, nullam moram inferre. Vgl. Kägel'sb. Stil. S. 270. Aufl. 4. — Oder die Lateiner setzen das Antecedens ob. das Consequens des im Deutschen bei „lassen“ im Infin. stehenden Verb. zB. sich das Buch, die Schuhe geben l., librum, calceos poscere (fordern): etwas (vorher Verborgenes) sehen lassen, aperire alqd (vgl. „sehen“): laßt euch das Schreiben vorlesen, audito (hört mit an) litteras. Vgl. Kägel'sb. Stil. Aufl. 4. S. 270. — Die deutschen Wendungen „laß uns, laßt uns“, als Aufforderung, brücken die Lateiner aus durch die erste Person Plural. des Coniunctiv's, zB. laß uns gehen, eamus: laßt uns kurz erklären, breviter explicemus.

Hierher gehört auch „lassen“, wenn es elliptisch steht u. so viel ist als a) machen, daß etwas fortgeht, zB. sein Wasser l., urinam facere, reddere: Blut l., sanguinem mittere. — b) sein lassen, fahren lassen, aufgeben: missum facere; mittere; omittere. — laß doch das! missa istaec fac! mitte, omittite haec!: laß dein Trauern! desine lugere; omittite tristitiam tuam!: laß deinen Jorn (fahren), iram fac missam; noli iras indulgere: laß die Pöffen, außer ridicularia! (fort mit den P.! Romil.): lassen wir das! relinquamus (doch reden wir nicht mehr davon): sein Leben lassen, f. Leben. — c) machen, bewirken, daß Jmb. ob. etwas wo zurückbleibt: relinquere alqm, alqd (zurücklassen, zB. zu Hause, domi). — continere (time halten, zB. copias in castris: u. pecus in stabulis). — d) jütem lassen (v. Verpächter, Verkluser, Verkrieger): addicere alci alqd (auch mit Abl. des bestimmten Preises, zB. alqd LX denarius: u. alqd nummo [für ein paar Pfennige, für eine Kleinigkeit]).

B) nicht hindern, zulassen, erlauben: sinere, in der Regel mit folg. Conj. mit u. ohne ut (nicht hindern). — pati m. folg. Acc. u. Infin. (dulden, keinen Einspruch in etwas thun). — concedere mit folg. Acc. u. Infin. (zugestehen, erlauben; dann auch = einräumen). — permittere alci mit folg. ut u. Conj. ob. m. folg. Infin. (Imdm. zulassen, gestatten). — sich verbinden u. heilen lassen, obligari curarique se pati: sich fragen lassen, pati se interrogari: Jmb. gehen l., sinere abeat (seinen Weggang nicht hindern, versch. v. alqm dimittere, d. i. machen, daß Jmb. weggeht, Jmb. entlassen): laß mich zu dir kommen, me patiaris ad te venire (dulde, daß ich ic.; versch. von me ad te arcesse, voca, d. i. rufe mich zu dir, laß mich zu dir holen): laß nur den Herrn kommen (ich will es ihm schon klagen!) sine herus adveniat (Romil.). — Die deutsche Wendung sich lassen ist im Lateinischen zu übersehen: a) durch das Passivum des dabeistehenden Verb. zB. wenn es das Subject als leidend, sofern dieses von seinem Willen abhängt, darstellt, zB. sich erbitten l., exorari: sich rühren l., commoveri (durch etw., alqd re): sich hinreisen l., rapi: sich geduldig tabeln l., patientius reprehendi. — b) ebenfalls durch das Passivum des dabeistehenden Verb. zB. wenn es eine Möglichkeit, Thunlichkeit bezeichnet, zB. sich bewegen l. (d. i. bewegt werden können), moveri posse: sich ohne Kosten abändern l., sine sumpto corrigi posse: es läßt sich leicht einsehen (d. i. man kann ic.), facile intelligitur ob. intelligi potest. — y) durch ha-

ber u. Acc. eines Subst. (die Möglichkeit von etw. zu thun haben, *pl. eloquentia haec forensis jactationem habuit in populo, konnte sich setzen lassen: quae corporis sunt, ea cognitionem habent faciliorem, sich leicht erkennen: u. quae omnia perfacilem rationem habent reprehendendi, läßt sich leicht widerlegen. Vgl. Rügeid. Stil. S. 300. Aufl. 4.) — *lasse* nicht gelassen, zu *sc.*, od. *bl.* *lasse* nicht, *cave a jdg. Conj. mit u. ohne ne, pl. laß dich nicht gehen, zu wünschen, cave ne cupias: laße dir nicht an ihm einknien, cave ne tibi ille persuadeat.**

lassen gehet auch *lassen*, wo es elliptisch steht, u. verschiedenen Beziehungen, als: a) = gehen (lauten, klingen *sc.*) lassen, u. zwar: a) lassen auf *sc.*, *pl. die Ketten auf den Feind l., equitem in hostem emittere.* — *pl.* lassen auf *sc.*, d. i. herauslassen aus *sc.*: *alqm exire pati ex alqo loco; alqm emittere ex alqo loco: nicht l. aus *sc.*, alqm ex alqo loco exire, egressi prohibere.* — nicht aus den Augen lassen (f. Auge *Abd. 1. S. 364.*) — *pl.* *Jmb. durch etw. (sein) lassen: alqm admittere per etc. (pl. durch das Fenster, per fenestram).* — *pl.* lassen in *sc.*, d. i. heimlassen in *sc.*, admittire in *sc.*; *alqm inire locum pati.* — nicht l., *pl.* in die Stadt, *alqm introitus prohibere; alci introitum praeccludere: nicht in sein Haus l., alqm janua prohibere; alqm excludere (i. einlassen): die Feinde heimlich in die Stadt lassen, clam hostes in urbem accipere: das Schiff zu See lassen, navem deducere.* — *pl.* über etwas (sein) lassen: admittire alqm ad alqd (*pl. Jmb. über seine Schatullen, alqm ad capsas suas.*) — *pl.* über etw. (gehen, laufen) lassen; *pl.* wilde Thiere über das Feld lassen, foras in populum immittire. — *pl.* von sich (gehen) lassen: dimittire (*pl. Keinen der Hoffnung, neminem sine spe.*) — *pl.* vor sich (kommen) lassen: alqm admittire. — *pl.* zu etwas (den bringen *sc.*) lassen: alqm ob. alqd admittire ad alqd (auch = als Theilnehmer zulassen). — zur Aber- (Wer. — *Jmb. nicht zu sich (ins Haus) l., alqm in domum ad se non admittire.*) — b) = bleiben lassen: *pl.* bei *Jmbm.* lassen, *alqm sinere esse cum alqo: die Götter in ihren Sitzen lassen, deos hos in sedibus suis manere pati.* — *Jmb.* in seiner Würde stehen, *alqm in eodem honore habere; alci successorem non dare (Jmbm. keinen Nachfolger geben, nicht absetzen).* — er (der Rebner) weiß seine Hände nicht zu l., *indoctae et rusticae sunt manus.* — c) es bei etw. (bewenden) lassen, f. bewenden. — d) zu- rüch, ruhig machen, gedulden lassen: *sinere alqm, pl. laß mich doch! sine me od. bl. sine (im Gespräch mit Jmbil.); auch omitte me (laß mich gehen).*

II. v. *intr.* = ablassen, u. zwar: a) von etw. lassen, ablassen *no. II.* — b) von *Jmbm.* lassen, discedere ab alqo (von *Jmbm.* sich trennen); *desinere alqm amare (aufhören *Jmb.* zu lieben).*

2. lassen, *Jmbm.*, d. i. kleiden, decere alqm, gut, *sc.* — nicht l., *dedecere alqm; non decere alqm.*

lässig, segnis (schläfrig). — *negligens*, in etwas, *sc.* rei od. in alqa re (nachlässig). — sei nicht l. *ces- sator esse noli* — *Adv. segnitur; negligentur.*

Lässigkeit, segnitia, segnitios (Schläfrigkeit). — *negligentia* (Nachlässigkeit).

Last, l hoher Grad der Schwere: *gravitas*. — *pon- dus* (Gewicht); *verb. gravitas et pondus.* — die *l.* der Waffen, *gravitas armorum*: Steine von großer Last, *sc.* *magni ponderis.* — *Bibl.*, von der Last eines Knechts erdrückt werden, *obruī tamquam fluctu angustiae negotii.*

II. schwere Bürde: a) *lib.*: *onus*. — *sarcina* (die Last, das, was ein Mensch trägt od. tragen kann). — *munus* (Leistung, das, auch Aufgabe). — *molestia*

(*Bibl.*, Beschwerde). — eine schwere Last, *onus ma- gnum, grave* (*lib.*); *munus grave* (schwere Aufgabe): eine leichte *l.*, *onus leve: l.* der Sorgen, f. Sorgenlast. — eine *l.* tragen, *onus ferre, sustinere*: eine Last auf sich nehmen, *onus suscipere, recipere* (f. „übernehmen *no. II*“ den Untersc. von *susc.* u. *rec.*): eine *l.* tragen können, zu tragen im Stande sein, *oneri ferendo esse* (alle diese eig. und *Bibl.*): sich eine Last vom Halse schaffen, *onus deponere*; *onus a se remove*; *molestiam deponere* (*Bibl.*): *Jmbm.* eine Last abnehmen, *onus alqm liberare* (*lib.*); *molestia alqm levare, molestiam ab alqis cervicē depellere* (*Bibl.*): einer Last erliegen, unter einer Last zusammenbrechen, *sub onero labi*: die *l.* paßt nicht auf meinen Rücken, *plano non est meum onus* (*Bibl.*). — *Jmbm.* zur *l.* fallen (*Bibl.*), a) = beschwerlich fallen, f. beschwerlich. *pl.* es fällt mir etwas zur Last, *damnum ex alqa re capio* (ich habe den Nachtheil davon); *impensae, quae in alqd factae sunt, a me praestandae sunt* (ich muß die Kosten tragen); *culpa mihi attribuitur od. in me confertur od. transfertur* (die Schuld wird auf mich geschoben). *pl.* es fällt mir *Jmb.* zur *l.*, *alqs mihi molestus est* (er ist mir lästig); *alqm meis copiis sustentare coactus sum* (ich bin genöthigt, *Jmb.* mit meinen Mitteln zu ernähren); er fällt sich selbst zur *l.*, *sibi molestus est; sibi fastidioso est.* — *Jmbm.* etwas zur *l.* legen, *accusare, incusare alqm alqis rei* (*Jmb.* einer Sache beschuldigen); *alqis rei culpam conferre in alqm* (die Schuld von etwas *Jmbm.* zurechnen); *alci alqd vitio od. crimini dare* (*Jmbm.* etwas als Fehler, als Schuld anrechnen); *exprobrare alci alqd* (ihm etwas vorwerfen): es wird dir zur Last gelegt werden, *noxiae tibi erit.* — b) *Plur.* Lasten = Abgaben, onera. — *munera* (als Leistungen). — öffentliche Lasten, *imperii munera*: von sehr großen Lasten gebrückt werden, sehr große Lasten tragen müssen, *maximis oneribus premi*: diese Lasten wurden von den (Schultern der) Armen auf die (Schultern der) Reichen gewälzt, *haec onera in ditēs a pauperibus inclinata sunt.*

Lastbar, onerarius. — *sarcinarius* (f. „Last“ zu *onus* u. *sarcina*).

Lasten, auf *Jmbm.*, *Bibl.*, *premere, vexare alqm* (*Jmb.* drücken, beirängen, wo man jedoch gew. die Construction verändert u. sagt: es lastet etwas auf mir, *premor, vexor alqā re, pl.* der allgemeine Haß lastet auf ihm, *odio premitur omnium*). — *haerere in alqo* (an *Jmbm.* hängen, kleben, *pl.* von einem Vergehen, einer Sünde).

Laster, vitiositas, turpitudine (*maxia*, als moralische Disposition; über vit. f. Cic. *Tusc. 4, 34.*) — *libidines* (die Lüste). — *vitia* (Gewohnheitsünden: ein einzelnes solches *l.*, *vitium*). — *flagitium, scelus* (als thätliche Neuerung, f. „Verbrechen“ den Untersc.). — ein *l.* sein, in *vitio esse* (unter die Laster gerechnet werden): du bist das *l.* selbst, non *vitiosus homo es, sed vitium*: sich dem *l.* ergeben, *dedere animum vitii; dedere se libidinibus; gang, ingurgitare se in flagitia*: jedem *l.*, allen Lastern ergeben sein, fröhnen, *omnibus flagitiis, omnibus libidinibus deditum esse*: alle Laster haben, *vitiiis, flagitiis obrutum esse*: mit Lastern besetzt, f. *lasterhaft*. — in ein *l.* fallen, in *vitium delabi*: sich durch *l.* entehren, *vitiiis contaminari*: das *l.* meiden, fliehen, a *vitiiis se abstinere; vitia declinare.*

Lasterer, f. Lastermaul no. b. — *l.* der Gottheit, f. *Gotteslästerer*. — *Lastereris, maledica.*

Lasterfrei, qui omni vitio caret. — *integer* (reusch u. rein). — *probus, honestus* (rechtchaffen, tugendhaft).

Lasterhaft, vitiosus (fehlerhaft, voller Untugen-

den) - turpis (schändlich) - improbus (moralisch schlecht üb.) - flagitiosus (schändbar, großsünnlich; alle v. Pers. u. Dingen, 3B. Leben, vita) - verb. vitiosus ac flagitiosus (3B. vita) - cuius in animo improbitas versatur (schlecht von Herzen, v. Pers.) - vitiiis contaminatus, inquinatus (mit Lastern beledt, v. Pers.) - impurus (unsauber = sittenlos, v. Pers. u. Dingen) - scelestus, sceleratus (verbrecherisch, erstes in Bezug auf die Gesinnung, letzteres in Bezug auf die Handlung, von Pers. u. Dingen) - sehr l., vitiiis, flagitiis, sceleribus obrutus (voll von Untugenden, Schandthaten, Verbrechen, v. Pers.); vitiiis flagitiisque omnibus deditus (Lastern aller Art ergeben, auch v. Dingen, 3B. vita) - l. Bestrebungen, studia vitiaque: du bist der lasterhafteste Mensch auf der Welt, non vitiosus homo es, sed vitium. - Adv. vitiose; turpiter; flagitiose; verb. flagitiose et turpiter; scelerate.

Lasterhaftigkeit, vitiositas (*vaxia*, Schlechtigkeit, Verbordenheit, als allgemeine Eigenschaft der Menschen, f. Cic. Tusc. 4, 34) - pravitas, improbitas (moralische Verkehrtheit, Schlechtigkeit, welche zu Lastern geneigt ist) - vitia, orum, n. (die Laster selbst, 3B. paterna).

Lasterleben, vita vitiosa, flagitiosa, omnibus flagitiis dedita; vita vitiosa ac flagitiosa; vita turpis. **Lasterlich**, I) schimpfend: maledicus. - II) schändlich: turpis. - foedus (gräßlich). - horrendus, horribilis (schäuderhaft). - Adv. turpiter; foede; horrendum in modum.

Lastermaul, -munda, a) eig., lästernde Zunge: lingua maledica. - lingua ad maledicendum prompta ob. promptior (gern lästernde Zunge). - b) meton. = Lasterer, Lastererin: homo maledicus, mulier maledica. - maledicus conviciator (der Lasterer u. Schimpfer). - auch Therisites (appellativ, 3B. Therisites ille, Sen. de ira 3, 23, 2).

Lästern, 3mb., maledicere alci, maledictis increpare, figere, lacessere, probis et maledictis vexare alqm. maledicta in alqm dicere, conferre, conicere (Lasterworte gegen 3mb. ausstoßen). - alqm infamare (im üblen Ruf bringen). - 3mb. sehr, schredlich l., omnia maledicta in alqm conferre; turpissime alci maledicere: Gott l., deo maledicere; deum infamare. - lästern, maledicere (3B. homo, lingua): gern lästern, ad maledicendum promptus ob. prom-

Lästerrede, maledicta, orum, n. pl. [ptior.

Lästerschrift, f. Schmähschrift.

Lasterthat, turpe factum; flagitium.

Lästerung, I) das Lästern: maledictio (f. Cic. Cael. 6, der es dort genau von convicium, Scheltwort, unterscheidet). - II) Lasterwort: maledictum.

Lastervoll, f. lasterhaft.

Lasterwort, maledictum (versch. von convicium, dem Scheltwort, f. Cic. Cael. 6). - Lasterworte gegen 3mb. ausstoßen, über 3mb. ausgießen, f. lästern.

Lasterzunge, f. Lastermaul.

lästig, f. beschwerlich. - ein l. Zeuge, bl. arbiter.

Lästigkeit, f. Beschwerlichkeit.

Lastpferd, f. Lastthier.

Lastschiff, navis oneraria. - navigium vectorium (Transportschiff). - corbita (eine Art Transportschiffe, ähnlich der heutigen „Corvette“).

Lastthier, jumentum onerarium, gem. bl. jumentum (um Lasten zu tragen). - jumentum sarcinarium (um das Gepäck Reisender ob. der Soldaten zu tragen). - als l. dienen, jumentum ministerio dorso fungi ob. (dienen können) oneri ferendo accommodatum esse (v. Kameel).

Lasttragen, das; 3B. zum l. dienen ob. dienen können, oneri ferendo esse ob. accommodatum esse ob. aptum esse.

Lasttrageb, onerarius. - sarcinarius (f. „Last“ über onus u. sarc).

Lastträger, bajulus, humeris onera portans (eig., u. zwar der l., der auf seinem Rücken die Last trägt). - phalangarius (der die Last vermittelst Tragstangen mit einem Andern trägt). - telamo (*τελαμων*, der Träger in der Baukunst). - Lastträger, die zu vier, zu sechs eine Last tragen, phalangarii tetraphori (*τετραφόροι*), hexaphori (*εξαφόροι*). - den l. machen, l. sein, vecturas onerum corpore suo factitare (Gell. 5, 3, 1).

Lastvieh, jumentum (onerarium ob. sarcinarium, f. Lastthier) ob., sind mehrere Thiere gemeint, jumenta (on. ob. sarc).

Lastwagen, plaustrum.

Last, sapphirus (bei den Alten, f. Beckmann's Beiträge zur Gesch. der Erf. 3, 2. Eine Art des sapph. heißt Plin. 37, 119 cyanos). - *lapis Lazuli (t. t.).

lasurblau, cyaneus (*κυανεος*), rein lat. caeruleus. - colore cyaneo ob. caeruleo (von lasurblauer Farbe).

latein, lateinisch, Latinus, Adv. Latine (auch im prägnanten Sinne = gut, richtig lateinisch, da bene Latinus völlig unrichtig ist, wenn man auch bene Latine loqui wie Cic. Brut. 228 u. f.] sagte, wo bene zu loqui gehört). - nicht gut l., parum Latinus (3B. vocabulum): gut, rein l., Latinus; purus et Latinus. - das Latein, das Lateinische, Latinitas (die den Lateinern eigenthümliche Darstellungs- ob. Ausdrucksweise in grammatisch-sprachl. u. legislativ-sprachl. Hinsicht). - oratio Latina (die lat. Rede in Bezug auf mündliche ob. schriftliche Darstellung). - sermo Latinus, lingua Latina (die lat. Sprache, beide, wenn die Sprache als Mundart gemeint ist; sermo Lat. auch in Bezug auf die Fertigkeit im Schreiben u. Sprechen). - litterae Latinae (das Verständniß u. die Kenntniß des lat. Schriftthums, der lat. Schriftsteller). - ein gutes l., sermo Latinus (aber „der Ruhm eines guten Lateins = gut latein. Ausdruck“, bene Latine ob. bl. bene loquendi laus): ein reines, richtiges l., sermo purus et Latinus; sermo emendatus; oratio emendata; incorrupta Latini sermonis integritas: ein richtiges u. deutliches l., sermo elegans; sermonis elegantia: ein zierliches l., sermonis (Latini) ob. verborum (Latinorum) elegantia (in Hinsicht auf die Zierlichkeit in der Wahl der Worte und Redensarten): ein schlechtes l., sermo parum ob. minus Latinus: dein l. ist gut, in te est sermo Latinus (im Allg.); bene lingua Latinā uteris (du sprichst ein gutes l.): eine große Kenntniß des l. besitzen, *excellere litterarum Latinarum cognitione (bl. in Bezug auf das Schriftthum); *litteris et sermone Romanorum valde eruditum esse (in Bezug auf Schriftthum u. Sprache). - ein Buch lat. (im lat. Sprache) abfassen, librum Latino sermone conficere (nach Nep. Hann. 13, 2): 3mb. l. lehren, alqm Latine docere: l. lernen, Latine discere: l. können, verstehen, Latine scire (im Allg.); linguam Latinam callere. Latinae linguae scientiam habere (Kenntniß der l. Sprache haben); Latine loqui (l. sprechen können): kein l. verstehen, Latine nescire (üb.); Latinae linguae scientiam non habere (keine Kenntniß der l. Sprache haben); Latine non loqui (nicht lat. sprechen können): gut, sehr gut l. können, bene, optime Latine scire (üb.); bene, optime lingua Latinā uti (sehr gut l. sprechen); das l. verstehen, Latine oblivisci: ein gutes, sehr gutes l. sprechen, bene, perbene Latine loqui; im 3B. auch bl. bene, perbene loqui: ein reines u. richtiges l. sprechen, pure et Latine loqui: ein richtiges, recte (Latine) loqui: ein schlechtes, male, inquinatē (Latine) loqui: ein nicht

gracile, non pessime Latine loqui: ein fertiges
 & da fertig & sprechen, commode Latine loqui
 Nep. Them. 10, 1): Crassus sprach ein gewähltes,
 prägnantes Latein ohne Pedanterie, erat in Cras-
 sine Latine loquendi sine molestia diligens elegantia.

Lateiner, der, Latini litteris doctus. Latine do-
 ctus (der Kenntnis der latein. Sprache u. Litteratur
 der Lateiner). - Latinae linguae peritus (der sich
 darin auszubilden versteht). - ein guter &, bene
 Latine doctus (s. vorher); bene Latine sciens (der
 gut versteht); bene Latine loquens (der ein gu-
 tes Latein spricht); bonus Latinitatis auctor (ein gu-
 ter Gewährsmann für classische Latinität, von einem
 Schriftsteller u. c.): er ist ein guter &, in eo est sermo
 Latini - ein vorzüglicher &, vir in paucis Latine
 doctus; vir Latine doctissimus (s. vorher); perbene
 Latine sciens, loquens: ein vorzüglicher & sein, *La-
 tinum litterarum cognitione ob laude excellere;
 admirabilem Latinae linguae scientiam habere.
 - ein genauer, strenger &, Latini sermonis obser-
 vator diligentissimus. - die neuern Lateiner, *qui
 nunc Latine scribunt.

lateinisch, s. latein.

Lateinschreiber, s. Lateiner.

Laterna, lanterna. - eine Lampe (ein Licht) in
 der & tragen, in lanterna portare lucernam.

Laternenpfahl, *palus lanternarius.

Laternenträger, lanternarius.

lateinisch, s. Lateiner.

Latinität, Latinitas etc., s. latein.

Latte, asser. - kleine, schwache &, asserculus;
 scerulum: Geländer aus Latte zum Anbinden des
 Seils; canterius: die Latte (Sparren) des Daches,
 canteri: Latte legen, canterios disponere.

Lattenegel, *clavus asserum.

Lattenwerk, contignatio. - canterii (die Dach-
 sparren).

lattich, lactuca.

Lattische, ecligma, ätis, n. (ἐκλειγμα); bei Spät.
 lat. electarium medicamentum.

lau, a) eig.: tepidus; tepens. - die I. Wärme,
 tepor. - lau werden, tepescere; tepere
 tepere: I sein, tepere: I machen, tepescere. -
 die tepide. - b) abstr.: segnis. - I gegen die Negli-
 gens negligens dei (ob. deorum). - I betriebs wer-
 tig, frigere.

Laub, frons. - folia, orum, n. (Blätter übh.). -
 von Eichen, Pappeln u. c., frons quercina, populea
 u. c. & bekommen, frondescere: & haben, frondere;
 fronde vestitum esse: daß Laub fällt (ab), folia ca-
 ut. folia ex arboribus decidunt: voller &, fron-
 dens: frondens; foliosus (Blätterreich). - aus &,
 frondea.

Laubdach, tectum frondeum (vgl. Verg. ge. 4,
 1. - ramorum nexus (Geslecht von Baumzweigen,
 Germ. 46). - ein natürliches & (im Walde), con-
 tecti fronde tectae arbores.

Laube, casa frondea (als Laubhütte). - umbra-
 cium (als schattiger Ort). - trichila (die aus Rohr-
 zweigen ob. belaubten Zweigen bestehende Sommer-
 hütte). [Zelt hütte.]

Laubhütte, casa frondea. - tabernaculum (die
 Laubhüttenfest, scenopodia (σκηνοπηγία);
 lat. sollempnitas ob. ferias tabernaculorum
 Ezcl.]

Laubfrosch, calamites (καλαμιτης, Plin. 32,
 2. bei dem. 32, 92 rein lat. umsch. durch: rana
 arborum scandens et ex ea vociferans). -
 rana arborea (L.).

Laubblätter, frons; frons viridis.

Laubkränze, -getwinde, *folia sorta, orum, n.

Laubgeschmack; &B. einen & angenommen ha-
 ben, infectum esse fronde.

Laubholz, arbores frondentes.

Laubhütte, casa frondea.

Laubig, s. laubreich.

Laubkranz, corona frondea.

Laubreich, frondosus. frondens. - foliosus (Blät-
 terreich).

Laubschurz, *folia sorta, orum, n.

Laubwald, *silva arborum frondentium (dicht.
 silva frondifera bei Lucr. 1, 257).

Laubwert, frons. frondes (Zweig, Zweige). - folia
 (Blätter).

Lauch, allium. - porrum (Porree).

Lauchfarben, grün, prasinus (πράσινος), rein
 lat. porraceus (lauchartig dem Aussehen nach, &B.
 color) ob. porracei coloris (von lauchartiger Farbe).
 - ein I. Kleid anhabend, I. gefleibet, prasinatus.

Lauchgrün, daß, prasinum (πράσινον), rein lat.
 porraceum. - porraceus color (lauchartige Farbe).

Lauer, die, insidiae. - auf der & sein, stehen, in
 insidiis esse. insidiari (in einem Versteck, Hinterhalt
 liegen, eig. u. uneig. = auf Jmd. passen, um ihn zu
 fangen u. c.). - in speculis esse. speculari (auf einem
 höhern Punkte als Beobachter stehen, eig. u. uneig. =
 aufpassen, um zu sehen, was vorgeht). - insidiari et
 observare (vom Hinterhalte aus Beobachtungen an-
 stellen). - nach Jmdm. auf der & sein, insidiari alci.
 - Jmd. auf die & stellen, locare alqm in speculis.

Lauern, insidiari. in insidiis esse (im Hinterhalte
 liegen, eig. u. uneig.). - speculari. in speculis esse
 (auf einem höhern Punkte als Beobachter stehen). -
 insidiari et observare (vom Hinterhalte aus Beobach-
 tungen anstellen). - auf Jmd. I., expectare alqm.
 expectare, dum alqs veniat (üb. warten, bis Jmd.
 kommt); alci adventum captare, mit Sehnsucht,
 haud mediocriter (sehr auf Jmds. Ankunft I., d. i.
 mit Begierde darauf warten, Planc. 5. Cic. ep. 10,
 23, 2); alci insidiari (Jmdm. in einem Hinterhalt u.
 übh. aufauern). - auf etwas I., alqd captare, ob-
 servare. alqd aucupari. alci rei insidiari (etwas ab-
 zupassen suchen, &B. eine Gelegenheit, einen günstigen
 Zeitpunkt, letzteres auch mit dem Abbepr. der Heim-
 tüde, s. Liv. 23, 35, 16); speculari mit folg. ne ob.
 quid (aufpassen [nur bei Tacitus u. Dicht. m. Acc.
 = abpassen], &B. specular, ne quis adsit: u. specu-
 labor, quid ibi agatur); intentum esse in alqd (auf
 etw. spannen, &B. in occasionem); imminere in alqd
 (nach etwas eifrig trachten, &B. in occasiones [= dar-
 auf lauern, einen Handstreich, Coup auszuführen]: u.
 in occasionem prodendae urbis); inhiare alci rei
 ob. alqd (nach etw. gleichf. den Mund aufsperrn,
 lechzen = gierig auf etw. lauern, &B. opibus alcijs: u.
 mortem alcijs). - auf ruhiges u. beständiges Wetter
 (zur Schifffahrt) I., tranquillitates aucupari: Einen
 Tag I., ob u. c., unum diem in speculis esse, si etc.

Lauf, I) daß Laufen, A) eig.: cursus (im Allg. u.
 zwar vom & mehrerer Dinge auch der Blut., &B. den
 & der Gestirne wahrnehmen, stellarum cursus no-
 tare). - curriculum (der & in einem bestimmten Be-
 zirk, &B. vom & im Circus u. von der regelmäßigen
 Bewegung der Gestirne). - decursus (das Durchlau-
 fen einer Straße; daher der & in der Laufbahn). -
 lapsus (die ruhige, gleichmäßige Bewegung, &B. des
 Wassers, der Gestirne). - conversiones (die Umbre-
 hung, &B. der Gestirne, stellarum). - motus (die Be-
 wegung übh., &B. der Gestirne). - der Lauf eines
 Himmelskörpers um einen andern, circuitus: der
 kreisförmige & der Gestirne, s. Kreislauf: der regel-
 mäßige & der Gestirne, astrorum ordines. - im vollen

2., contento cursu. magno cursu. effuso cursu (im gestreckten Lauf, letzteres von Reitern); cursu non impedito (ohne seinen 2. zu hemmen, 3B. das Wasser gehen lassen, urinam reddere). – seinen 2. wohin wenden, richten, cursum dirigere alqo (zu Wagen, zu Schiffe); navigare alqo (nur zu Schiffe; beide von Menschen); cursum flectere ad alqd (3B. nach Norden, ad septentriones, auch von Himmelskörpern): seinen 2. anderswohin richten, einen andern 2. nehmen, alium cursum petere (zu Wagen, Schiffe 2c.); alio navigare (zu Schiffe, beide von Menschen); in alium cursum contorqueri et deflecti (von Dingen, 3B. v. Flüßen): einen festen 2. haben (von den Gestirnen), certos et constantes cursus habere; constanter tenere eundem cursum: Jmbm. ob. einer Sache freien 2. lassen, alci ob. alci rei (3B. igni) permittere ire, quo velit. – B) Bildl.: 1) Fortgang: cursus. – Jmbm. freien 2. lassen, alqm non coercere, non impedire: einer Sache freien 2. lassen, alqd non morari (etw. nicht aufhalten, hindern, 3B. dolorem suum), alci rei indulgere (einer Sache nachhängen, 3B. iras: u. lacrimis); morem gerere alci rei (einer Sache willfahren, 3B. seinem Jorn, iras suae ob. animo); alci rei non temperare (einer Sache nicht Maß u. Ziel setzen, 3B. lacrimis): seiner Zunge freien 2. lassen, liberā uti linguā; libero ore loqui; linguae non temperare; linguae frena relaxare: im Tadel gegen Jmb., vocis libertate perstringere alqm; libertate intemperantius invehi in alqm: in Gesellschaften läßt man seiner Zunge mehr freien 2., liberior in circulis est sermo: ich ließ meinen Gedanken freien 2., nugarum meditabar nescio quid: der Gerechtigkeit ihren 2. lassen, lege agere: freien 2. haben, non coerceri; non impediti: den Lauf Jmbds., einer Sache hemmen, alcjs (3B. victoris) cursum morari; alqd morari: den 2. der Rede unterbrechen, cursum orationis interpellare. – im 2. des Jahres, Monats (b. i. innerhalb des J. 2c.), anno, mense vertente; hoc anno, hoc mense: im 2. der Jahre, per annos: im 2. derselben Zeit, per idem tempus: im 2. des (gerichtlichen) Verfahrens, manente iudicio (Jct.). – 2) der Gang ob. die in dem Wesen eines Dinges begründeten Veränderungen: cursus; natura et cursus. – der (natürliche) 2. der Dinge, cursus rerum; natura rerum; rerum natura et civilium temporum; temporum civilium natura atque ratio: das ist der 2. der Zeiten, ea natura est et is temporum cursus: das ist der 2. der Welt, *ea est natura hominum. *sic natura hominum comparata est (so sind die Menschen); *ea natura est et is rerum humanarum cursus. *haec est rerum humanarum conditio (das ist die Beschaffenheit u. der Gang der menschlichen Dinge): bei dem jetzigen 2. der Dinge, ut res coepit ire: mit dem 2. der Dinge, der Welt unbekannt, imperitus rerum; vitae communis imperitus (in Bezug auf das gewöhnliche Leben): der 2. der Natur, naturae lex: gegen den 2. der Natur, contra naturam (Ggß. secundum naturam). – II) meton.: 1) das, wodurch etwas läuft, a) Röhre der Flinte 2c.: *tubus. – b) Bett eines Flusses: alveus. – 2) was läuft u. jmar: a) = Fuß (Jägerjpr.): vestigium (f. Ov. met. 1, 586). – b) in der Tonkunst, f. Käufer.

Laufbahn, I) eig.: curriculum. – spatium stadium (eig. die Straße, die man zu durchlaufen hat; stad. [stadion] in Bezug auf die olympischen Spiele). – die 2. betreten, in stadium ingredi: in der 2. laufen, stadium currere; in spatio decurrere: die 2. durchlaufen, ad calcem decurrere. – II) uneig.: a) übß.: spatium, 3B. mitten auf der 2. des Ruhms abgerufen werden, ex medio gloriae spatio revocari. – b) insbes.: a) die Laufbahn des Lebens: vitae cur-

riculum, spatium. – seine 2. durchlaufen, vitae spatium decurrere; aetatem decurrere: nachdem er seine 2. fast durchlaufen hatte, prope actā jam aetate decursaque: seine irdische 2. beschließen (b. i. sterben), corpore solutum ad proprias sedes evolare; illuc ex his vinculis ferri. – 3) Wirkungsfreis, Carrière; 3B. die politische 2. betreten, rem publicam capessere; ad rem publicam accedere: in die polit. 2. geführt werden, ad rem publicam ferri: die polit. 2. aufgeben, a re publica recedere: sich von der polit. 2. fern halten, aetatem a re publica procul agere: in seiner polit. 2., in re publica gerenda. – die wissenschaftliche 2. betreten, studiorum rationem et suscipere et ingredi (Cic. Arch. 1).

Laufbursche, puer (ob. servus) a pedibus; auch bl. a pedibus. – cursor (der Käufer als Bedienter). – mein 2., auch puer, cui do mandata (nach Juven. 6, 354).

laufen, I) v. lebenden Wesen: currere (im Allg.). – decurrere (von einem höhern Anfangspunkte nach einem niedriger liegenden Ziele, immer mit der Angabe von wo, ab m. Abl., von wo herab, de m. Abl., ob. von wo heraus, ex m. Abl., ob. wo hinüber, per mit Acc. ob. der bl. Accus., ob. bis wohin, ad, so daß man immer den Anfangspunkt ob. das Ziel, wo es nicht angegeben wird, hinzubedenken muß). – cursu ferri (mit Hast laufen). – aufugere (fort-, davonlaufen). – cursu tendere alqo (wohin laufen). – accurrere (herbeilaufen). – procurrere (hinlaufen). – procurrere (hervor-, herauslaufen). – se proripere (hervor-, herausstürzen; beide 3B. auf die Straße, in publicum: aus dem Hause, foras). – effundi, se effundere (herausströmen, von einer Menschenmasse, 3B. [aus der Stadt] in das Lager, in castra). – currere in etc. (in etwas laufen; aber incurere in alqm, in alqd = auf Jmb., auf etwas zulaufen, loslaufen). – transcurrere alqd (über etwas laufen; dann absolut = hinüber- ob. herüberlaufen, 3B. zu Jmbm., ad alqm). – circumcurrere, circumcursare alqm locum (in e. Ort umherlaufen). – pervagari alqm locum (e. Ort durchstreifen). – wider ob. gegen einander l. (anlaufen), inter se concurrere: hin u. her l., f. hin: durchs Feuer l., currere per flammam: für Jmb. durchs Feuer l., maxima pericula subire pro alqo: zu Jmbm. l., currere, cursum capessere ad alqm; transcurrere ad alqm (zu Jmbm., der gegenüber ist, wohnt 2c.); concurrere ad alqm (um seinen Rath zu suchen, seinen Weisand anzusprechen, f. Cic. Quinct. 53): vom Manne l., digredi a marito (von e. Gattin): für Jmb. von Pontius zu Pilatus l., alcjs causā mihi non erit longum orbem terrarum circumire: sich müde l., f. müde: sich außer Athem l., cursu exanimari: sich fast zu Tode (fast tobt) l., currendo rumpi ob. serumpere (Komif.): um die Wette l., cursu certare; certatim currere: laufe (schnell)! move te ocius! hortare pedes! propera! fer pedem! confer gradum (Komif.); letztere drei auch zus. = laufe! laufe!): laufe, was du kannst! percurrere curriculo (laufe schnell hin): laufe, was du kannst! (laufe schnell) u. bringe 2c., curriculo eas et afferas; auch bl. curriculo affer, afferas etc.: laufe u. hole ihn, cur-re, arcesse eum: laufe deiner Wege! abi! ob. abi hinc! ob. fac abeas! – gelaufen kommen, accurrere: Jmb. laufen lassen, manus dare alci (Jmb. beim Laufen unterstützen, wie die Amme das Kind); alqm dimittere (Jmb. ob. ein Thier fortlassen, ihm freien Lauf lassen, ihn entlassen); omittere alqm (Jmb. gehen, zu-frieden lassen); alqm impune dimittere (Jmb. unge-straft entlassen, 3B. noxios): laß mich, ihn laufen! sine me ob. eum (sc. ire, f. Ter. adelph. 321). – l. lernen (von Kindern), ingredi incipere (anfängen einherzu-schreiten); u. bl. incedere (einher-schreiten). – Mehr

artig, nach etwas laufen, d. i. sich (sehr) um etwas bewegen, zB. nach einem Amte l. ambire (absol.).

II) v. lebl. Subj.: a) von beweglichen: currere (in der Prosa jedoch nur von Gegenständen zu gebrauchen, welche sich im Kreise bewegen, zB. v. einem Rade, einer Kugel; denn von Flüssigkeiten gebrauchen es nur Dichter u. die diese nachahmenden Prosaisler des sib. Zeital.; daher zB. statt flumen per ultima Indiae currit (Curt. 8, 9, 9) es heißen muß f. p. u. Ind. fertur: hat amnes in aequora currunt [Verg. Aen. 12, 524] man sagen muß amnes in maria influunt u. f. w. Aber mit Dio. in der Prosa üblich ist decurrere ex m. Abl. od. in m. Acc. für descurrere, delabl. d. i. herabstießen). - ferri (sich mit Schnelligkeit einher- oder dahinbewegen, von Stimmelsörnern, Flüssigkeiten). - labi delabi (dahingleiten, herabgleiten, auch v. Wasser ic.). - devolvi (sich herabwälzen, auch v. Flüsse). - fluere, in etwas, in alqd. od. durch etwas, per alqd. (stießen). - infundere in etc. effundi, se effundere in alqd. (hin-einstreichen, sich ergießen, zB. in mare, alle von Flüssigkeiten). - intrare alqd. alqm locum (in etwas hineingehen, zB. portum [v. Schiffen u. Schiffenden]; vgl. „einkommen“ no. I, a''). - exire (ex) alqd loco (aus einem Orte herauslaufen, zB. von Schiffen, Wagen). - ferri, moveri, torqueri circa alqd (sich um etwas drehen, zB. um die Erde, von der Sonne, circa terram). - serpere per etc. (auf od. an etwas hinlaufen, sich kranken, von Gewässern, zB. an der Erde, per humum). - die Thränen laufen über die Wangen, lacrimae manant per genas od. fluunt per os: die Augen laufen (ihm) voll Wasser, lacrimae oboriuntur. - die Dichter laufen, *candelae diffundunt. - Bildl., oder etwas laufen (d. i. ihm entgegen sein), alci rei repugnare: das läuft wider den Anstand, hoc te (homines) non decet. - ins Geld l. (viel kosten), magno stare, constare: in die Tausende l. (betragen) *multa milia efficere. - b) von unbeweglichen Gegenständen; zB. um etwas laufen, d. i. es umgeben, cingere alqd (zB. um die Stadt läuft ein tiefer Graben, urbem cingit fossa alta). - die Fleder (auf einem Obelisk) laufen so, daß ic., ita discurrunt maculae, ut etc. - der Weg läuft (führt) nach Rom, haec via fert Romam. - laufend, f. bef.

Laufen, das, cursus etc., f. Lauf no. I. - Jmd. aus l. herausfordern, pedibus provocare alqm. - das Kind lernt das l., infans ingredi incipit; infans incedit: das l. (Gehen) verlernen, usum pedum amittere.

laufend, a) eig.; zB. laufende (eiternde) Ohren, aures purulentas. - b) abstr., v. der Zeit ic.: verrens (sich umdrehend, im Laufe begriffen). - hic, haec, hoc (dieser = gegenwärtig, jetzt). - continuus (ununterbrochen fortlaufend). - das l. Jahr, annus verrens; hic annus: der l. Monat, mensis verrens; hic mensis: im l. Jahre, anno vertente; hoc anno: die römischen Decrete der laufenden Jahre, superiora continuorum annorum decreta: die laufenden Geschäfte, *negotia continua: die l. Rechnung, ratio annuam confecta et consolidata.

Läufer, I) als Mensch: cursor (im Allg., auch als Diener u. als Stein im Schachspiele). - puer (ob. verrens) a pedibus (als Bedienter). - zB. hemerodromus (ήμεροδρομος) findet sich nur Nep. Mil. l. 3 u. Liv. 31, 24, 4 griechisch und in Bezug auf Krücken und bezeichnet einen Läufer, der in einem Tage eine ungeheure Strecke durchläuft. - II) in der Rhetik, der obere Rühlstein: catillus (Vgfh. meta, d. i. der untere Rühlstein, der Träger, Paul. dig. 33, 7, 15 §. 5). - III) in der Tonkunst: etwa chroma u. chromatische Tonleiter; vgl. Passow's Griech. Lexikon, unter χρωμα). - vocis cursus per omnes

ob. per varios sonos (im Gesang, f. Cic. de or. 3, 227). - Läufer anbringen (im Gesang), numeros et modos et frequentamenta varia incinere (Gell. 1, 11, 12).

Lauffeuer, *tela per orbem missa. - da sich das Gerücht von Dion's Ermordung wie ein l. verbreitet hatte, celeri rumore dilato Dioni vim allatam esse.

Laufgraben, brachium. - im Bgg. auch fossa.

Laufhake, milit. t. t., vinea.

Laufzeit, der Hunde, coitus tempus.

Lauge, lix. - cinis lixivius od. lixivia. auch bl. lixivia (ausgelaugte Asche). - Bildl., die l. in der Rede, amaritudo.

laugen, *lixivia perfundere.

Laugenasche, f. Lauge. - Laugensalz, *sal alcalinus.

laugnen, f. leugnen.

Laugner, f. Leugner.

Laueit, Laueigkeit, tepor (auch uneig. von der l., d. i. dem Mangel an Feuer, zB. in Schriften, Tac. dial. 21). - frigus (uneig., die l. der Gefühle, Kälte gegen Jmd.). - l. gegen die Religion, dei od. deorum negligentia.

laulich, f. lau.

Laune, ingenium (Naturall, auch im Plur. = Launen, zB. dominorum ingenia: u. ingenii criminorum hominum expositum esse). - animi affectio (Gemüthszustand). - libido (die Laune, Launen, d. i. die unregelmäßigsten Begierden u. Wünsche, mit denen Jmd. verfährt, ein verlangt ic.). - studia, orum, n. (die Neigungen Jmds. übh.). - hilaritas (die Heiterkeit, gute, heitere Laune, als Eigenschaft sowohl eines Menschen als auch einer Schrift, f. Cic. Ac. 1, 8). - lepos, festivitas (der gute Humor, erheitert, sofern er sich übh. im ganzen Wesen, legeteres, sofern er sich in schlagendem Wit zeigt, beide als Eigenschaft sowohl eines Menschen als einer Schrift). - natura difficilis, morositas (übellunisches Wesen, als Eigenschaft eines Menschen, f. „launig“ den Unterj. von diff. u. mor.). - asperitas (üble Laune, sofern sie in Härte gegen die Umgebungen ausartet, f. Nep. Att. 5 init.). - iniquitas (üble Laune, sofern sie sich in unbilliger Verfahrensweise gegen Andere kund thut). - mobilitas ingenii (Veränderlichkeit des Charakters). - mobilis impetus (veränderlicher Trieb, f. Curt. 9, 4 [17], 22: omnis multitudo, et maxime militaris, mobili impetu effertur, läßt sich von seiner l. fortreißen). - varietas (die abwechselnde, wandelmüthige Gefinnung, veränderliche Laune, zB. var. venditorum: u. var. atque infidelitas exercitus). - stomachus (die verbrießliche Stimmung, zB. stomacho ridere). - schalkhafte l., cavillatio (Cic. de or. 2, 218, Vgfh. dicacitas, der beißende, verlegende Wit): unerträgliche l., *difficilis ac paene intolerabilis natura; auch asperitas (f. vorher): finstere l., tristitia: heitere l. im Scherzen, lepos in jocando: in scherzhafter l., bei guter l., hilarius et ad jocandum promptus: immer bei guter l., fronte semper pari et laetus ad omnia. - voll guter, voll übler l., f. launig. - bei guter, heiterer l. sein, bene affectum esse (nur in einem einzelnen Falle gut gestimmt sein); hilario animo esse. animo esse hilario et ad jocandum prompto (auch in einem einzelnen Falle); hilaritate redundare (immer gute Laune haben, als Charakterzug): in liebenswürdiger, sehr liebenswürdiger l. sein, jucunde, per jucunde esse: in heiterer und liebenswürdiger l. sein, comiter et jucunde esse (zB. in convivio): bei übler, mürrißcher l. sein, male affectum esse (in einem einzelnen Falle übel gestimmt sein); sibimet displicere (in einem einzelnen

Falle mit sich selbst nicht recht einig, nicht recht aufgelegt sein); *difficilem ac morosum esse. difficile esse naturā* (immer üble Laune haben, als Charakterzug): *Lätius* besaß viel (gute) L., in *Laelio multa hilaritas erat*: wie es gerade die L. mit sich bringt, utcumque praesens movet affectio (Curt. 7, 1 [3], 24): nach seiner L., ad libidinem. ex libidine (nach Lust u. Belieben); ad arbitrium suum. arbitrio suo (nach Gutsdünken); verb. ad arbitrium suum (nostrum) libidinemque: nach seiner L. leben, suo ingenio ob. arbitrato suo ob. ad suum arbitrium vivere; suo modo vivere; sibi indulgere (sich gehen lassen): sich in Zmbd. Launen fügen, ihnen nachgeben, alcjs studiis obsequi. alcj morem gerere. alcj morigerari (im Allg.); alcjs libidini non adversari (in einem einzelnen Falle, s. Ter. Hec. 245): sich nach Zmbd. Launen richten, nach Zmbd. Launen leben, ad alcjs arbitrium (ob. ad alcjs voluntatem) se fingere, se accommodare: ganz, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum; se totum ad alcjs nutum et voluntatem convertere: ich muß mich ganz nach den Launen meines Gedächtnisses richten, necesse est me ad delicias componere memoriae meae (Sen. contr. 1. praef. §. 5). - seine (üble) L. an Zmbd. auslassen, stomachum in alqm erumpere. - die hitzige L. des Geschickes, fortuiti casus: die Launen des Schicksals, fortunae licentia (die Willkür des Sch.); die Launen des Glücks, fortuna mutabilis ob. (nachaug.) versabilis: das Glück hat L., fortuna mutabilis ob. (nachaug.) versabilis est.

launenhaft, f. launig no. b.

Launenhaftigkeit, inconstantia mutabilitasque mentis (Unbeständigkeit u. Veränderlichkeit des Sinnes). - animus mutabilis ob. commutabilis ob. mobilis alcjs (veränderlicher Sinn Zmbd., jB. vulgi). - mobilitas ingenii (Veränderlichkeit des Charakters). - die L. der Gunst, favor mobilis: die L. des Glücks, fortuna mutabilis ob. (nachaug.) versabilis.

launig, a) voll guter Laune: hilarus. hilaris (heiter, frohlich). - lepidus. festivus (voll heitern Humors, letzteres bef. in Bezug auf geistreichen Wit). - jocosus (späßig; alle diese v. Personen u. Dingen, jB. v. der Rede ic.). - promptus ad jocandum (aufgelegt zum Späßen, vom Menschen u. von dessen Gemüth ob. Sinn); verb. hilarus et promptus ad jocandum (jB. animus); hilaris et lepidus (jB. ingenium). - l. sein, animo esse hilario et ad jocandum prompto; ingenio esse hilari et lepido: sehr l. sein, hilaritate abundare. - Adv. hilare; lepide; festivo; jocosus. - b) voll übler ob. veränderlicher Laune: difficilis. naturā difficilis (krittlich, schwer zu behandeln). - morosus (eigenfönnig, mürrisch, dem man nichts recht machen kann); verb. difficilis et morosus (wofür Gell. 18, 7 inii. sagt: naturā intractabilior et morosior). - stomachosus. stomachi plenus (verdrößlich, voll Verdruß, auch v. Lebl., jB. litterae stom.: u. epistola plena stomachi). - tristis (dessen üble Laune sich durch eine finstere Miene kundgibt). - mutabilis. commutabilis (veränderlich). - varius (in seiner Stimmung mannigfaltig, wandelmlthig); verb. varius et mutabilis (jB. varium et mutabile semper femina). - sehr l. sein, difficillimā esse naturā. - Adv. morose; stomachose.

launisch, f. launig no. b.

Launer, insidiator (sofern er Zmbd. nachstellt). - speculator (sofern er auszuspähen, auszufundschaffen sucht, was vorgeht).

Laus, pediculus. - von den Läusen aufgefressen werden, *pediculorum multitudine corpori innaescentium perire.

Lauschen, f. horchen. - liefern den Tönen der Was-

serorgel l. als der Stimme Plato's, hydrauli audire voces potius quam Platonis: er lauscht begierig dem Lobe, welches man mir jollt, laudes nostras avidissimis auribus excipit.

Lauscher, f. Horcher.

Läusekrankheit, - sucht, morbus pedicularis (Serv. Verg. ge. 3, 564; Plinius gebraucht das gr. φθειρασις, phthiriasis).

Laufius, gegen ic., negligentia mit Genit.

laufüchtig, gegen ic., negligens mit Genit.

1. **laut**, clarus (hell, vernehmlich, Ggfs. obtusus). - magnus (groß, stark, Ggfs. exiguus; beide jB. Stimme, vox). - l. Murren des Volks, clamor et admiratio populi: l. Bewunderung, clamores et admirationes: l. Entrüstung, vociferatio atque indignatio: mit l. Stimme, f. unten Adv. - l. werden, vocem mittere (seine Stimme erheben, hören lassen, auch v. Hunde); clamare. vociferari (schreien, rufen); fremere (ein mißbilligendes Murmeln, Brummen hören lassen, alle drei v. Menschen, frem. bef. v. einer versammelten Menge); vagire (ein klägliches Geschrei erheben, wimmern, v. kleinen Kindern); audiri. exaudiri (gehört, vernommen werden, von einer Stimme ic., die laut wird; exaud. bef. aus der Ferne); latrare (bellen, v. Hunden); canere (ertönen, v. Instrumenten); vulgari. emanare. percrescere (auskommen, sich verbreiten, v. einem Gerücht ic.) - es wird im Senate laut, fremitus senatus oritur (s. vorher zu fremere): mit etwas l. werden, vociferari alqd (s. Liv. 5, 6, 18): keine Stimme (d. i. Niemand) wurde wegen der Düstur laut, nulla de quaestura vox missa est: Niemand wurde für mich l., vocem pro me nemo misit: ihr Unwille darüber ward l., fremitus est ortus: die Volksmenge wurde l. (vor Unwille), fremuit multitudo: sobald der erste Verdacht eines Aufruhrs l. wurde, simul atque increpuit suspicio tumultus: etwas l. werden lassen, mittere (von sich geben, jB. vocem); expromere (auslassen, vorbringen, jB. maestus voces: u. multas quereelas); evulgare. enuntiare (ausstragen, Geheimnisse ic.): seine Freude l. werden lassen, gaudium prodere verbis (durch Worte an den Tag geben); rumpere gaudium (laut ausbrechen lassen): ich lasse die Gefühle des Herzens l. werden, ea quae sentio prae me fero: er möchte die Wünsche u. Gedanken des Herzens l. werden lassen, quid velit quidque sentiat ob. quae velit quaeque sentiat exprimeret: etwas nicht l. werden lassen, intra se continere alqd (bei sich behalten, jB. summum gaudium); famam alcjs rei comprimere ob. suppressere (das Gerücht von etw. unterdrücken). - Adv. clare. clarā voce (mit vernehmlicher Stimme, jB. lesen, legere: miteinander sprechen, clare inter se loqui). - magnā voce (mit starker Stimme). - summā voce (mit höchster Anstrengung der Stimme). - palam. coram multis ob. omnibus (öffentlich, vor Vielen ob. Allen, jB. über etwas reden, loqui de aliqua re). - l. erklären, clamare. clamitare (entw. mit folg. Acc. u. Infin. ob. mit folg. directer Rede): sich laut dagegen erklären, daß er ic., reclamare, ne etc.: l. fordern, daß ic., clamare et poscere, ut etc.: ich sage dieses u. zwar l., hoc dico et magnā voce dico: bloß so l., daß ic., tantum modo, ut etc. (s. Cic. Sull. 30).

2. **Laut**, der, sonus (Ton, Klang übh., auch der Stimme, vocis). - vox (der L., die Stimme, die ein lebendes Wesen von sich giebt). - vocalis (sc. littera, Lautbuchstabe). - e. neuer Laut, novae litterae sonus. - einen L. (eine Silbe) bezeichnen (durch einen Buchstaben), sonum syllabae declarare (Gell. 14, 5, 2): einen L. von sich geben, sonare. sonum edere ob. reddere (von klingenden ic. Dingen); vocem mittere

se. *emittere* (von leb. Wesen): keinen L. von sich geben, nullam vocem *emittere* (von leb. Wesen): du bist des Todes, wenn du einen L. von dir giebst, *moriere, si vocem emisieris*: was einen L. von sich giebt, *vocalis* (Ggß. mutus).

3. **laut**, *Adv.* = *vocalis*, ex, ꝥB. laut des Befehls, ex jussu.

Lautbuchstabe, *vocalis*.

Laut, *lyra* (*λύρα*); rein lat. *fides*, *ium*, *f.* - auf der L. unterrichtet werden, die L. spielen (schlagen) lernen, *institutū lyra* ob. *fidibus*; *fidibus discere*: der L. spielen (schlagen) lehren, *fidibus docere*: die L. spielen (schlagen) können, *fidibus scire*: die L. spielen ob. schlagen, *lyra* ob. *fidibus canere*: gut spielen können), **scienter lyra* ob. *fidibus cantare*.

lauten, *sonare*. *sonum edere* ob. *reddere* (nur eigl. - das lautet gut, schön, hoc bene sonat (eig.); oratio honesta est (uneig.), der Rede Sinn ist gut, das läßt sich hören). - die Worte lauten also, haec sunt verba: der Brief lautet also, epistola his verbis scripta est: seine Rede lautete so, ita verba fecit: zu des Gesetzes lautet, ut ait lex: ein Vertrag, der auf Bundesgenossenschaft lautet, foedus societatis. - ein sanft lautender Name, molle vocabulum. - gut lautend, consonus (harmonisch klingend); bonus. gut übß.: übel lautend, absonus (mißklingend); malus (übel, schlecht übß.). - das angenehme Lautende, quod voce jucundum est.

läuten, I) v. *intr.* von Glocken ꝛ.: *sonare*. - *ἐκρούω*, er hat l. hören u. nicht zusammenschlagen, rem non satis percepit. - II) v. *tr.* ꝥB. die Glocke l. **campanam pulsare*. Sgl. „Klingeln“.

Läuten, das, der Glocken, **campanarum sonus*.

Läuter, **qui campanam pulsant*.

Lautenist, **Lautenschläger**, **spieler**, *lyristes* (*λυριστής*); rein lat. *lyricen*.

Lautenspiel, *lyrae* ob. *fidium cantus*. - im L. unterrichtet werden, *institutū lyra* ob. *fidibus*.

lauter, *merus* (lauter, unermischt, Ggß. *mixtus*, in der Prosa gem. nur vom Wein; dann auch zu unser „lauter“ = nicht als, s. unten). - *limpidus* ꝛl. u. klar, in class. Prosa nur eig. vom Wasser). - *purus* (rein übß., auch Sinn, Gemüth, sofern daran kein Fadel haftet). - *probus* (probehaltig, ꝥB. Silber, Gold). - *sincerus* (unverfälscht, ächt). - *castus* (keusch u. rein, ꝥB. Siebe). - *integer* (moralisch unbescholten, unbescholten); *verb. integer castusque, integer ac purus*. - I. (reines) Gold, Silber, s. rein. - ein l. Wandel (Lebenswandel), *vita integra*; *vitae integritas*: die l. Wahrheit, *veritas simplex*; *veritas ipsa*: das ist die l. Wahrheit, *hoc quidem verissimum est*: die l. Absichten des Mannes, *integritas hominis*: es ist etwas nicht ganz l., in alqa re aliquid non sinceri est. - In weit. Bed. ist „lauter“ = ächt als ꝛ. und wird entweder durch *merus* (aber z. der guten Prosa nur in Bezug auf Dinge) ausgedrückt, ꝥB. von l. Krieg reden, *merum bellum loqui*: l. Sagen erzählen, *mera mendacia narrare*: l. Wunderdinge melden, *mera monstra nuntiare*: l. Poffen, *merae nugae*. - ob. durch andere Wendungen umschreiben, in Bezug auf Pers. bef. durch *quisque* mit dem *Superlativ*, in Bezug auf Pers. ob. Dinge durch *omnis* (aller und jeder; vgl. *Kraner* *Caes. b. G. 7, 2, 3. Dietrich* *Sall. Jug. 103, 1*), *magnus, summus, singularis* (b. i. groß, sehr groß, ausgezeichnet), ꝥB. man muß l. Claffiker lesen, *optimus quisque legendus est*: man hob 358 aus, l. vornehme Leute, *trecenti quinquaginta octo delecti, nobilissimus quisque*: du sprichst von l. Kleinigkeiten, die Hauptstücke vergißt du, **levissima quaeque doces, caput rei quam oblivisceris*: es wurden l. Patricier ge-

wählt, *omnes patricii creati sunt*: die Stadt hatte l. beschwerliche Zugänge, *urbs omnes aditus difficiles habebat*: rund um die Stadt sind lauter Felder, *sunt omnia campi circa urbem*: die Astrologie, die Geometrie, die Dialectik; lauter Wissenschaften, welche sich mit der Auffindung der Wahrheit beschäftigen, *astrologia, geometria, dialectica*; quae omnes artes in veri investigatione versantur: er war l. Freundschaft beim Empfang, *summa comitate me excipiebat*: vor l. Freude nicht schlafen können, **prae magno gaudio somnum capere non posse*.

Lauterkeit, des Wandels, *vitae integritas*: des Charakters, *morum probitas*: des Sinnes, *mens pura atque integra*; *animus purus et castus*.

Läutern, I) eig.: *purgare* (ꝥB. Gold, Silber). - Ist es = abklären, s. d. - *geläutertes* (reines) Gold, Silber, s. rein: die Erze werden durch Waschen u. Schmelzen geläutert, *aera lotionibus et cocturis crebris relinquitur stercora*. - II) *uneig.*, bessern, verbessern: *emendare* (ꝥB. *animum, ingenium alcjs*).

Läuterung, des Goldes, *obrussa* (die Feuerprobe des G.).

lautlos, *sine voce* (ꝥB. *gemitum edere*). - nullā voce (ꝥB. zu Boden sinken, *delabi*).

Lautner, s. Lautenist.

Lautwort, *interjectio*.

Lautwarm, *tepidus*; tepens.

Lava, a) flüssige: **massa ardens*. - *saxa liquefacta*, *n. pl.* - b) trockene: im 3ßg. etwa *massa sulphurea*.

Lavastrom, **massae ardentis vis*.

Lavendel, **lavendula* (L.).

Lavendelöl, **oleum lavendulae*. [dulae.

Lavendelwasser, **decocta* (*sc. aqua*) *lavendulae*.

Lavine, s. Lawine.

Laviereu, *obliquare sinus* (velorum) in ventum; vento in contrarium navigare pedibus prolatis.

Lawine, **nivium moles de monte devoluta*; *nives de monte devolutae*. - von einer L. überschüttet werden, **nivium mole de monte devoluta ob nivibus de monte devolutis obrui*.

Lazativ, **Lazanz**, *medicamentum purgatorium* (Spät.); ob. umsch. *medicamentum, quod purgat*. - er hat die Lazangen erfunden, *ille primus purificationem alvi invenit*.

lagieren, s. abführen *no. I, A, b, 3* (Bd. 1. S. 19).

- Ist es = den Durchfall haben, s. Durchfall.

Lazieren, das, *purgatio alvi* (das Reinigen des Unterleibs, Purgieren). - frequens deiciendi cupiditas (häufiger Drang zum Stuhlgang).

Lazareth, *valetudinarium* (Kaiszt.). - Zmb. in ein L. bringen, *alqm in valetudinarium deducere*.

Lazaretharzt, **medicus valetudinarii*.

Lazarethassistent, *optio valetudinarii*.

Lazarethfieber, **febris, qua in valetudinariis corripuntur aegroti*]

Lebehoch, ein, bringen, *jurufen*, „*feliciter!*“ *acclamare, succlamare alci* (Zmbm. „*heil u. Glück!*“ *jurufen*); *laeto clamore* ob. *acclamatione alqm excipere* (Zmb. mit Jubelruf empfangen).

Lebemann, *homo voluptati obsequens* (der dem Vergnügen nachhängt, s. *Ter. Hec. 459*: *homo voluptati obsequens fuit, dum vixit, var ein L., so lange er lebte*). - er ist ein L., *ille lautius vivit et indulget sibi liberalius* (er lebt auf hohem Fuß u. läßt sich zwanglos gehen).

leben, I) in engerer Bed.: *vivere* (im Allg.). - esse (dasein, existieren, *elvat*). - in vita esse (im ob. am Leben sein). - *spirare* (athmen); daher auch von *Hibern* ꝛ., welche zu leben, zu atmen scheinen). - *vigere* (lebenskräftig sein, ein reges, frisches Leben

haben, *zB. omnes res, quae naturā vigent*, von Natur sind u. leben. – Auch gebrauchten Cic. u. A. in der höhern Schreibung u. des Nachdrucks halber zum. die biblischen: *lucem aspiciere, intueri*, u. für „nicht leben“: *hāc luce carere* (f. „das Leben“ über lux). – noch *l.*, *adhuc vivere* ob. *adhuc in vivis esse* (üb. noch am Leben sein); *superessa, superstitem esse* (im Gg. der Verstorbenen): kaum lebe ich noch, *vix colo vitam* (Romil.): nicht mehr *l.*, *esse desisse* (aufgehört haben zu existieren); *mortuum esse* (gestorben sein): gar nicht *l.*, *vita carere*; *hāc luce carere* (f. vorher): wieder, von neuem anfangen zu *l.*, *reviviscere*: nicht *l.* wollen (wenn Einem das Leben geschenkt wird), *vitam recusare*: *zB. l.* lassen, *vitas alcjs parcere, consulere* (*zB. d. s. Leben schonen*): *alcj lucis usuram dare* (ihm zu leben erlauben): *zB. d. zu Gefallen Einem l. lassen, dare, concedere alcj*: *varum hasti tu ihñ so lange l. lassen? cur ei lucis usuram tam diurnam dedisti?*: leben u. leben lassen, **aliorum mores nihil morari*: wir leben nicht allein für uns, *non nobis solum nati sumus*: ohne *zB. d. nicht l. können, sine algo vivere non posse* (*zB. ein Tag lang, unum diem*): ohne etwas nicht *l.* (es nicht entbehren) können, *alcj re carere non posse*: nicht länger *l. können, diutius in hac vita esse non posse*: genug gelebt haben, *satis vixisse; vitae satisfacisse*: wenn er länger gelebt hätte, *si vita longior suppetisset*; *si vita data esset longior*: wir wissen nicht, wie lange wir leben, *incertum est, quam longa nostram cujusque vita futura sit*: so lange ich lebe, *dum vivo. dum spiro* (im Allg., so lange ich lebe habe u. leben werde); *me vivo* (zu meinen Lebzeiten, solange ich lebe); *dum vivam. dum spirare potero. dum suppetit vita. quoad vita suppeditat. quoad vivo* (solange ich leben, das Leben haben werde): *so will ich l., so will ich sterben, sic me vivere, sic juvat perire* (Mart. 12, 18, 26): *ich lebe für zB. zu lange, mea longinquitas aetatis alcj obstat* (Ter. Hec. 596): *wenn ich lebe (das Leben habe), si vita suppetet*: wenn ich leben (das Leben haben) sollte, *si vita mihi contigerit* (Planc. 5. Cic. ep. 10, 24, 8): *so wahr ich lebe! ita vivam!*: *ich will nicht l. ne vivam! moriar ob. peream*, wenn ob. wenn nicht, *si ob. nisi; ne salvus sim, wenn ic., ut etc.* – ein Jahr *l.*, *annum ob. usque ad annum vivere*: 50 Jahre gelebt haben, *quinquaginta annos vixisse*: volle 50 Jahre gelebt haben, *quinquaginta annos consecisse ob. complevisse ob. implevisse*: noch fünf Stunden *l.*, *quinque horas protrahere*: die Eidechsen sollen nicht über ein halbes Jahr *l.*, *lacertae negantur semestrem vitam excedere*: sie leben fast um die Hälfte länger als wir, *vitalis spatium dimidio fere quam nos longius agunt*: dort leben die Menschen fast um die Hälfte länger als andernwärts, *dimidio longior est hic habitantium aetas quam in aliis terris*: wenn ich noch einmal so lange lebte, *si mihi duplicetur aetas*: *zB. d. nicht eine Stunde (länger) l. lassen, unius horae usuram alcj ad vivendum non dare*: man lebt nur einmal, *non nasci bis posse datur* (Sil. 15, 64). – zur Zeit *zB. d. l.*, in aetatem *alcjs incidere*; *alcjs ob. alcj aequalem esse*; *aetati alcjs adjunctum ob. conjunctum esse*: zu derselben, zu gleicher Zeit *l.*, *eodem tempore ob. iisdem temporibus esse*; *in eandem aetatem incidere*: fast zu gleicher Zeit *l.* mit *zB. d.*, *alcjs aetati supparem ob. proximum esse*: nach *zB. d. l.*, *aetati alcjs succedere*: in jenen Zeiten *l.*, *illis temporibus esse*; *illis temporibus ob. illorum temporum aequalem esse*: er lebte zu ob. in der Zeit, wo *ic.*, *aetas ejus incidit in ea tempora, quibus etc.* – unter *zB. d.* (unter *zB. d. Regierung = zur Zeit, als zB. d. regierte) l.*,

algo regnante esse (hingegen *algo regnante vivere = unter zB. d. Regierung noch am Leben sein*); vgl. no. II, 1, a. – durch *zB. d. l.*, *vivere alcjs beneficio* (durch *zB. d. Gnade*); *vivere alcjs spiritu* (dadurch, daß er selbst lebe). – **Leben**, f. bef.

II) in weit. Bed.: 1) = sein Leben hinbringen, a) in Bezug auf die Art u. Weise wie, wofür, wozu u. wo man lebt: *vivere*. – mit *zB. d. l.*, *vivere cum algo*: unter *zB. d.* (als unserm Herrscher) *l.*, *sub algo vivere* (vgl. oben no. I. a. E.): bei etwas *l.*, *vivere in alqa re* (*zB. bei geringem Vermögen, in tenui pecunia*): nach seinem Willen (Gefallen od. Sinne), nach seiner Laune *l.*, f. Laune: *zB. d. zu Willen l.*, f. Wille: nach der Gesundheit *l.*, f. Gesundheit. – einer Sache, für ob. in etw. leben, *alcj rei vivere* (*zB. huic uni rei vivit, ut altitia decenter secet*); *alcj rei se dedisse. alcj rei deditum esse* (sich einer Sache hingegen haben, *zB. litteris, voluptatibus*); *alcj rei operam dare, studere* (sich einer Sache bestrengen, *zB. litteris*); *alcj rei inservire* (mit Hingebung obliegen, *zB. suis commodis*): einer Sache ob. in etw. ob. für etw. ganz *l.*, in etw. *l.* und wohnen, *vivere in alqa re* (*zB. in litteris*); *vigere in alqa re* (ein reges Leben zeigen, *zB. in civitate*); *totum esse in alqa re* (*zB. in amore*); *totum se collocare in alqa re* (sich ganz auf etw. legen, *zB. in meretricia vita: u. in optimo vitae statu exquirendo*); *in una re quasi tabernaculum vitae suae collocasse* (in einer Sache gleich. sein Zelt für das ganze Leben aufgeschlagen haben, *zB. in una philosophia*): er lebt und wohnt in den Wissenschaften, *alcj omne negotium, omnis in studiis cura*: der Hingebung *l.*, daß *ic.*, sperare fore, ut etc.: der großen Sp. leben, daß *ic.*, magna me spes tonet m. folg. Acc. u. Infin. Fut. ob. m. folg. Infin. Präs.: der Zuversicht *l.*, daß *ic.*, certo sperare fore, ut etc.: (für) sich *l.*, *secum, ut dicitur, vivere. se frui* (sein Leben für sich genießen); *suum negotium gerere* (ohne fremde Geschäfte leben); *otiosi vitam in otio degere* (sein Leben in ungeförter Muße hinbringen): um für sich zu *l.* (*zB. auf das Land ziehen ic.*), *otiosi caussa: den Kindern l. (v. der Mutter), inservire liberis*: man muß entweder ganz Andern oder ganz für sich *l.*, *oportet omnia aut ad alienum arbitrium aut ad suum facere*: nur für den Tag *l.*, in diem *vivere*: er lebt nur für Auffindung neuer Vergnügungen, *non est ei ulla vita, nisi exquirere voluptates*. – von etw. leben, *vivere alqa re u. de alqa re* (im Allg., de alqa re, sofern eine Sache das Mittel zur Erlangung der Lebensbedürfnisse hergibt, *zB. maximam partem lacte atque pecore: u. raptō ob. de raptō: u. vivere de suo*); *vesci alqa re* (etwas zu seiner gewöhnlichen Nahrung haben, *zB. carne ac lacte*); *ali alqa re. se alere ex alqa re* (sich von etwas nähren, *zB. ali viperinis carnibus: u. alcjs copiis ali: u. se alere ex usuris*); *vitam sustentare alqa re* (sein Leben von einem Erwerbszweig fristen, *zB. von einem Kranzhandel, corollas venditando*); *victum quaerere ob. quaeritare alqa re* (sich den Lebensunterhalt durch etwas zu verschaffen suchen, *zB. durch Wollspinnen u. Weben, lanā ac telā*); *quae-stui habere alqd* (etw. zur Erwerbsquelle haben, *zB. rem publicam*). – von *zB. d. l.*, *alcjs opibus vivere*; *alcjs copiis ali*. – kümmerlich *l.* von etwas, *vitam tolerare alqa re* (sowohl in Bezug auf die Speise, von der, als auf die Beschäftigung, durch die man sich nährt, *zB. von Eiheln, glandibus: vom Ackerbau, agros colendo*): von *zB. d. Gnade l.*, f. Gnade a. E. – zu *l.* haben, gut *l.* können, *rem habere* (f. Cic. de off. 2, 73); *habeo, unde vivam ob. utar* (f. Ter. adelph. 981); *est, unde alar* (Val. Max. 4, 4, 6): nicht zu *l.* haben, *est alqs necessarii quo-*

que victus inops: gut L., laute vivere: herrlich u. a. fruchen L., laute vivere et liberaliter sibi indulgere: schmelgerisch L., luxuriose vivere: ärmlich L. parce ac duriter vivere; vitam inopem tolerare: er laßt von seinem Landgütlein nicht L., agelis cum non satis alit. - an einem Orte L., vivere in alio loco; esse, versari (in) alio loco; eine Zeit lang, commorari in alio loco: mit Jmbm. unter einem Dache, in einem Hause L., sub uno tecto esse: in Gesellschaften L., in circulis esse, versari; in hominum celebritate vivere: am Hofe L., *in regia a. in aula esse; *inter aulicos versari.

b) in Bezug auf den Zustand, in dem man lebt: vivere mit einem Adverb. ob. sonst einer nähern Bestimmung. - vitam agere, degere, mit einem Adverb, welches vitam näher bestimmt. - gut L., bene vivere; bene viciare (vgl. oben no. a): er hat, solange er lebte, gut gelebt, dum vixit, bene: glücklich L., feliciter, bene vivere; vitam agere felicem: unglücklich, im Elend L., misere vivere: ich lebe sehr unglücklich, miserimus vivo: in Noth L., in egestate vivere ob. vitam degere: in Armut L., in paupertate vivere; vitam inopem colere: spärlich L., parce vitam agere: ohne Beschwerde L., facile vivere: sicher u. ruhig L., sine injuria et in pace vivere (ohne Aufsechtungen zc.): man kann ruhig L. in tranquillitate vivi potest (mit Ruhe des Gemüths). - lebe wohl! vale! bene vale! fac (ut) valeas! cura ut valeas! (beim Abschied, in Briefen zc.); havo! havoto! (an Verstorbenen).

2) prägn.: a) das Leben genießen: vivere. - lebe heute, vive hodie: laß uns leben, meine Lesbia, und ich, vivamus, mea Lesbia, et amemus. - er soll leben! vivat! (Äb.); bene illi ob. bene illum! (auf eine Gesundheit! beim Trinken, s. Jumpt §. 759. Jünger §. 338. A. 4); feliciter! feliciter tibi! (viel Glück u. Heil! als Ruf beim Erscheinen eines Fürsten zc.).

b) sich gut benehmen, in der Lebensart: er weiß zu leben, nec humanitatis expers est nec vitae communis imperitus: in communi vita et vulgari consuetudine nec hebes est nec rudis.

Leben, das, 1) als Zustand, im Ggß. des Todes: vita (Bios, das geistige Leben mit Bewußtsein, Ggß. mors). - vivendi ratio (die Möglichkeit zu leben, Jb. nach dem Mensch [nach seiner Erschaffung] L. u. Geschick empfungen hatte, accepta vivendi sentiendique ratione). - anima, spiritus (der Lebenshauch). - talus (die momentane Existenz, Ggß. interitus, exitum). - caput (der Kopf, als Sitz des Lebens, s. unten die Lebensarten). - lux, haec lux (das Licht, Lebenslicht, dessen Erleuchtung mit ein Hauptmerkmal des Lebens ist; nie = Lebenslicht in unserm Sinne). - das physische L., vita, quae corpore et spiritu continetur: ein langes L., vita longa: ein sehr langes L., vita longissima; vita diutissime acta: ein kurzes L., vita brevis, exigua. - ein anderes L. (nach dem Tode), vita altera: das bessere u. längere L. (nach dem Tode), illa melior longiorque vita: das ewige L., vita perpetua, sempiterna: das L. eines halben Jahres, vita semestris. - er im L., vivus (Ggß. mortuus); auch vita ejus (Ggß. mors ejus, s. Cic. Mil. 6: Sest. 83). - in meinem L., in vita mea; dum vivo: me vivo (bei meinen Selbsten): mein (dein zc.) langes L. lang, omni vita; tot annos quot habeo habeo, habet). - das L. haben, vivere; vitam habere: in vita esse; vita ob. hanc luce frui (sich des L. erfreuen): laum das L. haben, vix vivere: solange ich das L. habe, wenn ich das L. habe, s. leben no. 1: noch am L. sein, superesse; hodie vivere (Jb. eum vivere hodie astant); supervivum esse (als Ueber-

lebender am Leben bleiben, absol. ob. mit Dativ der Pers., die man überlebt): nicht mehr am L. sein, esse desisse (aufgehört haben zu existieren): das L. bekommen, nasci; in lucem edi: das L. kaum erhalten, zurückhalten, animam vix retinere: neues L. u. neue Kraft bekommen (bildl. = wieder aufleben), reviviscere et recreari: das L. verlieren, vitam ob. animam amittere. vitam perdere (übß. um das L. kommen); interfici, necari (getödtet werden u. zwar nec. gewaltfam): das L. dahingeben, lassen, vitam ob. animam amittere; vitam ponere: für Jmb., vitam ob. sanguinem profundere pro alquo; mori ob. emori pro alquo (Jb. pro Pompejo emori possum, könnte ich das L. lassen); vgl. „sich aufopfern“: am L. bleiben, in vita manere ob. remanere; servari (gerettet werden in Gefahr zc.): wieder ins L. kommen, reviviscere: wieder zum L. kommen, animam recipere (v. Ohnmächtigen zc.): gemäßigten ein neues L. anfangen, alterius vitae quoddam initium ordiri: täglich ein neues L. beginnen, quotidie nova vitae fundamenta ponere: vom L. scheiden, s. hinjsheden, hinüberchlummern: zum ewigen L. eingehen, in aeterna sede componi: zum ewigen L. eingegangen sein, in aeterna sede compositum esse; sempiternam vitam frui; sempiterno aeo frui; perpetuam vitam frui. - sich das L. nehmen, sich ums L. bringen, se interficere ob. se occidere; ob. (in der höhern Prosa gem.) euphemist. mortem sibi consciscere; manus sibi ob. vim vitae suae inferre; manus sibi afferre. - Jmbm. das L. nehmen, rauben, Jmb. ums L. bringen, vom L. zum Tode bringen, vitam alci auferre, adimere, eripere; alqm vitam ob. hanc luce privare; alci vim afferre; vgl. „töden“: Jmb. mit dem Beil vom L. zum Tode bringen, alqm securi percutere: durch den Strang, alqm suspendere: Jmb. durch Pulver u. Blei, *alqm plumbo percutere. - Jmbm. nach dem L. trachten, alcjs vitae ob. capiti insidiari; alcjs vitae ob. capiti insidias facere ob. parare ob. ponere; alcjs vitam appetere (ferro atque manibus); necem ob. interitum alci parare: Jmbm. das L. abspöchen, capitis ob. capite alqm damnare (einem Verbrecher zc., v. Richter); de alquo desperare (einem Kranken, v. Arzt): Jmb. am L. strafen, capitis supplicio ob. summo supplicio alqm afficere; capitali poena alqm afficere; morte alqm multare ob. punire: Jmbm. das L. geben, schenken, lassen, Jmb. am L. lassen, vitam alci dare (im Allg., auch vom Arzt, s. Plin. ep. 2, 20, 8); vitam alci concedere. alci mortem remittere. usuram lucis alci dare (Jmb., der zum Tode verurtheilt ist); alci ob. alcjs corpori ob. alcjs vitae parcere. alcjs vitae consulere (übß. Jmb. L. schonen, auch im Kampf); alqm vivum servare. alqm conservare (Jmb. am Leben erhalten, mit dem Leben begnadigen); alqm salvum esse velle (Jmb. am Leben erhalten wissen wollen); alqm procreare (Jmb. erzeugen): alqm parere (Jmb. gebären, v. einem Weibe): Einem auf Jmb. bitten, Jmbm. zu Gefallen das Leben schenken, dare, concedere alqm alci: Jmbm. das Leben schenken wollen, versprechen, Jmbm. das L. zu schenken, unter der Bedingung, daß er zc., vitam alci concedere ea conditions, si etc.; vitam polliceri, si etc.: dein Brief hat mir wieder etw. L. gegeben (bildl.), litterae tuae me sollicitum aliquid levarunt (nach Cic. ad Att. 4, 7, 1); litterae tuae mihi quiddam quasi animulae instillarunt (Cic. ad Att. 9, 7, 1): Jmb. ob. etw. ins L. rufen, gignere. procreare (erzeugen, bef. lebende Wesen); facere. efficere (machen, herbeistellen, Leblosens): Jmb. am L. erhalten, alqm vivum servare; alqm conservare: Jmb. wider seinen Willen am L. erhalten, alqm retinere in vita vivere nolentem:

Imdm. ob. sich das **L.** fristen, *f.* fristen: **Imdm.** das **L.** verbanken, *natum esse alqo* (von **Imdm.** erzeugt sein); *alci salutem debere. alcjs beneficio vivere* (**Imdm.** seine Rettung, die Fortdauer der Existenz ver danken): um das **L.** bitten, *mortem deprecari: sic baten um ihr L., orabant, ut ipsorum corporibus parceretur: er bat ihn um sein u. seiner Soldaten L., rogavit, ut sibi militibusque parceret: für Imds. L. bitten bei Einem, alcjs vitam deprecari ab alqo: mit dem L. davontommen, salvum, incolumem evadere: mögen sie immerhin mit dem L. davontommen, nihil moror eos salvos esse: mit dem L. etwas hüßen, capite luere alqd: etw. mit dem L. erkaufen, alqd suo capite emere; alqd vitas damno parare: das **L.** theuer erkaufen, spiritum care emere: sein **L.** theuer verkaufen, *f.* verkaufen: das **L.** riskieren (wagen), *f.* riskieren. — bei Leib u. **L.**, *f.* Leib: es geht mir an das **L.**, mein **L.** steht auf dem Spiel, in vitas periculum adductus sum; caput agit: **L.** u. Ehre stehen bei etw. auf dem Spiel, caput existimatioque agit in alqa re: mein **L.** ist an das beinige geknüpft, meus spiritus in tuo vertitur: **Uler L.** ist an das eines Einzigen geknüpft, omnes unius spiritu vivunt. — er hat kaum das liebe **L.**, vitam inopem tolerat; vix habet unde vivat. — für mein **L.** gern = sehr gern, gar gern, *f.* gern. — Daher ist „Leben“ mit verschiedenen Nebenbegriffen a) in Bezug auf die Art, wie u. wo man lebt: vita. — victus (in Bezug auf häusliche Einrichtung, Lebensweise, das physische Leben, sodas, wenn vita u. victus nebeneinander vorkommen, vita = das Leben außer dem physischen ist, *zB.* Nep. Alc. 1, 8: non minus in vita quam in victu splendidus erat, in seinem ganzen Leben und Wesen). — das **L.** auf dem Lande, *f.* Landleben: das **L.** in der Stadt, *f.* Stablleben: das häusliche **L.**, vita domestica (das **L.** im Hause); vita modesta. vitas modestia (das eingezogene Leben): ein häusliches **L.** führen, domi se continere (sich zu Hause halten); modeste ob. modestissime vivere (eingezogen leben): ein zurückgezogenes, gemächliches **L.**, vita umbratilis. — das öffentliche **L.**, res publica (vgl. „Staatsdienst“): im öffentlichen **L.**, in re publica gerenda; in rebus gestis (Ggß. in vita, im Privatleben): das gemeine **L.**, vita quotidiana (das tägliche); communis rerum ob. vitas usus (der gewöhnliche Verkehr des Lebens, *zB.* Dinge des gemeinen Lebens, res ad communem vitas usum pertinentes): im gemeinen **L.**, in vitas consuetudine; in communi rerum usu; vulgo (gemeinlich): die Sprache des gemeinen **L.**, genus sermonis usitatum: sich der Sprache des gemeinen Lebens bedienen, verbis quotidianis uti: im gemeinen **L.** erprobt sein, idoneos auctores ex populo habere (v. Heilmitteln): ein gewisses **L.** führen, vivere mit einem Abn., vitam agere mit einem Abj., *zB.* ein glückliches **L.** führen, vivere feliciter, heate; vitam felicem agere: das angenehmste **L.** führen, vitam jucundissimam vivere: ein kümmerliches **L.** führen, vitam tolerare inopem; von etwas, vitam tolerare alqa re. — das war ein **L.**! illud erat vivere! — b) in Bezug auf den Wandel, *f.* Lebenswandel. — c) in Bezug auf die Zeit, die man verlebt: vita; aetas. — sein **L.** den Wissenschaften widmen, omnem suam vitam consumere in studiis: sein **L.** der Erforschung von etwas widmen, aetatem agere in quaerenda alqa re: sein übriges **L.** in Ruhe zubringen, quod reliquum est vitas in otio degere: er hat oft in seinem **L.** einen unschuldigen Bürger durch falsches Zeugnis ins Verderben gebracht, saepe in aetate sua perdidit civem innocentem falso testimonio: mein ganzes nachheriges **L.** war nur eine*

Reihe von Schmach, quidquid postea viximus, id omne destinatum ignominiae est. — d) in Bezug auf die Zeit, die man durchlebt hat, Lebenslauf: vita. — **Imds.** **L.** beschreiben, *f.* Biographie (die, **Imds.** abfassen): ein Bild von **Imds.** **L.** entwerfen, alcjs vitas imaginem exprimere: sein **L.** überblicken, *vitae memoriam recollere; praeteriti temporis spatium respicere (vgl. Cic. Arch. 1). — e) wirkliches Leben, Wirklichkeit, Original: verum. — aus dem **L.** selbst aufgegriffen, nach dem **L.**, de vita hominum media sumptus; e vivo petitus (*zB.* imago); ex vero petitus (*zB.* exempla). — ein Bild nach dem **L.** entwerfen, similitudinem effingere ex vero: **Imds.** Bild getreu nach dem **L.** wiedergeben, **Imd.** getreu nach dem **L.** abbilden, veram alcjs imaginem reddere: die Ketterstatuen nach dem **L.** anfertigen, equitum facere statuas expressas similitudine: **Imd.** nach dem **L.** schilbern, effingere alcjs imaginem dicendo. — f) das, was uns gleichsam so lieb ist wie das Leben, als Liebeswort an theuere Personen: mein **L.**! mea vita! mea lux! — du bist mein **L.**! certe tu vita es mihi (Romil.). — II) als Eigenschaft, Lebhaftigkeit, Munterkeit: alacritas (Munterkeit). — vigor (frische Regsamkeit). — spiritus (belebender Geist, *zB.* in einer Rede). — Geist und Leben eines Redners, calor et vehementia dicentis: der Stoff des Aratus erman gelt des **L.**, Arati materia motu caret: **L.** in Handel u. Verkehr, commercium frequens: hier ist kein **L.**, omnia hic jacent, languent: ein reges **L.** haben, zeigen, vigere, auch in ob. durch etw., alqa re (*f.* Cic. Tusc. 2, 4). — III) der lebendige, fleischige Theil am thierischen Körper, den man für den Sitz des Lebens hält: vivum; auch vitalia, *inum, n.* — bis auf das **L.** schneiden, ad vivum resecare: das **L.** verletzen, vitalia laedere ferro.

Lebend, lebendig, I) im Zustand des Lebens seiend, a) eig.: vivus. vivens (lebend, Ggß. mortuus, b. i. tobt, u. zwar vivus, wenn die bloße Existenz unter den Lebenden angeeigt werden soll, vivens, wenn eine Art u. Weise der Existenz bezeichnet wird). — spirans (noch athmend). — salvus (woherhalten, gerettet). — animatus. animalis. animal (lebendig, mit Leben begabt, Ggß. inanimus, b. i. leblos, *zB.* nichts Lebendiges, nullum animal: ein I. Robell, exemplum animale). — das Haar lebendiger Menschen (ob. im gemeinen Leben: I. Menschenhaar), capilli hominum viventium: das Bild eines I. Todten, effigies quaedam spirantis mortui: die Wallfische gebären ein lebendiges Junges, balaenae animal pariunt: bei I. Leibe (ob. bl. lebendig), vivus (*zB.* **Imd.** verbrennen, alqm vivum igni comburere; alqm vivum concremare; alqm vivum cremare: es wird **Imd.** bei I. Leibe bestrattet, alci vivo videntique funus ducitur). — Cato ein I. Bild der Tugend, Cato virtutum viva imago. — eine lebende Sprache, *lingua, quä etiam nunc utantur homines: auch wohl *lingua viva: I. Wasser, aqua viva (üb.); aqua perennis ob. jugis (Brunnenwasser); flumen vivum (Flußwasser): ein I. Zaun, saepe viva: lebendige Blumen, *flores nativi (Ggß. fl. facticii) — das lebendige Wort, die lebendige Sprache (im Gegensatz der Schrift), viva vox (Sen. ep. 83, 9 u. Plin. ep. 2, 3, 9, wo viva [magistri] vox magis afficit [bringt tiefer ein]); viva illa, quae dicitur, vox (Quint. 2, 2, 8). — (wieder) I. werden, geworden, *f.* auferstehen, auferstehen: **Imd.** (wieder) I. machen, *f.* auferweden: **Imd.** noch lebend finden, alqm vivum reperire (üb. noch unter den Lebenden); alqm adhuc spirantem reperire (noch athmend, noch nicht ganz gestorben): **Imd.** I. fangen, alqm vivum capere: I. in die Hände der Feinde kommen, vivum in manus hostium venire: **Imd.** I. ober

est in die Hände Jmbd. liefern, alqm aut vivum aut mortuum in alcjs potestatem dare: Jmb. lebend mit dem Kopfe nach unten einscharren, alqm num capite defodere. — dieses philosophische Spruch hat sich bis auf unsere Zeit l. erhalten, haec in philosophia ratio usque ad nostram viguit aetate — b) un eig., gleichf. lebend, d. i. lebhaft und deutlich: praesens (gegenwärtig, vor Augen stehend, z. B. honesti praesens imago alci succurrit [tritt vor Augen]: u. injuriae quam beneficii memoria praesentior erat). — dilucidus ac significans (lichtvoll u. anschaulich, z. B. locorum descriptio). — perpicuus et allucidus (deutlich u. lichtvoll, z. B. rerum positio). — ein l. (b. i. ein schlagendes) Beispiel, exemplum grande (ja nicht exempl. animale, d. i. kein lebendes Modell, s. oben). — eine l. Erinnerung, recitatio et memoria. — die l. (anschauliche) Darstellung, Schilderung, alcjs rei paene sub aspectum subjectio; alci rei sub oculis subjectio: l. darstellen, s. ein Bild, *sic agere fabulam, quasi res vera sit: etia. l. erzählen, schildern, darstellen, exprimere atque effingere verba. imitando effingere atque exprimere. imitari atque exprimere (getreu vortragen); alqd sub aspectum subicere. alqd dicendo oculis ob. s. l. alqd oculis ob. sub oculis subicere. alqd ante oculos exponere (sagt vor Augen sein); alqd, quasi geratur, sub aspectum paene subicere. sic exponere alqd, quasi agatur res, ut quasi narratur (die Sache so darstellen, als ob sie handlung wirklich vor sich gehe, nicht möglich werde); sic exponere, ut non narrari quae gesta sunt, sed rem geri prorsus videas (als ob die handlung wirklich vor sich gehe). — es schwebt vor etia. noch l. vor (den Augen), alcjs rei memoria oculis meis ob. mihi ante oculos observatur. — die Eigenschaft der Lebhaftigkeit habend: vividus; vivax (s. lebhaft). — die handlung l. machen, actionem commovere.

Lebendigbegrabenwerden, das, hominis vivi sepultura. — **Lebendigkeit**, s. Lebhaftigkeit.

Lebendigmacher, qui mortuos in vitam revocat: auctor salutis.

Lebendigmachung, *a morte ad vitam revocatio ob. durch Umschr. mit den Verben unter „aufwachen“.

Lebensabend, aetas extrema. extremum tempera aetatis (das äußerste Lebensalter). — vitas occulta vita occulta (das zu Ende gehende Leben). — spectata decursaque aetas (das beinahe vollbrachte u. betrachtete Leben). — am späten z., praecipiti aetate; exacta aetate.

Lebensbegehren, furget, vitas alcjs velut summa. — mei hujus z. von Jmbd. geben, proponere vitas alcjs velut summam.

Lebensalter, aetas (vitas). — gradus aetatis (Lebensstufe, z. B. in omni aetatis gradu). — das mittlere z., aetas media; quidquid est inter juvenem et senem medium.

Lebensansicht, de vita sententia. — meine z., s. de vita sentio: eine gesunde z., *sana vitas commendatae ratio: diese z. erscheint mir jüdischer, das ist so sagen darf, und weislicher, als es ist, — mihi videtur delicatior, ut ita dicam, mollitudo ratio, quam etc.: eine solche z. muß man eben, cum hac persuasionem vivendum est.

Lebensart, l) die Art u. Weise, wie man lebt, z. B. in Bezug auf Absehung u. häusliche Einrichtung: — vicia cultus (erfessert eig. = Lebensunterhalt, kann auch = cultus, d. i. Alles, was zur Lebensführung u. Notdurft gehört, u. vers. victus et cultus vestitusque, habitus et cultus, mo dann

cultus alles das bezeichnet, was nicht in dem damit verbundenen Worte liegt; sowie vita u. victus, wenn sie zusammenstehen, sich so unterscheiden, daß vita die ganze Lebensweise, victus die Lebensbedürfnisse [Wohnung, Kleidung, Nahrung z.] bezeichnet). — consuetudo victus (die gewohnte Art, seine Lebensbedürfnisse zu befriedigen, z. B. ex victus consuetudine minimum mutare). — eine feine z. verbunden mit Ueberfluß, vitas cultus cum elegantia et copia: eine rauhe, wilde z., vita horrida, fera: prächtige z., lautitiae: eine armselige, dürftige z., vita inops; vita dura; victus tenuis; victus tenuitas: eine armselige, dürftige z. führen, parco ac duriter vivere; vitam inopem tolerare: eine regelmäßige z., continentia in victu cultaque (corporis tuendi causa). — b) die Lebensweise in Bezug auf Sitten u. Gewohnheiten: vitas ratio. vitas degandae ratio (im Allg., der Plan, nach dem man lebt, das Regulativ des Lebens). — vitas ob. vivendi via (der Weg, den man für die Art zu leben einschlägt). — vitas ordo (die Ordnung, wie man lebt, z. B. gewohnte, solitus). — vitas ratio et institutio. vitas instituta, orum, n. pl. vita instituta (die Einrichtungen, die man in seiner Lebensweise getroffen hat). — vitas modus (die Art u. Weise, wie das Leben Jmbd. seinen Gang nimmt, s. Cic. Tusc. 5, 66). — vitas consuetudo. consuetudo et vita. mos et institutum (mores et instituta) studia institutaque (das Leben mit allen seinen Gewohnheiten u. Neigungen). — vita (das Leben übh., in Bezug auf Wandel z.). — die rechte z., recta vitas via; recte vivendi via; bene vivendi ratio: eine regelmäßige z., certa vivendi disciplina. — eine schändliche, ausschweifende z., s. Lebenswandel: die tägliche z. (Lebensweise), unus vivendi: eine strenge, nüchterne z. führen, severo, sobrio vivere: seine z. ändern, vitas rationem mutare (im Allg.); vitam laudabiliorem exordiri (eine andern, bessere Lebensart anfangen); institutorum mutationem facere (in den Einrichtungen des Lebens eine Veränderung treffen); vitam victumque mutare (seine ganze Lebensweise übh. u. seine Lebensbedürfnisse insbef. ändern); mores suos mutare, commutare. morum mutationem ob. commutationem facere. mores emendare. se corrigere. in viam redire. ad virtutem redire, revocari. ad bonam frugem se recipere (seinen sittlichen Wandel bessern); mores invertare. se invertare (hinichtlich der Sitten, des Wandels ausarten): mitunter wird an dieser z. (Lebensweise) etwas geändert, non nunquam ex hoc ordine aliqua mutantur: bei seiner z. bleiben, de vitas consuetudine nihil mutare; institutum suum tenere (bei seinen Gewohnheiten bleiben): in nichts von der gewohnten z. abweichen, hand quidquam ex ordine vitas solito remittere: zur alten z. zurückkehren, wieder auf die alte z. kommen, ad priorem vitam reverti: zur gewohnten z. zurückkehren, ad ordinem vitas reverti: Jmb. von seiner z. abbringen, alqm a consuetudine convertere; alqm de vitas suae statu deducere: Jmb. zur vorigen z. zurückbringen, revocare alqm ad pristinam consuetudinem: eine z. wählen, vitas rationem deligere; deligere viam vivendi, quam ingressuri sumus: eine bestimmte z. ergreifen, anfangen, rationes vitas suscipere: die z. der Eltern ergreifen, ad parentum studia institutaque deseri: eine von der Vorfahren verschiedne z. ergreifen, omnia imitatione majorum suum quoddam institutum sequi: von seiner z. nicht abweichen, vitas ordinem non deserere: das ist die tägliche z. (Lebensweise), sic quotidie vivitur: er besorgte folgende z., ordinem vitas hunc tenuit. — c) in Hinsicht auf die Beschäftigung:

vitae genus (im Allg.) - ars (Kunst, Handwerk). - quaestus (Erwerb). - eine sitzende Z., ars sellularia; quaestus sellularius: eine Z. wählen, vitae genus deligere: eine Z. ergreifen, vitae genus suscipere; artem discere, ediscere: in der Wahl der Z. einen Mißgriff thun, in deligendo vitae genere errare: eine Z. aufgeben, artem desinere. - II) die Art, wie man sich benimmt: mores. - die gute Z., bonorum consuetudo: feine Z., morum elegantia. mores elegantes (üb.); urbanitas (des Weltmanns); humanitas (des Mannes von Bildung üb.): (feine) Z. besitzen, omni vitā atque victu exultum atque expolium esse: der (feine) Z. hat, elegans; urbanus; humanus. - Rang (an (feiner) Z., inhumanitas. - feine Z. besitzen, in communi vita et vulgari hominum consuetudine et hebetem esse et rudem: der feine Z. besitzt, ohne Z., rudis et moris omnis ignarus (roh u. ohne alle Sitten); vitae communis ignarus (mit der Welt unbekannt); rusticus (tölpelhaft); inurbanus (ohne Weltton); humanitatis expertus. inhumanus (ohne alle Bildung, s. Cic. de or. 2, 366: non essem tam inurbanus ac paene inhumanus); verb. homo et humanitatis expertus et vitae communis ignarus.

Lebensaufgabe, totius vitae propositum; vitae summa. - als Thätigkeit, vitae studium (s. Cic. Cat. 1, 26). - sich etwas zur Z. machen, in una re quasi vitae suae tabernaculum collocare (s. in una philosophia).

Lebensausicht, spes futura in posterum vitae.

Lebensbahn, vitae (ob. vivendi) cursus, curriculum (die Laufbahn des Lebens, die man zu durchleben hat, die Lebenszeit). - leben via (der Lebensweg, den man betritt). - wählen, welche Z. wir einschlagen wollen, deligere, quam viam vivendi ingressuri simus: die richtige Z. einschlagen, betreten, rectam vitae viam sequi: die Z. vollenden, vitae cursum ob. vivendi curriculum conficere.

Lebensbalsam, *sucus vitalis; ob. id quod vitale est (s. Liv. 6, 40, 12).

Lebensbaum, *thuis (L.).

Lebensbedingung, causa, quā continetur vita.

Lebensbedürfnis, res ad vivendum ob. ad vitam degendam necessaria. - Getreide, das notwendigste Z., frumentum, hoc est necessitas salutis ac vitae. - die Lebensbedürfnisse, res ad vivendum ob. ad vitam degendam necessariae; quae ad vivendum sunt necessariae; res ad victum cultumque necessariae; quae ad vitam hominum tuendam pertinent; quae opus sunt ad victum; auch bl. victus; victus atque cultus; cultus vestitusque (s. „Lebensart no. 1, a“ über diese Verbindung). - die notwendigsten Z., res ad victum cultumque maxime necessariae; res, sine quibus non possumus vivere: kaum die notwendigsten Z. (als Nahrung), vix ad sustinendum spiritum sufficientes cibi: alle (die notwendigsten) Lebensbedürfnisse finden sich nirgends ausgezeichneter, quidquid est quo vita carere non debeat nusquam est praestantius. - leicht zu befriedigende Z., tenuis victus cultusque: feiner Z., cultus delicatior.

Lebensberuf, s. Beruf no. II.

Lebensbeschreiber, s. Biograph.

Lebensbeschreibung, s. Biographie.

Lebensdauer, vitae tempus. vitae ob. aetatis spatium. vitae aetas. auch bl. vita (Lebenszeit). - spatium atque longinquitas vitae (die Länge der Lebenszeit, s. hominum). - vitae firmitas (Dauerhaftigkeit des Lebens). - die Z. eines Baums, vita arboris: die längere Z., longius vitae spatium.

Lebensende, s. Ende no. I, 2.

Lebenserfahrungen, vitae usus. - sich Z. sammeln, versari exerceri que in rebus communibus noscendis periclitandisque.

Lebensfaden, vitae filum, bes. im Plur. vitae fila (kann nur wie Ov. her. 15, 82 mit Bezug auf die Parzen gebraucht werden). - vita (Leben üb.). - den Z. gewaltsam zerreißen, mortem sibi consciscere; manus sibi inferre.

Lebensfrage; s. diese Sätzen, die (in Bezug auf die Getreidezufuhr) eine Z. für euch sind, hi portus, quibus vitam et spiritum ducitis: dieser Leute Meinung zu widerlegen, ist eine Z. befandle ja die Sache so ernstlich, als wäre sie eine Z. für mich, sic velim enitare, quasi in eo sint mihi omnia: ich bringe deshalb so ernstlich in dich, weil ich die Sache für eine Z. für mich ansehe, hoc a te ita contendo, ut in eo fortunam meam positam putem.

Lebensfreude, vitae decus ornamentumque (insofern sie das Leben hebt u. ziert). - vitae oblectamentum (insofern sie das Leben ergötzt).

Lebensfrische, vigor (blühendes Aussehen, blühende Beschaffenheit, sowohl des Körpers als des Geistes). - sanguis (Lebhaftigkeit, sowohl des Körpers als auch des Vortrags [orationis]; auch des Redners selbst). - succus (die Lebensäfte = Lebenskraft und Frische, auch des Redners). - voll Z., plenus sanguinis (v. Pers. u. Dingen): die wahre Z. verlieren, verum sanguinem perdere ob. deperdere (v. Redner): die Schulreden haben weniger Z. u. Kraft als die gerichtlichen, minus sanguinis et virium declamationes habent quam orationes.

Lebensfrist, s. Lebensdauer.

Lebensfristung, vitae ob. lucis usura (Genuß des Lebens, des Tageslichts). - salus (Rettung). [mus.]

Lebensfroh, *vitae iucunditatem amantissim.

Lebensfunction, vivendi ministerium. - die Lebensfunctionen, quae ad vivendum pertinent.

Lebensgefahr, vitae ob. mortis periculum (im Allg.). - vitae ob. salutis discrimen (die gefahrvolle, mißliche Lage, in der sich Jmb. hinsichtlich seines Lebens befindet ob. in die er gebracht wird). - capitis periculum ob. discrimen (wenn man in Gefahr ist, den Kopf zu verlieren). - vitae ob. capitis dimicatio. auch bl. dimicatio (im Plur. vitae dimicationes, der auf Leben u. Tod mit Lebensgefahr [bes. vor Gericht] geführte Streit für sich ob. für einen Andern). - Lebens- (ob. Todes-) gefahren, pericula mortem imitantia (den Tod gleichf. drohende Gefahren); mortis casus (Gefahren, welche den Tod herbeiführen können, s. Cic. de sen. 67). - mit Z. (etwas sagen, thun etc.), cum capitis periculo: in Z. sein, schwören, in capitis ob. vitae periculum vocatum esse. ad mortis periculum adductum esse (von einem Angeklagten etc.); in praecipiti esse (von einem Kranken): in der größten Z. sein, schwören, in discrimine ultimo vitae esse. - in Z. kommen, gerathen, in vitae periculum ob. ad mortis periculum adduci; in capitis ob. vitae periculum vocari; alci vitae periculum accidit (s. in pugna): in die größte Z. kommen, in summum periculum adduci. - sich in Z. begeben, wagen, adire vitae ober capitis periculum; mortis periculo se committere: sich in die äußerste Z. begeben, ad extremum vitae periculum adire; extremum discrimen adire: für Jmb. sich in Z. begeben, vitae ob. capitis periculum pro alio subire; inferre se in periculum capitis atque in vitae discrimen pro alio; vitae dimicationem (geschlecht es öfter: dimicationes) subire pro alio: für Jmb. gern, pro alio vitae dimicationem non profugere. - in Z. bringen, vitae periculum afferre (s. von

pflanzen Pflanzen): Jmb. in L. bringen, alqm in apm periculum inferre, adducere, arcessere; alqm vitae periculum adire cogere: Jmb. in die größte L. bringen, alqm ad extremum vitae periculum adire cogere: Jmb. aus L. befreien, alqm multis periculo liberare (üb.); alqm ex praecipui levare (einen Kranken).

Lebensgefährlich, capitalis (wobei man um einen Kopf kommen kann, Jb. crimen, inimicitiae etc. - mortifer (Tod bringend, tödtlich [w. vgl.] J. vulnus). - periculosae aleae plenus (voll Gefahr u. Risiko, Jb. opus, Hor. carm. 2, 1, 6). - I. vitae periculum asferre (Jb. von giftigen Pflanzen): nicht L. sein, vitae spatio nihil demere u. Krankheit etc.).

Lebensgefährte, vitae socius (Begleiter auf dem Lebenswegen; im Jb. auch bl. socius). - Jst es = Lebensgefährte, f. b.

Lebensgefährtin, vitae socia (üb. Begleiterin auf dem Lebenswegen, wie Cic. Font. 39 von der Legende). - auch bl. socia (auch als Gattin, f. Plant. Stich. 99. Sall. Jug. 80, 7). - Jst es = Lebensgefährtin, f. b. - sich ein Mädchen als L. nehmen, alqm sibi sociam sumere: ich will mir eine Lebens- u. Lebensgefährtin aussuchen, eligam, cum praesum victurus, comitem laborum, sollicitudinum, curarum.

Lebensgeist, spiritus animalis, im Jb. auch L. spiritus (der belebende Hauch, nie im Plur.). - anima (die belebende Seele). - animus (die Bestimmung). - die fliehenden L., spiritus fugiens: die L. verlassen mich, animus ob. anima me relinquit: die L. kehren zurück, animus redit; animam recitum: den ersterbenden Lebensgeistern durch etw. zu Hilfe kommen, cadentes venas fulcire alqā re (Jb. venae: venas deficientes reficere et fulcire alqā re: Jb. vino).

Lebensgenuss, vitae fructus (die Genießung des Lebens u. das, was man genießt). - der bessere L. vitae cultus: die feineren Lebensgenüsse, cultus vitacior (derselben Jmb. berauben, cultum del. ad adimere).

Lebensgeschichte, f. Biographie.

Lebensglück, vitae felicitas (die Glückseligkeit des Lebens). - vitae prosperitas (der glückliche Fortgang des Lebens). - vita fortunaeque (glückliches Leben). - Jmb. L. zerstören, *aleis vitam fortunamque evertare: den Göttern sein ganzes L. verban- den a dñs omnem prosperitatem vitae habere.

Lebensgröße, in, iconicus (εικονικός). - ein Bild u. L., effigies iconica; simulacrum iconicum (f. aus Gyps, Stein etc.): ein Standbild in L., statua iconica: Jmb. in L. malen, alqm iconicum pin- nare: Spiegel in L., specula totis paria corporibus.

Lebensgut, vitae bonum.

Lebenshauch, spiritus vitalis ob. animalis. - = Jb. bl. spiritus (Jb. der fliehende L., fugiens spiritus: bis zu dem letzten L., usque ad extremum vitam).

Lebensjahr, aetatis annus. - in das zwanzigste L. treten, vicesimum aetatis annum ingredi: im zwanzigsten L. stehen, vicesimum aetatis annum stare (das: im zw. L., vicesimum aetatis annum transire): über das zwanzigste L. hinaus sein, vicesimum aetatis annum excessisse ob. egressum esse.

Lebenskunst, prudens. - dexter. - callidus (f. Lebensklugheit) den Unterschied der Subst.).

Lebensklugheit, prudentia (die Kenntnis des Lebens, was wir als gut zu wählen und als schäd- lich zu vermeiden haben). - dexteritas (die Kunst, die in die Launen Anderer zu finden und sich so be-

liebt zu machen, Beholfenheit). - calliditas (der durch Erfahrung erworbene schnelle und richtige Blick, wo es den eigenen Vortheil gilt).

Lebenskraft, vis vitalis (die belebende Kraft in der Natur). - animus, anima (das dem Menschen inwohnende Lebensprincip, die Lebensgeister, τὸ ἐπιθυμητικόν). - venae (die Adern, als Sitz der Lebenskraft ob. -kräfte, f. Bentley u. Heindorf Hor. sat. 2, 3, 153). - wäre der Geist weiter nichts als die L., si nihil esset in animo, nisi ut per eum viveremus. - die L. schwindet mir, animus ob. anima me relinquit (die Lebensgeister gehen mir aus, ich falle in Ohnmacht); venae deficiunt me. venae cadunt (das Blut in den Adern erschläfft): die fliehenden Lebenskräfte durch Wein zu ergatten, zu beleben suchen, vino fulcire venas cadentes; vino reficere et fulcire venas deficientes.

Lebenskräftig, vividus (voller Leben, voll Geist u. Kraft). - vegetus (voller Gesundheit und Kraft, voller Leben u. Energie).

Lebenskunst, ars vitae ob. vivendi.

Lebenskurze, vitae brevitās.

Lebenslang, per omnem vitam; in vita; dum vivam; dum vixi; dum spirare potero; dum animā spirabo meā.

Lebenslänglich, qui, quae, quod viventi non adimitur (was Jmb., solange er lebt, nicht genommen wird, Jb. munus, sacerdotium: u. annua, n. pl. [Jahrgeld]). - sempiternus, perpetuus, Adv. perpetuo (ewig, immerwährend, Jb. semp. amicus: u. perp. censura, perp. archontes). - nicht jährlich, sondern l. Richter, judices non in annum constituti, sed perpetua jurisdictione subnixi: l. Sträflinge, in opus publicum perpetuo dati: mit l. Gefängniß bestrafen, mit l. Gefängniß belegen, aeternis ob. sempiternis vinculis alqm punire: Jmb. l. verehren, alqm sempiterno cultu prosequi.

Lebenslauf, vitae cursus ob. curriculum. vitae spatium. aetas (die Strecke, die der Mensch durchlaufen muß ob. hat, bis er ans Ziel des Lebens gelangt, die Lebenszeit). - vita (die Lebensereignisse eines Menschen und, sofern sie erzählt werden, die Lebensbeschreibung, f. Biographie). - den L. vollenden, vitae cursum ob. curriculum conficere; vitae spatium decurrere; aetatem decurrere. - seinen L. erzählen, vitam suam explicare: Jmb. L. beschreiben, f. Biographie (abfassen).

Lebenslicht, vita (über lux f., Leben) - Jmb. das L. ausblasen, luce ob. vitā alqm privare.

Lebensluft, aer, qui vitalem spiritum praebet animantibus (die belebende Atmosphäre). - vitalis spiritus (der belebende Hauch, Lebenshauch in den lebenden Geschöpfen).

Lebenslust, I) die Lust, das Leben länger zu genießen: vitae ob. lucis cupiditas, vivendi cupiditas. - vitae amor (Liebe zum Leben, Ggft. vitae odium). - II) die Genüsse des Lebens: vitae jucunditates.

Lebenslustig, vitae ob. lucis cupidus (begierig, noch länger zu leben). - hilarus, hilarius (Lebenslust zeigend, frohsinnig). - voluptati obsequens (dem Vergnügen nachhängend).

Lebensmittel, cibus, cibaria, orum, n. alimenta, orum, n. (Speisen, Lebensmittel üb., auch Proviant eines Heeres, Jb. viginti dierum cocta cibaria). - victus (Alles, was zur Lebensnahrung und Nothdurft gehört). - penus, copiae (der Vorrath an Lebensmitteln, Mundvorrath). - frumentum, res frumentaria (Getreide, Fourage für das Heer). - com- meatus (der Proviant, sofern er zugeführt wird ob. ist, Zufuhr); oft verb. frumentum et com- meatus (wo dann comm. = alle übrigen Bedürfnisse außer

dem Getreide). — annona (insofern der Vorrath in dem jährlichen Ertrag der Felder besteht). — *L.* auf ein Jahr, *alimenta annua*; *copiae annuae*: eine Stadt hat kaum noch auf 15 Tage *L.*, *quindecim dierum alimenta urbi non amplius supersunt*: die *L.* fangen an zu fehlen, gehen aus, *cibus deficit*; *alimenta deficiunt*: die *L.* auf dem Markte steigen im Preise, *annona in macello carior fit*: *L.* anschaffen, sich mit *L.* versehen, *res ad victum necessarias parare* (*üb.*); *rem frumentariam providere, comparare, frumentum parare, comparare, conferre, comaeatum praeparare* (Proviant im Kriege): für den Winter, *alimenta in hiemem reponere* (*üb.*) *L.* für den Winter aufbewahren; *frumentum in hiemem providere, comaeatum in hiemem parare* (Proviant im Kriege): für das Heer *L.* anschaffen, das Heer mit *L.* versehen, *exercitui providere frumentum, comaeatum*: Jndm. die *L.* (den Proviant) abschneiden, *alqm comaeatu* (ob. *comaeatibus*) *intercludere*; *alqm re frumentaria excludere*.

Lebensmühe, *vitā ob. vivendo fessus; vivendo lassus* (s. „müde“ über *fess. u. lass.*). — *Fit es = Lebensfitt, s. b.*

Lebensmüdigkeit, s. **Lebensüberdruß**.

Lebensordnung, *vitae ordo*. — *vitae ratio. vitae ratio atque institutio* (Lebensplan). — eine strenge *L.* befolgen, **vitam severis legibus astringere: ex befolgte folgende L., ordinem vitae hunc tenet*. — von seiner *L.* nicht abweichen, *vitae ordinem non deserere: in nichts von der gewohnten L. abweichen, haud quidquam ex ordine vitae solito remittere: bisweilen wird von dieser L. in etwas abgewichen, non numquam ex hoc ordine (vitae) aliqua mutantur: zur (gewohnten) L. zurückkehren, ad ordinem vitae (solutum) reverti*.

Lebensperiode, *aetatis pars* (Theil der Lebenszeit). — *gradus aetatis* (Stufe des Lebensalters, *JB.* in omni aetatis gradu). — *aetas* (Lebensalter *üb.*, *JB.* *media*: *u. quo in studio hominum quoque ingeniosissimorum otiosissimorumque totas aetates videmus contritas*). — *vitae tempus* (Zeitabschnitt des Lebens, *JB.* *nullum est vitae tempus, in quo non deceat leporem humanitatemque versari* [in welcher Zeit u. Geist ausgeglossen ist]). — *aetatis meae tempus* (Zeitabschnitt meines Lebensalters, *JB.* *ab optimarum artium studiis ac disciplina nullum aetatis meae tempus abhorruit*).

Lebenspfad, *vitae via*. — *vitae tempus* (Lebenszeit).

Lebenspflichten, *officia vitae*.

Lebensphilosophie, *etwa sapientia* (die Einsicht in die Verhältnisse der Menschen gegeneinander). — *ars vivendi, bene vivendi disciplina* (Kunst zu leben *üb.*). — **praecepta ad usum vitae utilissima, n. pl.* (für den Betrieb des Lebens sehr nützliche Lehren). — *es* zeugt von *L.*, *est sapientia*.

Lebensplan, *vitae ob. vivendi consilium; vitae institutum; instituta vitae; vitae propositum; vitae ratio et institutio; vitae rationes; auch bl. vita*. — einen *L.* entwerfen, *vivendi consilium ob. bl. vitam constituere* (*JB.* *nach seinem Naturell, ad naturae suae genus*: seinen *L.* ändern, *institutorum mutationem facere; vitae propositum mutare*).

Lebensprincip, a) Grundstoff des Lebens: *id per quod vivimus, spiritus ob. anima vitalis* (Lebenshauch). — das Regenwasser ist das *L.* für die Pflanzen, *aquae animam herbis vitalem ex caelo deferunt*: das *L.* ist die Wärme, *nihil vivit sine calore*. — b) Grundlehren für das Leben: *vitae ratio ob. rationes*. — ein *L.* verfolgen, *vitam ad certam*

rationis normam dirigere. — diejenigen Pflichten, welche das *L.* der menschlichen Gesellschaft sind, *id genus officiorum, quod teneatur hominum societate*.

Lebensquell, *-quelle, vitae fons* (nicht wie der deutsche Ausdr.). Vgl. „Lebensprincip no. a“.

Lebensregel, *vitae ob. vivendi ob.* (in Bezug auf das Verhalten) *agendi praeceptum; vitae lex; lex, qua vivamus; auch vitae ratio* (im Plur. *vitae rationes*). — allgemeine Lebensregeln, *quae ad universam vitam pertinentia rationantur*. — sich Lebensregeln entwerfen, *vitae rationes suscipere, in frühesten Jugend, ab ineunte aetate: für Jndm. Lebensregeln entwerfen, regulam vivendi alci describere: Jndm. Lebensregeln geben, vivendi praecepta alci dare: Lebensregeln von Jndm. bekommen, erlernen, agendi praecepta ab alio accipere*.

Lebensregung, *motus vitalis* (Eccl.).

Lebensreise, *vitae iter* (im Bilde mit einer eigentlichen Reise, s. *Sen. de brev. vit. 9 cetr. Tac. ann. 14, 54*). — *vitae cursus; vitae ob. vivendi curriculum* (Lebensbahn, *JB.* *seine L. vollenden, vitae cursum ob. vivendi curriculum conficere*).

Lebensreize, *vitae blandimenta, n. pl.*

Lebensrest, der Kleine, *parva vitae pars, quae alci superest*.

Lebensretter, *auctor salutis; vivendi auctor*. — mein *L.*, *salutis meae auctor; servator mei*.

Lebenssaft, *sucus ob. humor vitalis*. — *sucus is, quo alimur* (Nahrungssaft im menschlichen Körper).

Lebenssaft, *vitā satiatas*. — *semot ipse pertaeus* (seiner selbst überbrüßig). — *ich werde L., me vitae capit satietas: ich bin L., me vitae taedet; me vitae cepit satietas: es macht etw. L., alqd vitae satietatem facit: ich sterbe L., decedo tamquam conviva satur* (nach *Hor. sat. 1, 1, 120*).

Lebensschicksale, *Jmb.*, *vitā alaja*. — die letzten *L.* Jnds. schreiben, *scribere exitum alaja*.

Lebensspiegel, *vitae speculum*.

Lebensstrafe, s. **Todsstrafe**.

Lebensstufe, *aetatis gradus* (*JB.* *in omni aetatis gradu*).

Lebensstag, *vitae dies*. — der letzte *L.*, *extremus ob. supremus vitae dies; dies ipse, quo alqs e vita excedit* (excessit). — *bes. im Plur., die Lebensstage, aetas; vitae tempus: die letzten L., extremum vitae tempus*.

Lebensthätigkeit, *vitae industria*. — diese *L.*, *hoc vitae studium* (s. *Cic. Cat. 1, 26*).

Lebenstheile, *vitalia, ium, n.* (*JB.* *des Kopfes, capitis*).

Lebensstraum; *JB.* *ich bin vom L. erwacht, somno solutus sum* (*Cic. de rep. 6, 28*).

Lebensstreben, *avidus*.

Lebensüberdruß, *vivendi ob. vitae satietas* (das Stattsein des Lebens). — *vitae fastidium ober taedium. vivendi taedium* (Abneigung, Ekel vor dem Leben aus Ueberfüttigung, Blasiertheit, Ggß. *vitae amor*). — *vitae odium* (Haß gegen das Leben wegen seiner Widerwärtigkeiten). — *vitae poenitentia* (Reue über das geführte Leben). — *ich empfinde L., vitae satietas me cepit; vitae fastidium ob. odium me subit; vitae me taedet: aus L., propter taedium vitae; taedio vitae*.

Lebensumstände, **res ad vitam alajs pertinentes* (Umstände, die Jnds. Leben betreffen). — *vita* (Lebenslauf).

Lebensunterhalt, s. **Unterhalt**, **Lebensbedürfnisse**.

Lebensverhältniß, *vitae genus* (Gattung des Lebens). — *vitae conditio* (Stellung im Leben). — *vitae officium* (Verrihtung im Leben). — *vitae tem-*

pas (eigene Lage des Lebens). - in jedem L., in den Lebensverhältnissen, in omni vitae genere; in omnibus vitae officiis; auch in omni vita: Leute in diesen Lebensverhältnissen, hoc vitae genus sortiti. **Lebensversicherungsgesellschaft**, *societas, quae pecunia accepta se post mortem alicujus sperantibus certam pecuniae summam solutionem promittit ac in se recipit.

Lebenswandel, vita (zB. vita melior: mein voriger, ante acta vita). - mores (die Sitten, das Benehmen Jmds., zB. boni, mali). - schlechter, schändlicher L., vita turpis; vita inhoneste acta: einen schlechten, schändlichen L. führen, turpiter, improbe vivere: ein ehrbarer, tugendhafter L., vita honesta, sancta; vita honeste ob. per virtutem acta: einen tugendhaften L. führen, honeste, sancte vivere: ein musterhafter L., eleganter acta vita: ein gemäßigter L., fides et religio vitae: ein ausgleichender L., vita omnibus flagitiis ob. omnibus vitiis dedita: einen ausschweifenden L. führen, omnibus flagitiis ob. omnibus libidinis deditum esse: luxuria diffuere: einen verunftigten L. führen vitam ad rationis normam dirigere: die Aufrichte eines ehrbaren L. zur Schau tragen, *speciem prae se ferre honeste viventium (vgl. Nö. 18. St. 1. Aufl. 4. S. 93 f.).

Lebenswärme, calor vitalis ob. vitae. - die L. wird reger gemacht, calor vitalis movetur: die L. verläßt den ganzen Körper, totum corpus calor vitalis relinquunt: die L. wiedergeben, calorem vitae reddere.

Lebenswasser, *aqua vitalis.

Lebensweg, vitae via. - vitae iter (zB. per inchoatum vitae iter) - den richtigen L. verfolgen, rectam vitae viam sequi.

Lebensweise, f. Lebensart no. I, b.

Lebensweisheit, prudentia. - **St. es** = Lebensphilosophie, f. b.

Lebenszeit, vivax.

Lebenszeichen; zB. ohne L., mortuo similis: im L. von sich geben, veluti moribundum jacere et extendi. - **Bibl.**, du hastest noch kein L. von dir geben, te vivam nondum noverat quisquam.

Lebenszeit, vitae tempus ob. spatium. - aetas des Leben nach seiner Zeitdauer üb. u. relativ = **Lebenszeit**, in der Jmd. gerade steht, das Lebensalter. - vitae cursus, curriculum (die Lebensbahn). - die übrige L., quod reliquum est vitae: die ganze L. hindurch, per omnem (ob. per totam) vitam; tot annos quot habeo (habes, habet): während meines L., in vita: die Kürze der L., exiguum vitae curriculum et breve: die Natur (die Gottheit) hat den eine kurze L. verleiht, ei natura exiguum vitae curriculum circumscripsit (ja nicht dedit). - **St. 1.** b. l. lebenslänglich, w. f.

Lebensziel, meta vivendi (das Bild vom Ziel an der Rennbahn hergenommen, Maer. somn. Scip. 1. 4. 76: haec a physicis creditur meta vivendi). - vitae humanae perfectum spatium (die vollendete Bahn des menschlichen Lebens, *ibid.*). - **St. es** = Lebensende, f. Ende no. I, 2. - das höchste L., vitae finis: die äußerste L. des Menschen, in quantum potest aetas humana protendi.

Lebensgesetz, lex ob. conditio vitae: conditio i. lex, qua nati sumus. - das ist unser L., das wir uns ea lege (ob. hoc fato ob. ita) nati sumus, ut etc.: ita a natura generati sumus, ut etc.; hoc nobis propositum est, ut etc.

Lebenslust, vividus.

Leber, jecur. - Das griech. hepar (*ἥπαρ*) mit den abgeleiteten hepaticus (*ἥπατικός*), hepatizon (*ἥπατίων*) u. a. darf nur als l. f. in der Medicin zc.

gebraucht werden. - **Bibl.**, frei von der L. reden, libere loqui: von der L. weg schreiben, liberius scribere: von der L. weg stehen, liberrime profiteri.

Leberblume, *parnassia palustris (L.).

Leberbraun, f. leberfarben.

Leberchen, jecusculum.

Leberentzündung, jecur inflammatum. - *hepatitis (l. t.). - häufiger Schluften zeigt eine L. an, frequens singultus jecur inflammatum esse significat.

Leberfarbe, color jecinoris.

Leberfarben, -farbig, colore suo in jecinoris imaginem vergens.

Leberfleck, auf der Haut, *macula colore suo in jecinoris imaginem vergens.

Leberfleckig, *maculis colore suo in jecinoris imaginem vergentibus insignis.

Lebertraut, hepaticus (*ἥπατικός*).

Leberkrankheit, morbus jecinoris. - morbus hepaticus. - itz habe eine L., morbus hepaticus me agitat; jecur cruciatur.

Leberreim, f. Knüttelvers.

Lebewohl, vale (f. Ov. her. 13, 14: vix potuit dicere triste vale). - Jmdm. L. sagen, salvere ob. valere alqm jubere; alci valedicere (nachg.): Jmdm. ein herzliches L. sagen, multam salutem alci dicere: Jmdm. das letzte L. sagen, auf immer L. sagen, ultimum ob. supremum alci vale dicere: von Jmdm. weggehen, ohne L. zu sagen, alqm insalutatum relinquere (Verg. Aen. 9, 288): aus einer Gesellschaft weggehen, ohne L. zu sagen, clam se subducere de circulo. - **Uebrig.**, einer Sache L. sagen, alqd abicere, verfürkt abicere atque deponere (auf etw. Verzicht leisten, zB. totam gloriam); se abdicare alq re (sich losagen von etw., zB. se non modo consulatu, sed etiam libertate: u. se humanitate); renuntiare alci rei (gleichf. auffagen, entfagen, zB. publicis negotiis: dem Leben, der Welt, vitae: u. ostreis in omnem vitam): der Tugend L. sagen, nuntium remittere virtuti: ich werde dem Forum u. der Curie ein herzliches L. sagen, multam salutem et foro dicam et curiae.

lebhaft, vegetus (geistig aufgeweckt und lebhaft, lebensfroh u. beweglich, munter u. heiter u. was von solcher Aufgewecktheit zeugt). - vividus (lebenskräftig u. voll Energie). - vigenis (körperlich u. geistig frisch u. vollkräftig). - alacer (munter, lebhaft in seinen Bewegungen, sowohl körperlich als geistig, u. deshalb aufgelegt u. aufgeräumt zum Handeln). - acer (voll Feuer, energisch). - concitatus (voll Affect, mit Affect schreibend, rebend, v. Dichter u. Redner, f. Quint. 10, 1, 90). - recens (noch neu, frisch u. deshalb lebhaft). - ceber (geräuschvoll, zahlreich besucht, v. Dertern, Ggff. desertus; zB. celeberrima pars oppidi). - lebhafte Augen, oculi vegeti: eine L. Bewegung, motus vigenis: eine l. Farbe, color vigenis, acer: sehr l. (grosse) Farbe, color ardens, ardentissimus: ein l. Gesicht, os et vultus alacrior: ein l. Knabe, puer alacer (ein munterer); puer vividi ingenii (von lebhaftem, lebenskräftigem Naturell): l. Handel, *mercaturae celebritas et frequentia: eine l. Rede, oratio fervidior: ein l. Redner, orator agens, calens in dicendo (in Bezug auf die Kraft, das Feuer, mit dem er redet); orator concitatus (in Bezug auf das Affectvolle der Rede selbst): eine l. (lebenbige) Darstellung, Schilderung, f. lebenbig: ein l. Vortrag, actio paulo agitator: ein sehr l. Vortrag, actio ardentior (ein glühender): einen l. Vortrag haben, acerrimum esse in agendo; calere in agendo: eine l. Vorstellung, opinio recens (f. Cic. Tusc. 3, 75: mali praesentis, *ibid.* 4, 14): sich eine l. Vorstellung von etw. machen,

*rem tamquam praesentem animo contemplari: sich eine sehr l. Vorstellung von etw. machen, rem quam maxime intentis oculis, ut aiunt, acerrime contemplari: Jndm. eine sehr l. Vorstellung von etwas machen, zB. seinen Zuhörern, *alcjs rei imaginem exprimere, quae veluti in rem praesentem perducere audientes videatur: ein l. Streit, contentio acris; certamen acre (l. Wettstreit, Kampf): es entsteht ein l. Gesecht, sit pugna acri certamine: das Gesecht wurde lebhafter, pugna incitata est: das Gesecht wurde wieder l., pugna recruduit: eine l. Freude empfinden, valde, vehementer laetari: ich konnte ihn nicht ohne den lebhaftesten Schmerz ansehen, hunc non sine magno dolore vidi: die Handlung l. machen, actionem commovere. — Adv. alacri animo (munter). — acriter (mit Feuer, hitzig, stark). — graviter. cum vi (mit Kraft u. Nachdruck). — penitus (tief im Innern, zB. empfinden, animo percipere). — l. kämpfen, acriter, acri certamine pugnare: l. den Feind verfolgen, acriter instare hosti: l. sprechen, acriter, graviter dicere; fervidiore uti oratione: Jnd. l. an etw. erinnern, alqm acriter alcjs rei commovere.

Lebhaftigkeit, vigor (die Frische, die frische Beschaffenheit, sowohl des Körpers als des Geistes). — viriditas (eig. das grüne, frische Aussehen, zB. der Wiesen; dann von der Frische des Geistes, s. Cic. de amic. 11). — alacritas (die Munterkeit). — vis (Kraft, zB. mentis). — gravitas. vehementia (Nachdruck; alle drei von der l. der Rede). — celebritas. frequentia (Häufigkeit, zB. des Briefwechsels, epistolarum; eel. auch das häufige Besuchssein, zB. viae, loci). — mit l., s. lebhaft (Adv.): er bestzt viel l., multum ei vigoris est: es verliert Jnd. seine l., viriditas alci aufertur: zuerst bekam der Geist, dann auch der Körper seine l. wieder, primo animus vigorem suum, deinde corpus quoque recuperavit. — l. der Farben, pigmentorum flos et color (auch bildl. in einer Rede). — l. in Handel und Verkehr, commercium frequens.

Lebhaften, *libum mellitum.

Leblos, I) was kein Leben hat von Natur: inanimus (unbeseelt, Ggß. animal). — vitä ob. vitä et sensu carens (ohne Leben, ohne Leben u. Gefühl). — sine spiritu (ohne Athem, zB. corpus). — mutus (stumm, was keinen Laut, also auch kein Lebenszeichen von sich geben kann, zB. mutae res). — lebendige u. leblose Geschöpfe, animalia et carentia animä: die l. Natur, ea quae sunt inanimata. — l. sein, inanimatum esse; vitä ob. animä carere. — II) was das Leben verloren hat: a) eig.: exanimatus ob. in Prosa seit Livius) exanimus u. exanimis (entseelt). — exsanguis (ohne Blut, erbläht, tobt). — mortuus. exstinctus (tobt). — fast l., exstincto ob. mortuo similis (einem Tobten ähnlich, eig.); exanimatus. exsanguis (vor Schrecken ic. ganz außer Fassung, mehr uneig.). — b) bildl., ohne Kraft u. Leben: exsanguis (auch von der Rede).

Leblosigkeit, Mangel an Kraft u. Leben, nulla vis.

Lebtage, mein, in vita; per omnem (ob. totam) vitam; dum vivo; quamdiu vixero. — ich werde ihn so ausprägen, daß er sein l. an mich denken soll, adeo eum depexum dabo, ut dum vivat semper meminerit mei.

Lebzeiten, bei meinen, dum vivo ob. vivam. dum vita suppetit. me vivo. quoad vivo ob. vita suppetit (solange ich lebe). — vivus (als ein Lebender, noch lebend, wie Nep. regg. 3, 4: Ipse Ptolemaeus, quum vivus filio regnum tradidisset).

Lechzen, vor Durst, sitire (Durst haben, auch übr., B. sitiens solum). — siti cruciari (vom Durst ic.

peinigt werden). — nach etwas l., ardentier sitire, cupere alqd: so sehr lechzt er nach unserm Blute, tanta sanguinis nostri hauriendi sitis est.

Lechzen, das, der Fische, anhelatio piscium (zB. aestivo calore). — das l. nach etwas, sitis alcjs rei ardens.

Leck, von Schiffen, rimosus; rimarum plenus; fissus rimosusque. — l. werden (einen Leck bekommen), rimas agere; rimis dehiscere ob. fatiscere; plurimis locis laxari coepisse (an sehr vielen Stellen auseinandergehen): l. sein (einen Leck haben), laxatis compagibus aquam trahere ob. accipere (durch die Fugen Wasser ziehen); sentinam trahere (Grundsippe einlassen): sehr l. sein (einen großen Leck haben), multam undique laxatis compagibus aquam trahere; omnibus compagibus aquam accipere: das Schiff ist l., navis sorbet aquam; alvus navis haurit aquas: leck gewordene Schiffe, quassatae naves.

Leck, rima. — einen l. bekommen, haben, einen großen l. haben, s. leck.

1. **Lecken**, lingere (etw. lecken = genießend etw. auf-, ab-, wegleden). — lambere, auch mit dem Fuß, linguä (an etw. lecken = leidend etw. berühren, belecken; dah. auch von der Flamme); beide: etw. ob. an etw., alqd. — lambitu detergere (leidend abwischen, reinigen, wie das Thier seine Zungen; s. ab-lenten no. II die Synon.). — Teller l., caüllaro.

2. **Lecken** (Läden), s. Stachel.

Lecken, das, linctus. lambitus (beide jedoch nur im Ablat. u. nicht im gold. Stalt. üblich).

Lecker, a) v. Speisen: delicatus. — b) von Menschenen: *cuppediorum studiosus (der gern Leckerbissen isst). — fastidii delicati (der nur ledere Speisen isst). — ich bin nicht l., nihil moror cuppedia: l. thun, ligurrare.

Leckerbissen, -bischchen, cibus delicatus. — im Plur. die Leckerbissen, -bischchen, cuppedia, orum, n. ob. cuppediae, arum, f. cibi delicatiora (ledere Speisen übh.). — res ad epulandum exquisitissimae (ausgesuchte Gegenstände für die Tafel). — bonae res (die guten Bissen, Bischchen bei Tafel, im Ggß. der übrigen Speisen, Nep. Ages. 8, 5, wo es wohl nur wörtliche Uebersetzung des entsprechenden τὰ ἀγαθά). — bella, n. pl. bellaria, n. pl. (ausgesuchte, nette Speisen, Raßwerk). — ganeae opera, um, n. pl. (sofern sie zu den Artikeln der Schlemmerei gehören). — gulae irritamenta, orum, n. pl. (sofern sie den Gaumen reizen). — oblectamenta, n. (als Ergözungsmittel, Ggß. cibi, gewöhnliche Speisen). — etw. zum l. machen, alqd. in gulae voluptatem vertere: dieser Vogel gehört jetzt zu den ersten l., haec ales nunc inter primas expetitur: auch dies gehört unter die l., est hoc quoque inter opera ganeae.

Leckeret, s. Leckerhaftigkeit, Leckerbissen.

Leckerhaft, s. Leder.

Leckerhaftigkeit, cuppedia, ae, f. — ligurratio (Räsigkeit, das Ledertun; beide Cic. Tusc. 4, 26).

Leckermaul, cuppes (Plaut. trin. 239). — homo fastidii delicati (ein Mensch, der einen verärdelten Geschmack hat). — ich bin kein l., nihil moror cuppedia: die größten Leckermäuler, proceres gulae.

Lectio, I) Vortrag eines Lehrers: schola (s. „Collegium“ u. „Stunde“, wo auch alles übrige etwa hierher Gehörige). — bildl., Jndm. eine l. (einen Bericht) geben, eine l. halten, alqm verbis castigare; alqm verberare (Qu. Cic. 5. Cic. ep. 16, 26 in.): wegen etw., alci verberationem alcjs rei dare (ibid. 27 in.). — II) das, was zu lernen aufgegeben wird, discenda ob. ediscenda, orum, n. — auch wohl pensum.

Sectionspan, *scholarum ratio.**Sectionspanverzeichniß, *scholarum index.**

Sectionspan, lectio librorum. auch bl. lectio (das Lesen als Handlung u. meton. der Lesestoff). - legendi (das Lesen als Übung, zB. continuus). - legendi studium (Süßer für das Lesen). - libri, quos lego. libri legendi ob. lecti. litteras (die Bücher, die ich lese, lesen soll ob. gelesen habe). - die L. des Cicero oder Demosthenes, lecti Cicero aut Demosthenes. - etwas, ein wenig L., lectiuncula ob. Plur. lectiunculae: e. leichte L., lectio, quae non est (sit) intellectui difficilis: eine kräftige L., lectio fortior: eine bestimmte, gewöhnliche L., lectio certa: eine ganz angemessene L., lectio sine ulla delectatione: ininteressante (angenehme) L., quae est voluptati legera. - L. der Dichter, lectio carminum: vielfache L. des Homer, *consuetudo Homeri legendi. - Jmb. zur L. aufmuntern, excitare alqm ad legendi studium: ich mit L. beschäftigten, lectioni operam dare: ich beschäftige mich mit griech. L. und zwar mit der L. der platonischen Schrift über den Staat, lectioni Graecae operam do de re publica libros Platonis legens: sich mit der L. eines Alten (alten Schriftstellers) beschäftigen, librum veteris scriptoris legere ob. quia librum veteris scriptoris legobamus, in der L. eines Alten): sich gern mit L. beschäftigen, libris delectari; librorum lectione delectari (außerordentlich gern, mirrifica): seine Zeit auf die L. der Dichter verwenden, tempus in poetis evolvendis consumere: die Morgenzeit immer mit etwas L. hinbringen, in der M. sich immer mit etwas L. beschäftigen, matutina tempora lectiunculis consumere: zu der L. einer Schrift beschäftigt sein, intentum esse libello: eine leichte u. angenehme L. vornehmen, remissus et dulcius aliquid legere: Jmbm. eine gute L. geben, dare alci lectionem, quae non sit intellectui difficilis: wissenschaftliche Bücher zur L. bringen, libros liberalium artium ad legendum praebere. - viel L. haben, multa legisse et pervoluasse (üb. viel gelesen haben); multa lectione delectatus formasse. multis litteris doctum esse (sich auch viele L. gebildet haben): wieviel L. hat der Sami quantum ille legit!: Jmbm. die L. entgegen, legendi solatium alci adimere.

Leber, pellis (das aus Tierhaut zubereitete, zB. Phoenicia, Tralliana). - corium (das aus biden Tierhäuten zubereitete, zB. bubulum). - aluta (Leder od. Stoffsches, d. i. weiches u. geschmeidiges Leder, welches mit Alaun u. Galläpfeln bereitet wurde). - mollestra (ein Stück Schaffell zum Putzen der Helme). - vom L. ziehen, gladium (e vagina) hinc: gladium destringere.

Leberartig, corio similis: Jmbm. das L. (Fell) sein, s. Fell.

Leberband (eines Buchs), *integumentum scoriorum.

Leberbereiter, pellarius (Spät.). - coriarius. - vorum confector (Bereiter von Leder aus biden Tierhäuten, Spät.).

Leberblase, große, ampulla scortea.

Lebergeld, corium formā publicā percussum.

Leberhandel, treiben, *coria vendere ob. venturae. - **Leberhändler**, *qui coria vendit oder vendit.

Leberharnisch, lorica. - ein bider L., corporis armum praeduro corio consertum.

Leberhart, *duritie corio similis. [rus].

Leberhörnchen, scorteus pulvinus (zB. hartes, duftendes, a) e corio factus. - corio consertum (aus Leber zusammengefügt, zB. Harnisch, tegumen corio). - scorteus (aus Fell). - b) bildl.: putidus

(widerwärtig, geziert, zB. Demosthenes). - insulsus (abgeschmackt, zB. adulescens: u. genus ridiculi).

Lebig, I eig.: vacuus. - II uneig.: a) unverheiratet, s. ehelos. - b) frei, nicht gebunden: vacuus, solutus, liber (ab) alqa re. - der Fesseln l., vinculis solutus ob. exsolutus: des Zaumes l., frenis exsolutus. - l. sein von etw., vacare (ab) alqa re; vgl. „frei“. - **Lebigkeit**, s. Ehelosigkeit.

Lebiglich, dumtaxat (nach richtigem Maß, genau genommen, eben nur, zB. praecepta dumtaxat hactenus [l. in der Absicht] requirunt, ut etc.). - unice (einzig u. allein, ausschließlich nur, zB. uti alqa re). - Außerdem halb durch solus, a, um (allein), zB. led. mit Rücksicht auf die Etymologie des Wortes, verbi vim solam intuens); ob. durch totus (zB. du bleibst lebiglich beim Körper stehen, tu totus haeres in corpore); ob. durch ipse, a, um (er, sie, es an u. für sich, zB. ipsam vitam et mores hominum ostendero). - l. nichts als zc., nihil aliud nisi (s. Cic. de imp. Pomp. 64: nihil aliud nisi de hoste ac de laude cogitare; u. Cic. de amic. 20: est enim amicitia nihil aliud nisi omnium divinarum humanarumque rerum cum benevolentia et caritate consensio).

leer, I eig.: inanis (leer, in ob. auf welchem nichts ob. nichts mehr ist, stellt das Leere als etwas Gehaltloses dar, entweder indifferent ob. mit Tadel, Ggß. plenus ob. instructus). - nudus (bloß, entblößt, stellt das Leere als etwas seiner nöthigen Zierde Entbehrendes dar, Ggß. ornatus, exornatus). - vacuus (lebig, erlebigt, leer ob. lebig gelassen, stellt das Leere als ein Freisein von etw. dar, also mit Lob, Ggß. occupatus, ob. euphemistisch als ein Entblößtsein von einem Gute, das früher da war ob. das man in Verbindung mit einem Gegenstande erwartet hatte, also mit Tadel); verb. nudus atque inanis; vacuus atque nudus. - purus (rein, nicht bemalt, nicht verziert). - epotus (ausgetrunken, zB. amphora). - ein l. Gefäß, vas inane; vas epotum (s. oben zu in. u. ep.). - leer von etw., vacuus alqa re u. ab alqa re; nudus alqa re. - ein l. Haus, domus inanis (in dem nichts ist übh.); domus vacua (ein unbefestetes, unbewohntes): ein l. Pferd, equus inanis (auf dem kein Reiter u. auch kein Sattel ob. übh. kein Gepäck ist); equus vacuus (ein Pferd, das seiner Bürde lebig geworden, das zB. seinen Reiter abgeworfen hat). - ein l. Blatt, tabella ob. charta inanis (ein Blatt, auf welchem nichts steht übh.); tabella ob. charta vacua (ein noch leeres Blatt, welches aber noch voll geschrieben werden kann ob. soll). - ein l. Platz, locus inanis, inanis atque nudus (ein leerer, aber, wüster Platz übh.); locus vacuus (entweder mit Lob, ein freier, unbefesteter, ob. mit Tadel, ein von dem, was früher da war, entblößter. So ist loc. vac. u. vollständig locus vacuus arboribus bei Col. 3, 11, 3 ein freier, von Bäumen nicht beschatteter Platz, loc. vac. subsellii ein auf einer Bank leer gelassener Platz, damit sich ein zB. später Kommender noch daraufsetzen kann, aber loc. vacuus cellae ein leerer Platz in einer Vorrathskammer, von dem das, was auf ihm lag, stand, hinweggenommen worden, s. Col. 12, 2, 6). - ein l. Nest, nidus inanis (in dem nichts ist); nidus vacuus (ein leer gemachtes, wie es der Vogel findet, dem während seiner Abwesenheit die Jungen geraubt sind; vgl. Plin. 8, 66, wo ähnlich vacuum cubile reperire, von der Tigermutter). - eine l. Straße, via occursu hominum vacua (eine menschenleere, moegen via inanis eine dbe, wüste Straße sein würde). - mit leeren Händen, s. Hand: mit leeren Taschen sich aus dem Staube machen, inanem profugere: l. zurückkommen, inanem redire, reverti: l. bei etwas ausgehen, nihil auferre. - leer sein,

stehen, inanem esse; vacuum esse; vacare (zB. tota domus superior vacat, steht leer). - die Rhetorenschulen stehen ob. sind leer, in rhetorum scholis solitudo est. - leer sein von etw., vacare, vacuum esse (ab) alqa re. - leer machen, exinanire (eine Sache von ihrem ganzen Inhalte leer machen, sobald nichts mehr darin ist, wie Justin. 38, 2, 5: lupa, amissis catulis, distenta ubera exinanire cupiens; dann bef., wie unser „ausleeren“ = ausplündern, Cic. div. in Caecil. 11: domos; u. Cic. agr. 2, 72: reges atque omnes gentes). - audum atque inanem reddere (ausleeren = ausplündern, wie Cic. Verr. 2, 84: domum ejus exornatam atque instructam reddiderat nudam atque inanem). - vacuare. evacuare. vacuum facere. vacuofacere (eine Sache ihres Inhalts entleeren, bef. um sie dann wieder mit etwas Anderem füllen zu können, zB. ein Fass; letztere beide auch = austräumen, zB. ein Haus, eine Wohnung, damit ein Anderer hineinzugehen kann). - exonerare (ausladen, zB. ein Schiff, einen Wagen, auch den Leib). - exhaurire (aus schöpfen, austrinken, zB. einen Becher, poculum; dann auch = ausplündern, zB. die Staatskasse). - exsiocare (aus-trocknen, scherzhaft ft. austrinken, zB. lagoenas, Qu. Cic. bei Cic. ep. 16, 26, 2). - everrere et extergere (auslehren u. auswischen, scherzhaft für rein ausplündern, zB. fanum, Cic. Verr. 2, 52). - expilare (ausplündern, zB. die Staatskasse). - vastare (verwüsten, zB. die Felder etc.) - den Tisch l. machen von etw., *tollere alqd de mensa: von Speisen, bl. tollere cibos: den Baum l. machen (von Obst), poma detrahere arbori; poma demere ab arbore: die Felder l. machen, ex agris demetere fruges atque percipere. - leer lassen, inanem relinquere (sobald nichts darauf od. hineinkommt). - vacuum relinquere (sobald noch etwas darauf od. hineinkommen kann, zB. ein Blatt, tabellam, um später etw. darauf zu schreiben: eine Wand, subsellam, damit sich später Kommende darauf setzen können). - purum relinquere (rein lassen, nicht bemalen, nicht verzerren, zB. Räume, spatia).

II) uneig.: inanis (gehaltlos, von Dingen; gehalten, aber von sich eingebildet, v. Menschen, f. Worte Cic. ep. 2, 17, 16. Fabri Sall. Jug. 64, 5). - vanus (gehaltlos u. ohne Grund, von Dingen; leer u. windig, dah. strückerisch, abenteuerlich, von Menschen, wie Sall. Cat. 20, 8: vana ingenia). - omnis eruditionis expertus atque ignarus. omnium rerum rudis (ohne alle Bildung, ohne alle Kenntnisse, v. Menschen). - leere Worte, verba inania; voces inanes; sermo inanis; sermo vanus (leeres u. windiges Geschwätz): der, welcher solche macht, ein l. Schwätzer, homo vanus (f. Apollin. bei Gell. 18, 4, 10): ein l. Wortschwall, inanis verborum sonitus: ein l. Name, nomen inane: ohne Wahrheit ist die Freundschaft ein l. Name, sine veritate nomen amicitiae valere non potest: l. Complimente, verba inania ob. mera: das sind l. Complimente, verba istaec sunt: ein Brief voll l. Compl., inanis sermo litterarum: l. Hoffnung, spes inania, vana: l. Gepränge, pompa (f. Cic. de or. 2, 204. Sen. den. 2, 13, 2).

Leerdarm, hira (Paul. ex Fest. 101, 6 durch intestinum jejunum erklärt).

Leere, Leereheit, inanitas (eig. u. uneig.). - inane. vacuitas. vacuum (eig., f. „leer“ den Unterschied der Objecte). - vanitas (uneig., die Gehaltlosigkeit einer Sache; dann auch geistige Leereheit, Flachheit, Charakterlosigkeit eines Menschen). - in Jndm. ist gängliche z. (an Kenntnissen), alqs omnis omnino eruditionis expertus atque ignarus est; alqs est omnium rerum rudis.

leeren, f. „leer machen“ unter „leer“.

Lehre, f. Stippe.

legal, f. gesetzlich.

Legalität, f. Gesetzlichkeit.

Legat, das, legatum; od. Plur. legata, orum, n. - od. umschr., pecunia, quae legata est (alci ab alqo). - Jndm. ein Legat aufsetzen, verordnen, Jnd. mit e. z. bebenken, legatum alci scribere od. ascribere; alqm legato prosequi (zB. omnes suos legatis idoneis pr.): Jndm. ein anständiges z. verordnen, Jnd. mit einem anständigen z. bebenken, honesto legato alqm impartire: es hat Jnd. in Jnds. Testamente ein z., es ist Jndm. in Jnds. Testamente ein Legat aufgesetzt worden, alqs legatum habet in alqis testamentis: mit e. z. bebaucht, legatarius (Jct.): ein z. haer aussetzen, pecuniam, quae legata est, praesentem solvere: das Recht, Legate u. Erbschaften anzunehmen, jus capiendi legata hereditasque.

Legat, der, legatus.

Legationsrath, *a legationum consiliis; *qui est in legationibus a consiliis.

Legationssecretär, *legationum comes ab actis; *a litteris legationum.

legen, ponere (im Allg.). - locare. collocare (mit Auswahl od. Abicht einem Dinge einen bestimmten Platz geben). - deponere (niederlegen). - saponere. reponere (bei Seite legen). - in od. auf etw. l., ponere, collocare in alqa re; imponere alci rei od. in alqm rem (alle drei auch als Besetzung in einen Ort, zB. Soldaten in eine Stadt; vgl. übh. „hineinlegen“). - reponere super alqa re (über etwas herlegen, zB. Holz auf den Herd, lignum super loco: den Haß auf den Rücken Jnds., collum in tergo alqis, v. e. Vogel): man muß den Stranden auf den Bauch l. in ventrem collocari debet aeger. - um etw. l., f. herumlegen. - unter etw. l., supponere, subicere alci rei od. sub alqd; subdere alci rei (zB. einen Dolch unter das Messer, pugionem pulvino). - an etw. l., apponere, applicare, admovere alci od. ad alqd; aptare od. accommodare alci rei (anpassen anfügen); ist es = anziehen, f. d.: etwas an die Sonne l., alqd exponere in sole (wenn es trocknen soll, mit dem Fuß: ut siccescat): Holz an das Feuer l., alimentum dare igni; materiam igni praebere; flammam materiam alere: einen Stein unter den Wagen l. (damit er nicht fortlaufe), fulcire lapide vehiculum, ut in vestigio quiescat: etw. zwischen die Fießer (des Wohlgeruchs wegen etc.) l., inserere alqd vestimentis. - den Finger auf etw. l., die Hand, den Kiesel an od. vor etw. l., f. Finger etc.: etw. vor Augen l., ante oculos ponere; exponere ante oculos. subicere oculis od. ante oculos (eig. u. übt., zur Betrachtung mit dem körperl. u. geistigen Auge). - ans Herz l., f. Herz. - einen Sinn, eine Bedeutung in etw. l., f. hineinlegen. - etw. trocken l., siccare (zB. Pomptinas paludes). - Eier l., ova gignere (Eier erzeugen); ova edere, facere, parere, ponere (sie von sich geben, gleichf. gebären).

sich legen, a) v. Pers.: cubare. decumbere (um zu schlafen). - accumbere (um zu speisen). - aegrā valitudinis oppressum decumbere (bettlägerig werden). - sich auf od. in etwas l., recumbere in alqa re (zB. in herba: u. exedra lectulo positio); se abicere in alqa re (zB. in herba). - sich auf od. über etw. l., incumbere in od. super alqd. - sich zu Tisch l., f. Tisch: sich mit dem Schiffe ans Land, näher ans l., pavem applicare ad terram, propius terram. - Uneig., sich etw. vor Augen l., sibi alqd ante oculos ponere od. proponere; u. bl. sibi alqd proponere. - sich auf etw. legen, a) anfangen, etw. zu thun, coepisse mit Jnsin.

si sich aufs Bitten l. orare, rogare coepisse: sich aufs Zwingen l. negare coepisse (aber auch, doch noch bei etc. u. Caesar, infitias ire): sich aufs Schmeicheln, blandiri coepisse: sich auf die lieberliche Seite legen, luxuriari coepisse: sich aufs Lügen l., mendacio uti coepisse). - descendere ad alqd (zu etw. ab dem Seiten u. Keufersten sich verhalten, sich verhalten, jB. ad accusandum ob. ad accusationes: u. ad preces). - β) sich einer Beschäftigung, Wissenschaft hingeben: operam dare alci rei (Mühe verwenden auf etw., jB. auf Lectüre, lectioni: auf die Wissenschaften, studiis litterarum: auf Bergbau, metallis: auf des Saitenspiels, fidibus tractandis: auf Musik, pingendo). - dare se alci rei (jB. rei militari, rei rusticae: u. historiae, philosophiae). - alci rei studere coepisse ob. bl. studere (ansfangen, wenn Eifer auf etw. zu richten, zu seinen Eifer auf das richten, jB. agriculturae: u. litteris: u. medicinae: u. juri et legibus cognoscendis). - studia ponere in alqa re (seine Forschungen auf etw. richten, jB. in rerum contemplatione); alqd appetere (etw. sich aneignen suchen, jB. Latinas litteras non male: sich mit Eifer auf etw. legen, incumbere in ea ad alqd (jB. in id studium, in quo estis, incumbite: u. omni studio ad parandam classem incubuerunt). - sich ganz auf etw. l., totum se ponere in alqa re (jB. in contemplandis rebus perspicacibusque); totum se collocare in alqa re (jB. in cognitione et scientia); in una re quasi tabernaculum vitae suae collocare (jB. in una philosophia). - ich habe mich hauptsächlich u. ausschließlich auf griechische Litteratur gelegt, opera mihi princeps et prope omnis in litteris disciplinisque Graecae sumpta est. - b) von Dingen; jB. sich auf etw. legen, incumbere in alqd (jB. in parietem, v. Latini - Insbes.: a) sich niederlegen, vom Getreide: procurrere. - β) nachlassen, aufhören: residere (im Et. jB. tumor residit: u. ventus residit: u. ira residit). - consistere. remittere (sowohl v. Winde als von Lebenskräften). - subsidere (v. Wind u. Defectus). - conuiescere (ruhen, aufhören, jB. v. Schweiß). - conuiescere (gleichf. schweigen, versinken, v. Aufbruch von der Mühe u. dgl.). - defervesce (ausbrauchen v. Lebenskräften, jB. v. Born, v. der Begierde, von Feuer). - finem habere (ein Ende haben od. nehmen, jB. quomodo finem haberet priusquam est in vincendi libido?). - der starke Wind hat sich abgelegt, ventus vis omnis coecidit.

Legende, I) Umschrift um eine Münze: *inscriptio marginis. - II) Erzählung, a) Heiligengeschichte: *via hominis sancti; *res ab homine sancto facta - als t. t. auch *legenda. - b) fabelhafte Geschichte: fabula.

Legendenbuch, *liber, qui est de rebus ab hominibus sanctis gestis. - als t. t. auch *liber legendarum.

Legendenreiber, *scriptor rerum ab hominibus sanctis gestarum. - als t. t. auch *scriptor legendarum.

Legen, partus tempus.

Leghane, *gallina ova gignens. - gallina ad partum apponita (die zum Ausbrüten tauglich ist).

Legion, legio. - abstr., ihre Zahl ist 2., numerorum est ingens; genus eorum est infinitum.

Legionensoldat, miles legionarius.

Legieren, I) mit einer Masse versehen: temperare aesi. - mit Kupfer legiertes Gold, aurum aereum. - II) = vermachen no. II, w. f.

Legitim, legitimus (jB. potestas, imperium). - I) Fürstenthum, legitimo ob. longo imperio fundatum domus.

Legitimation, I) Beglaubigung: fides. - auctoritas (durch persönliches Gewicht). - zu meiner 2., ut mihi fides sit ob. habeatur. - II) Rechtfertigung: defensio; purgatio. - zu meiner 2., *ut me culpa ob. suspicione liberem, exsolvam.

Legitimieren, I) beglaubigen: fidem facere alci rei. - sich leg., jB. als Reisender (durch einen Paß), *itineri fidem facere syngrapho: als Gesandter (durch das Creditivschreiben), *legationi fidem facere litteris publicis: als Bittender, probare causam. - II) rechtfertigen: defendere (vertheidigen). - excusare (entschuldigen). - ein uneheliches Kind l., *notum legitime natum pronuntiare.

Legitimität, jus. - die 2. des Throns, imperium legitimum. - auf 2. (des Throns) begründet, legitimo ob. longo imperio fundatus (jB. Fürstenthum, domus).

Lehde, ager intactus (als noch von keinem Spalten od. Pfluge berührtes Land). - locus asper (als rauher, uncultivirter Ort).

Lehm, lutum. - mit Spreu vermischter 2., lutum palatum: aus 2., luteus; luto factus ob. constructus: voll 2., lutosus: dem 2. gleich, ähnlich, lutulentus: mit 2. bestreichen, überziehen, s. Lehmen.

Lehmbadstein, later terrenus (Badstein aus Erde). - later crudus (roher Badstein). - aus Lehm badsteinen gebaut, luteus; luto factus ob. constructus.

Lehmen, lutare. delutare. luto oblinere (mit Lehm bestreichen). - luto contegere ob. integere (mit Lehm bedecken).

Lehmgrube, *luti fodina.

Lehmhaus, aedificium luteum. - ein kleines 2., aedicularum luto factae; aedicularum luteae.

Lehmhäuschen, Lehmhütte, aedicularum luteae; aedicularum luto factae.

Lehmigt, lutulentus. - lehmig, lutosus.

Lehmstück, lutea globa.

Lehmwand, paries luteus. paries luto factus ob. constructus. paries latere terreno factus (im Allg.). - maceria (als Befriedigung um einen Garten, Hof etc.). - Lehmwert, lutamentum; opus luteum.

1. **Lehn**, das, I) ein verlehnes Recht: beneficium. - *feudum (t. l.). - II) Lehngut: *praedium velut fiduciarium datum. - *praedium beneficium.

2. **Lehn**, die, d. i. Belehnung, jB. Jmb. ein Gut in die 2. (als 2.) geben, *praedium velut fiduciarium alci dare: ein Gut als (zur) 2. erhalten, *praedium velut fiduciarium ab alqo accipere.

Lehnbar, *beneficii capax (von Perf.; im spät. Juristenlatein feudi capax et potens). - qui, quae, quod velut beneficium dari potest (von Sachen; im Juristenlatein feudalis).

Lehnbrief, *litterae beneficiariae.

Lehndienst, *officia a beneficiario ob. a cliente praestanda.

Lehne, I) um sich anzulehnen: reclinatorium (Gloss. vet. 5. Barth Adv. 35, 22). - *admiculum, in quod reclinator. - arcus sellae (die bogenförmige Lehne am Lehnstuhl). - lorica (Brustwehr). - II) abhängige Seite eines Bergs: fastigium (im Allg.). - declivitas (von oben aus betrachtet). - acclivitas (von unten aus betrachtet). - eine breite 2., declivis latitudo.

Lehnseid, s. Lehnseid.

1. **Lehnen**, I) v. tr. etwas an etwas lehnen: acclinare, applicare alqd alci rei ob. ad alqd (beide auch = ganz nahe an etwas anlegen sBj.). - die Leiter an die Mauer l., scalas ad murum applicare: das Lager an den Fluß, an den Hügel l., castra applicare flumini; castra acclinare tumulo: an die

Wand gelehnt, *parieti applicitus* (auch v. Berf.). — II) v. r. sich lehnen: *fastigatum esse*. — *acclivum* ob. *declivum esse* (s. „Lehne“ no. II die Substf.). — sich an ob. auf etw. l., *acclinari alci rei. se acclinare alci rei* ob. in alqd. *applicari* ob. *se applicare alci rei* ob. ad alqd. (im Allg.). — *anniti alci rei* ob. ad alqd. (sich stützend an etw. anlehnen). — *alci rei* ob. in alqd. ob. in algo *inniti*. *alci rei* ob. in alqd. *incumbere* (sich auf etwas stützen). — *reclinari* in alqd. (sich mit dem Rücken an ob. auf etwas lehnen). — sich auf einen Stab l., *baculo incumbere*, *inniti*: sich auf den Ellenbogen l., in *cubitum inniti*.

2. **lehnen**, 1) v. tr. leihen, s. borgen. — II) v. intr. als Lehn von Jmbm. abhängen: etwa ab algo velut *fiduciarium datum esse* (s. Lehn); *beneficium alcjs esse*.

1. **Lehnerbe**, das, *emphyteusis* (*ἐμψύτευσις*, spät. JCl.).

2. **Lehnerbe**, der, *heres *praedii velut fiduciarri*; *heres *praedii beneficiarii*.

Lehngut, s. l. Lehn no. II.

Lehnhaft, *clientelae necessitudine obligatus*.

Lehnrecht, **eae leges, quae ad praedia beneficiaria pertinent*; **jus feudale* (t. t.).

Lehnseib, **sacramentum, quod patrono dicitur*.

Lehnsherr, **patronus*; **dominus feudi* (t. t.).

Lehnsmann, **cliens*. — **beneficiarius*. — **vassallus* (t. t.).

Lehnspflicht, **necessitudo clientelae*.

Lehnträger, **qui pro beneficiario est*.

Lehnstuhl, *cathedra* (*καθέδρα*), rein lat. *arcisellium*, *sella* ob. (Kleiner) *sellula arcuata* (der mit bogenförmiger Lehne versehene Sessel des griech. u. röm. Luxus). — *sella obliquis anconibus fabricata* (der mit zwei schrägen Armen versehene Sessel, der Armstuhl, Caes. Aur. chron. 2, 1, 46).

Lehnverband, **clientelae necessitudo*.

Lehrant, *doctoris, magistri, professoris partes, munus*. — *professio* (das l. als Fach, welches Jmb. betreibt, zB. *sapientiae, medicinae*). — das l. der Berechtigung Jmbm. übertragen, **docendae eloquentiae munus mandare alci*: die Lehramter sind getheilt, *divisae professionum vices sunt*. — ein l. verwalten, *docere* (zB. Romae).

Lehranstalt, s. Schule.

Lehrart, *docendi ratio*. — *genus disciplinae*. *genus instituendi* (Unterrichtsart, zB. *novum genus disciplinae instituere*: u. nostrum instituendi *genus esse paulo eruditius non ignoras*). — die sokratische l., *disserendi ratio a Socrate profecta*.

lehrbar, *docibilis* (Ggft. *indocibilis*, Spät.). — ob. umchr. *qui, quae, quod doceri potest*.

Lehrbegierde, **docendi cupiditas*.

Lehrbegierig, **docendi cupidus*.

Lehrbegriff, **summa doctrinae*.

Lehrbrief, **litterae tirocinii positi testes*. — Jmbm. einen l. geben, **tirocinium rite positum testari litteris*.

Lehrbuch, der Geschichte zc., **liber, qui est de historia ob. in quo historia traditur*. — Ist es = Handbuch, s. b. — die Schriften des Archimedes u. der Uebrigen, welche Lehrbücher der Art geschrieben haben, *Archimedes libri et ceterorum, qui ejusdem generis praecepta conscripserunt*: Archimedes hatte ein l. über die Mechanik geschrieben, Archimedes de *machinationibus praecepta conscripsit*: ein l. der Baukunst herausgeben, *praecepta architecturae*

Lehrbursche, s. Lehrling.

Lehrkursus, s. Kursus.

Lehre, 1) *intermissio*: *institutio*. — *disciplina* (Unterricht). — *praeceptio* (Borfschrift, in etw., alcjs

rei). — Einen bei Jmbm. in die Lehre geben, *alqm alci in disciplinam tradere*: bei Jmbm. in der Lehre stehen, in alcjs *disciplina esse*; *alcjs tabernae alumnus esse* (s. Tac. ann. 15, 34, wo *tabernae sutrinae alumnus esse*, b. i. bei einem Schuster in der l. stehen). — Uneig., Jmb. übel in die l. nehmen, *alqm malo tirocinio imbure* (Liv. 9, 43, 18). — II) was gelehrt wird ob. was zur Lehre dient, a) eine Borfschrift: *praeceptum* (im Allg.). — *documentum* (was zur Lehre dient, belehrende Erinnerung, Warnung). — *admonitio* (die warnende Erinnerung); *verb. admonitio et praecepta*. — *dogma*, *ätis*, n. (*δόγμα, τό*), rein lat. *decretum* u. (nachaug.) *placitum* (Grundsatz eines Philosophen zc., s. „Grundsatz“ den Untersf.). — die Lehren der Philosophie, *praecepta philosophiae* (ob. *sapientiae*) ob. *philosophorum* (ob. *sapientum*): die Lehren u. Grundsätze der Philosophie, *praecepta et instituta philosophiae*: die Lehren der Moral, *praecepta officii*. — eine gute l., *praeceptum utile* (eine nützliche); *praeceptum salutare* (eine heilsame). — Jmbm. eine l. (Section) geben (Bildl.), s. Section: Lehren geben, *praecepta dare*; *praecepta*: Jmbm. gute Lehren geben, *alqm praeceptis salutaribus adjuvare*: gib mir gegen dieses gute Lehren, *adversus haec me doce aliquid*: er lebt nicht nach seinen Lehren, *aliter vivit quam vivendum esse praecipit*: Jmbm. Lehren nachkommen, *alcjs praeceptis parere* *alcjs praecepta sequi*. — zur l. dienen, *documento esse* (auch = zur Warnung dienen): sich eine l. aus etwas nehmen, *documentum sibi capere ex alqa re*: sich etw. zur l. nehmen ob. dienen lassen, *alqd sibi documento habere*; *alqd pro disciplina et praeceptis habere* (s. Caes. b. c. 8, 10, 4). — l. annehmen (= sich warnen lassen), *momentem audire*; *momenti obsequi*; *bene momenti obcoedere*; *bene momentem sequi*. — b) der Zusammenhang von Wahrheiten, der Jmbegriff von Borfschriften: *doctrina*, *praecepta*, *orum*, n. (Borfschriften). — *ratio* (Theorie). — *formula* (Grundsatz, den man aufstellt). — die l. von etwas, *quae traduntur et praecipuntur de alqa re* (zB. von den Pflichten, de officijs); *quae ad alqd pertinentis praecipuntur* (zB. *ad universam vitam*); *praecepta, quibus demonstratur alqd* (zB. *tranquillitas animi*); auch (die Borfschriften als im Zusammenhang stehend gedacht) *praeceptum, quo demonstratur alqd* (zB. *illud Democriti salutare praeceptum, quo demonstratur tranquillitas animi*, Democrit's heilsame Lehre von der Seelenruhe). — die l. von Gott, *theologia* (*θεολογια*): die l. von etwas vortragen, *praecipere de alqa re*: die l. von den Pflichten durchgehen, *praecepta officii persequi*: nach seiner l. leben, *ex formula sua vivere*: an die l. von den Ursachen schließt sich die l. von den Wirkungen an, *conjunctus huic causarum loco ille locus est, qui efficitur ex causis*.

Lehrreifer, *docendi studium* (Ggft. *studium descendendi, Lernreifer*).

lehren, etwas, *docere* (im Allg., auch = darthun, zeigen, beweisen; u. absol. prägn. = Lehrer sein). — *praecipere* *alqd* u. *de alqa re*. *praecepta dare* *de alqa re* (Borfschriften, Regeln geben, sowohl einzeln als im Allg., in Bezug auf praktische Fälle). — *trudere* (vortragen, zB. die Geschichte, die Regeln einer Kunst zc.; vgl. non eodem tempore *tradi omnia et percipi possunt, nicht Alles kann auf einmal gelehrt u. gelernt werden*). — *profiteri* (sich zu etwas öffentlich bekennen, es öffentlich lehren). — *ostendere*. *declarare* (zeigen, darthun). — Jmb. *lehren*, *alqm instituere, erudire* (ihn unterweisen, lehteres bef. einen Anfänger); *alqm condocere* (abrichten, ein Zbier). — Jmb. etwas lehren, *docere* *alqm alqd* (im Allg.;

Lehrer f. „Lehrer“; versch. von edocere alqm alqd a de re, d. i. über einen bestimmten Gegenstand genaue Auskunft geben); instituire, erudire alqm alqā re in alqa re (f. vorher); tradere alci alqd (f. vorher); inbuere alqm alqā re (Jmbm. etwas beibringen auf eine ganz natürliche leichte Weise, zB. durch Lagen; daher oft mit dem Abbgr. des nur Oberflächlichen) - zu Rom L. Romae docere: öffentlich in Anstalt des Staats) L. docere publice juvenis - die Folge (der Ausgang, Erfolg) wird es lehren docebit post exitus. docebit eventus (vgl. Verg. Liv. 5, 523. Liv. 22, 39, 10): die Erfahrung hat mich gelehrt, hoc (quod) me docuit usus (Plin. Ep. 1, 20, 12): die Erfahrung hat gelehrt zu ic., doctus usus m. folg. Jntm. (Col. 7, 2, 4): die Folge ist, daß er wohl daran gethan habe. documentant sequentia eum bene fecisse. - Sprüchm., aduersae res admonent religio (Liv. 5, 51, 8).

Lehren, das, institutio. eruditio (Unterweisung, z. B. in Bezug auf Anfänger). - ob. durch docere, ist meistens sehr geschickt, instituendo docendoque permissus: durch L. lernen wir, homines dum loant discunt.

Lehrer, doctor (sofern er als Kundiger einer Wissenschaft ob. Kunst Andere darin unterweist u. ihnen gründliche Kenntniss davon beibringt; die Angabe der Wissenschaft ob. Kunst, welche er lehrt, wird entweder durch den Genit. od. durch ein entsprechendes Adjectiv gemacht, zB. ein L. der freien Künste, liberalium artium doctor: der Beredsamkeit, doctor dicendi; (rhetor rhetoricus). - magister (insofern er seiner Wissenschaft od. Kunst mächtig ist und im Verhältnis zu seinen Schülern od. auch als Vorsteher einer Anstalt Macht, Ansehen hat, zB. ein L. der Beredsamkeit, eloquentiae magister: ein L. der Wahrheit u. Wissenschaft, veritatis et virtutis magister). - praecceptor (wenn er Anweisung od. Regeln zur Anwendung u. Ausübung einer Wissenschaft od. Kunst giebt, zB. ein L. in den edlen Künsten, bonarum artium praecceptor L. der Menschheit, praec. generis humani). - explicator (Vorleger einer Wissenschaft, zB. der Geschichte, rerum). - professor (ein öffentlicher Lehrer, z. B. der Philosophie, sapientiae: ein L. der Grammatik, philologie, prof. grammaticus). - ludi magister (ein Schullehrer, Vorsteher einer Schule, f. oben magister); verb. magister atque doctor; praecceptor et magister; dux et magister. - „Lehrer“ als bezeichnet auch docens, praeciptions; ob. umsch. doctoris partes agit; qui magistri personam imitatur: qui docere se profitetur: u. „Lehrer einer Kunst“ auch umsch. qui proficitur alquam artem; qui et alquam artem u. dgl.: u. „Lehrer Jmbd.“, qui docent alqm atque erudit. - die Lehrer, als Lehrer, magistri discentium puerorum. - die Lehrer (Elementarlehrer), qui prima elementa docent (pueros) od. tradunt (pueris). - die Lehrer der Kinder, magistri, ad quos liberos nostros educamus. - ein öffentlicher L., docendis publice juvenibus magister. - ein geschickter L., ad docendum aptus; non ignarus docendi: gar kein geschickter L., ad docendum aptus: kein guter L., minus aptus ad tuendam scholam. - L. (in od. von) einer Wissenschaft zc. sein, alqd docere (im Allg.); alqd (öffentlicher): Jmbd. L. sein, alcjs doctore a cae (Abb.); *alcjs studia regere (Jmbd. Studien leiten): Jmbd. L. in etwas sein, docere alqm alqd; zB. in den Wissenschaften, litteras: im Saitenspiel docere alqm fidibus canere od. auch bl. fidibus in der Reit- und Fechtkunst, docere alqm equo canque: im Lateinischen, docere alqm Latine lo-

qui ob. bl. Latine): L. in der Geometrie sein, einen L. in der Geometrie abgeben, geometriae munus tuleri: Jmb. zum L. haben, habere alqm doctorem, magistrum, praecceptorem; uti alqo doctore, magistro: in etwas, alqo doctore od. magistro in alqa re uti; alcjs rei praecceptorem alqm habere; alqo auctore in alqa re versari: einen treuen L. haben, habere qui fideliter docere possit: einen L. für seine Kinder suchen, praecceptorem suis liberis quaerere: seinem Sohne einen L. geben, nehmen, filium tradere alci erudiendum od. in disciplinam: sich zum L. bei Jmbm. hergeben, se dare alci ad docendum: sich Jmbm. zum L. anbieten, magistrum se alci profiteri: von griechischen Lehrern unterrichtet werden, Graecis institutionibus erudiri.

Lehrerconferenz, *magistorum consilium; *consilium scholasticum. - die L. berufen, *consilium scholasticum convocare: etw. vor die L. bringen, *alqd ad consilium scholasticum deferre; *alqd in judicium magistrorum vocare (zB. alcjs factum): Jmb. vor die L. bescheiden, ziehen, *alqm in judicium magistrorum vocare.

Lehrergehalt, praecceptoris merces. - der L. Jmbd., merces, qua alqs docet. Vgl. „Lehrgehalt“.

Lehrerin, f. Lehrmeisterin.

Lehrerlauf; zB. sich einen L. erwerben, ad famam dignitatemque docendo pervenire.

Lehrerstelle, f. Lehramt.

Lehrersynode, f. Lehrerconferenz.

Lehrerwohnung, *domus praecceptoris. - als Amtswohnung, *domus publica praecceptoris usui destinata.

Lehrfach, disciplina. - Ist es = Lehramt, f. b. - ein gewisser Grammatiker, eine Notabilität im L., grammaticus quidam primae in docendo celebritatis.

Lehrfähig, a) fähig zum Lehren: aptus ad docendum. - b) gelehrig: docilis.

Lehrfähigkeit, a) = Lehrgeschicklichkeit, w. f. - b) Gelehrigkeit: docilitas.

Lehrfreiheit, *libertas docendi quae velis. - *lingua in docendo libera. - auf einer Universität herrscht L., *in academia docere quae velis licet.

Lehrgabe, f. Lehrgeschicklichkeit.

Lehrgang, *docendi via etratio; vgl. „Cursus“.

Lehrgebäude, disciplina. - ein systematisches L., satis et copiose et eleganter constituta disciplina; accurate non modo fundata, verum etiam exstructa disciplina.

Lehrgedicht, *carmen, in quo praeccepta traduntur. - *carmen didacticum (f. l.). - Varro u. Lucretius haben philosophische Lehrgedichte geschrieben, Varro ac Lucretius praeccepta sapientiae versibus tradiderunt. [ditur.

Lehrgegenstand, res, de qua praecipitur, traduntur.

Lehrgehalt, merces (reicht im Bsg. schon hin, f. Cic. Phil. 2, 9; Ac. 2, 98, wo merces dialecticorum, d. i. das L. für die Dialektik; auch übtr., non sine magna mercede, nicht ohne bedeutendes L. zu zahlen = nicht ohne großen Nachtheil, Cic. Tusc. 3, 12). - ebenso pretium (f. Suet. gr. 3: pretia grammaticorum tanta mercedesque tam magnae). - Im Briefstil zc. auch das griech. *διδασκαλον*. - L. geben, sprüchm. = durch Schanden klug werden, f. Aug.

Lehrgeschäft, *docendi munus (Lehramt, w. f.). - *docendi labor (mit dem Abbgr. der Anstrengung).

Lehrgeschicklichkeit, *docendi facultas (Lehrfähigkeit). - *docendi sollertia (Gewandtheit im Lehren). - L. besitzen, aptum esse ad docendum; non ignarum esse docendi: keine L. besitzen, ignarum esse docendi.

Lehrherr, magister.
Lehrjahr, *annus disciplinae. - mehrere L. aus-
 halten, *plures annos in disciplina manere.

Lehrjunge, f. Lehrling.

Lehrkunst, docendi ars.

Lehrling, discipulus (artificis ob. magistri, als
 Schüler, f. Cic. de or. 3, 85). - puer discens (als
 lernernder junger Mensch). - tiro (sofern er noch An-
 fänger in seiner Kunst). - disciplinae alumnus (Zög-
 ling einer Kunstschule). - tabernae alumnus (Zögling
 eines Handwerkers ob. Krämers, 3B. tabernae sutri-
 nae al., d. i. L. eines Schusters, Tac. ann. 15, 84).

Lehrmeister, magister (Lehrer übh. [w. f.]; auch
 übr., 3B. eventus [Erfolg] stultorum magister est).
 - institutor artificii (der Unterweiser in einer Kunst,
 in einem Handwerk).

Lehrmeisterin, praeceptra. - magistra (auch
 übr., 3B. die sicherste L. im Sprechen ist die Gewohn-
 heit, certissima loquendi magistra consuetudo). -
 ob. magister (wenn das Subst. auf welches sich „Lehr-
 meisterin“ bezieht, im Latein. ein Masculinum, 3B.
 die Erfahrung, eine vortreffliche L., usus, egregius
 magister: die Erfahrung ist die beste L., usus magi-
 ster est optimus).

Lehrmeisterlich, magistri (des Lehrmeisters). -
 docenti similis (einem Lehrenden ähnlich). - I. Lon,
 f. Lebron.

Lehrmethode, f. Lehrart. - es hat Jmb. L., est
 alqs non ignarus docendi.

Lehrprobe, tirocinium, ablegen, ponere.

Lehrpunkt, dogma, Ätis, n. (δόγμα), ob. rein
 lat. decretum (f. Grundsatz).

Lehrreiß, utilis. - dem Gespräche eine f. Wen-
 dung geben, *sermonem ad ea, quae sunt frugi, de-
 flectere: zur f. Warnung dienen, f. „zur Lehre die-
 nen“ unter „Lehr“.

Lehrsaal, f. Hörsaal.

Lehrsatz, a in der Philosophie, f. Grundsatz. —
 b) in der Mathematik: theorema, Ätis, n. (θεωρη-
 μα, Spät.), ob. rein lat. perceptum artis, auch bl.
 perceptum (als Uebersetzung von θεωρημα bei Cic.
 de fat. 11).

Lehrspruch, sententia.

Lehrstund, magistri discentium puerorum; auch
 bl. doctores; magistri.

Lehrstube, f. Lehramt.

Lehrstuhl, I) eig.: cathedra (nachaug.). Bgl. „Ra-
 theber“. — II) uneig. = Lehramt, w. f.

Lehrstunde, *hora scholae destinata (eig.). -
 schola (uneig., der Lehrvortrag in der Lehrstunde). -
 Jmbs. Lehrstunden besuchen, alcjs scholis interesse:
 fleißig, circa alcjs auditorium assiduum esse.

Lehrtaent, f. Lehrgeschicklichkeit.

Lehrton, praeciendi ratio. - im L., docenti
 similis: ich bin in den L. verfallen, ad praeciendi
 rationem est delapsa oratio mea; quasi praeci-
 pentis cuiusdam et docentis esse videtur oratio mea;
 tamquam magister persequor omnia (ich gehe Alles
 genau durch wie ein Lehrer vor seinen Schülern): aber
 was verfall ich in den L., wenn ich lernen will, ob
 ic., sed quid ego similis docenti, quum discere ve-
 lim, an etc. - die Redner, bei denen der L. vorherrscht,
 oratores omnia docentes.

Lehrvortrag, docendi ratio (Lehrart). - schola
 (Vorlesung). - des L. wegen, docendi causa: Lehr-
 vortrüge halten, scholas habere.

Lehrweise, f. Lehrart.

Lehrzeit, tempus discendi (im Allg.). - tempus
 scholarum (Schulzeit).

Leib, I) Masse: panis (sowohl von Mehl als von
 Erz ic., Plur. panes). — II) der thierische Körper:

1) der ganze Körper, bes. im Ggsh. der Seele: corpus
 (Ggsh. animus, anima). - dieser sinnliche L., ista caro.
 - L. u. Seele, corpus et anima: ich werde mit L. u.
 Seele bei euch sein, neque animus neque corpus a
 vobis aberit. - L. u. Leben, sanguis vitaque (Ggsh.
 pecunia fortunaque, Hab' u. Gut). - wohl bei L.,
 obesus; corpore obeso: bei lebendigem L., f. lebendig
 no. I, a. - vom L. fallen, am L. abnehmen, corpus
 amittere: am L. zunehmen, corpus facere. - Jmbm.
 zu L. gehen, Jmbm. auf den L. rücken, ad alcjs cor-
 pus accedere (Cic. ad Qu. fr. 3, 2, 2); alqm petere
 (auf Jmb. losgehen, 3B. mit einer Waffe, telo); alqm
 adoriri, invadere (Jmb. angreifen); alqm oppugna-
 re (Jmb. mit Worten bekämpfen, 3B. ob dictum);
 alqm insequi (Jmb. verfolgen); vehementer in alqm
 invehi (mit Worten gegen Jmb. losgehen); ad alqm
 comminus accedere (mit seinem Besuche Jmb. be-
 helligen, Cic. ad Att. 2, 2, 2): Jmbm. sehr tüchtig
 zu L. gehen, alqm urgere (hart zusetzen); alqm ca-
 lesfacere (den Kopf heiß machen): Jmbm. mit einem
 Briefe auf den L. rücken, impingere alcj epistolam:
 Jmb. beim L. nehmen, alqm medium arripere: am
 L. haben ob. tragen, gestare: es wird mir das Pferd
 unter dem L. getödtet (erschossen, erstochen), equum
 sub feminibus amitto; equus mihi sub feminibus
 occiditur; equus me insidente suffoditur: geh',
 bleibe mir vom L., apage! apage te! apage hinc a
 me! facesse hinc! (Romif.); abi atque abstine ma-
 num (geh' u. fasse mich nicht an): bleibe mir damit
 vom L., plane abhorreo ab ista re ob. ab isto ne-
 gotio: bei Leibe nicht, minime; minime vero; mi-
 nime gentium (auch doppelt minime! minime! Tac.
 dial. 14): sage es bei L. nicht, cave dixeris. - er hat
 Ehre im Leibe, existimationi suae consult; famae
 parcit: er hat Courage, Herz im L., homo est ani-
 mosus; habet confidentiam in ventre (sicherh. bei
 Plant. capt. 812). - Leib u. Leben für Jmb. lassen,
 pro algo emori posse: Jmb. auf L. u. Leben anfla-
 gen, capitis alqm accusare, arcessere: mehr schul-
 dig sein, als man in L. u. Leben hat, animam debere
 (sprüchw., f. Ter. Phorm. 661). - mit L. u. Seele, to-
 to animo (von ganzer Seele, 3B. scholasticus erat);
 penitus (gänzlich); totus (ganz); verb. penitus totus-
 que: Jmbm. sich mit L. u. Seele ergeben, alcj cor-
 pus animamque addicere (Petr. 117, 5); se penitus
 totumque alcj tradere: einer Sache, totum et men-
 te et animo in alqd insistere. omni cogitatione et
 curā in alqd incumbere (= sich mit allem Eifer belei-
 stigen): ich hänge mit L. u. Seele an Jmbm., haeret alqs
 in visceribus meis ac medullis: ich werde euch an-
 gehören mit L. u. Seele, neque animus neque cor-
 pus a vobis aberit. — 2) der Bauch: venter. - al-
 vus (Unterleib). - offener L., alvus laxa (Ggsh. harter,
 alv. restricta): flüssiger L., alvus fluens, liquida:
 den L. verstopfen, alvum astringere (von einer Sache):
 dem L. Deffnung verschaffen, f. lagieren: die Wöhen
 blähen den L. auf, venter inflatur fabis. - nur für
 seinen L. sorgen, de solo victu cogitare.

Leibarzt, medicus, qui regere alcjs valetudi-
 nes solet; auch bl. medicus alcjs. - custos salutis
 (als Hüter der Gesundheit). - archiaterus (ἀρχια-
 τρος, als Oberarzt). - Jmb. zum L. einer Person
 machen, alqm alcj custodem salutis dare.

Leibblude, *fascia ventralis. - er trägt eine wol-
 lene L., *venter ejus fasciā laneā munitus est.

Leibchen, I) Keiner Leib: corpusculum. — II)
 kurze Brustbedeckung: thorax.

Leibchirurgus, *chirurgus a corpore alcjs
 (3B. principis). - Leibcompagne, cohors prae-
 toria. - cohors regia (des Königs).

leibbeigen, servus. - aere nexus (durch Schulden).

Leibeigener, servus - mancipium (gekaufter od. = eingekaufener Sklave). - verna (im Haus gezeuget) - aere nexus (durch Schulden leibigen gezeuget) - die Leibeigenen *Imbs.*, familia *alcjs.*

Leibeigenschaft, servitus; conditio servilis. - Im aus der L. befreien, *alci conditionem servilem aperere*. - **Leibeigentum, mancipium**.

Leiben, in der Lebensart: wie er leibt u. lebt, quasi meret, veluti vivus. - du bist ein Karthager, wie du leibst u. lebst, *Poenus plane es*: *Imbs.* Bild, wie er lebt u. lebt, *alcjs tamquam praesentis imago*.

Leibbeschaffenheit, corporis constitutio, habitus; corporis natura. - eine gute, starke L., *uma corporis constitutio obder affectio; corpus vna constitutum; valetudinis prosperitas* (feste Beschaffenheit): eine gute, starke L. haben, *corpore robusto esse; alci corpus bene constitutum est*. - eine schwache, schlechte L., *corpore ob. valetudinis infirma, imbecillitas; valetudo tenuis, infirma ob. non firma*: eine schwache, schlechte L. haben, *valetudo infirma uti: eine sehr schlechte L. haben, tenuis aut nulla potius esse valetudine*.

Leibbildung, corporis habitus (in Bezug auf Beschaffenheit u. Haltung des Körpers. - forma (in Bezug auf den Körperbau).

Leibeshärte, onus ventris. - partus (Leibesucht) - von der L. entbunden werden, *infantem parum edere*.

Leibeshärte, stirps. - filius (männlicher L., *stirps* - die Leibeserben, *stirps; liberi*, *zB.* für L. *opera liberis operam dare: keine L. hinterlassen, verus non relinquere: keine L. haben, deest alci stirps; liberis non auctum esse*.

Leibeshfehler, f. Körperfehler.

Leibesfrucht, fetus (als das durch Zeugung herangebrachte). - partus (die Geburt, die geborene oder zu gebärende Frucht). - is qui in ventre est in utero est (das Kind im Mutterleibe, *J Ct.*). - *quod mulier concepit* (die empfangene Frucht). - *procreatio* (die noch unreife Frucht im Mutterleibe der Embryo, *Vitr.* 2, 9, 1). - *procreatio* (die gebärende Frucht, *Vitr.* 2, 9, 1). - die schon fast zur L. partus jam prope maturus (*zB.* intus emortuar): die L. zur Welt bringen, *fetum ob. partum edere; fetum procreare; partum emitti: die L. abtreiben, f. abtreiben: die L. vor der Zeit verlieren, partum perdere* (*zB.* partum reservare, sustinere s. der Mutter).

Leibesgebrechen, vitium corporis.

Leibesgefahr, f. Lebensgefahr.

Leibesgestalt, corporis figura, forma, habitus ("Schalt" den Unterst. von fig., forma etc.). - eine ansehnliche L., *corpore dignitas; forma ac decor corporis: eine imponierende L., corporis magnus, forma imperatoria*.

Leibesgröße, corporis magnitudo; statura.

Leibeskräfte, corporis vires; im Bsg. auch vires (f. Kraft).

Leibesleben, bei, thue es nicht, cave faxia (Romil.).

Leibesmacht, mit aller, f. „aus ob. mit allen Kräften“ unter „Kraft“.

Leibesöffnung, f. Oeffnung (des Leibes).

Leibesohmerz, corporis dolor (im Ggfs. des Bauchschmerzes). - ventris dolor ob. dolores (Bauchschmerz); *ist es = Bauchgrimmen, f. b.)*.

Leibeswärme, f. Körperwärme.

Leibessen, Imbs., cibus, quo alqs maxime delectatur; cibus, quem alqs maxime appetit. - es: *cibus das L. Imbs.*, alqd alqs maxime appetit; *quod re alqs maxime delectatur; alcjs rei alqs ipsissimus est*.

Leibespflege, corporis cura. - **Leibesstärke, f. Körperstärke**. - **Leibesstrafe, f. Körperstrafe.**

Leibesübung, exercitatio.

Leibesumstände, in der Lebensart: in gegeneiten L. sein, gravidam ober praegnantem esse; ventrem ferre.

Leibfarbe, Imbs. sein, alqs maxime delectatur algo colore.

Leibgarde, f. Leibwache. - **Leibgarde, f. Leibwächter**. - **Leibgedinge, f. Jahrgeld**. - **Leibgeld, f. Kopfgeld**. - **Leibgericht, f. Leibesessen**. - **Leibgürtel, f. Gürtel**.

Leibhaft, -haftig, I) im Ggfs. des Geistigen, durch den Genit. corporis (vgl. „körperlich“). - er ist es L., in L. Gestalt, in ipse adest: *Imbs.* nicht nach irgend einem Muttermale, sondern völlig und L. kennen lernen wollen, *alqm totum non naevo aliquo, sed omni corpore velle cognoscere*. - II) gleichsam persönlich, wirklich: germanus (*ächt*). - merus (so gut als). - ipse u. (scherzh.) ipsissimus (ich selbst in eigener Person, *zB.* ipse ob. ipsissimus sum).

- ein L. Stoiker, germanus Stoicus: ein L. Sulla, merus Sulla; Sulla novus. Sulla alter (ein neuer, zweiter Sulla): das L. Ebenbild des Vaters, f. Ebenbild: du bist nicht ein lafterhafter Mensch, sondern das L. Vater, non vitiosus homo es, sed vitium.

Leibjäger, *venator, cujus operā maxime uti soleo. - **Leibkutschler, Imbs.**, *qui alcjs equos regere solet.

Leiblich, I) = körperlich, durch den Genit. corporis (vgl. „körperlich“). - das L. Leben, vita ipsa, qua fruimur; auch bl. vita ipsa. - *Imbs.* L. vor sich haben ob. sehen, alqm praesentem habere: etw. mit L. Augen sehen können, alqd cernere et videre posse: ich habe es mit diesen meinen L. Augen gesehen, hisce oculis vidi. - *Ist es = irdisch no. II, f. b.* - II) natürlich, recht, nicht adoptiert, nicht stief: naturalis (natürlich, sowohl vom Sohn u., Ggfs. adoptivus, als vom Vater, Ggfs. adoptator; dafür auch naturā in Verbbg. wie Cic. Phil. 3, 15: *cujus etiam naturā pater; Ter. adelph. 126: naturā tu illi pater es; Cic. Verr. 3, 162: qui est tuus naturā filius; Liv. 42, 52, 5: quorum major Philippus, naturā frater, adoptione filius*). - germanus. (ex) hisdem parentibus natus. utroque parente natus. eodem patre natus ob. genitus (nicht halb, nicht stief, von denselben Eltern, von demselben Vater erzeugt, germ. auch = von Einem Vater, Ggfs. eadem matre natus ob. genitus ob. [bei spät. J Ct.] Ggfs. uterinus, b. i. von Einer Mutter, *zB.* Bruder, Schwester). - mein L. Bruder, eodem mecum patre genitus: die L. Mutter, mater, quae genuit (eum, eam, eos): ein L. Erbe, heres filius: *Imbs.* wie seinen L. Bruder lieben, alqm in germani fratris diligere loco. - einen L. Erben hinterlassen, herede filio mori: seinen L. Erben hinterlassen, aliis heredibus mori.

Leibmedizin, f. Leibarzt.

Leibpage, *puer nobilis, cujus operā alqs (zB. princeps) maxime utitur.

Leibpferd, equus, quo alqs maxime utitur (im Allg.). - equus, quo alqs maxime delectatur ob. laetatur. equus, quem alqs in deliciis habet (Leiblingspferd). - ein asturischer Feller, sein L., asturco, quo maxime laetabatur.

Leibregiment, f. Leibwache. - *Ist es = erstes Regiment: *legio princeps*.

Leibreute, reditus status. - eine L. abwerfen, statum reditum praestare.

Leibrod, I) Rod für den Leib: tunica. - eine in weißen Leibröden glänzende Schlaftreihe, candore

tunicarum fulgens acies. — II) Rock, den man vorzüglich gern anzieht: tunica, cui assuevi.

Leibschaar, f. Leibwache.

Leibschmerzen, ventris dolor ob. dolores. — Ist es = Bauchgrimmen, f. b.

Leibschneiden, f. Bauchgrimmen.

Leibspeiße, f. Leibeßen.

Leibspruch, Jmbd., sententia ober vox, quam alqs in deliciis habet.

Leibwache, corporis custodes (im Allg.). — delecta manus ob. juvenis, quae alcjs (Jb. principis) corpus domumque custodit (als Beschützer einer Person u. seiner Wohnung, f. Cic. Mil. 67). — evocati, qui excubias circa principis cubiculum vice militum agunt (als Schutz- u. Ehrenwache in den Vorjimmern des Fürsten u. aus Bürgern bestehend, Art Ehrengarde, Suet. Galb. 10). — stipatores corporis. auch bl. stipatores (als nächste Begleiter, nächstes Gefolge eines Gebieters; in der spät. Kaiserzt. protectores). — satellites (als Vollzieher der Befehle und als Beschützer eines Gebieters, f. Cic. agr. 2, 32: stipatores corporis constituit eisdem ministros et satellites potestatis). — cohors praetoria (zur Zeit der Republik eine von dem jedesmaligen Feldherrn aus den ihm ergebensten Soldaten ausgewählte Schaar, welche ihm sowohl im Lager als im Kampf als Bedeckung diente, Garde, von Liv. 2, 20, 5 umschr. durch cohors imperatoris, quam delectam manum praesidii causa circa se habet. Zur Kaiserzt., wo es 10 u. mehrere cohortes praetoriae gab, bildeten diese das stehende Heer des Kaisers, ähnlich den Janitscharen der Türken, u. hießen auch cohortes praetorianae, milites praetoriani). — regio cohors (eine dem König zur Bedeckung dienende ausgewählte Truppenschaar, Garde); verb. regia cohors custodesque corporis. — domestici scholares. alae scholares (die kaiserlichen Hausstruppen, welche die Wachen vor u. in dem kaiserl. Palast besorgten, spät. Kaiserzt.). — eine L. sich zulegen, mit einer L. sich umgeben, stationem militum sibi assumere; corpus armatis circumaspirare: Fremde zu seiner L. machen, barbaris custodiam corporis committere: eine L. um sich haben, delectam manum praesidii ob. custodiae causa circa se habere; satellitum turbam stipatum esse: eine L. von zweihundert Reitern haben, ducentos equites ad custodiam corporis habere.

Leibwächter, corporis custos ob. stipator. — satelles (Trabant). — miles praetorianus (ein Soldat von der Leibwache, Kaiserzt.). — die Leibwächter, f. Leibwache.

Leibwäsche, ima corporis velamenta (Jb. wecheln, mutare).

Leibweh, ventris dolor ob. dolores. — Ist es = Bauchgrimmen, f. b. — L. bekommen, corripit ventris dolore.

Leibwundarzt, *chirurgus a corpore alcjs (Jb. principis).

Leibwunde, vulnus in stomacho acceptum. — eine L. erhalten vulnus in stomacho accipere: Jmbd. eine L. heibringen, *alqm vulnerare in stomacho.

Leibborn, clavus pedis.

Leiche, I) der todt Körper: corpus mortui ob. hominis mortui, auch bl. corpus (todter Körper, Leichnam). — corpus exanimatum u. (in Prosa) seit Eto. corpus exanime ob. exanimatum (entseelter Körper, Leichnam). — corpus sepultum (e. begrabener Körper, Jb. das Nachgraben [der Späne] nach Leichen, inquisitio corporum sepulorum). — cadaver (der Leichnam mit verächtlichem Abbeqr. der Verwesung etc., das Aas, wie Cic. Mil. 33: Clodii cruentum cadaver canibus dilaniandum relinquere). — homo mortuus.

auch bl. mortuus (ein todt Mensch, ein Todter). — funus (der Leichnam mit Rücksicht auf die Bestattung desselben, die Trauer dabei u. dgl.). — mors steht in Prosa für „Leiche, Leichen“ beim Auct. b. Hisp. 5, 6: hic alternis non solum morti mortem exaggerabant (häuften Leiche auf Leiche), sed tumulos tumulis exaequabant; aber Cic. Mil. 86 ist ejus mors = er im Tode (Ggsh. ejus vita, er im Leben); vgl. Cic. Sest. 88; Phil. 9, 15. — die L. Jmbd., corpus alcjs; alqs mortuus; funus alcjs: die Leichen der Schiffbrüchigen, exanimata naufragii corpora: eine vornehme L., honoratum funus. — wo eine L. ist, funestus (Jb. Haus, Familie). — die L. besorgen (waschen, einbalsamieren u. dgl.), corpus mortuum curare: die L. bestatten (beisetzen, begraben), f. begraben: die L. Jmbd. zum Scheiterhaufen auf den Schultern tragen, corpus alcjs ad rogam humeris ferre: Jmbd. L. begleiten, f. „zum Leichenbegängniß gehen“ unter „Leichenbegängniß“: als L. vom Pferde sinken, exanimem labi ex equo. — II) Leichenbegängniß, w. f.

Leichenbahre, f. Bahre.

Leichenbedarf, *bedürfnisse, necessaria funeri (funeribus), damit handeln, venditare (Sen. ben. 6, 38, 1).

Leichenbegängniß, funus (*ἐξορκία*, das Hinaustragen der Leiche übh.). — exsequiae funeris. auch bl. exsequias (Alles, was bei einem feierlichen Leichenbegängniß an Menschen dem Leichnam folgt, das Leichengefolge, der Leichenzug). — pompa exsequiarum ob. funeris. pompa funebria. auch bl. pompa (feierlicher prächtiger Aufzug bei einem Leichenbegängniß, wenn die Begleitung der Personen noch mit weiterem Gepränge, Jb. Vortragung der Ahnenbilder etc., verbunden war, das Leichengepränge). — justa, orum, n. justa funebria, n. pl. (die letzten Pflichten, die man dem Verstorbenen erzeigt, die gesetzlich vorgeschrieben ob. im Gebrauch angenommen sind). — sepultura (die Art u. Weise, wie ein Todter unter die Erde gebracht wird, die Beerbigung als Feierlichkeit). — ein zahlreiches L., celebratae supremi diei: ein prächtiges L., funus amplum, apparatusissimum: ein ehrenvolles, funus honestum: ein L. auf Kosten des Staates, funus publicum. — die Kosten des L., f. Leichentosten. — ein L. halten, veranstalten, funus facere; funus exsequias celebrare: Jmbd. ein L. halten, veranstalten, funus alci facere, ducere; funere efferre alqm; alci ob. alcjs funeri justa facere, solvere; alcjs corpori justa persolvere: ein prächtiges L. veranstalten, funus quanto possum apparatu facio; justa magnifice facere: Jmbd., amplo ob. magnifico ob. apparatusissimo funere alqm efferre: ein prächtiges und ehrenvolles, funus alcjs omni apparatu et honore celebrare; alci pompam funeris honestam et magnificam facere: ein fürstliches, efferre alqm sollemni principum pompä: ein königliches, prope regio funere alqm efferre; regio more alci exsequias ob. justa facere: ein einfaches, alqm sine ulla pompa funeris efferre: ein L. auf Kosten des Staates, alqm publico funere efferre: bei Lebzeiten sich ein L. halten lassen, *sibi vivo et videnti funus duci jubere (nach unserer Art, wie Kaiser Karl V. that); componi se in lecto et velut mortuum a circumstante familia se plangi jubere (sich bei Lebzeiten wie einen Todten von seinem Hausgefinde beklagen lassen, wie Turranius nach Sen. de brev. vit. 20, 2 that). — zum L. kommen, venire in funus: einem L. beiwohnen, funeri operam dare: zum L. Jmbd. (bei Jmbd. zur Leiche) gehen, dem L. Jmbd. beiwohnen, funus exsequi; exsequias comitari; exsequias funeris alcjs prosequi; alci in funus prodire; in funus alcjs ac-

(sich dem L. Jmbd. anschließen): Jmb. zum
 (zu Leiche) bitten, alqm evocare ad funus: zum
 Jmbd. rogare, ut alqs alci in funus prodeat.
Leichenbegleiter, qui funus exsequitur. - die
 Leichenbegleiter, qui funus exsequuntur; exsequiae;
 cui qui conveniunt ad exsequias cohonestandas.
Leichenbegleitung, exsequiae (vgl. „Leichen-
 begleiter“) - mit Gepränge, pompa.
Leichenbeschauer, *is cui spectandi mortu-
 rum habitum cura mandata est.
Leichenbesorger, libitinarius (der, welcher die
 Verorgung einer Leiche gegen eine gewisse Summe
 Jambd. dergleichen Leute es noch heute unter dem
 Namen the undertakers in England giebt, Sen.
 a. 6, 38, 3: ein solcher sein, Libitinam exercere,
 Val. Max. 5, 2, 10, mo qui tunc Libitinam exer-
 ceant = die damaligen Leichenbesorger). - pollin-
 tor der Leiche, welcher die Reinigung u. Salbung
 des Leichnams besorgte. Er stand im Dienste des
 Libitinae - dissignator (der Ordner des Leichen-
 zugs, Sen. a. a. D.).
Leichenbesorgung, curatio funeris ob. fune-
 rum (Eocl.). - ministerium libitinarii (das Amt
 des Leichenbesorgers, Val. Max. 5, 2, 10). - die L.
 verbindingen, funus alcijs locare.
Leichenbestattung, f. Leichenbegängniß. - die
 Leiche der L., f. Leichenkosten.
Leichenbesteller, f. Leichenbesorger.
Leichenbett, f. Parabedert.
Leichenbitter, praeco, etwa mit dem Zus. qui
 indicat ob. per quem ad funus evocantur (f.
 Indict. ex Fest. 106, 13 in v. Indictivum funus). -
 der aber auch die Diener eines Verstorbenen selbst
 = Leiche baten, geht aus Varr. r. r. 1, 69, 2 hervor.
Leichenblaf, cadaverosus, luridus (im üblen
 Aussehen) - exsanguis (ohne Blut im Gesicht, ganz blaß
 = Schrecken, Wuth zc.). - perpallidus (sehr blaß
 = L. im Gesicht, cadaverosa facie (als bauernbe-
 schäftigt); sine colore (auch als augenblickliche
 Wirkung des Schreckens zc., JB. I. stand er da, sine
 colore constitit): I. vor Wuth, furens et exsan-
 guis: I. vor Angst, sollicitudine propemodum ex-
 sanguis. - I. machen, sanguinem fugare.
Leichenblässe, mortuorum pallor (Blässe der
 Leiche) - exsanguis funereusque color (Leichen-
 blasser Farbe). - color perpallidus (sehr blaße Farbe
 = L. einjagen, sanguinem fugare.
Leichenkasse, etwa aerarium Libitiniae.
Leichenkerimonien, justa (n. pl.) exsequia-
Leichenkronik, annales funestis (f. Liv. 4, 20, 9).
Leichenkomitatz, f. Leichenbegleitung.
Leichenkoffer, f. Leichenmahl. - **Leichenkoffer**,
 funebria - **Leichenfarbe**, -farben, f. Leichen-
 kleid. - **Leichenfeier**, contio funebria. -
 Leichen, ium, n. (das Totenopfer, welches man
 für u. Verwandten zu Ehren hielt). - Ist es =
 Leichenbegängniß, -fest, f. d.
Leichenfest, feralia, ium, n. (das jährlich von
 wegen gefeierte Totenfest).
Leichenfrau, *mulier, quae curat corpora mor-
 tuorum. - Bei den Alten besorgte ihr Geschäft ein
 Libitina, pollinctor genannt, f. Leichenbesorger.
Leichengebühren, arbitria funeris; merces
 pro sepulturae. - etw. als L. fordern, alqd
 pro sepultura poscere. - gar keine L. be-
 zahlen, nummum ob sepulturam dare nemini.
Leichengebißt, f. Leichengefang.
Leichengefolge, f. Leichenbegleitung.
Leichengeißel, f. Leichengebühren, -kosten.
Leichengepränge, exsequiarum apparatus

(alles zu einem Leichenbegängniß Nöthige). - pompa
 funebris (der Leichenzug mit Gepränge selbst).
Leichengeruch, cadaveris odor. - (von mehreren
 Leichen) cadaverum odor. - cadaveris ob. (von meh-
 reren Leichen) cadaverum foetor (Leichengefaß). -
 der verpestende L., pestifer corporum odor.
Leichengefang, naenia. carmen funebre (im
 Allg. das Gedicht, Lied zc., welches bei einer Leiche
 gesungen wird ob. zu werden pflegt, letzteres als
 Erklärung des erstern bei Quint. 8, 2, 8). - cantus
 funebris (sofern er gesungen wird, f. Cic. Mil. 86).
 - carmen ferale (Totengefang, Verg. Aen. 4, 462,
 wo es von einem Tod verkündenden Geheul des Uhu
 steht). - Jmbd. den L. singen, naeniam dicere de
 alqo (nach Plaut. truci. 2, 1, 3).
Leichengefaß, f. Leichengeruch.
Leichengewand, f. Leichenkleid.
Leichengewölbe, f. Grabgewölbe.
Leichengöttin, *dea funerum (im Allg.). - Li-
 bitina (in Rom).
Leichenhaft, f. Leichenblaf.
Leichenhaufen, strues corporum; strages cor-
 porum. - das Feld mit Leichenhaufen besetzen, com-
 plere strage campos.
Leichenhaus, I) das Haus, in welchem eine
 Leiche ist: domus funesta. - ob. umsch. *domus, in
 qua corpus mortui jacet. - II) das Haus, in wel-
 ches die Leichen vor der Beerdigung gebracht wer-
 den: *aedificium publicum, in quo corpora mor-
 tuorum per aliquod tempus seponuntur et ido-
 neis custodibus traduntur.
Leichenhemd, funebris tunica.
Leichenhügel, tumulus. - einen Toten in einem
 L. beisetzen, corpus mortui tumulo inferre. - Hebr.,
 Leichenhügel (= Haufen Getödteter, getödteter Bürger),
 acervi corporum oder civium; cumuli caesorum
 corporum: L. von Gallern, cumuli Gallorum.
Leichenklage, lamentatio funebris. lamenta-
 orum, n. plangor et lamentatio (das Klagen bei der
 Leiche übh., pl. wenn es mit Schlägen an die Brust
 zc. verbunden ist). - lessus (bes. das Klagegeheul der
 Klageweiber, bei Cic. de legg. 2, 59 erklärt durch
 lugubris ejulatio). - naenia (Leichengefang, f. d.). -
 bei seinen Lebzeiten eine L. um sich anstellen lassen,
 vivum se plangi jubere, von zc., ab etc.: dem Toten
 die schuldige L. widmen, mortuum justo complor-
 ratu prosequi.
Leichenkleid, vestimentum funebre (das Kleid
 der Leichenbegleiter: im L., atratus). - tunica fune-
 bris (das der Leiche, das Totenkleid). - vestis feralis.
 amiculum feralis (zum Einwickeln der Leiche).
Leichenkosten, sumptus ob. impensae funeris.
 - impensa funeris omnis. - sumptus, quem fecit
 aliquis in funus. - die L. bestimmen, ad funus
 sumptus decernere.
Leichenkleid, f. Leichengefang.
Leichenliste, f. Leichenregister.
Leichenmahl, cena funeris. - cena feralis. -
 epulum funebre oder feralis (großes, öffentliches
 und feierliches). - novendialis cena (das bei dem am
 neunten Tage nach der Beerdigung des Toten ge-
 brachten Totenopfer gehaltene Mahl). - ein L. an-
 stellen, sepulcrum epulis celebrare.
Leichenöffnung, *sectio (t. t.); ob. durch Umsch. mit
 corpus mortui aperire ob. insectare ob. inse-
 care et aperire, JB. bei Leichenöffnungen finden,
 insectis apertisque humanis corporibus reperire:
 Leichenöffnungen zur Erforschung der Krankheiten
 vornehmen, corpora mortuorum ad scrutandos
 morbos insectare.
Leichenordnung, leges sepeliendi sepulcro-

rumque. - lex, quae ad sepulturam alicujus pertinet.

Leichenpredigt, f. Leichenrede.

Leichenrede, oratio funebris (im Allg.). - conatio funebris (als an eine öffentliche Versammlung gehaltene Rede). - laudatio funebris, im Bsg. bl. laudatio (als Lobrede an den Verstorbenen). - epitaphius (sc. λόγος) gebraucht Cic. Tusc. 5, 36 nur als Titel einer griech. Leichenrede. - die gewöhnliche, übliche L., laudatio post mortem sollemnis: eine Lobrede in Form einer L. schreiben, laudationem ad funebrem contionem scribere: einem Verstorbenen die L. halten (= parentieren), de mortui laude dicere; alqm mortuum laudare; orationem habere supremis als laudibus. - **Leichenredner**, laudator.

Leichenregistrier, etwa ratio Libitinae (vgl. die Auslsg. zu Suet. Ner. 89). - in das L. eingetragen werden, in rationem Libitinae venire.

Leichenschau, *cura spectandi mortui ob. mortuorum habitum. - die L. vornehmen, *mortui habitum spectare. - **Leichenschmaus**, f. Leichenmaßl.

Leichenschmuck, ferale decus; funeris ob. funerum decus. - **Leichenspiele**, ludii funebres.

Leichenstein, lapis mortui memoriae inscriptus (Gedenkstein auf einen Toten). - cippus (Grabsäule).

Leichenträger, funeris ob. funerum portitor (im Allg., Eccl.). - vespillo. sandapiliarius (der Träger der sandapila). - lecticarius (der Träger der lectica, f. „Bahre“ den Unterf. von lect. u. sand.).

Leichentuch, a) zum Einwickeln der Leiche: amiculum ferale; vestis feralis. - b) über den Sarg: *tegmentum capuli.

Leichenversammlung, conatio funebris.

Leichenwagen, plaustrum, quo corpora mortuorum ad sepulturae locum devehuntur. - vehiculum, quo corpora mortuorum exportantur.

Leichenwäscher, pollinctor.

Leichenzug, exsequiae funeria. - pompa funeris. pompa funebris (feierlicher L.). - eine lange Reihe von Leichenzügen, longus ordo funebrium pompae: den L. begleiten, exsequias funeris comitari, exsequi, prosequi.

Leichnam, f. Leiche no. I.

leicht, I) eig.: levis (Ggß. gravis). - eine l. Last, onus leve: eine l. Bewaffnung, armatura levis: non l. Bewaffnung (ob. l. Bewaffnet), levis armaturae (f. unten no. II, 2, a): in l. Kleidung, cultu levi. - l. Gewicht, pondus leve (üb.); pondus vulgari levis (leichteres als das gewöhnliche). - es ist Jmb. ob. etwas leicht, pondus alci ob. alci rei abest (es hat etw. ob. Jmb. kein schweres Gewicht, zB. infantibus). - es wird etw. leichter, aliquid ponderi alci rei detrahitur (vgl. mirum ponderi quantum ita detrahatur, wie viel es auf diese Weise leichter wird). - Adv. leviter (zB. auffallen, cadere).

II) uneig.: 1) nicht schwer von Gehalt u. Stärke, a) seinen Bestandteilen nach: levis. - ein l. Wein, vinum leve: eine l. Speise, cibus levis (die leichte Nahrungstoffe hat); cibus facilis ad concoquendum (die leicht zu verdauen ist): ein l. Gewand, vestis tenuis: ein l. Boden, solum tenne: dir sei die Erde l., tibi sit terra levis. - b) seiner innern Stärke nach, nicht heftig, nicht brüden; dah. geringfügig, unbedeutend: levis (Ggß. gravis). - parvus (gering, Ggß. magnus, zB. leichte Spritzregen, aspergines parvae). - eine l. Wunde, vulnus leve; ictus levis: eine l. Krankheit, morbus levis: eine l. Krankheit haben, l. krank sein, leviter aegrotare; leviter aegrum esse: eine l. Krankheit bekommen, l. krank werden, leviter aegrotare coepisse: ein l. Schmerz, dolor levis, parvus. - ein l. Gefecht, leve

proelium (zB. es kam zu l. Gefechten, levis proelia fiebant). - etwas l. nehmen, alqd leve habere (etw. für geringfügig halten); alqd negligere (etwas nicht beachten, zB. periculum, alcijs injurias); alqd contemnere (sich über etw. hinwegsetzen, zB. dolorem, metuenda); alqd leviter (zu leicht, nimis leviter) ferre (etw. l. ertragen, zB. alcijs injuriam). - Adv. leviter, zB. leicht verwundet, leviter saucius oder vulneratus. - 2) nichts Schweres an sich habend, a) leicht bewaffnet: levis armaturae (bei den Histor. nach Cäsar levis gerabezu). - die l. Reiteret, equites levis armaturae: die l. Reiteret der Numiden, levis armaturae Numidae: die leichtsten Truppen, milites levis armaturae ob. bl. levis armatura (im Allg.; bei den Histor. seit Sio. milites leves); velites (als Abtheilung des röm. Heeres). - milites expediti sind üb. alle Soldaten, wenn sie ihr Gepäc abgelegt haben, gleichviel ob sie leicht ob. schwer bewaffnet sind; dah. Caes. b. G. 7, 80, 3: expediti levis armaturae. - b) leicht belledet, depact zc. üb.: expeditus (der durch kein schweres Gepäc gehindert wird, Ggß. impeditus). - nudus (der die Oberkleider abgelegt hat). - ein l. Fußgänger, pedes expeditus. - Dah. c) nicht schwerfüßig üb.: velox (flüchtig, v. leb. Wesen, zB. Pferd, Storch, Ggß. tardus). - pernix (behend, non leb. Wesen). - ein l. Gang, ingressus tener, tener ac mollis: es ist Jmb. l. zu Fuß, inest in algo praecipua pedum pernicitas. - eine l. Hand schreiben, *manu veloci scribere: einen l. Pinsel führen, *manu veloci pingere: Gemälde in l. Manier, *tabulae manu veloci pictae: etwas in leichten Umriffen (mit Farben od. Worten) darstellen, alqd adumbrare. - ein l. (d. i. flüchtiger) Sinn, animus velox. - Adv. velociter. - l. tanzen, membra molliter movere: l. (geläufig) sprechen, solute dicere. - d) nicht beschwert mit Sorgen: curis vacuus. curis liber solutusque (beide zB. Herz, animus). - levis (leichtsinig: u. so „l. Wesen“, levitas). - es wird mir leichter ums Herz, animum recipio: Jmbm. das Herz l. machen, alqm aegritudine ob. curis levare: Jmbm. das Leben l. machen, alqm levare molestias. - e) durch keine Schwierigkeiten erschwert, wenig Mühe u. Anstrengung erfordernd: facilis (im Allg., Ggß. difficilis). - non difficilis (nicht schwer, nicht schwierig). - solutus (frei von Schwierigkeiten). - expeditus (durch keine Schwierigkeiten aufgehalten, unbehindert, Ggß. impeditus); verb. facilis et expeditus; solutus et expeditus; solutus et facilis. - nullius negotii (ohne Mühe, Ggß. magni negotii). - facilis ad intelligendum. intellectu non difficilia qui, quae, quod non est intellectu difficilis ob. difficile (nicht schwer zu verstehen, zB. Lectüre, lectio: Buch, liber). - sehr leicht, perfacilis; perexpeditus. - eine leichtere Bewegung (der Schiffe zc.), motus ad usum expeditior: ein l. Rückzug, receptus expeditus. - eine l. (leicht zu erklärende, einzusehende) Stelle, *locus expeditus ad explicandum: l. (ein von einer Stelle), facilem explicatum habere: ein l. (leicht einzu sehender) Unterschied, facilis et expedita distinctio: eine l. Rechtsache, facilis et explicata causa: das ist etwas Leichtes, ein Leichtes, id facile est factu; u. bl. id facile est (für mich, mihi): hoc nihil est negotii; id nihil habet negotii; id facile effici potest: es für leichter halten, minus negotii existimare: dem etwas l. wird, solutus in alqa re (zB. das Reden, in dicendo); expeditus, solutus atque expeditus ad alqd faciendum (zB. das Reden, ad dicendum). - leicht zu zc., facilis ob. non difficilis ob. proclivis mit dem Supinum auf u; expeditus mit ad u. dem Gerundium. Doch ist zu bemerken,

die besten Schriftsteller statt des Supinum auf
 ... ad facile [u. seinem Ggß. difficilis] lieber andere
 Contractionsarten wählen, als α) das Gerundium
 an ad, β) leicht zu verbauen, fac. ad concoquen-
 dum: I zu glauben, fac. ad credendum. β) den In-
 fin. nach facile [u. non difficile] est, non ma-
 gnum est, γ) es ist leicht, die zu bestegen, welche sich
 nicht widersehen, facile est ob. non magnum est vin-
 ce non repugnantes. — so auch: es ist nichts leicht-
 er od. es giebt nichts Leichteres, als zu x., nihil est
 facilis quam m. folg. Infin.: es wird mir l., es
 ist für mich l., ein Leichtes, zu x., mihi proclive est
 a folg. Infin. β) trananare flumen. γ) das Pas-
 sum, wobei das Subjecto in das Imperb. verwan-
 delt wird, β) es ist nicht l., wahr von erheuchelter
 Liebe zu unterscheiden, non facile dijudicatur amor
 verus et factus. δ) die Umänderung des Supinum
 in ein Substantivum, welches auf verschiedene Wei-
 se p. nach dem das Subjecto es gestattet, verbunden
 werden kann, β) Tugend u. Laster sind l. zu un-
 tercheiden, virtutum ac vitiatorum facilis est distin-
 ctio: zu erheben sein, facili esse ascensu: l. ein-
 zusehen sein, facilius habere cognitionem: l. zu
 erklären sein, faciles habere explicatus (Ggß.
 Uchilus hab. expl.). — es ist l. einzusehen, daß x.,
 facile est ad intelligendum; facile intellectu est.
 — Adv. facile. — solute (frei von Schwierigkeiten,
 β) dicere). — expedito (unbehindert, β) naviga-
 re. — operā levi (mit leichter Bemühung, β) ope-
 ri parabilis, leicht beschaffbar, leicht zu ha-
 ben: nullo negotio. sine negotio (ohne Mühe). —
 commode (mit Bequemlichkeit, β) verba facere: u.
 ad commodum veniant). — In manchen Beziehun-
 gen auch durch vereor ne m. Conj. (ich fürchte, es
 nicht, β) leicht möchte diese Freude zu Wasser wer-
 den, vereor ne haec laetitia vana evadat). — das
 leichter gesagt als gethan, id dictu quam re fa-
 cilis est; quam cito dicitur, non tam id facile
 fieri potest (das ist schneller gesagt als gethan). — In
 et. β) ist „leicht“ = ohne Bedenken, facile, β)
 c. n. l. der erste, gelehrteste, facile princeps, do-
 ctissimus est; und „nicht so leicht“ od. „so leicht nicht“
 = schwierig, non facile, non temere (nicht so gerabe-
 de non (neque) od. hand cito (nicht so geschwind;
 nicht so l. ... als x., non tam cito ... quam
 x. non (nec) od. hand fere. non (nec) od. hand
 vix (den nicht, gerade nicht). — leiter ... leicht,
 nicht hin, non temere ullus; nullus temere; nul-
 lus fere β) es ging nicht l. ein od. so l. kein Tag
 in welchem er nicht an ihn schrieb, nullus dies
 in quo non interessit, quo non ad eum scriberet: es
 nicht so leicht kein Tag, an welchem nicht dieser
 Besuch in mein Haus kommt, dies fere nullus est,
 quo hic Satyrus domum meam ventisset). — so leicht
 zu haben, nemo fere ob. ferme β) quo erat nemo
 senior, ferme senior illis temporibus, nemo pru-
 dentior: nicht leicht jemand, non fere quisquam
 non fere quisquam est, qui ignorat). — nicht
 so temere umquam; hand ferme umquam.
 — leichter (cher) ... als x., citius ... quam etc.
 β) nos citius carnerimus patricius magistratibus
 quam illi plebejjs. Bgl. die Beispielsammlung bei
 den Lrv. 24, 3, 12); potius quam m. folg. Conj.
 — β) perperus est omnia potius quam con-
 cedere indicaret).

leichtbekleidet, -bepackt, f. leicht no. II, 2, b.
 leichtbewusst, f. leicht no. II, 2, a.
 leichtfertig, petulans (von Pers. u. Dingen). —
 leichtsinnig, von Pers. — parum verocundus
 nicht schamhaft; auch von Dingen, β) verba.
 -lacivus (von schillernden Rhythmen, bef. in der
 Georges, Met. lat. Handb. Kap. VII. Bd. II.

Siehe, von Pers. u. Dingen). — l. Benehmen, Wesen,
 petulantia; levitas: l. Scherze, joca petulantia; jo-
 corum petulantia. — Adv. petulanter; parum ve-
 recunde; lascive.

Leichtfertigkeit, petulantia morum u. bl. petu-
 lantia (als Eigenschaft). — levitas (als Eigenschaft
 u. Sache, β) Leichtfertigkeiten, wie sie in der Ro-
 mddie vorkommen, levitates comicae).

Leichtfuß, homo levis. — ein kleiner L., homo
 leviculus: ein großer L., homo summae levitatis.
 Leichtfüßig, a) eig.: velox. — b) uneig., leicht-
 sinnig: levis. — Leichtfüßigkeit, a) eig.: velocitas.
 — b) uneig., Leichtsin: levitas.

Leichtgläubig, credulus. — l. sein, credulum
 esse; facile ad credendum impelli (f. Cic. de rep.
 2, 18): sich l. zeigen bei etwas, credulum se pra-
 bere in alqa re: in Bezug auf umgehende Gerüchte,
 levem auditionem pro re compta habere.

Leichtgläubigkeit, credulitas. — credendi tem-
 meritas (als Unbesonnenheit). — creduli homines od.
 bl. creduli (leichtgläubige Menschen, β) der L. etwas
 aufbinden, *credulis hominibus verba dare; vgl.
 Nügelb. Stil. §. 12. no. 3). — diesem Menschen-
 schlage ist die L. angeboren, temeritas illi hominum generi
 innata, ut levem auditionem habeant pro re com-
 perta: diese Zurechtweisung wird vor L. bewahren,
 haec castigatio consuetudinem efficit non facile
 credendi: die L. der Menschen hat abgenommen, ho-
 mines minus creduli esse cooperunt.

Leichtsin, leviter (β) ea quae leviter dixerat).
 — etw. l. betreiben, levi brachio agere alqd (sprüchw.,
 Cic. ad Att. 4, 16. 6).

Leichtigkeit, levitas (Mangel an Schwere, Ggß.
 gravitas; bildl. = Unwichtigkeit, Ggß. gravitas). —
 facilitas (Mangel an Schwierigkeit u. daher auch an
 Anstrengung; daher auch von der L. des Vortrags,
 wie Quint. 10, 1, 111). — velocitas (Leichtfüßigkeit,
 Schnelligkeit). — mit L., facile. sine ullo negotio.
 nullo negotio (ohne Mühe); commode (mit Gewandt-
 heit): mit großer L., facillime.

Leichtsinn, a) eig.: levitas (flüchtiges u. unüber-
 legtes Benehmen). — animus levis. animi levitas
 (flüchtiger, unüberlegter Sinn). — vanitas (Windbeu-
 telet als Charakterzug, wie Sall. Cat. 23, 2). — mo-
 bilitas ingenii od. animi. auch bl. mobilitas (Wank-
 muth, Ggß. constantia); verb. mobilitas et levitas
 animi. — temeritas (Unüberlegtheit, Ggß. prudentia).
 — animus dissolutus (sahrlüßiger Sinn). — in-
 diligentia. negligentia (Mangel an Aufmerksamkeit
 u. Sorgfalt bei Betreibung einer Sache, Ggß. dili-
 gentia). — lascivia (lockeres Wesen). — es verrät L.
 zu x., levitatis est m. folg. Infin.: ich habe aus ju-
 gendlichem L. geirrt, es war jugendlicher L., juve-
 nis erravi. — b) meton., ein leichtsinniger Mensch:
 homo levis. — ein kleiner L., homo leviculus: ein
 großer L., homo summae levitatis.

Leichtsinnig, levis. levitate praeditus (flüchtig
 u. unüberlegt). — vanus (windbeutelisch, l. in Ver-
 sprechungen, Neben zc.). — mobilis (wankelmüthig,
 Ggß. constans). — temerarius (unbesonnen, Ggß.
 prudens). — indiligens. negligens (unachtsam, nach-
 läßig, Ggß. diligens). — dissolutus (sahrlüßig, lüder-
 lich, bef. auch in Bezug auf häusliche Wirtschaft,
 Ggß. diligens). — lascivus (locker, β) puella). — et-
 was (ein wenig) l., leviculus. — l. Benehmen, Wesen,
 levitas: es ist Smd. sehr l., est in algo magna le-
 vitas, temeritas etc.: er ist, benimmt sich so l., tantā
 mobilitate se gerit. — Adv. animo levi; temere;
 indiligenter; negligenter; dissolute; animo disso-
 luto. — etw. l. preisgeben, alqd prodere ac proicere.

Leichtsinnigkeit, levitas.

Leid, Adv. in Beziehungen wie: es thut mir leid, molestum est (es ist mir unangenehm); doleo (ich bedauere); poenitet ob. piget me alcijs rei (es ist mir etwas L. ich bereue etwas). – das thut mir L. male dicis! (um seine Klage über etwas Unangenehmes, was uns Jmb. erzählt, auszubriden, Ter. Andr. 754): es thut mir Jmb. leid, miseret me alcijs: sich etwas nicht L. sein lassen, alqd non molesto ferre; non laborare de alqa re. negligere alqd (beide Jb. Jmb. Lob): laß es dir nicht L. sein, mitte curas; non laborare de ea re.

Leid, das, I) Beleidigung, Beschädigung zc.: injuria (Unbill). – Jmbm. ein L. antun, alci injuriam facere, inferre; alci nocere (Schaden zufügen); alqm violare (Jmb. verletzen mit Worten od. Thaten); alci vim inferre (Jmbm. Gewalt antun, Hand an ihn legen): sich ein L. antun, sibi nocere (sich (am Leibe) Schaden zufügen, Jb. von e. Raubstümmigen); manus ob. vim sibi inferre. mortem sibi consciscere (sich entleiben): Jmbm. kein L. antun (nichts zu L. thun), nullam injuriam facere alci: Jmbm. od. sich kein L. (durch Entleibung) antun, manus ab alqo od. a se abstinere. – II) Betrübniß zc.: dolor. – maeror (Gram, Harm). – luctus (Trauer, bes. äußere). – Jmbm. etwas zu L. thun, s. oben no. I, „ein L. antun“: ich mag es ihm nicht zu L. thun (d. i. ihn nicht damit betrüben), eum offensum nollem: großes, so großes L. bringen, magnum, tantum luctum habere (Jb. quantum eae res luctus habuerint): L. tragen, maerere. in maerore esse (sich grämen); lugere (trauern): L. um Jmb. (der gestorben ist) tragen, alqm mortuum lugere: vor L. vergehen, maerore tabescere, confici: Jmbm. sein L. tragen, quericum alqo od. apud alqm: L. u. Freud', s. Freude.

Leiden, I) ein Uebel mit Schmerzen empfinden: pati. – perpeti (mit Ausdauer L.). – ferre. tolerare (ertragen, aushalten, s. „ertragen“ den genauern Untersch.). – affectum esse alqä re (von etwas betroffen, afficiert sein). – premi alqä re (von etwas gedrückt, bedrängt werden). – Hunger u. Frost L. können, inediae et algoris patientem esse: weder Frost noch Hitze L. können, neque frigora neque aestus facile tolerare: Hunger L., s. hungern no. I u. II: Mangel, Roth, Schmerzen, Strafe, Unrecht L., s. Mangel zc. – Oft steht „leiden“ auch elliptisch, Jb. der Kranke leidet viel (Schmerzen), aegrotus magnos dolores patitur ob. magnis doloribus cruciatur. – an etwas L., a) an etw. krank sein, aegrum esse alqä re od. ex alqa re; laborare ex alqa re, Jb. an den Nieren L., laborare ex renibus: an den Augen L., laborare oculis; aegrum esse oculis; aegros oculos habere: sehr an den Augen L., gravi oculorum morbo affectum esse. – ß) mit etw. behaftet sein; Jb. an einem Fehler L., s. Fehler.

Daher ist **leiden** in weit. Verb. ohne den Abgg. des Schmerzes: a) in Verbindung mit können = ertragen, vertragen übh.: pati; ferre; tolerare. – so heiß, als man es L. kann, quam maxime calidum alqs pati potest: die Hitze ist so heftig, daß man keine Hand daran L. kann, tam vehemens calor, ut manus apposita patiens ejus non sit. – Keinen neben sich, geschweige über sich leiden, nullum aequalum, multo minus superiorem tolerare (nach Tac. hist. 4, 80, wo aequalium quoque, adeo superiorum intolerans). – Jmb. nicht L. können, ab alqo animo esse alieno od. averso (ihm abgeneigt sein); alqm odisse. odium habere od. gerere in alqm (ihn hassen); alci esse infensum atque inimicum (eine feindselige Stimmung gegen ihn hegen); alqs alci odio od. in odio est, alci inivisus est (einem ist Jmbm. verhaßt, Jb. uxor odio est od. invisa est marito: u. adeo est

mihi inivisus, ut etc., ich kann ihn so wenig L. daß zc.): etwas nicht L. können, alienum esse, abhorrere ab alqa re (ihm abgeneigt sein); alqd odisse (etw. hassen, Jb. hunc calorem); alqd mihi odio od. in odio est (es ist mir etwas verhaßt); offendi m. folg. Acc. u. Infin. (sich beleidigt fühlen, Jb. offendebatur componi aliquid de se, Suet. Aug. 89): etw. garnicht L. können, alqd alci magno odio od. magno in odio est. – bei Jmbm. wohl gelitten sein, alci ob. apud alqm esse gratosum; multum gratia valere apud alqm. – b) = geschehen lassen, dulden: pati (dulden). – sinere (nicht hindern, s. „lassen no. II“ über die Constr.). – ferre (ertragen). – recipere (gleichf. bei sich aufnehmen = gestatten). – das werde ich burchaus nicht leiden, non feram, non patiar, non sinam (zuf. bei Cic. Cat. 1, 10): das kann ich wohl L., istoc quidem non molesto fero: das sollte ich L.? egone hoc feram? – die Sache leidet keinen Aufschub, res dilationem non patitur ob. non recipit; res differri non potest: es leidet keinen Zweifel, daß zc., s. Zweifel.

II) von einem Uebel betroffen werden, a) im Allg.: accipere alqd (etwas erdulden). – affici alqä re (von etwas betroffen werden). – eine Niederlage L., cladem accipere: Schiffbruch L., naufragium facere: Schaden, Verlust L., damnum, detrimentum, jacturam facere; detrimentum capere, accipere. – b) prägn. = Noththeil, Schaden erdulden, Jb. die Legion hat sehr gelitten, multi amissi sunt centuriones diminutusque militum numerus: die Legion hatte in dem Treffen sehr gelitten, legio vehementer proelio erat attenuata: die sechste Legion hat theils durch schwierige Märsche u. Seefahrten, theils durch die häufigen Kriege so gelitten, daß sie weniger als 1000 Mann stark ist, sexta legio partim difficultate itinerum ac navigationum partim crebritate bellorum adeo diminuta est, ut minus mille hominibus in ea sit: der Staat hat in diesem Kriege viel gelitten, hoc bellum rei publicae erat calamitosissimum: diese Stadt hat durch viele Kriege sehr gelitten, hujus urbis opes frequentibus bellis attritas sunt: seine Gesundheit hat sehr gelitten, *ejus valetudo valde afflictata est: durch den Sturm haben die Schiffe gelitten, tempestas naves afflictavit: die Gegend leidet von den Feinden, regio ab hoste infesta est: die Gegend hat nicht von den Feinden gelitten, regio intacta est ab hostibus: das Landhaus hat vom Alter gelitten, villa vetustate vexata est: ein Bau unter der Erde hat weniger zu L., minus injuriae subjacent subterranea: seine Ehre L. darunter, ejus existimatio in ea re agitur.

Leiden, das, I) Erdulbung: perpessio. – toleratio (Cic. de fin. 2, 94); beide mit Genit. dessen, was man erduldet. – das L. des Herrn (Christi), passio dominica (Eccl.). – II) Beschwerlichkeit, Unglück, incommodum; malum. – die Leiden, res adversae; mala; calamitas (verberlicher Unfall); tormenta (die Qualen, Jb. aegri). – die L. des Körpers, aegrotatio (das Kranksein); labores (Anstrengungen): die Leiden der Seele, aegritudo animi: L. des Schicksals (= vom Schicksal aufgelegte L.), tormenta fortunae: frei von allen menschlichen L., omnis humani incommodi expertus. – in L. verwickelt werden, in res adversas incidere: L. erdulden, mala ferre, perpeti: Jmbm. L. zufügen, mala alci inferre; alqm calamitate afficere (von Dingen). – die L. (des Kranken zc.) verlängern, tormenta extendere: das ist mein tägliches L., haec ego quotidie patior.

Leidend, male affectus. auch bl. affectus (körperlich leidend; dann übh. von einem Uebel betroffen, von Dingen, die man bildl. als einen Körper betrach-

et. d. vom Staat x.). - patibilis (im philof. Sinn = die Fähigkeit zu leiden haben, Cic. de nat. deor. 1. 2: Ggff. activus, Lact. 2, 9, 21). - der l. Theil, pars corporis male affecta (am Körper); is, cui injuria inferitur ob. illata est (die beleidigte Person, is, qui jacturam facit ob. fecit (die verlierende Person) - l. sein, male affectum esse (körperlich); recipiendi et quasi patiendi vim habere (die Fähigkeit zu leiden haben, Ggff. movendi vim habere recipiendi, Cic. Ac. 1, 26). - sich leidend (passiv) gehalten, l. passiv.

Leibenschaft, animi concitatio. animi impetus. - animi perturbatio. motus animi turbatus u. perturbatus (heftige Gemüthsabewegung üb.); animi affectio bezeichnet die Stimmung der Seele u. animi motus, commotio od. permotio die Gemüthsabewegung üb.). - animi prava contentio, auch animi contentio (verkehrtes, leidenschaftliches Eudem, leidenschaftlicher Eifer). - cupiditas. libidinis u. sinnliche Reizung u. Lust, f. „Begierde“ den gewöhnlichen Unterfch. - magnum studium (großer Eifer). - studium flagrans (brennender Eifer). - temeritas (Unüberlegtheit, Leidenschaftlichkeit). - intemperantia (Mangel an Mäßigung, Ungeflügtheit, Ggff. sequitas). - heftige L., vehemens animi impetus: die ungerregelten Leidenschaften, libidines: es L. in der L., (animi) perturbatione incitatus; cupiditate incensus; animi pravā contentione proventus; ut erat furiosus (z. B. homo, ut erat furiosus respondit): mit L., animi quodam impetu; medio flagrans: ohne L., f. leidenschaftlos. - Jmb. z. i. qm, alcjs animum impellere (im Allg.); alcjs animum excitare (in Bezug auf sinnliche Begierde): die Leidenschaften der Menschen aufregen, animosus impetus impellere (Ggff. animorum impetus excitare): seine Leidenschaften beherzlichen, perturbatos animi motus cohibere; cupiditates coërcere; cupiditatibus imperare; continentem esse (Befugnis auf Stillschließlichkeit): frei von allen Leidenschaften sein, ab omni animi concitatione vacare; - omni animi perturbatione liberum ob. liberatum esse; a cupiditate ob. ab omni cupiditate remotissimum esse: in L. handeln, cupide agere: in omnes hunc impetu quodam trahi ad alqd: in x. L. so weit gehen, studio sic offerri: die Rede weniger L. u. Parteilichkeit, minus cupiditatis studiū oratio habet. - eine L. (Passion) für etw. sein, f. leidenschaftlich (lieben, gern essen): das ist meine L. (Passion), es re maxime delector (an dieser Sache habe ich besonders mein Vergnügen); magno rei studio teneor (dieses betreibt ich vorzüglich). - leidenschaftlich, cupidus (begierig). - concitatus (aufgeregt). - intemperans (kein Maß haltend in Begierden u. Reizungen). - impotens (der seiner Leidenschaften nicht Herr ist, auch mit dem Zus. der Leidenschaft, der man nicht Herr ist, im Sent., z. B. iras; iras: abtr. v. dem, worin man seiner nicht Herr ist). - lactitia, postulatium). - vehemens. ardens. - brennend). - iracundus (jähzornig, hitzig). - studiosus (müthig). - studiosissimus alcjs rei (einer Sache mit Leidenschaft ergeben). - nicht l., f. leidenschaftlich). - ein l. Jäger, venandi studio insignem esse; - Jäger sein, venandi studio insignem esse; - venationis studio teneri: ein l. Wort, verhalten ab aliqua cupiditate prolapsum. - Adv. cupidissime (begierig, sehr begierig). - studioso. - mit Eifer, z. B. studioso dicere contra alqm: - ho ad rem publicam ferri (sich l. in die politische Thätigkeit werfen). - vehementer. ardentem. - flagrantem (heftig, mit heftigem, brennendem Eifer). - iracunde (jähzornig, hitzig). - calidius (mit

zu viel Wärme). - effuse od. (stärker) effusissime, (ohne Maß u. Ziel). - animose, animosissime, in Bezug auf Kauf u. Käufer = cupide et quoque pretio, d. i. begierig u. um jeden Preis, gehört in dieser Bed. der nachaugust. Zt. an, z. B. leidensch. alte Gemälde kaufen, animosissime (aber classischer cupide et quoque pretio) tabulas antiqui operis comparare (Suet. Caes. 47). - l. etwas behaupten, cupidius alqd contendere: l. etwas lieben, alcjs rei effuse indulgere (sich ohne Maß u. Ziel nachhängen, z. B. Schmausereien, conviviis); alcjs rei esse studiosissimum. magno alcjs rei studio teneri. alcjs rei studio esse insignem (ein großer Liebhaber von etwas sein, z. B. venandi); alqā re maxime delectari od. oblectari (sein Vergnügen an etwas vorzüglich haben); alcjs rei esse cupidissimum od. avidissimum (nach etw. sehr begierig sein, daß auch = l. gern etw. essen, z. B. uvarum, avicularum: Jmb. l. lieben, effusissime alqm diligere (als Freund x.); alcjs amore insanire (als Geliebter).

Leidenschaftlichkeit, animi ardor. - furor (im hohen Grade bis zur Wuth). - ira praiceps (jähzorn, z. B. eines Richters). - l. bei Behauptung, Verfechtung einer Sache, ira et studium.

Leidenschaftlos, animi perturbatione liber od. vacuus (ohne heftige Gemüthsabewegung). - cupiditatis od. cupiditatum expertus. cupiditate privatus. a cupiditate remotus. a cupiditatibus solutus. cupiditate od. cupiditatibus intactus (frei von Begierde). - a cupiditatibus invictus (von Begierden noch nicht überwältigt). - ganz l., ab omni animi perturbatione liber od. vacuus; a cupiditate od. ab omni cupiditate remotissimus. - ganz l. sein, omni perturbatione animi ob. omni cupiditate carere. - Adv. sine ira et studio (ohne Zorn u. Eifer). - non studioso (nicht mit Eifer). - non iracunde (nicht jähzornig, nicht hitzig). - aequo animo (mit Gleichmuth).

Leidenschaftlosigkeit, animus ab omni perturbatione liber.

Leidensgefährte, genosse, gefährtin, genossin, cujuscumque fortunae socius (socio). - laborum periculorumque socius (socio). - malorum socius (socio) od. particeps. - adversarum rerum socius (socio). - omnium fortunarum socius (socio) particepsque. - omnium tristium socius (socio). - calamitatis socius (socio). - calamitatis ac luctus particeps. - qui ob. quae in simili calamitate est. - periculorum consors. - im Zshg. auch bl. socius (socio) comesque (f. Hor. carm. 1, 7, 26). - Jmb. zu seinem L. machen, alqm sibi socium laborum adjungere: gegen seinen Willen, alqm in omne discrimen comitem trahere: sich zu Jmbd. L. machen, Jmbd. L. werden, periculum vitae suae cum alqo sociare.

Leidensgeschichte, Christi, passio dominica (Eccl.).

Leidenstage, tempus acerbum (herbe Zeit). - tempus triste, luctuosum (betrübte, traurige Zeit).

leider, pro! (nicht pro dolor, f. Fabri Liv. 22, 14, 6) als Ausruf des Bedauerns, z. B. tantum pro! degeneramus a patribus nostris, ut etc.). - cum magno meo dolore. quod valde doleo (zu meinem großen Leidwesen; vgl. „Leidwesen“). - nescio quo modo ob. quo pacto (unbegreiflicher Weise, z. B. sed, nescio quo modo, verum est, quod in Andria familiaris meus dicit: u. alii nescio quo pacto obduruerunt). - nollem (ich wünschte wohl, daß etw. nicht geschehen, beim Bedauern einer Thatfache, z. B. leider ist es geschehen, nollem factum, Ter. adelph. 165: sie haben Carthago u. Numantia gänzlich zerstört; leider auch Korinth, Carthaginem et Numantiam funditus sustulerunt; nollem Corinthum [perft. sub-

latam esse], Cic. de off. 1, 35). - quidem (allerdings, in Concessivfällen, *zB.* leider ist es wahr! id quidem verum est). - *zum.* liegt „leider“ im Latein. mit in dem emphatisch gebrauchten Adverbium des *Sages*, *zB.* leider aber, vero (s. Cic. de off. 2, 29): aber leider, at vero (s. Cic. de off. 2, 75): leider zu Zeiten, aliquando (Liv. 45, 23, 8). - *zum.* auch im Sinne des *Sages*, *zB.* sein Vater starb l. zu früh, pater mature decessit (Nep. Att. 2, 1). Vgl. übh. *Rägelb.* Stil. Aufl. 4. S. 235 ff.

leibig, molestus (beschwerlich). - gravis (drückend, lästig). - odiosus (widrig, langweilig etc.). - miser (traurig, erbärmlich, *zB.* Trost, consolatio). - perniciosus (schädlich). - malus (übel, übel od. zur Unzeit angebracht, *zB.* ambitio, pudor). - ein l. Trost, solatium de necessitate factum: ein l. Tröster, *vana solatia miscens.

leiblich, tolerabilis, tolerandus, ferendus (erträglich; patibilis in dieser Bed. nur in Cic. Tusc. 4, 51). - mediocris, modicus, non contemnendus (ziemlich, mäßig, nicht zu verachten); verb. non contemnendus saneque tolerabilis (*zB.* oratio). - satis bonus od. sat bonus (ziemlich gut, *zB.* accusator). - l. *Zinsen*, tolerabile fenus: eine l. Verbindung, tolerabilis conditio: eine l. Herberge, modicum hospitium: mit einem l. Verlust davonkommen, medlocrem jacturam facere. - *Adv.* tolerabiliter; mediocriter. - sich l. befinden, satis bene se habere.

leiblichkeit, conditio tolerabilis. - mediocritas (gleich, die Ziemlichkeit).

leibtragend, lugens, qui est in luctu (im Herzen u. äußerlich). - atratus (äußerlich durch schwarze Kleidung).

leibwieser, dolor, maeror (Gram, m. s.). - senium (abgehende Trübsal, tiefes L.). - luctus (Trauer, innere u. äußere). - querela (Klage, *zB.* quanta est hominum querela). - zu meinem großen L., cum magno meo dolore; quod valde doleo; vehementer doleo od. mihi dolet m. folg. quod (das) od. m. folg. Acc. u. Infinit. es ist ein allgemeines L. um den Mann, omnes illius mortem lugent od. maerent; ob tota civitas confecta est senio (Cic. Mil. 20).

leier, lyra (als Instrument u. als Gestirn; vgl. „Laute“ die Rebensarten). - *Sprüchw.*, es ist immer die alte leier, cantilenam eandem canis (du bringst ewig dasselbe vor, Ter. Phorm. 495); nihil nisi idem quod saepe scribis (du schreibst immer dasselbe); semper ista eademque audio (ich höre ein ewiges Einerlei); uno opere eandem incudem die nocteque tundit (er treibt ein ewiges Einerlei, Cic. de or. 2, 162).

leiermann, lyristes (λυριστής); lyricen.

leiern, lyrā canere (eig.). - cunctari (uneig., jögern).

leihbank, mensa publica.

leihbibliothek, *libri pretio ad legendum praebendi positi. - bibliotheca ad communem delectationem instituta (als Bibliothek zum allgem. Gebrauch, Lesebibliothek). - eine l. aufstellen, errichten, *libros pretio ad legendum praebendos ponere; bibliothecam in communem delectationem instituere (übh. eine Lesebibliothek fürs Publikum): ein Buch aus einer l. entnehmen, librum pretio conducere.

leihcontract, commodatum (Jct.).

leihen, f. borgen no. I u. II, ausleihen. - von den Gastfreunden geliehene Gegenstände, commoda hospitum. - *Uneig.*, auch den übrigen Gestirnen sein (ihr) Licht l., suum lumen ceteris quoque sideribus ferare (v. der Sonne, Plin. 2, 15): *Jmdm.* sein Ohr, ein geneigtes Ohr l., f. Ohr: einer Sache

Worte l., expromere alqd od. mit folg. Relativsatz (*zB.* expr. sententiam: u. expromere quid sentirent [ihren Gedanken]: u. alqm cogunt quae velit quaeque sentiat [seine Wünsche u. Gedanken] expromere): den Gefühlen *Mer* den Ausdruck l., efferre quae omnes animo agitant: *Jmds.* ruchloser Gesinnung seine Zunge u. Stimme l., linguam et vocem suam sceleri et menti alqjs praebere.

leihen, I = Ausleihen, w. f. - II) der ein Darlehn nimmt: qui rem mutuum sumit.

leihhaus, *mensa publica, ubi sub pignori-bus accipiuntur mutuae pecuniae.

leihkauf, f. Aufgeld, Handgeld.

leihweise, *Jmdm.* etwas geben, f. borgen no. II.

leim, glutinum, gluten (Zischlerleim). - viscum (aus den Beeren der Mistel bereiteter Vogelleim: mit solchem bestrichen, viscatum). - l. aus Hühnerhäuten (heraus)lösen, boum coris glutinum excoquere. - *Bibl.*, es geht etw. aus dem l. (aus den Fugen), f. Zuge.

leimen, glutinare; conglutinare.

leimen, das, glutinatio.

leimfarbe, *color, cui glutinum admixtum est.

leimig, glutinosus.

leimruthe, virga viscata, vimen viscatum (als mit Leim bestrichene Ruthe zum Vogelfang). - arundo aucupatoria, im 35g. auch bl. arundo (als Rohrstengel zum Vogelfang). - Leimruthe stellen, virgis viscatis fallere volucres: an der l. hängen bleiben, in visco inhaerescere: an Leimruthe hängende Vögel, volucres viscatis illigatae viminibus. - seine Geschenke sind nichts als Leimruthe u. Angeln, mit denen er fremde Habe fängt, viscata hamataquesunt ejus munera, quibus aliena corripit.

leimfieder, glutinarius (Inscr.).

leimfange, *pertica aucupatoria.

leimwasser, *aqua, cui glutinum admixtum est.

leim, I) *Flachs*: linum. - II) *Leimsamen*: semen lini. - **leimbau**, *cultura lini. - **leimbüthe**, *flos lini. - **leimchen**, funiculus. - **leim**, funis.

leinen, **linnen**, linteus; lineus. - l. Zeug, lin-tea, orum, n.: l. Garn, linum netum (Jct.).

leinen, **linnen**, das, f. Leinwand.

leinenwand, **leinenkleid**, **linnenkleid**, linea vestis (leinene Kleidung). - lineum vestimentum, linteum indumentum (leinenes Kleidungsstück).

- **leinenkleider** tragen, linea veste uti; lino vestiri.

leimwehl, seminis lini farina. - **leimöl**, oleum lini. - **leimsaat**, lini seges. - **leimsame**, semen lini. - **leimschnur**, lineus funiculus.

leinwand, linteum. - lin-tea, orum, n. (leinen Zeug, größere Leinwandstücke). - aus l., linteus; lineus: sich in l. kleiden, linea veste uti; lino vestiri. - in l. gekleidet, linteatus: ein auf l. geschriebenes Buch, liber linteus.

leinwanden, f. leinen.

leinwandhandel, *negotium lintearium (das Geschäft im Großen od. Kleinen). - negotiatio lintearia (das Handeln mit Leinwand im Großen, Jct.). - einen l. haben, treiben, negotiationem linteariam exercere (Jct.); lin-tea vendere od. venditare.

leinwandhändler, lintearius (Jct.).

leinweber, linteo. - lintearius (Jct.). - **linarius** (Inscr.).

leinweberet, ars lintearia (als Kunst, Inscr.).

- *officina lintearii (Werkstätte eines Leinwebers).

leinweberzeugung, corpus lintearium (Jct.).

leise, I) nur wenig ins Gehör fallend: lenis (sanft im Allg., Ggf. gravis). - suppressus, summissus (gedämpft, von der Stimme, Ggf. magnus, contentus, clarus). - exilis (dünn, v. der Stimme, als La-bel, Ggf. plenus). - suspensus (schwebend, vom

lang, als 206). — tener et mollis (nicht fest, vom Aug, als Zabel). — *Adv.* leniter (im Allg.). — summissa suppressa ob. suppressa voce (mit gedämpfter Stimme, Ggf. contenta ob. magna ob. clara voce, s. loqui dicere). — suspensio gradu (mit schwebendem Schritt, s. ire). — tenero et molli incessu (leichten mannlichen Trittes, s. einerschreiten, aufstret. suspendere gradum). — sensim (übr., allmählich) s. mentio primo sensim illata a tribunis, ut etc., es wurde anfangs I. der Gedante von den Tri- bunen in Anregung gebracht, daß etc.). — I. reden, auch: mittere vocem ob. verba: nur I. reden, mus- sare, musitare (nur murmeIn); susurrare (zischeln): mit Jmb. reden, ad aurem familiariter insusur- rare: sich I. unterhalten, *suppressa voce caedere sermones (von Negreten): I. einander fragen, mus- sare inter se rogitare. — I. aufstret. (eig. u. übr.), aufstret. no. II, 1. — I. aufstretend (übr.), lenis lenis Lebl., s. B. ein I. aufstretender Vortrag, oratio lenis: lenitas orationis). — etwas I. anbeuten, alqd leniter attingere; obscure jacere alqd (eine bunte Erklärung über etw. fallen lassen, s. Cic. ad Att. 2, 7, 4: sed illud quid sit scire cupio, quod jact obscure, jam etiam ex ipsis quinque viris loqui possum). — nicht mit dem leiften Verbachte be- rühren, ne tenuissimā quidem suspicione attingere. — I. fähig auch den schwächsten Laut zu vernehmen, s. in I. Gehör, auditus sollers; auch wohl aures tute (vgl. Hor. carm. 2, 19, 4): I. hören, acute audire: ein I. Schlaf, somnus levis: I. schlafen, *le- niter dormire.

Leiste, regula (jedes schmale u. lange Stück Brett, s. B. quadrata). — cymatium (κυματίον), am lat. unda (Hohlleiste, s. Hohlkehle). — die Leisten u. Schwielen an Händen u. Füßen, callum: die Leisten (s. i. Weichen) in der Gegend der Scham, in- cuna, um, n.

1. Leisten, der, der Schußmacher, forma ob. for- ma calcei forma caligaris (griech. καλόνορος, μακρόδιον). — den Schuß über den L. ziehen, schla- gen forma ob. formulae aptare calceum. — Bildl., die Eimen L. schlagen, *in eandem formam redi- ere überin verfertigen, Dinge); uno modulo ac- tate metiri (nach Einem Maßstabe beurtheilen, Men- schen nach Hor. ep. 1, 7, 98); unā, ut dicitur, per- tractare (sprüchw. = überin behandeln, Men- schen Ggf. distincte gradatimque tractare), Plin. p. 8, 2, 8); uno ordine habere. nullo discrimine überin gleichviel gelten lassen, Menschen, Verg. Aen. 10, 108): über Eimen L. geschlagen sein, in eandem formam cadere (v. Dingen): sie sind über Eimen L. geschlagen, nihil differunt (v. Dingen); unum modum omnes moveris (sie sind von Einem Cha- rakter, von Menschen). — Sprüchw., Schuster, bleib bei deinem Leisten! ne sutor supra crepidam ju- det (vgl. Plin. 35, 85); ne sutor supra plantam cadat (Val. Max. 8, 12. ext. 3); te memento in cunctis, cerdo, tenere tua (Mart. 3, 16 extr.); esse in propria pelle (Hor. sat. 1, 6, 22); quod esse velis nihilque malis (Mart. 10, 47, 12); iniquisque norit artem, in hac se exercet (Cic. de off. 1, 41. Uebersetzung von Aristoph. Ves. 1431: οὐ τις ἢ Ἐκαστος εἰδὲν τέχνην).

2. Leisten, praestare (Geforderetes, Versprochenes erfüllen) — tribuere (Erwartetes gewähren, er- füllen) — facere perficere (zu Thunendes durchführen, zu Leben). — posse (zu Thunendes können, s. Cic. de off. 2, 6). — Die einzelnen Beziehungen von „leisten“ = einem Substantio s. unter den einzelnen Sub- stantiven, s. B. Dienst, Folge, Gehorsam etc. — etwas leisten, suum munus praestare (seine Schuldigkeit

thun in seinem Wirkungskreise, s. Cic. de or. 2, 38); aliquid in studiis facere (etwas im Fache der Ge- lehrsamkeit vor sich bringen, s. Plin. ep. 6, 17, 5). — etwas Großes u. Wichtiges I., magnum aliquid memorandumque facere. — in einer Kunst etc. etwas I., aliquid efficere posse ob. bl. efficere in alga re (etwas ins Werk setzen können ob. ins Werk setzen); aliquid in alga re consequi posse ob. bl. consequi (etwas erreichen, erzielen können ob. etwas erreichen, erzielen, s. B. Cic. de imp. Pomp. 2: si quid etiam in dicendo consequi possum, b. i. wenn ich durch Beredsamkeit etwas [nicht Unbeträchtliches] leisten kann; u. Cic. de or. 2, 38: multi etiam sine do- ctrina aliquid omnium generum atque artium consequuntur, b. i. leisten etwas [nicht Unbeträchtliches] in allen Kunstgattungen). — wenn ich etwas leiste, si quid in me est: es leistet Jmb. viel oder wenig, in algo plurimum ob. minimum est.

Leistenbeule, *bubo (t. t.).

Leistenbruch, ramex inguen ob. inguina im- plens (gr. βουβωνοκλήη, s. Cels. 7, 18 extr.).

Leistenschneider, *formarum scalptor.

Leistung, a) eig., s. B. einer schulbigen Sache, eines Versprechens, praestatio (Jct.). — **b)** meton., daß zu Leistende oder Geleistete, munus; im Plur. auch munia. [fasciā regere.

Leistband, fascia. — Jmb. am L. führen, alqm

leiten, ducere (übh. führen, eine Richtung geben, nur eig.) — ducem esse alci ob. alcjs rei (Jmbm. ob. einer Sache Führer ob. Anleiter sein, eig. u. un- eig.). — regere moderari moderatorum esse alcjs rei gubernare. verb. regere et moderari regere et gubernare gubernare et moderari (der Lenker von etwas sein, uneig., s. „lenken“ den nähern Un- tersch.). — administrare (die Verwaltung ob. Voll- ziehung von etwas haben). — alci rei praesese (einer Sache vorstehen, s. B. einem Geschäft, negotio: den Spielen, ludis). — principem esse alcjs rei (der Oberste, der Tonangeber bei etwas sein, s. B. conjurationis). — Jmb. an der Hand I., alci manus dare: Wasser durch Jmb. Grundstücke I., aquam per alcjs fundum ducere: das Meer in den Lucrinersee I., immittere mare in Lucrinum lacum: das Wasser in die Stadt, auf das Capitolium I., aquam addu- cere ob. perducere in urbem, in Capitolium. — die Aufführung eines Musikstücks I., praesere numeris (Col. 12, 2, 4): einen Krieg I., bellum agere ob. ad- ministrare (s. „Krieg“ den Untersch.): die Verhand- lungen im Staatsrathe leiten, publici consilii au- ctorem ober moderatorum esse. — den Krieg von Jmbm. I. lassen, alqm rectorem militiae habere. — sich von Jmbm. I. lassen, alcjs consilio ob. arbitrio regi; alqm ob. alcjs auctoritatem sequi; alci parere, obtemperare (gehörchen, w. s.): sich von etwas I. lassen, alqd sequi (sich an etwas halten, s. B. deum consilia); alqā re moveri (sich von etw. bestimmen lassen, s. B. vom moralisch Guten, honesto): sich in Allem von seiner eigenen Klugheit I. lassen, omnia sua prudentiā gubernare ac moderari: sich bei al- lem Denken u. Handeln von der Idee der Tugend u. Ehre leiten lassen, omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem referre.

Leiten, bas, s. Leitung.

1. Leiter, der, dux (Führer). — rector moderator gubernator (der Regierer, bes. des Staats, rei pu- blicae, s. „lenken“ die Verba). — auctor (Ratgeber u. Vorsther, s. B. des Staatsraths, consilii publici). — qui praeset alci rei (Vorsther). — princeps alcjs rei (Tonangeber bei etwas). — der L. u. Lenker des Staats, administrator rerum civitatis (Jct.); rector et gubernator civitatis; qui rem publicam

regit ac gubernat. - der L. des Kriegs, rector militiae; administrator belli gerendi. - der L. an der Elektrifiziermaschine, *conductor (t. t.).

2. **Leiter**, die, scalae (die Stiegen; ungew. ist scala, wie auch bei uns die „Stiege“ für „die Leiter, Treppe“). - die L. betreffend, wie eine L., scalaris (zB. forma). - die L. für die Hüfner, f. Hüfnerleiter. - die L. eines Wagens, *paries scalari formā compactus. - eine L., Leitern an etw. legen, anlegen, f. anlegen (no. I, 1, a): die L. hinaufsteigen, auf die L. steigen, *ascendere scalas: auf der L. auf etw. steigen, hinaufsteigen, scalis ascendere ob. adire alqd; positis scalis ascendere alqd; scalis admotis descendere alqd: von der L. fallen, stürzen, herabfallen, herabstürzen, scalis devolvi; per gradus scalarum praecipitem ire (Hals über Kopf).

Leiterbaum, -stange, tignum scalare (vgl. Vitr. 10, 1, 1).

Leiterförmig, scalari formā.

Leiterprofie, gradus scalarum (vgl. Cels. 8, 15. p. 356, 15 D., wo das ungem. gradus scalarum). - auch hl. scala (unser „Stiege“; vgl. Mart. 7, 19, 20).

Leiterwagen, im Plsg. plaustrum.

Leitfaden, I) eig.: linum ob. filum dux (f. Prop. 2, 14, 8. Ov. her. 10, 72). - an einem L. gehen, filo regere vestigia (Verg. Aen. 6, 30); lino duce regere iter (Prop. 2, 14, 8). - II) uneig.: a) im Allg.: etw. dux. - es dient mir etw. als L., alqd sequor. - b) als Buch: *liber, quem quasi ducem sequor. - nach dem L. von Bredovio die Geschichte lehren, *historiam Bredovio duce discipulis tradere.

Leitthammel, aries dux; dux gregis.

Leitriemen, lorum. - **Leitstweim**, sus dux.

Leitstiel, versorius (sc. funis).

Leitstern, dux (eig. u. uneig.; f. Arat. bei Cic. Ac. 2, 66: Cynosyrā duce fidunt). - sich etw. als L. dienen lassen, alqm rem ducem sequi: in Altem diene dir die Klugheit zum L., omnia gubernes ac moderere prudentiā tuā.

Leitung, I) als Handlung zc.: ductio, ductus (eig., zB. aquae). - gubernatio, moderatio (die Regierung, bef. des Staats, rei publicae, f. „lenken“ die Verba). - administratio (die Leitung u. Verwaltung, zB. regni oder imperii, belli). - auctoritas (die Willensmeinung, der Befehl eines Höhern, dem sich ein Niederer fügt). - summa imperii, rerum, summum imperium (die oberste Leitung der Angelegenheiten, sowohl im Kriege als im Frieden, f. „Oberbefehl“). - summa belli (die oberste Leitung im Kriege). - die oberste L. im Staate, f. Oberleitung, Oberbefehl, Staatsruber. - unter Jmbs. L. stehen, alqd duce ob. auctore uti. alcis consilio regi (v. Pers.); ab alqd regi, gubernari (v. Dingen): sich Jmbs. L. hingeben, ad alcis auctoritatem se conferre; alcis consilii parere: unter fremder L. stehen, alieni arbitrii esse: unter Jmbs. L. etw. thun, alqd auctore facere alqd: der L. der Natur folgen, naturam ducem sequi: die (oberste) L. von etw. haben, alci rei praesesse (zB. exercitui: u. summae rerum [des Ganzen]: u. summae belli: u. ludis: u. rebus privatis): die (oberste) L. von etw. übernehmen, alci rei praesesse coepisse. - die L. des Schiffs hatte aufgehört, navis impatiens gubernaculi agebatur. - II) als Sache: opus (als Werk, zB. subterraneum). - rivus (als Gerinne, zB. subterraneus). Bgl. „Wasserleitung“.

Leude, lumbus. - die Leuden schleppen, illa trahere: aus Jmbs. L. entstanden sein (uneig.), ab alqd procreatum esse.

Leudenbraten, *lumbus assatus.

Leudensahn, delumbis; lumbis debilis. - I. machen, schlagen, delumbare.

Leudenschmerzen, -weh, lumborum dolores lenfbar, qui, quae, quod regi potest.

lenken, regere (die gerade Richtung, den Gang, Lauf, den etwas nehmen soll, bestimmen). - gubernare (eig. das Steuerruder führen; das. bildl., das Ruder einer Sache führen, d. l. von Personen = die Oberleitung von etw., v. Dingen = einen Haupteinfluß auf od. bei etw. haben). - moderari (Raf u. Ziel einer Sache bestimmen, darauf sehen, bewirken, daß etw. seinen gehörigen Gang behält, nicht über die gewöhnlichen Grenzen hinausgeht). - flectere (die Richtung einer Sache verändern, einer Sache eine andere Richtung geben; vgl. über diese Synon. Cic. Sull. 78: illa tormenta gubernat dolor, moderatur natura cujusque quum animi tum corporis, regit quaesitor, flectit libido; u. Cic. part. or. 76: moderari cupiditates, regere animi motus); verb. regere et gubernare; regere et moderari; gubernare et moderari; moderari et flectere. - ein Pferd l., equum regere; equum moderari et flectere: einen Wagen l., currum regere: einen Wagen wohin l., currum ob. plaustrum alqd flectere: ein Schiff l., navem regere, moderari; gubernare (absol., f. oben): den Lauf wohin l., cursum tendere alqd; cursum dirigere alqd (auch von Schiffenden): seitwärts (vom Wege) l., a via deflectere. - den Staat l., rem publicam regere, moderari; vgl. „am Staatsruder sitzen“ unter „Staatsruber“: die Gemüther der Menschen l., animos hominum regere (sie regieren) ob. flectere (sie für sich ob. eine Sache gewinnen): nach Belieben, ad arbitrium animos hominum movere: Jmb. durch seinen Rath l., alqm consilii gubernare: Jmb. nach Willen l., ex voluntate uti alqd: sich l. lassen, se regi pati; auch regi posse; von Jmbm., alcis auctoritati obtemperare. - Jmbs. Aufmerksamkeit lenken auf zc., f. Aufmerksamkeit: Jmbs. Augen auf sich lenken, alcis oculos ad se convertere: Aller Augen auf sich l., omnium oculos ad se convertere; conspicui conspicuum esse (durch ein auffallendes Neujeres = auffallen): die Augen der Leute auf Jmb. lenken, alqm conspicuum facere: seine Gedanken, das Gespräch auf etw. Anderes l., animum, sermonem alio transferre.

Lenker, rector; moderator; gubernator (f. „lenken“ den Unterf. der Verba). - der L. eines Pferdes, equi rector, moderator: der L. eines Schiffs, navis rector; gubernator (der Steuermann). - der L. eines Staats, f. Leiter (der): Gott ist der L. des Weltalls, rector universi deus: die L. eines Fürsten, principis ob. regis rectores (im Allg.); regis tutores et magistri (als Vormünder u. Lehrer).

Lenkerin, rectrix; gubernatrix.

Lenkriemen, lorum.

lenksam, qui, quae, quod regi potest (eig. u. uneig., f. Sen. de ira 2, 15 extr.). - tractabilis (uneig., leicht zu behandeln, von Menschen).

lenksamkeit, eines Menschen, natura tractabilis.

lenkstiel, eines Schiffs, versorius (sc. funis).

Lenkung, regimen (als Zustand). - gubernatio

Lenz zc., f. Frühling zc. [(als Handlung).

Leopard, leopardus.

Lezche, alauda. - Lezchen streichen, *alaudas retibus capere ob. venari.

Lezchenbaum, -sticht, larix. - das Lezholz des L., aegis (alyx).

lerabar, qui, quae, quod disci potest. - I. sein, disci posse: nicht l. sein, disci non posse.

Lernbegierde, -eifer, discendi cupiditas ob. studium ob. voluntas, doctrinae cupiditas, studiorum ob. liberalium studiorum cupiditas (im engeren Sinne). - cognitionis et scientiae cupiditas ober

naer (im weit. Sinne, Wissbegierde). - von L. befeelt, Lernbegierig: die große L., die ich an ihm wahrnehme, cupiditas discendi, quā te flagrare video: bei Jmbm. L. antegen, rege machen, alqm ad cupiditatem discendi excire: die L. (der Lernenden) hemmen, studia discendum tardare.

Lernbegierig, = eifrig, discendi cupidus, studiosus, propensus ad discendum (im Allg.). - studio discendi incensus (von Erneiser befeuert, befeelt). - bonarum od. liberalium artium cupidus (begierig nach Kenntniß der schönen, edlen Künste u. Wissenschaften). - cupidus sapientiae (begierig nach Weisheit) - sehr L. discendi avidus; ad perdiscendum vorzuziehen. - die Lernbegierigen (in einem einzelnen Falle), discere id cupientes; qui aliquid percipere et audire studabant (als Zuhörer) - l. werden, studio discendi incendi: sehr l. werden, cupiditate discendi ob. doctrinae flagrare coepisse: l. sein, studio discendi incensus esse; aliquid percipere ob. als Zuhörer) aliquid percipere et audire studere. discere ad cupere (in einem einzelnen Falle): sehr l. sein, discendi avidum esse; cupiditate discendi ob. doctrinae flagrare.

lernen, discere (im Allg.). - percipere (geistig u. sich annehmen). - cognoscere (sich Einsicht in etwas zu verschaffen suchen od. verschaffen). - ediscere. memorias mandare (auswendig lernen). - assuescere in ob. ad alqd ob. mit folg. Infm. (sich an etw. gewöhnen, Jmb. verachten l., *assuescere in contemptum alqjs). - genui l., perdiscere: von Wort zu Wort, wörtlich l., ad verbum ediscere: noch (zu etw. bis) l., addiscere (Jmb. quotidie aliquid): schnell etw. l., celeriter arripere alqd: langsam, tarde percipere alqd: leicht l. (absol.), promptum esse ad didicendum: gern, sehr gern l., f. Lernbegierig (sein). - ex. gern l. wollen, alqd discere cupere: gern etwas: (gern sein Wissen bereichern) wollen, aliquid percipere studere. - etw. von ob. bei Jmbm. l., discere alqd ab alqo ob. apud alqm: leicht zu l. sein, facilius cognitionem habere; facilius esse ad discendum: es lernt sich, man lernt, discitur (Jmb. es lernt sich Alles, omnia discuntur): etw. gelernt haben, alqd didicisse. alqd perceptum ob. cognitum habere (etwas inne haben); doctum esse alqd (etwas gelehrt werden sein); adeptum esse facultatem mit Genit. Genob. (die Fähigkeit zu etw. erlangt haben, etw. verstehen, Jmb. legendi, scribendi); multa didicisse. u quo sunt multas litteras (ziemlich viel gelernt haben, erfahren im Allg., lectiones in Bezug auf Gelehrtheit): kennen lernen, f. kennen. - aus Büchern etw. lernen, ex libris cognoscere; ex mutis, quod vult, magistris cognoscere: keine Kunst kann nur aus Büchern u. ohne praktische Übung gelernt werden, nulla ars litteris sine interprete et sine aliqua exercitatione percipi potest: was jene aus Büchern, das habe ich im Dienste gelernt, quas illi litteris, ea ego militando didici. - ich gehe nie von ihm hinweg, ohne etwas Neues gelernt zu haben, nunquam accedo, quin abs te doctior abeam. - Or verb „lernen“ mit folg. Infm., wo es bl. unüberwindlicher Zusatz, im Latein. bl. durch die erforderliche Form des dabei stehenden Hauptverbuns ausgedrückt, Jmb. er that dies, damit sie ihn ehren lernen, scit hoc, ut eum revererentur: das Kind lernt gehen (laufen), infans incedere ob. ingredi incipit; u. h. infans incedit ob. ingreditur.

Lernen, das, muß mit discere umschrieben werden Jmb. das L. wird ihm leicht, ad discendum promptus est: Jmb. zum eifrigsten L. antegen, alqm ad cupiditatem discendi excire: Drang, großen Drang zum L. haben, f. Lernbegierig (sein), sehr sein).

Lernende, ber, discens; discipulus.

Lesart, lectio (Isid. I, 20, 8). - die verschiedene Lesart, *lectio varia; *lectionis varietas: die gewöhnliche L., *lectio vulgata: die ungewöhnliche L. verlassen, *a vulgata lectione recedere: die abweichenden Lesarten (einer Stelle) in den Handschriften, *librorum varietas: die ächte L. ist, *vera Ciceronis (Horatii etc.) manus haec est: eine verorbene L., *lectio librarii manu depravata; *lectio mendosa; *corruptela; *mendum: eine L. aufnehmen, *lectionem recipere, reddere: eine L. verwerfen, *lectionem reicere. - Auch kann „Lesart“ zum. durch Umschr. mit legere gegeben werden, Jmb. die L. der meisten Codices ist, *in codicibus plerisque legitur.

lesbar, I) was gelesen werden kann: qui, quae, quod legi potest. - l. sein, legi posse; oculis perspicere posse: nicht l. sein, legi non posse. - II) was sich angenehm od. leicht liest: lectu jucundus. - lesbar (d. i. verständlich) sein, non difficilem intellectu esse; apertum esse ad intelligendum.

lese, spicilegium (die Aehrenlese). - vindemia (die Ernte der Trauben u. ähnlicher traubenartiger Früchte).

lesebegierig, *legendi cupidus, studiosus. - sehr l., *legendi avidus. - sehr l. sein, *cupiditate legendi flagrare.

lesebibliothek, bibliotheca in communem delectationem instituta. - eine L. errichten, bibliotheca in communem delectationem instituere: eine öffentliche L. aufstellen, errichten, libros disciplinarum liberalium publice ad legendum praebendos ponere. Vgl. üb. „Leihbibliothek“.

lesebuch, *liber, quo pueri instituuntur ad lectionem (in welchem die Kinder lesen lernen). - *liber lectu jucundus (angenehme Lectüre). - den Homer als tägliches L. gebrauchen, *quotidianā Homeri lectione uti.

lesefrüchte, legendi fructus. - als Auszüge, electa, orum, n.; excerpta, orum, n.

lesegebühren, für ein Buch, pretium, quo liber conducitur. - für Bücher, pretium, quo libri conducuntur.

lesegesellschaft, *coetus legentium.

leseholz, sarmenta, orum, n.

leselust, *legendi studium, cupiditas. - er hat eine unerfüllte L., est in eo legendi aviditas nec satiarī potest. - lesehaftig, f. lesebegierig.

lesen, I) eig.: a) mehrere Dinge einerlei Art zusammensuchen u. aufheben: legere. - colligere (zusammenlesen, aufammeln). - Aehren lesen, spicas legere: den Wein l. (Weinlese halten), vindemiam colligere: die Steine von einem Acker l., agrum elapidare. - b) durch Lesen reinigen: purgare (wie Erbsen, Sinsen etc.). - mundare (Jmb. Sinnen). - II) übt., die Schriftzeichen nach ganzen Wörtern und Sätzen zusammenfassen (u. vortragen): l. im Allg.: legere. - recitare (laut lesen, vortragen). - praero, mit u. ohne den Zus. voce (vorlesen, damit es ein Anderer nachlesen od. nachsagen soll). - l. können, legere posse; litteras ob. litterarum elementa didicisse: etwas mehr als l. können, paulum aliquid ultra primas litteras progressum esse: Jmb. l. lehren, alqm instituere ad lectionem; alqm litteras docere; elementa litterarum alci tradere (üb. Elementarkenntniße): l. lernen, primas litteras, prima elementa discere: bei Jmbm. l. lernen, apud alqm litteras discere: ein Knabe, ber erst l. lernt, puer elementarius (f. Sen. ep. 86, 4): gut l., comode legere (d. i. nach den Regeln der Kunst, mit gehöriger Accentuation etc., Ggf. male legere): etw. vom Blatte l., ex scripto recitare: ein Buch

vom Blatte l. können, *librum ab oculo legere* (Petr. 75, 4). — 2) insbes.: a) durch Lesen sich mit dem Inhalt von etw. bekannt machen, sich an dem Inhalt ergötzen *z.*: *legere*. — *cognoscere* (*ἀναγνώσκειν*, einsehen, durchgehen, um sich von dem Inhalt in Kenntnis zu setzen, bes. auch mit Aufmerksamkeit studieren, *J. Nep. Lys. 4, 3. Suet. gr. 24 in. Cic. or. 106.*) — in manus sumere (in die Hände nehmen [u. lesen], *zB. eam orationem in manus sumere aliquod operae pretium est*) — *etw. oft l., lectitare* (*J. Plin. ep. 2, 17, 8: libri non legendi, sed lectitandi*): sehr oft l., *legendo conterere* (gleichf. abnutzen durch Lesen): fleißig etw. (ein Buch, eine Schrift) l., *diligenter evolvere*; *diligenter repetere*: wiederholend *etw. l., repetere* (im Allg.); *crebro regustare* (um sich immer von neuem an seinem Inhalt zu ergötzen, *zB. tuas litteras, Cic. ad Att. 13, 13 extr.*); *recognoscere, retractare* (nochmals durchgehen, um etwa nötige Verbesserungen anzubringen). — e. Buch nicht gelesen haben, *non attigisse* (*zB. die Bibel, divinas litteras*). — flüchtig l., *J. durchblättern*: mit Aufmerksamkeit, *intente legere*; (*sodas man Zeile für Zeile mit den Fingern folgt*): *gern etw. l., alqs rei lectione delectari*: *Jzmdm. etw. zu l. geben, alqd legendum alci dare* (um sich mit dem Inhalt bekannt zu machen); *praebere alci librum ad legendum* (*Jzmdm. eine Lectüre geben*): *viel, mit Beifall gelesen werden* (von Schriften, die ein großes Publikum haben), *frequenter lectitari*; in manibus esse (*J. Plin. ep. 1, 2, 6.*) — einen Schriftsteller l., *alqm ob. alqs librum (libros) legere* (*zB. die Alten u. Neuen, antiquos et novos: einen Alten, veteris scriptoris librum ob. libros: den Archimedes, Archimedis libros*); *alqm cognoscere* (*zB. du hast den ganzen Demosthenes gelesen, ließt ihn noch immer fort und ließt doch auch unsere Reden, Demosthenem totum cognovisti neque eum dimittis e manibus, et tamen nostra etiam lectitas.*) — in einem Buche l., ein Buch l., *legere librum*: *etwas in einem Buche l., legere alqd in libro.* — *Dah. bibl., in ob. auf etw. l., b. i. Anzeichen entdecken von z., zB. in der Zukunft lesen, praesagire futura: in den Sternen die Zukunft lesen, *e siderum positu et spatii conjecturam facere de rebus futuris* (vgl. Tac. ann. 6, 21): *in Jzmds. Seele l. (d. i. seine geheimsten Rathschläge z. wissen), consiliorum omnium participio esse: etw. in Jzmds. Mienen, auf Jzmds. Gesicht l., deutlich l., J. ansehen no. II, 3: nicht bloß in meinen Worten, sondern auch in meinen Mienen u. Augen u. auf meiner Stirn hättest du meine Liebe zu dir l. können, non solum ex oratione, sed ex vultu et oculis et fronte, ut alunt, meum erga te amorem perspicere potuisses.* — b) einen Vortrag, eine Vorlesung halten: *recitare aliquid* (absol.) — über etw. l., *legere, praelegere alqd* (vorlesen u. erklären, also nur da anzuwenden, wo von der Vorlesung über einen Schriftsteller, bes. über einen Dichter, die Rede ist). — *scholas habere de alqa re* (Vorträge halten über einen Gegenstand). — *scholis praecipere alqd ob. de alqa re* (in einzelnen Vorträgen Regeln über etw. geben). — *scholam aliquam explicare* (absol., einen schulmäßigen Vortrag halten). — über die stoische Philosophie l., *scholam Stoicam explicare*: mit Beifall l., **auditoribus probari*: anfangen zu l., **scholas academicas instituire* (als academischer Lehrer auftreten); *scholam aperire* (die Collegia anfangen): nicht mehr l., *scholam dimittere*: wenn nicht gelesen wurde, *quando a magistris auditionibusque otium erat.*

Lesen, das, *lectio*. — *recitatio* (das laute Vorlesen, Vortragen). — *scholae* (academische Vorlesungen).

— *Ist es = Lectüre, J. d.* — *zusammenhängendes z., lectio conjuncta*: *Jzmd. im z. unterrichten, alqm instituere ad lectionem* (Quint. 1, 7, 17).

Lesenswerth, *dignus, qui legatur* (v. Schriften u. Schriftstellern). — *diese Rede ist l., eam orationem sumere in manus aliquod operae pretium est*: seine Schriften sind nicht l., *er* (der Schriftsteller) ist nicht l., *ejus libros attingere ob. sumere in manus nullum pretium operae est.*

Lesepult, *etwa pulpitu.*

Leser, *lector* (der Leser in seiner Eigenschaft als Lesender, als zur Classe der Lesenden gehörig; dann auch = *anagnostes* [*ἀναγνώστης*], Vorleser). — *logens ob. collectiv legentes* (der eben Lesende, die eben Lesenden). — *lecturus* (der lesen Wollende, *J. Amm. 21, 1, 14: ne igitur extra caecum, ut dicitur, sermo decurrens lecturo fastidium forat.*) — *Auch durch Umschr. mit legere, zB. ein Leser* (der Schriften) *des Archimedes, qui Archimedis libros legit.* — *mein lieber z. lector amice!*: die meisten z., *legentium plerique*: die Leser ermüden, *lectores defatigare*: den z. oder die z. fesseln, *retinere legentis ob. legentium animum.*

Leserin, *legens ob. collectiv legentes.*

Leserlich, *clarus* (von den Buchstaben, von der Schrift). — *perspicuus, distinctus* (deutlich iibh.). — *l. sein, legi posse; oculis perspicui posse: l. schreiben, *clare scribere: l. geschrieben sein, luculente scriptum esse* (Gell. 13, 30, 6).

Leseschule, *ludus litterarum ob. litterarius.*

Lesestoff, *J. Lectüre.*

Lesesucht, *legendi aviditas*. — *er besitzt eine unerfüllliche z., in eo est legendi aviditas nec satiari potest.*

Lesesüchtig, *legendi avidus*. — *l. sein, *libris nimis indulgere: sehr l. sein, quasi holluari libris* (Cic. de fin. 3, 7, doch mit dem Zus. *si hoc verbo in tam clara re utandum est*).

Lesesübung, **legendi exercitatio.*

Lesewelt, *legentes*. — **Lesewuth**, *J. Lesesucht.*

Lesezett, in Weinbergen, *vindemia*. — **Lesegirtel**, **coctus legentium.*

Lethargie, *lethargus* (*λεθαργος*); *rein lat. veteranus* (dieses auch *bibl., zB. im Staate*). — mit der Lethargie behaftet, *J. lethargisch*. — *es besäzt Jzmd. z., veteranus occupat alqm* (auch *bibl., zB. civitatem*): aus seiner z. erwachen, *commoveri* (*bibl., J. Cic. ad Att. 6, 1, 14: quibus litteris recitatus puto fore, ut aliquando commoveatur senatus*).

Lethargisch, *lethargicus* (*λεθαργικός*); *rein lat. veteranosus* (dieses auch *bibl.*).

Letten, *argilla.*

Letter, *J. Buchstabe.*

Lettsicht, *argillaceus*. — **lettig**, *argillosus.*

Letzen, *J. ergötzen.*

Letzte, *der, die, das, ultimus* (der jenseits entfernteste, im Ggsh. des citimus, des diesseits nächsten, u. des medius, des mittlern, u. des primus, des ersten; in zeitlicher Beziehung = das, was von mehreren gleichartigen Ereignissen z. zuletzt erfolgt ist (Ggsh. primus), *zB. ultima aestas, der letzte Sommer, der Sommer des letzten Jahres*; dann *bibl. = das als das schlechteste, schlimmste zuletzt in Betracht kommende*). — *extremus* (der äußerste, am Ende einer Linie, Fläche, Reihe, Versammlung z., im Ggsh. des intimus, medius, summus; aber auch *partitio* = der letzte Theil von etw., *zB. extrema epistola* = der letzte Theil eines Briefs; daher in zeitlicher Beziehung = das Letzte eines Ereignisses, Zeitraums, im Ggsh. des Anfangs, *zB. extrema aestas, der ganz letzte Theil, die letzten Tage des Sommers, im Ggsh.*

Leute, I) im Allg., die Menschen: homines. - vulgus (der gemeine, große Haufe, f. „Haufe“ die Synon.). - die L. im Hause, habitatores (die Hausbewohner, Mietheute); domestici (die Diener): die L. in der Stadt, oppidani (die Städter); cives (die Bürger): die L. im Dorfe, vicani: die L. auf dem Lande, rustici; pagani (die Bauern). - junge L., natu minores; homines adulescentes ob. adulescentuli. auch bl. adulescentes ob. adulescentuli (angehende Jünglinge): alte L., natu majores; senes (Greise). - ein Kind zu andern L. geben, infantem aliorum dare: andere L. ansehen, aliorum pertinere. - unter die L. kommen. α) v. Verf.: uti hominum consuetudine; in publicum prodire; vgl. „ausgehen“ no. I, b''). β) v. Dingen, in allgemeinem Gebrauch kommen (wie Geld etc.), in communem usum venire. γ) verbreitet werden, v. Gerüchten etc., f. auskommen no. I, c. - unter die L. bringen, α) (von Gerüchten etc.) = austragen no. I, B, w. f. β) durchbringen, γ) sein Geld, Vermögen, pecuniam suam, rem familiarem dissipare; rem suam lacerare. - sich nach dem Urtheil der L. richten, ad publicum iudicium se dirigere. - vor den L., palam (offen, nicht heimlich, Ggf. clam, occulto, furtim); coram omnibus (angesichts Aller, Ggf. clam omnibus): in oculis ob. ante oculos omnium. spectantibus ob. inspectantibus omnibus (vor Aller Augen); verb. palam, spectantibus omnibus (offen vor den L.). - Häufig wird jedoch im Latein. der allgemeine Ausdr. homines ausgelassen und zwar a) bei Adjectiven, γ) viele L., multi: mehr L., plures: mehrere L., complures: sehr viele L., die meisten L., plerique; plurimi: alle L., omnes: gute L., boni. - b) wenn qui darauf folgt, γ) es giebt L., welche sagen, sunt qui dicant: es giebt L., welche glauben, sunt qui existiment. - c) bei allgemeinen Angaben, wenn „die Leute“ = „man“, γ) die Leute sagen, dicunt: die L. erzählen (Jmbs. Diener). - II) Jmbs. Leute, d. i. Angehörige etc.: alcjs familia (Jmbs. Sklaven, Leibeigene etc. zusammen, f. Caes. d. G. I, 4, 2). - alcjs famuli, ministri (Jmbs. Diener). - alcjs comites. qui alqm comitantur (Jmbs. Begleiter). - alcjs milites (Jmbs. Soldaten). - meine, veine, ihre (eigenen) L., mei, tui (γ) elephanti in suos rueros cooperant, Liv. 27, 49, 1: u. mei = meine Dienerschaft, Plin. ep. 5, 6, 46); milites mei (meine Soldaten, γ) malum militibus meis, nisi quieverint): zu Jmbs. L. gehören, Einer von Jmbs. L. sein, esse ab alqo. - Land und Leute (d. i. den Thron) verlieren, imperium amittere.

Leutebetrüger, f. Betrüger.

Leutegespräch, fabula. - zum L. werden, fabulam fieri; in fabulas ire: nicht zum L. werden, in nullam fabulam incidere: sich zum L. machen, sermonibus dare locum: das L. sein, in ore omnium esse; in fabulis esse; in der ganzen Stadt, fabulam tota in urbe esse ob. jactari.

Leuteschen, f. menschenscheu.

Leuteschinder, carnifex.

Leutestube, f. Gefindestube.

Leutfelig, humanus, absol. ob. gegen Jmb., erga alqm. - I. im Gespräch, affabilis.

Leutfeligkeit, humanitas, absol. ob. gegen Jmb., erga alqm. - L. im Gespräch, affabilitas.

Leucie, a) die Pflanze: *cheiranthus incanus (L.). - b) die Blume: leucolon. - *flos cheiranthi

Leuer, f. Aufwartung no. I. [incani.]

Leviti, Levita (Eecl.). - Sprüchw., Jmbm. die Leviten lesen, alqm verbis castigare: Jmbm. die Leviten wegn. etw., castigare alqd (γ) levitatem ejus).

Lexicograph, *lexicographus; *lexici conditor ob. scriptor.

Lexikon, *lexicon (λεξικόν, Namen- u. Wörterverzeichnis in alphabetischer Ordnung). - *onomasticon (ονομαστικόν, Sammlung von Wörtern und Namen nach den Materien geordnet). - *promptuarium (gleichf. Vorrathskammer zum Nachschlagen; vgl. „Conversationslexikon“). - ein großes, ausführliches L. (Wörterbuch), *thesaurus verborum: ein kleines L. (Wörterbuch), *index verborum: ein L. schreiben, verfertigen, *lexicon condere, conficere: er ist mir, so oft ich etwas mir Verborgenes suche, ein lebendiges L., mihi, quoties aliquid abditum quaero, ille thesaurus est (Plin. ep. 1, 22, 2).

Libation, libatio.

liberal, f. freigebig, freisinnig.

Liberalität, f. Freigebigkeit, -sinnigkeit.

Libertin = Wüßling, asotus (ἀσωτος).

Libertinage, asotia (ἀσωτία).

liberere, libare.

licentiat, *licentiatius.

licentia, f. Erlaubnis, Freiheit no. III. - die dichterische L., licentia poetica ob. poetarum.

I. **Nicht**, das, I) im Allg.: lumen, lux (mit dem Unterf., daß lumen die Ursache des Lichts, das, was Licht giebt, der leuchtende Körper ist, lux die Wirkung des Lichts, die Helligkeit, Beleuchtung. Der Sonne wird lumen und lux beigelegt: lumen, insofern sie den Lichtstoff auf die Erde ausströmt, lux, insofern sie ein beleuchteter, heller Körper ist. Vgl. Cic. de fin. 3, 46: obscuratur et offunditur luce solis lumen lucernae. Derselbe Unterf. bleibt auch in der bildl. Bed. dieser Wörter, sodaß lumen civitatis ein großer Geist ist, der über den Staat gleichsam Licht verbreitet (ihn berührt macht = clarissimus vir, f. Cic. Cat. 3, 24: tum vero, clarissimis viris interfectis, lumina civitatis exstincta sunt); hingegen lux civitatis [wie Plin. 17, 38: Cicero, lux doctrinarum altera] ein großes Licht, ein großer Geist im Staate wäre, gegen welchen alle übrigen Menschen im Dunkel verschwinden. So nennt Cic. Ac. 2, 26 die Vernunft [ratio] quasi quaedam lux lumenque vitae, u. zwar lux vitae als die Aufklärung ob. die helle Einsicht im Leben, lumen vitae als das Princip der Aufklärung, das, was die Einsicht hervorbringt). - das L. der Sonne, des Mondes, lumen, lux solis, lunae (f. oben den Unterf.): das L. (die Helligkeit) des Tages, lux diurna (Lucr. 6, 648); gew. bl. lux: mit andrehendem (Tages-) L., cum prima luce; die illucescente; sub lucis ortum (gegen Anbruch des L.): neues L. (des Mondes), luna recens; luna nova: volles L. (des Mondes), luna plena; plenilunium: das L. der Augen, lumina oculorum; auch bl. lumina: das L. (der Glanz) eines Edelsteins, lux gemmae. - ein kleines L., minutum lumen: schwaches L., lumen tenue (γ) des Mondes, Ggf. lumen plenum, volles L.); lumen modicum (γ) in e. Zimmer); lux maligna (targes, spärliches Licht der Sonne, des Mondes); schlechtes L. (beim Besehen eines Gemäldes etc.), malignum lumen: das helle, volle L., clara lux (Ggf. tenebrae, γ) claram lucem pati assuescere aciem, das Auge an das helle L. gewöhnen). - L. geben (von Edelsteinen), lucem edere, fundere. - das L. des Tages (der Welt, des Lebens) erblicken (d. i. geboren werden), in lucem edi ob. suscipi; nasci: Jmbm. das L. des Tages gönnen (ihn leben lassen), alci lucis usuram dare (f. leben). - an das L. (Tageslicht) kommen, treten, f. Tageslicht: an das L. (Tageslicht) bringen, ziehen, hervorziehen, f. Tageslicht. - jetzt geht mir ein L. auf (uneig.), jam plus cerno ob. video; jam plus cerno et longius: es ging ihm ein L. auf, welches Schicksal ihm bevorstehe, quid sibi impenderet coepit suspicari. -

in Sache erscheint in einem reinern u. hellern L. (s. res purior et dilucidior cernitur: etw. erscheint in einem schwächeren L., alqd obscuratur, obs. ob. durch etw., alqa re (eig., zB. sol; u. un- eig. - kommt weniger in Betracht): die Natur er- scheint nirgends in ihrem wahren L., nusquam na- turae lumen apparet. - die Liebe des P. Sestius zeigt sich an dessen Person im hellsten (schönsten) L., clara in hoc P. Sestii pietas exstitit. - L. geben der Sache, lumina immittere alci rei (eig., zB. dem Ganzen); alqd illustrare, explanare (uneig., deutlich machen): Jmbm. in einer Sache L. (Auf- klärung) geben, docere alqm alqd. edocere alqm alqd ob. de alqa re (belehrend); explicare alci alqd (klärend). - der Mond hat kein eigenthümliches L., sed sua propriaque non habet lumen: der Mond erhält sein L. von der Sonne, luna solis luce collustratur; luna illustratur a sole: die Erde erhält ihr L. von der Sonne, terra accipit lu- men a sole. - ein Zimmer hat L., cubiculum illustre est: im Zimmer war nur schwaches L., in cubiculo medium lumen inerat: ein Haus, ein Zimmer hat sehr viel L., aedificium, cubiculum plurimis illu- stratum est fenestris: Jmbm. das L. verbauen, neh- men alqs caelo ob. luminibus officere; alqs lu- minibus obstruere: im L. stehen, luminibus obstare (s. einen Gebäude das Licht entziehen, v. Säumen, fassen x.); alci officere (eig., Jmbm. das L. beneh- men, indem man sich vor ihn stellt; daher uneig. = Jmb. feindselig entgegenreten); alci obesse, ob- stare (uneig., Jmbm. im Wege, hinderlich sein, ohne im Abgr. des feindseligen Entgegenstehens): Jmbm., der Auspicien anstellen will, das L. beneh- men ins L. treten, im L. stehen, alqs auspiciis offi- cere: sich selbst im L. stehen (uneig., sibi ob. utilitati suae ob. commodis suis male consulere (für seinen Nachteil schlecht sorgen); sibi deesse (seinen Vortheil vernachlässigen, sich schaden); se ipsum frustrari (sich selbst täuschen). - aus dem L. gehen, *a sole recede- re: geh' mir vor der Hand ein wenig aus dem L., tunc quidem paululum a sole (Cic. Tusc. 5, 92): trat mir vor der Hand nicht ins L., interim velim a sole non obstes (Val. Max. 4, 3. ext. 4). - etw. in ein gutes, vortheilhaftes, günstiges L. stellen, alqd in bono lumine collocare (eig., zB. ein Gemälde); alqd commendare, ornare, laudare (uneig., von der vortheilhaften Seite darstellen): etw. in ein nach- theiliges L. setzen (uneig.), alqd in deterius trahere: Jmb. in ein nachtheiliges L. setzen, quod sequius sit de alqo loqui (Nachtheiliges von Jmbm. reden); de- trahere alqs detrahere (Jmb. im Rufe heruntersetzen): etw. ins L. setzen, über etw. L. verbreiten (uneig.), alqd illuminare: etw. in helles L., in sein volles, richtiges, gehöriges L. setzen, etw. im vollen L. erscheinen (uneig.), alqd illustrare: im hellsten L. stehen, clarissima luce circumfusum esse: Jmb. ob. etw. in ein gehässiges L. stellen, setzen, alqm ob. alqd in orbem adducere; alci rei adicere invidiam: in ein sehr gehässiges, alqm ob. alqd in summam in- vidiam adducere: Jmb. in ein häßliches L. stellen, in einem häßlichen L. darstellen, alqm deformare: Jmb. in dem L. eines heimlichen Aufstauers, ja eines andern Straßenräubers u. Räubers darstellen, alqd non insidiatoris modo, sed latronis manifesti et percussoris speciem induere: in gleichem L. er- scheinen (uneig.), parem esse (zB. nequaquam par gubernatoris est virtus, quum placido quam quum turbato mari vehitur): in einem so glänzenden L. ist sich sein Glück u. seine Tapferkeit gezeigt, in tan- tum felicitas ejus virtusque ejus enituit. - etw. in einem falschen L. setzen, alqd fallaci iudicio (von Meh-

ren fallacibus iudiciis videre: Jmb. hinter das führen (täuschen), alqm (fraude) decipere (s. „betr- gen“ die Synon.): kluge Leute hinter das L. führe cornicum oculis configere (sprichw., Cic. Mur. 21 - etw. bei L. besehen, alqd contra lucem apprehe- dere, zB. mit Einer Hand, unā manu (eig., gegen d. Hellung, gegen das Licht halten u. besehen); propt. intueri (in der Nähe besehen, auch uneig., zB. volupt. tes); alqd acrioribus oculis intueri. videre etia atque etiam et considerare (uneig., genau betrach- ten, erwägen): wenn man es bei L. besteht (betrachte bei L. besehen (betrachtet), si diligentius inspexer (wenn man es genauer betrachtet, s. Sen. ep. 79, 1 tenue est mendacium: perlucet, si diligenter i- spexeris); si propius accesseris (wenn man näher hinzugeht, Sen. de vit. beat. 13, 1); si vis vera rationem exsequi (wenn du dem wahren Stand d. Sache genauer nachspüren willst, Ter. Hec. 306). v. Pers., ein L. in einer Kunst, Wissenschaft, arte alci clarus, illustris: Jesus, das L. der Wahrheit, *Jesu inventor veritatis: ein großes L. an e. Orte sei solum alqo loco sapere (allein klug sein).

II) insbes.: A) in der Malerei, im Ggß. des Schat- tens: lumen (Ggß. umbra). - L. u. Schatten, lumen et umbra; umbra et color (Schatten u. Farbe): u. Schatten beobachten, lumen et umbras custodiri L. u. Schatten haben ein Gemälde, lumen et umbra commendant picturam. - Nebtr., L. in der Rede, quod est illuminatum (Ggß. Schatten, umbra a qua et recessus, Cic. de or. 3, 101); collustrat n. pl. (Ggß. Schatten, opaca, Cic. or. 36).

B) Kerzen-, Lampen- u. Licht: lumen (im Allg.). lucerna (Leuchte, bef. Lampe). - candela (Kerze u. Wach ob. Talg). - cereus (Wachskerze). - sebacei (Talgkerze, Apul. met. 4, 19). - kleine Lichter, min- lumina. - Lichter stehen, candelas sebare: Licht gießen, *candelas fundere: ein L. anzünden, lume lucernam, candelam accendere: die Zeit, wo mi L. anzündet, prima lumina (Hor. ep. 2, 2, 98): ob. Lichter fordern, nach L. rufen, lumen ob. lumi- poscere: nach L. suchen, gehen, lumen quaerer L. bringen, lumen (ob. lumina) afferre ob. inferre ob. introferre: lucernam (ob. lucernas) afferre o inferre: L. bringen lassen, lumen (lumina) affer ob. (ins Zimmer x.) introferri iubere: das L. ne- men (um Jmbm. zu leuchten), lumen tollere: et- an das brennende L. halten, lucernae ardenti a- movere alqd (zB. digitum): Del ins L. gießen, oleu- lumini instillare: das L. will mir ausgehen, lucern- me deserit (zB. beim Schreien, Cic. ad Att. 7, extr.): das L. geht mir aus, candela consumpti sua sponte exstinguitur: die Lichter (die man in auf den Weg genommen hat) zurücksenden, lumi- dimittere (Cic. ad Att. 16, 13, 1): mit vielen Lid- tern hinabsteigen, cum multo lumine descendi (zB. in metallum): mit ob. bei L., cum lumine o lucerna. ad lumen (ob. lumina) ob. lucernam (bei Kerzen-, Lampenschimmer); luminibus accensis (i- schon Lichter angebrannt waren); lumine illato. I- minibus illatis. lucernā allatā ob. illatā. lucern- allatis ob. illatis (da man ein L. ob. Lichter herbe- gebracht hatte): bei L. Marmor hauen, ad lucerna- (sind Mehrere, ad lucernas) marmor caedere: et- bei L. schreiben, ausarbeiten (morgens und abends) alqd ad lucernam ob. cum lucerna scribere; alq- elucubrare (zB. epistolam); ad lucernam conficere ob. conscribere alqd: bei L. arbeiten, studieren, li- cubrare: das Arbeiten bei L., lucubratio: ohne L. sine lumine (zB. exire). - Jmbm. ein L. aufdeckt (bistbl.), velut e specula lumen quod sequatur al- ostendere (s. Plin. ep. 3, 18, 3).

2. **licht**, *clarus* (licht, hell an sich, Ggß. *obscurus*). - *illustris* (was ganz im Lichte steht, lichtvoll, Ggß. *obscurus*). - *lucidus* (nicht bloß lichtvoll, sondern auch Licht verbreitend, Ggß. *obscurus*). - *luminosus* (wohin die Lichtstrahlen gehörig bringen, Ggß. *obscurus*; vgl. „lichtvoll“). - *albidus* (weißlich, v. der Farbe; vgl. noch „hell“ über diese Synon.). - *candidus* (blendend weiß, Ggß. *niger* u. *ater*). - durch u. durch L. *perlucidus*. - ein l. Wald, **silva non condensata arboribus*; *silva collucata* (sofern er von Menschenhand gesichtet ist): in jene l. Höhen hinübergehen, *ad illa tranquilla et amoena loca transvehit* (nach Fronto de nep. am. 2. p. 283, 18 N.): in die l. Wohnungen eingehen, *lucidas inire sedes* (Hor. *carm.* 8, 3, 33). - im Lichten, *diluculo*. *quum diluceceret* (in der Morgenbämmerung); *crepusculo* (in der Abendbämmerung): im Lichten (im Licht) stehen, s. *Licht* no. I. - am hellen, *lichten Tage*, s. *hell*. - in lichten Augenblicken, *seabri intermittente* (wenn das Fieber aussetzt).

Lichtarbeit, *lucubratio*. - bei L., *lucubrans*.

Lichtblau, *subcaeruleus*; vgl. „blau“.

Lichtbraun, s. *hellbraun*.

Lichtbräunlich, *lucifer*.

Lichtchen, *minutum lumen*. - ein hölzernes L., *lychnuchus ligneolus*.

Lichtdocht, s. *Docht*.

1. **Lichten**, einen Wald, *silvam collucare*: einen Baum, *arborem collucare*, *interlucare*, (von unten) *sublucare* (üb.); *arborem intervallere* (ihn ausfüllen).

2. **Lichten**, die Anter, s. *Anter*.

Lichtfarbe, eines Sterns, *stellas color*.

Lichterloh brennen, *incendio flagrare*; *inflammatum incensumque esse*.

Lichtform, **forma candelarum*.

Lichtgelb, s. *gelb*, *gelblich*.

Lichtgießer, **qui candelas fundit* (der Lichter gießt üb.). - **qui candelarum officinam exercet* (Besitzer einer Lichterfabrik).

Lichtglanz der Sonne, *solis splendor*. - *solis candor* (weiser). - *solis nitor* (gleichender).

Lichtgott, *deus lucis*. - *lichtgran*, *canus*.

Lichtkreis, *lucis orbis*. - *lichtseer*, *lucecarens*.

Lichtlehre, **quae de luce ac lumine traduntur*.

Lichtloch, *fenestra* (die Öffnung eines Fensters).

Lichtmasse, *lumina*, um, n. - **Lichtmaterie**, *lumen*.

Lichtmesse, **dies Mariae purificatae sacer*.

Lichtpartie, -*stelle*, in einem Werke, in einer Rede, *lumina*, um, n. (Cic. or. 83; aber etwas Anderes sind *luminosae et quasi actuosae partes duae*, d. i. Licht und Leben gebende, Cic. or. 125).

Lichtpunkt, *lux*. - Cicero, der zweite L. am Gelehrtenhorizont, Cicero, *lux doctrinarum altera*.

Lichtpötte, *emunctorium* (Spät.).

Lichtquell, *fons luminis*.

Lichtrecht, *ius luminis immittendi* (Jct.).

Lichtschere, *emunctorium* (Spät.).

Lichtschien, *lucem reformidans* (v. den Augen).

- *lucem timens* und (nachaug.) *lucis timidus* (das Licht fürchtend, v. Thieren). - *lumen fugiens* (das Licht fliehend, v. Thieren u. übr. v. schlechten Menschen). - ein l. Mensch, *lucifugus*, *lucifuga*, *tenebrio* (der seiner schlechten Thaten wegen das Dunkel sucht, um unbemerkt zu bleiben); *homo umbraticus* (bei Plautus auch *umbraticola*, der im Verborgenen lebt, den Umgang der großen Menge meidet, ein Ralmäuser). - l. sein, *lucem reformidare* (v. den Augen); *lucem timere* (v. Thieren u. übr. v. Menschen, die wegen schlechter Thaten das Dunkel

suchen); in *umbra degere* (aus Menschensehen, Ralmäusern, v. Menschen).

Lichtschimmer, *lux*. - *aliquid lux* (etwas Licht). - ein schwacher, spärlicher L., *lux maligna*: nur einen schwachen (spärlichen) L. durch enge Löcher hereinlassen, *tenuem lucis umbram angustis foraminibus recipere* (von e. Gefängniß).

Lichtschirm, etwa *umbraculum*.

Lichtschuppe, *fungus* (Verg. ge. 1, 892).

Lichtseite, *pars luminosa* (vgl. Cic. or. 125); auch wohl *lumen*.

Lichtspan, *fax*. - Lichtspäne schneiden, *faces incidere*. - **Lichtstärke**, große, *magnum lumen*. - **Lichtstock**, *lychnuchus* (*λυχνυχος*); rein lat. *candelabrum*.

Lichtstrahl, *radius luminis*; auch bl. *lumen*, *lux* (mit dem Unterj. unter „Licht“). - ein L. der Rettung schien sich zu zeigen, *lux quaedam videbatur oblata*; *lux venisse quaedam et spes videbatur*; *lux quaedam afulsisse civitati visa est* (in Bezug auf den Staat): die Stimme u. der gewichtige Rath des Consuls erschien dem röm. Volke plötzlich als ein L. in so dunkler Nacht, *populo Romano vox et auctoritas consulis repente in tantis tenebris illuxit*.

Lichtvoll, *luminosus* (eig., wohin die Lichtstrahlen gehörig bringen können). - *lucidus* (gehöriges Licht habend und verbreitend; auch uneig., gehörige Klarheit habend, wofür jedoch Cicero immer *dilucidus* gebraucht). - *dilucidus*, *perspicuus*, *apertus*, *planus* (uneig., lichtvoll u. klar, deutlich, verständlich); verb. *apertus* (*planus*) atque *dilucidus* (Ggß. *confusus et perturbatus*); *dilucidus* et *perspicuus*; *apertus* et *perspicuus*; *planus* et *perspicuus*. - *distinctus* (uneig., gehörig geordnet u. deshalb verständlich; alle diese zB. von der Rede, Erzählung ic.; *lucidus*, *candidus* u. *distinctus* auch vom Redner ic. selbst. Vgl. *Ernesti Lex. tech. Lat. rhet. in vv.*). - ein l. Gebäude, *aedificium luminosum*, *lucidum*. - eine l. Ordnung, *ordo lucidus*: eine l. Erzählung, *narratio lucida* oder *perspicua* od. *aperta* atque *dilucida*: die Gedanken des Schriftstellers sind nicht l., *sententiae auctoris lucem desiderant*: die Beweise in einer l. u. deutlichen Sprache vortragen, *argumenta sermone dilucido et distincto dicere*. - *Adv. lucide*; *dilucide*; *perspicue*; *aperte*; *plane*; verb. *aperte* atque *dilucide*; *dilucide* (od. *aperte* od. *plane*) et *perspicue*.

Lichtzieher, *qui candelas sebat*.

Lictor, *lictor*. - **Lictorstab**, *baculum lictoris*.

Lieb, *carus* (werth, theuer). - *acceptus*, *gratus*, *jucundus*, *suavis*, *dulcis* (willkommen, erwünscht, angenehm, erfreulich; vgl. „angenehm“ über diese Synon.). - *amicus* (besehnet, zB. mein l. Leser, *amicus lector*). - In den (bes. im gewöhnlichen Leben üblichen) Nebenarten: der l. Gott, das l. Gut (Brot) ic. muß „lieb“ durch andere Wendungen ausgedrückt werden, zB. der l. Gott, *deus noster*: er hat kaum das l. Brot, das l. Leben, *vix habet unde vivat* od. *utatur*: das l. Wetter, *tempestat foeda*; auch bl. *tempestat*: die liebe lange Nacht, *nox, quam longa est* (Verg. *Aen.* 8, 86): der l. lange Winter, *hiems quam longa* (Verg. *Aen.* 4, 193): wie das l. Vieh, s. *Vieh*: nur um das l. Leben bitten, *nihil praeter vitam petere*: nur das l. Leben Jndm. schenken lassen, *alci duntaxat vitam concedere*: Wenigen ist das l. Leben geblieben, *paucis relicta est anima*. - sehr l., *percarus*; *pergratus*; *perjucundus*: ein l. Knabe, ein l. Mädchen, *puer*, *puella suavis*, *dulcis*: ein l. Mann, *bonus vir*: l. Leute, *boni viri*: ein l. Mensch (ironisch)! *homo suavis* (Ter. *Phorm.* 411): mein

plus amare alqm. – vor 2. zu Jmbm. brennen, alcjs amore incensum esse, ardere ob. (stärker) flagrare: in 2. zu Jmbm. entbrennen, alcjs amore ardere ob. flagrare coepisse: Alle mit 2. umfassen, omnes caritate complecti: beide mit gleicher 2. umfassen, caritatem in ambos partiri. – Jmbm. mit außerordentlicher 2. zugethan sein, singulari amore alqm amare; alqm in deliciis habere; summum me tenet alcjs studium: sich Jmbd. 2. erwerben, gewinnen, alcjs amorem, benevolentiam, voluntatem sibi conciliare: sich allgemeine 2. erwerben, omnium amorem ob. ab omnibus amorem sibi conciliare: sich Jmbd. 2. zu erhalten suchen, alcjs amorem fovere; alcjs caritate tenere: Jmbm. wieder 2. erwesfen, alci in amore respondere (aber nicht redamare alqm, welches ein von Cicero gebildeter und nur einmal de amic. 49 mit dem Zuf. ut ita dicam gebrauchter, dann erst wieder bei Spättern vorkommender Ausbruch ist): 2. mit 2. vergelten, amori amore respondere: Jmbd. 2. bestigen, ab algo amari, diligi (s. „lieben“ den Unterschw.): kein Gefühl für 2. haben, ab amore abhorrere: vor 2., ex amore; prae amore: vor 2. (in Folge einer unglücklichen 2.) sterben, amore mori ob. perire: aus 2., propter amorem ob. benevolentiam; amore impulsus, incitatus: aus reiner 2. zu etwas, ipsa alqā re captus: aus 2. zu mir, dir ꝛ., mir, dir ꝛ. zu 2., meo, tuo nomine; meā, tuā causā; propter me, te: dem Staate zu 2., rei publicae causā: auch durch den Dativ, zB. der Freundschaft zu 2. etw. erlassen, cedere, concedere alqd amicitiae: aus 2. zu Jmbm., Jmbm. zu 2. etwas thun, alcjs amori ob. bl. alci alqd tribuere, dare, largiri: aus 2. zu Jmbm. etwas verzeihen, alci condonare alqd: aus 2. zu Jmbm. Einem das Leben schenken, dare, concedere alqm alci. – durch seine Entscheidung keinem von beiden Theilen zu Liebe oder zu Leid sein wollen, decreto suo neutram partem aut levare aut onerare velle. – mit ob. in 2. Jmbd. gedenken, cum caritate quadam et benevolentia alcjs memoria recolere: Jmbm. eine 2. (Gesälligkeit) erweisen, alci officium praestare. – b) im weitern Sinne = Neigung, Lust zu einer Sache: amor alcjs rei. – studium alcjs rei (Eifer, 2. u. Sinn für etw.). – voluntas alcjs rei (Neigung zu etw.). – cupiditas alcjs rei (Begierde, Lust zu etw.). – Liebe zur Tugend, virtutis amor, studium: 2. zum Leben, lucis ob. vitae ob. vivendi cupiditas: 2. zum Lernen, studium, voluntas discendi: 2. zu etwas haben, alcjs rei esse amantem, studiosum; alcjs rei studio teneri; cupidum esse alcjs rei (zB. vitae): zur 2. zu etw. entflammen, alcjs rei amorem excitare: von 2. zu etw. entflammt werden, alcjs rei cupiditate ardere ob. flagrare coepisse.

Liebediener, -in, rebus veneris deditus, dedita (Wollüstling, -in). – assentator. assentatrix (Schmeichler, -in, der ob. die zu Allem ja sagt).

Liebedienerei, s. Speichellederei.

Liebedienerin, s. Liebediener.

Liebedienern, rebus veneris deditum esse ob. uti (als Wollüstling). – assentari (als zu Allem ja sagender Schmeichler). – gegeneinander durch Gefälligkeiten l., gratificari inter se.

Liebestraut, aeger amore. – Jmb. l. machen, alqm morbo venero implicare (zB. von einer Quelle).

Liebeslei, amatio. – Liebesleien, levitates amatoriae; auch amores lascivi; u. bl. amores: 2. treiben, levitatibus amatoris deditum esse.

Liebesm, levitatibus amatoris deditum esse; auch wohl amare (s. Sall. Cat. 11, 6).

lieben, a) im engern Sinne: amare (lieben aus

Neigung, aus dem Drange des Herzens, griech. ἐρᾶν; auch absol. wie ἐρᾶν, wenn „lieben“ = der Liebe pflegen, wie Sall. Cat. 11, 6). – diligere (ausgehören, lieben aus Wahl u. Ueberlegung (auch sinnlich, s. Suet. Caes. 52), dah. auch aus Werthschätzung u. Hochachtung, φιλεῖν, dah. amare oft Steigerung des Begriffs von diligere, s. Cic. ep. 9, 16, 2; ob. diligere Steigerung von amare, s. Plin. ep. 9, 5, 1); auch verb. amare et diligere; diligere et amare. – carum habere. caritate complecti (fast ebenso viel als diligere, Jmb. lieb u. werth halten, mit inniger Zuneigung umfassen); verb. amare (ob. diligere) carumque habere. – alci studere. alcjs esse studiosum. alqm benevolentia complecti (für Jmb. Interesse, Wohlwollen zeigen). – Für das einfache amare gebrauchen die Lateiner auch folgende mehr ob. minder ausdrucksvolle Umschreibungen: amorem erga alqm habere. alqm amore amplecti, prosequi (mehr vnzärtlicher Zuneigung u. Anhänglichkeit). – alqm in amore habere. alcjs amore teneri, captum esse (mehr von der Geschlechtsliebe). – anfangen Jmb. zu lieben, alqm amare coepisse; alqm adamare (lieb gewinnen): Jmb. sehr lieben, alqm singulari amore habere; alqm mirifice diligere carumque habere; alqm eximia caritate diligere; alqm in deliciis habere; alqs mihi percarus est; alqm in oculis gerere, gestare; alqm in sinu gestare; summum me tenet alcjs studium: Jmb. leidenschaftlich l., s. leidenschaftlich: Jmb. über Alles l., alqm unico diligere: Jmb. vor Allen (allen Andern) l., caritate alqm ante alios complecti: ein Mädchen heftig l., alcjs amore ardere, flagrare, insanire (in der erot. Poesie auch perire alqā, mori alcjs amore, s. Schumann Prop. 2, 4, 2): herzlich l., ex animo amare: Jmb. wie seinen Bruder l., alqm amare ut alterum fratrem; alqm in germani fratris loco diligere: Jmb. wie seinen Sohn l., alqm hand secus amare ac filium: ich liebe ihn mehr als meinen Bruder, ne frater quidem mihi carior est: Jmb. (seinen Bruder ꝛ.) mit väterlicher Liebe l., alqm patriā caritate diligere: sich einander, gegenseitig l., amare inter se; diligere inter se: seine Mitbürger l., cives suos caritate complecti: das Vaterland l., patriam amare; patriae amore duci; sehr, heiß, patriae amore ardere. – ein Liebender, is qui amat: eine Liebende, ea, quae amat: die Liebenden, amantes: ein unglücklich Liebender, is qui in amore miser est. – b) im weitern Sinne: a) etw. lieben: alqd amare (im Allg.). – alcjs rei studiosum esse (Eifer u. Sinn für etw. haben). – alcjs rei cupidum ob. avidum esse (nach etw. Begierde, Lust haben). – alqā re delectari, gaudere, laetari (sich an etw. ergötzen, zerstreuen, etw. gern haben). – alqd voluptati habere (an etw. seine Lust haben, s. Sall. Jug. 100 extr.). – etw. sehr, leidenschaftlich l., s. leidenschaftlich. – die Tugend l., virtutem amare, amplecti, amplexari; virtutem adamasse (die Tugend liebgewonnen haben, stärker als amare): die Wissenschaften l., litterarum studiosum esse: die Künste l., artes amare: die Freiheit l., libertatis amantem ob. studiosum esse: das Geld l., divitias amare; avarum ob. habendi cupidum esse (habüchtig sein): einen reinen Ort l., locum purum amare (v. Enten): Weizen, Gerste l., tritico, hordeo delectari (v. Thieren): einen waldigen Ort l., silvestri loco delectari (v. Thieren): die Seesucht l., afflatu maritimo gaudere (v. Weinstock): beständige Wärme l., assiduo tempore laetari (v. Gewächsen). – β) „lieben“ m. folg. Infin. = pflegen: solere m. folg. Infin. (nur bei gräcizierenden Dichtern u. Profaisien amare) ob. im erzählenden Tone auch durch das bloße Imperfect. (s. Zumpt S. 502.

higt §. 446, 2, a), zB. nach dem Mittagsessen
lieft er ein Schläfchen zu machen, post cibum meri-
dianum paulum conuiescere solebat ob. bl. pau-
lum conuiescebat.

Lieben, *des*, *vis diligendi* (f. Cic. de fin. 5, 30).
Liebenswürth, *würthig*, *amabilis*, *amandus*.
amore dignus, *dignus*, *qui ametur* (ganz eig.). - *su-
avis* (lieblich, angenehm). - *venustus* (anmu-
thig). - *jucundus* (einen freundlichen Eindruck ma-
chen, ansprechend; vgl. Cic. ep. 9, 15, 1: quod
pe in tam amandus es tamque dulcis tamque
ami in genere jucundus). - ein l. Charakter, mo-
rales amabiles: es giebt nichts Liebenswürdiges als
ein Mensch, er ist der liebenswürdigste Mensch
an der Welt, nihil est hoc homine dignius, quod
ametur; nihil est hoc homine jucundius: noch
deshalb l. sein als früher, antiquam obtinere venu-
stasem. - ein l. Mensch! (ironisch) homo suavis! (f.
Ter. Phorm. 411).

Liebenswürdigkeit, *amabilitas* (eig.). - *suavi-
tas* (Lieblichkeit). - *venustas* (Anmuth). - *jucunditas*
bei einem freundlichen Eindruck machende, anspre-
chende Wesen, zB. des Charakters, naturae: deiner
Natur, tua).

Liebesbentener, *res amatoria* (Liebesange-
genheit) - *casus amatoris* (Erlebnis eines Lieb-
bers), zB. erbittete z., ficti casus amatorum). -
im Plur. auch bl. *amores* (Liebeshändel), zB. durch
die z. berührtigt, multorum amoribus famosus:
ein Liebesbentener ausgehen, amores sectari.

Liebesangelegenheit, *res amatoria*. - im Plur.
als *amores*. - **Liebesantrag**, f. **Liebeserklärung**.

Liebesband, *amoris vinculum*.

Liebesbecher, *poculum amoris*.

Liebesbegebenheit, *res amatoria*.

Liebesbezeugung, *amoris significatio*.

Liebesblide, *oculi fatentes ignem ob.* (profa-
der: amorem. - Jmbm. Liebesblide zuwerfen, *alci
oculis fatari amorem).

Liebesbrief, *epistola amatorie scripta*. - ta-
delicet blanda. *epistola blanda* (insofern er gelieb-
ten Personen schmeichelt).

Liebesdienst, f. **Freundschaftsdienst**.

Liebeserklärung, *amoris sui declaratio* (die
Erklärung seiner Liebe). - **verba amorem fatentia*
die Worte, mit denen man seine Liebe erklärt). - ich
sage Jmbm. eine z., alci amorem meum verbis
kündig ob. *litteris* (schriftlich) declaro.

Liebesfeuer, *amoris ardor*.

Liebesflamme, im Plur. *flamma*.

Liebesgabe, *pietatis munus*.

Liebesgedanken, *haben*, **nihil nisi amores*
denken.

Liebesgebiht, *erotopaegnon* (*ἐρωτοπα-
γιον*); rom. lat. *carmen amatorium*; *versus ama-
torum* - die ganze Dichtungsart: *poësis amatoria*.

Liebesgenuß, *gaudia amoris* (Liebesfreuden). -
voluptas amatoria (Liebeslust). - unerlaubter z.,
apermissa gaudia (Hor. carm. 3, 6, 27 sq.): sich
an z. hingeben, *voluptate amatoriâ frui*.

Liebesgeschichte, *res amatoria*; *amores*.

Liebesgespräch, *sermo amatorius*. - *leises z.*,
sermanti amantium.

Liebesgift, *amatorium virus*.

Liebesgluth, *amoris aestus* (zB. immodicus). -
amoris incendium, *wächst*, *crescit*.

Liebesgott, **deus amoris* (im Allg.). - *Amor*.
Cupido (bei den Römern). - die Liebesgötter, *Amo-
res*, *Cupidines*.

Liebesgöttin, **dea amoris* (im Allg.). - *Venus*
bei den Römern).

Liebeshändel, *res amatoria*. - **Liebeshändel**,
amores: durch viele z. berührtigt, *multorum amo-
ribus famosus*: einen z. haben, *amori operam dare*:
Liebeshändeln nachhängen, nachgehen, *amores se-
ctari*: während dieser z. vor sich geht, *dum haec fa-
bula inter amantes agitur*.

Liebeskrankheit, *morbus venerens* (der zu
stand, da Jmb. Liebeskrank ist).

Liebeskunst, *ars amandi*.

Liebeslust, im Plur. *basium*.

Liebeslieb, f. **Liebesgebiht**.

Liebeslust, *voluptas amatoria*.

Liebesmacht, *vis amoris*.

Liebesmahl, bei den Christen, *agape* (*ἀγάπη*,
Ecccl.); *eucharistia* (*εὐχαριστία*, Ecccl.).

Liebesmittel, *virus amatorium*, *medicamen-
tum amatorium*, *poculum amatorium*, auch bl. *ama-
torium* (Trank, gegeben, um Liebe zu erregen). - *re-
medium amoris* (Mittel gegen die Liebespein). -
Jmbm. ein z. eingeben, *amatorium alci dare*.

Liebespaar, *amantes* (reicht im Plur. schon hin,
f. Petr. 95 in.). - *sponsus* et *sponsa* (Brautpaar).

Liebespein, *dolor*, *qui fit ex amore*. - *indomiti*
amoris impetus (als Trieb unbedähter Liebe). - im
Plur. auch bl. *amor* (zB. Mittel gegen die z., *re-
medium amoris*). - z. empfinden, *amore torqueri*.

Liebespfand, *pignus amoris*.

Liebespfeil, *sagitta Cupidinea*.

Liebesqual, f. **Liebespein**.

Liebesranth, *amoris ardor*. - im z., *amore*
incitatus, *incensus*.

Liebesregung, *motus animi et amoris*.

Liebesroman, *amorum fabula*.

Liebessehmerz, f. **Liebespein**.

Liebesstun, *sensus amandi*.

Liebesurache, *sermo amatorius*.

Liebeständelei, *lusus* (Prop. 1, 10, 9. Ov. art.
am. 1, 62).

Liebestrank, f. **Liebesmittel**.

Liebestrieb, *amoris impetus*. - *libido* (die
Sinnenlust).

Liebesverbindung, *foedus amorum*.

Liebesverhältniß, *verhältniß*, *amor*. - ein
z. haben mit Jmbm., *rem habere cum aliquo* (von ei-
ner Bühlerin, Romil.): er hatte auch Liebesverhält-
nisse mit Königinnen, *dilexit et reginas*.

Liebeswahnstun, f. **Liebesmuth**.

Liebeswert, *officium pietatis* (Ecccl.). - *ist es*
= „Freundschaftsdienst“, f. b.

Liebeswunde, *vulnus amoris*.

Liebeswuth, *furor amoris*. - aus z., *furore* *in-
citatus*, *raptus*: in der z., *impotens amoris*.

Liebeszauberei, *amoris veneficium*.

Liebeszeichen, *amoris signum* (Kennzeichen der
Liebe). - *amoris indicium* (Anzeichen von Liebe, von
e. Handlung).

Liebevoll, *amoris plenus* (v. Pers. u. Dingen,
zB. Vorwurf, *objurgatio*). - *amans* (gut gestunnt, ge-
gen Jmb., *alcjs*, v. Pers. u. dann immer mit dem
Genit.; dann auch von dem, was von guter Gestunnung
zeugt, zB. verba). - *pius* (von Pflichtgefühl erfüllt u.
daraus hervorgegangen, bes. gegen Eltern, Kinder
ic., gegen Jmb., in ob. *adversus* alqm). - *blandus*
(schmeichelnd, freundlich, v. Pers. u. Dingen). - *co-
mis* (leutselig, zB. Vater, *pater*). - sehr, äußerst l.,
amoris plenissimus; *amantissimus*, *peramans*, ge-
gen Jmb., *alcjs*. - l. Gestunnung, l. Benehmen, *pie-
tas* (auch gegen Jmb., *erga* ob. in alqm); *comitas*
(auch gegen Jmb., in alqm). - *Adv.* *amanter*; *pie*;
blande. - sehr, äußerst l., *amantissime*: Jmb. äußerst
l. behandeln, *alci multa blandimenta dare*.

Liebgewinnen, *adamare; amare coepisse.*

Liebhaben, *f. Lieb.*

Liebhaber, a) in engerer Bed., der ein Mädchen liebt: *amans amator* (unterscheiden sich wie „der Liebende“ u., „der Liebhaber“. Ersterer hat nur lebhafteste Zuneigung zu einem geliebten Gegenstande, letzterer giebt demselben auch thätige Beweise seiner Zuneigung und Anhänglichkeit, wenn er das Mädchen auch nur scheinbar liebt; daher *amator* auch oft = *amator mulierum*, ein Liebhaber von Frauenzimmern, des weiblichen Geschlechts, ein Zuhler, der immer eine Geliebte haben muß, *f. Cic. Tusc. 4, 22. Hor. ep. 1, 1, 88.* Daß aber *amator* überall in Bezug auf Geschlechtsliebe im unehrbaren Sinne stehe, wie Heindorf [Hor. sat. 1, 2, 55] u. Andere behaupten, widerlegen schon Stellen wie Ter. Andr. 718. Cic. Brut. 880. Prop. 1, 7, 18. Liv. 89, 18, 2 u. a.). — *dilectus. amatus* (der Geliebte). — *cultor* (der einem Frauenzimmer den Hof macht, ein Verehrer, sagt weniger als *amator*, *f. Ov. art. am. 1, 722: qui fuerat cultor, factus amator erat.*) — viele Liebhaber haben, *a multis amari*: immer einen erklärten L. haben, *habere palam decretum semper aliquem* (Cic. Cael. 88). — b) in weit. Bed., ein L. (b. i. Freund ic.) einer Sache ob. von etwas: *amans, amicus, amator* *alqjs rei* (ebenfalls mit dem Unterscj., daß der *amans* u. *amicus* bloß Neigung, Liebe zu etwas hat, der *amator* hingegen diese Neigung auch durch die That zeigt; so lebt der *amans pacis* gern im Frieden, der *amator pacis* aber sucht zugleich auch zu bewirken, daß nichts den Frieden stört). — *cultor* *alqjs rei* (der viel auf etwas hält, Verehrer von etwas). — *studiosus* *alqjs rei* (der Interesse für etwas zeigt). — *cupidus, avidus* *alqjs rei* (der Begierde, Lust zu etw. hat). — ein großer L. von etwas, *alqjs rei* *amantissimus*; *alqjs rei* *magnus amator*; *alqjs rei* *studiosissimus, cupidissimus, avidissimus*; *consecrator* *alqjs rei* (der einer Sache eifrig nachgeht, nachjagt, *zB. voluptatis*: ein L. für eine Waare, *amator* (*f. Cic. ad Att. 1, 10, 4*); *emptor* (ein Käufer): ein großer L. einer Waare, *amator acer*; *emptor cupidus*: ein L. vom Kaufen (der gern kauft), *emax*: ein L. vom Wahren (der gern od. immer baut), *aedificator*: ein L. des Alterthums, *amator antiquitatis*: ein L. des kalten Babes, *cultor frigidae*: ein L. der Wissenschaften, *litterarum studiosus*; *qui studiis delectatur*: ein L. der Jagd, *venandi studiosus*: ein großer L. der Jagd, *venandi studio insignis*: Liebhaber von bergleichen Dingen, *qui sunt harum rerum studiosi*: ein L. von etwas sein, *alqjs rei* *amantem* etc. *esse*; *alqjs re* *delectari, gaudere, laetari* (sein Vergnügen, seine Freude an etwas haben): ein großer L. von etwas sein, *magnum* *alqjs rei* *esse amatorem*; *alqjs rei* *ease studiosissimum, cupidissimum, avidissimum* (*f. oben*; *zB. uvarum avidissimus* est, er ist ein großer L. von Trauben = ist die Tr. sehr gern); *maxime delectari* *alqjs re* (sich an etw. ergötzen, *zB. jumentis*); *magno* *alqjs rei* *studio teneri* (großes Interesse für etw. haben, *zB. perdicum*: u. *venandi*): einen L. (Käufer) finden, *emptorem invenire, habere* (v. einer Waare): einen großen L. (Käufer) finden für eine Waare, *acrem amatorem invenire* (v. Verkäufer).

Liebhaberei, *studium* (Lieblingsneigung). — *cupiditas* (Begierde, Passion). — *deliciae* (Lieblingsache). — *morbus* (Passion für etw. als Krankheit, *zB. meus*). Vgl. „Stedenpferd (uneig.)“ — irgend eine L. haben, *animus ad aliquod studium adjungere*: es gehört etwas unter Jmb's. Liebhabeereien, es ist etwas Jmb's. L., *alqjs alqd* in *deliciis* habet; *alqjs alqjs re* *delectatur* ob. *laetatur* ob. *gaudet*: es gehört etw.

gan; besonders zu Jmb's. L., *alqjs maxime delectatur* *alqjs re* (*zB. jumentis*); *tabelnd*, *alqjs insanit amore* *alqjs rei* (*zB. columbarum*): das ist meine L., *haec sunt studia nostri*: das ist keine bloße L., *hoc non est voluptati* (ist nicht bloß zum Vergnügen): das ist keine noble L. (Passion), *hoc non est nobilitatis*: seine Liebhabeereien kosten ihm viel Geld, *magno illi cupiditates suae constant*.

Liebhaberin, a) in engerer Bed.: *amans*; vgl. „Geliebte“. — b) in weit. Bed.: *amans, studiosa* *alqjs rei* — eine große L., *alqjs rei* *amantissima, studiosissima*; *alqjs rei* *consecratrix* (*f. „Liebhabe“* den Unterscj. dieser WB.).

Liebhaberrolle, **amatoris partes, persona*. — die L. spielen, **amatoris partes agere*; **amatoris personam sustinere, tueri*: die erste L. (beim Theater) haben, spielen, *primas partes agere*.

Liebhabertheater, in einem Privathause, **scena intra privatos parietes instituta*. — ein L. haben, **intra privatos parietes fabulas agere*.

Liebtosen, *Jmb.*, *blandiri* *alci* (mit Worten ob. Gebenben). — *permulcere* *alqm*, auch mit dem *zuf. manu* (mit der Hand streicheln). — *amplexari* *et osculari* *alqm* (*Jmb.* umarmen u. küssen).

Liebtosend, *blandus*.

Liebtosungen, *blanditiae, blandimenta* (im Allg.). — *blanda verba, blandae voces* (Liebtosende Worte). — *Jmb.* mit L. überhäufeln, *totum* *alqm* *amplexari*: viele L. an *Jmb.* verschwenden, *multa blandimenta* *alci* *dare*: etwas durch L. zu erhalten suchen von *Jmbm.*, *alci* *eblandiri* *alqd*.

Liebtlich, *dulcis, suavis* (*dulc.* zunächst dem Geschmack nach und von diesem selbst, *zB. amarum*; *suav.* dem Geruch nach u. von diesem selbst, *zB. fetidus*; dann beide übq. von Allem, was sowohl die Sinne als das Herz ic. angenehm afficiert). — *jucundus* (erfreulich, sowohl für die Sinne als für das Herz); *verb. suavis et jucundus*. — *amoenus* (anmuthig, heiter, bes. von Dörtern u. deren Lage, lieblich anguschauen). — *venustus* (liebtreibend). — *sehr l.*, auch *summae suavitatis* (*zB. odor*). — *l. Gebichte, dulcia poemata*: aus der Harmonie im Gesange entspringen freundliche u. l. Töne, *ex voce concordi canentium amicum quiddam et dulce resonat*. — das Lieblich, lieblich Schöne, *venustas*. — *Adv. dulce* ob. *dulciter*; *suaviter*; *jucunde*; *verb. suaviter et jucunde*; *venuste*.

Liebtlichkeit, *dulcedo, dulcitus* (erstere als momentan empfunden, letztere als bleibende Beschaffenheit). — *suavitas*. — *jucunditas*; *verb. jucunditas et suavitas, venustas* (*f. „lieblich“* die *Adject.*). Vgl. „Liebreiz“. — die L. eines Liebners, *jucunditas oratoria*.

Liebtling, *Jmb's.*, *amor* ob. *amores, deliciae* *alqjs*; *verb. amor et deliciae* *alqjs, amores et deliciae* ob. *deliciaeque* *alqjs*; *deliciae atque amores* *alqjs*. — *summe dilectus* ab *alqo*. — *alci dilectus praecipue*; ob. *unscr. quem maxime* ob. *praecipue* ob. *potissimum* *alqjs diligit*. — *alci percarus*. — *alci carissimus*. — *alci gratissimus*. — *Präxaspe*, einer seiner Lieblinge, *Praexaspes, unus ex carissimis*. — es ist *Jmb.* mein L., *est mihi* *alqjs* in *deliciis* ob. in *amoribus* ob. in *amore et deliciis*; *alqm* in *deliciis* habeo; *est* *alqjs* in *sinu* et *complexu* *meo*; *est* *alqjs* de *complexu* et *sinu* *meo*; *est* *alqjs* in *oculis* *meis*; *est* *mihi* *alqjs* *percarus*; *est* *mihi* *alqjs* in *paucis* *carus*; *est* *mihi* *alqjs* *carissimus, gratissimus*; *est* *mihi* *alqjs* *longe omnium* (*amicorum, als* *Freund*, ob. *liberorum, als* *Kind*) *carissimus*; *alqm* *maxime* ob. *praecipue* ob. *potissimum* *diligo*; *alqm* *plurimi* *facio*: ein L. der Mutter sein, *a matre plus*

amari: ein L. der Götter sein, a diis diligi: ein L. der Volkspartei sein, popularibus carum esse acceptumque: Niemand war ein größerer L. des Volkes, nemo multitudini carior fuit. Vgl. die folg. Zusammensetzungen mit **Liebling**.

Lieblingsaffe, Jmbd., simia, quam alqs in deliciis habet.

Lieblingsarbeit, Jmbd., *opus, quo alqs maxime delectatur.

Lieblingsaufenthalt, Jmbd., deliciae alcjs.

Lieblingsausdruck, Jmbd., verbum, quo alqs magno opere ob. maxime delectatur. - dieses ist ein L. des Arruntius, Arruntius non desinit omnibus locis hoc verbum inserere ob. infulcire (X. bringt fort u. fort allenthalben diesen Ausdruck an): dieses wurde ein L. des Arruntius, hoc Arruntius amare coepit.

Lieblingsautor, f. Lieblingschriftsteller.

Lieblingsbecher, poculum gratissimi usus.

Lieblingsbeschäftigung, Jmbd., *studium, quo maxime delectatur alqs. - es ist etwas Jmbd. L., alqs maxime delectatur alqs re; alqs maxime versatur in alqs re.

Lieblingsbuch, Jmbd., liber, quem alqs non legit, sed leccitat. - liber, quem alqs non (ob. numquam) dimittit e manibus. - liber, quem alqs de manibus ponere non solet. - liber, quem alqs oculis legit manibusque tenet (f. Obbarius Hor. ep. 1, 19, 34).

Lieblingsgericht, f. Liebesessen.

Lieblingsglas, poculum gratissimi usus.

Lieblingshund, canis, quem alqs in deliciis habet.

Lieblingsiber, Jmbd., species quaedam, quam amplexatur alqs; vgl. „Lieblingsmeinung“.

Lieblingskind, deliciae patris ob. matris ob. parentum; patri ob. matri ob. parentibus longe omnium liberorum carissimus ob. (femtn.) carissima. - die Lieblingskinder, auch liberi, quos parentes plurimi faciunt.

Lieblingsmaterie, Jmbd., res, quam alqs libenter tractat; *res, de qua alqs saepe et libenter quidem disserit.

Lieblingsmeinung, Jmbd., sententia, quam alqs adamavit.

Lieblingsneigung, Jmbd., studium, quo alqs maxime ducitur; im Hgg. auch bl. studium; ingenii voluptas. - irgend einer L. nachhängen, irgend eine L. haben, animum ad aliquod studium adungere: seiner L. nachhängen, ingenii sui voluptati indulgere: Jeder hat seine besondere L., suo quisque studio maxime ducitur; hic in illo sibi, in hoc alius indulget; trahit sua quemque voluptas (Verg. ecl. 2, 65).

Lieblingsopfer, f. Leibopfer.

Lieblingsplan, inceptum studiumque (eig. das mit Eifer Begonnene, Sall. Cat. 4, 2).

Lieblingsring, Jmbd., anulus, quo alqs maxime delectatur.

Lieblingschriftsteller, Jmbd., *scriptor gratissimi studii. - *scriptor, cujus libros alqs non legit, sed leccitat. - scriptor, cujus libros alqs de manibus ponere non solet. - scriptor, quem alqs diligentissime cognovit neque e manibus dimittit. - Seneca, der damalige L., Seneca tum maxime placens.

Lieblingsflave, deliciae domini. - der L. Jmbd., deliciae alcjs; dilectus alci ex servis praecipue; servus alci gratissimus: einer der Lieblingsflaven, unus e gratissimis servis (ein bestimmter); quidam e gratissimis servis (ein unbestimmter): et

ist der L. des Herrn, hunc dominus in deliciis habet; hic domino in deliciis est.

Lieblingsflavin, deliciae domini ob. dominae. - die L. Jmbd., deliciae alcjs; dilecta alci ex ancillis (als Jofe) ob. ex pallacis (als Rebweib) praecipue: eine der Lieblingsflavinnen, una e gratissimis ancillis ob. pallacis (eine bestimmte); quaedam e gratissimis ancillis ob. pallacis (eine unbestimmte): sie ist die L. der Herrin, haec dominae in deliciis est; hanc domina in deliciis habet.

Lieblingsspeise, f. Liebesessen.

Lieblingsstudium, Jmbd., *studium, cui alqs maxime indulget. - seine Lieblingsstudien, studia sua.

Lieblingsvergügen, Jmbd., dulcissimum oblectamentum. - summa oblectatio (zB. summa illa oblectatio fuit [ein L. für ihn war das], ut catuli cum porcellis luderent).

Lieblings(Reb)weib, Jmbd., dilecta alci ex pallacis praecipue.

Lieblingstwort, f. Lieblingsausdruck.

Lieblingstwunsch, *quod alci maxime in votis est. - **Lieblingstzose,** f. Lieblingsflavin.

Liebloß, durus (im Allg., hart, hartberzig, von Pers. u. Dingen). - inhumanus, humanitatis expertus (unfreundlich, roh, letzteres nur v. Pers.). - impius (seinen Pflichten gegen Eltern u. Geschwister ob. Kinder ob. Wohlthäter nicht gehörig nachkommend). - sich bei Jmbd. Unglück l. zeigen, se duriorum praebere alcjs afflictas fortunae: l. gegen Jmb. sein, durum esse in alqm.

Liebloßigkeit, animus durus; ingenium inhumanum; inhumanitas; impietas (f. „liebloß“ die Object.).

Liebreich, humanus (artig, leutselig). - comis (zuvorkommend, gefällig). - benignus (gütig, freundlich gefinnt). - dulcis (süß = zärtlich, freundlich). - affabilis (freundlich im Gespräch); auch verb. comis et humanus; comis et benignus; comis et affabilis. - l. Wesen, Benehmen, humanitas; comitas; benignitas; affabilitas; verb. comitas et humanitas; comitas affabilitasque: gegen Alle l. sein, comem et humanum esse erga omnes; omnibus affabilem esse. - Adv. humane; humaniter; comiter; benigne; affabiliter; verb. comiter affabiliterque.

Liebreiz, venus; venustus; gratia. - der L. des attischen Stils, gratia Attici sermonis.

Liebreizend, venustus.

Liebschaft, amor. - amatio (Liebele). - Liebchaften, amores: leichtfertige L., amatoriae levitates: gemeine L., erubescendi amores: heimliche L., furtivi amores: die Liebchaften der Weiber, amores muliebres. - eine L. haben, amori operam dare (Ter. haut. 110): Liebchaften haben, amare (f. Sall. Cat. 11, 6): leichtfertige Liebchaften haben, amatoris levitatibus deditum esse: täglich neue L. haben, novis quotidie amoribus deditum esse: eine andere L. haben, in alio occupatum esse amore. alibi animum amori deditum habere (Ter. Andr. 110; Hec. 294): Liebchaften suchen, *amores sectari: sie sucht ihre L. unter dem Böbel, in extrema plebe quaerit quod diligit: Jmb. zu Liebchaften verleiten, persuadere alci, ut amator existat: sich von einer L. losmachen, amorem exuere.

Liebste, f. Geliebte.

Liebwerth, carus.

1. **Lieb** = Deckel, operculum.

2. **Lieb** = Gedicht, carmen (im Allg.). - cantus (der Gesang, d. i. das Singen u. das Gesungene, in seiner Art u. Weise, als Product natürlicher Anlagen oder der Kunst). - canticum (der Gesang als Text, der gesungen wird oder werden kann). - cantilena

bei sich-Bewegens etc., hat immer den Abbege. des, gleichviel ob wirklich od. scheinbar, gemüthlichen Sichbewegens habens und steht daher in der Prosa nur a lebenden Wesen, sie mögen nun bloß ruhen oder schlafen oder speisen oder krank sein). — recubare. recubuisse (rückwärts lehnen liegen). — accubare. accubuisse (mit daliegen, od. v. Mehreren, miteinander wo liegen; alle vier bes. v. Liegen bei Tische). — an od. neben Jndm. od. etw. l., jacere ad etc. adjacere alci rei ob. ad alqm ob. ad alqd (von Pers. u. Dingen); appositum, applicatum esse alci rei (an em. gelegt, gelehnt sein, v. Dingen). — auf etw. l., alci rei ob. in alqo loco incubare (auf etw. sich hingelehen haben); alqā re inanti (auf etwas sich stützen, z. auf den Ellenbogen; beide v. Pers.); situm, positum esse in alqa re ob. in alqo loco (auf etwas gelehnt; sein, v. Dingen); überall auf dem Wege liegen *nomine*, campi strati sunt cadaveribus: über Nacht auf der Straße l. ob. l. müssen, jacere et pernocare in publico (v. Pers.); oben darauf l., superincubare (v. Pers., s. oben cubare); superimpositum esse (oben darauf gelegt sein, v. Dingen); superstratum esse (oben darauf gestreut sein, v. Dingen); dann a. d. hingeworfen sein, v. Pers.): unten l., incubare (v. Pers.); substratum esse (unten hingestreckt, dann übh. unten hingelegt, -geworfen sein, v. Dingen u. Pers.). — vor einem Orte l., adjacere alci loco (v. Pers., z. B. nocte serā foribus). — in etw. l. jacere in alqa re (übh.); positum esse in alqa re (v. Dingen). — am Boden l., humi jacere. humi stratum jacere (im Allg., v. Pers. u. Dingen); humi cubare. in solo recubare (ruhen, schlafen, v. Pers.); prostratum esse. dirutum jacere (niedergeworfen etc., verflört daliegen, v. Dingen). — auf dem Gesichte l., s. Gesicht. — bei Tische l., accubare, recubare, recubuisse in convivio (aber nicht discumbere, *discumbere* = sich zu Tische niederlegen, Jeder an seinen Enden den Tischgestirnen zusammen; daneben (neben Jndm.) zu Tische l., juxta cubare: mit Jndm. bei Tische l., accubare, accubuisse cum alqo (aber nicht ac. apud alqm, d. i. bei Jndm. zu Tische liegen, sein, bei ihm speisen); cubare, recubuisse cum alqo: auf denselben Postler (bei Tische etc.) l., accubare, accubuisse eodem lecto (von Jmeien etc.): bei Tische auf dem Postler oben l., superiorem accubuisse: in der Mitte, medium accubuisse: unten, inferiore accubuisse: Jndm. (bei Tische) zu Häupten l., supra alqm cubuisse: zu Füßen, infra alqm accubuisse; in alqo re (v. Pers.) ex duris alvi: schwer krank l., graviter jacere: in Jndm. Hause krank l., aegrum in alqo domo cubare: im Wochenbett l., puerperio cubare. — Jndm. in den Armen l., haerere in alci complexu: vor Jndm. auf den Knien l., ad genua cubare (im Allg.); alci supplicem esse (als betende Bittender): Jndm. zu Füßen l., alci ad pedes jacere ob. stratum esse ob. stratum jacere (auch Bittender): da, bereit l., ad manus esse. — liegen lassen, sinere (im Allg.); non auferre (nicht wegnehmen, -thun, eine Sache); relinquere (zurücklassen): facere, ut alqd jaceat (machen, daß etw. im Wasser, in aqua); alqd omittere, in materia, desinere, abicere, deponere, relinquere, derelictum, destituere (bildl., etwas aufgeben, unterlassen, nicht weiter betreiben, s. „einstellen no. 1, 2, 3“ bei Röhre); alqd negligere (etw. absichtlich od.

unabsichtlich hintanzusetzen, z. B. bellum, mandatum): eine Stelle (bei Seite) l. lassen (nicht übersehen), locum integrum relinquere. — liegen bleiben, non auferri (nicht hinweggenommen werden, v. Dingen); in lecto se continere (im Bett bleiben, v. Pers.); non surgere (nicht aufstehen übh., von jedem Liegenden); se erigere non posse (nicht aufstehen können, von Gefallenen); omitti. intormitti. abici. deponi. relinqui. deseri (bildl., aufgegeben, unterlassen werden; vgl. „einstellen no. 1, 2, a“ über diese Verba); negligi (absichtlich od. unabsichtlich hintangesetzt werden, z. B. von e. Krieg, von e. Auftrag). — ich habe Geld liegen, pecunia otiosa mihi jacet (daß Geld liegt müßig, unverzinst da, Jct.); nummos numeros habeo. nummos domi habeo (ich habe baareß Geld, ich habe Geld zu Hause, um, wenn es sein muß, Zahlung leisten zu können). — der Arbeiter, Handel etc. liegt (darnieder, d. i. stockt etc.), agricultura, mercatura jacet. — es liegt mir schwer in den Gliedern, membra gravantur. — es lag nicht in dem Charakter des Königs, daß er etc., rex non is erat, qui mit folg. Conj. — das liegt in euerem Blute, vestri haec sunt propria sanguinis.

II) in weit. Beh.: 1) eine Lage haben, bes. von Dertern u. Ländern: jacere (im Allg., von Ländern u. Dertern, v. der Lage natürlicher u. künstlicher Localitäten, bes. aber von der niedrigen Lage, wie im Deutschen „liegen“). — situm esse. positum esse (erfetztes, wie unser „gelegen sein“, sowohl von der Lage natürlicher Localitäten [s. Cic. Verr. 4, 106 von e. Jain] als von der künstlicher; pos. esse, unser „angelegt, gebaut sein“, nur von der Lage künstlicher Localitäten, bes. der höhern). — esse (beständig sein, z. B. post me erat Aegina, ante me Megara, dextrā Piraeus, sinistrā Corinthus: u. campus, qui medius inter castra murumque erat [mitten zwischen dem Lager u. der Mauer lag]: u. hinc non longe est Olympus). — an ob. neben e. Orte l., alci loco adjacere. alqm locum tangere, attingere, contingere (im Allg.); alci loco applicatum, appositum esse (an etwas angelehnt, angebaut sein, von der Lage künstlicher Localitäten, z. B. von einem Lager); imminere alci loco (über einen Ort herüberragen, v. hohen Punkten, z. B. tumuli imminentes viae). — auf e. Orte l., in alqo loco jacere, situm esse, positum esse; oben darauf, alci loco superpositum esse. — einem Orte gegenüber l., e regione ob. ex adverso alci loci jacere, situm esse. — dieselbe eines Ortes l., cis alqm locum jacere. — nach e. Orte zu l., jacere, situm esse ad alqm locum versus (übh.); prospicere alqm locum. prospectum dare ad alqm locum (die Aussicht gewähren nach einem Orte hin, von einem Zimmer etc.; vgl. „gehen no. V, b“). — nach einer Himmelsgegend hin liegen, vergere (geneigt, gelehrt sein), spectare (gleichf. hinsehen), in ob. ad etc. (z. B. nach Norden, in ob. ad septentriones; vgl. „gehen no. V, b“ die Synon. u. Beispiele): Aquitania spectat inter occasum solis et septentriones: nach Norden, nach Westen liegend, im septentrionem versus; ad occidentem versus. — oberhalb e. Ortes, über e. Orte liegen, jacere supra etc. — um e. Ort im Kreise (herum) l., circa alqm locum in orbem situm esse; alqm locum ambire (beide z. B. von Inseln). — unter e. Orte l., alci loco subjacere, subjectum esse; jacere sub alqo loco: dicht unter e. Berge l., jacere sub radicibus montis: unter freiem Himmel l., sub divo situm esse (von e. Tenne etc.). — vor e. Orte l., jacere, situm esse ante alqm locum: vor Augen l., in conspectu esse (eig., z. B. von e. Lande); ante oculos ob. sub oculos positum esse. ante pedes esse (eig. u.

übr.); manifestum esse (übr., gleichh. handgreiflich, ganz offenbar sein): so zu sagen vor Augen l. esse, ut ita dicam, in conspectu: klar vor Augen l. (übr.). luce clarius esse. - zwischen etw. l., f. dazwischenliegen. - nahe liegen, f. „nahe liegen“ unter „nahe“. - weit voneinander liegen, magno locorum intervallo disjunctum esse: gleichweit voneinander liegen, pari intervallo distare: eine Stadt (auf der Reise) liegen lassen, urbem non attingere (im Allg.); urbem praetervehī (an ihr vorüberfahren, zu Wagen, zu Schiffe; vorüberreiten): denen, die nach Rom zu Lande reisen, bleibt das Meer rechts l., *Romam terrā proficienscentibus mare a dextra situm est. - die Junge liegt im Munde, lingua sita est in ore: die Augen liegen tief, oculi introrsus retracti sunt: die Augen liegen vor dem Kopfe, oculi prominent: die Knochen liegen unter dem Fleische, ossa subjecta sunt corpori.

2) dauernd an einem Orte, in einem Zustande sein, mit verschiedenen Nebenbegriffen, von Personen: versari commorari. esse (übr. verweilen an einem Orte). - in praesidio esse ob. collocatum esse (als Besatzung wo liegen, von Soldaten). - jacere. sedere (wo verweilen, sich aufhalten, mit dem Abbehr. der unthätigen Ruhe, im Ggß. des Handelns, wie *καταδαι*). - tendere (seine Zelte wo haben, wo lagern, zB. sub vallo, extra vallum, v. Soldaten). - stare (stehen, v. Schiffen, zB. classis ad Tenedum stat). - vor einer Stadt l., urbem obsidere, circumsedere (sie belagern); ad urbem sedere (unthätig davorliegen): zu Hause (auf der faulen Häutchen) l., domi desidem sedere: immer zu Hause l. (nicht ausgehen), nidum servare (das Nest hüten, scherz. bei Hor. ep. 1, 10, 6); auch semper domi se tenere: im Standquartier wo l., stativa habere alio loco: im Felde l., in castris esse (im Lager sein); bellum gerere (Krieg führen übr.): den ganzen Tag auf der Straße l., toto die per vias vagari ob. discurrere: immer vor ob. in den Aeneiden l., errare circum popinas. - über den Büchern l., in libris haerere: immer, studiis ob. libris immori; quasi helluari libris.

3) an etwas ob. Jmbm. ob. in etwas liegen, b. i. seinen Grund haben: esse ob. situm esse in alqo ob. in alqa re (auf Jmbm. ob. etwas beruhen). - versari in alqa re (sich um etwas drehen). - cerni in alqa re (sich in etwas zeigen). - niti (in) alqa re (seine Hauptstütze an ob. in etwas haben). - haerere in alqa re (mit etwas zusammenhängen, f. Cic. top. 8). - stare per alqm (an Jmbm. gleichh. hängen, Jmbd. Schuld sein, daß nicht x., quo minus ob. ne ob. [bei vorhergeh. Negation] quin mit Conj., zB. per vos stetit, quo minus belli finis fieret: u. per duces, non per milites stetit, ne vincerent: u. per eum non stetit, quin praestaretur fides. Bgl. Draß. Liv. 8, 2, 2). - sit per alqm (es geschieht durch, auf Jmbd. Veranlassung, daß nicht x., quo minus mit Conj., zB. quo minus discessio fieret, per adversarios tuos factum est). - es liegt an uns, an den Zeitumständen, situm est in nobis, in temporibus: soviel an mir liegt, quantum in me situm est; quod ob. quantum in me est; pro viribus (nach Kräften); ut possum ober potero (soviel ich kann ober können werde); pro mea parte (für meinen Theil, zB. ich habe, soviel an mir lag, dazu geholfen, ita ut fieret, pro mea parte adjuvi): Jeder, soviel an ihm liegt, pro sua quisque parte: an mir soll es nicht l., non parcam meae operae (ich will keine Mühe sparen): die Schuld liegt an ihm, is est in culpa; culpa est in eo: an wem liegt's? (wer ist die Ursache des Hindernisses), per quem stat? quis est impedimento?: woran liegt es? quae est causa? quid causae est?

(was ist die Ursache?); quidnam obstat? quidnam impedit ob. impedimento est? (was steht hindernd entgegen?). - es liegt mir viel x. an etw., es ist mir viel x. an etw. gelegen, f. gelegen no. II, 2. - der Fehler liegt entweder in den Worten oder in den Sachen, vitium aut in verbis est aut in rebus: die Ursache liegt darin, daß x., causa est in eo, quod etc.: der Unterschied liegt darin, daß x., discrimen versatur in eo, quod etc.; discrimen cernitur in eo, quod etc.: es liegt in der Natur der Sache, ita fert natura rei: es liegt in der Art (Natur) der Menschen, daß sie x., ita comparata est hominum natura omnium, ut etc. (Ter. haut. 508); consentaneum est naturae hominum omnium, ut etc. (Cic. de fin. 3, 68). - die Ursachen, welche im Zufall oder in einem weisen oder in einem unbedonnenen Benehmen liegen, causae vel casus vel sapientiae vel temeritatis (vgl. Kägelss. Stil. Aufl. 4. S. 275).

Liegen, das, cubitus (zB. das L. auf dem Rücken, supinus cubitus). - accubito, auch mit dem Jsupularis (das Liegen bei Tische). - durch langes L., vetustate (durch das Alter, zB. trocken werden, aridum fieri, vom Holz).

Liegende Gründe, Güter, Liegenschaft, res quae ob. ea quae solo continentur (das, was am Boden haftet). - solum. solum agri. sedes et solum (Grund u. Boden, im Ggß. der beweglichen Habe). - fundi. agri (Grundstücke, Acker übr.). - den dritten Theil seines Vermögens in l. Gründen anlegen, patrimonii tertiam partem in ea quae solo continentur conferre; patrimonii tertiam partem in solo ob. in agris collocare.

Liene, framösishe Reile, leuca (Spät.).

Lientenant, etwa succenturio.

Ligue, foedus.

Lilte, lilium. - die blaue L., iris: die weiße L., lilium album; lilium candidum (die silberweiße): die rothe, lilium purpureum, rubens.

Lilienbeet, liliatum. - Lilienhaß, candida cervix. - Lilienöl, oleum liliaceum (Spät.). - Lilienweiß, candidus.

Limonade, etwa posca.

Limonie, *citrus limon (L.).

Linde, tilia. - tilia arbor (Lindenbaum). - aus L., e tilia; tiliginosa. - linden, tiliginosa.

Lindenallee, *ambulatio tilis utrimque septa.

Lindenbaß, philyra (*φιλύρα*). - Bänder aus L., tiliae; philyrae.

Lindenbaum, f. Linde.

Lindenblüthe, flos tiliae.

Lindenholz, lignum tiliae. - aus L., tiliginosa (zB. arcula).

Lindenlaub, tiliae frondes (Zweige). - tiliae folia (Blätter). - Lindenrinde, tiliae cortex.

Lindenwaß, *silva tiliarum.

Lindern, lenire (zB. Krankheit, Schmerz, Haß, Horn, Kummer x.). - mitigare. - miltiorem facere (miltiern, zB. Schmerz, Fieber, Traurigkeit x.). - mollire. molliorem facere (gefügiger, nachgebend machen, bewirken, daß etwas, wie Horn x., nachläßt). - levare (Erleichterung in etwas verschaffen, zB. Jmbd. Sorge l., alqm curā levare: die Sorgen l. durch Wein, curas levare vino). - die Zeit lindert die Schmerzen, dolores mitigat tempus.

Lindern (den Schmerz), dolorem leniens, mitigans. - l. Mittel, f. Einderungsmittel.

Einderung, mitigatio (Linderung). - levatio. levamen. levamentum (Erleichterung). - L. gewähren, zur L. dienen, levationem facere; levamentum praestare: Jmbm. L. gewähren in etwas, lenire alci alqd; levare alqm alqa re (f. „lindern“ die Syn.). -

an diesem Uebel nur in ob. durch etwas L. hoffen, *quod levamen mali nisi in alqua re sperare nullum* Liv. 6, 35, 1).

Bänderungsmittel, *levamen, levamentum, allevamentum*, für etwas, als rei (Erleichterungsmittel) - *medicina*, für etwas, als rei (Heilmittel). - *levamentum*, für etwas, als rei (Hilfsmittel; alle *z. u. unreg.*)

Bandwurm, etwa *draco*.

Lineal, *regula*.

Linimente, *incisura* (die Linien in der Hand, = *Wunde*) - *lineamenta, orum, n.* (die Gesichtszüge). **Linearschreibung**, *pictura linearis*.

Linigkeit, *grammatica* (Sprachgelehrter). - *linguarum multarum intelligens* (Kenner vieler Sprachen).

Linie, 1) als Ausdehnung in die Länge, sowohl in ihrer Breite u. Dicke gedachte [in der Größenlehre] als bei der sichtbaren Bezeichnung einer solchen, sowohl als bei der äußeren Grenze einer Fläche betrachtet: 1) im Allg.: *linea* - *lineamentum* (als gedachte Ausdehnung u. als gemachter Strich, in letzter Beziehung Petr. 79, 4, aber nirgends bei Cicero, bei welchem es immer nur als Linie der Größenlehre u. Gesichtszug vorkommt). - eine breite (gewöhnl. *limes* (ein Streif, wie Plin. 37, 184: *nigra materia* [gemauerte Vejentermauer] *distinguit unum ab altero*, das Schwarze auf dem Edelstein trennt eine breite weiße L.): eine gerade L., *linea recta*: *circulus* L., **linea curva*: die L. des Kreises, *linea circumcurrans* (die um den Kreis gebogene Linie; vgl. „Kreislinie“); *diametros* (*διάμετρος*), rein lat. *dimetriens* (sc. *linea*, die durch den Mittelpunkt des Kreises gehende L., der Durchmesser, *dim.* s. Plin. 2, 86): nach der L., *ad lineam*: zur L. ziehen, *lineam ducere*, mit etwas, alq̄ re *z. u. unreg.* ex alq̄ re (z. B. mit Farbe, Linie, *color* u. ex *colore*; atramento u. ex *atramento*); *lineam scribere* (eine L. schreiben, mit der Feder u. d. Hand, *quo namque lineam scriberent*, *ut nos*, wofür u. welche Linie sie ziehen sollten): eine L. beschreiben, *lineam describere*, *designare*: etwas durch eine L. theilen, alq̄ dividere *linea*: wo die Linien zusammentreffen od. zusammengehen, *ubi lineae committuntur*. - *Uebtr.*, in erster L. . . . in zweiter L. . . . in dritter L., *maxime . . . secundo loco . . . tertio* (s. Cic. *Caecin.* 23: *maxime fuit optantia, ut etc. . . ; secundo loco, ut etc. . . ; tertio, ut etc.* u. so auch Cic. *ep.* 1, 6, §. 1 u. 2). - auf der L. stellen mit *sc.*, in eodem genere ponere = *Scit.* (z. B. *quos ego utrosque in eodem genere praedatorum direptorumque pono*, Cic. *Cat.* 2, 1) vgl. „gleichstellen“): auf gleicher L. stehen mit *sc.* *ubi parem esse*, in einer Sache, alq̄ re (z. B. *estate esse parem ceteris, principem dignitatis*, Cic. *Phil.* 1, 34). - 2) insbes.: a) die Linie im Gesicht, in den Händen: *incisura*. - b) in der Sternlehre, die Gleichungslinie, der Aequator: *aequinoctialis circulus*. - die L. passieren, **in regiones trans circulum aequinoctialem sitas venire*. - c) als Längenmaß: *pars duodecima digiti*; auch wofür *linea*. - d) Grenzlinie, Grenze: *finis*. - regio (Landstrich) z. B. *Sida, quae extrema regio est provinciae* *z. u. unreg.*

als Richtung übh.: 1) eig.: *linea*. - regio (die Richtung einer Local. zc. nach irgend einer Seite). - *ordo* (Ordnung, Reihe). - die der Stadtmauer gegebene Richtung und L., *tractus ductusque muri*. - in gerader L., *recta linea*; *ad lineam* (nach der Richtung): *recto itinere, recta via* (in gerader Richtung z. B. *Reg.*, z. B. *reifeu* zc.); *recta regione* (in gerader

Richtung der Gegend, ohne Krümmung); *recto ordine* (in gerader Reihe, z. B. aufgestellt sein zc.); *aequa fronte* (in gleicher Fronte, von Soldaten, Schiffen, z. B. vorrücken, *procedere*): in gerader L. mit etwas, *recta* als rei *regione* (s. *Caes.* b. G. 6, 25, 2: *recta fluminis Danuvii regione*). - 2) meton., das was eine Linie, Reihe bildet, a) Linie von Buchstaben, Zeile: *versus*; *versiculus*. - b) als milit. z. z.: a) in Reihe u. Glied aufgestellte Soldaten, Schiffe: *acies* (bes. für die Schlacht); vgl. „Linientruppen“. - das Heer stellt sich in L., *exercitus aciem instruit*: das Heer in drei Linien aufstellen, *aciem triplicem instruere*: mit den Truppen in die L. rücken, *copias in aciem educere*: die L. vorrücken lassen, *aciem promovere*: hinter der L. aufstellen, in *extremo loco*: hinter die L. zurückziehen, in *postrema aciem recipere*: vor die L., wieder vor die L. reiten, *vehi, revehi ad prima signa*. - ein Soldat, ein Schiff von der L., s. *Linien* (Schiff. - *β*) *Blur.*, „die Linien“ = die Punkte, die ein operierender Feind besetzt hält: *praesidia, orum, n.* (z. B. *praesidia Romana intrare*, Tac. *ann.* 2, 67: *intra sua praesidia se recipere*, Nep. *Hann.* 11, 4). - *γ*) im Festungsbau, bei Belagerungen, die umgebenden Werke: *opus* (im Allg., *Mülle* u. Gräben). - *fossa* (ein gegogener Graben). - *Itt* es = *Circumvallationslinie*, s. d. - eine L. um etwas ziehen, *circumunire* alq̄ opere od. operibus; *alq̄ circumdare fossa*: vorn gegen den Feind eine L. ziehen, a *fronte contra hostem fossam ducere*: die ganze L. mit Truppen besetzen. **per totum opus milites disponere*. - c) in den Geschlechtsregistern, Reihe der Nachkommen: *linea* (s. *Paul.* *dig.* 38, 10, 9: *stemma cognationum directo limine in duas lineas separantur, quarum altera est superior* [die aufsteigende], *altera inferior* [die absteigende]: *ex superiore autem et secundo gradu transversae lineae* [die Seitenlinien] *pendent*). - die weibliche L., *ex feminino sexu descendentes* (Jct.). - von väterlicher, mütterlicher L., a *patre*, a *matre*; *paterno, materno genere*; *ex paterna linea*, *ex materna linea* (z. B. *abstammen, venire*, *Cod. Just.* 5, 9, 10): von ihnen entspringen zwei Linien der Octavien, ab *iis duplex Octaviorum familia defluxit*: in gerader L. mit Jmbm. verwandt sein, **linea directa contingere* alq̄s *domum*; *artissimo gradu contingere* alq̄m (z. B. von mütterlicher Seite, a *matre*).

Linienblatt, **lineae ex atramento ductae*.

Linieneschiff, *navis longa* (Kriegsschiff der Alten). - *maximae formae navis* (ein sehr großes Schiff). - **navis aciei destinata* (für die Schlachtlinie bestimmtes Schiff).

Linienkrieger, *miles legionarius* (Legionskrieger übh.). - *miles gravis armaturae* (schwerbewaffneter Soldat). - **miles aciei destinatus* (für die Schlachtlinie bestimmter; alle im Ggß. der leichteren Truppen u. Reiterei).

Linientruppen, *legiones* (die Legionen). - *milites gravis armaturae*, auch *bl. gravis armatura* (die schwerbewaffneten Soldaten). - **milites aciei destinati* (die für die Schlachtlinie bestimmten Truppen übh.); alle im Ggß. der leichteren Truppen u. Reiterei).

Linieren, etwas, *lineas ducere* per alq̄. - mit Bleistift (Bleistift) linieren, *plumbo directus* (z. B. *membrana*).

linf, *sinister* (im Allg., Ggß. *dexter*). - *laevus* (*λαίος*, *linf* im Ggß. des *Rechten*, Ggß. *dexter*; doch in der *class. Prosa* seltener als das rein lat. *sinister*). - der l. Schuh, *calceamentum sinistri pedis* (Ggß. *calc. dextri pedis*). - die l. Hand, *sin-*

stra manus; laeva manus; gen. bl. sinistra ob. laeva (wir: die Linke, Ggfs. dextra): zur l. Hand (zur Linken), ad sinistram ob. ad laevam (Ggfs. ad dextram, zB. habere Germaniam ad laevam, Pannoniam ad dextram); a sinistra (von der linken Seite). - die linke (verlehrte) Seite, pars aversa. - l. sein, f. links (sein).

linkisch, laevus (link, ungeschickt). - rusticus (tölpelhaft). - l. Benehmen, rusticitas. - Adv. laeve; rustice.

linkig, a sinistra parte. a sinistra. auch sinistra. laevā (auf der linken Seite). - ad sinistram. ad laevam. sinistrorsus. sinistrorsum (nach der linken Seite hin). - links sein, sinistra manu esse agiliore ac validiore. sinistra manu promptiorem esse (die linke Hand gewandter gebrauchen können); frustra esse (sich irren, Sall. Jug. 85, 6): sowohl l. als rechts sein, manu non minus sinistra quam dextra promptum esse: der, welcher l. ist, scaevola (unser vulg. „Linktsche“).

linkig, linkig, ad sinistram; sinistrorsus ob. sinistrorsum.

linktsche, scaevola.

linken zc., f. leinen.

Linneugewand, Fleib, f. Leinengewand.

Linneupapier, *charta lintea; *charta, quae fit ex linteis.

Linse, lenticula.

Linse, a) eig.: lens. - eine kleine L., lenticula. - b) uneig., linsenförmiges Glas: *vitrum lenticulari formā. - auch wohl lenticula.

linsenförmig, lenticulari formā.

linsengericht, edulium lentis (Vulg. gen. 25, 34). - olla lentis (ein Topf Linsen, Gell. 17, 8, 2).

Lippe, labrum. labium (unterscheiden sich ähnlich wie „Lippe“ u. „Lefze“, sobald ersteres der gewöhnliche u. edlere, letzteres der gemeine u. in der class. Prosa nirgends gebrauchte Ausdruck ist). - die obere L., labrum superius: die untere L., labrum inferius: aufgesprungene Lippen, fissura labrorum: aufgeworfene Lippen, labra resima: der große aufgeworfene Lippen hat, labrosus (im gemeinen Leben labiosus ob. labeo). - etwas mit den Lippen berühren, labris attingere alqd; labra admovere alci rei (die L. an etw. bringen): etw. nur (vorn) mit den L. berühren, primoribus labris attingere alqd; primis ob. primoribus labris gustare alqd (kosten): es schmeckt mir ein Name auf den Lippen, nomen mihi versatur in primoribus labris (Plaut. trin. 910); nomen intra labra atque dentes latet (*ibid.*, 925): solche Worte gehen über deine L., tales voces exeunt tibi.

Lippenbuchstabe, littera, quae exprimi nisi labris coeuntibus non potest.

Lippenhauch, der äolische, Aeolicum digamma.

Liquibation, impensae in litem factae (die Gerichtskosten, JCl.).

liquibieren, in rationem referre.

Lispeln; es lispelt Jmb., alci est os blaesum (Mart. 10, 66, 10). - der, welcher lispelt, blaesus.

Lispeln, bas, sonus blaesus. - affectiertes L. (eines Redners.), deliciae circa S litteram (Quint. 1, 2, 5). - **Lispeler**, blaesus.

List, astutia. calliditas (Schlauheit, ersteres als natürliche Geschicklichkeit, letzteres als erwordene Fertigkeit). - versutia (Verschlagenheit). - vafrities (Pfliffigkeit; f. „listig“ die Adject.). - consilium callidum. inventum callidum, im Pflig. auch bl. consilium, inventum (geschickter, listiger Anschlag, List als einzelne Handlung, wie auch die folg.). - dolus (listiger Anschlag in der Absicht, Jmb. zu hinterge-

hen ob. ihm zu schaden, Hinterlist, Rast). - ars artificium (Kunstgriff üb.). - eine L. erfinden, dolum componere; artificium excogitare: eine L. anwenden, gebrauchen, arte uti, gegen etwas, adversus alqd (zB. gegen Gewalt, adv. vim); dolum commoliri: gegen Jmb. eine L. anwenden, dolum intemere ad alqm fallendum (um ihm zu hintergehen): sich durch L. täuschen lassen, arte ob. dolo capi, falli.

Liste, index. tabulae (Verzeichniß üb.), und zwar ind. als Inhaltsangabe, tab. als Schriftstück üb.).

- ratio (das Rechenhaft gebende Verzeichniß, zB. ratio carceris = L. der Gefangenen). - numeri (Liste der Soldaten, in der spät. Kaiserzt. matricula). - Jmb. in die L. eintragen, alcs nomen in indicem, in tabulas, in numeros referre: auf der L. stehen, in indicem, in numeros relatum esse; in numeris esse: die Listen der Soldaten anfertigen, milites in numeros distribuere: eine L. über etwas führen, alqd descriptum habere.

listig, astutus (schlau, heißt der von Natur listige). - callidus (geschick, der durch Übung u. Erfahrung listig Gewordene). - versutus (verschlagen, verschmitzt, der in Erfindung sinnreicher Pläne Gewandte u. in der Verstellungskunst Geübte). - vafer (pfliffig, ist der, welcher in Entdeckung ihm gefellter Schlingen scharfsichtig genug ist u. erfindert, seinen Gegner zu überlisten). - veterator (ein in Schelmereten ausgeleierter Mensch, ein durchtriebener Schall; im üblen Sinn = ein verschmitzter Kerl. Diese fünf bezeichnen den listigen eig. als Klugen u. Scharfsinnigen u. nur euphemistisch als moralisch Schlechten). - dolosus (ränkevoll, ist der, welcher Andere zu hintergehen u. den Hintergangenen noch obendrein zu schaden sucht). - subdolos (hinterlistig, ist der im Verborgenen, aus der Ferne seinem Gegner Entgegenarbeitende. Diese beiden bezeichnen den listigen als moralisch Schlechten). - oft verb. callidus et astutus; astutus et callidus; versutus et callidus; veterator et callidus; callidus et ad frandum acutus. - listig wie ein Fuchs, vulpes: l. wie ein Fuchs sein, vulpinari. - Adv. astute; callide; versute; vafrē; subdole.

Litanei, litania (Eccl.).

Lithograph, *lithographus.

Lithographie, *lithographia; ars lithographica.

lithographieren, *lapidi inscribere.

lithographisch, *lithographicus.

Litteralcontract, einen, machen, nomina facere (Cic. de off. 3, 69).

Litterargeschichte, *historia litterarum ob. litteraria.

litterarisch, f. wissenschaftlich.

Litterat, homo litteratus; homo studiosus litterarum; homo litteris ac studiis doctrinae deditus (im Plur. auch bl. litterati, studiosi litterarum, litteris ac studiis doctrinarum dediti). - L. sein, litteras didicisse ob. novisse; doctum esse (f. Hor. sat. 1, 9, 5): ein routinierter L. sein, esse veteratorem in litteris.

Litterator, philologus (*φιλολόγος*, der sich für alle Zweige des in Rede u. Schrift dargelegten Wissens interessiert, versch. vom grammaticus, litteratus u. litterator, d. i. Sprachgelehrter, Sprachforscher).

Litteratur, litterae (üb. als Sache). - monumenta litterarum. monumenta et litterae (sofern sie die litterarischen Denkmäler begreift). - litterarum cognitio et ratio (als Kenntniß; sofern sie Geschichte u. Antiquitäten begreift, auch philologia). - lateinische L., litterae Latinae; monumenta Latina: die philosophische L. der Griechen, Graecae de philosophia litterae: in der lateinischen u. griechischen L.

herbert, litteris Latinis et Graecis doctus: die
: anspornen, litterarum studia illustrare et
curare (nach Cic. Tusc. 1, 5).

Litteraturgeschichte, *historia litteraria; *hi-
storia litterarum.

Litteraturzeitung, *ephemerides litterariae.

Liturgie, *liturgia. - sollemnis (n. pl.).

Liturgisch, sollemnis (zB. verbum).

Litze, *funiculus, aus Wolle gebreht, ex lana

ortus.

Livree, vestis famularis. *vestis, quam famuli

omnium nobilium gerere consueverunt (im Allg.).

- *cultus famularis (der ganze Anzug eines Bedien-
ten). - In manchen Beziehungen auch vestis, cultus
famulorum u. bl. vestis, cultus. - z. tragen, *vesti
famulari ob. cultu famulari indutum esse.

Livreebedienter, *famulus proprio quodam
cultu insignis.

Lob, laus (subjectiv u. objectiv als Sache, Ggft.

reperatio). - laudatio (die Lobrede, subjectiv u.

objectiv, als Handlung u. Sache). - praedicatio (die

Verkündigung, das Sühnen, bes. lautes u. öffent-

liches, s. Cic. de domo 27: quae praedicatio de mea

laude praetermissa est). - das einstimmige z., con-

sentus laudantium. - z. einlegen, einbringen, erwer-

ben laudem merere; laudem consequi, assequi;

audem sibi parere, comparare; auch bl. laudari

gelobt werden, auch ab algo; durch ob. mit etwas,

audem sibi parere ob. colligere alq. re; laudem

habere de ob. ex alq. re: sich Aller z. erwerben

z. zu erwerben suchen, omnium undique laudem

colligere. - z. verdienen, laudandum esse (v. Pers.

1, 2, 1); laude dignum esse (v. Pers.). - z. haben,

audem habere; in laude esse; laudari: großes z.

haben, laudibus efferri; laude celebrari: allgemei-

nes z. haben, ab omnibus laudari. - z. jmbm. ein z.

erweisen, beilegen, alci laudem tribuere; alci lau-

dem ob. alqm laude impertire; alqm laude affi-

gere: ein auszeichnen, alqm laudibus ornare,

instrare, (von Mehreren) celebrare; alqm eximia

laude ornare, decorare: sein verdientes, alqm or-

zare veris laudibus. - einer Sache größeres z. er-

weisen, alqd melioribus laudibus efferre. - z. jmbm.

ein z. abbringen, abnötigen, laudem ab algo invi-

di exprimere: nach z. streben, laudem quaerere,

petere: laudis studio trahi. - z. jmbm. etwas zum

ausweisen, alci alqd laudi ducere ob. dare; alqd

in laude ponere: z. jmbm. zum z. gereichen, alci

laudi esse. - z. jmbm. z. verkleinern, verringern, lau-

dem alci imminuere, obterere, verbis extenuare;

z. laudibus alci detrudere: z. jmb. um das ihm ge-

hörte, um das verdiente, um das ihm bestimmte

z. bringen, alqm debita laude fraudare; laudem

alci destinatam praeripere (indem man es sich selbst

z. jmbm. das wahre z. entgegen, alci ve-

rum laudem detrudere: z. jmbm. falsches z. andich-

ten, alci falsam laudem affingere. - über z. jmbm.

z. erhaben, major laude alci: über alles z. erha-

ben, omnem laudem supergressus: er ist über alles

z. z. über jeden Titel erhaben, ea est ejus gloria,

z. nullius laudibus crescat, nullius vituperatione

minuitur. - z. jmbm. z. u. Dank wissen, alci laudes

grates habere: z. jmbm. z. u. Dank sagen, laudes

gratesque ob. laudes atque gratias agere alci (zB.

1, 2, 1); laudes atque gratias scribere alci (schrist-

lich zB. populo Romano): Gott ob. den Göttern)

z. z. ob. u. Dank! deo (ob. diis) laudes et grates

aguntur. - Sprüchm., eigenes Lob stinkt, deforme

est de se ipsum praedicare (Cic. de off. 1, 137).

Lobbegierde, laudis cupiditas ob. studium. -

z. haben, s. lobbegierig (sein).

Lobbegierig, laudis cupidus ob. avidus; verb.

appetens gloriae atque avidus laudis. - i. sein,

laudis cupidum esse; laudis studio trahi; laudem

quaerere, petere (nach Lob streben).

Loben, laudare (im Allg., Ggft. vituperare, ca-

stigare, reprehendere). - laudem alci tribuere.

laudem alci impertire ob. laude alqm impertire.

laude alqm afficere (z. jmbm. Lob erteilen). - col-

laudare (beloben). - dilaudare (über die Maßen lo-

ben, sich gleichf. zerloben). - praedicare alqm ob. de

alqo (Lobpreisen, laut u. öffentlich loben). - probare

(als tüchtig anerkennen, zB. oratores et poetas). -

sich selbst l., se ipsum laudare; de se ipsum pra-

edicare: z. jmb. in's Gesicht l., alqm coram in os lau-

dare (Ter. adelph. 269): sehr, ungemein, höchlich,

mit Mund u. Mund, mit vollem Munde l., valde ob.

vehementer ob. maxime laudare; laudibus orna-

re, illustrare, efferre; laudibus celebrare (von

Mehreren); plenā manu alcijs laudes in astra tol-

lere; pleniore ore ob. utroque pollice laudare;

eximia laude ornare, decorare; divinis laudibus

exornare; miris laudibus praedicare: zu sehr, zu

freigebig l., nimis laudare; in majus extollere: et-

was mehr l., als es verdient, supra meritum alqd

circumferre praedicatione: z. jmb. würdig l., alcijs

laudes verbis consequi: z. jmb. nicht würdig genug

l. können, alqm non satis pro dignitate laudare

posse: Andere nicht gern l. hören, alienas laudes

parum aequis auribus accipere: an z. jmbm. nichts

als seine Schönheit zu l. finden, alcijs praeter for-

mam nihil laudare. - deshalb l., ob ea laudare. -

ich lobe dich (solle dir meinen Beifall), te laudo et

probo: darum lobe ich dich, bene fecisti: sein Name

sei gelobt in alle Ewigkeit, *ejus nomen omnia sae-

cula laudibus ferant. - ich lobe mir z. jmb. ob. etwas,

malo alqm ob. alqd (habe ihn ob. es lieber); delector

alq. re (ich finde an etw. meinen Gefallen, meine

Freude, zB. hac mediocritate, diese gemäßigste Hal-

tung); ob. alqd delectat me (etw. erregt mein Gefallen,

zieht mich an, zB. quoniam haec te vita delectat).

Loben, das, s. Lob.

Lobenswerth, *würdig, laudabilis. laude di-

gnus. laudandus. - collaudandus (belobenswerth).

- praedicandus (preisenswerth). - sehr l., ad lau-

dem insignis. - i. (höflich) sein, laudi esse: für i.

(höflich) gelten, gehalten werden, laude dignum duci;

laudi duci. - Adv. laudabiliter.

Lobenswürdigkeit, laus; decus, oris, n.

Lobeserhebung, laudatio (als Handlung u.

Sache). - laudes (als Sache). - praedicatio (Lobpre-

sung, laute u. öffentliche z., als Handlung). - prae-

conium (das Ausbreiten des Lobes, bes. des reich-

lichen). - z. jmbm. große z. machen, alqm maximis ob.

summis laudibus efferre; alqm divinis laudibus

exornare; miris laudibus alqm praedicare: sich in

z. über z. jmb. ergießen, alqm pleniore ore ob. utro-

que pollice laudare; plenā manu alcijs laudes in

astra tollere; multum esse in laudibus alcijs: sich

in z. über etw. ergießen, fusa et copiose angere et

ornare alqd: in z. über z. jmb. ausbrechen, alqm

laudare ob. collaudare coepisse: in große, alqm

maximis ob. summis laudibus efferre coepisse.

Lobgebet, *verba deum praecantium et lau-

dantium. - ein Lob- u. Dankgebet, laudes grates-

que deo actae. - ein z. sprechen, *deum precari et

laudare: ein z.- u. Dankgebet sprechen, deo laudes

gratesque agere.

Lobgedicht, *carmen, in quo alcijs laudes ce-

lebrantur; *laudes alcijs in carmine celebratae.

Lobgesang, *lied, auf die Gottheit, hymnus

(ὕμνος); ob. umsch. carmen, quod dei honori ca-

nimus ob. canunt. - ein Lob- u. Danklied, carmen, quo deo laudes gratesque aguntur. - Jmbm. einen L. (ein Loblied) singen, laudes alcjs canere; carmen honori alcjs canere; v. Mehreren auch alqm laudibus celebrare. - **MS** Nur in Bezug auf die Griechen ist anwendbar: paeon (καίων, am Siegesfest auf die Gottheit, die zum Sieg verhalf, wie in den olympischen u. Spielen auf Apollo).

Lobhubelei, berer, die zu sehr loben, *nimis laudantium sermo (mündliche) ob. scripta, n. pl. (schriftliche). - oder berer, die das Berlehrte, Schlechte loben, prava laudantium sermo (mündliche) ob. scripta, n. pl. (schriftliche). - etelchaste Lobhubeleien, *foedae laudationum sordes.

Lobhubelei, nimis laudare (allgusehr loben). - prava laudare, turpissimum quodque factum laudare (das Schlechte, jede auch noch so schlechte That loben).

Lobhuder, nimis laudans (der allgusehr Lobende). - prava laudans (der Lobredner verkehrten Thuns). - der L. jeder noch so schlechten That, turpissimi cuiusque facti laudator: der feile L. verkehrten Thuns, paratus ad falsa laudator.

Lobhuderlich, durch prava laudantium (der verkehrten Thun Lobenden, **JB**. sermo).

Loblich, f. lobenswert. - ein L. Ragistrat, *magistratus amplissimi.

Loblieb, f. Lobgesang.

Lobpreisen, Jmb., alqm laudibus ornare, exornare, praedicare, offerre, extollere; alqm praedicatione ornare. - **Lobpreiser**, f. Lobredner.

Lobrede, **Lobschrift**, laudatio, auf Jmb., alcjs (die Rede u. das in derselben enthaltene Lob, auch die schriftliche, die Lobschrift). - laus, laudes, auf Jmb., alcjs (das mündlich od. schriftlich ausgesprochene Lob). - L. auf einen Verstorbene, laudatio mortui (im **Alg.**, bei Spät. panegyricus); laudatio funebris, laudes funebres (Leichenrede, w. f.). - es giebt Lobschriften auf den Schlaf u. auf den Tod, somni et mortis scriptae sunt laudes. - Jmbm. od. einer Sache eine L. halten, alqm laudare; dicere de alcjs laudibus; alcjs ob. alcjs rei laudes dicere: Jmbm. im Gespräch eine L. halten, sermonem cum admiratione laudum alcjs instituere: Jmbd. Thaten eine glänzende L. halten, ornare res alcjs divinis laudibus: eine L. auf Jmb. od. etwas schreiben, verassen, laudationem od. laudes alcjs ob. alcjs rei scribere: eine L. auf Jmb. herausgeben, laudes alcjs edere.

Lobredner, laudator (**üb.**). - praedicator (Lauter u. öffentlicher Lobpreiser). - laudum alcjs praeco, im **BH.** bl. praeco (der Jmbd. Lob gleichsam allenthalben ausruft, der Herold seines Lobes). - bucinator alcjs existimationis (mit verächtlichem **Abgr.**, der Ausposauner von Jmbd. Ruhm). - den L. von etwas machen, laudatorem esse alcjs rei; laudare alqd; praedicare alqd ob. de alqa re: sein eigener L. sein, se ipsum laudare; praedicare de se ipsum; sibi ipsum plaudere: als L. Jmbd. auftreten, alqm laudare coepisse: ich will nicht den L. machen, als L. auftreten, nolo esse laudator.

Lobrednerin, laudatrix.

Lobschrift, f. Lobrede.

Lobstagen, Jmbm., carmen honori alcjs canere; alcjs laudes canere; v. Mehreren auch alqm laudibus celebrare. - Alles lobfingt nur ihm allein, ad canendas unius laudes universorum ora consentiant.

Lobspruch, laus. - Jmbm. einen L., Lobsprüche ertheilen, f. loben: Jmb. mit Lobsprüchen bis zum Himmel erheben, alqm laudibus ad caelum ferre, offerre, extollere.

Lobsucht, laudis aviditas. - **lobsuchtig**, laudis avidus.

Local, f. örtlich.

Local, das, als Raum, locus. - **Local** . . . , f. örtlich, Ort . . .

Localcommission, eine, anordnen, *de re praesenti cognosci iubere. - eine L. abordnen, mittere, qui praesentia spectant (Tac. ann. 2, 47).

Locale, f. Lage, Ort, Wohnung.

Localität, a) = Ortsbeschaffenheit, w. f. - b) = Ort: locus; auch sedes. - schwierige L., locorum difficultas: sich bei einem Stisse nach der L. richten, formam scribere ad rationem loci: dem Gedächtnisse durch Einprägung von Localitäten zu Hilfe kommen, juvare memoriam signatis animo sedibus.

Localverhältnisse, situs loci od. locorum. - die L. der Völker, situs gentium (Tac. ann. 4, 83).

Loch, foramen (jede mit einem runden u. unten spitz zulaufenden Werkzeug gebohrte größere od. kleinere Oeffnung, auch in der Fäße u.). - cavum, caverna (ausgehöhletes Loch in der Erde, Mauer u., **JB**. Mäuseloch, Löwengrube, w. vgl.). - hiatus (dem gähnenden Kunde vergleichbare Oeffnung, diesem ähnlicher Schlit). - rima (Riße). - fissura (Spalt, größere Riße, etwa auch für „Loch in Kleidern“). - lacuna (Lücke, nicht ausgefüllter Raum, **JB**. im Estrich). - fovea, scrobis (Grube; scr. eine kesselförmige). - lumen (die Oeffnung eines Fensters, einer Thür, im Ggß. der Bekleidung). - fenestra (die Oeffnung des Fensters, im Ggß. des Fensterladens). - vulnus (Wunde, scharf. übtr. auch Loch im Leibe, f. Juv. 8, 150). - aditus (Zugang, **JB**. zu einem Fuchsbau). - ostium (Mündung, Ausgang). - gurgustium (elende Wohnung). - lustrum (Liederlicher Ort, Bordell). - mit einem L., mit Löchern, perforatus (durchbohrt, **JB**. eine Tasche mit Löchern haben, sinum perforatum habere); fissus (gespalten, aufgeschlit); lace-ratus (zerst, von Kleidern u.). - ein L. in die Erde machen, foveam facere; scrobem effodere: die Erde auffcharren u. Löcher machen, effossā terrā facere foveas: ein L. od. Löcher in etw. machen, forare, perforare alqd (im **Alg.**); terebrare, perterebrare alqd (ein L. od. Löcher in etw. bohren); pertundere alqd (ein L. od. Löcher in etw. stoßen); percutere alqd (etw. durchbohren, **JB**. aries percussit murum): mit einer Handfäße ein rundes L. in etw. machen, serrulā circumsecare alqd: ein L. in etw. reißen, scindere, discindere alqd (**JB**. vestem): sich ein L. in den Kopf fallen, *cadentem ob. casu caput percutere: ein L. bezornen, rimam agere (eine Riße); scindi od. discindi (einen Schlit). - **Bibl.**, ein (durch eine Ausgabe entstandenes) L. wieder zu-machen, lacunam rei familiaris explorare.

Löcherig, perforatus (durchbohrt). - foraminosus (voll gebohrter Oeffnungen, Spät.). - fistulosus (voll kleiner röhrenartiger Hohlungen, v. Käse, Schwamm, Stmsstein u.). - rimosus (voller Rißen). - cribratus (löcherig wie ein Sieb). - spongiosus, rarus (porös wie ein Schwamm); verb. spongiosus et fistulis cavus inanis (**JB**. Lunge).

Lochfäße, f. Handfäße.

Löcher, **Löcher**, f. Haarlöcher, -Lode.

1. **Loden**, f. Kräufern.

2. **Loden**, I) eig.: voce allicere (mit der Stimme). - cibo allicere, cibo inescare, auch bl. inescare (durch Lockweise, durch einen Köder). - sono fallere (durch den nachgemachten Ton, ein Thier). - II) uneig.: allicere, allectare, allectare et invitare, prolectare, zu etwas, ad alqd (im **Alg.**). - illicere, pellicare, zu etwas, in alqd (verlocken, verführen). - inescare (durch einen Köder fangen). - inducere (zu etwas

Profit, Nutzen u. Gewinn, den man von etwas hat). Bgl. „Ganlohn“. – ein kleiner, unbedeutender, armseliger *l.*, *mercedula*; *merces parva* ob. *pauca*; *pretium parvum*: ein großer, bedeutender, *merces magna*, *ampla*: für, um *l.*, *mercede*, *pretio* (z. B. lehren, *docere*); *pacta mercede* (um ausbehaltenen Lohn): um armseligen *l.*, armseligen Lohnes willen, *mercedula adductus*. – *l.* in *l.* nehmen, für *l.* miethen, *mercede* ob. *pretio conducere* alqm: sich um *l.* bei *l.* verbinden, für *l.* bei *l.* dienen, *alci operas suas locare*: den *l.* für *l.* bestimmen, festsetzen, *mercedem alcijs constituere*: außer dem festgesetzten *l.* noch etwas geben, *supra constitutum addicere* aliquid: *l.* einen ansehnlichen *l.* aussetzen, *magnam mercedem alci proponere*: *l.* für seine Arbeit *l.* geben, *dare alci mercedem operas*: *l.* den *l.* für seine Arbeit auszahlen, *solvere alci pretium operas*: *l.* seinen *l.* redlich auszahlen, *pretium alci cum fide reddere*. – II) *uneig.*, *Bergeitung*: *merces*, *pretium* (im Allg.). – *praemium* (*Belohnung*). – *fructus* (*Frucht*), die man gleichf. erntet; alle im guten u. üblen Sinne). – *poena* (*Strafe*, *Lohn* im üblen Sinne). – der *l.* der Tapferkeit, *laus* et *decus*: der *l.* für eine gute, für eine böse That, *pretium recte*, *perperam facti*: der *l.* für seine Unbesonnenheit, *merces temeritatis*: gleichf. als *l.* für etw., *quasi remunerans* alqd (s. *Liv.* 2, 12, 15): *l.* ertheilen, *praemium* ob. *fructum tribuere* alci: den *l.* für etw. bekommen, empfangen, ernten, f. ernten: den *l.* für seine Thörheit erhalten, *pretium ob stultitiam ferre* (*Romik.*): seinen verdienten *l.* erhalten, *iure plecti*; *luere poenas*: nun hat er seinen verdienten *l.*, *habet fructum*. – *Tugend* ist sich selbst der schönste *l.*, *ipsa quidem virtus sibi pulcherrima merces*; *ipsa virtus pretium sibi*; *virtutum omnium pretium in ipsis est*: ein gutes Bewußtsein war der beste *l.* für die so herrliche That, *satis in ipsa concientia pulcherrimi facti fructus erat*.

Lohnarbeit, *opera mercenaria* et *conducticia*; im Allg. *bl. opera*. – **Lohnarbeiter**, *mercenarius*. – *l.* bei *l.*, *qui mercede operas suas alci locat*.

Lohnbedienter, **famulus mercede* ob. *pretio conductus*. – als Fremdenführer, f. *Cicerone*.

Lohnbedienter, f. *Lohnarbeit*.

Lohnen, f. *belohnen*. – es (*ver*)lohnt sich der Mühe, *operas pretium est*; *tanti est*: es (*ver*)lohnt sich nicht der Mühe, *haud ob. nullum operas pretium est*; *non tanti est* ob. *tanti non est*; *nilhil attinet*.

Lohnend, *fructuosus* (viel Ertrag gebend, einträglich, für *l.*, *alci*, z. B. *Landwirtschaft*, *res rustica*). – *quaestuosus* (*Gewinn bringend*, z. B. *Handel*, *mercatura*).

Lohnführer, *qui merces vehendas con-*
ducit (*Jct.*); **qui vecturas mercium facit*.

Lohnliste, *rota meritoria*.

Lohnsoldat, f. *Miethling* (als *Soldat*).

Lohnung zc., f. *Sold* zc.

Lohnwagen, *rota meritoria*.

Loh, *lolum*.

Loth, f. *1. Los*.

Lothse, f. *Lothse*.

Lorbeer, I) *Lorbeerbaum*: *laurus*. – was vom *l.* kommt, *laureus*; *laurinus*. – II) *Lorbeerzweig*, *franz.* bef. als *Belohnung* des Siegers: *laurus*, *laurea* (im Allg.). – *laureus ramulus*, *lauri ramulus* (eig., *Lorbeerzweiglein*). – *corona laurea* (*Lorbeerkranz*: ein kleiner, *laureola*). – *gloria*, *laus*, *honor*, *decus* (uneig., *Ruhm*, *Ehre*). – mit *l.* geehrt, *laureatus*; *cum laurea*: nach dem *l.* streben, *laureas cupidum esse*; *gloriae cupidum esse*; *gloriam quaerere*: *Lorbeerer*ringend, *gloriam* ob. *laudem* ob. *decus* sibi *parere*:

sich neue *Lorbeeren* im *Kriege* erwerben, *gloriam bello angere*: mit *Lorbeeren* beehrt aus einem *Kriege* zurückkehren, *victoriam claram referre* ex mit dem *Namen* des *Volks*, mit dem man *kriegte*: auf seinen *Lorbeeren* ausruhen, *parta gloria veluti reposito frui honore* (*Pacat.* pan. 10, 3).

Lorbeerast, *ramus laureus*.

Lorbeerbaum, f. *Lorbeer* no. I.

Lorbeerblatt, *folium lauri*; *folium laureum* ob. *laurinum*.

Lorbeere, *baca lauri*. – **Lorbeergarten**, *lauratum*. – **Lorbeerhain**, *lauratum*: *lauri nemus*.

Lorbeerkranz, f. *Lorbeer* no. II. – **Lorbeerkränzen**, *laureola*. – **Lorbeeröl**, *oleum laurinum*.

Lorbeerrose, *rhododendron* (*ῥοδοδένδρον*, *Plin.* 16, 79, nach welchem sie von *Einigen* auch *nerion* (*νήριον*) u. *rhododaphne* [*ῥοδοδάφνη*] genannt wurde). – rein lat. *rosea laurea* (*Spät.*).

Lorbeerwald, *silva lauri* ob. *silva laurea*. – *lauratum*, *lauri nemus* (*Lorbeerhain*). – **Lorbeerzweig**, f. *Lorbeer* no. II.

Loth, **vir perillustrius*. – *zum* wohl auch *senator*. – **Lothmajor**, **summus Londinensium magistratus*.

Loth, **Laurentius*. [**oculo arte adjuto*].

Loth, **crystallum concavum*. – mit der *l.*,

1. **Los**, **Loos**, I) eig.: *sors* (im Allg., auch für unser „*Lotterielos*“). – *sortitio*, *sortitus* (das *Los*, ersteres als *Handlung*, letzteres als *Zustand*, da gelost wird). – *durchs l.*, *sorte*; *sortitione*; *sortito* (nachdem das *Los* entschieden hat): das *l.* entscheiden lassen bei etwas, etwas dem *l.* überlassen, *alqd ad sortem revocare*; *alqd sorti committere* ob. *permittere*; *alqd in sortem conicere*: sie ließen das *l.* bestimmen, entscheiden, *welcher* von ihnen (beiden), *sortiti sunt*, *uter* mit folg. *Conj.*: man ließ bei ihnen das *l.* nicht entscheiden, *sortes eorum non deciebantur* ob. *coniciebantur* (*sc.* in *urnam*): ohne das *Los* entscheiden zu lassen, *extra sortem* (bei einer *Wahl* zc.): man läßt das *l.* entscheiden, das *l.* entscheidet (dabei), *res revocatur ad sortem*: das *l.* über etwas ob. *l.* befragen, *sortibus consulere* de *alqa re* ob. *de algo*: ich erlange etwas *durchs l.*, *alqd sorte mihi evenit*; *alqd sortior*. – die *Los* gleich machen, *sortes aequare*: die *Los* in den *Topf*, in die *Urne* werfen, *sortes in urnam* (in griech. *Verhältnissen* in *hydriam*) *conicere*, *deicere*; *sortes in aetellam ponere*; *nomina in urnam conicere* (wenn die *Los* *Namen* erhalten, z. B. beim *Decimieren*, bei *Conscription* zc.): die *Los* in den *Topf* werfen, **sortes in galeam conicere*, *deicere*: ein *l.* ziehen, *sortem ducere*: *durchs l.* gezogen werden, *sorte duci*; *aequatis sortibus duci* (bei gleichen *Los*en, wie bei *Drakeln*): es kommt ein *l.* heraus, *sors exit*, *excidit* (auch in der *Lotterie* u. zwar dann mit dem *Zuf.* *cum lucro*, wenn es gewonnen, *sine lucro*, wenn es verloren hat): als mein *l.* zuerst herauskam, *quum sors mea prima exisset*: das *l.* trifft mich, fällt auf mich, *sors me contingit*: ein *l.* (in der *Lotterie*) *laufen*, **sortem redimere*. – II) *uneig.*, die uns vom *Schicksal* gegebene *glückliche* ob. *unglückliche Lage*: *sors*, *fortuna* (s. „*Schicksal*“ die *Synon.*). – auch *fortuna* (die *Glücksstände*, gute u. böse). – *conditio* (der gegebene *Zustand*, die *Bestimmung*, z. B. *conditio nascendi* (das *l.* der *Geburt*) *incerta est*). – ein *glückliches l.*, *fortuna florens*; *fortuna secundae*: ein sehr glänzendes *l.*, *fortuna amplissima*: ein *unglückliches l.*, *fortuna misera*: das *allgemeine l.*, *sors communis*: das ist das *allgemeine l.*, *haec omnibus accidunt*: mit seinem *l.* zufrieden sein, *sorte sua con-*

tantum vivere: nicht, fortunas suas accusare: Niemand ist mit seinem L. (seiner Lage) zufrieden, s. Lage
 I, B: ich habe ein glückliches L., bene mecum agitur, mecum actum est praeclare: ich habe ein glückliches L., vitam miseram dego: mit Jmbd. zu Rülck haben, alcijs sortem miserari: was für ein L. mit auch bevorzugen mag, ich will es hinnehmen, quaecumque fortuna proponetur, subeat.
 I los; Jb. immer darauf los! insta! ob. Plur. curate! persequere! ob. Plur. persequimini! (alle verfolget, verfolgt immer zu). - urgeas opus, quae! (betreibe die Arbeit fleißig). - Uebrig. s. die obig. Zusammensetzungen, von denen man die etwa bei folgenden unter ad . . . suche.

losatrum, aratro excidere (Jb. glebas aureas).
losarbeiten, von ic., moliri ab etc. - detrudere alqre (abstoßen). - sich losarb., se expedire (im Ugl.); ab occupationibus se expedire. occupationibus se relaxare (von Geschäften).

losbrennen, solvere (lösen). - avellere. revolvere (abrupfen, -reißen). - impetrare (bildl., erlangen) - intelligere (bildl., einsehen).

losbinden, s. abbinden no. I.

losbitten, Jmb., deprecari pro alqo. - sich von m. l. deprecari alqd.

losbrechen, I) = abbrechen (tr. u. intr.), w. f. - II) herausbrechen, losgehen: prorumpere (v. Pers., w. s. Röllerschäften). - erumpere (vom Sturm, w. s. Röllerschäften). - exardescere (v. Krieg, dann w. s. von heftigen Affecten). - gegen Jmb. l., gravius a vehementius in alqm invehi (mit Worten); in alqm impetum facere. in alqm irruere (mit den Füssen in der Hand; seinen Horn, Xerger gegen Jmb. l. lassen, iram, stomachum in alqm erumpere = Biefstül): seinen ganzen Xerger, omne, quod habet aegre, in alqm evomere: ich mußte l. (konnte nicht mehr halten), diutius me continere non poteram.

losbrennen, s. Gewehr, Kanonen (abfeuern).

losbrandstücken, subsidia reprimensis ignibus comparata; ea quae restinguendo igni sunt. - L. tamen, comparare ea, quae ad coercendos ignes auxilio esse possunt.

loscheimer, hama.

löschen, I) machen, daß etwas zu brennen aufhört: restinguere. exstinguere (beide im Ugl., sowohl Feuer, als Ralk, als den Durst). - compescere (Lampfen, das Feuer). - opprimere (mit Gewalt unterdrücken, Feuer, Flamme ic.); verb. exstinguere: opprimere. - macerare (einweichen, den Ralk). - explere sedare. reprimere. depellere (stillen, vertreiben, den Durst). - finire (beendigen, den Durst, s. habo, donec sitim finio). - das Feuer wird gelöscht, vis flammae opprimitur. - den Staub l., pulverem sedare (Phaedr. 2, 5, 18). - II) tilgen, Vertilgen: delere. tollere. expungere (s. „auslöschen“ die Syn.). - eine Schuld (im Schuldbuch) l., ven tollere de tabula; nomen expungere.

löschen, das, durch Umschr. mit den Verbb. un-
 z. lösen, Jb. zum L. (der Feuersbrunst) herbeiführen ad restinguendum (incendium) concurrere; exadio exorto ad opem ferendam concurrere: Lohr zum L. herbeibringen, aquam ad restinguendum (ignem) ferre. - das L. des Durstes, sitis restincta: sitis restincta: das L. des Ralkes, mactatio calcis.

löschen, lacus. - Löscheräthe, s. Feuergeräthe. - Löscheräthe, hamus.

löschenmittel, subsidia restinguendis ignibus comparata; ea quae restinguendo igni sunt; ea quae ad coercendos ignes auxilio esse possunt.

Löschepapier, charta bibula.

Löschtrog, lacus.

Löscheinstrument, instrumentum, quod ad incendia compescenda est.

Losbonnen, gegen Jmb., gravius ob. vehementius in alqm invehi.

Losbrücken, das Gewehr, *plumbum emittere.

löse, I) eig. = löser, w. f. - II) uneig., u. zwar: a) muthwillig: petulans (ibid.). - lascivus (schättern, von Dieben). - löse Reden, petulantiae dictorum: du Loser! improbe!: die lösen Mädchen, pessimae puellae. - b) zwanglos ic.; Jb. ein l. Maul, linguae intemperantia; lingua intemperans, immodica: ein l. Maul haben, *lingua intemperantius uti (in e. einzelnen Fall); alci est lingua intemperans ob. immodica (immer): Jmbm. löse Worte geben, intemperantius invehi in alqm.

Lösegeld, pecuniae, quibus alqae redimitur. - aurum, quod pro redemptione alcijs offertur (das für die Loslösung gebrachte Gold). - pactum pro capite pretium (wenn man zugleich sein Leben damit erkaufte). - Im Jhge gew. bl. pretium, pecunia, Jb. Jmb. ohne L. entlassen, zurückgeben, alqm sine pretio dimittere, reddere: seine Kinder ohne L. zurückhalten, liberos sine pretio recipere: durch L. Jmb. befreien (aus der Gefangenschaft, Sklaverei), für Jmb. L. zahlen, alqm pretio ob. pecunia redimere (e. servitute); auch bl. alqm redimere: für Jmb. ein großes L. zahlen, grandi pecunia alqm redimere.

Losseisen, ein Schiff, *navem glacie expedire. - Scherzh. übtr., Jmb. (der beim Hazardspiel Schulden gemacht hat) l., redimere alqm ex alea: sich von diesem Geschäft l., emergere ex hoc negotio: von diesem Wucherer keinen Dreier unter 1 Procent (monatlich = 12 Procent jährlich) l. können, ab hoc feneratora minoris centesimis nummum movere non posse.

lösen, sortiri (im Ugl.). - sortitionem facere (eine Losung veranstalten, das Los entscheiden lassen). - untereinander l., sortiri inter se: um etw. ob. Jmb. l., sortiri alqd ob. alqm u. (nachauflust.) de alqa re (im Ugl.); alqd ad sortem revocare. alqd sorti committere, permittere (etwas dem Los überlassen, statt es auf andere Weise zu entscheiden): noch einmal um etwas ob. Jmb. l., subsortiri alqd ob. alqm (s. „das] lösen“ zu subsort.): sie lösten, wer von ihnen beiden ic., sortiti sunt, uter mit folg. Coni.: lösen, um zu sehen, der wievielfte Mann Strafe leiden soll (beim Decimieren), ad poenam sortiri (Cic. Clu. 129): ohne zu l. ob. l. zu lassen, extra sortem (bei einer Wahl ic.): es wird gelost, res ad sortem revocatur (man läßt das Los entscheiden): Einer muß l., eligitur qui sortiatur.

Lösen, das, sortitio. sortitus (s. „Los“ den Unterst.). - subsortitio (das Nocheinmallosen, Jb. um die Richter, judicum, wenn die vorher durch das Los bestimmten von den Parteien verworfen worden waren). - es geht beim L. nicht ehrlich ob. ordentlich zu, sortitio non bona fide fit.

lösen, I) losmachen: solvere. resolvere (auflösen). - relaxare (locker machen). - expedire (etwas Berwickeltes aufwickeln, auflösen). - den Schleim l. (von einem Mittel), pituitam discutere; lentitiam pituitae digerere. - die Zunge l., linguae nodos solvere. linguam scalpello resectam liberare (eig.); alqm loquentem facere (bildl., reden machen). - einen Knoten l., nodum solvere, expedire (eig. u. bildl.): den Bann l., s. Bann. - eine Frage ic. l., s. auflösen no. I, b. - e. Aufgabe l., s. Aufgabe. - II) einnehmen (Geld) aus (verkauften Waaren): alqae re di-

venditā recipere mit Acc. (so u. so viel einbezahlen, zB. divenditā praeda quadraginta talenta argenti rec., d. i. aus der Beute 40 Talente L., Liv. 1, 53, 3). - ex alqa re rescire ob. redigere ob. percipere ob. contrahere mit Acc. (so u. so viel Geld aus einer Sache herauslösen, zB. tibi ex tuis possessionibus tantum rescitur, ut etc., Cic. parad. 6, 45: u. ex pretio rerum venditarum aliquantum pecuniae redactum esse constat, Liv. 21, 15, 2: u. pecunia a quaestore ex venditione praedae redacta, Gell. 13, 24, 26: u. pecunia, quae ex venditione praedae percepta esset, *ibid.* §. 27: u. pecunia per quaestorem populi Romani ex praeda vendita contracta, *ibid.* §. 29). - das aus der Beute gelöste Geld, f. Beutegeld *no. b.* - viel Geld gelöst (viel Waaren verkauft) haben, *multas merces vendidisse: Jndm. etwas zu lösen geben (ihm eine Waare ablaufen), mercem emere ab alqo.

Lösen, das, f. Lösung.

Losfahren, auf Jnd. (mit Worten), invehi in alqm, heftig, graviter od. vehementer.

Losgeben, Jnd. dimittere alqm (üb.), entlassen, seines Wegs ziehen lassen, sowohl Soldaten als auch andere Personen, zB. einen Kriegsgefangenen ohne Lösegeld, captivum sine pretio. - libertatem alci dare, largiri (Jndm. die Freiheit schenken). - manu mittere alqm (aus seiner Gewalt entlassen, einen Sklaven). - emancipare alqm (sich des Eigenthumsrechts über Jnd., zB. über einen Sohn, begeben). - mittere ob. missum facere alqm. missionem alci dare. exactorare alqm (verabschieden, Soldaten, f. „abbanen“ den Unterjoch). - vinculis exsolvere. e custodia emittere (aus dem Gefängniß entlassen, einen Staatsgefangenen u.). - Jnd. nicht losg., alqm retinere (eig., ihn festhalten); alqm non dimittere (eig., die Entlassung verweigern, und uneig., Jnd. nicht weglassen, zB. in einem Gespräch): Jnd. von etwas L. solvere alqm alqā re (zB. vom Kriegsdienst, Militär, militia); liberare alqm alqā re (Jnd. aus ob. von etwas befreien, zB. aus der Sklaverei, servitute).

Losgehen, I) sich lösen: solvi (sich ablösen). - *ictum emittere (loschießen, von Gewehren: nicht L., etna deesse: das Gewehr geht los, *plumbum emittitur). - II) anfangen fortzugehen: ire pergere. - Bildl., incipere (anfangen). - vela facere (tüchtig losdisputieren, Ggff. romigare, f. Cic. Tusc. 4, 9). - III) gehend die Richtung nehmen nach u.: a) in friedl. Absicht: auf Jnd. L., ire ad alqm; petere alqm. - auf etw. L., petere alqd (zB. alqis domum); alqo ire contendere ob. bl. alqo contendere (wohin eilen, zB. Romam). - b) in feindl. Absicht: petere alqm ob. alqd; impetum facere in alqm ob. in alqd. - mit dem Dolche auf Jnd. L., pugione petere alqm: ungestüm auf den Feind L., ferociter incurrere ob. invehi in hostem: mit den Truppen auf den Feind L., copias ducere contra hostem; cum copiis contendere ad hostem.

Losgrunzen, deurrinire.

Loshaben, es, d. i. es einsehen od. eingesehen haben, rem intelligere od. intellexisse.

Loshaben, das Schwert, solvere a latere gladium: den Degengurt, solvere balteum.

Loshaben, I) v. tr. recidere. - II) v. intr., auf Jnd. losß., gladio petere alqm.

Loshefteln, resbulare. - solvere (losmachen üb.). - **Losheften**, zB. Jndm. von den Soldaten, *efficere, ut alqs militia solvatur.

Losjagen, auf Jnd., f. lossprengen.

Loskaufen, redimere, auch mit dem Zuf. pecunia ob. pretio. - aus der Sklaverei L., redimere o

servitute: Jnd. mit seinem Blute L., sanguine suo redimere alqm ab alqā re (zB. a morte, ab Acheronte): sich von Jndm. ob. etwas L., redimere se ab alqo ob. ab alqā re; redimere alqd, für einen Preis, alqā re. - **Loskaufsumme**, f. Lösegeld.

Loskaufung, redemptio (zB. puellas).

Losketten, catenā solvere; im 3ßg. gew. bl. solvere.

Loskommen, I) befreit werden: solvi liberari. libertas alci datur (befreit werden üb.). - dimitti (entlassen werden üb.). - manu mitti (frei gelassen werden, von Sklaven). - mitti. exactorari (entlassen werden, von Soldaten). - vinculis exsolvi. e custodia emitti (aus den Fesseln gelöst, aus dem Gefängniß entlassen werden, von Gefangenen). - von etwas L., solvi alqā re (zB. militia); liberari alqā re (befreit werden); defungi alqā re (mit etw. Löstigem fertig werden, zB. quam primum certamine defungi cupere); emergere ex alqā re (gleichf. auftauchen, aus schwierigen Lagen, zB. ex hoc negotio: u. ex judicio). - von Jndm. L., f. (sich) losmachen. - von Schulden L., aere alieno liberari; ex aere alieno emergere; aere alieno exire. - mit etw. L., defungi alqā re (zB. levi poena: u. mendacio). - ich komme recht schön u. gegen alle Erwartung los, pulchre discedo et probe et praeter spem (d. i. komme ohne Schaden davon, Ter. Phorm. 1046). - II) = losgehen *no. III, m. f.*

Loskommen, nicht, d. i. sich nicht losmachen können, f. losmachen.

Loslassen, f. fahren lassen, losgeben: von der Kette, f. losketten. - von etwas L., solvere alqā re: von etw. nicht L. (intr.), haerere in alqā re (auch bildl.): losgelassen sein (v. Bolle), velut vinculis ob. frenis exsolutum esse; licentiā ferri (Lucan. 1, 8): den Hund auf Jnd. L., canem immittere in alqm. - wollt ihr sogleich loslassen! (zu zwei Ringenden gesagt), etiam dipertimini! (Romil.).

Loslegen, scherz. = anfangen, coepisse (f. Petr. 58, 4: sed quum coepi, aber wenn ich einmal loslege).

Loslügen, sich, mendacio defungi.

Losmachen, solvere. resolvere (auflösen, ablösen). - laxare. relaxare (locker machen). - avellere. revellere (abreißen). - refugere (was angeheftet, angehängt ist, abmachen). - Jnd. von etwas L., solvere, exsolvere, relaxare alqm alqā re. eximere, exuere alqm alqā re. expedire alqm alqā re (f. „befreien“ das Äußere u. auch die hier fehlenden Lebensarten): sich von etwas L., se exsolvere, se relaxare alqā re. se expedire ab alqā re (alle zB. von Geschäften, occupationibus); se abrumpere alqā re (sich losreißen = losfagen, zB. latrocinio Antonii); emergere ex alqā re (aus einer schwierigen Lage gleichf. auftauchen, zB. ex aere alieno: u. ex hoc negotio; effugere alqd (einer Sache zu entgehen suchen, zB. mortis periculum); deicere, depellere alqd (etwas abschütteln, von sich entfernen, wie Furcht, einen Irrthum u.); desciscere ab alqā re (sich politisch losfagen, zB. a societate Romana). - sich mit Gewalt aus Jnds. Umarmung L., e complexu alqis se eripere: sich von allen öffentlichen Geschäften L., ab omni rei publicae cura se abducere: sich von Jndm. L., se dijungere ab alqo (sich trennen von Jnds. Umgang); desciscere ab alqo (sich politisch losmachen, abfallen); desciscere ab alqo (sich politisch losfagen); se ob. consilium suum separare ab alqo (sich politisch von Jndm. los trennen). - sich von etw. nicht L. können, haerere in alqā re (zB. in superstitione): er konnte sich (von dem Umgange) nicht L., revocare se non poterat familiaritate implicatus.

Losmarschieren, auf ob. gegen u., petere m. Acc.

Loßpflügen, aratro excidere (zB. glebas aureas).

Loßreißen, abrumpere (zB. fastigia templorum a culminibus, v. Sturm). - refigere (Angehängtes loßmachen, zB. hostium spolia: u. clipeum de poste Neptuni). - sich loßr., vincula abrumpere (eig., von Pferden zc.): Zmb. ob. sich von Zmbm. loßr. (uneig.), alqm ob. se ab algo avellere, divellere, abstrahere, distrahere (auch von einem Mädchen); desciscere ab algo (sich politisch von Zmbm. loßsagen): sich von etw. l., f. loßmachen (sich): Zmb. vom Vaterlande l., e gremio sinque patriae alqm abstrahere.

Loßreiten, auf Zmb. ob. etw., f. heranreiten, -sprenge an Zmb. ob. etw.

Loßrennen, auf Zmb. ob. etw., incurrere ober irruere in m. Acc.

Loßringen, sich, von etw., emergere ex alqa re (aus einer schwierigen Lage gleichf. auftauchen, zB. ex hoc negotio).

Loßringen, das, zB. ein L. von der Beschränkung (des Geistes), liberior, erectior animus.

Loßraben, f. Loßteuern.

Loßsagen, sich von etwas, renuntiare alqd. - se abrumpere alqa re (sich gleichf. loßreißen, loßmachen, zB. latrocinio Antonii). - eiblich, ejurare alqd. - sich von einer Schuld l., nomen initiari; eiblich, abjurare creditum: sich von einer Erbschaft l., hereditatem nolle adire; hereditatem repudiare (Jct.). - sich von Zmbm. l., alienari, abalienari ab algo (üb.); nuntium remittere alci. repudiare alqm (durch Scheidung, ersteres gew. v. Manne, letzteres v. der Frau); desciscere ab algo (politisch).

Loßsagung, renuntiatio (nachaug.).

Loßschießen, I) v. tr. f. abschießen. - II) v. intr. auf Zmb. ob. etw. l., f. zielen.

Loßschlagen, f. Loßteuern.

Loßschlagen, I) v. tr.: a) abschlagen: decutere (zB. mit einem Stod, baculo). - b) verkaufen, w. f. - II) v. intr.: a) übh. auf Zmb. loßschl., petere alqm (zB. mit dem Stod, baculo). - tüchtig, verberibus alqm implere. - b) loßschl. = den Kampf beginnen, rem gerere.

Loßschlagen, das, durch rem gerere. - sie bestimmen den dritten Tag zum L., in diem tertium constituent (sc. pugnam, Sall. Jug. 66, 2).

Loßschmalen, solvere (zB. die Pferdebede, stratum). - **Loßschneiden**, f. abschnitten. - **Loßschneiden**, solvere.

Loßschreien, auf Zmb., inclamare contra alqm (fürchterlich, voce quam maximā).

Loßschwören, sich, zB. von einer Schuld, abjurare creditum. - **Loßsegeln**, f. Loßteuern.

Loßsein, a) von etwas, solutum esse alqa re (im Allg., zB. von der Kette, catenā: von den Banden, vinculis: vom Kriegsdienst, Militär, militia). - der Hund ist loß, canis solutus est catenā (man hat ihn loßgelassen); canis vincula abrumpit (er hat sich loßgeriffen): das Volk ist (von der Kette) loß (uneig.), cives velut vinculis ob. frenis exsoluti sunt; cives licentiā feruntur (Lucan. 1, 8). - b) etwas: alqd vendidisse (etw. verkauft haben). - alqd abjecisse, dejecisse, depulisse (sich von etwas loßgemacht haben, wie von Furcht zc.). - solutum, vacuum esse alqa re (einer Sache ledig sein, zB. der Furcht). - carere alqa re (etwas nicht mehr haben, zB. morbo cares, du bist die Kr. loß). - ich bin die Kopfschmerzen ziemlich, ganz loß, capitis dolores remisierunt, desierunt.

Loßspannen, f. abspannen.

Loßsprechen, a) v. Nichtern (eig. u. uneig.), f. „frei sprechen“ unter „frei no. II“. - b) v. Hand-

werkern, Einen (zeitigeren Lehrling) vom Lehrzwang loßsagen, ihn zum Gesellen machen: *alqm in numerum opificum ascribere.

Loßsprechung zc., f. Freisprechung zc.

Loßsprengen, I) v. tr. gewaltfam loßtrennen: revellere (zB. saxum e monte). - II) v. intr. f. heransprengen an Zmb.

Loßsteuern, auf zc., petere alqm locum. - tenere alqm locum (die Richtung nehmen nach, zB. auf den Hafen, ex alto portum). - comminus tendere (absol., heranrubern, -segeln, in freundl. ob. feindl. Absicht). - gerade auf etwas l., rectum cursum, recta gubernacula tenere in etc. (auch uneig., zB. auf die Gefahr, in periculum, aber doch von einem Schiffenden, Plin. ep. 6, 16, 10).

Loßstürmen, -stürzen, auf Zmb., acri impetu invehi in alqm (auch zu Pferde); in alqm irruere; se immittere in etc. (auf eine Menge, zB. in hostes). - aufeinander l., concurrere (im Allg.); confligere (von Soldaten).

Loßtopf, sitella. - ob. urna sortium, im Zfhg. auch bl. urna. - in griechischen Verhältnissen hydria (ὕδρια). - die Lose in den L. werfen, f. Loß, das.

Loßtrennen, separare, absol. ob. von zc., ab etc. - sich l. von Zmbm. f. loßmachen (sich von Zmbm.).

Loßtrennung, politische, von Zmbm., consilia ab algo separata (n. pl.).

Loßtreten, excutere (abschütteln, zB. das Hufeisen, vestigium ob. soleam ferream unguā, von Pferden). - *pedibus decutere (mit den Füßen herabstoßen, zB. ein Brett).

Loßung, I) das Losen: sortitio. sortitus (f. „1. Loß no. I“ den Untersd.). - II) Loßungswort, Parole: tessera (das Tafelchen, auf dem die Parole steht, dann diese selbst). - signum, quo inter se noscuntur milites, im Zfhg. bl. signum (das Zeichen, die Parole selbst, f. Tac. hist. 3, 73. Caes. b. G. 2, 20, 1; vgl. Sil. It. 15, 475: tacitum dat tessera signum).

- der Soldat, der die Loßung vom Feldherrn bekommt, um sie im Lager bekannt zu machen, tessararius: die L. fordern, signum petere: die L. geben, ausgeben, tesseram, signum dare, Zmbm., alci: die L. der Vitellianer aufschneiden, signum Vitellianorum, quo inter se noscuntur, excipere. - Uneig., die L. zu etwas geben (= der Anführer von etwas sein), facem ac tubam esse alci rei. facem praeferre alci rei (beide zB. zum Krieg, Aufruhr): die L. für ob. zu etwas sein, signum esse alqd faciendi: Ehre u. Freiheit sei bei Allen unsere L., *omnibus in rebus consulamus et existimationi et libertati.

Loßung, des Banns, *anathematis liberatio. - L. einer Frage, exitus (zB. eine Frage ist der L. nahe gebracht, profligata jam et paene ad exitum adducta quaestio est).

Loßungswort, f. Loßung no. II.

Loßweichen, I) v. tr. im Zfhg. solvere. resolvere (ab-, loßlösen). - abluere (abspülen, abschwenmen, von Regengüssen zc.). - II) v. intr. *madefactum solvi.

Loßwerden, etwas, vendere (verkaufen). - dissolvere (bezahlen, zB. seine Schulden). - absolvere. persolvere (vollenden, ein Geschäft). - abicere. decicere (sich loßmachen von einem Uebel, zB. Furcht zc.). - defungi alqa re (von etw. Lästigem sich frei machen, loßmachen, zB. omni populari concitatione [alle demagogischen Umtriebe]: u. quam primum certamine def. cupere). - Zmb. loßw., alqm absolvere, dimittere (indem man ihn abfertigt, befriedigt, auch einen Gläubiger): Zmb. unter einem Vorwand wohin schicken, damit man ihn loß wird, alqm ablegare algo (zB. auf die Jagd, venatum).

– der Kaufmann wurde seine Waaren gut loß, mercator opportunum mercium exactum invenit (Quint. decl. 12, 19): seine Waaren gern loß werden (an den Mann bringen) wollen, merces extrudere velle (Hor. ep. 2, 2, 10): einen alten Husten wird man schwer loß, tussis vix quum vetus facta est eliditur: damit wurde er ihn (den Frager) loß, his verbis illum a se amolitus est.

Loßwideln, expedire (eig. u. uneig.). – sich von etwas l., f. loßmachen (sich).

Loßwiden, moliri, von etwas, ab alga re. – sich von etwas l., f. loßmachen (sich), herauswinden (sich).

Loßziehen, auf Jmb. ob. etwas (mit Worten), invehī in alqm ob. in alqd; insectari, increpare alqm ob. alqd. – heftig, tüchtig, herb, vehementer, graviter, acerbe in alqm invehī; vehementer insectari alqm; verb. acerbis in alqm invehī vehementiusque insectari: mit Schimpfreden, Schmähereden, alqm maledictis insectari ob. figere; contumeliose in alqm invehī; contumeliose alqm laedere; vgl. „ausstellen“: mit einer Art von Wuth auf alle Kräfte l., rabie quādam perorare in omnes medicos: Alle ziehen auf mich loß, ab omnibus increpor: überall zieht man auf mich loß, omnibus sermonibus vapulo.

Loth, I als Gewicht: semuncia. – zwei l., uncia: ein l. schwer, semuncialis: zwei l. schwer, uncialis. – II = Bleiloth, w. f. – III) Lothstoff: ferumen.

Lothen, ferruminare. – conferruminare (zusammenlöthen). – mit Blei löthen, f. Blei.

Lothen, das, ferruminatio (Jct.).

Lothig, semuncialis. – I. (schneelothiges) Silber, argentum purum ac putum.

Lothraut, conferva.

Lothrecht, f. senrecht.

Lothse, Lothmann, dux maris ob. amnis peritus (als des Meeres ob. Flußes kundiger Führer). – *nauta, qui infestantia naves vada demonstrat (als Angeber der Untiefen).

Lothwage, libra; libella.

Lothbett, lectulus.

Lothhube, nebulo (Zaugenichts). – scelus (schändlicher Mensch).

Lotherte, *lotaria, quam hodie vocant. – *alea sortium (als Glücksspiel durch Lose). – in die l. setzen, einsetzen, *nummos in sortium aleam dare; *sortem redimere (ein Loß kaufen); *sortium fortunam tentare, experiri (sein Glück in der l. versuchen): in der l. gewinnen, *in sortium alea lucrum facere, lucrari: in der l. glücklich sein, *prosperā sortium aleā uti: in der l. verlieren, *pecuniam in alea sortium perdere: gern l. spielen, *aleae sortium indulgere.

Lothertelle, *sortium quae exierunt index.

Lothertel, *sors (f. „1. Loß no. I“).

Lotho, *alea sortium Italica; vgl. „Lotherte“.

Lothbaum, lotus. – celtis (der Fingel).

Lothfrucht, lotus. – Lothpflanze, lotus.

Lothdor, *Ludovicus aureus (wie Plant. Bacch. 230 Philippus aureus). – ob. bl. *Ludovicus (wie Hor. ep. 2, 1, 234 Philippus).

Lothe, f. Berggrünungsaglas.

Löwe, leo (auch als Gestirn; bei Spät. auch appellat. = muthiger Mann, Petr. 44, 14: domi leones, foris vulpes [seige Füchse]; Tert. de cor. mil. 1: in pace leones, in proelio cervi [wir: Hasen]; u. Sidon. ep. 5, 7: in praetoriis leones, in castris lepores). – die Jungen des Löwen, catuli leonis: den l. betreffend, wie ein l., leoninus: wie ein l. aus-

sehen, specie leonina esse: wie die Löwen, leonum ritu: kämpfen wie die Löwen, *pugnare ferarum ritu ob. (der Deutlichkeit wegen) leonum ritu.

Löwenartig, leoninus (zB. Aussehen, species). – specie leonina (vom Aussehen eines Löwen).

Löwenfuß, pes leonis (eig.). – *alchemilla vulgaris (als Pflanze, L.).

Löwengarten, *vivarium leonum.

Löwengebrüll, rugitus leoninus (das laute). – fremitus leonis (das bumpfe, knurrende).

Löwengrube, cavum leoninum ob. leonis; lacus leonum (Eccl.).

Löwenhaut, pellis leonis ob. leonina.

Löwenherz, summa animi fortitudo. – Richard Löwenherz, *Richardus, cui Thymoleonti (Θυμολέοντι) cognomen facta indiderunt.

Löwenherzig, audacissimus. – ob. das gr. θυμολέων. – Adv. audacissima. – I. kämpfen, *pugnare ferarum ob. leonum ritu.

Löwenhöhle, cavum leoninum; cavum leonis.

Löwenjagd, venatio leonum.

Löwenklau, unguis leonis (eig.). – acanthus (als Pflanze, Därenklu, auch bei L.).

Löwenkopf, caput leonis. – caput leoninum (auch in der Baukunst). – Löwenmaul, f. Löwenraden.

– als Pflanze, *antirrhinum (L.). – Löwenmuth, summa animi fortitudo. – mit l., f. Löwenherzig.

Löwenmutter, leaena feta, im Jhgh. bl. feta (Ggft. catuli). – Löwenraden, rictus leonis. – os leonis (Löwenmaul). – Löwenritt, vectura leonis.

Löwenschwanz, -schweif, cauda leonia. – Löwenstimme, vox leonis. – Uebr., vox magna. – der eine l. hat, bene robustus in clamando. – Löwenwärter, *custos leonum. – Löwenzahn, *leontodon taraxacum (L.).

Löwin, leaena. selten femina leo. lea (im Allg.).

– leaena feta. im Jhgh. bl. feta (die Löwenmutter, Ggft. catuli).

Lothal, bonus (politisch gutgefunnt, zB. civis). – modestus (politisch bescheiden, süßsam, zB. plebs modestissima). – I. Gesinnung, modestia.

Lothalität ob. richtiger Lothanté, modestia.

Luchs, lynx (auch als Gestirn).

Luchsauge, oculus lynceus ob. lynceus (eig. u. uneig.). – oculus Lyncei (uneig., ein Auge, so scharf als das des Argonauten Lynceus, Hor. sat. 1, 2, 90). – der Luchsaugen hat, lynceus: Luchsaugen haben, lynceum esse; oculis lynceis uti; habere oculos acres atque acutos. – Luchskette, lycurion (Λυκῶν-κυρίον).

Lucifer, Lucifer. [ciot].

Lücke, lacuna (Höhlung, Vertiefung; auch uneig., Verlust, Mangel). – hiatus (größere, dem gähnenden Runde vergleichbare Oeffnung). – locus vacuus (leere Stelle). – intervallum (Zwischenraum, zB. die Glieder in die l. der Feinde einbringen lassen, ordines quacumque intervalla data essent inaniuare). – die l. der Befestigungswerke, der Mauer, intermissa munimenta, moenia: eine von Jmbn. in einer Wissenschaft, in Behandlung eines Stoffs gelassene l., pars ab alio relicta: eine l. ausfüllen, lacunam explere (sowohl dem Raume als der Zahl nach, zB. in seinem Vermögen, rei familiaris): eine l. (in der Schlachtreihe) geben, solvere ordines: die Lücken (in der Schlachtreihe) füllen, *in locum occisorum succedere (an die Stelle der Getödteten nachrücken): da, wo das Befestigungswerk eine l. hatte, quā erat opus intermissum.

Lüdenbüßer, durch vicarius, a, um (v. Berj. u. Dingen), zB. l. in einem Besizerfel (für ein anderes Buch, welches eigentlich herumgegeben werden sollte), *liber vicarius.

Lüdenhaft, lacunosus. *lacunarum plenus
a. - non integer (nicht vollständig üb.).

Lüdenhaftigkeit, *conditio non integra.

Luder, a) Fleisch von einem Aas: caro morticina.

- b) = „Aas“ üb., w. f.

Ludwig, *Ludovicus.

Ludwigsorden, *tormalis classis Ludoviciana
a. a Ludovico instituta (der Orden). - *insigne
tormalis classis Ludoviciana (das Ordenszeichen).

Ludwigsritter, *equus classis Ludoviciana.

Luft, caelum (die ganze Luftmasse, aër u. aether
zusammen, od. auch bald für jenes, bald für dieses).

- aër, im Acc. Sing. class. immer aëra (ἀήρ, die
von an der Erde befindliche dichtere Luftmasse, von
der Erde bis zur Mondregion, die Atmosphäre). -
aether, im Acc. Sing. class. immer aethera (αἰθήρ,
die ober. allmählich sich verfeinernde Luftmasse, von
der Mondregion bis zu den Sternen, der Himmel).

- aura (die sanfte Luft, von einem gewissen Grad der
Bewegung derselben). - ventus (der Wind, von einem
höheren Grad bewegter Luft, scharfe L., zB. mihi con-
dolam caput de vento). - spiritus (die Kraft, die den
Leibkörper in Bewegung setzt, die Ursache von aura
u. ventus, der Luftzug, f. Sen. nat. qu. 6, 13, 4: spi-
ritum a vento modo separat; vehementior enim
spiritus ventus est, invicem spiritus leniter fluens
aër. Plin. ep. 5, 6, 5: semper aër spiritu aliquo
movetur; frequentius tamen auras quam ventos
habet. Dann im eng. Bed. = die Einathmung der
Luft, das Athemholen). - anima (der Lebenshauch,
die Lebensluft). - die obere L., caelum superius;

aër superior: die untere L., caelum inferius; aër
inferior. - gesunde, gute L., caelum salubre oder
bonum; caeli salubritas; aër salubris: ungesunde,
schlechte L., caelum pestilens ob. malum; aër pesti-
lens: gemüthigte L., aër calore et frigore tempera-
tus: caeli temperatio ob. temperies: kühle L., aër
refrigeratus: kalte L., aër frigidus; ventus frigi-
dus: dicke L., aër crassus: die Dide, Schwere der
Luft, aëris crassitudo; caeli gravitas: dünne L., aër
tenuis: verdünnte L., extenuatus aër: reine L., aër
parus: trockene L., caelum siccum; aër siccus:
feuchte L., caelum humidum; aër humidus. - in die
L. zu steigen, sublimare: in die L. steigen, sublimare
ferri, efferri (im Allg.); sublimem abire (nur v. le-
benden Wesen): die L. steigt wegen ihrer Leichtigkeit
in die Höhe, aër fertur levitate sublimare: etwas in
die L. sprengen, *vi pulveris pyrii displodere: in die
L. gesprengt werden, in die L. fliegen, *vi pulveris
pyrii sublimare rapi: oben in der L., sublimare, zB. ver-
tauteln, putrescere: durch die L. fliegen, per sublimare
volare: aus der L. herabkommen, ex sublimi de-
mivi. - etwas an die L. stellen, alqd aëri exponere:
L. weichen lassen, aëra immittere: etwas vor der Lü-
denhaftigkeit bewahren, ab afflatu omni protegere alqd:
et in der freien L. aufhalten, sub divo manere:
in freier L. sein Lager aufschlagen, sub divo cubare:
mit einer Sache den Zugang der L. verschaffen, alci rei
caelum aperire: einer Sache den Zugang der L. be-
nehmen, alci rei omnem spiritum adimere: etw. vor
der L. sichern, curare ne aër alqd tangere possit:
die L. hat Zugang zu etwas, alqd perflatum venti
recipit; spiritus alquo pervenit. - Zmbm. die L. nicht
sichern, indignor, quod alqs spirat (f. Liv. 4, 3, 8).
- es wird Zmbm. L. gelassen, *respirandi copia alci
datur: *contingit alci, ut respiret: die L. (den
Leib) beschermen, versehen, spiritum impedire; spi-
ritum includere; animam ob. spiritum ob. spiritus
viam intercludere. - die L. geht (hier) immer, sem-
per aër spiritu aliquo movetur. - L. machen, ven-
tum facere, Zmbm., alci lenis frigus ventilare,

Zmbm., alci (eig., Luft zubeheben, ersteres bei den Ro-
mil., letzteres Mart. 3, 82); caelum aperire (den Zu-
gang der Luft verschaffen, einer Sache, alci rei, zB.
arbori); *spirandi copiam facere, Zmbm., alci
(Athem verschaffen); viam aperire, einer Sache, alci
rei (Öffnung machen, zB. dem Blute ic.); levare
alqm. laxamentum dare alci (Zmbm. Erleichterung
verschaffen): L. schöpfen, athmen, einathmen, animam
ob. spiritum ducere; spirare: freie L. schöpfen, ath-
men, einathmen, auram communem haurire: frische
L. schöpfen, athmen, einathmen, refrigerationem
aurae captare; libero aëre reintegrari: ein wenig
frische L. schöpfen, einathmen, parvum aëra recipere:
dieselbe L. athmen, einathmen, ex eodem caelo spi-
ritum trahere; eodem caelo frui: wieder L. schöpfen,
gewinnen, bekommen, spiritum ob. animam recipere
(eig., wieder athmen); respirare (auch un eig., sich
wieder erholen): sich L. machen von Geschäften, ab
occupationibus se expedire; occupationibus se re-
laxare: seinem Herzen L. machen, animam levare;
gegen Zmb., totum se alci patefacere: seinem Ner-
ger (seiner üblen Laune) L. machen, in stomachum
erumpere: seinem Zorn L. machen gegen Zmb., iram
in alqm. effundere: seinem lange verhaltenen Zorn
gegen Zmb. L. machen, diu coërcitam iram in alqm.
erumpere: seiner Freude in Worten L. machen, gau-
dium verbis prodere: seinem Schmerze in Thränen
Luft machen, dolores in lacrimas effundere: der
Schmerz macht sich in Worten L., dolor exit in verba:
der Unwille macht sich L., indignatio erumpit animo
ac pectore. - von der L. leben, aëris aspiratione
sustineri. non alio alimento quam haustu aëris
vivere (eig.); vento vivere (vom Winde leben, un eig.
= von nichts leben, Spät.): Schöpfer in die L. bauen,
somnia sibi fingere: etwas aus der L. greifen, alqd
fingere ob. comminisci: er braucht weder Furcht noch
Hoffnung aus der L. zu greifen, nec spem nec metum
ex vano habet: aus der L. gegriffen sein, ex vano
esse: aus der L. gegriffen, fictus, commenticius.
verb. commenticius et fictus (erdaucht, erdichtet); va-
nus (eitel, grundlos): eine aus der L. gegriffene Be-
hauptung, Angabe, Erzählung ic., commentum; res
commenticia; res ficta; auch somnium (Traum,
Luftschloß): unhaltbare und aus der L. gegriffene
Hypothesen, sententiae fuitiles commenticiaeque.

Luftartig, animalis; spirabilis; stabilis.

Luftbad, ein, gebrauchen, *corpus nudum aëri
exponere.

Luftballon, *machina aërostatica (als Maschine,
in der man in die Luft fährt). - follis, folliculus (als
eine Art Ball, f. „1. Ball“ das Nähere).

Luftbild, volatilis vagueque imago.

Luftblase, bulla (im Wasser).

Luftchen, aura lenis (sanfte Luft). - ventus lenis
(sanfter Wind). - das kleinste L., minima aura.

Luftdicht, quo spiritus non pervenit. quod aër
tangere non potest (üb. wohin die Luft nicht kom-
men kann). - spiritui ob. aëri non pervius. quod
spiritum et perflatum venti non recipit (unburd-
bringlich für die Luft). - etwas L. verschließen, alci
rei in concluso loco omnem spiritum adimere.

Luftdruck, spiritus premens. - einen L. erlei-
den, spiritu superveniente premi.

Lüften, aëri exponere (der Luft aussetzen). - aëra
immittere in alqd (Luft in etwas lassen). - venti-
lare (in der Luft herumdröhen, schwingen, zB. das
Getreide). - discindere (aufmachen, aufreißen, um
sich Luft zu machen, zB. das Gewand, vestem). -
einen Baum l., ablaqueare circum arborem (indem
man die Erde rings auflodert); arborem interval-
lere (indem man ihn ausästet, ihn lichten): den Gut

I., caput nudare (s. „I. Hut no. I.“): ein Zimmer I., s. auslüften: hier (in diesem Zimmer etc.) muß gelüftet werden, *in hunc locum aër immittatur necesse est. - Lüften, das, des Getreides etc., ventilatio.

Luferscheinung, *ostentum in caelo animadversum. - phaenomenon (*φανόμενον*, gew. im Plur., Spät.). - *meteoron (*μετέωρον*, gew. im Plur., t. t.). - feurige Luferscheinungen, ignes: die Lehre von den Luferscheinungen, *meteorologia (*μετεωρολογία*, t. t.).

Luffahrer, *aëronautes (t. t.).

Luffahrt, cursus aërius. - *iter per aëra ob. per aurassusceptum. - eine L. machen, aurassulcare.

Luffarbe, *color aëris ob. aërius.

Luffarbig, *colore aërio.

Luffflug, s. Lufffahrt.

Luffgebilde, opinioinis commentum.

Luffgegenb, caeli regio.

Luffheizung, als Apparat, impressi parietibus tibi, per quos circumfunditur calor.

Lufftrieb, s. Lufftrieb.

Luffthimmel, aether; auch caelum (s. Luft).

Lufftig, I) aus Luft bestehend: aërius (aus unterer, diderer). - aetherius (aus oberer, feinerer; s. „Luft“ zu aër u. aether). - spirabilis. flabilis (hauchbar). - Daher uneig.: a) so dünn wie Luft: tenuissimus (sehr dünn). - levissimus (sehr leicht; beide von Zeugen, Kleibern etc.). - ein ganz I. Zeug, ventus textilis (Publ. Syr. 5. Petr. 55 *extr.*); aus Sinnen, nebula lineae (*ibid.*): I. angezogen sein, levissime vestitum esse. - b) so leicht, gehaltlos wie Luft: levis (von Menschen u. Dingen). - II) in der Luft befindlich: aërius (in der untern, didern). - aetherius (in der obern, feinern; s. „Luft“ zu aër u. aether). - III) der Luft ausgefetzt, zugänglich: aëri expositus (in die Luft gefetzt). - perflabilis. aëri pervius (wo die Luft hindurchstreichen kann). - quo spiritus pervenit. quod perflatum venti recipit (wohin die Luft gelangen kann, was Luft hat). - frigidus (in weit. Bed., kühl üb.).

Lufftiffen, *pulvillus inflatus. - von Leder, uter inflatus. - Lufftiffen, etwa epistomium.

Luffkreis, aër (der Duffkreis). - caeli regio (in Bezug auf die Beschaffenheit der Luft, die Luftgegenb, s. B. eine gemäßigte, temperata).

Lufftugel, aeolipila, ae. f. (bei Vit. I, 6, 2 eine Art „Windkugel“, die Beschaffenheit der Luft zu erforschen).

Luffleer, aëre vacuus.

Luffloch, spiramentum. spiraculum (im Allg. Öffnung, um Luft einzulassen). - aestuarium (Loch, Öffnung, um böse Wetter aus- und Zugluft einzulassen, s. B. bei Grabung von Brunnen). - lumen (Öffnung, wo Luft und Licht zugleich einbringen können; bei Frontin. aqu. 19 u. 27 auch das Loch an den Röhren, durch welches sie Luft einziehen). - os (Mündung, s. B. am Kopfe des Wallfisches). - ein L. andringen, lumen immittere: die Lufflöcher öffnen, spiramenta laxare, relaxare.

Luffmasse, *magna vis aëris (eine große Masse Luft üb.). - caelum (die ganze Luftmasse zwischen der Erde und den Sternen, die sonst in aër u. aether geschieden wird, s. Luft).

Luffmesser, *aërometron (t. t.).

Luffpumpe, *antlia pneumatica (t. t.).

Luffraum, caelum.

Luffreise, s. Lufffahrt.

Luffröhre, arteria aspera. auch bl. arteria (üb.). - canalis animae (als Eingang für die Lebensluft).

Luffsäule, *columna aëria (t. t.).

Luffschicht, caelum. aër (s. „Luft“ den Unterf.).

- die obere L., caelum superius; aër superior; superior pars aëris: die untere L., caelum inferius; aër inferior. - die L. unmittelbar über der Erde, ea pars aëris, quae prope terram est: die dicke u. zusammengepreßte L. unmittelbar über der Erde, crassus et concretus aër, qui est terrae proximus.

Luffschiff, *navigium per aëra vehens.

Luffschiffer, *aëronautes (t. t.).

Luffschiffkunst, *ars aëronautica.

Luffschloß, bibl. somnium (Traum). - Luffschloßer auch optata, n. pl. (als Kühne Wünsche). - sich Luffschloßer bauen, somnia sibi fingere.

Luffschwere, gravitas aëris.

Luffsiegelung, Seegesicht, *fata morgana, ae. f. (t. t.). Bgl. „Fata Morgana“.

Luffspringer, s. Aquilibrist.

Luffprung, saltus, qui corpus in altum levat.

Luffstein, lapis, qui caelo decidit. - *aërolithus (t. t.).

Luffstille, quies aëris. - völlige L., quies aëris et otium et tranquillitas. Bgl. „Windstille“.

Luffstoch, spiritus. - durch einen L. in die Höhe getrieben werden, spiritu quodam evehi.

Lufftrieb, caeli regio.

Lufftrieb, ictus irritus. - Lufftriebe führen, thun, aëra caedere; quasi aëra verberare; frustra ferro diverberare auras (nach Verg. Aen. 6, 294); vires in ventum effundere (*ibid.* 5, 446): ich thue einen L., manus mea in vanum labitur.

Luffstrom, aëris fluens unda.

Lufftheil, Lufftheilchen, *particula aëris. - etw. enthält mehr Lufftheile als Wasserteile, in alga re plus spiritus inest quam aquae.

Luffveränderung, caeli mutatio. - eine L. vornehmen, caelum mutare.

Luffwägkunst, *aërometria (t. t.).

Luffzug, perlatus (die durch etwas wehende Luft). - spiritus (der Luffhauch); verb. spiritus et perlatus venti. - was dem L. ausgefetzt ist, quod aër tangere potest; quo spiritus pervenit. - von hierher kommt der L., hic ventus inquietus est: hier geht immer ein L., semper aër spiritu aliquo movetur.

Lug, in Nebensarten wie: aus L. u. Trug zusammengefetzt, totus ex fraude et mendacis factus: aus L. u. Trug zusammengefetzt sein, ex fraude, fallacis, mendacis constare totum: durch L. u. Trug (etwas zu erreichen suchen etc.), dolis et fallacis (unser vulg. „durch Ränke u. Schwänke“): was für L. u. Trug in der Welt! quid vanitatis in terra!

Lüge, mendacium (die Unwahrheit, als Sache, Ggf. verum). - vanitas (die Unwahrheit, Richtigkeit, Lügenhaftigkeit als Eigenschaft oder Zustand, Ggf. veritas). - kleine L., mendacium modicum (Ggf. mendacium magnum); mendacium modestum (eine bescheidene L., Ggf. mend. impudens, d. i. eine unverfchämte): eine höchst freche L., mendacium confidentissimum: eine erlaubte L., mendacium honestum (eine Lüge, die sich sittlich rechtfertigen läßt): eine schredliche L., mendacium atrox. - eine L. sagen, machen, s. Lügen: eine kleine L. sagen, machen, mendacium dicere leviori causa: eine L. schmieden, mendacium componere: lauter Lügen vorbringen, mera mendacia fundere (Römil.): Jndm. Lügen aufbinden, alqm mendacis onerare; cantones alci sarcire (Plaut. Epid. 455 G.): sich vor Lügen hüten, sich hüten, eine L. zu sagen, sibi a mendacio temperare: hüte dich vor Lügen! cave sis mentiare!: mit einer L. weg-, davonkommen, mendacio defungi: Jnd. auf einer L. ertappen, alqm in mendacio deprehendere: Jnd. einer L. überführen, zeigen, Lügen

strafen, mendacii alqm coarguere; alqm in mendacio convincere.

Lügen, mentiri (wissentlich lügen, *ψευθεσθαι*, absol. od. mit folg. Acc. od. in alqa re od. de alqa re, eig. u. uneig.). - mendacium dicere (eine Lüge sagen, *ψεῦδος λέγειν*, im Allg., doch gew. = eine Unwahrheit sagen, ohne es zu wissen). - ementiri (lugend sich ausdenken, lügenhafter Weise vorgeben, mit folg. Acc. od. absol.). - falsa pro veris dicere, auch bl. falsa dicere (Falsches für Wahres sagen, gegen die Wahrheit sündigen, wissentlich od. nicht). - falsa fateri (ein falsches Geständniß ablegen, auf der Folter zc.). - fallere (uneig., täuschen). - gegen Jmd. l. f. (Jmd.) belügen: nicht einmal im Scherz l., ne joco quidem mentiri: fristhweg l., libero mendacio abuti: ganz dreist lügen, es sei zc., confidentissimo mendacio asseverare m. folg. Acc. u. Inf. fin.: darf ein ehrlicher Mann lügen? num cadit in bonum virum mentiri?: er lügt, wenn er den Mund aufthut, totus ex mendacii factus est oder constat: er lügt wie gebredt, Parthis mendacior est (nach Hor. ep. 2, 1, 112): lüge ja nicht! cave sis mentiare!: das hat er gelogen, hoc od. in ea re mentitus est: ich will gelogen haben, wenn od. wenn nicht zc., mentior od. mentiar, si od. nisi etc. - die Lügen, die Rienen lügen (täuschen) oft, oculi, vultus persaepe mentiuntur. - Sprüchw., wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht, qui semel pejeraverit, ei credi postea, etiam si per plures deos juret, non oportet (Cic. Rab. Post. 36).

Lügen, das, mendacia, orum, n. (die Lügen, als Sache). - vanitas (die Lügenhaftigkeit, als Eigenschaft, Ggfs. veritas). - zum L. seine Zuflucht nehmen, ad mendacia confugere: sich mit L. aus einer Verlegenheit heraus helfen, mendacio defungi: das L. zum Handwert machen, ex mendacii cibum quaestumque capere: ich habe vom L. keinen Vortheil, causam non habeo, cur mentiar.

Lügenhaft, mendax (v. pr. in der class. Prosa nie von Dingen). - mendacio similis (einer Lüge ähnlich, v. Dingen). - fallax (betrügerisch). - vanus (windbeuterisch, leer u. winbig; beide auch v. Dingen); verb. vanus et mendax; vanus et fallax. - vaniloquus (mit leeren Worten aufschneidend, von Pers., wie Liv. 35, 48, 2: vaniloquus legatus). - falsus. fictus (falsch, erdichtet, von Dingen). - Adv. falso: fallaciter. - l. präsen, mentiri gloriose.

Lügenhaftigkeit, mendacii libido (Gefüste zur Lüge). - mentientium vanitas (Windbeutelei der Lügenden). - vanitas (Windbeutelei übh., Ggfs. veritas). - vaniloquentia (windige Aufschneideret).

Lügenmaul, os od. lingua mendax (eig.). - homo mendax (lügenhafter Mensch).

Lügenprophet, vates vanus et fallax.

Lügenstrieber, homo mendax.

Lügner, **Lügnerin**, homo mendax; mulier mendax; auch bl. mendax; im Plur. auch mentientes (die Lügenden). - ein L. und Betrüger, fraudulentus et mendax: ein bekannter (oft u. allgemein überführter) L., homo convictus vulgo in mendaciis. - ich will ein L. (eine L.) sein, ich will zum L. (zur L.) werden, wenn zc. od. wenn nicht zc., mentior od. mentiar, si od. nisi etc. Bgl. „Gedächtniß“.

Lügnerisch, f. Lügenhaft.

Lufe, fenestra obliqua.

Lümmel, homo agrestia.

Lump, ein, homo perditus (e. ganz verkommener Mensch, Plur. bl. perditii, zB. egentis [arme Teufel] et perditii). - homo levis (geringfügiger Mensch). - homo avarus (Geizhals). - ein L. sein, nullius rei

George's, dtsh.-lat. Handwb. Aufl. VII. Bd. II.

esse. - jeder L. von einem Gallier, levissimus quisque Gallorum.

Lümpchen, panniculus.

1. **Lumpen**, pannus. - linteum (ein linnerer Lappen, zB. vetus). - die Lumpen, panni (auch = altes Kleid); cento (aus alten Lappen zusammengefügtes Kleid der Sklaven u. gemeinen Leute: der solche Kleider macht und verkauft, centonarius, Petr. 45 in.); mit Lumpen bedekt, pannis obsitus; pannosus.

2. **Lumpen**, sich nicht lassen, non avarum esse (nicht geizig sein); pecunias od. sumptui non parcere (das Geld, die Kosten nicht schonen).

Lumpenartig, pannaceus.

Lumpengeld, pretium parvum. parvum nescio quid (geringer Preis od. Lohn übh.). - mercedula (armseliger Lohn). - um ein L., pretio parvo (um geringen Preis, Lohn übh.); nummulis acceptis (gegen Empfang weniger Geldstücke); mercedula adductus (durch einen armseligen Lohn verleitet): ein L. fordern, parvum nescio quid dicere.

Lumpengefindel, homines male vestiti (schlecht gekleidete Menschen). - homines perditii (schlechtes Gefindel übh.). - infima faex populi. infima plebs (die ganz gemeine Volksklasse). - misera ac jejuna plebecula (der erbärmliche und hungrige Theil des Volkes).

Lumpenhandel, *negotium pannicularium. - einen L. treiben, *negotium pannicularium exercere: *panniculos od. pannos venditare.

Lumpenhändler, *qui panniculos venditat.

Lumpenmann, *qui panniculos ostiatim coligit. [lis]

Lumpenpapier, *charta, quae fit ex panniculis.

Lumpenpreis, f. Lumpengeld.

Lumperei, f. Bagatelle. - eine L. sein, nullius rei esse.

Lumpig, pannosus. pannis obsitus (eig., mit Lumpen bedekt, v. Pers.). - male vestitus (schlecht gekleidet). - vilis od. vilissimus (uneig., feiner Beschaffenheit nach ohne Werth, v. Dingen). - levis od. levissimus (unbedeutend, ohne innern Gehalt, von Dingen u. Pers.). - sordidus. illiberalis (schmutzig geizig, v. Pers.). - Oft durch das Deminutivum, zB. eine l. Unze, unciole: l. Lohn, mercedula. - l. Geld, f. Lumpengeld: l. Gefindel, f. Lumpengefindel.

Lunge, pulmo. pulmones (eig., als Theil des Körpers). - latera, um, n. (mehr uneig., in Bezug auf die zum Leben erforderliche Anstrengung). - eine gute L. haben, bonis lateribus esse; in clamando esse bene robustum (tüchtig schreien können): aus voller L. schreien, magna voce clamare: sich fast die L. aus dem Halse sprechen, se paene dirumpere (bei den Komikern ramicus rumpere, f. Brix Plaut. capt. prol. 14).

Lungenartig, pulmonaceus (Spät.).

Lungenentzündung, *inflammatio pulmonum. - es zeigt etwas eine L., *alqd pulmonem inflammatum esse significat.

Lungenfaul, pulmonarius.

Lungenfäule, *putredo pulmonum.

Lungenfehler, vitium pulmonis. - es hat Jmd. einen L., alci in pulmone vitium est.

Lungenflügel, *lobulus pulmonum.

Lungengefäße, *vasa pulmonis.

Lungenschwür, *pulmonis ulcus.

Lungenkrank, aeger pulmonibus; is cui pulmo aeger est. Bgl. „lungenfüchtig“.

Lungenkrankheit, morbus pulmonis; Plur. morbi pulmonum.

Lungenschmerzen, pulmonis dolores.

Lungenschwindsucht, **Lungensucht**, per-

pneumonia (περιπνευμονία, Spät.). - *phthisis pulmonalis (t. t.).

Lungenlüchtig, peripneumonius (περιπνευμονικός, v. Menschen). - pulmonarius (Lungenfaul, v. Thieren). Sgl. „Lungenkrankheit“.

Lungenübel, f. Lungenkrankheit.

Lungern, desiderium sodere (müßig sitzen, zB. domi). - desiderium tempus terere (müßig die Zeit hinbringen). - **Lungerer**, homo deses.

Lunte, *funiculus e stupa tortus; im Jfsg. auch bl. *funiculus.

Luppe, f. Berggrößerungsglas.

Lüpfen, den Fut, f. Fut.

Lupine, lupinus; lupinum.

Lust, I) hoher Grad des Vergnügens: libido (rein sinnliches Vergnügen). - voluptas (Freude, verbunden mit Genuß, dieser sei nun sinnlicher od. höherer Art). - delectatio. deliciae (Ergötzlichkeiten, Liebhaberlein). - alacritas (Munterkeit, als Wirkung der empfundenen Lust). - mit L., mit L. und Liebe, lunterer (gern); alacriter. alacri animo (munter, munterem Sinne); industrie. cum od. non sine industria (mit unermüdbeter Thätigkeit): jur L., animi causa; animi voluptatisque causa; ad delicias nostras: seine L. an etw. haben, libidinem habere in aliqua re (Sall. Cat. 7, 4); alqd voluptati habere; (magnam) voluptatem capere od. percipere ex aliqua re; in delicis habere alqd; delectari od. oblectari aliqua re: es ist meine L., ich habe meine L. daran, zu ic., jurat mit Jnsin. (zB. versiculos scribere): das war seine größte L., er hatte seine größte L. daran, daß ic., summa illi oblectatio fuit, ut etc. (zB. ut catuli cum porcellis luderent). - seine L. an etw. sehen, f. „seine Augenlust haben an ic.“ unter „Augenlust“: auf L. folgt Unlust, voluptatibus finitimum est fastidium. - II) Reizung, Begierde: studium (Reizung, Eifer). - appetitus, appetitio (das instinctmäßige Verlangen nach etwas). - cupiditas, cupido, desiderium, aviditas, libido (Begierde, f. d. über den Unterf.). - alacritas (das Aufgelegtsein zu etwas, als Wirkung des Genußs innerer Kräfte); verb. alacritas studiumque; alacritas et cupiditas. - Nach allen diesen Wb. steht das, wozu man Lust hat, im Genitiv; gew. folgt der Genitiv des Gerundiums, zB. L. zum Leben, cupiditas lucis, vitae, vivendi. - es kommt mir die L. an, cupiditas (cupido, libido) me capit, invadit, animum incedit me. Genit. Gerundii od. Gerundivi: ich habe L. zu ic., animus mihi est; mihi lubet m. folg. Jnsin.: ich habe keine L. zu ic., nolo m. folg. Jnsin.: ich habe mehr L. zu ic., malo m. folg. Jnsin.: ich habe meine größte L. daran, zu ic. od. daß ic., gestio m. folg. Jnsin. od. m. folg. Acc. u. Jnsin.: L. zu etwas haben, alajs rei studio captum esse, teneri; alajs rei studiosum, appetentem, cupidum esse; alqd appetere, concupiscere: große L. zu etwas haben, alajs rei studio od. cupiditate ardere, flagrare; mira alacritate esse ad alqd faciendum (außerordentlich aufgelegt sein, zB. zum Streit, ad litigandum): keine L. zu etwas haben, abhorre ab aliqua re (Ablehnung gegen etwas haben, zB. abh. ab uxore ducenda [zum Heirathen]: a pugnando); fugere alqd (sich einer Sache zu entziehen suchen, zB. laborem): L. zu etwas bekommen, alajs rei studio od. desiderio capi, moveri: große L. zu etw. bekommen, alajs rei studio od. cupiditate ardere od. flagrare coepisse: Jndm. L. zu etwas machen, Jnds. L. zu etwas rege machen, alci cupiditatem alajs rei incere; alci alacritatem studiumque alqd faciendi incere (zB. zum Kampf, pugnandi): bei Jndm. große L. zu etwas erwecken, alqm alajs rei cupiditate incendere: Jnds. L.

zum Schreiben vermehren, Jndm. noch mehr L. zum Schreiben machen, angere alci alacritatem scribendi: der König besam L., noch mehr aufzuwenden, augebatur ad impensas regis animus. - Sprüchw., Lust und Liebe zum Dinge macht alle Mühe und Arbeit geringe, omnia conando docilis sollertia vincit (Manil. 1, 93). - die Luste (des Fleisches), cupiditates, libidines (als Begierden); (corporis) voluptates (als Genuß). - den Lüsten fröhnen, sich ergeben, libidinibus se dare, se dedere; voluptatibus servire, se tradere: sich ganz den Lüsten hingeben, totum se libidinibus od. corporis voluptatibus dedere: die Luste zügeln, cupiditatibus imperare; cupiditates coercere; libidines domitas habere.

Lustbarkeit, voluptas. - eine öffentliche, für das Volk vom Staate veranstaltete L., voluptas populo data: die (öffentlichen) Lustbarkeiten wurden etngestellt, voluptates intermissae sunt (für einige Zeit) od. omissae sunt (für immer).

Lustbier, f. Bußbier.

1. **Lüftern**, nach etwas, appetens, cupidus, avidus alajs rei. - nach etwas l. sein, auch appetere alqd (nach etwas Verlangen tragen); concupiscere alqd (nach etw. Begehren haben). - nach etw. l. werden, alqd appetere od. concupiscere coepisse; desiderare alqd (nach etw. mit Sehnsucht verlangen): ein l. (wollüstiger) Mensch, homo libidosus.

2. **Lüftern**; es lüftert mich nach etwas, appetens sum alajs rei. appeto alqd (ich trage Verlangen nach etwas). - cupidus, avidus sum alajs rei (ich habe Begierde nach etwas). - concupisco alqd (ich habe Begehren nach etwas).

Lüfternheit, cupiditas, cupido (Begierde übh., nach etwas, alajs rei). - libido (Gefüste).

Lustfahrt, gestatio (als Spazierfahrt zu Wagen od. zu Schiffe). - vectatio (als Spazierfahrt zu Wagen). - *iter animi voluptatisque causa susceptum (größere Fahrt, Reise zum Vergnügen). - eine L. aufs Land machen, excurrere rus: Lustfahrten machen, voluptatis causa huc atque illuc vectari.

Lustgarten, viridarium (als grüner, mit grünenenden Bäumen besetzter Platz). - horti (als aus mehreren, mit einem Jaune ic. umgebenen Partien bestehender Platz). - **Lustgärtner**, topiarius.

Lustgefecht, certamen ludicrum; simulacrum ludicrum pugnae.

Lusthaus, nemus, oris, n. - **Lusthaus**, villa (Landhaus). - diaeta (diava, Gartensalon).

Lustig, hilarus, hilaris (heiter gestimmt, froh gelaut, v. Menschen u. dessen Gemüth [Ggft. tristis, maestus], u. zwar sowohl v. momentanen Zustände als v. bleibender Eigenschaft; übtr. v. Dingen, wie Niene, Gesicht, Tag). - laetus (freudig aufgeregte [Ggft. tristis], v. Menschen u. dessen Gemüth; übtr. v. Dingen, wie Niene, Gesicht, Tag). - remissus (aufgeräumt, nicht ernst gestimmt, Ggft. tristis). - alacer gaudio (munter, lebhaft vor Freude, von Menschen [Ggft. tristis]; beide als momentaner Zustand); verb. alacer laetusque. - lascivus (voll schäfernden Muthwillens, v. Pers. u. Dingen, als Eigenschaft). - jocosus, jocularis (späßig, scherzhaft, momentan als Eigenschaft, lechteres nur v. Dingen). - ridiculus (Lachen erregend, v. Dingen u. Pers., u. zwar ist der ridiculus der, welcher durch kernhaften Wit zu derbe Späße das Zwischell seiner Umgebungen zu erschüttern sucht, im Ggft. des facetus, des sein Witzigen). - salsus (pikant, durch seine pikante, anziehende Beschaffenheit belustigend, voll kernhaften, beißenden, sarkastischen Witzes, v. Pers. u. Dingen); verb. ridiculus ac salsus. - jucundus (herzerfreuend, jovial,

traufinnig, v. Pers. u. Dingen). – eine l. Geschichte, res ridicula; negotium salsum (ein pikanter Vorfall). – Jmb. l. machen, alqm hilarum facere (im Allg.); alqm exhilarare (v. Dingen): sich l. machen, se hilarum facere (sich heiter stimmen); se oblectare (sich ergötzen); ludere (spielen, zB. macht auch l. l. ludite!); sich über Jmb. l. machen, alqm ludibrio habere. alqm illudere (Jmb. zum Besten haben, ver-spotten); alqm ludere jocose (Jmb. auf scherzhafte Art verspotten); alqm irridere, deridere (Jmb. aus-lachen, verlachen, s. „lachen“ das Nähere): sich mit Jmbm. l. machen, jucunde vivere cum algo: wir wollen uns heute recht l. machen, wollen heute recht l. sein, hilarem hunc sumamus diem: er wahr sehr l., ille perjucunde fuit; ille nullo hilaritatis genere abstinuit. – man fand diese ganze Aussage sehr l., id (quod) totum irrisum est. – Adv. hilare; laete; remisse; jocose; ridicule; jucunde, zB. lustig leben, jucunde, laute, (tabelnd) molliter vivere.

Luftigkeit, hilaritas; laetitia; alacritas; lascivia (s. „lustig“ die Objecte).

Luftigmacher, homo jocosus. homo multi joci (ein Mensch, der voller Späße ist). – homo ridiculus (der Andere durch seine Späße lachen macht). – coprea (eine Art Hofnarr, der gemeine Witze macht). – sannio (Poffenreißer durch Geberden u. übh.). – scurra (der Luftigmacher feinerer Art, Witzbold aus Eitelkeit, an den Tafeln der reichen Römer unter dem Namen Hausfreund z. sich einfindend). – scenicus jocular (der Actor spaffhafter Rollen, Firm. math. 8, 22). – maccus (der Harlekin in den atellanischen Poffenspielen, nach Diom. 490, 20 K.). [lis.]

Luftigmacherel, scurrilitas. – dicacitas scurril-
Luftjagd, *venatio voluptatis causa instituta. Bgl. „Jagdvergnügen“. – eine l. anstellen, *venationem voluptatis causa instituire.

Luftkampf, s. Luftgefecht.

Luftling, homo voluptarius (Genußmensch übh.). – homo libidinosus. homo libidinibus ob. corporis voluptatibus deditus (ein den Lüsten des Fleisches ergebener Mensch).

Luftort, locus amoenus (ein angenehmer, reizender Ort übh.). – *locus, quo homines voluptatis causa conveniunt (Belustigungsort). – ein öffentlicher L., ein L. fürs Publitum, locus ad populi otium dedicatus.

Luftpartie, excursio. – L. zu Wagen, s. Luftfahrt.

Luftreise, voluptaria peregrinatio (Sen. ad Polyb. 6, 4). – eine l. ins Ausland, peregrinatio otiosa. – eine l. machen, *voluptatis ob. animi causa iter facere; ins Ausland, *voluptatis ob. animi causa peregrinari.

Luftreisender, *otii causa iter faciens (um seine freie Zeit zu genießen Reisender). – ex commodo migrans (ein nach Bequemlichkeit Reisender).

Lufttritt, vectatio.

Luftschloß, des Königs, etwa *villa regia.

Luftspiel, comoedia. – fabula Atellana (atellanisches Poffenspiel der Römer).

Luftspielbücher, s. Romiker no. I.

Luftwald, *wäldchen, nemus.

Luftwandeln, ambulare. – ire, an einem Orte, algo loco (gehen übh., zB. Hor. sat. 1, 9, 1: ibam forte via sacra).

Lutheraner, *Lutheranus; *Lutheranae legis studiosus.

Lutherisch, *Lutheranus. – l. werden, *legem Lutheranam sequi (von einem Einzelnen); *sacra a Luthero instituta suscipere (von einer ganzen Gemeinde).

Lutherthum, *lex Lutherana (als Lehre). – *sacra a Luthero instituta (in Bezug auf den äußern Gottesdienst).

Luguriös, luxuriosus (üppig, lug. im üblen Sinne). – delicatus (fein, zur Gemächlichkeit des Lebens, nicht zu den nöthigen Lebensbedürfnissen gehörig). – mollis (weichlich). – sumptuosus (viel Aufwand machend, zB. domus). – l. Kleidung, cultus effusior (zu prächtige); cultus luxuriosus (üppige). – Adv. luxuriose; delicate; molliter; verb. delicate ac molliter (alle drei zB. vivere).

Lugus, luxus. luxuria (der Lugus als Ueppigkeit, erstes objectiv als Handlung u. Zustand, letzteres subjectiv als Gewohnheit, Schlemmerei, Schwelgerei). – cultus effusior (als übertriebener Aufwand in Kleidung u. Hausrath). – cultus delicatus. deliciae (im bessern Sinne, Lugus in Bezug auf seine u. elegante Kleidung u. Möbel).

Lugusartikel, res ad luxuriam pertinentes (in Bezug auf Essen u. Trinken, auf Schlemmerei). – instrumenta luxuriae. invitamenta ad luxuriam (als Mittel, Anreizungsmittel zur Ueppigkeit u. Schwelgerei). – nitidioris vitae instrumenta, n. pl. (als Mittel zum feinern Leben). – merces delicatae. deliciae. res delicatioris usus (als Gegenstände feiner Lebensgenusses, Galanterieartikel, -waaren).

Lugusgefäße, delicatioris usus vasa.

Lugusgegenstände, s. Lugusartikel.

Lugusgesetz, s. Aufwandsgesetz.

Lugusmöbel, delicatioris usus supellex. – supellex non ad usum, sed ad ostentationem comparata (Prunkmöbel).

Luguswaaren, s. Lugusartikel.

Luzern-Ries, *Medicago sativa (L.).

Lyra zc., s. Laute zc.

Lyril, poema melicum (als Lieberbüchse übh.). – poësis amatoria (als Dichtungsgatt., die die Liebe zum Vorwurf hat).

Lyriker, poeta lyricus. – poeta melicus. auch bl. melicus (Lieberbüchse übh.). – die Lyriker, lyri-ci. melici (alle nachaug.; bei Cic. de or. 183 noch umschr. durch poëtae, qui lyri-col a Graecis nominantur); auch qui carmina ad lyram composuerunt.

Lyrisch, lyricus (λυρικός). – melicus (μελικός). – l. Poëte, l. Dichter, s. Lyriker, Lyriker: l. Gedicht, poema (carmen) lyricum oder melicum; im Plur. auch bl. lyrica; melica.

W.

Waal, s. Waal.

Waaß, s. Waß.

Wacaroni, *collyrae Italicae.

wacaronische Verse, *versus verbis Latinis et Italicis mixtis facti.

machen, l) handeln, wirken, übh. in einem thätigen Zustande sein: facere. – agere (vgl. „handeln“ u. „thun“ über den Unterscj. von fac. u. ag.). – was machst du? quid agis? quam rem agis? quid facis ob. instituis? (was thust, treibst du?); quid agis?

quid agitur? ut vales? (wie geht es? wie befindest du dich?): was willst du machen? quid inceptas? - was wird er mit mir machen? quid mihi faciet? quid me faciet?: was soll ich mit ihm machen (ihn thun)? quid illi ob. illo faciam?: was wird man mit mir machen? quid de me fiet?: mache mit mir, was du willst! utere me, ut vales! (gebrauche mich nach Belieben): siehe, so macht man (er, sie) es mit mir täglich, en, haec ego quotidie patior: denn wie mit den Sinnen, so machen sie es auch mit den übrigen Dingen, ut de sensibus, item faciunt de reliquis. - es mit Jmbm. wohl machen, bene facere alci; consulerere alcijs rebus ob. rationibus (auf Jmbds. Vortheil ic. sehen): Jmb. mit sich machen lassen, was er will, se totum dedere alci: es machen wie Jmb., imitari alqm (ihn nachahmen); auctore uti alqo (sich ihn zum Vorbild ic. wählen). - was konnten wir machen? quid facere poteramus?: was ist zu machen? quid faciendum est? auch bl. quid?: der stille Gedanke, was sie gemacht hätten, tacita cogitatio, quidnam egissent: hier ist nichts zu machen, actum est; acta, transacta sunt omnia: laß mich nur machen! rem ipse conficere possum! (ich brauche keine Hilfe); sine me! (führe mich nicht); hoc mihi curae ob. cordi erit (das soll meine Sorge sein): mache fort! age! festina! (eile!); perge! (fahre fort). - die Gesandten machen, daß sie nach Afrika kommen, legati in Africam maturantes veniunt: er machte, daß er nach Rom kam, Romam proficisci maturavit. - er wird es nicht lange mehr machen (wird bald sterben), exigua in spe trahit animam (er hat wenig Hoffnung zum Aufkommen, zum Gelingen); jam animam agit (er liegt schon im Sterben). - das wird sich schon Alles m., erunt omnia facilia.

II) hervorbringen: a) übh.: facere. - conficere. efficere (zu Stande bringen, fertig machen, zuwege bringen). - creare (erschaffen, bef. von Gott u. der Natur). - bu wirst etwas daraus machen, tu facies ut sit ob. sint aliquid: mit Selbst ist Alles zu m., omnia pecunia effici possunt. - zu etwas gemacht ob. wie gemacht, b. i. von Natur geschaffen, geeignet, ad alqd factus; alci rei ob. ad alqd natus; verb. alci rei ob. ad alqd natus factusque (Ggß. in Bezug auf Personen, ad alqd doctus ob. institutus). - ein gemachter (vollkommener) Selbstherr, imperator factus (Ggß. rei militaris rudis): eine zum Hinterhalt wie gemachte Gegend, loca insidiis nata. - b) in der Arithmetik: facere (f. Gell. 1, 8, 5: at Lais *μ-πλας δραχμὰς* poposcit; hoc facit nummi nostratis [nach römischem Gelde, nach römischer Währung] denarium decem milia. Col. 5, 1, 6: quae utraeque summae in se multiplicatae faciunt pedum viginti octo milia et octingentos). - efficere (aus-machen). - esse. fieri (betragen, f. Col. 5, 2, 6: has duas summas in se multiplicato, quinquagies centeni sunt quinque milia. Horum pars dimidia duo milia quingeni, quae pars iugeris unciam et scriptulum efficit; u. Cic. Verr. 3, 116: professio est agri Leontini ad iugerum XXX milia. Haec sunt ad tritici modicum XC, id est tritici modicum nxl milia). Bgl. „Nat“. - eins und eins macht zwei, zwei und zwei macht vier, unum et unum duo, duo et duo quatuor (Augustin. conf. 1, 13 extr.). - c) in der Grammatik: facere. - aper macht (im Genit.) *aperi* u. *pater patris*, *aper* facit *aperi* et *pater patris*: der Genitiv (von Ulixes u. Achilles) macht *Ulixi* u. *Achilli*, genitivus *Ulixi* et *Achilli* facit: *cado* macht im Tempus praeteritum *cecidit*, *cado* facit praeterito tempore *cecidit*: wie macht *progenies* im Genitiv Singularis? quid *progenies* genitivo singulari facit?

III) Jmb. ob. etw. zu etw. machen = bewirken, daß Jmb. ob. eine Sache etw. wird, a) = einsetzen, ernennen: facere, instituere (einsetzen), creare (ermählen) alqm mit folg. Acc. dessen, wozu Jmb. gemacht, eingesetzt ic. wird (Jb. Jmb. zum Erben machen, herodem alqm facere, instituere). - *alcijs nomini titulum alcijs addere (den Titel so u. so geben, Jb. zum Rath, titulum consiliiarii). Bgl. „ernennen, erwählen“. - b) = Jmb. in einen Zustand versetzen mit Adjectiven, welche die Art des Zustandes angeben: facere, efficere, reddere, habere alqm ob. alqd mit folg. Acc. des Prädicats, wozu man gemacht wird (hoch mit dem Untersç., daß fac. u. eff. = an einem Gegenstande einen gewissen Zustand hervorbringen, redd. = in einen gewissen Zustand versetzen, den bisherigen Zustand verändern, nur mit Rücksicht auf den vorhergehenden, nun anders gewordenen Zustand, hab. = machen u. erhalten, Jb. Jmb. untauglich machen, alqm inutilem facere [Jb. von einer Wunde]: Jmb. besser machen, alqm meliorem reddere: die Menschen aus wilden zu sanften machen, homines ex feris mites reddere ob. homines feros mites reddere: das Meer unsicher machen durch etw., mare infestum facere ob. habere alqã re: Jmb. sehr unglücklich machen durch etw., alqm miserimum habere alqã re). - Oft sind Wendungen mit andern Verben anzunehmen, Jb. alqm instituere ad mit Acc. Gerundii (durch Unterweisung zu etwas machen, Jb. si quem plane rudem institui ad dicendum velim, zum Redner gemacht werden). - alqm informare ad alqd (durch Bildung zu etw. machen, Jb. eae artes, quibus aetas puerilis ad humanitatem informari solet, zum gebildeten Menschen gemacht werden). - redigere in ob. ad alqd (in einen Zustand, eine Verfassung versetzen, Jb. Aeduos in servitutem, zu Sklaven: Galliam in provinciam ob. in formam provinciae, zur Provinz: cicatrices ad planum, eben machen: alqm ad desperationem, verweisen machen) u. bgl., f. Seyffert's Palästra Comment. zu VI, 19, 7 u. in diesem Handwb. die bei „machen“ stehenden Adjectiva u. Substantiva. - Oft muß aber auch „machen“ mit seinem Prädicats-Acc. im Latein. durch Ein Verbum ausgedrückt werden, Jb. Jmb. lächerlich m., alqm deridere: gleich m., aequare: etw. (ein Unglück ic.) zu dem seinigen m., alqd communicare (f. Cic. de amic. 22): Jmb. muthiger m., alqm confirmare: einen Ort gangbar machen, f. gangbar. - etwas aus Jmbm. machen, alqm pulchre erudire (ihn gut erziehen); alqm producere ad dignitatem (ihn emporheben, f. befördern). - viel aus Jmbm. m., alqm magni facere (hoch schätzen); multum alci tribuere (viel auf Jmb. geben); alqm colere (verehren): sich nicht viel ob. gar nichts aus Jmbm. m., alqm parvi facere (gering schätzen); alqm contemnere (verachten): sich aus etw. viel m., alqd magni facere, existimare (hoch schätzen); alqd in honore habere (in Ehren halten): sich aus Jmbm. nichts m., alqm flocci non facere: sich aus etwas nicht viel ob. nichts m., alqd haud in magno pretio ponere (nicht von großem Werth halten); alqd flocci non facere (keinen Flocken werth achten); alqã re non moveri (über etw. nicht betrübt, bestürzt werden, Jb. jacturã); alqd negligere (nicht beachten); de alqã re non laborare (sich um etwas keine grauen Haare wachsen lassen): sich aus einer Speise ic. viel m., alcijs rei esse appetentissimum ob. avidissimum: nicht viel ob. nichts, non esse alcijs rei appetentem: ich mache mir gar nichts aus dem Gelde, pecunia mihi levissima est: ich mache mir nicht viel ob. nichts daraus, ob. . . ober ic. haud multum ob. nihil ad me pertinere credo, utrum . . . an etc.; non multum ob. nihil meã interesse credo, utrum . . . an etc.: ich weiß nicht, wieviel du dir

baraus machfi, hoc quanti tu aestimes, nescio: ich mache mir nichts, nicht das Geringste daraus, rem socci non facio; rem nihil habeo. — c) vorstellen, darstellen: alcijs partes agere. alcijs personam suscinere od. tueri (Jmbd. Rolle spielen auf dem Theater). — agere alqm (üb. sich benehmen wie Jmbd.). — simulare alqd od. alqm (sich stellen, als ob man etw. wäre, JB. sich arm machen, sim. paupertatem: sich krank machen, sim. aegrum). — sich reich machen, verbis se locupletem facere.

IV) sich an etwas machen, aggredi alqd od. ad alqd. ad alqd se conferre (Hand an etw. legen, etw. beginnen); accedere ad alqd (in seinen Besitz zu bekommen suchen, JB. ad haec bona): sich rasch an etw. machen, alqd arripere. — sich an Jmbd. machen, alqm adoriri (im Allg.); alqm aggredi, petere (in feindlicher Absicht, ihn angreifen); alqm adire. ad alqm se convertere (in freundlicher, sich an Jmbd. wenden).

Machterlohn, manus pretium.

Macht, I) Kraft, physisches Vermögen: vis. — opes (physisches Mittel). — nervi (die Muskeln, als Eig der physischen Kräfte). — die Sonne hat M., sol in anne ipso valet: die Sonne hat schon mehr M., sol fortior est: der Mond hat nicht so viel M., non habet tantum virum luna. — mit aller M., omni vi; summā vi; omni opo; omnibus viribus od. opibus od. nervis; omnibus viribus atque opibus; omnibus opibus ac viribus; omnibus opibus ac nervis; f. auch „aus allen Kräften“ unter „Kraft“: die M. anstrengen, sich mit aller M. bemühen, omnes vires od. nervos contendere; summā ope niti od. exiti; omnibus viribus elaborare: sich über M. angreifen, se supra vires extendere.

II) Vermögen, etwas auszuführen: potestas (das Vermögen zu etwas üb.); dann die Gewalt, in gewissen Verhältnissen als Herr zu schalten u. zu walten, wie man es für gut hält). — arbitrium (die Freiheit, freie Hand, etwas zu thun). — imperium (die Herrscher-gewalt, Souveränität, sei es nun in Privatverhältnissen, JB. im Hause, od. in Staatsverhältnissen, JB. in der Provinz). — facultas, copia (Thun-lichkeit zu etwas, f. „Gelegenheit“ das Nähere). — vis, vires (die Kraft, Gewalt einer Sache). — effectus (die Wirkung einer Sache); verb. vis et effectus. — magnitudo (die Bedeutendheit, Größe einer Sache, JB. des Windes, venti). — die ausübende M., jus omnis imperii (JB. ist in Jmbd. Händen, penes alqm est). — die M. der Umstände, rerum natura, quae potentissima est: durch die M. der Umstände (genötigt), notwendig: die Macht des Gewissens, der Reue, vis conscientiae, poenitendi: die M. der Wahrheit, veritatis vires (JB. repulsus veritatis viribus, wider-:st durch die M. der Wahrheit): die M. der Beredsamkeit, vis od. effectus eloquentiae. — es steht etwas z meiner M., alqd in mea potestate od. in mea manu est od. positum est; alqd in mea potestate od. in meo situ est; alcijs rei potestatem habeo (ich habe A über etwas): es steht nicht in meiner (unserer) M., non est in potestate nostra: es steht nicht mehr in meiner M., mihi non est integrum: es steht nicht mehr in meiner M., zu ic., non jam mihi licet neque est integrum, ut etc.: wenn es in ihrer M. gestanden hätte (d. i. wenn sie es vermocht hätten), si posset. — über Leben u. Tod M. haben, potestatem vitae necisque habere: Alle, über deren Leben ein Anderer M. hat, deren Leben in eines Andern M. steht, omnes, quorum in alterius manu vita posita est: M. zu etw. Jmbd. geben, alci alcijs rei potestatem a copiam dare, concedere, deferre: ich habe M. z etwas, mihi data est potestas od. copia alqd

faciendi: das Geld hat die M., uns viele Genüsse zu verschaffen, est pecunia effectrix multarum voluptatum: es hat etw. keine M., alqd vi od. effectu caret: Jmbd. die M. nehmen, alci potestatem adimere: dem Tode die M. nehmen, *vim ac jus morti demere.

III) Vermögen, viel auszurichten, a) im Staate, als Staatsmann: potentia (üb. die Macht, die man in Händen hat u. durch die man viel ausrichten kann; in Bezug auf den Staat, der politische Einfluß, den Jmbd. besitzt, er möge nun durch Volksgunst od. Klienten, durch Beredsamkeit od. Gewalt der Waffen, rechtlich od. unrechtlich erworben sein). — opes, um, f. (die Mittel, Hilfsmittel, um viel auszurichten; die Vielvermögenheit durch Ansehen, Macht, Gewalt, Reichthümer). — opulentia (der Reichthum an Hilfsmitteln, an Geld u. Gütern, Macht u. Einfluß; diese beiden auch von der Macht eines Volks, Staats, während potentia nur von der Macht eines Einzelnen im Staate stehen kann). — diese so große M., haec rerum tanta potentia. — M. erlangen, zu M. gelangen, potentiam, opes consequi; potentem esse coepisse (anfänglich mächtig zu sein): zu großer M. gelangen, in magnas opes crescere: große M. haben, multum valere od. posse; magnas habere opes; in magnis esse opibus; opibus valere: so große M. haben, tantum valere od. posse: M. u. persönliches Ansehen haben, opes et dignitatem tenere: Jmbd. M. befestigen u. vergrößern, alcijs opes firmare atque augere: die M. Jmbd. od. eines Staats erschüttern, alcijs od. alcijs civitatis opes concutere: Jmbd. M. brechen, alcijs opes frangere: Jmbd. M. steigt, wächst, alcijs potentia crescit; alcijs opes crescant (Ggß. alcijs opes senescunt, sie nimmt ab). — b) im Kriege = Heeresmacht, od. die Truppen, welche solche bilden: opes (doch nur da, wo der Hgß. leicht ergiebt, daß Truppen gemeint sind). — copiae, vires (Streitmittel, -macht, -kräfte). — exercitus (Heer, w. vgl.). — manus (Mannschaft, Corps üb.). — eine große Macht, copiae magna, maxima; exercitus magnus; manus magna: eine geringe M., copiae exiguae; exercitus parvus; manus exigua: M. zu Lande, zur See, f. Landheer, Seemacht: die gesammte M. der Römer, quidquid Romanarum virium erat: die ganze M. der Nervier besteht im Fußvolk, Nervii quidquid possunt, pedestribus valent copiis. — seine M. zusammenziehen, omnes copias in unum locum contrahere od. cogere; exercitum in unum locum cogere; vires undique contrahere: eine hinklingende M. zum Kampfe zurücklassen, satis virium ad certamen relinquere: seine ganze M. aufs Spiel setzen, universas copias bellorum discrimini obicere: im Vertrauen auf seine (große) M., fretus numero copiarum suarum.

IV) ein Wesen, welches Macht hat: vis (gewaltfam verfahrende Macht, Gewaltmacht, f. Nep. Alc. 3, 3: ne qua repentina vis in civitate existeret, quae libertatem opprimeret populi: u. von einem Staate als feindl. Gewalt, Liv. 1, 17, 4: ne civitatem vis aliqua externa adoriretur, d. i. eine auswärtige Macht angreife). — potentia (Macht, f. Quint. 12, 10, 18: adultores praesentis potentiae). — civitas (Staat). — princeps (Fürst, Kaiser). — eine höhere M., deus, dii (ein Gott, die Götter, JB. etw. für die Wirkung einer höhern M. erklären, facere deum alcijs rei effectorem, deos alcijs rei effectores): die himmlischen Mächte, numina deorum: die europäischen Mächte, *principes od. civitates Europae.

Machtgebot, imperium. — das M. ergehen lassen, daß ic., imperare, ut etc.

Machthaber, dominus (Herr, Gebieter). — princeps (Fürst, Kaiser). — rex (König). — der M. im

Statoe, qui summam imperii tenet; penes quem est omnis ob. summa potestas: die Mächtiger in der Stadt, qui cum summo imperio et potestate versantur in urbe (als Beamte); principes (die Vornehmen üb.); potentiores (die Mächtiger): Schmeichler des gegenwärtigen M., adulatores praesentis potentiae (Quint. 2, 10, 18).

Mächtigerstelle, imperium; summa imperii.

mächtig, I Macht u. äußere Mittel habend: potens (der Macht hat u. sie ausübt). – pollens (der Reichtum an Kräften u. Mitteln hat üb.); verb. potens pollensque; pollens potensque. – opibus valens. opulentus (der Reichtum an Hilfsmitteln, an Geld u. Gütern, Macht u. Einfluß besitzt). – opibus firmus. auch bl. firmus (durch seine Mittel feststehend, stark). – amplius (in weit. Verb., von großem Umfang, ansehnlich üb.), zB. Staat, Haus). – magnus (groß üb.), zB. Heer, Wind). – fortis (stark, zB. jam fortior est sol). – latus, crassus m. Acc. (so u. so breit, dick, als f. t. des Bergbaus). – sehr m., praepotens; praepollens; potentissimus; opulentissimus; magno imperio praeditus (als Befehlshaber, hoher Staatsbeamter): m. und blühend ob. angesehen, potens et florens. gravis et opulentus (beide v. Pers. u. Staaten); amplius et florens (v. Staaten): m. zu Sande, pollens terrā; qui copiis pedestribus valet: m. zur See, pollens mari; qui classe valet. – ein m. König, rex potens ob. opulentus; rex firmus opibus: ein m. Reich, regnum opulentum: ein sehr m. Geschlecht, gens praepotens. – die Mächtiger, potentes. qui opibus valent (üb.); optimates (im Staate): die Mächtiger, potentiores; qui majores opes habent: die Mächtiger der Erde, qui magna inter homines potentiam adepti sunt. – mächtig sein, potentem esse. largiri posse. opibus valere, pollere. opibus, armis et potentia valere (v. Pers. zc.); lumine ipso valere (v. der Sonne): sehr m. sein, magnas opes habere. copiis et opibus affluere (v. Pers. zc.): zur See, plurimum mari valere. per multum classe maritimaque rebus valere (v. Pers. zc.). – mächtig werden, potentem esse coepisse. – Adv. valde (stark, sehr). – vehementer (heftig). – mächtig (mit mächtiger Stimme) schreien, magnā voce clamare: m. ansetzen, allucere et attrahere. – II) Ueberlegenheit habend über etwas: potens alcijs rei (Herr über etwas). – alcijs rei peritus, gnarus, sciens (einer Sache kundig). – seiner selbst ob. seiner Sinne m. sein, potentem sui ob. mentis esse; compotem esse sui ob. mentis ob. animi; in potestate mentis esse: seiner selbst ob. seiner Sinne nicht m. sein, sui non potentem ob. sui impotentem esse; sui non compotem esse; auch non apud se esse, zB. vor Zorn, prae iracundia (Römil.). – seiner Sprache u. Ohren nicht mehr m. sein, non linguā, non auribus competere: seiner Augen u. Befinnung kaum noch m., oculis simul ac mente turbatus. – einer Sache m. (= kundig) sein, f. „Kenntnisse haben in etw.“ unter „Kenntnis no. II, b“: einer Sache (Wissenschaft) ganz m. werden, alqd haurire (f. Tac. dial. 31): ganz m. sein, alqd hausisse (nach Tac. dial. 31); alqd ut suum possidere (f. Cic. de or. 1, 218): der lateinischen Sprache m. sein, Latine scire ob. doctum esse (üb. Kenntnis von derselben haben); Latine loqui (lateinisch sprechen); *linguā Latinā commode uti (fertig lat. sprechen): der latein. Sprache nicht m. sein, Latine nescire (im Allg.); Latine non loqui (nicht latein. sprechen können): beider Sprachen so sehr m. sein, daß zc., tantum utraque linguā valere, ut etc.: der latein. Sprache sehr m. sein, Latinā linguā excellere: vieler Sprachen m. sein, multas linguas intelligere.

Mächtigerheit, die, eines Bergwerks, ubertas metalli. – die M. eines Bergwerks untersuchen, explorare, quae ubertas metalli ait.

machtlos, impotens (ohne ausübende Macht). – infirmus opibus (schwach, hinsichtlich der Mittel u. Kräfte). – Machtlosigkeit, etwa *infirmitas opum. Machtsspruch, arbitrium (bes. eines Schiedsrichters). – *sententia pro auctoritate lata (im Allg.). – einen M. thun, auctoritatem suam interponere; *rem pro auctoritate decernere.

Machtstellung, potestas.

Machtvollkommenheit, auctoritas (Autorisation zu etw., zB. legum dandarum). – potestas (unumschränkte Gewalt, zB. eines Statthalters).

Machtwort, *verbum grave. – ein M. sprechen, imperiose edicere.

Machtwerk, opus. – ein elendes M., opus vile.

Macrobistil, f. Macrobiotil.

Maculatur, chartae ineptae (Hor. ep. 2, 1, 270). – zur M. werben, inter chartas ineptas referri: M. schreiben, scribere libros ob. (von e. Dichter) carmina, quos ob. quae legunt cacantia.

Maculaturbogen, charta inepta (Hor. ep. 2, 1, 270).

Madame, f. Dame.

Mädchen, I im Allg.: puella. – virgo (Jungfrau). – ein kleines M., puella parvula (üb.); puella infans (als kleines Kind): ein niedliches ob. (verächtl.) ein unbedeutendes M., puellula; virguncula: ein M. von zwei, drei, vier Jahren, bima, trima, quadrima: ein kleines M. von zwei, drei, vier Jahren, bimula, trimula, quadrimula: als M. von neun Jahren, novem annos nata; novem annorum. – ein erwachsenes M., puella adulta; virgo: ein artiges M., puella lepida: ein hübsches M., bella puella. – wie ein M. aussehen, f. aussehen (Vb. 1. S. 486). – II) insbes.: a) Tochter: filia. – das kleine M., filia parvula (üb.); filia infans (als Kind): das niedliche ob. (verächtl.) unbedeutende M., filiola. – Lollia Paulina, das M. des Consularen M. Lollius, Lollia Paulina (filia) M. Lollii consularis. – b) Geliebte: puella. – amica (Freundin, im unrechten Sinn). – c) Dienstmädchen: puella. – famula (Dienerin). – ancilla (Hausmagd). – cubicularia (Kammerjungfer, Inscr.). – die M. ob. Ränge betreffend, ancillaris. [res.]

Mädchenalter, aetas puellaris; anni puellaris.

Mädchenfreund, puellarius. – amator mulierum (der immer eine Geliebte haben muß).

Mädchenhaft, puellaris. – virginalis (jungfräulich). – eine m. Scham, verecundia virginalis: ein m. Aussehen haben, f. „aussehen wie ein Mädchen“ unter „aussehen (Vb. 1. S. 486)“. – Adv. puellariter.

Mädchenjahre, f. Mädchenalter.

Mädchenlehrer, *praceptor puellarum.

Mädchenraub, raptus virginis ob. virginum. – einen M. begehen, virginem ob. virgines rapere.

Mädchenräuber, raptor virginis ob. virginum.

Mädchenfcham, *virecundia virginea (die Scham der Mädchen). – verecundia virginalis (mädchenhafte Scham eines Mannes).

Mädchenfchule, *schola puellarum.

Mädchenfchullehrer, *praceptor puellarum.

Mädchenunterricht, *institutio puellarum. – M. geben, *puellas humanitate et doctrinā instituere; *puellas docere litteras.

Made, vermis. vermiculus (im Allg.). – tarme. teredo (Fleischmade). – madig, vermicosus.

Madonna, *mater sancta dei.

Madonnenbild, *simulacrum matris sanctae Mariae. – gemaltes, *mater sancta picta.

Magazin, horreum (Vorrathshaus im Allg.). - horreum publicum (als Staatseigenthum). - frumentum publicum (auf Kosten des Staats aufgewickertes Getreide). - receptaculum alcjs rei (Ort, wo man etwas, wie Waaren, Getreide zc., deponieren kann); vgl. „Kornboden“. - Magazine anlegen, horrea aedificare (Vorrathshäuser bauen); fruges servare per multos annos (die Feldfrüchte viele Jahre lang aufheben): an bestimmten Orten Magazine anlegen, horrea certis locis constituere: die Magazine öffnen, horrea aperire: den Feind von seinen Lagern (d. i. ihm die Zufuhr) abschneiden, hostem intercludere commeatu; hostem ab re frumentaria intercludere ob. re frumentaria excludere.

magazinieren, Getreide, frumentum conferre in publicum.

Magazinschlüssel, clavis horrei.

Magazinschreiber, *ab horrei rationibus.

Magazinverwalter, horrearius (Jct.). - ob. wirt., is cui frumenti publici cura mandata est.

Magd, f. Mädchen no. II, b.

Mädcherei, ancillare artificium.

Mädchammer, *cubiculum ancillarum.

Mädchlein, *merces ancillae ob. ancillarum.

Mädchlein, *wahrung, *ancillae ob. ancillarum cella. - **Mädchlein**, f. Mädchen.

Magen, stomachus (eig., der Canal, welcher die Speisen aus dem Munde in die Magenlammer führt; man auch diese Kammer mit einbegreifend für alle Verdauungswerkzeuge im thierischen Körper zusammen; daher auch bildl. = Geschmack). - ventriculus venter (die Magenlammer, welche die durch den stomachus herabgeführten Speisen aufnimmt; venter est = Leib, Unterleib üb.). - ein krankhaft verdorbenes **M.**, stomachus morbo vitiatu: ein schwacher **M.**, stomachus infirmus, invalidus, imbecillus (Ggf. non firmus ob. fortis): einen schwachen **M.** haben, stomacho parum valere: einen schlaffen, languenti esse stomacho: einen guten, bono stomacho esse. irni ob. fortis stomachi esse. stomacho valere (vgl. kento esse animo (uneig., sich Alles gefallen lassen, gebulbig hinnehmen): bei einem schwachen **M.** ist stomachicus (nachaug.); crudus (der gar nicht verdaut): das ist für den **M.** nicht gut, haec stomacho aliena sunt ob. non apta sunt ob. non conveniunt (im Allg.); hoc creat dissolutionem stomachi (erschläßt ihn): sich den **M.** überleben, largius se invitare: den **M.** verderben, stomachum laedere (von e. Speise): sich den **M.** mit etwas verderben, stomachum alcjs rei usu vitare: sich den **M.** verderben haben, stomacho laborare. - das ist nicht für einen **M.** (Geschmack), hoc non est stomachi mei.

Magenarzenei, stomachi remedium. - ob. nicht. quod stomacho medetur; quod stomachum sanat. - als Tropfen, *recreantes stomachum mei. - eine **M.** sein, stomacho mederi; stomachum sanare.

Magenbrennen, *ardor stomachi. - **Magenbraten**, pressus stomachi (Augustin. conf. 1, 11 a.): - quälendes **M.**, stomachi tormina (n. pl.): an kranken **M.** leiden, pressu stomachi aestuare.

Magenentzündung, inflammatio stomachi. - eig. eine **M.** an, *alqd significat stomachum inflammatum esse: **M.** bewirten, herbeiführen, stomachum inflammare.

Magenerschließung, stomachi dissolutio; stomachus languens ob. lassus.

Magenfehler, stomachi vitium.

Magengegend, praecordia, orum, n.

Magenhaut, *tunica stomachi (t. t.).

Magenhusten, *tussis stomachica (t. t.).

Magenkrampf, spasmus stomachi. - Mittel gegen den **M.**, f. Magenarzenei.

Magenkranker, cardiacus (καρδιακός).

Magenkrankheit, morbus cardiacus. - eine **M.** haben, stomacho laborare.

Magenkrebs, *cancer stomachi.

Magenmittel, f. Magenarzenei.

Magenmund, ventriculi porta; auch stomachus. - **Magenruhr**, lenteria (λεντερία). - an der **M.** leiden, lentericus (λεντερικός). - **Magen säure**, acrimonia stomachi. - **Magenschlund**, stomachus. - **Magenschmerz**, dolor stomachi. - quälende, reißende Magenschmerzen, stomachi tormina (n. pl.). - **Magenschwäche**, stomachi infirmitas; resolutio stomachi.

magenstärkend, stomacho utilis.

Magenstärkung, quod stomachum reficit, recreat, corroborat.

Magentropfen, Magentinctur, *recreantes stomachum suci. Vgl. „Magenarzenei“.

Magenübel, stomachi vitium.

Magenwurst, ventriculus fartus (Hyg. fab. 126). - u. bl. venter (zB. falsische **M.**, venter Faliscus, f. Varr. LL 5, 111, und danach: gothische **M.**, *venter Gothanus).

mager, macer (nicht viel Fleisch u. kein Fett habend, mager seinen Bestandtheilen nach, Ggf. pinguis, von Alem, was nicht fleischig, nicht fett ist, auch v. Boden). - strigosus, strigosus corporis (nicht wampig, keinen wampigen Körper habend, bes. v. Thieren, welche durch Hunger und Anstrengungen abgezehrt sind, Ggf. obesus). - gracilis (schmächtig, Ggf. obesus, v. Menschen u. Thieren, sowie von Theilen des menschlichen und thierischen Körpers). - non pastus (nicht gemästet, zB. anser). - exilis (dünn, nicht voll, nicht rund, von Theilen des menschlichen u. thierischen Körpers, die der gehörigen Fülle entbehren, wie Schenkel, Leber, Ggf. plenus; dann von schlechter Beschaffenheit, inhaltleer, v. Boden u. bildl. von einer Schrift, Rede); verb. exilis et macer. - aridus (trocken, ohne Saft u. Kraft, sowohl von Speisen, Nahrung als vom Boden u. bildl. = gehaltlos, zB. Rede, Erzählung, Ggf. copiosus). - sterilis (nichts abwerfend, unfruchtbar, Ggf. fertilis). - jejunos, Adv. jejune (bildl., nüchtern u. leer, von der Rede u. vom Redner, Ggf. copiosus, Adv. copiose). - etwas ob. ziemlich m., macilentus: ganz dürr u. mager, vegrandi macie torridus: auffallend m., macie notabilis. - m. Roß, victus aridus (nicht nahrhafte); victus tenuis (dürftige üb.): eine m. Schrift, libellus exilis: ein m. Gegenstand (zur Behandlung), res jejuna (Ggf. copiosa): eine m. Pfriinde, beneficium sterile (nach Juven. 7, 203, wo cathedra sterilis, d. i. eine magere Professur): ein m. Prozeß, causa parva et exilis. - m. machen, facere maciem; ad maciem perducere: Jmb. ob. etw. m. machen, facere, ut macrescat alqs. corpus alcjs ad maciem reducere (leb. Wesen; vgl. „abmagern no. I“): emaciare (auch den Boden): m. werden, macescere, emacescere (von lebenden Wesen, Theilen des Körpers u. vom Boden); macrescere, emacrescere (nur von leb. Wesen); corpus amittere (am Körper abnehmen, Ggf. corpus facere, v. leb. Wesen); vgl. „abmagern no. II“: ganz m. werden, macie confici ob. extabescere (v. lebenden Wesen u. deren Körper).

magerkeit, macies (als Zustand). - macritas (als Eigenschaft). - gracilitas (Schmächtigkeit, als Eigenschaft; vgl. „mager“ die Object.).

Magie, ars magica; magicie (μαγική).

Magier, magus (μαγος).

magisch, magicus (*μαγικός*). — Uneig., eine m. Kraft, *mira quaedam vis.

Magister, als Universitätswürde, *magister liberalium artium (abgekürzt: M. L. A.). — Jmb. zum R. machen, *alqm in numerum magistrorum ascribere: R. werden, *ad amplissimum magistri gradum promoveri: R. werden wollen, *summos magistri honores petere.

Magisterwürde, *magistri dignitas.

Magistrat, magistratus (als Plur., die Magistratspersonen).

Magistratsperson, magistratus.

Magnet, ein, unus e magnetibus ob. e primoribus (zB. ungarischer, Hungariae). — die Magneten, magnetes (*μαγνήτες*), rein lat. primores (zB. Ungarns, ungarische, Hungariae).

Magnet, a) eig.: magnes (im Alg.). — magnes lapis, lapis Heracleus (Magnetstein). — b) uneig.: quod ad se attrahit, allicit.

magnetisch, magneticus (Cland. edyll 5, 26). — m. Kraft, *attrahendi, quae dicitur, vis (eig.); *mira quaedam vis (uneig.).

magnetisieren, *vi magneticā alqd imbuere (durch den Magnet). — *manuum contrectatione mulcere, permulcere (durch Händeauflegen).

Magnetismus, *magnetismus (t. t.). — der tierische R., *magnetismus animalis (t. t.).

Magnetnadel, *acus magnetica.

Magnetstein, f. Magnet no. a.

Magnificenz, als Titel, *vir magnificus.

mähen, metare, demetare (zB. fenum). — secare. desecare (abfchneiden, zB. sec. fenum: u. des. hordeum, segetes et prata). — Diät., der Feinde Glieder mähen, hostes metendo sternere ob. proster-nere humum (Hor. carm. 4, 14, 31).

Mähen, das, messio (als Handlung, zB. frumenti). — messis (als Zustand, da gemäht wird). — das R. des Heues, feniaticum; feniaticia. — beim R. beschäftigt, in metendo occupatus.

Mäher, messor. — der R. des Heues, feniatica; feniex; sector feni.

Mäherlohn, merces messorum.

1. **Mahl**, f. (das) Essen no. II.

2. **Mahl** = Kennzeichen, nota (v. pr.). — signum (Zeichen). — macula (Flecken). — naevus (Rutter-mahl). — ein in der Familie erbliches R., nota generis naturalia.

1. **mahlen**, f. malen.

2. **mahlen**, molere (*intr. u. tr. in u. auf der Mühle*, zB. Gerste zu feinem Mehl, hordeum in subtilem farinam). — commolere, molis comminuere, frangere, molā terere (*tr. auf der Mühle klein, klar machen, zermalnen, zerreiben*). — gemahlene Bohnen, Erbsen, auch fabae fressae, ervi fressi. — Sprüchm., wer zuerst kommt, mahlt zuerst, potior est, qui prior est (nach Ter. Phorm. 533, wo potior est, prior ad dandum qui est, d. i. wer zuerst bezahlt, hat den Borzug); abducet praedam qui occurrit prior (wenn Jmb. einem Andern etwas wegnimmt, nach Plant. Pseud. 1198).

Mahler, f. Maler.

Mahlgerichtigkeit, *molendi jus.

Mahlhaus, pistrinum.

Mahlmühle, molae aquariae.

Mahltag, arra (eig., bei Verlobungen). — dos (im weit. Sinne, die Mitgift üb.).

Mahlzeit, cena (f. „Essen [das] no. II“ die Synon. u. Nebenarten). — um eine R., pretio cenae: eine gute R. halten, bene cenare; largiri se invitare (sich es wohl schmecken lassen): bei der R. sein, ad cibum capiendum occupatum esse. — Jmb. die

R. gefegnet (bibl.), alci incommoda ferre. — gefegnete R., *bene tibi vertat (sc. cena).

Mahnbrief; zB. einen R. Jmbm. schicken, an Jmb. schreiben, per litteras admonere alqm, wegen etwas, alcijs rei ob. de alqa re; per litteras flagitare alqd ab alqo: einen R. erhalten, per litteras admoneri.

Mähne, juba. — ob. umschr. comae cervicum (des Römen, Gell. 5, 14, 9). — mit einer R. versehen, jubatus.

mahnen, admonere. — Jmb. m., alqm admonere, um etw., alcijs rei ob. de alqa re (ihn erinnern); alqm appellare, um etwas, de alqa re (ihn ansprechen); flagitare alqd ab alqo ob. alqm alqd (dringend fordern): einen Schuldner m., alqm admonere aeris alieni; alqm petendae pecuniae causā compellare; pecuniam ob. debitum flagitare alqm: ein Schuldner, der sich oft mahnen läßt, lentum nomen. — **Mähnen**, das, flagitatio.

Mahnnet, exactor (gleichl. Beitreiber, Einmahner, zB. promissorum). — admonitor (Erinnerer an ic.). — flagitator (dringender Forberer einer Schuld, eines Versprechens, zB. assiduus et acris: u. molestus).

Mahnung, admonitio (Erinnerung). — praecptum (Botschaft, Lehre). — Jmb. Mahnungen nicht genug folgen, alcijs praecptis non satis parere.

Mahomed etc., f. Muhammed etc.

Mährchen, fabula ficta; im Plur. ob. wenn ein Objectiv dazu tritt, auch bl. fabula, fabella, zB. ein albernes R., fabula anilia. — das sind Mährchen, sunt fabulae: zum R. der Stadt werden, fabulam fieri (von e. Person). [rumque plenus.

Mährchenbuch, liber miraculorum fabulamaährchenähnlich, -haft, *fabulae similia. — Adv. hand procul fabulis.

1. **Mähre**, I) = Gerüst, w. f. — II) Sage: fabula. 2. **Mähre**, equus (Pferd üb.). — equus strigosus (abgemagertes Pferd).

Mähre, f. „kalte Schale“ unter „kalt“.

Mai, mensis Majus. — die Kalenden des R. (= der erste R.), kalendas Majae: die Nonen des R. (= der siebente R.), nonae Majae: die Iden des R. (= der fünfzehnte R.), idus Majae: der letzte R., pridie kalendas Junias.

Mai-blümchen, -blume, flos vernus (Frühlingsblume üb.). — *convallaria majalis (die gew. so genannte Blume, L.).

Mate, Birle, betula.

Mattfeldhalten, an e. Orte, *consilium procerum mense Majo convocare m. Acc. eines Städtbenamens (zB. zu Düren, Marcodurum).

Mattkäfer, *scarabaenus melolontha (L.).

Mattkist, aura verna.

Mais, *zea (L.).

Maisonne, sol vernus. — **Mattag**, dies vernus.

Maitre de Maistr, a voluptatibus (vgl. Suet. Tib. 42). — arbiter elegantiae (Tac. ann. 16, 18). — ein geschickter u. geschickter R., artifex callidus comparandarum voluptatum (nach Cic. de fin. 2, 116): einen R. ernennen, officium a voluptatibus instituere (Suet. Tib. 42).

Maitresse, f. Beischläferin, Rebsfrau.

Majestät, majestas (die Hoheit, Erhabenheit, sowohl der Gottheit als des röm. Volks, als auch später des Kaisers; dann in der spät. Kaiserzeit als Titel). — numen (hohe Macht und Würde, sowohl der Gottheit als eines Menschen, zB. des Kaisers). — mit R. umgeben, begabt, augustus. — die R. verlesen, majestatem (des Volks, populi: des Kaisers, imperatoris) minuire ob. laedere: das Verbrechen beleidigter R., f. Hochverrath. — dann beliebte es der so hohen R.,

also zu scherzen, tum sic jocata est tanta majestas docis (Phaedr. 2, 5, 58). - Ew. Majestät! majestas tua (Spätl.): Ew. lauffische R. divina mens tua et nomen, imperator Caesar (zugleich als Lob auf den hohen Stand u. die hohe Macht des Fürsten, Vitr. I. praef. §. 1): Seine R., der König, *Rex augustissimus.

majestätisch, augustus. sanctus (hochachtungsvoll). - imperatorius (gebieterisch, imponierend). - splendidus. magnificus (herrlich, prächtig). - eine u. Gestalt, ein u. Ansehen, forma augusta ob. imperatoria; habitus augustus.

Majestätgesetz, lex majestatis.

Majestätfrage, actio majestatis. - quaestio majestatis (als Untersuchung).

Majestätrecht, lex majestatis.

Majestätverbrechen zc., s. Hochverrath zc.

Majör, *praefectus cohortis.

Majoran, amaracus; sampsuchum.

Majörat, I) Kesttenrecht: *jus natu maximi. - II) Kesttengut: *praedium, quod natu maximus semper possidet hereditate.

majoranus zc., s. mündig.

Majorität, major pars (absol. ob. m. Genit., zB. judicium: u. majori parti hominum assentiri: u. major pars meliorem vincit). - plures ex numero m. Genit. Plur. (zB. judicium). - numerus plurium (absol.). - R. der Stimmen, s. Stimmenmehrheit. - die A. erhalten, vincere (von Pers.); valere (von e. Vorzug zc.): die R. ist gegen diesen Antrag, ea sententia numero plurium, quibus id non videtur, speratur: die R. muß hier gelten, quod eorum judicium major pars judicavit, id jus ratumque esto: es geht nach R., plurimum valent plurimi: der Beschluß der R. muß von Allen aufrecht erhalten werden, der Beschluß der R. bindet die Gesamtheit, quod pluribus placuit, cunctis tuendum: die Entscheidung der R. soll angenommen sein, ea sententia sit rata, quam plures ex judicium numero dixerint.

Majoritätsbeschluß, majoris partis sententia.

Makel, s. Flecken, Fehler.

Makelgeld, s. Makelgerühr.

makellos, s. fehlerfrei, engelrein.

1. **makeln**, eine Sache ob. an einer Sache, destringere aliqd.

2. **makeln**, cocionari (den Kleinhändler machen, Quint. decl. 12, 21).

Makler, proxeneta (προξενητής), rein lat. parricid ob. intercessor ob. interpres (als Unterhändler, bes. in Geschäften). - cocio. arillator (als Kleinhändler). - nummularius (Selbwechßler im Kleinen, Wechselhändler). - einen R. zu einem Geschäft hinzuziehen, pararium interponere.

Maklergebühr, -ισθη, proxeneticon (προξενητικόν, spät. Jct.); rein lat. interpretium.

Makrele, scomber.

Makrobiotik, *doctrina de vita quam longissime extendenda (die Lehre von der Verlängerung des Lebens). - *ars vitam producendi ad longissimos humanae aetatis terminos (die Kunst, das Leben bis zu den äußersten Grenzen des menschlichen Lebens zu verlängern).

Makrone, etwa *macáro.

Mal, gewöhnlich nur in Verbindung mit Zahlen andern Beschaffenheitswörtern. Hier bilden die **malen**, wenn es mit Cardinal- (Numeral-) Zahlen verbunden wird, besondere Multiplicative, zB. ein Mal, zwei Mal, drei Mal zc., semel, bis, ter etc., s. **mal** (wo auch die Redensarten „schon ein Mal, noch ein Mal“ u. dgl. sich finden), zweimal zc. - 6 Mal 7 macht 42, septem sexies multiplicata sunt duo et

quadraginta: 6 Mal 7 Füsse machen 42, pedes duccimus sexies septenos, sunt duo et quadraginta; ob. pedes sexies septeni sunt duo et quadraginta: 8 Mal 8 macht 64, octo in se multiplicata sunt quatuor et sexaginta: 9 Mal 12 macht 108, novies duodecim efficiunt centum octo (f. Col. 5, 2, 1 sqq. viele ähnliche Beispiele): 2 Mal 1 macht 2, 2 Mal 2 macht 4, unum et unum duo, duo et duo quatuor (Augustin. conf. 1, 18 extr.). - viel Mal größer, multis partibus major. - Ebenso haben die Lateiner für „Mal“ mit Ordinalzahlen in der Beziehung: zum ersten, zweiten (andern), dritten Mal ob. das erste, zweite, dritte Mal, die Adverbia primum, iterum (selten secundum), tertium u. s. w.: zum andern und dritten Mal, iterum atque tertium: auch etiam atque etiam (= wiederholt): das war das erste Mal, das zc., tum primum factum est, ut etc. - zum letzten Mal, postremum; ultimum (das. auch = nur noch ein Mal, zB. domos suas ultimum illud visuri pervagantur, um sie jetzt zum letzten Mal, nur noch ein Mal zu sehen, Liv. 1, 29, 8: noch ein Mal will ich dich sehen, *hoc ultimum te videbo). - ein ander Mal, alias. alio tempore (zu einer andern Zeit); alio loco (an einem andern Orte): doch davon ein ander Mal, verum haec alias: doch über diesen ein ander Mal, sed de hoc alias: doch (davon) ein ander Mal mehr, sed haec alias pluribus; sed plura scribemus alias. - dieses Mal, nunc; hoc tempore: doch für dieses Mal genug, sed haec hactenus: beide Male, durch uterque (zB. beide Male setzte nicht ein Gesetz, sondern ihre Raune dem Blutergießen ein Ziel, utriusque cladis non lex, verum ludibrio eorum finem fecit, Sall. Jug. 81, 7): viele Male, saepius: unzählige Male, sexcenties: zu verschiedenen Malen, non uno tempore. separatis temporibus (zu verschiedenen Zeiten); semel atque iterum. semel iterumve. iterum ac saepius (mehr als Ein Mal, mehrere Male): ein für alle Mal, semel (zB. ut semel dicam); semel in perpetuum, gew. bl. in perpetuum (ein Mal u. für immer, zB. victum esse, non placere). - auf ein Mal, mit einem Male, repente (plötzlich, mit Einem Schläge, zB. warum ist dies auf ei. geschehen? quid repente factum?); simul (zugleich, s. Liv. 6, 4, 1: trium simul bellorum victor); uno tempore (zu Einer Zeit, zB. multas epistolas accepi); eodem tempore (zu derselben Zeit, zB. negant quidam eodem tempore tradi omnia et percipi posse); uno impetu. uno potu (mit Einem Zuge, beim Trinken, zB. auf ein Mal austrinken, uno imp. epotare: u. plurimum uno potu haurire); wobei noch zu bemerken, daß der Lateiner oft den speciellen Act nennt, zB. auf ein Mal sechs Junge werfen, sex haedos uno fetu edere: die Sache auf ein Mal durchsetzen, rem uno impetu perfringere: es seien auf ein Mal 250.000 Sesterzien gegeben worden, uno nomine HS CCL milia data esse: zwei Dinge auf ein Mal abthun, de eadem fidelia duos parietes dealbare (sprühen, Cic. ep. 7, 29, 2). Vgl. **Mägel** §. 9, 1. - alle auf ein Mal, omnes simul (alle zugleich); omnes universi (alle zusammengekommen): Alles auf ein Mal abthun, omnia simul facere: einer auf ein Mal, singuli (immer je Einer): viele auf ein Mal, multi simul.

Malachit, molochitis, iadis, f. (μολοχίτις).

malbar, qui, quae, quod pingi potest.

malen, pingere (intr. u. tr., zB. schön m. [bannen], pingere venuste: etw. auf Zeinwand, in linteo). - **depingere** (tr. abmalen, beide sowohl mit dem Pinsel als mit Worten = schildern, zB. etw. ob. Jmd. auf Zeinwand m., dep. in linteo). - **effingere** (abconterfeien, mit dem Pinsel). - **penicillo imitari** (mit dem

Pinfel nachahmen. - nach der Natur, nach dem Leben m. (abfol.), similitudinem effingere ex vero. - es malt Jmb. schnell, alcjs manus velox in pictura est: es malt Jmb. langsam, est alci tarda picturae ratio. - Jmb. m., alqm pingere; alqm coloribus reddere: Jmb. sprechend ähnlich m., veram alcjs imaginem reddere: Figuren in den Staub m., figuras in pulvere describere: einen Delfin in die Wadlung m., appingere delphinum silvis: etwas bunt u. zwar in leichten Umrissen m., varietate colorum alqd adumbrare: ich möchte den großen Nam nicht anders m., non aliam imaginem magno viro dederim: es läßt sich auf etw. (einen Stoff) m., est alqd picturae accommodatum. - auf Jmbd. Gesicht malt sich etw. (Freude zc.), eminet alqd ex alcjs ore ob. in alcjs ore: die Dummheit malt sich auf seinem Gesicht, vcordia prorsus inest in ejus vultu.

Malen, das, pictura. - Ist es = Malerkunst, s. d. **Malen, pictor.** - pingendi artifex (als Künstler). - ein ausgezeichneter M., praecipuae artis pictor: pictor arte insignis: ein großer M., arte pingendi clarus: der größte M. damaliger Zeit, qui tum longe ceteris excellere pictoribus existimabatur.

Maleracademie, *schola pictorum.
Maleratelier, officina pictoria.
Malerei, pictura (im Allg., auch das Gemalte). - tabella (Gemälde, zB. tabellis ornare alqd). - Ist es = Malerkunst, s. d.

Malerfarbe, pigmentum. - color (jede Farbe). - das Blut des Krokodils dient als M., crocodili sanguine pictores utuntur.

Malerin, pingendi artifex.
malericus, graphicus (γραφικός, malerisch schön). - amoenissimus (sehr reizend, bef. von Sehenden u. Dichtern). - einen m. Anblick bewirken od. gemähren, graphicum in aspectu efficere delectationem (Vit. 4, 4. §. 4). - *Adv. graphice; amoenus* (zB. habitare). - die Sanbale steht dir m. schön, crepidula te graphice decet (Plant. Pers. 464): etwas m. beschreiben, lectis verborum coloribus depingere alqd (nach Gell. 14, 4, 1).

Malerkunst, ars pingendi od. picturae. - pictura (die Malerei als Kunst). - sich unter Jmbd. Leitung auf die M. legen, operam pingendi sub magistro algo dare: der Maler spricht über die M. (über Malerei), de pingendo pictor dicit.

Malerpinsel, penicillus.
Malerschule, *schola pictorum.
Malerwerkstatt, officina pictoris.
malhonest, impudens (Ggst. honestus).
Malter, *maltrum. - modicum duo (zwei Scheffel).
Malteserorden, *turma equitum Melitensium. - *equites Melitanses (die Malteserritter üb.).
Malteserritter, *eques Melitansia.
Malvasier, *vinum Malvasense (Wein aus Malvasia). - aromatites vinum (gewürzter Wein üb.).
Malve, malache (μαλάχη). - rein lat. malva.
malvenfarbig, molochinus. - der m. färbt, molochinarius.

Malz, als geseuchtetes Getreide, fruges madidae (im Allg., Plin. 14, 149), wonach „Malz von Gerste“, hordeum madidum. - als gewollenes Getreide, fermentum (Verg. ge. 3, 380 u. dazu Böh. S. 624). - M. bürren, *hordeum madidum sole siccare et deinde frigera.

Malzkeim, germen madefactae frugis (Oros. 5, 7, 14).

Mama, mamma.
Mammon, divitiae. opes (Reichtümer, s. „Reichtum“ die Synon.).

Mammonsdienner, ein, sein, clausis thesauris

incubare; divitiis ob. gazae incubare; congestis undique saccis indormire inhiantem.

Mammutknochen, immanium beluarum ferarumque ossa praegrandia.

man, quis, aliquis, quispiam (Jemand, irgend Jemand, irgend Einer, s. „irgend“ den eig. Untersch., zB. sie verteidigten ihre Stadt standharter, als man hätte glauben sollen, constantius, quam quis facturos crederet, urbem defenderunt: man könnte vielleicht sagen, forsitan quispiam dixerit: man könnte [es könnte hier Jemand] sagen, dixerit hic aliquis; dicat aliquis: man wird vielleicht sagen, dicet aliquis forte). - quisque (Jeder, zB. sit omne iudicium non quam locuples, sed qualis quisque sit, nicht wie reich man, sondern was man sei, Cic. de off. 2, 71; vgl. Cic. de off. 1, 47; de or. 2, 297). - homo (der Mensch, zB. wenn man das Nobagra bekommt, quam homini pedes dolere coepissent). - Außerdem muß „man“ häufig durch andere Wendungen angebeutet werden, und zwar:

A) durch das Passivum, nämlich: 1) persönlich, a) durch das bestimmte Tempus, wo dann der beim Actio im Deutschen stehende Objectsbaccusativ im Latein. Nominativ werden muß, zB. man lobt dich, mich, ihn zc., laudor, laudaris, laudatur etc.: man nennt dich einen Ankläger, accusator nominaris: man erwartet von deinen Brüdern einst eine glänzende politische Stellung, expectantur fratres ad amplissimam dignitatem: wenn man ein Versehen sich zu Schulden kommen läßt, si qua culpa committitur; si quid delinquitur: man geht damit um (man will), id agitur, ut etc.: (er sagte zc.) man gehe damit um (oder man wolle), id agi, ut etc., vgl. Zumpt §. 381. Krüger §. 471. H. 8. Kühner §. 124. H. 18. no. d. - Hierher gehören auch die Nebenarten: man sagt, daß ich, du, er zc., man glaubt, daß ich, du, er zc., man hält mich, dich, ihn (es) für zc., man befiehlt, daß ich, du zc., welche im Latein. ebenso persönlich gebraucht werden müssen, zB. man sagt, daß er in Rom gewesen sei, ille dicitur Romae fuisse: man sagt, du habest dieses getan, diceris hoc fecisse: man glaubt, ich sei ein Sklave, man hält mich für einen Sklaven, servus existimor: man befahl, daß du zum Consul declariert wurdest, jussus es renuntiari consul; vgl. Zumpt §. 607. - Solche Verba u. unpersönliche Nebenarten, welche selbst keine passive Form zulassen, nehmen einen Infinitiv zu sich, zB. man kann nicht angenehm leben, wenn man nicht tugendhaft lebt, non potest jucunde vivi, nisi cum virtute vivatur: es ist ein wahres Wort, welches man zu sagen pflegt zc., verum est illud verbum, quod vulgo dici solet: einem feindlich gesinnten Zeugen darf man nicht glauben, inimico testi credi non licet (decet, oportet, par est, aequum est etc.). - Doch steht bei den unpersönlichen Nebenarten zuweilen auch der Infin. des Activs, wobei man sich aliquem denken muß, zB. es ist thöricht, daß man das fürchtet, was nicht vermieden werden kann, stultum est timere id, quod vitari non potest; s. Krüger §. 466, 4. - b) durch das Partic. Perfecti, in Beispielen wie: meine Brüder, von denen man einst eine glänzende politische Stellung erwartet, expectati ad amplissimam dignitatem fratres (s. Cic. de sen. 68).

2) unpersönlich, durch die dritte Person Singularis. Hierher gehören alle Verba intransitiva, die in der dritten Person Singularis im Passiv einen Zustand als bestehend angeben, zB. man lebt, vivitur: man kommt, venitur: man kam nach Rom, Romam ventum est: es wird Abend, man muß nach Hause zurückkehren, jam advesperascit, domum revertendum est: man begünstigt mich, favetur mihi: man flätst

mir Beifall, mihi plauditur: man kam ihm zu Hilfe, ei subventum est: man beneidet mich, invidetur mihi. — **Seltener** stehen einige dieser Verba persönlich, zB. man flacht mir Beifall, plaudor: man kommt dem Hause zu Hilfe, tectum subvenitur.

8) durch Ablativi absoluti, zB. wenn man diesen Fall annimmt, wenn man das als feststehend annimmt und einräumt, daß es eine göttliche Kraft gebe, die das Leben der Menschen umfaßt, so ist es nicht schwer etc., hoc autem posito atque concessio, esse quandam vim divinam vitam hominum continentem, non difficile est etc.

B) durch das Activo, u. zwar: 1) durch die erste Person Singular, wenn sie sich selbst nicht ausnehmen hat, zB. da sieht man, daß du hoch hinaus willst, video te alte spectare (Cic. Tusc. 1, 82). — obgleich das ein Genus ist, so kann man doch dieser Art von Anklägern einigermaßen verzeihen, tametsi miserum est, tamen ei, qui hunc accuset, possum aliquo modo ignoscere (Cic. Rosc. Am. 55: u. so Cic. Phil. 1, 27; de div. 2, 37; de sen. 67; Tusc. 1, 15; de off. 1, 34).

2) durch die dritte Person im Singular, und zwar: a) durch unpersönliche Verba activa, als da sind: man muß, oportet: man darf, licet: man liebt, hat beliebt, placet, placuit u. f. w., s. Jumpt §. 225 ff. das Verzeichniß dieser Verba. — b) in der Nebenart „sagt man“, durch inquit (als Parenthese), wo man ein Subject wie aliquis, adversarius etc. hinzudenken muß, zB. es kann nicht, sagt man, aller Zorn aus dem Gemüthe verjagt werden, non potest, inquit, omnis ira ex animo tolli. — In dieser Beziehung ist inquit auch gebräuchlich, wenn Einer im Namen Mehrerer sprechend dargestellt wird, zB. wir werden, sagt man, dem Glabrio nicht entgegen, non effugimus, inquit, Glabrio nem.

3) durch die dritte Person im Plural, wenn man irgend ein Subject, gew. das allgem. homines hinzudenken kann, zB. man lobt den König, laudant (sc. homines ob. auctores etc.) regem. — Am gewöhnlichsten ist diese Wendung bei den Verben, die ein „Sagen, Glauben, Vorfürhalten“ bezeichnen, wenn sie nicht im Passivo persönlich gebraucht werden (s. oben A, 1); vgl. Jumpt §. 381. Krüger §. 466, 2.

4) durch die dritte Person Singularis ob. Pluralis, indem man den Satz umkehrt, so daß das deutsche „man“, welches immer Subject ist, in das Verhältniß des Objectis kommt, worauf es deutsch und lateinisch wegsfällt, zB. durch Sparsamkeit wird man reich, d. h. Sparsamkeit macht reich, *parsimonia divites facit: durch Reichthum wird man geizig, d. h. Reichthum macht geizig, *divitiae efficiunt avaros. Vgl. Cic. de legg. 1, 32; Tusc. 5, 17.

5) durch die erste Person Singularis ob. Pluralis, Indicativi ob. Coniunctivi, wenn der Redende sich selbst mit unter den unbekanntem Subjecten nennen kann, a) des Singularis, zB. möglich ist, daß man gar nicht weiß, wieviel das Herz zum Leben beiträgt, ego possum nescire quae vis sit cordis ad vivendum: dem, der ihn anfragt, kann man einigermaßen verzeihen, ei qui hunc accuset, possum aliquo modo ignoscere: nimm dich in Acht, daß du nicht manliamische Nachsprüche thust, wenn du bestehst, was man nicht leisten kann, vide ne ista sint Manliana vestra, si imperes quod facere non possim. — b) des Pluralis, zB. was man wünscht, glaubt man gern, quae volumus, credimus libenter: einen Fehler sieht man eher an Andern als an sich selbst, in aliis magis certum, quam in nobismet ipsis, si quid delinquitur: man denke sich (siehe den Fall), die Sache sei wahr, fingamus ob. faciamus rem veram esse. Vgl. Jumpt §. 381. Krüger §. 466, 1.

6) durch die zweite Person Singularis Indicativi, Coniunctivi ob. Imperativi bei lebhaften Ermahnungen, Aufforderungen u. Darstellungen, wo dann auch in den folgenden Sätzen, die dazu gehören, diese Person beibehalten werden muß, zB. man sieht Gott nicht, doch ist er als Gott aus seinen Werken zu erkennen, deum non vides, tamen ut deum agnoscis ex operibus ejus: was man thut, muß man mit Bedacht thun, agere decet, quod agas, considerato: man denke sich (man setze den Fall), es werde jetzt Einer ein Weiser, unge aliquem nunc fieri sapientem: man lasse sich nicht gelüsten, cave ne cupias. Vgl. Jumpt §. 381. Krüger §. 466, 3. — **Vorzüglich** steht die zweite Person Singularis ob. Coniunctivo da, wo wir sagen: man konnte, sollte, man hätte können, sollen, zB. man konnte sein, hätte sehen können, videres: man hätte wissen sollen, können, scires: man sollte glauben, putares: man wußte nicht, ob man ihn unter die Decemviren zählen sollte, nescires an inter decemvros numerares. S. Krüger §. 459. A. 2. Jumpt §. 528.

7) durch das Participium Präsentis im Masculinum, in allgemeinen Sätzen wie: wenn man das Erste verfolgt, so ist es löblich, beim Zweiten und Dritten stehen zu bleiben, prima sequentem honestum est in secundis et tertiis consistere.

C) Ist das deutsche „man“ im Lateinischen Subject des Infinitivs, so wird es nicht besonders ausgedrückt, zB. es ist menschlich, daß man dem Freunde verzeiht, ignoscere amico humanum est (auch wir: dem Freunde verzeihen ist menschlich). — Doch beim Infinitivo esse u. bei denjenigen Verbis, welche im Passivo zwei Nominative, des Subjectis u. Prädicatis, bei sich haben, als: videri, fieri, existimari, judicari etc. (s. Jumpt §. 394), steht wenigstens der Accusativus des Prädicatis, zB. der größte Reichthum ist, daß man mit seiner Lage zufrieden ist, maximas sunt divitiae contentum suis rebus esse: man hielt es vor der Hand für passend, daß man Consuln wählte, in praesentia placuit consules fieri: es sei gegeben, daß man unglücklich sei, liceat miseros esse; s. Jumpt §. 606. Walch Tac. Agr. 27. S. 320 f. mit Anm. a.

mancher, I) der u. jener: non nemo (von Vielen einer ob. der andere, v. Pers.) — aliquis, aliquid (eine unbestimmte wirkliche Persönlichkeit ob. Sache, v. Pers. u. Dingen). — non nihil (eines u. das andere, v. Dingen). — im Plur.: nonnulli, aliquot, quidam (s. „einiger“ das Nähere). — Auch durch die Umschr. sunt qui . . . (es giebt Leute, welche etc.), zB. Manche glauben, sunt qui credant (s. „geben“ über die Construct.). — wie **mancher**, quotusquisque: zu manchen Zeiten, non numquam (hin u. wieder einmal); interdum (bisweilen). — II) intensiv, nicht wenig, nicht gering: haud pauci; multi, zB. er hat mir manche Wohlthat erwiesen, *haud pauca ob. multa beneficia in me contulit. — gar **Manches**, aliquid (wie Quint. 10, 1, 94).

mancherlei, varius (mannigfaltig). — multiplex (vielfach). — gar **Mancherlei**, aliquid (wie Quint. 10, 1, 94).

manchmal, non numquam (hin u. wieder). — interdum (bisweilen). — wohl m., aliquando.

Mandat, edictum (s. „Befehl“ die Synon.). — ein M. ergehen lassen, daß etc., edicere, edictum proponere, ut etc.

1. **Mandel**, die, I) eig., als Frucht: amygdala. amygdalum (ἀμυγδαλή u. ἀμυγδαλον, mit der Schale). — nucleus amygdalae (Mandelfern). — aus, von Mandeln bereitet, amygdalinus. — II) unteig., Drüse am Halse: tonsilla. — entzündete, geschwollene, verhärtete M., s. Mandelentzündung, -geschwulst, -verhärtung.

2. **Mandel**, das, 15 Stüd, quindecim.
Mandelbaum, amygdalus; amygdala.
Mandelfeulung, tonsillarum inflammatio; tonsillae inflammatae. — eine M. hervorbringen, bewirken, tonsillas inflammare.
Mandelfeulung, tonsillae, quae intumescunt; gew. bl. tonsillae. — ich bekomme eine M., tonsillae intumescunt: ich habe eine M., tonsillae me male habent: etw. heilt die M., alqd sanat tonsillas.
Mandelfeulung, tonsillarum ulcera (n. pl.).
Mandelfeulung, nucleus amygdalae.
Mandelfeulung, oleum amygdalinum; oleum amygdalis expressum.
Mandelfeulung, tonsillae, quae indurunt. — es tritt M. ein, tonsillae indurescunt: eine M. bewirken, tonsillas durare.
Manen, eines Verstorbenen, Manes. — endlich halten die M. der Virginia Ruhe, Manes Virginiae tandem quieverunt.
Mange, pressorium, quod phalangis subjectis movetur; im 3ßg. auch bl. pressorium (Amm. 28, 4, 9).
Mangel, penuria (bezeichnet relativ das nicht häufige Vorhandensein einer Sache, Ggß. copia, u. steht in der Regel mit dem Genit. dessen, woran ein Mangel ist). — inopia (bezeichnet relativ mit dem Genit. den Mangel als ein Nichthaben, Entbehren dessen, was man eben bedarf; absol. als Mittellosigkeit, Dürftigkeit, Ggß. copia, abundantia). — egestas (bezeichnet absol. den Mangel als hohen Grad der Dürftigkeit, als ein Bloßgestelltsein von allem Nützigen, Ggß. copia, opulentia; relat. mit dem Genit. als das gänzliche Fehlen einer Sache; doch steht es in letzterer Beziehung nur selten u. meist nur als Steigerung von inopia). — desiderium (relativ mit Genit., als das Vermissten, ungern nicht mehr haben einer früher besessenen Sache). — defectio, defectus (ebenfalls relativ mit dem Genit., drückt das Mangeln, Ausbleiben einer Sache aus, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand). — difficultas, angustiae (relativ mit dem Genit., bezeichnen die Verlegenheit, das schwierige, brüdenbe Verhältnis, welches aus dem Mangel einer Sache hervorgeht). — vitium (in weit. Bed., Mangel, sofern er sich als Gebrechen, Fehler, Unvollkommenheit in intellectueller u. moralischer Hinsicht zeigt). — damnum (erlittener Schaden, 3ß. naturae damnum, Mangel am Sprachorgan, Liv. 7, 4, 6). — gänzlicher M., omnium rerum inopia, difficultas: summae angustiae rerum necessariorum: M. an Geld, pecuniae ob. argenti penuria. inopia argenti ob. argentaria. difficultas rei nummariae ob. diff. nummaria (im Allg.); angustiae rei familiaris (in der Haushaltung, Wirtschaft eines Privatmanns): M. an Getreide, f. Getreidemangel: M. an Futter, f. Futtermangel: M. an Holz, an Bauholz (Zimmerholz), inopia lignorum, materiae: M. an Platz, inopia loci: M. an Wasser, penuria aquarum: der M. an Wasser in den Bächen, defectus aquarum circa rivos: der M. an Kräften, defectio virium (das Ausgehen der Kr.). M. an Freunden, penuria amicorum: M. an Mäßigung (hinsichtlich der Begierden), intemperantia: M. an Muth, ignavia; infirmitas animi. — aus M. an Platz, inopia loci: aus M. an Zeit, tempore exclusus: aus M. an Beweisen, Thatfachen, inopia argumentorum. — M. leiden, inopia premi: großen M. leiden, magnā inopiā laborare: M. an etwas haben, leiden, alqā re carere (übß. etwas nicht haben); alqā re egere, indigere (etwas ungern nicht haben); alqā rei inopiā laborare, premi. auch bl. ab alqā re laborare. alqā re premi (Mangel an etwas leiden und dadurch gedrückt sein); an-

guste uti alqā re (sich knapp befehlen müssen mit etwas): es ist großer Mangel an etwas, magna est alqā rei penuria: mit großem M. zu kämpfen haben, magnā inopiā necessariorum rerum laborare: 3ß. vor M. schützen, alqm ab inopia defendere: großen M. verursachen, magnas difficultates afferre. — in M. (Dürftigkeit, Armuth) gerathen, ad inopiam venire: in den äußersten M. gerathen, ad ultimum inopiae adduci: in M. (Dürftigkeit zc.) leben, M. leiden, vitam inopem colere; in egestate esse ob. versari; vitam in egestate degere; auch bl. egere (Ggß. abundare): in großen, omnium rerum inopem ob. egenum esse. — einen M. (Fehler zc.) haben, vitio laborare: das ist ein M. (Fehler), hoc in vitio ponitur ob. ponendum est.

mangelhaft, mancus. non integer (nicht mehr ob. noch nicht vollständig). — non perfectus. imperfectus. suis numeris non absolutus (nicht vollkommen). — non commodus (nicht gut in seiner Art). — vitiosus (fehlerhaft). — es ist besser, eine Erzählung ist zu ausführlich, als sie ist mangelhaft, satius est aliquid narrationi superasse quam deesse. — Adv. imperfecte; haud commode. — vitiose.

Mangelhaftigkeit, muß durch Umschr. mit den Objectivis unter „mangelhaft“ gegeben werden, 3ß. die M. der Handchrift, *codex non integer. — er klagt über die M. unserer Einrichtungen, ille nostrorum institutorum negligentiam accusat (er klagt die Nachlässigkeit unserer Einrichtungen an).

mangeln, f. fehlen no. III.

Mangelfutter, 3ß. von Gerste u. Weizen, *hordeum et triticum mixta.

Mangelforn, farrago.

Mangold, beta.

Manie, studia (als Siebhabereien, 3ß. für Pferde, equorum). — morbus (als Krankheit). — furor (als eine Art Wuth). — insania (als Unstimmigkeit); verb. morbus et insania. — eine wahre M. haben für etw., alqā rei esse studiosissimum (ein großer Siebhaber sein); insanire circa alqd (auf etw. wie unstimmg verfallen sein).

Manier, I) im Allg.: ratio (3ß. auf gute M., bonā ratione). — consuetudo (Gewohnheit, 3ß. nach der damaligen M., consuetudine eā, quā tum res gerebantur). — II) insbes.: 1) Art u. Weise sich zu benehmen, zu betragen: mos (Sitte übß.). — mores (Sitten, äußeres Benehmen). — artes (die Kunstgriffe, mit denen 3ß. verfährt, 3ß. Fabianis artibus bellum trahere). — feine M., humanitas: bäuerliche, rusticitas. rustici mores (beide im guten u. üblen Sinne). — 3ß. Manieren annehmen, alqā mores induere: das ist so meine M., hic est meus mos: was ist das für M.? qui istic mos est?: ist das M. (Schicklichkeit)? itane fieri oportet?: er versteht M., hat Manier, ille humanitate politus est; ille humanitatis non expers est: er versteht keine M., ille humanitatis expers est; ille est rusticus. — 2) befondere, eigenthümliche Art zu arbeiten: mos modusque (im Allg., 3ß. in Schillers M., *more modoque Schilleri). — genus (Gattung, 3ß. zu reden, orandi: jene andere, minder beißende M. des Redners), illud alterum genus, in quo nulli aculei contumeliarum insunt). — stilus (eig. der Griffel, übß. = die Art der Darstellung eines Schriftstellers zc.). — manus (die Hand = die Art der Darstellung eines Künstlers). — in attischer M. geschrieben, Attico stilo scriptus: der M. des Plautus ähnlich sein, Plautinum stilum respere: Gemälde in rembrandischer M., *tabulae Rembrandi quasi manu pictae. — 3) Manieren (Verzierungen) im Gesang, flexiones cantus (Cic. de or. 3, 98).

maniertiert, f. affectiert, gezwungen.
manierlich, f. artig.
Manierlichkeit, f. Artigkeit.
Manifest, edictum. — ein M. ergehen lassen, edicere, edictum proponere, ut etc.: e. M. vor sich ergehen lassen, edictum praemittere.
manipulieren, f. beföhlen.
Mann, I) Person übh.: homo. — Doch wird es im Lat. gew. nicht ausgedrückt, zB. durch den dritten Mann, per alium: für Einen M. stehen, junctis viribus rem gerere: etne Waare an den M. bringen, f. verkaufen: ein Mädchen an den M. bringen, f. unten no. III.

II) Person männlichen Geschlechts, a) im Allg.: homo (unser „Mensch“, der Mann in Bezug auf die dem menschlichen Geschlechte eigenthümlichen Schwächen u. Vorzüge, sowohl intellectuellen als moralischen; daß sowohl mit Beiwörtern, welche eine gute, als mit solchen, welche eine schlechte Eigenschaft ausdrücken). — vir (unser „Mann“, eine erwachsene Person männlichen Geschlechts, Ggß. mulier, bes. aber mit Hinsicht auf die dem männlichen Geschlechte vorzüglich zukommenden Eigenschaften der Tüchtigkeit, der Stärke, des Muthes, der Ausdauer u. dgl.; daher gew. nur mit Beiwörtern, welche eine löbliche Eigenschaft bezeichnen). — miles (Kriegsmann, Soldat). — vom M. getragen, für den M. (für Männer) passend, geeignet etc., den M. (die Männer) zierend, des Mannes, der Männer, virilis (zB. vestis: u. opera: u. animus, ingenium). — ein junger M., adulescens (angehender Jüngling); juvenis (Jüngling, Mann in seinen besten Jahren). — Auch hier wird das deutsche „Mann“ im Latein. oft nicht besonders ausgedrückt, zB. den tapfern Mann begünstigt das Glück, fortum fortuna adjuvat. — u. namentlich nicht als Apposition mit einem Adjectiv, in welchem Falle gew. das Adjectiv im Latein. allein steht, zB. Philippus u. Antipater, zwei sehr kluge Männer, Philippus et Antipater duo prudentissimi. — od. es wird durch eine andere Wendung bezeichnet, zB. Jmb. als einen ehrlichen M. kennen lernen bei etwas, fidem alcijs in aliqua re perspicere. — Unser „ein Mann, Männer von ob. des (der) etc.“ bezeichnen die Lateiner in der Apposition entweder durch den Genitiv od. Ablativ der Eigenschaft, zB. L. Manlius, ein Mann von alter Strenge, T. Manlius priscoe severitatis: S. Philippus, ein Mann von hohem Adel u. großer Beredsamkeit, L. Philippus summa nobilitate et eloquentia. — od. sie haben in andern Fällen eigene Substantiva, zB. Männer von Distinction, dignitates (als Personen von Ehre und Würde); honestates (als vornehme Personen, Notabilitäten); auctoritates (als Männer von persönl. Gewicht); vgl. Fabri Liv. 22, 40, 4: jener M. der Bedenkzeit, ille deliberator: ein M. des Friedens, pacis amator (als friedliebender Mann); pacifica persona (als ein Mann, der die Rolle des Friedensvermittlers übernimmt, Ggß. bellator, d. i. ein Mann des Kriegs, f. Cic. ad Att. 8, 12, 4): L. Crassus, jener M. der Tugend, illa virtus L. Crassi (Cic. de or. 3, 1). Vgl. übh. Nageles. Stil. Aufs. 4. S. 47 u. 148 f. — Männer wie Scipio u. Maximus, Scipiones aut Maximi (f. Lischer Cic. de sen. 13). — dieser M. (auf einen vorhergeh. Eigennamen zurückweisend), h. hic (wenn es einfach zurückweist, zB. Cic. Brut. 167. Nep. Them. 1, 1); hic vir (wenn es mit Nachdruck zurückweist, f. Liv. 6, 6, 7). — der gemeine M., vulgus (der große Haufe, sowohl der Bürger als der Soldaten, f. „Haufe“ die Synon.). — Mann für Mann, viritum (jedem od. jeden M. einzeln, zB. etw. zutheilen, auswählen,

tribuere od. dare, legere); universi. ad unum omnes (alle insgesammt, alle bis auf den letzten M., wofür erst Gell. 3, 7, 16 omnes cum uno sagt). — auf den (einzelnen) M. kommen, der (einzelne) M. erhält, singuli auferent mit Acc. der Summe etc.: drei M. hoch marschieren, triplici ordine incedere: sie marschierten 30 Mann hoch, triginta armatorum ordines ibant: das Heer drei M. hoch aufstellen, triplicem aciem instruere. — mit Mann und Kof, viris equisque (d. i. mit Reiterei u. Fußvolk, mit ganzer Heeresmacht). — das Schiff wurde mit M. u. Maus von den Wellen verschlungen, totam hauriebant undae cum milite navem. — ein Heer von 10000 M., exercitus decem milium: man kämpft M. gegen M., der Mann sucht seinen M., vir cum viro congregitur; pede collato pugnant; vir virum legit. — b) mit dem Nebbegr. der Stärke, Tüchtigkeit: vir (f. oben). — ein M. aus einer Landstadt, aber ein ganzer Mann, rusticanus vir, sed plane vir (Cic. Tusc. 2, 53): zeige dich als M., virum te praesta: sich einigermaßen als (muthigen, kräftigen) M. zeigen, forticulum se praebere: ich halte dich für einen M., virum te judico: ich ermähne und bitte dich zu bedenken, daß du ein Mensch und ein Mann bist, ut hortor rogoque, ut te hominem et virum esse memineris: seinen M. stehen, adversario non cedere (vor dem Gegner nicht weichen); strenue rem suam gerere (seine Sache ordentlich führen): der Mann sein, etwas zu thun, posse mit Infm. (f. Cic. Cat. 3, 16). — c) dem Alter nach, im Ggß. des Knaben u. Jünglings: vir. — juvenis (Mann in den besten Jahren). — ein junger M., adulescens: die Männer, puberes, um, m. pubes, is, f. (die mannbaren Leute, Ggß. pueri). — als M. von 40 Jahren, quadraginta annos natus; od. quadraginta annorum (zB. er starb als Mann von 40 Jahren, decessit quadraginta annorum). — d) dem Geschlechte nach, im Ggß. des Weibes: mas (Ggß. femina). — Männer u. Weiber, homines utriusque sexus.

III) verhehlichte männliche Person, im Ggß. der unverhehlchten od. der Gattin: maritus (Ggß. caelebs od. uxor). — vir (Ggß. uxor, doch nur da gesetzt, wo der Bshg. keine Verwechslung der Bedeutung gestattet). — conjux (der Ehegemahl). — Mann und Frau, vir et uxor; maritus et uxor; mariti (die Ehegatten). — ein junger M., novus maritus: ein M., der seiner Frau sehr ergeben ist, maritus nimis uxorius. — einen M. nehmen, viro nubere: sich nach einem M. für seine Tochter umsehen (die Tochter an den M. zu bringen suchen), filiae conditionem quaerere, circumspicere: Einer einen M. verschaffen, Eine an den M. bringen, prospicere alci maritum: einen M. haben, maritum habere: zwei Männer haben, apud duos nuptam esse: viele Männer gehabt haben, multarum nuptiarum esse: Jmb. zum M. haben, alcijs matrimonium tenere; alci od. cum alqo nuptam esse: mit Einer wie M. u. Frau leben, habere alqam uxoris loco.

Manna, manna (Eccl.); panis caelestis (Eccl.). — es fiel M. (ein Mannaregen) vom Himmel, caelestis alimenti pluvia descendit (Eccl.).

manubar, pubes (die Geschlechtsreife habend, von beiden Geschlechtern). — Ist es = heirathsfähig f. b.

Mannbarkeit, virilitas (die Geschlechtsreife, nachaug.). — pubertas (der Zustand, da man mannbar ist). — aetas pubes. tempus ob. aetas ob. anni pubertatis (die Zeit od. die Jahre der Mannbarkeit). — vor seiner M., antequam ob. priusquam pubes erat (esset): beim Eintritt seiner M., quum pri-

mum pubesceret: nach dem Eintritt seiner M., postquam pubes factus est.

Männchen, I) Person männlichen Geschlechts: homunculus. homullus (Menschlein, f. „Menschchen“ den Untersch. von homunculus). — homo (Mensch übh.). — caput ob. capitulum (eig. Kopf, Köpfehen, meton. für Mann, Männchen, zB. ein sonderbares M., mirum caput: ein artiges M., lepidum capitulum). — das schöne M., pulchellus. — ein M. machen (v. vierfüß. Thieren), residere in clunes. — II) der Thiere, im Ggß. des Weibchens: mas. masculus. masculum animal (Ggß. femina).

Männerchor, *chorus virorum vocibus constans.

Männerfuß, virilis pes.

Männergeschlecht, sexus virilis.

Männerhand, virilis manus.

Männerkleidung, f. Manns-Kleidung.

Männerkloster, f. Mannskloster.

Männerrolle, viriles partes.

Männersehmann, ornatus virilis. — als einzelnes Stück, ornamentum virile.

Männersehuh, calceamentum virile; calceus virilis.

Männertracht, f. Manns-Kleidung.

Männerwahnung, andronitis (ἀνδρωνίτις, bei den Griechen, Ggß. gynaecium ob. gynaeconia, γυναικίον, γυναικωνίτις).

Männerwürde, dignitas viri.

Mannesalter, f. „männliches Alter“ unter „männlich“.

Manneskraft, robor virile (im Allg.) — pubertas (Zeugungskraft). — virtus (innere M.).

mannigartig, f. mannig.

mannhaft, f. männlich no. II.

mannhaftigkeit, f. Männlichkeit.

mannheit, f. Mannbarkeit.

mannigfaltig, multiplex (vielfältig, vielseitig, Ggß. simplex). — varius (eig. von verschied. Farben, bunt; dann uneig. = abwechselnd, verschiedenartig [Compar. magis varius]; nicht zu verwechseln mit diversus, d. i. ganz verschieden, heterogen, unähnlich); auch verb. multiplex variusque; varius et multiplex. — Auch bezeichnen es die Lateiner durch varietas mit Genit., zB. mannigf. Gelehrsamkeit, varietas doctrinarum: mannigf. Töne, varietas sonorum. — m. Gelehrsamkeit besitzen, multiplici varietate doctrina esse: m. sind die Wege des Schicksals, multis itineribus fata decurrunt. — Adv. varie.

Mannigfaltigkeit, varietas (zundchst in Bezug auf die Farben; dann uneig. = bunte Abwechslung in etwas, f. Cic. de fin. 2, 10).

manniglich, viritum (Mann für Mann). — omnes (alle, zB. wir erklären uns m., jeder an seinem Theile, dir verbunden, tibi nos omnes pro virili parte obligatos fatemur).

Männlein, f. Männchen.

männlich, I) Mannspersonen eigen, sie betreffend, a) dem Geschlechte nach: virilis (nur von Menschen). — masculus. masculinus (auch, u. zwar gew., von Thieren) — das männl. Geschlecht, sexus virilis. sexus masculinus (lebendiger Geschöpfe, f. vorher zu vir. u. masc.); genus virile ob. masculinum (in der Grammatik): ein Kind m. Geschlechts, infans sexus virilis: ein Thier m. Geschlechts, animal masculinum. — das männliche Glied, pars virilis; virilia, zum, n.; penis: die männl. Blüthen (in der Botanik), *stamina (Ggß. *pistilla, d. i. die weiblichen, z. t.): der männl. Keim, *homoteleuton virile. — b) dem Alter nach: virilis (im Allg.). — pubes, eris (mannbar). — das männl. Alter, aetas virilis; aetas me-

dia (das mittlere Alter); aetas constans (das gefetzte Alter); verb. aetas constans, quae media dicitur; aetas adulta, firmata, confirmata, corroborata (das kräftige Alter; aetas virilis nur b. Hor. art. poet. 166 in der Verbindung: aetas animusque virilis); aetas pubes. anni pubertatis (das mannbare): in das männliche Alter treten, robustiorem fieri; se corroborare; pubescere (mannbar werden): als er nun ins männl. Alter getreten war, quum is iam se corroboravisset et vir inter viros esset. — männl. werden (von der Stimme), se corroborare. — II) einem Manne zukommend; das besetzt, tapfer, thätig: virilis (im Allg.). — masculus (wie ein Mann so kräftig, voll Manneskraft). — fortis (thätig, tapfer). — gravis (ernst). — virilis animi (männlichen Muthes, zB. femina). — männl. Muth, animus virilis; animus fortis: ziemlich männl. Muth ober sich etwas männl. zeigen, forciculum se praebere: ein männl. Charakter, ingenium virile, confirmatum: eine männliche Rede, oratio virilis, gravis: die männliche Sappho, mascula Sappho. — Adv. viriliter; fortiter; animo forti, constanti.

Männlichkeit, des Sinnes, des Charakters, animus virilis, fortis; ingenium virile, confirmatum. — M. der Rede, habitus orationis virilis (männliche Haltung); nervi orationis (männliche Kraft).

Mannschaft, manus (im Allg., eine Anzahl Leute, eine Schaar, ein Schwarm). — milites, copiae (Soldaten, Truppen). — junge M., pubes; juvenatus: die junge u. kräftige M. des Heeres, robor exercitus: die junge u. noch ungeübte M. des Heeres, tirores milites (Ggß. veterani milites, b. i. die alte, gebiente M.): eine geringe M., manus exigua; copiae exiguae: eine bedeutende M., manus magna; copiae magnae. — Schiff u. M., navis virique; navis cum hominibus (zB. Schiff u. M. erobern, navem cum hominibus capere). — M. des Schiffes, f. Bewannung.

Mannschon sein, *viros fugere.

Mannsfuß, virilis pes. — **Mannsgesicht**, vultus ob. facies virilis. — **Mannsgroße**, f. Mannshöhe. — **Mannshand**, virilis manus. — **Mannshemd**, imum virilis corporis vestimentum.

Mannshoch, hominis altitudine. — m. sein, *hominis altitudinem aequare.

Mannshöhe, altitudo hominis (die Höhe eines Mannes). — statura virilis (männliche Statur).

Mannsleid, vestimentum virile.

Manns-Kleidung, vestis virilis. — in M., in virilem modum ornatus: M. anlegen, virilem vestem induere.

Mannskloster, monasterium virorum (zB. gründen, constituere, Eccl.). — Manns- u. Frauenkloster, monasteria virorum ac feminarum (Eccl.).

Mannslang, longitudo hominis.

Mannslänge, longitudo hominis (Länge eines Mannes). — altitudo hominis (Mannshöhe, -größe). — statura virilis (Statur eines Mannes). — M. haben, *aequare longitudinem ob. altitudinem hominis; *aequare staturam virilem.

Mannsleib, corpus virile.

Mannsleute, viri. — puberes, um, m. pubes, ia, f. (die mannbaren Leute).

Mannsname, nomen virile.

Mannsperson, vir (im Allg., bef. auch der Eigenschaft nach, Ggß. mulier). — mas (dem Geschlechte nach, Ggß. femina).

Mannschmuck, ornatus virilis (Ggß. ornatus ob. mundus muliebris).

Mannschneider, *artifex, qui vestes viriles conficit. — braccarius (Sofenverfertiger, Spdt.).

Mannschuh, calceamentum virile; calceus virilis. - **Mannschuhmacher**, f. Herrenschuhmacher.

Mannschwefel, glos; od. umschr. viri soror. - meine M., viri mei soror.

Mannstamm, virilis sexus stirps. - der M. farb mit ihm aus, sexum virilem non reliquit (er hinterließ keinen Sohn).

Mannstimme, vox virilis. - **Mannsvoll**, f. Mannsleute.

Mannsucht, f. Manntollheit.

mannsüchtig, f. manntoll.

Mannszucht, disciplina militaris, im 3sg. auch bl. disciplina (militär. Zucht). - imperium (strenges Commando). - modestia (Subordination der Soldaten). - Mangel an M., immodestia militum; intemperantia militum: strenge M. halten, milites severa disciplina ob. severo imperio coercere; esse exactorem gravissimum disciplinae.

manntoll, virosa; virorem appetens od. umschr.: libidine sic accensa, ut saepius petat viros quam petatur. - **Manntollheit**, libido insana; insania.

Manntweib, I) Frauenzimmer, welches dem Manne nachahmt: femina nihil muliebri praeter corpus gerens (im üblichen Sinne). - quae sub specie feminae virilem animum gerit (im guten Sinne). - als kräftige, heldenmüthige Jungfrau, virago. - II) = Zwitter, w. f.

Manöver, I) eig.: decursio, decursus, decursio campestris od. campi, decursus ludicrus (als Ausföhrung von Schwenkungen, erstere beide im Allg., letztere als Uebung od. zur Kurzweil; decursio immer als Handlung, decursus als Zustand, da manövriert wird). - simulacrum pugnae ludicrum, simulacrum proelii voluptarium. certamen ludicrum, imago pugnae (als Kampf der in zwei feindliche Parteien abgetheilten Truppen zur Uebung und Kurzweil; die Belege für alle ohne näheres Citat in diesem Artikel angegebenen Ausdrücke und den gemachten Untersd. f. Liv. 26, 51 in.; 40, 6 u. 9. Gell. 7, 9). - meditatio campestris (als Vorbereitung zum Kampf, in Bezug auf den Feldherrn, der es anstellt, Plin. pan. 19, 1). - ein M. zur See, f. Seemanöver. - ein M. anstellen, milibus decursionem od. certamen ludicrum indicere (den Befehl zu einem M. geben, f. Suet. Ner. 7); milites in decursionem od. in certamen ludicrum educere (die Truppen zu einem M. ausmarschieren lassen, nach Veget. mil. 2, 22); certamen ludicrum committere, auch im 3sg. proelium equestre et pedestre committere (ein Treffen zur Kurzweil und Uebung liefern, f. Suet. Dom. 4, alle v. Anordner des M. = „die Soldaten manövrierten lassen“); in decursionem campi exire (zum M. ausmarschieren); in armis decurrere, auch bl. decurrere (Schwenkungen zur Uebung machen); inter se in modum justae pugnae concurrere (ein Treffen zur Uebung u. Kurzweil liefern; alle diese v. Soldaten = „manövrierten“): etiam M. beivohnen, decursui militum od. certamini ludicro interesse (als Theilnehmer) od. adesse (als Zuschauer, f. Tac. ann. 2, 55): ein M. leiten, commandieren, campestrum decursionem moderari. - II) übr., Verfahren, Verfahrensart: ratio. - consilium (Plan). - Dieses neue, originelle M., bl. id novum (Nep. Chabr. 1, 2).

manövrierten, f. „Manöver anstellen“ unter „Manöver“.

Mansarde, f. Dachgeschöß.

Manschen, in etwas, alqd miscere ac turbare.

Manschette, *limbus manicae. - fimbriae manicae (aus Spitzen u. dgl.). - Manschetten tragen,

uti clavo ad manus fimbriato. - Uneig., Manschetten haben, in metu esse (in Furcht sein): vor etwas, metuere od. timere alqd (fürchten, es möchte etwas eintreten); abhorreere ab alga re (Abneigung gegen etwas haben, zB. gegen das Heirathen, ab uxore ducenda): M. haben, es möchte ic., metuere, ne etc.: M. haben vor Jndm., metuere alqm (Jndm. fürchten); metuere ab alqo (etwas Uebles von Jndm. befürchten): es bekommt Jnd. M., alci incitur metus, vor etwas, alqis rei.

Mantel, amiculum (ein weiter, aber kurzer und vorn offener Umwurf, sowohl für Frauenzimmer als für Mannspersonen). - pallium oder (kleiner) palliolium (das weite griechische Oberkleid, welches in Rom früher nur Frauenzimmer, später auch Männer trugen. Man gebrauchte das pall. auch als Unterlage, um darauf zu liegen, zu schlafen: der ein solches trägt, palliatus). - paenula (eine Art engeres Oberkleid, Capot, mit einem Capuchon versehen, wurde zum Schuß gegen Wind und Wetter von Leuten jedes Geschlechts, jedes Alters u. jedes Standes, bef. aber auf Reisen, auf dem Marsch getragen und diente auch als Ober- od. Unterbett, f. Sen. ep. 87, 2: der ein solches trägt, paenulatus). - lacerna (ein dichter wollener Umwurf aus einem Stück Tuch bestehend, als Schuß gegen Kälte u. Regen, sowohl im Krieg als Frieden getragen: der einen solchen umhat, lacernatus). - laena (*χλαίνα*, der lacerna ähnlich, kommt nur bei nachaug. Dichtern u. Spdt. vor). - paludamentum, sagum oder (kleiner) sagulum (das eigentliche Kriegskleid der Römer, das pal. länger u. weiter, das sag. kürzer und enger; gew. steht pal. vom Kriegsmantel der Feldherren: der einen solchen umhat, paludatus; sagatus oder sagulatus). - chlamys (*χλαμύς*, das dem sagum ganz ähnliche Kriegskleid der Griechen, bef. der griech. Reiter, welches vorn ganz offen war, wird in dieser Beziehung nur da gebraucht, wo von Griechen die Rede ist; später bei den Römern ein dem Kriegskleid der Griechen ähnlicher Mantel, den Frauen, Knaben, Sittharden ic. trugen). - abolla (ein doppelter oder gefütterter Mantel, der selbst statt Bettdecke diente, von Reisenden, Soldaten, auch Philosophen getragen). - palla (der prächtige Staatsmantel der römischen Damen, den auch Schauspieler auf der Bühne u. Sönger trugen: der einen solchen umhat, pallā amictus). - gausapum od. gausapa, amphimallum (Wintermäntel von dichterem Zeug, die gaus. auf Einer Seite, die amph. auf beiden Seiten zottig: mit einer Gausape angethan, gausapatus). - endromis (*ἔνδρομις*, ein dicker wärmender Mantel, wurde vorz. von Bettläufern, Ringern, Ballspielern ic. nach beendigtem Spiele umgeworfen, um sich nicht zu erkälten). - einen M. tragen, amiculo circumdatum esse; pallium etc. gestare; pallio etc. amictum esse: den M. zierlich umlegen, dem M. den gehörigen Faltenwurf geben, collocare chlamydem, ut apte pendeat; pallium od. pallam componere: einen andern M. umthun, pallium commutare: den M. in die Höhe nehmen, pallium attollere; pallium colligere (zusammennehmen, um ihn nicht zu beschmutzen). - Bildl., sich in den M. der Tugend hüllen, virtute se involvere (Hor. carm. 3, 29, 55): etw. mit dem M. der Liebe bedecken, alqd humanitate tegere (Nep. Dion. 2, 4): den M. nach dem Winde hängen, ad id, unde aliquis flatus ostenditur, vela dare (Cic. de or. 2, 187); se ad motus fortunae movere (Caes. b. c. 2, 17, 3); fortunae applicare sua consilia (Liv. 32, 21, 34); semper ex ancipiti mutatione temporum pendere (Curt. 4, 1 [5], 27): ein Mensch,

ber den *M.* nach dem Winde hängt, temporum homo (Curt. 5, 3 [10], 4).

Mantelchen, palliolum. - sagulum (f. „Mantel“ die Syn.). - Sprüchw., einer Sache ein *M.* umhängen, f. bemänteln: ein *M.* für etw. suchen, alci rei patrocinium aliquod ac velamentum quaerere.

Mantelfragen, caput pallii, paenulae etc. (sofern er sich als Capuz über den Kopf schlagen läßt; vgl. Plin. 24, 138).

Mantelfack, averta (Art größeres Felleisen, spät. Kaiserzt.: ein Pferd, welches zum Tragen desselben genommen wird, avertarius). - hippoperae (ἵπποπεραί), rein lat. mantica (eine Art Quersack, den die Reiter quer über das Pferd legten). - sarcinae (Gepäck des Reiten übh., *M.* dem Pferde den *M.* abknallen, equum sarcinis levare).

Manna, f. Handbuch, Journal, Klabbe.

Manufactur, I) als Ort: officina. - II) als Arbeit: artis opus.

Manuscript, f. Handschrift no. II, a - c.

Mappe, capna, capsula (*M.* die des jungen Römers, welche ihm ein Sklave, capsarius genannt, in die Schule nachtrug).

Marber, melis. - **Marberfell**, pellis melis.

Märgel, Mergel, marga.

Märgelgrube, puteus, ex quo eruitur marga.

Mariensbild, *imago St. Mariae.

Mariensfest, *dies Mariae sacra.

Marienglas, lapis specularis.

Marine, f. Seeweise, -macht, Flotte, Schiffsleute.

Marineoffizier, centurio classarius (Flottenkapitän). - **Marinesoldat**, f. Seesoldat.

marinieren, muriā condire. - ein marinierter Fisch, piscis muriā conditus ob. duratus.

Marionette, neuropastum (νευροπάστον, Gell. 14, 1, 28). - rein lat. umschr.: simulacrum ligneum, quod nervis movetur et agitur (Schol. Cruq. Hor. sat. 2, 7, 82). - ligneola hominis figura, in qua gestus nervis moventur ob. cujus membra filis agitantur (f. Apul. de mund. 27 die ausführl. Beschreibung). - du bist eine bloße *M.*, ducaris ut nervis alienis mobile lignum (Hor. sat. 2, 7, 82).

Marionettenspiel, *lusus τῶν νευροπαστοῶν. - ludus, quo simulacra lignea nervis moventur et agitantur (Schol. Cruq. Hor. sat. 2, 7, 82). - Sind es „die Marionetten“, durch den Plur. von „Marionette“, w. f.

Marionettenspieler, qui in ligneolis hominum figuris gestus movet (Apul. de mund. 27).

Marionettentheater, *theatrum τῶν νευροπαστοῶν. - *pegma, quo simulacra lignea ob. ligneolae hominum figurae nervis moventur et agitantur.

1. **Markt**, das, medulla (sowohl im thierischen Körper als in Pflanzen u.; auch, wiewohl selten, bildl. = das Beste, *M.* med. verborum, bei Gell. 18, 4, 2). - cerebrum (das obere Markt in den Dämonen). - flos (bildl., das Beste von etwas). - nervi (gleichsam die Nerven, *M.* vectigalia rei publicae nervi sunt). - es geht, bringt (mit) durch *M.* u. Bein, alqd mihi concutit ossa (Ov. her. 3, 82); alqd totum corpus pertentat (Verg. ge. 3, 250); intimis sensibus commoveor (uneig., ich werde tief ergriffen): es bringt etw. ins innerste *M.*, per ima ossa currit alqd (Verg. Aen. 2, 120): Jmdm. das *M.* ausaugen, alci medullam perbibere, percipere (v. Junger u., f. Plaut. Stich. 340 sq.): das *M.* eines Landes ausaugen, civitatem exhaurire.

2. **Markt**, die, f. Feldmarkt.

3. **Markt**, die, a) halbes Pfund, *selibra, quam

nostri homines marcā nominant. - b) als Münze: *marca.

4. **Markt** = Marktgraffschaft, *Marchionatus.

Markte, tessera.

Marktebender, lira.

Marktebenderin, *copa castrensis.

Marktgraf, *Marchio.

Marktgräfin, *Marchionissa. - **marktgräflich**,

*Marchionalis; ob. durch den Genit. *Marchionis.

Marktgraffschaft, *Marchionatus.

markticht, medullae similis. - **marktig**, medul-

Marktsthebe, confinium. [losus.

Marktstein, f. Grenzstein.

Markt, mercatus (als Zusammenkunft von Käufern und Verkäufern auf öffentlichen Plätzen). - nundinae (Wochenmarkt, Markttag). - forum, auch mit dem Zus. rerum venalium (Ort, wo verkauft wird; vgl. „Marktsteden“). - macellum (Speisemarkt, wo Fleisch, Geflügel, Gemüse zu haben war). - forum olitorium (Gemüsemarkt). - *forum frumentarium (Getreidemarkt, Kornmarkt). - *M.* halten, mercatum habere: mit etw. *M.* halten, f. markten: einen *M.* anordnen, mercatum, nundinas instituire: auf den *M.* ziehen, ad mercatum proficisci: wohin auf den *M.*, zu *M.* ziehen, kommen, alqd ad mercatum ire, venire: die Märkte beziehen, bereisen, nundinas obire. *circa fora proficisci ibique merces venditare (v. Kaufmann); circa fora proficisci ibique quaerere et judicium exercere (von einem Gerichtshalter). - zu *M.* bringen, tragen, alqd ad mercatum deferre (eig.); alqm venalem producere u. bl. producere (einen Sklaven u. zu *M.* führen); alqd venale afferre (auch uneig.); alqd offerre (uneig., den Augen des Publitums aussetzen, *M.* os suum); alqd proferre, in medium proferre ober promere (uneig., vorbringen).

Marktaufseher, f. Marktmeister.

markten, mit etwas, nundinari in alqa re. - cauponari alqd.

Marktsteden, forum nundinarium; forum rerum venalium; auch bl. forum; conciliabulum (als Versammlungsort vieler Leute).

Marktfreiheit, *jus mercatus ob. nundinarum.

Markttag, *qui ad mercatum venit.

Marktgeld, I) das Geld, welches vom Verkäufer gelöst wird: *argentum dividendis mercibus receptum. - II) Geld, um für die Wirtshaus einzukaufen, pecunia in obsonatum data. - eine Mine *M.* geben, dare minam in obsonatum.

Marktgut, res venales.

Markthelfer, bajulus (Lastträger).

Marktlente, qui nundinas obeunt ober obierunt (die Wochenmarktlente). - qui ad mercatum veniunt ober venerunt (die auf die Messe kommen ober gekommen sind).

Marktmeister, agoranomus (ἀγορανόμος, bei den Griechen). - praefectus annonae (für den Getreideverkauf).

Markttort, f. Marktsteden, -stabt.

Marktplatz, forum. - emporium (ἐμπορίον, Handelsplatz).

Marktpreis, pretium rerum venalium (Preis der verkauften Dinge). - annona (der *M.* der Lebensmittel). - steigender u. fallender *M.*, annonae varietas; vgl. „Getreidepreis“. - der *M.* einer Sache zu Rom, pretium rei, quod plerumque est Romae: die Marktpreise bestimmen, pretia rerum venalium statuere.

Marktrecht, f. Marktfreiheit.

Marktstift, *navigium, quod merces ad nundinas deferret.

Marschreier, circulator (im Allg.) - pharmacopola circumforaneus (Quacksalber).

Marschreiererei, jactatio circulatoria.

Marschreierin, circulatorix.

Marschreitend, circulatorius; im Femin. circulatorix.

Marsstadt, oppidum nundinarium (in der Sechsmilte gehalten werden) - forum rerum vebulum (Sonderort üb.). - **Marsstag**, nundinae.

Marsstugt, f. Marsmeister.

Marmor, marmor. - von M., marmoreus: von *maris*, hymettischem M., Parus, Hymettius (3B. Columnae): hart wie M., marmorosus: mit M. angesetzt, marmoratus: M. brechen, marmor caedere: M. zagen, marmor secare: M. in Platten schneiden, marmor in laminas secare: etwas mit M. belegen, alqd marmore inducere.

Marmorabgänge, assulae marmoreae.

Marmorarbeit, opus marmoreum.

Marmorarbeiter, faber marmorarius; im Sin. M. marmorarii.

Marmorart, genus marmoris.

Marmorartig, marmorosus. *marmorii similis. - marmor coloris (marmorfarbig).

Marmorbecken, labrum marmoreum.

Marmorbekleidung; 3B. mit dünner M., te-
xi marmore inductus.

Marmorbild, signum marmoreum.

Marmorblech, gleba marmoris; im 3B. auch zeta unius lapidis.

Marmorboden, solum marmoreum.

Marmorbohlen, caementa marmorea, n. pl.

Marmorbruch, lapicidinae marmorum.

Marmordach, tectum marmoreum. - tegulae marmorea (Dachplatten von Marmor).

Marmorfarbe, color marmoreus.

Marmorfarbig, marmorei coloris.

Marmorhaus, aedes marmoreae. - domus marmorea.

Marmorieren, maculas inserendo unitatem dare. - cin. n. variis maculis conspergere alqd.

Marmormehl, pulvis marmoreus.

Marmor, marmoreus.

Marmorpalast, f. Marmorhaus.

Marmorplatte, lamina marmorea ob. marmora - crusta marmoris (keine Rusttafel zum Einsetzen in die Wände). - M. zum Decken des Daches, tegula marmorea. - mit dünnen Marmorplatten bedeckt, tecti marmore inductus.

Marmorssäule, columna marmorea. - M. aus *maris*ischen, aus *paris*ischem Marmor, columna Hyettia, Paris.

Marmorstein, marmor.

Marmorstück, frustum marmoris.

Marmortafel, lamina marmoris; marmor. - u. Kupferarbeit, crusta marmoris. - zum Decken des Daches, tegula marmorea.

Marmortempel, aedes ex marmore extructa - einen M. bauen, aedem ex marmore extructa. moliri.

Marmorwand, paries marmoreus. - paries marmore inductus (mit Marmor überzogene Wand). - paries marmoris crustis operatus (mit Kupferarbeit od. Marmor belegte Wand).

Marsde, lassus. - **Marsobigkeit**, lassitudo.

Marsdenk, sine comestatu vagus miles. - vapus et lascivus per agros miles.

Marsdieren, sine comestatu vagum in pacato, a bosco errare. - vagari et lascivire per agros. - *pari* per agros praedandi causa (von *Rehreren*).

Marsone, (nux) castanea.

Marqueur, f. Kellner no. II.

Marquis zc., f. Margraf.

Mars, Mars (als Gott u. Planet). - stella Martis (als Planet).

1. **Marsch**, der, I) Gang der Soldaten: iter militare, im 3B. bl. iter. - profectio (Ausbruch des Heeres, Abmarsch). - agmen (der Heereszug, 3B. labor quantus agminis, wie groß ist die Anstrengung eines M.). - Marsch! (als Commandowort), procede! (für Einen); procedite! (für Mehrere). - der M. nach *Asien* u. *Syrien*, iter Asiae Syriaeque; iter Asia-ticum od. Syriacum. - auf dem M., iter faciens (marschierend, 3B. wurde er getödtet, occisus est); in itinere. in agmine (während des M., so daß Marschiert wird); ex itinere. ex agmine (vom M. aus, so daß der M. auf einige Zeit unterbrochen wird): einen M. machen, iter facere, conficere: den M. wohin richten, nehmen, iter alqo facere, conferre, convertere, intendere: seinen M. durch *Epirus* und *Athamanien* nehmen, per Epirum et Athamaniam iter facere coepisse: einen andern M. nehmen, iter mutare, commutare (üb. den M. ändern); iter ob. viam flectere (eine Seitenroute einschlagen): auf dem M. wohin sein, iter habere alqo (3B. illo [dorthin]: u. ad legiones: u. Aegyptum): den Befehl zum M. geben, iter pronuntiare: das Zeichen zum M. (das Marschzeichen) geben, signum profectionis ob. proficiendi dare (vom Befehlshaber); classicum canere (von den Trompetern = Marsch blasen): den M. antreten, incedere coepisse; iter facere coepisse (auch m. Ang. wohin? 3B. in Ciliciam): nachdem das Heer den M. über die *Pyrenäen* angetreten hatte, postquam per Pyrenaeum saltum traduci exercitus est coeptus: den M. fortsetzen, pergere in itinere; iter conficere pergere: ununterbrochen, iter continnare, non intermittere: Tag u. Nacht, dies noctesque iter facere; die et nocte continuare iter: die Feinde ihren M. nicht fortsetzen lassen, prohibere itinere hostes: den M. eilig fortsetzen, ihn beschleunigen, iter maturare pergere: den M. aussetzen, einstellen, iter intermittere ob. omittere (im Allg.); iter suppressere (wenn man schon unterwegs ist). — II) so viel als man zu marschieren hat: iter. - iter unius diei. castra, orum, n. (Zagmarsch, letzteres, sofern die Römer gewohnt waren, nach jedem Zagmarsch ein Lager aufzuschlagen). - in drei Marschen, trinis castris: mit ob. auf dem fünften M., nach fünf Marschen, quintis castris (3B. Caesar Gorgoviam pervenit): einen doppelten M. an Einem Tage machen, iter diei duplicare: forcierte Marsche machen, magnis itineribus contendere (üb. große Marsche machen); dies noctesque iter facere. die et nocte continuare iter (den M. Tag u. Nacht fortsetzen): Zmbn. (dem Feinde zc.) einen M. abgewinnen, alci iter praecipere; auch praevenire alqm.

2. **Marsch**, die, campus uliginosus.

Marschall, *marescallus. - 3B. bes.: a) Feldmarschall, f. Oberbefehlshaber. — b) Hofmarschall, w. f. — c) Führer, bei einer Feiertlichkeit: *ductor pompae.

Marschallstab, imperii insigne.

Marschcolonne, f. Colonne.

Marschfertig, v. *Heere*, instructus paratusque. - sich m. machen, ea, quae ad proficiendum pertineant, comparare. profectionem ob. iter parare (die nötigen Anstalten zum Abmarsch treffen üb.); sarcinas itineri aptare (das Gepäd einpacken). - den Befehl geben, sich m. zu machen, iter pronuntiare: die Truppen, das Heer m. machen, f. „auf den Kriegsfuß setzen“ unter „Kriegsfuß“.

Marschieren, ambulare. incedere (einhermar-

schieren, sowohl beim Exercieren als im Kriege). - progredi proficisci (fortmarschieren, abmarschieren). - iter facere (auf dem Marsche befindlich sein). - castra movere, promovere, proferre u. castris movere u. bl. movere (das Lager abbrechen, weiter marschieren; s. „aufbrechen no. II, 2" u. „ausrücken“ die Synon.). - drei Mann hoch m., triplici ordine incedere: sie marschieren dreißig Mann hoch, triginta armatorum ordines ibant: langsam m., placide progredi (üb.); iter reprimerere (auf dem Marsche): schnell m., celeriter progredi (üb.); raptim agmen agere (auf dem Marsche): schneller m., accelerare iter (den Marsch beschleunigen): Tag u. Nacht m., dies noctesque iter facere; die nocteque continuare iter; diurnis nocturnisque itineribus contendere, moßin, alqo: zusetzt m., agmen claudere, cogere. - nach einem Orte m., proficisci, iter facere, intendere alqo: den Fluß hinab, hinauf m., secundo, adverso flumine progredi ob. iter facere: in ein Land zc. m., proficisci in etc. (vgl. „eindringen“): über einen Berg m., montem transire, superare: über die Pyrenäen m., per Pyrenaeum saltum traduci (v. e. Feere): sehr schnell durch ein Land m., ingenti celeritate regionem percurrere.

Marschland, campi uliginosi (sumpfige Flächen). - loca maritima, orum, n. (am Meere gelegene Gebirge). [signi.]

Marschländer, in Deutschland, Marai; **Marschordnung**, ordo agminis. - die M. unseres Heeres in diesen Tagen, eorum dierum consuetudo itineris nostri exercitus.

Marschordre, geben, pronuntiare iter (zB. für den folgenden Tag, in posterum diem).

Marschroute, iter. - eine andere M. einschlagen, iter mutare, commutare; iter ob. viam flectere (eine Seitenroute).

Marschschritt, militaris gradus.

Marschschon, das, geben, s. Marsch.

Marschfeld, campus Martius; im Jßg. auch bl. campus. - auf dem M. vorgenommen, campester.

Marsstall, a) eig.: stabulum equorum. - der königl. M., stabulum equorum regis. - b) meten, die Pferde des Stalles: equi. - der königl. M. von 400 Pferden, equi regis quadringenti.

Marter, cruciatus (die Pein, welche man empfindet, auch die des Gemiffens). - carnificina (das Foltern, Martern, als Handlung). - tormentum (die Folter, Tortur, welche angewendet wird; vgl. „Folter“ über diese Synon.). - supplicium (harte, peinigende Strafe üb., bes. Todesstrafe). - Jmb. mit Martern belegen, alqm cruciatibus ob. suppliciis afficere: Jmb. Martern jeder Art ansthen, omni supplicio alqm cruciare; exempla cruciatasque in alqm edere (dieses zur Warnung für Andere): die schrecklichsten, ultimis suppliciis alqm cruciare: Jmb. unter Martern jeder Art tödten, omnibus suppliciis alqm necare. - seine M. (Qual) haben mit etwas, alqä re cruciari, torqueri. - Die im Folgenden sehenden Zusammenstellungen s. Folter . . .

Marterinstrument, tormentum.

Marterleben, vita acerbissima.

Martern, cruciare. discruciare. excruciare. excarnificare (eig. u. bibl.). - cruciatus alci admove. cruciatus alqm afficere (eig.). - Jmb. durch Hunger, durch Durst m., alqm fame, siti macerare ob. excruciare: Jmb. auf das schrecklichste m., ultimis suppliciis alqm afficere (eig.); alqm omnibus modis cruciare (bibl., peinigen): Jmb. zu Tode m., alqm per cruciatum necare: zu Tode gemartert werden, cruciatu perire (eig.). - sich martern, cruciari; excruciari; discruciari. Bgl. „foltern“.

Martertag, dies martyrii (Eccl.).

martersoll, s. qualvoll.

Marterwertzeug, tormentum.

Marterwoche, *dies per Christi cruciatus sacrati.

martialisch; zB. ein m. Blick, oculi truces. - er hat ein m. Ansehen, est formä imperatoriä; *inest in eo habitus virilis vere ac militaris (hat das Ansehen eines männlichen Kriegers).

Martinsfest, tag, *dies natalis Martini Lutheri; *Martini Lutheri natalicia (n. pl.).

Martirer, martyr (Spät.). - M. einer Sache werden, pro alqa re mortem occumbere.

Martirerkrone, sacra martyrii corona (Eccl.); corona fidei (Eccl.); im Jßg. auch bl. corona (Eccl.). - die M. empfangen, erlangen, sacram martyrii coronam accipere (Eccl.); palmam martyrii adipisci (Eccl.).

Martirerthum, - tod, martyrium (Eccl.). - gloriosa mors (als rühmlicher Tod). - den M. sterben, *pro re Christiana mori ob. vitam profundere ob. gloriosam mortem occumbere.

März, mensis Martius. - die Kalenden des M. (= der erste M.), kalendas Martias: die Nonen des M. (= der siebente M.), nonas Martias: die Iden des M. (= der fünfzehnte M.), idus Martias: der letzte M., pridie kalendas Apriles.

Marsipan, etwa *Marci panis.

Marsjchau, ovis raicula.

Masche, macula. - eine große, kleine M., macula grandis, minuta.

maschig, maculis distinctus (zB. rete).

Maschine, machina (μηχανή). - machinatio. machinamentum (Maschinenwerk). - compages (Zugwerk). - die M. des Körpers, compages corporis; auch figura corporis. - der Mensch ist eine bloße M., *homo non movetur nisi externo pulsu: eine M. von einem Menschen (d. i. ein nicht beweglicher, langsame Mensch), lentum negotium.

maschineartig, -mäßig, *machinae similis (eig., von Dingen). - ab aliorum arbitrio pendens (uneig., v. Menschen). - Adv. *machinae instar (eig.).

Maschinenbau, *fabricatio machinarum.

Maschinenbauer, machinator. - machinarius commentator (als Erfinder von Maschinen).

Maschinenbaukunst, scientia machinalis.

Maschinenkenntnis, scientia machinalis.

Maschinenmeister, architectus.

Maschinenwerk, machinatio; machinamenta (n. pl.); machinae.

Maschinenwesen, machinatio.

Maschinerie, s. Maschinenwerk.

Maschinist, s. Maschinenbauer.

Masculinum, genus masculinum ob. virile (das männliche Geschlecht). - vocabulum generis masculini (ein Wort männlichen Geschlechts). - im M., masculine (zB. dicere). - ein M. (sein, generis masculini esse: fons ist ein M., fons est generis masculini; fontem virili genere dicimus).

Maske, I) im Folge: macula (s. Sen. tranqu. 1, 4). - II) die Masern als Krankheit: *morbilli (t. t.).

Maskeholz, materia maculosa.

maserig, maculosus. - varietate macularum conspicuus (zB. mensa, Sen. tranqu. 1, 4).

Mascholder, *acer campestre (L.).

Maste, persona (die ganze Maste, welche zur Verstärkung der Stimme eingerichtet war und nicht vorgebunden, sondern über den Kopf gezogen wurde, das. von Bass. bei Gell. 5, 7, 2 indumentum illud oris gen.). - os, oris, n. (die halbe Maste, Larve, zB. Gorgonis). - larva (eine schreckenerregende, häßliche

Mask, deren sich die Alten bei Leichenbegängnissen, auch bei pantomimischen Längen (s. Hor. sat. 1, 6, 14, bedienten). — homo personatus (maskierte Person); — die M. der Verstellung, integumenta dissimulationis; involucri simulationis; auch bl. simulatio (Schein, den man sich giebt, als ob man der u. der sei); dissimulatio (Schein, den man sich giebt, als ob man der u. der nicht sei); unter der M. der Verstellung, per simulationem ob. dissimulationem; simulatione ob. dissimulatione. — Jmbm. eine M. anlegen, personam alci aptare ob. alcijs capiti imponere ob. alcijs capiti adicere (eig.): etne M. annehmen, personam sibi accommodare ad. sibi aptare. personam induere. *larvam sibi accommodare ob. aptare (eig., eine M. ansetzen, anlegen); *alienam personam sibi induere (eig., eine fremde Rolle übernehmen); dissimulare (sich verstellen, als ob man etw. nicht sei, Jb. non dissimulat, patres conscripti); apparet esse commotum: eine M. angenommen haben, alienam personam ferre (seinen wahren Charakter nicht zeigen): die M. von etw. annehmen (uneig.), personam alcijs induere (Jmbd. Rolle spielen); speciem ob. simulationem alcijs ob. alcijs rei induere (den Schein annehmen, als sei man zc.); simulare alqd (etwas heucheln): die M. von Jmbm. angenommen haben, ferre utraque speciem alcijs; alcijs speciem praebere: abtätlich die M. der Dummheit annehmend, de industria factus ad imitationem stultitiae: die M. ablegen, personam deponere (eig. u. uneig.); simulationem deponere (uneig.): jetzt legte Appianus die M. ab, de iuris Appio alienae personae ferendae: Jmbm. die M. abgeben, alci personam demere. alcijs capiti personam detrahere (eig. u. uneig.); alci ob. alcijs personam demere et reddere faciem suam (eig., eine Person ob. Sache in ihrer wahren Gestalt zeigen, s. Sen. ep. 24, 12); evolvere alqm intermentis dissimulationis nudareque (uneig., Jmbd. Verstellung offenbar machen); *alcijs animum nudare (eig., Jmbd. Gesinnung enthüllen): die M. der Freundschaft beibehalten, speciem amicitiae retinere: Jmb. unter der M. der Freundschaft verrathen, alqm per simulationem amicitiae prodere: Jmb. unter der M. der Ehrlichkeit hintergehen, alqm per simulationem fallere, decipere, circumvenire: unter der M. der Dummheit sehr hohe Klugheit verbergen, summam prudentiam simulatione stultitiae tegere.

Maskenball, -fest, -erabe, *conventus personarum et ascitico latitantium habitu hominum. maskieren, I) eig.: personam alci aptare; personam alcijs capiti imponere ob. adicere. — sich mask., personam sibi accommodare ob. sibi aptare; personam induere; personam caput tegere; *larvam sibi accommodare ob. aptare (s. „Maske“ über persona u. larva). — man maskiert sich, persona capiti induitur. — maskiert sein, personam ob. larvam gerere. personam ferre: maskiert, personatus; persona tecto capite; ore involuto. — II) uneig., verbergen, tegere, mit etwas, alqd re. — occultare (verbergen, Jb. inceptum suum).

Maß, mensura (das Maß, wonach das Verhältniß der Größe zc. ausgemittelt wird, eig. u. uneig.). — modus, modulus (das Maß, als Körper, womit etwas gemessen wird; u. modus auch abstr. = das rechte, gehörige Maß, das zu beobachtende Verhältniß, Ziel, wieweit man zu gehen hat ob. gehen kann). — moderatio (Maßigung, Maßhalten). — duo moduli (zwei Maße, als Maß für flüssige u. trodrene Materie). — das M. eines Recruten, mensura, ad quam modum statura exigitur: Maße u. Gewichte, modum et pondera: falsches M., falsa mensura; fal-

sus modus: ein gekauftes M., mensura cumulata: ein doppeltes M. von etw., res duplex (Jb. ein doppeltes M. Getreide erhalten, duplice frumento donari): das M. einer Silbe, mora (Gramm.): das äußerste M. der Anforderung an Jmb., quo non amplius est ab alqo postulandum (Cic. de or. 1, 212). — diese Art des M. heißt eine Rebinne, hic modus mensurae modimus appellatur: ein M. von etwas nehmen, mensuram alcijs rei inire: das M. zu einem Kleide an Jmbm. nehmen, *vestem conficiendam ad corporis modulum metiri: etwas nach dem M. kaufen, verkaufen, alqd mensuram emere, vendere. — mit vollem M., pleno modio; cumulate (in gekauften M., Jb. dare). — in vollem M., abunde, affatim (hinlänglich, mehr als hinlänglich, s. „genug“, Jb. Jmb. in vollem M. befriedigen, affatim alci satisfacere). — im reichsten M., plenissimus (Jb. alcijs plenissimam indulgentiam experiri). — nach dem M., pro modo; pro ratione; gew. aber durch pro mit Ablat. (nach Beschaffenheit), Jb. nach dem M. seiner Kräfte handeln, pro viribus agere: Jeder nach dem M. seiner Kräfte, pro se quisque. — ohne M., ohne M. u. Ziel, sine modo; praeter, extra, supra modum; nullo adhibito modo; immodice; immoderate. — das M. von etw. bestimmen, alcijs rei modum temperare: M. halten, anwenden, modum tenere, retinere, servare: in ob. bei etwas, modum ob. moderationem adhibere in alqa re; moderationem habere in alqa re; moderari alqd: in Allem M. halten, omnia modice agere: das M. nicht halten, es überschreiten, modum non servare; modum excedere, transire: im Aufwand das M. überschreiten, sumptu extra modum prodire: weber M. noch Ziel halten, neque modum neque modestiam habere: einer Sache M. u. Ziel setzen, modum facere, ponere, statuere, constituere alci rei (festsetzen, wie weit man gehen kann ob. soll); sinem facere alcijs rei u. alci rei (einer Sache ein Ende machen): sich weber M. noch Ziel setzen, sibi neque modum neque terminum constituere: weber M. noch Ziel kennen, modum non nosse (s. Sen. ep. 96, 80: non avaritia, non crudelitas modum novit); weber M. noch Ziel kennen ob. finden können, kein M. halten in etwas, in alqa re neque modum nosse neque terminum capere (Jb. in der Ruhnsucht, in gloria concupiscenda); sine modo exercere alqd (ohne Maß üben, genießen, Jb. libertatem): ein höheres M. gelehrter Kenntnisse erreichen, plus doctrinae attingere: damit das M. der Seiten voll werde, um das M. der Seiten voll zu machen, ne quid malis desit (deesset). **massacrieren**, obtruncare.

Maße, kommt nur in Verbindung mit Präpositionen, Pronomina u. Subjectiven vor, Jb. mit Massen, modice: über die Massen, praeter, extra, supra, ultra modum (über das gehörige Maß hinaus); majorem in modum (über das gewöhnliche Maß); nimis (zu sehr, zu viel); admodum (außersöhnend, mehr als man hätte denken sollen); longe (bei weitem) mit folg. Superlativ (Jb. über die M. groß, longe omnium maximus): über alle M., sic, ut nihil supra possit; adeo, ut nihil supra. — solcher M., hoc modo; tali modo; sic. — folgender M., hoc modo; hunc in modum; sic. — einiger M., aliquo modo; aliquam ratione; aliqua ex parte; aliquid, nonnihil (in etwas, Jb. es kommt mir etwas einiger M. zu staten, me res aliquid subleat: es tröset mich einiger M., wenn ich zc., nonnihil me consolatur, quum etc.). — gewisser M., quodam modo; auch, wenn es dazu dient, einen Ausdruck zu misern, durch ut ita dicam (so zu sagen); nescio quo modo ob. quo pacto (ich weiß nicht, wie es kommt); quasi (gleichsam); quasi

quidam, auch bl. quidam im gleichen Genus zc. mit dem Ausdr., den es mildert (gleichf. eine Art von zc., zB. alle Künste haben gewisser M. ein gemeinschaftliches Band, omnes artes habent quoddam commune vinculum; vgl. Zumpt S. 707). – in welcher Maße, quemadmodum: in der M., adhuc (insoweit, f. Cic. ep. 16, 11, 4. Liv. 21, 8, 4); adeo (so sehr, mit folg. ut u. Conj., f. Cic. Flacc. 47. Liv. 22, 32, 3: in der Frage, Cic. Rabir. Perd. 28. Liv. 2, 7, 10): in der M., wie zc., prout; perinde atque ob. ut. – gehöriger Maß: recte; justo modo; eo, quo decet ob. par est, modo. – befohlener, verlangter Maß, ut fieri iussum est; jussu tuo (auf deinen Befehl).

Masse, I) Stoff: massa (im Allg., Klumpen zc.). – **impensa** (das, was angewendet wird, die Doffnungen in Mauern u. Wänden auszufüllen). – **II) große Menge zc.:** summa (Summe, Inhalt, sowohl der Sache als der Menge ob. Anzahl nach). – **vis. copia** (Menge dem Inhalt nach). – **multitudo** (Menge der Zahl nach, zB. argentii facti: u. navium). – **magnitudo** (die Größe, zB. aeris alieni). – **numerus** (Anzahl = Menge, zB. magnus numerus frumenti: u. prägn., est in eadem provincia numerus civium Romanorum = eine [große] Masse). – **pondus** (Menge dem Gewicht nach). – **moles** (große Menge, sowohl der Größe als dem Umfang nach, meist mit dem Abdegr. des zu Großen, Unförmlichen). – **frequentia** (das häufige Vorkhandensein, zB. fr. magna sepulcrorum). – **corpus** (die Gesamtheit verbundener Dinge, zB. patrimonii, Jct.: corpora omnia maternae hereditatis, Jct.). – **turba** (ungeordnete Menge). – die M. der Beute, summa praedae: eine große M. Geld, magnum pondus argenti: eine sehr große M. Menschen, hominum ingens vis; hominum infinita multitudo: die M. der Kruppen, moles exercitus: eine M. (von Wörtern) zusammenhäufen, turbam congregare (Quint. 10, 1, 7): eine M. von Notizen, Materialien, silva rerum (Cic. de or. 3, 108): eine M. von Begebenheiten, rerum moles (Liv. 7, 29, 2). – sie stehen in M. auf, universi consurgunt: jede größere M. übersteht man leichter durch die Theilung, quidquid in majus crevit facilius agnoscitur, si dissectit in partes.

massen, f. weil.

massenhaft; zB. massenh. Berge, moles et montes (Verg. Aen. 1, 61).

Massgabe, nach, f. „für“ no. IV.

maßgebend sein, ad rem pertinere. – in Allem die Orakel maßgebend sein lassen, omnia ad oracula referre: ein m. Urtheil über etw. abgeben können, verissimum alcijs rei (zB. pulchritudinis) iudicium habere.

Maßhalten, das, modus, in etw. alcijs rei (f. Gerrius Tac. hist. 1, 83, 10; vgl. „Mäßigkeit, Mäßigung“).

mäßig, I) Maß halten: moderatus. modicus (das Maß, die Grenzen nicht überschreitend, Ggß. effrenatus). – **modestus** (bescheiden, mäßig aus sittlichem Gefühl, Ggß. cupidus, petulans). – **temperans. temperatus** (Maß haltend im ganzen Thun u. Lassen, ersteres v. Personen, letzteres v. Personen u. Dingen, Ggß. libidinosus). – **continens** (enthaltfam, mäßig im Genuß jeder Art, Ggß. libidinosus). – **sobrius** (nüchtern, frugal in Bezug auf die Freuden der Tafel, v. Menschen; übr., v. Tisch, sobria mensa; bildl., wie „nüchtern“, auch = enthalten übh.). – **verb. moderatus ac temperans; temperatus moderatusque; continens ac temperans.** – ein m. Mensch, homo moderatus, temperans: ein mäßiges Leben, vita moderata, modica, temperata: sehr m. im Weintrinken, parcissimus vini: mäßig in der Freude, temperans gaudii: m. in seinen Wünschen, paucis con-

tentus. – **Adv. moderate; modeste; temperanter.** – m. leben, continentem esse in omni victu cultuque. – **II) mittelmäßig:** modicus (in Bezug auf die Quantität). – **mediocris** (in Bezug auf die Qualität). – ein m. Buch, modicum quoddam corpus: mäßige Anlagen, ingenium mediocre. – **Adv. modice; mediocriter.**

mäßigen, moderari (mit dem Dativ, ein Maß u. Ziel setzen, dem Reden u. Handeln das gehörige Maß geben; mit dem Acc., in den gehörigen Grenzen halten, hinsichtlich des Zuviel u. Zuwenig die gehörige Einrichtung treffen). – **temperare** (mit dem Dativ, einer Person ob. Sache den schicklichen Grad der Thätigkeit od. Wirksamkeit geben; mit dem Acc., etwas in den rechten Zustand, in die gehörige Beschaffenheit setzen). – **modum od. moderationem adhibere alci rei** ob. in alqa re (etwas in den gehörigen Grenzen, zwischen dem Zuviel u. Zuwenig halten, in etw. das gehörige Maß halten). – **continere, coercere alqd** (in den gehörigen Schranken halten, zügeln, zähmen). – **seine Freigebigkeit mäßigen, temperare liberalitatem suam:** seinen Born m., f. Born: seine Leidenschaften m., cupiditates continere, coercere; cupiditatibus modum facere. – **sich mäßigem, se continere; sibi temperare; animo suo imperare:** sich in etw. m., moderari alci rei ob. alqd (zB. fortunae suae: u. gaudium); modice ferre alqd (zB. libertatem): sich im Reden m., orationi ob. linguae moderari; linguam continere; modum tenere verborum: sich im Essen u. Trinken m., continentem esse in omni victu; non multi cibi esse: sich nicht m. können, intemperantem esse; sui impotentem ob. non potentem esse; sui non competentem esse; animo suo imperare non posse: sich in seiner Freude nicht m. können, gaudium non moderari.

Mäßigkeit, continentia (Selbstbeherrschung, Enthaltfamkeit übh.). – **temperantia** (das Maßhalten im sinnlichen Genuß; Beibe im Ggß. von libido, libidines). – **sobrietas** (Enthaltfamkeit im Trinken, Nüchternheit). [brietatia.]

Mäßigkeitssverein, *societas servandae so-

Mäßigung, moderatio animi, u. R. in etwas, moderatio alcijs rei (das Mäßigen, Maß- u. Zielsetzen, die freie Selbstbeschränkung in jeder Beziehung). – **temperantia** (das Maßhalten im ganzen Thun u. Lassen). – **modus** (das Maß, welches man einhält, das Maßhalten, zB. defatigatione magis et errore quam misericordia et modo aliquando caedere destiterunt: u. tantus in summa potestate omnium rerum modus; vgl. Heräus Tac. hist. 1, 83, 10). – **continentia** (Selbstbeherrschung, Enthaltfamkeit in Bezug auf jede Art von Begierde). – **modestia** (die sittliche Scheu, das rechte Maß zu überschreiten, namentlich in politischer Beziehung). – **sedatio alcijs rei** (das Beschwichtigen einer Leidenschaft, als Handlung). – **Auch verb. temperantia et moderatio; moderatio et continentia; continentia et temperantia; moderatio continentiae et temperantiae.** – **R. der Stimme, remissio vocis.** – **R. in Bezug auf fremdes Eigenthum, abstinentia** (Uneigennützigkeit). – **R. der Begierden, moderatio cupiditatum; continentia libidinum:** R. in allen unsern Reden u. Handlungen, moderatio dictionum omnium et factorum. – **wette, kluge, besonnene R., moderatio et sapientia;** im Bfßg. auch bl. moderatio (f. Liv. 3, 41, 6. Tac. ann. 4, 34). – **R. zeigen, moderatum se praebere:** R. bei etwas zeigen, moderationem adhibere in alqa re; moderate temperare alqd: sehr viel, moderatissimum esse in alqa re: gleiche R. zeigen, eadem temperantia uti: sie glaubten, ich wäre beinahe weiter

gepingen, als es die *M.* eines verständigen und besonnenen Mannes erlaubte, mo longius prope progressum arbitrabantur, quam sapientis hominis cogitata ratio postulare. - mit *M.*, moderate; modice; temperanter; clementer (mit Schonung, Rücksicht): mit weiser *M.*, modice ac sapienter: ohne *M.*, sine modo, verb. sine modo modestiaque; immoderate; intemperanter; effrenate (jügellos): mit *M.* schreiben, temperantius scribere: einen Sieg mit *M.* benutzen, *M.* im Siege beweisen, victoria clementer uti; victoriae temperare: ein Mensch ohne *M.*, homo intemperans.

massiv, I) dicht: solidus. - solidus auro (dicht aus Gold, nicht höhl. *zB.* vas). - totus aureus. ex auro totus (ganz golden, *zB.* subauratus, d. i. etwas verguldet, *zB.* annulus, clipeus). - gravis (schwer, *zB.* Silbergeschirr, argentum). - II) aus Mauerwerk bestehend: saxeo muro constructus; sine trabibus saxo constructus. *zB.* „feuerfest“. - m. bauen, sine trabibus saxo aedificare od. construere; saxeo muro construere.

maßlos, immoderatus (sein Maß haltend, von *Verf.* u. *Seb.*, *zB.* cupiditates: u. luxuria). - impotens (gleichf. seiner selbst nicht mächtig, schrankenlos, v. *Verf.* u. *Seb.*, *zB.* postulatum). - effusus (gleichf. überströmend, das. theils = verschwenderisch eingesetzt, *zB.* honores [*zB.* rari et tenues honores]: od. von *Verf.* = verschwenderisch [*zB.* magnus], *zB.* quis in largitione effusior? theils = schrankenlos, *zB.* populationes, studium). - profusus (gleichf. weithin überströmend = schrankenlos, unmaßig, *zB.* sumptus: u. jocandi genus). - m. Reden, immoderatio verborum. - *Adv.* immoderate; intemperanter; effuse; profuse.

maßlosigkeit, immoderatio (*zB.* verborum).
Maßnahme, consilii ratio (*zB.* neue Maßnahme, novorum consiliorum rationes). *zB.* „Maßregel“.

Maßregel, ratio (Verfahrungsweise, Maßnahme) - consilium (Plan) - remedium (Mittel zur Abhilfe). - eine kluge *M.*, consilium prudens: gelinde Maßregeln, mollia consilia (nach Tac. ann. 1, 40, wo das ungem. mollia consulta): neue Maßregeln, consilia nova; novorum consiliorum rationes (die Maßnahme neuer Maßregeln). - eine *M.* nehmen, ergreifen, treffen, rationem inire; consilium capere: Maßregeln nach Zeit u. Umständen ergreifen, nehmen, treffen, consilium pro tempore et pro re capere: gute, zweckdienliche Maßregeln ergreifen, bonis consiliis uti; bei etwas, consilia alci rei accommodata capere: kräftigere Maßregeln ergreifen, zu kräftigern *M.* schreiten, fortioribus remediis agere: gelindere, mollius consulere: die strengsten u. gefährlichsten Maßregeln ergreifen, ad extrema et inimicissima jura decurrere: dagegen (damit dieses nicht geschehe) glaubte er die kräftigsten Maßregeln ergreifen zu müssen, ne id acclideret magnopere praecavendum sibi existimabat: die nötigen Maßregeln nehmen, ergreifen, treffen, providere quae incipus monet: gemeinschaftliche Maßregeln nehmen, consilia communicare: seine Maßregeln (im Benehmen gegen Andere) nach etwas nehmen, se fingere ex alqa re (Cic. ad Att. 6, 3, 4): Maßregeln gegen etwas ergreifen, treffen, alci rei occurrere; cavere, praecavere, ne etc. (Vorichtsmaßregeln treffen, daß nicht etc.): Maßregeln wegen der Zukunft ergreifen, de consiliis in posterum providere: die dienlichen Maßregeln schnell auffinden, celeriter quae opus erat reperire: das Volk würde je nach dem Erfolg der jugendliche Gemeinschaft der höchsten Ämter für eine gute oder verderbliche *M.* ansehen, plebs,

perinde ut eveniret res, ita communicatos honores pro bene aut secus consulto habitura esset. - *zB.* wird auch „Maßregel“ mit einem Pronomen od. Adjectivum im Latein. bloß durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, *zB.* diese *M.*, eine solche *M.* aber, id autem (vgl. Cic. de off. 1, 43): zu härteren Maßregeln rathen, asperiora suadere (Suet. Caes. 14).

Maßstab, I) eig.: mensura. - verjüngter *M.*, etwa *mensura minuta. - II) unetg.: ratio (Art und Weise). - lex (Gesetz). - norma, regula (Richtschnur, Regel, wonach man sich richten kann od. soll). - auch durch ut quisque (*zB.* warum macht die Vernunft nicht die Beschaffenheit des Berges zum *M.* der Strafe, cur non ratio res ut quaeque est ita supplicis delicta coërcet? Hor. sat. 1, 3, 78). - eine Art von natürlichem *M.* für etw., naturalis quaedam mensio alci rei (f. Cic. or. 177): etwas zum *M.* einer Sache nehmen, an od. bei etw. den u. den *M.* legen, anlegen, alqd dirigere ad alci rei normam od. bl. ad alqd (nach etw. einrichten, *zB.* vitam ad certam rationis normam: u. haec omnia ad civitatis rationem); metiri alqd alqā re (etwas nach etwas abmessen, *zB.* bei Allem die Rücksicht zum *M.* nehmen, an Alles die Rücksicht als *M.* anlegen, omnia metiri officio); aestimare alqd alqā re (nach etwas abschätzen, *zB.* wir nehmen unsere Fehler bei der Gotttheit zum *M.*, deum od. deos nostris vitis aestimamus): einen ähnlichen *M.* an etw. legen, alci rei adhibere simile iudicium: an etw. nicht einen gleichen *M.* legen, non eadem aestimatione metiri alqd: bei Allem den *M.* seines Glückes anlegen, omnia ad fortunae suas modum exigere. - der sicherste *M.* für die Wörter beruht auf dem Gebrauch, verborum certissima est regula in consuetudine: nach dem *M.* von etw., pro mit Abl. (im Verhältnis zu).

1. **Maß**, die, sagina (das, womit gemästet wird, ähtr. auch der Menschen). - saginatio (das Mästen, als Handlung). - fartura (das Stopfen des Geflügels, als Art u. Weise der Mast). - auf die *M.* (geben etc.), in saginam: zur *M.* tauglich, ad saginanda pecora utilis (tauglich zum Mästen des Viehes, v. Futterarten etc.); altilis (mästbar, v. Thieren); fartilis (zum Stopfen geeignet, v. Geflügel).

2. **Maß**, **Maßbaum**, der, malus. - arbor navis od. arbor mali u. bl. arbor (der Baum = der *M.*, als naut. t. t.; arbor allein immer bei den Jct., welche nie malus gebrauchen). - die Spitze des *M.*, caput mali: der Fuß des *M.*, calx mali. - den *M.* aufrichten, malum erigere (*zB.* demittere): den *M.* ersteigen, auf den *M.* klettern, malum scandere; in malum escendere; ascendere in arborem navis: der *M.* biegt sich, arbor curvatur.

mästbar, altilis (übh.). - fartilis (vom Geflügel).

Maßbaum, f. 2. **Maß**.

Maßdarm, intestinum rectum.

mästen, I) v. tr. saginare (mit Mast füttern). - pinguem facere (fett machen). - opimare (seist machen, bes. Geflügel). - farcire (stopfen, nur Geflügel). - mit etwas m., auch alere alqā re (*zB.* fursure). - *Uebtr.*, die sich einige Jahre hindurch von veruntreuten öffentlichen Geldern gemästet (= bereichert) hatten, quos paverat per aliquot annos publicus peculatus. - II) v. *intr.* conferre ad adipem creandas.

Mästen, das, -ung, die, f. 1. **Maß**.

Maßig, mastiche; resina lentiscina.

Maßigbaum, lentiscus. - vom *M.*, lentiscinus.

Maßigöl, oleum lentiscinum (bei Spät. auch oleum mastichinum).

Maßkorb, *corbis (die Alten hatten keinen *M.*, wohl aber kletterten Rattosen auf den Mast, um in

die Ferne zu spähen, s. Liv. 30, 25, 11: jussus e nauticis unus escendere in malum, ut specularetur, quam tenerent regionem). - den R. erklimmen, in mali fastigium ascendere; in malum escendere: auf dem R. Wache halten, *de malo speculari.

matthlos, *malo privatus. - m. werden, *malo privari; *malum amittere.

Matthochs, bos altilis (maßbarer Ochse). - bos saginatus (gemästeter).

Matthschwein, sus altilis (maßbares Schwein). - sus saginatus (gemästeter). - bid u. unförmlich wie ein R., saginā ventris non homini sed beluae similis; saginati corporis inutilis belua.

Matthstall, saginarium.

Matthung, s. I. Mat.

Matthvieh, pecus altile. pecudes altiles (maßbares Vieh). - pecus saginatum (gemästeter). - ein Stild R., s. Matthochs, Schwein.

Matthwald, silva glandifera.

Matthzeit, tempus saginae.

Matthzer, s. Meister no. II, a.

Material, s. Baumaterial, Stoff, Zutat.

Materialhandlung, *taberna aromatum.

Materialien, materia (sowohl eig. = Baumaterialien, als uneig. = die einzelnen Punkte, welche zu einer Abhandlung u. verarbeitet werden können ob. sollen). - res (Sachen übh., Ggsh. verba). - silva rerum (uneig., Rasse von Notizen, Cic. de or. 3, 108). - commentarii (schriftliche Entwürfe, zB. geschichtliche). - die R. zu einem Erbwahl, agger: die R. zu den Gebäuden; copiae materiae, e quibus aedificia constituuntur (vgl. „Baumaterial“). - ein Borrath von R. u. Wörtern, copia rerum et verborum: R. sammeln, silvam rerum comparare: R. über etwas hinterlassen, in commentariis alqd. relinquere (Cic. de fin. 5, 12).

Materialismus, *materialismus.

Materialist, I) Gewürzkrämer: *qui aromata vendit ob. vendit. - II) Anhänger des Materialismus: *materialista; ob. unschr. *qui nihil in reum natura esse statuit nisi corpora.

materialistisch, *materialismo addictus. - m. Ansichten haben von etw., solā utilitate metiri alqd. (zB. von den Wissenschaften, studia). (*ματα*).

Materialwaren, aromata, um, n. (*ἀρωματῆριε*, I) Stoff zu etwas: materia (die einzelnen Materialien, welche zu etwas verarbeitet werden können). - R. zu einer Rede u., s. Gegenstand. - der Geist, der aus der feinsten R. besteht, animus, qui ex tenuissimo constat. - II) im Ggsh. des Geistigen: corpora. - III) Eiter: pus. - voller R., purulentus.

materiell, corporeus. - ein nicht m. Wesen, mens simplex nullā re adjunctā, quā sentire possit: der Geist ist gar nicht m., mens ab omni mortali concrezione segregata est. - der m. Inhalt, bl. res (Ggsh. sententia, argumentum): der m. Gewinn, m. Interesse, bl. lucrum, quaestus (s. „Gewinn“ den Unterschied): das m. Bedürfnis, bl. indigentia; inopia (als Mangel): das m. Vergnügen, bl. voluptas; m. Nutzen, m. Interesse, bl. utilitas (zB. studia utilitate solā metiri).

Mathematis, mathematica, orum, n. artes mathematicae. (selten) mathematica, ae, f. (*μαθηματικῆ*, im Allg.). - geometrica, orum, n. geometria, ae, f. (*γεωμετρικῆ, γεωμετρία*, Erdmessenkunst, Geometrie). - sich nie mit R. beschäftigt haben, numquam pulverem illum eruditum attigisse (im Sinne der Alten, welche ihre mathematischen Figuren in Sand zeichneten); in mathematicis rudem esse (übh. in der R. nicht unterrichtet sein).

Mathematiker, mathematicus (*μαθηματικός*); unschr. mathematicarum artium peritus. - ein tüchtiger R., mathematicarum artium peritissimus.

mathematisch, mathematicus (*μαθηματικός*, eig. u. im Allg.). - geometricus (*γεωμετρικός*, geometrisch, w. vgl.). - accuratus, certus (uneig., genau, gewiß). - m. Berechnung, mathematicorum ratio: m. Methode, necessaria mathematicorum ratio: streng m. Beweise, argumenta nihil dubii relinquuntia. - einen m. Schluß machen, etwas mit m. Gewißheit schließen, necessaria mathematicorum ratione concludere alqd.: etwas mit m. Genauigkeit beweisen, *geometricā subtilitate demonstrare alqd. - m. gewiß, certissimus.

Matratze, als Polsterung, tomentum. - als Zauber, stragulum; stratum; vestia stragula (bes. eine lösbare). - eine R. aus Wollhaaren, cilicium.

Matrikel, album (als Bezeichnung der Mitglieder: in die R. eintragen, in album referre). - *codicillus (als Aufnahmechein eines Studenten). - formula (als Formular, wonach verfahren werden soll, s. Bundesmatrikel).

Matrone, matrona.

Matrose, homo nauticus. - die Matrosen, homines nautici, nautae (Schiffsleute übh.). - remiges, remigium (die Ruderrudete). - socii navales (die Schiffsleute als Corporation). - die R. auf einer Flotte, classarii, classici (worunter man jedoch auch die Soldaten mit begriff). - Matrosen pressen, nautas invitos cogere in classem; nautas ad delectum rapere.

Matrosendienst, ministerium nauticum ober nautarum. - Matrosendienste thun, *nautarum ministeriis fungi.

Matrosenkost, cibus, quo nautae utantur.

Matrosenpressen, das, durch unschr. mit nautas ad delectum rapere ob. mit nautas invitos in classem cogere.

Matth, fluens tabes liquescentis nivis; nix tabida. - im R. waten, per fluentem tabem liquescentis nivis ingredi; in nive tabida volutari.

matthig, fluens; tabidus.

mat, I) eig., enträufelt: languidus (schleif, erschleifft). - lassus, fessus, defessus (marode, milde, Ggsh. integer, s. „milde“ die Synon.). - confectus (erschöpft durch Anstrengungen, Wunden u.). - eine m. Kugel, glans languescens (das: von einer m. Kugel getroffen werden, *ictu glandis languescens vulnerari). - m. werden, languescere; elanguescere; a viribus defici: von der Arbeit m. werden, confici a vexatione operum (von e. Stier): m. machen, lassum reddere; fatigare; defatigare: m. sein, languere (zB. von der Reise, de via). - II) uneig., nicht lebhaft, frisch: languens, languens (ohne Kraft und Leben, zB. Farbe, Blick, Stimme, Gebante). - iners (ohne Kraft und Ausdruck, zB. Augen, Blick, Berse). - frigidus (frohtig, zB. Gebante). - m. Gold, *aurum molli fulgore: m. Farbe, color languidus, lentus (nicht lebhaft übh.); color dilutus (verwaschene); color obscurus (bunkel): m. Glanz, mollis fulgor. - m. werden, languescere; evanescere (unscheinbar werden): m. sein, languere, frigere (frohtig sein, non Seyruch u.).

Mattie, I) Rede aus Strohwerk u.: storea ob. storia. - matta (gröbere). - II) Wiese: pratium.

Matten, lac coactum; coagulum lactis.

mattegrün, hyalinus (*δαλινος*, Spät).

Matthäi, im Sprchw.: das ist R. am letzten, licet ad tubicines mittas (Petr. 129, 7).

Mattheti, Matthigkeit, languor (auch der Farbe).

- latitudo (Marobigleit). - obscuritas (Dunkelheit mit Farbe zc.).

mauer, von **maen**, etwa felire. - er mauert wie ein **Maer**, *vocaem felis imitatur.

Mauer, murus (im Allg., jedes aus Steinen od. Ziegeln zc. aufgeführte Mauerwerk, von großem sowohl als von kleinem Umfange, zB. Stadtmauer, Bollwerk eines Hafendamms zc. Daher es auch eine solche Mauerstelle bezeichnen kann, wie Cic. de off. 1. 36. aries murum percussit. Im Plur. bezeichnet es wie unser „die Mauern“ ein Mauerwerk von anderem Umfang und bildl., sowohl im Singul. als Plur. = Schutzwehr, Bollwerk, an dem sich die Macht eines anhängenden Feindes bricht). - moenia (die Ummauern einer Stadt, meton. auch die Gebäude in der Stadt, die Stadt, als dergleichen Schutzmittel). - maceria (aus schwächeren Materialien, wie Lehm, Kalk zc., aufgeführte Befriedigung um Gärten, Ziergärten, Bauernhöfe, Weinberge, Wälder zc.). - paries (die Mauer, insofern sie eine Absonderung, Abgrenzung in einem größern Bauwerk bildet, wie zB. die Wand in einem Hause). - propugnacula, orum, n. (Bollwerke); verb. propugnacula murique (auch bildl. = Schutzwehr). - alte, eingefallene Mauern (Einde). parietinae: eine M. aus Steinen, murus lapideus: eine M. aus Ziegeln, murus latericius: eine M., instar muri: ganz wie eine M., wie eine gewöhnliche M., quasi quidam murus. - eine M. aufbauen, erbauen, murum extruere, aedificare; parietem ducere (eine Wand ziehen): eine M. aufzuführen anfangen, murum instruere: eine Stadt mit Mauern umgeben, urbem moenibus cingere; urbem moenibus circumdare oder circumdare urbi moenia: ein Baum wächst aus der M., inter coagmenta lapidum enascitur arbor.

mauerartig, instar muri. - quasi quidam murus (wie eine Art von Mauer).

Mauerbohrer, teredra.

Mauerbrecher, machina, qua muros quatiant et percunt. machinamentum, quo muros quatunt od. percunt (im Allg.). - aries (Sturmbod, M. der Mien). - den M. an die Mauer rücken, ariem muro (muri) admovere: mit dem M. die Mauer durchdringen, ariete oder arietis pulsu murum quatere: der M. rief ein Loch in die Mauer, aries percussit murum.

Mauerer zc., f. Maurer zc.

mauerfest, I) fest wie eine Mauer: *firmus muri instar. - firmissimus (abh. sehr fest). - II) fest durch die Mauer: *opere latericio firmatus; *muro munitus.

Mauerhaken, *uncus muralis. [tus.]

Mauerkalk, arenatum (ein Mörtel, der zwei Theile Sand u. einen Theil Kalk enthält). - der Aufzug des M., arenatio.

Mauerkeule, trulla.

Mauerkraut, f. Mauerpflanze.

Mauerkrone, corona muralis.

Mauermeister, caementarius (Spät.).

mauern, I) v. *intr.* *opus latericium facere. - II) v. *tr.* *opere latericio struere, extruere.

Mauerpflanze, herba parietaria; herba saxis interascens; herba in maceris nascens.

Mauerpinself, penicillum tectorium.

Mauerputz, f. Schutt.

Mauerquälbe, *hirundo apus, pödis (L.).

Mauerriegel, falx muralis.

Mauerriegel, pilum murale.

Mauerstein, I) Stein in der Mauer: muralis apud. - II) Stein zu Mauern: saxum Werkstück (abh.). - murale saxum (Werkstück zu einer Mauer).

- caementum, saxum caementicium (Bruchstein

zum Mauern). - later. laterculus (Ziegelstein zum Mauern).

Mauerwerk, als Art der Zusammenfügung aus Stein, coagmenta lapidum; compages lapidum od. muri. - als Bauwerk aus Stein zc., opus saxum, saxa, orum, n. (aus Werkstücken). - opus caementicium (aus Bruchsteinen). - opus latericium (aus Ziegelsteinen). - *opus testaceum (aus gebranntem Thonwerk). - festes M., solida structura: altes, eingefallenes M., parietinae.

Mauerziegel, later ob. (kleiner) laterculus.

Mauerzinne, pinna muri. - die Mauerzinnen, murorum od. moenium pinnae od. minae.

Maul, f. Mund. - **Maulaffe**, homo stolidus. - **Maulaffen feil haben**, hietare (Romil.); hiare de-

Maulbeerbaum, morus. [sidia.]

Maulbeere, morum.

Mäulchen, osculum (auch = Kuss, v. f.).

maulen, etwa ringl.

Mäulesel, mulus (im Allg.). - burdo (ein von einem Hengst u. einer Eselin gezeugter, das Maulthier). - hinnus (von einem Mutterpferd u. einem Mäulesel gezeugter). - zum M. gehörig, des M., mulinus (zB. ungula).

Mäuleselherde, mulorum grex.

Mäuleselhuf, mulina ungula.

Mäuleseln, mula.

Mäuleselreißer od. **Maarter**, mulio. - dem M. eigen, gehörig, mulionicus.

Mäuleselreißer, mulio.

maulfaul, quem loqui piget.

Maulheiß, f. Jungenhelb.

Maulkorb, vinculum oris. - aus Winsen für Mäulesel zc., fascella (zB. den M. anlegen, alqm fascella capistrare).

Mäulschelle zc., f. Ohrseige zc.

Mäulsperr, *trismus (t. t.).

Mäulthier zc., f. Mäulesel zc.

Mäulwerk, f. Rundwerk.

Mäulwurf, talpa. - **Mäulwurfshausen**, grumus talpae. - terra a talpa excitata.

Mauer, I) abh.: caementarius (Spät.). - II) Freimauer: *latomus (λατόμος).

Mauerstelle, ascia.

Mauerorden, *sodalitas latomorum.

Maus, mus (eig.). - musculus (eine kleine, niedliche Maus; abh. ein Muskel). - eine weiße M., mus candidus: eine ganz kleine M., mus pusillus: mit Rann und M., f. Rann no. II, b. - Sprüchw., aus einer M. (einer Mücke) einen Schafenden machen, f. Mücke.

Mäuschen, musculus (auch abh. als Muskel).

- mus pusillus (eig.).

mäuschenstill, f. mausetill.

Mause, f. Mausezeit.

Mäuseborn, ruscus; ruscum.

mäusefahl, colore murino.

Mäusefalle, muscipula. - eine gestellte M., muscipula contenta.

Mäusefarbe, color murinus.

mäusefarbig, colore murino.

Mäusefell, pellis murina.

Mäusegift, *venenum, quod mures necat.

Mäusejagd, murium venatus. - M. halten, mures venari. - **Mäusekoth**, fimus murinus; muris stercus od. (v. mehreren Mäusen) murium stercora.

Mäuseloch, cavum muris. caverna muris (als Höhlung). - aditus muris (als Zugang). - ostium muris (als Röhre, Ausgang). - cubile muris (als Aufenthalt, Lager). - ein M. verstopfen, zumachen, cavernam muris praeccludere.

1. **mausen**, **mausern**, *fiſh*, plumam ob. pennas amittere.

2. **mausen**, *f. ſtehlen*.

Mäuſeneſt, nidus muris; cubile muris.

Mäuſenohr, muris ob. musculi auris.

mausern, *fiſh*, *f. l. mausen*.

mauſefill; *zB. es iſt m.*, nulla vox auditur:

ſeib m.! favete linguis! — **mauſetodt**, exanguis.

Mauſezeit, *tempus, quo aves plumam ober

pennas amittunt.

Mauſfarbe, color murinus.

mauſig, *fiſh* maſen, inſoleſcere.

Mauſ, *f. Boll*, Gaſengeſäſſe.

Mauſpoſten, custodiae exigendi portorii cauſa dispositae. — im *3ſhg. bl. custodiae* (*f. Cic. de imp. Pomp. 16.*) — an allen Ründungen des Nil *M.* aufſtellen, omnibus ostiis Nili custodiae exigendi portorii cauſa disponere.

Mauſ'or, *Maximilianus aureus (wie *Plant. Bacch. 280 Philippus aureus.*) — ob. *bl. *Maximilianus* (wie *Philippus bei Hor. ep. 2, 1, 234.*)

Mauſ, *f. Grundſatz*, Maßregel.

Mauſimum, des Preiſes, pretium maximum. — der *3aſt*, numerus maximus. — du hatteſt (für den Kauf) mir das *M.* des Preiſes beſtimmt, praefixisti, quo ne plus auri emerem: es wurde das *M.* des verarbeiteten Goldes u. Silbers, des geprägten Silbers u. Erzes, welches wir zu Hauſe haben ſollten, beſtimmt, cautum erat, quo ne plus auri et argenti facti, quo ne plus signati argenti et aeris domi haberemus: es wurde das *M.* der Gladiatoren, die Jeder zu Rom halten durfte, beſtimmt, cautum est de numero gladiatorum, quo ne majorem cuiquam Romae habere liceret: das *M.* der Forberung, die an Jeden geſtellt wird, quo non amplius ab quoque est postulandum. *Hgl. Nögelb. Stil. Aufl. 4. S. 118.*

Mechanikus, *f. Mechaniker*.

Mechanik, ratio disciplinaeque mechanica (im *Allg.*) — machinatio (das Maſchinenweſen) — scientia, doctrina machinalis (Kenntniß, Lehre des Maſchinenweſens). — ein Lehrbuch der *M.* ſchreiben, de machinationibus praecepta conscribere.

Mechaniker, mechanicus (*μηχανικός*, *Spät.*), rein lat. machinator.

mechanisch, in quo desideratur mens ac ratio (Verſtand u. Berechnung erfordernd). — artificiosus (Kunſt erfordernd). — ein m. Menſch, operarius (*Cic. de or. 1, 88 u. f.*): m. Fertigkeit beſitzen, manibus esse exercitatum: die m. Künſte, res artificiosae; auch artes; artificia, orum, n. (*Ggſt. artes ingenuae, liberales.*) — *Adv. sine mente ac ratione; sine judicio.* — etwas m. betreiben, *sine judicio agere: etwas m. herſagen, decantare alqd.

Mechanismus, machinatio. — machinamentum (die Sache, an welcher der *Mech.* angebracht iſt). — durch einen *M.* ſich bewegen, machinatione moveri: den Thieren iſt ein gewiſſer *M.* verliehen, bestiis data est quaedam machinatio.

medern, von Ziegen, mutire.

Medern, das, des Böckchens, sonus haedi (als ausgeſtoſener Ton).

Medaille, nummus in honorem alcis cusus (*Chrenmünze*). — *Iſt es = Denkmünze, f. d.*

Medation, clipeus ob. clipeum.

Median . . . durch das *Object. medius*, *zB. Medianformat*, *forma media.

mediatieren, *zmb.*, alqm alci attribuere, qui sub ejus imperio ac ditione sit; im *3ſhg.* auch *bl.* alqm alci attribuere. — ein mediatirter Fürſt, princeps privatus.

Mediatstadt, *oppidum non sui juris.

Medicament, *f. Arznei*.

Medicin, *f. Arznei*, Arzneikunſt.

Mediciner, medicus (im *Allg.*) — artis medicae studiosus (als Student).

medicineren, medicamento ob. medicamentis uti — man muß bei etwas m., in alqa re medicina adhibenda est.

mediciniſch, medicus; medicinus. — m. *Schriſten*, medicinae disciplinae libri. — m. *gebraucht werden*, esse in usu medentium.

Meditation, meditatio. commentatio (*f. „meditieren“ über die Verba.*) — cogitatio (Nachdenken übh.).

meditieren, meditari, auf etwas, alqd ob. de alqa re (überdenken, wie etw. ſein müſſe, zu machen ſei, dah. auf etw. ſtudieren, ſich übhen). — commentari, auf etwas, alqd ob. (wegen etwas) de alqa re (über etwas für ſich nachſinnen, es reiflich überlegen, auch abſol.); dah. *verb. de alqa re commentari atque meditari.* — cogitare de alqa re (nachdenken übh.).

Meduſenhaupt, caput Medusae.

Meer, mare (im *Allg.*) — Oceanus. mare Oceanus (das große Weltmeer). — lacus (ein Sandſee). — die ſpiegelblanke Fläche des Meeres, maris aequor ob. aequora (nur dicht für mare übh.): das hohe *M.*, altum (im *Ggſt.* der Küſte ob. des Gaſens): das offene u. wogende *M.*, salum (*σάλας* ob. *σαλός* des Gaſens): das mittelländiſche *M.*, mare medium (das mittlere Meer, Mittelmeer übh.; vgl. *Zaſchude Pomp. Mel. vol. III, 2. p. 790*); mare mediterraneum (*Isid. 13, 16 in. v. großen Weltmeer*, ſofern es zwiſchen Europa, Aſien u. Afrika ſtrömt; ebenſo mediterranea maria, *Solin. 13, 1*); in engerem (unſerm) Sinne, mare nostrum ob. internum ob. intestinum ob. (v. Meer bei Sicilien) mare Siculum (vgl. *Zaſchude Pomp. Mel. vol. III, 1. p. 45 sq.*): das ſchwarze *M.*, Pontus Euxinus; ob. *bl. Pontus* (auch = die Gegend an demſelben): das rothe *M.*, mare rubrum ob. rubrum mare (von den Griechen mare Erythraeum gen.); sinus Arabicus: das adriatiſche oder venetianiſche Meer, mare Adriaticum: das etruſkiſche *M.*, mare Etruscum: das caſpiſche *M.*, mare Caspium: das todtte *M.*, lacus asphaltites; mare mortuum: am *M.* gelegen ob. auf dem *M.* geſehend, maritimus (*Ggſt. a mari remotus*): im *M.*, marinus: jenseit des *M.*, transmarinus: ſo u. ſo viel Fuß über dem *M.* (über der Meeresfläche) gelegen, *f. Meeresfläche*.

Meeraal, conger.

Meerader, *haliaeëtos (L.).

Meerarm, aestuarium. — **Meerbarbe**, mullus.

Meerbuſen, sinus maris oder maritimus; im *3ſhg. bl. sinus.* — **Meerbutte**, rhombus (*ῥόμβος*).

Meerenge, euripus (*εὐριπός*), rein lat. fretum (ſofern ſich in derſelben die Brandung, das Ebben u. Fluthen des Meeres bemerklicher macht als im offenen Meere; euripus auch vorzugsw. vom Sund zwiſchen Gubda u. Böotien, jezt *Golfo di Negroponte* gen.). — fauces angustae ob. artae (ſofern ſie einen engen Canal bildet). — die *M.* bei Gibraltar, fretum Gaditanum ob. Herculeum: die *M.* bei Sicilien, fretum Siculum: die *M.* bei Conſtantinopel, bosporus Thracicus: die *M.* bei der Krim, bosporus Cimmerius. — an der Küſte des Oceans, wo das Meer aus der *M.* ſich öffnet, in ora Oceani, ubi e faucibus angustis expanditur mare. [mus].

meerentlegen, a mari remotus (*Ggſt. mariti* — **Meeresfläche**, maris aequor; im *3ſhg. bl. aequor*; aequora, um, n. — über die *M.* erhaben, altior mari (*zB. 40 Ellen, quadraginta cubitis*); excelsior quam mare (*zB. drei Ellen, tribus cubitis*); sublimior maris aequore (*zB. 1000 Fuß, mille pedibus*): der *M.* gleich machen, mari aequare.

Meeresfluth, aestus marinus ob. maritimus.
Meerespiegel, s. Meeresfläche.

Meeresstille, maris tranquillitas; auch bl. tranquillitas (Ggf. adversa tempestas). - gänzliche R., malacia.

Meeresstrecke, maris spatium (s. B. exiguum).

Meeresströmung, flumen (s. Tac. Agr. 10).

Meeresiefe, altitudo maris (die relative, messbare). - mare profundum. profunda altitudo maris (die absolute, unergründliche). - die 2 mit dem Senfblei untersuchen (messen), maris altitudinem tentare.

Meereswogen, fluctus maris ob. maritimi.

Meeresfarbe, color marinus. color maris (im Allg.) - color cyaneus, caeruleus, cumatilis (wasserblaue Farbe).

meeresfarbig, colore marino. colore maris (im Allg.) - cyaneus, caeruleus, cumatilis (wasserblau).

Meeresfisch, piscis marinus. - fliegende Meeresfische, marini pisces volucres.

Meeresfau, Siren.

Meereskalein, s. Meeresnymphe.

Meereskröte, rana marina.

Meereskühn, quod in mari nascitur ob. vivit. - in R. sein, in mari nasci ob. vivere.

Meereskühn, s. Seegethäch.

Meeresgott, -göttheit, deus maris. deus maris (im Allg.). - Neptunus (R. der Römer).

Meeresgöttin, dea maris.

Meeresgras, alga. - im R. lebend, algensis (s. B. Säugeth.).

Meeresgrün, qui, quae, quod viriditatem puri assumitur. - colore marino. colore maris (meeresfarbig).

Meeresgrün, das, viriditas puri maris.

Meereshafen, portus maritimus.

Meeresherbst, s. Seeherbst.

Meereshorn, bucinum. - Meereslöse, typhon.

Meeresigel, echinus. - Meereskalb, s. Seehund.

Meereskalb, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

Meereskalm, s. Seehund.

- feines Mehl, farina minuta (ganz klar gemachtes iib.); pollen (durchgestehtes): R. von Gerste, Weizen, farina hordeacea, triticea: zum R. gehörig, farinarius: voller R., farinosus: aussehend wie R., farinulentus.

mehlig, farinosus.

Mehlbeerbaum, *viburnum lantana (L.).

Mehlbeere, *baca viburni lantanae (L.).

Mehlbentel, incerniculum.

mehlig, farinosus. - farinulentus (aussehend wie Mehl).

mehlig, farinosus.

Mehlleister, farina, quae res glutinantur. - mit R. klebern, aneinander kleben, farina glutinare.

Mehlfloß, globulus farinae. - **Mehlfloß**, cribrum farinarium. - **Mehlstaub**, pollen. - **Mehlthau**, robigo. - **Mehlwurm**, *larva tenebrionis molitoris (L.).

mehr, plures, im Neutrum plura complures, im Neutrum complura (mehr od. mehrere, beide subst. u. adj., aber mit dem Untersch., daß plures immer vergleichend ist in Bezug auf eine geringere Zahl, sogar auf zwei; complures hingegen Mehrere unbestimmt in Eins zusammenfaßt, so daß die Vergleichung aufgehoben wird und der Begr. collectiv als ein Ganzes erscheint). - plerique (mehrere u. zwar sehr viele). - non pauci (mehrere u. zwar nicht wenige).

- plus (entweder subst. u. zwar allein od. mit Genitiv (s. B. mehr Geld, plus pecuniae), od. adv., theilt mit plures den Begriff des Comparativs u. geht immer auf die Quantität, bezeichnet also eine größere Anzahl, Masse zc. und im bibl. Sinn etwas von größerem Umfang, Werth zc.; selten und nur in einzelnen Verbindungen steht plus wie magis in Beziehungen wie plus amare, diligere; häufig wie amplius, um das Ueberschreiten einer Zahl anzudeuten).

- amplius (bezeichnet zunächst als Neutrum Abjectivi sowohl einen größern Umfang, Werth zc., s. B. ich bin Aedilis, das ist mehr als ein Privatmann, ego sum aedilis, hoc est amplius quam privatus; als ohne Vergleichung einen Zuwachs, eine Zugabe, unser „mehr“, wenn es = obendrein, weiter, s. B. was wollt ihr mehr, quid vultis amplius. Als Adv. wird amplius bes. angewandt, um das Ueberschreiten sowohl einer Zeitdauer [= länger] als das einer Menge, Anzahl anzudeuten, s. B. mehr als sechs Stunden, amplius sex horis: mehr als 100 Mann, amplius centum). - magis (adv., bezieht sich auf die Qualität der verglichenen Gegenstände und deutet an, daß eine Eigenschaft, ein Verhältniß od. ein sonstiges Prädicat in einem weit höhern Grade stattfindet, s. B. etwas mehr übel nehmen (als ein Anderer), alqd in contumeliam accipere magis). - potius (adv., unser „vielmehr, eher, lieber“, ist ein ganz subjectives Wort; denn es wird damit ausgesagt, daß zwischen zwei Objecten, Handlungen, Meinungen zc. gewählt wird od. gewählt werden soll. Mit potius wird immer der eine der verglichenen Gegenstände ausgeschlossen; durch magis dem einen nur ein höherr Grad beigelegt, während beide stattfinden können, s. B. hätte er lieber mehr in Utica als in Rom sich aufhalten wollen? an ille Uticae potius quam Romae esse maluisset?). - ultra als Adv. (drüber hinaus, s. B. quid ultra fieri potuit? u. nullum ultra periculum vererentur). - ultra als Präpos. mit folg. Acc. (um das Ueberschreiten eines Maases, Verhältnisses zc. zu bezeichnen, s. B. mehr als ein halb Rösel, ultra heminam: mehr als ein Weib, s. B. weidlich zc., ultra feminam). - folgt im Deutschen „als“ nach „mehr“, so wird dieses „als“ im Latein. nach plus u. amplius durch quam od. durch den Ablat.

ausgedrückt; bei Zahlenangaben fällt jedoch quam gem. aus, ohne daß die Zahl in den Nlat. tritt, s. „als no. II, 1“; nach plures, magis u. potius steht immer quam (zB. nicht mehr als neun, non plus ob. non plures quam novem: mehr durch schlau berechnete List als durch Tapferkeit siegen, magis ratione et consilio quam virtute vincere): eigentlich (in der That) mehr . . . als x., verius . . . quam (zB. tumultus fuit verius quam bellum; vgl. Fabri Liv. 21, 16, 4): mehr als einmal, s. einmal: nicht mehr als dreimal, ter nec amplius. — In adject. u. adv. Ausdrücken ist das deutsche „mehr“ in Verbindung mit einem Subst. od. Adj. oft durch einen Comparativ ausgedrückt, zB. mit mehr Aufmerksamkeit, Sorgfalt, attentius; diligentius. — Werden zwei Adjectiva od. Adverbia in Bezug auf einen Gegenstand miteinander verglichen, so wird entweder zum ersten magis gesetzt und das zweite durch quam angesetzt, od. beide stehen im Comparativ und das zweite wird ebenf. durch quam angesetzt, zB. mehr hitzig als vorichtig, mit mehr Hitze als Voracht, calidus magis quam cautus; ob. calidior quam cautior: mit mehr Tapferkeit als Glück, fortiter magis quam feliciter; fortius quam feliciter; s. Kühner S. 157, 6; vgl. Krüger S. 587. Bumpst S. 690. — Nach Negationen wird unser „mehr“, wenn es a) = weiter, obendrein, durch amplius, ultra gegeben, zB. ich verlange nichts mehr, nihil amplius ob. ultra flagito; aber wenn es b) = länger, ferner, durch jam, zB. ich hoffe nicht, nichts mehr, non jam, nihil jam spero: das wird Niemand mehr sagen, hoc jam nemo dicit. — „ich thue etw. nicht mehr“, durch desino (ich höre auf) ob. desin (ich habe aufgehört) ob. desisto (ich setze ab, lasse ab) ob. destitui (ich habe abgelassen) ob. omitto (ich unterlasse) m. folg. Infin., zB. ich setze nicht mehr, desino ob. desin videre: ich fürchte etw. nicht mehr, alqd timere desino ob. desin: ich biete nicht mehr, liceri desisto; ich trauere nicht mehr, omitto lugere; auch omitto luctum.

nicht mehr von etwas ist da, als (hinreicht zu x.), tantum est alcs rei ob. tantum reperi alcs rei, ut etc. (s. Caes. b. G. 6, 35, 9; b. c. 3, 2, 2). — nicht mehr sein (= gestorben sein), esse desisse (aufgehört haben zu sein); nusquam esse (irgendw. auf der Welt) sein. — mehr geben, plus dare (mehr als ein Anderer); amplius dare (fernerweit geben, nachdem man vorher schon Ein Mal od. mehrere Male gegeben hat); supra addere od. bl. addere (noch obendrein als Zugabe geben). — mehr bieten, pluris liceri (mehr als ein Anderer): so u. so viel mehr bieten, supra adicere m. Acc. der Summe (noch zum frühern Gebot hinzusetzen): immer mehr bieten als Jmb., algo licente contra liceri. — mehr versprechen, als man halten kann, plura polliceri quam praestare possis. — mehr sein, plus esse (der Menge, dem Werthe nach, v. Dingen); amplius esse (dem Umfange, Werthe, der Würde nach, von Dingen); potentior esse, plus posse (der Macht nach); altior dignitatis gradum tenere (der Würde nach); diese v. Persf.): u. was mehr ist (bei Steigerungen), et, quod plus est; et, quod majus est; auch atque adeo (und sogar); quin etiam (ja auch noch); ob. durch quid?: ja, was noch mehr ist, immo. immo enim vero (s. „ja“ a. G.). — das hat etwas mehr zu bedeuten, hoc est majus aliquid. — noch mehr, plus etiam (der Menge nach, zB. so viel u. noch mehr ist er mir schuldig, tantum et plus etiam mihi debet); amplius (noch weiter, zB. was willst du noch mehr? quid vis amplius?). — mehr als recht, plus justo; ultra fas (Hor. carm. 3, 29, 35): mehr als billig, plus

aequo: das ist nicht mehr als billig (als zustimmende Antwort), recte et merito: mehr als zu viel, nimium; nimio plus: um so viel mehr, tanto plus (der Menge u. nach); eo magis (dem Grade nach): um die Hälfte mehr, mehr als die Hälfte, dimidio plus; dimidia parte plus: ein wenig mehr, paulo plus ob. amplius: ziemlich, um ein Bedeutendes mehr, aliquanto plus ob. amplius: viel mehr, multo plus (der Menge u. nach); multo magis (dem Grade nach): mehr als noch einmal so viel, tantumdem et amplius (zB. hinzusetzen, adicere): um nichts mehr, nihilo plus; nihilo magis: mehr oder wenig, plus minusve; plus minus: mehr oder weniger, die eine mehr, die andere weniger, alia magis alia (s. Cic. Tusc. 4, 53): mehr als Andere, praeter ceteros: mehrere Male, aliquoties: mehr als tausendmal (habe ich es gehört u.), plus millies (audiui): mehr u. mehr, magis magisque; magis et magis; plus plusque. — das Mehr, majus pretium (der höhere Preis); major numerus (die größere Zahl); major pars (der größere Theil): das Mehr von Seiten über sieben, id quo plures quam septem habeo fides (s. Cic. de legg. 2, 39). — Hierüber ein andermal ein Mehreres, sed plura scribemus alias.

mehrbentig, s. doppeltförmig.

mehren, augere (Ggff. minuire). — sich m. augeri. augescere (v. Persf. u. Dingen, Ggff. minui). — crescere (wachsen, v. Dingen).

mehrtheilig, majorem partem. majore ex parte (dem größern Theil nach, größentheilig). — plerumque. semper fere (gemeintlich, fast immer).

Mehrer, als Titel des Kaisers, Augustus.

mehrerlei, plures (mehrere). — non unius generis (nicht von einerlei Art). — varius (mannigfaltig).

mehrfach, non simplex (zB. utilitas). — *Adv.* f. mehrmals.

Mehrgebot, adjectio. — e. R. thun, plus adicere; pretium adicere od. augere: auf e. Schaven, auf etw., servi ob. alcs rei pretio adjectionem facere (Jct.).

Mehrheit, major pars. major numerus (ein größerer Theil, eine größere Anzahl, im Vergleich mit einer andern Anzahl. Vgl. „Majorität“). — multitudo (üb. eine überlegene Menge, Anzahl). — Oft kann es auch durch plures (mehrere) od. plurimi (die meisten) ausgedrückt werden, zB. die R. der Geschichtschreiber, plures auctores: eine R. (Mehrzahl) von Handlungen, plura facta: Servius sorgte dafür, daß nicht die R. galt, Servius curavit, ne plurimum plurimi valeret. — die R. der Stimmen, s. Stimmenmehrheit.

mehrfährig, plurium annorum (mehrere Jahre). — multorum annorum (vieler Jahre).

mehrmalig, I) wiederholt: repetitus. — auf m. Bitten, saepius rogatus: auf m. Erinnerung, saepius admonitus. — II) häufig: creber; crebrior.

mehrmals, compluries. — saepius (öfter). — aliquoties. non numquam (manchmal, einigemal). — mehrmals nacheinander, subinde; idemidem.

mehrfettig, plurium lateram (eig.). — Uneig., f. vielseitig.

mehrförmig, plurium syllabarum; qui, quae, quod plures syllabas habet.

mehrförmig; zB. ein m. Haus, domus, quae plures habitationes habet.

mehrförmig; zB. ein m. Tonstück, *modi musici compluribus vocibus descripti.

mehrförmig, plurium ob. complurium dierum (mehrere Tage). — multorum dierum (vieler Tage).

mehrtheilig, in complures partes divisus (in

meiner Theilgetheilt). - ex pluribus partibus con-
mas (aus mehreren Theilen bestehend, Ggf. unus
generis) - multiplex (in mehrere Theile auseinander-
gehend).

Mehrun, auctus. - incrementum (Wach-
stum).

Mehrun, f. Mehrheit. - in der Gram., f.
Numer.

meiden, fugere, defugere (sich fern halten von
z. i. vitare, devitare, evitare (aus dem Wege gehen,
einen Orte, einer Sache). - declinare (ausweichen,
einen Orte, einer Sache, Ggf. appetere) - carere
rei re (etw. entbehren, sowohl freiwillig, zB. per
multos annos et urbe et omni coetu hominum; als
unfreiwillig = meiden müssen, zB. prope triennium
provincia domoque). - ein Treffen m., proelium de-
clinare: Jmbd. Umgang m., alcs aditum sermo-
neque defugere: eine Gefahr m., periculum fu-
gere, defugere (sich ihr gar nicht aussetzen); pericu-
lum vitare (indem man ihr ausgesetzt ist, ihr noch
zu später Zeit aus dem Wege gehen): die Vernunft
sagt uns, was wir thun oder meiden müssen, ratio
docet, quid faciendum fugiendumve sit: schädliche
Dinge n., ea, quae nocitura videantur, declinare.
Meiden, bes. devitatio; evitatio.

Meier, villicus.

Meier, Hof, gut, villa. - praedium (Land-
gut). - M. in der Vorstadt ob. in der Nähe der
Stadt ab. praedium suburbanum; ob. bl. subur-
banum.

Meile, a) die römische: mille passuum, passus
mille (tausend Schritte; im Plur. milia passuum ob.
= Jbg. bl. milia mit Angabe der Zahl der Mei-
en. - miliarium spatium (die 1000 Schritte lange
Strecke, auch im Plur. von mehreren solchen Stre-
cken: - miliarium ob. lapis (der Meilenstein als End-
punkt einer Meile, daher zur Angabe von Entfer-
nungen) - 6000 Fuß, das ist eine Meile, pedum mi-
lia quinque, id est passus mille (Vitr. 10, 9, 4):
die ihr brauchbare Art Vorrichtung, vermittelt
wider man wissen kann, wie viel Meilen Weg
zurückgelegt hat, ratio non inutilia, quae scire
sumus, quot milia numero itineris fecerimus
(Vitr. 10, 9, 1): so deutet das Steinchen durch Schall
= daß die während der Fahrt zurückgelegten Mei-
en a, ita calculus et sonitu et numero indicabit
milia spatia navigationis (Vitr. 10, 9, 7): eine
a von Alexandria, a primo miliario Alexan-
drae: die Vejenter u. Fidenaten, von denen die
eine 6, die andern 18 Meilen von Rom entfernt
sind, Vejenter et Fidenates, quorum alii sexto
miliario abeant ab urbe Roma, alii octavo deci-
mo: er liegt an der appischen Straße, 6 Meilen von
der Stadt begraben, sepultus est juxta viam Ap-
pianam ad quintum lapidem: sowohl die Stadt als
die Hüter liegen über 150 Meilen weit (von Rom),
municipium et agri sunt ultra centesimum et
quingentesimum lapidem. - eine Meile (1000 Schrit-
te) lang, miliarium (Suet. Ner. 31): er ließ einen
von Rom) Meilen langen Canal vom Averner See
bis nach Ostia führen, inchoabat fossam ab Aver-
neri Ostiam usque longitudinis per centum sexa-
ginta milia (sc. passuum). - b) eine deutsche:
Mile passuum milia quinque (d. i. 5000 röm. Doppel-
meilen, als der Betrag einer deutschen Meile an
Strecken). - c) eine französische: leuca (das franz.
M. Spät.).

Meilenmaß, *mensura miliaria.

Meilenlang, miliarium (Suet. Ner. 31); longitu-
dine mille passuum; ob. mille passus longus. - er
ist ein m. Canal graben, *inchoabat fossam lon-

gitudinis per mille passus; ob. *inchoabat fossam
mille passus longam.

Meilenfäule, - stein, miliarium lapis milia-
rius, gew. im Jbg. bl. lapis (als aufgestellter Stein).
- notata inscripto lapide spatia, n. pl. (als die
Entfernungen angegebener Reiser, Meilenzeiger, Plur.
notata inscriptis lapidibus spatia).

Meilenweit, multa milia passuum. per multa
milia passuum (viele tausend Schritte weit). - m.
Eindöben, solitudines per multam illa passuum sine
habitatore desertae. - diese Ebene erstreckt sich m.
in die Kunde, hic campus patet quoquo versus multa
milia passuum.

Meilenzeiger, f. Meilenfäule.

Meiler, im Jbg. strues lignorum.

mein, meus (Ggf. tuus, suus). - In jedem Falle,
wo die Beziehung des Gegenstandes zu der Person
eine natürliche und von selbst verständliche ist und
kein Gegensatz gegen Dinge, welche Andern gehören,
stattfindet, bleibt das Possessivum im Lat. unüber-
setzt, zB. ich habe meinen Bruder gesehen, fratrem
vidi. - sind die Schafe mein für das (gebotene) Geld?
tanti sunt oves mihi emptae?: sie ist ganz mein!
mihi se dedit. - das Meine (Reinige), meum; mea,
orum, n.: die Reinen (Reinigen), mei. - ich bin mein
eigener Herr, meus sum; mei juris sum: es ist meine
Sache, meine Pflicht, meum est: Lügen ist nicht m.
Sache, mentiri non est meum: Verstellung ist nicht m.
S., simulatio non est mea: ich mache Jmbd. Schicksal
zu dem meinen (meinigen), alcs fortunam cum mea
conjungo; res adversas communico: sie wurde die
Reine (Reinige), nupsit mihi; eam in matrimonium
duxi: ich meines Theils, quod ad me atinet; ego
quidem: das Rein und Dein, res, quas possidemus.

Mein Eid, perjurium. - perfidum sacramentum.
- einen M. schwören, begehren, perjurare; perjurare;
perjurium facere; perfidum sacramentum dicere:
einen förmlichen M. schwören, verbis conceptis pe-
jorare.

meineidig, perjurus. - perfidus, Adv. perfide
(treulos üb.). - m. handeln, perjurum, perfidum
esse: m. sein, pejorare; perjurare.

Meineidigkeit, nullum jusjurandum (f. Liv.
21, 4, 9).

meinen, I) glauben, dafürhalten: credere u. f.
m. die Synon. unter „glauben“, welcher ganze Artikel
zu vergleichen ist. - was meinst du? (wie dünnt es
dir?) quid tibi videtur?: ich spreche, wie ich es meine,
loquor ut opinor; loquor ex animi sententia. - In
weit. Deb. ist „meinen“ = sagen, behaupten, dicere,
contendere, velle (f. behaupten no. I). - meinen, daß
nicht ic., negare m. folg. Acc. u. Inf. - II) Jmb.
ob. etwas meinen, d. i. im Sinne haben: dicere alqm
ob. alqd (unter dem Gesagten verstanden wissen wol-
len). - significare alqd (mit Worten auf etwas hin-
deuten, f. Nep. Them. 2, 7). - designare, denotare
alqm, auch mit dem Zus. oratione sua (in seiner
Rede auf Jmb. hinstellen, f. Caes. b. G. 1, 18, 1. Liv.
4, 55, 7). - petere alqm (es auf Jmb. abgesehen
haben). - ich meine den Titus, Hilarum dico: da-
mit sind alle die gemeint, welche ic., hoc illis dictum
est, qui etc.: du bist gemeint, de te narratur fa-
bula (man spricht von dir, Hor. sat. 1, 1, 70): was
meint er? quid sibi vult? (d. i. was will er haben):
was meint er mit der Rede? quid sibi vult haec
oratio? quid sibi volunt verba ista?: meint man
es ernstlich damit, oder experimentiert man bloß?
utrum asseveratur in hoc an tentatur? - III)
eine Gesinnung gegen Jmb. hegen; zB. es gut
mit Jmbm. meinen, alci bene velle. alci cupere.
alci amicum esse. alci cupere et amicum esse

(Jmbm. wohlwollen, günstig sein, es gut mit Jmbm. meinen im Herzen, Ggf. alci male velle ob. alci nolle, wie Cic. ep. 1, 1, 8). – alci favere. alci favere et cupere (Jmb. begünstigen, sein Wohlwollen gegen Jmb. auch durch die That, durch Unterstützung zc. beweisen). – alci blandiri (mit Worten u. Geberden lieblos). – cum alqo agere non inimice (mit Jmbm. nicht feindselig verfahren). – alci benigne facere (gegen Jmb. gütig verfahren, Jb. benigne sibi a populo Romano factum esse, quod etc., das röm. Volk habe es gut mit ihm gemeint, daß er zc.). – es reblich mit Jmbm. meinen, bonâ fide agere cum alqo. – wer trodene Winter wünscht, meint es nicht gut mit den Blumen, qui hiemes serenas optat, non pro arboribus vota facit. – IV) gemeint (gesonnen) sein: velle; cogitare (s. „gedenken“ a. G.).

meiner, s. mein.
meinetwegen, -wegen, meâ causâ. meam ob causam propter me (wegen meiner, mir zum Besten). – meo nomine (mit Berücksichtigung meiner Person, meiner Person an u. für sich wegen, s. Zumpt S. 679). – meis verbis (mit meinen Worten, in meinem Namen, Jb. grüße ihn). – per me licet. auch si. per me. non impedio. non repugnabo (ich habe nichts dagegen). – esto (das mag sein, concessiv). – meinetz. kannst du es thun, potes id meâ voluntate facere: m. kannst du hier streiten, hic pugnes licet, non repugnabo: m. mögen sie mit dem Leben davonkommen, nihil moror eos salvos esse.

meinige, s. mein.
Meinung, opinio (jede ungewisse Ansicht ob. Vermuthung, sie sei gegründet ob. nicht). – sententia (bes. die auf Gründe gestützte u. auch ausgesprochene Meinung). – existimatio (die Meinung, Ansicht, die man sich nach Abschätzung des Wertes von einer Person od. Sache gebildet hat). – persuasio (die auf Ueberzeugung seiner selbst gegründete Ansicht u. Ueberzeugung, der Glaube, die Einbildung). – iudicium (die auf Urtheil gegründete Ansicht u. Ueberzeugung). – auctoritas (das Gutachten, welches eine Behörde od. im Namen derselben auch ein Einzelnr abgibt, die Ansicht, die Jmb. vertritt; daher das v. pr. von der Meinung des Senats). – ratio (die auf Vernunftgründen beruhende Ansicht, s. Rügeleib. Stil. S. 170 f. Aufl. 4). – vox (Aeufßerung, laut gewordene Meinung). – dogma, kta, n. (δόγμα), u. rein lat. praeceptum od. (nachaugust.) placitum (Meinung, Lehre eines Lehrenden, bes. eines Philosophen, s. „Grundsatz“ das Nähere). – Zum. wird „Meinung“ mit einem Pronomen, Adjectivum od. Genit. eines Eigennamens im Latein. si. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, Jb. wenn du diese M. durchsetzt, si id obtinebis (Cic. Tusc. 1, 26): jene M. des Aristipp, illud Aristippeum (Cic. de fin. 2, 18): diese deine Meinungen (Ansichten), ista tua (Cic. de or. 2, 74): ich halte die M. fest, daß zc., hoc ob. illud teneo m. folg. Acc. u. Infin. (s. Cic. parad. 1, 14: illud arte tenent accurateque defendunt, voluptatem esse summum bonum).

eine falsche M. (Ansicht), opinio falsa; pravum iudicium; error (Irrthum): eine vortheilhafte M. Jmbd. von Einem, secunda opinio alcjs de alqo: richtige, unrichtige Meinungen, opiniones falsae; opinionum commenta (Syragefpinne): eine fest eingewurzelte (aber falsche) M., opinio confirmata: die gewöhnliche M., opinio vulgaris ob. vulgi; sententia vulgaris: die allgemaine M., communis hominum opinio; opinio vulgata: die allgem. M. in Bezug auf etw., omnium opinio de alqo re: die allgemaine, weitverbreitete M., daß zc., opinio vulgata, quâ creditur etc. (s. Liv. 40, 29, 8): die öffentliche

M., opinio publica; opinio hominum; opinio et fama; existimatio vulgi ob. omnium; existimatio communis; iudicium publicum; iudicium honorum (die Anerkennung der Guten): der öffentlichen M. folgen, opinionem publicam sequi: sich nach der öffentl. M. richten, ad publicum iudicium se dirigere: die öffentl. Meinung nicht achten, omnium sermonem atque existimationem contemnere: in der öffentl. M. verlieren, apud populum de existimatione sua deperdere: durch die öffentl. Meinung gerichtet, existimatione damnatus: es steht Jmb. schlecht in der der öffentl. Meinung, male de alqo ab hominibus existimatur. – die übereinstimmende M. aller Philosophen, consensus philosophorum. – nach der gewöhnlichen M., ad vulgi opinionem; ex vulgi opinione: nach meiner M., meâ quidem opinione; ut mea fert opinio; ut opinio mea ob. nostra est; (ex ob. de) meâ sententiâ; ut mihi quidem videtur; ut puto; quantum equidem iudicare possum (soviel ich urtheilen kann).

eine falsche M. haben, falsa opinio me tenet; persuasione labi; non etw., falsam opinionem de alqo re habere; falsam sibi alcjs rei persuasionem induisse; male ob. perperam iudicare de alqo re (verleht urtheilen): eine richtige Meinung von etw. haben, vere ob. recte iudicare de alqo re: eine muthmaßliche M. von etw. haben, de alqo re conjecturâ iudicare. – eine irrig, able, ungünstige M. von Jmbm. haben, male existimare de alqo: eine ziemlich gute M. von Jmbd. Charakter haben, opinionem nonnullam de alcjs moribus habere: eine gute (günstige) M. von Jmbm. haben, bene de alqo existimare: eine hohe (keine geringe) M. von Jmbm. od. etwas haben, magnam de alqo habere opinionem; magna est alcjs de alqo re opinio: man hat eine hohe (keine geringe) M. von dir, magna est hominum de te opinio: eine zu hohe M. von Jmbd. Talenten haben, nimiam opinionem de alcjs ingenio et virtute habere: die Keiterei der Trevirer, von deren Vortrefflichkeit die Gallier eine sehr hohe M. haben, equites Treviri, quorum inter Gallos virtutis est opinio singularis: eine hohe (keine geringe) M. von sich haben, multum sibi tribuere; se aliquem esse putare; magnifice de se statuere; magnos sibi sumere spiritus (aufgeblasen sein): eine gute, sehr gut (günstige) M. über Jmb. gewinnen, bekommen, bene ob. perbene de alqo existimare coepisse. – die M. haben, der M. sein, opinionem habere; opinione duci; opinari etc., s. „glauben“ u. „behaupten no. I“: Einige (im Kriegsrath) waren der M., daß zc., nonnullae hujusmodi sententiae dicebantur, ut etc.: Dieser M. ging dahin, Viele waren der M., daß zc., multorum eo inclinabant sententiae, ut etc.: ich bin vielmehr der M. derer, welche zc., eorum magis sententiae sum, qui etc.: ich bin der M., welche du, wie ich weiß, immer hattest, in ista sum sententia, quâ te fuisse semper scio: ich bin derselben M., habe dieselbe M., in eadem sum sententia; idem ob. unum idemque sentio; consentio: ich bin der M. Jmbd., bin einerlei M. mit Jmbm., in eadem sum sententia cum alqo; nihil ab alcjs opinione dissentio; non dissentio ab alqo; ganz, prorsus, ut alqs dicit, sentio: ich bin anderer Meinung, habe eine andere M. (Ansicht), aliter ob. contra sentio: ich bin ganz anderer M., habe eine ganz andere M. (Ansicht), longe mihi aliam mens est: ich bin deiner M., tibi assentior: es ist Jmb. getheilte M., alqm duas sententias distinctas (er schwankt zwischen zwei Meinungen, Tac. hist. 1, 32): man schämt sich, anderer M. zu sein, dissentire pudet: sie sind verschiedener, getheilte M., in

diversas ob. in contrarias sententias discedunt; inter se discrepant; inter se dissentiunt: sehr verschiedener M. sein, magnopere dissentire, mit Smbm., ab alqo: ganz entgegengesetzter M. sein, in alia omnia ire ob. discedere: verschiedene M. von etwas haben, non idem sentire de alqa re: die Meinungen (Ansichten) der Menschen sind verschieden, varia sunt hominum judicia; über eine Sache, de alqa re magna dissensio est; de alqa re varias hominum sunt discrepantesque sententiae: ja, daß ist meine M., mihi vero sic placet; sic hoc mihi videtur; mihi vero isto modo. - es herrschte die M., daß ic., res erat in ea opinione, ut putarent m. folg. Acc. u. Infin. (zB. id esse actum, ut etc., Cic. ad Att. 2, 24, 3). - seine M. sagen, äußern, mittheilen, aussprechen, sententiam dicere, dare (seine Stimme, sein Urtheil über etwas abgeben); sententiam ferre (seine Stimme vor Gericht abgeben durch Stimmstüpfchen); sententiam meam promo, expromo, depromo, sperio, ostendo. quid sentiam ob. velim dico, ostendo, profiteor. expono quae mihi videntur (daß, was man von einer Sache denkt, seine Ansicht von etwas, sagen); quae mens suppetit eloqui (was der Gedanke eingiebt, seine Ansichten, aussprechen): seine M. durch e. Andern äußern, sententiam suam per alium ostendere: freimüthig seine M. äußern, libere loqui ob. dicere; gegen Smb. über etw., libere alqd profiteri apud alqm: ich will aufrichtig meine M. sagen, dicam ex animo quod sentio: Smb. um seine M. fragen, quaerere quid alqs sentiat: Smbd. M. wissen wollen, participem esse velle sententiae alqs: Smbd. M. beitreten, s. beipflichten: für Smbd. M. (Ansicht) sprechen, in alqs sententiam dicere: Smb. von seiner M. abbringen, alqm de sententia movere, deducere, deicere (bewirken, daß Smb. seine M. aufgibt); alqm in sententiam meam ob. ad meam auctoritatem adduco. alqm ad sententiam meam traduco (ich bewirke, daß er von seiner M. abgeht und die meinige annimmt): auf eine M. kommen, in sententiam venire: Smb. auf eine M. bringen, alqm in opinionem ob. sententiam adducere; alqm ad sententiam perducere, traducere: seine M. ändern, aufgeben, nicht bei seiner M. bleiben, sententiam mutare ob. commutare; de sententia decedere, desistere (von ihr abgehen, absteigen); auffallend, vehementer mutare sententiam suam: bei seiner M. bleiben, verharren, in sententia sua manere, permanere, perseverare: meine M. neigt sich zu etwas hin, inclinat sententia ad etc.: Smbm. eine M. benehmen, alqm opinione levare; gänzlich, alci ob. ex alqs animo opinionem evellere: eine M. fassen, einfangen, opinionem concipere, mente comprehendere, animo imbibere: ich werde in meiner M. befestigt, opinio mihi confirmatur: (bei Andern) die M. erregen, als fürchte man sich, als wäre man ein Kämpfer, opinionem timoris, pugnantis praebere. - daß war nicht meine M. (Absicht), hoc nolui; haec non erat mea mens: in guter M., bono consilio: ich habe es in der M. (Absicht) gethan, daß ic., hoc feci eo consilio, ut etc.: in der besten M. rathe, sibi mens suadere.

Meinungsgeoffen, si qui sunt in eadem sententia. - **Meinungsstreit**, im 3sg. pugna.

Meinungsverschiedenheit, dissensio (daß Auseinandergehen, die Abweichung der Meinung ob. Meinungen, 3sg. consensio). - **varietas sententiarum** (die Verschiedenheit der Meinung Mehrerer). - **verb. varietas ac dissensio**. - es entsteht eine M. zwischen ic., dissensio fit inter etc.: es herrscht (waltet ob, findet statt) M. zwischen ihnen, dissentiunt ob. discrepant inter se; in diversas ob. contrarias par-

tes discedunt: es herrscht (waltet ob) zwischen uns eine kleine M., est quaedam inter nos parva dissensio: es herrscht zwischen ihnen eine so große M., daß ic., tanta sunt in varietate ac dissensione, ut etc.: ich kann nichts gegen M. haben, non possumus quin alii a nobis dissentiant recusare: einer Ansicht ohne alle M. beitreten, sententiam sine ulla varietate sequi (zB. v. Senate): dieselben Consuln ohne alle M. ernennen, eosdem consules sine variatione ulla dicere (v. den Centurien, Liv. 24, 9, 3).

Meiße, parus.

Meißel, scalprum fabrilis (im Allg.). - caelum (der Grabstichel, Meißel der Bildhauer). - tornus (das Dreheisen, der M. des Drechslers). [schel]. **meißeln**, scalpere. - caelare (mit dem Grabstichel, plurimum. maxime (am meisten). - plurimumque (meistens, meistentheils). - fere (insgemein). - meist alle, fere omnes; meist immer, fere semper: so pflegt es meist zu geschehen, sic fere fieri solet. **meißelnd**, plurimo licens. - m. etw. verkaufen, ad licitationem alqd deducere (Jct.): m. öffentlich verkauft werden, sub haasta venire: m. etw. erhalten, erstehen, per licitationem alqd accipere (Jct.): licitatione maximā alqd comparare.

meiste, plurimus. - die Meisten, plurimi. plerique (sehr viele, s. „viel“ den Unterf. beider u. über die Confr. von plerique m. Genit. ob. m. ex u. Abl.); pars major (die Mehrzahl, der größere Theil von einem Ganzen). - am meisten, plurimum; maxime.

meistens, meistentheils, s. meist.

Meister, I) der Macht nach, Herr: potens mit Genit. - M. über sich, sui potens ob. compos: sich zum M. von etw. machen, s. (sich) bemächtigen einer Sache: M. von etw. sein, alqd in sua potestate habere; alqm locum tenere (einen Platz inne haben, zB. wir sind M. von diesem Plage, ea urbs a nobis tenetur): M. über sich sein, se ipsum continere. - über Smb. M. werden können, alqm comprimere posse. - M. von etw. bleiben, alqd obtinere. - man wurde des Feuers M., vis flammae oppressa est. - II) der Geschicklichkeit nach, a) im Allg.: artifex. - ein M. in etw., artifex mit folg. Genit., bes. Gerundii. - antistes, princeps alqs rei (Ratador in etw.). - alqs rei peritissimus (einer Sache sehr kundig). - perfectus et absolutus in alqa re (vollkommen in einer Kunst, Wissenschaft). - ein M. in seiner Kunst, in seinem Fache, in suo genere Roscius (s. Cic. de or. 1, 180); orator perfectus. dicendi artifex ob. anctor (v. Redner); pictor perfectus. pingendi artifex (v. Maler); medicus arte insignis. medicina ob. medicinae arte clarus. medicinae vates miranda arte (v. Arzt, erstere von einem praktischen, letztere von einem gelehrten bei Plin. 11, 119): ein M. in der Landwirtschaft, agricola, qui est perfectae artis. - M. sein in etwas, familiam ducere in alqa re (ber erste sein in einer Kunst, Wissenschaft, zB. im bürgerlichen Rechte, in iure civili); alqa re ob. in alqa re excellere ob. maxime excellere. in alqa re praestare ob. praestantem esse (155. in etw. sich sehr, am meisten auszeichnen); eruditum esse artificio alqs rei (in einer Kunst, einem Kunstgriff ausgelehrt sein, zB. in der Verfertigungskunst, artificio simulationis): M. in der Kunst zu schmeicheln sein, ad nimiam assentationem eruditum esse: die Leute waren darin M., homines talis negotii artifices erant: Horaz ist M. in der Zeichnung menschlicher Charaktere, Horatius ad notandos hominum mores praecipuus: durch die vielfältige Übung Meister in der Kunst, die Gemüther zu bearbeiten, artifices jam totannorum usu tractandi animos plebis: in diesem Fache traten viele Meister auf, in eo genere multi perfecti exstiterunt. - Sprüchw.,

Uebung macht den Meister, exercitatio artem parat (Tac. Germ. 24). — b) insbes., der Vorsteher einer Werkstätte, der Gesellen halten u. Lehrlinge lehren darf: officinator. — tabernae magister (vgl. Juven. 6, 26: tonsor magister). — der *M.* vom Stuhl (bei den Freimaurern), *latomorum magister ob. praesul. — *Doz.* üb. = Vorsteher, Lehrer: magister (auch als Anrede ob. Titel, wie Gell. 18, 7 in.; s. „Lehrer“ die Synon.) — c) als Urheber eines Kunstwerks, artifex. — auctor (zB. eine Statue von unbekanntem *M.*, statua auctoris incerti).

meisterhaft, artifex (mit Meisterhand arbeitend, v. *Berf.* u. Dingen). — artificiosus (mit Meisterhand, kunstvoll gearbeitet ob. arbeitend, v. Dingen u. *Berf.*). — praecipuae artis. summā ob. singulari arte, summo artificio factus. callidissimo artificio fabricatus. singulari opere artificioque ob. politissima arte perfectus (sehr kunstvoll gemacht, v. Dingen). — eine *m.* Rede, oratio facta: ein *m.* Vortrag, oratio artis plena. — *Adv.* summā ob. singulari arte; politissima arte; summo ob. singulari artificio; afabre (kunstgerecht); egregie (vortrefflich).

Meisterhand, von, mit, *s.* meisterhaft.

Meisterin, I) sehr geschieht in etwas, alcs rei artifex u. *s.* w. das Femin. der Ausdrücke unter „Meister no. II, a“. — II) die Gattin des Meisters: *uxor magistri.

meistern, *s.* betritteln, tabeln.

Meisterrecht, *jus magistri.

Meisterfänger, *canendi artifex (als Sänger). — *poeta artifex (als Dichter).

Meisterhaft, in etwas, summa alcs rei peritia; auch wohl principatus. — jene keine ganz unübertreffliche *M.* in der gerichtlichen Beredsamkeit, illa tanta tua in causis divinitas. — *Jndm.* die *M.* in etw. zu schreiben, zu erkennen, *principatum alcs rei alci tribuere, alci deferre: mit den Meistern um die *M.* ringen, metzeln *M.* (Wunden), *cum principibus de principatu certare posse.

Meisterstück, ein, artificium ob. consilium callidissimum.

Meisterstück, I) sehr kunstvolles *Berf.*: opus praecipuae artis; opus summo artificio factum; opus politissima arte ob. singulari opere artificioque perfectum; auch *bl.* artificio. — das ist sein *M.*, hoc est praestantissimum opus ejus: dies halten sehr Viele für das größte *M.*, quo opere nullum absolutius plerique judicant: die Schrift ist ein wahres *M.*, liber omnibus numeris absolutus est. — II) die Arbeit, welche Einer als Probe seiner Geschicklichkeit beim Meisterwerden machen muß: *artis specimen, machen, edere.

Meisterwerk, *s.* Meisterstück no. I.

Meistergebot, das, thun, licitatione vincere; im 3B. *bl.* vincere.

Melancholie *ze.*, *s.* Schwermuth *z.*

Melbe, atriplex.

Melbeest, *s.* Avisboot.

Meldebrief, *s.* Avisbrief.

melden, etwas, nuntiare. renuntiare (v. *pr.* u. zwar *ren.* bef. dann, wenn eine Meldung die Folge eines Auftrags ob. die Erwerbung eines erhaltenen Nachricht ist). — enuntiare (entbedend, verrathend melden, austragen). — afferre nuntium u. *bl.* afferre *m.* folg. *Acc.* u. *Infm.* (die Nachricht bringen). — alqm certiore facere alcs rei ob. de alqa re (*Jndm.* über etwas vergewissern, von etwas benachrichtigen). — indicare (verrathend anzeigen). — significare, schriftlich, per litteras (Winte geben über etwas). — perferre alqd ad alqm (üb. hinterbringen an seine *W.* hörbe). — deferre, referre alqd ad alqm (etwas

Jndm. hinterbringen, *s.* b.) ob. ad alqm de alqa re (*Jndm.* Bericht machen über etwas, *s.* „Bericht“ den nähern *Unters.*). — docere, edocere alqm alqd ob. (seltener) de alqa re (*Jndm.* von etwas unterrichten, *ed.* bef. = über einen bestimmten Gegenstand genaue Auskunft geben). — auctorem esse alcs rei ob. *m.* folg. *Acc.* u. *Infm.* (als Gewährsmann erzählen, v. *Annalisten* *z.*). — narrare (üb. erzählen). — memoriae tradere, prodere. ob. *bl.* prodere (der *Nachwelt* überliefern, von *Geschichtschreibern*). — commemorare alqd. mentionem alcs rei facere (einer Sache Erwähnung thun, beiläufig melden). — in voraus *m.*, praenuntiare alqd; praenuntium esse alcs rei. — *Jndm.* etw. schriftlich, brieflich *m.*, perscribere alqd alci ob. ad alqm: an *e.* Ort ob. an *Jndm.* schriftlich ob. durch einen Boten *m.*, mittere alqo ob. ad alqm (mit folg. *Acc.* u. *Infm.*, wenn es ein bloßer Bericht, mit folg. *ut* u. *Com.*, wenn es ein Befehl ist, griech. *πέμπειν*, *s.* die *Auslsgg.* zu *Liv.* 8, 23, 1 u. zu *Justin.* 5, 3, 7, *zB.* heute erwarte ich den *Spinther*; Brutus hat mir es nämlich gemeldet, hodie Spintherum exspecto; misit enim Brutus ad me): *Jndm.* den *Vergang* einer Sache *m.*, ordinem rei gestae perferre ad alqm: *Jndm.* *Lab* nach *Rom* (durch einen Brief, eine *Depeche*) *m.* *Rom* litteras de morte alcs mittere. — etw. beim *Jollant* *m.*, *s.* declarieren. — *Jndm.* melden (anmelden), nuntiare alqm venturum esse ob. alqm venire. nuntiare venturi alcs adventum (melden, daß *Jndm.* kommen werde ob. komme); nuntiare, alqm venisse ob. adesse. nuntiare alcs adventum (melden, daß *Jndm.* da sei): *Jndm.* bei Einem (zur *Aubien*) *m.*, *indicare alqm cum alqo colloqui velle. — *sich* (zu etwas) melden, nomen dare, edere, profiteri (*zB.* zum *Soldaten*, zum *Colonisten*): *sich* zu einem *Ante* *m.*, profiteri se candidatum; nomen dare ob. profiteri; auch *bl.* profiteri: *sich* beim *Aufruf* (zum *Soldaten* dienst *z.*) nicht *m.*, ad nomen non respondere: *sich* freiwillig zum *Soldaten* *m.*, voluntariam militiam profiteri. — *sich* *m.* lassen von *Jndm.*, alqm suum adventum praenuntiare jubere: sie hätten *sich* *m.* lassen, de eorum adventu praenuntiatum esse. — *sich* bei *Jndm.* *m.* lassen, praemittere indicantem venisse se adeundi alcs cognoscendique causā. auch ostendere se cum alqo colloqui velle (zur *Aubien*); condicere alci mit u. olle cenam. indicare alci cenam (zum *Essen*). — der *Winter* meldet *sich* (ist nahe), hiems jam appetit.

Melbeschiff, *s.* Avischiff.

Melbesort, verbum.

Melbung, professio (freiwillige Angabe; vgl. „Declaration“). — mentio (Erwähnung). — *M.* thun, machen, von etwas, *s.* melden: er ließ dem *Alexander* sagen, er müsse unmittelbar *M.* machen, nuntiare Alexandro jubet esse quae ex ipso debeat cognoscere. — die *M.* zu einem *Ante* annehmen, nomen accipere (von dem *Vorsteher* der *Comitia*).

Melisse, *melissa officinalis (L.).

Melissenthee, *melissa cum aqua decocta.

melken, mulgere. — eine *Ruh* nicht *m.* lassen, vacca prohibere mulctra: frisch gemolene *Milch*, lac tepidum. — *e.* melende *Ruh*, vacca lac praebens.

Melken, das, mulctus.

Melkfaß, -gelte, -maß, mulctra; mulctrum.

Melkzeit, *tempus mulgendae.

Melodie, modi; moduli; auch cantus. — *M.* u. *Tact*, cantus numerique: die *M.* der *Stimme*, vocis modulatio.

Melodist, *praecepta sonos modulandi.

melodisch, modulatus. — das *Melodische*, modulatio. — *Adv.* modulate.

Melodram, etwa *drama musicum.

Melodram, melo.

Melodram, f. Feigling.

Melodram, f. Demüthigung, Denkwürdigkeiten.

Melodram, f. Wittigreiben.

Melodram, f., „auswendig lernen“ unter „auswendig“.

Melodram, f. Sripantih. - **Melodram**, viva-

Melodram, multitudo (im Allg., jede Vielheit, bes. die

überlegene Anzahl (Gggf. paucitas), zB. mult. homi-

num; das. insbes. die große Menge des Volks, der

große Haufe. - magnus numerus (große Anzahl,

Menge der Zahl nach (Gggf. parvus numerus), zB.

hominum). - scorus (Haufen zusammenliegender

Dinge). - turba (ungeordnete Menge, ungeordneter

Haufen, u. Pers. u. Dingen). - nubes (eine wolkeng-

artig vor Sinen aufgetürmte große u. dicke Menge

Dinge oder lebender Geschöpfe, zB. M. Staub, nub.

palustris: M. Heuschrecken, nubes locustarum). -

silva (Masse zusammengebrachter Dinge, aus denen

man das für seinen Gebrauch Nützliche auswählen

kann, steht jedoch nur in Bezug auf geistige Dinge,

zB. silva rerum et sententiarum: u. silva obser-

vationum: u. silva virtutum et vitiorum). - vis

Menge ist Wesen ob. Dinge, die durch eine gewisse

Quantität und Kraft wirkt, gew. mit attribut. Subject,

A. ingens vis hominum, navium: u. magna vis

palustris ob. vasorum Corinthiorum: u. magna ob-

servans vis auri argentique: u. infinita vis mar-

maris. - caterva, agmen (Rotte, Zug von Menschen,

Haufe“ das Röhre). - copia (hinlängliches Vor-

handensein von Dingen des Bedarfs u. Gebrauchs,

A. copia frugum; daher von Pers. nur da, wo diese

als Mittel u. Werkzeug betrachtet werden können,

A. armatorum, virorum fortium copia). - pon-

tas (Masse, Menge, dem Gewicht nach, zB. Menge Gold,

pondus auri). - frequentia (Menge der Anwesenden;

man auch v. Dingen, das häufige Vorhandensein). -

varius (die gemeine Volksmenge, der gemeine Volks-

haufe). - Wenn abz. e. unbestimmte Menge, sehr groß

knapp angegeben werden soll, so gebrauchen die

antiker auch complures ob. plurimi (ziemlich viele,

et. viele) oder hyperbolisch sescenti (ähnlich wie:

in die tausend“), zB. eine M. Weiber, complures

mulieres: eine Menge Weibliche, complures am-

Mengen, das, mixtio. - mixtura (als Art u.

Weise).

Mennig, minium. - mit M. überstreichen, minio

illinare: mit M. färben, miniare: mit M. gefärbt,

miniatus. - **Menniggrube**, miniarium.

Mennigstein, minianus. - miniacous (mennig-

artig). - m. gefärbt, miniatus: etwas m. gefärbt, mi-

niatulus: m. färben, miniare.

Mennonist, *Mennonista; *Mennonita.

1. Mensch, der, homo (im Allg., auch mit dem

Abgr. sowohl des nicht Untrüglichen, im Gggf. der

Gottheit, als des Gefühlvollen, Gestirten, im Gggf.

des unvernünftigen Thieres). - mortalis (der Sterb-

liche, der Mensch mit dem Abgr. der Unvollkommen-

heit, steht in der Prosa [bes. in der der Distor. seit

Salust, selten in der des Cicero] in der Regel nur

in Beziehungen wie: multi, omnes, cuncti morta-

les, d. i. alle, viele Menschenfinder; ob. quisquam

mortalis, irgend ein Menschenkind). - bipes (Scherz,

der Zweifüßler, zB. omnium bipedum nequissimus).

- die Menschen (ob. „der Mensch“ collectiv), homi-

nes; genus humanum, hominum universum genus

(das ganze Menschengeschlecht). - ein junger M., (homo)

adulescens: ein ganz junger, (homo) adulescentu-

lus: ein abscheulicher M., monstrum hominis. - die

ältesten, ersten Menschen, vetustissimi hominum:

halbe Menschen, homines hoc nomine vix digni:

halb M., halb Thier, ambigua hominis et beluae

forma. - noch als M., mortali adhuc corpore utens.

- was ist das für ein M.? quid hoc hominis?: was

ist das dort für ein M.? quid illuc hominis est?:

wer ist der M.? quis hic (ob. iste) est homo?: un-

ter Menschen leben, inter homines esse: nicht unter

Menschen kommen, gehen, in publicum non prodire.

publico carere ob. abstinere (nicht öffentlich er-

scheinen); odisse celebritatem, hominum celebri-

tatem fugere, hominum congressus fugere atque

odisse (aus Scheu, Widerwillen sich nicht öffentlich

zeigen); colloquia fugere (das Gespräch der Men-

schen fliehen); colloquia et coetus hominum fu-

gere (das Gespräch u. die Versammlungen der Men-

schen fliehen): viel unter Menschen sein, leben, in ce-

re: bedenke, daß du ein M. bist, hominem te esse memento: ein ganz anderer M. (geworden) sein, plane alium factum esse.

2. Mensch, das, femina (zB. mala femina es).

Menschen, homuncio, homullus (der schwache u. unbedeutende Mensch als Individuum im Ggft. anderer Menschen, u. zwar homuncio mit einem Gefühl des Mitleids, homullus mit einem Gefühl der Verachtung). – homunculus (der schwache u. ohnmächtige Mensch mit Bezug auf die Schwäche des ganzen Menschengeschlechts, im Ggft. der Gottheit, der großen Natur, der Welt x.).

Menschenadel, f. Menschenwürde.

Menschenalter, aetas hominum, im 35g. bl. aetas (im Allg.). – saeculum (das Zeitalter einer Generation Menschen, nach Manchen auf 30 bis 33, nach etruskischem u. röm. Gebrauch aber auf 100 Jahre gesetzt). – Ein M., hominis ob. unius hominis aetas: je Ein M., singulae aetates. – das dritte M. leben, tertiam aetatem vivere: kaum jedesmal in einem M. sind zwei gute Redner aufgetreten, vix singulis aetatibus bini oratores laudabiles constiterunt.

menschenarm, cultorum egens (zB. insula). – hominibus vacuum (menschenleer, zB. insula).

Menschenart, genus hominum.

Menschenblut, sanguis humanus; sanguis hominum; humani corporis sanguis. – kein M. vergießen mögen, a caede abhorrere.

Menschenclasse, genus hominum (Gattung von Menschen). – species hominum (besondere Art von Menschen; s. beide Cic. Cat. 2, 17 u. 18). – auch bl. homines (zB. eine verlorfene M., homines perditii).

Menschendenken, f. Menschengedenken.

Menschen dieb, plagarius (der freie Mensch stiehlt u. als Sklaven verkauft).

Menschen diebstahl, plagium (das Stehlen freier Menschen u. Verkaufen derselben als Sklaven, Jct.).

Menschenerschaffung, seit, post homines natos; post genus hominum natum.

Menschenfährte, hominis vestigium.

Menschenfeind, qui genus humanum ob. hominum universum genus odit (μισάνθρωπος). – qui hominum congressus fugit atque odit (wenn er die Menschen zugleich meidet). – hostis generis humani (ein offener Feind des Menschengeschlechts, zB. von Nero). – appell. auch alter Timon, novus Timon. – ein M. geworden sein, in odium generis humani evectum esse.

menschenfeindlich, hominibus inimicus; inhumanus.

Menschenfeindlichkeit, animus hominibus inimicus; inhumanitas; vgl. „Menschenhaß“.

Menschenfischer, piscator hominum (Eccl.).

Menschenfleisch, caro humana ob. hominum. – M. essen, sich von M. nähren, humanas carnes edere (im Allg., zB. in Zeiten der Noth); carne humana vesci. corporibus hominum ob. humanis corporibus vesci (v. Menschenfressern).

Menschenfresser, humana carne ob. hominum corporibus ob. humanis corporibus vescens (ἀνθρωποφάγος). – die Scythen sind Menschenfresser, Scythae corporibus hominum vescuntur ejusque victus alimento vitam ducunt.

Menschenfreund, menschenfreundlich, hominibus ob. generi humano amicus. – humanus (leutselig, Adv. humane, humaniter). – ein M. (menschenfreundlich) sein, vitae hominum amice vivere.

Menschenfreundlichkeit, humanitas (Leutseligkeit).

Menschenfurcht, hominum metus. – hominum

formido (Menschenföu). – keine M. haben ob. temen, homines non timere; nullius personam revereri (Eccl.): ohne M., nullius personam reverens (Eccl.).

Menschenfuß, pes humanus; pes hominis. – Menschenfüße, pedes humani (der Menschen); pedes hominis (eines Menschen).

Menschengattung, hominum species.

Menschengebot, praeceptum ab hominibus datum.

Menschengedenken, seit, post hominum memoriam; hominum memoria; post homines natos; post genus hominum natum.

Menschengefühl, hominum sensus (eig.). – humanitas (Menschlichkeit übh.). – das allgemeine M., sensus communis (s. Menschenverstand). – kein M. haben, omnis humanitatis expertem esse: kein M. mehr haben, omnem humanitatem exuisse: alles M. ablegen, omnem humanitatem exuere, abicere: wenn er nur einiges M. besäße, si quidquam in eo humani esset.

Menschengesippe, corpus hominis nudis ossibus cohaerens (bloß mit den Knochen zusammenhängender Körper). – ossa hominis (Knochen eines Menschen). – corporis humani reliquiae (Menschenknochen als Ueberbleibsel, nachdem Haut u. Fleisch entfernt ist).

Menschengeschlecht, genus humanum ob. hominum; gens humana. – das ganze M., universum genus hominum; auch omnes ob. cuncti mortales (s. jedoch „Mensch“).

Menschengesellschaft, coetus, congressus hominum.

Menschengesicht, facies humana. – was ist das dort für ein M.? quid illuc hominis est?: was hast du da für ein M. zur Frau? quid mulieris uxorem habes?

Menschengestalt, forma, figura, species hominis (die Gestalt eines Menschen). – forma, species humana. humana species et figura. humana species atque forma (menschliche Gestalt). – die Grausamkeit in M., ista in figura hominis crudelitas. – M. haben, formam hominis ob. (von Mehreren) formas hominum habere; formā hominis indutum esse, v. Mehreren, formā hominum indutos esse. humano visu esse (von einer Gottheit): M. annehmen, speciem humanam induere: in M., humanā specie indutus; auch sub humana imagine (Ov. met. 1, 213).

Menschengewähl, f. Gemüth no. b.

Menschenglück, felicitas humana.

Menschengröße, I) eig.: magnitudo humana; statura hominis. – II) uneig., Menschenwürde: humanae naturae excellentia et dignitas.

Menschengunst, favor hominum. – aura popularis (Volksgunst).

Menschenhaar, -haare, capilli hominum.

Menschenhand, I) eig.: manus hominis ob. humana. – II) uneig. = Kunst, im Ggft. der Natur: manus. ars (Ggft. natura). – durch M., manu; arte; opere (Ggft. natura ob. naturaliter): ohne M., sine hominum labore et manu; sine hominum manu atque opera; sine hominum opera ob. opere: von M. gemacht, manu factus; artificiosus (künstlich übh., Ggft. naturalis).

Menschenhandel, nundinatio hominum (Verhandeln freier Menschen, Cic. Verr. 2, 120). – negotiatio venaliciaria (Sklavenhandel, s. Ulp. dig. 82, 1, 73. §. 4, wo venaliciariam exercere, b. i. Menschen-, Sklavenh. treiben).

Menschenhändler, plagarius (der freie Mensch stiehlt u. als Sklaven verkauft). – mancipiorum

rapinator venaliciarius venalicius mango (Etiologie: mango, insofern er seine Beute zuzugt).
Menschenhaß, odium hominum ob. generis humani; odium in homines ob. in hominum universum genus.

Menschenhaßer, f. Menschenfeind.
Menschenhaupt, caput humanum ob. hominis.
Menschenhaut, cutis humana ob. hominis (im Pl. - cutis homini detracta (einem Menschen abgezogene Haut)).

Menschenherz, I eig.: cor humanum. — II) ungen.: animus humanus; f. auch „Menschengefühl“.
Menschenhilfe, auxilium humanum; auxilium hominum.

Menschenkennner, * qui hominum naturam percipit - eis grater u. prüfender M., latebrarum quae in homine sunt, sagacissimus explorator.

Menschenkenntnis, etwa *ingenii humani scientia; *de natura hominum scientia. - M. haben, hominum mores et ingenia nosse: ohne M., vitae communis ignarus (der ohne Kenntnis des gewöhnlichen Irrens der Menschen ist).

Menschenkind, homo (vgl. „Mensch“). - homuncio. homullus (f. „Menschen“ den Untersch.; s. id. ames M. ego homuncio!).

Menschenklasse, f. Menschenklasse.
Menschenkopf, caput hominis ob. humanum.
Menschenkörper, corpus humanum.

Menschenkot, stercois hominis ob. humanum. stercois, quod homines faciunt (als Mist). - hominis excrementa, s. pl. (als Abgang aus dem Körper).

Menschenleben, vita hominis ob. hominum. humana (das menschliche Leben). - aetas hominum. aetas humana (das menschliche Alter, f. Menschenalter).

Menschenleer, vacuus hominibus (wo keine Menschen sind, sB. insula). - vacuus occurru hominum (wo einem keine Menschen begegnen, sB. via). - desertus. solus (ganz verlassen, sde, Gg's. celeret - inanis (leer sB. im Bsg. = menschenleer, s. maxima pars Italiae).

Menschenleere, solitudo.
Menschenleib, corpus humanum.

Menschenliebe, caritas generis humani (im gen. Sinne, die Liebe zum ganzen Menschengeschlecht). - humanitas (im weit. Sinne, Menschlichkeit sB.). - die allgemeine M., caritas vulgi; benevolentia erga omnes homines promiscua: wir sind zur Natur zur M. geneigt, naturā propensi sumus ad diligendos homines.

Menschenlob, laus humana; laudes humanae a. hominum (alle bei Eocl.).

Menschenmacht; sB. durch keine M. zu bewältigen, nullā ope humanā superabilis.

Menschenmasse, multitudo hominum. - sehr viele M. ingens vis hominum; multitudo hominum infinita.

Menschenmilch, lac humanum; lac hominis.

Menschenmord, hominis caedes; im Bsg. bl. caedes; homicidium (nachaug.). - einen M. begehen, hominem caedem ob. homicidium facere; hominem caedere, interficere, occidere.

Menschenmörder, homicida; qui hominem interfecit ob. occidit.

Menschennatur, natura humana.

Menschenopfer, hostia ob. victima humana (f. Opfer über host. u. vict.). - die barbarische Gewohnheit der Menschenopfer, barbara consuetudo humanam immolandum; Menschenopfer bringen, victimas homines immolare; u. bl. homines immolare; humanas hostias immolare; mactare hu-

manas victimas: ein M. bringen, hominem immolare: einem Gotte ein M. bringen, alci humanā hostiā facere ob. litare; alci sanguine humano litare.

Menschenpeiniger, humani doloris artifex.
Menschenpflicht, humanitas. - es ist M., est humanitatis.

Menschenquäler, humani doloris artifex.

Menschenraub, f. Menschendiebstahl.
Menschenräuber, plagiarus (der fremde Menschen stiehlt u. verkauft).

Menschenrecht, jus humanum. - das allgemeine M., communis humanitatis jus.

Menschensetzung, eine, *institutum hominum.

Menschen Schädel, ein, ossa humani capitis. - aus Menschen Schädeln trinken, ossibus humanorum caput bibere.

menschen scheuen, homines fugiens. - m. sein, homines fugere; celebritatem odiasse; hominum congressus fugere atque odiasse; colloquia et coetus hominum fugere.

Menschen scheuen, die, I) Achtung vor den Menschen: *verecundia hominum. — II) Furcht vor den Menschen, f. Menschenfurcht.

Menschen scheue, *hominum formido.
Menschen schinder, carnifex.

Menschen schlag, ein, genus hominum (sB. agreste).

Menschen seele, hominis anima ob. animus. - keine M., hand quisquam hominum; nemo homo ob. homo nemo.

Menschen sohn, von Christus, mortalis natus; natus homo.

Menschen stimme, vox humana; vox hominis. - deutlich Menschenstimmen hören, voces humanas exaudire.

Menschen verein, coetus hominum.

Menschen verstand, mens. - ohne M. (Ueberlegung) gemacht, nullā ratione, sine mente factus. - gemeiner M., communis intelligentia ob. prudentia; commune iudicium popularisque intelligentia; sensus communis. sensus, qui dicitur communis (in dieser Bed. erst nach Cicero, bei dem es = allgemeines Menschengefühl, moralisches Gefühl, sB. in Beurteilung der Wahrheit der Dinge ob. der Tugend); im Bsg. auch bl. sensus (Cic. de fin. 4, 55): gesunder M., mens sana; sanitas mentis; sanitas et mens; prudens sincerumque iudicium (verständiges u. ungetrübtes Urtheil): Jmb. um den gesunden M. bringen, alqm de sanitate et mente deturbare: der gesunde M. hat, was von gesundem M. zeugt, sanus. - wenn du M. hättest, wenn er M. hätte, si esses homo. si homo esset (f. Ter. adelph. 107. Cic. ad Att. 2, 2. §. 2).

Menschen wert, opus hominum. - opus manu ob. arte factum (durch Menschenhand, Kunst entstandenes Werk). - es giebt kein M., welches nicht der Zahn der Zeit verzehrt, nihil est opere et manu factum, quod non vetustas conficiat.

Menschen wohl, salus hominum.

Menschen würbe, humanae naturae excellentia et dignitas.

Menschheit, I) abstr.: natura ob. conditio humana; conditio mortalis; mortalitas. — II) concr.: mortalitas. - Ist es = „Menschengeschlecht“, f. d.

Menschlein, f. Menschen.

menschlich, humanus (im Allg.). - durch den Genit. hominum (wenn es = den Menschen eigen, sB. die menschlichen Gebrechen u. Irrthümer, hominum vitia et errores). - mortalis (sterblich = menschlich in Rücksicht auf die Unvollkommenheit des Menschen). -

m. Fuß, f. Menschenfuß: m. Gestalt, f. Menschengestalt: m. Gefühl, das rein Menschliche, humanitas: alles m. Gefühl ablegen, verleugnen, humanitatem omnem exuere; ab humanitate desciscere; hominem ex homine exuere: ein rein m. Interesse, *homine dignissima delectatio: m. Begegnisse, Zufälle, humana (n. pl.): es überschreitet etwas alle m. Begriffe, alqd humani ingenii modum excedit. - wenn mir etwas Menschliches begegnen (d. i. wenn ich sterben) sollte ob. begegnen (wenn ich gestorben) wäre, si quid humanitas mihi acciderit (accideret) ob. accidisset; si in me quid humani evenerit ob. evenisset (Sall. hist. fr. 5, 16 [20]; u. Hl. si quid mihi acciderit ob. accidisset; si quid me factum sit ob. factum esset (f. Cic. de imp. Pomp. 59). - *Adv.* humano modo. humanitas (auf menschliche Art). - humane. humaniter (auch = menschenfreundlich). - wenn er anders m. denkt, si quidem homo est.

Menschlichkeit, I) menschliche Unvollkommenheit: conditio humana ob. mortalia. - das sind Menschlichkeiten; haec conditio humana ita fert; *haec ab homine non aliena sunt. - II) Menschenfreundlichkeit: humanitas. - misericordia (Ritterth).

Menschenverdung Christi, suscipiens hominis (Augustin. serm. 67, 7); Christus humani habitus humilitatem suscipiens (nach Tert. adv. Marc. 2, 16).

Mensur, mensura (als Maß). - gradus. status (in der Festung). - auf der M. stehen, in gradu ob. in statu stare: Jmb. von der M. bringen, alqm de statu movere, deicere; alqm gradu deicere, depellere.

Mentor, eines Knaben, dux. - bei den Griechen u. Römern, paedagogus (παδαγωγός).

Mentorische, paedagogi vultus.

Mennette tangen, etwa stitulum dare.

Mercur, a) als Gott: Mercurius. - b) in der Chemie, *mercurius (i. i.).

Mercurhut, petasus Mercurii.

Mercurstab, Mercurii caduceus (Heraldstab, αροῦσιον) ob. virga (Zauberstab).

Mergel, f. Mergel.

Meridianus, circulus meridianus.

Meritschaf, *Hispanica ovis generosior.

merthar, f. merthar.

merken, I) v. tr.: 1) wahrnehmen: animadvertere (bemerken). - observare (beobachten, wahrnehmen, mit den Augen oder dem Verstand). - intelligere (zur Einsicht von etw. durch die äußern od. innern Sinne gelangen). - sentire alqd ob. de alqa re (fühlen, wahrnehmen durch das Gefühl od. äußere Merkmale). - suspicari (vermuten, argwöhnen). - etwas vorher m., alqd praesentire: etwas recht gut m., pulchre alqd intelligere: etw. nicht m., alqd non sentire: ich merke die Abnahme der Kräfte nicht, *non sentientem vires deficient: ich merke das Herannahen des Alters nicht, *mihi imprudenti senectus obrepit: indem es Jmb. nicht merkt, ohne daß es Jmb. merkt, imprudente alqo; non sentiente alqo: ohne daß es irgend Jemand merkte, sine cujusquam suspitione (f. Cic. Cat. 3, 5). - sich (etwas) m. lassen, alqd prae se ferre (etwas zur Schau tragen); significare, ostendere gem. mit folg. Acc. u. Infin. (anduten, zu verstehen geben): sich etwas nicht m. lassen, dissimulare alqd ob. n. folg. Acc. u. Infin.; alqd vultu tegere (durch die Miene verbergen, zB. animi dolorem); alqd taciturnitate celare (still-schweigend unterdrücken); verb. vultu tegere et taciturnitate celare (zB. animi dolorem): ich lasse mir (von meinem Schmerz) nichts m., quae patior dissimulatione transmitto: sich von etwas gar nichts m. lassen, nullam dare alqis rei significationem:

etwas thun u. es sich nicht m. lassen, dissimulante facere alqd: ich lasse es nicht m., daß ich jornig bin, dissimulo iram: ich lasse Jmbm. m., daß ich jornig bin, iratum me sentit alqs. - 2) nicht vergessen ob. nicht vergessen wollen: memoria comprehendere, complecti (mit dem Gedächtnisse fassen). - memoriae mandare ob. tradere. memoriae insigere (dem Gedächtnisse einprägen, letzteres fest einpr.). - alqd (in) memoria custodire. memoriam alqis rei tenere ob. retinere ob. conservare. alqd memoria tenere (im Gedächtnisse behalten). - demittere in pectus ob. in pectus animumque ob. (von Lehrern) in pectora animosque. animo percipere. animo insigere (zu Herzen nehmen); auch verb. percipere animo atque memoria custodire. - ich habe mir die Rede wohl gemerkt, oratio in animo inedit; oratio in memoria mea penitus inedit. - II) v. intr. auf etwas ob. Jmb. merken, d. i. Acht haben: ad alqd attendere; attendere alqm. - habet Acht u. merkt auf meine Rede! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite!

merthlich, insignis. - conspicuus (auffallend). - manifestus (offenbar, deutlich). - um ein Merthliches, aliquanto. - *Adv.* insigniter; manifesto.

Merthmal, nota (f. „Kennzeichen“ die Synon. zc.).

Merthreich, nota. - Merthreiche mit Kreide an etwas machen, creta notare alqd.

merthwürdig, notabilis. notandus. notatu dignus (bemerkenswerth). - clarus. insignis (hervor-leuchtend, ausgezeichnet, zB. cl. res, cl. mortes: u. populus luxuria superbiaque clarus: u. insignis calamitas: u. annus insignis incendio ingenti: u. nunc per singulos conventus reddentur insignia, nun wollen wir von jedem Convent das Merthwürdige ob. Merthwürdigste anführen). - Ist es = erthnenswerth, f. bewthwürdig. - sich m. machen durch etwas, nobilitari alqs re.

Merthwürdigkeit, I) merthwürdige Beschaffenheit, durch die Object. unter „merthwürdig“, zB. die M. des Ausgangs, notabilis exitus. - II) merthwürdige Sache: res insignis (ausgezeichnete Sache, Begebenheit). - Ist es = Denkwürdigkeit, f. d. - die Merthwürdigkeiten (Sehenswürdigkeiten), ea, quae visenda sunt.

Merthzeichen, f. Merthreich, Kennzeichen.

Mesalliance, f. Mißheirath.

metbar, quem, quam, quod metiri possumus.

Metzbuch, liber liturgicus (Ecol.).

Messe, I) in der Kirche: *liturgia sacra (im Allg.). - supplicatio (Wittfest). - eine M. halten, sacra procurare; res divinas procurare: eine M. lesen, deo supplicare (zu Gott sehen etc.); divinum numen scelere violatum placare precibus (wegen eines begangenen Verbrechens die Gottheit versöhnen): eine M. für die abgestorbenen Seelen lesen, *manes mortuorum expiare precibus: eine M. hören, *liturgiae sacrae adesse: die M. feiern, *sacrificium facere. - II) großer Jahrmart: mercatus. - als immer auf bestimmte Tage angelegter Jahrmart, status in eodem dies mercatus (Tac. hist. 3, 30). - die leipziger M., mercatus Lipsiacus (nach Justin. 13, 5, 3, wo merc. Olympicus). - eine zahlreich besuchte M., mercatus frequens: eine M. anordnen, mercatum instituere: die M. besuchen, zur M. reisen, ad mercatum proficisci: die M. bereisen, peragrarare commercia.

messen, I) v. tr. I) eig.: metiri (messen, abmessen, zB. ventrem lino, den Leib od. sich m.). - dimetiri (nach allen Dimensionen hin ausmessen). - mensuram alqis rei inire (die Messung von etwas vornehmen). - ebenso viel m., eandem mensuram colligere: gut m.,

hinc mensum dare alqd. — etwas mit ob. nach et- was messen, metiri alqd alqā re (auch unetg. = nach etwas beurtheilen); dimetiri alqd alqā re (auch = nach etwas bestimmen, zB. die Fesse nach Füßen, versus pedibus); vgl. „abmessen no. II, 1 u. 2“: eine Säule ringförmig mit einem Faden m., columnam lineā circummetiri (Vitr. 4, 4, 3); das Geld mit dem Scheffel m., nummos metiri modio: etwas mit den Augen m., oculis metiri alqd: Jmb. mit den Augen n. alqm oculis perlustrare: die Füße der Silben n., pedes syllabarum metiri. — Jmb. nach seinen Schwestern m., alqm virtute metiri. — Alle mit gleichem Raße m., pari pendere cunctos lance (Arnob. 6, 21 — 2) äbtr., dem Raße nach erhalten, s. halten no. I, 10. — II) v. ref. sich mit Jmbm. messen, h. i. a) sich mit ihm vergleichen hinsichtlich der Vorzüge: se comparare cum alqo; se conferre alci. — b) ihm nach als Krieger mit Jmbm. messen, bellicā laude non inferior sum quam alqo: sich als Krieger nicht mit Jmbm. m. können, ex bellicā laude ad alqm aspirare non posse. — b) es mit Jmbm. aufnehmen beabsichtigen, probieren, ob ich ob. jener der Stärker sei: experiri alqm. — contendere cum alqo (sich mit Jmbm. in einen Wettkampf einlassen). — sich mit- einander m., facere inter se periculum virium: sich mit dem Feinde m., vires conferre: Selbsterrn, die sich im letzten Kampf miteinander messen wollen, ad supremum certamen comparati duces: Jmb. sich mit einem m. lassen, comparare alqm alci. com- parare alqm cum alqo (zwei Gladiatoren miteinander kämpfen lassen).

Messen, das, mensio.

1. Messer, der, mensor; vgl. „Selbmesser“.

2. Messer, das, culter. — kleines M., cultellus: die Dähne unter dem M. halten, praecidere arboris: Jmbm. das M. an die Kehle setzen, alqm jugulare. — Sprüchw., s. Rehle.

Messerchen, cultellus.

Messerförmig, cultellatus.

Messergriff, capulus cultri ob. cultelli. — manubrium cultri ob. cultelli (Messerstiel).

Messerhändler, qui cultros ob. cultellos vendit.

Messerheft, manubrium cultri.

Messerlinge, lamina cultri.

Messerriemen, cultri dorsum. — M. bid., *cul- telli crassitudine.

Messerische, acies cultri.

Messerische, vagina cultri.

Messerische, cultrarius (Inscr.).

Messerische, acies cultri.

Messerische, mucro cultri. — eine M. voll, mica.

Messerisch, cultri ob. cultelli ictus. — durch ei- nen M. cultro ob. cultello percussus: einen M. erhal- ten, cultro ob. cultello percuti, von Jmbm., ab alqo.

Messerstiel, manubrium cultri ob. cultelli. — capulus cultri ob. cultelli (Messergriff).

Messfremder, qui ad mercatum venit.

Messgerath, *supellex liturgica; *supellex, quae ad liturgiam sacram pertinet.

Messgewand, *vestis liturgica.

Messlade, *Messias, ädis, f.

Messlad, Messias, ae, m. (Eccl.); vgl. „Seiland“.

Messladisch, *Messianus. — Messiae (des Mes- sias, Eccl.).

Messing, orichalcum.

Messingblech, lamina orichalci.

Messingdraht, filum orichalci.

Messingen, ex orichalco factus.

Messinghammer, officina orichalci.

Messingplatte, tabula orichalci.

Messinggeschmied, *faber, qui vasa ex orichalco facit.

Messingwaare, *opus ex orichalco factum.

Messinstrument, groma.

Messlette, catena mensoria.

Messkunst, ars metiendi, dimetiendi (praktische). — mensurarum ratio (die theoretische: diese verstehen, mensurarum rationem nosse). Sgl. „Geometrie“.

Messkünstler, mensor; vgl. „Selbmesser“.

Messleute, homines ad mercatum proficiscentes (die zur Messe reisen). — homines, qui ad mer- catum venerunt (die auf der Messe sind). — merca- tores (die Kaufleute [auf der Messe]).

Messner, etwa aedituus.

Messopfer, *sacra liturgica, orum, n.

Messpriester, sacerdos, qui sacris operatur.

Messrecht, jus commercii.

Messreisender, homo ad mercatum proficis- cens. — in einem einzelnen Falle, quidam proficiscens ad mercatum quandam.

Messrath, decempeda.

Messrathge, im Bsg. aesser cuspede praefixus.

Messrath, rathge, mensula mensoria.

Messung, mensio (die Handlung). — mensura (die Art u. Weise).

Messvergleich, *index rerum in mercatu venalium (im Allg.). — *index librorum, qui recen- tes a prelo sunt (der Bücher).

Messwaare, *merx ad mercatum deferenda ob. delata. — Messwoche, stati mercatus dies.

Messzeit, *mercatus tempus.

Messe, zu Salz, salinum.

Metall, metallum (im Allg.). — aes (Kupfererz u. zugl. jedes bef. durch Mischung mit Kupfer ge- wonnene Erz, wie Messing zc.). — von M., s. metal- len: für elendes M. (elenden Geldlohn), nummulis ac- ceptis (zB. jus ac fas omne delere). — Unetg., das M. der Stimme, vocis splendor.

Metallader, metalli vena.

Metallarbeiter, faber aearius.

metallartig, metallo ob. aeri similis.

Metallasche, spodium.

metallen, metallicus. — aereus, aheneus ob. aë- nous (von Erz).

Metallgräber, metallicus.

Metallgrube, s. Erzgrube.

metallhaltig, metallicus. — aerosus (erzhaltig). Sgl. „metallreich“. — m. Erde, *terra, quae metal- lorum particulas in se continet: ein m. Stein, *la- pis, ex quo metallum efficitur.

Metalllager, venae metallorum.

metalleer, *metalli expars.

Metallmischung, a) als Handlung: temperatio aeris. — b) als Sache, s. Composition no. II, a.

metallreich, metallis refertus (angefüllt mit Metallen). — metallorum fertilis (an Metallen er- giebig; heibe zB. regio). — aeris, argenti, auri ferti- lis (ergiebig an Erz, Silber u. Gold, zB. regio).

Metallreichthum, metallorum fertilitas ob. opulencia.

Metallurg, *artis metallicae peritus.

Metallurgie, *metallurgia (t. t.). — *ars me- tallica.

Metamorphose, s. Verwandlung.

Metapher, translatio. verba translata (gr. μεταφορά, Cic. de or. 3, 155 sq. Quint. 8, 6, 19 sqq.; vgl. Ernesti lex. techn. lat. p. 404 sq.).

metaphorisch, translatus. — m. Ausbruch, s. Metapher. — Adv. translatis verbis (zB. reden zc.). — ein Wort m. gebrauchen, verbum transferre.

Metaphysik, *metaphysica, orum, n. — die höchste

Μ., *subtilissima rerum quae animo tantum cernuntur doctrina.

metaphysisch, *metaphysicus. — *Adv.* *metaphysice.

metaplastisch, propter necessitatem metri mutatus. — *Adv.* μεταπλαστικώς.

Metaplasma, metaplasma (μεταπλασμός).

Metast., f. Zusterseimung.

Meteorolog, peritus nubium observandarum.

Meteorologie, als Kenntn. *nubium observandarum scientia. — als Wissenschaft, ea pars naturalis philosophiae, quā ventorum tempestatumque caelesti ratione natura colligitur (nach Veget. mil. 4, 88 in.).

Meteorstein, f. Luftstein.

Meth, vinum mulsum. auch bl. mulsum (von Wein) — aqua mulsa (von Wasser).

Methode, ratio (das vernunftmäßige Verfahren). — *via. verb.* ratio et *via. via* et ratio (die Art u. Weise, der eigene Gang, den man bei etwas einschlägt). — *modus* (die Art u. Weise, wie etwas geschieht). — *docendi, disserendi ratio* (die Lehrart, Art zu lehren, etwas zu erörtern). — Oft auch im Latein. mit dem dabeistehenden Genit. durch Ein Wort, zB. Meth. der Belagerung, oppugnatio: **M.** der Heilung, curatio (vgl. „Geilart“): **M.** der Erziehung, educatio, institutio: Methoden zu reden, dictiones. Vgl. Rätgeßb. Stil. Aufl. 4. S. 158. — die mathematische **M.**, mathematicorum ratio (insofern sie streng beweisend ist, auch mit dem Zus. necessaria, Cic. de fin. 5, 9): die sokratische **M.**, disserendi ratio a Socrate profecta: ich habe diese **M.** erfunden, primus inveni hanc viam: eine neue **M.** bei Erörterungen wählen, einschlagen, novā ad disputandum ingredi ratione: man muß beide Methoden miteinander vereinigen, utraque ratio miscenda est.

Methode, methodica (μεθοδική, Gramm.).

methodisch, *Adj.*, muß im Latein. durch eine Wendung mit ratio, ratio et *via* ob. den unten beim *Adv.* angegebenen Ausdrücken umschrieben werden, zB. ein meth. Vortrag, disserendi ratio (der methodische Gang, den man beim Vortrag von etwas nimmt); oratio *via* quādam et ratione habita (die Rede selbst, die methodisch vorgetragen wird): ein meth. Lehrbuch, liber, quo res artificio et *via* traduntur. — *Adv.* certā ratione (nach einem bestimmten Verfahren, zB. facere alqd.) — *ratione et via. via et ratione* (nach einem eigenen Gang). — *artificio et via. via et arte* (kunstgemäß). — *etwas meth. vortragen, alqd artificio et via tradere: meth. sprechen, via et ratione, via et arte dicere.*

Methodist, *methodista.

Methodologie, zB. philologische, *optima philologiam in academiis discendi ratio.

Metier, opus et quaestus quotidianus (Gewerbe, tägliche Beschäftigung als Erwerbszweig; übrig. f. „Handwerk no. II“, von wo Alles auch hierher gehört). — *professio* alcijs rei (die Kunst, zu der man sich bekennt, das Fach, zB. das **M.** des Redners, prof. bene dicendi: des Grammatikers, prof. grammaticae). — **M.** von etwas (einer Kunst, Wissenschaft) machen, profiteri alqd (zB. philosophiam, jus).

Metonymie, immutatio verba mutata (gr. μεταωνυμία, von Cic. or. 98 genau von der translatio, b. i. Metapher, unterschieden; vgl. *Ernesti lex. techn. lat.* p. 405). — Spät. Grammat. gebrauchen auch metonymia.

metonymisch, mutatus. — *Adv.* verbis mutatis (zB. reden). — einen Ausbrud m. gebrauchen, verbum mutare; verbum pro verbo quasi summutare (f. Cic. or. 98).

Metrik, *ars metrica (als Kunst). — metrorum ratio (als System der Metra). — versuum lex ac modificatio (als Gesetze u. Abmessung der Verse). — *lex versuum. leges metricae* (als Gesetze, Regeln der Metrik).

Metriker, *artis metricae ob. legum metricarum peritus. — die Metriker, metrici (μετρικοί, Gell. 18, 15, 1).

metrisch, metricus (μετρικός). — *metro inclusus (durchs ob. ins Metrum eingeschlossen). — Auch durch die Genitivi Plur. metrorum (der Metra, zB. ratio). — ob. versuum (der Verse). — *die m. Gesetze, lex versuum; leges metricae.* — *Adv.* legibus metricis (nach den Gesetzen der Metrik). — *lege versuum* (nach den Versgesetzen) — einen Dichter m. erklären, *in praelegendo poeta legum metricarum rationem habere.

Metropolit, metropolita ob. metropolitano episcopus (Eccl.); episcopus primas provinciae (Eccl.). — das Amt des **M.**, primatus officium (Eccl.); die Würde des **M.**, primatus dignitas (Eccl.).

Metrum, f. Versmaß.

Metten, *sacra antelucana, orum, n.

Metzwurst, *farcimen carne comminutā et cum cerebro mixtā inculcatum.

1. **Metze**, feste Dirne, scortum.

2. **Metze**, ein Maß, etwa semodius.

Metzelei, trucidatio (vgl. Liv. 28, 16, 6: inde non jam pugna, sed trucidatio velut pecorum fieri).

metzeln, trucidare; trucidando occidere.

Metzger etc., f. Fleischer etc.

Meuble, Meublen, supellex. — die „Meublen“ werden im Latein. auch unter dem allgem. cultus (Alles, was zur Verschönerung des Lebens dient) begriffen. — *meublieren*, f. ausmeublieren.

Meuchelbold, sica.

Meuchelmord, *caedes ex insidiis facta; im 3Hjg. bl. caedes (f. Cic. Mil. 27 u. 29; Brut. 85). — *zum.* auch durch *sicae* (f. Cic. de off. 3, 35). — *einen M. begehen, caedem (ex insidiis) facere, committere: an Jmbm. alqm insidiis ob. ex insidiis interficere: wegen M. klagen, accusare inter sicanos: eine Untersuchung wegen M. anstellen, quaestionem exercere inter sicanos.*

Meuchelmörder, sicanus (Bantitt). — percussor (Mörder). — *insidiator* (hinterlistiger Aufläurer, Cic. Mil. 29). — *einen M. gegen Jmb. anstellen, percussorem alci subornare.*

meuchelmörderisch, ex insidiis factus (zB. Anfall, impetus). — *Adv.* ex insidiis; per insidias.

meucheln, Jmb., alqm ex insidiis interficere.

Meuchler, f. Meuchelmörder.

meuchlings, ex insidiis; per insidias.

Meuterer, consensio. consensus. conspiratio (als Complot, geheime Verabredung gegen das Oberhaupt). — *conjuratio* (als Verschwörung). — *factio. consensionis globus* (als verbotene Verbindung, f. Sall. Jug. 31, 15. Nep. Att. 8, 4). — *insidiae* (als hinterlistige Nachstellung). — *seditio. motus* (Aufruhr, f. d.). — *eine M. machen, inter se conspirare; inter se conjurare* (sich verschwören); *gegen Jmb. Leben, conjurare de alqo interficiendo.*

Meuterer, conjuratus (Verschwörer). — *3f* es = *Auführer*, f. d. — *einer der Meuterer, vir factionis. meuterisch*, f. auführerisch.

Meve, Meve, *larus (L.).

mevauen, etwa felire (Anthol. Lat. 762, 50 R.

= 283, 50 M. vom Geschrei des Bantfers).

Mica, Art Mineral, (lapis) phengites.

Mieder, thorax.

Meiene, vultus (v. pr.). — *os* (das ganze Antlitz

dominus hospitii ober insulae (einer Miethtwoh-
nung).

Miethtuttsche, f. Miethtwagen.

Miethtuttscher, *redarius mercennarius.

Miethtladen, taberna conducta. - einen M.
haben, tabernam conductam habere.

Miethtleute, conductores. - im Hause, inquilini.

Miethtling, homo ob. (ist er Soldat) miles con-
ducticius, mercennarius, homo (miles) mercède
conductus (s. oben „Mietht...“ den Untersc.). -

Miethtlinge, d. i. a) Sohnarbeiter u. um Lohn ge-
burene Leute üb.: conducticiae et mercennariae
operae; operae mercède conductae; im Fhgg. auch
bl. operae (zB. Clodianae). - b) Miethtsoldaten,
Miethttruppen: milites conducticii; milites mercen-
narii; milites mercède conducti ob. parati; exer-
citus conducticius. - als M. dienen, mercède
militare; pecuniã conductum militare: Miethtlinge
halten, milites mercennarios alere; milite mer-
cennario uti (sie gebrauchen zu einem Zweck).

Miethtmann, conductor. - im Hause, inquilinus
(zB. einen M. einnehmen, inquilinum recipere).

Miethtpferd, equus conducticius (in Bezug auf
das Pferd selbst). - equus conductus (in Bezug auf
den Mieter; vgl. „Mietht...“). - *equus merito-
rius (in Bezug auf den Vermietter, dem es Gewinn
bringt). - ein von mir nach Aricia genommenes M.,
equus cuius usus mihi Ariciam commodatus est.

Miethtschiff, navis conducticia ob. conducta (f.
„Mietht...“ den Untersc.).

Miethtcontract zc., f. oben, „Miethtcontract“ zc.

Miethtsoldat, -truppen, f. Miethtling.

Miethtvertrag, f. Miethtcontract.

Miethtwagen, vehiculum meritorium ob. (als
Kutsche) reda meritoria (der Wagen, der zum Ver-
mieten dient). - vehiculum conductum ob. (als Kut-
sche) reda conducta (der Wagen, der gemietet ist).
miethtweise, mercède.

Miethtwohnung, cenaculum meritorium (in
Bezug auf den Vermietter). - habitatio conducta
u. bl. conductum (in Bezug auf den Mieter). - Ist
es = Mietthaus, f. d. - vor dem Thore eine M. ha-
ben, extra portam aliquid conducti habere: in
einer M. wohnen, in conducto habitare.

Miethtzeit, *tempus conducti.

Miethtzins, merces (als Entschädigung für den
Vermietter, zB. annua). - pensio (als Zahlung an
den Vermietter, zB. aedium annua). Vgl. „Haus-
mietthe“.

Mignon, f. Nibling.

Migräne, hemicranium (μικρανία).

Mikrologie, minutiarum studium.

Mikroskop, f. Vergrößerungsglas.

Milbe, blatta (Rotte).

Milch, I eig.: lac. - von M. (gemacht), wie M.
(aussehend), lacteus: M. von Kühen, lac vaccinum,
bubulcum: von Ziegen, lac caprinum: frische M.,
lac recens: gerommene M., lac concretum: saure
M., oxygala: die M. läuft zusammen, gerinnt, lac
coit (üb.); lac coagulat (durch Lab): die M. wird
zu Kasten, lac serescit: wird dick, lac spissatur:
zu M. werden, lactescere: in M. übergehen, lacte-
scere incipere: M. (zum Säugen) bekommen, lacte-
scere (v. Thieren) er steht aus wie M. u. Blut, in
eius vultu candore rubor mixtus est. - II) un-
eig., jede milchähnliche Flüssigkeit, a) gewisser Pflan-
zen: lac; lacteus humor. - b) Same der männ-
lichen Fische: lactes.

milchartig, lacteus; lacti similis.

Milchsaft, sinus ob. sinum lactis.

Milchbart, lanugo. - Reton., v. jungen Leuten,
juvenis barbatulus.

Milchbärtig, barbatulus.

Milchblau, subcaeruleus.

Milchbläue, color subcaeruleus.

Milchbrot, panis ex lacte.

Milchbruder, collactaneus (spät. Kaiserzt. Frü-
her mag man dafür eine Umschr. gebraucht haben,
wie quem eadem nutrix alebat).

Milchcur, *curatio lacte instituta. - eine M.
gebrauchen, *lacte medicamento loco uti.

Milcheweiz, beim Meßen, mulctra; mulctrum.

Milcher, **Milcher**, männlicher Fisch, piscis

Milchfarbe, color lacteus. [mas.]

Milchfarben, colore lacteo.

Milchgefäß, I) zum Aufbewahren der Milch: vas
lactis (im Allg.). - sinum ob. sinus lactis (ein grö-
ßeres bauchiges, ein Milchnapf). - II) im thierischen
Körper: vas lacteum. - **Milchgeschirr**, f. Milch-
gefäß no. I. - **Milchglas**, vitrum album.

Milchhaar, -haare, lanugo.

Milchicht, f. milchartig. - **milchig**, lacteus.

Milchnapf, sinus ob. sinum lactis.

Milchpulver; zB. als M. den Kamen gegeben
werden, nutricibus in defectu lactis aridum dari.

Milchregen, ein, imber lactis. - es fällt ein M.,
imber lactis defluit; lacte pluit.

Milchsaft, der Pflanzen, succus lactis.

Milchsangen, das, suctus lactis.

Milchsanger, eine Schwalbenart, caprimulgus.

Milchschaf, ovis, quae lac habet. - Nicht ovis
lactaria.

Milchschwester, collactanea (f. Milchbruder).

Milchspeise, *cibus lacteus. - im Plur. lacten-
tia, ium, n.

Milchstraße, orbis ob. circulus lacteus. - via
lactea (Ov. met. 1, 169).

Milchtopf, f. Milchgefäß no. I.

Milchverfehlung, einer Wöchnerin, aversum
lac. - eine gefährliche M. haben, periculo aversi
lactis laborare.

Milchweiz, lacteus; lacteolus; lacteo colore.

Milchzähne, dentes pueriles (bei Menschen).
- dentes pullini (bei Thieren). - die M. verkitern,
dentes pueriles decidunt (v. Menschen); dentes,
quos pullinos appellant, jacere (v. Thieren).

milch, I) nicht unangenehm von Geschmack: mollis
(weich für Zunge u. Gaumen, Ggft. acer, d. i. bei-
ßend, von Speisen üb.). - mitis (nicht herb, das v.
pr. v. ganz reifem, mirbem Obst, Ggft. acerbus). -
lenis (gelind, nicht heißend, nicht tragend, Ggft.
asper u. acer, v. Wein, v. Speisen). - dulcis (süß,
Ggft. austerus, v. Getränken). - m. machen, mollire;
mitigare; lenire: m. werden (vom Obst), mitescere.
- II) nicht unangenehm für das Gefühl, sowohl für
das äußere als für das innere: mollis (weich, gefül-
lig, zB. Nabe, Rebe, Ggft. durus, acer). - mitis
(nicht herb, nicht rauh, zB. Winter, Sommer, Klima;
dann Rebe, Worte, Ggft. asper). - lenis (gelind,
nicht heftig, zB. Wind, Nabe, Rebe, Ggft. asper, ve-
hemens). - temperatus (gemäßigt, nicht zu warm u.
nicht zu kalt, vom Klima, von den Jahreszeiten, Ggft.
frigidus, kalt, ob. calidus, warm). - levis (leicht, nicht
brüdenb, zB. Strafe, Ggft. gravis). - etwas mit ei-
nem m. Ausbruch benennen, molli nomine appellare
alqd: einer Sache einen mildern Namen geben, leni-
nius nomen alci rei imponere: Alles hat schon ein
milderes Ansehen gewonnen, omnia jam sunt mi-
tiora. - m. werden (v. Winter zc.), mitescere: m.

maiden, mollem etc. facere, reddere aliam rem. — III) nicht hart, nicht streng, von Menschen, von deren Gefinnung u. von dem, was von Milde der Besinnung zeugt: mollis (nicht hartherzig, weichmüthig, Ggsk. acer). — mitis (nicht hart, nicht streng, mit von Gemüth, Ggsk. asper). — lenis (leise aufnehmend, Ggsk. vehementis, asper, acer). — mansuetus (zäh, unangenehm, fügsam, Ggsk. ferus, immanis). — clemens (günstig gegen Strafbare u. schonend mit Unschuldigen u. Unglücklichen verfahren, Ggsk. severus, crudelis). — misericors (mitleidig, Ggsk. durus). — facilis (gefällig, immer bereitwillig zur Gewährung von Bitten u. zur Verzeihung von Fehlern). — indulgens (nachsichtig, Ggsk. acerbus et severus). — remissus (nachgebend, nachsichtig, gelind, Ggsk. acerbus; zB. remissior iudex, Ggsk. iudex rigidus). — placidus (ruhig, friedlich, Ggsk. fervidus, incandens). — benignus (gütig, gutthätig aus Neigung u. Herzensgüte). — beneficus (wohlthätig, mildthätig, s. „Freigebig“ die Synon.). — verb. mitis et mansuetus (Ggsk. ferus et immanis); lenis et mansuetus (Ggsk. vehementis et atrox); clemens et misericors (Ggsk. crudelis et durus); clemens et mansuetus (Ggsk. crudelis et inhumanus); placidus et lenis. — milde Sitten, mores placidi; mores temperati et moderati: ein m. Verweis, castigatio clemens: ein m. Urtheil über Jmd. fällen, se clemens in alqm praebere (übq., auch als Richter); clementer scribere de alqo (in einem Briefe). — eine m. Züchtung, *legatum pauperum usui destinatum. — z. machen, mollem etc. facere, reddere. — Adv. clementer; remisse; benigne. — sich zu m. abdrücken, nimium remisse loqui.

Milde, lenitas (Gelindigkeit, sowohl als Beschaffenheit einer Sache, zB. doloris, verborum, als von der Eigenschaft einer Person, Ggsk. asperitas). — animus lenis, ingenium lenis (Gelindigkeit als Charakter einer Person). — clementia (die Günstigkeit, das schonende Benehmen, Ggsk. crudelitas). — mansuetudo (Umgänglichkeit, Menschlichkeit, Ggsk. feritas, immanitas). — misericordia (Mitleid, Barmherzigkeit, Ggsk. animus durus). — facilitas (die Nachgiebigkeit, die Bereitwilligkeit, Bitten zu gewähren und Fehler zu verzeihen). — indulgentia (die Nachsichtigkeit, welche Andern gern etwas zu gute hält, auch wenn sie es missbilligen muß, Ggsk. severitas). — benignitas, beneficentia, munificentia (die Gutthätigkeit, Wohl-, Wohlthätigkeit). — angeborene M., inclinatio animi ad lenitatem. — die M. der Regierung, clementia et mansuetudo imperii.

Mildere, durch Umschr. mit den Verbis unter „mildern“.

mildern, I) in Bezug auf den Geschmack: mollire (weich machen). — mitigare, lenire (gelind machen). — den Geschmack einer Sache m., saporem alqis rei lenire: die Bitterkeit der Früchte m., amaritudinem frugum mitigare (beide von Dingen). — II) den Grad der Härte, das Unangenehme einer Sache vermindern: mollire (erweichen, zB. den Jörn, Ungeflüm, ruz, impetum). — mitigare (das Unangenehme beseitigen). — lenire (lindern). — levare (theilweise aufheben, aufhören machen, zB. poenam: u. quasi solano et honore aliquo poenam levaturus). — aliquid remittere ex alqo re (etwas nachlassen von z., zB. bei Bedingungen, ex his rebus: eine Strafe, ex merita poena). — Jmds. Strafe m., alqm poenae parte levare. — Jmds. Glend m., alqm miseriam levare: den Gnd durch Freundschaft m., gravitatem comitate coadire; severitatem comitate miscere; severitatem comitatemque miscere: den finstern Ernst m., trinitiam et severitatem lenire.

Mildern, das, -erung, die, mitigatio. — R. der Strafe, remissio poenae.

mildherzig, s. mild no. III.

Mildherzigkeit, s. Milde.

mildreich, s. mild no. III.

mildthätig, benignus, beneficus, munificus (s. mild no. III). — Adv. benigne.

Mildthätigkeit, benignitas; beneficentia; voluntas benefica; munificentia.

Militär, milites ob. collectio Sing. miles (Soldaten übq., auch im Ggsk. der Bürger ob. Landleute, s. Suet. Aug. 44. Plin. ep. 10, 86 [18], 2). — copiae, exercitus (Truppen, Heer). — homines militares (prägn., Soldaten von Übung im Fach). — militum numerus (die Zahl der Soldaten, zB. das R. verringern, militum numerum deminuere). — homo ob. vir militaris (ein Militär = ein Soldat von Fach). — res militaris (das Militärwesen). — militia (der Kriegsdienst). — Jmd. vom R. (Kriegsdienst) losgeben, alci militiae vacationem dare (wenn er noch nicht Soldat ist); alqm militia solvere (wenn er schon Soldat ist).

Militärarzt, medicus castrensis (Inscr.).

Militärcharge, eine, bescheiden, gradum in militia obtinere (im Kriege).

Militärbeamter, vir militaris (Jct.).

Militärbehörde, imperium. — die obersten Militär- u. Civilbehörden, summa imperia et summae potestates.

Militär-carrière, die, machen, militiam experiri.

Militär-colonie, colonia militaris (im Allg.). — veteranorum colonia (insofern die Colonie aus Veteranen besteht).

Militär-cordon, einen, um einen Ort ziehen, custodia militum alqm locum asipire.

Militär-dienst, s. „Kriegsdienst“; vgl. „Civil-dienst“.

Militär-etat, a) als Kosten zur Erhaltung des Heeres: sumptus in rem militarem faciendus. — der R. reicht hin, sumptus ad milites tuendos suppetit. — b) als Heerbestand: numerus militum (zB. numerum militum deminuere).

Militär-gewalt, höchste, imperium summum; auch bl. imperium.

Militär-gouverneur, in einer Provinz, qui provinciae praesert cum imperio. — R. sein, provinciae praesesse cum imperio: R. werden, provinciae cum imperio praesesse coepisse.

Militär-herrschaft, s. Soldatenherrschaft.

Militär-isch, militaris (vgl. „Kriegerisch“). — Jmd. mit allen militärischen Ehren bestatten, alqm militari honesto funere humare; alci funus militare facere: die m. Wissenschaften studieren, rem militarem discere. — Adv. militariter (im Allg.). — more militari (nach Soldatenart). — more militiae (nach Art des Kriegswesens, nach der Taktik, wie beim Militär). — instituto militari, exemplo militari (nach Art, wie es bei den Soldaten üblich ist).

Militär-lagereth, *valetudinarium militare.

Militär-macht, s. Kriegsmacht, Heeresmacht.

Militär-maß, incomma; ob. umchr., mensura militaris.

Militär-muß, s. Feldmuß.

Militär-person, homo ob. vir militaris. — Militär- u. Civilpersonen, sagati togatique.

Militär-pflichtig, *militiae sacramento obstrictus. — nicht m., s. dienstfrei.

Militär-pflichtigkeit, etwa *conditio militiae.

Militär-reglement, s. Reglement.

Militär-schriftsteller, is qui de militari disciplina scribit ob. scripsit.

Militärschritt, gradus militaris.
Militärstrafe, s. Kriegsstrafe.
Militärstaat, res publica, quam armis tenent.
 - potentia militaris (Soldatenherrschaft, w. vgl.).
Militärstraße, s. Heerstraße.
Militärvergehen, flagitium rei militaris.
Militärverschöderung, militaris conjuratio.
Milja, s. Landmilja.
Milion, decies centena milia. - zwei, drei Milionen, vices, tricis centena milia.
millionenmal, decies centies millies (eig.). - sescenties, millies (wie unser „tausendmal“ = unzehnlige Male).
Milja, splen; Lien (die altlat. Form für splen).
Miljabeschwerung, affectus lienis.
Miljafrankheit, morbus lienis.
Miljafrucht, asplenium.
Miljaucht, morbus lienis. - mit der M. befaßt, s. miljsüchtig: die M. curieren, lienosos (die Miljsüchtigen) curare.
miljsüchtig, splenicus (bei Spät. spleneticus); lienosus.
Mimenerdichter, mimorum scriptor.
Mimif, *ars mimica; vgl. „Gebenbenkunst“.
Mimiker, artis mimicae peritus (üb.), der die Gebenbenkunst versteht). - minus ($\mu\mu\omicron\varsigma$); rein lat. artifex saltationis (mimischer Tänzer) - der vornehmste der Mimiker, archimimus ($\alpha\rho\chi\mu\mu\omicron\varsigma$).
mimisch, mimicus ($\mu\mu\omicron\varsigma$). - ein m. Dichter, mimorum scriptor: ein m. Schauspiel, minus ($\mu\mu\omicron\varsigma$): ein m. Tanz, saltatio: etwas m. darstellen, saltare mit dem Namen des Stückes im Acc. (zB. den Cyclops, Cyclopem).
minor, minor. - Adv. minus.
minderjährig, a) im Allg., minor natu ob. annis, im Jshg. auch bl. minor (noch jung von Geburt, den Jahren nach, Ggfs. major natu). - infans (noch ein ganz kleines Kind). - nondum adultä aetate (üb. noch nicht erwachsen, volljährig). - peradulescentulus, peradulescens (noch sehr jung). - minderjährige Söhne, filii familiarum. - b) in Bezug auf den Vormund: pupillus, a. - minderjähriger Kinder Gelder, pecunias pupillares. - c) in Bezug auf die Fähigkeit zu regieren: nondum maturus imperio.
Minderjährigkeit, aetas nondum adulta (im Allg.). - aetas pupillaris (des Mündels). - infantia (erste Kindheit). - *aetas nondum matura imperio (des Thronfolgers). - er vertraute ihm die Regierung während der M. der Kinder an, regnum ei commendavit, quoad liberi in suam tutelam pervenirent.
mindern zc., s. vermindern zc., lindern zc.
mindeste, der, die, das, minimus. - minor (wenn von zweien die Rede ist). - das Mindeste, minimum; pars minima: nicht das M., nicht im m., ne minimum quidem: auf das m., zum m., s. wenigstens: am m., minime.
mindestens, s. wenigstens.
 1. **Mine**, cuniculus (unterirdischer Gang). - specus (schachtartiger Gang). - eine M. anlegen, cuniculum agere; specum fodere: unter etw. Minen anlegen, alqd suffodere (die Anlegung von M. unter etw., suffossiones): den Minen der Feinde begegnen, s. Gegenminen (anlegen): eine M. springen lassen, *vi pulveris pyrii cuniculum discutere (eig.); rem occulte cuniculis oppugnare (uneig., heimlich agieren, um zu einem Zweck zu gelangen, Cic. agr. 1, 1): alle Minen springen lassen (Alles versuchen), omnia experiri; manibus pedibusque eniti, ut etc.
 2. **Mine**, eine Geldsumme, mina; mna.
Minegang, *via cuniculi.

Mineral, metallum. - ein M. sein, metallicum esse. [continentur.]
Mineralienkabinet, *thesaurus, quo metalla mineralia, medicata (zB. aquae).
Mineralog, *metallorum peritus.
Mineralogie, *mineralogia (t. t.).
mineralogisch, *mineralogicus (t. t.).
Mineralreich, metalla, orum, n.; metallorum natura. - zum M. gehören, metallicum esse.
Mineralwasser, aqua medicata. - 3ft es = Gesundbrunnen, s. b.
Minutatur, in, pusillus ob. minor (zB. Roma pusilla ob. minor: u. domus ob. res publica pusilla est: u. tabella ob. pictura minor). - das Thier ist gleichf. der Mensch in M., animal est quodam modo parvum hominis exemplar.
Minutaturgemälde, tabella ob. pictura minor.
Minutaturmaleser, qui pingit minoribus tabellis.
Minutaturmaleserel, pictura minor.
Minimalbetrag, s. Minimum.
Minimum, pretium minimum (der geringste Preis). - numerus minimus (die geringste Zahl). - du hattest mir das M. des Preises (für den Verkauf) bestimmt, *praesinita, quo ne minoris venderem: das M. an Pferden bestimmen, die Jeder hatten soll, *cavere de numero equorum, quo ne minorem cuiquam habere liceat: das M. der Forderung, die an Jmb. gestellt wird, *quo non minus ab alqo sit postulandum (nach Cic. de or. 1, 212). Sgl. Nägelss. Stil. Aufl. 4. S. 118.
minieren, cuniculos agere; specus fodere.
minieren, das, suffossio. - durch M., cuniculos agendo; specus fodiendo.
Minister, qui cuniculum agit. - cunicularius, cuniculator (Spät.).
Minister, amicus principis, regis (als Freund u. Gehülfe des Fürsten). - rector principis, regis (als Leiter des Fürsten). - *principis socius et administrator omnium consiliorum. *socius consiliorum principis et particeps consiliarius (als Rathgeber des Fürsten). - tutor regis (als Vormund des minderjährigen Fürsten). - ein sehr thätiger M., singularis principalium onerum adjutor; geheimer M., comes consistoriarum (spät. Kaiserzt.); vgl. „Cabinettsminister“: M. der auswärtigen Angelegenheiten, *qui principi adest rerum extarnarum arbiter atque administrator: M. des Innern, *principis minister et adjutor consiliorum domesticorum: M. des Cultus, *cui cura rerum ecclesiasticarum tradita est: M. des Cultus u. Unterrichts, *rerum ecclesiasticarum et scholasticarum summus praefectus: M. der Finanzen, *cui cura aerarii tradita est: Jmb. zum M. machen, *alqm socium et administrum omnium consiliorum assumere.
Ministerium, principis (regis etc.) amici, rectores u. s. w. der Plur. der Ausdrücke unter „Minister“. - als Collegium, *collegium eorum, quos princeps socios et administrum omnium consiliorum assumpsit; *collegium eorum, qui principi in consilio semper adsunt et omnium rerum habentur participes. - als oberste Staatsgewalt, *consilium rei publicae, penes quod est summum imperium et potestas. - das M. des Cultus, das geistliche M., *collegium eorum, quibus cura rerum ecclesiasticarum tradita est; *collegium eorum, qui regi sunt a rebus ecclesiasticis: M. des öffentlichen Unterrichts, *summum consilium, ad quod publicorum studiorum apud nos cura pertinet: das M. des Innern, *collegium eorum, quibus cura rerum domesticarum tradita est; *collegium eorum, qui regi sunt a rebus domesticis.

Winne, amor.

Winnefieb, f. Siebesgebiht.

Winnefang, poësis amatoris.

Winnefänger, poëta amatoris (als Dichter).
- cibareodus (*κίθαροπόδος*, als Sänger zum Saitenspiel).

winners, f. minderjährig.

Winort 2c., f. Franciscaner 2c.

Winortität, minor pars (der kleinere Theil). -
minoratus (die kleinere Zahl). - paucassententia:
wenige Stimmen). - in der R. bleiben, sententia
in minus valere.

Winortel, f. Winnefänger.

Winute, I) eig.: a) übh., der 60ste Theil einer
Stunde: *horae sexagesima. - 45 Minuten, dodrans
urae: 2¼ R., semuncia horae. - b) in der Astro-
mie: una scripulum (f. Lat.-büsch. Schw.). - II)
win, ein sehr kleiner Zeittheil, f. Augenblick.

Winutenlang, etwa paulisper. [ptum.]

Winutenuhr, *horologium sexagesimis descri-
bitur, *index sexagesimarum.

Winutlich; j. d. stündlich, ja minutlich, horis ip-
sique momentis.

win, mihi. - Sprichw., mit nichts dir nichts,
nilo negotio (j. d. quum pater hujusce... nullo ne-
poto in occisus).

Winuthep, f. Menschenfeind.

Winuthe, nuptiae impares (nicht ebenbürtige
Ehe: - Christianorum diversae fidei et religionis
coniugium (christliche, in Bezug auf Verschiedenheit
des Glaubens, Augustin. de conub. adult. §. 25).
- eine Frau soll keine R. eingehen, ne nubat femi-
na non sua religionis viro (sid.).

winuten, miscere od. (gehörig, tüchtig) permiscere
winuten, mengen, vermengen, mischen, vermischen,
in od. mehrere ungleichartige Dinge miteinander
mischen, bef. trockene u. feste Stoffe, welche sich,
zu gemischtes Getreide, wieder auseinander finden
sind. - temperare (*κασαρρῶναι*, versetzen, flüssige
Stoffe sich zu einem Ganzen verbinden machen, so-
weit sie nicht wieder geschieden werden können). - di-
cere (*καλύπειν*, versetzen, einen festen Stoff durch
eine flüssigen auflösen). - etwas unter od. mit et-
was u., miscere, permiscere alqd alqd re; tempe-
rare alqd alqd re: etw. zu od. in etw. m., admiscere
alqd alci rei od. in alqd: für Jmd. etw. m. (d. i.
zu Trinken zurechtmachen), miscere alci alqd: ei-
nem Arzneitruak m., medicamentum temperare;
medicamentum diluere (j. d. in poculo): Ofst, einen
Trunk m., venenum diluere; venenum parare,
bereiten (zubereiten, Kochen übh.). - sich unter od. in
etw. mischen (mengen), se immiscere, se inserere alci
rei: sowohl unter eine Menge Leute 2c. als in eine
Sache, Angelegenheit); se admiscere alci rei (nur
in eine Sache, Angelegenheit); se interponere alci
rei od. in alqd. auctoritatem suam interponere od.
interponere alci rei (sich als Vermittler dazwischenlegen):
se abhorreere ab alqa re: sich von Staatswe-
sen u. etwas m., auctoritatem publicam inserere
alci rei: wider Jmds. Willen sich in etwas m., algo
aspicere ad alqd: mische dich nicht in die Sache,
2c. te admisce: in diese Dinge mische er sich nicht,
2c. his rebus nihil attingat: mache, was du willst,
2c. mische dich nicht dazw., quod volles facies, me
nihil interpono: sich in fremde Sündel m., alienae
rei od. alienis negotiis od. alienis causis se immi-
scere: his rebus implicari: sich in das Gespräch
2c. in Unterhaltung) m., familiariter se in eorum
conversacione inchoare et dare: sich in die Gespräche
2c. Gesprächner m., se immiscere montanorum

colloquii: eine Freude, in die sich Trauer mischte,
mixta cum dolore laetitia. - gemischt, mixtus.
permixtus, promiscuus (woran Verschiedene Theil
haben). - sine dilectu (ohne Auswahl). - eine gemischte
Gesellschaft, *circulus promiscuus (für Jedermann
ohne Unterschied des Standes); *circulus viris et
feminis promiscuus, mixti feminis mares (für Män-
ner u. Frauen); omnium ordinum homines (Leute
aus allen Ständen). - gemischte Ehe, f. Mischehe. -
vor einem gemischten Publikum (von jungen Leuten)
lesen, auditiones vulgo juvenibus sine delectu prae-
bere. - Mischen, das, f. Mischung.

Mischfutter, farrago. - *avena et hordeum
mixta, n. pl. (Hafer u. Gerste gemischt).

Mischgefäß, für den Wein, crater (*κράτηρ*);
cratera.

Mischlinge, mixti (f. Liv. 38, 17, 9).

Mischmaß, dem Inhalt nach, farrago (Juen.
1, 86). - den Worten nach, sartago loquendi (Pers.
1, 80).

Mischung, I) das Mischen od. Gemischtsein: mix-
tio, permixtio (als Handlung u. Sache). - mixtura
(als Art u. Weise der R. und als Sache, auch von
Abstr., j. d. mixtura aequabilis virtutum atque vir-
tutum). - temperatio (als Handlung u. Beschaffen-
heit; vgl. „mischen“ den Untersj. von misc. u. temp.).
- die R. des Erzes, temperatio aeris: die geschickte
R. mannigfaltiger Töne, temperata varietas sono-
rum. - II) das Gemischte, f. Composition no. II, a.

Mischungsverhältnis, temperatio.

Miserere, I) kathol. Kirchengesang: etwa *car-
men oder cantus supplex; *preces supplices. -
II) Darmzwang: *alvus per os reddita.

Mispel, mespilum.

Mispelbaum, mespilus.

Mischachtung, in, stehen, inter turpes haberi.

Mischbeagen, mala corporis affectio (üble Kör-
perstimmung). - molestia (das Sichgebrüchfühlen). -
R. empfinden, male affectum esse.

mißbeliebig, -beliebt, f. mißlieblich.

mißbillen, in pejus fingere.

Mißbildung, deformitas membrorum (der
Glieder). - vultus in pejus fictus (des Gesichts).

mißbilligen, non probare, improbare, repro-
bare (nicht gutheißen, Ggf. probare, approbare). -
damnare, condemnare (gleichf. das Verbammungs-
urtheil über etwas aussprechen, Ggf. approbare). -
dissuadere alqd u. de alqa re (widerathen, Ggf. su-
adere alqd, auctorem esse alci rei, adhortari
ad alqd, d. i. zu etw. rathen, od. concedere, d. i. zu-
gestehen). - reprehendere, vituperare (tabeln, Ggf.
probare, laudare). - carbones notare (als mißfallend
mit Kohle bezeichnen, Ggf. cretâ notare, f. Hor.
sat. 2, 5, 246. Pers. 5, 108). - etw. höhlich m., alqd
vehementer reprehendere, valde vituperare.

Mißbilligung, improbatio (Ggf. approbatio).
- dissuasio (Widerathung, Ggf. adhortatio). - re-
prehensio, vituperatio (Tadel, Ggf. probatio, laus).
- R. durch lauten Zuruf, acclamatio: R. finden,
improbari (nicht gut genannt werden); vituperari.
in vituperationem venire (getadelt werden).

Mißbrauch, I) das nicht recht Gebrauch oder
Gebrauchtwerden einer Sache: vitium od. culpa male
utentium (der Fehler od. die Schuld der Mißbrau-
chenden). - utentium pravitas (die Verkehrtheit der
Gebrauchenden). - mala consuetudo (üble Gewohn-
heit, f. Suet. Tib. 33 extr.). - R. mit etw. treiben,
f. mißbrauchen (eine Sache): durch R. Schäden brin-
gen, vitio od. culpâ male utentium nocere (von e.
guten Sache): im Falle des R. dieser Raht, si quis
eâ potestate male od. temere esse usus. - II) üble

Gewohnheit, Sitte): mos pravus (sofern der *R.* gegen das Herkommen verßößt). – quod contra jus fasque est (gegen menschliches u. göttliches Recht). – res mali ob. (stärker) pessimi exempli (Dinge, die ein übles, sehr übles Beispiel geben). – es nimmt ein *R.* überhand, porcrescit mos pravus: Mißbräuche abschaffen, abstellen, einstellen, res mali ob. pessimi exempli corrigere: sehr viele starke *R.* abschaffen, abstellen, einstellen, pleraque pessimi exempli corrigere.

mißbrauchen, eine Sache, alqā re perverse uti, abuti (einen verkehrten Gebrauch von etwas machen). – immodice ob. immoderate ob. intemperanter ob. insolenter ob. insolenter et immodice abuti alqā re (über die Schranken der Bescheidenheit, Mäßigung hinaus eine Sache in Anspruch nehmen, *zB.* *Zmb.* Nachsicht, alcijs indulgentiā: *Zmb.* Geduld, alcijs patientiā). – male uti alqā re (einen üblen Gebrauch von etwas machen). – improbe uti alqā re (einen bösen Gebrauch von etw. machen); verb. perverse et improbe uti alqā re (einen verkehrten u. bösen Gebrauch von etwas machen). – temere uti alqā re (einen unverünftigen Gebrauch von etwas machen, *zB.* es potentiā). – fatigare alqd (etwas gleichf. ermüden, *zB.* alcijs indulgentiam). – ~~abuti~~ abuti alqā re allein bedeutet so wenig als uti alqā re unser „mißbrauchen“, sondern nur „in Anspruch nehmen“ od. „verwenden“, und nur da, wo die Verwendung zu einem üblen Zweck sich aus dem *Zshg.* ergibt od. dabei angedeutet wird, kann sowohl abuti als uti ohne ein Adverb. für unser „mißbrauchen“ stehen, wie *Cic.* *Cat.* 1, 1: quousque tandem abutere patientiā nostrā: u. *Cic.* *Rosc.* *Am.* 54: iudicio ac legibus ac maiestate vestrā abuti ad quaestum atque ad libidinem (mißbr. zu niederigem Gewinn *ic.*); u. *Vell.* 2, 29, 8: potentiā suā ad impotentiam uti (seine Macht mißbr.). – ebenso im *Zshg.* auch „etw. zu etw. mißbr.“ durch alqd convertere ob. conferre ad alqd (etw. seiner ursprünglichen Bestimmung entziehend zu dem u. dem verwenden), *zB.* *Cic.* *de off.* 2, 51: nam quid est tam inhumanum quam eloquentiam a natura ad salutem hominum et ad conservationem datam ad honorum pestem perniciemque convertere? u. *Nep.* *Epam.* 7, 5: hanc (legem) *Epaminondas* quum rei publicae conservandae causā latam videret ad perniciem civitatis conferre noluit. *Vgl.* *Helv.* *Caes.* b. c. 1, 4, 5. – eine Person m., deuti alqo (*Zmb.* mitnehmen, mißhandeln, *Nep.* *Eum.* 11, 3); alqo ob. alqā abuti (im unehrbarren Sinne): sich von *Zmb.* m. lassen, so abutendum alci permittere et tradere.

mißbräuchlich, muß classisch durch die *Adv.* perverse (vertehrt), immodice ob. intemperanter ob. insolenter ob. insolenter et immodice (über das rechte Maß hinaus, übertrieben) ob. contra morem (gegen das Herkommen) ob. contra jus fasque (gegen menschliches u. göttliches Recht) je nach dem *Zshg.* ausgedrückt werden.

Mißerebit, fides parva, afflicta, affecta (geringer od. vermindert Glaube an *Zmb.* Ehrlichkeit, geringes, vermindertes Vertrauen, auch im Handel u. Wandel). – invidia (bes. der Unwille, die Mißbilligung, die sich ein Staatsmann beim Volke durch irgend eine Handlung, sei es auch nur durch sein zu sehr steigendes Ansehen, zugezogen hat). – offensio alcijs (sowohl das Angestoßenhaben *Zmb.* *[vgl. Palm Cic. div. in Caec. 9]*, *zB.* totius ordinis [= der *R.* des ganzen Senats], als auch das Anstoßen bei *Zmb.*, die Mißstimmung, *zB.* populi, u. dafür auch offensio popularis, *[vgl. commendatio in vulgus]*). – existimatio offensa alcijs (die gute Meinung, die

einen Stoß bekommen hat, *zB.* nostri ordinis). – infamia (Verurtheilung, *zB.* iudiciorum). – in *R.* kommen, fidem perdere, amittere (*Zreu* u. Glauben verlieren); de existimatione sua aliquid perdere, deperdere. existimationis detrimentum ob. iacturam facere (an seinem guten Ruf); auctoritatem, dignitatem amittere. dignitatis iacturam facere (an seinem Ansehen, seiner Würde); in invidiam venire. invidiam subire (sich den Unwillen des Volkes zuziehen); in invidia esse coepisse (anfangen im *R.* zu sein, auch v. *Zehl.*); sperni coeptum esse (anfangen verächtlich, nicht mehr begehrt zu werden, auch v. *Zehl.*); infamem esse coepisse (in üblen Ruf kommen): in großen *R.* kommen, invidia flagrare coepisse: *Zmb.* in *R.* bringen, alcijs fidem minuere (den Glauben an *Zmb.* Ehrlichkeit, *Zmb.* Glaubwürdigkeit verringern); de fama alcijs detrahare (*Zmb.* in üblen Ruf bringen); alcijs auctoritatem levare (*Zmb.* Ansehen untergraben); alci invidiam facere, constare (ihm den Unwillen des Volkes zuziehen); alqm ob. alqd infamare (verrufen machen); alci invidias esse (*Zmb.* zum Gegenstand des Unwillens machen, v. *Zehl.*): in *R.* stehen, fide carere (des Vertrauens entbehren); male audire. infamem esse (in üblen Ruf stehen); in invidia esse (sich den Unwillen des Volkes zugezogen haben); sehr, magna in invidia esse; invidia flagrare: in *R.* stehen, offensus (anßößig, *zB.* ordo senatorius); infamis (verrufen): in *R.* gekommen, sperni coeptus.

mißdeuten, perverse, perperam interpretari (vertehrt, unrichtig erklären, deuten). – male ob. deterius interpretari. in deterius trahere (ungünstig auslegen, deuten). – aliter accipere quam est. in aliam partem accipere, ac dictum est. sinistre accipere (anders nehmen, als es ist, gesagt ist). – fallaciter interpretari (tückisch deuten). – etwas geistlich m., alqd calumniari (böswillig von der üblen Seite nehmen).

Mißdeutung, *interpretatio perversa ob. perperam facta (unrichtige Deutung). – interpretatio sinistra (üble, ungünstige). – perverse ob. perperam interpretantes (die vertehrt Deutenden). – male ob. deterius interpretantes (die ungünstig Deutenden). – böswillige, geistliche *R.*, malevola interpretatio; calumnia; calumniantes (die böswillig Deutenden). – der *R.* fähig sein, in malam partem accipi posse; in deterius trahi posse: vor böswilliger *R.* sicher sein, a calumnia tutum esse.

mißfen, carere alqā re (nicht haben, entbehren). – desiderare alqd (ungern nicht haben, vermissen). – etwas leicht m., alqā re facile carere.

Mißernte, messis ingrata (eine ungünstige Ernte). – male percepti fructus (schlecht eingeerntete Früchte). – eine gänzliche *R.*, messis nulla (wie *Cic.* *ad Att.* 5, 21, 8: messis enim nulla fuerat). – es war eine *R.*, male percepti sunt fructus. *Vgl.* „*Risikwaß*“.

Mißethat, maleficium (jede moralisch schlechte Handlung, die Mißethat). – malefactum (Uebelthat). – noxa (Vergehen, auch leichter Art, wie Diebstahl *ic.*). – facinus malum, gew. im *Zshg.* bl. facinus (die Unthat). – scelus (Verbrechen). – fraus (betrügerische Handlung, Rechtsverletzung). – eine *R.* begehen, maleficium ob. noxam admittere, committere; facinus committere ob. admittere ob. in se admittere ob. in se suscipere: eine *R.* gegen *Zmb.* begehen, facinus committere in alqm; facinus inferre in alqm.

Mißethäter, maleficus (üb. als Thäter einer moralisch schlechten Handlung). – sons nocena noxius (als Schuldiger, u. zwar sons als Verurtheilter ob. Verurtheilungswürdiger, noc. u. nox. bloß als *R.*

heber od. Ursache des Schabens). – auch *sons reus. nocens reus. noxae reus* (sofern der *M.* im Anflagestand ist). – ein alter arger *M.*, *nocentissimus senex*.

Missethäterin, durch das Femin. der Ausdrücke unter „Missethäter“.

missfallen, *displicere* (v. *pr.*) – aliquid habere offensionis (Anstoß erregen, v. Dingen). – non probari. improbari (nicht gutgeheissen werden, v. Dingen u. Pers., Ggß. probari). – incurrere in alcjs offensionem (bei Jndm. Ursache zum Anstoß, Missfallen geben, v. Personen). – es missfällt mir etwas, alqd mihi displicet; abhorreo ab alqa re (ich bin einer Sache abgeneigt); aegre od. moleste fero alqd. molestum est mihi alqd (es ist mir etwas lästig); es missfällt mir Jnd., displicet mihi alcjs; offendo in alqo (ich nehme Anstoß, habe auszufehen an ihm).

Missfallen, das, *offensio* (f., „Misscredit“ das Nähere). – *M.* finden, erregen, displicere, bei Jndm., alci; aliquid offensionis habere (f. missfallen): Jndm. *M.* erregen, sich zuziehen, incurrere in alcjs offensionem: ich ziehe mir Jndm. *M.* zu, alqs offendit in me: es hat etwas Jndm. *M.*, es hat, findet Jnd. *M.* an etwas, alqd alci displicet; alqd alci improbat ob. non probatur (er missbilligt es); alqs alqd aegre od. moleste fert, patitur. alqd alci molestum est (es ist ihm lästig); poenitet alqm alcjs rei (er empfindet Unlust, Unzufriedenheit über etwas, was ihm nicht gefällt): ich bezeige mein *M.*, me aegre pati ostendo, Jndm., alci (ich gebe zu verstehen, daß mir etwas lästig ist); *rem mihi displicere non possum non profiteri (ich kann nicht umhin, zu gestehen, daß mir die Sache missfalle): sein *M.* durch dumpfes Murren zu erkennen geben, fremere (bes. von einer Menge): durch lauten Zuruf, alci acclamare: sein *M.* über etw. öffentlich bezeigen, palam aspernari alqd. – zu meinem *M.*, me improbante; aegre od. moleste ferens; od. durch eine Wendung mit aegre od. moleste fero u. (zu meinem großen *M.*) aegerrime od. molestissime fero mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. quod (daß) etc. (z. B. zu meinem *M.* bin ich arm, aegre fero me pauperem esse, Cic. Tusc. 4, 59: indem er versicherte, daß sie zum *M.* der Carthaginienser in Italien von einem fremden König sich bekriegen lassen müßten, aegre tulisse Carthaginienses affirmans, quod bellum in Italia a peregrino rege paterentur, Justin. 18, 2, 1). – ohne *M.*, aequo animo (z. B. etwas lesen): mit *M.*, invito animo.

missfällig, molestus (beschwerlich, lästig). – ingratus (unangenehm; bes. im Ggß. von jucundus). – invidiosus (verhaßt). – es ist mir etwas m. (missfällt mir), f. missfallen. – *Adv.* moleste, z. B. ich frage m., moleste rogo: ich vernehme m., nehme m. wahr, moleste od. aegre fero: ich nehme etwas nicht m. auf, alqd in bonam partem accipio.

missfarbig, decolor.

missförmig, f. missgestaltet.

missgebären, abortum facere.

missgebildet, f. missgestaltet.

Missgeböt, ein, thun, etwa curto centusse liceri (f. Pers. 5, 191).

Missgeburt, fetus portentosus. partus monstrosus (Missgeb., sofern ihre Erscheinung eine üble Vorbedeutung hat, Sen. de ira 1, 15, 2. Augustin. de trin. 8, §. 7). – fetus obscenus (insofern sie einen schrecklichen Anblick gewährt). – partus insolitus (insofern das Geborene von ungewöhnlicher Gestalt ist, z. B. insoliti animalium partus). – Missgeburten, prodigiosa corpora et monstria insignia: Missgeburten von Menschen und Vieh, praeter naturam hominum pecudumque portenta; portenta ex homine aut ex pecude nata: eine *M.* zur Welt brin-

gen, *partum monstrosus edere: als *M.* geboren sein, monstrosus editum esse.

Missgeschick, fortuna adversa od. sinistra (ungünstiges Geschick, Ggß. fortuna secunda). – fortunae injuria (Unbill des Geschicks, z. B. id quod natura ingenuis dedit, nullā fortunae injuriā eripi potest). – res adversae u. bl. adversa, orum, n. (unglückliche Zufälle, Ggß. res secundae, secunda, z. B. secunda magis quam adversa timere). – bitteres *M.*, acerbitates.

Missgeschöpf, f. Missgeburt.

Missgestalt, deformitas alcjs rei (als Eigenschaft einer Sache). – res deformis. *res in pejus facta (eine missgestaltete Sache). – Ist es = Missgeburt, f. d.

missgestaltet, deformis (Ggß. formosus). – sehr u., insignis ad deformitatem.

missglücken, f. misslingen.

missgönnen, invideo alci alqd.

Missgönnen, das, invidia.

Missgriff, error. erratum (Irrthum). – peccatum (Versehen). – in etw. einen *M.* thun, errare in alqa re (z. B. in deligendo vitae genere); peccare in alqa re (z. B. in poematis et in oratione peccatur): in etw. einen argen *M.* thun, in alqa re turpissime labi (z. B. in deorum opinione): viele andere Missgriffe thun, multa alia peccare.

Missgunst, malignitas (die Abgunst, die Andern nichts Gutes gönnt). – invidia felicitatis alienae (Neid über fremdes Glück). – invidia (Neid übh.). – aus *M.*, maligne; invidiose (neidisch, z. B. alere): ohne *M.*, fern von *M.*, amotā invidia.

missgünstig, malignus (abgünstig). – invidus. invidiosus (neidisch). – *Adv.* maligne; invidiose.

misshällig zc., f. uneinig zc.

misshandeln, alqm nimis asperere tractare (Jnd. allzuhart behandeln übh.). – alqd denti (seine Gewalt über Jnd. missbrauchen, übel mit Jndm. umgehen, Nep. Eum. 11, 3). – alqm vexare (unser vulg. „Jnd. habeln“, Ggß. alci parcere, b. i. ihn ungeschoren lassen). – alci ob. in alqm insultare (Jndm. gleich auf dem Kopfe herumtanzen, z. B. rei publicae). – violare alqm (sich thätlich an Jndm. vergreifen, ihn verletzen). – vim afferre alci (Jndm. Gewalt anthun, auch einem Frauenzimmer). – male alqm mulcare. od. bl. mulcare alqm (Jnd. übel mitnehmen, durchprügeln, z. B. mit Keulen u. Knütteln, clavis et fustibus: mit Hieben, verberibus).

Misshandlung, vexatio (als Handlung, z. B. corporis, populi, Pamphyliae). – injuria. contumelia (Unrecht, Schmach, so Jndm. angethan wird). – die härteste *M.*, acerbissima vexatio. – Auch durch die Verba unter „misshandeln“, z. B. die *M.* der Gastfreunde, violati hospites. – nicht ohne *M.* davonkommen, non inviolatum abire.

Missheirath, nuptiae impares. – eine *M.* thun, impari od. cum impari jungi.

misshellig zc., f. uneinig zc.

Mission, *legatio, quae Christianae doctrinae apud barbaras gentes propagandae gratiā missa

Missionär, f. Befehrer.

Missionsanstalt, f. Befehranstalt.

Missjahr, annus sterilis (unfruchtbares Jahr, Ggß. annus fertilis). Vgl. „Wissernte“. – dieses Jahr war ein *M.*, hoc anno frumentum angustius provenit: ein gänzlich, hoc anno messis nulla erat.

Missklang, f. Mißton.

misslautig, f. launig no. b.

Misslaut zc., f. Mißton.

missleiten, abducere alqm ab institutis suis (von seinen Grundfüßen abbringen, Cic. Verr. 4, 12).

misslich, anceps. dubius (zweifelhaft dem Aus-

gang, Erfolg nach). - difficilis (schwierig). - lubricus (schlüpfrig, d. i. leicht Gefahr bringend, zu Mißgriffen führend). - periculosus (gefährvoll); verb. periculosus et lubricus. - mißl. Lage, Umstände, res dubiae, angustae; rerum difficultas, angustiae: in etne sehr m. Lage kommen, in magnum discrimen adduci. - die Sache wird m., in dubium adducitur oder venit res (der Ausgang wird zweifelhaft); res in discrimen adducitur (es steht Alles dabei auf dem Spiele). - es sieht m. mit etwas aus, res in dubium venit od. adducta est (der Ausgang ist zweifelhaft); res in discrimen adducta est (es steht Alles dabei auf dem Spiele); alqd vacillat (es steht etwas nicht auf festen Füßen, zB. justitia vacillat): es sieht sehr m. mit etw. aus, res in summum discrimen et periculum adducta est; res in summo discrimine versatur; res in magno discrimine vertitur; res jam in extremum perducta est casum. - es steht sehr m. mit ihm, in magno discrimine res ejus vertantur.

mißliebzig, a) mißbeliebt: invidiosus (verhaßt, mißfällig). - offensus (anstoßig); verb. invidiosus offensusque. - populo invidiosus (dem Volke verhaßt; bas „allgemein m.“, universo populo invidiosus). - multis ob. populo offensus (Stielen od. dem Volke anstoßig). - m. sein, in invidia esse (v. Pers. u. Zehl.): irgendwie m. sein, ulla in invidia esse: sehr m. sein, invidia flagrare: m. werden, in invidia esse coepisse: sehr m. werden, invidia flagrare coepisse: Jmb. m. machen, alci invidia esse (v. Zehl.); alci invidiam facere (v. Pers.): Jmb. sehr m. machen, alci magnae invidiae esse (v. Zehl.); alci magnam invidiam facere (v. Pers.). - b) tabelnd; zB. mißl. Aeußerungen über Jmb. thun, alqm sermonibus vituperare.

mißlicheigkeit, f. Mißerebit.

mißlingen, non succedere. non ob. parum ob. secus procedere (nicht den gewünschten Fortgang nehmen). - praeter spem evenire. secus cadere. praeter opinionem cadere (wider Erwarten schlecht ablaufen). - ad irritum cadere, redigi (gänzlich verettelt werden). - das Unternehmen mißlang ihm, male gessit rem: es ist ihm nie eine Schlächt mißlungen, ei numquam adversa fortuna pugnae fuit.

mißlingen, bas, successus nullus. - das N. einer Weise, vanitas itineris.

mißmuth, animi aegritudo (jede krankhafte Beschaffenheit des Gemüths). - maestitia (traurige Stimmung des Gemüths, Niedererschlagenheit, Ggf. laetitia, hilaritas). - morositas (mürrische, kritische Laune).

mißmuthig, maestus (niedererschlagen). - morosus (mürrisch). - ich bin über etw. mißm., alqd moleste, aegre, graviter fero.

mißrathen, angusto provenire (nicht gerathen, vom Getreide). - wenn die Früchte mißrathen, in calamitate fructuum: die Früchte sind mißrathen, male percepti sunt fructus. Uebrigens f. mißlingen.

mißrathen, bas, der Früchte, f. Mißwachs.

mißrath, f. Uebelrath.

mißthimmung, offensio (zB. populi). - offensus alcijs voluntas, gegen Jmb., in alqm (zB. militum, populi). - er hatte daburch eine N. hervorgerufen, bas er x., in eo offenderat, quod etc.

mißtönen, vox absona. - vox dissona (f. „mißtönend“ den Untersc. von abs. u. diss.). - sonus, qui quiddam ineptum et asperum sonat (unharmonischer u. rauher Ton, Ggf. sonus, qui quiddam dulce in aures et musicum defert). - simulatas (bildl., gespanntes Verhältniß zwischen Zweien). - Auch durch das Neutrum von absonus u. dissonus od. durch Umfgr. mit den Verben unter „mißtönen“, zB. Mißtöne

singen, spielen, absonum, dissonum quiddam canere (f. Col. 12, 2, 4): in etwas keinen N. bemerken, in aliqua re nihil absonum deprehendere: der Renner bemerkt jeden kleinen N. des Seitenspiels, in fidibus, quamquam paulum discrepent, tamen id a sciente animadverti solet: sich vor einem möglichen N. hüten, videre, ne forte quid discrepet. - Uneig., ich hätte heute geschwiegen, um nicht einen N. in die allgemeine Freude zu bringen, tacuisse hodie ne quid in communi omnium gaudio, minus laetum quod esset vobis, loquerer (Liv. 23, 12, 8).

mißtönen, absonum esse (übel klingen, bei Spät. absonare). - dissonare. discrepare (nicht harmonieren). - quiddam ineptum et asperum sonare (einen unharmonischen u. rauhen Ton geben, Ggf. quiddam dulce et musicum in aures deferre).

mißtönen, absonus (vom rechten Tone abweichend, übel klingend). - dissonus (mit den Tönen, Stimmen nicht übereinstimmend, unharmonisch, Ggf. consonus).

mißtrauen, diffidere. non confidere (kein Vertrauen zu der Lügigkeit, Zulänglichkeit einer Person od. Sache haben, zB. voluntati alcijs, viribus suis, sententiae). - non credere (kein Vertrauen zu Jmbs. Bestimmung, Treue haben). - de fide alcijs dubitare (an Jmbs. Herzesaufrichtigkeit zweifeln).

mißtrauen, bas, diffidentia, in etwas, alcijs rei (bezeichnet nur den Mangel an Vertrauen zu der Lügigkeit, Zulänglichkeit, Herzesaufrichtigkeit einer Person od. Sache; bei Cic. [Tusc. 4, 80 u. de inv. 2, 165] u. selbst noch bei Justin. [1, 8, 10] steht es nur vom Mangel an Vertrauen zu sich selbst u. zu seinem eigenen Glück im Ggf. von identia, d. i. dem Selbstvertrauen). - fides parva (geringer Glaube). - suspicio (Argwohn). - N. schöpfen gegen x., alci od. alci rei diffidere coepisse od. incipere: N. hegen, diffidere: ein wenig N. hegen, subdiffidere: N. in Jmb. setzen, f. mißtrauen: das größte N. in Jmb. setzen, summe diffidere alci: ich setze N. in mich selbst, mihi ipse diffido: ich setze kein N. in den guten Erfolg, rem posse confici non diffido. - mit N., diffidenter (bes. in sich selbst od. sein Glück): aus N., diffidentia: aus N. in die Fähigkeiten Jmbs, ingenio alcijs diffusus: was N. (Argwohn) erregt, suspiciosus.

mißtrauisch, diffidens, gegen Jmb. oder etwas, alci od. alci rei (in einem einzelnen Fall = kein Vertrauen zu der Lügigkeit, Zulänglichkeit, Herzesaufrichtigkeit einer Person od. Sache habend). - timidus (surchsam, scheu). - suspiciosus (argwöhnisch; beide als bleibende Eigenschaft); verb. timidus et diffidens; timidus suspiciosusque; - mißtr. gegen sich selbst, ipse sibi diffidens; verb. dubitans et ipse sibi diffidens: m. sein, diffidere (in einem einzelnen Fall, gegen Jmb. od. etwas, alci od. alci rei); suspiciosus esse (argwöhnischer Natur sein): etwas m. sein, subdiffidere: m. werden gegen x., alci od. alci rei diffidere coepisse oder incipere. - Ado. diffidenter; timide; suspiciose; verb. timide et diffidenter.

Mißbergnügen, bas, mit ob. über x., molestia mit Genit. (im Allg. u. unbestimmt, das unangenehme Gefühl des Lästigen, Widrigen, Verdrießlichen einer Sache). - taedium, fastidium mit Genit. (Gel., Ueberdruß). - odium, mit Genit. od. mit folg. in ob. adversus mit Acc. (Abneigung, Groll gegen x.). - offensus alcijs voluntas in alqm (gereizte Stimmung gegen Jmb., zB. populi, militum). - indignatio (Unwille). - morositas (mürrisches Wesen). - tristitia (finsternes, düsternes Wesen). - N. mit sich selbst, taedium, fastidium sui (Sen. de tranqu. 2, 4 u. 8): N. mit u. über sich selbst empfinden, taedet mei pigetque; fastidio mihi est vita: mit sich selbst u. der Welt, fastidio mihi

est vita et ipse mundus: es erregt etwas mein M., mihi alqd displicet. alqare offendor (es mißfällt mir etwas, beleidigt mein Gefühl); moleste, aegro fero alqd. molestiam ex alqare capio (es ist mir etwas lästig, wüßig, fatal); poenitet me alcjs rei (ich fühle Unlust, Unzufriedenheit über etwas, was mir nicht gefällt): M. beim Volke erregen, *in odium offensionem populi incurrare (von e. Person); *odium populi movere (von e. Sache): zu meinem großen M. höre ich, daß ic., aegro, graviter fero m. folg. Acc. u. Infin.

mißvergüht, *taedii plenus (voll Eitel, Ueberdruß). - indignabundus (voll Unwillen). - morosus (mürrisch). - stomachosus (ärgerlich, voll Verdruß). - tristis (finster, traurig, dessen üble Laune sich durch eine düstere Miene kund thut). - über etw. m., alci rei inimicus (feindselig gestimmt gegen etw.). - die Mißvergühten im Staate, rerum mutationis cupid. rerum novarum od. rerum evertendarum cupid. (als Neuerungslüchtige); inimici principis, regis (als persönliche Feinde des Fürsten). - mißv. sein, *taedii plenum esse; morosum, tristem esse; stomachari: über etwas m. sein, alqd moleste, aegro ferre (etw. nur mit Widerwillen ertragen); indignari alqd (mit Unwillen über etwas erfüllt werden); poenitet alqm alcjs rei (es empfindet Jmd. Unlust, Unzufriedenheit über etwas); taedet alqm alcjs rei (es empfindet Jmd. Eitel vor etw.): m. über Jmd. sein, alci inimicum esse; alqm odisse (gegen Jmd. einen entschiedenen Widerwillen haben): ich bin m. über mich selbst, taedet mei pigetque (ich empfinde Eitel vor mir selbst); displiceo mihi (ich mißfalle mir selbst): über mich selbst (mein Schicksal) u. die Welt, fastidio mihi est vita et ipse mundus: m. aussehen, tristi esse vultu; *taedium sui prae se ferre (m. mit sich selbst).

Mißverhältnis, *ratio impar (eig.). - incommodum (uneig., Uebelstand). - malum (Uebel, Unglück, zB. mala domestica). - im M. stehen zu Jmdm., etwas, impari esse alci, alci rei: die Theile stehen im M. miteinander, partes inter se dissident.

Mißverständnis, s. Mißverständnis no. a.

Mißverständnis, a) falsches Verständnis: error (Irrthum). - opinio falsa (falsche Meinung). - aus M., errore inductus: von einem M. herrühren, accidere opinioe falsa: das M. wurde entdeckt, cognitum est error. - b) Uneinigkeit: dissensio (die Uneinigkeit in Gesinnungen u. Meinungen). - discidium (der Zwiespalt, wenn zwei Personen aus Uneinigkeit sich voneinander entfernt halten); verb. dissensio ac discidium; discidium ac dissensio. - es herrscht ein M. zwischen uns, est inter nos aliqua dissensio; dissidemus inter nos: es entstand ein M. zwischen den Freunden, aliqua amicorum dissensio facta est.

mißverstehen, non recte intelligere; übrig. s. mißdeuten.

Mißwachs, sterilitas frugum ob. agrorum, im 3fig. auch bl. sterilitas (Unfruchtbarkeit an Fruchttrag). - calamitas fructuum (Schaden an Früchten durch Hagel ic.). - inopia frugum (Mangel an Selbstfrüchten). - anhaltender, beständiger M., sterilitates agrorum continuae, assiduae: von M. heimgejucht werden, agrorum sterilitate vexari: in diesem Jahre war M., hoc anno frumentum angustius proveait; inopia frugum hic annus insignis fuit: jetzt kann es (Gallien) bei dem M. selbst kaum bestehen, nunc malis fructibus ipsa vix agitat (Sall. hist. fr. 2, 96, 9 D. = 3, 1, 9 Kr.).

Miß, stercus (Unrath, Roth von Menschen und Thieren, auch als Dünger). - fimus (jede Art Dünger, der die Saat wachsen macht, wie fimus siccus,

b. i. Mische). - sterquilinum, fimetum (der Mißplatz, die Mißgrube). - zum M. gehörig, stercorarius: voll M., stercorosus: mit M. bülngen, stercorare; hinfänglich, stercore satiare: den M. spreiten, fimum discere; cumulos stercoris dissipare. - den M. von sich lassen, fallen lassen (v. Thieren), stercus facere; fimum reddere.

Mißbeet, *area stercore satiata. - *area vitreis munita (sofern es durch Glasfenster geschützt ist).

Mißbeetfenster, *vitroorum munimentum.

Mißbeetpflanze, *herba, quae in area vitreis munita nascitur ob. nata est.

Mißel, viscum.

mißten, stercus facere; fimum reddere.

Mißfuder, -fuhre, vehes stercoris, fimi.

Mißgabel, im 3fig. furca.

Mißgauche, stercus liquidum, fimus liquidus (flüssiger Miß). - fimi sucus (Saft des Mißes).

Mißgrube, sterquilinum; fimetum.

Mißhaufen, acervus ob. cumulus stercoris. - sterquilinum, fimetum (Mißplatz).

Mißhof, sterquilinum; fimetum.

mißig, stercoreus.

Mißgauche, s. Mißgauche.

Mißfarren, plastrum ob. carpentum ster-

Mißflache, s. Mißpfüße.

Mißpflanze, herba, quae nascitur super si-

Mißpfüße, *lacus stercorarius. - volutabrum (sofern sich die Schweine darin wälzen, die Suhle).

Mißplatz, sterquilinum; fimetum.

Mißschaufel, pala stercoraria.

Mißträger, stercorum bajulus (Spät.).

Mißwagen, s. Mißfarren.

mit, 1) *Praep.* bezeichnet: A) in Verbindung u. Gemeinschaft, 1) in gemeinschaftlichem Handeln: cum; unä cum. - Häufig steht auch der bloße Ablat. mit einem abjectivischen Zufuß, wenn die mithandelnde Person mehr ein Mittel und Werkzeug des Subjects ist. - mit Jmdm. auf der Straße gehen, unä cum algo ire in via: mit den Truppen ausrücken, cum copiis egredi: mit allen Truppen ausrücken, omnibus copiis egredi (bei solchen Truppenbewegungen, namentlich nach den Verben proficisci, venire, sequi, adesse, ist diese Construct. bef. häufig). - was soll ich mit dem Menschen machen! quid hoc homine ob. huic homini faciam (vgl. „machen“): ich weiß nicht, wie es mit mir werden wird, nescio quid me futurum sit: es ist mit Jmdm. nichts anzufangen, ad omnia ineptus est: es ist aus mit mir, actum est de me! occidi! perii! - fort mit ic., s. fort no. II: „mit dem Tiberius in den Tiber“ schreien sie, „Tiberium in Tiberim!“ clamitarunt.

2) im freundlichen Vernehmen: cum. - Nach den schon mit com (con, co) zusammengesetzten Verben folgt entweder noch cum mit Ablat. ob. der bloße Dativ. - was habe ich mit dir zu schaffen, quid tibi mecum est rei: ich stehe in einer, keiner Verbindung mit Jmdm., aliquid ob. nihil mihi est cum algo: mit Jmdm. ob. etwas übereinstimmen, cum algo, cum alqare ob. bl. alci rei consentire; congruere alci rei ob. cum alqare: mit Jmdm. verbunden werden, jungi, conjungi alci ob. cum algo (deren Participia junctus u. conjunctus bei Cicero auch mit dem bloßen Ablat. verbunden werden, s. Catroni Cic. Phil. 5. c. 7. p. 126 ed. Wernsd.). - Bei den Wörtern, welche eine Ähnlichkeit ob. Gleichheit ausdrücken, steht der bloße Dativ (doch bei similis u. seinen Compositis auch der Genit., s. ähnlich), zB. mit Jmdm. Ähnlichkeit haben, alcjs ob. alci similem esse. - Bei den Verben „übereinstimmen, vergleichen“ u. dgl. wird oft im Latein. für „mit dem der ic.“ gesagt

fecit claudicantem, cujus ulceris dolorem sentire etiam spectantes videntur. - pariter dolere alq̄ re (sich mitbetrüben über etw., zB. amicorum angoribus). - den Schmerz (über einen Todesfall) m., idem ob. aeque dolere: die körperl. Schmerzen m., corporis doloribus congruere (von der Seele, Ggf. separatim suis angoribus et molestiis implicatum esse, Cic. Tusc. 5, 3).

mitführen, secum ducere (führend). - secum ferre, portare (tragend). - secum vehere (fahrend). Sgl. „fortführen“.

mitfürchten, idem timere.

Mitgabe, f. Mitgift.

mitgehen, ad aliorum oscitationem ipsum quoque os diducere.

Mitgast, conviva. - täglicher M., convictor.

mitgeben; zB. zwei Reiter zur Bedeckung m., tutelae causā addere duos equites: Jmdm. einen Brief an Einen, litteras dare alci ad alqm̄ perforandas; u. H. litteras dare alci ad alqm̄; er gab seiner Tochter 1000 Thaler (als Mitgift) mit, *filiae mille imperiales in dotem contulit: er kann seiner Tochter nichts mitgeben, filiae núbili dotem conferre non potest.

Mitgefangener, qui in eodem carcere inclusus est (im Gefängnis). - *captivus aut (in der Kriegsgefangenschaft: im Plur. captivi alii. - unter den Mitgefangenen waren einige Handwerker, welche zc., in eo captivorum numero fabri quidam fuere, qui etc.

Mitgefühl, miserationis affectus (der Affect des Bemitleidens, Lact. 3, 23, 9). - cura animi ac dolor, im Bsg. bl. dolor meus, tuus etc. (Theilnahme bei fremdem Leid, Cic. Clu. 196 (wo significare curam animi ac dolorem = sein M. an den Tag geben); u. Cic. ad Att. 3, 11, 2: consolari jam desino, objurgare vero noli; quod quum facis, ut ego tuum amorem et dolorem desidero!). - aegritudinis societas (Theilnahme an Jmds. Kummer). - misericordia (Mitleid mit Anderer Unglück, f. „Mitleid“ die Lebensarten). - M. erregen, zu M. stimmen, misericordiam commovere: vom M. ergriffen werden, pari molestiā affici (Sulpic. b. Cic. ep. 4, 5, 1): M. erregen, empfinden, aeque dolere (das. „durch M.“, aeque dolendo, Cic. ep. 4, 6, 1); mit Jmdm., alcijs pariter dolere angoribus.

mitgehen, unā ob. simul ire. - mit Jmdm. m., alqm̄ sequi (ihm folgen); alqm̄ prosequi (ihm das Geleit geben); alqm̄ comitari (ihm begleiten): auf die Jagd (mit Jmdm.) m., alqm̄ venantem comitari. - Sprüchw., mitgegangen, mitgegangen! in causa pari eadem est et conditio et fortuna omnium (die zu Einer Partei gehören, haben ein gleiches Loß, Cic. ep. 6, 6, 11).

Mitgenosse zc., f. Genosse zc.

Mitgeschöpfe, cetera animalia; cetera animalia.

Mitgift, don. - summa dotis (die Summe, welche die M. beträgt). - zur M. gehörig, als M., dotalis. - die M. bestimmen, dotem dicere: als M. so u. so viel bestimmen, in dotem dicere mit Acc. der Summe: der Tochter eine M. geben, filiae dotem dare, vgl. „ausstatten“: so u. so viel als M. geben, in dotem dare ob. conferre mit Acc. der Summe: der Tochter eine M. geben können, filiae núbili dotem conferre non posse: etw. der M. hinzufügen, alqd summae dotis adicere: eine M. erhalten, dotem accipere.

Mitglied, f. Glied no. II, e. - Jmd. zum M. des Senats wählen, alqm̄ in senatum ob. in patres legere: Jmd. zum M. eines Gerichts wählen, legere alqm̄ in iudices.

mithaben, secum habere. - attulisse, adduxisse (herbeigebracht, -geführt haben).

mithalten, socium ob. participam esse alcijs rei. - politisch, unā facere (Cic. Sull. 36).

mithandeln, ministrum et adiutorem esse, bei etw., alcijs rei (mithelfen). - actoris partes sustinere ob. defendere (auf der Bühne müsspielen, f. Hor. art. poet. 193).

mitheimnehmen, f. heimnehmen, mitbringen.

mithelfen, adjuvare (f. Fabri u. Beisenb. Liv. 24, 16, 3).

Mithelfer, f. Helfers helfer.

Mitherausgeber, eines Buchs, *libri edandi socius ob. adiutor.

miterheiführen, miterheiführen helfen, den Sieg, inter momenta victoriae esse.

Mitherrscher, f. Mitregent.

mithin, ideo (f. „also“ die Synon.).

Mithribat, als Gegengift, antidotum Mithridaticum.

Mithilfe, auxilium (wie Liv. 2, 44 in: tribunos ad auxilium consulum paratos esse). - opera (Handleistung). - unter Jmds. M., alqo juvante ob. adjuvante ob. adiutore; alcijs auxilio; alqo ministro ob. administro; alcijs operā: sich Jmds. M. bedienen, alcijs operā uti.

Mittaiser, f. Mitregent.

Mittämpfer, pugnae socium esse.

Mittämpfer, pugnae socius; vgl. „Kriegsgeführte“. - Jmd. zum M. haben, alqm̄ in commilitio habere: M. beim Siege sein, inter momenta victoriae esse.

Mittlagen, vor Gericht, subacribere (sc. libellum, b. i. die Anlagenschrift mit unterschreiben). - ich lüge gegen Jmd. mit, subscribo in alqm̄; subscribens accuso alqm̄ (Ggf. meo nomine accuso alqm̄, wie Nep. Att. 6, 3).

Mittläger, subscriptor; qui subscribit ob. subscripsit. - M. sein, als M. auftreten, subscribere: ich trete als M. gegen Jmd. auf, subscribens accuso alqm̄.

Mittmacht, collega (als College). - conservus (als Mitflave).

Mitkommen, unā venire. - beim Nachschreiben nicht m. können, male subsequi verba dicentia.

Mittraube, von etwas, conscientia alcijs rei.

mittraben, ridentibus arridere (Ggf. stentibus adesse).

Mitwörter, consonans (littera).

Mitleid, Mitleiden, misericordia (die Barmherzigkeit, das an unverschuldeten Leiden Anderer theilnehmende Gefühl, f. Cic. Tusc. 4, 18: misericordia est aegritudo ex miseria alterius injuriā laborantis). - miseratio (das Bemitleiden, die Handlung des Bedauerns). - aus M., propter misericordiam; misericordiā captus ob. commotus ob. permotus (von M. ergriffen, bewegt): M. erregen, misericordiam ob. miserationem commovere: M. erregend, miserabilis (zB. habitus, aspectus); aptus ad permovendum (geeignet, Mitleid zu erregen, zB. genus dicendi): es verbient, erregt etwas M., habet alqd misericordiam: bei Jmdm. M. erregen, Jmd. zum M. stimmen, bewegen, alqm̄ ad misericordiam vocare ob. adducere ob. allicere; alcijs mentem ad misericordiam revocare; misericordiam alci concitare ob. alcijs misericordiam concitare (Jmds. M. rege machen); misericordiā flectere alqm̄ (Jmd. zum M. umstimmen); mentem alcijs miseratione permovere (Jmd. durch Mitleidserregung bewegen, rühren, zB. die Richter, vom Rebner): Jmds. M. zu erregen suchen, misericordiam alcijs captare: Jmd. um M.

anſehen, misericordiam alcjs requirere et efflagitare ob. implorare et exposcere: ſeine Zuflucht zu Jmb. M. nehmen, ad misericordiam alcjs confugere: von M. bewegt, ergriffen, gerührt werden, ſich ergriffen fühlen, misericordiā moveri ob. commoveri ober permoveri; misericordiā capi ob. corripri; misereri coepisse; tief, misericordiā frangi: Jmbm. M. ſchenken, misericordiam alci tribuere, impertire: M. haben, fühlen, misericordiam habere. misericordem esse (ein mitleidiges Herz beſitzen); se misericordem praebere (ſich mitliebig zeigen in einem einzelnen Fall): M. haben (fühlen) mit Jmbm., misereri (bei Spät. auch commisereri) alcjs; miseret me alcjs; tenet me misericordia alcjs (verſch. von miserari u. commiserari alqd, b. i. ſein Mitleid durch Worte an den Tag legen, bejammern, bedauern): ich habe M. mit dir, du haſt M. mit mir, miseret me tui, miseret te mei: ich habe im Stillen M., tacita me subit miseratio: M. mit etwas haben, Jb. mit Jmb. Geſchid, misericordiam alcjs fortunis adhibere; alcjs casum ob. fortunam miserari ob. commiserari (indem man es laut bebauert, ſ. vorher): kein M. haben, keine Rettung des M. in ſich aufkommen laſſen, ſich nicht zum M. bewegen laſſen, misericordiam non recipere: von Anderer M. leben, alienā misericordiā vivere: kein M. mehr finden, miserationem perdidisse.

mitleiden, ſ. mitbetrüben (ſich), mitfühlen.

Mitleidenheit, societas doloris. — jur M. gezogen werden, "idem ob. aequae dolere coepisse.

mitliebig, misericors, gegen Jmb., in alqm (im Allg.). — in ob. ad misericordiam pronus (leicht zum Mitleid geneigt). — ad misericordiam propensus (überwiegend zum Mitleid geneigt). — misericordiā captus ob. commotus ob. permotus (vom M. ergriffen, bewegt, mitl. in einem einzelnen Fall). — ſehr m., misericordiā singulari (Jb. vir). — m. ſein, misericordem etc. esse; ſ. „Mitleid haben“ unter „Mitleid“: ſich gegen Jmb. m. zeigen, misericordem esse ob. misericordiā uti in alqm; misericordem se praebere in alqm: Jmb. m. machen, ſ. „Jmb. Mitleid erregen“ unter „Mitleid“. — Adv. misericordi animo.

Mitleids Thräne, misericordiae lacrima.

mitleidsvoll, misericordiae plenus.

mitleidswert etc., ſ. bebauernswert.

mitlernen, unā discere.

mitmachen, interesse alci rei. socium esse alcjs rei (an etwas Theil nehmen, Jb. an einem Krieg, Feldzug). — imitari alqd (etwas nachahmen, Jb. eine Mode etc.).

mitmarschieren, unā proficisci.

Mitmeister, "ejusdem corporis artifex.

Mitmenschen, homo alter, im Jb. bl. durch alter, im Plur. alii (vgl. Cic. de legg. 1, 41). — unſere Mitmenschen, ii, quibuscum vivitur.

Mitmörder, participes caedis (Theilnehmer am Mord). — necis conscius (Mitwisser um den Mord).

mitnehmen, I) eig.: secum ducere (mit ſich führen, leb. Wesen). — secum educere (mit aus e. Orte herausführen, leb. Wesen). — secum auferre ob. bl. auferre (mit fortnehmen, Sachen). — sibi domo efferre (aus der Heimath mit herausnehmen, Jb. trium mensium cibaria). — Jmb. an einem Ort ob. zu etwas m., alqm ducere in alqm locum ob. in alqd; alqm adhibere in alqd (Jmbm. den Zutritt geſtatten zu etwas, Theil nehmen laſſen an etwas, Jb. in convivium): Jmb. zu Einem mitn., alqm deducere ad alqm (bes. um ihn bei dieſem einzuführen): aus ob. von einem Orte m., deportare ex alqo loco u. m. bl. Abl. der Städte (Jb. alqm ob. alqd ex Asia: u.

cognomen Athenis): Jmb. auf dem Pferde, dem Wagen mitn., tollere alqm in equum, in currum; tollere alqm redā; im Jb. auch bl. tollere alqm. — II) uneig.: debilitare ob. (hart) conficere alqm (Jmb. Körper lähmen, abmatten). — alqm exercere, hart, tüchtig, vehementer (ſehr abmühen, beunruhigen, auch vom Geiſtlic. etc.). — male accipere alqm (mit Worten tüchtig zuſetzen). — alqm vituperare, hart, valde (Jmb. tabeln). — alqm exagitare (Jmb. herb abſchütteln = heftig tabeln, tüchtig mitnehmen). — alqm ob. alqd vexare (hübeln, hart, herb mitn., ſowohl körperl. als geiſtig, in Neben, Schriften etc., Jb. vexati omnes difficultate viae: u. classis vexata est tempestate: u. tota Sicilia multos annos bello vexata: u. vexatur Theophrastus et libris et scholis omnium philosophorum: u. vexatur ab omnibus in eo libro [wegen der Schrift], quem scripsit de vita beata: u. vehementer vexatus Gabinius). — alqm ob. alqd male ob. indignum in modum mulcare u. bl. mulcare (übel zurüſtzen, Jb. lictores: u. navem). — die Krankheit hat mich mitgenommen, morbo debilitatus sum: das Meer iſt hart mitgenommen worden, exercitui magna clades illata est.

mit nichts, ſ. leineſwegs.

Mitpaſſagier, convector.

Mitpatron, compatronus (Jct.).

mitplaudern, colloquio (colloquiis) eorum se immiscere. — vertraulich m., familiariter se in eorum sermonem insinuare ac dare.

Mitrath, consiliorum socius ob. particeps. — Jmb. zum M. nehmen, alqm in consilium sibi adhibere: Jmb. Einem zum M. geben, dare alqm alci in consilium.

mitrechnen, ducere in ratione (in der Rechnung mitanſchlagen, mitberechnen, Jb. ich rechne hier die nicht mit, welche etc., non duco in hac ratione eos, qui etc.). — alcjs rei rationem habere (etwas mit berückſichtigen, mit in Anſchlag bringen, Jb. ſeine Mühe wird nicht mitgerechnet, operae ejus non habetur ratio). — mitr. unter etc., accensere mit Dativ (dazurechnen); annumerare mit Dativ ob. mit in u. Ablat. (dazuzählen, Jb. alqm in grege: u. se in exemplis annumerare); ascribere m. Dat. ob. mit in ob. ad numerum mit Genit. Plur. (unter eine Anzahl gleich). dazuschreiben, Jb. alqm suis u. ad ob. in numerum suorum); referre in numero (aufſühren unter der Zahl von etc., Jb. alqm in deorum numero ref.). — mitgerechnet, ſein, eo numero comprehendi. — dich mitgerechnet, te annumerato; tecum: dich nicht mitgerechnet, praeter te (außer dir): die mitgerechnet, welche etc., cum iis, qui etc. (mit denen, welche etc.).

mitreden, ſ. mitſprechen.

Mitredner, qui unā dicit; im Plur. auch unā dicentes.

Mitregent, regni ob. imperii socius. — regni ob. imperii collega (als College). — Jmb. zum M. nehmen, ernennen, machen, alqm in societatem regni accipere ob. assumere; alqm socium regni sibi assumere ob. adjungere: zum M. Jmb. machen, dare alqm alci socium regni: M. werden, in societatem regni accipi ob. assumi.

Mitregentschaft, regni ob. imperii societas.

Mitregierung, regni ob. imperii societas.

mitreisen, itineris socium esse.

mitreiten, unā equitare.

Mitrichter, collega. — iſt M., vos, qui huic iudicio assidetis.

Mitſchaupſpieler, collega.

Mitſchiden, unā mittere. — zwei Reiter zur Bedeckung m., tutelae causā addere duos equites:

durch Jmb. an Einen einen Brief m., litteras dare alicui ad alqm perferendas; ob. bl. litteras dare alicui ad alqm.

Mittschmauser, conviva (bei einem Gastmahl). - compransor (bei einem Frühstück).

Mittschreiben, unā scribere.

Mittschuldig, **Mittschuldiger**, culpa ob. sceleris affinis ejus noxae socius (Genosse bei der Schuld, bei dem Verbrechen). - particeps consilii ob. sceleris (Mittteilnehmer an dem Plane, an dem Verbrechen). - qui in eadem causa est (der dieselbe Schuld trägt). - consilii ob. sceleris ob. facinoris ob. conjurationis ob. necis conscius, im Jfsg. auch bl. conscius (der Mitwisser um den Plan, um das Verbrechen, um die Verschöbörung, um den Mord). - unus ex consciis (Einer der Mitwissenden). - die Mitschuldigen angeben, consocios edere: die M. verheimlichen, consocios celare.

Mittschuldner, qui mecum est debitor. - coreus (eines Mitverlagter; beide Ulp. dig. 34, 3, 8, §. 3). - einen M. haben, cum altero esse debitorem.

Mittschüler, condiscipulus. - Jmb. M. sein, unā cum alqo litteras discere ob. praeceptorem audire. - **Mittschülerin**, condiscipula.

Mittschülerchaft, condiscipulatus.

Mittschwester, socia.

Mittschwiegervater, consocer.

mit sein, unā esse.

Mittflave, conservus. - collega (als Colloge).

Mittflavin, conserva.

mit sich bringen, f. bringen no. II, 5.

mitliegen, victoriae participem esse.

Mitlieger, victoriae participes.

mittingen, unā canere. - in den Gesang einfallend m., voce reliquam partem cantici referre.

- mit Jmbm. mitf., alicui concinere (Jmb. accompagnieren).

Mittsdat, commilito.

Mittspeßen, f. mitessen.

Mittspielen, colludere. simul ludere (bei einem Gesellschaftsspiel, zB. beim Ballspiel). - concinere. concinere (bei einer Musik accompagnieren). - actoris partes sustinere ob. defendere (auf der Bühne, f. Hor. art. poet. 198). - Ueig., Jmbm. übel mitspielen, alqm male ob. asperere tractare. alqo denti (Jmb. hart behandeln, letzteres Nep. Eum. 11, 8); male accipere alqm (Jmb. mit harten Worten tractieren); alqm male mulcare (mit Schlägen); alqm graviter punire (um mit Strafe übh.); so hast du ihm mitgespielt? sic tu eum tractasti?

Mittspieler, collusor; ob. umfchr. is quocum ludo (lusi, luseram). - die Mitspieler, auch simul ludentes.

Mittsprechen, unā dicere. - ein Wort mitzusprechen haben in der Sache, affinem esse ejus rei: über diese Sache glaube ich auch einigermaßen m. zu dürfen ob. zu müssen, de ea re videntur etiam aliquae meae partes.

Mittsprecher, iustiger, bei seinen Maßregeln, incommodus arbiter consiliorum.

Mittsehen, aufetwas, in alqa re ascriptum esse (von e. Namen zc.).

Mittstrafen; zB. die unschuldigen Kinder werden mitgestraft, ad liberos, qui nihil meruerunt, poena pervenit: die Bürger werden mitgestraft, eadem poena sequitur cives.

Mittstreiten, pugnae socium esse.

Mittstreiter, f. Mittlämpfer.

Mitttag, I) die Mitte des Tages, meridianus. - tempus meridianum (die Mittagszeit). - horae meridianae (die Mittagsstunden und wie meridianus

auch übr. vom Mittag des Lebens). - flexus aetatis (bildl., der Höhe- u. Wendepunkt des Lebens, von wo es mit dem Leben abwärts geht). - vor M., nach M., f. vormittags, nachmittags: gegen M., ad meridiem: zu M., am M., meridie; tempore meridiano; meridianis temporibus (allemal zur Mittagszeit); ob. durch meridianus (zB. Sonnenfinsterniß am M., defectus solis meridianus): am hellen lichten M., mero meridie; in luce media (zB. errare). - zu M. ausbrechen, per meridiem proficisci: zu M. essen, *cibum meridianum sumere; auch bl. cibum sumere ob. capere (Plin. ep. 3, 5, 10. Val. Max. 8, 7. ext. 5): es ist M., meridies adest: es war M., meridianum tempus erat: es war schon M., jam medium diei erat (Liv. 27, 48. estr.): es wird M., meridies appetit: es geht schon gegen M., jam dies in meridiem vergit. - II) Mittagsgegenb. f. Süd.

Mitttäglich, zur Mittagszeit, meridianus.

Mitttäglich, f. süblig.

Mitttag, meridie; tempore meridiano.

Mittagsbrat, f. Mittagsessen.

Mittagsessen, cibum meridianus (bei den Alten = prandium, d. i. Frühstück um 12 Uhr, Suet. Aug. 78). - cena (die Hauptmahlzeit übh., von den Alten gegen Abend genossen, f. „Essen [das] no. II“ alle auch hierher gehörigen Nebenarten mit cena). - um ein M., pretio cenae unius (zB. addicere alicui alqd). - das M. bei Jmbm. haben, *cibum meridianum quotidie accipere ab alqo.

Mittagsgast, f. Gast no. I.

Mittagsgegenb, f. Süd.

Mittagsgut, f. Mittagsgüte.

Mittagsgottesdienst, *sacra meridianorum, n.

Mittagshitze, meridianus calor ob. Mer. meridiani calores. - stürker aestus meridiei; aestus a meridiano sole; aestus meridianus ob. Mer. aestus meridiani. - zur Zeit der M., um die M., circiter aestus meridianos.

Mittagshöhe, altitudo meridiana (Augustin. de genes. ad litt. 2, 14, 29, wo: ab oriente usque in meridianam altitudinem sol insurgit). - die Sonne steht in der M., sol medium orbem signat: die Sonne neigt sich von ihrer M., sol meridie se inclinat.

Mittagskost, cibum meridianus. Sgl. „Mittagsessen“. - die tägliche M., mensa quotidiana (der gewöhnliche Mittagsiß, Gsß. epulatio).

Mittagskreis, circulus meridianus.

Mittagsland, terra in meridiem spectans.

Mittagslinie, linea meridiana; circinatio circuli, quas dicitur meridiana.

Mittagsluft, I) die Luft, welche zu Mittag weht: *aura meridiana. - II) = Mittagswind, w. f.

Mittagsmahl, -mahlzeit, f. Mittagsessen.

Mittagsruhe, -schlaf, -schlafchen, meridianio (das Halten der Mittagsruhe, Cic. de div. 2, 142). - somnus meridianus (der Mittagschlaf). - Mittagsruhe, ein Mittagschlafchen halten, meridiani; meridie conquiescere: sich (nach Eische) ein wenig niederlegen, um ein M. zu halten, post cibum meridianum paulum conquiescere: in eine sanfte M. verfallen, leni quiete post meridiem consopiri: die M. aussetzen, somnum meridianum eximere.

Mittagsseite, f. Südseite.

Mittagssonne, sol meridianus. - die M. haben, meridianum solem spectare (v. Local., Pflanzen zc.).

Mittagsstunde, a) Eine Stunde um Mittag: hora meridiana. - II) collectio = Mittagszeit, w. f.

Mittagsstapel, -stisch, f. Mittagsessen, -stisch.

Mittagswärme, meridianus calor; meridiani calores (anhaltende). - **Mittagswind**, f. Südwind.

Mittagszeit, tempus meridianum. - meridies (der Mittag). - horae meridianae. tempora meridian, a pl. (die Mittagsstunden). - um die M., ad a circiter meridiem: in der M., meridiano tempore; auch M. meridiano; meridio (am Mittag): meridianis temporibus ob. horis (allemaal zur Mittagszeit) - es ist M., meridies adest: es wird M., meridianus appetit.

Mitte, I) eig.: media pars (der mittlere Theil). - medium spatium (der mittlere Raum). - medius locus (der mittlere Ort). - medium (sc. tempus) (was nur in Beziehungen vor wie: jam medium tibi erat (Liv. 27, 48 extr.) ob. per medium diei (Tac. ann. 11, 21). - Außerdem gebrauchen die Latiner und zwar gewöhnlich, das Subjectiv medius u. gleiches Genus u. mit dem Substantiv, dessen zur bezeichnend wird, zB. die Mitte der Schlachtordnung, media acies: die M. der Welt, medius mundus; aber auch medius mundi locus: die M. des Landes, medius dies. - in der Mitte von etwas, in media alci rei parte; ob. si. in media alci rei (sc. parte); in medio alci rei spatio ob. loco; ob. M. in medio (sc. loco) alci rei; ob. in media aliqua M. in der M. der Stadt, in media urbe: in der M. des Forums, in medio foro: in der M. des Sommers, in media aestate: da es schon in der M. des Sommers war, aestate jam adultä: ganz in der M. (der Schlichterung) war der König, medius omnium rex erat. - in der Mitte zwischen u., medius inter u. sc. plur. (zB. medius inter duos consules se-der: u. consistens inter fratres medius); in medio u. Genit. plur. (zB. quum in medio patrum consistens). - in die M. treffen, medium ferire: zB. u. tunc in der M. fassen, medium alqm ob. alqd capere: zB. in die M. nehmen, alqm in medium capere (im Udg.). zB. acceptus in medium (in die M. genommen, in der Mitte der Menge) signa-teri jubet; alqm in medium conicere (zB. in die M. gehen lassen); alqm in medio lecto collocare (zB. in der Mitte auf dem Sopha sitzen lassen); u. medium claudere (einen Feind mitten ein-schließen). - schon über die M. des Lagers hinaus-zu, jam evasisse media castra. - II) unetg.: a) = u. Mittelstraße, w. f. - b) Kreis, Gesellschaft, durch-kammer in Beziehungen wie: aus ihrer M., ex suo numero (zB. Gesandte schicken): in unserer M. sind-krieger, welche u., sunt in nostro numero, qui u. - ob. Mitte gar nicht überseht, zB. in euerer M., cum vobis (vor euch); cum vobis (mit euch); inter u. (unter euch): aus euerer M., ex vobis (zB. Tac. ann. 1, 84 extr.): aus der M. der Senatoren, ex senatoribus (whid.): Einer aus ihrer M., homo ejus-corporis (aus derselben Corporation, f. Liv. 1, 22: oriundi ex Sabinis sui corporis regem cre-deri volebant, d. i. wollten einen König aus ihrer M. gewählt haben); homo ejusdem societatis (üb-lich: aus derselben Verbindung); homo ejusdem civi-tatis aus demselben Staat).

Mittel, I) die Mitte, bes. das zwischen zwei Ex-ten in der M. liegt: res media. - das M. halten, medium quiddam tenere: das M. halten zwischen u. u. medium esse inter etc. - Unetg., sich ins M. setzen, ins M. treten, se interponere, bei etwas, rei ob. in alqd (als Schiedsrichter u. sonst, wo-hergeleitet zu schlichten sind); intercedere, bei et-was alci rei (um etwas zu verhindern): sich ins M. setzen, M. schlagen ob. für zB. ins M. treten (d. i. u. vordringen), intercedere pro alqo. - II) Alles, was zur Erreichung einer Absicht dient, a) um zu et-was Zweck zu gelangen: a) üb.: via. ratio. con-silium auch ratio, quam alqs init. consilium, quod

alqs capit (die Maßregeln, die zB. nimmt). - auxilium, adjumentum, subsidium, praesidium, to-lum, instrumentum, zu etwas, alci rei ob. ad alqd (Unterstützungsmittel, Hilfsmittel, welches zur Er-reichung eines Zwecks beiträgt, f. „Hülfe“ u. „Hilfs-mittel“ den genauern Unterf.). - modus (Befah-rungsweise, bes. im Plur., zB. omnibus modis, mit-ten Mitteln: neque, id quibus modis assequeretur, dum sibi regnum pararet, quidquam pensi habebat). - res (üb. Ding = Mittel, zB. usitatis rebus eniti, ut etc.). - Mittel u. Wege, via atque ratio; zu etw., aditus alci rei ob. ad alqd faciend-um (f. Caes. b. G. 5, 41, 1; b. c. 1, 81, 3): ver-schiedene Mittel u. Wege, etw. zu heilen, alci rei va-riarum curationes (Cic. Tusc. 4, 59: earum pertur-bationum, quas exposui, variae sunt curationes). - ein M. zu ob. für etw., auch id quod efficit alqd u. si. efficiens alci rei (das, was etw. bewirkt, zB. ein M. zum Vergnügen, id quod efficit voluptatem; efficiens voluptatis); id quod valet ad alqd (was-wirkende Kraft hat zu u., zB. plura, quae valet ad vincendum): ein M., welches zum Zweck führt, ein M. zur Erreichung des vorgest. Ziels, id quod eo, quo intendis, fort deducitque: ein Mittel zur Hülfe für die Uebrigen, id, quo ceteris optulari possumus: ein M. für meine Zwecke (v. Pers.), administrator, administra consiliorum meorum: ein M. sein zu etw., officere alqd. efficiens esse alci rei (etw. bewirken); valere ad alqd (wirkende Kraft haben, als Mittel dienen, zB. invidia mihi valet ad gloriam): als M. dienen, diesen Zustand zu erhalten, conservantem esse ejus status: als M. zum Ruhm (um Ruhm zu erlangen) aufgestellt sein, propositum esse ad gloriam. - ein M. wählen, er-greifen, rationem ob. viam inire ob. capere ob. se-qui: um ihn zu tödten, wählte er folgenden M., ad hunc interficiendum talem inii rationem: zB. ein M. (Mittel u. Wege) zeigen, viam alci ostende-re: zu einem Mittel seine Zuflucht nehmen, ad ra-tionem alqam confugere: sich äußerer M. bedienen, externis adjumentis uti: das äußerste M. ergrei-fen, sequi extremam rationem (zB. im Kriege, del-li): alle M. versuchen, ergreifen, omnia experiri; nihil inexpertum omittere: das letzte M. versuchen, extremum auxilium experiri; supremum auxilium effundere: die äußersten ob. letzten Mittel versuchen, ergreifen, extrema experiri ob. audere; ad extro-mam rationem devenire; ad extrema ob. ad ulti-mum auxilium descendere: alle (äußern) Mittel u. (innern) Kräfte aufbieten, omni ope atque operä eniti, mit folg. ut (wenn man etwas erreichen) ob. mit folg. ne (wenn man etwas verhindern will): alle Mittel aufbieten, um zB. zu stützen, ad oppri-mendum alqm omnes artes conquirere: das ein-zige M. war noch, blieb noch, relinquebatur, ut etc. (f. Caes. b. G. 5, 19, 3): weder Mittel noch Wege wissen, consilii inopem esse; consilio auxilioque orbem esse: auf Mittel u. Wege denken, zu u., co-gitare, ut etc. (darauf bedacht sein, zu u., f. Caes. b. G. 7, 59, 4. Nep. Dion. 9, 2): auf Mittel u. Wege denken, Mittel u. Wege suchen, wie u., quaerere, quo modo etc. (f. Liv. 6, 41, 1): Mittel u. Wege einschlagen, rationem inire, damit u., ut etc.: kein sicheres M. ausfindig machen können, non certam rationem inire. - ß) die Mittel, subsidia (im Udg., Hilfsmittel als Succurs). - opes (an Macht, Reich-thum, Truppen u.). - facultates (das Vermögen eines Privatmanns, sofern es als Mittel zum Zweck dient). - divitiae (Reichthümer). - artes (Geschick-lichkeiten, Kunstgriffe als Mittel zu einem Zweck). - gelehrte M., doctrinae subsidia: Mittel haben

(wohlhabend sein), nummatum ob. pecuniosum esse; opibus florere; abundare (Seld vollaufhaben, Ggf. egere): ich habe Mittel, um zu leben, habeo unde vivam: zu etwas die Mittel nicht haben, *ad alqd comparandum (um es anzuschaffen) ob. ad alqd perficiendum (um es ins Wert zu setzen) facultates mihi desunt: aus eigenen ob. seinen Mitteln, de suo (zB. sumptus facere ad etc.); suis opibus; privato sumptu (auf eigene Kosten; beide zB. Krieg führen, bellum gerere; f. „Beutel“ zu „aus eigenem Beutel“ die synon. Ausdr.): in guten eigenen Mitteln sein, in suis nummis multis esse (Ggf. in aere alieno esse). — b) um einem Uebel abzuwehren: remedium, für ob. gegen etwas, alqjs rei, ad ob. adversus alqd (Gegenmittel, eig. u. uneig.). — medicina, für etwas, alqjs rei (Heilmittel übh., eig. u. uneig.). — auxilium, subsidium, gegen etwas, alqjs rei (Hilfsmittel, um einer üblen Lage, Noth zc. abzuwehren; aux. auch in Bezug auf Kranke). — medicamentum (eig., Arzeneimittel, zB. gegen etw. geben, dare contra alqd). — das letzte M., ultimum auxilium: stärkere, schwächere Mittel, validiora, imbecilliora auxilia: kräftige M., remedia fortia (auch uneig.); starke, angreifende Mittel, remedia aspera (eig.); schnell wirkende M., remedia praesentia (auch uneig.). — ein gutes M. sein für ob. gegen etw. (eig.), valere ad ob. contra alqd: ein vorzügliches, praecclare dari ad ob. adversus alqd; magnifici ob. eximii usus esse ad alqd. — ein M. gegen etwas gebrauchen, medicinam opponere alqrei (auch uneig.): man muß zu kräftigen Mitteln (um einer Sache abzuwehren) greifen, fortioribus remediis agendum est: ein M. für ob. gegen etw. ausfindig machen, medicinam ob. auxilium alci rei reperire. remedium alci rei invenire (eig. u. uneig.): kein M. für etw. finden können, alqd expedire non posse (uneig., f. Liv. 30, 12, 19): kein anderes M. sehen (finden können), als das zc., aliud remedium non dispicere, quam ut etc. (Plin. ep. 10, 55 [63] in.). ein M. für etwas von etwas entleihen, medicinam alqjs rei petere ab alqa re: gib mir ein M. dagegen an, adversus haec me doce aliquid.

Mittelalter, aetas media.

Mittelart, genus medium. — species media (als Unterart).

Mittelbar, muß dem Bshg. nach verschoben gegeben werden, zB. es giebt mittelbare u. unmittelbare Ursachen, causarum aliae sunt adjuvantes, aliae proximas (Cic. de fat. 41). — Sft es = „durch einen Dritten“, so bezeichnen es die Lateiner durch per mit Angabe dessen, durch den es geschieht (Ggf. ab alqo, unmittelbar durch Smb.), f. Cic. Rosc. Am. 80: quid ais? vulgo occidebantur? Per quos et a quibus? — ob. durch alqjs consilio (Ggf. alqjs manu), f. Cic. Rosc. Am. 97: quoniam cujus consilio occisus sit invenio, cujus manu sit percussus non laboro. — die m. Hilfe Gottes, auxilium, quod deus nobis quasi per mediam quandam manum affert (nach Quint. 11, 2, 3).

Mittelbegriff, *notio media.

Mittelbarm, *intestinum medium.

Mittel Ding, I) übh., was zwischen Zweien in der Mitte liegt, geben die Alten entweder durch medius in Beziehungen wie: es giebt kein M. zwischen Krieg u. Frieden, inter pacem et bellum medium nihil est (Cic. Phil. 8, 4): ich behaupte, es giebt kein M. (nämlich zwischen einem Freund u. Genossen), nego quidquam esse medium (sc. inter familiarem et socium, bei Cic. Phil. 2, 31); — ob. sie bezeichnen es durch ein vorgelegtes semi . . . , zB. ein M. zwischen Mensch u. Thier, semivir: ein M. zwischen Mann

u. Weib, semimas; — ob. sie drücken es durch incertus (utrum) . . . an etc. aus, zB. ein M. zwischen Mann u. Weib, incertus mas ob. masculus an femina sit (Liv. 27, 37, 5; 31, 12, 6); auch ambiguus inter mare ac feminam sexu homo (Liv. 27, 11, 4): ein M. zwischen einem Thoren u. Weisen, incertus stultus an sapiens sit (nach Liv. 27, 37, 5). — II) in der Philosophie, was weder gut noch böse ist: indifferens (gr. ἀδιάφορον, f. Cic. de fin. 3, 53. Sen. ep. 82, 8). — Auch brüdt es Cicero aus durch medius (Cic. Ac. 1, 37; de fin. 4, 71) ob. nec bonus nec malus (Cic. de fin. 3, 53); — und Tac. dial. 31 den Plur. durch ea, quae nec in virtutibus neque in vitis numerantur.

Mittelfinger, f. (mittlere) Finger.

Mittelformung, f. Mittelart.

Mittelfürße, magnitudo media (im Allg.). — Sft es = Mittelfatur, f. b.

Mittelfut, von Maaren, *merces mediocres.

Mittelfuß, I) eig.: media manus. — II) uneig.: quasi media quaedam manus (Quint. 11, 2, 3).

Mittelfürße, aetas media.

Mittelfürße, mediterraneus (mitten im Lande gelegen; c. Ggf. maritimus). — das m. Meer, f. Meer.

Mittellaut, *vox media.

Mittellaut, inops; sine opibus. — nicht allein ganz m., sondern auch ganz hoffnungslos, ab omni non modo fortuna, verum etiam spe derelictus.

Mittellaut, inopia.

Mittellaut, plebejus ingenuus (in Bezug auf den Stand, nach Tac. ann. 4, 27 extr.). — homo modice locuples (in Bezug auf die Vermögensumstände).

— als Collectivum f. Mittellaut.

Mittellaut, mediocris (bei der Beschaffenheit nach, entweder indifferent ob. als Label). — modicus (dem Umfang nach, mehr als relatives Lob, wie unser „mäßig“). — sehr m., permediocris. — Adv. mediocriter (zB. doctus). — modice (zB. locuples).

Mittellaut, mediocritas (der Beschaffenheit nach). — tenuitas (dem Umfang nach).

Mittellaut, malus medius.

Mittellaut, mare medium (im Allg.). — Sft es = mittelländisches Meer, f. Meer.

Mittellaut, *farina secundaria (Ggf. optima, wie Col. 12, 11, 1 mel secundarium u. 12, 89, 2 passum sec., Ggf. optimum). — Brot aus M., panis secundarius.

Mittellaut, *pretium, quo res plerumque venire solet. — der M. einer Sache zu Rom, pretium alqjs rei, quod plerumque est Romae.

Mittellaut, I) eig., der mittlere Punkt eines Dinges, 1) eines Kreises (Kreises): centrum (ἐντροπον; Beispp. f. unten no. 2 M.). — 2) eines Ortes zc.: medius alqjs rei locus (der mittlere Ort, zB. der M. des Weltalls, medius mundi universi locus).

— media alqjs rei pars (der mittlere Theil, wobei zu bemerken, daß in den casus obliqui oft locus u. pars weggelassen wird, zB. im M. der Stadt, in medio ob. in media urbis u. dgl.). — Auch durch das Adjectivum medius in gleichem Genus zc. mit dem Worte, dessen Mittelpunkt angegeben werden soll, zB. der M. der Schlachtreihe, media acies; auch medii (f. Mitteltreffen): der M. der Insel, insula media: im M. eines Landes liegen, in medio alqo loco situm esse. — u. in Bezug auf das Wort, welches den Mittelpunkt bildet, mit dem Genit. des Orts, dessen Mittelpunkt es bildet, wie regio totius Galliae media, Caes. b. G. 6, 13, 10 (u. so auch Caes. b. G. 4, 19, 3): altera arx urbis media est, b. i. bildet den M. der Stadt, Liv. 28, 6, 2 (u. so auch Liv. 10, 2, 15).

— Zu vermeiden sind: a) centrum, welches nur

für „Mittelpunkt eines Kreises“ stehen kann (wogegen selbst die Ausdrücke *centrum caeli, terrae, solis* bei Plin. 2, 68 u. 64 u. 18, 282 nicht streiten, da sich die Alten diese Himmelskörper als Scheiben dachten); dah. man für „Mittelpunkt der Erde“ mit Cic. *de nat. deor.* 2, 116 sagte *medius terrae locus*. — *β*) *umbilicus* (eig. der Nabel), welches bei Cic. *Verr.* 4, 166 u. Liv. 85, 18, 4 nur als Uebersetzung des griech. *δμφαλος* u. von griechischen Dichtern gebraucht wird, daher auch von uns höchstens in gleicher Beziehung, nicht allgemein für Mittelpunkt eines Landes zu gebrauchen. — II) uneig., Vereiniigungspunkt mehrerer Dinge: *nodus ac coitus* (Knotenpunkt, an dem mehrere Dinge zusammenlaufen, *βB. venarum in umbilico nodus ac coitus*). — *domicilium, sedes* (Hauptst. *βB. imperii*) — der *M.* einer Handlung sein, eum esse, per quem res maxima geritur: das Forum ist der *M.* des Rechts u. der Gerechtigkeit, in foro omnis aequitas continetur: sogleich wurde er (von den Ruffständigen) zum *M.* der Bewegung gemacht, ad eum statim concursum est.

Mittelraum, *spatium* (*βB. domus*), quod in medio est.

Mittelschlag, *medium genus* (Mittelart). — ein Mann vom *M.*, *homo mediocri* ob. *modicae staturae*: er ist vom *M.*, ei *modicus corporis habitus est*.

Mittelsperson, *intercessor, qui intercedit* (üb.). Einer, der sich ins Mittel schlägt, sowohl um etwas zu verhindern, als etw. zu Stande zu bringen; daher bes. = *M.* bei Anleihen zc.). — qui se ob. auctoritatem suam interponit (der sich vermöge seines Ansehens ob. Amtes ins Mittel schlägt, um eine Streitigkeit zu schlichten zc.). — *arbitr.* qui arbitri partes agit ob. *sustinet* (der einen Schiedsrichter in einer Angelegenheit abgibt). — *interpres* (als Dolmetscher u. Unterhändler, der im Namen u. Auftrag seiner Partei mit einer andern verkehrt; *orator* heißt der, welcher bei einer Gesandtschaft das Wort führt). — *internuntius* (der Zwischenträger, Unterhändler, der zur Ausrichtung von Aufträgen, Votschaften gebraucht wird, *βB. intern. numinis*). — *sequester* (der Vermittler, bei welchem in Streitigkeiten die streitige Sache deponiert ward, u. bei Cic.) die Mittelsperson bei Bestechungen, bei welcher das versprochene Geld niedergelegt wird). — *conciliator alcijs rei* (der etwas zu Stande bringt, *βB. bei einer Heirat, conc. nuptiarum*). — *medius* (als Uebersetzung des griech. *μεστωρ*, der in der Mitte ist, der Vermittler, *βB. inter deum et hominem medius constitutus ob. factus, M. zwischen Gott u. Menschen, Lact.* 4, 25, 5; *epit.* 44, 7). — *quasi media quaedam manus* (Quint. 11, 2, 3) kann nur da gebraucht werden, wo (wie an der a. St.) durch eine dritte Hand (eig. ob. uneig.) Jmdm. etwas übergeben zc. wird. — durch eine *M.* Geld borgen, per *intercessorem mutuari*: ohne *M.* mit Jmdm. reden, cum alqo loqui nullā personā introductā.

mittelft, *ope ob. auxilio alcijs. alqo juvante ob. adjuvante* (mit Jmds. Beistand, Hilfe, Unterstützung). — per alqm ob. alqd (durch, mittelbar durch, s. „mit no. I, A, 3, b“ über den Unters. zwischen per und dem bloßen Ablat.). — „mittelft einer Sache“ wird gew. durch den bloßen Ablat. ausgedrückt, *βB. m. der Leitern eine Mauer ersteigen, scalis murum ascendere; scalis murum aggredi*: m. Gewalt, per vim (auf dem Wege der G.); vi (durch G.).

Mittelsstaat, **civitas, quae modice valet potentia*.

Mittelstand, a) dem Stande nach, im Ggß. der Vornehmen ob. des Böbels: *plebs, homines plebeji generis* (der Bürgerstand üb.), *ersteres*, sofern der

Stand selbst, letztere beide, sofern Leute aus diesem Stande gemeint sind). — *plebes media* (der mittlere Bürgerstand, Ggß. *plebes humilis u. proceres*, Plin. 26, 3). — *plebs ingenua* (Leute aus dem höhern Bürgerstand, Tac. ann. 4, 27 *extr.*, bei Liv. *im Ggß. der infimi*) *gem. principes plebis*, s. 6, 84, 8, ob. *primores plebis*, s. 4, 60, 7, ob. *capita plebis*, s. 10, 6, 4). — aus dem *M.*, *plebeji generis; plebejus*. — b) in Bezug auf die Vermögensumstände: *homines modice locupletes; homines modicae fortunae*. — ein Mann aus dem *M.*, *homo modice locuples; homo ob. vir modicae fortunae*.

Mittelsatur, *statura mediocris ob. modica* (mäßige Statur). — *statura quadrata* (untersetzte Statur). — ein Körper von *M.*, *corpus quadratum*. Vgl. „Mittelschlag“.

mittelfte, der, die, das, s. *mittlere*.

Mittelsimme, **medium vocis genus*.

Mittelstraße, I) eig.: *via media*, auch *hl. via* (die breite Straße, im Ggß. der Nebenwege, Fußsteige, Cic. ad Att. 2, 19, 2, wo *via utor* [uneig.] = ich gehe die *M.*). — II) uneig.: *mediocritas*. — *modus* (das rechte Maß). — im *βB.* auch *via* (s. no. I). — die goldene *M.*, *aurea mediocritas* (Hor. *carin.* 2, 10, 5): die *M.* ist die beste, *medio tutissimus ibis* (Ov. *met.* 2, 137); auch *mediocritas optima est*: die *M.* halten, *medium quiddam tenere; tenere mediocritatem, quae est inter nimium et parum*; auch *via uti* (s. no. I): in ob. bei etwas, *mediocritate moderari alqd*: in seiner ganzen Lebensweise die *M.* befolgen, halten, *mediocritatem ad omnem usum cultumque vitae transferre*: eine Rede, welche die *M.* hält, *oratio media; oratio modica et temperata*.

Mittelton, *medium vocis genus*.

Mitteltreffen, *acies mediae, medii* (die mittlere Schlachtordnung üb.). — *media classis* (die mittlere Schlachtordnung der Flotte). — *pugna media* (der Kampf beim Mittelpunkt des Heeres). — das *M.* schlagen, *pellere medios*: das *M.* der Feinde durchbrechen, per *mediam aciem hostium perrumpere*.

Mittelwand, *paries intergerivus*.

Mittelweg, a) üb., s. *Mittelsstraße*. — b) in Bezug auf Beschlässe, *consilia media, orum, n.*; *media consilii via*. — einen *M.* einschlagen, *media sequi; mediam consilii viam capere ob. consequi; mediam quandam sequi viam; medium ferire* (Cic. *de fat.* 39): einen verkehrten *M.* wählen, *inter consilia media labi*.

Mittelwinter, *hiems adulta*.

Mittelzahl, s. *Durchschnittszahl*.

mittelfällig, von *Süben, mediocris* (Gell. 16, 18, 5). — *indifferens* (unentschieden, Quint. 9, 4, 93). — **anceps* (doppeltfällig u. dah. zweifelhaft, t. t.).

Mittelfälligkeit; *βB. die M. einer Silbe beweisen, *syllabam accipitem esse docere*.

mittem, in etwas, in medio (loco) ob. in *media* (parte) *alcijs rei, βB. mittem im Hause, in medio aedium*: m. in der Stadt, in *media urbis*. — Häufig auch durch das *Subjectivum medius* in Bezug auf den Ort, dessen Mitte gemeint ist, *βB. mittem in der Stadt, in media urbe*: m. durch die Stadt fließen, *fluere mediam per urbem* (vgl. „fließen“): m. auf dem Weg (werfen zc.), in *mediam viam*: m. im Trinken, in *media potione*: m. zwischen zwei Meeren liegen, *medium inter duo maria esse*: m. zwischen den beiden Consuln sitzen, *medium inter duos consules sedere*. — ob. durch das *Pron. ipso* (selbst, gerade), *βB. mittem im Waldgebirge, in ipso saltu*: m. auf dem Marfche, in *ipso itinere*: m. in der Rüstung zum Kriege, in *ipso apparatu belli*.

Mitternacht, I) die Zeit: *media nox*. — mitter-

nachts, um *M.*, mediā nocte; concubiā nocte (zur Zeit, wo Alles im tiefen Schlafe liegt): gleich nach *M.*, de media nocte. — II) Himmelsgegend, *f.* Nord. — nach ob. gegen *M.* (geleg. *z.*), *f.* nördlich.

mitternächtlich, *f.* nördlich.

mitternächtlich, qui, quae, quod mediā nocte sit etc. — *It* es = nördlich, *f.* b.

mitternachts, *f.* Mitternacht *no.* I.

Mitternachtsgegend, *f.* Nord.

Mitternachtsstunde, media nox. — um die *M.*, mediā nocte: die *M.* schlägt, *aes indicat mediam noctem. — **Mitternachtswind**, *f.* Nordwind.

mittheilbar, qui, quae, quod communicari potest.

mittheilen, impertire alci alqd ob. alqm alqā re (Jndm. etwas mittheilen, seinen Theil geben). — communicare alqd cum alqo (etwas mit Jndm. gemeinschaftlich machen, beide sowohl eine Körperliche als eine geistige Sache). — participem facere alqm alci rei (Jnd. an einer Sache Theil nehmen lassen, ihn einer Sache theilhaftig machen, bef. einer geistigen Sache. Bei communicare bekommen Zwei ein Ganzes gemeinschaftlich, bei part. fac. erhält der Andere nur einen Theil). — exponere alci alqd (mündlich etwas vortragen) — scribere, perscribere alqd ad alqm ober (seiner) alci alqd (Jnd. schriftlich von etw. benachrichtigen; vgl. auch saepe in colonias provinciasque suas scribitur, sive . . . sive, *f.* Tac. dial. 20). — alqd proferre in medium (mündlich zum Besten geben, verlauten lassen von etw.). — tradere alci alqd (gleichf. übergebend mittheilen, mündlich ob. schriftlich). — narrare alqd ob. *m.* folg. *Acc.* u. *Inf.* (erzählen). — enuntiare alci alqd (Geheimzuhaltendes ausmelben, verrathen, *z.* nobis illa dicendi mysteria). — infundere alqd in mit *Acc.* (in etwas bringen, verbreiten, *z.* Uebel dem Staate, mala in civitatem; vgl. nihil ex illius animo, quod semel esset infusum, umquam effluere potuisse). — effundere alqd ob. alci alqd (gleichf. ausschütten, *b. i.* reichlich mitth. durch Rede ob. Schrift, *f.* Cic. de or. 1, 169; ad Att. 16, 7, 5; Flacc. 41). — durch Reibung mitth. (von einer Sache), affricare alqd alci rei: durch Anstreifen (von einer Sache), allinere alqd alci rei (beide *z.* die Farbe einer Sache). — Jndm. von etwas *m.*, alci impertire de alqa re. — unter der Hand, heimlich *m.*, *f.* „einfließen lassen“ unter „einfließen“: Jndm. etwas gesprächsweise *m.*, in sermone exponere alci alqd; in sermone incere alqd ob. *m.* folg. *Acc.* u. *Inf.* (unter der Hand, heimlich): Jndm. einen Plan *m.*, consilium communicare cum alqo; alqm participem facere consilii; consilium alci enuntiare: ich theile Jndm. etwas von meinem Plane mit, impertio alci aliquid consilii mei: ich theile Jndm. meine Gedanken mit, cogitationes meas cum alqo communico (ich mache aus alledem, was ich denke, gegen Jnd. kein Geheimniß); expono alci, quid sentiam. dico, quid sentiam (ich sage Jndm., was ich von einer Sache denke, eröffne ihm, was ich davon halte); effundo alci omnia, quae sentio (ich theile Alles im reichlichen Maße mit, was ich davon halte): theile mir mit, was du denkst, perscribas ad me, quod vides: laß dir meinen Reiseplan *m.*, cognosce itinera nostra: sich einander etwas *m.*, alqd communicare ob. conferre inter se (*z.* sollicitudines); alqd tradere inter se ob. invicem (*z.* sive . . . sive, *f.* Tac. dial. 20): sich einander Beiderlei *m.* über etwas, multa inter se communicare de alqa re: ich kann mich Jndm. vertraulich mittheilen, habeo, quocum possum familiarares conferre sermones. — sich etner Sache *m.* (v. Dingen), se fundere in *m.* *Acc.* (sich ergießen =

sich erstrecken, *z.* se usu [in der Pragens] in ceteras virtutes, von der Gerechtigkeit); manare per ob. in *m.* *Acc.* (sich ausbreitend gleichf. fließen, *z.* per Italiam, von e. Uebel: ex urbe in castra, von e. Vorfall; vgl. manat totā urbe rumor, das Gerücht theilt sich der ganzen Stadt mit); permanere ad ob. in *m.* *Acc.* (sich verbreitend gang bringen, einbringen, *z.* ad vestras aures, v. Gesprächen: in hanc civitatem, von e. Lehre). *Bgl.* Rügebb. *Stil.* *Ausf.* 4. S. 365.

mittheilend, gesprächig, affabilis.

mittheilsam, affabilis.

Mittheilung, communicatio. — die mündliche *M.*, communicatio sermonis: mündliche ob. schriftliche *M.*, consuetudo sive sermonis sive scripti (*b. i.* die Gewohnheit der Mittheilung *z.*): gegenseitige *M.* von Gedanken, *f.* Gedankentausch. — diese Mittheilungen, im *Bsg.* *bl.* ea (*f.* Caes. b. G. 5, 28, 1). — Jndm. eine *M.* machen, *f.* mittheilen: über etwas geheime Mittheilungen machen, occultius perferre alqd: ich habe dir eine *M.* zu machen, *habeo, quod tecum communicem necesse est (im *Alg.*); habeo, quod ad te perscribam necesse est (schriftlich).

Mittler, *f.* Mittelperson.

Mittleramt, munus intercessoris — das *M.* bei etwas verwalten, *intercessoris partes in alqa re agere; *intercessoris personam in alqa re sustinere ob. tueri.

mittlere, mittelfte, der, die, das, medius. — der *m.* Finger, *f.* Finger: die mittlern Jahre, aetas media (dah. eine Frau in den *m.* Jahren, aetatis mediae femina): der mittlere Ton, inflexus sonus: die mittlere Gattung des Stils, medium dicendi genus: von drei Brüdern der mittelfte, duorum fratrum aetatibus medius interjectus: nach mittlern Angaben, qui plurimum minimumque tradunt (*f.* Eutr. 1, 1; 10, 18).

Mittlerin, quae intercedit; interpres (*f.* Mittelperson).

mittlerweise, *f.* indessen.

Mittrauer; *z.* durch *M.*, aequo lugendo.

mittrauern, aequo ob. idem lugere. *Bgl.* „mitbetrüben (sich)“.

Mittrinken, combibere. — er trank mit (wie die Andern thaten), *et ipse bibit: er hat Gift mitgetrunken, *potioni, quam bibit, venenum admixtum erat. — **Mittrinken**, compotor.

Mittwoche, *dies Mercurii.

mitübergehen, *z.* *x.*, et ipsum transire ob. (als Abtrümmiger) desciscere ad alqm.

mitunter, nonnumquam (manchmal). — interdum (dann u. wann, zuweilen, sagt weniger als nonn.).

Mittursache, causa adjuvans (eine mittelbare Ursache, *Bgl.* causa proxima, *f.* Cic. de fat. 41).

Mitverbannter, exsilii comes.

Mitverlagter, correus (Jct.).

Mitverthörender, conjurationis socius ob. particeps (als Theilnehmer). — conjurationis conscius. im *Bsg.* *bl.* conscius (als Mitwisser). — unus ex consociis (Einer von den Mitwissern).

Mitvormund, tutor ob. curator alter (in Bezug auf den Bevormundeten). — contutor. concurator. im *Bsg.* auch collega (als Colleague des andern Vormundes, Jct.; *f.* „Vormund“ den Untersq. zwischen tut. u. cur.).

mitwandern, unā ob. simul migrare. — et ipsum migrare (ebenfalls wandern).

mitweiden, compascere.

mitweinen, et ipsum flere (ebenfalls weinen). — idem flere (über dasselbe weinen).

Mittwelt, hujus aetatis homines; homines ob. ii, qui nunc sunt; homines, qui nunc ob. hodie vi-

vult; homines, qui mecum vivunt ob. bl. (Partic. hñs.) mecum viventes; haec ob. praesens aetas hñs. postari, posteritas, die Nachwelt). - in der Vergangenheit, n, qui illo tempore vixerunt.

mitwirken, interesse alicui rei ob. in aliqua re (thñs.) beizugehen, v. Persf.; abstr. auch v. Abstr., ðB. absentis collegae consilia (Geist) omnibus gerendis intererat rebus, Liv. 10, 39, 7). - incurrare (mit an Spiel kommen, mit einwirken, v. Sebl., f. Cic. de or. 2, 139: nam etsi incurruntempora et pernoctant). - zu etw. m., adjuvare ad alqd (zu etw. helfen) - viel m. zu etwas, multum valere ad alqd von Dingen, viel Einfluß haben auf etwas, f. Cic. iur. 2, 5); quoque valere, cur etc. (auch darauf ein Einfluß sein, auch ein Grund sein, warum ob. ðs. x., f. Liv. 40, 37, 7: inter alia testimonia ad causam pertinentia haec quoque vox valuit, cur Hostilia damnaretur, vixit mit, daß ð. verurteilt wurde, wirkte zur Verurteilung der ð. mit): zum Siege m., inter momenta victoriae esse (von e. Soldaten) - die mitwirkende Ursache, f. Naturgeschichte. - ðs. ðh. „beitragen no. II“.

Mitwirkung, opera (Hänbleistung). - auxilium (Hilfe). - unter Jmbs. M., alicui operi ob. auxilio; also juvante ob. adjuvante ob. adiutore; per alqm mittelbar durch Jmb., f. mittelbar: Jmbm. seine tunc u. thñs. M. bei etwas versprechen, polliceri alicui nec maledelem nec segnem operam in aliqua re.

Mitwissen, ðwissenchaft, conscientia, um etn. alicui rei. - scientia ob. notitia alicui rei (ðh. ð. Kenntnis von etwas). - ohne mein M., me in scio; me in sciens; me nesciens: nicht ohne mein M., me conscio; me sciente: Jmb. jur. M. von etn. sich sehen, alqm assumere in conscientiam: zur M. von etn.) gezogen werden, conscium esse coepisse.

Mitwisser, ðwisseria, conscius, conscia, absol. a. um etwas, alicui rei. - arbiter, arbitra, absol. a. um etw., alicui rei (der ob. die als Augen- ob. Ohrenzeuge, Zuschauer x. Anwesende). - Jmb. zum M. machen, alqm in conscientiam assumere.

mitzählen, f. mitrechnen.

mitgehen, unä ob. simul ob. et ipsum proficisci (gleich ob. ebenfalls abreisen, abmarschieren, mitgehen, mitmarschieren). - ðst es = mitwandern, f. b. Ritur, f. Rührung.

Memoristik, ars ob. artificium ob. disciplina memoriae.

memorisch, *ad memoriae artem pertinens. mobil, agilis (beweglich). - expeditus (kriegfertig). - cu. ðer m. machen, milites ad arma convocare (die Soldaten zu den Waffen zusammenrufen, aufrufen); exercitum omnibus rebus ornare atque instruere, auch bl. exercitum instruere (das Heer mit den Rüstigen ausrüsten). - m. machen (absol.), bellum parare (zum Kriege rüsten).

Mobilien, f. Mobilien.

Mobiliterbe, *ad quem res moventes hereditate redeunt.

Mobilienvermögen, mobilis census (Amm. x. 8, 15). - ðst es = Mobilien, f. b.

Mobilien, res quae moveri possunt. res moventes (im Allg., die bewegliche Habe). - instrumentum des Inveniar eines Hauses). - supellex (Hausgeräth) - sein ganzes M., quidquid in domo habet.

Mobilmachung, die, anordnen ob. befehlen, *bellum parari jubere.

Mochel, dendrachates (*δενδραχάτης*).

Mobilität, *modalitas (t. t.) - temperamentum - unter der M., daß x., es lege ob. cum eo, et etc.

Mode, mos (als Ette; auch in der Kleidung, mos

vestis). - consuetudo (die Gewohnheit). - habitus, ornatus (als Kleidertracht). - exemplum (als Muster). - eine neue M., habitus novus; novum exemplum: die M. des Tages, huius saeculi mos ob. consuetudo; im ðh. auch bl. saeculum (Zeitgeist, f. Liv. 3, 20, 5: quae nunc tenet saeculum, was jetzt M. des Tages ist; Tac. Germ. 19: saeculum vocatur, vixit M. des Tages genannt). - M. sein, in more esse. moris esse (Ette sein); usu receptum esse (durch den Gebrauch aufgenommen sein); vigere (gleichf. im Schwange sein, in Ruf u. Ansehen stehen, v. Persf., ðB. von Rüstern, vig. praeter alios: v. Beschäftigungen, Stübhabereten (studia), v. Farben x.). es war etne alte M., antiqui moris fuit: es ist etwas nicht mehr M., es hat sich die M. in etw. geändert, consuetudo saeculi mutavit alqd: diese Tracht ist von da an allgemeine Mode, hunc morem vestis exindegens universa tenet: es wird etwas M., alicui rei mos recipitur. alqd in more recipitur (die Ette von etwas wird aufgenommen); alqd usu recipitur (es wird etwas ðh. ðh.); in morem vertit alqd (es wird etw. zur Ette, zur Mode); alqd provenit, prodit (es kommt etwas auf, es taucht etw. als Mode auf): es ist nach seinem Tode allgemein u. stark M. geworden, zu x., postquam obiit ille, increbruit passim et invaluit consuetudo m. Genit. Gerubii (ðB. binas vel singulas clepsydras dandi): eine M. aufbringen, einführen, morem inducere ob. inferre: neue Moden aufbringen, *novos vestium mores inducere: fremde Moden einführen, peregrinos mores inferre: eine alte M. wieder aufbringen, *antiquum (vestis) morem referre: dieselbe M. auch beim Volk einführen, eodem ornatu etiam populum vestiri jubere (v. einem Fürsten): aus der M. bringen, abolere morem alicui rei; auch bl. abolere alqd (uncig.): aus der M. kommen, obsolescere: die M. mitmachen, *aliorum habitum ob. ornatum ob. amictum imitari: sich nach fremder M. kleiden, in externum habitum mutare corporis cultum: nach der M. gelleidet sein, gehen, nove vestitum esse: seine Lebensweise nicht nach der neuen, sondern nach der alten M. einrichten, cultum victumque nonä ob. nova exempla componere, sed ut majorum suadent mores: es ist etw. der M. unterworfen gewesen, alqd temporum conditione mutatum est. - etwas an der M. haben, alqd in more habere: ich habe es so an der M., das ist so meine M., sic meus est mos: nach meiner M., meo more.

Modestität, merx delicata.

Modestichter, poeta nunc maxime placens (als jetzt am meisten gefallender Dichter). - poeta vicens nunc praeter alios (als jetzt am meisten in Ruf stehender Dichter). - *poeta, cujus carmina hac aetate in manibus sunt (als jetzt am meisten gelebener). - der damalige M., poeta tum maxime placens; poeta vicens tunc praeter alios. [tura.]

Modesthandel, *delicatarum mercium mercata.

Modesthändler, *qui tabernam delicatarum mercium exercet. - institor delicatarum mercium (als Hausherr). [cium.]

Modesthandlung, *taberna delicatarum mercium.

Modestherr, ein, totus de capsula (Sen. ep. 115, 2); vgl. „Stußer“.

Modestjournal, *libelli, quibus novi vestium habitus omniaque, quae ad cultum victumque pertinent, describuntur.

Modestrantheit, v. Lastern, saeculi vitium.

Modest, Maß der Höhe u. Stärke der Schulen, embates (*ἐμβάτης*); rein lat. modulus.

Modestler, saeculi vitium.

Modest, proplasma, itia, n. protypum (*πρόπλα-*

μα, τό, πρότυπον, τό, vorhergefertigtes Muster im Kleinen zu einem zu fertigenden Kunstwerk der Plastik). - exemplar. exemplum (ein Vorbild, Muster übh., nach welchem ein Kunstwerk gemacht wird, zB. exemplar muri: u. exemplar e gypso factum: u. exemplum operis (eines Bauwerks): exemplum animale, ein lebendiges Modell, nach welchem der Maler malt). - simulacrum (eine Nachbildung, ein Abbild von etw.). - ein Modell von etw. angeben, alcs rei modum formamque demonstrare: daß R. von etwas nehmen, exemplum sumere ab alqa re: ein Gotteshaus nach dem R. des Bauzeitpells errichten, aedem ad simulacrum templi Veneris collocare.

modellieren, fingere (zB. e cera, e gypso). - hübsch m. können, venuste fingere.

Modellierkunst, plasticæ (πλαστική); rein lat. ars fingendi.

Modellschneider, *protyporum sculptor.
Modell, fingere (aus einem rohen Stoffe bilden). - formare (in eine Gestalt bringen, gestalten); verb. fingere et formare.

Modenart, ein, sein, vestitui nimio indulgere.

Moderepublikum, *inconstans vulgus (im Rüg.) ob. inconstans corona (als Zuhörer) ex diei sapientia litteras iudicans.

Modor, situs. - mucor (Schimmel, Raßm). - putredo (Fäulnis, Spät.). - nach R. riechen, situm redolere: R. annehmen, situm ducere.

moderisch, situm redolens.

moderig, situ corruptus. - mucidus (schimmelig, faßmig). - putridus (morßch, faul). - m. werden, situ corrumpi; mucorem contrahere; mucescere; putrescere (zB. von Kleidern): sehr schnell m. werden, celerrime situm sentire: m. sein, situ corruptum esse; mucere.

1. **modern**, f. moderig (werden, sein), vermodern.

2. **modern**, novus (neu, Eßß. vetus; zB. rhetores). - qui nunc est. ut nunc sit. hujus aetatis. auch hl. hic, haec, hoc (jetzig); vgl. „modisch“.

modernisieren, ad nova exempla componere. - *ad hujus aetatis morem componere.

Modeschrift, *libellus nunc ob. (in der Bergangheit) tum maxime placens (als besonders gefallende Schrift). - *libellus nunc ob. tum maxime vigens (als vorzüglich in Ruf stehende). - ob. *libellus, qui hac aetate solus fere in manibus est ob. (in der Bergangheit) qui illa aetate solus fere in manibus erat (als vielgelesene).

Modeschriftsteller, scriptor nunc ob. (in der Bergangheit) tum maxime placens (als besonders gefallender Schriftsteller). - scriptor nunc ob. tunc vigens praeter alios (als vorzüglich in Ruf stehender). - *scriptor, cujus opera hac aetate sola fere in manibus sunt ob. (in der Bergangheit) illa aetate sola fere in manibus erant (als vielgelesener).

Modesucht, *nova exempla imitandi studium (als Sucht, neue Moden nachzuahmen). - *aliorum cultum imitandi studium (als Sucht Anderer Tracht nachzuahmen übh.).

Modetracht, cultus ad nova exempla compositus. - nach der R. gehen, nove vestitum esse.

Modewort, verbum nunc ob. (in der Bergangheit) tum maxime placens.

Modifikation, mit der, daß zc., cum eo, ut etc.

modifizieren, immutare aliquid de alqre (eine Aenderung an etwas vornehmen). - temporare alqd (etwas mäßigen, ermäßigen). - eine Rechnung m., detrahere aliquid de summa.

modisch, elegans (geschmackvoll, v. Perf.). - novus (neu, v. Dingen). - m. Tracht, f. Modetracht. - *Ado.* eleganter; nove (zB. vestitum esse).

Modulation, der Stimme, vocis moderatio (als regelmäßige Abmessung der Stimme). - flexiones vocis (als regelmäßige Abwechslung, Steigen u. Fallen der Stimme).

Modus, des Verbums, modus verbi (Gramm.).

mögen, velle (wollen). - lubet (es beliebt mir). - cupere (gern wollen, zB. ut, quae te cupit, eam non spernas: u. cupio videre, qui id audeat dicere). - nicht m., nolle. - etw. gern m. (verst. haben, essen zc.), alqd appetere. alcs rei appetentem, cupidum, avidum esse ob. appetentissimum, cupidissimum, avidissimum esse (nach etwas trachten, begierig, sehr begierig sein); alqd concupiscere (etwas sehrlichst wünschen): etwas nicht m., alqd spernere, aspernari (etwas verächtlich, Eßß. cupere, concupiscere); ab alqa re abhorrere (eine Abneigung haben vor etw.): keine Fische möchte er sehr gern (essen), pisciculos minatos maxime appetebat. - ich möchte gern ob. wohl, velim, vellem (mit dem Unterß., daß das Präsens mehr eine innere Dringlichkeit und Rötigung, das Imperf. eine Bedinglichkeit bezeichnet = wenn es doch geschehen könnte, daß zc.; beide mit folg. Coniunctiv, f. Jumpt §. 624. Krüger §. 461. A. 1.). - ich mag (habe Lust) weder . . . noch zc., neque . . . in animo est (f. Tac. Germ. 3 extr.). - mag er nun . . . oder zc., sive . . . sive gew. mit folg. Indicat., wenn kein besonderer Grund den Coniunctiv nötig macht (sei es, daß . . . oder zc.; zB. mag es nun wahr ob. falsch sein, sive verum est, sive falsum; vgl. Jumpt §. 522. Krüger §. 643). - mag auch . . . so doch zc., tametsi . . . tamen (f. Sall. Cat. 3, 2). - Siebt „mögen“ ein Vermuthen, Glauben an, so bezeichnen es die Lateiner durch videri, existimare, putare, zB. du magst seine Kühnheit zu wenig kennen, parum perspexisse ejus videris audaciam: er mag 20 Jahre alt sein, *viginti annos natus esse videtur: dann werdet ihr um so leichter beurtheilen können, was (nach euerer Meinung) bei auswärtigen Nationen geschehen mag, tum facilius statuatis, quid apud exteras nationes fieri existimetis: daher könnt ihr erwägen, wie ich mich erst (nach euerer Meinung) gegen euere Kinder betragen haben mag, inde poteritis considerare, quomodo me putetis cum liberis vestris vixisse. - In allen übrigen Beziehungen (der Thunlichkeit zc.) bräuden die Lateiner unser „mögen“ durch den bloßen Coniunctiv, ob. wo der Satz den Acc. und Infm. nötig macht, bloß durch diesen aus, zB. er mag gehen, eat: ich möchte es nicht wagen, zu zc., non ausim (m. folg. Infm.): ich möchte nicht (wagen zu) behaupten, daß zc., non ausim contendere (m. folg. Acc. u. Infm.): das möchte ich nicht zugeben, hoc ego non concesserim: wer möchte zweifeln? quis dubitet?: es möchte Jnd. sagen, forsan quispiam dixerit; ob. forte aliquis dicet (es wird vielleicht Einer sagen): er möchte jögern, wie er wollte, quam vellet cunctaretur: mögen sie immerhin murren, ich werde doch sagen, was ich denke, fremant, dicam quod sentio: möge es damit genug sein, utinam haecenus. - mag er sein, wer er will zc., quicumque is est: mag es sein, wann es will, du wirst mir Strafe leiden müssen, quodcumque mihi poenas dabis.

möglich, qui, quae, quod fieri ob. effici potest (was geschehen ob. bewirkt werden kann). - qui, quae, quod per rerum naturam admitti potest (was der Natur der Dinge nach zulässig, also möglich ist). Mit diesen Worten umschreibt Paul. sent. 3, 4. §. 1 sehr treffend das unclassische possibilis, welches Quint. 3, 8, 25 eine appellatio dura nennt u. höchstens in philosophischen Abhandlungen als t. z. zu dulden ist). - ein m. Fall, conditio, quae per rerum naturam

admitti potest. — Ueberall bleibt gew. „möglich“ un-
 überfetzt, wo die Verbindung und der Zusammenhang
 das Object als etwas in der Vorstellung Bestehen-
 des, also erst zu Erwartendes und Zukünftiges be-
 zeichnet, zB. Cic. Rab. Perd. 16: harum enim om-
 nium rerum non solum eventus atque perpassio,
 sed etiam conditio (möglicher Fall), expectatio
 etc.; u. Cic. de or. 1, 3: ei fluctus, qui per nos a
 communi peste depulsi (von der möglichen Ver-
 nichtung des Staates abgewehrt) in nosmet ipsos
 redundarent; vgl. Cic. Sest. 48. Cic. Arch. 12.

es ist möglich, d. i. α) es kann sein: esse potest
 (zB. wie ist ein Friede möglich mit einem Manne,
 der zc., pacis quae potest cum eo ratio, qui etc.:
 welche Art von Krieg m. ist, quod belli genus po-
 test esse). — ob. bl. potest (zB. es ist m., daß Andere
 so glauben, potest, ut alii ita arbitrentur; f. Vent-
 ley Ter. Andr. 2, 1, 27). — β) es kann geschehen, be-
 wirkt werden: fieri ob. agi ob. effici potest. — Auch
 hier oft bl. potest (f. fieri potest, f. Rägelsb. Stil.
 S. 512. Aufl. 4. Kühner Cic. Tusc. 1, 23), zB. so
 wenig dies nun m. ist, ut enim id non potest: wie
 ist es m.? qui potest? — wenn es m. ist ob. wäre
 (womöglich), si potest; si posset: soviel als m.,
 quantum potest (poterit etc.). — es ist m., daß zc.,
 fieri potest ob. potest fieri, ut etc., u. bl. potest, ut
 etc. (zB. ut fallar): dies sei leicht m., id facile effici
 posse: beides zugleich ist nicht wohl m., utrumque
 simul agi non potest: es ist Alles m., nihil est quod
 fieri non possit: es ist etwas gewonnen, soweit es
 bei einem solchen Unglück m. ist, non nihil ut in tan-
 tis malis est profectum: ohne dieses sei eine ver-
 nünftige Gestaltung der Freundschaft nicht m., sine
 hoc institutionem amicitiae reperiri non posse. —
 γ) es kann sich zugetragen haben: factum esse po-
 test; accidisse potest. — δ) es ist vergönnt, fas est,
 bes. mit der Negation, non fas est (es ist nicht m.),
 m. folg. Infjn., f. Cic. de dom. 113. Caes. b. G. 1, 50,
 5. — wenn es möglich ist, womöglich, si fas est.

ist es möglich? d. i. α) was sagst du? quid ais?
 — β) was meinst du? ain? ain tu? — es ist nicht
 anders m., als daß ich zc., fieri non potest, ut non
 ob. quin etc.; facere non possum, ut non (ut ni-
 hil etc.) ob. quin etc.

es ist mir etwas m., alci rei faciendae facultatem
 habeo; possum alqd facere: dem guten Willen
 ist Alles m., nihil est quod benevolentia efficere
 non possit. — m. machen, efficere (bewirken, zuwege
 bringen); vgl. „ermöglichen“: Alles m. machen kön-
 nen, nihil non efficere posse: das Unmögliche m.
 machen wollen, inexsuperabilibus vim afferre: mit
 Geld ist Alles m. zu machen, pecunia omnia effici
 possunt: die Sache läßt sich nicht m. machen, non
 est rei copia. — sich etwas nicht m. denken können,
 sibi de alqa re persuadere non posse. — wenn es
 irgend m. ist, womöglich, si ulla ratione efficere
 possum (potes etc.); si ullo modo fieri poterit. —
 soviel immer m. ist, quoad fieri potest ob. poterit. —
 so . . . als möglich, quam mit dem Superlativ, zB.
 so früh als m. (sobald als m., in möglichster Kürze),
 quam maturime: so kurz als m. (in möglichster Kürze),
 quam brevissime; quam paucissimis (mit so we-
 nig Worten als möglich); ob. durch quam . . . pote-
 ro, quam ob. ut. . . potui, zB. ich will es so kurz als
 m. machen, agam quam brevissime potero; quam
 paucissimis dicam ob. absolvam: so viel über die
 Grammatik, so kurz als m., haec de grammatica,
 quam brevissime potui: hier hast du so kurz als m.
 die Beschaffenheit des Gerichts, habes, ut brevissime
 potui, genus iudicii. — sobald als m., quantum po-
 tes (Cic. adAtt. 4, 13, 1 W.). — so gut als m., f. so

gut. — so viele als möglich, quos possum (zB. con-
 quisivit quos potuit). — möglicher Weise, fieri pot-
 est ob. potest fieri u. bl. potest, ut etc. (es kann ge-
 schehen, ist möglich, daß zc., zB. ich kann mich m. Weise
 irren, potest fieri, ut fallar); ob. durch fore (bes. bei
 putare, exspectare, polliceri u. ähnlichen), zB. welche
 ein Schauspiel nun stellen wir uns möglicher Weise vor,
 wenn zc., quod tandem spectaculum fore putamus,
 quum etc. (Cic. Tusc. 1, 45). — aller ob. jeder m.,
 alle ob. jede m., alles ob. jedes m., quicumque (je-
 der mögliche nur erbenfällige, zB. quaecumque orna-
 menta in te proficiantur); omnes quotquot
 sunt ob. erunt. omnes quicumque (alle, so viele ob.
 welche nur immer, jeder mögliche); omnia, quem
 (quam) possum. omne quod possum. gew. bl. om-
 nis, e (aller, alle, alles, den, die, daß ich kann, zB.
 ich thue zmbm. alle m. Ehren an, alci omnes, quos
 possim. honores habeo: alle m. Sorgfalt anwen-
 den, daß zc., omnem curam adhibere, ut etc.: durch
 alle möglichen Versprechungen [zmb. auffordern zc.]
 omnibus pollicitationibus: auf alle m. Fälle, ad
 omnes casus: alle möglichen Arten der Marter, om-
 nia exempla cruciatus). — alles Mögliche, omnia,
 zB. durch ob. mit Geld kann alles Mögliche zu Stande
 gebracht werden, pecuniā omnia effici possunt: al-
 les Mögliche (sein Möglichstes) versuchen, thūn, om-
 nia facere ob. omnia experiri; nihil inexpertum
 omittere; bei etwas, nihil sibi reliqui facere in
 alqa re: auf alle m. Art, quacumque ratione; auch
 omnibus rebus. — möglichst, wird gew. durch quam
 ob. quantus, a, um u. einen Superlativ umschrie-
 ben, zB. in möglichster Schnelligkeit, mögl. schnell,
 quam celerrime; quantā maximā alqs potest ce-
 leritate: in mögl. Kürze, f. oben „so kurz als mög-
 lich“: er marschierte in mögl. schnellen Marschen zu
 seinem Collegen, quantis maximis poterat itine-
 ribus exercitum ducebat ad collegam.

Möglichkeit, I) die Eigenschaft einer Sache, da
 sie ausführbar ist: possibilitas (spätlat., daher nur
 als philof. t. t. in philosophischen Abhandlungen zu
 bulden). — conditio (der mögliche Fall, Ggß. even-
 tus, Wirklichkeit, zB. harum omnium rerum, Cic.
 Rab. Perd. 16: u. der mögliche Zustand, f. Cic. Marc.
 8: res, quae et naturam et conditionem, ut vinci
 possent, habebant. Vgl. Rägelsb. Stil. S. 173 f.
 Aufl. 4). — potestas ob. facultas ob. copia alqd fa-
 ciendi (die Fähigkeit zur Unternehmung ob. Ausfüh-
 rung von etw., u. zwar pot. = die Erlaubnis, Macht
 zc., etw. zu thun, fac. u. cop. die sich ergebende Thun-
 lichkeit). — ratio (Art u. Weise, Denkbarkeit, zB. nul-
 lam sibi iste infitiandi rationem neque defendendi
 facultatem reliquit, Cic. Verr. 4, 104). — aditus
 alci rei ob. ad alqd faciendum (die von außen ge-
 botene Gelegenheit, Mittel u. Wege zu etw., f. Caes.
 b. G. 5, 41, 1; b. c. 1, 31, 3). — locus alci rei ob.
 alqd faciendi (die durch die Umstände gegebene Ver-
 anlassung, zB. R. zu haben, locus nocendi: R. zu
 Tadel, locus vituperandi: es ist eine R., die Liebe zu
 erhöhen, locus est amoris augendi). — chronologische
 R., temporum in alqa re consensus: es ist keine
 R. da, nulla datur potestas. — In den Fällen aber,
 wo „Möglichkeit“ das Vorhandensein einer Sache
 bezeichnet, muß es im Latein. durch esse posse um-
 schrieben werden, zB. er leugnet die R. dieses Begriffs,
 negat esse posse hanc notionem. — ebenso, wo „Mög-
 lichkeit“ die Ausführbarkeit einer Sache selbst bezeich-
 net, durch fieri ob. effici posse, zB. man leugnet die
 R. von etwas, alqd fieri posse negant (man leug-
 net, daß etw. geschehen könne); negant fas esse m.
 folg. Acc. u. Infjn. (man leugnet, daß es vergönnt
 sei, daß zc., f. Cic. de dom. 113): die R. von etwas

nicht einsehen, non intelligere, alqd fieri posse ob. quā ratione alqd fieri possit: wenn es irgend eine R. ist, si potest: schimpflich verzweifelt man an jeder R., turpiter desperatur quidquid fieri potest: nach R., quantum potero; quantum in mea potestate est; quantum in me situm est; quam maxime. — Oft brüden die Lateiner auch die „Möglichkeit einer Sache“ hl. durch ein Subst., bef. durch ein Subst. auf io aus, zB. ein so schwieriges Geschäft mit der R., angelegt, eine so große Beschwerde mit der R., verdächtigt zu werden, übernehmen, tantam difficultatem cum crimine, molestiam cum suspicione suscipere: alle R. einer Weigerung benehmen, adimere omnem recusationem. Vgl. Haged. Stil. S. 63 u. S. 169. Kapf. 4. — II) eine mögliche Sache: res, quae fieri potest, zB. er redet nur von Möglichkeiten, *loquitur de his tantum, quae fieri possunt.

Möglichkeitmacher, rerum omnium transactor. — Ist es = Gelegenheitsmacher, s. d.

Mohn, papaver. — von R., papaveris.

Mohnart, papaveris genus. — Mohnarten, auch hl. papavera (n. pl.). — mohnartig, etwa papaverifolium, papaveris folium. [veratus. **Mohnblume**, papaveris flos. — Mohnblumen, auch hl. papavera (n. pl.).

Mohnkopf, papaveris caput. — die Mohnköpfe, papaverum capita; auch hl. papavera (n. pl.).

Mohnkörner, papavera (n. pl.). — papaveris semen (als Same).

Mohnöl, *papaveris oleum.

Mohnsaft, *papaveris succus.

Mohnsamen, papaveris semen.

Mohr, homo nigri ob. atri coloris ob. hl. homo niger ob. ater (ein Mensch von glänzend schwarzem ob. dunkel schwarzem Teint sB.). — Aethiops (ein Aethioper, Einer aus dem Nohrenland). — quodam modo Aethiops (gewissermaßen ein Mohr). — die Nohren (als Höhlenhöfen), atrae gentes et quodam modo Aethiopes. — so schwarz wie ein R., qui multo atrior est quam Aegyptius (v. Pers.). — Sprüchw., einen Mohren weiß waschen wollen (d. i. eine vergebliche Arbeit vornehmen), etwa laterem lavare (Ter. Phorm. 186): ein R. läßt sich nicht weiß waschen, nec pardus mutat varietates nec Aethiops pellem suam (nach Hier. vol. 2. p. 168 B. ed. Francf.).

Mohrere, *daucus sativus (L.).

Mohrenland, atrae gentes et quodam modo Aethiopes (schwarze, wie Aethioper aussehende Völker). — Aethiopes (die Aethioper).

Mohrensaft, *succus, qui est ex daucis sativis. mohrenschwarz, qui multo atrior est quam Aegyptius (von Personen).

Mohrenknecht, servus Aethiops.

Mohrenknechtin, serva Aethiops; ancilla Aegyptia.

Mohrin, mulier Aegyptia ob. Aethiops. — als Nabin, s. Nohrenknechtin.

Mohrrübe, *daucus sativus (L.).

mistré, mistrict, undatus; undulatus; interundatus. — m. sein, undas imitari (v. einer Farbe).

Molch, salamandra.

Mollen, serum. — zu Mollen werden, serescere.

Mollenkraut, *seri usus. — die R. gebrauchen, *sero uti ad vires refovendas.

mollisch, *sero similia. — mollig, serosus.

Molle, s. Mulde.

Mollton, etwa *vox mollis.

Mollton, Mollton, *pannus mollior.

Moment, I) das Moment = Punkt, Grund (v. vgl.): punctum (zB. die einzelnen Momente der Be-

weisführung, puncta argumentorum). — ratio (der Grund, zB. das wichtigste R., gravissima ratio). — ein entscheidendes, wesentliches R., momentum. — die Natur giebt in ihrer organischen Entwicklung kein früher gesetztes R. auf, natura semper ita assumit aliquid, ut ea, quae prima dederit, non deserat: ein wesentliches, entscheidendes R. bei etw. mit abgeben, esse inter momenta alci rei (zB. pacis). — II) der Moment = Punkt in der Zeit, s. Augenblick. **momentan**, exigui temporis (von kurzer Zeit, zB. opinio). — qui, quae, quod brevis et ad tempus est (kurz u. nur für den Augenblick, zB. perturbatio animi). — nur m. sein, brevem et ad tempus esse. — Adv. ad tempus. Vgl. sB. „augenblicklich“. — eine Krankheit durch etw. m. lindern, morbum relevare alqd re.

Monsade, monas (μονάς, Spät.).

Monarch, rex (Röntg). — princeps (Fürst, nach aug.). — imperator. Caesar. Augustus (Kaiser, Kaiser). — dominus (sB. unumschränkter Gebieter, Herr). — tyrannus (τύραννος, der sich in einem vorher freien Staate zum Herrscher aufgeworfen hat). — Oder umschreibend, um den „Alleinherrscher“ mehr hervorzuheben: qui solus regnat, qui unus consilio et curā gubernat civitatem. penes quem est summa rerum omnium (alle = rex); qui solus imperio potitus est (= tyrannus). — R. sein, regnare; solum regnare: sich zum R. aufwerfen, dominatum ob. tyrannidem occupare; dominatum invadere; Augusti nomen arripere (nach aug.): unter einem R. stehen, s. monarchisch (sein).

Monarchie, I) als Regierung u. Regierungsform: singulare imperium imperium, quod ab uno sustinetur ob. sub uno stat. singularis potentia. dominatus unius ob. auch hl. dominatio, dominatus (alle diese = Alleinherrschaft im Allg.). — imperium regum ob. regium imperium, quod penes regem ob. reges est. potestas regia. singulare imperium et potestas regia (Alleinh. eines Königs). — administratio regia (Staatsverwaltung eines Königs). — dominatus regius. tyrannis regia u. hl. tyrannis (τύραννος, Alleinh. dessen, der sich in einem vorher freien Staate zum Herrscher (König) aufgeworfen hat). — die R. wünschen, regnari velle: sich der R. bemächtigen, solum imperio potiri; dominatum ob. tyrannidem occupare: nach der R. streben, singularis perpetuae imperii cupidum esse; dominationem appetere; regnum occupare velle; tyrannidem concupiscere: Jmbm. die R. übertragen, ad unum omnia deferre; omnem potestatem ad unum conferre; alci regnum ac diadema deferre: es trat bei ihnen R. ein, die R. wurde bei ihnen eingeführt, reges habere coeperunt. — II) als Staat: civitas, quae ab uno regitur. res publica, quae unius nutu ob. unius potestate regitur. civitas, quae unius consilio et curā gubernatur. res publica, in qua unus aliquis in perpetua est potestate. civitas, in qua penes unum est summa omnium rerum (im Allg.). — regnum. civitas regia. civitas, quae singulari imperio et regiā potestate gubernatur et regitur. regale civitatis genus. res publica regalis (eine königliche Monarchie, letztere beide aber nur = ein wie von einem König, nicht wirklich von einem König beherrschter Staat).

monarchisch, regius. — ein m. Fürst, s. Monarch: ein m. Staat, s. Monarchie: eine m. Verfassung, administratio regia (vgl. „Monarchie no. I“): eine m. Verfassung haben, m. sein (von Unterthanen), regi (ob. im Allg. regibus) parere. sub rege ob. (im Allg.) sub regibus esse. regis ob. (im Allg.) regum imperio regi (unter einem Könige stehen); sub tyranni

regio esse (unter einem Gewalt herrscher, s. „Monarch“ in tyr.): eine demokratische, nicht eine m. Verfassung haben, populi, non regum imperio regi (v. d. Rolle): eine m. Verfassung einführen, ad unum omnia deferre; omnem potestatem ad unum conferre; regnum ac diadema uni deferre: an eine m. Verfassung gemöcht sein, regio imperio ob. regibus amatum esse: ohne m. Verfassung nicht bestehen können, sine rege vivere non posse: die Verfassung ist n. administratio gentis sub regibus est: eine Gegenchrift im m. Sinne aufassen, opponere contra describereque diversum regiae administrationis forma.

Monat, mensis. — ein halber M., mensis dimidius ob. dimidiatus (s. „halb“ über die Adj.); quindecim dies (fünfzehn Tage): ein periodischer M., mensis lunaris: von Einem M., was Einem M. dauert, unus mensis; menstrua: zwei, drei, vier, fünf, sechs Monate lang, bimestris, trimestris, quadrimestris, quinqueimestris, semestris: Einem M. lang dienen, mensem vertentem servire: alle drei Monate, tertio quoque mense: dreimal im M., ter in mense, in mensibus: jeden M., s. monatlich (Adv.): von M. wiederkehrend, menstrua: von M. zu M., t. monatlich (Adv.): einen M. um den andern, alternis mensibus: der erste des M., kalendae: der erste des M., nonae (außer im März, Mai, Juni u. October, in welchem die nonae auf den siebenten Tag: der dreizehnte des M., idus (außer in den vier genannten, in welchen die idus auf den fünfzehnten fallen).

monatlich, menstrua (sowohl jeden Monat wiederkehrend als Einem Monat dauernd). — unus mensis mensis vertentis (Einem Monat lang). — das monatlich, menstrua, orum, n.; menses mulierum; sanguis, quo feminae per menses exsolvuntur. — Adv. quot mensibus. omnibus mensibus u. alieni menses. — singulis mensibus (jeden Monats): — in singulos menses (auf jeden Monat). — in mense. in mensibus (im Monat, s. d. ter in mense, n. mensibus). — tricesimo quoque die (an jedem fünfzigsten Tage).

Monatsanfang, mensis initium.
Monatsfrist, spatium menstruum. — binnen M., intra mensem vertentem.
Monatsgeld, pecunia menstrua.
Monatsrechnung, ratio kalendarii (Jct.).
Monatsrose, *rosa menstrua.
Monatsstag, dies mensis.
monatsweise, singulis mensibus.
Monatswert, opus menstruum.
Monatszeit, spatium menstruum.
Monatszins, usura menstrua.
Mönch, coenobita (Eccl.). — monachus (Spät. d. l.) — die Mönche betreffend, monachicus (Spät.): M. werden, monachum esse coepisse (Eccl.).
Möncherel, *res monachicae.
mönchlich, monachus (Spät.). — Adv. monachorum more (Spät.).
Mönchkleid, vestis monachica (Eccl.).
Mönchloster, s. Mannsloster.
Mönchsmitte, *paenula monachi ob. (im Allg.) monachorum.
Mönchsleben, monachorum vita (Spät.).
Mönchsorden, *collegium monachorum. — ein M. stiften, *collegium monachorum constituere: in einem M. treten, *collegio monachorum accedere: monachum esse coepisse (Eccl.). (bantur.
Mönchschrift, *litterae, quibus monachi utuntur.
Mönchsstamm, *conditio monachorum. — in den M. treten, *collegio monachorum accedere.

Mönchstracht, habitus monachi (Eccl.); habitus monachicus (Eccl.).

Mönchswesen, *res monachica.
Mönchszelle, cellula monachi ob. monachica (Eccl.).

Mond, luna (auch übtr., von dem, was wie ein Mond, bes. wie ein halber Mond gestaltet ist, wie s. d. der Halbmond der Türken). — mensis (der Monat). — die Monde (Trabanten der übrigen Planeten), satellites: der neue M., s. Neumond: der zunehmende M., luna crescens: der abnehmende, luna decrescens ob. senescens: die Ab- u. Zunahme des M., accretio et deminutio luminis: der volle M., s. Vollmond: die Zeit, wo der M. neu ist ob. gar nicht scheint, interlunium: im letzten Viertel (mit Abnehmen) des M., luna decrescente ob. senescente: der M., der die ganze Nacht hindurch scheint, luna pernox: der M., der erst spät aufgeht, luna sera: eine Nacht, wo der M. nicht scheint, nox illunis: was unter dem M. ist, sublunaris: was wie ein halber M. gestaltet ist, lunatus. — der M. wird voll, luna impletur: nimmt ab, luna minuitur ob. deminuitur ob. decrescit ob. senescit: nimmt zu, luna crescit: scheint gar nicht, luna silet: verfinstert sich, luna deficit: hat sich verfinstert, luna laborat (v. pr.): der M. tritt vor die Sonne, luna soli subicitur et opponitur; tota se luna sub solis orbem subicit: unter dem M., infra lunam (s. d. infra lunam nihil est nisi mortale et caducum); in terris (auf Erden, s. d. neque ego umquam fuisse tale monstrum in terris ullum puto).

mondartig, *ähnlich, s. mondförmig.
Mondbahn, orbita lunae ob. lunaris.
Mondbewohner, die, habitatores lunae; populi lunariae.
Mondchen, lunula. [puli lunariae.
Mondenglanz, splendor lunae.
Mondenjahr, annus lunae; annus lunaris. — ob. umschr., anni tempora ad lunae cursum digesta; annus ad cursum lunae in duodecim menses descriptus.

Mondenlauf, lunae cursus ob. ambitus.
Mondenlicht, lumen lunae ob. lunare. — ein sanftes u. mildes M., lene remissumque lumen lunae: eine Nacht, wo kein M. scheint, nox illunis.
Mondenmonat, mensis lunaris. — *mensis, cuius spatium ad lunae ambitum directum est.
Mondenstein, lunae lumen (das Mondenlicht als Helligung verbreitender Körper). — beim M., luna lucente; ad ob. per lunam; sub luna; luna imminente (wenn der M. aufgeht): es ist M., luna lucet: es ist kein M., luna silet: es war die ganze Nacht M., luna pernox erat: eine Nacht, in der kein M. ist, nox illunis: die Zeit, in welcher kein M. ist, interlunium.

Mondenstimmer, lunae splendor ob. nitor (s. „Glanz“ den Untersc.). — beim M., *luna praenitente. Sgl. „Mondenstern“.

Mondenwechsel, s. Mondwechsel.

Mondflecken, macula lunae.

Mondfinsternis, lunae defectio ob. defectio (der Zustand, da der Mond verfinstert ist). — luna deficiens ob. laborans (der sich verfinsternde ob. der verfinsterte Mond selbst). — eine totale M., perfecta defectio lunae: es tritt eine M. ein, es entsteht eine M., luna deficit: es entsteht, tritt eine partielle oder totale M. ein, luna aut parte sui aut tota delitescit: eine M. vorhersehen, defectionem lunae praedicere: eine M. beobachten, defectionem solis deprehendere: es ist eine M., luna laborat.

mondförmig, lunae similis. — lunatus (bes. = halbmondförmig).

Mondjahr, f. Mondenjahr.
Mondtaib, mola.
Mondfugel, globus lunae ob. lunaris.
Mondlicht, f. Mondenlicht.
Mondregenbogen, arcus lunaris (Ggſ. arcus solaris).
Mondſchatten, umbra lunae.
Mondſcheibe, orbis ob. circulus lunae; auch bl. luna.
Mondſchein, f. Mondenſchein.
Mondtafeln, tabulae lunares. — als Berechnungen, lunaris computatio.
Mondumlauf, lunae ambitus.
Mondwechſel, lunae luminum varietas. — accretio et deminutio luminis (Zu- u. Abnahme des Mondes). — zur Zeit des M., intermenstruo tempore.
Mondwanne, monogamia (*μονογαμία*, Eccl.). — in M. leben, unam uxorem habere (v. Einem); singulas uxores habere (v. Mehreren, zB. von Vätern); die M. beobachten, unā uxore contentum esse (von Einem); singulis uxoribus contentos esse (von Mehreren).
Monographie, über ein Land ꝛc., *descriptio peculiaris.
Monolog, a) ſſh. = Selbſtgeſpräch, w. ſ. — b) im Schauſpiel: canticum (der muſikaliſche Monolog im Drama der Alten).
Monopol, monopolium (*μονοπωλίον*, nachaug.). — das M. in einem Reiche, omnium rerum et vendendarum et emendarum potestas. — Zmbm. das M. von etwas geben, *alci monopolium dare: ein M. ausüben, monopolium exercere: ein M. haben, *monopolium habere.
monopolifieren, etw., *alci rei et vendendae et emendae potestatem nulli nisi sibi ipsi permittere (von e. Fürſten).
Monopolist, *monopola (*μονοπωλής*).
Monothetismus, unius dei cultus (Eccl.). — unius divinitatis cultus (Eccl.). — den M. lehren, unum deum praedicare: dem M. hulldigen, den M. haben, mente solā unum numen intelligere (ſich nur eine Gottheit denken); unum deum colere (nur einen Gott verehren); deo uni supplicare (zu Einem Gotte beten).
Monothetist, unius dei cultor (Eccl.). — M. ſein, ſ. „dem Monothetismus hulldigen“ unter „Monothetismus“.
monothetiſch, *qui, quae, quod ad unius dei cultum pertinet; auch bl. durch den Genit. unius dei.
monoton ꝛc., ſ. eintönig ꝛc., einförmig ꝛc.
Monstranz, *hierotheca; *arca eucharistiae. — die M. herumtragen, *hierothecae pompam ducere. [formis (mißgeſtaltet ſſh.).]
monſtrös, monstrosus, portentosus (eig.). — de-
Montag, *dies lunae.
montäglich, *qui, quae, quod fit singulis diebus lunae. — Adv. *singulis lunae diebus.
Montgoffière, ſ. Zuſſchiff.
montieren, römisch, cultu Romano ornare (zB. legionem).
Montierung, **Montur**, vestimentum militis; vestimentum militare. — röm. M., cultus ob. ornatus Romanus. — Montierungen für das Meer in Entreprise geben, vestimenta locare exercitui: der Region röm. Montierungen geben, legionem cultu Romano ornare.
Monument, ſ. Denkmal.
Moos, terra uliginosa solum uliginosum (sumpfiger Boden). — loca uliginosa ob. palustria, n. pl. (sumpfige Derter). [tus.]
Moosbeid, *agger locis palustribus opposi-

Mooserde, terra uliginosa.
moosig, uliginosus. — paluster (sumpfig).
Moortweide, pascua palustria, n. pl.
Moos, muscus. — cani villi arborum (Baummoos). — die Bäume vom M. reinigen, arbores emuscare (ſſh.); arboribus muscum abraderere. arbores interraderere (indem man es abſchabt).
Mooshauf, *sedes musco strata.
moosicht, *musco similis. — moosig, muscosus.
Moosrose, *rosa muscosa.
Moos, *canis fricator (L.).
moquant, ſ. spöttisch, tabelſüchtig.
moquieren, ſch. ſ. belritteln, spotten.
Moral, 1) Sittenlehre: a) ſſh.: doctrina de moribus. auch quae de hominum moribus dicuntur (Sittenvorſchriften ſſh.). — descriptio expetendarum fugiendarumque rerum (Angabe dessen, was man erstreben u. was man meiden soll). — ratio rectae honestaeque vitae. via vitae (Art, wie man tugendhaft leben soll). — doctrina bene vivendi. ars vitae (Lehre über ein tugendhaftes Leben). — virtus (die Tugend selbst). — officium. officia (Pflicht, Pflichten). — M. in Verſen, versus honestum aliquid monentes. — Vieles in Seneca ist um der M. willen zu lesen, multa in Seneca morum gratiā legenda sunt: alle M. untergraben, officium omne pervertere: Zmbm. die M. lesen (uneig.), alqm verbis castigare. — b) = Moralphilosophie, w. ſ. — II) einzelne Lehre: praecceptum.
moralisch, moralis, qui, quae, quod ad mores pertinet (die Sitten betreffend; moralis, nie = „ſittlich gut“, ist ein von Cic. de fat. I zuerst vorgeſchlagener, in nachaug. Zt. in der angegebenen Beziehung allgemein üblicher philoſ. Kunſtausdruck). — bonus, bene ob. recte moratus, im Comparat. melius moratus, im Superlat. optime moratus (gutgeſittet, ſittlich, moralisch gut). — probus (rechtſchaffen). — honestus, Adv. honeste (tugendhaft, von Verſ. u. Handlungen). — m. ſchlecht, male moratus (ſchlecht geſittet); improbus (unredlich, gottlos); turpis (ſchändlich). — m. verdorben, perditus (ſſh.); voluntate perditus (der Geſinnung nach). — m. vernichtet, existimatione damnatus (durch die öffentliche Meinung verurteilt). — das Moralisch-Gute, honestum; decus, oris, n.: m. Vorſchriften, quae de moribus ob. de virtute praecipiantur; de moribus ob. de virtute praeccepta; *praeccepta honestum aliquid monentia: m. Schriften, *libri (libelli), qui ad formando mores pertinent (die Bildung der Sitten betreffend); *libri (libelli) morum gratiā legendi (um der Sitten [die in ihnen geſchildert werden] willen zu leſende): m. Verſe, versus honestum aliquid monentes: etn m. Betragen, recti mores; vita honesta: ſeine Handlungsweiſe auf einen feſten m. Grund bauen, morum fundamenta in constantia honestateque ponere (nach Cic. de fin. 2, 70): ſich bloß durch m. Gründe beſtimmen laſſen, nullā aliā re nisi honestate duci: das m. Gefühl (für das Schidliche) ver-cundia: die m. Freiheit der Menſchen, motus animorum voluntarius: wir beſitzen m. Freiheit, nihil impedit, quo minus id, quod maxime placet, facere possimus: ſoviel vermag (bei einem Vorhaben) m. Kraft, tantum susceptae rei honestas valet: etwas aus dem m. Geſichtspunkte betrachten, alqd referre ad mores: durch eine geſchäftige Beſchuldigung m. vernichtet werden, criminis invidia conflagrare (ſ. Cic. Mil. 75).
moralifieren, de moribus hominum dicere; de virtute praecipere.
Moralist, officii magister; magister virtutis ob. recte vivendi; u. bl. vivendi praecceptor. — als Ber-

folger des Sasters, vitiorem insectator. – die Moralisten, qui de virtute praecipiant; qui de ratione vivendi disserunt.

Moralität, mores. morum conditio (sittliche Beschaffenheit). – honestas. honestum (das Moralische-Gute). – sanctitas (Gottgefälligkeit). – virtus (der moralische Werth). – honestatis ob. virtutis studium (Streben nach Sittlichkeit, sittlichem Werth). – die wahre, ächte M., honestum, quod proprie vereque dicitur: die vollkommene M., perfectum honestum: Männer von bewährter M., viri, quorum vita in rebus honestis perspecta est: die Forderungen der Freundschaft widerstreiten der M. nicht, in amicitia, quae honesta non sunt, non postulantur: wir sind zur M. geboren, sumus naturā studiosissimi appetentissimique honestatis.

Moralphilosophie, philosophiae pars moralis (ber von Cic. de fat. I für das gr. *ἠθικὴ* vorgeschlagene und nach ihm allgemein angenommene Ausdr., f. Sen. ep. 89, 9 sg. Tac. dial. 30. Quint. 6, 2, 8). – auch philosophia, in qua de hominum vita et moribus disputatur (Cic. Brut. 31), ob. haec omnis quae est de vita et de moribus philosophia (Cic. Tusc. 3, 8); – ob. philosophia, quae virtutis, officii et bene vivendi disciplinam continet (Cic. Pis. 71); – ob. ea pars philosophiae, quā mores conformari putantur (nach Cic. de fin. 4, 5).

Morast, palus (Sumpf, Lache). – lutum. caenum (Roth, f. das. den Untersch.). – ein M. von geschmolzenem Schnee, fluens tabes liquescentis nivis.

morastig, paluster (sumpfig). – lutosus. caenosus (lotzig).

Morchel, tuber. – *phallus esculentus (L.).

Mord, caedes (ber Todtschlag üb.). – homicidium (Menschenmord). – parricidium (an Personen, welche dem Menschen an sich für heilig u. unverletzlich gelten sollen, wie an Eltern, Geschwistern, an dem Landesfürsten ic.). – ber an Jmbm. verübte M., caedes, occisio, verb. caedes et occisio alcjs. caedes, quā alcjs occisus est (als Nieberhauung, Todtschlagen desselben); nex alcjs (als gewaltsamer Tod, welchen Jmb. stirbt); scelus alcjs interfecti. mors per scelus alcj illata (als an Jmbm. begangenes Verbrechen); parricidium alcjs (als an einer heiligen u. unverletzlichen Person begangenes Verbrechen); am Vater, an der Mutter, am Bruder ic., f. Vatermord, Muttermord, Brudermord ic. – M. u. Todtschlag, caedes et occisio; pugna cum vulneribus et caede (als Kampf, zB. entsteht zwischen Soldaten u. Matrosen, in vicem militum nautarumque oritur): M. u. Todtschlag an Einzelnen, homicidia et singulae caedes. – des M. (Mordens) wegen, hominis occidendi causā: schon zum M. (Morden) bewaffnet sein, ad occidendum jam armatum esse: durch M. (das Verbrechen des M.) etw. erlangen, scelere et ferro assequi alqd. – einen M. begehen, verüben, caedem, homicidium facere; parricidium committere; parricidio se obstringere; hominem occidere: an Jmbm. (= Jmb. ermorden), caedem alcjs facere ob. efficere ob. perpetrare; mortem per scelus alcj inferre; necem alcj inferre, offerre; alcj vim afferre (Jmbm. Gewalt antun); alqm interficere ob. occidere (Jmb. tödten, f. „tödten“ die Synon.): M. u. Todtschlag begehen, caedem et occisionem facere (an Mehreren; f. Cic. Caecin. 41): M. auf M. begehen, caedem caede accumulare (Lucr. 3, 71): ich begehe e. unvorsichtigen M., caedem imprudens committo: seine Hände ob. sich mit einem M. befubeln, manus caede inquinare; se parricidio inquinare: Jmb. des M. beschuldigen, alqm caedis arguere: Jmb. vom M. freisprechen, alqm caedis

absolvere: Jmb. zu einem M. bingen, conducere alqm ad caedem faciendam.

Mordanschlag, caedis consilium. – in einem einzelnen Fall auch consilium sceleris ob. insidiarum consilium scelestum; consilium parricidae. – M. gegen Jmb., alqm ob. alcjs occidendi ob. interficiendi consilium; initum consilium in caput alcjs; consilium de interitu alcjs initum; auch consilium (consilia) caedis adversus alqm. – einen M. machen ob. fassen, consilium caedis ob. (im 3Hgg.) consilium scelestum inire: gegen ob. auf Jmb., alqm ob. alcjs occidendi consilium inire; consilium in caput alcjs inire; consilium de interitu alcjs inire; alcjs vitae insidiari; insidias in alcjs caput parare; alcj interitum parare; vitam alcjs ferro atque insidiis appetere; de alqo interficiendo conjurare (sich verschwören, Jmb. zu ermorden, von Mehreren): an einem M. Theil nehmen, participem consilii operisque fieri: an einem M. auf Jmb. keinen Theil haben, initi consilii in caput alcjs innoxium esse: einen M. gegen Jmb. bei Jmbm. eingestehen, alcj confiteri de alqo interficiendo (se) conjurasse: die Mordanschläge gegen den Vater wurden entbedt, consilia parricidae palam facta.

Morbbegierde, *caedis cupiditas.

morbbegierig, f. morbdgierig.

Mordheil, im 3Hgg., securis funesta.

Morbbrenner, incendiarius. – incendii auctor (in einem einzelnen Fall).

morbbrennerisch, incendiarius (Brand verurthend). – *incendium minans (mit Brand drohend).

– Adv. *incendiarium funeste.

Mordbeisen, ferrum. – sica. mucro (Dolch).

morden, I) v. intr. caedem ob. caedes facere.

– II) v. tr. Jmb., f. Mord (verüben an Jmbm.), tödten. **Morden**, das, caedes; vgl. „Mord“. – das M. wird allgemein, omnibus locis fit caedes: sie ließen vom M. ab (thaten dem M. Einhalt), caedere destiterunt.

Mörder, homicida ob. umsch. qui hominem occidit, interficit ob. occidit (Pers.), interfecit (Menschenmörder üb., ohne nähere Bestimmung). – parricida (Mörder einer von Natur geheiligten u. unverletzlichen Person, wie des Vaters, der Mutter, Geschwister, eines freien Bürgers, einer obrigkeitlichen Person, des Landesfürsten ic., da, wo es die Deutlichkeit erfordert, auch mit dem Zus. des Individuums, an dem der Mord begangen wurde, im Genit.). – sicarius (ber Meuchelmörder, ber aus dem Morden ein Handwerk macht u. mit Rücksicht auf das Werkzeug [die sica], welches er dabei gebraucht). – percussor (ber Jmb. niederstößt, entweder in einem einzelnen Fall mit dem Genit. der Person, die ermordet wird, wenn sie sich nicht aus dem 3Hgg. ergiebt, ob. auch im Allg. als gelinderer Ausdr. für sicarius, f. Cic. Rosc. Am. 93). – auctor caedis ob. mortis ob. necis (ber Urheber eines Mordes, Ggsh. conscius necis, der Mitwisser). – ber M. Jmb., alcjs interfecto; percussor alcjs (f. vorher); ob. umsch. qui alqm interficit (interfecit), occidit, percutit (percussit). – ber M. eines Bruders, fraticida: ber M. der Mutter, matricida: ber M. eines Gewaltthätigers, tyrannicida; tyranni interfecto: ein offener M., manifestae caedis reus (sofern er im Anlagestand ist): einen M. bingen, conducere alqm ad caedem faciendam: einen M. Jmb. ob. für Jmb. bingen, percussorem emere in alqm: Jmb. zum M. einer Person bingen, alcj negotium dare, ut alqm interficiat.

Mördergrube, *siciariorum receptaculum. – *domus sicariorum receptrix.

Mörderhand, manus impia (die verruchte Hand,

nämlich des Mörders). — manus cruenta (die noch blutige Hand des Mörders). — manus parricidalis (die Hand, die sich des Todes einer von Natur geheiligten Person schuldig gemacht hat [s. „Mörder“ zu parricida], Petr. 80 in.). — in die Mörderhände der Sklaven fallen, in servorum ferrum et manus incidere.

Mörderin, homicida. — parricida. — auctor caedis ob. mortis ob. necis. — die M. Jmbd., als in-terfectorix (über alle vgl. „Mörder“).

Mörderisch, -lich, sanguinarius (blutdürstig, zB. Renzsch, Gedanke). — cruentus (blutig, d. i. sowohl wo viel Blut vergossen wird, zB. bellum, dies; als auch blutdürstig, zB. Gedanke). — capitalis (bis auf den Tod [hassend u.], zB. hostia, inimicus, odium; dann übh. = höchst gefährlich, zB. homo). — internecivus (nur mit dem Unterliegen der einen Partei od. beider Parteien endigend, v. Krieg; bei Spdt. auch bildl. v. Krankheit u.). — atrox od. (stärker) atrocissimus (schrecklich, fürchter, sehr fürcht., sehr fürchtb., zB. pugna, proelium: u. caedes [Blutvergießen, Mordtötung]). — die m. Kriege nach dem Tode des Alexander, bella, quae ad internecionem post mortem Alexandri gesta sunt: m. Kriege miteinander führen, cruenta bella inter se gerere: m. trinken, damnose bibere (Hor. sat. 2, 8, 34).

Mörderlohn, pretium caedis.

Mörderhaare, percussorum grex.

Mordgedanken, voluntas parricidalis (Solin. 1, 49). Vgl. „Mordanschlag“. — M. hegen, caedem moliri: nur M. hegen, nihil nisi caedem (ob. caedes) cogitare.

Mordgeschäfft, das, verrichten, caedem administrare.

Mordgeschichte, *quae de caede facta narrantur.

Mordgesell, caedis ob. necis socius. im Zshg. auch sceleri affinis (als Teilnehmer am Mord). — necis conscius (als Mitwisser, Ggf. necis auctor).

Mordgewehr, im Zshg. telum. — ferrum (das Schwert, zB. auf Jmb. halten, intendere).

Mordgewohnt, *caedibus assuetus.

Mordgierig, caedis cupidus od. avidus; vgl. „blutdürstig“.

Mordlust, caedis cupiditas od. aviditas; vgl. „blutdürst“. — aus M. würgen, plus quam exigit fames mordero (v. wilden Thieren).

Mordscene, caedes (Liv. 5, 45, 8). — caedes et occisio (Cic. Caecin. 41).

Mordstahl, f. Mordeisen.

Mordsticht, f. Mordluft.

Mordthat, f. Mord.

Mordüberfall, in der Stadt, urbanae insidiae caedis.

Mordwaffe, f. Mordeisen, -gewehr.

Mordes, Jmbd. lehren, alqm in ordinem cogere.

Morgans, f. Jata Morgana.

morganatische Ehe, matrimonium impar; nuptiae impares. — in m. Ehe leben, impari junctum ob. (v. der Frau) junctam esse.

1. **Morgen**, ber, I) als Tageszeit: mane (indecl.). — tempus matutinum (die Morgenzeit; im Plur. die Morgen, tempora matutina, zB. mit etwas Lectüre hinführen, lectiunculis consumere). — der M. des folgenden Tags, der folgende Morgen, insequentis diei matutinum tempus. — gegen M., sub lucem; sub solis ortum. sub lucis ortum od. exortum (gegen Sonnenaufgang): mehr gegen M. (nach M. zu), quo nox propius vergit ad lucem. — am M., morgens, mane; sub luce; matutino tempore; matutinis temporibus (allemal in den Morgenstunden); bei Substf.

durch matutinus (zB. der Aufgang [der Gestirne] am M., exortus matutinus): am M. u. Abend (morgens u. abends), mane et vesperi: am M. des folgenden Tags, postridie mane. — der frühe M., primum mane; auch prima lux od. bl. lux (das erste Morgenlicht): am frühen M., bei frühem M., früh am M., primo mane; multo mane; bene mane; primä luce; ubi primum illuxit; ad lucem; primo diluculo (in der Morgendämmerung); bei Substf. durch antelucanus (zB. das Arbeiten bei Licht am fr. M., lucubratio antelucana). — mit frühem M., vom frühen M. an, a primo mane (zB. opus aggredi): vom M. bis zum Abend, a mane ad vesperum; ab orto usque ad occidentem solem: bis an den M., ad lucem (zB. vigilare): bis an den hellen, lichten M., ad ipsum mane (zB. vigilare noctes): den ganzen M., totum mane (zB. dormire): heute M., hodie mane; hodierno mane: gestern M., hesternio mane; hesternio die mane: am folgenden M., postero mane: es wird M., der M. bricht an, lucescit; dilucescit; lux appetit; sol exoritur: es war M., mane erat: der helle M. tritt (scheint) durch die Fenster, clarum mane fenestras intrat: guten M. salve! od. (zu Mehreren) salvet!: Jmbd. guten M. wünschen, mane salvere alci dicere. — II) als Himmelsgegend, f. Osten. — gegen M. (liegend u.), f. östlich.

2. **morgen**, Adv., cras, crastino die (am morgenden Tage in der Gegenwart). — postero od. insequente die, postridie (relativ, am folgenden, in der Zeit des Erzählten morgenden Tage). — aliä die (an einem andern Tage übh., in der Vergangenheit od. Zukunft, zB. hodie prasinum colorem, vitreum aliä die, venetum deinceps exhibuit, Lampr. Heliog. 19, 2). — In Briefen bräufte es der an Jmb. Schreibende aus durch: postridie ejus diei, qui erat tum futurus, quum haec scribebam (f. Cic. ad Qu. fr. 3, 2, 1). — m. früh, cras mane: auf m., bis auf m., in crastinum diem od. bl. in crastinum (zB. servare alqd): heute oder m., d. i. einmal, aliquando: lieber heute als m., d. i. ehestens, quam primum.

3. **Morgen**, ber, ein Feldmaß, jugerum. — M. für M., jugeratum.

Morgenausbacht, *meditatio matutina de rebus divinis (als religiöse Betrachtung). — Ist es = Morgengebet f. b.

Morgenaufwartung, f. Morgenbesuch.

Morgenbesuch, salutatio matutina, im Zshg. bl. salutatio (das Begrüßen am Morgen, der Morgenruß). — officium antelucanum (die Aufwartung ganz früh am Morgen). — qui mane salutatum venit od. venerunt (der am Morgen Besuchende, die am Morgen Besuchenden). — Jmbd. einen M. machen, mane salutare alqm: zu Jmbd. zum M. kommen, mane venire alqm salutatum: seine M. abmachen, salutationibus matutinis fungi.

Morgenblatt, eine Zeitschrift, *libelli matutini.

Morgensrost, f. Frühstüd.

Morgensconcert, *cantus matutinus et nervorum et tiliarum.

morgend, crastinus (morgen vom gegenwärtig heutigen Tage an gerechnet geschehend, eintretend u., Ggf. hesternus, hodiernus; in der Oratio obliqua auch von der Vergangenheit, f. Liv. 30, 32, 2. Suet. Dom. 16). — posterus, proximus, insequens (folgend, in der Zeit des Erzählten geschehend, in der Vergangenheit morgend). — alius (übh. ein anderer, in der Vergangenheit od. Zukunft; alle diese zB. dies [u. dafür auch postera, proxima lux]: u. nox). — m. Tages, f. morgen.

Morgendämmerung, diluculum. — in der M., diluculo; primä luce (mit dem ersten Morgenlicht);

tempore sublucano ob. (allema) temporibus sublucano (in den Stunden gegen den frühen Morgen hin); ab lucem. sub solis ortum. sub lucis ortum ob. aurtum (gegen Sonnenaufgang); ubi primum illumi (bei Tagesanbruch): die *M.* bricht an, lucecit; lucecit; lux appetit.

Morgengabe, quod pro prima nocte datur (das ist die erste Nacht Gegebene, Javen. 6, 204). - dos nupti a marito oblata (das der Braut vom Bräutigam zur Ausstattung Geschenke übq.). - munus nuptiale (Geschenk am Morgen nach der Hochzeit).

Morgengebete, *precatio post quietem nocturnam facta (das Beten). - preces matutinae (das Gebet, Eocl.). - sein *M.* halten, *post quietem nocturnam ad deum precari ac supplicare (nach dem Erwachen vom Schlaf); orto sole dei opem exposcere (beim Aufgang der Sonne Gott um Beistand bitten, von einem Selbstherrn vor der Schlacht): täglich im *M.* Gott bitten, desq. er x., quotidie matutino tempore deum orare, ut etc.

Morgengebet, s. *Osten*.

Morgengesang, cantus matutinus. - den *M.* anstimmen, *cantum matutinum movere.

Morgengottesdienst, sacra matutina (n. pl.).

Morgengötin, Aurora.

Morgengruß, matutinum ave (Mart. 1, 56, 6).

- zum. den *M.* sagen, bringen, mane salvere alci acere.

Morgengröße, frigus matutinum.

Morgengröße, vestis matutina.

Morgensand, oriens. - orientis solis partes. - x: Krieg im *M.*, bellum Asiaticum.

Morgensandber, ber, orientis incola. - als Bewohner eines Siegers im Orient, Asiaticus. - die Morgensandber, orientis incolae ob. populi (im Allg., bei Spät. Orientales); Asiani (als Bewohner Asiens).

Morgensandlich, ad orientem (solem) spectans. - orientem vergens (gegen Morgen liegend). - orientalis (zum *Osten* gehörig, nachaug.). - Asiaticus (zu ihm, zum Morgensande gehörig). - Asiaticus (im Allg., dem Morgensande eigen, da vorgefallen x.). - z. der *Grenze* orientis (des *Ostens*, zB. reges). - ob. x: *Grenze* Asiae (Asiens, b. i. *Osten* ob. dem Morgensande eigen, zB. Asiae mores).

Morgensicht, prima lux. auch bl. lux. - matutinum lumen (s. „Sicht“ über lux u. lum.). - mit dem *M.* prima luce; sub luce; ubi primum illuxit.

Morgensicht, I) die Luft am Morgen: aer matutinus (der Dunstkreis am Morgen). - aura matutina (die am Morgen wehende Luft). - die ganz frühe *M.* aura antelucana: die kalte *M.*, frigus matutina. - II) = Ostwind, w. f. [inceptum].

Morgensichel, nebula matutina (zB. texerat Morgensichel, das, sacrificium matutinum, bringen, facere).

Morgensichel, pruina matutina.

Morgensichel, vestis matutina.

Morgensichel, rötliche, I) eig.: aurora. - mit der *M.*, ut primum aurora lucem vocavit: bei *Aufgang* der Sonne ist *M.*, ortu solis pars quaedam caesi rubet. - II) bibl.: initium. - das *M.* der Freiheit bringen, initium libertatis praebere: das *M.* x: Freiheit dämmert herauf (bricht an), lux quaedam libertatis affulget nobis ob. civitati (nach Liv. 2, 10, 2).

Morgensichel, *quies matutina.

Morgensichel, s. 1. Morgen.

Morgensichel, somnus matutinus.

Morgensichel, s. *Ostseite*.

Morgensichel, sol matutinus. - zum. auch sol oriens (wie aufgehende Sonne). - die erste (lauwarne)

M., primus tepor solis. - die *M.* haben, soli matutino obvium esse (v. Local.): ein Zimmer, welches die Morgen- u. Abendsonne hat, cubiculum, in quo sol nascitur conditurque.

Morgensichel, stella diurna (Plaut. Men. 175). - astrum matutinum (Vulg. Iob 38, 7). - stella Lucifer u. bl. Lucifer. Venus (als Planet bei den Römern).

Morgensichel, hora matutina (Eine Stunde am Morgen). - horae matutinae (die Morgenstunden). - tempus matutinum ob. *Mur.* tempora matutina (die Morgenzeit, in den meisten Fällen der allein hier richtige Ausdruck, zB. tempora matutina lectiunculis consumere). - die ganz frühe (wo der Tag graut), tempus sublucanum ob. antelucanum. - in den *M.*, horis matutinis; tempore matutino (temporibus matutinis = allemal in den *M.*); mane (am Morgen): allemal in den ganz frühen *M.*, temporibus antelucanis ob. sublucanis. - trinken bis zur frühen *M.* (des andern Tages), usque ad diurnam stollam crastinam potare. - *Sprichw.*, Morgensichel hat Gold im Mund, mane quod tu ocepseris negotium agere, id totum procedit diem (Plaut. Pers. 114 sq.); *Aurora Musis amica.

Morgensichel, ros matutinus ob. *Mur.* rores matutini. - ros recens (frischer Thau). - den *M.* sammeln, matutinos rores legere (v. Stenen): es fällt ein *M.*, *matutini rores cadunt.

Morgensichel, potio mane danda ob. data (ein am Morgen zu gebender ob. gegebener Trunk). - potio mane sumenda ob. sumpta (ein am Morgen zu nehmender ob. genommener). - einen *M.* nehmen, portionem sumere mane.

Morgensichel, tertia vigilia (um 3 Uhr Morgens). - quarta vigilia (um 4 Uhr Morgens).

Morgensichel, s. *Ostlich* (*Adv.*).

Morgensichel, ventus matutinus (vgl. „Morgensichel no. I“). - Ist es = Ostwind, s. b.

Morgensichel, tempus matutinum; vgl. „Morgensichel“. - um die (frühe) *M.*, sub luce.

Morgensichel, *Mauritius.

Morgensichel, puter ob. putris. putridus (verwest, faul u. dah. morsch, zB. putris navis: u. putre fanum: u. putris funis: u. putria saxa: u. vetustate putrescendices: u. putridum aedificium: u. putridi dentes). - marcidus (würbe, zB. vetustate marcidi asseres). - cariosus (angefressen, angegangen, zB. os, dens). - m. (würbe) machen, putrefacere (zB. ardentia saxa infuso aceto). - m. (würbe) werden, putrescere.

Morgensichel, -serchen, s. (Keiner) *Mörser*.

Morgensichel, mortarium. - pila (größerer). - ein Keiner *M.*, mortariolum (Spät.); pila paulula. - etw. im *M.* stoßen, zerstoßen, in mortario ob. in pila tundere ob. contundere; in pila pinsere: etw. im *M.* noch einmal zerstoßen, alqd in pila repetere.

Morgensichel, pistillum.

Morgensichel, s. *Sterblichkeit*.

Morgensichel, arenatum; materia ex calce et arena mixta; im 35gg. bl. materia. - mit *M.* bewerfen, arenatum ob. materiam inducere alci rei: mit *M.* verbinden, ligare.

Morgensichel, -trübe, rutrum.

Morgensichel, trulla.

Morgensichel, mortarium.

Morgast, opus museum ob. musivum, gem. bl. musivum (μουσεϊον, im Allg., bei Spät. wie das griech. Wort). - emblema, ätis, n. ob. (bei Spät.) opus emblematicum (ἐμβλημα, als eingelegte Arbeit) - opus tessellatum (Morgast mit kleinen Würfeln aus Steinen, bes. aus Marmor, die eine farbige

Zeichnung bilden, zusammengesetzt, als Fußboden statt des Estrichs od. Pflasters, λιθοστρωτον, auch latein. lithostrotum). – opus vermiculatum od. emblema vermiculatum od. noch deutlicher vermiculatae ad effigies rerum et animalium crustae (die feine Mosaik, welche Gemälden möglichst nahe zu kommen sucht, mit ganz kleinen Würfelchen od. Stiften aus Marmor od. Glas zusammengesetzt, ἀσάρωτον). – Verschieden ist das opus sectile, d. i. eine Arbeit aus in größere Stücke zer schnittenem verschiedenfarbigem Marmor. – ein Fußboden aus M. (Mosaikfußboden), pavimentum tessellatum; pavimentum tessellatis ob. vermiculatis crustis stratum; asarotum (ἀσάρωτον, auf dem die Ueberbleibsel des Rahles abgebildet waren: ein Zimmer mit solchem Fußboden, asarotus oecus, ἀσάρωτος οἶκος). – Decken aus M. von Glas, vitreae camerae: Jmbd. od. einer Sache Bild aus M. (Mosaikbild), durch musivo ob. de musivo pictus, a, um: in M. abbilden, musivo ob. de musivo pingere.

Mosaikarbeiter, musivarius (Spät.). – tessellarius (Spät.; f. „Mosaik“ zu opus tess.).

Mosaikbild, f. Mosaik a. G.

Mosaikfußboden, f. Mosaik.

Mosaiksteinehen, abaculus.

mosaisch, aus Mosaik, emblematicus (Spät.); tessellatus; vermiculatus. – m. Arbeit, f. Mosaik (wo auch der Untersch. der Mj.).

Moschee, *aedes sacra Turcorum; im Jßhg. bl. aedes sacra.

Moschus, *moschus.

Moslem, f. Muselman.

Must, mustum. – eingefochter M., defrutum: der M. drauß, mustum fervet.

mustig, musteus.

Mustkrug, urceus mustarius.

mustreich, musteus.

Motette, *motetta.

Motion, I) = Körperbewegung, w. f. – II) = Geschehen, w. f.

Motiv, f. Beweggrund.

motivieren, probare (glaublich machen, erweisen, Jß. crimen (Anschuldigung), causam). – declarare (deutlich darlegen, Jß. psephismata non sententiis neque auctoritatibus [nicht durch Vota u. Gutachten] declarata).

Motte, tinea. – blatta (Milbe). – eine Speise der Rotten werden, tineas pascere: ein Mittel gegen die Rotten sein, vestes a tineis defendere (gegen die Rotten schützen); tineas necare (die Rotten tödten).

Motte, f. Wahlspruch.

Motus, ventorum stati flatus.

motuieren, fervere.

mucken, f. mucken.

Mücke, culex. – Sprüchw. aus einer M. einen Elephanten machen, arcem facere e cloaca (Cic. Planc. 95); e rivo flumina magna facere (Ov. ex Pont. 2, 5, 22); od. ohne Bild, verbis parvam rem magnam facere (Poeta comic. bei Cic. Cael. 86; vgl. Liv. 41, 24, 17); parvam rem attollere (Cels. 5, 26. no. 3).

1. **mucken**, mucken, muttire (wovon mussare u. mussitare, d. i. in abgebrochenen Worten und leise oder murrend reden, nicht = „mucken“). – hiscere (den Mund aufstun, um zu reden). – mude nur! muttito modo! mußt du noch! etiam muttis! nicht zu m. wagen, mu facere non audere (Spät.); hiscere non audere: wagst du mit einem Worte zu mucken! muttire unum verbum audeas! wirfst du es wagen zu m.? hiscere audebis?: und sie wagten nicht einmal zu m., nec hiscere audebant.

2. **Mucken**, **Mucken**, das, muttito.

3. **Mucken** haben, morosum esse (mürrisch sein). – fallacem od. subdolum esse (betrügerisch od. heimtückisch sein).

Mücken, conopium.

Mückenstich, *ictus culicis.

müde, fessus (bezeichnet die Kraftlosigkeit, die aus Erschöpfung der Kräfte entsteht, als vorhandene Eigenschaft). – fatigatus (ermüdet, abgemattet, abgetrieben, als von außen her bewirkter Zustand). – lassus (lah, abgepannt, marode, bezeichnet die Kraftlosigkeit, welche förmliche Unfähigkeit zu weiterer Thätigkeit zur Folge hat, bis dahin, wo man sich wieder erholt hat); auch verb. fessus lassusque. – ganz müde, müde bis zum Hinstürzen, defessus; defatigatus; lassitudine confectus: von der Arbeit m., affectus fatigatione laboris: vom Laufen ganz m., cursu ac lassitudine exanimatus: vom Stehen m., fatigatus stando: vom langen Stehen m., fessus longā standi morā: ich bin ganz m., omnia membra lassitudo mihi tenet (Romif.): Jmb. m. machen, alqm fatigare od. (ganz) defatigare; alqm lassum facere od. reddere (alle von Pers. u. Dingen); alqm lassare (v. Dingen): ein Pferd m. machen, m. reiten, m. jagen, fatigare equum: m. werden, fatigari; lassari; fessum od. lassum esse coepisse: ganz m. werden, defatigari; lassitudine confici: gehen, bis man m. wird, usque ad lassitudinem ambulare: sich m. laufen, fatigari od. defatigari cursu; ganz, cursu exanimari; so rumpere currendo: ich habe mich m. gelaufen, fessus sum cursu od. viā od. ex via: ich sehe (gucke) mich m., visus oculorum meorum obtutu continuo fatigatur. – Uneig., des Fragens u. Wartens auf eine Antwort müde, interrogando et expectando responsum fessus: des Kriegs m., bello fessus (wobei zu bemerken, daß das latein. fess. hier wirklich ein Müdesein bezeichnet, während das deutsche „müde“ in diesen Redensarten nur den Ueberdruß andeutet; daher man durch fessus auch nicht überall dieses „müde“ geben kann): ich bin einer Sache müde, d. i. überdrüssig, me tenet alcis rei satietas (Jß. des Krieges, armorum); me taedet alcis rei: ich bin es nun m. (zu warten u.), rumpo od. abrumpo patientiam (d. i. mir bricht die Geduld): nicht m. werden, zu u., non deistere mit Infin. (nicht ablassen zu u., Jß. Pompejum et hortari et orare, ut etc.); non gravari m. Infin. (es sich nicht verbrießen lassen, zu u., Jß. exaedificare id opus, quod institui: auch absol., werde nicht m., ne graver): in deren Mienen zu lesen ich nicht m. werde, quorum in vultu habitant oculi mei.

Müdigkeit, fatigatio (die Ermüdung, das Müdemachen od. -sein, als von außen her bewirkte Handlung od. Zustand). – lassitudo (die Marobigkeit, als Zustand, da der Körper zu allem Handeln untauglich ist, bis dahin, wo er sich erholt hat). – vor M. schlafen, ex lassitudine dormire: vor M. umfallen wollen, lassitudine confectum esse.

müffeln, v. Fleisch, rancidum esse.

Mufti, bei den Türken, *pontifex maximus Turcorum.

Muhamed, *Muhamedus.

Muhamedaner, *Muhamedi sectator.

muhamedanisch, *Muhamedanus.

Mühe, opera (Berthätigkeit, Bemühung aus freiem Antrieb). – virium contentio (die Kraftanstrengung). – labor (die aus Bemühung u. Kraftanstrengung entspringende Mühsal); auch verb. opera et labor (vgl. „Arbeit“). – negotium (entstanden aus nec u. otium, die Unruhe, Unmuße, welche mit der Berichtigung einer Arbeit u. verbunden ist, dann die

Berrichtung ſelbſt, beſ. eine unruhige, mühevollſe). - studium (der Eifer, mit dem man etwas betreibt zc.). - mit *M.*, non facile: mit *M.* u. Noth, aegerrime; vix (kaum, ſ. daſ. die Synon.): mit großer *M.*, multā operā; magno labore; multo labore et sudore; multo negotio: mit aller *M.*, omni virium contentione; omni ope atque operā: mit geringer, leichter *M.*, facili negotio; gew. ſl. facile: ohne *M.*, sine labore; sine negotio: ohne alle *M.*, sine ullo labore; nullo labore ob. negotio: mit treuvoller *M.*, fide et operā. - mit vieler *M.* verbunden (verknüpft) ſein, viele *M.* koſten, multi laboris esse; laboriosum esse. - ſich *M.* geben, viele *M.* aufwenden, multam operam consumere: ſich *M.* geben, um zu zc., operam dare, ut etc.; niti, eniti, contendere, ut etc.: ſich alle *M.* geben, alle *M.* aufwenden, daß ob. damit (ob. um) zc. ob. daß ob. damit nicht zc., omnem operam dare, ut ob. ne etc. (Sen. ad Polyb. 13 [82], 3); gew. studiose, enixe, sedulo, maxime, in primis operam dare, ut ob. ne etc.; omni ope anniti, ut ob. ne etc.; omni ope atque operā ob. omni virium contentione niti (ob. eniti), ut ob. ne etc.; contendere et laborare, ut etc.; eniti et contendere, ut ob. ne etc.; eniti et efficere, ut ob. ne etc.: ſich die allergrößte *M.* geben, daß (ob. damit) ob. daß nicht (ob. damit nicht zc.), summā vi operam dare, ut ob. ne etc.: ſich *M.* geben um etw., ſ. „(ſich) bemühen um zc.“: ſich *M.* geben mit ob. bei etwas, *M.* verwenden, aufwenden auf etw., operam in alqa re locare, ponere, in alqd conferre; operam alci rei tribuere; operam ob. laborem ad ob. in alqd impendere: viel, multam operam conferre in alqd; multum operae laborisque in alqa re consumere; multo sudore et labore facere alqd; desudare et laborare in alqa re: ſich große *M.* geben wegen etw., multum laborare de alqa re: ſich alle *M.* wegen (mit) etw. geben, omnia experiri de alqa re (Alles verſuchen, um etw. durchzuſehen, ꝑB. de pace): ſich vergebliche *M.* machen ob. geben, vergebliche *M.* aufwenden, operam perdere; oleum et operam perdere; operam ob. laborem frustra mere; inanem laborem suscipere; irrito labore se fatigare; in somnis laborare: ſich viel vergebliche *M.* geben, multam operam frustra consumere: *M.* haben bei etwas, operam sustinere in alqa re: *M.* übernehmen, ſich einer *M.* unterziehen, operam capere ob. suscipere ob. subire: ſich keine *M.* verbrießen laſſen, operae ob. labori non parcere (keine *M.* ſparen); aequo animo laborem ferre (die Mühsal mit Gleichmuth ertragen): Jmd. der *M.* überheben, alci laborem demere: ich kann dieſer *M.* überhoben ſein, hoc labore supersedere possum: es iſt der *M.* werth, operae pretium est: es iſt der *M.* nicht werth, non tanti est. - gieb dir meinetwegen keine *M.*, noli meā causā laborare: von den Mühen (Mühsaligkeiten, Beschwerden) des Lebens ausruhen, a vitae laboribus quietem capere.

müheſoß, non laboriosus. - *Adv.* sine labore; sine negotio. - ganz m., sine ullo labore; nullo labore ob. negotio.

mühen, ſ. bemühen.

mühevoll, mühsam, operosus. multi operis (mit Arbeit und Mühe verknüpft). - laboriosus. multi laboris (mit vieler Mühsal verbunden). - difficilis (ſchwer, ſchwierig). - eine m. Arbeit, opus operosum. opus et labor (als Concretum); labor operosus (als Abstractum, mit Mühe verknüpft Anſtrengung): es iſt etwas das Werth eines m. Fleißes, alqd operosae arti tribuendum est. - *Adv.* operose; laboriose; magno opere; magno labore. - etwas m. erlernen, in alqa re discenda elaborare.

Mühlbach, *rivus molas versans.

Georges, ſiſch.-lat. Handwb. Kuſt. VII. Bd. II.

Mühlbursche, ſ. Mühlhnappe.

Mühle, molae (die Mühlſteine; vgl. „Mühlſtein“). - pistrinum (der Ort, das Gebäude, wo ſich eine ob. mehrere Mühlen befinden, bei den Alten beſ. die Stampfmühle, in welcher die Sklaven arbeiten mußten; daſelbſt wurde auch Brot gebacken u. Vieh gemästet). - zur *M.* gehörig, da befindlich, molaris; pistrinalis: die *M.* geht, *molarum rotas versantur.

Mühleneſel, asinus molaris. - asinus molendarius (Jct.).

Mühlherr, ſ. Müller.

Mühlhnappe, molitor. molendinarius (ſpät. Kaiſerzt.). - ſich bei einem Müller als *M.* verbinden, pistori operam locare.

Mühlrad, rota molaris.

Mühlſtein, lapis molaris. saxum molare (als Steinart, von welcher die Mühlſteine gemacht werden). - mola (der Mühlſtein, welcher das Getreide zc. zermalmt, Vitr. 10, 5, 2. Jede Mühle beſtand aus zwei ſolchen molae, von denen die obere catillus, die untere meta hieß, ſ. Paſl. dig. 83, 7, 18. §. 5).

Mühlwerk, molae (reicht im 3ſſg. hin; vgl. Vitr. 10, 5, 2).

Mühme, agnata cognata (Verwandteübh., agn. von Seiten des Vaters, cogn. von Seiten der Mutter). - amita (Vaters Schwefter). - matertera (Mutter Schwefter).

Mühsal, ſ. Mühsaligkeit.

mühsam, ſ. mühevoll.

Mühsamkeit, einer Sache, difficultas alci rei (die Schwierigkeit bei etwas). - oder durch die Subjectt. unter „mühevoll“, ꝑB. die *M.* der Uebungen, exercitationes laboriosae.

mühselig, molestissimus (ſehr beſchwerlich). - aerumnosus (trübselig). - miser ob. miserrimus (voll Elend und Noth, unglücklich). - ein m. Leben führen, vitam miseram trahere. - *Adv.* molestissime; misere ob. miserrime.

Mühseligkeit, labor (große Anſtrengung). - gravis molestia (große Beſchwerde). - aerumna (Trübsal). - miseria (Noth u. Elend). - die Mühseligkeiten des Lebens bis auf die Feſen koſten, labores exanclare. [„Mühe“.

Mühlwattung, opera (auch im Plur.). Vgl. **Mulde**, alveus. - kleine, alveolus. - es regnet wie mit Mulden (mit Rollen), urceatim pluit.

muldenförmig, alveatus. alveolatus (muldenf. ausgehöhlt). - testudinatus (muldenf. gewölbt).

Muldengebölge, testudo.

Müller, pistor (eig. der Sklave, welcher das Getreide in der Mühle ſtampfte, dann auch der es zu Brot verbat; dann auch, wie Gell. 8, 3 extr. in Bezug auf Griechen, ein Mühlherr). - qui pistrinum exercet (ein Mühlherr). - molitor. molendinarius (ein Sklave, welcher in der Mühle mahlt, ein Mühlhnappe, ſpät. Kaiſerzt.).

Müllerbursche, ſ. Mühlhnappe.

Müllerin, *pistoris uxor.

mulmig, concepto humore vitiatas. - m. werden, concepto humore vitari.

Multiplication, multiplicatio. - durch *M.* herausbringen, ex multiplicatione efficere mit Acc. der Summe.

Multiplicationsſpiegel, *speculum, in quo imagines unius rei plures apparent.

multiplicieren, multiplicare. - 3 mit 4 m., tria quater multiplicare; tria quater ducere (drei viermal rechnen): den einen Theil mit dem andern m., alteram partem per alteram multiplicare: eine Zahl mit ſich m., numerum in se (nicht inter se) multiplicare; numerum geminare (verdoppeln):

diese Summen miteinander m., has summas in se ob. inter se multiplicare: die Breite mit der Grundlinie (eines Dreiecks) m., latitudinem multiplicare cum basi.

Mumie, homo mortuus arte medicatus. corpus mortui medicatum (als einbalsamierter Leichnam). - scoletus (σκελετός, als ausgetrockneter Körper, Apul. apol. 61 u. 63).

Mummerei, im Sßg. etwa durch persona. - seine M. ablegen, personam deponere.

Mund, os (als Öffnung, durch welche die Stimme hervorgeht u. Nahrungsmittel eingenommen werden). - rostrum (von rodo, eig. ein Nagewerkzeug; das die rüsselartige Schnauze der Schweine, Ziegen u. u. der Schnabel der Vögel; ältr. auch, wie bei uns im gemeinen Leben „Schnauze, Schnabel“, im verächtlichen od. scherzhaften Tone = „Mund des Menschen“). - rictus oris. auch bl. rictus (jede Öffnung des Mundes od. der geöffnete Mund selbst). - hiatus oris. auch bl. hiatus (Öffnung des Mundes, wie sie z. B. ein gährender od. gaffender Mensch macht; der hiatus ist länglich rund, der rictus kann sowohl länglich als rund sein). - mit offenem, aufgesperrtem M. (dassehen u.), hianti ore; hians: den M. aufthun, öffnen (um zu reden), os aperire: Keiner magt es, auch nur den M. aufzuthun, non quisquam hiscere audent (vgl. „mucken“): kaum den M. aufthun, vix labra diducere (auch beim Antworten, aus Vernehmthueret u.): den M. aufsperrern, rictum diducere (staunend od. beim Lachen od. Wehen): den M. weit aufsperrern, aufreißen, hiare (im Allg. staunend, gährend u.); oscitare (gährend): Jndm. den M. aufsperrern (um ihm etwas einzugießen), alci os diducere: man sperre den M. nicht zu weit auf (beim Lachen, Wehen), sint modici rictus; observandum est ne immodicus hiatus rictum distendat: den M. verziehen, labra distorquere; bei etwas verächtlich, rictu oris ductuque laborum contemni a se alqd ostendere. - Jnd. auf den M. schlagen, alci os obtundere: einem Pferde in den M. (ins Maul nach den Zähnen) sehen, equi dentes inspicere. - Jndm. den M. schmierern, alci os oblinere: Jndm. etwas vor dem M. wegnehmen, alqd alci ab ore rapere; praeripere alci alqd: Jndm. etw. aus dem M. nehmen, reißen, ex ore ob. ex faucibus eripere alci alqd (z. B. den Bissen [bitul.], bolum: das Wort, orationem, beides bei Romil.): du nimmst mir das Wort aus dem M., istuc ibam (Romil.): Jndm. etwas in den M. legen, alqm alqd loquentem facere (Jnd. als etw. redend einführen); alci alqd attribuere (Jndm., als von ihm gesprochen, gehalten, zuthellen): die ganze Abhandlung über die Freundschaft ist dem Lätius in den M. gelegt, Laelii tota disputatio est de amicitia: es macht mir etwas den M. wässrig, alqd salivam mihi movet (auch uneig., macht die Begierde nach dem Besten u. rege, wie Sen. ep. 79, 6: Aetna tibi salivam movet): sich die Nahrung am M. abdarben, abbrechen, defraudare se victu; fraudare ventrem. - etwas im M. haben, führen, alqd in ore habere (eig. von Speisen u. uneig. von Wehen); alqd loqui (uneig., von Wehen, z. B. lauter große Dinge im M. haben, omnia magna loqui: nichts wie Flotten u. Heere im M. haben, nihil nisi classes loqui et exercitus: etwas immer im M. haben, führen, semper in ore habere alqd (z. B. die Verse des Euripides); dictitare solere ob. bl. dictitare u. folg. Acc. u. Infinit. (immer u. immer zu sagen pflegen, gesprächsweise, in sermonibus) den Harmodius führen sie immer im M., Harmodius (his) in ore viget. - etw. in den M. nehmen, os implere alqm re (eig., den M. mit etw. an-

füllen, z. B. aqua); alqd ore continere (eig., im M. halten): etw. oft in den M. nehmen (erwähnen), memoriam alci rei usurpare: du pflegst es häufig im M. zu führen, tibi valde solet in ore esse: ich lobe etw. so recht mit vollem M., alqd nescio quo modo quasi pleniore ore laudo (vgl. „loben“). - wenn er den M. aufthut (um zu reden), quum loqui coepit: der den Mund nicht aufthut, mutus (Ggß. loquax, z. B. conviva). - im M. der Leute sein, esse ob. versari in ore hominum ob. vulgi; sermone ob. rumoribus differri: in aller Leute M. (od. im üblichen Sinn: in aller Leute Mäulern) sein, omnibus in ore ob. in omnium ore ob. in omnium ore atque sermone esse. omni populo in ore esse. per omnium ora ferri (v. Pers. u. Dingen, im guten u. üblichen Sinne); omnium sermonibus ferri. omnium sermone vapulare (v. Pers., im üblichen Sinne); fabulam in tota urbe jactari (v. Pers., in der ganzen Stadt im Gerede sein); tota urbe ob. tota regione percelebrari (v. Dingen, in der ganzen Stadt, im ganzen Lande besprochen werden): wie war ich im M. der Leute! fabula quanta fui! Jnd. in den M. der Leute bringen, traducere alqm per ora hominum; alqm per totam urbem sermone ob. rumoribus differre: in der Leute M. (Mäuler) kommen, in ora hominum (ob. vulgi) abire ob. venire ob. pervenire; incurrore in vobulas malevolorum (in den Mund Risigünstiger); fabulam fieri (zum Gerede werden): in aller Leute M. (Mäuler) kommen, in omnium ore atque sermone esse coepisse: etwas aus Jnds. M. wissen, coram ex ipso audivisse alqd; alqd auctore cognovisse alqd: vernehm dieses aus ihrem eigenen M., haec ab ipais cognoscite: durch Jnds. M. reden, alci ore loqui: sein Blatt vor den M. nehmen, libere loqui: gegen Jnd. (indem man ihn tabelt), vocis libertate perstringere alqm: reden, was Einnem vor den M. kommt, garrere ob. loqui quidquid in buccam venerit (im vertraulichen Conversations-tone, s. Cic. ad Att. 1, 12 extr. Mart. 12, 24, 5); dicenda tacenda loqui (sagen, was man sagen u. nicht sagen darf, Hor. ep. 1, 7, 72): weß das Herz voll ist, daß geht der M. über, omne supervacuum pleno de pectore manat (Hor. art. poet. 337): einen losen M. (ein loses Maul) haben, *intemperantius lingua uti (in einem einzelnen Falle); alci est lingua intemperans ob. immodica (immer): Jndm. über den M. fahren, alci acerbè respondere: Jndm. nach dem M. reden, ad alci voluntatem loqui (Jndm. nach Willen reden); alci assentari (Jndm. in Allem beipflichten); alci auribus servire ob. blandiri (reden, was Jnd. gern hört): den Leuten nach dem M. reden, sermonem componere in alienam voluntatem; ad alienam voluntatem loqui: Jndm. um den M. gehen, alqm adulari (ihm schmeicheln): den M. halten, tacere (auch = reinen Mund halten, d. i. nicht ausplaudern, z. B. tacere non posse, nicht reinen M. halten können); linguam compeccere (die Zunge im Zaume halten): Jnd. den M. halten heißen, Jndm. den M. verbieten, alqm tacere ob. conticescere jubere: den M. stopfen, s. stopfen: halte doch den M. von dem, was meiner nicht würdig ist, quia dominis loqui quae me digna non sunt?: sich mit dem M. gut behelfen können, promptum esse linguā: aus Jnds. M. hören, vernehmen, ex alqo audire, cognoscere: ich habe oft aus seinem M. gehört, daß u., saepe ex eo audivi, quum diceret u. folg. Acc. u. Infinit.: aus Jnds. M. gehen, kommen (v. Worten, Reden), ex ore alci exire ob. excidde; ex ore alci mitti, z. B. nur edle Worte mögen aus seinem (des Redners) M. kommen, verbum nullum nisi elegans exeat ob. excidat (sc. ex ore oratoris): aus seinem

ist nicht (ob. kommt) nie ein wahres Wort, *ex ore eius verbum nullum nisi vanum et fallax excludit: in wozu je ein belebigenes Wort seinem M. entfalten? verbum ecquod unquam ex ore hujus excludit, unde offendi quisquam possit?: diese Rede schien es dem M. des Pompejus selbst zu kommen, haec enim ex ipsius ore Pompeji mitti videbatur.

Mundart, genus linguae, dialectus (*διὰλεκτος*, nicht der lat. Ausdr., letzteres der von den Griechen entlehnt). - Die Früheren brühten es durch *lingua* od. *sermo* übb. aus. - die fünf Mundarten der griechischen Sprache, quinguae sermonis Graeci literariae: die Vermischung der verschiedenen Mundarten im Reden, mixta ex varia ratione linguae oratio: in der bösischen M. reden, Dorice loqui: die griech. Sprache in ihren fünf Mundarten genau erkennen, linguam Graecam in quingue orationum genera per omnes partes ac numeros cognoscere.

Mundertlich, durch den Genit. linguae od. linguarum u. sermonis. - *Adv.* durch den Abl. linguarum u. sermone.

Mundbissen, ein, bucca (*β.* panis). - frustum in Stück, Broden, *β.* panis). - uncia (eine Weisheit *β.* panis). - ich habe erst nach 7 Uhr Abends ein Glas M. genossen, post horam primam noctis unam duas buccas manducavi (Aug. bei Suet. lug. 76).

Mundchen, oculus (auch = Fuß, m. f.).

Mundel, der, das, pupillus; pupilla. - der, die u. kreisförmig, pupillaris.

Mundelgelber, pecuniae pupillares.

Mundelsache, *causa pupillaris.

Munden, iuveni ob. dulcis esse saporis. - proben, erproben, wie mir etw. mundet, degustare (i. e. u. abtr.).

Munden, v. Füssen, f. ergießen (sich). - sich fließen m. in septem ora discurrere.

Mundhülle, stomacace (*στομακία*), medic.

Mundfehler, vitium oris. [i. t.]

Mundgeruch, foetor oris.

Mundgeschwür, ulcus oris.

Mündig, sui juris. suae potestatis (selbstständig, nicht mehr unter der väterlichen Gewalt stehend). - in tutela (seines Vormundes vor Gericht behütet). - sui potens (der übb. nach eigenem Gutdünken handeln kann, nach Liv. 26, 13, 14). - imperio vacans (zur Regierung das reife Alter habend, volljährig). - noch nicht m. f. mündjährig: m. sein, sui juris etc. esse: fast m. sein, prope puberem aetatem esse: m. werden, sui juris etc. fieri; sui juris etc. esse coepisse; in suam tutelam venire u. pervenire: einen Sohn m. erklären, filium emancipare.

Mündigkeit, aetas pubes. - *aetas imperio magna zur Regierung volljähriges Alter). - die volle u. plena pubertas (Jct.). - er vertraute ihm die Regierung bis zur M. der Kinder an, regnum ei commendavit, quoad liberi in suam tutelam pervenirent.

Mundieren, rescribere.

Mundloch, f. Röh.

Mündlich, praesens. - *Adv.* voce (mit der Stimme). - per colloquium (auf dem Wege der mündlichen Unterredung, Ggf. per litteras). - oratione (als Rede). - verbo, verbis (durch Worte, Ggf. per scripturam, *β.* mandata dare). - coram (in Gegenwart einer Person). - palam (vor den Augen der Leute, öffentlich). - absumme, ferre sententiam. Tac. ann. 1, 74). - mündl. u. schriftlich, nuntiis et litteris (durch Boten u. Briefe); memoria et litteris (durch Erwäh-

nung u. Schrift, *β.* überliefern, prodere). - der m. Vortrag, viva vox (die lebendige Stimme); dicendi ratio (die Gattung der mündlichen Rede, Ggf. scribendi ratio): eine m. Unterredung, sermo praesens; im Bf. auch bl. colloquium: die thätfächliche, nicht bloß m. Durchführung gerade derjenigen Dinge, welche ic., reapse non oratione perfectio earum ipsarum rerum, quae etc. (f. Cic. de rep. 1, 2): *Imdm.* eine m. Antwort geben, m. antworten, alci voce respondere: keine m. Antwort geben, nihil voce respondere: *Imdm.* etwas m. auftragen, alci alqd coram mandare: *Imdm.* m. Aufträge geben, alci mandata verbis dare: *Imdm.* mehr m. als schriftliche Aufträge geben, alci plura verbo quam scripturam mandata dare: ich empfehle Einen *Imdm.* m., alqm praesens alci commendo: doch davon m., sed haec coram agemus; od. bl. sed haec coram: das Uebrige m., cetera praesenti sermoni reserventur; cetera coram agemus.

Mundloch, os. - die Mundlöcher einer Rinne, nares canalis.

Mundpömade, *adipes, qui fissis labris medentur. - zu M., ad oris circumlitiones.

Mundportion, im Bf. cibaria, cibaria, n. pl. (die Rost). - obsonium (die Zutost an Fleisch ic.). - den Soldaten die Mundportionen verschaffen, de militum cibariis detrahere.

Mundprovision, cibaria, orum, n.

Mundrand, oris margo. - rostri margo (der Zehere).

Mundschent, minister ob. ministrator vini. - a cyatho ob. a potione (sc. servus ob. puer, in Inschriften aus der Kaiserz., aber alle gewiß schon im goldenen Zeitalter üblich gewesen; vgl. Hor. carm. 1, 29, 7). - praegustator, praegustans (sofern er den Trank vorkostet). - königlicher, kaiserlicher M., regis, Caesaris a cyatho ob. a potione: den M. machen, M. sein, pocula ministrare; stare a cyatho; praegustare potum ob. pocula: bei *Imdm.*, alci pocula ministrare; alci bibere ministrare; esse a cyatho alci.

Mundschensamt, ministerium poculorum (Serv. Verg. Aen. 1, 28).

Mundschwäger, is cui sermo in alienam voluntatem compositus est. is qui ad alienam voluntatem loquitur (sofern er Andern nach Willen redet). - qui alienis auribus servit ob. blanditur (sofern er redet, was Andere gern hören). - assentator (sofern er Andern immer beipflichtet).

Mundschwägeret, in alienam voluntatem compositus sermo (das Reden nach Anderer Willen). - assentatio (das kriechende Beipflichten). - eine Art von M., assentatiuncula quaedam.

Mundsperr, *trismus (i. t.).

Mundstück, *prostomis, idis, f. (welches vorn angehängt wird, *προστομῆς*). - os (als Ründung, *β.* einer Kanone).

Ründung, os. ostium (im Allg., *β.* eines Hafens, Flusses ic.). - caput (einzelne R. eines Flusses, nur da zu gebrauchen, wo von mehreren Ründungen eines Flusses die Rede ist). - die R. einer Rinne, eines Abflusses, nares canalis: die R. einer Kanone, *os tormenti bellici: die R. der Geschütze mit Silber einfassen, cornua ab labris argento circumcludere. - in sieben R., in mehreren R. u. bergl. auslaufen, sich ergießen, f. ergießen (sich).

Mundvoll, ein, f. Mundbissen.

Mundvorrath, cibaria, orum, n.

Mundwein, etwa vinum cibarium.

Mundwert, os. - ein gutes M., facundia: ein gutes M. haben, linguam promptum esse.

Municipalbeamter, magistratus municipii.
Municipalität, magistratus, uum, m.

Municipalfabrt, municipium.

Munitio, apparatus ad usum tormentorum necessarius (im Allg.). — arculae (die Munitionskästen mit der Munitio, s. Quint. 12, 3, 4). — tela, orum, n. (Geschosse, auch übr., des Redners vor Gericht, s. Quint. 12, 3, 4: tela agentibus ministrare [zureichen]). — *pulvis pyris (Pulver).

Munitionskasten, arcula (s. Quint. 12, 3, 4).

Munitionswagen, *vehiculum, quod apparatus ad usum tormentorum necessarium portat. — bei dem R. sitzen u. die Munitio zureichen, ad arculas sedere et tela militibus ministrare (s. Quint. 12, 3, 4).

muntern; **muntern** man muntert von einer Dictatur, est nonnullus odor dictaturae (Cic. ad Att. 4, 18, 3).

Munster, s. Kathedrale.

munter, I) eig.: vigil. vigilans. exsomnis (erstere beide = der munter ist, weil er des Schlafes nicht bedarf, oder wie exa. = der munter bleibt, weil er nicht schlafen will). — insomnis (der schlaflos ist, weil er nicht einschlafen kann, s. Tac. ann. 1, 66: oberrant tentorius *insomnes* magis quam *pervigiles*). — m. sein, vigilare. somnum non capere (munter bleiben, wachen, nicht einschlafen); expergefatum esse (e somno). somno excitatum esse (erwacht sein): m. werden, s. erwachen: m. machen, s. aufweden: die Nacht über m. bleiben, noctem pervigilare. — II) uneig.: alacer. — vegetus. vividus. vigens (munter, lebhaft in Bezug auf Körper u. Geist, s. „lebhaft“ den Untersch.). — hilaris ob. hilarus. laetus (heiter, s. „lustig“ den Untersch.). — remissus (aufgerdumt, **munter**, Scherz, Ggsh. severus). — erectus (erregt, lebendig, **munter**, si quis paulo erectior, ein wenig munterer [als billig] ist). — es besitzt Jmb. einen sehr m. Charakter, magna est in alqo hilaritas: ein m. Wesen sein, ein m. Wesen haben, hilarulum esse (von e. Rinde): m. sein an Geist u. Körper, vigere animo corporeque. — Adv. alacri animo; hilariter.

Munterfest, I) eig.: vigilia. — II) uneig.: alacritas (Munterfest u. Aufgerdumtheit zum Handeln). — vigor (lebhafteste Beschaffenheit). — hilaritas (Freudigkeit, Heiterkeit des Sinnes). — R. des Geistes, alacritas ob. vigor animi.

Münzamt, *tribunal monetale.

Münzarbeiter, monetae opifex. monetarius (nachaug.).

Münzcabinet, *nummotheca.

Münzdirector, monetae praepositus ob. procurator (Spdt.). — als Mitglied einer dreigliederigen Direction, triumvir monetalis (JCt.); ob. IIIvir a. a. s. f. (b. i. triumvir auro, argento, aeri flando, feriundo, auf Münzen).

1. **Münze**, I) Geld: a) ein einzelnes Stück Geld: nummus (**munter** noch nicht abgeführte, asper: falsche, falsus, adulterinus). — kleine goldene u. silberne Münzen als Gaben, auri argentique stipes. — b) kleines Geld, im Ggsh. des groben: nummuli; aes minutum. — c) übh. geprägtes Geld: nummi. — Kupferne R., aes signatum: silberne R., argentum signatum; auch bl. argentum (s. Geld): gute R., nummi boni: falsche R., nummi adulterini: falsche ob. schlechte R. schlagen, monetam adulterinam exercere (JCt.); *nummos adulterinos percutere. — klingende R., s. „baares Geld“ unter „baar“. — Sprüchw. Jmb. mit gleicher R. bezahlen, s. gleich. — II) der Ort, wo Geld gemünzt wird: moneta. — für Silbergeld, officina argentaria (Inscr.). — Gold

in die R. (zum Prägen) geben, aurum signandum monetae dare.

2. **Münze**, eine Pflanze, mentha.

münzen, cudere. ferire. percutere (schlagen). — signare (prägen). — Affe zum sechsten Theil des ehemaligen Werths m., asses sextantario pondere ferire: das Geld schlecht m., pecunias vitare. — Uneig.: neue Wörter m., verba novare: das ob. es ist auf mich gemünzt (abgesehen), s. absehen no. IV.

Münzer, s. Münzarbeiter.

Münzfälscher, s. Fälschmünzer.

Münzfälschung, s. Münzverfälschung.

Münzfuß, s. Münzung no. II.

Münzgerechtigkeit, jus nummos cudendi ob. ferendi ob. percutiendi.

Münzhaus, moneta.

Münzherr, s. Münzdirector.

Münzhunde, *nummorum doctrina. — R. vortragen, *de nummis praecipere.

Münzmeister, officinator monetae (Inscr.).

Münzordnung, lex nummaria.

Münzprobe, spectatio pecuniae.

Münzrecht, s. Münzgerechtigkeit.

Münzsammlung, *nummotheca.

Münzsorte, genus nummorum. — auch bl. nummus (wenn es = Münze, Geld übh.). — die nämlichen Münzsorten (beim Wiederbezahlen), corpora nummorum eadem (JCt.): in röm. Münzsorten bezahlen, ad denarium solvere.

Münzstempel, s. Stempel no. II.

Münzverfälschung, nummi falsi (gefälschte Münzen). — falsa moneta (gefälschter Münzstempel, JCt.).

Münzwardein, pecunias spectator. aequator monetae (der die Münzen justirt, Inscr.). — nummularius monetae ob. officinae argentariae (der das Silber prüft, ehe es geprägt wird, Inscr.).

Münzwesen, res nummaria. — das R. regulieren, rem nummariam constituere.

Münzwissenschaft, s. Münzhunde.

Mürbe, murena.

mürbe, I) = morisch, m. f. — II) weich: mitis. mollis (von Früchten; moll. auch vom Fleisch). — maceratus (mürbe gemacht durch Einweichen, Einweichen, Beizen, von Fischen, Fleisch etc.). — etwas m. machen (eig.), mite ob. molle facere alqd; macerare alqd: Jmb. m. machen (uneig.), alqm fatigare (ermüden); alqm subigere (zu Paaren treiben); alqm frangere (bändigen, demüthig machen). — durch Krieg m. machen, bello subigere (**munter** Antiatas); in armis terere (**munter** plebem).

Mürbigkeit, I) Morosigkeit: marcor. — caries (das Angegangenheit, die Faulheit, der Knochen, des Holzes etc.). — II) Weichheit: mollitia ob. mollietas.

murmeln, I) v. tr. murmurare. — etwas vor sich hin m., alqd secum murmurare. — II) v. intr. murmurare. — susurrare (flüstern, rieseln; beide von Menschen u. vom Wasser). — fremere (brummen, sowohl als Zeichen der Zufriedenheit als des Unwillens). — mussare. mussitare (murmeln, zischeln) reden; diese drei nur v. Menschen). — cum murmure labi (mit Gemurmel dahingleiten, v. Wasser). — bei etwas (beifällig ob. mißbilligend) m., admurmurare: untereinander m., inter se commurmurare: vor sich hin (bei sich, in dem Bart) m., secum commurmurare ob. secum murmurare ob. obmurmurare (absol. ob. m. folg. directer Rede ob. mit folg. indirecter Rede im Acc. u. Infinitiv); obmurmurando dicere m. folg. Acc. u. Infinitiv. (vor sich hin murmelnd sagen).

Murmeln, das, murmuratio (als Handlung) - murmur (als Sache, das Gemurmel). - susurrus des Geschl. Gerüsch.

Murmeltier, mus Alpinus.

Murren, fremere (brummen). - murmurare commurmurare (vor Unwillen murmeln; comm. von Murrern). - über etwas m., fremere adversus alqd: m., daß x., fremere m. folg. Acc. u. Infin.

Murren, das, fremitus. - murmuratio. murmur (Murmeln vor Unwillen, ersteres als Handlung, letzteres als Sache). - lautes M. des Volks, clamor et admurmuratio populi. - ohne M., mansuetae: sich zu sträuben, ꝑB. ferre fortunam: u. oboedire: quiete (ruhig, ohne sich dagegen aufzulehnen, ꝑB. ut, quemcumque casum fortuna invexerit, inae apte et quiete ferat, mit Fügung u. ohne M. entgegen); sedate (gelassen, ꝑB. placide sedateque ferre dolorem): Glück u. Unglück ohne M. ertragen, secunda adversaque silentio tegere. - in M. ausbrechen, fremere coepisse, über etw., adversus alqd, ad. daß x., mit folg. Acc. u. Infin.: dieses erregte in ganz Macedonien gar großes M., ingentem ea res fremitum in Macedonia tota fecit.

murrinisch, murrinus (ꝑB. vas).

murrisch, morosus (mit sich u. Andern nie zufrieden). - acerbos (herb, bitter gegen seine Umgebung). - stomachosus (verdrüsslich). - m. aussehend, tristis: m. Wesen, morositas.

Mus, f. 1. Mus.

Muscate, *nux moschata. - Sprüchw., was mit der Nuz M., nihil sui cum amaracino (Gell. praef. §. 19); nihil cum fidibus graculo (ibid.); bovichitellae sunt impositae (Cic. ad Att. 5, 15, 8).

MuscateHerbitae, pirus superbum. - *pirum moschatum.

MuscateHertraube, uva apiana.

MuscateHerwein, vitis apiana (als Weinstock). - uva apiana. uvae apianae (als Traube, als Trauben). - vianum apianum (als Getränk).

Muscatsäcke, -blume, *macis, idis, f.

Muscatsch, *nux moschata.

Muscatschbaum, *nux moschata.

Muschel, concha (das Thier mit der Schale u. das die Schale). - conchylium (das Thier mit der Schale). - murex (die Purpurmuschel). - eine M. machen, concham discuneari.

muschelartig, f. muschelförmig.

Muschelchen, conchula.

Muschelartig, conchyliatus.

Muschelstüber, conchyliolegulus (Spät.).

Muschelförmig, conchatus. - muricatum inortus (purpurmuschelförmig gewunden). - Adv. in concham. - muricatum (purpurmuschelförmig).

Muschelhammer, conchyliolegulus (Spät.).

Muschelschale, concha; testa conchae.

Muschelwerk, *opus conchatum. - als Grotte: anseum.

Muse, Musa (Μοῦσα, ꝑB. Musae agrestiores i. d. Beresamkeit), Cic. or. 12, 89ff. mansuetio (v. d. Philosophie), Cic. ep. 1, 9, 29: u. quis omnium, qui modo cum Musis, id est cum humanitate et cum doctrina, habeat aliquod commercium etc., Cic. Tusc. 5, 68). - rein lat. Camena. - die Musen, Musae; Camenae; bei Dichtern auch Pierides u. Pieriae (f. Cic. de nat. deor. 3, 54); i. appellat. = Dichtkunst, w. f. - die Musen auf dem Olym., Heliconis numina.

Musemann, Musulmanus (im Sateln des Mittelalters). - *Mahamedi sectator (Musamebaner).

Musenberg, *mons Musis sacratus (im Allg.). - Olympia. Helicon. Parnassus. Pindus (*Ολυμπος,

an der Grenze von Macedonien u. Thessalien, Ἐλυμαίον, in Bötien, Παρνασσός, in Böotien, Ἴλυδος, in Thessalien; Berge in Griechenland, welche die Griechen als Wohnsitze der Musen betrachteten).

Musenfeind, aversus a Musis.

Musenfreund, Musis amicus.

Musengeschenk, Musarum donum.

Musenpriester, Musarum sacerdos.

Musenstü, domus Pieria (eig., auf dem Olymp etc.). - *artium elegantium et ingenuarum sedes ac domicilium (isthr., v. einer Universtität etc.).

Musensohn, litterarum studiosus; doctrinae alicujus studiosus.

Museum, museum (als Arbeits- ob. Zusammenkunftsort für Gelehrte). - Ist es = Kunstkabinet, Naturallencabinet, f. d.

musicieren, f. „Musik machen“ unter „Musik“.

Musik, I) als Kunst: ars musica. musica, ea, f.

(μουσική, ἡ). - musica, orum, n. - res musica. - sofern man sie betreibt: studium musicum; studium artis musicae. - sich auf M. legen, sich der M. widmen, ad studium musicum se applicare; musicis ob. studio artis musicae se dedere: M. lernen, *artem musicam discere; fidibus discere (das Saitenspiel): Jndm. Unterricht in der M. geben, alqm artem musicam docere; alqm fidibus ob. alqm canere docere (im Saitenspiel): M. treiben, artem musicam tractare; studiosum musicas esse; fidibus tractandis operam dare (das Saitenspiel treiben): fleißig, perstudiosum esse musicorum: gern, ad rem musicam facili esse ingenio ac lubenti: M. verstehen, musicis ob. musicae artis studio eruditum esse (in der Musik unterrichtet sein); musicae artis peritum esse (der Musik praktisch kundig sein); fidibus scire (die Saitenspielen können): nichts von der M. verstehen, remotum esse ab arte musica; nihil ex musicis scire: ein Mädchen, welches die M. u. Dichtkunst versteht, puella docta. - II) das durch die Kunst Hervorgebrachte, a) gesetzte Musikstücke: modi musici: im Plur. auch bl. modi. - eine M. setzen, ein Singstück in M. setzen, f. componieren. - b) die mit Instrumenten gemachte Musik: cantus. - concentus. symphoniae cantus (mehrerer Instrumente). - tibiaram fidiumque cantus (Instrumentalmusik, w. vgl.). - auch oft bl. sonus, soni (Ton, Töne, f. Cic. de rep. 6, 18: quis est, qui complet aures meas tantus et tam dulcis sonus. Sen. ep. 92, 6: hic cujus summum bonum saporibus et coloribus ac sonis constat). - M. machen, nervis et tibiis canere (mit Instrumenten); vocibus et nervis canere (mit Gesang u. Instrumenten): M. machen auf einem Instrument, canere mit Ablat. des Instruments: Jndm. eine M. bringen, *alqm nervorum et tibiaram cantu honorare: mit M. in die Stadt einziehen, urbem ad classicum introire (von Soldaten): nach der M. tanzen, ad symphoniae cantum saltare: nach der M. ins Treffen ziehen, ad tibiicinum modulos proelium ingredi: es klang jener Ausspruch der Consuln wie liebliche M. in ihren Ohren, non alter illa consulari sententia quam modulatissimo aliquo tibiaram aut fidium cantu fruebantur.

Musikalien, modi (Musikweisen). - cantus vocum sonis exscripti (componierte Singstücke).

musikalisch, I) die Musik betreffend: musicus

(μουσικός). - aptatus ad usus canendi (zum Musicieren eingerichtet, ꝑB. Instrument, organum). - modulatus (gehörig abgemessen, melodisch, ꝑB. sonus).

- II) der Musik kundig: musicus (μουσικός) ob.

umf. artis musicae peritus (der Musik praktisch kundig). - musicis ob. artis musicae studio erudi-

tus (in der Musik unterrichtet). - ad rem musicam facili ingenio ac lubenti (der gern Musik treibt). - pronus ad musicen (der für Musik Reigung hat). - musices studiosus (der sich mit Musik beschäftigt). - in cantu exercitatus (in der Musik, bes. im Saitenspiel Fertigkeit besitzend). - ein m. Gehör haben, im 3Hjg. durch aures eruditas ob. aures teretes habere; aurium iudicio valere. - m. sein, s. „Musik verstehen“ unter „Musik no. I“.

Musikant, symphoniacus (im Allg., der im Orchester mitspielt). - fidicen (Saitenspieler). - tibicen (Flöten- ob. Clarinettenbläser). - cornicen (Hornbläser).

Musikdirector, *symphoniacorum magister (als Vorsteher der Capelle). - *magister praeiens ac praemonstrans modos (als Tonangeber der Spielenden).

Musiker, artis musicae peritus (im Allg.). - Ist es = Musikant, s. d. - ein berühmter M. sein, in musicis magnā gloriā esse.

Musikfreund, ein, homo ad rem musicam facili ingenio ac lubenti (der gern Musik treibt). - homo pronus ad musicen (der für Musik Reigung hat). - qui sonis ob. cantu delectatur (der gern Musik hört). - ein enthusiastischer M., homo, cuius summum bonum sonis constat: ein M. sein, sonis ob. cantu delectari.

Musikkenner, *artis musicae intelligens.

Musiklehrer, qui artem musicam docet (theoretischer). - qui fidibus docet. qui canere docet (praktischer).

Musikliebhaber, s. Musikfreund.

Musiknote, s. Note.

Musikstunde, *unterricht, *schola musica (im Allg.). - *institutio artis musicae (von Seiten des Lehrers). - Jndm. M. geben, erteilen, alqm artem musicam docere (im Allg.); alqm fidibus docere. alqm canere docere (praktischen auf einem Saiteninstrument).

musikverständlich, s. musikalisch no. II.

musikalisch, s. mosaisch. - m. Arbeit, s. Mosais.

Musikmalerei, s. Mosais.

Musikmalerei, s. Mosais.

Musiksteinchen, abaculus.

Musikate, s. Muscate.

Muskel, musculus (gr. μῦς, überall [zB. Cels. 5, 26 no. 3 extr. u. Plin. ep. 5, 8, 10] genau geschieden von nervus, νεῦρον, d. i. Sehne, Flesch). - torus (der stark hervortretende Muskel). - die Muskeln am Arme, lacerti.

Muskelband, *tendo musculi.

Muskelkraft, der Arme, lacerti.

Muskelkräftig, s. muskult.

Muskellehre, *myologia (s. t.).

Muskete, *sclopetum.

Muskettier, *miles sclopeto armatus.

muskult, musculosus (voller Muskeln, fleischig). - torosus (voll stark hervortretender Muskeln, muskelkräftig). - lacertosus (muskulkräftig an den Armen, bei den Thieren an den Schenkeln). - lacertis expressus (an den Armen mit stark hervortretenden Muskeln versehen, zB. corpora astricta [berbe] et lacertis expressa).

1. **Musik**, das, pula. - decoctum (Eingelochtes).

2. **Musik**, der, Nothwendigkeit, necessitas. - es ist ein M., necesse est.

Musik, otium. tempus otii ob. otiosum (der Zustand ob. die Zeit, wo man frei ist von Berufsgeschäften, die Ruhestunde, Ruhestunden; otium oft im Ggß. von negotium, labor, festinatio). - operis otium (der Zustand ob. die Zeit, wo man frei ist

von Arbeit). - tempus labore ob. negotiis vacuum. auch bl. tempus vacuum (die Zeit, da man gar keine Geschäfte hat). - tempus subsicivum. tempora subsiciva, n. pl. (die Ruhezeit, Ruhestunden als Zwischenzeit zwischen den Berufsgeschäften). - M. von etw., von Seiten einer Sache, otium ab alqa re: vollkommene, vacatio alqis rei (zB. von allen öffentlichen Geschäften, omnium munerum). - meine M. von den Geschäften auf dem Forum, quod mihi a forensi labore temporis datur: gelehrte M., otium litteratum: der M. hat, otiosus; vacuus negotiis; auch bl. vacuus: M. haben, otari; otium habere; otiosum esse: otium alci est; vacare; vacuum esse: viel M., M. im Ueberflus haben, multum otii habere; otio abundare; otio diffuere (gleichf. in Ruhe aufgelöst sein): keine M. haben, temporis vacui nihil habere: M. haben zu etwas, otium habere ad alqd: M. haben für etwas, vacare alci rei: ich habe keine M. zu etwas, alqd faciendi otium non est: ich habe zu wenig M., um eine so große Sache zu übernehmen, occupatā operā hanc res suscipi a me non potest: wenn ich M. habe, quam est otium: wenn ich etwas M. (eine Ruhestunde) habe, bekomme, ubi quid otii habuero: wenn ich mehr M. habe (will ich ausführlicher schreiben u.), quum plus otii nactus ero; si plus otii habuero: wenn bu nur M. dazu hast (als Parenthese), si modo tibi sit otium: sich M. machen, otium sibi sumere: M. bekommen, otium nancisci; venire in otium; otium alci contingit: wenn ich etwas M. bekomme, ubi quid otii datur: M. gewähren (lassen, übrig lassen), otium tribuere (zB. so viel mir meine öffentlichen Geschäfte M. gewähren oder übrig lassen [werden], quantum mihi res publica otii tribuet): seine M. zu etw. anwenden, otium conferre ad alqd; otium collocare ob. consumere ob. conterere in alqa re: wie könnte ich meine M. besser anwenden? ubi enim melius uti possumus hoc otio? - mit M., otiose; per otium: mit der größten M., maximo otio. - bei M., zur Zeit der M. (in der Ruhezeit, in den Ruhestunden), otii tempore; operis otio; tempore subsicivo ob. (allema!) temporibus subsicivis; ubi negotia faciunt locum otio.

Musfeln, carbasus. - aus M., carbasens; carbasinus.

müssen, bezeichnen die Lateiner in verschiedenen Beziehungen verschieden und zwar: I) durch das Particp. Fut. Pass., zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, deren Wahrnehmung sich aus den jedesmaligen Umständen von selbst ergibt, zB. man muß sterben, moriendum est: man muß eingesehen, daß jedes belebte Wesen sterblich sei, omne animal, consistendum est, esse mortale. - Die Person, von welcher etwas gesehen muß, wird durch den Dativ ausgedrückt, höchst selten durch ab u. zwar immer nur da, wo ein zweiter Dativ Unbeulichkeit verursachen könnte, zB. Jeder muß sein Urtheil zu Rathe ziehen, suo cuique iudicio utendum est: nach dieser Regel müßt ihr den Stil bilden, hanc ad legem formanda vobis oratio est: es gilt die Güter vieler Bürger, für die ihr es euch angelegen sein lassen müßt, aguntur bona multorum civium, quibus a vobis consulendum est (hier a vobis wegen quibus, bei Cic. de imp. Pomp. 6; dagegen ibid. 64 zwei Dative). - Ist das Verbum ein Transitivum, so wird fast nur von unclassischen Autoren das Object im Accusativo hinzugefügt, hingegen von den Classikern in den Nominativ verwandelt und das Particp. in gleichem Geschlecht hinzugefügt, zB. man muß (ob. wir müssen) diesen Weg einschlagen, haec via (nobis) ingredienda est (nicht hanc viam ingrediendum

est: man muß die Natur kennen, *noscenda est natura*: der Redner muß drei Punkte berücksichtigen, *tria videnda sunt oratori*.

II) durch *oportet* (unpersönl., *dei*), zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, welche aus Gründen der Scharfsicht od. aus den Gesetzen des Rechts, der Billigkeit oder Klugheit hervorgeht. In Bezug auf die Construction ist zu bemerken, daß bald der Acc. mit *Infm.*, bald der bloße Coniunctiv (bes. wenn Zweifelhafteit vermieden werden soll) folgt, zB. dieser Rath muß schlecht sein, *hunc hominem oportet esse improbum* (ich habe meine Gründe, es zu glauben): dies muß (aus innern Gründen) und soll (des äußern Vortheils zc. wegen) geschehen, *hoc fieri et oportet et opus est*: man muß (darf) im Kriege nicht verachten, *nihil in bello oportet contemni*: es giebt Dinge, welche man nicht thun muß (soll, darf), auch wenn sie erlaubt sind; Alles aber, was nicht erlaubt ist, soll man wirklich (ob gar) nicht thun, *est aliquid quod non oporteat, etiamsi licet; quid- quid vero non licet, certe non oportet*: wer den Weg zum Meere nicht weiß, muß sich einen Fluß zum Führer nehmen, *viam qui nescit, quā deveniat ad mare, eum oportet amnem sibi quaerere*: mich mußst du lieben, nicht mein Vermögen, wenn wir wahre Freunde sein sollen, *me ipsum ames oportet, non mea, si veri amici futuri simus*.

III) durch *debero* (*ἀποδείξω*), zur Angabe derjenigen Nothwendigkeit, welche eine moralische Verpflichtung ein Schuldigsein, ein Sollen nach subjectiver Einsicht bezeichnet, zB. du mußt ihn wie deinen Vater ehren, *eum patris loco colere debes*: wir wurden von dem Heide der Bundesgenossen bewegt; was müssen wir nun bei unserm eignen Blute thun? *sociorum iuriam commovebamur; quid nunc in nostro sanguine facere debemus?*: wer besaß mehr Kenntnisse in der Kriegskunst) oder müßte sie besitzen, als die- der Mann? *quis hoc homine scientior fuit aut esse debuit* (es war gleichf. seine Pflicht, sie zu haben und der Nichtbesitz würde ihm zum Vorwurf gereichen)? - Da nun das *debero* nicht weit über das *officium* hinausgeht, so sagen die Lateiner auch für „Sind. muß“, *officium est alcijs u. bl. est alcijs* (doch mit dem Unterschied, daß *alcijs officium est* es gehört zu Jhd. Obliegenheiten, hingegen *est alcijs* es schickt sich für Jhd., bedeutet), zB. ein Fremder muß bloß eine Angelegenheit betreiben, *peregrini officium est* (s. i. peregrinus debet) *nihil praeter suum negotium agere*: ein guter Redner muß viel gehört u. viel gesehen haben, *est boni oratoris* (d. i. bonus orator debet) *multa auribus accepisse, multa videre*. - Ganz gewöhnlich ist diese Auslassung von *officium* in den Redensarten: *ich, du, ihr müßt, seum, tuum, vestrum est*.

IV) durch *putare, existimare, censere*, wenn der Redner mit einer Art von Höflichkeit dem Urtheile seiner Zuhörer nicht vorgreifen, sie selbst die Schlussfolge ziehen lassen will, daß. bes. in der Frage, zB. *ich sehe, wie weit es mit der Republik kommen muß, videte quem in locum rem publicam perventuram putatis* (Cic. Rosc. Am. 158; vgl. de imp. Pomp. 26): wie viele Inseln mußten verlassen werden? *quam multas existimatis insulas esse deser- tas?* (Cic. de imp. Pomp. 32): welcher glühende Gier muß nicht den Archimedes besetzt haben, der x? *quam ardorem studii censetis fuisse in Archimede, qui etc.*? (Cic. de fin. 5, 50).

V) durch *opus est* (unpersönl., *χρη*), zur Angabe eines subjectiven Bedürfnisses, von dessen Erfüllung man Aagen erwartet. - Es folgt entweder der Acc. mit *Infm.* ob., wenn man die Person, die

etwas muß, im Dativ hinzusetzt, *ut mit Conj. ob. der Abl. Particip. Perf. Pass.*, zB. wenn etwas vorfallen sollte, was du wissen mußt (d. i. zu wissen dir von Nutzen ist), so werde ich schreiben, *si quid erit, quod te scire opus sit, scribam*: ich muß mich waschen, *mihi opus est, ut lavem*: ich mußte den Hirtius auffuchen, *opus fuit Hirtio convento*. - Auch „etwas haben oder gebrauchen müssen“ kann man übersezen durch *mihi opus est*, entweder unpers. mit dem Abl. ob. pers. mit dem Rom. dessen, was man haben muß, zB. wir müssen einen Führer und Leiter haben, *dux et auctor nobis opus est*: wir müssen dein Ansehen gebrauchen, *auctoritate tuā nobis opus est*.

VI) durch *neccesse est* (unpers., *ἀνάγκη δεῖ*), zur Angabe der strengsten Nothwendigkeit, der unter keinerlei Bedingung ausgemichen werden kann, „nothwendig, unvermeidlich müssen“. Es folgt ebenfalls entweder der Acc. mit *Infm.* ob. (gew. mit Dativ der Person) der bloße *Infm.* ob. der bloße Coniunctiv, zB. die sterbliche Hülle muß nothwendig zu einer gewissen Zeit untergehen, *corpus mortale aliquo tempore perire necesse est*: der Mensch muß unvermeidlich sterben, *homini necesse est mori*: wenn die Eltern in Noth sind, müssen die Frauen sie ernähren, den Männern steht es frei, parentes quam egent, feminis necesse est, viris liberum est alere: die Tugend muß (nothwendig) das Laster verabscheuen u. hassen, *virtus necesse est vitium aspernetur et oderit*. - Auch durch *neccesse est* kann man unser „nothwendig haben müssen“ ausdrücken, zB. laufe nicht, was du brauchst, sondern was du unumgänglich nothwendig haben mußt, *emas non quod opus est, sed quod necesse est*.

VII) durch *cogi m. folg.* *ut u. Conj. ob. m. folg.* *Infm.*, zur Angabe der Nöthigung durch besetzte Wesen oder durch deren Willensäußerung, zB. er mußte sich selbst das Leben nehmen (man zwang ihn dazu), *coactus est, ut vitā ipse se privaret*: die Campaner mußten aus den Thoren rücken, *coacti sunt Campani portis egredi*. - Auch kann man das *Actio cogere* gebrauchen, in Beziehungen wie: nicht wie er wollte, sondern wie er nach dem Willen der Soldaten mußte, *non ut voluit, sed ut militum co- gebat voluntas*.

VIII) durch *facere non possum ob. bl. non possum mit folg. quin u. Conj.*; *ob. fieri non potest mit folg. ut non u. Conj.*; *ob. non possum non mit folg. Infm.*, zur Angabe des nicht Umhinnehmens, der innern Nöthigung, zB. ich muß ausrufen, *non possum, quin exclamem*: ich muß dir danken, *non possum, quin tibi gratias agam*: du mußt ihn gekannt haben, *fieri non potest, ut eum non cognoris*: ich muß gestehen, daß meiner Freude die Krone aufgesetzt wird zc., *non possum non confiteri, cum- mulari me maximo gaudio, quod etc.* - so auch „ein Jeder muß“, *nemo potest non mit folg. Infm.*, zB. ein Jeder muß höchst glücklich sein, *der zc., nemo potest non beatissimus esse, qui etc.*

IX) durch das Verbum schlechthin u. zwar *a*) im Indicat., indem die Lateiner im erzählenden Ton oft die Umstände, unter denen das im Verbum enthaltene Prädicat gedacht werden soll, dem Nachdenken des Lesers überlassen, zB. Catulus mußte dessen Hartnäckigkeit nachgeben, *eius pertinacia cessat Catulus* (Nep. Ham. 1 *extr.*): er mußte die gesetzliche Strafe nicht ganz aushalten, *hic legitimam poenam non pertulit* (Nep. Arist. 1 *extr.*). - *ich muß eingestehen, confiteor* (f. Ter. Andr. 607): *ich muß gestehen, fateor* (f. Cic. Cat. 2, 8): *ich muß bebauern, doleo* (f. Cic. ad Att. 6, 3, 4): *ich muß mich wundern, mi-*

ror (f. Liv. 3, 40, 9): ich muß mich höchlich verwundern, vehementer admiror (Cic. Sull. 30): ich muß sehen, video (f. Cic. Cat. 1, 9): ich muß tabeln, reprehendo (f. Cic. Sull. 32): ich habe etwas durchmachen, über mich ergehen lassen müssen, perfunctus sum aliqua re (f. Cic. Marc. 31): ich muß etw. aushalten, auf mich nehmen, aliquid subeo (f. Cic. Sest. 75; Pis. 41): ich muß befürchten, daß nicht etc., veror, ut non (f. Caes. b. G. 5, 47, 4): ich muß mein Vaterland meiden, careo patriam (f. Nep. Pel. 1, 4. Cic. Verr. 4, 41): nur das Eine muß ich bemerken, unum illud dico (f. Cic. Quinct. 70). — β) im Coniunctivo, wenn die nur gedachte Nothwendigkeit ausgedrückt werden soll (vgl. Krüger §. 456), β B. ein Aufstanz, bei dem nicht allein Gebildete, sondern auch rohe Menschen erröthen müssen, o rem dignam, in qua non modo docti, verum etiam agrestes erubescant! (Cic. de legg. 1, 41). — γ) bald im Indicativ, bald im Coniunctivo in der Verbindung, „welcher (welche, welches) muß . . . wenn ob. widrigenfalls nicht etc.“, qui nisi ob. qui . . . nisi, f. Cic. Verr. 4, 25: quae (auctoritas) nisi gravis erit apud socios et exteras nationes, ubi erit imperii nomen et dignitas? welches Ansehen im Auslande gewichtig sein muß; was würde sonst aus unserer politischen Ehre werden? Cic. ad Att. 7, 17, 2: quae ille amentissimus fuerit nisi acceperit, was er annehmen muß, wenn er nicht der größte Thor sein will. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 457 (454) f.

Außerdem bemerke man noch folgende Wendungen, in deren Uebersetzung der latein. Sprachgebrauch vom Deutschen abweicht, u. zwar: a) er, sie, es mußte, wenn es = „hätte müssen“, b. i. wenn ausgedrückt werden soll, daß etwas in der Vergangenheit hätte geschehen sollen, was nicht geschehen ist, bezeichnen die Lateiner durch den Indicativ, der oben angegebenen Wendungen, β B. entweder mußte man den Krieg nicht anfangen (hätte man den Krieg nicht anfangen müssen) ob. man mußte (hätte müssen) ihn nach der Würde des röm. Volks führen, aut non suscipi bellum oportuit aut pro dignitate populi Romani geri: du hättest diesen Weg einschlagen müssen, haec via tibi erat ingredienda: den du als Vater hättest ehren müssen, den hast du mit Schmähungen aller Art überhäuft, omnibus eum contumeliosis onerasti, quem patris loco colere debebas. — In dieser Beziehung folgt nach oportet häufig das Particip. Perf. Pass., um auszudrücken, daß etwas in seinen Folgen noch fortdauert, β B. man hätte dem Jüngling willfahren müssen, adolescenti morem gestum oportuit: man mußte dem Lucull die ganze Sache ohne Einschränkung überlassen, totam rem Lucullo integram servatam oportuit.

b) es mußte sich treffen od. zutragen, daß etc., ob. es mußte gerade, casu accidit ob. forte evenit, ut etc.; ob. hl. durch forte, β B. es mußte sich treffen, daß die Gesandten des Prusias beim L. Quintius Flamininus speissten, accidit casu, ut legati Prusiae apud L. Quintium Flaminium cenarent: es mußte sich treffen, daß wir auf dem privernischen Sandgute waren (wir mußten gerade auf dem pr. L. sein), forte evenit, ut in Privernate essemus: als ich von dir wegging, mußte mir gerade Phormio begegnen, ut abii abs te, sit forte obviam mihi Phormio.

c) du mußt (als nachdrückliche Aufforderung), durch den Imperat. od. durch fac mit folg. Conj., β B. wenn ihr hiermit nicht zufrieden seid, so mußt ihr eure Ungerechtigkeit anklagen, haec si vobis non probabuntur, vestram iniquitatem accusate: du mußt guten Raths u. gute Hoffnung begen,

magnum fac animum habeas et bonam spem. — du mußt nicht (als nachdrückliche Abmahnung), fac, ne etc. (mache, daß nicht etc.); cave, ne etc. (hüte dich, daß od. zu etc.); noli mit folg. Infinit. (wolle nicht), β B. du mußt nicht wünschen, cave ne cupias: du mußt nicht vergessen, daß du Cicero bist, noli te oblivisci Ciceronem esse: ihr müßt nicht das Unmögliche wollen, nolite id velle, quod fieri non potest.

d) es mußte (zur Angabe eines bringenden Wunschens), durch den Coniunctiv, β B. es mußte dir zu deinem Wohl gereichen, sit tibi hoc saluti.

e) es mußte denn sein, daß etc., ob. ich (du, er, es) mußte denn etc. (zur Angabe einer Voraussetzung), nisi (wenn nicht); nisi forte (wenn nicht etwa), β B. du müßtest denn etwas dagegen haben, nisi quid habes ad haec: ihr müßt denn glauben etc., nisi vero existimetis etc.: es müßten mich denn etwa die Winde aufhalten, nisi forte venti me morabuntur.

f) daß doch . . . mußte (beim Unwillen), durch den bloßen Acc. u. Infinit., β B. daß sich das gerade jetzt ereignen mußte! hoc nunc maxime accideret!: daß der Mann doch jetzt gerade kommen mußte, istum virum nunc quidem venire!

g) wenn es sein muß (in der Zukunft), si res ita ferat.

ungeschäftig, otiosus.

Rußestunde, f. Ruße.

Rußzeit, f. Ruße.

müßig, I) geschäftlos: otiosus, Adv. otiose (frei von Berufsgeschäften; dann übh. keinen Antheil nehmend an etwas). — vacuus labore od. negotiis. auch hl. vacuus od. vacans (der aller Geschäfte lebzig ist, nichts zu thun hat). — feriatus (der einen Feiertag hat u. deshalb der Ruße pflegt). — iners (der keine Lust hat zu arbeiten). — doses (der da die Hände in den Schooß legt, wo er arbeiten, handeln sollte). — m. Zeit, f. Ruße: m. sein, otiosus esse, otium habere. otium alicui est (frei von Berufsgeschäften sein); vacuum esse (negotii). vacare (nichts zu thun haben); cessare. nihil agere (nichts thun, müßig gehen); feriar. ferias agere (Feiertag halten u. deshalb der Ruße pflegen); quiescere (ruhen, gleichf. Rußetage halten, β B. ich kann nicht m. sein, quiescere non possum): β Scipio pflegte zu sagen, daß er niemals weniger m. sei, als wenn er Ruße habe, Scipio dicere solitus est, se numquam minus otiosum esse, quam quum esset otiosus. — Gelb, was m. liegt (nicht ausgeliehen ist), pecunia otiosa: das Geld liegt m., pecunia otiosa jacet: das Geld m. liegen lassen, pecuniam non occupare. — einen m. Zuschauer bei etwas abgeben, se praebere otiosum spectatorem alcjs rei (β B. beim Kampf, pugnae: bei Jmbs. Unglück, alcjs calamitatis). — m. leben, otiose vivere. vitam in otio degere (sein Leben in Müße hinführen); vitam desidiam degere (sein Leben in Unthätigkeit hinführen): m. sitzen, compressio, quod aiant, manibus sedere (die Hände in den Schooß legen, sprichw., Liv. 7, 13, 7): zu Hause m. sitzen, domi desidiam sedere. — II) unnütz etc.: otiosus (β B. versus otiosam sententiam [Gedanken] habet). — supervacaneus od. (seit Liv.) supervacuum (überflüssig, β B. Wünsche, desiderationes). — m. Gedanken (in einer Rede etc.), sententiae otiosae.

Rußiggang, otium desidiosum. otium iners ac desidiosum (der Zustand, da Jmbs. in Unthätigkeit u. dumpfem Hinbrüten dahinlebt) — cessatio (das Nichtsthun, das Feiern von der Arbeit). — inertia (die Trägheit, als Verdroffenheit, Unlust zur Arbeit, Ggft. labor). — desidia (das Müßigstehen, der Mangel an Thätigkeit, Ggft. industria). — der ärgste M.,

otium inertissimum ac desidiosissimum: träger M. desidia iners; segnitias atque inertia; desidia segnitiosae; segnis et iners quies: der geistige M., in supervacuis laboribus operosa segnitias; inquieti inertia; desidiosa occupatio. — dem zum M., fuga laboris: voll Gang zum M., labor fugiens; desidiosa. — sich dem M. ergeben, se desidia dare: sich allmählich dem trägen M. ergeben, paulatim in desidia segnitiamque converti: im M. verbumpfen, otii situ marcescere; desidia ob. otio marcescere. — Sprüchw., M. ist der böser Anfang, nihil agendo homines male vere discunt (Col. 11, 1, 28).

Müßiggänger, homo deses. homo desidiosus. homo iners. verb. homo iners ac desidiosus (ein Müßig. der statt zu handeln untätig bleibt, müßig ist: i. müßig no. I^o zu in. u. des.). — cessator (der sich bei der Arbeit an sich kommen läßt). — ein geschäftiger M., ardellio (Phaedr. 2, 5, 1. Mart. 2, 7); ob. müßig. qui opere nihil agit: ein M. sein, den M. machen, nihil agere; propter desidia in otio vivere: zu Hause den M. machen (statt zu handeln), domi desidia sedere: ein geschäftiger M. sein, opere nihil agere; multa agendo nihil agere: es giebt der Welt keinen größeren M. als müßig, nihil me in inertia.

Müßiggängerin, deses; vgl. „Müßiggänger“.

Muster, I eig.: exemplum, exemplar (sowohl die Probe einer Waare als das Modell, die Vor- schrift z. zur Nachahmung, s. Cornif. rhet. 4, 9). — quod imitatur alqs (was Jmb. nachahmt, s. Quint. 1, 2, 11). — ein M. zum Etiden, *exemplum, quod ad imitationem acu pingendi proponitur: das M. beim Satzbau, etwa typus (τύπος): das M. (die Probe) einer Waare vorzeigen, mercis exemplum vendere. — II) unreg.: ad imitandum propositum exemplar. auch bl. exemplum, exemplar (Vorbild, das dem man nachstreben soll; vgl. „Beal“, von dem viel auch hierher gehört). — specimen (Beispiel, zu m. sehen, wie etwas beschaffen sein muß, wenn es als Musterbild oder Beal gelten soll; nirgendß z. War.). — mos (Gebrauch, s. B. ganz nach röm. Seder geordnetes Fußvolk, pedites ordinati pro morem Romanum, Liv. 24, 48, 11). — auctoritas (das Vorbild, wonach man sich richten soll, s. B. M. und System einer einzuschlagenden Politik, in publicae capessendae auctoritas disciplinae). — auctor (die Person, die uns als Vorbild vor- zeigt). — ein M. von Vollkommenheit, exemplum virtutis: ein M. aller Vollkommenheit, auctor omnium virtutum: ein M. von Ertlichkeit, moribus virtus: ein M. der Uneigennütigkeit, innocentiae specimen: ein M. aller Religiosität, exemplar antiquae religionis: ein M. von Rüstigung u. Klugheit, temperantiae prudentiaequae specimen: seine Frau, ein M. von einer vortrefflichen Frau, uxor singularis ob. rarissimi exempli: die Schwester, ein M. von einer Frau, soror, femina lectissima: ein M. von einem Manne, vir exempli recti: Hero war ein M. der Unabhängigkeit an Rom, Hero unicus Romanae amicitiae cultor fuit. — etwas zum M. nehmen, alqd ad imitandum proponere; alqd in exemplum assumere; auch bl. imitari alqd (s. B. avi- ditas disciplinamque): sich Jmb. zum M. nehmen, alqs sibi imitandum proponere; exemplum proponere sibi alqm ad imitandum; alqm exemplum ex deligere; exemplum alqis sequi; auch bl. imitari alqm: sich in seinem Benehmen Jmb. zum M. nehmen, se in alqis velut unici exempli mores agere: sich in anständigem Betragen u. Keuschheit zum M. nehmen, ab alqo pudoris pudicitiae-

que exempla petere: ein M. von Jmbm. entlehnen, exemplum ab alqo sumere, repetere: sich nach leinem fremden M. richten, neminem imitari; sine cujusquam similitudine, quod velim, consequor: sie sind ihre eigenen M., ipsi sibi exemplo sunt.

Musterbild, s. Muster.

Musterbuch, s. Musterkarte.

Musterform, forma, quae maxime excellit (Cic. or. 86).

mustergerichtig, bonus (gut). — probus (gleichf. probehaltig). — purus (rein). — emendatus, rectus (fehlerfrei, richtig). — vetustus (altklassisch); verb. probus ac vetustus. — ein m. Wort, verbum bonum, probum: die m. Prosa, sermo bonus ob. probus ac vetustus ob. purus ob. emendatus ob. rectus ob. ab omni vitio remotus: ein m. Schriftsteller, s. Musterschriftsteller: m. Lectüre, lectionis exemplum; auch optima, orum, n.: nur Mustergerichtiges lesen, nonnisi optima quaeque legere; nonnisi optimum quemque legere. — Adv. bene; probe; pure; emendate; recte; vetuste; verb. probe ac vetuste (alle s. B. loqui).

musterhaft, optimus, summus, egregius, eximius (sehr gut, vortrefflich). — praestantissimus (höchst ausgezeichnet). — singularis (einzig in seiner Art). — rectus (gehörig, so, wie es sein soll). — eine m. Frau, femina (uxor) singularis ob. rarissimi exempli: ein m. Mann, vir recti exempli: eine m. Hebe, amor singularis, eximius: ein m. Betragen, summa morum probitas, vitae sanctitas: ein m. Lebenswandel, eleganter acta vita. — Adv. optime; egregie. — sich m. benehmen, aliis exemplo esse.

Musterhaftigkeit, s. B. des Betragens, summa morum probitas; morum sanctitas.

Musterkarte, mercis exempla, orum, n. pl. — die M. vorzeigen, exempla ostendere.

Musterlectüre, lectionis exemplum.

Musterstaat, res publica ad exemplum exposita.

Musterstück, exemplum.

mustern, recensere, recensum alqis agere (ein- zeln durchgehen, um sich von der gehörigen Beschaffenheit, Zahl zc. zu überzeugen, s. B. das Heer, die Reiterei, den Staat, das Volk). — recognoscere (prüfen in Augenschein nehmen, s. B. judicium decurias: u. mancipia ergastuli: u. et numerum militum et in armis industriam singulorum). — inspicere (betrachten, s. B. die Waffen, Legionen zc.; vgl. Cic. Caecin. 61: insp. arma militis; Liv. 41, 1, 6: arma, viros, equos cum cura inspicere; Liv. 29, 24, 13: singulos milites inspexit, musterte Mann für Mann). — numerum alqis inire (die Zählung von einer Menschenmenge vornehmen, s. B. der Truppen zc.); auch verb. alqd recensere et numerum inire (Caes. b. G. 7, 76, 3). — numerum alqis recolare (wieder eine Zählung von etw. vornehmen, s. B. militis sui). — lustrare (die feierliche Musterung unter Reinigung ob. Sühnopfern vornehmen, welche mit dem Volke alle fünf Jahre vom Censor u. mit dem Heere vom Feldherrn, jedesmal wenn er zum Heere kam oder bei seinem Abgange aus der Provinz oder vor der Schlacht, angestellt wurde; daher lustrare auch nur in Bezug auf diese Art von Musterung, nie im Allg. stehen kann). — oculis lustrare, oculis obire (sich mit dem Blick überschauen). — excutere (prüfen durchsuchen, s. B. Bibliotheken, Schriftsteller).

Musterplatz, im Hsg. campus (freies Feld). — area (freier Platz s. B.).

Musterrolle, s. Liste (der Soldaten).

Musterschrift, *liber valde bonus (ein sehr gutes Buch). — versus, qui ad imitationem scribendi proponuntur (die Vorschriften beim Schreibenlernen).

Musterschriftsteller, *scriptor bonus* (üb. ein guter, mustergerüttiger Schriftsteller). – *qui probe ac vetuste loquitur* (in Bezug auf die correcte u. altclassische Sprache). – *bonus Latinitatis auctor* (in Bezug auf Latinität); vgl. „*Classiker*“.

Musterung, *recensio*, *recensus* (erstere als Handlung, letztere als Zustand). – *lustratio* (die Feier des Lustrums, s. „*mustern*“ zu *lustrare*). – *M. halten*, *recensum agere* (im Allg.); *recognoscere et numerum militum et in armis industriam singulorum* (über die Soldaten; vgl. „*mustern*“ über die *Verba*): *genus M. halten*, *singulos milites inspicere cum cura* (über Soldaten üb.); *arma viros, equos cum cura inspicere* (über Reiter): *M. halten* über *ic.*, die *M. passieren lassen*, s. *mustern*: die *M. passieren*, *transvahi* (von der Reiterei, bes. auch von den röm. Rittern: diese Handlung, *transvectio equitum*); *transire* (vom Fuhrwerk).

Muth, I) Gemüthsverfassung, Gemüth: *animus*. – guter ob. freudiger *M.*, *bonus* ob. *laetus* *animus*: guter *M.* sein, guten *M.* haben, *hono* ob. *laeto* *animo* *esse*; *stare* *animo* ob. *animis* (im *Muth*e nicht wanken); *vigere* *animo* (frischen *Muth*s sein): daher sei guter *M.*, *quā re bono es animo*: habe guten *M.*, *bonum animum* habe: mit frohem *M.*, *alacer*: wie ist dir zu *M.*? *quo animo es?* *quid tibi est animi?*: mir ist nicht wohl zu *M.*, *non bono sum animo*; in timore sum (ich bin in Furcht): mir ist nicht wohl zu *M.* bei der Sache, *veroor*, *quorsum id casurum sit* ob. *quorsum evadat*: ich kann dir nicht schreiben, wie mir zu *M.* ist, *non quo ad te scribere*, *quo animo sum affectus*. – II) Rangel an Furcht *ic.*: *animus* (ähnlich unserm „*Herz*“); auch im Plur. *animi*, wenn vom *Muth* Mehrerer ob. vom hohen, frischen *Muth*e Sines die Rede ist). – *fidens animus* (Beherztheit). – *alacritas* (die Munterkeit, Freudigkeit, mit der Einer den Gefahren entgegensteht ob. entgegengeht). – hoher männlicher *M.*, *animus fortis*; *fortitudo* (*Arabella*): *kühner M.*, *audacia*: *energischer M.*, *spiritus*: *wilder M.*, *ferocia*, *ferocitas* (also auch üb. der *Muth*, welcher bes. rohen Naturmenschen u. den Thieren eigen ist): ein Mann von ungewöhnlichem u. energischem *M.*, *vir ingentis spiritus*: mit *M.*, s. *muthig* (*Adv.*) – *M.* haben, *animo forti* *esse*: *M.* haben zu etwas, *satis boni animi afferre ad alqd.*: den *M.* haben, nicht haben zu *ic.*, *audere*, *non audere* mit *Infinit.*: wenn du dazu nicht *M.* genug hast, wenn es dir dazu an *M.* gebricht, *si ad haec parum es animi*: der *M.* fehlt zu etwas, *est parum animi ad alqd.*: *M.* fassen, *animum* ob. (von Mehreren) *animos capere* (*Muth* bekommen); *se* ob. *animum suum confirmare* (sich *ermuthigen*); auch *animus accedit* *alci*: wieder *M.* fassen, bekommen, *animum* ob. *se recipere*; *pristinum animum recipere*; *animos colligere* (v. Mehreren): ich fasse (bekomme) wieder *M.*, *animus mihi redit*; *animus redintegratur*; *animus me recipit*: *Symb.* *M.* machen, einflößen, *alci* *animum* *facere* ob. *afferre* ob. *addere*: *Symb.* *M.* einprechen, zusprechen, einflößen, *alci* *animum* *verbis confirmare*; auch *bl.* *firmare* ob. *confirmare* *alqm* u. *alci* *animum* (einem Berzogenen); *afflictum* *alci* *animum* *confirmare* (einem Darmbergebeugten): sich gegenseitig *M.* einprechen, zusprechen, *mutuā* *adhortatione* *firmari*; *inter se cohortari*: *Symb.* mit Hoffnung u. frischem *M.* erfüllen, *alqm* *spei* *animorumque implere* (*Liv.* 7, 7, 5): *Symb.* wieder *M.* machen, *animum* *alci* *redintegrare*; *animum* *alci* *reddere*: *Symb.* wieder ein klein Bißchen *M.* einflößen, *alci* *quiddam quasi animulae stillare* (von e. Briefe): *Symb.* *M.* beleben, erheben, *alci* *animum* *incendere*, *erigere*, *augere*: der *M.*

sängt an zu sinken, *animus* *labat*: der *M.* sinkt, *animus* *cadit*: der *M.* der Gutgestunten sanft gemaltig, *boni* *valde* *diffidere* *cooperunt*: den *M.* sinken lassen, verlieren, *animo* ob. (v. Mehreren) *animis* *cadere* ob. *concludere* ob. *bl.* *concludere*; *animum* *demittere* ob. *submittere*; *animum* ob. (v. Mehreren) *animos* *despondere*; *se* *animo* *demittere* (*Caes.* *b.* *G.* 7, 29, 1); *animo* *dedicere* (auch *bl.* *dedicare*); *animo* ob. (v. Mehreren) *animis* *minui*: *Symb.* *gesunkenen M.* wieder aufrichten, *alci* *jacentem animum* ob. *alqm* *abjectum excitare*: den *gesunkenen M.* (der Soldaten) wieder beleben, *affectos* *animos* *recreare*: den *M.* verloren haben *animo* *abjecto* ob. *fracto* *esse*: in Drangsalen laß den *M.* nie sinken, *perdere* *nie* *den M.*, *in duris* *haud* *umquam* *dedico* (*Val. Fl.* 4, 85): zeige jetzt deinen *M.*, *tu illum* *nunc* *adhibe* *animum*. – *seinen M.* (sein *Muth*) *kühlen*, s. *Muth* *kühlen*.

Muth *kühlen*, sein, *kühlen*, *animum* *suum* ob. *cupiditatem* ob. *iram* ob. *odium* *explere* (seine Herzenslust üb. ob. seine Leidenschaft, seinen Zorn [seine Raube] oder seinen Haß befriedigen, auch durch etwas, *alqā* *re*, *M.* *odium* *factis* *dictaque*); *animo* ob. *iras* *suas* *morem* *gerere* (seiner Herzenslust, seinem Zorn [seiner Raube] gleich), *zu Willen* sein); *eludere* (seinen höchsten Uebermuth befriedigen, s. *Cic.* *Mil.* 82). – *sein M.* an etwas *kühlen*, *cupiditatem* *suam* *exprobrare* in *alqo* (seine rohe Leidenschaft, Rohheit an *Symb.* auslassen); *iram* *evomere* in *alqm* (seinen Zorn, seine Raube gegen *Symb.* auslassen): *sein M.* (seine Raube) zu *kühlen* suchen, *ultionem* *petere*.

muthig, *fidens animo*.

muthig, *animosus* (*muthvoll*, *herzhaft*, bezeichnet die Stimmung des Gemüths, welche mit der Tapferkeit im Handeln verknüpft ist, *egst.* *timidus*). – *fidens animo* u. *bl.* *fidens* (*beherzt*, *breiß*, die feste Zuversicht, mit der man Gefahren *ic.* entgegengeht). – *fortis* (*küchtig*, *tapfer*, die männliche Stärke und Ausdauer, welche Einer im Handeln sowohl als im Dulden an den Tag legt, *egst.* *ignavus*); *verb.* *fortis* *et* *animosus* (*b.* *i.* *tapfer* u. *herzhaft*). – *ferox* (die Unbändigkeit, Ungezähligkeit, mit welcher sich Einer blind in Kampf u. Gefahr stürzt, bes. das *v. pr.* von rohen Naturmenschen u. Thieren, *egst.* *ignavus*). – *animo* *promptus*, auch *bl.* *promptus* (bezeichnet die Bereitwilligkeit, mit welcher Einer da, wo es gilt, bei der Hand ist; *speciell* *promptus* *ad* *pericula*, *muthig* zur Befreiung von Gefahren). – *acer*, *alacer* (die Munterkeit, Freudigkeit, mit der Einer den Gefahren entgegensteht ob. entgegengeht). – *audax* (immer zum Wagnen bereit, bezeichnet die Neigung u. Bereitwilligkeit zum Kühnen Handeln). – *Symb.* *m.* *machen*, *alqm* *fortem* *facere*, *reddere*; *alqm* *audacem* *facere* (vgl. „*Muth* *machen*“ unter „*Muth*“): *Symb.* *muthiger* *machen* zu Allem, *alqm* *audaciorum* *facere* *ad* *omnes* *conatus*: dieser Umstand machte sein Heer von Tag zu Tag *muthiger*, *quae* *res* *in* *dies* *confirmatorem* *eius* *exercitum* *efficiebat*. – *Adv.* *animose*; *fortiter*; *forti* *animo*; *acri* ob. *alacri* *animo*. – *m.* *herben*, *fortiter* *mori*.

Muthigkeit, s. *Muth* *no.* II.

muthlos, s. *niedergeschlagen*.

Muthlosigkeit, s. *niedergeschlagenheit*.

muthmaßen, *conicere* ob. *conjectare*. – *conjecturā* *prospicere* ob. *providere* ob. *angurari* (*muthmäßig* vorhersehen, ahnen). – *conjecturā* *consequi* (*muthmäßig* erkennen). – *opinionis* ob. *animo* *praecipere* (nach seiner *muthmäßigen* Meinung sich im Voraus denken). – *opinari* (*wahnen*, *vermuthen*). – *suspicari* (*argwohn*). – *aus* *etwas* *m.*, *bas* *ic.*, *con-*

jecturam facere ob. capere ex alqa re m. folg. Acc. u. Infin.

muthmaßlich, qui, quae, quod conjecturā propici ob. provideri potest (was durch Muthmaßung vorhergesehen werden kann). — quem, quam, quod conjecturā consequi possumus (was man durch Muthmaßung erkennen kann). — der m. Thronerbe, in spem imperii genitus; haud dubius regni heres. — *Adv.* conjecturā; quantum conjectare licet. — m. über etwas urtheilen, conjecturā judicare alqd ober de alqa re: m. schließen auf etwas, conicere ob. conjectare de alqa re: aus einer Sache m. auf etwas schließen, ex alqa re conjecturam facere de alqa re.

Muthmaßung, conjectura. — opinio (muthmaßliche Meinung, Wañn). — suspicio (Argwohn). — divinatio (dunkles Ahnungsgefühl). — die M. haben, conjecturā duci: Muthmaßungen aufstellen über etwas, conicere ob. conjectare de alqa re: sehr treffende Muthmaßungen über etw. aufstellen, callidissime conicere de alqa re: sich auf eine M. gründen, in conjectura positum esse: nach meiner M., quantum ego conjecturā assequor; quantum equidem judicare possum; mea opinione.

muthwillig, f. muthig.

Muthwille, lascivia (als tändelnde Rederei in Worten u. Gebärden). — petulantia (als Uebertretung der gehörigen Bescheidenheit, nahe an Frechheit grenzender Muthwille; beide im Ggß. von modestia). — M. treiben, lascivire; petulantem esse: mit Jndm. seinen M. treiben, alqm ludibrio habere (ihn zum Besten haben): aus M., f. muthwillig (*Adv.*).

muthwillig, lascivus. petulans (Ggß. modestus, f. „Muthwille“ den Untersç. der Subst.). — ein m. Scherz, jocus lascivus ob. petulans; joci lascivia ob. petulantia; lusus et lascivia: muthwillige Reden führen, verbis lascivis ob. petulantibus uti: es giebt keinen muthwilligern Menschen, als er ist, *nihil est eo lascivius ob. petulantius: m. sein, lascivire; petulantem esse: sehr m. sein, lascivia diffuere. — *Adv.* lascive; petulanter. — in weit. Bed. = ohne Roth: temere, 3B. sich m. ins Verderben stürzen, temere in perniciem ruere: begieb dich nicht m. in Gefahr! minime sis canterium in fossam (sprüchw. Liv. 23, 47, 6).

Muthwilligkeit, petulantem factum. — wir begeben eine M., wenn wir ic., petulanter facimus, 21 etc.

Mutter, I) als Person: a) eig.: mater (auch, wie „Mutter“, als Anrede an eine bejahrte Frauensperson). — matrix (die M. eines Thieres). — parens (die Mutter als Erzeugerin, v. Menschen [bes. im Ggß. von noverca] u. von Thieren). — die liebe gute ob. die schwache M., matercula: Vater und Mutter, pater et mater; uterque parens: die M. Gottes, diva mater: die gnadenreiche M. in den Einsiedeln, *mater ob. Maria Eremitana gratiae plena. — M. werden, partum edere: von Jndm. M. werden, gravidam fieri ex ob. de alqo: matrem fieri de alqo: M. sein, peperisse: niemals M. gewesen sein, numquam partum edidisse: laß sie ganz M. ihres Kindes sein, sine eam totam integram matrem esse filii sui: von ober durch Jnd. M. sein, gravidam esse ex alqo: matrem esse de alqo: vorgeben, von Jndm. M. zu sein, simulare partum ab alqo: M. von drei Kindern sein, trium liberorum matrem esse; tres liberos peperisse: Jnd. zur M. machen, alqm gravidam facere; alqm matrem facere: Kinder einer Mutter, liberi eadem matre nati ob. geniti: von einer M. sein, eadem matre natum ob. genitum esse: noch eine M. haben, matrem superstitem habere: der noch eine M. hat, matrinus:

keine M. mehr haben, matre orbum esse; matre carere: der keine M. mehr hat, matre orbis: die M. verlieren, matre orbari: Jnd. wie seine M. lieben (achten) u. ehren, alqm parentis loco diligere colereque. — b) bibl. = Erzeugerin u. Erhalterin: mater (im Allg.). — parens. procreatrix. genetrix (Erzeugerin, und muß namentlich parens da stehen, wo das Substantiv, welches als Mutter von etwas dargestellt wird, im Latein. ein Masculinum ist). — die M. Erde, terra parens omnium: die ehrwürdige M. Erde, terra, cui maternae venerationis nomen indidimus: die Erde, die gemeinsame M. aller Sterblichen, terra, communis mater omnium mortalium: Milet, die M. von über 90 Städten in allen Meeren, Miletus super XC urbium per cuncta maria genetrix (Plin. 5, 112). — die Weisheit ist die M. aller edlen Künste, sapientia est omnium bonarum artium mater: die Philosophie ist die M. aller Wissenschaften, procreatrix quaedam et quasi parens omnium artium est philosophia: die Mäßigkeit ist die M. aller Tugenden, genetrix virtutum frugalitas: die Ehre ist die M. (Beförderin) aller Künste, honos alit artes: diese Meinung wurde die M. vieler Irrthümer, quam opinionem multi errores consecuti sunt: die Liebe ist die M. vieler Freuden, *amor est parens multarum voluptatum. — II) als Sache: a) Gebärmutter: uterus (bei den Frauen; dafür erst bei Spät. matrix). — vulva (bei den Thieren; f. Plin. 11, 209 über beide). — b) Schraubenmutter: etwa *matrix cochleae. — c) Bodensaß: faex.

Mutterangst, metus maternus.

Mutterarme, die umschließenden, complexus matris. — in den M. hängen, haerere in complexu matris: Jnd. aus seinen M. lassen, dimittere alqm e complexu suo; auch bl. dimittere alqm: aus den M. entlassen werden, dimitti e complexu matris; dimitti a matre: Jnd. aus den M. reißen, avellere atque abstrahere alqm de matris complexu.

Mutterbeschwerden, f. Hysterie.

Mutterblut, sanguis maternus.

Mutterbruder, avunculus. — ob. umsch. frater matris. — mein M., frater matris meae.

Mütterchen; matercula. — mea mater! (als schmeichelnde Anrede). — ein altes M., ancilla; vetula (mehr im tabelnden Sinne).

Mutterfreude, *gaudium maternum (im Allg.). — *gaudium ex procreato infanti perceptum (über die Geburt eines Kindes). — *gaudium, quod ex liberis bene moratis percipitur (über gut geartete Kinder). — sie hat Mutterfreuden erlebt, peperit (sie hat geboren): sie hat niemals M. erlebt, numquam partum edidit.

Mutterfüllen, pullus equi femina.

Muttergefühl, f. Mutterherz.

Mutterherz, animus maternus. — das bange M., metus maternus: das M. nicht kennen, affectus matrum ignotos habere.

Mutterkalb, vitula.

Mutterkirche, *ecclesia mater.

Mutterlamm, agna.

Mutterland, f. Geburtsland.

Mutterleib, venter matris, im 3ßg. bl. venter (üb. der Bauch mit seinem Inhalt, das. auch der Mutterleib u. die darin befindliche Frucht, insofern dieses äußerlich sichtbar ist). — alvus matris, im 3ßg. bl. alvus (der Leib einer Schwangeren, die Bauchhöhle, in welcher der uterus liegt). — uterus matris ober maternus, im 3ßg. bl. uterus (die Gebärmutter der Frauen, die die Frucht einschließt). — corpus (der Leib üb., im 3ßg., wenn von einer Schwangeren die Rede ist, wie Vit. 2, 9, 1: quod in corpore [im M.] prae-

semnatio crescens etc.). - das Kind im M., infans in materno utero latens; infans in utero matris; im Jhgg. auch bl. partus: ein Kind im M. tödten, partum in ventre necare: fast noch im M. eingesogen werden, paene in utero matris concipi (v. Zastern). - vom M. an, ab utero (jB. filia ab utero muta, Sulp. Sev. dial. 2 [3], 2. §. 8); postquam natus sum (seitdem ich geboren bin, jB. neque, postquam sum natus, habui nisi te servum Sosiam); a prima infantia (von frühester Kindheit an, jB. in domo alcijs educari).

mütterlich, maternus (Ggfs. paternus). - m. Vermögen, res maternas: m. Gesinnung, animus maternus. - von m. Seite (von der Mutterseite), m. Seits, a matre; per maternam originem; auch durch maternus (jB. der Adel von mütterlicher Seite, materna nobilitas).

Mütterliebe, I) die Liebe der Mutter: amor maternus. amor matris erga liberos. - materna ob. matris caritas (die väterliche M.). - materna indulgentia (die nachsichtige M.). - II) die Liebe gegen die Mutter: amor erga matrem. - caritas in ob. erga matrem (die väterliche). - die M. der Kinder, caritas liberorum.

mütterlos, matre orbis ob. carens. - m. sein, matre carere: m. werden, matre orbari.

Müttermal, naevus. - genitiva nota.

Müttermilch, lac maternum; lac matris. - fast mit der M. einen Irrthum eingesogen haben, paene cum lacte matris hausisse virus erroris (Eccl.); paene cum lacte nutricis errorem suxisse.

Mütter mord, matricidium. - parricidium matris. im Jhgg. auch bl. parricidium (als Verbrechen an der geheiligten u. unversehbaren Person der Mutter). - materna nex. matris nex (der gewaltsame Tod der Mutter).

Mütter mörder, -eris, matricida. interfector matris. - parricida matris, im Jhgg. auch bl. parricida (als Verbrecher an der geheiligten Person der Mutter). [men.]

Müttername, nomen maternum; matris no. Mütterpferd, equa. - equula (kleines).

Mütterpflege; jB. der M. entwachsen, accrescere et de gremio exire.

Mütter schaf, ovis mater.

Mütter schmerz, dolor maternus (Betrübnis der Mutter). - vulvae dolor ob. (heftiger) vulvae cruciatus (Schmerz in der Gebärmutter).

Mütter schoss, maternum gremium; matris gremium.

Mütter schwein, scrofa (Saumutter, Zuchtfau). - porca. porcus femina (weibliches Schwein übh.).

Mütter schwester, matertera. - ob. umshr. soror matris. - meine M., soror matris meae.

mütter seelenallein, er ist, ne musca quidem cum eo est (nach Suet. Dom. 3).

Mütter seite, s. mütterlich.

Mütter sinn, *animus maternus. [ciae.]

Mütter stücken, materculae ob. matris deli. Mütter sorge, cura materna.

Mütter sprache, sermo patrius (vom Vater angeborne Sprache). - sermo, qui natus est nobis. sermo natus (angeborene Sprache übh.). - auch sermo noster ob. lingua nostra (unsere Landesprache, w. f.). - sich der M. bedienen, die M. ob. in der M. reden, sermone patrio ob. nosträ linguä uti; sermone eo uti, qui natus est nobis; sermone patrium dicere: sich der M. bei Abfassung einer Schrift bedienen, *librum sermone eo, qui natus est nobis, conficere: sich der M. nicht gern bedienen, sie ungern reden, fastidire patrium sermone dicere; a patrio ser-

mone ob. (im Jhgg.) a nostro sermone abhorre: in der M. mit Jmbm. reden, sermone patrio uti apud alqm: ich spreche mit Jmbm. in seiner Sprache, als wenn es meine M. wäre, linguä et oratione alcijs non minus scite, quam si gentilis ejus sim, loquor.

Mütter staat, Mütter stadt, mater (Catull. 67, 84, wo Brixia Veronae mater; Augustin. de civ. dei 3, 14, 8, wo ab urbe filia mater eversa est). - origo (Ggfs. colonia, coloniae, s. Liv. 5, 33, 9; 37, 37, 3. Justin. 23, 1, 6). - origines (Sall. Jug. 19, 1. Liv. 88, 39, 10). - auctores (Stammväter, das Muttervolk, s. Justin. 23, 1, 5; auctores quoque suos Lucanos bello vicerant, ihen M.). - Alba, ihr M., Alba unde orandi erant (Liv. 26, 13, 6); Milet, die M. von über 90 Städten in allen Meeren, Miletus, super XC urbium circa cuncta maria genetrix (Plin. 5, 112).

Mütter stelle, vertreten, pro matre esse (bei Jmbm., alci). - alqm in numero liberorum habere (Jmb. wie sein Kind halten).

Mütter theil, Jmbd., *quae ab rebus maternis hereditate ad alqm redeunt ob. redierunt.

Mütter thier, mater; matrix.

Mütter thänen, lacrimae matris ob. maternas.

Mütter volk, s. Mutter staat.

Mütter weh, s. Mutter schmerz.

Mütter weis, naturalis quaedam prudentia (natürliche Einsicht, natürlicher Verstand). - acumen quoddam, quod habeo a natura (natürlicher Scharfsinn). - einen gewissen M. besitzen, acumen quoddam a natura habere.

Mütter zimmt, *cinnamomum Indicum.

Müschchen, s. (kleine) Müse.

Müse, a) für Mannspersonen: galerus ob. galorum (eig. von Geißell, κυνέη ob. κυνή). - pileus (von Jil, s. „Gut“ das Mähre). - eine kleine M., galericulum; pileolus. - b) für Frauenzimmer, s. Haube.

Mylord, *princeps Angliae. - Mylords! (als Anrede), *viri illustres!

Mypod, s. kurzichtig.

Myriade, *myrias, idia, f. (μυριάς, t. t.).

Myrthe, murra (μύρρα). - von M., murrinus (μύρρινος): mit M. versehen ob. angemacht, mur-ratus.

myrthen, murrinus (μύρρινος).

Myrthen geruch, odor murrinus; odor murrae. - einen M. haben, redolere murrae odorem.

Myrthen salbe, unguentum murrinum.

Murte, murtus (μύρτος). - von M., murteus; murtaceus.

Myrtenblatt, folium murtaceum.

Myrtenbeere, -frucht, murtum (μύρτον).

myrtenblüthfarbig, murtus.

Myrten guirlande, sortum murtaceum.

Myrten haub, murtetum.

Myrtenkranz, -krone, corona murtea.

Myrten öl, oleum murtaceum.

Myrtenwald, murtea silva.

Myrtenwäldchen, murtetum.

Myrtenwein, vinum murtaceum; vinum murtites ob. bl. murtites (μυρτιτης).

Myrtenzweig, virga murtea.

Mysterium, mysterium (μυστήριον, Geheimlehre, jB. alqd tacitum tamquam mysterium tenere: u. alqd velut mysterium occultare). - **Mysterien**, die, a) Geheimcultus, Geheimgottesdienst: mysteria, n. pl. (μυστήρια). - rein lat. initia, n. pl. u. initiorum sacra, n. pl. (als Cultus von nur Eingeweihten). - arcana ob. occulta sacra, n. pl. (als geheimer Gottesdienst). - nocturna sacra, n. pl. (als nächtlicher Gottesdienst); verb. occulta et nocturna sacra.

- im Sßg. oft bl. *sacra*, bes. mit Genit. ob. Adject. der Gottheit, *n. pl.* (der Gottesdienst, *zB.* Cereris, Bacchi, Isidis: u. Bacchia). - der Einführer in die *M.*, *mystagogus* (*μυσταγωγός*). - in die *M.* einweißen, aufnehmen, *sacris arcanis* ob. *occultis initiare*; alqm admittere et recipere in *sacra*: in die *M.* des Bacchus, der Ceres einweißen, Baccho, Cereri initiare: in dieselben *M.* eingeweiht sein, *isdem sacris initiatum esse*: die *M.* halten, feiern, *mysteria facere*; *sacra facere*, auch mit Dativ der Gottheit (*zB.* Cereri, Baccho, Isidi). - b) Geheimlehren: *mysteria*, *n. pl.* (eig. u. übr. = Geheimnisse einer Wissenschaft zc.). - *ea quae mysteriis traduntur* (eig.). - rein lat. *arcana*, *n. pl.* (Geheimgehaltenes übß., *zB.* caeremoniarum); verb. *arcana et silenda*, *n. pl.* (Geheimgehaltenes u. Zuverschweigendes) - in die *M.* der pythagoreischen Philosophie eingeweiht sein, *Pythagoricae prudentiae sacris initiatum esse*: ein in die *M.* Eingeweihter, *s.* einweißen *no. II.* - die *M.* auschwagen, verrathen, *mysteria enuntiare* (auch übr.), *zB.* *mysteria dicendi*; *mysteria aperire* (auch übr.), *zB.* *rethorum mysteria*: das (in dem Buche Stehende) sind mir *M.*, *verbum prorsus nullum intelligo*.

Mysterientage, *initiorum dies*.

Mysticismus, *studium mysticum. - aus Reigung zum *M.*, *cupidine ingenii humani libentius obscura credendi*.

Mystification, *fraus* (*zB.* es sei eine *M.*, daß zc., *frande fieri*, quod etc., *Liv.* 3, 24, 1).

mystificieren, *zmb.*, alqm fallere (täuschen). - *alci imponere* (etwas weiß machen, aufheften).

Mystiker, *homo mysticus; *homo studio mystico deditus.

mystisch, *mysticus* (*μυστικός*). - *mysticis disciplinis initiatum* (durch mystische Lehren geweicht, *zB.* *annulus*). - *obscurus* (dunkel, *zB.* *cupidine ingenii humani libentius obscura credendi*, aus Reigung zum Mystischen). - *Adv.* *mystice*.

Mythe, *fabula* (*μῦθος*, als *Sage*). - *poëtarum fabula* (als Dichterfage) - *fabula antiqua* (als *Sage der Vorzeit*) - *fabula veterum ficta* (als erdichtete *Sage der Vorzeit*) - *fabula ficta* ob. *commenticia* (als erdichtete *Sage* übß.). - *Ist es = Mythenzeit, Mythengeschichte, s. d.* - in der *M.* berühmt ob. einer *M.* ähnlch, *fabulosus*: in den *Mythen* der griech.

Dichter gefeiert, fabulosis Graecorum carminibus inclutus (*zB.* *amnis*): mehr der *M.* als der *Geschichte* angehören, *propriorem esse fabulae quam historiae*.

Mythendichter, *fabularum poëta*. - die alten *M.*, *antiquarum fabularum conditores*: von den *M.* der Griechen gefeiert, *fabulosis Graecorum carminibus inclutus* (*zB.* *amnis*).

Mythendichtung, *carmen fabulosum* (ein an *Mythen* reiches Gedicht). - *carmen heroum* (ein die *Zeit der Heroen* feierndes Gedicht, ein *Epos*). - *zmbß.* *Namen in den Bereich der M.* hinüberziehen, *alcijs nomen ad errorem fabulae traducere*.

Mythemerkklärung, *fabularum explicatio*. - sich auf *M.* einlassen, *commenticiarum fabularum rationem reddere*.

Mythengeschichte, *historia fabularis*. - in der *M.*, in *fabulis*.

Mythenwelt, durch den *Plur.* der Ausdrücke unter „*Mythe*“.

Mythenzeit, *fabulosa antiquitas* ob. *vetustas* (das durch *Mythen* bekannte ob. an *Mythen* reiche *Anterthum*). - *tempora heroica*, *n. pl.* (das heroische Zeitalter). - mehr der *M.* als der *Geschichte* angehören, *propriorem esse fabulae quam historiae*: *zmbß.* *Ursprung gehört in die M.*, *alcijs origo ultra memoriam jacet*: *zmbß.* *Namen in die unbeglaubigte M.* versetzen, *alcijs nomen ad errorem fabulae traducere*.

mythisch, *mythicus* (*μυθικός*) ob. rein lat. *fabularis* (zur *Fabel*, zur *Mythe* gehörig). - *fabulosus* (sowohl = durch *Mythen* bekannt, *zB.* *hujus loci antiquitas*, als = zur *Mythe* geneigt, *zB.* *vetustas*). - *heroicus* (*ἡρωικός*, heroisch, zur *Zeit der Heroen* gewesen, *zB.* *Medea* u. *Atreus*, m. *Charaktere* [Personlichkeiten], *Medea* et *Atreus*, *heroicae personae*: im m. Zeitalter, *heroicis temporibus*). - m. *Einleitung*, **fabularum integumenta*: m. *Zeit*, *s.* *Mythenzeit*: *anziehend mythisch einkleiden*, in *dulcedinem fabulae componere*.

Mythologie, *mythologia* (*μυθολογία*, die Lehre von den *Mythen*, *i. i.* der *Gramm.*) - *historia fabularis* (die *Geschichte* der *mythischen* ob. *Heroenzeit*). - *fabulae* (die *Mythen*, *μῦθοι*, *zB.* *hinc igitur fabulae Scyllam et Charybdin peperere*).

mythologisch, **qui, quae, quod ad fabulas pertinet*, *s.* *Mythe*. [inet; vgl. „mythisch“.

N.

N, *n.*, als *Buchstabe*, *N* (*n*) *littera*. - als *Schriftzug*, *N litterae ductus*. - das doppelte *N*, *littera N gemina*; *N* (*n*) *duo*. - wie ein griech. *N*. ad *speciem litterae v.* - Für *N. N.* von einem angenommenen ob. unbekanntem *Namen* gebrauchen die *Latiner* *Gajus* ob. *Titius* ob. *Sempronius*.

Nabe, am *Nabe*, *modiolus* (als *Kapsel*). - *orbiculus* (als *Rundung*).

Nabel, *umbilicus*.

nabelförmig, *umbilicatus*.

Nabelschmerz, *nervus umbilicaris* (*Spät.*); auch *umbilicus* (*s.* *Cels.* 7, 29. p. 818, 82 D.).

Nabob, ein, *opulentissimus* (*Ggß.* *mendicus*).

nach, *I Praep.*: 1) v. *Orte*, zur *Bezeichnung* einer *Richtung* ob. *Bewegung* nach einem *Punkte* hin: ad (ober in) . . . versus. auch (aber in der *Regel* bl. bei *Städtenamen*) bl. . . versus (zur *Angabe* der *ungeföhren* *Richtung*, *ἐπι, εἰς, κατά*, „nach . . . wärts“).

- in mit *Acc.* (zur *Angabe* der *geraden* *Richtung* ob. des *Gelangens* zu einem *Ziele*, *πρός*, „nach . . . hin“). - ad (zur *Angabe* der *unmittelbaren* *Nähe*, *παρά* ob. *πρό*, „nach . . . zu“, „unmittelbar vor ob. bei“), *zB.* *nach Mittag* zu, ad *meridie* versus: nach *Italien* hin ob. zu, in *Italiam* versus: nach *Brundisium* zu gehen, *Brundisium* versus ire: nach der *Straße* zu liegen, in *viam* versus esse: nach *Rom* kommen, ad *Romam* venire (*b. i.* ganz in die *Nähe* von *Rom*). - Die *Namen* der *Städte* u. *Dörfer*, sowie das *Subst.* *domus* stehen *bekanntlich* auf die *Frage* *wo hin?* im *Acc.* ohne die *Präposit.* ad ob. in; aber auch bei den *Namen* *kleinerer* *Inseln* (*höchst* *selten* *großer*, wie *Sardinien*, *Creta*, *Sicilien*, *Britannien*) können diese *Präposit.* wegfallen, *zB.* *nach Rom* kommen, *Romam* venire (in die *Stadt* selbst): nach *Hause* zurückkehren, *domum* redire: nach *Cypern* marschieren, *Cyprum* tendere. - Die *Präpositionen* vor *Ländernamen*

Nachbaracter, ager vicini (des Nachbars Acker).
Nachbarhaus, domus propinqua. - die Nachbarhäuser, auch bl. propinqua, n. pl. (3B. propinqua jam omnia flagrare vasto incendio).

Nachbarin, vicina.

Nachbarland, ager vicini (des Nachbars Acker).
 - terra vicina ob. finitima (benachbarter Landstrich).
 - civitas finitima (Nachbarstaat).

nachbarsich, I) in der Nachbarschaft: vicinus; vicinalis. - II) wie es Nachbarn geziemt: *vicinis conveniens ob. dignus. - Adv. *ut decet vicinum; more vicinorum.

Nachbarschaft, I) die Nähe, in der man bei Jmbm. wohnt: vicina - vicinitas (als Verhältnis der Nachbarn zueinander). - in der N., in vicinia; propin; in propinquo: hier in der N., hic vicinias: hier ganz nahe in der N., hier in der nächsten N., hic proxima vicinias: hierher in die N., huc vicinias: aus der N., ex propinquo; ex ob. de proximo. - gute N. halten, bonum vicinum esse: mit Jmbm., *alio vicino bono uti. - II) meton.: a) die Nachbarn zusammen: vicinitas; vicini. - b) die Nachbarhäuser: domus propinqua. - u. bl. propinqua, n. pl. (3B. propinqua jam omnia flagrare vasto incendio).

Nachbarsleute, vicini; vicinitas. Vgl. „Nachbar“.

Nachbarstaat, civitas vicina ob. finitima.

Nachbarstadt, urbs vicina; oppidum vicinum ob. finitimum (s. „Stadt“ über urbs u. opp.).

nachbedacht, Häger bedacht, sprichw., posteriores cogitationes, ut aiunt, sapientiores solent esse (Cic. Phil. 12, 5).

nachbessern, s. nacharbeiten no. II.

nachbeten, ein Gebet, *preces, quas alqs praerivit, repetere. - Uetig., etwas nachb., alqd tamquam magistri dictata recinere: Jmbm. n. alqs verba subsequi; v. Gelehrten, ex alqs auctoritate pendere et tamquam magistri dictata recinere.

Nachbeter, Jmbm., qui alqs verba subsequitur; ob. (v. Gelehrten) qui ex alqs auctoritate pendet et tamquam magistri dictata recinit. - die Nachbeter, aliena verba subsequentes; von Gelehrten, ex aliorum auctoritate pendentes et tamquam magistrorum dictata recinentes.

Nachbild, s. Nachbildung no. II.

nachbilden, imitando effingere; ob. bl. effingere ob. (= nachahmen übh.) imitari. - genau, getreu n., imitatione exprimere; imitando effingere atque exprimere; imitari et exprimere: Jmbm. etw. genau, getreu n., imitatione exprimere alqd ex alqo. Vgl. übh., copieren“.

Nachbildner, imitator.

Nachbildung, I) als Handlung: imitatio (Nachahmung). - effictio (Nachb. mit Worten, Cornif. rhet. 4, 63). - ob. durch effingere ob. imitari, 3B. durch N., imitando: durch N. einer Sache, effingendä ob. imitandä re. - II) Nachbild, s. Copie no. II.

nachbleiben, ad insequendum tardari - cunctari (zu langsam gehen, laufen, Ggft. procurrere, b. i. vorlaufen, 3B. von Thieren bei der Herbe).

nachbringen, etwas, *rem relictam afferre.

nachclassisch, *apud optimos scriptores non usitatus; ob. (in Bezug auf Latinität) *apud optimos Latinitatis auctores non usitatus.

nachdeclinieren, censum emendare (JCl.).

nachdem, I) Adv.: 1) zur Angabe der Zeitfolge: postea (nachher). - secundum haec (unmittelbar, gleich nachher). - 2) zur Bestimmung des Verhältnisses, je nachdem: pro eo ut; gem. prout. - je

nachdem es die schwierigen Zeitumstände erlaubten, pro eo ut difficultas temporis tulit: je nachdem es die Umstände erlaubten, prout facultates hominis ferebant: je nachdem es die Sache fordert, prout res postulat. - Auch durch pro ob. ex m. Abl., 3B. je nachdem es die Umstände eines Jeben zuließen, pro cuiusque facultatibus: je nachdem die Umstände, Zeitverhältnisse sind, pro re; pro re nata; pro tempore; e re; ex tempore: je nachdem Zeit u. Umstände sind, ex re et ex tempore. - II) Conj.: postquam, posteaquam. - ut. ubi (so wie). - quum (als; vgl. „als no. I“ über den Unterschied u. die Construct. dieser drei). - quoniam (beim Uebergang zu einem neuen Thema, „nachdem ich einmal“ = weil ich nun einmal; auch [abstreifend] sed quoniam u. et ob. etenim quoniam; gem. m. folg. ob. vorgefetztem nunc, halb quoniam . . . nunc, halb nunc quoniam, s. Cic. Rosc. Am. 119; de imp. Pomp. 20). - Hier merke man noch Folgendes: a) postquam, ut u. ubi sind gleichbedeutend, bis auf den Einen Punkt, daß die letztern beiden mehr bei einer unmittelbaren Folge gebraucht werden, weshalb sie auch das Perfect mehr lieben als das Plusquamperf. u. statim, repente, primum u. dgl. zu sich nehmen. - b) postquam wird in der geraden Erzählung, gegen dem von Neuern angenommenen Sprachgebrauch, sehr selten mit dem Plusquamperf., in der Regel mit dem Perfect. ob. Präsens verbunden; s. Zumpt §. 608 f. - c) quum kann nur bei Anführung von Dingen gebraucht werden, die als Facta in einer Erzählung aufgeführt werden, nie aber von örtlichen Verhältnissen, 3B. von Stellen in einem Buche, wo postquam ob. ubi stehen muß. Stellen wie Cic. Tusc. 1, 103; Ac. 2, 104 u. a. können nur scheinbar dagegen angeführt werden. - Sehr häufig gebrauchen aber die Lateiner statt dieser Partikeln eine Participialconstruction, u. zwar ein einfaches Participle, wenn im Border- u. Nachsatze nur ein Subject ist, die Ablativi absoluti, wenn jeder ein besonderes Subject hat, 3B. die meisten Reden werden aufgeschrieben, nachdem sie schon gehalten worden sind, pleraeq. scribuntur orationes jam habitae: nachdem Dion ermordet worden war, brachte Dionysius Syracus wieder in seine Gewalt, Dionis interfecto Dionysius rursus Syracusis potius est.

nachdenken, cogitare (denken). - meditari (bei sich überlegen). - über etw. nachb., meditari (bei sich, secum) de alqa re ob. alqd (überdenken, wie etwas sein müsse ob. zu machen sei, auf Mittel sinnen, um etwas zu bewerkstelligen, mit dem Accusat. gem. = sich auf etwas vorbereiten, 3B. orationem, b. i. über eine Rede, die man halten will, nachb.); deliberare de alqa re (Erwägungen anstellen); commentari de alqa re u. alqd (seinen Gedanken über etwas nachhängen, über etwas nachsinnen, es reiflich überlegen; auch auf etwas studieren, was man niederschreiben will); verb. commentari atque meditari de alqa re; considerare (bei sich, secum in animo) alqd ob. de alqa re (etwas in Betrachtung ziehen, betrachten, ob man etwas wählen od. nicht wählen, so od. anders entscheiden müsse); perpendere alqd (sorgfältig u. von allen Seiten erwägen); alqd reputare, bei sich, secum in ob. cum animo (gleich, im Geiste überrechnen, welches Resultat bei einer Sache herauskommen wird, auch in Bezug auf vergangene Dinge, welche man wieder ins Gedächtniß jurückruft); cogitare alqd ob. de alqa re (üb. über oder auf etwas denken). - reiflich n., diu multumque secum reputare; toto animo ob. toto pectore cogitare; intendere cogitationem in alqd: über eine Sache

grünblüchern, alqd subtilius consecrari. Bgl. „überlegen“. — nachdenken, f. bef.

Nachdenken, das, meditatio. deliberatio. commentatio. verb. commentatio et meditatio, über etwas, als rei. — cogitatio (das Denken; alle als Handlung od. Zustand; vgl. „nachdenken“ die Synon. der Verba). — prudentia (die Einsicht, Ueberlegung, als Eigenschaft). — tiefes N., cogitatio interior: in tiefes N. versinken über etwas, animum ob. mentem in alqd ob. in alqa re desigere: in tiefes N. versinken sein, in cogitatione defixum esse; multa secum animo volutare (Bielelei im Geiste bei sich hin u. her denken, in tiefem N. begriffen sein): in N. versinken, deliberabundus: in tiefes N. versinken, in tiefem N., in cogitatione defixus; multa secum animo volutans. — viel N. kosten, multae cogitationis esse: kein N. haben, nullā cogitatione esse; imprudentem ob. inconsideratum ob. inconsultum ob. temerarium esse. nullius consilii esse (ohne Ueberlegung sein; incogitantem u. incogitabilem esse sind der mustergültigen Prosa fremd): mit N. (Bebacht), cogitare; considerate: ohne N., inconsiderate; temere; sine consilio: nach reiferem N., re diligenter perpensa ob. consideratā; initā subductaque ratione; omnibus rebus circumspēctis; re consultā et exploratā: nach grünblücherem N. darüber, subtilius ista consecratas.

nachdenkend, cogitans (denkend). — cogitationibus inhaerens. cogitationibus suis traditus (seinen Gedanken nachhängend). — consideratus (bedachtig). — prudens (klug). — magni consilii (sehr einsichtsvoll). — sollers (der die Ideen geschickt zu verarbeiten weiß). — in n. Stellung, in cogitatione defixus (in tiefes Nachdenken versunken); cogitantisimilis (einem Denkenben ähnlich, zB. v. e. Zöbden). — Adv. considerate; prudenter; consilio; sollerter.

nachdenklich, I) = nachdenkend, w. f. — II) = bedächtg, w. f. — III) ängstlich: anxius. — sollicitus (besümmert).

nachdrängen, cum impetu succedere.

nachdringen, succedere.

1. **Nachdruck**, mora (der Verzug, das längere Nachstoßen mit einer Waffe, f. Plin. ep. 1, 20, 3). — vis (Kraft). — pondus ob. (v. mehreren) plur. pondera (Gewicht, auch der Worte). — gravitas (die Gewichtigkeit, der N. als Beschaffenheit, zB. verborum sententiarumque: aber auch omnium verborum pondera, omnium sententiarum gravitas); verb. vis et gravitas (zB. in der Darstellung). — virtus (die Thatkraft einer Pers., zB. vanas minas sine virtute exercere, Phaedr. 5, 6, 11: u. die gewichtige Stärke eines Wortes z., f. Quint. 8, 6, 1). — auctoritas (das Jmponieren). — N. u. Gewicht, vis et pondus: mit N. cum vi; cum virtute; graviter; fortiter (kräftig); nervose (mit gehörigem Ausdruck): N. haben, vim habere; multum valere; efficacem esse (wirksam sein, v. Worten, Bitten): ebenso großen N. haben, non levius valere: mehr N. haben, plus gravitatis habere (von der Rede); plus efficere. efficaciorē esse (von Worten, Bitten, sofern sie wirksamer sind); plus auctoritatis habere (v. Worten, sofern sie mehr imponieren): den N. führen mit mehr N. führen, majore cum auctoritate bellum gerere: mit mehr N. verfahren, fortioribus remediis agere: es bekommt etwas N. u. Gewicht, accedit alci rei vis quaedam ac pondus: ohne N., jejunus. frigidus (von der Rede): voll N., f. nachdrucksvoll: einen besondern N. auf ein Wort legen, verbum premore: einen Vers ohne allen N. declamieren, versum abicere (Cic. de or. 3, 102).

2. **Nachdruck**, I) das Nachdrucken eines Buchs,

Georges, btsch.-lat. Handwb. Ausf. VII. Bd. II.

bes. das widerrechtliche, *editio libri furtim facta. — II) das nachgedruckte Buch: *liber furtim typis exscriptus.

nachdrucken, ein Buch, *librum furtim typis exscribere. — Bücher n., *litteratum proventum furari.

nachdrücken, urgere.

Nachdrucker, *litterati proventus fur. — im 3ßg. auch bl. fur.

nachdrücklich, gravis. — fortis (kräftig). — efficax (wirksam). — nachdrücklichere Maßregeln ergreifen, fortioribus remediis agere. — Adv. graviter; fortiter; etiam atque etiam (wiederholt); valde (sehr). — n. reden, graviter ob. cum vi dicere: n. Jmb. erinnern, graviter et severe alqm monere: n. seine Meinung sagen, fortiter sententiam dicere: n. (in der Rede) hervorheben, praedicare (f. Caes. b. c. 1, 32, 6; b. G. 4, 34, 5): n. gegen Jmb. verfahren, graviter vindicare in alqm: Jmb. nachdr. ob. außs nachdrücklichste empfehlen, f. empfehlen: Jmb. n. vom Laster zurückrufen, acriter alqm a vitio revocare.

nachdrucksvoll, gravis. — nervosus (mit Kraft im Ausdruck). — nachdrucksvollere Wörter, verba plus efficientia. — Adv. graviter; cum vi; nervose (alle drei zB. reden, dicere).

Nacheiferer, f. Nacheiferung.

Nacheiferer, aemulator. aemulus. — imitator (Nachahmer).

nacheifern, Jmbm., aemulari alqm (im guten Sinne) ob. alci ob. cum alqo (im üblen Sinne [= neidisch nacheifern], nach Spalding Quint. 10, 1, 122). — imitari alqm (nachahmen, f. bes. über aem. u. imit.).

Nacheiferung, aemulatio. — imitatio (Nachahmung; f. „nachahmen“ über imit. u. aem.). — rege N., aemulandi ob. imitandi cupiditas. — Jmb. zur regen N. anspornen, incitare alqm aemulandi ob. imitandi cupiditate.

Nacheiferungsstreb, aemulationis stimuli (Plin. ep. 3, 5, 20). — Jm 3ßg. auch bl. aemulatio, imitatio. (rim).

Nacheifererin, aemula. — imitatrix (Nachahmende).

nacheilen, Jmbm., alqm sequi contendere. — Jmbm. n., um ihn zurückrufen, alqm revocare.

nacheinander, deinceps (hintereinander, sowohl im Raume, als in der Zeit, als in der Ordnung; gew. zwischen dem Substantiv u. Prädicat od. Pronomen, zB. horum deinceps annorum). — continenter (in Einem fort, ohne Unterlaß). — ordine (der Reihe nach). — alter post alterum. alius post alium ob. alii post alios. alius ex alio ob. alii ex aliis (einer nach dem andern; mit alter von zweien, mit alius von mehreren). — oft auch durch continuus (ununterbrochen), zB. drei Tage, triduum continuum; tres dies continuos: was hast du so viele Tage n. gethan? quid tot continuos dies egisti? es wurden zwei Triumphe über Hispanien unmittelbar n. gehalten, triumphus ex Hispania duo continui acti. — etw. n. thun, continuare alqd (zB. eine Menge Verse herlesen, plurimos versus continuare: das Consulat zwei Jahre n. verwalten, consulatum continuare). — n. singen, alternis dicere (üb. im Wechselgespräch); alternis veribus contendere (im Wettsingen).

nachempfinden, (Jmbm.) etwas, zB. den Schmerz, prope aeque dolere.

Nachen, f. Rahn.

Nacherbe, f. Weierbe, Erbe.

Nachernte, spicilegium.

nachernten, spicilegium facere.

nacheffen, etwas, superedere. supermandere

(nachaug.). — Nacheffen, das, mensa secunda.

nachfahren, I) v. tr. subvehere. — II) v. intr.

Jndm. n., *curru (zu Wagen) od. nave (zu Schiffe) sequi alqm.

nachfallen, *alcjs rei ruinā trahi.

nachfliegen, *volans sequor alqm; im 3Hjg. bl. sequor alqm.

nachfordern, 1B. den Rest, *quod reliquum est poscere.

Nachfolge, successio (im Amt, in der Regierung). — jus successionis (das Nachfolgerecht, Kaiserzt.). — imitatio (Nachahmung).

nachfolgen, I) eig.: sequi; consequi; insequi; prosequi; persequi alle mit Acc. (i. „folgen“ über diese Wb.). — Jndm. auf dem Fuße n., alqm rectā consequi; alqm vestigijs sequi; alcjs vestigijs instare od. insistere: Jndm. auf jeden Schritt u. Tritt n., sequi alqm quoquo eat; omnibus alcjs vestigijs insistere: etwas n. lassen, alqd addere od. subicere. — II) uneig.: a) im Amte, in der Regierung folgen: succedere alci od. in alcjs locum (im Allg.). — in alcjs locum subrogari od. suffici (in den Comitien in ein Amt an Jndm. Stelle nachgewöhnt werden, s. „einrücken no. II. 2“ das Nähere). — in alcjs locum sublegi od. substitui (üb. an Jndm. Stelle nachgewöhnt werden). — die nachfolgenden Fürsten, post eum principes: der nachfolgende Herrscher, qui successit od. (ber ihm n.) qui huic successit. Vgl. „Nachfolger“.

— b) in der Kunst zc. folgen: vestigijs alcjs ingredi od. insistere. vestigia alcjs premere (in Jndm. Fußstapfen treten). — alqm imitari (üb. nachahmen). — Jndm. gleichf. auf Schritt u. Tritt n., omnibus alcjs vestigijs insistere.

Nachfolger, a) im Amte, in der Regierung zc.: successor (Eggt. decessor; außer dem 3Hjg. immer mit dem Genit. des Amtes, in dem man R. ist od. des Rammes, dessen R. man ist). — Gew. wird es durch qui in alcjs locum succedit od. sublegitur od. substituitur od. subrogatur od. sufficitur („nachfolgen“ diese Verba) umschrieben. — R. in der Regierung, qui succedit (in alcjs locum): der R. meines Vaters im Amte, successor officii patris mei: sein R., qui huic succedit od. successit: seine Nachfolger, qui huic succedere (im Allg.); in quos opes ejus transierunt (die nachfolgenden Nachtrüber); reges qui succedere (die nachfolgenden Könige); post eum principes od. reges (die Fürsten od. Könige nach ihm): die Nachfolger Alexanders, successores Alexandri; ii, in quos opes Alexandri transierunt; post Alexandrum reges: Alexander der Große u. seine Nachfolger, Alexander Magnus regesque qui succedere: Epimachus, einer von den R. Alexanders, Lysimachus, ex his unus, in quos opes Alexandri transierunt. — Jndm. einen R. geben, alqm in alcjs locum substitnere od. sublegere od. subrogare od. sufficere (durch Wahl); alci successorem dare, mittere (indem man ihn absetzt): es erhält (bekommt) Jnd. einen R., alci succedit (üb. auch 1B. vor der Zeit, ante tempus); alqs successorem accipit (er wird abgesetzt). — b) in der Kunst zc.: qui alcjs vestigijs ingreditur od. insatit; imitator (Nachahmer).

Nachfolgerecht, jus successionis (Kaiserzt.).

Nachfolgerin, a) im Amte: quae in alcjs locum succedit etc., s. „Nachfolger“ die Verba. — b) in der Kunst zc.: quae alcjs vestigijs ingreditur od. insatit. — imitatrix (Nachahmerin).

nachformen, s. nachbilden.

nachforschen, einer Sache, quaerere alqd od. de alqa re (warum) quare. — alqd exquirere, requirere (forschend aufsuchen, 1B. causas exquirere, quae etc.). — inquirere alqd (forschend nachsuchen nach etc.). — über etw., inquirere in alqd (1B. zu sorgfältig, nimis diligenter); requirere de alqa re;

consectari alqd (durch Nachdenken verfolgen, 1B. gründlicher, subtilius). — indem ich dem Grunde (od. über den Grund) dieser Erscheinung nachforsche, fällt mir folgendes ein, quare id accidat quaerenti mihi illud occurrit.

Nachforscher, inquisitor.

Nachforschung, inquisitio (1B. nach Zeichen, corporum sepulcorum: die Ägerische R. gestatten, inquisitionem dare). — Auch durch Umschr. 1B. durch R. finden, inquirendo reperire: nach gründlicherer R. darüber, subtilius illa consecutus: trotz aller meiner sorgfältigsten Nachforschungen, quamvis satis curioso inquirerem.

Nachfrage; 1B. dem Quästor wurden auf seine R., wohin die Erde aus dem Graben geschafft worden sei, die Schwibbogen gezeigt, quaerenti quaestori, quo regata a fossa terra foret, monstrati sunt fornices: R. thun ob. halten, s. nachfragen: es ist große R. nach etwas, alqd a multis expetitur.

nachfragen, quaerere. — sciscitari (forscheln). — rogitare (ängstlich, besorgt bald den, bald jenen fragen). — nach etwas n., quaerere od. requirere alqd od. de alqa re, bei Jndm., ex alqo; percontari alqd ex alqo (Jnd. über etwas ausfragen).

Nachfragen, das, durch Umschr., 1B. durch R. lam er ebenbahin, sciscitando eodem pervenit.

Nachfröht, frigus praeposterum. — nach drei Nachfröhten, ter repetito frigore.

nachführen, secum ducere (an der Hand). — subvehere (zu Wagen). [quor.]

nachgeben, Jndm., *hians oculis alqm inse-

nachgeben, I) v. tr.: 1) noch dazu geben: addere. — insuper dare (noch obendrein geben). — 2) nach-

lassen: remittere. — 3) zugestehen: cedere; concedere. — II) v. inr.: 1) weichen: cedere. — der Sand

giebt (dem Fuße) nach, sabulum vestigio cedit: die Thür giebt den Streichen nach, cedit ictibus janua: ein Polster, welches nicht nachgiebt (wenn man

sich darauf setzt), culcita, quae corpori resistit. — nachgebend, s. nachgiebig no. I u. elastisch. — 2) nicht

widerstehen: cedere, concedere (im Allg.). — moram gerere, obsequi (zu Willen sein, willfahren; vgl. „gehörchen“).

— manus dare (sich für überwinden erklären, sich fügen). — Jndm. in etwas n., cedere alci in alqa re: Jndm. Bitten n., alcjs precibus cedere; alcjs precibus locum dare od. relinquere; alci roganti obsequi: Jndm. Willen n., alcjs voluntati moram gerere od. obsequi: zu oft, alci indulgere (zu nachsichtig gegen Jnd. sein): der Wahrheit n., veris concedere (συγγνωσιν τῇ ἀληθείᾳ, Hor. sat. 2, 3, 306): nicht n., in sententia sua persistere od. perseverare. — nachgebend, s. nachgiebig no. II. — 3) geringer sein, nachstehen: cedere, concedere. — inferiore esse alqo (unter Jndm. sein).

— Jndm. in etwas nichts n., non cedere od. non concedere alci in alqa re; non inferiore esse alqo alqā re. parem esse alci alqā re (gleich sein); aequare od. aequiparare alqm alqā re (gleichkommen): Jndm. wenig od. gar nichts n., non multum aut nihil omnino cedere alci: Jndm. an Ueppigkeit nichts n., alqm luxuria aequare.

Nachgeben, das, s. Nachgiebigkeit.

nachgehören, nach des Vaters Tode, postumus: post patris mortem natus.

Nachgeburt, secundae partus u. bl. secundae.

nachgehen, Jndm., sequi alqm (Jndm. folgen); alqm antecedentem sequi (Jndm., der voran od. vor uns hergeht, folgen; vgl. antecedentium gregem sequi, dem großen Haufen n.); sectari, assectari alqm (immer auf der Straße hinter einem Frauenzimmer hergehen, als Versuch zur Verführung, 1B. puellam,

stromam - einer Sache n., persequi alqd (3B. somnium - einer Spur n., vestigia persequi: Jmbm. auftritt u. Schritt n., alqm sequi quoquo eat; omnes vestigia alcjs insistere: hinterlistig Jmbm. u. alci insidiari. - seinem Geschäft n., negotia sua dirc: res suas administrare: schreitend, schleichend, jagend, schwimmend seiner Nahrung n., ad pastum accedere gradiendo, serpendo, volando, nando (v. Jhren): dem Rühiggange n., desidiae se dare.

nachgehendes, f. nachher.

nachgerade, jam. - auch durch incipio m. Jntz. n. aber ich will jetzt nachg. durch diätetische Mittel geholfen wissen, sed ego diaetā curare incipio (Cic. ad Att. 4, 8, 8).

Nachgericht, mensa secunda.

Nachgeschmack, sapor in ore relictus. - einen im Munde nach etwas, respicere alqd: die Birnen haben einen süßlichen R., pira acidulum saporē in ore relinquunt: der Wein hat einen pechichten R. vinum respicit picem: Wasser, das einen R. hat, aqua quidquam respiciens.

nachgiebig, I) eig.: cedens (3B. aer naturā cedens eat maxime). - mollis (geschmeidig, elastisch, weich durus). - mollis et ita flexibilis, ut sequatur, necumque torqueas (geschmeidig u. so biegsam, daß es beinahe folgt, wohin man es zieht, Cic. or. 52 im 2ten). - flebrig. f. elastisch. - II) über: tractabilis (leicht zu behandelnd). - facilis (willfährig, Ggf. lässlich). - indulgens (nachgiebig, Ggf. durus). - mita (mild gesinnt, 3B. mitiore jam plebe ob reatu meritum levati aeris alieni). - n. gegen Jmb. cu. alci ob. alcjs voluntati morem gerere ob. obsequi: wisse, daß du viel zu n. bist, te esse auriculā nimā molliorem scito (Cic. ad Qu. fr. 2, 15, 4): du habe er sich gegen sie nicht n. gezeigt, quod a se non praebitum illis obsequium.

Nachgiebigkeit, facilitas (Willfährigkeit). - indulgentia (Nachsicht; vgl. Cic. Tusc. 3, 18: sed videtur, nehaec oratio sit hominum indulgentium curae molliudini, ob dies nicht die Sprache der Jegen unsere Reichlichkeit sei). - obsequium (Zugewandtheit in die Wünsche und Launen Anderer). - zu Ggf. R., nimia obsequentia (Caes. b. G. 7, 29, 4). - die kriegende R. des Schwemchlers, assentatio (vgl. Cic. Tusc. 3, 18: sed videamus, ne haec oratio sit hominum assentantium nostrae imbecillitati, ob res nicht die Sprache der Friedernden, spechelledeuten R. gegen unsere Schwäche sei): Jmbm. R. benecicentia, alci ob. alcjs voluntati morem gerere ob. obsequi: Jmb. zur R. (bei einer Forderung) zwingen, obsequere alqm ut concedat de postulatis.

nachgießen, affundere (begießen).

nachgraben, scrutari, nach etwas, alqd.

Nachgrabung, nach etw., inquisitio alcjs rei (Aufsuchung, 3B. corporum sepulcorum: u. so Nachgrabungen nach alten Kunstwerken, *inquisitio operum antiquae artis). - oo. durch Umschr. mit scrutari, die Colonisten fanden bei ihren Nachgrabungen die Reste alter Basen, coloni aliquantum vasculorum operis antiqui scrutantes reperiebant.

nachgrübeln, einer Sache, diligenter inquirere alqd. - perscrutari alqd (durchforschen). - über nachgrübelnd, defixus in cogitatione.

Nachhaken, f. Abguck. - Nachhall, f. Echo.

nachhalten, 3B. Lehrstunden, *scholas inter-vas alio tempore habere.

nachhaltig, assiduus (beständig, unablässig, 3B. Anwendung, Fürbitte für Jmb.), deprecatio pro-14. - perpetuus (ununterbrochen forlaufend, 3B. -mas: verū assiduus et perpetuus (3B. cura sa-15. -nae). - efficax (wirksam, nachdrücklich, nach-

haltig im Erfolg, 3B. herba efficax in dolore stomachi: u. quo efficaciores preces essent). - Adv. assidue; perpetuo; efficaciter.

Nachhaltigkeit, assiduitas (Unablässigkeit). - perpetuitas (ununterbrochene Fortdauer). - efficacitas (Wirksamkeit, Nachh. im Erfolg).

nachhängen, -hängen, einer Sache, alci rei indulgere. - alci rei se dare ob. se dedere ob. se tradere (sich hingeben). - operam dare alci rei (Sorge auf etw. wenden, 3B. amori). - sectari alqd (nachjagen). - dem Schmerz n., dolori indulgere: dem Kummer, maerori animum dare. - seinen Gedanken n., inhaerere cogitationibus (Val. Max. 8, 7. ext. 5); in cogitatione defixum esse (in Nachdenken vertieft sein); multa secum animo volutare (Bielelei bei sich hin u. her denken).

nachhaken, repotere (den Stieb wiederholen, f. Quint. 5, 13, 54). - ictum adjuvare (dem Stoße nachhelfen). - in die fliehenden Feinde n., fugientibus terga caedere.

Nachhausegehen, das, domum itio ob. reditio. - discessio (das Weggehen übh., 3B. tempus appropinquantis noctis necessariae discessionis admonuit). - Auch durch domum ire ob. redire, 3B. beim R. begegnete mir Gajus, *mihi domum redeuntio obviam sit Gajus.

Nachhausekunft, domum reditus. - Auch durch domum redire, 3B. bei meiner R., quum domum redissem.

nachhelfen, a) hebend, sublevare alqm ob. alqd. - b) helfend: adjuvare, absol. ob. m. Acc. (3B. remis [absol.]: u. nec arte nec viribus ictum: u. mendacio staturam: Jmbm. geistig, ingenio suo alqm). - c) verbessernd, f. nacharbeiten no. II.

nachher, post. postea. posthac (zur Bezeichnung der Folge in der Zeit übh.). - deinde ob. dein. exinde ob. exin. inde (zur Bezeichnung der Aufeinanderfolge zweier Handlungen in der Zeit, unser „hernach, darauf“. Daß dein und exin auch zu Ciceros Zeit üblich waren, sagt er selbst or. 154. Nicht zu verwechseln sind diese Partikeln mit deinceps, welches eine durch die Zeit nicht unterbrochene Fortdauer bezeichnet, unser „nacheinander, hintereinander“. gr. ἐξῆς, ἐφεξῆς). - mox (bald nachher, zunächst, giebt die Zeit an, wann etwas geschehen soll, Ggf. nunc, 3B. über den Numerus will ich nachher reden, jetzt über den Lon, de numero mox, nunc de sono). - postmodo (späterhin, zur Bezeichnung der spätern Zeit im Gegensatz zur Gegenwart, Ggf. in praesentia). - Wenn sich „nachher“ auf die Handlung des vorhergehenden Satzes bezieht, so drücken es die Lateiner gern durch das aus dem vorigen Satz wiederholte Verbum im Particp aus, 3B. die Räuber nahmen den Remus gefangen u. übergaben ihn nachher dem Amulius, latrones Remum ceperunt et captum Amulio tradiderunt; vgl. Jumpt §. 718. - Im Anfang eines Satzes, der in Bezug auf eine vorhergegangene Handlung mit „nachher“ beginnt, kann dieses auch durch quo facto (nachdem dieses geschehen) angedeutet werden. - unmittelbar n., deinde deinceps; postea deinceps: kurz ob. bald n., paulo post ob. post paulo. non ita multo post (nicht gar lange darauf); mox (in kurzem, sogleich, f. oben): lange n., multo post; einige Zeit n., post aliquod temporis spatium: eine geraume, ziemliche Zeit n., aliquanto post; post aliquanto: ein Jahr n., anno post; post annum (auch wir: im Jahre nachher u. nach einem Jahre, sodas letzteres den Anfangspunkt, von wo, aber anno post die Zeit, wann, angeht); drei Jahre n., post tres annos. tribus annis post. post tertium annum. tertio anno post. auch bl. tertio anno (welche

Ausdrucksarten noch dadurch vermehrt werden können, daß das Adv. post zwischen die Zahl u. das Substantiv gesetzt wird, zB. tres post annos u. f. w., f. Rumpst §. 476). - (so und so viel Zeit) **nachher**, als zc., wird im Latein. ausgedrückt: a) durch postquam, entweder zusammen od. getrennt, zB. drei Jahre n., als er gekommen war, tribus annis ob. tertio anno postquam venerat; post tres annos ob. post tertium annum quam venerat. — b) durch quum (da, zu der Zeit als), zB. ich erwartete ihn drei Tage n., als ich diesen Brief schrieb, eum triduo, quum has litteras dabam, expectabam. — c) durch den Ablat. des Pronom. relat., der sich an den vorhergehenden Ablat. anschließt, zB. vier Tage n., als Roscius getödtet worden war, quadriduo, quo Roscius occisus est. — d) durch post mit folg. Acc. eines Substantivs und vorhergehendem Ablat. der Zeit, zB. drei Jahre nachher, als er gekommen war, tertio anno post ejus adventum. — mit demselben Umgestalt. griffen sie das andere Lager an; nachher (hernach) das dritte u. vierte, eodem impetu altera castra sunt adorti; deinde (ob. inde) tertia et quarta: während dieser Tage wurden als Consuln gewählt N. N.; nachher als Prätores zc., per eos dies consules creati Gajus, Sempronius. Praetores exinde facti etc. — zuerst ... nachher (hernach) ... zuletzt, prius ... deinde ... extremo: zuerst ... zunächst ... nachher (hernach), principio ... proximo ... deinde. — nachher wie vorher (nach wie vor), pariter (auf gleiche Weise, f. Liv. 22, 15, 1: Fabius ... pariter prius ab aliis invictum animum praestat); od. durch pergere od. perseverare n. folg. Infinit. (zB. Hor. carm. 2, 18, 16: novae pergunt interire lunae, gehen nachher wie vorher [nach wie vor] unter. Caes. b. c. 8, 57, 2: ille a vallo non discedere perseveravit, blieb nachher wie vorher [nach wie vor] beim Walle. Sen. ep. 99, 22: meminisse perseveret [er mag sie nachher wie vorher im Andenken behalten], lugere desinat).

Nachherbst, autumnus praecipuus (f. Serv. Verg. ge. 1, 49). — da es N. war, flexu autumnus (Tac. hist. 6, 28).

nachherig, f. nachmalig.

Nachhinken, *ictus repetens.

nachhinken, Jmbm., claudicans sequor alqm.

Nachhochsetz, repotia, n. pl. (Hor. sat. 2, 2, 60).

nachhören, subsannare, Jmbm., alqm (griech. *μυχοίτερον*, indem man Jmbm. Gesicht nachsieht, Spät.). — sich in Acht nehmen, daß Einem nicht ein Anderer nachhört, posticae occurrere sannae (Pers. 1, 62).

nachholen, I) später holen: afferre. apportare (Sachen). — adducere (Pers.). — Jmb. n. lassen, alqm adducere. — II) wieder einbringen, f. einbringen no. II, 8. — die Lehrstunden n., *scholas intermissas alio tempore habere (v. Lehrer); quae praeterita sunt superioribus diebus privata opera consequi (v. Schüler, nach Col. 11, 2, 90).

Nachhilfe, adjumentum (Unterstützungsmittel). — Genit. opis, Acc. opem, Abl. ope (Hilfe üb.), zB. artis). — mit Jmbd. N., alqo adjuvante od. adjutore: von Jmbm. N. haben, adjuvari ab alqo od. (geistig) alqis ingenio.

Nachhut, f. Nachtrab.

nachjagen, sectari, persequi alqm od. alqd (eig., verfolgen; u. uneig., eifrig streben nach etwas). — insequi alqm (nur eig., verfolgen). — der Deute n., sectari praedam: dem Bergmüden n., dedere od. tradere se voluptatibus: einem Schattenbild n. (uneig.), umbram persequi, non rem.

Nachkampf, secundum certamen (f. Plin. ep. 8, 14, 21).

nachkaufen, in einer Bibliothek, bibliothecam supplere.

Nachklang, vox resonans; vgl. „Echo“.

nachklatzen, Jmbm., plausu alqm prosequi
nachklettern, flimmen, Jmbm., *sequi alqm ententem. — **nachklingen**, resonare.

Nachkomme, filius filia (Sohn, Tochter). — progenies stirps (Sprößling, Stamm, wenn der Singular im prägnanten Sinn für Nachkomme, Kinder übh. steht). — unus e posteris (einer der später Geborenen vom Urenkel an, Ggft. unus e majoribus). — die **Nachkommen** (Nachkommenchaft, Descendenz), progenies stirps, beide auch mit dem Inf. liberorum (Sprößlinge, Stamm, in Bezug auf die Fortpflanzung). — liberi (Kinder). — posteri (die später Geborenen vom Urenkel an, Ggft. majores: od. auch = Nachwelt übh.). — posteritas (die Nachwelt übh.). — männliche N., stirps virilis; virilis sexus stirps: N. hinterlassen, stirpem od. liberos relinquere; ex se natos (sc. filios) relinquere: keine männlichen N. hinterlassen, virilem sexum non relinquere: keine N. (Kinder) haben, f. Nub: sich N. (Kinder) wünschen, f. Nub: für N. sorgen, liberis operam dare; non pati neminem suum interire: ich habe Aussicht auf N., spes liberorum inchoata est: seiner zahlreich N. beraubt werden, magna progenie privari.

nachkommen, I) hinterher kommen: sequi. subsequi (nachfolgen). — consequi (nachfolgen u. nachfolgend erreichen, einholen, bef. auch von Meistern); alle drei entweder absol. od. mit Acc. — assequi mit Acc. (erreichen, einholen). — alqm aequare (Jmbm. gleichkommen, gleichkommend erreichen, zB. Jmbm. im Laufe nachl. können, alqm cursu aequare posse). — Jmbm. nicht gut n. können, alqm male sequi. — die Strafe kommt (dem Verbrecher) nach, poena scelus sequitur. — Das. a) im Schreiben nachkommen (einem Sprechenden, Dichtenden): consequi (zB. durch Abbreviaturen, notando). — subsequi (zB. nicht gut n. können, male subsequi verba dicentis). — persequi (zB. is multa diserte dixit, quae notarius persequi non potuit). — b) einer Sache nachkommen, b. i. sie beobachten, vollziehen: satisfacere alci rei (einer Sache Genüge leisten). — stare alqā re (etwas halten, von etwas nicht abgehen). — Jmbd. Willen n., alqis voluntati satisfacere: seinem Versprechen n., promisso satisfacere: dem Beschlusse n., decreto stare: seiner Pflicht n., officio suo satisfacere. officium suum exsequi od. servare (im Allg.); satisfacere in pecunia. gew. bl. satisfacere (als Schuldner, die Geldschuld entrichten): seiner Pflicht gegen Jmb. n. (als Schuldner zc.), satisfacere alci: Jmbd. Befehlen n., bl. imperata facere (ja nicht imp. alqis fac.); mandata alqis persequi. — II) späterhin kommen: post venire (v. Pers.). — postea accidere (sich späterhin ereignen, v. Vorfällen zc.).

Nachkommenschaft, f. Nachkomme.

Nachkommstag, f. Nachkomme.

nachkommen, Jmbm. nicht, alqm male subsequi (eig.). — alqis (dicentis) verba male subsequi. alqis verba persequi non posse (Jmbm., der spricht, mit der Feder nicht gut od. nicht vollständig folgen können).

Nachkost, mensa secunda. — als N. aufsetzen, alqd in mensa secunda dare.

Nachkrankheit; zB. das Heilmittel verursacht keine N., remedium fugato morbo non sentitur.

nachkratzen, Jmbm., *sequor alqm repentem.

nachkriechen, f. nachkriechen.

nachklingen, die Worte, verba imitando effingere (von Kindern).

Nachlaß, I) Jmbd. Verlassenchaft: quae alqs

requis (im Allg.) - Ist es = Hinterlassenschaft, f. - II) Erlassung: remissio.
Nachlassbesitz, possessio bonorum (Jct.). - einen Nachlassbesitz, substantia bonorum (Jct.).
Nachlassen, I) v. tr.: 1) hinterlassen: relinquere. - 2) die nachgelassene Kinder, quos alqs (ex se) reliquit: eine nachgelassene Schrift, *opus quod alqs reliquit in scripsiis. - 2) die Spannung von etwas nachgeben: remittere (zB. den Bogen, die Zügel).
 relaxare (schlaff machen, zB. den Bogen). - 3) = erlassen no. II, w. f. - Das. a) eintreten: concedere. - ein wenig von seinem Rechte n., paulum ob. - nihilum de jure suo concedere ob. decedere: viel, multa de jure suo cedere. - b) gestatten, zugestehen: concedere; permitttere. - II) v. intr.: a) v. Dingen n., abnehmen no. II): remittere. remitti (v. Remittentem u. Schmerzen zc.). - minui se minuere. - n. minuire (gerindert werden, von der Hitze zc.). - laxari. relaxare. relaxare (erleichtert abnehmen, laxa bona hand multum laxaverat: u. dolor remittit: u. vis morbi videbatur laxata). - defervescoere (abnehmen, von Hitze u. Leidenschaften, wie Born zc.). - residere (sich setzen, sich geben, v. Sturm [tempestas], u. Born, Ungeßtim zc.). - desinere (aufhören, zc.). - Regnare u. Zirknen). - eine Zeit lang n., intermittere (von der Stimme, vom Regen zc.): gänzlich n., u. toto remittere. - die Hitze läßt nach, aestus desinuit (eig. u. uneg.). calor se frangit (eig., sie läßt sich); impetus residit (uneg.), der Ungeßtim läßt nach; das Gerede der Leute läßt nach, sermo animi refrigeratur. - b) v. Pers., in etwas nachlassen, remittere alqd (zB. im Fleiße, industriam). - laxare alqd. verb. remittere relaxareque alqd (zB. in seinem Eifer, studium). - relaxare alqd (zB. in der Anstrengung, longae Periohen, continuationem verbo. - c) - eine Zeit lang n., intermittere alqd: gänzlich n., omittre alqd. - von etwas n., desistere alqd. - d) de alqa re (zB. von einem Unternehmen, in pro: vom Kampf, de contentione). - nicht n. etw. z. thun, non desistere mit Infinit. (zB. rogare): zc. n. etwas zu thun, desinere mit Infinit.: du n. niemals nach (in der Arbeit), nullum tempus n. -
Nachlassen, das, remissio (auch sübr.). zB. usus, = Umgang).
Nachlassenschaft, f. Hinterlassenschaft.
nachlässig, negligens, absol. ob. in etw., alcjs n. n. ob. de alqa re (nachlässig, fahrlässig, Ogsj. - zens, v. Pers.). - dissolutus, absol. ob. in etw., a alqa re (der sich keinen Zwang anthut, Loder, liebt, u. Pers.). auch verb. negligens ac dissolutus; dissolutus et negligens in alqa re. - indiligens (der z. n. der Betreibung eines Geschäftes zc. eben nicht genau nimmt, unachtsam, v. Pers.). - neglectus (nachlässig, v. Dingen, zB. forma). - parum accuratus (morauf zu wenig Sorgfalt verwendet worden, zc.). - zc.). - n. im Außern, *formae negligens. - zc.). - n. im Außern, qui officium facere imitor est, nisi adeo monitus (von einem Sklaven, lat. Pa. 1104): n. im Hauswesen, negligens ob. dissolutus ob. dissolutus ac negligens in re familiar: im Hh. auch bl. negligens ob. dissolutus: n. Lectura forma neglecta (f. Ov. art. am. 1, 509: forma viros neglecta decet): n. Haar, capillus negligenter circum caput rejectus. - Ado. negligenter; dissolute: indiligenter. - n. mit dem Feuer unvorsichtig, negligentius ignem habere (Jct.).
Nachlässigkeit, negligentia (Mangel an Aufmerksamkeit). - indiligentia (Mangel an Genauigkeit). - curia (Mangel an Sorgfalt, die man eigentlich

auf etwas verwenden sollte), in etwas, alle drei alcjs rei. - forma neglecta (Nachlässigkeit im Außern, Nonchalance, f. Ov. art. am. 1, 509: forma viros neglecta decet). - es entsteht durch R. Feuer, negligentia aliqua incendii casus oritur (Jct.); in einem Hause, incendium culpa fit inhabitantium (Jct.): R. im Briefschreiben, negligentia epistolarum (indem man selten schreibt): R. im Briefstille, indiligentia litterarum.
nachlaufen, Zmbm., alqm prosequi (als Begleiter). - alqm sectari (als Verfolger u. Verpötte). - Knaben laufen ihm nach (ihn verpöttend), pueri eum sectantur: den Mädchen, Frauen n., puellas, mulieres sectari, assectari.
Nachläufer, der Mädchen u. Frauen, puellarum ober mulierum assectator (nach Quint. 1, 5, 8).
nachleben, parere (gehorsam sein, Folge leisten, zB. praecceptis alcjs: u. legibus). - seiner Gesundheit n., f. Gesundheit: seiner Pflicht n., officio satisfacere; officium servare: Zmb. Willen n., voluntati alcjs morem gerere ob. obsequi (ihm willfahren); totum se fingere ad alcjs voluntatem ac nutum (sich ganz nach Zmb. Willen richten).
nachlegen, Holz, ignem alere; igni alimentum dare.
Nachlese, spicilegium (auf den Feldern). - racematio (in den Weinbergen, Spät.). - R. halten, spicilegium facere (eig., auf den Feldern); racemari (eig., in den Weinbergen); *omissa colligere (uneg.).
 1. nachlesen, f. Nachlese (halten).
 2. nachlesen, in Schriften, I) nachschlagen u. lesen: evolvere (aufschlagen u. einsehen) - consulere (zu Rathe ziehen, sich Rathe erhölen; beide zB. ein Buch ob. in einem Buch, librum. Ueber adire f. nachschlagen). - Vieles darüber n., multa super ea re legere. - II) mitlesen: et ipsum legere. - scripta oculis sequi (wenn Zmb. vorliest, dem Gelesenen mit den Augen auf dem Papiere folgen).
 3. nachlesen, das, durch Umschr. mit den Verben unter „2. nachlesen“, zB. beim R., in libro evolvendo: Zmbm. ein Buch zum R. geben, *alci librum consulendum dare.
nachlieferen; zB. die fehlende Waare, reliquam mercem dare.
nachlosen, subsortiri, um etwas, alqd. - es wird nachgelost, subsortitio fit.
Nachlosen, das, -ung, die, subsortitio, um etwas, alcjs rei. - es findet etw. R. statt, subsortitio fit.
nachmachen, imitari (nachahmen übh., zB. voceshominum: u. alcjs sermonem, incessum). - falso imitari (als Fälscher nachahmen). - imitando effingere, auch bl. effingere (nachbilden). - assimilare (einer Sache ähnlich machen, ähnlich darstellen; dann zur Imitation nachahmen, verstellter Weise nachmachen, zB. die menschliche Sprache, sermonem humanum). - adulterare (ein Anderes, Recht's fälschend nachbilden, fälschen, zB. nummos aureos: u. fallacissime adulterari [höchst täuschend nachgemacht werden]: u. adulterari vitro [in Glas nachgemacht werden], v. Gemmen). - etw. genau, getreu n., imitatione ob. imitando exprimere; effingere et exprimere; imitari et exprimere; auch bl. exprimere (zB. vitium aliquod corporis aut linguae: u. incessum vultumque alcjs: u. sonum loquentis). - Zmbm. etw. n., imitari alqm in alqa re: genau, getreu, imitatione exprimere alqd ex alqo: es Zmbm. n., imitari alqm: es Zmbm. aus Muthwillen u. Spott n., petulantissimä imitatione alqm deridere (zB. einem Rufenden): Zmb. Handschrift n., alcjs manum ob. chirographum imitari ob. assimilare (im Allg.); falso alcjs manum imitari (als Fälscher): Buchstaben

n., litteras imitari; litteras assimilare (ähnlich nachmalen); litterarum ductus sequi (Zug für Zug nachmalen, von Kindern, die nach Vorschriften schreiben): die Knaben Vorschriften n. lassen, pueris versus ad imitationem scribendi proponere: Münzen n. (nachprägen, nachschlagen), nummos adulterare (übh. Münzen fälschen); nummos adulterinos od. aes adulterinum percutere (falsche Münzen prägen); monetam adulterinam exercere (den Fälschmünzer machen, JCl.). kein anderer Stoff läßt sich leichter in Glas n., non est materia alia imitabilior mendacio vitri. — nachgemacht, facticius (durch Kunst nachgemacht, zB. color, ladanum). — fictus (nachgebildet, zB. gemma). — adulterinus (dem andern, ächten nachgebildet, zB. nummus denarius [Ggß. bonus]: u. clavis [Ggß. vera]). — falsus (gefälscht, falsch, Ggß. verus; zB. denarius: u. testimonium). — nachgemachte Blumen, flores facticii ob. arte facti.

Nachmachen, das, imitatio. — kein anderer Stoff läßt sich leichter durch R. in Glas nachahmen, non est materia imitabilior mendacio vitri: wir sind alle gefehrig im R. arger u. thörichte Dinge, dociles imitandis turpibus ac pravis omnes sumus.

nachmalen, assimilare. — depingere (abmalen). — Buchstaben n., f. nachmachen.

nachmalig, insequens, insecutus (folgend). — posterior (später, Ggß. prior ob. superior). — die n. Kaiser, imperatores insecuti (die auf einen, von dem man eben spricht, folgen); imperatores posteriores (die späteren übh., im Ggß. der früheren): in der n. Zeit, tempore insequente; tempore posteriore; temporibus posterioribus; posteriorius: der n. König von Rom, *qui posterior rex Romanorum factus est: meingangens n. Leben, quidquid postea viximus.

nachmalig, post; postea; posterius.

nachmarschieren, Jmbm., alqm subsequi (im Allg.). — cum exercitu subsequi (vom Feldherrn).

nachmetzen, *metiri et ipsum.

Nachmittag, dies postmeridianus (ganz eig.). — horae postmeridianae (die einzelnen Nachmittagsstunden). — tempus postmeridianum (die Nachmittagszeit). — es ist schon R., jam dies multus est; multa jam dies est; jam multum diei processit.

nachmittäglich, postmeridianus (Ggß. antemeridianus, vormittäglich).

nachmittags, post meridiem (Ggß. ante meridiem). — tempore postmeridiano (in der Nachmittagszeit, in den Nachmittagsstunden). — gewöhnlich n., temporibus postmeridianis.

Nachmittagsbesuch, *salutatio postmeridiana (als Handlung). — *officium postmeridianum (als Sache der Pflicht, zB. eines Klienten, wie die Alten sagten officium antelucanum). — Jmbm. einen R. machen, alqm post meridiem convenire (um ihn zu sprechen); alqm post meridiem invisere (um zu sehen, wie er sich befindet); *alqm officio postmeridiano prosequi (um ihm einen Ehrenbesuch zu machen).

Nachmittagsgottesdienst, *sacra postmeridiana, orum, n.

Nachmittagsprediger, *orator a sacris postmeridianis. — **Nachmittagspredigt**, *oratio in sacris postmeridianis habenda (wenn sie gehalten werden soll) ob. habita (wenn sie gehalten ist).

Nachmittagsruhe, f. Mittagsruhe.

Nachmittagsruhe, *postmeridianus sol. — die R. kommt schon, sol jam inclinatur in postmeridianum tempus.

Nachmittagsstunde, hora postmeridiana. — die Nachmittagsstunde ob. -stunden, horae postmeridianae; tempus postmeridianum (die Nachmittagszeit): in der ob. in den Nachmittagsst. ob. in der Nach-

mittagszeit (gehalten, gemacht u.), postmeridianus (zB. Vorlesungen, scholae). — gewöhnlich, allemal in den R., temporibus postmeridianis.

Nachmittagszeit, f. Nachmittagsstunde.

Nachmittagsnacht, nox concubia (die Zeit der Nacht, wo Alles im ersten tiefen Schlafe liegt). — um R., concubia nocte; tertia vigilia (um die dritte Nachtwache, b. i. zwischen zwölf und drei Uhr).

nachmüssen; ich muß nach, me oportet sequi: ich muß ihm nach, eum sequar oportet.

nachnehmen, in Jsgg. assumere.

nachopfern, I) spätere Opfer: *postea sacrificare. — II) ein anderes Opfer bringen: *aliam victimam caedere.

nachordnen, f. nachsehen no. I.

nachpfeifen, I) hinter Jmbm. her pfeifen: sibilis alqm prosequi ob. (ärzter) consecrari. — II) pfeifend nachahmen: *sibilando imitari alqd.

nachpflanzen, Bäume u. an die Stelle der abgestorbenen, subserere.

nachpflanzen, iterare.

nachprägen, Geld, Münzen, f. nachmachen.

nachquellen, immer (vom Quellwasser), perennem ob. jugem esse.

nachrechnen, I) = berechnen no. I, w. f. — II)

Jmbm. nachr., b. i. a) seine Rechnungen durchgehen: alqjs rationes inspicere. — b) seine Einnahme u. Ausgabe berechnen: alqjs rationem ponere, zB. ihr rechnet einem Jeden, dem ihr Geld borgen wollt, sein Vermögen nach, ponitis rationem singulorum, quibus pecuniam credituri estis.

Nachrede, I) Schlußrede: epilogus (ἐπιλογος), rein lat. conclusio (orationis), peroratio. — II) Ruf: fama. — rumor (gerüchweise). — geistige R., fama atque invidia. — üble R., rumor adversus: ich fürchte die (üble) R., vereor ne homines de me sequius loquantur: sich vor jeder (üblen) R. hüten, ad omnem fabulam se tutum praestare.

nachreden, f. nachsagen.

Nachredner; zB. mein R., qui post me dicet.

Nachreise, *maturitas praepostera. — die R. bekommen, *sero ad maturitatem pervenire.

nachreifen, *sero ad maturitatem pervenire. — Bildl., dem Ruhme der Bejaher n., gloriae seniorum succrescere.

nachreisen, Jmbm., alqm sequi ob. insequi. — mittlerweile kamen die übrigen Gesandten nachgereift, interim reliqui legati consecuti sunt.

nachreiten, Jmbm., *equo vectus sequor alqm.

nachrennen, f. nachlaufen.

Nachrene, poenitentia sera (f. Curt. 3, 2 [5],

19: sera regem subit poenitentia, beschließ R.).

Nachricht, nuntius, von ob. über etwas, alqjs rei (eig. mündliche Nachricht durch Boten u., im Ggß. der schriftlichen; dann auch im Allg.). — litterae (schriftliche R.). — fama, von ob. über etwas, alqjs rei (Gerücht, w. f., zB. Africa fama mortis Masinissae repleta, die in ganz Afrika verbreitete R. von dem Tode des R.). — mentio mit Genit. (die Erwähnung einer Sache). — memoria, von ob. über etwas, alqjs rei (die Nachricht durch Ueberlieferung, die Tradition, wie Nep. Hann. 3, 2: de Magonis interitu duplex memoria prodita est, man hat über den Tod des Mago eine doppelte R.). — significatio, von etwas, alqjs rei (die Anzeige von etwas, bef. durch irgend ein Zeichen). — die R. von dem Falle des Consul u. seines Heres, caedes consulis exercitusque allata: die R. vom Tode des Antiochus, mora nuntia Antiochi: die falsche R. von seinem Tode, falsus nuntius mortis ejus: die bloße R. von etw., modo auditum m. Acc. u. Infm. (zB. die bloße R. von der An-

kunft des andern Consuls werde, verbreitet im Heere, den Siegesentscheid, auditum modo in acie alterum consulum advenisse haud dubiam victoriam facturum): wahre, richtige Nachrichten, vera, n. pl. (zB. an vera afferrentur, ob wahre N. gebracht würden, ob die N. wahr wären): sichere Nachrichten, certa, n. pl.: falsche Nachrichten, falsa, n. pl. (zB. afferre, nuntiare). - die N., daß x., quod affertur ob. quod afferunt m. folg. Acc. u. Infin. (zB. *quod affertur consulum exercitumque perisse falsum videtur, nach Caes. b. c. 8, 15, 7): die N., daß du Consul geworden bist, hat mir die größte Freude gemacht, maximā sum laetitiam affectus, quum audivi te consulum factum esse. - durch mündliche u. schriftliche N., nuntiis literariis. - Jmbm. N. geben von etwas, f. benachrichtigen: N. einziehen, f. einziehen no. I, 5: N. bekommen, erhalten, nuntium accipere; nuntiatum mihi alqd; certiorum fieri, über etwas, alqis rei ob. de alqa re; accipere, audire, comperire (vernehmen, hören, in Erfahrung bringen): ich habe N. darüber erhalten, mihi allatum est de ea re: er erhielt von Allen, was vorging, N., quid ageretur rescit: zuverlässige N. über etwas erhalten, certis auctoribus comperire alqd: umständliche N. (von Jmbm.) über etwas erhalten, cuncta edoceri de alqa re: ich habe von Satrius die briefliche N. erhalten (einen Brief erhalten mit der N.), daß x., ab Satrio reddita est mihi epistola m. folg. Acc. u. Infin.: auf erhaltene N., nach erhaltener N., nuntio allato; nuntiato; comperito; audito, auf welche (bei den Historikern) auch ein Acc. mit Infin. folgen kann: auf erhaltene N. von einer Sache, de alqa re certior factus: nach erhaltener N. davon zog er sich zurück, quod ubi comperit, se recepit: es geht ob. läuft die N. ein, kommt die N. über etw., ob. daß x., nuntius (mihi) affertur ob. (mihi) perfertur u. (die bunke N.) fama affertur ob. perfertur de alqa re ob. mit folg. Acc. u. Infin.; nuntiatum impersonal. m. folg. Acc. u. Infin., personal. m. folg. Nom. u. Infin. (zB. es lief die falsche N. ein, daß die Reiter da wären, adesse equites falso nuntiabantur: es läuft in Rom die N. ein, daß x., Romam affertur m. folg. Acc. u. Infin.: es kommt die N. zu Ohren, daß x., fama accedit m. folg. Acc. u. Infin.: Jmbm. N. bringen, alci nuntium afferre ob. perferre; auch bl. afferre: eine erwünschte N. bringen, exoptatum nuntium afferre: eine falsche N. von etw. bringen, falsum nuntium alqis rei afferre: Jmbm. eine schmerzliche N. bringen, acerbum nuntium alci perferre: sichere N. bringen, certa afferre: die N., die sie brachten (= ihre N.) schien wichtig zu sein, magnum, quod afferrebant, videbatur: N. erhalten (bekommen) haben, N. haben, nuntium accepisse; comperisse; nuntius mihi parlatum est: dieselbe N. kam aus Hispanien, idem ex Hispania allatum est: ich glaubte auf sichere Nachrichten warten zu müssen, statui expectandum esse, si quid certius afferretur. - so viel dient zur N., hoc scire (ob. vos) volo (wenn man die N. erst geben will); hoc scire te (ob. vos) volui (wenn man sie gegeben hat).

Nachrichter, carnifex (eine Art Gerichtsdiener, der die Missethäter in Verwahrung nahm, züchtigte u. hinrichtete, f. „Henker“ die Verbindungen u. Redensarten). - rerum capitalium vindex (als Vollstrecker der Todesstrafe). - die Hand, das Schwert, des N., f. Henkershand, Henkerschwert.

nachrichtlich, Jmbm. zu wissen thun, f. benachrichtigen. - n. bekannt machen (von der Obrigkeit), edicere, ut m. Conj. (wenn etwas geboten) ob. ne m. Conj. (wenn etwas verboten werden soll). - nach! hoc scire vos volumus (am Ende einer Bekannt-

machung); dominus ob. princeps hoc fieri jubet (in Eingängen von öffentlichen Verordnungen, f. Suet. Dom. 13).

nachbringen, einer Sache, alqd sectari.
nachrollen, v. intr. im 3Hjg. subsequi.
nachrüden, succedere (im Allg., auch als Nachfolger, zB. an Jmbd. Stelle, alci ob. in alqis locum). - subsequi (marschierend allmählich nachfolgen, zB. in kleinern Märschen, minoribus itineribus).

nachrücken, Jmbm., im 3Hjg. subsequi alqm.
Nachruf, I) eines Fortgehenden ob. Sterbenden: *ultima vox. - II) = Nachruhm, m. f.

nachrufen, Jmbm., alqm voce sequi ob. prosequi. - alqm clamore ob. clamoribus prosequi (laut nachr., nachschreien). - Jmbm. etw. n., prosequi alqm alqā re (zB. verbis vehementioribus u. contumeliosis verbis: u. bonis ob. faustis omnibus [gute Wünsche]).

Nachruhm, futura post mortem fama (berühmte Ruf ob. Ruhm nach dem Tode). - victori nominis fama (berühmte Ruf des einst fortlebenden Namens). - claritas, quae post mortem contingit (Berühmtheit, die Einem nach dem Tode zu Theil wird). - ewiger Ruhm, memoria sempiterna; perpetua laus; immortalis gloria: für seinen Ruhm sorgen, futuras post mortem famae consulere; posteritati servire.

nachrühmen, Jmbm. etwas, laudare ob. collaudare alqd alqis ob. in alqo; laudibus extollere alqm propter alqd.

nachsäen, subserere.

nachsagen, I) wiederholen: repetere. - einen Eid n., alio praeeunte jurare; Jmbm., alqo praeeunte jurare; jurare in verba, quae alqs concepit. - II) erzählen, was man erst gehört hat: referre. - du kannst es mir nachsagen, *mea auctoritate hoc referre licet: ich sage es nur nach (habe es nur vom Hörensagen), haec auditu comperita habeo; haec auditione et fama accipi. - III) Jmbm. etwas nachs.: de alqo dicere mit einem Adverb. (übß. von Einem reden). - incusare alqd in alqm (Jmb. einer Sache beschuldigen). - Jmbm. Böses n., maledice dicere de alqo: Jmbm. Gutes n., bene ob. honorifice dicere de alqo: er sagte dem Bläus viel Abscheuliches nach, in Blaesum multa foedaque incusavit: man sagt Jmbm. nur Gutes nach, bene audit alqs: man sagt mir nichts (Nachtheiliges) nach, sum sine fabula. - man sagt mir, dir, ihm nach, daß ich, du, er x., dicor, diceris, dicitur mit folg. Nominat. u. Infin. (f. Zumpt S. 607), zB. man sagt ihm nach, daß er reich sei, dives esse dicitur. - laß es dir nicht n., daß x., noli committere, ut quisquam putet m. folg. Acc. u. Infin.

nachsameln, in einer Sammlung, supplere mit Acc., zB. in einer Bibliothek, bibliothecam.

Nachsatz, quod sequitur (Gegß. quod antecessit, Cic. de inv. 1, 86). - apodosis (*ἀποδοσις*, t. t. der Gramm.).

Nachschall, f. Echo.

nachschallen, resonare; vocem reddere.

nachschauen, oculis prosequi ob. insequi.

nachschicken, submittere (hinterher schicken). - Truppen n., copias submittere (zu Hilfe); mittlere qui hostem insequantur (zur Verfolgung des Feindes); Leute zur Verfolgung (der Flüchtlinge) n., mittlere qui sequantur: Jmbm. gute Wünsche n., alqm bonis ob. faustis omnibus prosequi.

nachschließen, I) v. intr.: 1) nachströmen: ruina trahi (beim Einsturz von etw.). - *et ipsum praecipitem ire (ebenfalls hinunter in die Tiefe stürzen). - 2) Jmbm. nachsch., d. i. eilig nachlaufen, alqm celerrime sequi. - II) v. tr. zählen: addere.

nachschiffen, *Jmbm.*, *nave sequi alqm.
nachschimpfen, *Jmbm.*, alqm maledictis prosequi; alqm contumellis sectari.

nachschlagen, I) durch Schlagen zc. nachmachen, *zB.* Rünzen, f. nachmachen. — II) aufschlagen: evolvere; revolvere. — requirere (aufschlagend nachsuchen, *zB.* apud ipsum Lucilium in nono [libro] requiras). — inspicere (nachschlagend einsehen, *zB.* rationes suas, leges nostras). — ein Buch od. in einem Buche n., librum evolvere od. revolvere od. explicare; librum inspicere; librum consulere (um sich Raths darauß zu erholen; adire ist nur in der Redensart libros Sibyllinos adire, b. i. hingehen u. die sibyll. Bücher einsehen [also ganz in seiner eig. Verb.] üblich). — zurückgehen und sein Tagebuch n., reverti ad ephemeridem: ein Wort im Lexikon n., *vocabulary in lexico quaerere.

Nachschlagen, das, in einem Schriftsteller, Dichter, evolutio scriptoris, poetae: in mehreren Handschriften, plurium codicum inspectio (Augustin. doct. Chr. 2, 12, 17).

nachschleichen, *Jmbm.*, clam consequi (absol.).

nachschleubern, *Jmbm.*, alqm subsequi.

nachschleppen, trahere (*zB.* pedem dextrum: u. togam velut tragicam vestem in foro: u. corpus fessum: u. alqm, *Jmb.* [sowohl gewaltsam als hinter sich als Begleiter]). — trahere secum (mit sich schleppen, *zB.* saxa: u. alqm [als Begleiter]). — trahere alqm post tergum od. alqos post terga (hinter sich herschleppen als Begleiter).

Nachschlüssel, clavis adulterina (Ggft. clavis vera).

Nachschwand, nach der Hochzeit, repotia, orum, n. (Hor. sat. 2, 2, 60).

nachschweiden, nach etwas, respirare alqd. — dieses schmeckt man erst nach, hoc nisi in fine potus non intelligitur.

nachschwitzen, im *zB.*g. imitando od. imitatione effingere.

nachschreiben, I) v. tr.: 1) etwas (Vorgeschriftenes) nachmalen mit der Feder zc., *zB.* Buchstaben, litterarum ductus sequi (Zug für Zug nachmalen); litteras assimulare (dem Original ähnliche Buchstaben machen): Vorlagen, Vorschriften, imitari proposita (Sen. ep. 94, 51). — 2) etwas (was *Jmb.* vortragt) mit der Feder auffassen: alqd excipere (*zB.* notis velocissimo: u. dictante alqo). — verstohlener Weise etwas n., alqd interciperere. — II) v. intr. *Jmbm.* (der abwesend ist) nachschr., *absenti litteras mittere.

Nachschreiber, f. Geschwindtschreiber.

nachschreien, *Jmbm.*, clamore od. clamoribus alqm prosequi.

Nachschrift, pagella extrema (Cic. ep. 2, 13, 3). — extremae epistolae transversus versiculus (Cic. ad Att. 5, 1, 3). — epilocus (*ἔπιλογος*, Nachwort). — als Heberchrift über das Nachbemerkte, etwa omissa, orum, n.

nachschütten, suffundere.

Nachschwärm, von Bienen, *examen secundum.

nachschwärmen, von Bienen, serius examinare.

nachschwätzen, f. nachsprechen.

nachschwimmen, *Jmbm.*, *sequi alqm natantem.

nachschwören, f. nachsagen (den Eid).

nachsegeln, *Jmbm.*, *alqm nave sequi.

nachsehen, I) v. intr. hinter *Jmbm.* her sehen: oculis alqm prosequi od. insequi. — *Jmbm.* mit starrem Blicke n., alqm contentis oculis prosequi. — II) v. tr. u. intr.: 1) in einem Buche zc. nachf., f. nachschlagen no. II. — 2) Nachsicht haben mit *Jmbm.*

od. mit etwas: alci ob. alci rei indulgere. — indulgentiā tractare alqm (*Jmb.* mit Nachsicht behandeln). — concedere od. condonare alci alqd (zu gute halten, *zB.* astati alcjs). — connivere in alqa re (die Augen bei etwas zürücken, es nicht sehen wollen). — alci rei ob. alci ignoscere. alci rei ob. alci alcjs rei veniam dare (einem Vergehen od. *Jmbm.* für ein Vergehen Verzeihung angedeihen lassen). — *Jmbm.* viel n., magnā esse in alqm indulgentiā: den Soldaten zu viel n., laxiore imperio milites habere: sich selbst zu viel n., nimis sibi indulgere.

nachsenden, f. nachschicken.

nachsetzen, I) v. tr.: 1) eig.: postponere. — *Jmb.* Namen dem seinigen (in einem Briefe zc.) n., alcjs nomen suo postscribere. — 2) *litr.*, geringer schätzen: postponere; posthabere; postferre. — *zB.* setze einer Sache etwas nach, habeo od. duco alqd post alqd; mihi alqa re alqd est posterius; alqm rem posteriorem duco alqare. — Privatfabriken dem Wohle des Staats n., rem publicam privatis similitudinibus potiorum habere. — II) v. intr. *Jmbm.* nachf., b. i. ihn verfolgen: alqm insequi. — alqm persequi (immer fort). — eifrig, alqm insectari; alci instare (immer auf dem Raden sitzen). — *Jmbm.* n. lassen, mittere qui sequantur: dem Feinde n. lassen, mittere qui hostem insequantur.

Nachsetzen, das, -ung, die, I) = Hintansetzung, m. f. — II) Verfolgung, durch *litr.* mit den Verben unter „nachsetzen no. II“, *zB.* der Vocast hielt die Römer beim *R.* auf, palus Romanos ad insequendum tardabat.

nachsetzen, *Jmbm.*, gemitu alqm prosequi.

Nachsicht, indulgentia, clementia, benignitas (das nachsichtsvolle Verfahren gegen Andere, f. „nach-sichtig“ den Untersth. der Object.). — venia (die Verzeihung, welche man Fehlenden od. Fehlern zc. angedeihen läßt). — excusatio (die Verzeihlichkeit, einen Fehler zu entschuldigen, *zB.* cum excusatione veteres audiendi sunt). — gütige *R.*, bona indulgentia: wohlwollende *R.* in der Beurtheilung, benigna rerum aestimatio: die Sprache der *R.* mit untrer Beträchtlichkeit, oratio hominum indulgentium nostrae mollitudini. — *R.* haben mit zc., indulgere alci od. alci rei (*zB.* debitori: u. alcjs peccatis); veniam dare alci od. alci rei (Verzeihung angedeihen lassen, *zB.* error); vgl. „nachsehen no. II, 2“: *R.* haben bei etwas, connivere in alqa re (die Augen zürücken); gratiam facere alcjs rei (es nachlassen, f. erlassen): viel *R.* mit *Jmbm.* haben, magnā esse in alqm indulgentiā: zu viel *R.* mit *Jmbm.* haben, die *R.* gegen *Jmb.* zu weit treiben, nimis od. nimium alci indulgere; gegen sich selbst, nimis sibi indulgere: nur mit sich selbst *R.* haben, dare veniam nisi sibi nescire: Jeder hat *R.* mit sich selbst, nemo non est benignus sui iudex: bei der Erziehung *Jmb.* zu viel *R.* haben, alqm nimis indulgenter nutrire od. educare: bei Beurtheilung eines Buchs *R.* haben, ein Buch mit *R.* beurtheilen, frontem remittere in libro judicando; benigne de libro judicare: *Jmb.* mit *R.* behandeln, indulgentiā tractare od. indulgenter habere alqm: auch indulgere alci: mit *R.* (gegen die etwaigen Fehler im Buche) lesen, cum venia legere: mit gütiger *R.* hören, bona cum venia audire: um *R.* für ein Versehen bitten, errori veniam petere: seine Forderungen um *R.* bitten, petere favorem audientium: *R.* wegen etwas von *Jmbm.* erlangen, veniam alcjs rei ab alqo impetrare.

nachsichtig, -sichtsvoll, indulgens, *Adv.* indulgenter (ist der, welcher Andern gern etwas zu gute hält u. gestattet, auch wenn er es mißbilligt, *zB.* Vater gegen Kinder, Fürst gegen Sündlinge zc.,

jimmern auf der Straße n., sectari ob. associari puellas, mulieres: Jmbd. Leben n., alcjs vitae ob. bl. alci insidiari; alcjs vitae insidias facere ob. ponere; alci insidias parare ob. comparare ob. ponere ob. tendere.

Nachsteller, insidiator.

Nachstellerin, insidiatrix (Spät.).

Nachstellungen, insidiae. — Jmbm. R. bereiten, f. nachstellen (Jmbd. Leben): sich vor R. in Nacht nehmen, cavere ab insidiis: von R. bedroht sein, peti insidias.

Nachsternliebe, humanitas (*φιλανθρωπία*).

nächstens, propediem (nächster Tage). — brevi (in kurzen). — mox (bald).

nachsterben, Jmbm., *haud multo post mortem alcjs et ipsum a vita discedere.

Nachsteuer, *onus additum.

nachstenern, noch hinzugeben, addere.

nächstfolgend, proximus (der nächste). — insequens (der hierauf folgende).

Nachstich, *imago imitatione expressa.

nächstkünftig, proximus. — *Ado.* proxime.

nachstoppeln, spicilegium facere.

Nachstoppeln, das, spicilegium.

Nachstoß, *ictus repetens.

nachstoßen, repetere (den Stoß wiederholen, Quint. 5, 13, 54). — ictum adjuvare (dem Stoße nachhelfen).

nachstreben, einer Sache, alqd appetere. alci rei studere. alcjs rei esse studiosum (nach etwas trachten, sich um etwas bemühen). — alqd sectari (einer Sache nachjagen, gew. mit Label gesagt) — einem Ziele n., ad propositum contendere. — Jmbm. n., f. nachstern!

nachströmen, Jmbm., von einer Menschenmenge, effuse sequi alqm.

nachströmen, Jmbm., *cum impetu quodam sequi alqm.

nachstürzen, I) hinterherstürzen: *ruinā trahi (v. Dingen). — *et ipsum praecipitem ire (v. Pers.). — II) schnell folgen: *cum impetu quodam sequi alqm.

nachsuchen, I) suchen, um etw. zu finden: quaerere alqd. — requirere alqd (auffuchen, zB. nachschlagen, zB. apud ipsum Lucillum in nono libro). — bei Jmbm. (in Jmbd. Hause)n., f. Hausjuchung thun. — in seinen Papieren n., *scidulas suas excutere: ich habe überall nachgeseuft, omnia perscrutatus sum. — II) um etw. nachf., f. anhalten no. II, 8.

Nachsuchen, das, nung, die, I) = Hausjuchung, w. f. — II) = das Anhalten (no. II, 8), w. f.

Nacht, nox. — tenebrae (Dunkelheit, Finsterniß, auch bildl. von geistiger). — die Stille u. Ruhe der R., nocturni silentii quies. — dunkle R., nox obscura; nox et tenebrae: finstere R., nox caliginosa: stockfinstere R., f. stockfinster: lange, kürzere R., nox longa, contractior: die kürzeste R., nox solstitialis (Ggß. nox brumalis, d. i. die längste); solstitium (die Zeit, wo die kürzesten Nächte sind, Ggß. bruma; vgl. „kurz no. II“): die Zeit, wo Tag u. Nacht gleich sind, aequinoctium: eine Zeit von zwei, drei Nächten, binocinium, trinocinium. — die erste R. (Brautnacht), prima nox (f. Juven. 6, 204: quod pro prima nocte datur) — Tag u. Nacht, f. Tag. — bis zur Nacht, in noctem: bei R., in der R., noctu ob. nocte. nocturno tempore (zur Nachtzeit); nocturnis temporibus (allemal zur Nachtzeit); sub noctem (gegen die R. hin); sub nocte (im Moment des Anbruchs der R.); per noctem, inter noctem (die R. hindurch, während der R.); bei Subst. durch nocturnus (zB. Ralte in der R., frigus nocturnus; vgl.

die Zusammenfügung mit „Nacht . . .“); ob. durch noctuabundus (nächtlicher Weise, v. Pers., zB. ad me venit, Cic. ad Att. 12, 1, 2). — er sprach bis zur R., ja noch bei R., dixit in noctem atque etiam nocte: bei einbrechender R., sub noctem; primā nocte; primo vespere; nocte appetente; primis se intendentibus tenebris: bei R. u. Rebel, nocte intempestā (in unheimlicher R.); clam (heimlich): mitten in der R., mediā nocte: spät ob. tief in der R., concubiā nocte: noch bei R., de nocte: noch mitten in der R., de mediā nocte: noch tief in der R., de multā nocte (alle drei bei Verben der Bewegung, zB. abreisen, proficisci): tief ob. spät in die R. hinein, ad multam noctem. — die R. bricht ein, es wird R., nox jam appetit ob. appropinquat (die R. naht heran, ist vor der Thür); tenebrae oboriuntur (es entsteht Finsterniß); nox demittitur caelo (bei Sturm); nubes undique collectae obrunnt tenebris diem ob. tempestas abscondit diem (der Tag wird zu Nacht, ebenf. bei Sturm): es kommt Jmb. in die R. hinein, alqs in noctem conicitur: die R. überrascht Jmb., bricht über Jmb. herein, kommt Jmbm. über den Hals, nox opprimit alqm; nox alci supervenit: die R. über aufbleiben, noctem pervigilare; um zu arbeiten, zu studieren, lucubrare (in der R. arbeiten): etwas in der R. ausarbeiten, alqd elucubrare: wo über R. bleiben, die R. wo zubringen ob. hindringen, f. hinbringen: zu R. essen *cibum vespertinum capere: eine gute R. haben, bene quiescere: eine schlechte R. haben, noctem insomnem agere: gute R.! etwa molliter cubes! ob. salve! salvere te jubeo! vale! valere te jubeo! (der allgemeine Gruß der Alten beim Kommen u. Gehen): Jmbm. gute R. sagen, wünschen, alqm (vesperi) valere dicere (Ggß. alqm [mane] salvere jubere): gute R. Glas! perit vitrum.

nachtanzeln, einen Tanz, imitatione exprimere (zB. den Venustanz, Venerem).

Nachtarbeit, I) als Anstrengung bei Nacht: labor nocturnus (im Allg.). — lucubratio (bes. die R. Studierender). — II) als Sache: *opus nocturnum (im Allg.). — munus nocturnum (Dienstleistung bei Nacht, Nachtbiens, Plur. munia nocturna). — opus lucubratum, lucubratio (Studierender, Gelehrter).

Nachtarbeiter, lucubrans (bes. v. Studierenden).

Nachtanlauf, concursus nocturni.

nachtanmelden, Jmbm., *titubante gradu alqm sequi.

Nachtbeden, f. Nachtgeschirr.

Nachtbild, noctis ob. nocturna imago.

Nachtblume, *nyctanthos (L.).

Nachtbrot, *cibus vespertinus. — das R. essen, *cibum vespertinum capere: sich zum R. niedersetzen ob. (bei den Alten) niederlegen, *cibi vespertini capiendi causā residere ob. recumbere.

Nachtbleib, fur nocturnus.

Nachtbiens, der Soldaten, munia nocturna, n. pl. (Ggß. munia diurna; das. auch verb. diurna nocturnaque munia). — Ist es = Nachtwaße, f. d.

Nachtbüsse, nocturnus humor.

nächtelang, wachen, multas noctes pervigilare.

nachten, es nachtet, nox appetit ob. appropinquat; tenebrae oboriuntur.

Nachterschekung, visus nocturnus. — Ist es = Gespenst, f. d.

Nachstehen, f. Nachstrot.

Nachstente, noctua. — die große R., ulula.

Nachstalter, *phalaena (L.).

Nachsteier, pervigilium; sacra nocturna, orum, n. — eine R. ansagen, pervigilium indicare: eine R. halten, pervigilium agere.

Nachtfeuer, ignis nocturnus.

Nachtfrost, frigus nocturnum. - gelicidium nocturnum (siehe auch im Plur.; vgl. „Frost“ über fr. u. gel.).

Nachtgedanken, cogitationes nocturnae.

Nachtgefecht, proelium nocturnum.

Nachtgeld, das, pretium mansionis, *zB.* dem Inspannwirt bezahlen, stabulario persolvere.

Nachtgesang, cantus nocturnus.

Nachtgeschirr, matula. matello. trullula trulleus (im Allg.). - scaphium (das schiffartige u. der Frauen, das Nachtbeden). - vas obscenorum das *N.* als Geschirr für menschliche Excremente. - *zB.* das *N.* bringen heißen (lassen), vas obscenorum iterum alqm jubere: *zB.* das *N.* reichen, alci nullam praebere: *zB.* das *N.* unterhalten, alci nullam subicere ob. trullam subducere: sich etwas gödnen Gefäßes als *N.* bedienen, aureo vase in omnibus obscenis desideris; auro ventris armenta excipere: das *N.* über *zB.* hergießen, alqm urias respergere.

Nachtgeschicht, visus nocturnus; visum nocturnum. - *zB.* es = Gespenst, f. d.

Nachtgewand, vestimentum nocturnum (Ggff. vest. diurnum).

Nachtgleiche, f. Tag- u. Nachtgleiche.

Nachtgott, Nocturnus deus (Inscr.).

Nachtheil, incommodum (jedes widrige u. beunruhigende Ereignis, Ggff. commodum). - damnus Verlust, Einbuße, bef. durch Verschuldung, Ggff. acrum. - detrimentum (Abbruch, Ggff. emolumentum). - injuria. frans (die Beeinträchtigung von Seiten eines Andern und zwar inj. als Unrecht, frans als Betrug). - ohne *N.*, sine incommodo; sine damno; sine fraude; ohne *N.* für deine Gesundheit, commodo ob. sine incommodo valetudinis tuae; ohne *N.* für deine Ehre, sine imminutione dignitatis tuae; *zB.* *N.* für die Pflicht, salvo officio; ohne *N.* für die Freundschaft, salvo jure amicitiae; ohne *N.* des Bewusstens, sine detrimento sententiae (*zB.* fehlen, nescire, v. Worten): soneit es ohne *N.* für mich geschehen kann, quod sine fraude mea fiat: zum *N.*, in incommodo; cum damno; cum detrimento: zu einem großen *N.*, cum magno meo damno: zum *N.* der Privatpersonen, in injuriam privatorum (*zB.* ihre alci privilegium): zum größten *N.* des Staates, maximo rei publicae detrimento ob. incommodo; pessimo publico (Liv. 2, 1, 3): zum *N.* der Subordination, adversus modestiam disciplinae *N.* corruptus, Tac. hist. 2, 12): nicht ohne großen *N.* non sine magna mercede (ohne gleichf. bedeutendes Vergeltung zu zahlen, Cic. Tusc. 3, 12): wenn es ohne *N.* des Ganzen (des Staates) geschehen könnte, commodo rei publicae facere si possint: außer mit dem *N.*, bei *zB.*, nisi ut etc. (f. Plin. ep. 2, 1, 16): zum *N.* gerichten, ausschlagen, damno esse, *zB.* alci Ggff. lucro ob. usui esse); incommodo ob. fraudi *zB.* *zB.* *N.*, alci: einer Sache zum größten *N.* gereizt, maximo malo esse alci rei: zum *N.* raten, ab consulere: mit *N.* verbunden sein, damnosum esse, auch für *zB.* ob. etc., alci ob. alci rei (*zB.* aut rei [Bermögen] aut famae); detrimentosum esse (s. a. b. G. 7, 83, 1): etw. zu seinem *N.* thun, alqd incommodo suo facere: *N.* erleiden, haben, incommodum ob. detrimentum capere ob. accipere; damnosum ob. detrimentum facere: einigen *N.* erleiden, inquit damni contrahere: *zB.* *N.* verursachen, nocere, incommodum alci ferre ob. afferre; alci damnum dare ob. apportare ob. afferre; detrimentum alci afferre ob. inferre ob. importare; detrimento alqm afficere; fraudem alci ferre.

nachttheilig, damnosus. detrimentosus (viel Nachttheil, Abbruch verursachend, detr. bei Caes. b. G. 7, 83, 1). - alienus. adversus (nicht passend, ungünstig, zuwider seiend). - iniquus (unbequem, ungünstig, von Dertern und deren Lage; dann = unbillig, ungerecht), einer Sache ob. für etwas, alle mit folg. Dativ. - ein n. Terrain, locus iniquus ob. alienus; iniquitas locorum: dem *N.* nachtheilige Speisen, cibi stomacho alieni. - n. sein, von n. Einfluß für *zB.* ob. auf etw. sein, damnosum esse alci ob. alci rei (*zB.* aut rei [Bermögen] aut famae); alci damno esse: einer Sache besonders n. sein, einen besonders n. Einfluß auf eine Sache haben, maximo malo alci rei esse: dem Staate n. sein, adversus ob. contra rem publicam esse: Nachttheiliges von *zB.* reden (*zB.* in ein n. Licht setzen), quod sequitur sit de alqo loqui; detrudere de alcijs fama (*zB.* im Ruße heruntersetzen, bösen Leumund machen): Nachttheiliges ob. nachttheilig über *zB.* berichten, sinistro de alcijs rebus scribere. - *Adv.* male (übel, ungünstig), inique (unbillig), beide *zB.* etwas auslegen, alqd interpretari.

Nachttheiligkeit, iniquitas (Ungünstigkeit, *zB.* einer Gegenb., locorum).

Nachttherberge, f. Nachtquartier.

Nachtthimmel, nocturna caeli forma.

Nachtthun, *zB.* etwas, imitari alqm (in) alqare. - dem *thue* es nach, Soldat! hunc imitare, miles!

Nachtigall, lusciniä.

Nachtigallenschlag, lusciniäe cantus.

Nachtisch, mensa secunda ob. mit dem griech. epidipnia, Idia, f. (ἐπιδειπνίς, Dessert). - bellaria, orum, n. (gute Bißchen übh., wie Confect, Obst, süße Weine *zB.*, aus welchen gew. der *N.* besteht, griech. τραγῆματα ob. τραγῆλια, f. Gell. 13, 11 *extr.*). - den *N.* aufsetzen, mensam secundam apponere.

Nachtkälte, frigus nocturnum.

Nachtkleid, vestimentum nocturnum.

Nachtlager, f. Nachtquartier.

Nachtlampe, lucerna cubicularia (Ueberschr. zu Mart. 14, 39). - *zB.* *zB.* von einem Menschen, der die Nacht zum Tage und den Tag zur Nacht macht, lychnobius (λυχνόβιος, Sen. ep. 122, 17) ob. (sofern er gleichf. lichtschau ist) lucifuga (Sen. ep. 122, 16). - eine *N.* sein, ad faces et cereos vivere (nur bei Fackelschein u. Kerzenlicht leben, *ibid.* §. 10); aversari diem et totam vitam in noctem transferre (den Tag scheuen u. sein ganzes Leben in die Nacht verlegen, *ibid.* §. 6); officia lucis noctisque pervertere (die Berrichtungen des Tages u. der Nacht gerade umkehren, *ibid.* §. 1).

Nachtlärm, fremitus nocturnus (nächtliches Geräusch) - concursus nocturni (nächtlicher Aufbruch).

Nachtleuchte, f. Nachtlampe.

Nachtlicht, nocturnum lumen (das bei Nacht brennende ob. leuchtende Licht). - lumen, quod noctu apponitur (das Licht, welches bei Nacht [an das Bett *zB.*] hingeseht wird). - lucerna cubicularia (Nachtlampe, Ueberschr. zu Mart. 14, 39). - etwas als *N.* brennen (verbrennen), alqd in usum nocturni luminis urere: beim *N.* arbeiten, lucubrare: beim *N.* ausarbeiten, schreiben, elucubrare.

nächtlich, nocturnus. - nächtlicher Welle, nocte; noctu; nocturno tempore; nocte interpestä (zu unheimlicher Nachtzeit); in Bezug auf Pers. auch noctuabundus (*zB.* ad me venit, Cic. ad Att. 12, 1, 2).

Nachtluft, nocturna aura. - die kalte *N.*, frigus nocturnum.

Nachtluft, nocturnus ludus.

Nachtmahl, f. Abendmahl, Nachtbrot.

Nachtmarſch, iter nocturnum (Ggff. iter diurnum).

num; daß. im Plur. verb. diurna nocturnaue itenera).

Nachtmuffel, *nocturnus symphoniae cantus (mit vollständigem Orchester). - *nocturnus vocis lyraeque concertus (mit Gesang u. Saitenspiel). - canentium nocturna convicia, n. pl. (scheltender, schimpfender Nachtgesang). - Jndm. eine N. bringen, *alqm fidium ac tibiaram cantu celebrare (mit vollem Orchester); *alqm vocis ac fidium cantu celebrare (mit Gesang in Begleitung des Saitenspiels). - **N** Das *παρὰ λυαὸν θυρῶν* war ein Klage lied des Liebhabers vor der ihm verschlossenen Thür seines Mädchens (bergl. stehen Plaut. Curc. 147 sqq. Tibull. 1, 2, 9. Prop. 1, 16, 17. Ov. am. 1, 6); ein solches Klage lied vor der Thür anstimmen, ostium occantare (Plaut. Pers. 569; merc. 408; vgl. Curc. 145).

Nachtmähe, *galerus nocturnus.

Nachtsüßen, resonare. - der Ruhm tönt beständig wie ein Echo nach, laus virtuti resonat tamquam imago.

Nachtpatrouille, f. Patrouille.

Nachtquartier, mansio (Quartier u. Station, wo man über Nacht bleibt). - locus requiesque (Platz zur Nachtruhe). - dem Ausspannwirth das Geld für das N. bezahlen, pretium mansionis stabulario solvere: um ein N. bitten, locum requiemque petere: an dem Tage zu Caeslinum sein N. nehmen, Caeslini eo die manere.

Nachtquartiergeß, f. Nachtgeß.

Nachtraub, agmen extremum ob. novissimum; auch bl. extremi ob. postremi ob. novissimi. - der N. des Feindes, hostes novissimi; postremi: den N. bilden, agmen claudere ob. cogere: den N. angreifen, postremos adoriri.

Nachtrauben, Jndm., im Jßg. alqm subsequi.

Nachtachten, f. nachstellen.

Nachttrag, quod additur (im Allg.). - supplementum. additamentum (Ergänzung). - N. zu einem Schriftsteller, *spicilegium in alqo scriptore factum.

Nachttragen, I) Jndm. etwas hinterhertragen, A) eig.: deferre alci alqd. - B) uneig., nicht der Bergeshöhe übergeben: alci rei memorem esse ob. alqd memorā tenere (etw. im Gedächtniß behalten). - alqd insectari (sich wegen etwas zu rächen suchen). - einen Groll n., irae memorem esse: eine Beleidigung n., offensae ob. injurias memorem esse: eine Beleidigung nicht n., injurias non insectari: ich trage Jndm. sein hinterlistiges Benehmen gegen mich nicht nach, ex memoria quas mihi alqs fecit insidias depono. - II) etwas hinzufügen: addere. - in etwas n., alqd supplere.

Nachträglich, I) Beleidigungen zc. nicht vergefend: injuriarum ob. offensarum memor (Beleidigungen nachtragend). - inimiciarum memor (Feindschaft nachtragend); verb. offensarum inimiciarumque memor. - irae memor (einen Groll nachtragend). - nicht n. sein, injurias non insectari. - II) hinzufügend; zB. nachträgliche Bemerkungen, *observationes, quae prioribus addendae sunt - ich bemerkte nachtr., daß zc., *adicio, id quod supra omiseram, mit folg. Acc. u. Infm.

Nachtreise, iter nocturnum. - excursus nocturnus (Ausflug bei Nacht). - eine Nacht- u. Tagreise, iter nocturnum et diurnum (zu Lande); noctis et diei cursus (zu Schiffe).

Nachtretten, Jndm., sequi alqm (eig. u. uneig.). - alcijs vestigijs insequi ob. insistere. alcijs vestigia premere (uneig., in Jnds. Fußstapfen treten, ihm nachfolgen). - alqm imitari (Jnd. nachahmen). -

dem großen Haufen n., antecedentium gregem sequi (auch uneig.).

Nachtretter, pedisequus (eig.). - imitator (uneig., Nachahmer, zB. veterum facinorum). Zgl. „Nachbeter“. - **Nachtretterin**, pedisequa (eig.). - imitatrix (Nachahmerin).

Nachttrinken, Jndm., *alqo propinante ipsum quoque bibere (indem Jnd. vortritt, ebenfalls trinken); ab alqo propinationem accipere (den vorgebrachten Becher von Jndm. annehmen, das Nachttrinken nicht verweigern). - Jndm. nicht n., propinationem alcijs recusare; ab alqo propinationem non accipere. - bei einer Arznei etwas n., *medicina sumpta bibere alqd.

Nachtruhe, quies noctis; quies nocturna.

Nachttrunde, f. Patrouille.

Nachttrupp, moratores.

Nachts, nocte; noctu; nocturno tempore.

Nachtschatten, *solanum (L.).

Nachtschiffahrt, navigatio nocturna. - **Nachts** u. **Tag**sch., nocturna et diurna navigatio; noctis et diei cursus.

Nachtschmaus, convivium nocturnum. - epulae nocturnae (ein glänzender). Zgl. „Nachtschwärmererei“. - **Nachtschwalbe**, caprimulgus.

Nachtschwärmer, lychnobius (*λυχνόβιος*, äth. Einer, der viel die Nächte hindurch lebt, Sem. ep. 122, 17; vgl. „Nachtlampe“). - **grassator nocturnus** (auf der Straße zur Nachtzeit Umherstreifender). - **comissator** (lieblicher Zechbruder).

Nachtschwärmererei, bacchatio nocturna (das wilde u. liebliche Leben ganze Nächte hindurch). - **grassatio nocturna** (das Umherstreifen in den Straßen in später Nachtzeit). - **comissatio** (die N. junger Leute, welche die Nacht mit Schmausen u. Zechen verbringen, indem sie von Einem zum Andern gehen und jedesmal ihre Zecherei wiederholen).

Nachtschweiß, *sudor, qui nocte oritur.

Nachtsignal, *signum noctu datum (im Allg.). - **insigne nocturnum** (auf einem Admiralschiff).

Nachtsitzen, das, Studieren, lucubratio.

Nachtsitze, silentium noctis.

Nachtspiel, argumentum nocturnum (als Schauspiel, auch übr., f. Liv. 40, 12, 7). - *tempestas foeda imitatione expressa (ein Gemälde, auf welchem ein Sturm abgebildet ist). - *foeda et atrox rerum facies (Beschreibung eines schrecklichen Vorgangs). - **portentum** (schauerliche u. abenteuerliche Handlung). - **opinionis commentum** (Phantasterei).

Nachtsuhl, sella pertusa; auch bl. sella. - auf den N. gehen, alvum exoneratum ire; ire quo saturi solent (sicherh. f. Plaut. Curc. 362).

Nachtsunde, hora nocturna ob. noctis. - **St** es = Nachtzeit, tempus nocturnum; tempora nocturna. [cturna.

Nachtschau, ros nocturnus.

Nachtschiff, f. Nachtbrot.

Nachtsopf, f. Nachtgeschirr.

Nachtsreffen, proelium nocturnum.

Nachtviole, *heperis (L.).

Nachtvogel, I) im Allg.: avis nocturna. - II) insbes. = Nachtfalter; *phalaena (L.).

Nachtwache, custodia nocturna (die Wache bei Nacht). - **vigiliae nocturnae**, gew. bl. **vigiliae** (die Wache u. die Wächter). - **vigiles nocturni**, auch bl. **vigiles** (die Wächter). - die Zeit der ersten, zweiten zc. N., prima, secunda vigilia (zB. als die Zeit der ersten N. vorüber war, primā vigiliā confecta). - N. halten, als N. Posten stehen, **vigilias agere**: **Nachtwachen** ausstellen, **nocturnos vigilas singulos dividere**; **vigilias disponere**: die N. wistieren, **vigilias circumire** (zB. negligentia).

Nachtwächter, bucinator, qui horas nocturnas dividit (nach Frontin. strat. 1, 5, 17, wo es heißt ac, qui vigiliis dividit).

Nachtwächmeister, praefectus nocturnae custodiae; praefectus vigillum; triumvir nocturnus als einer von den drei Nachtwächmeistern im alten Rom).

Nachtwächmeisteramt, *praefectura vigillum u. nocturnae custodiae. — das N. schlecht versehen, vigiliis negligentius circumcure.

Nachtwächler, lunaticus (Jct.).

Nachtwächlerin, lunatica (Jct.).

Nachtweise, commissatio (s. Nachtschwärzerei).

Nachtzeit, tempus nocturnum ob noctis; nocturnum spatium; im Plur. tempora nocturna ob quia nocturna (Ggft. diurna); horae nocturnae u. Nachtsunden. — zur N., tempore nocturno ob. noctis: noctis; nocturnis temporibus (allemaal zur N.).

Nachwachsen, succrescere. subnasci (nach u. nach sich heru wachsen). — renasci (von neuem wachsen).

Nachwachsen, sich, audere insequi, Jndm., alqm.

Nachwahl, subrogatio (in den Comitien). — subrogatio (durchs Los; s. „nachwählen“ die Verba).

Nachwählen, an Jndm. Stelle, sublegere in alqjs vom (im Allg.). — subrogare ob. sufficere in alqjs vom (in den Comitien, und zwar steht subr. vom Primitiv derselben, der den Candidaten vorläufig wählt und vorschlägt, suff. vom Volke, welches ihn endlich erwählt). — einen Richter durchs Los nachwählen der früher gewählte von den Parteien verurteilt worden ist), iudicem subortiri (diese Handlung hieß subortitio iudicis).

Nachwählen, Jndm., alqm sequi.

Nachwehen, die, I) eig.: *dolores, qui post parturientiam remanent. — II) übtr.: *incommoda, quae alqd aquantur. — die N. werden schon kommen, postmodo senties.

Nachwehen, vom Wind, a tergo flare.

Nachweinen, Jndm., lacrimis alqm prosequi.

Nachweis, s. Nachweisung. — den N. liefern, führen das x., s. nachweisen.

Nachweisbar, qui, quae, quod demonstrari obprobri potest.

Nachweisen, monstrare. demonstrare (zeigen).

Nachweisen, alqd alqd (angeigen). — probare (durch Kunde, Beweise glaublich machen). — nachw. als x.

u. das x., ostendere m. dopp. Acc. ob. m. Acc. u. m. (gleichf. vor Augen stellen, zB. alqm nocentem als schuldig); u. idoneam perficiendi facultatem esse quaesitam: im Passiv u. Nominat. u. Infinitiv. zB. signum est, per quod ostenditur idoneam quaesitam facultatem esse quaesitam); probare mit v. Acc. ob. m. Acc. u. Infinitiv. (durch Gründe, Beweise glaublich machen, zB. alqm ministrum [als Verweiser]: u. Verrem contra leges pecunias cepisse); demonstrare mit folg. Acc. u. Infinitiv. (durch Gründe, Beweise zeigen, zB. te id comisse facere). — Jndm. nachw. (der verloren ging), demonstrare alqm (Petr. 97, 2): sich nachw. lassen inveniri posse (sich auffinden lassen).

Nachweislich, s. nachweisbar.

Nachweisung, monstratio. demonstratio (das was dem auch durch Beweise x.). — probatio (die Beweisführung). — Jndm. N. geben ob. erteilen über et. alqm docere ob. (genaue) edocere de alqa re.

Nachweist, posteritas (die Zeit u. die Menschen, die praesens aetas). — posteri. homines ob. ii, qui futuri sunt. homines futuri (die Menschen, die nachkommen, Ggft. homines, qui nunc sunt, praesens aetas). — insecuta tempora (relativ, die folgenden Zeiten, Ggft. homines, qui tum agebant, nach Tac.

ann. 8, 19). — auf die N. bringen, verpflanzen, der N. überliefern, memoriae prodere. posteritati notum facere (im Allg., durch Denkmäler, Schriften x.); litteris prodere (durch Schriften): auf die N. kommen, ad posteritatem pervenire: seinen Ruhm auf die N. bringen, memoriam prodere: dieses wird auf die späteste N. kommen, hujus rei ne posteritas quidem omnium saeculorum immemor erit: von der dankbaren N. gelesen werden, a memori posteritate legi: auf die N. Rücksicht nehmen, posteritatis rationem habere; posteritati servire; futura post mortem famae consulere.

nachwerfen, Jndm. Steine, alqm lapidibus prosequi.

nachwiegen, etwas, *et ipsum pendere alqd.

nachwiehern, Jndm., *hinnitu prosequi alqm.

nachwintzen, Jndm., *nutu prosequi alqm.

Nachwinter, hiems praecipua (der letzte Theil des Winters, Serv. Verg. ge. 1, 48). — hiemis ruminatio (Wiederholung des Winters, Plin. 17, 119). — vor in hiemem revolutum (der in den Winter gleichf. jurüdgeworfene Frühling). — frigus praeposterum (Nachkälte). — nach drei N., ter repetito frigore.

nachwirken; zB. die Arznei wirkt nach, remedium fugato morbo sentitur: die Furcht wirkt nach, longior causis timor est.

nachwogen, s. nachströmen.

nachwollen, Jndm., alqm sequi ober insequi velle.

Nachwort, epilogus (ἐπιλογος).

Nachwuchs, suboles.

nachwünschen, Jndm. alles Gute, alqm optimis omnibus prosequi.

nachzahlen, I) späterhin zahlen: *postea solvere. — II) noch dazu zahlen: addere.

nachzählen, I) v. tr. etwa recognoscere (wenn man selbst vorher gezählt hat). — *et ipsam numerare (wenn ein Anderer). — an den Fingern nachz., digitis computare. — II) v. intr. *numeros repetere.

Nachzahlung, *pensio postea facta (die späterhin gemachte Zahlung). — nummi additi (das noch dazu gezahlte Geld).

nachzeichnen, etwas, depingere; exscribere. — einem Modell etwas n., pingere alqd ad exemplum.

Nachzeichnung, s. Copie no. II.

nachzerren, s. nachschleppen.

nachziehen, I) v. tr., s. nachschleppen. — II) v. intr. sequi ob. subsequi, Jndm., alqm. — (einem Auswandernden) nachz., *et ipsum emigrare.

nachzischen, Jndm., sibilis consecrari alqm.

Nachzug, I) = Nachtrab, w. f. — II) die Jndm. begleitenden Personen: comites.

Nachzügler, morator (übq. Einer, der hinter dem Zuge zurückbleibt, sich zu lange verweilt). — miles invalidus, qui agmen sequi non potest (der aus Entkräftung nicht folgen kann). — (miles) palans per agros. vagus et lascivius per agros miles (der zurückbleibt, um in der Umgegend zu rauben u. zu plündern, ein Marodeur); im Plur. verb. moratores et palantes per agros (die Nachzügler aller Art).

Nacken, cervix ob. (gem.) Plur. cervices. — collum (der Hals, w. vgl.). — über Jndm. N. schweben (v. Schwert x.), cervicibus alqjs impendere: die Arme um Jndm. N. schlingen, brachia circumdare cervicibus ob. collo alqjs. — Uneig., auf dem N. sitzen, in cervicibus esse. supra caput esse. in capite et in cervicibus esse (von Pers. u. Ereignissen); super caput stare (von Pers., zB. von e. Gläubiger): Jndm. auf dem N. sein, sitzen, alqm faucibus urgere. in cervice alqjs stare. in tergo alqjs haerere

(v. Pers., bes. vom Feinde; daß, in tergis fugientium haerere). – Jmbd. N. beugen, animus ob. ferociam alcjs frangere: Jmbd. N. unter das Joch der Sklaverei beugen, alci jugum servitutis injungere: seinen N. unter etw. beugen, alci rei submittare ob. subducere collum (Jb. fortunae); alci rei subdere collum (Jb. jugo Christi: u. auctoritati alcjs, Eccl.): unter das Joch der Sklaverei, servitutum accipere.

nadt, nudus (im Allg., auch übr., Jb. die n. Prosa, oratio nuda). – glaber (sabl, f. d.) – ganz nadt (splitternadt), plane nudus; omni veste exutus (ohne alle Kleidung): Jmb. ganz nadt (splitternadt) ausziehen, novissimum velamentum alci detrahere. – die Nadtten Kleiden, eorum nuditatem velare vestita. – nur um das n. Leben bitten, nihil praeter vitam petere: Jmbd. nur das n. Leben lassen, schenken, alci dumtaxat vitam concedere; alci animam relinquere.

Nadttheit, nuditas (γυμνότης, Anson. grat. act. 35, 1 u. oft bei den Eccl.). – ob. durch die Object. unter „nadt“.

Nadel, I) Sted-, Haar-, Näh-, Stannadel: acus. – kleine N., acula; acicula. – Zum Zusammensteden der Kleidung diente eine fibula (Festel). – eine N. einnäbeln, filum in acum inserere ob. conicere: sich mit der N. nähren, *acu victum quaeritare. – II) Baumnadel: folium tenue et capillaceum (im Allg.). – seta (der Lanze). – folium pinnatum (der Fiefer). – folium capillatum ob. capillaceum (der Fichte). – spina (am Wachholder).

Nadelbaum, arbor folio tenui et capillaceo. – arbor folio pinnato. – arbor, cui seta pro folio est (f. „Nadel no. II“ den Unterfch.). – arbor, quae picem gignit (sofern er Pechharz liefert).

Nadelbüchse, *theca acubus servandis destinata.

Nadelchen, acula; acicula.

nadelförmig, acui similis.

Nadelgeld, *annus ad mundum praebita, orum, n. – zum N. geben, *ad mundum praebere: als N. steden, *ad mundum accipere: die Einnahme eines Landstrichs einer Gemahlin als N. geben, uxori civitatem tribuere, his quidem verbis, quae mulieri mundum praebat.

Nadelholz, I) Nadelbäume, durch den Blut. der Ausbr. unter „Nadelbaum“. – II) Nadel- u. Fichtenzwald: pinetum.

Nadelkopf, -kopf, *acus caput.

Nadelöhr, foramen acus (Vulg. Matth. 19, 24. Augustin. ep. 130, 2). – einen Faden durch das N. steden, filum in acum conicere oder inserere. – Sprüchw., Jmb. in ein N. jagen, alqm in rutae folium conicere (Petr. 37, 10 u. 58, 5).

Nadelspitze, *acus mucro. – gew. bl. acus.

Nadelstiche, als Wunde, vulnus acu punctum. – ein N. zu sein scheinen, acu punctum videri: Jmbd. einen N. geben, acu pungere alqm u. bl. pungere alqm.

Nadelwald, pinetum.

Nadir, *nadir (f. f.).

Nabler, acuarius (Inscr.).

Nägel, I) an den Fingern und Zehen der Menschen u. Thiere: unguis (auch das Unterste an den Klättern). – lange Nägel, unguis eminentes ob. prominentes (f. Ov. art. am. 1, 519: et nihil eminent unguis [man darf keine langen Nägel haben]. Curt. 9, 10 [40], 9: prominent unguis numquam recidi): schmutzige Nägel, unguis sordidi (f. Ov. art. am. 1, 519: et sint sine sordibus unguis): die Nägel abschneiden, unguis recidere ob. resecare ob. subsecare: an den Nägeln lauen, unguis rodere (Jb. als Zeichen der Verlegenheit, Hor. sat. 1, 10,

71). – Sprüchw., nicht einen N. breit weichen, algo loco non unguem latum excedere: nicht einen N. breit von etwas abweichen, transversum unguem ab alqa re non recedere: auf den N., ad unguem; in unguem: wenn das Feuer schon auf den Nägeln brennt, urgente discrimine. – II) der hölzerne ob. metallene N. zum Einschlagen: clavus. – ein N. mit einem breiten Kopfe, clavus muscarius: ein N. zur Befestigung der Bretter, clavus tabularis: ein großer N. zur Befestigung der Balken, clavus trabalis: Nägel, mit welchen die Schuhsohlen beschlagen werden, clavi caligares: einen N. einschlagen, clavum figere ob. defigere, in etwas, in alqa re; clavum adigere in alqd. – Sprüchw., etwas an den N. hängen, f. einstellen (etw.): die griech. Litteratur, Graeculis calcem impingere (den Griechen gleichsam einen Fußtritt geben, Petr. 46, 5). – du hast es auf den N. getroffen, tetigisti acu (Plant. rud. 1306). – ein N. zu Jmbd. Sorge sein, causam mortis esse.

Nagelbohrer, terebra.

Nägelschen, I) an den Fingern und Zehen: unguiculus. – II) zum Einschlagen: clavulus.

Nägelstein, I) = Nägelschen, w. f. – II) Blume der Gewürznelke: *caryophyllum aromaticum (L.).

Nagelfell, im Auge, unguis.

nagelfest, f. niet- u. nagelfest.

Nagelgeschwür, paronychia; paronychia.

Nagelkopf, clavi bulla.

Nagelknuppe, unguis extremus.

Nägelsmale, die, vestigia ob. cicatrices clavorum (Eccl.). – seine Finger in die N. Christi legen, in vestigia clavorum Christi digitos inserere (Eccl.).

nageln, an etwas, clavis ob. clavulis figere in alqa re ob. ad alqd (Jb. ad parietem). – clavis affigere u. gew. bl. affigere alci rei. – clavis suffigere ob. bl. suffigere alci rei ob. in alqa re.

nagelnen, recens. – novus et inusitatus. inusitatus et recens (neu und ungewöhnlich, Jb. ein n. Wunderthier, portentum inusitatum et recens). – ein n. Kleid, *vestis recens a vestifico: ein n. Buch, *liber recens a prelo.

Nagelspitze, clavi cacumen.

Nagelschmied, clavarius (Inscr.).

nagen, an etwas, rodere, arrodere, derodere alqd (benagen). – circumrodere alqd (rings benagen). – Uneig., der Kummer, die Sorge, der Gram (Sarm) nagt mir am Herzen, aegritudo me ob. animus meus exeditur (Jb. noctes atque dies); aerumnae cor ipsum exedunt; curae animus mordent (Eccl.): so zerrüttend nagte das böse Gewissen an seinem aufgeregten Innern, ita conscientia mentem excitam vastabat: die sittliche Verborbenheit des Staats, an welchem die zwei schlimmsten Uebel, Heppigkeit u. Habsucht, zerrüttend nagten, corrupti civitatis mores, quos pessima mala, luxuria atque avaritia, vexabant. – nagender Kummer, aegritudo crucians: nagender Gram, aerumnae cor ipsum exedentes: nagende Sorgen, sollicitudines mordaces: eine Art von nagendem Schmerz, quasi morsus aliquis doloris.

Nagen, das, rosio (fig.). – morsus (das Beißen an etwas; auch uneig., die Dual zc.). – cruciatus (uneig., die Dual des Schmerzes, Kummers).

Nagethier, *bestia rodens.

nagē, propinquus, im Comparat. propinquior u. (gew.) propior, im Superlat. proximus (im Allg.). – vicinus (dem Orte u. der Nechnlichkeit nach, auch, wiewohl seltener, der Zeit nach). – finitimus mit Dativ. similis mit Genit. ob. Dativ non alienus ab m. Abl. (der Nechnlichkeit nach). – der nächste Nachbar,

proximus vicinus: **naher Verwandter**, n. **Verwandtschaft**, f. **Freund**, **intimus**; quo familiariter oder intimo ser: eine nähere Verbindung, societas propior; necessitudo (zwischen Geschäftsverwandten, Kollegen z.: in n. Verbindung mit Jndm. stehen, f. (unten) „nahe stehen“. - der nächste (geringste) Preis, premium minimum. - ich wünsche darüber etwas Näheres zu erfahren, *de singulis rebus ad me scribas nōna.

Ad. prope (im Comparat. propius, im Superlat. proxime). - in propinquo (in der Nähe). - juxta (nicht entfernt). - n. wohnen, prope ob. juxta habitare; accolam esse ejus loci (ein Anwohner, Nachbar dieses Ortes sein): näher rücken, f. rücken. - sich nicht erklären (eine nähere Erklärung geben) über ea. diligentius explicare alqd; accuratius exponere de alqa re; pluribus verbis disserere de alqa n. - sich mit etw. näher bekannt machen, alqd accuratius cognoscere. - Jndm. ob. etw. näher kennen, alqm ob. alqd familiariter nosse; alqm bene nosse.

nahe od. näher bringen, prope ob. propius admoveere, auch bl. admoveere, an etw., ad alqd (auch abstr.) - wenn man die Hand n. bringt, appropinquante manu. - **einander nahe oder näher bringen**, zwei x. Personen, conciliare inter se. - z. getrennten Völkern, gentes dissipatas locis miscere (von d. Schifffahrt): die Länder, terras admoveere. Seefahrern): Gleichheit der Gesinnung brachte sie **einander bald näher**, contraxit celeriter similitudo eor.

nahe gehen; JB. auf diesem Wege wirst du näher sein, hāc multo propius ibis. - es geht mir etwas t. ich nehme mir etwas n., alqd molliter fero.

nahe kommen, a) eig.: prope accedere. - appropinquare (sich nähern, auch v. Lebl., JB. appropinquante manu, wenn die Hand, b. i. wenn man zu der Hand n. kommt). - komme mir nicht zu n., nōna me attingere. - b) übtr.: prope (propius, proxime) accedere ad alqd. - non multum abesse ad alqa re (nicht weit entfernt sein von etw.). - prope (nahe) propius accedere ad similitudinem alqa rei (der Ähnlichkeit nach nahe od. näher kommen) - alqs rei similem esse (einer Sache ähnlich sein). - alqd imitari videri (etw. nachzuahmen scheinen). - simulacrum esse alqs rei (gleichf. ein Abbild sein von etwas, JB. der sittlichen Vollkommenheit virtutis). - der Wahrheit nahe kommen, prope accedere ad veritatem; a veritate non multum abesse; veri similem esse: der Wahrheit noch nicht ganz n. kommen, nondum satis ad veritatem adiacere; Laster, welche der Tugend n. kommen, vitia, quae virtutem videntur imitari: wer dem n. zu kommen strebt, quod qui sequitur: einem Ziele näher kommen, proficere ad alqd (f. Caes. b. G. 7, v. 4 [no parum prof. = gar nicht n. L.] Flor. 4, v. 1). etwas der Kunst od. Wissenschaft **nahekommen**, quasi ars (f. Cic. de or. 2, 52).

Jndm. etwas nahe legen, subicere alci alqd a v. Hand geben, JB. Liv. 3, 48 extr.). - alqm warnen od. admonere (warnen raten) mit folg. d. wenn etwas gethan) od. mit folg. ne (wenn etwas unterlassen werden soll). - alqm irritare (Jndm. zorn reizen).

nahe liegen, prope ob. in propinquo jacere ob. man esse. prope esse. non longe abesse. subesse. - facile inveniri posse (uneig., leicht aufgefunden werden können, von Gründen zc.). - facile intelligi ob. intelligi posse (uneig., leicht eingesehen werden können). - n. liegend, propinquus (auch übtr., JB. exemplum): n. an ei-

nem Orte liegen, alci loco proximum esse (JB. vicus est proximus itineri).

nahe sein, prope esse (im Allg.). - propinquum ob. vicinum esse (dem Ort, der Zeit, der Ähnlichkeit nach). - non longe abesse. in propinquo adesse. subesse (dem Ort u. der Zeit nach: näher sein, propius abesse). - appetere (herannahen, der Zeit nach, v. Tag, Nacht, den Jahreszeiten zc.). - impendere (herübergehen, von Local., JB. Bergen; dann = nahe bevorstehen, von Zeitereignissen). - näher sein (der Zeit nach), propioribus temporibus natum esse (v. Pers.): sehr n. sein, supra caput esse. in cervicibus esse. in capite et in cervicibus esse (auf dem Nacken sein, dem Ort od. der Zeit nach, v. Pers. u. Ereignissen); imminere. instare (der Zeit nach): der Zeitpunkt ist n., wo zc., prope adest, quum etc.: die Sache war einer Empörung sehr n., haud procul seditione roeratur: einem gänzlichen Mangel sehr n. sein, haud procul esse ab rerum omnium inopia.

es war nahe daran, daß ich zc., od. **ich war nahe daran, zu zc.**, in eo erat, ut etc. (es war auf dem Punkte, man war im Begriff zc.). - prope erat ob. fuit, ut etc. propius nihil factum est, quam ut etc. non multum ob. non longe ob. paulum abfuit, quin etc. (alle = es fehlte wenig, es geschah beinahe, daß zc.), JB. die Stadt war nahe daran, erobert zu werden, in eo erat, ut urbs caperetur: es war n. daran, daß jener ebenfalls zum Dictator ernählt wurde, prope fuit, ut dictator ille idem crearetur: er war n. daran, getödtet zu werden, propius nihil factum est, quam ut occideretur; haud multum abfuit, quin interficeretur.

nahe stehen, in vicino stare (eig., JB. in vicino stantes). - Jndm., non longe abesse ab alqo (eig.); alci propinquum esse genere. propinquā cognatione alqm contingere (der Verwandtschaft nach); familiariter ob. intime uti alqo (als Freund); usu cum alqo conjunctissimum esse. magna mihi cum alqo necessitudo est. summā necessitudine me alqs contingit (übh. der Verbindung nach, als Colleague, Geschäftsfreund zc.): Jndm. näher stehen, propiore amicitiae gradu alqm contingere (der Freundschaft nach); alci potiores esse (der Zuneigung nach, JB. durch die lange Dauer der gegenseitigen Verbindung, vetustate necessitudinis): die Bürger stehen einander näher als Fremde, cives potiores sunt quam peregrini.

Jndm. zu nahe treten, alqm offendere (bei Jndm. anstoßen, ihn beleidigen); alci injuriam facere ob. inferre (Jndm. ein Unrecht anthun). - Jnds. Ehre zu n. treten, alqs existimationem offendere; alqs dignitatem labefactare: er wollte keinem von beiden Theilen durch seinen Beschluß zu n. treten, decreto suo neutram partem aut levare aut onerare voluit. - ohne einer Sache zu n. zu treten, salvā alqā re (unbeschadet einer Sache, JB. salvā lege, salvā religione): ohne dir zu n. zu treten od. treten zu wollen, pace quod fiat tuā (bei einer Vornahme); pace tuā dixerim (bei Aussprechung eines Urtheils): ohne der Sorgfalt des Cato zu n. zu treten od. treten zu wollen, pace diligentiae Catonis dixerim: ohne dir mit einem bösen Worte zu n. zu treten, sine verborum contumelia.

nahe an od. bei, a) dem Orte nach: prope mit folg. ab mit Abl. od. auch bloß mit folg. Acc. - propter (in der Nähe von zc.). - ad (bei; alle drei zur Bezeichnung der Nähe übh.). - juxta (ganz nahe bei, dicht neben, zur Bezeichnung der unmittelbaren Nähe). - secundum (längs . . . hin, zur Bezeichnung der Richtung an einem Orte zc. hin). - n. an Jnds. Pause sitzen, prope ab alqs aedibus sedere: n. an ei-

Ufer, prope ripam (in der Nähe des Ufers); secundum ripam (das Ufer entlang, zB. Schiffen). - näher an ob. zu ic., propius ad alqm ob. alqd ob. bl. propius alqm ob. alqd; ob. propius ab alqa re. - sehr nahe an ob. bei, proxime ab mit Abl. ob. proxime mit folg. Acc. - n. an dem Orte ob. an dem Ufer wohnen, accolam ejus loci ob. ejus ripae casa. - wollen, daß seine Hilfe näher an Italien als an Ästen sei, ejus auxilium ad Italiam vergere quam ad Asiam malle. - b) der Zeit nach: prope ad mit Acc. ob. prope mit folg. Acc., zB. bis nahe an das achtzigste Jahr war er gelangt, prope ad annum octogesimum pervenerat. - c) der Anzahl nach: ad mit folg. Acc. ob. (bei den Histor.) adverbialiter mit dem Kasus, welchen das dabeistehende Verbum nötig macht („beinahe“, das veraltete deutsche „bei die ic.“, zur Angabe der höchsten Zahl, zB. nahe an 200 Mann, ad ducentos homines: nachdem nahe an 4000 Menschen getötet worden, occisis ad hominum milibus quatuor). - circiter (gegen, ungefähr, zur Angabe der ungefähren Zahl).

Nähe, propinquitaa. - vicinia (die Nachbarschaft). - in der Nähe, prope; in propinquo; in vicino; comminus (sich gegenüber ob. davor befindend, zB. kämpfen, pugnare: etwas beurteilen, judicare alqd): hier in der N., hic viciniae: hierher in die N., huc viciniae: in der N. von, f. „nahe an“ unter „nahe“: in die N. von ic., ad mit Acc. (f. Caes. b. G. 1, 7, 1; 7, 41, 1. Cic. ep. 3, 8, 1): aus der Nähe, ex propinquo. ex propinquitaa. ex vicino (im Allg.); e vicinia (aus der Nachbarschaft): in der N. sein, f. „nahe sein“ unter „nahe“: dort in der N. wohnen, accolam esse ejus loci: etwas in der N. besuchen, betrachten, propter intueri alqd (auch übt., zB. voluptates): in der N. (bei Licht) besuchen, f. Licht (Ab. 2. S. 246): sich in der N. halten, non ultra vicinitatem tendere: das Lager ganz in der N. des Feindes aufschlagen, castra haud procul ab hoste ponere.

nähen, f. (sich) nähern.

nähern, suere (auch v. Chirurgen). - in etwas n., insuere in alqd: an etwas n., assuere alci rei. - für die Leute n., *acu victum quaeritare.

Nähern, das, suendi ars (die Kunst zu nähern). - Uebrig. durch Umschr. mit suere.

näher, f. nahe.

Näherin, *puella ob. mulier, quae acu victum quaerit.

nähern, sich, a) dem Orte nach: prope accedere. - appropinquare (herannähen, herankommen). - sich Zumd. ob. einer Sache n., (propius) accedere ad mit Acc.: sich mit dem Heere einer Stadt n., exercitum ad urbem (propius) admovere. - b) der Zeit nach, von Zeitpunkten, Ereignissen ic.: prope adesse. subesse (nahe bevorstehen). - appropinquare. appetere (herannähen). - adventare (gleichsam mit starken Schritten herankommen, zB. adventans senectus). - es nähert sich der Zeitpunkt, wo ic., prope adest, quum etc.: es näherte sich der siebente Tag, appetebat dies septimus. - sich dem Greisenalter n., in conspectu senectutis esse: sich dem achtzigsten Jahre n. (v. Menschen), prope ad octogesimum annum pervenisse. - c) der Ähnlichkeit nach, f. „nahe kommen“ unter „nahe“.

Näherrecht, jus praecipuum. - N. bei Schulforderungen, f. VorSchulrecht. - worauf ich als Consul ein N. hatte, quod mihi consuli praecipuum fuit praeter alios.

Näherung, f. Annäherung.

nahesänlig, systylos, on (σύστυλος).

Nahstampf, pugna propior; vgl. „Handgemenge“.

Nahme ic., f. Name.

Nähndel, f. Nabel no. 1.

nähren, nutrire (Nahrungsmittel geben, Nahrung reichen u. nebenbei Wartung u. Pflege angebeihen lassen, damit etwas wachse u. gedeihe, wie die Amme das Kind, die Erde die Kräuter ic.; übtz. = begünstigen, hegen, zB. die Liebe). - alere (ernähren, erhalten, unterhalten, damit etwas nicht unter- oder ausgehe, wie der Menschenfreund ein angenommenes Kind, der Feldherr ein Heer, der Ader seinen Webauer, sodas alere die Erhaltung der Existenz ohne u. mit Angabe des Mittels, dagegen nutrire das Erhalten durch thierische Nahrung bezeichnet; vgl. Justin. 44, 4, 12: Romanorum conditores lupa nutriti [von einer Wölfin gesäugt, an der Brust aufgezogen] et Cyrus, rex Persarum, cane alctus [von einem Hunde ernährt, unterhalten übtz.] u. Gall. 12, 1, 6: alero suo lacte viventem [das lebende Kind selbst n., von der Mutter] u. Liv. 21, 52, 5: praedā militem alere; übtz., unterhalten, nicht aufhören lassen, zB. die Krankheit, den Krieg, einen Streit, Zmds. Liebe, Wuth ic.). - sustentare (aufrecht erhalten, nicht zu Grunde gehen lassen, wie zB. ein Sklave eine ganze Familie; dann bildl. = im Gange erhalten, zB. einen Krieg, Zmds. Laster ic.); verb. sustentare et alere; alere et sustentare. - augere (nur bildl. wie ἀρξάνειν, mehren, vergrößern); verb. alere et augere (unterhalten und mehren, zB. die Sehnsucht, desiderium, von einer Sache, f. Cic. de amic. 104, Ggsh. exstinguere). - Zmd. von etwas nähren, alqm nutrire ob. alere ob. sustentare alqā re (erstere nur in Bezug auf die Speisen, al. auch, wie sust., in Bezug auf den Erwerb, durch den man die Mittel zur Ernährung sich verschafft; vgl. auch alqis egestatem sustentare sumptu, Zmd. in seiner Armuth auf seine Kosten nähren). - meine Arbeit nährt mich, artificio meo me tuor: meine Arbeit nährt mich trotz aller Anstrengung sehr langsam, mihi aut vix aut vix quidem victus suppetit multo labore quaerenti (nach Cic. de fin. 2, 111). - gut (wohl) genährt, f. wohlgenährt. - sich von ob. durch etwas nähren, alii alqā re (sowohl in Bezug auf die Speisen als in Bezug auf den Erwerb, zB. von Milch, lacte: von der Jagd, venando); vesci alqā re (als Nahrungsmittel genießen, verzehren, um sich zu nähren, also in Bezug auf die Speisen, zB. von Fleisch, von Milch, carno, lacte); se tueri alqā re (seine Existenz sichern durch etw., zB. artificio); victum quaerere alqā re. se sustentare alqā re (seinen Lebensunterhalt suchen, sich erhalten ob. ernähren von einem Erwerb, also in Bezug auf das Erwerbsmittel). - sich ärmlich, langsam, kümmerlich n., vix diurno quaestu propulsare famem; von etw., vitam tolerare alqā re (sein Leben hinbringen, sowohl in Bezug auf die Speisen als auf den Erwerb); paupertatem sustentare ob. inopiam tolerare alqā re (sich in Armuth ob. Dürftigkeit hinbringen durch einen Erwerb, also in Bezug auf den Erwerb, zB. von einem Handels-, coronas venditando); victum sibi aegre quaerere eumque sordide invenire alqā re (den Unterhalt dürftig suchen u. ihn finden durch etwas, zB. comparandis mulis et vehiculis).

Nähren, das, -nutz, die, sustentatio (die Erhaltung durch Sorge für den Unterhalt, JCl.). - das N. des Kindes an der Brust (durch Mutter ob. Amme), nutritio; nutritionis munus (als Geschäft).

nährend, f. nahrhaft.

Nährer, f. Ernährer.

Nährerin, f. Ernährerin.

nährhaft, 1) eig.: in quo multum alimenti est.

magni cibi (viel Nahrungsstoff enthaltend; Ggſſ. [nicht sehr n.] parvi cibi). – valens, validus, firmus, valentis ob. validae ob. firmae materiae (kräftig, Ggſſ. [nicht sehr n.] imbecillus, infirmus, imbecillae ob. infirmae materiae). – sehr n., maximi cibi (Ggſſ. minimi cibi, zB. casei); valentissimae ob. validissimae materiae (Ggſſ. [gar nicht sehr n.] imbecillissimae ob. infirmissimae materiae; zB. cibi). – nicht sehr n. sein, auch non multum alere: nahrhafter sein als zc., plus alere quam etc.; plus alimenti habere quam etc.; valentorem ob. firmiorem esse quam etc.: das Fleisch ist die nahrhafteste Speise, plus alimenti est in carne quam in ullo alio: jedes Thier (ob. das Fleisch jedes Thieres), wenn es saugt, ist weniger n., omne animal, si lactens est, minus alimenti praestat: das Wasser ist das am wenigsten n. Getränk, aqua omnium imbecillissima est potio. – II) übr.: quaestuosus (Gewinn bringend, gute Geschäfte machend, zB. Gewerbe, ars: Handelsplatz, emporium). – uder (fruchtbar, zB. Gewerbe, quaestus). – opulentus (reich an Hülfquellen aller Art, zB. Ort, oppidum).

Nährhaftigkeit, I) eig.: firmitas. – II) übr.: quaestus. – opulentia (Reichthum an Hülfsmitteln aller Art, zB. eines Orts, oppidi).

nährlos, I) eig.: *in quo nihil alimenti est. – imbecillus, infirmus (kräftlos, Ggſſ. valens, firmus). – II) übr.: zB. eine n. Stadt, urbs inops: ein n. Gewerbe, quaestus tenuis: n. Zeiten, temporum difficultas.

Nährlosigkeit, inopia quaestus. – N. u. Mangel an Nahrungsmitteln (ob. Lebensmitteln), inopia quaestus et penuria alimentorum. – N. der Zeiten, temporum difficultas.

Nährstand, *qui arant et qui rem gerunt.

Nahrung, I) Stärkung, Inhalt nahrhafter Theile: alimentum. – was N., keine N. giebt, f. nahrhaft no. I, nahrlos no. I: es giebt etwas viel, sehr viel N., in alia re est multum, plurimum alimenti: Fleisch giebt die meiste N., plus alimenti est in carne quam in ullo alio. – II) Nahrungsmittel, Kost, sowie Unterhalt übh.: nutrimentum (Mittel, um etwas wachsen u. gedeihen zu machen, sowohl eig. von Speisen als uneig., zB. nutr. eloquentiae, und nur in der uneig. Beb. im goth. Stalt.). – alimentum, cibus (von der physischen Nahrung, die den Menschen erhält; auch uneig., von dem, was etw. erhält u. vermehrt, zB. animi cultus ille erat ei quasi quidam humanitatis cibus, galt ihm für eine N. des Geistes im Menschen). – cibaria, orum, n. (Lebensmittel, w. vgl.). – pabulum, pastus (Futter für die Thiere; dann uneig., N. für den Geist, pab. animi ingenique: u. past. animi). – victus (der Inbegriff dessen, was der Mensch zur Erhaltung bedarf u. genießt). – N. u. Kleidung, victus vestitusque; victus et cultus: des Leibes N. u. Rothdurft, usus vitae necessarii; quae ad vivendum homini necessariae sunt; quae ad vitae usum pertinent: Mangel an N., penuria alimentorum. – ungesund N. (Nahrungsmittel), cibi insalubres: gewöhnliche u. ungewöhnliche (alle u. jede) N., solita insolitaque alimenta (zB. deorant). – die Thiere sind theils zum Gebrauch, theils zur N. der Menschen geschaffen, pecudes partim sunt ad usum hominum partim ad vescendum procreatae: N. zu sich nehmen, cibum sumere ob. assumere; cibum capere: wenig N. zu sich nehmen, non multi esse cibi: sehr wenig, minimi esse cibi: viel, multi esse cibi: edacem esse: schon seit fünf Tagen keine N. zu sich genommen haben, diem jam quintum cibo caruisse: N. suchen, pastum anquirere (von Thieren); victum quaerere (v. Menschen, der Nahrung, dem Unterhalt

nachgehen): Imdm. ob. einer Sache N. geben, alqm ob. alqd alere (eig. u. uneig., v. Pers. u. Dingen, zB. den Sklaven: familiam: dem Feuer, ignem: einer Krankheit [von einer Sache], morbum); alci victum praebere (eig., v. Pers. u. Dingen; vgl. „nähren“): die Aern geben den Knochen N., führen den Knochen N. zu, venae ossibus alimenta subministrant: der Regen giebt den Bäumen N., ist die N. der Bäume, alimentum ob. cibus arborum imber est: die Ankunft des Attalus gab den Gerüchten noch mehr N., addidit alimenta rumoribus adventus Attali: der menschliche Geist findet seine N. im Lernen u. Denken, mens hominis alitur discendo et cogitando. – III) das, was das Mittel zur Nahrung giebt, Verdienst, Gewerbe: quaestus. – eine sehr einträgliche N., quaestus uberrimus: Mangel an N., inopia quaestus (vgl. Tac. hist. 1, 86, wo verb. wird: inopia quaestus et penuria alimentorum, d. i. Mangel an Verdienst und an Nahrungsmitteln): seiner N. nachgehen, *facere quaestum quotidianum: der bürgerlichen N. nachgehen, civilia officia sectari (Anstellung im Civilstaatsdienst suchen, im Ggſſ. von Kriegsdienste nehmen): eine einträgliche N. haben, *quaestum uberrimum facere: schlechte N. haben, *tennem quaestum facere: die N. liegt in einer Stadt, inopia quaestus est in alqa urbe.

Nahrung, f. Nühren, das.

nahrunglos zc., f. nahrlos zc.

Nahrungsmittel, f. Nahrung no. II, Lebensmittel.

Nahrungsquelle, f. Erwerbssquelle.

Nahrungsaft, succus is, quo alimur. – succus ob. humor vitalis (der Lebenssaft; beide im menschlichen Körper). – cibus animalis, quo maxime aluntur animantes. auch bl. cibus (in den Speisen, der Speisensaft).

Nahrungsvorgen, inopiae timor. – N. haben, cogi de victu cogitare: bis zu seinem Lebende keine N. zu haben brauchen, vor N. gesichert sein, ad exitum vitae non habere inopiae timorem.

Nahrungskener, vectigal ex diurnis quaestibus exactum.

Nahrungstoff, materia (f. Cels. 2, 18. p. 66, 66 D.: ovum durum valentissimae materiae est). – ob. res (zB. res infirmissimae, Cels. 2, 18. p. 66, 86 D.). – viel, nicht sehr viel N. enthaltend, f. nahrhaft.

Nahrungszweig, vitae genus (Lebensart, w. f.). – quaestus (Erwerbsszweig). – etw. zum N. machen, ex alqa re cibum quaestumque captare; alqa re victum quaerere eumque invenire (zB. comparandis mulis vehiculisque).

Nah, sutura (auch die N. an der Hirnschale).

nahverwand, f. verwandt (nahe).

nah, simplex (ohne Verstellung). – antiquis moribus. antiqua virtute et fide (von altem Schrot u. Korn, von alter Bieberkeit). – lepidus (launig, drolig, voll ungezwungener Anmuth).

Natvität, simplicitas (Offenherzigkeit). – antiqitas (alte Bieberkeit). – nativus quidam lepos (gewisse natürliche, ungezwungene Anmuth, Grazie).

Name, I) eig. u. bildl.: nomen (eig. der Name, sofern er ein hörbares Kennzeichen ist; dah. der einer Person ob. Sache allein eigenthümliche Name, um sie von andern gleicher Art unterscheiden zu können, der Eigenname; insbes. auch der Geschlechtsname). – vocabulum (der Name, sofern er zur Bezeichnung eines Gegenstandes ob. einer Beziehung desselben dient; dah. das, was man in der Grammatik nomen appellativum zu nennen pflegt). – appellatio (die Benennung, der Name, das Prädicat, der Titel, der

Jmbm. ob. einer Sache beigelegt, gegeben wird). — cognomen (der Familienname; auch der Beiname, erst bei ganz Spät. agnomen). — die Namen der Städte, oppidorum vocabula: der eigentliche N., proprium vocabulum: von einerlei N., gleiches N., f. gleichnamig. — wenn die Sache ihren ihr eigenthümlichen N. und die ihr gehörige Benennung nicht hat, si res suum nomen et proprium vocabulum non habet: es ist nicht einerlei die Stadt und Rom, da die Stadt der bezeichnende Ausdruck (das sogenannte nomen appellativum), Rom aber der N. (eigenthümliche Ausdruck, das sogen. nomen proprium) ist, non idem oppidum et Roma, quum oppidum sit vocabulum, Roma nomen: die Republik ist nichts, ist ein bloßer N., nihil est res publica, appellatio modo sine corpore ac specie. — etwas mit einem N. bezeichnen, benennen, alqd nomine signare ob. notare ob. vocare: einer Sache einen N. belegen, alci rei nomen ob. vocabulum imponere; alci rei nomen (jB. novum) ponere; alci rei appellationem dare; alci rei nomen invenire (für eine Sache einen N. auffinden [und ihn ihr belegen]): Jmbm. einen N. belegen, geben, alci nomen ponere ob. imponere ob. dare ob. indere (jB. infanti nomen dare): Jmbm. ob. einer Sache den u. den N. belegen, Jmb. ob. etw. mit dem u. dem N. belegen, alci ob. alci rei nomen imponere m. Genit. ob. Acc. des Namens (f. Lat.-dtſch. Handwbch. unter impono no. III, 2, a); alci indere nomen m. Genit. des Namens (jB. alci nomen Macedonici); alqm ob. alqd appellare m. Acc. des Namens (jB. mensum Aprilum Neronem appellavit): einer Sache ob. Person von einer Sache ob. einem Ort einen N. geben, belegen, denominare alqm ob. alqd ab etc.: einer Sache den N. einer Gottheit geben, belegen, alqd dei nomine nuncupare: eine Sache, Stadt nach Jmbd. N. benennen, alqd ab nomine alcjs appellare mit folg. Benennung im Acc. (wie Liv. 1, 1 extr.: Aeneas ab nomine uxoris Lavinium appellat): etw. nach sich den N. geben, nach seinem N. benennen, ex suo vocabulo ob. nomine alci rei (jB. insulae) nomen dare: einer Sache den alten N. nehmen u. ihr eine neue Benennung nach seinem N. geben, alci rei vetere appellatione detractâ novam dare ex suo nomine: einen N. für etw. aufbringen, alqd appellare coepisse m. Acc. (jB. für welches [Geschenk] er den N. „Rörbögen“ aufbrachte, quod appellare coepit sportulam): den Namen von Jmbm. annehmen, nomen alcjs sumere; in alcjs nomen adoptari (durch Adoption): einen fremden N. annehmen, *alienum nomen sumere: etwas mit einem gelinden N. benennen, alqd molli nomine appellare: dem Kinde einen N. geben (sprüchw.), rem nomine colorare (Val. Max. 8, 2, 2): dem Kinde den rechten N. geben (sprüchw.), rem suo nomine appellare (Augustin. op. imperf. c. Julian. 4, 67): Jmb. beim N. nennen, alqm nominare; alqm nomine ob. nominatim appellare: eine Sache bei ihrem rechten N. nennen, alqd suo nomine appellare: das Kind beim rechten N. nennen (sprüchw.), veram rationem exsequi (Ter. Hec. 306): warum soll ich nicht die Sache bei ihrem rechten (wahren) N. nennen, quid casso proprium nomen veritati reddere: Jmb. mit N. aufrufen, alqm nominatim evocare: Alle beim N. aufrufen, omnes ad nomen citare: die Sklaven täglich jeden bei seinem Namen aufrufen, mancipia per nomina quotidie citare: Jmb. beim N. rufen, alqm nomine vocare; laut, alqm nomine clamare (jB. einen daliegenden Lobten, im Schmerz): beim Rufen die N. verwechseln, alium pro alio vocare: einen N. erhalten, bekommen, nomen accipere; co-

gnomen invenire (einen Beinamen aufbringen, zuerst erhalten, indem man selbst Veranlassung zur Beilegung gegeben hat, u. zwar zufällig, f. Cic. Tusc. 4, 49): den u. den N. bekommen, nomen accipere (m. Genit. des Namens, jB. nomen Cyri accepit); vocari coepit m. Romin. des Namens, jB. vocari coepit Seneca Grandio): einen N. von Jmbm. ob. etwas bekommen (erhalten), nomen accipere ob. trahere ab alqo ob. ab alqa re; cognomen ob. appellationem ex alqa re trahere (einen Beinamen); a nomine alcjs ob. alcjs rei appellari; ex alqa re nomen capere ob. invenire (inv. zufällig); inditur alci nomen ab alqa re. indit alqd alci nomen (es erhält Jmb. einen N. von etwas): einen N. bekommen (erhalten) wegen etwas, propter alqd nomen reperire (zufällig): einen N. haben, führen von u., denominatum esse ob. nomen habere ab alqa re; nomen tenere ab alqo; nomen ob. cognomen adeptum esse ab alqa re ob. ab alqo; nomen traxisse ab alqa re: Jmbd. N. haben, führen, alcjs nomen ferre: einen falschen N. haben ob. führen, falsum nomen possidere: keinen N. haben, nomine vacare: bei den Griechen keinen besondern N. haben, apud Graecos unitatum nomen nullum habere (von einer Sache): seinen N. in der That haben, nomen ob. (den Beinamen) cognomen suum comprobare. — ich habe (führe) den N., est mihi nomen, worauf gew. der Name im Dativ ob. Nominat., seltener im Genit. folgt (vgl. Krüger §. 299, 1), jB. ich habe den N. Gajus, est mihi nomen Gajo ob. Gajus ob. Gaji: man gab ihm den N., ei inditum nomen mit folg. Dativ des Namens; ei dixere nomen mit folg. Acc. des Namens. — schon sein N. verkündigt Stolz u. Uebermuth, ejus in nomine superbia et impotentia habitat: sein N. sagt schon Alles (sagt schon genug), dixi omnia, quum nominavi. — mit Namen (Namen), nomine mit dem Kasus des Namens, in welchem die Person steht, deren Name angegeben werden soll (jB. quidam hospes, nomine Camelus: u. cujusdam hospitis, nomine Cameli: u. cuidam hospiti, nomine Camelo: u. quendam hospitem, nomine Camelum: u. a quodam hospite, nomine Camelo); alci (erat) nomen m. Romin., Genit. ob. Dat. des Namens (jB. quidam hospes, cui erat nomen Camelus, ob. Cameli ob. Camelo). — ohne Namen, f. nomenlos no. I. — auf Jmbd. Namen, jB. Geld borgen, alcjs fide pecuniam mutuam sumere. — in Jmbd. Namen, alcjs verbis (in Jmbd. Namen, mündlich als Beauftragter, in Bezug auf Abgeordnete u. Boten, welche im Auftrage Jmbd. etwas mündlich ausrichten); alcjs nomine (von Seiten Jmbd. bevollmächtigt, so daß Jmbd. Macht u. Ansehen zur Ausführung des Auftrags nöthig ist, in Bezug auf Untergeordnete, welche im Auftrage auf die Autorität einer höhern Behörde hin verfahren; verb. alcjs verbis et alcjs nomine); alcjs jussu (auf Jmbd. Geheiß, Befehl), jB. geh', melde ihm in meinem Namen, daß u., abi, nuntia meis verbis mit folg. Acc. u. Justin.: hole ihn im N. der Mutter, cum matris verbis accessito: er schickte einen Sklaven an den König, welcher diesem in seinem N. melden sollte, servum misit ad regem, qui ei nuntiaret suis verbis: gib ihr in meinem N. einen Ruß, saviu des ei meis verbis: Jmb. in seinem N. (auf eigene Autorität hin) anfragen, alqm suo nomine accusare: Einen in Jmbd. (jB. in Christi) N. bitten, alqm alcjs nomine rogare: Jmb. im Namen des Senats bitten, basin (in die Curie) zu kommen, jussu senatus ab alqo potere, ut veniat. — die Tribunen machten im N. ihres Collegiums bekannt, tribuni pronuntiaverunt ex collegii senten-

tia. — im Namen des Staats, publice (Ggft. privatim). — in Gottes N., f. Gott. — im N. seiner Hoheit des Fürsten (in Eingängen von Verordnungen zc.), dominus ob. princeps noaster hoc fieri iubet (f. Suet. Dom. 13). — dem Namen (d. i. dem Scheine) nach, verbo tenus; ob. gew. bl. verbo: dem N., nicht der That nach, verbo, non re ob. re vera: in jenen Staaten sind alle dem N. nach frei, in istis civitatibus verbo sunt liberi omnes: bloß dem N. nach Christ sein, solo nomine Christianum esse (Eccl.). — unter dem Namen Jmbs., sub nomine ob. per nomen alcjs (zB. per amici nomen fallere alqm): unter fremdem N., sub alieno nomine (zB. libellum edere): unter dem (gegebenen) N. Ariarathes die Regierung antreten, imposito Ariarathis nomine regnare coepisse: unter Jmbs. N. (gleichf. unter dem Schutze von Jmbs. N.) erscheinen, in alcjs nomine apparere (von e. Schrift, die Jmbs. debiciert ist, f. Cic. parad. prooem. §. 5). — unter dem Namen einer Sache, sub nomine alcjs rei (zB. nunc ager Umbreni sub nomine, nuper Ofelli dictus, Hor. sat. 2, 2, 138); nomine alcjs rei (auch = unter dem Vorwand); per nomen (unter dem angenommenen Namen, zB. per nomen agrorum ulgines paludum accipere); sub titulo alcjs rei. specie alcjs rei (unter dem Vorwand); zB. unter dem N. (= als) Profit, lucri nomine: unter dem N. (Vorwand) des Aergereßes, nomine legis agrariae: unter dem N. (Vorwand) der Gleichmachung der Gesetze od. von Freiheit u. Gleichheit, sub titulo legum aequandarum: unter einem andern N. etwas wegnehmen, alio nomine et causa alqd auferre.

II) meton. 1) Nachricht, Ruf: fama (im Allg.). — nomen (in Bezug auf die Berühmtheit). — notitia (das Bekanntsein bei den Leuten); verb. notitia ac nomen. — existimatio. opinio (die Meinung, die Andern von uns haben, bes. die gute). — ein großer N., nomen magnum ob. amplum ob. amplissimum; vir magni ob. amplissimi nominis (von der Pers.): ein gefeierter N., nomen celebratum; celebrati nominis fama. — ohne N., f. namenlos no. II. — einen großen N. haben, magnum nomen ob. magnam famam habere: einen gefeierten N. haben, celebrati nominis famam habere: in ganz Sicilien einen N. haben, tota Siciliā nominari: einen N. in der Literatur haben, non nullius in litteris nominis esse: wenn ich einigen N. habe, si quid in nobis notitiae ac nominis est. — sich einen N. machen, einen N. erhalten, erlangen, nomen ob. notitiam consequi; famam colligere: einen N. zu erlangen suchen, sich einen N. machen wollen, famae appetentiorum esse; famae servire: sich durch etwas einen N. machen, erwerben, per alqd nomen assequi: sich einen großen N. in der Welt machen, amplissimum nomen consequi: sich einen unsterblichen N. machen, immortalitatem assequi: sich einen N. bei der Nachwelt machen, erwerben durch etw., alqd re memoriam apud posteros adipisci. — ein guter N., bona fama; bona existimatio; laus (das Lob, welches Jmbs. oder einer Sache geollt wird, der gute Klang, den eine Person od. Sache bei den Leuten hat, zB. guter N. der Regierung, laus imperii). — Jmbs. guten N. kränzen, alcjs existimationem offondere ob. (stärker) violare; de alcjs fama detrudere: einen guten N. haben, bene audire (Ggft. male audire) sich seinen guten N. erhalten, opinionem conservare: dem guten N. schaden, obesse famae (von einer Sache). — 2) Nation, Volk: nomen; auch verb. gens ac nomen. — ein Feind des röm. N. (d. i. von Allem, was Römer heißt) sein,

nomini Romano inimicum ob. infestum esse: der Schrecken des gallischen N., terror Gallici nominis.

Namenschrift, qui solo nomine Christianus est (Eccl.). — ein N. sein, solo nomine Christianum esse (Eccl.).

namenlos, I) eig.: nomine vacans. sine nomine (der keinen Namen hat). — sine nomine ob. sine auctore (ohne Gewährsmann, ohne Angabe des Verfassers; beide gew. mit einem Particip, welches der Jhg. an die Hand geben muß, zB. ein n. Brief, litterae sine nomine scriptae: ein n. Buch, liber sine auctore editus). — n. sein, vacare nomine (keinen Namen haben); sine nomine scriptum esse (ohne Nennung des Namens[des Verfassers] geschrieben sein, von Briefen zc.); sine auctore editum esse (ohne Nennung des Verfassers herausgegeben sein, von Schriften). — II) uneig.: a) unbelannt: ignobilis (von unebler Herkunft). — obscurus (üb. von dunkler Herkunft). — nominis expertus (ruhmlos). — ein n. Sacedämonier, Lacedaemonius quidam, cuius ne nomen quidem proditum est. — b) unaussprechlich: ingens. immensus (sehr, ungeheuer groß üb.). — infinitus (unenblich). — incredibilis (unglaublich). — Adv. infinite; incredibiliter.

Namennenner, nomenclator.

Namenregister, index nominum.

Namenbruder, f. Namensverwandter.

Namensfest, dies Iusticus (f. die Ausleger zu Suet. Ner. 6). — Jft es = Geburtsstag, f. d.

Namensliste, index nominum.

Namensitag, f. Namensfest.

Namensunterschrift, f. Unterschrift.

Namensverwandter, Jmbs., nomine cum alqo conjunctus (Cic. Tull. 4), ob. homo eodem nomine u. homo cui idem nomen est (der gleichen Geschlechtsnamen mit Jmbs. hat). — homo eodem cognomine. homo, cui idem cognomen est (der gleichen Familien- od. Beinamen hat). — Namensverwandte sein, eodem nomine ob. cognomine appellari.

Namensvertwechslung, error nominis.

Namensvetter, f. Namensverwandter.

Namenszug, monogramma, ätis, n. (μονόγραμμα, i. t.). — eine goldene Dose mit dem N. in Brillanten, aurea cistella nominis litteris per gemmas pretiosissime ductis mirabiliter ornata.

namentlich; zB. eine n. Anzeige, nominis ob. (Mehrerer) nominum indicium: eine n. Anzeige von etwas machen, nominatim indicare alqd: Jmbs. n. anführen, alqm nominare: Alle n. aufrufen, omnes ad nomen ob. per nomen citare. — Adv. nomine. nominatim (beim Namen). — in his (unter diesen, wenn nach einer allgemeinen Angabe ein specielleres Beispiel folgt, wo nominatim geradezu unlat. wäre, f. Caes. b. G. 5, 53, 6; b. c. 1, 46, 4). — quidem (gerade, zur Hervorhebung, zB. id quidem etiam, quod saepius acciderat, magis terrebat, und namentlich auch der Umstand, daß es zc., Liv. 22, 36, 8; vgl. Fabri Liv. 21, 30, 7). — maxime (am meisten, ganz besonders, zB. me ipse consolor et maxime eo solatio, quod etc., Cic. de amic. 10).

namhaft, I) einen Namen habend, in der Lebensart: n. machen, nominare (nennen); enumerare (aufzählen, mehrere Dinge); ad nomen ob. per nomina citare (beim Namen aufrufen, mehrere Personen). — ohne Jemand n. zu machen, etw. erzählen, sine auctore narrare alqd. — II) ansehnlich: magnus (groß, zB. damnum). — grandis (bedeutend groß, zB. Geldsumme, pecunia). — nicht n., parvus (klein); mediocris (nur mäßig). — III) bekannt: nobilis. — celebrer. celebratus (vielbesprochen, sagen weniger als clarus, wie „namhaft“ weniger als „be-

rühmt“). - certus („gewiß“, aber nicht näher benannt, wie unser „namhaft“, da wo der Redende ob. Schreibende den bestimmten Gegenstand aus erheblichen Gründen nicht näher bezeichnen will, zB. n. Individuen, certi homines: aus n. Gründen, certis de causis). - namhafte Gelehrte, qui non nullius in litteris nominis sunt.

nämlich, I) *Adj.* der, die, das nämliche, idem (ebenderfelbe). - idem ipse. is ipse (gerade derselbe). - par. similia. geminus (gleich, ähnlich zc., f. „gleich no. I, 2“ den Untersj. u. die Beispp.). - an dem n. Lage, eo ipso die. - II) *Adv.*: A) zur bloßen Ergänzung eines vorhergehenden allgemeinen Begriffs. In diesem Falle wird es gew. nicht übersetzt, sondern das folgende Wort steht bloß als Apposition, zB. wenn ihr die Hasucht austrotten wollt, dann muß die Mutter derselben ausgerottet werden, nämlich die Schwelgeri, avaritiam si tollere vultis, mater ejus est tollenda, luxuries. - Zum. wird es durch is est. ob. qui est ausgedrückt, zB. jene am meisten ergreifende Verehrsamkeit, die natürliche nämlich, *maxime illa movens eloquentia, quae est naturalis ob. naturalis ea est. - Nachdrucksvoller steht noch dico ob. inquam (natürlich nur da, wo die Darstellung die erste Verbalperson trägt), zB. die frühern Redner, nämlich Crassus und Antonius, superiores oratores, Crassum dico et Antonium: denn der übrige Haufe, wir nämlich, essen Vögel, nam cetera turba, nos, inquam, cenamus aves. - Wenn „nämlich“ an einen allgemeineren Begriff einen speciellern, welchen man eigentlich meint, als Erklärung anknüpft (= „u. zwar“), so drücken es die Lateiner durch et ob. que (angehängt) aus, zB. zu gewissen Zeiten, nämlich wenn es die Pflichten oder der Drang der Umstände gebieten, geschieht es oft, daß zc., temporibus quibusdam, et aut officiis debitis aut rerum necessitatibus, saepe eveniet, ut etc. (Cic. de fin. 1, 33): durch Reiter zum Scheine, nämlich durch Stallknechte, fallaci equitum specie agasonibusque (Liv. 7, 15, 7): die Krankheit, nämlich die Pest, morbus pestilentiaque (Liv. 41, 21, 11). - B) zur Anknüpfung eines ganzen Satzes, welcher zur Erläuterung und Begründung des vorigen dient: nam. enim. etenim (f. „denn“ über die Stellung dieser Partikeln). - autem (in der Erzählung, um zu erklären, daß auch zur Einfügung einer erklärenden Parenthese). - et (und zwar, zB. Numidas partim in insidiis, et pleraeque cavas sunt viae sinusque occulti [die Wege sind nämlich meist höhl zc.], quaecumque apte poterat, disposuit, Liv. 23, 1, 6). - quidem (um ein voranstehendes Wort, bes. die Pronomina nachdrücklich hervorzuheben). - nimirum (stärker als die vorigen, offenbar, bekanntlich zc.). - „wenn nämlich“, si quidem (wenn anders). - wieviel bedeutet das (nämlich soter)? So viel, daß es im Lateinischen nicht mit Einem Wort bezeichnet werden kann. Soter ist nämlich der, welcher Heil gebracht hat, hoc quantum est? Ita magnum, ut Latino vocabulo exprimi non possit. Is est enim (ob. stärker nimirum) soter, qui salutem dedit: zwei sehr weise Männer, sagt man, hätten dem Tib. Gracchus die Gesehe an die Hand gegeben; der eine nämlich öffentlich, der andere, wie ich vermüthe, mehr inöheim, duos sapientissimos ajunt Tib. Graccho auctores legum fuisse; alterum quidem palam, alterum, ut suspicamur, obscurius: er ging daran, die Stadt zu berennen (die Stadt ist nämlich durch ihre natürliche Lage eine Festung), oppidum oppugnare instituit (est autem oppidum loci naturä munim). - Nicht übersetzt wird „nämlich“ bei „ich“ u. dgl., wo dann im Latein. das ego die erste Stelle im Satze einnehmen muß, zB. ego quum spe-

rarem (als ich nämlich hoffte) aliquando ad vestrum consilium auctoritatemque rem publicam esse revocatum, Cic. Phil. 1, 1 (vgl. 2, 31 u. 33). - ferner vor dem erklärenden „Acc. u. Infm.“, zB. sequitur illud, quod a Milonis inimicis saepissime dicitur, caedem, in qua P. Clodius occisus est, senatum judicasse (nämlich das Urtheil des S.), contra rem publicam esse factam, Cic. Mil. 12 (vgl. Cic. Lig. 1 u. 31). - ferner in Sätzen mit quod (daß), zB. unum, quod (nämlich daß) cohortes ex statione et praesidio essent emissae, questus, Caes. b. G. 6, 42, 1 (vgl. Cic. Sull. 29). - In der Parenthese wird „nämlich“ auch ausgedrückt durch einen Relativsatz mit quod ob. qui, zB. nam propter frigora, quod Gallia sub septentrionibus posita est (- Gallien liegt nämlich nördlich -), non modo frumenta in agris matura non erant, sed etc., Caes. b. G. 1, 16, 2: equitatumque, quä consuetudine pabulatoribus mittere praesidio consuevit (- es war nämlich seine Sitte, sie den Futterhöfen als Bededung zu schicken -), praemittit, Hirt. b. G. 8, 17, 2. - ob. durch asynbetsche Anreihung des erklärenden Satzes, auxilia praeterea Cenomanorum: ea sola in fide manserat Gallica gens, dieses gallische Volk war nämlich allein treu geblieben, Liv. 21, 55, 4.

Nante, f. Nenie.

Napf, catinum ob. catinus (Speisenapf). - sinum ob. sinus (N. zu Nisch ob. Hohl).

Naphtha, naphtha (νάφθα). - rein lat. oleum vivum (Grat. cyn. 434).

Narben, cicatricula.

Narbe, cicatrix (auch als Vertiefung an Blümen zc.). - eine kleine, eine unbedeutende N., cicatricula: Narben (durch die Pocken zc.) im Gesicht, vulnera, quae in facie naturalia sunt: voller Narben, cicatricosus (zB. facies): wie eine N. (aussehend), cicatrici similis: Narben vorn auf der Brust, cicatrices adverso corpore acceptae; cicatrices adversae. - zur N. werden, eine N. ansetzen (von Wunden), ad cicatricem pervenire ob. perducere: wenn die Wunde zur N. geworden ist, ubi inducta vulnere cicatrix est: mit Narben bedekt aus dem Kriege heimkehrend, cicatrices ex bello domum referre: Narben im Kriege bekommen, cicatrices bello accipere ob. suscipere.

Narben, ad cicatricem pervenire ob. perducere. - n. lassen, ad cicatricem perducere.

Narbenartig, narbitus, cicatrici similis.

Narbig, cicatricosus (zB. facies).

Narcisse, narcissus.

Narbe, nardus. - von Narben, nardinus.

Narbenbalsam, unguentum nardinum.

Narbenblatt, nardi folium.

Narbengeruch, nardi odor.

Narbenöl, *oleum nardinum.

Narbenstein, nardinum.

Narr, I) lustiger Rath: coprea. sannio (f. „Zuflüchtiger“ den Untersj.). - Jmb. zum N. haben, alqm ludibrio habere; alqm ludos facere; alqm pro deridiculo ac delectamento putare: sich zum N. gebrauchen lassen, ludibrio se haberi ab aliis pati: er ließ sich bei Hof zum N. gebrauchen, erat inter ludibria aulae: Jmb. zu seinem N. machen, animi causä sibi deligere alqm. - II) einfältiger Mensch: homo stultus (Dummer). - homo fatuus (Alberner). - homo insipiens (Unfluger). - homo demens (Thor). Vgl. „Erznarr“. - sich wie ein N. stellen, stultitiam simulare: o du gutmüthiger N. ! o tuam mansuetudinem!: dieser Mensch ist ein vollkommener N., hoc homine nihil potest esse dementius: Jmb. zum N. machen, alqm stultum red-

dere; alqm infatuare. — III) wahnsinniger Mensch: mente captus. vesanus (wahnsinnig). — delirus (wahnwichtig).

Narrenchen, I) kleiner Narr: stultulus (kleiner Thor). — II) Menschen: homuncio. homullus (verschämlich, s. „Menschen“ das Nähere). — capitulum (schiefhaft, sB. ein artiges N., lepidum capitulum, Ter. eun. 531).

Narrengeschwätz, nugae (leeres Geschwätz). — ineptiae (ungereimtes Geschwätz).

Narrenhaft, stultus (dumm). — ineptus (ungereimt). — insulsus (abgeschmackt). — pravius (verkehrt, sB. amor). — insanus (unsinnig, sB. amor). — *Adv.* stulte; inepte; insulse.

Narrenhaus, s. Tollhaus.

Narrenkappe, *coprae pileus (eig., die Kappe eines Hof- u. Narren). — Jmbm. die N. aufsetzen (ihn zum Besten haben), alqm ludibrio habere: die N. tragen, caudam trahere (Hor. sat. 2, 8, 53).

Narrenliebe, s. Affenliebe no. b.

Narrenmäßig, s. narrenhaft.

Narrenpossen, nugae (leeres Zeug, Geschwätz). — ineptiae (ungereimtes und albernes Zeug, Geschwätz). — N. treiben, nugari; ineptire: laß die N. I quin tu mitte istas nugae ob. ineptias!

Narrenrede, verba stulta, orum, n. (dumme Worte). — ineptiae (ungereimtes od. albernes Geschwätz). — nugae (leeres Geschwätz).

Narrenseil, am, Jmb. führen, alqm eludere et extrahere (Jmb. zum Besten haben u. hinhalten). — alqm lactare et falsā spe producere (Jmb. mit leerer Hoffnung hinhalten, Ter. Andr. 648). — alqm variis dilationibus frustrare. alqm variis frustrationibus differre. alqm per frustrationem differre (übh. Jmb. unter verschiedenen Vorpiegelungen hinhalten, von einem Tag auf den andern vertrösten).

Narrenspiel, s. Narrenpossen.

Narrenstreich, *stulte ob. inepto factum.

Nartheit, I) Zustand eines Narren: stultitia (Dummheit). — fatuitas (Albernheit). — insipientia (Unklugheit). — amentia (Unsinngelt). — dementia (Ropfloßigkeit). — delirium (das Irreleben). — II) thörichte Handlung: stultitia. — *stulte ob. inepto factum. — Nartheten begehen, stulte (aus Dummheit) ob. imprudenter (aus Unvorsichtigkeit) facere.

Narria, stulta. fatua (dumme, alberne Person). — vesana (wahnsinnige Person).

narrisch, I) spaßig: ridiculus. — ein n. Rauz od. Keß, ridiculum caput; ridiculus. — II) seltsam: mirus. — eine n. Geschichte, mira res; mirum negotium. — III) albern u. stultus (dumm). — ineptus (ungereimt). — insulsus (abgeschmackt). — pravius (verkehrt, sB. amor). — insanus (unsinnig, sB. amor). — n. Zeug, nugae: n. Zeug reden, nugari. — IV) wahnsinnig: mente captus; vesanus. — vor Freude fast n. werden, praes gaudio paene desipere.

Narwall, *monodon (L.).

Naschen, ligurrare (leckerhaft sein, Romil.). — von etw. n., libare alqd.

Naschen, das, s. Naschhaftigkeit.

Näschen, *nasus parvulus. — Jmbm. ein N. brehen, alci imponere.

Näscher, -eris, cuppes (Romil.). — qui, quae omnia ligurrit (der, die Alles benascht).

Näscherer, I) = Naschhaftigkeit, w. f. — II) = Naschwert (wie Confect, Rüsse u. c.): bellaria, orum, n. — Ist es = „Lederbissen“ übh., s. d.

Näscherin, s. Näscher.

naschhaft, näschtig, cuppes (Romil.). — *qui, quae omnia ligurrit (der, die Alles benascht). — n.

sein, *omnia ligurrare: ich bin nicht n., nihil moror cuppedia.

Naschhaftigkeit, Näsichtigkeit, cuppedia. — ligurratio (gourmandische Lederhaftigkeit).

Naschmarkt, forum cuppedinis. — forum cuppedinarium (Spät.).

Naschwert, bellaria, orum, n. (wie Confect, Rüsse u. c.). — Ist es = „Lederbissen“ übh., s. d.

Nase, nasus (als Theil des Gesicht; dann auch von dem, was einer Nase ähnlich sieht). — nares (eig., die Nasenlöcher, die Nasenöffnungen; das, für „Nase“ überall, wo die Nasenlöcher in Thätigkeit kommen, wie beim Schnäuzen, Krübbeln in der Nase, beim Niesen, Athmen u. c.; auch der Singul. naris, wenn man Ein Nasenloch versteht). — eine oben hervorragende u. unten spitze N., nasus a summo eminentior et ab imo deductior: eine schön gebogene N., nasus deductus ad omnem decorem: eine auswärts gebogene N., nasus aduncus: eine einwärts gebogene, gekrümmte N., nasus incurvus: eine eingedrückte, stumpfe N., nasus simus od. collisus: der eine solche hat, simus: eine aufgeworfene N., nares resimae: eine spitze N., nasus acutus: eine gerade N., nasus rectus: eine große N., nasus magnus: der eine solche hat, nasutus; naso (als Beiwort Jmbm.): eine feine N., nasus sagax. nares sagaces (die etwas leicht wittert, aufspürt, der Thiere u. Menschen); acutae nares (uneig., feiner Beobachtungsgesicht, feiner Geschmack, Hor. sat. 1, 8, 29): der eine feine N. hat, sagax (eig., der etwas sogleich wittert; dann uneig. = scharfsichtig); callidus od. (doch nur im niedern Stil) emunctas naris (uneig., von feinem Beobachtungsgesicht, em. nar. b. Hor. sat. 1, 4, 8): eine feine N. haben, acutum habere nasum (eig.); festive omnia odorari (uneig.). — die N. schnäuzen od. puzen, nares od. se emungere: mit dem Finger in der N. krübbeln, digito nares inquietare: die N. mit flacher Hand in die Höhe drücken, nares planā manu resupinare: mit der N. schnäuzen, pulso subito spiritu nares excutere: die N. auseinanderziehen, nares diducere: etwas an od. unter die N. halten, alqd naribus od. ad nares admovere: etwas in die N. stecken, demittere alqd in nares od. nares: die N. ist naß, nares hument: es fließt, strömt Blut aus der N., die N. blutet, sanguis ex naribus od. per nares fluit od. prorumpit; sanguis per nares erumpit. — die N. rümpfen, s. rümpfen: die N. hoch tragen, erectum esse et celsum. alci est erecta cervix (eig., sich in die Brust werfen); cervicem jactare (eig., den Nacken stolz hin u. her werfen); superbire, wegen etw., alqā re, od. weil u. c., quod etc. (auf etw. stolz thun, sB. patriis actis); magnifico de se statuere. aliquid sibi esse videri (eine hohe Meinung, hohe Gedanken von sich haben): die N. steht ihm hoch, nach höhern Dingen, altiores spiritus gerit (Tac. hist. 3, 66): mit langer N. abziehen, infectā re abire (unverrichteter Sache abziehen, im Allg.); turpiter derideri (schmachvoll verhöhnt werden, im Allg.); inde infectā re abire (unverrichteter Sache von da [von dem Orte] abziehen, v. Soldaten); irritō incepto od. inde irritō incepto abscedere (unverr. Sache von e. Orte abziehen, v. Soldaten); ab iudicio abire turpissime victum (vom Gericht, wo man schmachvoll unterlegen, weggehen, v. Kläger): von etwas, ab alqo loco infectā re abire od. irritō incepto abscedere (von e. Orte unverrichteter Sache abziehen, ab. im Allg., absc. von Soldaten); frustra conari alqā re faciendā (sich umsonst mit der Ausföhrung einer Sache bemühen): Jmb. mit langer N. abziehen lassen, ludos alqm dimittere pessimos (Romil.): Jmbm. eine N. brehen, ludum alci suggerere (vgl. Cic. ad

Att. 12, 44); alci os oblinere (Plant. mil. glor. 110 u. 158): ich hätte mir beinahe eine N. brechen lassen, credulitate paene sum deceptus (Planc. bei Cic. ep. 10, 28, 3). – Jmb. bei der N. herumführen, f. „am Narrenseil führen“ unter „Narrenseil“: vor der N. herumgehen, praeter os obambulare: vor die N. Ginen Jmbm. führen, adducere alqm alci coram ante oculos: vor der N. liegen, ante oculos (vor Augen) ob. ante pedes (vor den Füßen) positum esse: Jmbm. etwas vor der N. wegnehmen, praeripere alci alqd: Jmbm. etwas unter die N. reiben, alci alqd exprobrare: die N. in etw. stecken, oculos inserere in alqd (zB. oculos inserite in curiam, Cic. Font. 88): laß die N. davon, omitte haec: pupse dich an meiner N., teneas tuis te (Hor. sat. 2, 8, 824): Jmbm. eine N. (einen Berweis) geben, alqm verbis castigare, wegen etw., de alqa re: eine N. befohlen, verbis castigari.

Nasenauswuchs, clavus in naribus.

Nasenband, *vinculum nasi.

Nasenbein, *os nasi. – er hat das N. gebrochen, nasus ei collisus est.

Nasenbluten, fluens sanguis per nares; narium sanguis; profluvium sanguinis e naribus ob. per nares. – starkes, heftiges N., sanguinis ex naribus cursus; sanguis per nares erumpens ob. prorumpens. – es fällt etwas das N., alqd sanguinem narium ob. sanguinem in naribus sistit; alqd profluvium sanguinis sistit: es hat Jmb. N., alci sanguis ex naribus fluit ob. profluit; sanguis alci per nares fluit: es hat Jmb. starkes N., sanguis alci per nares erumpit ob. prorumpit; sanguinem alqs e naribus fundit: wer in der Kindheit N. gehabt, es dann aber verloren hat, der hat entweder an Kopfweh zu leiden oder x., quibus in pueritia sanguis ex naribus fluxit, dein fluere desiit, hi vel capitis doloribus conflictantur vel etc.

Nasenflügel, die, nasus imus.

Nasengeschwür, *getwächß, narium ozaena (*ὄζαινα*). – polypus in naribus (Nasenpolyp).

Nasenhaare, vibrissae.

Nasentuppe, nasi primoris acumen.

Nasenlappen, nasus imus.

Nasenloch, naris caverna; auch bl. naris. – in den Nasenlöchern kribbeln, digito nares inquietare: die Nasenlöcher aufblasen, narium cavernas inflare (Cael. Anr. chron. 1, 1, 88).

Nasenpolyp, polypus in naribus.

Nasenrinne, f. Nasentuppe.

Nasenrüber, talitrum. – Jmbm. einen N. geben, *talitrum alci infringere.

Nasenton, vox, quae per nares egeritur.

Naseweis, nasutus. – arrogans (anmaßend). – *Adv.* arroganter. – n. antworten, absurde et aspere verbis vultque respondere.

Naseweisheit, arrogantia (Anmaßung).

Nashorn, rhinoceros.

naß, humidus (feucht, sowohl von dem, was von Wassertheilen durchdrungen ist, als auch von dem, was Feuchtigkeit mit sich führt, zB. Wind, Ggß. aridus). – udus. uvidus (naß, von dem, was scheinbar ob. wirklich ganz aus Wasser ob. andern süßigen Theilen besteht, Ggß. terrenus ob. solidus). – madens. madidus (triefend, von dem, was auch von außen, an der Oberfläche naß ist, Ggß. siccus) – aqua madefactus (mit Wasser naß gemacht, zB. linteolum). – pluvius (zur Nässe u. zum Regen geneigt, von den Jahreszeiten, von der Witterung, Ggß. serenus). – plenus aquae (voll Wasser, Ggß. siccus, zB. Schwamm). – viridis. virens (noch grün u. baß. naß, v. Holz, zB. viridis materia: u. flamma vitio

virentium lignorum crepat). – über u. über, ganz n., permadefactus; aqua perfusus (mit Wasser ganz übergossen): von einem Regenschauer, obrutus nimbo (zB. miles): vom Regen, pluvia ob. imbre permadefactus. – n. Winter, hiems pluviosa: n. Witterung, caeli status humidus ob. uvidus ob. pluvius; caelum pluvium: sich an die Luft und n. Witterung gewöhnen, caelo aquisque assuescere: mit nassem Augen (b. i. weinend), lacrimans; cum lacrimis. – n. sein, humidum, udum ob. madidum esse; madere: noch n. sein (v. Holz), virere (noch grün sein): n. werden, humidum fieri; madescere; madefieri (zB. pluvia, imbre); madidum reddi (zB. aqua, sudore): über und über, ganz n. werden, permadescere; permadefieri (zB. pluvia, imbre): n. machen, humidum, udum, madidum facere ob. reddere; madefacere: etw. mit etw. n. machen, alqd madefacere alqa re (zB. linteolum aqua); tingere alqd alqa re (mit etw. benetzen, tränken, zB. pavementum mero): ganz, über u. über n. machen, totum madidum reddere; permadefacere (auch mit etw., alqa re); perfundere alqa re (mit etw. über u. über begießen). – **Naß**, bas, humor.

Nässe, humor ob. flur. humores (Feuchtigkeit übh.). – natura humida alqis rei (feuchte natürliche Beschaffenheit einer Sache [Ggß. natura arida, Trockenheit], zB. vini). – caeli status humidus ob. uvidus ob. pluvius (feuchte ob. nasse ob. regnerische Beschaffenheit der Witterung). – die N. in der Erde, uligo.

nässen, I v. *intr.* madere. – die Wände nässen, parietes madent. – II v. *tr.* conspergere (besprengen, anfeuchten). – madefacere (ganz naß machen).

näßkalt, *frigidus et simul humidus

Näßmittel = Trunkenbold, madula.

näßlich, subhumidus; humidulus.

Nation, populus. gens (Gesamtvolk). – natio (einzelne Nation, Stamm, f. „Volk“ den genauern Untersch. und alles übrige etwa hierher Gehörige). – meine, deine N., cives nostri, vestri.

national, *nell, gentis proprius (einem Volke eigenthümlich, volkstümlich). – genti naturā insitus (einem Volke von Natur einwohnend). – gentilis (einem Volke angehörig = vaterländisch). – domesticus (einheimisch = vaterländisch, Ggß. externus, adventicius, zB. Sitte, mos). – publicus (der ganzen Volks-gemeinde angehörig, zR. dii). – es ist nationell, est gentis proprium (übh. diesem Volke eigenthümlich); gentis est insigne (es ist ein charakteristisches Abzeichen dieses Volkes); beide mit folg. Jnsin.

Nationalcharakter, natura gentis insita. mores et ingenium gentis. ingenia hominum. omnis mos gentis, im Bsgg. alle auch ohne den Zus. gent. ob. hom. (vgl. „Charakter no. II, a“ über nat., ing. u. mos). – sich den N. rein erhalten, mores et ingenium sincerum integrumque a contagione accolarum servare.

Nationalengländer, *Anglus germanus.

Nationalessen, gentis cibus (zB. beliebtes, lautissimus). – die Kresse, jenes N. der Perser, nasturtium illud, quo vesci Persae sunt soliti: es ist etw. ein N. der Perser gewesen, alqa re vesci Persae sunt soliti.

Nationalfehler, vitium nationis; commune populi vitium. – die Nationalfehler (der Nationen), vitia nationum; vitia nationum peculiaria. – dieses ist ein N. der Griechen, hoc vitio cumulata est natio Graecorum.

Nationalfest, *sacra gentis propria, orum, n.

Nationalfranzose, *Gallus germanus.

Nationalgarde, *cives evocati, qui excubias in urbe militum vice agunt.

Nationalgeist, s. Nationalcharakter.

Nationalgesang, ihr, cantus moris sui (Liv. 21, 28, 1).

Nationalgott, *deus gentis. *deus gentilis (als einem Volke eigenthümlicher Gott). - deus publicus (als einem ganzen Volke angehöriger).

Nationalhaß, odium gentile.

Nationalheros, *heros gentis; *heros gentilis.

Nationalhymne, carmen patrium.

Nationalinstitut, *institutum publicum.

Nationalisterei, Jmb. in e. Lande, alci alcjs gentis jus ob. alcjs populi civitatem dare. - Ideen ic. n., alqd ad civium cognitionem transferre.

Nationalisternug, Jmb. jus meae gentis alci datum; civitas mei populi alci data. - es steht der R. Jmb. bei uns nichts im Wege, alci ex sua civitate est via in nostram; alci patet iter ad nostram civitatem.

Nationalität, mores populi ob. civitatis. omnis mos (die Sitten des Volks). - mores domestici (einheimische Sitten). - die R. der Griechen, mores ob. omnis mos Graecorum; die R. behaupten, mores, leges et ingenium sincerum integrumque a contagione accolarum servare: die Menge verliert bei dem andern Volke ihre R. u. schmilzt mit jenem zusammen, multitudo in populi unius corpus coalescit.

Nationalkleidung, s. Nationaltracht.

Nationalleichtsin, levitas gentilis.

Nationallieb, carmen patrium. - ihr R., moris sui carmen (Liv. 10, 26, 11).

Nationallustspiel, der Römer, fabula togata (in welchem röm. Charaktere in röm. Tracht auftraten).

Nationalreligion, religio gentis ob. gentilis.

Nationalschuld, *aes alienum publice apud cives contractum.

Nationalstimm, ingenium alcjs gentis (s. „Nationalcharakter“).

Nationalstille, mos alcjs gentis (einer Nation eigene Sitte). - mos domesticus (einheimische, vaterländische Sitte). - Ist es = Landestracht, s. d. - es ist R., est gentis proprium n. folg. Jnsfn.

Nationalstolz, *nimia domesticorum admiratio. - R. besitzen, *prae sua gente alias contemnere.

Nationalstanz, ein, eines Volks, moris sui tripudium (Liv. 21, 42, 8). - einen R. aufführen, tripudiare more suo (Liv. 28, 26, 9).

Nationaltempel, templum, quo omnes alcjs gentis nationes conveniunt. - der R. der Jonier, Panionium.

Nationaltheater, *theatrum, in quo fabulae togatae aguntur.

Nationaltracht, gentis habitus. - es ist R., die Haare in einen Wulst schräg aufzustehen, est insigne gentis obliquare crinem nodoque substringere: er erhebt dieselbe Kleidung zur R., eodem ornatu etiam populum vestiri jubet: diese Kleidung ist seitdem R. geworden, hunc morem vestis exin gens universa tenet: sich in die R. der Römer kleiden, die R. der Römer annehmen, Romano habitu uti.

Nationalversammlung, *conventus, quo omnes civitates legatos mittunt.

Nationalzug, durch Umschr. mit gentis proprius in Bezug auf das im 3sg. stehende Substantiv. - es ist ein R., zu ic., est gentis proprium mit folg. Jnsfn.

Nativität, thema, ätis, n. (θέμα, τό) ob. rein lat. positus siderum et spatia (der Stand der Gestirne im Augenblicke der Geburt). - sidus natalicium (das Zeichen, unter welchem Jmb. geboren worden). - genitura. genitalis hora (die Geburtsstunde, inso-

fern aus ihr das Schicksal eines Menschen prophezeit wird, nachaug.). - Spricht man von Nat. im Allgem., so steht der Plur. dieser Ausdr. - die R. stellen, ponere horam (zB. tuam, non alienam: u. pone horam); animadvertere et notare sidera natalicia; im 3sg. auch positus siderum et spatia dimetiri: Jmbm. die R. stellen, alci ponere horam (s. vorher); notare vitam alcjs ex natali die: sich von Jmbm: die R. stellen lassen, alqm consulere de genitura; im 3sg. bl. consulere alqm: sich die R. haben stellen lassen, suam genitalem horam comperisse.

Nativitätsteller, genethiacus (γενεθλιακός). - ob. rein lat. natalium peritus. - ob. fatorum per genituras interpret. - Im 3sg. bei den Alten gem. Chaldaeus ob. mathematicus (vgl. Gell. 14, 1, 1). - der R., der aus der Stirn des Menschen die Nativität stellt, metoposcopus (μετωποσκοπος).

Nativitätstellerei, -ung, praedictio et notatio vitae cujusque ex natali die (als Handlung, auch im Plur.). - natalicia praedicta, orum, n. (als Sache, zB. Chaldaeorum). - genethialogia (γενεθλιαλογία, als Wissenschaft).

Nitrum, nitrum (νιτρον). - kohlensaures R., flos nitri. - reich an R., nitrosus.

Natter, aspis. - vipera (eig. die Biper; dann für jede giftige Schlange). - die R. sieht, aspis (vipera) sibilat.

Natterbiß, morsus aspidis. - der R. tödtet, aspis morsu necat.

Nattergift, sanies aspidis ob. viperae.

Natur, natura (im Allg.). - natura rerum (die Natur = die Schöpfung [zB. rerum naturam peragrare, die R. forschend durchwandern]; u. = der Lauf der Dinge). - indoles (die einer Sache oder Person von Natur inwohnende Eigenthümlichkeit). - veritas (die Wahrheit, Wirklichkeit, zB. ad veritatem adducere, näher zur R. führen, v. Künstler). - valetudo (der Gesundheitszustand). - corpus (der Körper = die Körperbeschaffenheit Jmb., zB. horas [Stunden für den Schlaf], quas corpus postulat). - animalia sataque, n. pl. (Thiere u. Pflanzen). - agri campi rus (die Gefilde, die freie Natur, in welcher Beziehung natura nirgends vorkommt). - die gültige R., amantissima nostri natura. - von R., naturā, naturaliter. sponte naturae (Ggf. arte); suopte ingenio (durch den ihm von Natur inwohnenden Geist, von Charakter, zB. ferox): von R. lang, naturaliter longus (zB. das e in Eous ist von R. lang, Eous e naturaliter longum habet (Serv. Verg. Aen. 2, 417). - von R. eigen, naturalis; proprius et naturalis, Jmbm., alcjs; naturaliter innatus ob. insitus, Jmbm., alci; auch bl. innatus ob. insitus, Jmbm., alci: die Furcht ist mir von R. eigen, timorem mihi natura tribuit; von R. befestigt, naturā ob. loci naturā ob. naturaliter munitus. - nach der R., secundum naturam (nach dem Laufe der R., Ggf. contra naturam, d. i. gegen den Lauf der R., gegen die R.); naturae convenienter (der R. angemessen; beide zB. vivere): das ist gegen die R., id natura non recipit: der R. folgen, naturā magistrā uti; ad naturae leges componi; vivere, quomodo natura praescribit: von der R. abweichen, a natura recedere. - der R. getreu, s. naturgetreu. - die R. einer Sache, natura ob. ratio alcjs rei: die R. der Sache bringt es so mit sich, ita fert natura rei: es liegt in der R. (der Sache), daß ic., ita naturā ob. a natura comparatum est, ut etc. - die R. des Menschen, hominum natura (zB. es liegt in der R. der Menschen, daß ic., ita comparata est natura omnium hominum, ut etc.): zur andern R. werden, ex consuetudine in naturam ver-

tere (von einer Gewohnheit, *zB.* vom Wohlthun, dem bene facere); transire in mores (*zB.* von der imitatio frequens): schon zur andern *N.* geworden sein, iam naturae vim obtinere: seiner *N.* nicht getreu bleiben, versare suam naturam. — eine starke *N.* haben, robusto corpore esse; robustum esse: eine gesunde, gute *N.* haben, bonā valetudine esse ob. uti: eine schwache *N.* haben, valetudine non firmā ob. minus prosperā esse: die *N.* half sich selbst (bei einer Krankheit), morbus suā sponte decessit. — im Stande der *N.* (frei, ohne Gesehe) leben, libere ob. sine legibus vivere: der *N.* getreu bleiben, nihil a statu naturae recedere: es ist bei ihm Alles *N.*, nihil arti debet. — nach der *N.* zeichnen, schildern, ex rebus veris exempla sumere (vom Maler u. Schriftsteller); similitudinem effingere ex vero (v. Bildner, Maler): etwas nach der *N.* zeichnen, ad verum exprimere alqd (mit dem Pinsel ob. schriftlich); ad exemplum animale pingere alqd (nach einem lebenden Modell etwas malen). — in die freie *N.* (aufs Land) gehen, rus excurrere: in der freien *N.* (unter freiem Himmel), sub divo. — die lebende u. leblose *N.*, animalia inanimaque (n. pl.): die drei Reiche der *N.*, *tres partes rerum naturalium.

Natura, in; *zB.* das Getreide nicht in *N.* liefern, sondern ein Äquivalent zahlen (mit Geld ablösen), pro frumento quanti frumentum est dare.

Naturalabgabe; *zB.* um gnädigste Verwandlung einer *N.* in Geld bitten, petere in beneficii loco et gratias, ut sibi pro frumento quanti frumentum sit dare liceat.

Naturalien, res naturales; corpora naturalia. — in einer Sammlung: rerum naturalium exempla.

Naturalienkabinet,* rerum naturalium exempla, in primis raritate notabilia. — ein *N.* anlegen, *rerum naturalium exempla, in primis raritate notabilia, undique conquirere.

Naturaliensammler,* qui rerum naturalium exempla, in primis raritate insignia, undique conquirunt.

Naturaliensammlung, f. Naturalienkabinet.

Naturalisation, Smds., data alci civitas.

Naturalisterei, f. nationalisterei, einbürgern.

Naturalismus, I) im philos. Sinne, f. Pantheismus. — II) im theol. Sinne: *praecepta eorum, qui solam rationem in rebus divinis ducem esse sequendam dicunt.

Naturalist, I) als Philosoph, f. Pantheist. — II) als Theolog: qui solam rationem in rebus divinis ducem esse sequendam dicit. — *naturalista (t. t.).

naturalistisch, I) im philos. Sinne, f. pantheistisch. — II) im theol. Sinne: *conveniens (*Adv.* convenienter) rationi eorum, qui solam rationem in rebus divinis ducem esse sequendam dicunt.

Naturalanlage, naturae habitus; natura atque ingenium. Vgl. „Anlage no. II, 3, b“.

Naturalanschauung, f. Naturbetrachtung.

Naturbedürfnis, res, quam natura desiderat; quod natura exigit; quod natura ut suum poscit. — Brot u. die übrigen Naturbedürfnisse, panis et cetera, sine quibus vita non ducitur.

Naturbegebenheit, f. Naturereignis.

Naturbeschreiber,* rerum naturalium scriptor; qui de rebus naturalibus scribit ob. scripsit.

Naturbeschreibung,* rerum naturalium ob. rerum naturae descriptio.

Naturbestimmung; *zB.* es entspricht dieser *N.*, daß x., naturae huic consentaneum est, ut etc.

Naturbetrachtung, consideratio contemplatioque naturae; rerum naturae contemplatio.

1. **naturell, f.** natürlich.

2. **Naturell, daß, animi natura.** im Bsgg. bl. natura (natürliche Beschaffenheit des Gemüths, Natur). — ingenium (das Smdm. angeborene und eigenthümliche Temperament). — nach seinem *N.*, ad naturae suae genus: ein gutes, glückliches *N.*, naturae bonitas.

Naturereignis, quod in rerum natura fit. — schädliche Naturereignisse, naturae mala.

Naturerscheinung, quod in rerum natura fit. — eine merkwürdige *N.*, f. Naturwunder: eine vorbedeutende *N.*, ostentum, prodigium, portentum (f. „Erscheinung“ den Untersf.). *N.* in der Luft, f. Lufterscheinung.

Naturerzeugnis, f. Erzeugnis (der Erde, der Natur).

Naturfarbe, color nativus.

Naturfehler, vitium naturae ob. a natura perfectum. — auch damnum naturae (wie Liv. 7, 4, 6: damnum nat. nutrire, b. i. einen *N.* schonend behandeln). — ein *N.* sein, im Bsgg. naturaliter innatum esse.

Naturforscher, physicus (φυσικός). — ob. rein lat. speculator venatorque naturae. — ob. inquisitor rerum naturae. — ob. investigator earum rerum, quae a natura involutae videntur.

Naturforschung,* investigatio rerum naturae. — sich mit *N.* beschäftigen, studium collocare in rebus naturalibus scrutandis explicandisque ob. in animalium satorumque naturis omnibus perquirendis.

Naturfreund, naturae admirator cultorque.

Naturgabe, donum ob. munus naturae (im Allg.). — die Naturgaben Smds., propria naturae bona (*zB.* doctrinā fovere); vgl. „Anlage no. II, 3, b“ — bei ihm ist die Bereitschaft eine *N.*, facultatem dicendi ei natura largita est.

Naturgeheimnis, res operta naturae tecta. — Naturgeheimnisse, res operta naturae tectae; secreta naturae: in die *N.* eingeweiht, rerum naturae capax; consiliorum naturae participes.

Naturgeist, der schöpferische, generabilis rerum naturae spiritus.

naturgemäß, naturae conveniens ob. congruens. naturae conjunctus. naturae ob. ad naturam accommodatus, aptus (Ggsh. naturae ob. a natura alienus). — naturalis (natürlich, ungekünstelt, Ggsh. fucatus). — n. sein, erfolgen, naturae convenire; secundum naturam esse ob. fieri. — *Adv.* naturae convenienter. — secundum naturam (nach dem Laufe der Natur, Ggsh. contra naturam; beide *zB.* vivere). — ritu naturae (nach dem Brauch der Natur, *zB.* capite homo gignitur). — ex naturae voluntate (dem Willen der Natur gemäß, *zB.* se gerere). — quo modo natura praescribit (wie es die Natur vorschreibt, *zB.* vivere).

Naturgeschenk, naturae donum.

Naturgeschichte, naturalis historia; naturae historia. [lem historiam pertinet.

naturgeschichtlich, qui, quae, quod ad naturam.

Naturgesetz, lex naturae ob. naturalis (im Allg.). — ratio perfecta a rerum natura (daß auf die Natur der Dinge begründete Geseh). — die Naturgesehe, auch jura naturae; leges, quae natura sunt omnibus datae (Ggsh. leges, quae propriae populis et gentibus constitutae sunt). — dies ist ein *N.*, hoc natura praescribit: dem *N.* zuwiderhandeln, contra legem naturae facere.

naturgetreu, I) der Natur ähnlich zc.: veritati similis (der Wirklichkeit ähnlich, nahe kommend, v. Abbildungen zc.). — ad verum expressus (nach der Wirklichkeit dargestellt, mit dem Pinsel ob. mit Worten). — eine n. Abbildung (von e. lebenden Wesen) lie-

fern, veritatem ex animali exemplo in simulacrum transferre. — *Adv.* ad similitudinem veri. — etwa n. darstellen, alqd ad verum exprimere (mit dem Pinsel u. mit Worten). — II) = naturgemäß, w. f. **Naturgottheiten**, die, rerum naturae, qui dii appellantur.

Naturkennner, physicus (*φυσικός*) ob. rein lat. etwa *rerum naturae peritus ob. non imperitus. — auctor naturae (als Gewährsmann zc.).

Naturkenntniß, *rerum naturae peritia. — Verschieden ist „Naturkunde“, d. i. „Naturlehre“, w. f.

Naturkind, f. Naturmenschl.

Naturkörper, corpus naturale.

Naturkraft, vis ob. potentia naturae; vis a natura data. — *N.* einer Sache, naturalis alqis rei vis; potentia, quae in alqa re inest.

Naturkunde, f. Naturlehre.

Naturkundiger, f. Naturkennner.

Naturlehre, physica, orum, n. (*φυσικά, τὰ*) ob. rein lat. doctrina de rerum natura; quae de natura quaeruntur ob. quae de naturis rerum disputantur.

natürlich, naturalis (sowohl = von der Natur herrührend, Ggß. artificiosus, als auch = in der Natur begründet, Ggß. accessitus, als quaesitus, als auch = der Natur gemäß, ungekünstelt, Ggß. fucatus, als auch erblich = nicht durch Adoption erlangt, von Kindern, Ggß. adoptatus, ob. vom Vater, Ggß. adoptator). — ab ipsa natura factus ob. effectus ob. profectus (von der Natur selbst herrührend, Ggß. artificiosus). — quem, quam, quod natura dedit (was die Natur verliehen hat, zB. eine n. Gestalt, ea quam natura dedit species). — quem, quam, quod natura dictavit (was die Natur geboten hat, zB. die alles Natürliche ansetzt, quibus sordet omne, quod natura dictavit). — natus (von Natur so beschaffen, sowohl von Dingen, zB. Mauer, Damm, Haar, Farbe, Grotte, Wärme, Ggß. artificiosus, als von imwohnenden Eigenschaften, Ggß. quaesitus). — naturaliter innatus ob. insitus. auch bl. innatus ob. ingenitus ob. ingeneratus ob. insitus. verb. innatus atque insitus (angeboren, von Natur imwohnend, nur von Eigenschaften, Ggß. accessitus, quaesitus). — proprius et naturalis (von Natur eigen, Imdbm., alqis). — vivus (lebendig, wie es ein Lebendiger hat, zB. Wärme, calor: dann = nicht durch Kunst geläutert, zubereitet, gemacht, zB. Wasser [im Ggß. des Brunnenwassers], Saft im Ggß. von maceries, d. i. Lehmmauer), Salz [im Ggß. des Kochsalzes], Schwefel [im Ggß. des durch künstliche Zubereitung gewonnenen] zc.). — simplex. sincerus (einfach, ohne Zusatz, von äußern Dingen; daher auch = ungekünstelt, von der Rede, u. aufrichtig, ohne Falsch, von Menschen, Ggß. fucatus). — verus (wahr, aufrichtig, Ggß. simulatus, von der Rede zc.); verb. sincerus atque verus (Ggß. fucatus et simulatus). — necessarius (von Natur nothwendig). — Oft auch durch den Genit. naturae (zB. nat. Ordnung, naturae ordo; u. dgl., f. unten die Beisp.). — ob. durch natura, im Genit. naturae (zB. nat. Mannigfaltigkeit der Töne, varietas et natura sonorum: nat. Anlage, natura atque ingenium: meine nat. Schlichtheit, Schamhaftigkeit, natura pudor meus; aber auch pudor innatus, ingenitus, ingeneratus), ob. auch sonst, zB. nat. Anlage, natura: nat. Beschaffenheit des Orts, natura loci. — n. schön, sine arte formosus ob. decens.

n. Schönheit, forma sine arte decens (kunstlos schöne Gestalt); mulier sine arte formosa (kunstlos schönes Weib): ein n. Schaf, *ipsum genus ovium: eine n. Mauer, murus natus (zB. silva pro nativo muro objecta erat, bildete eine nat. M.): wie eine n.

Mauer, instar muri; quasi murus quidam: eine n. Grotte, natus specus: ein n. Felsen, vivum saxum: seine n. (von der Natur bestimmte) Gestalt u. Größe erlangen, ad naturae suae formam atque mensuram pervenire.

ein n. Recht, naturae jus aliquod (Cic. de legg. 1, 40; versch. von jus naturale, d. i. das Naturrecht, der Inbegriff aller natürlichen Rechte, Ggß. jus civile, f. Cic. Sest. 91): ein n. Trieb, naturalis cupiditas ob. appetitus: n. Verstand, naturae habitus bonus (gute Beschaffenheit der natürlichen Anlagen, Ggß. doctrina, nach Cic. Arch. 15); natura mentis (natürliche Beschaffenheit des Verstandes, Quint. 10, 2, 5); prudentia communis (gemeiner Menschenverstand, Cic. de fin. 4, 76): n. Fertigkeit, facultas a natura profecta: n. Stiege zu den Himmeln, ingenita caritas liberorum: einen n. Gang zu etwas haben, a natura proclivem esse ad alqd: n. Pflichten, *officia ab ipsa natura profecta: eine n. Ursache, causa naturalis: ein n. Grund, ratio naturalis; ratio ab ipsa rerum natura profecta: Alles, was entsteht, muß eine n. Ursache haben, quidquid oritur causam habeat a natura necesse est: die n. Bedürfnisse, res ad vitae usum necessariae (was zum Lebensunterhalt nötig ist); desideria obsoeana, orum, n. (die natürlichen Ausleerungen des menschlichen Körpers). — es ist Imdbm. etwas n., alqd alci naturaliter innatum ob. naturā insitum est; alqd proprium et naturale alqis est: es ist uns n., daß zc., naturā nobis hoc datum est, ut etc.: es ist der Stiege n., zu fürchten, omnis veretur amor.

ein n. Sohn, filius naturalis. naturā filius (im Ggß. des filius adoptatus, d. i. des adoptierten); filius non legitimus. filius paelice ortus. filius nothus. filius e concubina natus (ein außer der gesetzlichen Ehe erzeugter, Ggß. legitimus). — ein n. Vater, pater naturalis. naturā pater (im Ggß. des pater adoptator, d. i. des adoptivvaters; vgl. „leiblich no. II“); pater non justus ob. non legitimus (der Vater eines unehelichen Kindes, Ggß. pater justus, legitimus).

ein n. Tod, mors naturalis (Ggß. mors accessita ob. violenta): eines n. Todes sterben, f. sterben. — die n. Religion, insita dei vel potius innata cognitio.

eine n. Folge von etwas sein, ex ipsa rei natura sequi: das ist eine n. Folge, hoc aliter fieri non potest: es ist n., necesse est (es ist nothwendig); par est (es ist passend, ganz der Ordnung gemäß): natürlicher Weise ob. bl. natürlich, necessario (nothwendiger Weise, f. zB. Caes. b. G. 6, 4, 2); manifesto (offenkundig); plane (ganz und gar): es war ganz n., daß die Gattin dieses nicht gleichgültig aufnahm, non mirum fecit uxor, si hoc aegre tulit; ob. si hoc aegre tulit uxor, quid mirum? : das geht ganz n. zu, hoc non mirandum est; hoc ex naturae legibus fit. — n. reden, loqui ut natura fert (offenherzig): etwas n. darstellen, ad verum exprimere alqd (mit dem Pinsel ob. mit Worten): etw. n. erklären, ad naturam revocare alqd (zB. signa).

natürlich (bei Erwiederung u. in fortschreitender Rede), scilicet, videlicet. nimirum (in beiden Bedeutungen, f. „freilich“ den genauern Untersch. u. die Beispiele). — igitur (im Fortschreiten der Rede, wenn man etwas einräumt). — ganz natürlich! minime mirum id quidem! — natürlich! denn . . . nicht zc., bl. neque enim (beim Fortschreiten der Rede, etwas einräumend, f. Cic. de imp. Pomp. 38: neque enim potest exercitum is continere imperator, qui etc., natürlich! denn ein Feldherr kann nicht zc.).

Natürlichkeit, natura (natürliche Beschaffenheit, zB. mentis, f. Quint. 10, 2, 5). — veritas, simplicitas (Wahrheit, Ungekünsteltheit).

Naturmenschen, homo agrestis (roh aufgewachsener Mensch s. d. Gg.). homo doctus. — homo nullo officio aut disciplina assuefactus (der keine Pflichten gegen oder keine Subordination unter Andere kennt, sondern ganz nach seinem Belieben lebt, sich nach Niemand geniert, wie der Wilde in seinen Wäldern u. c.). — homo simplex (der keine Verstellung kennt, sich giebt, wie er ist).

Naturmerkwürdigkeiten, opera naturae. — die N. (Naturseltenheiten) eines Landes, miracula terrae: ein an N. reiches Land, terra miraculorum ferax.

Naturphilosoph, physicus (φυσικός, als Naturkundiger). — Empedocles war ein berühmter N., Empedocles in naturalis philosophiae studio floruit.

Naturphilosophie, physiologia (φυσιολογία) ob. rein lat. naturae ratio (s. Cic. de nat. deor. 1, 20; de div. 1, 90); philosophia naturalis (Gell. 17, 21, 14. Isid. 2, 24, 12).

Naturprodukt, quod terra gignit ob. parit; quod gignitur in ob. e terra.

Naturrecht, jus naturae (Gg.). jus gentium, jus legum). — jus naturale (Gg.). jus civile, das bürgerliche Staatsrecht).

Naturreich, I) die ganze sichtbare Welt: rerum natura; mundus. — II) in der Naturgeschichte: tres rerum naturalium partes.

Natursehnsucht, einer Gegend, amoenitas. — die Natursehnsucht einer Gegend, naturales dotes.

Naturseltenheiten, s. Naturmerkwürdigkeiten.

Natursohn, s. Naturmenschen.

Naturspiel, naturae ludibrium.

Naturstaud, status naturae.

Naturstreit, naturae pugna.

Naturtrieb, natura. — naturalis sensus (natürliches Gefühl, natürliche Wahrnehmung). — nach dem N., natura duce; naturali sensu (s. B. mutationem caeli colligere, von Thieren): gleichsam zum N. werden, quasi in naturam verti.

Naturvolk, *populus nullo officio aut disciplina assuefactus (ein noch im Stande der Rohheit lebendes Volk). — *populus, qui mores et ingenium sincerum integrumque a contagione accolarum servavit (das sich im natürlichen Zustande der Sitteneinheit und Sitteneinfalt gehalten hat).

Naturwechsel, der Jahreszeiten, commutationes temporum quadripartitae.

Naturwunder, naturae opus. — ein wunderbares N., s. Naturwunder.

naturwidrig, naturae ob.: a natura alienus; naturae inimicus. — Adv. contra naturam.

Naturwissenschaft, s. Naturlehre. — die Naturwissenschaften, *disciplinae, quae naturae investigatione continentur; *disciplinae, quae in mundi leges atque in corporum naturam inquirunt.

naturwüchsig, natus quidam.

Naturwunder, ein, miraculum naturae. — die Naturwunder, quae in terris mundoque mirabilia sunt: die N. eines Landes, terrae miracula.

Naturzustand, prima rerum naturae veritas. — noch im N. leben, adhuc in prima rerum naturae veritate vivere: die ersten Menschen lebten in einem unverdorbenen N., primi mortalium naturam in corrupti sequebantur.

Nebel, nebula. — dichter N., nebula densa (Gg.). nebula subtilis; caligo (sofern er dichte Finsterniß verbreitet, s. B. der dichte N. auf den Bergen, caligo, quam humidus effundunt montes): ein dichter N., nebula crassa: kalter N., nebula frigida: der N. steigt aus einem See auf, nebula oritur ex lacu: ein aus dem See aufsteigender N. hatte sich dichter auf der

Ebene als auf den Bergen gelagert, orta ex lacu nebula campo quam montibus densior sederat: die Flüsse sind mit dichten N. umzogen, caligant flumina nebulis: ein dichter N. bedeckte den ganzen Forst und die umliegenden Felder, densa nebula saltum omnem camposque circa intexit: der N. ist so dicht, daß man davor nicht sehen kann, nebula adeo densa est, ut lucis usum eripiat: der N. steigt, nebulae de terra surgunt; nebulae subeunt; nebula in altum redit; nebula in nubes levatur: der N. fällt, nebulae delabuntur ob. desidunt ob. ima petunt; nebula ex alto cadit: wenn sich der N. vom Gebirge herabsenkt oder aus der Luft niedersinkt oder sich in den Thälern lagert, so verspricht er heiteres Wetter, nebulae montibus descendentes aut caelo cadentes vel in vallibus sidentes serenitatem promittunt.

nebelartig, -icht, *nebulae similis. — nebulosus (s. B. humor).

Nebelfleck, *nebulae macula.

nebelicht, s. nebelartig.

nebelig, nebulosus (s. B. dies). — es ist n. Wetter, es ist n., caelum est nebulosum; aër est nebulosus.

Nebellappe, cucullus. — mit einer N. versehen (wie: Mantel u. c.), cucullatus.

nebeln; es nebelt, caelum est nebulosum; aër est nebulosus.

Nebelfern, obscurior et quasi caliginosa stella.

Nebeltag, dies nebulosus.

neben, I) gleich bei u. c.: prope (nahe bei). — propter (in der Nähe von; sowohl prope als propter zur Angabe der Nähe s. d.). — juxta (ganz nahe bei, dicht neben u. c., zur Bezeichnung der unmittelbaren Nähe). — secundum (längs . . . hin). — praeter (neben . . . vorbei; sowohl sec. als praeter zur Angabe der Richtung an einem Orte hin). — die Inseln neben Sicilien, insulae, quae sunt propter Siciliam: sich neben Jndm. ob. etwas niedersetzen, propter alqm ob. alqd considere: dicht n. der Mauer, juxta murum: neben dem Flusse bauen, secundum flumen aedificare: n. der Meeresküste vorbei, praeter oram maris: n. Jndm. gehen, a latere alcis incedere; alci latus dare, tegere: auf beiden Seiten n. Jndm. gehen (v. Jweiten), alcis latera cingere; alcis lateri circumdari (s. B. hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis): n. Jndm. ob. etw. reiten, juxta ob. (v. Mehreren) circa alqm adequitate; equo comitari alqm ob. alqd (zu Pferde begleiten, s. B. equo albo triumphum): neben den zwei Consuln sitzen, medium inter duos consules sedere. — II) nächst: secundum. — praeter (außer). — du sollst keine andern Götter haben neben mir, noli adorare deum alienum (Vulg. exod. 34, 14): Jnd. n. sich verachten, alqm praes se contemnere.

Nebenabsicht, consilium alterum. — gunstbüßerliche (politische) Nebenabsichten, ambitio (dah. „aus N.“, ambitionis gratia; ambitiose: ohne N., sine ambitione). — er hatte dabei die N., simul id sequebatur, ut etc.: Jnd. ohne Nebenabsichten lieben, nihil in alqo praeter ipsum amare.

Nebenacker, ager vicini (der Acker des Nachbarn).

Nebenalter, *ara minor.

Nebenamt, manus alterum. — manus extraordinarium (ein außergewöhnliches Amt).

nebenan, propter. — juxta (dicht daneben, ganz nahe dabei). — nebenan wohnen, vicinum proximum esse (der nächste Nachbar sein); ejus loci accolam esse (ein Anwohner dieses Ortes sein). [nea.

Nebenarbeit, opera subaieiva ob. supervacua. **Nebenart**, pars (wie Cic. Tusc. 5, 71: genera et partes virtutum).

Nebenartikel, *conditio altera*.
Nebenausgaben, **sumptus alii*.
Nebenausgang, **exitus alter* (ein zweiter Ausgang) - *exitus occultus* (verborgener Ausgang). - *pseudothyrum* (*ψευδοθύρον*, verborgenes Pfortchen, Ggß. *Janua*, s. Cic. *Verr.* 2, 50; post *rel.* in *sen.* 14).

Nebenbedeutung, **notio adjuncta*.
Nebenbedürfnis, *res minus necessaria*.
Nebenbegriff, **notio adjuncta*.
Nebenbei, I) nahe dabei: propter (daneben, in der Nähe) - *juxta* (dicht daneben, ganz nahe dabei). - II) beiläufig, *nebenher* = als Nebenbeschäftigung, *causa*: dum aliquid agitur (indem man etwas Anderes thut, zB. ediscere aliquid) - *simul* (zu gleicher Zeit). - *obiter* (gleich im Vorbeigehen, beiläufig, zB. plurimum conferens utilitatibus rei familiaris meae). - *subcivis operis*. *subcivico studio* (beiläufig, als Nebenbeschäftigung, zB. *voces Latinas colere*: u. *impere aliquid*, *nebenbei*, in der Eile sich aneignen, lernen) - *scilicet* u. etwas erwerben, ein Geschäft n. betreiben, *subcivis operis aliquid* acquirere.

Nebenbeschäftigung, *subcivicae operae* (im Allg.) - *subcivicum studium* (gelehrte) - *etw.* als Nebenbeschäftigung, *subcivis operis* od. *subcivico studio colere aliquid* (zB. *voces Latinas*).

Nebenbeweis, **argumentum, cui minor vis tribuenda est*.

Nebenbruder, s. *Witbruder*, *Witwensöh.*
Nebenbuhler, *aemulus* (im Allg., zur nähern Bg. *vorin?* m. *Genit.*, zB. *laudis, studiorum*). - *minus* (der mit Jmbm. dieselbe Geliebte hat). - *obtruncator* (der einem Andern im Staate den Rang streitig macht). - *adversarius* (der Gegner bei Bewerbung um eine Stelle od. in der Auction; vgl. „*Competent, concurrent*“). - ein begünstigter, glücklicherer N. (in der Liebe) *potior* (s. *Hor. carm.* 3, 9, 2). - *Themistocles* u. *Arctides* waren Nebenbuhler, *Themistocles* u. *Arctides* *obtractarunt* inter se: Jmbm. Einen als politischen N. entgegenstellen, *aliqui alci* opponere *ad certamen dignitatis: idem* verlieren *meum* i. *amitto* *cui aemulari* consuevi.

Nebenbuhlerei, *aemulatio* (im Allg.) - *rivalitas* (in der Liebe). - *obtractatio* (von Zweien, welche *ander* im Staate den Rang streitig machen).

Nebenbuhlerin, *aemula*.
Nebenbürge, *consponsor*.

Nebenbürg, s. *Witbürg*.
Nebenbünde, *treiben, alias res agere*.

Nebeneinander, *una* (beisammen, örtlich). - *simul* (gleich, zeitlich). - auch durch *continuus* (in *forma* fortlaufend). - n. gehen, *una* ire: zwei Frauen: *latas, duas uxores simul habere*: n. wohnen (von *tenere*), *continuas domos tenere* (in zwei Häusern); *in eadem liminibus habitare* (in zwei Häusern od. Zimmern): das Landgut u. dieses Grundstück liegen n., *medium est continens huic fundo: Scipio* u. *Hasdrubal* lagen (bei Tische)n., *eodem lecto* *Scipio* atque *Hasdrubal* *accubuerunt*: zwei u. zwei (Paar u. Paar) *sedebat, bini juxta compositi: nebenem*. u. *abwechselnd* *einander lesen, junctim et alternis legere* *ut Gell.* 2, 23, 8, *vo singula* [Graeca et Latina] *considerate atque apte junctis et alternis lectionibus committere* = *nebeneinander* u. *abwechselnd* *einander vergleichend lesen*: ohne Gefahr n. *faber* *sumax*, *ohne periculo commeari* (v. *quadrigae* *ut in occurrentes*). - Auch haben die Lateiner mit *una* (*con, co*) . . . *zusammengesetzte Verben*, in denen *in* *begr.* „*nebeneinander*“ mit liegt, zB. *nebenein*. *concubare*: n. haben, bauen, reifen, *continuar* (zB. *binas aut amplius domos*).

Nebeneinkommen, das, *pecunia adventicia* (im Allg.) - *extraordinaria pecunia* (bes. eines Beamten; auch im Plur.).

Nebeneinkünfte, -einnahmen, *pecunias extraordinariae*.

Nebensach, s. *Nebenbeschäftigung*.

Nebensfigur, **imago*, *quae in pictura recedit*, im Ggß. von *imago prima*. - *Büchl.*, eine N. bei etwas abgeben, spielen, *secundas tantum aut tertias agere* in *aliqua re*.

Nebensinn, eines Stroms, *flumen*, *quod influit* in *m. Acc.* des Stroms (zB. *flumen Scaldia*, *quod influit* in *Mosam*).

Nebensfrage, *quaestio minor* (Ggß. *quaestio major*).

Nebensfrau, *paolex* (die Beischläferin eines Ehemanns, das *Rebsweib*). - *concupina* (die Beischläferin übh., auch als *eltere* Benennung für *paolex*).

Nebengang, **via altera*. Vgl. „*Nebenweg*“.

Nebengasse, *semita*. - *angiportus* (enges Luerghöfen, welches gew. keinen Ausgang hatte, *Zwinger* u.).

Nebengebäude, **aedificium alteri astructum* (im Allg.) - *domus vicina* (das benachbarte Haus). - die *Nebengebäude* eines Gutes, *expeditionum rusticarum aedificia* (die Wirtschaftsgebäude, im Ggß. der *villa*, b. i. des Wohngebäudes): ein N. anbauen, *aedificium recens veteri astructere*; *accessionem* *adjungere* *aedibus*.

Nebengebäude, *cogitatio minor* (Gedanke als Plan, Ggß. *cog. major*, s. *Liv.* 29, 6, 1: *intervenit majori minor cogitatio*, ein N. kreuzt den Hauptgedanken). - **sententia minus gravis* (Gedanke als Ansicht, Ggß. *sententia gravior* od. *gravissima*).

Nebengericht, *opsonium* (Zufluß zum Brot, *δύρον*, Ggß. *panis*, wie *Nep.* *Them.* 10, 3. *Suet.* *Caes.* 44).

Nebengeschäft, *etwa negotium, quod muneri accedit* (*accessit*).

Nebengeschmack, **sapor alienus*. - Wird das angegeben, nach dem etwas schmeckt, so brüdt man es in Latein. mit dem *Adject.* der Ähnlichkeit dieser Sache aus, zB. ein N. von Wein, *vinosus sapor*: Wasser mit einem N. von Eisen, *ferruginei saporis aqua*. Vgl. „*Nachgeschmack*“.

Nebengeschöpf, *alter*; im Plur. *alii*.

Nebengeselle, *etwa collega*.

Nebengewinn, *fructus adventicius* (der Vortheil u., der zu den übrigen vornehmlichern noch hinzukommt). - *pecunia adventicia* (Geld, welches man auf außergewöhnlichem Wege einnimmt).

Nebenglied, *articulus* (Ggß. *membrum*, Hauptglied).

Nebenhalms, *calamus novus* (ein neuer Palm). - *calamus alius* (ein anderer Palm).

Nebenhandlung, im Schauspiel, *res minor* (Ggß. *res major*, eine Haupthandlung).

Nebenhans, s. *Nebengebäude*.

nebenher, I) zur Seite, zB. gehen, *a latere* *incedere*. *latus togere* (Jmbm. zur Seite gehen); *comitari*, *absol.* od. *m. Acc.* der *Person*. od. *Sache*, *neben* *der* *man* *hergeht* (übh. *Jmb.* od. *etwas* *begleiten*, zB. *exsequias*, *alics currum*): n. reiten, *juxta* od. (von *Nehtren*) *circum ad equitare* (Ggß. *vehiculo antequo*); *equo comitari*, *absol.* od. *m. Acc.* (übh. *zu* *Pferde* *begleiten*, zB. *equo albo triumphum*). - II) *beiläufig*, s. *nebenbei* *no.* II.

nebenhin, *propter* mit *folg.* *Acc.* od. *als* *Adverb.* (in der Nähe von u.). - *secundum* mit *folg.* *Acc.* (neben . . . entlang). - *praeter* (*baran* . . . *vorbei*) mit *folg.* *Acc.* od. in *Zusammensetzungen* mit *Ver-*

ben, *pl.* neb. fahren, reiten, praetorvehl: n. fließen, praetorlabl: n. gehen, praetorira.

Nebenhilfe, im *Bfgh.* bl. auxilium.

Nebenther, *notio adjuncta.

Nebentaiser, I) = Gegentaiser, w. f. — II) = Mittaiser, f. Mitregent.

Nebenzimmer, *cubiculum continens ob. junctum et continens conclavi (als Schlafkammer). — *cella continens ob. juncta et continens huic loco (Vorrathsz. Kammer, welche et continens huic loco steht). — cella minor (übh. kleinere Kammer).

Nebenzinte, I) = Hülfslinie in der Mathematik: *linea subsidiaria. — II) = Seitenlinie (eines Geschlechts), w. f.

Nebemann, I) der neben Einem steht: qui juxta constitit (der neben Jmbm. stehen geblieben ist übh.). — qui propter alqm ob. proximus alci stat in acie (N. Jmbm. in der Schlachtreihe; dah. „sein gewöhnlicher N.“, proximus lateri ejus in acie stare solitus). — II) Nebemann: concubinus.

Nebemannsch, f. Mitmenssch, Nächste, der.

Nebemond, altera luna. — der Mond mit einem N., luna geminata; duae ob. binae lunae: der Mond mit zwei Nebemonden, lunae trinae: der Mond und mehrere Nebemonde, plures lunae; plures lunae orbes: es zeigt sich der N. mit zwei Nebemonden, lunae trinae apparent caelo.

Nebentheil, quae in ornamentum operis accedunt. — Nebentheil, parastata (παρὰστάτης).

Nebenther, f. Handpferd.

Nebentisch, *officium aliud.

Nebentisch, ein, minor cogitatio (f. Liv. 29, 6, 1: intervenit majori minor cogitatio Locros recipiendi (mit dem Hauptplan kreuzt sich der N., Locri wieder zu erobern).

Nebentisch, res minor.

Nebentisch, f. Mitregent.

Nebentisch, f. Nebenweg.

Nebentische, partes secundae, auch bl. secundae (eig. u. uneig.). — eine N. spielen, partes secundas agere ob. sustinere, bei ob. in etwas, in alqa re: der die N. spielt, secundarum partium actor.

Nebentische, politische, ambitio (Wohlbienerei). — aus N., ambitionis causa; ambitiose: ohne N., sine ambitione: Jmb. ohne N. lieben, nihil in alqo praeter ipsum amare.

Nebentische, res aliena (Sache, welche nicht hierher gehört). — res minor (geringere Sache, *Bfgh.* res major). — parvum momentum (unwichtiger Umstand). *Bgl.* „Beiwert!“. — eine N. sein, leviores momenti esse: doch das sind Nebensachen, sed haec minora sunt: vielleicht habe ich von Nebensachen (die nicht zur Klage gehören) schon zu viel gesprochen, extra causam nimis fortasse multa: etwas als N. betrachten, *rem minoris putare.

Nebentisch, *quod enuntiationi adjunctum est. — *secundaria sententia.

Nebentisch, f. Nebenweg.

Nebentische, latus (*Bfgh.* tergum, d. i. die Rückseite). — ala (der Flügel eines Gebäudes nach dem Hofe zu). — Nebentisch, f. Mitknecht.

Nebentische, paralion (παράλιον). — rein lat. sol alter (zweite Sonne). — die Sonne mit einer N., sol geminatus; duo soles; bini soles: Sonne u. zwei Nebensonnen, tres soles; terni ob. trini soles: die S. u. mehrere Nebensonnen, plures soles; plures solis orbes: es zeigt sich die Sonne mit einer N. am Himmel, soles bini apparent caelo.

Nebentische, cura nova ob. alia.

Nebentische, f. Nebengericht.

Nebentisch, f. Intermezzo.

Nebentische, f. Nebenweg.

Nebentische, *locus, qui ad alterum accedit; vgl. „Nebentisch“.

Nebentische, f. Nebengasse, -weg.

Nebentische, *cubiculum ob. conclave adjunctum. — *Bfgh.* es = Cabinet, f. d.

Nebentische, hora subsiciva. — die Nebentischen, horae subsicivae; tempus subsicivum: in den N. etwas (Wissenschaftliches) betreiben, sich mit etw. beschäftigen, subsicivis operis ob. subsicivo studio colere alqd.

Nebentische, *porta minor (*Bfgh.* porta major, ob. [von mehreren] porta maxima).

Nebentische, *janua minor (*Bfgh.* major ob. [von mehreren] janua maxima). — *janua altera (im *Bfgh.* der andern genannten Thür).

Nebentische, ein unbedeutender, parvum momentum; parva res.

Nebentische, *causa levior (unbedeutendere Ursache). — *causa minor (kleinere Ursache).

Nebentische, f. Nebengewinn.

Nebentische, f. Mitvormund.

Nebentische, *fructus minor (*Bfgh.* fructus major ob. maximus, Hauptvortheil). — der durch Umstände herbeigeführt wird, fructus adventicius.

Nebentische, trames (ein gangbarer N. in Feld u. Stadt, im *Bfgh.* der offenen Straße, der näher zum Ziele führt, ein Nistweg). — semita (ein schmaler Weg, der bloß für Fußgänger bestimmt ist u. bisweilen abgeleitet neben der Straße hinläuft). — callis (ein fast ungangbarer Bergpfad ob. Holzweg). — deverticulum (der Neben- ob. Seitenweg, der von der geraden Straße abführt; daher auch uneig. von dem, was nicht zur Sache gehört). — ein kürzerer N., trames compendiosus: Nebenwege einschlagen, deverticula petere coepisse: auf einem N. zurückkehren, semita reverti. — uneig., Nebenwege (Ausflüchte) suchen, deverticula quaerere: sich auf Nebenwegen (nicht beim Hauptgegenstande) aufhalten, in deverticulis habitare: Jmb. auf lieberliche Nebenwege führen, alqm ad nequitiam adducere; auch alqm transversum agere (ihn vom Wege der Tugend abbringen).

Nebentische, f. Nebenfrau.

Nebentische, f. Beiwert.

Nebentische; *pl.* jedem Winde geben sie zwei Nebenwinde, singulis ventis binos subpraefectos dant (Sen. nat. qu. 5, 16, 2).

Nebentische, *angulus, qui non longo abest.

Nebentische, *vis adventicia.

Nebentische, f. Adjectiv, Adverb. — als N., f. adjectivisch, adverbialisch.

Nebentische, radices in latera dispensae.

Nebentische, tempus subsicivum; tempus negotiis vacuum.

Nebentische, f. Nebenstube.

Nebentische, f. Nebenstich.

Nebentische, frons subnata (ein nachgewachsener Zweig). — stolo (ein Zweig, welcher von der Wurzel ausschlägt u. dem Stamme die Nahrung entzieht, ein Räuber). — malleolus (ein junger Zweig ohne Wurzel, der abgebrochen worden ist, um in die Erde gepflanzt zu werden, ein Fächler).

neblig, f. neblig, neblig.

neblig, f. mit.

neden, carpere, lacessere (im *Bfgh.*) — ludibrio habere. ludificari (Jmb. zum Besten haben, verhöhnen, verhöhnen). — petulanti lingua consecrari (mit muthwilligen Neben verfolgen). — imitatione petulantissima deridere (durch höchst muthwillige Nachahmung [*pl.* der Stimme, des Stufes] verhöhnen, *pl.* von Knaben). — cavillari, auch mit dem *Bfgh.* per las-

nam (stachelnd aufziehen). – bis zur Ermüdung n., *fatigare*. – sich mit Jmbm. n. *cavillari* cum algo: von Jmbm. geneckt (verhöhnt) werden, auch *ludibrio* esse alci: einer, der gern neckt, *petulans* (Ggß. *molestas*).

Reden, das, *ludificatio* (Verpottung). – *cavillatio* (beißendes Stacheln).

Reverei, *lascivia*, *petulantia* (Ruthwille, s. das. u. *lasciv.*). – *ludibrium* (das Zum-Befen-Haben, die Verpottung, zB. *ludibria* *Fannorum*). – *imitatio*, *petulantissima* (höchst rüthwillige Nachahmung, z. B. eines Rufenden). – *lives pugnac* (letzte Treffen, Schamuel im Kriege). – aus *R.*, per *lasciviam*; per *ludibrium*.

Reißig, *lascivus*, *petulans* (s. „Ruthwille“ über *R.* u. *lasc.*).

Rektar, *nectar* (*νεκταρ*). – *nectaris* *suci* (die Saft des Rektars). – *liquor comparandus* *nectari* mit dem Rektar zu vergleichendes Maß). – aus *R.*, *nectareus* (*νεκταρεος*).

Rektarisch, *nectareus* (*νεκταρεος*).

Rektarsaft, *nectaris* *sucus*.

1. **Reffe**, die, *Blattlaus*, **aphis*, *Idis*, *f.*
2. **Reffe**, der, I) **Bruderssohn**: *filius* *fratris*. – *ziti R.*, *filius* *fratris* *mei*: meine Reffen, *liberi* *fratris* *mei*. – II) **Schweferssohn**: *filius* *sororis*: *mei* (*filius* *sororis* *meae*: meine Reffen, *liberi* *sororis* *meae*).

Regation, *negatio*. – die *R.* des Mißbehagens ist das Begründen zur positiven Folge, *detractio* *mentis* *consecutionem* *affert* *voluptatis*.

Regativ, *f.* verneinend.

Reger, *Nigrita*. – *Blur*, *Nigritae* (*Νιγριται*); *Nigritae* (*Νιγριται*); **Nigritani*. *Sgl.* „*Rohr*“.

Regerhandel, *Nigritarum* *emptio* *et* *venditio*.

Regerin, **femina* *Nigritana*.

Regersand, **Nigritia* *ob* *Nigritania*. *Sgl.* „*Röhrensand*“.

Regersflave, **servus* *Nigritanus*.

Regersflavin, **serva* *Nigritana*.

Regersvoll, **gens* *Nigritana*.

Regieren, *f.* verneinen.

Regligel, *vestis* *nocturna* (*Nachtkleidung*). – *vestis* *domestica* (*Hauskleidung* übß.). – im *R.*, *inornatus* (im *R.* u. ohne *Toilette*, *inornatus* *et* *incomptus*); *antil* *auch* *nudis* *pedibus*, *unicâ* *solutâ*.

Regligelstübchen, *mitella*.

Regoliant, *negotiator*.

nehmen, *sumere* (*Daliegendes* *z.* von seinem *Abhepunte* *auf* *ob* *wegnehmen*, für sich *hinnehmen* *in* *einem* *gewissen* *Behufe*, um es zu *gebrauchen*, zu *erziehen* *z.*; *auch* *wie* *unser* „*nehmen*“ = *mießen*, *haben*. *Cic.* *de* *off.* *3.* *89*; *ep.* *7.* *23.* *2.* *Hor.* *sat.* *2.* *106*: *u.* = *eine* *Zeit* *sich* *zu* *etwas* *nehmen*, zB. *sume* *ad* *hanc* *rem* *tempus*: *u.* *sumere* *diem* *ad* *liberandum*: *u.* *sumere* *sibi* *tempus* *ad* *cogitandum* [*sgl.* „*Bedenkzeit*“]: *u.* *sum.* *sibi* *aliquot* *diebus* *ad* *confirmandas* *rationes* *et* *copias* *belli*). – *sumere* (*lassen*, *ergreifen*; *dann* *eine* *Sache* *nehmen*, *haben*, zu *gebrauchen* [zB. *essendum* *aliquod* *opus* *et* *ad* *non* *recurras*]; *daß*, *auch* = *einnehmen*, *haben*, zB. *locum* [*eine* *Position*] *urbem*, *navem*). – *sumere* (*hinwegraffen*, *hastig*, *reißend* *schnell* *wegnehmen*, *auch* *als* *Eroberer*, zB. *castra* *ob* *urbes* *prae* *impetu*). – *sumere* (*an* *sich* *raffen*, *reißen*, *mit* *dem* *Abgr.* *des* *Blöglichen*, *Unvermutheten*). – *sumere* (*Gegebenes*, *Dargebotenes* *an* *sich* *nehmen*, *annehmen*, *in* *Empfang* *nehmen*, *Ggß.* *dare*, *tradere* – *sgl.* *sumere* *immer* *einen* *Gegebenen* *ob*. *Darbiehen* *vorwärts*, *während* *die* *vorhergehenden* *mehr* *ein* *nehmen* *aus* *freier* *Wahl* *bezeichnen* [zB. *accipere* *ta-*

bellam: *u.* *utere*, *accipere*): *auch* *bibl.* *wie* *unser* „*nehmen*“ = *aufnehmen* *ob* *auslegen*). – *tollo* (*aufnehmen*, *in* *die* *Höhe* *nehmen*, *um* *es* *von* *seinem* *bisherigen* *Ruhepunkte* *zu* *entfernen*, zB. *non* *moratus* *tolli* *lumen* *et* *sequitur*). – *promere* (*hervorlangen*, *hervorholen* *von* *einem* *Orte*, *wo* *es* *bisher* *aufbewahrt* *wurde*, *um* *es* *zu* *gebrauchen*). – *adimere* (*abnehmen*, *wegnehmen*, zB. *regna* *dare* *atque* *adimere*: *u.* *adimere* *alci* *ordinem* [*Compagnie*]). – *auferre* *alci* *alqd* *u.* *alqd* *ab* *alqo* (*wegtragen*, *forttragen* *ob* *forttragen* *lassen*, *als* *die* *auf* *das* *nehmen* *folgende* *Handlung* [zB. *deus* *abstulit*, *sed* *dedit*, *der* *Herr* *hat* *es* *gegeben*, *der* *Herr* *hat* *es* *genommen*! *nach* *Sen.* *ep.* *65.* *6*]: *daher* *auch* *für* „*nehmen*“ *selbst*, *so* *wohl* *im* *guten* *Sinne* *als* *im* *üblen*, *u.* *zwar* *dann* *der* *allg.* *Ausdr.* *für* *eripere*, *surripere* *u.* *furari*). – *eripere* *alci* *alqd* *u.* *alqd* *ab* *alqo* (*entreißen*, *mit* *offener* *Gewalt* *nehmen*, *so* *daß* *man* *sich* *dabei* *einen* *Widerstand* *des* *Besitzenden* *zu* *denken* *hat*). – *surripere* (*entwenden*, *verstohlener* *Weise* *nehmen*, *welches* *auch* *in* *der* *Nothwehr* *seinen* *Grund* *haben* *kann*). – *furari* (*stehlen*, *erinnert* *immer* *an* *das* *verdächtige* *Handwerk* *des* *Diebes*). – *emere* (*kaufend* *nehmen*, *kaufen*). – *potiri* *alqd* *ob* *alqd* *re* (*einer* *Sache* *sich* *bemächtigen*, *sich* *bemeistern*, zB. *eine* *Position*, *locum* *u.* *loco*). – *expugnare* (*mit* *Sturm* *einnehmen*, *erobern*, *hat* *immer* *den* *Abgr.* *des* *endlichen* *Obstehens* *des* *Stärkers* *nach* *längerem* *Widerstand* *und* *steht* *so* *wohl* *von* *dem* *Einnehmen* *einer* *Stadt*, *eines* *Schiffes* *als* *von* *der* *gewaltsamen* *Raubung* *der* *Ehre* *eines* *Frauenzimmers*, *wie* *decus* *muliebre* *expug*; *ob* *puccitiam* *alci* *expug*). – *leihweise* *n.*, *f.* *borgen* *no.* *I.* – *etwas* *nicht* *nehmen*, *alqd* *non* *accipere*; *alqd* *accipere* *ab* *alqo* (*indem* *ich* *die* *Annahme* *höflich* *ablehne*). – *etwas* *gern* *n.*, *gaudere* *alqd* *re* (zB. *Geschenke*, *muneribus*). – *Jmb.* *allein* *n.*, *alqm* *secretum* *abducere*. – *nimm* *beine* *Habseligkeiten* *u.* *suche* *einen* *andern* *Ort* *auf*, *tolle* *res* *tuas* *et* *alium* *quaere* *locum*: *woher* *nimmst* *du* *das*? *unde* *datum* *hoc* *sumis*? *ob* *unde* *petitum* *hoc* *in* *me* *jacis*? – *Selb* *nehmen*, *pecuniam* *sumere* (*an* *sich* *nehmen* *zu* *irgend* *einem* *Behufe*, *wie* *Ter.* *adelph.* *977*: *a* *me* *argentum*, *quanti* *est*, *sumito*, *b. i.* *nimm* *von* *mir* [*aus* *meiner* *Schatulle*] *Geld*, *so* *viel* *du* *auch* *brauchen* *magst*); *pecuniam* *capere* (*es* *nehmen*, *der* *Anbere* *mag* *es* *geben* *wollen* *ob* *nicht*); *pecuniam* *accipere* (*es* *annehmen*, *indem* *ein* *Anderer* *es* *darbietet*; *daß*, *auch* = *sich* *bestehen* *lassen*): *Geld* *auf* *Borg* *nehmen*, *pecuniam* *mutuari* *ob* *mutuum* *sumere*: *Geld* *von* *Jmbm.* *nehmen* (*b. i.* *sich* *bestehen* *lassen*), *pecuniam* *ab* *alqo* *accipere*: *kein* *Geld* *n.* (*sich* *nicht* *bestehen* *lassen*), *pecuniae* *resistere*. – *viel* *n.* (*sich* *viel* *bezahlen* *lassen*), *magnum* *pretium* *facere* (*v.* *Verkäufer*); *magno* *operam* *suam* *locare* (*v.* *Arbeiter*). – *Jmbm.* *ein* *Amt*, *eine* *Stelle* *z.* *n.*, *f.* *abandon* (*no.* *I.* *c.* *u.* *d.*). – *etw.* (*betm* *Multiplizieren*) *so* *u.* *so* *viel* *mal* *n.*, *ducere* *m.* *dem* *Zahladv.* (*rechnen*, zB. *pedes* *duccimus* *sexies* *septenos*, *sunt* *duo* *et* *quadraginta*); *multiplicare* *mit* *dem* *Zahladv.* (*multiplizieren*, zB. *septem* *sexies* *multiplicata* *sunt* *duo* *et* *quadraginta*): *so* *u.* *so* *viel* *mal* *genommen*, *multiplicatus* *mit* *Zahladv.* (*f.* *vorß.*); *u.* *bl.* *daß* *Zahladv.* (zB. *pedes* *sexies* *septeni* *sunt* *duo* *et* *quadraginta*).

an sich nehmen, *accipere*, *tollo* (*f.* *oben*).

auf etw. nehmen, *accipere* *in* *alqd* *ob* *alqd* *re* (zB. *alqm* *in* *collum*: *u.* *onus* *capite*, *humeris*; *ob* *v.* *Rehreren*, *onera* *capitibus*, *humeris*); *tollo* *in* *alqd* *ob* *alqd* *re* (zB. *alqm* *in* *collum*: *u.* *alqm* *curru*, *redâ*). – *auf* *seine* *Schultern* *n.*, *f.* *Schulter*.

auf sich nehmen, *b. i.* *a*) *sich* *einer* *Sache* *un-*

terziehen: tollere (wie eine Last auf seine Schultern nehmen, *zB.* plus oneris sustuli, quam ferre me posse intelligo). – suscipere (etwas übernehmen, sich der Übernahme einer Sache [*zB.* einer Rechtsache], um die man ersucht wird, nicht entziehen, *zB.* recusare). – recipere (auf sich nehmen, sich freiwillig einer Sache annehmen u. für den guten Erfolg einsehen). – obire (eines Amtes sich unterziehen, *zB.* munus, legationem). – subire alqd (sich einer Last *zB.* unterziehen od. unterziehen müssen, *zB.* sempiternas foedissimas turpitudinis notas). – *β*) versprechen, etwas zu verantworten: in se recipere (*zB.* das Risiko, periculum). – praestare alqd (für etwas haften, es vertreten, *zB.* eine Schuld, culpam: *zB.* d. That, alci factum). – alqd non recusare (etw. nicht von sich weisen, *zB.* dicendi periculum). – ich nehme es auf mich, ad me recipio.

aus etwas nehmen, d. i. *α*) hervorlangen, -holen aus, *f.* herausnehmen no. I. – Außerdem: uti alqd re ex etc. (zum Gebrauch entnehmen, *zB.* abiete ex publicis silvis). – diese Stelle habe ich wörtlich aus dem Diklarich genommen (dem Diklarich entnommen), istum ego locum totidem verbis a Dicaearcho transtuli. – *β*) einnehmen aus *zB.* capere ex etc. (*zB.* hina talenta ex praediis). – was soll ich daraus nehmen (folgern *zB.*)? quid inde colligam? bei etwas nehmen; *zB.* *zB.* beim Leibe n., alqm medium arripere (ihn rasch mitten umfassen u. an sich halten): *zB.* beim Kopfe n., *f.* Kopf (*zB.* II. S. 80).

für etwas nehmen, d. i. *α*) sich bezahlen lassen: accipere pro alqa re: viel für etwas n., avarie pretium alci rei statuere. – *β*) auslegen: accipere in alqd (*zB.* für einen Schimpf, in contumeliam). – interpretari (*zB.* auch das Böse für gut, etiam adversa benigno).

in etwas nehmen, *α*) eig.: sumere, capere in etc., *zB.* in die Hand n., in manum sumere; in manum capere (in die Hand fassen, erfassen): etwas (aus der rechten Hand) in die linke Hand n., alqd in laevam manum transferre: in die Hände nehmen, zur Hand nehmen (ein Buch, eine Schrift *zB.*), in manus sumere (*zB.* den Epiturfum in ihm zu lesen), Epicurum: etw. in den Mund n. (u. da behalten), alqd ore od. in ore continere (*zB.* aquam calidam). – *β*) = aufnehmen: recipere in alqd (*zB.* in den Senat, in ordinem senatorium); assumere in alqd (*zB.* in eine Gesellschaft, in societatem). – *zB.* in ein Haus n., alqm ad se od. ad se domum od. bl. alqm domum suam recipere: *zB.* in sein Haus u. an seinen Tisch n., alqm tecto et mensa recipere.

mit etwas nehmen, *zB.* mit den Fingern, digitis sumere. – mit sich nehmen, alqd secum auferre u. bl. auferre (etw. mit sich fortnehmen); alqm secum ducere (mit sich führen); alqm secum educere (*zB.* mit ausnehmen); alqm secum deducere (*zB.* von einem Orte mit wegführen); alqm secum abducere u. bl. abducere (*zB.* in seiner Begleitung von irgendwo irgendwohin führen, mitbringen): *zB.* zu Einem mit sich nehmen (um ihn mit diesem bekannt zu machen), alqm deducere ad alqm: *zB.* mit (sich) nach Hause n., alqm domum ad se adducere; alqm abducere sibi convivam (als Tischgast).

von etw. od. *zB.* nehmen, d. i. *α*) wegnehmen von *zB.* tollere ex etc. (von seiner Stelle wegheben, *zB.* solem e mundo: bes. raubend, *zB.* illud insigne penatium ex hospitali mensa: u. pecuniam ex fano). – demere de etc. (ab- od. wegnehmen, eig.). – detrahere alci rei u. de ob. ex alqa re (ab-, wegziehen = ab-, wegnehmen, *zB.* die Bedeutung vom Kopfe, tegumentum capiti: einen Quaderstein vom Gebäude,

lapidem quadratum ex opere). – demere alci alqd. eximere alci alqd od. alqm ob. alqd ex alqa re (etwas herabnehmen von *zB.* *zB.* poma ex arboribus; uneig., d. *i.* *zB.* von etwas befreien). – decerpere de ob. ex alqa re (von etw. abspalten; bildl. = von etw. her- od. wegnehmen, *zB.* humanus animus decerptus ex mente divina: u. ne quid jocus de gravitate decerperet). – deripere de alqa re (gleichf. herabreißen, uneig., *zB.* quantum de mea auctoritate deripuisset). – deicere de alqare (gleichf. wie eine Last abwerfen, *zB.* ecquid ergo intelligis, quantum mali de humana conditione dejeceris. *zB.* über letztere *Rügel.* Stii. *Ausf.* 4. S. 385). – eine Schüssel von der Tafel n., bl. patinam tollere. – von der Hauptsumme etwas n., alqd demere de capite: den Nummer von *zB.* n., sollicitudinem alci demere: die Sorgen, alci eximere curas: die Schuld, alqm eximere e culpa. – *β*) von *zB.* annehmen, fordern: accipere ab alqo; poscere ab alqo. – *γ*) von *zB.* kaufen: emere ab ob. de alqo.

zu etwas nehmen, d. i. *α*) etw. aus einem Stoff verfertigen: facere od. fingere od. effingere od. exprimere alqd ex alqa re. – *β*) *zB.* zu etwas beizugehen: adhibere alqm ad ober in alqd. – *γ*) *zB.* zu etw. wählen: sumere alqm mit folg. *zB.* dessen, wozu man nimmt (*zB.* *zB.* zum Schiedsrichter, alqm arbitrum: zum Feldherrn, alqm imperatorem). – assumere alqm m. folg. *zB.* dessen, wozu man nimmt (*zB.* *zB.* zum Freunde, alqm amicum: Eine zur Frau, alqm uxorem od. conjugem (aber auch alqm in matrimonium; vgl. „Frau“): *zB.* zum Sohne, alqm filium).

zu sich nehmen, d. i. *α*) in sein Haus aufnehmen: alqm ad se od. domum ad se od. bl. alqm domum suam recipere; alqm tecto et mensa recipere (in sein Haus u. an seinen Tisch). – eine Gattin, von der man sich hat scheiden lassen, wieder zu sich n., reducere post divortium uxorem. – *β*) mit sich in Verbindung setzen, *zB.* das Geld zu sich n. (einstecken), pecuniam in crumenam suam condere. – *γ*) genießen: sumere (Speisen u. Getränke, *zB.* Gist, venenum). – assumere (Speisen u. Getränke, *zB.* aquam calidam: u. cibum bis die). – capere (Speise u. Trank, cibum potionemque); potare od. hibere (trinken, Getränke, *zB.* Arznei, medicamentum). – accipere (einbekommen, Arznei, Gist *zB.*). – sorbere (hinterstürfen, *zB.* eine Arznei). – delingere (auslecken, einen Arzneisaft, *zB.* einen vollen Löffel, plenum cochleare). – nichts (keine Speise) zu sich n., cibo se abstinere: etwas Weniges (an Speise) zu sich n., gustare (als *zB.* *zB.*): *zB.* etw. zu sich n. (einnehmen, trinken) lassen, alci alqd potandum praebere: viel zu sich n. können, capere multum (viele Speisen u. Getränke im Körper fassen können); cibi viniq. esse capacissimum (viel Speise u. Wein fassen können); cibi esse plurimi (ein starker Esser sein).

sich so nehmen (betragen), das *zB.*, sic se adhibere od. ita se tractare, ut etc. – das lasse ich mir nicht nehmen (ausreben *zB.*), hoc mihi eripi non patiar; hoc mihi erui non potest. – etwas anders n. (auslegen), als es gemeint ist, alqd in aliam partem accipere ac dictum est: das Wort läßt sich in mehreren Bedeutungen nehmen, verbum in plures partes accipi potest: es erscheint viel geringer, als man es genommen hat, multa minora quam quanta sint existimata videntur: genau, streng n., *f.* genau (*Adv.*): leicht n., *f.* leicht. – im Ganzen genommen, omnino; od. durch universus (*f.* Ganze, das).

nehmlich, *f.* nämlich.

Reid, invidia (*φθόρος*, im *Allg.*, sowohl im activen Sinne als Mißgunst, als im passiven als das

berauben von Andern. Für die active Beje-
hung hat Cicero in den Tusculanen (3B. 8, 20; 4,
16 u. 17) das von ihm selbst gebildet invidentia zur
Unterscheidung von invidia gebraucht. - livor (etwa
jazavina, der höchste Grad des Reibes, der auf An-
derr Emporkommen mit den feindseligsten Blicken
kennzeichnet, der giftige Reib, die Scheelsucht, von Sen-
eca 2, 8 erklärt durch: alienis incrementis in-
micissimis invidia). - malignitas (der Reib, der Rei-
ben als sich selbst etwas Gutes gönnt, die Gefällig-
keit im Geist, der Herzensgüte, Gutmütigkeit. Wäh-
rend die inv. u. der livor mehr temporale Zustände
bezeichnen, stellt die mal. den Reib als habituelle Ei-
genhaft dar). - obtractatio (ζηλοτυλία, der Reib,
wenn er in die That übergeht, dem Benebeneden auf
etwas eine Art Abbruch zu thun sucht, bes. durch Ver-
leumdung seiner Vorgänger, die Verkleinerungssucht);
es verobtractatio invidiaque; obtractatio et
livor; livor atque malignitas; malignitas et livor;
malevolentia et invidia (Schadenfreude und Reib);
malevolentia et livor (Schadenfreude und giftiger
Reib). - 3B. „Reib“ = „die Reiber“, durch den Plur.
der Ausdrücke unter „Reiber“. - aus 3B., propter
invidiam; invidia; invidia incensus: 3B. erregen,
invidiam habere. in invidiam venire. in invidia esse
(v. Pers. u. Dingen); 3Bdm. 3B. erregen, alci invidiam
facere ob. conficere ob. excitare (v. Pers. u.
Dingen); alci invidiae esse (v. Dingen, 3B. v. Wor-
ten); 3Bdm. durch etw. 3B. erregen, alqđ re alqm
vocare in invidiam; bei 3Bdm. 3B. erregen (ihn nei-
dich machen), alci esse invidiae (v. Pers.): es ver-
zucht 3B., zu 3B., ob. wenn man 3B., invidi est m. folg.
3Bdm. (f. Cic. de amic. 14).

Reiber, homo invidens ob. invidus; homo livi-
dens; obtractator; homo malignus (f. „Reib“ den
Unterschied der Subst.). - speciell auch alienis incre-
mentis inimicus ob. inimicissimus homo (der auf das
Emporkommen Anderer mit feindseligen Blicken hin-
weist): aliena laude dolens homo (der über den Ruhm
Anderer sich ärgert). - 3Bdm. 3Bdm. kann bei den
Reiber. u. homo auch der Plur. homines wegfallen,
3B. Reiber u. Reiber, invidi atque inimici.

Reiberin, invidens ob. invida; livida; obtracta-
rix; maligna (f. „Reib“ den Unterschied der Subst.).
Reibhaken, nagel, paronychia (παρωνυχία)
= rem lat. reduvia (von denen, wie es auch Plin.
3, 111 und an andern Stellen geschieht, das pto-
nymum, παρωνυχιον, b. i. das Ueberwachsen des
Fingels über die Nägel der Finger u. Fußgehßen, zu
entfernen ist). - die 3B. abschneiden, vertilgen, re-
ducere ob. paronychias tollere.

Reibisch, invidus. invidens (mißgünstig). - livi-
dens (scheelsüchtig). - malignus (von gefährlichem Cha-
rakter: vgl. „Reib“ die Subst.). - laude alienā do-
lens (sich über Anderer Ruhm ärgern). - alienis in-
crementis inimicus ob. inimicissimus (auf das Em-
porkommen Anderer mit feindseligen Blicken hin-
weisend). - n. sein, invidere; livoro: auf 3Bdm. n. sein,
3Bdm. invidere, wegen etwas, alqd (f. „beneiden“ das
Reiber über die Construct.); alcijs incrementis esse
amicum oder inimicissimum (auf 3Bdm.). Empor-
kommen neidisch hinschauen; alcijs laude dolere (sich
über 3Bdm. Ruhm ärgern): auf Anderer Glück n.
3Bdm. abos feliciores videre non posse: man ist n.
3Bdm. nicht, invidetur mihi; in invidia sum. - Adv.
in invidia; maligne. - nicht n., sine invidia.

Reiblos, a) ohne zu beneiden: non invidens. -
Adv. sine invidia. - b) unbeneidet: non invidiosus.
- Adv. sine invidia.

Reibnagel, f. Reibhaken.

Reigen, flexus (der Punkt, wo sich etw. neigt, 3B.

autumni, aestatis). - faex (der Bodensaß, die Fes-
sen einer Flüssigkeit). - reliquias (üb. der Ueberrest ei-
ner Sache). - es geht etwas ob. mit etwas auf die
3B., *alqd mox exhaustum erit (es wird etwas bald
geseert sein, 3B. ein Faß, eine Flasche); alqd mox
consumptum erit (es wird etwas bald aufgezehrt,
verbraucht sein, 3B. Lebensmittel); alqd senescit
(uneig., es altert etwas, es nimmt ab, 3B. von der
Macht eines Staats, den Kräften 3B.): es geht mit
dem Gedächtniß auf die 3B., memoria labat. - eine
Flasche bis auf die 3B. ausleeren, lagoenam faece
tenus potare: einen Weßer, exanclare vinum po-
culo (Komit.): den Weßer der Leiben bis auf die 3B.
leeren, labores exanclare (f. Cic. Tusc. 1, 118):
v. der 3B. schöpfen, de faece haurire (auch sprichw.,
Cic. Brut. 244).

neigen, inclinare. - sich neigen, a) v. Pers.:
a) = sich verneigen, w. f. - β) = sich hinneigen (no.
II), w. f. - b) v. Lebl.: a) üb.: fastigatum esse (ab-
gebacht sein üb.). - proclivem ob. declivem esse
(abwärts gehen, von oben betrachtet). - acclivem esse
(aufwärts gehen, von unten betrachtet; alle als blei-
bender Zustand von Dingen, welche eine abwärts ge-
hende Richtung haben). - labi. delabi (herabgleiten,
von Dingen, welche sich eben senken). - sich weder
auf die eine noch auf die andere Seite n., in nulla
parte habere proclinationes (v. Mauern 3B.). - sich
zur Erde n., delabi ad terram; schnell, ferri ad ter-
ram. - β) von Zeitpunkten 3B., mit denen eine Ver-
änderung vorgeht, inclinari. se inclinare (vom Tag
v. Glück 3B.). - sich zu etwas neigen, f. hinneigen (sich)
no. I u. II. - geneigt, f. bel.

Neigen, das, f. Neigung no. I.

Neigung, I als Handlung, das Neigen: incli-
natio. - 3B. des Hauptes, *inclinatio capitis. - II
als Zustand, A) eig., Richtung bergabwärts: fasti-
gium (Abdackung). - proclivitas. declivitas. accli-
vitas (abwärtsige Lage, erstere beide von oben, letz-
tere von unten betrachtet). - die 3B. der Magnet-
nadel, *fastigium acus nauticae. - B) uneig., das
Sich-Hinneigen zu einem Gegenstande: inclinatio
animi ob. voluntatis, zu etwas, ad alqd (die Nei-
gung des Geistes ob. Willens zu etwas). - proclivi-
tas ad alqd (der überwiegende Hang zu etwas). -
studium, zu etwas ob. 3Bdm., alcijs rei ob. alcijs (die
Beiferung für 3Bdm. ob. etw., bes. im Plur. studia
= Neigungen, f. Cic. de amic. 77; Sest. 184; Cael.
12). - voluntas ingenii (die Richtung des Geistes auf
einen besondern Gegenstand). - propensa in alqm
voluntas. propensum in alqm studium (günstige
Bestimmung gegen 3Bdm.). - voluntas (das Wollen,
Verlangen üb.), die rein individuelle, subjective Nei-
gung). - animi impetus (Drang des Herzens nach
3Bdm. ob. etw., 3B. infelix). - amor, zu 3Bdm., in
ob. erga alqm (Liebe). - 3B. zum Weintrinken, vino-
lencia: 3B. zur sinnlichen Lust, libido; libidines: 3B.
zum Horn, iracundia; ad iram proclivitas. - aus 3B.,
studio (3B. accusare): mit 3B., propenso animo (mit
überwiegendem Hang); ex animo (mit Lust und Liebe).
- seine 3B. auf etw. richten, animum inducere ad
alqd: 3B. haben zu etw., inclinatum, proclivem, pron-
um, propensum esse ad alqd (u. zwar incl. esse
= üb. zu etw. geneigt sein, procl. u. pron. esse =
leicht zu etwas geneigt sein, propens. esse = über-
wiegend zu etw. geneigt sein); alci rei studere. alcijs
rei esse studiosum. alcijs rei studio teneri (sich für
etw. beifern): große 3B. haben zu etw., studio alcijs
rei ardere ob. incensum esse: keine 3B. zu etwas
haben, ab alqa re alienum esse ob. (mit dem Abggt.
des Widerwillens) abhorre: 3B. haben zu 3Bdm.,
propenso animo ob. propensā voluntate esse in

alqm. alci studere ob. favere (Zubm. gewogen sein, fav. mit dem Abbgr., daß man seine Zuneigung auch thätlich beweist); alqm amara. alcjs esse amantem (Zub. lieben): zu große R. zu Zubm. haben, nimium amantem esse alcjs: keine R. zu Zubm. haben, alieno ob. averso ab alqo esse animo: R. zu etw. bekommen, alcjs rei studio incendi; große, alcjs rei studio ardere coepisse: R. zu Zubm. bekommen, alci studere ob. favere coepisse (ansfangen, Zubm. gewogen zu sein); alqm amara coepisse (ansfangen, Zub. zu lieben): die R. zu etw. verlieren, alcjs rei studio deponere: die R. zu Zubm. verlieren, ab alqo alienari; alqm amare desinere: seinen Reigungen folgen, animi impetum sequi (seinen Reigungen und Leidenschaften nachgeben); studiis suis obsequi (dem, wozu ein innerer Trieb hingieht [zB. zu den Wissenschaften], sich hingeben): meine R. führt mich zu etwas, inclino ad alqd (zB. ad juris scientiam, ad eloquentias studium).

nein, *Adv.*, non. - minime (keineswegs). - verfürcht non vero. minime vero. minime . . . quidem (nein, ganz und gar nicht). - immo. immo vero. immo enim vero. immo potius (wenn man auf die Frage etwas Entgegengesetztes antwortet, uner: nein! vielmehr; nein! im Gegentheil). - quin (wenn man auf eine Frage etwas Betrügendes entgegensetzt, nein! vielmehr, s. Verg. Aen. 4, 547: quin morere, ut merita es: u. so quin contra, nein! vielmehr im Gegentheil, Liv. 6, 37, 8). - sed (sondern = nein! sondern, s. Cic. Verr. 5, 28. Quint. 10, 1, 50). - vero (in Wahrheit = nein!, wenn man etwas nachdrücklich entgegnet, s. Cic. de sen. 27. Liv. 9, 11, 10: daß „nein! fürwahr“, verum enim vero, Sall. Cat. 2, 9: nein! nichts weniger, nihil vero minus, Cic. Font. 33). - Zu bemerken ist, daß statt non allein das Verbum aus der vorangegangenen Frage mit wiederholt oder ein anderer verneinender Ausdruck gesetzt wird, zB. ist dein Bruder drinnen? estne frater intus? nein! non est: bist du nicht böse? non irata es? nein! non sum irata: glaubst du das nicht? an tu haec non credis? nein! ganz und gar nicht, minime vero!: sündigen wir also? num igitur peccamus? nein! ihr ganz und gar nicht, minime vos quidem: oder bist du der Meinung, es sei nicht notwendig, einem vortrefflichen Staate angemessene Gesetze zu geben? an censes non necesse esse optima rei publicae leges dare consentaneas? nein! ich bin vielmehr ganz der Meinung, immo prorsus ita censeo: also hintergeßt du ihn? siccine hunc decipis? nein! im Gegentheil, er betrügt mich, immo enim vero hic me decipit: er fragte, ob mit Wissen der Mutter, sie antwortete: nein! quae sivit, an sciente matre, respondit nosciete“. - nein! nein! minime! minime! (s. Tac. dial. 14). - „nein! so ist es nicht“, bl. non ita est, zB. nein! so ist es nicht, ihr Richter, nein! wahrlich nicht! non est ita, iudices! non est profecto! - ja oder nein sagen, aut etiam aut non respondere: der Eine sagt ja, der Andere nein, hic ait, ille negat. - nein zu etw. sagen (etw. ablehnen), abnuere oder recusare alqd ob. de alqo re; negare se alqd facturum esse. - nein! rufen, schreien, reclamare: daß, daß (gerufene) Nein, reclamatio (zB. durch euer Nein, reclamatione vestra, Cic. Phil. 4, 5). - das Volk stimmt mit „nein“ über Zub. ab, displicet populo de alqo (Ggß. populo placet de alqo (s. Cic. de dom. 53).

Reitnagel, s. Reithaken.

Rekrolog, hominis mortui vita (Einer Person). - hominum mortuorum vitae (Mehrerer). - etnen R. schreiben, hominis mortui vitam (Eines) ob. hominum mortuorum vitas (Mehrerer) narrare.

Reise, I) eine Pflanze: *dianthus (das Gewächs, L.). - *flos dianthi (die Blume). - II) die Gewürznelke: caryophyllum (καρυόφυλλον). - *caryophyllum aromaticum (L.).

Reisenblüthe, s. Reise.

Reisenöl, *oleum caryophyllum.

Reisenpfeffer, *piper Jamaicum.

Renie, nenia (als Rlagelieb). - carmen in sepulcro incisum (als Grabchrift, s. Cic. de sen. 61).

rennbar, qui, quae, quod nominari potest.

nennen, nominare (einen Gegenstand bei seinem eigenen Namen nennen, angeben, auch ihm einen eigenen Namen geben). - appellare (zunächst Zub. anreden, die Rede an ihn richten, sodann beim Titel anreden, ihn titulieren, dann auch übß. einen Gegenstand mit Hinzufügung eines Namens anführen). - vocare. dicere (rufen, heißen, u. zwar voc. etß. Zub. beim Namen anrufen, dann, wie dicere, einen Gegenstand nennen nach dem, was er ist, wobei zu bemerken, daß vocare gem. mit einem Prädicatssubstantiv, dicere mit einem Prädicatssubjectiv gesetzt wird). - nomen alci dare ob. indere ob. imponere (Zubm. einen Namen geben). - memorare ob. (bei Cic.) commemorare (erwähnen). - Nemand n., neminem nominare; nominibus abstinere: jede Sache bei ihrem Namen n., suo quamque rem nomine appellare: Zub. ehrenhalber n., alqm honoris causa nominare: sich nennen (d. i. seinen Namen nicht verschweigen), nomen suum edere: sich nicht n., nomen suum dissimulare: ohne den Gemüthsman zu nennen, sublato ob. dempto auctore: eine Schrift, deren Verfasser sich nicht genannt hat, liber sine auctore editus: ohne sich zu nennen, sine nomina. - Zub. ob. etwas so u. so nennen, alqm ob. alqd vocare, appellare mit Acc. des Prädicats; alqd dicere mit Acc. des Prädicats; alci rei nomen alcjs rei imponere (zB. huic praedas ac direptioni cellae nomen imponis, diese Plünderung nennst du Besorgung des Haushalts): nach etwas ob. Zubm. eine Sache ob. Zub. n., ex alqa re ob. ex alqo nominare alqd ob. alqm: ich nenne etwas mein, alqd meum vindico. - man nennt mich ob. ich nenne mich (d. i. ich habe den Namen), mihi est nomen mit folg. Nominat. ob. Dativ ob. (seltener) Genit. des Namens (s. „Name“ die Beisp.). - **genannt**, nomine (mit Namen so u. so [v. Verf.], s. „Name“ über die Construction u. die Beisp.); ob. alci est nomen (Zubm. ist der u. der Name [v. Verf.], s. vorher die Construct.). - **oben genannt**, s. obangeführt. - **so genannt**, s. sogenannt.

Nennen, das, -ung, die, nominatio. - nomenclatio (das Nennen mit ob. beim Namen, die Namhaftmachung).

nennendwerth, s. denkwürdig.

Nenner, in der Arithmetik, index.

Nennfall, casus nominativus (Gramm.).

Nennwort, nomen (Gramm.).

Neolog, *neologus (νεολόγος); rein lat. *antiquae religionis contemptor (als Verächter der alt-hergebrachten Religion) ob. *religionum novandarum cupidus (als Neuerungsstüchtiger im Religionswesen). - Ist es insbes. = Sprachneuerer, s. d.

Neologie, *neologia (νεολογία); rein lat. *antiquae religionis contemptio (als Berachtung der alt-hergebrachten Religion) ob. *religionum novandarum cupiditas (als Eucht, Neuerungen im Religionswesen zu machen). - Ist es insbes. = Sprachneuerung, s. d.

Nepot, *cognatus Romani Pontificia.

Nepotismus, *studium cognatos fovendi et augendi; *nepotismus, quem vocant.

Nerv, nervus. - voller Nerven, nervosus. - Bildl., Geld ist der Nerv des Staates, vectigalia nervi sunt rei publicae (Cic. de imp. Pomp. 17).

Nervenspannung, segnitia nervorum. - es tritt N. ein, quaedam segnitia nervi est.

Nervenieber, *nervosa febris; *typhus (t. t.).
Nervengeewebe, nervorum connexus (Blur., Tert. de carne Christi 9).

Nervenkrampf, nervorum contractio.

Nervenkrankheit, nervorum morbus.

Nervenschwäche, paralysis (παράλυσις); rein lat. nervorum resolutio od. remissio. - an der N. leidend, paralyticus (παράλυτικός).

Nervenlebre, *neurologia (t. t.).

nervenlos, *nervus carens.

Nervenschlag, f. Nervenschwäche.

Nervenschmerzen, nervorum dolores.

Nervenschwäche, aeger nervis (Tac. ann. 15, 45).
- nervis infirmis. - ein N. Körperzustand, nervorum valetudo; nervi infirmi (Ggfr. nervi validi): ein n. Körper, *corpus propter nervorum valetudinem collapsum.

Nervenschwäche, nervorum infirmitas. - nervorum valetudo. - aus N., propter nervorum valetudinem.

nervenspendend, qui, quae, quod nervos juvat.

Nervensystem, nervi (die Nerven, wie Cels. 1. praef. p. 9, 22 D.: validi nervi an infirmi, d. i. ein schwaches oder starkes N.).

Nervenzittern, tremor nervorum.

nervig, nervosus, nervosus (eig. von Gliedern des Körpers; dann uneig. = kraftvoll, vom Stil eines Schriftstellers, Redners u. von diesem selbst; erst bei ganz Spät. = kräftig dem Körper nach). - lacertosus, robustus, validus (muskulös, kräftig, stark dem Körper nach, von Menschen u. Thieren). - quibusdam nervis intentus (uneig., kräftig, von der Rede, Schreibart eines Redners u. c.). - vibrans (uneig., voll Schwingkraft, kraftvoll, v. der Rede, v. Gedanken). - Adv. nervose (z. B. dicere).

Nessel, I) Brennessel: urtica. - II) taube Nessel: galeopsis (γαλιόψις); rein lat. lamium.

Nesselfieber, *febris urticata; *urticatio (t. t.).

Nesselsuch, sindon.

Nest, nidus (der Vögel u. einiger vierfüßigen Thiere [wie der Maus u. c.]; auch scherz. für die Wohnung des Menschen; ein kleines N., nidus parvulus; nidulus. - nodus (Haarnest, f. Haarnußf.). - gurgustium (verächtlich = schlechte Wohnung). - zu N. tragen, congerere: ein N. bauen (einbauen, sich einnisten, horsten, nisten), nidum facere od. fingere od. coningere, fingere et construere; nidum texere; nidificare; nidulari: auf die Erde, nidum ponere in terra: unter das Dach, nidum suspendere tecto: eine Menge Lauben bauen ihr N. od. schlagen ihr N. auf einem Palmbaume auf, arbor palmae frequentatur columbarum nidis. - ein N. ausnehmen, implumes aves detrudere nido (die jungen Vögel darin); ova incubanti avi subducere (die Eier, auf denen die Henne brütet): das N. hüten, nidum servare (bei Hor. ep. 1, 10, 6 auch scherz. = das Haus hüten, wenn die Andern ausgegangen sind).

Nestchen, nidulus; nidus parvulus.

Nestel, *ovum in nido relictum.

Nestel, fibula.

Nestnadel, acus discriminialis.

Nesttaube, columba nidum servans.

nett, nitidus (nett und lieblich dem Aeußern nach). - comptus (unser vulg. „geschmiegelt u. gestriegelt“, ebenf. nett dem Aeußern nach; beide auch v. Ausbruch u. v. Redner, der einen netten Stil hat):

verb. nitidus et comptus. - lepidus (artig, drollig, voll drolliger Laune, z. B. dictum [Scherzwort, Bonmot], puella). - elegans (fein im Aeußern und in den Manieren). - ein nettes Herrchen, ad unguem factus homo (Hor. sat. 1, 5, 32); juvenis barbâ et comâ nitidus, totus de capsula (Sen. ep. 115, 2): ein n. Betragen, Benehmen, morum elegantia. - Adv. nitide; compe; lepede; eleganter.

Nettigkeit, nitor. - elegantia (Feinheit im Aeußern u. in den Manieren). - munditia (Reinlichkeit).

netto, pretio solido. - das Buch kostet n. 10 Thaler, *hic liber venit pretio solido decem imperialium. - **Nettopreis**, pretium solidum.

Netz, I) im Allg.: rete od. (kleineres) reticulum (beide von jedem aus Fäden mit weiten Maschen gefertigten Geflecht). - ein N. stricken, rete od. reticulum texere. - Gallien ist mit einem N. von Flüssen überzogen, Gallia multis contexta est fluminibus. - II) insbes.: a) für Menschen, um das Haupthaar zusammenzuhalten: reticulum. - b) Fangnetz, Garn, α) zum Fangen der Fische: rete. - funda: jaculum (Wurfnetz). - verriculum. everriculum (Zugnetz, Schleppnetz od. Wate). - das N. auswerfen, rete jacere: seine Netze nach Jzdm. auswerfen (bildl.), f. nach Jzdm. aneln: das N. herausziehen, rete educere (foras). - β) zum Fangen der Vögel und anderer Thiere: rete. - plaga (Garn für größere Thiere, wie Eber, Hirsche, dergl. beim Treibjagen gebraucht werden; da zur Einbegung eines Ortes immer mehrere Garne nöthig sind, so steht gew. der Plur.). - Netze stellen, auf- od. ausspannen, retia od. plagas pandere od. tendere: mit Netzen umstellen, plagis saepire alqd (z. B. saltum); intra casses includere (z. B. foras): Jzdm. ein N. stellen, sein N. nach Jzdm. ausspannen, plagas od. retia tendere od. intendere alci (eig. u. uneig.; vgl. retia tendere canas [nach einer Nachtzeit]); plagas alci texere (uneig.; vgl. „nachstellen“); alci tendere insidias (uneig.): man stellt mir Netze, sunt mihi insidiae: in die Netze (od. das Netz) jagen, treiben, in plagas compellere (etg.); in plagas concicere (auch uneig.): in das N. gerathen, in plagas cadere od. incidere (eig. u. uneig.); in insidias incidere (uneig.): sich in N. verwickeln, se impedire in plagas (etg. u. uneig.): Jzdm. ins N. loden, ziehen, alqm illicere; alqm capere (fangen); alqm animum illicere; alqm capere (durch Redungen an sich ziehen): Jzdm. ins N. zu loden suchen, alqm captare: einen Käufer ins N. (Garn) rennen lassen, emptorem ruere pati: durchs N. (Garn) gehen, elabi: das N. durchbrechen, rumpere plagas. - c) netzartiges Gewebe im od. am thierischen Körper: membrana, quam praecordia vocant (φρένες, Plin. 11, 197); od. (als Erklärung von διάφραγμα) saeptum, quod membranâ quâdam superiores partes praecordiorum ab inferioribus diducit (Cels. 1. praef. p. 7, 32 D.); od. dissaeptum, quod ventrem et cetera intestina secernit (Macr. somn. Scip. 1, 6, 77); od. membrana, quae a visceribus discernit intestina (Caes. Aur. acut. 2, 34, 180); bei Spät. diaphragma (wie Caes. Aur. chron. 1, 4, 75 u. ö.; alle diese = das Zwerchfell, welches Herz u. Lunge von den übrigen Eingeweiden scheidet). - peritoneum (περιτόναιον, die Darmhaut, das Bauchfell, welches den ganzen Unterleib sammt den Därmen einschließt, von Veget. 2, 15, 8 erklärt durch membrana, quae intestina omnia continet). - omentum (die Haut, welche die Gebärmutter bedeckt, ἐπιπλοον). - *retina (die Netzhaut im Auge, t. t.). - das N. (die Netzhaut) der Neugeborenen, nascentium velamenta (n. pl.).

Netzhaut, *epiplocele (t. t.).

neuen, f. beneuen.
neuförmig, reticulatus. - *Adv.* in modum retis.
Neugabel, f. Neugänge.
Neugabe, reticulum (die *redesilla* der heutigen Italiener u. Spanier).
Neugant, f. Neß (no. II, c).
Neugänge, ancon (*ἀγκών*) od. rein lat. amos.
Neugrüder, *textor rotium.
neu, novus (was ehemals nicht war, sondern eben erst entstanden, gemacht u. ist, neu, Ggß. vetus (was schon seit langer Zeit ist od. besteht). In weit. Bed. auch = bisher nicht gewöhnlich, ungewöhnlich, unerhört, als Synon. von inauditus: das. verb. novus et inauditus; und, in Bezug auf lebende Wesen, auch = noch unerfahren). - recens (was erst neulich oder vor kurzem geboren ist, frisch entstanden, frisch, jung, modern, Ggß. antiquus (was in vormaligen Zeiten bestanden hat)); auch verb. recens ac novus od. novus ac recens (um sowohl die Neuheit der Sache selbst als die noch nicht gar lange Existenz derselben anzudeuten). - ganz n., ab integro novus (zB. columna). - noch wie neu, novo similis (zB. materies est novae similis): was Jmdm. noch neu (un- gewohnt) ist, insolitus (zB. Wohnung, domicilium): noch neu in etwas, f. Neuling. - ein neues Gesetz, lex nova (ein solches, wie noch kein anderes existiert); lex recens (das vor kurzem erst gegeben worden ist); das. verb. lex recens ac nova: ein n. Kleid, vestis recens (welches noch nicht abgenutzt ist); vestis nova (nach der neuen Mode): ein n. Bau, f. Neubau. - ein n. Bekannter, modo cognitus. - neue Soldaten, milites novi (die es eben erst geworden sind); tirones (noch ungeübt): der n. Mond, luna nova: neue Wörter, vocabula nova (eben erst neu geschaffene); vocabula recentia (in der neuern Zeit entstandene): neue Wörter aufbringen, verba novare: n. Adel, nova nobilitas: Jmds. n. Adel (d. i. die Neuheit seines Adels), alci novitas: die neuern (modernen) Philosophen, philosophi recentiores: die neuern (modernen) Dichter, poetae recentiores: die neuere (moderne) Beredsamkeit, nostrorum temporum eloquentia (Ggß. vetustas): die neuern Sprachen, *noviciae linguae: die neuere Zeit, die neueste Zeit, f. Neuzeit: neue Einwohner wohin schicken, colonos deducere alqo. - das Neue, novum od. Nur. nova; res nova; novitates (die neuen Verhältnisse, Ggß. veterima): das Neue einer Sache, novitas rei: giebt es etwas Neues? num quidnam novi?: was giebt es denn endlich Neues? quid tandem novi?: hast du nichts Neues gehört? nihilne audisti novi?: es fragte mich Einer, ob es etwas Neues gäbe, ex me quidam quaesivit, num quidnam esset novi: es hat sich weiter nichts Neues zgetragen, nihil novi accessit: Neues kommt ich dir nicht schreiben, novi, quod ad te scriberem, nihil erat: wenn du etwas Neues weißt, si quid novi habes: Jmdm. etwas Neues sagen, aliquid novi alci afferre od. apportare: etwas Neues aufbringen, alqd novare: etwas Neues anfangen, aliquid novi negotii incipere: immer etwas Neues lieben, novitate rerum laetum esse: etwas n. erzählen, modo cognita narrare: deine Liebe ist mir nichts n., tuus amor mihi non ignotus est. - von neuem, aufs neue, denno (wenn etwas, was aufgehört hat, wieder anhebt, in Kraft tritt, *πρόθεν, ἐκ καινή*); do od. ab integro (wenn etwas, was völlig verschwunden war, sich aus ähnlichen Ursachen wieder als etwas für sich Bestehendes entwickelt, hervorgebracht wird, *ἐξ ἀκαταχρησ*); iterum (wenn etwas wiederholt, zum zweiten Mal gethan wird, zB. iterum subire dimicationem). - Häufig wird „von neuem, aufs neue“ durch re . . . in Zusammen-

setzungen von Verben ausgebrückt, zB. Jmd. von n. ansetzen, alqm repetere: der Aufruhr bricht von n. (aufs n.) aus, seditio recrudescit: die Gallier fingen von n. Krieg an, Galli rebellaverunt. - man muß Vieles immer wieder aufs neue lernen, multa etiam atque etiam discenda sunt: wie hast du dich von n. deiner Sittenlosigkeit hingegeben (bist du von n. zu deiner S. zurückgekehrt)? quo te modo ad tuam intemperantiam innovasti? (Cic. Pis. 89).

Adv. nove (auf neue Art, wie sie noch nicht bestand). - nuper (in neuerer Zeit). - recens als Adv. verb. ist unclassisch; man wählt dafür eine Wendung, wo das Subject in Anwendung kommen kann, entweder allein od. mit folg. ab od. ex mit Blat. eines Substantivs, zB. eine neu (uns) beigebrachte Niederlage, recens calamitas: ein neu erschoffener Sieg, recens victoria: von Rom, aus der Provinz neu angekommen, a Roma, e provincia recens. - neu geboren, neu geboren u. dgl., f. unten bef. - etwas n. machen, alqd novare (neu bilden, was noch nicht da ist, zB. Wörter, verba); alqd renovare od. renovare et instaurare (wieder einrichten, was früher schon da war): n. gekleidet sein, nove vestitum esse (auf neue Art, nach der neuen Mode); veste recenti indutum esse (ein noch neues, noch nicht abgetragenes Kleid anhaben).

Neuacademiker, die, Academici recentiores.
Neuacademische Philosophie, adolescentior Academia.

Neuadel, nobilitas nova. - der n. Jmds., alci novitas. - **Neuadelig**, novae nobilitatis. - ein Neuadeliger, homo novus.

Neubaden, f. neugeboren.

Neubau, novum opus (ein noch nicht dagewesenes Bauwerk, zB. einen n. beabsichtigen, novum opus moliri). - **Neubau**, recens (ein noch nicht altes, erst vor kurzem gebautes Gebäude). Bgl. „Neubau no. II, 3“. - den n. des abgebrannten Theaters in Angriff nehmen, theatrum incendio amissum restituere coepisse.

Neubegierde u., f. Neugierde u.

Neubekehrter, proselytus (Eccl.); rein lat. qui modo ad Christianam religionem damnatae vetustate transit (v. Heiden od. Juden); qui modo a cultu idolorum defecit (v. Heiden).

Neubruch, novalis; novel.

Neuerdings, f. neuerlich.

Neuerer, qui verba novat (der neue Wörter macht). - rerum novarum cupidus. rerum commutandarum od. evertendarum cupidus. rerum mutationis cupidus. novarum rerum od. in novas res avidus. rerum novarum molitor. qui nova cupit. qui res novas quaerit od. agit od. molitur. qui rebus novis studet (der einen Umsturz der Staatsverfassung herbeizuführen sucht).

Neuerlich, recens. - *Adv.* nuper. - **Neuerlichst**, f. neuerlichst.

Neuerförmigen, novus (zB. libidines).

Neuerung, I) Erneuerung: renovatio. - II) neue Sache: res nova. - novitas n. Genit. (neues Verhältnis, zB. im Leben, vitae). - sich eine n. (im Fortkommen) erlauben, aliquid sibi in consuetudine novanda licentiae sumere. - **Neuerungen**, res novae; nova (n. pl.): nach Neuerungen (im Staate) streben, zu n. Gang haben, generis sein (= neuerungs-süchtig sein), rerum novarum cupidum esse; rerum commutandarum od. evertendarum cupidum esse; rerum mutationis cupidum esse; novarum rerum od. in novas res avidum esse; novas res quaerere, agere, moliri, tentare; nova cupere; rebus novis studere; res novare cupere; omnia novari velle;

prorum esse ad res novas; novandarum rerum consilia agitare: nicht zu *N.* geneigt sein, keinen Gang zu *N.* haben, cogitatione rerum novarum abstinere; a rerum mutatione abhorre: *N.* anfangen, res novare; ad res novas consurgere: es werden *N.* gemacht, nova miscetur. — Neuerungen (im Militärwesen ic.) herbeiführen, aufbringen, nova afferre: täglich *N.* aufbringen, quotidie novi aliquid movere. — Neuerungen im Redebrauch, immanitas verborum.

Neuerungsſucht, nimia novitatis cupiditas (im Allg.). — rerum novarum studium. rerum mutationis cupiditas (Geneigtheit zu Neuerungen im Staate). — aus *N.*, nimia novitatis cupiditate ductus.

neuerungsſüchtig, novitatis alicujus cupidus ob. avidus (im Allg.). — rerum novarum cupidus. rerum commutandarum ob. evertendarum cupidus. rerum mutationis cupidus. novarum rerum ob. in novas res avidus. res novare cupiens. rerum novarum molitor (in Bezug auf den Staat). — n. sein, f. Neuerung w. II.

neugebotten, I) eig.: recens (zB. panis). — II) unig.: novus. — n. Adel, nova nobilitas: n. Edelmann, homo novus.

neugebildet, von Wörtern ic., novus; novatus; novus factusque nuper.

neugeboren, recens a partu; modo utero matris editus; partu editus; modo natus ob. editus ob. hl. natus ob. editus (alle zB. infans). — die neugeborenen Kinder (die Neugeborenen), auch pueri simul atque parti sunt ob. partu editi sunt. — ich bin wie neugeboren, hoc mihi animus reddidit (dies hat wieder Mutß gegeben): durch diesen Brief bin ich nach der anhaltenden Zerrüttung der ganzen Gesundheit wie neugeboren, istis litteris ex diuturna perturbatione totius valetudinis tamquam ad respiciendam lucem sum revocatus: sie hielten sich für neugeboren, eo demum die se natos praedicabant.

neugebräut, signata praesente notā (übtr., zB. nomen).

neugeschaffen, f. neugebildet.

neugeworben, von Soldaten ic., novus. — ein n. Heer, exercitus tiro (ein Heer von Recruten).

Neugier, -gierde, curiositas, curiositas (die Sucht, nach Neugierkeiten zu forschen). — nova noscendi studium (die Begierde, Neues zu erfahren ob. kennen zu lernen). — nova videndi studium. ignara visundi cupido (die Begierde, etwas Neues zu sehen, etwas mir noch Unbekanntes zu besichtigen). — visendi ob. spectandi cupiditas ob. studium (Schaulust üb.). — cupiditas ignota cognoscendi (die Begierde, Unbekanntes kennen zu lernen). — audiendi cupiditas (die Begierde, zu hören). — expectatio (das gespanntsein auf die Dinge, die da kommen sollen). — üble *N.* nach etw., mala cupiditas visendi alqd. — aus *N.*, visendi causā (des Sehens wegen); audiendi causā (des Hörens wegen): aus *N.* nach der neuen Stadt, studio videndae novae urbis: seine *N.* befriedigen, studio spectandi indulgere: nachdem er seine *N.* befriedigt hatte, omnibus perspectis: einen Theil von ihnen zog die Neugierde dahin, pars eorum spectandi studio ferebatur.

neugierig, curiosus (der gern nach Neugierkeiten forscht). — nova videndi ob. ignara visundi cupidus (begierig, Neues zu sehen ob. noch Unbekanntes zu besichtigen). — visendi ob. spectandi studiosus (schaulustig üb.). — audiendi cupidus ob. cupidior (begierig ob. begieriger, zu hören, zB. mulier sit audiendi cupidior). — n. auf ihn, ejus videndi cupidus (ihn zu sehen); ejus cognoscendi avidus (ihn kennen zu

lernen). — n. sein, esse curiosum etc.: ich bin n. zu wissen ic., concupisco scire (zB. quid faciat): ich bin n. zu erfahren ic., cupio ob. volo audire (ich wünsche zu hören); cupio videre (ich wünsche zu sehen); exspecto (ich bin gespannt); miror (es befremdet mich u. ich wünsche daher zu wissen, f. die Auslsgg. zu Ter. Andr. 4, 4, 11), zB. ich bin n., was du willst, exspecto, quid velis: ich bin n., welche Ursache sie auffinden werden, quam causam reperient, miror: ich bin n. (zu erfahren, zu hören), was deinen Beifall nicht hat, cupio ob. volo audire, quid non probes: ich bin n., wer dieses zu thun wagt, cupio videre, qui id audeat facere: ich bin darauf n., ea audire ob. videre cupio. — n. nach etwas fragen, curiosus, quam necesse est, alqd. requirere.

Neugriech, *Neograecus. — **neugriechisch**, *Neograecus. — *Adv.* *neograece.

Neugroschen, *nummus novi pretii.

Neuhett, novitas (auch = Ungewöhnlichkeit; und dann vorzugsw. die *N.* des Adels). — insolentia (die Ungewöhnlichkeit). — der Reiz der *N.*, f. Reiz.

Neuigkeit, I) = Neuheit, w. f. — II) neue Sache: res nova (vgl. „neu“ die Nebenarten mit „etwas Neues“). — alle Neuigkeiten (Vorfälle) in der Stadt gelangen zu Jzdm. (in der Provinz), acta omnia ad alqm. perferuntur.

Neuigkeitsträumer, *nova quaeque captans ob. venans.

Neujahr, annus novus (das neue Jahr). — initium ob. principium anni (Jahresanfang). — annus incipiens ob. iniens (das beginnende). — annus proximus (das nächstfolgende Jahr üb.). — primus incipientis anni dies (der erste Tag im neuen Jahr). — Jzdm. zu *N.* Glück wünschen, f. Glück.

Neujahresgeschenk, strenae. — Neujahresgeschenke geben, empfangen, strenas ineunte anno dare, accipere.

Neujahrstag, primus incipientis anni dies. — am *N.*, ineunte anno novo.

Neujahrswunsch, laetas preces, quibus primum anni incipientis diem faustum ominor. vota ineunte anno pro salute alcijs suscepta (als ausgesprochene Wünsche). — *charta, in qua annum novum faustum felicem alci precamur (als Karte). — Jzdm. den *N.* abkatten, f. „zum neuen Jahre Glück wünschen“ unter „Glück“.

Neulateiner, *Neolatinus.

neulateinisch, *Neolatinus. — *Adv.* *neolatine. **neulich**, I) *Adj.*, durch nuper ob. proxime mit einem Particip oder einer andern Wendung, zB. der Horn auf die Römer wegen der n. Ermordung der Weisen, ira in Romanos propter obsides nuper interfectos: keine n. Ankunft in Rom, adventus tuus, quum proxime Romam venisti. — II) *Adv.* nuper. — nunc nuper (jetzt neulich).

neulichst, nuperrime. — novissime. proxime (erst leztthin).

Neulichst, f. Neumond.

Neuling, homo novus (absol. = Einer, der eben erst etwas geworden ic. ist ob. der noch unerfahren ist). — novicius (der eben erst etwas geworden oder eben erst an einen Ort gekommen ist, zB. servus novicius ob. mancipium novicius, b. i. ein *N.* von Sklaven). — novellus (der eben erst an einen Ort gekommen ist, sich da angefleht hat, Liv. 41, 5, 1). — ein *N.* im Kriegsdienst, tiro. miles novus (Gglt. miles veteranus): ein Heer von Neulingen, exercitus tiro. — ein *N.* in etwas, tiro ob. rudis ob. verb. tiro et rudis in alqa re (ein Anfänger in etwas); peregrinus ob. hospes ob. verb. peregrinus atque hospes

in alga re (unbemanbert in etwas, f. Cic. de or. 1, 218: *fatore enim callidum quendam hunc et nulla in re tironem ac rudem nec peregrinum atque hospitem in agendo esse debere*).

neunmobilisch, novus; novo more factus (beide *W.* von Kleibern). — *Adv.* nove; novo more. — n. gekleidet, nove vestitus.

Neunmond, nova ob. prima luna; luna intermenstris ob. intermenstrua. — die Zeit des *N.*, tempus intermenstruum; interlunium: zur Zeit des *N.*, quum inchoatur luna: allemal gegen die Zeit des *N.*, sub interlunia: der erste, zweite, vierte Tag nach dem *N.*, prima, secunda, quarta luna: beim *N.*, Anfang des *N.*, nitescente luna novā: beim *N.* ober am ersten Tage nach dem *N.*, novissimā primāve lunā.

1. **neun**, novem. — bloß neun, uni novem: je neun, noveni (auch = neun auf einmal, von neun zusammengehörigen Dingen, *W.* neun Ketten, novenas catenas): alle n. Jahre, novenis annis: was aus neunem besteht, novenarius: n. und ein halb, novem semis: neun Viertel Fuß lang, duo pedes et quadrante longus. — **neun und** (zwanzig *ic.*) brüden die Lateiner durch unde . . . mit der darauffolgenden Zahl (also dreißig *ic.*) aus, *W.* undetriginta; undetricesimus; undetriceni.

2. **Neun**, die, novenarius numerus. — als Zahlzeichen, novenarii numeri nota.

Neunauge, *petromyzon fluviatilis (L.).

neunerlei, I) von neun Arten: novem generum. — II) neun: novem.

neunfach, novies plus (neunmal mehr). — novies partitus (neunmal geteilt). — *Adv.* novies.

neunfältig, noveni (neun auf einmal).

neunhundert, nongenti.

neunhundertmal, nongenties.

neunhundertste, der, die, das, nongentesimus. **neunjährig**, novem annorum (neun Jahre alt ob. bauend). — novem annos natus (neun Jahre alt). — novennis (neun Jahre bauend). — kaum n., non amplius novem annos natus.

neunmal, novies. — neunmal neun, novem novies: neunmal neun macht 81, novem in se multiplicatum fiet unus et octoginta.

neunmalig, *novies factus ob. repetitus.

neunmönatlich, novem mensium (im *Alg.*) — novem menses natus. novem menses qui est natus (neun Monate alt, v. *leb.* Wesen). — nonum mensem agens (im neunten Monat stehend, v. Kindern). — von n. Dauer sein, per novem menses durare: die Stadt wurde nach einer n. Belagerung eingenommen, urbs nono mense, quum oppugnari coepta est, capta est.

neunntägig, novemdialis; novem dierum. — ein n. Opfer, Opfertag anstellen, novemdiale sacrum suscipere; ferias per novem dies agere.

neunntäglich, novemdialis.

neunte, der, die, das, nonus. — der n. Theil, nona (pars): zum Neunten, neuntens, nono: zum neunten Mal, nonum: allemal am n. Tage, nono quoque die; transactis octonis diebus.

neuntehalb, octo semis; octo et dimidiatus. — n. Fuß, octo pedes et semissem (d. i. acht Fuß u. sechs Zoll).

Neuntel, das, nona (pars). — um ein *N.* kürzer, cui nona pars deest.

Neunthaler, *lanius (L.).

neunzehn, undeviginti. — seltener decem et novem. — je n., jeber n., undeviceni: n. hundert, mille et nongenti: n. tausend, undeviginti milia: n. hunderttausend, undevicies centum milia: n. hundert

Mal, millies et nongenties: n. tausend Mal, undevicies millies.

neunzehnjährig, decem et novem annorum (sowohl neunz. Jahre alt als bauend). — decem et novem annos natus (neunz. Jahre alt).

neunzehnmal, undevicies.

neunzehnmalig, *undevicies factus ob. repetitus.

neunzehnte, der, die, das, nonus decimus; undevicesimus. — zum *n.* Mal, undevicesimum: neunzehntens, zum Neunzehnten, undevicesimo.

neunzig, nonaginta. — bloß n., uni nonaginta: je n., jeber n., nonageni: n. tausend, nonaginta milia: n. hunderttausend, nonagies centum milia.

Neunzig, die, nonagenarius numerus.

neunzigjährig, annorum nonaginta (sowohl neunzig Jahre alt als bauend). — nonagenarius. nonaginta annos natus (neunzig Jahre alt).

neunzigmal, nonagies.

neunzigmalig, *nonagies factus ob. repetitus. **neunzigste**, der, die, das, nonagesimus. — zum *n.* Mal, nonagesimum: neunzigstens, zum Neunzigsten, nonagesimo.

Neuplatoniker *ic.*, f. Neuplatoniker.

Neusilber, *metallum argentei coloris.

Neustadt, *urbs nova. — neapolis (*νεάπολις*, so hieß ein Theil der Stadt Syrakus, sodaß man neap. übß. von dem neu angebauten Theil einer jeden andern Stadt gebrauchen kann). — Auch kann man sagen: urbis pars, nova quae dicitur, wenn die Neust. nur noch dem Namen nach neu ist.

neuteamentlich, *foederis recentioris. — die neuteamentlichen Bücher, *libri sancti Christianorum: die neut. Schriftsteller, *qui libros sanctos Christianorum conscripserunt.

neutral, a) sich zu keiner von beiden Parteien haltend: medius, neutrius partis. verb. medius et neutrius partis. qui est in neutris partibus. non in alterius ullius partem inclinatus (im *Alg.*). — quietus. otiosus. iners (der sich ruhig ob. unthätig verhält, während die beiden Parteien ihre Sache ausmachen). — einen n. Richter beifügen, de medio iudicem adicere. — n. sein, bleiben, sich verhalten, medium, quietum, otiosum esse. medium se gerere. quiescere. in neutris partibus esse. neutram partem sequi. non alterius ullius partis esse. neutri parti se adungere (im *Alg.*); armis non interesse. toto bello abesse et neutris auxilia mittere (im Bezug auf zwei kriegführende Parteien): vollkommen n. sein (bleiben, sich verhalten), nullius partis esse: n. sein ob. bleiben wollen, medium esse velle: Niemand n. sein ob. bleiben lassen, media tollere: es wird nicht möglich sein, noch n. zu bleiben, medios esse jam non licebit. — b) als gramm. t. t. = weder männlich noch weiblich: neutri ob. neutrius generis; neutro genere; auch neutralis. — *Adv.* neutraliter.

neutralisieren, ein Land, *facere, ut regio sit neutrius partis ob. ut regio sit media.

Neutralität, neutrius partis ob. neutrarum partium studium. — im *Alg.* auch quies ob. otium (das Sich-Ruhigverhalten). — durch seine *N.* konnte er weder dem Volkshaß entgegen, noch sich die Gunst des Senats erwerben, medium se gerendo nec plebis vitavit odium nec apud patres gratiam inii: *N.* beobachten, f. neutral (sein ob. bleiben): bewaffnete *N.* beobachten, *cum armis quiescere: keine *N.* gestatten, media tollere; *Smdm.*, medium alqm esse non sinere: von *Smdm.* *N.* erheben (d. i. erlangen, daß man neutral bleiben darf), impetro ab alqo, ut mihi liceat esse otioso.

Neutrum, neutrum genus (das neutrale gramm. Geschlecht). — vocabulum ob. nomen neutrius generis (ein Wort neutralen Geschlechts). — ein N. sein, neutri ob. neutrius generis esse; neutraliter dici. **neuverklärt**, *quasi recens ac renatus (zB. anima alcjs).

Neuverlobter, novus sponsus. — **Neuverlobte**, nova sponsa. — die **Neuverlobten**, nova sponsa et novus sponsus; nova sponsa cum novo sponso; novi sponsi.

Neuvermählter, novus maritus. — **Neuvermählte**, nova nupta; virgo nuper nupta. — die **Neuvermählten**, nova nupta et novus maritus; nova nupta cum novo marito; novi mariti.

Neuzett, haec ob. nostra aetas (das jetzige ob. unser Zeitalter). — hoc ob. nostrum tempus. haec ob. nostra tempora (die jetzige ob. unsere Zeit). — haec ob. nostra ob. recentior memoria (die jetzige ob. unsere ob. die noch nicht längst dagewesene Zeit, sofern sie auf der Erinnerung beruht, Ggß. vetus memoria, avorum memoria). — hi mores. novi mores (die jetzigen, neuen Sitten; vgl. „Zeitgeist“). — ein Cati-lina der N., nostri temporis Catilina; novus Catilina: die Veresamkeit der N., horum temporum eloquentia (Ggß. vetustas). — in der N., häc ob. nostra aetate ob. memoria; his ob. nostris temporibus: bis zur N., bis auf die N., usque ad nostram aetatem ob. memoriam. — der N. hüßigen, novis moribus favere.

1. **nicht**, non. haud (ersteres das allgemeinste, in jeder directen Verneinung anwendbare Wort, haud, ähnlich unserm „nicht gar“, „nicht eben“, findet sich nur in gewissen Verbindungen, namentlich vor Adverbien u. Adjectiven, um ihre Bed. zu mildern od. zu verringern, zB. nicht viel, haud multum: nicht weit, haud longo). — minus (unser „weniger“, als beschädnere Verneinung für non). — ne (ist von den vorhergehenden Partikeln dadurch verschieden, daß jene etwas Factisches verneinen, die Verneinung von ne aber nur auf eine bloße Vorstellung geht, daher es in Sätzen, die einen Befehl, eine Aufforderung, eine Bitte, einen Wunsch aussprechen, steht, daß auch unser „nur nicht“, zB. er komme nur nicht wieder, modo ne redeat: sträubt euch nicht, wenn zc., ne repugnetis, si etc.: wage es nicht, ne salvus sim, si etc.: ich will nicht leben, wenn zc., ne vivam, si etc.: du hättest es nicht verlangen sollen, ne poposcisses). — fac, ne mit folg. Conj. (mache, daß nicht zc.) ob. noli mit folg. Infin. (wolle nicht; beide, wenn eine Aufforderung, Bitte zc. im bescheidenen Tone vorgetragen werden soll) ob. cave ne mit Conj., gew. cave mit hl. Conj. (wenn man eine Warnung im bescheidenen Tone ergehen lassen will; alle drei für das einfache ne mit Imperativ ob. Coniunctiv, wo wir auch „ja nicht“ od. „nur nicht“ od. „bei Weibe nicht“ sagen), zB. kümmer dich um nichts Anderes, als nur daß zc., fac ne quid aliud cures, nisi ut etc.: versage (ja ob. nur) nicht, was dein Gemahl von dir erheißt, quae tuus vir a te petet, cave ne neges: laß dich (ja ob. nur) nicht gelüsten, cave cupias: glaube es (ja) nicht, cave credas: wollet das nicht, was nicht geschehen kann, nolite id velle, quod fieri non potest.

In vielen Fällen wird unser „nicht“ mit einem Verbum im Lateinischen hl. durch Ein Verbum ausgedrückt, zB. nicht begreifen können, was zc., mirari, quid etc.: nicht wissen, od. zc., dubitare, utrum etc.: Jmd. nicht ins Haus heretnlassen, alqm excludere: Jmd. nicht aus den Augen lassen, haerere in oculis, u. dgl., f. Nügelb. S. 286 f. (von wo bei den ein-

zelnen Verben im Handwörterbuche das Nüßige beigebracht ist). — so auch unser „nicht mehr, nicht weiter“ mit einem Verbum im Latein. durch desistere (abstehen), desinere (aufhören), omittere (ablassen) u. folg. Infin., f. „mehr, weiter“.

In Fragen wird **nicht** ausgedrückt: α) durch annon, „etwa nicht“, wenn der Fragende sich in Bezug auf Vorhergegangenes erkundigt, ob etwas etwa nicht stattfinde oder stattgefunden habe, obgleich er überzeugt ist, daß es der Fall sei, zB. habe ich es etwa nicht gesagt, daß es so kommen werde? annon dixi hoc futurum? — β) durch nonne, „denn nicht“, wenn man überführend, mit Ueberzeugung von der Richtigkeit seiner Behauptung fragt, zB. wie? ist der Hund nicht dem Wolf ähnlich? quid? canis nonne lupo similis? — ob. auch zB. bei Verben der Wahrnehmung, wenn man dem Gefragten zu verstehen geben will, daß er etwas wahrnehme, aber nicht darauf achte, zB. du, der du glaubst, daß die Götter sich nicht um Menschliches bekümmern, bemerkst du nicht zc., tu, qui deos putas humana negligere, nonne animadvertis etc.? — γ) durch das enklit. ne, zB. bei Verben der Wahrnehmung, wenn man nicht gewiß ist, ob der Andere die Sache wahrnehme, ob. wenn man glaubt, daß er sie nicht genug wahrnehme, zB. siehst du nicht, wie bei Homer Nestor oft mit seinen Tugenden prahlt, videsne, ut apud Homerum saepissime Nestor de virtutibus suis praedicet? — δ) durch non, wenn man glaubt, daß der Andere sie gar nicht wahrnehme, zB. du siehst nicht, mit wie großer Gefahr du zc.? non vides, quanto periculo etc.? (der Gefragte sieht die Gefahr wirklich nicht). — Doch steht non auch häufig in lebhafter Rede für nonne, zB. ist es nicht eine Unstimmigkeit? non est amentia? vgl. Heusinger Cic. de off. 3, 19, 10. Rortz Sall. Jug. 81, 17. — Koch ist zu bemerken, daß man auf annon ob. nonne stets eine bejahende, auf ne u. non eine verneinende Antwort erwartet. — In fortgesetzten Fragen wird das gemeinschaftlich fragende Wort, wenn es den Accent hat, wiederholt, zB. wurdest du nicht gerührt, als dir die Mutter die Kniee umfaßte? nicht? commotus non es, quum tibi pedes mater amplexaretur, non es commotus?

gar nicht, ganz und gar nicht, durchaus nicht, neutiquam. haudquaquam. nequaquam. nullo modo. nullo pacto (auf keine Weise); nihil (obder, in keiner Hinsicht); haud sane (wahrhaftig nicht ob. kein); minime. minime vero. minime gentium (keineswegs, bei Weibe nicht, bei Antworten: auch doppelt, minime! minime! Tac. dial. 14); auch durch nullus (f. Cic. ad Att. 11, 24, 1: Philodimus non modo nullus venit, sed etc. Cic. ad Att. 15, 22: quia [Sextus] ab armis nullus discederet, die Waffen durchaus nicht niederlegte. Cic. ad Att. 15, 29, 1: ad M. Aelium nullus quidem tu domum [ibis], sed sicubi incidarit). — **nicht so gar** (vor einem Subjectiv ob. Adverb.), haud ob. non ita (nicht eben sehr, nicht sonderlich), zB. nicht so gar weit, haud ob. non ita longe. — **nicht recht**, non satis (nicht hinlänglich); parum (zu wenig, Ggß. nimis). — **nicht einmal**, ne... quidem (zwischen welche das Wort, auf welchem der Nachdruck liegt, gesetzt werden muß, zB. ich halte dieses nicht einmal für nützlich, ne utile quidem hoc esse arbitror). — **nicht Ein Mal**, non semel (mehrere Mal); ne semel quidem (nicht ein einziges Mal). — **nicht Einer**, f. „ein“ no. II, B.

nicht so, b. i. α) nicht auf diese Art: non ita; non sic. — β) weniger: minus, zB. nicht so weit herumschweifen, minus late vagari. — **aber nicht**

ob. nicht aber, non vero. neque vero. non autem (das zweite bef. beim Uebergange; non autem wird zuweilen durch ein dazwischengefügtes Wort getrennt, zB. ich kann aber nicht sagen, non possum autem dicere. Wird durch „nicht aber“ ein bloßer Ggft. gebildet, so steht non allein, zB. ich meine den Vater, nicht aber den Sohn. dico patrem, non filium, f. Jumpt §. 781, 3); oft, bef. am Ende der Sätze durch Wiederholung des Verbuns mit der Negation (zB. fremde Fehler sieht er, die seinigen aber nicht, aliena vitia videt, sua non videt. So Cic. de or. 1, 281: videri . . . non videri. Cic. or. 81: potuit . . . non potuit). — **aber . . . nicht = doch . . . nicht**, nec ob. neque (f. Cic. or. 117). — **auch nicht**, nec ob. neque (bes. beim Uebergang, f. v. a. und auch nicht, zB. Epikur sagt, es bedarf des Verstandes nicht, auch nicht der Rede, Epicurus negat opus esse ratione neque disputatione: das Glück giebt die Tugend nicht, nimmt sie deshalb auch nicht, virtutem fortuna non dat, ideo nec detrahit). — **auch . . . nicht**, ne . . . quidem (um den dazwischenstehenden Gegenstand, bef. im Gegensatz eines andern hervorzuheben, zB. aber auch Jugurtha verhielt sich unterdessen nicht ruhig, sed ne Jugurtha quidem quietus interea; vgl. Salm Cic. div. in Caecil. 60. Salm Cic. or. 120. Benede Justin. 7, 5, 8. p. 119 sq.). — **und auch nicht**, et ob. at ne . . . quidem. — **nicht auch**, non item (nicht auf gleiche Weise; vgl. „auch“ zu item). — **auch er nicht**, nec ob. neque ipse (f. „auch“ Bb. 1. S. 290). — **aber auch nicht**, doch auch nicht, auch gar nicht, auch niemals, nec ob. neque vero. — **daß nicht**, f. daß. — **nur nicht**, nicht nur (bloß) zc., f. nur. — **oder nicht**, f. oder.

und nicht, et non. neque (das erste steht, wenn die Negation sich auf Ein Wort bezieht ob. wenn der Ton auf der Negation liegt, neque dient zur Verbindung zweier Sätze = und auch nicht, zB. via certa et non longa = ein sicherer und nicht langer Weg, aber via certa neque longa = ein sicherer und auch nicht langer Weg. Ganz von diesem verschieden ist ac non, f. im Folgenden). — **und so nicht**, und sonach nicht, ac non (zur Angabe einer Folge, zB. es war Niemand, der ihn für einen im Anklagestand Befindlichen und sonach nicht tausendmal Verdammten gehalten hätte, nemo erat, qui illum reum ac non millies condemnatum arbitraretur. — **und nicht vielmehr**, ac non potius; auch bl. ac non. — **und nicht weniger**, atque etiam. itemque (und so auch, ebenso auch; nicht atque adeo, b. i. und vielmehr, und sogar; auch nicht nec non, welches in der Bed. „ungleichen, ebenso auch“, der mustergiltigen Prosa fremd ist).

warum nicht, f. warum. — **weil nicht**, quod non. — **wenn nicht**, wofern nicht, wo nicht, f. wenn, wofern, wo.

nicht . . . , sondern, non . . . , sed: nicht . . . , sondern vielmehr, non . . . , sed potius: nicht . . . , sondern in Wahrheit, non (nec) . . . , sed vero. — **nicht . . . , aber doch**, non . . . , at; non . . . , sed tamen: nicht . . . , aber doch wenigstens, non . . . , sed certe. — **nicht . . . , sondern nicht einmal**, non . . . , sed ne . . . quidem. — **nicht . . . , auch nicht**, non . . . , ne quidem (wo zwischen ne u. quidem das Wort stehen muß, auf welchem der Nachdruck liegt). — **nicht . . . , aber auch nicht ob. doch auch nicht**, neque . . . , neque vero. — **nicht . . . auch nicht . . . aber auch nicht**, non . . . nec . . . neque vero. — **nicht . . . , wenn nicht**, ob. nicht . . . anfer wenn, non . . . , nisi. — **gar nicht . . . , es wäre, es müßte denn zc., haud . . . , nisi.** —

nicht daß (damit) . . . , sondern damit (ob. damit nicht), non ut . . . , sed ut (ob. sed ne); non ut . . . , verum ut. — **nicht damit . . . , sondern damit desto**, non ut, sed . . . quo. — **nicht daß nicht . . . , sondern damit**, non quin . . . , sed ut. — **nicht daß nicht . . . , aber doch**, non quin . . . , sed ob. sed tamen. — **nicht daß etwa . . . , aber doch**, non quo . . . , sed tamen. — **nicht daß . . . , sondern im Gegentheil**, non quo . . . , sed contra. — **nicht weil . . . , sondern damit ob. damit nicht**, non quia . . . , sed ut ob. sed ne. — **nicht weil . . . , sondern weil**, non quia . . . , sed quia; non quod . . . , sed quod. — **nicht . . . wegen**, sondern weil ob. **sondern damit ob. sondern damit nicht**, non alci rei causā, sed quod; non alci rei causā, sed ut ob. sed ne. — **nicht als ob nicht . . . , sondern weil**, non quin . . . sed quia ob. sed quod. — **nicht darnum, daß ob. nicht weil . . . , sondern damit**, non quo (ob. non quod) . . . , sed ut (ob. sondern damit nicht, sed ne). — **nicht deshalb weil . . . , sondern weil**, non ideo quod . . . , verum quod. — **nicht deshalb weil . . . , sondern damit**, non ideo quod . . . , sed ut. — **nicht deshalb, damit . . . , sondern damit nicht**, non ideo ut . . . , sed ne. — **nicht als wenn . . . , sondern damit**, non quasi . . . , sed ut.

Man bemerke noch: a) ich sage, daß nicht zc., ich behaupte, es sei nicht zc., drücken die Lateiner durch nego mit folg. Acc. u. Infin. aus, zB. mein Freund sagte, daß er es nicht thun werde, ob. er werde es nicht thun, meus amicus negabat se hoc facturum esse. — b) in Verbindung mit einem Objectiv wird nicht oft im Latein. durch Ein Wort ausgedrückt, zB. nicht klug, amens (unfönnig); demens (thöricht): nicht angenehm, injucundus; ingratus. — c) in Zusammenstellungen mit einem Substantiv wird Nicht . . . im Latein. durch non (aber getrennt vom Subst.) gegeben, zB. ein Nichtkörper, non corpus u. f. w., f. im Folgenden.

2. Nicht, daß, in Beziehungen wie: mit Nichten, nequaquam; haudquaquam; minime; minime vero (dieses als verneinende Antwort); auch durch nullus (zB. misericordia, quae tibi nulla debetur, mit Nichten gebührt, Cic. Cat. 1, 16) — etwas zu Nichtes machen, alqd irritum facere; alqd ad nihilum redigere; alqd infringere (etwas verriteln, zB. alcijs conatus); alqd convellere (gleichf. zusammenreißen, zB. alcijs gratiam); exturbare (gleichf. vertreiben, verschleichen, zB. omnem spem pacis, v on e Umstand); diluere (gleichf. zerfließen machen, zB. eine Beschuldigung, crimen); vgl. „vernichten“: zu Nichtes gemacht werden, irritum fieri; ad irritum cadere; ad nihilum recidere ob. venire; infringi; tolli.

Nichtachtung, negligentia (Bernachlässigung, Nachlässigkeit) — contemptus despicientia (Verachtung) — imprudentia (Unvorsichtigkeit) — aus R., per negligentiam; per imprudentiam. — die R. des Oberbefehls blieb ihm nicht ungestraft, non impune illi spretum imperium fuit.

Nichte, I) Bruderstöchter: fratris filia. — meine R., fratris mei filia. — II) Schwefterstöchter: sororis filia. — meine R., sororis meae filia.

Nichtanerkenntnis, improbatio (zB. testium, Ggft. approbatio).

Nichteinerschreiten, das, quies (passives Verhalten).

Nichterfüllung, eines Versprechens, desertio promissio (Jcl.); desertio promissi (Jcl.).

Nichterkennbar, incognitus. — das Kriterium

nicht(er)kennbarem u. Erkennbarem, iudicium
xogniti et cogniti.

Nichter[s]ein, das, durch non adesse. — das
1 kein Verminde, vadimonium desertum.

Nichter[s]ein, die, eines Rechtszustandes, jus
nullum. — die R. eines Dichters Orpheus zeigen, Or-
pheum potam docere numquam fuisse: die R. der
Jäger besagen, deos non esse putare; deos esse
sapere.

Nichter[s]ein, barbarus.

Nichter[s]ein, vanus (eitel, unzuverlässig, jB. promissum) — inanis (inhaltlos, jB. promissum). — futillis
nihil, jB. sententia). — fragilis (hinfällig). — ca-
utus (verginglich). — nullus (so gut als kein, jB.
wie Art der Freundschaft ist n., nulla est haec
amicia: der Verkauf ist n., nulla est venditio). —
votus (ungültig wegen eines Formfehlers, jB. lex).
— die wichtigen Seiten der Nobilität, inania nobili-
tatis: eine Beschuldigung als n. darsin, crimen
inane.

Nichter[s]ein, vanitas, inanitas (Gehaltlosigkeit,
nichtig) die Object. — fragilitas (Vergänglich-
keit). — die Nichtigkeiten der Nobilität, inania nobi-
litas: die Nichtigkeiten verachten, vana contem-
nent: jeder Tag zeigt uns unsere R., omnis dies
van nihil simul ostendit.

Nichter[s]ein, imperitus, von etwas, alajs rei
nihil. — rudis, von etwas, in alqa re (ununter-
richtet). Bgl. „Idiot“.

Nichter[s]ein, ignorantio.

Nichter[s]ein, non corpus. — ein R. sein, ex-
trem esse corpora.

Nichter[s]ein, non homo.

Nichter[s]ein, non orator.

Nichter[s]ein, nihil; nil; nihilum; nulla res. — gar
nichts, prorsus nihil. — De nihil als Substantiv zu
nehmen ist, so hat es sowohl Adjective als auch
ein Verbum bei sich, jB. nichts der Art, nihil
de: a. Niedriges denken, nihil humile cogitare:

— hat a. Neues gethan, nihil novi fecit: n. Gutes
machen, nihil boni divinare. — aus n. entstehen,
a nihilo oriri: aus nichts wird nichts, de nihilo
nihil fit; de nihilo nihil creari potest; ex multis
numbus nihil impleri potest (Sen. ep. 87, 88): zu
nichts werden, ad irritum cadere ob. redigi (jB.

in der Hoffnung): in ein Nichts verschwinden, zum
nichts herabfallen, auf ein Nichts herabkommen, in
ein Nichts zurückfallen, ad nihilum venire ob. re-
cipi: ad nihil ob. ad nihilum recidere; in nihilum
recidere ob. occidere; in vanum abire; concidere

— ausnigui (jB. von e. Anschuldigung); paene ad
nihilum redire numerum (der Zahl, Anzahl nach):
— Vergleich mit etw. in ein Nichts verschwinden,
inania collatione alajs rei: in einem Augenblick
zu nichts verwandelt werden, nullum repente fieri:

— die Thener ließen sich in nichts stören, obgleich
v u etwas den Römern stürzten, Thebani nihil
curant, quamquam nonnihil succensebant Ro-
manis: so gut als n. sein, pro nihilo esse: dies ist
— rei als n., id aliquid nihil est: das ist so gut
wie a. hoc proximum nihilo est. — mir nichts, dir
— nichts, velim nolim ob. velimus nolimus; ob. veli-
mus aut nolimus; velit nolit ob. vellet nollet; ve-
lit nolit ob. seu velint seu nolint (s. auch folgende
Sätze).

— nichts, b. i. a) = für nichts, b. i. ohne Ur-
sache, ob nullam rem (jB. alqm mittere); sine
causa (jB. sich viel Mühe geben, laborare). β) bei
— vergleichen, nihilo, jB. um n. größer, nihilo
magis: um n. mehr, nihilo magis. — n. weniger,
— nihil minus; nihil vero minus: n. desto weniger,

nihilo minus (bei Cic. nie nihilo secius): nichts
als, nihil nisi (aber nicht nihil quam, s. Sumpt §.
732); haud quidquam aliud (jB. er hat nichts ge-
than, als gemeint, haud quidquam aliud quam
solvit): n. Anderes als, nihil aliud praeter m. Acc.
nihil aliud nisi. nihil aliud quam (lesteres, wenn
man vorher ein tam, „so sehr“, ergänzen kann, s.
Sumpt §. 732): n. außer, nihil praeter ob. praeter-
quam: und nichts, nec quidquam. — mir nichts,
dir nichts, nullo negotio (ohne Noth, s. Cic. Rosc.
Am. 20); quā libet (nach Belieben, s. Val. Fl. 2,
268: quā libuit remeat cum virgine). — nichts von
n., nullus (jB. Cic. Rosc. Am. 128: haec bona in
tabulas publicas nulla redierunt, nichts von diesen
Gütern wurde eingetragen in n. Cic. de off. 3, 59:
quod eos [piscatores] nullos videret, nichts von
ihnen sähe). — ich habe n. zu fürchten, nihil est quod
timeam: ich habe n. zu antworten, nihil est quod
respondeam.

sich aus etwas n. machen, b. i. a) für nichts achten,
pro nihilo putare ob. ducere. β) sich um etwas
nicht kümmern, non laborare de alqa re; alqd neg-
ligere ob. non curare. — es wird nichts daraus,
b. i. a) es geht etwas nicht von statten, res non pro-
spere succedit. β) es geht etwas nicht vor sich, res
ad effectum non adducitur. γ) es entspricht etwas
nicht der Erwartung, alqd expectationi non re-
spondet.

es wird n. aus ihm (man kann keine gute Hoff-
nung von ihm fassen), non bene de eo sperare licet.
— mit der Sache ist's nichts, de hac re nihil est:
was das Geld anbetrifft, so ist es n. damit, quod de
pecunia sperem, nihil est; de argento somnium:
mit dem Attius Dionysius ist es, glaube ich, nichts,
de Attio Dionysio nihil puto esse. — es ist nichts
an einer Sache, in alqa re nihil est: es ist nichts
an der Sache (sie verhält sich nicht so), haec res non
ita se habet.

nichts sein, b. i. a) nichts gelten, nihil esse; ni-
hil posse. — β) kein öffentliches Amt bekleiden, pri-
vatum esse; ad rem publicam non accessisse. — γ)
nichts taugen, nihili ob. nullius rei esse (nichts
werth sein); inutilem esse (unnütz, unbrauchbar
sein).

nichtsbedeutend, nichts sagend, inanis (leer
= gehaltlos, jB. verbum, vox). — vanus (eitel = ge-
haltlos, jB. verbum). — n. Redensarten, publica
verba: ein n. Mensch, homo tennis ob. obscurus.

Nichter[s]reiben, das, litterarum ob. epistolarum
intermissio.

Nichter[s]chwimmer, nandi imperitus.

Nichter[s]ein, das, non esse (Cic. Tusc. 1, 12). —
mors. interitus (Tod, Untergang).

Nichter[s]ein, s. Taugenichts.

nichtsnußig, inutilis (unbrauchbar, unnütz);
bah. auch schädlich, verderblich). — ad nullam rem
utilis. nequam. nihili. nullius rei (zu nichts taug-
lich, nichts werth, ein Taugenichts; alle v. Pers. u.
Dingen).

Nichter[s]nußigkeit, inutilitas (Unbrauchbarkeit) —
nequitia (Untauglichkeit aller Art, bes. Verderbtheit
im Lebenswandel, lieberliche od. wüste Lebensart).

Nichter[s]hner, homo deses. — zu Hause den R.
machen, domi desidem sedere.

Nichter[s]hner, das, s. Unthätigkeit.

nichtswerth, unwürdig, nequam. nihili (nichts
taugend, unbrauchbar, nichtsnußig, von Pers. u. Din-
gen, Ggß. frugi). — improbus. turpis (moralisch
schlecht, v. Pers. u. Dingen). — perditus (ganz verlor-
nen, verworfen, v. Pers. u. Lebl.). — vilis (von gerin-
gem Werth, v. Dingen); verb. nihili et vilissimus

(zB. verbum). - ein n. Mensch (Schurke, Berschwender zc.), nebulo. - *Adv.* nequiter; turpiter.

Nichtswürdigkeit, nequitia (schlechte Beschaffenheit einer Sache und schlechtes, lieberliches Benehmen einer Person, Niederlichkeit, zc.; auch concret = nichtswürdige Personen, s. Cic. Verr. 5, 33: eam provinciam . . . ad summam stultitiam nequitiamque venisse, in die Hand der Dummheit u. N. selbst gekommen set). - improbitas (moralische Schlechtigkeit). - vilitas (geringer Wert einer Sache). - bodenlose N., perditia nequitia. - *Jmb.* zu Nichtswürdigkeiten verleiten, alqm ad nequitiam adducere; alci fenestras patefacere ad nequitiam (Romil.).

Nichtübung; zB. die Abnahme des Gedächtnisses hat ihren Grund in der N. (dasselben), memoria minuitur nisi exerceas.

Nichtvorhandensein, das, s. Nichtexistenz.

Nichtwissen, das, incientia.

Nichtwollen, das, nolle.

Nichtzahlung, im Falle der, si non solverit. **nicken**, mit dem Kopfe, capitis motu nutare. - mit den Augen, nictare. - beifällig n., annuere.

Nicken, das, mit dem Kopfe, nutatio capitis. nie, s. niemals.

Niebelungen, die, *Nibelungi.

Niebelungensied, *Nibelungias, ädis, f.

Nieße, s. Nichte.

nieder, I) *Adj.* = niedrig, w. f. - II) *Adv.* deorsum. - auf und nieder, sursum deorsum. - nieder! procumbe! procumbite! (lege dich, legt euch nieder); prosterno! prosternite! (wirf, werf nieder).

niederbengen, I) eig.: deflectere. - die andern Thiere zur Erde n., um ihr Futter zu suchen, ceteras animantes abicere ad pastum (Ggff. solum hominem erigere, dem Menschen allein eine aufrechte Stellung geben). - sich n., inclinari; se demittere. - II) uneig.: deprimere. - affligere (zu Boden schlagen, hart treffen; beide von Kummer u. Sorgen). - niederbeugt und jerntrücht sein, abjectum fractumque esse.

niederbengend, gravis (brütend). - acerbus (herb, betrübend, schmerzlich).

niederblicken, s. niedersehen.

niederbohren, s. durchbohren no. II. - ein Schiff n., s. in den Grund bohren "unter „Grund“.

niederbrechen, s. abbrechen no. I, B, I, a.

niederbrennen, I) v. tr. deurare (abbrennen, verbrennen). - perurere. exurere. concremare (völlig verbrennen, ganz niederbrennen, eindschern). - II) v. intr. incendio exuri (niedergebrannt, eingeäschert werden). - conflagrare. deflagrare (in Feuer aufgehen). - incendio absumi od. consumi (vom Feuer aufgezehrt werden). - bis auf den Boden n., ad solum exuri. - das Feuer ist niedergebrannt, ignis consumptus est: die Lampe ist niedergebrannt, lucerna exusta est.

niederbrücken, sich, se demittere.

niederbouern, *Jmb.* mit Worten, alqm verbi obruere.

niederbrücken, deprimere. opprimere (eig. u. uneig.). - frangere (uneig., nutzlos machen, Ggff. erigere). - Geschäfte, die den Geist n., negotia, quae animum comminuant: vom Bewußtsein seiner Verbrennen niedergebrückt werden, conscientia scelerum opprimi.

niederbrücken, sich, f. (sich) brücken.

niedere, der, die, das, f. niedrig.

niederfahren, I) v. tr. im 3Bsg. prosternere. - II) v. intr. descendere (niedersteigen, v. Persf., zB. in die Grube, in metallum: zur Hölle, in loca inferna od. in sedem ac regionem sceleratorum). - se demittere (sich herablassen, v. Persf., zB. in metallum).

- delabi (herabgleiten, langsam n., v. Persf. u. Dingen, zB. vom Himmel, caelo: auf die Erde, in terram). - deferri (rasch herabgeführt werden, v. Persf. u. Dingen, zB. per aëra ad jussam domum). - der Blitz fuhr neben der Sänfte desselben nieder, leoticam ejus fulgur praestrinxit: der gerade vor Jmbm. niederfahrende Blitz, adversum fulgur.

niederfallen, decidere. procidere (absichtlich). - delabi. prolabi (niedergleiten, absichtlich). - deferri (rasch herabgeführt werden). - decumbere. procumbere (sich niederlegen, sowohl absichtlich als absichtslos, wie Curt. 3, 11 [27], 9). - concidere (zusammenstürzen, -brechen, absichtslos). - in genua procumbere (auf die Kniee fallen, absichtlich u. absichtslos). - unter Wehreden n., inter alqos intercedere (v. Pfeilen). - vor Jmbm. n., ad pedes od. ad genua alcjs procumbere od. se submittere (als Bittender); procumbentem humi venerari alqm (als Anbetender od. Ehrfürcht Erweiser): vom Himmel n. (v. Dingen), de caelo labi; defluere (vom Regen): auf die Erde n., humi procumbere (absichtslos und absichtlich, von Menschen); in terram ferri od. deferri (v. Dingen).

Niederfallen, das, durch Unsch. mit den Bergen unter „niederfallen“.

niederfliegen, deorsum volare; devolare.

Niederengang, s. Untergang.

niedergehen, I) v. intr. deduci od. demitti od. mitti (niedergelassen werden). - occidero (untergehen, von der Sonne zc.). - II) v. impera. zB. es geht naß nieder, nebulae delabuntur od. decidunt (der Nebel fällt); rorat (der Thau fällt).

niedergeschlagen, humilis. demissus. verb. humilis atque demissus (dem der Muth gebeugt ist, Kleinmüthig). - abjectus od. abjectior. afflictus. fractus. demissus fractusque. fractus et demissus. jacens (dem der Muth gebrochen ist, müthlos). - percussus. profligatus (hief gebeugt); verb. percussus et abjectus. - timidus (fürchtam, verzagt). - tristis. maestus (traurig s. das. den Unterschw.). - a spe alienus (aller Hoffnung fremd; alle vom Menschen und dessen Gemüth). - etwas n., subtristis: sehr n., gravissime afflictus. - n. sein, animo esse demisso od. humili atque demisso od. abjecto od. fracto od. demisso fractoque od. fracto et demisso; animo deducere; animo cecidisse; esse percusso et abjecto animo; jacere (wie Cic. Tusc. 3, 36: quid jaces? quid maeres? b. i. was bist du nieberg. ? was bist du traurig? u. Liv. 10, 35, 6: militum jacent animi, b. i. die Soldaten sind n.): er scheint noch weit betrübter und niedergeschlagener zu sein, multo mihi maestior et abjectioris animi videtur. - n. werden, animo demitti od. se demittere; animum demittere od. contrahere; debilitari et animum demittere; animum contrahere et demittere; animum abicere; animum despondere: bei keiner Gefahr n. (Kleinmüthig od. müthlos) werden, nulli periculo animum submittere: im Schmerz n. (Kleinmüthig od. müthlos) werden, dolore debilitari. - *Jmb.* n. (Kleinmüthig od. müthlos) machen, alcjs animum od. alqm frangere (Ggff. alcjs animum excitare od. alqm erigere); alcjs animum infringere od. affligere od. percellere. - *Adv.* humili animo. demissa. demisso animo. humili atque demisso animo (Kleinmüthig). - abjecte. abjecto od. fracto od. afflicto animo. demisso fractoque animo (müthlos). - timido animo (verzagt). - tristi animo (traurig).

Niedergeschlagenheit, animi demissio od. contractio od. infractio. animi contractioncula. animus demissus. recessus quidam animi et fuga (Kleinmüth). - abjectio animi. animus abjectus od. afflictus od. jacens (Müthlosigkeit). - debilitatio atque

abjectio animi (Kleinmuth u. Muthlosigkeit). - animus a spe alienus (Hoffnungslosigkeit). - tristitia (Traurigkeit). - laq̄ ihn deine R. nicht merken, cave te esse tristem sentiat: Jmbm. die R. (Muthlosigkeit) benehmen, animum alajs jacentem excitare.

niederhalten, depressum tenere (eig.). - comprimere (uneig., zB. Jmbd. Ehrgeiz n., alajs ambitionem compr.: die Furcht hält die Wölfer nieder, metus populos comprimit).

niederhängen, dependere; propendere.

niederhauen, caedere. - concidere (zusammenhauen). - trucidare, trucidando occidere (hinschlachten). - obtruncare (massacrieren, niedermeßeln). - sternere, prosternere (niederstreden, erlegen). - die Wölfer n., silvas sternere dolabris: haut Alles nieder! omnia sternite ferro!: eine Menge stehender Feinde wurde niedergehauen, magna caedes fugantium est facta: von beiden Seiten wurden sehr viele niedergehauen, pugnatum ingenti caede utrimque. - sich wegen der jäh'n Zweige schwer niederhauen lassen, lento vimine frustrari ictus (v. Nesten).

Niederhauen, das, caedes. - trucidatio (das Hinschlachten).

niederhauen, -haueru, conquiniscere; auch in genus subsidere.

niederhauen, in genua procumbere. - in genua subsidere (niederhauern). - vor Jmbm. n., ad genus ob. ad pedes alajs procumbere (als Bittender; s. auch „Jmbm. zu Füßen fallen“ unter „Fuß“); procumbentem humi venerari alqm (als Ehrfurcht ob. Anbetung Erweisender).

niederkommen, parere (gebären, zB. primum, quintum, difficile, infelicitate). - partum edere (die Selbstfrucht von sich geben, zB. difficulter). - eniti (mit Anstrengung die Selbstfrucht von sich geben, zB. facile, difficiliter). - n. wollen, parturire (streifen); non longe abesse a partu (der Niederkunft nahe sein): bei Jmbm. (in Jmbd. Hause) n., parere apud alqm: mit einem Sohne n., filium parere ob. eniti: sie kam in Antium nieder, locus puerperio Antium fuit: meine Frau ist glücklich mit einem Söhnchen niedergekommen, filio auctus sum salvä conjugē.

Niederkunft, partus (das Gebären üb.). - puerperium (das Kindergebären). - pariendi ob. partus tempus (die Gebärtzeit). - nixus (das Streifen). - eine R. zu gehöriger Zeit, partus justus: eine schwere R., partus difficilis; nixus laboriosi: eine schwere R. haben, difficile parere; difficulter partum edere; difficiliter eniti: eine leichte R., partus facilis; pariendi facilitas: eine leichte R. haben, facile parere ob. eniti: eine unglückliche R. haben, infelicitate parere: der R. nahe, prope diem partus: sie ist der R. nahe, illa non longe abest a partu; jam appropinquare partus videtur; expleti jam fore sunt ad pariendum menses; exacta jam sunt ad pariendum tempora: die Zeit der R. kommt, nahe heran, venit pariendi tempus; advenit ob. adventat partus tempus: bis zu ihrer R., quoad pareret (zB. ibi habitavit): bei der ersten R., primo partu: am Tage vor ihrer R., pridie quam pariebat: nach der R., post partum: für eine glückliche R. Jmbd. in der Kirche beten, uterum alajs commendare deo (bei den Alten diis) votaque publice suscipere: die R. erleichtern (von Heilmitteln), facilitatem pariendi praestare: die R. beschleunigen (von Heilmitteln), partum accelerare: in Folge der R. sterben, a partu decedere.

Niederlage, I) der Zustand, da Jmb. gänzlich unterliegt: a) im Kriege: clades (im Allg.). - strages (die R. der haufenweis erschlagenen Feinde). - internecio (die über das ganze Heer ausgebreitete Aufrei-

bung, eine gänbliche Niederlage). - ruina (Sturz = gänbliche Niederlage); verb. strages ac ruina. - Zu bemerken ist, daß die Römer da, wo sie von ihren erlittenen Niederlagen reden, oder wo sie einen Andern selbst von seiner erlittenen Niederlage redend einführen, gew. die euphemistischen Ausdrücke: adversum proelium ob. adversa pugna (unglücklicher Kampf) oder incommodum (Unfall) ob. detrimentum (Abbruch, Verlust) ob. calamitas (Unglück) ob. obitus (Untergang, gänbliche R.) gebrauchen. - eine R. anrichten, stragem dare ob. edere ob. facere: Jmbm. eine R. beibringen, eine R. unter einem Heere anrichten, alci cladem afferre ob. inferre; alqm prosternere; alci detrimentum inferre: eine große, alqm ingenti caede prosternere: eine gänbliche, strage ac ruina fundere m. Acc.; vgl. „aufreiben (gänzlich)“: eine R. erleiden, leiden, cladem pugnæ ob. bl. cladem ob. calamitatem ob. incommodum ob. detrimentum accipere: eine große, magnam cladem accipere; ingenti cladi prosterni: eine gänbliche, ad internecionem caedi ob. deleri; ad internecionem venire: wenn man eine R. erleiden sollte, si adversa pugna evenerit: ohne bedeutende R., nullā magnopere clade acceptā. - b) bei Bewerbung um ein Amt: repulsa (zB. die R. des Bruders bei der Bewerbung um das Consulat, fratris repulsa consulatus). - eine R. erleiden, repulsam ferre (zB. beim Volke, a populo); repelli (daß nach seiner R., repulsus). - II) Ort der Aufnahme: receptaculum (im Allg., für Dinge u. Menschen, zB. oppidum omnium maritimarum rerum rec.: u. rec. perfurgarum, furum). - horreum (Magazin). - cella (Borathskammer). - Messana, die R. aller seiner Diebereien u. Räubereien, Messana omnium istius furtorum ac praedarum receptrix. [f. Borhang.]

niederlassen, s. herablassen. - den Borhang n., sich niederlassen, d. i. a) sich setzen zc.: considerare; residere. - sich aufs Gras n., se abicere in herba: sich auf die Kniee n., in genua procumbere (vgl. „niederfallen“): die Wolken lassen sich nieder, nubes in terram descendunt. - b) sich wo niederl., d. i. wo seinen Wohnsitz aufschlagen: in alqo loco considerare (im Allg., auf kürzere ob. längere Zeit, auch btsd. v. Sehl., s. Cic. de har. resp. 24: quorum religio tanta est, ut . . . in hac urbe considerit). - in alqo loco se ob. domicilium collocare ob. sedem ac domicilium constituere. sedem deligere alqo loco (auf lange Zeit ob. für immer). - sich anderswo n., sedem alio transferre; demigrare in alia loca: sich wo niedergelassen haben, sedem ac domicilium alqo loco habere: seitdem sich die Aesolier dort (in der Gegend) niedergelassen haben, ex quo ab Aesolis incoli coepit.

Niederlassung, I) das Niederlassen: demissio. - II) Colonie: colonia. - eine R. wo anlegen, coloniam in alqo loco constituere ob. collocare; coloniam ob. colonos mittere in alqm locum (Colonisten an einen Ort schicken): Jmbm. eine R. wo anweisen, collocare alqm in alqo loco: die R. betreffend, colonicus.

niederlegen, I) eig.: ponere, deponere (auch = in Verwahrung geben). - inflectere (einbiegen, nach Erde biegen, zB. ramos). - in einem Tempel n., ponere in templo (als Weihgeschenk); referre in templum (um da aufbewahrt zu werden): in der Schatzkammer n. (Geld zc.), in aedarium ferre ob. referre ob. deferre. in publicum referre. in thesaurum referre (namentlich von der Magistratsperson, welche die im Auftrag des Staats aufgenommenen Gelder, ob. von dem Feldherrn, der im Krieg erbeutete Gelder, Rosibarkeiten im Staatschatz niederlegt; letzteres Liv. 29, 18, 6 übh. in Bezug auf zusammengebrachte

Selb, welches im Schatz niedergelegt wird). — unmlindiger Kinder Geld öffentlich (beim Staate) n., pecunias pupillares in fide publica deponere: eine Summe bei Jmbm. niedergelegt haben, summam apud alqm habere. — sich niederlegen, procumbere (im Allg., sich niederlassen, auch vom Getreide, welches sich legt). — corpus sternere ob. prosternere (den Körper der Sänge nach ausstrecken). — decumbere. recumbere (auf ein Lager, um zu essen, zu schlafen). — cubitum ire. dormitum se conferre (zu Bette gehen). — aegrā valetudine oppressum decumbere (bettlägerig durch Krankheit werden). — sich auf etw. n., recumbere in alqa re; se abicere in alqa re (sich hinwerfen; beide ꝑB. in herba); decumbere in alqa re (ꝑB. in lecto). — II) uneig.: 1) im Allg.; ꝑB. seine Gedanken in Schriften n., mandare litteris cogitationes suas. — 2) insbes., abgeben: deponere. — das Amt, die Regierung n., s. abbanen no. II, b u. c. — die Waffen n., ab armis discedere ob. recedere.

Niederlegung, zur Aufbewahrung, depositio (Spät.). — die R. eines Amts, abdicatio muneris (ꝑB. dictaturae); auch durch Umschr. mit abdicare se munere ob. deponere munus, ꝑB. ih̄s habet den Sertulius zur R. der Prätur gezwungen, Lentulum ut se abdicaret praeturā coëgistis: nach R. seines Amts, depositio honore.

niedermachen, I) herunterlassen: demittere; submittere. — II) = niederhauen, w. s.

niedermähen, s. abmähen, mähen.

niedermeheln, s. niederhauen.

Niederreihen, inferior pars fluminis Rheni.

niederreißen, I) zu Boden reißen: deicere (herabwerfen, stoßen). — sternere. prosternere (zu Boden strecken). — eine Säule mit Striden n., signum funibus ad se rapere. — II) = einreißen no. II, w. s. **niederreiten**, Jmb., alqm equo proculcare. — niedergeritten werden, eorum ungulis obteri.

niederreunen, prosternere.

niederreiben, s. niederhauen.

niederreißen, aufz., cum ingenti sonitu deici. — das Schwert n. lassen auf die Waffen des Feindes, in arma hostis caesim cum ingenti sonitu ansens deicere.

niederstrecken, I) v. tr. deicere ob. conficere telo; conficere. — II) v. intr. deferri.

Niederschlag, einer Sache, quod desedit ex alqa re (ꝑB. ex urina). — der R. in der Luft, quae in aere desidunt.

niedererschlagen, I) v. tr.: A) eig., (durch Erschlagen) machen, daß etwas niederfällt: affligere terrae ob. ad terram. auch bl. affligere (zu Boden schlagen, werfen, Bersf. u. Dinge). — sternere. prosternere (zu Boden hinstrecken, machen, daß eine Persf. ob. Sache zu Boden hingestreckt liegt). — caedere (fällen, ꝑB. Bäume, einen Wald). — die Augen (den Blick) n., oculos in terram demittere ob. deicere; auch bl. oculos deicere; vultum demittere (den Blick niedersehen); terram intueri (auf die Erde sehen): vor Jmbm. die Augen n., oculos alci submittere: die Augen beschneiden n., terram modeste intueri: mit niederschlagenen Augen, oculis in terram dejectis. — B) uneig.: 1) dämpfen: sodare. — ein niederschlagendes Mittel, *medicamentum, quod sanguinem agitatam sodat. — 2) unterdrücken zc.: comprimere; opprimere. — eine Untersuchung n., quaestionem opprimere atque extinguere: Jmb. Bergehungen n., alcjs delicta comprimere: eine Anklage n., accusationem abolere: einen Proceß n., *litem abolere; litem componere (in der Güte beilegen): hierdurch schlug er das Geschwät der Leute nieder, quo facto retudit sermones. — 3) entmutigen: affligere. — Jmb.

n., alqm ob. alcjs animum affligere; alcjs animum frangere ob. infringere: Jmb. Hoffnung n., spem alcjs incidere ob. infringere: plötzlich, spem alcjs praecidere. — niederschlagen, s. bef. — II) v. intr. concidere (zusammenfallen, -stürzen, hin- ob. umstürzen). — corruere (in sich zusammenstürzen, zu Boden sinken). — desidere. subsidere (sich zu Boden setzen, einen Bodensatz bilden; vgl. „niederfallen“).

niedererschmettern, I) v. tr. terrae ob. ad terram affligere. auch bl. affligere (zu Boden schlagen). — prosternere (zu Boden strecken, machen, daß eine Person ob. Sache am Boden hingestreckt liegt). — II) v. intr. cum impetu ruinam trahere (Verg. Aen. 2, 465). — concidere (zusammenfallen, hin- ob. umstürzen). — corruere (in sich zusammenstürzen, zu Boden sinken). — durch dieses Wort niederschmettert, fulminatus hac pronuntiatione (Petr. 80, 7).

niedererschreiben, s. aufschreiben, nachschreiben. **niedersehen** (auf die Erde), oculos in terram demittere ob. deicere. auch bl. oculos deicere (die Augen zu Boden schlagen). — terram intueri (die Erde ansehen) — auf etwas n., oculos deicere in alqd; alqd intueri.

niedersein, I) sich niedergelegt haben: recubuisse. — II) darniederliegen: cubare. jacere (s. „liegen“ ben Untersth.).

niedersehen, demittere.

niederseuken, demittere. — demergere (versenken ins Wasser). — den Blick n., s. niederschlagen (die Augen). — sich niedersehen (sich legen, auch vom Getreide); delabi. decidere (fallen, vom Rebel).

niedersehen, I) eig.: ponere; deponere. — sich niederse., considerare; residere; subsidere; assidere (sich dazu setzen, wenn schon Einer ob. Mehrere dastehen); recumbere. discumbere (sich niederlegen, wie die Alten bei Tische zc.; letzteres aber nur von Mehreren): sich neben Jmb. n., propter alqm considerare: Jmb. neben Einem n. lassen, alqm propter alqm assidere jubere: Jmb. neben sich auf dem Sopha sich niederzusetzen nöthigen, alqm assidere in toro juxta cogere. — II) uneig., anordnen: constituere. — Richter n. zur Entscheidung eines Proceßes, iudicium constituere alci rei (ꝑB. pecunias repetandis); constituere iudices de alqa re. — eine Commission n., dare recuperatores (zur Untersuchung, s. „Commissär“ über rec.): eine Commission zur Abschätzung der Besitzungen n., dare arbitros, per quos fiat aestimatio possessionum et rerum, quanti quaeque sint.

niederstehen, residere. desidere. subsidere (zu Boden sinken, sich zu Boden setzen). — collabi. concidere. corruere (zusammenstürzen, -stürzen, auch von Menschen). — delabi. deferri (herabstürzen; def. mit Schnelligkeit). — in imum ob. ad ima deferri (in einer Flüssigkeit ganz zu Boden sinken, sich ganz unten zu Boden setzen, Ggß. innatare, in summo humore consistere).

niederstehen, s. (sich) niedersehen. [srior.

Niederstadt, *urbs inferior; *pars urbis inferior. **niederhauen**, s. niederreißen.

niederhauen, in terram aristare (Curt. 9, 7 [20], 22).

niederrecken, s. durchbohren no. II, a. **niederreißen**, descendere; degradari; se demittere. — **Niederreißen**, das, descensus.

niederreiben, deicere (herabwerfen, -stoßen). — sternere. prosternere (zu Boden strecken). — **Rechen**, s. durchbohren no. II, a.

niederstrecken, sternere. prosternere (zu Boden strecken). — ferire (hauend niederwerfen, fällen, ꝑB.

hostem: ob. n. Ang. womit? *§B.* alqm gladio, securi. *§gl.* „durchbohren no. II, a“.

niederstürzen, I) v. *intr.* collabi. concidere. corruere (zusammenstürzen, -fallen, -brechen). - praecipitare. praecipitem dari in terram (jählings herab auf die Erde stürzen; alle auch von Menschen). - procumbere (sich niederwerfen, zu *§B.* Füßen, ad alcjs pedes, von Menschen). - devolvi (sich herabwälzen, vom Wasser). - II) v. *tr.* proruere. - prosternere (niederstrecken, zu Boden strecken). - praecipitare (jählings herabstürzen).

Niedertakt, positio (*θεσις*, *§gß.* sublato, *ἀραις*, *Κυτάκ*, f. Quint. 9, 4, 48).

niedertauchen, I) v. *intr.* mergi; demergi; submergi. - II) v. *tr.* mergere; demergere; submergere.

niederträchtig, illiberalis. sordidus (eines Freien u. Edlen unwürdig). - abjectus (verächtlich). - turpis (schändlich); verb. turpis impurusque (schändlich u. unfein). - improbus (moralisch verdoeben, vermorsen; alle v. Pers. u. Dingen). - flagitiosus. flagitii plenus. flagitiis coopertus (mit Schandthaten bedeckt, v. Pers.; flagitiosus auch v. Dingen, *§B.* vita). - foedus (scheußlich, abscheulich, von Dingen). - n. Gesinnung, Denkungsart, f. Niederträchtigkeit: n. Geiz, sordes: ein n. Plan, foedum consilium. - *Adv.* illiberaliter; sordide; abjecte; verb. abjecte et sine dignitate; turpiter; verb. turpiter et nequiter; foede. - n. geizig, sordidus: n. gegen *§B.* handeln, turpiter in alqm esse malevolum.

Niederträchtigkeit, I) als Wesenheit oder Eigenschaft: illiberalitas. animus abjectus (niedrige, verächtliche Denkungsart). - improbitas (Verworfenheit der Gesinnung). - sordes (niederträchtiger Geiz u. niedrige, schmutzige Gesinnung). - indignitas (unanständiges Benehmen). - II) eine niederträchtige Handlung: indignitas (Unwürdigkeit, unwürdige Handlung). - dedecus (Unehrenhaftigkeit) - flagitium (entehrendes Vergehen, Schandthat). - consilium foedum (abscheulicher Plan). - alle Arten von Niederträchtigkeiten erbulden, omnes indignitates ferre ob. perferre: *§B.* zu Niederträchtigkeiten verleiten, alqm ad nequitiam adducere (zu Ausschweifungen); alqm transversum agere (üb. vom Weg der Tugend abbringen): ich fürchte eine *R.* zu begehen, extimesco, ne quid turpiter faciam.

niedertreten, pedibus proterere; *gew.* bl. proterere. - conculcare. proculcare (niederstampfen). - die Saaten, das Getreide n., segetes proculcare; frumentum proterere: von den Pferden niedertreten werden, equorum ungulis obteri.

niederrinken, *§B.*, alqm vino deponere.

niedertropfen, destillare.

Niederung, locus demissus (f. Caes. b. c. 3, 49, 5: loca demissa ac palustria, b. i. sumpfige Niederungen). - Niederungen, jacentia et plana loca: eine waldige *R.*, *locus demissus et silvestris.

Niedertal, silva, quae succisa rursus ex stirpibus aut radicibus renascitur (*Jct.*).

niedertwärts, deorsum.

niederwerfen, sternere. prosternere (zu Boden strecken, hinstricken). - ferire (hauend niederwerfen, f. niederstrecken). - affligere (nieder schlagen). - decicere. deturbare (herabwerfen, -stürzen). - evertere. subvertere (umwerfen, -stürzen). - *§B.* auf die Erde niederw., alqm ad terram dare; alqm ad terram ob. alqm terras affligere (zu Boden schlagen); alqm arietare in terram (*§B.* hart auf die Erde niederstauchen, Curt. 9, 7 [29], 22): werft Alles mit dem Schwerte nieder, omnia sternite ferro. - sich niederwerfen, se abicere; corpus sternere ob. pro-

sternere: sich auf den Boden (Erdboden) n., corpus (corpora) humi prosternere: sich ins Gras n., se abicere in herba: sich vor *§B.* n., ad pedes alcjs procumbere ob. se abicere ob. se submittere ob. se prosternere. ad genna alcjs accidere ob. procumbere. supplicem se abicere alci (als Bittender); procumbentem humi venerari alqm (als Verehrender).

niederzerren, -ziehen, detrahere.

niedlich, bellus. pulchellus (hübsch). - venustus (zierlich). - nitidus (nett u. niedlich). - elegans (fein). - niebliche Sächelchen, res minutae (ganß kleine Dinge); bellaria, orum, n. (Zerbfissen). - *Adv.* belle; venuste; eleganter.

Niedlichkeit, venustus (Zierlichkeit). - nitor (Ketttheit). - elegantia (Feinheit).

niedrig, I) eig.: humilis, *Adv.* humiliter (*§gß.* altus, *Adv.* alte). - demissus. depressus (gesenkt, eine tiefere Lage, einen niedrigeren Stand habend, von einem Platz, Haus, letzteres auch vom Wasser, *§gß.* altus ob. elatus); verb. humilis et depressus. - die n. gelegenen Theile der Stadt, jacentia urbis loca: bei niedriger ob. niedrig gehender See absegein, solvere mari languido. - n. sitzen, humili loco sedere: n. gehen, stehen, humilem esse (v. der Sonne); *terrae imminere (v. Wolken); tenui aqua fluere. depressiorem esse (n. fließen, einen n. Stand haben, erstes v. Flüssen, Bächen, letzteres v. Wasser üb.).: n. (in einer niedrigen Gegenb) liegen, in loco demisso ob. depresso situm esse (v. einer Stadt z.); depresso esse (von einem Haus z., f. Cic. pro Scaur. 45): einen Baum n. halten, arborem manu retinere; arborem premere. - II) unteig.: a) von den Tönen u. der Stimme: gravis. - b) vom Werth ob. Preis: vilis. - ein n. Preis, pretium vile ob. parvum: ein niedrigerer Preis, pretium vilius ob. minus: um einen n. Preis etwas kaufen, parvo ob. vili (pretio) alqd emere; paucis aere alqd emere: n. stehen, f. stehen. - wie n. steht doch der Mensch (im Preise), quam contempta res est homo. - c) dem Stande z. nach: humilis (dem Stande, Vermögen z. nach). - ignobilis. obscurus (dem Herkommen, der Geburt nach). - tenuis (dem Vermögen nach). - niedriger, inferior (dem Stande nach); minor (dem Range nach, *§B.* magistratus). - ganz n., infimus (dem Stande nach); sordidus (der Herkunft nach). - die n. Herkunft *§B.*, von n. Herkunft, f. Herkunft: aus niedrigerem Stande, tenuioris ordinis; tenuior: die Niedrigsten des Bürgerstandes, infimi plebis; infima plebs: das n. Volk, faex populi: das ganz n. Volk, infima faex populi. - eine ganz n. Creatur, qui est infra infimos homines: die niedrigste Classe von Menschen, ultimae sortis homines; infimi ordinis ob. generis homines; infimum genus hominum; infimi homines: aus der niedrigsten Classe (des Volks z.), infimi ordinis ob. generis; infimae sortis: aus der niedrigsten Classe der Menschen sein, ex infimo genere hominum esse. - Hohe u. Niedrige (Niedere), f. hoch. - d) der Denkungsart nach: humilia. - illiberalis (eines Freien unwürdig). - abjectus (verächtlich; alle drei *§B.* Denkungsart, animus). - angustus et parvus (engherzig u. kleinlich, *§B.* Denkungsart, animus). - *Adv.* humiliter; illiberaliter; abjecte. - n. denken, humiliter sentire: n. handeln, *humilem ob. illiberalem se praebere. - e) dem Ausdruck nach: humilia. demissus (gleichf. herabgestimmt). - die niebr. (niedere) Sprache, Nede, oratio humilis. sermo humilis, demissus atque humilis (im Allg.); oratio pedestris (die Prosa [im *§gß.* der Poesie], m. f.); plebejus sermo (die Sprache des gemeinen Volks): ein n. witziger Ausdruck, vernile dictum.

Niedrigkeit, I) eig.: humilitas (*§B.* der Däume,

Schiffe. — II) uneig., a) der Stimme: gravitas. — b) des Preises: villitas. — c) des Standes etc.: humilitas (generis); ignobilitas (generis). — d) der Denkart: humilitas; illiberalitas. — e) des Ausdrucks: humilitas.

niemals, numquam; non umquam; nullo tempore. — noch n., numquam antea; numquam ante hoc tempus: und n., auch n., nec umquam: n. mehr, numquam post: niemals u. zu keiner Zeit, nullo umquam tempore. — er werde als Pontifex oder niemals nach Hause zurückkehren, domum se nisi pontificem non reversurum: n. stand ein Anführer auf einem vertrautern Fuße mit dem Soldaten, non alias militi familiarior dux fuit: er wird n. bezahlen, ad kalendas Graecas solvet (weil die Griechen keine Kalenden hatten).

Niemand, nemo, nullus (erstes unser „Niemand“, letztes unser „Keiner“, wobei noch zu bemerken, daß der Genit. u. Ablat. von nemo ungebürlich war u. man immer nullius u. nullo dafür sagte). — nemo homo. nemo unus. nemo quisquam (nachdrücklicher als das einfache nemo, gar Niemand). — auch n., nec ullus; nec quisquam. — Auch drücken die Lateiner „Niemand“ häufig durch eine Wendung mit nihil (ob. nil) aus, zB. Niemand besaß sowohl größere Fehler als größere Tugenden als er, nihil illo fuit excellentius vel in vitis vel in virtutibus: N. war je so uneins mit sich, nil fuit umquam sic impar sibi.

Niere, ren, gem. im Plur. renes.

Nierenbeschwerung, renium morbus. — renium dolor (Nierenweh). — an einer N. leiden, ex renibus laborare; renium dolore vexari: ich bekomme eine N., renes morbo tentantur.

Nierenfett, adeps renium. — sebum a renibus (Nierenalg).

Nierenförmig, *renibus similis. *in renium formam ob. speciem redactus. — fluctuosus (wellenförmig). — Adv. *in renium speciem; *renium specie.

Nierenkrankheit, f. Nierenbeschwerung.

Nierenschmerz, renium dolor. — N. haben, renium dolore vexari.

Nierenstein, calculus (im thierischen Körper). — *lapis nephriticus (in der Mineralogie).

Nierenweh, f. Nierenschmerz.

Niesemittel, sternumentum.

niesen, sternuere; sternutare. — noch einmal n., sternutationem iterare: öfter, sternutationes frequentare: (Zmb.) n. hören, sternutationis sonum accipere: der Elefant giebt einen Ton von sich, wie wenn jemand nieset, elephas sternumento similem elidit sonum.

Niesen, das, sternutatio (die Handlung). — sternumentum (der hervorgebrachte Zustand, da man nieset). — sternutationis sonus (der Ton beim Niesen). — N. erregen, sternumentum movere ob. evocare ob. excitare: Zmbm. häufiges N. erregen, alci crebras sternutationes commovere.

Niesepulver, sternumentum.

Nießbrach, usura; usus fructus; usus et fructus; usus fructusque. — es hat Zmb. den N. von etw., unus alcis rei (zB. fundi) et fructus est alci: etwas zum N. erhalten, utendum alqd accipere; cedit mihi alqd in usum: Zmbm. den N. verstaten, usum fructum alci dare.

Nießbracher, usufructuarius ob. usufrarius (Jct.).

Nieswurz, helleborus (ἑλλέβορος) ob. rein lat. veratrum.

Nieswurzweiss, helleborites, ae, m. (ἑλλέβορος).

Niet, clavulus (Nägelchen). — cuneus trajectus (durchgesteckter Keil). — **niet- und nagelfest**, fixus. — was niet- u. nagelfest ist, quae moveri non possunt: was nicht niet- u. nagelfest ist, ruta caesa; ruta et caesa: etw. niet- und nagelfest machen, trabali clavo figere alqd.

Niete, in der Lotterie, *sors inanis. — ich ziehe eine N., *sors sine lucro exit.

nieten, clavulo figere.

Nietnagel, f. Naidhaken.

Nißpferd, f. Fußpferd.

nimmer, I) = niemals, n. f. — II) niemals mehr: numquam post.

nimmermehr, numquam (im Allg., auch für minime, f. Cic. de legg. 1, 41. Verg. Aen. 2, 670). — minime. minime vero. minime gentium (als starke Berneinung).

Nimmermehrstag, kalendas Graecae. — am N. bezahlen, ad kalendas Graecas solvere.

Nimmerfart, a) in Bezug auf Erwerb: homo insatiabilis ob. inexplebilis; homo insatiabilis ob. inexplebilis avaritiae. — der Habüchtige ist ein N., avarus nullo expletur lucro. — b) in Bezug auf Essen u. Trinken: homo nimium gulosus; homo non profundae modo, sed intempestivae quoque ac sordidae gulae.

nippen, von etwas, degustare alqd: degustare pauca de ob. ex alqare; degustare aliquid de alqare.

nirgend, -gends, I) an keinem Orte: nusquam; nullo loco. — sonst n., nusquam alibi: n. in der Welt, nusquam gentium: n. als, nusquam alibi, nisi ob. quam (aber quam nur wenn ein tam vorhergeht ob. gedacht werden kann): n. steht geschrieben, nusquam est scriptum: n. sei Hoffnung, n. Hilfe, nihil usquam spei, nihil auxilii. — II) in keiner Sache: nusquam.

nirgendhin, nusquam. — **nirgendss**, f. nirgend.

nirgendwo, nusquam.

nirgendwohin, nusquam.

Nische, aedicula (zu Bildstulen). — zothecula (kleines Cabinet). — eine Bildsäule in eine N. stellen, statuam aedicula includere.

Nisse, Eier der Läuse, lendes.

nisten, f. „Nest bauen“ unter „Nest“.

Nisten, das, *nidificandi ob. nidulandi opera.

Niveau, fastigium (zB. aquae, fontis). — dem N. des Wassers gleichkommen, fastigium aquae aequare.

nivellieren, das Wasser, aquam librare ob. (gehörig, gang) perlibrare.

Nivellieren, das, libratio, perlibratio aquae. — als Kunst, ars librandi. — **Nivellierer**, librator.

Nivellierkunst, ars librandi.

Nixe, nymphe.

nobeln, nobilis (von edler Herkunft, zB. unsere nobeln Leute, nobiles nostri). — elegans (geschmackvoll, von feinem Geschmack in Thun u. Sein, zB. Atticus erat elegans, non magnificus: daß. das noble Wesen, Auftreten, elegancia morum ob. vitae: die nobeln Leute, elegantes, Ggsh. agrestes). — liberalis (edelmützig, freigebig). — doch das ist nicht n., at id non est nobilitatis (doch dies ziemt deinem Adel nicht); *at id non est elegantiae ob. elegantis (doch dies ziemt einem feinen Lebemann nicht): noble Passionen, *nobilitum studia (Adeliger); *elegantium studia (feiner Lebemann).

Nobelgarde, f. Ehrengarde.

Nobilität, f. Notabilität. — **Nobleffe**, f. Adel. **noch**, I) von der Zeit: adhuc. (usque) ad id tempus. ad id. ad id locorum (bis auf diesen Zeitpunkt, bis jetzt, u. zwar adh. in Bezug auf die wirkliche Gegenwart = „bis auf den heutigen Tag, bis auf die-

„Augenblick“; die übrigen in Bezug auf die vergangene Zeit, in welche sich der Redner zurückdenkt: „bis auf die Zeit, bis zu der Zeit“). — etiam (da, so durch unser „noch“ nicht die Fortdauer bis zu einem gewissen Zeitpunkt bezeichnet, sondern das in demselben stattfindende Ereigniß hervorgehoben wird, z. B. du mißsest noch? muttis etiam?: du schweigst noch? etiam taces?: da er noch schließt, quum sie etiam cubaret). — auch durch ipse (z. B. noch auf der Reise, in ipso itinere: noch während der Zurechtungen zum Kriege, in ipso apparatu belli: noch im Schlachtfelde aus einem Boten schicken, ex ipsa castrorum mittere). — Zum. im Latein. durch die Betonung des im Imperfectum vorhergehenden Subjuncts im Präsens angedeutet, z. B. du hattest heute an der Arbeit und hast sie noch, laetabaris labor, laetaris: du gingst zu Fuß und gehst noch, credebas pedibus, incedis. — Zum. im Latein. nicht abgedrückt, z. B. habjußt schließt Liebe zum Geld in sich, das noch kein Weiser begehrt hat, avaritia pecuniae studium habet, quam nemo sapiens concupiscit: wenn er noch lebte, si viveret: noch bei unsem Lebzeiten, vivis nobis: noch lebendig, vivus: die noch stehenden Mauern, stantia moenia (Gegs. ruinae muri): noch voll Bewunderung, vehementer admirans. — namentlich wird bei den meisten Zeitadverbien das „noch“ im Latein. gewöhnlich nicht überdrückt, z. B. heute noch, hodie; hodieque: sogar heute noch, etiam hodie: und jetzt noch, et nunc: auch da noch, etiam tum: vorher noch, prius: bevor noch, priusquam. — ebenso bei Abjunctiven u. Verben, z. B. noch unversehrt, integer, incolomis: noch übrig sein, reliquum esse, restare, superesse: noch zurück sein, remanere u. hgl.

noch immer, etiam nunc (auch jetzt noch); etiam tum ob. tunc (auch da ob. auch dann noch, mit Hinweissung auf ein im Lebenslauf angegebenes Factum; wie sehen als verdrängtes etiam, sind also auch häufig für „noch“ allein, wenn es = „noch immer“, zu gebrauchen, z. B. während er noch sprach, dicens etiam tum; usque (noch immer, noch fortwährend, zur Antizipation der ununterbrochenen Fortdauer): usque . . . immer (wo „immer“ zum Verbum gehört), adhuc imper (in Beziehungen wie: noch [b. i. bis jetzt] habe ich immer geschwiegen, adhuc semper tacui, Cic. de nat. d. 1, 119. Also ist adhuc semper an sich nicht unzulässig, wohl aber für etiam nunc ob. usque). — **noch heute**, noch heutzutage, hodie; hodie etiam; adhuc (s. oben). — **noch lange**, diu. — **noch nicht**, non; etiam haudcum (zur Bezeichnung des gleichzeitigen Nichterfolgens einer erwarteten Sache, mit dem Zutreffen einer andern, welche letztere gegenwärtig eingetreten u. zukünftig sein kann, z. B. wenn du noch nicht von Rom abgereist bist, so schreibe mir, was jetzt heißt, ille quid agat, si nondum Romae es profectus, scribas ad me velim); non . . . etiam (hebt das Verbum des Satzes mehr hervor = „immer noch nicht“). z. B. du kennst mich noch nicht genau, non satis me pernosti etiam, qualis sim); adhuc non (bis zu diesem Augenblick nicht, bis auf den heutigen Tag nicht, hebt die Gegenwart mit einer gewissen Schärfe hervor: ist von der Vergangenheit die Rede, so muß auch hier heißen: ad id tempus non, ad id non, oben, z. B. sie sind noch nicht gekommen, adhuc non venerunt, b. i. bis auf den Augenblick nicht, in welchem die Redende spricht; aber sage ich: sie waren noch nicht gekommen, als ich abreiste, so muß es heißen: quam proficiscerer, nondum venerant); noch nicht . . . aber noch, nondum . . . sed: und noch nicht, nondum ob. nequedum; neque adhuc: noch nichts, nihil; nondum; nihil adhuc: noch kein, nullus dum. nul-

lus etiam nunc (alle diese mit demf. Untersch. wie nondum, non etiam u. adhuc non, s. vorher). — **noch feiner**, nullusdum. — **kaum noch**, vixdum. — **wie lange noch**, quousque etiam; quam diu etiam; u. bl. quam diu.

II) zur Hinzufügung, Vermehrung u. Steigerung: etiam (dient zur Anknüpfung eines Begriffs, der außer etwas Gesagtem ebenfalls Geltung hat, „ebenfalls, auch noch“, z. B. noch andere, etiam alii: noch obendrein, obendrein noch, etiam insuper; insuper etiam; auch bl. insuper: Eins bitte ich euch noch, daß ic, unum etiam vos oro, ut etc. — u. zur Anknüpfung eines gewichtigeren Begriffs, „auch sogar noch, auch selbst noch“, bes. nach negativen Sätzen, z. B. die Stimme des Flehenden lobend, die sogar noch beim Zammern sehr lieblich sei, collaudans vocem deprecantis quasi etiam in gemitu praedulcem: dies würden unsere Landsleute nicht oft gebulbet haben, obgleich die Griechen es [sogar] noch zu loben pflegen, hoc idem nostris saepius non tulissent, quod Graeci laudare etiam solent. — u. endlich, wie unser „noch“, zur Steigerung bei Comparativen, welchen es gewöhnlich nachgesetzt wird, außer wenn noch ein Abverb. hinzutritt, wo es dann zwischen dem Abverb. und dem Comparativ stehen muß, z. B. noch genauer, accuratius etiam: noch weit genauer, multo etiam accuratius. — Mit weniger Nachdruck steht häufig der bloße Comparativ ohne etiam, z. B. es ist nicht ehrenvoll, von Einem, dergleichen ist, bestetzt zu werden, aber noch weniger ehrenvoll ist es, von einem Gerüchtern, indignum est a pare vinci, indignum ab inferiore. Namentlich wird etiam fast nie vor dem Comparativ gesetzt, wenn dieser mit seinem eigenen Positiv ob. Comparativ verglichen wird, z. B. o miserum te, si haec intelligis miseriorem (noch unglücklicher), Cic. Phil. 2, 64: tibi persuade esse to quidem mihi carissimum, sed multo fore cariorum (noch viel theuerer), si etc., Cic. Phil. 3, 121. Doch findet sich auch etiam, z. B. Cic. Cat. 2, 18; 4, 14. Cic. Tusc. 1, 2. Caes. b. c. 3, 47, 6). — **amplius** (noch weiter, noch ferner, z. B. was willst du noch [weiter], quid vis amplius: er gab dem Menschen noch dieses, hoc homini dedit amplius). — **plus** (noch mehr der Summe nach, mit folg. Genit., bei Substantiven, z. B. er verlangt noch [mehr] Geld, plus pecuniae poscit). — **noch mehr**, etiam amplius ob. bl. amplius (noch ferner, noch weiter, s. vorher); plus etiam ob. bl. plus (auch noch mehr dem Werthe nach, z. B. so viel und noch mehr ist er mir schuldig, tantum et plus etiam mihi debet; über plus mit Genit. bei Subst., s. vorher): (ja) noch mehr! (beim Fortschreiten der Rede), quid vero? verum etiam: und, was noch mehr ist, et, quod plus est; et, quod magis est: ja, was noch mehr ist, immo. immo enim vero (s. „ja“ a. G.). — **noch dazu**, supra (obendrein, als Zugabe, z. B. noch dazu geben, fügen, supra addere; ob. häufig bl. addere); praeterea (überdies, obendrein, um zu dem bereits Genannten noch etw. hinzuzufügen, bes. bei Aufzählung mehrerer Dinge u. Umstände). — **noch dazu da**, wenn sc., praesertim quum. praesertim si (b. i. zumal da, wenn, zur Einleitung eines besondern Grundes ob. einer auszeichnenden Bedingung). — **und noch dazu** (zur Aufzählung einer neuen Beschaffenheit), durch et is; atque is; isque; idemque (s. „dazu no. II“ das Nähere u. Weispp.). — **noch so**, quantumvis („so sehr man will, noch so sehr“, bei Verben u. Abjunctiven, z. B. noch so groß, quantumvis magnus); ob. (bei einigen Pronominalabjunctiven) durch das angehängte . . . cumque (= „wie auch immer“, z. B. noch so groß, quantumcumque: noch so klein, quantumcumque).

— **noch einmal**, iterum (zum zweiten Mal); denovo de integro (von neuem); rursus ob. rursus (hinwiederum); auch etiam (in Beziehungen wie Cic. Verr. 3, 175: dic, dic etiam clarius, b. i. sage es noch einmal deutlicher). — **noch einmal** soviel, alterum tantum; bis tantum: noch einmal so groß, altero tanto major; duplo major. — **weber** . . . **noch**, f. weber.

nochmalig, repetitus (übh. wiederholt). — **iteratus** (zum zweiten Mal geschehend zc.). — In vielen Fällen ist es durch iterum mit einem Particip zu geben, zB. auf nochm. Erinnern von meiner Seite, iterum a me monitus.

nochmalig, iterum (zum zweiten Mal). — denovo (von neuem). — rursus (wiederum).

Romadē, nomas, ādis, m. (νομάς). — die Romaden, nomades (νομάδες); rein lat. vagae gentes; homines sine tectis ac sedibus passim vagi; ob. umfchr. durch homines, quod pastu pecudum maxime utuntur, campos et montes hieme et aestate peragrantes; ob. durch homines, qui sequuntur vagi pecora utque a pabulo ducta sunt, ita se ac tuguria sua promovent; ob. homines, qui vagi pecorum pabula sequuntur atque ut illa durant, ita diu statam sedem agunt; gentes subinde sedem mutant.

Romadēleben, *nomadum vita. — ein R. führen, sine tecto ac sede ob. (v. Wehreren) sine tectis ac sedibus passim vagum esse (im Allg.); vagum ob. (v. Wehreren) vagos sequi pecora utque illa a pabulo ducta sunt, ita se ac tuguria sua promoveri. vagum ob. (v. Wehreren) vagos pecorum pabula sequi atque ut illa durant, ita diu statam sedem agere (v. eigenl. Romaden).

Romadēvolk, f. Romaden.

nomadisch, durch den Genit. nomadum, zB. ein n. leben, *nomadum vita (vgl. „Romadenleben“).

Romenciatat, eine bloße, nuda nomina (bloße Namen). — eine bloße R. geben, nudis nominibus defungi.

Rominativ, casus nominandi; rectus casus. — der R. Singularis, rectus casus numeri singularis: der R. Pluralis, casus multitudinis rectus. — im R. Singularis, recto casu numero singulari.

Romchalancē, die, negligentia (Nachlässigkeit, Mangel an Sorgfalt übh.). — forma neglecta (Nachlässigkeit im Neufsern, f. Ov. art. am. 1, 509: forma viros neglecta decet). — er zeigte in seinen Reden eine gewisse R., dicta ejus quandam sui negligentiam prae se ferebant.

romchalant, negligens, auch in etw., in aliqua re (im Allg.). — forma neglecta (von nachlässigem Neufsern, f. Ov. art. am. 1, 509).

Romne, virgo Christiano ritu cultui divino sacrata (Amm. 18, 10 extr.; im Plbg. auch ohne Christiano ritu). — monacha (Eecl.). — eine R. werden, cultui divino sacrari Christiano ritu; sacro capitis velamine Christo desponderi (den Romenschleier nehmen): Eine als R. einleiden, virginem Christiano ritu cultui divino sacrare. — Appell. jene Jungfrauen sind keine Romnen (leben nicht keusch), illae Vestales non sunt virgines (Sen. ben. 1, 3, 7).

Romnenfloster, f. Frauenloster.

Romnenleben, *vita monacharum.

Romnenfleier, sacrum capitis velamen. — den R. nehmen, sacro capitis velamine Christo desponderi.

Ron plus ultra, das, durch umfchr. zB. er ist das Ron plus ultra von Zugenhaftigkeit, nihil illo est excellentius in virtute: sie ist das R. p. u. von Schönheit, mulier est omnibus simulacris emendatior.

Norb,) Ritternachtsgegend: septemtriones, seit Liv. auch Singul. septemtrio. — septemtrionalis plaga ob. regio ob. pars; ob. umfchr. regio caeli, quae sub septemtrionibus est. — partes aquilonis. regio aquilonaris (beide eig. Nordost). — nach R., gegen R., f. nördlich. — II) = Nordwind, w. f.

Nordamerika, *America septemtrionalis.

Nordamerikaner, *indigena Americae septemtrionalis. — **nordamerikanisch**, *Americae septemtrionalis.

Nord-Drittel-Nordostwind, Gallicus ventus.

Nord-Drittel-Nordwestwind, thracias.

Nord-Drittel-Ostwind, aquilo.

Norden, der, I) Ritternachtsgegend, f. Nord no. I. — II) Nordland, -länder: septemtrionalis regio. regio in septemtriones spectans ob. ad septemtriones vergens (nördliche Gegend). — septemtrionalis terrae regio (nördlicher Erdbteil). — septemtrionalia, ium, n. (die nördlichen Gegenden, Nordländer). — der kalte R., septemtrionum regiones frigidae.

nordlich, f. nördlich.

Nordküste, *litus septemtrionale; *litus ad aquilonem conversum.

Nordland, f. Norden no. II.

Nordländer, der, qui sub ipsis septemtrionibus aetatem agit (der im Norden wohnt). — *in regione, quae in septemtriones spectat, natus (im Norden geboren). — die Nordländer, als Völker, populi septemtrionales; populi, qui sub ipsis septemtrionibus aetatem agunt.

nördlich, septemtrionalis (zur Ritternachtsgegend gehörig, zB. regio, f. Nord no. I.; ob. im Norden ob. nach R. hin liegend, wohnend zc., zB. oceanus, populi, fenestrae). — in septemtriones spectans. ad septemtriones vergens ob. conversus. ad septemtrionalem plagam versus. ad aquilonem conversus (nach Norden zu liegend). — aquilonaris (an der nördlichen [eig. nordöstlichen] Seite des Himmels, zB. regio). — septemtrionalis plagae (des nördlichen Himmelsstrichs, zB. sidera). — septemtrionum (des Nordens, zB. regiones frigidae). — n. Himmelsgegend, f. Nord no. I.: n. Gegend, n. Land, f. Norden no. II. — Adv. ad septemtriones versus. in ob. ad septemtriones. in aquilonem (nach Norden). — a septemtrione (von der Nordseite = auf der Nordseite). — sich n. (mit seinem Laufe) wenden, inflectere cursum ad septemtriones: n. (nach ob. gegen Norden) liegen, in septemtriones spectare; ob. septemtriones vergere; septemtrionali regioni subjectum esse; ad septemtriones ober aquilonem conversum esse; sub septemtrionibus esse: n. (nach Norden) wohnen, *ad septemtriones colere.

Nordlicht, *lumen nocturnum a septemtrionibus oriens.

Nordluft, aura boreae (Val. Fl. 4, 722).

Nordmeer, f. Nordsee.

nordnordwestlich, f. nordwestlich.

Nordost, I) Nordostwind: ventus aquilo; auch bl. aquilo. — II) nordöstliche Himmelsgegend: aquilonis partes; regio aquilonaris.

nordöstlich, *inter septemtriones et orientem solem spectans. — die n. Himmelsgegend, f. Nordost. — Adv. *inter septemtriones et orientem solem.

Nordostwind, f. Nordost no. I.

Nordpol, septemtrio (Plin. 6, 83).

Nordsee, f. Nordlicht.

Nordsee, septemtrionalis oceanus (der nördliche Ocean). — mare Germanicum (der bei Germanien stromende Theil).

Nordseite, septemtrionalis pars. — aquilo-

in partes. — auf der N., a septentrione; vgl. „nördlich“.

Nordspitze, angulus septentrionalis.

Nordstern, septentrio.

Nordwärts, f. nördlich (*Adv.*).

Nordwest, I) Nordwestwind: caurus (*ἀπὸ βορρῆς*).

— II) Nordwestgegend: *regio inter septentriones et occasum solis spectans. — von N., ab occasu solis; ab aetivio solis occasu.

Nordwestlich, *inter septentriones et occasum solis spectans. — der n. Theil der Insel, inferior pars insulae, quae est propius solis occasum. — *Adv.* inter septentriones et occasum solis. — ab occasu solis; ab aetivio solis occasu (von Nordwestwind, caurus). (west).

Nordwind, ventus ab septentrionibus oriens. septentrio ventus ob. auch bl. septentrio. ventus septentrionalis (jeder von Norden her wehende Wind). — boreas (der eig. Nordwind). — ventus aquilo. auch bl. aquilo (eig. Nord-Drittel-Ostwind; bzw. = Nordwind üb.). — wir haben N., ventus flat ab septentrionibus.

Norma, norma. Sgl. „Maßstab, Richtschnur“. — ein bei etw. zur N. nehmen, alqd dirigere ad alqis rei normam (jB. vitam ad rationis normam): die N. der Abfassungsbearbeitung ist das Alter, ut quae aetate antecedit, ita sententiae principatum tenet.

normal, ad legitimam normam exactus (nach der gesetzlichen Vorschrift abgemessen, jB. mensura, pondus) — rectus (gehörig, jB. Seelenstimmungen, animi affectiones). — die norm. (von der Natur beherrschte) Gestalt u. Größe erlangen, ad naturae suae formam atque mensuram pervenire.

Normalgewicht, publica pondera (*n. pl.*).

Normalmaß, publica mensura. — das N. für Flüssigkeiten, amphora Capitolina (weil es in Rom auf dem Capitolium aufbewahrt wurde).

Maßel, sextarius (als Maß u. Geschirr). — ein halbes N., hemina (als Maß u. Geschirr).

Maßförmig, sextariolus (als Maß u. Geschirr).

not, **Not** etc., f. noth, Noth etc.

Notabilität; jB. er ist eine N., *inter honestates numeratur: ein gewisser Grammatiker, eine N. in 3erfache, grammaticus quidam primae in docendo celebratissimus. Notabilitäten, honestates (Leute von Ehre u. Ansehen); dignitates (Leute von Stand u. Würden); f. „Distinction“ die Belege: litterarische Notabilitäten, antistites bonarum artium.

Notar, Notarius, scriba publicus (üb. öffentlich, vom Staate autorisierter Schreiber). — tabellio (der schriftliche Dokumente, Contracte u. dgl. anfertigt, Jct. u. Spät.). — signator (der Ehecontracte u. Testamenten fertigt). — scriba censualis (bei welchem Testamente geöffnet ob. in die Acten eingetragen wurden, Spät.).

Notariat, *munus scribae publici ob. signatoris (f. „Notar“).

Notariatsiegel, signum signatoris (Jct.).

Note, I) = Anmerkung, w. f. — II) kurze Notiz: ratiuncula. — index (Verzeichniß von Materialien) — er hat bei mir noch eine kleine N. stehen, est ei de ratiuncula apud me reliquum paucillulum numerorum. — III) Notizen: nota musica; im Hbg. bl. nota. — in Noten setzen, f. componieren: die Linie der Stimmen durch Noten deutlich bezeichnen, vocis sonos notis signare et exprimere: von Noten singen, spielen, *ex libello canere (nicht aus dem Kopfe); *ab oculo canere (fertig, sowie man etwas ansetzt, singen). — IV) Schreiben eines Gesandten: litterae.

Notenbuch, *liber modorum musicorum.

Notendruck, *typographia musica.

Notendrucker, *typographus musicus.

Notendruckeret, *typographia musica.

Notenlatein, *vocabula Latina, quibus grammatici in annotationibus conscribendis utuntur.

Notenmacher, im verächtlichen Sinne, inutilium commentariorum conscriptor.

Notenpapier, *charta, in qua modi musici scribi solent.

Notenschreiber, *qui modos musicos describit.

1. **noth**, *Adv.*; noth sein, -thun, f. nöthig sein, Noth no. II.

2. **Noth**, die, I) Mühe, Anstrengung: negotium. — labor (Mühsal). — molestia (Beschwerde). — Jmb. ob. etw. macht mir N., ich habe mit Jmbm. ob. etw. meine (liebe) N., alqs ob. alqd mihi negotium facessit; alqs ob. alqd mihi negotium ob. molestiam exhibet; alqs molestiam mihi affert; alqs re laboro: man hatte N. mit Aufbringung der Steuer, tributo conferendo laboratum est: seine liebe N. haben, rerum suarum satis agere (in Bezug auf häusliche Verhältnisse, Ter. haec. 226); satis agere ob. sat agere mit ob. in Bezug auf etwas, de alqa re (im Hbg., f. Cic. ad Att. 4, 15, 9. Auct. b. Afr. 78, 7. Gell. 9, 11, 4; scheint eine Lebensart des gew. Lebens gewesen zu sein, die in der höhern Prosa nicht vorkommt): er hat, wie er schreibt, seine wahre N. gehabt, habuit suum negotium, ut scribit (Cic. ad Att. 13, 49, 2): wenn zc. . . dann habe es weiter keine N., si . . . nihil negotii superesse (f. Justin. 1, 10, 6). — die letzte N. (Lobesnoth), *ultimus qui omnibus mortalibus subeundus est labor. — zur N., mit genauer N., f. „laum“ u. „mit Mühe“ unter „Mühe“.

— II) äußerer ob. innerer Zwang, Nothwendigkeit: necessitas. — aus N., durch die N. gebrungen, gezwungen, f. nothgebrungen: ohne N., nulla re cogente; sine necessitate; sine justa ob. idonea causa; sua sponte: sich ohne N. fürchten, inanes sibi fingere metus; non metuenda timere; umbras timere: die N. drängt Jmb., necessitas alqm premit ob. urget: ohne daß ihn eine N. dazu trieb, quum cogeret eum necessitas nulla: wenn es die N. erfordert, wenn es noth thut, im Fall der N. (im Nothfall), wenn N. an den Mann geht, si necesse est ob. fuerit, si necessitas postulat, si res coget, si necessitas tulerit, necessitate urgente (wenn es die Nothwendigkeit mit sich bringt, im Fall der Noth); quum est usus, si usus veniat, si quis usus venerit, si quando ob. bl. si usus fuerit, si opus fuerit, si quid opus esse putes (putet) ob. putares (putaret), si quid facto opus est (wenn es nöthig sein sollte, im Fall der Noth); si res poposcerit ob. postularit, quum res exigit (wenn es die Umstände fordern, im Fall der Noth); vel (sogar auch = nöthigenfalls, f. Cic. Rosc. Am. 119); si laboratur, si in discrimen ventum est (wenn man in Bedrängniß, Gefahr ist; gehört eig. unter no. III, c): nur im Fall der Noth (Nothfall), non unquam nisi necessario (jB. punire; vgl. id. nisi necessario, ne facias); nisi res coget: im höchsten Fall der N. (im höchsten Nothfall), si nimia necessitas urget: nur im höchsten Fall der N. (im höchsten Nothfall), nisi nimia necessitas urget. — Friede thut noth, pace opus est. — aus der N. eine Tugend machen, necessitati parere (facere de necessitate virtutem im Kirchenlat. bei Hieron. adv. Ruf. 3, 1): es wurde aus der N. eine Tugend gemacht, in rationem necessitas verba est (daß Noth wurde zur planmäßigen Abhülfe, Curt. 4, 10 [40], 14): N. bricht Eisen, N. kennt kein Gebot, necessitas ultimum ac maximum telum est (Liv. 4, 28, 5); necessitas

ante rationem est (Curt. 7, 7 [30], 10). — III) jebe Art von bebrängter Lage: angustias. — difficultas (schwieriger Zustand von etwas). — molestia (Gedrückttheit, gedrückte Lage). — die äußerste *N.*, angustias summas: *N.* an Geld, f. Geldmangel: in der *N.* des Landes, difficulti rei publicae tempore: in *N.* sein, in angustias esse ob. versari: in *N.* geraten, in angustias adduci: in die äußerste *N.* geraten, in summas angustias deduci: *Smdm.* aus der *N.*, aus aller *N.* helfen, alqm omni molestia liberare ob. expedire: *Smdm.* aus großer *N.* helfen, alqm magna molestia liberare: an etwas *N.* leiden, laborare alqm re: so große Dürftigkeit, so große *N.* brüdt *Smd.*, daß er *ic.*, tanta egestas, tanta vis alqm premit, ut etc. — daß, a) Mangel, Armut: inopia. — egestas (Dürftigkeit). — allgemeine *N.*, inopia publica: in *N.* geraten, ad inopiam redigi: in die äußerste *N.* geraten, ad summam inopiam ob. ad rerum omnium inopiam redigi; ad pudendam inopiam delabi; ad egestatem paene ultimam pervenire; ad ultimae egestatis deduci necessitatem; ad extremam mendicandi necessitatem deduci (bettelarm werden): *N.* leiden, ad inopiam redactum esse: große, in summa mendicitate esse; mendicitatem perpeti: *Smd.* keine *N.* leiden lassen, victum alci suppeditare; dare alci, unde utatur: in *N.* leben, in egestate vivere ob. vitam degere; vitam inopem colere: *Smds.* *N.* zu erleichtern suchen, alci inopia opitulari. — b) unglückliche Lage, Glend, Nothstand: res adversae ob. afflictas ob. asperas. — calamitas (großes Unglück durch Verlust). — miseria. miseriae (Glend). — allgemeine *N.*, publica clades: in *N.* kommen, in miseriam incidere: in *N.* sein, steten, esse, versari in miseria: in *N.* leben, misere vivere: *Smdm.* aus der *N.* helfen, reißen, alqm eripere a miseria ob. ex miseriis: *Smd.* in der äußersten *N.* im Stich lassen, alqm in extrema fortuna deserere: *N.* lehr beten, adversae res admonent religionum (Liv. 5, 51, 8): ein zuverlässiger Freund wird in der *N.* erkannt, amicus certus in re incerta carnitur (Enn. 5. Cic. de amic. 64). — c) Gefahr: periculum. — discrimen (der entscheidende Punkt in der Gefahr). — in *N.* sein, in periculo esse ob. versari; periclitari: es ist *N.* da, in discrimen adducti ob. vocati sumus; laboratur; res ad triarios redit (dieses sprichw. für laboratur, f. Liv. 8, 8, 11): es ist große *N.* da, adducta est res in maximum periculum et paene discrimen: es hat keine *N.*, periculum non imminet; res adhuc in tuto est (Plant. merc. 382): es hat keine *N.* mit mir, res mea salva est (meine Sache steht gut); non est quod metum (ich habe keinen Grund, zu fürchten); periculum effugi. in portu navigo (ich bin der Gefahr glücklich entronnen, letzteres sprichw. bei Ter. Andr. 480): *Smdm.* aus der *N.* helfen, reißen, alqm periculo liberare; alqm ex periculo eripere: du hast mir heute aus der *N.* geholfen, liberatus sum hodie tua opera.

Nothanker, ancora ultima (auch unieg., f. Sil. 7, 24: ancora fessis ultima Fabius).

Nothbau, opus subitarium ob. tumultuarium. opus ad tempus exstructum (im Allg.). — aedificium subitarium (als Gebäude).

Nothbehelf, nur zum, durch die Ausdrücke unter „nothgebrungen“.

Nothbrücke, pons tumultuarius; pons ad tempus instructus.

Nothdurft, a) Bedürfnisse des Lebens: victus; res ad vitam necessariae; necessarii vitae usus. — die tägliche *N.*, usus quotidianus: zur *N.* haben, habere, quae sunt ad vivendum necessaria: *Smdm.* *N.* geben, dare alci, unde utatur: zur *N.* im

Hause gekleidet gehen, domi quod satis est vestiri. — b) Bedürfnisse (Ausleerung) des Leibes: naturae requisita, orum, *n.*; desideria obscuro, orum, *n.* — seine *N.* verrichten, obscuro reddere; alvum exonerare: gehen, um seine *N.* zu verrichten, ad requisita naturae discedere; alvum exoneratum ire; ire quo saturi solent (scherzh. bei Plant. Curc. 362).

nothdürftig, tenuis (schwach, gering). — parvus (spärlich). — mediocria. modicus (mittelmäßig, ersteres in Bezug auf die Qualität, letzteres in Bez. auf die Quantität). — exilis. jejunos (mager, trocken, dürftig, von der Rede *ic.*). — *n.* Kost, cibus tenuis: *n.* Lebensart, victus tenuitas. — Adv. aegre. vix (kaum, f. *v.*). — parce (spärlich, *zB.* vivere). — mediocriter. modice (mittelmäßig, *zB.* oben). Bgl. „kümmerlich“. — zu Hause *n.* gekleidet gehen, domi quod satis est vestiri.

Nothdürftigkeit, tenuitas (Geringheit). — mediocritas (mittelmäßige Beschaffenheit).

Nothdurft, f. Weisheit.

Nothfall, casus subitus (plötzlicher Fall). — casus ultimus (äußerster Fall). — subita necessitas (plötzliche Nothwendigkeit). — necessitas (Nothwendigkeit *zB.*, *zB.* Schicksale u. Nothfälle im Menschenleben, fortunae humanaeque necessitates). — etwas auf Nothfälle aufheben, ad ultimos casus alqd servare; ad subitos casus alqd recondere: es treten Nothfälle ein, accidunt subitae necessitates. — im *N.*, f. „wenn es die Noth erfordert *ic.*“ unter „Noth no. II“.

nothgebrungen, necessario coactus ob. *bl.* necessario (nothwendiger Weise, sobald die Umstände es nöthig machten). — necessariā re coactus (durch einen unvermeidlichen Umstand genöthigt, im Egh. [wie auch die folgenden] von „aus freiem Antrieb“). — necessitate coactus ob. victus. auch necessitate cogente (durch die Noth gezwungen). — necessitudine rerum coactus (durch ein Zusammentreffen von Umständen gezwungen). — ex necessitate (infolge der Nothwendigkeit). — necessitate imposita (bei aufgelegter Nothwendigkeit). — *vi ac* necessitate (infolge der Gewalt und Nothwendigkeit, *zB.* alqm sequi). — coactus (genöthigt, ohne den Zwang des Zwanges, den nur der *zB.* giebt). — necessario (nothwendiger Weise, *zB.* vivere: u. sententia desistere). — auch durch eine Wendung mit necessariis, *zB.* *n.* sich zum Frieden bequemen, necessariam pacem accipere: *n.* eine Verbürgung eingehen, se necessariā sponsione obstringere. — sich *n.* fühlen, zu *ic.*, necessario cogi mit folg. *Smdm.*

Nothhelfer, I) *Smds.* Helfer in der Noth: qui alci inopiae opitulatur (bei Mangel). — qui alqm ex miseriis eripit (bei Glend). — qui alqm ex periculo eripit (in Gefahr). — jener war mein *N.*, ille mihi ferentarius amicus est inventus (Plant. trin. 456). — II) Person ob. Sache, die man gebraucht, weil keine bessere da ist: quo ob. quā non umquam nisi necessario coacti utimur.

Nothhelferin, durch das Femin. der Ausdr. unter „Nothhelfer“.

Nothhilfe, I) Hülfe in der Noth: *auxilium ob. subsidium in rebus adversis latum. — II) Hülfe, zu der man nur aus Noth seine Zuflucht nimmt, auxilium ultimum.

nöthig, necessaria. — *n.* Dinge, res necessariae (im Allg.); quae ad vitam necessaria sunt. necessarii vitae usus (nöthige Lebensbedürfnisse). — das Nöthige, quod satis in usum est (soviel man nöthig hat). — *n.* Falls, f. „wenn es die Noth erfordert *ic.*“ unter „Noth no. II“: mit allem Nöthigen versehen (ausrüsten), omnibus rebus ornare atque instruere;

ad h. ornare atque instruere. — es ist etwas nöthig, opus est alqd ob. alqä re, Jndm, alci; aus est alqä re, Jndm, alci. — mehr als n. ist, plus quam satis in usum est (Jß. plures quam satis in usum sunt ignes accendere). — es ist nöthig, zu zc., ob. daß zc., opus est, in der Regel mit folg. Jnfin., seltener mit folg. ut u. Conj. — necesse est ob. oportet mit folg. Acc. u. Jnfin. ob. mit folg. Conjunctio. auch mihi necesse est mit folg. Jnfa (es, man muß; f. „müssen“ das Nöthere u. die Zweckm.). — est, quod ob. cur (es ist ein Grund vorhanden, es ist zweckmäßig, ich halte es für nöthig). — es ist Eile n., es ist n. zu eilen, maturato ob. proprio opus est (Eile thut nöthig); propere ob. festinas necesse est (man muß nöthwendig eilen); est, quod festinas ob. festinemus (es ist zweckdienlich, zu eilen); necesse est n. ist, quum usus est: wenn es n. sein sollte, si unus fuerit; si quis usus venerit; si res postularit (wenn es die Sache fordert, die Umstände fordern). — ich habe etwas nöthig, opus est mihi alqd ob. alqä re (ich brauche etwas; desir. nec Col. 9, 1, 5 opus habeo alqä re.). — quo alqä re. indigeo alqis rei ob. alqä re (ich bedarf, hätte gern etw. [f. „bedürfen“ den Unterj. der vor. Person.]; Jß. ich bedarf deines Rathes, tui consilii indigeo). — ich habe etw. nicht nöthig, alqä re carere possum (ich kann es entbehren); alqä re spernere possum (ich kann einer Sache überhoben sein); non tu gar nicht n. habest, quod tibi necesse minimum fuit. — soviel man n. hat, quod satis in manu est (Jß. mitnehmen, tollere). — ich habe n., zc., f. (oben), es ist nöthig, zu zc., u. „brauchen“. — ich halte für nöthig, etwas zu thun, necesse est mihi n. folg. Jnfin. (ich halte für nöthwendig, zu zc.); alqd faciendum puto (ich glaube etw. thun zu müssen) — etwas nöthig machen, alqd exigere (Jß. in res [Umstände] exigere vigillam: u. si ita res familiaris [Hausstand] exigat). — die Frage n. machen, non denz zc., quaestionem afferre, quidnam zc.; necesse est die Umstände n. machen, wenn es sich zc. macht, f. „im Fall der Noth“ unter „Noth“ n. II. — es macht sich n., daß zc., f. (oben), es ist nöthig.

nöthigen, Jnd. zu etwas, I) im Allg.: alqm cogere ad alqd ob. mit folg. Jnfin. ob. mit folg. ut u. Conj. (durch gute Worte od. Zwang dahin bringen). — II) cogere alqm n. folg. ut u. Conj. (durch Gewalt, Zwang dahin bringen, daß zc., zwingen, daß zc.). — III) adducere ad alqd ob. mit folg. ut u. Conj. — IV) compellere ad ob. in alqd zu etwas bringen, cogere ad alqd ob. mit folg. ut u. Conj. (etw. mitbringen, daß Jnd. etwas thut, von Veranlassung u. Umständen). — V) exprimere, extorquere alci alqd ob. mit folg. ut u. Conj. (Jndm. etwas abnöthigen). — Jnd. zum Geständniß n., cogere alqm, extorquere (ihn auf den Punkt bringen, daß er gesteht ohne ob. mit Zwang); alci exprimere ob. extorquere confessionem. exprimere ob. extorquere, extorquere alqs (Jndm. das Geständniß ausdrücken). — Jnd. u. zurückziehen, alqm retrahere. — sich nöthig sehen, cogi; necessario cogi (sich nöthig machen lassen, sehen); invitatus feci, ut etc. (es ist nöthig gewesen, daß ich zc., Jß. ut eum e senatu revocarem); non possum non n. folg. Jnfin. facere (ich kann nicht umhin); Jß. ich sehe mich genöthigt an dich zu schreiben, non possum non aliquid litterarum ad te dare; non possum non te dem litterarum facere non possum mihi est ob. putavi. necessario cogi (sich nöthig machen, nöthig werden, nöthig sein, si, etai, quoniam): sich genöthigt, necessario ad castigandum venire. — II) insbes.: a) nachdrücklich bitten: alqm etiam atque etiam rogare. — Jnd. zum Trinken n., alqm ad bibendum hortari: zum Essen, alqm cibo largiter uti jubere (nöthigen, fleißig zuzulangen); alqm ad edendum cogere (Jnd., der satt ist, nöthigen, noch mehr zu essen): Jnd. freundlich (bei Tisch) n., alqm comiter invitare: Jnd. (der fortgehen will) freundlich n. zu bleiben, alqm invitatione familiari retinere: sich (bei Tisch) nicht n. lassen, largiter se invitare (thätig zulangen). — b) drängen: es nöthigt mich zum Stußgang, voluntas mihi desidendi est.

Nöthigen, das, zung. die, vis (durch Gewalt). — invitatio (durch Einlabung). — N. zum Stußgang, voluntas desidendi ob. desurgendi. — von Seiten des Staates eine N. zu etw. haben, publice cogi ad alqd.

Nöthigkeit, necessitas.

Nothjahr, f. Nothjahr.

nothleidend, inops (hülfslos u. arm). — miser (arm u. elend).

Nothlüge, necessitatis mendacium (eine Lüge, welche die Nothwendigkeit oder Noth entschuldiget, Augustin. enarr. in psalm. 5. no. 7). — mendacium honestum (eine Lüge, die sich fittlich etw. rechtfertigen läßt). — mendacium misericors (eine Lüge, die wir aus Mitleid gegen einen Andern machen). — im Jßg. auch bl. mendacium (Lüge übh.) ob. (im mildern Sinne) excusatio (Entschuldigung). — eine N. machen, *ex necessitate mendacium dicere; ex necessitate periculi fingere aliquid (bei Gefahr): mit einer N. durchkommen, mendacio defungi: er kam mit der N. bei ihnen durch, daß zc., häc excusatione satisfacit eis: es war eine N., dixi temporis causa.

Nothpfeil, subsidium subitae inopiae (übh. für plötzliche Noth Zurückgelegtes). — nummi praesidii causa ob. in subsidia vitae ob. ad subsidium fortunae repositi ob. sepositi (für Nothfälle zurückgelegtes Geld). — als N., praesidii causa; in subsidia vitae; ad subsidium fortunae (Jß. aurum a majoribus relictum): auf einen N. denken, subsidium subitae inopiae parare: einen N. zurücklegen, nummos praesidii causa ob. ad subsidium fortunae ob. ad subsidium subitae inopiae reponere ob. seponere: etw. als N. zurücklegen, alqd praesidii causa ob. ad subsidium fortunae ob. ad subsidium subitae inopiae ob. in subsidia vitae reponere ob. seponere: alqd dubiis casibus reservare: etw. als N. für das Alter zurücklegen, alqd senectuti reservare: keinen N. für das Alter haben, nihil senectuti reservasse.

nothreif, praematurus.

Nothreife, maturitas festinata. — die N. bekommen (von Mehren), ante messem flaccescere: Hitze führt N. des Getreides herbei, maturitatem frumenti praecipit aestus.

Nothruf, quiritatio (das Rufen um Hülfe). — vox quiritantis ob. (v. Meheren) quiritantium (ber erlösende Laut um Hülfe); im Jßg. bl. clamor (f. Cic. Verr. 4, 94). — einen N. erschallen lassen, quiritare; clamorem tollere.

Nothschuß, *periculi signum. — einen N. thun, *tormento significationem periculi facere.

Nothstall, vacerrae (d. i. Pfähle, welche den N. bilden).

Nothstand, f. Noth no. III.

Nothtaufe, *baptismus subitus.

Nothwall, opus tumultuarium.

Nothwehr, defensio contra vim. — zur N. greifen, vi vim illatam defendere. — wir sind zur N. gezwungen, *necessario cogimur ipsi nos defendere ob. vindicare.

nothwendig, *necessarius*. - sehr, dringend n., *maxime necessarius*: das Nothwendigste sagen, *maxime necessaria dicere*. - es ist n., *necessarium est*; s. auch „es ist nöthig“ unter „nöthig“: etwas n. machen, *alqd exigere* (von einer Sache, s. nöthig a. G.). - *Adv.* (= nothwendiger Weise) *necessario*. - *utique* (durchaus, schlechterdings). - Oft muß es durch *necesse est* ausgedrückt werden, wobei dann das Verbum des Satzes im Coniunctiv zu stehen kommt, zB. aus der Schwelgerei geht nothw. (nothw. Weise) die Habucht hervor, *ex luxuria existat avaritia necesse est*: nothw. (nothw. Weise) muß von zwei Fällen einer stattfinden, *necesse est ut alterum de duobus*. - es mußte nothw. (ob. nothw. Weise) so kommen, *aliter fieri non poterat*.

Nothwendigkeit, *necessitas* - *necessitudo* (unabwendbares Verhältniß). - die absolute, unbedingte N., *simplex et absoluta necessitudo*: die bedingte N., *necessitudo*, *quae est cum adjunctione*: unvermeidliche (durch das Schicksal vorgeschriebene) N., *necessitas fatalis*; *fati necessitas*. - *Jmb.* in die N. versetzt, *alci necessitatem facere* ob. *afferre* ob. *imponere* ob. *injungere*, etwas zu thun, *alqd faciendi*, ob. mit folg. ut etc.; *alqm* in eam *necessitatem adducere* mit folg. ut etc.; *alqm cogere* mit folg. ut etc. (*Jmb.* nöthigen): in die N. versetzt werden, *cogi* mit folg. ut etc. (sich genöthigt sehen); *necessario cogi* mit folg. *Infin.* (sich nothgedrungen sehen): sich in eine so harte N. versetzt sehen, in tam *crudelom necessitatem inclidisse*: sollte sich *Jmb.* in diese N. versetzt sehen, *si quae necessitas huius rei alci obvenerit*: in die N. versetzt werden zu strafen, *necessario ad castigandum venire*: die N. von etwas einsehen, *videre alqd necessarium esse*: der N. nachgeben, sich der N. unterwerfen, *necessitati parere* ob. *servire*. - *Jum.* durch Umschr. mit *necesse est* ob. *oportet*, zB. was für einen Grund hast du dem Volke für die Nothwendigkeit seiner Jurisdiction angeführt? *quam attulisti rationem populo Romano, cur eum restitui oporteret* (Cic. Phil. 2, 56).

Nothwohnung, *aedificium subitarium*.

Nothzeichen, *periculi signum*. - ein N. mit etwas geben, *alqā re periculi significationem facere*: der Nachbarschaft ein N. mit dem Horne geben, *signum quod notum est vicinitati bucinā dare*.

Nothzucht, s. Schändung.

nothzüchtigen, s. schänden *no.* II, b.

notiferen, s. aufschreiben, bemerken *no.* II.

Notification, s. Bekanntmachung.

notificieren, s. bekannt (machen).

Notiz, I) = Kenntniß *no.* I, w. f. - keine N. nehmen von zc., s. ignorieren, unbeachtet lassen. - II) *Bemerker*: *res noscenda*, im *Plur.* *bl. noscenda* (im *Allg.*). - *res excerpta*, im *Plur.* *bl. excerpta* (Auszug, Auszüge aus Schriften). - *res* (Sache übb.). *Bgl.* „Bemerkung“. - *Notizen* eines Feldherrn über seine Thaten, eines Gelehrten über seine Studien zc., *commentarii* - *tabelle* N., *nota*. - sich allerhand Notizen machen, *flosculos rerum undique decerpere*: sich allerhand Notizen sammeln, *flosculos rerum undique decerpere* colligere. - sich Notizen machen, *noscenda congerere*; *excerpere*, *absol.* ob. aus einem Buche, *librum* (sich Auszüge machen).

Notizbuch, *pugillares* (Schreibtafel). - *libellus* (kleines Buch übb.). - *adversaria*, *n. pl.* (die Klabbe der Kaufleute). - *commentarius* (niedergeschriebene Notizen, Heft). - *etw.* in sein N. eintragen, *alqd memoriae causā referre* in *libellum*.

notorisch, *certissimus* (ganz entschieden), zB. *est certissimus matricida*: es ist n., daß zc., *certissi-*

mum est mit folg. *Acc.* u. *Infin.*). - *Itt es* = allbekannt, s. d.

Novelle, I) Neuigkeit: *res nova*. - II) Kleine Erzählung: *fabella*.

November, *mensis November*. - die Kalenden des N. (= der 1. Nov.), *kalendae Novembres*: die Nonen des N. (= der 5. Nov.), *nonae Novembres*: die Iden des N. (= der 13. Nov.), *idus Novembres*: der letzte N. (= der 30. Nov.), *pridie kalendas Decembres*.

Noviciat, **tirocinii tempus*.

Noviz, **novicius monachus*.

Novize, **novicia monacha*.

1. *na.*, I) bei Zugeschungen (im gemeinen Leben): *age*, zB. *i nu, er mag's nehmen, *age sumat*; **per me licet sumat*. - II) bei Fragen: *quid?* (nu? was?). - *quid ais?* (was sagst du?).

2. *na.*, das, in der Beziehung: „im Nu, in Einem Nu“, *subito* (plötzlich); *temporis puncto* (in Einem Augenblick).

Nuance, *species differens*. - in der weißen Farbe selbst giebt es viele N., in *candore ipso magna differentia est*: die rothe Farbe hat viele N., *rufus color multas species differentes habet*: die feinsten N. in den Bedeutungen der Wörter genau bestimmen, **tenuissima discrimina significationum verborum definire*.

nuancieren, *variare*. - *nuanciert*, *varius*.

Nuancierang, *varietas*.

nüchtern, I) der noch nicht gegessen ob. getrunken hat zc.: a) eig.: *jejunus* (im *Allg.*). - *impransus* (der noch nicht gegessen hat, *Qgfs.* *pransus*). - *siccus* (der noch nicht getrunken hat, *Qgfs.* *madidus*, d. i. tüchtig angetrunken). - n. *Speichel*, *saliva jejuna*: etwas n. einnehmen, *jejunis faucibus inferre alqd*. - b) *uneig.*, *gehaltlos*: *jejunus* (nüchtern, trocken, v. *Redner* u. v. der *Rede*). - n. werden, *jejunum esse coepisse*; *attenuari* (*mager* werden). - *Adv.* *jejune*. - II) der nicht unmäßig ist ob. trinkt: a) eig.: *sobrius* (eig. *Einer*, der nicht unmäßig trinkt ob. nicht betrunken ist, *Qgfs.* *violentus*, *ebrius*; dann = mäßig lebend). - *integer* (der nicht unmäßig gegessen u. getrunken hat, *Qgfs.* *vino et cibo onustus*). - wieder n. sein, *crapulam odormivisse*, *exhalasse*, *excussisse* (den *Kausch* ausgeschlafen, *vertrieben* haben): man läßt ihn nie n. werden, *nullum tempus sobrio relinquitur*: er wurde nie n., *ebrius*, *ex quo semel factus est*, *suit*. - *Adv.* *sobrie*. - b) *uneig.*, *prunklos* zc.: *sobrius* (eine nüchterne, verständige Sprache führend, v. *Redner*). - *siccus* (*affectu* u. *glanzlos* dem *Ausbruche* nach, *schlicht*, v. *Redner* u. der *Rede*). - *sanus* (*verständlich*, nicht überladen, v. der *Rede*). - *severus* (*streng* ernst, v. *Bef.* dem *Charakter* nach u. von der *Rede*). - eine n. *Sprache*, *quasi sanitas dictionis*.

Nüchternheit, I) Zustand, da man noch nicht gegessen hat: *jejunitas* (auch *uneig.*, *Trockenheit*, *Gehaltlosigkeit*, zB. einer *Rede*). - II) *Mäßigkeit*, als Eigenschaft: *sobrietas*. - N. im *Wandel*, *vitalis sobrietas*: N. der *Sprache*, *quasi sanitas dictionis*: N. der *Rede*, *siccitas orationis* (*Schlichtheit*, als *Lob*): die N. (der *strengen* *Ernt*) der *Römer*, *severitas Romanorum*.

Nudel, *collyra* (für *Menschen*). - *turunda* (*Stoßnudel* für *Federvieh*, *Wolger*).

Nudelsuppe, *jus collyricum*.

Nudität; zB. die *Griechen* lieben die N., *Graeca res est nihil velare*.

1. *Null*, die, I) als *Hoßjiffer* (0): **zero*, *n. indecl.* - *Null* für *Null* aufgehen, *nihil reliqui* ob. *reliquum facere* (*keinen Rest* lassen); *interire* (*ganz*

ausgegeben werden, v. Einkünften etc., f. Nep. Them. 2, 2): eine wahre *N.* (von einem Menschen), homo nullo numero: eine *N.* sein (bildl.), numerum esse (nur zum Ausfüllen dienen, wie Hor. ep. 1, 2, 27: nos numerus sumus); nihil valere. nihil auctoritatis habere (ohne Ansehen sein); nulla alcijs habetur ratio (es wird Jmd. nicht berücksichtigt): eine Null von einem Redner sein, nullo in oratorum numero esse: der Senat ist eine *N.*, senatus nihil consultur, assentitur omnia: zur *N.* werden, herabstinken, f. „in ein Nichts verschwinden etc.“ unter „nichts“. — II) = Gefrierpunkt, w. f.

2. null und nichtig, f. ungiltig.

numerieren, I) v. *intr.* Zahlen aussprechen: numerare. — II) v. *tr.* mit Zahlen bezeichnen: numeri ordine notare (zB. die Grenzsteine, lapides).

numerisch, zB. num. Stärke des Sklavenstandes, magnitudo servitii (Cic. Verr. 5, 29: magnitudo servitii perspicitur, man bekommt einen klaren Ueberblick über die num. St. des Skl.): n. verstärken, multiplicare (zB. exercitus, Liv. 22, 86, 1: auxilia [Hülfsstruppen], Planc. bei Cic. ep. 10, 8, 4): eine n. verstärkte Schlachtreihe, aucta numero acies (Liv. 8, 8, 18).

Numerus, numerus. — der Rede den gehörigen *N.* geben, verbis solutus numeros adjungere; numeris astringere orationem; verbis colligare sententiam; sic illigo sententiam verbis, ut eam numero quodam complectar et astricto et soluto. Bgl. Rägelsb. Stil. S. 384 f.

Numermatik, f. Münzkenne.

Numermatiker, f. Münzkenner.

Nummer, I) Zahl: numerus. — mit Nummern bezeichnen, numeri ordine notare (zB. die Grenzsteine, lapides). — bildl., eine gute *N.* bei Jmdm. haben, gratosum esse alci ob. apud alqm. — prägn., die *N.* einer Rettung = das Blatt (mit der Nummer), *scida. — II) Zeichen: nota. — Wein mit *N.* eins, vinum optimae notae.

nummierieren, f. numerieren.

nun, I) jetzt: nunc. — tunc ob. tum. — jam (f. „jetzt“ den Unterj. dieser u. der übrigen Synon., sowie vieles auch hierher Gehörige). — von nun an, inde ab hoc tempore. ex hoc tempore (von dieser [jetzigen] Zeit an); ex illo tempore (von jener Zeit an, seit jener Zeit); ob. durch coepi m. Infn. (zB. von nun stand er wichtigeren Posten vor, majoribus rebus praeesse coepit). — nun und nimmermehr, numquam; nullo tempore. — nun endlich, nun erst (= jetzt erst), f. jetzt. — II) als Folgerungspartikel: igitur (um entweder mehrere Gesagte zusammenzufassen od. auch um die Rede bis zu einem gewissen Abschluß fortzuführen, wie „nun, nun aber“, f. Cic. Cat. 4, 28. Cornif. rhet. 8, 11). — quas quum ita sint (um alle vorher angestellten Betrachtungen zusammenzufassen u. den Schluß einzuleiten, wie „da sich dieses nun so verhält“ f. Cic. Cat. 4, 28; de imp. Pomp. 69). — nun aber, igitur (f. vorher); atqui (wenn man etwas eingeräumt wissen will, um etwas Einzelnes, mehr zur Sache Führendes anzureihen); at (bei Einwendungen, mit dem Ausbruche des Unwillens, f. Feinfus Ov. her. 12, 1). — III) zur Angabe der Ursache: inde; proinde. — IV) als bloße Uebergangspartikel: autem. — vero (nun in der That, aber in der That, wie man nicht bergen kann). — et ob. atque ... quidem ob. bl. et ob. atque ob. bl. quidem (bei Fortsetzung der Rede mit dem ersten Gliede eines Gegensatzes, zB. et ceteri quidem movebant minus, Liv. 2, 2, 8; vgl. 9, 9, 13: u. atque illo quidem die etc., Liv. 27, 18, 4; vgl. Cic. de off. 1, 27: u. bl. et, Liv. 6, 13, 4 [et

donec etc.]: bl. atque, Cic. ep. 8, 10, 9 [atque haec domestica]: bl. quidem, Liv. 2, 19, 9 [hunc quidem etc.]. Bgl. übh. Rägelsb. Stil. S. 532. Seyffert Cic. Lael. 76). — Gew. wird es jedoch im Lat. hier nicht ausgedrückt, zB. er mag nun sagen, was er will, quidquid dicat: du magst nun da sein oder nicht, adsis necne. — V) um zu bejahren u. zugeben: vero (bejahend, nun ja, jawohl, f. Weissp. bei Ruhnk. Ter. Andr. 2, 1, 37 u. eun. 3, 1, 12). — nunc (zugehend, nun aber); verb. nunc vero (nun aber in der That). — nun aber (= so aber), nunc autem. — VI) zu Anfang einer Frage: quid vero? quid autem? — nun in aller Welt? quid tandem? — VII) bei Aufmunterungen: age; agite.

nunmehr, jam. — nunc (jetzt, in diesem Augenblick). — vor nunm. vier Jahren, quatuor abhinc annis; ante hos quatuor annos.

nunmehr, a) von Pers.: qui nunc est. — der nunm. Consul, qui nunc consul est: mein Schüler u. nunm. Freund, discipulus meus, nunc amicus. — b) von Dingen: hic, haec, hoc (zB. die nunm. Lage der Dinge, hic rerum status).

nur, I) zur Angabe der Beschränkung: modo (drückt ein subjectives Urtheil aus, d. h. eine Beschränkung, Bestimmung, Begrenzung des redend od. denkend Eingeführten auf den Einen Fall, den er anführt). — tantum (eig. „nur so viel u. nicht mehr“, beschränkt in der Art, daß es das von ihm afficierte Wort einem Größern, einem Ganzen, einem Mehr entgegenstellt; daher es vorzüglich bei Zahlen angewendet wird). — solum („allein, bloß“, beschränkt ein Verhältniß od. Prädicat auf einen einzelnen Fall od. Gegenstand, im Gegensatz aller andern). — tantummodo („allein nur, nur insofern als“, beschränkt stärker als modo u. tantum u. nähert sich bald dem Begriffe dieses, bald dem jenes). — non ... nisi ob. nisi ... non (bezeichnet immer eine Voraussetzung, Bedingung, u. zwar wird nisi in der mustergiltigen Prosa immer getrennt u. zu dem Worte gesetzt, welches die Bedingung andeutet, non aber [für welches auch andere Negationen wie neque, nihil, numquam stehen können] zu dem Verbum gezogen, zB. er schwor, nur als Sieger in das Lager zurückzukehren zu wollen, juravit se nisi victorem in castra non reversurum: die Kunst kann nur vom Künstler begriffen werden, ars intelligi nisi ab artifice non potest: sie behaupten, nur der Weise sei tugendhaft, negant quemquam virum bonum esse nisi sapientem: er dachte nur auf das Verderben des Staates, nil nisi de rei publicae pernicie cogitabat: er fürchtet nur Zeugen u. Richter, nihil timet nisi testem et judicem: so auch nisi ... nolle = nur ... wollen, zB. eo deliciarum venimus, ut nisi gemmas calcare nolumus, wir nur auf Edelsteinen gehen wollen). — duntaxat (gleichsam = dum taxat aliquis, d. i. „wenn es Einer genau nimmt“, dient, um ein Urtheil durch irgend eine besondere Beziehung, die man demselben giebt, zu beschränken, wie „genau genommen auch nur, freilich nur“, oft mit vorhergehendem sed in sed duntaxat). — nihil aliud quam. quid aliud quam. nihil aliud praeterquam (= „er od. man that, sie thaten nichts Anderes, als daß“, wobei ein Tempus von facere ausgelassen ist, zB. er schläft nur [er thut nichts Anderes, als daß er schläft], nihil aliud quam dormitat, f. Zumpt S. 771). — Die angegebenen Partikeln etc. sind aber nur da zu gebrauchen, wenn die Beschränkung durch „nur“ auf die Handlung od. auf den Zustand geht; wenn hingegen durch „nur“ ein Subject od. Object mit Ausschließung aller übrigen gleichsam isoliert werden soll, so tritt das Adject. solus od. unus ein, zB. nur der Mensch hat Vernunft, solus homo

ratione praeditus est: nur dich habe ich gesehen, te unum vidi: nur die Weisheit ist es, welche etc., sapientia est una, quae etc.: nur ich habe es gesehen, ego solus ob. unus vidi (hingegen: ich habe es nur gehört, nicht gesehen, haec audiivi tantum, non vidi). — In Verbindung mit relativen Pronomina u. Adverbien wird „nur“ durch ein angehängtes cumque ausgedrückt, zB. wer nur, wer da nur, quicumque (Jeder, welcher, Jedermann, der nur; versch. von quivis u. quilibet, d. i. jeder beliebige, deren Untersch. s. „jeder“): so oft nur, quotiescumque: wo nur, ubicumque: wo er nur ging, quaqua iret. — In vielen Fällen wird jedoch unser „nur“ im Lateinischen gar nicht ausgedrückt, sondern erhält im Zusammenhang durch den beschränkenden Begriff des dabei stehenden Wortes, wie zB. bei semel (nur einmal), bei tam diu (nur so lange), bei donec (nur so lange bis), bei dum (wenn nur, um nur, s. Galim Cic. Verr. 4, 15), bei unus (nur einer, zB. una ratio, Cic. ep. 6, 21, 1: qui hoc unum habet proprium, Cic. Sest. 28: hoc auch una tantum porta, nur ein Thor. Liv. 34, 9, 5: u. unus modo, nur einer, Ggss. plures, Cic. br. 180: ob. verführt unus solus, zB. una haec medicina sola, Cic. Sest. 43 u. dazu Matthäus), bei pauci (nur wenige, zB. paucis ante diebus), bei tantum (nur so viel, s. Galim Cic. Sull. 22. Kraner Cas. b. c. 8, 2, 2), bei tantum quod (nur so viel als ic., s. Klotz Cic. Tusc. 5, 91), bei id (nur dieses, s. Fabri Liv. 21, 25, 9), bei aliquis (nur einiger), bei medicriter (nur einigermaßen, zB. quivis med. litteratus). — oder durch den Gegensatz, zB. Cic. de or. 1, 84 adversari = nur widersprechen: Liv. 7, 29, 5 magis nomen (nur der N.) quam vires. — oder durch die Wortstellung, zB. Liv. 7, 80, 17: si ostenderitis auxilia vestra, nur zeigt. Vgl. Regelss. Stil. S. 230. Seyffert's Palästra Aufl. 2. S. 19. — wohl ob. zwar ... nur nicht, quidem ... sed (zB. ich habe es wohl gehört, nur nicht verstanden, audiivi quidem, sed non intellexi). — nicht nur (ob. allein ob. bloß) ... sondern auch, non modo ... sed etiam ob. verum etiam (geht gew. vom Kleinern zum Größern oder vom Schwächeren zum Stärkern über); non tantum ob. non tantummodo ... sed etiam (vom Größern zum Kleinern, wie unser „nicht allein ... sondern auch“); non solum ... sed etiam (läßt unbestimmt, welches das Größere sei, wie unser „nicht bloß ... sondern auch“); et ... et (stellt völlig gleich, „sowohl ... als auch“); „theils ... theils“). — nicht nur ... sondern sogar, non modo ... sed ob. verum; non tantum (ob. tantummodo) ... sed ob. verum; non solum ... sed. — Auch kann das zweite Glied durch Umstellung des Satzes hervorgehoben werden, wie im Deutschen durch „auch ob. sogar auch ... nicht allein“ (zB. nicht nur die Menschen, sondern auch die Götter, dii quoque, non solum homines). — ich will nicht sagen ... sondern nur, non modo ... sed; non dicam ... sed (s. Jumpt §. 725). — nicht nur nicht ... sondern auch nicht (einmal), non modo non ... sed ne ... quidem (wobei zu bemerken, daß im Falle, daß beide Sätze Ein gemeinschaftliches, in beiden Sätzen befindliches Verbum haben, das nach modo stehende non ausgelassen und durch die folgende Negation übertragen wird, indem ne ... quidem = etiam non ist, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht nur nicht zu thun, sondern auch nicht zu denken wagen, talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidem quidquam audebit, quod non honestum sit. Ist jedoch diese Negation in einem negativen Worte wie „Niemand“, „kein“, „niemals“ enthalten, so muß auch im Latein. nemo,

nullus, nihil, numquam stehen, zB. was nicht nur kein Siculer, sondern auch nicht einmal ganz Sicilien vermocht hätte, quod non modo Siculus nemo, sed ne Sicilia quidem tota potuisset; vgl. Jumpt §. 726). — nur daß, tantum quod (zB. tantum quod non nominat [d. i. nur daß er ihn nicht nennt], causam totam perscribit). — auch nur, etiam (s. Cic. Deiot. 15; Verr. 5, 74; Phil. 2, 68); ne ... quidem (auch nicht einmal, s. Cic. de amic. 10; Tusc. 2, 56). — kaum nur, tantum quod (zB. tantum quod ex Arpinate veneram, quum etc., d. i. kaum nur war ich etc., als ...). — nur insoweit, daß etc., duntaxat hactenus, ut etc.; ita, ut etc. — nur mit der Einschränkung, daß etc., ita quidem, ut etc. — nur so viel ob. nur sofern ... als, tantum ... quantum.

II) bedingend: modo, zB. ich will reden, nur höre, loquar, modo audi. — nur daß etc., modo ut etc.; ob. modo mit Conj. — wenn nur, dummodo; dum mit folg. Conj. — wenn nur nicht, dumno; dummodo ne mit Conj.

III) bei Wünschen, Bemittlung, Zulassung: modo. — quaeo (als Parenthese, ich bitte ic.). — laß nur, sine modo: warte nur, mane modo: geh' nur, abi modo. — nur nicht, s. nicht. — nur zu oft, saepius justo; nimium saepe.

nuscheln, negligentius obscurare litteras.

Ruß, nux. — welsche N., caryon (κάρυον), gew. aber rein lat. nux juglans ob. bl. juglans: N. der Hasel, nux avellana ob. bl. avellana: eine taube N., nux cassia; nux vitiosa: aus Rüßen (berettet etc.), nucens: aus welschen Rüßen, caryinos (καρύινος); ob. rein lat. durch den Genit. nucum juglandinum. — eine N. knaden, nucem frangere: mit Rüßen spielen, nucibus ludere: mit Reinen Rüßen spielen, nucibus minutis ludere: nicht mehr mit Rüßen spielen, nucem relinquere. — Sprüchw., eine harte N., res difficilis ob. ardua (schwierige Sache); nodus (verwickelte Sache): eine harte N. aufzubeißen geben, quaestionem difficilem proponere: bu haßt nur noch eine N., aber eine sehr harte aufzuknaden, unus tibi restat nodus, sed Herculeanus (Sen. ep. 87, 35). — keine taube N. um etwas geben, ne vitiosam quidem nucem emere alqd (Plant. mil. 316); non nauci habere alqd. non flocci facere ob. pendere ob. existimare alqd (nicht so viel werth halten, bei den Romil. u. im Briefstil des Cic.); pro nihilo putare alqd (für nichts achten).

Rußhattel, membranula, quae in nucis est media.

Rußbaum, nux. — juglans (welsche Ruß). — corylus (κόρυλος), gew. rein lat. nux avellana (die Haselstaube). — vom N., nucens.

Rußbaumwurz, nucens.

Rußbaumholz, materies nucis.

Rußchen, nucula; nux minuta.

Rußfarbe, *color nucis.

Rußfarben, *colore nucis.

Rußholz, I) Holz vom Rußbaum: materies nucis. — II) Ort, wo viele Rußbäume stehen: nucetum.

Rußkern, nucleus nucis; im 3sg. bl. nucleus.

Rußkacker, nucifrangibulum.

Rußlaub, *frondes nucis.

Rußöl, oleum caryinum. rein lat. juglandis oleum.

Rußpflanze, *nucipersicum.

Rußschale, putamen nucis. — putamen avellanae (der Haselnuß). — putamen juglandis (der welschen Ruß).

Rußspiel, das, spielen, nucibus ludere. — das N. aufgeben, nicht mehr spielen, nucem relinquere.

Ruffstaube, -**strauch**, *corylus* (*κόρυλος*), gem. rein lat. *nux avellana* (der Hasel).

Ruffwald, *nucetum*. - *coryletum* (ein Haselgebüsch).

Ruffern, *die*, *nares*. - *die* *R.* erweitern, *nares inflare* (aufblasen); *nares diducere* (auseinanderziehen).

Ruffanwendung, *die*; *zB.* von etw. *die* *R.* auf etw. machen, *alqā re probare alqd.*

nütze, *f.* *nützlich*.

1. **nützen**, **nützlich**, I) *v. inetr.* *utilem esse. usui esse. ex usu esse* (brauchbar sein). - *utilitatem ob. usum praebere. utilitatem afferre* (Nutzen gewähren). - *prodesse. conducere* (zutraglich, vorteilhaft sein, *Qgft.* obesse). - *viel, sehr n., magnae utilitati esse; magno ob. maximo usui esse; magnam utilitatem afferre. plurimum ob. valde prodesse: wenig n., non multum prodesse: zu wenig, parum prodesse: mehr n., alsc.*, *pluris esse, quam etc.* (*zB.* *ea res haud scio an pluris mihi fuerit, quam si etc.*): oft u. vielseitig habe ich die Frage bei mir erwogen, ob die Fülle der rednerischen Darstellung den einzelnen Menschen u. den Staaten mehr genützt ob. geschadet (mehr Nutzen ob. Schäden gebracht) hat, *saepe et multum hoc mecum cogitavi, bonina an mali plus attulerit hominibus ac civitatibus copia dicendi.* - *zBdm.* *n.*, *esse ex usu alcjs. esse ex re ob. in rem alcjs* (vorteilhaft für *zBd.* sein, von einer Sache); *alci usui ob. fructui esse* (*zBdm.* zum Nutzen dienen, gereichen, von e. Sache); *alci prodesse* (für *zBd.* sein, von Personen, *Qgft.* *alci obesse: u. vorteilhaft für zBd.* sein, von Dingen); *alqm juvare* (*zBd.* unterstützen *üb.*); *alci adesse* (*zBdm.* mit *Rath* u. *That* beistehen; beide von Menschen): *zBdm.* *wenig n., longe alci abesse* (von einer Sache): *zBdm.* *sehr n., alci magno ob. maximo usui esse; alci magno fructui esse; alci magno adjumento esse* (alle von e. Sache): *zBdm.* *zu n. suchen, alci non deesse* (mit *Rath* u. *That* nicht im *Stiche* lassen); *alci favere* (durch seinen Einfluß ihm emporzuhelfen suchen): *be-werten, daß uns zBd. nütze, alcjs animam conciliare et ad usus nostros adjungere: Andern mit seinen Einsichten u. Kenntnissen n., suam intelligentiam prudentiamque ad hominum utilitatem conferre: dem Staat durch Einsicht u. Erfahrung n., consilio et prudentiā rem publicam adjuvare.* - *was nützt es, den Hafen zu sperren? quid attinet claudi portum?: wozu könnte es nützen? quid refert?* - II) *v. tr.* = *benutzen, w. f.*

2. **Nutzen**, *der*, *utilitas. usus* (im *Allg.*) - *commodum. emolumentum* (Vorteil, *Qgft.* *incommodum, detrimentum*). - *lucrum. fructus* (Gewinn [f. daß den Unterschied der *Syn.*] *Qgft.* *damnum*). - *quae-stus* (Erwerb = Gewinn). - *R.* bringen, gewähren, verschaffen, von *R.* sein, *utilitatem ob. usum afferre ob. habere ob. praebere; usui ob. fructui ob. quae-stui esse; prodesse; conducere* (vorteilhaft sein; alle, *zBdm.*, *alci*); auch *ex re ob. in rem esse alcjs*; vgl. auch „*nützen*“: einigen *R.* gewähren, *aliquā parte prodesse: mehrfachen R.* gewähren, *pluribus modis prodesse: es ist zu meinem R., e re mea est; in rem meam est: zum R. zBds., e re ob. in rem alcjs; ex usu alcjs.* - auch abgesehen vom *R.*, auch ohne *R.*, *separatā etiam utilitate* (f. *Cic. Tusc. 4, 84*): ohne *R.* sein, *nihil prodesse, zBdm.*, *alci: zBdm.* ganz ohne *R.* sein, *longe alci abesse: zBdm.*

von großem *R.* sein, *alci magno ob. maximo usui esse; alci magno fructui esse; alci magno adjumento esse* (*zBdm.* *sehr zur Unterstützung dienen, von einer Empfehlung etc.*); *maximum emolumentum esse alci* (von e. *Pers.*). - *R.* haben von etwas, *R.* ziehen ob. schöpfen aus etwas, *utilitatem ob. fructum capere ob. percipere ex alqa re; commodum capere ex alqa re; quae-stui habere alqd; quae-stum facere alqā re: keinen R.* von etw. haben, *alqd inutiliter habere.* - auf seinen *R.* gehen, denken, sehen, *utilitati servire; commodis suis consulere ob. servire: auf zBds. R.* gehen, sehen, *zBds. R.* zu befördern suchen, *alcjs commodum sequi; alcjs commodis ob. rationibus consulere; alcjs commodis servire.* - sich etwas zu *Nutze* machen, *alqā re uti* (gehörigen Gebrauch von etwas machen); *alqd in usum suum conferre. alqd in rem suam ob. in rerum suarum usum convertere* (zu seinem ob. in seinen Nutzen verwenden); *lucri facere alqd* (aus etwas Gewinn ziehen): *Alles auf seinen R.* beziehen, *omnia ad suam utilitatem referre: den R.* von etw. mit *zBdm.* theilen, *utilitatem alcjs rei cum alqo partiri: ein Geschäft mit R.* führen, *utiliter gerere negotium* (*JCT.*): *der Nutzen geht über das Vergnügen, priores partes agit quod utile est quam quod delectat.*

Nutzgarten, *hortus rusticus.*

Nutzholz, *materia* (*Qgft.* *lignum. Brennholz*). - ein Baum, der *R.* giebt, *arbor utilis aedificiis.*

nützlich, *a*) *v. Sebl.* *utilis. - fructuosus* (Frucht ob. Gewinn bringend). - *saluber. salutaris* (heilsam, förderlich). - etwas für etw. *sehr nützlich*, *magna utilitas ad alqd* (f. *Cic. de nat. deor. 1, 88: a quibus magna utilitas ad vitae cultum [für die Civilisation] esset inventa.* - *zBdm.* *n.* sein, *alci utilem ob. fructuosum esse; alci usui ob. utilitati ob. fructui ob. emolumento esse, ex usu esse; alci prodesse, conducere* (vgl. „*nützen no. I*“): *zBdm.* *sehr n.* sein, *alci magno ob. maximo usui esse; alci magno fructui ob. magno emolumento esse.* - es für das *Nützlichste* (*Rathsamste*) halten, *erachten, zu ic., optimum factu iudicare mit folg. zBdm.* (*Cic. Cat. 1, 29*). - *Adv.* *utiliter; bene; salubriter.* - seine Zeit *n.* anwenden, *tempus recte collocare; tempore recte uti.* - *b) v. Pers.*: *utilis multis.* - *zBdm.* *n.*, *alci utilis.* - *zBdm.* *sehr n.* sein, *maximum emolumentum esse alci.*

Nützlichheit, *utilitas. - salubritas* (Heilsamkeit).

Nützlichkeitsprincip, *nutzlichkeit*, *utilitatis suae cura; auch bl. utilitas* (*zB.* aus *R.*, *utilitatis causa*).

nutzlos, *a*) *v. Sebl.* *inutilis. - nihil proficiens* (nichts bewirkend, *zB.* *lacrimae*). - eine *n.* Kunst, *ars, quae nihil utilitatis habet: n.* sein, *nihil utilitatis habere* (keinen Nutzen haben); *nihil proficere* (nichts bewirken). - *Adv.* *inutiliter.* - *b) v. Pers.*: *nulli utilis.*

Nutzeziehung, *f.* *Nutzebrauch.*

Nutzung, *usus; vgl. „Nutzebrauch“.*

Nymphy, I) in der Mythologie: *nympha* (*νύμφη*, im *Allg.*) - *Nereis* (*Νηρηΐς, idos, h.* *Neer-nymphy*). - *Oreas* (*Ορειάς, ádos, h.* *Bergnymphy*). - *Dryas* u. *Hamadryas* (*Δρυάς u. Αμαδρυάς, ádos, h.* *Baum-, Waldnymphy*). - *Nais* u. *Naias* (*Ναΐς, idos, h.* u. *Ναΐάς, ádos, h.* *Flußnymphy*). - II) *Puppe* der *Insecten*: **nympha.*



1. **D**, das, als Buchstabe, O, o, vollst. O littera. — als Schriftzug, O litterae ductus. — wie eingriechisches O, in speciem litterae ω.

2. **o!** Interj. o! (im Allg., zur Begleitung jedes mit bewegterem Gemüthe ausgesprochenen Ausrufs). — pro! (bes. als Ausdruck des Unwillens). — heu! (auch als Ausdruck der Klage). — ohe! (als Bezeichnung des Ueberdrusses, mit dem man eine Zeit lang etwas angesehen, angehört hat, wenn „o!“ = halt' doch, *zB.* o! es ist schon genug! o, jam satis est). — Nach den Interjectionen folgt im Latein. entweder der Vocativ, wenn der Gegenstand selbst angerufen wird, ob. der Accusativ, wo wir im Deutschen sagen, „o über ic.“, *zB.* o du Thor, o stulto: o über die Bosheit, proh scelus: o über mich Unglücklichen, o (ob. heu) me miserum ob. me perditum; auch *bl.* me miserum. — ebenso steht auch im Latein. der Acc. u. Infin. ob. (bei leicht zu ergänzendem Acc.) der *bl.* Infin. für unser „obach“ o, über ic.“, auch in Frageform mit angehängtem ne, *zB.* o daß solch einer Unthat so allseitig gebühete Geister fähig waren! tantum facinus admisisse ingenia omni doctrinā ex-culta!: o über seine große Vorsicht (o der großen *B.*) bei der Gefahr der Provinz! tantumne vidisse in periculo provinciae! *Bgl.* *Salm Cic. Verr. 5, 14. Jumpt §. 609. Kühner §. 129. no. 16.* — o ja! sane quidem; scilicet (meist ironisch): o nein! minime vero. — o (ob. ach) wenn doch ic., o (ob. ach) daß doch ic., f. „ach“. — o... doch! (im bittenden Tone), quaeso; amabo te; obsecro; sodes, *zB.* o, so komm' doch, veni, quaeso: o, verzeh' doch, ignoscas, obsecro. — o, ich will schon kommen, ego vero veniam: o, es ist schon geschehen, atqui jam factum est.

Dase, locus, ubi habitat, inter vastas solitudines situs; quasi macula, ubi habitat, vastis solitudinibus interjecta.

ob, I) = wenn: si. — ob etwa, si forte: ob auch, etiamsi. — als ob, gleich als ob, tamquam, tamquam si, velut, quasi mit folg. Conj. (f. „gleichsam“ den Unterj.), *zB.* die kleinen Kinder liegen gleich nach der Geburt da, als ob sie kein Leben hätten, parvi primo ortu sic jacent, tamquam omnino sine animo sint. — Nach simulo (ich stelle mich, ich thue, als ob) folgt gew. der Acc. mit Infin. (selten quasi), nach videor (ich sehe ob. es steht aus, als ob ich, es kommt mir vor) aber immer der Nominat. mit Infin., *zB.* er stellte sich, als ob er rasend wäre, simulavit se furere: sic thun, als ob sie Alles wüßten, omnia se scire simulant: es sieht aus, als ob du jornig wärest, iratus esse videris: es war mir, als ob ich eben die Stimme meines Bruders hörte, audire vocem visus sum modo fratris. — nicht als ob, non quo, *zB.* nicht als ob Jemand etwas Anderes geglaubt hätte, non quo quisquam aliter putasset: nicht als ob ich dir etwas zu schreiben hätte, non quo haberem, quod tibi scriberem.

II) als Fragepartikel, a) in der einfachen Frage: ne (dem Worte des Satzes angehängt, auf welches der Hauptton der Frage fällt). — num (ob wohl). — ich frage, ob du ihm Geld gegeben hast, quaero dederisne ei pecuniam ob. num ei pecuniam dederis. — ob etwas, numquid (*zB.* er fragte mich, ob ich etwas wollte, quaesivit ex me, numquid vellem). — ob Jemand, ecquis (ich fragte ihn, ob Jemand kommen würde, quaesivi ex eo, ecquis esset venturus). — ob etwas, ecquid (*zB.* laß mich wissen,

ob ihr etwa kommen werdet, ecquid venturi sitis, fac sciam). — Nach den Ausdrücken dubito (ich bedenke mich), dubium est (es ist zweifelhaft), incertum est (es ist ungewiß), delibero (ich überlege), haesito (ich bin unschlüssig) u. bes. nach haud scio ob. nescio (ich weiß nicht) wird das deutsche ob nicht durch an wiedergegeben, *zB.* ich bin unschlüssig, ob ich nicht diesen Mann allen andern vorziehe, dubito an hunc primum omnium ponam: man muß sicherlich sterben, und zwar ist es ungewiß, ob gerade an diesem Tage, moriendum certe est, et id incertum, an eo ipso die. — b) in Doppelfragen, wie ob... oder (ob. oder ob), utrum... an (ob. an ob. ne). — num... an. — ne (enklitisch)... an (sehr selten ne... ne, wie *Caes. b. G. 7, 14, 8.*) — Es ist ein großer Unterschied, ob die Ehre Abbruch leidet oder ob das Heil hintangesezt wird, multum interest, utrum laus imminuat an salus deseratur: man weiß nicht, ob die Rede die Gegenstände oder die Gedanken die Worte mehr schmüden, nescis num res oratione an verba sententia illustrantur: es fragt sich, ob es Eine Welt giebt ob. mehrere Welten, quaeritur, unusne mundus sit an plures. — An utrum wird oft noch theils ne angehängt, theils wird dieses ne noch in den Frageatz nach utrum eingeschoben, bes. wenn in den beiden Frageätzen zwei einander entgegengesetzte Wörter stehen, welche mehr hervorgehoben werden sollen, *zB.* soll ich schweigen oder soll ich es laut sagen? utrum taceamne, an praedicem? — *Juw.* wird das „ob“ der ersten Frage im Latein. gar nicht gesetzt, *zB.* es entsteht die Frage, ob es wenig oder viel sei, interrogatur, pauca sint ane multa. — Auch können zwei einzelne, einander entgegengesetzte Begriffe sprüchwortweise ohne Fragepartikeln zusammengestellt werden, *zB.* es ist schwer, zu wissen, ob er will ob. nicht, velit nolit, scire difficile est: ob es nütze ob. schade, fragen sie nicht, prosit obait, nihil vident. — ob... oder nicht, utrum (num ob. ne)... necne ob. annon (wobei zu bemerken ist, daß necne gewöhnlich in indirecten Fragen, auch in der Regel ohne Verbum steht, hingegen annon mehr in directen, selten in indirecten, mit u. ohne Verbum, *zB.* es fragt sich, ob es Götter giebt oder nicht, quaeritur, sintne dii, necne sint; ob. dii utrum sint, necne, quaeritur; ob. auch dii necne sint quaeritur, f. *Cic. de nat. deor. 1, 87. Hor. sat. 1, 4, 45.*) — utrum ob. ne... an (mit einem verneinenden Verbum, *zB.* utrum obiant pingere an nesciant [oder nicht]: u. didicerintne palaestram an nesciant [oder nicht], f. *Cic. de or. 1, 73* beide Beispp.).

Obacht, f. 3. *Adj.*

obangeführt, obangeregt, obbemeldet, obbenannt, obberührt, obbesagt, obberührt, obgedacht, obgemeldet, de quo (qua) supra commemoravimus; quem (quam, quod) supra commemoravimus ob. diximus; quem (quam, quod) supra scripsi; qui supra scriptus est ob. qui supra scripti sunt; de quo (qua) a nobis antea dictum est; cujus supra meminimus; de quo supra feci (ob. fecimus) mentionem; cujus supra mentionem habui (ob. habuimus); auch *bl.* ille. — obgedachter (obgemeldeter) Raßen, ut supra demonstravimus ob. demonstratum est; ut supra ob. ante dixi (ob. diximus); ut supra ob. sicut supra ob. sicut ante dictum est; ut supra scripsi ob. scriptum est; auch *bl.* ut demonstravi ob. demonstravimus; ut dixi

ob. diximus; illud quod initio dixi; quod coepi dicere; ut scripsi ob. scripsimus.

Obdach, tectum (Dach u. Fach, als vor der Witterung bergender Ort). - deversorium (Absteigequartier). - perfugium (Zufuchtsort). - Jndm. ein D. (Dach u. Fach) gewähren, hospitio alqm excipere (üb. gastfreundlich aufnehmen); tecto ac domo invitare alqm (Jnd. gastfreundlich in seinem Hause zu bleiben einladen); moenibus tectisque accipere alqm. tectis ac sedibus recipere alqm (innerhalb der Mauern u. Wohnungen aufnehmen, v. Bewohnern der Stadt, welche Flüchtige, Soldaten zc. aufnehmen); dem Heere des Cn. Domitius D. u. Verpflegung gewähren, exercitum Cn. Domitii suis tectis et copiis sustentare: kein D. finden, tecto non recipi: an vielen Orten finde ich nicht einmal ein D., multis locis ne tectum quidem accipio.

obdachlos, sine tecto (v. Gegenben). - tecto non receptus (v. Pers.). - obd. sein, tecto non recipi.

Obduction, f. Leidenöffnung.

Obelisk, obeliscus (*ὀβελίσκος*).

Obelus, obelus (*ὀβελός*). - rein lat. virgula censoria. - einen Vers zc. mit einem D. bezeichnen, censoria quādam virgula notare versum.

oben, I) was oberhalb ist, durch summus (superus gem. nur von den Dingen über uns, in der Luft) ob. (im Ggß. des unten) superior im gleichen Kasus mit dem Substantiv, zu welchem es gehört. - oben auf dem Hügel, in summo colle; in superiore parte collis: oben auf dem Baume, in summa arbore. - von oben an, a summo (sc. loco): von oben her, herab, superne, desuper, desuperne (oben herüber, herunter); de ob. e superiore loco (von einem obern Orte herab); ex alto (aus der Höhe); e caelo (vom Himmel herab); divinitus (von Gott, durch göttliche Fügung): nach oben, sursum: von oben bis unten, a summo ad imum; ist es = vom Kopf bis auf die Fuß, f. Kopf. - von oben (in das Zimmer) hereinfallen, summo tecto admitti (v. Lichte): von oben herabsehen (auf die Erde), ex alto res humanas spectare (von der Gottheit). - bis oben, usque ad summum (zB. replere, complere). - nach oben, in summum (auf die Oberfläche, zB. redire): nach oben blicken, alte ob. altius spectare (hoch aufblicken); sursum conspicerem in caelum (zum Himmel hinaufblicken): durch Druck nach oben sich zu heben suchen (bibl.), premendo superiorem sese extollere. - dort oben (in einer andern Welt), illic (bei den Alten = apud inferos). - II) vorher, auf der vorigen zc. Seite: supra, zB. wie ich oben gesagt, geschrieben habe, ut supra dixi, scripsi: den ich oben erwähnt habe, quem ob. de quo supra commemoravi (vgl. „obangeführt“).

obenan, primo ob. summo loco. - superiore loco (wenn von Zweien die Rede ist). - ob. sitzen, primum ob. summum locum tenere. primo loco sedere. supra alios consedis (im Allg.); supra cubare. superiorem accubuisse (von denen, welche bei Tisch oben sitzen): Jnd. ob. sitzen lassen, alci primum locum concedere. alci locum cadere. alqm primo ob. (von Zweien) superiore loco ponere. - ob. stehen, principem esse (im Allg.); primum locum tenere (eig., dem Range nach); primas partes tenere, obtinere (der Wichtigste bei etwas sein). - Jnd. ob. setzen, alci primum locum concedere. alqm summo loco ponere (eig.). primum omnium alqm facere. omnibus alqm antepone ob. anteferre ob. praeferre (uneig.). - sich ob. setzen, supra alios consistere; superiorem accumbere (bei Tisch). - ob. treten, supra alios consistere; primum locum

capere. - ob. schreiben, primo loco scribere. - bis ob. füllen, usque ad summum replere ob. complere.

obenan, in summo; super. - ob. schütten, super aggerare: ob. schwimmen, super natare; innatere; in summo humore consistere (alle im Ggß. v. pessum ire).

obenbarauf, super; supra; insuper. - ob. werfen, eo super inicere: Erde ob. werfen, humum insuper inicere; terram super inicere: ob. bedenken, super integere; insuper imponere.

obenbarlein, **obenbrein**, insuper. - ultro (noch überdies). - ob. geben, insuper addere; ultro adicere: das geht noch ob., hoc insuper additur; hoc ultro adicitur.

obenher, superne.

oben herab, **oben herunter**, desuper; superne; desuperne.

obenhin, I) eig.: supra; superne; in summo. - II) uneig.: leviter. strictim (leicht, kurz). - levi brachio (leichtthin, zB. etwas thun, agere alqd, bei Cic. ad Att. 4, 16, 6). - cursim (gleichsam im Laufe, Fluge). - quasi praeteriens. in transitu. transiens (gleichsam im Vorbeigehen, beiläufig; im Briefstil auch die griech. ἐν παραδρομῇ, ἐν παραργῳ). - negligenter („mit zu wenig Aufmerksamkeit“, also mit taubelndem Abhgr., welchen die vorhergehenden Ww. nicht haben). - etwas ob. treiben, in transitu tractare alqd: die Wissenschaften obenhin treiben, ob. studieren, litteras tumultuario studio colere; litteras leviter attingere; litteras primoribus, ut dicitur, labris gustare (nach Cic. de nat. deor. 1, 20): etwas ob. berühren, leviter ob. cursim et leviter ob. leviter in transitu attingere alqd; extremis, ut dicitur, digitis attingere alqd: etwas ob. betrachten, alqd oculis percurrere; alqd praeterunntem strictim aspicere (indem man daran hingehst): etwas ob. lesen, alqd parcurre (oculo veloci); vgl. „durchblättern“.

oben stehen, I) eig.: super stare; primo loco stare. - II) uneig.: supra scriptum ob. dictum esse. - obenstehend (= oben geschrieben ob. gesagt zc.), quod supra scriptum ob. dictum est; quod supra scripsi ob. dixi.

ober, f. obere.

Oberadmiral, toti officio maritimo praepositus.

Oberältester, eines Handwerks, *magistrorum alcijs artis princeps.

Oberappellationsgericht, *summus, ad quem provocatur a litigantibus, senatus; *summum iudicium, ad quod a litigantibus certatur provocatione; *summum provocationum tribunal.

Oberappellationsrath, *qui summo iudicio, ad quod a litigantibus certatur provocatione, interest; *summi tribunalis, ad quod provocatur, a consiliis.

Oberarm, lacertus.

Oberarzt, archiater (*ἀρχίατρος*).

Oberauditeur, *iudex castrorum primus.

Oberaufseher, custos primus - D. einer Sache, toti alci rei praepositus (vgl. Caes. b. c. 3, 5, 4): D. einer Provinz, f. Statthalter: D. der Gefangenenwärter, custodum praefectus: D. von etwas sein, toti alci rei praeesse ob. praepositum esse: Jnd. zum D. von etw. machen, alqm toti alci rei praepone ob. praeficere: D. von etw. werden, toti alci rei praeesse coepisse.

Oberaufsicht, alcijs rei cura ob. custodia. - die D. führen über etwas, toti alci rei praeesse ob. praepositum esse: Jndm. die D. geben über etwas, alci curam alcijs rei committere; alqm toti alci

rei praepone ob. praeficere: die D. über etwas bekommen, toti alci rei praecesse cooptio.

Oberhalten, *trabs superior.

Oberbefehl, summa rerum. imperium. summum imperium. summa imperii (im Allg.). - belli imperium. belli summa (des Feldherrn). - summa imperii maritimi (des Admirals). - den D. haben, summam imperii tenere ob. obtinere. summam rei ob. rerum u. summam imperii praecesse (im Allg.); praecesse exercitui. ducere exercitum (über ein Heer); rei navali ob. navibus et classi praecesse. classis imperio regere. toti officio maritimo praepositum cuncta administrare (über die Flotte): Jmbm. den D. geben, summam rerum ob. summam imperii ad alqm deferre; summam imperii alci tradere ob. permittere: über ein Heer, eine Flotte, alqm exercitui ob. classi praeficere: Jmbm. den D. in einem Kriege geben, übertragen, alqm toti bello imperioque praeficere; summam totius belli ad alqm deferre; alci summam belli deferre ob. committere; alqm constituere administratorem belli gerendi; summam imperii bellique administrandi alci permittere; alqm bello praepone: Jmbm. den D. in einem Kriege übertragen haben, alqm rectorem militiae habere: den D. über ein Heer, über eine Flotte übernehmen, bekommen, exercitui ob. classi praecesse cooptio: unter Jmbm. D. stehen, alci imperio parere (im Allg., JB. von Untertanen, Untergebenen, Soldaten sc.); sub alqo militare (von Soldaten): unter Jmbm. D. dienen, alqo ob. sub alqo imperatore ob. sub signis alci mereri (während des Kriegs): mit dem D. irgenwomhin gehen, alqo cum imperio proficisci.

Oberbefehlshaber, dux summus ob. umfchr. dux, cui summa omnium rerum agendarum commissa est (Oberfeldherr). - imperator (Oberbefehlshaber in der Provinz mit unumschränkter Gewalt). - dux praefectusque classis (Admiral). - der D. der Reiterei, penes quem summa imperii equestris est. - D. sein, f. „den Oberbefehl haben“ unter „Oberbefehl“: D. über ein Heer od. eine Flotte werden, exercitui ob. classi praecesse cooptio: Jmb. zum D. machen, f. „den Oberbefehl geben“ unter „Oberbefehl“.

Oberbein, ganglion.

Oberbett, f. Bettdecke.

Oberbischof, archiepiscopus (ἀρχιεπίσκοπος, Epst.).

Oberblatt, *bractea ob. lamina superior (von Metall). - *plagula superior (von Kleidern). - *folium superius (an Pflanzen).

Oberboden, *tabulatum superius.

Oberbotmann, prorota.

Oberclasse, classis prima.

Obercommando, f. Oberbefehl.

Oberconsistorialpräsident, *protosynedri praeses; *summi senatus ecclesiastici praeses.

Oberconsistorialrath, *a consiliis summi senatus ecclesiastici; *a consiliis protosynedri.

Oberconsistorium, etwa *protosynedrium; *summus senatus ecclesiasticus.

Oberdeck, *tabulatum superius (eines Zweimasters). - *tabulatum summum (eines Dreimasters).

Oberdecke, f. Bettdecke.

Oberer, ber, die, das, a) dem Raume, der Lage nach: superius, - superior (von Zweien). - summus (von Mehreren; f. „oberste“ das Höhere). - b) der Reihenfolge nach: primor (welches jedoch im Nominat. ungedruckt war); superior. - c) der Würde, dem Ansehen nach; superior loco ob. dignitate;

auch bl. superior. - die Oberrn, b. i. Vorgesetzten, praefecti; qui praepositi sunt; penes quos est summa rerum ob. summa imperii. - oberste, ber, die, das, f. bes.

Oberfeldherr, f. Oberbefehlshaber.

Oberfläche, superficies (JB. aquae pura superficies). - Gew. durch das Absect. summus in gleichem Genus sc. mit dem Substantiv, dessen Oberfl. bezeichnet werden soll (JB. die D. des Wassers, summa aqua: die D. der Körper, summa corpora: die D. der Haut, summa cutis). - die rauhe D., asperitas: die glatte D., levitas. - die D. der Erde, summa terra: die harte D. der Erde, terrae corium: die (ebene, spiegelglatte) D. des Meeres, aequor maris. - auf der D., superne (obenher, Ggft. ex infimo); ex aperto (auf der sichtbaren D., Ggft. ex abdito); f. beide Sen. nat. qu. 3, 40, 2): auf der D. schwimmen, f. „obenauf schwimmen“ unter „obenauf“: wieder auf die D. kommen, in summum redire (Ggft. subalere, mergi): bei der D. stehen bleiben (bildl.), summa decerpere (Ggft. in altum descendere).

Oberflächlich, levis, Adv. leviter (leicht, leichtsinnig verfahren ob. gemacht). - parum diligens, Adv. parum diligenter (mit zu wenig Sorgfalt verfahren ob. gemacht). - parum subtilis, Adv. parum subtiliter (zu wenig, nicht gehörig in den Kern der Sache eingehend). - parum accuratus, Adv. parum accurate (mit zu wenig Genauigkeit gemacht; dieses nur von Dingen). - etne ob. (schriftliche) Arbeit, scriptura parum diligens: ein ob. Schriftsteller, scriptor (auctor) levis: ein ob. Gelehrter, homo leviter litteris imbutus; homo leviter eruditus: nur ob. Kenntniz von (ob. Kenntniz in) etwas haben, leviter imbutum esse alq re; leviter ob. primoribus labris alqd attigisse; primis labris gustasse alqd; auch libasse alqd: nicht etmal ob. Kenntniz in etwas haben, ne imbutum quidam esse alq re: keine genauen, sondern nur oberflächliche Kenntniz in etwas haben, alq re se non perfundisse, sed infocisse (Sen. ep. 110, 8): sich nur ob. Kenntniz in etw. erwerben (sich nur ob. mit etw. besamt machen), leviter ob. primoribus labris attingere alqd: über etw. ob. hinweggehen, hingehen, alqd praetervolare: etw. ob. (oberhin) berühren, treiben, f. oberhin: ob. bei etw. (in der Rede) verweilen, leviter alci rei insistere. (dium.

Obergeschoss, des Hauses, pars superior aedificii.

Obergewalt, f. Oberherrschaft.

Obergewand, f. Oberkleid.

Obergewehr, *sclopotum (Flinte). - *bombarda (Büchse). - Ober- u. Untergewehr der Eber, dentes.

Oberhalb, supra ob. super mit Acc. (JB. ob. der Stadt, supra urbem). - in superiore parte (im oberrn Theile). - superne (von oben her).

Oberhand, I) eig. = die Handwurzel, w. f. - II) uneig.: principatus (die Oberstelle). - victoria (Sieg). - die Oberhand bekommen, gewinnen, erhalten ob. behalten ob. behaupten, superare vincere (übq., den Sieg davontragen, sowohl von Pers. ob. Parteien im Kampf als auch v. Meinungen); valere (sich behaupten, durchgehen, von einer Meinung, einem Gesetz); superiorem fieri (im Allg., v. Pers.); superiorem ob. victorem discedere. superiorem fieri bello (im Kriege); summa imperii maritimi potiri (sich der Obergewalt zur See bemächtigen). - die D. haben, plus posse; praevalere; superiorem esse, im Krieg, bello: über Jmb. die D. bekommen, gewinnen, alqm superare ob. vincere: die Raube behält die D. über das Mittel, plus ira quam mis-

ricordia valebat: der Muth gewinnt nachgerade die D. über die Furcht (Menschlichkeit), vincere incipit timorem dolor: die Römer behielten die D., res Romana erat superior: die Patricier behielten die D., victoria penes patres erat.

Oberhaupt, caput; princeps; vgl., Haupt no. II u. „Oberherr“. - weltliches D., *rei publicae gerendae princeps: Jmb. zum D. eines Bundes machen, *foederis principatum deferre alicui.

Oberhaus, in England, *senatus superior (Ggft. senatus inferior). - als Haus der Lords, *senatus patricius. - Jmb. ins D. (zum Mitgliede des D.) wählen, *alqm in senatum superiorem legere.

Oberhemd, tunica superior (Ggft. tunica interula, d. i. das untere Hemd).

Oberherr, dominus, quem est summa potestas (im Allg.). - tyrannus (τύραννος, Gewalt herrscher in einem vorher freien Staate). - princeps imperator (Fürst, Kaiser, Kaiserjt.). - der D. von dem u. dem Staate, qui praest et imperium obtinet in aliqua civitate; qui alicui civitati praest: D. sein, principatum in civitate tenere; summam imperii tenere ob. obtinere; summae rerum praesse; rerum potiri; imperio civitatis potitum esse; auch imperare ob. dominari (den D. spielen): Jmb. zum D. machen, principatum atque imperium alicui tradere, summam imperii alicui deferre, principatum alicui deferre ob. concedere (in einem Freistaate); regnum ac diadema alicui deferre (in einer Monarchie): sich zum D. machen, aufwerfen, dominatum ob. regnum occupare: sich zum D. machen wollen, da occupando regno moliri.

Oberherrlichkeit, f. Oberhoheit.

Oberherrschaft, summa rerum ob. imperii summum imperium (im Allg.). - principatus (oberste Stelle in einem freien Staate). - dominatio, dominatus, tyrannis, idis (Gewaltherrschaft, f. „Herrschaft“ den Untersf.). - die D. haben, f. Oberherr (sein): die D. an sich reißen, f. „sich zum Oberherrn machen“ unter „Oberherr“: unter Jmbd. D. kommen, cadere in alicuius imperium ditionemque; cadere in alicuius imperium: Jmb. gelangt zur D., summa imperii alicui deferretur; alqs ad principatum pervenit: unter Jmbd. D. bringen, stehen, f. „unter Jmbd. Botmäßigkeit bringen, stehen“ unter „Botmäßigkeit“: die D. mißbrauchen, injusto imperare: mit Jmbm. um die D. kämpfen, cum alquo bellum gerere, uter imperet: Jmbd. D. nicht anerkennen wollen, alicuius imperium abnuere.

Oberstimmeln, aether (αἰθήρ, die obere, feinere Luft).

Oberhirt, magister pecoris. - der königliche D., magister regii pecoris.

Oberhofmarschall, f. Hofmarschall.

Oberhofmeister, *toti rei familiari principis praepositus.

Oberhofprediger, *primus orator a sacris alicuius.

Oberhoheit, imperium. - der röm. Oberhoheit unterworfen werden, unterworfen sein, in Romanum imperium cedere, cessisse: ein Volk an seine D. sefsein, gentem imperio suo iungere.

Oberkammerherr, praepositus ob. primicerius sacri cubiculi (spät. Raifjt.); decurio cubiculariorum (Raifjt.). - Eusebius, der D. des Constantinus, Eusebius, cui Constantini thalami cura commissa (Spät.).

Oberkellner, *pueris cauponis praepositus.

Oberkieser, superior ordo dentium.

Oberkleid, amiculum summum (zum Umwerfen, Ggft. imum corporis velamentum). - toga

(die Toga, das D. des röm. Bürgers). - Ober- u. Unterkleider, togae et tunicae.

Oberland, regio montana.

Oberländer, montanus.

Oberleiste, f. Oberlippe.

Oberleher, *protodidascalus.

Oberleib, pars corporis superior. - pectus (Brust).

Oberleinen, in der Verbindung Ober- u. Unterleinen am Jägerneze, epidromi.

Oberleitung, summa rerum. Vgl. „Oberbefehl“. - die D. übernehmen, summae rerum praesse coepisse: die D. haben, summae rerum praesse.

Oberlieutenant, *succenturio primus.

Oberlippe, labrum superius (Ggft. labrum inferius, die Unterlippe).

Obermarschall, f. Hofmarschall.

Obermeer, mare supernum. - vom D. her, superna.

Obermeister, f. Oberältester.

Obermüde, der, die, archimimus, a (Raifjt.).

Obermundschentl, Jmbd., qui potionibus alicui praest. - Jmbd. D. sein, alicuius potionibus praesse: Jmbd. D. werden, alicuius potionibus praesse coepisse.

Oberofficier, dux praefectusque militum. - die Oberofficiere, tribuni et primorum ordinum centuriones.

Oberpfarrer, sacerdos maximus. [cri].

Oberpriester, sacerdos maximus (ß. ejus sacerdotis summi, durch den Genit. sacerdotis summi).

Oberrabbiner, archisynagogus (ἀρχισυνάγωγος, Spät.).

Oberreits, superior pars fluminis Rheni.

Oberrichter, praetor urbanus.

Oberrichterlich, praetoris urbani.

Oberrinde, cortex (am Baume, Ggft. liber, der Rast). - crusta panis superior (am Brote).

Oberroß, amiculum; vgl. „Reid“.

Obersatz, in der Logik, propositio; sumptio; quod ponitur; quod ponimus.

Oberschale, a) an Bäumen: cortex (Ggft. liber, der Rast). - II) Obertasse: *scutella superior.

Oberschenkel, femur (Ggft. crus). - femur adversum (der vordere Theil des Oberschenkels).

Oberschiffer, archinauta (ἀρχινάυτης).

Oberschulrath, *toti rei scholasticae praepositus.

Oberschwelle, limen superum ob. superius. - supercilium itineris. auch hñ. supercilium. - antepagmentum superius (die Bekleidung der Oberschwelle).

Obersette, pars superior.

Oberstaatsgewalt, summa potestas; vgl. „Oberherrschaft“.

Oberstadt, superiores urbis partes.

Oberstallmeister, comes stabuli (Spät.).

Oberst, f. Oberster.

oberste, der, die, das, a) dem Raum, der Lage nach: summus. - der ob. Theil, die ob. Partie von etw., durch summus, ß. der Stadt, summa urbs: die obersten Theile des Körpers, corporis summa (n. pl.). - das Oberste zuunterst lehren, f. lehren - zu oberst, f. zuoberst. - b) der Reihenfolge nach: primus. - c) dem Range, der Würde nach: summus (ß. sacerdos). - maximus (ß. virgo [Bestalin]: u. pontifex).

Oberster, beim Militär, tribunus militum ob. militaris (beim Fußvolk) - praefectus alae (bei der Reiterei). - praefectus legionis (als Befehlshaber einer Legion, eines Regiments). - D. der kaiserlichen

Leibwache, praefectus praetorio (Ratst.). - die Stelle eines D., s. Oberstenstelle.

Oberstengage, tribuni militum ob. militaris salarium.

Oberstenstelle, im Heere, tribunatus militum. - Jndm. eine D. geben, tribunatum alci deferre.

Obersteuernehmer, *vectigalium summus exactor.

Obersteuermann, *gubernator primus.

Oberstlieutenant, etwa tribunus minor (Veget. mil. 2, 7, wo auch Ggft. tribunus major).

Oberstod, superior pars aedium (von zwei Stöden). - summa pars aedium (von mehreren); vgl. „Dachgeschöß“. - **Oberstube**, cubiculum superius; cenaculum superius; vgl. „Dachgeschöß“.

Oberwachmeister, etwa praefectus stationum.

Obertheil, pars superior. - Auch durch superior ob. (wenn der ganz oberste Theil gemeint ist) summus (in gleichem Genus ic. mit dem Subst., dessen Obertheil genannt wird, zB. das D. des Schiffes, navis summa).

Obervormundschaft, *tutela summa.

Oberverwalter, *summus administrator. - D. von etwas, toti alci rei praepositus.

Oberwärts, s. obangeführt.

obwärts, sursum (nach oben). - Ist es = „oberhalb“, s. b.

Oberwelt, haec loca, quae nos incolimus (s. Cic. de nat. deor. 2, 95).

Oberzahl, dens superior.

obgedacht, obgemeldet, s. obangeführt.

obgleich, tametsi. quamquam (räumen stets wie unfer „obgleich“ die Voraussetzung einer factischen Sache ein und haben daher gew. den Indicativ nach sich, zB. quamquam saepe eum rogaveram). - etsi (unfer „obgleich“, räumt die Voraussetzung jedes möglichen ob. auch factischen Falls ein u. hat daher halb den Coniunctiv, halb den Indicativ nach sich). - licet (unfer „es mag sein“, „zugegeben daß ic.“, behält immer die Natur eines verbi impers. u. ist daher immer mit dem Coniunctiv eines Verbums verbunden, kann auch nie, wie die übrigen Copulativpartikeln, einen verkürzten Satz bilden, zB. licet altä voce clamaret). - quamvis (= „so sehr auch“, „obgleich noch so sehr“, kann nur auf Subiectiva, Adverbia u. Verba, deren Begriff eine Steigerung zuläßt, bezogen werden, zB. quamvis non fueris suavor). - quum (= „da doch“, „wenngleich“, „wiewohl“, drückt im Allg. eine Verbindung zum andern Satz aus u. hat deshalb immer den Coniunctiv nach sich, zB. alii, quum [obgleich sie, trotzdem daß sie] ab omnibus defenderentur, securi feriebantur). - Oft im Latein. bl. durch eine Wendung mit dem Participium, zB. Cic. Sen. 140: Atque hunc tamen flagrantem invidiä (obgleich er [trotzdem daß er] sehr verhaßt war) propter interitum C. Gracchi semper ipse populus Romanus periculo liberavit. Cic. Verr. 5, 142: quum illi nihilominus iacenti (obgleich ob. trotzdem daß er zu Boden lag) latera tunderentur. Liv. 5, 42, 7: nihil tamen tot onerati atque obruti malis (obgleich ob. trotzdem daß die Last so vieler Leiden schwer auf ihnen lag) flexerunt animos.

Obhut, custodia. - cura ob. procuratio alci rei (die Sorgetragung, Fürsorge für etwas); verb. cura custodiaque. - tutela (schützende Aufsicht, Vormundschaft über ic.). - Jnd. unter seine D. nehmen, alqm ob. alci salutem custodire; alqm tuari: etwas, alci rei procuracionem suscipere; alqd tuari: etwas Jnds. D. anvertrauen, alqd in custodiam alci concredere ob. committere; alci alci rei custo-

diam credere ob. procuracionem committere; alci alqd tuendum committere: eine Person, alqm alci curae custodiaeque mandare: unter Jnds. D. stehen, sub custodia ob. in tutela alci esse.

obig, superior (zB. hoc ipsum ex superiore pendet quaestione). - Ist es = obangeführt, s. b.

Object, res. - drei Objecte, res tres; ob. bl. tria (n. pl., wie Cic. de or. 3, 109): diese Objecte, eas res; ob. bl. ea (wie Cic. de div. 2, 10: sunt ea mathematicorum, diese Dinge sind Objecte der Mathem.). - das D. einer Kunst ic., id in quo versatur ars: sich selbst zum D. haben, ipsum in se versari: das D. (der Verlust) schmerzt ihn nicht, sondern ic., ille non iacturam movebatur, sed etc. - Insbes. a) in der Grammatik: *res objecta. - b) in der Philosophie: quod in sensus cadit.

objectiv, qui, quae, quod in sensus cadit ob. acceptus (a, um) est sensibus (der sinnlichen Wahrnehmung unterliegend). - qui, quae, quod videtur ob. visus (a, um) est (was gesehen wird ob. worden ist); verb. qui, quae, quod visus (a, um) est et quasi acceptus (a, um) sensibus. - in natura situs ob. positus (auf der Natur beruhend, Ggft. in opinione situs ob. positus, auf der Meinung beruhend = subjectiv). - ab opinionis arbitrio remotus (seiner willkürlichen Meinung unterworfen). - obj. schön, naturä pulcher: *religio hat halb obj., halb subjectiv Bedeutung, *religio tum rei tum hominis est: Jnd. nicht subjectiv, sondern obj. beurtheilen, alqm non ex ipsius habitu, sed ex aliqua re externa iudicare. Vgl. üb. Rügeß. Stil. Aufs. 4. S. 216 f.

Objectivglas, *orbiculus vitri convexus.

Oblate, I) beim Abendmahl: *panis cenae sacrae. - II) beim Siegel: *massa signatoria.

obliegen, I) v. intr. s. sich befeßigen (einer Sache), sich legen (auf ic.). - II) v. impers. es liegt Jndm. etwas ob, alqd ad officium ob. curam alci pertinet. - es liegt mir ob, zu ic., deo alqd facere; auch est mit Genit., zB. es liegt dem Schüler ob, zu ic., est discipuli mit folg. Infin. - es liegt mir, dir ic. ob, auch bl. meum, tuum est: das liegt mir nicht ob, haec non sunt meae partes; hoc non est meum: es liegt Jndm. gar nicht ob, zu ic., nullae sunt alci partes mit folg. Infin. (zB. ad defendendum compellere, zur Vertheidigung zu nöthigen).

Obliegenheit, partes (gleich. die Rolle). - officium (Verpflichtung). - munus, im Plur. gew. munia (auferlegtes Amt). - seine Obliegenheiten erfüllen, officio fungi; munia sua implere: sich der D. eines Vertheidigers unterziehen, defensoris partes sustinere: es gehört etw. zu Jnds. Obl., s. „es liegt Jndm. ob“ unter „obliegen no. II“.

Obligation, s. Handschrift no. II, d.

Obmann, recuperator (s. Commissär). - arbiter (Schiedsrichter üb.).

Obrigkett, magistratus (im Singul. gew. von einer Magistratsperson, im Plur. von den Magistratspersonen zusammen). - senatus (die D. einer Stadt als Regierung). - von Obrigkettswegen, edicto.

obrigkeitlich, durch den Genit. magistratum (magistratus nur wenn man eine Magistratsperson verstehen kann), senatus. - ein ob. Amt, magistratus (s. „Amt“ die Nebenarten damit): ein ob. Befehl, edictum: es erfordert etw. eine ob. Einschreitung, res a magistratibus animadvertenda est.

Obrist, s. Oberst.

obfchon, s. obgleich.

obfchou, s. schüßfrig, unanständig.

obfcur, s. dunkel, unbekannt, unberühmt.

obfcurant, s. Finsterling.

Obfervanz, I) = bestehende Einrichtung: insti-

tutum; institutio. Vgl. „Sitte no. I“. – die kaiſerliche, institutio principum (Kaiſt.). – II) Kloſterregel: lex; disciplina.

obſervanzmäßig, qui (quae, quod) usu receptus (recepta, receptum) est.

Obſervationsarmee, -corps, -truppen, *copiae aedae quae ab hoste gerantur cognoscenda dispositae (um die Vorſchüſſen des Feindes zu beobachten). – *copiae ad hostium itinera servanda dispositae (um die Märsche des Feindes zu beobachten). – Cäſar ließ den Labienus mit einer D. von drei Legionen auf dem galliſchen Continent jurid, Caesar Labienum in continente cum tribus legionibus reliquit, ut quae in Gallia gererentur cognosceret.

Obſervator, spectator caeli siderumque.

Obſervatorium, pergula.

obſervieren, I) v. tr. ſ. beobachten. – II) v. intr. caelum sideraque spectare (den Himmel und die Geſtirne ruhig beſchauen, um Beobachtungen anzustellen). – motus stellarum observare. sidera observare (die Bewegungen der Geſtirne beobachten). – considerare sidera (die Geſtirne betrachten, um ein Urtheil über ſie zu fällen). – positus siderum ac spatia dimetiri (den Stand u. die Abweichungen der Geſtirne vermessen, vom Aktivitätsſteller). – **Obſervieren**, das, der Geſtirne, diuturna observatio siderum.

obſiegen, ſ. ſiegen.

Obſorge, ſ. Vorſorge.

Obſt, poma, n. pl. bacae arborum (als Collectio, die Baumfrüchte; ſ. „Frucht“ über bacia). – pomum (ein einzelnes Stück). – semen (der Obſtern als Same). – gewöhnliches D. gregalia poma (n. pl.). – D. abnehmen, poma legere: es giebt ſehr viel D., magna est ubertas pomorum: das D. hält ſich, poma durant (Ggſt. poma fugiunt, hält ſich nicht mehr): das D. fällt ab, poma decidunt: gern D. eſſen (genieſen), pomis indulgere: leiſchſchaftlich gern D. eſſen, avidissimum esse pomorum.

Obſtbäum, pomus; arbor pomifera.

Obſtbehälter, pomarium.

Obſtblüte, flos pomorum.

obſtbringen, pomifer; ob. umſchr. qui, quae, quod poma fert.

Obſternte, *pomorum perceptio.

Obſteſſig, acetum de ob. ex pomis factum. – D. macht man ſo, acetum sic fit de ob. ex pomis.

Obſtfrau, pomaria.

Obſtfreund, *pomorum amans ob. appetens. – ein großer D., *avidissimus ob. appetentissimus pomorum.

Obſtfrucht, pomum. – die Obſtfrüchte, ſ. Obſt.

Obſtgarten, pomarium. – einen D. anlegen, pomarium ponere ob. serere.

Obſtgeſchmack, *sapor pomorum.

Obſtgewölbe, pomarium.

Obſtgöttin, Pomona.

Obſthandel, *quaestus pomarius. – einen D. treiben, *poma vendere ob. venditare.

Obſthändler, -hölter, pomarius.

Obſthändlerin, -hölterin, pomaria.

Obſthut, pomorum custodia.

Obſthüter, *custos pomorum. – *custos pomario fructus servandi gratiā impositus.

obſtinat, ſ. hartnäckig.

Obſtjahr, *annus pomorum ubertate insignis. – heuer war ein D., *magnus pomorum ob. baccarum proventus annus hic attulit.

Obſtkammer, pomarium.

Obſtkauer, *pomorum intelligens. [lern].

Obſtſtern, granum pomorum. – semen (Samen-

Obſterb, *corbis pomaria.

Obſtramer, pomarius.

Obſtleſe, *pomorum perceptio.

Obſtmarkt, I) der Ort: *forum pomarium. – II) der Verkauf: *mercatus pomarius. – die heilige Straße, wo der D. iſt, via sacra, ubi poma veneunt.

Obſtmonat, *mensis pomifer.

Obſtmoſt, *mustum pomarium.

Obſtpflanzung, seminarium pomarium (als Baumſchule). – pomarium (Obſtgarten; ſolchen anlegen, pom. ponere ob. serere).

obſtreich, pomosus (zB. hortus). – *pomorum ubertate insignis (durch Ergiebigkeit des Obſtes ausgezeichnet, zB. annus).

Obſtreichthum, pomorum ubertas (reicher Ertrag an Obſt). – pomorum ingens modus (großes Maß, große Menge an Obſt, zB. nascitur in ea regione).

Obſtruction, morbus coeliacus; vgl. „Gartleinigkeit“.

Obſtſaft, pomorum suci.

Obſtſchale, *putamen pomorum.

Obſtlegen, ſ. Obſtreichthum.

Obſtſorte, pomi genus. – Obſtſorten aller Art, poma omnis generis.

Obſtwächter, ſ. Obſtſüter.

Obſtwein, vinum de ob. ex pomis factum. – D. macht man ſo, vinum sic fit de ob. ex pomis: in dieſem Monat wird man den D. machen, hoc mense ex pomis vina conficies.

Obſtzucht, pomorum educatio.

obwalten, esse. Vgl. „herrſchen no. II, b“. – eben obwaltend, praesens (vgl. „jezig“): bei den obwaltenden Umſtänden, quae quum ita sint: beim Vortheil waltet dabei ob, tuum commodum agitur: du ſieheſt, welch großer Irrthum hier ob. dabei obwaltet, vides, quanto in errore haec versentur.

obwohl, ſ. obgleich.

Occident, obentis solis partes (Ggſt. orientis solis partes). – occidens (Ggſt. oriens).

Occidentalen, ad occasum habitantes.

occidentaliſch, ad occasum habitantium (der = Abendländer, zB. Sitten ic.). – Iſt es = weſtlich, ſ. b.

Ocean, Oceanus. – mare (Meer). – der große D., mare magnum; Oceanus, qui terras cingit: der atlantiſche D., mare Atlanticum.

Ocher, ochra (ὄχρα); rein lat. ſil.

ochergelb, silaceus. – gilvus (ſahlgelb übh.).

Ochlokratie, ſ. Böbelherrſchaft.

Ochſ, bos (Rind übh.). – taurus (Stier, beſ. ungeſchmittener, ſ. Plin. 11, 281: *bovum coris glutinum excoquitur, taurorum praecipuum*). – jumentum (Zugthier übh., alſo auch Ochſ). – Stühe u. Ochſen, vaccae et boves masculi: ein junger D., juvencus: ein kleiner, niebliſcher D., bubulus: vom D., bubulus; taurinus. – die Andern ſind dagegen wahre Ochſen (ochſenbumm), alios fenum esse oportet (Cic. de or. 2, 283). – Sprüchw., da ſtehen die Ochſen am Berge, aqua haeret, ut aiunt (ſ. Cic. de off. 3, 117).

Ochſenauge, oculus bubulus; oculus bovis.

Ochſenblut, sanguis taurinus; sanguis tauri.

ochſenbumm, er iſt, illud fenum esse oportet (ſ. Cic. de or. 2, 283).

Ochſenfell, ſ. Ochſenhaut.

Ochſenfett, ſ. Rindſfett.

Ochſenleiſch, caro bubula; u. bl. bubula.

Ochſengalle, fel bubulum ob. taurinum.

Ochſengeſpann, juncti boves.

Ochſengeſtalt, ſ. Stiergeſtalt.

Ochſenhandel, einen, treiben, *boves vendere ob. venditare.

Ochsenhändler, negotians boarius (Inscr.).
Ochsenhaut, corium bubulum ob. taurinum;
 corium bovis ob. tauri (Plur. coria boum ob. taurorum).

Ochsenherde, grex bovillus; grex boum.

Ochsenhirt, bubulcus.

Ochsenjoch, jugum bovis ob. tauri. (agit.

Ochsenjunge, *puer, qui boves ob. jumenta

Ochsenkalb, vitulus.

Ochsenklaue, ungula taurina.

Ochsenkuech, bubulcus.

Ochsenkopf, caput bubulum ob. taurinum. caput bovis ob. tauri (eig.). — insigne taurini capitatis (als Zeichen, das eingebrannt wird x.; auf unsern Wirtshauswandschildern u. dgl.).

Ochsenleder, f. Ochsenhaut.

Ochsenmarkt, I) der Ort: forum boarium. — II) der Verkauf: *mercatus boarius.

Ochsenmaß, *sagina boum ob. taurorum.

Ochsenmist, fimus bubulus; fimus ob. fimum bovis.

Ochsenschwanz, I) eig.: cauda taurina. — II) uneig., das gestümmte Hintertheil des Pfuges bei den Äsen: dura. — **Ochsenstall**, bubile.

Ochsentalg, f. Ochsenfett.

Ochsentreiber, I) eig.: bubulcus. — II) uneig., ein Gestirn: bootes (βοώτης).

Ochsenziemer, cauda bovis.

Ochsenzunge, I) eig.: lingua taurina. — II) uneig., eine Pflanze: anchusa.

Ochstein, buculus.

Octas, *forma octonaria. — *octuplicata chartae ob. chartarum forma.

Octaband, *liber formā octonariā.

Octablatt, *acida ob. plagula octonaria.

Octabe, in der Musik, I) das Intervall zwischen zwei Tönen gleichen Namens: diapason (διάπασον). — *intervallum septem vocum. — II) Reihe von acht Tönen: octo voces ob. soni. — III) Register an der Orgel: *mensura octonaria.

Octabformat, *forma octonaria.

Octabseite, *pagina octonaria.

October, mensis October u. xl. October. — der erste D., kalendae Octobres ob. Octobris: der siebente D., nonae Octobres: der fünfzehnte D., idus Octobres: der letzte (81.) October, pridie kalendas Novembres.

Octobertage, die, des Jahres 1818, *dies illi Octobris anni millesimi octingentesimi decimi et tertii.

octroyierte Verfassung, *descriptio civitatis regis auctoritate constitutae.

oculieren, einen Baum, arborem inoculare; arbori oculum inserere. — die Blattern o., *variolas inserere. — **Oculieren**, das, inoculatio (der Bäume).

Oculist, medicus ocularius.

Ode, f. Dieb.

Ode, vastus (nicht mit Odufern bebaut, Ggst. coaedificatus). — desertus (von Menschen verlassen, einsam, Ggst. celeber). — incultus (unangebaut, nicht urbar gemacht, Ggst. cultus, consitus). — auch verb. vastus ac desertus; desertus vastusque; incultus et desertus; incultus et derelictus.

Oede, I) als Eigenschaft: solitudo (ohne Zabel). — vastitas (mit Zabel). — II) Oede Gegend: regio vasta ob. deserta ob. deserta vastaque; loca deserta, orum, n.; solitudo vasta ob. deserta (f. „Oede“ den Untersch. der Object.). — zur Oede machen, vastare; devastare.

Odem, f. Athem.

Odenbüchster, f. Lyriker.

oder, I) als Disjunctivpartikel: aut (scheidet die-

jenigen Gegenstände ob. Sätze, welche entweder wirklich entgegengesetzt oder doch als sehr verschieden ob. scharfgetrennt voneinander betrachtet werden sollen, zB. hier, Soldaten, muß man siegen oder sterben, hic vincendum aut moriendum, milites, est. Auch ist aut = „oder wenigstens“, um auf etwas Geringeres, und = „oder vielmehr“, um auf etwas genauer Bezeichnendes herabzusteigen, und = „oder überhaupt“ verallgemeinernd (zB. aut aliquid ejusmodi): oder erst gar, aut vero). — vel (deutet an, daß es für den jedesmal besprochenen Fall gleichgültig ist, welcher von beiden ob. mehreren getrennten Dingen ob. Sätzen Stattfindet; an u. für sich können dieselben ebenso gut verschieden als gleichartig sein. Beim Zusammenfügen mehrerer Bestimmungen hat vel gew. den Begriff einer Steigerung = „oder gar“, zB. oder soll ich gar sagen, vel dicam: oder vielmehr, vel potius, ob. hl. vel (zB. Pompejus rebete oder wollte vielmehr reden, Pompejus dixit vel voluit): oder auch, oder gar auch, vel etiam). — ve (welches meist einzelne Wörter, seltener Sätze scheidet, drückt einen geringern Nominal- ob. sachlichen Unterschied aus. Bei Zahlen erhält es daher den Begriff „oder höchstens“, zB. Lustigkeit oder Saden, hilaritas risusve: je vier oder höchstens fünf Verse, quaterni quinqve versus). — sive (entstanden aus vel u. si, macht immerfort die Verbindung mit einem wirklich ausgebräuteten oder doch aus dem Zusammenhang zu ergänzenden Verbum nothwendig und steht, wenn man bei der Bezeichnung eines u. desselben Gegenstandes zwischen mehreren Namen ob. Prädicaten wählen, ob. wenn man, selbst unentschieden, dem Angeredeten die Wahl zwischen mehreren Bedingungen, Gründen, Ursachen läßt, zB. die Mutter oder Stiefmutter, mater seu noverca: sei es zufällig oder absichtlich, sive casu sive consilio). — In relativen Sätzen (mit „kein“, „Niemand“, „nichts“) gehen die disjunctiven Partikeln in der Regel über in neque ob. neve, zB. es hat noch nie einen Dichter oder Redner gegeben, der x., nemo unquam neque poeta neque orator fuit, qui etc.: hier ist Trägheit oder gedankenloses Hinbrüten nicht an seinem Orte, nihil loci est segnitiae neque socordiae. — **oder nicht**, neve. neu (nach ut ob. ne mit einem Verbum); an ob. annon (in lebhaft begründenden Fragen in directen Sätzen). — **oder wenigstens**, **oder doch**, aut, f. certe (auch hl. aut, f. oben); vel certe. — **oder vielmehr**, **oder besser**, vel ut verius dicam (oder um es richtiger zu sagen); atque adeo (ja sogar, ja vielmehr, f. Jumpt §. 784); auch hl. aut (f. oben). — **entweder ... oder**, aut ... aut. vel ... vel. sive ... sive (mit dem oben bei aut, vel u. sive angegebenen Untersch., zB. hier, Soldaten, müssen wir entweder siegen oder sterben, hic [aut] vincendum aut moriendum, milites, est: sie glaubten, sie würden die Allobroger entweder im Guten bewegen oder durch Gewalt nöthigen, daß sie gestatteten x., Allobrogibus sese vel persuasuros existimabant vel vi coacturos, ut paterentur etc.: die Gesetze der Creter, mag sie entweder Juppter oder Minos gegeben haben, bilden die Jugend durch kraftübende Anstrengungen, Cretum leges, quas sive Juppter sive Minos sanxit, laboribus erudiunt juventatem). — alii ... alii. pars ... alii (die einen ... die andern, ein Theil ... die andern, zB. die Römer kämpften entweder aus der Ferne oder rückten näher heran, Romani, alii ob. pars eminus pugnabant, alii succedebant; vgl. die Beispp. bei Krieg Sall. Jug. 2, 1). — II) in der Doppelfrage: (ob ...) **oder**, f. ob.

Obermennig, ber. eupatoria (εβναροπλα); rein lat. agrimonia.

Ochsen, fornacula.

Ofen, *caminus* (*καμινος*), rein lat. *fornax* (die Feuerstätte, eine ebene Fläche von fester Masse mit einer gewölbten, nach oben zu weit offenen Einfassung, um die Flamme zu concentrieren, ein Ofen zum Heizen, Schmelzen, Dörren, Kochen). - *furnus* (der Backofen). - *focus* (der Herd, Stuben- od. Küchenherd, feststehend u. tragbar). - ein kleiner D., *fornacula*. - in den (geheizten) D. schieben (Brot x.). in *furnum calidum condere*: am D. sitzen, ad *fornacem* od. *focus* sedere: hinter dem D. sitzen (sprüchw.), *otiosum esse et nihil agere* (frei von öffentlichen Geschäften leben); *domi desidem sedere* (zu Hause müßig sitzen, während man handeln sollte, Liv. 3, 68, 8: der so lebt, homo deses).

Ofenbruch, *cadmia*.

Ofengabel, **furca fornacalis*.

Ofenheizer, *fornacarius servus* (Jct.).

Ofenherd, *solum furni*. - *focus* (der Feuerherd üb.). - **Ofenkruste**, *rutabulum*.

Ofensch, I) vorn am Ofen: os *fornacis*. - **II)** Zugloch, um die Hitze hinauszulassen: etwa *aestuarium*. - **Ofenplatte**, **lamina fornacalis*.

Ofenrauch, *fumus fornacis*.

Ofenröhre, *cuniculus fornacis*.

Ofensch, **fuligo fornacalis*.

Ofenschaukel, *rutabulum*.

Ofenschirm, **tabula abigendi caloris causam ad fornacem ponenda*.

Ofenthür, **fornacis ostium* ob. *foris*.

offen, I) eig: *apertus*, *adapertus* (geöffnet, nicht verschlossen, gelüftet, nicht verfüllt od. bedeckt, Ggß. *clausus*, *involutus*). - *patens* (offen stehend, bef. weit offen stehend od. übh. sich weit hin ausdehnend); verb. *patens et apertus*. - *propatulus* (frei daliegend, von allen Seiten zugänglich); verb. *apertus ac propatulus*. - *hians* (klaffend). - bei o. Thür, *aperto ostio*, *apertis foribus* (bei nicht verschlossener, zB. *aperto ostio dormire*: u. *apertis cubiculi foribus cubare*); *janam patente* (bei weit offener, zB. *canitare*); *patente velo* (bei weit geöffnetem Thürvorhang, zB. *salutari*): o. Seil, f. *Defnung no. II*: o. Feld, *campus apertus* od. *patens* (welches eine weite Aussicht gewährt); *locus planus*. auch bl. *campus* (ebener, nicht mit Anhöhen besetzter Platz): auf o. Straße, in *aperto ac propatulo loco* (auf einem freien Platz); in *publico* (auf öffentlicher Straße): o. See, *mare apertum* (die nicht von Sand eingeschlossene); *altum* (die hohe See); **mare glacie solutum* (die See, wenn sie aufgetaut); o. vom Eise frei ist): offene Augen, *oculi aperti* (Ggß. *oculi operiti*; zB. *apertis oculis non videre*); *oculi patentes* (Ggß. *oculi clausi*): o. Munde, *os hians*: ich nehme Zmb. mit offenen Armen auf, *libens ac supinis manibus excipio alqm*: ein o. Brief, *epistola non obsignata* (ein nicht versiegelter); *epistola aperta* od. *resignata* (ein aufgebrogener, entseigelter); *epistola soluta*, *epistola vinculis laxatis* (von dem die ihn umschließenden Bände abgenommen sind): die o. Plätze (einer Stadt x.). *loca patentiora*. - o. Caffee bei Zmbm. haben, *arca alcjs uti non secus ac suam*: es hält Zmb. o. Tafel, f. *Tafel*. - o. sein, o. stehen, *apertum esse*; *patere* (weit offen stehen, zB. *patent portae urbis*, *procerum domus*: u. *patent oculi*: u. *patent aures ejus querellis omnium*: o. lassen, *apertum relinquere* (zB. *conclave*). - die Augen o. haben, *oculos apertos habere* (eig., Ggß. *oculos operatos compressosve habere*); *vigilare*, bei etw., in m. Abl. (bibl., wachsam, vorständig sein, zB. bei der Wahl, in deligendo). - **II)** uneig.: a) nicht besetzt: *non munitus*. - o. Land, *terra castellis non munita*. - b) nicht besetzt: *vacuus*. - eine o. Stelle, *munus vaevum*; *locus vacuus*: o. sein,

vacare: eine Stelle o. lassen, **munus vacare jubere*: es steht mir etw. o. (d. i. ich kann es erlangen), *patet mihi alqd* (zB. eine Ehrenstelle, die königliche Krone x.). - die Schifffahrt ist o., *navigari coeptum est*. - c) offenbar (w. vgl.): *manifestus*. - auf o. That ertappen, in *manifesto facinore deprehendere*; in *re manifesta tenere*. - d) von guter Fassungskraft: *docilis* (leicht unterrichtbar). - *acer* (scharfer Verstandes). - ein o. Kopf, *ingenium docile* od. *acere ingenii docilitas* (in Bezug auf die Fähigkeit, als Eigenschaft); *homo docili* od. *acri ingenio* (e. Mensch von offenem Kopf): einen o. Kopf haben, *ingenio abundare* od. *valere*; *docili ob. acri ingenio esse*. - e) nicht verdeckt (vgl. „offenherzig, aufrichtig“): *simplex* (zB. *homo*: u. *veritatis confessio*). - *verus* (wahr, nicht verstellt, zB. *veritas*). - o. Wesen, *simplicitas*; *veritas*: ein o. Mensch, *homo simplex*; *homo vultu vero*. - offen vor der Welt, *coram omnibus* (vor Allen); *civitate teste* (*Adm* der ganze Staat Zeuge war); vgl. „öffentlich“ (*Adv.*) - offen gesprochen, *quid quaeris?*: offen gesagt, um es offen zu sagen, *non ob. haud dicam dolo*; *ne dicam dolo*.

offenbar, *apertus* (vor Augen liegend). - *manifestus* (handgreiflich); verb. *apertus et manifestus*. - *perspicuus* (deutlich); verb. *apertus et perspicuus*. - *evidens* (einleuchtend). - *testatus* (dargethan, gleichf. durch Zeugen erhärtet). - *notus*, *cognitus* (bekannt). - ganz offen, *luce clarior* (heller, klarer als das Tageslicht, zB. Zeichen, signum). - das o. Verderben, *pernicies aperta* od. *ante oculos posita*: ein o. Vergehen, *facinus manifesto compertum et deprehensum* (bei dem Zmb. auf der That ertappt worden): damit sich nicht ein o. Haschen nach Ergößen zeige, *ne quoddam aucupium delectationis manifesto deprehensum appareat*. - es ist o., *patet*; *apparet*; *manifestum est*; in *oculos incurrit*: es ist ganz o., *luce ob. omni luce ob. solis luce clarior est*; *perspicuum est omnibus*: o. machen, *aperire* (eröffnen); *patefacere*, *palam facere* (offenkundig, bekannt machen): o. werden, *patefieri* (offenkundig werden); o. *tenobris erumpere* (ans Licht treten, zB. von einer Verschönerung); *vulgari* (allgemein verbreitet, bekannt werden): sich o. herausstellen, o. hervortreten, *apparere atque exstare*; *eminere atque apparere*; *exstare atque eminere*. - *Adv.* *aperta* (subjectiv, daher bei Verben wie *mentiri*, *lügen*: *adulari*, *schmeicheln*: *alci favore*, Zmb. begünstigen x.). - *manifesto* (objectiv). - *palam* (offen vor Augen liegend, zB. es ist o. falsch, *palam falsum est*). - *evidenter* (einleuchtend). - *scilicet*, *videlicet* (begreiflicher Weise, doch wohl, oft mit ironischem Anstrich). - auch durch *manifestum est*, zB. er ist o. ein Thor, *manifestum est eum esse stultum*.

offenbaren, *aperire* (eröffnen). - *patefacere* (offenkundig machen). - *manifestum facere* (handgreiflich machen). - in *medium proferre*. auch bl. *proferre* (zur allgemeinen Kenntniss bringen, im guten Sinne); verb. *proferre et patefacere*. - *indicare* (anzeigen, zB. *voluntatem alcjs*: u. *dolorem lacrimis*). - *enuntiare*, *evulgare*, *divulgare* (austragen, zur Kenntniss des großen Haufens bringen, was gar nicht od. nur Vertrauten bekannt sein sollte). - *cum hominibus communicare* (den Menschen mittheilen, v. Gott). - sich o., *patefieri* (offenkundig werden); *manifesto apparere* (sich offenbar zeigen); *eminere* (deutlich hervortreten, zB. *eminente animo patri inter publicae poenae ministerium*); *se indicare*, Zmbm., *alci* (sich anzeigen, zu erkennen geben, v. Verf.): sich deutlich o., *apparere atque exstare*; *eminere atque apparere*; *exstare atque emi-*

nere: Gott offenbart sich an Jzdm., deus potestatem suam in alqo ostendit: die Gottheit offenbart sich durch Jzdm., divinitas humano generi per alqm praecipit. — geoffenbarte Religion, *religio, quā homines divinitus imbuti sunt.

Offenbarung, I) Bekanntmachung, durch Ausspr. mit den Verben unter „offenbaren“. — II) von Gott offenbarte Sache: voluntas divina hominis ore enuntiata (üb. göttlicher, durch den Mund eines Menschen ausgesprochener Wille, zB. vom Orakel). — *Christo interprete a deo tradita doctrina (von Gott durch Christus überlieferte Lehre). — *voluntas divina Christi ore enuntiata (der göttliche, durch Christus ausgesprochene Wille), zB. die Offenb. Johannis, apocalypsis (ἀποκάλυψις, Eccl.).

Offenheit, simplicitas. — ingenuitas (Freimüthigkeit). — veritas (Wahrhaftigkeit, zB. litterarum). Bgl. „Aufsrichtigkeit“.

offenherzig, apertus. — simplex (ohne Falsh.). — ingenuus (freimüthig). — Bgl. „aufsichtig“. — *Adv.* aperte; simpliciter (zB. agere); ingenuus (zB. profiteri). — offenh. gegen Jzdm. sein, se aperire ob. patefacere alci: sich o. gegen Jzdm. erklären, familiariter agere cum alqo.

Offenherzigkeit, f. Aufsrichtigkeit, Offenheit. **offenherzig** sein, in aperto esse; patere. — offenherzig machen, f. offenbaren.

offensiv, ultro. — off. verfahren, den Krieg off. führen, die Offenstve ergreifen, bellum ober arma ultro inferre; infesto exercitu pergere in agrum hostium; ultro petere hostem; vgl. „Defensiv“: off. und defensiv verfahren, inferre vim atque arcerere: off. ober defensiv verfahren, aut ipsam injurias inferre aut illatas propulsare: mit Energie die Offenstve (im Kampfe) ergreifen, acrius impugnare coepisse: im Stande sein, die Off. zu ergreifen, inferendo bello satis pollere (Tac. hist. 3, 55, 1): durch Ergreifung der Off., durch ein offensives Verfahren, bello ultro inferendo (zB. deterrere hostes a consilio urbis oppugnandae).

Offensiv-Allianz, Bündniß, *foedus ad bellum alci inferendum initum. — eine O. gegen Jzdm. schließen (von zwei Mächten), *arma sociare contra alqm. [fahren.

Offensivkrieg, einen, führen, f. offensiv verfahren. **offensiv**, I) was vor Jedermanns Augen ist, geschieht: qui, quae, quod in aperto ac propatulo loco est ob. sit (was auf einem offenen und freien Platze ist, geschieht) — qui, quae, quod palam ob. coram omnibus sit (was unter den Augen Aller geschieht). — *Adv.* palam, propalam, omnibus inspectantibus (vor Aller Augen, Ggsh. clam). — coram omnibus (im Weisheit Aller, Ggsh. furtim). — in publico (an einem öffentlichen, Allen gehörigen Ort, daß. üb. in der Öffentlichkeit, Ggsh. in privato, versch. von publico, d. i. unter Mitwissen Aller, zB. Jzdm. tödten, publico alqm interficere); in multitudine (bei ob. vor der Menge, zB. oratio habetur); in contione (in ober vor öffentlicher Versammlung des Volkes, zB. libros alci comburere); civitate teste (indem der ganze Staat Zeuge ist ob. war); in medio (im Kreise des Publikums); admissa plebe (unter Zulassung des Volkes als Zuschauer). — off. ausgehen, off. erscheinen, in publicum prodire ob. egredi: nicht off. ausgehen, nicht off. erscheinen, publico carere ob. se abstinere; domi ob. domo se tenere (zu Hause bleiben): nicht off. zu erscheinen wagen, in publico esse non audere: off. speisen, in publico ob. admissa plebe convivari ob. epulari: sich off. haben, in publico ob. admissa plebe lavare: off. erscheinen, off. auftreten, in publicum prodire; in

medium procedere ob. venire; in solem et pulverem procedere (von Staatsmännern, Rednern zc.): etwas off. ausstellen, alqd in publicum ob. in publico ob. in medio proponere: etwas off. machen, f. offenbaren: Jzdm. off. seinen Dank abstaten, zB. in einer Rede, alci coram omnibus gratias agere (aber hier nicht publice alci gratias agere, d. i. Jzdm. von Staatswegen seinen Dank abstaten, wie Vitr. 10, 16, 8): etw. off. verteidigen (bei Promotionen), *in publico (nicht publice) defendere alqd. — II) zu Jedermanns Gebrauch bestimmt: publicus. — communis (Allen gemeinschaftlich). — ein off. Ort, Platz, locus communis (üb. ein gemeinschaftlicher Platz, zB. Markt); publicus anibus destinatus locus (ein zum off. Gebrauch bestimmter Ort); locus, qui populum recepat (ein das Volk gewöhnlich aufnehmender Ort); locus ad populi otium dedicatus (für die Erholung des Volkes bestimmter Ort): off. Gebäude, opera communia: auf off. Straße, in publico: ein off. Mädchen, scortum vulgare, meretrix: ein off. Haus, deversorium (Gasthaus üb.); xenodochium (ξενοδοχείον, dem Staate gehöriges Haus, um Fremde aufzunehmen, spät JCl.); iustrum ob. lupanar (Hordell; im Nur. auch libidinum deversoria): die off. Vergnügungen, voluptates vulgi. — etwas zum off. Gebrauch hergeben (eine Bibliothek, ein Haus zc.), in usum populi publicare ob. si. publicare: publico usui ob. publicis anibus destinare (zum öffentl. Gebr. bestimmen); *omnibus ob. omnium usui patefacere (zu Aller Gebr. öffnen): zum off. Gebr. einrichten, in usum populi instituere (zum allgemeinen Vergnügen einrichten, zB. eine Bibliothek). — III) den Staat, die Commune betreffend zc.: publicus (im Allg., Ggsh. privatus). — forensis (das öffentliche Leben betreffend, Ggsh. domesticus). — auf off. Kosten, sumptu publico; de publico; publico; impendio publico (vgl. „Kosten“ den Unterf.); auf off. Veranstaltung, publico consilio; publico: der off. Credit, fides publica: off. Person, homo publicus (im Allg.); magistratus (Ratsherrsperson): ein off. Lehrer, praeceptor publicus; docendis publice juvenibus magister: ein off. Diener, minister ob. servus publicus: off. Begebenheiten (der Römer), res populi Romani: die off. Meinung, publice recepta persuasio; vulgi opinio; omnium ob. hominum existimatio: die off. Stimme nicht achten, omnium sermonem atque existimationem contemnere. — *Adv.* publice (d. i. auf off. Veranstaltung, im Auftrag des Staats, von Staatswegen, zB. als Redner auftreten, dicere: Jzdm. danken, alci gratias agere; vgl. no. I a. E.).

Offenlichkeit, zB. der Verhandlungen, *consilia palam ober coram omnibus inita: die De. scheuen, in publico esse non audere. se publico non committere. celebritatem odisse (et) fugere homines (nicht auszugehen wagen, nicht gern öffentlich erscheinen); lucem fugere (üb. das Tageslicht scheuen, bübl., nicht öffentl. auftreten): sich der De. entziehen, carere publico ob. foro; carere luce ac publico; carere forensi luce: zur De. kommen, f. auskommen no. I, c: das Weib ist zur Häuslichkeit, der Mann zur De. geschaffen, natura comparata est mulieris ad domesticam diligentiam, viri autem ad exercitationem forensem et extraneam.

offerieren, f. anbieten, erbieten.

Offerte, f. Anerbieten, das.

Offiziant, f. Beamter.

officiell, publicus (zB. Schreiben, litterae). — publice missus, quem, quam, quod publice mitto ob. misi (im Auftrage, im Dienste des Staats geschieht, zB. Schreiben, litterae). — *Adv.* publica.

Officer, praefectus militum oder militaris. praepositus militibus. praefectus cohortis (als Vorgesetzter der Soldaten; im Plur. auch bl. praefecti, praepositi, Ggfg. milites). - ductor ordinis. centurio (als Führer einer Compagnie u. im Ggfg. zum tribunus militum, Militärtribun, also Officier hohen Ranges, auch = Officier niedern Grades). - : : höhere Officiere, tribuni militum et primorum ordinum centuriones (die Militärtribunen u. Hauptleute der ersten Compagnien): hohe u. niedere Officiere, tribuni militum et omnium ordinum centuriones.

Officierfrau, *praefecti militaris mulier.

Officierstelle, ordinis ducendi dignitas (die Stelle eines Compagnieführers). - ordo (die Compagnie, der Einer vorsteht, zB. höhere, superior). - : : um eine D. bewerben, ordinis ducendi dignitatem petere. Jmbm. Hoffnung auf eine höhere D. machen, alci spem honoratioris militiae facere: eine D. erhalten, consequi ordinem in exercitu: eine D. betreiben, ordinem ducere: noch eine niedere D. betreiben, in minoribus adhuc locis militare.

Officina, officina (im Allg.). - *officina typographica (Buchdruckerei). - *officina medicamentorum (des Apothekers).

officiell, medicinae utilis (für die Medicin nützlich). - medicamini ob. medicis natus. quem, quam, quod medicinae ob. medicis gignit terra (für Medicamente, für die Medicin, für die Kerzte gewachsen u. wachsen; alle zB. Rükuter, herbae). - ad medicos pertinens (die Kerzte angehend, für die Kerzte von Interesse, zB. cretae duo genera). - unter die Kerzter gehörend, ad medicos pertinere; inter medica dicendum esse: off. sein, medicamini ob. medicis nasci ob. natum esse.

offnen, aperire (abh. machen, daß das Deckende, Bekleidende u. von etwas verschwindet). - patefacere (machen, daß etwas offen ist od. bleibt; beide = Ggfg. von operire). - reserare (den Siegel von etwas zurückziehen, Ggfg. obsorare). - recludere (den Verschluß von etwas wegnehmen, Ggfg. occultare). - pandere, expandere (weit ausbreiten, weit ausrollen, ganz entfalten, öffnen; daher sogar im Ggfg. von aperire, wie Plin. 12, 40: rosa florem aperire incipit solis ortu, meridia expandit). - revolvere (auf-, zurückrollen, zB. eine Kugel). - insecare, incidere (aufschneiden). - mit einem Messer, f. aufbrechen no. I, a. - die Thür, das Thor, ein Fenster o., f. Thür o., die Hand o., die Hand o., os aperire: Jmbm. den Mund o. (um ihm etwas einzusprechen), alci os diducere: die Augen o., f. die Augen o., os aperire: Jmbm. die Ohren o. (uneig.), alci os patefacere assentatoribus: eine Ader o., venam incidere: einen Leichnam o., corpus mortui aperire oder insecare et aperire: eine Muschel o., os aperire: Jmbm. einen Brief o., f. aufbrechen. - : : die Magazine o. (bei Theuerung), horrea aperire: den Zugang zu etw. o., aditum ad alqd patefacere (eig. u. uneig.): dem Publikum täglich geöffnet sein, omnibus ad visendum patere quotidie. - : : die Augen o. (abh. sich einen Weg mit den Fingern o., iter sibi aperire ferro: dem Volke seine Augen o., populam in hortis suis admittere: den Fremden freien Zutritt o., exteris Italiam reserare: sich selbst die Bahn zu Ehrenstellen o., sibi ipsum viam aperire: Jmbm. sein Herz o., se ob. sentire nos alci aperire: se alci patefacere. - sich öffnen, se aperire. aperiri (im Allg., auch v. Blättern). - patefieri (aufgemacht werden, von einem Officier). - pandi se pandere ob. se expandere (sich

weit aufthun, ausbreiten, entfalten, auch v. Blättern). - recludi (sich erschließen, auch von der Geklemmung, dem Herzen, wie Tac. ann. 6, 6: si recludantur tyrannorum mentes). - florem aperire. florem expandere (die Blüthen öffnen, letzteres = ganz entfalten, v. Blumen). - discedere (auseinandergehen, v. Himmel, v. der Erde u.). - dehiscere (bersten, v. der Erde). - sich von selbst o. (v. einer Thür), se aperire (plötzlich, subito); sua sponte reserari; sua sponte patefieri ob. patere (plötzlich, subito): sich nach außen o., aperturam habere in exteriorum partem; extra aperiri (von außen geöffnet werden, zB. von e. Thür).

Öffnung, I) als Handlung: apertio. - apertura (das Geöffnetwerden, nachaug.). - *sectio (das Öffnen eines Tobtes, i. t.). - die De. der Hand, digitorum porrectio (Ggfg. digitorum contractio). - Auch durch Umschr. mit den Verben unter „öffnen“, zB. bei der De. des Leichnams, in aperiendo corpore: durch De. der Magazine ein Sinnen des Getreibepretises bewirken, levare apertis horreis frugum pretia. - II) als Zustand, das Geöffnetsein; zB. De. des Leibes (offener Leib), alvus soluta ob. non astricta: De. haben, alvo esse soluta: keine De. haben, alvo esse astricta; ventre esse suppresso: ich habe keine De., alvus non descendit; venter nihil reddit: De. verschaffen, f. abführen no. I, b, β (Wb. 1. S. 19): De. bekommen, alvum deicere. - III) als Ausgang und Eingang: foramen (im Allg., f. „Loch“ die Synon.). - os (Mündung). - exitus (Ausgang, zB. einer Flasche). - Ist es = Zufloch, f. d. - eine De. in etwas machen, alqd aperire (abh. öffnen); alqd parforare (durchbohren): eine De. haben, patere (offen stehen); hiare (klaffen): eine weitere od. größere De. in die Wunde machen, vulnus latius aperire: eine De. bekommen, aperiri (sich öffnen); hiscere (aufklaffen); discedere (auseinandergehen, von der Erde u.); dehiscere (bersten, von der Erde u.): Flaschen, die keine weite u. freie De. haben, ampullae, quibus non hians ac statim patens exitus: aus der De. des Himmels strahlte ein ungeheures Licht hervor, quā patuit caelum ingens lumen effulsit.

oft, saepe, saepenumero (oft, gehen auf die Verschiedenheit der Zeittheile). - compluribus (mehrern). - crebro (wiederholt, zu wiederholten Malen). - multum (viel, vielmal). - non raro (nicht selten; gehen alle vier auf die wiederholte Sache). - frequenter (häufig, geht auf die Subjecte, durch welche etwas öfter geschieht). - oft mit Jmbm. zusammen sein, multum esse cum algo: ich thue etwas oft, soleo alqd facere (f. Jumpt §. 720). - Auch wird „oft“ durch die Adject. crebro u. frequens (deren Unterst. f. „häufig“) ausgedrückt, zB. er war oft in Rom, erat Romae frequens: er befiehet, oft Feuer anzuzünden, crebros ignes fieri jubet. - In manchen Fällen bezeichnen die Lateiner das „oft“ einer Handlung durch Verba frequentativa, zB. oft lesen, lectitare: oft besuchen, frequentare. - öfter, saepius; crebrius: sehr oft, saepissime; persaepe; creberrime; frequentissime; permultum: ziemlich oft, satis saepe: zu oft, nimium saepe; saepius justo; auch bl. saepius: wie oft, quam saepe; quoties: so oft, tam saepe; toties; saepissime (so sehr oft, zB. habe ich dich gebeten u.): so oft (als) nur, quotiescumque: oft genug, satis saepe; persaepe; non parum saepe; saepe plane; auch toties (so oft, f. Cic. de or. 2, 13): wenn auch noch so oft, si saepissime: so oft Einer, b. i. allemal wenn Einer, f. allemal.

öfter, f. oftmalig.

öfters, f. oft.

öftmalig, durch eine Wendung mit saepe, *zB.* die öftm. Erscheinungen der Götter selbst, ipsorum deorum saepe praesentiae: auf öftm. Bitten, saepius rogatus: auf öftm. Erinnerung, saepius admonitus.

öftmals, f. oft.

Öheim, I) Vatersbruder: patruus. — II) Mutterbruder: avunculus.

Öhm, etwa amphora.

ohne, I) *Præp.*: sine (zur Bezeichnung des Mangels einer Person od. Sache). — sine alcijs opera (ohne Jucis. Weistand, Hilfe, wie Nep. Iph. 2, 3: sine ducis opera, b. i. ohne Führer). — praeter (außer, nächst, Jmb. oder etwas noch außerdem gerechnet). — nicht ohne, non sine; cum (mit, unter; beide auch = nicht ohne Jmbd. Hilfe, Juthun zc.). — ohne Freund, sine amicus: ohne Gefahr, sine periculo: ohne alle Gefahr, sino ullo periculo: ohne allen Zweifel, sine ulla dubitatione: nicht ohne einige Ursache, non sine aliqua causa: nicht ohne alle Ursache, non sine omni causa: sie sollten ohne sich selbst noch Jeder sein herbeibringen, praeter se de nos adducere.

Häufig ist jedoch „ohne“ im Latein. auch durch andere Wendungen zu geben u. zwar: a) durch nullus im Ablat. mit dem bei „ohne“ stehenden Substantiv, *zB.* ohne Mühe, nullo negotio: ohne Beschwerde, nulla molestia: ohne Ordnung, nullo ordine: ohne Gefahr, nullo periculo. — b) durch Adjectiva wie: expars alcijs rei (nicht theilhaftig einer Sache, *zB.* ohne Bildung, exp. eruditionis). — carens alqä re (etw. nicht habend, *zB.* ein Staat ohne Gesetze, civitas lege carens: ohne Anfang, carens initio: ohne Anfang und Ende, carens principio extremoque). — nudus alqä re (eines Gegenstandes entblößt, *zB.* eine Stadt ohne Verteidiger, urbs nuda defensoribus). — inops ab etc. (ganz arm zc., *zB.* ohne Freunde, inops ab amicis). — immemor alcijs rei (nicht denkend an zc., *zB.* cibi, quietis immemor). — ohne Kinder, f. kinderlos. — c) durch besondere Adjectiva, welche ein Entferntsein, Mangeln bezeichnen, besonders mit in . . . zusammenge-setzt, *zB.* ohne Kleider, nudus (nackt): ohne Mühe, facilis (leicht, keine Mühe machend): ohne Gebrechen, integer: ohne Testament, intestatus: ohne Vorsicht, incautus: ohne Schen und Scham, impudens: ohne Wissen, insciens; inscius: ohne Jmbd. Wissen, alqo insciens; alqo inscio: ohne Freilich (ohne gefühllos zu haben), impransus: ohne Einladung (ohne eingeladen zu sein), invocatus. — Oft sind auch die Adverbia statt der Adjectiva anwendbar, wenn „ohne“ mit seinem Substantiv als nähere Bestimmung zum Verbum zu ziehen ist, *zB.* ohne Jucis auswendig lernen, facile ediscere: ohne Ueberlegung handeln, temere od. inconsiderate agere. — d) durch die Negation mit Participien, namentlich mit den Ablat. absolut., *zB.* ich will die Wahrheit sagen, ohne Furcht vor dem Verdacht der Schmeichelei (ohne den Verdacht der Schmeich. zu fürchten), quod verum est dicam non reverens assentandi suspicionem: Epicur geht ohne Erröthen (ohne zu erröthen) alle wollüstigen Vergnügungen namentlich durch, Epicurus delicatas voluptates non erubescens persequitur omnes nominatim: die Athener griffen die Perser an ohne Hilfe (zu erwarten), Athenienses adorti sunt Persas non expectato auxilio: ohne Festsetzung eines Termins (ohne einen Termin festzusetzen), nulla praestituta die: ohne Widerspruch der Natur, non repugnante natura. — Ebenso nicht (nichts, niemals zc.) . . . ohne, non (nihil, numquam) . . . nisi, *zB.* es wäre mir wahr-

scheinlich ohne Erinnerung nicht eingefallen, non mercule mihi nisi admonito in mentem venisset: lies die Aeneis des Vergil nicht ohne Kenntniß der homerischen Gesänge (od. ohne die homerischen Ges. kennen gelernt zu haben), Vergili Aeneida noli legere nisi cognitis Homari carminibus: Caesar führte das Heer nie auf gefährvollen Wegen ohne Erforschung der Localitäten (od. ohne die Loc. erforscht zu haben), Caesar exercitum numquam per insidiosa loca duxit, nisi speculatus locorum situs: nichts nützt Lehre u. Wissenschaft ohne Mitwirkung der Natur, nihil praecepta atque artes valent nisi adjuvante natura. — e) durch bloße Ablat. absol., wenn „ohne“ = nachdem od. wenn weggelassen u. dgl., *zB.* ein Kumpf ohne Kopf, truncum corpus dempto capite; absocio capite truncum corpus: ohne Gewigkeit ist Juppiter um nichts glücklicher als Epicurus, dempta aeternitate nihilo beatior est Juppiter quam Epicurus: was kann das Leben für einen Reiz haben ohne Freundschaft? quae potest esse vitae jucunditas sublatis amicitias?: auch ohne den Urheber, dempto auctore: ohne bestimmte Angabe der Menschen und Zeiten, hominum et temporum definitione sublata: ohne viele Worte, missis ambagibus (Hor. sat. 2, 5, 9). — f) durch nisi ob. ni fuisset (wenn Jmb. od. etw. nicht gewesen wäre), *zB.* die Bräute hätte beinahe den Feinden den Weg gebahnt ohne Einen Mann, den Horatius Cocles, pons iter hostibus dedit, ni unus vir fuisset, Horatius Cocles. — g) „ohne“ mit seinem Subst. durch Ein Verbum, gew. mit der Negation, *zB.* ohne Jmb. od. etw. sein od. sein müssen, alqä re carere: ohne Jmb. od. etwas nicht sein können, alqo ob. alqä re carere non posse (nicht entbehren können); alqä re egero (nicht haben und gern haben wollen); aber auch sine alqä re omnino esse non posse (ohne etw. gar nicht bestehen können): Jmb. ohne Unterstützung (Hilfe) lassen, alqo non adjuvare.

II) *Adv.* ohne zu mit folg. Infin. od. ohne daß mit folg. Tempus eines Verbuns muß im Latein. gegeben werden: a) durch die Negation und Participia, *zB.* die Römer bieten den Griechen von selbst, ohne gebeten zu sein, Hilfe gegen den Tyrannen Nabis dar, Romani Graecis non rogati ultro adversus tyrannum Nabin offerunt auxilium: ich habe nichts gethan, ohne es lange befohlen u. lange vorher überlegt zu haben, nihil feci non diu consideratum ac multo ante meditatatum: er ging fort, ohne den Brief gelesen zu haben, abiit epistola non lecta; übrig. s. die Beisp. vorher unter no. I, d. — b) durch besondere Adjectiva, s. oben unter no. I, c. — bes. auch durch verneinende Adjectiva, *zB.* die Kleinen verrathen oft Manches, ohne zu wissen, worauf es abzielt, parvi saepe indicaverunt aliquid, quo id pertinere ignari: wer könnte mehr zu den Deinen gehören als diejenigen, denen du, ohne daß sie es hofften, ihre Erfahrung wiedergegeben hast? qui magis sunt tui quam quibus tu salutem insperantibus reddidisti? — c) wenn der Satz mit „ohne zu“ od. „ohne daß“ aussagt, daß gleichzeitig mit dem Mangeln von etwas etwas Anderes stattfindet, wo man es mit „und nicht“ vertauschen kann, durch nec (neque), zum. auch durch et non mit dem Verbum im gleichen Tempus von dem Bes. vorhergehenden Satzes, *zB.* Viele, wenn sie gute Reden oder Gedichte lesen, loben die Redner und Dichter, ohne zu wissen warum (sie sie loben), multi quum legunt bonas orationes aut poemata, probant oratores et poetas neque intelligunt, quä re commoti probent: wenn er sich selbst getreu bliebe, ohne zuweilen seiner guten natürlichen Anlage zu unterliegen, so dürfte er weder

Freundschaft über können, noch Berechtigtheit, noch Freigebigkeit, hic, si sibi ipse consentiat et non interdum naturae bonitate vincatur, neque amicitiam colere possit nec justitiam nec liberalitatem. — Wenn aber der mit „ohne zu od. daß“ folgende Satz als Wirkung und Folge des vorigen zu denken ist, so steht ut non od. (aber nur wenn im vorigen Satz auch schon eine Negation steht) quin od. qui non m. Conj., zB. er will lieber für einen braven Mann gehalten sein, ohne es wirklich zu sein, als es wirklich sein, ohne dafür gehalten zu werden, mavult existimari bonus vir, ut non sit, quam esse, ut non putetur: Augustus pflegte nie seine Stöhne dem Volke anzupfehlen, ohne hinzuzufügen „wenn sie es verdienen (werden)“, Augustus numquam filios suos populo commendavit, ut non adiceret *si mererentur*: ich komme nie mit dir zusammen, ohne daß ich klüger weggehe, numquam accedo, quin abs te doctior abeam: ich für meinen Theil habe Niemand, von dem ich wohl vermuthen konnte, daß er zu dir kommen werde, ohne ihm einen Brief mitzugeben, fortgelassen, equidem neminem praetermisi, quem quidem ad te perventurum putarem, cui litteras non dederim. Vgl. Nügelab. Stil. S. 428. — Sollte dagegen gesagt werden, daß etwas nicht existiere, ohne daß zugleich ein Anderes existiert, so steht non od. et non mit vorhergeh. non od. nec (neque), zB. nimmermehr wohnt in unsern schwachen Leibern Leben und Bewußtsein, ohne daß solches auch in der großen herrlichen Bewegung der Natur wohnt, neque in his corporibus atque in hac imbecillitate nostra inest quiddam, quod vigeat et sentiat, non inest in hoc tanto naturae tam praeclearo motu: die Nerven schlagen ihm nicht so, ohne daß er Fieber hat, non ei venae sic moventur et is febre non habet. Vgl. Nügelab. Stil. S. 450. — d) durch sine mit Abl. eines Substos., zB. ohne zu klagen, sine querela: ohne sich zu ergötzen, sine delectatione: ohne es zu fühlen, sine sensu. — so zwar . . . aber ohne zu zc., ita . . . ne tamen (f. Liv. 22, 61, 5: est et alia de captivis fama, decem primos venisse; de his quum dubitatum in senatu esset, admitterentur in urbem necne, ita admissos esse, ne tamen iis senatus daretur, b. i. so wären sie zwar hereingelassen worden, aber ohne vor den Senat gelassen zu werden).

ohnebem, ohnebies, I außerdem: praeterea. — alioqui (an sich schon). — II) von freien Stücken: sua sponte. ultro (f. „freiwillig [Adv.]“ den Untersch.).

ohnehin, sic quoque (so schon, schon an sich selbst, Plin pan. 38, 5). — sua sponte. ultro (freiwillig, f. das. den Untersch.).

ohneachtet, -fehlbar, -gefähr, -läugst, f. ungeachtet zc.

Ohnmacht, I Mangel an Kraft, um etwas auszurichten: imbecillitas. infirmitas (Schwäche übh.; dann bef. in Bezug auf körperliche mit dem Zus. corporis od. virium, in Bezug auf geistige mit dem Zus. animi u. im Bshg. auch ohne diese Zusätze). — humilitas (Unbedeutendheit der Stellung, dem Stande nach, sobald man gegen Mächtigere sich nicht aufheben kann, sowohl eines Staates als Einzelner, f. Caes. b. G. 5, 27, 4. Cic. de off. 2, 85). — die D. der Gesehe, invalidum legum auxilium: ich fühle meine D., *sentio, quam imbecillus od. infirmus od. humilis sim. — II) Mangel des Bewußtseins auf einige Zeit: defectio animi od. animae. — ich falle od. sinke in D., animo relinquo od. deficior; animus me relinquit; anima deficit (zB. durch die Hitze, per aestum); animo relinquo submittorque genu

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Aufl. VII. Bd. II.

(wenn ich zugleich zusammenfinke): ich liege in D., animo relictus sum; animo relictus sum stapeoque; animus me relinquit; anima deficit: ich liege in starrer D., torpeo (wie Curt. 3, 6 [16], 14).

Ohnmächtig, I ohne Kraft u. Macht: imbecillus. infirmus. invalidus (schwach übh., bef. aber in Bezug auf Körperkraft, Ggfg. fortis u. valens; vgl. „trafflos“ die Synon.). — humilis (unbedeutend der Stellung, dem Stande nach, Ggfg. potens). — der o. Schutz der Gesehe, invalidum legum auxilium: je ohnmächtiger sich Einer glaubt, desto zc., ut quisque minimum in se esse arbitrat, ita etc. (f. Cic. de amic. 29): Jmb. ganz o. machen, alci omnem potentiam detrahere. — II) ohne Bewußtsein: animo relictus. — animo relictus stupensque (in Bewußtlosigkeit und Betäubung liegend). — torpens (in Erstarrung liegend, wie Curt. 3, 6 [16], 14). — ich werde, bin ohnm., f. „ich falle, liege in Ohnmacht“ unter „Ohnmacht no. II“.

Ohr, I am thierischen Körper: auris. — auricula (der äußere knorpelige Theil des Ohres, der Ohrenknorpel). — Ist es = Gehör, f. b. — anliegende D., aures applicatae: schlappe, herabhängende D., aures flaccidae praegravantesque: ein aufmerksame D. (bübfl.), aures avidae et capaces: gegen jeden Trost taube D., surdae ad omnia solatia aures. — die Ohren spitzen, aures erigere od. arrigere: auf beiden D. ruhig schlafen, in aurem utramvis otiose dormire (Ter. haut. 342): sich auf das D. legen, f. „zu Bett gehen“ unter „Bett“: Jmb. bei den D. nehmen, alqm auriculis prehendere: die D. hängen, sinken lassen (aus Furcht, Misgunst), demittere auriculas (wie Hor. sat. 1, 9, 20): das D. hinhalten, opponere auriculum (damit uns Jmb. daran greife, es fasse, *ibid.* 79): praebere aurem alci (damit mir Jmb. etwas hineinsage): Jmb. hinter die D. schlagen, colaphum alci ducere od. impingere od. infringere; tüchtig, colaphis alqm percutere: Jmbm. etwas, einen Floh ins D. setzen, scrupulum alci inicere: sich etwas hinter das D. schreiben, aurem sibi pervellere (sprüchm., f. Sen. ben. 4, 87 in.): das mögen sich die hinter die D. schreiben (ist für die gesagt), welche zc., hoc illis dictum est, qui etc.: er hat es hinter den D., praeter speciem callidus est: bis über die D. im Reichthum stehen, in mediis divitiis consistere: bis über die D. in Schulden stehen, aere alieno obrutum od. demersum esse; od. (sprüchm.) animam debere (Ter. Phorm. 661): ich habe keine oder harte D. (will nicht hören), non audio, surdus sum (Romil.): ich habe keine D. für etwas, die D. sind taub für etwas, aures ad alqd surdae od. clausae sunt. surdus sum in alqre. alqd in aures non recipio od. accipio (ich bin taub für eine Lehre, Ermahnung u. dergl.); alqd aversor (ich mag nichts von etwas hören, zB. preces): tauben D. predigen, vana surdis auribus canere (Liv. 40, 8, 10); surdis canere (Verg. ecl. 10, 8); surdo narrare fabulam (Ter. haut. 222); frustra surdas aures fatigare (Curt. 9, 10 [40], 16); surdas aures pulsare (Curt. 9, 2 [10], 30); verba sunt mortuo (Ter. Phorm. 1015): Alles ist D., omnes pendunt ab ore narrantis od. dicentis (mit Verg. Aen. 4, 79): Alles ist D., während M. Cälius spricht, silentio auditur M. Caelius: Alles ist D., während die Gesandten sprechen, legati cum silentio auditi sunt: seid ganz D.! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite! die Ohren beleibigen (von Worten zc.), aures offendere; aures od. auriculas radere (Quint. 3, 1, 3. Pers. 1, 107): Jmbm. etwas ins D. sagen, alci alqd in aurem dicere; in aurem alcijs loqui: Jmbm. etwas

heimlich ins D. sagen, ins D. flüstern, zischeln, insusurrare alci alqd in ob. ad aures: Jndm. beständig in den D. liegen, alcjs aures ob. alqm obtundere (Jnds. Ohr gleich). betäuben, „wegen etwas“, de alqa re: ob. „daß ic.“, m. folg. Acc. u. Jnfin.: „daß nicht“, ne m. Conj.); assiduum hortatorem esse alci, daß er ic., ut etc. (Jnd. beständig zu etwas ermuntern, nach Cic. ad Att. 1, 11 in.); alcjs aures obsidere (Jnds. Ohren gleichsam blockieren, ihn beständig antreiben, aber mit dem Rbgr., daß kein Anderer bei jenem Gehör findet, Liv. 40, 20 extr.); auribus alcjs abuti (Jnds. Gehör gleichf. mißbrauchen mit Klagen u. Bitten); alqm precibus fatigare (Jnd. mit Bitten ermüden, bestürmen): Jndm. mit schlechten Reden immerfort in den D. liegen, improbissimorum sermonum domicilium in auribus alcjs collocare: Jndm. beständig mit Bitten in den D. liegen, daß er ic., surdas alci orando reddere aures, ut etc. (Ter. haut. 380): mit solchen Reden macht man ihm die D. warm ob. heiß, his sermonibus aures ejus verberatae sunt (Tac. Agr. 41): Jndm. ob. einer Sache sein D. ob. ein geneigtes D. leihen, alci aures praebere (Jndm. aufmerksam zuhören); alci rei aures praebere (etw. mit anhören, JB. alcjs votis, bei Hor. sat. 1, 1, 22); alqm ob. alqd audire (Jnd. hören, Gehör geben, etw. erhören); alci auscultare. alqm monentem audire (Jnds. Ermahnungen ic. anhören und ihnen Folge leisten): heilsamem Rathe sein D. (ein geneigtes D.) leihen, salutare consilium admittere auribus; freundschaftlichem, amicorum consilio uti (von der Freunde Rath Gebrauch machen); amicum monentem audire (auf die Warnung eines Freundes hören): er leihet den Klagen Aller sein D., patent aures querelis omnium: ich finde ein geneigtes, williges D. bei Jndm., alqs mihi aures dat (es hört mir Jnd. aufmerksam zu); ab alqo audior. alqd ab alqo auditur (ich werde von Jndm., es wird etwas [eine Bitte ic.] von Jndm. angehört, erhört); aditum ad alcjs aures habeo (ich gelange mit einem Anliegen zu Jnds. Ohren, Cic. de domo 8): sich etw. zu D., zu Herzen gehen lassen, alqd auribus . . . animis accipere: einer Sache ob. vor etw. das D. schließen, verschließen, aures claudere alci rei ob. ad alqd (JB. veritati: u. ad eorum doctissimas voces): es geht etw. zum einen D. hinein, zum andern heraus, alqd praetervehitur aures (Ggfs. insidet alqd penitus in animo): es kommt, gelangt, bringt etwas zu meinen D., audio alqd (üb. ich höre es); exaudio alqd (ich vernehme es aus der Ferne); aures meae accipiunt alqd (meine Ohren vernehmen etw., JB. ist es jetzt das erste Mal, daß dir diese Beschuldigung zu D. kommt? nunc primum hoc aures tuae crimen accipiunt?); mihi alqd ad aures venit ob. accedit (es kommt etw. zu meinen Ohren = meine Ohren vernehmen, hören etw., JB. muliebris vox mihi ad aures venit: u. haud invito ad aures sermo mi accessit tuus); ad aures meas pervenit ob. permanat alqd ob. m. folg. Acc. u. Jnfin. (es bringt etwas zu meinen Ohren = es wird mir etw. hinterbracht, JB. ein Gerücht, ein Vorfall ic.); alqd ad me perfertur ob. defertur (es wird mir etwas hinterbracht, def. bef. von Seiten eines Angebers; diese vier gew. mit dem Rbgr., daß das Gehörte eig. für mich ein Geheimniß bleiben sollte): den Leuten zu Ohren kommen (öffentlich bekannt werden), f. auskommen no. I. c: es kommen durch Jnds. Botschaften täglich eine Menge neuer Namen von Böllern und Ortshafien zu meinen D., alcjs nuntii celebrantur aures quotidie meae novis nominibus gentium, nationum, locorum. — II) übtr., was einem Ohr ähnlich ist: auris (das

Streichbrett, ein Theil am Pfluge) — ansa (Hentel an einem Gefäß). — *plicatura (in einem Buche).

Oehr, I) Hentel: ansa. — II) Oeffnung einer Nabel, f. Nabelöhr.

Ohrenabschnellen, das, aures abscisae oder decisae ob. praecisae.

Ohrenarzt, medicus auricularia.

Ohrenbeichte, *peccata sacerdoti in aures dicta.

Ohrenbeule, parotis, tibia, f. (παρωτις).

Ohrenbläser, susurro (ψιθυριστής, Spät. wie Sidon. ep. 5, 7 extr.). — delator (Angeber). — Ohrenbläsern kein Gehör geben, delatoribus aures non habere: Ohrenbläsern Gehör geben, *delatoribus aures patefacere.

Ohrenbläserei, susurri (ψιθυρισμός, Plin. pan. 63 extr. Juven. 4, 11). — delatio (Angeberi). — auscultatio (das Aufhören auf Geheimnisse, die Ohrenbl. in Bezug auf den Anhörenden).

Ohrenbrausen, das, sonitus aurium; stridores aurium. — es entsteht D., aures sonant: ich habe D., aures mihi sonant: D. verursachen, ad aures sonare (von Aufscheln, wenn man sie vor das Ohr hält).

Ohrenbräse, parotis, tibia, f. (παρωτις).

Ohrenentzündung, aurium inflammatio. — ich habe eine D., *aures mihi inflammatae sunt.

Ohrenfluß, sanies (der Eiter aus dem Ohre). — es hat Jnd. den D., aures alcjs manant sanie.

Ohrengeschwür, parotis, tibia, f. (παρωτις).

Ohrenknebel, *aurium titillatio ob. titillatus. — Jst es (uneig.) = Ohrenschmaus, f. d.

Ohrenklingen, aurium tinnitus. — ich habe D., aures mihi tinnunt.

Ohrenknorpel, auricula.

Ohrenkrankheit, aurium morbus. — eine D. haben, ex auribus laborare.

Ohrenkammer, auriscalpium.

Ohrenkansen, f. Ohrenbrausen.

Ohrenschmalz, aurium sordes. — sordes ex auribus (aus dem Ohr genommenes).

Ohrenschmaus, aurium voluptas (das Vergnügen). — aurium oblectamentum (das, was das Vergnügen gewährt). — bes D. wegen, ut oblectamento aurium perfruar (um einen D. zu haben): einen D. bereiten, aures permulcere (absol., von Tönen ic.; ob. mit etw., alqā re, JB. pravis voluptatibus, v. der Rede ic.): als ob. zum D., animi et aurium causā; delectationis atque aurium causā: sich einen D. bereiten, auribus oblectationem parere; mit etw., aures delectare alqā re (JB. vocum sono): einen D. haben, aurium oblectamento perfrui.

Ohrenschmerz, aurium dolor (im innern Ohr). — auricularum dolor (am äußern Ohr). — aurium tormenta, n. pl. (peinigender Schmerz im Ohr, Ohrenzwang).

Ohrenschmuck, f. Ohrgehänge. (scr.)

Ohrenschmückerin, ornatrix ab auricula (In-Ohrenschmuck, specillum auricularium).

Ohrspange, f. Ohrgehänge.

Ohrspitze, clyster auricularius.

Ohrtauschung, ludibria aurium credita pro veris.

Ohrverhärtung, aures obturatae.

Ohrweibe, f. Ohrenschmaus.

Ohrzeuge, auritus testis (der das, was er bezeugt, gehört hat, Ggfs. oculatus testis, Plant. trunc. 2, 6, 8). — sermonia arbitri (der Mitshörer eines Gesprächs, Tac. ann. 13, 21). — vor Jndm. als D., coram alqo praesente: D. sein, sermonis arbitrum esse; coram audire.

Ohrenzwang, aurium tormenta, n. pl.
Ohrerie, *strix bubo (L.).
Ohrfeige, alapa (mit der flachen Hand, zB. tüchtig, gravis). - colaphus (mit der geballten Hand). - Zndm. eine D. geben, ziehen, perlesen, applicieren (Znd. ohrfeigen), alapam alci dare od. ducere; alci colaphum ducere od. impingere od. infringere: Zndm. (mit der flachen Hand) Ohrfeigen geben, alqm depalmare od. umfchr. alcijs os manus suae palmā verberare (beide Laevo bei Gell. 20, 1, 13): Zndm. eine berbe, tüchtige D. geben, alqm palmā od. colapho (graviter) percutere; excussā palmā alcijs os pulsare: ich möchte mir eine D. geben, ego a me poenas exigam.

Ohrfeigen, f. Ohrfeige.
Ohrfinger, digitus minimus.
Ohrgehänge, -gehent, insigne aurium. inauris (im Allg., was als Schmuck ans Ohr gehängt wird, Ring ic.). - crotalium (langes u. klapperndes D. aus Perlen, Steinen, Metallstückchen). - stalagmium (eine Art D., die wie Tropfen ausfließen). - lapilli (D. aus Steinden, f. Curt. 8, 9[31], 21: lapilli ex auribus pendent, d. i. sie tragen Ohrgehänge aus Steinden). - uniones auribus comparati (aus Perlen). - Ohrgehänge tragen, in aures gerere: etw. als D. tragen, alqd insigne in auricula gestare.

Ohrhäutchen, membrana auris.
Ohrkläppchen, auricula infima; auris ima; auch ima auris pars. - Znd. beim D. nehmen, alqm auriculā infimā prehendere.

Ohrkling, f. Ohrwurm.
Ohrloch, foramen auris.
Ohrlöffel, auriscalpium.
Ohring, f. Ohrgehent.
Ohrtrommel, *tympanum auris.
Ohrwurm, *foricula auricularia (L.).
Ohrzipfel, f. Ohrkläppchen.
Oekonom, I) agricola et pecuarius. Vgl. „Sandwirth“. - II) Wirthschafter, in der Verbindung: ein guter, schlechter De. = ein hauswirthlicher, nicht hauswirthlicher Mensch, f. hauswirthlich.

Oekonomie, I) = Sandwirthschaft, w. f. - II) Haushaltung: diligentia (Sorgsamkeit in der Wirthschaft u. sonst). - parsimonia, in etwas, alcijs rei (Sparsamkeit). - aus De., rei familiaris tuendae studio: gute De. im Staate, *bona vectigalium ceterorumque fructuum publicorum administratio: De. (gehörige Eintheilung ic.) eines Theaterstücks, argumenti ratio.

Oekonomisch, I) = landwirthschaftlich, w. f. - II) = hauswirthlich, w. f.

Oktober ic., f. October ic.
Del, oleum (eig. Baumöl, dann übh. Del). - olivum. oleum olivarum (Olivenöl, Baumöl). - was zum Del gehört, das Del betrifft, olearius: mit Del angemacht, vermischt, oleatus (Spät.). - altes, abgelaertes Del, oleum conditum: frisches Del, oleum viride: ranziges Del, oleum foetidum: gereinigtes Del, oleum purum: unreines, schmutziges Del, oleum sordidum: verbobenes Del, oleum corruptum: Del zum Essen, oleum cibarium. - Del bereiten, oleum facere od. conficere: Del schlagen, oleum premere; tudiculā oleum conficere: Del aufgießen (auf die Lampe), oleum luminī instillare. - Sprüchw., Del ins Feuer gießen, oleum addere camino (Hor. sat. 2, 3, 321); oleum flammae adicere (Hier. ep. 22. no. 8); oleum igni addere (Hier. ep. 125. no. 11); ignem igne incitare (Sen. de ira 2, 20, 8); in flammam flammam, in mare fundere aquas (Ov. am. 3, 2, 34); velut materiem igni praebere (Liv. 21, 10, 4): etw. gießt bei Zndm.

Del ins Feuer (= schürt das Feuer des Hasses), alqd novam velut flammam alcijs invidiae adicit (Liv. 40, 5, 1): sie gossen durch das Edict noch mehr Del ins Feuer (= sie schürten durch das E. das Feuer des Hasses noch mehr), flammam invidiae adicere edicto (Liv. 43, 16, 2).

Delbaum, olea oliva. - arbor olivae (Delbaumstamm). - der wilde De., oleaster: was vom De. kommt, oleaginus.

Delbaumblüthe, flos oleae.
Delbeere, oliva; olea.
Delbereitung, umfchr. durch oleum conficere, zB. über die De. sprechen, de oleo conficiendo loqui.
Delberg, mons oliveti od. mons olivarum (Ecl.).
Delblatt, folium oleae.

Delbräsen, -hesen, fraces. - amurca (Del-schaum, die beim Auspressen der Oliven vorfließende wässerige Unreinigkeit).

Ölen, oleo ungero. - oleo perungere, perfundere, subigero (tüchtig öfen, einöfen).

Oelerte, oleitas; olivitas.

Oelfarbe, olei color. color oleaginus (die Farbe des Dels). - *pigmentum oleatum (mit Del angemachte Farbe). - mit Oelfarbe anstreichen, *pigmentum oleatum inducere alci rei.

Ölfarbig, oleaginus; colore olei; colore oleagino.

Oelfaß, dolium olearium.
Oelflasche, ampulla olearia (größere). - guttus (kleine, zum Auftröpfeln des Dels).

Oelgarten, olivetum; oletum.

Oelgärtner, olivitor (Spät.).

Oelgefäß, vas olearium; vas olei.

Oelgemälde, *pictura pigmentis oleatis facta;

*imago pigmentis oleatis picta.

Oelgeruch, *odor olei (Geruch des Dels). -

*odor oleaceus (blättriger Geruch).

Oelgeschmack, *sapor olei (Geschmack des Dels).

- *sapor oleaceus (dem des Dels ähnlicher).

Oelhandel, *negotium olearium. - einen De.

treiben, negotium olearium exercere; *oleum vendere od. venditare.

Oelhändler, venditor olei. - diffusor olearius (Delhüter, Inscr.). - mercator olearius (De.

im Großen).

Oelhesen, f. Delbräsen.

Ölicht, *oleo similis.

Ölig, oleosus.

Öligard, unus ex paucis, qui rem publicam

tenent. - im Plur. oft bl. pauci (zB. die Öligarden

zu Theben, pauci Thebani: die Macht der Öligarden,

paucorum potentia).

Öligarchie, paucorum potentia od. potestas.

paucorum dominatio. paucorum administratio civitatis (als Regierungsform). - res publica, quae a

singulis tenetur. res publica, quae paucorum potestate regitur. res publica, quae in paucorum

ius ac ditionem concessit (als Staat). - in einem

Staate ist D., paucorum arbitrio belli domique

res publica agitur.

öligarchisch, I) in den Händen Weniger befind-

lich, zB. ölig. Verfassung, Staat, f. Öligarchie: ol.

werden (vom Staat), in paucorum ius ac ditionem

concedere: ol. sein (vom Staat), a singulis teneri;

paucorum potestate regi; paucorum arbitrio belli

domique agitari. - II) der Herrschaft Weniger ge-

neigt: paucorum potentiae amicus. - die ol. gefinn-

ten Thebaner, pauci Thebani.

Ölbe, oliva; olea.

Olivenbaum, f. Delbaum.

Olivenblüthe, flos olivae.

Olivenfarbe, f. Delfarbe.
olivenfarbig, f. öfifarbig.
Olivenhain, olivetum.
Olivenkeller, f. Delpresse.
Olivenkern, os oleae.
Olivenwald, silva oleastrorum (Eccl.).
Oleummet, cella olearia.
Oleummet, *doliarium olei.
Oleummet, f. Delpresse.
Oleummet, locythus olei. - vas olearium; vas olei.
Oleummet, I) Augen in Del gebaden: *placenta oleo uncta. - II) Deltreftern in Gestalt eines Augens: *fraces in formam placenta redactae.
Oleummet, lucerna.
Oleummet, olivitas; oleitas. [tur.
Oleummet, *pictor, qui pigmentis oleatis uti-
Oleummet, *pictura, quae pigmentis oleatis
 mages, regiones, ceteras res depingit.
Oleummet, molas olearias.
Oleummet, olearius.
Oleummet, *olivae planta.
Oleummet, olivetum.
Oleummet, trapeum; torcular olearium.
Oleummet, oleosus (von Dingen). - *olei fertilis
 (von einer Gegend).
Oleummet, oleamentum.
Oleummet, olearius.
Oleummet, cos olearis.
Oleummet, dolium olearium.
Oleummet, fraces.
Oleummet, *unctio oleo facta. - als heiliger Act,
 chrisma (*χρῖσμα*, Eccl.). - die letzte De. (als heiliger
 Act); *unctio extrema; im 3ßg. bl. olei sacri per-
 unctio (Eccl.): die letzte De. geben, oleo sacro in-
 ungere alqm (Eccl.): die letzte De. empfangen; *un-
 ctionem extremam accipere; im 3ßg. auch sacro
 oleo inungi (Eccl.).
Oleummet, Olympias (*Ὀλυμπιάς, ἄδος, ἡ*).
Oleummet, *Olympiadenrechnung, *Olympiaden ratio.
 - die D. befolgen, *annos ex Olympiadum ratione
 numerare.
Oleummet, frons oleagina. - surculus olivae (als
 Schößling). - ramus olivae ob. oleae (ein starker).
 - ramulus olivae. virgula oleagina (ein schwacher).
Oleummet, ominosus, ominosus. - o. sein, omen habere.
Oleummet, *ὀνοματοποιία*, rein lat. fictio
 nominis (f. Quint. 8, 6, 31).
Oleummet, *ontologia (f. t.).
Oleummet, *ontologicus (f. t.).
Oleummet, onyx (*ὄνυξ, νυχος, δ*).
Oleummet, opalus (*ὀπάλλιος*).
Oleummet, theatrales moduli et cantica (Hier. in
 ep. Paul. ad Ephes. 5, 19). - *drama musicum
 ob. melicum.
Oleummet, *qui scalpello medetur.
Oleummet, I) im Allg.: res agenda. res geren-
 da ob. gesta (als auszuführende ob. ausgeführte
 That). - negotium (als übernommene Obliegenheit)
 - eine D. schnell ausführen, negotium celeriter con-
 ficere. - II) insbes.: a) = Kriegsoperation, w. f. -
 b) in der Chirurgie: sectio. - eine D. vornehmen
 an oder mit ic., f. operieren no. II: sich einer D.
 unterwerfen, *se secari pati (3ß. mutig, fortüter).
 - Im 3ßg. mit einem Pronom. ob. Adjectiv bl.
 durch das Neutrum dieses, 3ß. diese D., hoc ob. id:
 der Werlaß ist keine neue D., sanguinem incisā
 venā mitti novum non est.
Oleummet, Operationesplan, rei agenda ratio (im Allg.).
 - omnis belli ratio. totius belli ratio (eines Kriegs).
 - einen D. entwerfen, rei agenda ordinem com-

ponere; totius belli rationem describere: den D.
 ühbern, commutare rationem belli.

Oleummet, *drama melicum brevius.

Oleummet, I) v. intr. im Kriege: rem agere ob.
 gerere. - curare (commandieren, 3ß. in ea parte,
 in postremo). - II) v. tr. in der Chirurgie: secare
 alqm ob. alqd (3ßb. ob. etwas schneiden). - scal-
 pellum admovere ob. adhibere alci rei (das Messer
 an etwas [an ein Glied ic.] legen).

Oleummet, *cantor dramaticus; *actor dramatis
 musici. - **Oleummet**, *cantrix dramatica.

Oleummet, *canticum dramaticum.

Oleummet, *dramatum melicorum scri-

Oleummet, odeum (*ὀδεῖον*). [ptor.

Oleummet, f. Operist ic.

Oleummet, I) eig.: sacrificium. sacrum ob. Plur.

sacra (im Allg., jedes Opfer als heilige Handlung).

- victima. hostia (das Opfertier u. zwar vict. ein

größeres, 3ß. ein Stier, u. gew. als Dankopfer nach

einem glücklichen Ereignis, host. ein kleineres, 3ß.

ein Lamm, u. gew. als Sühnopfer, um den Zorn der

Götter zu besänftigen, eine üble Vorbedeutung abzu-

wenden ic., bargebracht. Auch konnte die vict. nur

von dem eig. Opfernben, die host. von jedem Priester

geopfert werden. Vgl. Plaut. Pseud. 327 u. 329.

Liv. 8, 10, 12: piaculum hostiam caedi). - ein

D. zur Sühne, sacrificium piaculare (als heilige

Handlung); piaculum (als Mittel zur Sühne); ho-

stia piacularis, im 3ßg. u. gew. bl. hostia (das

Opfertier, f. vorher). - festgesetzte, jährliche Opfer,

sacrificia stata, anniversaria: ein D. schlachten,

victimam ob. hostiam caedere: ein D., etw. als D.

bringen, f. opfern no. I. u. II: ein D. vollziehen, sac-

rum perpetrare: durch ein D. reinigen, lustrare:

durch ein D. sühnen, piare: durch ein D. entzünd-

gen, expiare: beim Grabe der Eltern ein D. (Lobten-

opfer) bringen, parentare: den Namen ein D. bring-

gen, manes expiare: das D. fällt günstig aus, ho-

stia litatur; hostia ob. victima litat: das D. fällt

sehr günstig aus, optime litatur: das D. fällt nicht

günstig aus, hostia ob. victima nulla litat (f. Ov.

met. 15, 794); sacrificium non litat. - II) un eig.:

a) der Mensch, der gleichf. als Opfertier fällt:

victima (doch nur da, wo ein Mensch gleichsam als

Opfertier dem Lob anbeigegeben wird oder sich

selbst giebt), 3ß. Decius brachte sich dem Staate als

D. dar, Decius se praebuit victimam rei publicae

(Cic. de fin. 2, 61; vgl. Liv. 8, 9, 8: pro re publica,

exercitu, legionibus me devoveo, v. Decius): diese

Opfer fielen dem Sejanus, haec Sejanus victimae

cadunt (Tac. ann. 4, 70). - Außerdem wird es häu-

fig in der Beziehung „ein Opfer von etwas werden,

als ein Opfer von etwas fallen“ umschr., 3ß. ein D.

des Staates werden, ab re publica interfici: ein D.

seines Wagnisses werden, in ipso conatu opprimi:

ein D. des Hasses werden, invidia conflagrare: ein

D. der Undankbaren werden, ab ingratis occupari:

das D. eines ungerechten Richterspruchs werden,

judicio injusto circumveniri: als ein D. seiner Herr-

schaft fallen, potentiam supplicio expiare. - b)

Alles, was gleichf. als Opfer bargebracht wird: be-

neficium (Höflichkeit, Gütthat, Gefälligkeit, die man

leistet). - jactura (Aufopferung von Geld ic. zu ge-

wissen Zwecken). - incommodum (Rachtheit, 3ß.

summas malignitatis est non vocare beneficium,

nisi quod dantem aliquo incommodo affecit, was

dem Geber einige Opfer gekostet hat). - damnum

(Verlust, Ggft. lucrum). - merces (wie *μασθός*,

Antofen = Rachtheit ic., 3ß. ich habe für meinen

Zammer mit schweren Opfern gebüßt, data merces

est doloris mei magna, Cic. de domo 29: daß

magnā mercede, non sine magnā mercede = mit großen ob. schweren Opfern, nicht ohne große ob. schwere Opfer, f. Sen. tranq. 11, 2: magnā res tuas mercede colui; u. Cic. Tusc. 3, 12: istuc nihil dolere non sine magna mercede contingit immanitatis in animo, stuporis in corpore). - ein D. bringen, rei familiaris jacturam facere (von seinem Vermögen aufopfern); de suis commodis aliquam partem amittere (von seinen Vortheilen einen Theil fahren lassen): was hätte ich euch für Opfer gebracht, quod a me beneficium haberetis. - Jmb. ob. einer Sache etwas zum D. bringen, dare alqd alci ob. alci rei (zB. bringe dieses D. der Lobten, da hoc mortuae: u. dare jus gratiae); übrig. f. aufopfern no. I u. II.

Opferaltar, ara, ad quam sacrificatur. - ara, ad quam sacrifico ob. sacrificare institui (der Altar, an dem ich opfere ob. zu opfern Anstalt getroffen habe, f. Nep. Hann. 2, 4). - Jmb. an den D. führen, im Jßg. alqm ad aram adducere (im Allg.); alqm aris ob. altaribus admovere (ein leb. Wesen als Opfer).

Opferanstalten, apparatus sacrificii ob. sacri. **Opferbecher**, simpulvium ob. simpulum. - und umschr. *calix, quo merum in sacrificiis libatur.

Opferbeil, securis sacrificantium.

Opferbinde, vitta.

Opferblut, sanguis victimae ob. hostiae.

Opferdiener, f. Opfertreuer.

Opferduft, nidor (Stobem). - odor (Geruch üb.).

Opferer, is qui rei divinae operatur. im Plur.

auch bl. sacrificantes (im Allg.). - immolator (eines Thiers). - Jst es = Opferschlächter, f. d.

Opferfeier, sollemnia sacrificia (n. pl.).

Opferfaden, libum.

Opferfleisch, caro immolaticia (Eccl.) ob. caro victimae ob. hostiae (im Allg.). - prosiciae, prosiciae (der Theil des D., welcher wirklich geopfert wird).

Opfergabe, munus hostiae, Plur. munera hostiarum (Eccl.); oblatio dei (Jct.) u. bl. oblatio (Eccl.). - die gesetzliche D. darbringen, legalis sacrificii oblatione perfungi (Eccl.).

Opfergebet, preces sacrificantium.

Opfergebrauch, f. Opferritus.

Opfergeräth, a) collectio: rei divinae apparatus; sacrificii ob. sacri apparatus. - b) einzelnes Gefäß: vas sacrum.

Opfergusch, libatio.

Opfergefäß, vas sacrum.

Opferhandlung, sacrificii oblatio (Eccl.). - die gesetzliche D. vollziehen, legalis sacrificii oblatione perfungi (Eccl.): mit einer D. beschäftigt sein, in sacrificii oblatione versari (Eccl.).

Opferkleid, amictus lineus ob. sacer (das linnene Gewand des Oberpriesters; vestis sacrificia b. Sil. 3, 27). - limus (die mit Purpurstreifen besetzte Opferschürze des sonst ganz nackten popa ob. Opferschlägters).

Opferknabe, camillus.

Opfertreuer, victimarius. - die Kunst der Opfertreue, victimariorum collegium (Inscr.).

Opfertönig, rex sacrificulus ob. sacrificus; rex sacrorum ob. sacrificiorum.

Opferkuchen, libum (Opferfaden üb.). - popanum (bei dem Opfer der Jßs).

Opferlamme, agnus sacer (Eccl.).

Opfermahl, -mahlzeit, daps. epulae sacrificales (die feierliche D. der Priester). - lectisternium (das den Göttern auf einem pulvinar [Rissen] vorgelegte Mahl). - die Priester, welche eine D. anordne-

ten, tres viri ob. triumviri epulones (wenn es drei); ob. septemviri epulones (wenn es sieben waren).

Opfermesser, secespita. - Im Jßg. auch culter (der es führt, cultrarius).

opfern, I v. intr. rei divinae operari. - sacrificare. sacrificium ob. sacra ob. rem divinam facere; alle mit u. ohne den Zus. hostiis. - immolare hostias ob. hostiis. - facere ob. operari hostiis.

libare (ein Trankopfer ausgießen). - glücklich o., litare; perlitare: am Grabe der Eltern u. Verwandten o., parentare: einer Gottheit o., alci sacrificare hostiis: für die Manen o. (um sie zu entzündigen), manes expiare. - II v. tr.: A) eig.: sacrificare alci alqd ob. alqā re; sacra colere alqā re (die Götter mit etw. ehren). - ein Thier o., victimam ob. hostiam sacrificare ob. immolare ob. mactare ob. caedere: Menschen o., f. Menschenopfer (bringen): Weibrauch o., turis granum sacrificare: den Göttern (mit) Weibrauch u. Wein o., divis rem divinam ture et vino facere: heilige Kräuter o., verbenas adolere: Feldfrüchte o., deos colere fruge. - B) uneig.: devovere (den unterirdischen Göttern, dem Tode weihen). - morti ob. cladi offerre (dem Tode oder der Niedermetzelung preisgeben). - largiri. profundere (in vollem Maße hingeben, zB. larg. patriae suum sanguinem: u. non modo pecuniam, sed vitam etiam profundere pro patria). - dare alci ob. alci rei alqd (etw. gleichj. zu Gefallen hingeben, zB. jus gratiae; f. „aufopfern no. II“ die Synon.). - Jmb. dem Tode o., caput alcis devovere ob. consecrare (indem man ihn den unterirdischen Göttern weicht); alqm occidere ob. trucidare (ihn tödten, himmornen üb.): Soldaten ohne Zweck o., milites temere cladi offerre; milites stragi obicere: Menschen (im Kriege) o., hominibus prodige uti: Jmb. seiner Herrschsucht o., *dominandi libidinis causā alci perniciem parare: sich (sein Leben), Hab u. Gut, einen Vortheil u. dgl. opfern, f. aufopfern no. I u. II.

Opfern, das, -ung, die, sacrificatio (im Allg.). - immolatio (eines lebenden Wesens). - Auch durch Umschr., zB. Iphigenia läßt sich zur Opferung führen, Iphigenia se immolandum jubet. - das glückliche D., litatio: D. am Grabe der Eltern u. Verwandten, parentatio (Spät.).

Opferpriester, sacrificulus vates; vgl. „Opfertönig“.

Opferritus, ritus sacrificiorum. ritus sacrificantium (Opfergebrauch, zB. sollemnes). - disciplina sacrificandi (als Lehrgebäude, System der Priester).

Opferschale, patera sacrificalis (Vopisc. Prob. 5, 1); im Jßg. gew. bl. patera (zB. Cic. Verr. 4, 46: patera, quā mulieres ad res divinas uterentur).

Opferscham, haruspicina.

Opferschauer, haruspex.

Opferschlächter, popa (der, welcher das Opferthier band, an den Altar führte u. mit dem Klöppel [malleus] schlug). - cultrarius (der, welcher das geschlagene Thier mit dem Opfermesser schlochtete).

Opferschmand, f. Opfermaßheit.

Opferseher, haruspex.

Opferstätte, locus sacrificii (Eccl.).

Opferthier, bos victima. - einen D. kaufen, bovem emere ad altaria.

Opfertag, dies, quo sacrificatur.

Opferteller, patella (f. Palm Cic. Verr. 4, 46).

Opferthier, victima. hostia (sofern es als Opfer bargebracht wird, f. „Opfer no. I“ den Unterj.). - animal sacrificatum (das geopferte Thier).

Opferthierhändler, negotiator victimarius.

Opfertisch, mensa anclabris.
Opferstab, devotio (das Eich-Weihen den unterirdischen Göttern) - den D. fürs Vaterland, mors, quam alqs pro patria occumbit. - den D. fürs Vaterland sterben, f. (sich) aufopfern (fürs B.) no. I.

Opferstiege, victimae, hostiae (sofern es als Opfer dargebracht wird, f. „Opfer no. I“ den Unterfch.). - animalia sacrificata (das geopfertete Vieh).

Ophit, ophites (ὄφιτες).

Opium, opium.

Opiumkugeln, das, papaveris succus densatus et in pastillum tritus.

Opponent, adversarius. - den D. machen, *adversarii partes agere.

opponieren, f. entgegensetzen, entgegen sein. - als Disputirender: adversario respondere; adversarii partes agere (den Opponenten machen); *contrarias partes sumere (das Opponieren übernehmen).

Opposition, f. Gegenpartei.

Optativ, modus optativus u. bl. optativus (Gramm.). - mit dem D. verbunden werden, optativo adjungi.

Optimat zc., f. Aristokrat zc.

Optik, optice. - **Optiker, *optices gnarus.**

optisch, *opticus (ὀπτικός). - o. Täuschung, oculorum error ob. mendacium ob. ludibrium.

Orakel, I) Götterspruch: oraculum (im Allg.). - sors oraculi. im Bfzg. bl. sors (eig. = Orakel durch Lese; dann üb. = Verkündigung der Zukunft, Weissagung). - responsum oraculi ob. sortium. im Bfzg. auch bl. responsum (als Antwort auf gethane Anfrage). - verba ab oraculo missa (von einem Orakel ausgesprochene Worte; das, verba velut ab oraculo missa, Orakel = wie von einem D. ausgesprochene Worte). - ein D. des delphischen Apollo, quod Apollo Pythius oraculum edidit; oraculum Pythium ob. Pythicum; vox Pythia ob. Pythica. - ein D. geben, erteilen, oraculum dare ob. edere ob. fundere: etwas als D. aussprechen, alqd oraculo edere: sich ein D. erteilen lassen, oraculum petere, von Jmbd., ab alqo: sich ein D. erteilen lassen zu Delphi (durch Gesandte), mittlere Delphos consultum ob. deliberatum: nach einem D., oraculo edito: nach diesem D., in Folge dieses D., hoc oraculi responso. - Jmbd. Worte, Ausspruch für ein D. halten, quae alqs dixerat oraculi vice accipere. - II) der Ort, wo die Göttersprüche erteilt werden: oraculum (auch uneig. von einem Orte, wo man sich Rath's erhölen kann, zB. das Haus eines Rechtsgelehrten ist das D. für den ganzen Staat, domus juris consulti est oraculum totius civitatis).

Orakelgott, deus, qui oracula edit. - Apollo als pythischer D., Apollo Pythius: ein Spruch des pythischen D., quod Apollo Pythius oraculum edidit; oraculum Pythium ob. Pythicum; vox Pythia ob. Pythica.

Orakelspruch, f. Orakel no. I.

Orange, malum medicum.

Orangenbaum, arbor medica.

Orangefarbe, color luteus.

Orangefarben, -farbig, luteus; colore luteo.

Orangerie, I) Sammlung von Orangenbäumen: *copia arborum medicarum. - II) das Orangeriehaus: *arborum medicarum hiberna, quibus objecta sunt specularia ob. (bei uns) quibus objectae sunt vitreae. - **Orangeriehaus, f. Orangerie no.**

Orang-Utaq, *simia Satyrus (L.). II.

Oratoric, f. Redekunst.

oratorisch, f. rednerisch.

Oratorium, *drama musicum sacrum.

Orchester, I) Ort für die Spielenden zc.: *sug-

gestus canentium. - II) die Russl: symphonia; symphoniaci. - unter Begleitung des D. singen, ad symphoniam canere.

Orchesterbegleitung, symphonia. - unter D. singen, ad symphoniam canere.

Orballe, *ordalia, orum, n.

Orden, I) die Gesellschaft: collegium, corpus (Priesterorden). - *classis turmalis (Ritterorden). - einen D. stiften, collegium constituere; *turmalen classem constituere: in einen D. treten, *collegio accedere; *classi turmalis ascribi: Leute aus demselben D., ejusdem corporis homines. - II) Abzeichen des Ordens: *insigne classis turmalis (im Allg.). - *lemniscus classis turmalis (das Ordensband). - einen D. erhalten, *turmalis classis insigni decorari: einen D. tragen, *turmalis classis insigne gerere; *turmalis classis insigni decoratum esse.

Ordensband, f. Orden no. II.

Ordensbruder, *ejusdem corporis monachus.

Ordensdame, *mulier collegio ascripta.

Ordensfest, *dies collegio constituto ob. tur-

mali classi constitutae sacer.

Ordensgebrauch, *mos collegii ob. turmalis

classis.

Ordensgeistlicher, monachus (Spdt.).

Ordensgesetz, *lex collegii ob. turmalis classis.

Ordensinsignien, *turmalis classis insignia.

- die D. tragen, *turmalis classis insignia gerere;

*turmalis classis insignibus decoratum esse.

Ordenskleid, *vestis, quam monachi gerunt

(der Mönche). - *vestis, quam equites gerunt (der

Ritter).

Ordenskreuz, *insigne turmalis classis.

Ordensleute, *ejusdem corporis homines (als

Mönche). - *ejusdem classis equites (als Ritter).

Ordensmeister, *turmalis classis magister;

*turmalis classi praepositus.

Ordensregel, f. Ordensgesetz.

Ordensritter, *eques turmalis classis ascriptus.

- *turmalis classis insignibus decoratus.

Ordensstern, *insigne turmalis classis. - einen

D. tragen, *turmalis classis insigni decoratum esse.

Ordensstag, f. Ordensfest.

Ordenszeichen, f. Orden no. II, Ordensinsignien.

ordentlich, I) im Gegensatz von unordentlich, a)

geordnet, der Ordnung gemäß, bef. v. Dingen: com-

positus, dispositus (gehörig geordnet, wohlgeordnet).

- descriptus (gleich), abgegriffen, bestimmt ge-

ordnet). - ein o. Leben, vita disposita: ein o. Kampf,

pugna composita: man schritt zur o. Stimmen-

sammlung, ordine consuli coeptum est. - **Adv.**

composita; disposita; descripta (Ggf. confuse, Cic.

de inv. 1, 49); ordine; ordinatim. - etwas o. erzäh-

len, alqd ordine narrare: o. einrichten, alqd com-

ponere (zB. rem publicam); alqd digerere (zB. bi-

bliothecam): o. marschieren, compositos instructos-

que procedere. - b) die Ordnung liebend, v. Persl:

diligens (sorgsam, auf Ordnung sehend üb.). - at-

tentus ad rem (wirthschaftlich). - frugi (für das in

der guten Prosa im Positiv ungebr. frugalia, brauch-

bar, nicht lieblich, Ggf. nequam, bef. v. Sklaven).

- sobrius (nüchtern, mäßig lebend); verb. frugi ac

sobrius. - ein o. Haushalter, Dirth sein, attentum

esse ad rem (Ggf. rem familiarem negligere, d. i.

sein o. Haush. sein). - **Adv.** diligenter; frugaliter;

sobrie. - seine Stunden o. abwarten, *scholas suas

diligenter obire: Jmb. o. halten, *alqm diligenti

cultu habere: o. leben (ein o. Leben führen), fruga-

liter ob. sobrie vivere. - II) gesetzmäßig, gehörig:

justus (im Allg.). - legitimus (gesetzmäßig). - verus

(wirklich). - perfectus (vollkommen; beide zB. ora-

tor, Cic. de or. 3, 80). – ein o. Treffen, *justa pugna*: ein o. Sieg, *justa victoria*: die o. Zahl, *legitimus numerus*: eine o. Ehe, *matrimonium justum* ob. *legitimum*; *nuptiae justae* ob. *legitimae*: in o. Ehe gezeugt, f. ehelich: o. Einkünfte: *status reditus* (Ggf. *reditus extraordinarius*): eine o. Maßheit, *cena*: eine o. Maßheit halten, *cenare*: ein o. Mitglieb, **socius ordinarius*.

ordinar, *villus* (gering, ohne innern Werth, von *baaren*). – Ist es = gewöhnlich, f. d.

Ordination, eines Priesters, **ritus sollemnis*, quo alqs in sacerdotum numerum recipitur. – die D. erhalten, **in sacerdotum numerum recipi sollemni ritu*.

ordinieren, **in sacerdotum numerum recipere sollemni ritu*.

ordnen, *ordinare* (im Allg. in gehörige Ordnung u. Reihenfolge bringen; dann = gehörig aufstellen, einrichten). – in ordinem adducere ob. redigere (in gehörige Ordnung u. Reihenfolge bringen). – disponere (jedem Einzelnen eines Ganzen seinen Platz anweisen, geben, wohin es gehört). – digerere. in ordinem digerere (eine Sache so behandeln, daß man Alles an den gehörigen Ort bringt, gehörig vertheilen). – dispensare (genau nach allen seinen Theilen abwägen, gehörig einrichten, damit kein Theil zu kurz kommt). – componere (gehörig zusammenlegen, stellen, so anordnen, daß das Ganze ein gefälliges Aeußeres erhält). – collocare. constituere (feststellen, in eine gehörige Verfassung bringen). – describere (entwerfen, einen Entwurf von etwas aufsetzen). – explicare (entwickeln, das, was gleich. wie ein Räthsel zusammengewickelt ob. üß. in Unordnung gerathen war, in Ordnung auflösen). – Truppen o., *copias ordinare* (in Reih' u. Glied aufstellen) ob. *disponere* (den einzelnen Soldaten ob. jeder einzelnen Abtheilung ihren Platz anweisen, f. Nep. Iph. 2, 2: in eam consuetudinem adduxit copias, ut sine ducis opera sic ordinatae consistentent, ut singuli ab peritissimo imperatore dispositi essent): die Truppen zur Schlacht o., *copias ob. aciem instruere*: den Zug o., **agmen ordinare* (so stellen, wie er marschieren soll); *agmen explicare* (die auf dem Marsch in Unordnung durcheinandergehenden Soldaten wieder in Ordnung aufmarschieren lassen): Bücher ob. eine Bibliothek o., *libros ob. bibliothecam ordinare* ob. *disponere*; *bibliothecam digerere*: die Haare o., *capillum componere*; *crines ob. capillos digerere*. – die Sinnreimbücher o., *digerere tabulas accepti*: einen Kriegsplan o., *totius belli rationem describere*: das Kriegswesen o., *rem militarem collocare*: sein Hauswesen (seine häuslichen Angelegenheiten) o., *rem familiarem constituere*; *res suas ordinare*: *res familiares componere*: den Staat, die Verfassung eines Staats o., *rem publicam constituere* ob. *componere*; *statum civitatis ordinare*: Jmbs. Geschäfte o., *alcjs negotia explicare*: die Grenzen o., *lines terminare*: seine Gedanken o., *cogitationes disponere*. – eine geordnete Lebensweise, *vitae genus distinctum*; *vita disposita*.

Ordnen, das, *ordinatio*; übrig. durch Umschr. mit den Verben unter „ordnen“. – das D. der Soldaten zur Schlacht, *militum instructio*.

Ordner, *ordinator*. *dispositor* (nach Augst). – qui alqd ordinat, disponit, digerit u. f. w. die Verben unter „ordnen“ (f. auch den Untersc.). – der D. der Welt, *artifex mundi*.

Ordnung, I) das Ordnen, f. Anordnung no. I. – Jmbm. die D. einer Bibliothek übertragen, *alcidare curam digerendae bibliothecae*. – II) die Art, wie etw. geordnet ist: 1) gehörige Reihenfolge u. Ueber-

einstimmung: *ordo* (f. „Reihe“ den Untersc. von *series*). – die natürliche D., *ordo naturae*: die D. der Worte in der Rede, *verborum structura*. – in besser D., *compositus ordinatusque* (im Allg.); *compositus et instructus* (in ordentlichen Abtheilungen u. in Reih' u. Glied, v. Soldaten, **D. compositi et instructi procedunt*): ohne D., *expers ordinis*; *sine ordine* (**D. marschieren, iter facere, v. Soldaten*): ohne alle D., *sine ordine ullo*; *inordinatus atque incompotus* (nicht in Reih' u. Glied u. nicht in gehörigen Abtheilungen, v. Soldaten, **D. inordinati atque incompotati obstrepunt portis*); *inconditus sine ordine* (nicht in gehörigen Abtheilungen u. nicht in Reih' u. Glied, v. Soldaten, **D. ne sparsi et inconditi sine ordine portis excurrerent*). – in D. bringen, in ordinem adducere ob. redigere (f. „ordnen“ die Synon.); *alqd curare* (für etwas gehörig Sorge tragen, **D. die Waffen, arma*): in D. stellen, legen, *disponere*; *digerere* (f. „ordnen“ Untersc. u. Beisp.). D. halten, beobachten, *ordinem servare*; in etwas, *ordinem adhibere alci rei* ob. in alqa re: nach der D., *ordine*; *ex ordine*; *per ordinem*; *deinceps* (der Reihe nach, wie es die Ordnung mit sich bringt): außer der D., *extra ordinem* (gew. = auf ungewöhnliche Art, außerordentlicher Weise). – 2) bestimmte ordentliche Handlungsweise u. Einrichtung: *disciplina bona*. – *instituta, n. pl.* (die Einrichtungen). – Wechsel u. D. in der Welt, *vicissitudines rerum atque ordines*: diese kunstreich geschaffene D. der Dinge (in der Welt), *hic ornatus*: die wissenschaftliche D. u. logische Richtigkeit der Erörterung, *dissereudi elegantia*: D. im Staate, *disciplina, instituta rei publicae*: D. in seinen Sachen, **rerum suarum modus quidam et ordo*: gute bürgerliche D., *civitas bene constituta*: Geist der D., **bonae disciplinae studium*: D. in der Lebensweise, *certus vivendi modus ac lex*: seine D. in der Lebensweise beobachten, *vitae institutum* ob. *rationem servare*; a vitae ratione non discedere: ohne D. leben, in diem vivere: Jmb. zur D. verweisen, *alqm in ordinem cogere* ob. redigere: Jmb. zur D. anhalten, *alqm severa disciplina coëtere* (strenge D. bei Jmbm. halten); *alqm in officio continere* (Jmb. in Abhängigkeit erhalten): Jmb. wieder zur D. bringen, *alqm a perditâ luxuria ad virtutem revocare* (Jmb., der ausschweifste, auf den Weg der Tugend zurückbringen): D. in den Provinzen schaffen, *provinciae statum ordinare*: die D. in Reichsheerstellen, *res componere*: wieder in seine alte D. kommen, in suam rationem reverti: ich hoffe stärkerlich, daß wieder Alles in der gehörigen D. ist, *confido ita esse omnia ut oporteat*. – es ist in der D., *absol.* ob. daß ic., *rectum est* ob. (es ist wohl in der D.) *esse videtur*, *absol.* ob. m. folg. *Acc. u. Infin.* (es ist recht); *consentaneum est*, *absol.* ob. m. folg. *Acc. u. Infin.* (es ist vereinbar, reimt sich zusammen; bef. oft non, *minime cons. est*). – 3) Abtheilung einer Classe: **ordo*. – 4) Verhältnis der Säulen: *genus columnarum*. – die dorische D., *columnae Doricae*.

Ordnungslicbe, **bonae disciplinae studium*. – **rerum suarum modus quidam et ordo*.

ordnungsmäßig, *ordine*; *ex ordine*. – die Väter o. befragen, *ordine patres consulere*: den o. Gebrauch von etw. machen, *boni viri arbitrato uti alqre* (Jct.).

Ordnungsrauf, den, an Jmb. ergoßen lassen, *alqm in ordinem cogere* ob. redigere.

ordnungswidrig, *expers ordinis*. – *Adv. extra ordinem*.

Ordnungszahl, *numerus ordinarius* (Gramm.).

Ordnung, *stator* (als beigegebener Diener zu Bottschaften ic.). – *secutor* (als beigegebener Beglei-

ter, *Q.* des Tribunen, tribuni, Inscr.) - auf *D.* sein, *missum esse cum mandatis.

Ordnungsoffizier, des Oberbefehlshabers, *centurio, qui, si quid imperet dux summus, praesto est.

Ordnung, *f.* Befehl.

Organ, figura (die Bildung, *qB.* figura et vis [Thätigkeit] faucium, laterum, pulmonum). - vicia, vicem, vico (was als etwas dienen soll, *qB.* praesentis officii, *f.* Cic. Sest. 10). - das *D.* des Gehörs, auditus membra, orum, *n.*: das *D.* der Stimme, vox: ein glückliches *D.* (der Stimme), vocis felicitas: ein fehlerhaftes *D.* (der Stimme), oris incommodum: die Organe zum Athemholen, spirabilia viscera: die inneren Organe des Körpers, intestina viscera.

Organisation, temperatio. - die natürliche *D.*, temperatio naturae: *D.* des Körpers, corporis temperatio; natura et figura corporis: die ganze *D.* der Gliedmaßen und des gesammten Körpers, omnis membrorum et totius corporis figura: körperliche u. geistige *D.*, quum corporis tum animi temperatura: *D.* des Staates, temperatio civitatis ob. rei publicae; forma rei publicae; neue *D.* einer Schule, *gymnasii rationes de integro ordinatae.

organisch; *qB.* org. Körper, gignentia, ium, *n.* ob. nascentia, ium, *n.* - org. Wesen, animantia, ium, *n.* - ein org. Fehler, vitium naturae; am Körper, corporis vitium. - die org. Entwicklung des Staates *z.*, naturale quoddam iter et cursus (Cic. de rep. 1, 30): der Natur, naturae iter atque progressio (nach Cic. de fin. 4, 37): die Natur giebt in ihrer org. Entwicklung kein früher gefeßtes Element auf, natura semper ita assumit aliquid, ut ea quae prima dederit ne deserat (*ibid.*): die ganze Natur steht in einem org. Zusammenhang, omnis natura cohaeret et continuata est.

organisieren, ordinare (ordnen). - componere (eine feste Verfassung geben). - ein Gymnasium neu o., *gymnasii rationes de integro ordinare: einen Staat o., civitatis statum ordinare; rem publicam ob. res componere; rem publicam legibus temperare: ein wohl organisierter Staat, civitas legibus temperata; civitas, quae commodius rem suam publicam administrat: ein (von der Natur) gut organisierter Geist, animus bene a natura informatus: so (von der Natur) organisiert sein, daß *z.*, ita natura comparatum esse, ut etc.

Organismus, einer Sache, natura et figura alcijs rei.

organisch, *organoedus.

Orgel, die, organum, geht, sonat (Spät.).

Orgelbaug, follis organi (Spät.).

Orgelbau, *organi construendi ratio; *organopoela.

Orgelbauer, *organorum artifex; ob. *qui organa facit.

Orgeln, *organo canere.

Orgelpfeife, *organi fistula.

Orgelspieler, *organoedus.

Orgelwerk, *organi machina.

Orient, *f.* Morgenland.

Orientele, *f.* Morgenländer.

orientalisch, *f.* morgenländisch.

orientieren, sich in etwas, alqd cognoscere. - sich in einem Orte, einer Stadt o., loci, urbis situm circumspicere.

Original, *a* übh.: *exemplum primum (Urtext, Urbild, wofür Cic. ad Att. 16, 3, 1 das griech. ἀρχέτυπον gebraucht, welches schon Plin. ep. 5, 10, 1 lateinisch steht). - *verba scriptoris ipsa (der Urtext). - chirographum (χειρόγραφον, eigene Handschrift ei-

nes Verfassers als Brief ob. Buch). - idiographus liber. autographum (αὐτόγραφον, eigene Handschrift als Schrift, Spät.). - exemplum, exemplar (Kupfer, Vorbild übh., *qB.* picturae). - ein lebendiges *D.*, exemplum animale (Ggff. simulacrum mutum): etwas nach einem *D.* bilden, alqd ad exemplum exprimere: vom *D.* abstammen, ab archetypo labi et decidere: die Copie (Nachbildung) bleibt hinter dem *D.* zurück, *f.* Nachbildung. - b) Person oder Sache, wie sie in der Wirklichkeit ist ob. war, durch verus umschrieben, *qB.* Socrates im *D.*, Socrates verus. - c) Person, welche nicht nachahmt, durch meus, tuus, suus, *qB.* ich ziehe dich als *D.* vor, te malo esse tuum: er kann im Disputieren immer *D.* bleiben, potest semper esse in disputando suus: *D.* sein, ex se fertilem esse: *D.* sein in etwas, per se invenisse alqd. - dieser Mensch ist ein *D.*, nihil aequale est illi homini.

Originalbrief, epistola autographa. litterae autographae (nachaug.) - chirographum (χειρόγραφον, mit eigener Hand Geschriebenes, Handschriftliches übh.).

Originaldocumente, *tabulae verae.

Originalgenie, ingenium ex se fertile. - dieser Mensch ist ein *D.*, nihil aequale est illi homini.

Originalhandschrift, chirographum (χειρόγραφον) - idiographus liber (eigenhändiges Schriftwerk, *qB.* Vergilii, Spät.).

Originalität, proprietas (Eigenthümlichkeit). - indoles nativa (natürliche Anlage). - inventio felicitas (glückliche Erfindungsgabe). - novitas (die Neuheit, *qB.* inventi). - seine Reden zeugen von einer Art von *D.*, aber von einer noch sehr unausgebildeten u. ganz rohen, orationes ejus significant quandam formam ingenii, sed admodum impolitam et plane rudem.

Originalrechnung, authentica ratio (Jct.).

Originalschrift, *f.* Originalhandschrift, -documente.

Originalstück, *exemplum primum; archetypum (*f.* Original *no.* a).

Originaltestament, *testamentum verum.

Originaltugenden, die, virtutes exemplares (*t. t.* bei Spät.).

Originalurkunden, *f.* Originaldocumente.

originell, natus (von Natur eigen, Ggff. ascitus, *qB.* lepos). - proprius et ex ipso natus (eigenthümlich u. aus ihm selbst entstanden, *qB.* vitia, Ggff. vitia, quae alicui impressit imitatio). - novus (neu, noch nicht dagewesen, *qB.* id novum, dieses orig. Verfahren ob. Randver, Nep. Chabr. 1, 2). - Außerdem bilden es die Latiner aus durch meus, tuus, suus, wenn es = „mir, dir, ihm eigenthümlich“, durch mirus, wenn es = „sonderbar“, durch ingeniosus (*Adv.* ingeniose), wenn es = „geist- u. iderreich“, *qB.* ein o. Mensch, homo qui suus est (der nicht nachahmt, sich gleichbleibt, wie er ist); mirum caput (ein wunderbarer, närrischer Kopf): ein ganz o. Laugenichts, homo ingeniosissime nequam: er kann beim Disputieren immer o. bleiben, potest semper esse in disputando suus: Curio hat dabei eine o. Beredsamkeit bewiesen, Curio suam quandam expressit quasi formam figuramque dicendi. - das ist o. (sonderbar)! mira narra!

Orkan, ventus nimis (allzuheftiger Wind). - tempestas foeda (abscheuliches Sturmwetter). - procella ab imo vertens mare (das Meer aufwühlender

Orlogsschiff, *f.* Kriegsschiff. [Sturm].

Ornament, ornamentum (*qB.* ornamenta columnarum, Vitr. 4, 2, 1).

Ornat, 1) Schmuck: ornatus. - II) Amtskleidung, Amtstracht: a) der Beamten: vestis, quam magistra-

tus induit (nach Sen. de ira 1, 16, 4). - vestis forensis (Reibung, welche man im öffentlichen Verkehr, also auch im öffentlichen Amte trägt, Ggfr. vestis domestica). - im D., veste forensi indutus ob. ad-ornatus. - b) der Priester, s. Priesterornat.

Ornithologie, *ornithologia (z. t.).

Orseille, fucus.

Ort, I) im Allg.: locus (Plur. gem. loca) - der Ort, an dem Alle vorüberfahren (vorübergehen) müssen, welche zc., praetervectio omnium qui etc. (s. Cic. Verr. 5, 170). - an diesem D., hic; hoc loco: an welchem D., ubi; quo loco: an welchem D.? ubinam?: von welchem D., unde; a ob. ex quo loco: an allen Orten, ubique; omnibus locis: von allen Orten, undique; ab omnibus locis: an verschiedenen Orten, passim: an beiden D., utroque: an einem andern D., s. anderswo: von einem Ort zum andern, in alium locum de alio (s. B. transilire); ex loco in alium locum (s. B. transferre): von einem D. zum andern gehen, mutare loca: an seinem ob. an rechten D., gehörigen Orts, loco; in loco: an seinen ob. an den rechten D., in locum: zwei Dinge an verschiedene Orte stellen, locis discludere: an Ort und Stelle, in re praesenti (an dem Orte, wo etwas geschieht, s. B. entscheiden, disceptare): sich an D. und Stelle verfügen, in rem praesentem venire: eine Reise an D. u. Stelle machen, in rem praesentem excurrere: ich war selbst an D. u. Stelle, ipse in re praesenti fui. - ein D., wo zc., locus, ubi etc.; oft bl. ubi (s. B. suppeditat nobis, ubi animus resiciatur): ein D., wohin zc., locus, quo; oft bl. quo (s. B. habebam, quo confugerem, ubi conualescerem). - Uneig., etwas an seinem D. gestellt sein lassen, alqd in medio relinquere; alqd integrum relinquere: gehörigen Orts ob. am gehörigen D. melden (b. i. beim Richter), ad iudicem deferre: höhern Orts, s. B. etwas melden, alqd ad senatum (beim Senat) ob. alqd ad principem (beim Fürsten) deferre ob. perferre (mit u. nach Suet. Claud. 37): das ob. Folgendes ist höhern Orts (vom Fürsten) befohlen worden, dominus ob. princeps noster hoc fieri iubet (s. Suet. Dom. 13): es ist höhern Orts (von der Obrigkeit, vom Fürsten) befohlen worden, daß ob. daß nicht zc., edictum est mit folg. ut ob. m. folg. ne: ich meines Orts, ego quidem; eequidem. - II) insbes.: a) ein von Menschen in Besitz genommener Theil der Erde: locus (im Allg.). - regio (Gegend). - pagus. vicus (Dorf, s. das. den Unters.). - oppidum, kleiner, oppidulum (Stadt, mit Mauern umgebener Ort). - ein besetzter D., locus munitus. - b) Stelle, wo von etw. gehandelt, gesprochen wird: locus (im Plur. loci). - es ist an einem andern D. gesagt worden, alio loco dictum est: davon an einem andern D., de quo alibi: davon ist an einem frühern D. gehandelt worden, de quo supra commemoravimus: es ist hier nicht der D., darüber zu sprechen, non est hic locus, ut de his rebus loquamur.

Ortsbeschreibung, topographia (τοπογραφία, Serv. Verg. Aen. 1, 159); rein lat. descriptio locorum. - Verschieden ist „Ortsbeschreibung“, w. s.

Ortschen, oppidulum. oppidum parvum (kleine Stadt).

Ortgedächtniß, *memoria locorum.

Orthodox, Orthodog, der, orthodoxos (ορθόδοξος, spät. Jct.). - ob. rein lat. umsch. durch: *verae legis Christianae studiosus (von Pers.); *verae legi Christianae conveniens (von Dingen, wie Lehren).

Orthologie, *orthologia (ορθολογία, als theolog. t. t.). - rein lat. umsch. durch: *verae Christianae legis studium.

Orthographie, recte scribendi scientia (als Kenntniß, die Jmb. hat). - formula ratioque scribendi (als Lehre; beide als Umschr. für das griech. ορθογραφία).

orthographisch, muß durch eine Wendung mit recte scribere gegeben werden, s. B. orth. Regeln, *recte scribendi praecepta: orth. schreiben können, *recte scribere scire.

orthopädisch, Jmb. behandeln, als depravata membra ob. crura corrigere; alqm, qui ita natus est, ut quaedam contra naturam depravata habeat, restituere et corrigere.

Ortskenntniß, locorum notitia. locorum ob. regionum peritia ob. scientia (in einer Gegend). - locorum et aedificiorum notitia (in einer Stadt). - D. besitzen, locorum ob. regionum scientem, peritum, gnarum esse: keine D. besitzen, locum ob. loca ignorare; locorum ignarum esse.

ortsundig, locorum (regionum) peritus ob. sciens ob. gnarus.

örtlich, durch den Genit. loci ob. regionis, locorum ob. regionum, s. B. örtliche Schwierigkeiten, locorum difficultates: die ö. Verhältnisse, situs (s. B. gentium, Tac. ann. 4, 33): die ö. Lage sich ansehen, loci situm circumspicere. - ein ö. Schmerz, *dolor certo loco inhaerens.

Ortlichkeit, I) = Ortsbeschaffenheit, w. s. - II) Ort, local: locus. - Kenntniß der Ortlichkeiten, s. Ortskenntniß. - die De. nicht kennen, locum ignorare.

Ortname, s. Ortsname.

Ortsadverbium, adverbium locale ob. loci (Gramm.).

Ortsangabe, ohne, sine loco.

Ortsbeschaffenheit, loci ob. locorum natura (natürliche Beschaffenheit des Orts, der Dertter). - loci ob. locorum situs (Lage des Orts, der Dertter). - günstige D., opportunitas loci: sich die D. (einer Stadt) ansehen, situm urbis circumspicere.

Ortsbeschreibung, τὸνοδοξία (s. B. Miseni, Cic. ad Att. 1, 13, 5). - rein lat. descriptio loci. - Verschieden ist „Ortsbeschreibung“, w. s.

Ortschaft, pagus. vicus (Dorf, s. das. den Unters.). - forum (Marktflecken). - oppidum (besetzter Ort). - in den Ortschaften, in pagis forisque.

Ortsbewohner, incola loci.

Ortsgerichte, die, locorum moderamen (Jct.).

Ortsgerichte, commentarius rerum urbanarum.

Ortsgewöhnheit, locorum consuetudo (Jct.).

Ortslage, loci positio. - loci situs.

Ortsname, loci vocabulum. - Plur. „Ortsnamen“, locorum vocabula.

Ortsage, *fabula certo loco nata; *fabula quae certo loco nascitur ob. nata est.

Ortsstein, lapis angularis.

Ortsveränderung, wenn Jmb. bei Krankheiten zc. seinen Aufenthaltsort verändert, mutatio loci facta de loco permutatio (sofern sie geschieht). - loca mutata. regio mutata (sofern sie geschieht) - eine D. vornehmen, loca ob. regionem mutare.

Orttafel, auf Ländereien, titulus finitis spatiis positus, qui indicet, cujus agri, quis ejus dominus, quod spatium tueatur. - Ist es = Wegweiser, s. b.

Ortstagnosie, *oryctognosia (als Wissenschaft, t. t.). - *de natura metallorum (als Titel eines Buches).

Ose, am Ende der Schuhsohlen, durch welche die

Schuhriemen gezogen werden, ansa; (kleine) ansula.

Ost, Osten, oriens (im Allg.). - solis ortus ob. exortus. pars caeli orientis solis. regio orientis (als

Himmelsgegenb). - orientis solis partes (das Morgenland). - gegen ob. nach D., in D., von D., f. östlich: von D. nach Westen, ab ortu solis ad occidentem. - sich mit dem Gesicht nach D. wenden, ortum solis spectare.

ostensibel; *ost.* ein ost. Brief, *litterae ad speciem scriptae, quae alci ostendi possint.

Osteslog, *osteologiae gnarus.

Osteslogie, *osteologia (f. t.).

Osterabend, sabbatum paschale (Eccl.); dies vigiliae paschalis (Eccl.).

Osterfeier, als Handlung, celebratio paschae (Eccl.). - als Fest, sollemnia paschalia, ium, n.

Osterfeiertag, dies festus ob. sollemnis paschae (Eccl.); ob. bi. dies paschae ob. dies paschalis (Eccl.).

Osterfest, sollemnitas paschae (Eccl.). - *ist es* = „Osterfeiertag“, f. b.

Osterlamm, agnus paschalis (Eccl.).

Ostermahl, *mahlgzeit, cena paschalis (Eccl.).

Ostermesse, *mercatus post dies paschales institutus. - **Ostern**, f. Osterfest. - **Osternacht**, die heilige, nox sacrosancta paschalis (Eccl.). - **Ostersonntag**, dies dominicus paschae (Eccl.).

Ostertag, f. Osterfeiertag.

Osternsche, *funesti dies Christi.

Ostergzeit, tempus paschale ob. tempus paschae (Eccl.).

Ostföste, *litus ad orientem spectans ob. vergens.

Ostland, f. Morgenland.

Ostländer, ber. f. Morgenländer.

östlich, ad orientem vergens. ad ob. in orientem spectans (nach Osten hin liegend). - ob. durch den Genit. orientis (wenn es = im Osten befindlich). - *Adv.* ad orientem versus. ad ob. in orientem. ad regionem orientis. ad partem caeli orientis solis. sub solis ortum ob. exortum (ostwärts, gegen ob. nach Osten). - ex oriente. ab oriente. ab solis ortu

ob. exortu (von Osten, deutsch oft auch = im Osten). - in oriente (im Osten). - östl. (gegen ob. nach Osten) liegen, ad orientem vergere; ad ob. in orientem spectare: östl. (nach Osten) sehen (v. Menschen), ad ortum solis ob. ad partem caeli orientis solis spectare: östl. (nach ob. gegen D.) wohnen, ad regionem orientis colere.

Ostluft, f. Ostwind.

Ostwestwind, caecias (*κακίας*).

Ostracismus, f. Scherbengericht.

Ostseite, pars caeli orientis solis (die Himmelsgegenb). - pars ad ob. in orientem spectans (die nach Osten liegende Gegenb. u.). - nach ber. D., f. östlich (*Adv.*).

Ostföbstwind, phoenix.

Ostföbstwind, vulturnus.

ostwärts, f. östlich (*Adv.*).

Ostwind, subsolanus; umsch. ventus, qui ab oriente exit ob. venit. - wir haben D., ventus fiat ab ortu solis.

Otter, aspis. vipera (vgl. „Ratter“). - von ber. D., viperinus.

Otterblut, sanguis viperinus.

Otterfell, pellis viperina.

Otterfleisch, caro viperina.

Ottergalle, fel viperinum.

Otterkopf, caput viperae.

Ottergezucht, omne serpentum genus. - *ibtr.*, v. Menschen, progenies viperarum (Vulg. Matth. 3, 7 u. a. Eccl.). - homines, qui omne serpentum genus dolo superant (nach Val. Max. 7, 6. ext. 8). - viperas illas venenatas ac pestiferae (nach Cic. de har. resp. 50). - scelesti homines; scelera, um, n.

Ottergift, venenum viperinum.

Overtüre, *dramatis musici exordium.

oval, ex longo rotundus. - ovatus (eiförmig).

Oval, bas, figura ex longo rotunda.

Oxhoft, *mensura major, quam Oxhoft vocant.

Oxhoft, robigo.



P, p, als Buchstabe, P, p, vollst. P littera. - als Schriftzug, P litterae ductus. - das doppelte p, littera p gemina, p duo. - wie ein griechisches β , in speciem litterae *II*.

Paar, par (in eng. Reb. von zwei zusammengehörigen Gegenständen, *ost.* par columbarum, scyphorum). - jugum (eig. ein Gespann Zugvieh; dann auch von zwei Menschen, welche in einem schlechten Vereine stehen, wie Cic. Phil. 11, 6: jugum impiorum nefarium). - conjugium (ein Ehepaar, auch v. Thieren = Männchen u. Weibchen). - bini, auch duo (zwei auf einmal, zwei zusammen, *ost.* bini ob. duo scyphi). - gemini (doppelt). - pauci ob. Deminut. pauculi (in weit. Reb. = einige wenige, etliche übh., *ost.* dies: u. scyphi). - aliquot (einige übh., *ost.* per aliquot dies, per aliquot horarum spatium). - Paar u. Paar, f. paarweise. - etwa ein *ost.*, unus et alter: zwei *ost.*, duo gemini (*ost.* vites): beide *ost.*, utriusque (*ost.* scyphi): mehrere *ost.*, paria complura (*ost.* scyphorum): drei Paar Freunde, tria paria amicorum: ein *ost.* schöne Brüder, par nobile fratrum (Hor. sat. 2, 8, 248). - ein *ost.* Eheleute, conjuges; mariti: ein *ost.* Brautleute, ein *ost.* junge Eheleute, nova nupta et novus maritus. - ein *ost.* Stunden, f. Stunde: ein *ost.* Hundert, sescenti (wie Cic.

Sest. 59). - ein *ost.* Worte, f. Wort. - zu Paaren treiben, coercere. comprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen); refutare (niederzuschlagen, demüthigen; auch durch Worte gänzlich widerlegen): den Feind zu Paaren treiben, hostes fundere fugaque.

paaren, jungere; conjugere. - mit etwas *ost.*, jungere, conjugere, copulare cum aliqua re (verbinden, vereinigen); miscere aliqua re (gleichf. mischen). - sich paaren, jungi, conjugi, se jungere, se conjugere (im Allgem.); coire (sich begatten): sich mit etwas *ost.*, jungi ob. copulari cum aliqua re. - **Streng** (Erfst) mit Freundschaft (Milde, Güte) *ost.*, severitatem comitatemque ob. severitatem comitate miscere; severitatem cum humanitate jungere: bei ihm ist Freundschaft (Milde) mit vielem Ernst gepaart, ei multa in severitate comitas non deest: Würde mit Leutseligkeit gepaart, comitate condita gravitas: in einem Ton (der Rede), in welchem Ernst mit Milde gepaart war, temperato inter indulgentiam gravitatemque sermone.

paarmal, ein, semel atque iterum (*ost.* frigidam aquam poposcit).

Paarungstrieb, conjunctionis appetitus.

paarweise, bini (je zwei auf einmal, Ggf. sin-

guli - gemini (doppelt, Ggf. solitarii) - amplexi (hand in hand, zB. adeunt) - p. nebeneinander gestellt, bini juxta compositi: sie werden p. gefunden, in Räumchen u. ein Weibchen, bini inveniuntur, nas et femina: sie schweifen p. umher (v. Thieren), nantur conjugia.

Pacht zc., f. Pacht zc.

Pacht, I) Pachtung: conductio (im Allg.) - redemptio, redemptura (Pachtung von Seiten eines Kärntners, der das Gepachtete dann wieder teilweise an Andere verpachtet, zB. der Staatszölle) - in Pacht nehmen, conducere; redimere: im P. haben, conduxisse; conductum habere: im P. geben, locare; elocare: Jmbm., alci locare: nicht gegen bares Geld, sondern gegen einen Theil des Ertrags u. P. geben, non nummo, sed parte ob. (an Nehmer) partibus locare. - II) = Pachtcontract, f. Contract. - einen allzu hohen P. abschließen, nimum magno conducere. - III) = Pachtgeld, w. f. Pachtzuschlag, aestimatio rei locandae.

Pachtbrief, tabulae locationis.

Pachtcontract, f. Contract.

Pächter, conducere, redimere alqd u. alqd ab al. de alqo (f. „Pacht“ den Untersch. der Substf.). - wohlfeil p., parvo conducere; bene redimere: p. theuer p., nimum magno conducere; nimum magno precio ob. male redimere: die öffentlichen Einkünfte p., vectigalia redimere: die öff. Einkünfte p. wollen, ad vectigalia accedere.

Pächter, das, f. Pacht no. I.

Pächter, conductor, redemptor (im Allg., f. „Pacht“ den Untersch. der Substf.). - colonus (ein Bauer, der ein Stück Land ob. ein Gut gegen einen jährlichen Miethzins bewirtschaftet) - politor, partarius (ein Freier, der ein Stück Land gegen einen Theil des Ertrags pachtet) - ein P. der öffentlichen Einkünfte, redemptor vectigalium (als Pächter der): publicanus (dem Stande nach).

Pächterin, conductrix (die Pächterin, spdt. Jct.). - uxor coloni (Gattin eines Landpächters) - mulier publicana (Frau eines Pächters der öffentl. Einkünfte).

Pachtgeld, merces, mercedula (als der vom Pächter zu zahlende Zins) - locarium (als der Zins, welchen der Verpächter festsetzt u. erhält) - vectigal (als Einkünfte des Verpächters) - ein hohes P. geben, magno conduxisse: ein niedriges P. geben, parvo conduxisse.

Pachtgut, *praedium conducticium ob. conductum; fundus (ob. ager) conducticius ob. conductus (f. „Mieth“ über den Untersch. von conducticius u. conductus).

Pachtherr, locator (im Allg., zB. fundi) - dominus praedii ob. fundi (der Eigentümer eines Gutes ob. Grundstücks).

Pachthaber, f. Pächter.

Pachtjahr, *annus conductionis. - in den frühesten fünf Pachtjahren, priore lustro.

Pachtland, ager conductus.

Pachtrente, durch den Plur. der Ausdr. unter „Pächter“.

Pachtlos, non locatus (nicht verpachtet) - sine conducto (ohne Pachtung, von Personen).

Pachttüchtig, conducendi ob. redimendi cupidus (f. „Pacht“ über cond. u. red.) - p. sein, conducere ob. redimere velle: in Aussicht auf die Staatseinkünfte, ad vectigalia accedere.

Pachtperiode, von vier ob. fünf Jahren, lustrum (zB. frühere, prius).

Pachtung, I) das Pachten, f. Pacht no. I. - II) das Gepachtete: conductum. - aratio conducta (ge-

pachtetes Aderland) - große Pachtungen haben, magnas arationes conductas habere.

Pachtvertrag, f. Contract.

Pachtweise, conductione; ex conducto. - etwas p. haben, alqd conductum habere.

Pachtzeit, *tempus conductionis (zB. ist um, circumactum est). - eine P. von vier ob. fünf Jahren, lustrum.

Pachtzins, f. Pachtgeld.

Pacht, f. Pacht. - liederliches P., homines perditii. **Pächchen**, fasciculus. - ein P. Geld, f. Geldpaket.

packen, I) v. tr.: 1) = einpacken: a) in etw. hineinpacken: imponere in alqd (hineinsetzen, -laden). - condere in alqd ob. alqd re (aufbewahrend wohin legen, zB. in kleine Fässer, doliolis). - zu etwas ob. mit in etw. p., f. beistehen no. I. - b) = zusammenpacken, w. f. - 2) fest fassen, prehendere (fassen, um es festzuhalten). - capere (greifen, um es in seine Gewalt zu bekommen). - Jmb. beim Leibe p., alqm medium arripere. - II) v. r. sich packen, b. i. sich formachen, fortgehen: facessero; abire. - pack dich! facesso hinc! abin hinc! apage te! apage sis! pack dich zum Henker! ab in malam rem ob. in malam crucem! (Romil.); quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum.

Packesel, asinus clitellarius ob. (bei Spät.) sagmarium. mulus clitellarius ob. (bei Spät.) sagmarium (eig., mit einem Saumfattel versehenes Esel ob. Maulesel). - jumentum (eig., als Lastthier üb., vgl. Petr. 117, 12: quid vos, inquit, me jumentum putatis esse?) - mulus ob. mula agminalis (Packmaulesel beim Heere, Jct.). - homo clitellarius (uneig., von Menschen).

Paket, fascis, fasciculus (als Bündel, in dem mehrere Dinge zusammen befindlich sind). - sarcina (als Last, Gepäck, welches ein Mensch ob. Thier trägt). - ein P. Geld, f. Geldpaket: ein P. Briefe, fasciculus epistolarum (sofern es verschickt wird); volumen epistolarum (sofern die Briefe nach u. nach gesammelt u. gleichf. als ein Ganzes aufbewahrt werden): man bringt ein P. Briefe, affertur fasciculus epistolarum: er bewahrt ein P. Briefe von einem Freunde sorgfältig auf, volumen epistolarum amici servat diligentissime. - ein P. Bücher, fascis librorum.

Paketboot, navis tabellaria. - biremis ad usus commeantium illo mari destinata.

Päckchen, fasciculus.

Packhof, *aedificium mercibus, quae importantur, recipiendis destinatum.

Packnecht, bajulus (Lastträger, f. b.). - calo (Tröskube beim Heere). - sagmarium (Saumtröskührer, Inscr.).

Packleinwand, *linteum emporeticum.

Packnabel, im Psg. bl. acus.

Packpapier, charta emporetica. - zu P. dienen, involucris usum praebere.

Packpferd, jumentum sarcinarium ob. (bei Spät.) jumentum sarcinale. - equus sagmarium (mit einem Saumfattel versehenes Pferd, Spät.). - jumentum dossuarium (als Lastthier). - beim Heere, equus agminalis (Jct.).

Packfattel, clitellae.

Packträger, f. Packnecht, Lastträger.

Packwand, *linteum emporeticum.

Packwagen, carrus (eine Art vierräderiger Transportwagen zum Fortschaffen des Gepäcks) - plaustrum (Lastwagen üb.). - die Packwagen nebst dem Gepäck beim Heere, impedimenta et carri.

Pädagog, f. Erzieher.

Pädagogik, ars educandi (als Kunst, Wissenschaft). — praecpta de liberorum educatione composita, n. pl. (als Vorschriften). — de arte educandi ob. de liberis educandis (als Titel einer Schrift).

pädagogisch, *ad artem educandi pertinens. — pädagogische Schriften, *libri, in quibus praecpta de arte educandi ob. de liberorum educatione proponuntur. — *Adv.* *ex arte educandi.

Päderast, impudicus.

Päderastie, aversa Venus. — impudicitia (als Unzüchtigkeit).

Päe, puer regius. puer nobilis ex regia cohorte (an einem königl. Hofe). — puer paedagogianus (Kaisr.). — puer eminentis (spät. Kaisr.). — als Diener, minister ex pueris regis. — die Päen an einem königlichen Hofe, puerorum nobilium ob. bl. puerorum regia cohors; auch bl. cohors regis.

Pägendienste, *pueri regii munus. — Pägendienste thun, *munere pueri regii fungi (im Allg.); ad regis opulas assistere (bei Gastmählern).

Pägenhaus, *domus, in qua pueri regii habitant. Vgl. „Pägeninstitut“.

Pägenhofmeister, puerorum regiorum ob. puerorum paedagogianorum magister; puerorum eminentium magister. — P. sein, *educationi puerorum regiorum praesse.

Pägeninstitut, paedagogium (Kaisrzt.).

Pägenschaft, puerorum nobilium ob. bl. puerorum regia cohors; auch bl. cohors regia.

Pägabe, sacellum (der Tempel). — persona (das Bild aus Thon u.).

paille, colore flavente ob. flavescente.

Pait, magnas, ätis, m. (spät. Jnschr.).

Paiterschaft, *dignitas magnätis.

Palais, f. Palast.

Palastin, f. Traggessel.

Palast, domus regia. auch bl. regia (Wohnung des Königs). — insula (ein großes Privathaus, welches auf allen Seiten von andern Gebäuden abgefordert ist; der Sklave, der über dasselbe die Aufsicht führte, hieß insularius). — turris (wie *πύργος*, jedes hochragende Gebäude, das, auch = Palast, Schloß). — domus (Haus üb., reich oft im Bsg. hin). — domicilium (der P. als Wohnstg.).

Palatin, *tegumentum colli e pellibus factum.

Palette, *discus colorum.

Palistar, Graecus mercenarius; im Bsg. bl. mercenarius.

Palissade, vallus (Schanzpfaß). — palus (Pfaß üb.).

Palladium, I) eig., Bildniß der Pallas ob. Minerva: Palladium. — II) uneig., Schußbild: etwa tamquam Palladium.

Pallasch, f. Schwert.

Palliativ, gegen *z.*, levamentum (zB. doloris, morbi). — ein P. sein gegen *z.*, levare alqd (zB. dolorem, vim morbi): ein P. gegen den Schmerz suchen, exiguum doloris oblivionem petere: kaltes Wasser innerlich als P. gegen die Krankheit gebrauchen, malam valetudinem aqua potanda si non omnino sedare, certe ad majus intervallum et tempus ejus impetus mitigare.

Palissade, f. Palissade.

Palmbaum, palma. — arbor palmarum (Palmbaumstamm).

Palmsblatt, folium palmarum.

Palme, I) Palmbaum: palma. — II) Palmzweig, bes. als Siegeszeichen: palma. — die P. davontragen, accipere palmam: Zmbn. die Palme reichen, dare

alci palmam: der mehrmals die P. davontrug, plurimarum palmarum (zB. gladiator): mit Palmen geschmückt, gefickt, palmatus. — III) Palmfrucht: palma, palmula. — dactylus (*δάκτυλος*, die Dattel, Spät.). — Palmen tragend, palmifer; palmas ferens.

Palmehain, palmetum. — im Plur. auch palmetorum nemora.

Palmesern, palmarum os.

palmereich, palmis frequentibus consitus (zB. insula).

Palmewald, palmetum.

Palmfrucht, pomum palmarum (Plur. poma palmarum).

Palmöl, *oleum palmeum.

Palmsonntag, dies palmarum (Isid. 6, 18, 13).

Palmweide, *salix caprea (L.).

Palmwein, vinum palmeum; vinum palmis expressum.

Palmzweig, ramus palmarum; u. bl. palma. — palmarum termes (ein mit Laub u. Früchten abgetragener P.).

Pamphlet, f. Flugsschrift.

Panacee, panacea, panaces (eig., als besonderes Kraut dieses Namens). — pancrestum medicamentum (üb. Universalmittel, auch übtr. v. Gelde, wie Cic. Verr. 3, 152).

Pandecten, pandectae, arum, f. (Kaisrzt.).

Pandore, *pandora.

Panter, f. Panther.

Pantbrief, *litterae imperatoris, quibus cibaria assignantur egentibus.

panischer Schrecken, terror, qui *πανικός* appellatur. — ob. caecus quidam timor. — ob. terror velut lymphaticus. — einen p. Schr. einjagen, obicere alci terrorem, qui *πανικός* appellatur. — ein p. Schr. ergriß sie, haud secus quam pestifero sidere icti pavebant.

Pantheismus, *ratio eorum, qui naturam universam deum faciunt ob. qui nisi universam naturam deum non habent.

Pantheist, *qui naturam universam deum facit; *qui nisi universam naturam deum non habet.

pantheistisch, ad rationem eorum, qui naturam universam deum faciunt (ob. qui nisi universam naturam deum non habent), pertinens.

Panther, -thier, panthera (*πάνθηρ*) ob. pardalis (*πάρδαλις*; beide im Allg.). — pardus (*πάρδος*, bes. das Männchen). — afritanische Panther, Africanus (sc. pantherae). — vom P., pantherinus (*παρδαλίος*): gefleckt wie ein P., pantherinus (*παρδαλωτός*): der P. schreit, panthera caurit.

Pantherfell, pellis pantherina.

Pantherflecken, pardorum maculae.

Pantherjagd, venatio pantherarum. — auf die P. gehen, pantheras venatum proficiaci.

Pantherstein, pardalis.

Pantoffel, crepidula (*κρηπίς*), rein lat. solea (f. Gell. 13, 21, 5 sq.). — mit Pantoffeln bekleidet, in Pantoffeln, soleatus: den Kopf mit dem P. müde klopfen, caput solea committigare. — Sprüchw., er steht unter dem P. (seiner Frau), sub imperio uxoris est; uxoris imperio ob. bl. uxori obnoxius est; uxorium se praebet: die Gattin hat ihn unter dem P., in uxoris potestate est; uxor ei imperat: es kommt Zmb. unter den P., alqs uxori ob. uxoris imperio obnoxius fit ob. esse coepit: es seufzt Zmb. unter dem P., uxoris regnum sentit; uxor eum torquet.

Pantoffelchen, crepidula.

Pantoffelbaum, f. Korbbaum.

Pantoffelholz, suber. - von *P.*, subereus (Spät.).

Pantoffelmacher, crepidarius; solearius.

Pantomime, I) eine Art Schauspiel: pantomimus (*παντομιμος*). - eine *P.* darstellen, pantomimum agere. - II) = Geberbe, w. f.

Pantomimenspiel, I) = Pantomime no. I, w. f. - II) = Geberdenpiel, w. f.

Pantomimenspieler, pantomimus (*παντομιμος*).

Pantomimenspielerin, pantomima.

pantomimisch, pantomimicus. - etwas p. ausdrücken, alqd gesticulari (nachaug.). Vgl. „mimisch“.

Panzer, f. Harnisch.

Panzerhemd, f. Kettenpanzer.

Panzerkette, torques.

panzeru, f. harnischig.

Panzerreiter, f. Kürassier.

Panzerthier, *manis (L.).

Papa, pater.

Papagei, psittacus (*ψιττακος*).

papageigrün, psittacinus; colore psittacino.

papern, f. plappern.

Papier, I) als Material, um darauf zu schreiben: charta (*χαρτης*, *βιβλιος*, eig. das aus der Papyrusstaube bereitete, dann übh. jedes Schreibmaterial). - *charta lineae (Stannpapier, wurde erst im 14. Jahrh. nach Chr. erfunden). - *charta papyracea ob. umschr. *charta, quae fit ob. conficitur ex papyro (aus der Papyrusstaube). - großes *P.* charta scabra: geglättetes *P.*, charta dentata. - *P.* von größerem Format, charta major; charta majore modulo; macrocollum (dieses in Bezug auf das *P.* der Alten. Besondere Arten waren: charta hieratica, Augusta, Liviana, Claudia, von welchen die ch. Claud. wieder als das vorzüglichste galt): *P.* in ungeheuer großem Format, charta ingens: *P.* in kleinerem Format, charta brevior; charta brevioris formae: *P.* in Quersolio, charta transversa: *P.* zu Briefen, charta epistolaris (als Ueberschr. zu Mart. 14, 11; die Alten nahmen zu Briefen die charta Augusta, f. vorher): *P.* zum Einpacken, charta emporctica: zum Schreiben untaugliches *P.*, charta scribendo inutilis: ein Buch *P.*, scapus (hielt 20 Bogen): ein Bogen *P.*, plagula chartae; auch bl. charta: ein sehr großer Bogen *P.*, charta ingens (d. chartae ingenti versus ingerere, nach Petr. 115, 2). - ein Stück ob. ein Streifen *P.*, scida; scidula: zu *P.* bringen, litteris mandare oder consignare alqd: das *P.* geht (beim Schreiben) zu Ende, charta deest. - II) beschriebenes Papier, Schrift: charta; scriptum. - das *P.* wird an uns zum Verkäufer, charta ipsa nos prodat: vom *P.* lesen, dicere de scripto (vgl. „Blatt“). - auf dem *P.* stehen, litteris conscriptum esse; in tabulis inclusum esse: diese Notiz steht nur auf dem *P.* (der Rechnung), ista classis non cursu et remis, sed sumpta tantum et litteris navigat: auf einem (Stück) *P.*, litteris conscriptus (f. Cic. Clu. 186). - die Papiere u. i. Schriften, scripta. litterae. libelli (im Allg.); epistolae (Briefe); commentarii (Notizen, Memoiren x.). *P.* alci librum scripturo commentarios (eine *P.* dare): öffentliche Papiere, tabulae publicae: keine *P.* verbrennen, *epistolas et commentarios comburere.

Papierchen, chartula (auch = kleine Schrift). - scida ob. scidula (Papierstreifen).

papieren, chartaceus (eig., von Papier aus der Papyrusstaube, *P.* Handschrift, codex).

Papierersparnis, parsimonia in charta.

Papierfabrik, officina chartaria.

Papierfabrikant, f. Papiermacher.

Papiergeld, *charta publicä formä percussa ob. publico signo signata. - sächsisches *P.*, *charta Saxonum signo publico signata.

Papierhandel, *negotium chartarium, treiben, exercere.

Papierhändler, chartarius (Spät.). - er ist ein *P.*, *chartas vendit ob. venditat.

Papiermasse, *massa chartacea. - aus *P.*, *ex massa chartacea figuratus.

Papiermacher, chartarius (Spät.). - ein *P.* sein, chartam conficere.

Papiermangel, inopia chartae.

Papiermühle, officina chartaria.

Papierstümpel, chartae resegen. - scida ob. scidula (ein Streifen, ein Stückchen Papier).

Papierstaube, papyrus.

Papierstreifen, f. Papierstümpel.

Papist, f. Pöpstler.

papistisch, f. päpstlich.

Papparbeit, *opus e charta densata factum.

Papparbeiter, *qui opera e charta densata facit.

Pappband, *tegumentum e charta densata factum.

Pappe, I) bieder Drei: *puls densior. - II) Kleister, Blücherpappe: gluten (im Allg.). - farina chartaria ob. farina, quä chartae glutinantur (von dem Kleister, mit welchem die einzelnen Blätter der Papyrusstaube zu einem Bogen Papier zusammengefügt wurden). - III) zusammengeleimte Papiermasse: *charta densata. - ein Buch in *P.* binden, *librum chartä densatä includere.

Pappel, I) Pappelbaum: populus. - die weiße *P.*, populus alba: die schwarze *P.*, populus nigra. - von der *P.*, populeus. - II) Pappelkraut, Malve: malva.

Pappelallee, *ambulatio utrimque populis consita.

Pappelbaum, f. Pappel no. I.

Pappelkraut, malva.

pappeln, populeus.

Pappelwald, populetum.

Pappelweide, *populus nigra (L.).

Pappelzweig, virga populea ob. populi.

1. **pappen**, *e charta densata factus.

2. **pappen**, I) v. tr. Kleistern, farina glutinare. - II) v. intr. essen wie kleine Kinder: pappare (Römil.).

Pappenstiel, sprüchw., res nihili; res vilissima. - für einen *P.* kaufen, vili ob. nummo emere: für einen *P.* zuschlagen, nummo addicere: keinen *P.* um etwas geben, non flocci facere alqd: keinen *P.* werth sein, nihili esse.

Papst, *pontifex Romanus; *papa.

päpstlich, *papisticus; pontificius.

päpstlich, *pontificalis; *pontificius; *papalis. - v. Würde, *pontificatus.

Papstmitze, *apex pontificis Romani.

Papstthum, *pontificia dignitas. *papatus, us, m. (die päpstliche Würde). - *pontificis Romani doctrina ob. lex (die päpstliche Lehre). Vgl. „Stuhl no. II“. - im *P.*, *apud pontificios.

Papstwürde, *pontificia dignitas; *papatus, us, m.

Parabel, f. Gleichniß.

parabolisch, f. gleichnißweise.

Parade, I) Brunt, Gepränge: ostentatio. - zur *P.*, ostentationis causa (des Brunkes wegen); ornamenti causa (des Schmucks wegen, *P.* arma habere): *P.* machen, magnifice incedere ob. se inferre

(prunkhaft einhergehen, -treten, v. Pers.); conspiciuum esse. omnes advertore (den Menschen auffallen, v. Dingen); exultare (sich bäumen, v. Pferden): in etwas ob. mit etwas P. machen, conspici in alqa re (die Augen der Leute auf sich ziehen); ostentare ob. prae se ferre alqd (mit etwas prunken, prahlen). — II) Aufzug der Soldaten: *pompa militaris (als Aufzug). — *militum recensio (als Musterung). — in P. stehen, stare in armis. — III) Abwendung eines Uebels zc.: ictus propulsatio.

Parabett, lectus funebris; im Bsg. bl. lectus ob. lectulus.

Parabepferd, *regali ornatu instratus equus (ein mit königl. Pracht ausgezäumtes Pferd). — equus phaleratus (ein schön ausgezäumtes Pferd).

Parabeflag, *campus militibus recensendis destinatus.

Parabeftaat, ornatus, us, m. — im P. ornatus, a, um (zB. mit dem Heere im P. Zmbm. entgegengehen, entgegenrücken od. -marschieren, Zmb. einholen, alci obviam venienti procedere ornato exercitu: mit der Keiterei, cum ornato equitatu extra portam occurrere).

Parabefimmer, etna oecus.

parabieren, f. Parabe (machen). — wo p., alqo loco stare (stehen).

Paradies, I) Aufenthaltort der ersten Menschen: paradisi (Eccl.). — Gott stieß den Menschen aus dem P., deus ejecit hominem de paradiso (Eccl.); deus extrusit hominem e paradisi sedibus (Eccl.). — II) sehr anmuthiger Ort: locus amoenissimus. — III) Wohnung der Seligen: sedes beatorum; illa, quae sanctorum umbris dicata esse dicitur, sedes; ille, qui sanctos recipit, locus.

Paradiesapfel, *malum paradisiacum.

Paradiesfisch, paradisiacus (Eccl.). — amoenissimus (uneig., sehr anmuthig).

Paradiesvogel, *paradisaea (L.).

parabog, mirabilis; admirabilis. — Adv. admirabiliter (zB. dicere).

Parabogie, quod est admirabile contraque opinionem omnium. — im Plur. quae sunt admirabilia contraque opinionem omnium; auch bl. admirabilia; ob. mirabilia quaedam.

Paragraph, paragrahus (Gramm.). — auch caput (Abchnitt zc., zB. capita legis: u. res habet [zerfällt in] tria capita). — alle Knaben lernen meine Rede wie ihnen aufgebene Paragraphen auswendig, meam orationem pueri omnes tamquam dictata perdiscunt.

parallel, parallelos (παράλληλος, mathem. t. t.). — rein lat. aequidistans (zB. circuli, ordines, spät. t. t.). — der Donau p., recta fluvii Danuvii regione: p. laufen, paribus intervallis inter se distare. — übtr. ich stelle sie p. (halte sie für gleich an Werth zc.), juxta aestumo.

Parallele, eine, ziehen zwischen zwei Dingen, alqd conferre cum alqa re. — Zmb. in P. stellen mit Einem, alqm aequare alci.

Parallellinie, parallelos linea. — im Plur.: paralleloi lineae; lineae aequis intervallis inter se distantes.

Parallelogramm, parallelogrammon (παράλληλογράμμον).

Paralleltelle, similis locus.

paralyfieren, Zmbd. Macht völlig durch etw., comparare alqd ad alqis opes evertendas. — ein kleines Uebel, welches von der Weisheit vollkommen paralyfirt wird, ita parvum malum, ut id obruat sapientia.

paralytisch, paralyticus (παράλυτικός).

Paraphrasen, *fabulae ad delectandum fabricatae, monitio; admonitio. [ctae.

Parapet, pluteus; lorica.

Paraphrase, f. Umschreibung.

paraphrasieren, f. umschreiben.

Parasit, parasitus (παράσιτος).

parat, f. bereit.

Parcelle, parva pars (zB. agri).

Pärchen, f. Paar.

Parbel, **Parber**, f. Panther.

Parbon, venia. — Parbon! parca, parcite vitae meae! (schone, schon mein Leben); ignoscas quae! (ich bitte um Verzeihung). — um P. bitten, rogare, ut sibi ob. vitae suae parcat; orare, ut corpori suo parcat; deprecari pro se (ob. für Zmb., pro alqo): Zmb. um P. bitten, rogare, ut alqs mihi (ob. für Zmb. alci) parcat; orare, ut alqs corpori meo (ob. für Zmb., alqis corpori) parcat: P. geben, parcere vitae; vitam dare: Zmbm. P. geben, f. parbonnieren: keinen P. geben, nullius vitae parcere (im Allg.); neminem vivum capere (v. Soldaten); neminem vivum capi pati (v. Feldherrn): P. erhalten, parcutur mihi ob. vitae meae (mein Leben wird gesont); incolumem abire (unverfehrt weggehen, -davonkommen): P. nehmen, vitam accipere (Ggß. vitam dare, f. Vell. 2, 52 extr.).

parbonnieren, Zmb., alqis vitae ob. bl. alci parcere (Zmbd. Leben schonen). — alci vitam dare (das Leben schonen, Ggß. vitam accipere, das Leben annehmen = sich parbonnieren lassen, Vell. 2, 52 extr.). — alci veniam et impunitatem dare (Zmbm. Amnestie ertheilen). — alqm conservare. alqm vivum servare (Zmb. mit dem Leben begnadigen).

Parentation, f. Zeichenrebe.

Parentese, interpositio. interclusio (f. Quint. 9, 3, 28: quod interpositionem vel interclusionem dicimus, Graeci παρένθεσιν vocant). — etwas in P. setzen, *alqd continuationi sermonis medium interponere.

parentieren, d. i. Zmbm. die Zeichenrebe halten, f. Zeichenrebe.

parforce, vi; per vim; violenter.

parforcejagd, *venatio per canes facta. — eine P. halten, canibus venari feras.

Parfüm, odor suavis, im Bsg. auch bl. odor (Wohlgenuß). — odor pretiosus (kostbarer Wohlgeruch). — liquor odoratus (mit Wohlgerüchen angemachte Flüssigkeit). — unguentum (Salbe, Del). — „Parfüm“ als Handelsartikel, merces odorum. — „höflich“ Parfüm, unguenta summa et acerrima suavitate condita. [tium.

Parfümeriefabrik, officina odores coquens.

Parfümeriehandlung, -laden, taberna unguentaria.

Parfümeriewaaren, merces odorum; auch bl. odores ob. (als Salben) unguenta.

Parfüment, qui odores coquit ob. conficit; im Plur. auch odores coquentes ob. conficientes.

parfümieren, odoribus imbuere (mit Wohlgerüchen benehen, leb. Wesen u. Dinge). — unguento perfricare (mit Salben, Deln einreiben, den Körper zc.). — odoribus miscere (mit Wohlgerüchen vermischen, Dinge). — tüchtig p., odoribus perfundere (lebende Wesen u. Dinge). — sich p., se odoribus imbuere; se ungere; caput et ossum unguento perfricare: parfümirt sein, unguenta olere; sehr, unguentis affluere: parfümirt, odoratus; fragrans unguento.

parieren, I) v. intr.: 1) = gehorchen, w. f. — 2) = wetten, w. f. — II) v. tr.: a) als t. t. der Jechter-
spr.: einen Dieb (Stof) parieren, ictum (ob. petitic-

nam vitare, cavere, cavere et propulsare. auch *h.* (wie im Deutschen „parieren“ ohne den Zuf. „sieh, Stoß“) cavere. vitare (mit dem Degen). – *ictum declinare. petitionem declinatione quādam et, ut aiunt, corpore effigere.* auch *h.* *ictum effigere* (durch eine Wendung mit dem Körper). – *recte p., recte cavere:* Jmbs. Sieb (Stoß) mit dem *ēgō* zu *p.* suchen ob. parieren, ad alcjs conatum scutum tollere: parieren und nachhauen, cavere et repetere: parierend, auch vitabundus ictum oder irus: nicht gut zu parierend, minus observabilis (wag. Sieb, ictus). — b) als *t. t.* der Reithunst, das *h.* *p., equum sustinere.*

Parieren, das, eines Siebes, ictus propulsatio. – *h.* durch ictum vitare, *zB.* die feinere Methode des Parierens u. Ausfallens, vitandi aut inferendi subtilior ratio.

Part, nemo manu consitum, im *zBhg.* auch *h.* *zenus* (als von Menschenhand gepflanzter Lustwald). – *silva* (als waldbartige Anlage, *h.* *Nep. Att. 13, 2*). – *horti*, qui amoenitatem naturae imitantur (als *h.* Natur nachahmende Gartenanlagen). – **horti Britannorum more descripti* (als englischer Garten).

Parfett, I) im Theater: cavea prima (*Cic. de sa. 48*). – II) Fußboden: pavementum.

Parmauer, murus nemori ob. silvae circumdatus.

Partikur, fores hortorum.

Parlament, in England, *senatus Britannicus; *zBhg.* *h.* *senatus.* – das *zB.* berufen, senatum vocare od. convocare (zum Zusammenkommen einladen); senatum cogere (die einzelnen Glieder zusammenrufen lassen).

parlamentarisch, durch den Genit. curiae, *zB.* *h.* *p.* Ordnung beobachten, disciplinam curiae servare. [tum]

Parlamentacte, *senatus Britannici consul.

Parlamentshaus, *curia Britannica; im *zBhg.* *h.* curia.

Parlamentmitglied, *senator Britannicus; *zBhg.* *h.* senator.

Parlamentär, legatus de conditionibus urbis tradendae missus (wegen der Uebergabe einer Stadt abgesandt). – *zB.* es = Friedensunterhändler, *h.* *d.*

parlamentieren (wegen der Uebergabe einer Stadt), legatum ob. legatos de conditionibus urbis tradendae mittere.

Parmentase, *caseus Parmensis.

Parodie, *h.* Kirchspiel.

Parodie, ficti notis versibus similes, quae *naeodia* dicitur. – die *zB.* einer Tragödie, tragoedia *zB.* obscenois risus deflecta.

parodieren, ein Epös, eine Tragödie, poema, tragoediam in obscenois risus deflectere.

Parole, *h.* Lösung no. II.

Paronymastie, *καπονομασία*, quae dicitur *agnominatio*; u. *h.* *agnominatio.*

Parorgasmus, febris accessio ob. accessus (der *zensus* des Fiebers). – febris impetus (der Anfall des Fiebers).

Parquet, *h.* Parlett.

Parth, ein Fisch, perca.

Part, pars (im *Alg.*, auch = Partei). – *ich* für *zenus* *zB.*, ego quidem; equidem: halb *zB.* in *commune* od. *vollständig*: heia, in commune quodcumque est *lucri*! mache halb *zB.*! dividuum *fac*! wir machen halb *zB.* machen, dimidium auferres domum: *zB.* will mit dir halb *zB.* machen, dimidiam tecum partem dividam.

Partel, pars. partes (im *Alg.*). – consensionis *zensus*, auch *h.* globus (Berein von Menschen, welche

einerlei Bestimmungen haben). – factio (eig. jede Anzahl gleichgesinnter Menschen; dann bes. Vereinigung von Menschen zu politischen Zwecken). – secta (eig. von Philosophen od. Gelehrten üb.; seltener von einer politischen Partei im Staate). – causa (die Sache, die eine Partei vertritt, wie *Cic. Cascin. 77*). – die entgegengesetzte *zB.*, *h.* Gegenpartei: die Parteien vor Gericht, litigatores; litigantes; qui iudicio decernunt: beide Parteien, utriusque: Einer von der andern *zB.*, qui alterius rationis ac partis est: die *zB.* des Sulla, Sullanæ partes; Sullani: die *zB.* des Cinna, Cinnanæ partes. – auf *zensus* *zB.* sein, stehen, *zensus* *zB.* anhängen, folgen, sich anschließen, alcjs partis ob. partium esse; auch *h.* *alcjs esse*; alcjs partes ob. causam sequi; alcjs partibus favere; alcjs sectam sequi; cum alqo facere; ab ob. cum alqo stare; alcjs rebus ob. *h.* *alcjs studere* ob. favere; alcjs esse studiosum: auf der *zB.* des Hannibal, auf der *zB.* der Römer sein, Hannibalis, Romanorum esse: auf der andern *zB.* sein, stehen, aliunde stare; alterius partis studiosum esse; alterius rebus studere ob. favere: nicht auf *zensus* *zB.* sein, ab alcjs partibus dissentire: zu *zensus* *zB.* treten, alcjs partes ob. causam sequi coepisse; alcjs rebus favere coepisse; ad alcjs amicitiam accedere: *zensus* *zB.* ergreifen, zu *zensus* *zB.* übergehen, sich schlagen, in alcjs partes transire, transgredi: *zensus* *zB.* nehmen od. ergreifen (*h.* *t.* ihn verteidigen), alqm defendere; pro alcjs salute propugnare (*zB.* mit großer Heftigkeit, acerrime): seine *zB.* nehmen, neutrius partis ob. nullius partis esse; vgl. „neutral (sein, bleiben)“: die eine u. die andere *zB.* begünstigen (von Mehreren), aliorum alias partes fovere: *zB.* mit Einem gegen *zensus* *zB.* machen, stare cum alqo adversus alqm: *zensus* *zB.* auf seine *zB.* ziehen, alqm in suas partes trahere, ducere: sich in zwei Parteien trennen, spalten, in duas partes discedere ob. dividi; in duas factiones scindi: in zwei Parteien getrennt, getheilt, gespalten sein, in duas partes esse divisum: der Senat war in zwei Parteien getheilt (gespalten), duas factiones senatum distinebant: sie sind in Parteien gespalten (getrennt), alii alias partes fovent (das. „ein in Parteien gespaltenen Staat“, civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors): Eine *zB.* muß siegen, vincere aut hos aut illos necesse est.

Parteibestrebungen, factio.

Parteier, studium partium, im *zBhg.* auch *h.* studium. – *zB.* haben, hegen, in studio partium esse.

Parteiergreifung, für den Feind, amor hostis.

Parteiführer, dux ob. princeps partium; princeps ob. caput factionis; im *zBhg.* auch *h.* dux, caput. – sie suchen einen *zB.*, studii sui quaerebant aliquem ducem. [cursor.]

Parteidünger, associator. – im Kriege, ex-

Parteigeist, partium studium; im *zBhg.* auch *h.* studia; vgl. „Parteikampf“.

Parteihaupt, *h.* Parteiführer.

parteiisch, -lich, alterius partis studiosus. in alterius favorem inclinatus (der einen Partei zugehörig, im *zBhg.* von „neutral“). – cupidus (mit Leidenschaftlichkeit verfahren, im *zBhg.* von „unparteiisch“). – non integer (befangen, nicht vorurtheilsfrei, im *zBhg.* von „unbefangen“; alle diese v. *Pers.*). – ambitiosus (gunstbuhlerisch, v. *Pers.* u. v. *Lebl.*). – ad gratiam factus (was man aus Eucht, sich beliebt zu machen, thut, macht, *zB.* eine *p.* Ernennung, lectio ad gratiam facta). – ein *p.* Urtheil, *iudicium cupidius factum (aus Leidenschaftlichkeit); sententia ambitiosa (aus Eucht nach Gunst, *zB.* rescindere [cassieren] sententias ambitiosas). – *Adv.* cupide. – *p.* urtheilen, non sine studio partium iudicare.

Parteikampf, im Staate, certamen partium ob. factionum, entsteht, oritur.

Parteilichkeit, partium studium, auch bl. studium (Sinnneigung zu einer Partei). - gratia (die Gunst, die sich zu der einen Partei hinneigt, zB. crimen gratias, d. i. der Vorwurf der P.). - cupiditas (Lebensschafflichkeit, bes. eines Richters zc.). - ohne P., f. unparteilich; mit P. verfahren, cupidius agere: aus P. etwas guthelßen, studio quodam comprobare alqd.

Parteiliebe, f. Parteierfer.

Parteilos zc., f. unparteilich zc.

Parteinahme, studium partium; im Bfhg. gem. bl. studium.

Parteifache, meine, beine zc., causa mea, tua; partes meae, tuae (zB. in suis partibus [wo es sich um seine eigene P. handelt] pertimescere).

Parteispaltungen, f. Partierungen.

Parteifreit, -freiheit, partium quaedam contentio. - Plur. „Parteifreitigkeiten“ als Uebrigkeiten im Staate auch discordias civiles u. im Bfhg. bl. discordias.

Parteifucht, partium studium. - P. hegen, in partium studio esse.

parteilüchsig, partium studiosus.

Parteitreiben, factiones.

Partierungen, factiones (als Parteien). - studia (als Parteibestrebungen). - ein in P. zerspaltener Staat, civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors (Liv. 33, 48, 11): P. im Senat veranlassen, senatum in studia diducere.

Parteiwesen, demokratisches u. oligarchisches, mos partium popularium et senatus factionum f. Sall. Jug. 41, 1).

Parteiwettseifer, ein gewisser, contentio quaedam partium.

Parteiwuth, studium partium acerrimum; im Bfhg. auch studia (n. pl.). - du weißt nicht, wie groß die P. ist, ignoras quam sint animi hominum infecti partibus.

Parteiwuth, f. Parteistreit.

Parterre, I) = Erdgeschöß, w. f. - II) im Theater: a) eig.: cavea media (das erste Parterre, im Ggfh. von cavea prima, d. i. Parkett, und von cavea ultima ob. summa, d. i. das zweite ob. letzte Parterre [in größern Theatern „die Gallerie“]). - b) meton., die Zuschauer im Parterre: qui in cavea media spectant (das erste Parterre). - qui in cavea ultima ob. summa spectant (das zweite Parterre [in größern Theatern „die Gallerie“]). - auch bl. cavea media u. cavea ultima ob. summa (f. Sen. tranqu. 11, 6: verba ad summam caveam spectantia, d. i. Speise für das letzte Parterre).

participialisch, Participial-, participialis, Adv. participialiter (Gramm.).

Participialconstruction, die, nicht zulassen, non admittere participium ob. participia (Gramm.).

Participium, participium (Gramm.). - wie ein P. stehen, participialiter poni (Gramm.): nicht im P. stehen können, non admittere participium (von Verben, Gramm.).

Particular, homo privatus (Privatmann übh.). - homo qui suum negotium gerit. homo otiosus (amtfreier Mann).

Partie, I) eine unbestimmte Anzahl: aliquot (einige, unbestimmt wieviel). - complures (einige u. zwar mehrere). - eine große P., copia; multitudo. - II) Vergnügung einer Gesellschaft; zB. eine P. außs Land, excursio: eine P. zu Wasser, navigatio: mit von der P. sein, unä esse cum aliis: der mit von der P. ist, socius (Genosse); comes (Begleiter):

mit von der P. Zmbd. sein, eine P. mit Zmbd. machen, alci comitem se addere ob. adjungere: eine P. außs Land machen, rus excurrere: eine P. zu Wasser machen, navigare. - III) Spiel, lusus. - eine P. Schach spielen, latrunculis ludere. - IV) Theil: pars. - walbige Parteien, silvae: die häßlichste P. der Stadt ist jetzt verschönert, foedissima facies urbis nunc ornata est. - die reichsten, blühendsten Parteien einer Schrift, laetissima quaeque: die Parteien eines Theaterstücks anlegen, partes fabulae describere. - V) Heirathsverbindung: conditio uxoria; gew. bl. conditio. - eine gute P., bona conditio: eine glänzende P., splendidum conjugium. - eine unglückliche P. (Ehe), *matrimonium infaustum, infelix: sich nach einer P. umsehen, conditionem quaerere ob. circumspicere: für Zmbd., alci conditionem quaerere (einer Mannsperson); alci prospicere maritum (einem Frauenzimmer): Zmbd. eine P. antragen, alci virginem conditionem deferre: auf jede P. Anspruch machen können, nullius non conditionis habere potestatem: eine P. außschlagen, conditionem ob. nuptias aspernari: eine gute P. machen ob. thun, virginem locupletem ducere (vom Manne, eine reiche Jungfrau heirathen); honestam virginem ducere (v. Manne, eine Jungfrau ehrbaren Standes heirathen): *viro locupleti nubere (vom Frauenzimmer, einen reichen Mann heirathen); in luculentam familiam collocari (vom Frauenz., in eine gute Familie heirathen): eine glänzende P. machen, splendidis nuptiis jungi (v. Frauenz.; vgl. quam splendidissimis nuptiis puellam jungi volebat): eine schlechte P. machen, male nubere (v. Frauenz.): aus Armuth keine P. machen können, propter paupertatem collocari non posse: eine bessere P. gemacht haben, habere honestiorem maritum (vom Frauenz.) ob. honestiorem uxorem (v. Mann).

partiell, singularis (Ggfh. communis; zB. part. Anhänglichkeit, singularia studia). - es tritt eine part. ober totale Mondfinsterniß ein, luna aut parte sui aut tota delitescit.

partienweise, per partes. - carptim (gleich). ruppweise = mit Auswahl, zB. res gestas populi Romani perscribere).

Partikel, particula (Gramm.).

Partisan, f. Parteigänger.

Partisane, bipennis.

Partitur, *summa omnium vocum; *vocum (musicarum) omnium designatio.

Partner, par.

Parüde, f. Perrüde.

Parvenü, homo novus; vgl. „Glücksstüz“.

Parze, Parca.

Paß, etwa Venus. - einen P. werfen, Venerem jacere.

Paßcha, satrapes (σατραπης).

Paßchalik, satrapia (σατραπεια).

paßchen, f. schmuggeln.

Paßcher, f. Schmuggler.

Paßcherer, f. Schmuggeler.

Paßquill, f. Schmähschrift, -gedicht.

Paßquillaut, f. Schmähschriftler.

1. **Paß**, der, I) der Schritt des Pferdes, da es mit den beiden rechten und wieder mit den beiden linken Füßen zugleich auftritt: gradus tolutilis (Varr. sat. Men. 306). - mollis alterno crurum explicatu glomeratio (Plin. 8, 166). - einen P. gehen, haben, tolutum incedere ob. ingredi: ein Pferd, welches einen P. geht, f. Paßgänger. - II) Weg, Durchgang, bes. enger: aditus (Zugang übh.). - transitus (Durchgang). - angustiae locorum, auch bl. angustiae (die engen, schmalen Stellen in Gebirgsgegen-

den, Hohlwegen etc.). - fauces (der enge Ein- u. Ausgang, der Engpaß, insofern er in eine geräumigere Gegend führt). - transitus saltus (Durchgang durch eine walbige Gebirgsschlucht). - fauces saltus (der enge Ein- u. Ausgang durch eine walbige Gebirgsschlucht). - angustus saltus (enger walbiger Gebirgspass). - saltus (walbige Gebirgsschlucht übh., zB. bei Thermopylä, Thermopylarum). - die caudintischen Pässe, furculae ob. furcae Caudinae (welche die Gestalt eines V hatten): durch einen P. gehen, superare angustias: Jmdm. den P. öffnen, alci aditum aperire ob. patefacere: Jmdm. den P. abschneiden, alqm aditu intercludere. - III) Freibrief zur ungehinderten Fortsetzung seines Wegs: syngraphus (συγγραφος) - rein lat. *litterae securitatem itineris praestantes. - einen P. verlangen, sich geben lassen, neſamen vom Prätor, syngraphum rogare, sumere a praetore: Jmdm. einen P. geben, dare alci syngraphum.

2. Paß, in der Beziehung: es kommt mir etwas zu P., commodum mihi alqd accidit; opportunum mihi alqd offertur.

passabel, f. erträglich, leidlich.

Passage, I) Durchgang: via (Weg übh.). - aditus (Zugang). - transitus (Durchgang). - eine enge P., locorum angustiae: eine starke P., locus celebris; via celebris: Landstraßen, über welche frequente P. stattfinden, viae, per quas vulgo iter fit: es ist hier eine starke P., *multi huc comitant: die P. ist nicht frei, ist gesperrt, loca sunt secreta: die P. wird wieder frei, commeari coepit: die P. ist wieder frei, commeari potest. - II) Stelle, a) in einem Buche: locus. - b) in der Musik: modulatio.

Passagier, a) auf dem Wege: viator (zu Fuße). - vector (zu Pferde, Wagen, Schiffe). - Passagiere einnehmen (von e. Schiffe), vectores recipere. - b) wenn er ankommen ist: hospes.

passant, en, εν παρόρησιν (Cic. ad Q. fr. 3; 9, 3).

Passatwind, ventus, qui magnam partem omnis temporis in his locis flare consuevit (in Bezug auf einen genannten Ort, Caes. b. G. 5, 7, 3). - die Passatwinde in den Hundstagen, etesias (ετησιαί, von Gell. 2, 22, 25 erklärt durch venti, qui certo tempore anni, quum canis oritur, ex alia atque alia parte caeli spirant).

1. paßen, expectare. - auf Jmd. ob. etwas p., alqm ob. alqd expectare ob. opperiri. alci praestolari (auf Jmd. ob. etwas warten, f. „abwarten“ den Untersj.); alqd captare ob. aucupari (auf etwas lauern): Jmdm. auf den Dienst p., *severe exigere operam ab alqo. - paßen im Spiele, etwa quiescere.

2. paßen, I) v. intr.: A) eig.: aptum esse ob. apte convenire ad alqd (an etwas paßen). - (apte) convenire in alqd. inire convenireque in alqd (in etwas). - die Schuhe paßen (an die Füße), calcei ad pedes apti sunt ob. ad pedes apte conveniunt: das Kleid paßt, vestis bene sedet: der Degen paßt in die Scheide, in vaginam machaera convenit. - B) uneig.: decere mit Acc. (sich schicken). - aptum esse alci ob. alci rei ob. ad alqd. accommodatum esse alci rei ob. ad alqd (paßend sein für ob. zu etc., angemessen sein). - convenire alci ob. alci rei ob. cum alqa re. congruere alci rei ob. cum alqa re (dem Wesen nach zu etwas paßen, mit ihm stimmen). - auf Jmd. ob. etwas p., cadere in alqm ob. alqd; quadrare ad ob. in alqd. - zu etwas nicht p., abhorreere ab alqa re; ab alqa re dissentire. - der Name paßt nicht (trifft nicht überein), nomen non convenit ob. non cadit: diese Neußerung scheint auf jene zu paßen, hoc dictum in illos cadere videtur: es paßt nicht

für einen rechtlichen Mann, des Vortheils wegen zu lügen, non cadit in bonum virum mentiri emolumentum sui causa: das paßt auf mich, hoc accidit ob. convenit in me. - II) v. tr. auf ob. an etw. paßen: alqd accommodare alci rei ob. ad alqd.

paßend, I) eig.; zB. (für die Füße) passende Schuhe, apti ad pedes calcei: ein p. Kleid, vestis, quae bene sedet. - II) uneig.: aptus (paßend, für Jmd., alci, für ob. zu etwas, alci rei ob. ad alqd). - accommodatus (einer Sache gemäß eingerichtet, zu etwas, alci rei ob. ad alqd). - appositus (ohne Schwierigkeit zu benutzen, von Personen u. Dingen, zu etwas, ad alqd). - idoneus (tüchtig, für eine gewisse Bestimmung vollkommen geeignet, zu etwas, ad alqd). - consentaneus alci rei. conveniens alci rei ob. ad alqd (übereinstimmend, übereinstimmend, mit der Natur eines Gegenstandes in Übereinstimmung gebracht); verb. aptus consentaneusque. - commodus (eben recht, bequem). - opportunus (gelegen, durch seine zufällige Lage, durch zufällige Umstände so beschaffen, daß dadurch die Ausführung eines Vorhabens erleichtert wird, gew. nur von Ort u. Zeit, zu etwas, ad alqd); verb. opportunus atque idoneus. - nicht p., f. unpaßend: für die jetzige Zeit nicht mehr p., nunc abhorrens (zB. carmen). - p. Gelegenheit, occasio opportuna; opportunitas: p. Jahreszeit, commodum anni tempus: das ist nicht p. (ist ein ungeschickliches Benehmen), hoc offendit ob. offensionem est. - wenn es dir p. (dienlich ob. rätlich) scheint, si tibi videtur. - Adv. apte (zB. sprechen, dicere: etwas anordnen, alqd disponere). - commode (zB. commodius exponere). - p. zu ob. für etwas, ad alqd apte ob. accommodate ob. apposite.

Paßgang, f. Paß no. I.

Paßgänger, equus tolutarius (Sen. ep. 87, 9). - equus, cui non vulgaris in cursu gradus, sed molli alterno crurum explicatu glomeratio (Plin. 8, 166). - ein P. sein, f. „einen Paß gehen“ unter „Paß no. I“.

Paßglas, poculum majus.

passieren, I) eig., v. intr. u. v. tr. ire (gehen). - transire, transgredi (vorbeipassieren). - ire ob. venire per alqm locum (durch einen Ort kommen). - alqm locum inire ob. ingredi ob. intrare (einen Ort betreten, v. Pers.). - importari, invehì (eingeführt werden, v. Sachen). - alqo loco exire ob. egredi (aus einem Orte passieren, v. Pers.). - exportari, evohi (aus einem Orte herausgeschafft ob. transportiert werden, von Sachen). - alqm locum transire (über einen Ort passieren übh.). - alqm locum transcendere ob. superare (über einen Ort hinübersteigen, kommen, zB. über einen Berg). - schwer zu p. (v. Flüssen etc.), difficili transitu. - (durch) das Thor p., portā exire (beim Herausgehen); portā introire (beim Hineingehen): (über) einen Fluß p., flumen transire ob. traicere ob. transmittere: die Truppen (über) einen Fluß passieren lassen, copias flumen ob. trans flumen traicere. - Jmd. nicht passieren lassen, alqm aditu prohibere (nicht herbei- ob. hereinlassen); alqm egressione prohibere. alqm egressu arcere (nicht herauslassen): Jmd. passieren u. repassieren lassen, nec aditu nec reditu alqm prohibere: er kann passieren, *adeat ob. transeat licet; *porro ire potest. - die Rüstung (Neue) p., transire, praeterire (v. Fußvöll); transvohi (v. Reiteret): die Truppen die Rüstung passieren lassen, praeterentes copias recognoscere. - II) uneig.: 1) gelten, d. i. a) nicht verwerflich sein: probari (sich billigen lassen). - ferri posse (ertragen werden können, erträglich sein). - etwas p. lassen, alqd non plane improbare (nicht ganz mißbilligen); alqd ferre (ertragen);

alqd fieri pati (etw. geschehen lassen). — b) für etwas gehalten werden, f. gelten für zc. — 2) sich zutragen: accidere (f. „sich ereignen“ die Synon.). — was passiert Neues? quid novi accidit?: passiert etwas Neues? eequid novi est?: wenn ihm etwas (ein Unglück) p. sollte, si quid ei accideret ob. acciderit.

Passieren, das, transitiv.
Passierschein, -zettel, *libellus, qui mihi aditum aperiat.

Passion, f. Seiden, Reizung, Liebhaberei, Leidenschaft, Vorliebe.

Passionier, studio alcjs rei insignis. — ein p. Jäger, venandi studio insignis: ein p. Jäger sein, venandi studio insignem esse; magno venationis studio teneri.

Passionsblume, *passiflora (L.).
Passionsgeschichte, f. Lebensgeschichte.
passiv, passiv; p. pass. Verhalten, quies: sich pass. verhalten, nihil agere (nichts thun); nihil progre- di (keinen Schritt vorwärts thun); expectare fortunam (das Schicksal abwarten, Ggf. movere fortunam); quiescere. quietum esse (sich ruhig verhalten, bes. neutral bleiben): sich bei etw. p. verhalten, alqd fieri pati.

Passivhandel; p. nur p. treiben, *merces tantum emere, nihil invicem vendere; merces tantum importare, nihil invicem exportare.

passivisch, passivus, Adv. passive (spät. Gramm.). — p. stehen, passive dici.

Passivität, quies (passives Verhalten). — Sonst durch pati (p. zur p. geboren sein, pati natum esse). Sgl. auch Kgl. St. Estil. Kust. 4. S. 18 u. 196.

Passivschulden, aes alienum (als fremdes Geld). — debita, n. pl. (als schuldiges Geld, Ggf. credita).

Passivum, verbum patiendi (Ggf. verbum agens, Goll. 18, 12 extr.). — patiendi modus (Ggf. faciendi modus, Quint. 1, 6, 26). — verbum passivum u. h. passivum (spät. Gramm.). — das p. bilden durch ein angefügtes r, assumptä r litterä passivum facere (v. Verbum): kein p. haben, sine passivo esse: im p. stehen, passive dici.

Passivität, *codicillus syngraphi loco datus.

Passiv, f. 1. Pass no. III.

Passivschreiber, *qui syngraphum dat.

Paste, f. Glaspaste.

Pastell, *xerographum. — in p. malen, *aridis coloribus pingere.

Pastellfarbe, pigmentum aridum; *color aridus.

Pastellgemälde, *pictura pigmentis aridis facta.

Pastellmaler, *xerographus; *pictor, qui pigmentis aridis utitur.

Pastellmalerei, *xerographia; *ars coloribus aridis pingendi.

Pastellstift, *xerographum.

Pastete, etwa artocreas (Pers. 6, 50).

Pastetenbäcker, *qui artocrea facit.

Pastinake, Pastinakwurzel, pastinaca.

Pastor, f. Pfarrer, Prediger.

Pastoraltheologie, *sacra recte instituendi praecepta, orum, n.

Pastorat, f. Predigerstelle, -wohnung.

Pastoria, f. Predigerin.

Patallmuschel, lopus. — *patalla (L.).

Patent, I) öffentlicher Befehl: edictum. — ein p. ergehen lassen, edicere ob. edictum proponere, mit folg. ut (wenn etwas geboten) ob. mit folg. ne (wenn etwas verboten wird). — II) Ernennungsbrief: codicilli. rescriptum (Handschreiben, Rescript des Fürsten, in welchem Jnd. zu einem Ehrenamt ernannt wird, Kaiserzt.). — diploma (*δικλωμα*, ein an Jnd.

gerichtetes Schreiben von Seiten der Obrigkeit, durch welches ihm irgend ein Vortheil zuertheilt wird, und also der Bed. neuerer Zeit = „Ernennungsdiplom“ schon nahe kommt, Kaiserzt., p. Jndm. das p. als röm. Bürger geben, alci diploma civitatis offerre). — litterae. libellus (über etw. ausgestelltes Schriftstück, p. das p. jurischnehmen, litteras revocare: ich sende dir das darüber ausgefertigte p., libellum rescripti tibi misi). — III) Erlaubnißschein, irgend ein Geschäft zu betreiben: *libellus, quo beneficium aliquod datur, p. Jndm. das p. ertheilen, Sals zu verkaufen, *dare alci beneficium salis vendendi.

Paterusker, f. Rosenkranz, Vaterunser.

Pathe, I) Taufzeuge: sponsor (Tert. bapt. 18).

— II) ein aus der Taufe gehobenes Kind: *cujus baptismo sponsor interfui. — ich bin sein p., *cujus baptismo sponsor interfui.

Pathegeschenk, *donum ad baptismi memoriam datum. — übtr., im obsöcenen Sinne: patrimonium.

Pathestelle, bei Jndm. vertreten, *alcjs baptismo sponsoem interesse.

pathetisch, grandis (von der Rede u. dem Redner). — magnificus (v. der Rede, p. dicendi genus). — grandis verbis. grandiloquus, im tabefinden Sinn mit dem Jus. usque ad vitium (vom Redner). — tragisch p., tragico grandis. — p. in seinem Benehmen, gesticulationibus molestus: p. Wesen, incessus magnificentior (in Bezug auf den Gang); gesticulatio molesta (in Bezug auf die Gebärden). — Adv. grande. — p. reden, grande aliquid dicere: p. einhergehen, magnifice incedere.

Patholog, *medicus, qui valetudinis genera novit. — **Pathologie**, *pathologia (L. t.).

Pathos, grande ob. magnificum dicendi genus (als erhabene Redegattung). — contentio u. Plur. contentiones (als gehobener Vortrag, f. Cic. de legg. 1, 11). — magnificentia verborum (als Erhabenheit der Worte). — das tragische p., tragico grande dicendi genus; oft auch durch tragodias (p. mit welchem tragischen p. läßt er sich vernehmen, quantas tragodias efficit: ins p. gerathen in Tragödiensachen [v. gerichtl. Redner], tragodias agere in nugis).

Patient, als Kranter, aeger. aegrotus (f. „krank“ die Synon. u. Redensarten). — als zu Bette liegender Kranter, cubans. — als Lebender, laborans. — als zu Heilender, is, qui sanandus est; is, cui medicus mederi vult. — die Patienten eines Arztes, ii quos perambulat medicus: dein p., is, cui mederi vis (ob. volens ob. volueris): ein langwieriger p., diutinus aeger: seine Patienten besuchen, aegros ob. aegrotos perambulare: mehrere p. besuchen, plures aegros circumire.

Patientenbesuch, f. Krankenbesuch.

Patriarch, patriarcha (als Stammvater, Eccl.). — *pontifex maximus (als oberster Priester der griech.-latjol. Kirche).

patriarchalisch, patriarchalis (eig., Eccl.). — *more patriarcharum institutus (auf patriarch. Weise ange stellt, p. Gestmaß). — Adv. *more patriarcharum. — **Patriarchat**, *patriarchatus.

patriarchisch, patriarchicus (Spät.).

Patricier, patricius. — die Patricier, patricii; principes. proceres (die Vornehmen im Staate).

Patricierstand, patriciatum. — wieder in den p. treten, in den p. jurid. treten, in patriciatum redire.

Patricierstolz, patricii spiritus.

patricisch, patricius (Ggf. plebejus). — auch durch den Genit. patriciorum. — aus einer p. Familie in eine plebejische durch Adoption übergehen, patriciis exire.

Patriot, patriae ob. rei publicae amans. rei publicae amicus (der sein Vaterland lieb hat). - civis bonus (bener Bürger üb.). - fautor optimatum (Befürworter der Aristokraten). - die Patrioten, boni de bonis Bürger im Staate üb.); optimates (die aristokratisch gesinnten Bürger eines Staates); qui rem publicam defensam volunt (diejenigen, welche den Freistaat gegen die Umsturzpartei verteidigen wollen). - ein eifriger P., acerrimus civis: etia P. sein, amare patriam; bene de re publica sentire: auf Seiten der (aristokratischen) Patrioten stehen, optimarum partium in civitate esse.

patriotisch, patriae ob. rei publicae amans (v. Patriot.). - pius (pflichtmäßig gesinnt gegen das Vaterland). - perspectus in re publica servanda ob. liberanda (erprobt in Bezug auf Erhaltung oder Befreiung des Freistaats, beide v. Pers. u. deren Gesinnung). - na p. Berzin, *societas patriae rebus consulendi gratia inita: p. Gesinnung. f. Patriotismus: p. handeln, *patriae saluti consulere ob. prospicere; *patriae rebus consulere.

Patriotismus, patriae amor ob. caritas (Vaterlandsliebe). - pietas erga patriam. im 18. J. gew. P. pietas animus pius (pflichtmäßige Gesinnung gegen das Vaterland, Egh. impietas, Mangel an P.). - rei publicae studium (Eifer, seinem Staate zu dienen, das Beste desselben zu befördern). - rei publicae defendendae studium (Eifer, alle Unbill [der Umsturzpartei] vom Freistaate abzuwehren). - perspectus animus in re publica liberanda ob. servanda (erprobte Gesinnung in Bezug auf Befreiung od. Erhaltung des Freistaats). - aus P., patriae caritate ductus: nem P. Verbrechen ist, so habe ich schon genug gesch. si scelestum est patriam amare, perit poenarum satia: P. haben, besitzen, patriam amare; bene de re publica sentire.

Patriotte, f. Patriote.

patronieren, f. patronisieren.

Patron, I) Schutzherr: patronus. - fautor (Stützer). - cultor. amator (Befürworter, Liebhaber). - Patron der Gelehrten, doctorum cultor. - II) Vorgesetzter, a) Lehnherr: *dominus feudi. - b) Kirchenvater: *patrona. - c) Schutzherr: praeses. - der Patrone Stadt, *deus hujus urbis praeses. - III) Schutzherr, w. f. - IV) scherz. = Mensch: caput, a) ein lächerlicher P., ridiculum caput: ein wun- derlicher P., mirum caput: ein lustiger P., festivum caput. - In der Apposition gew. nicht übersetzt, zB. Herodes, allerding ein alter P., Pherecydes, an- tiquus sane.

Patronat, patronatus (Spät.); honos patronatus (spät. Zusätz.).

Patronatrecht, jus patronorum. jus patronatus (Ct.). - das P. haben, *jus patronatus exerce- re: ich behalte das P. über Jmb., mihi in alqm ser- vior jus patronorum.

Patrone, I) Robell: forma. - II) Pulverladung: *embolus (t. f.).

Patronin, I) Schutzherrin: patrona. - fautrix (Stützerin). - II) Vorgesetzte, a) Lehnherrin: *domi- na feudi. - b) Kirchenvaterin: *patrona. - c) Schutzherrin: tutela. - die P. unserer Stadt, *dea hujus urbis tutela.

Patronatsche, *embolorum theca.

Patriotte, vigiles nocturni, auch bl. vigiles: zur Nachtzeit in der Stadt die Sicherheits- u. Feuerpolizei besorgten). - circitores (die im Lager zur Nachtzeit die Posten walteten, spät. Kaiserzt.). - die P. machen, circumire vigiliis (im Allg.); circum- ire vicos (in der Stadt); circumire stationes (in u. vor dem Lager).

patronisieren, circumire vigiliis (im Allg.). - circumire vicos (in der Stadt). - circumire stationes (in u. vor dem Lager).

Patronisieren, das, circumitio vigiliarum.

patzen, crepitus. - einen P. thun, crepitum dare.

patzen = Schlag auf die Hand als Schul- strafe, verber, quod manus subit.

patzen, I) v. intr. crepitum dare. - II) v. tr. manu pulsare (auch strafend).

patzen, das, crepitus.

paule, *tympanum equestre (der Reitermusik). - *tympanum symphoniacum (des Orchesters). - die Paulen schlagen, f. paulen.

paulen, tympanizare; *tympana pulsare.

paulen, das, f. Pauleschlagen.

Pauleschlag, -schall, tympanorum sonitus ob. strepitus.

Pauleschlagen, das, tympanorum pulsus (als Handlung). - tympanorum sonitus ob. strepitus (als Ton).

Pauleschläger, Pauler, tympanista (τυμ- πανιστής) ob. umsch. tympana pulsare solitus.

pausbach, bucco (Komit.).

pausbäckig, bucculentus (Komit.).

pauschen, f. bauischen.

Pause, mora (Verzug). - respiratio. interspira- tio (Verzug im Reden, um Athem zu schöpfen). - inter- vallum (die Zwischenzeit; das, auch Ruhepunkt in der Rhetorik u. Metrik; zB. im Reden eine Pause machen, intervallo dicere; vgl. Cic. or. 63: distin- cta alios et interpuncta intervallo, morae respi- rationesque delectant). - intermissio (der Zustand, da etwas auf einige Zeit aufhört üb.), der Ruhepunkt, zB. das thätige Leben hat oft seine Pausen, ab actione saepe fit intermissio, Cic. de off. 1, 19). - interca- pedo (der Zeitraum zwischen dem Aufhören u. Wie- deranfangen einer Sache, die Zwischenzeit, während welcher etwas unterlassen wird, die Unterbrechung, zB. eine P. im Briefschreiben machen, intercapedi- nem scribendi facere. Daher auch für „die Pause, welche ein Orchester macht, um auszurufen“, am rich- tigsten intercapedo canendi gesagt werden möchte). - eine kleine, kurze P., exiguum temporis medium (als kleine Zwischenzeit); pauxillum laxamenti (als Erholung, zB. nactum esse): hierauf gab es eine kleine P., paulum inde morae: lästiger ist mir der Ton, welcher sich in Pausen, als der, welcher sich in Einem fort vernehmen läßt, molestior est mihi sonus, qui intermittitur subinde, quam qui continuatur.

pausieren, moram facere (einen Verzug machen).

- insistere (eine Zeit lang abbrechen, im Reden:).

- in ob. mit etwas p., moram facere in alqa re (im Begehren, insolvens); alqd intermittere (etwas eine Zeit lang aufsetzen, Egh. continuare); alqd facien- di intercapedinem facere (f. „Pause“ zu intercap.): keinen Augenblick in der Nacht wird mit der Arbeit pausiert, nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur: im Reden p., intervallo dicere (indem man eine gänzliche Unterbrechung eintreten läßt); re- spirare (so lange, um Athem zu schöpfen).

Pavian, *simia pavianus (L.).

Pavillon, porticus (Säulenhalle). - papilio (Luft- zelt, Spät.; wovon das franzöf. pavillon). - ala (Flügel eines Hauses).

pech, pix. - von P., piccus: mit P. anmalen, picare: mit P. bestreichen, picare; pice linere ob. ungere ob. delibuerere: mit P. tränken, pice satura- re: P. brennen, picem coquere.

pechbrenner, qui picem coquit.

pechfackel, fax picea.

pechhütte, picaria (officina).

pechtigt, piceus; *pici similis.
pechtig, piceus (von Pech). - picatus (mit Pech angemacht, bestrichen).

pechtraug, *corona stuppea et pice illita. - Pechkränze zum Anjünden einer Stadt bereit machen, *coronas stuppeas et pice illitas ad urbis incendia ob. ad urbem inflammandam comparare.

pechzettel, gleba picis.
pechöl, pissalaeon (πισσαλαίου); rein lat. oleum pissinum.

pechofen, *furnus picarius.
pechspanne, *cortina aerea pice repleta.

pechpflaster, *emplastrum pice illitum.
pechschwarz, piceus. picinus. - omnium nigerimus (ganz schwarz üb.).

pechstück, pix (auch im Plur.).
pechtanne, picea.

pechtanne, *cupa pice referta.
pechvogel, v. e. Menschen, homo calamitosus.

pecuniär, durch eine Wendung mit pecunia (Geld) ob. fortunae (Glücksqüter) u. dgl., zB. pec. Aufwand, pecunias impensa; auch bl. sumptus (Kosten): die pec. Verhältnisse zu Rom, ratio pecuniarum, quae Romae versatur: p. Nifico, periculum fortunarum: p. Opfer bringen, iacturam rei familiaris facere.

pedal, *pedale organum.

pedant, homo ineptus (im Allg.; vgl. Cic. de or. 1, 221 u. 2, 17). - homo putidus (der in irgend einer Sache, in Erklärung von etwas zc. bis zum Stiel langweilig ist). - homo molestus (der in der Darstellung zc. widerwärtig affectiert). - homo tetricus (der immer eine strenge Miene annimmt und jeden Ausbruch der Fröhlichkeit mit strafendem Blick zurückweist). - homo insolens (wer sich ohne Grund mit einer gewissen Dreistigkeit überhebt). - ambitiosus (wer sich von ängstlichen Rücksichten auf Anerkennung u. Ehre leiten läßt). - homo pertinax (der Hartnäckige aus Eigensinn). - homo horridus, durus (der moralische Rigorist). - homo morosus (der mit empfindlicher Reizbarkeit auf das Höflichste hält). - homo difficilis (der Unselbstige); verb. homo difficilis ac morosus. - homo fastidiosus (der Etele, der pedantisch Streng, der es in Allem zu genau nimmt, sich streng an das Gesetz hält, zB. aedilis). - homo nimium diligens (der ängstlich Gewissenhafte). - homo acerbus naturā u. bl. acerbus (der Sauertöpfige, der über Alles hart u. bitter urtheilt). - calumniator sui (der Venible, der sich nichts zu Dante machen kann). - multum litteratus (ein Buchstabengelehrter, der es mit jeder Silbe genau nimmt).

pedanterie, ineptiae (im Allg.). - jactatio putida (übertriebene Prahlerei). - molestia (die widerwärtige Affectation). - molesta ob. (stärker) molestissima diligentias perversitas (widerwärtige u. verkehrte Sorgfalt). - morositas (der Eigensinn im Festhalten des Höflichen). - difficultas (das unerbittliche Benehmen). - acerbitas (das bittere, sauerköpfige Wesen). - disciplina tetrica (pedantisch ernste Zucht). - fastidium (das etele Wesen dessen, der es in Allem zu genau nimmt); verb. fastidium et acerbitas. - genau (gewissenhaft) ohne P., diligens sine molestia.

pedantisch, ineptus. - tetricus. - putidus. - molestus. - insolens. - ambitiosus. - pertinax. - morosus. - fastidiosus. - horridus. durus (s. „Pedant“ den Unterf. dieser Object.). - p. Zucht, disciplina tetrica: p. Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit, diligentia molesta ob. nimis; stärker molestissima diligentiae perversitas. - nichts Pedantisches haben, nihil habere molestiarum nec ineptiarum. - Adv. inepte; putide; moleste; insolenter; ambitiose; pertinaciter; morose; fastidiose; horride; dure.

peben, *accensus academicus (auf Universitäten). - *accensus scholasticus (auf Schulen).

peilen, maris altitudinem tentare (Isid. 19, 4, 10).
pein, f. Marter, Qual.

peinigen, f. martern, quälen.
peiniger, tortor (im Allg.). - carnifex (Henter). - ein P. sein, tortoris vicem praebere.

peinlich, I) eig.: a) durch die Folter; zB. peinl. Unterjuchung, quaestio ac tormenta: eine solche anstellen, tormentis quaerere ob. quaestionem habere: Jmb. peinlich befragen, tormentis interrogare alqm; tormentis quaerere ob. fiducialis exquirere de alqo; alci tormenta admovere. alqm torquere (die Folter bei Jmbm. anwenden, um ihn zum Geständniß zu bringen). - b) üb. criminel: capitalis. - eine p. Klage, accusatio: ein p. Fall, ein p. Proceß, causa capitis; res capitalis: p. Bergehen gegen Jmb., facinus, quod ad vitam et ad fortunam ob. ad caput et sanguinem alcjs pertinet. - Jmb. p. anfragen, alqm capitis accusare: eine Sache p. behandeln, causam ad capitis iudicium revocare. - II) un eig.: a) sehr schmerzhaft: peracerbus; acerbissimus. - Adv. acerbissime. - b) sehr unangenehm: molestissimus. - difficilis (schwer zu ertragen, brüdenb u. dgl., von Verhältnissen, zB. wie peinlich ist für die Reisten Theilnahme am Unglück, quam difficilis plerisque videntur calamitatum societates). - morosus (eigenfönnig, pedantisch genau). - anxius (ängstlich = Angst hervorruhend, zB. cura [Sorgfalt u. Sorge]: elegantia sermonia). - sich in einer p. Lage befinden, fortunā graviter afflictum esse: von einem p. Gefühl durchdrungen werden, animi dolore torqueri: es erregt etwas ein p. Gefühl in mir, male afficior alqā re; alqd dolenter sero: in p. Erwartung (Spannung) sein ob. schweben, expectatione cruciari ob. torqueri: Jmb. aus einer p. Lage retten, liberare alqm onere. - ein p. Mensch, homo molestissimus (sehr lästiger); homo putidus (langweiliger bis zum Stiel). - Adv. molestissime.

peinlichkeit, acerbitas (Schmerzhaftigkeit). - anxietas (ängstliche Spannung).

peitsche, scutica, ae, f. ob. lora, orum, n. (die P. aus zusammengeflochtenen Riemen, die Krute). - flagrum. flagellum (P. aus einzelnen Riemen, die Geißel; war sie mit Stacheln versehen, so hieß sie scorpio).

peitschen, verberare (üb. Schläge zutheilen). - loris caedere (mit der Krute). - flagris ob. flagellis caedere ob. verberare (geißeln). - Jmb. mit Ruthen p., alqm virgis caedere: Jmb. bis zu Tode p. ob. p. lassen, alqm verberibus necare; mit der Krute, usque ad necem alqm loris caedere; mit der Geißel, alqm flagellis ad mortem caedere. - übtr., der Wind peitscht die Wälder, ventus quat silvas: vom Wind u. Regen gepeitscht werden, vento et imbre verberari.

peitschenhaß, unter, flagris hinc atque inde resonantibus.

peitschenrecht, lorarius (für die Sklavensfamilie eines Römers). - carnifex (öffentlicher, der Rufführer peitschte u. dann hinrichtete).

pelecan, Pelikan, I) Vogel: *pelecanus onocrotalus (L.). - II) zangenartiges chirurgisches Instrument: forceps.

pelote, am Brustbande, pila.

pelotonfeuer, *ictus sclopetorum catervatim editi.

Pelz, pellis (sowohl das Fell als das daraus gemachte Kleid). - vestis ob. tunica pellicia (Gewand aus Pelz). - *vestimentum, cui pellis mollis insuta est (mit weichem Pelz gefüttertes Gewand). - mastruca

(Gewand aus Schafpelz). - aus *p.*, pellicius (Spät.): mit einem Pelz bekleidet, pellitus: ein *p.* mit Hermelin, pellis manicata. Vgl. „Fuchspelz, Hermelinpelz“.

Pelzchen, pellicula.

Pelzdecke, stragulum pellicium (Jct.). - mit einer *p.* versehen, pellitus.

Pelzhändler, *pellium mercatura.

Pelzhändler, *pellium mercator.

Pelzhandschuh, *digitabulum ob. digitale pellicium.

Pelzkleid, *p.* Pelz.

Pelzmantel, *pallium pellicium ob. ex pellicibus factum (aus Pelz). - *pallium, cui pellis mollis insuta est (mit Pelz gefüttert).

Pelzmütze, pileus ex pellicibus factus. - eine *p.* tragen, pileo ex pellicibus uti.

Pelzrock, *p.* Pelzkleid, Pelz.

Pelzschuh, *calceus pelle munitus (mit Pelz besetzt). - *calceus pellicius (aus Pelz; vgl. Ov. art. am. 1, 516: pes in pelle natat).

Pelzstiefel, *perones pelle muniti (mit Pelz besetzt). - *perones pellicii (aus Pelz).

Pelzwaare, pelles.

Pelzwerk, pelles.

Pendant, *p.* Gegenstück.

Pendel, etwa perpendiculum.

Pendeluhr, *horologium, quod perpendiculo movetur.

penetrant, *p.* ein *p.* Geruch, odor gravis.

penibel, *p.* peinlich no. II, b, pedantisch.

penibillität, *p.* Peinlichkeit, Pedanterie.

Pennal, theca calamaria. - als Schimpfwort = Schulfuch, scholasticus (Spät.).

Pennalismus, *pennalismus.

Penny, as. Vgl. „Peller“.

Pension, I) = Jahrgeld, Gnabengehalt, w. *f.* - II) = Erziehungsanstalt, Erziehung, Kost, w. *f.*

Pensionär, beneficiarius (der Pension erhält, üb.). - miles missicius (pensionierter Soldat). - *qui victu apud alqm utitur pacta mercede (Kostgänger Jmb.).

pensionieren, Jmb., *alqm cum commodis emeritae militiae dimittere (einen Soldaten). - *alqm cum annuis praebendis dimittere (einen Beamten).

Pensionsanstalt, *p.* Erziehungsanstalt, Erziehung.

pensionsfähig, machen, otio reddere (*p.* leges majorem annis sexaginta otio reddunt).

Pensum, *p.* Aufgabe.

Pentameter, pentameter. Vgl. „Hexameter“.

perdā, gehen, perire. - *p.* sein, *olxesthai* ob. rein lat. fuisse ob. periisse, *p.* das Geld ist *p.*, argentum *olxetai*; argentum perit: der Wohlstand ist *p.*, fortuna fuit.

peremptorischer Termin, *dies disceptationi perimendae dicta ob. constituta.

perennieren, *p.* ausdauern no. II.

perfectum, tempus praeteritum ob. perfectum (*p.*ät. Gramm.). - *cado* hat (macht) im *p.* *cecidit*, *cado* facit tempore praeterito *cecidit*.

Pergamen, Pergament, membrana; charta pergamena (Isid. 6, 11, 1). - aus *p.*, membranous (Spät.).

Pergamentband, *tegmentum membrapergamenten, membranous (Spät.).

Pergamentmacher, *qui membranas facit.

Pergamenttafel, membrana (*p.* membranous ingenti versus ingessit).

Periode, I) Zeitraum: tempus (eine Zeit, ein Zeitraum üb.). - tempestas (eine Zeit in Bezug auf

gewisse Merkmale, Umstände, ein Zeitabschnitt). - aetas (ein Zeitalter, *p.* tertia aetas populi Romani). - spatium temporis (ein Abschnitt der Zeit).

- *p.* des Lebens, *p.* Lebensperiode: eine *p.* von 80 Jahren, aetas octoginta annorum; aetas octoginta annis circumdata. - II) Rebesatz: periodus (*neplodos*, Cic. Brut. 162. Quint. 8, 8, 14; 9, 4, 124 sqq. u. ö.). - rein lat. (als Uebersetzungsversuche des Cicero u. A.; vgl. Cic. or. 204) durch (verborum) ambitus. - ob. (verborum ob. orationis) circuitus. - ob. (verborum) comprehensio ob. circumscriptio ob. (fortlaufende) continuatio. - ob. verborum ob. orationis orbis. - ob. circuitus et quasi orbis verborum. - ob. auch compositio. - die Glieder einer *p.*, compositionis pedes (Quint. 10, 2, 13): eine kurze *p.*, brevis periodus; brevis comprehensio et ambitus verborum: eine zu lange *p.*, nimis longa sententiarum continuatio: eine wohlklingende, bestimmte u. abgerundete *p.*, argutus artusque et circumscriptus verborum ambitus: eine fließende u. gerundete *p.*, apta et quasi rotunda constructio.

Periodendau, (verborum) compositio (vgl. Quint. 9, 4, 1 sqq.). - numeri (der Numerus, wie er sich in Jmb. Schreibart zeigt). - die Kunst des *p.*, componendi ratio. Vgl. „Periode no. II“.

periodisch, I) zu gewissen Zeiten wiederkehrend; *p.* per. Krankheiten, morbi tempore certo recurrentes: *p.* Schriften, etwa ephemerides: *p.* Winde, *venti, qui magnam partem temporis in certis locis flare consueverunt. - II) gehörige Abrundung habend, vom Ausdruck *z.*: compositus; circumscriptus; numero cadens. - *p.* Schreibart, verborum apta et quasi rotunda constructio; circumscriptus verborum ambitus; oratio structa ob. apta ob. vineta (Gg. oratio soluta ob. dissipata): seine Rede ist *p.*, oratio bene cadit et volvitur. - *p.* reden, apte dicere.

Peripatetiker, Peripateticae sectae philosophus. - in der Appof. *bl.* Peripateticus (*p.* Theophrastus Peripateticus); u. ebenso im Plur. *bl.* Peripatetici.

peripatetisch, Peripateticus; ob. durch den Genit. Peripateticorum, *p.* die perip. Philosophie, philosophia Peripatetica: das ganze perip. System, omnis ratio Peripateticorum.

Peripherie, *p.* Umkreis, Bezirk. - *p.* des Kreises, *p.* Kreislinie, Zirkellinie.

Periphrast, *p.* des Cäsar, *Graecus Caesaris interpres; *qui commentarios Caesaris Graece reddidit.

Periblaste, physema, ätis, *n.* (*φύσημα*, leere, aufgeblasene Perle).

Perle, margarita (*μαργαρίτης*, im Allg.). - baca (die beerenförmige *p.*). - unio (große *p.*, Zahnperte). - elenchus (*ἐλεγχος*, große, birnförmige *p.*, Tropfen-, Respektperle, je drei als Ohrgehänge getragen). - tympanum ob. tympanium (*τρυπανον* ob. *τρυπανιον*, in Gestalt einer Handpauke, Paulenperle). - nicht angereichte Perlen, margaritae extricatae (reine, nur aus der Muschel genommene, Jct.). - Bildl., *p.* Krone no. II, 1, a u. b.

perlen, bullare; bullire.

Perlenbeutel, I) Beutel mit Perlen: *sacculus, in quo sunt margaritae. - II) mit Perlen gestickter Beutel: *sacculus margaritis distinctus. - *crumena margaritis distincta (als Geldbeutel).

Perlenfang, *p.* Perlenfischeret.

Perlenfischer, im Jbhg. urinator ob. urinans (*p.* i. Zaucher).

Perlenfischeret, *margaritarum conquisitio. - *p.* treiben, *margaritas conquirere.

perlenförmig, *margaritae similis.

Perlengeschmeide, f. Perlenkorn, -korn.
Perlenhandel, *negotium margaritarum, treiben, exercere.

Perlenhändler, margaritarius (Spät.).

Perlenhändlerin, margaritaria (Spät.).

Perlenkrone, *corolla margaritis distincta.

Perlenkrone, *diadema margaritis distinctum.
Perlenküste, *ora, ubi margaritae ob. uniones reperiantur ob. inveniuntur ob. nascuntur.

Perlenmuschel, margaritarum concha (im Allg.). - mys (die kleine u. röhrlige Perlen führende Riesmuschel).

Perlenmutter, unionum concha (ob. conchae). - mit P. ausgelegt, unionum conchis distinctus.

Perlenkorn, ornatus margaritarum ob. umschr. ornamenta, in quibus margaritae insunt (im Allg.). - bacatum monile (ein Halsgeschmeide aus Perlen). Vgl. „Perlenkorn“.

Perlenkorn, linea margaritarum; margaritae lino insertae. - ein Halsband ob. Perlengeschmeide, -korn aus einer Perlenkorn bestehend, monilinum: aus zwei Perlenkornen, dilinum: aus drei, trilinum.

Perlenkorn, f. Perlenfischer.

Perlenkorn, f. Perlenfischer.

Perlhuhn, meleagris (*μελεαγρίς, ἰδος, ἦ*). - avis Numidica. gallina Numidica ob. Africana (eine Art ob. Unterart derselben).

Perlschrift, *litterarum formae minutissimae; *typi minutissimi. - mit P. bruden, *typis minutissime describere.

Perpendiculär, f. senkrecht.

Perpendikel, I) das Bleiloth; perpendicularum. - II) eine senkrechte Linie: cathetus (*καθετός*); ob. umschr. linea, quae cathetus dicitur. - ein P. fällen, lineam demittere, quae cathetus dicitur.

Perpetuum mobile, quod semper in motu perpetuoque agitato est.

Perplex, f. befüßt, verwirrt.

Perücke, capillamentum (Haartour). - capilli alieni. crines empti (fremdes, falsches Haar übh.). - galerus. galericulum (haubenartige Haartour). - e. P. tragen, capillamento ob. alienis capillis uti: eine turmhöhe P. tragen, alienis capillis turritum verticem struere: die P. verkehrt aufsetzen, perversas induere comas (Ov. art. am. 3, 246).

Perückenmacher, *capillamentorum concinator; vgl. „Friseur“.

Perflügel, cavillatio.

Perflügel, cavillari.

Person, I) Rolle ob. handelnde Person im Schauspiel: persona (eig. Maske des Schauspielers; dann die Rolle ob. Person, welche der Schauspieler spielt). - partes (die Rolle des Schauspielers). - Jmds. P. spielen, alcijs personam ferre ob. sustinere ob. tueri; alcijs partes agere, obtinere (alle eig. u. uneig.): Jmdm. die P. Jmds. geben, übertragen, alci alcijs partes dare ob. deferre (eig. u. uneig.): er spielt seine P. gut, personam susceptam bene tuetur (eig. u. uneig.): er spielt eine lächerliche P. (uneig.), risum movet. - die Thiere treten in der Fabel als Personen auf, *bestiae in fabulis personas tuentur: die Laster als Personen einführen, *vitiis personas deferre.

II) die Individualität eines Menschen oder ein Mensch nach seiner innern ob. äußern Qualität betrachtet: persona (eig. die Maske des Schauspielers, dann die Charakterrolle, welche er in derselben darstellt, bezeichnet die Person nicht als Individuum übh., sondern sofern sie ihren Verhältnissen, der Rolle, die sie für einen gewissen Wirkungsbereich übernommen

hat, dem Rang und Charakter nach in Berücksichtigung gezogen wird). - homo (der Mensch übh., Ggß. causa [Sache] u. dgl.). - heroische Personen (d. i. Charaktere), heroicae personae (Cic. de nat. deor. 3, 72): meine P. (als Staatsmann zc.), mea persona (Cic. ad Att. 8, 11. litt. D. §. 7; vgl. de inv. 1, 99: ex tua persona, in deiner P.): der Name ist das, was einer jeden Person nach ihrer Individualität beigelegt wird, damit jede ihre eigenthümliche u. bestimmte Benennung habe, nomen est, quod unicuique personae apponitur, quo suo quaeque proprio vocabulo appelletur (Cic. de inv. 1, 84): bald gaben sie allemal drei Personen der Familie einen jeden Vornamen der Reihe nach, bald abwechselnd den einzelnen, mox continuarunt unumquodque praenomen per ternas personas, mox alternarunt per singulas (nach Suet. Ner. 1): die P. des Königs (d. i. der König als solcher) vertritt sich bei den Personen unter dem Schein der Majestät, apud Persas persona regis sub specie majestatis occultatur (Justin. 1, 9, 11): eine wichtige P. einführen, gravem personam inducere (Cic. Caes. 36): gegen Jmds. P. etwas thun, in alcijs persona alqd facere (wie Cic. ep. 6, 6, 10: at in ejus persona multa fecit asperius); ob. in alqd efficere alqd (wie Cic. de amic. 41: quid in P. Scipione effecerit etc.): gegen die P., nicht gegen die Sache sprechen, in personam, non in rem dicere sententiam (Sen. apoc. 9, 2): ich habe nichts gegen die P., sondern nur etwas gegen die Sache, non cum homine dissideo, sed cum causa: die P. ansehen, Ansehen der P., f. ansehen, das Ansehen. - für meine P., privatim (d. i. im eigenen Interesse, Ggß. publice); proprio (speziell, Ggß. publice; zB. patior alqd); meo nomine (aus Rücksicht auf mich, aus Privatücksichten, zB. non meo nomine paveo); mea sponte (ohne fremden Antrieb, Ggß. coactus); pro virili parte (soweit auf meinen Anteil kommt): ich für meine P., ego quidem; equidem; quod ad me attinet (was mich anlangt): für seine P. Jmd. haften, suo nomine alqm odisse (Caes. b. G. 1, 18, 8). - in eigener P., ipse (selbst); praesens. coram (gegenwärtig, mündlich), zB. er kam in eigener P., ipse venit: in eigener P. da sein, praesentem ob. coram adesse: mehr um ihre eigene P. besorgt sein als um diejenige dessen, der zc., suam vicem magis anxii, quam ejus, qui etc.: Kläger u. Richter in einer P. sein, ipsum accusatorem et judicem esse. - in der P. dieses Mannes, in hoc homine (zB. wird sich's entscheiden, statuetur). - das. in weit. Bed. a) = Mensch übh.: homo (zB. societas decem hominum). - corpus (der Körper, umschreibend für das menschliche Individuum, die Person, bef. insofern es äußere [bürgerliche] Freiheit, Leben u. Tod gilt, f. Fabri Liv. 22, 22, 7). - caput (das Haupt, meton. für die ganze Person, bef. wo es dessen Sicherheit zc. gilt; aber auch scherz. für homo übh., f. Patron). - irgend eine P., aliquis; aliquis de populo (irgend einer aus dem großen Haufen). - eine schöne P. (Frau), mulier formosa: eine kleine P., homo humili statura: eine feile P., scortum: historische Personen, homines veteres: anständige, vornehme Personen, honesti ob. honestiores homines; auch hl. honesti ob. honestiores: fürstliche Personen, principes (im Allg. nachaug.); reges (aus einem Königl. Hause): die Hoffnung, sich seiner P. zu bemächtigen, spes potuendi corporis ejus: eine freie P. für eine Sklavin erlösen, liberum corpus in servitute addicere: auf jener P. beruht unser Sieg, in illo corpore posita est victoria nostra: er wird nicht von seiner P., ab ejus capite non discedat (von e. Beschützer). - Oft wird

Person" mit irgend einer Eigenschaft zc. im Latein. nach ein abstractes Substantiv ausgebrüht, zB. nützliche Person, emolumentum: eine von Allen gekannte Person, odium omnium hominum: Personen von Distinction, dignitates: alle vornehmen Personen des Staats, omnes honestates civitatis: allgeliebte Person, caritas hominum. Vgl. Rögelss. Stil. S. 47 ff. — b) äußere Gestalt: (corporis) statura (Körpergröße). — corporis) forma, corpus (Körpergestalt, -bau). — species (äußeres Ansehen übh.). — Klein von Person sein, humilli statura esse: groß, statura esse procerā: antwortend, liberali formā esse: schön, pulchrā esse specie; esse formosum: Jmb. von Person kennen, aliquam de facie nosse (Eggt. aliquam non nosse, aliquam ob aliquam faciem ignorare). — c) grammat. Person: persona (zB. dritte, tertia, Quint. 1, 4 extr.).

Personalbüchling, prosopopoeia (προσωποποιεῖν) — rein lat. conformatio. — ob. personarum lectio ob. conflictio. — ob. ficta alienarum personarum oratio.

Personale, das, eines Gefolges, comites; comitatus: eines Amtes, Collegium, *qui collegio adscripti sunt: einer Schule, *magistri et ministri scholae: eines Schauspielers, actores.

Personalien, s. Persönlichkeiten.

Personenrecht, *jus personarum.

Personensteuer, s. Kopfsteuer.

Personifikation, s. Personalbüchling.

personallichere, eine Sache, a) in der Rede, rem ob. handhabend einführen: rem in personam consistere; rem loquentem inducere; rem mutam loquentem facere et formatam; alci rei orationem attribuire ad dignitatem accommodatam aut actionem quandam; rem ipsam loqui ob. agere fingere. — b) als Mensch darstellen: humanā specie induere.

Personalisierung, s. Personalbüchling.

persönlich, personalis (mit seinem Adv. personā), ist ein von den Juristen u. Grammatikern zuerst als t. z. gebildetes u. daher in juristischen u. grammatischen Beziehungen auch von uns beizubehaltendes Wort, zB. eine Person, beneficium personale (Paul. dig. 24, 3, 18): ein Personwort, verbum personale (Gramm.): ein Wort p. gebrauchtes, verbum personaliter dicere (Gramm.). — In allen übrigen Beziehungen muß „persönlich“ durch ipse, ipse, per se (selbst, der eigenen Person), ob. per praesens ob. coram (in eigener Gegenwart, persönlich gegenwärtig, Eggt. per litteras [brieflich] u. dgl.), ob. durch proprius (nicht mit Andern gemeinschaftlich, Eggt. communis), ob. durch meus et tuus proprius ob. meus proprius ob. si. meus (mir eigen, Eggt. alienus), ob. durch privatus, Adv. privātum (die Privatperson, mich als Privatmann betreffend, Eggt. publicus, Adv. publice), ob. durch domesticus (mir gleich), daheim gehörig, mir eigen ob. eigenthümlich, s. Ripperd. Tac. ann. 3, 70), ob. durch andere Wendungen u. Ausdrücke gegeben werden, zB. er erschien p., ipse aderat: ich habe eine Personhaltung mit Jmb., ich bespreche mich p. mit Jmb., ipse ob. praesens cum alio colloquor: ich bitte Jmb., einen Person Besuch ab, praesto sum alci: dieser hielt eine Rede, wie es seine Person Würde u. das Ansehen seiner Vorfahren erforderte, orationem habuit Caesar, sicut ipsius dignitas et majorum ejus amplitudo postulabat: Jmb. p. kennen, Jmb. p. Bekanntschaft gemacht haben, aliquam ipsam nosse; aliquam de facie nosse: Jmb. nicht p. kennen, aliquam de facie nosse; aliquam ob. alci faciem ignorare: einen Termin p. abwarten, vadimonium per se dare: p. etwas in Augenschein nehmen, coram perspicere ob. cernere aliquid p. Belebungen nicht be-

achten, omittere privatas offensiones: p. Beschäftigungen, studia privata (Eggt. opera publica): p. Gefahr, periculum praesens ob. proprium ob. meum proprium: Jmb. p. Anmuth, propria alci suavitas: ein p. Schimpf, meum (taum, suum) dedecus: p. Haß, odium privatum ob. proprium: p. u. angeborener Haß gegen die Römer, proprium atque insitum in Romanos odium: einen p. Haß auf Jmb. haben, Jmb. p. hassen, suo nomine aliquam odisse; propria ira offensam esse alci: keinen p. Haß gegen Jmb. hegen, nullo proprio esse in aliquam odio: durch p. Haß gegen Jmb. eingenommen, propria ira offensam esse alci: ein p. Feind, s. Privatfeind: es war kein Grund zur p. Feindschaft vorhanden, propriae similitudinis nulla causa erat: der p. Charakter Jmb., alci persona: ein p. Verhältnis, necessitudo (im Allg.); familiaritas (ein pers. Freundschaftsverhältnis): persönliche und Zeitverhältnisse, personae atque tempora: p. Verdienst, virtus: p. Eigenschaften, naturae bona; ob. umsch. instrumenta animi, quae aliquam naturam habet: mein p. Geschäft (was ich p. thue), quod ego privatim gero (im Fragefals quid ego privatim geram): p. Rücksicht nehmen, discrimen personae (discrimina personarum) servare: aus p. Rücksichten, pro gratia personae (ob. personarum): aus p. (ehrender) Rücksicht gegen Jmb., alci honoris causa: Leute, die mir p. ganz fern stehen, alienissimi homines: p. tapfer, manu fortis.

Persönlichkeit, I) Individualität: alci persona (persönlicher Charakter Jmb.), zB. Justin. 12, 6, 5: personam occisi contemplans. — habitus aliquis (das Äußere Jmb., zB. habitus ejus haud quaquam rerum famae par est). — tacita corporis figura (die schweigende Gestalt des Körpers, Jmb. Äußeres, wenn er auch nicht redet, zB. si quid conjecturam affert hominibus tacita corporis figura, ex fraude, fallacis, mendacis constare totus videtur, Cic. Rosc. com. 20). — homo (der Mensch, das Individuum, zB. si quid in contraria parte in homine offendendum est, wenn die Person des Gegentheils einen Anstoß erregen darf, Cic. Caecina. 104: sin hominibus remotis [ohne Rücksicht auf Persönlichkeiten] de causa quaeratis, videt: homines notos sumere [sich an bekannte Persönlichkeiten zu halten] odiosum est, Cic. Rosc. Am. 47). — gewichtige Person, gravitas. — man leugnet in neuern Zeiten die Person des Teufels, *recentiores diabolum naturam esse corpoream negant: er mißt immer seine Person ein, de se ipso semper praedicat. — II) Persönlichkeiten, d. i. beleidigende Anspielungen auf Jmb. Person: etwa contumelia. — privatae offensiones (die eigene Person angehende Belebungen übh.). — Person nicht beachten, privatas offensiones omittere.

Perspectiv, s. Fernglas.

Perspective, scenographia (σκηνογραφία, die theatralische Perspective), Vitr. 1, 2, 2, wo es erklärt wird durch frontis et laterum abscedentium adumbratio ad circinique centrum omnium linearum responsus. — die malerische Person, ea ars pictoria, qua efficit, ut quaedam eminere in opere, quaedam recessisse credamus (Quint. 2, 17, 21). — Demokrit u. Anaxagoras haben ebenfalls über diesen Gegenstand und zwar über die Person geschrieben, Democritus et Anaxagoras de eadem re scripserunt, quemadmodum oporteat ad centrum oculorum radiorumque extensionem certo loco centro constituto lineas ratione naturali responderi, uti de incerta re certae imagines aedificiorum in scenarum picturis redderent speciem, et quae in directis planisque frontibus sint figurata, alia abscedentia, alia prominentia esse videantur (Vitr. 7. praef. §. 11).

perspectivisch, *scenographicus (σκηνογραφικός). — p. Malerei, f. Perspective. — Adv. *scenographiche. — p. malen, ita pingere, ut ad aciem oculorum radiorumque extensionem certo loco centro constituto lineae ratione naturali respondeant (nach Vitr. 7. praef. §. 11). [φωσ]

Perspectivmaler, *scenographus (σκηνογράφος). — f. Zubehör.

Perrüde zc., f. Perrüde zc.

Pest, I) eig.: pestilentia (als epidemische Seuche, Landseuche). — lues (als unreiner Krankheitsstoff). — morbus pernicialis. morbus perniciosissimus (als tödtliche Krankheit). — morbus insanabilis (als unheilbare Krankheit). — die P. bricht in der Stadt aus, pestilentia incidit in urbem: eine Stadt leidet an der P., pestilentia urit urbem: die P. haben, pestilentia laborare: die P. nicht mehr haben, pestilentia laborare desinere od. desisso: an der P. sterben, pestilentia absumi: die jungen Leute starben an der P., juvenus pestilentia amissa est: etw. wie die P. fliehen, alqd vitare ut luem. — II) uneig.: pestis; pernicia; verb. pestis ac pernicia. — er ist die P. der Jünglinge, pestis est adolescentium.

pestartig, pestilens. — eine Sache wird p., pestilens in morbos perniciales evadit.

Pestbeule, etwa vomica.

Pestgeruch, odor pestifer (eig.). — odor foedus. foetor (Geruch üb.).

Pesthauch, affatus pestifer.

Pesthaus, *aedificium ad pestilentiae contagia prohibenda extractum.

pestilentialisch, pestilens (eig., Ggf. saluber. Erst Epit. haben pestilentiosus). — foedus (uneig., abgriechlich, grülich, zB. Geruch, Ggf. suavis).

Pestjahr, annus pestilens. — annus pestilentia infamis (durch eine Pest berichtigtes Jahr).

Pestluft, aer pestilens (Ggf. aer salubris). — caelum pestilens (als Bitterungsluft, Ggf. caelum salubre).

Pestplage, pestilentia.

Peststoffe, pestes (bibl., zB. inclusis in re publica pestibus, Cic. Sull. 76).

Petarde, *petarda.

Peterflie, oreoselinum od. petroselinum (ορεοσέλιον, πετροσέλιον).

Petition, postulatio (Anbringen, Forderung). — It es = Bittschreiben, f. b.

petitionieren, postulare, petere (bei Jndm., ab algo), ut etc. — gemeinschaftlich p., epistolā communiter scriptā petere, ut etc.

Pettimaitre, f. Stutzer.

Pettischaft, *forma, quā signatoria utuntur. — It es = Siegel, Siegelring, f. b.

Pettischaftsring, f. Siegelring.

Pettischer, f. Pettischaft. — It es = Siegel, Siegelring, f. b.

pettisieren, f. siegeln, versiegeln.

Pettischerstecher, *signorum scalptor.

Petto, in, behalten, (behalten) haben, in postero sibi reservare, reservavisse. — Jnd. als zukünftigen Fürsten in P. haben, alqm futurum principem in occulto tenere (v. Scipial, Tac. ann. 3, 18).

Pfad, via (Weg üb.). — semita. trames (Rebweg). — callis (Holz, Waldpfad; f. „Rebweg“ über diese drei das Nähere). — der Pf. des Lebens, via vitae: der Jugend Pf. ist steil, arduum in virtutes et asperum iter est: der Jugend Pf. ist anfangs steil, initium ad virtutes eundi asperum est: vom P. der Jugend abweichen, de via decedere: den Pf. der Jugend verfolgen, virtutem sequi; virtuti operam dare: Jnd. vom Pf. der Jugend abbringen, alqm

transversum agere (im Allg.); alqm ad nequitiam adducere (Jnd. zu Ausschweifungen verleiten).

Pfads, invius. — pf. Gegenden, Partien, invia, orum, n.

Pfaffe, *clericus; vgl. „Priester“.

Pfafferei, *clericorum dominatio.

pfaffisch, *clericorum ingenio conveniens. — Adv. *clericorum more.

Pfahl, palus (runder Pfahl üb.). — sudex (ein gezimmerter od. geschnitzer kürzerer Pfahl, theils als Stütze der Säume, theils als Staket od. Palissade dienend, theils als Stange, um sich damit zu verteidigen). — stipes (ein von seiner Wurzel getrennter u. als Pfahl benutzter Baumstamm, gleichviel ob er stark od. schwach ist, ob noch Reste od. Zweige daran sind, ob er geschält ist od. nicht). — vallus (Pfahl zur Befestigung eines Walles zc., Palissade; die Pfähle, auch vallum, zB. unsichtbare, caecum). — adminiculum. pedamentum. pedamen. statumen (Stütze, Pfahl an Weinstöcken zc., um sie zu stützen). — rida (aus dem gespaltenen Stamm eines Del- od. Eichenbaums gezimmerter etiger Weinspfahl). — publica (Pfahl, um etwas zu tragen, zB. Brückenpfahl). — eine Brücke, die auf Pfählen ruht, pons publicus: an einen Pf. binden, ad palum od. ad stipitem alligare od. deligare: die Weinstöcke an Pfähle binden, f. anpfählen: Jnd. an einen Pf. spießen, adigere stipitem per medium hominem: Pfähle einlassen, einschlagen, palos od. stipites od. sudex demittere, deligere: an einem Orte Pfähle einschlagen, alqo loco palos (stipites u. f. w.) deligere (sie hinein-schlagen); alqm locum palis (stipitibus u. f. w.) confingere (den Ort mit Pfählen beschlagen, besetzen): Pfähle (zu einer Brücke zc.) mit Raschinen einschlagen, publicas machinis adigere. — zwischen od. in seinen vier Pfählen (Wänden), f. Wand.

Pfahlbürger, quinlinus.

Pfählchen, paxillus.

Pfählen, I) = anpfählen, w. f. — II) an einen Pfahl spießen: adigere stipitem per medium alqm od. per medium hominem.

Pfahlramme, machina, quā pali (stipites, publicae) adiguntur (f. „Pfahl“ über palus u. f. w.).

Pfahlwerk, pali (im Allg.). — publicae (Brücken- zc. Pfähle). — häufig zu P. gebraucht werden, crebre palationibus firi (v. e. Baumart).

Pfalz, domus palatina (Kaiserzt.).

Pfalzgraf, *Comes Palatinus.

Pfalzgräflich, durch den Genit., *Comitis Palatini. — Pfalzgräffschaft, *Palatinatus.

Pfund, pignus (üb. eine Sache, welche man einem Andern zur Bürgschaft od. Versicherung übergibt, einhändig, bef. einem Gläubiger zur Sicherheit seines Darlehns; daher auch bibl. = sicheres Kennzeichen, Untersfund). — hypotheca (ὕποθηκη, das dem Gläubiger zur Sicherheit seines Darlehns angewiesene unbewegliche Pfand, wie Grundstücke zc.). — fiducia (eig. die Sicherheit durch ein Pfand; dann auch das Pfand selbst, doch mit dem Unterschied, daß pignus u. hypotheca nur in Besitz des Pfänders kamen, die fiducia aber ganz als Eigentum abgetreten wurde, doch mit dem Vorbehalt der Zurückgabe, wenn das auf die fid. Gesiehene an dem bestimmten Termin zurückgezahlt wurde). — arrabo. arra (Angeld, Rauffchilling). — ein Pf. geben, dare pignus: etw. als Pf. od. zum Pf. geben, setzen, alqd pignerare od. oppignerare; alqd pignori dare od. obligare od. opponere; fiduciarium dare alqd: sich selbst zum Pf. geben, se pignori opponere: seinen Kopf zum Pf. setzen, caput suum obligare: etwas als Pf. haben, alqd pi-

gnori habere: sein Wort als Pf. geben, fidem interponere; Jmbm., subsignare apud alqm fidem: ein Pf. nehmen, besommen, pignus capere, auferre; fiduciam accipere: etwas zum Pf. besommen, alqd pignori accipere: bei Jmbm. etwas als Pf. niederlegen, apud alqm pignori ponere alqd: auf ein Pf. Geld(er) borgen, leihen, entleihen, accipere sub pignore mutuam pecuniam: (Geld) gegen ob. auf Pfänder (ver)leihen, (ver)borgen, pecuniam fenore occupare pignoribus ob. fiduciis acceptis: auf Pfänder von Gold u. Silber gegen reichliche Zinsen leihen, fenus copiosum sub arrabone auri et argenti exercere: ein Pf. verfallen lassen, pignus deserere; hypothecam ob. fiduciam committere creditori (also: ein verfallenes Pf., pignus desertum; hypotheca ob. fiduciam creditori commissa ob. bl. hyp., fid. commissa): ein Pf. einlösen, repignerare (*intr.*); pignus reluere; liberare pignus (a creditore); reddere pecuniam et pignus recipere (Jct.). - **Bidl.**, ein Pf. der Freundschaft, des Wohlwollens, pignus voluntatis, benevolentiae: ein Pf. der Liebe, pignus amoris (sowohl von Sachen als auch, wie bei uns, von einem Kinde); arrabo amoris (v. Sachen): die Pfänder der Liebe (b. i. Kinder u. Gattinnen), pignora: ein Pf. des Friedens, f. Friedenspfand.

Pfandbrief, *litterae pigneraticiae.

Pfandbürge, obses.

Pfänden, I) zum Pfande nehmen: pignori accipere alqd. - II) Jmbm. ein Pfand nehmen: pignus capere ob. auferre (im Allg.). - pignore cogere alqm (vom Consul, welcher einen Senator, der ohne gehörige Ursache nicht im Senat erschien, pfändete).

Pfänden, das, -ung, die, pignoris captio. - pignus ablatum. pignora ablata (das weggenommene Pfand, die weggenommenen Pfänder).

Pfänder, der, pignorator.

Pfandhaus, *mensa publica, ubi sub pignoribus accipiuntur mutuae pecuniae.

Pfandherr, -inhaber, pignorator. pigneraticius creditor (Jct.). - hypothecarius creditor (Jct.; vgl. „Pfand“ den Unterfch. von pignus u. hypoth.).

Pfandflage, actio pigneraticia, auch bl. pigneraticia (Jct.). - actio hypothecaria (Jct.; vgl. „Pfand“ den Unterfch. von pignus u. hypoth.). - die Pf. anstellen, pigneraticia agere (Jct.).

Pfandnehmer, pignorator.

Pfandnehmerin, pigneratrix.

Pfandrecht, *jus pignoris capiendi.

Pfandsache, pignus; res pigneraticia ob. hypothecaria (Jct.).

Pfandschilling, arrabo; arra.

Pfandtheil, pars pignoris.

Pfandung, f. Pfänden, das.

Pfandverschreibung, *litterae pigneraticiae.

Pfandweise, pignoris jure. - pf. etwas annehmen, alqd pignori accipere: etwas pf. geben, alqd pignori dare; alqd fiduciarium dare (vgl. „Pfand“ über fiducia): pf. etw. inne haben, pignori datum habere (zB. praedium).

Pfanne, sartago (Bratpfanne). - frixorium (Rüstpfeife). - cortina (Färbessefel). - *receptaculum pulveris pyrii (Pf. am Gewehr). - acetabulum (am thierischen Körper). - in die Pfanne hauen (sprüchw.), concedere (mit dem Schwerte u. mit Worten).

Pfannfuchen, etwa laganum.

Pfarramt, -dienst, ein, sacerdotium, verwalten, gerere. - Jmbm. ein Pf., einen Pfarrdienst geben, *alci sacra procuranda tradere: einen Pf. haben, *sacris procurandis praeesse: ein Pf. besom-

men, *sacris procurandis praeesse coepisse; *sacris procurandis praefici.

Pfarrdorf, *pagus, in quo sacra fiunt.

Pfarrre, f. Pfarramt, -wohnung.

Pfarrer, f. Pfarramt, Pfarrwohnung.

Pfarrer, *sacerdos pagi ob. oppidi (als Priester auf dem Dorfe ob. in der Stadt). - parochus (als Seelenhirt, Eccl.). - Pf. werden, *sacris procurandis praefici; *sacris procurandis praeesse coepisse: Pf. sein, *sacris procurandis praeesse: Jmb. zum Pf. machen, *alci sacra procuranda tradere.

Pfarrgebühren, *jura stolae (t. t.).

Pfarrhaus, f. Pfarrwohnung.

Pfarrherr, f. Pfarrer.

Pfarrkind, I) Eingepfarrer: *sacro coetui ascriptus. - II) Kind eines Pfarrers: *sacerdotis filius (Sohn) ob. filia (Tochter). - im Plur. *sacerdotis liberi.

Pfarrkirche, *aedes sacra paroeciae.

Pfarrstelle, f. Pfarramt.

Pfarrwohnung, *domus, in qua habitat sacerdos. - *domus, quae ad habitandum semper datur ei, qui pagi ob. oppidi sacerdotium gerit (das Haus, in welchem immer der Pfarrer des Dorfes ob. der Stadt wohnt).

Pfarrzehnt, *decimae sacerdoti dandae ob. concessae.

Pfau, pavo. - ein männlicher Pf., pavo masculus: ein weiblicher Pf., pavo femina.

pfauenartig, die Farben eines Pfauens habend, pavonaceus.

Pfauenauge, *oculus pavoninus ob. pavonis (eig.): papilio Io (als Schmetterling, L.).

Pfauenei, ovum pavoninum; ovum pavonis.

Pfauenfeder, penna pavonina.

Pfauenschwanz, cauda pavonis. - ein Auge im Pf., oculus caudae pavonis.

Pfauenwedel, muscarium pavoninum.

Pfauhahn, pavo masculus.

Pfauhenne, pavo femina.

Pfeffer, piper. - schwarzer Pf., piper nigrum: weißer Pf., piper candidum: indianischer Pf., siliquastrum; piperitis: mit Pf. gewürzt, angemacht, piperatus.

Pfefferbaum, piperis arbor.

Pfefferbeere, piperis bacc.

Pfefferbrühe, piperatum.

Pfefferbüchse, *pyxis piperis.

Pfefferbüte, cucullus piperis.

Pfeffertorn, piperis granum. - piperis bacc (Pfefferbeere = Pfeffertorn).

Pfefferfuchen, *libum mellitum.

Pfefferfuchensücker, etwa, pistor dulciarius (Spät.).

Pfefferminze, *mentha piperata (L.).

Pfeffern, pipere condire. - gepfeffert, piperatus.

Pfeffernüßchen, etwa *bacc mellita.

Pfeife, fistula (jede Röhre, auch die Rohrpfefe der Hirten). - tibia (Stößenartige Pfeife). - *fumisugium (Tabatspfeife). - nach Jmbd. Pf. tanzen (sprüchw.), totum se fingere et accommodare ad alcijs arbitrium et nutum (Cic. or. 24); totum se ad alcijs voluntatem nutumque convertere (Cic. ep. 3, 10, 10).

Pfeifen, I) v. *intr.* sibilare (zischend pfeifen, v. Pers. [bes. = auspfeifen], v. der Schlange, v. Winde zc., f. Cornif. rhet. 4, 42. Quint. 8, 6, 31). - stridere (kreischend, laufend zischen, von der Schlange, Tibull. 1, 3, 72: vom Winde, procellas stridunt,

Ambros. de sacr. 3, 1, 8). - fistulā ob. tibīa canere (auf der Rohr-, auf der Flötenpfeife blasen). - Jmb. pf., *alqm sibilando advocare. - II) v. tr. 3B. ein Stieb pf., *canticum sibilando exprimere (mit dem Rinde); *canticum fistulā (auf der Rohrpfife) ob. tibīa (auf der Flötenpfeife) canere.

Pfeifen, das, als Ton, sibilus.

Pfeifenbedeckel, *operculum.

Pfeifenkopf, *vas fumisugii.

Pfeifenrohr, *fistula fumisugii.

Pfeifenspitze, *fistula fumisugii extrema.

Pfeifenthon, terra Samia. - *argilla apyra

Pfeifenwerk, *fistulae. ((Waller).

Pfeifer, sibilans (mit dem Rinde). - fistulator. calamum inflans (auf der Rohrpfife). - tibicen (auf der Flötenpfeife).

Pfeiffe, Schößling, surculus.

Pfeil, sagitta (auch als Gestirn). - telum (jedes Geschöß). - den Pf. abschießen, sagittam expellere arcu: Pfeile wohin schießen, sagittas ob. tela conicere algo: wie ein Pf., f. pfeilschnell. - Bibl., allen Pfeilen des Schicksals ausgefetzt sein, omnibus telis fortunae propositum esse: auf dich drücken die Menschen die schärfsten Pfeile ab, sermones hominum in tuum potissimum nomen erumpunt. - Sprüchw., die Pfeile verschießen, die ein Anderer geschickt hat, amentatas hastas, quas ab alio accepi, torqueo (nach Cic. de or. 1, 242); tela, quas ab alio clam subministrantur, palam in alqm jacere (nach Cic. Caes. 20); hastas jacere, quas alius ministrat (nach Cic. top. 66).

Pfeiler, column (etg. ein rundes geradestehendes Stück Holz, auf welchem ein Theil eines Hauses ruht; das. bibl. = Stütze, Säule, auf der etwas ruht, 3B. columnen rei publicae). - pila (ein eifiger Pf., der gew. mit der Mauer verbunden ist und an einem Gebäude eine auf ihm liegende Last trägt). - columna (die Säule als runder Pfeiler zur Unterstützung od. Verzierung eines Gebäudes). - die Pfeiler zu beiden Seiten der Thür, antae.

Pfeilfisch, belone (*βελώνη*); rein lat. acus.

Pfeilkraut, sagittaria.

Pfeilrasch, f. pfeilschnell.

Pfeilregen, sagittarum ob. telorum nimbus. velut nubes sagittarum ob. telorum (gleichf. eine Pfeilmolke). - ingens vis sagittarum. magna vis telorum (große Menge Pfeile, Geschöße). - mit einem Pfeilregen überschütten, ingentem vim sagittarum infundere alci; magnam vim telorum superfundere alci: von einem Pf. überschüttet werden, velut nubes sagittarum obrui.

Pfeilschnelle, jaculus.

Pfeilschnell, celerrimus. velocissimus. perniciosissimus (sehr schnell; f. „schnell“ den Unterschw.). - die pf. Geschwindigkeit (pfeilrasche Schnelligkeit) der Zeit, temporis perniciosissimi celeritas. - Adv. missi tormenti modo (nach Art eines abgefeuerten Geschosses, 3B. navigare). - celerrime. incredibili celeritate. velocissime (Abb. sehr schnell).

Pfeilschuß, sagittae ob. teli missio (das Abschießen eines Pfeils). - ictus sagittae (der Schuß, sofern er verwundet). - einen Pfeilschuß bekommen, sagittā ici: mit zwölf Pf. burghöhren, duodecim sagittarum ictibus configere.

Pfeilschußweite, innerhalb, intra teli conjectum. - in Pf., sub ictu teli. - außerhalb Pf., extra teli factum ob. conjectum; procul ab ictu teli.

Pfeilschütze, f. Bogenschütze.

Pfeilspitze, sagittae mucro; sagittae aculeus; sagittae ferrum.

Pfeilstern, acontias (*ἀκοντίας*).

Pfeunig, nummus. - drei Pfeunige, f. Dreier: nicht einen Pf. (gebe ich x.), ne nummum quidem: auf den Pf., bei Heller u. Pf., ad nummum (3B. zutreffen, convenire): auf den Pf. bezahlen, ad assem solvere. Bgl. „Heller, Kreuzer“.

Pfeunigsaummilang, unciaria stips collata.

Pferch, I) Gehege: saeptum. - textae crates (von Flechtwerk aus Weiden x.). - II) Viehmist: stercus. fimus (f. „Mist“ den Unterschw.). - Pf. von Piegen, stercoris caprini fabae.

Pferchen, I) v. instr. stercus facere. - II) v. tr.: 1) mit einem Pferch begießen: *saepto ovario occupare, 3B. einen Acker, agrum. - 2) dängen: stercorare.

Pferd, equus (als Gattungsbeneennung ohne Abbezt., in der eblern Prosa das gewöhnliche Wort). - caballus (ein Pferd, wie man es zu gemeiner Arbeit brauchte, Gaul, Mähre). - mannus (ein gallisches Pferd, kürzer gebaut u. wegen seiner Schnelligkeit bei den reichen Römern beliebt). - veredus (ein leichtes Jagd- od. Couriertpferd, nicht zum Fahren gebraucht). - Pf. (Hof) u. Mann, equi viri: ein verschmitzenes Pf. (ein Wallach), canterius: ein junges Pf., pullus equinus; equulus: ein wildes Pf., equus ferocitate exsultans (welches schwer zu bändigen ist); equus ferus. equiferus (welches in der Bildniß umherläuft): ein gefatteltes u. gezäumtes Pf., equus instratus frenatusque: zu Pf., equo vehens (von einem Pf. sich tragen lassend); equo vectus (von e. Pf. getragen); in equo sedens. equo insidens (auf e. Pf. sitzend); ex equo ob. (v. Rehreren) ex equis (vom Pf. aus, 3B. pellere hostem); eques (als Reiter): eine Statue zu Pf., statua equestris: zu Pf. sein, equo vehi; equo insidere: stets zu Pf. sein, equo ob. (v. Rehreren) equis omni tempore vectari: Jmb. niemals zu Pf. sehen, alqm non unquam in equo sedentem videre: zu Pf. eine Unterredung halten, ex equis colloqui (von Zweien). - sich auf Pf. setzen, aufs Pf. steigen, f. aufsteigen: sich auf Pf. schwingen, se ober corpus subicere in equum; insilire in equum: sich auf ein anderes Pf. setzen, das Pf. wechseln, equum mutare: Jmb. auf ein anderes Pf. setzen, alqm alteri equo inicere: Jmb. aufs Pferd heben, helfen, nehmen, f. heben: vom Pf. steigen, springen, f. absteigen: vom Pf. fallen, gleiten, sinken, cadere ex ob. de equo; decidere ex equo; labi, delabi ex equo; desuere ex equo in terram (von e. Berrumbeten): das Pf. bringen, vorführen, equum adducere; Jmb., equum alci admovere; equum alci offerre (darbieten, anbieten): ein Pf. vor Jmb. Thür bringen, aufstellen, ante ostium alci equo locum dare. - er schickte 800 Pferde (d. i. Reiter) zu Hülf, trecentos equites auxilio misit. - Sprüchw., sich vom Pferde auf den Esel setzen, etwa *canterio vectum post mulum conascendere (vgl. Cic. ep. 9, 18, 4): sich aufs hohe Pf. bei Beurtheilung von etwas setzen, censurā cothurnati sermonis invehī in alqm (Macr. sat. 7, 5, 28).

Pferdehen, equulus (ein junges, ungewachsenes Pferd). - mannus. mannullus (ein Pferd von kleiner Race gallischer Abstammung).

Pferdearzt, medicus equarius. - veterinarius (Thierarzt Abb.).

Pferdebedürftiger, domitor equorum!

Pferdebist, sanguis equinus ob. equi.

Pferdebremsse, oestrus.

Pferbedeck, tegumentum equi (im Allg.). - ephippium (*ἐπιππιον*), rein lat. stragulum. stragula. stratum (Decke eines Reitpferdes, die Reitbede, Schabrade, dient bei den Alten statt des

Sattels. - eine prächtig gefüllte Pf., *babylonica*: eine Pf. von Filz, *centunculum equestre coactile* (Edict. Diocl. 7, 52). - (dem Pferde) die Pf. auflegen, *equo insternere stragulum ob. stratum*: die Pf. abnehmen, (*equo*) *detrudere stratum*.

Pferdedieb, *equi ob. equorum fur* (in einem einzelnen Fall). - *abigeus. abactor. abigeator* (ein Viehdieb von Profession, J Ct. u. Spät.).

Pferdediebstahl, *furtum equi ob. equorum* (in einem einzelnen Fall). - *abigeatus* (das Verbrechen des Abigeus, der Viehraub, J Ct.). - *abigendi studium* (das Viehwegtreiben als Gewerbe, J Ct.). - einen Pf. begehren, *equum furari*; *equum furto abigere. equum ob. equos de grege abducere* (ein oder mehrere Pferde von der Herde wegführen, v. Viehdieb von Profession).

Pferdebill, eine Pflanze, *hippomarathrum* (*ιππομαραθρον*).

Pferdedünger, *simus equinus ob. caballinus*.

Pferdecenter, *ubera equina* (n. pl.).

Pferdefleisch, *caro equi; caballina* (caro). - sich kummerlich v. Pf. nähren, sein Leben mit Pf. fristen, *vitam corporibus equorum tolerare*.

Pferdesiege, **hippobosca* (L.).

Pferdefuß, *pes equinus ob. equi*. - **Pferdefüße** haben (von Natur), *pedibus equinis natum esse*; in equinos pedes desinere: Menschen mit **Pferdefüßen**, *hippodes* (*ιππόδες*); rein lat. umschr. qui humanā usque ad vestigium formā in equinos pedes desinunt.

Pferdefutter, *equorum pabulum*.

Pferdegebeine, *equorum ossa* (**Pferdeknochen**). - *equorum artus* (**Pferdeglieder**).

Pferdegeschirr, *arma equestria*, n. pl. (des Reitpferdes). - **jugum equi* (des Zugpferdes).

Pferdegetrappel, *quadrupedans sonitus* (Verg. Aen. 8, 596).

Pferdegewieher, *hinnitus equinus; hinnitus equi ob. equorum*.

Pferdehaar, *pilus equinus* (im Allg., auch als Collectio wie im Deutschen). - *seta equina* (das stärkere: als Collectio, *setae equinae*). - mit Pf. gepolstert, **pilo equino fartus* (zB. *pulvinus*).

Pferdehaarfieb, *cribrum e setis equorum*.

Pferdehals, *cervix equina*.

Pferdehandel, *quaestus mangonicus*. - *negotiatio equaria* (J Ct.). - Pf. treiben, **quaestum mangonicum facere*.

Pferdehändler, *mango*.

Pferdehuf, *ungula equina. cornu equinum* (am Pferde). - *vestigium equi* (als Fußstapfe).

Pferdejunge, **puer equarius*.

Pferdeläse, *hippace* (*ιππάκη*); rein lat. *coagulum equini* (sc. *lactis*).

Pferdefaut, *emptio equina*. - beim Pf., in emendis equis.

Pferdetenner, etwa **equorum spectator*.

Pferdetrecht, *agaso*; (*servus*) *equarius* (Spät.).

Pferdekopf, *caput equi ob. equinum*.

Pferdekoppel, **equi copulati*; **equi copulā inter se juncti*.

Pferdekotz, *stercus equinum*.

Pferdeliebhaber, **equorum amans ob. studiosus*.

Pferdemähne, *juba equina ob. equi*.

Pferdemarkt, I) der Ort: **forum equarium*. - II) der Verlauf: **mercatus equarius*.

Pferdemelker, *equimulgas* (Spät.).

Pferdemilch, *lac equinum*.

Pferdemist, *simus equinus ob. caballinus*.

Pferderennen, *curriculum equorum. currus*

equorum ob. equester. - *equorum certamen* (als Wettstreit der Pferde). - Pf. zu Ehren des Mars, *equiria, orum, n.*

Pferdeschmuck, *ornamentum equorum* (im Allg.). - *phalerae* (halbmondförmige silberne oder goldene Schildchen, als Hals- u. Kopfschmuck der Pferde: ein mit diesen geschmücktes Pferd, *equus phaleratus*).

Pferdeschwanz, -schweif, *cauda equina*.

Pferdeschwemme, *lavatio equorum*.

Pferdestall, *equile; equorum stabulum*.

Pferdetränke, *locus, ubi ad aquas solent equi*. - *fontes caballinus* (Pers. prol. 1 schätz. v. der Quelle *Hippofrene*).

Pferdeberleiher, *mango*. - den Pf. machen, **quaestum mangonicum facere*; **equos vectigales alere*.

Pferdedieb, *pecus equinum*.

Pferdewärter, *is cui equus in cura est*; ob. (als Wärter mehrerer Pferde) *is cui equi in cura sunt*. Vgl. „**Pferdetreuer**“.

Pferdewartung, **cura equorum*; ob. durch **equos curare*.

Pferdewechsel, *permutatio jumentorum*. - schneller der Post, *mutatio celeris cursus publici*.

Pferdezeug, s. **Pferdegeschirr**.

Pferdezucht, *res equaria*.

Pferdezüchter, *nutritor equorum*.

Pfiff, I) pfeifender Ton: *sibilus*. - einen Pf. thun, *sibilare*: auf den Pf. kommen, *sibilo ob.* (auf den Pf. mit einer Pfeife) *fistula evocatum venire*. - II) = **Siff**, w. s.

Pfifferling, in den sprüchw. Redensarten: sich nicht einen Pf. aus etwas machen, alqd non flocci facere: es gilt mir keinen Pf., floccum non interdum (Romit.): um einen Pf. kaufen, vilissimum emere; paucis aere emere.

Pfiffig, *vafer* (in Entdeckung gestellter Söhligen scharfsichtig und ersinderisch, seinen Gegner zu überlisten). - *callidus ob. acutus ad fraudem* (geschickt oder scharfsinnig genug, um eine Gaunerei auszuführen). - *acutus* (scharfsinnig übh.). - *astutus* (schlau, listig von Natur).

Pfiffigkeit, *astutia* (die Schlaueit).

Pfingstabend, **dies ante dies pentecostales*.

Pfingstblume, *paeonia*.

Pfingsten, **Pfingstfest**, *pentecoste* (Eccl.).

Pfingstfeiertag, *dies pentecostes* (Eccl.).

Pfirichbaum, (*arbor*) *persica*.

Pfirische, (*malum*) *persicum*.

Pfirichkern, *nucleus persici*. - der harte Pf., *os persici*.

Pflanzbürger, s. **Colonist**.

Pflänzchen, *herba tenera*. - als **Seßling**, *planta tenera*.

Pflanze, *herba* (Kraut übh., im Gegs. der Bäume). - *planta* (als **Seßling**). - die Pflanzen (als Begetabilien, Pflanzenreich, Pflanzenwelt), *stirpes* (Cic. de nat. deor. 2, 88); ob. *sata et arbusta* (Sen. ep. 58, 8); ob. *arbor, arbores* (Baum, Bäume, zB. im Gegs. von animal ob. animalia, homo ob. homines, s. Sen. ep. 124, 14); ob. umschrieben durch *terrā nata, orum, n.* (Cic. ep. 7, 26, 2); ob. durch *ea quae ob. res quae a terra stirpibus continentur* (Cic. de nat. deor. 2, 88 u. 127); ob. durch *ea quae terra ex se generata stirpibus infixā continet* (Cic. de nat. deor. 2, 26); ob. durch *ea, quorum stirpes terrā continentur* (*ibid.* §. 28). - Thiere u. Pflanzen (Thier- u. Pflanzenreich), *animalia sataque*, Quint. 12, 11, 22. - eine Pflanze setzen, *plantam ponere*: eine Pfl. ausheben, *ex-*

mere plantam: eine Pfl. versetzen, plantam transferre.

pflanzen, plantis serere. im Bsgg. auch bl. serere (als Setzlinge setzen, zB. Eppich, Ggß. semine serere). - ponere. deponere (setzen, einsetzen, einGewächs). - an einen Ort Setzen pfl., locum quercu arbustare.

Pflanzen, das, f. Pflanzung no. I.

Pflanzenbeschreibung, herbarum descriptio.

Pflanzenbeet, *areola plantis consita.

Pflanzengift, venenum, quod ex radicibus herbarum contrahitur (Ggß. venenum, quod ex animalibus mortiferis reservatur). [tus.]

Pflanzenkammer, herbarius; herbarum perib.

Pflanzenkenntnis, *kunde, (ars) herbaria.

Pflanzenleben, herbarum vita (vgl. Cic. de fin. 5, 89: et vivere vitam et mori dicimus; u. Plin. 16, 234 vita arborum). - ein Pfl. führen (bubl.), sic vivere, quo modo dicuntur arbores vivere, Sen. ep. 93, 5.

Pflanzenlehre, *doctrina herbarum; *botanice.

1. **pflanzenreich**, *herbis abundans.

2. **Pflanzenreich**, das, f. Pflanze.

Pflanzensaft, herbarum suci.

Pflanzensame, herbarum semina (n. pl.).

Pflanzenwelt, f. Pflanze.

Pflanzer, sator. qui serit (der pflanzt). - colonus (Anbauer, Colonist). - Pflanzer wohin schicken, colonos algo mittere.

Pflanzgarten, seminarium.

Pflanzreis, f. Aesener.

Pflanzschule, seminarium (eig. u. bubl.). - eine Pfl. der Weinstöcke, vitarium. - das war gleichf. die Pfl. der Feldherren, hoc velut seminarium ducum fuit: das ist die Pfl. großer Feldherren, magnorum ducum haec incrementa sunt et rudimenta (n. pl.).

Pflanzstadt, f. Colonie no. II.

Pflanzung, I) das Pflanzen: satio (als Handlung). - satus (als Zustand, da etwas gepflanzt wird). - II) ein angepflanzter Ort: seminarium (Pflanzschule, -garten). - locus consitus (üb. mit Pflanzen) oder Bäumen besetzter Ort, Ggß. locus incultus. - grüne Pfl., viridia, ium, n.

1. **Pflaster**, das, a) auf einer Wunde: emplastrum (zB. auflegen, imponere). - b) Schminzpflaster: splenium (σπλαγιον).

2. **Pflaster**, das, der Straße: via strata; *viae stratae lapides. - das Pfl. aufreißen, *viam stratam dolabris discicere.

Pflasterchen, f. 1. Pflaster.

Pflasterer, sillicarius.

Pflastergeld, *pecunia variaria.

pflastern, v. tr. lapide ob. saxo ob. silice sternere ob. consternere ob. persternere (im Allg.). - munito (fest, gangbar machen, chauffieren). - mit Quadernsteinen pfl., saxo quadrato sternere: die appische Straße bis nach Brundisium mit Geld pfl., viam Appiam Brundisium usque pecuniâ operire.

Pflastern, das, -ung, die, stratura. - das Pfl. einer Straße verbinden, viam silice sternendam locare.

Pflasterramme, fistuca.

Pflasterstein, I) ein Stein zum Pflastern: *lapis viae sternendae utilis. - der Kiesel ist ein Pfl., *silice viae sternuntur. - II) Stein auf dem Pflaster: *lapis viae stratae.

Pflastertreter, ambulador (üb.). Einer, der viel herumläuft, spazieren geht, Cato r. 5, 2: villicus no mit ambulador). - subrostranus (der sich den ganzen Tag müßig auf dem Markte bei den Koftra auf-

zuhalten pflegt, Cael. 5. Cic. ep. 8, 1, 4). - subbasilicanus (der sich den ganzen Tag bei der basilica müßig herumtreibt, Plaut capt. 815). - müßige Pflastertreter, otiosi urbani.

Pflasterung, f. Pflastern, das.

Pflaume, prunum.

Pflanzenbaum, prunus.

Pflanzenkern, os pruni (der harte). - *nucleus pruni (der weiche).

Pflegebefehlener, = befohlene, alumnus, alumna (Pfleger, Pflegerin üb.). - pupillus, pupilla (Mündel).

Pflege, cultus. cultura (im Allg.). - curatio. cura (die Abwartung; bef. die Abw. einer Krankheit, morbi). - die Pfl. des Körpers, corporis victus cultusque (wo vict. die Pfl. in Bezug auf die nöthigsten Bedürfnisse, cult. die ganze übrige äußere Pflege bezeichnet): die Pfl. der Gesundheit, curatio valetudinis. - Oft muß es auch durch curare (abwarten üb.) ob. alere (Alles, was zur Existenz dient, bereichern) umschrieben werden, zB. Jmbd. Pfl. übernehmen, *alqm curandum ob. alendum suscipere: bei Jmbd. in der Pfl. sein, ab algo curari ob. ali; ab algo educari et ali (in Pflege u. Erziehung): die beste Pfl. bei Jmbd. genießen, diligentissime ab algo curari: es geht mir etwas an der Pfl. bei Jmbd. ab, non satis diligenter ab algo curor: Jmb. Jmbd. Pfl. übernehmen, *alqm alci curandum ob. alendum tradere. - dem Körper die Pfl. angeheißten lassen, corpori curationem adhibere; corpus curare: den Bäumen, arboribus culturam adhibere: den ehlen Wissenschaften liebevolle Pfl. angeheißten lassen, liberales artes studiosissime colere.

Pflegeeltern, educatores et altores.

Pflegekind, alumnus (Pflegerohn). - alumna (Pflegetochter). - Jmbd. Pfl. sein, ab algo educari et ali.

Pflegemutter, educatrix et altrix.

pflegen, I) v. tr.: 1) warten, abwarten: a) physisch: curare. - colere (hegen u. pflegen, zB. agrum, agros: u. putzend, capillos). - den Körper pfl., corpus curare. corpori curationem adhibere (die gehörige Abwartung angeheißten lassen); corpus colere (herausputzen); pelliculam ob. cutem ob. cuticulam curare (setzt Haut pflegen, sich gültlich thun, sich pflegen, f. die Auslagg. zu Hor. ep. 1, 2, 29): einen Kranken pfl., aegrotum curare; unablässig, aegrotum assidere: den Vater liebevoll (als guter Sohn, gute Tochter) im Alter pfl., pio curare patris senectutem. - sich pfl., se opulenter colere (Ggß. arte colere, bei Sall. Jug. 85, 34); vgl. vorher pell. etc. curare. - b) geistig: colere (theils = ausbilden, zB. ingenium; theils = ausüben, zB. liberales artes studiosissime (liebevoll)). - 2) sich einer Reigung behaglich überlassen, zB. der Ruhe pfl., se dare quieti; conquiescere: der Stube pfl., voluptatibus veneris frui; rebus veneris uti. - 3) üben, ausüben: uti alqâ re. - Freundschaft mit Jmbd. pfl., amicitia alcijs uti; in amicitia esse cum algo; innige, familiariter ob. intime uti algo: Umgang mit Jmbd. pfl., f. Umgang: Rath pfl., f. Rath. - II) v. intr. solere. assolere (pflegen, v. leb. Wesen u. von Lebl.; assol. ohne Perfect). - consuevisse (sich gewöhnt haben, gewöhnt sein, v. leb. Wesen u. Lebl.); alle drei mit folg. Infin. wenn im Deutschen „zu“ m. Infin. folgt. - mihi mos est m. folg. Infin. ob. m. folg. Genit. Gerumbti (ich habe die Sitte, es an der Gewohnheit, zu ic., zB. mos est bellantibus cruorem ejus quem primum interemerunt ipsis e vulneribus ebibere: u. quibus peractis mos iis discedendi fuit). - est proprium alcijs ob. bl. est

alcijs m. folg. In fin. (es ist Jndm. eigen, es ist das charakteristische Kennzeichen Jnds., *id.* sapientis est proprium nihil quod poenitere possit facere: u. tardi ingenii est rivulos consecrari, fontes rerum non videre). — Auch wird das deutsche „pflegen“ in der Etymologie durch das bloße Präsens ob. Imperf. des dabeistehenden Verbums ausgebrüht, *id.* nach dem Mittagessen pflegt (pflegte) er ein wenig zu ruhen post cibum meridianam paulum conquiescit conquiescebat). — ich pflege es so zu machen, zu halten: hic meus est mos; auch sic assuevi: so pflege es zu halten, quae quidem persequi soleo: wie es zu geschehen pflegt, ut solet ob. assolet.

Pflegen, das, f. Pflege.

Pfeger, I) im Allg.: cultor; curator. — II) insbes. 1) = Hospitalpfleger, w. f. — 2) Pflegevater: pater et alior. — 3) = Vormund, w. f. — 4) = Anpfleger, f. Statthalter.

Pfegerin, f. Pflegemutter.

Pflegesohn, -tochter, f. Pflegekind.

Pflegevater, f. Pfleger m. II, 2, Hospitalpfleger.

Pflegling, f. Pflegekind.

Pfleges, omni curā carens. — incultus (unangez. Ggs. cultus, consitus).

Pflegeslosigkeit, cultus nullus. — incultus (*id.* *id.* Sall. Jug. 2, 4).

Pflicht, officium. debitum officium (jede Obliegenheit und Verbindlichkeit, als Zeichen u. Ausdruck der Dankbarkeit u. Anerkennung empfangener Wohlthaten in Handlung und Gesinnung, die sich aus dem sozialen Verhältnis der Bürger u. bes. auch im röm. Staate entwickelte; also von unserm moralischen Begriff der Pflicht verschieden). — debitum (die Pflicht als moralische Nöthigung). — religio (die Pflicht als religiöses Gefühl, Gewissenhaftigkeit). — pietas (das Pflichtgefühl gegen Alle, die uns heilig sein sollen, wie gegen Gott, Vaterland, Fürsten, Eltern, Kinder u. l. — munus partes (was Jnd. vermöge seiner Stellung, seines Amtes oder Geschäfts zu thun nöthig ist). — eine vollkommene Pfl., recte factum (im stoischen Sinne): amtliche Pflichten, munia: weltbürgerliche u. bürgerliche Pflichten, officia hominis et civis. — nach Pfl. und Gewissen, secundum fidem et religionem (*id.* testimonium dicere). — es ist die Pfl. Jnds., est alcijs officium ob. munus; ob. bl. est alcijs *id.* mit dem Unterschied, daß off. ob. mun. est immer es gehört zu den Obliegenheiten Jnds., hingegen das bloße alcijs = es schickt sich für Jnd., es gemäß ihm zum Ruhme u. c., *id.* es ist die Pfl. eines Mannes, sich nicht um Andere zu kümmern, perenni officium est, nihil de alio anquirero: es ist die Pfl. der Fürsten, dem Wandelmuthe der Menge zu widerstehen, principum munus est resistere levitati multitudinis: es ist die Pfl. des Jünglings, ihren Personen Achtung zu bezeigen, est adolescentium majores natu revereri). — es ist meine Pfl., meum officium ob. munus est; ob. meum est (mit dem eben angegebenen Unterschied): ich hielt es für meine Pfl., esse officium meum putavi; ob. meum esse putavi vorher); officii duxi m. folg. In fin. — seine Pfl. *id.* erfüllen, beobachten, in Acht nehmen, officium facere ob. praestare; officio fungi; officio satisfacere: officio suo non deesse; nullam partem officii deserere; officium exsequi, persequi (nicht bei Cic. officium explere u. officii partes implere); officium curare ob. conservare ob. colere ob. facere et colere ob. tueri: seine Pfl. gern thun, gaudere officio: seine Pfl. nicht thun, nicht erfüllen, nicht beobachten, contra die Pfl. handeln, officium suum non facere; ob officio discedere ob. recedere; de ob. ab officio decedere; officio suo deesse; officium praetermit-

tere ob. negligere ob. deserere: seine Pfl. gegen Jedermann erfüllen, nullum munus officii cuiquam reliquum facere: bei etwas gegen die Pfl. handeln, ab religione officii in alqa re declinare: seine Pfl. gegen Jnd. thun, alci officium praestare: mehr oder weniger gegen die Pfl. handeln, plures aut pauciores quasi officii numeros praeterire: lieber Alles leiden wollen, als gegen die Pfl. handeln: dolores quosvis suscipere malle, quam ullam partem officii deserere: aus Pfl., nicht aus Gewinnsucht handeln, officium sequi, non fructum: in Erfüllung seiner Pfl. faumfelig sein, in officio cessare oder claudicare: seine Pfl. verletzen, officium violare ob. comminere: seine Pfl. überschreiten, excedere officii sui partes: seiner Pfl. treu bleiben, in officio manere: Jnd. (ein Volk u. c.) in der Pfl. halten, alqm in officio continere: die Grenzen seiner Pflichten zu weit ausdehnen, fines officiorum paulo longius proferre: Jndm. die letzte Pfl. erweisen, supremo in alqm officio fungi (v. Mehreren, supremum officium in alqm celebrare); gew. justa alci facere ob. praestare ob. persolvere. — Jnd. in (Eid u.) Pfl. nehmen, f. Eid.

pflichtbar, f. pflichtig.

pflichtbrüchig, f. treulos.

Pflichteifer, officii oder muneris tuendi studium. — religio (Gewissenhaftigkeit).

Pflichtlehre, quae traduntur et praecipuntur de officiis. — als der Theil der Philosophie, der jedem Einzelnen seine besondern Pflichten vorschreibt, ea pars philosophiae, quae dat propria cuique personae praecepta.

Pflichterfüllung, durch officium exsequi, persequi; ob. im Pflg. durch officium, *id.* bei jeder Pfl. muß eine Anspannung des Geistes stattfinden, in omnibus officiis persequendis animi est adhibenda contentio: in der Pfl. lässig sein, in officio cessare ob. claudicare: gewissenhafte Pfl., religio officii.

pflichtfrei, immunis (dienst- u. abgabenfrei). — liber (dienst-, frohnfrei, Ggs. servus); verb. immunis liberque (beide auch von einem Landgut).

Pflichtfreiheit, immunitas.

Pflichtgefühl, officii opinio (die Meinung ob. Vorstellung, welche Jnd. von seiner Obliegenheit hat). — quasi officii iudicium (eine Art von Urtheil der Pflicht, *id.* hoc quasi officii iudicio fieri, nach einem gewissen Pfl.). — oft bl. officium (die Pflicht subjectiv als Gefühl der Pflicht, *id.* juvenis officium collaudare) ob. plur. officia (*id.* quum videamus tanta officia morientis, Cic. de fin. 2, 99). — religio (der Sinn für die Pflichterfüllung). — pietas (das Pfl. gegen Alle, die uns heilig sein sollen, wie gegen Gott, Vaterland, Fürsten, Eltern, Kinder u. c.). — aus Pfl., religiose; pietate.

pflichtgemäß, f. pflichtmäßig.

Pflichtgesetz, officium (die Pflicht, w. f.). — lex (das Gesetz).

pflichtgetreu, f. pflichtmäßig.

pflichtig, servus (frohnbar, Ggs. liber).

Pflichtleistung, I) Beobachtung der Pflicht, f. Pflichterfüllung. — II) Eidesleistung: iurjurandum.

Pflichtliebe, religio. — aus Pfl., religiose.

pflichtlos, I) = pflichtfrei, w. f. — II) = treulos, w. f. — **Pflichtlosigkeit**, I) Pflichtfreiheit: immunitas. — II) = Treulosigkeit, w. f.

Pflichtmäßig, officio ob. cum officio conjunctus (mit der Pflicht, Pflichttreue verbunden, zusammenhängend, f. Cic. Sest. 4; Rosc. Am. 89). — debitus (was man der Moral gemäß thun muß). — rectus (wie es Tugend und Pflicht erfordert). — probus (rechtchaffen). — justus (ordentlich, so wie es sein soll). — legitimus (mit den Gesetzen übereinstim-

menh) - pius (gewissenhaft in Erfüllung der Pflichten gegen Gott, Eltern etc.; wo es die Deutlichkeit erfordert, mit dem Zuf. in deum, in parentes etc.). - ein pfl. Betragen, mores recti; moresprobi; gegen Gott, Eltern etc., pietas: eine pfl. Handlung, recte factum: pfl. Obliegenheiten, debita officia. - Adv. recte; iuste; iusto ac legitime; pie; auch officio (aus Pflicht). - pfl. handeln, recte agere (s. auch „seine Pflicht thun“ unter „Pflicht“): er hat nicht pfl. gehandelt, aliter fecit ac debuit: pfl. leben, recte honestoque vivere; iuste ac legitime vivere: nicht leidenschaftlich anklagen, sondern pfl. verteidigen, non studio accusare, sed officio defendere.

Pflichtmäßigkeit, officium (s. Cic. Rosc. Am. 39: u. vir summo officio ac virtute praeditus, Cic. II. Verr. 1, 184) - des Betragens, morum probitas; pietas (gegen Gott, Eltern etc.).

Pflichtschuldis, s. pflichtgemäß.
Pflichttheil, portio legitima (Jct.). - als Viertel der Erbschaft, quadrans; pars quarta (s. Jmb. auf das Pfl. setzen, alqm ex parte quarta scribere heredem; ob. alqm ex quadrante heredem instituere).

Pflichttrenn, officii diligens.
Pflichttrenne, bl. fides (s. Cic. Rosc. Am. 31). - ob. bl. officium (Pflichtmäßigkeit, w. vgl.). - ob. bl. Pflur. officia (Leistung seiner Pflichten, s. Cic. de fin. 2, 99).

Pflichtvergessen, immemor officii (der Pflicht uneingedenk). - perfidus (treulos). - impius (gewissenlos gegen Gott, Eltern etc.). - **Pflichtvergessenheit**, perfidia (Treulosigkeit). - impietas (Gewissenlosigkeit gegen Gott, Eltern etc.).

Pflichtverläugniss, intermissio officii; officium intermissum. - unsere jetzige Pfl., hoc quod nunc cessatum est in officio (s. B. priorum nostrorum benefactorum cumulus explet).

Pflichtwidrig, ab officio discrepans. *officio repugnans (der Pflicht entgegen stehend). - improbus (nicht rechtchaffen). - non iustus (nicht ordentlich). - impius (gewissenlos gegen Gott, Eltern etc.). - pfl. handeln, officio suo deesse; officium praetermittere ob. negligere ob. deserere: es ist pfl., zu etc., contra officium est u. folg. Jnsin.

Pflichtwidrigkeit, s. B. des Betragens, morum improbitas; impietas (gegen Gott, Eltern etc.).

Pflösel, paxillus (kleiner Pfahl zum Einschlagen in die Erde). - baculum (Niegel, durch einen Kloben zu stecken). - epigrus (ein hölzerner Nagel zum Einschlagen).

Pflücken, s. abpflücken.
Pfling, aratum. - den Pfl. herumführen, aratum circumducere: mit dem Pfl. ausfahren (nicht gerade pflügen), praevaricari: Jmb. am Pfl. treffen, alqm in opere et arantem invenire: Jmb. vom Pfl. wegholen, alqm ab aratro arcessere.

Pflüger, arabilis. - pfl. sein, arari posse.
Pflügerbaum, temo aratri.
Pflügeisen, dens ob. culter aratri.
Pflügen, s. adern. - Sprüchw., mit fremdem Kalbe pfl., s. „sich mit fremden Federn schmücken“ unter „Feden“.

Pflüger, arator. - bubulcus (der Stiertreiber am Pfluge).

Pflugschneid, dentale.
Pflugschneid, aratio. - campus arabilis (pflugschneides Land).

Pflugmesser, dens ob. culter aratri.
Pflugschneid, bos arator ob. aratorius ob. umsch. bos qui arat. - bos operarius (übq. zur Landarbeit gebrauchter Ochse).

Pflugschneid, s. Streichbrett.
Pflugschneid, equus arator ob. aratorius; equus qui arat.

Pflugrad, *rota aratri.
Pflugrente, rallum.
Pflugschar, vomer. - **Pflugscharre**, rallum.
Pflugsech, dens ob. culter aratri.
Pflugsterze, stiva. - **Pflugstier**, s. Pflugschneid.
Pflugswage, *jugum aratri.
Pflugswende, versura.

Pforten, porta. - die ottomanische Pfl., *aula imperatoris Turcici (der türkische Hof); *imperium Turcicum (das türkische Reich).

Pfortenschlüssel, portas clavis.
Pfortner, janitor; januae custos; a janua (sc. puer); ostiarius.

Pfortnerin, janitrix; a janua; ancilla ostiaria; u. bl. ostiaria.

Pfortnerwohnung, ostiarii cella.
Pforte, postia.

Pfote, palma pedis (s. B. Pf. etner Gans, palma pedis anserini).

Pfrieme, fistula sutoria (versch. von subula, b. i. Nhl.). - **Pfriemenkraut**, spartum.

Pfriemenkraut, *genista (L.).
Pfropf, obturamentum. - Pfr. von Kork, cortex (vgl. „Kork“).

Pfropfen, I) wolkstopfen: farcire; infercire; refercire. - II) einpfropfen (ein Reis in die Spalte eines Baums einsetzen): inserere. - einen Baum pfr., arborem inserere; surculum arbori inserere: eine veredelte Birne auf eine wilde pfr., pirum bonam in pirum silvaticam inserere.

Pfropfen, das, insitio. - **Pfropfer**, insitor.

Pfropfreis, surculus; vgl. „Sehling“.

Pfründe, *beneficium. - der eine Pfr. genießt, *beneficiarius.

Pfuhl, I) Kissen: calcita. - torus (Kußkissen). - II) in der Baukunst, ein rundes Glied: torus.

Pfuhl, palus. - lacuna (Lacke). - Pf., in dem sich die Schweine wälzen, volutabrum. - Bildl., Rom ist der Pf. aller Lasten, aller Sünde, Romam cuncta undique atrocita aut pudenda conflunt celebranturque (Tac. ann. 15, 44).

Pfuhlig, stagnosus.
Pfui! phui! turpe dictu!

Pfund, libra. - libra pondo (ein Pfund an Gewicht, von festen Dingen). - libra mensura (ein Pfund an Maß, von flüssigen Dingen). - Gew. lassen die Lateiner bei Angabe von Gewichten libra hinweg u. setzen bl. pondo, s. B. etne goldene Krone von einem Pf. Schwert, corona aurea libram pondo (sc. valens): eine Schale aus fünf Pf. Gold, patera ex quinque auri (libris) pondo. - ein Pf. schwer sein, libram pondo valere: ein Pf. schwer, libralis; libraris: das halbe Pf., selibra; selibra pondo. - Bildl., er trägt sein Pf., is habet suum negotium: das Bild hat die ein so großes Vermögen als ein schweres Pf. auferlegt, fortuna tantum patrimonium veluti grande pondus tibi imposuit.

Pfundbirne, pirum volemanum.
Pfundgewicht, pondus librale.
Pfundig, libralis; libraris.

Pfundlein, pondus librale.

Pfundweise, in singulas libras (auf die einzelnen Pfunde). - singulis libris (in einzelnen Pfunden).

Pfusch, incenter facere alqd. - Jmb. ins Handwerk pf. (umtg.), s. Handwerk.

Pfusch, durch ignarus ob. imperitus (unkundig, malus (schlecht), minime utilis (ganz untauglich))

u. das Subst. des Künstlers, in dessen Kunst gepflanzt wird, *pl.* ein *pl.* von einem Arzte, medicus ignarus ob. imperitus ob. malus ob. minime utilis: ein *pl.* im Baufach, imperitus architectus.

Pflanzerei, opus incitato factum (als ungeschickt gemachte Arbeit). — *inascitia* (als Unwissenheit, Ungelehrtheit).

Pflanze, *f.* Pflanz.

Pflanzengame, herba, in qua flos nascitur evidens.

Pflanznamen, *f.* Erscheinung (wunderbare), Lufterscheinung.

Pflanzphantasie, I) = Einbildungskraft, *w. f.* — II) Erscheinung: visum visio (vgl. Quint. 6, 2, 29). — III) Erfindung, *a) übh.*: res ficta. — res commenticia. commentum (in tabelnden Sinne, Hirngespinnst). — *b) Musil* aus dem Stegreif: *modi ex tempore facti.

Pflanzphantasiebild, visum visio (als Erscheinung; vgl. Quint. 6, 2, 29). — ficta cogitatione imago. res cogitatione depicta (als in der Einbildung gemachtes Bild).

Pflanzphantasieren, I) Einbildungen haben: cogitatione res depingere. — II) in der Krankheit irren: desipere; *pari*, delirare. — *nur pl.* (nicht auch aufspringen *ic.*), *intra verba desipere*: im Fieber phantasierend, alienatae in febril. — III) aus dem Stegreif musizieren: *modos subitos facere.

Pflanzphantasieren, das, I) das Irrededen im Fieber: delirium. — *wirres pl.*, alienatae mentis error circa solas litteras (*f.* Quint. 6. prooem. §. 11: noster ipsum illum alienatae mentis errorem circa litteras habuit). — II) das Musizieren aus dem Stegreif: *cantus subitus; *modi subiti.

Pflanzphantasiespiel, *pl.* wir wollen die Dichter ihrem *pl.* überlassen, poetas ludere sinamus.

Pflanzphantasiebild, als Bild, monstrum.

Pflanzphantast, homo ineptus. — ein *pl.* sein, vaticinari (sich schwärmerischen, unbegründeten Gedanken hingeben, *f.* Cic. Sest. 23; ep. 2, 16, 6).

Pflanzphantasterei, ineptia. — portentum (monströse Erfindung, *pl.* poëtarum et pictorum portanta: u. portenta haec esse dicit).

Pflanzphantastisch, ineptus. — portentosus (monströs, unnatürlich, *pl.* portentosissima oratio). — *Adv.* inepte.

Pflanzphantom, somnium (gleichl. leerer Traum). — commentum (erdichtete Sache, Hirngespinnst). — *Phantome der Freiheit, simulacra libertatis* (Tac. ann. 1, 77).

Pharaonismus, *viverra ichneumon (L.).

Pharisäer, *a) eig.*: phariseus (Eccl.). — *b) uneig.* = Scheinheiliger, Heuchler, *w. f.*

Pharisäisch, *a) eig.*, durch den Genit. phariseorum (Eccl.). — *b) uneig.* = heuchlerisch, scheinheilig, *w. f.*

Pharmacent, *f.* Apotheker.

Pharmacentil, *f.* Apothekerkunst.

Pharos, alea. — die Zeit beim *pl.* (am *Pharos* (sich) hindringen, tempus in aleam conferre).

Pharospieler, *f.* Würfelspieler.

Pharosisch, *f.* *Pharos*.

Philanthrop, *f.* Menschenfreund.

Philister, Philistinus, *gew. Plur.* Philistini. — *Uebrt.*, etwa homo plebejus. — **Philisterhaft**, **Philisterei**, etwa plebejus. — *Adv.* *plebejorum more.

Philolog, antiquitatis scriptorum veterum litterate peritus (gelehrter Kenner des Alterthums u. der alten Schriftsteller, ein Alterthums- und Schriftkundiger). — grammaticus (*γραμματικός*), *rein lat.* homo litteratus (der sich mit Grammatik, Auslegung der Schriftsteller u. Kritik beschäftigt, wie die Philo-

logen der Alten, ein Sprachforscher, -kenner, Schriftkundiger). — philologus (*φιλόλογος*, Einer, der sich für alle Zweige des in Rede u. Schrift dargelegten Wissens interessiert, ein Dilettant, hat also einen viel weitern Begriff, als der des heutigen Philologen ist, vgl. Suet. gr. 10. Sen. ep. 103, 29 sq., wo der phil. im Gegs. des gramm. genannt wird). — ein berühmter *pl.*, *litterarum Graecarum Latinarumque studiis inclutus; arte grammaticâ clarus; als Lehrer, artis grammaticae professione clarus.

Philologie, *antiquitatis studium. *antiquarum litterarum studia (als Alterthumswissenschaft). — humanitatis studium. humanitatis disciplina ob. doctrina (als geistbildendes Studium). — ars grammatica. grammatica, *orum, n.* studium litterarum, quod ii profitentur, qui grammatici vocantur (als Beschäftigung mit Grammatik, Hermeneutik u. Kritik). — studium linguae librorumque (als Beschäftigung mit Sprache u. Schriften). — philologia (*φιλολογία*, als Beschäftigung eines Literators, *f.* Philolog).

Philologisch, *ad studium antiquitatis ob. humanitatis pertinens (*f.* „Philologie“ über stud. ant. u. hum.). — grammaticus (grammatisch, hermeneutisch u. kritisch). — *Adv.* grammaticae.

Philosoph, philosophus (*φιλόσοφος*), *rein lat.* umsch. durch sapientiae studiosus ob. philosophiae deditus ob. qui rerum cognitione doctrinâque delectatur (im Allg., der sich mit Philosophie beschäftigt). — homo doctus, im Plur. *bl. docti* (Böhlunterrichter übh., bei Cicero im *pl.* häufig = Philosoph, *f.* Cic. de sen. 14; Tusc. 1, 73). — philosophiae ob. sapientiae professor. sapientiae doctor ob. magister (Lehrer der Philosophie). — der ächte *pl.*, sapiens (d. i. der wahrhaft Weise): theoretischer *pl.*, *qui in rerum contemplatione studia ponit: praktischer *pl.*, *qui de vita ac moribus rebusque bonis et malis quaerit: ein sehr gelehrter *pl.*, doctissimus in disputando: ein stoischer *pl.*, Stoicus. Stoicae sectae philosophus: ein platonischer, akademischer *pl.*, *f.* Platoniker: ein berühmter *pl.* (als Lehrer), sapientiae professione clarus: sich für einen *pl.* ausgeben, philosophiam profiteri.

Philosophem, *f.* Grundsat.

Philosophenbart, barba sapiens (Hor. sat. 2, 3, 36).

Philosophenmantel, pallium philosophorum. **Philosophenschule**, philosophi schola. — **Philosophenschulen**, scholae philosophorum ob. philosophantium.

Philosophie, philosophia (*φιλοσοφία*), *rein lat.* umsch. durch sapientiae studium ob. disciplina; divinarum humanarumque rerum, tum initiorum causarumque cujusque rei cognitio; cognitio optimarum rerum atque in his exercitatio. — theoretische *pl.*, philosophia, quae artis praeceptis continetur; philosophia, quae in rerum contemplatione versatur; ob. kurz philosophia contemplativa (Sen. ep. 95, 10); *rein lat.* auch doctrinae studium (Cic. ep. 6, 6, 3) ob. *bl.* doctrina (*f.* unten Cic. ad Qu. fr. 1, 3, 5): praktische *pl.*, philosophia, quae officii et bene vivendi disciplinam continet; philosophia, quae de vita et moribus rebusque bonis et malis quaerit; ob. kurz philosophia activa (Sen. ep. 95, 10); im *pl.* auch prudentia (Gegs. doctrina, d. i. theoretische *pl.*, *pl.* Cic. ad Qu. fr. 1, 3, 5: neque enim tantum virum habet ulla aut prudentia aut doctrina, ut tantum dolorem possit sustinere). — die *pl.* des Pythagoras, philosophia Pythagorica; Pythagorae praecepta (die Lehren des *pl.*): die akademische *pl.*, Academia: die stoische *pl.*, sapientia Stoica; auch *bl.* Stoica, *n. pl.* (*pl.* qui tantos progres-

sus habebat in Stoicis). — ein Liebhaber der $\Phi\lambda$. sein, philosophiae studio teneri; sapientiae esse studiosum: sich der $\Phi\lambda$. widmen, se ad philosophiam ob. ad philosophias studium conferre; se ad philosophiam pertractandam dare: sich einzig der $\Phi\lambda$. widmen, in una philosophia quasi tabernaculum vitae suae collocare: sich ein wenig auf der Univerſität mit $\Phi\lambda$. beschäftigt haben, paulum aliquid sedisse in scholis philosophantium: sich schriftlich mit der $\Phi\lambda$. beschäftigen, de philosophia scribere: schriftliche Beschäftigung mit der $\Phi\lambda$. philosophiae scriptiones.

Philosophieren, philosophari (eig.) — argumentari. ratiocinari (schließen). — disputare (erörtern, f. d.). — sententias loqui (in allgemeinen Sätzen sprechen). — philosophierende Vernunft, mens et intelligentia.

Philosophie, philosophia.

Philosophisch, philosophus, a. um (*φιλόσοφος*, Pacuv. tr. 848 [bei Gell. 13, 8, 4]. Macr. sat. 7, 1. §. 1 u. 13). — ad philosophiam pertinens ob. qui, quae, quod ad philosophiam pertinet (auf die Philosophie Bezug habend). — qui, quae, quod in philosophia versatur (in dem Bereich der Philosophie sich bewegend). — subtilis (philosophisch = scharf, bestimmt, Ggf. vulgaris, f. Cic. de or. 1, 109, wo illa subtilis definitio, Ggf. haec vulgaris opinio). — oft auch durch die Genit. philosophorum u. philosophiae. — $\Phi\lambda$. Collegia, scholae philosophorum ob. philosophantium: $\Phi\lambda$. Schriften, philosophiae scripta; libri ad philosophiam pertinentes; libri philosophiam continentes: $\Phi\lambda$. Gegenstände, Sätze, illae res quae in philosophia versantur; eas res quae in philosophia disseruntur ob. tractantur: mehr in streng $\Phi\lambda$. Form abgefaßte Schriften, libri limati scripti (Ggf. libri populariter scripti): $\Phi\lambda$. Lehren, philosophiae ob. philosophorum praecepta: $\Phi\lambda$. Sprachgebrauch, philosophorum mos: das ist kein gewöhnliches, sondern ein $\Phi\lambda$. Wort, quod non est vulgi verbum, sed philosophorum: über $\Phi\lambda$. Gegenstände, ein $\Phi\lambda$. Werk schreiben, de philosophia scribere. — das Philosophische, haec quae sunt in philosophia: alles Philosophische, omnia in philosophia: diesem Manne wohnt von Natur schon etwas Philosophisches (ein philosophischer Geist) inne, inest naturā philosophia in huius viri mente quaedam. — Adv. philosophorum more; ut philosophi. Vgl. üb. Rägelb. Etim. S. 19 f. (bei in der 4. Aufl.).

Phlegma, I) Schleimblut: pituita. — phlegma, ātis, n. (t. t.). — II) Trägheit, Unempfindlichkeit: tarditas ingenii ob. animi. im 3sg. auch bl. tarditas (Schlaffheit des Geistes). — patientia (Indolenz). — inertia (Trägheit, Bequemlichkeitsliebe). — lentitudo (Schluggiltigkeit, w. vgl.).

phlegmatisch, I) verschleimt: phlegmaticus (t. t.). — II) träge: tardus. — patiens (indolent). — iners (bequem). — lentus (gleichgiltig, w. vgl.).

phlogistisch, f. brennbar.

Photograph, *photographus.

Photographie, *imago lucis operā expressa.

photographisch, *photographicus. — $\Phi\lambda$. Anſtalz, $\Phi\lambda$. Atelier, *photographi officina ob. pergula.

photographieren, Jmb., *lucis operā imaginem alcjs exprimere.

Phyſik, res divinae, caelestes. — $\Phi\lambda$ es = Naturlehre, f. d.

phyſikalisch, physicus (*φυσικός*). — naturalis (natürlich, in der Natur begründet, $\Phi\lambda$. Grund, ratio). — ein vortrefflicher $\Phi\lambda$. Apparat, *egregia physicorum instrumentorum supellex: $\Phi\lambda$. Versuche machen, *factis periculis naturam rerum exquirere.

Phyſikat, *munus medici publici.

Phyſiker, physicus (*φυσικός*). — rein lat. studiosus rerum caelestium. — als $\Phi\lambda$. blühen, im Ruſe stehen, in philosophiae naturalis studio florere (Gell. 17, 21, 14 v. Empedokles).

Phyſikus, ber, *medicus publicus.

Phyſiognom, f. Geſichtsdeuter.

Phyſiognomie, f. Geſichtsbildung.

Phyſiognomif, f. Geſichtsdeuterei.

Phyſiognomifer, f. Geſichtsdeuter.

Phyſiologie, naturae ratio, quam Graeci *φυσιολογίαν* appellant. — natura rerum, quae Graece *φυσιολογία* dicitur.

phyſiologiſch, *ad naturae rationem pertinens. — Adv. *naturae ratione.

phyſiſch, muß gem. durch den Genit. naturae (wenn die Natur) ob. corporis (wenn der tierische Körper gemeint ist) gegeben werden (denn physicus u. physice sind nur = die Phyſik oder Naturlehre betreffend). — phyſiſche Uebel, mala naturae. mala quae natura habet (im Allg.); vitia corporis (körperliche Gebrechen): $\Phi\lambda$. Kraft, vires ob. robur corporis ob. (Lehrerer) corporum (Ggf. vigor animi, animorum). — Adv. ebenfalls durch natura ob. corpus zu umſchreiben (nicht physice, f. vorher), $\Phi\lambda$. $\Phi\lambda$. gesund sein, corporis valetudine uti bonā.

1. **piano**, f. sanft, leise.

2. **Piano**, das, als Ton, sonus extenuatus (Ggf. sonus inflatus; f. „forte“ die Stelle aus Cic. de or. 3, 102). — als Instrument, f. Fortepiano.

picen, picare; pice linere. — gepicht, picatus.

Picce, dolabra.

Picceſtiſte, tibia minima.

Piccehaube, cassis.

picen, anetwas, rostro tundere (stoßen) ob. caedere (hauen) alqd.

Pictura, *συναγωγή* ob. umſchr. *convivium de symbolis (griech. *συνδειπνον ἀπό συμβολῶν*, das Mahl). — sodalitas, sodalicium (die Schmausgesellschaft selbst). — ein Φ . halten, edere ob. cenare de symbolis.

Picce, I) als Zimmer, membrum. — II) Schriften: libellus. — III) kleines Büchlein: fabella.

Piedestal, basis (*βάσις*).

Pietismus, *pietistarum lex (eig.). — nimia et superstitiosa religio (Frömmerei).

Pietist, *pietista (eig., ein Frömmter). — *religionibus nimius (ein Frömmler).

pietistiſch, durch den Genit. *pietistarum (eig.). — nimia et superstitiosa religione (frömmelnd).

Pilant, acutus (eig. die Sinne reizend, pil. von Geruch oder Geschmack; dann auch uneig., $\Phi\lambda$. vom Rebner, Quint. 10, 1, 77). — salsus (eig. mit Salz gewürzt, pil. dem Geschmack nach; dann uneig., treffend, ansprechend, bes. durch Wit, von Pers., von der Rede u. andern Dingen, $\Phi\lambda$. Handel, Vorfall, negotium). — Adv. acute; salse.

Pilanterie, simulas.

Pile, contus; vgl. „Lanze“. — er ist von der Φ . an zum Consulat aufgerückt, ad consulatum a caliga perductus est: er hat von der Φ . auf gebient, ab humili ordine ad eum gradum, in quo nunc est, promotus est; ab infimo militiae loco ad summos honores perductus est.

Pilent, f. Pictur.

Pilenträger, miles hastatus.

Pilet, f. Pilquet.

Pilaſter, parastata (*παραστάτης*) ob. parastas (*παραστάς*).

Pilger, viator (Reisender üb.). — peregrinator (Reisender im Ausland, Wallfahrer κ.). — *qui in loca sacra migrat (Wallfahrer).

Pilgerhaus, xenodochium (Ξενοδοχείον, Hospitium für Reisende, spät. Jct.).

Pilgerin, viatrix (Reisende übh., Spät.). - *in loca sacra migrans (Wallfahrerin).

Pilgerkleid, *vestis in loca sacra migrantium. - *vestis, quam in loca sacra migrantes gerere consueverunt.

Pilgerin, nach einem Gnadenort, *in locum sacrum migrare.

Pilgerreise, -schaft, iter (Reise übh.). - *migratio in loca sacra (Wallfahrt).

Pilgerstab, *baculum, quod in loca sacra migrantes gerere consueverunt; im Bshg. bl. baculum.

Pilgertasche, *pera, quam in loca sacra migrantes gerere consueverunt; im Bshg. bl. pera.

Pille, catapotium (καταπότιον, als Gegenstand, der verschluckt wird). - rein lat. pillula od. (später) globulus (als Kugel). - ob. pastillus (als dem Brotkügelchen ähnliches Kügelchen). - aus etw. Pillen machen, alqd digerere od. dividere in pastillos. - Bibl., Jmbm. eine P. zu verschlucken geben, alqm tangere (Romil.): er verschluckte die P., haec concoxit.

Pilote, f. Lotse.

Pilz, fungus. - boletus (Art essbarer P.).

pilgertig, funginus.

Pimpernelle, Pimpinelle, *pimpinella (L.).

Pimpernellesteng, *pimpinellae suci.

Pinie, pinus (der Pinien- oder Pinjolenbaum).

nux pinea (der Samen Kern dieses Baums).

Pinake, *navis tribus tabulatis instructa.

Pinself, I) eig.: penicillus. - P. zum Anstreichen der Wände, penicillus tectorius. - II) uneig., einfüßiger Mensch: homo stultus; stipes.

Pinself, penicillo alci rei colorem inducere.

Pinselfstrich, im Bshg. linea. - ein feiner P., linea tenuis: ein sehr feiner, linea summae tenuitatis: einen P. thun, penicillo (ex colore) lineam ducere.

pipen, pipire; pipare.

Piquet, statio. - Piquets aufstellen, stationes disponere: auf einem P. stehen, in statione esse. piquieren, sich darauf, zu x., obniti m. Infim. (Vell. 1, 9, 6).

Pirat, f. Seeräuber.

Piraten Schiff, f. Raubschiff.

Pirsch, pirschchen, f. Jagd, jagen.

Pis-Bau, aedificium luteum.

Pis-Bau, paries formaceus (f. Plin. 36, 169).

pisperu, etwa mussare. - susurrare (flüstern). - miteinander p., *suppressa voce caedere sermones: Jmbm. etwas ins Ohr p., insusurrare alci alqd in aurem.

Pisse x., f. Harn x.

1. **Piskole**, *sclopetum minoris modi.

2. **Piskole**, Goldstück, *aureus Hispanus (als spanische Münze). - Ist es = Friebrichs'or, Louisd'or, f. d.

Piskolenschuß, *ictus sclopeti minoris modi.

Pittorell, f. malerisch.

Placat, edictum.

placieren, wo, collocare in alqo loco u. dgl. (pB. alqm in lecto: u. alqm super subsellio secundo: u. alqm infra se: u. alqm juxta se latero dextro). - der Zufall wollte, daß beide an demselben Tische nicht nebeneinander placiert wurden, fors fuit, ut apud eandem mensam duo illi junctim locarentur (Gell. 12, 8, 2).

placien x., f. plagen.

Plafond, f. Dede no. II, Deckengemälde.

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Aufl. VII. B. II.

Plage, malum (Uebel übh.). - incommodum (Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit). - molestia (Verdrücktheit, Unruhe, die Jemand fühlt, Gedrücktheit). - vexatio (Beunruhigung von Andern). - labor (Mühsal, welche aus einer Bemühung mit angelegten Kräften entspringt, f. Liv. 21, 27, 6: operis labore fassus). - aerumna (Drangsal, große Mühsal, Noth, der man nicht entgehen kann). - pestilentia (epidemische Krankheit, Landplage). - die Plagen des Lebens, *vitae incommoda: eine allgemeine Pl., malum publicum (allg. Uebel): Pl. machen, verursachen, molestiam habere (von einer Sache): seine Pl. (siehe Noth) haben, f. Noth: Jmbm. Pl. machen, alci molestiam facessere od. exhibere (Beschwerde machen); alqm vexare (keine Ruhe lassen): seine Pl. mit etwas haben, alqā re vexari: die Sache macht viel Pl., res est magni laboris.

Plagegeist, vexator. - die Plagegeister (Furien), furiae (pB. von den Pl. getrieben werden, a furis agitari).

plagen, vexare (beunruhigen, keine Ruhe lassen). - torquere, cruciare (martern, quälen, stärker als vexare). - exercere (tätig in Thätigkeit, in Trab setzen). - infestare (feindlich beunruhigen, pB. von Insecten). - urere (empfindlich drücken, heimsuchen, von Arbeit, Krieg, Pest). - Jmb. mit Handarbeiten pl., alqm operibus exercere: Jmb. mit Bitten pl., alqm precibus fatigare: mit Fragen, alqm obtundere rogitando: mit langen Briefen, alqm obtundere longis epistolis: Jmb. um etwas pl., alei instare de alqā re od. mit folg. ut. - sich plagen, se magnis in laboribus exercere: sich mit etwas pl., magnum laborem insumere in alqd od. impendere alci rei; vgl. „abmühen (sich)“: sich plagend, der sich plagt, laboriosus.

Plagen, das, vexatio. - cruciatus (Qualen).

Plager, vexator.

Plagiarius, f. Ausschreiber, Dieb.

Plagiat, f. Diebstahl.

plaidieren, agere. - gegeneinander pl., ex diverso agere.

plaidieren, das, rerum actus.

plaidoyer, actio.

1. **Plan**, der, I) ebener Platz: locus planus, campus planus, aequus et planus locus, planities (ebener Platz, Ebene übh.). - area (ein leerer Platz, der früher bebaut war od. bebaut sein könnte; das Hor. carm. 1, 9, 18 Spielplatz für Kinder). - Bibl., etwas auf den Pl. bringen (d. i. vorbringen), alqd in medium proferre; alci rei mentionem inferre, incipere; auch bl. alqd incipere. - II) Entwurf, a) auf dem Papier, f. Abriß. - b) in Gedanken gemachter: consilium, consilium institutum (der Plan und Entschluß als Resultat der Ueberlegung mit sich und Andern). - cogitatio (der Plan als Gedanke, dessen Bewirkung man hofft od. zu bewerkstelligen sucht). - cogitata res (der Plan als ausgedachte Sache). - propositum, inceptum (als Voratz od. Beginnen). - ratio (der Plan und Entschluß mit Berücksichtigung u. Berechnung der möglichen Ausführung und des Erfolgs, Ggth. res [Ausführung], f. Cic. Clu. 36: ratio cogitata Larini est, res translata Romam). - descriptio (der Entwurf im Einzelnen, wo jeder Sache ihr bestimmter Platz angewiesen wird). - ordo (die bestimmte Ordnung, in der etwas geschehen soll, die gehörige Anordnung, Einrichtung). - dieser (genannte) Pl., bl. id (f. Nep. Con. 5, 3): diese Pläne, bl. ea (f. Cic. Sull. 39). - der Pl. eines Baues, aedificandi descriptio: der Pl. einer Operation, rei agenda ordo: der Pl. zur Führung eines Kriegs, totius belli ratio: ein verabredeter Pl., ratio rei

compositae (f. Liv. 24, 17, 5): der wohlwogene Pl. eines weisen Mannes, sapientis hominis cogitata ratio: ein fester, bestimmter Pl., ratio stabilis ac firma: ohne einen festen oder vernünftigen Pl., nullo consilio; nulla ratione. – nach meinem Pl., de meo consilio; meo consilio usus (sich meines Plans bedienend, auch v. e. Kindern): nach dem zweiten Pl., secundo consilio usus: nach demselben Pl., eodem consilio usus. – einen Pl. zu etwas entwerfen, instituere rationem alcjs rei (zB. operis); describere rationem alcjs rei (zB. belli: u. aedificandi [zu einem Bau]); concipere animo alqd (den Gedanken zu etw. fassen, zB. zu einem Jupitertempel solcher Größe, eam amplitudinem Jovis templi, Liv. 1, 53, 8): nach einem Pl. etwas einrichten, alqd ad rationem dirigere: nach einem (bestimmten) Pl. etwas bauen, alqd ratione aedificare: Alles nach einem bestimmten Pl. thun, modo ac ratione omnia facere: den Pl. fassen zu etwas, consilium capere ob. inire alqd faciendi ob. mit folg. Infinit. ob. mit folg. ut u. Conj.; in animum inducere (auf den Einfall kommen); constituere (festsetzen); beide mit folg. Infinit. ob. mit folg. ut u. Conj.: in Betreff (wegen) einer Sache einen Pl. fassen, consilium capere ob. inire de alqa re: für sich besonders einen Pl. fassen, consilium capere sibi separatim a reliquis: ich habe meinen Pl., habeo quid sequar: große Pläne vorhaben, magna moliri: einen Pl. verfolgen, rationem alcjs rei insistere: einen Pl. aufgeben, rationem omittere: den Pl. von etw. aufgeben, consilium alcjs rei deponere ob. abicere (zB. aedificandae Syriae: u. aedificandi); auch hl. deponere, abicere alqd (zB. aedificationem): auf Jmbd. Pl. eingehen, consilio alcjs obsequi; alcjs consilium sequi: auf Jmbd. Pl. endlich eingehen, ad alcjs consilium descendere: auf Jmbd. Pl. nicht eingehen, alcjs consilium negligere: Jmbd. in seinen Pl. ziehen, alqm in societatem cogitatae rei asciscere: mit einem verderblichen Pl. gegen Jmbd. umgehen, pestem machinari in alqm: es ist dieß gegen meinen Pl., haec sunt a proposita ratione diversa: es hindert etwas Jmbd. an der Ausführung seiner Pläne, consilia alci agitantis intervenit alqd: Jmbd. Plänen entgegenstehen, entgegen sein, alcjs cogitationibus obstare (auch v. Personen): Jmbd. alle seine Pläne stören, verrücken, vereiteln, alci conturbare omnes rationes: alle seine Hoffnungen u. Pläne vereitelt der Tod, omnem spem atque omnia vitae consilia mors pervertit.

2. **plan**, planus (eig. u. uneig.). – apertus (uneig., deutlich, verständlich; beide zB. Erzählung, narratio). – *Adv.* (uneig.): plane; aperte; plane atque aperte (zB. reden, dicere).

Plane, von Leinwand, *tegumentum linteum.

Pläne, f. Plan no. I.

Planenwagen, etwa currus arcuatus.

Planet, stella errans ob. vaga. sidus errans ob. vagum (zB. stella stata, sidus statum). – im Plur. auch: stellae, quae errantes et quasi vagae nominantur; astra non re, sed vocabulo errantia: die fünf Planeten, quinque stellae eodem cursus constantissime servant.

Planetarium, sphaera, in qua insunt stellarum errantium motus (nach Cic. de rep. 1, 22; vgl. Cic. de nat. deor. 2, 88; Tusc. 1, 63).

Planetarbahn, *circulus et orbis stellae errantis (von der Pl. mehrerer Planeten heißt der Plur.).

Planetensystem, *stellarum errantium ordo.

Plantglobus, orbis terrae in membrana depictus; terrae orbis unius tabulae ambitu circumscriptus.

Planieren, f. ebenen, glätten. – v. Buchbinde: *aquā glutinosā densare.

Planke, tabula (Brett, wofür erst später das Wort planca aufkam). – saepes (Wand von Brettern zc.). – etw. mit einer Pl. umgeben, alqd saepis munimento cingere.

Plankeisen, concursare. – concursare modo in primum modo in novissimum agmen (indem man bald vorn, bald hinten den Feind auf dem Marsche beunruhigt).

Plankeisen, das, concursatio.

Plankeiser, velox (als leichtbewaffneter Soldat, der im Treffen vor der Fronte den Feind beunruhigt zc.). – praecursor (als Soldat beim Vortrab auf dem Marsche). – levis et concursator miles. pedes concursator et vagus (als leichter Soldat, der nicht in Reih' und Glied steht, sondern bald vorläuft, bald zurückgeht, vgl. statarius miles).

Planlos, muß durch die adverbialen sine proposito ob. nulla ratione ob. nullo ordine ob. nullo consilio ob. temere ob. temere et nullo consilio ob. sine iudicio vel modo mit einem in den 3ßg. passenden Particip ob. in einem Relativsatz gegeben werden, zB. ein pl. Gebäude, domus nulla ratione aedificata: eine pl. Verwaltung der Wirtschaft, domus temere et nullo consilio administrata; domus, quae nulla ratione regitur: eine pl. Operation, res nullo ordine acta. – pl. umherschweifen, sine proposito vagari: pl. leben, nihil certum sequi: pl. in den Tag hineinleben, in diem vivere.

Planlosigkeit, nullum consilium ob. nulla ratio ob. nullus ordo (f. „Plan“ den Untersch. von cons., ratio u. ordo).

Planmäßig, muß gew. durch die adverbialen ratione ob. modo et ratione ob. ordine, consilio ob. non sine consilio mit einem in den 3ßg. passenden Particip ob. in einem Relativsatz gegeben werden, zB. ein pl. (gebautes) Gebäude, domus ratione aedificata: die pl. Verwaltung einer Wirtschaft, domus, quae ratione regitur: eine pl. Veleibigung, injuria, quae consulto et cogitata sit: bei Allem pl. zu Werke gehen, modo et ratione omnia facere: die Redeschreiter pl. fort, ratione et via procedit oratio.

Planmäßigkeit, ratio (Berechnung, Methode) consilium (Ueberlegung). – ordo (Ordnung).

Plantage, f. Pflanzung no. II.

Plantzweigen, graphis, Idos, f. (γραφίς).

Plapperer, f. Plappermaul.

Plapperhaft, f. Schwachhaft.

Plapperhaftigkeit, f. Schwachhaftigkeit.

Plappermaul, blatero. – garrulus (plauderhafter Mensch, Schwätzer).

Plappern, blaterare. – garrire (schwätzen, vertraulich u. im verdächtigen Sinne).

Plärren, rudere (widerlich schreien übq.). – blaterare (vom Kameel). – ejulare (laut heulen, auch heulend sagen. Vgl. Lucil. sat. 6, 16: haec rudet ex rostris [Rednerbüßne] atque ejulabit).

Plastisch, plasticus (πλαστικός). – ein pl. Künstler, plastes (πλάστης) ob. rein lat. fector (im Allg., bef. aber Bildner in Wachs, Thon u. dgl.); toreutes (τορευτής, der erzhobene ob. getriebene Arbeit macht, ein Eisenur, Graveur, Orfebren); sculptor (Bildhauer): die plastischen Künste, artes, quae in effectu positae sunt; artes effectivae.

Plastik, plastice (πλαστικῶς), rein lat. ars fingendi (als Kunst). – ratio plastica (als Theorie). – Ist es insbes. = Bildhauerkunst, f. d.

Platane, platanus.

Platanenhain, *platanon (πλατανών); rein lat. platanetum.

Platina, *platina.

Platmenage, repositorium.

Platoniker, Platonicus od. Academicus philosophus; Academiae sectae philosophus; in Appos. bl. Academicus. - die Platoniker, Platonici philosophi u. bl. Platonici; Academici philosophi u. bl. Academici.

Platonisch, Platonicus (Πλατωνικός, zum Plato gehörig). - Academicus (Ἀκαδημικός, zur Academie, d. i. platonischen Philosophie gehörig). - die pl. Philosophie, Academia (Ἀκαδημία): die neuere pl. Philosophie, adulescentior Academia. - pl. Liebe, *Socraticus amor: Jmb. pl. lieben, alqm Socraticā fide diligere.

Plättchern, vom Wasser, strepere.

Plättchern, das, des Wassers, strepitus.

Platt, planus (zB. Schiffstiel, Ufer, Ort üb.); vgl. „flach“.

Platte, I) = Glatze, w. f. - II) ebener, breiter Körper: tabula (Tafel von Brett, zB. Tischplatte). - bractea. lamina (eig. Blech von Metall, erstere ganz dünn, letzteres starker; dann auch von Holz, zum Ueberziehen, ein Journier). - die Pl. des Ringes, pala anuli: die obere Pl. auf dem Capitäl der Säulen, abacus: die Pl. des Säulenußes (d. i. das unterste u. größte Glied des Fußgestüßes einer Säule), quadra: die Platten an den Seiten der Straßen (trouwair), crepido semitas. - III) eine flache Schüssel: lanx.

platten, plätten, I) eben machen: complanare. - II) = glätten, w. f. - Gold, Silber pl., *aurum, argentum tundendo extenuare.

platterdinge, f. durchaus no. II.

Plattfuß, I) = Fußsohle, w. f. - II) ein Mensch mit breitem Fuße: homo latā pedis plantā.

Plattbett, f. Flachbett.

Plattieren, argento cooperire (Jct.).

Platt Nase, nasus sinus (platte Nase). - silus (Mensch, der solche hat).

Platz, I) als Ort: a) freier Raum üb.: locus. - campus (freier Pl., Plan, zB. mitten in einer Stadt). - area (Platz, der nicht bebaut ist, zB. Hof vor oder hinter dem Hause, Bauplatz; auch Spielplatz für Kinder, Hor. carm. 1, 9, 18). - ein öffentlicher Pl., locus publicus (vgl. „Ort“): der Pl. vor dem Hause, propatulum (im Allg.); vestibulum (die area vor dem Hause, wo sich die aufwartenden Klienten versammelten): Pl. zum Kampf, locus pugnae (f. Kampfsplatz): auf dem Pl. (Kampfsplatz) bleiben, fallen, pugnantem cadere: den Pl. behaupten, vincere; superiorem discodere: immer gleich auf dem Pl. sein (bereit stehen), ad omnia praesto adesse. - b) bewohnter Ort: locus. - oppidum (ein mit Mauern umgebener Ort). - ein fester Pl., locus munitus (im Allg.); castrum. castellum (Castell, Fort): ein offener Pl., locus non munitus.

II) als begrenzter u. bestimmter Raumtheil, a) eig.: locus (im Allg.). - sedes (Platz, wo man sitzt). - spectaculum (ein Platz zum Zusehen, im Theater ic.). - spatium (der Raum, die Strecke, welche ein Platz einnimmt). - die Plätze eines Wagens, vehiculi loca (zB. omnia vehiculi loca tenere): Jmbm. einen Pl. auf der Post nach Leipzig bestellen (belegen), *alci locum procurare in vehiculo publico Lipsiam comente. - ich habe einen (bestimmten) Pl. im Theater, jus loci mihi est: das ist kein Pl. für ihn, non est illic ei locus: die erste Legion bekam ihren Pl. im Vordertreffen, prima legio in primo instructa est: Jmbm. seinen Pl. (im Theater) anweisen, alqm sessum ducere (Plant. Poen. prol. 20: der dieses Geschäft hat, dissignator, ibid. 19): Jmbm. einen

Pl. geben, abtreten, alci locum dare, cedere: Pl. nehmen, considere. assidere (im Allg.); accumbere (bei Tische, f. [sich] niederlegen): an einer bestimmten Stelle (im Theater ic.) Pl. nehmen, certo in loco considere (dah.: an einer best. Stelle sitzen, einen bestimmten Pl. haben, certo in loco consedis): neben Jmbm. Pl. nehmen, assidere alqm: Jmbm. zunächst, alci proximum assidere: Jmbm. zur Rechten Pl. nehmen, dextra assidere alqm: bei Jmbm. (in seiner Behausung, Stube ic.) Pl. nehmen, apud alqm assidere (im Allg.); accumbere cum alqo (am Tische): auf einem Stuhl ic., in sella assidere: neben Jmbm. Pl. genommen haben, alci assidere: Jmb. Pl. zu nehmen heißen, alqm considere jubere: einen Pl. auf den Sitzen (vor der Rednerbühne der Curie ic.) einnehmen, locum in subselliis occupare (occ. mit dem Abbgr. der Fast, um einem Andern zuvorzukommen, f. Cic. Brut. 290 den 38g.): auf dem ersten Pl. sitzen, in prima cavea sedere (im Theater); summum od. supra od. superiorem accubare (bei Tische): auf dem letzten, in ultima cavea sedere (im Theater); infra od. inferiorem accubare (bei Tische): von seinem Pl. aufstehen, surgere od. exsurgere od. (bes. von Mehreren) consurgere (sich erheben, um sich dann wieder zu setzen); sedem nudam et inanem relinquere (seinen Sitz verlassen, weil sich Einer, neben dem wir nicht sitzen wollen, ebendahin setzen will, f. Cic. Cat. 1, 16): vor Jmbm. von seinem Pl. aufstehen (um ihn dadurch zu ehren), alci assurgere: Jmb. von seinem Pl. wegbringen, alqm loco movere: verdrängen, alqm loco depellere od. deicere od. deturbare; alqm gradu movere od. demovere od. deicere (einen Jechtenden von der Mensur drängen). - Pl. machen, viam od. locum dare. locum dare et cedere (selbst Raum geben); populum od. turbam submovere (unter dem Volke Pl. machen, zB. für den Consul von den Victoren); partem sedis od. subsellii vacuofacere (auf einem Sitz, auf einer Bank Pl. machen, damit sich noch Einer mit darauf setzen kann): das Volk machte Pl., multitudo se dimovit: sich Pl. machen, locum sibi facere; sibi viam aperire: Pl. gemacht! date locum! cedite! Pl. lassen für Jmb. od. etwas, locum relinquere alci od. alci rei: sie haben keinen Pl., anguste sedent (sie sitzen eng): wenn kein Pl. da ist zum Sitzen, so ist doch welcher da zum Herumgehen, si non ubi sedoas locus est, est ubi ambules: sie hatten nicht Pl. im Schiffe, navis eos non recepit: sie hatten nicht Pl., ihre Pferde zu tummeln; spatium non erat agitando equos: sie bauen, wo sie Pl. finden, in vacuo aedificant.

b) uneig., Stelle, Amt (w. vgl.): locus (im Allg.). - dignitas (Würde). - munus (Amt). - honos (ehrenvolle Stelle, Ehrenamt). - der wichtigere Pl. im Senat seine Meinung sagen zu dürfen, antiquior in senatu sententiae dicendae locus: Jmbm. einen Pl. unter seinen Freunden anweisen, alqm amicis suis ascribere: keinen Pl. unter den Dichtern verdienen, in numerum poëtarum non venire: er erwarb sich früh einen Pl. unter den ersten Rednern, maturo in locum principum oratorum venit: den ersten Pl. unter den Rednern einnehmen, principatum eloquentiae obtinere: Jmbm. den ersten Pl. einräumen, primum omnium ponere alqm (im Allg.); primas od. priores deferre alci (bei einem Rang- od. Wettstreit, u. zwar primas vor Mehreren, priores vor einem Einzigen, f. Cic. Brut. 84): den von der Natur angewiesenen Pl. behaupten, assignatum a natura locum tuari: Jmb. von seinem Pl. verdrängen, alqm loco suo pellere. - etw. greift Pl., locus est alci rei (etw. ist am Orte od. Plage, zB. non est jam

lenitati locus, Cic. Cat. 2, 6); alqd incedit, invadit (ein Nebel reißt ein, s. Krieg Sall. Cat. 7, 3): etw. greift (nimmt) in Jmbd. Herjen Pl., alqd intrat alqjs animum (zB. die Ruhmsucht): am Pl. sein, locum habere: es scheint wohl am Pl. zu sein, zu zc., non alienum ob. non indignum videtur mit folg. Infin. (zB. docere, commemorare u. dgl.).

Platanweiser, im Theater, dissignator (Plaut. Poen. prol. 19).

1. **Plätzchen**, bas, locus; auch locus.

2. **Plätzchen**, bas, Art Zudergesäß, etwa crustulum.

Platzcommandant, praefectus urbi (als Vorsteher der Stadt). - praefectus praesidii (als Vorsteher der Besatzung).

Platzen, disillire (herspringen, auch „vor Lachen“, risu) - dehiscere (auseinanderlassen, zB. vom Fall). Bgl. „bersten“. - die Bombe platzt, s. Bombe.

Platzen, bas; zB. zum Pl. voll, distentus (zB. uber).

Platzmajor, *excubiis praesidii praefectus.

Platzregen, ein, repentina et praecipua pluvia; subitus imber; subito coortus imber. - es fällt ein Pl., subito coortur imber; subitus imber incessit: es fällt ein starker Pl., subito maximus imber coortur.

Platzeret, s. Geschwätzigkeit.

Platzerer, s. Schwätzer.

Platzerhaft, s. geschwätzig.

Platzerhaftigkeit, s. Geschwätzigkeit.

Platzen, s. schwatzen, ausplappern.

Platzerhafte, pica (Eiſter, appell. von e. geschwätigen Frauengemmer, Petr. 87, 7).

Platzibel, probabilis. - die pl. Behauptung aufstellen, daß zc., *satis in speciem probabiliter statuere m. folg. Acc. u. Infin. - Jmbd. etwas pl. machen, probare ob. approbare alci alqd; persuadere alci m. folg. Infin. (Jmb. überreden, etwas zu glauben) ob. mit folg. ut u. Conj. (Jmb. überreden, etwas zu thun).

Platzejer, homo plebejus; homo de plebe. - die Platzejer, plebeji; plebs.

Platzejerhaus, ein, hominis plebeji aedificium. - die Platzejerhäuser, plebis aedificia (Ggß. principum atria).

Platzejerstand, ordo plebejus; plebs. - aus dem Pl., de plebe; plebeji generis; plebejus: in den Pl. zurücktreten, ad plebejos redire.

Platzejerisch, plebejus (Ggß. patricius). - Adv. ut plebeji solent.

Platonismus, πλεονασμός. - rein lat. abundans super necessitate oratio (Quint. 9, 8, 46). - als Fehler. vitium, quum supervacuis verbis oratio oneratur (Quint. 8, 3, 53).

Platonistisch, abundans praeter necessitatem.

Platzen, s. plärren.

Platze, ein Bodwerk, laganum (λάγανον).

Platzeieren, s. verbleien.

Plötzlich, subitus (plötzlich, steht von dem, was uns unvermuthet vorlomm, also mit dem Abgr. des Auffallenden, auch mit dem Dativ der Person, der etwas plötzlich erscheint, Ggß. ante provisus). - repens ob. repentinus (überraschend und rasch, mit Einem Schlage eintretend, giebt die Art und Weise an, wie sich etwas zeigt, Ggß. exspectatus ob. meditatus et praeparatus). - non ante provisus, improvisus (nicht vorhergesehen). - necopinatus ob. inopinatus (nicht vermuthet, unvermuthet, stehen alle vier dem subitus näher als dem rep.). - inexpectatus, non exspectatus (nicht erwartet, nähert sich mehr dem rep.). - verb.: subitus et repentinus; subitus atque

improvisus; subitus inopinatusque; repentinus et necopinatus; inexpectatus et repentinus; improvisus atque inopinatus. - ein pl. Sturm, tempestas subita ob. tempestas improvise concitata (ein uns unvermuthet lommender); tempestas repentina (ein rasch eintretender, nicht lange vorbereiteter, auch uneig. vom Sturm im Staate): e. plötzlich (schneller) Tod, s. Tod: pl. Entschliefungen, consilia subita (die unvermuthet gefaßt werden) et repentina (und rasch eintreten, nicht erst nach langer Ueberlegung gefaßt werden): eine pl. Ankunft, necopinatus adventus (die von uns nicht vermuthet erfolgt); repens adventus (die rasch eintritt, schnell erfolgt, Ggß. exspectatus adv.). - Adv. subito; repente; repentino; improviso; ex ob. de improviso; necopinato; ex necopinato; inexpectato; ex inexpectato; praeter opinionem improvise; repente ex inopinato; auch subito atque improvisus (zB. plötzlich entſtehen Kriege, bella subito atque improvise nascuntur).

Plumbieren, s. verbleien.

Plump, I eig.: informis (unförmlich, ungeſtaltet). - vastus (plump durch seine ungewöhnliche Form, Höhe, Breite zc., zB. Thier, Mensch). - Adv. vaste. - pl. gebaut sein, vasto esse corpore (v. Menschen u. Thieren); inscite factum esse (ohne Geschick gemacht sein, von Dingen). - II uneig.: vastus. - agrestis (tölpelhaft, linksch). - incitatus (fabe, zB. Lüge, mendacium). - illiberalis (eines Freien ob. Gebildeten unwürdig). - rudis (roh, ungebildet). - incitatus (ungeſchickt). - inconcinuus (ungeſchickt gefügt); verb. agrestis et inconcinuus. - inconditus (nicht gehörig eingerichtet, zB. blanditiae, motus). - incompositus (nicht gehörig geordnet, zB. v. der Rede u. v. Redner); verb. rudis atque incompositus (zB. ein Redner dem Stil nach). - inurbanus (unhöflich, unwürdig, zB. dictum). - rusticus (bäuerlich grob, ſegelhaft). - ein pl. Mensch, homo agrestis, homo vultu motuque corporis vastus atque agrestis (ber in seinen Körperlichen Bewegungen sich tölpelhaft benimmt); homo inurbanus, rusticus (ber unartig, ſegelhaft in seinem Benehmen ist): eine pl. Stimme, vox rudis: einen pl. Gang haben, corporis motu esse agrestem: ein pl. Vortrag, tamquam adipale dictionis genus: ein pl. Scherz, jocus illiberalis (ein roher äß.). jocus invidiosus (ber den, auf den er sich bezieht, bei Andern in ein gehässiges Licht stellt): pl. Benehmen, mores rustici; rusticitas. - Adv. vaste (zB. loqui); inscite (zB. alqd comparare cum alq re); incite; inconcinne; incondite; incomposite; illiberaliter; inurbane; rustice. - sich pl. benehmen, corporis motu esse agrestem (in Hinsicht der Körperbewegung); rusticum se praebere, rustice facere (in Bezug auf das Betragen).

Plumpe, antlia.

Plumpen, I v. intr. crepitum dare. - II v. tr. exhaustio (antlia).

Plumpheit, I eig.: species informis ob. vasta (s. „plump“ no. I'). - II uneig.: rusticitas (Grobheit, zB. sermonis). - Pl. im Benehmen, rusticitas; inurbanitas.

Plumpſack, mappa obtorta (aus einer Serviette). - *andarium obtortum (aus dem Schnupftuch).

Plumber, I Lumpen: pannus. - II Sachen ohne Werth äß.: quisquillae. - res, quas usus brevis deterrit (Sachen, die sich schnell abnutzen).

Plumberer, I tr. s. Ausplumberer. - II intr. Beutemacher: praedator.

Plündern, I v. tr. = ausplündern, w. s. - II v. intr. Beute machen (von Soldaten): praedari.

Plündern, bas, s. Ausplündern, bas.

Plünderung, f. Ausplündern, das.
Plünderungssucht, praedae cupiditas.
Plural, numerus pluralis; numerus multitudinis. — ein Plurale tantum, vox, quae plurali semper numero dicenda est; vox, quae multitudinis semper numero tenetur; vox, quae singulari numero caret: ein Nomen im Pl., nomen plurale: etwas im Pl. ausdrücken, alqd pluraliter dicere: ein Wort als Pl. gebrauchen, verbum pluraliter appellare: Wörter, die nur im Singular gebräuchlich sind, im Pl. gebrauchen, singularia pluraliter efferre: nicht im Pl. vorkommen, keinen Pl. haben, nicht im Pl. stehen, pluraliter non dici; plurali numero carere; indigere numeri pluralitate: nur einen Pl. haben, nur im Pl. vorkommen, plurali numero semper dicendum esse; multitudinis semper numero teneri; singulari numero carere: von Einem im Pl. reden, de uno pluraliter dicere.

Plünderer, quadrupler.
Plusquamperfectum, tempus plusquamperfectum (Gramm.).

Pöbel, vulgus (der gemeine Haufe dem Stande u. Charakter nach, zB. eruditum vulgus et rude, der gebildete u. ungebildete P.). — multitudo de plebe. multitudo obscura et humilis (der Herkunft nach). — plebs ultima ob. extrema ob. infima (die niedrigste Klasse des Bürgerstandes). — der niedrigste, verworfenste P., sentina rei publicae ob. urbis (der Auswurf des Staates ob. der Stadt); faex populi (die Hefe des Volkes): ein Mensch vom P., unus de ob. e multis.

Pöbelhaft, illiberalis, sordidus (gemein, schmutzig, pöbelhaft der Denkungsart nach, von Pers. u. Dingen). — rusticus (feig, pöbelh. dem Benehmen nach, v. Pers. und deren Benehmen). — obscenus (schmutzig, dem Inhalt zc. nach, zB. sermones). — ein p. Benehmen, rustici mores; rusticitas. — Adv. illiberaliter; sordide. — pöbelh. schimpfen, arripere maledicta ex trivio.

Pöbelherrschaft, a) als Regierung: multitudinis dominatus ob. imperium. — b) als Staat: *res publica, in qua multitudo plurimum potest omnique ejus arbitrio reguntur. — *civitas, in qua per multitudinem aguntur et sunt in multitudinis potestate omnia. — *civitas, in qua multitudo valida.

Pöbel, poculum majus.
pochen, f. Kopfen (v. intr. u. tr.). — Bildl. auf etwas pochen, considerare alqd re (auf etwas sein Vertrauen setzen, zB. auf die Verwandtschaft mit Jmdm., affinitate alqjs). — niti, inniti, subniti alqd re (sich auf etwas stützen, zB. auctoritate apud exteras gentes). — superbire fiducia alqjs rei (stolz vertrauen zc., zB. viginti legionum). — ferocem esse alqd re (übermüthig sein auf etwas, auf etwas trotzen, zB. eâ parte virum [seiner Streitkräfte]).

Pöde, *variola (t. t.).
Pödegrube, -narbe, *cicatrix variolae. — als natürliche Gesichtswunde, vulnus, quod in facie naturale est.

Pödegrube, *cicatricibus variolarum insignis (v. Gesicht). — *ore cicatricibus variolarum insignis (v. e. Menschen, der ein pödem. Gesicht hat).

Podagra, podagra, podagrae morbus (ποδάγρα), rein lat. debilitas pedum (als Krankheit). — podagrae dolores, pedum dolor ob. dolores (als Schmerzen) — das P. haben, ex pedibus laborare; pedibus aegrum esse: sehr vom P. geplagt (gequält) werden, pedibus graviter aegrum esse; maximis podagrae doloribus cruciari; podagrae doloribus ardere: so sehr vom P. geplagt (gequält) werden,

das zc., tantis pedum doloribus affici, ut etc.: das P. bekommen, pedum dolore corripitur; in podagrae morbum incidere; pedibus aegrum esse coepisse: wenn man (Jemand) das P. bekommt, quum homini pedes dolere coepissent: ich bekomme das P. wieder, das P. sucht mich wieder heim, meos pedes podagra repetit: das P. erzeugen (v. einer Sache), podagram creare.

podagrifch, podagricus (ποδαγρικός), rein lat. pedibus aeger (v. Pers.). — ob. durch den Genit. podagrae (v. Dingen, zB. pob. Schmerzen, podagrae dolores).

Podagrif, podagricus (ποδαγρικός); rein lat. pedibus aeger.

Poesie, I) = Dichtkunst, Dichtersprache, w. f. — II) = Gebicht, w. f.

Poet, f. Dichter.

Poetik, f. Dichtkunst.

poetisch, f. dichterisch.

Pönte, mucro (gleichf. die Spitze, wie Cic. Caecin. 84: hic est mucro defensionis tuae). — summa summarum (das Ergebnis von all dem Gesagten, wie Sen. ep. 40 extr.: summa ergo summarum haec erit: „tardiloquum esse te jubeo“).

Pöstfleisch, caro sale indurata; caro salita.

pösteln, sale indurare.

Pöl, polus (πόλος), rein lat. vertex; axis; cardo. — der südliche P., axis meridianus: der nördliche, axis septentrionalis.

Pölarreis, *circulus poli.

Pölartern, septemtrio.

Pölet, pulejum ob. pulegium.

Pölemst, a) übh.: contentiones dissensionum; concertationum plenae disputationes. — ohne P., *nulla aliter sententiam factâ mentione. — b) in der Theologie: theologiae ea pars, quae se discrepantium opinionum disceptatione jactat.

Pölemster, *qui se in discrepantium opinionum disceptatione jactat.

pölemisch, pugnax et quasi bellatorius.

pölemisieren, *de discrepantibus opinionibus disceptare. — gegen Jmd. (schriftlich) p., rescribere alci ob. alci libro.

Pölhöhe, altitudo caeli (Vitr. 6, 1, 6). — ihre P. nimmt zu, altiores habent distantias ad mundum (Vitr. 6, 1, 7).

pölieren, f. glätten, feilen, ausfeilen. — ein polierter (sehr gebildeter) Mann, homo omni vitâ atque victu exultus atque expolitus.

Pölitik, f. Artigkeit, Feinheit.

Politik, ratio rei publicae, ratio civilis (Staatswissenschaft, w. vgl.). — disciplina populorum (die Kunst, ein Volk zu leiten); verb. ratio civilis et disciplina populorum. — rei publicae capessendae consilia (die Maßregeln, das System bei Eingreifung in das Staatswesen). — res publica (das Staatswesen übh., zB. de re publica disputare). — belli pacisque consilia (die Maßregeln, Pläne in Bezug auf Krieg u. Frieden, die äußere P.). — acta, orum, n. (der Complex politischer Handlungen, wie Cic. Sest. 62: quum omnia acta illius anni per unum illum labefactari viderentur). — calliditas civilis (Schlaueit in Sachen des Staatslebens). — prudentia (praktischer Blick, Umsicht des Staatsmannes). — sapientia (Weisheit und Klugheit des Staatsmannes, zB. pacem sapientia firmare: u. senioribus nova haec minus placebat sapientia). — calliditas (Schlaueit). — consilia callida (schlaue Maßregeln). — artes (Kunstgriffe, zB. die einmal beliebte P. nicht ändern, placitas semel artes non mutare). — seine ganze P., omnis voluntas consiliaque,

quae de re publica habet (habuit): meine (einzu-
schlagende) P. mea consilia capessendae rei publi-
cae: das Muster u. System einer einzuschlagenden P.,
rei publicae capessendae auctoritas disciplinaque:
große Erfahrung in der P., magnus usus tractan-
dae rei publicae: aus falscher P., consilio temera-
rio: auf dem Wege der innern P., consilio urbano:
aus Gründen der P., rei publicae causā: in der P.
anderer Ansicht sein, dissidere in re publica: sich
ganz an Jmb. (äußere) P. anschließen, in omnia
belli pacisque se consociare consilia.

Politiker, s. Staatsmann.

politisch, civilis (als Uebersetzung des gr. πολι-
τικός = den Staat, das Staatswesen betreffend,
P. eine pol. Rede, oratio civilis: pol. Sympathien,
studia civilia: die Natur der pol. Verhältnisse, ro-
rum natura et civium temporum [P. hoc non
patitur]). - publicus (öffentlich, Ggß. domesticus;
P. die pol. Umstände, Umfälle, publica). - popula-
ris (das Volk, die Gemeinde betreffend, P. pol. Nie-
derlage, pop. offensio: die p. Borgänge, illa popu-
laria [Ggß. haec domestica]). - Häufig auch durch
eine Wendung mit res publica, P. alle seine pol.
Pläne, omnia consilia, quae de re publica habet
(habuit): große pol. Erfahrung, magnus usus tra-
ctandae rei publicae: pol. Stürme, tempora tur-
bulenta; turbulentiae in civitate tempestates: p.
Gegenstände, res, quae in re publica versantur: ein
p. Gespräch, sermo de re publica habitus: p. Schrif-
ten, scripta, quae ad rem publicam tractandam
pertinent: p. Gegner, dissidentes in re publica:
p. Hülftlinge, homines a rege suo desciscientes:
jene p. Rolle, die du als Rißhändler des Staates
gespielt hast, eas partes, quibus tu rem publicam
vexasti: mein p. System, mea consilia capessendae
rei publicae: der p. Wirksamkeit beraubt, orbatus
rei publicae muneribus: im p. Leben, in rebus
gestis [Ggß. in vita, b. i. im Privatleben]: aus p.
Gründen, rei publicae causā: dieses ist mir aus p.
Gründen unmöglich, id facere occupationibus rei
publicae prohibeo: eine bedeutende p. Rolle spie-
len, in omni actione atque administratione rei
publicae florere: sich leidenschaftlich in die p. Thätig-
keit werfen, studio ad rem publicam ferri: ber-
eujtgen p. Achtung folgen, welche für die völkstüm-
liche gilt, hanc in re publica viam, quae popularis
habetur, sequi: die Geschichtschreiber nach p. Ge-
sichtspunkten erklären, civilis ratione historicos
interpretari: etwas vom p. Standpunkt aus betrach-
ten, alqd ad rei publicae rationes referre: einen
tiefen p. Blick haben, longe prospicere futuros ca-
sus rei publicae; longe in posterum prospicere
futura: e. tiefer p. Blick haben, plus in re publica
videre: einem Jeden sehe seine p. Bestimmung auf
der Stirn geschrieben, sit in fronte inscriptum
unius cuiusque, quid de re publica sentiat: ein p.
Ruhstück machen, pro ratione temporum moliri
alqd (s. Cic. ep. 6, 12, 2). — Adv. prudenter; cal-
lide. - sich p. benehmen, prudenter facere; tem-
pori servire (den Mantel nach dem Wind hängen).
Bgl. übß. Rägeß. Etii. Aufs. 4. S. 21.

Politur, I) Art, wie etwas geblättet ist: poli-
tura. — II) Stoff zum Polieren: liquor, quo res
poliuntur.

Polizei, res publica (im Allg. das Commu-
nwesen). - disciplina publica (die öffentliche Zucht). -
morum praefectura (die Aufsicht über die Sitten).
- publicae securitatis cura (die Sorge für öffentliche
Sicherheit). - magistratus, quibus morum praefec-
tura et publicae securitatis cura delata est (die
Polizeipersonen, die Polizei als Obrigkeit; im Plg.

pl. magistratus, P. es der P. melden, ad magistra-
tum deferre: wenn das die P. erfährt, wirst du an
das Kreuz spazieren, si magistratus hoc scierint,
ibis in crucem). - ministri publici, auch pl. publici
(die Diener der Obrigkeit, P. er fürchtet die P., pu-
blicos timet). - die geheime P. (als Personen), ho-
mines, qui sunt in speculis et observant, quemad-
modum sese unusquisque gerat, quae agat, qui-
buscum loquatur (als heimliche Aufpaffer auf das
Benehmen und die Reden Anderer); delatores (als
heimliche Angeber, Polizeispione).

Polizeiamt, magistratus, quibus morum
praefectura et publicae securitatis cura delata est.
Polizeibeamter, disciplinae publicae admi-
nister.

Polizeidiener, minister publicus, im Pl. auch
pl. publici (P. publicos timet).

Polizeidirector, irenarches (εἰρηναρχης). -
rein lat. disciplinae publicae praefectus.

Polizeigeſetz, lex ad disciplinam publicam
spectans.

polizeilich; P. polizeiliche Verordnungen, edic-
ta ad disciplinam publicam spectantia: ich stelle
Jmb. unter p. Aufsicht, ich lasse Jmb. p. überwachen,
factis atque dictis alcijs custodem pono; alqm
artioribus ob. (heimliche) tacitis custodijs observari
jubeo; alci custodes pono, ut quae agat, quibus-
cum loquatur, scire possim: ich stehe unter p. Auf-
sicht, artioribus custodijs observor: unter heimlich-
er, tacitis custodijs observor: unter p. Aufsicht
zusammenkommen, sub custode coire: sich p. ver-
gehen, contra disciplinam publicam se gerere.

Polizeiminister, disciplinae publicae sum-
mus praefectus.

Polizeiordnung, disciplina publica.

Polizeisache, res ad disciplinam publicam
pertinens.

Polizeispion, delator. - den P. machen, dela-
tiones factitare.

Polizeiwesen, s. Polizei.

polizeiwidrig, P. sich betragen, contra disci-
plinam publicam se gerere.

Polizeiwissenschaft, publicae securitatis tu-
tandae doctrina (objectio) ob. scientia (subjectio).
Pollation, per somnum seminis involuntarius
jactus (Cael. Aur. chron. 1, 4, 104).

Polsweise, chorea Polonica.

Polster, culcita (eine Matraze, auf welcher man
lag, mit loderen od. festen Stoffen ausgeklopft). -
pulvinus (ein Kissen, Pfühl, Kopfkissen u.). - ein fe-
stes P., culcita, quae corpori resistit ob. in qua
vestigium apparere non potest: eine mit Polstern
versehene Lagerstätte, lectus; pulvinar (für die Göt-
terbilder bei den sogenannten Lectisternien).

Polsterchen, pulvillus.

polstern, farcire alqā re (mit etwas ausstopfen,
P. pilis). - alqd sternere alqā re (etwas als Pol-
ster auf etwas legen, P. Lagerstätten mit Ziegen-
fellchen, lectulos haedinis pelliculis). - mit etw. p.
(absol.), alqā re pro tomento uti. - eine fest gepol-
sterte Matraze, culcita, quae corpori resistit ob.
in qua vestigium apparere non potest.

Polsterstuhl, sella strata.

Polstergest, s. Geissenf.

polstern, I) ein heftiges Geräusch machen: frago-
rem ob. strepitum edere. — II) heftig reden: cla-
mare. - polstern (v. Pers.), clamorosus: gegen den gro-
ßen Scipio p., allatrare magnitudinem Scipionis.

Polstern, das, I) Art heftiges Geräusch: fragor
(P. der einströmenden Häuser, ruentium tactorum)
- strepitus (lautes wildes Geräusch übß.). — II)

Poltrou Neben: oratio aspera. - iracundia (Zorn, der sich leicht) - laß das P. l omittit iracundiam!
Poltron, quovis sermone molestus (lästiger Säufer) - lingua fortis (Zungenheld; in der alten Sprache gen. Thraso gen.).

Polygamie, polygamia (πολυγαμία); rein lat. matrimonium multiplex (als Ehe). - uxorum plurimum simul habendarum consuetudo (als Gewohnheit) - in P. leben, multas mulieres habere. multas a plures uxores simul habere. u. bl. plures uxores habere (u. Ranne); plures ob. multos viros habere pluribus nuptam esse. a multis (viris) haberi. **Polygamus**: man lebt in P., es herrscht P., plures uxores singulis viris nuptae sunt; singulis viris aliquot simul conjuges sunt; uxorum plurimum simul habendarum unis viris consuetudo est; una uxor pluribus viris nupta est; complures feminae eidem nuptae esse solent; multae uores in eundem viro coeunt matrimonium.

Polygraph, *multorum librorum scriptor; in Inscrip. auch bl. multorum librorum.

Polyhistor, omnium disciplinarum peritus.

Polyhistorie, *doctrina (objectiv) ob. scientia (activ) pluribus disciplinis et variis eruditionibus ornata.

Polyph, polyphus, pödis, m. (πολύπους, als hier u. als Gemüths an der Nase).

Polytheismus, *polytheismus; rein lat. multorum deorum cultus; multorum et falsorum deorum cultus (als Abgötterei). - dem P. huldigen, kultus ob. multos et falsos deos colere (Egsk. uni deo supplicare).

Polytheist, qui multos deos colit; qui multos a falsos deos colit (Egsk. qui uni deo supplicat); deorum multorum falsorumque cultor (als Abgötteri Irrenden).

Polytheistisch, *qui, quae, quod ad multorum a multorum et falsorum deorum cultum pertinet.

Pomade, f. Haarfarbe, Rundpomade.

Pomorange, *pomum aurantium.

Pomorangebaum, *citrus aurantium (L.).

Pomorangeblüthe, *flos citri aurantium.

Pomorangeöl, luteus. [putamen.

Pomorangehäute, *pomorum aurantium.

Pomolog u. f. Obstkenner u.

Pomp, f. Geränge, Pracht.

Pompe, f. Bortgeränge.

Pompast, magnificus. - Adv. magnifice.

Pomptier, vigil (Inscr.).

Pontius, Pontius. - ich laufe für Jmb. von P.

Pontius, alcijs causā mihi non erit longum orbem terrarum circumire.

Ponton, ponto (Brückenschiff, Jct.). - monoxylon later (aus einem Stamm gebauener Kahn).

Pontonnier, *faber, qui pontones jungit; im Jhg. bl. faber od. artifex (Inscr.).

Pops, manus; manulus.

Popanz, formido (Schreckbild, Scheuche). - Jft es = Schreck, f. d. - ein P. für Kinder, deformis persona, quae timetur ab infantibus (eine häßliche Maske, vor welcher sich die Kinder fürchten); ein P. für die Kinder sein, metum incutere pueris; ein böser P. sein, per se deformem esse et minime metendum.

Pope, *papa; im Jfhg. sacerdos.

Populär, I) dem Volke angenehm, volksmäßig; populär (Adv. populariter). - civilis, Adv. civiliter (dem Bürger angenehm, in der Kaiserzt. u. B. proci civile ingenium, Tac. ann. 1, 33; civile relectur maceri voluptatibus vulgi, Tac. ann. 1, 54).

- ein p. Mann, homo communis (der gegen Alle, selbst gegen den Geringsten herablassend ist); homo popularis. homo graciosus apud populum (beim Volke in Gunst stehend); homo graciosus apud omnes ordines (bei allen Ständen in Gunst stehend): p. Benehmen, civilitas (Kaiszt.) - sich p. zu machen suchen, auram favoris popularis petere: p. werden, apud populum graciosum esse coepisse. - II) gemeinfaßlich: ad sensum popularem vulgaremque accommodatus; ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodatus; a vulgari intelligentia non remotus. - p. Schriften, libri populariter scripti; ea quae scripta sunt indoctis. - Adv. ad sensum popularem vulgaremque accommodate; ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodate. - ich will p. reden, ita dicam, ut ab omnibus intelligar; popularibus verbis agam atque usitatis.

Popularität, I) herablassendes Betragen auch gegen den Geringsten: communitas (κοινότης). - civilitas (bürgerfreundliche Gesinnung eines Hochstehenden, Kaiszt.). - II) Beliebtheit beim Volke: favor ob. gratia popularis. - commendatio in vulgus (das Gutempfohlensein beim Volke). - du genießest große P., magna est tui nominis caritas amorque in te singularis omnium civium. - III) Gemeinfaßlichkeit, u. B. einer Rede, oratio ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodata.

Popularphilosophie, die, Jmb., *quae alqs de rebus, quae in philosophia versantur, populariter dissertit.

Porcellan, I) die Masse: *porcellana. - II) die Porcellanarbeit: *porcellana. - *vasa porcellanica (Porcellangefäße).

Porcellanbreher, *qui vasa porcellanica deporcellanent, *porcellanicus. [tornat.

Porcellanerde, *terra porcellanica.

Porcellanfabrik, *vasorum porcellanicorum officina.

Porcellangefäß, *vas porcellanicum.

Porcellanmaler, *pictor vasorum porcellanicorum.

Porren, a) = Schweißlöcher, w. f. - b) die röhrenartigen Höhlungen im Schwamme, Nase, Bimsstein u. a. Dingen, fistulae.

porre, f. Löcherig.

Porosität, raritas.

Porphy, porphyrites.

Porree, porrum. - allium (Lauch üß.).

Port, f. Hafen.

Portal, etwa propylaeum.

Portchaise, sella gestatoria.

Portefeuille, scrinium (Behältniß, Capfel im Aug., daher außer dem Jfhg. mit dem Genit. der nähern Bestimmung, u. B. für Briefe, Schriften, epistolarum, librorum). - librarium (Capfel für Schriften jeder Art). - das P. eines Ministers, *librarium litterarum publicarum.

Portier, f. Pförtner.

Portion, pars (abgemessener Theil, u. B. danda hellebori pars maxima avaris). Bgl. „Antheil, Portion, Theil“.

Porto, f. Postgeiß.

Porträt, exemplum oris. - effigies ad exemplum expressa. - ein P. in Lebensgröße, simulacrum iconicum: Jmb., *effigies ex facie ipsius similitudine expressa; vera alcijs imago ob. effigies (sofern es ganz ähnlich ist): Statue mit P., f. Porträtstatue: ein P. von Jmbm. entwerfen, f. porträtieren.

Porträtähnlichkeit, vera alcijs imago.

porträtieren, *Jmb.*, alqm coloribus reddere. — *Jmb.* gut p., veram alqis imaginem reddere: kein Maler konnte ihn besser p., non potuit pictor rectius describere ejus formam. [reddidit.]

Porträtmaler, *pictor, qui homines coloribus **Porträtmaleret**, *picturae id genus, quo hominum effigies ex facie ipsorum similitudine exprimitur.

Porträtstatue, status iconica. status hominis ex membris ipsius similitudine expressa (lepteres als Erklärung des ephern bei Plin. 34, 16). — er ließ Porträtstatuen der Reiter, welche aus seiner Schwabron gefallen waren, machen, equitum, qui ex ipsius turma occiderant, expressā similitudine figurarum fecit statusas.

Portulak, portulaca.

Posamentier, limbolarius.

Posaune, tuba ductilis (Vulg. psalm. 97, 6). — für *Jmb.* in die P. stoßen (bibl. *Jmb.* Ruhm ausposaunen), bucinatorem alqis existimationis esse.

posaunen, *tubā ductili canere.

Posaunenbläser, tubicen.

Posaunen(schall), tubae ductilis vox ob. sonus (nach Vulg. psalm. 97, 6). — es ertönt P., *tubā ductilis canit; ob. (mehrerer Posaunen) *tubae ductiles canunt.

Position, I) *Abb.* = Stellung, Lage, w. f. — II) *indef.*: a) als mittl. z. z.: locus. — etne P. nehmen, locum capere. — b) als gramm. z. z.: positio (Gramm.).

positiv, I) von menschlicher Willkür bestimmt, in Beziehungen wie: pos. Religion, *religio lege sancita: ein pos. Gesetz, lex scripta (Ggf. lex nata): das pos. Recht, jus civile (Ggf. jus naturale); auch bl. leges. — das Positive, statio (Ggf. natura, d. i. das Natürliche, Vir. 1, 2, 5). — II) bestimmt, zuverlässig: certus. — pos. Folge, f. Folge. — *Adv.* certo, *JD.* pos. wissen, certo scire; ob. certis auctoribus comperisse.

positiv, der, positivus gradus ob. bl. positivus (pdt. Gramm.). — im P. stehend, absolutus (f. „Comparativ“ die Beisp.).; später auch positivus (*JD.* nomen, pdt. Gramm.).

positiv, Stellung, gradus; status. — sich in P. setzen, gradum componere ad proeliandum; statum proeliantis componere.

Posse, ludus, jocus (Kurzweil, Scherz, erfreres mehr in Handlungen, lepteres mehr in Worten bestehend); verb. ludus et jocus. — res ridicula (spasshafte Sache). — **Possen**, ludi, joca ob. jocularia, ridicula (schätzerhafte Neben u. Geberden). — nugae, tricas, ineptiae (Albernheiten, unnütze Dinge). — **Possen** reißen, jocularia fundere; ridicula factitare: **Possen** treiben, ludere, joculari, ludos facere (Kurzweil treiben); nugari, nugae agere (albernes Zeug): mit *Jmbm.*, cum alqo ludere, joculari, joca agere (mit ihm Kurzweil treiben); alqm ludos facere (Romil.) ob. alqm ludibrio habere (*Jmb.* zum Besten haben): gern **Possen** treiben, delectari nugis: laß die **Possen**! quin tu mitte istas tricas; aufer nugae!: **Possen**! das sind **Possen**! fabulae! nugae sunt! tricas (sc. narras) verba ista sunt! (leere Worte): was erzählst du mir da für **Possen**! quas tu mihi tricas narras: was geräthst du auf solche **Possen**? quid ad istas ineptias abis?

Possen, der, in der Beziehung: *Jmbm.* einen P. spielen, alqm ludos facere (sich mit *Jmbm.* einen Spaß erlauben, Romil.): *alci petulanter in commodum inferre (*Jmbm.* aus Ruchwillen einellnannehmlichkeit verursachen): es thut mir *Jmb.* etwas zum P., injuria mea facit alqd (er beleidigt mich); me invito facit alqd (er handelt gegen meinen Willen).

possehaft, jocularis, ridiculus (spassig, f. „lustig“ das Nähere). — scurrilis (nach Art des scurra; f. „Lustigmacher“ die Erklärung des scurra). — *Adv.* joculariter; ridicule; scurriliter.

Possemacher, -reißer, f. Lustigmacher.

Possestiel, fabula.

posserlich, scurrilis; vgl. „drollig“. — *Adv.* scurriliter.

Posserlichkeit, scurrilitas.

Post, I) öffentliche Anstalt, um Personen, Briefe, Pakete zc. weiter zu schaffen: res vehicularis ob. vehicularia (Kaisert.). — II) die öffentliche Gelegenheit, Personen zc. weiter zu schaffen: cursus publicus (im Allg.). — cursor publicus, cursores publici (der Postnecht, die Postnechte). — cursus vehicularius (Postgelegenheit zu Wagen). — tabellarius publicus, tabellarii publici (Postbote, Postboten). — vehiculum publicum, vehicula publica (der Postwagen, die Postwagen; in beiden Fällen der Singular jedesmal, wenn von einem einzelnen Fall, wo mit der Post etwas geschieht zc. wirt, die Rede ist. Alle diese Ausdr. kamen, wie die Sache, in der Kaisert. auf). — mit der P. reisen, P. nehmen, vehiculo publico uti: etwas mit der P. senden, *alqd per cursores publicum mittere: etwas auf die P. geben, *alqd cursori publico perferendum committere: etwas durch die P. erfahren, *alqd cognoscere litteris tabellario publico datis: die P. kommt, geht ab, *cursor publicus venit, abit: ist schon abgegangen, *cursor publicus jam profectus est: Abgang (Abfahrt) der P., *profectio cursoris publici ob. vehiculi publici: schneller, eiliger Abgang (schnelle Abfahrt) der P., *festinatio cursoris publici: vor Abgang (Abfahrt) der P., priusquam cursor publicus ob. vehiculum publicum abeat (abiret): nach Abgang (Abfahrt) der P., *quum jam cursor publicus ob. vehiculum publicum abiisset. — III) Nachricht: nuntius.

Postament, basis (Basis).

Postamt, I) Postbeamte zusammen: *rei vehiculariae curatores. — II) = Posthaus, w. f.

Postbeamter, *rei vehiculariae curator.

Postbedienter, *rei vehiculariae minister.

Postkaffe, vehiculum publicum (Kaisert.).

Postdirector, *toti rei vehiculariae praepositus.

Postement, basis (Basis). [statu.]

Posten, I) eig.: locus (Ort, Standort *Abb.*). — custodia (Wachposten *Abb.*, *JD.* Wachtposten). — statio (Feldposten, Piquet). — praesidium (Ort, den man eingenommen hat und durch Truppen zu behaupten gedenkt, u. die aufgestellten Truppen). — **Posten** ausstellen, stationes ob. praesidia disponere: auf seinen P. gehen, seinen P. beziehen, stationem inire: auf P. stehen, in custodia esse; in statione esse: die ganze Nacht vor dem Walle auf P. stehen, pro vallo pervigilare: auf seinem P. bleiben, in statione manere: seinen P. ob. sich auf seinem P. behaupten, locum tenere: stationem tueri; praesidium tutari: seinen P. verlassen, stationem deserere; de statione discedere; locum ob. praesidium relinquere; locum non tenere: einen P. besetzen, praesidium occupare: einen P. verstärken, locum custodiam munire. — II) *uncig.*: 1) Stelle, Amt: locus. — munus, partes (f. „Amt“ die Synon.). — höhere militärische Posten, honoratior militia: *Jmb.* auf einen hohen P. stellen, alqm collocare in alto dignitatis gradu: auf höhere Posten gestellt werden, majoribus rebus praesens coepisse: einen P. bestreiten, muneri praesens: einen hohen P. bestreiten, magnis rebus praesens: seinen P. ganz ausfüllen, seinen P. behaupten, omnes muneris partes explere: jeder begiebt sich auf seinen P., discedunt ad suas quisque officiorum partes. —

dide; magnifice; magnificenter; praeclare; lautissime; apparate; opipare; verb. opipare et apparate; pretiose; sumptuose. — eine pr. gebaute Stadt, oppidum magnificenter aedificatum: Jmb. pr. bewirthen, alqm apparatis opulis accipere; alqm mensae lautitias opipare reficere: pr. begraben werden, apparatissime efferri.

Prachtliebe, amor ob. studium magnificentiae; gen. bl. magnificentia. — man hüte sich vor allzu großer Pr., cavendum est, ne extra modum magnificentia prodeas.

Prachtliebend, magnificus (üb. im Neupern, Ggß. elegans, d. i. geschmackvoll, ob. parvus, d. i. sparfam). — sumptuosus (zu viel Aufwand machend, verschwenderisch, Ggß. diligens, das Seinige sammennehmend); auch verb. magnificus et sumptuosus.

Prachtmöbel, s. Prachtstück.

Prachtstuhl, thronus (θρόνος).

Prachtstück, opus singulare ob. insigne. res sumptuosissimi operis (ausgezeichnetes, kostbares Stück) — ornamentum (Schmuck, Bierstück). — suppellex non ad usum, sed ad ostentationem luxur comparata (Zugmöbel, Prachtmöbel). — ein Pr. von einem Teppich, stragulum magnificis operibus pictum: jenes Pr., illud insigne.

Prachtstück, abacus.

Prachtvoll, s. prächtig.

Prachtwerk, s. Prachtausgabe, -stück.

Prachtzimmer, *cubiculum cultu insigne.

Präcis, pressus (gebrängt). — subtilis (genau u. streng in der Wahl der Wörter). — elegans (fein, gewöhlt; alle von der Rede). — Adv. presse (gebrängt). — subtiliter (genau u. gründlich). — eleganter (gewöhlt) — plane (in weit. Bed., gänzlich). Vgl. „pünktlich“.

Präcision, subtilitas (die Genauigkeit u. Strenge in der Wahl der Wörter). — elegantia (die Feinheit, Gewähltheit des Ausdrucks u.). — proprietates verborum (der in jedem besondern Fall treffendste Ausdruck).

Practicabel, s. ausführbar.

Practicieren, I) v. tr. officere. — exercere ob. factitare (für gewöhnlich ausüben, zB. das Anflagen, accusationem). — das Stehlen pr., furari. — II) v. intr. 1) seine Kunst ausüben, a) v. Advocaten: causas agere; in foro esse ob. versari. — anfangen zu pr., forum attingere; auch ad rem publicam accedere: aufhören zu pr., de foro decedere; agere desinere. — b) v. Arzt: medicinam exercere, factitare, profiteri. — aufhören zu pr., curandi finem facere; medicinae artem desinere. — 2) unvermerkt wohin schaffen, in der Nebenart: etwas auf die Seite pr., alqd avertare, amovere; alqd clam auferre.

Practicieren, das, causarum actio (eines Advocaten). — *medicinae usus et tractatio (eines Arztes).

Practicus, s. Practiker.

Practik, usus (Ausübung). — ars (ausübende

Practiker, usu peritus (üb. in der Praxis Erfahrener, zB. v. Architekten, architectus usu peritus). — in causis agendis exercitatus (v. Advocaten). — medicus ex usu medens. medicus arte insignis (v. Arzt). — in einer Kunst mehr Pr. als Theoretiker sein, disciplinam alqm vitā magis quam litteris persequi.

Practisch, in agendo positus. activus. administrativus (von Rünken u. Wissenschaften, welche auf einem Handeln, einer Thätigkeit beruhen, πρακτικός, Ggß. contemplativus (θεωρητικός), nach Aug., f. Quint. 2, 18 in u. extr. Sen. ep. 96, 10). — usu peritus ipso usu perdoctus. ad cuius scientiam usus

accedit. usum habens (von Personen, die practische Erfahrung u. Kenntniß haben). — efficax (v. Personen, die etwas vor sich bringen, zB. nosti Marcellum, quam tardus et parum efficax sit). — pr. Kenntniß, usus: pr. Kenntnisse von etwas haben, alqd usu cognitum habere; alqd usu didicisse; alqis rei usum habere: pr. Versuch, experimentum (Ggß. praecipitum): pr. Übung, exercitatio: Jmb. in etw. pr. Unterricht ertheilen, alqis rei exercitationem alci tradere: pr. Erfahrung, usus vitae u. bl. usus: pr. Nutzen, utilitas vitae ob. bl. utilitas; usus popularis et civilis (in Bezug auf das öffentliche Leben): bei Allen den pr. Nutzen vor Augen haben, bei Allen auf den pr. Nutzen sehen, omnia consilia factaque sua ad utilitatem vitae dirigere: etwas auf das pr. Leben anwenden, alqd ad vitae usum conferre; alqd ad vitam communem adducere: pr. Lehren, Lehren pr. Inhalts, praecepta, quae ad institutionem vitae communis spectant; praecepta, quibus in omnes partes usus vitae conformari possit: pr. Fähigkeit, facultas: pr. Verstand, prudentia: pr. Philosophie, f. Philosophie: ein pr. Architekt, Advocat, Arzt, f. Practiker: ein pr. Landwirth, negotiosus agricola: ich bin ein pr. Gelehrter, ita tracto litteras, ut eas ad usum transferam: es giebt nichts, was nicht eine theoretische oder pr. Bedeutung (Beziehung) hätte, non est ulla res, quae non aut ad cognoscendi aut agendi vim rationemque referatur. — Adv. usu; ex usu. — pr. erfahren, multarum rerum usum habens; vgl. „Practiker“: etwas pr. lernen, usu discere alqd; militando discere alqd (v. Soldaten, zB. quae illi litteris, ea ego militando didici): ich betreibe etwas pr., alqd ita tracto, ut id ad usum transferam: etwas pr. anwenden, alqd in usu habere: pr. anwendbar ob. ausführbar sein, ad vitam communem adduci posse: etwas pr. durchführen, persequi alqd (zB. haec genera officiorum: u. difficiliora ad persequendum).

Prädestination, praedestinatio (Eccl.). — ob. umchr. nexus causarum latentium, ex multo ante destinatarum (Curt. 5, 11 [81] 10).

Prädestinieren, praedestinare (Liv. 45, 40, 8).

Prädicat, I) Belegungswort: attributio. res attributa. id quod rebus ob. personis attribuitur ob. attributum est (das Attribut). — id quod loquimur (die Aussage). — zur Zeit des Quintilian sagte man accidens, accidentia rerum ob. personarum. — II) Titel: titulus. — cognomen (Beimort). — das Pr. „Prätor“ erhalten (ohne Prätor zu sein), honorem praeturae titulo tenuis suscipere.

Prädestinieren, s. vorhersehen.

Präfect, s. Vorsteher, Statthalter.

Prägen, Geld, Münzen, cudere. percutere. formā (publicā) percutere (schlagen). — formā signare. ob. bl. signare (stempeln). — geprägtes Geld, argentum signatum: überein geprägtes Geld, *nummi unā formā percussi: nicht geprägtes Silber, sondern in Barren, argentum non signatum formā, sed rudi pondere. — sich ins Gedächtniß, Herz pr., s. einprägen.

Präger, signator.

Pragmatischer, s. pragmatisch.

Pragmatisch, in Beziehungen wie: pr. Gesichts (Pragmatismus), *ea historiae enarrantae ratio, quae causas et eventa rerum gestarum utiliter explicat: ein p. Gesichtsreiber (Pragmatiker), *scriptor historiarum, qui res gestas non simpliciter, sed ita narrat, ut simul unde singula eventa orta sint et quomodo cohaerent demonstrat: ein pr. Bild, *illa in causis rerum gestarum indagandis sagacitas, quod τὸ πραγματικὸν dicunt.

Pragmatismus, f. pragmatisch.
prägnant (= *zar' ἐξοχῆ*), per eminentiam (Jct.); significanter ob. significantius (zB. stehen, dici).

prahlen, gloriari (sich rühmen). - se efferre. se jactare. jactare se et ostentare (sich brüsten). - sublatius de se dicere. gloriosius de se praedicare. gloria et praedicatione se efferre (ruhmredig von sich sein). - mit etwas pr., gloriari alqā re ob. de alqā re ob. in alqā re (in alqā re dann, wann es = eine Ehre worin juchē); se jactare in alqā re (bei etwas prahlen); alqd jactare ob. ostentare, venditare (mit etwas viel Aufhebens machen, sich einer Sache rühmen): unverschämt mit etwas pr., insolenter alqd jactare: mit allerlei Tugend u. Weisheit pr., virtutes ebullire et sapientias (Cic. Tusc. 3, 42): ich prahle nicht, non sum de gloriosa.

Prahlen, das, f. Prahlerei.

Prahlert, jactator, ostentator, venditor alcjs rei (der gewisse, eingebildete ob. wirkliche, Vorzüge immer zur Schau trägt, von ihnen spricht zc., zB. factorum, d. i. der sich viel auf seine Thaten einbildet u. mit ihnen groß thut). - homo vanus (der seine wingigen, nichtsgeltenden Eigenschaften als bedeutend geltend zu machen sucht). - immodicus aestimator sui (der seine Eigenschaften selbst überschätzt). - homo vaniloquus (der in seinen Reden gewaltig aufschneidet). - homo (miles) gloriosus (der von seinen Vorzügen großspricht, zB. ich bin kein Pr., non sum de gloriosa). - jactator rerum a se gestarum (der mit seinen Thaten groß thut). - fortis linguā. feroc linguā (der mit seiner Tapferkeit prahlt, der Zungenheß, Bramarbas; in der alten Komödie gew. Thraso genannt).

Prahlerei, jactatio, ostentatio, venditatio, venditatio quaedam atque ostentatio, alle auch mit etwas, alcjs rei. - ostentatio sui. jactantia sui (Pr. von seiner Person, letzteres Tac. ann. 2, 46 in.). - vana de se praedicatio (leeres Selbstlob). - jactatio circulatoria (Marktchreierei). - gloria (Ruhmredigkeit); das, „aus Pr.“, gloria elatus). - ohne Pr. zu reden, abnit verbo invidia (wie Liv. 9, 19, 15).

prahlertisch, **prahlhaft**, gloriosus (ruhmredig, v. Menschen u. Dingen, wie Brief zc.). - vanus (der seine nichtsgeltenden Eigenschaften als bedeutend geltend zu machen sucht, v. Menschen; dann = einen leeren Schein habend, v. Dingen, wie Rede zc.). - vaniloquus (aufschneidend, v. Menschen, zB. legatus). - Adv. gloriose.

Prahlhaus, f. Prahlert.

Prahlucht, ostentatio.

prahluchtig, gloriosus. - ich bin nicht pr., non sum de gloriosa.

Prahme, ein plattes Fahrzeug, navis planā carinā; navis plano alveo; navis paulo humilior.

Prairie, campus herbidas ac late patens (nach Liv. 24, 14, 6). - unabhsehbare Prairien, campi herbidi ac patentes magis, quam ut perspicui possint (nach Mela 3, 9, 6): die Prairien des fernen Westens, *campi herbidi, qui occidentem versus latepatent.

Praktiker, f. Practiker.

praktisch, f. practisch.

Prälat, *praelatus.

Prälatur, *munus praelati.

Präliminarartikel, conditiones (des Friedens, pacis).

Präliminarien, des Friedens, initia pacis (die Einleitungen zum Frieden). - pacis conditiones (die Friedensbedingungen). [artus exprimens.

prall; zB. praes stricta, vestis stricta et totos **prallen**, f. anprallen.

prälabieren, etwa *praeludere cantu.

Prälabium, etwa *praelusio cantus.

prämeditiert, cogitatus (zB. facinus).

Prämie, f. Preis no. II.

prämitieren, *praemio ornare.

Prämisse, f. Vordersth.

praugen, splendere (glänzen, f. das. die Syn.). - conspici (sichtbar sein). - se ostentare (prahlen). - in Gold u. Purpur pr., insignem auro et purpurā conspici. - mit etw. pr. (groß thun), jactare alqd.

Praugen, das, mit etw., jactatio alcjs rei.

Prauger, *palus. - Jmb. an den Pr. stellen, *alqm ad palum in aliorum exemplum alligare (eig.); *alqm ignominiae obicere (bithl. = Jmb. der Ehre aussetzen); alqm scriptis diffamare (bithl. = Jmb. durch Schriften in üblen Ruf bringen).

Prante, f. Klau.

Pränumeration, f. Vorausbezahlung.

Pränumerationspreis, *pretium, quod in antecessum solvitur. - der Pr. des Buches ist, *si in antecessum solvitur, liber venit etc.

pränumerieren, f. vorausbezahlen.

Präparation, f. Vorbereitung.

präparieren, f. vorbereiten, zubereiten.

Präposition, praepositio (Gramm.). - Präpositionen, die den Accusativ, Ablativ regieren, praepositiones accusativae, ablativae (Spät.). - den Städtenamen Präpositionen vorsetzen, die Städtenamen mit Präpositionen construieren, praepositiones urbibus addere.

Prärogativ, f. Vorrecht, Vorzug.

Präsens, tempus praesens (Gramm.).

Präsent, f. Geschenk.

Präsentation, zu einem Amt, zu einer Stelle, etwa commendatio.

präsentieren, offerre, praebere (darbieten, Dingen). - circumferre (herumtragen, -geben, Speifen). - commendare (empfehlen, Personen). - das Gewehr pr., salutationem facere more militari. - sich präsentieren, obici occurrere (v. Sachen); se in conspectum dare (v. Pers.).

Präsentierteller, etwa repositorium.

Präservativ, **Präservativmittel**, ein, gegen Gift nehmen, se praemunire medicamento venenorum metu. - Nachtigallenjungen gelten als ein Pr. gegen die Epilepsie, linguasusciniarum qui edit ab epilepsia tutus dicitur.

Präsident, praeses (Vorsetzer). - princeps. caput (Haupt). - Pr. bei einer gerichtlichen Untersuchung, qui iudicio praeesit; qui iudex praeesit quaestioni.

präsidieren, praesidēre. - bei ob. in etwas pr., alci rei praesidēre; alci rei praeesse: bei einer gerichtlichen Untersuchung pr., iudicio praeesse; iudicem praeesse quaestioni.

Präsidium, das, führen, f. präsidieren.

Präh; zB. den ganzen Pr. halte ich für nichts werth, omnem istam congeriem nihili puto.

praffeln, fragorem edere.

Praffeln, das, fragor (zB. pontis abrupti).

praffen, helluari; luxuriari; luxuriose vivere.

Praffen, das, helluatio; luxus.

Praffer, helluo; nepos. - ein Pr. sein, f. praffen: ein Pr. werden, helluari ob. luxuriari coepisse.

Prätendent, aemulus regni ob. imperii. - als Pr. auftreten, regnum affectare.

prätendieren, f. fordern.

Prätenflon, f. Forderung no. II. - ohne Pr., f. beschreiben. - **prätentiös**, f. anspruchsvoll.

Präteritum, tempus praeteritum ob. perfectum (Gramm.).

- für den Vollstän. pr., se voluptatibus permittere.

II Belohnung, bes. für befriedigend gelöste Aufgaben (Prämie): praemium. - praemium industriae Belohnung für Fleiß, Prämie. - praemium certaminis od. praemium, quod victor aufert (Kampfm., Preis, den der Sieger in jeder Art Wettkampf mitbringt). - palma (eig. Palme als Ehrenlohn des Siegers; dann bildl. = Vorzug). - laus (Lob als Preis). - der Pr., der auf Jmds. Kopf gesetzt ist, merces mortis alcjs einen Pr. auf Jmds. Kopf setzen, mercedem mortis alcjs promittere. - einen Pr. ausgeben, praemium proponere: den Pr. bestimmen, setzen, den der Sieger erhalten soll, praemium ponere: bedeutende Preise an Geld u. andern Dingen setzen, amplissima praemia pecuniae alienaque rerum ponere: den Pr. erhalten, davontragen, praemium accipere od. auferre; palmam accipere od. ferre (s. oben zu palma); certamine vincere (übq. im Wettkampf siegen); Jmdm. den Pr. zuerkennen, geben, alci praemium deferre od. dare od. tribuere; alci palmam deferre od. dare (s. oben zu palma); Jmdm. den ersten Pr. zuerkennen, alci primum praemium tribuere (eig.); alci primas od. priores deferre (primas, wenn von mehreren, priores, wenn von zwei Bewerbern die Rede ist, eig. u. uneig., s. Cic. Brut. 64); den zweiten, alci secundum praemium tribuere (eig.); secundas alci deferre od. dare od. u. uneig.); der Pr. des weiblichen Wettkreises wurde der Eucritia zuerkannt, muliebris certaminis laus penes Lucretiam fuit: Jmdm. den Pr. (Vorzug) des Kuchens und der Tapferkeit einräumen, codere ad animo atque virtute.

III Wert einer Sache im Handel: pretium. - Pr. = Getreidepreis, s. d. - ein fester Pr., certum pretium od. aes: ein hoher Pr., pretium magnum, impensum: ein niedriger, geringer Pr., pretium parvum: der geringste, äußerste Pr., pretium minimum. - um hohen Pr., magno od. impenso pretio od. bl. magno, impenso (Pr. emere, parare, vendere); care, cher, Pr. emere, vendere); bene (gut, Pr. vendere); male (schlecht, Pr. emere): um einen ungeheuren Pr., immenso pretio od. bl. immenso (Pr. emere); um einen niedrigen, geringen Pr., parvo pretio od. bl. parvo (Pr. emere, vendere); bene (gut, Pr. emere); male (schlecht, Pr. vendere); vili pretio od. gen. bl. vili (Pr. emere, vendere): um einen geringen (niedrigern) Pr., minoris (Pr. aestimare (abschätzen) vendere); vilis (Pr. emi): um einen sehr geringen (sehr niedrigen) Pr., minimo (Pr. emere); vilissimo (Pr. verkauft werden, venire): Sorge nur, daß du das Stückchen um einen billigen Pr. bekomme, rogo te quanti aequum est agellum emat. - um welchen Preis? quanti? (Pr. quanti hoc emptum est? quanti cenas?) - um jeden Pr., pretio quantumque od. bl. quantumque (um welchen Preis nur immer, Pr. pacisci: u. bildl., tu non concupiscas quantumque ad libertatem pervenire?); quālibet impensā (um jeden Geldaufwand, es möge kosten, soviel es wolle, Pr. infimorum hominum amicitias sibi adjungere); ne cui rei parcat ad etc. (er solle kein Mittel unversucht lassen, Pr. petit, ne cui rei parcat ad ea efficienda, quae pollicetur); summa ope od. omni ope atque operā (mit aller Mühe, Pr. niti od. eniti, ut od. ne m. Corij.); omni ratione od. quacumque ratione (auf jede Weise, Pr. omni ratione contendere, ut etc.: u. alqm in societatem od. quacumque ratione deducere); quocumque modo (auf jede Weise, jedenfalls, Pr. quocumque modo mea voluit esse: u. si omni modo vitam imitari capiant); quacumque conditione (unter

jeder Bedingung, Pr. pacem accipere); durissimis conditionibus (unter den härtesten Bedingungen, Pr. pacem nolle nisi dur. cond. dare); quamvis iniqua conditione (unter jeder auch noch so harten Bedingung, Pr. cupere pacem); quacumque pactione possit (unter welchem Abkommen es geschehen könne, Pr. redimi se quacumque pactione posset, jussit); per aequa per iniqua (durch jedes billige od. unbillige Mittel, Zugeständnis etc., Pr. concordiam per aequa per iniqua reconciliandam civitati esse); vel vi vel clam vel precario (entweder gewaltsam oder heimlich oder bittweise, Pr. hanc tu mihi fac tradas); utique (wie es auch sein oder kommen mag, jedenfalls, Pr. quae quidem ego utique vel versura facta solvi volo): um jeden Pr. den Frieden schließen, pacem qualemcumque componere: etw. um jeden Pr. kaufen, emere alqd quanti indicatum est nulla pretii cunctatione (ohne lauges Besinnen den geforderten Preis geben); tantum dare quantum vult venditor (soviel geben, als der Verkäufer verlangt): um jeden Pr. käuflich, pretio venalis. - um keinen Pr., nulla od. non ulla conditione (unter keiner Bedingung, Pr. in senatum pervenire posse; vgl. legione Martiam negant ulla conditione ad te posse perducere); nullo modo. nullo pacto (auf keine Weise, auf keinen Fall, Pr. nullo modo honeste removere tabulas posse: u. fieri nullo pacto potest, ut etc.): um keinen Pr. in der Welt würde ich eine Züge machen, nullius patrimonium tanti facio, ut mentiar. - den Pr. sagen, bestimmen, setzen, fordern, eloqui (vom Verkäufer und Käufer, s. Cic. de off. 3, 61 u. 62); pretium facere. indicare (vom Verkäufer, einen Preis setzen, Ggf. promittere, d. i. ein Gebot thun, s. Plaut. Pers. 4, 4, 37 [586]); der geforderte Preis steht bei indic. im Ablat., Pr. centum nummis). - was ist der Pr.? quanti indicas? quanti hoc vendis? (wieviel verlangst du dafür? fragt man den Verkäufer); quanti hoc constat? quanti hoc emptum? (wieviel kostet das? fragt man den Käufer, den Besitzer einer Sache): was ist der äußerste Pr.? quanti emi potest minimo? soll ich die Schafe um diesen Pr. haben? tanti mihi oves sunt emptae? ja! sunt!: ich werde mit Jmdm. einig über den Pr., convenit mihi cum alqo de pretio: im Pr. sein, stehen, in pretio esse: hoch im Pr., im hohen Pr. stehen, magni pretii esse; magno (pretio) stare od. constare. care constare (e. hohen Pr. kosten); carum esse (theuer sein, Ggf. vilem esse); magnum pretium habere (e. hohen Pr. haben, Pr. von Münzen); impenso pretio venire (um e. sehr hohen Pr. verkauft werden): keinen Pr. haben, nicht im Pr. sein, pretium non habere: der Pr. einer Sache steigt, geht in die Höhe, schlägt auf, etw. steigt im Pr., steht in e. höhern Pr., pretium alci rei accedit (Pr. agris); res carior fit; res carius od. pluris venit; pretium alcjs rei augetur: sehr, plurimum alcjs rei pretio accedit (Pr. plurimum agrorum pretiis accessit): ungeheuer, pretium alcjs rei in immensum exarscit (Pr. Corinthiorum vasorum pretia in immensum exarscerunt): der Pr. einer Sache geht zurück od. herab, fällt, sinkt, schlägt ab, pretium alcjs rei retro abit; pretium alcjs minuitur (Pr. bis auf drei Kreuzer, ad ternos nummos); pretium alcjs rei diminuitur (Pr. propter tumultum pretiis possessionum deminuitis); res vilior fit; res vilis venit: der Pr. einer Sache ist gefallen, liegt darnieder, pretium alcjs rei jacet: den Pr. einer Sache erhöhen, steigern, machen, daß der Pr. von etw. aufschlägt, es höher im Pr. kommt, pretium alcjs rei efferre od. augere; pretium alcjs rei carius facere; rem cariorem facere: den Pr. von etw. ermäßigen, herabsetzen, s. er-

mäßigen, herabsetzen: den Pr. von etw. herabbrücken, levare pretium alcjs rei: die Preise herabbrücken, sinken machen, pretia summittere: etwas nach seinem Pr. verkaufen, alqd suo pretio vendere.

Preisangabe, indicatio.

Preisangabe, quaestio cum praemio proposita.

Preisbewerber, *de praemio proposito certans. — als Nebenbuhler (Witbewerber), aemulus (Tac. ann. 16, 4).

Preisbewerbung, *certamen (zB. in der Eloquenz, eloquentiae), ad quod praemio posito provocatur.

Preiscurant, pretia venalium rerum.

Preisselbeere, a) der Strauch: *vaccinium vitis idaeae (L.). — b) die Frucht: *baca vaccinii vitis idaeae.

preisen, laudibus celebrare u. bl. celebrare (überall lobend bekannt machen, feiern). — praedicare (vor allen Leuten rühmend, viel Aufhebens machen von u.). — laudare (loben, rühmend übh.). — laudibus ferre (rühmend im Munde führen, zB. vestrum iter ac reditum omnia saecula laudibus ferent). — canere. cantare (dichtend ob. singend preisen, feiern, s. Verg. Aen. 4, 190. Val. Fl. 2, 117). — clamare (laut preisen, zB. quotidie felices mortuos, die Toten laut glückselig pr.). — Jmbd. Lob pr., alcjs laudes ob. de alcjs laudibus praedicare: Jmb. im Liede pr., alqm carmine celebrare; alcjs laudes ob. de alcjs laudibus canere (Jmbd. Lob singen); alcjs facta canere (Jmbd. Thaten besingen): etwas im Liede pr., pretium alcjs rei cantare (den Werth von etwas, wie Ov. fast. 2, 116: pretium vehendi cantat): Jmb. in Schriften pr., nomen alcjs celebrare scriptis (seinen Namen in Schriften verherrlichen); memoriam alcjs scriptis prosequi (sein Andenken in Schriften feiern): Jmb. dankbar pr., alqm gratā commemoratione celebrare (nach Cic. Planc. 95 [mo comm. cel.] wofür sich gratā commemoratione canere erst bei Sen. ep. 79, 13 findet): hoch pr., magnis ob. maximis ob. summis laudibus celebrare; summis laudibus efferre (hochgepreisen, s. hochgefördert): Jmb. ob. etwas außerordentlich pr., alqm miris modis laudare; alqm ob. alqd miris laudibus praedicare; alcjs laudes in astra tollere: zu sehr, zu hoch pr., in majus celebrare alqd: glückselig pr., s. glückselig: aufhören, Jmbd. Verdienste zu pr., conticescere de laudibus alcjs: von Allen gepriesen werden, omnium sermone celebrari: jener gepriesene, bl. ille (wie Cic. de imp. Pomp. 54).

Preissen, bas, praedicatio, einer Sache, alcjs rei ob. de alqa re.

Preisfrage, quaestio cum praemio proposita.

preisgeben, s. Preis no. I.

preislisch, s. preiswürdig.

Preisrede, *oratio de praemio proposita certans.

Preisschrift, *scriptum de praemio proposito certans (die Schrift, die um den Preis kämpft). — *dignum, quod praemio ornatur, scriptam (die Schrift, die des Preises werth ist). — *scriptum praemio ornatum (die Schrift, die den Preis erhalten hat).

preiswürdig, I) seines Preises würdig: *suo pretio dignus. — eine pr. Waare, merx proba. — II) des Preisens würdig: laude dignus, laudabilis (lobenswerth). — egregius, eximius (vortreflich übh.). — pr. Thaten, res egregiae. — Adv. laudabiliter; egregie; eximie.

Preiswürdigkeit, einer Waare, mercis probitas.

prellen, einen Fuchs, *vulpem distento linteo

impositam sublime jactare. — Uneig., Jmb. pr. (umß Geb), alqm percutere; alqm emungere argento, auch bl. alqm emungere (vgl. Rufenen Ter. Phorm. 4, 1, 1); alqm ferire (auch „um etw.“, alqā re, zB. munere). — **Prellen**, bas, s. Betrügen.

Preller, s. Betrüger.

Prelleret, s. Betrug.

Premier-Lieutenant, *succenturio superior.

Premier-Minister, *princeps amicorum regis.

prestant, non differendus; qui, quae, quod dilationem non recipit.

Preßbaum, arbor; prelum.

Preßbengel, vectis.

Preße, prelum (eig. der Preßbaum; dann auch für die ganze Preße jeder Art). — torcular, torcularium (Traubenpreße, Kelter). — pressorium (Kleberpreße, Amm. 28, 4, 19). — *prelum typographicum, im 31hg. bl. prelum (Buchdruckerpreße, von Ulrich v. Gütten vocalis machina genannt). — eine Schrift unter die Pr. geben, *librum litterarum formis exscribendum curare; *librum odere (herausgeben übh.): unter der Pr. sein, *sub prelo esse; *litterarum formis exscribi: die Pr. verlassen, *prodire: ein Buch, welches eben die Pr. verlassen hat, *liber adhuc musteus. — Uneig., in der Pr. (d. i. in Bedrängniß) sein, in angustias esse ob. versari; in angustias adductum esse.

preßsen, premere (eig.; dann uneig. = drängen, hart zujucken), in der eig. Bed. auch mit dem Zuf. prelo, torculari (s. „Preße“ über diese Wd.). — urgere (uneig., hart bedrängen). — durch Gewichte Kleider pr., vestes ponderibus premere. — junge Leute zu Soldaten pr. (gewaltsam ausheben), adulescentes cogere, ut militent; adulescentes ad delectum rapere: Matrosen pr., nautas invitos cogere in classem; nautas ad delectum rapere: Richter pr., iudices invitos cogere.

Preßer, torcularius (Kelterer).

Preßfreiheit, *libertas sentiendi quae velis et quae sentias litterarum formis exscribendi. — Pr. geben, ingenia liberare: in einem Staate ist Pr., *in civitate sentire quae velis et quae sentias litterarum formis exscribere licet.

preßiert sein, multis occupationibus distineri. — es preßiert, res non differenda est, res dilationem non recipit (die Sache leidet keinen Aufschub); maturato opus est (es ist Eile nöthig).

Preßzwang, einführen, etwa ingenia punire (Tac. ann. 4, 35).

Priester, sacerdos (im Allg.). — presbyter (in der christlichen Kirche, Spät.). — flamen (Pr. einer einzelnen Gottheit [dessen Frau, flaminica]: zB. Pr. des Juppiter, fl. Dialis [dessen Frau, flaminica Dialis]: Pr. des Mars, fl. Martialis: Pr. des Romulus, fl. Quirinalis). — der oberste, hohe Pr., maximus ob. summus sacerdos; princeps sacerdotum. — Pr. der Themis (bibl., v. Richter u.), justitiae antistes: Pr. der christlichen Kirche, ritus Christiani presbyter (Spät.). — Jmb. zum Pr. vorschlagen, alqm sacerdotem ob. flaminem nominare: einen Pr. wählen, sacerdotem ob. flaminem creare; flaminem legere ob. capere ob. prodere; sacerdotem cooptare (von den Mitgliedern des Priestercollegiums): den Priester förmlich einweisen, sacerdotem ob. flaminem inaugurare: Pr. werden, sacerdotium inire (ein Priesteramt antreten): Pr. sein, sacerdotium habere, sacerdotio praesse (ein Priesteramt verwalten).

Priesteramt, sacerdotium ob. (bei den Eccl.) sacerdotale officium ob. munus (im Allg.). — presbyteratus, officium presbyteratus (in der christl. Kirche, Eccl.). — flaminium (bei einer einzelnen Gott-

heit) - das hohe Pr., sacerdotium maximum ob. summum (Eccl.); ein Pr. antreten, sacerdotium inire; sacerdotio praeesse coepisse: ein Pr. verwalten, sacerdotium habere; sacerdotio praeesse.

Priesterehe, conjugium sacerdotale (die Ehe der Priester, Eccl.) - *connubium sacerdotale (das Recht der Priester, sich zu verehelichen).

Priesterfamilie, familia, cui sacerdotium velut hereditate obvenit.

Priestergewand, s. Priesterrod.

Priesterherrschaft, *imperium ob. dominatus sacerdotum.

Priesterin, sacerdos. - es sind nur Priesterinnen angeführt, sacrificia per mulieres ac virgines confici solent.

Priesterklasse, *sacerdotum classis; im Bfsg. hl. sacerdotus.

Priesterkleid, Kleidung, s. Priesterrod, ornat. **Priesterlich**, sacerdotalis; ob. durch den Genit. sacerdotis ob. sacerdotum.

Priesterorden, sacerdotum collegia, n. pl. (die einzelnen Priestercollegien zusammen). - collegium (ein einzelnes Priestercollegium). - einen Pr. stiften, *collegium sacerdotum constituere.

Priesterornat, ornamenta sacerdotalia, n. pl. (die ganze Ausstattung eines Priesters, Eccl.). - vestis sacerdotalis (die Priesterkleidung, Eccl.). - im Pr., veste sacerdotali exornatus (Eccl.).

Priesterrod, vestimentum sacerdotale (Eccl.). - im Pr., vestimento sacerdotali exornatus (Eccl.). Bgl. „Priesterornat“.

Priesterchaft, I) = Priesteramt, m. s. - II) die Priester zusammen: sacerdotes. - die ganze Pr., omnis sacerdotalis ordo (Eccl.).

Priesterschmuck, ornamenta ob. insignia sacerdotalia, n. pl. (Eccl.); ornatus sacerdotalis (Eccl.).

Priesterstand, ordo sacerdotalis (Eccl.); ordo sacerdotum (Eccl.).

Priesterthum, s. Priesteramt, stand.

Priesterweihe, *inauguratio sacerdotis (als Handlung). - ein Weislicher, der die Pr. noch nicht hat, *sacerdos designatus: die Pr. erhalten, inaugurar.

Priesterwürde, sacerdotii honos ob. dignitas. dignitas sacerdotalis (Eccl.); auch hl. sacerdotium.

Prim, in der Fechtkunst, manus prima (s. Quint. 5, 18, 54).

Primaner, *discipulus classi primae ascriptus; *primanus.

Primas, oberster Erzbischof, *archiepiscoporum princeps.

Primat, I) oberste Leitung der Kirche, ecclesiae primatus (Eccl.); totius ecclesiae principatus (Eccl.). - das Pr. besitzen, ecclesiae primatum ob. totius ecclesiae principatum tenere (Eccl.). - II) Vorrang: principatus.

Princip, I) = Grundbegriff, -lehre, -satz (w. vgl.): ratio (der Grundsatz, den Jmb. befolgt, die Tendenz, die Jmb. verfolgt, s. das Pr. der Milde siegt, ratio parcendi vincit: es kämpft das gute [conservative] Pr. mit dem schlechten [mit den Grundrissen der Umsturzpartei], bona ratio cum perditis confligit). - iudicium mit u. ohne animi (die auf Urtheil gegründete Ansicht ob. Ueberzeugung, s. sein Princip ändern, animi iudicium mutare: nichts ist an sich groß, wenn es nicht das Resultat eines entschiedenen Pr. ist, nihil per se amplum est, nisi in quo iudicii ratio existat). - decretum (die Willensmeinung eines Philosophen, s. ex decreto suo perire). - aus Princip = aus Grundsatz, s. Grundsatz: aus Princip für das

Recht, aequo et bono ductus. - II) = das, wovon man ausgeht ob. worauf etwas sich zurückführen läßt: principium (Anfang, Grundlage). - fons (die Quelle). - causa (die Ursache, s. causas rerum). - das oberste Pr. der (philos.) Erkenntnis, cognoscendi initium: das oberste Pr. der Staatsklugheit, caput civilis prudentiae: jenes untergeordnete Pr., pars illa inferior. - das Pr. aller Leidenschaften ist der Mangel an Mäßigung, omnium perturbationum fons est intemperantia: das Pr. (alles Handelns u. Begehrens) geht von der Selbstliebe aus, principium ductum est a se diligendo: dieses geht von falschen Principien aus, haec a falsis principis profecta sunt: das Pr. bei Eintheilung der Servianischen Classen war der Census, *classes Servianae, ut cuiusque census erat, ita descriptae sunt: was das höchste Pr. eines glücklichen u. sittlichen Lebens sei, quid sit ultimum, quo sint omnia bene vivendi recteque faciendi consilia referenda. - III) feste Bestimmungen: leges impositae. - nach Principien disputieren, legibus impositis disputare.

Principal, pater familias (das Oberhaupt im Hause hinsichtlich seiner Familie). - herus (der Herr in Hinsicht der Sklaven). - magister (der Lehrherr).

Principalin, mater familias (Hausmutter hinsichtlich der Familie). - hera (Herrin hinsichtlich der Sklavinnen). - magistra, magistri uxor (Lehrherrin, erhteres, wenn sie selbst lehrt, lehteres als Gattin des Lehrherrn).

principiell; s. pr. Fragen, generum universae quaestiones (Cic. de or. 2, 140, wo causas ad universas quaestiones referre, die Prozesse auf pr. Fragen zurückführen); generum ipsorum universa dubitatio (Cic. de or. 2, 184). - Adv. = aus Grundsatz, s. Grundsatz.

Prinz, princeps (Fürst, fürstliche Person übh., nachaug.). - regulus (Fürst aus königlichem Hause). - adolescens ob. juvenis regii sanguinis ob. generis. adolescens ob. juvenis regio semine ortus. puer ob. juvenis regius (als junger Mann aus königlichem Geblüt ob. Geschlecht, s. „jung“ über puer, adul. u. juv.). - filius principis (als Sohn eines Fürsten). - filius regis ob. regius (als Sohn eines Königs). - ein junger Pr., puer filius regis. - die Prinzen, auch (außer dem Blur. der vorstehenden Ausdrücke) durch principis liberi (die Kinder des Fürsten); reges (Männer von königl. Geblüt).

Prinzenerzieher, principis ob. principum educator praceptorque. - Pr. sein, educationi filii ob. filiorum principis praeesse.

Prinzenerziehung, principis filii pueri ob. principis filiorum puerorum educatio.

Prinzessin, princeps femina (als fürstliche Weibsperson übh., nachaug.). - mulier regii generis. mulier regio semine orta. regia virgo (als Weibsperson aus königlichem Geblüt). - *filia principis (als Tochter eines Fürsten). - filia regis ob. regia (als Tochter eines Königs; im Blur.: die Prinzessinnen, auch virgines reginae u. hl. reginae). - Caesaris filia (Kaiserstochter, nachaug.).

Prior, *prior (als t. t.). - *coenobii antistes ob. magister.

Priorat, *coenobii magisterium.

Priorin, *coenobii antistita ob. magistra.

Prife, I) eig., ein Fingergriff: a) übh.: captus trium digitorum; quantum tribus digitis comprehendit ob. sumi potest; quantum tres digiti capiunt. - eine Pr. Epheublütthe heißt den Durchfall, flos trium digitorum captu alvum citam emendat. - b) ein Fingergriff Schnupftabak, *mica medicamenti ster-

nutatorii. — eine Pr. nehmen, *herbam Nicotianam tritam in nares farcire ob. naribus haurire; *medicamento in sternumentum movendum efficaci uti. — II) uneig., erbeutetes Schiff: navis capta ob. intercepta. — eine gute Pr., *navis belli jure capta.

Prisma, priama, ātis, n. (Spät.).

Prismatisch, *prismaticus.

Pritsche, I) klapperndes Instrument zum Schlägen, wie es die Postenreißer haben: etna crepitaculum. — II) am Schlitzen: *sedes trabeae exterior. — III) Lager von Holz: *lectus roboreus.

Pritschen, Jmb., *alqm crepitaculo percutere.

Privat, privatus (einer einzelnen Person gehörig, eine einzelne Person angehend ac., Ggß. publicus). — qui, quae, quod singulorum est (einen Person angehörend). — proprius (die eigene Person, nicht Alle angehend, persönlich, Ggß. communis). — domesticus (häuslich, Ggß. forensis); verb. domesticus et privatus. — secretus (geheim, ohne Zeugen, Ggß. apertus). — Adv. privatim; domi; secreto ob. clam.

Privatabkommen, lex privata (Jct.).

Privatabsicht, consilium privatum. — eine Pr. haben, *consilium privatum sequi; suam utilitatem sequi, suis rationibus consulere (au ffeinen Vortheil sehen).

Privatbad, *precationes intra parietes factae. — **Privatangelegenheit**, res privata ob. domestica ob. domestica et privata. — in Pr., rei privatae causa (zB. Samum venire); utilitate privata (im Privatinteresse, zB. advenire).

Privatarbeit, *pensum a praepatore non imperatum. — ich mache eine Pr., *ipse mihi pensum impero.

Privataudieng, *admissio secreta (in Bezug auf den Gehenden). — *aditus secretus (in Bezug auf den, der sie erhält). — *colloquium secretum (als Unterredung, welche ohne Zeugen gehalten wird). — Jmbm. eine Pr. geben, *secretum cum alqo colloqui ob. agere; ad secretum sermonem alqm sevocare: Jmb. um eine Pr. bitten, petere ab alqo, ut sibi secreto cum eo agere liceat: eine Pr. erhalten, secretum nancisci; intra cubiculum audiri: von den Privataudiengen Jmbd. ausgeschlossen sein, domo et cubiculo alcjs exclusum esse (Ggß. illo populari accessu exclusum esse, von den öffentlichen Audiengen ausgeschlossen sein).

Privatbad, *balneum privatum.

Privatbeichte, *confessio intra parietes ob. secreto facta.

Privatbesitzung, res privata (im Allg.). — domus privata (Privathaus, w. vgl.). — *praedium privatum (Privatlandgut).

Privatbeutel, -casse, privatum alcjs aearium. — loculi peculiare alcjs, auch bl. loculi alcjs. — der Pr., die Pr. des Kaisers, fiscus (Ggß. aearium, die Staatscasse): aus seinem Pr., de suo privato aeario (zB. dare alci salarium); vgl. „aus eigenem Beutel“ unter „Beutel“: in Jmbd. Pr. fließen, in alcjs loculos converti.

Privatbrief, litterae, quae ad me mittuntur ob. missae sunt (Brief an mich, Ggß. litterae, quae publice mittuntur ob. missae sunt). — litterae familiares (vertraulicher Brief an einen Bekannten). — der Pr. eines Fürsten, litterae cum privati nominis titulo missae.

Privatbühne, scena domestica.

Privatcasse, f. Privatbeutel.

Private, ein, homo privatus.

Privateigentum, res privata; res privatae. — es ist etwas Jmbd. Pr., res est alcjs privata (wie Cic. Quinct. 15: res eae, quae ipsius erant pri-

vatae); ob. res est alcjs privata ac sua (wie Sen. ben. 7, 6 extr.: Caesar omnia habet, fiscus ejus privata tantum ac sua).

Privaterziehung, institutio domestica; disciplina domestica. — eine Pr. genießen, disciplinam habere domesticam ob. (von Lehrern) disciplinam habere domesticas. — Jmbm. eine Pr. geben, alqm domi atque intra privatos parietes discentem continere (Quint. 1, 2 in., im Ggß. von alqm scholarum frequentiae et velut publicis praepceptoribus tradere).

Privatfeind, inimicus (Ggß. hostis) — privatum alci invisus infestusque. — alci offensus propria ira — **Privatfeindschaft**, inimicitias privatae. — eine Pr. mit Jmbm. haben, privatas inimicitias cum alqo habere. Vgl. „Privatfaß“.

Privatfrachtschiff, privata navis oneraria.

Privatgebäude, f. Privathaus.

Privatgebrauch, usus mit einem possessiven Pronomen, zB. meus usus. — zum Pr., in privatum (Liv. 40, 51, 5).

Privatgelder, pecunia privata; privatorum pecuniae. — die Privatgelder, f. auch „Privatcasse“.

Privatgelehrter, homo umbraticus; homo otiosus.

Privatgeschäft, negotium privatum. — res privata ob. domestica ob. domestica et privata (Privatangelegenheit). — in Privatgeschäften, Privatgeschäfte halber, *privati negotii obeundi causa ob. bl. *privati negotii causa (zB. iter facere); rei privatae causa (zB. Samum venire): er war in Privat- u. Regierungsgeschäften ganz erfahren, nulla ars neque privatae neque publicae rei gerendae ei defuit.

Privatgottesdienst, sacra privata (n. pl.). — Pr. halten, *privatum sacris operari.

Privatgruß, f. Privatfaß.

Privatgut, eines Fürsten, privatum praedium.

Privathaft, die, vincula privata (n. pl.). [sia.

Privathandel, privata ac singularis controversa.

Privatfaß, odium privatum ob. proprium. — propria simultas (persönliche Spannung; f. „Faß“ über od. u. sim.). — ich hege einen Pr. gegen Jmb., meo nomine odi alqm; est mihi cum alqo privatum odium; alci offensus sum propria ira; alci privatum invisus infestusque sum: ich hege keinen Pr. gegen Jmb., nullum privatum mihi cum alqo est odium; nullo in alqm sum proprio odio: zu Pr. war kein Grund vorhanden, propriae simultatis nulla causa erat.

Privathaus, domus privata; aedificium ob. tectum privatum; im Ggß. zum Gotteshaus, aedes profanae (f. „Haus“ über dom., aed. u. tect.). — Privathäuser, auch privatorum domus: in einem Pr., in domo privata; auch bl. in domo; ob. in privato (in e. Privatlocale, zB. consilia habere).

Privatim, privatim (Ggß. publice). — intra privatos parietes u. bl. intra parietes (zwischen seinen vier Wänden). — intra cubiculum (im Zimmer, zB. Audieng erhalten, audiri).

Privatinteresse, utilitas privata ob. domestica ob. mea (Privatnutzen, Ggß. utilitas publica ob. utilitas civium). — commodum privatum (Privatvortheil). — usus privatus (Privatnutzen, Ggß. bonum publicum, das allgemeine Beste). — utilitas ob. utilitates rei familiaris meae (Privatnutzen in Bezug auf mein Vermögen). — commodum meum (mein eigener Vortheil, Ggß. utilitas civium). — commodum privatum (Privatgewinn). — res privata ob. res privatae (Privatangelegenheit ob. angelegenheiten). — res meae (meine Angelegenheiten) — privatae

vatae. — alltägliche Pr., rationes quotidianae. — b) als Verbindung, Commex mit Andern: necessitates ob. necessitudines privatae.

Privatvermögen, res privatae; res familiaris. Vgl. „Privatbeutel“. — das väterliche Pr., privatum patrimonium.

Privatvortheil, f. Privatinteresse.

Privatwohnung, f. Privathaus.

Privatzimmer, im Jfsg. bl. cubiculum (zB im Pr. Audienz erhalten, intra cubiculum audiri: von Jmds. Hause u. Pr. ausgeschlossen sein, alcjs domo et cubiculo exclusum esse).

Privatverweil, f. Privatinteresse. — zu einem Pr., privato nomine (Ggft. publico nomine).

privilegieren, I) ein Vorrecht erteilen: alci beneficium ob. privilegium dare (nachaug.). — Jmb. zu etwas pr., *alci jus praecipuum alqd faciendi dare. — II) von einer Leistung befreien: immunitatem alcjs rei alci dare.

privilegiert, I) bevorrechtet: privilegiarius (nachaug. s. t.). — legitimus (durch das Gesetz geheiligt, zB. intemperantia). — II) von einer Leistung befreit: immunis.

Privilegium, I) ein gewisses Vorrecht: privilegium (durch eine besondere Verordnung erteiltes Vorrecht). — beneficium. donum. commodum (einer Person jugute kommende Vergünstigung und zwar benef. u. donum als erteiltes Pr., comm. als erhaltenes). — jus praecipuum (Vorrecht übh., Cic. de imp. Pomp. 58; vgl. Liv. 9, 34, 11: tu unus eximius es, in quo hoc praecipuum ac singulare valeat?). — jus paucorum (ein Recht Weniger, f. Sall. Cat. 20, 5: res publica in paucorum potentium jus concessit). — lex praecipua (ein besonderes Gesetz, zB. marum wird für Sicilien ein Privilegium auf Verdrückung eingeführt? cur Siciliae praecipua lex injuriae definitur? Cic. Verr. 3, 211). — patrocium (Schutz, Schirm, der einer Sache ob. Jmbm. zu Theil wird). — Jmbm. ein Pr. geben, alci privilegium dare; zu etwas, alci privilegium, beneficium alcjs rei dare: ein Pr. haben, privilegium habere; praecipuo jure esse: ein Pr. zu etwas haben, privilegium alqd faciendi habere: kein Pr. verlangen, nihil sibi praecipue appetere; in Bezug auf das Recht, velle se in communi atque in eodem quo ceteri jure versari: Jmbm. seine Pr. nehmen, alci dona quae ante habuit adimere: Jmbm. das Pr. zu etwas nehmen, alci privilegium ob. beneficium alcjs rei adimere: durch ein gewisses Pr. unterstützt werden, patrocio quodam juvari (Quint. 10, 1, 28): als ob der zusammenhängende Vortrag ein Pr. der Rhetoren und nicht auch ein Recht der Philosophen wäre, quasi vero perpetua oratio rhetorum solum, non etiam philosophorum sit (Cic. de fin. 2, 17). — II) Befreiung von einer Leistung: immunitas. — Jmbm. ein Pr. von etwas erteilen, alci immunitatem alcjs rei dare.

pro und contra sprechen über etwas, in utramque partem disputare de alqa re. — in allen Fällen hat das Pro und Contra der Beweisführung die nämliche Jmbstätt, omnium rerum in contrarias partes facultas ex iisdem supponitur locis.

probat, f. bewährt.

Probieren; zB. ein Pr. seiner Stärke in Extrahung der Leisigmergen ablegen, forticulum se in torminibus praebere.

Probe, I) Prüfung, Versuch, die Beschaffenheit einer Sache oder Person zu untersuchen: probatio (Prüfung in Bezug auf die Tüchtigkeit). — tentatio. tentamen (Versuch im Allg., eheres als Handlung, Liv. 4, 42, 4; leiteres als Zustand, Ov. met. 3, 341

u. 5.). — experimentum (Versuch, um zu einer Erfahrung zu gelangen). — periculum (mit einem gewissen Risiko verbundener Versuch). — Pr. des Goldes, obrussa (Feuerprobe): Pr. eines Schauspielers, *fabulae agendas periculum: eine Probe mit etwas machen, experimentum alcjs rei capere; periculum alcjs rei ob. in alqa re facere; alqd tentare ob. experiri ob. periclitari: eine Pr. mit etwas an Jmbm. machen, alqd experiri in alqo: auch mit Wasser kann man die Pr. machen, etiam in aqua est experimentum: die Pr. wird es lehren, experiendo scies: Jmb. ob. etw. auf die Pr. stellen (ob. setzen), alcjs ob. alcjs rei periculum facere; alqm ob. alqd tentare ob. experiri ob. periclitari ob. experiri et periclitari. — Jmbm. ein Pferd auf die Pr. geben, alci equum venalem experiendum dare; alci equum dare, ut experiatur. — Pr. halten, d. i. a) zur Probe spielen ob. singen, *praeludere fabulae (vom Schauspieler); *praeludere concentui (vom Musiker u. Sänger). b) probehaltig sein, bewährt gefunden werden, usu ob. re probari: die Pr. nicht halten, re non probari. — mit einem Schauspieler Pr. halten, actorem fabulam docere (ihm das Stück einstudieren, vom Schauspielbichter): mit den aus Ästen für den Bühnendienst berufenen Edelknaben Pr. halten, pueros nobiles ex Asia ad edendas in scena operas evocatos praeparare: Jmb. zur Pr. lassen, *jubere alqm periculum sui facere: zur Pr. prebigen, *de sacro suggestu dicendi periculum facere. — II) Beweis, Kennzeichen für etwas u. zwar: a) thätlicher: specimen (sichtbares Kennzeichen; bei den Alten niemals im Plur. gebraucht). — documentum sui (Beweis seiner Tüchtigkeit). — rudimentum. tirocinium (erster Beweis seiner Geschicklichkeit in einer erlernten Kunst zc.). — Pr. ablegen, rudimentum ob. tirocinium ponere (den ersten Beweis der Geschicklichkeit); documentum sui dare (einen Beweis seiner Tüchtigkeit übh.): Pr. von etwas ablegen, geben, specimen alcjs rei dare; significationem alcjs rei facere (übh. etwas an den Tag legen, zB. Rechtsschaffenheit, probitatis): eine gute, tüchtige Pr. ablegen, in der Pr. sich als tüchtig zeigen, experimentum sui probabile praebere (Eccl. 1). — b) sächlicher, Muster zc.: exemplum. — Pr. einer Waare, von Weizen, exemplum mercis, tritici: eine Probe von etwas vorzeigen, exemplum alcjs rei ostendere.

Probefolgen, *plagula exempli causâ typis exscripta.

Probefrucht, *typorum exemplum.

probefaltig, experimento probatus (übh. durch die Probe bewährt). — igni spectatus ob. perspectus (durch das Feuer bewährt, auch uneig., zB. von der Freundschaft, von einer Person, f. Cic. de off. 2, 38; post red. in sen. 28). — pr. Gold, aurum obryzum (durch die Feuerprobe geläutertes, Vulg. 2. chron. 3, 5; vgl. Petr. 67, 6): pr. Gold verlangen, exigere aurum ad obrussam.

Probefahr, *annus ad alcjs facultates experiendas constitutus (das um Jmds. Tüchtigkeit zu prüfen festgesetzte Jahr, zB. das Pr. eines Lehrlings). — *annus tirocinii (das Jahr, in welchem Jmb. zB. ein junger Lehrer, Proben seiner erlangten Geschicklichkeit ablegen soll).

proben, f. probieren.

[Num. sit.

Probepredigt, *oratio, quâ dicendi periculum. **Probefchrift**, I) erste Abhandlung eines Gelehrten: *liber, quo alqs documentum sui dat. — II) Probe von der Handschrift Jmds.: *chirographi exemplum. — III) Vorchrift zum Nachschreiben für Kinder: versus, qui ad imitationem scribendi proponuntur.

Probestück, exemplum (f. Probe no. II, b).
Probenvorlesung, *schola, quā docendi periculum sit.

Probenvorschrift, f. Probeschrift no. III.

Probezeit, *tempus ad alcjs facultates experiendas constitutum. — *tempustirocinii (f. „Probejahr“ den wesentlichen Unterschied beider). — eine längere Pr., longioris temporis probatio (Eccl.).

probieren, tentare, experiri, periclitari alqm ob. alqd. periculum facere alcjs rei (versuchen, auf die Probe stellen, f. „Probe“ den Unterschied der Subst.). — explorare (prüfen, ausforschen suchen). — gustatu explorare alqd (durch Kosten prüfen, ein Getränk ic.). — censuram facere alcjs rei (probieren, um sein Urtheil über etw. abzugeben). — Wein pr., vinum experiri; censuram vini facere. — ein Pferd pr., equum tentare, experiri: ich probierte meine Kräfte ob. was ich vermöchte, tentavi quid possem: wir wollen probieren, was jeder von uns vermag, experiamur quid uterque possit: probiere es einmal mit der Milde, tenta, quomodo tibi cedat clementia. — probieren, ob ic., experiri, si etc.: pr., ob ic. . . ober, experiri, utrum . . . an etc.

Probieren, daß, tentatio alcjs rei. — es ist des Pr. kein Ende, nullus omnia experiendi finis est.

Probierstein, I) eig.: coticula; lapis Lydius. — II) uneig.: obrussa (gleichf. die Feuerprobe). — daß ist der Pr. für etwas, haec est alcjs rei obrussa: etwas auf den Pr. bringen, alqd ad obrussam exigere.

Problem, quaestio. — die Lösung eines Pr., deliberatio (das Nachsinnen über etw.).

problematisch, f. schwierig, ungewiß.

Procentur, ratio. — ohne weitere Pr., statim.

Procent, Ein, I) als Zinsen: centesimae. — zwei Pr., centesimae binae: drei Pr., centesimae ternae; quadrantes usurae: vier Pr., centesimae quaternae: fünf Pr., centesimae quinae; quincunces usurae: sechs Pr., fenus semunciarium: zwölf Pr., fenus unciarum: ein halb Pr., semisses (mit u. ohne usurae): bei uns verkauft man die Waaren um hundert Pr. Gewinn, merces apud nos centuplicato veniunt: unter Einem Pr. (monatlich), minoris centesimae (zB. nummum ab algo movere non posse). — Die Alten berechneten die Zinsen nicht jährlich, sondern monatlich, weil sie ihre Gelder nur auf einen Monat ausliehen, sodaß centesimae nach unserer Rechnung 12 Pr., binae centesimae also 24 Pr., semisses 6 Pr. ic. bezeichnen. Doch kann man dieselben Bezeichnungen für unsere Procente beibehalten und der Deutlichkeit wegen noch in singulos annos hinzufügen. — Nebtr., der Zahl nach um viele Pr. geringer, numero multis partibus inferior (Caes. b. c. 3, 84, 3). — II) als Abgabe vom Ertrag ic.: centesima. — zwei Pr., quinquagesima: 2 1/2 Pr., quadragesima: vier Pr., quinta et vicesima: fünf Pr., vicesima. Vgl. übh. Nipperd. Tac. ann. 13, 51.

Proceß, I) Art der Behandlung in der Chemie: ratio. — II) Rechtshandel, Rechtsstreit: causa (das Interesse ob. dasjenige, worauf es der einen ob. der andern Partei ankommt, das, was der Vortheil des Klägers ob. Beklagten verlangt). — res (der Gegenstand des Streites ob. Proceßes, die Angelegenheit, bei welcher die Streitenden ein verschiedenes Interesse haben). — lis (der Streit ob. Proceß, der über die res geführt wird). — actio (das gerichtliche Verfahren, welches wegen einer Sache eingeleitet wird, wofür nur in Bezug auf griechisches Gerichtswesen dica [δικη] gebraucht wurde). — ein Pr. in Civilsachen, causa privata: ein Pr. wegen Injurien, f. Injurienklage: ein Pr. in Criminalsachen, causa pu-

blica (wegen eines Vergehens gegen den Staat); causa capitalis. lis capitis (peinlicher Proceß übh.): einen Pr. einleiten, litem ob. actionem instruere (die Urkunden, Zeugen ic. zur Führung herbeischaffen); litem contestari (ihn förmlich vor Gericht einleiten): einen Pr. anfangen, litem instituere; lege agere: gegen Jmd. einen Pr. anfangen, litem inferre alci ob. in alqm; litem alci intendere (vgl. „Klage anstellen“ unter „Klage“): Jmd. in einen Pr. verwickeln. ihm einen Pr. an den Hals werfen, alqm in litem impingere: in einen Pr. verwickelt werden, lite implicari: in Proceße verwickelt sein, litibus implicatum esse: einen Pr. mit Jmdm. haben, führen; in einen Pr. mit Jmdm. verwickelt sein, f. (mit Jmdm.) proceßieren. — einen Pr. übernehmen, causam ob. litem suscipere, recipere (f. „nehmen [auf ob. über sich]“ den Unterscj. von susc. u. rec.); ad causam accedere: einen Pr. führen (vom Sachwalter), causam agere ob. tractare. agere apud iudices (im Allg.); causam ob. litem orare (einen Vortrag halten über den Streit): einen Pr. selbst führen, litem suam facere: den Pr. gewinnen, litem ob. causam obtinere; causam tenere; causā ob. iudicio vincere; iudicium vincere; auch hl. vincere: den Pr. verlieren, litem amittere; causam ob. litem perdere; causā ob. lite cadere; in causā concludere ob. hl. concludere; formulā cadere ob. excludere (mit der zur Führung des Proceßes aufgestellten Formel durchfallen): den Pr. verloren geben, causā cedere: Jmdm. erlauben, den Pr. von vorn anzufangen (nachdem er ihn schon einmal verloren hat), alci actionem restituere: es kommt zum Pr., res venit ad iudicium: es kam zum Pr., ventum in jus est: es zum Pr. kommen lassen, summo jure experiri (Ggß. intra parietes experiri): der Pr. ist noch nicht entschieden, *nondum dijudicata lis est; adhuc sub iudice lis est: die Sache liegt im Pr., de re apud iudicem lis est; u. hl. de re lis est: es steht mit Jmds. Pr. nicht gut, es kommt Jmd. mit seinem Pr. ins Gedränge, premitur alqa causā: einen Pr. fallen lassen, aufgeben, causam deponere; a causa recedere; causā ober lite desistere; litigare desistere; liti renuntiare (dem Pr. entlassen); causam susceptam affligere (im Stich lassen, vom Proceßführer). — kurzen Pr. mit Jmdm. machen, alqm indictā causā capitis condemnare (einen Verbrecher ungehört verdammen): kurzen Pr. mit etwas machen, rem praecidere: die Gerichtsbarkeit im Felde macht meist kurzen Pr., castris iudicatio plura manu agit (f. Tac. Agr. 9).

Proceßacten, tabulae litis.

Proceßführung, I) als Handlung, durch Umschtr. mit causam agere ob. tractare. — II) Anwaltschaft: advocatio.

proceßieren, litem habere. litigare (einen Streit vor Gericht haben, führen). — jus experiri u. experiri ad ob. apud iudicem (sein Recht geltend zu machen suchen). — gern pr., lites sectari; cupidum esse litium: mit Jmdm. pr., litem habere cum alqo; litem agere adversus alqm; lege agere cum alqo; experiri cum alqo: wegen etw. pr., litigare ob. experiri de alqa re: wegen etw. mit Jmdm. pr., litigare cum alqo de alqa re; negotium alci de alqa re cum alqo apud iudicem est.

Proceßieren, daß, contentio forensis. — ob. auch durch die Verba unter „proceßieren“.

Proceßion, a) im Allg.: pompa. — Pr. bei einer Leiche, pompa funebris: eine Pr. halten, in Pr. herumziehen, pompam ducere: in Pr., pompā sollemnī. — b) bei den Katholiken: *sacrā commota, orum, n.

Proceßkosten, *litis summa*. - *litis sumptus*. *litis impendia*. *impensae in litem factae*. *impensae*, quas in litem feci (die auf den Proceß verwendeten Kosten, Jct.).

Proceßordnung, **lex de litibus instituendis*. - bei der Pr. bleiben, *ex edictis perpetuo jus dicere*.

Proceßsache, *negotium*, quod alci de alqa re apud judicem est. - *rea*, de qua apud judicem lis est; im Rfsg. bl. *rea*.

Proceßsachlich, *judicialis*; *forensis*. - ob. durch den Genit. Plur. *litium* (zB. pr. Klänle, *calumniam litium*).

Proceßsucht, **litium cupiditas*.

Proceßsüchtig, *litigiosus*. *litium cupidus* (begierig nach Proceßten). - *promptus ad lites contrahendas* (gleich bei der Hand, Proceße anzufangen). - *saepe litigans* (oft proceßierend). - pr. sein, *lites sectari*.

Proceßsumme, *litis summa* (die Summe, die der Proceß kostet). - *summa*, de qua litigatur (die Summe, über welche proceßiert wird).

Proclamation, an Jmb., *evocatio alcjs* (als Handlung). - *libellus* (als Schrift). - *edictum* (als Bekanntmachung zur Nachachtung, als Manifest, f. Kägl. St. H. A. S. 84). - durch öffentlich angehängene Proclamationen, *positis propalam libellis* (zB. *servos ad libertatem vocare*): Proclamationen austreuen, *libellos dispergere*.

proclamieren, f. „öffentlich bekannt machen“ unter „bekannt“.

Procurator, *procurator*. - das Amt eines städtischen Pr., *urbica procuratio* (Jct.).

Prodictator, *pro dictatore*.

Producent, *artifex* (Handwerker). - *arator* (Pflüger, Getreideproducent).

Produceren, I) v. *tr. proferre* (vorbringen). - *gignere* (erzeugen, w. f.). - *procreare* (schaffen, erschaffen). - *edere* (herausgeben). - *er produciert* Alles selbst (zu Hause), *omnia domi nascuntur*. - II) v. *refl. sich pr.*, in *medium prodire* (vgl. „auftreten“).

Product, I) = *Erzeugniß*, w. f. - II) in der Rechenkunst: *summa*, quae ex multiplicatione effecta est. - das Pr. mehrerer Zahlen, *unus numerus ex singulis factus*: diese Zahl, die Zwei, zweimal genommen, giebt das Pr. vier, *hic numerus, duo, geminatus de se efficit quatuor*.

Production, f. *Erzeugniß*.

productiv, f. *fruchtbar*.

Productivität, f. *Fruchtbarkeit*.

profan, *profanus*. - ein pr. Mensch, *homo profanus* (im Allg.); *homo impius* (ein nicht frommer); ist es = *laie*, f. d.

Profangeschichte, *historia saecularis* (Ggß. *historia sacra*, Eccl.).

profanieren, f. *entheiligen*.

Profanscribent, **scriptor historiae saecularis* (Ggß. *scriptor historiae sacrae*).

Profanschriften, *litterae saeculares* (Ggß. *scripturas sanctae*, Eccl.).

Profes thun, *Christiano ritu cultui divino sacrali* (Kaiserf.).

Profession, f. *Sach no. II*, *Gewerbe*, *Metier*, *Handwerk*. - ein . . . von Pr., durch Substantiva auf . . . tor, zB. ein Ankläger von Pr., *accusator*: ein Verfälscher von Pr., *corruptor*: ein Verräther von Pr., *morbo proditor* (f. Vell. 2, 88, 1).

Professionist, f. *Handwerker*.

Professor, *professor*. - Pr. der *Beredsamkeit*, *eloquentiae professor*: Pr. der *Philosophie*, *professor sapientiae*: Pr. des *Civilrechts*, *civilis juris professor*: Pr. werden, **professoris munus adire*:

Pr. einer *Wissenschaft* sein, *profiteri* mit Acc. der *Wissenschaft*: Pr. der *Geschichte* sein, **historiam publicam auctoritate tradere*.

Professortitel, **professoris titulus*. - den Pr. *Jmbm. verliehen*, **professoris titulo alqm ornare*.

Professur, **munus ob. partes professoris*. - Pr. einer *Wissenschaft*, *professio alcjs disciplinae*: die Pr. einer *Wissenschaft* antreten, **alcjs disciplinae professionem auspicari*.

Profil, *faciei latus alterum* (die eine Seite des Gesichts, nach Quint. 2, 18, 12). - *imago obliqua* (Bild im Profil, Ggß. *imago recta*: der Plur. „Profile, Profilmalbe“ auch mit dem Kunstausdr. *catagrapha, orum, n.* [κατάγραφα]). - Jmb. im Pr. malen, *imaginem alcjs obliquam facere*; *imaginem latere tantum altero ostendere*.

Profilmalbe, f. *Profil*.

Profil, f. *Gewinn*.

Profilchen, *lucellum*; *aliquid lucelli*; *paulum lucri*. - ein Pr. machen, *aliquid lucelli facere*. - sie wiesen das ihnen durch fremdes Verbrechen zufallende Pr. nicht von der Hand, *alieni facinoris munusculum non repudiarent*.

profitieren, f. *gewinnen*. - von *Jmbm.* etwas pr. (lernen), *alqd discere ab alqo*.

Profos, *optio carceris*.

Prognostikum, *praedicta, orum, n.*

Programm, *libellus* (im Allg., *Schriftchen*, wodurch etwas bekannt gemacht wird, zB. eine *Auktion*, f. Cic. *Quinct. 60 u. 61*; ob. zu einer *Feierlichkeit* eingeladen wird, f. Cic. *Phil. 2, 97*. Tac. *dial. 9, 3*). - *edictum* (Bekanntmachung des Prätors in Rom, des Statthalters in der Provinz, bei seinem Amtsantritt, wie er es mit der *Jurisdiction* halten will). - Pr. einer *Schule*, f. *Schulprogramm*: *Programme* zu den *Gladiatorenspielen*, *libelli gladiatorum*: *Programme* herumschicken, *libellos dispergere*: ein Pr. über die künftige *Staatsverwaltung* aufstellen, *formam principatus describere*.

Progression, der *Schnelligkeit*, *celeritas agenda*.

progressiv, *gradatim* (stufenweise). - *sensim* (nach und nach).

Project, f. *Entwurf*, *Plan*.

Projectmacher, *sperans semper* (im Plur. auch bl. *sperantes*, Tac. *hist. 1, 22*).

Proletarier, *egens*.

Proletarier-Versammlung, *egentium conprolog*, *prologus* (προλογος). [Hö.]

Prolongation, f. *Verlängerung*.

prolongieren, f. *verlängern*.

Promemoria, f. *Denkschrift*, *Wittschreiben*.

Promenade, f. *Spaziergang*.

promenieren, f. *spazieren*.

Promotion, **creatio* (als *Handlung*). - **creandi sollemnia, n. pl.* (die *Feierlichkeit*).

promovieren, I) v. *tr.* zur *academischen Doctorwürde* befördern: **alqm doctorem creare*; **alqm ad doctoris gradum promovere*. - II) v. *intr.* zur *academischen Doctorwürde* gelangen: **ad gradum doctoris promoveri*.

Pronomen, *pronomen* (Gramm.).

Prospicienti, zur *Beredsamkeit*, *institutiones ad eloquentiam praeparandam* (Suet. gr. 4).

prospicientlich; zB. pr. *Studien zur Beredsamkeit*, *studia*, quae ad *eloquentiam praeparandam* institunt (nach Suet. gr. 4).

Prophet, *propheta* (προφήτης). - rein lat. *faticus vates*; ob. bl. *faticus*; ob. bl. *vates* (bes. ältr., zB. möchte ich doch ein falscher Pr. sein! *falsus utinam vates sim!*). - *Eyrldhm.*, der *Prophet*

gilt nichts im Vaterlande, suis domestica plerumque sordent (Plin. 35, 88); ob. in Bezug auf mich selbst, sordeo meis, ut plerumque domestica (*id.*).

Prophetin, prophetis, f. (*προφήτις*, Eccl.). — rein lat. fatidica vates ob. bl. vates. — e. junge Pr., puella fatidica: eine alte Pr., anus fatidica.

prophetisch, fatidicus (weisagend). — vaticinus (die Weisagungen betreffend, *zB.* Schriften). — *caelesti quodam mentis instinctu prolatus (in der Begeisterung vorgebracht, *zB.* Worte). — ein pr. Geist, praesagientis animi divinitus. — Adv. divinitus; caelesti quodam instinctu mentis; instinctu divino afflatusque (alle = durch göttliche Eingebung).

prophetieren, I) v. *pr.* praedicere, praenuntiare (im Allg., vorher sagen, vorherverkündigen). — vaticinari (etwas weisagen). — canere (in einer gewissen Formel). — augurari (durch Beobachtung des Vogelflugs, dann auch lib.). — Jmdm. sein Schicksal pr., praedicere, quod alci eventurum sit: Jmdm. seinen Lob pr., alci mortem augurari: es wird etw. prophezeit aus *ic.*, auguratio est alci rei ex etc. (f. Cic. de div. 2, 65). — II) v. *in*tr. futura praedicere ob. praenuntiare. — vaticinari (den vates machen, durch göttliche Eingebung vorherverkündigen, weisagen). — Jmdm. wahr pr., alci praedicere fore eos eventus rerum, qui accidunt.

Prophezeitung, I) die Handlung: praedictio (Vorhersagung lib.), *zB.* der Zukunft, rerum futurarum). — vaticinatio (Weisagung). — auguratio (durch Beobachtung des Vogelflugs). — II) das, was prophezeit wird: praedictum (Vorhersagung als Sache). — vaticinium (Weisagung als Sache). — [eine Pr. wurde erfüllt, traf ein, non falsus vates fuit; ab eo praedictum est, fore eos eventus rerum, qui acciderunt.

Proportion, f. Ebenmaß, Verhältnis.
Proportionallinie, *linea proportionis index.
Proportionalzahl, *numerus proportionalis (*t. t.*).

Proportionalzirkel, mesolabium (*μεσολάβιον*, Vit. 9, praef. 14).

proportionieren, *justa ratione describere.

proportionierlich, f. ebenmäßig.
propus, *h.*, sed dic tamen (aber sag' mir doch, Plaut. Pseud. 1805). — ad propositum revertar (*ich kehre zur Sache zurück*). — peropportune (*zu sehr gelegener Zeit, zB. venis*).

propre, f. reinlich, sauber.

Propst, praepositus (Eccl.).

Propstet, *munus praepositi (als Amt). — *domus praepositi (Wohnung des Propstes).

Propstin, praeposita (Eccl.).

Prosa, prosa oratio (nachaug.). — oratio soluta (im Ggf. der oratio astricta, devincta [der gebundenen Rede]; ob. im Ggf. des carmen [des Gebichtes], f. Gell. 7, 14, 1: et in carmine et in soluta oratione genera dicendi probabilia sunt tria). — bl. oratio (im Ggf. der poemata [der Gebichte, Poesie], f. Cic. or. 70: saepissime et in poematis et in oratione peccatur). — dichterische (poetische) Pr., carmen solum (ein in Prosa fertiggestelltes Gebicht); poetarum quam oratorum similior oratio (eine mehr dichterisch als prosaisch gehaltene Rede): wenn man den lyrischen Dichtern den Gesang nimmt, so bleibt fast nichts übrig als die nackte Pr., poetas lyricos quum cantu spoliaveris, nuda paene remanet oratio: er hat die Pr. erfunden, ille prosae orationis disciplinam invenit.

prosaisch, I) eig.: solutus (ungebunden, Ggf. astrictus, devinctus). — ob. durch den Genit. prosae

ob. solutae orationis, *zB.* die prosaischen Schriftsteller, *prosa ob. solutae orationis scriptores; gem. bl. scriptores (Ggf. poetae). — Adv. prosa ob. soluta oratione. — II) un eig.: siccus (troden). — jejunos (nüchtern, fade).

Prosaist, prosae ob. solutae orationis scriptor. — prosam scribens (Ggf. poeta). — gem. bl. scriptor (Ggf. poeta). — ob. orator (Rebner, Ggf. poeta).

Proselit, proselytus (Eccl.).
Proselitenmacher, *qui alios a patriis sacris ad sua abducit.

Proselitenmacherer, *alios a patriis sacris ad sua abducendi studium.

Prosobie, versuum lex et modificatio (Sen. ep. 88, 3). — als *t. t.* auch *prosodia (*προσῳδία*).

prosobisch, prosodiatas (*προσῳδιατικός*, Spät.). — pr. Fehler, peccatum in versu.

Prosopopöie, f. Personalbüdung.

prosopopöisch, prosopopoicus (Spät.).

Prospect, f. Aussicht. — der Pr. (die Vorderseite) eines Hauses, pars domus adversa.

prostituiere, alqm traducere (Jmd. dem Gelächter Anderer aussetzen, *zB.* den Mitspieler, collosorem); vgl. beschimpfen.

Prostitution, pudicitia prostituta. — von der Pr. leben, vulgato corpore quaestum facere.

Protection, tutela (Obhut, Schutz, w. f.). — gratia (Günst, w. vgl.). — hohe Pr., amicitiae eorum, qui apud aliquem potentem potentes sunt: durch Pr. eine Beförderung erlangen, per gratiam ad altiore gradum promoveri: sich mit seiner Pr. (durch Verwandte) brüsten, affinitatis gratiam jactare: sich mit seiner Pr. in der Stadt brüsten, gratiam urbanam jactare.

protegiere, f. begünstigen, befördern (*no. III, b.*).

Protest, eines Wechsels, *syngraphae rejectio. — einen Wechsel mit Pr. zurückweisen, *syngrapham non expensam ferre; *syngrapham non recipere.

Protestant, *a lege pontificis Romani plane abhorrens.

protestantisch, *a lege pontificis Romani plane abhorrens; vgl. „evangelisch“.

Protestantismus, *protestantismus.

Protestation, f. Einspruch.

protestieren, intercedere. intercessionem facere (Einspruch thun, bef. von einer obrigkeitl. Person). — gegen etwas pr., alci rei intercedere (sich in etwas von Amtswegen mischen); vetare mit folg. Acc. u. Infin. (verbieten); alqd deprecari ob. recusare (sich weigern, etw. anzunehmen): nicht dagegen pr., daß *ic.*, non recusare, quin etc.: einen Wechsel pr., *syngrapham non expensam ferre; *syngrapham non recipere.

Protokoll, tabulae commentarius (im Allg.).

— acta, orum, n. (das Protokoll über Verhandlungen, *zB.* vor Gericht, im Senate, f. Acten). — periculum (Tafel, auf welcher die gerichtliche Entscheidung eines Angellagten niedergeschrieben ist). — conscriptio quaestionis (schriftliche Abfassung einer gerichtlichen Untersuchung, im Plur. bei Cic. Clu. 191). — indicium (schriftliche Abfassung der gemachten Aussagen, *zB.* lege indicium, Cic. Sull. 36). — amtliche Protokolle, monumenta publica (als schriftliche Denkmäler früherer Verhandlungen). — das Pr. führen (protokollieren), acta componere; vor Gericht beim Zeugenverhör, indicium dicta et responsa perscribere. — etw. zu Pr. geben, edere (*zB.* die ganze Zeugenaussage, totum indicium, Cic. Cat. 3, 11). — etw. zu Pr. nehmen (etwas protokollieren), alqd in tabulis consignare; alqd in tabulas ob. commen-

tarios referre; auch bl. alqd perscribere (wie Cic. Sull. 41: omnia iudicum dicta et responsa perscribere): zu Pr. versprechen, apud acta promittere (Jct.): wie aus dem Pr. hervorgeht, ut ex actis appareat.

Protokollant, Protokollführer, f. Protokollist.

Protokollieren, f. Protokoll.

Protokollist, perscriptor alcjs rei (der Niederschreiber von etw., zB. ejus fenerationis). – der Pr. des Senates, componendis actis patrum dolectus. **protokollmäßig, *commentariis** ob. actis congruens. – Adv. ex commentariis; ex actis.

Protostataris, *scriba primus.

Prostant, f. Lebensmittel.

Prostantamt, *praefectura annonae. – *praefectura rei frumentariae (im Heere).

Prostantamtsführer, -meister, annonae praefectus (in Rom, Liv. 4, 18, 7). – *rei frumentariae praefectus (beim Heere). – Zmb. als Pr. wohn in sichten, alqm rei frumentariae causā mittere alqo.

Prostantseferrer, frumentarius.

Prostantlieferung, frumentivectura (Getreidefuhr, -zufuhr) – frumentum imperatum (das anbestellte Getreide; vgl. „Getreidelieferung“). – Prostantlieferungen aus schreiben, civitatibus frumenti vecturas describere; civitatibus frumentum imperare.

Prostantmagazin, f. Magazin.

Prostantschiff, navis frumentaria (Getreideschiff). – navis oneraria (Lastschiff übh.).

Prostantwagen, *plaustrum frumentarium.

Prostantwesen, res frumentaria.

Provincia, regio (Landstrich übh.). – provincia (als ein unterjochtes und dem Reiche einverleibtes Land). – zur Pr. gehörig, in der Pr. beobachtet, bewiesen, gethan, erwiesen, provincialis (zB. deine mir in der Pr. erwiesenen Gefälligkeiten, tuum provinciale officium: die bei der Verwaltung der Pr. beobachtete Uneigennützigkeit, provincialis abstinentia). – ein Land in vier Provinzen theilen, terram in quatuor regiones describere ob. dividere: ein Land zur Pr. machen, terram in provinciae formam redigere; terram provinciam conficere: seine Pr. (= die Verwaltung seiner Pr.) antreten, in provinciam suam accedere.

Provinciabewohner, *incola regionis interioris (der im Innern des Landes wohnt). – provinciae incola, provincialis (Bewohner eines unterjochten u. dem Reiche einverleibten Landes).

Provincialandruck, f. Provinzialismus.

Provincialgericht, conventus.

Provincialismus, ein, verbum regionibus quibusdam magis familiare. – ein Pr. sein, regionibus quibusdam magis familiarem esse.

Provincialsynode, provinciae synodus (Eccl.).

Provincialverwaltung, provincia (zB. primus annus provinciae). – bei der Pr. gewöhnlich, beobachtet u. bgl., provincialis (zB. aditus ad alqm: u. abstinentia: u. parsimonia).

Provision, I Vorrath an Lebensmitteln: copia rei frumentariae. Bgl. „Lebensmittel“. – II) Profft, f. Gewinn.

Provisor, *medicinae tabernae inceptor.

provisorisch, f. einstweilig, einstweilen.

prozent zc., f. Procent zc.

Prozeß zc., f. Proceß zc.

Prudel, f. Dampf.

Prudeln, f. dampfen.

prüfen, probare (etwas nach seiner Tüchtigkeit ob. Untüchtigkeit, Rechtheit ob. Unrechtigkeit zc. unter-

suchen, zB. mucronem cultri ad buccam: u. denarios, pecuniam: u. mensurae publice probatae). – tentare (gleichs. durchs Gefühl die Beschaffenheit von etw. kennen zu lernen suchen; daher auf die Probe stellen, sondieren, zB. alcjs patientiam, so). – experiiri (mit etw. ob. Zmbm. einen Versuch anstellen, etw. versuchen, zB. vim veneni ob. venenum in haedo: u. cornua ad arbores [v. Hirsch]: u. interrogando alcjs animum). – spectare (etwas wiederholt u. genau ansehen, um sich von seiner guten Beschaffenheit zu überzeugen, zB. Gotd, Silber, Geld: bef. aber das Particip. spectatus in der Bed. „geprüft = bewährt gefunden“, f. „bewährt“ die Syn.). – explorare (die wahre Beschaffenheit zc. von etwas auszuforschen suchen). – examinare (die Gründe für u. gegen etwas abwägen, zB. causam alcjs rei). – exquirere (untersuchen, zB. tabulas: u. noli ejus facta ad antiquae religionis rationem [Maßstab] exquirere). – ponderare (gleichs. die Vollständigkeit von etwas untersuchen). – reputare (gleichs. im Geiste überrechnen, überlegen, was für ein Resultat eine Sache mit sich bringen wird, gew. mit dem Zuf. secum ob. animo ob. cum animo). – considerare (etwas in Betrachtung ziehen). – consulere (gleichs. befragen, zB. in suscipiendo onere consulat suas vires). – excutere (gleichs. durchsüchend prüfen, zB. verbum). – etwas nach etwas pr., alqd exigere ad alqd (etwas nach einem Richtscheit, nach einem gewissen Maß ob. Gewicht untersuchen u. prüfen): etwas sorgfältig, genau, streng pr., alqd exactissimo judicio examinare; alqd diligenter perpendere (genau u. von allen Seiten abwägen, zB. librum); alqd ad obrusam exigere (gleichs. der Feuerprobe unterwerfen, zB. arguments); vgl. „reiflich erwägen“: die Gründe auf beiden Seiten ob. für u. wider pr., omnes in utraque parte calculos ponere. – sich pr., sein Inneres, sein Herz pr., in sese descendere (Pers. 4, 23): das Herz allseitig pr., mentem omni cogitatione pertractare: ich durchschaue mich selbst u. prüfe mich genau, me ipse perspicio totumque tento. – Zmb. pr. (examinieren) hinsichtlich seiner Kenntnisse, *alcjs litterarum ob. artis scientiam tentare; alqm experiiri tentareque; hinsichtlich seiner Anlagen, experiiri alcjs indolem ob. (in Bezug auf die Urtheilskraft) alcjs iudicium. – Zmb. durch Leiden pr. (v. Gott), *alqm afficere malis, quae animum probent: hart, schwer (durch Leiden) geprüft werden, multos casus experiiri; multis iniquitatibus exerceri: kämen die prüfenden Lage des Unglücks, si quid incurrat adversi, quod animum probet. – **Prüfen, das, f. Prüfung.**

Prüfstein, f. Probierstein.

Prüfung, probatio (Untersuchung der Tüchtigkeit, zB. athletarum). – tentatio (das Probieren als Handlung, zB. meae perseverantiae). – spectatio (die wiederholte u. genaue Befichtigung zur Prüfung der Güte eines Gegenstandes, bef. des Geldes). – examen (abwägende Untersuchung, nachaug.). – consideratio, reputatio, deliberatio (Erwägung, w. f.). – iudicium (das prüfende Urtheil). – *tentatio scientiae alcjs (Prüfung der Kenntnisse Jemandes). – mit Pr., iudicio suo: ohne Pr., sine iudicio; temere (leichtsinn, zB. Zmbm. bestimmen, Zmbd. Meinung annehmen, alci assentiri): eine Pr. anstellen mit zc., f. prüfen. – der Weise hält jedes widrige Geschick für eine Pr., sapiens omnia adversa exercitationes putat. – Prüfungen (durch Leiden), *ea quae divinitus accidunt, ut animum (animos) probent; auch labores (Mühsale): kämen Prüfungen, si quid incurrat adversi, quod animum probet: unter den Prüfungen dieser Art, in illis rebus exercitatus (Cic. ep. 4, 6, 2).

Prüfungskommission, *viri (ob. nach der Anzahl der Commissarien duumviri, triumviri etc.) ad res iudicio suo exigendam publice missi (um eine Sache zu untersuchen u. zu prüfen). — *viri (duumviri, triumviri etc.) ad puerorum scientiam tentandam publice missi (Schulprüfungskommission).

Prüfungstage, s. „Prüfungen“ unter „Prüfung“.

Prügel, a) eig.: baculum (Stoß). — fustis (Rüttel). — b) meton. = Schlag (mit dem Stoß etc.), w. f.

Prügel, s. Schlägerri.

Prügeln, verberare. — verberibus afficere (mit Schlägen belegen). — pulsare (Klopfen, mit Häuten etc.). vgl. „durchprügeln“. — Jmb. zu Lobe pr., alqm verberando necare: zu Lobe (mit Ruthen) geprüft werden, virgis mori.

Prügeln, das, verberatio (Spät.). — sich gut mit d. versehen, ad pulsandos verberandosque venies esse exercitissimum.

Prunelle, *prunella (L.).

Prun, s. Geprünge.

Prunkaufzug, s. Prachtlaufzug.

Prunken, s. glänzen, prangen.

Prunkgeräth, s. Prunkmöbel.

Prunkgeschirr, vasa non ad usum, sed ad ostentationem luxus comparata.

Prunkhaft, splendidus. — magnificus (prächtigt). — Adv. splendide; magnifice.

Prunkliebe etc., s. Prachtliebe etc.

Prunklos, simplex (einfach). — qui, quae, quod sine luxuria est (ohne Heppigkeit, Luxus). — Adv. simpliciter; sine luxuria.

Prunkmöbel, supellex non ad usum, sed ad ostentationem luxus comparata.

Prunkstüb, s. Parabesstüb.

Prunktische, in ostentationem comparata de-

stantio.

Prunkstück, s. Prachtstück.

Prunkstück, abacus.

Prunkstück, s. Prachtstück.

Prunkwagen, carpentum. — für Matronen, pinnam.

Psalm, psalmus (Eccl.). — hymnus divinus (Hymnus, als Lobgesang, Eccl.).

Psalmbuch, psalterium (Eccl.).

Psalmist, Psalmist, psalmista (Eccl.); psalmographus (Eccl.); rein lat. divinatorum hym-

num scriptor (Eccl.).

Psalter, I) Instrument: psalterium. — II) Psalmbuch: psalterium (Eccl.). — III) Bitterma-

ren: centipollis.

Psalm, sub falso nomine (unter falschem Namen, sB. commenta sua prodero). — sub alieno nomine (unter fremdem Namen, sB. edere librum).

Psycholog, *humani animi investigator.

Psychologie, *psychologia (neulat. t. t.).

Psychologisch, *psychologicus.

Publicist, *juris publici peritus ob. doctor.

Publicität geben, evulgare. in vulgus edere (den großen Haufen bekannt machen); notum facere (bekannt machen). — sB. haben, notum esse (bekannt sein); evulgatum esse (unter dem großen Haufen bekannt sein); clarum esse ex doctrina (als Gelehrter berühmt sein).

Publicum, homines (die Menschen übh.). — populus (das Volk). — vulgus (der große unverständige Haufen). — spectatores. spectantes (die Zuschauer).

Publicus (die zusammenstehende Versammlung bei öffentlichen Spielen im Theater, im Circus etc., sB. die prägnante sB., cons. spectantium: zahlreiches etc. im Theater, frequens consessus theatri). — thea-

trum ob. Plur. theatra (das Theater = die Zuschauer im Theater, sB. ein sehr zahlreich versammeltes, frequentissimum: das ganze Publicum giebt sein Mißfallen zu erkennen, wenn etc., tota theatra reclamant, si etc.). — auditores (die Zuhörer). — corona (der Zuhörerkreis). — lectores (die Leser). — mein gewöhnliches sB. (als Zuhörer), qui audire me soliti sunt. — die Stimme des sB., hominum ob. omnium opinio: nach dem Urtheil des sB., id quod homines arbitrantur. — sein sB. haben, suum populum habere: kein sB. haben, vacare populo: dem sB. gefallen, populo placere. in vulgus probari (im Allg.); *spectatoribus ob. auditoribus placere ob. probari (den Zuschauern ob. Zuhörern); in manibus esse (viel gelesen werden, von einem Buche, s. Plin. ep. 1, 2, 6): mit einem kleinen sB. zufrieden sein, paucis lectoribus contentum esse (von einem Schriftsteller oder Buch). — vor dem sB., s. öffentlich (Adv.): vor einem großen sB., multis spectantibus (als Zuschauer) ob. audientibus (als Zuhörer): vor dem ganzen sB., universa spectante civitate (als Zuschauer); universa audiente civitate (als Zuhörer). — im sB., in luce atque oculis hominum: in den Augen des sB., coram hominibus ob. populo: was wird das sB. sagen? qui rumor erit populi?: mit Begünstigung, mit dem Beifall des sB., secundo populo: es geht im sB. die Sage, das Gerücht, differtur rumor; tota urbe fama discurret: dem sB. bekannt machen, mittheilen, s. „(öffentlich) bekannt machen“ unter „bekannt“: ins sB. bringen, in publicum ob. in vulgus emittere; edere in vulgus; notum facere (bekannt machen; vgl. „austragen no. I, B“): ins sB. kommen, in publicum emitti; vgl. „auskommen (no. I, c)“: dem sB. übergeben, publicare (zum allgemeinen Gebrauche hergeben, sB. bibliothecam); edere. in vulgus emittere (herausgeben, sB. librum): seine Gärten dem sB. übergeben, populum in hortis suis admittere. — ins sB. (an öffentliche Orte) gehen, in publicum prodire; vgl. „ausgehen“: nicht ins sB. kommen, publico carere. domi ob. domo se tenere (nicht ausgehen, v. Pers.); in publicum non emitti ob. non edii (nicht bekannt werden, v. Dingen).

Pubel, *canis aquaticus (L.). — Sprichw., einen sB. machen, aliquid flagitii committere (Cic. Brut.

1. puff! tax! [219].

2. Puff, der, I) = Faustschlag, w. f. — II) dumpfer Knall: crepitus. — e. sB. thun, crepitum edere.

Puffbohne, *vicia faba (L.).

Puls, arteriarum ob. venarum pulsus (das Schlagen der Adern). — arteriae ob. venae (die Pulsadern selbst). — starker sB., vegetior pulsus venarum: schwacher sB., languidior venarum pulsus: der sB. geht (schlägt) unaufföhrlich, venae micare non desinunt: der sB. geht (schlägt) schwach, arteriarum exigui imbecillique pulsus sunt: der sB. geht (schlägt) ungleich, geht unruhig, venae non aequis intervallis moventur: der sB. geht (schlägt) stark, pulsus arteriae est citatus: geht (schlägt) natürlich ob. richtig, venae naturaliter sunt ordinatae: der sB. steht still, venae moveri desinunt: den sB. fühlen, sentire pulsus venarum: Jmbm. an den sB. fühlen, venas ob. pulsam venarum attingere. alcjs manum ob. venam tangere. alcjs venas tangere ob. tentare (eig., Jmbd. Puls beschöhlen); alqm tentare ob. experiri tentareque (uneig., Jmb. sondieren, prüfen); alcjs indolem ob. iudicium experiri (uneig., Jmbd. Anlagen ob. Urtheilskraft prüfen).

Pulsader, arteria.

Pulsfühlung, tactus venae.

Pulsschlag, arteriarum ob. venarum pulsus. — mit jedem sB. (uneig.), in omni puncto temporis (in

jedem Augenblick; jam jamque (von Augenblick zu Augenblick).

Pulv., mensa scriptoria.

Pulver, I) im Allg.: pulvis. - zu P. machen, zerreiben, zerstoßen, f. pulverisieren. - II) insbes.: a) als Arznei: pulvis. - P. aus Myrtenblättern, pulvis ex myrti foliis: P. aus Kräutern, herba in pulverem redacta. - ein P. in Wasser einnehmen, herbam in pulverem redactam aquae indere et ebibere. - b) Schießpulver: *pulvis pyrius. - keinen Schuß P. werth sein, esse nihili: P. gerochen haben, in acie stotisse (einer Schlächt beigewohnt haben); multa stipendia habere (viele Feldzüge mitgemacht haben): kein P. gerochen haben, numquam in acie stotisse, numquam castra vidisse, numquam denique tubarum sonum nisi in spectaculis audivisse: ein Mann, der P. gerochen hat, homo multorum stipendiorum (der viele Feldzüge mitgemacht hat); homo militaris (der Übung im Kriegsdienst hat): der noch kein P. gerochen hat, homo nullius stipendii.

Pulverexplosion, *fulmen pulveris pyrii.

Pulverfaß, *dolum pulvere pyrio repletum.

Pulverhorn, *cornu pulveris pyrii.

pulvericht, *pulveri similis.

pulverig, pulvereus.

pulverisieren, in pulverem rodigere (zu Pulver machen). - conterere ob. comminere in pulverem (zu Pulver zerreiben). - in pulverem contundere (zu Pulver zerstoßen). - pulverisierte Kohle, carbonis pulvis.

Pulverhammer, *cella pulveris pyrii; *cella pulvere pyrio repleta.

Pulverhorn, *granum pulveris pyrii.

Pulvermagazin, *horreum pulveris pyrii.

Pulvermühle, *pulvis pyrii officina.

Pulvermüller, *pulvis pyrii opifex.

pulvern, f. pulverisieren.

Pulverprobe, *pulvis pyrii exemplum.

Pulverschiff, *navigium, quod pulverem pyrium vehit.

Pulverturm, *turrus pulveris pyrii servandi causâ exstructa.

Pulvertonne, *dolum pulvere pyrio repletum.

Pulvertrog, *plastrum, quod pulverem pyrium vehit.

Pumpe, antia. - organon pneumaticum (Brunnenpumpe u.).

pumpen, antiâ exhaurire, im 35g. 5l. exhaurire.

Pumpernickel, etwa antopyrus panis (ἀντοπυρος ἄρος, Brot aus einmal geschrotetem Weizen).

Pumpwerk, organon pneumaticon.

Punier, Poenus.

Punierfeldherr, dux Poenorum; im 35g. 5l. Poenus.

Punierstudium, studium sensusque Poenorum.

Punkt, I) kleiner runder Fleck: a) übh.: punctum (eig. mit einem spitzen Instrument gemachter P., τὸ στίγμα; dann auch übh., 3B. im Schreiben). - wie ein P. aussehen, quasi puncti instar obtinere: einen P. setzen (als Interpunktionszeichen), interpungere (Sen. ep. 40, 10; bei den Alten jedoch nur von der Unterscheidung der einzelnen Worte durch Punkte). - b) insbes., im Mittelpunkt der Scheibe: etwa centrum (κέντρον). - P. schießen, medium ferire (Cic. de fat. 89). - II) kleiner Theil in Raum ob. Zeit: punctum. - pars (Theil im Allg.). - locus (Stelle, Ort im Raum). - punctum temporis (Augenblick, Minute, P. in der Zeit). - Mit einem Objectiv oft bl. durch das Neutrum des Objectivs im Singul. bef.

nach Präpositionen, 3B. auf dem höchsten P., in summo: am niedrigsten P., in imo: die nächsten (jüngstgelegenen) Punkte des Festlandes, proxima continentis: die dem Fluße näher gelegenen Punkte, propiora flumini (Tac. hist. 5, 16). - die höhern Punkte (einer Local.), loca superiora (f. „Höhe no. II“): die höchsten Punkte des Berges, mons summus. - die Erde ist ein kleiner P. in der Welt, terra est nihil aliud nisi mundi punctum, exigua pars mundi; terra puncti locum tenet: die Erde ist für uns ein P. im All, terram hanc puncti loco ponimus ad universa referentes: jeder P. bestriches, quicumque locus circuli: die Truppen auf Einen P. zusammenziehen, copias in unum locum ob. 5l. in unum contrahere ob. cogere; vires in unum conferre (die Streitkräfte auf Einen P. vereinigen): sie werfen sich auf Einen P. (u. Soldaten), in unum locum se omnes inclinant: die Augen (den Blick) auf Einen P. richten, oculos defigere eodem: den Blick scharf auf einen P. richten, acri ac defixo aspectu uti: die Augen sind auf Einen P. gerichtet, oculi eodem spectant: auf verschiedenen Punkten zerstreut sein, disjectum ob. dispersum esse: ich stehe ob. bin auf dem P. (stehe, bin im Begriff), zu u., in eo est, ut etc.: prope est, ut etc. (es ist nahe daran, daß u.): auf dem P. sein (stehen), zu siegen, prope in manibus victoriam habere: auf dem P. stehend, aus der Provinz abzureisen, quum ex provincia decederet; ex provincia decedens. - der entscheidende P., momentum temporis; in der Gefahr, discrimen periculi: die Sache ist auf den äußersten P. gekommen, res agitur in discrimenque ventum est: bis zu einem gewissen P. kann man der Freundschaft etwas nachsehen, est quatenus amicitiae venia dari possit. - auf den P. da sein, ad tempus adesse. - III) Sache, Umstand: res (im Allg.). - locus (einzelner Gegenstand, von dem die Rede ist; dann Hauptstück, Materie eines philos. Systems). - caput (Hauptstück, einzelner vorzüglicher Abschnitt, f. Cic. agr. 2, 15: a primo capite legis usque ad extremum). - nomen (Schuldfosten). - lex (einzelne Bedingung, 3B. den P. eines Vertrags nicht annehmen, legem foederis non accipere). - in diesem P., hac in re; in hoc (f. unten): in diesem Einen P., hac una in re: der rechte P., res ipsa: den rechten P. treffen, rem acu tangere (Plant. rud. 5, 2, 19 [1806]): einen tüchtigen P. berühren, ulcus tangere (Ter. Phorm. 690): ein wichtiger P., res magni momenti: der wichtigste P., res maximi momenti; res gravissima; caput rei: Punkt für Punkt, singillatim; ob. durch singuli (Alles P. für P. beantworten, respondere singulis): ein P. (Gegenstand der Untersuchung), über den sich viel sagen läßt, locus latus (Cic. Ac. 2, 37): einen P. (der Erörterung u.) übergehen, locum praetermittere: einen P. nur berühren, tantum locum attingere. - Oft wird „Punkt“ mit einem Pronomen u. im Lateinischen bloß durch das Neutrum des Pronomens u. ausgedrückt, 3B. der P., illud (f. Cic. de amic. 26): welcher P., quod (f. Cic. Verr. 5, 170): in diesem P., in hoc (f. Cic. Verr. 5, 173: si in hoc me ratio fefellerit): einige außerhalb der Sache liegende P., quosdam extrinsecus (Ulp. dig. 3, 2, 13. §. 6): jene beiden Punkte, illa duo (f. Cic. de or. 1, 85): was die übrigen P. anlangt, si qua praeterea sunt (f. Cic. de amic. 26): wenn jener sich nur auf die Ausführung dieses Einen P. einläßt, es sei u., quod si ille hoc unum agitare coeperit, esse etc. (f. Cic. Verr. 3, 224). - u. unser „im Punkte der u. der Sache“ 5l. durch in alqa re (f. Cic. ad Qu. fr. 2, 6, 5: Pompejus noster in amicitia P. Lentuli vituperatur, im P.

der Feindschaft mit *P.* Suet. Quint. 10, 1, 9: in illis mepe laudari, in *P.* jener Ausdrücke).

punctieren, punctis distinguere. — toth punctiert, nullis punctis stellatus.

punctlich, diligens (genau, sorgfältig). — religiozus (p. in Erfüllung von dem, was Einem obliegt, gewissenhaft) — imperio oboedientissimus (dem Befehl ganz gehorchen, v. Soldaten). — sehr p., perditigens; religiosissimus. — *Adv.* diligenter. religiosose. — ad tempus (zur bestimmten Zeit). — ad diem auf den Tag, *p.* man bezahlt die Truppen p., militi stipendium ad diem datur: dies Alles wurde p. be- zahlt. diligenter ad diem haec omnia facta sunt).

punctsichtig, diligentia (Sorgfalt). — religio (Gewissenhaftigkeit). — mit der größten *P.*, diligentissime; religiosissime: mit übertriebener *P.*, superstitiosissime.

punctweise, singillatim.

pupill, Pupille etc., f. Mündel etc.

pupille, pupula; pupilla.

pupillencollegium, *curatores rei pupillaris.

pupillengelder, pecuniae pupillares.

puppe, f. l. Puppe.

1 **Puppe**, die, als Nachbildung kleiner Kinder, pupa, pupulus (männliche). — pupa, pupula (weiblich); alle vier auch als Diebstahlsbegriffe. — als Bild großer Personen, simulacrum (*p.* Puppen zweifacher Soldatentracht, simulacra hominum armati Perici habitus; simulacra armatorum Perarum referentia habitum). — als „Marionette“, f. d.

2 **Puppe**, die, eines Insect's, nymphe.

puppenhals, pupuli ob. pupulae corpusculum.

puppenpiel, 1) Spiel der Kinder mit Puppen: puparum. — 2) Bildl. Spielerei: nugae; in- nocentiae. — II) = Marionettenspiel, w. f.

puppenspieler etc., f. Marionettenspieler etc.

puppenstand, im. sein (von Insecten), in nymphe esse: in den *P.* kommen, formam capere.

pup, f. lauter.

purgang, f. Lagatio.

purgieren, f. abführen no. I, A, b, *p.* (Ab. 1.

purgiermittel, f. Lagatio. [S. 19.]

purgierung, f. Abführung (aus dem Körper).

puri, puri sermonis exactor diligentissimus

a) (pedantischer) molestissimus (nach Suet. gr. 22).

b) (pedantischer) molestissima (nach Suet. gr. 22).

— in Bezug auf einzelne Wörter, *studium pro-

tergrina voce nostratam requirendi (nach Suet. lib. 71).

purpur, 1) Purpurfarbe: purpura (im Allg.). —

strum (der Saft der Purpurschnecke, mit dem ge-

färbt wird). — conchylium (die eig. Purpurfarbe). —

color purpureus (die Purpurfarbe, *p.* des Run-

des, oris) — tyrischer *P.*, color Tyrius. — II) mit

farber gefärbter Stoff: a) übh.: purpura. — vestis

purpurea (Gewand, Decke etc. aus *P.*). — amiculum

purpureum amictus purpureus. pallium purpu-

rum (Lammfell, Mantel aus *P.*). — doppelt gefärb-

ter *P.*, purpura dibapha; dibaphus, i, f. (*p.* *di-*

phos, ein doppelt gefärbtes Purpurgewand). — in

der färbel, purpuratus; purpura cultus. — mit

schwarz, purpura praetextus: in *P.* glänzen,

purpura fulgere: in Gold u. Purpur glänzen, in-

speciem auro et purpura conspicui. — b) = Pur-

purmantel, w. f.

purpurdede, peristroma conchyliatum; rein

a vestis purpurea.

purpurfaden, filum purpureum. — Purpurfä-

den, auch *fil.* purpura (*p.* purpuram vestimento

nectere).

Purpurfarbe, f. Purpur no. I.

purpurfarben, -farbig, f. purpurn.

Purpurfärber, purpurarius (Inscr.).

Purpurfärberet, officina purpuraria.

Purpurgewand, f. Purpurkleid, -mantel.

Purpurhandel, *negotium purpurarium, trei-

ben, exercere.

Purpurchändler, purpurarius (Inscr.).

Purpurkleid, vestis purpurea. — ein *P.* tragen,

veste purpurea uti.

Purpurklappen, pannus purpureus.

Purpurlippen, labella purpurea ob. rosea.

Purpurmantel, purpureum amiculum (der

Frauen u. Männer). — pallium purpureum (der

Männer, *p.* des Kaisers). — paludamentum purpu-

reum (des Feldherrn). — purpura (Purpur des Kö-

nigs etc., f. Liv. 27, 31, 4: capitis insigne purpura-

que atque alius regius habitus). — imperii insigne

(als Abzeichen der Herrscherwürde, *p.* den *P.* mit

dem Gewande eines Privatmanns vertauschen, pri-

vato habitu imperii insigne mutare).

Purpurnuschel, f. Purpurschnecke.

purpurn, purpurroth, purpureus, purpureo

colore. — conchylio tinctus, conchyliatus (mit Pur-

pur gefärbt). — ein Baum, der p. Blüten trägt, p.

blist, arbor florens purpureo colore: p. werden,

purpurascere.

Purpurrothe, rubor purpureus ob. purpura-

scens. — color purpureus (Purpurfarbe, *p.* des

Mundes). — das Gesicht wird mit *P.* überzogen, facies

purpurascens rubore perfunditur: das Gesicht ist

mit *P.* überzogen, purpureus alci est in ore rubor.

Purpurrost, ostrum; sanies purpurea.

Purpurschnecke, purpura, conchylium (die

eig. *P.*). — murex (Stachelmuschel, Postamenschnecke,

deren sich die Alten statt der Purpurschnecke zum

Färben bedienten).

Purpurstreifen, an der röm. toga, clavus. —

der breite *P.*, latus clavus: der schmale *P.*, angu-

ustus clavus.

Puter, Puterhahn, *gallus Indicus.

Putz, einen, versuchen in einer Stadt, tentare

urbem (f. Cic. Sest. 9).

Putz, 1) Zustand, da man gepuht ist: cultus. —

II) = Schmutz, w. f.

putzen, 1) vom Ueberflüssigen ob. Schmutzigen

reinigen und säubern: purgare (reinigen, säubern

übh.). — tergere, extergere (auswischen, *p.* vasa:

u. oculos pedibus [v. Thieren]). — putare, interpre-

tare (beschnitten, von überflüssigen Ästen befreien,

Bäume). — emuscare (vom Moos befreien, Bäume,

vgl. „Moos“). — den Bart p., barbam attondere (ihn

stutzen); barbam tondere (ihn abzwicken); barbam

radere ob. abraderere (ihn abscheren): die Nase p.,

nares emungere: die Zähne p., dentes lavare fri-

careque; dentes polire: das Licht p., *candelae

fungum demere: die Waffen p., arma curare et

tergere; arma ad pristinum cultum reficere (wie-

der blank machen). — sich p. (v. Bögen), pinnas rostro

purgare. — II) = schmücken, w. f.

putzen, das, 1) Reinigung: purgatio (im Allg.).

— putatio (Beschnittelung der Bäume). — das *P.* der

Nase, emunctio. — II) das Schmücken, w. f.

Putzherde, creta.

Putzleder, mollestra.

Putzmacherin, *quae mundum muliebrem fa-

cit. — *quae mundi muliebris officinam exercet

(als Vorsteherin einer Putzfabrik).

Putzstube, cubiculum cultu insigne (als Pracht-

zimmer). — cubiculum, quo amici me visendi causa

conveniunt (als Besuchzimmer).

Pussucht, cultus justo mundior; munditia exquisita nimis.

Pustisch, abacus (*ἀβάξ*, Brunnisch, um goldene Gefäße, Basen zc. darauf zu setzen). — cathedra (*κάθεδρα*, Pus- u. Toilettenstuhl einer röm. Dame). — sich an den Pustischen der Frauen herumtreiben, circa cathedras assiduum esse.

pyramidalisch, **pyramidenförmig**, *in pyramidis formam redactus. — *in pyramidis modum erectus (sich in Form einer Pyramide erhebend). —

metam ob. metas imitatus (eine kegelförmige Figur nachahmend). — ein p. Bäumchen, metula; arbor metulas imitata. — *Adv.* *in pyramidis speciem ob. modum; pyramidis instar.

Pyramide, pyramis (*πυραμίς*, *ιδος*, *ή*) — meta, kleine, metula (kegelförmige Figur übh, *zB.* ein Baum). — eine P. aufbauen, aufführen, errichten, pyramidem facere, construere, exstruere.

Pyrenäen, Pyrenaei montes; Pyrenaeus saltus.



Q, q, als Buchstabe, Q, q, vollst. Q littera. — als Schriftzug, Q litterae ductus.

Quacksalber, pharmacopola circumforaneus. auch bl. pharmacopola (*φαρμακονόλης*, herumziehender Arzneihändler). — malus medicus. minime utilis medicus. imperitus ob. ignarus medicus (ein schlechter, unwissender Arzt, ein Pusscher, im Plur. auch bl. ignari, imperiti). — artifex improbus (seine Kunst unredlich, b. h. aus Gewinnsucht ausübender Heilkünstler, s. Liv. 5, 8, 6).

Quacksalberer, *pharmacopolae medendi ratio (Heilart eines Quacksalbers). — mala medicamenta, orum, n. (schlechte Arzneimittel).

quacksalbern, I) ein Quacksalber sein: *pharmacopolae negotium exercere. — II) einen Quacksalber gebrauchen: *pharmacopolam morbo adhibere. — ob. schlechte Arzneimittel anwenden, *malis medicamentis uti.

Quader, lapis quadratus. saxum quadratum (als größeres Baustück). — tessella. crusta (kleines vieredriges Stückchen Marmor, dergleichen zu Mosaisarbeit gebraucht wurden). — ungeheuerer Quadern, quadratae moles. — etwas mit Quadern unterbauen, alqd saxo quadrato substruere: mit Quadern einlassen, saxo quadrato saepire: mit Quadern bauen, auführen, saxo quadrato facere (*zB.* murum) ob. exstruere (*zB.* turrim).

Quaderblock, moles quadrata.

Quaderstein, s. Quader.

Quadersteinbruch, lapicidina, de qua saxa quadrata eximuntur.

Quadrant, tetrans.

Quadrat, quadra. quadratum. — tetragonum (*τετραγώνον*), rein lat. figura quadrata ob. quadrangula. quadriangulum (als Figur, ein Viereck). — lacus quadratus (Quarré in einem Kleide). — ins Du., in quadratum; in quadrum; ex omnibus partibus (übh. von allen Seiten, *zB.* terni palmi); quoquoversus (nach allen Seiten hin, *zB.* rates quoquoversus pedum triginta). — zehn Fuß ins Du., deni in quadrum ob. in quadram pedes; deni in quamque partem pedes: ins Du. bringen, in quadratum redigere: ins Du. anlegen, bauen, in quadrato constituere (*zB.* ein Forum): ins Du. angelegt, gebaut, in quadrato constitutus; quadratus (vieredig, *zB.* oeci): genau ins Du. angelegt, ad normam quadratus.

Quadratfuß, pes quadratus. — zehn Du., deni in quadrum pedes.

Quadratlinie, *linea quadrata.

Quadratmaß, *mensura quadrata.

Quadratmille, *mille passus quadrati.

Quadratruthe, *decempeda quadrata.

Quadratstift, littera quadrata.

Quadratstich, pes quadratus.

Quadratstein, s. Quader.

Quadratur, quadratura (*zB.* des Kreises, circuli). — die Du. des Kreises versuchen, circuli formam in quadratum redigere velle (nach Sen. ep. 88, 11).

Quadratwurzel, *radix numeri quadrati. — die Du. ausziehen, *radicem numeri quadrati extrahere.

Quadratzahl, numerus quadratus.

Quadratzeil, *digitus quadratus.

Quadrillion, *quadrillio.

quadrieren, I) ins Vierte bringen: quadrare; in quadratum redigere. — II) mit sich selbst multiplicieren: in se multiplicare.

quaten, von Froschen, I) v. *intr.* coaxare. — nicht qu., mutum esse. — er gebot den quatenden Froschen Ruhe, obstrepentes ranas silere iussit. — II) v. *tr.* canere (s. Verg. ge. 1, 378: veterem in limo ranae cecinere querebam).

Quaten, das, der Frosche, ranarum voces (Plin. 32, 74).

quäten, vagire. vagitum edere (auch von Hasen, Füchsen zc.).

Quäten, das, vagitus.

Qual, cruciatus (eig. u. uneig.). — tormentum (eig. Folterpein; dann uneig. = peiniger Schmerz des Körpers ob. der Seele); verb. cruciatus est tormentum. — stimuli doloris (körperliche Qual). — Jndm. Qu. verursachen, eine Qu. anthus, alqm cruciati afficere; alqm cruciari (quälen, s. das. die Synon.): zu meiner Qu., ad me cruciandum.

quälen, cruciari. excruciare (eig. u. uneig.). — torquere (eig. auf der Folter peinigen, foltern; dann auch uneig. = foltern, martern, sowohl von Menschen als vom Körper ob. Seelenschmerz). — angere (ängstigen, angst und bange machen). — stimulare (eig. flächeln: dann uneig. peinigen, *zB.* vom Gewissen). — vexare (keine Ruhe gönnen übh.). — urere (empfindlich heimsuchen, von Zuständen, *zB.* pestilentia urens simul urbem atque agros). — Jnd. mit Fragen qu., alqm rogitando obtundere; zu Lobe, alqm rogitando enecare: Jnd. mit Bitten qu., alqm precibus fatigare: Jnd. mit Klagen qu., alqm querelis angere.

Quälter, tortor. carnifex (eig., als Henker). — vexator (uneig., Demruhiger).

Qualgeist, s. Plagegeist.

qualificieren, zu etwas, aptare alqd alci rei ob. ad alqd (passend machen). — instituire alqd ad alqd (gehörig einrichten, ordnen). — sich zu etwas qu., aptum ob. idoneum ob. opportunum esse ad alqd (s. „passend“ den Unterj. der Object.).

qualifiziert, s. brauchbar.

Qualität, I) Beschaffenheit (w. vgl.): natura (natürliche Beschaffenheit). — bonitas (Güte, gute

Beschaffenheit, *zB.* aqua ejusdem bonitatis: u. secunda bonitas. - *dah.* = Sorte, w. f. - II) *Zalent:* virtus.

qualitativ, genere (vgl. „quantitativ“).

Qualm *zc.*, f. Dampf *zc.*

qualvoll, acerbissimus. - auf qu. Art, cruciabiliter; crudelissime (auf sehr grausame Art): in so qu. Lage bin ich, indem ich dieses schreibe, in tantis tormentis eram, quum haec scriberem.

Quantität, I) Größenbeschaffenheit: quantitas. - modus (Maß, *zB.* pecuniae). - magnitudo (Größe). - numerus (Zahl, *zB.* frumenti). - copia (Menge). - aliquot (einige und zwar viele). - in großer Qu., multus: die Qu. von etw. vermindert sich durch etw., alq̄ re alqd̄ minuitur (*zB.* gelando liquor minuitur). - II) Mäßenmaß in der Prosodie: *mensura; *quantitas.

quantitativ, multitudine (durch die Menge). - numero (durch die Zahl). - crescendo (durch Wachsen). - gradu. quasi gradibus (Rufenweise; alle im Gḡß. von genere, qualitativ). - qu., nicht qualitativ verschrieben sein, inter se magnitudine et quasi gradibus, non genere differre: qualitativ, nicht qu. bestimmt werden, genere, non numero cerni (*zB.* von Reichthum, Ehre, Ruhm): nur qualitativ, nicht qu. Werth haben, genere valere, non magnitudine: einer qu. Vermehrung fähig sein, crescere: einer qu. Vermehrung nicht fähig sein, crescendi accessionem nullam habere. Vgl. üß. Rügeß. Stil. Auf. 4. S. 215.

Quantum, f. Theil, Summe, Quantität no. I.

Quappe, mustela.

Quarantaine, *tempus valetudini spectandae praestitutum. - Qu. halten, *valetudinis spectandae causā in statione retineri: Jmb. Qu. halten lassen, *advenientem alqm̄ segregare, ne quis alius contaminetur.

Quark, I) geronnene Milch: coagulum (lactis). - II) weicher Käse: caseus mollis. - III) Roth: a) eig.: lutum. - b) uneig., geringfügige Sache: res vilis; res levis.

Quarré, I) Biered üß., f. Quadrat. - II) als mitt. *i. t.*: orbis (ein Kreis, dergl. die Soldaten der Alten in denselben Kreisen schlossen, in welchen die unserigen ein Biered [Quarré] bilden, welches die Alten nicht kannten; denn agmen quadratum ist = ein in geordneter Schlichtlinie [so daß das ganze Heer gleich]. Ein Parallelogramm bilde) einherziehendes Heer). - ein Qu. bilden, orbem facere ob. colligere; in orbem coire; in orbem se tutari: in Qu. marschieren, *orbe facto ire: im Qu. marschieren lassen, *orbe facto ducere.

Quart, I) der vierte Theil: pars quarta. - quadrans (auch als Maß von Flüssigkeiten). - II) Quartformat: *forma quartanaria. - groß Qu., *forma quartanaria major: klein Quart, *forma quartanaria minor.

Quartal, Vierteljahr, spatium trimestre. - *3ft* es = Quartaljahr, f. b.

Quartaljahr, *pecunia tertio quoque mense solvenda.

quartaliter, **quartalweise**, tertio quoque mense.

Quartalschluß, *ratio tertio mense confecta.

Quartaner, *discipulus quartae classis scriptus; *quartanus.

Quartanfieber, febris quartana; gew. bl. quartana. - ob. unscr. febris quartis diebus recurrens. - ich genehe vom Qu., quartanam passus convalesco.

Quartant, **Quartband**, *liber formā quartanariā.

Quartblatt, *scida formā quartanariā.

Quarte, I) in der Musik: diatessaron (*ἡ διάτессαρον*, Vitr. 5, 4 sq.). - II) in der Fechtkunst: manus quarta (Quint. 5, 13, 54).

Quartett, *cantus a quatuor symphoniaci

Quartformat, f. Quart no. II. [editus.]

Quartier, I) der vierte Theil eines Raumes: quadrans. - II) Abtheilung ins Geviert: pars (Abtheilung üß.). - vicus (Stadtviertel). - regio (Bezirk der Stadt). - pagina (Abtheilung des Feldes, des Weinbergs). - die abgelegenen Quartiere der Stadt, aversa urbis. - III) Wohnung: habitatio (im Allg.).

- tectum (Dach und Dach als bergender Schutzort). - deversorium (der Ort, wo man auf der Reise einkehrt u. sich aufhält, Einkehr, Absteigequartier). - hospitium (der Ort, wo Fremde, auch Soldaten, einkehren: die Herberge, bes. die Wohnung eines Gastfreundes). - mansio (ein Nachtlager). - wo ins Qu. legen, f. einquartieren: Qu. bei Jmbm. nehmen, f. einkehren: Qu. bei Jmbm. haben, habitare apud alqm̄; tecto receptum esse ab alqo: im Qu. liegen (von Soldaten), per hospitia dispositos ob. dispersos esse (in einzelnen Häusern liegen); in oppido ob. in oppidis collocatos esse (in einer oder in mehreren Städten einquartiert sein, im Gḡß. des Bivouakkerens); in aestivis esse (ein Standquartier haben im Sommer); in hibernis esse (ein Standquartier haben im Winter): bei Jmbm. im Qu. liegen, hospitium Pergami accepisse: Qu. erhalten zu Pergamum, hospitium Pergami accipere: Jmbm. Qu. geben, alqm̄ hospitio recipere. alqm̄ domum ad se recipere. alqm̄ tecto recipere (eig., Jmb. in seinem Hause aufnehmen); alq̄s vitae parcere. alci (victo) vitam dare (Jmbm., bes. einem Besiegten, das Leben schenken; vgl. „Bardon“): daß Heer Jmbd. mit Qu. u. Proviant versorgen, alq̄s exercitum tectis et copiis sustentare: der Winter trieb die Feinde in die Quartiere, hiems concedere in tecta hostes coëgit.

Quartierfreiheit, I) Freisein von Einquartierung: *immunitas militum hospitio recipiendorum. - II) Asylrecht: jus asyli.

Quartiergeld, I) Hausmiethe, w. f. - II) = Geld für ein Nachtquartier: pretium mansionis (Jmbm. bezahlen, alci persolvere).

Quartiermacher, f. Fourierschütze. [est.]

Quartiermeister, *qui antecursoribus praefectus.

Quartseite, *plagula formā quartanariā.

Quarz, *quartzum (L.).

quarzficht, *quarzo similis.

quarzfis, *quarzo repletus.

Quaste, etwa fimbriae.

Quatember, I) Quartal: spatium trimestre. - am Qu., tertio (quoque) mense. - II) Quatembersteuer: *tributum tertio quoque mense pendendum.

Quaterne, numerus quaternarius. - quaternio (als Würfelzahl).

Quede, **Quedengras**, *triticum repens (L.).

Quedenwurzel, *radix tritici repentis.

Qued Silber, argentum vivum. - hydrargyrum (*ὕδραργυρος*, durch Kunst bereitetes). - *mercurius (als *i. t.* der Mediciner).

Qued Silbererz, *minera argenti vivi.

Qued Silberlager, *vena argenti vivi.

Quelle, f. Handtuch.

Quell, f. Quelle.

Quellbrunnen, fons putealis.

Quellen, fonticulus.

Quelle, I) eig.: fons (daß aus der Erde hervorprudelnde Wasser und die Stelle, wo es hervorbricht).

- scaturigo (das hervorprudelnde Wasser, insofern man daran ein gewaltiges Hervordringen aus der Erde wahrnimmt). - caput (der Ort, wo eine Quelle, ein Fluß zc. entspringt). - eine warme Qu., fons calidus; aquarum calentium quae: eine kalte Qu., fons frigidus: eine eiskalte Qu., fons gelidissimas aquas profundens: eine süße Qu., fons dulcis aquae: eine bittere Qu., fons amarus: eine reiche Qu., fons, ex quo largae aquae manant: eine nie abnehmende Qu., fons sine intermissione largus: eine ungesunde Qu., fons vitiosus. - die Qu. steigt u. fällt, fons augetur minuiturque. - II) uneig.: fons (im Allg., auch = Hülsquelle). - caput. principium (erster Anfang); verb. fons et caput; principium et fons. - origo (Ursprung). - causa (Ursache, zB. lacrimarum); verb. causa atque fons. - parens (gleichf. der Erzeuger, die Erzeugerin). - mater (gleichf. die Mutter, Urheberin). - auch id unde ob. ex quo sumitur, petitur alqd (das, woher etw. genommen wird). - die vier Quellen der Moralität u. der Pflicht, quatuor genera, ex quibus honestas officiumque manant: es ist etwas die Qu. von etwas, est alqd fons etc. alcjs rei; alqd manat ex ob. ab alqa re (es fließt etwas her aus ob. von zc.). fluit origo alcjs rei ex alqa re (der Ursprung von etw. fließt aus zc.); alqd nascitur, gignitur, oritur, existit ex alqa re (es entsteht etwas aus zc.); alqd sequitur ob. consequitur alquam rem (etwas folgt aus etwas): das ist die Qu. meines Ruhms geworden, ab his fontibus profluxi ad hominum famam: dieser Sieg wurde die Qu. des bittersten Jammers, acerbissimo luctu redundavit ista victoria: die Qu. einer Freude auffinden, invenire unde petatur gaudii possessio: durch solche Spuren pflügt man zur Qu. des Verbrechens zu gelangen, talibus vestigiis ad caput malefici perveniri solet: aus der Qu. schöpfen, e fonte haurire alqd: bei etwas auf die Qu. zurückgehen, a fonte repetere alqd; ab ipso velut fonte petere alqd; a capite arcessere alqd: die Qu. der Guttätigkeit erschöpfen, fontem benignitatis exhaurire. - aus guter Qu. (erfahren) haben, bono auctore comperisse: aus sicherer, certo ob. haud incerto auctore comperisse; certos ob. idoneos auctores habere: er ist gewöhnlich meine Qu., si quid aliquando scio, ex isto soleo scire.

quellen, I) v. instr. I) = hervorquellen, w. f. - 2) anschnellen vom Wasser: turgescere (v. Holz zc.). - crescere (wachsen, zB. im Rothen, coquendo [v. Hülsenfrüchten]: durch die Rasse, humore [v. Holz]: der Dissen quillt im Munde, crescit in ore cibus). - II) v. tr. quellen lassen, wie Erbsen zc.: *efficere, ut turgescat alqd.

quellenreich, fontibus abundans. - qu. sein, fontibus abundare ob. scaturire.

Quellenstudium, *studiorum id genus, quo e fontibus litterae hauriuntur. - bei der Bereisamkeit das Qu. betreiben, exquisitius quam vulgus hominum studere litteris, quibus fons perfectae eloquentiae continetur.

Quellensymphie, fontanum numen (s. Ov. met. 14, 328: fontana numina Naiades). - Naias, ädis, f. Nais, Idis, f. (Ναϊάς, Ναις, Naiade, Wassersymphie).

Quellwasser, aqua fontis (das Wasser der Quelle ob. aus der Quelle). - fons. scaturigo (die Quelle als Wasser, s. „Quelle“ den Untersq.). - aqua vivo e fonte ob. vivis e fontibus hansta. aqua fontinalis. aqua fontana. aqua viva (aus der Quelle ob. aus den Quellen geschöpftes Wasser). - das Qu. steigt u. fällt wie ein Brunnen, fons ad putei modum augetur minuiturque.

Querebel, *serpyllum (L.). - römischer Qu. (Thymian), *thymus vulgaris (L.).

Querschel, drachma; quadrans semunciae. - Ueßr. = Bischen, Fünfschen, w. f.

quer, transversus. - transversarius (in die Quere liegend). - Besch. von diesen ist obliquus, b. i. schräg. - Adv. transverse; e transverso; per transversum. - qu. über das Forum gehen, transverso foro ambulare.

Querbalken, tignum transversum ob. transversarium; transtrum. - ein kleiner Querb., transtillum: etwas durch Querbalken verbindend, alqd materia jugamentare (Vitr. 2, 1, 3).

Querbalk, transtrum.

Quere, in die, in transversum. - ex ob. de transverso (quer her). - per transversum (querfelüber). - da kommt dir mir Strato in die Qu., ecce tibi de transverso Strato: es kommt mir etwas in die Qu., alqd mihi de improvviso obicitur: er behauptet, dem Weisen komme das Geschick selten in die Qu., exiguum dicit fortunam intervenire sapienti: was im Menschenleben in die Qu. kommt, quae ex transverso in vitam humanam incurrunt.

querfelbein, per transversum. - ex ob. de transverso (quer her). - qu. kommen mit einer Bitte, de transverso rogare, ut etc.: qu. fragen, *necopinato quaerere.

Querfinger, digitus transversus.

Querflie, tibia vasca (griech. πλαιλαλος).

Querfolie, *transversa charta.

Querfurche, sulcus transversus (vgl. Col. 2, 4 extr.: in arando est observandum, ut transversus mons sulcetur, b. i. daß man an einem Berge in Quersurden adere).

Quergang, via transversa. - **Quergäßchen**, angiportus. - **Quergasse**, via transversa.

Quergraben, fossa transversa.

Querhand, als Raß, palmus; quatuor digiti transversi. - eine Qu. groß, breit, palmaris: zwei Querhände lang, bipalmis: einen Fuß u. eine Qu. breit, crassitudine palmi pedalis.

querhandbreit, palmaris.

Querholz, tignum transversarium (querüber befestigter Balken zc., zB. Riegel bei Gebäuden). - transtillum (kleiner Querbalken). - sera transversa (Querlatte, Riegel quer vor eine Thür zu schieben, μοχλος).

Querschopf, homo praeposterus.

Querlatte, sera transversa.

Querlinie, linea transversa (Querstrich). - versiculus transversus (querüber geschriebene Zeile).

Querschneise, *fistula transversa.

Querschneiser, *qui fistulā transversā canit.

Querriegel, s. Querholz.

Quersack, mantica bisaccium (im Allg., bis. bei Petr. 31, 9). - hippoperae (ἰπποπεραι, Mantelsack, s. b.).

Querflange, ames (sowohl die an einer Säufte als die, welche quer über etwas geschlagen wird). - sera transversa (die Querlatte, welche zB. quer über nebeneinanderstehende Pfähle geschlagen wird).

Querstraße, via transversa.

Querstrich, linea transversa. - Uneig. die Querstriche im menschlichen Leben, quae ex transverso in vitam humanam incurrunt. - Jndm. einen Qu. machen, alci rationes conturbare: er behauptet, das Geschick mache dem Weisen selten einen Qu., exiguum dicit fortunam intervenire sapienti.

Querstück, pars transversa. - von Holz, s. Querholz.

querüber, s. (in die) Quere.

Quertwand, *paries transversa.

Querweg, via transversa (im Allg.) - trames transversus (als Nichtweg) - hines transversus (als Zedweg).

Querzelle, transversus versus ob. (Kleine) veraculus.

Querzug, f. Kreuzzug no. I.

quetschen, elidere (auch die Stimme beim Unterschlagen, wie Quint. 11, 3, 51: vox elisa). - collidere. comprimere (zusammenbrücken, -quetschen). - contudere (zusammenstoßen, zerquetschen). - consauciare (quetschend verwunden, zB. crus et utrumque brachium pontis ruinā consauciatu, gequetscht m. z.).

Quetschung, collisio. compressio. contusio (als Quetsung). - *membrum pars elisa (gequetschter Theil eines Gliedes). - eine Du. erleiden, elidi, collidi, comprimi, consauciari (f. „quetschen“ über die Verba).

Quetscher, f. Quetscher.

quiesca, vagire. vagitum edere (auch v. Thieren).

Quiesca, das, vagitus.

Quinte, I) in der Musik, a) als Klangstufe: diapente (ή δία πέντε, Vit. 5, 4 sq.). - b) die schwächste Seite auf der Geige: *chorda tenuissima. - II) in der Jagdzeit: manus quinta (f. Quint. 5, 18, 54).

Quintarne, numerus quintarius. - quinio (als Säckelzahl).

Quintessenz, flos. - die Du. aus allen Gerüchen, am odor e cunctis factus: die Du. aus einem Buche, tres rerum e libro decerpti.

Quintett, *cantus a quinque symphoniacis cantibus.

Quirl, radix. rudicula (Kleines Stäbchen zum Umwirbeln).

quirlen, rudicula peragitare (üb. mit einem Stäbchen heftig in Bewegung setzen, weitsch. z.). - rudicula ob. rudiculis miscere (mit einem od. mit mehreren Stäbchen durcheinandermischen).

quitt, sein, zB. feiner Schuld, aes alienum solvite: einer Sache qu. u. ledig sein, alcijs rei experire esse: mit Jmdm. qu. sein, pares rationes habere (m. algo (auch üb. f. Tac. ann. 18, 14). - ich bin einer Pflicht gegen alle meine ärgsten Widersacher z. mei ratio officii est omnibus iniquissimis meis solvuta: quitti! nihil reliqui est.

Quitte, malum cydonium.

Quittenbaum, cydonia.

quittengelb, melinus (μυλινος, zB. vestimentum).

Quittenkern, *granum mali cydonii.

Quittenkern, suci (malorum) cydoniorum.

Quittenwein, *vinum ex malis cydoniis factum.

quittieren, I) den Empfang der Schuld bescheinigen: apocham conscribere (eine Quittung ausstellen, spät. Jct.). - acceptum alqd testari (bescheinigen, daß man das Geld zc. empfangen habe). - acceptum referre alqd (ins Rechnungsbuch eintragen, daß man etwas bekommen habe). - Jmdm. qu. cum alqorationem signare parem: seinem Schuldner qu., debitorem liberare. - ich, z. Titius, quittiere (bekenne schriftlich), daß ich von P. Ravius 15000 Sesterzien als Darlehn baar empfangen habe, L. Titius scripsi me accepisse a P. Maevio quindecim mutua numerata a domo (Paul. dig. 12, 1, 40 in.). - II) etwas aufgeben, f. Lebenswohl (sagen einer Sache). - ein Amt qu. auch bl. „quittieren“, munere se abdicare u. (bei den Histor.) munus abdicare: den Kriegsdienst, Civildienst qu., f. abhandeln no. II, a u. b.

Quittung, apocha (ἀποχή) od. accepti latio (die Quittung des Gläubigers, mit dem Unterschr., daß die ap. nur gilt, wenn die Zahlung wirklich geleistet ist, die acc. lat. aber üb. den Schuldner von der Zahlung frei macht, f. Ulp. dig. 46, 4, 19). - antapocha (ἀνταπόχη), die Gegenquittung des Schuldners, worin er bezeugt, daß er die Schuld bezahlt u. Quittung empfangen habe, spät. Jct.). - securitas (sicher stellende Quittung, nachaug. t. z., zB. securitates accipere, reddere). - eine unterschriebene u. besiegelte Du., *apocha manu sigilloque firmata: eine Du. über eine bezahlte Schuld, apocha solutae pecuniae: eine ohne empfangene Zahlung ausgestellte Du., cautio sine pretii numeratione (Jct.): eine Du. ausstellen (über etwas), apocham conscribere (eine Du. abfassen); acceptum alqd testari (bescheinigen, daß man etwas empfangen habe); antapocham conscribere (eine Gegenquittung abfassen, f. oben).

Quodlibet, f. Mischmaß.

Quote, pars; portio.

Quotient, *quotus.

R.

R, z. als Buchstabe R, r. - vollst. R littera. - als Schriftzug, R litterae ductus. - das griechische R, Rho littera: das doppelte R, littera R gemina; R duo.

Raa, f. Segelflange.

Rabatt, *remissio. - R. geben, *remittere de pretio indicato: 10 Procent R. geben, *remissionem centenarum denarum facere.

Rabatte, *pars antium. - die Rabatten, antes.

Rabbi, **Rabbiner**, *Rabbinus; *magister Juris.

Rabe, corvus. - corvi simulacrum (als Bild von einem z.). - der Rabe schreit, corvus crocit ob. crocitat. - er sieht wie ein R., nihil est furacius illo (Art. 8, 59, 3): schwarz wie ein R., f. rabenschwarz: die Speiße der Raben werden, corvos pascere. - Erziehung, ein weißer Rabe, corvo rarior albo (Juven. 20); vgl. „Sperling (weiß)“.

Rabenet, ovum corvinum.

Rabensfeder, *penna corvina.

Rabengefchrei, crocitus.

Rabenshaar, *capilli coracino colore.

Rabenmutter, mater impia.

rabenschwarz, niger tamquam corvus (schwarz wie ein Rabe, v. leb. Wesen). - coracino colore (von rabenartiger Farbe). - nigerrimo colore (von sehr glänzend schwarzer Farbe). - nigerrimus. perniger (üb. sehr glänzend schwarz [pern. b. Plaut. Poen. 5, 2, 153, wo oculi pernigri]; alle v. leb. Wesen u. v. Dingen). Vgl. „Lothschwarz“.

Rabenschwärze, color coracinus (die rabenschwarze Farbe). - corvina nigredo (die Beschaffenheit einer Sache, die es macht, daß sie rabenschwarz erscheint, zB. capillorum, Spät.). - nigerrimus color (die ganz glänzend schwarze Farbe üb.).

Rabenspeise, corvorum cibaria, n. pl. - zur R. werden, corvos pascere.

Rabenstein, *saxum sceleratum (wie die Alten sagten campus sceleratus [f. Liv. 8, 15 extr.] für den Ort, wo verbrecherische Bestallungen lebendig be-

graben wurden). - am R. sterben, *in saxo scelerato ob. in cruce pascere corvos.

Rabenvater, pater impius.

Rabulistik, rabula - clamator. proclinator. latrator (Schreier); verb. rabula latratorum. - legulejus. formularius (Advocat, der durch Festhalten am Buchstaben des Gesetzes seinen Gegner chikaniert). - legum contortor (Gesetz- od. Rechtsverdreher). - calumniator (chikanierender Rechtsverdreher, Hänkeschmeißel). - veterator (ein in Knissen routinierter Anwalt). - rabulistik, veteratorius (durchtrieben, 3B. ratio dicendi). - calumniosus, Adv. calumniose (ränkevoll).

Race, genus - semen (eig. Same, meton. für genus). - von guter R., boni seminis: von edler R., nobilis: eine edle R. Jagdhunde, nobiles ad venandum canes: die R. fortpflanzen, servare indolem: Stuten wohin schicken, um die R. zu verebeln, equas ad genus faciendum alio mittere.

Rachbegierde, f. Rachgier.

rachbegierig, f. rachgierig.

Rache, poena poenae (Strafe, Strafen im Allg., die man, um zu rächen, an Jmbm. vollzieht). - ultio (die Rache, die man in Folge leidenschaftlicher Aufregung über eine erlittene Unbill aus eigener Machtvollkommenheit nimmt, die Privat- od. Selbststrafe). - vindicta (die Rache als Genugthuung, welche die Götter, das Gesetz od. die Obrigkeit u. auch Andere kraft des Gesetzes nehmen, die Ahndung). - ultionis cupiditas (Rachgier). - ira. iracundia (leidenschaftliche Aufregung, im Herzen lodende Rache). - aus R., *ulciscendas ob. persequendas injurias causas; *ultionis ob. ulciscendi cupiditate incensus; dolore concitatus ob. incensus (vom Rachegefühl befeelt); iracundiä inflammatus (von Rachgier entflammt): R. nehmen, üben (an Jmbm.), f. (sich) rächen: seine R. sättigen, ultione se explore: Jmb. seine R. fühlen lassen, alqs iratum me sentit: Jmb. seine R. nicht fühlen lassen, alqm inultum esse pati; für etw., alqm non ulcisci pro alqo re; inultum ob. impunitum dimittere alqd: er soll meine Rache fühlen! hoc haud inultum feret! haud ob. non impune feret!: seine R. sahen lassen, iram omittere: dem Staate opfern, iracundiam rei publicae dimittere: Jmb. R. fürchten, timere poenam ex alio; timere ultionem ex alqo: Jmb. zur R. aufmuntern, auffordern, alqm ultum injurias hortari: auf R. sinnen, poenam meditari: auf unerhörte R. gegen Jmb. sinnen, novam poenam in alqm meditari.

Rachegeist, furia. - die Rachegeister, furiae; deae vindices facinorum et scelerum: die Rachegeister der Schwester und des Gatten plagten ihn, furiae sororis et viri eum agitabant.

Rachen, fauces (als Schlund). - rictus (als weit offener Mund). - aus dem Rachen reißen, eripere e faucibus (eig. u. bildl.).

rächen, Jmb. oder etwas, ulcisci alqm ob. alqd (für Jmb. od. etwas in Folge des Zorns über ein zugefügtes Unrecht aus eigener Machtvollkommenheit Rache nehmen). - vindicare alqm ob. alqd (gesetzmäßig Genugthuung verschaffen, ahnden, bef. von Gesetzen od. von der Obrigkeit). - persequi alcjs poenas ob. (nachaugst.) exsequi alqm (der Rache für Jmb. od. etw. nachgehen, bezeichnet das nicht Rasten, bis man das Ziel seiner Rache erreicht hat; daher verb. ulcisci et persequi). - poenas capere pro alqo ob. alcjs rei. poenas alcjs rei expetere (Strafe nehmen, fordern für Jmb. od. etwas). - punire alqd (bestrafen üb.); verb. ulcisci et punire. - persequi alqd (als rächender Verfolger bestrafen). - Jmb. Lob r., alcjs mortem (ob. necam) ulcisci ob. vindicare

ob. persequi: Jmb. (Jmb. Lob) durch das Blut Jmb. r., alcjs ob. alcjs manibus sanguine alcjs parentare. - sich rächen, se ulcisci; injurias ulcisci ob. persequi: sich an Jmbm. r. (für erlittenes Unrecht), ulcisci ob. persequi alcjs injurias; ulcisci alqm pro acceptis injuriis; vindicare in alqm; poenas petere ob. expetere ob. repetere ob. exigere ob. capere ab alqo: sich an Jmbm. für eine Person od. Sache od. eine Person od. Sache an Jmbm. r., ulcisci alqm pro alqo ob. pro alqo re (Jmb. rächend bestrafen für r.); vindicare alqd ab alqo (etwas rächend ahnden an Jmbm.); poenas alcjs ob. alcjs rei repetere ab alqo (Strafe für etwas von Jmbm. fordern). - Jmb. rächen wollen, alqm ultum ire: etwas nicht rächen, inultum et impunitum dimittere alqd; relinquere alqd: sich nicht rächen, injurias acceptas non persequi; injuriam inultam et impunitam dimittere: ich will mich schon an ihm rächen, inultum id numquam a me auferet: ich bin schon genug gerächt, satis est mihi supplicii.

Rächer, ultor ob. vindex alcjs ob. alcjs rei. punitor alcjs rei (der Rächer Jmb. ob. einer Sache, f. „rächen“ den Unterfch. der Verba). - ultor injuriarum. punitor doloris sui (der Rächer seiner selbst für zugefügtes Unrecht oder Leid).

Rächerin, ultrix.

Racheschwert, *gladius ulciscantis. - das R. der Gerechtigkeit, *gladius injurias ulciscantis ob. persequentis justitiae.

Rachgefühl, im Sfhg. dolor (f. Cic. de legg. 1, 40; de off. 2, 79. Hor. ep. 1, 2, 60). - von R. getrieben, dolore concitatus ob. incensus.

Rachgier, cupiditas ulciscendi ob. ultionis. - ira. iracundia (als im Herzen lodende Rache). - von R. entflammt werden, cupiditate ulciscendi ardere coepisse; ardere coepit animus ad ulciscendum: vor R. brennen, cupiditate ulciscendi ardere; ardet animus ad ulciscendum: seiner R. freien Lauf lassen, irae suae indulgere: seine R. befriedigen, cupiditatem ultionis ob. iram explore: seine R. unterbrüden, iram omittere; aus Rücksicht für Jmb., alcjs iracundiam dimittere.

rachgierig, ulciscendi cupidus (in einem einzelnen Fall). - poenae cupidus (begierig nach Strafe, in einem einzelnen Fall). - qui nullam injuriam inultam atque impunitam dimittit (der keine Beleidigung ungerächt läßt).

Rachgöttin, dea ultrix (Dicht.). - furia (Furia; vgl. „Rachegeist“).

Rachsucht, rachschütig, f. Rachgier, rachgierig.

Rafete, f. Rafete.

Rab, rota (im Allg.). - tympanum (τύμπανον, aus Brettern zusammengefügtes Rab an Winden u., wie unsere Räder). - radii (die Speichen eines Wagenrades, 3B. den Kopf zwischen das R. stecken, caput radii inserere). - terebra (das Rab der Steinschneider). - ein Fußgestell mit Rädern, basis subjectis rotis: ein Sturmbod auf Rädern, aries subrotatus: auf Rädern fortzuschaffen, fortrollen, subjectis rotis traicere, propellere. - ein R. schlagen, se cernulare ob. bl. cernulare ob. cernulare (sich über schlagen, bef. absichtlich u. in Folge einer Kunstfertigkeit: der dieses thut, cernulus); se rotare (sich im Kreise herumwerfen); praecipitem ad terram dari (kopfüber zur Erde stürzen); rotare (mit dem Schwanz, v. Pfau, Col. 8, 11, 8, bas. auch umfchr. durch semet ipsum veluti mirantem caudae gemmantibus pennis protegere; vgl. Plin. 10, 43: gemmantibus expandit gemmas; u. Phaedr. 4, 18, 8: pictis plumis gemmeam caudam explicas). - Jmb. ein R. schlagen lassen, alqm praecipitem dare (Jmb. kopfüber

überführen); alqm rotare (Jmb. im Kreise in der Luft herumbringen, Plin. 8, 51). - Jmb. außs R. flechten, alqm radia rotae dstringere: außs R. geflochten sein, radia rotae districtum pendere.

Radachse, axis rotae.

Radbrechen, die Worte, verba refringere (Stat. Silv. 2, 1, 129). - verba corrupte pronuntiare (nach Gell. 13, 80, 9). - os in peregrinum sonum corrumpere (mit fremdem Accent u. gebrochen die Worte sprechen, etwa wie ein Franzose das Deutsche, Quint. 1, 1, 18).

Radchen, rotula.

Radberge, pabo (Lisdor. Gloss.).

Radfelge, f. Felge.

Radhant, ligo.

Radführer, caput (Haupt, Jb. defectionis). - princeps (Anführer, seditionis, factionis). - dux (Führer). - auctor (auf dessen Rath etwas unternommen wird, Jb. seditionis, discordiae: u. hujus causae); verb. dux et princeps; dux et auctor. - für alqs rei (der Anführer von etwas, Jb. seditionis, tumultus, belli). - tuba alqs rei (der das Signal zu etw. giebt, Jb. rixas, belli). - architectus (Leiter (Angeber einer Schandthat). - der R. bei einer Brandstiftung, fax incendi; im Plur. ii, quorum operi conflatum id incendium: R. bei einer Schandthat, caput conjuratorum; princeps conjunctionis: einer der ersten R. (beim Aufbruch), unus insignis dux seditionis.

Radmacher, *rotarum artifex. - *Est es ubi.* - Bagner, f. b.

Radnabe, rotas modiolus.

Radern, Jmb, alqm (civitas jumentis) obterrere (Jmb. überfahren, Suet. Ner. 6). - alci crura frangere od. effringere (Jmb. durch das Rad hindern).

Radern, das, *rotas supplicium.

Radern, rotas (die Räder). - machina rotas (Maschine aus od. mit Rädern, Jb. das R. in Bewegung od. in Betrieb setzen, machinam rotalem impellere, Spät.).

Radförmig, in similitudinem rotas circumscripua.

Radhemme, sufflamen. - die R. einhängen, rotas sufflaminare.

Radical, f. grünblüch. - ein Radicaler (im politischen Sinne), communis salutis inimicus. - *Adv. f. hochad.*

Radieren, radere; eradere.

Radiermesser, scalpellum.

Radischen, radica; radix Syriaca.

Radnagel, *clavus rotas.

Radpeise, f. Schiene.

Radpeise, radins rotas.

Radperre, f. Radhemme.

Radspur, orbita impressa; im Jb. auch bl. orbita. - laum die R. finden können, impressam orbitam vix videre posse.

Radwelle, axis rotas.

Radweh, an sich, arripere. - festinanter auferte (sich forttragen).

Raffinement, minuta subtilitas (Spitzfindigkeit). - *Intia* (Schlauheit).

Raffinerte, sollertia ingenii (Anschlagsigkeit). - calliditas (Durchtriebenheit, Schlauheit). - R. im Jb. sollertia luxuriae.

Raffinieren, I) v. tr. reiner machen: purgare. - II) v. inr. auf etwas raff., *intia* subductaque ratione meditari alqd (beredynend auf etw. sinnen, Jb. nefaria scelera). - exquirere alqd (aufsuchen suchen, Jb. novas voluptates). - subtiliter et elegan-

ter excogitare alqd (mit Schärffinn u. feiner Wahl ausdenken, Jb. quotidie aliquid). - immer auf neue Genüsse raff., *novarum voluptatum comparandarum callidum artificem esse: jene raffinieren auf irgend einen bösen Streich gegen mich, illi homines mihi nescio quid mali consulunt, quod faciant.

raffiniert, I) eig.: purgatus. - II) uneig.: sollers (anschlägig, im guten u. üblen Sinne, Jb. agricola: auch in etw., Jb. in exquirendis novis voluptatibus). - callidus (schlau, im üblen Sinne „durchtrieben“, Jb. Spitzbube, fur: Plan, inventum: Grausamkeit, saevitia). - excogitatus (wohl ausgedacht, Jb. excogitata crudelitate necari). - subtiliter et eleganter excogitatus (mit Schärffinn u. feiner Wahl ausgedacht, Jb. voluptates). - r. Luxus, sollertia luxuriae; luxus eruditus: ein r. Laugenichts, homo ingeniosissime nequam: auf r. Vöshett sinnen, *intia* subductaque ratione nefaria scelera meditari.

ragen, über etw., f. emporragen. - aus etw., f. herausragen, hervorragen.

Ragout, etwa minutal.

Rahm, flos lactis.

Rahmen, forma (im Allg.). - margo (Rand, erhabener Rahmen). - tabula marginata (Rahmen mit der Hinterwand). - ein Gemälde in einen R. fassen, picturam in forma lignea includere; picturam tabula marginata includere: unter Glas u. R. bringen, sein, f. Glas. - Bibl., ich will sein ganzes Bild in einen kleinen R. fassen, in brevi quasi tabella totam ejus imaginem amplectar (= ich will ihn kurz schildern).

Rain, margo agri (als Ackerand). - semita (als schmaler Ackerweg). - confinium (als Grenzscheide zwischen zwei Aekern leer gelassener Raum). - limes (die Grenze zwischen zwei Aekern bildender Duerweg; f. Varr. r. 1, 16, 6, wo lim. u. conf.).

Raison, f. Vernunft.

raisonabel, f. vernünftig, rechtschaffen, billig.

Raisonnement, ratio (im Allg., Betrachtung, Urtheil über etwas). - ratiocinatio, argumentatio (Art zu schließen). - sermones (das Reden der Leute). - schlechtes R., ratio male instituta: schärffinnig in seinem R. sein, argumentari acriter.

Raisonneur, lingua ferox.

raisonnieren, I) schließen: argumentari. - II) übel reden über Jmb. od. etw., improbe dicere de m. Abl. - *Est es* = „durchscheln“, f. b.

Raisonnieren, das, improbitas linguae (böse Zunge). - sermones (das Geschwätz der Leute). - hierdurch machte er dem R. der Leute ein Ende, quo facto retudit sermones.

Rakete, *radius pyrius: eine R. steigen lassen, *radius pyrium sublime expellere: die R. steigt, *radius pyrius sublime fertur.

Ramme, fistuca. - **rammen, f. einrammen.**

Rand, margo (als Grenze einer Fläche übh.). - ora (als an einem Gegenstand hinlaufende kantige Einfassung, Saum). - labrum (eig. die Lippe, dann von dem auswärtsgehenden Rand einer Oeffnung, Jb. eines Horns, Grabens). - limbus (die Bordüre eines Kleides, f. Besatz). - balteus (Rüdenrand). - crepido (gemauerte Einfassung, Jb. einer Straße, eines Ufers, Flusses etc.). - der R. der Sichel, circulus glandis (medic. t. t.); der R. der Brücke, primus aditus pontis (der Eingang ganz vorn an der Br.); der R. der Erde, terrarum ultimus finis; extremi orbis terrarum termini. - mit einem R. umgeben, marginare. - Bibl., am R. des Grabes, cujus aetati mors propior est (der seinem Alter nach dem Tode näher ist); capulo vicinus (dem Sarge nahe); moriens moribundus (sterbend); sub ipsum funus

(schon bald eine Seide); *periculo mortis extremo* (in der letzten Gefahr des Todes, schon dem Tode nahe): am R. des Grabes stehen (schon mit einem Fuße im Grabe stehen, schon einen Fuß im Grabe haben), *capulo vicinum* od. *proximum esse*. *capularem esse* (dem Sarge [= dem Tode] nahe sein, von Greifen, *Serv. Verg. Aen. 6, 222. Non. 4, 28. Plaut. mil. 623*); in *extrema regula* (nicht *tegula*) *stare*. *extrema tangere* (auf der äußersten Lebenslinie stehen (das Bild hergenommen von der Rennbahn, wo die Renner an der äußersten Schnur zur Abfahrt bereit halten), von Greifen, *f. Sen. ep. 12, 4 u. 26, 1*); in *praecipiti esse* (gleichf. vor einem Abgrunde stehen = in äußerster Gefahr sein, v. *Kranke, Cels. 2, 6*); *auch mors alci jam imminet*: er scheint mir am R. des Grabes zu stehen, *videtur mihi prosequi se* (d. i. er scheint mir sich selbst zum Grabe zu geleiten, *Sen. ep. 30, 4*): *Jmb. vom R. des Grabes zurückführen, alqm a morte reducere* (*Verg. Aen. 4, 357*). - *Jmb. an den R. des Berberbens führen, alqm in locum praecipitem perducere*: am R. des Berberbens stehen, in *summo discrimine esse* od. *versari*. - etwas zu R. bringen, mit etwas zu R. kommen, *alqd perficere* od. *absolvere*.

Randbemerkung, **verba margini ascripta*. - R. eines Briefes (in die Mure geschrieben), *versiculus transversus* (*Cic. ad Att. 5, 1, 3*): R. als Tabelle od. verbessernde Anmerkung, *cerula miniata* (eig. mit Röthel, dann scherz. auch übh., wie *Cic. ad Att. 16, 11, 1*).

Randglosse, *cerula miniata* (f. „Randbemerkung“). - Randglossen machen zu etwas, *cerula miniata notare* *alqd* (eig. *Cic. ad Att. 15, 14 extr.*); *destringere* od. *perstringere* *alqd* (uneig., tabelnd durchnehmen).

Kraut, eine, des Brotes, *crusta panis*.

Rang, *locus* (die Stelle, welche Jmb. in bürgerlichen Verhältnissen einnimmt, ganz verschieden von *ordo*, d. i. die Individuen eines Ranges od. Standes, *§B. senatorius locus*, der Rang eines Senators, aber *ordo senatorius* der ganze Senatorenstand od. alle Senatoren zusammen). - *persona* (die Rolle, welche Jemand in bürgerlichen Verhältnissen spielt, der Charakter, den Jemand bekleidet). - *gradus* (der Grad od. die Stufe der Verwandtschaft, der Würden, welche man Jmbm. einräumt oder eingeräumt hat; in Bezug auf Ehren u. Würden gew. *gradus honoris* od. *dignitatis*, *§B. der R. eines Senators, gradus senatorius*). - *dignitas* (die Würde, welche Jemand vermöge seines Charakters, Standes und Ranges behauptet). - *cavea* (Sitzreihe im Theater u. meton. auch die Zuschauer, *prima, media, ultima* od. *summa*). - ein höherer Rang, *gradus altior*; im Militär, *ordo superior*; *honoratior militia*. - ein Spanier von Rang, *Hispanus nobilis*: ein Mann von R. u. Würden, *vir personā ac dignitate conspicuus*: Philosophen vom ersten R., *philosophi longe principes*; Philosophen quasi *majorum gentium*: Schriftsteller vom zweiten R., **scriptores secundarum partium*: die Erben vom dritten R., *heredes tertio gradu scripti*. - den R. eines Consuls haben, *gradum consularis dignitatis tenere*: einen hohen R. (beim Militär) bekleiden, *honestum ordinem ducere*: einen höhern R. haben, einnehmen, in einem höhern R. stehen, *loco* (im Allg.) od. *honoris* (*dignitatis*) *gradu* od. *hl. honore* (der Ehre, der Würde nach) *superiorem esse*, als Jmb., *alqo*: in gleichem R. mit Jmbm. stehen, einen gleichen R. einnehmen, *eodem esse cum alqo loco* (im Allg.); *pares ordines ducere* (von zwei Offizieren): im R. der nächste sein, den R. nach Jmbm. haben, *gradu proximum esse*: den R. vor oder nach

Jmbm. haben, *gradum alcijs aut praecedere aut sequi* (*Vell. 2, 114, 1*): je nachdem jeder im R. folgte, *ut quisque gradu proximus erat*: im ersten R. stehen, den ersten R. einnehmen, *primum locum obtinere*. *primum gradum tenere* (bes. der Würde nach); *principatum obtinere*. *longe principem esse*. *primas* (*partes ferre* (den Vorzug haben): den zweiten R., *secundum locum obtinere* (im Allg.); *secundum gradum tenere* (bes. der Würde nach): einen ehrenvollen R. einnehmen, *aliquem numerum obtinere*: von niedrigerem R. sein, *inferiore loco esse*: den niedrigsten R. einnehmen, *infimum locum obtinere*: einen mittelmäßigen R. unter den Rednern einnehmen, in *mediocri oratorum numero esse*: in einigem R. (Ansehen) stehen, *esse aliquo numero atque honore*; *aliquem numerum obtinere*. - den ersten R. in etwas einnehmen, *principatum alcijs rei obtinere*: den ersten R. im Staate einnehmen, *principem esse in civitate*: Jmbm. den ersten R. anweisen, *alci primas* od. (wenn von Zweien die Rede ist) *priores deferre* (*f. Cic. Brut. 84*); *alci principatum deferre*, in etwas, in *alqa re*: Jmbm. den R. nach sich geben, *alqm in proximo sibi fastigio collocare* (*Tac. hist. 1, 15*): seinen R. behalten, behaupten, *suo loco conservari*; in *dignitate sua manere*: den R. eines Senators erkaufen, *senatorium locum emere*: den R. eines Senators verlieren, *ordinem senatorium amittere*; *ordine removeri*. - Jmbm. den R. ablaufen in etw., *alqm od. alci praecurrere alq re*; *praeripere alci alqd* (etw. gleichf. vor dem Munde wegnehmen): Jmbm. in der Gunst des Volks den R. ablaufen, *praecoccupare gratiam ad plebem*; *praeripere alci popularem gratiam*.

Ränge, der, *puer nequam*.

Rangeshöhung, *honoris augmentum*. - *dignitas aucta* (erhöhte Würde). - *gradus altior* (höherer Grad der Würde etc.). - *militia honoratior*. *ordo superior* (höherer Grad der Stellung im Militär).

rangieren, *f. ordines*.

Rangordnung, im Militärdienste, *ordo militandi*. - Außerdem im Jfzg. durch *ordo* (Ordnung, Reihe übh.), *§B. in eine R. bringen*, in *ordinem redigere*: in die R. kommen, in *ordinem venire*. - od. durch *gradus honoris* od. *dignitatis* (Ehrenstufe), *§B. in der R. höher stehen* als Jmb., *gradu honoris* od. *dignitatis* u. *hl. honore superiore* *esse alqo*. - od. als ausgehellte Korn, **lex, quā constituitur, quis alteri cedat gradu*.

Rangstolz haben, **dignitate partā timere*.

Rangstreit, *certamen honoris et dignitatis*. - *aemulatio dignitatis* (zweier Nebenbuhler). - im Jfzg. auch *contentio* (*f. Quint. 10, 1, 47*). - einen R. haben, *de loco contendere*: beständig miteinander in R. liegen, *perpetuas inter se controversias habere, quinam anteferatur*.

Rangsucht, *honoris cupiditas* (Ehrsucht).

rangschüch, *honoris cupidus* (ehrsüchtig).

Rang, *dolus* (R., um dem Hintergangenen zu schaden). - *fallacia* (um zu täuschen u. zu hintergehen). - *fraus* (um zu betrügen). - *insidiae* (Hinterlist, um Jmb. unvermerkt zu hintergehen). - *consilium clandestinum* (heimlicher Plan, um Jmb. zu hintergehen etc.). - *dolosum consilium* (sünderoller Plan, um Jmbm. zu schaden). - *Ränke* schmieden, *fallacias facere* od. *ingere*; *dolum parare* od. *commoliri*; *fraudem moliri*; *calumniari* (in Rechtsachen thätig werden). - gegen Jmb., *alci dolum nectere*; *fallaciam* in *alqm intendere*.

Ranke, *anulus* (Ringelchen, *f. Cael. Aur. chron. 3, 8, 150: vitis annuli* [Betrunkene], *quos* *ἑλικας* vocant). - *pampinus*. *olavícula* (am Betrostod, *boq*

pamp. wegen der Ähnlichkeit auch von der R. der Winden zc. - die Ranken abbrechen vom Weinstock, pampinare (vitem): der dieses thut, pampinator.

Ränkemacher, -schmeib, doli ob. fallaciarum machinator. - in Rechtsfachen, calumniator.

ranken, I) v. tr. pampinare alqd (zB. den Weinstock, vitem). - II) v. intr. pampinos emittre e pediculo (ob. e pediculis). - III) v. r. sich ranken, f. (sich) hinaufranken.

Ranke, ber, pampinator.

rankevoll, dolosus; dolis malitiosus; fraudulentus; insidiosus (f. „Ranf“ die Substf.). - *Adv.* dolose; fraudulenter; insidioso; per dolum atque insidias (vermittelst Ranf u. Hinterlist).

Ranunkel, *ranunculus (L.).

Ranzchen, perula.

Ranzgen, pera. - sarcina (Reisebündel übh.).

ranzig, rancidus.

Rappe, equus niger u. attrib. bl. niger (Gruter. inscr. 842).

rappeln, im Kopfe, insanire.

Rappier, rudis (bei den Alten, ein dünner Stab zum Fechten). - *gladius praepilatus (bei uns). - das R. ergreifen, arma sumere ad ludendum.

rappieren, batuere ob. ludere armis pugnatioria.

Rappieren, das, ars ludicra armorum.

Rapport, f. Bericht. - ber geschriebene R., officiorum breviarum (zB. legere). - R. machen (v. Soldaten), nuntiare ob. renuntiare, ut mos est militiae.

rapportieren, f. berichten. - v. Soldaten, nuntiare ob. renuntiare, ut mos est militiae.

Rappe, *brassica napus (L.).

Rapfode zc., f. Rapsfode zc.

rasch, f. schnell.

Rasch, ber, ein Zeug, *pannus rasmus.

Raschheit, f. Schnelligkeit. - geistige R., ingenii celeritas; ingenium vegetum.

Rasen, caespes (als Rasenplatz u. als ein Stück mit der Erde ausgehobenem ob. ausgehobenem Gras). - herba (das junge, zarte Gras auf Wiesen, auf welches man sich hinlagern kann). - frischer R., caespes vivus: R. ausstecken, caespitem circumcidere: sich auf den R. legen, hinlagern, se abicere in herba.

rasen, furere (rasen, wüthen, toben). - insanire (von nicht gesundem Verstande, toll, närrisch sein). - delirare (wahnwützig sein); verb. delirare et mente captum esse.

Rasensant, *sedile caespite obductum (mit Rasen belegte Bank). - *sedile e ob. de caespite vivo factum (von frischem Rasen gemachte). - sedile gramineum (von Gras gemachte, Grasbank).

rasend, I) eig.: furens (wüthen, toben). - rabidus (wüthen, der einen Anfall von Wuth hat). - furiosus, rabiosus (wüthig, insofern Wuth in Einem vorhanden ist). - amens, mente captus (unfönnig). - vecors (verriickt). - vesanus (wahnfönnig). - delirus (wahnwützig). - insanus (ber ohne Vernunft handelt, toll). - r. machen, in furorem impellere alqm; amentem facere alqm; in rabiem agere alqm; ad insaniam redigere alqm: r. werden, in furorem verti ob. impelli; amentem fieri; in insaniam incidere; ad insaniam venire; in rabiem agi: r. sein, f. rasen. - nach einer Sache bis zum Rasenwerben Verlangen haben, ad insaniam concupiscere alqd: wie ein Rasender, furibundus; furenti similis. - II) uneig., ber Raserei ähnlisch zc.: insanus (unvernünftig, toll, zB. substructiones, moles). - furiosus, rabidus (wüthig, zB. libido). - effrenatus (zügello, zB. libido). - acerrimus (sehr heftig, zB. dolores). - ingens (sehr

groß, zB. Geldsumme, pecunia). - r. Treiben, furor: mit r. Wuth, omni impetu furoris: r. hitzig werden können, furenter irasci.

Rasendecke, caespitem corium (als Ueberzug des Erdbodens, zB. ganz dünne, tenuissimum). - caespes, caespites (Rasensüde übh., zB. levi caespite obrutum esse: u. caespitibus consternere).

Rasenplatz, caespes; vgl. „Grasfeld“.

Rasentrain, confinium herbidum (f. „Rain“ über conf.).

Rasensüde, caespes.

Raserei, furor (Wuth, wo man seines Verstandes nicht mächtig ist). - rabies (bes. von den wilden Ausbrüchen der Wuth). - amentia (Unfönnigkeit, Verstandeslosigkeit). - insaniam (Tollheit, die dem gesunden Verstande entgegen handelt). - lymphaticus metus (Raserei, welche sich durch grundlose, wahnwütige Furcht u. Schrecken giebt, Sen. ep. 13, 9). - zur R. bringen, in R. gerathen ob. verfallen, f. „rasend machen, werden“ unter „rasend no. I“. - bis zur R. lieben, perdite ob. misere amare.

rasig, herbidus.

rasieren, I) = barbieren (eig. u. uneig.), v. f. - II) übr., dem Erdboden gleich machen: solo aequare ob. adaequare. - complanare (zB. die Festungswerke, opera).

Rasiermesser zc., f. Barbiermesser zc.

Raspel, scobina.

raspeln, discobinare.

Raspelspäne, scobs.

rasfeln, crepare, crepitum edere (Knappend rasfeln). - strepere, strepitum edere (laut, hell rasfeln). - sonare (tönend rasfeln). - mit den Ketten r., vincula movers (die Fesseln hin u. her bewegen: mit den Waffen r., concrepare armis (von Mehreren).

Rasfeln, das, crepitus (das Knappende Geräffel). - strepitus (das laute, helle Geräffel, zB. der Fesseln, vinculorum). - sonitus, sonus (das tönende Geräffel, zB. rotarum, catenarum). - ein R. (Geräffel) machen, crepitum, strepitum, sonitum edere.

Rast, quies; vgl. „Ruhe“.

rasfen, quiescere. - Ist es = Rasttag halten, f. Rasttag.

rasflos, assiduus (mit anhaltendem, ununterbrochenem Fleiß sein Ziel verfolgend). - impiger (unverbroffen). - sedulus (emfig, geschäftig). - ein r. Geift, animus numquam agitatione et motu vacuus. - *Adv.* assidue; impigre; sedulo.

Rastlosigkeit, assiduitas (anhaltender, ununterbrochener Fleiß). - impigritas (Unverbroffenheit). - sedulitas (Emfigkeit, Geschäftigkeit). - die R. des Geiftes, mentis agitatio, quae numquam acquiescit; animus numquam agitatione et motu vacuus.

Rasttag, dies militi ad quietem datus (als Ruhetag). - dies stativorum (sofern an Rasttagen von den Alten ein festes Lager aufgeschlagen wurde). - einen R. haben, unum diem opperiri ad sedandam militum lassitudinem et redicienda jumenta (vom Anführer, den Soldaten einen R. gestatten); *unum diem quiescere (von den Soldaten): einige Tage R. halten (die Soldaten halten lassen), paucos dies ad quietem dare militi: ber vierte Tag war ein R., quarto die quies data.

Rate, Zahlungstheil, pensio. - in drei Raten das Geld bezahlen, tribus pensionibus pecuniam solvere: breitausend euböische Talente in gleichen Raten zwanzig Jahre hindurch bezahlen, tria milia talentum Euboicorum aequis portionibus per annos viginti pendere. Vgl. „Rosten no. II, 2“.

Rath, I) Ueberdenkung der Gründe und Mittel einer künftigen Handlung: consultatio, consilium

(die Beratung, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand, da man berathet). – deliberatio (die genaue, reifliche Erwägung, was zu thun, welcher Entschluß zu fassen sei). – R. halten, pflegen, mit sich zu R. gehen, consultare ob. deliberare, über etwas, de aliqua re; in consilium ire, wegen etwas, de aliqua re; consilium habere de aliqua re (von Mehreren); vgl. „erwägen“: mit Jmbm. zu R. gehen, R. pflegen, Jmb. zu R. ziehen, consultare ob. deliberare cum aliquo; aliquem in consilium vocare ob. assumere ob. adhibere ob. admittere; consilium capere unā cum aliquo: Jmb. ob. etwas bei etwas zu R. ziehen, aliquem ob. aliquid in consilium alcijs rei adhibere: mit sich selbst zu R. gehen, R. pflegen, sich selbst zu R. ziehen, se consulere; se adhibere in consilium: ohne Jmb. zu R. zu ziehen, inconsulto aliquo: gemeinschaftlich zu R. gehen, R. pflegen, consilia inter se communicare: wegen der einzelnen Worte zu R. gehen, de singulis verbis in consilium ire: mit sich allein zu R. gehen, R. pflegen, se solum in consilium vocare: über das Uebrige magst du lieber selbst mit dir zu Rathe gehen, de reliquo malo te ipsum loqui tecum.

II) eine bloß als nützlich ertheilte Regel des Verhaltens: consilium (im Allg.). – auctoritas (als eine von einem Höhern, dessen Person Ansehen und Gewicht hat, ausgesprochene Willensmeinung). – dieser R. u. dgl., oft bl. durch id ob. quod (z. B. rasch erfaßte er diesen R., quod iste arripuit, Cic. de or. 2, 89). – der R., daß nicht ob. nicht zu ic., consilium suadentium, ne etc. (Curt. 7, 9 [36], 1). – ein guter R., consilium bonum ob. rectum: ein schlechter R., consilium malum ob. pravum; male consulta, orum, n. (schlechte Rathschläge): ein kluger, vernünftiger, heilsamer, weiser R., consilium prudens, sanum, salutare, sapiens. – auf meinen R., me auctore; me suasore ob. consuasore (auf mein Zureden); verb. me auctore et consuasore ob. me suasore et auctore; me suasore et impulsore (auf meinen R. u. Antrieb); admonitio meo. me monitore (auf meine Ermahnung, Warnung); me hortante (auf meine Aufmunterung hin). – Jmbm. einen R. geben, alci consilium dare; consilii auctorem esse alci: Jmbm. den R. geben, zu ic., suadere alci, ut etc.; aliquem hortari, ut etc. ob. m. folg. Infin.; alci auctorem esse, ut etc.: Jmbm. den R. geben, nicht zu ic., consilium suadere, ne etc.: Jmbm. einen guten, treuen R. geben, alci rectum, fidele consilium dare: Jmbm. den freundschaftlichen R. ertheilen, zu ic., alci amico animo praecipere, ut etc.: Jmbm. einen heilsamen R. geben, dare alci utile ob. salutare consilium: Jmbm. einen sehr heilsamen R. (sehr heilsame Rathschläge) geben, maxime utilia alci suadere: Jmb. um R. fragen, sich Rathsch. erhalten bei Jmbm., aliquem consulere, schriftlich, per litteras (auch e. Art); petere consilium ab aliquo: Jmbm. R. einholen, exquirere consilium alcijs: sich um R. fragen lassen, consilii copiam praebere (z. B. von einem Art): Jmbm. R. befolgen, folgiam annehmen, sequi alcijs consilium; alcijs consilio uti; alcijs consilio parere, obtemperare: ich befolge Jmbm. R. in etwas, quod mihi deditur alqs de aliqua re consilium, id sequor: nach Jmbm. R. thun ob. handeln, facere de ob. ex alcijs consilio: auf guten R. hören, guten R. annehmen, bene monenti oboedire; sequi bene monentem; morem gerere suadenti recte: auf freundschaftlichen R. hören, fr. R. annehmen, audire amice monentem: nicht auf guten R. hören, sequi recusare bene monentem; negligere alcijs salutare consilium; nullius salutaris consilii patientem esse: höre auf meinen R., nimm meinen R. an, ausculata mihi: Jmbm. R. unbeachtet lassen, in den Wind schlagen,

alcijs consilium negligere, spernere; aliquem monentem spernere (wenn er vor etwas warnt): Jmbm. mit R. beistehen, an die Hand gehen, helfen, unterstützen, aliquem consilio adjuvare; aliquem consilii sublevare; alci adesse; alci praesto adesse; alci non deesse: mit R. u. That Jmbm. beistehen, an die Hand gehen, unterstützen, neque consilio neque operā deesse alci; aut consilio aut re juvare aliquem: Jmbm. sehr angelegentlich mit R. u. That an die Hand gehen, unterstützen, aliquem diligentissime tueri consilio et re: Jmbm. bei etwas mit R. u. That an die Hand gehen, unterstützen, in aliqua re esse socium alcijs consiliorum et adiutorum: seinen R. durch die That unterstützen, operā consilium adjuvare: da ist guter R. theuer, hic consilium haeret: guter R. ist (für mich) theuer, magnā inopiā consilii afficior (ich falle in große Rathlosigkeit); omnia consilia frigent (es will mit allen Plänen nicht recht vorwärts gehen): ein schöner R. ! pulchre suades.

III) Art u. Weise ob. Mittel, eine Absicht zu erreichen, z. B. kommt Zeit, kommt R., *cum tempore invenietur ob. reperietur ratio rei expediendae: R. schaffen, *invenire viam rei expediendae (einen Ausweg bei etwas finden); pecunias expedire (das nöthige Geld aufstreifen): ich habe R. geschafft, daß ic., mihi consultum ac provisum est, ut etc.: ich weiß mir keinen R., consilia mea torpent: seinem Leibe keinen R. wissen, neque consilii locum neque auxilii copiam habere: es wäre noch R. (man könnte der Sache noch abhelfen), wenn du folgen wolltest, *rebus tuis consuli possit, si me audire velis. – daß Seinige zu Rathe halten, re familiari moderata uti: das Seinige nicht zu R. halten, paulo omisaiorem esse ab re; rem familiarem negligere: die Zeit zu R. halten, tempus commode describere (gehörig eintheilen); *tempore sapienter uti (die Zeit weislich benutzen): du konntest diese Stunden zu R. halten, poterat has horas non perdere.

IV) eine Versammlung, die sich ob. etw. berathet: consilium (im Allg.). – senatus (als oberste beratende Behörde einer Stadt ob. eines Staates). – der oberste R., penes quos est summa consilii: der geheime R., s. Geheimrath: den R. berufen, ver sammeln, consilium, senatum cogere; senatum convocare: R. halten, consilium, senatum habere: aus dem R. (Senat) stoßen, s. Senat: in den R. kommen (Rathsmittglied werden), in senatum venire; senatorem fieri: es sollte an diesem Tage R. sein, eo die senatus erat futurus: im R. sitzen, *locum senatorium obtinere.

V) einzelnes Mitglied eines Rathes: *a consiliis. *consiliarius (als neuere t. t. für den neuen Begriff von Rath = beratendes Mitglied einer Behörde; consiliarius bei den Alten nur vom Rathgeber in einem einzelnen Fall). – senator (Mitglied des Stadt- ob. Staatsrathes). – geheimer R., s. Geheimrath. – seine Rätze, cum quibus consultare solet ob. solitus est.

rathen, I) = muthmaßen, errathen, w. f. – Jmbm. etwas zu r. geben, tentare acumen ingenii (Jmbm. Scharfsinn auf die Probe stellen). – II) einen Rath geben: consilium dare. – zu etw. rathen, auctorem esse alcijs rei ob. mit folg. ut ob. ne u. Conj. (den Rathgeber, dessen Rath vorzugsweise bei etwas beachtet wird, machen). – suasorem esse alcijs rei. suadere (alci) alqd ob. grm. mit folg. ut ob. ne u. Conj. ob. mit folg. Infin. (zu etwas zureden, mit Anführung von Gründen und mit Absicht auf Ueberredung zu etwas rathen). – hortatorem esse alcijs rei. hortari alqd ob. ad alqd. hortari (alqm) mit folg. ut u. Conj. ob. mit folg. Infin. (zu etwas ermuntern, antreiben, zu etwas durch nachdrückliche u. einbringliche Rede aufmuntern); auch verb. suadere et

Ratification, eines Vertrags, umsch. durch die Ausdr. unter „ratificieren“.

ratificieren, auctoritate sua confirmare alqd (zB. vom Senat). – einen Vertrag r., sancire pactum (unwiderstehlich machen); fidem foederis firmare (die Gewißheit bestatigen).

Ration, demensum (als Zugemeßenes). – cibus ob victus diurnus (als täglich gereichte Kost). – den Sklaven die Nationen schmätern, fraudare parte cibi diurni servitia: eine doppelte R. Getreide zur Belohnung erhalten, duplici frumento donari.

Rationalismus, *rationalismus; umsch. *eorum opinio, qui soli rationi omnia tribuenda esse statuunt.

Rationalist, *qui statuit omnia rationi tribuenda esse. – ein eifriger R. sein, *pro rationis humanae dignitate et jure propugnare.

Ratte, *mus rattus (L.).

Rattenfalle, muscipula.

Rattengift, arsenicum.

Ratz, f. Ratte, Rits.

Raub, raptus alicj rei (als Zustand, da etwas geraubt wird ob. worden ist, zB. raptus virginis). – rapina (als Räuberei ob. räuberische Handlung). – raptum (das geraubte Gut; alle drei mit dem Nhdgr. der gewaltigen Hinwegreißung, wie das deutsche Wort). – praeda (der erjagte Gewinn des Jägers und plündernden Kriegers, die Beute). – furtum (die heimliche Entwendung fremden Eigentums, der Diebstahl, auch litterarischer, und das gestohlene Gut). – latrocinium (die Straßenräuberei, auf freier Straße und mit offener Gewalt, mit u. ohne maris auch = Seeräub). – der R. Jmbs., raptus alqs (zB. der R. der Gattin, rapta uxor). – R. an öffentlichen Geldern, Cassen, peculatus: auf den R. (b. i. eilig), raptim: auf den R. ausgehen, ire ob. exire raptum (auch v. Thieren); ire ob. exire praedatum. praedam sectari (auf Beute); ire ob. exire ereptum aliena bona ob. alienas pecunias (auf Plünderung): um sich zu erhalten, auf den R. ausgehen, ad se tuendum rapto uti: vom R. leben, vivere rapto, ex ob. de rapto (auch von Thieren): sich von fremdem R. bereichern, aliorum spoliis suas facultates, copias, opes augere (zuf. b. Cic. de off. 3, 22). – ein R. der Flammen, des Schwertes werden, flammis, gladio absumi: ein R. des Todes werden, morte absumi ob. consumi: ein R. der Zeit werden, tempore intercipi.

Raubbegierde, f. Raubgier.

raubbegierig, f. raubgierig.

Raubscene, fur.

rauben, I) v. intr. rapere. rapinas facere. – latrociniari (als Straßenräuber). – praedari (als Beutemacher üb.). – piraticam facere ob. exercere (als Seeräuber). – rauben u. plündern (im Kriege), agere et ferre. – II) v. tr. rapere. – Jndm. etwas r., f. berauben.

Rauben, das, f. Raub.

Räuber, I) eig.: raptor (der Räuber, insofern er die Handlung selbst ausübt u. einen bestimmten Gegenstand gewaltiam einem Andern entreißt). – praedo (der auf Beute ausieht und raubt, zu Wasser u. zu Lande). – latro (der öffentlich u. gewaltiam, mit bewaffneter Hand Andern das Ihrige abnimmt, der Straßenräuber). – pirata (πειρατής) ob. rein lat. praedo maritimus (der das Meer durchstreift, um zu rauben, ein Seeräuber, Corsar). – fur (der einem Andern das Seinige heimlich u. böshafter Weise entwendet, ein Dieb). – die Räuber der Welt (von den Römern), raptores orbis terrae. – II) übt: a) an Bäumen: stolo. – b) am Lichte: fungus.

Räuberbande, latronum ob. praedonum globus. praedatorius globus. – latronum ob. praedonum ob. latrocinii grex (Räuberhorde). – latronum ob. praedonum manus. praedatoria manus (Räuberhaar). – ob. bl. latrones, praedones (Räuber). – ob. socii latrocinii ob. latrociniandi ob. umsch. ii qui unā latrocinantur (die, welche zusammen rauben, die Raubgenossen). – ob. latrocinium (Raubverband, Cic. de off. 2, 40: uneig., Dolabellae, Phil. 11, 32: u. Clodianum, Cic. ad Att. 4, 3, 3: u. vom Catilina u. seinen Genossen) Cat. 1, 31). – latronum societas (Raubverbindung, Augustin. c. Cresc. Donat. 1. §. 27). – eine elende R., latronculi.

Räuberart, nach, latronum more.

Räuberei, rapina (als räuberische Handlung). – raptus (als Zustand, da geraubt wird). – latrocinium (Straßenräuberei u. [mit u. ohne maris] auch Seeräuberei). – praedatio (das Beutemachen, als Handlung). – Räubereien aller Art, latrocinia et raptus: jene Diebstähle u. Räubereien auf den Landstraßen u. auf dem platten Lande und die noch viel bedeutendern in den Städten u. Tempeln, itinerum atque agrorum et multo majora oppidorum et fanorum furta et latrocinia: R. treiben, rapinas facere; latrociniari: R. zur See treiben, piraticam facere ob. exercere: sich der Plünderung u. R. enthalten, direptione praedaeque abstinere.

Räuberhaub, manus rapax.

Räuberhauptmann, latronum ob. praedonum dux. – archipirata (ἀρχιπειρατής, Seeräuberhauptmann).

Räuberhöhle, spelunca latronum (Eccl.). – antrum praedonum (Eccl.). – Bgl. Raubnest.

Räuberhorde, f. Räuberbande.

räuberisch, rapax (raubfüchtig). – praedatorius (auf Beutemachen ausgehend, zB. navis). – latrocinii assuetus (an Straßenräubereien gewöhnt, zB. gens). – latrocinio similis (einer Straßenräuberei ähnlich, straßenräuberisch). – r. Gefindel, f. Raubgefindel. – Adv. latronum (praedonum) more ob. ritu.

Räuberleben, *consuetudo latronis ob. praedonis. – ein R. führen, latronum ob. praedonum ritu vivere (nach Art der Räuber leben); latrocinia factitare (Straßenräuberei treiben); piraticam facere ob. exercere (Seeräuberei treiben).

Räuberneft, f. Raubnest.

Räuberhaare, f. Räuberbande.

Räuberwolf, f. Raubstaat.

Raubfisch, *piscis rapax.

Raubflotte, classis praedatoria. naves praedatoriae (im Allg.). – naves piraticae (Seeräuberflotte).

Raubgenosse, -gesell, socius latrocinii ob. latrociniandi; is qui unā latrociniatur. – Plur. f. Räuberbande.

Raubgefindel, latrocinium (f. Räuberbande). – elendes R., homines perditii latronesque. Bgl. „Räuberbande“.

Raubgier, cupiditas rapinarum ob. praedae ob. praedae ac rapinarum. spoliandi cupido (Begierde nach Räubereien, nach Beute). – rapacitas (räuberische Gesinnung, Raubbegierde als Jndm. einwohnende Eigenschaft). – furacitas (Reizung zum Stehlen). – aus R., ob praedam; spoliandi cupidine.

raubgierig, avidus rapiendi. – cupidus rapinarum ob. praedae ob. praedae ac rapinarum (begierig nach Räubereien ob. Beute). – rapax (räuberisch). – furax (diebisch).

Raubgut, pecunia ex rapinis confecta. – R. der Seeräuber, piratarum praeda.

Raubneft, latronum ob. praedonum receptaculum (Herberge für Räuber). - *domus praedonum receptrix (als Niederlage für geraubte Dinge). - locus latronum plenus (als Ort, wo es viele Räuber giebt). - locus latronum occultator et receptor (als Ort, der Räuber in seine bergende Obhut nimmt). - *sedes gentis latrocinii assuetae ob. latrocinii infamis (als Sitz eines Räubervolks).

Raubrevier, ein großes, magnus ad latrocinandum tractus.

Raubritter, *eques latrocinii infamis.

Raubschiff, navis piratica. navis praedonis. myoparo piraticus (als Seeräuberschiff, Piratenschiff). - navis praedatoria (als auf Beute ausgehendes Schiff üb.).

Raubschiffer, pirata (πειρατής). - ob. rein lat. praedo maritimus.

Raubschloß, *arx equitis latrocinii infamis (als Burg eines Raubritters). - *castellum latronum ob. praedonum receptaculum (als Aufenthaltsort von Räubern üb.).

Raubstaat, gens latrocinii assueta (an Straßenräuberei gewöhntes Volk üb.). - gens rapto vivere assueta (ein vom Raube zu leben gewöhntes Volk). - gens avidissima rapiendi (ein sehr raubgieriges Volk). - gens latrocinii infamis (durch Straßenräuberei berüchtigtes Volk). - gens navigiorum spoliis quaestuosus (ein Volk, das von Verraubung der Schiffe Gewinn zieht, ein Seeräubervolk).

Raubsucht, f. Raubgier.

raubstüchtig, f. raubgierig.

Raubsystem; zB. zu einem wahren R. Veranlassung geben, infinitam hominibus licentiam pecuniarum eripiendarum dare.

Raubthier, bestia rapax. - bestia rapto vivens. - die Raubthiere, ferae, quibus est is cibus, ut alius generis bestiis vescantur; ferae, quibus ex rapto alimenta sunt; bestiae, quae laceratione corporum aluntur.

Raubvogel, avis rapto vivens. - avis rapax. - die Raubvögel, volucres rapto viventes; aves, quae laceratione corporum aluntur; ferarum volucrum genus (als Gattung der wilden Thiere).

Raubzug, latrocinium (zB. latrocinia Graecorum: u. istud non bellum, sed latrocinium fuit). - Raubzüge machen, latrocinia facere.

rauch, hirtus, hirsutus (rauch, struppig, ersteres mehr zur Bezeichnung der Eigenschaft, letzteres des Zustandes). - hispidus (dicht mit starrem Haar ob. einer ähnlichen Bedeckung versehen). - Soll die Gattung der Haarbedeckung näher bezeichnet werden: pilosus (haarig, voller Haare); villosus (zottelig); setosus (borstig ob. voller starker, den Borsten ähnlicher Haare üb.). - rauche Baden, genae hirsutae; genae pilosae: ein r. Gesicht, facies hispida (Hor. carm. 4, 10, 5). - Sprüchw., das Rauche (Rauche) herauslehren, f. rauf.

Rauch, fumus. - suffitus (der Räucherduft, zB. hujus herbae suffitum ore excipere). - voller R., fumosus: R. machen (rauchen), fumare: R. hervorbringen ob. R. zeigen, fumigare: in den R. hängen, in fumo suspendere; fumo siccare (durch Rauch trocken machen, Fleisch zc.): es steigt R. auf aus zc., fumus evolvitur ex etc.; auch fumat alqd (zB. domus, culmen, f. rauchen no. I). - in R. aufgehen, incendiis fumare (v. Gebäuden); uri (verbrannt werden, v. Gebäuden): in R. aufgehen lassen, vertere in fumum et cinerem. - rauchähnlich, fumo similis.

rauchen, I) v. intr. fumare. - vaporare (blüsten). - der Schornstein raucht, domus fumat (auch, wie bei uns, = es wird in dem Hause ein Gastmaß

bereitet, f. Cic. Sest. 24); culmen fumat (Verg. ecl. 1, 82). - noch rauchend vom Blute, tepidus caede recenti (zB. locus): die rauchenden Trümmer einer Stadt, fumantes ruinae urbis. - II) v. tr. alcjs rei fumum per arundinem haurire. - Tabatr., *herbae Nicotianae fumum ducere.

Räucherer, suffitor (mit Wohlgerüchen).

Räucherfaß, f. Räucherpfanne.

räucherig, fumosus; fumidus. - r. schmecken, *fumum sapere: r. riechen, fumum redolere.

Räucherhammer, fumarium.

Räucherkerze, *conulus odoratus.

rauchern, I) v. tr.: a) beräuchern: fumigare. suffumigare (im Allg., zB. dolia). - suffire alqd. suffitionem alcjs rei facere (mit Räucherwerk, zB. Säfer). - geräuchert, suffitus. - b) durch Rauch trocknen, zB. Fleisch zc.: fumo siccare ob. durare. - in fumo suspendere (in den Rauch hängen, um es zu trocknen). - geräuchert, fumo siccatus; fumosus (zB. perna). - etw. mit Holz r., incendere ligna ad fumo durandum alqd. - II) v. intr. odores incendere; odoribus suffire. - mit etwas r., suffire alqā re (zB. mit Thymian, thymo): Zmdm. mit Weigrauch r., alci fumificare Arabio odore (Plaut. mil. 412).

Räuchern, daß, mit etwas, suffitio alcjs rei.

Räucherpfanne, turibulum.

Räucherpulver, -werk, suffimentum. - odores (Wohlgerüche üb.).

Rauchfang, fumarium (καπνοδοχείον, Gloss.). - der R. dampft, domus fumat (das Haus raucht, wie Cic. Sest. 24); ob. culmen fumat (der Siebel raucht, wie Verg. ecl. 1, 82).

Rauchfaß, f. Räucherpfanne.

Rauchfeuer, *ignis fumigans.

Rauchfleisch, caro fumo siccata ob. durata.

rauchgelb, fumidus.

Rauchhandel zc., f. Pelzhandel zc.

rauchicht, fumidus. - fumo similis (rauchähnlich). - rauchig, fumosus.

Rauchhammer, fumarium.

Rauchleder, *corium hirsutum.

Rauchloch, f. Rauchfang.

Rauchsäule, empormirbelnde (zB. eines Vulkan's), fumi volumen; daß Rauch- und Feuer säulen, fumi et flammaram volumina. - R. von einer Brandstätte, fumus incendii (zB. man sah von fern Rauchsäulen, fumi incendiorum procul videbantur).

Rauchsignal, ein, geben, significationem fumo facere.

Rauchtabak, *herba Nicotiana; *tabacum.

Rauchtopf, capnia.

Rauchwerk, f. Pelzwerk.

Rauchwolke, f. Rauchsäule.

Räude, scabies. - die R. haben, scabie laborare; scabiosum esse: die R. bekommen, scabie laborare coepisse; scabiosum esse coepisse.

räubig, scaber (zB. ovis). - scabiosus (zB. bos). - Sprüchw., Ein r. Schaf stecht die ganze Herde an, unius ovis scabies totum gregem contaminat (Ambros. de fide 5. prol. §. 4); unius pecudis scabies totum commaculat gregem (Hier. in Galat. 5, 9).

Raufbold, homo pugnax.

Raufe, falisca clathrata.

raufen, vellere; vellicare. - Flach r., linum vellere, vellere (Plin. 19. §. 7 u. 16). - sich mit Zmdm. r., cum alqo rixari. - **Raufer**, homo pugnax.

Rauferei, -handel, pugna (Kampf üb.). - rixa (Fader, bei dem es zu Thätigkeiten kommt). - blutige Raufereien, *rixae, quae non sine sanguine transiguntur.

rauh, asper (im Allg., Ggft. *lēvis* ob. *lenis*, 3B. *via, loca, caelum, vox, vita u. victus, homo*). - *salubrosus* (holperig). - *confragosus* (voller Brüche, von Ebenen, wo Löcher, Erdhöhlen, Steine u. in wider Ordnung durcheinanderliegen, auf welchen man daher nur mit Beschwerde fortkommen kann). - *scaber* (rauh anzufühlen, Ggft. *lēvis*, 3B. von der Rinde u. von etwas Verrostetem). - *horridus* (starrig; daher ohne Schmutz, ohne seine Bildung, v. Dingen u. Pers.). 3B. *verba, miles*. - *durus* (hart für das Gefühl, 3B. *durissimum tempus anni*: u. *haec omnia dura cultu et aspera plaga* [Himmelsstrich] *est*: u. *harc im Benehmen*, Ggft. *mitis*, 3B. *homo, mores*); *verſ. horridus et durus* (b. i. *rauh u. hart von Gemüth*, 3B. *vir*). - *raucus* (heiser). - *asper culti vitae* (rauh in der Lebensweise, 3B. *gens*). - *asperu animi* (von rauher Gemüthsart, von Menschen). - *rusticus* (bauertich, grob, 3B. *Nahrung, victus*: Sitten, *mores*: Mensch, *homo*). - *severus* (ernsthaft, streng, Ggft. *comis*). - *ein r. Ort, locus asper* ob. *salubrosus, aspretum* (dem Boden nach); *locus asper caelo* (dem Klima nach): *ein r. Boden, solum asperum* ob. *horridum*: *ein r. Hals, fauces asperae* ob. *raucae* (der ihn hat, *raucus*): *r. Wesen, Benehmen, asperitas*: das Rauhe in der Rede, *salubrae* (das Holperige): *in einem r. Tone* (3B. *sprechen, tabeln* u.), *aspere*. - *rauh machen, exasperare* (3B. *den Hals, fauces*). - *das Rauhe, die rauhe Seite herauskehren gegen Jmd.* (sprüchw.), *severitatis aculeos emittere* in *alqm* (Cic. *Cael.* 29); *severitatem adhibere* in *alqo* (Cic. *de fin.* 1, 24).

Rauhheit, *igheit, asperitas* (im Allg., 3B. *des Klimas, caeli: des Gemüths, animi*). - *raucitas* (die Heiserheit des Halses, an der ein Mensch leidet).

Rauhe, *eruca*.

Raum, *spatium* (des Orts und der Zeit). - *locus* (Platz üb.). - *laxitas* (Geräumigkeit). - *tectum* (Dach u. Dach, 3B. *si modo tecti satis est ad nostrum comitatum recipiendum*). - *membrum* (Appartement, Gemach eines Hauses, 3B. *Raum zum Schlafen, dormitorium membrum*). - *leerer R., spatium inane*; auch *bl. inane*: *ein enger, beschränkter R., spatium angustum* (vgl. auch in *angusto tendere, auf engem R. lagern* [von Soldaten]): *spatium exiguum* (ein kleiner R.): *ein heiliger, geweihter R., templum*: *der ganze R., wo u., illa omnia, quae etc.* (f. *Liv.* 7, 33, 10). - *das Haus hat viel R., domus satis spatiosa* ob. *laxa est*: *in einem Hause auf R. setzen, in domo curam laxitatis adhibere*: *nicht R. genug für etwas haben* (es nicht fassen können), *non capere alqd* (von Häusern, Schiffen u.); *alqd capere non posse* (auch v. Ländern, 3B. *capere ejus amentiam civitas, Italia, provincia, regna non poterant*): *sehr viel R. gewinnen* (in einer Schrift u.), **plurimum spatii lucrari*: *einen R. einnehmen von der u. der Länge u., occupare* ob. *implere* (dieses = anfüllen) mit dem Acc. der Längen: u. Bestimmung (vgl. „gehen *no.* IV, a“: *der Körper ist an den R. gebunden, corpus intelligi sine loco non potest*: durch *R. u. Zeit* getrennt sein, *intervallo locorum et temporum disjunctum esse*: *in einem sehr engen R. zusammenhängen, peranguste referrere*: *die gerade ins Meer hineingebaute Mauer hatte keinen R. für einen Fußweg gelassen, praecipis in salum murus pedestre interceptat iter.* - *Uneig. einer Sache R. geben, spatium dare alci rei u. alcs rei* (3B. *dem Jorn, irae*: *der Ueberlegung wird kein R. gegeben, considerandi spatium non datur*); *locum dare* ob. *relinquere alci rei* (3B. *den Bitten*); *alci rei indulgere* (nachhängen, 3B. *dem Jorn, irae*): *einen Gedanken R. geben, inanes cogitationes volvere*: *seiner*

alten Jügellosigkeit von neuem in sich R. geben, in se suam intemperantiam innovare.

räumen, I *wegschaffen*: a) üb.: *tollere, von einem Orte, de loco, ob. aus einem Orte, ex loco*. - b) insbes., *aus dem Wege räumen, a) eine Sache, b. i. beseitigen*: *tollere, remove*, auch mit dem *Jus. de medio* (im Allg., eig. u. uneig.). - *amoliri*, auch mit dem *Jus. e medio* (mit Anstrengung u. Ueberwindung von Hindernissen, eig. u. uneig.) 3B. *Hindernisse aus dem Wege r., *amoliri quae impedimento sunt* (sie beseitigen); *impedimenta superare* (sie überwinden): *eine Gefahr, periculum amoliri*: *eine Bedenklichkeit, tollere dubitationem, Jmbm., alci* (von *Pers. u. Dingen*): *eine Bedenklichkeit wegen etwas, eximere dubitationem alci rei* (von einer Sache): *jede Bedenklichkeit aus dem Wege r., omnem dubitationem tollere; nullam dubitationem relinquere*. - *β) eine Person, b. i. sie ermorden*: *alqm de ob. e medio tollere* (aus der Welt schaffen üb.); auch *bl. tollere* (wenn ein *Jus. wie ferro, b. i. durch das Schwert, oder veneno, b. i. durch Gift, hingulohmt*). - *alqm interimere* (hinterlistig tödten). - II) *machen, daß es wo Raum od. Platz giebt, a) ausräumen: vacuum facere, vacuifacere* (leer machen, 3B. *ein Zimmer, Haus u.*: *daß „geräumt (= leer) von u.“, vacuus ab etc., wie Cael. b. c. 1, 31 in.: nacti vacuas ab imperis Sardiniam Valerius, Curio Siciliam, b. i. die von Statthaltern und Commandanten geräumten Provinzen: so auch *Liv.* 37, 13, 6: *vacuo ab hostibus mari*). - *purgare* (von Unnützem befreien u. reinigen, 3B. *fossas*). - *detergere* (segen, 3B. *cloacas, fossas*). - *die Reinigende r.* (gem. bl. „räumen“ genannt), *ablaqueare* ob. *oblaqueare vites* (γυροῦν). - b) *fortgehen aus einem Ort: decedere* ob. *excedere alqo loco* ob. *ex alqo loco* (im Allg.). - *concedere* *ex alqo loco* (weihen aus einem Orte, u. zwar aus Gefälligkeit) - *alqm locum relinquere* (einen Ort verlassen, u. zwar in Folge der Umstände) - *cedere alqo loco, ab ob. ex alqo loco* (abtretend weggehen aus e. Orte) - *das Haus r., concedere ex aedibus* (aus Gefälligkeit, um einer andern Person Platz zu machen); *domum suam relinquere* (sein Haus ganz verlassen, weil man von Umständen dazu genöthigt wird). - *eine Stadt r., urbe excedere* (üb. *fortgehen, bef. auch v. Soldaten*); *urbem relinquere* (die Stadt verlassen in Folge nöthigender Umstände): *copias ex urbe educere* (die Soldaten aus der Stadt führen, v. Anführer); *praesidium ex urbe excedere* (die Besatzung aus der Stadt entfernen, v. kriegführenden Feldherren); *ab ob. ex oppido cedere, civitate cedere* (eine Stadt abtreten): *die Stadt sofort r., facessere prope ex urbe*. - *das Land r., sinibus ob. ex sinibus excedere* (im Allg., bef. von Soldaten); *solum vertere* (v. Verkauften); *copias ex sinibus educere* (v. Feldherrn): *so wurde Croton geräumt, ita Crotonum excessum est*. - *das Feld räumen* (müssen) (b. i. *befiegt werden, inferiorum esse* (Ggft. *superiorum esse, das Feld behaupten*); *victum discedere* (Ggft. *victorem discedere*).*

Räumen, das, -ung, die, I) *das Abräumen, 3B. der Räume, ablaqueatio*. - II) *das Fortgehen aus e. Orte, durch die Verba unter „räumen *no.* II, b“, 3B. nach der R. des übrigen Italien durch das Zurückgehen in einen Winkel von Brutium, post cedendo in angulum Bruttium cetera Italia concessum räumig, f. geräumig.* [*Liv.* 28, 12, 61]

räumlich, **qui, quae, quod spatium implet*. - *r. getrennt sein, *intervallo locorum disjunctos esse*. **Räumlichkeit**, I) = *Geräumigkeit, w. f.* - II) = *Ortsbehaftetheit, Localität, w. f.*

raunen, ins Ohr, gannire in aurem (Pers. 5, 96). - alci personare aurem (Hor. ep. 1, 1, 7). - insurrare alci ad aurem ob. in aures (ins Ohr flüßern). - dicere alci in aurem (üb. ins Ohr sagen). - man raunt sich hier allenthalben ins Ohr, serpit hic rumor (Cic. Mur. 45, wo die Worte, welche im Umlauf sind, in directer Rede folgen).

Raupe, I) als Thier: eruca (griech. κάμνη, welches nur Dichter u. Spät. latein. gebrauchen). - die Raupe vertilgen, erucas evincere. - II) als Helmsverzierung: juba.

raupen, erucas manu colligere (mit der Hand). - die Bäume r., *arbores erucis purgare ob. liberare.

Raupennest, *eruciae nidus.

Raupentöchter, *ichneumon (L.).

Rausch, crapula. - sich einen Rausch trinken, crapulam potare; vino se onerare; vino obrui ob. se obruere: sich einen halben Rausch (ein Rauschchen) trinken, plus paulo adbibere (Ter. haut. 220): sich einen ziemlichen Rausch trinken, in multum vini procedere: einen R. haben, crapulae plenum esse; crapula ob. vino gravem esse; vino ob. mero madere; vino ob. mero saucium esse; ebrium ob. temulentum esse: einen halben R. (ein Rauschchen) haben, non satis sobrium esse; plus paulo adbibisse (s. vorher): einen ziemlichen R. haben, in multum vini processisse: den R. ausschlafen, crapulam edormire ob. edormiscere ob. obdormire ob. exhalare ob. edormire et exhalare: seinen kleinen (halben) R. (sein Rauschchen) ausschlafen, villum edormiscere (Ter. adelph. 786): den R. vertreiben, crapulam excutere. crapulam ob. ebrietatem discutere (von einer Sache, einem Mittel ic.).

Rauschchen, s. Rausch.

rauschen, strepere. strepitum edere (ein Geräusch machen). - sonum edere (einen Ton von sich geben, sB. concurrentibus ramis venti flatu sonus editur). - obstrepere (entgegenrauschen, sB. her rauschende Regen, obstrepens imber: wo der Aufwind rauscht, qua obstrepit Ausfidus).

Rauschen, das, strepitus (Geräusch). - sonus (Getöse, Getöse, sB. aquarum, aquae meantis).

rausporn, sich, screare. - sich heftig r., ab imo pulmone pituitam trochleis adducere (Quint. 11, 3, 56).

Rauspörn, das, screatus.

Raute, I) Gewächs: ruta. - von der R., ruta-ceus. - II) geometrische Figur: rhombus (ῥόμβος, Spät.). - eine geschobene R., rhomboides (ῥομβοειδής, Spät.).

rautenförmig, [rhomboides (ῥομβοειδής, Spät.).

Rautenöl, oleum rutaceum.

Rautenwein, vinum rutaceum.

Reaction, *rerum pristinorum studium.

Reactionär, *rerum pristinorum studiosus.

reagieren, contra niti (Tac. ann. 3, 31).

Real, *denarius Hispanicus.

Realien, res.

Realinjurie, injuria manu incussa; injuria corpori illata. - Verbal- oder Realinjurie, injuria seu lingua seu manu incussa: Real- u. Verbalinjurien, rerum verborumque contumelias: die größten Verbal- u. Realinjurien, gravissimae verborum rerumque acerbitates. - Jmbm. eine R. zufügen, alqm manu violare (Ggft. alqm oratione violare).

realisieren, s. ausführen no. II, verwirklichen.

Realkenntnisse, artes, quae ad vitae usum pertinent. [tur (Jct.).

Realobligation, obligatio, quae re contrahi-

Realschule, *schola, in qua artes, quae ad vitae usum pertinent, traduntur.

Rebe, palmas (Rebschöß am Weinstock). - sarmentum (grünes Reis am Weinstock üb.). - vitis (Weinstock selbst, s. b.).

Rebell, s. Aufrührer. - **Rebellion**, s. Aufrühr.

rebellieren, s. sich empören.

rebellisch, s. aufrührerisch.

Rebenasche, cinis sarmenticius.

Rebenauge, gemma vitis.

Rebenblatt, folium vitis. - pampinus (die junge zarte Laubspitze am Weinstock).

Rebenblut, vinum.

Rebengabelchen, clavicula; capreolus.

Rebengefäß, tradux; mergus.

Rebenholz, lignum viteum; ob. im Plur. ligna vitea.

Rebenhügel, s. Weinberg.

Rebenlaub, folia vitis (Rebenblätter). - pampinus (das junge zarte Laub, Ranke, s. b.).

Rebenmesser, falx vinitoria.

Rebenpfehl, ridica (war gespalten u. edig). - palus (runder Pfehl üb.).

Rebensaft, uvae suci. - vinum (Wein üb.).

Rebenschnitler, vitis putator.

Rebenschoß, s. Rebschöß.

Rebenschule, novellatum (Jct.).

Rebenstock, s. Weinstock.

Rebhügel, s. Weinberg.

Rebhuhn, perdix.

Rebland, s. Weinland.

Rebschöß, palmas (ein Zweig am Weinstock). - flagellum (einer der höchsten schwankenden Zweige am Weinstock). - propago (Weinseiler). - viriradix (ein Seßling mit Wurzeln, ein Fächser). - malleolus (ein Seßling ohne Wurzeln).

Recapitulation, enumeratio. rerum repetitio et congregatio. collectio eorum, quae sunt dicta (ἀνακεφαλαιωσις, Cic. de inv. 1, 98. Cornif. rhet. 2, 47. Cic. Brut. 302. Quint. 6, 1 4m). - Rec. der Beweisfe, argumentorum summa collectio (Quint. 4, 4, 2).

recapitulieren, res disperse ac dissipate dictas unum in locum cogere et reminiscendi causam unum sub aspectum subicere (Cic. de inv. 1, 98). - colligere et commonere, quibus de rebus verba fecerimus, breviter (Cornif. rhet. 2, 47). - enumerationem subicere (die Recapitulation folgen lassen, Quint. 6, 1, 3).

Recensent, iudex litteratus.

recensieren, ein Buch, libri censuram scribere; de libro iudicium et censuram facere.

Recension, I) Beurtheilung eines Buchs: censura libri. - II) neue Textbearbeitung: *recensio (als Handlung, t. t.). - *editio ad criticam rationem correctam. *editio ad optimas membranas castigata (als kritisch berichtigte Ausgabe eines Schriftstellers). - e. R. eines Schriftstellers liefern, *scriptorem a corruptelarum sordibus judicando purgare: e. Buch, von dem kaum Eine R. existiert, *liber criticam manum vix semel expertus.

Recept, I) im Allg.: praeceptum (sB. für die Küche, culinarum). - II) Verordnung des Arztes: praeceptum medici. - die Recepte der Aerzte, praecepta ob. jussa medicorum. - das R. ist folgendes, confectio medicamenti ex his constat: sein R. ist folgendes, er giebt folgendes R., auctor est, ut haec misceantur: nützliche Recepte niederzuschreiben, medicamentorum utilium compositiones litteris mandare: ein R. machen (v. Apotheker), *medicamentum ex medici praecepto diluere.

Receptbuch, s. Kochbuch, Arzneibuch, Hausmittelbuch.

Receptivität, accipiendi aliquid extrinsecus vis; ob. bl. accipiendi vis. Sgl. „Empfänglichkeit“.

– R. u. Passivität, accipiendi et quasi patiendi vis: R. u. Passivität haben, accipiendi et quasi patiendi vim habere. Sgl. Kegelb. Stil. Aufl. 4. S. 18.

Rechen, pecten. – irpox (eiserner Rechen, um die Erbschollen klein zu machen u. das Unkraut zu tilgen).

rechen, pectine verrere (Ov. rem. 192).

Rechenbrett, abacus (ἀβας). – gem. rein lat. tabula.

Rechenbuch, *liber arithmeticus.

Rechenfehler, calculi error (JCl.).

Rechenkunst, arithmetica, ae, f. ob. arithmetica, es, f. (ἀριθμητική). – bei Cicero bl. arithmetica, orum, n.

Rechenmeister, arithmeticus (im Allg., Inscr.). – *arithmeticoorum doctor (Lehrer der Arithmetik).

– ein astronomischer R., qui siderum cursus et motus numeris persequitur: ein guter R., bonus ratiocinator; numerorum potens. – ein R. sein, *arithmetica profiteri (ein Lehrer der Arithmetik): ein guter R. sein, numerorum potentem esse; bonum ob. diligentem esse ratiocinatorem; in arithmetica satis exercitatum esse.

Rechenmeister, nummus. – bei den Alten: calculus (ein Steinchen, mit dergl. die Alten rechneten).

Rechenweise, ratio. – R. ablegen über etwas, R. geben von etwas, alcjs rei ob. de alq. re rationem reddere: sich R. geben, ablegen von etwas, rationem alcjs rei sibi reddere: Jmb. zur R. fordern, ziehen, R. fordern von Jmbm., rationem facti reposcere alqm ob. ab alqo: von Jmbm. R. fordern, sich R. ablegen lassen über etwas, rationem alcjs rei reposcere alqm ob. ab alqo; rationem alcjs rei reddendam vocare; alqm ad rationem alcjs rei revocare.

Rechenweise, *ludus, in quo pueri calculo imbuuntur.

Rechenweise, puer, qui calculo imbuuntur.

Rechenweise, geben, pueros calculo imbuere. – Jmbm. R. geben, alqm calculo imbuere: R. haben, calculo imbu; in arithmetica exercitari.

Rechentafel, s. Rechenbrett.

Rechentisch, abacus (ἀβας); rein lat. tabula.

Rechenunterricht, s. Rechenstunde.

rechnen, I) v. intr.: 1) aus gegebenen Zahlen andere unbekante suchen, ratiocinari. – numerare (mit Zahlen umgehen, Ggft. legere, scribere, v. elementaren Rechnen kleiner Knaben). – r. lernen, numerare discere; calculo imbu; gut r. können, numerorum potentem esse; in arithmetica satis exercitatum esse: richtig r., bene calculum ponere. – 2) Rechnung, Abrechnung halten, s. abrechnen no. II.

– 3) zählen, in Beziehungen wie: nach Olympiaden r., *annos ex Olympiadum ratione numerare: die Gallier rechnen nicht nach Tagen, sondern nach Nächten, Galli spatia omnia temporis non numero dierum, sed noctium finiant: die Germanen rechnen nicht nach Tagen, wie wir, sondern nach Nächten, Germani non dierum numerum, ut nos, sed noctium computant. – 4) auf Jmb. ob. etwas rechnen, d. i. mit Sicherheit erwarten: sperare fore ut m. Conj. (hoffen, daß r.). – alqd expectare (etwas erwarten). – noch immer auf etw. rechnen, non desperare alqd (Jb. voluntariam deditionem): wieder, von neuem darauf r., daß r., incipere non desperare m. folg. Acc. u. Infin. Fut. Act. – ich rechne auf dich, *spero fore ut venias (ich hoffe, daß du kommst); fac mihi

non desis (ich rechne auf deinen Beistand): du kannst auf mich ob. meinen Beistand rechnen, tibi non dero: auf etwas nicht rechnen (seine Hoffnung nicht setzen) können, in alqa re nihil spei reponere posse: gang auf Jmb., auf Jmb's. Freigebigkeit r. (d. i. Alles erwarten von r.), omnia expectare ab alqo, ab alcjs liberalitate.

II) v. tr.: 1) ausrechnen: computare alqd ob. rationem alcjs rei (Jb. an den Fingern, digitis). – 2) berechnen, in Rechnung bringen: ducere (eig. u. uneig. = in Anschlag bringen). – rationem habere alcjs rei (etwas berücksichtigen). – aestimare mit Genit. ob. Ablat. des Werths (schätzen, abschätzen). – um Eins ins Andere zu rechnen, ut paraeque ducam. – nach Zahl, Gewicht oder Maß gerechnet werden, numero, pondere aut mensurā contineri (JCl.). – unter ob. zu etwas rechnen, ducere in mit Abl. ob. in numero mit Genit. (aufführen unter r.); numerare in ob. ex m. Abl. ob. inter mit Acc. habere in numero mit Genit. (zählen unter ob. zu r.); ponere in mit Abl. (setzen unter r.); referre in numero mit Genit. (aufzählen unter der Zahl r.); referre, ascribere in numerum mit Genit. (bringen, beischreiben unter die Zahl r.): gerechnet werden unter ob. zu r., esse in numero ob. venire in numerum mit Genit. der Personen ob. Dinge r.: Jmb. unter die höchst seltenen Menschen (unter die Classe od. zu der Cl. der höchst seltenen Menschen) r., alqm ex maximo raro genere hominum iudicare. – als ob. für etwas rechnen, ducere ob. ponere in mit Ablat. Plur. der Sache, wofür man etwas rechnet (Jb. etwas als einen Fehler, alqd in vitia); ob. ducere mit Dativ der Sache, wofür man etwas rechnet (Jb. sich etwas als Lob, sibi alqd laudi); numerare alqd in alcjs rei loco (gleichl. an der Stelle von etwas zählen, Jb. als eine Wohlthat, in beneficii loco): etwas für einen Gewinn r., deputare alqd esse in lucro (Ter. Phorm. 246): für nichts r., pro nihilo ducere; nullo loco habere ob. numerare: für hoch, gering r., magni, parvi aestimare. – nicht gerechnet (d. i. nicht in Anschlag gebracht) werden können, in nullo esse numero.

Rechnen, das, arithmetica, ae, f. ob. arithmetica, es, f. (ἀριθμητική), ob. (bei Cicero immer) arithmetica, orum, n. (die Arithmetik, als Kunst). – numerorum notitia (Kenntniß der Zahlen). – calculus (der Rechenstein, meton. = das Rechnen, Jb. puer litteris elementaris et calculo imbutus, nachdem er Unterricht im Lesen u. Schreiben, sowie im Rechnen genossen, Capit. Pertin. 1, 3). – computatio (das Zusammenrechnen). – ich lerne deine Fertigkeit im R., novi tuos digitos (Cic. ad Att. 5, 21, 13). – **Rechner**, s. Rechenmeister.

Rechnung, ratio (im Allg., auch uneig. = Rechenweise r. c. Steht „Rechnung“ für „mehrere Rechnungen“, so ist im Latein. gem. der Plur. rationes üblich). – nomen (Schuldbuch). – keine R., ratiuncula: R. über Einnahme u. Ausgabe, ratio accepti et expensi: eine verwickelte R., ratio implicita. – R. halten, inire rationem, über etwas, alcjs rei; rationes ob. calculos subducere (zusammenrechnen, die Rechnung, das Facit ziehen); verb. rationem inire subducereque: mit Jmbm. R. halten, s. abrechnen no. II. – Rechnungen führen, rationes conducere: die R. über etw. sehr genau führen, rationem alcjs rei diligentissime conficere: man führt gemeinschaftliche R. über das Geld (wie bei Eheleuten r.), pecuniae conjunctim ratio habetur. – die Rechnungen vorlegen, rationes exhibere. – R. ablegen, rationem reddere, Jmbm., alci (auch = Rechenweise abl.); rationem edere alci; rationes inferre, auch

mit dem Zus. ad aerarium (von einer Magistratsperson u., welche öffentliche Gelder eingenommen hat): Jmd. R. ablegen lassen, abnehmen, abfordern, rationem ab alqo accipere, reprecere (auch = Rechnungsfahrt abf.): sich von Jmdm. R. ablegen lassen über etwas, alqm ad rationem alcjs rei reddendam vocare; ad rationem alcjs rei revocare (beide auch = Rechnungsfahrt abl. lassen): eine R. einsehen, durchsehen, rationem cognoscere: die Rechnungen einsehen, rationes inspiciere (um sich Kenntniß von dem Stand der Schulden zu verschaffen: diese Handlung, inspectio rationum): Jmds. Rechnungen durchgehen, durchsehen, rationes alcjs excutere, dispungere: die R. berichtigen, rationes consolidare: die Rechnungen abschließen, rationes conficere: die R. trifft zu, ratio convenit ob. constat ob. apparet: die R. über Einnahme und Ausgabe stimmt, ratio accepti et expensi par est: die R. trifft auf den Heller zu, ratio ad nummum convenit: R. mit Jmdm. haben, in R. mit Jmdm. stehen (als Handelsgenosse, Gläubiger u.), rationem ob. pecunias rationem habere cum alqo; ratione cum alqo conjunctum esse: ich habe eine große R. bei Jmdm., magna ratio mihi cum alqo contracta est (ich habe viel von ihm zu fordern); grandem pecuniam ei debeo (ich bin ihm viel Geld schuldig): eine R. berichtigen, abzählen, bezählen, nomen expedire, solvere ob. exsolvere; rationem persolvere (auch bibl., f. Cic. Verr. 5, 177: ego mei rationem jam officii confido esse omnibus iniquissimis meis persolutam): eine R. eincassieren, nomen exigere: in R. bringen, auf Jmds. R. schreiben, setzen, alci expensum ferre (ins Rechnungsbuch eintragen, daß man Jmdm. etwas ausgezahlt habe); rationibus inferre. in rationem inducere, auch bl. inferre ob. inducere, Jmdm., alci (in die Rechnung eintragen, in R. aufführen, zB. die Kosten, sumptum; induc. allein auch bibl.); imputare alci alqd (anrechnen, eig. u. uneig., zB. alci sumptus: u. alci officia); in codicem accepti et expensi referre (in das Einnahme- u. Ausgabebuch eintragen); attribuere alci causam alcjs rei (uneig., Jmdm. die Ursache von etw. beimeßen, zB. calamitatis: u. so auch alci ob. alci rei attribuere quod [daß] etc. ob. si etc.): etwas als Jmdm. gegeben oder ausgezahlt in R. bringen, in rationibus alci datum inducere alqd: unter der Rubrik „für Geschenke“ in R. bringen, expensum muneribus ferre: hoch, sehr hoch in Rechnung bringen, grandi, ingenti pecuniâ inducere (eig.); alqd alci magni inducere (bibl.): ohne daß man etw. irgendwie in R. bringt, sine ulla ratione alcjs rei. – einer Sache R. tragen, ducere rationem alcjs rei (zB. officii). – in R. kommen, rationibus inferri: auf Jmds. R. kommen, alci inferri (eig.); alci culpa dari (uneig., Jmdm. zur Last gelegt werden): setze es auf meine R. (eig.), mihi expensum feras. – auf meine R., meo nomine (eig.; dann auch uneig. = auf meine Hand, auf mein Risiko); meo sumptu. privato sumptu (auf meine, auf eigene Kosten); a me (aus meinem Beutel = auf mein Konto, zB. solvit alqs): für gemeinschaftliche R., communi nomine (zB. Waaren einkaufen, merces comparare, Jct.); de communi (zB. bezahlen, solvere m. Acc.): auf Jmds. R. kügen, *sub alcjs invidia mentiri. – nach meiner R. (b. i. Vermuthung), meâ opinione; ut mea fert opinio; ut equidem opinor. – die R. ohne den Wirth machen (sprichw.), frustra secum rationes portare (Ter. adelph. 208): Jmdm. einen Strich durch die R. machen, f. Strich: sich auf etwas R. machen, sperare ob. spem habere, fore, ut etc., f. rechnen no. I, 4: du darfst dir keine R. auf die Freiheit machen, nihil

est, quod de libertate speres: setze R. bei etwas finden, quaestum facere in alqa re (Profit machen); satis lucri facere ex alqa re (hinlänglich gewinnen): ich finde meine R. dabei, ad usum meum spectat: wobei konnte ich meine R. besser finden? quid commodis meis aptius erat?

Rechnungsart, *ratiocinandi genus.

Rechnungsablegung, ratio reddenda ob. (ist sie erfolgt) reddita.

Rechnungsbeamter, rationarius (vgl. „Rechnungsführer“). – die Rechnungsbeamten, qui sunt a rationibus (Inscr.).

Rechnungsbuch, liber ob. codex ob. volumen rationum. – rationes (die Rechnungen). – codex ob. tabulae accepti et expensi. im 3sg. bl. codex ob. tabulae (R. über Einnahme u. Ausgabe). – adversaria, orum, n. (die Klippe, das Rechnungsbuch, zB. der Kaufleute, aus welchem dann die Posten in das Hauptbuch, codex ob. tabulae genannt, eingetragen wurden, f. Cic. Rosc. com. 5). – ein R. anlegen, rationes ob. codicem instituire: ein R. anfertigen, führen, tabulas conficere (zB. diligentissime): in das R. eintragen, in rationes ob. in codicem ob. in tabulas ob. in adversaria referre: das R. einsehen, codicem rationum inspiciere.

Rechnungsfehler, mendum. – einen R. verbessern, mendum corrigere.

Rechnungsführer, ratiocinator. super rationes positus (im Allg.). – tabularius ob. calculator. servus a rationibus (Inscr.) ob. rationarius (der Sklave, der über Einnahme u. Ausgabe Buch führt, rat. nach Modest. dig. 27, 1, 15. §. 5 im gemeinen Leben üblich). – actor summarum (der Eincassierer, Verwalter u. Rechnungsführer der außenstehenden Schuldposten seines Herrn). – procurator (der über die laufenden Einnahmen u. Ausgabe eines Gutes Buch hält). – Jmds. R. sein, alcjs res ac rationes curare; a rationibus alcjs esse (Inscr.).

Rechnungsführung, ratio conficienda ob. (ist sie geschehen) confecta. – tabularia (die Buchhaltung, als Geschäft, spät. Jct.).

Rechnungstag, *dies rationis reddendae.

Rechnungswesen, rationes. – beim R. ange stellt sein, esse a rationibus (Inscr.).

recht, I) nicht links: dexter (Ggft. sinister, wobei zu bemerken, daß statt des Positivs auch der Comparativ von dext. u. sin. steht). – die rechte Hand (die Rechte), manus dextra; auch bl. dextra: Jmdm. die r. Hand geben, darreichen, alci dextram dare ob. porrigere ob. tendere (vgl. „Hand“): die r. Hand auf etwas geben, sidem de alqa re dextrâ dare; sidem dextramque dare mit folg. Infin.: Jmds. r. Hand sein (uneig.), alcjs dextellam esse (f. Cic. ad Att. 14, 20 extr.: Quintus filius, ut scribis, Antonii est dextella. Per eum igitur, quod volumus, facile auferemus). – die r. Schulter, humerus dexter (im Allg.); humerus apertus (die des Soldaten, sofern sie vom Schild nicht bedeckt wird, f. Caes. b. c. 2, 35, 2). – der r. Schuh, calceus ob. calceamentum dextri pedis. – sowohl links als recht, f. links.

II) gerade: rectus. – ein r. Winkel, angulus rectus ob. quadratus.

III) passend, in Beziehungen wie: die Schuhe sind mir r., calcei apti sunt ad pedem; calcei ad pedem apti conveniant: das Kleid ist mir r., vestis bene sedet.

daß: a) dem Wunsch entsprechend: gratus (angenehm). – jucundus (erfreulich). – dies ist mir r., hoc mihi gratum ob. jucundum est ob. erit; hoc mihi probatur (dies hat meinen Beifall); hoc mihi placet (dies gefällt mir): er sagte, es wäre ihm ganz r., se

non nolle dixit: es ist ihm r., wenn er gelobt wird, landari vult; laude delectatur. — wenn es dir recht ist, si tibi placet (wenn es dir gefällt, als Folge der Ueberlegung); si tibi libet od. collibet (wenn es dir beliebt, als Folge der Laune u. sinnlicher Antriebe); si tibi commodum est (wenn es dir bequem ist, in Folge der Umstände). — etwas Jndm. recht machen, alci alqd probare; in vielen Beziehungen aber durch eine Wendung mit amare, zB. bei dem Geschäft mit dem Atilius hast du es mir r. gemacht, in Atilii officio te amavi: alles das ist verschwunden, was dir an mir r. war, perierunt illa, quae amabas: ich wünsche, daß dir meine Standhaftigkeit r. ist, volo ames constantiam meam. — es Allen r. machen, omnibus satisfacere; omnibus probari: du kommst mir eben r., in tempore venis; opportune venis od. te mihi offers: es war mir nicht r., daß ic., aegre od. moleste tuli, quod etc.: ganz recht! schon recht! tenneo! auch recte! (ich verstehe schon); sane (allerdings); ita est (es verhält sich so); ita sit (so geschieht es wohl, daß ist wohl der Fall); ipse, ipsa, ipsum est (er, sie, es ist es gerade, eben). — recht so, daß du ic., probo quod etc. (J. Plin. ep. 8, 13, 1: probo quod libellos meos cum patre legisti).

b) dem Rechte gemäß: rectus. — justus (gerecht). — es ist nicht halb r., vix rectum est: es ist r. u. billig, aequum est et bonum. — Adv. recte; juste; ut par ob. aequum est; ut decet. — recht handeln od. thun, recte agere; recte ob. juste facere (sofern die Wirkung des Handelns so ist, wie sie sein soll); rectum sequi (sofern man den Weg des Rechts einschlägt); jus ob. jus ac fas colere (sofern man das Recht übt): es ist nicht r. von dir, daß du ic., non recte fecisti, quod etc.: es geschieht mir schon r., merito od. non injuria hoc mihi accidit od. haec mihi accidunt; non immerito hoc mihi evenit; hand indigno mihi accidit; jure plector (Cic. de off. 2, 28).

IV) richtig: rectus. — verus (wahr, ächt). — justus (gerade so, wie es sein soll, zB. Maß, Größe). — häufig auch durch ipse. — das r. Wort für eine Sache, verum rei vocabulum: es fehlt mir das r. Wort, verbum mihi deest: die r. Tugend, Freundschaft, vera virtus, amicitia: einem Berirrten den r. Weg zeigen, erranti viam monstrare: den r. Weg einschlagen, rectam viam ingredi (eig.); rectam rationem inire (uneig.), die rechten Mittel wählen: wieder auf den r. Weg kommen, in viam redire, reverti: ich komme in das r. Haus, ad eam ipsam domum pervenio, quo tendo: nicht an den r. Mann kommen, in alienas manus incidere (in fremde Hände gerathen, von einem Brief ic.). — am r. Orte, Plage, an der r. Stelle, loco; in loco: er traf ihn nicht an der r. Stelle, am rechten Fied (um ihn zu tödten), non percussit locum: ein Wort an der r. Stelle setzen, verbum loco ponere: das ist nicht am rechten Orte, hoc alienum est ab hoc loco: du hast den r. Fied (den Nagel auf den Kopf) getroffen, acu tetigisti (sprüchw. bei Plant. rud. 1306): zur r. Zeit, in tempore. opportune. opportuno tempore (zur gelegenen Zeit); tempore suo. tempore ipso (zu seiner Zeit, gerade zu der Zeit, wo es nöthig ist); ad tempus (ber dormaligen Lage der Dinge entsprechend, im rechten Augenblick, J. Cic. Planc. 74): dies ist der r. Mann, hunc virum quaero: das geht nicht mit r. Dingen zu, J. Ding no. IV: den r. Gebrauch von etwas machen, recte ob. bene ob. sapienter uti alqä re. — Adv. recte; vere; rite (nach dem herkömmlichen Gebrauch). — recht sehen, hören, recte videre, audire: über etwas r. urtheilen, vere ob. recte judicare de alqä re: um es r. zu sagen, ut verius di-

cam: etwas nicht r. verstehen, alqd non satis intelligere: wenn ich dich r. kenne, si bene te novi: wo od. wenn mir r. ist, si bene ob. si recte meminim: die Götter r. verehren, deos rite colere.

daß. a) rechtmäßig ic.: justus, legitimus (rechtmäßig, gesetzmäßig, zB. Erbe, Vater, Egsf. non justus, non legitimus, od. Sohn, Egsf. nothus). — naturalis (natürlich, zB. Sohn, Egsf. filius adoptatus, od. Vater, Egsf. pater adoptator). — iisdem parentibus od. utroque parente natus (von denselben Eltern erzeugt, zB. Bruder, Schwester, Egsf. germanus, d. i. von Einem Vater, od. eadem matre natus, d. i. von Einer Mutter). — justä uxore natus, justä matre familias ortus (von einer rechtmäßigen Gattin erzeugt, Egsf. paelice ortus, zB. Sohn).

b) völlig, ganz ic., in Beziehungen wie: ein Mann von ländlicher Einsicht, aber ein r. Mann, rusticanus vir, sed plane vir: eine r. Freude, magna laetitia: er ist ein r. Narr, Thor, ineptissimus, stultissimus est (u. so immer in solchen Beziehungen durch den Superlativ): sich etwas Rechtes einbilden, se aliquem esse putare. magnifico desestatuere (eine hohe Meinung von sich haben); magnos sibi sumere spiritus (aufgeblasen sein): es wird etwas Rechtes aus ihm werden, egregius evadet. — Zuw., wenn es = eigentlich, durch ipse (zB. das r. römische Volk, ipse populus Romanus). — Adv. plane (völlig). — valde (sehr). — vehementer (stark, heftig). — satis (hinlänglich, zB. sie kamen nach Placentia, ehe Hannibal recht wußte, daß sie ic., prius Placentiam pervenere, quam satis sciret Hannibal ab Ticino profectos). — nicht r., non satis (zB. Jndm. nicht r. trauen, hand satis fidere alci); parum (zB. nicht r. von raten gehen, parum procedere: man weiß nicht r., ob . . . ob. ic., parum constat, ne(enkitt). . . an etc.). — r. in die Mitte treffen, plane medium ferire: r. wie sich's gebührt, plane ut decet: ein r. großer Schmerz, plane magnus dolor: etwas r. gut verwalten, alqd valde bene gerere: sich r. freuen, vehementer laetari: r. gepemigt werden von ic., vehementer cruciari alqä re: r. ordentlich od. r. tüchtig lügen, abuti libero mendacio (schiffweg lügen). — Sehr häufig ist es bei Adjectiven u. Adverbien durch den Superlativ derselben auszubrücken zB. recht thöricht, stultissimus: r. oft, saepissime: r. gern, lubentissime; r. gut, optimus od. (Adverb.) optime. — so recht, J. so.

Recht, das, I) Uebereinstimmung mit sich selbst u. mit der Wahrheit, in Beziehungen wie: Recht haben, recte dicere (richtig, wahr reden); recte monere (eine wahre erinnernde, warnende Bemerkung machen); recte agere (ethisch handeln): du hast R., res ita est, ut dixisti; sunt ista, ut dicis; recte dicis; non erras; non peccas; non falleris: Plato hat R., wenn er sagt, daß ic., Plato recte dicit m. folg. Acc. u. Infin. — Jndm. R. geben, alci assentari: R. behaltn, vincere; pervincere: darin R. behaltn, daß ob. daß nicht ic., tenere, ut ob. ne etc. (es durchsehen). — II) Befugniß, etwas zu thun: jus. — potestas (die Macht als Recht, zu handeln). — „das R. zu ic.“, im Latein. oft durch Ein Subst. auf . . . io od. . . us, zB. das Recht, vor Gericht zu klagen. actio: das R., Vieh u. Wagen über einen Ort zu treiben, actus: das R., Ansprüche zu machen, postulatio: das R., aus einer röm. Gens herauszuheirathen, enuptio gentis: das R., sich die Sache zu weignen, vindicatio. — ich habe ein R., etwas zu thun, jus est alqd facere; meum jus est, ut alqd faciam; potestatem habeo alqd faciendi: dazu habe ich besondres R., hoc mihi peculiariter est: ein R. über etwas haben, habere jus ob. potestatem alci rei: von sei-

nem *R.* nachgeben, *jure suo ob. de jure suo decedere.* — III) gesetzlich regelmäßige Befugnis u. Ansprüche: *jus* (was recht u. erlaubt ist nach menschlichen Gesetzen). — *fas* (das göttliche Gesetz, was vor Gott, mithin auch nach den natürlichen Gesetzen recht, mit gutem Gewissen erlaubt ist). — das *R.* des Stärkern, *f. Faustrecht*: göttliche u. menschliche Rechte, *divina et humana jura*; *jus ac fas*: gleiche Rechte, *jura communia*: gegen menschliche u. göttliche Rechte, gegen Recht u. Pflicht, *contra jus fasque*; *contra jus ac fas*: mit *R.*, mit Zug u. Recht, *jure*; *merito* (nach Verdienst, wie billig): mit vollem *R.*, mit allem *R.*, *justissime*; *meritissimo*; *justo jure* (mit gutem Recht); *suo jure* (nach dem ihm zustehenden Rechte); *optimo jure* (mit bestem Rechte); u. durch die verb. *jure meritoque. jure ac merito. merito ac jure* (nach *R.* u. wie billig, mit allem Zug u. Recht); *merito atque optimo jure* (wie billig u. nach bestem Rechte); *prorsus merito* (ganz wie billig): mit *R.* ober Unrecht, *jure an injuria*: mit welchem *R.* ober Unrecht, *quo jure quaque injuria*: nach *R.* u. Billigkeit, *ex aequo et bono*; *secundum jus fasque*; das größte *R.* ist oft das größte Unrecht, *summum jus summa injuria*: die Weiber haben dieselben Rechte wie die Männer, *uxores eodem jure sunt quo viri*: *Jmbm.* gleiche Rechte u. Freiheiten zugehen, *recipere alqm in parem juris libertatisque conditionem*: in seinen Rechten u. Würden bleiben, *est alqs idem qui fuit*: zu seinem Recht gelangen, *jus suum adipisci*: sein *R.* behaupten od. behalten, *jus suum tenere od. obtinere*; *causam tenere, obtinere* (den Proceß gewinnen): sein *R.* verfolgen, *jus suum persequi*; mit den Waffen, *jus suum armis exsequi*: in seinem *R.* sein, *suo jure uti* (Jct.); in *suo jure consistere*: *Jmbm.* sein *R.* widerfahren lassen, *alci suum tribuere.* — *R.* sprechen, verschaffen, *jus dicere od. dare od. reddere*: sich *R.* verschaffen, *jus parare*: sich *R.* sprechen lassen, *jus petere.* — IV) der Inbegriff der Gesetze: *jus* — *leges* (die positiven Gesetze). — römische *R.*, *jus civile.* — nach den Rechten, *ex jure*; *ex lege od. ex legibus*: die Sache den Gang Rechtens gehen lassen, *jure od. lege agere*; *summo jure experiri* (Ggf. *intra parietes experiri*): nach dem strengsten *R.* mit *Jmbm.* verfahren, *summo jure agere cum alqo*: das *R.* verbuchen, **leges contorquere*: es ist Rechtens, *legibus sancitum est*: zu *R.* bestehen, *f. rechtsbeständig sein*: die Rechte bringen es so mit sich, *jura od. leges ita ferunt.* — die Rechte studieren, *ad juris studium se conferre.*

1. Rechte, die, *f. recht no. I.*

2. Rechte, das, *rectum.*

Rechteck, *rectagonum* (Gromat. vet. 338, 24);

**quadratum rectis angulis.*

rechten, *f. habern, proceßieren.*

Rechtens, *f. Recht, das.*

rechtfertigen, *Jmb. ob. etwas, purgare alqm od. alqd* (seine Unschuld darthun u. beweisen, daß man das Böse nicht gethan habe, od. daß das Gethane nichts Böses sei). — *excusare alqm od. alqd* (entschuldigen, bei einem eingetandenen Versehen od. Vergehen Gründe aufzuführen, welche die Schuld derselben mindern, *zB.* daß es nicht vorsätzlich geschehen sei, daß man Abhaltungen gehabt od. aus Ueber-eilung, aus Unwissenheit gefehlt habe u. dgl.). — *alqm culpā liberare. ab alqo culpam demovere* (*Jmb.* von der Schuld befreien, sie von ihm entfernen). — *alqd probare* (etw. als beifallswürth erscheinend lassen, *zB.* *causam alci rei: u. exemplis consilium*). — *Jmb. wegen etw. r., alqm purgare de alqa re; culpam alci rei demovere ab alqo; alqm defendere*

de alqa re (ihn wegen etwas vertheidigen). — *sich r., se purgare; se excusare*: sich bei *Jmbm. r., se purgare alci*: genügend sich bei *Jmbm. r., satisfacere alci*; sein Benehmen od. sich vor *Jmbm. r., facti sui rationem alci probare*: sich wegen etw. r., *purgare alqd: vor Jmbm. od. in Jmbd. Augen gerechtfertigt sein* oder dastehen, *alci purgatum esse: um sich zu rechtfertigen, sui purgandi causā; ad purgandum se.*

Rechtfertigung, *purgatio. excusatio* (*f. „rechtfertigen“* den Untersch. der Verba). — *satisfactio* (der Art, daß man *Jmb. zufrieden stellt, genügende Rechtf.). — Jmbd. R. annehmen, alcijs excusationem od. satisfactionem accipere*: zu seiner od. ihrer *R., sui purgandi causā; ad purgandum se.*

rechtgläubig, *orthodoxus* (*ὀρθόδοξος*, spät. Jct.). — rein lat. **verae legis studiosus.*

Rechtgläubigkeit, **orthodoxia* (*ὀρθοδοξία*). — *Jmbd. R. bezweifeln, *dubitare, num alqs veram Christi legem sequatur.*

Rechtshaber, **pertinax sententiae suae defensor.*

Rechtshaberei, *pertinacia* (hartnädiges Beharren bei seiner Meinung). — *vincendi studium* (die Bemühung, Recht zu behalten, *f. Cic. Ac. I, 44: pertinacia aut vincendi studium*).

rechtshaberisch, *pertinax.* — **vincendi studiosus* (*f. „Rechtshaberei“* den Untersch.).

rechtlisch, *legitimus* (gesetzmäßig). — *justus* (rechtmäßig; v. *Perf.* = gerecht). — *judicialis. forensis* (gerichtlich). — *bonus. probus* (brav). — *rectus* (offen, ehrlich). — *recte facienda cupidus* (begierig, gern geneigt, recht zu thun). — *honestus* (ehrenhaft, *zB.* Partei, pars). — *integer* (rechtschaffen im Wandel, unbefleckt, unparteiisch). — *abstinens* (enthaltfam, bef. von fremdem Gut). — *innocens* (uneigennützig, Ggf. *avarus*). — *sein r. Charakter, probitas ipsius ac mores*: auf r. Weise, *bono modo* (*zB.* zu einem großen Vermögen kommen, *magnam pecuniam invenire*). — *Adv. legitime. juste. juste et legitime* (rechtmäßig). — *bene. probe* (brav, rechtfchaffen). — *recte* (offen, ehrlich, *zB.* *ut quam rectissime agantur omnia* (daß Alles so r. als möglich zugehe), *providebo*). — *honeste* (ehrenhaft). — *gegen Jmb. r. (vor Gericht) verfahren, experiri cum alqo*: gegen *Jmb. r. beschließen, decernere adversus alqm.*

Rechtlichkeit, a) einer Sache: **justa alcijs rei ratio.* — b) einer Person (als Charakterzug od. Eigenschaft): *probitas* (Bravheit des Charakters). — *integritas* (Rechtfchaffenheit des Wandels, Unparteilichkeit). — *abstinentia* (Enthaltfamkeit von fremdem Gut). — *innocentia* (Uneigennützigkeit, Ggf. *avaritia, Habsucht*).

rechtlinig, *directus.*

rechtlös, I) nicht rechtmäßig: *non justus; non legitimus* (*f. „rechtmäßig“* über *just. u. leg.*). — II) der Rechtswohlthat beraubt: *legum expers.* — *od. legum expers et civilis et humani foederis.* — *r. Zustände* (in e. Staate), *jus nullum* (*f. Sall. Jug. 31, 1*). — **Rechtslosigkeit**, in einem Staate, *jus nullum* (*f. Sall. Jug. 31, 1*). — *R. einer Sache, causa non justa.*

rechtmäßig, *justus* (dem Recht gemäß, wie es den Rechten nach sein soll, förmlich). — *legitimus* (gesetzmäßig, durch das Gesetz vorgeschrieben od. sanctioniert); verb. *justus et legitimus.* — *jure factus* (mit Zug u. Recht gemacht). — *mein, dein, sein r. Eigenthum, meum, tuum, suum* (*f. Plaut. trin. 156. Cic. Phil. 2, 96*): eine r. Ehe, *matrimonium justum od. legitimum*; *nuptiae justae od. legitimae*: in r. Ehe, von einer r. Gattin erzeugt, *f. recht no. IV, a*: ein r. Testament, *testamentum jure factum*: ein Testa-

ment ist r., jus testamentum constat: etia. als r. vertheidigen, alqd jure factum defendere. — *Adv.* juste; legitime; verb. juste et legitime; jure (mit Zug u. Recht, zB. obtinere regnum); justo jure (mit gutem Rechte, zB. alqd repetere).

Rechtmäßigkeit, justa ratio (dem Recht gemäße, gehörige Beschaffenheit). — auctoritas. fides (Rechtmäßigkeit, Glaubwürdigkeit, zB. der Urkunden, tabularum). — die R. des Verfahrens anerkennen, id jure factum esse fateri: die R. einer Sache vertheidigen, alqd jure factum defendere (daß etw. mit Recht gesehen ist, vertheidigen); alqd recte fieri defendere (die Theorie der Rechtmäßigkeit einer Sache vertheidigen). — sich seine Handlung erlauben, über deren R. oder Unrechtmäßigkeit man ungewiß ist, nihil agere, quod dubites, aequum sit an iniquum: durch die R. der Sache wird die Ehre des richterlichen Urtheils in nichts gemindert, haud quidquam bono causae levatur dedecus judicii (Liv. 3, 72, 7): Niemand bestreitet die R. der höchsten Regierungsbörde, nemo justine magistratus summae rerum praesint controversiam facit.

rechts, dextrā. a dextra (auf ob. von der Rechten, Ggß. sinistra, a sinistra). — ad dextram (zur Rechten u. nach der Rechten hin, Ggß. ad sinistram). — dextrorsum (nach der rechten Seite hinwärts, Ggß. sinistrorsum ob. -um).

Rechtsanspruch, jus (zB. jure vetustatis).

Rechtsanwalt, f. Advocat.

Rechtsanwaltschaft, f. Advocatur.

Rechtsbeistand, *juris ob. legum studiosus.

Rechtsbeistand, f. Advocat.

Rechtsbescheid, responsum. decretum (resp. als Antwort, decr. als Beschluß, f. Cic. Mur. 29). — Rechtsbescheide (als Anwalt) erteilen, de jure respondere: wie in dessen Angelegenheiten vom T. Ampelius erteilten R. bestätigen, quae T. Ampelius de ejus re decrevit, ea comprobare.

rechtsbeständig, ratus (gültig). — r. sein, ratum esse (Ggß. nicht r. sein, non valere, Paul. dig. 4, 8, 18). — Ist es = rechtmäßig, f. d.

Rechtsbestimmung, jus (zB. feste, certum).

Rechtsboden; zB. auf dem R. stehen, suo jure uti (Jct.); in suo jure consistere: den R. verlassen, de jure discedere.

Rechtsbücher, juris consultorum commentarii. — die Justinianischen R., *Justiniani qui sunt de jure libri.

rechtschaffen, bonus. probus (brav; vgl. „rechtslich“). — sein r. Charakter, probitas ipsius ac mores. — r. arbeiten, sedulo ob. naviter ob. impigre opus facere: von Allen für r. gehalten werden, cunctis probari.

Rechtschaffenheit, probitas; vgl. „Rechtslichkeit“.

Rechtschance, calumnia.

Rechtschreibung, f. Orthographie.

Rechtsconsulent, qui de jure civili consultatur; juris ob. jure consultus. — die Rechtsconsulenten, qui consultantur: R. sein, de jure consuli; de jure respondere.

rechtsverfahren, juris peritus; juris ob. jure consultus.

rechtsverfahrenheit, juris peritia ob. scientia.

rechtsverderblich; zB. dem Testamente fehlen alle R., testamento desunt omnia juri necessaria.

rechtsverkenntnis, judicium.

rechtsverklärung, juris interpretatio.

Rechtsfall, causa (Rechtsache, zB. de re (Xhatle causa judicavit). — species (besonders

Fall eines Bergehens, zB. haec species incidit in cognitionem nostram). — genus quaestionis (besondere Gattung der gerichtl. Untersuchung, zB. Jmbm. zur Beantwortung vorliegen, ad alqm adferre). — der R., über den ein Rechtsgelehrter befragt wird, consultatio (Cic. top. 66). Vgl. „Rechtsfrage“.

Rechtsfrage, quaestio judicialia. juris quaestio (wenn gefragt wird, ob etwas mit Recht oder Unrecht gesehen sei, Ggß. quaestio facti, Xhatfrage, Jct.). — jus (das in Frage kommende Recht, Ggß. factum, die That, Cic. Mil. 31). Vgl. „Rechtsfall“.

Rechtsgang, leges et mos judiciorum. — langsame R., tardum legum auxilium. — eine Sache den R. gehen lassen, jure agere; summo jure experiri (Ggß. intra parietes experiri).

Rechtsgebrauch, mos judiciorum.

Rechtsgefühl, justitia (f. Caes. b. G. 5, 41, 8: se sperare pro ejus justitia quae petierint imperatores).

Rechtsgelahrtheit, -gelehrsamkeit, juris civilis prudentia. — juris civilis scientia (Rechtskenntnis, die Einer hat).

rechtsgelehrt, juris sciens (rechtskundig). — juris peritus. juris ob. jure consultus (rechtsverfahren).

Rechtsgelehrter, juris peritus. juris ob. jure consultus (ein rechtsverfahrener). — juris sciens. in jure prudens (ein rechtskundiger). — juris interpres (ein Ausleger des Rechts). — Ist es speciell = Advocat, f. d. — die Rechtsgelehrten, auch qui consulantur. — ein großer (ausgezeichneter) R., juris peritissimus ob. consultissimus; juris scientissimus; juris antistes: ein größerer R., juris peritior ob. consultior: ein großer (ausgezeichneter) R. sein, juris intelligentia praestare; magnam prudentiam juris civilis habere: für einen großen R. gelten, valde juris consultum videri: ein practischer R. sein, de jure respondere (Rechtsbescheide erteilen, den Anwalt machen).

Rechtsgeschäft, negotium. — ein R. eingehen, negotium contrahere (Jct.).

Rechtsgewohnheit, consuetudo fori, judicii, im 3ßg. auch bl. consuetudo (Jct.). — eine uralte R., vetustissima juris observantia (Jct.).

Rechtsgleichheit, f. Gleichheit (des Rechts).

Rechtsgrund, causa.

Rechtsgrundsatz, jus (zB. certum, iniquum). — einen neuen R. durchsetzen, aliquid novi juris obtinere.

Rechtshandel, f. Proceß.

Rechtsherkommen, f. Rechtsgewohnheit.

Rechtshülfe, in Anspruch nehmen, jure agere. experiri. summo jure experiri (klagen übh.). — R. gegen Jmb. in Anspruch nehmen, lege agere cum alqo; legibus experiri cum alqo; damit er bezahlt, pecuniam persequi ab alqo.

Rechtskenner, f. Rechtsgelehrter.

Rechtskenntnis, juris scientia, intelligentia.

Rechtsklage, f. Klage no. II, 2.

Rechtskosten, f. Proceßkosten.

Rechtskraft, legis vis. — es hat etwas R., jus ratumque est (Liv. 9, 33 extr.; vgl. Liv. 9, 34, 6: id jus est (nur das hat R.), quod postremo populus jussit). — ein Gesetz hat R., lex valet (es hat gültige Kraft); lex exercetur (es wird ausgeübt, Liv. 4, 51, 4): was R. hat, ratus (gültig); legitimus (gesetzmäßig, zB. testamentum).

rechtskräftig, ratus (gültig). — legitimus (gesetzmäßig). — es ist etwas r., f. (es hat) Rechtskraft.

Rechtskränkung, injuria (zB. alterius).

Rechtskunde, f. Rechtskenntnis.

rechtskundig, f. rechtsgelehrt.

Rechtssage, *Imbā*, *causa alajs*.

Rechtsschre, *doctrina juris*.

Rechtsschreer, *juris professor* (als öffentlicher Lehrer des Rechts). - *juris interpres* (als Ausleger des Rechts).

Rechtsmittel, *ein, jus*. - das letzte, äußerste *R.*, *extremum jus*.

Rechtsordnung, *juris ordo ob. norma*.

Rechtssprache, *jurisdictio* (*zB*. im Lager, *castris*) - die größte Strenge in der *R.*, *summa in jure dicendo severitas*: Unparteilichkeit, Gewissenhaftigkeit in der *R.*, *veritas judiciorum*; *religio veritasque judiciorum*: sehr auf die *R.* (auf gute *R.*) achten, *sehen*, *diligentissimum esse juris*: eine unerschütterliche *R.* üben, *juris aequabilem tenere rationem*: vere ac religiose judicare.

Rechtssprechung, *jurisdictio*.

Rechtspunkt, *jus*. - sich beim *R.* aufhalten, *circumjura morari*.

Rechtsquellen, *juris fontes*.

Rechtsregel, *juris norma*. [fall.

Rechtssache, *f. Klage no. II, 2*, *Proceß*, *Rechts-
Rechtssatz*, *jus* (*zB*. *certum*).

Rechtsschule, *die, alte, vetus illa iudicum disciplina*.

Rechtsspruch, *decretum*; *sententia*.

Rechtssreit, *certamen juris* (ehelicher Streit um das Recht, *Ugff. vis, Liv. 21, 6, 2*). - *Stt es = Proceß*, *f. d.*

Rechtstitel, *causa* (*zB*. *causae possessionum*).

- unter dem vorgewendeten *R.* der Schenkung, *donationis titulo et jure* (Eccl.).

Rechtsum, *dextrorsum* (*Ugff. sinistrorsum*).

Rechtsverbrecher, *legum contortor*. - *calumnator* (schämender Anwalt).

Rechtsverbrechung, *malitiosa juris interpretatio*. - *juris cavillatio*. - *calumnia* (Schikane eines Einzelnen vor Gericht).

Rechtsverfahren, *actio* (gerichtliches Verfahren *zB*. ein *R.* gegen *Imb.* einleiten, *actionem alci uti adere*). - *judicium* (gerichtliche Untersuchung). - *certamen juris* (ehelicher Streit um das Recht, *Ugff. vis, Liv. 21, 6, 2*).

Rechtsverfassung, *eine gute, aequa juris dispositio*.

Rechtsverhältnis, *ratio ob. conditio juris*. - *us bl. jus* (*zB*. was für ein *R.* besteht zwischen ihnen *us? cum quibus quid potest nobis esse juris?*: *no homini nihil juris est cum bestiis*: sich auf ein *R.* verlassen, *ad jus descendere*).

Rechtsverletzung, *durch jus ob. leges violare* *zu verletzen*.

Rechtsverständig, *f. rechtsgelehrt*.

Rechtsverwaltung, *justitia* (Gerechtigkeit *zB*. - *jurisdictio* (Rechtspflege).

Rechtsweg, *den, versuchen in etw., legibus experiri alqd.* - *Imb.* auf dem *R.* belangen, *lego agere cum alqo*; *legibus experiri cum alqo ob. bl. experiri cum alqo*.

Rechtswegen, *non, ipso jure*.

Rechtswissenschaft, *juris disciplina*.

Rechtswissenschaftlich, **ad juris disciplinam pertinens*.

Rechtswohltat, *beneficium*.

Rechtswort, *justitia*. - *sein R.*, *jus nullum*

Ugff. Jug. 31, 1: die Menschen machen sich von dem *R.* abhängig, *homines ad servitutem juris se obligant*.

Rechtswinkel, *orthogonios* (*ὀρθογώνιος*, *Vitr. 1, 6 extr.*). - *rein lat. rectis ob. quadratis angulis*. - *man r. Dreieck beschreiben*, *trigonum orthogonium*

describere; *triangulum recto angulo efficere*. - *den Horizont r. durchschneiden*, *rectis angulis secare horizonta*.

Rechtzeitigkeit, *opportunitas* (*zB*. *mortis*).

Recidiv, *f. Rückfall*.

Reciprocität, *f. Gegenseitigkeit*, *Wechselseitigkeit*.

Reciprocal, *f. gegenseitig*, *wechselseitig*.

Recitativ, **recitatio notissignisque composita*.

recitieren, *recitare*.

Recke, *der, f. Riese*, *Helb.*

reden, *f. ausprechen*.

reclamieren, *f. zurückfordern*.

recognoscieren, *I) v. tr.* einen Ort *ic.*, *cognoscere situm alajs loci*. *cognoscere, qualis sit natura alajs loci* (Kenntnis von der Lage, von der natürlichen Beschaffenheit eines Orts nehmen). - *situm alajs loci visere ob. contemplari* (die Lage eines Orts besichtigen). - *naturam alajs loci perspicere* (die natürliche Beschaffenheit eines Orts genau in Augenschein nehmen). - *situm alajs loci perspiculari* (die Lage eines Orts genau auspähen). - *visere alqd* (üb. etwas in Augenschein nehmen, *zB*. *copias hostium*). - *explorare alqd* (etwas auskundtschaften, *zB*. *itinera hostium*: *u. loca circa*). - *einen Ort r. lassen*, *qualis sit natura loci qui cognoscant mittere*. - *II) v. intr.* *situm locorum cognoscere, contemplari*; *cognoscere, qualis sit natura loci*; *naturam loci ob. locorum perspicere*; *explorare loca circa*.

Recognoscierung; *zB*. ich erhalte den Auftrag zur *R.*, *mandatur mihi, ut contempler locorum situm*: *Leute auf R. auscheiden, qualis sit natura loci qui cognoscant mittere*.

Reconvalescent, *qui convaluit*. - *R.* von einer langen Krankheit, *se recolligens a longa valetudine*.

Reconvalescenz, *f. Genesung*.

reconvalescieren, *f. genesen*.

Recours, *f. Appellation*. - *R.* nehmen zu *ic.*, *f. appellieren an ic.*

Recrut, *novus miles*. - *tiro, miles tiro* (als Reuling im Kriegshandwerk, *Ugff. vetus miles, veteranus*). - *die Recruten, milites tirones* (als Reulinge); *milites in supplementum lecti*. auch *supplementum* (als Ergänzungsmannschaft): *die Legionen, das Heer durch Recruten ergänzen*, *f. recruten*.

recruten, *I) v. intr.* *Recruten ausheben*: *scribere ob. legere milites in supplementum*; auch *bl. scribere ob. conscribere milites*; *delectum habere* (eine Aushebung vornehmen). - *mit Auswahl r.*, *tironem sollerter eligere*. - *II) v. tr.* durch *Recruten ergänzen*, *zB*. das Heer, die Legionen *ic.*: *supplere; explere supplemento; delectibus supplere; supplementum scribere alci; reficere*. - *die geschwächten Truppen r.*, *deminutas copias redintegrare*.

Rector, **rector scholarum, gymnasii* (einer Schule, eines Gymnasiums). - **rector academiæ* (einer Universität). - *R.* sein von *ic.*, *praesesse, praefectum esse alci rei*.

Rectorat, **Rectorstelle**, **munus rectoris; *rectoris vices*. - *Imbm.* das *R.* eines Gymnasiums antragen, **offerre alci gubernationem gymnasii*; **alqm litteris invitare ad gymnasium gubernandum* (*Imb.* zum *R.* berufen).

Redacteur, *eines Werks*, **qui operi adornando ob. edendo praesest*.

Redaction, **operis adornandi negotium* (das Geschäft). - **qui operi adornando ob. edendo praesunt* (die Redacteurs).

Rebe, *I) das Vermögen zu reden*, *f. Sprache no. I. II) das Reden als Zustand*, *da geredet wird*: *sermo* (die Rebe, insofern sie aus aneinandergereichten

und verbundenen Worten besteht, wodurch man sich im gemeinen Leben verständlich macht, also die mündliche Rede, das Gespräch mit einem Zweiten, weshalb man nicht sagen kann hoc loco sermo est de etc., für „an dieser Stelle ist die Rede von ic.“, sondern es heißen muß: hoc loco agitur de etc. ob. [beim Reden Zweier für u. gegen eine Meinung] hoc loco disputatur de etc.). - es ist der *R.* nicht werth, non tanti est; non dignum est commemoratu ob. quod commemoretur. - die *R.* kommt, fällt auf etwas ob. auf *Zmb.*, sermo incidit in alqd ob. de algo (das Gespräch Zweier ob. Mehrerer fällt auf ic.); mentio incidit de alqa re. mentio fit alqis rei ob. de alqa re (üb. es geschieht Erwähnung): die *R.* auf etwas ob. *Zmb.* bringen, sermonem de alqa re ob. de algo inferre (ein Gespräch einleiten über ic.); alqis rei mentionem facere ob. inferre ob. inicere ob. movere (eine Sache in Erwähnung bringen; vgl. „erwähnen“). - es ist von etw. nicht mehr die *R.*, keine *R.* mehr, nulla iam alqis rei (zB. proscritionis) fit mentio. - *Zmbm.* *R.* abgewinnen, sermonem elicere: sich *R.* abgewinnen lassen, sermonis ansas dare: *Zmbm.* keine *R.* abgewinnen können, ex algo verbum elicere ob. vocem exprimere non posse; alqs sermonis ansas non dat. - *Zmbd.* *R.* unterbrechen, *Zmbm.* in die *R.* fallen, alqm interpellare; alci obloqui (entgegenreden, um zu widersprechen): eine *R.* (ein Gespräch) unterbrechen, sermonem interpellare ob. interrumpere ob. incidere: die *R.* an *Zmb.* richten, sermonem alci adhibere: vergiß keine *R.* nicht, *noli oblivisci, quae dicturus es. - der, die, das, von dem die *R.* ist, der, die, das in Rede stehende, hic (is), haec (ea), quod (id), de quo ob. de qua nunc quaerimus (wie Cic. Rosc. Am. 51): wenn die *R.* ist von einem Menschen, der ic., in eo homine, qui etc. (s. Cic. Sest. 118). - das, a) = Gerede, Gerücht, w. s. - b) Rechtsenschaft, in Beziehungen wie: *Zmb.* zur *R.* setzen ob. stellen, alqm appellare (Cic. de off. 1, 89); alqm compellare (Cic. Phil. 2, 97): *Zmb.* wegen etwas zur *R.* setzen ob. stellen, rationem alqis rei ab algo petere ob. repetere ob. reposcere: *Zmbm.* *R.* stehen, alci respondere (*Zmbm.* antworten); alci rationem reddere (*Zmbm.* Rechtsenschaft geben): *R.* u. Antwort über ob. von etwas geben, rationem alqis rei dare ob. reddere.

III) durch Worte ausgedrückte Gedanken: a) Ausspruch im Allg.: dictum; vox; verbum. - eine wichtige *R.*, acute dictum: unvorsichtige Reden, linguae temeritas: lose Reden, dictorum petulantiae: bittere Reden, verborum acerbitates: harte Reden, verborum asperitas: gemeine Reden, verba publica, sordida, obscoena (s. „gemein“ über die Object.); im Gespräch, sermo inquinatissimus: jene *R.* des Cato, illud Catonis dictum: herrlich ist jene *R.* des Plato, praeclarum illud Platonis: freche Reden führen, sordidissimae esse linguae: große Reden führen, grandia ob. ingentia loqui: gute Reden führen, orationem honorum imitari: was für süße Reden führte neulich C. Papirius in seiner Rede vor dem Volke? quibus blanditiis C. Papirius nuper influebat in aures contionis? - b) kunstgemäß ausgearbeiteter Vortrag eines Redners: oratio (im Allg.). - contio (eine *R.*, die an eine zusammenberufene Versammlung des Volks ob. der Soldaten gehalten wird). - actio (in eine *R.* eingeleitete Verhandlung vor Gericht ob. im Senat). - eine kleine *R.*, orationcula: eine studierte, vorbereitete *R.*, oratio meditata ob. commentata; auch commentatio: eine *R.* aus dem Stegreif, oratio subita et fortuita: eine *R.* *Zmbd.* über ic., oratio alqis de alqa re; oratio ob. contio, quae habita est ab algo de alqa re; oratio ob. contio, quam

habuit alqs de alqa re: die *R.* des Cicero für den Ser. Roscius, oratio, quae Cicero Sex. Roscium defendit: Cicero gebraucht folgende Worte in der Rede für den Cicina, utitur his Cicero pro Caecina. - auf eine *R.* studieren, orationem meditari ob. commentari: eine *R.* auswendig lernen, einstudieren, orationem ediscere: eine *R.* machen, verfertigen, ausarbeiten, orationem facere ob. conficere: eine *R.* halten, orationem habere ob. dicere (im Allg.); contionari. contionem habere (vor einer zusammenberufenen Menge, zB. Volk, Soldaten): eine *R.* halten über etw., orationem habere de alqa re: eine *R.* halten gegen *Zmb.*, orationem habere contra alqm; dicere in ob. contra alqm (vgl. orationem habere in senatu adversus rem publicam): eine *R.* halten für *Zmb.* (für sein Bestes), orationem habere pro algo; dicere pro algo; alqm oratione defendere: eine *R.* an *Zmb.* halten, verba facere apud alqm: eine *R.* an das Volk halten, orationem habere ob. dicere ad populum, über ic., de etc. ob. verba facere apud populum (im Allg.); ad ob. apud populum agere (als Ankläger, Vertheidiger etner Rechtsache, eines Gesetzworlags): er hielt folgende *R.*, verba ita fecit: eine *R.* vom Platte halten, orationem de scripto dicere: eine *R.* vorlesen, orationem recitare: die *R.* schließen, perorare; dicendi finem facere.

Redeentwurf, commentarius orationis; im 3ßg. auch bl. commentarius. - kürzere Redeentwürfe machen, breviores commentarios facere.

Redefertigkeit, dicendi exercitatio (Geübtheit im Reden); vgl. Beredtheit no. I.

Redefigur, s. Figur no. II, 2.

Redefreiheit, arbitrium loquendi (freier Gebrauch der Rede). - de quo velis impune dicendi libertas (freier Gebrauch der Rede in Bezug auf die Straflosigkeit). - lingua libera. linguae libertas (freie Zunge = freie Sprache). - loquendi audiendique commercium (freier Verkehr im Sprechen u. Zuhören). - *Zmbm.* *R.* gestatten, alci linguae libertatem concedere: du gestattest *R.*, jubes quae sentimus promere ob. proferre in medium: in diesem Staate ist *R.*, in ea civitate cuius licet de quo velis impune dicere: in diesem Staate ist Dent- u. Redefreiheit, in hac civitate sentire quae velis et quae sentias dicere licet; in hac civitate lingua et mens liberae sunt.

Redefülle, copia ob. ubertas dicendi.

Redegabe, s. Beredtheit no. I.

Redekunst, s. Beredtheit no. II.

Redekünstler, dicendi artifex. - orator (der Redner als Künstler). - rhetor (*ῥήτωρ*), rein lat. dicendi magister (als Lehrer der Redekunst).

Redemethode, ratio dicendi; Plur. rationes dicendi.

reden, fari (das Vermögen besitzen, Wörter hervorzubringen und dadurch sich verständlich zu machen, „sprechen“). - loqui (durch Sprache seine Gedanken ausdrücken, „reden“). Ggf. mutum esse; dieses kann eigentlich nur der Mensch, kein Thier. Daher loqui von der gemeinen Rede im täglichen Verkehr, selbst von leerem Geschwätz gebraucht wird, weil es hier nur auf Worte ankommt. - dicere („sagen“, bezeichnet die Form der Darstellung durch Worte; das, vom Reden des Redners und wenn es darauf ankommt, welchen Sinn die Worte haben sollen). - verba facere (Worte vorbringen, vortragen, vom Redner u. üb.). - fabulari, über ic., de etc. (plaudern, sich unterhalten). - sermocinari. sermones caedere (schwätzen, ein Gespräch führen, von Mehreren, mehr im gem. Leben, daher bei den Romik.). - pronuntiare (öffentlich aussagen, zB. etwas aufrichtig ob. der Wahrheit

gemäß, alqd sincere). - Ist es = eine Rede halten, f. Rede no. III. - nicht r. können, wieder r. können, f. „sprechen können“ u. „wieder sprechen können“ unter „sprechen“. - r. lernen, anfangen zu reden, primum fari coepisse: durch die Nase r., de nare loqui (Pers. 1, 3). - Jmb. redend einführen, f. einführen: Plato führt den Sokrates so redend ein, Plato Socratem hac oratione usum facit: es ist nämlich, wie du weißt, fast auf der letzten Seite des Phädrus Sokrates genau also redend eingeführt, est enim, ut scis, quasi in extrema pagina Phaedri his ipsis verbis loquens Socrates. - Gelegenheit zu reden suchen, sermonem quaerere: Jmbm. etwas (ob. Gelegenheit) zu reden geben, alci sermonem dare: Andern ob. den Leuten, sermones praebere aliis: allen Leuten, vulgi sermonibus se dare (Ggf. effugere hominum sermones). - Jmb. nicht r. lassen, alqm loqui volentem inhibere: einen Bittenden nicht weiter r. lassen (sondern seine Bitte sogleich erfüllen), plura rogantis verba interdicere: nicht weiter r., loqui desinere; conticescere (versinken, Schweigen eintreten lassen). - ich kann vor Furcht nicht r., praemetu verbum proloqui non possum; lingua haeret metu: so zu r., ut ita dicam; ut hoc utar: rede nicht so! bona verba quaeso!: der Gesunde hat gut reden! facile omnes, quum valemus, recta consilia aegrotis damus. - mit Jmbm. r., loqui cum alqo (im Allg., Jb. mit ob. zu euch beiden, cum utroque: mit ob. zu Gott, cum numine); colloqui ob. colloquium habere cum alqo (eine Unterredung mit Jmbm. haben); sermonem habere cum alqo (ein Gespräch mit Jmbm. führen); altercari cum alqo (mit Jmbm. Worte wechseln, hin und her reden); alqis verbo ob. verbis uti (ein Wort ob. die Worte Jmbds. gebrauchen, anführen, Jb. um mit Cicero zu reden, ut Ciceronis verbo ob. verbis utar, f. Quint. 6, 3, 28; ob. auch durch auctores Cicerone, f. Cic. or. 69). - ich habe etwas mit Jmbm. zu reden, mihi cum alqo sermo conferendus est: mit sich selbst r., semet ipsum alloqui: ich rede mit mir allein, arbitro remoto mecum ipse loquor: mit Jmbm. r. wollen, alqm velle (f. Cic. ad Att. 10, 16, 4): wenn er etwas mit ihm zu r. habe, si quid ille se velit (Caes. b. G. 1, 34, 2): mit Jmbm. allein r., cum alqo loqui ob. colloqui arbitris remotis ob. sine arbitris ob. secreto: mit Jmbm. allein r. wollen, secreto ob. sine arbitris cum alqo loqui ob. colloqui velle; secretum petere (um eine geheime Audienz bitten): vertraulich mit Jmbm. r., familiariter cum alqo loqui: kein Wort mit Jmbm. r., non unum verbum commutare cum alqo: viel mit Jmbm. r., multa verba cum alqo facere; longum sermonem habere cum alqo: viel mit Jmbm. über etwas r., multum sermonis habere cum alqo de alqa re: mit Jmbm. nicht r. wollen, alqis aditum sermonemque defugere: mit sich r. lassen, sui potestatem facere. colloquendi copiam facere, dare (Gelegenheit geben, daß man mit mir reden kann); amice monentem audire (auf freundliche Warnung hören, Ggf. amice monentem spernere); utilia suadentem audire (auf nützlichen Rath hören). - zu Jmbm. r. = eine Rede halten an r., f. Rede: ich rede hier nur zu r., mihi omnis oratio est cum alqo (f. Cic. Sest. 138). - für Jmb. r., dicere pro alqo: gegen Jmb. r., dicere in ob. contra alqm (vgl. eine „Rede halten für ob. gegen r.“ unter „Rede“): gegen etw. r., dicere ad alqd. - über ob. von etwas r., loqui de alqa re (im Allg.); sermonem habere de alqa re (ein Gespräch führen über r., von Jbrien r.); verba facere de alqa re (seine Gedanken über etwas durch Worte an den Tag legen, auch vom Redner); disputare ob. disserere de alqa re

(etwas erörtern, das für u. Wider durchgehen, bef. in Bezug auf gelehrte Gegenstände); nominare alqd (etwas nennen, anführen, Jb. von Rittleid r., misericordiam nomin.). - Jmbm. von etw. r., alci narrare alqd (Jb. ich rede dir da von Dingen, die du besser weißt als ich, ego tibi ea narro, quas tu melius scis quam ipse, qui narro). - von nichts als von Sündthaten, als von Krieg r., mera scelera, merum bellum loqui (Cic. ad Att. 9, 13. §. 1 u. §. 8): immer u. ewig von derselben Sache r., semper idem in ore habere; cantilenam eandem canere (Ter. Phorm. 496): oft von etwas r., alqd in ore habere: man redet allgemein (oder in der ganzen Stadt) von etwas, alqd in omnium ore est: man redet allgemein davon, daß r., sermo ob. fama est, rumor differtur, vulgo loquuntur mit folg. Acc. u. Infin.: man redet stark davon, daß r., magnus rumor est mit folg. Acc. u. Infin.: man redet hier im Stillen davon, daß r., serpit hic rumor mit folg. Acc. u. Infin.: davon wollen wir zu einer andern Zeit r., hoc in aliud tempus reiciamus. - Gutes von Jmbm. r., bene alci dicere: man redet von Jmbm. Gutes, alqs bene audit: Böses von Jmbm. reden, male alci dicere; secus de alqo dicere: man redet Böses von Jmbm., alqs male audit (er steht in üblem Ruf): man redet nicht besonders gut von Jmbm., alqs minus commode audit: aufs beste von Jmbm. r., amicissime de alqo loqui: verkleinern von Jmbm. r., de alqis fama detrahere: verkleinern von Jmbds. Thaten r., de rebus gestis alqis detrahere. - für Jmb. (zu seinen Gunsten) r., pro alqo loqui. - auf etwas zu r. kommen, mentionem alqis rei facere; in mentionem alqis rei incidere: man kommt (gesprächsweise) auf etwas zu r., sermo incidit in alqd: auf Jmb., sermo incidit de alqo: er kam auf das zu r., was damals ziemlich allgemein besprochen wurde, in eum sermonem ille incidit, qui tum fore erat in ore. - die Verzeiwelung redet aus ihm, *desperans haec verba facit: Jmbm. etwas aus dem Sinne r., f. Sinn no. I. - Jmbm. ins Gewissen r., alqm graviter monere: Jmbm. das Wort r., in den Wind r., Jmbm. nach dem Runde r., f. Wort r.

Reden, das, locutio (das Reden, wenn man die Worte ausspricht, die Aussprache). - sermo (das Gespräch, f. Rede no. II). - wozu das R.? quid verbis opus est?: viel Redens von etwas machen, alqd jactare (oft von etwas reden u. damit prahlen, Jb. von seinen Geschäften, negotia sua); alqd celebrare (etwas rühmen, preisen): zuviel R. von etwas machen, celebrare alqd in majus: um nicht viel Redens zu machen, ut paucis dicam; ut in pauca conferam; ne multa; ne longus sim; ne longum fiat.

Redensart, locutio (Gell. 1, 7 extr.). - vocabulum (einzelnes Wort). - allgemeine Redensarten, verba publica: alltägliche Redensarten, verba quotidiana ob. vulgaria: jene alltäglichen Redensarten, illa quotidiana; illa vulgaria: jene abgebrochenen Redensarten in den Proceßreden, illa in agendis causis detrita: jene cure Sprüche, „ein schwerer Schmerz ein kurzer, ein langer ein leichter“, sind Redensarten der Schule, ista vestra „si gravis (dolor), brevis, si longus, levis“ dictata sunt: das sind Redensarten (leere Worte), verba sunt.

Rederet, sermones (die Reden, das Gerede der Leute). - cantilena (abgebrochenes Geschwätz).

redeschen, sermones hominum fugiens.

Redeschen, die, *sermonis fuga.

Redeschmund, f. Schmund (der Rede).

Redestoff, f. Stoff (der Rede).

Redetheil, orationis pars. - verbum. vocabulum (Wort, n. f.).

Redeübung, exercitatio oratoria (im Allg.). - declamatio (in den Rhetorenschulen). - Redeübungen. (in den Schulen) anstellen, declamare; declamitare.

Redeweise, s. Ausbruch no. III.

redigieren, ein Werk, *operi adornando ob. edendo praesse.

redlich, bonus, probus (brav, rechtchaffen). - justus (gerechten Wandels). - sincerus, sine fuce et fallaciis (ehrlich, ohne Falschheit u. Lüge). - fidus (zuverlässig in Worten u. im Betragen). - simplex (offen u. freimütig). - antiquus, antiqua fide (von altem Ehrot und Korn). - integer (an dessen Wandel übh. kein Flecken wahrzunehmen ist, unbestochen, unparteiisch). - abstinens (enthaltfam von fremdem Gut). - Adv. probe; recte; vere; sincere ob. sincerā fide; sine fraude. - r. gefinnt sein, recte sentire: r. handeln, sincere ob. sincerā fide agere; fidem adhibere (Redlichkeit zeigen, bei etwas, in alqre): es r. mit Jmdm. meinen, amico erga alqm esse animo: r. (bei Heller u. Pfennig) bezahlen, ad assem solvere.

Redlichkeit, probitas (Bravheit). - sinceritas (Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit). - fides (die Zuverlässigkeit, Treue). - simplicitas (Offenheit u. Freimütigkeit). - integritas (Reinheit des Wandels). - abstinencia (Enthaltfamkeit von fremdem Gut). - alte R., fides antiqua: R. zeigen, fidem adhibere, bei etwas, in alqre.

Redner, orator (der Redner, der einen öffentlichen Vortrag vor einer Versammlung ob. vor Gericht hält; auch ein Abgesandter, der in einer gewissen Angelegenheit das Wort führt, ein Sprecher bei einer Befandtschaft ob. Deputation). - rhetor (ῥήτωρ, der Redner als Lehrer der Beredsamkeit durch Unterricht ob. Schriften). - declamator (der entweder um sich zu üben ob. Andere zu belehren über erdichtete Fälle förmliche Reden hält). - oft umsch. is qui dicit (dixit, dicet). - der R. vor mir, is, qui ante dixit: der R. nach mir, is, qui post me dicet: die Redner mit mir, unā dicentes. - ein geborener R., natus ad dicendi quandam facultatem; a natura ad dicendum instructus: ein berühmter R., eloquentia clarissimus: ein guter R., dicendi artifex: einen guten R. abgeben, aptum esse ad dicendum: für einen der ersten R. gelten, in primis valere dicendo: der erste R. sein, primum ob. principem inter oratores locum obtinere; principatum eloquentiae obtinere: ein großer R. sein, dicendo multum valere: kein R. sein, dicendo nihil valere: non aptum esse ad dicendum: ein vollkommener R. sein, plenum et perfectum esse oratorem; perfectum esse in dicendo: ein mittelmäßiger R. sein, modicae in dicendo facultatis esse: der größte R. seiner Zeit sein, temporum suorum eloquentissimum esse: als R. auftreten, surgere ad dicendum (sich erheben, um zu reden); initium dicendi facere (als Redner debütieren).

Rednerbühne, suggestus (jede Erhöhung, von welcher herab man zu einer Versammlung redet). - rostra, orum, n. (die mit Schiffschnäbeln verzierte Rednerbühne in Rom). - auf der R. auftreten, in rostra ascendere (die R. besteigen, Ggsh. de rostris descendere, von der R. herabsteigen); in rostra procedere (auf die R. vortreten). - von der R. sprechen, de ob. pro suggestu dicere (im Allg.); e loco superiore contionari (zum Volke ob. zu den Soldaten): von der R. herab bekannt machen, pro suggestu pronuntiare.

Rednerfälle, dicendi copia.

Rednergabe, s. Rednertalent.

Rednerin, dicendi artifex.

rednerisch, oratorius. - rhetoricus (die Beredsamkeit betreffend, ῥητορικὸς). - rednerische Eigenschaften, oratoriae virtutes: r. Schmuck, s. Schmuck: der r. (den Gedanken entsprechende) Ausbruch, s. Ausbruch no. III. - Adv. oratorie (zB. dicere: u. sit aliquid oratorie acre, tragice grande, comice exile). - rhetorice (zB. etwas aus schmücken, ornare alqd).

Rednerkunst, ars oratoris; ars oratoria; vgl. Beredsamkeit no. II. - alle Rednerkünste sind in dieser ganzen Rede Cicero's aufgezogen, in tota ista Ciceronis oratione omnia disciplinarum rhetoricarum arma atque subsidia mota sunt.

Rednerschule, ludus dicendi. - officina dicendi ob. eloquentiae (gleichf. Werkstätte für die Beredsamkeit). - R. eines Rhetors, rhetoris schola; rhetoris officina. - eine R. eröffnen, ludum dicendi aperire: das Haus des Sokrates war für ganz Griechenland eine Art von R., Isocratis domus cunctae Graeciae quasi ludus quidam patuit atque officina dicendi.

Rednerstuhl, s. Rednerbühne.

Rednertalent, facultas dicendi, facultas oratoria. oratio et facultas (die Fähigkeit, Geschicklichkeit zu reden, Beredsamkeit). - artes oratoriae (Rednergeschicklichkeiten). - ingenium oratorum, im Plbg. bl. ingenium (der Geist, das Genie, wie es bei einem guten Redner erforderlich wird). - ein herrliches R., praeclara indoles ad dicendum: wenn ich einiges R. bestze, si quid est in me ingenii.

Redoute, 1) Schanze: castellum. - Rebouten aufwerfen, anlegen, castella communire; castella constituere (zB. ad extremas fossas castella constituere ibique tormenta collocare). - II) Maskenball, w. f.

redselig, loquax (geschwätzig). - promptus lingua ob. sermo (der leicht zu einem Gespräch zu bringen ist). - nicht r., natura tacitus (von Natur schweigsam). - Adv. loquaciter.

Redseligkeit, loquacitas (Geschwätzigkeit).

reducieren, minnere, imminuere (vermindern übh.). - recidere (beschneiden, zB. mercedes scenarum). - pretium alqis rei minnere ob. imminuere (den Wert von etwas vermindern). - r. auf ac., redigere ad m. Acc. (zB. ex hominum milibus LX ad D, qui arma ferre possent, redacti erant); alqd recidere ad m. Acc. (etwas beschneiden bis auf ac., zB. commoda emeritae militiae ad sex milium summam): fast auf Null reducirt werden, paene ad nullum redire numerum.

Reduction, durch Umschr. mit den Ausbrüden unter „reducieren“.

Rede, s. Rede.

redl, verus (wirdlich). - solidus (gebiegen, gehaltvoll, Ggsh. vanus; zB. laus: u. utilitas). - certus (zuverlässig). - ein r. Schuldbner, bonum nomen: sein r. Charakter, probitas ejus et mores: das Redle u. Wirkliche, quae sunt in usu vitaeque communi. - Jmdm. einen r. Dienst erweisen, alqm operā adjuvare: der Ruhm ist etwas Redles, gloria solida quaedam res (Gebiegenes).

Redlichkeit, veritas (Wirklichkeit u. Redlichkeit). - soliditas (Gebiegenheit) - seine R., probitas ejus et mores.

Referitorium, cenaculum.

Referendar, *referendarius.

Referent, relator (als Berichterstatter, auch bei einer Behörde, Balb. b. Cic. ad Att. 8, 15. litt. A. §. 2). - qui rem exponit (als Mitsehnender einer Sache). - R. sein in einer Sache, referre de alqre; exponere alqd: bis jetzt bin ich nur R. gewesen, adhuc alienis opinionibus commodavi manum.

referieren, über etwas, referre de alqre (über etw. Bericht erstatten). - exponere alqd (etwas aus-

einandersetzen). – über den Hergang einer Sache r., narrare omnem rem ordine; ut factum est ob. quo modo res gesta sit, narrare ordine.

Reff, furca.

reflectieren, über etwas, secum in animo considerare ob. hl. considerare alqd ob. de alqa re (betrachtend bei etwas verweilen); commentari alqd ob. de alqa re (für sich über etwas nachdenken, etwas durch- oder überdenken). – auf etwas r., animum attendere ad alqd (seine Aufmerksamkeit auf etwas richten); rationem habere alcjs rei. respicere alqd (etwas berücksichtigen).

Reflexion, commentatio, über etwas, alcjs rei (als Handlung). – cogitatio (als Sache, Gedanke). – diese R., oft hl. id, hoc (vgl. „Gedanke“).

Reflexivum, *verbum reflexivum.

Reform, des Kriegswesens, correctio disciplinae militaris et emendatio; novatus militiae ordo. – R. der alten Philosophie, correctio philosophiae veteris et emendatio. – die Proving hatte eine starke R. nötig, multa in ea provincia emendanda erant: eine R. mit etwas vornehmen, alqd corrigere oder emendare, verb. corrigere et emendare (s. „verbessern“ über beide).

Reformation, I) Verbesserung übh.: correctio et emendatio alcjs rei. – II) Kirchenverbesserung: *correctio disciplinae Christianae et emendatio; *sacra in melius restituta.

Reformationsfest, *dies sacris in melius restitutis sacratus.

Reformationsgeschichte, *historia rerum Christianarum in melius restitutarum (als Darstellung). – *res Christianae in melius restitutae (als Thatfache).

Reformationswerk, *opus disciplinae Christianae corrigendae et emendandae.

Reformator, I) Verbesserer übh.: emendator, corrector et emendator alcjs rei. – II) Kirchenverbesserer: *disciplinae Christianae corrector et emendator.

reformieren, ordinem alcjs rei novare (die Ordnung von etwas neu gestalten, zB. militiae). – corrigere. emendare, verb. corrigere et emendare (verbessern, w. vgl.). – sein gefülltes Urtheil r., jus ab se redditum corrigere.

Reformierter, *Calvini doctrinam amplectens. – *Calvinianae legis studiosus. [8, 21].

Refrat, versus intercalaris (Serv. Verg. ecl.

Regal, zu Büchern, s. Bücherbrett.

Regale, *jus principis proprium.

regalieren, s. erquiden.

Regalpapier, charta regia; macrocollum (s. das Nähere unter „Papier“).

rege, vegetus. vividus. vicens. alacer (lebhaft, s. das. den genauen Unterschl.). – impiger. strenuus (thätig, s. das. den Unterschl.). – r. machen, movere; commovere; excitare (weden): wieder r. machen, refricare (zB. dolorem): r. werden, moveri; commoveri: sich r. zeigen, ein r. Leben zeigen, haben, vigeri (vgl. Regelb. Stil. Aufl. 4. S. 304): den Kampf r. erhalten, proelium ob. pugnam clere: nicht r. genug sein, non satis impigre se movere.

Regel, lex (die festgesetzte Regel ob. besondere Vorschrift, nach welcher man sich bei der Betreibung eines Geschäftes, bei Ausbildung einer Kunst zu richten hat; daher auch leges dicendi der einzig richtige Ausdruck für Sprach- oder grammatische Regeln ist). – praescriptum. praecipitum (die im voraus gegebene Vorschrift, wie bei etwas verfahren werden soll); diese drei auch „über ob. für etwas, alcjs rei, ob. gem. mit folg. Genit. Gerundii“. – ars (die Kunst

ob. Theorie, als Inbegriff von Regeln, Ggß. exercitatio, die praktische Übung). – ratio (das ganze Verfahren, zB. wie es die Regel des Kriegs erfordert, ut rei militaris ratio postulat; ob. das vernünftige Verhältniß, die Methode, zB. des gemeinen Rechts, juris). – Regeln der Fechtkunst, dictata et leges. – **Regula** (eig. ein Lineal oder Instrument, nach welchem man gerade Linien zieht) u. norma (eig. ein Winkelmaß ob. das Instrument zur Bestimmung eines rechten Winkels) können nie in der Bed. „einzelne Regel“ stehen, sondern nur dann, wenn „Regel“ = der Inbegriff von Regeln, die Richtschnur, nach welcher man verfahren soll, heißt; daher auch immer ein Genit. bei ihnen steht ob. eine Wendung wie regula, ad quam alqd dirigitur ob. quā alqd iudicatur; norma, quā ob. ad quam alqd dirigitur gewählt werden muß. – jene ersten Regeln (Anfangsgründe) der Mathematik, illa initia mathematicorum. – eine R. geben, legem dare, scribere; praecipitum dare ob. tradere: als R. aufstellen, praecipere; praescribere: Regeln geben, aufstellen über etwas, praecipere, tradere de alqa re: es sich zur R. machen, hanc legem sequi: eine R. beobachten, befolgen, legem servare, observare; praescriptum servare; praecipitum tenere: gegen die Regeln von etw. verstoßen, abhorre ab alqa re (v. Zehl, einer Sache zuwiderlaufen); alcjs rei oblivisci (v. Persf., etw. vergessen, zB. gegen die R. des Anstands, decoris ob. modestiae): es ist eine feste R. bei etwas, daß man nicht r., tenendum est hoc alcjs rei praecipitum, ne etc.: es gelte als feste R. in ob. bei etwas, daß man r., haec lex in alqa re sanciat, ut etc.: nach einer R. handeln, ad praescriptum agere: allen Regeln des Citherspiels nachkommen, sie befolgen, omnibus citharae legibus obtemperare: auf Regeln zurückführen, ad artem et ad praecipitum revocare: unter keine R. fallen ob. gebracht werden können, sub nullam regulam cadere (Sen. ben. 3, 11, 3): über die Regeln der Kunst schreiben, de artibus scribere. – in der Regel (d. i. fast immer), ut fere sit; ob. hl. fere; ob. durch die Wendung ut soleo, ut solebam (wie ich zu thun pflege, pflegte, s. Cic. de fin. 5, 1); ut solet ob. assolet (wie es zu geschehen pflegt, s. Cic. Clu. 161; de amic. 7); ob. ut quisque . . . ita (s. Verr. 5, 90: ut quisque in fuga postremus, ita in periculo princeps erat); bef. ut mit Superlat. . . . ita mit Superl. (s. Cic. Clu. 57: ut quisque morbus est difficillimus, ita medicus nobilissimus quaeritur). – gegen die R. im Seekampfe, praeter quam in navali certamine solet (Liv. 30, 10, 4).

regellos, lege ob. legibus ob. arte carens. – **Adv. sine lege; sine arte.**

Regellosigkeit, *nulla lex; *nulla ratio. – sich vor R. in seinem Denken und Thun hüten, caveo, ne quid libidinosae aut cogitem aut faciam.

regelmäßig, *omnibus membris aequalis et congruens (ebennäßig, regelmässig gebaut, von Menschen). – compositus (wohlgefügt, wohl eingerichtet, v. Gebäuden, nach Plin. ep. 10, 39[48], 4, wo Ggß. incompositum aedificium, ein nicht r. Gebäude). – omnibus partibus absolutus et perfectus (vollkommen übh.). – constans (beständig, nicht aus seinem Gleise gehend, zB. Lauf der Gestirne). – r. Abwechslung in der Natur, vicissitudines rerum atque ordines: ein r. Gesicht, facies concinna: eine r. Schönheit, mulier bene figurata; mulier omnibus simulacris emendatior. – regelmässige (reguläre) Truppen, *milites disciplina militari assuefacti; milites legionarii (bei den Alten, Ggß. velites, leichte Truppen): r. Waffen, arma justa. – **Adv. ordine** (der Reihe nach). – constanter (gleichmäßig, zB. seinen Lauf beobachten, cur-

sus suos servare). — semper (immer wieder, s. Liv. 1, 26, 13). — etwas r. einrichten, alqd ad regulam exaequare. alqd ad regulam ob. normam dirigere (alle zB. vitam): r. wachsen u. abnehmen (v. einem See, von einer Quelle), stasis auctibus ac deminutionibus crescere decrescereque: r. wiederkehren, certis temporibus ordinem suum conservare (v. Ebbe und Fluth u. dgl.): r. gebaut (vom Menschen), bene figuratus: r. abwechselnd, alternus (wie Caes. b. G. 7, 23, 5: alternis trabibus et saxis, d. i. indem Balken u. Steine regelmäßig abwechselten).

Regelmäßigkeit, ordo (gehörige Ordnung). — constantia (gleichbleibende Beschaffenheit). — apta membrorum compositio (Ebenmaß der Glieder, zB. des Körpers; vgl. „Ebenmaß“).

regeln, ratione certā facere (nach einer bestimmten Regel ob. Methode treiben). — Ist es = regelmäßig einrichten, s. regelmäßig. — **geregelt**, s. bes.

regelrecht, conclusus et perfectus. compositus (gemessen, von der Rebe). — Ist es = regelmäßig, s. d.

regen, movere. — kein Glied r. können, omnibus membris captum esse (an allen Gliedern gelähmt sein); *valde affectum esse fatigatione laboris (von der gehalten Anstrengung ganz ermüdet sein): keine Hand, keinen Fuß r. (s. v. a. untätig sein), desidem sedere. — sich **regen**, se movere (von leb. Wesen, auch = in Bewegung ob. Unruhe gerathen, wie Liv. 35, 36, 4: nec movisset se quisquam). — moveri (bewegt werden, von Zehl.). — sich vor Kälte nicht r. können, rigore gelu atque torpere: sich bei einer Sache nicht viel r. (sie nicht sehr thätig, nur leichtthin betreiben), levi brachio agere alqd (Cic. ad Att. 4, 11, 6). — es regt sich ein Gedanke bei mir, venio in cogitationem: ein Schmerz, dolor me angit: späte Reue, subit me sera poenitentia: das böse Gewissen, conscientia peccatorum mordeor; conscientia animi me stimulat: Furcht, timor me incedit.

Regen, der, 1 eig.: pluvia (im Allg., vom Himmel herabfließendes Wasser, bes. ein allmählich, aber anhaltend sich ergießender Landregen). — imber. nimbus (ein in großen Tropfen u. starken Glüssen fallender Regen, u. zwar nimbus, wenn er von stürmischem Wetter begleitet ist). — aquae (Wasser, sofern es vom Himmel fällt). — ein plötzlicher R., pluvia repentina; imber repente effusus; imber subitus: ein starker R., imber magnus: anhaltender R., imber assiduus; imbres continui; continuatio imbrum; sine fine cadentes aquae: ein starker u. unaufhörlicher R., imbres magni et assidui: ein feiner R., imber tenuis: es fällt R. pluit; imber ob. nimbus effunditur: es fällt ein R. von Steinen, Blut zc., imber lapidum, sanguinis defluit; pluit lapidibus, sanguine: es fällt ein starker R., magnus imber cooritur: es ergießt sich ein heftiger R., imber violentius quam alias effunditur: es ergoß sich ein so heftiger R., daß zc., se tanta vis aquae deiecit, ut etc.: ein R. ergießt sich in Strömen, imber torrentis modo effunditur: es droht mit R., imbres imminet; nubilatur ob. nubilare coepit (der Himmel unwölkt sich abh.): der R. läßt nach, imber remittitur; imbres remittunt: der R. hört auf, imber desinit ob. imbres desinunt: es giebt in dem Lande gar keinen R., terra est expers imbrum: das Wasser schwillt vom R. an, aqua pluendo crescit: im R., beim R., in imbr; per imbrem; dum pluit: unter sehr starkem R., im ärgsten R. wohin gelangen, maximo imbrī alqo venire: sich in R. auflösen, in imbrem transire; in aquam resolvi (von e. Wolke): vom R. ganz burchwächt werden, nimbo obrui. — Sprüchw., auf Regen folgt Sonnenschein, tristibus laeta succedunt (Hier. in Matth. 16, 27); interdum miscen-

tur tristia laetis (Ov. fast. 6, 468). — ich komme aus dem R. in die Traufe (Dachtraufe), ire tendo de fumo ad flammam (aus dem Rauche in die Flamme eilen, altes Sprüchw. s. Amm. 14, 11, 12); pervenio de calcaria in carbonariam (ich komme aus der Kalkhütte in die Köhlerhütte, Tert. de carne Chr. 6 in.); dum vito malum in contrarium curro (gerathe aus einem Uebel in das andere, nach Hor. sat. 1, 2, 24): nimm dich in Acht, daß du nicht aus dem R. in die Traufe (aus einer Gefahr in die andere) kommst, ita fugias, ne praeter casam, ut aiunt (Ter. Phorm. 768). — II) übtr., wie Regen herniederfallende Menge Dinge, s. Pfeilregen, Steinregen. — **Regenbach**, torrens imbribus conceptus.

Regenbogen, arcus pluvius (Hor. art. poet. 18); in Prosa gew. caelestis arcus u. im 3fig. bl. arcus.

regenbogenartig, -farbig, -förmig, arcubus caelestibus similis. — Adv. ad speciem caelestis arcus.

Regenbogenfarben, colores, quos in arcu videmus; colores, quales in arcu fulgere solent.

Regenbach, 'suggrunda.

regenbicht, imbribus impenetrabilis.

Regenfrosch, rana diopetes.

Regengalle, virga (s. Sen. nat. qu. 1, 9, sq.).

Regenguß, imber ob. nimbus repente effusus; gew. bl. imber ob. imbres ob. nimbus. — ein heftiger R., imber violentus effusus; imber repente torrentis modo effusus: anhaltende Regengüsse, imbres continui; continuatio imbrum: beständige, unaufhörliche Regengüsse, imbres assidui; sine fine cadentes aquae: unter den stärksten R., inter maximos imbres: es fiel ein solcher R., daß zc., se tanta vis aquae deiecit, ut etc.

regenhaft, s. regnerig.

Regenkleid, -mantel ob. -rock, *vestimentum ob. (als Kleidergattung) vestimenti genus, quod pluviae est. — bei den Römern, paenula lacerna (s. „Mantel“ bei nähere Bestimmung dieser BSB.). — im R., paenulatus; lacernatus.

Regenmonat, *mensis, quo imbres continui deferuntur.

regenschwamm, expers imbrum (zB. terra).

Regenschauer, pluvia repentina. — ein kalter R., imber hibernus.

regenschwanger, -schwer, gravis imbre (zB. nubes).

Regent, rerum publicarum rector ob. moderator ob. umschr. qui regit ob. moderatur rem publicam (Lenker des Staats; zum bl. regens, s. Tac. dial. 41: in obsequium regentis parati). — princeps Fürst; s. auch „Herrscher, König, Kaiser“. — rex (Herrscher, König). — tetrarches (τετραρχος, Fürst eines kleinen Landes). — procurator regni (der Reichsverweser während der Unmündigkeit zc. des eig. Herrschers). — ein künftiger R., imperator: künftige Regenten, qui rei publicae praefuturi sunt: Regent sein, rei publicae praeesse (als Staatsoberhaupt üb.); in regni procuratione esse (als Reichsverweser): R. werden, rei publicae praeesse coepisse; rem publicam regere coepisse: Jmb. zum R. machen, s. „die Regentschaft übertragen“ unter „Regentschaft“.

Regentag, pluvialis ob. pluvius dies. — ein heftiger R., foedus imbribus dies.

Regentenspflichten, regiae majestatis officia (aus den Augen sehen, intermittere).

Regentenspiegel, als Schrift, *princeps ad effigiem justi imperii scriptus.

Regentin, *rerum publicarum moderatrix (Sen-

lein des Staates üb.). — *procuratrix regni (als Stellvertreterin des noch unmündigen z. eig. Herrschers). — R. (s. rei publicae praeesse (als Staatschef) üb.); in procuratore regni esse (als Stellvertreterin): R. werden, rei publicae praeesse coepisse; rem publicam regere coepisse.

Regentropfen, gutta pluviae ob. imbris. — größte Regentropfen, guttae pleniores.

Regentschaft, summa rerum (Oberbefehl üb.). — procuratio regni (Reichsverwaltung, R. statt eines andern). — administratio regni ob. imperii ob. rei publicae (die Verwaltung der Regierung, des Staates, die Regierungsgeschäfte). — Jndm. die R. übertragen, summam rerum deferre ad alqm. summam rerum tuendam alci tradere (die Überleitung des Staates üb.); administrationem regni in alqm transferre (die Verwaltung des Staates).

Regentschaftsrath, *consilium, quod summam rerum tuetur.

Regenwasser, aqua pluvia. aquae pluviae. imbrum aqua ob. aquae (in Bezug auf den Ursprung, von Regen herrührendes Wasser). — aqua caelestis (s. in Bezug auf den Ursprung, vom Himmel gekommenes Wasser). — aqua pluvialis ob. pluviatilis (in Bezug auf die Beschaffenheit, im Gg. des Flußwassers). — vom R. anschwellen, pluvendo crescere (von demselben): es sammelt sich R. an, aqua ex imbris colligitur.

Regenwetter, tempestas pluvia. — pluvius caeli summa caelum pluvium (regnerischer Horizont). — imbrēs (Regen selbst). — beständiges R., continui imbris; continuatio imbrum. — bei R., pluvius diebus = Regentagen).

Regenwind, pluvius ventus.

Regenwolke, nubes gravis imbre (regenschwanger Wolke). — nubes, quae in aquam resolvitur scilicet, die sich in Regen auflöst).

Regenwurm, lumbricus.

Regenzeit, pluviae tempus (im Allg.). — tempus hiemale. hiems (die Winterzeit, in der in den kalten Gegenden statt des Schnees Regen fällt).

Regie, administratio.

regieren, I) v. tr.: 1) = lenken, beherrschen, w. 2) nach sich haben (einen Casus, Robus), in

Grammatik: jungi ob. conjungi cum alqa re. coniungi alci rei (im Allg.). — recipere alqd (von Depositionen). — *potior* regiert den Ablativ, *potior* regitur, conjungitur (cum) ablativo: ut regiert

Subjunctivo, ut jungitur subjunctivo; ut recipit subjunctiva; ut facit poni subjunctivos (Alles bei Grammatik). — r. lassen, ponere cum etc. (siehe Grammatik). — II) v. intr.: a) eig.: civitatem regere imperium tractare. regni ob. rerum potiri.

regere (üb., bef. in einem König- od. Kaiserreich, regni, regn. mit dem Abgt. der unumschränkten Regierung). — rem publicam regere ob. moderari.

rem publicam gerere. rei publicae praeesse. claudere rei publicae ob. imperii ob. bl. imperium tenere ad gubernacula rei publicae sedere (am Ruder sitzen). — sieben Jahre r., regnare ob.

regni potiri per septem annos: nicht mehr r., omnia administrationem regni: dem Namen nach regere der Sohn, in der That die Mutter, nomen regni penes filium, vis omnia imperii penes matrem.

regni: der Consul erklärt, mit diesem Senat nicht r. regnum, consul dicit hoc senatu se rem publicam gerere non posse. — regierender Consul (Stellvertreter), *consul, qui nunc rem publicam gerit.

regnum, v. Sehl.: valere (die Oberhand haben, s. le div. 2, 85: quibus in rebus temeritas et

causa non ratio et consilium valet). — vigere (im

Schwange sein ob. gehen, s. Hor. sat. 1, 8, 61: ubi acris invidia atque vigent ubi crimina; vgl. Sall. Cat. 2, 3). — **Regierer**, s. Lenker.

Regierung, I) als Handlung des Regierens: a) üb., s. Leitung. — b) Leitung des Staates: rectio rei publicae; moderatio, gubernatio regni; administratio regni ob. imperii ob. rei publicae; procuratio rei publicae; cura rei publicae ob. rerum. — die R. haben, s. regieren no. II, a: die R. antreten, zur R. gelangen, regnum auspiciari. regnare coepisse (von e. König); imperium inire. imperare coepisse (v. e. Kaiser): die R. wiedererlangen, rem publicam recipere (v. Adel): die R. niederlegen, s. abdanken no. II, c. — II) als Zustand, da man einen Staat leitet, s. Herrschaft no. I. — meton. = Regent, w. s. — III) Regierungscollegium, a) die Mitglieder: *supremum collegium, quod totam rem publicam administrat ob. regit; *rerum publicarum curatores. — b) der Sitz derselben: auditorium principis (Kaisst.). — *curia rei publicae.

Regierungsantritt, regni initia ob. auspicia, orum, n. (die Anfänge der Regierung). — ob. durch Umsicht. mit regnare ob. (v. e. Kaiser) imperare coepisse u. dgl. — beim R., inter initia regni: im Jahre seines R., eo quo regnare ob. imperare primum coepit anno: kurz vor dem R. des Dionysius, paulo ante quam regnare coepit Dionysius: der Tag des R., primus regni ob. imperii dies; initi imperii dies; principatus dies: der Tag meines R., dies imperii mei.

Regierungsart, s. Regierungsform.

regierungsfähig, moderando imperio idoneus; regno aptus.

Regierungsform, rei publicae rectio (die Art der Leitung des Staates, s. alle Regierungsformen, omnium rerum publicarum rectiones). — imperii ob. rei publicae forma. rei publicae ratio ob. genus ob. status (Verfassungsart der Regierung). — rei publicae species (Gattung der verschiedenen Arten von Regierungen).

Regierungsgebäude, des Statthalters, domus praetoria.

Regierungsgeschäfte, administratio regni ob. imperii ob. rei publicae (Verwaltung der Regierung). — negotia publica (öffentliche Geschäfte üb.). — regis res ob. munia (die Geschäfte des Königs ob. seines Stellvertreters). — die R. besorgen, rei publicae praeesse (dem Staatswesen vorstehen); rebus regis praeesse (den Geschäften des Königs vorstehen, v. Minister); obire regis munia (die Geschäfte des Königs besorgen, v. Stellvertreter, s. jura reddere obireque alia regis munia): Jndm. die R. übertragen, administrationem regni ob. imperii ob. rei publicae in alqm transferre: die R. übernehmen, rei publicae ob. regis rebus praeesse coepisse: die R. aufgeben, administrationem regni omittre; ab administratione rei publicae abire: sich von den R. zurückziehen, se remove a negotiis publicis: er ist in allen R. erfahren, nulla pars publicae rei gerendae ei deest; nullam rei publicae partem non attigit: er ist in den R. ganz unerfahren, nullam umquam rei publicae partem attigit.

Regierungsjahr, Jndm., annus, quo alqs regnare coepit.

Regierungskunst, *ars rei publicae bene regendae ob. bene administrandae.

Regierungslast, *onus imperii.

Regierungslosigkeit, s. Anarchie.

Regierungspräsident, in einer Provinz, provinciae praeses ob. praefectus.

Regierungsprogramm, des Prätor's, edictum.

Regierungssachen, publicae res. - negotia publica (Regierungsgeſchäfte, w. ſ.).

Regierungsſorgen, cura ob. procuratio rei publicae ob. rerum (Fürſorge für das Gemeinweſen). - Symb. die R. abnehmen, alqm procuratio rei publicae liberare.

Regierungssystem, *imperii tenendi ob. rei publicae administrandae ratio.

Regierungsunfähig, moderando imperio parum idoneus; regno parum aptus.

Regierungswechſel, regni mutatio. principis mutatio (Thronveränderung). - häufiger R., crebrae principum mutationes.

Regiment, I) = Herrſchaft no. I, w. ſ. - Symb. im R. herſtellen, alqm in regnum restituere. - II) Herrſchar unter einem Oberſten: legio (vom Fußvolk). - turma equitum (von Reitern). - auf Regimentenloſen, sumptu publico; impendio publico (ſ. „Kofen“ über sumpt. u. imp.); publice.

Regimentsarzt, medicus legionis.

Regimentsauditeur, *iudex legionis.

Regimentschirurgus, *chirurgus legionis.

Regimentscommandeur, *praefectus legionis.

Regimentsfeldſcherer, *chirurgus legionis.

Regimentsgericht, *iudicium legionis.

Regimentskind, *alumnus ob. (weibl.) alumna legionis.

Regimentsquartiermeiſter, *qui legionis militibus hospitia designat.

Regimentsſchreiber, *scriba legionis.

Regimentsſtrafe, poena militaris. - mit einer R. belegen, militarily punire.

Regimentsſtambour, *tympanistarum militarium praefectus.

Regimentsſtochter, *alumna legionis.

Region, regio (Gegend, Gebiet, auch übtr. = Bereich). - pars (Theil). - die untere, niedere R. der Luft, aër: die obere, höhere, aether. - die höhern Regionen (über der Erde), superiora; supera. - der Nebel ſteigt über die R. des Regens in die Höhe, nebula altius quam unde imbres cadunt surgit: in die höhern Regionen (in den Himmel) gehen, in aetheras domos abire: gleichſ. in den höhern Regionen ſchweben, volitare (ſ. gloriæ cupiditate).

regimen x., ſ. regieren.

Regiſſeur, beim Theater, scenicus doctor (der den Schaufpielern die Rollen einſtudiert). - designator scenarum (der die Scenen einrichtet u. anordnet). - choragus (χοραγός, der den Chor leitet u. ordnet u. für Anſchaffung alles zum Chor Nöthigen ſorgt).

Regiſter, I) Verzeichniß: index (in Bezug auf den Inhalt, erſt bei Spät. catalogus). - tabulae (in Bezug auf das Material). - ein R. über die Flüſſe, annuum in litteras digesta nomina: ins R. eintragen, in indicem ob. in tabulas referre. - II) an der Orgel: *manubrium (der Griff zum Ziehen). - sonus, vox (der Ton des Regiſters). - alle Regiſter ziehen, *omnia vocum ob. sonorum agmina cogere (eig.); experiri ob. experiri et tentare omnia (bibl., Alles verſuchen): alle R. bei Symb. Vertheidigung ziehen, per omnes numeros alqm defendere.

Regiſtrator, ab actis (Inscr.); a commentariis (Inscr.); commentariensis (Jct.).

Regiſtratur, I) die Handlung: *actorum publicorum consignatio. - II) die Sache: commentarii (Inscr.).

regiſtrieren, in tabulas referre. - actenmäßig r., in acta publica referre.

Reglement, lex (als Geſetz, Regel, ſ. R. für das Würfelſpiel, lex alearia). - constitutio (als ge-

ſetzliche Beſtimmung, ſ. B. militaris). - mos (als Sitte, ſ. B. militiae). - nach dem R. (der Soldaten), more militiae; auch militarily (ſ. B. punire).

reglementmäßig, in Bezug auf den Soldatendienſt, more militiae; militarily (ſ. B. punire).

regnen, pluere. - es regnet, pluit: es regnet ſtark, magnus effunditur imber; magna vis imbrium effunditur: es regnet beſtändig, continuos habemus imbres: es regnet anhaltend, assiduos habemus imbres: es regnet die ganze Nacht, imber per totam noctem tenet: es regnet und ſchneit durcheinander, pluvia nivem admixtam habet: es hört auf zu regnen, imber desinit ob. imbres desinunt: es regnet in e. Lande gar nicht, terra est expers imbrium: Gott ſiehe regnen, pluebat (es regnete). - es regnet etwas (wie Steine, Blut x.), pluit alq. re; imber alqis rei defluit, ſ. B. es regnet Steine, pluit lapidibus; lapidum imber defluit; auch de caelo lapidat; imbri lapidat. - es regnet durch das Dach in das Haus, tectum pluviam recipit; tectum imbres transmittit.

reguerig, merifch, pluvius (Regen mit ſich führend, wie Wind, Bitterung, Tag; ob. wo es gewöhnlich regnet, wie Gegen). - pluviosus (wo es viel regnet, ſ. B. Winter). - es ſiebt regn. aus, nubilatur ob. nubilare coepit (der Himmel iſt trübe); hodie pluet (es wird heute regnen).

Regreß, perſugium (Zuſucht ſ. B.). - regressus (bei Tac. ann. 12, 10 extr. = Zuſucht ſ. B.); im Juristenlat. = Rückſpruch). - R. nehmen zu Symb., confugere ad alqm: R. nehmen an Symb., reverti ad ob. adversus alqm (Jct.): R. an Symb. haben, regressum habere adversus alqm (Jct.).

regſam, ſ. rege.

Regſamkeit, alacritas. - geiſtige R., animi motus; agitatiō mentis.

regulär, ſ. regulmäßig.

Regulativ, lex.

regulieren, ordinare (ſ. B. horologium diligenti). Vgl. „ordnen“.

Regung, motus. - Regungen des religiöſen Sinnes, religiones: die geheimen Regungen des Gemüths, secretiores animi ob. animorum motus: ſtille Regungen der Eiferſucht, motus taciti et occulti simultatis aemulationisque. - eine angenehme R. fühlen, suaviter affici: eine R. des Jorns, Mitleids x. haben, irā, misericordiā commoveri ob. affici.

regunglos, torpens (von Menſchen u. deren Gliedern).

Reh, caprea.

Rehabilitation, ſ. Wiedereinſetzung.

rehabilitieren, ſ. wiedereinſetzen.

Rehböck, capreolus. - ein junger R., hinnuleus.

Rehbraten, *caro capreae assanda (roſter). - *assum capreae (gebratenes).

Rehbraun, ſ. rehfarben.

Rehbe, ſ. Rehe.

Rehfarbe, color cervinus.

rehfarben, farbig, cervinus (rehbraun, ſ. B. farbe). - coloris cervini. colore cervino (von rehbrauner Farbe).

Rehfuß, *pes capreae.

Rehhaar, *pilus capreae.

Rehhaat, pellis capreae.

Rehkalb, capreolus (im Allg.). - hinnuleus (junger Rehbock).

Rehkeule, *femur capreae.

Rehweibret, capreae (die Rehe). - *caro capreae (Fleiſch vom Reh).

Rehzeimer, *clavis capreae.

Rehzeifen, etwa radula.

Reibekufe, pistillum.

reiben, *terere* (wehend reiben, abreiben, zerreiben). – *atterere* (wehend reiben, abreiben). – *contere* (zerreiben). – *fricare*. *perfricare* (schabend reiben, *zB.* fr. *costas arbore*: das. auch *frottieren*, *zB.* fr. *alqm*: u. fr. *pavimentum*: u. *leniter perfr. caput manibus suis*). – *demulcere*. *permulcere* (kreischend reiben, *Zmb.* ob. sich den Rücken, die Wangen zc.). – *detergere* (wischend reiben, ausreiben, *zB.* *oculos* [von e. Schlastrunken]). – mit *Wimstein* r., *pumicare*; *pumice polire* (mit *Wimstein* glätten): mit *Salbe* r., *unguento perfricare*: mit *Del*, *oleo perfricare*: die *Augen reiben* (um *Tränen hervorjubringen*), *oculos terere*: die *Rippen an einem Baume* r. (von *Schweinen* zc.), *costas fricare arbore*: *Farben* r., *colores terere*: zu *Pulver etwas* r., *alqd in pulverem conterere*. – *wund* r., zu *Schanden* r., *obterere* (*zB.* *manus*): *wund gerieben werden*, *atritu exulcerari* (*zB.* v. *Ulsbern*). – *Bibl.*, *Zmb.* *etwas* unter die *Nase* r., *exprobrare alci alqd*: sich an *Jmdm.* r., *alqm vexare* ob. *laccessere*. **Reiber**, *tritor* (*Zerreiber*, *zB.* der *Farben*, *colorum*). – *fricator* (*Frottierer*, *Spät.*).

Reibung, I eig.: *tritus*, *atritus* (das *Abreiben*). – *fricatio*, *fricatus* (das *Frottieren*). – II *uneig.*, *Streit*: *contentio*. – es herrschten *Reibungen* zwischen den *Kebuern* u. *Sequanern*, *Aedui cum Sequanis contentiones habebant*.

reich, *dives*, *Rbf. dis* (der *ich*, an *etwas*, im gewöhnlichen Sinne an *Geld* u. *Gütern*, einen *Ueberfluß* hat, *Ggf. pauper*). – *locuples* (reich an *Grundstücken*, *Ländereien*; und *der Alles voll hat*, *wohlbestellt*, *Ggf. tenuis*, auch *pauper*, *egens*; *übr.* von *Dingen*, die *viel Geld werth* sind, *zB.* *Geschenk*, *munus*). – *opulentus* (reich an *Hilfsmitteln*, an *Geld* u. *Gütern*, *Reicht* u. *Einfluß*, *vermögend*, *Ggf. inops*, *pauper*). – *copiosus*, *copiis dives* ob. *locuples* (reich an *Vorräthen aller Art*, *Ggf. tenuis*, *inops*; *copiosus* auch vom *Gebantenreichtum* der *Rede*, *Ggf. exilis*). – *pecuniosus*, *magnae pecuniae*, *bene nummatus*, *argento copiosus* (reich an *Geld*). – *divitiis refertus* (mit *Reichtümern* angefüllt, *zB. insula*). – *fortunatus* (vom *Glück begünstigt*, *wohlhabend*). – *beatus* (dem *sein physisches* und *moralisches Gut* fehlt, *sehr wohlhabend*). – *abundans* (der *so viel hat*, daß er *Andern mittheilen* kann, *εὐπορος*, *Ggf. egens*; auch = *reichhaltig* an *Gebanten*, *Ggf. inops*). – *optimus* (sehr = *ansehnlich* an *Werth*, *zB. Deute*, *Profit*, *Reich* zc.). – *amplus* (ansehnlich, herrlich *üb.*, *zB. Belohnung*, *Reichenbegünstigt* zc.). – *uber* (reichlich, im *reichlichen Maß* vorhanden ob. *reichlich hervorbringend*). – *verb. locuples copiis rei familiaris et pecuniosus*; *locuples et refertus* (*zB. Haus*, *Stadt*, *Provinz*); *copiosus et locuples*; *opulentus et copiosus*; *amplus et copiosus*. – *sehr reich*, *divitissimus*; *perdives*; *praedives*; *divitiis praepollens* (durch *Reichtum* vor *Allen mächtig*); *locupletissimus*; *opulentissimus*; *magnis opibus praeditus*; *ingentis pecuniae* (von *gewaltigem Vermögen*, *ungeheuer reich*): *der reichste* unter *ihnen*, *divitiis, copiis facile princeps eorum*: *der reichste* in *seiner Heimath*, *domi suae pecunia princeps*. – *reich an etwas*, *dives alqd re*; *locuples* (ab) *alqd re*; *opulentus alqd re*; *copiosus alqd re*. *uber alqd re*. *ferax alcijs rei* (ergiebig, *fruchtbar an* zc., von *Ländern*, *Kedern* zc.); *frequens alqd re* (*häufig besucht*, *wo etwas zahlreich* vorhanden ist, wie *Plin. 5, 58: Nilus feris et beluis frequens*). – *eine reiche Frau*, *mulier copiosa ac locuples*: ein r. *Emporblumling*, *novicius dives*: *Staffus* der *Reiche*, *Crassus*, *cui pecuniae magnitudo locupletis nomen dedit*:

eine r. Stadt, *urbs opulenta*: *eine r. Gegend*, *regio locuples, opulenta*: *eine r. Quelle*, *fons, ex quo largae aquae manant*: ein an *Getreide* r. *Ort*, *locus copiosus a frumento*: *eine an Grz sehr r. Gegend*, *regio aere uberrima*: *sehr reiche Früchte*, *fruges uberrimae*: *eine ansehnliche u. reiche Heirat*, *matrimonium amplum et copiosum*; *eine r. väterliche Erbschaft*, *lantum et copiosum patrimonium*: ein r. *Erbe* *Zmb.*, *relictus ab alqo in amplis opibus*: ein r. *Gewand*, *vestis auro ac purpura insignis*: *eine r. Erinnerung*, *memoria et copia*: *eine r. Fülle*, *ubertas ac divitiae* (*zB. verborum*); *magna vis* (*zB. auri argenticus*): *eine r. Erfahrung*, *f. Erfahrung*: *eine r. Sprache*, *lingua locuples*; *lingua dives*: r. an *Gebanten*, *abundans* (*Ggf. inops*, *f. Cic. Brut. 288*): ein *Zeitalter* ist *reich an Tugenden*, *aetas est ferax virtutum*. – *Zmb.* *reich* (ob. *zum reichen Manne*) *machen*, *alqm divitem* ob. *locupletem* ob. *opulentum* *facere* (v. *Perf.* u. *Umständen* zc.); *alqm fortunis locupletare*. *alqm divitiis ornare*. *alqm divitiis* ob. *opibus angere* (v. *Perf.*); *alqm ex paupere divitem* ob. *locupletem* *ex egente* *facere* (aus *einem armen* zu *einem reichen Manne* *machen*): *sich* r. *machen*, *sich* r. *ausgeben*, *verbis se locupletem* *facere*. – r. *werden*, *divitem fieri*; *divitem esse coepisse*; (*fortunis*) *locupletari*; *fortunis augeri*; *fortunam amplificare*; *opibus crescere*; *opes nancisci*; *ad opes procedere*; r. *werden* durch *etwas*, *divitias* *facere* *ex alqa re*; *rem familiarum angere alqd re*: aus *einem armen* ein *reicher Mann* *werden*, *ex paupere divitem fieri*; *ex paupere et tenui ad magnas opes procedere*: *sehr schnell* r. *werden*, *celeriter fieri divitem*: ein *Buch* über die *Kunst*, *schnell* *reich* zu *werden*, *liber*, *quo docetur quo modo fieri dives celerissime possis*; *liber*, *quo ad maximas divitias compendiarie ducimur*. – r. *sein*, *divitem* etc. *esse*; *divitiis* ob. *copiis abundare*: *reicher sein* als *Zmb.*, *divitiis superare alqm* (*zB. Croesum*): *sehr* r. *sein*, *omnibus rebus ornatum et copiosum esse*; *amplissimam possidere pecuniam*; *opibus maxime florere*; *magnas opes habere*: *sehr* r. *sein* u. in *Fülle* u. *Fülle* *leben*, *circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere*.

Reich, das, I) = *Herrschaft* *no. I*, *w. f.* – II) *unter Einem Fürsten* zc. *stehendes Gebiet*: *regnum* (ein *Land*, wo *Einer Alleinherrscher* ist, ein *Königreich*); *dann* auch *Bibl.* von *einem Gebiet*, *Frach* zc., in *dem Zmb.* *gleichf.* *Alleinherrscher* ist, *zB. das R. der Sinnlichkeit*, *voluptatis regnum*: in *seinem R.* *sein*, v. *Redner* zc., in *suo regno esse*). – *imperium* (ein *weitläufiges*, *mehrere Nationen umfassendes Reich*, wurde immer von den *Römern* für ihr *Reich* gebraucht, *nie regnum*). – das *römische R.*, *imperium Romanum*; im *35g.* auch *bl. haec* (f. *Cic. ad Att. 12, 19, 1*: *si modo haec stabunt*, wenn nur das *röm. R. Bestand* hat): das *größte R. der Welt* (*Zeitalter*), *imperium, quo nullum amplius vidit aetas*. – das *R. der Todten*, *f. Todtenreich*: die *drei Reiche* der *Natur*, **tres rerum naturalium partes*. – *Zmb.* in *sein R.* *zurückführen*, *alqm in regnum* ob. in *imperium restituere*. – III) die *Reichsstände*: **ordines regni* ob. *imperii*.

reichen, I) v. *intr.*: I) = (*sich*) *erstrecken*, *gehen* *no. II*, *C*, *w. f.* – *reichen bis hinauf* zu ob. in zc., *f. hinaufreichen*. – *reichen bis hinab*, *herab* zu zc., *f. herabreichen*. – die *Arme* der *Könige* *reichen weit*, *manus regum potentes* (nach *Hor. Carm. saec. 53*): *Zmb.* *Thaten* *reichen* so *weit*, als *nur die Sonne* *geht*, *res gestae alcijs iisdem quibus cursus solis regionibus ac terminis continentur*: *soweit* *nur* die

Augen reichen (der Blick reicht), quā visus est; quo longissime oculi conspectum ferunt: mein Verstand reicht nicht so weit, *haec intelligere non possum. — 2) die Hand ausstrecken: manum tendere ob. porrigere, nach ob. auf etwas, ad alqd (zB. auf den Tisch, ad mensam). — mit der Hand auf den Tisch r., manum ad mensam porrigere: mit der Hand über die Augen r., tollere manum supra oculos: mit der Hand in den Beutel r., manum demittere in crumenam. — 3) hinreichend sein, f. hinreichen no. II, 2. — II) v. tr. porrigere (barreichen). — praebere (hinhalten, f. Suet. Aug. 91: cavam manum asses porrigentibus praebens). — die Hand, die Brust r., f. Hand, Brust. — Zmbm. das Wasser nicht reichen, handquaquam alci comparandum esse; multo inferiorum esse alqo. — **Reichen**, das, der Hände, manus celsitae.

reichhaltig, dives, an etw., alqā re. — locuples, an etw., alqā re u. ab alqā re. — copiosus, an etw., alqā re (auch = reichh. an Gedanken, Ggf. exilis). — uber, an etw., alqā re (ergiebig, zB. regio aere uberrima). — abundans, an etwas, alqā re (auch = reichh. an Gedanken, Ggf. inops: f. „reich“ den Unterf. dieser Wörter). — eine r. Quelle, fons, ex quo largae aquae manant: eine r. Erbschaft, hereditas locuples: eine r. Ader, *vena copiosa (Ggf. vena tenuis, dieses uneig. bei Quint. 6, 2, 3); vena benigna ingenti (uneig., Hor. carm. 2, 18, 10; dah. viell., um das Dichterische des Ausdrucks zu mildern, mit dem Zusatz ut verbis Horatii utar). — r. Bergwerke, *metalla aere uberrima: eine r. Bibliothek, f. Bibliothek: ein r. Schriftsteller, scriptor creber rerum frequentia (in Bezug auf den Inhalt seiner Werke); scriptor per multa volumina diffusus (insofern er viele Bände geschrieben hat): eine r. Rede, oratio opulenta: r. sein an etwas, abundare alqā re.

Reichhaltigkeit, copia (die Menge). — abundantia (der Ueberfluß). — ubertas (Ergiebigkeit, zB. einer Ernte, metalli). — rerum frequentia (R. an Sachen, wie Cic. de or. 2, 56: Thucydides creber est rerum frequentia). — R. an Gedanken, crebritas sententiarum.

reichlich, largus (auch = der reichlich spendet). — copiosus (in Fülle begabt, zB. patrimonium). — uber (von reichlichem Inhalt, zB. fructus). — opimus (unser „fett“, zB. praeda, messis). — amplus (ansehnlich übh., zB. munus (Geschenk), praemium). — locuples (viel an Werth, zB. Geschenk, munus; auch = reichlich versehen). — r. Rost, victus liberalior: eine r. Quelle, fons, ex quo largae aquae manant. — Adv. large; copiose (in Fülle); abunde. prolixo (im Ueberfluß). — zu r., effuse; verb. large effusque: r. mit etwas versehen, alqā re abundans (etwas im Ueberfluß besitzend); liberaliter instructus alqā re (mit etwas freigebig von Zmbm. ausgestattet): r. beschenken, f. beschenken: r. bewirthen, copiose ob. prolixo alqm accipere: r. ernten, large condere: etw. r. genießen, alqā re abundare (zB. auxilio meo: u. oā voluptate): zu r. Wein trinken, largiore vino uti.

Reichlichkeit, copia; ubertas.

Reichsacht, f. 4. Acht. (Vb. 1. S. 95).

Reichsangelegenheiten, regni res. — sich über die wichtigsten R. berathen, de summis regni rebus consilium habere.

Reichscaffe, aerarium.

Reichserbe, heres imperii ob. regni; vgl. „Erbsprinj“.

Reichsfeind, hostis imperii (regni). — hostis publicus (Staatsfeind übh.).

Reichsfiscal, f. Fiscal.

Reichsfolge, successio imperii ob. regni.

Reichsfreiherr, *liber baro imperii Germanici.

Reichsfürst, *princeps imperii Germanici.

Reichsgesülte, imperii ob. regni socius. — collega imperii (als Colleague).

Reichsgericht, *iudicium imperii ob. regni.

Reichsgeschäfte, f. Regierungsgeschäfte.

Reichsgeschichte, *historia imperii Germanici.

Reichsgraf, *comes imperii.

Reichsgrenze, f. Landesgrenze.

Reichshaupt, *caput imperii (regni).

Reichsheer, *exercitus imperii Germanici.

Reichshistorie, f. Reichsgeschichte.

Reichshüter, regni custos. — als R. Zmb. zurücklassen, ad regni tutelam alqm relinquere.

Reichsinsignien, *Helmdecken, insignia imperii ob. regni. — insignia, quibus imperii dignitas eminet.

Reichskrone, f. Krone no. II, 2.

Reichslehn, *possessiones maioribus datae ab imperatoribus velut fiduciariae.

Reichsmarschall, *mareschallus imperii.

Reichsminister, *adjutor procuratoris imperii (als Gehülfe des Reichsverwesers). — minister regni (als Gehülfe bei der Regierung, Justin. 16, 1, 14).

Reichsoberhaupt, *caput imperii; imperator; vgl. „Regent“.

Reichsrafche, *res ad imperium (regnum) pertinens.

Reichscepter, sceptrum.

Reichsiegel, *signum imperii; signum rei publicae.

Reichsstadt, freie, libera civitas. — sonst eine freie R., sui quondam juris urbs.

Reichstag, *consilium ob. conventus principum ob. procerum. [rialis.]

Reichsthaler, *imperialis ob. thalerus imperialis.

Reichsverammlung, f. Reichstag.

Reichsverweser, procurator imperii ob. regni (als Verwalter der Regierung; Plur.: amici regis, qui propter aetatem ejus in curatione regni sunt). — regni vicarius. im Pfig. auch bl. vicarius. ob. unschr. qui curam imperii interim sustinet. qui gubernacula civitatis interim tractat. qui regnum interim tractat (als Stellvertreter). — interrex (als Zwischenkönig). — deutscher R., *procurator imperii Germaniae: R. sein, f. die Reichsverwesung haben: Zmb. zum R. machen, regni administrationem in alqm transferre.

Reichsverwesung, regni curatio ob. procuratio. imperii ob. rerum cura. imperii ob. regni administratio (als Verwaltung der Regierung). — interregnum (als Zwischenherrschaft). — Zmbm. die R. übertragen, regni administrationem in alqm transferre: die R. (einstweilen) haben, regnum interim tractare; imperii curam interim sustinere: in Zmb. Abwesenheit die R. haben, curam imperii sustinere alqo absente: wegen der Jugend des Königs die R. haben, propter aetatem regis in curatione regni esse.

Reichswürde, dignitas imperii; majestas regni. — die zweite R. bekleiden, secundum imperii gradum tenere.

Reichthum, divitiae (großes Vermögen, Reichthümer). — opulentia (Reichthum an Hülfsmitteln, an Geld u. Gut, Macht und Einfluß). — opes (die Hülfsmittel, die Mittel, um etwas auszurichten, sofern Reichthum sie verleiht). — fortunae (Glücksüter). — facultates (das Vermögen eines Privatmanns, wodurch er etwas leicht möglich machen kann, und nur in Beziehung auf etwas möglich zu Machendes gebraucht, die Mittel). — copiae (Vorräthe aller Art,

bestimmte Gegenstände, welche zum künftigen Gebrauch in mehr als ausreichender Menge vorhanden sind) – großen R. besitzen, s. „sehr reich sein“ unter „reich“. – R. an Gedanken, crebritas sententiarum: Fülle u. R. eines Redners, ubertas et copia oratoris.

1. Reif, ber, pruina; oft durch den Plur. pruinæ (wenn von starkem R. die Rede ist). – voll R., pruinosis; pruinis obrutus (ganz mit R. bedeckt).

2. Reif, ber, anulus (Fingerring u. was dem ähnlich ist). – circulus (Faschreis). – trochus (τροχός, ber mit vielen Ketten losen, das bei jeder Bewegung klirrenden Ringen behangene Spielreis der griech. u. röm. Knaben, der mit einem Treibsteden fortgetrieben wurde). – ferrum, quo rota vincitur od. vincita est (Radreis). – Reife um ein Faß legen, doctum cineris circulis.

reif, maturus (reif, von Früchten, Geschwüren u. die zur gehörigen Größe u. Vollkommenheit gelangt sind; von Menschen, die das zu einer gewissen Bestimmung gehörige Alter haben, zB. matura virgo, b. i. die heurathsfähige). – tempestivus (zeitig, von Früchten, welche zur gewöhnlichen Zeit ihre Reife erhalten haben). – coctus (gekocht, von der Sonnenwärme zur gehörigen Reife gebracht); verb. maturus et coctus (durch die Sonne gereift, zB. poma). – vor der gewöhnlichen Zeit r., praematurus: früher r. als andere Gegenstände der gleichen Gattung, praecox: r. zum Kriegsdienst, zur Uebernahme der Regierung, maturus militiae, imperio: zum Verbrecher r., *sceleri maturus. – nicht r., noch nicht r., s. unreif. – ein r. Geschwür, ulcus maturum; ulcus ad suppurationem perductum: eine r. Leibesfrucht, partus maturus. – das reifere (gereifere) Alter, aetas firmata; aetas quae jam confirmata est (Ggf. aetas infirma); im Pfig. auch bl. aetas (zB. per aetatem iudicium facere posse): ein r. (gereiftes) Urtheil, iudicium firmum (ein festes); iudicium acre (ein geschärftes, scharfes); acre iudicium et certum (ein scharfes und festes); iudicium subtile (ein feines); iudicium intelligens (ein Kennerurtheil): mit r. Ueberlegung, bono consilio. – r. werden, maturari; maturescere; ematurescere; ad maturitatem venire, pervenire; maturitatem assequi od. adipisci od. capere (alle in den Beziehungen von maturus); ad frugem pervenire (vom Verstand, Quint. 1, 3, 3): recht, gehörig, ganz, völlig r. werden, permaturescere; bene maturescere (zB. in arbore); percoqui: nicht r. werden lassen, ad maturitatem non sinere perducere (im Allg.); ad suppurationem non sinere perducere (nicht zur Eiterung kommen lassen, ein Geschwür); ad partum non sinere perducere (nicht bis zur Geburt gebohen lassen, ein Kind, ein Ei). – r. machen, ad maturitatem perducere; maturare; ad suppurationem perducere (bis zur Eiterung bringen, ein Geschwür, ulcus, von einem Heilmittel u.); concoquere (ganz weich machen, zB. ein Geschwür, ulcus: Verhärtungen, duritias, v. Heilmitteln). – r. sein, maturum esse. maturitatem suam habere (eig. u. uneig.); coctum esse (eig.): noch nicht r. sein, nondum maturitatem cepisse (eig.): zum Verbrecher noch nicht r. sein, *nondum recidisse ad scalus.

Reife, maturitas (eig. u. uneig.). – maturitas tempestitiva (zeitige R., eig.). – tempestitivitas (Zeitigkeit, eig. u. uneig.). – aetatis maturitas ad prudentiam (geistige Reife im Mannesalter). – die R. der Jahre, maturitas annorum, aetatis. – zur R. bringen, ad maturitatem perducere (eig.); percoquere (eig., zB. messen); maturare (eig. u. uneig., einen Plan u.): zur R. kommen, gelangen, maturescere

(auch uneig. = zur Vollkommenheit gelangen); maturari (auch uneig. = beschleunigt werden, s. „reif werden“ die übrigen Synon.; vgl. „heranreifen“): noch nicht zur R. gelangt sein, nondum maturitatem cepisse (eig.); nondum effici posse (uneig., noch nicht ausgeführt werden können, von e. Plane). – R. des Urtheils erlangen, *ad iudicandi maturitatem pervenire.

1. reifen, impors.: es reift, *agri od. prata ob. tecta pruinis obteguntur (die Acker od. Wiesen od. Dächer werden mit Reif bedeckt): es hat gereift, *agri od. prata ob. tecta albicant pruinis.

2. reifen, I v. enr. = reif werden, s. reif. – II v. tr. reif machen, s. reif. – gereift, s. reif.

reifig, pruinosis. – pruinis obrutus (mit Reif ganz bedeckt).

reiflich, diligens. – r. Bedenken, Erwägung, Ueberlegung, s. diese Subst. – Adv. diligenter. – r. bedenken, erwägen, s. d. WB.

Reihen, s. Reihen, ber.

Reihe, ordo (eine Reihe von Dingen, welche in einem räumlichen Verhältnis zueinander stehen, zB. XVI ordines remorum: u. longus ordo funebrium pompae). – series (das successive Aufeinanderfolgen mehrerer Dinge, die Reihenfolge). – tenor (der gleiche Zug, in welchem etwas ununterbrochen fortgeht). – versus (die sich furchenartig hinziehende Linie, Reihe, zB. XVI versus remorum: bes. die Schriftzeile, der Vers). – plures. multi (mehrere, viele). – unsere, eure Reihen, bl. nos, vos, zB. sie dienen in unsern Reihen, inter nos militant (Curt. 9, 2 [9], 24): aus eurer Reihe gehen Senatoren, aus der Reihe der Senatoren gehen Fürsten hervor, ex vobis senatores, ex senatoribus principes nascuntur (Tac. hist. 1, 84 extr.). – die obere R. Zähne, dentium superior ordo: eine doppelte R. Zähne, duplex ordo dentium: eine R. Gemälde, plures od. multae tabulae: e. R. Kinder, puerorum ordo (mehrere in Reihe u. Glied aufgestellte Kinder); liberorum series (die Reihe Kinder, die Kinder, wie sie den Jahren nach von kleinern zum größern aufeinander folgen): eine R. Berge, iuga velut serie cohaerentia; montes continui (Bergkette, w. vgl.). – eine R. von Niederlagen, continuae clades. – eine R. von Jahren, multi anni (viele Jahre [nicht series annorum, welches = die Reihe der Jahre, wie sie immer ein auf das andere folgen, s. Hor. carm. 3, 30, 5], zB. ich bin in einer Reihe von Jahren nicht nach Rom gekommen, multis annis Romam non accessi, Cic. Rosc. Am. 92: er hatte eine R. von Jahren hindurch den ersten Rang im Staate behauptet, principatum in civitate multis annis obtinuerat, Caes. b. c. 3, 59, 1): eine ziemliche R. von Jahren, aliquot anni (zB. aliquot annis puto nihil generis ejusdem absolutus scriptum, Plin. ep. 4, 27, 2: aliquot enim sunt anni, quum vos duo delegi, quos praecipue colerem, es ist schon eine z. R. v. J. her, daß ich u., Cic. ad Att. 9, 11. lit. A. §. 2). – die Reihen der Soldaten, ordines militum: die Reihen durchbrechen, ordines perumpere: die Reihen in Verwirrung bringen, ordines turbare, conturbare; signa hostium turbare: die Reihen wiederherstellen, ordines restituere: in R. u. Glied treten, sich stellen, in ordinem (in ordines) ire; ordinatos consistere; eilig, in ordinem suum (in ordines suos) currere: man stellt sich in R. u. Glied auf, instruuntur ordines: in R. u. Glied treten lassen, ordines instruere: als sie sich in R. u. Glied gestellt hatten, als sie in R. u. Glied standen, ut aciem ordinesque constituerant: in R. u. Glied marschieren, ordinatim ire; compositos et instructos procedere: außer R. u. Glied, sine ordinibus; solutus ordinibus; incer-

tis ordinibus: aus R. u. Glied (auf dem Marsche) treten, ordinem agminis excedere: in R. u. Glied bleiben, R. u. Glied halten, ordines servare ob. conservare ob. observare; dispositos ordines servare: in R. u. Glied dienen, in ordine merere: im Kampfe in die ersten Reihen eilen, infestis hastis provolare: sich in die ersten Reihen drängen, ante signa prosilire. - in, nach der R., ordine. ex ordine. in ordinem. per ordinem (in der gehörigen Ordnung); deinceps (nacheinander, hintereinander): alle nach der R., omnes deinceps: jeder der R. nach, j. jeder: nach der R. herumgehen, in orbem ire (im Kreise herum): an alle nach der Reihe kommen, per omnes in orbem ire: der R. nach grüßen, persalutare mit Acc. Plur.: es geht nach der R., servatur ordo: nach der R. stellen, ordine ponere; ex ordine collocare: ich will die Briefe der Reihe nach beantworten, antiquissimae cuique epistolae primum respondebo: dann sagbede man nach den Häufelsführern der R. nach, tum ut quisque praecipuus turbator, conquisiti sunt (f. Tac. ann. 1, 30). - außer der R., omisso ordine; ordine non servato; sine ordine; extra ordinem (nur = ausnahmsweise, zB. Jmbm. eine Provinz zuerkennen, alci provinciam decernere). - die Reihe kommt an dich, trifft dich, ordo te vocat (du kommst nun nach der Reihenfolge, zB. in e. Gesellschaft beim Erzählen zc., f. Macr. sat. 2, 2, 12: u. ad interrogandum ordo me jam vocat, die R. im Fragen kommt jetzt an mich, *ibid.* 7, 11, 1); nunc tuae sunt partes (in Bezug auf Uebernahme einer Leistung zc., f. Cic. II. Verr. 1, 65: si suas partes essent hospitium recipiendorum, wenn ihn die R. trübe, Einquartierung zu nehmen; vgl. Phaedr. 3. epil. 24: tuae sunt partes; fuerant aliorum prius, die R. ist an dir; früher war sie an Andern); ipse vocor ad sortem (dasselbe Schicksal trifft mich, f. Sen. de ira 3, 20, 3). - die R. ist schon beinahe an mich gekommen, an mir (näml. befragt zu werden), propemodum perventum est ad me (f. Liv. 8, 27, 3). - die R., ein Essen zu geben, ist an mir, ordine meo cenam curo (f. Gell. 13, 2, 3): ich fürchte, daß auch an meine Briefe die R. kommt (= es mit meinen Briefen ebenso geht), vereor, ne idem eveniat in meas litteras (f. Cic. ep. 2, 10, 1).

reihen, ordine ponere. ex ordine collocare (in eine Reihe stellen). - Ist es = anreihen, f. d. - Schandthat an Schandthat r., sceleribus scelera contexere; sceleri scelus addere: Unglück reiht sich an Unglück, *malo malum additur.

Reihen, Reihentanz, der, saltatio (Tanztüb.). - choræa chorus (*χορῆα, χορός*, Kreistanz mit Gesang) - einen R. tanzen, ducere choros, mit Jmbm., cum alio (Hor. carm. 1, 4, 5; 4, 7, 6); choreas ducere (Ov. met. 8, 581).

Reihenfolge, f. Reihe.

Reihentanz, f. Reihen.

Reiher, ardea.

Reiherbeize, *venatio per ardeas facta.

Reiherbusch, *crista e pennis ardeae facta. - ein Helm mit einem R., *galea pennis ardeae cristata.

Reim, I) Gleichklang zweier Wörter: *extremorum verborum similia sonitus. - die Reime, *versuum clausulae inter se consonantes. - ein unreiner Reim, *extrema verba non bene consonantia. - in den R. passen, belle facere ad versum. - II) Verse, welche sich reimen: *versus extremis syllabis consonantes.

reimen, I) v. *intr.* *versus extremis syllabis consonantes facere. - facere versus (Verse machen üb.). - II) v. *tr.* zB. einen Vers, *facere, ut ver-

sus cum antecedente consonet extremis syllabis. - *Unreig.*, das kann ich mir nicht reimen, *haec quo modo inter se cohaereant, non video ob. non intelligo. - III) v. *r.* sich reimen, extremis syllabis consonare (eig.) - congruere. convenire (uneig., übereinstimmen, zB. wie reimt es sich, daß zc. ? quemadmodum congruit ob. convenit, ut etc. ?).

Reimer, versificator (Versmacher, auch mit verst. Rbbgr.). - ein besserer R. als Dichter, versificator quam poeta melior (Quint. 10, 1, 69) - jeder R. (Reimschmeier) hält sich für einen Dichter, ut quisque versum pedibus instruit, putat se continuo in Heliconem venisse (f. Petr. 118, 1).

Reimgebet, etwa carmen necessarium (Cic. de legg. 2, 50).

Reimschmeier, f. Reimer.

Reimsilbe, *syllaba similiter sonans.

rein, I) unbesetzt, A) eig. u. bildl.: purus (im Aug., Gglt. contaminatus [besetzt], caelatus [mit Reflex], scriptus [beschrieben] u. dgl.). - mundus (sauber, ohne Schmutz u. ohne Flecken, Gglt. sordidus, schmutzig); auch verb. mundus purusque. - sincerus (durch nichts Fremdartiges besetzt, zB. porcus [ohne Finnen]: corpus). - reine Gefäße, vasa munda: reines Hausgerät, munda suppellex. - ein r. Himmel, caelum purum ob. serenum. - *Ado.* pure; munda. - r. machen, f. reinigen: r. waschen, pure lavare. - ins Reine schreiben, etwa pure describere (nach Gell. 9, 13 *in*, wo es eine andere Bedeutung hat): etwas ins Reine bringen, f. abwaschen, berichtigen: mit etw. leicht ins R. kommen zu können glauben, alqd. facilem quandam rationem habere censere (f. Cic. de fin. 4, 14): mit Jmbm. aufs R. kommen, conficere ob. transigere cum alqo: ich bin mit ihm aufs R., paria ob. pares rationes fecimus (wir haben abgerechnet); convenit mihi cum eo. convenit inter nos (wir sind übereingekommen): ich bin mit meinem Magen nicht recht im Reinen, mihi est stomachus suspectus: ich bin mit mir aufs R., mihi constat, quid agam. mihi statui, quid faciendum putem (es ist bei mir außer Zweifel, was ich thun soll); constat consilium. stat sententia. gew. bl. stat (der Entschluß steht fest, es ist fest beschlossen): wenn ich wegen einer gewissen Sache schon hinlänglich mit mir im Reinen wäre, si satis consilium quadam de re haberem.

B) unreig.: a) frei von üblen Bestandtheilen; zB. die Provinz ist rein von schlechtem Getreide, provincia malis hominibus caret. - b) frei von den Genüßen der Liebe: integer a muliere (v. der Mannsperson). - integra a viro (v. Frauengünster). - in Beziehung auf mich ist sie rein, a me pudica est (Plaut. Curc. 51). - c) frei von moralischen Flecken od. Fehltritten u. Bergehen: purus. integer. verb. purus et integer (an dessen Wandel zc. üb. kein Flecken haftet, Gglt. contaminatus). - castus (unbesetzt, leusch); verb. purus et castus; castus purusque (zB. Körper, Geist); integer castusque. - sanctus (gottgefällig, von gottgefälligem Wandel). - insons (schuldlos, unschuldig, auf dem nicht die Verschuldung eines strafwürdigen Verbrechens haftet, Gglt. sons); verb. purus et insons. - nullis vitis contactus (von keinem Laster berührt, angefaßt); verb. castus et nullis contactus vitis (zB. pectus). - emendatus (fleckenlos, vollkommen, zB. Sitten, Mann). - rein von Bürgerblut, castus a cruore civili: r. von Schuld, castus a culpa: eine r. Jungfrau, virgo casta (eine leusch); virgo concubitus expers (eine unbesetzte): die reine Jungfrauschaft, virginitas impolluta (Tac. ann. 14, 85); virginitas illibata (Val. Max. 6, 1, 4): ein r. Lebenswandel, vita emendatior: ein r. u. unbesetztes

leben, purissima et castissima vita: einen r. Lebenswandel führen, sancto vivere: ein r. Gewissen, conscientia rectae voluntatis; mens bene sibi conscia: Jmb. r. sprechen von etwas, alqm absolvere alcjs rei ob. alqā re ob. de alqa re: sich r. brennen, se purgare: sich r. brennen von etwas, alcjs rei crimē amoliri.

II) nicht vermischt, frei von Zusätzen, A) eig.: purus (im Allg.). - merus (lauter, nicht mit etwas vermischt, Ggß. mixtus). - reines Wasser, aqua pura: reiner Wein, vinum merum; auch bl. merum: reinen Wein einschütten (sprichw.), ingenus dico, quod sentio (offen seine Meinung sagen); libere profiteor, quod facturus sum (frei heraus sagen, was man thun wolle). - r. Gold, aurum purum (im Allg.); aurum purum putum. aurum, cui obrussa adhibita est (durch die Feuerprobe gereinigtes): r. Silber, argentum purum (im Allg.); argentum purum putum. argentum pustulatum (geläutertes, aus welchem alles andere Metall und jede Schlacke herausgezogen worden ist). - r. Luft, aer purus. - eine r. Stimme, vox lēvis (eine glatte); vox clara (eine helle).

B) uneig.: purus (Ggß. vitiosus). - sincerus (frei von fremden Zusätzen, unvermischt, zB. gens). - incorruptus (unverdorben); verb. purus et incorruptus. - emendatus (fehlerfrei). - r. Sprache, sermo purus ob. rectus ob. bonus ob. emendatus: r. Freude, sincerum gaudium: die r. Wahrheit, summa veritas (abstr.): ich sage die r. Wahrheit, nihil dixi nisi vera: die r. Absicht, integritas: das r. Ideal der Tugend, species ipsa virtutum: die r. Mathematik, mathesis ipsa. - Adv. pure. - rein sprechen, pure ob. emendate loqui (im Allg., in Bezug auf jede Sprache); lingua Latinā casto pureque uti (ein reines Latein sprechen, Gell. 17, 2, 7).

III) in weit. Verb.: 1) Adj. = bloß: merus (lauter, zB. nugae: u. mera mendacia narrat). - solus (bloß, zB. solae triginta minae, reine 30 Minen, Ter. Phorm. 557). - sincerus (unvermischt, zB. proelium equestre). - auch ipse (für sich selbst, an u. für sich, zB. die reine Sache, ipsa causa). - reiner Zufall, f. Zufall. - 2) Adv. = gänzlich zc.: prorsus plane (durchaus, völlig). - funditus (von Grund aus). - ingenue libere (offen, frei, zB. heraus sagen, dicere, profiteri). - In vielen Verbindungen ist es durch besondere Ausdrücke, welche den Begr. des „gänzlich zc.“ schon in sich begreifen od. durch andere Wendungen zu geben, zB. eine Flasche r. ausleeren, lagooenam exsiccare: einen Krug, potare faeco tenuis cadum (Hor. carm. 3, 15, 16): r. ausleeren = r. ausplündern, f. ausplündern. - rein geistig, ab omni concretionē mortali segregatus (zB. Wesen, mens): der r. geistige Zustand der Seele, is animi status, in quo sevocatus est a societate et contagione corporis (nach Cic. de div. 1, 63).

Reinheit, munditia, mundities (Saubereit). - castitas (Unbeflecktheit). - integritas (unversehrter Zustand, daß, auch Reinh. der Absicht, des Wandels). - R. des Himmels, caeli serenitas. - die R. der Stimme, vocis claritas. - R. der Sprache, sermo purus ob. emendatus ob. purus et emendatus (ja nicht sermonis puritas): R. des Ausdrucks, incorrupta integritas, incorrupta sanitas (das Freisein von jedem fremdartigen Wort zc., als Eigenschaft eines Redners, einer Rede zc., Cic. Brut. 132; de opt. gen. 8); munditia verborum, mundities orationis (das Freisein von pöbelhaften, schmutzigen Wörtern, Gell. 1, 23, 1; 10, 3, 4). - R. des Wandels, castitas (Keuschheit als Eigenschaft); castimonia (die Enthaltung, wenn man, bes. in religiöser Absicht, jeden Genuß, der sich damit nicht verträgt, vermei-

bet); sanctitas (Gottgefälligkeit, Heiligkeit, als Tugend); sanctimonia (tugendhafte Gefinnung, Unschuld); integritas (Rechtchaffenheit, die sich in gewissenhafter Erfüllung der Pflichten offenbart); innocentia (Uneigentlichkeit, Ggß. avaritia).

reinigen, purgare, repurgare, expurgare, purum facere (im Allg.). - februare (i. t. der Religionsprache, lauscher machen, zB. die Opferluchen, liba, Varr. de vit. P. R. 1. fr. 18 bei Non. 114, 20). - mundum facere ob. (nicht bei Cic.) mundare. emundare (säubern, vom Schmutz reinigen). - ablucere (abwaschen). - elucere (auswaschen, ausspülen). - tergere. detergere (abwischen, fegen, zB. terg. fossam: u. det. oblimatas longā vetustate fossas). - extergere (auswischen). - verrere. everrere (lehren, auslehren). - lustrare (etwas durch ein Reinigungsopfer weihen). - expiare (etwas durch ein Verbrechen Beflecktes reinigen, entzündigen). - emendare (von Fehlern befreien, verbessern). - die Bäume r., arbores interpurgare (im Allg.); arbores interputare (hier und da ausputzen): die Bäume vom Moos r., arbores emuscare (abf.); arboribus muscum abraderē. arbores interraderē (indem man es abschabt). - die Cloaken r., cloacas purgare ob. detergere: die Ställe, Kinderställe r., stabula, bubilia purgare ob. emundare: die r. und in Ordnung bringen, arma tergere et curare: den Leib vom Schmutz r., ablucere corpus illuvie: Geschwüre r., expurgare ulcera: die Luft r., aera non sinere pigrescere (v. Winde). - das Meer von Seeräubern r., maritimos praedones consecando mare tutum reddere: Italien vom Feinde r., hostes totā Italiā depellere. - die Sprache r. (von schlechten Ausdrücken befreien), expurgare sermonem; sermonem usitatum emendare; consuetudinem vitiosam et corruptam purā et incorruptā consuetudine emendare. - den Markt von den Spuren des Verbrechens r., expiare forum a sceleris vestigiis: sein Gewissen r. (durch Entdeckung eines Geheimnisses), conscientiam suam exonerare; se exonerare. - sich durch einen Eid r. (von der Theilnahme an einem Verbrechen), *jurare se sceleri non affinem esse; *jurejurando se purgare: sich von einer Schuld r., noxam purgare: sich von einer Beschuldigung r., crimen amoliri (die Besch. abweisen); culpam diluere (die Besch. in ein Nichts zerlegen): sich von Fehlern r., vitia ponere.

Reinigen, das, f. Reinigung.

Reiniger, purgator (zB. der Cloaken, cloacarum: [der Erde] von wilden Thieren, ferarum, Spdt.). - Außerdem umschr. mit dem Relativ und den Verben unter „reinigen“, also: qui purgat, repurgat etc. alqd. - R. der Sprache, emendator sermonis usitati. - Reinigkeit, f. Reinheit.

Reinigung, purgatio (im Allg.). - lustratio (Weihung durch ein Reinigungsopfer). - expiatio (Entsündigung). - die R. der Cloaken, purgatio cloacarum. - die monatliche R. der Frauen, purgatio feminarum; im Plur. purgationes menstruae: die R. der Sprache, f. Sprachreinigung.

Reinigungseid, iurjurandum, quod a suspecto petitur (der Eid, der von einem des Vergehens Verdächtigen verlangt wird). - den R. zuschieben, iurjurandum a suspecto petere: einen R. schwören, *jurejurando se purgare.

Reinigungsfest, februa, orum, n. (Ov. fast. 5, 423). - lustrationum dies (Reinigungstag).

Reinigungsmittel, februum (die Sache, mit welcher ein Opfer gereinigt wird). - purgamen alcjs rei (Sühnmittel für etwas, zB. caedis, bei Ov. met. 11, 409). - medicamentum, quod purgat, ob. (bei

Epät.) medicamentum purgatorium (Abführungsmittel, Saugung). – ein R. (eine Saugung) sein, abgeben, alvum ducere ob. solvere.

Reinigungsopfer, sacrum purgatorium, quod vocant februm (im Allg., Augustin. de civ. dei 7, 7). – Instrum. sacrificium lustrale (bes. dasjenige, welches die röm. Censoren am Ende ihres Amtes, d. i. am Schlusse jedes fünften Jahres, veranstalteten, um das röm. Volk den Göttern zu weihen und zu versöhnen). – piaculum (Sühnopfer für Verschuldung eines Verbrechens). – ein R. bringen, lustrum condere; piaculo facere (z. B. mit einem Schwein, porco).

Reinigungstag, lustrationum dies.

reinlich, purus (rein, s. d.). – mundus (sauber, von Dingen, u. Reinlichkeit liebend, von Personen, Egist. sordidus). – übertrieben r., justo mundior: etwas r. halten, *alqd mundum servare: sich r. halten, *munditia studere; munditiam adhibere (immer in Bezug auf eine Sache, bei welcher Reinlichkeit angewendet wird, s. Cic. de off. 1, 130).

Reinlichkeit, munditia; mundicia. – übertriebene R., munditia odiosa et exquisita nimia.

Reinschrift, *exemplar nitidius descriptum.

1. **Reis**, bas, sarmentum (ein grünes Reis, bes. am Weinsteck). – sarmentum aridum. im Plur. auch bl. sarmenta (dürres Reis). – virga (ein langes dünnes Reis, Gerte, Ruthe). – surculus (junger Sprößling oder Trieb, bes. als Pfropfreis od. Setzling). – vimen (Binde-, Flechtreis).

2. **Reis**, ber, oryza.

Reisbrot, *panis ex oryza coctus.

Reisbündel, *bündel, fascis sarmentorum. – auch bl. sarmenta arida (dürre Reiser, z. B. den Stieren Reisbündel an die Hörner binden, arida sarmenta praeligata cornibus boum, Liv. 22, 16, 7).

Reischen, virgula.

Reise, iter (der Gang, den man nach einem Orte hin macht, z. B. molestum). – via (der Weg, sofern man auf ihm geht, z. B. de via fessus). – profectio (das Aufbrechen, der Antritt der Reise, die Abreise). – peregrinatio (das Reisen od. der Aufenthalt in fremdem Lande, z. B. longa, longinqua, necessaria, transmarina: u. Achaica [durch Achaia]). – eine R. zu Schiffe, navigatio: eine R. von drei Tagen, tri-dui iter. – einer R. wegen, itineris faciendi causā (z. B. decedere e provincia). – auf der R., in itinere; iter faciens (z. B. matrona iter faciens ad publicanos venit); peregrinans (z. B. omnibus peregrinantibus gratum est minimarum quoque rerum certiores fieri): Zmb. auf Reisen begleiten, alqm peregrinantem sequi; alci (peregrinanti) comitem se addere. – Anstalten zur R. machen, sich zur R. fertig machen, iter parare ob. comparare; ad iter se parare ob. comparare; profectioem parare ob. praeparare; parare proficisci; itineri se praeparare: eine R. vorhaben, iter habere: sich auf die R. machen, begeben, eine R. antreten, viae se committere; viae ob. in viam se dare; iter ingredi ob. inire; auch coepisse iter facere (z. B. zu Wagen, vehiculo ob. vehiculis): wohin, zu Zmbm., coepisse iter facere in m. Acc., ad alqm (z. B. ad te in Apuliam): eine R. ins Ausland machen, auf Reisen gehen, peregre proficisci: auf der R. sein, esse in itinere; auf Reisen (im Ausland) sein, peregrinari; peregrinatum abesse: eine R. machen, iter facere: eine kleine R. dahin machen, excurrere isto: kleine Reisen machen, minuta itinera facere: weite Reisen machen, unternehmen, *longinqua itinera suscipere (im Allg.); peregrinationes suscipere (in fremde Länder): eine R. zu Lande wohin machen, alqo iter terrā petere contendo; terrestri itinere alqo

contendere: eine R. nach Rom machen, Romam venire: weite Reisen in unbekante Gegenden machen, longas terras et ignotas regiones peragrare: die Reise um die Welt machen, *terras ab omni parte navi circumvehi: Zmb. Reisen machen lassen, auf Reisen schicken, alqm peregre mittere: die R. wohin richten, iter alqo convertere ob. dirigere: weite R. geht nach Rom, iter mihi est Romam: wo geht die R. hin? quo cogitas? ob. quo tendis? ob. quo iter inceptas?: die R. fortsetzen, iter peregre, iter reliquum conficere peregre: die R. vollenden, iter conficere: die R. aufschieben, für jetzt einstellen, profectioem intermittere: die R. ganz einstellen, aufgeben, profectioem consilium abicere, profectioem consilio desistere (von dem Entschlus der Abreise absehen); coeptum iter omittere ob. dimittere (die schon begonnene Reise einstellen). – ging die R. gut? bene ambulasti?: glückliche R.! Glück auf die R.! bene ambula! bene rem gere! vade feliciter!: Zmbm. eine glückliche R. (Glück auf die R.) wünschen, alqm (proficiscentem) votis omnibus prosequi (Zmb. mit allen guten Wünschen begleiten); alqm (proficiscentem) verbis prosequi (üb. Zmb. mit Worten begleiten, Worte nachrufen, auch im selben Sinne, s. Cic. Cat. 2, 1); alci (proficiscenti) salutem, incolumitatem, reditum precari (Zmbm. Gesundheit u. Wohlbehaltlichkeit auf seiner Reise u. eine glückliche Rückkehr wünschen); alci proficiscenti bene ob. (im üblen Sinne) male precari (Zmbm. bei seiner Abreise gute ob. üble Wünsche nachsenden, nach u. bei Cic. Pis. 33); alci proficiscenti securitatem itineris precari (Zmbm. bei seiner Abreise Sicherheit auf der Reise wünschen, nach Plin. 28, 21).

Reiseabenteuer, *quae evenerunt in itinere (Ereignisse auf der Reise). – *itineris pericula (Reisegefahren).

Reiseapotheke, medicamenta itineraria (n. pl.).

Reiseaufwand, s. Reisekosten.

Reisebedürfnisse, *victus ceteraque rea, quibus in via utimur. – Ist es = Reisegerät, s. d.

Reisebegleiter, s. Reisegefährte.

Reisebeschreiber, *itineris ob. itinerum scriptor.

Reisebeschreibung, *itineris descriptio. – itinerarium (Veget. mil. 3, 16). – er wollte Alles, was er in Reisebeschreibungen über die Länder gelesen hatte, in eigener Person kennen lernen, omnia quae legerat de locis orbis terrarum praesens voluit addiscere.

Reisebeschwerde, labor viae.

Reisebündel, sarcina; sarcinula. – sein R. schnüren, sarcinam (sarcinulam) alligare ob. constringere (ganß eig.); sarcinam (sarcinulam) colligere ob. expedire. sarcinam aptare itineri (üb. zur Reise zurecht machen).

Reisediener, I) Diener auf der Reise: *minister, qui me peregrinantem sequitur. – gewöhnlicher, minister me peregrinantem sequi solitus. – II) Handlungsdienner, der Geschäftsreisen macht: *institor ob. mercator, qui negotiorum causā itinera facit. – als Ankömmling in einer Stadt, institor ob. mercator advena.

reifertig, paratus ad proficiscendum ob. (v. Seefahrenden) ad navigandum. – sich r. machen, omnia, quae ad proficiscendum pertinent, comparare. profectioem ob. iter parare. parare proficisci. profectioem praeparare. itineri se praeparare (alles zur Abreise Nötige anschaffen); sarcinam aptare itineri (sein Reisebündel schnüren, s. „Reisebündel“ die übrigen Ausdr.). – „r. sein“, durch dieselben Ausdr. mit dem Verbum im Perfect.:

für Jmb. Pferde r. halten, alci equos praeparatos habere.

Reisegefährte, socius ob. comes itineris (im Allg.). - qui alqm peregrinantem sequitur (der Begleiter Jmb. auf der Reise im Ausland). - convector (der Mitfahrende, Mitpassagier zu Wagen od. zu Schiffe). - R. zur See, navigationis socius. - sich als R. an Jmb. anschließen, *alci in via comitem se addere: bei einer Reise im Auslande, alqm peregrinantem sequi; alci peregrinanti in via comitem se addere.

Reisegefährtin, itineris socia ob. comes. - zur See: navigationis socia.

Reisegeßelb, viaticum (vgl. „Reisekosten“). - ein kleines R., viaticulum (Spät.): Jmbm. das R. geben, alci viaticum dare: Jmbm. ein kleines R. aussetzen, viaticulum in sumptum alci destinare: Jmb. mit R. versehen, alqm secedentem viatico prosequi: mit R. versehen sein, viaticum secum habere: mit R. gehörig versehen, viaticatus (Plaut. Men. 255).

Reisegepäck, impedimenta (n. pl.). - Ist es = Reisebindel, s. d.

Reisegerät, itineris instrumentum ob. instrumenta (n. pl.), im Rfig. bl. instrumentum (s. Cic. ad Att. 12, 82 extr.). - als Gepäck, impedimenta (n. pl.).

Reisegeschirr, vasa viatoria, orum, n. - silbernes R., argentum viatorium.

Reisegesellschaft, itineris socii ob. comites (im Bezug auf Jmb.). - viatores (die Reisenden üb.). - vectores (die Passagiere eines Wagens od. Schiffes). - convectores (die Mitpassagiere Jmb. im Wagen od. Schiffe).

Reisegesellschaftler, s. Reisegefährte.

Reisehut, petasus (vgl. „Hut“). - einen R. aufhabend, petasatus.

Reisekappe, pileus (von Hülz, s. „Hut“). - eine R. aufhabend, pileatus.

Reisekleid, vestimentum itinerarium ob. (als Gattung) vestimenti genus itinerarium. - bei den Römern, paenula (dah. „im R.“, paenulatus).

Reisekoffer, s. Koffer.

Reisekosten, sumptus peregrinationis ob. itineris ob. vias. viaticum (die Selbstmittel, die man zur Bestreitung der Reise bedarf od. nötig gehab hat). - itineris impensae (die Unkosten, welche eine Reise verursacht). - pretium itineris (das Geld für die Reise, welches man Jmbm. giebt, vergütet). - Jmbm. die R. vergüten, gutthun, wiedererhalten, reddere alci viaticum quod impendit: sorge für die Wiedererstattung meiner R., vido ut mihi viaticum reddas, quod impendi.

Reisekutsche, s. Reisewagen.

Reiselust, I) die Lust zu reisen: *itineria facienda studium (im Allg.). - *peregrinandi studium ob. cupiditas (ins Ausland). - II) Lust auf der Reise: *itineris voluptas.

reiselustig, *itinerum cupidus (im Allg.). - peregrinationis cupidus ob. avidus (ins Ausland).

Reisemantel, *pallium itinerarium. - bei den Römern, abolla.

Reisemethode, *peregrinandi ratio.

reisen, proficisci (sich auf den Weg machen, abreisen). - iter facere (eine Reise machen). - peregrinationes suscipere (Reisen ins Ausland unternehmen). - peregrinari. peregrinatum abesse (auf Reisen im Ausland sein). - migrare (fortwandern, fortziehen, zB. ex urbe rus: u. seine Straße ziehen, zB. nach Bequemlichkeit, ex commodo). - mit Jmbm. in Gesellschaft z., cum alqm commune iter peragere:

nach einem Orte z., proficisci, tendere, contendere alqm; petere alqm locum: auf kurze Zeit aufs Land z., excurrere rus (bes. zum Vergnügen): zu Lande z., iter facere terrā ob. pedibus: zu Lande wohnen z., locum (zB. von ... aus z., ab m. Abl.) terrā potere; terrestri ob. pedestri itinere petere locum; terrestri itinere contendere alqm: zur See z., navigare: weber zur See noch zu Lande zu reisen wagen, neque navigationi neque viae se committere: Tag und Nacht z., diem noctemque ob. nocte ac die continuare iter: Tag und Nacht nach e. Orte z., diurnis nocturnisque itineribus contendere alqm: durch einen Ort z., iter facere per alqm locum; transire per alqm locum: sehr schnell durch ein Land z., ingenti celeritate regionem percurrere: an einem Orte hin, vor einem Orte vorbei z., praeter alqm locum transire; alqm locum praeterire: über einen Berg z., montem transire ob. superare: über einen Fluß, s. übersehen über z.: weiter z., ire pergere: gern z., peregrinatorem esse. - wo reißt du hin? quo cogitas? ob. quo tendis? ob. quo iter inceptas? (Plaut. truci. 1, 2, 28 [126]): reiß! du kannst reisen! (d. i. pack dich z.), abi! facesse hinc! licet: reisende, ber, die, s. Reisende (ber).

Reisen, das, ins Ausland, peregrinatio. - ein Freund des Reisens (im Auslande), peregrinator.

Reisende, ber, die, homo ob. (fem.) mulier, matrona iter faciens, im Plur. bl. iter facientes (ber eine Reise macht, auf der Reise ist). - viator (Wanderer zu Fuße üb.). - vector (Schiffspassagier). - homo ob. (fem.) mulier, matrona peregrinans, im Plur. bl. peregrinantes (im Ausland sich aufhaltender). - hospes, fem. hospita (als Gast bei einem Gastfreund). - advena (als Ankömmling in einer Stadt). - mercator advena (ein reisender Kaufmann als Ankömmling). - Im Rfig. oft bl. ille ob. homo. - fremde Reisende, iter qui faciunt externi homines.

Reisepaß, s. Paß.

Reisepennig, s. Reisegeßelb.

Reiseplan, *itineris faciendi ob. (zur See) navigandi consilium (der Plan zu einer Reise). - profectiois consilium (der Plan ob. Entschluß abzureisen). - ratio itinerum (die Art, wie man seinen Weg nehmen will, Reiseroute). - seimen R. aufgeben, itineris faciendi ob. (in Bezug auf die Abreise) profectiois ob. (zur See) navigandi consilium abicere: ich hatte meinen R. so gemacht, ego itinera sic composueram: lasse dir meinen R. mittheilen, cognosce itinera nostra.

Reiserout, s. Reisekleid.

Reiseroute, ratio itineris ob. itinerum.

Reisestab, *baculum viatorium.

Reisetasche, viatoria pera.

Reiseuhr, horologium viatorium.

Reisevorbereitung, itineris apparatus.

Reisewagen, reda. carruca (ein vierräderiger; die carr. für Vornehmere u. daher reich geschmückt). - cisium (ein leichter zweiräderiger).

Reisewetter, gutes, belommen, tempestatem ad proficiscendum ob. (zur See) ad navigandum idoneam nancisci.

Reisezehrung, s. Reisegeßelb, -kosten.

Reiseziel, petitus locus. - einen Ort zum R. machen, locum petere: dasselbe R. haben, eodem contendere ob. intendere: an sein R. gelangen, quo destinavi ob. quo contendi ob. quo intendi pervenio; quo volo pervenio: wenn dieser sein R., das Sager des Manlius, erreicht hat, si iste, quo intendit, in Manliana castra pervenerit: er gelangte in die Stadt Cirta, sein ursprüngliches R., pervenit in oppidum Cirtam, quo initio profectus intenderat.

Reisfeld, *ager oryzā consitus.
Reisholz, **Reißig**, sarmenta arida, orum, n. (dürre Reiser). — auch bl. sarmenta.
Reißigbesen, scopae virgeae.
Reißige, ber, equae.
Reisorn, *gramm oryzae.
Reiswelle, f. Reissbündel.
Reißhaus nehmen, f. fliehen.
Reißhölz, molybdaena (μολύβδαενα). — reus lat. plumbago.

reißen, I) v. intr.: 1) sich gewaltsam in seinen Theilen trennen u.: scindi, discindi (gespalten werden, von Kleidern u.). — rumpi, dirumpi (platzen, von Fäden, Seilen, Striden u.). — rimas fieri pati rimas agere (Risse bekommen, von Holz). — Härtler r., latiores rimas agere (v. Holz u.). — bildl., die Gewalt reißt mir, rumpo ob. abrumpo patientiam. — Sprichw., wenn alle Stricke reißen, quum in summum discrimen ventum sit. — 2) hineinreißen, in der Nebenart: „ins Geld reißen“, magno constare (theuer im Preise sein). — magno sumptui esse, Jmbm., alci (viele Kosten verursachen). — ein Hasen, dessen Herstellung sehr ins Geld reißt, portus sumptuosissimi operis. — II) v. tr.: 1) gewaltsam trennen: a) eig., in der Nebenart: „in Stücke reißen“, in partes discindere. — discerpere (zerstückeln). — das. b) bildl., gleichf. sächselweise vorbringen, zB. Reime r., *versus subito fundere: Pöffen r., scurriliter ludere ob. jocari; scurrari (Hor. ep. 1, 17, 19): Pöten r., obscena dicere (im Allg.); *obscenos caedere sermones (v. Redneren). — 2) reißenb machen, zB. ein Loch in das Kleid r., vestem scindere, discindere. — 3) schnell nehmen, wegtraffen: rapere. — das (gestürzte) Pferd in die Höhe r., equum a lapsu colligere (nach Justin. 33, 2, 2). — an sich r., ad ob. in se rapere (auch uneig., zB. durch einen Sieg den Ruhm, gloriam victoriā); arripere (auch uneig., zB. die Regierung mit unmäßiger Begierde, imperium non mediocri cupiditate); occupare (uneig., widerrechtlich oder gewaltsam nehmen, zB. die Herrschaft, regnum, tyrannidem). — mit sich (fort) r., rapere; se cum trahere, abtrahere (fortziehen). — auch etw. r., eripere ex ob. de alqa re (herausreißen aus, zB. bolnm ex faucibus: uneig., urbes velut ex faucibus Hannibalis: u. alqm ex ob. de periculo); alqm alci rei eripere (Jmb. einer Sache entreißen, zB. errori, periculo); eruere alqm alqā re (gleichf. herausgraben, uneig., zB. aus der Geldnoth, difficultate nummariā); liberare alqm alqā re (aus etw. befreien, zB. periculo). — Jmbm. etw. aus den Händen r. ob. etwas aus Jmbd. Händen r., eripere alqd alci ob. manibus alcijs (eig. u. uneig.); eripere alci alqd et e manibus extorquere (eig.): Jmbm. die Zunge aus dem Munde r., alci linguam eripere ob. evellere: aus den Armen Jmbd. r. (eine Person), f. Arm. — von etwas r., avellere ab ob. ex alqa re (heftig losmachen, gleichf. losrupfen); detrahere de alqa re (abziehen); auferre de alqa re (wegnehmen üb.); beide, zB. einen Ring vom Finger, anulum de digito: Jmb. vom Pferde r., alqm detrahere ob. eripere ex equo: Jmbm. die Kleider vom Leibe r., alqm circumscindere (die Kleider rings zerfetzen); alqm vestitu spoliare, im Bfgh. bl. alqm spoliare (der Kleider berauben, zB. v. Victor; vgl. Drafc. Liv. 2, 55, 5). — sich aus etw. r., se liberare alqā re ob. ex alqa re (sich befreien, zB. aere alieno: u. ex his incommodis pecuniā); se expedire ab alqa re (sich herauswinden, losmachen, zB. aus allen Geschäften, ab omni occupatione); se abducere ab alqa re (sich zurückziehen, zB. aus allen öffentlichen Geschäften, ab omni rei publicae cura):

sich (wieder) aus großen Verlusten (beim Spiele) r., ex magnis damnis retrahi. — sich um Jmb. ob. etwas r. (s. i. gern haben wollen), alqm ob. alqd diripere (zB. Suet. vit. Pers. c. 27: man reißt sich um ihn auf dem ganzen Forum, in der ganzen Stadt, toto foro, totā civitate diripitur, Sen. de brev. vit. 7, 4; de ira 3, 23, 5: die Leute rissen sich um das herausgegebene Buch, editum librum homines diriperunt); alqm rapere (Pers. 2, 33). — es reißt mich, a) im Leibe, torminibus laboro. β) in den Gliedern, laborant artus mei (Cic. Tusc. 2, 61); ob. (bei Angabe einzelner Glieder) laboro ex etc., zB. in den Füßen, ex pedibus. — III) v. refl. sich reißen, d. i. sich (unversehens) die Haut aufreißen: *catis mihi finditur.

Reißen, das, a) im Leibe, f. Bauchgrimmen. — b) in den Gliedern, f. Gicht.
reißend, rapidus (v. Flüssen u. Winden). — violentus (gewaltsam, stürmisch, v. Winden). — rapax, qui rapto vivit (v. Thieren). — reißenb abgehen (v. Waaren), cupidissime emi.

Reißfeder, graphis (γραφίς, ἰδος, ἦ, Spdt.).
Reißhohle, im Bfgh. carbo.

Reißkunst, *ars delineandi ob. deformandi.
Reißzeug, *instrumentum delineando inseruiens. — Reißzirkel, circinna.

Reitbahn, basilica equestris exercitatoria (Corp. inscr. Lat. 7, 965). — auf die R. (in die Reitschule) gehen, *in basilica equestri equo doceri. Vgl. „Reitbahn“.

reitbar, equitabilis (wo man reiten kann, v. Locat.). — *cui ob. cujus dorso rector insidere potest (auf dem man reiten kann, v. Thieren). — sensoris patiens (der e. Reiter aufsitzen läßt, v. Thieren). — reith. sein = auffeigen lassen, f. auffeigen (no. I, a).
Reitbede, f. Pferdebede.

reiten, I) v. intr. equitare. equo ob. (v. Redneren) equis vehi (im Allg.). — equo ob. (v. Redneren) equis in vehi (einherreiten). — equo ob. (v. Redneren) equis gestari ob. vectari (sich Bewegung zu Pferde machen, sich zu Pferde zeigen, zB. von Frauengimmern, f. Plin. ep. 9, 36, 5. Curt. 3, 8 [8], 22). — in equo sedere. equo insidere (zu Pferde sitzen, bes. im Bfgh. von pedibus ire). — equo uti (ein Pferd gebrauchen). — an etwas (heran), auf Jmb. zu r., f. heranreiten, -springen: um etwas (herum) r., f. herumreiten: aus einem Orte r., equo evehi ob. exire ex loco: zwischen den Gliedern hin r., ordines interequitare: Galopp r., f. Galopp: auf dem Stedenpferd r., equitare in arundine (Hor. sat. 2, 3, 248). — gut r., f. „ein guter Reiter sein“ unter „Reiter“: Jmb. niemals r. sehen, alqm non umquam in equo sedentem videre: wegen einer Wunde nicht r. können, prae vulnere in equo sedere non posse: Jmb. r. lehren, alqm equo docere: r. lernen, equo doceri; equitare discere; equo se assuefacere (sich an das Pferd gewöhnen, von e. Frauengimmer). — reitend, f. „zu Pferde“ unter „Pferd“. — II) v. tr. ein Pferd r., equo vehi, in vehi, vectari (auf einem Pferde fortgetragen werden; über equo vectari f. oben no. I). — equum exercere (ein Pferd zuritten). — equum tentare (ein Pferd probieren). — ein ausgezeichnetes Pferd r., equo insigni uti. — sich r. lassen, equitem pati: sich nicht r. lassen, sessorem recusare; non patientem esse sensoris: sich von seinem Reiter r. lassen, non patientem esse sensoris alterius; in dorso suo insidere alium non pati. — zu Boden r., f. niederreiten. — ein Pferd müde r., fatigare equum: sich müde r., *equitando fatigari (üb. vom Reiten müde werden); magno itinere spatio fatigari (von einem langen Weg müde werden, v.

Reitern) - sich wund z., sich einen Wolk z., femora equitatu atteruntur aduranturque.

Reiten, das, I) als Handlung, f. *Ritt*. - II) als Kunst, f. *Reitkunst*.

Reiter, eques (im Gg. des Fußgängers, auch als Soldat). - sessor (der Mann, der auf dem Pferde sitzt, im Gg. des Pferdes). - rector (der Lenker des Pferdes, im Gg. des Pferdes). - ein (sehr) guter R. sein, equo habilem esse (sattelgerecht sitzen); optime equis uti (die Pferde sehr gut zu behandeln verstehen); equitandi peritissimum esse (des Reitens sehr kundig sein): ein Pferd ohne R., equus sine rectore: den R. verloren haben (vom Pferd), rectorem amisisse: keinen R. auf sich leiden, sessorum recusare; non patientem esse sessoris: keinen andern R. auf sich leiden, non patientem esse sessoris alterius; in dorso suo insidere alium non pati. - die Reiter als Soldaten, f. *Reiterei*: ein spanischer R. (Xri Verbau), ericius (Caes. b. c. 3, 67, 5); auch wohl cervus (Caes. b. G. 7, 72, 4).

Reitercompagnie, turma equitum.

Reiterdienst, equitis munus (z. B. thun, facere). - als Soldat R. thun, equo merere.

Reiterei, als Soldaten, equitatus. equites (im Allg.). - eques (der Reiter, collectiv = die Reiterei, Gg. pedes). - copiae equestres (die Reiterhaaren bei einem Heere). - acies equitum (die Schlachtreihe der Reiter). - turma equitum (ein Geschwader Reiter, eine Escadron). - ala (die R., sofern sie der Schlachtlinie der Infanterie od. Legionen zur Deckung an beiden Enden derselben aufgestellt wurde). - die R. u. das Fußvolk, copiae equitum pedumque; milites equitesque etc., f. Fußvolk: die ganze R., integer eques: leichte R., equites levis armaturae: die leichte R. der Numidier, levis armaturae Numidae: schwere R., equites gravis armaturae (im Allg.); equites ferrati od. cataphracti (geharnischte Reiter): eine starke R. haben, stark an R. sein, multum equitatu valere; ab equitatu firmum esse; equitatu paratum esse: die R. sich formieren lassen, turmas equitum explicare: unter der R. (unter den Reitern od. als Reiter) dienen, equo merere: unter die R. (Reiter) versetzen, ad equum scribere.

Reiterfahne, vexillum.

Reitergefecht, proelium equestre od. equitum (z. B. liefern, facere). - certamen equestre. - pugna equestris (f. „Kampf“ über proelium, cert. u. pugna). - sie lieferten häufig Reitergefechte, stritten häufig in Reitergefechten miteinander, crebro inter se equestribus proeliis contendeabant.

Reitergeneral, praefectus equitum. - R. sein, equitatu praesesse.

Reitergeschwader, turma equitum.

Reiteroberst, praefectus turmae od. alae.

Reiterofficier, praefectus turmae od. alae.

Reiterpferd, equus militaris.

Reiterposten, praesidium equitum (als Schutzwache). - statio equitum. equites, qui in statione sunt (als Woposten).

Reiterregiment, etwa cohors equestris (bestand aus 500-600 Mann).

Reiterhaare, delecta manus equitum. - turma equitum (Reitergeschwader, Escadron). - die Reiterhaaren, f. *Reiterei*.

Reiterstatue, statua equestris.

Reiterstreifen, f. *Reitergefecht*.

Reiterwache, *excubiae equitum. - Ist es = Reiterposten, f. b.

Reiterfessel, asinus clitellarius.

Reitergerte, virga, quā ad regendum equum utor; virga, quā equus regitur.

Reitgurt, cingula.

Reithengst, equus admissarius u. bl. admissarius.

Reitknecht, strator. - bei einem Officier, strator miles.

Reitkunst, *equitandi ars. - die R. (das Reiten) Smb. lehren, alqm equo docere: die R. (das Reiten) lernen, equo doceri; equitare discere. - die R. steht bei uns in Ansehen, equitandi laus apud nos viget.

Reitochs, bos admissarius.

Reitpferd, *equus ad equitandum idoneus. - einige (Pferde) sind bessere Reit-, andere bessere Zugpferde, quidam (equi) melius equitem patiuntur, quidam jugum.

Reitplatz, f. *Reitbahn*.

Reitsattel, f. *Sattel*.

Reitschmuck, ornatus equi (z. B. equus regio instratus ornatus). - als Schmuck am Kopfe des Pferdes, phalerae (z. B. argenteae).

Reitschule, f. *Reitbahn*.

Reitstunden haben, equo doceri; equitare discere. - Reitstunden geben, equo docere alios.

Reitstaschen, lateralia (n. pl.).

Reitzeng, arma equestris (n. pl.). - frenum et ephippium (Baum und Sattel). - ornatus (als Schmuck des Pferdes, z. B. equus regio instratus ornatus).

Reiz, stimulus (gleichf. der Stachel zu etwas). - stimulus voluptatis (Stachel zum Vergnügen). - irritatio (Anreizung). - oblectatio (Ergötzung). - oblectamentum (Ergötzungsmittel). - dulcedo (Süßigkeit = Annehmlichkeit). - blandimentum (gleichf. Schmeichelmittel = Annehmlichkeit). - venustas. gratia (Anmuth, Liebreiz einer Person, die Reize). - jucunditas (angenehme Beschaffenheit). - amoenitas (Süßlichkeit, Anmuth, bes. einer Gegend). - verführerische Reize, lenocinia. orum, n.: körperliche Reize, venustas et pulchritudo corporis: körp. Reize besitzen, venustum esse; venusta specie esse: die Reize der Natur, naturae amoenitates. - es hat etwas R. für mich, alqd mihi expetendum videtur (es scheint mir begehrenswerth); alci rei dulcedine commoveor (ich werde durch die Annehmlichkeit einer Sache afficirt); inest in alqa re stimulus, qui me ejus appetentem facit (es stachelt mich etwas an, nach seinem Besitz zu streben); studio alci rei teneor (die Beschäftigung mit etwas zieht mich an); teneor alqa re (ich werde durch etw. gefesselt, z. B. hoc genere spectaculi ne levissime quidem teneor, hat nicht den geringsten R. für mich); es hat etwas einen natürlichen R. für mich, ad alqd me fert naturalis irritatio (eine natürliche Anreizung zieht mich zu etwas hin); alci rei mihi innata dulcedo est (ich fühle von Natur die Annehmlichkeit einer Sache); es hat etwas keinen R. für mich, nihil voluptatis mihi alqd offert; alqd mihi sordet: die Ehre hat R. für uns alle, omnes laudis amore trahimur: das Leben hat noch R. für mich, vivere etiam nunc lubet: das Leben hat keinen großen R. mehr (für mich), nihil ad vivendum magno opere invitare potest: welchen R. kann das Leben haben, quae potest in vita esse jucunditas. - R. der Neuheit, gratia novitatis; grata novitas; auch bl. novitas, z. B. dem R. der R. huldigen, novitatem sequi: nach dem R. der R. haschen, commendationem ex novitate captare: einer Sache den R. der R. geben, alci rei novitatem dare: den R. der R. verlieren, gratiam novitatis exuere (v. Schriften). reizbar, I) übh.: qui, quae, quod facile movetur od. excitatur; in quo od. in qua facile motus excitatur. - II) leicht in Born zu bringen: irritabilis. -

pronus ad iram (zum Horn geneigt). - iracundus (jähornig). - r. fein, facile irritari: die besten Menschen sind oft am reizbarsten, irritabiles animi sunt optimatorum saepe hominum.

Reizbarkeit, *Jmbs.*, animus alcijs irritabilis. - iracundia (Jähorn). - weibliche R., iracundia muliebris.

reizen, I) einen Reiz, sinnlichen Eindruck hervorbringen bei etwas ob. *Jmbsm.*: movere (bewegen übh.). - excitare. motum excitare in alqa re (aufregen). - permulcere. suaviter afficere (angenehm afficieren). - quasi titillare (gleichf. kitzeln). - den Magen r., stomachum excitare: den Gaumen r., palatum permulcere: die Nerven r., * motum excitare in nervis: die Sinne r., sensus quasi titillare (gleichf. kitzeln); sensus permulcere voluptate (sine angenehm afficieren). - es reizt mich etwas, b. i. macht einen angenehmen Eindruck auf mich, alcijs rei dulcedine commoveor; alqa reducor (zB. litteris, laude); trahor amore alcijs rei (zB. laudis): ihre Schönheit reizt mich, * ejus forma me rapit. - II) aufregen, aufreizen: movere. commovere (rege machen übh.). - concitare (aufregen). - stimulare (gleichf. anspornen). - irritare (aufreizen, in Feuer setzen). - accendere (gleichf. anzünden, in Feuer setzen, zB. spe praedae accendi). - *Jmbs.* Horn r., alcijs iram concitare ob. irritare: *Jmbs.* Haß, alcijs odium movere ob. concitare: die Sinnlichkeit r., venerem stimulare; libidinem illucere et inflammare: den Hunger, Durst r., famem, sitim facere ob. gignere ob. afferre. - *Jmb.* reizen, alqm ob. alcijs iram irritare. alqm in iram concitare (*Jmbs.* Horn rege machen). - alqm sollicitare. alqm (ad arma) concitare (*Jmb.* zur Ergreifung der Waffen aufwiegeln). - alqm provocare (*Jmb.* auffordern zu irgend etwas, zB. zum Kampf). - alqm ad certamen irritare (*Jmb.* zum Kampf ins Feuer setzen). - ein gereiztes Gemüth, animus irritatus, percitatus. - *Jmb.* zu etwas reizen, concitare ad ob. in alqd (zu etwas aufregen, zB. zur Ergreifung der Waffen, ad arma: zu Gewaltthatigkeiten, ad vim afferendam: zum Horn, in iram). - irritare ad alqd (heftig aufregen, aufreizen, in Feuer setzen, zB. zum Kampf, ad certamen: zum Horn, ad iram: zum Lernen, ad discendum). - stimulare ad alqd (anspornen, zB. die Gemüther zu Unruhen, animos ad perturbationem rem publicam). - acuere ad alqd (gleichf. schärfen, aufregen, zB. zur Grausamkeit, alqm ad crudelitatem: die Jugend zum Studium der schönen Wissenschaften, juventutem ad bonas artes). - provocare ad alqd (auffordern, herausfordern, zB. zum Kampf, ad pugnam). - adhortari ad alqd ob. mit folg. ut (aufmuntern, zu etwas, zB. zum Krieg, ad bellum faciendum). - tentare ad alqd (*Jmb.* ansetzen, etwas zu thun, zu etwas zu verleiten suchen, zB. die Gemüther zum Aufruhr, animos ad res novas). - alqm illicere ad ob. in alqd (*Jmb.* verlocken, zB. zum Krieg, ad bellum: zum Ehebruch, in stuprum). - trahere ad alqd (zu etwas hingehen, hinreißeln, zB. zum Abfall, ad defectionem: in welcher Beziehung man auch bl. sollicitare alqm sagen kann, s. oben). - *Jmb.* mehr zum Lachen als zum Unwillen r., alci risum magis quam stomachum movere: *Jmb.* zum Fleiße in der Bereitsamkeit r., alci aciores ad studia dicendi faces addere: *Jmb.* gegen Einen r., alqm concitare in alqm: *Jmb.* wird noch mehr gegen *Jmb.* gereizt, irritatur exacerbaturque in alqm odium alcijs: *Jmb.* durch etwas r., alqm provocare alqa re (zB. durch eine Wohlthat, beneficio: durch Beleidigungen, injuriis); alqm tentare alqa re (zB. durch Hoffnung u. Furcht, spe et metu: s. vorher die Bedeutung dieser *Wb.*).

reizend, venustus (voll Anmuth u. Liebreiz, von Personen, deren Gesicht u. Gestalt; kann auch von Dingen). - formä ob. specio venustä (von reizender Gestalt, nur von Personen). - gratus (angenehm, von einem Ort, wie Hor. carm. 1, 95, 1: gratum Antium). - amoenus (von freunlichem Ansehen, von Gegenden, Landhäusern zc.). - ein höchst r. Weib, mulier venustissima; mulier formä ob. specio venustissima; mulier omnibus simulacris emendatior. - *Adv.* venuste; amoenus. - sehr r. wohnen (eine sehr r. Wohnung haben), amoenissime habitare.

reizlos, non venustus (ohne Anmuth u. Liebreiz). - insuavis (unlieblich). - non amoenus. inamoenus (nicht freunlich von Ansehen, v. Local.).

Reizmittel, für den Appetit, blandimentum. - *Jst* es übh. = Anreizungsmittel, s. b.

Reizung, s. Reiz, Anreizung.

reizvoll, s. reizend.

Relais, permutatio jumentorum ob. equorum (der Pferdewechsel). - equi recentes (frische Pferde). - equi dispositi (in Zwischenräumen aufgestellte Pferde). - equi praeparati (in Bereitschaft stehende Pferde). - R. legen, * equos recentes per vias disponere: R. gelegt haben, equos praeparatos habere: R. nehmen, equum ob. (fahrend) equos subinde mutare: mit R., permutatio jumentorum; per dispositos equos; mutato subinde equo (als Reiter); mutatis subinde equis ob. mutatis ad celeritatem jumentis (fahrend): mit R. den Weg jurücklegen, itinera interjecta permutatio jumentorum emetiri: mit R. Tag u. Nacht reisen, continuare nocte ac die iter mutatis ad celeritatem jumentis.

Relaispferd, equus recans. - Relaispferde, s. Relais.

Relation, s. Bericht, Vortrag. 77

relativ, a) in der Grammatik: relativus (zB. Pronomen, pronomen, bei den Grammatikern); qui, quae, quod ad alterum aliquid refertur. - b) in der Philosophie: comparatus cum aliis ob. cum ceteris ob. cum reliquis (verglichen mit andern, mit den andern ob. übrigen, *Ggft.* simplex; *Adv.* comparata, *Ggft.* simpliciter). - collatione aliorum ob. ceterorum ob. reliquorum aestimatus (durch Vergleichung mit den andern abgesehät, beurtheilt, *Ggft.* per se aestimatus). - incertus (unbestimmt, *Ggft.* certus). - man schmeckt im Honig eine absolute, keine bloß relative Süßigkeit, mel etsi dulcissimum est, suo tamen proprio genere saporis, non comparando cum aliis dulce esse sentitur (Cic. de fin. 3, 84): die Größe hat ein unbestimmtes (relatives) Maß; das relative Verhältniß macht sie größer ob. kleiner, magnitudo habet modum incertum; comparatio illam aut tollit aut deprimit (Sen. ep. 45, 2): dieses ist eine absolute, nicht eine relative Schnelligkeit, haec est pernicitas per se aestimata, non quae tardissimorum collatione laudatur (Sen. ep. 85, 4): alle diese haben nur eine r. Höhe, excelsa sunt ista, quamdiu nobis comparantur (Sen. nat. qu. 4, 11, 1): alle diese sind relative Begriffe, omnia ea magis ex aliorum contentione quam ipsa per sese cognosci atque intelligi possunt (Cic. Rosc. Am. 36); in Bezug auf Länge ob. Kürze, omnia ista perinde ut cuique data sunt pro rata parte, ita aut longa aut brevia dicuntur (Cic. Tusc. 1, 94): bei der Frage nach der Beschaffenheit einer Sache fragt man entweder absolut oder relativ, quom quaeritur, quale quid sit, aut simpliciter quaeritur aut comparate (Cic. top. 84).

Relegation, relegieren, s. Verweisung, verweisen.

Relief, s. Basrelief, Hautrelief.

Religion, religio (im Allg.) - pietas erga deum od. (im Sinne der Alten) erga deos (Gottesfurcht). - sacrae opinionones (Meinungen über heilige Dinge). - res divinae (die göttlichen, heiligen Dinge übh.). - religiones (der Subbegriff der einzelnen Religionsgebäude). - caerimonia, caerimoniae (die vorchriftsmäßige Erweisung göttlicher Verehrung, heilige, feierliche Gebäude). - sacra, orum, n. (äußerer Gottesdienst, als Opfer &c.). - lex (Religionsgesetz, -lehre, vgl. Amm. 25, 10, 15: lex Christiana). - die christliche R., f. Christenthum. - ein Mensch ohne R., homo impius erga deum od. deos (ohne Gottesfurcht); religionis contemptor, homo negligens deorum (Gottesverächter); religionum omnium contemptor, religionum negligens (der auf die äußeren Gebäude nicht viel giebt); verb. homo negligens deorum ac religionum. - eine andere R. haben, cultu dei differre: eine andere R. annehmen, sine R. urbem, sacra patria deserere: eine ausländische R. annehmen, alienam religionem suscipere; sacra ab externa ratione ascincere: zur römischen R. übertreten, die man R. annehmen, sacra Romana suscipere (bes. von einer ganzen Gemeinde, f. Liv. 1, 31, 3). **Religionsänderung**, durch Umschr. mit sacra patria deserere. **Religionsbuch**, volumen religiosum (eine über die heiligen Gebäude &c. abgefaßte Schrift, Plin. 13, 74). - liber ad sacra pertinens (ein Buch über Opfergebäude &c.). - liber ad res divinas pertinens (ein Buch über göttliche Dinge). - liber precationum (im Gebetbuch). **Religionsduldung**, animus aliorum de rebus divinis opinionones leniter ferens. **Religionsedict**, lex sacris faciundis. **Religionsfehler**, religio. - ein verkehrter R., religio perversa: ein falscher, blinder R., superstitio. **Religionsfehlerer**, homo religione nimius. **Religionsfrage**, religionum quaestio (zwei-Deutigkeit, ambigua). **Religionsfreiheit**; zB. allgemeine R. gewähren, omnibus liberam potestatem dare sequendi religionem, quam quis velit: den Christen volle u. unbefangene R. (freie Religionsübung) gewähren, liberam aique absolutam colendae religionis suae facultatem Christianis dare (siehe Edict. Constant. d. Licin. bei Lact. de mort. pers. 48. §. 2 u. 5). **Religionsfreiheit**, f. Religionsverletzung. **Religionsfriede**, pax de religionibus conventa - pax religiosa habita iam fuit unlat. - der Augustaner R., pax Augustana. **Religionsgebrauch**, mos ritusque religionis; auch bl. ritus. - ein alter R., mos ritusque praeae religionis: Religionsgebäude, observata in religione ab in religionibus; auch bl. religiones. **Religionsgebäude**, ritus. - die Religionsgebäude, religiones: caerimoniae (f. Religion). **Religionshaß**, odium, quod religionum ob sacrorum dissensio movit (ob. moverat). **Religionskenntniß**; zB. umfassendere R. erlangen, uberiorum religionis scientiam consequi (Eccl.). **Religionskrieg**, bellum pro religionibus susceptum. **Religionslehre**, christliche, doctrina religionis Augustin. de mendac. §. 17). - dogmata ac doctrina Christi (die Lehren u. Lehre Christi, Lact. de virt. para. 2, 2). - lex Christiana (die Vorschriften der christlichen Religion, Amm. 15, 7, 6; 25, 10, 15). **Religionspartei**, zB. die christliche, Christianae legis studiosi (Amm. 25, 10, 15). - Stifter einer R., conditor sacri (f. Liv. 89, 17, 7).

Religionsfache, res ad religionem ob. ad sacra pertinens. **Religionschriften**, litterae ad sacra pertinentes. - alle R. nachschlagen, quidquid est litterarum ad sacra pertinentium revolvere. **Religionsstifter**, qui res divinas deridet. **Religionsstifter**, conditor sacri (Stifter eines Cultus). - conditor sacrarum opinionum (Aufbringer von neuen Meinungen, Religionsfachen). **Religionsstreit**, controversia, quae est (ob. erat) de religionibus. - einen R. mit Jmbm. haben, est mihi cum alquo controversia de religionibus. **Religionsystem**, im Jbhg. ratio, zB. das christliche R., Christi od. Christianorum ratio. **Religionsübung**, religionis cultus (Eccl.). - freie R., f. Religionsfreiheit. - fleißig Religionsübungen anstellen, omnia, quae ad cultum deorum pertinent, diligenter tractare. **Religionsunterricht**, doctrina religionis (Augustin. de mendac. §. 17). **Religionsverächter**, f. Freigeist. **Religionsverletzung**, religionis injuria (Eccl.). - im Jbhg. bl. religio, zB. die von Clodius begangene R., Clodiana religio (Cic. ad Att. 1, 14, 1): über R. klagen, de religione queri (Cic. Verr. 4, 113). **Religionsverwandter**, Jmbd., eadem sacra colens; ejusdem religionis cultor. **Religionszwang**, sacrorum jus imminutum ob. negatum. **religiös**, I) = gottesdienlich, w. f. - II) = fromm, w. f. - mit einem Subst. zus. oft bl. religio, zB. rel. Gefühl, rel. Bestimmung, religio: was für rel. Bedentlichkeiten? quae religiones? rel. Gegenstände, rel. Institute, religiones: sich von rel. Rücksichten leiten lassen, religione moveri. Vgl. Rügeb. Eth. S. 177. **Religiosität**, religio. Vgl. „Frömmigkeit“. **Reliquie**, hominis consecrati reliquiae. **Reliquie**, glis. **Reminiscenz**, eine, res, quae mihi in mentem venit. - res, cujus memoria animum subit. **Remise**, zB. für Wagen, vehiculorum receptaculum. (formula Batavorum). **Remonstrant**, Arminianus; dissentiens a Remonte, supplementum equorum; equi in supplementum coempti. **Remontepferd**, equus in ob. ad supplementum datus (zur Ergänzung gegebenes Pferd). - equus in supplementum emptus (zur Ergänzung gekauft). **remontieren**, equos in supplementum coemere. **Remuneration**, f. Belohnung, Vergeltung. **Remuant**, actor summarum (Suet. Dom. 11); vgl. Einnehmer. **Remdeponis**, constitutum (als Verabredung u. verabredeter Ort). - locus ad conveniendum dictus, locus, quo conveniatur ob. conveniretur (der zur Zusammenkunft bestimmte Ort). - sich ein R. mit Jmbm. geben, tempus locumque constituere cum alquo; auch bl. constituere alci (Juvan. 3, 12); sui copiam et potestatem alci facere: sum R. kommen, venire ad constitutum. **Renegat**, apostata (ἀποστάτης, Eccl.); rein lat. desertor Christi (Eccl.); ob. umshr. qui fidem Christi deserit (Eccl.). **rennen**, f. bejnen no. I. **Rembahn**, hippodromus (ἵπποδρόμος), rein lat. curriculum (im Allg.) - trigarium (wo Dreigespanne im Laufe gelbt werden, Plin. 37, 202). - stadium (die Lauf- od. Rembahn zum Wettrennen bei den olympischen Spielen). - circus (öffentlicher Platz für Wettkämpfe übh.).

rennen, I) v. inbr.: a) übq.: currere (laufen, zB. quum ambulare vult currit). - propere currere (eilig laufen). - citato ob. effuso cursu ferri (in beschleunigtem ob. gestrecktem Laufe dahingeführt werden). - emsig, geschäftig r., currare. - an Zmb. r., incurrere ob. incurrere et incidere in alqm: an etw. r., alidi ad alqd. illidi ob. se illidere in alqd. impingi alci rei (und zwar all. u. ill. so, daß das Anrennende beschädigt wird, imp. so, daß das Anrennende heftig angeschlagen wird, v. Dingen); se impingere in alqd (zB. in columnam); corpus offensere ad alqd (mit dem Leib an etwas stoßen, v. Persf.): mit etwas an etwas r., alqd impingere alci rei ob. in alqd (heftig anschlagen, zB. caput parieti); incurrere in alqd (an etw. antausen, zB. in parietes: u. incurristi amens in columnas, sprichw. wie unser: „du bißt mit dem Kopfe gegen die Thür gerannt“, Cic. or. 224); affligere alqd alci rei (heftig ausschlagen, zB. caput saxo); alqd offensere ad alqd (anschlagen); alqd illidere alci rei u. ad ob. in alqd (verleidend antoßen, zB. mit dem Kopf an die Thür, caput foribus): mit dem wilden Pferde an einen Baum r., in arborem inferri impetu equi. - auf Zmb. zu r., cursu effuso ferri in alqm: blindlings an ob. auf Zmb. r., caeco impetu in alqm incurrere. - aus e. Orte r., se proripere loco ob. ex loco (zB. domo, ex curia). - ins Haus r., currere intro ob. propere intro. - nach Zmbm. r., cursu effuso tendere ob. currere ad alqm (schnell zu Zmbm. laufen); *cursu accessere alqm (schnell holen): nach einem Orte r., ruere ad alqm locum; cursu effuso petere alqm locum: nach etwas r., *cursu accessere ob. afferre alqd (eig., schnell herbeiholen, herbeibringen); cupide appetere alqd (uneig., begierig nach etwas trachten). - mit dem Kopfe wider die Wand, wider die Säule r., caput impingere parieti; se impingere in columnam: zu Zmbm. r., currere ad alqm: zu Zmbm. r. u. jagen, currere ad alqm et volare. - ins Verderben r., ruere ad interitum; incurrere ad perniciem; jählings, praecipitare ad exitium. - b) wettrennen: currere (zB. bene, male: u. in sacro certamine). - currare (mit Zmbm., cum alqo). - II) v. tr. in Beziehungen wie: Zmb. zu Boden, über den Haufen r., alqm prosternere. - Zmbm. den Degen, den Speer durch den Leib r., alqm ob. alci corpus transigere gladio, hastā: Zmbm. das Schwert durch die Brust r., alqm gladio per pectus transigere: sich ins Schwert r., sich das Schwert durch den Leib r., f. durchbohren (sich).

rennen, das, cursus. - volles R., cursus citatus ob. effusus. - im R., in cursu; currens: im vollen R., cursu citato ob. effuso.

renner, cursor (der Wettfahrer). - Ist es = Rennpferd, f. d.

Rennpferd, equus curulis (ein in den circensischen Spielen rennendes Pferd). - equus pernix ob. velox (ein rasches Pferd übq.; f. „schnell“ über pern. u. vel.).

Rennschiff, celox.

Rennthier, rheno.

renommieren, se jactare (übq. großprahlen, großtun). - conspici velle (den Leuten auffallen wollen). - mit etwas r., jactare alqd (mit etwas großprahlen, zB. mit seinen Geschäften, officia); alqd re insignem conspici (mit etwas Staat machen, zB. mit Kleidern von Gold u. Purpur, auro ac purpura). - nicht um zu r., non jactandi mei causa.

renommist, homo, qui conspici vult (im Neuen). - Ist es = Praetor, f. d.

renovieren, f. erneuern, ausbessern.

Rentant, qui vectigalia exercent et exigunt (die Rentbeamten zusammen).

Rentantmann, *vectigalibus exercentis et exigendis praepositus.

Rente, annua alimenta, orum, n. (jährliche Gelder zur Bestreitung seines Unterhalts; so auch: eine R. von 600,000 Esterzjen, annui sexcenti HS). - vectigal. reditus (Einkünfte von Gütern zc.). - reditus pecunias (Einkünfte an Geld, Rente). - fructus (Ertrag). - fenus (Ertrag von ausgeliehenen Geldern, Zins).

Rentenbuch, tabulae publicae.

Rentier, fenerator.

rentieren, fructum ex se edere. - gut r., mehr r., nicht r., f. „viel, mehr, nichts eintragen“ unter „eintragen no. II, 2“.

Rentkammer, fiscus (eines Fürsten). - aerarium (einer Commune).

Rentmeister, *principalis fisci quaestor.

Rentschreiber, *principalis fisci scriba.

reorganisieren, denuo constituere.

Reparatur, f. Ausbesserung.

reparieren, f. ausbessern.

Repertorium, index (als Verzeichniß). - thesaurus (θησαυρός) ob. rein lat. supellex (als Vorrath von Sentenzen zc. zum Nachschlagen).

Repositorium, pluteus (bes. zu Büchern).

Repphuhn, perdix.

Repräsentant, f. Vertreter.

repräsentieren, f. vertreten. - seinen Staat r., gerere personam civitatis.

Repressalien, vis vi repulsa. - R. gebrauchen, vim vi repellere; par pari referre: gegen Zmb., parrem gratiam referre alci: seine R. gebrauchen (bei Zmb. Treulosigkeit), alci perfidiam non imitari.

reproduzieren, *denuo generare. - *denuo ferre ob. proferre (von der Erde).

Reproduction, durch Umschr. mit den Verben unter „reproduzieren“.

Reproductionskraft, *vis denuo generandi ob. proferendi.

Republik, civitas libera. civitas libera et sui juris (als Verein freier Bürger, freier Staat). - res publica libera, im Bsg. auch bl. res publica (als freie Verfassung und als eine freie Verfassung habender Staat). - Ist es = Demokratie, f. d. - auß der Monarchie wird eine R., a regis dominatione in libertatem populi vindicator res publica. - literarische R., f. Gelehrtenstaat.

Republikaner, rei publicae liberae civis (Bürger eines Freistaats). - rei publicae liberae amicus. communis libertatis propugnator (republikanisch Gesinnter). - Ist es = Demokrat, f. d. - ein eifriger R., acerrimus rei publicae liberae propugnator.

republikanisch, gew. durch den Genit. rei publicae liberae ob. bl. rei publicae, zB. rep. Verfassung, rei publicae (liberae) forma: einem Lande eine r. Verfassung geben, rei publicae formam civitati dare; a regis dominatione in libertatem populi vindicare rem publicam (wenn vorher die Verfass. monarchisch war): republikanische Bestimmungen, communis libertatis studium: r. gestalt sein, rei publicae liberae esse amicum; libertatis esse amantem. - Ist es = demokratisch, f. d.

Requietenmeister, a libellis.

requirieren, imperare, von Zmbm., alci (andefehen). - exigere, von Zmbm., ab alqo (eintreiben, betreiben, zB. Wagen, vehicula). - von den einzelnen Staaten etwas requ., civitatibus describere alqd (nach einer gewissen Norm aufstellen, zB. Getreidefuhrn, frumenti vecturas).

Requisit, f. Eigenschaft, Erforderniß.
Requisition, imperatum; quod imperatur. -
 Jmb. wegen etwas in R. setzen, f. requirieren: ich
 werde dich zu Allem in R. setzen, requiram te ad
 omnia.

Rescript, responsum (Antwort üb.). - rescrip-
 tum (Antwort des Fürsten, Kaiserzt.). - codicilli
 (kaiserlicher Befehl, Cabinetsordre, Kaiserzt.). - liber
 ob. epistola principis (fürstliches Handschreiben üb.,
 zB. liber principis severus et tamen moderatus).
 - litterae (schriftlicher Befehl üb., des Proconsuls
 in der Provinz zc., zB. in litteris mittendis [in Er-
 lassung von R.] nimium te exorabilem praebuisti).
 - er machte durch ein R. an die Tribus bekannt,
 edebat per libellos circum tribus missos.

Reseda, reseda.

Reserve, subsidia, orum, n. copiae subsidia-
 riae. cohortes subsidiariae. (militis) subsidiarii (im
 Allg.). - acies subsidiaria (als Schlichtreihe). - in R.
 stehen, pro subsidio consistere; in subsidio esse:
 in R. stellen, in subsidio ponere ob. collocare (eig.);
 alqd recondere (uneig., etwas zurücklegen zu spä-
 terem Gebrauch); in R. behalten, in subsidio reti-
 nere; auch bl. retinere.

Reservecorps, -truppen, f. Reserve.

reservieren, f. vorbehalten.

Resident, procurator rerum.

Residenz, I) Wohnung eines Fürsten: domici-
 lium ob. domus principis; domus regia; auch bl.
 regia. - II) = Residenzstadt, w. f.

Residenzstadt, domicilium principis ob. regis.
 sedes principis ob. regis (als Wohnsiß des Fürsten).
 - caput regni. caput et arx regni (als Hauptstadt
 des Reichs). - sedes regni (als Sitz der Regierung).

residieren, an einem Orte, alqm locum sedem
 regni habere (e. Ort als Sitz der Regierung haben).
 - sedem ob. sedem ac domicilium habere in alqo
 loco (seinen Wohnsiß wo haben).

Resignation, tranquillitas consilii (Fassung). -
 animi moderatio (Selbstverleugnung). - rerum hu-
 manarum contemptio ac desipientia (Verachtung
 alles Menschlichen). - patientia (eines mißwilligen
 Lebens Ertragung).

resignieren, auf etwas, f. entgegen. - auf ein
 Amt zc., f. abhandeln no. II.

Resolution, I) = Antwort, Bescheid, w. f. - II)
 = Entschluß, w. f.

resolvieren, f. beschließen, erkennen no. III. -
 sich zc., f. (sich) entschließen.

Resonanz, f. Wiederhall.

Resonanzboden, *fundus, qui continet in-
 tenditque sonum.

Respect, observantia (Hochachtung). - reverentia
 (Ehrerbietung). - pudor, vor Jmbm., als (die) Scham,
 Echeu, die Jmb. hegt, sich gegen einen Höhern zu
 vergehen). - auctoritas (das Ansehen, in dem man
 bei Andern steht und durch welches man etwas über
 sie vermag). - der R. vor dem Vater, pudor patris:
 R. vor Jmbm. haben, alqm vereri: Jmbm. den gehör-
 rigen R. erweisen, reverentiam adhibere adversus
 alqm ob. praestare alci (die gehörige Ehrerbietung);
 alqm observatione colere. alqm officii prosequi
 (durch Aufmerksamkeiten aller Art): Jmbm. nicht den
 gehörigen R. erweisen, als dignitatem negligere:
 sich R. verschaffen, *auctoritatem sibi conciliare:
 sich in R. erhalten, dignitatem tueri: ich vergeb
 meinen R., *committo, ut auctoritas mea immi-
 nuatur: seinem R. etwas vergeben durch eine Sache,
 levare auctoritatem suam alqo re: in R. stehen, in
 auctoritate esse; auctoritatem habere: bei Jmbm.,
 multum auctoritate valere apud alqm: Jmb. in R.

erhalten, alqm in officio continere; alqm coërcere:
 aus R., pudore coactus: ohne R., posito pudore:
 mit R. zu sagen, sit venia dicto; honos sit habitus
 auribus; tuis honos sit habitus auribus.

respectabel, f. achtungswertig, ansehnlich.

respectieren, Jmb., f. achten no. III, a u. b. -
 etwas zc., alci rei obsequi ob. morem gerere (Folge
 leisten, zB. Jmb. Willen, als voluntati): Jmb.
 Befehle zc., ab alqo imperata facere.

respectis, durch quisque (zB. die Meister der r.
 Künste, qui cuique artificio praesunt, Cic. de fin.
 4, 76; u. so auch Cic. Tusc. 4, 28). - Adv. respec-
 tive, ve (zB. der Vater, resp. der Herr, pater domi-
 nusve, Gaj. dig. 2, 14, 18).

respectvoll, f. rücksichtsvoll, ehrerbietig.

respectwidrig, f. unehrbietig.

Restort; zB. zum R. dieses Beamten gehören,
 sub ejus magistratus ditione esse (f. Liv. 4, 8, 2).

Rest, reliquum ob. Plur. reliqua. quod restat
 quod reliquum restat. quod restat ob.
 quae restant (das Uebrige, was von einer Masse
 ob. Menge, von der man genommen hat, noch übrig
 bleibt). - residuum ob. Plur. residua, orum, n. (das
 Rückständige, das, was noch nicht gegeben, gezahlt,
 abgeliefert ist). - reliqui summa (der Rest als
 Summe). - pecuniae reliquae (der Rest von einer
 Summe Geldes). - pecuniae residuae (die alten rück-
 ständigen Schulden). - reliquiae (die Ueberbleibsel,
 Ueberreste, w. f.). - reliquum quod remansit (der
 Rest in einem Gefäße zc.). - reliqui (die Uebrigen,
 von Personen, zB. ein Theil der Senatoren ... der
 Rest zc., pars senatorum ... reliqui). - oft auch durch
 reliquus, a, um, zB. der R. des Aders, reliquus
 ager: der R. des Geldes, reliqua pecunia. - durch
 Abziehen u. Subtrahieren den R. erfahren, addendo
 deducendoque videre, quae reliqui summa fiat:
 den R. bezahlen, reliquum conficere; persolvere,
 quod reliquum restat: Reste zu bezahlen haben, im
 R. sein, reliqua habere ob. debere (Jct.); non fe-
 cisse paria (nicht aufgerechnet haben): noch im R.
 bei Jmbm. sein, nondum persolvisse alci, quod
 reliquum restat (von Perf.); residere apud alqm
 (v. Geldern, Jct. - als R. bleiben, reliquum esse:
 im R. bleiben mit etwas, reliquari alci rei ob. ad
 alqd (Jct.): die Reste beitreiben, pecunias reliquas
 ob. pecunias residuas exigere (f. vorher über pec.
 rel. u. pec. res.). - als R. (übrig) behalten, reliquum
 habere alqd. - der R. des Tages, reliquae diei
 partes; diei quod reliquum est. - der R. des Le-
 bens, quod superest vitae: der kurze R. des Lebens,
 illud breve vitae reliquum (Cic. de sen. 72): den
 R. seines Lebens wo zubringen, *quod reliquum est
 aetatis transigere alqo loco. - Sprichw. Jmbm.
 den Rest geben, conficere alqm: einer Sache den
 R. geben, alqd perimere (zB. Cic. Sen. 49: si cau-
 sam publicam mea mors peremisset): ich habe den
 R., actum est de me.

Restant, reliquator (Jct.). - debitor, qui reli-
 quatur (Jct.).

Restauration, taberna deversoria. - thermo-
 polion (θερμοπωλιον, wo warme Getränke ver-
 kauft werden). - popina. ganea. ganeum (Gasthöl-
 ze, w. vgl.).

Restaurateur, I) Wiederaufbereiter (bes. alter
 Kunstwerke): refector. - II) = Gartoch, w. f. [alqd.]

restaurieren, ein altes Kunstwerk zc., rescicere

Restchen, parvulae reliquiae als rei. - pau-
 xillulum nummorum, quod reliquum est de ra-
 tiuncula (ein R. an einer Rechnung). - *residua
 mercis (ein R. einer Waare, welches noch nicht ver-
 kauft ist).

restieren, I) noch übrig, noch nicht bezahlt sein (von Geldern): reliquum esse; restare. — bei Jmbm. r., apud alqm residere (Jct.). — II) noch nicht bezahlt haben (von Personen): reliqua debere ob. habere (Jct.). — bei Jmbm. r., nondum persolvissse alci, quod reliquum restat: ich restiere bei ihm noch von lange her mit einer kleinen Rechnung, erat ei de ratiuncula jam pridem apud me reliquum paxillulorum nummorum.

restituieren, f. zurückgeben, ersetzen.

Resultat, I) Erfolg: eventus, exitus rei ob. rerum; auch bl. eventus ob. exitus. — mit dem glücklichsten R., prosperrimum rerum eventus: die neuesten Resultate, recentest rerum exitus. — ein R. geben, exitum habere: es bleibt etwas ohne R., man kann bei etwas zu keinem R. gelangen, nullus exitus imponitur alci rei (zB. eine Verhandlung, sermonibus): was soll das R. sein? quem exitum res habebit? quid ergo est? — zu einem R. gelangen, kommen, ad exitum pervenire: zu keinem R. (bestimmten Entschluß) gelangen können, varie ob. in diversas partes trahi; certum consilium capere non posse; in certa aliqua sententia consistere non posse: diese Umstände führen zu keinem bestimmten R. (bestimmten Beschluß), haec res non eo ducunt, ut certum aliquid decernatur. — II) Hauptinhalt, Ausbeute: summa. — das ist das R. meiner Aufträge, haec summa est meorum mandatorum: das R. ist dieses, summa haec est: das ist das R. von dem Allem, haec summa est: doch darf ich auch das R. meiner Ansichten nicht verheimlichen, non est tamen dissimulanda nostri quoque iudicii summa.

resumieren, f. zusammenfassen.

Retrade, f. Rückzug, Flucht, Zuflucht.

retirieren, f. (sich) zurückziehen, fliehen, zurückziehen.

retout, f. zurück mit seinen Zusammensetzungen.

Retourbillet, *tessera pro ita et reditu.

retonchieren, retractare.

retten, servare, conservare (machen, daß Jmb. ob. etwas nicht zu Grunde, nicht verloren gehe, erhalten, Ggf. perdere). — salutem dare ob. afferre alci. salutis auctorem esse alci (Jmbm. die Fortdauer seiner Existenz sichern, ihn dem Untergang entreißen). — salutem esse alci (Jmbm. zur Rettung gereichen, v. Lebl., zB. ejus mors salutis plurimis fuit). — aus etwas retten, servare ex alqa re (zB. navem ex tempestate, d. i. bergen); eripere alci rei ob. ex alqa re (reißen aus r., zB. alqm periculo ob. ex periculo: u. alqm ex manibus hostium: u. alqm humeris [auf den Sch.] ex incendio). — von etwas retten, servare ab alqa re (erhalten, zB. alqm a morte); vindicare alqā re u. ab alqa re (gleichf. in Schutz nehmen vor etwas, zB. alqm ab interitu: u. rem publicam magnis periculis); liberare alqā re ob. ab alqa re (von etwas befreien, zB. alqm periculo: u. urbem ab incendio et flamma); retrahere ab alqa re (von etwas zurückziehen, zB. alqm ab interitu); eripere ab ob. ex alqa re (von ob. aus etwas reißen, zB. alqm a ob. ex morte). — sie hatten nur das Leben gerettet, his praeter vitam nihil erat super: ein Haus wird (bei Feuerbrunst) durch Jmb. gerettet, domus defenditur ab igni alcjs operā: mit eigener Gefahr den Staat r., suo periculo salutem afferre rei publicae: er ist nicht zu retten, actum est de eo (es ist um ihn geschehen üb.); a medicis desertus est. omnes medici diffidunt (die Ärzte haben ihn aufgegeben); nulla spes salutis relicta est (es ist keine Hoffnung zur Rettung übrig): Jmb. oder etwas nicht zu retten wissen, alqm ob. alqd desperare (f. Sat. -Dtsch. Handw.): Jmb. gerettet

wissen wollen, alqm servatum velle; alqm salvum esse velle. — sich retten, se servare (sich erhalten, sein Leben retten). — in tutum pervenire (an einen sichern Ort gelangen, zB. durch Schwimmen, nando). — sich wohin r., alqd confugere (zB. in aram); fugā petere alqd (fliehend aufsuchen, zB. auf e. Baum, arborem). — sich zu retten suchen, salutem petere; salutis suae consulere (beide zB. durch die Flucht, fugā): sich zu retten wissen, salutem suam expedire: sich nicht zu retten wissen, salutis suae desperare: sich durch Schwimmen aus dem Schiffbruch r., e naufragio enatare. — gerettet werden, salvum ob. incolumem evadere. — gerettet sein, salvum ob. incolumem esse (auch v. Lebl., zB. gerettet sind die Fahnen, gerettet die militärische Ehre, salva sunt signa, salva militaris dignitas); in tuto esse (in Sicherheit sein); in portu esse ob. navigare (im sichern Hafen sein, sprühen).

Retten, das, f. Rettung.

Retter, auctor salutis. qui salutem dat. auch salus (Heilbringer). — servator. conservator (Erhalter). — liberator. vindex (Befreier; vind. aus Noth u. Gefahr); verb. servator liberatorque. — mein, dein R., auctor salutis meae, tuae; servator mei, tui: der R. in Gefahr, vindex periculi: Jmb. R. sein, alci auctorem salutis esse: er war der R. vieler Bürger, ab eo sunt multorum civium capita servata.

Retterin, auctor salutis. quae dat salutem. auch salus (Heilbringerin). — servatrix. conservatrix (Erhalterin). — vindex (Befreierin aus Noth u. Gefahr).

Rettig, raphanus; radix Syriaca; auch bl. radix.

Rettung, I) das Retten: conservatio (als Handlung). — auxilium (die gebrachte Hilfe). — auch durch Umchr. mit conservare, zB. für die R. seiner Person Jmbm. große Versprechungen machen, multa polliceri, si se conservasset: wenn ich mir einigen Haß durch Rettung des Staates zugezogen habe, si qua est invidia conservandā re publicā suscepta. — II) das Gerettetwerden: salus. — Jmbm. R. bringen, alci salutem afferre ob. dare; alci salutem esse (Jmbm. zum Heile, zur Erhaltung gereichen, zB. ejus mors salutis plurimis fuit): auf seine R. bedacht sein, salutis suae consulere: R. suchen, salutem petere; ad salutem contendere: wo R. suchen, confugere alqd (zB. am Altar des Tempels, in aram: bei Gott R. suchen, tamquam in aram confugere ad deum); fugā petere alqd (fliehend wohin zu gelangen suchen, zB. auf einen Baum, arborem). — R. in der Noth suchen, fugā salutem petere; salutis suae fugā consulere; praesidium in fuga ponere: seine R. möglich machen, salutem suam expedire: einen Weg zur R. finden, salutem sibi reperire: an Jmb. R. verzweifeln, alqm desperare (im Allg.); alcjs salutem ob. alcjs salutis desperare (in Hinsicht der physischen Existenz); alcjs fortunis desperare (in Hinsicht seiner äußern Lage): die Ärzte geben seine R. auf, omnes medici diffidunt; a medicis desertus est: es ist keine Aussicht zur R. mehr da, nulla spes salutis relicta est: für Jmb., alqs desperatus est; de alqd actum est: ohne R., sine spe salutis.

rettungslos, cui nulla spes salutis relicta est (der für sich keine Aussicht zur Rettung hat). — r. Lage, res extremae: sich r. verloren geben, spem salutis proicere: ich bin r. verloren! occidi atque interii! (Romil.). — r. untergehen, *sine ulla spe salutis praecipitare ad exitum. — Ist es = „hoffnungslos“, f. b.

Rettungslosigkeit, salus nulla (keine Rettung). — Ist es = „hoffnungslosigkeit“, f. b.

Rettungsmittel, via salutis ob. via, quae est ad salutem (Weg zur Rettung). — auxilium. reme-

dium (Hülfe). – ein R. in der Flucht suchen, praesidium ponere in fuga; fugā salutem petere: Alle hielten dies für das einzige R., haec una via omnibus ad salutem visa est.

Rechtungstag, dies, quo conservor ob. conservatus sum. – dies, quo vita mea mirifice servatur ob. servata est.

Reue, poenitentia, absol. ob. über, wegen etw. alcijs rei (im Allg.). – poenitentiae confessio (reutiges Gefühl). – durch R., auch poenitendo (zB. corrigere errorem): so groß war seine R., tanta vis poenitendi erat. – ich empfinde R., poenitet me; agor ad poenitendum. subit me poenitentia (die Reue kommt mir an): ich empfinde ein wenig R., subpoenitet me: ich empfinde R. über etw., poenitet me alcijs rei (vgl. „reuen“); (seltener) ago poenitentiam alcijs rei: es kommt mir R. an, beschleicht mich R. über etw., poenitere me coepit alcijs rei: es folgt schnelle, aber zu späte u. unnütze R., celeris poenitentia, sed eadem sera atque inutilis sequitur: es blieb ihm nichts übrig als eine vergebliche R., nihil ultra quam ut poeniret frustra restabat: die R. kommt bei Jmbn. zu spät, kommt Jmbn. zu spät an, sera alqm subit poenitentia: wo keine R. mehr möglich ist, unde receptum ad poenitentiam non habeo: R. möglich machen, poenitentiae relinquere locum: Zeit zur R. lassen, spatium in poenitentiam dare: R. bringen, *poenitentiam habere: nichts thun, was R. bringt, nihil facere quod poenitere me possit: die Sinnelust läßt öfter bittere Reue als eine angenehme Erinnerung zurück, voluptas corporis saepius relinquit causam poenitendi quam recordandi.

reuen, u. *zwar impers.* es reut mich etw., poenitet me alcijs rei (seltener res me poenitet) ob. mit folg. Infin. ob. mit folg. quod u. Coniunctiv.

reuevoll, f. reutig.

Reuegeld, *pretium emptori datum, ut rem emptam venditori restituat. – R. bekommen, *pretium accipere pro re restituta venditori.

reutig, poenitens (Reue empfindend). – poenitentia ductus (von Reue getrieben). – confessus (der seine Schuld eingestanden hat). – ein r. Gefühl, poenitentiae confessio: Alexander wollte sich nach Ermordung des Clitus selbst tödten; so r. war er, interempto Clito Alexander manus vix a se abstulit; tanta vis erat poenitendi: der Reutige (reutige Sinder) wird begnadigt, datur poenitentiae venia.

Reuekauf, f. Reuegeld.

Reuse, f. Fischreuse.

Reute, Reutehede, rillum. – reuten, f. gäten.

reuehieren, sich, f. vergelten, rächen (sich).

Reveille, *classicum, quo milites mane e somno suscitantur.

Revenüe, f. Einkünfte.

Reverenz, f. Compliment no. I, Respect.

Revers, I) Rückseite einer Münze: ea pars nummi, in qua insigne regni impressum est (f. Aur. Vict. de orig. gent. 3, 4). – II) schriftliches Angebots: syngrapha (zB. sich einen R. ausstellen lassen, syngrapham exigere). – Ist es = Gegenchein no. II, f. b.

revidieren, cognoscere (einsehen, zB. das Inventar, instrumentum). – spectare (erprobend ansehen, durchgehen, zB. spectatus a me liber). – retractare (wieder vornehmen zur Verbesserung, zB. leges). – eine Rechnung r., rationem perscrutari et examinare et dispungere atque excutere (Jct.).

Revier, Jmbd., regio, ubi alqs venatur; vgl. „Gehge“.

revieren, v. Funde, vagari errareque passim.

Revifton, durch Umschr. mit den Verben unter „durchsehen no. II“.

Revolte, f. Aufstand.

Revolution, im Staate, rerum publicarum commutatio ob. conversio rerum mutatio. res commutatae (als Staatsumänderung, -ummwälzung). – civilis perturbatio (als verwirrter Zustand des Staates). – seditio (Aufruhr übh.). – auf eine R. ausgehen, nova ob. res novas quaerere; novas res moliri; novis rebus studere; rerum evertendarum cupidum esse: auf Unruhen u. Revolutionen ausgehen, novos motus conversionesque rei publicae quaerere. – eine R. in der Natur, subita confusio rerum.

revolutionär, rerum evertendarum cupidus. rerum mutationis cupidus. rerum commutandarum cupidus. rerum novarum cupidus. ad res novas pronus. rerum novarum molitor ob. von einer Frau molitrix. qui ob. quas novas res molitur (zum Umsturz der bestehenden Verfassung geneigt, von Pers.). – seditiosus (aufrührerisch, auch von Dingen, zB. Reden, Unterhaltungen, voces, colloquia). – r. Umtriebe, nova consilia: r. Gesehung, *ingenium ad res evertendas ob. commutandas proclive: r. Reden halten in den Clubs, seditiosa per coetus dissorere (Tac. ann. 8, 40). – sie sind Revolutionäre in Glacéhandschuhen, hi, qui res novas moluntur, nitent unguentis, fulgent purpurā (nach Cic. Cat. 2, 5).

revolutionieren, I) v. tr. ad defectionem sollicitare. – II) v. intr. res novas moliri.

Revide, f. Rusterung.

Rhabarber, Rhabarber, radix Pontica (Cels. 5, 23 extr.; vgl. Aem. 22, 8, 23).

Rhapsode, qui poetarum carmina pronuntiat (Quint. 12, 8, 1).

Rhapsodie, carmen (f. Lucr. 6, 938).

rhapsodisch, f. unzusammenhängend.

Rhebe, statio navium (ῥεμος, übh. jeder Platz, wo ein Schiff vor Anker gehen kann). – salum (das offene Meer der Küste gegenüber). – auf der Rh. vor Anker liegen, stare in salo ob. in salo ante ostium portus mit u. ohne in ancoris (von Schiffen); in salo esse (v. Schiffenden): auf der Rh. vor Anker gehen, in salo navem tenere in ancoris (v. Schiffer).

Rheber, navis dominus (als Schiffsherr, griech. ναυκληρος, welches nur Plaut. mil. 1110 u. bei Spät. latein. steht). – navicularius ob. (bei den Jct.) exercitor navis (als Lohn-, Frachtschiffer).

Rhebet, I) Frachtschiffahrt: navicularia. – Rh. treiben, naviculariam facere; navem exercere (Jct.). – II) alle Rheber zusammen: navium domini (als Schiffsherren). – navicularii ob. (bei den Jct.) exercitores navium (als Frachtschiffer).

Rhetor, rhetor (ῥητωρ). – ob. doctor rhetoricus. – rein lat. magister declamandi ob. dicendi praeseptor eloquentiae.

Rhetorenschulen, rhetorum scholae.

Rhetorik, rhetorice (ῥητορικῆ). – rein lat. ars orandi. bene dicendi scientia (als Kunst, Wissenschaft). – rhetorum praesepta. praesepta dicendi (als Lehren). – über die Rh. schreiben, de oratoribus scribere.

rhetorisch, rhetoricus (ῥητορικός). – Adv. rhetorice.

Rhenma, Rhenmatismus, f. Gift.

Rhinoceros, rhinoceros (ῥινόκερος).

Rhythmik, rhythmicus (ῥυθμική).

Rhythmiker, die, rhythmici.

rhythmisch, numerosus (ῥυθμικός, aber nitigends lateinisch rhythmicus als Object.). – rh. An-

ordnung u. Abrundung der Rede, conclusio verborum. — Adv. numerose. — rj. machen, vincire.

Rhythmus, numerus oder im Plur. numeri (griech. ῥυθμός, ῥυθμοί, welches erst Quintil. latein. gebraucht). — einer Rede Rhythmus geben, orationem ad numeros alligare (s. Quint. 9, 4, 53).

Rippe zc., s. Rippe.

Richtbeil, securis carnificis.

Richtbeil, perpendiculum. — das R. an etwas legen, ad perpendiculum extigere alqd.

richten, I) in gerader Linie, Richtung aufstellen, zB. das Meßinstrument zc., groma perpendere: die Soldaten zc., milites ordinare: sich zc. (von den Soldaten), ordinatos consistere: richtet auch! ordinati consistite! etwas in die Höhe zc., erigere alqd (zB. die Leitern an den Mauern, scalas ad moenia): sich in die Höhe zc., se levare (sich vom Boden od. Lager etwas erheben); se erigere (sich gerade hinstellen): ein Haus zc. (aufrichten, aufbauen), *domum constituere. — II) eine Richtung geben nach einem Punkte hin: dirigere, nach od. auf etwas, ad alqd. — die Kanonen zc., *tormenta dirigere: auf die Stadt, *tormenta in urbem convertere od. dirigere; tormenta tela in urbem conicere (die Stadt beschießen): alle Geschosse auf Jmb. zc., omnia tela in alqm conicere (eig. u. bildl.): seinen Lauf wohin zc., cursum dirigere alqd: seinen Weg, iter dirigere od. convertere alqd: seinen Weg anderswohin zc., iter flectere: seine Augen, seinen Blick zc. auf zc., oculos conicere ad od. in alqd od. alqm; oculos convertere in alqd od. alqm; animum od. mentem adicere ad alqd (den geistigen Sinn): die Augen steif, starr auf etw. od. Jmb. zc., s. „beständig, starr ansehen“ unter „ansehen no. I“: lästerliche Blinde (Augen) auf Jmb. od. etwas zc., oculis devorantibus spectare alqm od. alqd; oculis devorare alqd: den Blick scharf auf Einen Punkt zc., acri et defixo aspectu uti: beide Augen sind (der Blick beider Augen ist) zugleich auf Einen Punkt gerichtet, idem obtutus est amborum oculorum: die Augen der Menschen auf Jmb. zc., alqm conspicuum facere: die Augen der Menschen auf sich zc., convertere hominum od. omnium oculos ad od. in se; conspici. conspicuum esse (den Leuten auffallen): Aller Augen (Blicke) sind auf dich gerichtet, omnium oculi in te sunt coniecti: nach etwas hin gerichtet sein, spectare alqd (vgl. „gehen no. V, b“). — seine Aufmerksamkeit auf etwas zc., animum ad alqd attendere od. adicere od. applicare: seine Gedanken auf etwas zc., s. Gebanke: seinen Sinn auf etwas zc., mentem ad alqd dirigere od. appellere; animum od. mentem ad alqd od. ad alqm adicere (zB. ad puellam): Aller Sorgen sind auf etwas gerichtet, omnium curae ad alqd adiectae sunt. — sich nach Jmbm. zc., se accommodare ad alqm. se commodare alci (sich nach Jmbm. bequemen); alcijs rationem habere (auf Jmb. Rücksicht nehmen); alci ob. alcijs voluntati obtemperare od. obsequi. alcijs desideriis obsequi (Jmbm. Willen, Wünsche od. Wünschen Folge leisten); alqm auctoritatem sequi (Jmbm. als dem Tonangeber folgen); ad alcijs voluntatem se conformare. ad alcijs arbitrium et nutum se fingere (nach Jmbm. Willen, Launen sich richten): sich ganz nach Jmbm., nach Jmbm. Willen zc., totum se fingere et accommodare ad alcijs arbitrium et nutum; se totum ad alcijs nutum et voluntatem convertere; omnia ex alcijs sententia agere: sich in seinem Benehmen, Betragen nach Jmbm. zc., alcijs mores sequi. — sich nach etwas zc., se accommodare ad alqd (sich einer Sache anbequemen); alcijs rei rationem habere. alqd spectare (etwas berücksichtigen); alci rei obsequi (seine

Handlungsweise nach etwas einrichten); alqd sequi (einer Sache folgen, sie sich zum Rufer zc. nehmen); ad alqd referri (auf etw. zurückgehen, zB. omnia ad rem publicam referri). — sich bei etw. nach etw. richten, alqd accommodare ad alqd (zB. sumptus ad mercedes); alqd referre ad alqd (zB. omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem). — sich (bei seinem Schläfe) nach fremdem Schläfe, sich (bei seinem Gange) nach fremdem G. zc., ad alienum dormire somnum, ad alienum ambulare gradum (Sen. de brev. vit. 19, 2): sich nach seinembeutel (nach seiner Casse) zc., pro re sua sumptus facere: sich nach dem Wetter zc., tempestatem spectare; tempestatem obsequi: sich nach der Zeit, nach den Zeitumständen zc., tempori ob. temporibus servire od. inservire: sich nach Zeit u. Umständen zc., tempori et rebus servire: die Entschlüsse richten sich nach den Umständen, consilia rebus aptantur: sich mit seiner Rede nach der Fassungskraft der Zuhörer zc., orationem ad intelligentiam auditorum accommodare; ad intelligentiam auditorum descendere: sich nach der Fassungskraft des Zernenden zc., submittere se ad mensuram discentis: sich mit seiner Rede nach Ort, Zeit u. Personen zc., orationem accommodare locis, temporibus et personis: sich nach Jmbm. Verhältnissen zc., ad conditionem alcijs descendere. — III) ein Urtheil fällen über Jmb.: judicare de alqd; judicium edere in alqm. — Jmb. billig zc., aequum judicem se alci praebere: unbillig, iniquum esse in alqm judicem: es wird Jmb. gerichtet, judicium fit de alqd: recht zc., ex legibus judicare. — IV) das Todesurtheil an Jmbm. vollziehen, s. hinrichten.

Richten, das, I) das Hinrichten auf zc.: directio ad etc. (zB. dir. quaedam rationis ad veritatem). — II) das Urtheilssprechen: judicatus. — III) Uebrig durch die Verba unter „richten“.

Richter, judex (im Allg., der nach Recht ein Urtheil spricht, wofür man häufig in den Reden des Cicero die Umschr. qui iudicat od. qui iudicium exercet od. [wenn er erst richten will] qui est iudicaturus findet). — arbiter (Schiedsrichter). — recuperator (der Obmann, s. Commiffär). — quaesitor (Criminalrichter). — disceptator (dessen Meinung oder Urtheil bei streitigen Punkten den Ausschlag giebt, wer Recht hat). — censor (der Beurtheiler, zB. dictatorum factorumque). — magistratus summus (Abb. oberste Magistratsperson, zB. in einem Dorfe, bei den Juden). — geschworene Richter, s. geschworen: R. im Gebiete der Kunst, s. Kunstrichter. — ein bewährter R., homo in rebus judicandis spectatus et cognitus: strenge Richter, Cassiani iudices: kluge Richter, nummarii iudices. — R. sein, judicem esse (in, über etwas, alcijs rei od. de alqa re); judicem sedere; judicium exercere; judicio praecesse: R. in eigener Sache sein, suae rei judicem esse: Jmb. zum R. setzen, alqm judicem constituere: Jmb. zum R. haben, alqm judicem habere: eine Sache vor den R. bringen, alqd ad judicem deferre.

Richteramt, judicandi munus (das Amt des nach Urtheil u. Recht Sprechenden). — judicatus (das Richter). — magistratus summus (Abb. oberstes Magistratsamt im Orte, im Lande). — das R. verwalten, judicare.

Richterin, judex. — disceptatrix (s. „Richter“ zu disc.).

richterlich, I) den Richter betreffend, von ihm ausgehend, durch den Sent. judicis, zB. richt. Ansehen, judicis auctoritas: z. Urtheil, z. Spruch, judicis sententia (der einzelne Ausspruch); judicium (das ganze Urtheil): eine z. Verordnung, edictum:

ein r. Verbot, interdictum: r. Hülfe suchen, die r. Hülfe anrufen, ad iudicem confugere. — II) gerichtlich: judicialis (vor Gericht gehörig). — forensis (was auf dem Forum als dem Ort des Gerichts verhandelt wird, dahin gehört).

Richterspruch, sententia iudicis, im Bfsg. bl. sententia (der einzelne Ausspruch). — iudicium (Urtheil des Richters).

Richtersstuhl, tribunal; iudicium. — Jmb. vor den R. ziehen, alqm in iudicium adducere ob. vocare (aber ja nicht ad ob. ante iudicium vocare). alqm accusare. alqm iudicio arcessere (in Criminalsachen); alqm in jus vocare (in Zivilsachen): etwas vor den R. ziehen, alqd (zB. alqjs factum) in iudicium vocare (Cic. Balb. 6): das gehört nicht vor meinen R., res non est iudicii mei; de hac re alii viderint: vor meinem R. wird kein Verbrecher freigesprochen, te iudice nemo nocens absolvitur.

Richtsweg, f. Rechtsweg.

richtig, iustus, Adv. iuste (etg. dem Recht, dem Gesetz gemäß; dann = vorchriftsmäßig, förmlich, vollständig, Gg's. non iustus). — rectus, Adv. recte (etg. gerade, nicht krumm; dann = was die goldene Mittelstraße hält, der Vernunft gemäß, schicklich, Gg's. pravus, perversus). Nur in den gegebenen Beziehungen steht rectus für „richtig“; daher eine oratio recta nicht eine richtige, sondern eine nüchterne, alles rhetorischen Schmuckes ledige Rede ist: ferner vox recta ob. sonus rectus nicht ein richtiger Ton, sondern ein nicht zu hoher und nicht zu tiefer; vgl. *Ernesti lex. techn.* p. 325 sq.). — emendatus, Adv. emendatus (fehlerfrei, zB. Lesen, lectio). — verus, Adv. vere (wahr, ächt). — mensurae iustae (von vorchriftsmäßigem Maß, zB. amphora). — publice probatus (von Staatswegen geprüft, geächt). — r. Maß, mensura iusta; mensura publice probata: eine r. Rechnung, ratio, quae convenit ob. constat: r. lateinischer Ausbruch, sermo purus ob. emendatus (im Allg.); incorrupta quaedam Latini sermonis integritas (als Eigenschaft eines Redners z. Cic. Brut. 132). — r. (latein. z.) sprechen, pure ob. emendate dicere; pure et Latine dicere: der Vers ist nicht r., *in hoc versu aliquid peccatum est ob. aliquid claudicat: r. Gedante, sententia vera: r. Urtheil, iudicium sincerum: ein r. Urtheil fällen, r. urtheilen, vere iudicare, über etwas, de alqa re. — die Sache mit Jmbm. r. machen, conficere cum alqo (abfol.): es ist r. mit etwas (d. i. zu stande gekommen), convenit alqd (zB. pax): die Sache ist unter uns richtig geworden, res convenit inter nos (selten convenimus inter nos). — er ist im Kopfe nicht r., non sanā est mente; mentis non compos est: ist es bei dir nicht r.? satin sanus es?: es ist mit ihm nicht r. (in Bezug auf die Liebe), certe captus est: damit geht es nicht r. zu (es ist unnatürlich), hoc monstri simile est: das Ding ist nicht r., non cohaerent (das reimt sich nicht zusammen, Ter. Andr. 361): in meinem Kopfe ist es noch r., mihi vero mens integra est. — an e. Orte ist es nicht r. (gehen Geister um), homines in alqo loco umbris inquietantur. — es ist mir etwas r. überbracht worden, res ad me perlatas sunt. — richtig! res ita est, ut dicis; rem tenes; acu tetigisti (du hast's getroffen, Plaut. rud. 1306): sehr, ganz richtig! planissime; verissime; plane ita res est, ut dicis; auch ipsa, ipsa, ipsum est (eben er, sie, es ist es). — ober richtiger gesagt, non . . . sed (zB. sie haben es genommen ober richtiger gesagt hinweggeführt, non ceperunt, sed abduxerunt, Cic. Varr. 5, 63).

Richtigheit, *iusta ratio (gehörige Beschaffenheit). — veritas (Wahrheit). — etwas in R. bringen, conficere,

mit Jmbm. cum alqo (abmachen, ein Geschäft z.); solvere. dissolvere, mit Jmbm. alci (bezahlen, eine Schuld z.). — in R. kommen, confici (abgemacht werden); solvi (bezahlt werden); alqd convenit (es kommt etw. zu stande, zB. der Friede). — die Sache hat ihre R., res ita se habet (die Sache verhält sich so); res convenit (die Sache ist zu stande gekommen): es hat seine R. mit dem, was du sagst, res ita se habet, ut dicis: an der R. einer Erzählung zweifeln, die R. einer Erz. in Zweifel ziehen, *fidem narrationis in dubium vocare; *dubitare, num vera narrentur.

Richtmaß, norma (Winkelmaß). — perpendiculum (Winkelmaß). — regula (Richtschneit). — amussis (das Lineal der Zimmerleute).

Richtplatz, I) Ort, wo Gericht gehalten wird: forum. — II) wo Missethäter hingerichtet werden: supplicii locus (Apul. de mund. 36. Ambros. de virg. 1, 2. §. 8; 2, 4. §. 82). — locus noxiorum poenis destinatus (Gromat. vet. 21, 16). Vgl. „Galgen, Rabenstein“. — Jmb. zum R. führen, alqm ad supplicium locum ducere; alqm ad supplicium ducere; auch bl. alqm ducere: Jmb. zum R. schleppen, alqm ad supplicium trahere, ad capitale supplicium abstrahere: festen Fußes zum R. schreiten, vadere ad mortem: eiligen Schrittes zum R. schreiten, festinantem ad locum supplicii properare: auf dem R. sterben, summo supplicio perire; carnificis manu perire (durch Hentershand umkommen); securi ob. securi illā funesta perire (durch das Hentersbeil umkommen).

Richtschneit, regula. — amussis (das Lineal der Zimmerleute).

Richtschnur, linea (etg.). — norma, regula (etg. Richtmaß; dann uneig. = die Regeln, nach denen man sich bei etwas richten soll, f. Regel). — lex (uneig., Gesetz, Vorchrift). — nach der R., ad lineam (etg.); ad amussim (etg. nach dem Zimmermannslineal; dann bibl. = plückerig, genau): nach Richtschneit und R., ad regulam et lineam. — die Vernunft zur R. seines Verhaltens machen, ad rationis normam vitam dirigere: das Gesetz ist die R. für Recht und Unrecht, lex est juris et injuriae regula: das moralisch Gute muß die R. für das Nützliche sein, honestate utilitas dirigenda est.

Richtschwert, f. Hentersschwert.

Richtstätte, f. Richtplatz no. II.

Richtstuhl, I) = Richtersstuhl, w. f. — II) Stuhl, auf welchem der zu richtende Missethäter sitzt, im Bfsg. *salla.

Richtung, I) das Hinrichten nach etw.: directio alqjs rei ad alqd (zB. die R. der Vernunft auf die Wahrheit, directio rationis ad veritatem). — II) das Hingerichtetsein: regio, tractus (Gegenb., Strich). — via (Weg). — natura (natürlicher Gang z., zB. nach der R. des Stroms, secundum naturam fluminis). — inclinatio (die Neigung, auch die veränderte). — ratio (Verfahren, Tendenz, Charakter, zB. die philosophische R. Jmbm., ratio, quam alqs sequitur in philosophia: die demofratische R. mit Unst verfolgten, florere in populari ratione. Vgl. *Nägelsb. Stil.* Aufl. 4. S. 170); verb. ratio atque inclinatio (Geist und R. = die ganze R., zB. temporum). — voluntas (das Wollen, Bestreben, die geistige Richtung, f. Plin. ep. 1, 20, 12: varia sunt hominum iudicia, variae voluntates; u. Tac. dial. 25: scias, quamvis in diversis ingeniis, esse quandam iudicii ac voluntatis similitudinem et cognitionem); verb. ratio voluntasque (f. Cic. de or. 2, 92: ex quorum [Graecorum] scriptis cujusque aetatis quae dicendi ratio voluntasque fuerit, intelligi potest, d. i. Geist [Charakter] und R.). — indoles (angeborener Charakter, eigenthümliche R., zB. ingenii). — Richtungen

der Bewegung, momenta, orum, n. (Cic. Tusc. 1, 40). – in gerader R., *recta regione; recta via*; *recte*; in *rectum* ob. *directum* (zB. in gerader R. vorwärts bringen, in *directum* niti; vgl. „gerabeaus“): in schräger R., *oblique*; in *obliquum* (beide zB. fortgeführt werden, ferri): nach der entgegengesetzten R., in *contrarium* (zB. *tendere*): nach (dort) dieser R. hin, *illuc* (zB. zieht es mich, *rapior*, auch *bibl.*): nach allen Richtungen hin, *quoquoversus* (im Allg.); in *omnes partes* (nach allen Theilen des Landes hin, zB. *Servanos* schicken, *servos dimittere*): nach entgegengesetzten Richtungen hin, in *contrarias partes* (zB. gehen, *abire*, von zwei Personen: fliehen, *fluere*, von zwei Flüssen): nach verschiedenen Richtungen hin, in *diversas partes*; in *diversum* (zB. in *div. ire* (auch *bibl.* von Philosophen) = versch. Richtungen folgen); *per diversa* (zB. *fugam petere*); auch *diversi* (zB. *discesserunt*); u. *dissipati* (bah. *fuga dissipata*, eine Flucht nach versch. R. hin): von verschiedenen Richtungen her (kommen zc.), *diversis itineribus*: in derselben R. fliehen, *eodem fugere*: in gleicher R. entfernt sein von zc., *pari tractu abesse* ab alqo loco: einer Sache die R. geben nach zc., *alqd dirigere* in ob. *ad alqd* (zB. dem Schiff nach dem Hafen, nach dem Ufer, *navem in portum, ad litora*): einer Sache eine schiefe R. geben (*bibl.*), *alqd inclinare* (zB. der *Berechsamkeit, eloquentiam*): dem Laufe des Flusses eine andere R. geben, *avertere fluminis cursum*: dem Bahne des Volkes eine gute R. geben, *popularem errorem ad meliora ducere*: seinem lebhaften Geiste eine schiefe R. geben, *vividum animum in alia detorquere*. – die R. (seinen Lauf) nehmen nach etwas, *cursum dirigere ad alqd* (zB. nach dem Ufer, *ad litora*): die R. behalten, *cursum tenere* (bes. von Schiffen u. Schiffen): ganz dieselbe R. beibehalten, *nullum cursum sui vestigium inflectere*: die R. verlieren, *a via aberrare* (vom Wege abkommen); *cursum non tenere* (nicht geraden Lauf halten, bes. von Schiffen u. Schiffen): eine andere R. nehmen, *inclinare, v. Mutagen*); *immutari* (sich ändern, bes. im üblen Sinne, sich verschlechtern): der Steuermann weiß nicht, welche R. er nehmen oder einschlagen soll (weiß die R. nicht ob. nicht mehr), *gubernator nescit, quo destinet cursum*: dieselbe R. nehme ich (schlage ich ein) bei meinem Verfahren, *haec eadem est nostrae rationis regio et via* (Cic. Verr. 5, 181): verfolge die eingeschlagene R., *perge quo coepisti*. – eine R. nach (einer Gegend zc.) hin haben, *f. gehen no. II, C, d.* – eine falsche R. (bei der Erziehung zc.) bekommen, *malo cultu pravisque opinionibus corrumpi*: Jmbs. Charakter hat eine verkehrte R. bekommen, *pravitibus detorta est alqis natura*.

Nichtweg, *brevius iter* (als kürzerer Weg, zB. *breviore itinere alci occurrere*). – *compendium* (als Wegsporniß, zB. *alqm compendio ducere*).

riechbar, *odoratu sentiendus*.

riechen, I) v. *intr.*: 1) Ausdünstungen (die von den Geruchsnerven wahrgenommen werden) von sich geben: *olere* (üb. einen Geruch von sich geben, sei er gut oder schlecht). – *redolere* (stark riechen, steht bei Cic. nur in affirmativen Sätzen). – *perolere* (unangenehm, penetrant riechen, Lucr. 6, 1158). – *fragrare* (Wohlgeruch von sich geben, duften). – gut ob. angenehm r., *bene* ob. *jucunde olere*; *suaves odores* ob. *bl. odores exhalare*: sehr gut, sehr angenehm r., *odore excellere*: schlecht r., *male olere* (übel r. *üb.*); *foetere. foetorem redolere* (stinken, einen Abscheu erregenden Gestank von sich geben): *stare* r., *vehementem* ob. *gravem odorem reddere*;

gravi ob. *potenti* ob. *acri odore esse*; *maxime nares ferire*: nicht stark r., *odoris parvi esse*: nicht r., *odore carere*; *sine odore esse*: nicht mehr r., *olere desinere* ob. *desinere* (aufhören ob. aufgehört haben zu riechen): gut, angenehm riechend, *bene* ob. *jucunde olens*; *fragrans* (duftend): sehr gut (angenehm) riechend, *odore excellens*: übel, schlecht riechend, *male olens*, im Hsg. *bl. olens* (*üb.*); *foetidus* (stinkend). – nach etwas r., *alqd olere* ob. *redolere* (eig. u. *bibl.*); *redolere alqa re* (eig.); *ex alqa re redolet alqd* (*uneig.*), zB. nach nichts r., *nihil olere*: Epikur riecht nicht nach der *Academie*, *Epicurus nihil olet ex Academia*: nach nichts Fremdem r., *nihil peregrinum olere*: seine Neben scheinen nach Athen zu r., *ex illius orationibus Athenae redolere videntur*: nach Gelehrsamkeit r., *doctrinam olere* ob. *redolere*. – wie etw. r., *odorem alqis rei praestare*: wie Rosen r., *osse odoris rosei*. – es riecht Jmbs. aus dem Munde, *anima alci foetet*; *os alci olet*. – 2) die Ausdünstungen vermittelt der Geruchsnerven wahrnehmen können u. wahrnehmen: *olfacere*. – *scharf*, *sein* r., *sagaciter olfacere* ob. *odorari*; *sagacem nasum habere*: der scharf riecht, *sagax*. – an etwas r. (etwas riechen), *alqd olfacere* ob. *olfacere* (den Geruch von etw. einziehen; *olfact.* auch = durchs Riechen untersuchen, beschnuppern); *alqd ad nares admovere* (etwas an die Nase halten); *odorari alqd* (etw. durchs Riechen untersuchen, beschnuppern): flüchtig an etw. r., nur an etwas r., *odorem alqis rei rapere*: mit Wohlgefallen an etwas r., *odorem totis naribus trahere*. – II) v. *tr.* durch den Geruch wahrnehmen: *odorari*. – *olfacere* (einen riechbaren Stoff in die Nase einziehen und die Geruchsnerven davon afficieren lassen; daher auch wie unser „etwas riechen“ = merken, daß etwas vorhanden sei, etwas geschehen werde, zB. *Weiß* r., *nummos olf.*, f. Cic. agr. 1, 11: sollte ich es nicht sechs ganze Monate früher gerochen haben als er zc., *non sex totis mensibus prius olfecissem quam etc.*, Ter. *adelp.* 396 sq.).

Riechen, das, *odoratio. odoratus* (das R. als thätiger Zustand, wenn man einen riechbaren Stoff in die Nase einzieht, letzteres auch = der Geruchssinn). – das R. als passiver Zustand muß entweder durch odor ob. durch olere gegeben werden (dann *olfactus* ist ein ganz unklass. Wort), zB. das R. des Mundes, *odor oris*; *os olens*.

Riechfläschchen, *olfactoriolum* (Spät.).

Rief, f. *Rief*.

Riefe, *canalis* (im Allg.). – *strix* (eig. die längliche Vertiefung an den Säulen, die *Cannelüre*, verschoben von *stria*, d. i. die scharfe Hervorragung an den Riefen, weshalb man aber doch sagen kann für „riefen“ *striare*, weil da, wo *striges* sind, auch *striae* sein müssen).

riefen, *striare* (f. *Riefe*). – *gerief*, *striatus*.

Riegel, I) *Querbalken* zwischen zwei aufrechterstehenden Balken: *ignum transversum*. – *sera transversa* (*Querlatte*). – II) *Balken* zc. zum Vorschieben vor eine Thür zc.: *repagulum* (der in die Mauer eingesehte hölzerne Riegel ob. *Querbalken*, insofern er die Thür fest verahrt). – *obex* (der Riegel, insofern er vor die Thür vorgeschoben wird). – *pesulus* (der kleinere Riegel, der nach unten zugeht u. beim Öffnen der Thür aufwärts gezogen wurde. Bei Thüren von zwei übereinanderstehenden Flügeln war einer unten am Boden und ein zweiter in der Mitte angebracht). – *sera* (ein Riegel, den man vor der Thür wegnahm, wenn man sie öffnete). – *clanstrum* (üb. jede Vorrichtung, die dazu dient, etw. verschloffen zu halten und unpugänglich zu machen). – (der

Thür den R. vorlegen, vorschieben, den R. an die Thür legen, foribus ob. ostio obdere pessulum; occultare fores (ob. aedes) pessulo ob. repagulo; foribus seram apponere; ostium obserare; fores claudere: den R. abnehmen, repagulum ob. pessulum ob. seram remove; seram demere; domum ob. jannam reserare: die Riegel sprengen, repagula convellere; claustra refringere.

Riemchen, *lorum tenue (Kleiner, Lederriemen). - quadra (Kleines Säulenglied).

Riemen, lorum (im Allg.). - habena (der R., mit dem man etwas anhält od. nachläßt, leitet, der Zügel an Pferden, der R. an Schleubern, Schuhen, Helmen). - corrigia (ein dünner R., insofern man damit etwas zurecht bindet, schnürt, zB. an Schuhen). - amentum (ein R. am Wurfspeer in der Mitte des Schaftes, um demselben einen größern Schwung zu geben). - regula (in der Bauk., ein kleines Stüd Holz, Stab). - ein R. aus Rindsleder (als Peitsche, Knute), taurea, ae, f.

Riemenpferd, f. Sandpferd.

Riemenzeug, lora, orum, n. - habenae (f. „Riemen“ den Untersch.).

Riemen, lorarius (Inscr.).

Ries, ein, Papier, *viginti scapi.

Riese, homo ingentis ob. immanis magnitudinis; homo eximia corporis magnitudine; homo immani mole corporis; ingens vir. - R. von übermenschlicher Größe, vir major quam pro humano habitu. - die Riesen der alten Götterwelt, Gigantes. - ein R. von einem Gallier, eximia corporis magnitudine Gallus: e. R. von einem Feinde, immanis magnitudinis hostis. - ein R. sein, humanae magnitudinis propemodum excessisse formam: ein R. an Kraft, viribus ingens.

Riesel, im Gesicht, phacia.

Rieseln, susurrare. leniter sonare (von Quellen, Bächen). - ein sanft rieselnder Bach, fons leniter sonantis aquae. - die Wunde rieselt, vulnus stridet (f. Verg. Aen. 4, 689). - rieseln von ob. aus ic., defluere ab ob. ex alga re (sanft herabfließen, zB. sudor a capite defluit).

Rieseln, das, des Waches ic., susurrus.

Riesensarbeit, moles (Liv. 7, 24 in.).

Riesensbau, opus (domus, theatrum etc.) substructionibus maximis (ein Gebäude von großem Umfang). - domus vasta (ein Gebäude von ungeheurer Größe üb.).

Riesensbild, f. Koloß.

Riesensform, -gestalt, a) als Gestalt: statura ingentis viri. - eine R. haben, humanae magnitudinis formam propemodum excedere. - b) Mensch von Riesengestalt, f. Riese. - als Erscheinung: species viri majoris quam pro humano habitu augustioris. - als Bild, f. Koloß.

Riesengebäude, f. Riesenbau.

Riesenglieder, membra praegrandia. - R. von Thieren, immanium beluarum ferarumque membra praegrandia.

Riesengröße, eximia ob. mira ob. ingens ob. immanis magnitudo (außerordentliche od. ungeheure Größe üb.). - eximia ob. mira ob. ingens ob. immanis corporis magnitudo (außerordentliche oder ungeheure Körpergröße lebender Wesen). - monstruosa magnitudo (unnatürliche Größe lebender Wesen u. Dinge). - von R., f. riesenhaft. - R. haben, magnitudinis humanae formam excedere: ein Bild von R., f. Koloß.

riesenhaft, eximia ob. mirae ob. ingentis ob. immanis magnitudinis. eximia ob. ingenti ob. im-

mani magnitudine (üb.). - monstruosae magnitudinis (von unnatürlicher Größe; alle von leb. Wesen u. Dingen). - eximia ob. immani corporis magnitudine ob. bl. immani corpore (von außerordentlicher od. ungeheurer Körpergröße, v. leb. Wesen). - major quam pro humano habitu. qui magnitudinis humanae formam excessit (von übermenschlicher Größe, von Menschen). - ingens (ungeheuer groß, von Menschen u. Dingen). - colossicus (κολλοσσικός) ob. colossus (kolossal, von Bildern aus Erz; vgl. „kolossal, Koloß“). - pergrandis (sehr groß). - praegrandis (übermäßig groß). - magnitudine eximius (außerordentlich von Größe). - mirus. admirabilis (wunderbar, außerordentlich). - immanis (ungeheuer; alle v. Dingen). - r. Bau, f. Riesenbau: r. Form, Gestalt, f. Riesenform: r. Kraft, f. Riesenkraft: r. Körper, Leib, f. Riesenleib: dieses r. Thier, haec tantae molis bestia: einer Arbeit, moles (Liv. 7, 24 in.): r. arbeiten, um ic., omni virium contentione laborare, ut etc.

Riesentail, vitulus mirae magnitudinis.

Riesent Knochen, die, ossa praegrandia. - R. von Thieren, immanium beluarum ferarumque ossa praegrandia. - R. von Giganten, ossa Gigantum.

Riesentkörper, f. Riesenleib.

Riesenkraft, vires corporis maximae. - von R., viribus ingens: R. besitzen, viribus corporis excellere; viribus ingentem esse.

Riesenkraften, onera colossica (Vitr. 10, 2, 5).

Riesenleib, corpus immane; corpus magnitudine eximium.

Riesensmacht, moles (zB. Romani imperii).

riesenmäßig, f. riesenhaft.

Riesenschlange, im Allg., eximiae ob. ingentis ob. immensae ob. immanis magnitudinis serpens (anguis); immani corpore serpens (anguis). - als besondere Gattung, *boa constrictor (L.).

Riesenschritt, gradus ingens. - Bildl. Riesenschritte (sehr große Fortschritte) machen, maximos progressus facere in studiis.

Riesenstärke, f. Riesenkraft.

Riesensstimme, vox immensa.

Riesenswerk, moles. - ein R. von einem Bau, f. Riesenbau.

Riesenzahn, dens eximiae magnitudinis.

riesig, f. riesenhaft.

Riech, I) als Ort: regio palustris. locus palustris. palustria, ium, n. (moorige Gegend). - caretum (Ort, wo Riechgras steht). - pascuum, pascua, orum, n. (als Weideplatz). - II) Gemäch in einer moorigen Gegend: carex (Riechgras). - arundo (Rohr). - canna (Schilf).

Riechgras, carex; ulva palustris. - Ort, wo R. steht, caretum.

Riech, cautes.

riefeln, denylach, stuppam pectere (Plin. 19, 17).

- Uneig., Smb. r., alqm verbis castigare.

Rigorist, rigoristisch, horridus, Adv. horride.

Rind, bos (im Allg.). - taurus (Stier; vgl. „Ochse“).

- jumentum (als Zugthier). - armentum (Zug- od. Ackerthier üb.); gew. im Plur. armenta = Zug- od. Ackerthier, bes. Ochsen). - ein junges R., f. jung no. b: was vom R. ist, bubulus; taurinus.

Rindchen, corticula (an Bäumen). - crustula (am Brote ic.).

Rinde, I) Schale an Bäumen ic.: cortex (die äußere). - liber (die innere, der Bast). - mit einer R. bedekt, cortice obductus: die R. von etwas abschälen, decorticare (die äußere) ob. delibrare (die innere) alqd (zB. arboream materiam). - Bildl., er hat eine R. ums Herz, est ei cor involutum. - II)

jede Seite, die etw. bedeckt, *z. B.* *R.* des Brotes, einer Tunde: *crusta*. – mit einer *R.* überziehen, *crustare*: mit einer *R.* bedeckt, *crustatus*; *crustus*.

Rinderbraten, *assum bubulum* (gebratener). – **bubula assanda* (zu *bratender*).

Rinderherde, *bovillus grex*; *boum* od. *armentorum grex*; *boum armenta* (*n. pl.*); *grex armenticius* (f. „*Rind*“ zu *arm.*).

Rinderhirt, *boumpastor*; *custos boum* – *pastor armentarius* u. *bl. armentarius* (f. „*Rind*“ zu *arm.*).

rinbern, von *Rühen*, *lascivire in venerem*.

Rinderstall, *bubila*.

Rindfleisch, *caro bubula*; u. *bl. bubula*.

rinbig, *corticosus* (von *Räumen*, *Pflanzen* *z.*).

– *crustus* (vom *Brot* *z.*).

Rindblase, *vesica bubula*; *vesica bovis*.

Rindblut, *sanguis bubulus* od. *taurinus*; *sanguis boum* od. *taurorum*.

Rindbraten, f. *Rinderbraten*.

Rindsfett, *adeps bubula*. – *sebum bubulum* od. *taurinum*. *sebum taurorum* od. *jumentorum* (*Rindstalg*).

Rindsfuß, *pes bovis*.

Rindsgalle, *fel bubulum*.

Rindshant, *corium bovis*; *corium bubulum*.

Rindstuch, *os bovis*.

Rindstumpf, f. *Dörsenkopf*.

Rindstieber, *corium bubulum* od. *taurinum*; auch *bl. corium*. – ein Riemen von *R.* (als *Reitische*, *Riute*), *taurea*, *ae*, *f.*

Rindsmark, *medulla bubula*.

Rindstalg, f. *Rindsfett*.

Rindszunge, *lingua bovis*.

Rindvieh, *bos* (ein *Rind* *üb.*). – *taurus* (Ein *Stier*). – *pecus bubulum* od. *cornutum*. *boves* (als *Collectiv* *üb.* *Rinder*). – *pecus armenticium*. *armenta boum*, im *3. Hg.* auch *bl. armenta*, *orum*, *n.* (*Küder* od. *Zugrinder*). – *jumenta*, *orum*, *n.* (*Zugrinder*, *Zugvieh*).

Ring, I) jede kreisförmige Figur: *circulus*. *orbis* (im *Allg.* f. „*Kreis*“ den *Unterschied*). – *orbis*, *corona lunae*, *solis* (der *Ring*, *Hof* um den *Monde*, um die *Sonne*, *griech.* *άλωκ*). – II) ein körperlicher *Kreis*: *annulus* (im *Allg.*, *z. B.* *Fingerring* [bes. als *Siegelring*], *Borghangring*, *Kettenring*, *Haarringel*). – *inauris* (*Ohrring*). – *armilla* (*Armband*, auch *Halband* eines *Hundes*). – *hamus* (*Wanngerring*). – *astragalus* (*ἀστρογάλοκ*, als *Schulenglied* am *Halb* der *Säule*). – *foramen* (das *Gehänge* eines *Rohrens*). – einen *R.* am *Finger* haben, *tragen*, *anulum* in *digito* habere; *anulum gestare*: *Ringe* in den *Ohren* tragen, *anulatis auribus* incedere: e. *goldenen R.* tragen, *aureo anulo* uti: etw. im *R.* tragen, *alqd* sub *anuli gemma* habere: *Jmbm.* einen *R.* ansteden, *alajs digito anulum* inserere od. *aptare*: *sich* e. *R.* ansteden, *anulum digito* od. *sibi aptare*; *anulum digito* inserere; *inducere anulum*: *Ringe* (zum *Schmuck*) ansteden, *exornare anulis digitos*: mit *Ringen* geschmückt, *anulatus* (*z. B.* *Ohren*, *Finger*): *Jmbm.* den *R.* vom *Finger* ziehen, *Jmbm.* den *R.* abziehen, *anulum alci* oder *de alajs digito* detrudere (im *Allg.*); *anulum de alajs digito* auferre (*diebischer Diebstahl*): mit dem *R.* siegeln, *sigillum* in *cera anulo* imprimere: mit dem *R.* versiegeln, *obsignare anulo*.

Ringcapfel, *funda anuli* (*σφενδόνη*).

Ringel, *annulus* (auch *Haarringel*). – *annulus velaris* (*Borghangring*). – *incisura* (an einem *Insect*). – *circulus* (als *Wadwerk*). – *spira*. *orbis* (die *kreisförmige* Bewegung einer *Schlange*). Vgl. „*Ring*“.

Ringelblume, **calendula* (L.).

Ringelchen, *anellus*.

Ringelfette, *catena annulis conserta* (nach *Verg.* *Aen.* 8, 467).

ringeln, f. *kräufeln*.

Ringelmutter, **coluber natrix* (L.).

Ringelpanzer, f. *Kettenpanzer*.

Ringelreiten, *Rechen*, **decursio*, *quā equites annulos hastis petunt*.

Ringeltanz, f. *Reihentanz*.

Ringeltaube, *palumbes*; *palumbus*.

ringen, I) *v. intr.* *luctari* (*sig.*, *v. Ringer*; *dann* auch = *kämpfen* od. *sich widersetzen* *üb.*). – *luctando certare* (*sig.*, *v. Ringer*). – *luctando exerceri* (*sich* im *Ringeln* *üben*). – *contendere* od. *niti*, *eniti* od. *laborare* mit *folg.* ut etc. (*bübl.*, *sich* anstrengen, *sich* bemühen, *das* *z.*). – mit *Jmbm.* *ringen*, *luctari* od. *colluctari cum alqo* (*v. Ringer* u. *üb.*, *z. B.* mit einem *Ranne*, *cum viro*, von einem *Mädchen*); *conflictari alqā re* (*bübl.*, mit *etwas* zu *kämpfen* haben, *z. B.* mit *Mangel*, *inopiā*: mit *einem* *widrigen* *Geschieh*, *duriorē fortunā*): mit *Jmbm.* *um etw.* *z.* (*bübl.*), *z. B.* *um den* *Vorzug*, *amulari cum alqo*: *miteinander* *um etw.* *z.* (*bübl.*), *inter se* *contendere de alqā re*: mit *dem* *Lobe* *z.*, *animam agere* (*in* den *letzten* *Jügen*, *im* *Sterben* *liegen*): *poet.* auch *luctari morti* (*Sil.* 10, 295). – nach *etwas* *z.*, *anniti de alqā re* od. *ad alqd* od. mit *folg.* ut (od. *negatis ne*) od. mit *folg.* *Jnfin.*; *contendere ad alqd* od. mit *folg.* ut (od. *ne*) u. *Conj.* od. *u. folg.* *Jnfin.*; *niti* od. *eniti* od. *laborare*, *verb.* *contendere ac laborare*, *eniti et contendere*, *eniti et efficere*, mit *folg.* ut etc. od. (folgt ein *verneinender Satz*) mit *folg.* *ne* etc. (*darnach* *ringen*, *das* od. *das* *nicht*), *z. B.* *nach* *dem* *Sieg* *z.*, *enitor et contendo*, *ut vincam*; *annitor vincere*. – mit *allem* *Eifer* *nach* *etwas* od. *darnach* *z.*, *summo studio anniti ad alqd*; *summā ope* *ober* *omni* *ope* *eniti* *ober* *contendere*, *ut* etc.; *enitor et contendo* *quam maxime* *possum*, *ut* etc.; *omni* *ope* *atque* *operā* *eniti*, *ut* etc.: *so* *eifrig* *haben* *sie* *nach* *dieser* *Erlaubniß* *gerungen*, *id tantā* *vi*, *ut* *liceret*, *tetenderunt*. – II) *v. tr.* *z. B.* *Mäße* *z.*, **aquam* *exprimere* *linteis*. – *die* *Hände* *z.*, *etwa* *manus* *torquere*. – *Jmbm.* *etwas* *aus* *den* *Händen* *z.*, *alqd* *alci* *de* *manibus* *extorquere*.

Ringeln, *das*, I) *intr.* *luctatio*. *luctatus* (*die* *Kunst*, *Übung* *des* *Ringens*). – im *R.* *über* *Jmb.* *siegen*, *luctando vincere* *alqm.* – *das* *R.* (*Sich*-*Anstrengen*) *nach* *einem* *Ziel*, *contentio*: *übermäßiges* *R.*, *effusa contentio*. – *das* *R.* *mit* *dem* *Lobe*, *colluctatio morientis* od. *animam efflantis*. – II) *tr.* *z. B.* *das* *R.* *ber* *Hände*, *durch* *Umkehr* *mit* *manus* *torquere*.

Ringer, *luctator* (im *Allg.*) – *luctandi peritus* (*der* *des* *Ringens* *Rumbige*). – *palaestrita* (*παλαεστριτης*, *sofern* *er* *sich* *auf* *den* *Ringplatz* *übt*). – *athleta* (*ἀθλητης*, *sofern* *er* *in* *feierlichen* *Wettkämpfen* *als* *Kämpfer* *austritt*).

Ringfinger, *digitus anularis*.

ringförmig, f. *kreisförmig*.

Ringkapfel, f. *Ringcapfel*.

Ringkästchen, *dactyliotheca* (*δακτυλιοθήκη*).

Ringkasten, *funda anuli* (*σφενδόνη*).

Ringtragen, *etwa* **collare*.

Ringmauer, *circulus* od. *orbis muri* (*z. B.* *äußere*, *exterior*). – *Jst* *es* *üb.* = *Mauer*, f. *b.*

Ringplatte, *pala anuli*.

Ringplatz, *palaestra* (*παλαιστρα*).

ring, *ringherum*, *ringdum*, *circum*. – *totus circum* (*ganz* *herum*) – *in* *circuitu* (im *Umfang*). – *ring* *um* *den* *Kopf*, *per* *ambitum* *capitis*: *das* *haus* *ringdum* *mit* *Wachen* *besehen*, *totius* *circuitum* *domus* *custodiis* *amplecti*: *ring* *um* *etwas* (*herum*)

reiten zc., f. herumreiten zc.: den Krieg r. verbreiten, arma circumferre.

Ringstein, anuli gemma. — einen R. fassen lassen, gemmam fundā claudere ob. includere.

Rinchen, canaliculus.

Rinne, canalis (im Rüg.). — stria (Ganncelleire an den Säulen, f. „Niese“ den Untersch. von strix). — Ist es = Dachrinne, f. b. — rinnen, fluere (fließen). — defluere, von ob. aus, ab ob. ex alqa re (herabfließen).

Rinuleiste, sima.

Rippe, I eig.: costa. — eine R. brechen, costam frangere: Jndm. den Degen durch die Rippen stoßen, alci latus brachio percutere: Jndm. die Rippen an den Schiffen, costas navium. — b) an den Blättern, dorsum.

Rippenbraten, im Jßhg. costae suis (vom Schwein). — costae vituli (vom Kalb).

Rippenstoß, ictus lateris. — Jndm. Rippenstöße geben, *alci latus brachio percutere: Jndm. einen sanften R. geben (bildl.), alqm quodam modo levi brachio monere (nach Cic. ad Att. 2, 1, 6).

ripis raptis raptim.

Risiko, periculum (Gefahr). — alea alcjs rei (das Gewagte, Unsichere bei etwas). — unsicheres R., incerti eventus quaedam ut dicitur alea. — auf mein R., meo periculo (auf meine Gefahr); meis viribus, meo Marte (auf meine Hand): du spielst ein sicheres Spiel auf fremdes R., ludis de alieno corio (sprüchw., Apul. met. 7. c. 11): sich auf ein R. in Bezug auf etwas einlassen, alqd dare ob. committere in aleam. ire in aleam alcjs rei (f. Liv. 42, 59, 9; 40, 21, 6; 1, 23, 9): es ist ein R. bei etwas, alea quaedam est in alqa re (zB. in hostili deligendis, f. Cic. de div. 2, 36): er ist mit seinem Genie keinen R. unterworfen, extra omnem aleam ingenii positus est (Plin. nat. hist. praef. §. 7): etwas auf sein R. nehmen, alqd periculi sui facere.

rißieren, etwas, alqd in aleam dare. ire in aleam alcjs rei (etwas dem Ungewissen preisgeben, f. Liv. 42, 59, 9; 1, 23, 9). — sein Leben z., committere se periculo mortis: ich rißiere, etwas zu verlieren, venio in dubium de alqa re (ich schwabe in Ungewißheit wegen zc., Ter. adelph. 243); periclitator perdere alqd (ich bin in Gefahr, um etwas zu kommen, Plin. 7, 145). — es rißieren: aleam subire ob. adire; se in casum dare.

Riße, zB. von Hirsen, panicula.

Riß, I) durch Reizen gemachte Öffnung: rima (Riße). — fissura (Spalt, größere Riße, auch wohl von dem R. in einem Kleid, wofür nur Juven. 3, 150 dichtersß vulnus gebraucht). — foramen (Loch üßh.). — Riße bekommen, rimas fieri pati; rimas agere; findi: leicht R. bekommen, rimis opportunum esse. — Sprüchw., vor dem R. stehen, rem sui periculi facere. — II) Bauriß: species. forma. imago. descriptio. deformatio (im Rüg.). — ichnographia (χνογραφία, Grundriß). — der R. wonach ich ein Gebäude bauen will, der R. zu einem Gebäude, forma, quā aedificium sum aedificaturus: einen R. von etw. anfertigen, entwerfen, speciem ob. imaginem alcjs operis lineis deformare; formam alcjs operis lineis describere; formam ob. imaginem alcjs operis delineare: ein Gebäude nach einem R. auführen, perficere opus ad propositum deformationis: er zeigte verschiedene Riße von Bädern auf Pergament vor, ostendebat depictas in membranulis varias species balnearum.

rißig, rimosus.

Ritornell, prooemium (als Eingang eines Tonstücks).

Ritt, equitatio. equitatus (das Reiten üßh., auch als Motion). — vectatio equi. auch bl. vectatio. gestatio (das Reiten als Motion, der Spazierritt). — einen R. (Spazierritt) machen, equo vectari ob. gestari.

Ritter, equos. — Jndm. zum R. schlagen, erheben, alci dignitatem equestrem dare: an Jndm. zum R. werden wollen, alqm lacessere.

Ritteracademie, *academia equestris.

Ritteradel, nobilitas equestris.

Ritterbank, equestris, ium, n. (sc. subsellia). — quatuordecim ordines (die vierzehn Reihen Ritter auf den vordern Bänken im Theater). — auf der R. sitzen, sedere in quatuordecim ordinibus ob. bl. in quatuordecim: Jndm. auf die R. führen, alqm in quatuordecim sessum ducere: Jndm. auf die R. sich setzen heißen (lassen), alqm jubere ire sessum in equo.

Ritterburg, *arx equitis.

Ritterdienst, militia equestris.

Ritterfamilie, equestris familia.

Rittergeschichte, *res gestae equitatis.

Rittergut, latifundium.

Ritterkreuz, f. Orden no. II.

ritterlich, I) die Ritter betreffend: equester. — r. Würde, Rang, dignitas equestris; locus equester. — II) einem Ritter geziemen zc.: *qui, quae, quod equitem decet. — fortis (tapfer). — strenuus (wader); verb. fortis ac strenuus. — Adv. *ut equitem decet; fortiter; strenue.

rittermäßig, f. ritteulich no. II.

Ritterorden, f. Orden.

Ritterrang, locus equester. — dignitas equestris (Ritterwürde). — Jndm. den R. verleihen, alci dignitatem equestrem dare.

Ritterruhm, gloria equestris. [niant.

Rittersaal, *porticus, in quam equites conveniunt.

Ritterschaft, ordo equester (die Ritter zusammen als Stand). — equites (die Ritter üßh.). — dignitas equestris (die Ritterwürde).

Ritterschlag; zB. Jndm. den R. ertöhlen, *alqm ritu ordini equestri reddere.

Ritterschloß, *arx equitis.

Rittersitz, *sedes equitis.

Rittersmann, eques.

Ritterspiel, *certamen equitum hastis concurrentium, halten, celebrare.

Rittersporn, I) eig.: *calcar equitis. — er verbiente sich hier die Rittersporen, *hoc proelio tam fortiter pugnaverat, ut dignus haberetur, qui ordini equestri redderetur. — II) uneig., eine Pflanze: *delphinium (L.).

Ritterstand, ordo equester. equites (die Ritter zusammen als Stand, häufig auch durch ordo splendidissimus bezeichnet). — locus equester. dignitas equestris (der Rang, die Würde eines Ritters). — Jndm. in den R. erheben, alqm dignitati equestri reddere (Jndm. in den Stand der Ritter versetzen); alci dignitatem equestrem dare (Jndm. die Ritterwürde verleihen); alqm auro anulo donare (Jndm. mit dem goldenen Ringe [dem Abzeichen der Ritterwürde bei den Römern] beschenken): sich für Geld in den R. erheben lassen, *locum equestrem emere: vom R. sein, equestri loco natum esse.

Rittertafel, *mensa equitum. — an der R. sitzen, *inter equites sedere.

Rittertag, *conventus ordinis equestris.

Ritterwürde, dignitas equestris.

Ritterzug, im Jßhg. expeditio.

Rittmeister, *centurio equester.

Ritual, liber caerimoniarum.

Ritzen, rimula; parvula rima.

Riße, rima. — fissura (größere R., Spalt). — fo-

ramen (Zoch üb.). - Ritzen bekommen, rimas fieri pati; rimas agere; findi: voller Ritzen, rimosus; plenus rimarum.

ritzen, scarificare (aufschlitzen, damit Blut herauskomme, zB. das Zahnfleisch, gingivas). - leviter vulnerare (leicht verwunden). - scindere (schlitzen), v. Dornen zc.). - blutig r., sauciare: Zmb. mit einer Nadel r., alqm acu pungere: die Haut ist nur leicht geritzt, dextra levi vulnerare est cutis.

Rival, f. Nebenbuhler.

riualisieren, f. wetteifern.

Rivalität, f. Nebenbuhlerei.

Röhre, f. Meerfals.

Röche, I) ein Fisch: raja. - II) Thurm im Schachspiel: turris.

röcheln; er röchelt, faucibus ejus illiditur spiritus (zB. im Fieber, in febre). - pertrahit ab ima pectoris parte suspiria brevissime collecti spiritus (im Sterben). - Röcheln, das, brevissime collecti spiritus suspiria (n. pl.). - das R. eines Sterbenden, ille singultus, quo redditur anima.

Rod, vestimentum (Rleid üb.). - tunica manicata (Mermeileid der Männer). - Ist es = Unterrod, f. d.

1. Roden = Spinuroden, w. f.

2. Roden zc., f. Roggen zc.

Rodenhilfsweise, lucubratione anicularum vix digna, orum, n.

Rodspizel, lacinia vestimenti. - Zmb. beim R. zurückhalten, alqm lacinia vestimenti retinere.

Roesen, vasa antiquo opere (als Geschirr). - supellex antiquo opere (als Hausgerät).

roben, f. ausroben, austrotten.

Robomonade, verba vana, n. pl. - Robomonaden machen, Plautinum Pyrgopolinicum imitari.

Robomonadenmacher, verbum nimium. - Plautini Pyrgopolinici imitator.

Rogen, Eier der Fische, ova piscis.

Roggen, secale.

Roggenbrot, *panis secalinus (im Allg.). - panis fermentatus (gesäuertes Brot). - panis cibaricus (gewöhnliches, hausbackenes Brot).

Roggenmehl, *farina secalis.

Roggenstroh, *stramentum secalis.

Rogner, piscis ovis gravida (ber weibliche Fisch, der Eier in sich hat). - piscis femina (ber weibliche Fisch üb., im Plur. auch piscium feminae).

roh, I) eig.: rudis (ohne alle Zubereitung, so wie etwas die Natur giebt). - inconditus (kumplos gearbeitet, unförmlich). - impolitus (ungeglättet, zB. Stein). - incultus (nicht gehörig bearbeitet od. ausgearbeitet, zB. Ader, Berg). - r. Gold, Silber, aurum, argentum infectum (Ggfs. argentum factum).

- das. a) nicht gelocht: crudus (Ggfs. coctus). - incocatus (noch nicht gelocht, Ggfs. coctus). - noch halb r., subcrudus. - b) nicht eingebunden, von Büchern zc.: *nondum compactus. - II) uneig.: rudis (noch unerfahren in einem Handwerk zc.). - incultus (ungebildet). - agrestis (unmanierlich). - incultus ob. agrestibus moribus (ungebildet, unmanierlich von Sitten, im Benehmen). - ferus immanis (wild, nicht gezähmt); verb. ferus agrestisque. - asper (rauh, hart im Benehmen). - intractatus (nicht dressiert, ungeritten zc., zB. Pferd). - ein r. Sinn, ingenium incultum: rohe Sitten, ein r. Benehmen, mores inculti ob. agrestes ob. feri. - aus dem Rohen herausarbeiten, dolare (Ggfs. perpolire, eig. u. bildl., zB. illud opus, Cic. de or. 2, 54).

Rohheit, I) eig., durch die Abj. unter „roh no. I“, zB. die R. der Steine, lapides rudes. - II) uneig.: feritas (Wildheit); übrig. durch die Abj. unter

„roh no. II“, zB. die R. im Benehmen, mores agrestes ob. feri.

Rohr, I) als Gemäch: a) üb.: arundo (ber Rohrstrauch u. dicker Rohrstengel). - canna (das kleine Rohr od. Schilf). - calamus (ber dünnere, schlanke Stalm des Rohrs). - von R., arundineus; canneus: wie R., arundinaceus: voll R., arundinosus. - b) inäbel. = Bambusröhre, w. f. - II) = Röhre, w. f.

rohrartig, arundinaceus.

Rohrbruch, f. Rohrgebüsch.

Rohrchen, tubulus (verschieden von canaliculus, d. i. Rinnchen).

Rohrbach, tegulum arundinum. - tegulum cannarum od. cannularum (Schiffdach). - eine Hütte mit einem R. (Schiffdach), casa cannulis tecta: ein R. auf sein Haus machen, tegulo arundinum operire domum.

Rohrbede, teges cannea (um etwas zu bedecken). - *camera ex arundinibus facta (Zimmerbede aus Rohr).

Rohrbiecht, f. Rohrgebüsch.

Rohrbommel, *ardea stellaris (L.).

Röhre, tubus (die R. als Rohr od. hölz. cylinderförmiger Körper, auch bei Wasserleitungen, und dann gew. von Holz od. Thon). - fistula (eine engere Röhre, bes. bei Wasserleitungen, durch welche das Wasser durch den Druck der Luft od. durch eigenen Nachdruck gewaltsam fortgetrieben u. ausgestoßen wird, war gew. aus Blei). - canalis (die rohrröhnl. Rinne, bes. als Wasserang, die Wasserröhre, der Canal). - siphon od. siphon (eine Röhre, mit der eine Flüssigkeit aus einem Faß gezogen wird, ein Heber, od. aus welcher Wasser emporspringt; auch Spritzenröhre). - cuniculus (eig. eine Röhre od. ein gegrabener unterirdischer Gang; dah. üb. Gang, zB. im Zuchsbau; ober Röhre, zB. des Ofens, fornacia). - Ist es = Weindröhre, f. d. - Röhren zu Wasserleitungen aus Fichten machen, pinus ad aquarum ductus in tubos cavare.

rohren, arundineus. - canneus (f. „Rohr“ über ar. u. cann.).

rohrenartig, -förmig, fistulatus. - Adv. *in fistulae speciem. - cuniculatum (f. „Röhre“ über fist. u. cun.).

Röhrenleitung, zB. nach der Stadt *tubi, quibus aqua in urbem perducitur. - das Wasser durch eine R. wohin führen, aquam tubis ob. fistulis ducere alqo.

Röhrenverzweigung, rami.

Rohrfeder, calamus.

Rohrstüte, arundo.

Rohrgebüsch, arundinetum (von härterem Rohr). - cannetum (von Schilf).

Rohrgeschwür, fistula.

Rohrhändler, arundinarius (Orell. inscr. 4199).

Rohrholz, arbores, quae ad aquarum ductus in tubos cavantur.

Rohrstüte, casa ex arundine texta.

rohricht, f. rohrröhnl.

Rohricht, f. Rohrgebüsch.

rohrig, arundineus. - canneus (schilfig). - arundinosus (voller Rohr).

Rohrstaken, immissarium (als Behältniß, in welches das Wasser aus der Röhre fließt). - receptaculum (als Behältniß, welches das Wasser aufnimmt).

Rohrmeister, aquarius, aquilex (bei den Äthen ber, welcher Kenntnis von der Wasserleitung hat).

Rohrseife, arundo.

Rohrseifling, *amberiza schoeniclus (L.).

Rohrstuhl, *sella ex arundine texta. - ein großer Stuhl, *cathedra ex arundine texta.

Röhrtrug, f. Röhrkasten.

Röhrwasser, *aqua tubis perducta.

Röhrwert, arundines, um, f.

Röllchen, I) Walze: *cylindrus parvus. — II) als zusammengerollter Körper, zB. Papier: *volumen parvum.

Rolle, I) runde Scheibe, die sich um ihren Mittelpunkt dreht: orbiculus (bes. die Rolle im Kloben, in welcher ein Strid läuft, zB. in drei Rollen laufen, per tres orbiculos circumvolvi). — rota, kleine, rotula (runder Körper zum Fortrollen eines Gegenstandes, zB. auf Rollen etw. fortzuschaffen, subjectis rotis traicere alqd.: man kann unter die größern Gewächskästen auch Rollen legen, possunt etiam vasis majoribus rotulas subici). — scapus (die R. ob. der Stab, auf welche das Papier gewickelt wurde). — Itt es = „Walze“, f. d.

II) Alles, was zusammengerollt wird od. ist, a) im Allg.: volumen (bes. Schriftrolle). — eine R. Tabak, *Nicotianae herbae folia in cylindri speciem convoluta. — b) insbes., das zusammengerollte Geste, auf welchem das steht, was der Schauspieler vorzutragen hat; dann das Vorzutragende selbst: *volumen, in quo partes actoris conscriptae sunt (eig., das Geste). — partes (das, was der Schauspieler darzustellen hat). — persona (eig. die Maske, dann der Charakter, welchen der Schauspieler auf der Bühne darstellt; beide auch, wie alle unten folgenden Redensarten, in welchen sie vorkommen, übr. = die Rolle, die Jemand im Leben spielt). — ministerium, negotium (der Dienst, die Verrichtung, die Einer bei einem Vorhaben zc. hat). — die erste, zweite, dritte Rolle, partes prima, secunda, tertia: eine tomsche, sprachhafte R., partes ridendae. — in Jmbs. R., in alcjs persona (zB. lenonis, Gnathonis, f. Cic. Rosc. com. 20; de amic. 98). — den Schauspielern die Rollen einstudieren (vom Bühnendichter), fabulam docere: Jmbs. zu seiner R. zusetzen, alqm ad partes parare: eine R. lernen, partes discere: eine auswendig gelernte R. spielen, omnia facere de industria (bibl., Alles mit Fleiß so machen, Ter. Andr. 795): Einem die R. Jmbs. geben, Einem die R. Jmbs. spielen lassen, alci alcjs partes dare; alci alcjs personam imponere (gleichf. gegen seinen Willen, bibl. bei Cic. Sull. 8): Jmbs. die R. zutheilen, übertragen, etwas zu thun, alci partes assignare mit folg. Gerundium in . . . di (bibl.); alci ministerium delegare, ut etc.; die Rollen unter die Anführer des großen Haufens vertheilen, partiri ducibus multitudinis ministeria: die Rollen wurden dabei so vertheilt, ea (ministeria ob. negotia) divisa hoc modo: Jmbs. R. übernehmen, alcjs personam induere od. suscipere; partes od. ministerium alcjs suscipere od. excipere: eine R. bei etw. übernehmen, ministerium suscipere: sich in mehrere Rollen schiden, plures subire personas (vom Schauspieler): Jmbs. R. spielen, geben, alcjs partes agere od. obtinere od. sustinere; alcjs personam ferre od. gerere od. tenere od. tueri od. sustinere od. tractare; auch agere alqm; ministerio alcjs fungi; od. (bibl.) durch simulare (sich stellen, als ob man zc., mit folg. Acc. u. Infinit., zB. die Rolle eines Rasenden spielen, se furere simulare): Jmbs. R. vortreflich zu spielen (zu geben) pflügen, alcjs personam praescilare in scena tractare consuevisse: die R. Jmbs. aufgeben, nicht weiter, nicht fort spielen, alcjs personam ponere od. deponere: seine R. ausgepielt haben, partes suas transegisse: eine R. im Staate spielen, agere aliqui in civitate: eine große (bedeutende) R. im Staate (eine große politische R.) spielen, in omni actione atque administratione rei publicae florere:

die erste R. im Staate spielen, principis personam tueri in civitate; principem esse in civitate; principatum rei publicae obtinere: eine wichtige, ernste R. spielen, gravem, severam personam sustinere: eine fremde R. spielen, alienam personam ferre (bibl., Ggff. suo vivere ingenio, f. Liv. 3, 36 in.): seine R. gehörig spielen, partes explorare: seine R. durchspielen, partes suas peragere; negotium suum exsequi: aus seiner R. fallen, *personam suam male tueri; sibi non constare (sich nicht gleich bleiben).

rollen, I) v. tr. volvere. — devolvere (herabrollen). — evolvere (herausrollen, auseinanderrollen). — provolvere (vor sich herrollen). — convolvere (zusammenrollen). — sich rollen, convolvi. — Wäsche r., *lintea pressorio, quod phalangis subjectis movetur, polire. — II) v. intr. volvi. — devolvi (herabr.). — evolvi (herausr., auseinander.). — convolvi (zusammendr.). — provolvi (fort.). — profluere (herabfließen, zB. aus den Augen, ab oculis, v. Thränen). — das Rad rollt, rota currit: der Donner rollt, tonitrua devolvuntur (im Theater, f. Phaedr. 5, 7, 23, mo aulaeo misso devolutis tonitribus, als der Vorhang unter rollendem Donner aufging): der Donner rollt fürchterlich, ingens fragor intonat. — rollende Augen, oculi currentes (Cassiod. hist. eccl. 7, 2).

Rollenaufsch, partes mutatae.

rollieren, f. roulieren.

Rollkasten, *vas majus, cui rotae subjectae

Rollwagen, reda. [sunt]

Roman, *fabula Romanensis (ist der Deutlichkeit wegen beizubehalten, da das von Einigen substituierete fabula Milesia mehr unserm „Mährchen“ entspricht). — amoris fabula, Plur. amorum fabulae (Liebesgeschichten).

Romandichter, -schreiber, *fabularum Romanensium scriptor.

romanhaft, fabulosus (fabelhaft). — fictus (erzichtet üb.). — mehr als r., amorum fabulas etiam excedens. — Adv. fabulose; ut in fabulis fit. — mehr als r., ultra omnes amorum fabulas (zB. alqm amare). — das klingt r., fabulosa narras: r. darstellen, in dulcedinem fabulae componere.

romanifizieren, Solbaten, milites ex armatura disciplinae Romanorum constituere (f. Auct. b. Alex. 68, 4). — milites ad Romanae disciplinae formam redigere (f. Vell. 2, 109, 1).

Romanismus, studium sensusque Romanorum.

romantisch, amoenissimus (sehr einladend, angenehm, von Gegenden zc.). — dulcis, suavis (lieblich). — das Romantische der Ufer und Gestade, amoenitates litorum et orarum.

Romanze, *versus, qui de re gesta referunt; *romanza.

Römer, ein, homo od. (als Bürger) civis Romanus. — ein ächter R., vir vere Romanus: gar kein ächter R., minime Romani ingenii homo: jeder R., welcher zc., quicumque Romanus.

Römerfeind, populo Romano inimicus. — ein sehr großer R., populo Romano inimicissimus: ein ewiger Römerfeind bleiben, numquam in amicitia cum Romanis esse.

Römerfreund, Philorhomaens (Φιλορῳμαίος), rein lat. populo Romano amicus. — ein größerer R., populo Romano amicior: ein sehr großer R., populo Romano ob. (wenn ein Römer spricht) rei publicae nostrae amicissimus.

Römerhaß, Romani nominis odium.

Römerin, mulier od. (als Bürgerin) civis Romana. — eine ächte R., mulier vere Romana: jede R., welche zc., quaecumque Romana.

Römersinn, ingenium Romanum. — ein Mann ohne allen R., minime Romani ingenii homo.

Römerthum, nomen Romanum (Alles, was Römer heißt). — Romanitas (römische Art, Spät.).

römisch, Romanus. — Latinus (lateinisch (m. vgl. l. u. B. poesis). — r. Literatur, litterae Latinae; litterae Romanorum. — Adv. Romane; Latine. — sie sind gut r. (gefimmt), iis animi Romani sunt; mente animoque cum Romanis ob. (wenn ein Römer spricht) nobiscum agunt.

Ronde, f. Patrouille.

Rondei, gestatio in modum circi facta.

Röschen, rosa (erst bei Spät. das Deminut. rosula). — mein R. (als Liebeswort)! mea rosa (Romit.).

Rose, I) eine Blume: rosa (der Stod u. die Blüthe). — rosae flos. rosens flos (die Rosenblüthe). — rosae frutex (der Rosenstod, -strauch). — die wilde R., rosa silvestris. — mit Rosen bekränzt, rosā redimitus: mit Rosen bekränzt trinken, in rosa potare: auf Rosen liegen, in rosa jacere: beständig auf Rosen wandeln (d. i. fröhlich ob. glücklich sein), vivere in aeterna rosa (Mart. 8, 77, 2). — II) eine Krankheit: erysipelas, ätia, n. (ἐρυσίπελας).

rosenartig, rosēus.

Rosenbett, area rosis consita.

Rosenblatt, rosae folium (im Allg.). — rosae floris folium (ein Blatt der Blume). — ein Rissen mit Rosenblättern gestopft, pulvinus rosā fartus.

Rosenblüthe, rosae flos; rosēus flos. — Ist es = Rosenzeit no. 1, f. d. — **Rosenbusch**, rosa.

Rosenbusch, *odor rosarum. — *odores, qui affiantur e rosis.

Rosenfarbe, color rosēus. — die R. der Wangen, color egregius.

rosenfarben, *farbig, rosēus.

Rosenfest, *dies festi rosarum. — rosalia, ium, n. (das Schmücken der Gräber mit Rosen, welches im Mai geschah, Inscr.).

rosenfingrig, *rosēis digitis fulgens. [setum.

Rosengarten, -gebüsch, -hecke, rosarium; **rosengertuch**, *odor rosarum (Geruch der Rosen). — odor rosēus (Geruch wie der der Rosen).

Rosengewinde, -gürtelbande, sertum rosēum.

Rosenkette, vinculum rosēum. — Bibl., grata compes (Hor. carm. 4, 11, 23).

Rosenkissen, pulvinus rosā fartus.

Rosenkroße, calyx rosae.

Rosenkranz, I) eig., Kranz von Rosen, corona rosacea. — einen R. tragen, rosā redimitum esse. — II) uneig., Paternoster: *rosarium (t. t.). — den R. beten, *preces ad certum globulorum numerum fundere.

Rosenlippen, labra ob. labella rosae (rosige Lippen). — labra aemula rosis (mit den Rosen an Farbe wetteifernde Lippen). — os purpureum (Purpurmund).

Rosenmonat, *mensis rosas ferens.

Rosenmund, f. Rosenlippen.

Rosenöl, oleum rhodinum; oleum rosaceum; auch bl. rosaceum. — **Rosenpomade**, als Heilmittel, ceratum ex rosa factum.

rosenroth, rosēus.

Rosenroth, das, rubor rosēus. — das R. der Wangen, *genae rosae: das R. der Lippen, f. Rosenlippen.

Rosenstengel, caulis rosae.

Rosenstod, -strauch, rosae frutex (der Rosenstrauch). — rosa (die Rose als Stod mit u. ohne Blüthen).

Rosenstrauß, *fasciculus florum rosae.

Rosenwangen, genae rosae.

Rosentwasser, aqua rosata.

Rosentwein, rosatum.

Rosenzeit, I) eig., die Zeit der Rosenblüthe: rosarum tempus (Augustin. in psalm. 96. no. 19). — in der R., quum floruerit ob. apparuerit rosa. — II) uneig., die Rosenzeit des Lebens, serenum vitae tempus. — in der R. des Lebens stehen, *serenum vitae tempus agere.

Rosenzweig, *frons rosacea.

Rosette, I) Figur, Schleife in Gestalt einer Rose. *rosa. — II) ein Edelstein von dieser Gestalt: gemma in modum rosae concinnata.

rosicht, rosēus.

rosig, rosēus. — r. Lippen u., f. Rosenlippen u.

Rosine, acinus uvae passae; acinus aridus (Hor. sat. 2, 6, 85). — kleine Rosine, *acinus uvae passae Corinthiae. — Rosinen, auch uvae passae (getrocknete Weintrauben).

Rosinenkern, *nucleus acini uvae passae.

Rosinenwein, Wein aus getrockneten Trauben, passum (sc. vinum). — vinum acinaticum ob. acinaticum (Spät.).

Rosmarin, ros maris; ros marinus.

Rosmaringeist, *spiritus roris marini.

Rosmarinöl, *oleum roris marini.

Rosmarinstengel, *frons roris marini.

Ros, mit seinen Zusammensetzungen, f. Pferd.

Rosstamm, f. Pferdehändler.

Rosstrappe, vestigium unguulae equi.

1. **Rost**, robigo (im Allg., auch der R. am Getreide). — ferrugo (Eisenrost). — aerugo (Kupferrost, Grünspan). — der R. geht (greift, frisst) das Eisen an, ferrum robigine roditur; robigo corripit ferrum: vom R. zertrüffelt werden, robigine consumi.

2. **Rost**, I) eisernes Gitterwerk, u. smar a) zum Braten, Rosten: crates ferrea; craticula. — ein silberner R., crates argentea: auf dem R. braten, in craticula assare ob. subassare. — b) im Ofen, um die Asche durchfallen zu lassen: *craticula ferrea. — II) hölzernes Gitterwerk als feste Grundlage zu einem Gebäude: sublicae. — einen R. legen, sublicas machinis adigere.

rosten, robiginem trahere ob. sentire. robigine obduci. robigine infestari ob. laedi ob. corripri (im Allg.). — in aeruginem incidere (vom Erz, Kupfer). — nicht r., robigine carere: machen, daß etwas roftet, robiginem obducere alci rei. — gerostet (verrostet), robiginosus; robigine obductus ob. obsitus: ein gerosteter Pfeil, telum sanguine robiginosum. — das Genie roftet gleichsam, ingenium longā robigine laesum torpet (Ov. tr. 5, 12, 21): alte Liede roftet nicht, Cynthia prima fuit, Cynthia finis erit (Prop. 1, 12, 20); nihil facilius quam amor recrudescit (nichts erwacht leichter wieder als die Liebe, Sen. ep. 69, 3).

rosten, frigere (mehr trockene Körper, u. B. nucas fricatae, geröstete Kastanien). — torrere (dörrtend rösten, trockene u. saftige Körper, u. B. fruges, carnem). — subassare (etwas Weniges braten, Fleisch u.). — Fleisch r., linum macerare.

Rosten, das, des Flusses, *maceratio lini.

Rostfarbe, robigo.

Rostfleck, *macula ex robigine concepta.

rostig, robiginosus (im Allg.). — aeruginosus (vom Erz, Kupfer).

Rostpfanne, -tiegel, frivorium (Spät.).

roth, ruber (blutroth). — rufus. russens (lichtroth, fuchsroth). — rutilus (feuergelb ob. roth; gelblich ob. gelbroth, πυρόδός; vgl. Suet. Ner. 1: rutilus aeriue assimilis capillus). — rubicanus (hochroth, ein starkes, glühendes Roth zeigend). — rubidus

(dunkelroth) - purpureus (purpurfarbig, blutfarben u. hochroth mit sanfterm Glanz). - *hadius* (braunroth). - *cervinus* (hirschroth). - *coccinus* (scharlachroth). - *molochinus* (carmin). - *miniacus* (mennigroth). - *rosæus* (rosenroth). - etwas roth, subruher; *subrufus*; *subrubicundus*; *rubicundulus*. - r. im Gesicht, *rubicundus*. *rubicundo ore*. *rubidâ facie* (von Natur od. von vielem Trinken ic.); *pu-dore* od. *rubore suffusus* (vor Scham erröthet). - r. Wein, *vinum rufum*; r. Haar, *capillus rufus* od. *rutilus*. *comæ rufae* od. *rutilae* (u. zwar galt cap. ruf. als etwas Hässliches, cap. rut. als etwas Schö-nes): der r. Haare hat, *rufus*; *capillo rutilo* od. *capite rutilo*. - das r. Meer, *mare rubrum* (von den Griechen *mare Erythrum* genannt, s. *Mela* 2, 8, 1. *Plin.* 6, 107). - r. werden, *rubescere*. *rubesceri* (eig.); im Gesicht, s. *erröthen*: über u. über im Gesicht, *totis genis rubescere*: r. machen, r. färben, *rufare*. *rutilum reddere* (süßroth); *fucare* (purpurroth); *cocco tingere* (scharlachroth); *miniare* (mennigroth): die schwarzen Haare r. machen od. färben, *o nigro rutilum capillum reddere*: Jmb. r. (erröthen) ma-chen, *alci ruborem afferre* od. *elicere*: roth anstreichen (mehrere Stellen in e. Briefe als fehlerhafte, als zu verbessernde), *miniata corâ* (nach röm. Art) od. *rubricâ* (nach unserer Art) *notare* (s. *Cic.* ad *Att.* 15, 14 *extr.*): einen Tag (als e. glücklichen) im Kalender r. anstreichen, *diem numerare meliorem lapillo* (*Pers.* 2, 1); *diem signare melioribus lapillis* (*Mart.* 9, 52, 5): r. sein, *rubere* (auch vor Scham, s. *B.* über u. über, *multum*); *erubuisse* (erröthet sein vor Scham, s. *B.* über u. über, *totis genis*).

rothbädig, *genis purpureis.

rothbart, I) von Menschen: *barbâ rutilâ*. - *ahenobarbus* (als Beiname einer röm. Familie). - II) ein Fisch: *nullus*.

rothbraun, *hadius*; *spadix*.

Röthe, des Gesicht's, *rubor*. - Jndm. eine R. abjagen, *ruborem alci afferre* od. *elicere*: es verbreitet sich eine R. über Jmbâ. Gesicht (= er-röthet), *rubor* od. *pudor alci suffunditur*; *alqs eru-bescit*.

Röthel, *rubrica* (*μύλτος*).

Rötheln, eine Hautkrankheit, **rubeolae* (*t. t.*).

röthen, sich, *rubescere*. Vgl. „erröthen“.

rothfleckig, **maculis rubris conspersus*.

rothgelb, *fulvus*.

rothgerber, s. *Gerber*.

rothgießer, **fusus aorarius*.

rothglühend, *rubens* (s. *B.* *ferrum*).

rothhaarig, *rufus*; *capillo rufo* od. *rutilo* (s. „roth“ über *ruf.* u. *rut.*).

rothhaut, die, v. *Jmbianer*, im *Bhg.* *barbarus*.

rothhähnchen, **motacilla rubecula* (*L.*).

rothkopf, a) Kopf mit rothen Haaren: *caput rufum* od. *rutilum*. - b) Mensch mit einem solchen: *rufus*; *capite rufo* od. *rutilo* (s. „roth“ über *ruf.* u. *rut.*). - wenn mich ein R. sucht, *si quis me quaerit rufus*.

rothköpfig, *capite rufo* od. *rutilo*; *rufus* (s. „roth“ über *rut.* u. *ruf.*).

rothlauf, *erysipelas*, *âtis*, *n.* (*έρυσιπέλας*).

röthlich, *rubens*. *subruher* (blutrothlich). - *sub-rufus* (süßröthlich). - *subrutilus* (etwas feuerroth, goldgelblich). - *subrubicundus*. *rubicundulus* (hochröthlich). - *ruher subalbicans* (hellröthlich). - r. aus-sehen, *subrubere*.

rothschimmel, **equus albus subrubens*.

rothschwanz, **sylvia thorace argentata* (*KL.*).

rothseiden, *blattens sericus* od. (nach *Salmaf.*) *blattosericus* (s. *B.* *Reib.*).

Roßfleis, s. *Röthel*.

rothwangig, **genis purpureis*.

Roßwild, *cervi*. - ein Stück R., *cervus*.

Rotte, I) = Haufen übh., *m. f.* - II) Abtheilung des Heeres: *manipulus* (des Fußvolks). - *turma* (der Reiterei). - eine R. von 10 Mann, *decuria*: in Rot-ten von 10 Mann abtheilen, *decuriare*. - eine R. von 100 Mann, *centuria*: in Rotten von 100 Mann abtheilen, *centuriare*.

rotten, s. *ausrotten*.

Rottenführer, *maister*, *decanus* (des Fuß-volks). - *decurio* (der Reiterei).

rottenweise, *catervatim* (haufenweise übh.). - *manipulatum* (v. Fußvolk). - *turmatim* (v. der Rei-terei).

rottieren, sich, *coire*; *conglobari*.

Rottlaub, *novale*.

Rotz, I) Unrath der Nase: *mucus* (*μύκος*); rein lat. *narium excrementa, orum, n.* - II) Krankheit des Viehes: *pituitae*.

rotzig, I) voller Rotz: *mucosus*. - II) am Roß krank: *cui de naribus pro mucis humor defluit male olens* (*Veget.* 1, 3).

Roué, *asotus* (*ἄσωτος*).

roulieren, v. *Gelbe*, in usu omnium esse (allge-mein im Gebrauche sein). - das Geld nicht r. lassen, *pecuniam domi retinere*: kein Groschen rouliert in Gallien ohne die Rechnungsbücher der röm. Bürger, *nummus in Gallia nullus sine civium Romano-rum tabulis commovetur*.

Route, s. *Marshrout*, *Reiseroute*.

Routine, *usus rerum*, auch *bl. usus* (Uebung übh.). - *palaestra* (künstlerische Uebung, Schule). - R. haben, *usu atque exercitatione praeditum esse*; *palaestram quandam habere*: gr. R. haben, *magna-rum rerum usum habere*; *magnam usum ha-bere* (s. *B.* in re militari): keine R. haben, *nullius usus esse*; *nullum usum habere*.

Routinier, *usu rerum callidus*. - *Routiniers* in der Nebensatz, *quidam operarii linguâ celeri et exercitata* (s. *Cic.* de or. 1, 83).

routiniert, *usu rerum callidus*. - *vetus* (in sei-nem Fache schon lange beschäftigt, gewiegt, s. *B.* *accusator*, *gladiator*: u. *imperator*). - in etw. r., *ve-terator in alqa re* (s. *B.* in litteris, in causis). - ein r. Schurke, *veterator*.

Royalist, *regis amicus*.

Rübchen, *rapulum*.

Rübe, *rapa*. *rapum* (im *Alg.*) - *beta alba* (weiße R.). - *beta nigra* (rotze R.). - *napus* (Rohr-od. Stedrube).

Rübenacker, = *fels*, *rapina*. - *napina* (Stedrübensfeld).

Rübensamen, *raporum semen*.

Rübenzucker, **saccharum in betis albissimis collectum*.

Rübesamen, **brassica napus* (*L.*).

Rubin, *carbunculus*. - **rubinus*.

Rubinglas, *vitrum rubens*.

Rüböl, **oleum brassicarum naporum*.

Ruhrit, *pars* (Abtheilung übh.). - *caput* (Ab-schnitt, Capitel). - *genus* (Classe, Gattung, unter der etwas aufgeführt od. abgehandelt wird). - *ratio* (Beziehung, in die etw. gebracht wird). - Geld unter der R. „für die Flotte“ anbefohlen, *classis nomine pecuniam imperare*: etwas unter der R. „für Ge-schenke“ in Rechnung bringen, *alqd muneribus expensum ferro*: diese ganze Unternehmung gehört zur R. des Rüklichen, *quae deliberatio omnis in ratio-nem utilitatis cadit*: dies ist eine sehr große R., *ea ratio maxima est*.

Rübsamen, f. Rübe- u. Rübsamen.

ruchlos, nefarius (ruchlos, gegen die natürlichen u. göttlichen Gesetze). - impius (gottlos, gewissenlos, v. Pers., der, welcher sich an Gott, an seinem Vaterland u. an seinen nächsten Verwandten versündigt); verb. nefarius impiusque. - sceleratus. sceleris plenus (voll Frevelmuth, erstes v. Menschen, letzteres v. Dabl., 38. consilium sceleris plenum). - scolestus (frevelhaft, zur Bezeichnung der herrschenden Neigung u. Fertigkeit in Freveln u. was daraus hervorgegangen ist). - improbus (der ob. was nach göttlichem u. menschlichem Urtheil nicht so ist, wie er ob. es sein soll, übh.). - r. Sinn, r. Bestimmung, f. Ruchlosigkeit: eine r. That, nefas; facinus nefarium; scelus; (stärker) scelus nefarium: r. Bestrebung, impietas. - Adv. nefarie; impie; scelerate.

Ruchlosigkeit, impietas. improbitas (als Charakterzug). - scelus (ruchlose Gesinnung, Frevelmuth; u. ruchlose That). - nefas. facinus nefarium. scelus nefarium (ruchlose That; vgl. „ruchlos“ den Untersch. der Object.). - es für eine R. halten, nefas habere ob. nefas esse ducere mit folg. Infin.

ruchtbar werden, vulgari. evulgari. divulgari. pervulgari (unter dem großen Haufen, im Publicum verbreitet werden). - in notitiam hominum venire (zur Kenntniss der Leute kommen). - exire in turbam ob. vulgus. emanare (in vulgus). efferri (foras ob. in vulgus). effluere et ad aures hominum permanere (ausfließen, was eigentlich verschwiegen bleiben sollte). - überall r. werden, percrescere: etwas nicht r. werden lassen, alqis rei famam comprimere ob. suppressere. - ruchtbar machen, vulgare. evulgare. divulgare. pervulgare (im Publicum verbreiten); efferre foras ob. in vulgus. proferre foras. edere in vulgus (austragen, was eigentlich verschwiegen bleiben sollte). - die Sache (der Vorfall) war r. genug, non parum res erat clara.

Ruch, momentum (f. Ter. Andr. 286). - auf einen R., uno impetu: einen R. thun, moveri.

Rückbild, respectus. - auf etwas einen R. thun, alqd ob. ad alqd respicere; alqd respectare.

Rücken, tergum (der R. als abwärts gekehrte Seite, die Rückseite, Ggß. frons, auch ungleich eines Berges zc.). - dorsum (der R. als erhabener Bestandtheil des thierischen Körpers vom Nacken bis zum After, der Buckel; auch ungleich von andern buckelartigen Erhöhungen, 38. eines Berges). - was uns den Rücken zulehrt, aversus: Jmbm. die Hände auf den R. binden, religare ob. revincire manus post tergum ob. post terga: die Hände auf den R. legen, reicere manus in tergum: mit den Händen auf dem R. auf u. ab spazieren, manibus in tergum rejectis inambulare: Jmb. ob. etwas auf den R. nehmen, *alqm ob. alqd in tergum accipere (vgl. Cic. de nat. deor. 2, 159); alqm ob. alqd humeris atollere. - auf den R. fallen, cadere supinum. - auf dem R. liegen (schlafen oder ruhen), supinum cubare (Ggß. in faciem cubare); supinum dormire (auf dem R. liegend schlafen): auf dem R. liegend, supinus: das Liegen auf dem R., supinus cubitus. - der Wind weht in den R., vom R. her, ich habe den Wind im R., tergum (ob. in Bezug auf Mehrere terga) afflat ventus: die Feinde im R. angreifen, den Feinden in den R. fallen, hostes a tergo adoriri; hostes aversos aggredi; terga caedere hostibus (hinten in die Feinde einhauen): den R. kehren, se ob. vultum avortere (sich ob. das Gesicht wenden); terga vertere ob. dare (stehen, v. Soldaten) (sobald ich den R. kehre ob. wende (d. i. mich entferne), simulac discessorim: Jmbm. den R. kehren, alci tergum (v. Mehreren terga) obvertere (eig.,

Jmbm. den R. zulehren); abire, discedere ab alqo (sich von Jmbm. entfernen); alci doesse (ihm nicht mit Rath u. That beistehen); alqm deserere (Jmb. treulos im Stiche lassen): dem Vaterlande den R. kehren, das Vaterland mit dem R. ansehen, patriam relinquere (übh. es verlassen); solum vertere ob. mutare (bes. als Verbannter): das Vaterland mit dem R. ansehen müssen, patriä carere (das Vaterland entbehren müssen); in exilium mitti (ins Exil geschickt werden): hinter Jmb. R., clam alqo. alqo inscio (ohne Jmb. Wissen); alqo absente (in Jmb. Abwesenheit): hinter Jmb. R. Uebles von ihm reden, alci absenti male dicere: den R. frei haben, a tergo tutum esse: sich den R. frei halten, cavere ab insidiis.

rücken, I) v. tr. movere loco suo. - an etwas r., admovere ad alqd: nach etwas hin r., promovere ad alqd: von etwas (hinweg) r., amovere ab alqa re: näher r., propius admovere ad alqd: zurecht r., bene collocare: Jmbm. den Kopf zurecht r., alqm coërcere. - vor Augen r., f. vergegenwärtigen. - II) v. intr. se movere. - von der Stelle r., loco se movere. - näher r., propius se movere (sich näher herzubewegen); propius accedere (näher herzugehen); appropinquare. appetere (heranmahen, erstes übh., letzteres nur von der Zeit, Nacht u. dgl.): mit einem Heere der Stadt näher r., propius urbem admovere exercitum: die Sache war schon näher gerückt (war bringender), jam praesentior res erat. - Jmbm. auf den Leib r. mit etwas, 38. mit einem Brief, impingere alci epistolam (Cic. ad Att. 6, 1, 6): an Jmb. Stelle r., höher r., in eine höhere Stelle r., f. einrücken loc. II, 2. - an einen Ort r., accedere ad alqm locum: mit dem Heere, exercitum admovere ad locum; cum exercitu ad locum accedere. - aus einem Orte r., se movere ob. si. movere alqo loco ob. ex alqo loco; proficisci alqo loco ob. ex alqo loco: mit dem Heere, copias ex loco educere: mit den Truppen aus den Winterquartieren r., movere ex hibernis; copias ex hibernaculis extrahere. - in das Feld r., ad bellum proficisci (im Allg. in den Krieg ziehen, v. Soldaten u. Feldherrn); milites ad expeditionem educere (zu einer einzelnen kriegerischen Unternehmung mit dem Heere ausziehen, v. Feldherrn). - über die Grenze r., exire extra finas. - mit dem Heere, mit der Flotte vor eine Stadt r., copias, naves ad urbem admovere. - hügelan (bergan, bergauf), den Hügel (den Berg) hinauf r., in adversum subire; adverso colle evadere (den Hügel hinaufsteigen).

Rückenbarre, *rhachitis (t. t.).

Rückenhalt, respectus (der Rückbild = die Zurecht). - receptus (Ort, wohin man sich zurückziehen kann). - subsidium, quod respiciamus (Reserve, nach der wir uns umsehen, von der wir Hilfe erwarten können). - subsidium (Reserve übh.). - einen R. gewähren, subsidio esse; tutum receptum dare: einen R. haben, respectum habere: einen R. haben an etwas, receptum habere ad alqd ob. in alqa re; alqd respicere.

Rückenmark, dorsa ob. in dorso medulla medulla spinæ (Mark im Rücken). - e dorso medulla (Mark aus dem Rücken). - Rückenmarksthwindsucht, *in dorso medullas tabes.

Rückenschmerz, *notalgia (der Schmerz im ganzen Rücken, bes. in den fleischigen Theilen desselben, t. t.). - *rhachialgia (Rückgratsschmerz, t. t.). - *rachiagra (gichtiger Rückenschmerz, t. t.).

Rückenschild, eines Thieres, *pars dorsa. - das R. des Harnisches, *pars thoracis aversa.

Rückentwibel, vertebrae, quae in spina sunt.

Rückfall, I) beim Lehnwesen zc.: *reditus feudi ad dominum. — R. einer Erbschaft, *reditus hereditatis. — II) Recidiv einer Krankheit: febris recidiva; auch bl. recidiva. — einen R. bekommen, in eundem morbum recidere; de integro in morbum incidere; repeti febris (wieder Fieberanfalle bekommen); einen heftigen, in graviorem morbum recidere: damit kein R. komme, ne febris recidat: einen R. befürchten, recidivam timere. — an e. R. sterben, febris repetitum defungi.

Rückfracht, *onus, quod in reditu vehitur. — R. haben, *non inanem redire.

Rückgabe, s. Zurückgabe.

Rückgang, I) Rückkehr: reditus; reditio. — II) rückgängig gewordene Sache: res ad irritum redacta.

rückgängig, a) retrograd; zB. eine r. Bewegung machen, regredi coepisse (üb.); se recipere coepisse. pedem ob. gradum referre coepisse. coeptum esse recipi (v. Soldaten). — b) ungültig; zB. etwas r. machen, irritum facere (im Allg.); rescindere (cassieren, ungültig machen, zB. Verträge, ein Testament, eine abgeurtheilte Sache zc.); in integrum restituere (auf den alten Fuß bringen, s. Ter. Phorm. 451): ein Versprechen r. machen, promissum immutare: den Kauf von etw. r. machen, redhibere alqd (zB. aedes, mancipium). — r. werden, irritum fieri. ad ob. in irritum cadere. ad irritum recidere. ad irritum redigi (im Allg.); rescindi (cassiert werden zc., von Verträgen, Testamenten zc.).

Rückgrat, dorsi spina; spina, quae in dorso est; u. im Jhrg. bl. spina.

Rückgratgelenk, spondylus (σπόνδυλος).

Rückhalt, ohne, s. rückhaltlos. — Verschwieben ist „Rückhalt“, w. s.

rückhaltlos, liber. — Adv. libere (frei). — aperte (offen; beide zB. loqui). — simpliciter (ohne Verhinderung zc., zB. se alci credere).

Rückkauf, *redemptio.

rückkäuflich, *cum jure redemptionis.

Rückkehr: transit, reditio; reditus. — die R. nach Hause, reditus ob. reditio domum: die R. ins Lager, in die Stadt, reditus in castra, in urbem: die R. ins Vaterland u. die Heimkehr, reditus ad domum itio. — bei der R., in reditu; in redeundo; rediens: bei der R. nach Rom, rediens Romam: bei der R. von Apollonia, Apolloniā rediens ob. reversum. — an die R. denken, de reditu cogitare: einem Bemwiesenen die R. erlauben, relegatum restituere.

Rückkehrrecht, postliminium.

rückwärts, s. rückwärts.

Rückmarsch, reise, s. Rückweg, Rückzug.

Rückschreiben, bas, responsum. — rescriptum (des Fürsten, nachaug).

Rückschritt, regressus (auch bildl.). — einen R. thun, pedem referre. regredi (eig.). — er thut einen R. im Lernen, quod didicit id dediscit (Plaut. Amph. 688): ein R. ist bei etw. nicht möglich, res regressum non relinquit.

Rückseite, pars aversa. — tergum (der Rücken als Rückseite). — die R. von etw., durch aversus ob. durch posterior mit dem Subst. in gleichem Casus, zB. die R. des Tragesessels, aversa lectica: die R. der Nase, posterior caverna (Gg's. facies): die R. des Papiers, charta aversa: auf die R. des Papiers, Pergaments geschrieben, in tergo scriptus (Juvon. 1, 6; griech. ὀπισθογράφος, welches Plin. ep. 8, 5, 17 auch latin. steht): Schrift, Buchstaben auf der R. des Papiers, litterae aversae.

Rücksicht, respectus (eig. der Rückblick; dah. die Berücksichtigung mit den Gedanken u. der Bestimmung, die Beachtung). — ratio (eig. die In- Anschlag-Brin-

gung; dah. die Berücksichtigung mit Handlungen u. Maßregeln). — genus (Art, Kategorie). — reverentia (die Rücksicht aus achtungsvoller Scheu). — verecundia. pudor (die Rücksicht aus sittlicher Scheu, wie Cic. Tusc. 4, 47: videsne, quanta fuerit apud Academicos verecundia? welche schonende R. die Ac. genommen haben? u. Cic. ep. 5, 1, 1: pudor ipsius, die R. auf seine Person). — ambitio (parteiische Rücksichten, Parteilichkeit aus Günstigkeit). — sorgfältige R., ratio et diligentia: sittliche Rücksichten, honestates (s. Cic. part. or. 88). — R. nehmen auf zc., respectum habere ad alqm; respicere alqm ob. alqd; rationem habere alcjs ob. alcjs rei; rationem ducere alcjs rei: auf sich selbst R. nehmen, suam rationem ducere; de se cogitare: sorgfältige R. nehmen auf Jmb. ob. etwas, alcjs ob. alcjs rei rationem diligenter habere: auf Jmb's. Empfehlungen, alcjs commendationes diligenter observare: keine R. auf Jmb. ob. etwas nehmen, negligere alqm ob. alqd; nihil curare alqd: zieht man die Zahl in R., de numero si quaeris.

aus R. gegen Jmb., alcjs causā (Jmb's. wegen, zB. Catonis causā: aus R. gegen mich, dich, meā, tuā causā); honoris alcjs causā (der ehrenden Rücksicht auf Jmb. wegen, zB. honoris Divitiaci atque Aednorum causā eos in fidem recipere, Caes. b. G. 2, 15, 1: si hoc honoris mei causā susceperis, Cic. ad Att. 15, 14, 3). — im Latein. häufig durch den bloßen Dativ der Person, die man berücksichtigt, ausgedrückt, zB. aus R. gegen Jmb. Einen begnadigen, animadversionem et supplicium, quo usus eram in alqm, remittere alci et condonare (Vatin. 5. Cic. ep. 5, 10, 4).

in R. (einer Sache ob. auf etne Sache) wird ausgedrückt: a) durch respectu alcjs rei ob. durch respiciens alqd, zB. in R. auf das persönliche Interesse, respectu privatarum rerum: in R. auf diese Umstände wollte das Volk lieber zc., haec respiciens populus maluit etc. — β) durch ad (im Verhältniß zu zc.), zB. dies ist in R. auf unsere Gewohnheit geringfügig, haec ad nostram consuetudinem sunt levia: ein in R. seines Ruhms ausgezeichnete Mann, vir insignis ad laudem. — γ) durch si judicandum est alqd re (wenn man zu urtheilen hat nach zc.), zB. er hatte ein Hausgefinde, welches in R. auf den Nutzen vortrefflich, in R. auf das Äußere taum mittelmäßig war, usus est familia, si utilitate judicandum est, optimā, si formā, vix mediocri (Nep. Att. 13, 3). — δ) durch quod attinet ad mit Acc. (was betrifft, angeht; und nur in dieser Beziehung ist quod att. ad für „in R.“ lateinisch, wie Cic. ep. 1, 2, 4: quod ad popularem rationem attinet etc.). — ob. elliptisch bl. durch de mit Abl. (von wegen, in Betreff, zB. in R. auf den Staat fürchte ich sehr, de re publica valde timeo; vgl. „[in] Betreff“). — ε) durch genore (in der Kategorie von zc., s. Cic. Planc. 23: te Plancius hoc non solum municipii, verum etiam vicinitatis genere vincebat, nicht bloß in R. auf zc. . . sondern auch in Betreff zc.). — ζ) durch in mit Abl. (zur Bezeichnung von Personen u. Sachen, auf deren Zustand ob. Verhältnisse sich etwas bezieht = bei, in Hinsicht auf zc., zB. in hoc homine non accipio excusationem: u. idem in hono servo dici solet; vgl. Sand's Tursell. 3, 266). — η) durch ab (von Seiten), zB. in R. auf die Keiterei sind wir stark, ab equitatu firmi sumus: in R. auf Freunde sind wir arm, ab amicis inopes sumus. — θ) durch bl. Abl. instr., zB. Cic. or. 94: itaque genus hoc Graeci ἀλλυγοπλαν, nomine (in R., rückfichtlich des R.) recte, genere (in R. der Art = der Eintheilung nach verschiedenen Arten) melius

ille, qui ista omnia translationes vocat; u. Cic. de amic. 94: quum sint loco fortunā famā superiores, in R. der Abkunft etc. — 4) zu Anfang eines Satzes durch das Neutr. des relat. Pronomens, in Beziehungen wie: in R. darauf, daß die Feinde in fünf Tagen übersehen könnten, quod diebus quinque hostis transire possit.

in jeder R., omnino (um dem Urtheil allgemeine Geltung zu geben); ab ob. ex omni parte. in omni genere. omnibus rebus ob. partibus (in allen Stücken); in omnes partes (nach allen Seiten hin, zB. alqm fallere): ein in jeder R. schädlicher Ort, ad omnia opportunos locos. — in Einer R., uno loco (f. Cic. Cat. 4, 22). — in beiderlei R., utraque in re. — in dieser R., in isto genere. — in doppelter R., dupliciter (zB. gaudere). — in einziger R., aliqua ex parte; auch durch den Acc. aliquid (wie Caes. b. G. 1, 40, 5: quos tamen aliquid usus ac disciplina, quae a nobis accepissent, adjuvant). — in vielfacher R., multis rebus. multis locis (in vielen Beziehungen, Cic. Phil. 12, 11; Tusc. 4, 1).

mit R. auf etc., respectu alqjs rei; auch alqd intuens (etw. ins Auge fassend, zB. lediglich mit R. auf die Etymologie des Wortes, verbi vim solam intuens). — ohne R. auf etc., sine respectu alqjs rei; nullā alqjs rei ratione habitā: ohne R. auf die Pflicht, misso officio: ohne R. auf die Person, nullius ratione habitā; delectu omni et discrimine omisso; omissis auctoritatibus: ohne alle R. handeln, omnia ad libidinem suam facere.

rückfichtlich, f. (in) Rücksicht.

rückfichtlos, in quo nullius ratio habetur. in quo delectus omnis et discrimen omittitur (wobei keine Rücksicht auf das Ansehen der Person genommen wird). — parum reverens (zu wenig ehrerbietig, zB. parum reverens esse responsum). — inverocondus (ohne fittliche Schen, unbescheiden). — importunus (schroff, despotisch). — protervus (froh). — negligens alqjs ob. in alqm (mit Nichtachtung verfahren, gleichgültig gegen Jmb., zB. patris ob. in patrem). — Adv. nullius ratione habitā. delectu omni et discrimine omisso. — omissis auctoritatibus (ohne Ansehen der Person). — parum reverenter (zu wenig ehrerbietig, zB. respondere). — immodeste (unbescheiden). — importune (schroff, despotisch). — proterve (froh). — **Rückfichtlosigkeit**, reverentia nulla (gänzlicher Mangel an Ehrerbietung). — importunitas (schroffes, despotisches Benehmen). — protervitas (Frohheit). — negligentia (Nichtbeachtung, zB. aus R. gegen dich, negligentia tua: u. dicta ejus quandam sui negligentiam [Eichgehenlassen = Rückfichtsl.] praeferebant). — **Rückfichtnahme**, f. Rücksicht.

rückfichtsvoll, reverens (ehrerbietig, zB. responsum: u. sermo rev. erga patrem). — verecondus (mit fittlicher Schen verbunden). — Jmbm. r. begegnen, Jmb. r. bulden, alqm revereri.

Rückst., *sedes aversa.

Rücksprache, über etwas nehmen mit Jmbm., colloqui cum alqo alqd ob. de alqo re (mit Jmbm. eine Unterredung haben). — communicare alqd cum alqo (Jmbm. Mittheilung machen über etwas). — consulere alqm de re (Jmb. über etwas zu Rathe ziehen).

Rückraub, pecunia residua. — reliqua, n. pl. (zB. der vorigen Finanzperiode, superioris lustris u. reliqua creverunt, die Rückstände haben sich gehäuft). Bgl. „Rest“. — **rückständig**, residuus (noch restierend). — retro debitus (rückwärts, noch für die vergangene Zeit schuldig). — praeteritus (dessen Zeit eigentlich vorüber ist). — r. Sold, stipendium praeteritum (zB. gewissenhaft auszahlen, cum fide ex-

solvere); stipendium retro debitum (zB. auszahlen, exsolvere).

rückwärts, I) nach hinten zu: a) übh.: retro; retrorsum. — ob. durch das Adject. supinus (rückwärts gelehnt, gebogen), zB. ich falle r. zu Boden, cado supinus: ich schlafe r., dormio supinus. — r. gehen, retro ire ob. ambulare ob. gradi: r. rudern, steuern ob. segeln (ohne das Schiff zu wenden), inhibere navem remis; ob. h. inhibere remis; ob. navem retro inhibere: r. Jmb. niederbeugen, alqm resupinare: sich Jmbm. r. nähern, retrorsum ob. inversis vestigiis ad alqm accedere. — b) = zurück, durch re . . . in Zusammenfügungen, zB. r. gehen, kommen, redire: r. argumentieren, reciprocari (Cic. de div. 1, 10). — II) von hinten her: a tergo (Ggff. fronte ob. a latere). — die einzelnen Berge r. herjagen, singulos versus ab ultimo incipientem ad primum recitare. — Jmb. r. angreifen, alqm a tergo adoriri; alqm aversum aggredi: Jmb. r. ermorden, *alqm aversum ferro transigere.

Rückweg, I) die Rückkehr: reditio; reditus (zB. ins Lager, reditus in castra: nach Hause, reditus domum). — auf dem R., in reditu; rediens; in redeundo: auf dem R. nach Rom, Romam rediens ob. reversus: auf dem R. von Apollonia, Apolloniā rediens ob. reversus. — den R. nach Hause nehmen, den R. nach Hause antreten, redire coepisse alqo (zB. domum, Romam, in castra, in urbem): auf dem R. begriffen sein, redire; reverti: an den R. denken, de reditu cogitare. — II) der Raum, auf dem man nach Hause zurückkehrt; zB. der ganze R. nach dem Lager, totum spatium, quo reditur (redibatur) in castra.

rückweise, etwa carptim.

rückwirkende Kraft haben, in praeteritum valere. in ante factas res valere (im Allg.). — in praeteritum latum esse (v. Gesetzen). — einem Gesetz r. Kraft beilegen, vim legis retro custodire.

Rückwirkung, die, sein von etwas, oriri ex alqo re.

Rückzug, reditus (Rückkehr übh., absol. ob. m. Ang. wohin? zB. in castra: u. domum). — receptus (Rückz. der Soldaten aus der Schlacht). — fuga (Flucht, Retirade). — das Zeichen zum R. geben, signum receptui dare: zum R. blasen, receptui canere: an den R. denken, de reditu cogitare: sich auf den R. begeben, den R. nehmen, redire coepisse (anfängen zurückzulehren, zB. in castra); se recipere coepisse. coeptum esse recipi (anfängen sich zurückzuziehen, den Rückzug antreten, auch m. Ang. wohin? zB. in castra); se recipere. gradum ob. pedem referre (sich zurückziehen; se rec. auch m. Ang. wohin? zB. in castra); terga dare. fugam capere ob. petere (fliehen, retirieren, von Soldaten): Jmbm. den R. abschneiden, alci a tergo reditum adimere.

1. **Rüde**, die, canis.

2. **rüde**, f. roh no. II.

Rudel, ein, zB. Girische, grex cervorum (als Herde). — agmen cervorum (als ziehender Haufe).

Ruder, I) eig.: remus (im Allg., das R. eines Schiffes ob. Bootes; nur dicht. ist tonsa). — scalmus (das Ruderholz; bann meton. auch = das Ruder selbst, in Beziehungen wie: ein Schiff von zwei Rudern, navis duorum scalmorum: er sah kein R. [meton. f. keinen Rahn], nullum scalmum vidit). — contus (die Ruderstange, mit welcher das Fahrzeug fortgestoßen wird). — gubernaculum (das Steuerruder). — clavus (der ansehnliche Griff am Steuerruder; meton. auch dieses selbst). — das R. (Steuerruder) führen, gubernaculum tractare; clavum tenere. — II) unetig., die oberste Leitung (vgl. „Staatsruder“): gubernationem

culum; bes. im Plur. gubernacula; clavus imperii. — ans R. treten, summae rerum praeesse coepisse: das R. führen, am R. sitzen, clavum imperii tenere; summae rerum praeesse: das R. niederlegen, a gubernaculis recedere.

Ruderbank, transtrum; auch sedile. — Zmb. an die R. schmieden, alqm affigere remo publicae triremis. — **Ruderchen**, remulus.

Ruderer, **Ruderknecht**, remex. — die Ruderer, remiges; auch remigium (wie Liv. 26, 51, 6): Ruderer, remigium, servos ad remum dare.

Ruderholz, scalmus.

Ruderknecht, s. Ruderer.

Ruderloch, columbarium.

Rudermeister, pausarius; hortator.

rubern, I) v. intr. remigare. navigare remis. navem remis propellere (die Ruder gebrauchen, Ggts. vela facere oder pandere, d. i. segeln). — gerubert werden (v. einem Schiff), remis agi. — rückwärts r. (ohne das Schiff zu wenden), navem retro inhibere; navem inhibere remis; auch bl. inhibere remis: beständig r., non intermittere remigandi laborem: nach einem Orte r., remigare alqo: an ob. in einen Ort (heran) r., adremigare alci loco (zB. litori, portui): er rüberte schnell nach dem Theil der Insel hin, remis contendit, ut eam partem insulae caperet: die Fische r. mit dem Schwanz, pisces caudā re-guntur. — II) v. tr. remis agere ob. agitare ob. propellere (zB. navem).

Rubern, das, remigatio (als Handlung). — remigandi labor (als Anstrengung). — das R. nicht unterlassen, non intermittere remigandi laborem.

Ruderreihe, ordo ob. versus remorum.

Ruderschiff, navis, quae remis agitur. — je nach dem es zwei ob. drei Reihen Ruderbänke hat: biremis, triremis (mit u. ohne navis).

Ruderschlag, pulsus remorum. — der rasche R., concitatio remorum.

Ruderflabe, servus ad remum datus.

Ruderfange, contus. — **Ruderstock**, clavus.

Ruderwerk, remi.

Ruf, I) im Allg.: vocatus (das Rufen). — vox (der Laut der Stimme). — cantus (Gesang, Geschrei eines Vogels, zB. cuculi). — auf den R. kommen (v. Thieren), voci parere vocatum; nomen suum agnoscere (auf den Ruf des Namens): auf Zmb. R. kommen, alcjs vocatu ob. ab alqo vocatum ob. invitatum venire: es erschallt der Ruf „Feuer! Feuer!“, conclamant ignem ob. incendium: es erschallt der R. „zu den Waffen!“, conclamant arma: er läßt den R. erschallen, bricht in den R. aus, es sei zc., clamat mit folg. Acc. u. Infin.: halte dich bereit, um auf den ersten R. (von mir) herbeizueilen, ita te para, ut, si inclamaro, advoles. — II) prägn.: a) Antrag zu einem Amt: munus oblatum; im Bshg. auch conditio. — einen R. an Zmb. ergehen lassen, alci munus offerre: einen R. erhalten, *vocari ad munus: einen R. wohin erhalten, *alqo vocari: er erhielt einen R. nach Göttingen, *Göttingensis conditio ei offerebatur: einen R. annehmen, *munus oblatum suscipere; conditionem accipere: er nahm den R. ohne Bedenken an, *non dubitavit accipere, quod deferbatur: einen R. nicht annehmen, ihm nicht folgen, conditionem recusare. — b) = Gerede, Gerücht, w. s. — c) Meinung Anderer von uns, bes. gute: opinio (zB. probitatis). — fama (Gerede, in dem man steht). — guter R., bona fama, gem. bl. fama; bona existimatio, im Bshg. bl. existimatio (die gute Meinung, welche Andere von uns haben, die Reputation). — schlechter, übler R., mala fama, infamia (als Folge unmoralischer Handlungen); invidia (als Folge der

Unzufriedenheit Anderer, bes. der Mitbürger, mit unserm Benehmen in politischer Hinsicht, übler Credit). — ausgebreiteter R., famae celebritas: ein empfehlender R., commendatio et fama: übler R. bei der Nachwelt, invidia posteritatis. — in gutem R. stehen, bene audire; bene existimatur de alqo (man hat eine gute Meinung von Zmb.). — nicht im besten R. stehen, famā haud sincerā esse: in üblem R. stehen, male audire. in infamia esse. infamem esse (als Folge unmoralischer Handlungen); in invidia esse. invidiam habere (als Folge der Unzufriedenheit Anderer mit unserm politischen Benehmen): in sehr üblem, schlechtem R. stehen, infamiā flagrare: in so großem R. stehen, daß zc., tantae opinionis esse, ut etc. — im R. von etwas stehen, alcjs rei opinionem habere (wobei zu bemerken, daß das Object, welches im Deutschen zu dem Begr. gesetzt wird, der den Ruf begründet, im Latein. zu opinio treten muß, zB. im R. sehr großer Tapferkeit stehen, maximam virtutis opinionem habere): im R. großer Sittsamkeit stehen, summa pudicitia existimari: im R. großer Weisheit stehen, sapientissimum esse dici: im R. der Mäßigung bei Zmbn. stehen, moderationis famam apud alqm consecutum esse: im R. der Gelindigkeit stehen, famam clementiae collegisse. — einen großen R. haben, magnam famam habere: einen großen R. hinterlassen, magnam sui famam relinquere. — Zmb. in (guten) R. bringen, alqm ad famam proferre ob. in famam provehere: Zmb. in üblem R. bringen, alci infamiam movere; alqm infamare; alqm diffamare ob. alqm variis rumoribus differre (üble Gerüchte von Zmbn. verbreiten): Zmb. bei allen Leuten in der Stadt, alqm per totam urbem rumoribus differre. — Zmb. in den R. eines geistreichen Mannes bringen, famam ingenii alci facere. — sich in den R. von etwas setzen, famam alcjs rei colligere; famam alcjs rei consequi (auch bei Zmbn., apud alqm). — Zmbn. den R. von etw. verschaffen, alci famam alcjs rei comparare. — in (guten) R. kommen, nomen invenire, durch etw., alq re: in üblem R. kommen, infamiā aspergi: in sehr üblem R. kommen, infamiā flagrare coepisse. — Zmb. um seinen R. bringen, alqm famā spoliare: zu bringen suchen, de fama alcjs detrahere: auf guten R. halten, sehen, für seinen R. sorgen, famae servire ob. studere ob. consulere: etwas auf seinen guten R. halten ob. geben, dare aliquid famae (Hor. sat. 2, 2, 94): sehr viel auf seinen guten R. halten, geben, opinionis suae custodem diligentissimum esse; multa famae dare (Sen. de clem. 1, 15, 4): mein guter R. leidet unter etwas, est mihi alqd infamiā: mein guter R. steht auf dem Spiel, mea existimatio agitur: dem guten R. schaden, famam laedere, atterere. — nach dem R. eines Volksfreundes trachten, popularem esse velle: in seinen Neben hinter seinem R. zurückbleiben, in orationibus minorem esse famā suā.

rufen, vocare. — citare (laut u. mit Namen rufen, damit er erscheine). — laut, aus vollem Halse r., clamare. vociferari (aus Zorn, Schmerz gegen einen Dritten sich mit lautem Unwillen äußern; beide entw. absol. ob. m. folg. directer Rede ob. m. folg. indir. Rede im Acc. u. Infin.). — etw. rufen, clamare m. Acc. (zB. caunische Feigen! [als Verkäufer], caunias); conclamare mit Acc. (zB. Feuer! Feuer! r., concl. ignem ob. incendium: zu den Waffen! zu den Waffen! r., concl. arma: Victoria! r., concl. victoriam); exclamare alqd (zB. er rief „Cicero!“), exclamavit Cicronem). — Zmb. beim Namen r., nominatim alqm vocare; auch alqm nomine appellare: Zmb. viermal r., alqm quater citare: Zmb. mehrmals r., alqm semel et saepius inclamare: Zmb. (zu sich) r., alqm

ad se vocare; alqm arcessere (Jmb. herbeiholen od. herbeiholen lassen, sobald der Gerufene wirklich kommt); alqm accire (Jmb. herbeiholen wollen); alqm evocare od. excire (zu sich beschicken, entbieten, von einem Oberrn; sowohl acc. als ev. u. exc. ohne den Rbbgr. des wirklichen Kommens des Gerufenen). Vgl. „herbeirufen (Jb. den Arzt z.)“. - Jmb. r. lassen, alqm arcessari od. arcessi jubere: von dir gerufen komme ich, arcessitu tuo venio. - Jmb. zu einem Ante r., alci munus od. conditionem offerre (ein Amt anbieten); alqm ad munus admovere. ad alqm munus deferre (das Amt wirklich übertragen). - du kommst wie gerufen, opportune te mihi offers; in tempore venis: ihr kommt beide wie gerufen, zu euch wollte ich, ambo opportune, vos volo: die Nachricht kommt wie gerufen, mirā opportunitate affertur.

Rufen, das, clamor (Geschrei).

Rufer, vocator (der Sklave, der zu Tische einladet).

Rüge, animadversio (als Ahndung). - castigatio (als Zurechtweisung; s. „Ahndung“ die Beispp. mit animadv. u. cast.). - reprehensio (als Tadel, Jb. freundschaftliche, familiaris). - ignominia (als Schimpf). - eine R. gegen Jmb. ergehen lassen, animadvertere in alqm; castigare, reprehendere, vituperare alqm (vgl. „Ahndung“).

Rügen, animadvertere (ahnden). - castigare (zurechtweisen). - ulcisci (rühend bestrafen). - vituperare, reprehendere (tadeln, s. das. den Untersch.). - etwas an Jmbm. r., Jb. einen Fehler, alcijs vitium reprehendere: etwas nachdrücklich r., reprehendere et exagitare alqd (mit Worten); graviter ulcisci alqd (durch die That): die That wurde nicht gerügt, factum reprehensore caruit.

Ruhe, I) der Zustand, da etwas od. Jmb. frei von Bewegung, von Kraftanstrengung ist: tranquillitas (eig. der Zustand des Meeres, da es ohne Sturm ist, versch. von malacia, d. i. gängliche Windstille; dann auch der ruhige, sturmlose Zustand des Lebens). - quies (der Zustand, da man nicht thätig ist, im Ggß. des Handelns; daher auch = Neutralität und als Ggß. von tumultus). - requies (der Zustand, da man sich von der Arbeit erholt, im Ggß. von labor, Mühsal). - otium (der Zustand, da man von Berufsgeschäften frei ist, das. auch = Ruhe in einem Lande, Friede, als Zustand, da es für den Soldaten nichts zu thun giebt). - otiosa vita (ein Leben ohne Berufsgeschäfte). - pax (der Friede; dann die fortbauernde Ruhe u. Sicherheit vor allem Streite u. vor allen Feindseligkeiten). - silentium (das Stillschweigen, der Zustand, da nicht geredet, gelärmt z. wird). - R. der Luft, quies aëris et otium et tranquillitas. - R. finden, conquirere, in etw., in alqa re; acquiescere, durch od. bei etw., alqā re od. in alqa re. - R. vor Jmbm. haben, otium habere ab alqo (von ihm nicht mit Geschäften behelligt od. von ihm als Feind nicht angegriffen werden); non lacessi ab alqo (nicht befehdet werden von Jmbm.): man hatte vor dem Feinde R., ab hoste otium erat: keine R. haben, semper agere aliquid atque moliri: keinen Augenblick R. haben, nullam partem quietis capere: so soll denn niemals unsere Familie R. haben? numquam ergo familia nostra quieta erit? R. halten, quiescere (ruhig, daher auch neutral bleiben); silere, tacere (schweigen, w. s.): keine R. halten können, quiescere nescire; tacere nescire (nicht zu schweigen verstehen): laß mich in R.! omitte me! mitte me!: Jmbm. R. gönnen, otium alci concedere: Jmb. in R. lassen, exhibere alci molestiam desistere: Jmb. nicht in R., Jmbm. keine R. lassen, alqm semper lacessere (Jmb. immer beunruhigen, befehen); alqm quiescere (quiescere non pati (Jmb. nicht ausruhen las-

sen); exhibere alci molestiam perseverare (Jmbm. Dündel zu machen fortfahren); alqm exercere (Jmb. in Trab setzen; dann übr., von Lebl., Jmb. plagen, Jb. sed primo magis ambitio quam avaritia animos hominum exercebat; vgl. Ruhn. Vell. 2, 33); alqm fatigare (Jmbm. geistig zusetzen, Jb. precibus); urere alqm od. alqd (empfindlich beunruhigen, plagen, von Lebl., s. Rägelsb. Eth. Ausf. 4. S. 388. Weisend. Liv. 10, 47, 6): Jmbm. wegen etw., alqm urgere de alqa re (nicht von etwas abgehen); alqm precibus fatigare u. bl. alqm fatigare, ut od. no m. folg. Conj. (Jmbm. mit Bitten hart zusetzen, daß er od. daß er nicht z.): das Seinige in R. bestehn, in otio sua possidere: in R. u. Frieden leben, in otio et pax vivere (im Allg.); mirā concordia vivere (v. zwei Eheleuten): mit Jmbm., concorditer vivere cum alqo: die R. einiger stören, alqorm concordiam turbare od. diajungere: die öffentliche R. stören, tumultum incicere civitati: Jmb. R. (Schlaf) stören, alcijs quietem turbare. - R. gebieten, silentium imperare: ich bitte euch um R., favete linguis! auch bl. favete!: nach langer Anstrengung der R. pflegen, ex diuturno labore quieti se dare: sich zur R. begeben, ire ad quietem. tradere se quieti (im Allg.); dormitum od. cubitum ire (schlafen gehen): sich wohin zur R. begeben, dormitum alqo se conferre: zur R. eingehen (bibl. st. sterben), acquiescere; esse desinare: zur ewigen R. eingehen, somno consopiri sempiterno; ad aeternae vitae requiem introduci (Eccl.): sich zur R. setzen (von den Geschäften zurückziehen), in otium se conferre (im Allg.); a negotiis publicis se removere (sich aus dem Staatsdienst zurückziehen): Jmb. in R. setzen, alqm tradere in otium (vgl. Ter. Phorm. prol. 2): des Alters wegen in R. gesetzt werden, aetatis excusationem accipere. - II) der Zustand, da Jmb. ohne Gemüthsbewegung ist: tranquillitas animi, im Jbßg. auch bl. tranquillitas animus tranquillus (ruhige Stimmung). - aequitas animi, im Jbßg. auch bl. aequitas animus aequus (Gelassenheit). - R. haben, tranquillo animo et quieto frui: die Gemüther sind noch nicht zur R. gekommen, mentes nondum resederunt: Jmb. Gemüth die R. wiedergeben, alcijs animum tranquillare od. sedare (Ggß. alcijs animum perturbare).

Ruhebett, sedile. - **Ruhebett**, lectus ad quietem datus. Vgl. „Bett“. - **Bibl.** - den lieben Leib auf das R. der Faulheit legen, inertis otii facere corpusculum (Sen. ben. 4, 13, 2).

Ruhehüften, pulvinus. - **Bibl.**, ein gutes Bewissen ist das beste R., conscientia bene actae vitae jucundissima est (Cic. de sen. 9); vacare culpā magnum est solatium (Cic. ep. 7, 3, 4); vgl. „Ruhebett (bibl.)“.

ruhen, I) ohne Bewegung sein: a) übh.: non moveri. - auf etwas r., nisi alqā re (sich auf etwas stützen); sustineri alqā re (durch etwas aufrechtgehalten werden). - Jmb. Hand in der seinigen ruhen lassen, alcijs manum suā manu comprehensam tenere. - b) unthätig sein: quiescere, conquirere (im Allg.). - jacere (gänglich darniederliegen). - der Briefwechsel ruht, litteras conquirunt: der Handel ruht, mercatura jacet: die Waffen ruhen, quies ab armis est; ruhen ganz, quies omnia ab armis sunt: die Waffen ruhen lassen, arma ponere (die Waffen niederlegen); aversum esse a proelio (nicht mehr kämpfen, die Schlacht einstellen, Caes. b. c. 2, 12, 1): der Wind ruht, ventus caecidit (hat sich gelegt). - II) sich erholen: a) übh.: quiescere, conquirere, requiescere (im Allg., v. Pers. u. Dingen). - quieti se dare od. tradere (sich der Ruhe ergeben, der Ruhe pflegen, v. Pers.). - von allen Beschwerden u. Mühseligkeiten

r. ex omnibus molestiis et laboribus conquiescere: Jmb. r. lassen, alqm respirare et conquiescere jubere (befehlen, daß Jmb. Athem schöpfe u. ruhe); alqm quieto firmare. alqm reficere (Jmb. durch Ruhe stärken, sich erholen lassen): Jmb. drei Stunden r. lassen, alci tres horas ad quietem dare: am dritten Tage ließ man ruhen, wurde geruht, tertio die quies data. — Jmb. nicht r. lassen, alqm numquam acquiescere sinere (v. Dingen, Jb. von Jmbd. Ruchlosigkeit, f. Cic. de fin. 1, 53): ich werde nicht eher ruhen, als ic, non conquiescam ob. haud desinam, donec etc.: ich will weder r. noch müde werden (noch rasten), bevor ich ic, numquam conquiescam neque defatigabor ante, quam etc. — der Ader ruht (liegt unbestellt), ager quiescit ob. requiescit. — b) schlafen: quiescere; conquiescere; requiescere; quietem capere. — sanft ruhen deine Gebeine! sanft ruhe deine Aische! bene placideque quiescas, terra tibi sit super ossa levis (Tibull. 2, 4, 49 sq.); tua ossa bene quiescant (Petr. 39, 3); tua ossa molliter cubent (Ov. am. 1, 8, 108): so ruhe sanft! si quis piorum manibus locus, placide quiescas (Tac. Agr. 46 in.). — hier ruht N. (v. Todten), hic acquiescit ob. hic situs est NN.

Ruheort, -platz, tranquillus ad quietem locus (eig.). — portus otii, auch bl. portus (uneig., Hafen der Ruhe).

Ruhepolster, f. Ruhebett.

Ruhepunkt, intermissio (der Zustand, da etwas auf einige Zeit aufhört). — intervallum (die Zwischenzeit zwischen Anfang u. Ende zweier fortgesetzter Handlungen od. Zustände); im Plur. auch verb. intermissiones intervallaque. — distinctio (der R. in der Rusf, die Notepause, f. Cic. de nat. deor. 2, 146). — die Ruhepunkte (der scheinbare Stillstand) der Gestirne, stellarum institiones: ohne R., sine ulla intermissione; uno tenore (in Einem Zuge fort): einen R. machen, quiescere; consistere (gleichf. Halt machen): daß thätige Leben hat oft seine Ruhepunkte, ab actione saepe fit intermissio: die Schwäche hat keinen festen R., imbecillitas non reperit locum consistendi: einen R. für seinen Geist suchen, requiem animo suo quaerere.

Ruhestftz, als Gebäude, receptaculum (f. Plin. pan. 50, 3: clarissimorum virorum receptacula, v. Landhäusern).

Ruhestand, otium. — Jmb. in den R. versetzen, dare alci publici muneris vacationem; permittere alci otium: wegen Altersschwäche vom König in den R. versetzt werden, accipere aetatis excusationem a rege: ohne sein Nachsuchen in den R. versetzt werden, vacationem muneris ultro accipere: sich in den R. begeben, in otium se conferre; a negotiis publicis se removere (bes. von höhern Staatsbeamten).

Ruhestätte, tranquillus ad quietem locus (Ort zum Ausruhen von den Mühen des Tags od. Lebens). — sepulcrum (Grab, in spät. Inschr. auch quietorium genannt). — einem Leichnam seine ewige R. anweisen, mortuo quasi aeternam sedem dare.

Ruhestörer, turbator, in einem Lande, alci stratae (der Alles im Staate in Unruhe versetzt). — homo turbulentus, seditiosus. homo seditiosus et turbulentus (der gern Unruhe, Verwirrung, Aufruhr im Staate erregt). — homo importunus (der durch seinen Ungehörigkeit uns aus unserer Ruhe aufstört).

Ruhestande, hora ad quietem data. — du gönntst dir keine einzige R., nullum remittis tempus neque te respicias.

Ruhetag, dies ad quietem datus; vgl. „Rasttag“.

ruhig, I) in dem Zustand befindlich, wo man ohne

Bewegung, ohne Kraftanstrengung ist: quietus (im Allg. in Ruhe befindlich, Ruhe haltend, insofern ein Absteigen von der Anstrengung gemeint ist). — tranquillus (still, ohne starke Bewegung, bes. vom Meere, welches nicht von außen her in Bewegung gesetzt wird); verb. tranquillus et quietus. — pacatus (in den Friedenszustand versetzt, zur Ruhe gebracht, bes. von Ländern, in denen vorher Krieg, Aufruhr etc. war). — sedatus (ohne stürmische Bewegung, gelassen, Jb. gradus, tempus). — placidus (sanft, ohne heftige Bewegung, Unruhe, Störung, Jb. aër, amnis, flumen [Ggfs. rapidus amnis]: u. caelum [Wetter], dies, somnus). — silens a ventis. qui ab omni vento vacat (windstill, Jb. dies). — otiosus (ohne Theilnahme an einem Geschäft, müßig). — ein r. Leben, vita quieta ob. tranquilla ob. tranquilla et quieta; vita placida; vita otiosa: ein r. Leben führen, r. leben, vitam tranquillam ob. placidam ob. otiosam degere; quiete vivere; otiose vivere: eine r. Provinz, provincia quieta (im Allg.); provincia pacata (in welcher vorher Krieg war): r. Meer, mare tranquillum ob. placidum: ganz r. Luft, qui stat aër: bei ganz r. Luft, aère stabili et pigro vento. — r. sein, quietum etc. esse: sich r. verhalten, quiescere (auch = neutral bleiben); silere. tacere (schweigen, w. f.): bei etwas sich r. verhalten, otiosum spectatorem esse alci rei (einen müßigen Zuschauer abgeben bei etwas, Jb. beim Kampf, pugnae); se non admiscere ob. se non immiscere alci rei (sich nicht in eine Angelegenheit mischen): seib ruhig! tacete! favete linguis! (auch bl. favete!): die Luft ist r., silent venti: r. machen, f. beruhigen. — Adv. quiete; placide; otiose. — r. wohin gehen, sedato gradu abire alqo. — II) in dem Zustand befindlich, wo man ohne Gemüthsabewegung ist, und von dem, was von solcher Ruhe zeugt: quietus (an nichts Theil nehmend, durch nichts zu bewegen). — tranquillus (von ruhiger Stimmung, nicht von außen in Affect gesetzt). — placidus (friedlich, sanftmüthig, im Ggfs. des Stürmischen, Auffahrenden). — placatus (beruhigt, nach heftiger Aufregung ruhig geworden). — sedatus (besänftigt, gelassen; alle diese Jb. von animus, d. i. vom Gemüth, von der Stimmung). — securus (sorglos). — verb. placidus quietusque; placatus et tranquillus; sedatus et quietus; sedatus placidusque. — eine r. Sprache, oratio placida ob. sedata: ein r. (affectloser) Vortrag, temperatum orationis genus; quietum disputandi genus (in der Unterhaltung). — mit ruhigerem Gemüth, in ruhigerer Stimmung etwas thun, placatiore animo facere alqd: in ruhigerer Stimmung schreiben, sedatiore animo scribere. — r. sein, animo esse quieto ob. tranquillo ob. placato; animo non commoveri: man kann niemals r. sein, numquam quietâ mente consistere licet: sei ruhig! bono sis animo ob. bonum habe animum! (sei gutes Muths!): bei etwas r. sein, placide ob. sedate ferre alqd (etwas ruhig ertragen): bei etwas nicht r. sein, alqd aegre ferre (etwas nicht mit Gleichmuth ertragen); sollicitum esse de alqa re (wegen etwas befümmert sein): wegen Jmbd. ganz r. sein, pro alqo securum esse. — Adv. quieto animo; tranquille; placide; placato animo; sedate; sedato animo; verb. tranquille et placide; sedate placideque. — ruhig leben, quieto animo vivere; tranquille vitam traducere.

Ruhm, laus (das Lob, die lautgewordene Anerkennung der Vorzüge u. Verdienste eines Mannes, mag nun ein Einzelner od. mögen Mehrere dieselbe aussprechen). — gloria (der Ruhm od. das allgemeine Lob, in welches Alle, zu denen der Ruf von den Vorzügen Jmbd. gelangt, einstimmen). — claritas (die Berühmtheit, der Zustand, da man in der Meinung Anderer

hoch steht). - fama (der gute Ruf eines Menschen). - praeconium (die Bekannmachung mit Ruhm, die Lobeserhebung, Rühmung). - kleiner R., ein Bißchen R., gloriola. - zu meinem R., gloria mea (f. Cic. Sest. 49). - zum R. gereichen, laudi ob. gloriae esse; laudem afferre: seinen R. in etwas setzen, gloriari in alqa re: nach R. streben, laudem ob. gloriam quaerere: Alles um des R. willen thun, omnia ad gloriam revocare; auch gloriae servire: R. erwerben, ein-ernten, erlangen, laudem sibi parere ob. sibi colligere ob. sibi quaerere: gloriam acquirere ob. consequi ob. adipisci: großen, laude ob. gloriae florere coepisse: ausgezeichneten R. besitzen, laude ob. gloriae florere: Jmbm. Ruhm u. Ehre verleihen, alci honorem et gloriam tribuere: Jmbm. ewigen R. verleihen, alqm immortalis gloriae afficere; sempiternae gloriae alqm commendare: Jmbm. etwas zum R. nachsagen, praedicare alqd de alqo: ohne R. zu melden, quod vere praedicare possum; quod non arroganter dixerim (ohne Annahme gesprochen).

Rühmbegierde, laudis studium (Streben nach Lob). - laudis ob. gloriae cupiditas ob. aviditas (Begierde nach Lob ob. Ruhm); verb. gloriae laudisque cupiditas (f. „Ruhm“ über laus u. glor.). - auch bl. gloria (zB. Cic. Tusc. 2, 65. Tac. ann. 1, 8). - brennende R., gloriae aestus: unerfüllte R., insatiabilis famae cupido.

rühmbegierig, gloriae ob. laudis cupidus ob. avidus; laudis studiosus; gloriae laudisque cupidus; gloriae appetens; verb. appetens gloriae atque avidus laudis; auch gloriae deditus (f. „Ruhm“ über laus u. glor.). - r. sein, laudis studio trahi; gloriae duci; laudem ob. gloriam quaerere: sehr r. sein, flagrare laudis ob. gloriae cupiditate; gloriae cupiditate incensum esse.

rühmen, praedicare (seine gute Meinung von den Vollkommenheiten einer Person ob. Sache durch öffentliche Erklärung zu verbreiten suchen). - laudibus ornare ob. efferre ob. tollere. laude afficere alqm. laudem alci tribuere (Lobeserhebungen machen über Jmb. ob. etwas). - alqm (laudibus) celebrare (Jmb. durch öfteres Rühmen u. durch Lobeserhebungen feiern, preisen). - sehr r., magnis laudibus efferre; divinis laudibus ornare; ad caelum laudibus efferre; miris laudibus praedicare: bei den Leuten, alqm magnis laudibus ferre (umherbeten): weit u. breit r., latissimā praedicatione circumferre: zu sehr r., laudibus onerare; in majus celebrare. - an Jmbm. gerühmt, qui, quae, quod alci laudi datur. - **sich rühmen**, gloria et praedicatione sese efferre: sich selbst r., de se ipsum praedicare: sich einer Sache ob. wegen einer Sache r., alqā re ob. de ob. in alqa re gloriari (u. zwar glor. alqā re ob. de alqa re = sich brüsten mit zc.; glor. in alqa re = seinen Ruhm in etwas setzen, f. Cic. or. 169; de fin. 3, 28; Tusc. 1, 48); auch jactare ob. ostentare alqd (mit etw. prahlen): sich dessen r., daß zc., gloriari in eo, quod etc.: sich einer Sache mit Recht r. können, alqd vera cum gloria de se praedicare posse.

Rühmen, das, gloriatio. - praedicatio (rühmende Erwähnung). - praeconium alcjs (Lobeserhebung einer Person ob. Sache). - das R. seiner selbst, jactatio; ostentatio: viel Rühmens von etwas machen, magnis laudibus alqd efferre; miris laudibus alqd praedicare; praedicatione circumferre alqd: kein Rühmens von seinem Dienste machen, verbis non auctere munus suum.

Rühmesglanz, f. Glanz (des Ruhms).

rühmgierig, f. rühmbegierig.

Rühmliebe, gloriae amor. Bgl. „Rühmbegierde“.

rühmlich, laudabilis. laude dignus. praedicabilis (lößlich). - gloriosus (rühmvoll, zB. mors). - honestus (ehrenvoll, Ggß. turpis). - egregius. eximius (ausgezeichnet). - pulcherrimus (herrlich). - eine r. That, res egregie gesta: ein r. Sieg, victoria gloriosa ob. pulcherrima; victoriae gloria: r. Herrschaft, imperii gloria: so rühml. (rühmvolle) Wirksamkeit, tantae laudes (f. Cic. Sest. 5): die Sache hat einen r. Ausgang genommen, gloriosus exitus rei exstitit. - Adv. laudabiliter; cum laude; gloriose (zB. triumphare); egregie; eximie; pulcherrime (zB. vincere).

Rühmlichkeit, laus.

rühmlos, I) von Pers., a) der noch keinen Ruhm erlangt hat: inglorius. - obscurus (noch unberühmt). - b) der bereits erlangten Ruhm wieder verlor: gloria orbatus. - II) von Dingen, f. unrühmlich.

rühmredig, f. prahlerisch. - r. Mensch, f. Prahler.

Rühmredigkeit, f. Prahlerei.

Rühmsucht, gloriae aviditas; gloriae nimia cupiditas.

rühmsüchtig, gloriae avidus; gloriae deditus.

rühmvoll, f. rühmlich.

rühmwürdig, gloria ob. laude dignus (des Ruhms ob. Lobes würdig). - gloriosus (rühmvoll). - gloria praestans (ausgezeichnet an Ruhm). - höchst r., omni laude praestans: r. sein, gloriam meruisse. - Adv. gloriose.

Rühmwürdigkeit, praestantia.

Ruhr, dysenteria (dysenteria): rein lat. tormina (n. pl.) intestinorum. - die R. haben, dysenteria uri ob. infestari: mit der R. behaftet, dysentericus (dysentericus).

rühren, I) eig.: 1) im Allg.: movere; commovere. - weder Hand noch Fuß r., compressis, ut aiunt, manibus sedere (die Hände in den Schooß legen, nichts thun, schlüpf. bei Liv. 7, 13, 7): weder Hand noch Fuß rühren können, omnibus membris captum esse (an allen Gliedern gelähmt sein). - sich r., se movere ob. commovere; manus movere (die Hände r.): sich nicht r., quiescere (ruhen, Ruhe halten); nihil movere (nichts unternehmen); nihil progredi (keinen Schritt vorwärts thun, auch bibl.): sich nicht von der Stelle r., f. Stelle: sich nicht zu r. wagen, se commovere non auctere. - rühre dich! move te ocius! propere! (eile!); move manus! (rühre die Hände!). - rühre dich nicht (von der Stelle)! cave quoquam ex isto excesseris loco! - 2) insbes.: a) umrühren: peragitare (rudicula). - durcheinander, miscere (rudicula). - b) zum dritten Mal umadern: tertiare (den Ader, agrum). - c) berühren, schlagen: tangere. - die Trommel r., tympanizare: die Saiten r., chordas percurre. - ich werde vom Bliz gerührt, der Bliz rührt mich, fulmine ictus; de caelo tangor; e caelo percutor: vom Bliz u. Donner gerührt, fulmine ictus; de caelo tactus: wie vom Donner gerührt, attonitus; auch fulminatus (Petr. 80, 7): vom Schlag, Schlagfluß gerührt werden, f. Schlagfluß. - II) uneig.: movere. commovere. permovere (im Allg.). - tangere (Eindruck machen auf Jmb., alqm, ob. auf Jmb's Gemüth, alcjs animum). - frangere (mildere Bestimmungen erregen, bei Jmbm., alqm ob. alcjs animum). - alqm ad misericordiam vocare ob. adducere ob. allicere ob. concitare. alcjs mentem ad misericordiam revocare (Jmb's Mitleid rege machen). - alcjs mentem miseratione permovere (Jmb's Sinn durch Mitleidserregung bewegen, zB. vom Richter, Richter). - **in** afficere, „in eine gewisse Stimmung des Gemüths versetzen“, kann in der musikalischen Prosa nicht absolut für „rühren“ stehen, sondern nur in Beziehungen

wie: dein Brief rührte mich so, daß ic., litterae tuae sic me affecerunt, ut etc.: sie wurden so gerührt, daß ic., eorum animi ita affecti sunt, ut etc. - es rührt mich etwas wenig, modice me tangit alqd: es rührt mich etwas gar nicht, ich lasse mich durch od. von etwas nicht rühren, non moveor ob. non commoveor de alqa re (ich werde nicht bewegt wegen ic.); repudio alqd (ich weise etwas zurück, verschmähe es, 3B. 3mb. Bitten, alcjs preces); non laboro de alqa re (ich lasse mir keine grauen Haare um etwas wachsen, 3B. 3mb. Tod, de alcjs morte): lebhaft, innig gerührt werden, vehementius moveri: bis zu Thränen r., f. Thräne: sich rühren lassen, moveri, commoveri (3B. vom Mitleid, misericordiā).

rührend, aptus ad permovendum (geeignet, um tief zu ergreifen, 3B. genus dicendi) - aptus ad misericordiam commovendam (geeignet, um Mitleid zu erregen). - miserabilis (Mitleid erregend, 3B. vox, epilogus). - flebilis (klagen, 3B. Weifen, numeri). - mollis (mild, gelind, daher leicht rührend, 3B. Sieb, Worte). - ein r. Anblick, aspectus miserabilis: in den rührendsten Ausdrücken, mollissimis verbis: das r. Lustspiel, comoedia flebilis; *comoedia commotionis animorum effectrix.

Rührholz, rudis; rudicula.

rührig, navus (regsam bei der Arbeit). - industrius (betriebsam, thätig). - **Rührigkeit**, navitas (Regsamkeit bei der Arbeit). - industria (Betriebsam-
Rührkeule, f. Rührholz. [Zeit].

Rührkraut, gnaphalium (γναφάλιον).

Rührstück, *fabula flebilis.

Rührton, 3B. Meister im R., vir movendarum lacrimarum peritissimus.

Rührung, animi motio ob. commotio. animi motus (Gemüthsabewegung üb.). - miseratio (Mitleidsabewegung). - R. bis zu Thränen, lacrimae; fletus; verb. multae lacrimae et fletus (= tiefe R.). - R. empfinden über etwas, alqa re moveri ob. commoveri: ohne R., frigidus (nicht rührend, wie Hebe ic.); non motus ob. non commotus (nicht gerührt): keine R. hervorbringen, neminem movere ob. commovere.

Ruin, ruina (eig. Einsturz; dann uneig. Untergang). - interitus. exitium (uneig., Untergang). - perniciēs (das Verderben für etw.); verb. labes atque perniciēs (der gänzliche R., 3B. provinciae Siciliae, v. Verres). Vgl. „Untergang no. II“. - R. eines Hausvaters, Kaufmanns ic., f. Bankrott: R. der Glücksgüter, ruina fortunarum: das war sein R., hoc ei exitio fuit: sie hätten ihren R. nicht verschuldet, nihil se, quare perire merito deberent, admisisse.

Ruine ob. Plur. **Ruinen**, parietinae (das nach dasstehende Gemäuer zerstörter u. verlassener Gebäude ob. Städte, 3B. Corinthi). - muri diruti (zerstörte, aber theilweise noch stehende Mauern). - reliquiae (die Ueberbleibsel üb., 3B. prioris delubri). - die R. eines Tempels, aedes sacra vetustate collapsa: ein Castell als halbe R., castellum semirutum. - **R.** Ueber ruinas u. ruderā f. „Trümmer“ (welches oft im Deutschen mit „Ruinen“ verwechselt wird).

ruinieren, uneig., f. „zu Grunde richten“ unter „Grund no. I, 1“.

Rülps, ructus.

rülpsen, ructare. - einmal über das andere r., ructuosus spiritus geminare (v. e. schlafenden Trunkenbold).

Rülpsen, daß, erregen, ructus gignere ob. movere ob. facere.

Rum, *sicera e sacchari reliquiis cocta; *vinum Indicum.

rumpeln, etwa crepare.

Rumpf, I) eig.: truncus. - truncum corpus u. bl. corpus (der Leib, im Ggß. des Kopfes, f. Tac. hist. 3, 74: absciso capite truncum corpus. Curt. 6, 9 [35], 28: velut truncum corpus dempto capite. Ov. met. 11, 794: caput est a corpore longe). - den Kopf vom R. trennen, f. abhauen (den Kopf). - II) übtr.: a) der Bauch des Schiffs: alveus navis. - b) Art Trichter: infundibulum.

rumpfen, die Nase, nares corrugare (f. Hor. ep. 1, 5, 22 sq.: nesordida mappa corrugata nares, macht, daß du [vor Ekel] die Nase rumpfst. Vgl. Quint. 11, 3, 80). - die Nase über 3mb. od. etwas r., alqm ob. alqd suspendere naso (Hor. sat. 1, 6, 5).

1. **rund**, rotundus (eig. scheibenrund, dann kugelförmig u. rund üb.). - globosus (kugelförmig) - orbiculatus (zirteiförmig). - teres (abgerundet, im Ggß. des Eckigen u. Rauhen, von runden, in die Länge u. Dicke sich ausdehnenden Körpern, wenn sie zugleich glatt sind); verb. teres atque rotundare; corrotundare: ein r. Loch in etwas schneiden, circumsecare alqd (3B. armarium). - Uneig., eine r. Zahl, eine r. Summe, summa solida: eine r. Jahreszahl, *tempus summam comprehendens: in r. Summe, um eine r. Summe anzugeben, summa solida (3B. quadringenti et quinque anni, summa solida quadringenti). - es 3mb. rund abschlagen, alci praecise negare; alci plane sine ulla exceptione praecidere (beide nur absol.): es rund heraus sagen, libere profiteri, 3mb., apud alqm: sage es mir rund heraus, ob . . . ober ic., dic verum, utrum . . . an etc.

2. **Rund**, das, orbis.

Runde, die, I) kreisförmige ic. Ausdehnung: rotunditas. - in die R., in rotunditatem; in orbem (kreisförmig); in modum circi (in einen Zirkel); in circuitu (im Umkreis, 3B. die Mauer erstreckt sich 12000 Schritte in die R., murus in circuitu patet duodecim milia passuum). - in die R. bei Allen herumgehen, in orbem ire circum omnes. - II) = Partrouille, w. f.

runden, rotundare. corrotundare (abrunden, w. vgl.). - in rotundationem flectere (rund biegen, 3B. eine Platte, laminam). - sich runden, se rotundare. rotundari. corrotundari (im Allg.); in rotunditatem globari ob. bl. conglobari (kugelförmig werden); in speciem orbis globari (kreisförmig); in rotunditatem (rund gebogen werden).

Rundgebäude, *aedes in modum circi exstructae.

Rundgesang, *versus a singulis in orbem decantandi. - einen R. anstimmen, *in orbem cantare.

Rundheit, f. Rundung. - **Rundplatz**, f. Rondel.

Rundreise, eine, in die Städte Italiens antreten, circumire coepisse Italiae urbes: eine R. in die Städte Italiens machen, circumire Italiae urbes: die übrige Zeit des Jahres mit einer R. in die Städte Italiens hinbringen, reliquum anni circum-eundis Italiae urbibus consumere.

Rundschau, circumspectus in omnes partes (f. Liv. 10, 34, 10: eo se progressos, unde in omnes partes circumspectus esset, man e. R. hätte).

Rundschreiben, litterae passim dimissae, absol. ob. an ic., circum mit Acc. der Personen ob. Dorte, ob. in ob. per u. Acc. der Dorte. - ein R. an alle Gläubigen (e. encyclischer Brief), generalis epistola, quae ad omnes catholicos scripta est (Hier. ep. 1. no. 52). - ein R. an alle Städte Italiens erlassen, litteras circum municipia totius Italiae

dimittere; litteras passim in omnia municipia Italiae dimittere: ein R. an die Provinzen erlassen, litteras dimittere per provincias.

Rundung, rotunditas. - rotunda forma ob. species (runde Gestalt). - R. der Rede, verborum apta et quasi rotunda constructio; verborum quasi structura: der Rede eine vollkommene R. geben, orationem absolute concludere: einem Sat die gehörige R. geben, sententiam, ordine verborum paulo commutato, in quadrum redigere.

rundweg, abschlagen, praecise negare; plane ob. plane nullā exceptione praecidere; pernegare.

Rune, nordischer Buchstabe, *runa.

Runkelrübe, *beta albissima (L.).

Runkelrübenzucker, *saccharum in betis albisimis collectum.

Runzel, ruga. - Runzeln bekommen, (se) rugare (vom Gewand zc.). - dein Gesicht bekommt Runzeln (runzelt sich), *vultus tuus corrugatur (vor Alterz.); vultus tuus rugas colligit et attrahit frontem (beim Annehmen einer ernsten Miene): die Stirn in Runzeln ziehen, f. runzeln. - die Runzeln aus etwas entfernen, erugare alqd.

runzelig, rugosus. - rugis aratus ob. exaratus (von Runzeln durchfurcht, zB. frons, Eccl.). - r. werden, (se) rugare; corrugari: r. machen, rugare; corrugare.

runzeln, rugare; corrugare. - die Stirn, das Gesicht r. (eine ernste Miene annehmen), frontem astringere ob. contrahere; vultum adducere: dein Gesicht runzelt sich, f. Runzel. - **runzelvoll, f. runzelig.**

rupfen, Zmb., alqm vellicare (Zmb. rupfen; dann uneig. mit Worten kneipen, sticheln). - alci pilum evellere (Zmb. ein Haar austrafen). - Ist es = pressen (ums Geld), f. d. - einen Vogel r., vellere avem ob. plumam avis: Blumen r., flores carpere.

Rupfen, das, vellicatio (uneig., das Sticheln).

Rupfsauge, volsella.

Ruß, fuligo. - voll R., fuliginosus (Spät.).

Rüssel, rostrum. - proboscis, Idis, f. (προβοσκίς), rein lat. manus (der R. des Elefanten).

Rüsselchen, rostellum.

Rüsselkäfer, curculio (der Kornwurm).

ruffig, fuliginosus (voll Ruß, Spät.). - fuliginosus (aussehend wie Ruß). - ein r. Ansehen bekommen, fuligine colorari. [Gerüßtes: tignum.]

Rüfbaum, I) Rüter: ulmus. - II) Baum des

rüften, I) im Allg.: parare. apparare. comparare (Anstalten treffen, das Nötige besorgen zu etwas). - instruere. ornare. adornare (mit dem Nötigen versehen). - Truppen r., copias parare ob. comparare ob. instruere: vollständig, copias omnibus rebus ornare atque instruere: eine Flotte r., classem comparare ob. instruere, ornare ob. adornare: Schiffe r., naves armare ob. instruere ob. ornare ob. adornare: schnell eine Flotte r., celeriter classem efficere (schnell auf die Beine bringen). - sich zur Reise, zum Marsch r., se ad iter parare ob. comparare; iter parare ob. apparare ob. comparare: sich zum Krieg r., oft bl. „sich rüften“, bellum parare instituere; bellum parare ob. apparare ob. comparare ob. adornare ob. instruere; belli apparatus instruere; omnia quae ad bellum pertinent providere: sich von neuem (zum Krieg) r., bellum reparare; bellum de integro comparare: sich sehr eifrig r., acerrime bellum parare; acerrime in bello apparando occupatum esse: mit großer Sorgfalt, diligentissime bellum comparare; totam curam in belli apparatus intendere: mit größter Thätigkeit, summā industriā bellum apparare: sich mit aller

Racht gegen Zmb. r., bellum adversus alqm summā vi parare: sich mit aller Racht zur Verteidigung der Stadt r., summā ope ad urbem defendendam se parare. - II) die Waffen anlegen: armis ornare. - armare (bewaffnen übh., w. vgl.). - sich r., se armis ornare; arma induere: sich mit Zmbs. Waffen r., se alqis armis ornare: völlig gerüstet, omnibus

Rüfter, ulmus.

Rüftern, ulmeus.

Rüfthaus, armamentarium.

rüftig, robustus (stark, kräftig). - strenuus (der rasch ans Werk geht und dabei nicht lässig ist). - impiger (unverbroffen). - r. Kraft, vis vigorque. - Adv. strenue; impigre.

Rüftigkeit, vigor. - vis vigorque (rüftige Kraft). - volle R., integras corporis vires: die geistige u. körperliche R. bewahren, vigorem animi corporisque custodire.

Rüstammer, armamentarium.

Rüstung, I) Ausrüstung: armatus (als Zustand). - II) militär. Ausrüstung: ornamentum. ornatus militaris. - armatura (Bewaffnung). - arma (Waffen). - armamenta, orum, n. instrumenta navalia, n. pl. (R. der Schiffe, Schiffsgeräth). - Ist es = Harnisch, f. d. - die dem Feinde abgenommene R., spolia, orum, n.: die dem feindlichen Feldherrn abgenommene R., spolia opima. - in voller R., omnibus armis ornatus; auch bl. armatus (zB. hominem armatum percellere, einen Mann in voller R. umwerfen). - die R. anlegen, arma induere; se armis ornare: Zmbs. R. anlegen, se alqis armis ornare: dem Feinde die R. abnehmen, hosti spolia detrahere.

Rüstwagen, essedum (Streitwagen). - carrus (Wagagewagen).

Rützeng, instrumentum (die Ausrüstung, das Werkzeug zu etw., zB. venatorium, bellicum, militare). - arma (das Geräth zum Jantieren, zum Bauen). - supellex (die Ausstattung an Geräth, auch bibl.). - mit dem R. der Gelehrsamkeit versehen sein, *supellectile eruditionis instructum esse: sich für das von Gott dazu aufseheene R. halten, *se a deo ad id destinatum putare.

Rütchen, virgula.

Ruthe, I) Verte: virga (im Allg.). - ferula (Stengel der Ferkelstaube, dergl. man zur Züchtigung der Kinder gebrauchte). - Zmbm. die R. geben, Zmb. mit der Ruthe züchtigen, alqm virgā ob. ferulā caedere; alqm puerili verberere monere (durch Schläge, wie sie Kinder bekommen, zurechtweisen, einen Erwachsenen, f. Tac. ann. 5, 9): die R. bekommen, virgā ob. ferulā caedi; puerili verberere moneri (f. vorh.): die Hand der R. (des Lehrers) entziehen, sich der R. entziehen, manum virgae ob. ferulae subducere (Juv. 1, 15): der R. erwachsen sein, scholam egressum esse (aus der Schule sein); aetate esse adultā. jam adultum esse (schon erwachsen sein): ich bin der R. erwachsen (zum Lehrer gesagt), jam excessit mihi aetas ex magisterio tuo (Plaut. Bacch. 152): unter der R. halten, alqm severius adhibere ob. coercere: unter der R. stehen, severius coerceri. - Sprüchw., sich selbst eine R. binden, sibi aesciam in crura impingere (Petr. 74, 16). - II) ein Längenmaß: decempeda. - III) = Schwanz: cauda. - penis (männl. Ufied).

Ruthenbündel, der Victoren, fasces hictorii, gew. im Pl. bl. fasces. - das R. dem Prator vortragen, fasces praetori praeferre: die Beile aus dem R. nehmen, fasces de securibus demere.

Ruthenfranz, ferula.

Ruthenmaß, decempeda.

Ruthenschlag, -streich, ictus virgae u. feru-

lae (zB. ictu virgae rupe percussa). - Plur. auch verbera virgarum. - Zndm. einen R. oder Ruthenstreiche geben, alqm virgā ob. virgis caedere; alqm ferulā ob. ferulis caedere: Ruthenstreiche bekommen, virgis ob. ferulā caedi; ferulis vapulare (von Zndm., ab algo): Znd. mit Ruthenstreichen tödten, alqm virgis ad necem caedere.

Ruthenstrafe, die, Zndm. geben, alqm virgā ob. virgis caedere. - die R. bekommen, virgā ob. virgis caedi.

rutschen, genibus repere (auf den Knien kriechen). - labi (unabsichtlich ab-, fortgleiten). - vorwärts r., prolabi (zB. auf dem Hintern, clunibus subsidentem). - über etwas hin r., genibus repere per alqd (zB. per viam, als Hüpfend); perrepere genibus alqd (zB. als Hüpfend, supplicem).

rütteln, agitare, peragitare (in Bewegung setzen). - quatero, quassare (schütteln). - an etwas r. (es wankend machen), alqd labefactare. - Znd. aus dem Schlafe r., alqm ex somno excitare.

S.

S, f, als Buchstabe, S, s. - vollst. S littera. - als Schriftzug, S litterae ductus. - ein doppeltes s, s duo; littera s gemina.

Saal, oecus (oikos, im Allg.). - exedra (ἐξέδρα, Gesellschaftssaal, dessen beide Enden sich in einen Halbkreis mit einer kreisförmigen Bank einbügten). - atrium (das große Vorzimmer im röm. Hause, wo der Herr des Hauses die Aufwartung seiner Klienten annahm zc.). - conclave (Zimmer übh.). - porticus (Halle, Säulengang). - diaeta (diata, Gartenfaal). - ein kleiner S., exedrium; atriolium.

Saalathen, *novae Athenae ad Salam sitae. Saale, Sala.

Saame, f. Same.

Saat, satio (als Handlung, das Säen). - sementis (der Same, wenn er ausgestreut wird ob. ist; die Saat materiell genommen; daher auch die Saatzeit). - seges (die Saat von ihrem Erwachsen bis zur völligen Reife, das auch das Saatfeld). - messis (das zum Abmähen reife u. das abgemähte Getreide). - die S. bestellen, die S. fertig bestellen, f. bestellen no. III, c. - die Saaten, seges; segetes: die S. ist, die Saaten sind reif zur Ernte, seges matura est messis.

Saatbohne, *faba seminalis.

Saaterbse, *pisum seminale.

Saatfeld, I) zum Besäen bestimmtes od. bestelltes Ackerfeld: seges. - arum, arationes (bestelltes Ackerfeld). - den Umfang, die Größe seiner Saatfelder angeben, iugera sationum suarum profiteri. - II) Feld, welches besät ist: seges; segetes.

Saatfest, feriae sementivae.

Saatgöttin, Segeta.

Saatkorn, granum seminis (einzelnes Samenkorn). - semen (Same übh.).

Saatland, f. Saatfeld no. I.

Saatwilde, vicia seminalis.

Saatzeit, tempus sationis; sementis.

Sabbatum, siderum cultus.

Sabbat, sabbatum, i, n. (Eccl.) u. sabbata, orum, n. (beide als Fest). - dies Saturni (Sonntabend übh.).

Sabbatfeier, otium sabbati (Hier. ep. 121. c. 4).

Sabbatshänder, *sabbatorum negligens.

Säbel, mit seinen Zusammensetzungen, f., „Schwert“ und dessen Zusammensetzungen.

Säbelheine, crura vara.

Säbelheintg, varus; curibus variis.

Sähebemerkung, *observatio rem illustrans.

sachdienlich, qui, quae, quod in rem est.

Sache, I) Gegenstand, Ding: res. - gelehrte Sachen, litterae. - II) Gerthschaft, Besitzthum: res. - supellex (Hausrath). - vasa, orum, n. (Gefäße, auch der Soldaten). - sarcina, sarcinula (Gepäck, Habse-

ligkeiten, welche man mit auf die Reise nimmt). - meine, deine Sachen, mea, tua (auch = meine, deine gelehrten Arbeiten, zB. ipso mea legens): alle seine Sachen bei sich tragen, omnia sua secum portare: das sind nicht meine Sachen, haec non mea sunt: nicht ordentlich sein in seinen Sachen, non attentum esse ad rem; rem familiarem negligere. - III) Begebenheit: a) übh.: res; res gesta. - der Hergang der S., ordore gestae: die ganze S., den ganzen Hergang der Sache erzählen, narrare rem omnem ordine, ut factum est. - nach Beschaffenheit der S., pro re; pro re nata; e re nata. - b) Wirklichkeit zc.: res. - die S. wird es lehren, res indicabit. - IV) Gegenstand des Sprechens, Handelns, der Beschäftigung: res. - propositum (das, worüber man reden will, das Thema). - das gehört nicht zur Sache, hoc nihil ad rem: zur S. schreiten, ad propositum ob. ad rem ipsam venire; ad instituta pergere: zur S. ad rem! (als Aufforderung an Einen, der weitläufig redet): doch nun zur S. jam ad instituta pergamus (nach einer Einleitung zc. gesagt); sed ad propositum revertar od. revertamur od. bl. sed ad propositum

(doch zurück zur Sache, wenn man vom Thema abgescweifft ist): doch um wieder zur Sache zu kommen, sed ut eo revertar, unde sum egressus; ut eo unde egressa est referat se oratio: jetzt wieder zur S. nunc ad ordinem inceptum! : um kurz von der S. zu reden, ut paucis dicam; ut in pauca conferam; ne longum fiat; ne longus sim. - die Sache besteht darin, res in eo cernitur ob. sita est ob. posita est: es ist eine schwere S., zu zc., difficile est mit folg. Infm. ob. mit folg. zweiten Supinum. - V) Angelegenheit: res (im Allg., auch = Klagsache als Gegenstand des Streitens od. Processes). - negotium (Geschäft, Obliegenheit). - causa (das, worauf die eine od. die andere Partei in streitigen Fällen, bei Krieg, in Processen, bei Disputationen, ihr Recht gründen zu können glaubt, die gerechte Sache, die sie zu haben glaubt, das Interesse, welches sie verfolgt). - genus (Gattung, Kategorie, Beziehung, Wesen). - lis (der Proceß). - sich um seine Sachen kümmern, suum negotium gerere; res suas curare: kümmernere dich um deine Sachen, quae curanda sunt cura: sich in fremde Sachen mischen, aliena negotia curare. - ich bin meiner S. gewiß, non fallor (ich täusche mich nicht); certo scio (ich weiß es gewiß); *evenient quae praedixi eventura (was ich vorhergesagt habe, wird eintreffen): ohne seiner S. gewiß zu sein, sine certa re. - ein Weipiel, welches einer bessern Sache werth ist, dignum exemplum quod fiat in re honestiore. - unverrichteter Sache abziehen, infecta re abire. - es ist die S. Znd. des Richters, iudicis officium est ob. bl. iudicis est: es

ist die *S.* des Jünglings, est adolescentis; vgl. Krüger §. 344 mit A. 1. Junpt §. 488. — es ist meine, *meum, tuum est*; ebenso kann auch der Genitiv eines Substiv. in ein Adjectiv verwandelt werden, zB. es ist die *S.* des Vaters, zu c., patrium est mit folg. Infin.; vgl. Krüger §. 344. A. 2. — das ist nicht meine *Sache*, hoc non meum est (im Allg.); hae non meae sunt partes (das ist nicht meines Amtes): lügen ist nicht meine *S.*, non meum est mentiri. — etwas scheint ganz *Sache* der Kunst zu sein, alqd totum arte tinctum videtur. — gemeinschaftliche *S.* mit Jmbm. machen, causam suam communicare cum alqo. so junger als *causae* (sein Interesse mit dem Jmbd. verbinden); rem ac rationem cum alqo junger (gemeinschaftliche Rechnung machen): Jmbd. *Sache* führen, a causa alqis stare (auf Seite der *Sache* Jmbd. stehen); alqis causam agere (sich ihrer annehmen); alqis causam defendere (sich verteidigen): sich Jmbd. *S.* vor Gericht annehmen, alci adesse in judicio; auch bl. alci adesse ob. alci non deesse: in einer *S.* gewinnen, causam obtinere: seine *S.* verlieren (vor Gericht), causam cadere; causam ob. litem perdere: die *S.* vor Gericht anhängig machen, rem ad judicem deferre: die *Sache* in der Güte abmachen, rem intra parietes peragere: die *S.* ist entschieden, judicata res est: die *Sache* (der Proceß) ist noch nicht entschieden, adhuc sub iudice lis est; adhuc de hac re apud judicem lis est: auf ihrer gerechten *S.* beruhe ihr Heil, in causa spem salutis esse: gegen die *S.* sein, nicht gegen die Person, causam, non homines odisse: es ist ihm nur um die *Sache* zu thun, rei agenda causam loquitur. — in dieser *S.*, in eo genere: so aber, wie die *Sache* jetzt steht, bl. sic vero.

Sächselchen, recula (im Allg., Romit. u. Spät.). — sarcinula (Gepäck). — carmina qualiacumque (Gebächte). Vgl. „Kleinigkeit“.

Sacherklärung, *rerum interpretatio. sachfällig werden, causam cadere; causam ob. litem perdere.

Sachführer, f. Advocat, Geschäftsführer.

Sachfülle, rerum copia. — große *S.*, beata rerum copia. — **Sachgebächtniß**, memoria rerum.

Sachgelehrsamkeit, ausgebreitete, besitzen, plurimarum rerum scientiam comprehendere.

sachgemäß, in natura rei positus. — Adv. ex natura rei; ex re.

Sachkenner, rerum intelligens ob. peritus.

Sachkenntniß, rerum doctrina (Sachkenntniß an sich, Gglt. verborum doctrina). — rerum scientia ob. cognitio (als Kenntniß, die Jmb. hat).

sachkundig, rerum intelligens.

Sachlage, bl. res (zB. Cic. de imp. Pomp. 51 u. bef. Cic. Rosc. Am. 105: qui non norat hominem aut rem). — nach Untersuchung der *S.* (in e. Proceße), causam cognitam: Jmb. mit der *S.* bekannt machen, alqm notitia rerum instruere: mit der ganzen, alci omnem rem quo pacto habeat enarrare ordine.

sächlich, I) die *Sachen* angehend, betreffend: qui, quae, quod rem ob. res spectat. — II) nicht männlich u. nicht weiblich, f. neutral.

Sachregister, *index rerum.

Sachreichtum, f. Sachfülle.

sacht, f. leise, langsam.

Sachverhältniß, f. Sachlage.

Sachverständ, rerum prudentia. — intelligens (Kunstverständnis).

Sachverständiger, rerum prudens; rerum peritus ob. intelligens; auch bl. intelligens. — In besondern Fällen prudens ob. peritus mit Genit. der

Sache, die man versteht, zB. ein *S.* im Militärach, rei militaris prudens: ein *S.* im Recht, juris peritus.

Sachwalter, f. Advocat, Geschäftsführer.

Sack, I) eig.: a) übh.: saccus (im Allg.). — culeus (ein größerer leibner Sack, in bergl. Elternmörder eingedüht u. in einen Fluß ob. ins Meer geworfen wurden). — follis (ein *S.* von Leder zu Geld). — marsupium (Geldtase). — kleiner *S.*, f. Säckchen. — einen Vatermörder in einen *S.* nähen, parricidam culeo ob. in culeum insuere. — Sprüchw., die *Katze* im *S.* laufen, rem involutam emere (nach Sen. ep. 80, 8). — b) = Schubfad, f. Tasje. — II) übr.: a) Hodensack: scrotum. — b) Gasse ohne Ausgang, f. Sackgasse. — c) großes härenes Kleid: cilicium. — im *S.* und in der *Asche* gehend, sordidatus (Gglt. albatu): in *S.* u. *Asche* trauern, jacere in sordibus.

Sackband, *vinculum sacci.

Säckchen, sacculus. saccellus (im Allg.). — folliculus (von Leder zu Geld).

Sädel, f. Beutel, Tasje.

sacken, in einen Sack füllen, *sacco ingerere. — sich sacken (von weiten Kleidern), *deformem in modum sinuari.

säckern, Jmb., alqm in culeum insuere (Jmb. in einen Sack nähen, um ihn in einen Fluß oder ins Meer zu werfen). — alqm in culeum coniectum in profluentem deferre (Jmb. in einen Sack stecken u. ins Meer werfen). — gesackt werden, insutum in culeum vitam amittere.

Sackgasse, fundula (als sackartig unten geschlossene Gasse). — angiortum non pervium ob. quod exitum non habet (als enges Säckchen ohne Ausgang).

Sackleinwand, *linteum crasso filo.

Sackseife, *utriculus.

Sackseifer, utricularius.

Sackträger, saccarius (Jct.). — bajulus (Lastträger übh.).

Sackwillig, *bilix crasso filo.

Sacrament, sacramentum (Eccl.). — das *S.* mit Jmbm. empfangen, sumere cum alqo sacramenta communia (Eccl.); sacramenta domini cum alqo communicare (Eccl.).

Sacristan, aedituus.

Sacristei, secretarium aedis sacrae ob. templi (Eccl.; f. Horn Sulp. Sev. p. 408).

Säcularfeier, -fest, f. Jubelfest no. II.

Säcularisation, durch Umfchr. mit den Ausdr. unter „säcularisieren“.

säcularisieren, exaugurare (Gglt. inaugurare). — profanum facere (Gglt. sacrum esse velle, f. „entheiligen“ den Unterfchr.).

Sadducäer, Sadducaeus (Eccl.).

Säemann, sator.

Säemaschine, *machina seminando agro destinata.

säen, I) v. tr. seminare; serere. — Früchte auf den Acker f., agrum seminare. — Uneig., Zwietracht unter die Bürger f., civiles discordias serere. — II) v. inr. seminare. serere. semen ingerere solo (Samen in den Boden bringen). — semen spargere (Samen ausstreuen). — sementem facere (die Saat bestellen). — Sprüchw., wie du säst, so wirst du ernten, ut sementem feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 261): ernten, wo man nicht gesät hat, ex aliorum laboribus laudem libare (Cornif. rhet. 4, 6); sub arbore, quam alius conservit, legere fructum (vgl. Liv. 10, 24, 5).

Säen, das, satio. — Säer, sator.

Säetud, *linteum satorum ob. serentium.

Säewetter, tempestas ad serendum apta.

Säczeit, tempus sationis; sementis.

Saffian, *aluta Turcica.

Safran, crocus; crocum.

Safrantarbe, color croceus; color croci.

Safrantarbig, = gelb, croceus; croci colore.

Saft, succus (im Allg.; gem. im Plur., wenn vom Saft in größerer Menge die Rede ist, zB. als Arznei, wie purgantes pectora suci, d. i. Brustsaft, Ov. ex Pont. 4, 3, 58. Auch steht succus, wie „Saft“, als Bild für Kraft, zB. in der Rede). - virus (zäher und ägender S. gewisser Gewächse, der Schnecken, giftiger S. der Schlangen). - sanies (eig. blutiger Eiter; dann der Saft der Spinne, Purpurschnecke, Olive, weil er demselben ähnlich sieht). - melligo (der Blüten-saft, auch der noch unreife Saft der Beeren, zB. der Trauben). - ocligma (ἐκλεγμα, S. als Arznei). - der S. der Traube, suci uvae (im Allg.); melligo uvae (der noch unreife): der S. der Purpurschnecke, ostrum (ὄστρεον); rein lat. sanies purpurea. - in den S. gehen, ire od. exire in sucos: in vollem S. sein, stehen, succo praegnantem esse. - Bildl., ohne Saft u. Kraft, exsanguis (v. Menschen u. Rede); enervatus (entnervt, von Menschen); vgl. „säftlos“: wir haben S. u. Kraft verloren, succum ac sanguinem amisimus.

Säftchen, suci.

Säftfarbe, *pigmentum e sucis paratum.

Säftgrün, colore in herba segetis laete virentis. - prasinus. colore prasino (lauchgrün).

Säftgrün, daß, color in herba segetis laete virentis. - color prasinus (daß Lauchgrün).

Säftig, säftreich, = voll, suci plenus. sucosus (voll Saft). - succidus (mit Saft versehen).

Säftlos, exsanguis (kraftlos, von Personen u. von der Rede). - jejunus (nüchtern, dürftig, vom Redner u. von der Rede). - aridus (trocken, von der Rede).

Säftstück, der untere Theil der Lanne od. Fichte, sappinus.

Sage, fama, rumor (Gerücht, f. das den Untersch. dieser Wb. und die auch hierher gehörigen Redensarten, wie: es geht ein Gerücht oder eine Sage zc.). - auditio (das Hörensagen). - memoria alci rei (die Ueberlieferung von etwas, zB. es giebt über den Myron eine doppelte S., de Myrone duplex memoria prodita est). - fabula (mythische Erzählung, Märchen zc.). - historia fabularis (die Mythengeschichte, die Sagen über die Heroen zc. der Vorzeit). - die vorherrschende S., ea fama, quae plerosque tenet: alte Sagen, vetera (zB. scrutari): eine ungegründete S. für eine ausgemachte Wahrheit halten, levem auditionem habere pro re comperta: der Sage nach sind sie Eingeborene der Insel, eos natos in insula ipsa memoriâ proditum est.

Säge, serra (im Allg.). - lupus (eine Handsäge, von Pall. 1, 43, 2 durch serrula manubriata erklärt). - eine kleine S., serrula: etwas mit der S. zerschneiden, serrâ dissecare alqd: gezackt wie eine S., serratus.

Sägeblatt, lamina serrae.

Sägebock, machina serratoria.

Sägefisch, *squalus pristis (L.).

Sägeschräg, serratus (gezackt wie eine Säge).

— Adv. serratim.

Sägemehl, f. Sägen-späne.

Sägemühle, *machina, quâ roborata aliarum-que arborum trunci in asseser dissecantur.

sagen, dicere (v. pr. auch, wie „sagen“, = befehlen, wo dann ut folgt). - loqui (reden, f. das den Untersch. von dic.). - edicere (heraus-sagen, Unbekanntes entdecken, bekannt machen). - eloqui, proloqui (herausreden, was man denkt, durch Worte von sich geben). - narrare (erzählen). - afferre (beibrin-

gen, vorbringen). - profiteri (öffentlich u. gerade heraus erklären, kein Geheimniß daraus machen). - pronuntiare (mündlich bekannt machen, melden, Meldung thun). - praedicare (laut u. öffentlich und mit nachdrücklicher Hervorhebung der Sache sagen, rühmend od. beschönigend sagen). - affirmare (durch Worte versichern, bekräftigen). - asseverare (im Ernst sagen, ernstlich behaupten, im Gegensatz des Scherzes). - jubere mit folg. Acc. u. Infin. (Veranlassung geben, sagen, daß etwas geschehe, Ggfs. vetare). - praecipere m. folg. ut u. Conj. (die Vorschrift machen). - docere m. folg. Acc. u. Infin. (zeigen, lehren). - monere mit folg. ut u. Conj. (warnend mahnen). - sagen (behaupten), daß nicht zc., daß kein zc., negare (zB. er sagte, es sei nicht möglich, negavit esse utile: mein Freund sagte, daß er es nicht thun werde, meus amicus negavit se hoc facturum esse). - sagen, daß nicht zc., er solle nicht zc. (d. i. verbieten), vetare (zB. er sagte, sie solle sich nicht verwundern, vetat eam mirari). - ich sage, daß etw. gut sei, probo alqd (zB. consilium): ich sage, daß etw. meinen Beifall habe, laudo alqd (zB. consilium eorum).

ich sage ja, aio; affirmo: ich sage nein, nego: für gewiß sagen, pro certo dicere; pro certo affirmare od. pronuntiare. - über diese ist nicht viel zu sagen, brevis oratio de istis. - was man oft sagen hört, quod saepe dici audimus. - Jndm. etwas sagen, dicere alci alqd: ich liebe, wie ich dir schon oft gesagt habe, den Appius sehr, Appium, ut saepe tecum locutus sum, valde diligo. - etw. Andern sagen (erzählen), alqd aliis narrare. - Jndm. etwas zu sagen haben, colloqui cum alqo velle (mit Jndm. sprechen wollen); imperium habere in alqm (Jndm. zu befehlen haben): viel zu sagen haben, multa dicere posse (viel über einen Gegenstand reden können); magnâ esse auctoritate (großes Ansehen besitzen): nichts zu sagen (zu befehlen) haben, neque jubendi neque vetandi potentem esse. - Jnd. etwas sagen lassen, alqm alqd loquentem od. disputantem facere (Jnd. als etw. redend einführen): Jndm. etwas f. lassen (melden), alqm certiore facere de alqa re; nuntiare alci alqd: Jndm. sagen lassen, er möge od. zu zc., jubere mit folg. Acc. u. Infin. (heißen, zB. Caesar läßt dir sagen, du möchtest ohne Sorge sein od. ohne Sorge zu sein, Caesar te sine cura esse jussit); alci mittere, ut etc. (Jndm. durch e. Diener, Boten, Brief melden, beauftragen, zB. ich habe dem Curius sagen lassen, den Arzt zu bezahlen, Curio misi, ut medico honos haberetur): Jndm. einen Gruß sagen lassen, mittere alci salutem: ich habe mir sagen lassen (habe gehört), audiui: lasse dir dieses gesagt sein, monitorem audias quaeso: das mögen sich diejenigen gesagt sein lassen (ist für die gesagt, geschrieben), welche zc., hoc illis dictum est, qui etc. - kein Wort sagen, tacere (schweigen übh.); ne hicere quidem audere (nicht einmal zu mutßen wagen).

man sagt, daß zc., dicunt mit folg. Acc. u. Infin., dicitur mit folg. Rom. u. Infin. - tradunt mit folg. Acc. u. Infin. (man überliefert, von Geschichtschreibern zc.). - man sagt allgemein, ferunt m. folg. Acc. u. Infin. fertur mit folg. Rom. u. Infin. (man bietet im Munde umher); rumor est m. folg. Acc. u. Infin. (es geht das Gerücht); rumor differtur od. fama differt m. folg. Acc. u. Infin. (es geht allenthalben das Gerücht): man sagt in der ganzen Stadt, fama totâ urbe discurrit: dies sagt man allgemein, haec una vox omnium est (darüber ist nur eine Stimme). - wie kann man sagen, du werdest zc., im Plßg. bl. quo modo (f. Cic. Caecin. 87: nam verba quidem ipsa si sequi volumus, quo

modo tu dejeceris (wie kann man sagen, du werdest herabgeworfen), quum servus tuus deicitur). — **ich sage dir** etc., laß dir sagen, narro ob. narrabo tibi; audi (so höre doch). — **sage mir**, dic mihi; narra (mihi); volo (ob. velim) ob. cupio audire ob. scire; cedo (besonders häufig in der Sprache des gemeinen Lebens): sage mir einmal, was ist es denn? narra, quid est?: sage mir einmal, Servius, welche Ursache etc., vellem ex te audire, Servi, quae causa etc.: die Wahrheit sagen, f. Wahrheit: sage mir doch, was ich thun soll, cedo igitur, quid faciam. — **ich sag' dir's** (warnend ob. drohend), tibi dico ob. tibi dicimus. — **er mag so viel dagegen sagen**, als er will, dicat quam multa volet adversus hoc: was soll ich sagen? quid vis dicam?: was ich noch sagen wollte, ichreibe etc., quod superest, scribe etc. (wie Cic. ad Att. 9, 19, 3: quod superest, scribe, quae so, accuratissima, quid placeat): sage es nicht! noli dicere; cave dicas: sage nicht so etwas, bona verba quae so: was du sagst! (bei Verwunderung), ain tu!: was sagst du? quid ais? — das ist nichts gesagt, nihil dicis; nihil narras: ich will dir nur sagen, scito; sic habeto: demnach laßt euch gesagt sein, proinde sciatis licet; licet scire: so zu sagen, ut ita dicam; ut hoc verbo utar; auch burch quasi quidam (38. Cic. de amic. 48: neque enim sunt isti audiendi, qui virtutem duram et quasi ferream esse quandam volunt, welche behaupten, die Tugend sei etwas Hartes und so zu sagen Eiserne). — **ich sagte nur so** (ich habe es nicht im Ernst gesagt), *per jocum dixi; *non serio dixi: um es geradeheraus zu sagen, ut vere ob. verius dicam; ut dicam, quid sentiam: ich will nichts weiter sagen, nihil dico amplius: ich will dir nur das Eine sagen, unum illud dico; tantum dico: darüber ließe sich unendlich viel sagen, de ea re immensa oratio est: das ist leichter gesagt als gethan, f. leicht no. II, 2, e (oben S. 225): dem habe ich es herb, recht gesagt, hunc tetigi: gesagt, gethan! dictum factum ob. dictum ac factum (griech. *ἔπος ἔργον*); res dicta secuta est; nec dicta res morata est (f. Spengel Ter. Andr. 381. Wagner Ter. haut. 904). — was soll das sagen? quid hoc sibi vult?: was willst du sagen? quid tibi vis?: das hat nicht viel zu sagen, hoc leve est: das hat nichts zu sagen, hoc nihil est: das hat etwas zu sagen, hoc est aliquid: damit ist nichts gesagt, nihil affers: damit will ich so viel sagen, haec eo pertinet oratio; hoc dicere volui: ich will damit sagen, daß etc., hoc intelligi volo m. folg. Acc. u. Infin. ich sage so viel, quod dico tale est: die neuen Schulbücher, was sagen sie anders, als daß etc., tabulae novae vero, quid habent argumenti, nisi etc.

ich will nicht sagen, non dico. non dicam (ich sage nicht, mag nicht sagen, wenn der dazu gehörige Begriff weniger sagt als der zweite); ne dicam. nedum (ich will nicht sagen, um nicht zu sagen, wenn der dazu gehörige Begriff mehr sagt): ich will nicht sagen... sondern nur, non dicam... sed; non modo... sed (f. Krüger S. 540 [Bes. die Anmfg.]. Zumpt S. 725). — **was sage ich?**... **nein** (vielmehr) etc., quid dico ob. bl. dico? ... immo vero; ob. autem... immo ob. immo vero etiam, 38. wir wollen den 20sten zu Rom sein; was sage ich, wir wollen? nein, wir müssen, Romae a. d. XIII. kal. volumus esse; quid dico, volumus? immo vero cogimur: welches Befolge? was sage ich Befolge? nein, welches große Meer, qui comitatus? comitatum dico? immo vero quantus exercitus: du mußt hierin meinen Irrthum ertragen; was sage ich ertragen? nein, befördern mußt du ihn vielmehr, ferendus tibi in hoc

mens error, ferendus autem? immo vero etiam adjuvandum.

ich sage (wenn man nach längerem Zwischensatz auf die angefangene Rede zurückkommt), inquam (nach einem ob. mehreren Worten zu setzen); ceterum (übrigens, zu Anfang des Satzes stehend, f. Liv. 38, 55, 4); igitur (also, nach einem ob. mehreren Worten, f. Bremi Nep. Thras. 4, 8. Fabri Sall. Cat. 54, 1. Müll. Curt. 3, 2 [4], 2). — **sagte ich**, **sagte er**, **sagte man**, inquam, inquit (als Einschaltung, um die directe Rede Jmbs. anzudeuten, wobei zu bemerken, daß diese Redensart als Parenthese, wie ja auch im Deutschen, ihre Stelle nach einigen Worten, nicht zu Anfang des Satzes bekommt und immer vor dem Nomen proprium, welches sagt, steht); ait (ebenfalls als Einschaltung, wenn die Worte Jmbs. in indirecter Rede aufgeführt werden). — **man sagt**, **daß er** etc., dicunt m. folg. Acc. u. Infin.; dicitur m. folg. Kom. u. Infin. — wie gesagt, ut dixi: wie oben gesagt, ut coepi dicere. — wie Cicero sagt, ut ait Cicero (ebenfalls als Parenthese, wenn die Worte des Cic. in indirecter Rede aufgeführt werden): wie man zu sagen pflegt (im Sprüchwort), ut aiunt; ut dicunt; ut dicitur. — aber, sage ich ob. was ich sagen wollte, f. aber (Ob. 1. S. 13). — aber, sagst du ob. höre ich dich sagen, aber, sagen sie ob. höre ich sie sagen, at ob. at enim dices, dicent; auch bl. at ob. at enim (f. Cic. Phil. 2, 21; de imp. Pomp. 51; vgl. Seyffert's Schol. Lat. 1. S. 60, 1). — oder laßt mich ob. lassen Sie mich (vielmehr) sagen, bl. vel potius (f. Cic. Brut. 293: Cato magnus me hercule homo vel potius summus et singularis vir).

Sagen, das, dictio. — sermo. verba (Rede, Worte). **sagen**, I v. intr. serram ducere, mit Jmbs., cum algo. — II v. tr. serrā secare ob. dissecare (Spät. serrare). — vorn ein Stück von etw. f., serrā praecidere alqd.: ein rundes Loch in etw. f., serrulā circumcidere alqd.

Sägen, das, serratura (Spät.).

sägenartig, in modum serrae.

Sagendichter, f. Mythenbichter.

Sagengeschichte, historia fabularis. — in der S., in fabulis.

Sagenkreis, *series et complexus fabularum. **sagenreich**, fabulosus.

Sagenschmieb, *faber serrarum.

Sagenspäne, scobis; ramenta ligni.

Sagenwelt, fabulae. Vgl. „Mythe“.

Sägezahn, dens serrae.

Säge, *medulla cycae.

Sägebaum, -palme, *cycas (L.).

Sahne, f. Rahm.

Saitchen, fidicula.

Saitte, chorda (*χορδή*, die einzelne Darmsaitte eines Saiteninstrumentis). — nervus (*νεῦρον*, die aus Thiersehnen oder auch aus Därmen gemachte einzelne Saitte als solche, die angespannt u. schlaff sein kann). — die Saitten = das Saitenspiel, auch fides, ium, f. — Saitten aufspannen, aufziehen, chordas ob. nervos intendere; auf der Zira, lyram intendere nervis (die Z. mit Saitten bespannen): auf Saitenspielen, fidibus canere: eine S. greifen, chordam ob. nervum tangere: die Saitten anschlagen, in die Saitten greifen, chordas ob. nervos tangere: nervos pellers ob. percutere; admoveere fidibus manum: die Saitten rühren, chordas percurrere. — Bildl., gelindere Saitten aufziehen, aufspannen, ad lenitatem se dare; lenius agere (Ggf. acerbius agere): sollte das nicht hinreichen, so werde ich etwas herbere Saitten aufziehen, sin id parum profuerit, fiet aliquid a nobis severius: die Saitten bei

etwas hoch spannen (viel für etwas fordern), magno pretio indicare alqd: die Saiten zu hoch spannen, modum excedere: diese S. darf man nicht berühren, hoc ulcus tangere non licet (nach Ter. Phorm. 690): jebe S. im Herzen der Richter anzuschlagen verstehen, posse animis iudicum admovere orationem tamquam fidibus manum: et versteht, durch welche Arten des Vortrags die Saiten des menschlichen Herzens angeschlagen werden, est gnarus, quibus orationis modis quaeque animorum partes pellantur.

Saiteninstrument, fides, ium, f. (im Allg.) - cithara (die Cithara). - ein gestimmtes S., fides contentas nervis: ein verstimmtes S., fides incontentas: unter Begleitung eines S. singen, ad chordarum sonum cantare; ad citharam canere.

Saitenklang, chordarum sonus. - fidium ob. nervorum cantus (Saitenspiel).

Saitenspiel, fides, ium, f. (das Instrument; vgl. „Citherspiel“). - chordarum sonus fidium ob. nervorum cantus (der Klang desselben). - das S. lernen, fidibus discere: das S. lehren, fidibus docere: das S. spielen, fidibus canere: das S. spielen können, fidibus scire; fidibus didicisse; didicisse tangere chordas: zum S. singen, ad chordarum sonum cantare; ad citharam canere.

Saitenspieler, fidicen. - Ist es = „Citherspieler“, s. b.

Saitenspielerin, fidicina. - Ist es = „Citherspielerin“, s. b.

Salamander, salamandra.

Salär, f. Besoldung, Jahrgesalt.

salarteren, f. besolden.

Salat, I) jebe Speise, welche man mit Essig u. Del annacht: acetarium. - II) Salatkrout: *olus acetarium (im Allg.). - lactuca (Gartensalat, *lactuca sativa bei L.).

Salatblatt, lactuca folium (im Allg.). - lactuca ob. lactuculae thyrsus (der erste Stengelschoß der Salatpflanze).

Salathalb, -kopf, *lactuca caput.

Salatkrout, f. Salat no. II.

Salatkrout, lactuca caulis.

Salbe, unguentum (als wohlrührendes Del od. Fettigkeit, womit man sich salbt). - nardus (Nardenöl od. Balsam, dergl. zum Salben gebraucht wurde). - S. für die Augen, collyrium: für die Haare, f. haarjalbe: mit Salben parfümiert, unguento delibutus; unguentis oblitus (verächtlich, mit Salben besümmert).

Salbei, salvia.

salben, ungerere. - inungere (einsalben). - unguentis oblinere (mit Salben beschmieren, verächtlich gesagt). - Smb. zum König s., regali unguento alqm illinere, perlinere (Eccl.); regnaturum alqm unguento perfundere (vor dem Regierungsantritt, Eccl.). - sich s., ungi.

Salben, das, f. Salbung.

Salbenbüchse, vas unguentarium. - narthecium (zu Narbenöl). - größere, ampulla unguenti (Plur. ampullae unguentorum).

Salbenhandel, *negotium unguentarium. - S. treiben, tabernam unguentariam exercere (im Allg.); unguentariam facere (wenn man die Salben auch selbst bereitet).

Salbenhändler, myropola (μυροπώλης); rein lat. unguentarius.

Salbenhändlerin, unguentaria.

Salbenoch, qui odores coquit; im Plur. auch odores coquentes.

Salber, unctor.

Salböl, oleum unctionis ob. sanctae unctionis (Eccl.).

Salbung, unctio inunctio (als Handlung). - unctura (im Hinsicht auf die Art und Weise, wie Smb. daburch gesalbt wird).

Saline, salinae.

Salin, salmo.

Salmiak, sal ammoniacus.

Salon, f. Saal, Zimmer, Gesellschaftszimmer.

Salpeter, *sal petrae.

Salpetergrube, *fodina salis petrae.

salpeterhaltig, *salem petrae continens.

Salpeterhütte, *officina salis petrae.

salpetericht, *sali petrae similis.

salpeterig, *salem petrae continens.

salutieren, salutationem facere (v. Soldaten, more militari, von Seeleuten, more nautico). - nachdem man gegenseitig salutiert hatte, mutuā salutatione factā. Vgl. „Salve (geben)“.

Salve, *tormenta salutandi causā emissa. - eine S. geben, *tormenta salutandi causā emittere.

Salvegarbe, f. Schwinge.

Salz, sal (Kochsalz; im Plur. auch bibl. = beifeher Wit 2c.). - nitrum (νίτρον, natürliches mineralisches Laugensalz). - Salz u. Brot, cum pane sal: S. werden (vom Wasser), in salem abire; in salem densari. - attisches Salz, sal Atticus (eig.); Attico lepore tincti sales (bibl., feiner attischer Wit).

Salzader, vena salis.

salzartig, sali similis.

Salzberg, mons salis nativi. - ein großer S., mons ex sale mero magnus.

Salzblock, salis quadrata moles.

Salzbrot, panis sale aspersus.

Salzbrühe, salsura. - S. zum Einsalzen der Fische, salsamentum; muria.

salzen, salire alqd. - sale conspergere ob. aspergere (mit Salz bestreuen). - salem aspergere alci rei (Salz streuen an etwas). - sale condire (mit Salz annachen, würzen). - sale indurare (mit Salz haltbar machen, einpöbeln). - etw. gehörig salzen, necessarium salem addere alci rei: tüchtig s., sale obruere: sich nicht salzen lassen, salem non pati: gesalzen, salsus (eig. u. bibl.); salitus (eig., 3B. caro); sale aspersus (eig., 3B. panis).

Salzen, das, salitura (die Art u. Weise, wie etwas gesalzt wird).

Salzfactor, salinator.

Salzfak, salinum. - **Salzfäßchen**, salillum.

Salzfisch, *piscis sale maceratus. - Salzfiſche (als Handelsartikel 2c.), salsamenta, n. pl.

Salzfleisch, caro salita (Macr. sat. 7, 12, 2).

Salzfluß, I) Salz enthaltender Fluß: flumen salis. - II) eine Krankheit: *rheuma salsum.

Salzgeschmack, sapor salis; sapor salsus. - einen S. annehmen ob. bekommen, salis saporem concipere: einen S. haben, salsi saporis esse.

Salzgrube, salis fodina.

Salzhandel, *negotium salarium (treiben, exercere). - Freiheit des S. geben, commercium salis dare (d. i. Freiheit der Ein- u. Ausfuhr des Salzes, im Uqst. von sale invecto uti vetare).

Salzhecht, *lucius sale conditus.

salzig, salsus. - f. schmeden, salsi saporis esse.

Salzigkeit, salsitudo (salzige Beschaffenheit als bleibend). - salsedo (salziger Geschmack, den etwas hat). - salsugo, salsilago (salziger Stoff).

Salzloß, -flümpchen, salis mica.

Salzkorn, -körnchen, granum salis. - ein paar Salzkörner, salis mica. - **Salzrotze**, salina.

Salzfischen, *placenta sale condita.

Salzlate, muria (*ἀλμυρῆς*); rein lat. salsamentum. - in *S.* legen, muria condire.

Salzmagazin, *horreum salis.

Salzmanu, salarius. - **Salzmeße**, salinum.

Salzquelle, *aqua salsa.

Salzsäule, *columna salis. - als Statue, statua salis (Eccl.). - **Salzsee**, lacus salsus (Curt. 9, 10 [38], 1). - lacus salsae aquae (nach Aur. Vict. de orig. gent. 12, 4).

Salzseher, *qui salem coquit. - im Plur. auch *salem coquentes.

Salzseherei, *officina salaria. [salsa.

Salzsohle, muria (*ἀλμυρῆς*); rein lat. aqua

Salzsteuer, vectigal salis ob. annonae salariae; vectigal ex sale; vectigal salinarum.

Salzstück, globa salis.

Salzverkauf, f. Salzhandel.

Salzverwalter, *annonae salariae praefectus.

Salzwaage, *libra salaria.

Salzwasser, aqua salsa (Salz haltendes Wasser). - aqua nitrosa (mit natürlichem Laugensalz gesättigtes). - salsiago. salsugo (bes. in Salzwerken, die Sohle, f. Plin. 31, 92).

Salzwerk, salinae. - ein *S.* anlegen, salinas facere. - **Salzweil**, f. Salzsteuer.

Same, I eig.: semen (sowohl der Pflanzen als der Thiere). - tauber *S.*, semen vacuum; semen, quod nullam generandi vim possidet: keinen *S.* haben, tragen, semine carere: in den *S.* gehen, in semen ire ob. abire; in semina crescere (in den *S.* wachsen): den *S.* in die Erde streuen, semen terrae mandare: der *S.* geht auf, semen prodit ob. procedit: der *S.* geht schwer auf, semen difficulter animatur: der *S.* fällt auf einen guten Boden, auf ein gutes Erdreich, semen occupat idoneum locum; semen incidit in concipientem ob. comprehendentem naturam. - II) bibl., Ursache z.: semen; ob. verb. igniculi ac semina. - stirps (Wurzel, Ursprung); verb. stirps ac semen. - *S.* der Zwietracht, semina discordiarum: der *S.* alles Uebels, stirps ac semen malorum omnium: den *S.* zu etwas ausstreuen, sementem alci rei facere (z. B. zu den Uebeln, malorum); velut semina jacere alci rei (z. B. zu einem Krieg, bello): neuen *S.* zu etwas ausstreuen, nova semina ministrare alci rei (z. B. zum Krieg, bello, Tac. hist. 2, 76): den *S.* der Zwietracht ausstreuen, causam discordiarum ob. discordias serere; semina discordiarum jacere ob. spargere: den *S.* der Zwietracht unter den Bürgern ausstreuen, civiles discordias serere; civium dissensiones commovere ob. accendere.

Samenbehälter, vasculum seminis.

Samenergichtung, seminis jactus (z. B. per somnum involuntarius, Cael. Aur. chron. 1, 4, 104).

Samenfluß, profluvium genitale. - gonorrhoea (*γονόρροια*), quam nos seminis lapsum vocamus (Cael. Aur. acut. 3, 18, 178).

Samengänge, viae seminales.

Samengehäuse, vasculum seminis.

Samentern, *terru, granum seminis; auch bl. semen.

Samenstaub, *pollen (L.).

Sämerei, semina, um, n.

sammeln, legere (lesen, auflesen). - colligere (zusammenlesen, Einzelnes zusammennehmen). - conquirere (zusammenfinden, von verschiedenen Orten auf Einen Punkt sammeln, mit dem Abgr. des Eisens). - congerere in unum locum (an Einen Ort zusammentragen). - coacervare (aufhäufen). - in unum locum ob. bl. in unum cogere ob. contrahere, verb. cogere contrahereque (auf Einen Punkt zu-

sammenziehen, Truppen, Schiffe u. dgl.). - Gelb, Schätze f., pecuniam ob. opes undique conquirere: ein Heer f., copias ob. exercitum parare ob. comparare: fleißig Beispiele aus der alten Zeit, alten Geschichte f., studioso antiqua persequi. - sich sammeln, coacervari augeri. crescere (eig., aufgehäuft werden, sich mehren, wachsen, letzteres z. B. vom Wasser). - cogi contrahique (auf Einen Punkt zusammengezogen werden, v. Truppen und Schiffen). - se colligere. animum colligere (bibl., das Gemüth sammeln; dah. sich innerlich zum Gebet, zur Betrachtung, se intra semet ipsum colligere; totum se in precatione colligere, Eccl.). - mentem colligere. se ad se revocare u. bl. se revocare (bibl., den Geist sammeln).

Sammeln, das, f. Sammlung no. I.

Sammelflaß, *locus, quo omnes conveniunt (im Allg.). - *locus, quo copiae omnes coguntur (*S.* der Truppen). - die Insel der Bataver wurde zum *S.* bestimmt, insula Batavorum, in quam convenirent, praedicta est.

Sammlet, holosericum (*δλοσηρικόν*). - zum *S.* gehörig, Sammlet- (in Zusammensetzung), von *S.*, holosericus (*δλοσηρικός*).

Sammletband, ein, *fascia holoserica.

Sammletkleid, *rofa, ein, *vestimentum holosericum.

Sammletweber, *textor holosericomum.

Sammlet, von etwas, qui alqd legit, colligit, conquirat (f. „sammeln“ die B.).

Sammletfleiß, studium in congerendis rebus. - im Plur. auch bl. studium (wie Justin. 88, 3, 9: multum ibi auri argentique studio veterum regum inventi).

Sammlung, I) als Handlung: lectio. collectio. conquisitio (f. „sammeln“ den Unters. der B.). - eine *S.* von Beiträgen (an Geld) veranstalten, collationem facere. - II) das Gesammelte: thesaurus (*S.* von Kunstschätzen K.). - corpus (in Ein Ganzes vereinigte Schriften gleichartigen Inhalts, z. B. des ganzen römischen Rechts, omnis juris Romani: der heiligen Schriften, *corpus librorum divinarum). - Ist es = zusammengetragene Stellen z., f. Collectanea.

sammnt, f. mit. - samnt u. sonders, f. sämtlich.

sammnten, holosericus (*δλοσηρικός*).

sämtlich, omnes ad unum. ad unum omnes („keinen ausgenommen“, wobei zu bemerken: α) daß in dieser Redensart nur ausnahmsweise unus auf das Subject bezogen wird, wie bei Lentul. in Cic. ep. 12, 14, 2: naves onerariae omnes ad unam sunt exceptae; in der Regel aber ad unum als Neutrum betrachtet wird. β) daß die Wortstellung omnes ad unum die bei Cic. gewöhnliche ist). - universi (alle auf Einem Punkt vereinigt, Ggfr. singuli). - omnes ac singuli (alle zusammen und als einzelne betrachtet).

Samstag, dies Saturni.

sanct, sanctus.

Sand, arena (der feinere, aus kleinen Rieselförnern bestehende Sand, den man in Amphitheatern, Rennbahnen und zum Mauerwerk brauchte). - glarea (größerer Kies). - sabulum. sabulo (feiner Sand, insofern er mit Erde ob. Lehm vermischt vorkommt, Sanderde; in dieser wachsen Vegetabilien, in der arena nicht). - saburra (grober Schiffsand, Ballast). - pulvis (ganz feiner Sand, wie Streusand, Sand, der in den Zimmern gestreut wird, Sand, in welchen die alten Mathematiker ihre Figuren zeichneten). - *S.* graben, arenam fodere: heißen *S.* gebrauchen, arenam calente uti. - Bibl., Jzdm. Sand in die

Augen streuen, glaucomam alci ob oculos obicere (Plaut. mil. 148); alci fucum facere (Ter. eun. 589): Jndm. etwas wie S. in die Augen streuen, alqd quasi pulverem ob oculos alci aspergere (Gell. 5, 21, 4): etwas auf S. bauen, alcjs rei fundamenta tamquam in aqua ponere (Cic. de fin. 2, 72).

Sandale, crepida (κρηπίς), rein lat. solea. – sandalium (σανδάλιον, die Sandale der griech. Weiber; f. „Schuh“ das Nöhre über alle drei). – in Sandalen, mit Sandalen an den Füßen, crepidatus; soleatus.

Sandalenmacher, crepidarius; solearius.

Sandarach, sandaraca (σανδαράκη).

Sandarig, arenaceus.

Sandbad, balneum arenae.

Sandhauf, syrtis (σύρτις), rein lat. pulvinus (Serv. Verg. Aen. 10, 303).

Sandberg, mons arenae, Plur. montes arenarum.

Sandboden, solum arenosum; solum sabulosum; sabulosa, orum, n. – unfruchtbarer Sandb. eines Landes, steriles arenae.

Sandbüchse, *theca pulveris scriptorii.

Sandelholz, *lignum santalinum.

Sanderde, sabulo ob. sabulum; terra sabulosa.

Sandfaß, dolium arenae (Faß mit Sand). –

*theca pulveris scriptorii (Büchse mit Streusand). **Sandfeld**, campus arenosus. – Sandfelder, auch arenae.]

Sandfläde, arenae.]

Sandgebirge, montes arenae.

Sandgräber, qui arenam fodit.

Sandgrube, arenaria (wo Sand gegraben wird). – specus egestae arenae (durch Ausgrabung von Sand entstandene Höhlung).

Sandgrund, arenosum solum (f. Ambros. de off. min. 2, 2, 7: arenosum solum cito cedit nec potest impositae aedificationis sustinere onera).

Sandhaufe, acervus ob. cumulus arenae (f. „Haufe“ über ac. u. cum.). [gerata.]

Sandhügel, *tumulus arenae; *arenae exag-sandicht, arenaceus.

sandig, arenosus, sabulosus (voller Sand; f. „Sand“ über ar. u. sab.). – arenaceus (aus Sand bestehend).

Sandkorn, -körnerchen, granum arenae (Augustin. serm. 9, 17 u. 362, 2).

Sandland, *ager sabulosus (der Acker, dessen Erde sandige Teile hat, f. „Sand“ zu sab.; vgl. „Sandboden“). – terra, quam steriles arenae tenent (ein Land mit bloß unfruchtbarem Sandboden).

Sandmann, *venditor pulveris, quo pavimenta consperguntur. – Sprichw., der Sandmann (d. i. der Schlaf) kommt, somnus obrepit.

Sandmassen, die, arenae.

Sandmeer, ein, arenae quasi maria; pelagus arenarum (Itin. Alex. 20 [51]).

Sandschicht, oberste, unterste, arena summa, ima. – die oberste S. wegräumen, deducere summam arenam.

Sandstein, lapis arenaceus. [18, 8].

Sandsteinchen, calculus arenae (Vulg. eccli.

Sandsteppe, f. Sandwüste.

Sanduhr, clepsydra (κλεψύδρα, die Wasseruhr, welche die Alten wie unsere Sanduhren gebrauchten).

Sandweg, iter arenosum (ein sandiger Weg). – via glareâ substructa (ein mit Kies gepflasterter Weg).

Sandwüste, arenarum solitudo; solitudo are-

nosa; auch bl. arenae. – eine ungeheure S., arenarum inculta vastitas: das Land ist größtenteils eine S., magnam partem ejus terrae steriles arenae tenent.

sanft, lenis (im Allg., nicht rauh, nicht hart, nicht streng, Ggf. asper, acer). – mollis (weich, nicht hart; daher weichmützig, Ggf. acer). – placidus (ruhig; daher friedsam von Gemüth, Ggf. immitis, fervidus, iracundus); verb. placidus et lenis. – placatus (ruhig gesinnt, friedlich, Ggf. infestus). – mitis (nicht herb, nicht rauh; daher sanft, weich von Charakter, Ggf. asper); verb. mitis et placatus. – mansuetus (zähm, umgänglich, fügsam, Ggf. ferus, immanis); verb. lenis et mansuetus; mitis et mansuetus. – clemens (glimpflich gegen Strafbare u. schonend mit Unschuldigen u. Unglücklichen verfahren, Ggf. crudelis); verb. clemens et mansuetus; clemens et misericors. – ein f. Win, ventus lenis: das f. u. milde Mondlicht, lene remissumque lumen lunae: eine f. Stimme, vox lenis: ein f. Fluß, lenis ob. placidus amnis: ein f. Schlaf, lenis ob. placidus somnus: ein ruhiges u. sanftes Alter, senectus placida ac lenis: ein f. Tod, mors placida; mitis obitus: eines f. Todes sterben, f. „sanft entschlafen“ unter „entschlafen“: ein f. Naturell, ingenium lene ob. mite: die sanftere Darstellung (des Redners), lenior quidam sonus (Ggf. impetus oratoris, d. i. das Feuer des R., f. Cic. de or. 2, 58): ein f. Berweis, castigatio clemens. – Adv. leniter, molliter, placide (alle drei auch = allmählich). – clementer (erst im süß. Zust. = allmählich). – placate; mansuete. – f. aufsteigend (wie Hügel x.), leniter editus; molliter assurgens; leniter ob. placide acclivis. – f. reden, placide loqui: Jnd. f. behandeln, placidius tractare alqm: f. entschlafen (entschlummern), f. entschlafen.

Sänfte, lectica; vgl. „Tragefessel“.

Sänfenträger, lecticarius.

Sanftheit, lenitas (Ggf. asperitas). – S. des Gemüths, lenitas animi; im Jhg. bl. lenitas: S. des Charakters, ingenium lene ob. mite: S. im äußern Benehmen, mansuetudo morum.

Sanftmuth, mens placida (ruhiger, sanftmüthiger Sinn). – mores placidi (ruhiges, sanftmüthiges Benehmen). – animi lenitas. im Jhg. bl. lenitas. animus lenis ob. mitis (Sanftheit des Gemüths). – mansuetudo morum (Sanftheit im Benehmen). – mit S., placide; placate; leniter (f. „sanft“ die Abj. u. alle menschlichen Schicksale mit S. und Gelassenheit ertragen, omnia humana placate et moderate ferre. – er ist die S. selbst, nihil potest fieri illo mitius.

sanftmüthig, placidus; placatus; mollis; verb. placidus mollisque; lenis; mitis (f. „sanft“ die Syn.). – Adv. placide; placate; leniter.

Sang, f. Gesang.

Sangdroffel, turdus musicus.

Sänger, I) eig. cantor. – vocis et cantus modulato (Col. 1. praef. 8). – als Gesangstunbiger, canendi peritus. – zugl. als Citherspieler, citharoeus (κίθαροποιός). – II) uneig., Dichter: poeta. – cantor (sofern er singend dichtet, vom Apollo bei Hor. art. poet. 407).

Sängerchor, ein, chorus canentium.

Sängerin, I) eig.: cantrix. – II) uneig., Dichterin: poetria.

sanguinisch, f. feurig, übertrieben.

Sangvogel, f. Singvogel.

Sanitätscollegium, *collegium medicorum.

Sandsouci, f. Rubest. – als Stadt, Αρκαρόπολις (f. Suet. Aug. 98).

Sappeur, cunicularius (als Rinierer). - faber tignarius (als Zimmermann).

Sapphir, sapphirus (σάπφειρος, bei den Alten unser „Lazurstein, lapis lazuli“, nach Beckmann's Beitr. zur Gesch. der Erf. Bb. 3. S. 2).

sapphieren, cuniculos agere.

Sarcophag, sarcophagus (σαρκοφάγος; bei den Alten = Todtenkiste, s. Sarg).

Sardelle, *clupea encrasicolus (L.).

Sardellenalat, *acetarium encrasicolinum.

Sarder, ein Edelstein, sarda.

Sardonyx, sardonyx (σαρδόνυξ).

Sarg, capulus (Todtenbehälter). - arca (Todtenkiste von Holz, Stein u. dgl.). - sarcophagus (σαρκοφάγος, eig. eine aus einer Art fleischverzehrendem Kalkstein, dann übh. eine aus Stein od. anderem Material gefertigte Todtenkiste, ein Sarcophag). - loculus (ein Behältniß zum Aufbewahren eines vor der Verwesung durch Einbalsamieren u. geschützten Leichnams od. eines Theils desselben: von Silber, loc. argenteus). - schön umschr., quinque pedum fabricata domus, quā corpus exigua humo requiescit (Petr. fr. no. 18). - in einem S. beisehen, arca ob. loculo condere (3B. im Tempel, in templo). - ein Nagel zum S. (Sprüchw.), causa mortis.

Sargdeckel, operculum capuli ob. arcae. - den S. zurückziehen, aufheben, removere operculum capuli ob. arcae.

Sarlasmen, facetiae acerbae.

sarlastisch, acerbus (bitter, 3B. facetiae). - mordax (beißend, von Bess.). - s. über 3mb. spötteln, facetiis acerbis irridere alqm.

Sarsaparilla, *smilax sarsaparilla (L.).

Satan, Satanas (Eecl.).

Satire, satira; carmen satiricum (Spät.).

Satirenschreiber, Satirifer, satirarum scriptor. - satirici carminis scriptor (Spät.). - ein allzubeißender Satirifer sein, nimis acrem esse in satira.

satirisch, satiricus (eig., die Satire betreffend, Spät.). - acerbus (uneig., bitter, sarlastisch).

satirischer, gegen 3mb., acerbis facetiis alqm irridere.

Satrap, satrapes (σατραπης). - rein lat. praefectus regius.

Satrapie, satrapia (σατραπεια). - rein lat. praefectura.

satt, satiatius. satur (im Allg., eig. u. uneig.). - cibo satiatius (eig., durch Speise gesättigt). - potu satiatius (eig., durch Trank gesättigt). - vollkommen satt, exsatiatus cibo vinoque. - einer Sache satt, satiatius alqā re (3B. des Lebens, vitā). - Adv. sat. satis (genug, hinlänglich). - usque ad satietatem (bis zur Sättigung, bis zum Ueberdruß). - s. machen, s. sättigen: s. zu essen geben, ad satietatem cibum dare: sich s. essen, cibo satiari; famem explere (den Hunger stillen); an etw., saturari alqā re; saturum fieri ab alqā re (satt werden von etw.). - sich s. trinken, potu ob. vino satiari; sitim explere (den Durst stillen): sich s. essen u. trinken, cibo vinoque satiari: sich s. trinken an etw., satiari alqā re: sich s. küssen, seutgen, satiari osculis, gemitu: um s. zu werden (um sich satt zu essen), bedari es leiner Glücks-güter, ad saturitatem non opus est fortunā: s. sein von etw., satiatum esse alqā re. - ich habe s. daran, satis est; haec ad usum suppeditant. - ich habe 3mb. ob. eine Sache s., satietas ob. taedium alcjs ob. alcjs rei me tenet (ich habe 3mb. ob. etwas zum Ueberdruß ob. zum Ekel); taedet me alcjs ob. alcjs rei (es efelt mich 3mb. ob. etwas an, 3B. das Leben, vitae): etwas ganj s. haben, defessum esse satietate

alcjs rei. - ich bekomme 3mb. ob. etwas s., capite me satietas ob. taedium alcjs ob. alcjs rei (ich bekomme Ueberdruß ob. Ekel vor u.); capio odium alcjs ob. alcjs rei (ich bekomme Widerwillen vor u.). - nicht s. werden können, satiari non posse. - sich nicht s. sehen können, non posse satiari oculis (Sen. contr. 9, 5 [28], 12); satiari delectatione non posse (übh. sich nicht s. daran weiden, darüber freuen können, Cic. de sen. 52); im 3Bh. auch bl. non satiari posse (vgl. Cic. Verr. 4, 66: nequaquam se esse satiatum): sich an etwas nicht s. sehen können, etiam atque etiam considerare alqd (Cic. Verr. 4, 65): sein grausamer Feind konnte sich nicht satt an seinem Blute u. seinen Wunden sehen, non sanguine et vulneribus suis crudelissimi inimici mentem oculoque satiavit (Cic. Mil. 58).

Sattel, sella (Reitsattel, Spät.). - ephippium (ἐπιπνιον, die auf das Pferd gelegte Decke, Schabracke, welche den Reiter statt der spätern Reitsättel biente). - chitellae (Saumfattel). - S. u. Zeug, arma equestria; frenum et ephippium: ein Pferd mit S. u. Zeug, equus frenatus instratusque; equus ornatus. - ein auf einem S. sitzender od. reitender Reiter, eques ephippiatas: den S. auflegen, s. satteln: den S. abnehmen, *equo detrahere sellam: fest im S. sitzen, in equo haerere. - 3mb. aus dem S. heben, a) eig., alqm de equo deicere od. deturbare u. (über Hals u. Kopf) alqm equo praecipitare (v. Menschen); alqm excutere od. effundere (3mb. abwerfen, v. Pferde). β) bildl., alqm de gradu deicere; alqm gradu depellere. - in alle Sättel passen ob. gerecht sein (bildl.), ad omnia ob. ad omnes res aptum esse.

Satteldach, fastigium.

sattelfest, qui haeret in equo (eig.). - qui loco moveri ob. qui de gradu deici non potest paratus ad omnia (bildl.). - s. sein, haerere in equo.

Sattelaum, *cingulum sellae.

Sattelflöhen, *pulvinus sellae.

Sattelsattel, *umbo sellae.

satteln, das Pferd, *equo sellam imponere. - ein gefatteltes Pferd, equus stratus: ein gefatteltes u. gesäumtes Pferd, equus frenatus instratusque; equus ornatus.

Sattelpferd, equus sellaris (Spät.).

Sattelschalen, *lorum sellae.

Satteltaschen, lateralia, ium, n. (Jct.).

Satteltzug, das, arma equestria; frenum et

Satteltier, satietas. [ephippium]

sättigen, satiare, absol. ob. mit etw., alqā re (machen, daß 3mb. an etwas Genossenem genug hat, eig. u. bildl.; dann auch, wie unser „sättigen“, mit einem Stoffe hinreichend versehen, tränken u.). - saturare, absol. ob. mit (an) etw., alqā re (so satt machen, daß Einer nichts mehr aufnehmen kann, frsättigen, eig. u. bildl., 3B. se sanguine civium; dann auch mit einem Stoffe hinreichend versehen, tränken). - inebriare (bildl., tränken, 3B. cretam argentariam rudibus medicamentis). - explere (befriedigen, stillen, eig. u. bildl.). - vollkommen, völlig s., exsatiare; exsaturare. - sich sättigen, cibo vinoque satiari ob. exsatiari; famem explere (den Hunger stillen, stillen); sitim explere (den Durst stillen). - seine Begierde s., libidines satiare: seine Lesehust s., aviditatem legendi satiare: seine Habsucht mit Geld s., avaritiam pecuniae explere. - gesättigt, satiatius: bis zum Ueberdruß gesättigt, satietate defessus. - kein Anblick ist minder sättigend, nulla est insatiabilior species.

Sättigung, satietas (das Sattsein, der Ueberdruß). - saturitas (die Sättigung, Erfättigung, nur

in Beziehung auf Dinge, die den Körper angehen und ohne den Abgr. des Leberdrüses).

Sattler, *ephippiorum od. sellarum artifex.

sattsam, f. hinlänglich, genug.

Sattsein, das, satietas.

Saturei, *satureja (L.).

Satyr, Satyrus (Σάτυρος).

Satyre, f. Satire.

Satyrspiel, *fabula Satyrica. — ein Theater zum S., scaenae Satyricae.

Satyrtaug, *Satyrorum saltatio. — den S. nachahmen, Satyros saltantes imitari.

Satz, I) Anfaß zum Sprung, auch Sprung selbst: impetus (der Anfaß). — saltus (der Sprung). — einen S. thun, impetum sumere (einen Anfaß nehmen); saltum dare, salire (springen): einen S. in die Höhe thun, in altum subsilire: vor Freude einen S. thun, laetitia ob. gaudium exsultare: mit Einem S., uno impetu; uno saltu. — II) Bodensaß: sedimentum od. umfahr. quod desedit (im Allg.). — crassamentum (sofern er dick ist). — faex (Hefe). — III) ausgesprochener Gedanke: enuntiatum. enuntiatum. pronuntiatum. pronuntiatum (in der rhetor. u. dialekt. Spr., der Ausspruch im Allg.). — comprehensio (Worte, in denen etwas zusammengefaßt wird, Periode). — sententia (ausgesprochener Gedanke). — decretum (Meinung, Lehre, f. „Grundsatz“ die Synon.). — dictum (ein Spruch, eine Sentenz). — positio. quod positum est (der Satz, der als Thema abgehandelt wird). — sumptio (einer der Vordersätze des Vernunftschlusses). — circuitus (Redeperiode, f. „Periode no. II“ die Synon.). — **IK** Steht aber „Satz“ im Deutschen als Hülfswort für „das Gesagte, Behandelte ic.“, so wird es im Lateinischen bloß durch das Neutrum des dabeistehenden Pronomens od. Adjectivis angedeutet, zB. jener S. des Aristippus, illud Aristippeum (f. Cic. de fin. 2, 18): so bemächtigt sich der obige S., daß ic., ita sit verum illud quod initio dixi m. folg. Acc. u. Infin. (f. Cic. de amic. 65): er stelle unter andern den Satz auf, daß ic., in eis hoc posuit mit folg. Acc. u. Infin. (f. Nep. Epam. 6, 1): es giebt bestimmte Sätze, die man über die Armut aufzustellen pflegt, sunt certa, quae de paupertate poni solent (Cic. Tusc. 3, 81): in den Schulen werden bestimmte Sätze aufgestellt, welche wir Themata nennen, in scholis certa ponuntur, quae themata dicimus (Quint. 4, 2, 28): wes Inhalts sind jene Sätze des Lyco? illa Lyconis qualia sunt? (Cic. Tusc. 3, 78): die Tugend ist zu einem glücklichen Leben sich selbst genug. Mag nun dieser Satz schwer zu beweisen sein wegen ic., virtus ad beate vivendum se ipsa est contenta. Quod (welches = welcher Satz) etsi difficile est probatu propter etc. (Cic. Tusc. 5, 1): von allen philosophischen Sätzen kann keiner für wichtiger und großartiger gelten, nihil est enim omnium quae in philosophia tractantur (was die Philosophie behandelt = philosophische Sätze), quod gravius magnificentiusque dicatur (ibid.). — der erste S. (Oberfaß) im Vernunftschluß, assumptio: der letzte S. (Schlußfaß) im Vernunftschluß, conclusio: etwas in Einem S. fassen, una comprehensione complecti alqd: einen Brief ic. Satz für Satz beantworten, ad singula deinceps respondere: S. für S. durchgehen, *singula deinceps recensere. — IV) in der Kunst: etwa locus. — V) festgesetzter Preis: pretium. — S. im Spiel, f. Einfaß. — VI) junge Brut: fetus.

Satzbau, verborum compositio u. bl. compositio (vgl. Quint. 9, 4, 1 sqq.). — periodischer S., verborum quasi structura.

Satzhase, f. Hstn.

Satzholz, talea.

Satzung, f. Gesetz, Verordnung.

Satzweide, talea saligna.

Satzzeit, tempus pariendi.

Sau, sus (Schwein im Allg.). — femina sus (ein weibliches Schwein). — porcus, im Feminin porca (ein noch nicht altes zahmes Schwein). — aper, im Feminin apra (ein wildes Schwein). — scrofa od. umfahr. sus ad partus edendos idonea (die Zuchtfau).

sauber, mundus (eig. rein, sauber, v. Dingen; dann auch fein, zierlich, in Bezug auf Lebensart ic., v. Pers. u. Dingen). — lautus (eig. rein gewaschen; übrt. = fein, nett, zB. supellex, cena). — nitidus (nett, zierlich). — lepidus (artig; beide v. Dingen). — elegans (geschmackvoll, v. Pers. u. Dingen). — impurus (ironisch, sittenlos, mit Safern behaftet, zB. liberi). — ein saub. Patron! (ironisch), egregius homo: euer f. Feldherr (ironisch), bonus imperator vester: geh' mit deinen saubern Geschenken! i hinc cum donis tuis lepidis! — Adv. munde; lepide.

Sauberkeit, mundities. — elegantia (geschmackvolle Wdh.).

sauberlich, I) eig.: munde. — II) uneig.: clementer (mild, gnädig, zB. tractare alqm). — nicht allzu f., subcontumeliose (zB. alqm tractare).

saubern, f. reinigen.

Saubohne, *vicia faba (L.).

Sauborste, *seta suilla.

Sauce, f. Brühe.

sauer, I) eig. u. bildl.: acidus (sowohl dem Geschmack als dem Geruch nach, Ggß. dulcis). — acerbus (widerlich, herbe, Ggß. suavis). — acer (beißend, scharf, Ggß. mollis); verb. acer acidusque. — etwas f., acidulus; subacidus: sehr f., acidissimus; peracerbis; acerbissimus; peracer; acerrimus. — f. Speisen, acida (n. pl.): ein f. Apfel, malum acidum (der reif ist, aber sauer schmeckt); malum acerbum (der noch nicht reif ist): in einen f. Apfel beißen (sprichw.), molestiam devorare (eine Unannehmlichkeit geduldig ertragen); necessitati parere (der Nothwendigkeit gehorchen, nachgeben): saucere Mienn, vultus acerbis (Ov. trist. 5, 8, 17); vultus tristes: f. Mienn machen, vultus acerbos od. tristes sumere. — f. sein, acere; acidum od. acerbum od. acrem esse gustatu: f. werden, acescere; coacescere; in acorem corrumpi. — II) uneig.: molestus (beschwerlich). — gravis (lastig, drückend). — laboriosus. operosus (voller Mühe, Anstrengung, mühsam). — eine f. Arbeit, labor molestus od. gravis od. operosus (als Anstrengung od. Mühe); opus laboriosum (als Sache): f. Leben, vita molestissima; vita laboriosa plena. — sich es f. werden lassen, sudare, verb. sudare et laborare, bei etwas, in alqa re: sich den Erwerb von etw. sehr f. werden lassen, sich etw. f. erwerben, per summum sudorem quaerere alqd (zB. divitias): es soll ihnen f. werden, sudabunt: Jzdm. das Leben f. machen, alqm exercere (Jzdm. keine Ruhe lassen, unser vulg. „in Trab setzen“); alci negotium od. molestiam exhibere (Jzdm. Unannehmlichkeit verursachen; beide von Pers. u. Dingen): Jzdm. durch etwas das Leben f. machen, alqā rem miserum habere alqm (f. Cic. ep. 14, 7 in.). — es kommt mir f. an, zu ic., *aegre inducor, ut etc.

Sauerampfer, *rumex acetosa (L.).

Sauerbrunnen, I) die Quelle: *fons acidae aquae. — *fons acidus. — Sauerbrunnen, die, acidae venae fontium. — II) das Wasser: aquae acidae od. acidulae.

Sauerrei, spurcitia od. spurcities.

Sauerhonig, oxymeli (ὄξύμελι).

Sauerfirſche, *prunus cerasus (der Baum, L.).
- *baca pruni cerasi (die Frucht).
fäuerlich, acidulus; subacidus. - fäuerl. ſchme-
den, acidulo esse sapore.

fäuern, acescere; coacescere.
fäuern, acidum facere. - das Brot ſ., ferment-
tare (d. i. gähren machen): geſäuertes Brot, panis
fermentatus ob. fermento imbutus (Ggſſ. panis si-
ne fermento).

Sauerſtoff, *oxygenium (t. t.).

Sauerſteig, fermentum.

Sauerſtopf, ſauerböſſig, acerbus (grünlich,
zB. acerbos e Zenonis schola exire). - austerus
(ſinſter). - morosus (mürrich). - ſ. Weſen, auſterita-
tas; morositas.

Sauerwaſſer, ſ. Sauerbrunnen no. II.

Saufänger, canis ad aprum faciens.

Saufbruder, I) Miſſäuffer: combibo; compo-
tor. - II) = Säuffer, w. ſ.

ſaufen, I) trinken, vom Vieh: potare. - wenig
ſ., rarum esse in potu: gar nicht ſ., potum nescire.
- den Kindern zu ſaufen geben, bobus potatum da-
re: wenig zu ſaufen geben, potum exiguum imper-
tire. - II) übermäßig trinken: potare (ſowohl ab-
ſolut als mit Acc. des Getränks). - se obruere alq̄
re (ſich mit etwas unmäßig anfüllen). - eine geraume
Zeit, zB. eine Nacht hindurch ſ., perpotare totam
noctem: ſich zu Tode ſ., *totos dies perpotando
vitā privari.

Saufen, das, potatio. - perpotatio (das eine ge-
raume Zeit anhaltende Saufen).

Säufer, potor. potator (ſofern er übermäßig
trinkt). - homo obrioxus (ſofern er den Trunk liebt).

Säuferin, potrix. - mulier ebriosa (ſ. „Säu-
fer“ den Unterſch.).

Saufgelag, geſellſchaft, ſ. Trintgeſellſchaft.

Saufſchwefter, I) Miſſäufferin: compotrix. -
II) = Säufferin, w. ſ.

Säugamme, nutrix.

Säugferkel, porcus lactens ob. lactans (in
der Bauernſprache porcus subrumus).

Säugkalb, vitulus lactens (in der Bauernſpr.
vitulus subrumus).

Säuglamm, agnus lactens (in der Bauernſpr.
agnus subrumus).

ſaugen, I) v. intr. sugere. - sugere mammam
matris (an der Bruſt der Mutter ſaugen). - ſaugend
(Sauge-), lactens (d. i. noch die Muttermilch trin-
kend, von Säuglingen u. jungen Thieren). - ſaugen
laſſen, ad ubera admittere alqm (v. weibl. Thieren,
die ihre Jungen zu laſſen); ad mammam matris ad-
movere alqm (v. Menſchen, welche Thiere an die
Guter der Mutter anlegen, in der Bauernſpr. subru-
mare); mammam dare ob. praebere alci (von weibl.
Perſonen, welche einem Kinde die Bruſt reichen): noch
ſ., adhuc sub mamma (ob. von Mehreren sub mam-
mis) haberi. - II) v. tr. sugere (einſaugen u. aus-
ſaugen). - bibere (trinken = an ſich ziehen, anneh-
men, zB. der Schwamm ſaugt Waſſer, spongia aquam
bibit). - ducere (an ſich ziehen, zB. v. Bienen, su-
cum ex floribus, u. von Köhren, minus [aquae] du-
cere). - trahere (ebenſ. = an ſich ziehen, v. Köhren,
zB. inferior calix plus [aquae] trahit, superior
minus ducit).

Saugen, das, sucktus.

ſäugen, alci mammam dare ob. praebere (die
Bruſt reichen, von Menſchen u. Thieren). - alqm ad
ubera admittere (zu den Eutern laſſen, v. Thieren).
- alqm uberribus alere (an der Bruſt nähren, im
Ggſſ. des Fütterns, v. Menſchen u. Thieren).

Säugertin, nutrix.

Säugethier, animal nutriens lacte quos gene-
rat; animal, quod educat mammis fetum. - die
Säugethiere, auch genus animantium, quod animal
parit (Ggſſ. genus animantium, quod ova parit). -
der Menſch iſt ein S., homo animal parit.

Säugferkel, porcus lactens.

Säugling, (infans) lactens. - Romulus als S.,
Romulus parvus et lactens: als S. ſterben, in cu-
nis occidere.

Säuhirt, subulcus. - S. ſein, den S. machen,
sues pascere. - **Säuhagd**, *venatio aprorum.

Säuhunge, puer, qui sues pascit.

ſäuiſch, spurcus. - obscoenus (ſchmutzig, lothig,
von Handlungen, Neben x.). - ſ. Weſen, spurcicia
ob. spurcicies. - Adv. spurce.

Säuloben, hara. - **Säulache**, volutabrum.

Säule, columna (als runder Pfeiler zur Unter-
ſtützung u. Verzierung eines Gebäudes, als Ehren-
ſäule, als Schandpfaß u. als Grenzſäule). - signum.
statua (als Standbild, welches Jndm. zu Ehren auf-
geſtellt wird, u. zwar sign. gem. einer Gottheit, stat.
einem Menſchen). - columnen (Stütze, auf der etwas
ruht, bef. bibl. von Menſchen, zB. Säule des Staats,
columnen rei publicae, nie columna rei p.). - ein
Koloß von einer S. aus Stein, moles lapidea: eine
Halle mit Einer Reihe Säulen, porticus simplex:
eine Halle mit zwei, drei Reihen Säulen, porticus
duplex, triplex.

Säulendicke, crassitudo columnae ob. colum-
narum.

Säulenfuß, I) als architekt. Theil einer Säule:
spira (an der columna, deſſen unterer Theil wieder
plinthis [πλινθία] hieß). - basis (βάσις, an der sta-
tua, ſ. „Säule“ über col. u. stat.). - II) Fuß einer
Bibſäule: statuæ pes.

Säulengang, porticus.

Säulengeſimſ, cymatium (κυματίον).

Säulenhals, hypotrachelium (ὑποτραχήλιον).

Säulenhöhe, altitudo columnae ob. colum-
narum.

Säulenknopf, -knopf, capitulum.

Säulenordnung, genus columnarum. - die Io-
rinthiſche S., columnae Corinthiae; Corinthium
genus (columnarum). - die doriſche S., columnae
Doricae; Doricum genus (columnarum).

Säulenreihe, *ordo columnarum. - eine Halle
mit Einer S., porticus simplex: eine S. mit zwei,
drei Säulenreihen, porticus duplex, triplex.

Säulenſchaft, scapus.

Säulenſtellung, columnarum dispositio.

Säulenſteuer, columnarium.

Säulenſtuhl, stylobates (στυλοβάτης).

Säulenverzierungen, ornamenta columnarum.
- **Säulenweite**, intercolumnium.

Säulenwerk, columnatio (Stützung durch Sä-
ulen, Spät.).

Saum, margo (Rand übſ.). - der S. eines Zeu-
ges, Kleides x., *extremus quasi margo vestis (lim-
bus iſt = Befah, Bordüre): der S. einer Wieſe, finis
imusque quasi margo prati.

1. **ſäumen**, v. tr. circumsuere (umhären).

2. **ſäumen**, v. intr., ſ. zaubern.

3. **Säumen**, das, ſ. zaubern, das.

Saunſel, ſ. Padeſel.

ſäunig, ſ. ſaumſelig.

Saunpferd, -roß, ſ. Padoſferd.

Saunſattel, clitellae.

ſaumſelig, tardus. lentus (langſam, ſ. das. die
Synon.). - indiligens (des Fleißes u. der Energie er-
mangelnd). - negligens (nachläſſig, ſahrläſſig). - ein
ſ. Schuldner, lentum nomen; lentus initiator: ein

nihil mali accidisse Scipioni, es sei dem Sc. kein Sch. geschehen). – zum Sch. gereichen, damno ob. detrimento esse alci: mit vielem Sch. verbunden sein, damnosum ob. detrimentosum esse: Sch. haben, leiden, erleben, damnum ob. detrimentum ob. jacturam facere; detrimentum capere ob. accipere; in damnum incurrare: Sch. haben (leiden, erleben) bei etwas, bei etw. zu Sch. kommen, damnum ob. jacturam facere in alqa re: Sch. anrichten, nocere: mehr Sch. anrichten, plus nocere: keinen Sch. mehr anrichten, nocere desinere ob. desisse (aufhören ob. aufgehört haben zu schaden): Sch. bringen, verursachen, thun, zufügen, alci damnum inferre ob. contrahere; detrimentum alci afferre ob. inferre ob. importare ob. injungere; alqm detrimento afficere; alci damno ob. noxae esse; alci nocere: dem Staate Sch. zufügen, mala inurere rei publicae: dem Staate großen Sch. zufügen, gravem securum infligere rei publicae (Cic. Planc. 70): den Flaschen keinen Sch. anrichten (sehr wenig trinken), nihilum nocere lagoenis (Hor. sat. 2, 8, 41): einen Sch. wieder gut machen, ausbessern, ersetzen, f. ersetzen: durch Sch. klug werden, f. klug. – ohne Sch., zum Sch., f. (ohne, zum) Nachtheil. – es ist Schade, daß x., doleo, quod etc.; incommode accidit, quod etc.: es ist sehr Sch., daß x., vehementer doleo, quod; ob. id mihi vehementer dolet mit folg. Acc. u. Infin. (vgl. „Jammerschade“); perincommode accidit, quod etc.: es ist Sch., daß er gestorben ist, *mors ejus dolenda est: es ist Sch. um das Geld, *dolenda est jactura pecuniae: es soll sein Sch. nicht sein, *non male sibi consulat.

Schädel, calva. calvaria (die Hirnschale). – caput (der Kopf). – ossa capitis (die Knochen des Kopfes, der Kopf als Gebein, zB. aus Schädeln trinken. in ossibus caput hibern).

Schädelhöcker, modiolus.

Schädelkammer, summi supplicii locus.

Schaden, nocere (Schaden zufügen u. schädlich ob. nachtheilig sein). – damno ob. detrimento esse (zum Schaden gereichen). – obesse. officere. officere et obstare (hinderlich sein). – damnum inferre. detrimentum afferre, inferre ob. importare (Schaden zufügen, f. „Schade no. II“ über damn. u. detr.). – minuere alqd (vermindern, Abbruch thun, zB. Jmbs. Ansehen, alcijs auctoritatem; ob. auch durch die passive Wendung minuitur alqd alqä re, zB. dem Körper Schaden thun u. traktlose Speisen, minuuntur corpora siccis cibis et aridis). – solvere alqd (schwächen, wirkungslos machen, gew. mit der passiven Wendung solvitur alqd alqä re, zB. die schöne Form schadet der Kraft, vires solvuntur specie). – nicht mehr sch., nocere desinere ob. desisse (aufhören ob. aufgehört haben zu schaden). – sich selbst sch., vineta sua caedere (sprüchw. bei Hor. ep. 2, 1, 220); urere meas suas (sprüchw. bei Tibull. 1, 2, 98): es wird nichts schaden, wenn du deshalb mit dem Balbus sprechen willst, de quo nihil nocuerit, si cum Balbo locutus eris: ich glaube zwar, daß es nicht zur Sache gehört, doch kann es auch nicht schaden (es zu sagen), puto equidem ad rem nihil pertinere, sed tamen nihil obest dicere: was schadet das? quid ad rem? quid obstat?

Schaden, der, f. Schade.

Schadenfreude, malevolentia ob. umfgr. voluptas ex malo alterius sine emolumento tuo (Bergnügen an dem Uebel des Andern). – contumeliae voluptas (Bergnügen an der einem Andern zugefügten Schmach). – invidorum gaudium (Freude der Schmeißlichen). – nocendi cupiditas (Begierde,

Andern zu schaden). – Sch. empfinden, haben, laetari alienis malis; gaudere malis alterius.

Schadenfroh, malevolus ob. umfgr. alienis malis laetans ob. alterius malis gaudens (der an Andern Unglück Freude findet). – nocendi cupidus (der Andern gern Schaden zufügt). – ein biß zur Leidenschaft sch. Mensch, homo nocendi acerbitate conflagrans. – sch. sein, alienis malis laetari; alterius malis gaudere.

Schadhaft, non integer (nicht ganz, verstümmelt, verletzt). – laesus (verletzt, Ggf. illaesus, integer). – corruptus (von verdorbener Beschaffenheit). – vitiosus (voller Gebrechen, Mängel, vom Körper und dessen Theilen, von Gebäuden etc.). – ruinosus (baufällig, dem Einsturz nahe, v. Gebäuden). – afflictus (übel zugerichtet, v. Schiffen etc., Ggf. incolumis). – es ist etwas sch., vitium inest in alqa re: es wird etwas sch. (zB. ein Gebäude), vitium facit alqd: es wird etwas durchs Alter sch., alqd vitium capit ex vetustate: sch. machen, vitiare; laedere: wenn Mauer oder Dach nicht sch. sind, si nihil est in parietibus aut in tecto vitii.

Schadhaftigkeit, vitium.

Schädlich, nocens, qui nocet. noxius. nociturus (Schaden bringend, Schaden bringend werden). – maleficus (Böses, Schlimmes zufügen). – alienus alci rei (nicht passend für x., zuwider seind). – inutilis (nicht nützlich, Ggf. utilis, zB. Bürger, Beispiel). – sehr schädlich, perniciosus (verderbenvoll, ganz zu Grunde richtend); exitiosus (unglücksvoll, den Untergang bringend). – die sch. Thiere, Thierchen, bestiae ob. animalia, quae nocent; bestiolae, quae sunt nocentes; animalia malefica; malefici generis animalia; noxium genus animalium: sch. Schlangen, serpentes, quae nocent; maleficum ob. noxium genus serpentum: sch. Dinge, ea quae nocitura videntur: dem Magen sch. Speisen, cibi stomacho alieni: sch. Kräuter, Gräser, herbae noxiae; mala gramina: sch. Einfluß haben, nocentem esse (v. Dingen u. Personen). – sch. sein, nocere; nociturum esse ob. (esse) videri; alci rei alienum esse; contra alqd esse.

Schädlichkeit, vis nocendi; vis noxia. – Auch durch Umfgr. mit nocere, zB. wer sieht die Sch. der Sache nicht ein? quis non intelligit rem nocere ob. rem esse noxiam.

Schadlos, I) = unschadhaft, unverfehrt, w. f. – II) keinen Verlust leidend: sine damno. – indemnus (nachg., bef. als jurist. t. t.) – Jmb. sch. halten, alci damnum restituere; damnum praestare: Jmb. für etwas sch. halten durch etwas, alqd alci compensare alqä re: sich sch. halten, damnum ob. detrimentum sarcire ob. resarcire ob. restituere; damnum compensare, durch etwas, alqä re.

Schadloshaltung, indemnitas (nachg., bef. bei den Jct.). – sonst umfgr. durch damnum pensare ob. compensare ob. sarcire ob. resarcire ob. restituere, zB. zu einiger Sch., ut damnum aliquo modo compensetur.

Schadlosigkeit, incolumitas.

Schaf, ovis. – ein junges Sch., catulus ovis: ein kleines Sch., ovicula: ein rüdiges Sch., f. rüdig. – Uebr., ein gebuldiges Sch., homo patientissimus; auch ovicula (f. Aur. Vict. vir. ill. 43, 1: Q. Fabius Maximus Ovicula a clementia morum, sc. dictus).

Schafblatter, *variola ovilla.

Schafbock, aries.

Schäfchen, ovicula (kleines Schaf). – catulus ovis (junges Schaf). – die Wolken ziehen wie Schäfchen, nubes lanarum velleribus similes aguntur: wenn die Wolken wie Schäfchen zahlreich im Osten stehen, si nubes ut velleres lanarum sparguntur mul-

schälern, f. schälern.

schäl, I eig.: vapidus (schmig, v. Wein). - imbecillus infirma saporis (nicht kräftig von Geschmack, v. jedem Getränk). - sch. werden, evanescere ob. fugere (v. Wein zc.). - II) unetg.: insulsus (ohne Wit, abgeschmackt, v. Pers., v. der Rede zc.). - jejunus (ohne Saft u. Kraft, v. Reden, v. Redner zc.). - schale Reden, Wige, insulse dicta.

Schälchen, scutella.

Schale, I) äußere Bedeckung: cortex (die äußere Baumrinde, Borke; dann auch die äußere Schale der Schildkröte, der Kröte, Eidechse zc.). - corium (die rindartige dicke u. fester Schale, zB. der Kastanie). - cutis (die äußere dünne Bedeckung, zB. der Fruchtkerne). - putamen (an Schalthieren, Nüssen, Bohnen, Wizen, Obst). - testa (an Schalthieren, auch an Eiern). - folliculus (Salg der Hülsenfrüchte u. der Getreidekörner). - tunica (Salg der Getreidekörner). - die Schale von einem Baum abnehmen, f. schälen. - Eprühn, bei der Sch. von etwas stehen bleiben, prima, ut dicitur, labris gustare alqd (Cic. de nat. deor. 1, 20); primoribus labris attingere alqd (Cic. de or. 1, 87); primoribus labris gustare alqd et extremis, ut dicitur, digitis attingere (Cic. Cael. 28). - II) als Gefäß: patera. phiala (Trinkschale, erstere mehr flach, letztere mit breitem Boden, f. „Trinkgesch.“ die Synon.). - scutula ob. scutella (ein flaches vierfüßiges od. rautenförmiges Schälchen, auch als Trinkschale dienend). - lama (eine hohe, bauchichte Schüssel, oft von beträchtlichem Umfang, zum Aufsetzen gelochter od. gebratener Gerichte; auch die Waage). - kalte Schale (ein Eßten), f. kalt.

schälen, I) v. tr.: a) Obst, Eier zc.: putamen alci rei detrahare. - b) Hülsenfrüchte, f. abhüllen. - c) einen Baum, Ast zc., und zwar die Borke (obere Rinde) abnehmend: alqd decorticare; alqd cortice nudare; alci rei corticem detrahare (zB. rings, in orbem). - schuppenweise, desquamare corticem arboris. - den Baß (die untere Rinde) abnehmend, alqd delibrare. - II) v. refl. sich schälen, corticem mitere (v. Bäumen). - desquamari (sich abschuppen, von schuppenartigen Körpern).

Schälen, das, sung, die, decorticatio (Abreibung des Baums). - es ist etw. gut gegen das Sch. der Haut, alqd modestur desquamatis.

Schalthheit, unetg., insulitas (zB. orationis).

Schalt, homo lascivus (muthwilliger Mensch). - homo astutus od. versutus (schlau od. verschlagener Mensch). - veterator (durchtriebener Schelm). - er hat den Sch. im Nacken, animi sub valpe latent (f. Hor. art. poet. 487).

schalt, lascivus (muthwillig, f. d.). - astutus, versutus (schlau, verschlagen).

Schalt, astutia, insulitas (zB. orationis).

Schalt, astutia (Schlauheit).

Schalt, sonus (Ton, Klang üb.). - sonitus (heller u. lauter Getöse). - clangor (schmetterndes, durchdringendes Getöse). - crepitus (der mehr plötzl. u. mit Heftigkeit hervorbrechende u. kurz abgebrochene Schall, zB. beim Aufeinanderstoßen zweier Körper, bei Explosionen). - ein leerer Sch. (v. Wörtern), verborum inanum crepitus (f. Sen. ep. 123, 9: virtus et philosophia et iustitia verborum inanum crepitus est). - einen Sch. von sich geben, edere sonum ob. sonitum ob. clangorem ob. crepitum: einen Sch. hervorbringen, sonitum edere.

schallen, sonare; sonitum edere. - es schallt mir etwas in die Ohren, alci rei sonitus complet aures meas: weithin sch., longo sonitus referre (von einer Klingel).

Schallen, das, sonitus.

Schalmei, etwa fistula.

Schalotte, *allium ascalanicum (L.).

schalten, mit etwas nach Gutbunden, ad arbitrium ob. ad libidinem agere ob. constituere alqd: man schaltet im Krieg u. Frieden nach dem Gutbunden einiger Wenigen, paucorum arbitrio belli domique agitur (Sall. Jug. 41, 7). - schalten u. walten, dominari; dominum esse: wie ein König sch. u. walten, consuetudine regii uti. - übel sch., male rem gerere: übel mit dem Seinigen sch., rem suam lacerare. - Jmd. sch. lassen, omnia permittere alci (zB. deo).

Schalthier, conchylium (κογχύλιον). - rein lat. animal testaceum.

Schaltjahr, annus intercalaris. - **Schaltmonat**, mensis intercalaris ob. intercalarius.

Schalttag, dies intercalaris.

Schaluppe, lembus (als Schiff). - scapha longae navis (als Boot eines Kriegsschiffes).

Scham, I) eig.: pudor (im Wdg., sowohl die Scham, etwas gehen zu haben, worer man sich aus Ehrgefühl hätte scheuen sollen, als auch die Schen, etwas zu thun, dessen man sich schämen mußte). - verecundia (die Schen, etwas zu thun, dessen man sich vor Andern zu schämen hätte, die Sittsamkeit); verb. pudor et verecundia. - pudicitia (die natürliche Scham od. die Schen, sich vor den Augen Anderer zu entblößen, und deren Frucht, die keusche und züchtige Gestattung, die Schamhaftigkeit); verb. pudicitia et pudor; pudor pudicitiaque. - rubor (Schamröthe). - falsche Sch., verecundia turpis; perversa recti verecundia: aus falscher Sch., pudens prave (Hor. art. poet. 89). - Scham besitzen, pudorem habere; pudorem pudicitiamque colere: keine Sch. mehr haben, besitzen, pudorem possidere; praemortui jam esse pudoris; omnem verecundiam effuisse: die Sch. ist hin, pudor perit; vereri perdidit (er hat alle Schen u. Sch. verloren, Plant. Bacch. 168): die Sch. ist bei ihm erborben, est praemortui pudoris: der keine Sch. mehr hat, ohne Sch., pudoris oblitus: die Sch. ablegen, pudorem ponere ob. proicere: alle Sch. ablegen, omnem verecundiam effundere: aus Sch. etwas unterlassen, pudore refulgere ab alqs re: vor Sch. vergehen mögen, pudore coacti: Sch. aufpassen, f. sich schämen. - II) übtr. = Schamgegend, Schamglied, w. f.

Schambein, os, quod pubi subest.

Schämel, sella (zB. des Schusters zc.). - scabellum (Dankchen, Fußdankchen). - die Erde ist Gottes Sch., terra subalta est deo sedenti.

schämen, sich, pudet (ein v. impers., bei welchem die Person, die sich schämt, im Accusat., das aber, wessen sie sich schämt, im Genit. steht od. durch den Inst. etwas Bestimmtes ausgedrückt wird. Ebenso steht die Person, vor der man sich über eine Sache schämt, im Genit., zB. ich schäme mich, zu lägen, pudet me mendacii ob. pudet me mentiri: ich schäme mich vor dir, me tui pudet; vgl. Reüger §. 351. Junpt §. 441 u. 443). - erubescere (schamroth werden, erröthen, entweder mit folg. Abnt. der Sache, deren man sich schämt, od. mit folg. Inst., zB. so gar die über schämen sich ihrer Unthun nicht, ne Ubi quidem origine erubescunt: welche Menschen schämen sich, von der Unschicklichkeit zu reden, erubescunt pudici de pudicitia loqui). - sich ein wenig sch., sup-pudet (mit gleicher Construction wie pudet): man schäme sich! est pudor! auch erubescere: ich schäme mich nicht zu schämen, wenn ich od. daß ich zc., non est res, quae erubescam, si etc. (Liv. 40, 14 m.): man muß sich vor aller Welt sch., pudet deorum

hominumque: ich schäme mich, dieses zu sagen, pudore deterroror hoc commemorare: sich zu Lobe sch., pudore comici.

Schamgefühl, honestas (moralisches Gefühl). - rubor (Scham, welche sich in Röthe des Gesichts äußert).

Schamgegend, inguina, um, n. (die Weichen). - pubes (die Gegend der Schamhaare). - Ist es = Geschlechtsheile, s. b.

Schamgürtel, partes verecundae; natura. - männliches Sch., virilis pars; virilia, ium, n.: weibliches Sch., muliebris pars; mullebria, ium, n.

Schamgürtel, subligaculum.

Schamhaft, castus, pudens, pudicus, verecundus (unterscheiden sich wie pudor, pudicitia u. verecundia; s. „Scham“ den Unterfch. dieser Subst.).

Schamhaftigkeit, s. Scham.

Schamlos, impudens (der üß. kein Schamgefühl besitzt, unverfchämt). - impudicus (der keine natürliche Scham, keine Schamhaftigkeit besitzt, unächtigt, unweisch). - inverecondus (ohne Hartgefühl für das Anständige, unbescheiden). - pudoris oblitus (die Scham vergessend, schamlos in e. bestimmten Falle). - eine sch. Stirn, inverecondia frons; os impudens, durum, ferreum; frons expudorata (scherz. Ausdr. des gem. Lebens v. Petr. 39, 5): ein sch. Mensch, homo, quem libidinis infamiaeque nequus pudet neque taedet: er ist ein sch. Mensch, verari perdidit (hat alle Sch. u. Scham verloren, Plant. Bacch. 158): sch. werden, pudorem ponere; omnem verecundiam effundere. - Adv. impudenter.

Schamlosigkeit, impudentia (Unverschämtheit). - impudicitia (Unzüchtigkeit, Unweisheit).

Schamroth, rubore suffusus. - arubescens (erröthend). - über und über sch., rubens multum. - sch. werden, s. erröthen: sch. machen, ruborem alci elicere ob. afferre; rubori alci esse: sch. gemorden sein, rubera.

Schamröthe, rubor, qui pudorem consequitur; rubor corpori ex animi pudore natus; verecundiae rubor; in 3. B. bl. rubor. - es steigt Jmdm. Sch. ins Gesicht, rubor alci suffunditur ob. offunditur.

Schamseite, inguen; ob. Plur. inguina, um, n.

Schamtheile, s. Geschlechtsheile.

Schambar, v. Pers., flagitii plenus; flagitiis cooperatus. - Ist es = schändlich, s. b. - jener sch. Mensch, illud flagitium hominis: sch. Neufferungen, Behauptungen, Handlungen, flagitia.

Schambarkeit, s. Schändlichkeit.

Schamhube, flagitium ob. scelus hominis. - propudium (Cic. Phil. 14, 8 u. oft bei den Romil.).

Schande, I) körperliche Verunstaltung; 2) etw. zu Schanden machen, contundere (eig., zerstoßen, zu Schanden stoßen, 2) cornua in opere [v. Stier]; bildl., niederbrücken, brechen, 2) minas: u. insolentiam hominum); obterere (eig., zerreiben, zu Schanden reiben, 2) obtritas catenis manus: bildl., zunichte machen, 2) laudes; verb. obterere ac contundere, 2) calumniam stultitiamque); conterere (eig. zerreiben, zu Schanden reiben, 2) manus alqare); corrumpere ob. perdere (etwas verderben, s. das. die Synon.); alqd irritum reddere. alqd confringere (uneig., etwas zerreteln, zunichte machen, 2) Jmds. Räte, alqis consilia); confutare (bildl., in sich zusammenfallen machen, 2) alqis audaciam: u. argumenta Stolcorum); Jmd. zu Sch. machen (d. i. ihn gänzlich widerlegen), alqm refutare; alqm verbis conficere (Plaut. Pseud. 464): ein Pferd zu Sch. reiten, equum conficere: sich zu Sch. arbeiten, contundere corpus magno labore: Jmd. zu Sch. schlagen, alqm plagis conficere: zu Sch. gehen, corrumpi: zu Sch. werden, turpiter se dare (Romil.).

- II) sittliche Verunstaltung, hoher Grad von Unehre: turpitude (Unstlichkeit, als Beschaffenheit, die schändet ob. zur Schande gereicht). - ignominia (die Beschimpfung, der mit Schande verbundene Verlust äußerer Ehre); verb. ignominia et turpitude ob. ignominia turpitudeque. - infamia (der üble Ruf, das üble öffentliche Urtheil über Eines Moralität u. die daraus entstehende Schande); verb. turpitude atque infamia. - dedecus (der Schimpf, das, was um äußere Ehre u. Achtung bringt, die Unehre); verb. ignominia et dedecus ob. infert; sit alqd dedecori: es macht Jmdm. etw. Schande, es gereicht Jmdm. etw. zur Sch., alqd alci est turpitudinali ob. ignominiae ob. infamiae ob. dedecori ob. probro; alqd alqo est indignum: es macht mir Jmd. Sch., mihi est alqs dedecori ob. maculae et dedecori; alqs me dedecorat: seiner Familie Sch. machen, familiam dedecorare: den Antoninen keine Sch. machen, non deesse nomini Antoninorum: Jmdm. Sch. anthun, zufügen, alci turpitudinem inferre ob. infligere; alci infamiam ob. probrum inferre; alqm ignominia afficere ob. notare; alci ignominiam imponere: es fällt Sch. auf Jmd., alqs in dedecus incurrit: die Sch. fällt auf Jmd. zurück, reducat infamia in alqm: etwas für eine Sch. halten, alqd turpe dicere ob. putare; probro habere alqd; turpe sibi esse alqd arbitrari; alqd indignum videtur: dieses halten sie für eine Sch., haec apud illos turpia putantur; haec apud illos infamia ponuntur: Jmdm. etwas zur Sch. rechnen, ducere alci alqd probro: Sch. einlegen, mit Sch. bestehen, tarpem inveniri (absol. ob. mit etw., in alqa re); turpiter se dare (Romil.). - mit (Schimpf u.) Sch., cum probro et dedecore; cum ignominia et dedecore: zu unserer Sch., cum nostra ignominia; cum nostro dedecore. - hat der Schande! pro pudor! o indignum facinus! auch bl. indignum!: das ist eine Sch. (zu sagen), hoc turpe est dictu.

Schänden, I) verunstalten: dedecorare (2) das Gesicht, faciem). - deformare (2) durch ein Schandmal, stigmatis nota). - II) die Ehre nehmen, a) üß., s. entehren so. a. - Armuth schändet nicht, paupertas non est probro; paupertas tolerabilis est, si ignominia absit. - b) e. weibl. Pers.: alqm vitare; alqm (per vim) stuprare. alqm constuprare. alqm per vim stuprum pati cogere. alqis pudicitiae vim atque vitium afferre. alqis pudicitiam per vim violare. corpori alqis vim facere. alci vim afferre. per vim vitium ob. stuprum offerre alci. alci per vim stuprum inferre. alci injuriam facere (alle = nothzüchtigen, Gewalt anthun, stupriren). - alci pudicitiam ob. decus muliebre expugnare. alci pudicitiam eripere (entehren).

Schänden, das, s. Schändung.

Schänder, s. entehren.

Schänder, eines Bündnisses, violator foederis. - Sch. eines Frauenzimmers, stuprator; constuprator; vitiator.

Schandfleck, labes (schändende Sache ob. Person). - macula. macula sceleris. labes turpitudinis ob. ignominiae. nota turpitudinis. macula atque ignominia. nota atque ignominia (der Fleder, der schän-

Ort Schanzen aufwerfen, einen Ort mit Schanzen umgeben, alqm locum munitionibus saepire; alci loco munitiones circumdare; alqm locum aggere ob. munimento cingere: die Schanzen einreißen, munitionem demoliri; munitiones diacere; vallum rescindere. - sein Leben in die Sch. schlagen, f. aufopfern.

Schanzen, munimentum exstruere; munitionem facere; aggerem comportare ob. jacere ob. construere ob. exstruere; vallum ducere (vgl. „Schanze“ über mun., agg. u. vall.).

Schanzer, munitor. - cunicularius (Minierer).

Schanzloch, alveus; kleiner, alveolus.

Schanzpfahl, vallus.

Schanzeng, *instrumentum aggeris exstruendi.

Schar, des Pfuges, vomer.

Scharbaum, des Pfuges, dentale.

Scharbock, stomachae (στρομακάκη, medic. t. t.).

Scharf, I) eig. schneidend, im Ggß. v. „stumpf“: acutus (Ggß. hebes). - scharfe Winkel, anguli acuti: sch. machen, acutum reddere; acuer: es bleibt etw. scharf, acies alci rei non hebetatur. - II) uneig.: 1) den Geschmack u. Geruchsnerven eine schneidende Empfindung erregend: acutus (eig. scharf von Geschmack u. von Geruch). - acer (heißend, pikant, scharf von Geschmack). - salsus (salzig von Geschmack). - sch. Essig, acetum acre: sch. Speisen, cibi acuti; cibi salm: ein sehr sch. Salz, salsissimus sal: sch. schmecken, acri sapore esse. - daß. a) auf das Gefühl einwirkend, α) auf das äußere Gefühl, auf den Körper übh. schneidend einwirkend: acer (z. B. frigus, hiems). - ein sch. Geßß, aspera frena. - β) auf das innere Gefühl heftig einwirkend, streng: acer (von dem, der bei vorwommenden Vergehungen mit Energie auftritt und ohne Ansehen der Person frast, Ggß. lenis; z. B. Zabler, animadversor vitorum). - severus (ber in moralischer Hinsicht sich und Andern nichts vergiebt, nicht nachsichtig ist, Ggß. indulgens). - acerbus (ber da hart verfährt, wo man Gelindigkeit erwartete, Ggß. mitis. Sowohl sev. als ac. auch von Dingen, welche mit Strenge gesehen). - ein sch. Vater, pater acer ob. severus: eine sch. Untersuchung, acerbissima: eine sehr sch. Strafe, supplicium acerbissimum: in scharfen Ausdrücken an Jmb. schreiben, severius scribere ad alqm: ein zu sch. Commando führen, acerbior imperio uti: ein Haus mit sch. Wache umgeben, acribus custodiis saepire domum (Tac. ann. 1, 5). - Adv. acriter; severe; acerbe. - Jmb. sch. tabeln, alqm acriter vituperare: Jmb. sch. (sch. in der Zucht) halten, f. halten no. I, 4: es mit Jmbm. sehr sch. nehmen, acerbe severum esse in alqm (z. B. ber Vater mit dem Sohn): es mit Jmbm. zu sch. nehmen, iniquum esse iudicem in alqm (mit dem Abßgr. des Unbilligen): Jmb. sch. bewachen, alqm diligenter custodire. - b) heftig, hitzig, als Dverb., acriter (hitzig). - citato gradu (schnellen Schrittes), z. B. Jmb. sch. verfolgen, alqm acriter insequi: sch. reiten, citato equo vehi: sch. zugehen, citato gradu incedere: sch. arbeiten, opus urgere: es geht sch. her, fervet opus (die Arbeit wird mit Hitze betrieben, Verg. ge. 4, 169): acriter ob. acerrimo concursu pugnatur (man kämpft mit Hitze). - 2) einbringend, durchbringend, a) von den Sinnenwerkzeugen: acutus. - sagax (leicht spürend, einen feinen Geruch, ein feines Gehör habend). - scharfe Augen, ein sch. Gesicht, oculi acuti; oculi acres et acuti; acies oculorum acris; visus acer. acer videndi sensus (sch. Gesichtssinn): eine sch. Nase, nares acutae (Hor. sat. 1, 3, 29); nasus sagax (Plaut. Curc. 110: sagax nasum [= sagacem nasum] habet,

b. i. hat eine scharfe, feine Nase, merkt Alles sogleich): ein sch. Gehör, aures acutae (Calp. ecl. 4, 12): ber es hat, sagax (Ov. met. 11, 599). - Adv. acute (z. B. audire). - sch. sehen, acute cernere; acie oculorum acri esse: mit dem rechten Auge scharfer sehen, dextro oculo plus cernere. - etwas sch. ansehen, alqd acriter ob. intentis oculis intueri: etw. scharfer ansehen, ins Gesicht fassen (mit scharfern Augen betrachten), acrioribus oculis intueri alqd: Jmb. sch. ansehen, oculos desigere in alqm. - b) von den Geistesfähigkeiten: acer (Alles fassend, tief einbringend). - acutus (scharfblüend). - subtilis (fein unterscheidend). - ein sch. Verstand, ingenium acre ob. acutum; mens acris: eine sch. Beurteilungskraft, iudicium acre (sofern sie in den Kern der Dinge einbringt); iudicium subtile (sofern sie fein unterscheidet): ein sch. Gedächtniß, memoria acris. - Adv. acriter; acute; subtiliter. - scharf bei Jmbß. Fehlern sehen, vitia in algo acerrime videre: sch. urtheilen, acriter, subtiliter iudicare.

Scharfsicht, acies ob. acumen ingenii; ingenium acre ob. acutum. - ein Mann von großem Sch., vir magni ob. acerrimi iudicii.

Scharfe, I) eig. acies. - secandi vis (die Kraft, zu schneiden). - die Sch. des Weils, acies securis. - es verliert etw. die Sch., acies alci rei hebescit ob. hebetatur; alqd secandi vim perdit. - II) uneig.: 1) im Ggß. der Gelindigkeit: a) dem Geschmack z. nach: acritudo (als fortbauernde Beschaffenheit). - acrimonia (sofern sie wirksam ist, ber scharfe Geschmack, z. B. sinapis). - b) Strenge: severitas. - zu große, übertriebene Sch., acerbitas: Sch. gegen Jmb. gebrauchen, severitatem adhibere in algo; vgl. Jmb. scharf halten“ unter „halten no. I, 4“. - mit Sch., severe. - 2) einbringende Eigenschaft, a) der Sinneswerkzeuge: acies. - Sch. des Gesichtes, acies oculorum: Sch. der Nase, nares acutae (Hor. sat. 1, 3, 29); nasus sagax (Plaut. Curc. 110): Sch. des Gehörs, aures acutae (Calp. ecl. 4, 12). - die Augen verlieren ihre Sch., acies oculorum hebescit. - b) der Geistesfähigkeiten: acies. - Sch. des Verstandes, acies ingenii ob. mentis; ingenium acre: Sch. der Beurteilungskraft, iudicii subtilitas: Sch. des Gedächtnisses, memoria acris. - mit Sch. (des Verstandes), acriter (tief einbringend); subtiliter (fein unterscheidend). - ber Verstand verliert seine Sch., acies mentis hebescit.

Scharfen, acutum reddere (eig.). - acuere. ex-acuere (eig. u. uneig.). - die Sch. sch., serram acuere: die Sichel sch., falcem acuere; aciem falcis excitare. - eine Silbe in der Aussprache sch., syllabam corripere: den Verstand sch., f. Verstand: die Aufmerksamkeit sch., *acuere animum (animos) ad attendendum. - die Gesetze sch., leges intendere (Ggß. leges mitigare, Plin. ep. 4, 9, 17): einen Befehl sch., *edictum severius pronuntiare: ein geschärfter Befehl, *edictum severius: eine Strafe sch., poenam augere: die gesetzliche Strafe sch., legitimam poenam supergredi.

Scharfen, das, einer Silbe z., correptio.

Scharfrichter, f. Nachrichter, Henker. - die Hand des Sch., f. Hentershand: das Schwert des Sch., f. Henterschwert.

Scharfschütze, *miles, qui e bombardis tela mittit.

Scharfsichtig, I) eig. acute cernens; acie oculorum acri; acri visu. - sch. sein, acute cernere: sehr sch. sein, acerrimā ob. clarissimā oculorum acie esse; acerrimo esse visu. - II) uneig.: perspicax (ber Alles mit Einem Blick überseht). - sagax (ber vermöge seiner Einsicht dem Verborgenen

nachzuspüren versteht); vgl. „scharffinnig“. - sch. in Vermuthungen, sagax ad suspicandum: sch. bei Gefahren, sagax ad pericula perspicienda. - scharfsichtiger sein, plus cernere et longius.

Scharfsichtigkeit, I) eig.: acies oculorum acris; visus acer. - große Sch., acies oculorum acerrima ob. clarissima; acerrimus visus. - II) uneig., f. Scharffinn.

Scharffinn, ingenii acumen od. acies. auch bl. acumen (der Scharfsinn, der in Allem das Rechte trifft). - ingenium acre (der tief eindringende, das Wesen der Dinge durchbringende Verstand). - prudentia perspicax (die Einsicht, die Alles mit Einem Blick überseht, die Scharfsichtigkeit; nur bei Amm. 15, 8, 2 findet sich perspicacitas [denn Cic. ad Att. 1, 18, 8 ist es ein unächttes Einschleßsel]). - subtilitas (die Feinheit im Unterscheiden, welche leicht die Verschiedenheit des Rejnlichen entdekt). - sagacitas (die Spürkraft, welche dem Verborgenen leicht nachzuspüren versteht). - Sch. im Disputieren, acumen od. subtilitas Casserendi: Sch. in der Erwägung, acumen inventorum: natürlichen Sch. besitzen, natura acutum esse: mit feinem Sch. auf etwas schließen, acute arguteque conicere de alqa re.

Scharffinnig, acutus (mit Scharfsinn begabt, der in Allem das Rechte trifft). - acer (tief eindringender, durchbringender Verstand besitzend). - perspicax (scharfsichtig, Alles mit Einem Blick übersehend u. durchschauend). - subtilis (leicht die Verschiedenheit des Rejnlichen entdekt, fein unterscheidend). - argutus (spitzfindig, fast zu fein unterscheidend). - sagax (das Verborgene, Unbekannte leicht aufspürend). - sehr sch., peracutus; peracer: sehr sch. sein, acutissimo od. acerrimo esse ingenio; ingenii acumine valere. - sch. Bescheide erteilen, responsa acute ferre. - Adv. acute; acriter; subtiliter; argute; sagaciter. - sehr, höchst sch., peracute; acute arguteque (s. conicere de alqa re).

Scharffinnigkeit, f. Scharffinn.

Scharfung, einer Silbe x., corroptio.

Scharlach, I) Scharlachfarbe, a) als Färbestoff: coccum. - b) an einem Gegenstande: color coccineus. - ein von Gold u. Sch. strahlendes Gewand, *vestis auro et cocco insignis. - II) Scharlachtuß: coccum. - in Sch. gefärbet, coccinatus; cocco amictus (im Umwurf von Scharlach): in Gold u. Sch. gefärbet, *auro et cocco insignis.

Scharlachbeere, coccum.

Scharlachen, scharlachfarben, coccineus od. coccinus. - cocco tinctus (mit Scharlach gefärbt). - sch. Kleider, coccina, orum, n.

Scharlachfarbe, f. Scharlach no. I.

Scharlachfieber, *febris purpurea od. scarlatina.

Scharlachgewand, f. Scharlachkleid.

Scharlachkleid, vestis coccinea od. coccina. - Scharlachkleider, coccina, orum, n. - in Sch., coccinatus.

Scharlachkraut, horminum.

Scharlachmantel, pallium coccineum. - im Sch., cocco amictus; coccinatus.

Scharlachroth, coccineus; coccinus.

Scharlachröthe, color coccineus.

Scharlachtuß, f. Scharlach no. II.

Scharmügel, proellum leve od. levius. proellum parvulum od. minus od. minutum (kleines, unbedeutendes Gefecht üß.). - pugna fortuita (zufällig entstandener Kampf, im Egß. der planmäßigen Schlacht). - concursatio (bei Spät. concursatoria pugna, kurzes Zusammentreffen zweier Heere, das Scharmüjeren, Plänlein, im Egß. des stehen-

den Kampfes; vgl. Curt. 8, 14 [49], 24: meliorem concursatione quam comminus militem). - procuratio (das Hervorlaufen, bes. der leichten Truppen, aus der Schlachtreihe, um sich mit dem Feinde zu messen, das Scharmüjeren). - Scharmügel liefern (scharmüjeln), proellus parvulus cum hoste contendere (mit dem Feind in kleinen Gefechten kämpfen); minutis proellis inter se pugnare (miteinander in kleinen Gefechten kämpfen, von zwei feindlichen Parteien); hostem levibus proellis lacessere (den Feind durch Scharmügel beunruhigen): die Soldaten an Sch. (an das Scharmüjeln) gewöhnen, milites levioribus od. minoribus proellis imbuere.

Scharmüjeln, scharmüjeren = Scharmügel liefern, f. Scharmügel. - od. = plänlein, concursare (f. „Scharmügel“ zu conc.); concursare modo in primum modo in novissimum agmen (indem man den Feind bald vorn, bald hinten auf dem Marsche beunruhigt); volitari, gegen od. mit Jmbm., contra od. adversus alqm (nach Art der Wellen [vobites] plänlein, eig. u. uneig.). [mügel.

Scharmüjeln, Scharmüjeren, das, f. Schar-

Scharre, Scharreisen, radula.

Scharren, I) v. intr. mit den Füßen sch., (pedibus) strepitum edere (mit den Füßen auf dem Boden ein Geräusch machen). - pedibus terram radere (mit den Füßen die Erde austragen, s. Wägen x.). - II) v. tr. s. d. etwas aus der Erde sch., eruere terrā od. solo od. bl. eruere (s. d. einen Reihnem, mortuum). - etwas in die Erde sch., terrā obruere (mit Erde übersäthen); defodere (eingraben). - ein Loch in die Erde sch., fossam terrā facere foveam.

Scharren, das, mit den Füßen, pedum strepitus.

Scharren, der, f. Hieschbenten.

Scharte, I) Wundhafte Stelle (s. d. eines Schwertes, Messers): *locus serratim scissus. - Scharten bekommen, *serratim scindī. - Sprüch., die Sch. ausweihen, maculam delere; s. Soldaten, Feldherren, vitium virtutis emendare; infamiam virtute emendare; infamiam sarcire; acceptam ignominiam corrigere; acceptum incommodum virtute sarcire; acceptum detrimentum sarcire; delere maculam illam bello susceptam; abolere labem prioris ignominiae: die Sch. in Illyricum ausweihen, acceptam in Illyrico ignominiam corrigere. - II) = Schief-scharte, w. f.

Schartete, alte, liber habitu aspectuque tetro. **Schartig**, *serratim scissus. - Sprüch., allju [scharf macht sch., *triste rigor nimius.

Schartwache, circitores.

Schartwächter, circitor.

Schatten, umbra (im Allg.). - imago. umbra et imago. adumbrata imago. simulacrum. species (äußerliche Gestalt, Scheln, Schelnbild, im Egß. der Wirklichkeit). - Sch. machen, werfen, umbram facere (im Allg.); umbrare (im üblichen Sinn, da Schatten machen, wo keiner sein soll, Col. 5, 7, 2): die Sonne wirft keinen Sch. (zu einer gewissen Zeit), nulla umbra jacitur: während dieser Zeit wirft die Sonne noch Mittag hin Sch., per eos dies in meridiem umbrae jaciuntur od. in meridiem umbrae cadunt (f. Plin. 2, 183. Nur in solchen Beziehungen steht umbram jacere, nie von Körpern, welche Schatten werfen, von denen es immer umbram facere heißen muß): ein sieben Fuß langer Zeiger an der Sonnenuhr wirft am Mittag (zu einer gewissen Zeit) einen Sch. von nicht mehr als vier Fuß Länge, mediā die umbilicus VII pedes longus umbram non amplius IV pedes longam reddit: Jmbm. Sch. machen, gemähren, alci umbram facere: Sch. geben, umbram praebere, Jmbm., alci: im

Sch. in umbra; sub umbra (unter Schatten, *zB.* *requiescere*): im Sch. od. unter dem Sch. der röm. Freundschaftsverträge, sub umbra amicitiae Romanae latere; umbra amicitiae Romanae tegi. – er sieht einem Sch. ähnlicher als einem Menschen, *scoletus, non homo est: er folgt mir wie mein Sch., me tamquam umbra sequitur: ich werde dir auf Schritt u. Schritt wie dein Sch. folgen, quasi umbra, quoquo ibis tu, te persequar: einen Sch. nachjagen, umbram, non rem persequi: sich vor seinem eigenen Sch. fürchten, metuere umbram suam: einen leeren Sch. fürchten, umbras timere. – Sch. u. Licht (in der Malerei), lumen et umbrae; umbrae et eminentia: Licht u. Sch. vertheilen, dividere umbras ab lumine: etwas in den Sch. stellen, *aliquid in imagine ita ponere, ut recedat (in einem Gemälde); aliquid obruere (bildl., etw. gleichf. überhöhlen, erbrüden = verbunkeln, v. *Rebnet*, *Ggß.* ornare, laudare); vituperando affligere (durch Ladel zu Boden drücken, *Ggß.* laudando augere [heben], v. *Rebnet*); abicere (bildl., durch Worte herabdrücken, *Ggß.* augere, v. *Rebnet*); aliquid obscurare (bildl., gleichf. verbunkeln, *Ggß.* illustrare, celebrare, *f. Plin.* pan. 69, 5: nobilitas non obscuratur, sed illustratur a principe; u. *Sall. Cat.* 8, 1: fortuna res cunctas ex lubricina magis quam ex vero celebrat obscuratque: u. v. *Rebnet*, *zB.* obscuramenta, *Cic. partit. or.* 15). – *zB.* in Sch. stellen (bildl.), alci umbram facere (*Sil.* 14, 284). – ein Sch. von Ruhm, umbra gloriae: jener Sch. von Jugend, illa umbra, quod appellat honestum: kaum ein Sch. von Legionen, vix instar legionum: Schatten von Menschen, umbrae hominum: Schatten von jenen Männern, reliquias illorum virorum: sie sind Schatten von Selbstherren, sunt nomina ducum: ihr seht mich nicht mehr als denselben, sondern nur einen Sch. von *P. Lucinius*, me non iam eundem, sed umbram et nomen *P. Lucini* videtis: Athener den letzten Sch. von Freiheit rauben, Athenis reliquam libertatis umbram eripere: wenn er geglaubt hätte, daß noch ein Sch. oder ein Scheinbild von Freiheit im Staate übrig sein werde, si imaginem iudiciorum aut simulacrum futurum in civitate reliquum credidisset: nur ein Sch. von Ausspicien ist noch übrig, auspiciorum species tantum retenta est: er stellte die tribunische Gewalt wieder her, von der Sulla nur einen Sch. (ein Schattenbild) ohne Realität zurückgelassen hatte, tribuniciam potestatem restituit, cuius Sulla imaginem sine re reliquerat: es ist kein Sch. von einem Staat mehr da, nullum est simulacrum ac vestigium civitatis: ein kleiner Schatten von den Hoffnungen, die sein großer Geist gehegt hat, parvum instar eorum, quae spe et magnitudine animi conceperat. – die Schatten (Abgeschiedenen), umbrae: der König der Schatten, umbrarum rex.

Schattenbild, umbra (auch = Gespenst, *f. das.* die *Syn.*). – imago. imago adumbrata. vana od. falsa imago. simulacrum (Scheinbild, im *Ggß.* der Wirklichkeit). – adumbrata opinio alci rei (die falsche Idee von etwas, *zB.* der Moralität, honestatis). – einem Sch. nachjagen, umbram persequi, non rem: ein Sch. von Ruhm verfolgen, einem Sch. des Ruhms nachjagen, connectari adumbratam imaginem gloriae; laudis falsam imaginem persequi: *Liberius* ließ dem Senat diese Schattenbilder von Freiheit, *Tiberius* haec simulacra libertatis senatui praeboit: der Ruhm ist etwas Reelles und bestimmt Hervortretendes, nicht ein bloßes Sch., est enim gloria solida quaedam res et expressa, non adumbrata.

Schattengang, xystus (*ἔστος*, Laubengang). – porticus (Schulenhalle).

Schattenkönig, I) nur König dem Scheine nach: umbra regia. – ein Sch. sein, nomine, non potestate esse regem; nomine magis quam imperio esse regem: er ist nur noch ein Sch., *nomen regis, non imperium ei relictum est. – II) König der Geister: rex umbrarum.

Schattenmann, vir adumbratus (*vgl. Cic. Verr.* 3, 77).

Schattenreich, *f. schattig.*

Schattenreich, umbrae (die Geister als Schatten). – inferi (als Bewohner der Unterwelt). – im Sch., apud inferos; illic (dort = in jener Welt, *f. Prop.* 1, 19, 7 u. 11 u. 13).

Schattenriß, imago adumbrata (*eig.*, *Ggß.* effigies solida et expressa). – adumbratio (auch uneig. = Sch. mit Worten entworfen, *Ggß.* perfectio). – einen Sch. von etwas od. *zB.* machen, entwerfen (*zB.* od. etw. abschatten, abschattieren), adumbrare aliquid od. aliquid (sowohl mit dem Griffel als mit Worten): einen Sch. von *zB.* machen, entwerfen (*zB.* od. etw. abschatten, abschattieren), lineas extremas umbrae, quam corpus in sole facit, circumscribere. umbram hominis lineis circumducere (den Schatten, den *zB.* Körper in der Sonne an der Wand *z.* wirft, mit Strichen umzeichnen); umbram ex facie alci ad lucernam in pariete lineis circumducere (den Schatten, den *zB.* Gesicht bei Lampenschirm an der Wand wirft, mit Linien umzeichnen, wie bei uns die Silhouettisten thun).

Schattenseite, I) eig., auf einem Gemälde: *pars picturae recedens. – II) uneig.; *zB.* das ist seine Sch., *hoc in eo minus probandum.

Schattenspiel, *lusus umbrarum.

Schattenweiser, an der Sonnenuhr, gnomon indagator umbrae (*Vitr.* 1, 8, 6).

Schattenwerk, umbrae.

schattig, opacus, umbrosus (unterscheiden sich wie „schattig“ u. „schattenreich“ nur dem Grade nach; ein Unterf., welcher im Gebrauch wahrscheinlich nicht beachtet u. kaum gefühlt wurde). – diese *sch.* Platane, platanus, quae ad opacandum hunc locum patulis est diffusa ramis.

schattieren, ein Gemälde, in pictura umbras dividere ab lumine.

Schattierung, umbrae; umbra et recessus; transitus colorum. – die feinen sanften Schattierungen, tenues parvi discriminis umbrae.

Schatulle, scrinium. – Ist es üb. = „Beutel, Cassette“, *f. d.*

Schatulkessel, *f. Privatcasse.*

Schatz, thesaurus (*θησαυρός*, im *Allg.*, der Ort zum Aufbewahren u. die aufbewahrten Dinge, *zB.* öffentlich, thes. publicus; dann auch uneig., sowohl = gleichf. Vorrathskammer, wie *Cic. de or.* 1, 18: thesaurus rerum omnium, memoria; u. *Plin. ep.* 1, 22, 5: mihi ille vir thesaurus est; als auch schätzenswerthe, vortheilhafte Sache, *zB.* *Petr.* 46, 8: litterae thesaurus est). – thesaurus publicus. aerarium (die Staatscasse od. Schatzkammer mit ihren Geldern). – pecunia regia (das Geld eines Königs). – gaza (*γάζα*, eig. die Schatzkammer od. Cassette des persischen Königs, dann seit Augustus die kaiserliche Privatcasse, im *Ggß.* von aerarium). – divitiae (Schätze, Reichthümer). – opes (Schätze = Vermögen; verb. opes et pecunia. – supellex (gleichf.

Geräth zur Benutzung, ꝑB. scientiae: u. copiosam sibi verborum supellectilem comparare). - quasi quidam penus (gleichf. Borrathskammer, ꝑB. wissenschaftlicher Kenntnisse, litterarum). - copia (Fülle, ꝑB. wissenschaftlicher Kenntnisse, litterarum). - ein Sch. gründlicher Gelehrsamkeit, *copia accuratae doctrinae; magnae eruditionis opes: die Schätze seiner Gelehrsamkeit, *eruditionis suae thesauri; *doctrinae copiae. - einen Sch. vergraben, thesaurum obruere (ꝑB. alqo loco); thesaurum defodere (ꝑB. sub lecto): einen Sch. finden, thesaurum invenire: einen Sch. heben, thesaurum effodere (übh. ihn ausgraben); *thesaurum arte magicā indagatum eruere (durch Zaubermitel): Geld in den Sch. legen, im Sch. niederlegen, pecuniam in thesauro reponere (im Allg.); pecuniam in thesauro referre (zusammengebrachtes Geld); pecuniam in ararium ob. in publicum referre (in die öffentliche Schatzkammer, von Magistratspersonen u. c.): aus dem Sch. (b. i. auf öffentliche Kosten), publice; publico sumptu. - Daher ist „Schatz (ob. Schätzchen)“ im gem. Leben = Geliebter, Geliebte: amator; dilecta. - mein Sch.! delicias meas! voluptas mea!

ſchätzbar, I) was sich tagieren läßt: aestimabilis. - II) was geschätzt wird ob. geschätzt zu werden verbient: aestimatione dignus ob. dignandus. - hand spernendus (nicht zu verachten). - gratus (angenehm, dem Gefühl wohlthuend).

Schätzchen, f. Schatz a. E.

Schätzen, I) eig.: taxare (den Werth einer Sache bestimmen, m. Abl. des bestimmten Preises, ꝑB. talentum Atticum denarius sex milibus). - aestimare (den Werth einer Sache beurtheilen, etw. abschätzen, mit der Angabe des Preises, wie hoch oder wie niedrig etwas geschätzt wird, wenn sie eine allgemeine ist, im Genit. ob. Ablat., wenn sie eine bestimmte ist, bloß im Ablat., ꝑB. etwas hoch, niedrig, alqd magni ob. magno, parvi ob. parvo: etwas zu drei Denaren, alqd tribus denariis). - taxationem alci rei facere (die Lage, Werthbestimmung von etw. machen). - pretium certum constituere alci rei (einen bestimmten Preis für etw. aufstellen, festsetzen). - censere (vom Cenſor, wegen der Besteuerung das Vermögen der Bürger abschätzen). - geschätzt werden, in aestimationem venire (im Allg.); censeri (von Staatsbürgern und deren Vermögen). - etwas nach Geld sch., pecuniā aestimare alqd: etw. nach Billigkeit sch., aequam alci rei aestimationem facere: Grundstücke sch., possessiones aestimare: die Familien u. das Vermögen sch., familias pecuniasque censere: die Germanen werden auf ob. gegen 40000 Mann geschätzt, Germanos arbitrantur ad XL milia: keine geschätzten (tagierten) Grundstücke, aestimationes tuas (Cic. ep. 9, 18, 4). - II) uneig.: aestimare mit Genit. ob. Ablat. des Werthes. - diligere (werth halten, Personen u. Dinge, ꝑB. etwas an Jmdm., alqd in alqo); verb. diligere carumque habere. - ich weiß etwas zu schätzen, est honos alci rei apud me; alci rei aliquid pretium pono (ꝑB. tempori): er weiß die Tugend nicht zu sch., virtutis ignarus est: etwas gar nicht sch., alqd nullo loco numerare: Jmd. nicht sch., alqm nullo loco putare; alqm despiciere ob. despectare (verachten, Egst. suspicere, revereri). - hoch sch. (ob. bl. schätzen), magni ob. magno aestimare; magni facere ob. ducere ob. pendere ob. habere: höher sch., pluris aestimare: gering sch., parvi aestimare ob. facere, ducere ob. pendere ob. habere: geringer sch., minoris aestimare ob. pendere: für nichts sch., aestimare nihilo ob. pro nihilo ob. nihil; pro nihilo putare ob. habere ob. ducere. - nach etwas sch. (b. i. beurthei-

len), aestimare alqā re ob. ex alqā re; metiri alqā re ob. ex alqā re (nach etwas messen). - etwas für etwas schätzen ob. Jmd. schätzen als einen (b. i. dafür halten), existimare, habere, ducere etc. (f. „halten no. 1, 9“ die Syn. u. das Nähere über die Construct. dieser BB.), ꝑB. sich etwas zur Ehre sch., honori sibi alqd ducere: Jmd. glücklich sch., felicem judicare alqm.

Schätzen, das, f. Schätzung.

ſchätzenswerth, f. schätzbar no. II.

Schätzer, aestimator. - Sch. der Staatsbürger u. des Vermögens derselben, censor.

Schatzgräber, *qui thesauros arte magicā indagat et eruit.

Schatzkammer, thesaurus (θησαυρός).

Schatzkästchen, -kästlein, loculi (f. Joven. 13, 188. Mart. 14, 12). - **Schatzkammer**, f. Schatz.

Schatzmeister, praefectus aerarii; custos thesauri ob. gazae. - der königliche Sch., custos gazae regiae ob. pecuniae regiae: der kaiserliche Sch., custos principaliū opum.

Schätzung, I) als Handlung: taxatio (Werthbestimmung). - aestimatio (Werthbeurtheilung, Abschätzung); vgl. „Taxe“. - Sch. der Länge, aestimatio longitudinis: der richterlichen Sch. überlassen bleiben müssen, ad iudicis aestimationem redigi debere: etwas nach gerichtlicher Sch. an Zahlungsstatt annehmen, alqd accipere in aestimationem. - II) als Zustand, da geschätzt wird: census (Sch. der Bürger u. ihres Vermögens). - eine Sch. anstellen, halten, censum habere ob. agere; censere familias pecuniasque.

Schau, die; ꝑB. zur Schau kommen, venio spectatum (ich komme, um zu schauen); venio, ut specter (ich komme, um geschaut zu werden); f. über beide Ov. art. am. 1, 99: spectatum veniunt, veniunt spectentur et ipsae). - zur Schau stellen, proponere. propalam collocare (ausstellen, ꝑB. Silberwert, Statuen u. c., wie Cic. de or. 1, 161: argentum proposuit, tabulas et signa propalam collocavit); in promptu ponere (vor Augen stellen übh., f. Cic. de off. 1, 126). - zur Sch. tragen, praes se ferre (im Allg.); ostentare alqd (mit etwas prahlen, groß thun): der etwas zur Sch. trägt, ostentator alci rei.

Schaubühne, f. Bühne, Tribüne.

Schauder, Schauer, horror. - ein gefeimer Sch., terror arcanus (Tac. Germ. 40, 5): ein heiliger Sch., pavor venerabilis (Auson. grat. act. 1, 3). - Sch. erregend, f. schauderhaft: ein Sch. ergreift mich, erfüllt mich, ich werde von Sch. erfüllt, horreo; horresco: ein Sch. durchbebt mich, f. durchbeben: ein Sch. ergreift (erfüllt) mich bei dem Gedanken an das Schauspiel, welches wir eben gehabt haben, horret animus cogitationem rei quam paulo ante vidimus: ein Sch. ergreift mich bei dem Gedanken an eine solche Schandthat, horret animus tanti flagitii imagine: diese Sache bringt mir einen Sch. ab, ea res me horrore afficit: einen Sch. empfinden vor etwas, horrere ob. perhorrescere alqd: mit einem religiösen ob. heiligen Sch. Jmd. erfüllen, animum alcijs quādam religionis suspicione percute (also: ich fühle mich von einem heiligen Sch. ergriffen, ich werde von einem heiligen Sch. erfüllt, animus meus quādam religionis suspicione percute): voll Sch., horrore perfusus.

ſchauderhaft, horribilis (wovor man zerschauert). - horrendus (wovor man zerschauern muß oder sollte). - foedus (gruslich, Abscheu erregend, ꝑB. ein sch. Blick, oculi foedi).

ſchaubern, horrere, horrescere. - cohorrere (zusammen[schaubern]). - exhorrescere (auf[schaubern]).

—perhorrescere. horror me perfundit ob. perstringit (durch u. durch schauern). — vor etwas sch., horre ob. perhorrescere alqd: mir schaubert die Haut, perhorresco toto corpore; horror ingens me perstringit; horror me perfundit: es schaubert mich vor der Erinnerung, horret animus recordari: es schaubert mich bei dem Gedanken an eine solche Schandthat, horret animus tanti flagitii imagine: es schaubert mich bei dem Gedanken an das Schauspiel, das wir eben gehabt haben, horret animus cogitationem rei, quam paulo ante vidimus.

Schaubervoll, f. schauberhaft.

Schaun, f. sehen.

Schauner, I) Schutzort gegen das Wetter: nubilarium. — II) Regenschauer: pluvia repentina. — III) = Schauer, m. f.

Schauerig, **schauerlich**, horribilis (zB. nuntius) — horrendus (zB. silva). — eine sch. Höhe, altitudo etiam secure despicentibus horrenda. — es wird mir schauerig, horreo ob. horret animus; horresco: an e. Orte wird es einem sch., audentibus locum horror quidam et metus obicitur.

Schauern, f. schauern.

Schaubervoll, I) = schauberhaft, m. f. — II) von Schauer ergriffen: horrore perfusus.

Schaufel, pala (die Wurfschaufel). — batillum (die Feuer- u. Kohlschaufel, auch Ristschaufel). — pinna (Sch. am Mühlrad).

Schaufeln, batillo tollere (mit der Feuer-, Kohlen- ob. Ristschaufel weg-schaufeln).

Schaufelrad, *rota pinnata.

Schaugpränge, f. Gepränge.

Schaugericht, *ferculum non ad usum, sed ad ostentationem appositum.

Schaugerüst, pulpitum (jedes Brettergerüst). — spectacula, orum, n. (die erhöhten Sitze der Zuschauer). — gradus spectaculorum (die Stufen, aus denen die erhöhten Sitze der Zuschauer bestanden). — ein Sch. aufrichten, pulpitum, gradus spectaculorum extruere.

Schanfel, oscillum. — laquei pensiles (Gloss. als Erklärung von oscillum).

Schanfeln, sich, oscillare. — oscillo moveri. — tabula interposita pendente funibus se jactare. — pendula machina agitari. — sich in der Luft sch. (v. Bögen), libratis alis pendere.

Schanfeln, das, auf der Schaufel, oscillatio. — das Sch. des Bettes, suspensi lecti motus; lecti ob. lectuli jactatus.

Schaunlust, spectandi studium; studium spectandi ac voluptas; visendi cupido.

Schaunlustig, spectandi studiosus. — sch. sein, studio spectandi ac voluptate teneri.

Schaum, spuma. — Sch. steht vor dem Munde, spumas agit in ore: Sch. läuft aus dem Munde, ex ore spumae moventur.

Schaumartig, in modum coloremque spumae candidae.

Schäumen, I) v. intr. spumare (im Allg.). — spumas agere in ore (Schäum vor dem Munde haben, v. Menschen). — albescere (weiß werden von Schaum, v. Wasser, Plin. ep. 6, 6, 24: aqua ex edito desiliens albescit, fällt von der Höhe schäumend herab). — II) v. tr. despumare.

Schaummünze, f. Denkmünze.

Schauplatz, theatrum (der Ort, wo geschaut wird, im Allg.; auch bildl. = der Ort u. die Gelegenheit, wo man sich und seine Talente zeigen kann). — spectacula, orum, n. (die Sitze der Zuschauer im Theater). — sedes (der Sitz von etwas, der Ort, wo etwas ausgeführt wird). — Henna, welches der Sch.

der von mir erwähnten Vorgänge gewesen sein soll, Henna, ubi ea quae dico gesta esse memorantur: Marathon, der Sch. vieler großer Heldenthaten, Marathon, magnarum multarumque virtutum testis: der Sch. der durch Alexander erlittenen Niederlage der Perfer, locus fusorum ab Alexandro Persarum testis: der Sch. der Welt, theatrum orbis terrarum: der Sch. des Kriegs, f. Kriegsschauplatz: den Sch. seiner Lüfte ändern, libidinis suae solum vertere (Petr. 81, 5): sich eines größern Sch. (Wirkungsfreies) würdig halten, majore se theatro dignum putare: vom Sch. seines Wirkens abtreten, a negotiis publicis se removere ad otiumque perferere: vom Sch. des Lebens abtreten, suo fato defungi; de vitae statione ac praesidio decedere (gleichf. wie ein Soldat von seinem Posten, Cic. de sen. 73).

Schausitz, im Theater, spectaculum.

Schauspiel, I) üb. Darstellung für das Auge: a) eig.: spectaculum (im Allg.; auch der Ort, wo man schaut). — ludus (öffentliches u. feierliches Spiel im Circus zc., gew. im Plur.). — munus (öffentliches Schauspiel, bes. aber Gladiatorenspiel, als Geschenk für das röm. Volk). — ein Sch. geben, spectaculum ob. ludum ob. munus edere: ins Sch. gehen, ludos spectatum ire: allzuoft ins Sch. gehen, nimium esse in spectaculis: im Sch. sitzen, dem Sch. zusehen, spectaculo interesse: das Sch. anfangen, spectaculum committere. — b) uneig.: spectaculum. — auch res (zB. animus horret cogitationem rei, quam paulo ante vidimus, es schaubert mich bei dem Gedanken an das Sch., welches wir so eben gehabt ob. erlebt haben). — Jmdm. ein Sch. geben, gewähren, alci spectaculum offerre (v. einer Person, welche macht, daß wir einen Anblick haben); alci spectaculum praebere (von einer Sache, welche man schaut): Jmdm. ein merkwürdiges Sch. gewähren, darbieten (v. einer Sache), memorabile spectaculum alci oculis exhibere: Jmdm. zum Sch. dienen, alci spectaculo esse (v. Dingen u. Personen): ein herrliches Sch. genießen, egregium spectaculum oculis capessere: ein widriges Sch., *spectaculum foedum; res foeda. — Zuw. nicht überseht, zB. er bestieg den Berg, um das Sch. der aufgehenden Sonne zu sehen ob. zu haben, montem conscendit, ut solis ortum videret; videndi solis ortus gratia ascendit montem. — II) theatrales Stück: fabula, fabella (jedes Theaterstück, deutlicher scenae fabula, fabula scenica ob. theatrales und ausführlicher fabula ad actum scenarum composita. Die fabulae wurden in pallatae, d. i. deren Sujet ob. Stoff aus dem Leben der Griechen, u. in togatae, d. i. deren Sujet aus dem Leben der Römer genommen war, getheilt. Als Unterabtheilungen der togatae galten die praetextatae, in welchen römische Feldherren u. Fürsten agierten u. deren Stoff eine Staatssache betraf: die tabernariae, deren Sujet aus dem Privatleben der Bürger, wie der Handwerker, Krämer zc., entlehnt war: die Atellanae, eine Art Farcen ob. scherzhafter Bühnenspiele mit Intermezzi [exodia genannt] von römischen Jünglingen selbst ausgeführt, f. Liv. 7, 2: die planipedes, auch mimi genannt, in welchen niedrig-komische Charaktere und Sitten durch Declamation und Gebarden dargestellt wurden, verbunden mit üppigem Tanz und voll Nuthwillen). — comoedia, tragoedia (κωμωδία, τραγωδία, griechische Bühnenspiele, mit dem Unterschied, daß in der com. das Sujet aus dem Privatleben, in der trag. aus der Heroengeschichte der Griechen entlehnt wurde). Vgl. über alles hier Gesagte Diom. 489, 14 sqq. (ed. Keil). — ein Sch. studieren, fabulam docere (v. Dichter; ob. = einstudieren lassen, von dem, auf dessen Anordnung u. Befehl es

gebildet fabulam Escere u. Schauspieler. - ein Sch. anführen per Anführung bringen, auf die Bühne zur Theater bringen, es geben, fabulam dare u. Führenbringer: fabulam edere: u. dem, auf deren Einladung u. Befehl es geschieht, wie bei uns vom Schauspielerdirector: fabulam agere: vom Schauspieler: fabulam saltare (u. Ballettänzer): *fabulam cantare u. Operisten. - in das Sch. gehen, *spectatum fabulam ire nach Nep. rogg. 2, 1): gern ins Sch. gehen, das Sch. lieben, libenter fabulam spectare.

Schauspieldichter, poeta scenicus (Varr. LL. 9. 17: vgl. „Romulus no. I“ u. „Tragödie no. I“).

Schauspielerdirector, princeps gregis histrionum.

Schauspieler, artifex scenicus. artifex, qui ludicram artem facit im Allg. - actor scenicus. auch M. actor (der Schauspieler, der das canticum, d. i. den vom Comödius od. Tragödius gesungartig recitirten Monolog mit Niemen u. Gebilden andruckt u. begleitet: in der Komödie, actor comicus: in der Tragödie, actor tragicus). - histrio: der Schauspieler, der im Monolog das Geschäft des actor besorgte od. im Dialog mit Besichtigung zugleich mündlichen Vortrag verband: das Schauspieler in der Komödie, comoediarum histrio! - ludius (ein Schauspieler, der zugleich Tänzer ist). - Sch. in einem römischen (nationalen) Schauspiel (s. Schauspiel no. II), histrio togatarius, in Apposit. M. togatarius (z. B. Stephanio togatarius, Suet. Aug. 45). - ein schlechter Schauspieler, malus actor: den Sch. machen, histrioniam facere od. exercere: wie ein schlechter Sch., deterioris histrionis similia.

Schauspielerbande, s. Schauspielergesellschaft. Schauspielergasse, -gasse, histrionum mercata.

Schauspielergesellschaft, familia od. grex od. caterva histrionum.

Schauspielerin, artifex scenica. auch M. scenica (bei Epät.).

Schauspielerkunst, histrionia. ars ludica (im Allg.). - studium histrionale (sofern man sich ihrer befleißigt). - die Sch. betreiben, histrioniam facere od. exercere.

Schauspielermäßig, histrionalis. - scenicus theatermäßig. - deterioris histrionis similis (einem schlechten Schauspieler ähnlich). - die Hände zusammenschlagen u. sich auf die Brust zu schlagen ist sch., complere manus et pectus ferire scenicum est. - Adr. ludicrum in modum. - scenice (theatralisch).

Schauspielertruppe, s. Schauspielergesellschaft. Schauspielerhand, i. Romödienhaus.

Schaustiel, s. Leuzmunze.

Schede, equus varius (im Allg.). - equus colora maculosi gefleckt von Farbe. - equus maculis albis weißgefleckt. - equus albus, sed maculis nigris weiß, aber schwarzgefleckt. - equus niger, sed maculis albis schwarz, aber weißgefleckt).

Schedig, coloris maculosi. maculosus (gefleckt) albus. - maculis albis weißgefleckt. - maculis nigris schwarzgefleckt. - maculis purpuratis (purpurgefleckt). - albus, sed maculis nigris (weiß, aber schwarzgefleckt). - niger, sed maculis albis (schwarz, aber weißgefleckt). - varii od. disparis coloris. discolor buntgefleckt. - das Schedige, colores maculosi. colores disparis. - Sprüchw., sich sch. lassen, riu emori rompi.

Scheid, s. eq., = scheidend, w. f. - II) uneig., neidisch, in Beziehungen wie: ein sch. Gesicht machen, *malignum se praebere: Jzdm. ein sch. Gesicht zeigen etwas machen, invidere alci od. rei (Dat.)

alci s. „beniden“ das Nähere über diese Construct.: Jzdm. sch. antehen, alci vivere (Tac. ann. 13, 42).

Scheidhant, i. Red. - scheidhändig, i. antehq.

Scheere u., i. Schere u.

Scheffel, modius der röm. Scheffel. - modianus μέδιονος, der griech. Scheffel, war fastbmal größer als der röm. i. - das Sch. mit dem Sch. messen, REBINOS modio metiri. - Scheffeln, etc. nicht unter dem Sch. setzen, alqd in luce collocare (s. Cic. Tusc. 2, 64: omnia enim bene facta in luce se collocari volunt).

Scheibchen, orbiculus. - im Sch. scheiden, in orbiculos concidere.

Scheibe, orbis im Allg., jeder runde, aber platte Körper. - discus, δίσκος, die Tischscheibe, mit (nicht nach) der gemorien wird. - rota singularis, auch M. rota (die Tischscheibe). - favaus (Wassr-, Gungis-, Scheibe). - *tabula vitrea (Kassischeibe: ist sie rund, *orbis vitreus). - patella, die Kuchenscheibe; auch orbis geminum bei Ov. met. 2, 895) - nach der Sch. scheiden, *in orbem tela conicere.

Scheibensand, orbiculatus; rotundus. Scheibenschleichen, *lusuus id genus, quo in orbes tela conicunt.

Scheibig, orbiculatus. - Adr. *in speciem orbis.

Scheide, vagina: das Futteral eines langen, scheidenden oder stehenden Wertszugs, eines Schwertes, Dolches u. l. - theca, θήκη, jedes Futteral, daher auch das eines scheidenden Wertszugs, z. B. eines Barbiermessers). - das Schwert aus der Sch. ziehen, gladium e vagina educere od. (mit Faust) eripere; auch gladium stringere od. destringere (z. B. wären die Schwertter einmal aus der Sch. gezogen), strictis semel gladiis: das aus der Sch. gezogene Schwert, auch gladius vagina vacuus: das Schwert in die Sch. stecken, gladium in vaginam recondere: gladium vaginae reddere: auch M. gladium condere: das in die Sch. gesteckte Schwert, gladius in vagina reconditus.

Scheidbrief, libellus repudiü (Vulg. Matth. 19, 7. Augustin. de civ. dei 14, 2 extr.). - einen Sch. geben, libellum repudiü dare: Jzdm. den Sch. schicken, alci nuntium od. repudium remittere (beide vom Manne sowohl als von der Frau): den Sch. schreiben, libellum repudiü od. repudium scribere.

Scheidkunst, *chemia; *ars chomica.

Scheidkünstler, *artis chomicae peritus.

Scheidlinie, cardo.

Scheidmauer, paries intergerivus.

Scheidmünze, nummuli; *nummi protii minimi.

Scheiden, I) v. tr.: a) im Allg., s. trennen, unterscheiden. - als t. l., Metalle sch., metalla necernere a terra et lapidibus. - b) insbes., sich scheiden = die eheliche Verbindung auflösen, a) sich vom Manne scheiden, divortium facere cum marito; repudium remittere viro; repudiare virum; discedere a viro. - ß) sich von der Frau sch., divortium facere cum uxore; repudium remittere uxori; uxorem repudiare; uxorem (matrimonio) exigere; uxorem e matrimonio dimittere od. (gewaltig) expellere. - von Tisch und Bett geschieden werden, *separari cenis et cubilibus discerni. - wir sind geschiedene Leute, res tuas tibi habeto: tuas res tibi agito (beide auch als Ehescheidungsformel). - II) v. inr. discedere. decedere. abire (weggehen). - discedere inter se (voneinander gehen nach verschiedenen Seiten hin, von Zweien u. l.). - von Jzdm. sch., discedere od. abire ab alqo: von od. aus einem Orte sch., (ex) alqo loco discedere od. excedere od. abire: aus dem Leben sch. (d. i. sterben), e vita abire od. excedere

ob. emigrare; hinc ob. ex hominum vita demigrare (unser „von hinnen scheiden“).

Scheiden, das, I) tr. f. Trennung. — II) intr. abitus, decessus (das Weggehen); auch durch discedere, decedere, abire, *zB.* mit dem Kommen u. Scheiden des Tags, die veniente et decedente (Verg. ge. 4, 466). — *Sch.* u. Neiben, digressus ac decessus: das *Sch.* aus dem Leben, discessus e vita; excessus vitae ob. e vita: das *Sch.* *zB.* (aus dem Leben), decessus, excessus, occasus alcjs.

Scheidewand, cardo.

Scheider, der Metalle, *qui socernit metalla a terra et lapidibus.

Scheidestunde, tempus abeundi (die Zeit, weggehen). — tempus abeundi e vita (die Zeit des Scheidens aus dem Leben, *zB.* ist da, advenit).

Scheidewand, paries intergerivus (Zwischenwand) — paries medius (in der Mitte gezogene Wand, Mittelwand, Vulg. Ephes. 2, 14; auch bildl., *zB.* medium parietem inimicitiae solvere, Tert. adv. Marc. 5, 17). — discrimen (uneig., Unterscheid). — ich werde die *Sch.* machen (mich zwischen euch stellen), ego ero paries (f. Plaut. truci. 4, 3, 13): eine dünne *Sch.* zwischen etw. stehen (bildl.), tenui muro dissepere alqd (f. Cic. de rep. 4, 4).

Scheidewasser, *aqua fortis; *chrysalca (t. t.).

Scheideweg, compitum (im Allg. Punkt, wo mehrere Wege zusammenstoßen). — bivium (Punkt, wo zwei Wege zusammenstoßen od. auseinandergehen). — trivium (Punkt, wo drei Wege zusammenstoßen, Dreiweg). — quadrivium (Punkt, wo vier Wege zusammenstoßen, Kreuzweg). — Hercules am *Sch.*, *Hercules in bivio: Hercules am *Sch.*, wie ihn Xenophon darstellte, Hercules Xenophontius ille (f. Cic. ep. 5, 12, 3).

Scheidung, a) = Trennung, w. f. — b) Ehescheidung: divorcium. auch discidium (die Ehescheid. als Trennung, insofern Verehelichte auseinandergehen). — diffareatio (die Aufhebung einer Confarreatio, s. Ehe). — repudium (die Aufhebung der Ehe). — eine plötzliche, unerwartete *Sch.*, abruptio matrimonii: eine *Sch.* treffen, f. (sich)scheiden: auf die *Sch.* liegen, agere de divorcio. — *zB.* Die Formel der *Scheidung* hieß: res tuas tibi habeto ob. tuas res tibi agito.

Scheit, princeps (Fürst, nachaug.). — regulus (Keiner König).

Schein, I) Licht, Schimmer, A) eig.: lux, lumen („Licht“, f. das. den Untersch.). — splendor, fulgor, nitor (glänzender Schein, f. „Glanz“ den Untersch.). — beim Schein der Grubenlampen, ad lacernarum lumina: einen *Sch.* von sich geben, lucere; splendere; fulgere; nitere: der Kommet hat einen rötlichen *Sch.*, habitus cometae rubicundior. — B) uneig.: species (übq. das äußere Ansehen, der Anschein). — simulatio alcjs rei (das falsche Vorgeben, die Vorpiegelung, der Schein, den sich *zB.* von etw. giebt, f. Cic. ad Att. 10, 6, 6). — imago, simulacrum (Scheinbild, Schattensbild). — falscher Schein, fucata species; fucus et species. — einer Sache den *Sch.* von etwas geben, alci rei aliquam speciem alcjs rei imponere (*zB.* semper aliquam speciem fraudi speciem juris imponitis): den Schein von etwas annehmen, sich den *Sch.* von etw. geben, speciem alcjs rei praebere; simulare alqd (erheucheln): sich den *Sch.* eines guten Menschen geben, donum se fingere: den *Sch.* annehmen, sich den *Sch.* geben, als ob man ic., simulare mit folg. quasi u. Conj. ob. mit folg. Acc. u. Infm. (f. unten bei „zum Scheine“ die Beisp.): den *Sch.* von *zB.* haben, speciem alcjs rei ob. alcjs rei habere (u. Dingen); speciem alcjs rei prae se ferre.

similitudinem quandam gerere speciemque alcjs (von Personen): es hat den Schein, *zB.* als ob die Freunde nicht kommen würden, amici non venturi videntur: Catilina feffelte viele brave Männer durch einen gewissen *Sch.* von Tugenden, Catilina multos bonos viros specie quadam virtutis assimulatae tenebat. — dem Scheine nach, zum Scheine, specie. in speciem (dem äußern Anblick, Anschein nach, *zB.* reapse); verbo. verbo et simulatione (bloß dem Vorgeben nach, *zB.* revera, re ipsa); dicis causā (nur der Form wegen, f. Sahn Cic. Verr. 4, 53); simulato. fecte et simulate (auf erheuchelte Weise, durch falsche Vorpiegelung). — Häufig wird jedoch „zum Scheine (anscheinend, scheinbar)“ durch simulare (mit folg. quasi u. Conj. ob. mit folg. Acc. u. Infm.) od. durch speciem praebere alcjs rei od. alcjs ausgebrüdt, *zB.* geh' zum *Sch.* auf das Schiff, simulato, quasi eas in navem: er war nur zum *Sch.* rasend, simulavit se furere; simulavit furentem: er kumpfte zum *Sch.*, speciem pugnantis praebuit; doch auch simulate pugnavit: er verteidigte sich zum *Sch.*, speciem defensionis praebuit. — unter dem Scheine, specie. per speciem. nomine (um zu beschämen); simulatione. per simulationem (um zu bemänteln); auch verb. simulatione et nomine. — II) schriftliche Beglaubigung: testimonium litterarum (in Bezug auf den Inhalt). — codicillus libellus (in Bezug auf das Material, Zettel). — *zB.* es = Handschrift (no. II, d), f. d.

Scheinwacht, simulata animi attentio.

Scheinangriff, comminatio (*zB.* his comminationibus compulsus, Liv. 34, 40, 2). — vanae minae (*zB.* intentis Etruscis ad vanas a certo periculo minas, Liv. 4, 22, 8). — *Sch.* auf e. Stadt, comminanda oppugnatio (f. Liv. 31, 26, 8; 42, 7, 5). — von dieser Seite machte Fabius einen *Sch.* (auf die Stadt), ab ea parte Fabius oppugnationem ostendit (Liv. 4, 59, 4): er machte einen *Sch.* auf die Mauer, simulavit quasi aggredere murum (nach Plaut. Pers. 877): er machte einen *Sch.* auf Carin, Cariam se petere simulavit (Frontin. 1, 8, 12).

scheinbar, simulatus, fictus. verb. fictus et simulatus (nur zum Schein angenommen, *zB.* verus). — falsus (falsch, *zB.* verus, *zB.* color, nubes, f. Sen. nat. qu. 1, 3, 11). — opinatus (nur in der Einbildung vorhanden, *zB.* Gut, Uebel, *zB.* verus). — adumbratus (nur zum Schein entworfen, erbichtet, falsch, *zB.* verus). — imaginarius (was nur der äußern Form nach vorhanden ist, geschieht, ohne volle Rechtsgiltigkeit zu haben, zuerst bei Liv. 3, 41, 1). — fucatus, fucosus (durch die schöne Außenseite täuschend, aber nicht echt, *zB.* verus, sincerus). — *zB.* ist „scheinbar“ auch zu geben: a) durch fecte mit etnem in den *zB.* passenden Particip., *zB.* eine scheinbare Ausöhnung, gratia fecte reconciliata. — b) durch is, ea, id, qui, quae, quod videtur, neque est, *zB.* der *sch.* Dorthell, ea quae videtur utilitas, neque est; id quod videtur utile esse, neque est. — ob. qui, quae, quod videtur imitari alqd, *zB.* scheinb. Tugenden, vitia, quae virtutem videntur imitari. — c) durch species (Schein) od. simulatio (falsches Vorgeben, Vorpiegelung) mit Genit., *zB.* ein *sch.* Nutzen, species utilitatis: *sch.* Furcht, simulatio timoris. — d) durch velut (als ob, zum Ausbruch der subjectiven Absicht), *zB.* das *sch.* durch die Flucht der Besizer verlassene Lager, velut deserta fugā dominorum castra (Liv. 22, 41, 8). — Adv. simulate; fecte; fecte et simulate (f. „zum Scheine“ unter „Schein no. I, B“ die andern Verbindungen); auch in speciem. per speciem; specie; u. primā specie (dem ersten Anschein nach, *zB.* magni-

ficus). - **Scheinbarkeit**, species. - auch visus (wie Cic. de nat. deor. 1, 10: visum quendam habere insignem et illustrem).

Scheinbegriff, *notio inanis.

Scheinbeweis, *argumentum fucatum.

Scheinbild, s. Schattenbild, Schatten.

Scheinderift, *specie Christianus.

Scheinschrifttum, *pietatis Christianae simulatio.

Scheinehe, coemptio (s. Lat.-dtſch. Handwörterb. u. d. W.). - zur Eh. gehörig, coemptionalia.

Scheineintracht, simulatio concordiae.

Scheinein, I) Licht von sich geben: lucere. - fulgere. - splendere. nitere (ein glänzendes Licht von sich geben, s. „Glanz“ den Unterſch. der Subſt.). - der Mond scheint durch das Fenster, luna per fenestram se fundit. - II) wahrſcheinlich sein: videri. - Die unperſönliche Nebenart: es scheint, daß zc. ob. als zc. wird im Lateiniſchen perſönl. ausgedrückt, zB. es scheint, daß du dieses gethan hast, hoc fecisse videris: es scheint, als ob unsere Freunde nicht kommen würden, amici nostri non venturi videntur: es scheint, als hätten wir den Proceß verloren, causa cecidisse videmur. Vgl. Zumpt §. 380. Rühner §. 129. 3.

Scheinfestigkeit, bibl., gravitatis imitatio.

Scheinfreund, *homo, qui amicitiam simulat. - sie blieben eine Zeit lang Scheinfreunde, aliquandiu simulata inter eos amicitia mansit.

Scheinfreundschaft, simulata amicitia.

Scheinfriede, pax simulata; bellum pacis nomine involutum.

Scheinfromm zc., s. Scheinheilig zc.

Scheingefecht, simulacrum pugnae.

Scheingrund, argumentum vanum (Quint. 7, 2, 34).

Scheingut, opinatum bonum.

Scheinheilig, *pietatem erga deum simulans ob. mentians. - ſch. thun, pietatem erga deum simulare; *pium erga deum simulare; *speciem quandam virtutis praebere (den Schein des Tugendhaften haben).

Scheinheiligkeit, species fictae simulationis (die täuschende Heuchelei, welche die Larve der Religion trägt). - pietas erga deum ficta ob. simulata (erheuchelte Gottesfürcht). - species quaedam virtutis assimulatae (Scheintugend). - vitorum dissimulatio (Verheimlichung der Laster, zB. summa).

Scheinheirath, *imaginariae nuptiae; *matrimonium fecte contractum. - eine Eh. schließen, *fecte contrahere matrimonium.

Scheinkauf, emptio simulata ob. falsa et simulata. simulatio emptionis (im Allg.). - coemptio (als Eheactus, s. Lat.-dtſch. Handwörterb. u. d. W.).

Scheinläufer, illicitator.

Scheinling, *specie prudens; qui prudens esse videtur, neque est.

Scheinlichkeit, simulatio prudentiae.

Scheinlöb, s. Schattenkönig.

Scheinkörper, *species quaedam corporis; *quod corpus esse videtur, neque est. - bei den Eccl. auch phantastica corporis species.

Scheinkrank, simulatus aeger.

Scheinliebe, amor fictus ob. simulatus. - mentita pietas (erheuchelte Bärtlichkeit gegen geliebte Personen).

Scheinlob, *laus fucata.

Scheinrückgang, regressus simulatus. [loris.

Scheinſchmerz, den Jmb. zeigt, ostentatio do-

Scheinthätigkeit, imago industriae.

Scheintob, Jmbd., exstinctae animae species

(an sich). - *mors simulata ob. mentita (sofern sich Jmb. tobt stellt). - er lag nur in einem Eh., *mortuus esse videbatur, neque erat.

Scheintob, defuncto ob. mortuo similia. - Asclepiades, welcher dem Leichenzuge begegnete, rief aus, die Leiche sei scheintob, Asclepiades funeri obvisus exclamavit eum vivere, qui efferebatur.

Scheintrauer, zeigen, speciem doloris animo vultuque prae se ferre.

Scheintugend, virtus assimulata; species quaedam virtutis assimulatae. - im Plur., vicia, quae virtutem videntur imitari.

Scheitübel, malum opinatum; umbra mali.

Scheitverbaht, suspicio simulata.

Scheitverkauf, venditio simulata ob. falsa et simulata; venditio imaginaria (Jct.).

Scheitverſöhnung, reconciliatio simulata; gratia fecte reconciliata.

Scheit, lignum fissum (Verg. Aen. 9, 413).

Scheite, gem. bl. ligna, orum, n. (Sgſ. sarmenta, Reisholz).

Scheitel, vertex.

Scheiteln, daß Haar, crines a fronte dividere.

Scheitelpunkt, *zenith (t. t.). - im Eh., supra verticem.

Scheitelrecht, directus. - Adv. *directe.

Scheiterhaufen, strues lignorum (übſ. aufgerichteter Haufen Scheite). - rogos (Holzstoß, durch welchen Verbrecher zc. verbrannt werden. Bei Dicht. u. Spät. auch das griech. pyra [πυρά], eig. s. v. a. rogos ardens, d. i. brennender Eh.). - einen Eh. errichten, rogom extruere: auf den Eh. legen, in rogom imponere ob. inferre: auf den Eh. steigen, den Eh. besteigen, rogom ascendere: den Eh. anzünden, rogom accendere: Jmb. zum Eh. verbammen, damnare alqm ad eam poenam, ut igni cremetur (nach Caes. b. G. 1, 4, 1); alqm igni cremare ob. necare (übſ. den Feuerob sterben lassen).

Scheitern, I) eig.: naufragium facere (Schiffbruch leiden übſ., von Schiffen u. Schiffen). - navem impingere (auf Felsen gerathen mit dem Schiff, von den Schiffen). - ad scopulos allidi ob. affligi. saxis impingi. im Jſſg. auch bl. affligi, impingi (auf Felsen gerathen, von Schiffen). - frangi (zertrümmert werden, von Schiffen). - ad scopulos appellere (navem). ad scopulos appelli (auf Felsen ansahren, ersteres v. Menschen, letzteres v. Schiffen, auch bibl., nach Cic. Rab. Post. 26: nec tuas unquam rationes ad eos scopulos appulsiasses, ad quas Sex. Titii afflictam navem videres). - ein Schiff ſch. lassen ob. machen, navem saxis impingere. - II) un- eig.: ad irritum cadere. irritum esse ob. fieri. ad irritum redigi (zu nichte werden). - dirimi (unterbrochen, vereitelt werden, zB. von e. Plane [consilium], v. Frieden). - an etwas ſch., impediti alqare (durch etwas gehindert werden). - etw. ſch. machen, alqd irritum facere (zu nichte machen); alqd dirimere (etw. unterbrechen, vereiteln, zB. consilium, pacem): mit etw. ſch., alqd perdere (etw. verlieren, zB. litem): er wollte keinen Plan ausführen, mit welchem er scheitern könnte, spem infinitam persequi noluit: es scheitert Jmb. mit etwas an der Macht eines, potentia alqis impedit alqm ab alqa re: die Hoffnung scheitert, ad irritum cadit spes: eine gescheiterte Hoffnung, spes perdit.

Scheitholz, im Jſſg. ligna, orum, n. (Sgſ. sarmenta, d. i. Reisholz).

Schel, s. ſchel.

Schellchen, *tintinnabulum minutum.

Schelle, tintinnabulum. [aes tinnit.

schellen, tinnire. - es schellt, tintinnabulum ob.

Schellen, das, tinnitus.
Schellengeläute, tintinnabula, quae longe sonum referunt.

Schellengeläute, tintinnus (auch bibl., oratoris).
Schellisch, *gadus aeglesinus (L.).

Schellkraut, *wurcz, chelidonia (auch bei L.).

Schelm, homo infamis (ehrloser Mensch). - homo perfidus (ein treulofer Mensch, auch scherzh., wie Prop. 1, 13, 3: perfide! bu Schelm!). - homo fraudulentus (betrügerischer). - homo dolosus (voller List u. Mitleid). - homo miser: zum Sch. werden, si dem frangere iura vort brechen; existimationem perdere (die Ehre verlieren): durch etwas zum Schelm werden, infamem fieri alq. re. - Sprüchw., ein Sch. giebt mir, als er hat, molā tantum salsa litant, qui non habent tura (Plin. nat. hist. praef. §. 11).

Schelmerei, fraus (Betrug). - dolus (Ranf, Hinterlist). - furtum (heimlicher Betrug, Gaunerei). - lascivia (schleimender Muthwille). - es steckt eine Sch. hinter, fraus ob. dolus subest.

Schelmisch, perfidus (treulos). - fraudulentus (betrügerisch). - lascivus (voll muthwilliger Schellenheit). - das sch. Mädchen, lasciva puella; pessima puella (das bitterböse, scherzh.).

Schelmstreich, *stüß, fallacia. - furtum (heimlicher Streich, Gaunerstreich). - auf einen Sch. finken, fallaciam fingere: Jmbm. einen Sch. spielen, laere alci fallaciam: ein Sch. drängt den andern, fallacia alia aliam trahit.

Schellnacht, f. Reib.

Schellbrief, epistola objurgatoria.

Schelte, convicium. - ich werde Sch. bekommen, convicium habeo.

Schelten, objurgare (einen Verweis geben, wegen eines Fehlens Vorwürfe machen). - increpare. increpare (auf Jmb. Loschreien, mit Beschrei tabeln).

Schelte, alci convicium facere. alqm conviciis ob. contumeliam consecrari (schimpfen). - ich schelte Jmb. ein x., alqm increpans voco m. Acc. (Jb. Jmb. einen Schimpf, mercennarium increpans voco alqm); ich bl. alqm increpo ut m. Acc. (Jb. Jmb. undankbar, alqm ut ingratum); alqm voco mit Acc. (Jb. Jmb. einen Feigling, voco alqm timidum): man schelt mich (d. i. ich heiße) Lytonides, vocor Lyconides.

Schelten, das, objurgatio. - nach und nach kam ich ihnen zum Sch., paulatim ad jurgia progressi sunt.

Scheltenswort, objurgatione dignus.

Scheltet, objurgator.

Scheltton, vocis objurgatorius sonus. - ein Brief

z. Sch., objurgatoria epistola.

Scheltwort, vehementius verbum (heftigeres Wort). - convicium (Schimpfwort, w. vgl.). - Jmbm. Scheltworte nachrufen, alqm vehementioribus verbis prosequi.

Schmel, f. Schmel.

Schmen, umbra (Schattenbild). - spectrum (Bild in der Vorstellung, ein Gesicht). - Bibl., Nur Gott weiß es, welcher Schmen, den sie Abel nannt, nescio quae illa umbra, quod appellant vocantur.

Schmel, f. Mundschmel.

Schmelbrüche, f. Kellner.

Schmel, die, cauponia; taberna cauponia (Schmel). - eine elende Sch., cauponula: eine Sch. haben, cauponam exercere.

Schmel, femur (der obere, das Dißbein; auch

an den dorischen Säulen der Sch. des Dreischlitzes). - crus (der untere, das Schienbein). - latus (Seite des Dreiecks z.).

Schenkelbein, *knochen, *os feminis.

Schenken, I) Getränke im Kleinen verkaufen: divendere. - Wein sch., vinum divendere (im Allg.); cauponam exercere (als Wirth, Jct.). - II) unentgeltlich geben: donare alci alqd ob. alqm alqā re. dono dare alci alqd. munerari alci alqd ob. alqm alqā re. muneri dare alci alqd (f. „Geschenk“ den Unterfch. von don. u. mun.). - condonare alci alqd (als Eigenthum, zu Jmb. Verfügung überlassen). - largiri alci alqd (spenden, bes. reichlich u. aus gewissen, meist politischen Absichten). - dare ob. tribuere alci alqd (übh. geben, zutheilen). - etwas geschenkt erhalten, dono ob. muneri accipere alqd. - Jmbm. eine ganze Stunde sch., alci totam horam donare (f. Mart. 5, 80, 1 sqq.: non totam mihi, si vacabit, horam dones et licet imputes, dum nostras legis exigisque nugas). - das. a) übh. angeben lassen, freiwillig gewähren: tribuere alci alqd. - concedere alci alqd (Jb. jene von Gott geschenkte Freiheit, illa dono dei ob. deum concessa libertas). - Jmbm. Mitleid sch., misericordiam alci tribuere: Jmbm. seine Liebe, seine Gemogenheit sch., amore, benevolentia complecti ob. prosequi alqm: Jmbm. Vertrauen sch., f. Vertrauen: Jmbm. Gehör sch., f. Gehör. - b) freigiebig erlassen: condonare (eine Zahlung z.). - concedere (zugestehen, Jb. Leben, Freiheit). - remittere (hingehen lassen, Strafen). - Jmbm. zu Gefallen einem Dritten etwas (eine Strafe z.) sch., alci alqd condonare ob. remittere ob. concedere ob. verb. remittere et condonare ob. remittere et concedere. - Jmbm. das schuldige Geld sch., condonare alci pecunias creditas: Jmbm. das Leben sch., f. Leben no. I: das soll dir nicht geschenkt sein, haud ob. non impune ferēs; hoc tibi non sic abibit.

Schenken, das, f. Schenkung no. I.

Schenter, auctor doni ob. muneris. - largitor (der Spender). - der Sch. u. Empfänger, dans et accipiens; tribuens (Verleiher) et accipiens.

Schentgerechtigkeit, *jus cauponae.

Schenttaune, hirnea. - keine Sch., hirnula.

Schentmädchen, f. Kellnerin.

Schentisch, abacus (Zaß).

Schenkung, I) das Schenten: donatio. condonatio (Verschwendung). - largitio (Spendung, bes. freigebige u. aus politischen Absichten). - remissio (Erlassung einer Strafe, poenae). - Schenten hat keinen Boden, largitio non fundum habet. - II) das, was geschenkt wird, f. Geschenk.

Schenkungsdocument, tabulae donationis.

Schewlwirth, caupo. - den Sch. machen, cauponam exercere.

Schewlwirthin, copa.

Schewlwirthschaft, cauponia ars (als Gewerbe). - Ist es = Schente, f. d.

Scherben, testula.

Scherbe, testa. - in Scherben zerpringen, zu Scherben werden, rumpi in testas.

Scherbengericht, testarum suffragia, quod Athenienses δορυπαξιμόν vocabant. - auch bl. testarum suffragia, orum, n. - durch das Sch. aus dem Staate vertrieben, verbannt werden, testarum suffragiis e civitate eici: durch das Sch. auf zehn Jahre verbannt werden, testarum suffragiis decem annorum exsilio multari.

Scherbenstück, f. Scherbe.

Scherbet, etwa sicera (Spdt.).

Scherben, forficula.

Schere, forfex ob. (kleine) forficula (als Schnei-

dewerkzeug. - brachium (die Sch. des Krebses). - die Büume unter der Sch. halten, arbores praecidere.

scheren, I v. tr.: A) eig.: tondere. detondere (abscheren mit der Schere). - radere. deradere (abschaben mit dem Schermesser, *ad. caput*). - recidere. praecidere (kurz schneiden, das Haar, *capillum*). - *Iti es* = barbieren, *f. d.* - frisch geschnittene Wolle, *lana sucida*. - Sprüchw., sein Schädel sch., *rebus ob. rationibus suis consulere: über einen Kamm sch.*, *f. Kamm*. - B) uneig.: vexare (plagen). - exercere (keine Ruhe lassen, immer in Thätigkeit erhalten, unser vulg. „in Trab setzen“). - torquere (quälen). - negotium alci exhibere ob. facessere. molestiam alci exhibere (*Imbm. Händel, Ungelegenheit machen*). - was schert sich das? quid hoc ad me?: was schert das dich! quid hoc ad te! - II) v. r. sch. (fort) scheren, *f. (sch.) paden*.

Scheren, das, tonsura (die Schur mit der Schere). - rasura (das Abschaben mit dem Schermesser). - das Sch. des Kopfes, *detonsio capitis* (Cael. Aur. chron. 1, 8, 61).

Scherenscheiter, *qui ferramenta cote acuit.

Scherer, tonsor (eig.). - vexator (uneig.).

Schererei, vexatio (das Plagen). - molestia. negotium (Beschwerde, Plage). - *Imbm. Sch. machen, f. scheren no. I, B: Sch. haben mit etwas, vexari alq. re.*

Scherstein, stips. - sein Sch. beitragen, stipem conferre; in partem impensae venire (zu den Kosten beitragen): sein Sch. zum allgemeinen Besten beitragen, non nihil ex suo in commune conferre.

Schermesser, *f. Barbiermesser.*

Scherz, jocus (der Scherz, Spaß, der mehr in Worten besteht; im Plur. Joci u. joca, und zwar ist joca die bei Cic. u. Sallust gewöhnl. Form, joci die von Liv. an weit häufigere). - ludus (kurzweil, Zeitvertreib, Berstreuung, mehr in Handlungen bestehend); verb. ludus et jocus. - facetiae (feine, launige, drollige Einfälle in Reden u. Handlungen). - heissen der Sch., sales: ein kleiner Sch., jocus: ein frostiger Sch., jocus frigidus: ein roher Sch., jocus liberalis: ein mutwilliger Sch., jocus petulans: im Sch., aus Sch., zum Sch., per jocum; per ludum et jocum; per ridiculum (aus Spaß); joco; joculariter (*ad. Imbm. etwas vorwerfen, alci obicere alqd*): aus Sch. oder im Ernst, aut per ridiculum aut severe: halb im Sch., halb im Ernst, et per ridiculum et severe; et ridens et jocans; quasi joco quasi serio (Spart. Get. 4, 5): meinst du das im Scherz oder im Ernst? jocosus an serio hoc dicitis?: etwas nur im Sch. ob. zum Sch. sagen, jocari alqd; dicere alqd per jocum: was im Sch. gesagt werden ist, für Ernst aufnehmen, quod dictum est per jocum serio praeverti (Plaut. Amph. 920 sq.): ohne Sch., Sch. bei Seite, amoto ob. remoto joco; amoto ludo; omissis jociis; extra jocum: Sch. bei Seite, er war wahrlich ein schöner Mann, mehercule, extra jocum, homo bellus erat: doch Sch. bei Seite, sed ridicula missa (sc. faciamus): es war mein Sch., jocabar: *Imb. zu mutwilligem Sch. reizen, irritare alqm ad jocorum petulantiam: Sch. machen, treiben, joculari* (Liv. 7, 10 extr.); joca agere (mit *Imbm.*, cum alqo); ludere (kurzweil treiben): einen Sch. machen, jocari; joco uti: über etwas, jocari in alqd: Sch. aus etwas machen, alqd in jocum vertere; alqd transferre ad sales; jocari de alqa re (über etw. scherzen): die Scherze ob. das Scherzen (die Späße) lassen, keinen Sch. treiben, abstinerre jociis: mache (treibe) keinen Sch.! jocari noli: um einen Sch. zu machen, joci causa: keinen Sch.

verstehen, jocum (ob. quod per jocum dictum est) in serium convertere (Sch. für Ernst aufnehmen, aus Scherz Ernst machen); facile irasci (leicht zornig werden): ich verstehe keinen Sch., *haud impune me vexabis: aus Scherz wird Ernst, ludus in serium vertitur: seinen Sch. mit *Imbm. treiben, f. kurzweil* (mit *Imbm. treiben*): den Sch. zu weit treiben, *illiberaliter jocari: sich zu niedern Scherzen (Späßen) herablassen, descendere in lusus: unter die Scherze (Späße) Wahrheiten mischen, ridicula sententiose dicere: Epitaur, ein Mann, dem der Scherz (das Scherzen) gar nicht sonderlich ansteht, Epicurus homo non aptissimus ad jocandum: ein Mann, der sich auf Sch. u. Ernst versteht, homo serius jociisque pariter accommodatus: der Sch. (das Scherzen) vergeht mir (vor Sorge), jocari prae cura non possum. - den Griechen ist es ein Spaß, einen falschen Eid zu schwören, ein Sch. (eine Kleinigkeit), ein falsches Zeugnis abzulegen, Graecis jururandum jocus est, testimonium ludus: das zu lernen ist ein Sch. (ein Spaß, d. i. sehr leicht), haec perdiscere ludus esset. - es macht mir Sch. (Späß, d. i. Freude) zu x., juvat me mit folg. *Imfin.*: solange es Sch. (Späß) macht, quantum juvat: macht dir das so großen Sch. (Späß)? itane lepidum videtur?

Scherzen, jocari; joco uti; joca agere (mit *Imbm.*, cum alqo); joculari (Liv. 7, 10 extr.). - über etwas sch., jocari in alqd: über *Imb. sch.*, jocosus dicta jactare in alqm. - scherze nicht! jocari noli!

Scherzen, das, *f. Scherz.*

Scherzgedicht, *carmen jocosum. - Aus jocus, *ad. die Scherzgedichte der Soldaten* (bei Triumphen), joci militares: Scherzgedichte singen, carmina joculariter canere.

Scherzhast, jocosus (voller Scherz, was viel Spaß macht, scherzhast, v. Personen u. Dingen). - jocularis. jocularius (von der Art derjenigen Dinge, die scherzhast sind, die Andere belustigen, kurzweilig, poetisch, von Dingen). - joco similis (dem Scherze ähnlich, *ad. stomachus ille* [Ciceronis] habet aliquid joco simile). - ridiculus (was Lachen erregt, späßhaft, von Dingen u. Personen). - ridens (was über man lachen mag, v. Dingen). - sch. Laune, hilarus animus et ad jocandum promptus: sehr sch. sein, multi joci esse (v. Pers. u. Dingen): das ist sch., jocularis istuc quidem. - *Adv.* (= auf sch. Weise) jocosè; joculariter.

Scherzhastigkeit, hilarus animus et ad jocandum promptus (scherzhafteste Laune *Imbm.*) - joci, qui admixti sunt alci rei (die einer Sache, Rede u. eingestreuten Scherze).

Scherzrede, sermo jocosus (als Gespräch). - verba jocosà, *n. pl.* oder dicta jocosà, *n. pl.* (Scherzworte). - facetiae (witzige, launige, drollige Reden).

Scherzweise, per jocum; per ludum et jocum; joco; joculariter; per ridiculum (Sgft. severe).

Scherzwort, verbum jocosum; dictum jocosum.

scheu, pavidus. pavens (schüchtern, ängstlich). - timidus. timens (fürchtam. Die auf... das bezeichnen das Scheu sein als Naturfehler, die auf... ens als einzelnen Fall bei einer bestimmten Veranlassung). - ein sch. Pferd, equus pavidus (von Natur); equus terrore pavens. equus consternatus (ein sch. gemachtes, -gemordenes). - sch. machen, pavorem incere ob. incutere alci (im Allg., auch ein Thier); consternare (betroffen machen, ein Thier): noch scheuer machen, alci pavorem augere (auch ein Thier). - scheu werden, pavescere. expavescere (im Allg.); consternari (von Thieren): ein leicht sch. werdendes Thier (v. Pferde), pavidum ad omnia animal. - scheu sein, omnia pavere (aus Schüchtern-

heißt) ob. stupere (aus Betroffenheit): nicht sch. sein, nihil pavere.

Scheu, pavor. timor. metus (Furcht, s. das. den wesentlichen Unterschied). - verecundia (die Scheu, etwas zu thun, wodurch wir uns u. unsere Ehre in den Augen Anderer herabsetzen; dann der Respect vor Jmbm. ob. etwas, aus Furcht, ihm zu nahe zu treten). - reverentia (die Hochachtung, die man gegen einen Höhern fühlt). - pudor, vor Jmbm., alcs (eig. die Scham, dann der Respect, den man vor einem Andern hat). - Sch. vor der Schande, verecundia turpitudinis: die Sch., etwas zu thun, verecundia alqd faciendi: Sch. vor der Arbeit, fuga laboris: Sch. vor den Gesetzen, metus ob. verecundia legum: Sch. vor dem Vater, pudor patris: Sch. vor den Richtern, reverentia iudicum; metus iudiciorum (Furcht vor den Gerichten): Sch. vor den Göttern, metus deorum; religio: Sch. vor der öffentlichen Meinung, existimatio pudor: Sch. vor sich selbst, pudor. - durch eine heimliche Sch. abgehalten werden, tacita quādam verecundia inhiberi. - Sch. haben vor etwas, pavere ob. expavescere ob. timere ob. extimescere ob. metuere alqd (vor etwas beben, sich vor etwas fürchten); vereri ob. revereri alqd (eig. etwas befürchten, bedenklich finden; dann aus Achtung u. Ehrfurcht scheuen); verecundiam habere alcs rei (den gehörigen Respect haben). - Scheu haben vor Jmbm., alqm vereri (sowohl aus Furcht vor Strafe als aus Ehrfurcht u. Achtung); verecundiam habere alcs rei alqm revereri reverentiam adversus alqm adhibere (aus Hochachtung: die Sch. ablegen, reverentiam exuere. - ich trage Sch., zu ic., s. scheuen no. a. - ohne Sch., impavide. audacter (ohne Zittern u. Zagen, Kühn); oblitus pudoris et verecundiae (ohne Sch. u. Scham); exhausto rubore (ohne noch schamroth zu werden); ohne Sch. vor etw., non metuens alcs rei (s. Liv. 22, 3, 4: consul non modo legum aut patrum maiestatis, sed ne deorum quidem satis metuens): alle Sch. u. Scham verloren haben, pudorem posuisse; praemortui jam esse pudoris; omnem verecundiam effudisse: er hat alle Sch. u. Scham verloren, vereri perdidit (Plaut. Bacch. 158).

Scheuche, formido. - linea pennis distincta (Schnur mit Federn als Sch., Federlappen).

scheuchen, I) in Furcht jagen: timorem ob. pavorem alci inicere ob. incutere. - II) verjagen: abigere. - fugare (in die Flucht treiben).

scheuen, a) etwas ob. sich vor etwas: pavere. expavescere. metuere. timere. extimescere (fürchten; vgl. „Furcht“ den Untersch. der Subst.). - vereri (sich fürchten, etwas zu thun wegen der Folgen). - verecundari (blöde thun; dann = Bedenken tragen, mit folg. Infin.). - horrere. reformidare (ein Schaudern, ein Grausen empfinden vor etwas). - stupere alqd (vor etwas betroffen, betreten sein, zB. v. Hirschen). - consternari alqa re (vor etwas scheu werden, von Pferden ic.). - fugere. defugere (zu vermeiden suchen). - recusare (sich weigern, etwas zu übernehmen). - parcere alci rei (etwas schonen, zB. Aufwand, Kosten, Mühe). - keine Gefahren sch., nulla pericula extimescere; nullum periculum recusare: kein Opfer für das Vaterland sch., *saluti patriae omnia posthabere: die Anstrengung sch., laborem fugere: ein Treffen sch., proelium defugere: den Tod nicht sch., mori non recusare. - ich scheue mich (trage Scheu) auszugehen, recucundor in publicum prodire: ich scheue mich (trage Scheu), es zu sagen, hoc dicere mihi verecundum est (wenn nämlich die Eitsamkeit es nicht gestattet): ich scheue mich nicht (trage keine Scheu), etwas zu thun, non vereor ob.

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Aufl. VII. Bd. II.

non mihi verecundiae est ob. non me pudet alqd facere. - man scheute sich (trug religiöse Scheu), die Comitten zu halten, religio incessit comitia haberi. - b) Jmb. scheuen: vereri alqm (aus Ehrfurcht, zB. deos).

Scheuer, s. Scheune.

scheuern, tergere; detergere; abstergere; tergere et purgare.

Scheuleder, *corium equis ob oculos oppositum, ne consternerentur.

Scheune, horreum (als Magazin). - tabulatum (als Boden). - **Scheuntenne**, area.

Schensal, monstrum (von Litteren ic. und dann von Menschen, theils der Gestalt, theils dem Charakter nach, zB. ein Sch. von einem Weibe (dem Charakter nach), monstrum mulieris, Plaut. Poen. 1, 2, 61). - prodigium (dem Charakter nach); verb. monstrum atque prodigium (Ungeheuer u. Schensal, v. Satiifina); portentum prodigiumque rei publicae (v. Clodius). - insignis ad deformitatem (grundhäßliche Person der Gestalt nach). - homo omni diritate et immanitate teterrimus (höchst gräßlicher Mensch dem Charakter nach). - homo inter prodigia numerandus (ein unter die Ungeheuer zu zählender, zB. inter nos est femina inter prodigia numeranda, ein Sch. von einem Weibe). - Sch. u. Ungeheuer (v. Menschen), pestis ac belua immanis: Schensale von Menschen (ganz verworfene Menschen), quaedam pestes hominum: er wurde zum Sch. für Alle, *omnes eum tamquam pestem defugiunt.

schenslich, insignis ad deformitatem (grundhäßlich). - foedus. foedissimus (Ekel u. Abscheu erregend, sowohl in physischer als moralischer Hinsicht garstig). - teterrimus (höchst ekelhaft für Auge, Geruch u. Geschmack; dann höchst greulich dem Charakter u. Benehmen nach). - immanis (ungefährlich, thierisch gefühllos ic.). - importunus (rückwärtslos); verb. immanis atque importunus. - Adv. foedissime; teterrime.

Schenslichkeit, foeditas. - immanitas (Ungefährlichkeit, thierische Gefühllosigkeit). - importunitas (Rückwärtslosigkeit).

Schicht, I) Lage ob. Reihe übereinander befindlicher Dinge: tabulatum (zB. Oliven, Weinreben ic.). - stratura (das auf etwas Hingelegte, Hingebreitete, die Lage, zB. Mist, Erde, Spät.). - corium (als Ueberzug, Bedeckung über etwas, zB. Schicht Erde, cor. terrae: Sch. Ziegel, cor. laterum). - ordo (Reihe übh., zB. die obersten Schichten Steine, summi lapidum ordines). - genus (bildl. Gattung der Menschen, zB. tot genera). - mehrere Schichten übereinander, struss (zB. Holz, lignorum). - die oberste, unterste Sch. des Sandes, arena summa, ima: wenn du eine Sch. gemacht, gelegt hast, si unum tabulatum ob. unam straturam feceris. - Bibl., die untersten, niedrigsten Schichten des Volkes, infima plebs. - II) Ende der Arbeit, zB. Schicht machen, *opus facere desinere; *desistere ab opere.

schichten, tabulatum disponere.

Schichtwasser, humor collectivus.

schichtweise, tabulatum.

schicken, I) v. tr.: I) senden: mittere (im Allg., Pers. u. Dinge, wobei zu bemerken, daß oft, wie im Griech. bei πέμνειν, im Lat. bei mittere der Acc. epistolam, nuntium, legatos ausgelassen wird, wenn die Nachricht od. die Abicht folgt, berentwegen der Brief, die Nachricht, die Gesandten geschickt wurden), Jmbm., alci, an Jmb., ad alqm. - summitttere (unter der Hand, heimlich od. allmählich schicken, Personen u. Dinge) Jmbm., alci, an Jmb., ad alqm

(zB. Jndm. Hilfe, alci auxilia, subsidia). - alqd perferendum od. afferendum curare (besorgen, daß etwas an Jnd. gelangt), an Jnd., ad alqm. - legare. allegare (abornen, eine Person als Abgeordneten schicken, leg. in öffentlichen, all. in Privatangelegenheiten), an Jnd., ad alqm. - ablegare. amandare (wohin schicken unter irgend einem Vorwand, eine Person, um ihrer los zu werden, zB. Jnd. auf die Jagd sch., alqm venatum ablegare). - dimittere (nach verschiedenen Seiten hin abscheiden, verschiedene Personen, zB. Boten in alle Theile eines Landes, nuntios in omnes partes). - nach Jndm. sch., alqm arcessere od. accire (im Allg., u. zwar arcess. mit, acc. ohne den Abhgr. des wirtlichen Kommens dessen, nach dem geschickt worden); alqm evocare od. excire (Jnd. zu sich entbieten, von Magistratspersonen). - Jnd. in die Welt (auf Reisen) schicken, *alqm peregrinari jubere: ein Buch in die Welt schicken (herausgeben), librum emittere, edere. - Jnd. aus der Welt sch. (d. i. tödten), alqm de ob. e medio tollere; auch bl. alqm tollere (s. „tödten“ die Synon.). - ein wie von Gott geschickt (gesendeter) Mann, divinus homo de caelo delapsus; od. bl. homo de caelo delapsus. - Gott hat es so geschickt, placuit deo; deus voluit: der Zufall schickte es, od. es schickte sich, accidit forte od. casu, ut etc.; auch bl. casu od. forte, zB. es schickte sich, daß der König da war, accidit forte, ut rex adesset; od. rex forte aderat: es schickte sich, daß ich beim Pompejus speiste, casu apud Pompejum cenabam. - 2) beschicken, in der Beziehung: zu schicken haben, negotiis occupatum esse: nichts zu sch. haben, otium habere. - nichts zu schicken haben wollen mit Jndm., alci aditum sermonemque defugere (Jnds. Umgang meiden): mit etwas, alqd facere od. suscipere recusare (nicht übernehmen wollen). - II) v. r. sich schicken, a) zu od. für etwas, d. i. passend sein: aptum, accommodatum esse alci rei od. ad alqd. idoneum esse ad alqd. (s. „passend“ den Unterssch. der Object.). - convenire ad alqd. (mit der Beschaffenheit einer Sache übereinstimmend u. daher für sie geeignet sein, von einer Sache). - b) in etwas, d. i. sich fügen, w. f. - c) für Jnd., d. i. anstehen, sich gesiemen: alqm decere. - Gen. unpersönl. es schickt sich für Jnd., decet alqm alqd; od. decet alqm mit folg. Infin.; convenit alci (es kommt Jndm. zu) mit folg. Infin.: es schickt sich, zu zc. (nämlich für die Leute), decet mit folg. Infin.; convenit mit folg. Infin. - es schickt sich nicht, haud decet; haud convenit: für Jnd., haud decet alqm; dedecet alqm; haud convenit alci, zB. es schickt sich gar nicht für einen Redner, in Jörn zu gerathen, oratorem irasci minime decet.

Schicken, das, missio (das Senden).

schicklich, I) = passend, w. f. - II) wohlankundig: qui, quae, quod decet alqm (im Allg.). - decoras (nur von Reden u. Handlungen). - das Schickliche, s. Schicklichkeit no. II. - Adv. decore; recte.

Schicklichkeit, I) passende Beschaffenheit: decencia. - II) Wohlankundigkeit: decorum. - die Sch. beobachten, decorum sequi od. servare od. custodire: in etwas auf die Sch. sehen, die Sch. beobachten, in alqa re quid decet considerare od. videre: Sinn für Sch. haben, quid deceat sentire: es ist etwas der Sch. zuwider, turpe est alqd.

Schicklichkeitsgefühl, verecundia.

Schicksal, fatum (die von dem höchsten Wesen unwiderruflich festgesetzte Weltordnung; dann die hierbei still wartende Macht selbst). - fors (das Ungefähr, das unbekante Zufällige, durch welches eine Begebenheit herbeigeführt wird, so von fatum verschieden,

daß dieses nach ewigen Gesetzen, die fors aber nach Laune und Willkür handelt). - fortuna (das Sch. als wahrnehmbare Wirkung des fatums, das, was das Schicksal, das Ungefähr herbeiführt). - sors (das Lebenslos, das Schicksal, sofern es von einer höhern Macht, vom Glück zugetheilt od. vom Menschen sich selbst bereitet wird, mit dem Abhgr. einer geheimen Bestimmung). - casus (unvorhergesehene Begebenheit, insofern sie dem Einzelnen begegnet und zu seinem Glück od. Unglück sich ereignen kann, der Zufall, Vorfall, Unfall). - eventus (der Ausgang einer Begebenheit, sofern die Begebenheit zum Glück od. Unglück ausschlägt). - eventus (die Begebenheit selbst, sofern sie einen glücklichen od. unglücklichen Ausgang nimmt). - unvermeidliches Sch., fati necessitas; im Jhgg. auch bl. necessitas. - glückliches Sch., fortuna secunda od. prospera; sors secunda: unglückliches Sch., fortuna adversa; sors misera; casus miserabilis: ein drückendes, herbes Sch., fortuna gravis; sors acerba; casus gravis od. acerbus: die ungewissen Schicksale im Menschenleben, dubii casus humanarum rerum: abwechselnde Schicksale, fortunae vicissitudines (sofern das Schicksal bald glücklich, bald unglücklich wirkend sich zeigt); varietates temporum (die verschiedenen, bald glücklichen, bald unglücklichen Umstände, in denen Jnd. lebt); verb. temporum varietates fortunaeque vicissitudines; casus varii (die verschiedenen Begegnisse, die sich Jndm. ereignen): meine abwechselnden od. mancherlei Schicksale sind dir bekannt, notae tibi sunt varietates meorum temporum: mancherlei Schicksale erfahren, jactari variis casibus; jactari varietate fortunae: von einem harten Sch. getroffen werden, casu concuti acerbo: ich habe das Sch. gehabt, daß x., accidit mihi, ut etc.: Alle werden dasselbe Sch. haben, omnes eundem fortunae exitum laturi sunt: mich trifft dasselbe Sch., et ipse vocor ad sortem: auf jedes Sch. gefaßt sein, ad omnem eventum paratum esse: jedes Sch. ruhig tragen, quemcumque casum fortuna invertexit quiete ferre: sich in sein Sch. fügen, ergeben, fortunae cedere (in das unvermeidliche Schicksal sich fügen); injuriae concedere (sich in das Unrecht fügen); non quidquam (in Bezug auf etw., de alqa re) si fata poscunt recusare (sich Alles, wenn es die Schidungen des Verhängnisses verlangen, gefallen lassen): sein Sch. in Jnds. Hände geben, se alci permittere: mit seinem Sch. zustehen sein, leben, *sorte sua contentum vivere: durch Anderer Sch. Aug. werden, ex aliorum eventis suis rationibus providere: was für ein Sch. mir auch bevorstehen mag, ich will es hinnehmen, quaecumque fortuna proponetur, subeat: wie soll ich gegen das (unvermeidliche) Sch. ankämpfen? necessitati quid faciam?: so wollte es das Sch., so stand es im Buche des Sch. geschrieben, sic erat in fatis (Ov. ex Pont. 1, 7, 66; vgl. Ov. trist. 8, 2, 1): wenn es dir vom Sch. bestimmt ist, wenn es dein Sch. will, daß du genesest, si tibi fatum est convalescere: Alles ist das Werk des Sch., omnia fato fiunt: gegen den Willen des Sch., praeter fatum: die Schläge des Sch., s. Schicksalschläge. - Zum. ist „Schicksal“ in Beziehung auf Vorkergehendes im Latein. bl. durch das Pronomen id, id quod u. dgl. anzudeuten, zB. ein Sch., welches die Besten gewöhnlich zu Athen zu treffen pflegt, id quod optimo cuique Athenis accidero solitum est (Cic. de or. 2, 10, 1): ich fürchte daher, daß mein Brief dasselbe (ein gleiches) Schicksal haben wird, ex quo vereor ne idem eveniat in meas litteras (Cic. ep. 2, 10, 1): durch das Unglück der nahen Stadt entgingen sie selbst einem ähnlichen Schicksal, propinqua clade urbis ipsi, ne quid simile paterentur, effugerunt.

Schicksalsbücher, libri fatales. — in den Sch. sehen, libris fatalibus contineri; in libris fatalibus inveniri.

Schicksalsgefährte, her, omnium tristium laetorumque socius.

Schicksalsgöttin, -göttin, Fatum.

Schicksalsschläge, fulmina fortunae (verachten, contemnere, Cic. Tusc. 2, 66). — tela fortunae (s. Cic. ep. 5, 16, 2: homines esse nos, ea lege natos, ut omnibus telis fortunae proposita sit vita nostra, d. i. unser Leben allen Sch. ausgesetzt oder bloßgestellt sei; vgl. Sen. ep. 85, 23). — fortunae ictus (s. Sen. ep. 80, 3: ut fortunae ictus invictus excipiat). — verbera fortunae (Gell. 18, 27 extr.). — es ist Jmb. weniger den Sch. ausgesetzt od. bloßgestellt, alqs minus ad injurias fortunae expositus est (Sen. tranqu. 8, 6): Jmbd. Leben ist den Sch. weniger ausgesetzt, minus multa patent in alcjs vita, quae fortuna feriat (Cic. de off. 1, 78): den Sch. ausgesetzt, fortunae objectus (Cic. Tusc. 1, 111).

Schicksalsprüche, fata.

Schicksalsstürme, s. „Stürme des Schicksals“ unter „Sturm“.

Schicksalstragödie, *tragoedia fatalis.

Schickung, s. Fügung no. II, 2. — Schickungen des Verhängnisses, fata.

Schiebebock, pabo (Isidor. gloss.).

Schieben, promovere (vordräng bewegen). — protrudere (rückweise fortbewegen). — in etwas sch., immittare alci rei ob. in alqd: unter etw. sch., s. unter-schieben no. I: vor etwas sch., obicere od. obdere alci rei: etw. von sich sch., alqd a se removere (zB. tabulas). — etwas auf die lange Bank sch., s. auf-schieben, hincjehen: die Schuld auf Jmb. od. etw. sch., s. Schuld: Jmbd. Feinde auf den Hals sch., alci inimicos injungere.

Schieber, a) des Büdels: etwa pala. — b) in der Wasserorgel: regula. — c) zum Vorschieben: ambulatorium operculum (als beweglicher Deckel). — obex (als Kiesel, der vor die Thür geschoben wird). — repagulum versabile (beweglicher Kiesel vor einem Thierkäfig).

Schiebefenster, *fenestra remissoria.

Schiebkarre, pabo (Isidor. gloss.).

Schiebmann, s. Schiedsrichter.

Schiedsrichter, arbiter (der eine Streitigkeit nur nach Billigkeit u. göttlich beilegt). — recuperator (der Commissarius, der beauftragt ist, Jmbd. zu seinem Recht zu verhelfen, bes. in Sachen, wo es auf Eigentum u. Besitz ankommt). — judex (der Richter, der da entscheidet, wo es aufs Recht ankommt, vor Gericht u. sonst, zB. bei einer Wette, sponsionis). — disceptator (der Unterjucher, Entscheider, bes. in Sachen, wo es auf die Gültigkeit od. Verwerflichkeit der Gründe für sein Recht, seine Behauptung ankommt, zB. bei Uneinigheiten, Wortstreitigkeiten). — der Ausspruch des Sch., arbitrium: Jmb. zum Sch. nehmen, alqm arbitrum od. disceptatorem sumere: Jmb. zum Sch. setzen, alqm arbitrum constituere: einen Sch. zwischen den Parteien bestellen, arbitrum inter partes dare: Sch. zwischen Einigen sein, esse arbitrum od. disceptatorem inter alqos; alqum controversiam disceptare od. dirimere: Sch. sein in einer Sache, arbitrum esse in alqd; alqs rei arbitrium est pones alqm; dirimere od. disceptare alqd (schlichten); alqd componere (gütlich beilegen üb.).

Schiedsrichteramt, arbitrium. — das Sch. haben, s. Schiedsrichter (sein).

Schief, I) eig.: pravus (üb. was eine andere Richtung hat, als es haben sollte, Ggfs. rectus). — obliquus (schräg, Ggfs. rectus). — fastigatus (abgebacht,

Ggfs. planus). — ein sch. Knaul machen, os ob. labra distorquere. — Adv. oblique. — II) uneig.: perversus. pravus. depravatus (nicht richtig, verkehrt, schlecht). — ein sch. Urtheil, judicium pravum; sententia perversa (sch. Meinung): eine sch. Ansicht, opinio depravata: eine schiefe Ansicht von etwas haben, perperam judicare de alqa re: einer Sache eine sch. Richtung geben, inclinare alqd (zB. der Beredsamkeit, eloquentiam). — Adv. perperam; prave. — schief urtheilen, perperam od. prave judicare: etwas sch. nehmen, alqd perperam interpretari (etwas unrichtig auslegen); alqd in malam partem accipere (etwas übel auslegen): es geht mit der Sache sch. (die Sache nimmt eine schiefe Wendung), res secus cadit; res minus prospere od. non ex sententia cadit; res frustratur od. frustra est (die Sache wird vereitelt, schlägt fehl, Ggfs. res succedit, s. Sen. de ira 3, 1, 4. Sall. Jug. 7, 6): es geht mit etwas durch Jmbd. Schuld sch., alqs culpa vacillat negotium (Cic. ad Att. 14, 18, 2): es geht mit einem Prozesse sch., causa labefactatur ad judicem: es geht mit Jmb. sch. (er ist dem Bankrott nahe), fortunarum ruinae alci impendent; in aere alieno vacillat: wenn's einmal mit dem Vermögen sch. geht, ubi semel res inclinata est.

Schiefe, obliquitas (Schräge).

Schiefer, lapis sectilis.

Schieferbruch, *lapis sectilis fodina.

Schieferdach, *tectum, cui tegulae e lapide sectili impositae sunt. — **Schieferdecker**, *qui tegulas e lapide sectili factas tectis imponit.

Schieferig, etwa fissilis.

Schieferstein, s. Sch. findi.

Schieferstein, lapis sectilis.

Schiefertafel, *segmentum lapidis sectilis (rohe). — *tabula e lapide sectili facta (Tafel aus Schiefer üb.). — tabula litteraria, im Rhg. bl. tabula (Schreibtafel zu Schreibübungen).

Schiefen, limis ob. perversus (schief, verbreht, von den Augen). — strabo (der verbrehte Augen hat, von Personen, verschieden von paetus od. paetulus, schalkhaft, schwachtend seitwärts blickend, schwachtend u. jährlisch im Blick, *ὄφρος*, s. Schol. Cruq. Hor. sat. 1, 3, 44).

Schiefer, strabo.

Schienebein, tibia (die vordere Röhre des Unterschenkels). — crus (der ganze Unterschenkel vom Knie bis auf die Ferse).

Schiene, a) Rabschiene, ferrum, quo rotae vinciantur. — b) zum Schienen gebrochener Glieder: canalis; canaliculus. — c) zum Schuß der Arme u. Beine: tegumen brachii (Armschiene). — ocrea (Beinschiene). — d) Eisenbahnschiene: *postis ferrea. — die Schienen, *limes ferratus.

Schiemen, a) ein Rad, rotam ferro vincire. — b) einen Arm, ein Bein, brachium, crus in canalem conicere od. canaliculo continere.

Schiemenweg, *limes ferratus.

Schier, s. beinahe.

Schierling, cicuta.

Schierlingsbecher, s. Giftbecher.

Schierlingssaft, succus cicutae; auch cicuta (Pers. 4, 2). [Giftbecher].

Schierlingstrauch, cicuta (Pers. 4, 2). Vgl. **Schiefer**, I) v. *inr.*: I) schnell sich bewegen: a) eig.: ferri. — rapido ferri (reisend schnell laufen, flie-

ßen, von Flüssen ꝛc.) - in die Höhe sch., sublime ferri: in die Höhe sch., praecipitari praecipitem ire (im Allg.); praecipitem devolvi, Ꝟ. durch Felsen, per saxa (von einem Fluß): auf Jnd. sch., incurrere ob. irrumpere in alqm. - schießen lassen (ein Seil, die Biegel ꝛc.), remittere. - b) uneig.: schnell wachsen: proasillire (von Pflanzen) - adolescere (vom Getreide) - avide se promittere (v. Blumen) - in den Samen sch., in semen exire: in den Palm sch., herbescere: in die Aehre sch., spicam concipere. - 2) mit einem Gewehr ein Geschöß fortreiben: sagittas mittere (mit Pfeilen schießen). - *glandes e sclopeto mittere ob. *plumbum mittere (mit Kugeln) - aus grobem Geschöß, mit Kanonen sch., *tela tormentis mittere. - sch. wollen, ictum intentare. - nach etwas ob. Jndm. sch., telo petere alqd ob. alqm; tela in alqd concire (von Mehreren, die auf einmal schießen): nach einem Ziele sch., destinatum petere: sicher sch., certo ob. recte mittere (absol. ob. m. Acc., Ꝟ. sagittas); certam manum habere (eine sichere Hand haben beim Schießen): er schoß so sicher, daß er selbst die Biegel traf, adeo certo ictu destinata feriebat, ut aves quoque exciperet: er schoß so gut (sicher) mit dem Pfeile, daß er ꝛc., tantä arte sagittas direxit, ut etc.: blind sch., ictus simulare. - II) v. tr.: 1) vermittelt eines Gewehrs fortreiben: mittere (Ꝟ. Pfeile, Kugeln, sagittas, glandes). - 2) mit einem Geschöße treffen, verwunden: ictu ferire. - von etwas (herab) sch., deicere de etc.: tobt sch., alqm telo occidere (im Allg.); alqm sagittä confingere (mit einem Pfeile).

Schießen, das, teli ob. telorum jactus; teli ob. telorum conjectus. - das Sch. einstellen, inhibere tela (v. den Soldaten); inhiberi tela jubere (v. Befehlshaber).

Schießgewehr, telum (im Allg.). - *sclopetum (Pflinte). - *bombarda (Büchse).

Schießsch., s. Schießcharte.

Schießplatz, campus jaculatorius (bei den Alten, Jct.). - *campus bombardicus (bei uns).

Schießpulver, *pulvis pyrius.

Schießcharte, fenestra obliqua; im Pßg. bl. fenestra - beim Aufbau Schießcharten für das grobe Geschöß lassen, fenestras ad tormenta mittenda in struendo relinquere.

Schiff, I) eig.: ein Sch. als schwimmender Körper, bef. ein größeres, dessen Gattungen durch ein Beiwort unterschieden werden, s. unten). - navigium (ein Sch. als Fahrzeug und insofern es mit Rudern und Segeln fortgetrieben werden kann; bei den Classikern gewöhnlich von kleinern Schiffen). - Besondere Arten von Schiffen bei den Alten waren: navis oneraria (ein Lastschiff übh.). - navis mercatoria (ein Rauffahrtsschiff) - tabellaria navis (Post- od. Packetboot) - navis frumentaria (ein Getreideschiff) - corbita (ein Last- od. Waarenschiff, welches sehr langsam ging) - gaulus (γαυλος, ein phönici- sches Last- od. Rauffahrtsschiff, oval gebaut) - cecurus (κεκουρος, ein leichtes rundes und nur am Vordertheil mit Rudern versehenes Fahrzeug u. den Cyprern eig., auch als Lastschiff gebraucht) - hippagonus (ιππαγονος, Fahrzeug zum Transport für Pferde) - actuaria, actuarium, actuariolum (ein niedriges, leicht regierbares Fahrzeug mit Segeln u. Rudern) - navis longa ob. rostrata (ein Kriegsschiff, welches länger und schmüder gebaut und am Vordertheil mit einem Schnabel versehen war. Je nach den Reihen der Ruderbänke hieß ein solches Sch. biremis, wenn es zwei, triremis, wenn es drei, quadriremis, wenn es vier, quinqueremis, wenn es fünf solcher Reihen hatte). - navis praedatoria ob. pira-

tica (ein Raub-, ein Kapersschiff) - myoparo (μωπαρον, ein leichtes Kapersschiff) - celox (ein kleines Jagdschiff mit zwei od. drei Rudern auf einer Seite) - lembus (λεμβος, ein kleines, niedriges, vorn spitz zulaufendes und mit vielen Rudern versehenes Fahrzeug von vorzüglicher Schnelligkeit, Barke) - lemanculus (eine kleine Barke, auch als Fischerfahr- gebrauch) - pristis (πριστις, ein langes u. schmales Fahrzeug, dem Anschein nach von lembus nicht verschieden) - phasalus (φασαλος, ein nicht sehr großes, schnell segelndes Schiff in Gestalt einer Scher- bohne, eine Art von Jagdschiffen, deren sich die Scythier von Phaselis an den Grenzen von Lycien u. Pamphlien bedienten) - aphractus (ἀφρακτος, ein langes Schiff ohne Verdeck bei den Rhodiern, in welchem die Schiffenden unten auf dem Boden, die Schiffer aber oben saßen, um ihre Arbeit ungestört verrichten zu können) - dicrotum, dicrota (δικροτος, s. eine Art Galeere mit zwei Ruderreihen) - kleine Schiffe jeder Art, naviculae cujusmodi generis: ein Sch. mit Verdeck, navis constricta ob. tecta: ein Sch. ohne Verdeck, navis aperta: ein Sch., welches abgetafelt ist, navis exarmata: zu Sch. gehen, navem conscendere, gew. bl. conscendere (ein Schiff besteigen; s. „sich einschiffen“ über die Construct.); mare ingredi (zur See gehen, sich auf die See begeben); navigationi se committere (zur See reisen, Ggß. via se committere): aus dem Sch. steigen, s. (sich) ausschiffen: zu Sch. kommen, navi ob. navibus venire; navi ob. navibus advehi: zu den Schiffen gehödig, navalis; nauticus. - II) übr.: a) das Schiff der Weber: radius. - b) das Schiff der Kirche: spatium medium. - c) in der Redensart: Schiff aus Gesichter, instrumentum (Wirtschaftsgeräth) - suppellex (Hausgeräth) - vehiculum instructum (Wagen mit allem Zugehörigen) - ein Haus mit Sch. u. Geschirr kaufen, aedes instructas emere.

Schiffballen, trabs navalis. - im Plur. auch materia navalis. - **Schiffbau**, transtrum.

Schiffbar, navigabilis (beschiffbar). - navium patiens. vehendis navibus sufficiens (Schiffe tragen können). - navigius aptus (für Schiffe geeignet, Ꝟ. von der Quelle aus, gleich anfangs, a fonte) - für Lastschiffe sch., onerariarum navium capax: der Fluß ist für schwere Schiffe nicht ganz sch., graves naves fluvius non perfert.

Schiffbau, durch Umschr. mit aedificare od. fabricari naves. - zum Sch., ad naves, ad classes (Ꝟ. cedro uti).

Schiffbauer, qui naves fabricatur.

Schiffbauholz, materia navalis; trabes navales; arbores navales.

Schiffbaukunst, *architectura navalis; *ars aedificandi naves.

Schiffbaumaterialien, materia navalis.

Schiffbaummeister, *architectus navalis.

Schiffboden, s. Schiffsboden.

Schiffbruch, naufragium. - Sch. leiden, naufragium facere: im Sch. umkommen, naufragio perire ob. interire: der Sch. leidet oder gelitten hat, naufragus (auch bibl., mit seinem Vermögen, patrimonio): nach einem Sch., naufragio facto.

Schiffbrüchig, naufragus. - Leichname von Schiffbrüchigen, exanimata naufragis corpora. - sch. werden, naufragium facere.

Schiffbrücke, pons navalis. - pons navigius compositus. - rates et lintres junctae. - rates, quibus junctum est flumen. auch bl. ratis ob. Plur. rates (Liv. 21, 47, 8). - pontones (Pontons, Jct.). - eine Sch. schlagen, pontem navibus facere ob. efficere: eine Sch. über einen Fluß schlagen, flumen rate

ob. ratibus jungere: die Sch. abbrechen, rates, quibus junctum est flumen, resolvere; auch bl. ratem solvere.

Schiffcamerab, navigationis socius (Genosse der Schifffahrt). - convector (Mitpassagier).

Schiffchen, I) eig.: navicula. navigiolum. parvulum navigium. parvula navicula. parvulum navigiolum (im Allg.). - actuariolum (ein kleines niedriges u. leicht regierbares Fahrzeug mit Segeln u. Rudern). - lonunculus (kleine Barke). - II) übr., Weber-schiffchen: radius.

Schiffen, navigare. navi vehi (im Allg.). - navi proficisci (abschiffen, absegeln); alle drei absol. od. nach e. Orte, in alqm locum od. bl. Acc. der Städte-namen (zB. nach Afrika, in Africam: nach Syrakus, Syracusas). - navigationi se committere (sich der See anvertrauen, Ggfg. viae se committere, zu Lande reisen). - nach e. Orte sch., auch navi, navibus, classe petere locum: über das Meer sch., mare traicere od. transire od. transmittere.

Schiffen, das, navigatio.

Schiffer, nauta. Nal. „Schiffsherr“. - das Gewerbe eines Sch., f. Schifferei.

Schifferandbrand, verbum nauticum.

Schifferet, navicularia; res navicularis (Jct.).

- Sch. betreiben, naviculariam facere; navem facere.

Schiffergeschrei, clamor nauticus. [citare.

Schiffersabit, *vestis nautica.

Schifffahrer, nauta (Schiffer). - vector (Pas-sagier).

Schiffahrt, navigatio. navis cursus, im 3Hq. auch bl. cursus (als Fahrt). - ars navalis (als Kunst).

- res nauticae (als Schiffswesen). - als Gewerbe, f. Schifferei. - glückliche Sch., secundus navis cursus.

Schiffahrtskunde, ars navalis od. navigandi.

- scientia rerum nauticarum. scientia et usus rerum nauticarum (sofern sie Jmb. besitzt).

Schiffjunge, *puer nauticus.

Schiffkunst, ars navalis od. navigandi. - nauticarum rerum scientia (sofern sie Jmb. besitzt).

Schiffladung, onus navis. - e. Sch. Waare, Gold, Spreu, navis mercium, auri, palearum.

Schifflein, f. Schiffchen.

Schiffleute, nautici; nautae.

Schifflohn, nautium.

Schiffmann, nauta. - **Schiffmännisch**, nauticus. - Adv. *more nauticorum od. nautarum.

Schiffpund, *libra nautica.

Schiffpumpe, *antlia navalis.

Schiffreich, plenus navium.

Schiffrüstung, armamenta, orum, n.

Schiffraub, f. Ballast.

Schiffsarzt, *medicus navalis.

Schiffbedarfnisse, ea, quae ad usum navium pertinent.

Schiffsboden, fundus navis. - carina (Kiel des Schiffs).

Schiffscapitän, nauarchus (*ναύαρχος*), rein lat. magister od. praefectus navis (im Allg.). - trierarchus (*τριηραρχος*, Befehlshaber einer Triere). - centurio classarius (Flottencapitän).

Schiffschirurgus, *chirurgus navalis.

Schiffschnabel, rostrum navis.

Schiffseigentümer, f. Schiffsherr.

Schiffseil, rudens.

Schiffsgänge, fori.

Schiff Gelegenheit, *occasio vecturae (Gelegenheit, etwas durch ein Schiff zu schicken). - occasio navigii. facultas od. casus navigandi. auch navigatio (die Gelegenheit, zur See zu fahren). - ich hatte bis jetzt noch keine Sch., *me adhuc vecturae occasio

frustrata est. - mit erster bester Sch., quae primum navigandi facultas data erit; quäl icet navigatione (zB. abire).

Schiffshauptmann, f. Schiffscapitän.

Schiffsherr, dominus navis; navicularius (griech. *ναύκληρος*, welches nur Plautus latein. gebraucht). - **Schiffsholm**, navale. - **Schiffstranckheit**, f. Seerankheit. - **Schiffsladung**, f. Schiff-ladung. - **Schiffslager**, castra nautica (n. pl.).

Schiffslente, nautae. nautici (im Allg.). - classarii. classici (die zu einer Flotte Gehörigen). - socii navales (die Matrosen als Corporation). - remiges (die Ruderleute).

Schiffsmannschaft, f. Bemannung.

Schiffsmeister, magister navis.

Schiffsmühle, *mola navis.

Schiffsoffizier, centurio classarius.

Schiffsoldat, miles classicus. - im Plur., classici; classarii.

Schiffspatron, f. Schiffsherr.

Schiffsprediger, *sacerdos nauticus.

Schiffstamm, mit seinen Kammern, caverna.

Schiffsschnabel, rostrum navis.

Schiffsschreiber, navalis scriba.

Schiffstau, funis nauticus.

Schiffstrümmen, navium fragmenta, orum, n. tabulae navis fractae (die Bretter u. eines gescheiterten Schiffs). - navis od. navigii reliquiae (die Ueberbleibsel, das Brack eines gescheiterten Schiffs).

Schiffsturath, sentina.

Schiffstverdeck, navis tabulata summa.

Schiffsvolk, f. Schiffslente, Bemannung.

Schiffswand, costa navis.

Schiffswerft, navale.

Schiffswesen, res nauticae.

Schiffswrack, navis od. navigii reliquiae. - das Sch. zum Segeln tauglich machen, navigii reliquias aptare ad cursum.

Schiffswurm, *teredo navalis (L.).

Schiffszughaus, armamentarium navium.

Schiffszimmermann, faber navalis.

Schiffzoll, portorium.

Schiffzucht, disciplina navalis.

Schiffzwieback, panis nauticus; panis, quo nautae utuntur.

Schikane, f. Schicane.

Schikanieren, Jmb. alci negotium facessere od. exhibere. alci molestiam exhibere (Jmbm. Händel, Beschwerde machen). - alqm torquere (Jmb. plagen, von einer Sache).

Schild, I) als Schutzwaffe: scutum (der größere, 4 Fuß lange, 2¹/₂ Fuß breite, rundgebogene Thürschild, aus zwei zusammengelimeinten Brettern bestehend, mit Leinwand, dann mit Kalbsfell überzogen u. am Rande mit Eisen beschlagen, den die röm. schwere Infanterie trug. Auch bildl. = Schutz, Schirm, von Pers., zB. Schild des Reichs, scutum imperii, Flor. 2, 6, 27). - clipeus (der kleinere, länglichrunde und hohle Schild von Erz, die ganze Brust bedeckend, den anfangs die röm. Principes führten). - parma (ein runder Schild, 3 Fuß im Durchschnitt, von Holz, mit Leder überzogen, den die thracischen Gladiatoren, die röm. Infanterie u. die Reiterei trugen). - pelta (ein noch kleinerer, halbmondförmiger, auch wohl viereckiger Schild ohne umbo, den die Amazonen, Macedonier, Creten-fer brauchten). - cetra (ein kleiner, ber pelta ähnlicher Schild von Kiemen bei den Spaniern, Afrikanern, die dazu die Haut von Büffeln u. Elephanten nahmen). - der zu Ruma's Reiten vom Himmel gefallene und im Tempel des Mars aufbewahrte Sch., ancile (f. Lat.-dtsh. Handwörterb. unter d. W. das

Nähere). - einen Sch. tragend, mit einem Sch. bewaffnet, scutatus; clipeatus; parmatas; peltatus; cetratus: nicht vom Sch. gedeckt, apertus: ohne Sch. kämpfen, nudo corpore pugnare: auf den Schilben über den Fluß schwimmen, cetris suppositis flumen tranare. - II) übtr.: a) Decke der Schildkröte: cortex; testa. - b) Wappenschild: insigne. - Sprüchw., etwas im Sch. führen, alqd moliri, machinari: Bösheit im Sch. führen, d. i. im Sinne haben, f. Sinn no. IV. - c) Aushängeschild: titulus. - über deiner Thür hängt ein Sch., superpositus est cellae tuae titulus.

Schilbbürger, homo stolidus.

Schildbrett, scutulum. parmula (f., „Schild“ den Unterf.).

Schilderei, pictura. - die Wunderwerke in Erz u. Silberereien, artis et tabularum miracula.

Schilderhaus, -häuschen, tugurium ob. tugurium, in quo vigiles a frigore defenduntur.

Schilderhebung, seditio (Aufruhr). - bellum (Krieg). - den Plan zu einer Sch. aufgeben, consilium belli faciendi abicere.

1. **Schildern**, describere. perscribere (beschreiben). - pingere. depingere (gleich. abmalen). Vgl. „darstellen no. II“. - die Consuln zeigten sich als solche, wie ich sie dir oft in Briefen geschildert habe, quales tibi saepe scripsi consules, tales exstiterunt.

2. **Schildern**, f. Schildwache (sehen).

Schilderung, descriptio; vgl. Darstellung. - über etw. eine ganz kurze Sch. geben, alqd paucissimis absolvere: eine Sch. von der Lage der Bundesgenossen machen, exponere fortunam sociorum.

Schildbürtig, *in clipei formam redactus. - Adv. *in clipei speciem.

Schildhalter, in der Wappentunde, etwa telamon (τελαμών).

Schildknappe, armiger. - übtr., Sch. u. Helfershelfer deiner Berwegtheit, audaciae tuae satellites atque administer.

Schildkräupe, chelonium (χελώνιον).

Schildkröt, f. Schildpatt.

Schildkröte, testudo.

Schildkrötengang, testudinis (testudinum) motus. - testudineus gradus (auch uneig. = langsamer Gang, Plant. aul. 1, 1, 10). - incessus piger (uneig., träger Gang).

Schildkrötenhäute, f. Schildpatt.

Schildlein, f. Schildchen.

Schildpatt, testudinis dorsum ob. testudinum dorsa (als Rücken der Schildkröte od. Schildkröten). - testudinis putamen ob. testudinum putamina (als Schale der Schildkröte od. Schalen der Schildkröten). - testudinis putamina in laminas secta (als in Platten geschnittene Schildkrötenhäute). - testudo (Schildkröte = Schildkrötenhäute, Schildkröt). - aus Sch. gemacht, testudineus.

Schildträger, armiger.

Schildwache, I) als Handlung: excubiae. vigiliae (Wache, exc. bei Tage u. bei Nacht, vig. nur bei Nacht). - statio (Posten, Feldposten). - Sch. stehen, excubias ob. vigiliis agere. excubare (Wache halten übtr.); in statione esse. stationem habere ob. agere (auf Posten stehen im Freien): vor dem Zimmer des Fürsten Sch. stehen, excubias agere circa principis cubiculum: von der Sch. gehen, stationem deserere (den Posten böswillig verlassen); de statione decedere (abgelöst werden). - II) als Person: excubitor. vigil (Wächter, auch als Soldat; vig. nur bei Nacht). - statio. miles stationarius (Posten im Freien, bef. Feldposten; mil. stat. bei Spät.). - custos (Sch. als Aufseher). - Im Plur. auch excubiae, vigiliae, sta-

tiones, custodiae. - Schildwachen ausstellen, excubias ob. stationes disponere: eine Sch. ablösen, in stationem succedere: Jmb. als Sch. (Wächter ob. Aufseher) zurücklassen, custodem alqm relinquere.

Schild x., f. Rohr x.

Schildern, versicolore quadam colorum varietate spectari; auch bl. versicolore esse. - ihre Augen schillern, oculis sunt mille varietates colorumque mutationes. - schillern, versicolor.

Schildern, das, versicolor quaedam colorum varietas.

Schilling, eine Münze, *schillingus.

Schimmel, I) ein weißes Pferd: equus albus. - equus candidissimus (Albenschimmel). - equus guttatus (FliegenSchimmel). - equus scutulatus (Kopfschimmel). - equus canus (Grauschimmel). - II) kleines, weißliches Ross auf saulen Dingen: mucor. - situs (eig. das lange Siegen; dann der dadurch entstandene Unrath, Schimmel an etwas).

Schimmelig, mucidus. - ein Stück sch. Brot, frustum panis mucidi: sch. sein, mucere: sch. werden, f. schimmeln.

Schimmeln, mucescere; mucorem ob. situm contrahere; situ corrampi (f., Schimmel *zu situs).

Schimmer, fulgor. splendor. nitore (Glanz, f. das die Synon.). - lux (Lichtschimmer, Lichtstrahl, w. vgl.). - aliquid lucis (etwas Licht, ein kleiner Lichtschimmer, auch bildl. = Schimmer von bessern Zeiten, f. Cic. Phil. 4, 4 unter „Hoffnungschimmer“). - umbra alcjs rei (bildl., Schatten, schwacher Sch. von etwas, f. „Schatten“ die Beisp.). - ein Sch. von Hoffnung, f. Hoffnungschimmer: der Sch. der Glückseligkeit, bracteata felicitas (Sen. ep. 115, 9). - nach langer Knechtschaft endlich einen Sch. von Freiheit erblicken, libertatem ex diuturna servitute dispicere (Cic. Sest. 118).

Schimmern, fulgere. splendere. nitere (glänzen, f. „Glanz“ den Unterf. der Subst.). - micare (funkeln, flimmern, zB. vom Schwert, f. „glänzen“). - lucere (leuchten).

Schimmernd, fulgens. - nitens. nitidus (gleichend). - micans (funkelnd, flimmernd). - sch. Glückseligkeit, bracteata felicitas (Sen. ep. 115, 9).

Schimpf, ignominia (die Beschimpfung, welche im Verlust od. doch in Schwächung der bürgerlichen Ehre besteht). - infamia (die Beschimpfung, Schande, welche im Verlust des guten Rufes besteht). - dedecus (dasjenige, was um äußere Ehre und Achtung bringt, also die entehrende Handlung od. das entehrende Betragen u. der dadurch an Jmbm. haftende Schandfleck). - probrum (schändliche Handlung u. die daraus entstehende Schande). - opprobrium (der Vorwurf wegen entehrender Handlungen, der Schimpf, sofern er sich auf Thatfachen gründet). - contumelia (die ehrenrührige Mißhandlung eines Andern, die Schmach). - mit Sch. und Schande, cum ignominia et dedecore; cum probro atque dedecore; cum summo probro; turpissime (höchst schimpflich, zB. abziehen od. abziehen müssen, discedere). - Jmbm. Sch. bringen, Jmbm. zum Sch. gereichen, alci esse ignominiae ob. dedecori ob. probro ob. opprobrio; opprobrium alcjs esse (Hor. carm. 4, 12, 8): Jmbm. Sch. anthun, ignominiam alci injungere; ignominiam alqm notare; ignominiam alci inurere (Jmb. durch Beschimpfung brandmarken, für lange Zeit um seine Ehre bringen): Sch. auf sich laden, turpem esse: wodurch ladet der Mann mehr Sch. auf sich als durch weibliches Weinen? quid est muliebris fletu viro turpius? - etwas für Sch. halten, ignominiae loco ferre alqd; ignominiae ob. probro habere alqd: einen Sch. nicht auf sich sitzen lassen, ignominiam non

ferre: ignominiam depellere: Schimpf u. Schande vomtragen, ignominiam ferre ob. accipere; in dedecus incurere.

Schimpfen, *Smb.*, convicium alci facere; alqm conviciis consecrari ob. incessere; alci maledicere; alqm maledictis insectari; maledicta in alqm dicere ob. conferre ob. conicere; probris et maledictis alqm vexare; maledictis ob. probris alqm increpare; maledicta in alqm evomere; maledictis alqm figere; contumeliosis verbis alqm prosequi; contumelias in alqm dicere. — *Smb.* tüchtig sch., facere alci convicium grave; omnibus maledictis alqm vexare; omnia maledicta in alqm conferre: auf eine pöbelhafte Weise sch., maledicta arripere et trivio. — *Smb.* so u. so sch. (= mit dem u. dem Schimpfnamen belegen), contumelias causâ alqm nominare ob. vocare mit Acc. des Schimpfnamens ꝛ. alqm „dominum“ Suet. Tib. 27: u. discipulos Latronis „auditores“, Sen. contr. 9, 2 [26], 23): alqm compellere nomine m. Genit. des Schimpfnamens ꝛ. gladiatores Samnitium nomine, Liv. 3, 40, 17). — auf *Smb.* sch. (raisonnieren), alci absentis maledicere; maledice dicere de alqo; contumeliose aliquid dicere de alqo absente; alqm absentem dente maledico carpere; alqm sinistris sermibus carpere (von Mehreren).

Schimpfen, *bas*, maledictio. — unter Sch. u. Schelten, cum verborum contumelia.

Schimpflich, ignominiosus (Beschimpfung, Verlust der äußern Ehre nach sich ziehend, ꝛ. servitus). — contumeliosus (voll Schmach, schändlich, ꝛ. epikola). — probrosus (den guten Ruf eines Menschen vollständig seiner Moralität beseitend, ꝛ. mollities). — turpis (Mißfallen erregend, zur Schande reichend, ꝛ. Ausrede, excusatio). — sch. Handlung, dedecus; probrum: sch. sein, ignominias ob. dedecori ob. probro ob. turpitudini esse. — *Adv.* per ignominiam et cum ignominia; contumeliose; turpiter. — sich sch. beschemen, turpem esse.

Schimpfnamen, nomen contumeliosum; nomen a. cognomen infame. — *Smb.* einen Sch. belegen, alci contumelias causâ cognomen dare: *Smb.* mit dem u. dem Sch. belegen, f. schimpfen: einen Sch. belegen, cognomen ex contumelia contrahere, wenn ob. von etwas, propter alqd.

Schimpfreden, *wort*, probrum (als Vorwurf nur entzweifelnde Handlungsweise, wodurch man die Ehre eines Andern, ohne nach Gründen zu fragen, zu trüben sucht). — maledictum (ehrenrühriger Ausdruck, Äußerung, die man beim Ausbruch heftiger Leidenschaft gegen *Smb.* ausstößt). — convicium (Schelte, Scheltrede, mit der Einer ob. Mehrere gegen eine Person losziehen). — vox contumeliosa. verbum contumeliosum ob. probrosum (Ausdruck, der über den, gegen welchen er gerichtet ist, Schmach bringen soll od. bringt). — Schimpfreden, auch dicta contumeliosa ꝛ. probrosa; verborum contumelia ob. contumelia; contumelias et verba probrosa: Sch. gegen den Kaiser, contumelias in Caesarem dictas: in Schimpfreden ausbrechen, maledicere alci coepisse: Sch. gegen *Smb.* ausstoßen, f. schimpfen (*Smb.*): sich die wahren Sch. gegen *Smb.* erlauben, ad gravissimas verborum contumelias descendere: Schimpfworte aussprechen, convicium convicio rependere; retorquere contumeliam. [cama conferuntur.

Schindanger, *locus*, quo cadavera ob. mortui

Schindel, scandula. — mit Schindeln gedeckt sein,

scandulis tectum esse; scandulâ contactum esse.

Schindelbach, tectum scandalare (Spät.). — ein Sch. haben (von einem Gebäude), scandulâ tectum esse; scandulâ contactum esse.

Schindelbecker, scandalarius (Jct.).

Schindelangel, *clavus scandalarius*.

Schinden, I eig.: pallem detrudere alci ob. alcijs corpori (das Fell abziehen, einem Thiere, abbalgen) — deglubere alqm (der Haut berauben, auch einen Menschen, *Smb.* bei lebendigem Leibe, alqm vivum). — detegere corium de tergo alcijs (*Smb.* [bei lebendigem Leibe] das Fell vom Rücken ziehen). — II uneig.: a) plagen ꝛ.: vexare (plagen). — exercere (nicht zur Ruhe kommen lassen, unser vulg. „im Trab halten“). — Ist es = (ein Thier) abtreiben, f. d. (no. II). — b) zu Grunde richten: lacrare, ꝛ. durch Duschter, fenore (Plaut. Curc. 508).

Schinden, *bas*, uneig., vexatio (Plage).

Schinder, *qui pecus morticinum deglubit* (eig., der Ableder). — tortor. carnifex (als Folterer, Henker, eig. u. uneig.; vgl. „Nachrichter“).

Schinderkarren, f. Henterskarren.

Schinderknecht, f. Schinder.

Schinderknecht, *f. Schinder*.

Schinderknecht, *f. Schinder*.

Schinken, perna (πέρνα, der Hinterhinken). — petaso (πετασών, der Vorderhinken). — ein Stück Sch., frustum pernae.

Schinkenbein, os pernae. — *per* pes pernae (Hor. sat. 2, 2, 117) bezeichnet mehr den ganzen Schinken seiner Länge nach.

Schippe, f. Schippe.

Schirm, I eig., f. Regenschirm, Sonnenschirm. — II uneig., Schützer ꝛ.: scutum (Schild, ꝛ. imperii, Flor. 2, 6, 27). — praesidium (Schutz).

Schirmbrief, etwa diploma, ätis, n. (διπλωμα, f. Lat.-dtsh. Handwörterb. u. d. W.).

Schirmdach, f. Schutzbach.

Schirmen, f. schützen.

Schirmgötter, f. Schutzgötter.

Schirmherr, patronus.

Schirmrecht, jus patronatus.

Schirmvogt, praeses, ꝛ. ecclesiae (Eccl.).

Schirmvogtel, praesidium, ꝛ. ecclesiae (Eccl.).

Schirmmeister, *cursus publici magister*.

Schlacht, f. Kampf.

Schlachtauf, laniena. — *Sprichw.*, die Soldaten zur Sch. führen, milites hosti trucidandos obicere: *Smb.* zur Sch. liefern (ausliefern), exhibere alqm ad ferrum ob. ad supplicium.

Schlachtaber, *ad cultrum aptus*.

Schlachtbeil, securis.

Schlachtschwanz, acies instructa. — die erste Sch., acies prima: in drei Sch., triplici acie instructâ (ꝛ. marschieren, proficisci: anrücken, venire); tripertito (ꝛ. urbem aggredi).

Schlachten, caedere. ferire (fällen, wie Rindvieh; fer. des. Opfertiere). — jugulare (die Kehle abschneiden, wie Schweine). — mactare (zum Opfern schlachten, nie für schlachten übh.). — trucidare (auf barbarische Weise tödten, niederhauen, Menschen). — wie das Vieh sch., sicut pecora trucidare (ꝛ. captos; pecoris modo concidere (ꝛ. plebem).

Schlachten, *bas*, trucidatio (das Niedermetzen, ꝛ. civium). — einen Stier zum Sch. laufen, bovem ad cultrum emere (d. i. fürs Schlachtmesser laufen): jetzt war es keine Schlacht mehr, sondern ein Schlachten wie das des Viehes (= ein Schlachten war, nicht eine Schlacht zu nennen), inde non jam pugna, sed trucidatio velut pecorum fieri.

Schlächter, f. Fleischer, Opferschlächter.

Schlächterlohn, *merces laani*.

Schlachtfeld, locus pugnae ob. proelii. loca pugnae (im Allg., lehteres, Isfern an vielen Stellen zugleich gekämpft wird, f. Caes. b. G. 2, 27, 2: omnibus in locis pugnare, auf dem ganzen Sch.). — cam-

pus ob. locus, in quo ob. ubi pugnatum est (als Ort, wo gekämpft worden ist, der Schlachtplatz). - acies (die Schlacht selbst, in Beziehungen wie: unmittelbar vom Sch. aus abgeschickt werden von Jmbm., ex ipsa acie mitti ab alqo: halbtodt vom Sch. weggetragen werden, ex acie semivivum efferri). - ein passendes Sch., opportunus explicandis copiis locus. - auf dem ganzen Sch., in omnibus locis pugnae: das Sch. besuchen, campum, in quo pugnatum est, adire: als Sieger das Sch. verlassen, das Sch. behaupten, superiorem discedere ob. evadere; victorem discedere: das Sch. räumen, victum discedere: den Feind nöthigen, das Sch. zu räumen, hostem pulsam exigere e campo: auf dem Sch. sterben, in proelio pugnante occidi (nach Nep. Ham. 4, 2).

Schlachtgebränge, f. Schlachtgetümmel.

Schlachtgemälde, als Schilderung, *pugnae descriptio. - als Gemälde, f. Schlachttafel.

Schlachtgesang, cantus inchoantium proelium.

Schlachtgeschrei, clamor militaris. clamor proelii (im Allg.). - clamor inchoantium proelium (am Anfang der Schlacht). - clamor proeliantium (während der Schlacht). - Im Hsg. gew. bl. clamor (f. Liv. 4, 87, 9. Veget. mil. 3, 16). - das Sch. der Germanen, baritus. - das Sch. erheben, clamorem attollere.

Schlachtgetümmel, -gewühl, pugnae tumultus.

Schlachthaufe, I) Haufe Kämpfender: pugnantium globus. - II) Haufe Schlachtvieh, 3B. Schafe: oves ad cultrum destinatae.

Schlachtlinie, acies. - die ganze Sch. sich richten lassen, totam aciem erigere.

Schlachtmesser, culter (im Allg.). - culter lanii (Fleischermesser). - machaera (großes Messer als Kampfwaaffe, sowie zum Zerschneiden des Fleisches in der Küche). - secespita (Opfermesser).

Schlachtschaf, bos ad cultrum emptus (ein zum Schlachten gekaufter). - bos ad cultrum destinatus (ein zum Schlachten bestimmter). - einen Sch. kaufen, bovem ad cultrum emere.

Schlachtopfer, I) eig., Opferthier, f. Opfer. - II) bildl.: ad mortem destinatus; ad caedem constitutus. - Jmb. zum Sch. auserlesen, alqm ad mortem destinare: die Soldaten dem Feinde als Sch. preisgeben, milites hosti trucidandos obicere.

Schlachtordnung, acies. - das Heer in Sch. stellen, aciem instruere, instituere; copias ob. exercitum instruere; ordines ad proelium componere: sich in Sch. stellen, aufstellen, aciem instruere; ordinatos ob. instructos consistere: in Sch. stehen, armatos in acie stare; aciem instructam habere; instructos stare (3B. die Heere stehen in Sch., instructae stant acies): in Sch. anrücken, aciem instructam ob. copias instructas admovere (von Feldherren); instructos succedere, gew. mit einem Ruf, wie ad castra hostium, b. i. an das Lager des Feindes, ob. ad aciem hostium, b. i. an die Schlachtlinie der Feinde (u. Soldaten); instructa acie accedere, 3B. gegen das Lager, ad castra (u. Feinde ic.): in Sch. marschieren, *instructos proficisci.

Schlachtreihe, I) = Schlachtordnung, w. f. - II) einzelne Reihe zur Schlacht aufgestellter Soldaten: ordo ad aciem compositus. - pugnantium globus (Haufe Kämpfender, 3B. omnes pugnantium globos concitato equo percurrere).

Schlachttross, equus, quo in acie utor.

Schlachttrof, durch die Luba, classicum; bellicum. - den Sch. ertönen lassen, classicum ob. bellicum canere: der Sch. ertönt, classicum canit.

Schlachtschwert, gladius.

Schlachttafel, als Gemälde, proelium pictum. simulacrum pugnae pictum (das Gemälde). - tabula, in qua est proelium. tabula picta proelii (das Blatt mit dem Gemälde). - ein herrliches Sch., pugna in tabula praeclara picta: Schlachttafel eines Kriegs, tabulae pictae ita ut est bellum ipsum gestum.

Schlachttag, dies proelii ob. pugnae; dies, quo pugnatur (pugnatum est) ob. quo dimicatur (dimicatum est). - am Morgen des Sch. selbst, die ipso, quo facturus sum proelium (ob. einer Seeschlacht, proelium navale). - den Sch. dem Heere ankündigen (vom Feldherrn), proelium pronuntiare.

Schlachtvieh, pecus ad cultrum emptum. armenta ad cultrum empti (zum Schlachten gekauftes Vieh, pec. kleines, arm. großes). - pecus ad cultrum destinatum. armenta ad cultrum destinata (zum Schlachten bestimmten Vieh). - Sch. kaufen, pecus ob. armenta ad cultrum emere.

Schlachtwagen, essedum.

Schlacke, scoria. - die Schlacken, auch stercus.

Schlackensalz, purus (eig. u. bildl.).

Schlackig, *scoriam continens.

1. **Schlaf**, im Blut. die Schläfe, am Kopf, tempus (capitis).

2. **Schlaf**, somnus (der natürliche, gesunde Schlaf). - sopor (der feste, tiefe Schlaf, wie der des Betrunklenen, Kranken ob. sehr Ermüdeten, wenn er in Betäubung u. Bewußtlosigkeit liegt). - quies (der Schlaf als Ruhe von der Anstrengung). - ein tiefer Sch., somnus altus: ein fester (harter) Sch., gravis ob. artus somnus; artus et gravis somnus. - der Sch. überfällt mich, ich werde vom Sch. überfallen ob. übermächtig, ich falle ob. sinke ob. versinke in Sch., somno capior; somnus me opprimit; somno opprimor; dormire coepi: in tiefem Sch., somno mergor: in einen festen Sch. fallen (versinken) ob. sinken (versinken), arte et graviter dormire coepisse; arto somno opprimi; arto et gravi somno sopiri: ich falle (verfalle) ob. sinke (versinke) in einen ungewöhnlich festen Sch., ein ungewöhnlich fester Sch. überfällt mich, artior quam solet somnus me complectitur: einen guten Sch. haben, placide dormire (einen ruhigen); insomnis carere (keine schlaflosen Nächte haben): der hat einen guten (ziemlich festen) Sch., satis arto dormit: einen festen (harten) Sch. haben, arte et graviter dormire: einen sorglosen Sch. haben, sine omni cura dormire; dormire in utramvis aurem otiose: einen leisen Sch. haben, leviter dormire: einen sehr kurzen Sch. haben, minimum dormire (im Allg.); brevissimi esse somni. brevissimo somno uti (gewöhnlich nicht lange schlafen, wenig Schlaf bedürfen): keinen Sch. haben, dormire non posse: im Sch. liegen, dormire: in tiefem Sch. liegen, altissimo somno premi: die Zeit, wo die Menschen in tiefem Sch. liegen, tempus, quod homines ob. mortales altissimo somno premit: in festem Sch. liegen, arto somno devinctum esse; arte et graviter dormire; gravi somno premi; artior somnus alqm complectitur: artissimo somno quiescere: in einem tiefen u. festen Sch. liegen, alto et gravi somno sopitum esse: vor Müdigkeit, artius ex lassitudine dormire: Sch. bringen, erregen, somnum facere ob. gignere ob. afferre, conciliare ob. concitare ob. arcessere; somno aptum esse: Sch. zu erregen suchen, somnum quærere ob. allicere ob. moliri (bes. durch Arzneien): den Sch. vertreiben, somnum fugare ob. auferre; somnum adimere ob. avertire: Jmb. in den Sch. fangen, f. einfangen: sich des Sch. erwehren, somnum tenere: ich kann mich des Sch. kaum erwehren, somnum vix teneo (auch „bei etw.“, in alqa re); som-

nus me urget: sich des Sch. nicht erwehren können, somno vinci: diese Nacht ist kein Sch. in meine Augen gekommen, somnum ego hęc nocte oculis non vidi meis: Męcenas hatte in den letzten drei Jahren keine Stunde Sch., Maecenati triennio supremo nullo horae momento contigit somnus: etwas benimmt od. raubt mir den Sch., alqd somnum mihi adimit: ich bringe eine Nacht ohne Sch. hin, noctem insomnis ago (weil ich nicht schlafen kann); noctem pervigilo (weil ich nicht schlafen will): wenn ich in Sch. kommen könnte, ego si somnum capere possem: ich kann nicht gut in Sch. kommen, mihi est difficilis somnus: ich kann nicht wieder in Sch. kommen (nachdem ich einmal aufgewacht bin), ego somnum interruptum recuperare non possum: aus dem Sch. gerissen werden, auffahren, somno excuti: aus dem Sch. wachen, e somno excitare od. expergefacerere: aus dem Sch. erwachen, expergiscere; expergefieri; somno solvi: ich kann vor Sch. noch nicht sehen, oculi ex somno caligant. – im Schläfe, per somnum; per quietem; in somno; somno; auch dormiens: im Sch. etwas sehen, in somnis od. in somnio od. secundum quietem videre od. cernere alqd: glaubst du, daß dir die Götter im Sch. bewerkstelligen werden? credisme dormienti tibi haec deos confecturos?: ihnen werden alle Wohlthaten des röm. Volks im Sch. zu Theil, iis omnia populi Romani beneficia dormientibus deferentur: der Herr giebt Jndm. etw. im Sch., quasi virgulę diviną, ut aiunt, alci alqd suppediatur.

Schlafbett, lectus cubicularis.

Schlafbringend, somnum faciens od. concitans od. concilians od. alliciens.

Schlafcabinet, cabinetum, f. Schlafgemach.

Schlafcamerat, qui cum alqo eodem lecto quiescit (od. dormit od. cubat).

Schlafchen, ein, machen, paulisper conquiescere (zB. post cibum meridianum).

Schlafen, dormire (im Allg., zB. auf Federn, in pluma: mit offenen Augen, patentibus oculis). – dormitare (in tiefem Schlaf liegen). – cubare (schlafend liegen, zB. unter freiem Himmel, sub divo). – quiescere (schlafend ruhen von der Anstrengung). – stertere (schnarchend schlafen). – somnum capere (den Schlaf genießen, zB. auf der Erde, humi: von Arbeit ermüdet ich., somnum capere labore paratum). – schlafen gehen, sich schlafen (sich zu Bette legen, ad quietem ire. dormitum od. cubitum ire. cubitum abire (zur Ruhe, zu Bette gehen); cubitum discedere (von Zweien od. Mehreren, welche, um sich niederzulegen, sich trennen); somno se dare. quieti se tradere (sich dem Schlaf, sich der Ruhe überlassen); somnum petere (Schlaf suchen, schlafen wollen, Ggf. evigilare): wohin schlafen gehen, cubitum se alqo conferre: Jnd. nicht sch. lassen, alqm somno prohibere: Jnd. drei Stunden sch. lassen, alci tres horas ad quietem dare: ich kann gut sch., facilis mihi est somnus: ich kann nicht gut sch., difficilis mihi est somnus: ich kann nicht sch., noctem insomnem ago: ich habe die ganze Nacht nicht geschlafen, somnum ego hęc nocte oculis non vidi meis (ich konnte nicht schlafen); totam noctem pervigilavi (ich habe mich des Schlafs enthalten, bin wach geblieben): er hat gut geschlafen, bene quievit (zB. von einem Kranken): wenn ich sch. könnte, ego si somnum capere possem: Męcenas konnte in den letzten drei Jahren keine Stunde sch., Maecenati triennio supremo nullo horae momento contigit somnus: nicht ich können, somnum capere non posse: ich kann vor etwas nicht sch., alqd mihi somnum adimit (etwas benimmt, raubt mir den Schlaf); alqd me non sinit

dormire (zB. cantus alqs): nicht wieder sch. (einschlafen) können, somnum interruptum recuperare non posse: sehr wenig sch., nicht lange sch., minimum dormire (im Allg.); brevissimi esse somni. brevissimo somno uti (einen sehr kurzen Schlaf haben, an der Gewohnheit haben, wenig zu schlafen): zu jeder Stunde schlafen können, paratissimi esse somni. – lange sch., somno indulgere (sich dem Schlaf ganz hingeben); somnum extendere in partem diel (den Schlaf bis in einen Theil des Tages hinein ausdehnen): zu lange sch., nimio somno uti (als Gewohnheit): bis mitten in den Tag hinein sch., in medium diem dormire (wenn es Ein Mal geschieht); in medios dies dormire (wenn es zur Gewohnheit geworden ist): bis an den hellen lichten Tag sch., dormire in lucem: Tag u. Nacht in Einem fort sch., somnum per diem noctemque continuare: bei Jndm. sch., pernoctare cum alqo od. apud alqm (in Jnds. Wohnung); dormire cum alqo (mit Jndm. in Einem Bette, auch als Beischläfer od. Beischläferin); cum alqo eodem lecto quiescere od. in eodem lecto somnum capere (mit Jndm. in demselben Bette ruhen); cubare od. concubare cum alqo od. cum alqa (mit einer Mannsperson, mit einem Frauenzimmer den Beischlaf vollziehen): unter Mehreren, mit Mehreren zusammen sch., pluribus mistum dormire: im Bette daneben sch., in altero lecto cubare: auf offener Straße sch., f. übernachten.

Schlafengehen, das, unscr. durch die Verba (f. „schlafen gehen“ unter „schlafen“), zB. beim Sch., dormitum od. cubitum iens: vor dem Sch., antequam dormitum od. cubitum eo; ante somnum.

Schlafenszeit, f. Schlafzeit.

Schläfer, dormiens. – dormitor (v. Endymion, Mart. 10, 4, 4).

Schläferin, impers.: es schläfert mich, dormito: es schläfert mich sehr, somnus me urget.

Schlaff, laxis (schlaff, nicht stramm angezogen, schlotternd, Ggf. astrictus, artus; auch bildl. = nicht streng, zB. imperium laxius). – remissus (nachgelassen, abgspannt, Ggf. adductus; contentus; auch bildl. vom Geiſt = erschlafft). – flaccidus (schlapp, zB. Ohren, Segel, Ggf. rigidus). – pendulus (schlapp herabhängend, zB. Wangen, genae, Plin. 14, 142). – fluidus (nicht fest in seinen Bestandtheilen, schwammig, Ggf. compactus. So sind corpora fluida bei Liv. 34, 47, 5 = Körper, deren Fleisch nicht fest ist, hingegen corpora remissa bei Cic. Tusc. 2, 54 = Körper, deren Nerven abgspannt, erschlafft sind). – languens. languidus (erschlafft, sowohl dem Körper als dem Geiſt nach, „matt“, f. das. die Synon.). – lang u. sch. herabhängend, prolaxus (vom Haar, f. lang): sch. machen, laxare; remittere (nachlassen): sch. werden, laxari; remitti; flaccescere (schlapp werden); languescere (matt werden).

Schlaffheit, zB. des Magens, stomachi solutio od. resolutio. – die Sch. des Geistes, animi languor: sich der Sch. hingeben, languori se dare.

Schlafgeld, pretium mansionis (Nachtquartiergeld, Jndm. bezahlen, alci persolvere). – *pretium dormitorii (Geld für eine Schlafstätte).

Schlafgemach, cubiculum dormitorium, auch hl. dormitorium. – cubiculum, in quo dormio. – cubiculum noctis et somni. – zotheca. zothecula (ζωθηκη, kleines Cabinet, wohin man sich zurückzog, wenn man allein sein, einige Stunden ruhen wollte). – die Schlafgemächer eines Hauses, dormitorium membrum (sofern sie in Einer Reihe liegen): die Wohn- und Schlafgemächer, cubacula diurna nocturnaue.

Schlafgenosse, -gesell, *lecti socius.

Schlafammer, f. Schlafgemach.
Schlaflos, insomnia. somni expers (der nicht schlafen kann). — exsomnia. vigilans (der nicht schlafen will, ununter). — quietis immemor (der an keinen Schlaf denkt, ob. übtr., wo man an keinen Schlaf denkt, zB. tota nox quietis immemor traducta est, wurde sch. hingebacht). — sch. Nächte, insomniacae (zB. keine sch. Nächte haben, insomniacae carere); vigiliae (zB. cui non sunt auditae Demosthenis vigiliae?). — sch. sein, dormire non posse: die Nacht sch. hibringen, eine sch. Nacht haben, noctem insomnem agere (weil man nicht schlafen konnte); per noctem vigiliis vexari (weil man von Schlaflosigkeit geplagt wurde); noctem pervigilare. noctem perpetuis vigiliis agere (weil man wachen wollte): ich habe die ganze Nacht sch. hingebacht (nicht schlafen können), ich habe eine ganz sch. Nacht gehabt, somnum ego hac nocte oculis non vidi meis.

Schlaflosigkeit, insomnia (als Zustand, da man nicht schlafen kann). — vigilia nocturna u. bl. vigilia (das Wachsein, als Zustand, da man nicht schlafen will ob. darf ob. kann; beide als dauernder Zustand, als Krankheit gem. im Plur.). — an Sch. leiden, insomniis fatigari (Gest. insomniis carere); nocturna vigilia premi: Jmb. durch Sch. tödten, alqm vigilando necare; alqm somno diu prohibito vita privare: Jmb. mit Sch. martern, alqm vigiliis crucifluffig, f. schlaffig no. I, b. [ciare.

Schlafmittel, medicamentum, quod somnum facit (was Schlaf macht). — medicamentum, quod in somnum euntibus datur (was vor dem Schlafengehen gegeben wird).

Schlafmütze, I) eig.: *galerus, quem dormientes gerere consueverunt. — II) uneig., schlaffiger Mensch: homo somniculosus (der gern schläft). — homo tardus ob. segnis (langsam oder träger Mensch).

Schlaffig, I) eig.: a) als einmaliger Zustand: dormitans (zu schlafen anfangend). — somni plenus. somno gravis (gern schlafen wollend, schlafftrunken). — somni indigens (sch. nach Schlaf sehnd). — oscitans (gähnd). — sch. sein, dormitare (anfangen zu schlafen); somni indigere (sch. nach Schlaf sehnen); somno urgeri ultra debitum (mehr als gewöhnlich Drang zum Schlafen fühlen); oscitare (gähnen): sch. machen, somnum afferre. — b) als Eigenschaft: somniculosus; somno deditus. — II) uneig.: tardus. lentus. segnis (f. „langsam“ den Untersch. dieser Synon.). — einen sch. Vortrag haben, remisso vultu et languida voce et soluto genere orationis uti. — Adv. tarde; lente; segniter.

Schlaffigkeit, I) eig.: a) als einmaliger Zustand: somni necessitas. — oscitatio (das Gähnen). — b) als Eigenschaft. f. Lethargie. — II) uneig.: tarditas. segnitudo (f. „Langsamkeit“ das Nähere).

Schlaffrock, vestis domestica (Hauskleid üb.).
Schlaffstube, -stube, dormitorium. — cubile (Lagerstätte). — **Schlafftische**, f. Schlafgemach.

Schlaffucht, inexpugnabilis paene dormiendi necessitas. — als Krankheit, f. Lethargie. — von Sch. befallen werden, urgeri somno ultra debitum.

Schlaffuchtig, somniculosus (üb. gern schlafend).
 Ist es = lethargisch, f. b.

Schlaftrank, sopor. — ob. umschr., medicamentum, quod facit altum somnum. — e. Sch. bereiten, medicamentum, quod facit altum somnum, parare; medicamentum parare ad mortem (euphem. = Jmbm. einen Tobestrand bereiten): Jmbm. einen Sch. geben, alci soporem dare: einen Sch. bekommen, soporem accipere: einen Sch. nehmen, soporem sumere ob. potare.

Schlaftrank, I) Trank vor dem Schläfe: potus, qui in somnum euntibus datur. — II) = Schlaftrank, w. f.

Schlaftrunken, plenus somni. somno gravis ob. gravatus (voll Schläfs). — semisomnus (noch halb im Schläf). — somno languidus (vom Schläfe phlegmatisch). — somno impeditus (vom Schläf gehindert, zB. respondere non possum). — somni indigens (sch. nach Schläf sehnd).

Schlafzeit, somni tempus. — hora somni (die Stunde des Schlafengehens).

Schlafzimmer, f. Schlafgemach.

Schlag, I) eig.: pulsus (das Schlägen an ob. auf einen Gegenstand, als Zustand, sowohl mit Genit. des Gegenstandes, welcher schlägt, zB. der Sch. der Kubel, pulsus remorum: der Sch. des Pulses, pulsus venarum ob. arteriarum; als mit Genit. der Sache, auf welche man schlägt, zB. Sch. an die Thür, pulsus ostii). — percussio. percussus (die heftige, erschütternde Berührung, ersteres als Handlung mit Genit. der Sache, auf welche man schlägt, zB. ein Sch. auf den Kopf, percussio capitis; letzteres als Zustand mit Genit. der Sache, welche schlägt, zB. der Sch. des Pulses, percussus venarum). — ictus (der Schlag, Streich, der einen Gegenstand erschüttert ob. verwundet). — plaga (der heftig auffallende Schlag, der auch schwer verwunden kann, an dem davon Betroffenen; daher auch bibl. = Unglück, welches Jmb. getroffen hat). — verber (der Schlag des Hauenden, sofern er ihn mit einem schwingbaren Instrumente, mit der Hand, mit einer Keil ob. Ruthe, mit einem Stab zc. giebt; vgl. Tac. ann. 18, 57: ictu fustium alisque verberibus ut feras abstergebant. Im Plur. oft verb. verbera et plagae, wo dann verbera = Schläge mit Riemen, plagae = Schläge mit Stäben ob. Rutthen). — fulmen (der treffende Schlag des Blitzes, der Wetterstrahl; dann auch bibl. vom Schlag des Schicksals, f. Schicksalschläge). — casus (bibl., Unglücksfall). — damnum (bibl., Verlust). — Ist es = Schlagfluf, f. d. — ein leichter Sch., plaga levis: ein Sch., der aufs Gerathewohl geführt wird, ictus caecus. — Schlag auf Schlag, ictibus assiduus ob. densis. — einen Sch. an etw. thun, pulsare alqd (zB. ostium). — Jmbm. einen Sch. geben, vertere, plagam alci inferre ob. infligere ob. imponere: Jmbm. mit etwas einen Sch. auf den Kopf geben, vertere, caput alcjs percutere alqd re: Jmbm. mit der flachen Hand einen Sch. ins Gesicht geben, alci alapam ducere; mit der geballten Faust, alci colaphum ducere; alci pugnum ob. colaphum impingere: Jmbm. e. Sch. mit e. Knüttel vertere, alci fustem impingere: mit e. Knüttel auf den Kopf, fusti affligere caput alcjs: Jmbm. Schläge geben, alqm pulsare (mit der Hand ob. sonst einem rohen Instrument); alqm verberare ob. verberibus caedere. alqm verberibus castigare. verberibus in alqm animadvertere (mit einem langen u. schwingbaren Instrument, wie mit einem Stabe, einer Ruthe zc. schlagen, prügeln, letztere beide zur Rhdung); alqm virgis caedere (mit Rutthen hauen, streichen); alqm puerili verbera monere (Jmb. durch Schläge, wie sie Kinder bekommen, zurechtweisen, Tac. ann. 6, 9): Jmbm. mit etwas Schläge geben, alqm pulsare (Kopfen) ob. caedere (hauen) alqd re: Schläge bekommen, vapulare, mit etw., alqd re, von Jmbm., ab alqd (scherz. auch = eine Niederlage erleiden [von Soldaten]); tergo plecti (als Strafe: es wird Schläge geben, setzen, verbera tibi parata erunt; vapulabis: Jmb. (der rast zc.) mit Schlägen zur Ruhe bringen, in alqd continendo plagas adhibere. — die Schläge

des Schicksals, s. Schicksalsschläge: dieser Sch. war für sie noch erträglich, haec quidem plaga iis mediocris erat: es hat mich ein harter Sch. getroffen, gravissimam accepi plagam: es folgt Sch. auf Sch. (Verlust auf Verlust), damna damnis continentur: sich auf einen entscheidenden Sch. gefaßt machen, ad discrimen accingi: es ist etw. (zB. der Tod Jmbs.) ein harter Sch. für Jmb., alqd alqm perdit, perdit et affigit (s. Ter. Andr. 808. Cic. Rosc. Am. 88): es ist ein harter Sch., zu ic., acerbum od. (stärker) calamitosum est mit Jnfin. (s. Cic. Quinct. 95). — um diesen (genannten) Sch. (Coup) auszuführen, vl. ad id exsequendum (s. Val. Max. 3. 7. ext. 9). — einen Sch. machen (viel Geld erwerben), magnam pecuniam facere. — mit Einem Sch., uno ictu (etg.); uno velut ictu (bildl., zB. transigere bellum); unā od. primā acie (bildl., in Eigner od. gleich in der ersten Schlacht, zB. debellatum est); unā dimicatione (bildl., mit Einem Kampfe, zB. quidquid virtum est alci Jmbs. ganze Streitmacht) prosternere); repente (plötzlich, zB. non potest cuiusquam vita repente mutari aut natura converti).

II) meton.: A) der mit dem Schlagen, Anschlagen verbundene Ton: sonus (im Allg., auch der Bögel, zB. der Sch. der Wellen, sonus fluctuum: der trillernde Sch. der Nachtigall, vibrans luscinae sonus). — sonitus (der Schall, zB. undarum). — fragor (das Getöse, zB. der Sch. des Donners, fragor caeli od. caelestis). — cantus (der Gesang der Bögel). — B) das durch Schlagen Bewirkte, u. zwar: 1) = Gepräge, u. s. — dah. bildl. = Gattung: genus. — semen („Same“ für „Race“, auch für „Gattung, Art“ übh.). — ein ungebildeter Sch. Menschen, genus hominum agreste: ein gesunder Sch. Menschen, genus hominum salubri corpore. — Sklaven seines Sch. (ihm ähnlich), sui similes servi: Weiber von dem Sch., ejus seminis mulieres: von demselben Sch., ejusdem generis: von altem Sch. (= bieder), antiquus (zB. homines): von neuem Sch., novo genere: Leute von diesem Sch., dieser Sch. Leute, ejus modi od. istius modi homines: von unserm Sch., nostrae farinae (Pers. 5, 115): die Frauen von gewöhnlichem Sch., vulgus mulierum: eine Freundschaft von gewöhnlichem Sch., amicitia vulgaris. — 2) Wagen: *janua. — 3) = Schlagbaum, u. s. — 4) abgeschlagenes Stiel: *silvae pars, quae caesa est. — silva caedua (Walz, der abgeschlagen werden kann).

Schlagader, arteria.

Schlaganfall, s. Schlagfluß. — er starb am andern Tage nach einem Sch., decessit paralysi altero die quam correptus est.

Schlagartig, *apoplexiae similis.

Schlagball, pila.

Schlagbar, caeduus (zB. silva).

Schlagbaum, repagulum. — den Sch. vorziehen, *repagulum opponere.

Schlagfaul, ad plagas duratus. — sch. werden, ad plagas durari.

Schlageffecte, in der Rede, subiti ictus sententiarum.

Schlägel, fistuca (Klamme, um einen Pfahl zc. einzuschlagen). — pavicula (um den Erdboden gleich od. ein Pfaster festzuschlagen).

Schlagen, I) v. intr. an oder auf etwas schlagen, pulsare alqd (Streiche an od. auf etwas führen, v. Personen, zB. an die Thür, fores, ostium). — ferire alqd (einen stoßenden Schlag an od. auf etwas thun, zB. auf die Seiten, frontem: an die Wand, parietem). — percutere alqd (erschütternd an etw.

schlagen, zB. an seine Brust, pectus). — tundere alqd (stoßend an etw. schlagen, zB. an seine Brust, pectus). — impingi od. allidi od. illidi alci rei (mit Festigkeit an od. auf etwas fallen, u. zwar all. u. ill. so, daß der od. das Aufschlagende verletzt wird, von Personen u. Dingen, zB. auf einen Stein, saxo). — mit etwas an od. auf etwas schlagen, pulsare alqd alqā re (Streiche führen auf zc., v. Personen); percutere alqd alqā re (durch einen Schlag heftig erschüttern, v. Pers.); concrespare alqā re ad alqd (mit etwas an etwas sch., um einen Ton hervorzubringen, zB. mit dem Schwert an den Schild, gladio ad scutum); alqā re impingi od. illidi alci rei (mit etwas heftig auffallen auf zc., u. zwar ill. so, daß der Aufschlagende verletzt wird, zB. mit dem Kopf heftig auf einen Stein sch., capite graviter offenso impingi saxo: mit dem Kopf an die Thür sch., capite illidi od. impingi foribus. Aber caput illidere od. impingere alci rei ist = den Kopf mit Willen an etwas stoßen, schlagen, aus Verzweiflung, um sich zu tödten zc., s. Suet. Aug. 23 *eccl.* Plin. ep. 3, 16, 12); alqd offendere ad alqd (mit etwas an etwas zufällig stoßen, zB. mit dem Kopf an die Wand, caput ad parietem): der Hagel schlägt auf das Dach, grandio incutitur tecto: die Wogen schlagen tosend an das Gestade, maximo cum sono se fluctus illidit in litus. — in etwas schlagen, irrumpere in alqd (in etwas hineinbrechen, hineinstürzen, zB. die Wellen in das Schiff, die Flamme in das Zimmer zc.); perfringere alqd (etwas einschlagen, schlagend zerbrechen, zB. das Fenster zc.): der Regen schlägt gerade in das Gesicht, imber fertur in ipsum os: ein Zweig schlägt mich ins Auge, ramulus in oculum meum recidit: der Blitz schlägt in etwas (in den Thurm, das Haus zc.), alqd de caelo tangitur od. percutitur; alqd fulmine icitur od. percutitur: die Flammen schlagen in das Lager, flammae tendunt in castra: das Feuer schlägt (hinüber) in zc., s. hinüberschlagen. — in die Höhe sch., summa petere. sublime ferri (von der Flamme zc.): das schlägt nicht in mein Fach, haec non sunt meae partes. — nach Jmbm. oder etwas schlagen (mit dem Stocke zc.), alqm od. alqd petere baculo. — mit den Flügeln sch., alis plaudere (v. Bögen): das Pferd schlägt (mit den Hufen), equus calcitrat od. (nach hinten) recalcitrat (Hor. sat. 2, 1, 20) od. calces remittit: ein Pferd, welches schlägt, calcitro: der Puls schlägt (geht), venae micant: der Puls schlägt stark, schwach, s. Puls: das Herz schlägt, cor palpat: es schlägt heftig (kopft), cor saltit; die Glieder schlagen Jmbm., corpus sine intermissione vibrat: das Gewissen schlägt Jmbm., s. Gewissen. — die Uhr schlägt, *horologium sonat: die Stunde (Todesstunde) schlägt, accessit tempus abundi e vita: die Stunde der Rache schlägt, ultrix hora vocat (Sil. 5, 655): dem Glücklichen schlägt keine Stunde, tanto brevius omne tempus, quanto felicius. — der Vogel schlägt, avis canit

II) v. tr.: 1) schlagend berühren: ferire (einen kräftigen Schlag auf etwas führen, so daß er trifft od. tödtet). — percutere (mit einem Schlag durch u. durch erschüttern, zB. Jmb. mit dem Schwert auf den Nacken sch., alciis cervicem gladio percutere). — pulsare (wiederholte Schläge od. Streiche auf od. an etwas führen, mit der Hand od. mit einem andern rohen Instrument [vgl. unser „pochen, klopfen, ausschlagen“], auch um zu züchtigen). — pavire (durch Aufschlagen eine Fläche dicht machen, dicht schlagen, zB. die Erde, terram). — verberare, mit etwas, alqā re (Stöße geben, prügeln, mit der Hand, Faust, bef. mit einem langen, schwingbaren Instrument, zB. mit Peitsche, Geißel, Ruthe, Stab, Rohr schlagen); verb. pulsare et verberare (in Beziehungen wie: pulsari

autem alios et verberari, Cic. Verr. 3, 66: lictores ad pulsandos verberandosque homines exercitissimi, *ibid.* 5, 142). - caedere, mit etwas, alq̄ re (hauen, mit jeder Art von Werkzeug roher od. künstlicher Art, zB. mit Häuten, Ruthen u.). - mulcare, mit u. ohne male (tüchtig abprügeln). - geschlagen werden, auch vapulare (Schläge bekommen); tergo plecti (auf dem Rücken Strafe leiden). - sic schlagen sich (unter) einander, alter alterum verberibus caedit. - die Symbeln (Becken) sch., f. Symbel: die Pauken sch., f. pauken: die Leier sch., pulsare chordas lyrae. - Zmb. mit Häuten sch., alqm pugnis caedere; alqm colaphis pulsare: Zmb. mit einem Knüttel sch. (prügeln), alqm fusti verberare; fusti in alqm animadvertere (zur Ahndung): Zmb. mit Riemen, mit der Geißel sch., alqm verberibus caedere ob. in alqm verberibus animadvertere (zur Ahndung prügeln): Zmb. auf das empfindlichste mit Ruthen sch., alqm caedere virgis acerrime. - Zmb. mit der Hand, mit der Faust in das Gesicht od. auf das Maul sch., alcjs os manu pulsare; alcjs os verberare; pugnum alci impingere in os: sich (im Affect) vor die Stirn sch., frontem ferire ob. caedere: sich mit den Händen (Fäusten) vor den Kopf schlagen, capiti suo ingerere manus. - Zmb. mit dem Stock auf den Kopf sch., alcjs caput baculo percutere: Zmb. mit der flachen Hand auf die Wange sch., alci alapam ducere. - Zmb. tobt sch., f. tobt: Zmb. bis auf den Tod sch., f. Tod. - einen Stier sch. (töbten), taurum ferire. - das. übr.: a) plagen u., in Beziehungen wie: mit Blindheit geschlagen sein, oculis captum esse. occaecatum esse (eig., blind sein); non videre, quod ante pedes est (bibl., auch das, was nahe vor Augen liegt, nicht sehen): ich bin ein geschlagener Mann (bin zu Grunde gerichtet)! occidi! perii! actum est de me! - b) besiegen: vincere; superare. - den Feind aufs Haupt sch., hostem fundere fugareque; f. auch „(gänzlich) aufreiben“. - sich schlagen, confligere inter se u. bl. confligere (ebenso allgem. wie der deutsche Ausdruck, wo es auf Gewalt u. Heftigkeit, nicht auf die Art der Waffen ankommt, von Einzelnen u. von zwei Heeren). - pugnis contendere (mit Fäusten kämpfen). - ferro decernere (mit dem Schwert entscheiden übh.). - ex provocacione dimicare (nach einer Herausforderung im Zweikampf). - congredi. acie concurrere. signa conferre (aneinander geraten, von zwei Heeren). - sich auf Eitel sch., ferro ob. (auf trumme Eitel) acinace cum alqo ob. inter se depugnare; ferro decernere cum alqo ob. inter se. - Bibl. sic schlagen sich mit dem geistreichen Spiel ihrer Dialektik am Ende selbst, ad extremum ipsi se compungunt suis acuminibus.

2) durch einen Schlag einem Gegenstand eine Richtung geben, a) übh.; zB. Zmb. zu Boden sch., alqm ad terram dare ob. affligere; alqm affligere solo; alqm affligere et ad terram dare: das Schiff an den Felsen sch., navem ad scopulum affligere: Zmbm. etwas aus der Hand sch., alqd de manibus alcjs excutere: den Ball sch., pilam reticulo fundere (den Ball mit dem Netze fortreiben, Ovid. art. am. 3, 361): Ball schlagen (ihn schlagend spielen), pilam datatim ludere (f. 1. Ball): die Augen auf die Erde sch., f. niederschlagen: die Augen in die Höhe sch., oculos tollere: sich rechts, sich links sch., ad dextram, ad sinistram se convertere: sich etw. aus dem (den) Gedanken (Kopfe, Sinn) sch., etw. in den Wind, in die Schanze, sich zu Zmbd. Partei sch., f. Gedanke, Wind, Schanze, Partei. - b) prägn. = (den Feind u.) in die Flucht treiben (schlagen), f. Flucht.

3) durch Schlagen an ob. in etwas fügen, f. anügen, einschlagen. - den Mantel um den linken

Arm sch., paludamentum circum laevum brachium intorquere.

4) durch Schlagen machen u., zB. Wunden sch., f. Wunde: Geld sch., f. prägen: Blech sch., laminam ducere; aus Erz, aes in laminas tenuare: Geld in Blättchen sch., aurum in bracteas extenuare: das Eisen (hart) sch., ferrum durare ictibus. - es schlägt zwölff, horologium indicat horam duodecimam (nicht hora duodecima auditur): Zmb. breit sch. (bibl.), alci persuadere, ut etc. (Zmb. überreden, daß er etwas thut); largitione voluntatem alcjs redimere (Zmb. durch Geld bestechen, daß er uns zu Willen ist). - Uebrig. f., Mutter, Del, Estrich, Bräde, Lager, Feuer, Schnupfen, Ritter u. f. w. die Subst., mit denen „schlagen“ in Verbindung vorkommt.

Schlagen, das, I) intr. pulsus (f. Schlag no. I). - das Sch. der Flügel, pinnarum ictus: das Sch. der Glieder, f. Glieder schlagen. - II) tr. verberatio (Spät.). - verbera, um, n. (die Schläge, Prügel). - sich sehr gut aufs Sch. verstehen, ad pulsandos verberandosque homines exercitissimum esse.

schlagend, zB. ein sch. Zeugnis, magnum testimonium: ein sch. Grund, ratio necessaria: eine sch. Beweisführung, probatio evidens (erwiesene); probatio potentissima (sehr triftige): ein sch. Beweis, argumentum maximum (hauptächlichster); argumentum potentissimum (sehr triftiger); argumentum firmissimum (ein ganz feststehender); argumentum nihil dubii relinquens (ein ganz ungewisselhafter): den sch. Beweis führen, sch. beweisen, daß u., vincere ob. evincere m. folg. Acc. u. Infin. (f. Rorte Cic. ep. 11, 23, 2); superare m. folg. Acc. u. Infin. (Sall. Jug. 87, 26); argumentis nihil dubii reliquantibus docere m. folg. Acc. u. Infin. (Sen. nat. qu. 1, 5, 13); necessarios demonstrare m. folg. Acc. u. Infin. (nach Cic. de inv. 1, 44): etw. sch. widerlegen, alqd falsum esse superare (Sall. Jug. 87, 26). - ein sch. Beispiel, exemplum illustre ob. grande: ein sch. Beispiel geben von der Fehlerhaftigkeit eines Schlusses, perspicuo et grandi vicio praeditum ponere exemplum: man mußte schlagendere Beispiele aufführen, grandioribus exemplis decuit uti. - schlagende Antworten geben, concinnum esse in brevitate respondendi.

Schläger, I) = Schwert, w. f. - II) = gern schlagendes Geschöpf: calcitro (v. Pferde). - pugna (v. Menschen).

Schlägerei, verbera, um, n. (Schläge, Prügel). - rixa (Fadet, Zank, wobei es zur Prügelei kommt). - pugna (Kampf mit Fäusten u.). - blutige Sch., caedes. - Sch. suchen, anfangen, rixam clare, contrahere, facere. - oft kam es auch zu Schlägereien, saepe etiam res ad manus atque ad pugnam veniebat: sie haben eine Sch. gehabt, pugnis certaverunt; manus conseruerunt.

schlagfertig, ad depugnandum paratus; armatus paratusque; instructus ac paratus; paratus instructusque, auch bl. paratus; instructus ob. expeditus. - sich sch. machen ob. halten, arma ob. se expedire; se expedire ad pugnam ob. ad proelium: das Heer, die Flotte sch. halten, copias ob. classem expedire.

Schlagfluß, ictus sanguinis. - apoplexia. apoplexia (ἀπόπληξις, ἀποπληξία, gänzlich Gliederlähmung, verbunden mit Bewußtlosigkeit, bei Cels. 3, 26 sq. noch griech., bei Spät. latrinisch). - paralysis (παράλυσις) ob. rem lat. nervorum remissio (Nervenlähmung einzelner Glieder od. einer Seite; doch verstand man unter paralysis zu Celsus' Zeit [f. 3, 27 in.] jede Art von Schlag). - ich werde vom Sch. getroffen, gerührt, ein Sch. rührt mich, morbo,

quem apoplexin vocant, corripior; apoplexi arripior; paralyti corripior: vom Sch. getroffen ob. gerührt ob. gelähmt, subito sanguine ictus casu morbi, quem Graeci ἀπόπληξι vocant; u. bl. apoplecticus (ἀποπληκτικός); paralyticus (παράλυτικός): am Sch. sterben, casu morbi, quem ἀποπληξίαν Graeci vocant, suffocatum interire; ictu sanguinis, quem morbum Graeci ἀπόπληξιν vocant, extingui; apoplexi arreptum ob. paralyti correptum perire.

Schlagholz, silva caedua. [ptum perire.

Schlagregen, f. Blatzregen.

Schlaguhr, *horologium sonando horas indicans.

Schlagwunden, verberum vulnera.

Schlamm, limus (der dünne Schlamm, der sich unten im Wasser setzt, λίμος). - lutum (eingeweichte Erde, Koth, sofern er aus aufgelöster Erde u. Wasser besteht, πηλός). - mit Sch. überziehen, oblimare alqd; limum obducere alci rei (ἐκλίπειν): Sch. mit sich führen (von Gewässern u.), limum vehere.

Schlamm, detergere, purgare (ausfegen, reinigen, zB cloacas). - *aqua purgare (durch Waschen reinigen, das Erz).

Schlammurbe, fluminibus aggesta terra.

Schlammig, limosus. - lutosus, lutulentus (töchtig).

Schlange, anguis (als allgemeine Benennung vom Herumschlingen u. Würgen hergenommen; daher von Erd- u. Wasser-**Schlangen**). - serpens (ebenfalls allgemein genommen, als kriechendes Thier: beide daher auch als Name des Giftirs). - coluber (allgemeine Benennung für kleinere, walgenförmige, sich rollende Schlangen, zB die Ringelnatter [*coluber natrix bei Linné]). - draco (δράκων, der Drache, bei den Römern nicht nur die unschädliche Schlange, die bei den Griechen den Priestern u. Wahrsagern zum Gebrauch diente, sondern üb. jede große Schlange). - Besondere Schlangengattungen bezeichnen: vipera (die gemeine Otter ob. Viper, durch ihren Biß sehr gefährlich; daher auch bibl. von einem gefährlichen Menschen). - aspis (ἀσπίς, eine kleine, langsam schleichende u. blödsichtige Schlange, deren Biß aber schnellen u. fast unvermeidlichen Tod bringt). - basiliscus (βασιλικός, eine kleine, sehr giftige Schlangengattung in Afrika. Da sie immer als ägyptisches Thier genannt wird, so scheint es die ägyptische Viper [*coluber vipera bei Linné] zu sein). - cerastes (κεράστεις, die gehörnte Sch., Hornschlange [*coluber cerastes bei Linné], in Afrika's Sandwüsten, 12-14 Zoll lang, bräunlich gelb u. mit beweglichen Hörnern über den Augenlidern, wie die Schnecken haben. Sie hat sehr starke Giftzähne u. ihr Biß ist tödtlich). - boa (eine sehr große Schlangengattung, die sich gern an Flüßsen aufhält u. die vom Ausaugen der Nässe ihren Namen haben soll. Plinius rechnet zu dieser Gattung die indische Abgottschlange, *boa constrictor bei Linné). - hydrus, hydra (ὕδρος, ὕδρα, der allgemeine Name für Wasser-**Schlange**). - rein lat. natrix (die Schwimmerin, ebenfalls als allgemeiner Name der Wasser-**Schlange**, welche jedoch zugleich als schädlich bezeichnet wird). - höre endlich auf zu zischen, du Schlange! (zu einem Menschen gesagt), tandem, vipera, a bilare desiate! (Flor. 4, 12, 37): eine Sch. im Busen nähren (sprüchw. = einem undankbaren, uns später schadenbringenden Menschen Gutes thun), in sinu atque in deliciis venenatam illam viperam habere (Cic. de har. resp. 50): ich habe eine Sch. im Busen genährt, mus in pera (f. Zell's Ferienchriften 2, 60).

Schlängel, sich, currere in ambitum (Ggfs. currere in obliquum ob. in orbem, Plin. 21, 2). - sich um etwas sch., se circumvolvere alci rei (sich um

etwas emporwinden, zB um einen Baum, arbori, von einer Pflanze); pererrare alqd (gleichf. hinstreuen über u., v. Pflanzen, zB um Stamm u. Aeste, truncum et ramos, v. Epheu). - sich durch einen Ort sch. (von einem Flüßse), *in ambitum labi ob. currere per alqm locum; auch wohl pererrare alqm locum. - sich schlängelnde Blitze, fulmina obliqua.

Schlängel, bas, ambitus.

Schlängelart, genus serpentium.

Schlängelartig, anguinosus (Schlangenförmig gewunden). - colubrinus (bibl. = schlau, zB. Rattell, ingenium, Plaut. trunc. 4, 3, 6).

Schlängelbals, f. Schlängelhaut.

Schlängelbändiger, serpentium virulentorum domitor; ob. bl. serpentium domitor.

Schlängelbiß, morsus serpentis (das Beißen). - ictus serpentis (der durch das Beißen gemachte Stich, der Biß als Wunde).

Schlängelbrut, f. Dittergezucht.

Schlängenei, ovum anguinium.

Schlängenfett, adeps anguinus.

Schlängelförmig, anguineus.

Schlängengeziß, sibilus serpentium.

Schlängengift, venenum anguis ob. serpentis (von einer Schlange). - venenum anguinium ob. serpentium (von mehreren).

Schlängengarte, cucumis anguineus.

Schlängelhaare, comae anguineae.

Schlängelhaarig, anguibus crinitus.

Schlängelhals, anguina cervix.

Schlängelhaupt, os crinitum anguibus (zB. der Gorgo).

Schlängelhaut, pellis anguina, pellis anguis ob. serpentium. corium serpentis (im Allg.; dicht. exuviae serpentis). - vernatio, senecta ob. senectus (die Haut, welche die Schlange jährlich ablegt; dicht. spoliium).

Schlängelklugheit, astutia serpentis.

Schlängelkopf, caput serpentis ob. draconis.

Schlängelkraut, dracunculus.

Schlängellinie, *linea anguina.

Schlängelmann, anguinenens (διφιοῦχος, f. Cic. de nat. deor. 2, 108 sq.).

Schlängelrinne, *siphon utricularius.

Schlängelstein, ophites (ὄφιτης).

Schlängelstich, ictus serpentis.

Schlängelträger, f. Schlängelmann.

Schlängelwagen, anguinium currus. - auf dem Sch. einherfahren, alitum anguinium curru invehit.

Schlängelwurzel, serpentaria; viperina.

Schlängelzunge, *lingua anguina.

Schlant, procerus (in die Höhe gewachsen, schlant gewachsen, Ggfs. brevis). - gracilis (lang u. dünn, schwächig, Ggfs. obesus). - tenuis (dünn üb.); verb. procerus et tenuis (zB. collum). - sehr sch., praegracilis. - schlantförmig, cruribus gracilibus.

Schlantheit, proceritas. - gracilitas (Schwächigkeit).

Schlapp, f. schlaff.

Schlapp, im Kriege, detrimentum (Abbruch). - incommodum, offensio belli ob. bl. offensio (Unannehmlichkeit, euphem. = Niederlage). - vulnus (Wunde, euphem. = empfindlicher Verlust). - calamitas, clades (Niederlage). - eine Sch. bekommen, detrimentum ob. incommodum ob. cladem accipere; auch male rem gerere; u. (scherz.) vapulare (Schläge bekommen): zwei Schlappen zu Lande bekommen, duo vulnera terrestri proelio accipere: eine Sch. Jmdm. beibringen, alci detrimentum afferre; alci cladem afferre ob. inferre.

Schlappig, f. schlaff.

schlau, astutus. - callidus (geschl.). - sehr sch., calliditatis extremae: sch. wie ein Fuchs, vulpes: sch. sein wie ein Fuchs, vulpinari (*ἀλωπεκλίειν*). - *Adv.* callide; astute.

Schlauch, uter (kleinerer leberner Schlauch zur Aufnahme süßiger Dinge). - culleus (größerer leberner Schlauch) ob. Sad, in dergl. auch Eiernrüder eingendht u. so in ein Gewässer gestürzt wurden. Bgl. Nep. Eum. 8, 7: imperavit quam plurimos utres atque etiam culleos comparari. - saccus (als Schimpfwort v. einem Vieltrinker).

Schlauchspringe, *siphon utricularius.

Schlauchheit, -igkeit, astutia. - calliditas (Geschltheit).

Schlauchkopf, homo astutus. - homo callidus (geschlter Mensch). - er handelte mit der Klugheit eines Schlauchkopfs, fecit perite et callide.

Schlecht, I) unvollkommen u. gering in Rücksicht der erforderlichen Eigenschaften: malus (Ggß. bonus). - improbus (nicht gut, nicht probefähig). - corruptus (verderbt, Ggß. incorruptus, integer). - vilis (gering an Gehalt u. Wert, Ggß. bonus, optimus, perfectus). - pravus (verkehrt, schlecht der Form nach, Ggß. rectus). - tenuis (spärlich, ärmlich, Ggß. largus, magnus). - humilis (niedrig beim Stande nach, Ggß. amplius, amplissimus). - tristis (traurig machend, unangenehm, Ggß. secundus). - miser (elend, erbärmlich, Bedauern erregend, Ggß. felix). - **Schlechter** (als Comparat.), deterior (weniger gut, daher gem. in Vergleichung mit Besserem, im Superlat. deterrimus); pejor (schlimmer, ärger, böser; Böses im Ggß. des Guten steigend, im Superlat. pessimus). - ein sch. Goldstück, nummus malus, improbus (von schlechtem Metallgehalt); nummus falsus, adulterinus (falsches, nachgemachtes): sch. Waaren, merces improbae: ein sch. Dichter, malus poeta: sch. Wetter, tempestas mala ob. adversa ob. foeda: ein sch. Weg, iter difficile ob. incommodum; iter voraginosum (voller Untiefen): sehr sch. Weg, via deterrima: sch. Rost, victus tenuis: sch. Augen, oculi conspectum non longe ferentes (kurzsichtige); oculi lippi (triefende, böse): sch. Augen haben, oculis non satis prospicere (kurzsichtig sein); lippire (Triefaugen haben): schlechte Vorbedeutungen, omina tristia ob. infaustra: sch. Zeiten, tempora iniqua ob. tristia: ein sch. Jahr, annus sterilis: eine sch. Ernte, messis ingrata; male percepti fructus: ein sch. Leben, vita misera: ein sch. Rath, consilium pravum: von sch. Hertommen sein, humilis et obscuro loco natum esse: in sch. Ruf stehen, male audire: Jmbm. nur sch. Trost gewähren können, ad alqm consolandum minime esse accommodatum (v. Pers. u. Dingen). - *Adv.* male. - prave (verkehrt). - misere (elend). - nicht sch., auch non mediocriter (in nicht geringem Grade, zB. reprehensus est). - sch. ablaufen, male ob. secus cadere: seine Sache sch. machen, male rem gerere: sch. bei etw. zurecht kommen, male proficere in alqa re: er fürchtet, es möge ihm sch. bekommen, metuit, ne malum habeat: es steht sch. mit Jmbm., male se habet alqa. male agitur cum alqo (im Allg., es geht ihm schlecht); fortunarum ruinae alci impendant (er ist dem Banterott nahe): es gehe gut oder sch., melius pavus, proxit obicit (Ter. haut. 648): einer Sache, die sch. steht, aufhelfen, rem proclinatam adjuvare: sich um Jmb. sch. verdient machen, male mereri de alqo. - II) in moralischer Hinsicht: malus (von Natur zum Bösen geneigt, Ggß. bonus). - pravus (stittlich verfahren, Ggß. bonus, rectus); verb. malus pravusque. - improbus (nicht brav, nicht billig verfahren, Ggß. probus). - nequam (nichts taugend, Ggß. frugi, bef. von Sla-

ven). - impius (schlecht gefinnt gegen Vaterland, Eltern, Verwandte zc., Ggß. pius). - turpis (unmoralisch, Ggß. honestus). - iniquus (unbillig im Benehmen). - perfidus (treulos). - durch und durch sch., insignite improbus. - sch. Mensch! (als Schimpfwort), scelus! - einen sch. Charakter haben, ingenio malo pravoque esse: schlechte Begierden, pravae cupiditates: sch. werden, malum esse coepisse (schlecht zu sein anfangen); corrumpi (verdorben werden). - *Adv.* male; prave; improbe; nequiter. - sch. von Jmbm. denken, male opinari de alqo: sch. von Jmbm. reden, alci maledicere: sch. an Jmbm. handeln, male de alqo mereri: Jmb. sch. behandeln, alqm improbe tractare. - III) schlcht, in der Lebensart: schlecht und recht, probus et antiquae fidei; simplex. - *Adv.* simpliciter.

Schlechterding, s. durchaus no. II.

Schlechtthin, simpliciter (einfach). - sic (so ohne Weiteres, s. Obbarius Hor. carm. 2, 11, 14). - sch. sehen, nudum ponere.

Schlechtigkeit, I) schlechte physische od. unmoralische Beschaffenheit: improbitas (phys. u. moral.). - pravitas (moral. Verkehrtheit, zB. consilii). - nequitia (Untauglichkeit jeder Art, bef. Niederlichkeit, unorbentliche, wüste Lebensart). - sordida, ium. f. (schmutzige Handlungsweise). - iniquitas (Unbilligkeit im Benehmen). - perfidia (Treulosigkeit). - Sch. des Charakters, ingenium malum pravumque; turpitude (Unmoralität, zB. iudicium). - II) schlechte Handlung: flagitium (Niedertrichtigkeit). - probrum (Schandthat). - viele Schlechtigkeiten u. Betrügereien ausüben, permulta male agendi causa fraudandique facere.

Schlechtweg, s. schlechthin.

Schlecker, s. Ledermaul.

Schlechterhaft, s. Leder.

Schlehe, prunum silvestre.

Schlehenbaum, -born, prunus silvestris.

Schlehenblüthe, flos pruni silvestris.

Schleichen, serpere (auch bibl. = sich unvermerkt verbreiten, zB. von Uebeln, verschieden von serpere, d. i. kriechen, s. d. A.). - gradi lento (phlegmatisch, langsam schreiten). - tarde ob. tardum ire (langsam, trägen Schrittes gehen, auch übr. von Zeit). - tarde procedere (langsam vorrücken, v. d. Zeit, v. den Stunden [tempora]). - auf den Fehen sch., suspenso gradu placide ire: sich aus einer Gesellschaft sch., clam se subducere de circulo: sich an Jmb. sch., obrepere alci (zB. so leise als möglich, quam levissimis vestigiis): sich zu Jmbm. sch., zu Jmbm. geschlichen kommen, irrepere ad alqm (v. einer Schlange); furtim venire ad alqm (v. Menschen): sich in etwas sch., irrepere, subrepere in alqd: sich durch etw. zc. sch., *clam ire per m. Acc. (zB. per domum, per hostes); *clam evadere per m. Acc. (fliehend, sich rettend, zB. per pseudothyrum, per hostes).

Schleichend, lentus (langsam, zB. Auszehrung, tabes: Fieber, febris). - occultus, tectus („geheim“, s. das. den Unterf.). - ein sch. Gift, venenum paulatim irrepens (allmählich einbringend); venenum lentum atque tabificum (ein langsam wirkendes u. abgehendes); venenum lenes (ein gelind wirkendes). - *Adv.* occulte; tecte; clam (s. „geheim“ den Unterf. dieser BB.).

Schleicher, ber, homo occultus ob. tectus; tenebrius. - **Schleicherin**, mulier occultata ob. tecta.

Schleichhandel, s. Schmuggel.

Schleichhändler, s. Schmuggler.

Schleichweg, via furtiva, iter furtivum (versteckter Weg üb.). - iter occultum ob. occultatum (ein verborgener Weg). - trames occultus (als verborgener Weg).

ger Richtweg). - trames secretus (als abgelegener Richtweg); verb. secreti tramites et occultum iter. - iter devium (Abweg, v. vgl.). - via transversa (Richtweg) - devarticulum (Seitenweg, auf den man von dem geraden Wege abbiegt, auch bildl.). - auf Schleiwegen, itineribus furtivis etc. (eig.); pseudothyrum ob. bl. pseudothyro (bildl., durch Hinterthür, f. Lat.-dtfch. Handwöb.); occulte (im Verborgenen); furtim (heimlicher Weise); fraude (durch Betrug).

Schleier, velamen (im Allg., der Schleier als z. B. Verg. Aen. 1, 649: der Braut, vel. nuptiale, Ambrosia de poemit. 1, 14, 69). - rica, ricinium (ein Kopftuch, welches als Schleier diente, f. Lat.-deutsches Wörterb. unter den Wb.). - flammum ob. (Kleider) flammoolum (der feuerrote Brautschleier). - cazen Mädchen den Schleier überwerfen, puellae caput ricā velare (im Allg.); puellae caput flammum involvere (einer Braut): (sich) den Sch. überwerfen, caput ricā velare: den Sch. nehmen, nubere viro (heirathen); sacro capitis velamine Christo suspendi. cultui divino sacri Christiano ritu sume werden: etwas mit einem Sch. bedecken, alqd velare (eig. u. bildl.); alqd occultare (bildl., verbessern, heimlich halten): Jmb. etwas unter dem Sch. des Geheimnisses anvertrauen, alqs taciturnitati alqd concrodere: ich sage dir dieses unter dem Sch. des Geheimnisses, f. geheim halten a. E.: die Wahrheit ohne Sch. veritas nuda ob. simplex: etwas nur durch einen Sch. sehen (bildl. = nicht recht einsehen), alqd videre quidam, sed quasi per caliginem: den Sch. der Natur lüften, rerum naturalatebras dimovere.

Schleierweife, *strix flammea (Bl.).

Schleife, I) als Fahrzeug: trahea. - II) Schlingel: laqueus (v. Stricken). - taenia in laquei speciem collecta (von Band). - tutulus (v. Haaren, f. Haarstrich).

Schleifen, I) v. tr.: 1) ziehen: trahere (im Allg.; vgl. „schleppen v. tr.“) - trahea vehere (auf einer Schleife fahren). - den Stumpf des Körpers ohne Kopf ziehen sch., abscisso capite truncum corpus trahere u. tr. (z. B. in Gemonias): den Leichnam um die Aemern sch., corpus circum moenia trahere: vom Rade, vom Wagen geschleift werden, equo vectum currum (quadrigas) agentem trahi: bei den Haaren geschleift werden, trahi crinibus. - das, a) beschweren: intorquere (z. B. einen Ton, sonum, bei Plin. 10, 51). - tractim pronuntiare (schleifend, beschwerend aussprechen, z. B. einen Buchstaben, litteram, bei Gell. 4, 6, 6). - b) dem Erdboden gleich machen: solo aequare ob. adaequare; delere et solo adaequare (z. B. urdem). - die Befestigungswerke, die Festungswerke (Festung) sch., opera complanare; moenia ob. munitiones disicere; munimenta oppidi solo aequare (adaequare); castrum diruere; vobis moenia a fundamentis disicere. - 2) schürfen: cote acnere ob. exacuere (scharf machen). - torquere torno torere (drehen, z. B. Glas, vitrum). - corrigare (glätten, z. B. Marmor, marmor). - II) mit am Boden hingezogen werden: trahi (von Leibern, von Ketten zc.). - etwas (z. B. ein Kleid, die Ketten) schleifen lassen, trahere alqd.

Schleifen, das, -ung, die, levigatio (das Glätten) - Uebrig. unricht. durch die Verba unter „schleifen“.

Schleifend, von Liden zc., intortus (Plin. 10, 81) - einen Buchstaben schl. aussprechen, litteram tractim pronuntiare (Gell. 4, 6, 6).

Schleifer, *quiferramenta cote acuit (Scherenschleifer). - *qui vitra tornat (Glaserschleifer).

Schleifflamme, etwa hirnea.

Schleifmühle, *mola ferramentis acuendis destinata. - **Schleifstein**, cos.

Schleifweg, f. Schleichweg.

Schleibe, tinca.

Schleim, pituita (der zähe, aber flüssigere Schleim in der Nase u. in andern Theilen des Körpers). - mucus (μῦκος, der dicke Schleim in der Nase, Noh). - saliva (der Speichel im Munde; dann die schleimartige Flüssigkeit der Schnecken u. Austern). - saliva crassior ob. pinguis (dicker, zäher Speichel). - cremor (die schleimartige Substanz, die sich auf dem Wasser zeigt, wenn man Getreide in demselben eingeweicht hat). - voll Sch., pituitosus: den Sch. abführen, pituitam discutere, detrahere, extrahere: es erstickt Jmb. am Sch., saliva crassior alqm suffocato.

Schleimartig, mucosus (rothartig). - salivus (speichelartig).

Schleimdrüse, *glandula pituitaria (t. t.).

Schleimen, crassiorem pituitam facere (non Speisen, die den Schleim im Körper verbilden).

Schleimfluß, cursus pituitae.

Schleimhaut, *membrana pituitaria (t. t.).

Schleimicht, f. schleimartig. - **Schleimig**, pituitosus. - **Schleimig**, assula. - **Schleimig**, findere. [sus. schleimmen, helluari; luxuriose vivere.

Schleimmen, das, -erei, die, helluatio; luxus. - durch Sch., ventre.

Schlemmer, ganeo (v. pr.). - gulae parens (Bauchdiener). - helluo. nepos (Schwelger, Verschwender). - ein müßiger u. schmutziger Sch., homo non profundae modo, sed intempestivae quoque ac sordidae gulae.

Schlemmeret, f. Schlemmen, das.

Schleudern, gradi lente (langsam einhertreten). - ambulare (wandeln). - Auch bl. ire, z. B. ich schleuderte zufällig auf der heiligen Straße, ibam forte viā sacra (Hor. sat. 1, 9, 1).

Schleudrian, via vulgaris. - dem Sch. folgen, viam vulgarem ingredi (Quint. 1, praef. 3); antecedentium gregem sequi (Sen. de vit. beat. 1, 3): du kennst den hiesigen Sch., nosti haec tralaticia (Cur. bei Cic. ep. 8, 5, 2).

Schleudern, mit den Armen, brachia jactare.

Schleupe, syrma (σῦμα, zō). - die Sch. tragen, defluentia in humum indumenta sustentare.

Schleppen, I) v. tr. trahere (im Allg., auch = mühsam fortbewegen, z. B. den ermüdeten Körper kaum schleppen können, fessum corpus vix trahere posse). - rapere (reißen, fortreißen, mit dem Rdbgt. des sich Sträubens von Seiten des Geschleppten). - abstrahere. abripere (fortschleppen, fortreißen von ob. nach einem Orte). - portare (etwas tragen). - bei den Füßen sch., pedibus trahere: Jmb. auf die Gasse sch., extrahere alqm in publicum: Jmb. vor Gericht sch., alqm rapere in jus; alqm arripere: Jmb. zum Tode sch., alqm rapere ad supplicium ob. ad mortem: Jmb. in die Sklaverei sch., abstrahere alqm in servitutum. - Jmb. mit sich sch., trahere ob. secum trahere alqm: sich mit etwas sch., portare alqd (eig., etwas tragen); laborare alqā re. correptum esse alqā re (an etwas, einer Krankheit leiden, mit einer Krankheit behaftet sein): sich mit Jmbm. sch., se trahere cum alqo (Plaut. trin. 203): sich mit einer Weibsperson sch., ductare mulierem (Plaut. Poen. 4, 2, 46). - II) v. intr. trahi (v. Kleibern, Ketten zc.). - *verrere terram (den Boden fegen, von Kleibern). - in humum defluere (bis auf den Boden herabwallen, v. Kleibern). - flaccescere (schleppend sein, v. der Rede). - schleppen lassen (das Kleid, den Mantel, die Ketten), trahere.

Schleppend, a) eig.; z. B. einen sch. Gang haben,

trahuntur membra et pigre moventur pedes (f. Sen. ep. 114, 3). — b) bibl.: languens; languidus. — eine sch. Stimme, vox languens: sch. werden, languescere; flaccescere (zB. von der Rede).

Schleppenträger, -trägerin, puerob. ancilla defluentis in humum indumenta sustentans. — „Schleppenträgerin“ bibl., ancillula, verb. ancillula pedisequaque (f. Cic. de or. 1, 236).

Schleppfüßig, mollipes.

Schleppfeld, palla.

Schleppnetz, verriculum.

Schleppseil, -tan, remulcus. — das Sch. ins Sch. nehmen, navem remulco trahere.

Schleuder, funda. — etwas in die Sch. thun, in fundam idero alqd: etwas mit der Sch. werfen, fundā mittere alqd; fundā librare ob. excutere

Schleuderer, funditor. [alqd.]

Schleudermaschine, f. Wurfmaschine.

Schleubern, I) v. tr. fundā mittere ob. librare ob. excutere (mit der Schleuder werfen). — jaculari (schwingend werfen, Lanzen ic.). — mittere. emittere (abschicken, abwerfen üb.). — jactare (oft werfen, zB. Lanzen; das. hin u. her werfen, schleudern, zB. brachia). — Blitze sch., fulmina jaculari; fulminare: Felsstücke auf die Vorübergehenden sch., saxa ingerere in subeuntes: an den Kopf, ins Gesicht sch., f. werfen. — II) v. intr. zB. der Kaufmann schleudert mit seinen Waaren, mercator extrudit merces (f. Hor. ep. 2, 2, 11). — **Schleubern**, das, jaculatio (das Werf-Schleuderstein, lapis fundae. [sen].

Schleuderwurf; zB. durch einen Sch. schwer verwundet werden, fundā graviter ici: durch e. Sch. vorn im Gesicht verwundet werden, in adversum os fundā vulnerari.

Schleunig, **schleunigst**, praecipit (über Hals u. Kopf). — celer (schnell üb.). — Adv. celeriter, stärker Superlat. celerrime (schnell, sehr schnell); propere (eilig). — sch. stehen, praecipitem sese fugae mandare: sch. in die Provinz abgehen, praecipitem in provinciam abire: sich sch. aus einem Orte entfernen, se proripere ex alqo loco. — Juv. auch durch maturare ob. properare (sich beeilen) mit dem Infinitiv. des bei „schleunig, schleunigst“ stehenden Verbums, zB. er bricht sch. von der Stadt auf, reißt sch. aus der Stadt ab, maturat ab urbe proficisci: er kehrt sch. in das Vaterland zurück, in patriam redire properavit. — **Schleunigkeit**, celeritas.

Schleuse, cataracta (καταράκτης), rein lat. saeptum (ein mit Fall- od. Flügelthüren verschlossener Canal). — cloaca (verbessert Abzugsgraben od. Gassen canal in den Städten, von Liv. 1, 56, 2 durch receptaculum purgamentorum erklärt). — specus (tiefer Abzugsgraben üb.). — Schleusen anlegen (um die Gewalt des Wassers zu brechen), cataractis aquae cursum temperare (Plin. ep. 10, 61 [69], 4). — Bibl., alle Schleusen der Verebfamkeit öffnen (sehen), totos eloquentiae aperire fontes (Quint. 6, 1, 51).

Schleusenmeister, *catractarum magister.

Schlich, via furtiva (eig. Schleichweg). — ars (uneig., geheimer Kunstgriff, List). — furtum (geheimere Diebstahl, auch geheimer Betrug üb.). — fraus (Kunst, Hinterlist). — alle Schliche wissen, omnium aditus tenere (sich Zutritt bei Allen zu verschaffen wissen): auf die alten Schliche kommen (in die vorige schlechte Lebensart zurückfallen), in pristinam vitam revolvi: hinter Jnds. Schliche kommen, deprehendere furta alqj.

Schlicht, directus (eig., gerade, zB. capillus). — simplex (einfach, natürlich, anspruchlos). — incultus (ohne Zurus, zB. vita rustici). — sch. Worte, verba di-

recta: das Schlichte u. Einfache im Ausdruck, pressa et tenuia, n. pl.

Schlichten, einen Streit, controversiam dirimere ob. distrahere ob. disceptare (im Allg.); controversiam componere (durch gütliche Beilegung).

Schlichtheit, simplicitas (Einfachheit, Natürlichkeit). — die Sch. der Rede, gracilitas (zB. Lysiacca: u. pressa illa narrationis gr.).

Schließen, I) v. tr.: 1) zumachen, a) eig.: α) rein actio: claudere (versperren, verschließen, Ggß. aperire, patefacere, reserare). — operire (mit einer Dede versehen, zudecken, zuschließen, Ggß. aperire). — comprimere (zusammenbrücken, zubrücken [Ggß. aperire], zB. florem, v. der Pflanze). — die Thür sch., januam serrā claudere; ostium ob. fores operire: vor Jndm. die Thür sch., claudere alci portas: die Augen sch., oculos comprimere (eig., die Augen zubrücken; auch Jndm., zB. mortui oculos); oculos claudere (eig., die Augen für immer schließen, v. Sterbenden); oculos operire (eig., die Augen zumachen, v. Menschen, die schlafen wollen ic.; auch Jndm., alci, zB. morienti); conivere (eig., die Augen sich zusammenneigen lassen, im Schlafe, vor dem Sichte; m. Ang. wo bei? durch ad m. Acc., zB. ad minima tonitrua et fulgura); pupulas claudere (eig., von den Augenbraunen); mori (bibl., sterben): die Lippen, den Mund sch., labra comprimere (mit geschlossenen Lippen, labris compressis, coeuntibus): die Hand sch., manum comprimere (Ggß. manum explicare); pugnum comprimere (Ggß. palmam porrigere): den Zug sch., agmen claudere: Jnd. in seine Arme sch., f. umarmen. — β) refl., sich schließen, coire (zusammengehen, zB. von den Augenlidern, von den Lippen, von Wunden ic.). — conivere (sich zusammenneigen, von den Augen, zB. somno conventibus oculis). — operiri. comprihi (sich zumachen, zugedeckt werden, v. den Augen). — florem suum comprimere (von Blumen, zB. v. der Rose). — die Glieder schließen sich, ordines densantur: in (eng) geschlossenen Gliedern, compressis ordinibus (in dicht zusammengestellten, zB. claudere vias); continenti agmine (in fortwährendem Zuge [Ggß. distantes inter se modicum spatium], zB. in hostem incidere); munito agmine (in gebedtem Zuge, zB. incidere); confertus (in dicht gedrängten Gliedern, Ggß. dispersus, zB. equitatus: u. non conferti, sed dispersi excurrunt); so auch confertim (zB. pugrare). — sich aneinander sch., f. B. 1. S. 163. — eine geschlossene Gesellschaft, societas, sodalitas (f. „Gesellschaft“ deren Unterf. I. — b) übr.: α) beschließen, zu Ende bringen: finem facere mit folg. Genit., des Gerundii, zB. nos tempus est hujus libri finem facere: u. fin. fac. dicendi, scribendi). — finem imponere alci rei (zB. epistolae). — eine Rede sch. (auch bl. „schließen“), dicendi finem facere; perorare: ich schließe diesen Brief damit, daß ich dich bitte u. beschwöre, starken Muths zu sein, extremum illud est, ut te orem et obsecrem, animo ut maximo sis: die Acten sind geschlossen = die Sache ist abgemacht, res acta est; actum est. — β) zu Stande bringen: facere. — ich schließe mit Jndm. einen Handel, de pretio inter nos convenit. — ein Bündniß, eine Ehe, Freundschaft, einen Frieden sch., f. diese Subst. — γ) in sich schließen = enthalten, in se continere u. bl. continere (in sich enthalten). — complecti (in sich fassen, in sich begreifen); verb. complecti et continere (zB. veritatem). — habere (etwas als wesentlich an ob. in sich haben = mit etw. verbunden sein, zB. avaritia pecuniae studium habet, Sall. Cat. 11, 2: habent insidias hominis blanditiae mali, Phaedr. 1, 21, 1; vgl. Kägelb. Str. S. 300). — 2) = fesseln, anschließen no. I, 1, w. f. — II) v.

intr.: 1) aufschließen, zB. der Schlüssel schließt, *clavis aperit ostium. — 2) genau anliegen, zB. die Thür schließt, *fores ex toto clausae sunt: die Thür schließt nicht, *fores hiant. — das Kleid schließt, vestis bene sedet. — der Reiter schließt nicht, eques in equo haerere nescit. — 3) einen Schluß machen: concludere, cogere (schließend zusammenbringen). — efficere, conficere, colligere, aus ic., ex alqa re (folgern). — hieraus kann geschlossen werden, ex quo effici cogique potest: von sich sch., de se conjecturam facere: von sich auf Andere sch., de aliis ex se conjecturam facere; ex sua natura ceteros fingere (nach dem eigenen Charakter die Andern sich denken): von der Nothwendigkeit auf die Absicht, vom Zwang auf den freien Willen sch., consilium ex necessitate, voluntatem ex vi interpretari: man könne dar aus auf eine um so größere Niederlage sch., daß ob. weil ic., quo majoris cladis indicium esset m. folg. Acc. u. Infm. (f. Liv. 23, 12, 2). — 4) sich endigen; finire, terminari. — hier möge unsere Untersuchung sch., sit jam hujus disputationis modus: die Rede schließt damit, womit sie begonnen hat, unde est orsa, in eodem terminatur oratio: mit einer langen Silbe sch., longā syllabā terminari.

Schließer, carceris custos, im 3sg. bl. custos (Wesangenswärter). — condus promus. procurator peni (Schaffner, Aufseher über die Vorräthe einer Wirthschaft, Plaut. Pseud. 606).

Schließerin, *procuratrix peni (Schaffnerin). **schließen**, ad extremum; denique. — sch. muß ich dich noch bitten u. beschwören, starken Muthes zu sein, extremum illud est, ut te orem et obsecrem, animo ut maximo sis: sch. ergeht noch an dich die Bitte u. Ermahnung, daß du ic., illud te ad extremum et oro et hortor, ut etc.: wie es dem Bibulus sch. noch ergehen wird, weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: den Guten ergeht es sch. noch gut, exitus bonos habent boni.

schlimm, I) nicht so beschaffen, wie es sein sollte: malus (Ggfs. bonus). Vgl. „böse, schlecht, übel“, wo auch die hier fehlenden Beispiele stehen. — **schlimmer**, pejor. deterior (f. „schlecht“ deren Untersch.). — sch. Wetter, Weg, f. schlecht: sch. (üble) Lage, f. Lage: es wird ihn kein schlimmeres Schicksal treffen als die übrigen Bürger, es wird ihm nicht schlimmer gehen als den übrigen Bürgern, nihil accidet ei separatim a reliquis civibus: die Sache nimmt einen sch. Ausgang, res male cadit; res male vertunt: schlimmer kann die Sache nicht werden, als sie schon ist, pejore loco non potest res esse, quam in quo nunc sita est: die Krankheit, der Schmerz wird schlimmer, valetudo, dolor aggravatur: die Krankheit wird immer schlimmer, in dies morbus ingravescit: eine Sache schlimmer machen, alqd exulcerare (zB. den Schmerz, dolorem: die Angelegenheiten, Dinge, res); exasperare alqd (zB. den Husten, tussim): etwas mit Worten schlimmer machen, darstellen, als es ist, alqd verbis exasperare: das Uebel schlimmer machen, f. Uebel: sich auch das Schlimmste gefallen lassen, aequo animo ferre quod extremum est: etwas von der sch. Seite nehmen, alqd in pejorem partem accipere: ich bin schlimmer daran als alle Andern, afflictiore sum conditione quam ceteri: ich bin am schlimmsten daran, pessimo loco sunt res meae: im schlimmsten Fall, *pessime ut agatur. — **Adv.** male. — es geht mir sch., male mecum agitur: er fürchtet, er möchte sch. dabei fahren, metuit, ne malum habeat: mir ist sch., animo male est (mir ist gar nicht wohl, Plaut. Amph. 1058); nauseo (ich habe Neigung zum Erbrechen). — es ist sch., wenn ic., male se res habet, quom etc. (f. Cic. de off. 2, 22).

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Ausf. VII. Bd. II.

— so sch. steht es, daß ic., huc malorum ventum est, ut etc. — II) böse von Charakter: malus (böartig von Natur, Ggfs. bonus). — acer (scharf, streng, zB. Vater, Ggfs. lenis). — mordax (beißig, zB. Hund). — nimium severus (allzustreng). — schlimme Mädchen, pessimae puellae (auch scherz., f. Catull. 55, 10): einen sch. Feind an Imbm. haben, alqm sibi inimicissimum ob. infestissimum habere.

Schlingbaum, viburnum.

Schlinge, I) übh. eine ringartige Oeffnung, um etwas darin zu befestigen: vinculum. mitalla (die Armschlinge, als Chirurg. t. t., f. „Armbinde“ das Nähere). — II) Fangschlinge: laqueus (ein Strick ob. eine Schnur mit einer Schlinge, um ein lebendes Wesen damit zu fangen ob. ihm die Kehle zuzuschneiden; dann auch bildl., bef. im Plur. = Fallstrick, Fallstricke, die Imbm. gelegt werden). — tendicula (zum Fangen aufgespannte Schlinge, Dohne, Sprengel, Cic. Caecin. 65 bildl. litterarum tendiculae). — pedica (eine Schlinge ob. Fessel, in welcher der Fuß festgehalten wird). — Schlingen legen, laqueos ponere ob. disponere, Imbm., alci (eig. u. bildl.); insidias alci tendere ob. facere ob. parare (bildl., Imbm. Nachstellungen bereiten): in die Schlingen fallen, in laqueos se induere. in laqueos cadere ob. incidere (eig. u. bildl.): ich falle in meine eigenen Sch., in laqueos, quos posui, cado: den Kopf in die Sch. stecken, caput in laqueum inserere (eig.): den Kopf aus der Sch. ziehen, se expedire ex laqueo (eig.); se expedire (bildl.): in Schlingen fangen, captare laqueis (eig., Thiere); irretire laqueis (eig. u. bildl.).

Schlingel, homo rusticus. — als Schimpfwort in der Anrede, mastigia (zB. non manum abstines, mastigia?).

Schlingelhaft, rusticus. — **Adv.** rustice.

1. **Schlingen**, f. schluden.

2. **Schlingen**, die Arme um Imb., alqm medium complecti; auch bl. alqm complecti: die Arme um Imbs. Hals sch., brachia circumdare collo. — sich sch. um ob. durch ic., f. (sich) schlängeln.

Schlinggewächs, *pflanze, herba circa arbores se volvens. Vgl. „Schmarotzerpflanze“.

Schluppe, sinus.

Schlitten, *trahea, cui capsula imposita est (Schleife mit einem Rutschasten). — trahea (übh. Fuhrwert ohne Räder, Schleife ic.). — auf dem Sch. fahren, trahea vehi.

Schlittenbahn; zB. wir haben Sch., *traheis vehi possumus.

Schlittenfahrt, etwa trahearum vectiones (wie Cic. de nat. deor. 2, 151 quadrupedum vectiones).

Schlittenkufe, *pes traheae.

Schlittschuhe, *soleae ferratae. — Sch. laufen, *soleis ferratis super durata glacie stagna persultare. — **Schlittschuhläufer**, *soleis ferratis super durata glacie stagna persultans.

Schlitze, scissura. — canaliculus (Sch. an Säulen). — ein Sch. in der Haut, insecta cutis.

Schlitz, scindere. — geschlitze Ohren, scissae aures. — **Schlitz**, das, scissio.

Schloß, I) zum Verschließen: claustrum (das allgem. Wort für jede Vorrichtung, um etwas verschließen zu halten, f. „Riegel“ dessen Synon. Unsere Art Schloßer kannten die Alten nicht; sie verwahrten die Thüren nur mit Quertriegeln, in der Mitte mit einem Loch versehen, in welches der Aufschließende eine Schraube steckte und vermittelst derselben den Riegel aufschob; vgl. Passow's Griech. Handwörterb. unter βαλανος no. 4. In andern Fällen bedienten sie sich des Verriegelns, f. Plaut. Cas. 2, 1, 1: ob-

signate cellas, referte anulum ad me. - fibula (Festel, deren sich die Alten zum Zumachen der Kleider zc. statt unserer Schloßer bedienten). - spondylus (*σπόνδυλος*, Schloß an den Kuscheln, zB. an der Kuffter). - ein Sch. vor dem Munde, vinculum oris: ein Sch. vorlegen, claustrum obicere alci rei: ein Sch. vor den Mund legen, palatum obserare (Catull. 55, 21): unter Sch. u. Kiegel legen, sub signo et claustris ponere; claustris et seris tutari: unter (hinter) Sch. u. Kiegel halten, ferreis claustris custodire; clausum habere; fest, firmiter conclusum servare: das Getreide unter Sch. u. Kiegel zurückhalten, frumentum clausum compressumque possidere (f. Cic. Verr. 3, 179). - es giebt für Zmb. weder Sch. noch Kiegel, alci nihil est nec obsignatum nec oclusum. - sie schweigen, als läge ihnen ein Sch. vor dem Munde, velut vinculis ori impositis reticent. - II) an der Spitze: *igniarium. - III) Burg zc.: arx (wenn es auf einer Anhöhe liegt u. besetzt ist). - castellum (Castell; dann auch = Wassererschloß). - turris (wie *πύργος*, hochragendes, thurmähnliches Gebäude). - domus regia (fürstliche Wohnung übh.). - domicilium regis, im Bshg. d. domicilium Wohnstz, Residenz des Königs, f. Hipp. Nep. Ages. 3, 1). - sich Schloßer in die Luft bauen, somnia sibi fingere.

Schloßberg, *clivus, in quo arx sita est (Berg, auf welchem das Schloß liegt). - *clivus, qui in arcem ducit (Berg, der nach dem Schlosse führt).

Schloßcastellan, f. Castellanus.

Schloßcommandant, *arci praefectus.

Schloße, grando.

Schloßen; es schloßt, grandinat; ruunt grandines. - es hört auf zu schloßen, degrandinat.

Schloßenwetter, vis creberrimae grandinis.

Schloßer, faber claustrarius (Spät.).

Schloßfeder, *spira claustris.

Schloßhauptmann, *arci praefectus.

Schloßkirche, *sacrarium domus regiae.

Schloßplatz, *area arcis ob. domus regiae (f. „Schloß“ über arx u. dom. regia).

Schloßthor, arcis porta.

Schloßwache, praesidium arcis.

Schlot, f. Rauchfang.

Schlotfeger, *qui caminos deterget.

Schlotterig, laxus (v. Kleibern u. Schuhen). - non astrictus (nicht straff angezogen, von Kleibern und Schuhen). - discinctus (v. Kleibern = ungegürtet; dann v. Menschen = nachlässig gekleidet, lieberlich). - fluens (auseinandergehend, nicht stramm, zB. membra).

Schlottern, laxum esse (v. Kleibern u. Schuhen). - non astrictum esse (v. Kleibern u. Schuhen). - discinctum esse (v. Kleibern). - fluere (auseinandergehen, nicht stramm sein, zB. fluunt lassitudine membra). - schlottern hängt am Fuße der Schuh, male laxus in pede calceus haeret; *vagus in laxo calceo pes natat. - ihm schlotterten die Kniee, genua

Schlucht, fauces. [ei intremuerunt.

Schluchzen, singultire. singultare (im Allg.). - tacite flere (still weinen). - **Schluchzen**, das, singultus. - fletus cum singultu (das Weinen unter Schluchzen). - tacitus fletus (das stille Weinen).

Schluchzend, singultians (im Allg.). - tacite flens (still weinend). - Adv. singultim.

Schluck, haustus. - ein Sch. Wasser, haustus aquae: ein kleiner Sch., exiguus haustus: ein tüchtiger Sch., *largus haustus: mit Einem Sch., uno haustu; uno impetu (mit Einem Ansat): mit Einem Sch. austrinken, uno impetu epotare; uno potu haurire.

Schlucken, haurire (einziehen, Flüssigkeiten). - vorare. devorare (hinunterschlucken, -schlingen, ungefaut verschlingen, Speisen u. andere Dinge; zB. den Angelhaken sch., hamum devorare, von Fischen). Bgl. „enschlucken“. - ich kann nicht schlucken (schlingen), angina laboro (ich habe einen bösen Hals).

Schlucken, der, singultus. - den Sch. haben, singultire; singultare.

Schlucker, ein armer, homo pauper et miser. - miser famelicus (Ter. eun. 260).

Schlummer, somnus placidus (sanfter Schlaf). - somnus (Schlaf übh.).

Schlummerlied, f. Wiegenlied.

Schlummern, placide dormire (sanft schlafen). - dormire (schlafen übh.). - ein wenig sch., paulisper conquirere. - Bildl., die wilden Thiere legen ihre Wildheit niemals ganz ab, lassen sie aber zuweilen schlummern, ferae numquam feritatem exuunt, aliquando submittant.

Schlumpig, f. Schlotterig.

Schlund, I) am thierischen Körper: fauces. gula (f. „Röhre“ den Untersth.). - II) einer Höhle zc.: fauces. - III) Abgrund: vorago (zB. profundae voragine fluvii).

Schlüpfen, labi. - aus den Händen sch., elabi de ob. e manibus (entschlüpfen); delabi de manibus (auf die Erde fallen): aus dem Bette sch., lecto delabi: in das Zimmer sch., *se insinuare in cubiculum.

Schlüpfrig, I) wo man leicht ausgleiten kann: lubricus (Bgh. stabilis, eig. u. bibl., zB. Pfad, via). - glatt u. sch., levis et lubricus (zB. Estrich, pavementum): der Weg ist sch., via vestigium fallit ob. vestigium non recipit: auf sch. Boden stehen, sich auf sch. Boden befinden, esse ob. versari in lubrico (auch bibl.): auf einen sch. Boden stellen, alqm in ancipiti ponere (bibl., v. Schicksal). - II) nicht züchtig: lascivus (die Grenze der Züchtigkeit überschreitend, zB. Schriften, Gemälde; dann auch v. Personen, die solche Schriften, Gemälde verfertigen). - obscenus (stärker als lasc., garstig, unzüchtig, schmutzig, zB. Reden, verba: Dixer, carmina).

Schlüpfrigkeit, des Wegs, via lubrica. - Sch. der Rede, obscenitas verborum ob. orationis.

Schlupfwinkel, latibulum. latebra (erfiert der Sch., sofern er zum Verborgensein bestimmt ist, letzteres der Sch., sofern er sich dazu eignet, sofern man da verborgen sein kann). - receptaculum (der Sch., sofern er jemand aufnimmt, zB. der Diebe. Bgl. „Diebsherberge“). - der Sch. eines Thieres, auch quo se recipere consuevit (f. Caes. b. G. 6, 29, 4). - sich in einen Sch. vertriehen, latobrä se occultare: Zmb. aus seinem Sch. auffagen, alqm excitare latibulo.

Schlürfen, sorbere. - obducere (hinterziehen, einschürfen, wie Cic. Tusc. 1, 96: quum venenum ut siciens obduxisset).

Schlürfen, das, sorbitio.

Schluß, I) der Zustand, da man anschließt; zB. der Reiter hat einen guten Sch., eques haeret in equo. - II) das Beschließen, Endigen und der Punkt, wo etwas ein Ende nimmt: conclusio (das Beschließen, Endigen, wie Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 16. §. 46: in extrema parte et conclusione muneris ac negotii tui, d. i. am Sch. deines Amts u. Geschäftes). - finis. exitus (Ende, Ausgang). - extrema pars (der letzte Theil einer Sache). - clausula (die Schlußformel eines Briefs od. andern Aufsatzes, die nur aus wenig Worten od. aus einer Periode besteht; auch die kurze Schlußscene eines Theaterstücks). - epilocus (*ἐπιλογος*, rein lat. conclusio ob. peroratio (der Schluß einer kunstgemäßen Rede, insofern er einen bestimmten

ausgeführten Theil derselben und zwar den letzten ausmacht, die Schlußrede). - rhythmischer Sch. der Rede, verborum conclusio. - Häufig wird auch unser „Schluß“ durch das Abj. extremus zu geben sein, wenn mit demselben der ganze letzte Theil von etwas gemeint ist, zB. am Sch. eines Zeitraums, extremo tempore: am Sch. des Winters, extremâ hieme (d. i. im letzten Theil des Winters, hingegen sub fine hiemis ganz gegen das Ende des Winters). - der Sch. des Briefs, des Jahrs x., f. Ende (des Briefs, des Jahrs x.): der Sch. der Rede, f. Ende (der Rede), Schlußrede: der Sch. der Spiele, ludorum missio. - zum Sch., ad extremum; vgl. „schließlich“. - etwas zum Sch. bringen, alqd ad finem ob. ad exitum adducere: zum Sch. kommen, ad finem venire: mit der Rede, perorare (f. oben zu peroratio): ehe der Sch. der Rede kommt, antequam peroratur (peroretur): am Sch. des Lebens stehen, f. „am Rande des Grabes stehen“ unter „Rand“. - III) = Entschluß, w. f. - IV) Folgerung: conclusio, auch mit dem Zuf. rationis (die Schlußfolge, die man aus einer Reihe von Sätzen zieht). - ratiocinatio (der Vernunftschluß u. der Beweis aus Vernunftschlüssen). - ein scharfsinniger Sch., acute conclusum: ein hypothetischer Sch., connexum (Cic. de fat. 14): einen Sch. ziehen, f. folgern, schließen: der ganze Sch. ist falsch, tota conclusio jacet: ist dies nicht ein richtiger Sch.? satisne hoc conclusum est?

Schlußact, peroratio.

Schlußanmerkung, *annotatio in fine posita. - er machte noch eine Sch. über x., *in fine pauca annotavit de etc.

Schlußart, ratiocinatio.

Schlußbalken, am Dache, tholus (θόλος).

Schlußchor, exodium.

Schlüssel, I) eig.: clavus (vgl. „Schloß no. I“). - den Sch. umbrechen, clavem vertere: den Sch. abnehmen, abziehen, clavem eximere ob. abducere: die Schlüssel einer Stadt, Festung x. verlangen, claves portarum poscere. - II) bibl.: janua (die Thür, bibl. = „Eingang x.“, f. Cic. Mur. 33: quum eam urbem sibi Mithridates Asiae januam fore putasset [werde der Sch. zu Aften sein], quâ efractâ et revulsâ tota pateret provincia: u. Qu. Cic. petit. cons. 44: frons, quas est animi janua, der Sch. zum Herzen). - velut claustra (gleichf. das Schloß, nach dessen Oeffnung man in e. Land gelangen kann, f. Liv. 9, 32, 1: quas urbs velut claustra Etruriae erat: u. fo Liv. 6, 9, 4). - den Sch. (die Erklärung) zu etwas geben, alqd explanare ob. explicare: den Sch. zu etwas gefunden haben, alqd intelligere.

Schlüsselbein, jugulum.

Schlüsselbewahrer, clavicularius (Spät.).

Schlüsselblume, *primula veris (L.).

Schlüsselhaken, clavicula.

Schlüsselloch, durchs, per clostellum (Petr. 140, 11).

Schlüsselschranke, locus, in quo sunt claves.

Schlusssatz, in der Rede, verborum conclusio. - eine Rede mit gehörigem Sch., oratio conclusa: einer Rede einen vollkommenen Sch. geben, orationem absolute concludere.

Schlusssfolge, conclusio. - ist dies nicht eine richtige Sch.? satisne hoc conclusum videtur?

Schlusssformel, clausula.

Schlusssgedanke, clausula.

Schlusssette, ratiocinatio; ratio.

Schlussspunkt, der Rede, clausula.

Schlusssrechnung, summa. - die Sch. machen, rationem ob. summam subducere.

Schlusssrede, epilogus (ἐπιλογος). - rein lat. peroratio ob. orationis conclusio ob. conclusio orationis et peroratio.

Schlusssredner, *qui extremo loco dicit.

Schlusssatz, I) der dritte Satz im Vernunftschluß: conclusio; complexio. - II) Satz am Schlusse: clausula (f. Schluß no. I).

Schlussscene, clausula.

Schlusssstein, medium saxum (der Sch. eines Gemäldebogens, Sen. ep. 90, 32). - die doppelten Schlussteine, imbrices.

Schlusssvers, versus ultimus.

Schlusssweise, ratiocinando.

Schlussswort, verbum extremum; ob. (wenn es mehrere Wörter sind) der Plur. verba extrema. - seine Schlussworte waren, *orationem peroravit his verbis.

Schlusssiegel, tegula hamata.

Schmach, contumelia (f. „Schande“ die Synon.). - o Sch! indignum!: tiefe Sch., labes atque ignominia: Jmb. Sch. anthun, contumeliam alci facere; alqm contumeliâ afficere; alqm contumeliâ insequi: Jmb. alle mögliche Sch. anthun, alqm omnibus contumeliis onerare ob. vexare ob. lacerrare; plurimas contumelias alci imponere: Jmb. unerhörte Sch. anthun, novo modo alci facere contumelias: jede Sch. geduldig ertragen, quamvis contumeliam perferre.

Schmachrede, verborum contumelia.

Schmachten, vor Hunger, fame, inediâ confici: vor Durst, ardentem sitire; u. bl. sitire (auch übr., zB. segetes sitiunt): vor Hitze, aestu confici ob. encari. - nach etw. sch., sitire alqd (nach etwas dursten, zB. aquam): desiderare alqd (nach etwas verlangen tragen, zB. aquam): nach einem Mädchen sch., alcjs amore ardere ob. flagrare: so komm' denn doch zu mir, der ich nach Nachrichten schmachte, proinde ita fac venias aq. sitientes aures. - in Kerker sch., *in carcere vitam misererrimam trahere.

Schmachtend, bibl., zB. schmachtende Augen, sch. Blick, oculi ignem fatentes: sch. Blide werfen, oculis spectare fatentibus ignem.

Schmächting, gracilis (Ggfs. obesus). - überaus sch., praegracilis.

Schmächtingkeit, gracilitas.

Schmachvoll, contumeliosus. plenus contumelias. - foedus (greulich, abscheulich). - indignus (unwürdig). - malus (schlecht üb.). - ein solch sch. Unfall, tanta ignominia et calamitas: eine sch. Handlung, That, facinus indignum (unwürdige); flagitium. factum flagiti plenum (Niederträchtigkeit); probum (Schandthat): eine sch. Behandlung, contumelia: eine sch. Flucht, fuga foeda: ein sch. Tod, mors foeda: Jmb. mit dem schmächvollsten Lode belegen, alqm pessimo leto afficere. - es ist sch! indignum facinus! u. bl. indignum!: es ist sch., so hintergangen zu werden! facinus indignum sic circumiri! (Romil.). - Adv. (= sch. Weise) contumeliose; foede. - Jmb. sch. behandeln, alci contumeliose injuriam facere; alqm contumeliose vexare: sch. untergehen (einen sch. Tod finden), foede perire.

Schmachhaft, jucundi saporis. jucundus sapor (von angenehmem Geschmack). - suavis. dulcis (lieblich für den Geschmack). - etwas sch. machen durch etwas, alqd condire alqa re.

Schmachhaftigkeit, sapor jucundus (angenehmer Geschmack). - suavitas (Lieblichkeit).

Schmachbrief, litterae in alqm contumeliosae (gegen Jmb. gerichteter Sch.). - Auch convicium (wie Petr. 129, 10: perlegisse totum convicium).

Schmähen, Jmb., convicium facere alci (sfn aus-

schimpfen) - alqm increpitare ob. incusare. in alqm invehi (Zmb. hart anlassen). - alci male dicere (ihm Schlechtes nachsagen). - auf Zmb. (ber abwesend ist) sch., alci absenti maledicere; maledice ob. contumeliose dicere de alqo.

Schmähen, das, maledictio.

Schmäher, conviciator (ber Schimpfer). - maledicus (ber Schlechtes Nachsagende). - verb. maledicus conviciator.

Schmähegedicht, carmen malum (ein böswilliges Gedicht übh.). - carmen probrosum (was Schimpf u. Schande bringt). - carmen famosum (was üblen Ruf bringt). - carmen, quod infamiam facit flagitiumve alteri (was um den guten Ruf bringt ob. Schande verursacht). - carmen male dicens ob. maledicum (ein Gedicht in Äußerungen, die Zmbn. schaden ob. durch Verbalinjurien Schande über ihn bringen sollen). - carmen refertum contumeliis alcjs (ein mit schmachvollen Ausdrücken auf Zmb. angefülltes Gedicht). - elogium (ein an die Thür geschriebenes Schmähegedicht, Pasquill in Versen, Plaut. merc. 409). - ein Sch. auf Zmb. Mollust, versus in alcjs cupiditatem facti: ein Sch. auf Zmb. machen, *carmen probrosum facere in alqm; carmen ad infamiam alcjs edere; malum in alqm carmen condere: ein sehr schmutziges Sch. auf Zmb. machen, versus obscenissimos in alqm dicere: Schmähegedichte verbreiten, carmina probrosa vulgare: sie schreiben an meine Thür Schmähegedichte mit Kohlen an, implentur meae fores elogiorum carbonibus.

Schmähen, auf Zmb., objurgare alqm. - ein wenig auf Zmb. sch., molli brachio objurgare alqm, wegen etwas, de alqa re (Cic. ad Att. 2, 1, 6).

Schmähen, das, objurgatio.

Schmählich, f. schmachvoll, schimpflich.

Schmähe, f. Schimpfrede.

Schmäheschrift, libellus contumeliosus (insofern sie voller schmachvoller Äußerungen ist). - libellus famosus (insofern sie in üblen Ruf bringt). - libellus criminosis (insofern sie viele Beschuldigungen enthält). - Gemeinlich waren die Schmäheschriften ob. Pasquille der Alten in Versen geschrieben, f. Schmähegedicht. - eine Sch. auf Zmb. machen, libellum ad infamiam alcjs edere; alqm scriptis procacibus diffamare (Tac. ann. 1, 72).

Schmäheschriftler, libelli famosi scriptor. - qui libellum (ob. libellos) ad infamiam alterius edit ob. edidit.

Schmähsucht, maledicentia (*κατανοια*, Gell. 17, 14, 2 u. f.). - male dicendi lascivia.

Schmähsüchtig, cupidus male dicendi. - maledicus (schmähend).

Schmähung, maledictio (das Schmähen). - Ist es = Schimpfrede, f. d.

Schmahwort, f. Schimpfrede.

Schmal, tenuis (dünn, d. i. nicht breit ob. nicht dick, Ggfs. crassus; das. übr., dürftig). - angustus (eng, nicht breit, Ggfs. latus). - gracilis (schmächtig, Ggfs. obesus). - macilentus (etwas ob. ziemlich mager). - macer (mager, Ggfs. pinguis). - sch. Kost, sch. Bissen, victus tenuis: sch. Bissen essen, tenui victu vivere; parce vitam agere. - am Ende sch. (schmäler) werden, in ein sch. Ende ausgehen, in tenuitatem desinere: allmählich schmälere (enger) werden, paulatim in artius cogi.

Schmälern, minuire, deminuire, imminuire alqd (verringern übh.). - deminuire partem alcjs rei. imminuire aliquid de alqa re. detrahere de alqa re (in etwas verringern, etwas von einer Sache wegnehmen). - fraudare alqm parte alcjs rei (Zmbn. einen Theil von etwas betrügerischer Weise entziehen,

zB. den Sklaven die Ration, servitia parte cibi dirurni). - detractare (herabsetzen, verkleinern, zB. Verdienste, virtutes). - accidere (gleichf. anschneiden, beschneiden = herunterbringen, zB. das Vermögen, opes). - die Einkünfte sch., vectigalia deteriora facere: das Vergnügen sch., imminuire aliquid de voluptate: Zmb. Ruhm, Lob sch., alcjs gloriam ob. laudem minuire ob. imminuire; detrahere de alcjs gloria; alcjs laudem detractare: das Lob wird durch etw. geschmälert, laus praestringitur alqa re. - das Ansehen sch., auctoritatem minuire ob. deminuire ob. imminuire: Zmb. guten Namen sch., detrahere de fama alcjs: das Recht sch., jus imminuire; deminuire partem juris; detrahere de jure.

Schmälern, das, -ung, die, imminutio.

Schmalhaus; zB. ein Gastgebot, wo Sch. Küchenmeister ist, cena Cynica (Petr. 14, 1).

Schmalz, adeps (Fett). - butyrum (Butter).

Schmalzen, etwas, *adipem addere alci rei. - etwas mit etwas sch., alqd ungero alqa re (mit etw. fett machen, zB. oluscula pingui lardo, Hor. sat. 2, 6, 64); alqd coquere cum alqa re (mit etw. kochen, zB. olera cum adipe).

Schmalzgrube, sumen (Varr. r. r. 1, 7, 10. Plin. 17, 82).

Schmarozzen, parasitari (Romil.). - aliena vivere mensa (nach Juven. 8, 2). - quasi mures semper edere alienum cibum (Plant. capt. 77. Plant. Pers. 58). - v. kriechende Schmeichlern, assentari.

Schmarozzen, das, parasitatio (Romil.). - assentatio (das kriechende Schmeicheln).

Schmarozzer, cenarum bonarum assessor (ber Schm., ber einem guten Tische nachgeht). - parasitus (*παράσιτος*, ber Schmarozzer, ber Andern Schmeichelei und sich Alles von ihnen gefallen läßt, um bei ihnen freien Tisch zu haben; dafür auch apell. Gnatho u. Phormio [Parasiten in den Stücken des Terenz] f. Cic. Phil. 2, 15: u. im Plur. Gnathonici, Ter. eun. 284: parasiti ita ut Gnathonici vocentur). - scurra (ber Lustigmacher, ber sich an den Tafeln der Reichen unter dem Namen Hausfreund einfindet). - studiosus culinae (ber gern guten Bissen nachgeht, f. Hor. sat. 2, 5, 80). - assentator (ber kriechende Schmeichler).

Schmarozzeri, parasitatio, ars parasitica (Romil.). - assentatio (kriechende Schmeichelei).

Schmarozzerin, parasita, assentatrix (kriechende Schmeichlerin).

Schmarozzerpflanze, herba serpens, quae arboris vires necat. Bgl. „Schlingengewächs“.

Schmarozzerisch, parasiticus (*παράσιτικός*). - studiosus culinae (guten Bissen gern nachgehend, f. Hor. sat. 2, 5, 80). - Ist es = schmeichlerisch, durch Genit. Plur. assentantium (zB. ingenium). - Adv. ut parasiti in comoediis. - Ist es = schmeichlerisch, assentatorie; assentando.

Schmarre, cicatrix (verharschte Wunde, Narbe). - verberis nota (Schwiele von einem Schlag, Strieme). - voller Schmarren, cicatricosus.

Schmarz z., f. Ruß z.

Schmaufen, edere sonum (zB. v. Ruffe, nach Tibull. 1, 8, 58). - crepitare (zB. v. den Lippen beim Ruffen, Petr. 132, 1).

Schmaufen, das, crepitus.

Schmauch, *fumus densus.

Schmauchen, f. rauchen.

Schmauchfeuer, flamma fumosa.

Schmauch, f. Essen (das) no. II.

Schmauchbruder, im Plbg. sodalis.

Schmaufen, I) v. intr. convivari (bei einem gesellschaftlichen Raß). - epulari (bei einem großen

Schüßel), bei Jmbm., apud alqm. — II) v. tr. f. schen.

Schmauser, im Jfsg. sodalis.

Schmausererei, f. Essen (das) no. II.

Schmausergesellschaft, sodalitas; sodales.

schmeckbar, gustatu sentiendus.

schmecken, I) v. tr.: 1) = kosten, m. f. — 2) durch den Geschmack erkennen: palato percipere (Cic. de fin. 2, 29). — man schmeckt das Futter in der Milch, pabuli sapor apparet in lacte. — II) v. intr. sapere; algo sapore esse. — nach etwas sch., sapere ad. resipere alqd (eig.); redolere alqd (bildl. = nach etwas riechen, zB. nach Gelehrsamkeit, nach der Schule, doctrinam, Cic. de or. 2, 109): nach Eisen sch., ferrum resipere; ferruginei esse saporis. — bitter sch., amaro esse sapore; angenehmt, gut sch., jucunde sapere; suavi esse sapore; sapore gratum esse: sehr gut sch., saporis praecipui esse: nicht gut sch., voluptate carere: abscheulich sch., horridum saporis praestare: ich weiß, wie der Wein schmeckt, qui in vini sapore acio; quid sapiat vinum novi: bei einem Könige schmeckt Alles gut, apud regem omnis cena jucunda est: eine Frucht schmeckt nur vom Baume gut, bacis gratus sapor tantum sub arbore sua. — er sagte, nie habe ich ein Trunk besser geschmeckt, negavit unquam se bibisse jucundius: er weiß, was gut schmeckt, sapit ei palatum (Cic. de fin. 2, 24): sich es (im Essen u. Trinken) wohl, gut sch. lassen, largiter se invitare; cibo vinoque se invitare: ein Gast, der es sich wohl schmecken läßt, hospes multi cibi: es schmeckt mir weder Essen noch Trinken, abest appetentia cibi potusque; cibum potumque fastidio: das Essen schmeckt ihm (er hat Appetit), libenter cibum sumit; libenter edit ob. cenat: höre auf, wenn es dir am besten schmeckt, quem libentissime edis, tum auferatur cena (nach Favorin bei Gell. 15, 8, 2): nach gethener Arbeit schmeckt das Essen, jurvat cibum post opus.

Schmecken, das, f. Geschmack.

Schmecker, f. Feinschmecker.

Schmeer, adeps.

Schmeerbauch, abdomen. — auch adeps (wie Cic. Cat. 3, 16). — mit einem Sch. (einem Sch. haben), obesus; pingui tentus omaso (Hor. sat. 2, 5, 40).

Schmeichelei, adlatio (das Schwänzein, das böhsche, niedere Kriechen vor Jmbm.). — assentatio die Sch., die Jmbm. in Allem Recht giebt, ihn flattert. — ambitio (die Bemerkung um Jmbd. Gunst). — blanditiae (glatte, süße Worte, Liebfungen, Caresses); verb. blanditiae et assentationes (wie Cic. Clu. 36). — blandimentum (Liebfungsmittel, durch welches man Jmb. zu gewinnen sucht). — verbum blandum, vox blanda (Schmeichelwort, schmeichelnde Aeußerung) — oratio blanda (Schmeicheltreue); — blandientes (die Schmeichelnben, zB. unverwundbar durch Schmeicheleien, incorruptus adversus blandientes, Tac. hist. 1, 35). — kleine Sch., assentationucula: grobe Schmeicheleien, adulationes indecorae od. foedae; blanditiae verniles (kriechende, fläwische, bergl. die Hausflaven ihren Herren sagen, Tac. hist. 2, 59). — ohne Sch. (ohne zu schmeicheln), non blandior tibi; non putare me hoc auribus tuis dare (glaube nicht, daß ich dir damit schmeichle, eine Schmeicheln will); dicam enim non reverens assentandi suspicionem (ich sage es, ohne den Verdacht der Sch. zu scheuen, Cic. de or. 2, 122): aus Sch., assentandi causa; per adulationem od. assentationem: durch Schmeicheleien, per blanditias: Jmbm. Schmeicheleien sagen, alci blanditias dicere; alci blandiri: auf Schmeicheleien hören, adulatori-

bus patefacere aures: sich in Schmeicheleien ergießen, effundi in adulationem.

Schmeichelhaft, blandus (lieblosend). — jucundus, gratus (angenehmt, f. das. den Unterf.). — honorificus (ehrentoll). — Jmbm. etwas Schmeichelhaftes sagen, honorificis verbis alqm prosequi: es ist mir sehr schm., summo honori mihi duco: es ist sehr sch. für mich, daß du ic., jucunde facis quod etc. (zB. quod plurimas epistolas meas flagitas).

Schmeicheln, Jmbm., alqm adulari (Jmbm. höfisch schmeicheln). — alci assentari (Jmbm. in Allem Recht geben, ihn flatteren). — alci blandiri (Jmbm. durch glatte, süße Worte, sowie durch Liebfungen und Gefälligkeiten aller Art schmeicheln; dann auch bildl., angenehme Empfindungen erwecken, zB. die Wollust schmeichelt den Sinnen, voluptas blanditur sensibus). — aberrare in melius (Jmb. schöner malen, als er ist, v. Raler, f. Pl. ep. 4, 24 extr.: a qua [sc. imitatione], rogo, ut artificem, ne in melius quidem, sinas aberrare, d. i. laß den Raler bei der Copie auch nicht schmeicheln). — nimium esse in alcjs laudibus (Jmb. zu sehr loben, v. Redner). — Jmbm. sch., um sich seine Gunst zu erwerben, assentationucula quadam aucupari alcjs gratiam: ohne zu schmeicheln, f. ohne Schmeichelei: glaube nicht, daß ich dir damit schmeicheln will, noli putare me hoc auribus tuis dare: sich (mit der Hoffnung) schmeicheln, es werde ob. daß ic., sperare fore, ut etc.; sperare m. folg. Acc. u. Infin. Futur. ob. Präf. ob. Perf. (f. Lischer Cic. Tusc. 1, 97); in eam spem adduci, ut etc.: ich schmeichle mir mit der sichern Hoffnung, es werde ic., magna me spes tenet m. folg. Acc. u. Infin. Futur. ob. Präf. (f. Lischer Cic. Tusc. 1, 97). — wie ich mir schmeichle, quo modo mihi persuadeo (wie ich mir einrede); ut spero (wie ich hoffe).

Schmeicheln, das, f. Schmeichelei.

Schmeichelnb, blandiens; blandus. — Adv. blande; per blanditias (durch Schmeicheleien).

Schmeichelnreden, f. Schmeichelworte.

Schmeichelsucht, adulandi od. assentandi libido (f. „schmeicheln“ über adul. u. ass.).

Schmeichelwort, verbum blandum; vox blanda. — Schmeichelworte, verba blanda; voces blanda; oratio blanda; blanditiae; assentationes; verb. blanditiae et assentationes (wie Cic. Clu. 36; f. „Schmeichelei“ den Unterf.): böhsche, kriechende Sch., adulantia verba.

Schmeichler, adulator (der kriechende). — assentator (der immer beipflichtende, flatterende). — homo blandus (der lieblosende, süße Worte gebende). — durch lange Sklaverei zum Sch. werden, diuturnā servitute ad nimiam assentationem erudiri.

Schmeichlerin, adulatrix. — assentatrix. — mulier blanda od. blandiens (f. „Schmeichler“ den Unterf.).

Schmeichlerisch, f. schmeichelnb.

Schmeidig, f. geschmeidig, schmähig.

Schmeidigen, mollire (zB. oleo artus).

Schmeißen, f. schlagen, werfen.

Schmeißfliege, *musca carnaria.

Schmelz, *vitrum metallicum (eig. Schmelzglas). — nitor (bildl., gleichender Glanz). — der Schmelz der Töne, soni molles et delicatē (Cic. de or. 3, 98).

Schmelzbar, liquabilis.

Schmelzen, I) v. tr. liquefacere. liquidum facere. liquare (flüssig machen, Erz, Wachs, Schnee ic.). — resolvere (auflösen, Schnee, Perlen ic.). — diluere (zersetzen, zergehen lassen, zB. eine Perle mit ob. in Essig, bacam aceto). — conflare (einschmelzen, zB. victorias aureas). — excoquere (außlösen, zB. eine

Erzaber, venam). - bibl. Jmbd. Herz sch., alcijs mentem ad misericordiam revocare. alqm ad misericordiam vocare ob. adducere ob. allicere ob. concitare (Jmb. zum Mitleid stimmen); mentem alcijs miseratione permovere (Jmb. durch Mitleids-erregung bewegen, rühren, JB. die Richter, vom Redner). - II) v. intr. liquescere. liquari (flüssig werden, von Erz ic.). - resolvi (aufgelöst werden, von Schnee ic.). - confluere (eingeschmolzen werden, JB. durch den Blitz, von ehernen Ggfrdn.). - discuti (zergehen, vom Schnee, Curt. 7, 3 [12], 10). - tabescere (durch Auflösung der Säfte schmelzen, unvermerkt abnehmen, eig. v. Schnee; dann bibl. v. Menschen, vergehen, JB. vor Sehnsucht, vor Liebe, desiderio, amore). - attenuari (dünner werden, bibl., von Truppen, v. Vermögen). - schmelzender Schnee, liquescens nix; tabida nix. - die Hülfsmittel sind gänzlich geschmolzen, facultates exhaustae sunt.

Schmelzen, das, des Erzes, coctura. conflatura (das Einschmelzen).

schmelzend, nitidus (gleichend, v. Farben ic.). - mollis et delicatus (von Lössen, s. Cic. de or. 3, 98).

Schmelzer, flator (Jct.).

Schmelzfeuer, *ignis liquidatorius

Schmelzglas, *vitrum metallicum.

Schmelzhütte, officina aeraria.

Schmelzknust, *ars venas excoquendi.

Schmelzofen, fornax aeraria (wie bei Pl. 17, 58 calcaria fornax); im Plbg. bl. fornax.

Schmelztiegel, catinus.

Schmergel, Erdart, *smyris (t. t.); *terra tripolitana (t. t.).

Schmerle, *cobitis barbatula (L.).

Schmerz, dolor (im Allg., sowohl körperlicher als geistiger, über etw., alcijs rei ob. ex alqa re, JB. der Sch. über den Verlust der Gattin, dolor amissae conjugis; über den Verlust der Bürger, ex amissis civibus). - maestitia (schmerzliche Betrübniß). - desiderium (das schmerzliche Verlangen, die Sehnsucht bei Trennung od. Verlust). - heftiger Sch., cruciatus (sowohl körperlicher als geistiger): sehr empfindliche Schmerzen, acres dolorum morsus: Schmerzen im Unterleibe, s. Bauchgrimmen: vor Sch., dolore cogente (JB. terram pedibus tundere): zu meinem Sch., durch doleo od. mihi dolet, quod etc. ob. m. folg. Acc. u. Infin.: zu meinem großen Sch., cum magno meo dolore; ob. durch vehementer doleo od. mihi dolet, quod etc. ob. m. folg. Acc. u. Infin.; accipio dolorem m. folg. Acc. u. Infin. (JB. mihi illum irasci): mit wahren Sch., cum dolore (s. Cic. Lig. 33): mit lebhaftem Sch., non sine magno dolore: im tiefsten Sch., ardens dolore. - Sch. verursachen, dolorem facere ob. efficere ob. afferre ob. commovere ob. excitare ob. incutere, Jmbm., alci: einen großen u. bitteren Sch. verursachen, magnum et acerbum dolorem commovere, Jmbm., alci; dolorem quam acerbissimum alci inurere: einen empfindlichen Sch. verursachen, quasi morsu quodam dolorem efficere: unerträgliche Sch. verursachen, intolerando dolore afficere: Schmerzen haben, empfinden, leiden, dolores habere: doloribus affectum esse; conflictari doloribus (mit dem Genit. des Theils, wo man sie hat, JB. capitis): einen heftigen, tiefen Sch. empfinden, ardere dolore; angi quodam praecipuo dolore: wenn ihn ein heftiger Sch. ergreift, dolorum quum admoveantur faces (Cic. de off. 2, 87); quum quasi faces ei doloris admoveantur (Cic. Tusc. 2, 61): der fühlt am wenigsten den Sch., der ic., minimum dolorem capit, qui etc.: beständige Schmerzen haben, dolorem continuum habere: Sch. empfinden über etwas, dolere alqä re

ob. ex alqa re ob. de alqa re; auch dolere alqd (JB. mortem alcijs): Schmerzen leiden durch Jmb., dolorem capere ob. percipere ex algo: von Sch. frei sein, dolore carere: die Sch. lassen nach, dolores remittunt: nehmen täglich zu, dolores in dies accrescunt: den Sch. über sich Herr werden lassen, dolori parere: dem Sch. nachhängen, den Sch. unterhalten, dolori indulgere; dolorem fovere: vor Sch. vergehen, dolore tabescere: den Sch. aushalten, ertragen, dolorem tolerare, sustinere: den Sch. nicht aushalten, ertragen, dem Sch. unterliegen, dolori ob. doloribus succumbere: ich kann es vor Sch. kaum ob. nicht aushalten, dolorem vix ob. non sustineo; dolori paene succumbo: den Sch. der Trennung nicht ertragen können, desiderium discidium ferre non posse: den Sch. abstützen, dolorem abstergere: den Sch. erneuern, dolorem renovare; dolorem refricare (wieder aufwählen, JB. oratione): den Sch. benehmen od. stillen, dolorem finire ob. sedare (von Heilmitteln): allen Sch. benehmen, omnem abstergere dolorem: an Jmbd. Sch. Theil nehmen, moveri alcijs dolore: ich warte mit Sch. auf einen Brief von dir, avide ob. mirifice exspecto litteras tuas.

Schmerzen, dolere (JB. v. Kopf, Fuß). - es schmerzt (betrübt) mich etwas, dolere alqd ob. alqä re ob. de alqa re; aegre ob. graviter ob. moleste fero alqd: es schmerzt mich etwas sehr, valde doleo alqd; acerbè fero alqd; doleo et acerbè fero alqd: es schmerzt mich, daß ic., doleo ob. aegre (graviter ob. moleste) fero mit folg. Acc. u. Infin.: daß schmerzt mich, daß ic., (hoc) mihi dolet mit folg. Acc. u. Infin. ob. mit folg. quod: es schmerzt mich, wenn ic., doleo, si etc.: es schmerzt mich sehr, wenn ic., doleo et acerbè fero, si etc.

Schmerzfrei, s. schmerzlos.

Schmerzengeld, merces lacrimarum. - merces vulneris atque plagae.

Schmerzklage, querimonia.

Schmerzslager, lectus doloris (Ambros. in Luc. 5. no. 14).

Schmerzslaut, *raf, *ton, vox doloris. Bgl. „Klageton“.

Schmerzstränen, vergießen, lacrimae erumpunt dolore.

Schmerzgefühl, sensus doloris.

schmerzhaft, s. schmerzlich.

schmerzlich, vehementis (heftige Empfindung verursachend, JB. Uebel, Wunde). - gravis (bedeutend, stark und deshalb schmerzhaft, JB. Krankheit, Wunde). - acerbus (herzangreifend, empfindlich, JB. Lob). - acerbis plenus (voll herber Drangsal, JB. praesens tempus). - sehr sch., peracerbis: sch. Besorgnisse, acerbis: sch. Empfindung, Gefühl, dolor: wo Jeder auch ist, es bleibt ihm dasselbe sch. Gefühl bei dem (oder über den) gänzligen Verfall der öffentlichen und der eigenen Verhältnisse, quocumque in loco quisquis est, idem est ei sensus et eadem acerbitas ex interitu rerum et publicarum et suarum: daß ist mir sch., hoc mihi dolet: es ist sehr sch., valde dolendum est: es konnte mir nichts Schmerzlicheres begegnen, nihil acerbis ob. nihil ad dolorem acerbis mihi accidere potuit. - Adv. vehementer; graviter; acerbè; dolenter. - sch. beweinen, beklagen, dolentius deplorare: sch. fühlen od. empfinden, dolere, dolenter ferre, acerbè ferre, verb. dolere et acerbè ferre; aegre ob. graviter ob. moleste ferre m. Acc. ob. m. Acc. u. Infin. ob. m. quod (daß), quia, si u. bgl.; dolorem accipio m. Acc. u. Infin.; alqä re laborare (von etwas unangenehm sich berührt fühlen, JB. alienis

malis); desiderio alcjs rei angi (daß Nichtvorhandensein von etwas schmerzlich empfinden, sich schmerzlich sehnen nach etwas): ich empfinde sehr sch., es berührt mich sehr sch., vehementer doleo alqd ob. m. folg. Acc. u. Infin. od. mit folg. quod (daß), quia, si u. dgl.; vehementer mihi dolet m. folg. quod ob. m. folg. Acc. u. Infin.; magnam molestiam traho ex alqa re; magnā molestiā afficior ex alqa re; magnā molestiā desidero alqd (daß Nichtvorhandensein von etwas).

Schmerzlos, dolore vacuus od. vacuus. dolore carens (frei von Schmerz, v. Pers. u. Dingen). - non od. nihil dolens (keinen Schmerz empfindend, v. Pers.). - sine dolore (ohne Schmerz, v. Dingen, zB. curatio). - sch. sein, dolore vacare od. carere; non od. nihil dolere (nur v. Pers.). - Adv. sine dolore.

Schmerzlosigkeit, doloris vacuitas. indolentia. doloris privatio ob. amotio. non dolendi status (von Cicero zuerst gebrauchte philosophische Kunstausdrücke, zB. de fin. 1, 37 u. 39; 2, 11 u. 28). - Außerdem wird es noch durch dolore vacare od. carere dolore od. durch non dolere od. nihil dolere umschr., zB. Hieronymus dolore vacare summum bonum dixit (Cic. Tusc. 2, 15); si non dolere voluptas sit summa (Cic. de fin. 2, 28); summa voluptas est, ut Epicuro placet, nihil dolere (Cic. de fin. 1, 39); an potest, ille inquit, quidquam esse suavis quam nihil dolere (Cic. de fin. 2, 11). - gänzliche Sch., omnis dolor detractus. omnis doloris privatio (Cic. de fin. 1, 37); od. ebenfalls durch Umschr. mit omni dolore carere, zB. Epicuro placuit omni dolore carere summam esse voluptatem (ibid. 39).

Schmerzstillend, dolorem sedans, finiens (auch von Heilmitteln). - **Das** griech. anodynus (ἀνώδυνος) gebrauchen erst Spätere.

Schmerzvoll, doloribus refertus (zB. vita). Bgl. „schmerzlich“.

Schmetterling, papilio. - Sch. in der Liebe (flatterhafter Mensch), desultor amoris (Ov. am. 1, 3, 15).

Schmetterlingsflügel, pinna papilionis.

Schmetter, I) v. tr. zu Boden sch., ad terram affligere; ad terram dare; affligere et ad terram dare; affligere solo: an die Wand sch., affligere parieti. - II) v. intr. canere (ertönen, von Trompeten u. Hörnern, wie Liv. 30, 33, 12: tubas cornuque cecinerunt). - sonos vibrare (Triller schlagen, von Bögen, nach Pl. 10, 81, wo es heißt: sonus luscinae vibrans, d. i. der schmetternde Ton der Nachtigall). - sobald die Trompeten schmetter, simulat tubarum est auditus cantus.

Schmetter, das, der Trompeten, Hörner, cantus od. sonus tubarum, cornuum: das Sch. der Kriegstrompeten, Martius ille tubarum sonus: das Sch. der Nachtigall, sonus luscinae vibrans.

Schmied, faber od. opifex ferrarius; opifex ferri. - Sprüchw., ein Jeder ist seines Glückes Sch., faber est suae quisque fortunae (Appian bei Ps. Sall. de rep. 1, 1, 2); sui cuique mores fingunt fortunam (Nep. Att. 11, 6); suis fortuna cuique fingitur moribus (Cic. parad. 5, 34): proinde ut quisque fortunā utitur, ita praecellet (Plant. Pseud. 679 sq.).

Schmiede, fabri officina; officina fabrilis; officina ferraria.

Schmiedehammer, incus fabrilis; im Bsg. bl. incus. - **Schmiedearbeit**, opera fabri ferrarii.

Schmiedehals, follis fabrilis.

Schmiedehufe, caminus.

Schmiedegeßell, faber officinae ferrariae. -

im Plur. fabri officinae ferrariae; operae fabriles; opifices ferri.

Schmiedegott, Vulcanus.

Schmiedehammer, a) eig.: malleus fabrilis; im Bsg. bl. malleus. - b) meton. = Schmiedewerkstätte: ferraria officina.

Schmiedehandwerk, I) als Kunst: fabrica ferraria; ars ferraria. - II) als Innung: collegium fabrorum ferrariorum od. opificum ferri.

Schmiedehochzeit, s. Schmiedegeßell.

Schmieben, tundere (schlagen, hämmern, das Eisen, ferrum). - procurdere (durch Schlagen, hämmern bilden, zB. ein Schwert, gladium: darnm bildl., zB. Ränke, dolos, Plant. Pseud. 614). - fabricari (verfertigen übh., zB. ein Schwert, gladium: Blitze, fulmina; auch bildl., zB. Ränke, fallaciam). - facere (machen übh., zB. gladium). - nectere (zusammenhängen, bildl., zB. alci compedes, catenas). - fingere (bilden, machen, bildl., zB. Ränke, fallacias). - comminisci (ausheften, bildl., zB. eine Kugel, mendacium: einen Rant, dolum). - coquere. concoquere (auf etwas sinnen, zB. Anschläge, consilia). - Jmb. an etwas sch., alqm affigere alci rei (zB. an die Galeere, remo publicae triremis: bildl., an seine hohe Stellung geschmiebet sein, fastigio suo affixum esse): Jmb. in Eisen, in retten schm., alci catenas od. vincula inicere: er ist an den Himmel geschmiebet, illum caelum alligatum tenet.

Schmieben, das; zB. sich mit Sch. des Erzes belustigen, aere procedendo oblectari.

Schmiedeseifen, fornax fabrilis; im Bsg. bl. fornax.

Schmiedewerkstätte, officina ferraria; officina fabri ferrarii. [bl. forceps.

Schmiedezange, forceps fabrilis; im Bsg.

Schmiegen, sch., se inflectere (eig., sich biegen). - se ad motum fortunae movere (bildl., sich nach den Umständen richten). - se submittere (demüthig thun vor Höhern, s. Cic. Planc. 23: submiti me et supplicavi). - sich an Jmb. od. etwas sch., se applicare ad alqm od. ad alqd: sich in eine Ecke sch., se abdere in angulum: sich vor Jmbm. sch., alqm (selten, gar nicht bei Cicero, alci) adulari (vor ihm kriechen).

Schmierbuch, der Kaufleute zc., adversaria, orum, n. (Cic. Rosc. Com. 5).

Schmiere, unguen (im Allg.). - axungia (Wagenschmiere, nachaug.).

Schmierer, I) v. tr. linere od. oblinere alqd alqā re (etwas mit etwas schmieren, beschmieren). - illinere alqd alqā re (etwas mit etwas einschmieren). - ungere od. perungere alqd alqā re (mit etwas Fettigem einschmieren). - in etw. sch., illinere alqd alci rei: auf das Papier sch. (schlecht schreiben), alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36): Jmbm. Alles in das Maul sch. (genau u. haarfein sagen), alci omnia minima mansa, ut nutrices infantibus pueris, in os inserere (Cic. de or. 2, 162): Jmbm. die Hände od. bl. Jmb. sch., s. bestechen: den Wein sch. (d. i. seinen Geschmack verfälschen), infuscare saporem vini (Col. 12, 19, 2). - II) v. intr. schlecht schreiben: male scribere.

Schmierer, das, unctio (das Sch. mit etwas Fettigem).

Schmiererei, scriptura mala.

Schmierig, mollis et fluidus (weich u. leicht zergehend). - sordidus (schmutzig). - sch. sein, situ squallere (zB. von einem Buche).

Schminkebüchse, pyxis (πυξίς, ἰδος, ἦ).

Schminke, fucus (im Allg.; auch bildl. = gesuchter Schmutz, zB. der Nebe). - pigmentum (jeber

Färbelörper, daher auch Schminke; und bildl. = gesuchter Schmutz der Rede). - cerussa (Bleiweiß, als weiße Schminke gebraucht). - die Farbe durch Sch. ersehen, colorem fucō mentiri: alle Sch. von aufgelegtem Weiß und Roth werde verbannt, fucati medicamenta candoris et ruboris omnia repellantur: Wahrheit ohne Sch., veritas nuda ob. simplex.

schminken, fucare. infucare. pigmentis illinere (im Allg.). - cerussa illinere ob. oblinere (mit Bleiweiß weiß schminken, *zB.* die Wangen, malas). - sich sch., colorare genas; fucare colorem. colorem fucō mentiri (im tabelnden Sinne). - geschminkt, fucatus. infucatus (im Allg., auch bildl. von der Rede); cerussatus (mit Bleiweiß weiß geschminkt, eig.); purpurissatus (roth geschminkt, eig.).

Schminkefächer, narthecium (*ναρθήκιον*).

Schminkefächerchen, aluta (Ov. art. am. 3, 202). - splenium (vgl. Mart. 2, 29 *extr.*).

Schmitz, ictus levis (leichter Stieb). - linea (Strich).

Schmitze, einer Peitsche, corrigia aurigalis extrema. - **Schmitzen**, flagellare.

Schmitzmaul, promptior ad vituperandum lingua. - v. der Perl., homo promptiore ad vituperandum lingua.

Schmollen, tacere (wie Prop. 1, 10, 22).

Schmollwinkel, *f.* Bouboir. [assa.

schmoren, assare. - geschmortes Fleisch, caro **schmud**, pulchellus. bellus (hübsch, *zB.* Burste, Dirne). - ein sch. Neuzeres, corporis habitus et nitor.

Schmud, der, ornatus (im Allg., äußere Ausstattung, von außen hinzutommender Schmud). - ornamentum (der Schmud, als Mittel zur äußeren Ausstattung, eig. u. bildl.). - cultus (durch Pflege, schöne Herrichtung, Anpuß hervorgebrachter Schmud, Putz, Staat). - lenocinium (der Schmud als etwas Erkünsteltes, um damit zu reizen u. zu loden, im Ggß. der schmudlosen Einfachheit, auch bildl. vom unnatürlichen Redeschmud). - mundus muliebris, auch bl. mundus (der Frauenzimmerputz, ob. Alles, was zur Toilette eines Frauenzimmers gehört, Ggß. ornatus virilis). - munditias (Zierlichkeit, Nettigkeit in der Kleidung u. im Neuzeren üb.). - ornamentum gemmarum (Edelsteinschmud). - ornatus margaritarum (Perlenschmud). - margaritae gemmaeque (Perlen u. Edelsteine als Schmud). - monile (Halsgeschmeide für Frauen und Kinder). - monile bacatum (Halsgeschmeide aus Perlen). - monile margaritis gemmisque consertum (aus Perlen u. Edelsteinen zusammengesetztes Halsgeschmeide). - delicatae merces (Galanteriewaaren üb.). - decus, honor (bildl., was wohl ansteht und Ehre bringt, *zB.* der wahre Schmud ist die Tugend, verum decus positum est in virtute). - der Sch. des Himmels, ornatus caeli (die Sterne *ic.*): königlicher Sch., ornatus regius ob. regalis; cultus regius ob. regalis (*f.* „königlich“ über den Untersß. von reg. u. regal.): Sch. der Haare, des Kopfes, *f.* Haarfriur, Haarschmud: übertriebener Sch., profusus cultus: im größten, höchsten Sch., maximos cultus indutus. - Bildl., Sch. der Rede, rednerischer Sch., orationis ornatus ob. cultus; ornamenta orationis. lenocinia verborum (die Zierathen in der Rede, ersteres als Lob, letzteres als Tadel, *f.* Quint. 8. praef. 26: qui non ornamenta, sed lenocinia quaerimus): gefünstelster, übertriebener Schmud der Rede, cultus verborum effusior; fucus orationis; pigmenta, orum, *n.*; calamistri orationis: mit (rednerischem) Sch. reden, ornate ob. culte dicere: mit übertriebenem Sch. reden, in verbis effusiozem cultum affectare: ohne (rednerischen) Sch. reden, inculce ob. impolite dicere (im üblen Sinne); nullo apparatu dicere (im

guten Sinne): mit übertriebenem Sch. schreiben scripta calamistris inurere.

schmücken, ornare (im Allg.). - exornare (aus schmücken, herausputzen, auch die Rede). - distinguere (hier u. da mit Verzierungen besetzen, auch die Rede). - comere (frisieren, *zB.* den Kopf, die Haare; dann bildl. die Rede). - mit etwas sch., ornare ob. exornare ob. distinguere ob. verb. distinguere et ornare alqā re (*f.* vorher); excolere alqā re ob. ornatu alqis rei (mit etwas verschönern, *zB.* die Wände mit Marmor, parietes marmoribus: ein Zimmer mit Gemälden, cubiculum tabularum pictarum ornatu). - sich schmücken, se exornare (sich putzen, *zB.* ich schmücke mich, um dir zu gefallen, me exorno, tibi ut placeam). - der mit Sternen geschmückte Himmel, caelum astris distinctum et ornatum: mit Städten geschmückte Ufer, litora urbibus distincta. - mit Tugenden geschmückt, singulari virtute praeditus: mit diesen Tugenden geschmückt, his virtutibus ornatus.

Schmücken, das, *ausg.* die, oratio. - exornatio (Herausputzung, Ausschmückung).

Schmuckfächerchen, arcula muliebris, im 3ßg. bl. arcula (im Allg.; vgl. Plant. most. 248: cedo arculam cum ornamentis, d. i. gieß das Sch. her). - dactylithoca (*δακτυλιόθηκη*, Ringkästchen).

Schmuckfette, catella; vgl. „Halsband“.

schmucklos, inornatus (im Allg., eig. u. bildl.). - incomptus (eig. nicht frisiert; dann bildl. ungeschmückt, u. zwar im tabelnden Sinn, von der Rede u. vom Redner). - purus (ohne Zierathen der Redekunst, bildl. von der Rede, als Lob). - horridus (schlicht, bildl., v. d. Rede u. v. Redner). - incultus. impolitus. exilis (ungeseilt, mager, bildl., von der Rede u. vom Redner, als Tadel). - nudus (bloß, einfach, *zB.* Wahrheit). - *Adv.* inornate; inculte; impolite.

Schmucklosigkeit, der Rede, orationis munditia (als Lob). - orationis exilitas (als Tadel).

schmuckreich, **schmuckvoll**, ornatus (v. der Rede). - comptus. nitidus ob. comptus. pictus (von der Rede u. v. Redner). - *Adv.* ornate; compte.

Schmuggel, fraus transferentis ob. transferentium (der Betrug des ob. der Schmuggler). - res translatae (geschmuggelte Dinge; vgl. „Schmugglerwaare“). - Sch. treiben, *f.* schmuggeln *no.* I.

schmuggeln, I) *v. intr.* Schmuggel treiben: rem furtivam (res furtivas) transferre per publicanos, im 3ßg. bl. rem ob. res u. mercem ob. merces transferre (heimlich Waare über die Douanenslinie bringen, einschmuggeln). - merces ob. merces non profiteri apud publicanos. im 3ßg. auch bl. merces ob. merces non profiteri (eine Waare ob. die Waaren nicht declarieren). - rem ob. mercem inscriptam importare ob. exportare. rem ob. mercem sine portorio importare ob. exportare. rem ob. mercem clam importare ob. exportare (eine Waare unverzollt ein- ob. ausführen). - portitorem privare portorio (den Zollner um den Zoll betrügen). - II) *v. tr.* alqd furtivum transferre per publicanos, im 3ßg. bl. alqd transferre (heimlich über die Douanenslinie bringen, einbringen). - alqd non profiteri apud publicanos, im 3ßg. alqd non profiteri (nicht declarieren). - alqd inscriptum (ob. sine portorio) importare ob. exportare (unverzollt ein- ob. ausführen). - geschmuggelte Waare, res non professa; res inscripta.

Schmuggler, qui rem ob. mercem furtivam (res ob. merces furtivas) per publicanos transfert; im 3ßg. bl. qui rem transfert u. bl. qui transfert.

Schmugglerwaare, res ob. merx inscripta ob.

non professa (nicht declarierte, nicht verjollte). – res ob. merx per publicanos translata, im Bfgh. bl. res translata (eingeschwärtzte). – res ob. merx clam importata ob. exportata (heimlich ein- od. ausgeführte).
schmuzeln, subridere.

Schmutz, sordes (der Unrath, den man als unnütz entfernt u. wegwirft, der Schmutz des gemeinen niedrigen Pöbels, Ggsh. splendor, d. i. die Sauberkeit desjenigen, der etwas auf sich hält. Bildl. ist sordes auch = schmutziger Geiz). – squalor (der ekelhafte, Widerwillen erregende, häßliche Schmutz, Ggsh. nitor, d. i. das Reize, Gepuzte). – illuvies (der angehäufte Schmutz, Unflath, der nach und nach überhand genommen hat). – situs (der durch das Liegen an einem eingeschlossenen, der Luft unzugänglichen oder feuchten Orte entstandene Schmutz, Moder, Schimmel). – paedor (der durch lange unterhaltene Unreinlichkeit übelriechend gewordene Schmutz). – latum. caenum (Roth, erfreres, sofern er nur aus aufgelöster Erde u. Wasser besteht, letzteres, sofern er, wenn man ihn angreift, beschmutzt, mit dem Abggr. des Ekelhaften). – purgamentum (die Unreinlichkeit, welche durch Reinigen abgeht, Rehrich, Aufwaschwasser zc.). – vor Sch. kleben, situ squalore: klebend vor Sch., squalore sordidus: bedeckt von Sch., squalore obsitus; caeno oblitus.

schmuzeln, sordescere (schmutzig werden).

Schmutzleck, ein, macula. – einen Sch. in ein Kleid bringen, maculam in veste facere: einen Sch. aus einem Kleide machen, maculam auferre de veste: einen Sch. mit etwas auswischen, maculam abluere alqä re, aus etwas, ex alqä re.

Schmutzgedicht, ein, versus obsceni. – auf Jmb. ein starkes Sch. machen, versus obscoenissimos dicere in alqm.

schmutzig, sordidus (auch bildl. von schmutzig geizig, sowie überh. schlechten Menschen). – squalidus (nur eig.). – lutosus. lutulentus. caenosus (Luthig, lutul. auch uneig. = häßlich, garstig. Bgl. für diese fünfben Untersch. der Subst. unter „Schmutz“). – luto respersus (mit Roth bespritzt, zB. calcous). – caeno oblitus (mit Roth beschmirt). – immundus (unreinlich, unfauber, Ggsh. mundus). – spurcus (unflätzig, säuisch, von ekelhafter Unreinlichkeit für das Auge u. den Geruch; dann auch bildl. = unflätzig von Sitten). – impurus (unlauter, schofel der Gesinnung u. dem Betragen nach). – obscenus (häßlich, garstig, beim Anblick od. beim Anhören Widerwillen u. Abscheu erregend, zB. Gemälde, Worte od. Reden). – sehr sch., sordium od. squaloris plenus; squalore sordidus od. obsitus: ein sehr sch. Gedicht auf Jmb. machen, versus obscoenissimos dicere in alqm. – sch. sein, sordere; squalere; luto sparsum esse (v. Schützen zc.): sehr sch. sein, situ squalere; squalore obsitum esse: sch. werden, sordescere. – Adv. sordide; obscene. – sch. schwarz, pullus: sch. gelb, luteus.

Schmutzreden, verba obscena.

Schnabel, rostrum (scherzh. auch = Mund). – schmazen, was Einem vor den Sch. kommt, quidquid in buccam venerit garrere od. loqui (s. Cic. ad Att. 1, 12 extr. u. 12, 1 extr. Mart. 12, 24, 5); quidquid venerit obviam loqui (Mart. 11, 6, 7, wo statt obviam mehr poet. obvium).

Schnabelchen, rostellum.

Schnabelförmig, aduncus. repandus (s. „krumm“ den Untersch.).

Schnäbeln, sich, *rostrum conserere rostro (v. Vögeln). – columbatim labra conserere labris (von Menschen, sich küssen). – sich mit Jmbm. sch., exoculari alqm (abküssen, von Vögeln u. Menschen); labris columbari alci (von Menschen).

Schnäbeln, -Sich-Schnäbeln, das, exosculatio (v. Vögeln u. Menschen).

Schnabelfuß, calceolus repandus.

Schnack, Schnack, dummer, ineptiae. – dummer Sch. (zu Jmbm. gesagt), ineptis!

Schnacke, I) Mücke: culex. – II) lustiger Einfall: jocose od. ridicule dictum; jocus.

Schnacken, narrare (erzählen, zB. was schnackt der da? quid istic narrat?). – ineptire (dummes Zeug reden).

Schnackisch, s. lustig, scherzhaft.

Schnalle, fibula. – **Schnallen**, fibula subnectere.

Schnalzen, mit der Zunge, *lingua crepare. – mit den Fingern, digitis crepare od. concrepare.

Schnalzen, das, mit der Zunge, *linguae crepitus. – mit den Fingern, digitorum crepitus (im Allg.); signum digiti crepantis (als Zeichen für die Sklaven).

Schnappen, nach etwas, hiant ore captare alqd (eig.). – inhiare alci rei (den Mund nach etwas aufsperrn; auch bildl., etwas zu erlangen trachten).

Schnapper, zum Aberlassen, etwa scalpellum.

Schnapphahn, latro.

Schnappfack, pera (Ranzen). – mantica (Quersack).

Schnaps, s. Branntwein.

Schnapsen, *vinum e frumento expressum bibere.

Schnarchen, stertere (zB. aus voller Brust, totis praecordiis). – auch alci animae meatus gravior et sonantior est.

Schnarchen, das, rhonchus (ρόγχος) oder rein lat. stertentis (ob. stertentium) sonitus; ob. meatus animae gravior et sonantior.

Schnarcher, stertens.

Schnarre, *instrumentum stridens.

Schnarren, stridere.

Schnattern, strepere (eig. von Gänzen zc., s. Verg. ecl. 9, 86; übr., v. Menschen). – clangere. vociferari. clamare (laut schnattern, v. Gänzen u. Hühnern). – gingrire (Naturlaut der Gänse). – tetrinnire (Naturlaut der Enten). – blaterare. crepare (plappern, v. Menschen).

Schnattern, das, strepitus (der Gänse zc. u. der Menschen). – clangor (der Gänse). – gingritus (als Naturlaut der Gänse). – voces od. clamor anserum (lautes Geschnatter der Gänse). – blateratus (das Plappern der Menschen, Spät.). – ein lautes Sch. erheben, machen, vociferari (v. Gänzen).

Schnauben, I) eig. u. bildl.: anhelare (stark Athem holen, von Menschen). – fremere (v. Pferden). – vor Wuth sch., saevire: Bosheit sch., scelus anhelare: Rache sch., cupiditate ulciscendi ardere; ardet animus ad ulciscendum: Rache schnaubend, iras minarumque plenus. – II) übr., schnaubend die Nase od. sich die Nase reinigen: nares od. se emungere; nares tergere.

Schnauben, das, anhelitus (der Menschen). – fremitus (der Pferde). – das Sich-Schnauben, emunctio (Quint. 11, 3, 80).

Schnaubend, anhelans (von Menschen). – fremens (v. Pferden). – ein sch. Ton, sonus exprobrans (wie wenn man Jmbm. etwas heftig vorrückt, Quint. 11, 3, 16).

Schnauzbart, s. Schnurrbart.

Schnauze, os (der Mund im Allg., der Menschen u. Thiere, zB. ore catulos transferre). – rostrum (das spitzig zugehende Maul der Thiere; dann auch im gem. Leben = Mund des Menschen; endlich = Dille an einer Lampe).

Schnäuzen, s. schnauben no. II. ;

Schnecken, cochleola (Spät.).
Schnecke, cochlea (im Allg., auch meton. = Wasser-
 schraube). — limax (die Wegschnecke, eine nackte Schnecke,
 welche die Gewächse benagt). — murex (die Purpur-
 schnecke, -muschel). — voluta (meton., die Windung
 am Capitäl der Säulen). — eine Sch. ohne Haus,
 cochlea nuda; cochlea, quae nuda invenitur.

Schneckenberg, I) als Ort, wo man Schnecken
 aufbewahrt: cochlearium. — II) schneckenförmiger
 Berg: *collis in cochleae speciem editus.

Schneckenförmig, quasi in cochleam serpens.
 in cochleam retortus (wie eine Schnecke gewunden).
 — muricatum intortus (purpurschneckenförmig gewun-
 den). — *in cochleae speciem editus (sich schnecken-
 förmig erhebend, zB. Hügel, Berg). — ein sch. Edel-
 stein, cochlis, idis, f. (ροχλις). — Adv. *in cochleae
 speciem; in cochleam; cochleatim; muricatum
 (purpurschneckenförmig).

Schnecken gang, I) gewundener Weg: *via quasi
 in cochleam serpens; *via tortuosa. — II) lang-
 samer Gang: incessus piger. — gradus testudineus
 (Schildkrötengang, Plaut. aul. 1, 1, 10). — der Druck
 der Neben des Cicero geht einen Sch., *in Ciceronis
 orationibus edendis procedunt operae testudineo
 gradu.

Schneckenhaus, testa cochleae.

Schneckenlinie, spira.

Schnecken säule, columna cochlis.

Schnecken schale, testa cochleae.

Schnecken schleim, saliva conchae.

Schnecken turm, cochlea (Isid. 15, 2, 88). —
 ob. umsch. turris rotunda, in qua tamquam per
 circulum orbemque conscenditur (ibid.).

Schnecken treppe, f. Wendeltreppe.

Schnee, nix. — nives (bes. von vielem ob. gro-
 ßem Schnee). — frisch gefallener Sch., nives, quae re-
 centes ceciderunt: ewiger Sch., nives, quas ne ae-
 stus quidem solvit: voll Sch., nivosus: weiß wie
 Sch., niveus: es fällt Sch., nives cadunt ob. decli-
 dent: es fällt viel Sch., plurima nix e caelo dela-
 bitur: ein Tag, an dem viel Sch. fällt, dies nivalis:
 durch den Sch. Bahn machen, discindere nivem at-
 que ita viam patefacere. — mit Sch. bedeckt wer-
 den, nivibus obrui: sich durch den Sch. durcharbei-
 ten, nives eluctari (Tac. hist. 3, 59).

Schnee bahn, eine, machen, nivem discindere
 atque ita viam patefacere.

Schnee ball, globula nivis.

Schnee berg, mons nivium. — wo einen Sch.
 machen, montem nivium facere in alqo loco.

Schnee blume, f. Schneeglöckchen.

Schnee fall, nivis casus; nix cadens.

Schnee flocken, plumeae crustulae; nives plu-
 meae; im Jhg. auch bl. nives. — beständiges Fallen
 von Sch., assiduus nivis casus pinnarum similitu-
 dine.

Schnee floh, culex, qui in nive invenitur (f. Plin.
 11, 118).

Schnee gans, *anas hyperborea (L.).

Schnee gebirge, montium juga perenni nive
 obruta; montes, unde nives numquam absunt;
 montes, in quibus nives ne aestus quidem solvit.

Schnee glöckchen, loca nivalia ob. nivosa, n. pl.

Schnee glöckchen, nives (Cic. Cat. 2, 23).

Schnee glöckchen, leucolum vernum (L.).

Schnee grasen, grando nivosa.

Schnee hausen, nives exaggeratae. — Dicht.
 agger niveus (Verg. ge. 3, 364).

Schnee hügel, tumulus nivalis (Cic. poet. de
 div. 1, 18).

Schnee ig, nivosus (voll Schnee, mit Schnee ver-

mischt). — nivalis (wo viel Schnee fällt oder liegt). —
 niveus (weiß wie Schnee).

Schnee kälte, gelu nivalis.

Schnee lawine, f. Lawine. (Schneewind).

Schnee last, aura nivalis. — ventus nivalis

Schnee mann, *nix in hominis formam ficta. —
 einen Sch. machen, *nivem in hominis formam fin-
 gere.

Schnee massen, nives (vgl. „Schnee“). — him-
 melhohe (beinahe in den Himmel reichende) Sch., ni-
 ves prope caelo immixtae.

Schnee morast, fluens tabes liquescentis nivis.
Schnee regen, imber nive mixtus.

Schnee region, loca, unde numquam nives ab-
 sunt. — gib mir an, wie weit es von der Mündung
 des Berges (Aetna) bis zur Sch. ist, scribe mihi,
 quantum ab ipso ore montis nives absint, quas ne
 aestus quidem solvit.

Schnee reich, nivosus.

Schnee rüde, nives.

Schnee tag, dies nivalis. — einen Sch. bekommen,
 haben, diem nivalem nancisci, nactum esse.

Schnee wasser, aqua nivis. — aqua nivalis, aqua
 ex nive resoluta, auch bl. aqua ex nive Wasser aus
 geschmolzenem Schnee, welches getrunken wurde. —
 nives (Schnee als Wasser, zB. flumen ex nivibus cre-
 verat). — Ist es = Ratich, f. b. — Sch. trinken, aquam
 ex diluta nive bibere (Gell. 19, 5 in.); aquam de
 nive rigentem potare (Mart. 14, 177).

Schnee weiß, niveus; candore niveo ob. nivali;
 colore niveo.

Schnee wetter, tempestas nivalis. — wir haben
 heute Sch., diem nivalem nacti sumus.

Schnee wind, ventus nivalis.

Schnee wolke, *nubes nivosa.

Schneid bar sein, ictum recipere.

Schneide, acies. — ein Schwert, das eine feine,
 gute, scharfe Sch. hat, gladius, cui ad secandum
 subtilis acies est: die Sch. verlieren, secandi vim
 perdere. — Schneideisen, scalprum.

Schneideln, die Bäume, arbores putare.

Schneideln, das, putatio.

Schneidemühle, *machina, qua arbores in
 trabes aut laminas secantur.

Schneidemüller, tignoserrarius (Inscr.).

Schneiden, I) v. tr.: 1) im Allg.: secare (im Allg.,
 auch mit einem chirurgischen Instrument). — scalpel-
 lum admoveo ob. adhibere alci rei (mit einem chi-
 rurgischen Instrument). — scalpere (schneidend be-
 arbeiten ob. bilden, schnitzen, v. Holz- od. Stein-
 schneider). — metere, demetere (mähen, abmähen). —
 castrare (entmannen, castrieren, Menschen u. Tiere;
 dann auch = beschneiden). — temperare (zuspitzen, ab-
 kippen, die Feder, den Griffel). — recidere, praeci-
 dere (vorn ab-, kurz schneiden, das Haar, capillos).
 — klein sch., minutim consecare. — sich sch. (mit dem
 Messer, mit dem Schwerte), cultro, gladio se vul-
 nerare. — sich nicht sch. lassen, ictum non recipere:
 sich sch. lassen, securam formari (zB. von e. Holzart
 ic.). — aus etwas sch., exsecare alqd alci rei. — in
 etwas schneiden, b. i. a) zer schneiden, secare, conse-
 care in etc., zB. einen Baum in Bretter sch. (oder
 aus einem Baum Bretter sch.), arborem in laminas
 secare: klein sch., in Stüde sch., f. Stüd. — b) schnei-
 dend in etwas graben, scalperi in alqa re (in et-
 was schnitzen, zB. Jmb. in einen Edelstein, alqm in
 gemma); incidere alci rei. describere in alqa re
 (in etw. mit einem Schneidewerkzeug einschreiben, f.
 eingraben no. II): in Stein sch. (Steinschneider sein),
 gemmas scalpere. — bis auf die Knochen sch., conse-
 care usque ad ossa. — die Biene stöde sch., alvos

castrare; favos eximere, demetere; mel eximere: eine Feber sch., calamum (pennam) temperare: Gefichter sch., f. Geficht: Geld sch. (erwerben) bei etwas, pecuniam facere in alqa re. — 2) als mathem. t. t.: secare (z. B. lineam circinationis duobus locis: u. horizonta rectis angulis [im rechten Winkel]). — praecidere (z. B. lineam circinationis). — die größten Kreise einer Kugel schneiden sich in der Mitte, in sphaera maximi orbis medii inter se dividuntur. — hier schneiden sich die Wege, hinc diversae secantur viae. — II) v. intr.: 1) scharf sein: acutum esse. — nicht mehr sch., secandi vim perdidisse. — 2) einen empfindlichen Eindruck machen, z. B. die Kälte schneidet ins Gesicht, frigus ob. vis frigoris in os occurrit.

Schneiden, das, sectio (das Schneiden übh., auch der Wundärzte). — sculptura (das Schnitzen des Holz- u. Steinschneiders). — messis (das Mähen). — castratio (das Kastrieren). — Schneiden (Schmerzen) in den Eingeweiden, f. Bauchgrimmen.

schneidend, acutus (scharf, einen empfindlichen Eindruck machend). — acer (durchbringend). — acerbus (grell, v. Lönen; bitter, v. Worten zc.). — sch. Kälte, gelu acutum; praegelidum frigus; acrior frigoris vis, auch bl. frigoris vis (z. B. in os occurrit): sch. Wind, ventus perfrigidus; ventus nivalis (sofern er Schnee bringt): sch. Ton, vox acuta: sch. Schmerz, dolor acer ob. acerrimus.

Schneider, vestificus, vestitor (Kleidermacher, Inscr.). — sartor (Feldschneider).

Schneiderei, vestificina (Spdt.).

Schneidbergesell, *opifex vestiarius.

Schneiderin, vestifica (Inscr.).

schneidern, vestes facere.

Schneiderzunft, *collegium vestificorum.

Schneidezähne, ii dentes, qui secant. — dentes, qui digerunt cibum lati acutique.

schneien, v. impers.: es schneit, ningit; nives cadunt ob. decidunt: es schneit sehr, plurima nix e caelo delabitur. — in ob. durch etw. sch., f. hinein schneien.

schnell, celer (schnell, rasch, als Wirkung gewisser Anlagen, von körperlicher und geistiger Schnelligkeit, v. Pers. u. Dingen, Ggsk. tardus). — praecipuus (über Hals u. Kopf, schleunig, v. Pers. u. Dingen). — citus (geschwind, mit dem Nebenbegr. der hastigen Eile, v. Dingen, selten von belebten Wesen). — properus, properans (eilig, der seinen Zweck verfolgen eilt). — festinans (ängstlich eifertig, von dem, den innere Unruhe zur Beschleunigung seiner Handlungen antreibt). — citatus, incitatus, concitatus (in schnelle Bewegung gesetzt, v. belebten u. unbelebten Gegenständen). — velox (flüchtig, der wie im Fluge daher- od. dahineilt, v. leb. Wesen u. Dingen). — pernix (stink, stink auf den Weinen, von belebten Wesen; vel. u. pern. bezeichnen die Schnelligkeit als Fertigkeit). — alacer (rasch u. hehend, rührig, Ggsk. languidus). — agilis (beweglich, gelenkig; beide von belebten Wesen). — promptus (gleich bei der Hand, bereit, allezeit fertig). — praesens (schnell wirkend). — subitus, repens ob. repentinus (unvermuthet, überraschend, f. „plötzlich“ den nähern Untersch. u. die Beispiele). — zu schnell, praeproperus (zu eilig, sehr eilend). — es ist zmd. außerordentlich sch. zu Fuß, praecipua pedum pernicitas inest in alqo. — ein sch. Pferd, equus celer ob. velox: auf sch. Pferde, equo celeri ob. veloci (das an sich schnell ist); equo incitato ob. concitato (das schnell läuft, weil es angetrieben worden ist): sch. Gang, incensus citus (Ggsk. inc. tardus): sch. Schrittes, citato gradu; cito: die schnellere Umdrehung des Himmels, conversio caeli concitator: die Bewegung der Gestirne

ist bald schneller, bald langsamer, stellarum motus tum incitantur, tum retardantur: sch. Reden, volubilitas linguae (als Eigenschaft der Zunge, Gelehrigkeit); celeritas dicendi (als Eigenschaft des Redners, wenn ein Wort das andere drängt): sch. Aussprache, citata pronuntiatio: sch. Antwort, promptum responsum: ein sch. Einfall, celer animi motus: ein sch. Mittel, remedium celere ob. praesens: ein sch. Entschluß, consilium celere ob. subitum ob. repentinum: sch. (plötzliche) Ankunft, f. plötzlich: sch. Wirkung des Giftes, celeritas veneni (Ggsk. tarditas veneni): sch. Auffassung, celeritas percipiendi ob. (im Lernen) ad discendum (Ggsk. tarditas percipiendi ob. ad discendum): sch. Ausführung, bl. celeritas (f. Cic. Phil. 3, 2: mea autem festinatio non victoriae solum avida est, sed etiam celeritatis): sch. Lob, f. Lob: eines sch. Lobes (schnell) sterben, f. sterben: ich bin im Herausgeben (von Schriften) keiner der Schnellsten, sum in edendo haesitator. — Adv. celeriter, cito, festinanter, velociter (f. oben die Adject.). — subito, repente (plötzlich, f. b.). — raptim (unser „auf dem Haub“ = in hastiger Eile“, z. B. conscribere exercitum). — zu schnell, praeproperare (zu eilig). — aufs schnellste, so sch. als möglich, quam celerrime; quam primo; primo quoque tempore (erst spätlat. quantocius). — etw. sch. thun, maturare, properare, festinare m. folg. Inf. u. fin.; festinare ad alqd faciendum, z. B. schnell nach Rom aufbrechen, maturare Romam proficisci: sch. ins Vaterland zurückkehren, in patriam redire properare: sch. fortgehen, festinare abire: sch. den Jahn herausnehmen, festinare ad dentem eximendum. — sch. gehen, celeriter ire. celeri ob. citato gradu ire (v. Pers.); celeri cursu ferri (v. Wagen u. Schiffen); incitatus fluere ob. ferri. citatus ferri (v. Flüsse): schneller gehen (nachdem man vorher langsam gegangen ist), gradum addere ob. corripere; gradum conferre. — sich sch. auf die Beine machen, in pedes se conicere: sich sch. entfernen, se proripere: mach' sch.! move te ocius! propera!: das ist schneller gesagt als gethan, quam cito dicitur, non id facile etiam fit. — sch. rebend, volubilis: die Worte stürzten so sch. hervor, daß zc., tantus cursus verborum erat, ut etc.: zu sch. urtheilen, *festinantius judicare: sch. die Dinge (mit dem Verstand) auffinden können, in rebus excogitandis promptum esse.

Schnelle, f. Schnelligkeit.

schnelles, I) v. tr.: 1) eig. Kugeln sch. (ein Knabenspiel), ocellatis ludere; *globulis ludere. — etwas in die Höhe sch., petere aera alq. re (Hor. sat. 2, 2, 13): zmd. auf e. ausgebreiteten Mantel in die Höhe sch., distento sago impositum sublime jactare. — die schnelle Sehne, nervus exturbans sagittam (Sil. 16, 481). — 2) uneig. zmd. schnellen, b. i. ihn listig übervotheiten: alqm circumvenire. — II) v. intr. in die Höhe schnellen, alte tolli. — sublime rapi (schnell in die Luft geführt werden). — die eine Wagschale schnell in die Höhe, altera lanx emicat (Verg. Aen. 12, 728).

Schneller, f. Nasenstüber.

schnellfüßig, pedibus celer; celeripes (f. Cic. ad Att. 9, 7, 1).

Schnellfüßigkeit, pedum pernicitas.

Schnelligkeit, celeritas (absolut ob. objectio). — velocitas, pernicitas, agilitas (als Fertigkeit, f. „schnell“ den Untersch. der Adject.). — incitatio (heftige Bewegung). — zu große Sch. (Eile), festinatio. — reißende Sch. eines Flusses, rapiditas fluminis: mit unbeschreiblicher Sch., dicto citius: mit der Sch. eines Cäsar reisen, Caesarianā uti celeritate: die Sonne bewegt sich mit solcher Sch., daß zc., sol tantā

incitatione fertur, ut etc.: Sch. im Sprechen, linguae volubilitas (Geschwindigkeit der Zunge); dicendi celeritas (das schnelle Reden, wenn ein Wort das andere drängt). - Sch. der Zeit, temporis celeritas: die pfeilschnelle Sch. der Zeit, temporis pernicissimi celeritas. - in der Sch., celeriter; raptim (unser „auf dem Raub = in hastiger Eile“, zB. conscribere exercitum): in der Sch. zusammengebracht, repentinus, subitarius, tumultuarius (im Allg.; tum. mit dem Abgr. des Ungeregelten); raptim conscriptus (in hastiger Eile ausgehoben, von Soldaten).

Schnellkraft, a) eig.: *vis recellendi. - b) übr. = große Schnelligkeit; zB. die Sch. der Zeit, temporis pernicissimi celeritas: nichts kommt der Seele an Sch. gleich, nulla est celeritas, quae possit cum animi celeritate contendere; nihil est animo velocius.

Schnellkugel, -Kugeln, ocellatus lapillus (im Blut. bl. ocellati, bei den Alten). - *globulus lusorius, im Jsg. bl. *globulus (bei uns). - mit Schnellkugeln spielen, ocellatis ob. globulis ludere.

Schnellläufer, celeripes (als Schnellfüßiger, f. Cic. ad Att. 9, 7, 1). - cursor (als Eilbote).

Schnellpost, f. Eilpost.

Schnellschreiber zc., f. Geschwindigschreiber zc.

Schnellschritt, f. Geschwindigschritt, Sturmschritt.

Schnellsegler, celox; navis actuaria; auch bl. actuaria ob. (kleiner) actuariola. - dieses Schiff war ein Sch., haec navis erat incredibili celeritate velis.

Schnellwaage, statera.

Schnepfe, die, scolopax (σκολόπαξ).

Schnepfendreck, *stercus scolopacis.

Schneppe, myxa (μύξα) ob. rein. lat. rostrum (die Schnauze od. Dille einer Lampe). - nasus (an einem Gefäß, wie Juven. 5, 47: calix quatuor nasorum).

Schnenzen, f. Schnauben no. II.

Schnitzen, mit dem Kopfe, *caput retro jactare.

Schnitzmaß, ineptias. - Sch. (zu Jndm. gesagt), ineptis: genus des Sch., satis historia- rum est.

Schnitzegeln, exornare. - geschmiegelt, geschmiegelt u. gebügelt od. gestriegelt, totus de capsula (in der Kleidung, von e. Stücker); pexus pinguisque (in der Rede zc., zB. doctor, Quint. 1, 5, 14 u. dazu Spal- ding).

Schnitzpfeifen, digitorum crepitus (im Allg.). - signum digiti crepantis (als Zeichen, welches gegeben wird). - ein Sch. schlagen, digitis crepare ob. concre- pare: Jndm. ein Sch. schlagen (bildl.), alci verba dare.

Schnitzpfeifen, f. Schnellen.

Schnitzpfeife, f. naseweis.

Schnitt, I) das Schneiden: sectio (bes. der Wund- ärzte). - putatio (das Schneideln der Bäume). - scalptura (das Schnitzen in Holz, Stein). - ductus fal- cis (der Act, wo das Winzermesser zugweise, nicht hiebweise geführt wird, Ggfs. ictus falcis: das. auf den Sch., ductum [Ggfs. caesim, d. i. auf den Hieb], f. Col. 4, 25, 2sq.). - einen Sch. vornehmen an Jndm. ob. etwas (vom Wundarzt), secare alqm ob. alqd; scalpellum admovere ob. adhibere alci rei: einen unglücklichen Sch. machen, male secare corpus (vom Wundarzt). - Sprüchw., einen Sch. (Gewinn) ma- chen, lucrum facere: seinen Sch. bei etwas machen, pecuniam ob. quaestum facere in alqa re: ein Geschäftchen, wobei ein großer Sch. zu machen ist, plena res nummorum. - II) die Art, wie etwas zu- geschnitten ist, zB. ein Kleid: habitus vestis. - ein neuer Sch. des Kleides, habitus novus: ein Kleid nach dem neuen Sch., vestis nova: ein solches an- haben, novum vestitum esse (Plant. Epid. 222 G.):

das Kleid hat einen schönen Sch., vestis bene sedet. - III) der Einschnitt: incisura (als Vertiefung übh.). - ictus (als verletzende od. verwundende Vertiefung, sowohl am tierischen Körper als am Baum u. dergl.). - vulnus (als Wunde, zB. beim Barbieren, tonstri- nae). - stigma (στίγμα, als entstellende Wunde, wie Mart. 11, 85, 13 vom Schnitt im Gesicht, den ein ungeschickter Barbier beigebracht hat). - ein Sch. in der Haut, insecta cutis. - einen Sch. machen in etw., alqd secare (zB. cutem); alqd incidere (eine Ver- tiefung); alqd vulnerare (eine Wunde). - IV) be- schnittene Stelle, zB. der Sch. eines Buchs, *frons libri: ein Buch mit vergoldetem Sch., *liber auratis fronte. - V) abgesehnittenes Stück: frustum (zB. panis).

Schnittchen, frustum (zB. panis).

Schnittler, messor.

Schnittlerkorb, corbis messoria.

Schnittlerlohn, *messorum merces.

Schnitthandel, *mercatura pannos ad ulnam dividentis ob. dividentium. - einen Sch. haben, *pannos ad ulnam dividere.

Schnitthändler, *mercator pannos ad ulnam dividens. - **Schnitthandlung**, *taberna, ubi panni ad ulnam dividentur.

Schnittholz, malleolus.

Schnittlauch, porrum sectivum.

Schnittling, surculus abscisus. - malleolus (Hammer schnittling).

Schnittwaare, panni.

Schnittwunde, f. Schnitt no. III.

Schnitzel, Papier, resgmen chartae (wie Plin. 13, 77 res. papyri).

Schnitzen, scalpere, sculper (ersteres von flacherer Arbeit, wie ζέειν, letzteres von tieferer, halb od. ganz erhobener Arbeit, wie γλύφειν, nach D. Müller's Archäol. §. 308, 1). - etwas aus Holz sch. exsculper ob. ex ligno.

Schnitzen, das, scalptura.

Schnitzer, I) eig.: 1) Person, die schnitzt: scalptor. - 2) Schnitzmesser: scalprum. - II) bildl., f. Fehler.

Schnitzerhaft, f. fehlerhaft.

Schnitzkunst, *ars scalpendi.

Schnitzmesser, scalprum.

Schnitzwert, sculptura (Vitr. 2, 9, 9). - opus sculptile (Ov. ex Pont. 4, 9, 28). - anaplypha, orum, n. (ἀνάπλυφα, von halb erhobener Arbeit). - sigilla, orum, n. (kleine, an etwas angebrachte Figuren: mit solchem Sch. versehen, sigillatus).

Schnöde, arrogans (anmaßend). - superbus (stolz, zB. schnödes Gehörgeben, superbae aures). - insolens (übermützig); verb. insolens et superbus; insolens et arrogans. - asper (rauh, zurückstoßend, zB. Antwort). - foedus (abscheulich, zB. conditiones). - sch. Behandlung, Begegnung, insolentia: Jndm. eine sch. Antwort geben (Jndm. schnöde antworten), aspere alci verbis vultaque respondere: sch. Gewinn, bl. lucrum ob. quaestus (f. Phaedr. 4, 12, 8. Cic. Rosc. Am. 88): für sch. Geld, nummulis acceptis: um sch. Lohn, pretio atque mercede: um sch. Lohn etwas thun, duci pretio et mercede ad alqd faciendum. - Adv. arroganter; superbe; insolenter; verb. insolenter et superbe; insolenter et arroganter (zB. alqm tractare); aspere (f. oben).

Schnödigkeit, des Benehmens, arrogantia (An- maßung). - insolentia (Uebermut).

Schnöpfen, an etw., alqd odorari, olfactare, ol- factare. - nach etwas, naribus scrutari alqd (zB. escam in luto, v. Funke)

Schnörkel, helix (ἑλίξ, alles Gewundene; das.

der kleine Schnörkel am corinthischen Säulencapitäl). — voluta (Schnede als Verzierung an Säulen). — *ornamentum ineptum (übel angebrachte Verzierung an Sachen). — lenocinium (Schnörkel in der Rede, im Gesang).

Schnüffeln, *animam cum sono per nares trahere. — an, nach etw. sch., f. schnopern. [haurire.

Schnupfen, Tabak, *tabacum contritum naribus **Schnupfen**, der, destillatio narium ob. bl. destillatio (der leichte Schnupfen, bei welchem der Kopf leicht abgeht, κατάρροϋς). — gravedo (der mit Verstopfung der Nase, Heiserkeit der Stimme u. trockenem Husten verbundene Schnupfen, etwa unser „Stod-schnupfen“, κορυζα; sowohl dest. als grav. als Krankheit; f. über beide Cels. 4, 2 = 4, 5 D.). — pituita (als schleimartige Flüssigkeit in der Nase). — ich habe den Sch., nares gravedine vexantur: einen Sch. zu wege bringen, zuziehen (von einem Umstand u.), gravedinem concitare ob. afferre: Mittel gegen den Sch. gebrauchen, gravedini subvenire: zum Sch. geneigt (v. Pers.), leicht Sch. erregend (v. Dingen), gravedinosus.

Schnupfig, gravedinosus.

Schnupftabak, *tabacum contritum, quod naribus hauritur.

Schnupftuch, f. Taschentuch.

Schnuppe, fungus (Lichtschnuppe, Verg. ge. 1, 392). — trajectio stellae (Sternschnuppe, Cic. de div. 2, 16 u. f.).

Schnuppen, das Licht, *candelae fungum demere. **Schnuppern**, f. schnopern.

1. **Schnur**, linea (im Allg., zB. Schnur zum Binden, Angelschnur, Richtschnur, angereichte Perlen-schnur). — linum (bes. Schnur zum Binden, zB. zum Zusammenbinden der Briefe, Documente, auch = Angelschnur und Schnur zum Anreihen der Perlen). — funiculus (Seilchen, dünner Strich von Flachsb. od. Hanf). — eine Sch. mit Federn (als Vogelschnur), linea pennis distincta: eine Sch. Perlen, linea margaritarum: zwei, drei Schnuren (als ein Halsband), dilinum, trilinum: Perlen an eine Sch. reihen, margaritas inserere lino: eine Sch. ziehen, lineam tendere. — seibene Sch., funis serico intortus: Jmdm. die seibene Sch. schiden, *alci laqueum mittere (wie bei den Alten alci pugionem [den Dolch] mittere, f. Tac. ann. 4, 22). — nach der Sch., ordine (der Reihe nach); ad amussim (nach dem Richtscheit, bildl. für „genau“); accurate (genau): über die Sch. hauen, modum excedere (üb. das Maß überschreiten); largius se invitare cibo vinoque (im Essen u. Trinken): ich zehre, lebe von der Sch., *de vivo aliquid reseco, ut sit, unde utar (nach Cic. Verr. 3, 118).

2. **Schnur**, Schwiertechter, nurus.

Schnurband, im Plgg. linea.

Schnurbrust, *thorax linteus. — mamillare ob. umschr. fascia papillas compescens (berödm. Damen).

Schnürchen, *linea tenuis. — nach dem Sch., ordine (der Reihe nach): ich habe Alles am Sch., *omnia ad manus succedunt.

Schnüren, sein Bündel, f. Reisebündel (Schnüren): die Brust ob. sich sch., fasciä papillas compescere; pectus vincire (Ter. eun. 314): Perlen sch. (anschnüren), margaritas inserere lino.

Schnurgerade, ad lineam factus (nach der Richt-schnur gemacht). — ad amussim factus (nach dem Richtscheit gemacht). — ad libellam aequus (wagerecht). — ad perpendicularum directus, auch bl. directus (senkrecht). — Adv. ad lineam (nach der Richtschnur). — ad amussim (nach dem Richtscheit). — ad libellam (wagerecht). — ad perpendicularum (senkrecht). — directe. recta (auf gerader Linie).

Schnürleib, f. Schnürbrust.

Schnurrbart, *mystax (μυσταξ) ob. rein lat. barba labri superioris. — er trägt e. Sch., illi labrum superius non estrasum: er trägt nur e. Sch., ille barbam abradit praeterquam in labro superiore: einen kleinen Sch. tragend, barbatus: einen tüchtigen Sch. tragend, bene barbatus.

Schnurre, I) eig., Schnurre der Nachtwächter: *crepitaculum. — II) uneig., scherzhafte Rede: jocularium dictum. — Schnurren, nugae. ineptiae (Possen). — Schnurren machen, jocularia quaedam pronuntiare; ineptire (Possen reden): Jmds. Ländeleien u. Schnurren lesen, alcijs lusus et ineptias legere. **Schnurren**, fremere.

Schnürriemen, des Schuhs, corrigia.

Schnurrig, jocularis. — das kommt dir sch. vor, hoc jocularium tibi videtur.

Schnürstiefeln, etwa cothurni.

Schnurstrack, recta (zB. reife ich nach Rom, mihi iter est Romam).

Schober, acervus (Haufen üb., zB. frumenti). — meta (spitzig zulaufender, zB. feni). — das Heu in Sch. legen, fenum in metas extruere.

Schobern, das Heu, fenum in metas extruere.

Schock, I) = 60 Stüd.: sexaginta. — ein halbes Sch., triginta. — II) Ansturz, f. Schoch.

Schofel, schofelig, malus (schlecht, physisch u. moralisch, Ggß. bonus, zB. Waare, Mensch). — improbus (die Probe nicht haltend, nicht so, wie es sein soll, physisch u. moralisch, Ggß. probus, zB. Waare, Mensch); verb. malus et improbus. — sordidus (schmutzig, filzig, Ggß. liberalis). — Adv. male; improbe. — sch. an Jmdm. handeln, male de algo mereri: sch. Jmd. behandeln, improbe alqm tractare.

Schofel, res reiculae (die als untauglich ausgemerzten Dinge üb.). — *merces, quae emptorem non inveniant (Waaren, die keinen Käufer finden).

Schöler, homo jocosus ob. jocularis. — er hat lauter Sch. zu Fremden, amicos habet meras nugae. — **Schölererei**, jocus: Schölererei, joci ob. joca; jocularia (n. pl.). — **schölern**, jocari.

Scholar, discipulus.

Scholarch, *scholarum praeses custosque.

Scholastiker, *scholasticus (σχολαστικός).

Scholastisch, *scholasticus (σχολαστικός). — Adv. *scholasticorum more.

Scholias, *scholiastes (t. t.). — der Sch. des Euripides, *Euripidis antiquus interpres.

1. **Scholle**, von Erde, gleba: von Eis, f. Eisscholle. — an feiner Sch. kleben, haerere in sedibus suis.

2. **Scholle**, ein Fisch, *pleuronectes platessa (L.). **schon**, dient zur Bezeichnung I) der Zeit: jam (bereits). — jam jam. jam jamque (stärker als jam, schon halb, schon bereits). — jam primum (gleich von allem Anfang an, bereits fogleich, zB. schon als ganz junger Mann, schon in früher Jugend, jam primum adulescens, Sall. Cat. 15, 1; vgl. Liv. 1, 1, 1). — aliquando (schon einmal in der Zukunft). — schon jetzt, jam nunc: schon damals, jam tum; jam tunc; auch bl. tum (f. Cic. de or. 1, 294: tum, quum dicebas [jus], videbam): schon lange, jam diu: schon längst, schon seit langer Zeit, jam dudum: schon vor langer Zeit, jam pridem: schon von alten Zeiten her, jam inde antiquitas: schon von Jugend auf (bin ich mit ihnen befreundet u.), jam usque a puero. — Oft steht „schon“ im Deutschen pleonastisch, namentlich bei lange, oft, viele u. dergleichen Wörtern, und bleibt dann im Lateinischen unübersetzt. — II) der Versicherung: scilicet (wie sich versteht u.). — pro-fecto (in Wahrheit), zB. ich will es schon machen,

scilicet me facturum esse (über diese Construct. s. *Ruinen* Ter. *haut* 2, 3, 117): er wird schon kommen, scilicet veniet: es wird schon jene Zeit kommen, erit illud profecto tempus. — III) der Einschränkung u. des Gegensatzes, quidem (zwar, allerdings). — vel (sogar, wenigstens, beim Herabsteigen zum Geringern). — ipse, ipsa, ipsum (an sich). — es ist schon wahr, aber zc., hoc verum quidem est, sed etc.: wie launisch Liebende sind, kann man schon aus Folgendem abnehmen, quam sint morosi amantes, vel ex hoc intelligi potest: die menschliche Gesellschaft, welche schon die Natur gestiftet hat, societas generis humani, quam conciliavit ipsa natura: der ganze Genuß der Freundschaft liegt schon in der Liebe, omnis amicitiae fructus in ipso amore inest. — schon an sich selbst, sic quoque (auch so schon, s. die *Auslsg.* zu *Plin. pan.* 38, 5); ob. durch ipse (s. vorher die *Beisp.*). — Auch hier bleibt unser „schön“ im Lateinischen zum. unübersetzt, zB. das Gefühl der Liebe äußert sich schon von Natur, sensus diligendi natura gignitur: thut doch schon die Trennung, nicht nur der Verlust unserer Lieben nothwendig weh, nam discessu, non solum amissione carissimorum necessarius morsus est.

schön, pulcher (im Allg., geht sowohl auf ideale als auch auf materielle Schönheit, welche ihrem Wesen u. Werthe nach Bewunderung erregt, *Ggß. turpis*, u. steht v. Personen u. Dingen, zB. Knabe, Stadt, Brot, Kleid, Gesicht, Salbe, That). — formosus (wohlgestaltet, wohlgebildet, bezieht sich auf die äußere Gestalt, bes. einer Person, seltener [wie *Sen. ep.* 87, 5: domus formosa] einer Sache, insofern sie in Hinsicht der Proportion der Glieder u. Züge dem Auge gefällt u. den Geschmack befriedigt, *Ggß. deformis*). — speciosus (gut aussehend, von dem, was durch seine Außenseite vorzüglich schön in die Augen fällt, bezeichnet einen höhern Grad der Schönheit als formosus, indem dieses nur das harmonische Verhältnis der äußern Form, spec. hingegen die äußere Form als eine an dem Ganzen hervortretende u. auffallende Eigenschaft bemerklich macht, *Ggß. turpis*). — venustus (liebrend, bezeichnet die anziehende, Gelüste erregende Schönheit als Naturgabe od. als Resultat der Kunst und des guten Geschmacks, bes. in den Gesichtszügen u. Bewegungen des weiblichen Körpers, von Pers. und Dingen, zB. Mädchen, Gestalt, Gesicht, Garten, Gedanke). — bellus (hübsch, artig, bezeichnet die Annehmlichkeit eines Gegenstandes, der durch das Schätliche, Angenehme u. Regelmäßige seiner Form od. auch seiner Handlungsweise nahe an das Schöne [pulchrum] grenzt, von Pers. u. Dingen, zB. Mädchen, Geschichte, Ort, Wein zc.). — amoenus (anständig, anlachend, anmuthig, von Gegenständen, die ein heiteres, freundliches Ansehen haben, von Gegend, Landhäusern, Flüssen zc.). — elegans (geschmackvoll, steht überall da, wo „schön“ = „mit Geschmack u. Wahl gemacht od. dargestellt“, v. Dingen, od. „mit Geschmack u. Wahl verfahren“, v. Pers., bezeichnet, zB. Rede, Gedicht, Brief, Ton, Schriftsteller, Redner, Dichter zc.). — suavis dulcis (angenehm, lieblich, von Dingen, welche die Sinne angenehm afficieren, zB. Speisen, Geruch, Ton, Stimme zc.). — bonus (von guter Beschaffenheit, gehörig zc., zB. Ruhe, otium; auch ironisch, zB. ein sch. Feldherr, bonus imperator). — egregius. eximius (ausgezeichnet, ersteres in Vergleich mit Andern, zB. That, letzteres durch eigene Vorzüge, zB. Gesicht, Geruch, Hoffnung). — praeclarus (herrlich, zB. That; auch ironisch, zB. eine sch. Weisheit, praeclara sapientia). — sehr schön, auch (außer dem Superlativ der angegebenen Object.) durch perpulcher; perelegans: praecipuae pulchri-

tudinis; eximiä pulchritudine corporis, sein, esse. — schön von Gesicht, facie pulchrä od. formosä od. egregiä: sehr sch. von Gesicht, insignis pulchrä facie: schön von Gestalt, specie venustä; formä pulchrä, eximiä; formosus (s. oben); formä conspicuus (durch seine Gestalt die Augen der Leute auf sich ziehend): Alcibiades, der schönste Mann jener Zeit, Alcibiades princeps formä in ea aetate: er hatte mehr regelmäßig schöne als angenehme Gesichtszüge, fuit vultu pulchro magis quam venusto: er ist sehr schön u. sehr stark, ille formä viribusque corporis excellit. — das sch. Geschlecht, sexus muliebris (wofür Neuere unlat. sagen sexus elegantior): ein sch. Weib, s. *Schöngeist*: die schönen Künste, artes elegantes; artes ingenuae, liberales: schöne Worte, verba splendida (prächtige); verba blanda (glatte, schmeichelnbe); dicta phalerata (schön eingeleibete, schön klingende, s. *Ter. Phorm.* 500: ut phaleratis dictis ducas me, mich mit sch. W. hinpälst): das sind bloß sch. Worte, verba isthaec sunt: ein sch. Stil, oratio elegans od. nitida; orationis ob. sermonis elegantia; orationis nitor. — schön finden, laudare (zB. *Jmb.* Gestalt, b. i. *Jmb.*, alcjs formam: *Jmb.* Arme, alcjs brachia). — eine schöne Gelegenheit, occasio maxime opportuna: *Jmb.* einen sch. Gruß sagen (od. *Jmb.* auf das schönste grüßen), plurimam salutem alci dicere; plurimam salutem alci ascribere (*Jmb.* durch einen Dritten, an den man schreibt, sagen lassen, s. *Cic. ad Att.* 1, 5 *extr.*): er läßt dich schönstens grüßen, impertit tibi multam salutem. — schönen Dank! b. i. ich danke, s. danken *no. I, a. u. b. u. no. II.*

Ado. pulchre; venuste; bello; eleganter; suaviter; bene; egregie; eximie; praeclare. — schön gemalt sein, pulchre pictum esse: *Jmb.* sch. stehen, kleiden, alqm decere (*Jmb.* zieren; dann auch = sich für *Jmb.* geziemen); alci decorum esse (*Jmb.* wohl anstehen): sch. schreiben, *lepidä manu litteras facere (eine schöne Handschrift schreiben); eleganter od. venuste od. bello od. praeclare od. ornate scribere (einen schönen Stil haben): sch. sprechen, eleganter od. venuste od. bello od. bene od. ornate dicere: sch. antworten, venuste respondere: schön sagt Plato, elegans od. praeclarum illud Platonis: sch. sagt darüber Plato, de quo praeclare apud Platonem est: es wäre sehr sch. von dir, perbelle feceris (s. *Cic. ad Att.* 4, 4 *m.*): schön! (als Ausruf) bello! pulchre! laudo! (als Ausruf der Billigung, Zufriedenheit); bene dicis! bene facis! (schon recht! als Ausruf der Zustimmung): du irrst gar schön! diligenter erras (*Mart.* 7, 81, 7). — sch. thun, amorem od. amicitiam simulare (Liebe, Freundschaft erheucheln): mit *Jmb.* sch. thun, alci blandiri: du weißt, schön thun ist nicht meine Sache, scis me minime blandum esse: du wirfst sch. bei ihm ankommen, haud blande te excipiet: schönstens danken, magnas od. maximas gratias agere.

schönartig, oculis venustis.

1. **Schöne**, die, puella od. mulier pulchra; puella od. mulier formosa (s. „schön“ zu *pulch.* u. *form.*).

2. **Schöne**, das, pulchrum (als etwas Concretes). — pulchritudo. elegantia (als Eigenschaft, s. „Schönheit“ den *Unterj.* u. die übrigen *Sgn.*).

schonen, parcere mit folg. *Dativ* (im Allg., sowohl sparen als unerlezt erhalten, zB. die Kosten, den Aufwand, die Zeit, die Gesundheit, *Jmb.* Leben, seine Kräfte). — temperare mit folg. *Dativ* (mit Mäßigung gegen *Jmb.* od. etwas zu Werke gehen). — consulere mit folg. *Dativ* (auf etwas od. *Jmb.* schonende Rücksicht nehmen). — sich schonen, sibi od. valetudini parcere (seine Gesundheit); voci laterique consulere (seine Stimme u. Lunge beim Reden);

saluti suae parcere (seine Wohlfahrt, sein Leben schonen = sich nicht zu sehr der Gefahr im Kampfe z. aussetzen): Jmd. ermahnen, sich zu schonen (sich im Kampfe nicht zu sehr auszusetzen), monere alqm, ut cautior sit. - ich werde, du wirst, er wird geschont, mihi, tibi, illi parcitur. - das Geld nicht sch., pecunias non parcere: weder Kosten noch Mühe sch., nec impensae neclabori parcere: die besiegten Feinde sch., superatis hostibus temperare: man schonte die Tempel der Götter, templis deum temperatum est: die Stimme sch., voci parcere (sie mäßigen, um nicht durch lautes Schreien sich selbst zu schaden); voci consuleri (sie nicht zu sehr angreifen, nicht zu stark reden, um die Stimme zu conservieren).

schonen, den Wein, vina medicamine instaurare.
schonend, clemens (glimpflich gegen Strafbare u. schonend mit Unschuldigen u. Unglücklichen verfahren, Ggfs. crudelis). - lenis (gelinde, leise auftretend, Ggfs. vehemens, asper, acer). - indulgens (nachsichtig, Ggfs. acerbus et severus). - placidus (friedlich, mild, Ggfs. fervidus, iracundus). - mollis (nicht hartherzig, nicht streng, Ggfs. acer). - sch. Betragen, clementia; lenitas; indulgentia: sie erhielten eine sch. Antwort, iis placide responsum est. - *Adv.* clementer; leniter; molliter; indulgenter; placide; parce (mit Mäßigung, noch Manches zurückhaltend, was man sagen z. könnte). - sehr sch., summa cum lenitate. - Jmd. sch. behandeln, sch. mit ob. gegen Jmd. verfahren, alqm clementer ob. molliarticulo tractare; clementer agere cum alqo; indulgenter habere alqm; indulgenter ob. indulgentia tractare alqm; indulgere alci: alqm sch. verfahren, remissa nimis lenitate uti: sch. über Jmd. schreiben, clementer scribere de alqo: sch. gegen Jmd. Krieg führen, molliter bellum gerere cum alqo: sch. antworten, placide responderi: Jmd. sch. zurechtweisen, alqm molli brachio objurgare, wegen etw., de alqa re (Cic. ad Att. 2, 1, 6): Jmdm. sch. etw. vorwerfen, alci parce obicere alqd: ich habe es sch. (mit Schonung) gethan, id parce feci.

Schönfärber, infector purpurarius (Inscr.). - blattarius (beide = Purpurfärber). - molochinarius (der malvenfarbig färbt).

Schöngeist, elegantiorum litterarum amans ob. studiosus (ein Freund der schönen Wissenschaften). - elegantiorum litterarum intelligens (ein Kenner derselben). - bonarum ob. elegantiorum artium scriptor (ein Befertiger schöngeistiger Schriften). - qui in arte poetica studet (als Freund der Dichtkunst).

schöngeistig, elegans; u. durch den Geitt. elegantiorum artium.

Schönheit, I eig.: pulchritudo (im Allg., sowohl materielle als ideelle, welche Bewunderung erregt). - species (das schöne Ansehen, Aussehen; nur die in die Augen fallende Sch. der Außenseite ob. Oberfläche bezeichnend). - forma (die Schönheit der Gestalt ob. Bildung, die durch die angemessenen u. harmonischen Verhältnisse des Körpers in seinen Bewegungen u. in seiner Haltung Wohlgefallen erregt. Nur Spät. gebrauchen dafür das von Cic. de off. 1, 126 gebildete, aber von keinem Schriftsteller der class. Zeit angewendete formositas). - venustas (die reizende, durch Anmuth anziehende Gestalt, auch einer Sache, zB. orationis, verborum; das. bes. von reizender Sch. des weiblichen Geschlechts); auch verb. venustas et pulchritudo (zB. corporis). - dignitas (die würdevolle Schönheit, die einer Sache ein ihrem Charakter gemähes Ansehen giebt u. dadurch gefüllt; daher bes. die männliche Schönheit). - amoenitas (das heitere, lachende Ansehen von Dertern, Gegenben, Flüssen zc.). - elegantia (die geschmackvolle Wahl ob.

Anordnung ob. Darstellung bei ob. von etwas). - virtus (innere Schönheit, Vorzug zc., zB. die Schönheiten der Rede durchschauen, orationis virtutes introspicere). - ausgezeichnete weibliche Sch., excellens muliebris formae pulchritudo: die Gattin, ein Wunder von Sch., uxor mirae pulchritudinis. - die Sch. der Rede, des Stils, orationis pulchritudo; orationis ob. sermonis elegantia; orationis nitor: Schönheiten des Stils, dicendi veneres: geschminkte, erfindlichste Sch. der Rede, lenocinia, orum, n. (f. Quint. 8. praef. 26). - II) meton., ein schönes Frauenzimmer: mulier (virgo) formosa; mulier (virgo) forma egregia ob. eximia ob. eccellente; mulier (virgo) insignis ad pulchritudinem; mulier (virgo) pulchra facie insignis; mulier (virgo) forma excellens. - eine außerordentliche Sch., mulier (virgo) mirae pulchritudinis: eine berühmte Sch., facie incluta mulier (virgo). - sie ist eine vollkommene Sch., mulier est omnibus simulacris emendatior: sie ist eine der ersten Schönheiten, forma excellit; est pulchritudine ob. pulchra facie insignis: sie ist die erste, größte Sch., longe ante alias specie ac pulchritudine insignis est.

Schönheitsgefühl, sensus (äußerer Sinn für das Schöne, wie Cic. Verr. 4, 33: istum in his ipsis rebus aliquem sensum habere). - elegantia (feiner Geschmack). - venustas (Anmuth, Liebreiz, der sich bei Jmdm. zeigt, f. Plin. 35, 79). - von großem Sch. zeugen, esse excultae cujusdam elegantiae.

Schönheitsmittel, lenocinium.

Schönheitsflaum, f. Schönheitsgefühl.

Schönheitspflasterchen, f. Schminkepflasterchen.

Schönfärber zc., f. Kalligraph zc.

Schönthun, das, amoris ob. amicitiae simulatio (Erheuchelung von Liebe ob. Freundschaft). - blanditiae (das Schmeicheln).

Schonung, clementia, lenitas, indulgentia (schonendes Benehmen, f. „schonen“ den Unterfch. der Object.). - mit Sch., f. schonen (*Adv.*: ohne Sch., f. schonungslos. - gegen Jmd. Sch. beobachten, alci parcere; vgl. „schonen (behandeln)“).

schonungslos, inclemens (nicht glimpflich gegen Schuldige u. nicht mild gegen Unglückliche und Unschuldige, Ggfs. clemens). - acer (streng auch da, wo Milde eintreten könnte, Ggfs. lenis). - acerbus (mit kränklender Härte verfahren, Ggfs. lenis, zB. bei Eincaffierung von Geldern, in exigendo). - crudelis (grausam, Ggfs. clemens). - *Adv.* inclementer; acerbis; acriter; crudeliter. - sch. die Gelder eintreiben, acerbissime pecunias exigere: sch. gegen Jmd. reden, inclementer in alqm dicere.

Schonungslosigkeit, inclementia; acerbitas; crudelitas (f. „schonungslos“ die Object.).

Schoss, gremium (eig.; dann meton. von dem mittlern Theil einer Sache). - sinus (eig. der Busen, die Fläche des menschlichen Körpers zwischen den Armen vom Ende des Halses bis zur Magengegend; dann der faltige Theil des Kleides, der diesen Raum bedeckt, welcher den Männern als Tasche, den Frauenzimmern als Kindermantel diente). - zum. auch durch ipse (zB. aus dem Sch. Siciliens geht der Krieg hervor, ex ipsa Sicilia bellum existit, f. Cic. Verr. 5, 8). - auf ob. in den Sch. Jmds. legen, in gremio alcijs ponere: die Kinder aus dem Sch. ihrer Eltern reißen, liberos o gremio parentum diripere: Jmd. aus dem Sch. des Vaterlandes reißen, alqm abstrahere e sinu gremioque patriae: Jmdm. im Sch. sitzen, sedere in alcijs gremio (eig.); in alcijs sinu esse. in alcijs sinu et complexu esse. alci esse in deliciis (bibl., von Jmdm. zärtlich geliebt werden): dem Glücke im Sch. sitzen (sprüchw. = viel Glück

haben, ein Glückskind sein), alqm fortuna amplexa est ob. in deliciis habet (Cic. de amic. 54. Sen. ep. 96, 8); fortunae filium esse (Hor. sat. 2, 6, 49); non alumnus fortunae, sed partum esse (Plin. 7, 48); albae gallinae esse filium (Juven. 13, 141). Aber Fortunae in gremio sedere steht ganz eig. Cic. de div. 2, 85 vom Juppiter, der als Säugling im Schöße der Fortuna, seiner Amme, sitzt; ist daher in dieser sprüchw. Redensart zu vermeiden): die Hände in den Sch. legen, compressis, quod aiunt, manibus sedere (sprüchw. bei Liv. 7, 13, 7): zu Hause die Hände in den Sch. legen (statt auswärts zu handeln), domi desidem sedere (Liv. 3, 68, 8): die Erde nimmt den Samen in ihren weichen Sch. auf, terra gremio molito ac subacto sparsum semen excipit: die Natur nährt die Stämme in ihrem Sch., natura stirpes amplexa colit: den Samen dem Sch. der Erde anvertrauen, semen mandare terrae: glücklich in den Sch. der Seinigen zurückkehren, salvum se ad suos recipere: im Sch. des Friedens leben, pacis dulcedine gaudere: im Sch. des Friedens gelegen, in sinu pacis posita (zB Aetolia): Jmb. wieder in den Sch. der Kirche aufnehmen, *alqm ad sacra rursum admittere.

Schöpfhund, *hündchen, eines Frauenzimmers, catellus, quem mulier in deliciis habet.

Schöpfkind, Jmb., filius ob. filia deliciae atque amor alcis (vgl. Cic. ad Att. 16, 6 extr.). — ein Sch. des Glücks, f. Glückskind. — er ist mein Sch., est in sinu meo: diese Kenntniß des Rechts wie sein Sch. behandeln, hanc scientiam juris tamquam filiolam osculari suam.

Schoste, pes veli (naut. t. t.).

Schopf, capillus verticis (das Haar auf dem Wirbel). — Jmb. beim Sch. nehmen, halten, alcis capillum a vertice tenere (eig., zB v. Scharfrichter); alqm comprehendere (uneig., Jmb. ergreifen, festnehmen): ich habe die erwünschte Gelegenheit beim Sch. und werde sie nicht fahren lassen, teneo quam optabam occasionem neque omitam.

Schöpfbrunnen, puteus.

Schöpfimer, modiolus (an der Schöpfmaschine der Alten). — hama (Eimer zum Schöpfen u. Herbeibringen des Wassers, bes. Feuerimer).

Schöpfen, haurire, aus ob. von *ic.*, ex ob. de alqa re (auch bildl. = wegnehmen, bekommen). — repetere, von ob. aus *ic.*, ab alqa re (herholen, entlehnen, zB Fabeln aus dem entferntesten Alterthum, fabulas ab ultima antiquitate). — das Schiff schöpft Wasser (ist led), alveus navis haurit aquas; navis sentinam trahit; navis accipit ob. haurit ob. sorbet aquam: der Schuh schöpft Wasser, *calceus aquam haurit ob. transmittit. — Luft, Athem, Hoffnung, Muth, Argwohn, Verdacht sch., f. diese Subst.

Schöpfen, das, haustus.

Schöpfer, I) der schöpft, a) Mensch: hauriens; qui haurit. — b) Gefäß: modiolus (an der Schöpfmaschine). — II) Erschaffer *ic.*: procreator (Erzeuger, Hervorbringer). — fabricator (Verfertiger, Erbauer). — effector (Zuwegbringer). — (quasi) parens (gleichsam Vater, d. i. Stifter, Urheber). — auctor (Urheber). — inventor (Erfinder, Aufbringer, zB legum optimarum). — architectus (gleichf. der Werkmeister = der Begründer, Urheber; zB architectus paeneverborum; u. verborum inventor veritatis et quasi architectus beatae vitae). — der Sch. eines so großen Werks, fabricator tanti operis: Cicero, der Sch. der Beredsamkeit und lateinischen Litteratur, Cicero facundiae Latinarumque litterarum parens: der Sch. der Welt, procreator ob. effector mundi; aedificator ob. fabricator mundi; opifex rerum ob. mun-

di; opifex aedificatorque mundi; genitor mundi ob. universi; ille quasi parens hujus universitatis: der Sch. unseres Wohls, salutis nostrae auctor ob. parens: der Sch. u. Vater meines Glücks, deus ac parens ob. parens ac deus fortunae nostrae: die Schöpfer der Freiheit, a quibus initium libertatis profectum est: ein Jeder ist seines Glückes Sch. (Schmied), f. Schmied.

Schöpferin, procreatrix (Erzeugerin). — parens (gleichf. Mutter, d. i. Urheberin). — die Sch. der Künste, procreatrix artium.

Schöpferisch, generabilis (zur Erzeugung befähigt, zB Naturgeist, rerum naturae spiritus). — ex se fertilis (aus sich selbst hervorbringend, zB ingenium). — sollers (gewandt, geschickt im Erfinden des Zweckmäßigen u. dessen Gebrauch). — ingeniosus (talentvoll übh., daher auch erfinderisch). Vgl. „erfinderisch“. — sch. Geist, sollertia (vgl. „Erfindungsgeist“); vir summā copiam (v. Persf.): sch. Kraft, effectio (bildende Kraft, Cic. Ac. 1, 6): Alles ist Werk der sch. Natur, omnia sunt opera sollertis naturae. — auch die Metonymie hat das Schöpferische nicht (welches die Metapher u. Composition hat), ne illa quidem traductio atque immutatio in verbo quamdam fabricationem habet. — Adv. sollerter; ingeniose.

Schöpferkraft, effectio (Cic. Ac. 1, 6). — sollertia (Gewandtheit, Geschicklichkeit im Schaffen). — natura efficiendi rerum natura natura (sofern sie sich in der Welt offenbart). — die Natur scheint bei ihm ihre Sch. versucht zu haben, in hoc natura quid efficere possit videtur experta.

Schöpfgefäß, f. Schöpfimer, -kanne.

Schöpfkanne, -krug, cyathus (καδος, um den Wein aus dem Mischkessel in die Becher zu schöpfen).

Schöpfkelle, trulla.

Schöpfmaschine, organum ad hauriendam aquam inventum ob. factum (Vitr. 10, 4 in, wo auch im Folgenden die bei den Alten üblichen Arten derselben angeführt werden).

Schöpftrab, tympanum (τύμπανον); rein lat. rota.

Schöpfung, I) Hervorbringung, a) eig., f. Erschaffung. — II) meton.: 1) die schaffende Natur: rerum natura. — 2) das Geschaffene: a) im Allg.: opus (Werk, zB die Schöpfungen der Dichter, der Maler, opera poetarum, pictorum). — die Schöpfungen der Menschen, *quae ab hominibus inventa et excogitata sunt. — b) Inbegriff der geschaffenen Dinge: mundus (die Welt). — natura rerum. universitas rerum (Weltall). — die Sch. (forschend) durchwandern, rerum naturam peragrarē.

Schöpfungskraft, geistige, excogitatio (Cic. Tusc. 1, 61).

Schöpfungstag, primus dies mundi.

Schöpfwerk, f. Schöpfmaschine.

Schöpfe, *scabinus (t. t.).

1. **Schoppen**, tugurium (als Schutzdach gegen Wind u. Wetter). — casa repentina (als Rothhütte gegen den Regen). — receptaculum (als Ort, um etwas aufzunehmen, Remise *ic.*).

2. **Schoppen**, als Maß, etwa tres sextarii.

Schoppenstahl, *scabinorum collegium.

Schöps, vervex. — vom Sch., vervecinus; ob. durch den Genit. vervecis.

Schöpfenbraten, *assum vervecinum. — *caro vervecina assanda (noch roher).

Schöpfenfell, -haut, pellis vervecina.

Schöpfenfleisch, (caro) vervecina.

Schöpfentule, *femur vervecinum.

Schöpfentopf, caput vervecinum; caput vervecis.

Schorf, *schorrig*, f. Grind, grindig.
Schorstein, f. Rauchfang.
Schorsteinfeger, * *causinus detergendi ar-*
ter.
Schorf, I) junger Zweig: *sarculus*. - Sch. der
 Neb. f. Rebschöß. - II) Abgabe: *vectigal*.
Schorfbalg, *folliculus*; *vagina*.
Schorfbar, *vectigalis*.
Schorfen, *hiron* Gewächsen: *creascere, adolescere*
als wachsen, aufschließen. - *se exarere folliculo*
a der Rebe. - *in stipulam ob. in culmum fasti-*
gari (in den Halm gehen, vom Getreide). - *apicari*
hiron bekommen, vom Getreide. - II) Schöß
capitula: tributum pondere (Ein Maß). - *tributa*
ponitare (schöpfbar, steuerepflichtig sein).
Schöffer, *exactor vectigalium*.
Schöpfet, *immensus*.
Schöpfung, *sarculus* (im Allg.). - *palmas. fla-*
gellum (an der Rebe).
Schöpflichtig, *vectigalis*.
Schöpfrebe, *palmas*. - **Schöpfreiß**, *sarculus*.
 Sch. der Rebe, f. Rebschöß.
Schötkorn, *silicula*.
Schote, *aliqua*. - *Schoten ansäen*, *silicuari*:
Schoten bekommen, siliquam facere.
Schotackee, *lotus* (*Λαρός*, Verg. ge. 3, 394).
Schotfließen, *spargere lineas intus* (mit Plin.
 1, 16).
Schrag, *obliquus*. - *transversus* (*quer*, in die
 Längs). - *declivis, acclivis, proclivis* (abhängig, decl.
 nach unten angesehen, accl. von unten angesehen, procl.
 von sich die abhängige Richtung allmählich senkt u.
 a. die Länge zieht). - *proclivatus* (nach vorn geneigt).
 - *respinatus* (nach hinten geneigt). - *fastigatus* (ab-
 wärts, schr. wie ein Dach). - *die Dächer schr. machen*,
proclivare tecta: die Pfähle schr. in die Erde gro-
 ra. *palos respinatos defodere*. - *Adv. oblique*.
 u. *obliquo*. in *obliquum*. - *transverse*. ex *trans-*
verso. in *transversum* (*quer*).
Schräge, **Schrägheit**, *obliquitas*.
Schrägen, *ber*, schrägfähiges Untergestell, etwa
 Schramme, f. Schmarre. [Plurum.
Schranf, *armarium*. - *ber Sch.* für die Laven,
 des *lararium*: einen Sch. in der Wand einbrin-
 gen *armarium parieti inasere*.
Schranfen, *armarium*. - *foruli* (ein Wäcker-
 zähnen, insofern es einzelne Fächer hat).
Schranken, *die*, *cancelli* (im Allg., die Schran-
 ken in der Jagung zu etwas ob. dem Austritt aus
 dem vernehmen, eig. u. bibl.). - *carceres* (die mit
 Stangen verwahrten Schwißbogen beim Eingang
 in Circus, in welchen die wetterwendenden Pferde und
 Wagen sich aufhielten, bis sie auf ein gegebenes Zei-
 chen in die Rennbahn herausgelassen wurden). - *sae-*
clorum, n. (jede Art von Verwahrung durch Bret-
 ter u. dgl.); daher von den Schranken auf dem
 Lande). - *fines termini* (bibl., Grenzen, f.
 „Grenzen“). - *modus* (bibl., Maß, Maß-
 gelde). - *etwas mit Schranken umgeben, cancellos*
circumdare alci rei. - *einer Person ob. Sache Sch.*
circumdare (bibl.), *alci ob. alci rei cancellos circumdare*.
 - *alci cancellis circumscribere*, *alqd ob. alqm cir-*
cumscribere (eine gewisse Grenze, über die man nicht
 hinaus gehen soll); *finem facere alci rei ob. alci*
rei (etwas ein Ende machen, f. „Ende“ über
 2. *contract.*); *terminos ob. modum ponere alci*
rei. *modus facere alci rei* (Grenzen, Maß u. Ziel
 setzen: sich bestimmte Sch. setzen, certos fines ter-
 minosque ubi constiturere. - *die Sch. überschreiten*,
cancellos egredi (eig. u. bibl.); *fines transire*.
etiam transire, excedere (bibl., weder Maß noch

Ziel halten): *die Sch. durchbrechen*, in *saapta irrum-*
perere (eig.): *alle Sch. der Scham u. der Pflicht durch-*
brechen, omnia repagula pudoris officiique perfrin-
gere. - *Jmd. ob. etwas in Sch. halten, cohibere*
(mäßigen); *coercere* (gewaltsam hemmen); *conti-*
nerere (bewältigen): *Jmd. in den Sch. der Pflicht*
halten, alqm in officio retinere: sich in Sch. halten,
se cohibere (sich in seinem Rorn, in seinem Schmerz
 u. mäßigen); *coercere cupiditates* (seine Begierden
 im Raum halten): sich nicht in Sch. halten können
 (im Schmerz), *mente vix constare*: sich in den Sch.
 der Bescheidenheit halten, *fines verucundias non*
transire. - *das Schicksal in die Sch. ferkern*, mit
 dem Schicksal in die Sch. treten, *vocare in se fata*
cessantia.
Schränken, *decussare* (kreuzweise übereinander-
 legen). - *die Säge schr.*, * *serrae dentes alterna in-*
clinatione permutare.
Schraubensel, *immodicus* (unmäßig). - *effre-*
natus (zügelloß).
Schraube, *parasitus* (*παροιστος*, der Schma-
 rocher, der sich um freien Tisch zum Schmeichler u.
 Possenspieler hergiebt). - *adulator* (der hündisch Her-
 gende). - *Schrauben, parasitari* (*παροιστείν*).
Schraube, *cochlea*. - *epitonium* (*επιτόνιον*,
 Wirbel an einem Saiteninstrumente). - *seine Worte*
auf Schrauben stellen, ambigue dicere (mündlich) ob.
scribare (schriftlich).
Schrauben, *etwas*, * *cochlea adigere alqd* (durch
 eine Schraube antreiben). - *etwas an etwas schr.*, * *coch-*
lea affigere alqd alci rei. - *Jmd. schr.*, f. *aufziehen*
no. I, 3, b, a. - *geschraubt* (v. der Rebe), f. *hoch-*
trabend.
Schraubengang, *gewinde*, *rugae per coch-*
leam bullantes (Plin. 13, 317).
Schraubentüte, f. *Schneckenlinie*.
Schraubenmutter, *die*, * *cochleae matrix* (*νε-*
ροκόλιον).
Schraubenschnecke, *strombus* (*στρομβος*).
Schraubstock, *etwa retinaculum*.
Schreel, f. *Schreden*.
Schreckbar, *meticulosus*. - *Berschieden ist schreck-*
lich, w. f.
Schreckbild, *forma terribilis visenti* (eine für
 den Sehenden schreckliche Gestalt). - *formido* (Furcht
 einjagender Gegenstand üb., bes. aber Vogel scheuche).
 - *Egl. „Gespens, Popanz“*. - *ein leeres Sch. mensch-*
licher Einbildung, vana humanae mentis formido:
 Jmdm. Schreckbilder vorhalten (vormalen), *alci for-*
midines opponere: Jmdm. die Schreckbilder ähnl-
 iche Leiden vor Augen stellen, *alci formidines si-*
milium incommodorum proponere.
Schreden, *ber*, *terror* (subjectiv = Schred u.
 objectiv = Schreden, Schredniß, auch im Plur.; f.
 „Furcht“ dessen Syn.). - *Sch. vor etwas*, *terror alci rei*:
 Sch. wegen auswärtiger Feinde, *terror externus*:
 panischer Sch., f. *panisch*. - *Xerxes, vorher der*
Sch. der Völker, *Xerxes, terror ante gentium*. - *es*
besucht, ergreift mich ein Sch., *terror mihi incidit ob.*
me invadit: in Sch. gerathen, f. *erschrecken no. I*:
 Sch. erregen, *terrorem excitare*: in Sch. sein vor
 Jmdm. ob. vor etwas, *terrorem habere ab alqo ob.*
 ab alqo re: Jmd. in Sch. setzen, jagen, *alqm in ter-*
rorem conicere: Jmdm. Sch. einjagen, einflößen, *alci*
terrorem inferre, incere, incutere; *alci terrorem*
afferre ob. offerre: Jmd. mit Sch. erfüllen, *alqm*
terrore complere: Sch. u. Bewirrung verbreiten, *ter-*
rorem ac tumultum facere. - *vor Sch.*, *terrore per-*
cussus; *terrore coactus*: zum Sch. der Uebri- gen, *ad*
terrorem ceterorum (b. i. um sie in Sch. zu jagen):
 zu meinem großen Sch., *cum magno meo terrore*.

30798. bris.-lat. Handb. Aufl. VII. Bd. II.

schrecken, f. abschrecken, erschrecken (no. II).
Schreckensherrschaft, dominatio crudelissu-
 perhaque.

Schreckensnachricht, -post, nuntius atrocis-
 simus (im Allg.). - litterae atrocissimae (schriftliche).
 - auch bl. terror (zB. subito alius terror allatus est
 generum ipsius Maxentium Romae factum impe-
 ratorem, Lact. de mort. pers. 26, 1).

Schreckenstage, -zeit, tempora atrocia; tem-
 poris atrocitas. - die vergangenen Sch., timor prae-
 teritus (f. Cic. Sest. 11).

Schreckenszustand, pavor. - der Sch. einer er-
 obernten Stadt, pavor captae urbis; pavor, qualis
 captarum esse urbium solet.

Schreckhaft, I) zum Erschrecken geneigt: pavidus.
 - II) = schrecklich, w. f.

Schrecklich, terribilis (Schrecken erregend). - hor-
 ribilis, horrendus (Grausen erregend). - atrox (fürch-
 terlich, fürchtbar, zB. Mensch, That, Blutvergießen).
 - immanis (ungeheuer, unnatürlich, grausam, zB.
 Thier, That, Charakter). - foedus (Abscheu erregend,
 greulich, zB. Anschläge, Krieg, Feuersbrunst). - in-
 credibilis (unglaublich, zB. Dummheit, stupiditas).
 - Jndm. die schreckliche Nachricht überbringen, miros
 terrores afferre ad alqm: es ist mir etwas höchst
 sch., est mihi alqd maximo terrori: sich sch. machen,
 terrorem sui facere: sich schreckliche Dinge verlau-
 ten lassen, non mediocres terrores jacere atque de-
 nuntiare. - Adv. terribilem ob. horrendum in
 modum; atrociter; foede; foedum in modum. - sch.
 wüthen, atrociter saevire: sch. umkommen, foede
 perire.

Schrecklichkeit, atrocitas (Fürchterlichkeit). -
 foeditas (Abscheulichkeit, Greulichkeit).

Schreckmittel, terrolicum.

Schreckniß, terror. - durch erdichtete Schred-
 niße die wirkliche Gefahr noch vermehren, fictis men-
 titisque terroribus vera pericula augere: der Tag
 macht die Schreckniße der Nacht geringer, lux omnia
 quae terribiliora nox fecerat minuit.

Schreckwort, verbum minans. - Schreckworte,
 minae.

Schrei, clamor. - ein Sch. der Angst, des Ent-
 setzens, f. Angstgeschrei. - einen Sch. thun, ausstoßen,
 clamorem edere ob. tollere; exclamare (laut auf-
 schreien vor Schmerz zc.): einen Schrei der Bewun-
 derung ausstoßen, clamorem majorem cum admi-
 ratione edere.

Schreibart, I) die Art, wie die Wörter geschrie-
 ben werden, ratio scribendi. - II) Art der Darstel-
 lung, f. Stil no. II.

Schreibbuck, *liber ad imitationem scribendi
 paratus. [μερίς].

Schreibcalender, etwa ephemeris, Idia, f. (ἐφη-
 μερίς).
Schreiben, I) mit Buchstaben angeben, ausdrü-
 cken: scribere (im Allg., tr. u. inder., auch = sich im
 Schreiben üben). - exarare (tr. vermitteltst eines ei-
 senen Griffels [stilus genannt] auf eine mit Wachs
 überzogene Tafel einbrücken, flüchtig aufschreiben). -
 schreiben (u. lesen) können, litteras scire: nicht sch. (u.
 lesen) können, litteras nescire (zB. ich wollte, ich könnte
 nicht sch., vellem nescirem litteras): der nicht sch. (u.
 lesen) kann, litterarum nescius. - Buchstaben sch., lit-
 teras scribere (Plaut. Pseud. 30); facere litteras
 (Plaut. asin. 767: ne illi sit cera, ubi facere possit
 litteras, b. i. wo sie schreiben könne; vgl. Cic. Ac.
 2, 6: ne litteram quidem ullam fecimus nisi fo-
 rensem, b. i. wir schreiben keinen Buchstaben zc.):
 hübsch, eine hübsche Hand sch., lepida manu facere
 litteras (nach Plaut. Pseud. 28): etwas hübsch sch.,
 alqd lepida manu scribere (ibid.): schön (eine schöne

Hand) sch., decore scribere: das hat ein Huhn ge-
 schrieben, has litteras scripsit gallina (ibid.): von
 der Rechten zur Linken sch., litteris perverso uti: nach
 einer Vorchrift sch., *versus ad imitationem pro-
 positos describere; litterarum ductus sequi (die
 Schriftzüge nachmalen, Quint. 10, 2, 2): mit großen,
 sehr großen Buchstaben sch., litteris grandibus ob.
 maximis scribere alqd: ein sehr klein (mit sehr klei-
 nen Buchstaben) geschriebenes Heft, commentarii mi-
 nutissime scripti. - etwas auf ob. in etwas sch., de-
 scribere in alqa re (zB. Figuren auf ob. in den Sand,
 figuras in arena: ein Gedicht auf die Rinde eines
 Baums, carmen in cortice arboris); inscribere alci
 rei ob. in alqa re (zB. seinen Namen auf ein Denk-
 mal, auf eine Statue, nomen suum in monumento,
 in statua); incidere alci rei ob. in alqa re ob. in
 alqd (mit einem Schneidewerkzeug eingraben, zB. ein
 Liebesgeständnis in einen Baum, amores arbori:
 einen Namen in die Rinde eines Baums, nomen in
 cortice arboris); referre in alqd (einschreiben, ein-
 tragen, zB. in das Tagebuch, in commentarios). - es
 steht auf etw. geschrieben, scriptum ob. inscriptum
 est in alqa re: oben darüber steht mit Quabratschrift
 geschrieben, super littera quadrata scriptum est:
 es steht auf eines jeden Stirn geschrieben, wie er
 gegen den Staat gesinnt ist, est inscriptum in unius
 cujusque fronte, quod de re publica sentiat: eines
 jeden Bestimmungen stehen auf der Stirn geschrieben,
 animi janua frons est. - auf Jndm. Rechnung sch.,
 alci inferre ob. inducere ob. (nachaug.) imputare
 (Jndm. in Rechnung bringen, eig. u. bildl.): Jndm.
 gut sch., acceptum referre alci (als empfangen); ex-
 pensum ferre (als ausgezahlt). - sich schreiben,
 so u. so, alci est nomen mit folg. Rominat. ob. Da-
 tiv, seltener Genit. des Namens (es hat Jnd. den Na-
 men, f. „Name“ die Besipp.). er schreibt sich mit dem
 d (b. i. sein Name wird mit dem d geschrieben) nomen
 ejus d littera scribitur (f. Quint. 1, 7, 26: nostri
 praeceptores cervum u. et o litteris scriperunt).
 - viele Wörter werden anders geschrieben, als sie
 ausgesprochen werden, multa vocabula scribuntur
 aliter quam enuntiantur.

II) schriftlich darstellen, abfassen: scribere (im
 Allg. u. nur da ohne Accusativ, wo sich dieser aus
 dem Jhgg. ergibt). - conscribere (schreibend abfas-
 sen, verfertigen, zB. ein Gesetz, ein Testament, einen
 Brief). - litteris mandare, litteris consignare (schrift-
 lich aufzeichnen). - memorias prodere ob. tradere.
 auctorem esse mit Genit. (schriftlich überliefern, vom
 Geschichtschreiber). - libros scribere ob. conscribere.
 libros edere (Bücher schreiben, schriftstellern). - ali-
 quid scribere (schreiben, absol.). - Jndm. ob. an Jnd.
 ob. an e. Ort schreiben, a) absolut: epistolam ob. lit-
 teras scribere ad alqm (auch „über etw.“, de alqa
 re); epistolam conscribere alci, über etw., de alqa
 re (abfassen); litteras ad alqm dare ob. mittere (ei-
 nen Brief an Jnd. richten, abgehen lassen): weit-
 läufig an Jnd. sch., litteras dare ad alqm pluribus
 verbis scriptas; ad alqm uberiores litteras mittere:
 nach Rom sch., litteras Romam dare: nach Europa
 sch., litteras in Europam scribere ob. mittere: sie
 schreiben oft in ihre Provinzen, sei es, daß zc. . . , sei
 es, daß zc., saepe in provincias suas scribunt, sive
 . . . sive (f. Tac. dial. 20). - β) mit folg. Inhalt des
 Geschriebenen: litteras mittere ad alqm u. bl. mit-
 tere alci mit folg. Acc. u. Infinit., wenn das Geschrie-
 bene eine bloße Angabe, mit folg. ut u. Conj., wenn
 es einen Befehl, Auftrag enthält (einen Brief an
 Jnd. schicken, des Inhalts zc.); scribere alci ob. ad
 alqm, ebenfalls mit folg. Acc. u. Infinit. ob. mit ut
 u. Conj. (Jnd. schriftlich zu wissen thun, melden, auf-

tragen); alqm per litteras certiorum facere de alqa re ob. mit folg. Acc. u. Infin. (Zmdm. Meldung thun von einem Vorfall zc.). - über Zmd. ob. über etwas sch., scribere de alqo ob. de alqa re, an Zmd., alci ob. ad alqm (im Allg.); componere aliquid de alqo (etwas über Zmd. verfassen, zB. offendebatur [er konnte es nicht leiden] aliquid componi de se); epistolam conscribere de alqa re, an Zmd., alci (einen Brief abfassen über zc.); librum scribere de alqa re (eine Schrift schreiben über etwas); librum edere de alqa re (eine Schrift herausgeben über zc.). - gegen Zmd. sch., scribere in ob. adversus alqm (im Allg.); librum edere contra alqm (eine Schrift herausgeben gegen Zmd.); rescribere alcjs libro (gegen eine Schrift Zmds. schreiben). - einander sch., litteras dare et accipere: fleißig sch., impigrum esse in scribendo: oft sch., scriptitare (s. Cic. ad Att. 7, 12 *extr.*: scribas vel potius scriptites): häufiger (Briefe) sch., crebriorem esse in scribendo: ich gedenke gar nicht zu sch., silentio puto me usurum: Zmdm. wieder sch., litteris rescribere ob. respondere. - einen Brief sch., scribere ob. conscribere epistolam (einen Brief abfassen, wogegen scribere litteras, zB. manu suā, non dem buchstäblichen, eigenhändigen Schreiben eines Briefes steht): einen Brief in griechischer Sprache sch., epistolam Graecis litteris conscribere. - schön schreiben (einen schönen Stil haben), eleganter, bene, ornate scribere: ein schön geschriebener Brief, litterae elegantissimae: viel (viele Bücher) sch., *multos libros scriptitare. - er hat nichts geschrieben, nulla ejus ingenii monumenta mandata litteris exstant: gar nichts, litteram nullam scriptam ob. reliquit. - man muß schreiben, wie man spricht, perinde scribendum ac loquimur. - es steht geschrieben, scriptum est mit folg. Acc. u. Infin. (s. Cic. de div. 1, 123: scriptum est item ... quassivisse [Socratem] quid esset) ob. (als Befehl) m. folg. ut u. Conj. (s. Quint. decl. 2, 84: scriptum est [es steht im Geheiß geschr.] ut, qui civem servaverit, honoretur); ob. m. folg. directer Angabe der Worte, die geschrieben stehen (s. Cic. Tusc. 3, 11: itaque non est scriptum: si insanus, sed si furiosus escit); lego ob. legimus m. folg. Acc. u. Infin. (ich lese, wir lesen). - es steht von ob. über Zmd. geschrieben, scribitur alqjs m. folg. Infin. (s. Cic. de nat. deor. 2, 124: eadem haec avis scribitur conchis se solere implere). - es steht in einem Buche geschrieben, est in libro: scriptum est in libro: lego in libro (ich lese); legitur in libro (es wird gelesen); continetur libro (es ist enthalten); invenitur in libro (es wird gefunden); scriptum invenitur in libro (es wird geschrieben gefunden): in den Acten geschrieben stehen, in actis esse ob. relatum esse: es steht beim Plato (geschrieben), est ob. scriptum est apud Platonem; lego ob. legimus ob. legitur apud Platonem: es steht beim Plato eine Geschichte geschrieben, narratio exstat apud Platonem: wie in der Bibel geschrieben steht, ut ob. sicut sanctae litterae docent; quod divinis litteris proditum est.

Schreiben, das, I) die Handlung: scriptio. scriptura (im Allg.). - scientia litterarum (die Buchstabenkenntnis, das Schreibenkönnen). - stilus (die Lebung im Schreiben). - scribendi studium (das Schreiben als gelehrte Beschäftigung). - Sch. (Schriftsteller) u. Studieren, scriptio et litterae. - die triefenden Augen hindern das Sch., lippitudo impedit scriptionem: die Zeitumstände hielten mich vom Sch. ab, tempora me a scribendo retardarunt: nichts ist dem Neben so förderlich als das Sch., nulla res tantum ad dicendum proficit quantum scriptio: man muß die Rede durch Sch. bilden, stilo formanda est oratio:

Zmdm. das Sch. verfaßt machen, alci litteras in odium adducere (v. einem Umfande). - II) das Geschriebene: scriptum (im Allg., etwas Geschriebenes als einzelnes Object). - libellus (Schreiben als kleine Schrift). - codicilli (ein an Zmd., der sich in der Nähe befindet, gerichtetes Handschreiben, in welchem man sich nach etwas erkundigt, ihn um etwas ersucht zc.; daher zur Kaiserzt. = Bittschreiben, kaiserlicher Befehl, Cabinetsordre). - litterae. epistola (Brief, s. das. den Untersch.). Vgl. „Bittschreiben, Empfehlungsschreiben, Klageschrift“. - ein Sch. an den Kaiser fertig, codicillos ad Caesarem componere: ein Sch. beim Kaiser einreichen, scripto adire Caesarem: in e. gemeinschaftlichen Sch. bitten, daß zc., communiter epistolā scriptā petere, ut etc.

Schreiber, I) der schreibt, a) der, welcher die Kunst versteht, Buchstaben zu malen, in Beziehungen wie: ein guter Sch., *qui nitidā ob. elegantī manu litteras facit. - b) der, welcher eine Schrift verfaßt, scriptor; auctor. - im Plur. auch scribentes. - Der Sch. dieses (Briefes), hujus epistolae auctor. - II) der, dessen Hauptgeschäft das Schreiben, Copieren ist: scriba (der Schreiber als Beamter, sowohl in Staatsdiensten als in Privatdiensten eines Fürsten) - scriptor (der Schreiber, Secretär eines Privatmanns). - librarius (eig. ein Bücherabschreiber, der jedoch auch zu andern Schreibereien gebraucht wurde; dah. für Privatabschreiber, Copist übh.). - a manu (verst. servus. Privatabschreiber, Copist, wofür erst in der spät. Kaiserzt. das Wort amanuensis aufkam). - ab epistolis (sc. servus, der Sklave, dem der Herr die Briefe in die Feder dictierte). - actarius (ein Geschwindschreiber, der die Neben, welche vor Gericht gehalten wurden, nachschrieb, nachaug.). - notarius (ein Schnellschreiber, der mit Abkürzungen Reden u. Verhandlungen nachschreibt, nachaug.). - ein armseliger Sch., librariolus. - Sch. sein, scriptum facere: Zmds. Sch. sein, a manu alci esse; alci ab epistolis esse.

Schreiberamt, **Schreiberdienst**, scriptus, us, m. ob. umshr. scribae ministerium (eines Beamten). - *officium a manu ob. ab epistolis (eines Privatabschreibers, Copisten). - Schreiberdienste versehen. ein Schreiberamt verwalten, scriptum facere.

Schreiberet, I) das Schreiben: scriptio; scriptura. - auch durch litteras (zB. die Rechnung der Decumanen kann ohne viele Sch. nicht angefertigt werden, ratio decumanorum sine plurimis litteris confici non potest). - II) Art zu schreiben: ratio scribendi (in Bezug auf die wörtliche Darstellung). - modus scribendi (sofern das Biewel ob. Wiewenig beobachtet wird). - scripturae genus (in Bezug auf den Gegenstand der Schrift, auf die Darstellung und den Inhalt der Rede). - III) das Geschriebene: scriptum.

Schreiberlohn, *merces scribae ob. librarii; ob. *merces, quae habetur scribae ob. librario (s. „Schreiber“ über scr. u. libr.).

Schreiberpersonal, das, scribae. - das dienstthuende Sch., scribarum ministerium.

Schreiberstelle, s. Schreiberamt.

Schreibfeder, s. Feder no. I, 2, a.

Schreibfehler, mendum scripturae (im Allg.). - mendum librarii (vom Abschreiber begangener). - error per scripturam factus (vom Schriftsteller begangener). - voller Schreibfehler, mendosus; mendosissime scriptus: einen Sch. enthalten, mendosum esse: viele Schreibfehler enthalten, mendosissimum esse; mendosissime scriptum esse: einen Sch. tilgen, mendum tollere.

Schreibfertig, *paratus ad scribendum.

Schreibfreiheit, *scribendi libertas.

Schreibgriffel, stilus (γράφιον).

Schreibkunst, *usus litterarum* (objectio). - *scientia litterarum* (subjectio, die Kenntnis der Buchstaben, das Schreibenkönnen). - die Sch. verstehen, *litteras scire*: die Sch. nicht verstehen, *litteras nescire*.

Schreiblehrer, *magister litterarius*.

Schreibloft, *scribendi alacritas*.

Schreiblustig, sein, *impigrum esse in scribendo*. - nicht sch. sein, *cessare in scribendo*.

Schreibmaschine, *corneus circulus*. - die Sch. gebrauchen, *digitam cornei circuli supplemento scripturas admovere*.

Schreibmaterial, *charta* (Papier u. Alles, was statt des Papieres dient) - *charta et atramentum* (Papier u. Tinte).

Schreibmeister, *magister litterarius*.

Schreibmuster, *versus*, qui ad imitationem scribendi proponuntur. Vgl. „Vorchrift no. I“.

Schreibpapier, *charta scriptoria*.

Schreibpult, s. Schreibtisch.

Schreibrohr, *calamus scriptorius*; im Jßg. gem. bl. *calamus*. - **Schreibschule**, s. Schreibstunde.

Schreibselig, *scribendi cupidus*. - *conficientissimus litterarum* (der Alles allzu genau notiert). - sch. sein, *scribendi studio flagrare*. [bendi.

Schreibseligkeit, *cupiditas et studium scribendi*.

Schreibstunde, eines Gelehrten, *museum*.

Schreibstube, *schola*, quae pueri ad scriptiōnem instituantur. - **Schreibstumen** geben, *pueros ad scriptiōnem instituire*.

Schreibtische, s. Schreibseligkeit.

Schreibtischig, s. Schreibselig.

Schreibtafel, *tabula litteraria*, im Jßg. bl. *tabula* (die aus einer Tafel bestehende, zu Schreibübungen, wie unsere Schiefertafel). - *pagillares* (die aus mehreren Blättern bestehende, das Notizbuch). - *libellus* (kleines Buch üb.).

Schreibtisch, *mensa scriptoria*.

Schreibzug, *scribendi ratio* (Art, wie ein Wort geschrieben wird).

Schreibzug, *vasculum atramenti* (Tintenfaß). - *vasculum atramenti et theca graphiaria* (Tintenfaß u. Federhöfse).

Schreien, *clamare* (im Allg. *intr. u. tr.*, von der stark erhobenen Stimme beim Sprechen, Rufen, auch v. Gänsen *ic. u. Acc. ic.* = schreiend ausrufen, feil bieten *ic.*) - *exclamare* (*intr. u. tr.* ausrufen vor Schmerz; *ic. u. Acc. ic.* = laut ausrufen) - *acclamare* (*tr. u. intr.* zuschreien, bes. heifällig od. mißfällig) - *conclamare* (*intr. u. tr.* vereint schreien, von Mehreren; dann schreiend belannt machen, ausrufen) - *proclamare* (*intr. u. tr.* fernhin schreien, laut schreien; in der gewöhnlichen Prosa fast nur vom Rufen, Schreien des Predico od. Ausrufers) - *vociferari* (*intr. u. tr.* heftig schreien, leidenschaftlich u. mit Anstrengung vor Schmerz, Anwillen, im Horn u. dgl.; auch v. den Gänsen, s. Col. 8, 13, 2) - *clamorem odere* od. *tollere* (*intr.* ein Geschrei erheben) - *plorare* (*intr.* heulen, meinen) - *quiritare* (Mäglich, ängstlich schreien, bes. in Gefahr *ic.*, *id. quiritantia intervinire*) - *latrare* (*intr.* bellen, v. schlechten Rednern, Goff. loqui) - *canere* (*intr. v. Röhren des Hausbajns*) - *crocare*. *crocitare* (*intr. v. Raben*) - *rudere* (*intr. v. Esel*) - *gingrire* (*intr. v. Gänsen*; vgl. „schmattern“) - *te-trinnire* (*intr. v. Enten*) - *gracillare* (*intr. v. Flib-nern*) - *barrire* (*intr. v. Elefanten*) - *rietare* (*intr. v. Reoparden*) - *coaxare* (*intr. v. Frosch*) - *begegen* sch., *reclamare*: „Rein!“ sch., *reclamare*. - wegen od. über etwas sch., *clamare de aliqua re*: nach Jndm. sch., *clamare* od. *inclamare* alqm: hinter Jndm. her sch., *clamore* alqm *insequi*; *clamoribus* alqm *consectari*: zu Jndm. um Hilfe sch., *vocare* alqm *in auxi-*

lium: aus voller Kehle sch., *maximā voce clamare*; *altum clamorem tollere*; od. bl. *clamitare*: Jndm. die Ohren voll sch., *clamando aures alcis fatigare* od. *obtundere*: Jndm. in die Ohren sch., *aures alcis personare* (Hor. ep. 1, 1, 7): *sch. zu Tode* sch., s. *Tob.* - *Feuer!* sch., *incandens conclamare*: *sch. schreien* *Räuber! Räuber!* *conclamant latrones: Victoria!* sch., *conclamare victoriam*: wenn sie „Schuld!“ schreien, so wurde der Angeklagte getödtet, *reus, si nocentem acclamaverant, trucidabatur* (Tac. ann. 1, 44).

Schreien, s. Geschrei no. A.

Schreien; *id.* eine sch. Farbe, *color nimis acer*; eine sch. Ungerechtigkeit, *injuria insignita*: Jndm. wird eine sch. Ungerechtigkeit zugefügt, *alci insignita sit injuria*.

Schreier, *clamator*, *proclamator*, *latrator* (der, statt ordentlich zu reden, schreit, v. schlechten Rednern *ic.*) - *rabula* (der nur schreit u. schimpft, statt mit Gründen zu fechten, ein Stubulst, v. Advocaten); verb. *rabula latratorque*. - *bucinator* *exclamationis suae* (der seinen Ruch ausposaunt).

Schreierisch, *clamosus*. - *Adv. clamose*.

Schreibstisch, s. Schreier.

Schreit, s. Schranf. - **Schreier**, s. Röhler.

Schreiten, *gradi* (mit gleichmäßigem u. kräftigem Schritt gehen). - *vadere* (mit raschem Schritte wohl-gemuth gehen, s. „gehen“ das Nähere). - vorwärts, weiter sch., *progredi* (fortschreiten, auch in der Rede); *pergere* (auf seinem Wege fortgehen, nicht stehen bleiben, auch in der Rede): gut darauf los sch., *recto ambulare* (beim Spazierengehen); *gradum addere* od. *corripere* (schneller gehen, wenn man vorher langsam ging). - über etwas sch., *transire* od. *superare* alqd (*id.* über die Schwelle, limen). - zu etwas sch., *gradiendo accedere ad alqd* (eig., schreitend zu etw. gehen, *id.* *ad partem* v. Thieren); *progredi* od. *pergere ad alqd* (bildl., fortschreiten zu etwas, s. vorher); *aggradi* alqd od. *ad alqd* (bildl., übh. sich an etwas machen, etwas beginnen); *descondere ad alqd* (bildl., sich ungern, nachdem man vorher alle andern Wege versucht hat, zu etwas verstehen). - zum Nichtplatz sch., *gradi ad mortem*: zum Kampf sch., *vadere in proelium*. - wir wollen zu dem Uebrigen sch., *progre-diamur* od. *pergamus ad reliqua*: zum Worte sch., *rem propositam aggradi*: zur Sache sch., *rem aggradi*; *ad rem accedere*; *ad rem venire*: zu den Geschäften sch., *aggradi negotia*: zu dem höchst wichtigen Friedensworte sch., *aggradi ad pacis longe maximum opus*: zur Ehe sch., s. *heirathen*: zu einer zweiten Ehe sch., s. (zum zweiten Mal) *heirathen*: zum Aeußersten sch., *ad extrema descendere*; *ultima experiri*: zu einem Entschluß sch., *inire* od. *capere consilium*: zu kräftigern Maßregeln sch., *fortioribus remediis agere*: zu harten Maßregeln sch. bei Jndm., *severitatem adhibere in aleo*.

Schreiten, das, *gressus*.

Schrift, I) Buchstaben: *litterae*, auch *littera* (Buchstaben üb.). - *litterarum notae* od. *formae* (Schriftzeichen; daher bei Neuern auch = Typen; Druckschrift). - *typi* (Typen, Druckchrift, *i. t.*) - große Sch., *litterae grandes*: sehr große Sch., *litterae maximae*: kleine, kleinere, sehr kleine Sch., *litterae minutae*, *minutalae*, *minutiores*, *minutissimae*; auch *litteralae*: mit kleiner Sch. geschrieben, *minutis* od. *minutioribus litteris scriptus*; *minute scriptus*: mit sehr kleiner Sch. geschrieben, *minutissime scriptus*: alte Sch., *litterae praeae*: Sch. in Quadrat, *littera quadrata*: mit schöner Sch. geschrieben, *gracillae*, *elegantior scriptas* od. *descriptas*. - Sch. oder Wappen, (ein Spiel mit Geld), *aut caput aut navim* (s. *Lat.* *bt*sch. *Handwörterb.* unter *caput*). - die Sch. (Schrift-

jügel) Jmbd., f. Handschrift. *no. I — II* abgefaßtes Wert: scriptum (Geschriebenes üb., auch Bittschrift zc.) — liber. volumen. codex (ein Buch, f. „Buch“ über den wesentlichen Inhalt). — codicilli (ein Handschreiben, daher Bittschrift, Suppliz, f. Schreiben, das). — litterae (die Wissenschaften, die in Schriften behandelt werden, f. Sall. Jug. 85, 18: quae illi litteris, ea ego militando didici, d. i. was jene durch Schriften, das habe ich im Dienst gelernt). — monumentum litterarum (ein schriftliches Denkmal, Schrift als Denkmal der Begegnung zc.). Vgl. „Denkschrift, Klageschrift, Lobeschrift (unter „Lobrede“). — eine Sch. über zc., liber de etc.; ob. liber, qui est scriptus de etc.: eine Sch. Jmbd. über zc., liber, quem scripsit alqs de etc. (zB. meine Sch. über den Landbau, is liber, quem de rebus rusticis scripsi). — eine kleine Sch., libellus: Schriften, scripta; libri; litterae; litterarum monumenta: die heilige Sch., f. Bibel: diese alten Schriften, haec vetera (Tac. dial. 37 in.): fast alle Schriften der Gelehrten geben an, daß zc., omnium paene doctorum litterae loquuntur: er hat diese Sch. für das Herz, nicht für die Ohren geschrieben, animis scripsit ista, non auribus.

Schriftausleger, biblischer, *interpretatio litterarum sanctorum ob. divinarum.

Schriftauslegung, biblische, *interpretatio litterarum sanctorum ob. divinarum.

Schriftchen, libellus.

Schriftentum, litterae.

Schriftforscher, in Bezug auf die Bibel, indagator divinarum litterarum (Augustin. doctr. Chr. 2, 8).

[Protokollist, f. d.

Schriftführer, scriba (Schreiber). — Ist es = schriftgelehrt, litteratus.

Schriftgelehrter, biblischer, *litterarum sanctorum (ob. divinarum) interpres.

Schriftgießer, *typorum fusor.

Schriftgießerei, *typorum officina.

Schriftkundig, litteratus.

Schriftlich, scriptus (geschrieben). — perscriptus (genau niedergeschrieben, in Abschrift gegeben). — litteris consignatus. litteris mandatus (aufgezeichnet mit Schrift). — schriftliche Aufträge, scripta mandata: e. sch. Befehl, litterae: sch. Beweise, litterae (zB. litteras conquirere); schriftliche Urkunden, tabulae: sch. Verordnung, edictum: sch. Eingabe, f. Eingabe: sch. Anlage, libellus, gegen Jmb., de alqs datus: sch. Sicherstellung (als Schrift), cautio: sch. Nachricht Jmbd. über etwas geben, per litteras alqm certiorum facere de alqa re: sch. Unterhaltung, Berlehr (zwischen Zweien), sermo litterarum (vgl. „Briefwechsel“). — *Adv.* scripturā (vermittelst des Schreibens, durch Schreiben, Aufschreiben, Ggf. verbo, mündlich, f. Planc. bei Cic. ep. 10, 8, 5). — litteris per litteras (durch Buchstabenchrift; dah. insbes. brieflich). — scripto (durch eine Schrift, zB. adire alqm: u. exempla tradi [mitgeteilt werden] scripto non possunt). — sch. aufzeichnen, perscribere; litteris consignare; litteris ob. scriptis mandare: sch. verfassen, conscribere: sch. vollständig wiedergeben, per scripturam amplecti (zB. omnes res): sch. melden, scribere: sch. betonen od. erklären, daß zc., scribere ob. (wenn das Bestimmte gegeben ist) scripsisse m. folg. Acc. u. Infm. (zB. ich, Lucius Titius, bekenne od. erkläre hiermit schriftlich, daß ich vom P. Rävius 15000 Sesterzen als Darlehn haer empfangen habe, Lucius Titius scripsi me accepisse a P. Maevio quindecim milia mutua numerata, Paul. dig. 12, 1, 40 in.): sch. angeben, scriptum edere (zB. aliud si quid postulerent, scriptum ut ederent): sch. abstimmen, *suffragia scripta ferre: Jmbd. sch. be-

fehlen, daß er zc., alci scribere, ut. etc.: sch. Jmb. non etwas benachrichtigen, litteris ob. per litteras alqm certiorum facere de alqa re: Jmb. sch. einladen, per litteras invitare alqm: sch. mit Jmbd. unterhandeln, per litteras agere cum alqo (Ggf. colloqui cum alqo): Jmbd. sch. danken, alci gratias scribere; per litteras alci gratias agere: Jmbd. sch. seinen Gruß entbieten, alci salutem scribere: es sch. geben, edere scriptum (zB. was zc., quid etc.): ich habe ihn mehr Aufträge mündlich als sch. gegeben, plura illi mandata verbo quam scripturā dedi: sch. von Jmbd. etwas (ein Versprechen zc.) sch. geben lassen, alqs rei syngraphum exigere ab alqo: es Jmbd. sch. geben, daß er ein Dummkopf ist, alci stuporis testimonium reddere: welche mündliche u. sch. Zusicherungen in jenem Jahre vielen gegeben worden sind, quae illo anno multis fuerint promissa, quae conscripta. — er hat (als Gelehrter) nichts Schriftliches hinterlassen, nulla ejus ingenii monumenta mandata litteris extant: gar nichts, nullam litteram reliquit.

Schriftmächtig, *libris divinis ob. litteris sanctis conveniens. — *Adv.* *libris divinis ob. litteris sanctis convenerit (der Bibel gemäß). — ut sanctae litterae docent (wie die Bibel lehrt, Eccl.).

Schriftrolle, volumen.

Schriftsäffig, *uni principi subjectus.

Schriftseher, *typhotheta (t. t.).

Schriftsprache, f. Büchersprache.

Schriftsteller, scriptor, absol. ob. gem. m. Ge-

mit. dessen, worüber? (insfern er der Verfasser einer Schrift ist, sie niedergeschrieben hat; zB. scriptor optimarum artium, tragoediarum: u. so scriptor rerum, Schriftst. = Geschichtschreiber, Ggf. actor rerum, d. i. der Held der Begebenheiten, Sall. Cat. 3, 2). — auctor (sofern er als Gemährsmann od. Quelle in Bezug auf seinen Bericht od. als Vorbild in Bezug auf den von ihm bearbeiteten Theil der Literatur od. als Muster in künstlerischer Hinsicht betrachtet wird, daher immer mit einem Genit. des Objecti, wenn sich dieses nicht aus dem Hsg. leicht von selbst ergibt). — die lateinischen Schriftsteller, scriptores Romani (die Römer, die Schriften geschrieben haben); rerum Romanarum auctores (diejenigen, welche als Quelle über die römische Geschichte, über Römerthum gelten); Latinitatis auctores (diejenigen, welche als Muster der Latinität gelten können): ein schlechter (lateinischer) Sch., malus Latinitatis auctor (in stilistischer Hinsicht): Sokrates, ein Sch., von dem man den Schmuck der Rede lernen kann, Isocrates orationis orandae auctor.

Schriftstellerei, scriptio (als schriftliche Beschäftigung). — litteras (als Beschäftigung mit den Wissenschaften). — mein Väterchen Sch., litterulae meae (f. Cic. ep. 16, 10, 2: litterulae meae sive nostrae tui desiderio oblanguerunt [ist eingeschlafen]). — Oft auch durch libros scribere ob. conscribere (Bücher schreiben, abfassen) od. durch libros edere (Bücher herausgeben) zu umschreiben, zB. er brachte seine freie Zeit mit Sch. hin, otium suum consumpsit in libris conscribendis (nach Cic. de or. 2, 57, wo es heißt: ot. s. cons. in historia scribenda): über Sch. sich unterhalten, *de libris scribendis colloqui. — ob. bl. durch scribere, zB. ich bin sehr in die Sch. vertieft, valde haereo in scribendo (Cic. ad Att. 13, 39, 2): der Zufall hat ihn auf diese Art Sch. gebracht, casus sum in hanc consuetudinem scribendi induxit (Cic. Pla. 71). — ob. durch pangere (bes. vom Dichter), zB. mit der Sch. kann es nichts werden, de pangendo fieri potest nihil (Cic. ad Att. 2, 14, 2).

Schriftstellerisch, durch den Genit. scriptoris ob. scriptorum (sofern es sich auf einen ob. mehrere Schriftsteller bezieht), *zB.* Schriftst. Ruhm, laus scriptoris ob. scriptorum; - ob. durch libros scribere ob. conscribere (wenn es sich auf das Schriftstellern bezieht), *zB.* die sch. Laufbahn betreten, *libros scribere ob. conscribere coepisse; se ad scribendi studium conferre.

Schriftstellern, libros scribere ob. conscribere ob. componere ob. conficere (Bücher schreiben, verfassen). - libros edere (Bücher herausgeben). - im Bühnenfach sch., fabulas scenae componere; fabulas scribere.

Schriftstück, *f.* Schrift no. II.

Schriftverbreher, *litterarum divinarum contortor. - ob. *perversus litterarum divinarum interpres.

Schriftverbrechung, *malitiosa librorum divinarum interpretatio. - ob. *perversa librorum divinarum interpretatio.

Schriftverfälscher, *f.* Fälscher.

Schriftzeichen, litterarum ductus, nachmalen, nachschreiben, sequi (Quint. 10, 2, 2). - die Sch. *Jmbd.*, *f.* Handschrift no. I.

Schritten, *v.* der Grille, cum tractu stridorem edere.

Schritten, das, der Grille, cum tractu editus stridor.

Schritt, gradus (Schritt = Tritt, *v.* vgl.). - passus (das Ausstreifen der Füße beim Gehen, in der Prosa des gold. Jt. nur der Schritt [Doppelschritt] als röm. Längenmaß, 5 röm. Fuß, der Fuß zu 10' 10" gerechnet). - gressus (das Schreiten, Schritte machen, der Gang, *zB.* quorum gressus vinxerat [gelähmt hatte] timor). - vestigium (die durch den Schritt zurückgelassene Fußstapfe). - factum (bildl., die That, zu der man geschritten ist, *f.* Liv. 22, 23, 5). - der erste Sch. zu etw. (bildl., initium, principium alcjs rei (der Anfang [w. vgl.], *zB.* der erste Sch. zum Kriege, initium ob. principium belli; der erste Sch. zur Tugend ist schwer, initium ad virtutes eundi arduum est). - der bevorstehende unheilvolle Sch., imminens malum. - einen Sch. thun, gradum facere (eig.; *u.* bildl. = den ersten Schritt thun); agere et moliri (bildl., *f.* Cic. ep. 6, 10, 2: agam per me ipse et moliar, b. i. ich werde für mich Schritte thun); keinen Sch. aus dem Hause thun, domo pedem non efferre; domi ob. domo se tenere (sich zu Hause halten); publico carere ob. se abstinere (nicht öffentlich ausgehen, sich nicht im Publicum zeigen): einen gefährlichen Sch. thun (bildl.), se in casum dare: unbedachte Schritte thun (bildl.), temere ob. inconsiderate agere: den ersten Sch. zu etwas thun (bildl.), initium facere alcjs rei; alqd facere coepisse: die ersten Schritte zu etw. thun, ingredi in rem (*zB.* in bellum, Cic. Cat. 2, 14): mit jedem Sch., den ich vorwärts thue, quidquid progredior: mit jedem Sch., den sie sich der Atmosphäre des Flusses näherten, quidquid aurae fluminis appropinquabant: keinen Sch. vorwärts thun, nihil progredi (bildl.): einen unüberlegten u. unvorsichtigen Sch. thun, temere atque improvide agere: einen unbedachten Sch. thun, ruere incipere (*f.* Cic. ad Att. 2, 14, 1): die Sache, ohne einen Sch. darin zu thun, an *Jmbd.* berichten, rem introgram ad alqm referre: wie klein ist noch der Sch. zur eigentlichen Schandthat, quantum est quod desit in istis ad plenum facinus. - große Sch. machen, magnos facere gradus: mit festem Sch. einhergehen, certo gradu incedere: mit festem Sch. zum Tode gehen, gradi ad mortem; ire ad mortem certo gradu: mit

starlen Schritten herannahen, sich nähern, adventare (auch *v.* Tode): *Jmbd.* auf allen Schritten u. Tritten folgen, keinen Sch. von *Jmbd.* weichen, sequi alqm, quoquo eat; ne vestigio quidem abire ab alqo; ne vestigium quidem abscedere ob. deflectere ab alqo; non pede, quod aiunt, uno ab alqo abscedere; numquam a latere alcjs discedere (wie von *Jmbd.* Seite weichen): er folgt uns auf Schritt u. Tritt, sequitur nos; quocumque transierimus, eum nobis affixum habemus ob. ille nobis affixus est: bei jedem Sch. u. Tritt hänge ich meinen Gedanken nach, quocumque constiti loco, ibi cogitationes meas tracto: bei jedem Sch. u. Tritt fällt mir ein, quotiescumque gradum facio, toties venit mihi in mentem: bei jedem Sch. stehen bleiben, ad singula vestigia resistere: sich auf allen Schritten von *Jmbd.* leiten lassen (bildl.), omnium consiliorum alqm auctorem habere: *Jmbd.* zu einem kühnen Sch. bewegen, verleiten, alqm ad audendum aliquid concitare: sich von *Jmbd.* zu diesem Sch. haben verleiten lassen, impulsu alcjs eo progressum esse: gleichen Sch. halten, aequaliter ambulare (eig., im Allg.); incedendi ordinem servare (eig., *v.* Soldaten); pariter ire (bildl., gleichen Sch. gehen, *v.* Zehl, *zB.* Graeca et Latina pariter ire debent): gleichen Sch. mit *Jmbd.* halten, alcjs gradus ob. cursum aequare. alqm cursu aequare (eig.); parem esse alci (bildl., *Jmbd.* gleich sein, *zB.* im Briefschreiben): die Rede hält mit dem Gedanken gleichen Sch., oratio cum sententia pariter excurrit. - die Schritte verdoppeln, gradum addere. - im mäßigen Sch. marschieren (*v.* Soldaten), leni gradu duci. - sich kaum einen Sch. entfernt haben aus *ic.*, unum vix pedem promovisse alqo loco (*f.* Phaedr. 4, 25, 28). - vor Schreden einige Schritte zurücktreten, pavore regredi coepisse. - um wenige Schritte früher, paucis ante gradibus: folge mir nur drei Schritte, *sequere me tres unos gradus. - im mäßigen Sch., modico gradu (*zB.* ad castra hostium pervenire). - Schritt vor Schritt (schrittweise), gradatim, gradu (Sch. vor Sch. u. fußenweise, bezeichnet ein Nach und Nach auf- ob. abwärts, zu- ob. abwärts, zu- ob. abnehmend in gemeinsamen Abfällen u. Ruhepunkten, *zB.* praecipiti cursu, *zB.* a virtute descitum est); pedetentim (ein Nach u. Nach mit Behutsamkeit u. Vorsicht); minutatim (ein Nach u. Nach in einzelnen Abfällen, rückweise, *zB.* weichen, sich zurückziehen, cedere, se recipere).

Schrittchen, gradus parvus. - Schrittchen machen, gradum minuere; parvo procedere gradu.

Schrittshuh, *f.* Schlittshuh.

Schrittweise, *f.* Schritt.

Schröff, I) steil: abruptus. deruptus. praeruptus. - abscisus (wie abgeschnitten). - praeceps (*zB.* ein sch. Ufer, ripa derupta; schroffe Dertter, Stellen, derupta; praecipitia. - II) rauh: asper (eig. *u.* bildl.). - importunus (bildl., rücksichtslos im Benehmen). - sch. Benehmen, Wesen, *f.* Schroffheit. - Adv. aspere.

Schroffheit, asperitas (Rauheit, eig. *u.* bildl.). - importunitas (bildl., Rücksichtslosigkeit im Benehmen).

Schröpfen, scarificationem facere. - *Jmbd.* sch. a) eig.: alcjs cutem scarificare (sich *Jmbd.* die Haut ritzen, um ihm Blut zu entziehen); per cucurbitulas alci sanguinem detrahere (*Jmbd.* vermittelst Schröpfköpfe Blut entziehen). - b) bildl., *f.* prellen (um's Geld).

Schröpfen, das, scarificatio (übh. das Ritzen der Haut, um Blut zu entziehen). - detractio sanguinis per cucurbitulas (Blutentziehung durch Schröpfköpfe).

Schröpfkopf, cucurbitula. - Schröpfköpfe ansetzen, cucurbitulas admovere ob. imponere ob. accommodare ob. aptare ob. agglutinare corpori; cucurbitulas desigere in corpore (in inguinibus u. dgl.): trodene Schröpfköpfe ansetzen, desigere sine ferro.

Schröt, I) eig.: a) vom Getreide: etwa far. - Sch. von Gerste, far hordei ob. hordeaceum: von Weizen, far tritici ob. triticeum: Sch. von Dinkel ob. Spelt mit Salz vermischt (zum Dpfen gebraucht), mola. - b) zum Schießen: *grando plumbea. - II) bildl., Gehalt: von gutem Sch., bonae notae (zB. nummi). - von altem Sch. und Korn, antiquus (der Rechtlichkeit nach); priscas probitatis et fidei (der Treue u. Rechtlichkeit nach); veteris illa et singulari innocentia praeditus (der Nebligkeit nach); antiqua virtute et fide (der männlichen Gesinnung u. Treue nach); servans antiquum specimen animorum (der Gemüthsart nach); antiquis moribus (dem Charakter ob. Benehmen nach): von altem Sch. u. Korn sein, antiquum obtinere.

Schrotbeutel, *sacculus grandinis plumbeae. **Schrotstein**, I) gröblich zermalmen auf der Mühle: molis frangere. - II) fortziehen: promovere.

Schrotmehl, etwa *farina crassior.

Schrotwaage, libella.

Schrumpfen, vietum fieri (weil werden, einschumpfen). - corrugari (runzelig werden).

Schrumpfig, vietus (weil, eingeschrumpft). - rugosus (runzelig).

Schub, pulsus (Schlag, Puff). - ictus (Stoß, Knuff). - Jndm. einen Sch. geben, alqm impellere; alqm ictu protrudere. - auf den Sch. bringen, wohin bringen, alqm sub custodia mittere alqo (zB. domum, Romam).

Schubfenster, *fenestra remissoria.

Schublatze, pabo (Isid. Gloss.).

Schubfaß, f. Laße.

Schüchtern, pavidus (ängstlich, fürchtam). - timidus. nimis timidus (zaghaft, allzu zaghaft; alle im Ggß. v. audax, confidens). - verecundus (voll sittlicher Scheu, Bißde). - pudicus (voll sittlicher Scham, verschämt). - rustici pudoris (verschämt wie der einfache Landmann); verb. verecundus natura et rustici pudoris. - sch. sein, auch pavescere; verecundari (zB. bei Tisch, apud mensam): sch. werden, pavescere coepisse: sehr sch. werden, pertimescere coepisse. - Adv. pavide; timide; verecunde; pudice. - Jnd. sch. empfehlen, suspensâ manu alqm commendare.

Schüchternheit, animus pavidus (ängstlich fürchtames Gemüth). - timiditas. animus timidus (Zaghaftigkeit). - verecundia (sittliche Scheu, Bißigkeit). - pudor (sittliche Scham, Verschämtheit). - natürliche Sch., natura pudorque: jugendliche Sch., aetas et pudor: aus Sch., propter verecundiam suam (zB. sich Jndm. nicht recht zu nahen wagen, alci se minus offerre): große Sch. zeigen, pertimescere: mit Sch. auftreten (als Redner), timide ad dicendum accedere: in seiner Gegenwart würde ich mit mehr Sch. reden, ipso praesente timidus dicere.

Schust, homo improbus. - der ärgste Sch. erster Größe, homo in primis improbissimus.

Schuh, I) eig.: pedis tegumentum (als Bedeckung des Fußes, zB. purpurea tegumenta pedum). - calceamentum (die Fußbekleidung, -bedeckung bis an die Ferse, das Gesäß). - calceus ob. (kleiner) calceolus (der Schuh, der den ganzen Fuß bis an die Knöchel bedeckt, bei den Alten gewöhnlich von schwarzem Leder und oben mit Riemen zugebunden u. nur

mit der Loga zugleich getragen). - crepida (σρηπίς) ob. rein lat. solea (die Sohle, nur die Fußsohle schützend und nur mit Riemen auf dem obern Theil festgebunden; eine griechische Fußbekleidung, welche die Frauen trugen, der Römer nur zu Hause u. auf Reisen. Die crep. war von der sol. nur dadurch verschieden, daß sie an beide Füße paßte; vgl. Gell. 18, 21, 5 sq. Die gallicae [sc. soleae], welche kurz vor Cicero's Zeit aufstamen, waren ähnliche Sohlen, nur nach gallischer Mode). - sandalium (σαρδάλιον, eine Art hoher Sohle, aus Holz, Rort od. Leder, mit Riemen um den Fuß befestigt, dergl. vorzüglich reichere Frauenzimmer mit reichen Verzierungen u. Stickerien versehen, bei den Griechen auch Männer trugen). - caliga (der Schuh des gemeinen Soldaten, eine mit Nägeln beschlagene Sohle, mit Riemen bis an die Mitte des Unterschenkels befestigt). - sculponae (sc. soleae, Holzschuhe, welche Sklaven auf dem Lande und andere Landleute brauchten). - pero (ein geräumiger Schuh von rohem Leder, gewöhnlich noch mit den Haaren, der den Fuß bis an ob. über den Knöchel bedeckte u., wie der calceus, oben mit Riemen befestigt war. Ihn trugen die ältesten Römer, mit Ausnahme der Senatoren, späterhin die Sklaven u. Landleute). - soccus (σάκκος, ein niedriger, dünner u. leichter Schuh, den nur Frauenzimmer u. die Schauspieler in griechischen Komödien trugen). - cothurnus (κόθουρος, der cretenische Stelzenschuh der Jäger, den Aeschylus auf der tragischen Bühne einführte, mit erhöhten Sohlen, vier Finger dick. Kleine Frauenzimmer suchten damit ihren Wuchs zu erhöhen). - der Sch. des rechten, linken Fußes, der rechte, linke Sch., calceamentum dextri pedis, sinistri pedis. - Schuhe mit Schnäbeln, calceoli repandi: weite Schuhe, calcei laxi: enge, drückende Schuhe, calcei urentes: zu kleine, knappe, calcei pedibus minores: zu große Schuhe, calcei pedibus majores: bequeme Schuhe, calcei habiles et apti ad pedem: der Schuhe anhat, in Schuhen, calceatus; soleatus: der die Schuhe abgelegt hat, ohne Schuhe, discalceatus: Schuhe tragen, calceis uti: Jndm. die Schuhe bringen, calceos alci afferre: die Schuhe anziehen, se ob. pedem calceare; calceos sibi inducere; calceos sumere: andere Schuhe anziehen, calceos mutare: Jndm. die Schuhe anziehen, alqm calceare; calceos inducere alci; calceare alqm soccis (f. oben über soccus): sich die Schuhe von Jndm. anziehen lassen, committere alci pedes calceandos: die Schuhe ausziehen, excalceare pedes: Jndm. die Schuhe ausziehen, excalceare alqm: sich von Jndm. die Schuhe ausziehen lassen, praebere alci pedes excalceandos: der Schuh drückt, calcens urit: Jeder weiß am besten, wo ihn der Sch. drückt, *sua quisque incommoda optime novit: etwas an den Schuhen abgelaufen haben, aetatem trivisse in alqa re (nach Cic. de or. 3, 128). - II) übt., als Längenmaß, f. Fuß no. II, 2, a.

Schuhable, subula.

Schuhband, fascia, qua in calceamento utimur. - von Leder, f. Schuhriemen.

Schuhbauf, tabula sutrina.

Schuhbürste, peniculus, quo calceamenta tergentur (Fest. 230 [h], 24).

Schuhflüster, sutor veteramentarius.

Schuhflecht, *sutori operas praebens.

Schuhleisten, f. Leisten, der.

Schuhmacher, Schuhmacherarbeit zc., f. Schuster, Schusterarbeit zc.

Schuhmarkt, *forum sutorium.

Schuhnagel, clavus calceamenti. - für Soldatenschuhe, clavus caligarius.

Schuhpfrieme, fistula sutoria.

Schuhputzer, *calceos detergens.

Schuhriemen, vinculum calceamenti (als Band zum Festbinden). - habena calcei (als Halter des Schuhs). - corrigia calceamenti (als Gerabehälter). - obstragulum crepidae (zum Schnüren der Sandale über dem Fuße). - die Schuhriemen auflösen, vincula calceamentorum resolvere: ich bin nicht werth, ihn die Sch. aufzulösen, non sum dignus, ut (besser qui) solvam ejus corrigiam calceamenti (Vulg. Joann. 1, 27); cujus non sum dignus solvere corrigiam calceamenti (Ambros. de fide 5, 19 [8], §. 229).

Schuhschmiere, *unguen calceorum.

Schuhschnalle, *fibula calcei.

Schuhstärze, atramentum sutorium.

Schuhsohle, solea calcei ob. calceamenti.

Schuhstaub, pulvis, qui in calceis est.

Schuhwachs, *cera sutoria.

Schuhwerk, calceamentum (die Fußbedeckung, -bekleidung). - calcei (die Schuhe). - Sch. der Frauenzimmer für den Winter, hiberna: feminarum: calceamenta: Geld zu Sch., calcearium.

Schuhwede, epigrus (Sen. de hem. 2, 12; 2).

Schulactus, *sollemnia scholae.

Schulamt, *munus praeceptoris publici; *munus scholasticum.

Schulamtseandibet, *candidatus muneris scholastici. - Schulamtstalt, s. Schule.

Schularbeit, *opus scholasticum. - die Schularbeiten, a) der Lehrer: *mania scholastica, n. pl. - b) der Schüler: *pensum.

Schulaufseher, *scholae custos; *scholarum praeses custosque.

Schulaufsicht, *cura scholarum.

Schulbehörde, *quis scholis publicis praesunt.

Schulbericht, einen, machen, *referro de rebus scholasticis.

Schulbildung, eruditio. - ohne Sch., imlteratus: Jmdm. e. Sch. geben, alqm artibus erudire: er gab seinem Sohne eine allseitige Sch., omnibus doctrinis, quibus puerilis aetas impertiri debet, filium erudit.

Schulbuch, *liber in usum scholarum scriptus ob. editus.

Schulcamerab, condiscipulus; sodalis. - Jmds. Sch. sein, ex eadem schola esse.

Schulcamerabschaft, condiscipulatus.

Schulchor, *chorus discipulorum canentium.

Schulcurfus, den, machen, *curriculum scholasticum decurrere.

Schuld, I) was man schuldig ist: debitum (im Allg., jede Verbindlichkeit, auch Geldschuld). - pecunia debita (schuldiges Geld, Geldschuld, im Hfig. auch bl. pecunia, wie Liv. 23, 14, 3). - pecunia credita (ausgeliehenes Geld, außenstehende Schuldpost). - nomen (die Schuldpost, welche in das Rechnungsbuch eingetragen wird ob. ist). - die ganze Sch., solidum: Schulden, aes alienum: brüdende Schulden, aes alienum grave: böse Schulden, nomina impedita (schwer eingehende Schuldposten, Ggf. nomina expedita): Schulden machen, sich in Sch. setzen, aes alienum facere, contrahere, conflare: neue Schulden machen, novum aes alienum contrahere: in Schulden geraten, in aes alienum incidere: Schulden haben, aes alienum habere; in aere alieno esse; debere (schuldig sein, Ggf. in suis nummis versari): keine Schulden haben, in aere alieno nullo esse, debere nummum nemini (Ggf. in suis nummis multis esse): gar keine Sch. mehr haben, omni aere alieno liberatum esse: in Sch. stehen, ex aere

alieno laborare; obacratum esse; aere alieno premi (von Sch. gedrückt werden): tief ob. bis über die Ohren in Sch. stehen, tief in Sch. versunken sein, aere alieno demersum ob. obrutum ob. oppressum esse; animam debere (sprichw., Ter. Phorm. 661): Jmd. in Sch. stehen, alqm aere alieno obstringere: in große, aere alieno obruere alqm: er ist in meiner Sch., in aere meo est (auch = er ist mir verpflichtet, hat Verpflichtungen gegen mich, s. Cic. ep. 13, 62, 1; 15, 14, 1): eine Sch. eintragen, nomen in codicem referre: eine Sch. auf Jmd. schreiben, nomen in alqm transcribere: an eine Sch. mahnen, aeris alieni admonere (auch bibl. = an e. gegebenen Versprechen): eine Sch. einfordern, debitum flagitare (von Jmdm., alqm): eine Sch. eintreiben, nomen exigere: die ganze Sch. einfordern, in solidum appellare: eine Sch. bezahlen, debitum solvere, persolvere; nomen solvere, exsolvere: die ganze Sch. bezahlen, abtragen, totum nomen solvere: Schulden für Jmd. eintreiben, exigere pecunias, quae alci debentur: Schulden bezahlen, abtragen, debita solvere, persolvere; aes alienum (z. B. alejs) exsolvere; nomina dissolvere ob. exsolvere, expedire: seine Schulden bezahlen, abtragen, aus den Schulden kommen, aes alienum solvere ob. dissolvere ob. persolvere; aere alieno exire: seine alten Schulden nicht bezahlen können, in: votore aere alieno vacillare: seine alten Schulden durch neue bezahlen, versura solvere ob. dissolvere (s. die Ausgg. zu Nep. Att. 2, 4): einen Theil seiner Schulden bezahlen, abtragen, aes alienum minuire: einen großen Theil seiner Schulden bezahlt haben, aere alieno valde levatum esse: alle seine Schulden bezahlt haben, omni aere alieno liberatum esse: die Sch. der Natur bezahlen (bibl. = sterben), debitum naturae reddere ob. persolvere; naturae satisfacere: ich bezahle dem Vaterland meine Sch., solvo patriae, quod debeo. - Schulden halber, propter debitum: Schulden halber in Haft sein, pecuniae iudicatum in vinculis esse. - es stehen Schulden auf dem Hause, domus alienis nummis parata est.

II) Fehler, Vergehen u. wirkende Ursache dazu: vitium (die Schuld als Vergehen, das Jmdm. angerechnet wird, von seiner tadelnswürdigen Seite; oft milderer Ausdr. für culpa). - culpa (die Schuld als Vergehen, welches Jmdm. angerechnet wird, von seiner strafwürdigen Seite; ob. die Verbindlichkeit, für ein Vergehen Schadenersatz zu leisten ob. Strafe zu leiden). - noxia. noxa (die Schuld als Zustand dessen, der einen angerichteten Schaden verübt hat; u. der Schaden, den man anrichtet od. verübt, die Schuld in Hinsicht der That). - delictum (das Vergehen als Handlung, welche einen strafwürdigen Zustand zur Folge hat). - meritum (die Schuld als Handlung, durch die man sich um Jmd. schlecht verdient macht). - crimen (die zur Last gelegte That, die Beschuldigung). - causa (die Ursache zu einem Fehler od. Vergehen). - durch meine Sch., mea culpa; mea opera (durch mein Juthun): durch eigene Sch., culpā (z. B. omnia culpā contracta sunt: u. nusquam culpā male rem gessit); meo merito (z. B. morior); ob. durch committo ob. commisi, ut etc. (z. B. durch eigene Sch. werde ich Ankläger genannt, commisi, ut accusator nominor): ganz ohne meine eigene Sch., nullo meo merito. - in Sch. sein, (mit) Sch. haben, in noxa esse ob. teneri (den Schaden verübt, die Schuld auf sich geladen haben); in culpa esse (strafwürdig sein): ohne Sch. sein, keine Sch. haben, extra noxiam esse (den Schaden nicht verübt haben); extra culpam esse. a culpa abesse. culpā vacare (nicht strafwürdig sein): ich bin dabei ohne Sch., ab

ea re (ab eo) mea culpa abest: er ist fern von aller Sch., er ist aller Sch. fern geblieben, culpa ab eo procul est: er scheint einer solchen Sch. nicht fern geblieben zu sein, a tali culpa non videtur abhoruisse: in gleicher Sch. sein, in simili culpa esse ob. versari: es ist meine Sch., mea culpa est: es ist ganz meine Sch., culpa mea propria est: die Sch. auf sich laden, culpam ob. facinus in se admittore: die Sch. von sich abwenden, abwälzen, culpam a se amovere ob. demovere; crimen amoliri ob. propulsare (eine Beschuldigung mit Ernst zurückweisen): Jmbm. die Sch. beilegen, beimeffen, zuschreiben, culpam alicui attribuire; culpam alicui assignare: Jmbm. die Sch. von etw. beimeffen, zuschreiben, convertere alicui aliquid in culpam: Jmbm. die Sch. beimeffen; daß zc., assignare alicui culpam, quod etc.: die Sch. auf Jmb. wälzen, werfen, schieben, culpam ob. causam in alqm conferre, culpam ob. causam in alqm transferre, culpam in alqm derivare ob. inclinare (von sich auf Jmb.): die Sch. auf etw. werfen, schieben, culpam conferre in alqd (zB. in senectutem); culpam transferre ad alqd (zB. ad negotia): die Sch. von etw. auf Jmb. schieben, wälzen, conferre culpam alicui rei ob. in alqa re in alqm; causam alicui rei delegare alicui: die Sch. von etw. auf etw. schieben, alqd ob. culpam alicui rei conferre in alqd: man werfe (schiebe) die Sch. daran nicht auf die Natur, culpa ejus non naturae fiat accepta: Einer schiebt die Sch. auf den Andern, causam alteri in alterum confert: Jmbm. etwas Sch. geben, alqd alicui crimini dare ob. vitio vertere: Jmbm. auf den Kopf Sch. geben, daß er zc., aperte dicere m. folg. Acc. u. Infin.: sich etwas zu Schulden kommen lassen, culpam merere ob. committere ob. contrahere; delinquere. - ich lasse mir nicht den Fehler des Jemem zu Sch. kommen, vito ne in quod Homerus inclidam. - die Sch. fällt auf Jmb., culpa ob. causa confertur in alqm; culpa attribuitur alicui. - Sch. von etw. sein, an etw. Sch. sein, causam esse alicui rei (von Pers. u. Best., zB. mortis); vitium esse alicui rei (der Fehler von etw. sein, zB. das ist die Sch. allzugroßer Fülle, hoc copias vitium est): es ist Jmb. ob. etw. Sch. daran, es liegt an Jmbm. die Sch., est culpa aliquid (zB. wenn zc., si etc.); est culpa in alqo ob. in alqa re; est alqd in causa (zB. daran sind folgende Umstände Sch., in causa haec sunt: die Schen war bei Vielen Sch. daran, daß zc., vorecundia multis in causa fuit, ut etc.); alqd alicui vitio contigit (zB. quod non Academiae vitio, sed tarditate hominum arbitrator contigisse); alicui operā et culpā accidit alqd (zB. haec mala); alicui operā efficitur, ut ob. ne m. Conj. (zB. quam [pacem] ne acciperent, operā eorum effectum est); sit per alqm, quo minus m. Conj. (zB. quo minus disoessio fieret, per adversarios tuos factum est): was ist Sch. daran? quae est causa? quid est in causa? quid causae est?: welcher Mensch, welcher Gott ist Sch. daran? eure Unbesonnenheit, eure Feigheit trägt die Sch. davon! quis homo, quis deus est, quem incusare possitis? vestra illa temeritas, vestra ignavia haec est!: es ist nicht meine Sch., daß zc., ich bin nicht Sch. daran, daß zc., non meo vitio fit, ut etc.; non stetit per me, ut etc.; non impedivi, quin etc. (ich habe nicht verhindert): er war Sch. daran, daß nicht zc., stetit per eum, quo minus etc.

Schuldarrest, f. Schuldturm.

Schuldbeladen, flagitii et sceleris plenus. - sein so sch. Leben, istius vita tot vitis flagitiisque convicta.

Schuldbewußt, alicujus culpae ob. injuriae sibi conscius; conscius scelerum; conscientia con-

victus (vom eigenen Gewissen überführt). - im 3ßg. sibi conscius.

Schuldbeitragschaft, conscientia culpae. - in Bezug auf die That, conscientia facti ob. factorum, delicti ob. delictorum; sceleris ob. scelerum, flagitiorum scelerumque; scelerum et fraudum suarum.

Schuldbrief, f. Handschrift no. II, d.

Schuldbuch, tabulae codex (Rechnungsbuch üb.). - calendarium (Berzeichniß der Forderungen, welches die Selbstwechler hielten, Jndb.). - ein großes Sch., magnus calendarii liber: Sch. des Staates, tabulae publicae: ins Sch. eintragen, in tabulas ob. in codicem referre: mein Geld steht als ausgegeben im Sch., pecunia mea est in nominibus.

Schuldbürge, praes. - einen Sch. stellen, praedem dare. - **Schuldbeitragschaft**, exactio nominum ob. pecuniarum. - **Schuldbeitragschaft**, f. Schuldenzahlung.

Schuldensfrei, *aere alieno vacuus (der keine Schulden hat). - aere alieno liberatus (der keine Sch. mehr hat). - ganz sch., omni aere alieno liberatus. - sich sch. machen, se liberare aere alieno; solvere ob. dissolvere aes alienum: sch. werden, exire aere alieno: sch. sein, aes alienum non habere; in aere alieno nullo esse: ziemlich sch. sein, aere alieno valde levatum esse: ganz sch. sein, debere nummum nemini; omni aere alieno liberatum esse.

Schuldentast, große, aeris alieni magnitudo. - eine Sch. haben, aere alieno demersum ob. obrutum ob. oppressum esse; obaeratum esse.

Schuldensmacher, betrügerischer, fraudator debitorum. - **Schuldensmaße**, cumulus debiti (Jct.). - eine große Sch., magnitudo ob. ingens vis aeris alieni.

Schuldentilgung, an der arbeiten, coepisse aes alienum solvere ob. dissolvere: etiam Etnae Gelegenheit zur Sch. geben, civitati facultatem ad aes aere alieno liberandam dare.

Schuldentilgungskasse, *aerarium aeri alieno dissolvendo institutum.

Schuldentwischen, Jmbm., implicatio rei familiaris. - Jmbm. Sch. arrangieren; alicui aeri alieno succurrere.

Schuldengahlung, aeris alieni solutio. - heftig gegen die Sch. arbeiten, vehementer agere, ne aes alienum solvatur.

Schuldforderung, nomen.

Schuldfällig, sich machen, se scelere astringere.

Schuldfrei, f. schullos, schuldenfrei.

Schuldhaft, nocens.

Schuldherr, creditor.

Schuldheuer, *apparitor rectoris scholae. - Ist es = Schullehrer, f. d.

Schuldienst, f. Schulanst.

Schuldig, I) mit dem hervorstechenden Begriff der Verbindlichkeit, a) verbunden, etwas zu leisten, in der Beziehung: schuldig sein, debere (absol. [wie im Deutschen] = Geld schuldig sein, auch „für zc.“, pro aliqua re): Jmbm. (Geld) sch. sein, alicui debere: Jmbm. etwas sch. sein, debere alicui alqd (im Allg., in Bezug auf jede Art von Verbindlichkeit, zB. pecuniam, gratiam, misericordiam); multa alicui debere (bibl., ihm viel verdanken): mehr sch. sein, als man in Leib u. Leben hat, animam debere (sprüchw., f. Ter. Phorm. 661): nichts mehr sch. sein, debere desinere ob. desisse (aufhören ob. aufgehört haben schuldig zu sein, auch bibl.); omni aere alieno liberatum esse (von

den ganzen Schulden befreit sein): keinem Menschen einen Heller sch. sein, debere nummum nemini: Jmbm. eine Einladung (nachdem man selbst von ihm eingeladen worden) sch. sein, debere alci vicissitudinem ob. vicem: Jmbm. eine Antwort sch. sein, nondum respondiisse alci (einem mündlich Fragen- den); nondum ad epistolam alcjs ob. nondum literis alcjs rescripisse (auf einen Brief): ich glaubte es mir selbst sch. zu sein, dich zu erinnern, deesse mihi nolui, quin te admonerem: du wirst nie vergessen, was du deiner Würde sch. bist, semper habebis rationem dignitatis tuae: etwas (von der Summe) sch. bleiben, non solidum solvere: ich will bezahlen, was ich sch. geblieben bin, quod reliquum restat volo persolvere: Jmbm. eine Antwort sch. bleiben, non respondere alci interroganti (einem mündlich Fragen- den); non respondere alcjs epistolae (auf einen Brief): in der Antwort nichts sch. bleiben, ad singula respondere: ich werde dir die Antwort nicht sch. bleiben, non feres tacitum: er ist die Erfüllung seines Versprechens sch. geblieben, non exsolvit, quod promiserat: er ist mit Verpflichtungen (Verbindlichkeiten) sch., ille in aere meo est (f. Cic. ep. 13, 82, 1; 15, 14, 1): die Rede darf unserer Jugend nicht sch. geblieben (= vorenthalten) werden, oratio juventuti nostrae debere non potest. — b) zu entrichtend sc.: debitus ob. unshr. qui, quae, quod alci debetur (gebührend). — meritus (verdient, wohlverdient); verb. meritus debitusque. — das sch. Geld, pecunia debita: Jmbm. den sch. Dank darbringen, referre alci meritam debitamque gratiam: die sch. Achtung gegen Jmb. aus den Augen setzen, f. Achtung: die sch. Strafe, poena debita ob. merita; poena iusta (die gehörige): sch. Maßen, ut deo (wie ich muß); ut par est (wie es sich gehört); ut decet (wie es sich ziemt); ut alqs meretur (wie es Jmb. verdient).

II) mit dem herrschenden Begriff eines begangenen Fehlers, a) die wirkende Ursache eines Übels sein: nocens (der einer bösen That Schuldige, als Urheber des Schadens). — noxius (der sich in dem Zustand der Schuld befindet). — sons (der sich in dem Zustand der Straffälligkeit befindet, der Straffällige). — reus heißt „der im Anklagestand befindliche“, gleichviel ob schuldig ob. unschuldig. Ist er schuldig, so heißt er reus nocens, reus sons. — sch. sein, in noxa esse (eine Schuld auf sich geladen haben); in culpa esse (straffällig sein): nicht sch. sein, extra noxiam esse (nicht im Zustande der Schuld sein); extra culpam esse. a culpa abesse. culpa vacare ob. carere (nicht straffällig sein): eines Verbrechens sch. sein, sich sch. gemacht haben, teneri alcjs rei ob. in alqra re (zB. caedis: u. in manifestissimo furto); auch pertinet ad alqm alqd (zB. maleficium): Jmb. für sch. erklären, alqm noxium judicare: Jmb. für sch. halten, alqm nocentem habere: Jmb. sch. befinden, alqm sontem comperire: über Jmb. aussprechen, daß er sch. befunden worden, „fecisse videri“ pronuntiare: sich eines Verbrechens sch. machen, facinus ob. maleficium in se admittere; scelere se devincire ob. se obstringere ob. se alligare: die Schuldigen bestrafen, punire sontes: tiefen (schreien) sie „Schuldig!“ so wurde der Angeklagte gebötet, reus, si nocentem acclamaverant, trucidabatur (Tac. ann. 1, 44). — b) der Strafe, die eine Schuld nach sich zieht, unterworfen, zB. des Todes sch. sein, mortis ob. vitae ob. capitis poenam commeruisse; capitis poena teneri.

Schuldiger, f. Schuldner.

Schuldigkeit, officium. — es ist Jmbds. Sch., est alcjs officium ob. munus; ob. bl. est alcjs: es ist

meine, deine Sch., est meum, tuum officium ob. munus; ob. bl. est meum, tuum: ich halte es für meine Sch., meum officium ob. meum esse puto, duco (über den Unter- sch. dieser Lebenssorten mit u. ohne officium f. Pflicht): Andere zu belehren ist Sch., alios docere debitum est: seine Sch. thun, facio quod deo ob. quod oportet (ich thue, was ich thun muß); facio, quod me decet (ich thue, was sich ziemt); officium facere ob. praestare. officio suo non deesse (thun, was Einem obliegt); munera sua exsequi. muneribus suis fungi (leisten, was man zu leisten hat, was des Amtes ist); partes suas peragere (seine Rolle vollständig hinausspielen = seine Functionen [zB. als Advocat, als Arzt] vollständig verrichten); in officio esse (das thun, wozu man angestellt ist, f. Cic. ep. 14, 1, 5: si erunt in officio amici, pecunia non deerit; si non erunt etc.): seine Sch. als König thun, exsequi omnia regis officia et munera: seine Sch. nicht thun, officium suum non facere; officio suo deesse; officium praetermittere, negligere, deserere; in officio non esse (f. vorher): seine Sch. nicht gehörig thun, in officio cessare ob. claudicare: etwas aus Sch. thun, officio tribuere alqd.

Schuldfrage, petitio pecuniae; auch bl. petitio. — Einrede gegen eine Sch., recusatio.

Schuldlos, insons (auf dem nicht die Verschuldung eines Verbrechens haftet). — a culpa vacuus. culpa exsors. culpa carens (frei von Schuld). — liber a delictis (frei von Vergehen). Vgl. „unschuldig“. — ganz sch., omni culpa vacuus (frei von aller Schuld): ab omni facinoris suspicione remotissimus (von allem Verdacht in Bezug auf ein Vergehen ganz entfernt): sch. sein, culpa vacare, carere; nihil meruisse: ganz sch. sein, omni culpa vacare.

Schuldlosigkeit; zB. die Sch. Aller behaupten, dicere omnes extra culpam esse: Jmbds. Sch. erklären, alqm extra culpam fuisse judicare.

Schuldmann, Schuldner, debitor. debens. qui debet (in Bezug auf den Schuldiger). — obaeratus (für sich, als tief Verschuldeter). — ~~sc.~~ nomen, eig. „die Schuldpost“, steht auch für „den Schuldner der Post“, aber nur in Beziehungen wie: ein guter Sch., bonum nomen: ein schlechter, träger Sch., malum, lentum nomen. — der verklagte Sch., is unde petitur: Jmbds. Sch. sein, alci debere: ein großer Sch. von Jmbm. sein, alci grandem debere pecuniam (eig., Jmbm. viel Geld schuldig sein); alci multa debere (bildl., Jmbm. viel verdanken, viele Verbindlichkeiten gegen Jmb. haben): ich bin dein größter Sch. (bildl.), nemini plus debeo quam tibi. — als Sch. bei Jmbm. für Einen eintreten, alci co- pisse debere pro alqo.

Schuldnerin, debens; quae debet; debetrix (Jct.). — auch nomen, f. Schuldner (vgl. das. auch die übrigen Lebensarten).

Schuldopfer, f. Sühnopfer.

Schuldopfer, nomen (gebuchte Schuldpost üb.). — pecunia credita (verliehenes Geld). — pecunia debita. debitum (schuldiges Geld). — aes alienum (geborgtes Geld, Passivschuld). — ein Sch., der sicher ist, nomen expeditum (Egsk. nomen impeditum): einen Sch. eintragen, nomen in codicem referre: einen Sch. auf Jmb. schreiben, nomen in alqm transcribere: einen Sch. einfordern, debitum flagitare (von Jmbm., alqm): Schuldopfer eincaffieren, nomina exigere: einen Sch. bezahlen, nomen dissolvere, exsolvere, expeditare.

Schuldregister, f. Schuldbuch.

Schuldfrage, actio pecuniaria (Geldfrage, Jct.). — lis pecuniaria (Geldproceß). — eine Sch. mit Jmbm.

haben, lito pecuniaria adversus alqm agere; cum algo ob rem pecuniariam disceptare.

Schuldschein, f. Schulverschreibung.

Schuldthurm, *carcer obaeratorum. - im Sch. sitzen, pecuniae iudicatum in vinculis esse.

Schulverschreibung, syngrapha (συγγραφή, als Schuldschein). - cautio (als Sicherstellung, Jct.). - gegen eine Sch. Jndm. Geld borgen, alci pecuniam per syngrapham credere: Jndm. eine Sch. ausstellen, syngrapham facere cum algo.

Schule, I) die Bildungsanstalt und der Unterricht in derselben: schola (die Schule, als öffentlicher Ort, wo Unterricht in Wissenschaften gegeben wird, also eine höhere Schule für Jünglinge u. Männer, welche lernen wollen). - ludus discendi. ludus litterarum u. (nachaug.) ludus litterarius, im Jfhg. auch hl. ludus (die Schule als Ort, wo junge Leute im Lesen u. Schreiben geübt werden, also eine niedere Schule für Knaben, die lernen sollen u. müssen). - ludus ingenuarum litterarum (höhere, wissenschaftliche Schule). - disciplina (der Unterricht u. die ganze Erziehung, welche der Schüler in der Schule Jemandes erhält). - umbra. umbraclum (die Schule im Ggft. des öffentlichen Lebens). - eine gelehrte Sch., *gymnasium: *lyceum: eine hohe Sch., *academia: eine niedere Sch., schola minor: eine öffentliche Sch., schola publica (Spät.): eine streng eingerichtete Sch., schola severa instituta. - in die Sch. gehen, die Sch. besuchen, in ludum litterarium ire (in einem einzelnen Fall); in ludum (litterarium) itare (von dem gewöhnlichen, regelmäßigen Gang in die Schule): zu Jndm. in die Sch. gehen, Jndm. Sch. besuchen, in alcijs scholam ob. ludum ire (eig.); alcijs scholam frequentare (eig.); in alcijs disciplinam se tradere (un-eig., bei Jndm. etwas lernen wollen): zu Gabii in (auf) die (gelehrte) Sch. gehen, auf der Sch. sein, Gabii Graecarum Latinarumque litterarum discendarum causâ commorari: noch in die Sch. gehen, die Sch. noch besuchen (= noch Schüler sein), scholae adhuc operari (Quint. 10, 3, 13). - Jnd. zu Einem in die Sch. gehen, bringen, schicken, alqm alcijs institutioni committere; alqm alci in disciplinam tradere; auch hl. deducere alqm ad alqm: Jnd. in die Sch. bringen, schicken, alqm praeceptoribus tradere: Jnd. in die öffentliche Sch. bringen, schicken, alqm scholam frequentiae et velut publicis praeceptoribus tradere (Ggft. alqm domi atque intra privatos parietes studentem litteris continere, f. Quint. 1, 2, §. 1); studia alcijs extra limen proferre (Plin. ep. 3, 3, 3): in der Sch. sitzen, in schola sedere ob. assidere: noch nicht aus der Sch. (abgegangen ob. entlassen) sein, nondum scholam egressum esse: von der Sch. abgehen, scholam egredi (beides Quint. 5, 10, 96); devertere a schola et magistris (Suet. vit. Persil. extr.); a magistro ob. a magistris digredi (Apul. met. 1, 24); e ludo transire in academiam (nach Suet. gr. 4): unrett. von der Sch. abgehen, immature e ludo litterario erumpere: eine Sch. aufgeben (v. Lehrer), scholam dimittere (Suet. gr. 6 u. 18): eine Sch. eröffnen, ludum aperire (Cic. ep. 9, 18, 1): eine Sch. auf gemeinschaftliche Kosten gründen, collatâ pecuniâ conducere praeceptores. - Sch. halten, *scholae habere de litteris: scholae interesse: in Jndm. Hause Sch. halten, docere apud alqm. - er hat Sch., didicit; litteris eruditus est: ein Mann von Sch., homo politus e schola (Cic. Pis. 59): nach der Sch. retten, ad exemplum equitare: in einer guten Sch. gewesen sein, bonâ disciplinâ exercitatum esse: bei Jndm. in die Sch. gehen, sectari alqm discendi gratiâ: er ist aus meiner Sch., est alumnus disciplinae meae. - Uneig.,

dies ist eine Sch. der Gehuld, *in hac re tentatur patientia nostra: ich bin in die Sch. der Erfahrung gegangen, experiendo didici: darin eine Sch. (der Prüfung) durchmachen, in illis rebus exercitari (Cic. ep. 4, 5, 2).

II) der Anhang eines Lehrers: schola (im Allg.). - disciplina (in Bezug auf die Lehren des Meisters, bes. Philosophenschule). - secta. familia (als einzelne Secte, Familie, im Ggft. der andern Schulen). - die stoische Sch., Stoicorum familia, disciplina: die alte u. neue Sch. der Academicer, Academici et veteres et minores: Stifter einer Sch., scholae princeps; scholae auctor: ein Philosoph aus der Sch. der Academie, Academiae sectae philosophus: die beiden vorher besprochenen philosophischen Schulen, duae philosophiae, de quibus ante dixi: aus Jndm. Sch. sein, Jndm. Sch. angehören, esse ob. profectum esse ab mit dem Ablat. des Namens dessen, der die Schule stiftete (zB. aus der Sch. des Zeno, a Zeno-ne); alcijs nomen ferre (Jndm. Namen tragen): aus derselben Sch. sein, ex eadem schola esse: ängstlich einer Sch. angehören, sectae se addixisse velut quâdam superstitione imbutum.

Schulen, instituere. - ein Pferd sch., equum condocere: gut geschult sein, bene institutum esse: ein nicht geschultes Pferd, equus intractatus et novus.

Schüler, discipulus (als Lernender). - puer discens (als lernender Knabe, also mit Bezug auf das Alter). - alumnus disciplinae (als Jüging). - auditor (als Zuhörer); verb. auditor et discipulus alcijs. - tiro (als Anfänger in einer Kunst ob. Wissenschaft). - rudis (als noch Ungebildeter in Bezug auf eine Kunst ob. Wissenschaft). - mein Sch., alumnus disciplinae meae: noch Sch. sein, scholae adhuc operari (f. Quint. 10, 3, 13: scholae adhuc operatus, d. i. damals noch Sch.). - Jnd. zum Sch. haben, alqm habere discipulum (zB. im Lernen, in den Wissenschaften, discendi). - Jndm. Sch. sein, uti algo magistro. uti alcijs institutione. alqm magistrum habere (Jnd. zum Lehrer haben; letzteres auch in Verbbgg. wie: alqm habere magistrum cenandi, Jndm. Sch. in den Freuden der Tafel sein); alqm audire (Jndm. Zuhörer sein); esse ob. profectum esse ab algo (zur Secte Jndm. gehören). - Jndm. Sch. werden, tradere se alci in disciplinam (von Jndm. lernen wollen); alqm sequi ob. persequi (Jndm. Lehren annehmen).

Schülerarbeit, *discipuli opus ob. (aufgegebene) pensum. - *tironis opus (als Anfängerarbeit). - wenn man vom Flaccus Schriften besitzt, so sind sie doch nur Schülerarbeiten, etsi Flacci scripta sunt, sed ut studiosi litterarum (Cic. Brut. 106).

Schülerhaft, *vix tirone dignus. - Adv. *tironum more.

Schülerin, discipula.

Schulexamen, f. Schulprüfung.

Schulfestlichkeit, *sollemnia scholae.

Schulferien, *feriae scholarum. - *tempus, quo scholae interquiescunt. - im Monat Juni sind Sch., *Junio mense scholae interquiescunt: wenn Sch. waren, quando erat a magistris auditionibusque otium.

Schulfest, *sollemnia scholae.

Schulfrage, *quaestio scholastica.

Schulfreund, I) ein Freund der Schule: *scholae amicus; *qui scholarum rebus consult. - II) ein Freund von den Schuljahren her: *quo a condiscipulatu utor familiariter. - auch aequalis (Mitzgenosse üb.). - ein Sch. von Jndm. sein, *a condiscipulatu cum algo conjunctum esse: ein sehr vertrauter, intimer, a condiscipulatu cum algo vivere conjunctissime.

Schulfreundschaft, *amicitia in schola conciliata.

Schulfachse, als Schlußwort, scholasticus.

Schulfacherei, *insipiae scholasticae:

Schulgebäude, schola; *aedes scholarum.

Schulgehilfe, hypodidascalus (*ὐποδιδάσκαλος*).

Schulgeld, praecceptoris ob. magistri merces - pretium operae, quod praecceptoribus ob. magistro solvitur. - vgl. Ov. en. Pont. 2, 10, 16: *doctrinae pretium triste magister habet*. - das Sch. festsetzen, mercedes praecceptoribus constituere: Sch. bezahlen, praecceptoribus mercedem habere; praecceptoribus pretium operae solvere: er nahm jährlich 40000 Sesterzien Sch. ein, ex schola quadragesima annua capiebat.

Schulgelehrsamkeit, *doctrina scholastica. *litterae scholasticae (im Allg.). - *litterae umbraticae (im Geg. der Gelehrsamkeit, die ins Leben eingreift). - **Schulgelehrter**, doctor umbraticus.

Schulgerecht, conclusus et perfectus. compositus (von der Rede). - ein sch. Werk; equus condecoratus: ein noch nicht sch. Pferd; equus intructus et novus. - ein noch nicht sch. Philosoph, sapiens abnormis (Hor. sat. 2, 3). [ben. 3, 6, 1].

Schulgehen, lex, quae in scholis exercetur (Sen. Schulkaiser, f. Schullehrer.

Schulhaus, schola; *aedes scholarum.

Schuljahr, *annus scholasticus. - die Schuljahre, scholae tempus; scholarum tempora.

Schuljugend, pueri discentes.

Schulknabe, -knabe, *knäbchen*, puer ob. puella in ludum litterarium itans (die Schule besuchender Knabe, besuchendes Knäbchen). - puer scholae adhuc operatus. puella scholae adhuc operata. puer ob. puella in ludum ratis (Knabe, Knäbchen, so noch in der Schule lernt). - puer ob. puella discens (Knabe, Knäbchen, so noch lernt abh.). Vgl. „Schüler“. - ein alter Sch. werden, in schola senex fieri.

Schulknabe, f. Schulkind.

Schulkrone, *cunae scholasticae.

Schulkrankheit, die, habere, simulare valetudinem.

Schullection, discenda ob. ediscenda, orum, n. (das zu Lernende abh.). - dictata, orum, n. (die Diction des Lehrers, lernen, perdiscere, Cic. ad Qu. fr. 3, 1, 11).

Schullehrer, ludi litterarii magister ob. bl. ludi magister ob. magister ludi (Lehrer im Beser u. Schreiben). - praecceptor publicus (öffentlicher Lehrer abh.). - doctor umbraticus (als Mann, der im Stillen, in Zurückgezogenheit lehrt). - magister litterarius (Elementarlehrer). - die Schullehrer, magistri discipulorum puerorum: den Sch. machen, ludum litterarium exercere; sedere in scholis et pueris praecipere. Vgl. abh. „Lehrer“.

Schullehrerfeminine, *collegium eorum hominum, qui se parant ad docendum.

Schulknäbchen, f. Schulkind.

Schulmann, f. Schullehrer.

Schulmäßig, *scholasticus (*σχολαστικός*). - Adv. *ut assolent in scholia. - einen sch. Vortrag halten, scholam aliquam explicare.

Schulmeister, f. Schullehrer. - als aufgeschlossener Bedant, tumidus magister.

Schulmeisterin, I) v. instr. ludi magistrum esse (ein Schulmeister sein). - ad praecipienda rationem delabi (in den Schulmeisteren verfallen). - II) v. tr. *tamquam magistrum castigare alqm (tadeln, um zu bessern).

Schulmeisterin, vox imperiosa magistri (ber-

befehlshaberische Ton des Lehrers). - Jt es = Lehrtun, f. b.

Schulmonarch, magister plaganus (setzen er gern Schläge antheilt, nach Hor. ep. 2, 1, 70). - magister tumidus (setzen er ein aufgeschlossener Bedant ist).

Schulordnung, *lex, quae in schola valent.

Schulpferd, equus condecoratus.

Schulplan, *scholarum habendarum ratio.

Schulprogramm, *index pensorum, quem magistri in vulgus emittunt, im Jhg. bl. *index pensorum (als Verzeichnis dessen, was die Schüler lernen). - *libellus, qui magistri ad scholas sollemnia celebranda invitant (als Einladungschrift zu einer Schulfreundschaft).

Schulprüfung, *tentatio scientiae discipulorum. - Sch. halten, *tentare scientiam discipulorum.

Schulrat, I) als Collegium: *senatus scholasticus. - II) als einzelne Person: *a consiliis scholasticis.

Schulrede, *oratio scholae sollemnius habita (eines Lehrers). - declamatio scholastica, auch bl. declamatio (zur Übung von einem Schüler gehalten. Bei den Alten hießen so die Redebungen in den Rhetorenschulen).

Schulreglement, f. Schulordnung.

Schulsache, *res scholastica.

Schulschrift, *commentatio scholastica.

Schulstund, I) die Schullehrer, setzen sie eine Klasse bilden: praecceptoribus; magistri. - II) das Leben eines Schullehrers: *vita magistri ludi.

Schulstrafe, *poena in scholis usitata.

Schulstube, schola. - auditorium (Hörsaal, nachaug.).

Schulstudien, *studia scholastica; *litterae, quae in scholis tractari solent. - nach Verabingung seiner Sch., *curriculo scholastico decurao: seine Sch. zu Gebrauchen, Gubern Gracorum Latinarumque litterarum discendarum causis commorari.

Schulstunde, schola. - die Schulstunden besuchend, scholis interesse: die Schulstunden fertig besuchend, circa scholas et auditoria professorum assiduum esse.

Schulter, humerus. - von den Schultern herabhängend, pendere de humeris: auf den Schultern tragen, humeris portare ob. gestare (eig.); humeris sustinere u. bl. sustinere (auf den Schultern halten, auch bildl., Jt den ganzen Staat, universam rem publicam: eine so wichtige Sache nicht auf seinen Sch. tragen können, tantam rem sustinere non posse): Lasten auf den Schultern tragen, onera humeris portare (im Allg.); bajulare (als Lastträger): auf beiden Schultern tragen (spähw.), duabus sellis sedere (Lader. bei Sen. contr. 7, 3 [18], 9): Jmb. auf die Schulter nehmen, alqm in humeros suos efferre. alqm humeris allevare (damit man ihn besser sehen kann x.); alqm humeris attollere ob. sublevare (um ihn zu tragen, Jt einen Combaten): etwas auf seine Schultern nehmen, accipere humeris alqd (eig.); alqd humeris subire (eig., indem man sich unter die Last bückt); alqd suscipere ob. recipere (bildl., etwas auf sich nehmen, rec. mit dem Abbez., daß es Einem übertragen wird und man die Verantwortlichkeit dafür übernimmt): auf die Sch. treten, inniti humeris (eig.); vestigiis alqis insistere (bildl., in Jmbs. Fußspuren treten): auf die Sch. Anderer treten (bildl.), per priorum vestigia ire: alle diese Lasten wurden von den Schultern der Armen auf die Schultern der Reichen gewälzt, haec omnia in dites a pauperibus inclinata sunt onera.

Schulterbein, os humeri.
Schulterblatt, scapula; gen. im Pl. scapulae.
Schultern, das Gewehr, *sclopetum erigere.
Schulter Schmerz, humerorum dolor.
Schultheiß, *scultetus; magister pagi.
Schulten, f. Schulmeister.
Schulten, saevus magister.
Schulübung, exercitatio umbratilis. - im Neben, declamatio scholastica; ob. h. declamatio (f. Schullehre).

Schulanterricht, *institutio publica (öffentlicher Unterricht). - institutio puerilis (Jugendunterricht). - Inst. dem öffentlichen Sch. anvertrauen (statt ihm Hauslehrer zu halten), alqm frequentiae scholarum - et velut publicis praeceptoribus tradere (Ggf. alqm domi atque intra privatos parietes studentem litteris continere, Quint. 1, 2 in.).

Schulverbesserungen vornehmen, *scholas melius instituere.

Schulverfassung, *scholae instituta ac leges.

Schulversteher, *scholae curator.

Schulweisheit, *magistrorum praecepta, orum, n. Pl. „Büchervam“.

Schulwesen, *res scholastica. - das Sch. ordnen, *scholas melius instituere.

Schulwissenschaften, *litterae, quae in scholis traduntur pueris.

Schulwohnung, *habitatio in ipsa schola data.

Schulwörterbuch, *lexicon ad scriptores, qui in scholis leguntur, spectans.

Schulze, f. Schultheiß.

Schulzeit, tempora scholarum (Ggf. vitae spatium).

Schulzimmer, auditorium. (tum).

Schulzucht, *disciplina, quae pueri in scholis reguntur; *disciplina scholastica. - eine strenge Sch. üben, *scholasticam disciplinam severe regere.

Schuld, res viles; vilia, ium, n.

Schuppe, f. Schupp.

Schuppe, squama. - die Schuppen auf dem Kopf u. auf der Haut des menschlichen Körpers, furfures: voll Schuppen, mit Schuppen bedeckt, squamis obductus ob. intectus; squamosus: wie Schuppen (zB. sich ablösen), squamatum: die Fische von den Schuppen reinigen, pisces desquamare.

Schuppe, die, Jndem. geben, cum ignominia dimittere alqm.

1. **Schuppen**, von Schuppen reinigen, desquamare. - die Haut schuppt sich, *furfures cutis abscedunt.

2. **Schuppen**, Jndem. alqm protrudere.

Schuppenartig, squamatum (zB. sich ablösen, abscedere).

Schuppenlos, squamis carens (zB. piscis genus).

Schuppenpanzer, cataphractes (καταφράκτις). - im Sch., mit dem Sch. angethan, cataphractus (καταφράκτος).

Schuppenstier, *bestia squamis obducta.

Schuppig, squamosus; squamis obductus ob. intectus.

1. **Schur**, die, tonsura.

2. **Schur**, der, f. Pöffen.

Schüren, f. aufschüren. - Bildl. das Feuer sch., f. „Del ins Feuer gießen“ unter „Del“.

Schurle, homo sceleratus, sceleratus; scelus. - ein alter durchtriebener Sch., veterator quidam: bu Sch. von einem Her! scelus viri! Jugurtha, der größte Sch., den die Erde trägt, Jugurtha, homo omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus.

Schurle, flagitium (Niederträchtigkeit). - scelus (verruht hat). - einen Sch. begehen, aliquid flagitii conficere.

Schurz, subligaculum. subligar (Sch. zur Bedeckung der Schamtheile abh.). - campestre (Sch. der jungen Leute, welche sich nackt auf dem Campus Martius in Kämpfen ac. Abten: mit solchem Sch. angethan, campestratus). - praecinctorium (längerer Schurz, Schürze ac. Spät.).

Schürze, praecinctorium (Spät.).

Schürzen, i. aufschürzen, knöpfen.

Schurzfell, *praecinctorium coriarium.

Schuß, I) heftige Bewegung: impetus. - cursus (rascher Lauf). - im Sch. sein, impetu ferri; in cursu esse. - II) eines Gewehrs: tell jaectus ob. conjectus (sofern er abgeschleudert wird). - tell ob. sagittae missus (sofern er abgeschendet wird). - ictus (sofern er trifft). - *solopeti ob. tormenti fragor (sofern er knallt). - telum ob. tormentum missum, im Bfsg. bl. telum ob. tormentum (das, was geschossen ist od. wird; torm. nur von grobem Geschüß). - sagitta emissa (ein Pfeilgeschüß). - vulnus (die Wunde). - ein schießer Sch., certus ictus: ein schießer Sch., *ictus simulatus. - auf den Sch. gelöst, pugnax missili telo (von e. Wollt). - einen Sch. thun, telum mittere ob. emittere; sagittam emittere (einen Pfeilgeschüß): mit der Spitze einen Sch. thun, *telum e sclopeto emittere: mit einer Kanone, *tormentum mittere ob. emittere: einen schießen Sch. thun, certo ictu destinata ferire: kein Sch. fehlt, f. fehlen. - zum Sch. kommen, ad tali coniectum venire: es nicht zum Sch. kommen lassen, adinere usum telorum, sagittarum. - außer dem Sch. sein, extra teli jaectum ob. coniectum esse ob. stare. jaecti teli procul abesse (eig.); extra ictum positum esse (auch bildl. = außer Gefahr sein; vgl. Sen. ben. 7, 7, 3): es liegt etwas außer dem Sch., in alqd telum tormentumve adigi non potest: unter dem Sch. kommen, sub ictum dari. - einen Sch. bekommen, telo ob. ictu feriri; auch bl. icti (im Allg.); ictum ex vulnere mori (getroffen sein u. an der Wunde sterben = an dem Schusse sterben): auf Sinen od. auf den ersten Sch. tödten, uno ictu ob. uno vulnere occidere: auf Sinen od. mit dem ersten Sch. fallen, uno vulnere occidere; uno ictu corrumpere (auf Sinen Sch. niederfallen, zusammenstürzen). - es fiel ein (man hörte einen Sch., *sclopeti fragor auditus est. - Sprüchw. weit genug ist gut vorm Sch., *procul a Jove, procul a fulmine).

Schüssel, patina (eine breite u. tiefe Schüssel, die auch mit einem Deckel versehen war, in welcher Fische, auch andere Gerichte zubereitet u. aufgetragen wurden). - patella (eine kleinere patina aus Thon od. Metall zum Kochen u. Auftragen der Speisen). - lanx (eine tiefere u. hohle od. hauchige Sch., oft von beträchtlichem Umfang, zum Aufsetzen gekochter u. gebratener Gerichte). - magis ob. magida (eine der lanx ähnliche Sch., nur als Tafelgeschirr). - scutula. scutella (ein flaches viereckiges od. rautenförmiges Schüsselchen). - paropsis (παροψις, eine kleine Schüssel zum Auftragen der Speisen; auch eine Rebenkasselle mit einer ausgefuchten Speise, die mehr zur Bedeckung als zur Sättigung ist). - ferculum (eig. die Trage; damit das, was bei einer Mahlzeit auf einmal aufgetragen wird, zB. er gab immer eine Mahlzeit von 3 oder höchstens von 6 Schüsseln, ceenam ternis ferculis, aut quom abundissimae, senis praebet). - er hat die Gedanken in der Sch., animus est in patinis (Ter. eun. 816).

Schüsselchen, f. kleine Schüssel.

Schüsselform, in, in modum patinarum.

Schüsselständig, in modum patinarum factus.

Schüsselheld, patinarius (Suet. Vit. 17).

Schußfest, tutus ad omnes ictus. - inviolabilis

(unverletzt). Vgl. „fest no. III, b“). - sich sch. machen, corpus suum tutum reddere ad omnes ictus.

Schußfrei, ab ictu telorum tutus. - interior ictibus (indem man so nahe steht, daß die Schüsse über Einen weggehen). - sch. machen, *ab ictu telorum munire.

Schußlinie, s. Schußweite.

Schußweite, teli jactus ob. conjectus; teli (telorum) ob. sagittae missio. - außer Sch., extra teli jactus ob. conjectum; extra teli (telorum) ob. sagittae missionem. - außer Sch. sein, extra teli jactus ob. conjectum esse ob. stare; jactu teli procul abesse; longius abesse, quam quo telum tormentumve adigi potest: als ich außer Sch. war, ut primum extra teli conjectum licuit consistere: auf Sch. herankommen, sich nähern, ad teli conjectum venire: in die Sch. kommen, sub ictum dari: kaum auf Sch. vom nächsten Posten entfernt sein, vix teli jactu a proxima statione abesse: in Sch. kämpfen, eminens pugnare (Vgl. cominus pugnare).

Schußwunde, *vulnus teli ob. sclopeti. - eine Sch. haben, *ictum esse vulnere teli: an einer Sch. sterben, ictum esse vulnere mori.

Schuster, sutor (im Allg.). - sandaliarius (Sandalenmacher). - crepidarius (Sohlenmacher; s. „Schuh“ über sand. u. crop.). - caligarius (der Soldatenstiefel macht). - Sprohm., s. Leisten.

Schusterarbeit, *opus sutorium.

Schusterbunde, taberna sutrina.

Schustergefelle, *sutori operas praebens.

Schusterhandwerk, I) als Kunst: ars sutrina; auch bl. sutrina. - das Sch. betreiben, sutrinam facere. - II) als Innung: collegium sutorum (Inscr.). - corpus caligiariorum (die Innung der Soldatenschuhmacher).

Schusterinnung, s. Schusterhandwerk no. II.

Schusterkei, s. Kneif.

Schusterkugel, etna pilla vitrea.

Schusterladen, taberna sutrina.

Schusterlehrling, tabernae sutrinae alumnus.

Schustermeister, s. Schuster.

Schustern, sutrinam facere.

Schusterpfrieme, fistula sutoria.

Schusterpflanze, atramentum sutorium. - Nicht chalcantum, d. i. Kupfervitriolwasser.

Schusterwaare, merx sutoria.

Schusterwerkstätte, officina sutoris; sutrina.

Schutt, rudera, um, n. (von zerfallenen Gebäuden, Gerälle). - parietinae (zerfallene Wände). - im Sch. liegen, ruderibus completum esse (mit Sch. angefüllt, bedeckt sein); dirutum esse (zerstört sein): den Sch. weg schaffen, rudera purgare.

Schütte, eine, Stros, fascis stramentorum.

Schütteln, quatero (durch Rütteln u. Stöße in Bewegung bringen). - quassare (oft und gewaltsam schütteln od. erschüttern). - concutere (so rütteln u. schütteln, daß etwas in allen seinen Theilen erschüttert wird, zB. scuta, arborem). - jactare (hin und her werfen). - decutere (herabschütteln, zB. poma). - den Kopf sch., quatero ob. quassare ob. concutere caput (vor Unwillen, Schmerz, Zerknirschung zc., v. Menschen; aus Scheu zc., von Thieren); jactare cervices (den Nacken hin u. her werfen, von Menschen u. Thieren); renuere (schüttelnd verneinen, v. Menschen): über etwas den Kopf sch. (es mißbilligen), alqd improbare: vom Fieber geschüttelt werden, febris jactari. - Kopf sch., concutere malum (den Apfelbaum schütteln). - etwas aus dem Kermel sch., s. Kermel. - sich schütteln, se concutere. se excutere (den Körper heftig rütteln, zB. von Bögen, welche ihr Gesieder schütteln); membra quantiuntur (von Men-

sch.); cohorrescere. inhorrescere (schauern, von Menschen). - **Schütteln**, das, quassatio (zB. capitis, membrorum). - jactatio (zB. cervicum. Vgl. „schütteln“ die B.).

Schütten, I) v. tr. fundere (gießen). - auf etwas sch., super alqd effundere (über etwas ausschütten, zB. Hülsenfrüchte auf den Tisch, legumina super mensam); super alqd infundere (über etwas hergießen, zB. Wein auf den Altar, merum super altaria); alqd perfundere alqd re (mit etwas nach machen); conicere in alqd (auf etwas hinwerfen, zB. Getreide auf die Erde, frumentum in solum). - in etw. sch., fundere ob. effundere ob. infundere in alqd (in etwas gießen, ausgießen, hineingießen, -schütten); ingerere in alqd (in etwas streuen, zB. in einen Sack, in saccum); conicere in alqd (in etwas hinwerfen, zB. lapides in angulum). - über etw. sch., alqd infundere ob. perfundere per mit Acc. (zB. aquam per caput, per totum caput). - flare Erde an die Wurzeln sch., radices terrae minutae circumaggerare. - II) v. r. sich schütten, d. i. gerinnen (von der Milch zc.): coire.

Schütterer, quati. quassari. concuti (erschüttert werden). - contremiscere (erschauern). - lachen, daß Einem der Bauch schüttelt, concuti cachinno.

Schutthaufen, rudera, um, n.

Schuttarren, *carrus ruderibus onustus.

Schuttärner, exonerator calcarius (Inscr.).

Schutz, I) Fallthür, Wehr: catarracta (καταρύματα). - II) Obhut zc.: tutela (der Schutz, insofern er etwas unter sorgfältiger Aufsicht hat und alles Nachtheilige von ihm abwehrt, Obhut, Fürsorge).

- praesidium (der Schutz, insofern man durch ihn gedeckt, gesichert ist und als Hülfbedürftiger zu ihm Zuflucht nehmen kann). - defensio (die Vertheidigung, die Handlung, durch welche man einen Schaden, Nachtheil od. eine Gefahr von etwas abwendet). - patrocinium (der väterliche Schutz, den ein Patron seinem Klienten od. Schützling angedeihen läßt). - clientela (das Verhältnis eines Schützlings zu seinem Schutzherrn, nach welchem er unter dem Schutz des letztern steht, die Clientenschaft). - fides (der Schutz, insofern er sich auf den Glauben an die Redlichkeit u. Treue des Beschützers gründet). - arx (Schutzort, zB. amicorum, provinciarum). - portus. perfugium. portus et perfugium (Zufluchtsort, Zuflucht). - suffugium (der Zufluchtsort, wohin man vor Regen zc. flieht, zB. nullum in proximo suffugium aut imbris aut solis, Plin. ep. 9, 39, 2: nec sibi umquam vel contra solem vel contra imbres quaesivit tecti suffugium, Spartian. Pesc. Nig. 11, 1). - unter Jmbd. Sch., tectus praesidio alcjs: unter dem Sch. des Völkerrichts, jure gentium tutus: unter dem Sch. der Nacht, nocte sociä: unter dem Sch. der Wälder dem Unfalle entgegen, silvarum beneficio casum evitare. - in ob. unter Jmbd. Sch. stehen, esse in alcjs tutela ob. in alcjs tutela et fide; esse in alcjs clientela: unter dem Sch. der Gottheit stehen, in tutela dei esse: die Götter, unter deren Acc. die Gegend steht, dii, quorum tutela loca sunt: unter dem Sch. des Gesetzes stehen, legum praesidio protegi: unter dem Sch. des Völkerrichts stehen, jure gentium tutum esse: Sch. gewähren, angedeihen lassen, tueri (s. „schützen“ die Synon.); alqm suae tutelae esse velle: Jmbd. öffentlichen Sch. gewähren, alqm publicae tutelae esse velle: Jmbd. ob. etw. in Sch. nehmen, alqm ob. alqd tueri, gegen Jmbd., contra alqm (sich annehmen); alqm tutari, gegen etw., ab alqa re (sich eifrig annehmen, zB. ab impotente crudelitate alcjs); alqm tegere, gegen etw., ab alqa re (beden); defendere alqm, gegen Jmbd., contra alqm,

gegen etw., ab alqa re (vertheidigen); sublevare alqm (Jmb. unterstützen, *zB.* bei seiner Meinung): Jmb. in seinen Sch. nehmen, alqm in fidem recipere (als Oberherr *ic.*); alcjs patrocinium suscipere (als Patron, vor Gericht *ic.*): Jmb. dem Sch. Eines empfehlen, commendare alqm alcjs tutelae: sich dem Sch. Jmb. empfehlen, se commendare alci in fidem et clientelam: sich in Jmb. Sch. begeben, sich unter Jmb. Sch. stellen, se in fidem alcjs committere; se in fidem et tutelam alcjs conferre; se alci in clientelam et fidem dare; alcjs fidem sequi; in alcjs fidem ac potestatem venire: den Staat unter Jmb. Sch. stellen, alci rem publicam defendendam dare: etwas unter den unmittelbaren Sch. der Götter stellen, alqd sancire: Eines in Jmb. esse übergeben, tradere alqm in alcjs fidem et tutelam: etwas Jmb. Sch. anvertrauen, alqd fidei alcjs permittre et mandare: Jmb. Sch. ansetzen, fidem alcjs implorare: den Sch. der Gesetze ansetzen, leges implorare; ad aram legum confugere. — die Waffen werden eher zum Schutz als zum Trug gebraucht, in armorum ratione antiquior cavendi quam inferendi cura est.

Schutzbefehlener, cliens (der Client). — qui alcjs in tutela est (der in eines Gottes Schutz Stehende).

Schutzblattern, *variola artificialis.

Schutzbrief, litterae securitatem itineris praestantes.

Schutzbündniß, *foedus ad bellum defendendum initum. — ein Schutz- u. Trutzbündniß, *foedus ad bellum et defendendum et inferendum initum: ein Schutz- u. Trutzbündniß schließen, in omnia belli pacisque se consociare consilia: sie schlossen ein Schutz- und Trutzbündniß, amicitiam foedere iniuncto dato in vicem iure jurando, ut communes quoque hostes amicosve haberent.

Schutzbürger, peregrinus (*Ggß.* civis).

Schutzbach, I) Wetterdach: subgrunda; subgrundium. — II) bei Belagerungen: vinea (*sc.* porticus, eig. eine Weinlaube; dann eine Kriegsmaschine, unter deren leichtem Dbaß die Belagerer die feindliche Mauer sicher untergraben und einreißen konnten. Sie stand auf zugespitzten Säulen u. wurde so von den darunter befindlichen Soldaten emporgehoben u. fortgeschafft). — testudo (eig. eine Schildkröte; daher das Schutzbach, welches Soldaten, sich dicht zusammendrängend, mit ihren über den Köpfen aneinandergefüigten Schilden bildeten, wenn sie gegen eine feindliche Mauer anrückten; dann auch eine Belagerungsmaschine mit einem gewölbten, mit Häuten u. Matten belegten Dache aus Bohlen, schützenden Wänden und unten auf Rädern gehend, unter welcher die Belagerer sicher arbeiteten u. den Mauerbrecher brauchten). — musculus (eine noch stärker gebaute Belagerungsmaschine mit einem triangel förmigen Dach zu demselben Zweck; sie wurde auf Rollen fortgebracht; beschrieben bei Caes. b. c. 2, 10 *sq.*)

Schütze, I) der schießt: jaculator (der den Speer wirft, der Wurfschütze). — sagittarius (Bogenschütze, auch als Gestirn). — funditor (Schleuderer). — *bombardarius (Rüchsen schütze). — ein guter Sch. in jacularando bene exercitatus (mit dem Speer); destinandi sagittas mire promptus. destinandis sagittis sollers (mit Pfeilen). — ein Sch. zu Fuß, zu Pferd, pedes, eques sagittarius. — II) Weber schiffchen: radius. — III) = Furschütze, w. f.

schützen, tueri, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (unter Aufsicht u. Obhut halten, gegen mögliche Gefahr bewahren, sicherstellen). — tutari, vor od. gegen etwas, ab alqa re (gegen wirklich

drohende Gefahren schützen, erhalten). — defendere, vor od. gegen etw. od. Jmb., ab alqa re, contra alqd od. alqm (vertheidigen). Der tuons u. tutans umgiebt seinen Gegenstand mit solchen Mitteln u. setzt ihn in einen solchen Zustand, daß er gegen mögliche od. wirkliche Angriffe gesichert ist; der defendens aber wendet durch eigene Thätigkeit jeden Angriff ab). — tegere, protegere, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (teg. zum Schutz bedecken, beden übh.; prot. von vorn bedecken, schützen). — munire, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (verwahren, befestigen des Schutzes wegen). — custodire, vor od. gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd (unter bewachender, bewahrender Aufsicht halten). — praesidere alci rei. praesidem esse alcjs rei (schützend vorstehen). — alci praesidio esse (Jmbm. zum Schutz dienen). — prohibere alqd (etwas fern halten, vor etwas schützen, von Dingen, *zB.* Arzneimitteln) od. prohibere alqd ab alqo od. alqm ab alqa re (etwas von Jmbm. fern halten od. Jmb. von etwas fern halten, d. i. Jmb. vor etwas schützen, v. Pers.). — Jmb. in etwas sch., tegere alqm in alqa re: die Grenzen vor den Streifereien der Feinde sch., fines ab incursionibus hostium tueri: einen Garten gegen den Anlauf der Menschen sch., hortum munire ab incursu hominum: etwas gegen Hitze u. Kälte sch., contra frigorum aestusque injuriam tueri (*zB.* den Kopf): gegen die Sonne sch., contra solem protegere (bedecken, *zB.* den Kopf): der Hafen war gegen den Africus (Südwestwind) geschützt, portus ab Africo tegebatur: durch das Recht der Gesandtschaft geschützt sein, legationis jure tectum esse: durch das Völlerrecht geschützt sein, jure gentium tutum esse: durch das Gesetz geschützt sein, legum praesidio protegi: sich vor Jmb. Horn sch., se tutari ab alcjs ira.

Schützencompagnie, *cohors bombardariorum.

Schützensel, f. Schützegeist.

Schützensilde, *corpus bombardariorum.

Schützensönig, *regulus bombardariorum.

Schützer, f. Beschützer.

Schützgatter, catarracta (*καταρράκτης*).

Schützegeist, genius (eig., als der über die menschliche Natur waltende Gott, f. ausführlich über ihn im Lat.-dtsh. Handwörterb. unter d. *B.*). — praesidium (uneig., von Menschen).

Schützgenosse, cliens.

Schützgenossenschaft, clientela.

Schützgerechtigkeit, patrocinium.

Schützgott, tutela, bei Spät. deus tutelaris (im Allg.). — Sch. eines Ortes, deus praeses loci; deus, qui loco praesidet; deus, cujus tutelae od. cujus in tutela locus est. — die Schützgötter des Reichs, dii praesides imperii: die Schützgötter einer Familie, penates (die Privatgötter, die jede Familie sich besonders als Schützgötter erwählte und die meist göttlichen Ursprungs waren. Auch gab es penates publici, als Schützgötter der Stadt und der Tempel, welche auf dem Capitolium verehrt wurden); lares (die Haus- od. Familiengötter der Römer, welchen der Herd bes. heilig war, wo auch die kleinen Silber derselben, und neben ihnen ein Hund, standen. In diesen Silber verehrt die Römer ihre verstorbenen Vorfahren. Auch gab es lares publici, *zB.* lares viales, d. i. Schützgötter der Straßen; lares compitales, der Kreuzwege; lares urbani, der Städte).

Schützgöttin, tutela. — die Sch. eines Ortes, dea, in cujus tutela locus est; dea praeses loci.

Schützheiliger, *patronus divus.

Schutzherr, patronus.

Schutzherrschaft, I) das Recht zu schützen: *patrocinium*. — II) Schutzherr: *patronus*.

Schutzinstanz; *zB*. die höchste Sch. aller Völker ist die *Curia*, *summum auxilium omnium gentium est curia*.

Schutzjude, **Judaeus peregrinus*.

Schutzling, *qui in alcjs tutela est* (Abb. der unter Jmbs. Obhut steht). — *cliens* (der Sch. eines Patrons, ein Klient). — ein Sch. des Apollo sein, in tutela Apollinis esse: Jmb. als seinen Sch. ansehen, *alqm tutelae suae ducere*; *alqm tutelae suae esse velle*: Jmb. als Sch. des Staates ansehen, *alqm publicae tutelae esse velle*.

Schutzlos, *sine praesidio* (ohne Schutz Abb.). — *indefensus* (unverteidigt). — *non tectus* (nicht gedeckt). — *non munitus* (nicht verwahrt).

Schutzlosigkeit, **inopia praesidii*.

Schutzmacht, *praesidia*, *orum*, *n*.

Schutzmannschaft, *praesidium*.

Schutzmauer, *propugnaculum*. — eine Sch. gegen die Barbaren, *propugnaculum oppositum barbaris*.

Schutzmittel, *tutamentum* (sicherstellendes Mittel). — *praesidium* (schützendes Mittel). *Egl.* „Präservativ“ — ein Sch. gegen etwas sein, *prohibere* alqd (von einer Arznei *z.*).

Schutzort, *asylum* (*ἀσυλον*, eig. eine Freistätte). — *ara* (eig. der Altar, eine Freistätte). — *portas et perfugium* (Zufluchtsort Abb.).

Schutzpatron, *tutela* (*vgl.* „Schutzgott, -göttin“).

Schutzrede, *defensio* (Verteidigungsrede). — *laudatio* (Lobrede auf Jmb. vor Gericht und Leichenrede). — eine Sch. für Jmb. halten, *dicere pro alqo* (als Verteidiger); *laudare* alqm (als Lobredner).

Schutzredner, *defensor* (Verteidiger). — *laudator* (Lobredner Jmbs. vor Gericht u. Leichenredner nach Jmbs. Tode). — Jmbs. Sch. sein, *causam alcjs defendendam suscepisse* (die Verteidigung von Jmbs. Sache übernommen haben); *dicere pro alqo* (verteidigend für Jmb. sprechen); *scribere pro alqo* (verteidigend für Jmb. schreiben); *laudare* alqm (als Jmbs. Lobredner auftreten).

Schutzschrift, *defensio*. — eine Sch. für Jmb. abfassen, *defensionem scribere pro alqo*; *ob. bl. scribere pro alqo*.

Schutztag, *tuitio*, *defensio* (s. „Schützen“ die *BB.*). — *tutela* (Schutz, *s. d.*).

Schutzverwandter, *cliens*.

Schutzverwandtin, *cliens*.

Schutzwache, *Salvagarde*, *praesidium*, *miles in praesidium datus*, *miles in praesidium dati* (im Allg., Soldat od. Soldaten zum Schutz gegeben). — *defensor*, *defensores* (als Verteidiger, *zB*. auf Reisen, *Tac. hist. 3, 31 evtr.*). — *custos*, *custodes* (als Wächter, *zB*. in einem Hause, um es gegen Minderberung zu schützen, *Liv. 26, 31, 8*). — es erhält Jmb. eine Sch., *datur alcj praesidium*; *dantur alcj custodes* od. *defensores*: Jmbm. eine Sch. geben, *disponere in tutelam alcjs stationes*: einer Stadt eine Sch. geben, *centuriones ad portas oppidi et custodias imponere*, *ne quis miles in oppidum introeat aut injuriam faciat cuipiam incolae*: *Schutzwachen* in die Häuser derer legen, welche *z.*, *custodes dividere per domos eorum*, *qui etc.*: Jmb. mit einer Sch. zu Einem schicken, *datis defensoribus alqm dimittere ad alqm*: eine Sch. an einem Orte zurücklassen, *miles ad praesidium alcjs loci relinquere*: eine Sch. von Jmbm. verlangen, *praesidium ab alqo postulare*.

Schutzwaffen, *arma ad tegendum apta*. — *Schutz- u. Kriegswaffen*, *arma, quae sunt et ad tegendum et ad nocendum*; *arma ac tela*.

Schutzwand, *wehr*, *propugnaculum* (Schutzmauer). — *munimentum* (Befestigungswerk Abb.). — *pluteus* (eine aufrechtstehende Brustwehr oder Schirmwand aus Brettern od. Flechtwerk u. mit Leder bedeckt, gewölbt od. halbrund und unten an beiden Enden u. in der Mitte auf drei Rädern beweglich). Hinter solcher Schirmwand rückten die Schützen nahe an die Mauer u. suchten durch ihre Geschosse die Belagerten von derselben herabzutreiben). — *crates* (eine Hürde, Flechte aus Weidenruthen, die außer andern Zwecken auch als Schutzwand u. als Obdach gegen feindliche Geschosse gebraucht wurde). — etwas mit einer Sch. umgeben, *munire* alqd *ad incursum hominum* od. *pecoris* (etwas gegen den Anlauf der Menschen, des Viehes schützen).

schwach, *tenuis* (dünn, *Eggl.* *crassus*, *zB*. Faden; dann *schwach*, gering an Gehalt, unbedeutend, *zB*. *Tom. sonus*: Gesundheit, *valetudo*: Hoffnung, *spes*: Verdacht, *suspicio*). — *exilis* (nicht stark, fein, *Eggl.* *plenus*, *zB*. Stimme, *vox*). — *gracilis* (schmächtig, *Eggl.* *obesus*, *zB*. Reine, *crura*). — *parvus*. *exiguus* (klein, gering, unbedeutend, *Eggl.* *magnus*, *zB*. Mannschaft, *manus*: Hoffnung, *spes*: Glaubwürdigkeit, *fides*). — *infrequens* (nicht zahlreich, *zB*. nur schw. Posten zurücklassen, *stationes infrequentes relinquere*). — *levis* (unbedeutend, *zB*. Besatzung, *praesidium*: u. nicht haltbar, *Eggl.* *gravis*, *zB*. Beweis, *argumentum*: Verdacht, *suspicio*). — *imbecillus* (dem es an den gehörigen Kräften fehlt, sowohl in Bezug auf den Körper als auf den Geist, bes. älterstschwach, *Eggl.* *fortis*, *valens*, *firmus*; auch von Dingen, welche der gehörigen Kraft ermangeln, *zB*. schw. Puls, *imbecilli venarum pulsus*: Regen, *stomachus*: Stimme, *vox*: ein sch. Kopf, *ingenium imbecillum*: *homo imbecillus*). — *infirmus* (nicht fest, schwächlich, nichts aushalten, nichts vertragen können, *Eggl.* *firmus*, *v. Personen* u. Dingen, *zB*. Soldaten, *militis*: Kräfte, *vires*: Augen, *vis* od. *acies* *oculorum*: Geschmack, *sapor*: Beweis, *argumentum*). — *non nimis firmus* (nicht allzuhart, *zB*. Besatzung, *praesidium*). — *invalidus* (nicht stark, dem die Kräfte fehlen, um gehörig zu wirken, unvernünftig, unwirksam, *Eggl.* *fortis* u. *valens*, *v. Pers.* u. Dingen, *zB*. Soldaten, *militis*: Posten, *statio*: Woffener, *ignes*: Arznei, *medicamentum*: Gift, *venerum*). — *debilis* (geschwächt, gebrechlich, *Eggl.* *robustus*, vom Menschen u. dessen Körper; dann auch vom Staatskörper, *debile corpus rei publicae*). — *affectus* (angegriffen, *zB*. Körper, *corpus*). — *enervis*, *enervatus* (entnervt, erschleift, bes. durch Faulheit od. ausschweifende Lebensart, *zB*. Mensch, Körper: letzteres auch mit vorgefertigtem velut *v. Staat*). — *iners* (ohne Kraft, Leben u. Bewegung, unwirksam, *v. dem*, dem es entweder von Natur an der gehörigen Wirksamkeit od. durch Mangel an Übung an Geschicklichkeit, etwas zu verrichten, gebricht; dann auch *v. Dingen*, welche nicht die gehörige Wirkungskraft haben, *zB*. Del, Farbe, Feuer, Regen). — *confectus* (ganz geschwächt, abgemattet, vom Mensch u. dessen Körper). — *hebes* (stumpf, *Eggl.* *acer*, *zB*. Gesicht, Gehör, Gedächtnis, *oculi*, *aures*, *memoria*). — *imbecillo animo* (von schwacher Einsicht, *v. Pers.*). — *imbecillo animo* (von schwachem Geist, *v. Pers.*). — (schwach zum Widerstand, *infirmus ad resistendum* (sofern man den Angriff nicht aushalten kann); *invalidus ad resistendum* od. *invalidus ad irrumptentes* (sofern man keinen Widerstand thun kann, letzteres, wenn Feinde in einen Ort einbrechen): *schwach zum Sehen*, *invalidus ad ingrediendum*: sch. vor Älter, *s. älterstschwach*: sch. an Körper u. Geist, *confectus corpore et animo*: sch. von Verstand, *mente captus*. — ein sch. Fuß, *flumen to-*

nui fluens aqua: ein schw. Staat, res publica infirma; regnum imbecillum (Ggsh. regnum firmum): ein schw. Licht, lumen tenue (eines Gestirns, Ggsh. lumen plenum); lumen infirmum (zB. solis); lumen modicum (ein nur mäßiges, im Zimmer); lux maligna (das weniger stark scheint, als es sollte, zB. solis, lunae): ein schw. Funke, scintilla levis ignis: ganz schw. Wein, nullarum virium vinum: eine schw. Seite, f. „Schwäche“ u. „Seite“: die schw. Frau, mulier imbecilli consilii ob. imbecillo animo; auch bl. muliercula: das schw. weibliche Geschlecht, sexus naturā invalidus: schw. Menschen, auch hominum imbecillitas (zB. superstitio occupat hominum imbecillitatem): wir schw. Menschen, nos homunculi. - schwach sein, vires mihi deficiunt (die Kräfte fehlen mir); infirmum esse viribus (den Kräften nach nichts vertragen können): zu schw. sein, parum habere virium (im Allg.); minus multitudine militum pro hostium numero valere (zu schwach sein gegen den Feind, von einem Heere): sich zu schw. (an Streitkräften) fühlen, diffidere paucitati suorum ob. paucitati cohortium: daraus schließen, wie schw. der Feind sei, paucitatem inde hostium colligere. - schw. werden (an Kräften), vires me deficiunt (die Kräfte verlassen mich); debilitari et frangi (schwächlich, gebrechlich werden): die Augen werden schw., das Gesicht wird schw., oculi infirmi esse coeperunt; acies oculorum infirma esse coepit; oculi hebescunt. acies oculorum hebescit ob. retunditur (sie werden stumpf): das Gesicht ist schw., acies oculorum hebes ob. obtusa est. - schw. fließen (v. Fluß), tenui fluere aqua. - schw. sein (geringe Kenntnisse besitzen) in etw., vix imbutum esse aliqua re; primoribus labris tantum attigisse alqd.

Schwäche, tenuitas (die Dünne, Ggsh. crassitudo, zB. eines Fadens). - gracilitas (die Schlankheit, Ggsh. obesitas, zB. der Beine, crurum). - exilitas (die Feinheit, zu große Zartheit, zB. der Stimme, vocis). - imbecillitas. infirmitas (der schwache, kraftlose Zustand, sowohl dem Körper als dem Geist nach, in denselben Beziehungen wie die Adject. imbecillus u. infirmus, f. schwach). - debilitas (Gebrechlichkeit, sowohl des Körpers als des Geistes). - virium defectio (Abnahme der Kräfte). - resolutio (Schlaffheit). - languor (Ermattung, Abspannung, des Körpers, corporis). - inertia (Wirkungslosigkeit, Mangel an Energie, f. „schwach“ zu iners). - segnis indulgentia (aus Mangel an Energie hervorgegangene zu große Nachsicht). - hebetatio (die Stumpfheit). - vitium. error (schwache Seite, Fehler, Irrthum [vgl. „Seite“]). zB. weibliche Schwächen ablegen, femininarum vitia exuere). - inscientia alci rei (der Mangel an Kenntnissen in etwas). - Schw. der Augen, infirmitas oculorum; infirma vis oculorum; hebetatio oculorum; oculi hebetiores: Schw. des Magens, imbecillitas ob. infirmitas stomachi; resolutio stomachi: Schw. des Pulses, venarum exigui imbecillique pulsus: Schw. des Geistes, Verstandes, animi imbecillitas; animi debilitas; animi vigor obtusus; animi acies obtusa: an Schw. des Geistes, Verstandes leiden, animo parum valere; mente captum esse: Schw. eines Heeres, infirmitas exercitus; exercitus non satis firmus ob. validus: Schw. des Reichs, regni imbecillitas ob. infirmitas; regnum parum firmum; opes regni attritae ob. fractae. - an ob. vor Schw. sterben, infirmitate correptum decedere; languore mori. - viele Schwächen (Irrthümer) haben, multis erroribus obnoxium esse. - seine Schw. fühlen, minimum in se esse arbitrari (fühlen, daß man gar wenig vermag, sich ohnmächtig fühlen, Ggsh. plurimum sibi confidere, sich stark fühlen); paucitati suorum ob. paucitati cohortium diffidere (bei

der Geringheit seiner Streitkräfte wegen eines glücklichen Erfolgs beim Kampfe zc. besorgt sein); diffidere ingenio suo (gegen seine geistigen Anlagen Zweifel hegen); confiteri multa se ignorare (seine Unkenntnis in vielen Dingen eingestehen).

Schwächen, I) im Allg.: imbecillum ob. infirmum reddere (eig., zB. den Magen, stomachum). - infirmare (eig., zB. hominem: u. bibl., zB. sidem testis). - debilitare (eig. lähmen; dann bibl. = schwächen, entkräften, zB. Jmbs. Wuth). - delumbare (eig. lendenlahm machen; dann bibl. = schwächen, zB. einen Gedanken). - enervare (entnerven, kraftlos machen). - ad languorem dare (eig., ermatten, abspannen). - attenuare. extenuare (eig. dünn machen; dann = verringern abz.). - minuire. deminuire. imminuire. comminuire (vermindern). - frangere. infringere. refringere (eig. brechen, zerbrechen; dah. = gänzlich schwächen, zu nichte machen). - hebetare. obtundere. retundere (stumpf machen, bef. die Sinne). - die Kräfte schw., vires debilitare ob. attenuare ob. afficere: das Gesicht schw., hebetare aciem oculorum ob. oculorum aciem obtundere ob. retundere: das Gehör schw., hebetare aures ob. aurium sensum; obtundere auditum: die Nerven schw., nervorum firmitatem fatigare: den Geist schw., animum ob. ingenii vires comminuire; animum imminuire; mentem ob. ingenium obtundere; aciem mentis obtundere: Körper u. Geist schw., nervos mentis ac corporis frangere: einen Staat schw., opes civitatis atterere ob. comminuire ob. affligere; gänzlich, nervos rei publicae exsecare: die Truppen schw., copias extenuare ob. imminuire ob. accidere; legiones attenuare: die Hoffnung schw., spem debilitare ob. extenuare: den Muth schw., animum ob. animos deminuire (Ggsh. animum ob. animos augere); animum frangere ob. infringere: sie hatten einander bedeutend (an Streitkräften) geschwächt, alteri alteros aliquantum attriverant. - II) insbes. = sünden, schwängern, w. f.

Schwächen, das, f. Schwächung.

Schwächgläubig, infirmae fidei (zB. homines, Eccl.).

Schwachheit, I) Mangel an Kräften: imbecillitas. infirmitas (f. „schwach“ den Unterschied der Adject.). - menschliche Schw., infirmitas humana. - II) Weichherzigkeit: animi mollitia; auch bl. mollitia. - III) kleiner Fehler zc.: vitium. - error (Irrthum). - eine Schw. begehen, labi per errorem; errore labi.

Schwachheitsfehler, -fäule, error.

Schwachherzig, animi imbecilli; auch imbecillus. - Adv. animo imbecillo.

Schwachherzigkeit, animi imbecillitas.

Schwachkopf, homo ingenii imbecilli. homo imbecillus (schwachgeistiger Mensch). - homo obtusus. homo obtusa animi acie (stumpfsinniger). - homo tardus (langsamer von Begriffen). - homo captus et stupens (schwacher an Verstand). - ein alter Schw., senex vanus: der ärgste Schw., homo extremi ingenii: wer ist ein solcher Schw., der nicht zc., quis est tam imbecillo ingenio, qui non etc.

Schwachköpfig, ingenii imbecilli (schwachgeistig). - obtusus (stumpfsinnig). - tardus (langsam von Begriffen).

Schwächlich, infirmus. parum firmus. imbecillus. invalidus („schwach“, f. b. über den Unterschied). - gracilis (schwächlich). - von Natur, durch Krankheit etwas schw., naturā, valetudine infirmior. - schw. Gesundheit, valetudo infirma; valetudinis infirmitas ob. imbecillitas: eine schw. Gesundheit haben, imbecillioem esse valetudine!

Schwächlichkeit, infirmitas ob. imbecillitas,

mit u. ohne corporis (Sch. des Körpers). - imbecillitas ob. infirmitas valetudinis. valetudo infirma (schwache Gesundheit). - gracilitas (schwächtiger Wuchs).

Schwächling, homo imbecillus ob. infirmus (schwacher Mensch übh.). - homo imbecillior valetudine (schwächlich von Gesundheit). - Schwächlinge von Soldaten, milites minimi roboris.

Schwachfinn, animi imbecillitas. animus imbecillus (schwacher Geist). - animi acies obtusior. vigor animi obtusus (Stumpfseinn).

Schwachfinnig, animi imbecilli, auch bl. imbecillus (von schwachem Geist). - obtusus (stumpfseinnig). - sch. sein, animo parum valere.

Schwächung, debilitatio; imminutio; confectio (f. „schwächen“ die BB.). - Sch. der Gesundheit, valetudinis confectio. - Ist es = Schönbung, f. d.

Schwade, striga.

Schwadron, turma. - in Schwadronen, turmatim; per turmas. - die Reiterei in drei Schwadronen theilen, equites turmatim in tres partes dividere.

Schwadroneweise, turmatim; per turmas.

Schwadronent, blatero (ber in Einem fort über nichts sagende Dinge viel Gerede macht, f. Gell. 1, 15 extr.). - lingua fortis ob. ferox (ber mit der Zunge Kapere ob. Troßige, ber Zungenheld; vgl. „Prähler“).

Schwadronieren, blaterare (in Einem fort über nichts sagende Dinge viel Gerede machen). - lingua esse fortem ob. ferocem (ein Zungenheld sein).

Schwager, affinis (übh. durch Heirath Verwandter). - levir. mariti frater (Bruder des Mannes, das). - uxoris frater (Bruder der Frau). - maritus ob. vir sororis (Schwestermann). - mein Sch., meae uxoris frater; meae sororis maritus ob. vir: Vettius, dein doppelter Sch., Vettius, tuus affinis, cujus sororem habes in matrimonio, tuae frater uxoris.

Schwägerin, affinis (übh. Anverwandte durch Heirath). - glos (Schwester des Mannes, γάλος). - soror uxoris (Schwester der Frau). - fratris, uxor fratris (Frau des Bruders). - meine Sch., soror uxoris meae; uxor mei fratris.

Schwägerchaft, affinitas. - mit Jmbm. in Sch. treten, affinitatem cum alqo jungere; affinitate se cum alqo devincire.

Schwalben, pullus hirundinis.

Schwalbe, hirundo. - eine junge Sch., pullus hirundinis. - Sprüch., Eine Schwalbe macht keinen Sommer, * una hirundo non facit ver.

Schwalbenci, *hirundinis ovum.

Schwalbenfraut, chelidonia.

Schwalbennest, nidus hirundinis (hirundinum) ob. hirundininus.

Schwalbenschwanz, I) eig.: *cauda hirundinis. - II) übtr.: a) eine Art Klammer: securicula. - doppelter Sch., subacus. - b) ein Schmetterling: *papilio podalirius (L.).

Schwall, turba. - ein Sch. von Worten, turba verborum ob. vocum; flumen inaniam verborum; auch multa verba (JB. respondere multis verbis). - ber Sch. der ganzen Barbarei, fluctus totius barbariae.

Schwamm, I) Pilz: fungus (esbarer Sch.). - spongia (σπγγια, Sch. zum Abwischen). - fungus aridus (trockener Sch. zum Feuermachen, JB. ber Sch. fängt Feuer, fungus aridus scintillas excipit). - mit dem Sch. abwischen, spongia detergere: den Sch. anfeuchten, spongiam madefacere: den Sch. ausdrücken, spongiam exprimere. - II) pilzartiger Aus-

wuchs, a) an Bäumen, f. Baumschwamm. - b) im Munde: aphthae (ἀφθαί).

Schwammart, eine, genus funginum.

Schwammartig, fungosus; spongiosus (siehe „Schwamm“ den Unterfch. der Substf.).

Schwämmchen, spongiola (zum Abwischen). - die Schwämmchen (börsartiger Auswuchs) im Munde, aphthae (ἀφθαί).

Schwammig, fungosus; spongiosus (siehe „Schwamm“ den Unterfch. der Substf.).

Schwammstein, spongitis (σπογγίτις).

Schwan, cygnus (κύκνος) ob. rein lat. olor. - von Schwänen, cygneus (κύκνειος) ob. rein lat. olorinus.

Schwaneufeder, penna olorina. - pluma cygnea (Flaumfeder).

Schwaneufang, Schwanelied, cantus olorinus. cantus (canto) cygni ob. olorinis ob. cygnorum ob. olorum (eig.). - cantio ultima cygni (eig., ber letzte Gesang des Schwans, Fronto ad Ver. imp. 1, 1 in.). - olorum morientium flebilis cantus (eig., ber rührende Gesang der sterbenden Schwäne). - tamquam cygnea vox (bibl. Cic. de or. 3, 6: haec tamquam cygnea fuit ejus vox et oratio, d. i. dieses war sein Sch.). - suprema vox alcis (bibl., Curt. 10, 5 [14], 6: suprema haec vox fuit regis). - sein Sch. singen, cygneum nescio quid et solito dulcius vicinā morte canere (v. Dichtern, Hier. ep. 52. no. 3).

Schwaneuhals, collum cygni (eig.). - collum procerum et tenue (uneig., schlanker Hals). - formosum collum (uneig., schön gestalteter Hals).

Schwanelied, f. Schwaneufang.

Schwang, in der bibl. Beziehung: im Schwange sein, gehen, vigere (in voller Kraft, Wirksamkeit sein, JB. Cic. Tusc. 1, 101: dum Lycurgi leges vigeant; ferner Sall. Cat. 3, 3: pro pudore, pro abstinentia, pro virtute audacia, largitio, avaritia vigeant). - florere (durch Talente, Thaten glänzen, Aufsehen machen, von Pers.). JB. Cic. de off. 3, 116: floret Epicurus). - ferri (umhergetragen werden, von Meinungen, Gerüchten, JB. Cic. de am. 56: ea de re tres video sententias ferri). - obtineri (festgehalten, streng beobachtet werden, v. Gesetzen ic., wie Cic. Tusc. 5, 118: lex, quae in Graecorum convivium obtinetur).

Schwanger, praegnans (etwa unser „befruchtet, guter Hoffnung“, bezeichnet den Zustand des Schwangerseins übh. und steht sowohl von Menschen als von Thieren: auch übtr. = angefüllt mit etwas, voll von etwas). - gravidus (etwa unser „schwanger“, bezeichnet den Zustand der vorgerückten Schwangerschaft, dah. auch mit dem Abbgr. der Schwerefülligkeit, u. steht vorzugsweise von Menschen, selten von Thieren; u. nur bei Dicht. übtr. = angefüllt, fruchtbar von ic.). - gravidatus alqā re (übtr., geschwängert mit etwas, JB. die Erde vom Samen sch., terra seminibus gravidata). - eine Schwangere, mulier praegnans ob. gravida. - sch. sein, gehen, gravidam ob. praegnantem esse; ventrem ferre; uterum gerere; partum ferre ob. gestare: zehn Monate sch. gehen, decem mensibus esse praegnantem; ventrem ferre decem menses: sch. sein von Jmbm., gravidam esse ex alqo: mit Jmbm. sch. sein oder gehen, praegnantem alvo continere alqum: mit etwas sch. gehen (bibl.), parturire alqd (gleichsam etwas gebären wollen, doch immer mit fortgesetztem Bilde des Gebärens, wie Liv. 21, 18 extr.: et, quod diu parturit animus vester, aliquando pariat; vgl. Cic. Phil. 2, 119); moliri alqd (etwas im Werte haben, im Schilde führen); comminisci alqd (etwas ausdenken, ausprechen): sch. werden, gravidam ober praegnan-

tem fieri: von Jmdm. sch. werden, gravidam fieri ex alqo: sch. machen, f. schwängern.

Schwängern, ein Frauenzimmer, alqam gravidam ob. praegnantem facere: gewaltsam, f. schänden no. II, b. - uebr., etwas mit einer Sache sch., complere alqd alqā re (mit etwas anfüllen); addere alqd alci rei (etwas zu etwas hinzufügen, in etwas thun); miscere ob. commiscere cum alqā re ob. bl. alqā re (mit etwas vermischen): die mit Samengechwängerte Erde, terra seminibus gravidata.

Schwangerschaft, praegnatio (üb. als Zustand des Befruchtetseins). - graviditas (als vorgerückter Zustand des Schwangerseins, Cic. de nat. deor. 2, 119). - während ihrer Sch., dum praegnans ob. grvida est: die Sch. verheimlichen, tumescentem uterum abscondere.

Schwanz, der, narratiuncula (Kleine Erzählung üb.). - jocus (Spetz, Spaß). - facets ob. belle ob. lepide dictum. brevis et comode dictum. bonum dictum (ein Bonmot, kurzer u. witziger Einfall).

Schwanz, lentus (zäh, zB. vimen). - gracilis (schmächtig, zB. cacumen arboris).

Schwanken, hin und her schwanken, I) eig.: nutare (hin u. her wanken, schwanken, vom oberen Theile feststehender Gegenstände, zB. vom Helmbusch). - vacillare in utramque partem (hin und her wackeln, von Gegenständen, die nicht ganz fest stehen, nach Cic. Brut. 216, wo es heißt: Curio in utramque partem toto corpore vacillans). - titubare (taumeln, im Gehen hin u. her wanken, wie der Betrunkene, Schwindelnde, Schlastrunke). - labare (ansetzen zu sinken, wanken, wie ein Gebäude, das den Einsturz droht; dah. übr., Plin. 14, 145: numquam labasse sermone, d. i. er habe nie im Reden geschwankt, d. i. seine Stimme sei nie unsicher geworden). - II) uneig.: a) nicht fest bleiben; zB. der Selbcours schwankt, nummus jactatur (Cic. de off. 3, 80): in seinen Grundfäden sch., animo ob. ratione et consilio haud firmato esse; sibi non constare; sehr, in magna inconstantia versari. - b) ungewiß, unentschieden, unentschlossen sein: fluctuare animi ob. animo, auch bl. fluctuare. pendere animi ob. animo u. (von Mehreren) animis, aber nie animorum (sich nicht zu etwas Bestimmtem entscheiden können). - nutare, in etw., in alqa re (keine feste u. haltbare Ansicht haben, f. Schwärmann Cic. de nat. deor. 1, 120). - incertum esse (ungewiß sein). - haesitare (unentschlossen sein). - dubitare. in dubio esse (zweifeln, in Zweifel sein). - der Kampf schwankt, incerto Marte pugnatur: lange schwankte der Kampf, diu anceps stetit pugna: zwischen zwei Parteien sch., districtum esse (Cic. ep. 2, 15, 3): zwischen Fidenā u. Rom sch., animum inter Fidenatem Romanamque rem accipitem gerere: zwischen zwei entgegengesetzten Meinungen sch., in contrarias sententias distrahi; versare se mente in utramque partem: zwischen verschiedenen Mānen sch., inter varia consilia fluctuare: zwischen Furcht u. Hoffnung sch., inter spem et metum fluctuare; inter spem metumque suspensum animi esse: zwischen Trauen u. Nichttrauen sch., alternis fidere ac diffidere: ich schwante noch, was ich thun soll, incertus sum, quid faciam ob. quid agam; incertum mihi est, quid agam: ich schwante lange, was ich thun sollte, diu haesitavi, quid facere deberem: solange wir noch schwanken, dum animus in dubio est.

Schwanken, das, I) eig.: nutatio; vacillatio (f. „schwanken“ die B.). - das Sch. im Gange, gradus errans: das Sch. des Meeres, inclinatio maris. - II) uneig.: a) Mangel an Festigkeit, zB. in den Ge-

stimmungen, inconstantia. - b) Ungewißheit, Unentschlossenheit: fluctuatio animi ob. animorum. - animus incertus ob. dubius ob. suspensus. dubitatio (Ungewißheit, Zweifel, was man thun zc. solle). - das Sch. zwischen Furcht und Hoffnung, anceps spes et metus: dein Sch. zwischen Recht u. Unrecht ist schimpflich, *quod animum inter jus et injuriam accipitem geris, turpe est.

Schwankend, uneig., inconstans (unbefändig). - incertus (ungewiß). - dubius (zweifelhaft; alle v. Personen u. Dingen). - anceps (sowohl unzuverlässig der Gesinnung nach als ungewiß dem Ausgang nach). - die sch. Lage der Dinge, res dubiae: das sch. Kriegsglück, anceps fortuna belli: eine sch. Meinung, sententia incerta oder haud certa: dies machte mich in meinem Entschlusse schwankend, hoc me consilii incertum fecit: auf sch. Boden stehen, in loco volubili stare (bildl., zB. von der Tugend).

Schwanz, der Thiere, cauda. - mit dem Sch. webeln, vor Jmdm. mit dem Sch. webeln, f. schwänzeln: den Sch. einziehen, f. einziehen no. I, 3: einen Sch. nach sich ziehen, caudam trahere (Hor. sat. 2, 3, 53). - der Sch. eines Kometen, stellae crines; ea cometae pars, quā splendor excurrit et in crines dispergitur: ein Stern mit einem Sch., stella crinita (f. Komet). - ich habe eine Reise durch seine Befugung gemacht, in dem kein Sch. (= kein Thier) mehr übrig ist, feci iter per ejus possessionem, in qua animal reliquum nullum est.

Schwänzchen, cauda parva; caudicula (Spät.).

Schwänzeln, caudam movere, schmeicheln, clementer et blande (eig., von Thieren). - agitare caudam (eig., v. Thieren). - caudam jactare, vor Jmdm., alci (Pers. 4, 15), ob. adulari, vor Jmdm., alqm (beide schwänzeln, um zu schmeicheln, sowohl von Thieren als bildl. von Menschen). - *tremulis clunibus incodere (beim Gehen den Hintern hin u. her bewegen).

Schwänzeln, das, adulatio.

Schwänzen, die Schule, die Stunde, *scholam non obire.

Schwanzende, ultima pars caudae. ultima ob. extrema cauda (als letzter Theil). - extremus articulus caudae (als letztes Glied).

Schwanzfeder, *penna caudae.

Schwanzflosse, *pinna caudae.

Schwanzriemen, postilena.

Schwanzspitze, f. Schwanzende.

Schwanzstern, f. Komet.

Schwanzstück, *clunius pars.

Schwappelbauch, alvus nutans; fluens opimato abdomine venter.

Schwappeln, v. Bauch, nutare.

1. **Schwären**, suppurare.

2. **Schwären**, das, suppuratio.

3. **Schwären**, der, ulcus.

Schwarm, examen (eig. der junge Bienen-schwarm, der von den Alten ausgetrieben wird; dann überh. ein großer Haufe, zB. von Fliegen, Mücken, Wespen, Heuschrecken, auch von Kindern zc.). - vis (mächtiger Haufe). - turba (ungeordneter Haufe; f. „Haufe“ die Synon.).

schwärmen, I) eig., von den Bienen, a) summen: bombum facere. - b) summend aus dem Stocke ziehen, von der jungen Brut: die Bienen schwärmen, examinant alvei; examen apum exit; novum se profundunt apum examina. - II) uneig.: a) herumfliegen zc.: volitare (herumfliegen, hin u. her fliegen; dann auch hin u. her gehen). - vagari (herumschweiften). - bacchari (wie eine Bacchantin schwärmen). -

um etw. ob. um Jmb. *sch.*, circumvolitare alqd ob. alqm (sowohl fliegend als gehend oder laufend): auf den Straßen *sch.*, grassari (wild umherlaufen); vagari per urbem (in der Stadt umherstreifen): über das Meer, über die Erde *sch.*, pervagari mare, orbem terrarum. — b) sich rauschenden Vergnügungen überlassen: comissari (ein Trinkgelag nach der cena ob. eigentlichen Hauptmahlzeit halten, welches mit Spiel, Tanz, Herumziehen in den Straßen, Besuchen bei Andern, wo wieder getrunken wurde, Ständchenbringen u. anderem Rhythmen verbunden war). — epulis consumere diem ober noctem (mit Schmausen den Tag, die Nacht verbringen). — bis tief in die Nacht hinein *sch.*, ad mediam noctem comissionem extendere: viele Tage auf der Villa *sch.*, multos dies in villa perbaocchari (viele Tage in wilder Lust auf der Villa burchtoben). — c) bunteln u. vermorrnen Vorstellungen nachhängen: somnia sibi fingere (sich Luftschlösser bauen). — vaticinari (sich leeren Träumereien hingeben, *f.* Cic. ep. 2, 16, 6). — insanire (sich wie ein Narr, Tollhändler figen Ideen hingeben); verb. vaticinari atque insanire (Cic. Sest. 23). — spes inanes concipere (leeren Hoffnungen Raum geben; vgl. Quint. 6, 2, 80). — fanatico errore urgeri (von einer falschen Begeisterung hingerissen werden). — für etw. schwärmen, ardere ob. flagrare amore alcjs rei, fürster, eximio amore alcjs rei (von Liebe, besonderer Liebe zu etw. brennen, *zB.* litterarum). — ardere ob. flagrare ob. incensum esse studio alcjs rei (von Eifer für etw. brennen, *zB.* litterarum, historiae). — für Jmb. *sch.*, ardere studio alcjs atque amore: für ein Mädchen *sch.*, ardere ob. flagrare amore alcjs.

Schwärmen, das, comissatio (nächtliches Trinkgelag, *f.* „schwärmen no. II, b“ zu comissari das Nähere). — Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „schwärmen“.

Schwärmer, grassator (lieblicher Tagebich, der sich auf den Straßen umhertreibt u. allerhand Unfug sich erlaubt). — comissator (Beschreiber, *f.* „schwärmen no. II, b“ zu comissari das Nähere). — somnians (Träumer). — fanaticus (Begeisteter, Fanatiker). — insanus (ein Narr, der Idealen nachjagt, ein Schwärmer, der für das Tollhäuerei reif ist, *f.* Cic. ad Att. 4, 6, 2; si loquor de re publica quod oportet, insanus existimor). — ein *sch.* sein, vaticinari (sich schwärmerischen, unbegründeten Gedanken hingeben, *f.* Cic. Sest. 23; ep. 2, 16, 6).

Schwärmerci, comissatio (nächtliches Trinkgelag, *f.* „schwärmen no. II, b“ zu comissari). — somnium (Träumerei). — fanaticus error ob. furor (Begeisterung). — insania (tollhändlerisches Benehmen; Plur. insanias = Streiche eines Narren, Tollhändlers). — Träume krankhafter *sch.*, *somnia vaticinantium atque insanientium: von denen, welche behaupteten, man müsse sich Gefahren für das Vaterland unterziehen, sagte er, sie gäben sich einer krankhaften *sch.* hin, eos, qui dicerent adeunda pro patria pericula, vaticinari atque insanire dicebat (Cic. Sest. 23).

Schwärmerisch, fanaticus (enthusiasmirt *ic.*). **Schwarte**, I) harte Haut: callus; callum. — die *sch.* vom wilden Schwein, callum aprugnum. — II) das Endbrett: *lamina ob. tabula corticata.

schwarzig, callosus.

schwarz, ater (schwarz im Allg., als reine Farbe, die nicht mit weißen oder mit andern Farben vermischt ist, *zB.* albus; dah. auch bildl. = traurig, unglücklich). — niger (dunkelschwarz, rabenschwarz, glänzend schwarz, als die dunkelste Farbe, *zB.* candidus). — pullus (schmutzig schwarz, von Natur ob. auch vom

Schmutz). — fuscus (schwarzlich, *zB.* von der Haut, welche von der Sonnenhitze dunkel geworden ist). — colore adusto (von Sonnenverbrannter, braunschwarzer Farbe, *zB.* homo, lapis). — atratus. pullatus (schwarz, schmutzig schwarz gekleidet, bei den Alten als Zeichen der Trauer, *zB.* albatu). — sordidus (schmutzig übh.). — atrox (eig. von schwarzem, d. i. Unglück drohendem Ansehen, unheilvoll, schrecklich, furchtbar, *zB.* Thät). — sceleratus (verrucht, *zB.* Thät, Seele). — *sch.* wie ein Rabe, *f.* rabenschwarz: schwärzer als ein Rabe, multo atrior quam Aegyptius: aus Schwarz Weiß machen, nigra in candida vertere: aus Schwarz Weiß machen und aus Weiß Schwarz, facere candida de nigris et de candidibus nigra: Schwarz von Weiß nicht unterscheiden können, alba et atra discernere non posse: *sch.* sein, nigrere: etwas *sch.* sein, nigricare: *sch.* machen, atrum reddere (machen, daß etw. schwarz ist): schwarz machen = *sch.* anstreichen, färben, *f.* schwärzen: *sch.* werden, nigrescere; nigrum esse coepisse; velut fuligine colorari (wie von Ruß gefärbt werden): von etw. *sch.* werden, nigredinem trahere ex alga re. — es wird mir *sch.* vor den Augen, oculi calligant; caligo offunditur oculis; tenebrae offunduntur oculis. — schwarz auf Weiß, d. i. schriftlich, scriptus ob. perscriptus (*zB.* etw. *sch.* auf Weiß hinterlassen haben, alqd scriptum reliquisse): schwarz auf Weiß haben, litterarum fidem habere: es *sch.* auf Weiß zu haben glauben, litteris confidere. — die *sch.* Kunst, ars magica (Zauberei). — mit schwarzen Farben etwas schilbern, *nigris coloribus pingere alqd (*zB.* alcjs mores): in das *sch.* Regifter kommen, male audire coepisse (in üblen Ruf kommen): Jmb. *sch.* machen, *f.* anschwärzen (uneig.).

Schwarz, das, *f.* Schwärze.

Schwarzäugig, nigris oculis.

Schwarzbeere, *f.* Heidelbeere.

Schwarzbraun, fuscus.

Schwarzbräunlich, subfuscus.

Schwarzbrust, panis cibaricus.

Schwarzborn, *prunus spinosa (L.).

Schwarze, das, atrum, nigrum (*f.* „schwarz“ den Unter*sch.*). — das *sch.* in der Scherbe, *orbiculus ater.

Schwärze, color niger (im Allg., als Zustand, da etw. schwarz ist, *sch.* gemacht ist, und als schwarzer Farbstoff). — nigror (als Zustand). — nigritia (als Eigenschaft). — nigritado, nigredo (als Beschaffenheit, da etwas schwarz erscheint; nigredo *b.* Spät.). — atramentum (schwarzer Farbstoff, *zB.* Schuster*schwärze*).

Schwärzen, I) schwarz machen, färben: denigrare (*zB.* capillum). — nigrítiam dare alci rei (Schwärze geben, *zB.* capillo). — nigro colore inficere (mit schwarzer Farbe färben, *zB.* capillos). — Jmbm. die Wangen mit Kohle *sch.*, carbone extincto alcjs genas pingere: wie von Ruß geschwärzt werden, velut fuligine colorari: von der Sonne geschwärzt sein, coloris adustioris ob. colore adusto esse. — II) = schmutzeln, *w.* *f.*

Schwärzen, das, *ung.* die, denigratio (Spät.). **Schwarzfarbig**, colore nigro. — nigricans (ins Schwarze fallend). — colore adusto (sonnenverbrannt, schwarzbraun, *zB.* homo, lapis).

Schwarzgels, *nigricans *g.* gilvo.

Schwarzgelscht, nigris capillis.

Schwarzgrau, cineraceus (schwarzgrau). — *sch.* Haar, *capilli nigri et paene cani.

Schwarzhauf, *homo nigris capillis.

Schwarzhäutler, magus.

Schwarzlich, subniger, nigricans (im Allg.). — fuscus (dunkelfarbig, *zB.* von der Haut, welche von der Sonne dunkel geworden ist).

schwarzroth, e nigro rufus.

schwarzstreifig, *nigris virgis insignis.

Schwarzwald, nigrae silvae (Hor. carm. 1, 21, 7; vgl. *id.* 4, 12, 11: nigri colles).

Schwarzwild, sues silvatici ob. feri. porci silvatici (wilde Schweine üb.). - apri (männliche wilde Schweine u., wo es nicht auf das Geschlecht ankommt, auch = wilde Schweine üb.), ꝥ. Sch. jagen, apros venari. - ein Stüd Sch., sus silvaticus ob. ferns; porcus silvaticus; aper (f. vorh. zu apri). - Fleisch vom Sch., caro aprugna; u. bl. aprugna. [gna.

Schwarzwildpret, caro aprugna; u. bl. aprugschwaßen, garrire (schwaßen, vertraulich u. im verächtlichen Sinn). - blaterare (in Einem fort u. über nichts sagende Dinge großes Gerede machen, plappern, schwabronieren). - hariolari (tolles Zeug reden, fabeln nach Art wahnsinniger Wahrsager). - alucinari (ohne Ueberlegung, gedankenlos sprechen). - nugari (albernes, possenhafes Zeug vorbringen; alle diese meist tr. mit Accusat.). - fabulari. confabulari. fabulari inter se. sermones caedere (λόγους κόπτειν, miteinander ein gemüthliches und vertrauliches Gespräch führen, wobei es mehr auf Unterhaltung als auf Belehrung zc. abgesehen ist, plaudern, von Zweien od. Mehreren). - verba facere (sprechen üb.). - mit Jmbm. sch., fabulari ob. confabulari cum alqo: ich schwatze heimlich mit Jmbm., cum alqo fabulor insuurrans ac praebens invicem aurem: aus der Schule sch., dicta foras efferro ob. proferre (nach Hor. ep. 1, 5, 25, wo das dicit. dicta foras *eliminare*).

Schwaßen, das, garritus (als Zustand, da geschwaßt wird). - confabulatio (das vertrauliche Reden mit Einem oder Mehreren mittelbar; beide bei Spät.).

Schwäßer, garrulus (v. pr.). - loquax (der Redselige; f. „geschwätzig“ das Nähere über beide). - blatero (der Plapperer, der in Einem fort über nichts sagende Dinge viel Gerede macht, der Schwabronieur, f. Gell. 1, 15 *extr.*). - is quem morbus tenet loquendi (der die Manie hat, zu sprechen). - nugator (der leere Schwäßer, der nichts als albernes Zeug vorbringt). - scurra (der geschwätzige Lustigmacher an den Tischen u. in den Zirkeln der Reichen). - der größte Sch., homo omnium loquacissimus: ein Sch. ersten Ranges, homo in primis loquacissimus.

Schwäßerin, garrula (v. pr.). - loquax (die Redselige, f. „geschwätzig“ das Nähere über beide).

Schwatzgesellschaft, sessiuncula.

Schwatzhaft zc., f. geschwätzig zc.

Schweben; ꝥ. in die Sch. bringen, suspendere (aufhängen): in der Sch. erhalten, librare: in der Sch. sein od. hängen, f. schweben.

schweben, I) eig.: suspensum esse (aufgehängt sein). - pendere (hängen). - in der Luft sch., inter caelum terramque dubium pendere (zwischen Himmel u. Erde ungewiß hängen, ꝥ. bei einem Sturm); libratis alis pendere (mit im Gleichgewicht gehaltenen Schwingen hängen, v. bestügeltten Wesen); über Jmbm. od. etwas sch., alci ob. alci rei impendere (über Jmb. od. etwas hereinhängen, so daß der darunter liegende Gegenstand in Gefahr ist, beschädigt zu werden); alci ob. alci rei imminere (über Jmb. od. etwas herragen, sich hinneigen): über Jmb. Raden sch., alci cervicibus impendere; voltare super alqd (fliegend über etw. sich hin u. her bewegen, v. Bögen, v. heiligen Geist). - II) uneig.: über Jmb. Haupte sch., alci impendere ob. imminere (von Uebeln, die uns bedrohen): vor Augen sch., ante oculos versari ob. obversari; oculis obversari; ante oculos ire; propositum esse alci (gleichf. vor das ge-

stige Auge gerichtet sein, ꝥ. als mögliches Ereigniß, accidere posse, f. Cic. ep. 6, 1, 4): vor der Seele (dem Geiste) sch., animo obversari; in mente versari: in Furcht sch., f. Furcht: in Besorgniß od. Furcht sch., metu suspensum esse: zwischen Furcht u. Hoffnung sch., inter spem metumque suspensum animi esse; spe metuque pendere (ꝥ. vom Herzen [animus]); inter spem et metum fluctuare: zwischen Freude u. Furcht sch., inter laetitiam et metum haesitare. - in Ungewißheit sch., certum nescire: in Gefahr sch., in periculo esse ob. versari: im Irrthum sch., in errore versari: es schwebt mir etwas auf der Zunge, alqd versari mihi in labris primoribus (ꝥ. nomen, bei Plaut. trin. 911); alqd inter labra atque dentes latet (ꝥ. nomen, Plaut. trin. 925).

schwebend, pendens; pensilis. - schwebende Gärten, horti pensiles: schwebenden Trittes etlicher Schwelten, tenero et molli ingressu suspendere gradum.

Schwefel, sulfur. - sulfur vivum (gebiegener Schwefel, Jungfernschwefel). - voll Sch., sulfuratus: Sch. enthaltend, sulfuratus: dem Sch. ähnlich, sulfureus: mit Sch. gesättigt, in Sch. getaucht, sulfuratus.

schwefelartig, sulfureus. - sch. Geruch, f. Schwefelgeruch.

Schwefelbad, *balneum sulfuratum.

Schwefelbrunnen, f. Schwefelquelle, -wasser.

Schwefeldampf, fumus sulfureus.

Schwefelerde, *terra sulfurosa.

Schwefelers, *aes sulfuratum.

Schwefelfaden, *filum sulfuratum. - im Plur. auch sulfurata, orum, n.

Schwefelfarbe, color sulfureus.

Schwefelfarbig, colore sulfureo.

Schwefelgang, sulfuratio. - im Plur. sulfurata, orum, n.

Schwefelgelb, colore sulfureo.

Schwefelgehalt, sulfurea vis (ꝥ. aquae).

Schwefelgeruch, -gestank, odor sulfuris; odor sulfureus.

Schwefelgrube, sulfuris fodina (Jct.). - sulfuraria (sc. fodina, Jct.).

schwefelhaltig, f. schwefelig.

Schwefelholz, -hölzchen, ramentum sulfuratum ob. sulfure aspersum. - im Plur. auch bl. sulfurata, orum, n.

schwefelicht, sulfureus. - **schwefeltig**, sulfuratus; sulfureus. - sehr sch., sulfuratus.

schwefeln, sulfure suffire ob. suffumigare. - geschwefelt, sulfuratus.

Schwefelquelle, fons sulfuratus ob. sulfuro-

Schwefelofen, fornax sulfurata. [sus.]

Schwefelsäure, *acidum vitrioli (t. t.).

Schwefelwasser, aqua sulfurata.

Schweif, f. Schwanz.

schweifen, I) v. tr. bogenförmig machen: etwa sinuare. - II) v. inr. f. herum(schweifen, durchschweifen. - mit seinem Geiste ins Unendliche sch., mentem suam in immensum extendere.

Schweifstern, f. Komet.

schweigen, tacere (schweigen, wenn man reden könnte oder sollte; daher auch = schweigen, Ggf. dicere, loqui). - silere. silentio uti. silentium tenere ob. obtinere (still sein, nicht reden, sich ruhig verhalten, Ggf. fremere. strepere, auch von lebl. Gegenständen). - favere linguis (die Zungen im Zaum halten, sich ruhig verhalten, bei einer Festschweigen zc.). - reticere (auf eine Frage stillschweigen, nicht antworten). - obticere. obticescere (sich nicht getrauen fort zu reden). - conticescere (schweigen eintreten lassen, still werden, weil man nicht weiter reden mag

oder weil man nicht weiter zu reden magt; dah. bibl. still u. ruhig werden, sich legen, von Dingen). - obmutescere (verstummen, vor plötzlichen Schrecken, Bestürzung, Verlegenheit nicht weiter reden können oder die Sprache verlieren; auch, wie „verstummen“, bibl. von Dingen); verb. conticescere et obmutescere. - über, von ob. bei etwas sch., tacere alqd ob. de alqa re; silere de alqa re; reticere alqd ob. de alqa re (durch sein Schweigen verheimlichen, geheim halten); celare alqd (verhehlen, etwas verborgen halten, wovon man dem Andern wegen seines Interesses Kunde geben sollte); silentio ob. tacitum praeterire alqd (mit Stillschweigen übergehen); mittere alqd (nicht mit von etwas reden wollen, unser „lassen“): man schweigt über ic., silentium est de alqa re; siletur alqd (zB. ea res [Thatfache]): die Anklage schweigt über diesen Zeitpunkt, muta est hujus temporis accusatio. - zu etwas sch., tacitum ferre alqd (stillschweigend hinnehmen, ertragen). - gegen Jmb. sch., os suum praebere alci tacitum (Cic. Verr. 3, 41): schweig doch! quin taces!: schweig doch nur! tace modo!: seid still u. schweigt! silete et tace-te!: ich schweige lieber, nihil dicam amplius: nicht sch. können, silentium sibi imperare (non posse sich kein Schweigen auferlegen können): nicht gut sch. können, est alci grave tacere (es kommt Jmbm. schwer an, zu sch.). - die Mufen schweigen, Musae silent: die Gesehe schweigen beim Geräusch der Waffen, silent leges inter arma: die Sorge über die Republik schweig, quae me angebat de re publica cura consedit: die Mühle schwieg, molae conticuerunt. - ~~sch~~ schweigend, s. bef.

Schweigen, das, silentium (die Stille, wenn Alles schweigt, das Stillschweigen). - taciturnitas (das Schweigen, die Verschwiegenheit, die natürliche ob. aus Vorsatz, s. Cic. ad Qu. fr. 2, 1, 1: Lupus ex praesenti silentio, quid senatus sentiret, se intelligere dixit. Tum Marcellinus, Noli, inquit, ex taciturnitate nostra. Lupe, quid aut probemus hoc tempore aut improbum, judicare). - litterarum intermissio, cessatio (das Unterlassen, das Säumen in der Correspondenz, das briefliche Schweigen). - bescheidenes Sch., modestia. - Jmb. ober etwas zum Schweigen bringen, alqm ad silentium compellere (Jmb. dahin bringen, daß er schweigt); alqm elinguem reddere (Jmb. sprachlos machen = verstummen machen, zB. testem); alqjs linguam retundere (Jmb., der sich laut beklagt ic., verstummen machen, s. Liv. 33, 31 extr.); comprimere (übh. händigen, verstummen machen, Jmb., alqm, Plaut. rud. 112b: das Gewissen, conscientiam animi, Cic. de fin. 2, 54); confutare (eig. Einhalt thun, dämpfen, zB. Jmbds. Kühnheit, alqjs audaciam: dann widerlegen, indem man die angeführten Gründe niederschlägt, zB. Jmbds. Beweise, alqjs argumenta); refutare (gänglich jurüchtreiben, zu Paaren treiben, gänglich widerlegen, zB. die Tribunen, tribunos: Schmähereden, maledicta); opprimere (gänglich unterdrücken, gänglich niederschlagen, zB. Jmbds. Klagen, alqjs querelas). - Jmbm. ob. sich Sch. auferlegen, ori alqjs ob. sibi silentium imponere (Eccl.). - Sch. beobachten, silere; silentium tenere ob. obtinere: ein anhaltendes Sch. beobachten, diuturno uti silentio: Sch. beobachten über etwas, s. schweigen (über etwas): mit Sch. bedenken, silentio tegere (zB. consilium): das Sch. brechen, silentium rumpere; silentii finem facere: mit Sch. etwas übergehen, s. übergehen: Jmbds. Schmähereden dieses Sch. entgegen setzen, alqjs maledico sermoni summo silentio intereasse. - Sch. gebieten, silentium fieri jubere. silentium indicere, imperare, auch Jmbm., alci (im Allg.);

audientiam facere (einem Redner Gehör verschaffen, v. Prisco): mit der Hand, manu poscere ob. facere silentium; bei Todesstrafe Sch. gebieten, vitae periculo silentium sancire: sie gebieten das tiefste Sch. über die Sache, rem summā ope taceri jubent. - als Sch. eintrat, ubi silentium esse coepit. - Sprüchw., Sch. ist auch eine Antwort, si taceam, tamen indicium fit (wenn ich schweige, so gebe ich eben dadurch doch eine Andeutung, Caecil. com. bei Gell. 2, 23, 10); tacendo loqui, non infitiano confiteri videntur (durch Schweigen scheinen sie zu reden, durch Nicht-Leugnen zu gestehen, Cic. Sext. 40); silentium videtur confessio (Schweigen heißt wohl eingestehen, Sen. contr. 10, 2 [81], 6); quum tacent, clamant (wenn sie schweigen, erheben sie doch ihre [Klagenbe] Stimme laut, Cic. Cat. 1, 21).

Schweigend, tacitus (v. Perf. = der schweigt; bibl. v. Dingen = wobei nicht gesprochen wird, nicht verabredet ic., zB. Uebereinkunft, conventio; dah. = wo nicht gesprochen wird, kein Geräusch gemacht wird, ist, zB. Nacht, nox). - silens (sich ruhig verhaltend, v. Perf.; dah. bibl. = still, zB. Nacht, nox). - sch. hinnehmen, s. hinnehmen: man sah einander lange sch. an, diu silentium aliorum alios intentum fuit.

Schweigsam, taciturnus. - mutus (der den Mund nicht aufthut, Ggfs. loquax). - sch. sein, tacere commissa (Hor. sat. 1, 4, 84, Ggfs. proder commissa bei Hor. sat. 1, 3, 96).

Schwein, sus (im Allg.). - porcus (ein nicht altes Schwein; auch als Schimpfwort). - sus silvaticus ob. ferus. porcus silvaticus (ein wildes Schwein). - die Schweine (im Ggfs. des übrigen Viehes), pecus ob. genus suillum: ein männliches Sch., verres; sus ob. porcus mas: ein weibliches Sch., sus ob. porcus femina; porca; scrofa. sus ad partus edendos idonea (eine Zuchtsau): ein junges Sch., porculus; porcellus; nefrens (ein ganz junges, noch säugendes): ein männliches wildes Sch., aper: ein weibliches wildes Sch., sus fera: ein geschnittenes Sch., majalis: ein gefülltes Sch. (zum Essen), porcus Trojanus (Macrob. sat. 2, 9 extr.): was vom Sch. ist, suillus; porcinius: was vom wilden Sch. ist, aprugnus: aus Schweinen bestehend, suillus (zB. Herde): sich mit Schweinen beschäftigt, die Schweine betreffend ic., suarius.

Schweinechen, porculus. porcellus (im Allg.). - nefrens (ein noch säugendes). - ein ganz kleines Sch., porculus minutulus.

Schweineblut, sanguis suillus ob. porcinius.

Schweinebraten, (caro) suilla.

Schweinefett, adeps suillus.

Schweinefleisch, (caro) suilla ob. porcina. - kein Sch. essen, sus abstinere.

Schweinefutter, suum pabulum. - es ist etw. ein Sch., suos ex alqa re saginantur: es ist etw. ein gutes Sch., suos alqā re crassescunt.

Schweinemarkt, forum suarium.

Schweinen, suillus; porcinius.

Schweineret, spurcitas ob. spurcitas.

Schweineschinken, perna suis.

Schweinefall, s. Schweinfall.

Schweinehandel, suaria. - Sch. treiben, suariam facere (Inscr.). - **Schweinehändler**, negotiator suarius; auch bl. suarius; porcinarium.

Schweinhirt, subalcus; suarius. - Sch. sein, den Sch. machen (abgeben), suos pascere.

Schweinis, s. säuisch.

Schweinjunge, puer, qui suos pascit.

Schweinmarkt, I) der Ort: forum suarium. —

II) der Verkauf: *mercatus suarius.

Schweinmast, *sagina suaria.

Schweigmilch, lac suillum.

Schweinemutter, scrofa.
Schweinsblase, *vesica suis.
Schweinsborste, seta suilla.
Schweinschneider, *suum castrator.
Schweinsfeder, venabulum.
Schweinshaut, *pellis suilla.
Schweinsjagd, *venatio suum silvaticorum ob. aprorum. - eine Sch. halten, *venari sues silvaticos ob. apros.
Schweinskeule, *lumbus suillus. - lumbus aprugnus (vom wilden Schwein).
Schweinsklaue, ungula suis.
Schweinskübel, die, tali suis ob. (mehrerer Schweine) suum.
Schweinskübelchen, crura porcina (im engeren Sinne). - trunculi suis ob. (von mehreren Schweinen) suum (die gleich nach dem Schlachten abgehauenen Stücke vom Schwein, wie Ohren, Füße, Schwanz).
Schweinsstoben, hara; ob. stabulum porco.
Schweinstopf, caput suis. caput suillum (im Allg.). - *caput suis silvatici (eines wilden Schweines). - *caput apri (eines Reisers).
Schweinsleder, corium suillum.
Schweinslederband, der, *tegumentum e corio suillo.
Schweinsrüssel, rostrum suillum.
Schweinstall, suile (der Stall ob. Pferd für eine Herde Schweine). - hara (Schweinstoben).
Schweinsreiber, f. Schweinshäbler, -hirt.
Schweinvieh, sues. porci (die Schweine üb.). - pecus ob. genus suillum (im Gegensatz der andern Vieharten).
Schweintwildpret, f. Schwarzwild, -wildpret.
Schweinzucht, porculatio.
Schweiß, I) eig.: sudor. - sudatio (das Schwitzen). - kalter Sch., sudor frigidus: in Sch. kommen, gerathen, sudare coepisse ob. incipere; erumpit alci sudor: in Sch. sein, sudare; sudorem emittere: in großem Sch. sein, von Sch. riesen, multo sudore manare. sudore madere (im Allg.); multo sudore diffuere corpore (am ganzen Körper schwitzen, von Pers.); kalten Sch. schwitzen, frigidus sudore sudare: kalter Sch. bedeckt meine Glieder, frigidus sudor mihi artus occupat (Ov. met. 5, 632): Sch. erregen, treiben, austreiben, sudorem evocare ob. ciere ob. movere ob. elicere ob. excutere; sudorem ob. sudores facere: einen gelinden Sch. erregen, sudorem leniter praestare: viel Sch. auspressen, multum sudorem exprimere (nach Sen. de brev. vit. 4, 4): den Sch. mindern, sudoris impetum minuire: den Sch. füllen, unterdrücken, sudorem sistere ob. coercere ob. reprimere ob. sedare ob. inhibere: den Sch. von der Stirn mit dem Taschentuch abwischen ob. abtrocknen, frontem sudario tergere ob. siccare. - im Sch. seines Angesichts etwas verdienen (mit seinem Sch. u. Blut erlangen), multo sudore et labore ob. per summum sudorem quaerere alqd; summo sudore consequi alqd; sudore et sanguine alqd assequi; multo sudore et labore colligere alqd. - II) uneig.: a) große Anstrengung: sudor. - labor (Mühsal); verb. sudor et labor. - mit vielem Sch. u. Blut, multo sudore et sanguine: mit seinem Sch. u. Blut etwas erlangen, f. oben no. I.: etw. sich Sch. (u. Mühe) kosten lassen, in alqa re desudare et elaborare: es kostet etwas (viel) Sch., alqd est multi sudoris ob. sudoris et laboris; alqd multo sudore et labore quaesitum ob. collectum est. - b) durch große Anstrengung erworbene Sache, res (pecunia) per summum sudorem ob. multo sudore et labore quaesi-

ta. - das (dieses Geld) ist mein Sch., haec mihi multo sudore et labore quaesita est pecunia.
Schweifen, v. tr. ferruminare.
Schweißfieber, *elödes (sc. febris, t. t.).
Schweißfuchs, equus guttatus.
Schweißhund, *canis ad feras ictu vulneratas faciens.
Schweißig, sudorem emittens (zB. Füße zc.).
Schweißlöcher, foramina invisibilia corporis (Cels. 1. praef. p. 3, 28 D.). - minutae corporum fistulae, quas medici πόρος vocant (Julian. bei Augustin. op. imperf. c. Julian. 5, 15). - *pori (t. t.).
Schweißtreibend, sudorem ciens ob. evocans ob. movens ob. eliciens ob. faciens. - es ist etwas ein sch. Mittel, alqd sudorem ciere ob. evocat ob. movet ob. elicit ob. excutit ob. facit.
Schweißtreibend, sudore multo fluens; sudore diffuens.
Schweißtropfen, *sudoris gutta. - helle Sch. stehen ihm auf der Stirn, *frons multo sudore manat: es kostet etwas manchen Sch., est alqd multi sudoris ob. laboris.
Schweißtuch, sudarium. - mit dem Sch. die Stirn abwischen, abtrocknen, frontem sudario tergere ob. siccare.
Schweizer, ein, a) im Allg.: Helvetius. - b) als Riethsolbat, *Helvetius mercede conductus. - die Schweizer, *Helvetii mercede conducti; *Helvetiorum mercennaria manus. - c) als Leibwächter, *Helvetius corporis custos. - als speertragender Leibwächter, *Helvetius spiculator (δορυφόρος, Raifzt.). - die Schweizer, als Leibgarde, *cohors Helvetiorum: die Schweizer entlassen, *removere custodias Helvetiorum.
Schweizerbäcker, cuppediarius.
Schweizergarde, *cohors ob. (besteht sie aus mehreren Compagnien) cohortes Helvetiorum.
Schweizerkäse, caseus Alpinus.
Schweizerkuh, vacca Alpina.
Schwelgen, helluari (eig. u. bibl.). - luxuriari (eig., üppig sein in der Lebensart). - luxuria diffuere et delicate ac molliter vivere (eig., ein üppi- ges, weiches Leben führen). - commissari (schwärmen, f. das. das Nähere). - im Säuberwein sch., absumere Caecubum: in Jmbs. Blut sch., alqjs sanguine helluari; in alqjs caede bacchari: über den Büchern sch., quasi libris helluari.
Schwelgen, das, f. Schwelgerei.
Schwelger, helluo. - gurgens. nepos (ein Prasfer); auch verb. gurges atque helluo. - commissator (Zechbruder, Schwärmer, f. „schwärmen no. II, b“ zu commissari das Nähere).
Schwelgerei, die, helluatio (als Handlung). - luxus. luxuria (das Ueppigsein in der Lebensart, u. zwar luxus = die Sch., insofern sie in Handlungen sichtbar hervortritt, luxuria = Sch. als Richtung des Gemüths). - commissatio (Schwärmeret, f. „schwärmen no. II, b“ zu commissari das Nähere). - sich der Sch. hingeben, helluari ob. luxuriari coepisse: sie gaben sich einer gleichen Sch. hin, eadem eos cepit luxuria; maßlos, in eandem luxuriam effusi sunt.
Schwelgerisch, luxuriosus (üppig). - delicatus (weichlich). - ein sch. Gastmahl, convivium luxuriosum: die Zeit bei einem sch. Gastmahl hinbringen, in convivio luxuque tempus terere. - Adv. luxuriose; delicate; delicate et molliter.
Schwelle, limen (eig. u. bibl., wie im Deutschen). - die Sch. des Lebens, limen vitae: zur Sch. gehörig, liminaris: über Jmbs. Sch. treten, Jmbs. Sch. betreten, limen alqjs intrare; limen alqjs transire: Jmb. nicht über seine Sch. kommen lassen, pro-

hibere alqm limine tectoque: den Fuß nicht über die Sch. setzen, nicht über die Sch. kommen, pedem limine ob. domo sua non efferre (nicht ausgehen); pedem limine non inferre (nicht in das Haus gehen): viele Jahre nicht über die Sch. kommen, multis annis non transire domus suae limen: keine Andere hat den Fuß über meine Sch. gesetzt, hat meine Sch. betreten, ist über meine Sch. gekommen, non altera nostro limine intulit pedes (Prop. 1, 18, 12).

schwellen, I) v. intr. tumescere. intumescere. extumescere (schwellen, aufschwellen; erst bei ganz Spät. contumescere). - turgescere (ansfangen zu trocken, aufzulaufen; erst bei ganz Spät. inturgescere). - crescere (wachsen, der Masse od. Zahl nach zunehmen). - accrescere (der Masse nach immer mehr u. mehr wachsen, zunehmen). - augeri. augescere (der Menge nach zunehmen, sich mehren). - geschwollen sein, tumere; turgere. - der Ramm schwillt Jmbm., cristae alci surgunt (eig., dem Hahne, bildl. einem Menschen, wie Juven. 4, 70). - Bildl., die Brust schwillt mir vor Freude, laetitia magna perfruo; laetitia ob. gaudio exultato: der Muth schwillt mir, mihi animus amplior ob. major est. - II) v. tr. in Beziehungen wie: die Segel sch. (vom Wind), vela implere: Jmbd. Soffnung sch., spem alcjs inflare.

Schwellen, das, tumor (die Geschwulst, das Aufschwellen).

Schwemme, lavatio. - Sch. für die Schweine, volutabrum.

Schwemmen, I) schwimmen machen, Jb. Holz, b. i. fähren, *ligna secundo flumine demittere. - II) waschen: lavare (Jb. equos, aes).

Schwengel, tolleno (am Brunnen). - *pistillum (an der Glode).

schwenken, versare. circumagere („herumbrehen“, f. das. das. Röhre). - vibrare. torquere (schwingen, Jb. die Lanze zc.). - rotare (im Kreise wie ein Rad herumbrehen, Jb. telum fundā). - die Lanze hoch schwenken, cuspidem erectam vibrans; cuspidem alte gerens. - sich schwenken, se versare. se circumagere (sich im Kreise herumbrehen, beim Tanzen zc.). - circumagi (sich im Bogen herumbrehen, v. Truppen, signa circumaguntur, agmen circumagitur). - signa circumagere (mit den Feldzeichen eine Wendung im Bogen herum machen, v. Truppen). - circumduci (im Bogen herumgeführt werden, Jb. suo jussu circumduci exercitum Albanum). - signa convertere (mit den Feldzeichen eine Wendung machen, von Truppen, Jb. rechts, in hastam: links, in scutum). - decurrere (Schwenkungen machen, manövrieren, als Waffenübung). - sich sch. mit zc., circumagere m. Acc. (Jb. mit dem Pferde, equum: mit dem Heere, exercitum ob. [auf dem Marsche] agmen); circumducere m. Acc. (Jb. mit dem Heere, exercitum). - sich allmählich rechts sch., paulatim in dextram retorqueri (v. Heereszug [agmen]).

Schwenkung, signa conversa, orum, n. (als einzelne Wendung der Soldaten). - die Schwenkungen (als Waffenübung), decursio; decursus (f. Ränder). - eine Sch. machen, f. (sich) schwenken.

schwer, I) eig.: gravis (Ggft. levis). - ponderosus (gewichtig, ein ziemliches Gewicht habend, Jb. Getreide, Brot). - eine sch. Last, onus grave: sch. goldene Geschenke, dona auro gravis: eine sch. Bewaffnung, armatura gravis: v. sch. Bewaffnung (ob. sch. bewaffnet), gravis armaturae: sch. Gewicht, pondus grave (üb.); pondus vulgari gravius (schwerer als das gewöhnliche): Jmb. seine sch. Hand (die Schwere seines Arms) fühlen lassen (bildl.), gravior ob. gravius vindicare in alqm (ein strenges Exem-

pel an Jmbm. statuieren); alqm vi oppressum tenere (ein Boll unter dem Drucke halten). - alles Schwere, omnia pondera. - Adv. graviter (Jb. auffallen, cadere ob. concidere). - sch. beladen, gravis oneribus (sch. befrachtet, Jb. vehiculum, navis); cum ingentibus sarcinis (mit ungeheuer viel Gepäck, Jb. vehicula): mit etw. sch. beladen, gravis alqa re (Jb. praeda [v. Pers.]: u. graves fructu vites).

II) unetig.: 1) nicht leicht von Gehalt u. Stärke, a) seinen Bestandtheilen nach: gravis (Ggft. levis). - sch. Wein, vinum grave: sch. Speise, cibus gravis (die schwere Nahrungstoffe hat); cibus difficilis ad concoquendum (die schwer zu verdauen ist): ein sch. Gewand, amiculum grave: ein sch. Boden, solum pingue (ein fetter); solum spissum (ein fester): sch. Luft, aer nubilo gravis.

b) seiner inneren Stärke nach, heftig, brühdend; daher bedeutend zc.: gravis (Ggft. levis). - magnum (groß, Ggft. parvus). - periculosus (gefährlich). - mortifer (tödtlich). - atrox (fürchtbar). - eine sch. Wunde, vulnus grave ob. mortiferum: ein sch. Krieg, bellum grave; bellum magnum; verb. bellum magnum et grave; bellum magnum atque difficile: eine sch. Krankheit, morbus magnus; morbus gravis ob. periculosus: eine sch. Krankheit haben, graviter aegrotare: in eine sch. Krankheit fallen, f. (schwer) erkranken: ein sch. Schmerz, dolor magnus ob. haud mediocris: eine sch. Sorge, cura gravis: sch. Träume, somnia tumultuosa: ein sch. Gewitter, tempestas atrox: schwere Zeiten, tempora gravis ob. iniqua (üb.); annona gravis (Theuerung): ein sch. Opfer (sch. Rachttheil), merces magna (f. Cic. Tusc. 3, 12. Sen. tranq. 11, 2; u. so Cic. de dom. 29: data merces est erroris mei magna, ich habe für meinen Irrthum mit schweren Opfern gelüßt): sch. Strafe, poena magna (Jb. poena magna afficere, mit sch. Strafe belegen). - Adv. graviter; mortifere (tödtlich). - schwer verwundet, graviter ob. mortifere vulneratus; gravi ob. mortifere vulnerare: sch. krank, graviter aeger: sch. krank sein, sch. darnieder liegen, graviter aegrotare ob. se habere; affectum esse graviore morbo; graviter jacere. - es liegt mir sch. in den Gliedern, membra gravantur. - es wird ob. fällt mir etwas sch., grave mihi est alqd (es ist für mich lästig, ich gehe sch. daran); aegre ob. moleste fero alqd (ich ertrage etw. ungern, es kostet mich etwas Ueberwindung): der Beweis würde dir sch. fallen, haud facile hoc probaveris. - es wird ob. fällt mir sch., zu zc., grave mihi est ob. mihi grave duco mit folg. Infin.; aegre ob. moleste fero m. folg. Acc. u. Infin. ob. m. folg. quod: es wird ob. fällt Jmbd. Mühsung schwer, zu zc., grave alcjs moderationi est mit folg. Infin.

2) Schweres, Gewichtiges an sich habend, a) schwer bewaffnet: gravis armaturae; qui gravium armorum est ob. sunt. - sch. Fußvolk, sch. Reiterei (Reiter), f. Fußvolk, Reiter.

b) schwer beladet, bepackt zc.: impeditus (Ggft. expeditus). - gravis oneribus (beladen, Jb. Schiff). - sch. von Beute, gravis praeda; onustus praeda (mit Beute beladen).

das. c) üb. nicht leicht sich bewegend, nicht flüchtig: gravis (Ggft. levis). - tardus (langsam, Ggft. velox). - schwere (schläfrige) Augen, oculi graves (im Allg.); oculi vino graves (eines Betrunklenen): sch. Zunge (eines Betrunklenen), *lingua vino gravis: eine sch. Zunge haben, labare sermone: sch. Gang, incessus tardus: sch. zu Fuße sein, tardum esse incessu. tarde ingredi (langsam einhergehen); pedibus non valere (nicht gut zu Fuße sein): sch.

Atthem, spiritus angustior; spiritus difficulter means: sch. Athem haben (sch. atmen), aegre ducere spiritum: eine sch. Hand schreiben, *tardā manu scribere. - von sch. Begriffe, f. Begriff a. G. - *Adv.* tarde, zB. schwer tanzen, *membra tarde ob. minus molliter movere.

d) beschwert mit Sorgen zc.: sollicitus (bestimmt). - anxius (ängstlich). - afflicto (zu Boden gebeugt, zB. Herz, animus). - es wird mit sch. ums Herz, angor animo; me illa cura sollicitat angitque; wegen etwas, angor alqā re ob. de alqā re; alqd me sollicitat angitque; alqd me sollicitum habet ob. angit et sollicitum habet; alqd me affligit; alqā re affligor. - Jndm. das Herz sch. machen, alqm sollicitum habere (v. Pers. u. Dingen); alqm angere ob. sollicitare. alqm sollicitare angereque. alqm angere et sollicitum habere (von Dingen, wie Ergetnissen zc.); alqm affligere (ob. im Passiv alqā re affligere, v. Dingen); alqm curā et sollicitudine afficere (Jndm. Sorge u. Kummer machen, zB. von einem ungerathenen Sohn): das Herz ist mir sch. vor Sehnsucht nach ihm, afflicto sum ejus desiderio: ich selbst das Leben sch. machen, ipsum sollicitudinem sibi struere.

e) durch Schwierigkeiten erschwert, Mühe u. Anstrengung erfordernd: difficilis non facilis (im Allg., Ggsk. facilis). - arduus (schwer auszuführen). - impeditus (mit Schwierigkeiten verbunden, verwickelt, Ggsk. expeditus). - magni negotii (von großer Mühe, Ggsk. nullius negotii). - difficilis intellectu. qui, quae, quod est intellectu difficilis (schwer zu verstehen, zB. liber). - *difficilis ad explicandum (schwer zu erklären, zB. locus). - sehr schwer, perdifficilis; perarduus; perimpeditus. - etne sch. Geburt, partus difficilis ob. laboriosus: eine sch. Geburt haben, partum difficulter edere: ein großes u. schweres Werk, magnum opus atque arduum: sch. Zutritt zu Jndm., difficilis ob. non facilis aditus ad alqm: es ist etwas Schweres, zu zc., res est magni negotii, magnum opus est atque arduum mit folg. Jnsin. - sch. sein, difficile esse ad persequendum (schwer auszuführen, schwer in der Ausföhrung sein); difficile habere explicatus (schwer zu erklären sein, zB. von einer Stelle zc., Cic. de nat. deor. 3, 94); difficile esse ad intelligendum (schwer zu verstehen sein, von einer Stelle zc.). - schwer zu zc., difficilis ob. non facilis mit folg. Supinum in . . . u. ob. mit folg. ad u. dem Gerundium ob. mit folg. Jnsin. ob. mit einem Substantiv, in welches das Supinum umgeändert wird, f. „leicht no. II, 2, e“ (Bd. 2. S. 222 f.). das Nöhre. - es ist schwer zu zc., difficile ob. non facile est, arduum est, magnum est mit folg. Jnsin.: es ist sch. zu entwickeln (zu sagen, zu bestimmen), welches die Musterform sei, non facilis est explicatio, quae forma maxime excellat. - *Adv.* difficulter ob. difficiliter. - magno negotio (mit großer Mühe). - sehr sch., perdifficiliter. - ein sch. verständliches Gedicht, poema reconditum. - sch. an etwas gehen, alqd aegre ob. invitum facere (etwas nicht gern thun); gravari absolut ob. mit folg. Jnsin. (sich brüden, etwas zu thun, zB. schwer ans Briefschreiben gehen, grav. litteras dare): ich gehe jetzt sehr sch. daran, non hoc tempore quidquam difficilium facio.

schwerathmig, f. kurzathmig.

schwerbelastend, gravis (zB. testimonium).

schwerbewaffnet, f. schwer no. II, 2, a.

Schwere, gravitas (das Schwersein, als Eigenschaft). - pondus (das Maß der Schwere an einem Körper, das Gewicht). - onus (der schwere Körper, der einen andern, ihm Widerstand leistenden ob. ihn

tragenden brüdet, die Last). - Jmb. die Sch. seines Armes fühlen lassen, f. schwer no. I.

schwerfällig, gravis (schwer u. deshalb langsam, zB. Zunge ob. Sprache, lingua). - impeditus (behindert, nicht rasch vom Plage kommend, zB. comitatus: u. übt., oratio). - tardus (langsam, auch übt., zB. Periodenbau, structura). - tardus et paene immobilis (langsam u. fast unbeweglich, zB. Thier). - inhabilis (schwer zu lenken, zu behandeln, zB. Schiff). - vasti corporis (von plumpem Körperbau u. groß). - agrestis (tölpelhaft, bäuerisch, zB. motus corporis). - durus (hart, nicht fließend, zB. Rede ob. Ausbruch, Vers). - *Adv.* graviter; impedit; tarde; dure.

Schwerfälligkeit, gravitas (die Schwere, zB. der Zunge ob. Sprache, linguae). - tarditas (die Langsamkeit, zB. pedum). - corpus vastum (großer, aber plumper Körper). - duritas (Härte, zB. des Ausdrucks, eines Verses).

schwerhörig, surdaster (etwas taub). - sch. sein, gravius audire; tardis esse auribus (langsam hören); surdastrum esse (etwas taub sein): auf dem rechten Ohre sch. sein, dextrā aure surdiorem esse: sch. werden, gravius audire coepisse.

Schwerhörigkeit, gravitas audiendi ob. auditus. - aurium tarditas (das langsame Gehör).

Schwerkraft, vis et gravitas alcjs rei. - pondus et gravitas ob. nutus et pondus alcjs rei. - vis nutusque alcjs rei.

schwerlich, haud ob. non facile (nicht leicht). - vix (kaum). - Oft ist es aber durch eine Wendung mit videri non etc. zu umschreiben, zB. er wird sch. kommen, ille mihi non venturus esse videtur. - ob. durch vereor, ut etc., zB. jenes Weibes kann ich dir sch. zugeben, illa duo vereor ut tibi possim concedere.

Schwereruth, atra bilis. atrae bilis morbus (die schwarze Galle, Gallsucht = die Schwereruth als Krankheit, griech. *melancholia*). - intemperies, quae *melancholia* dicitur (wunderliches, mürrißches Benehmen eines Gallfüchtigen, Gell. 18, 7, 4). - gravitas mentis (das Gedrückte, der gedrückte Zustand des Geistes, zB. Krüßstimm u. Sch. verfühnen, tristitiam gravitatemque mentis discutere, Sen. ep. 28, 1). - angores (anhaltende Bellommenheit des Gemüths). - aegritudo animi (Gemüthsleiden). - maestitia (hoher Grad von Traurigkeit, Niedergeschlagenheit, Ggsk. laetitia). - in einem Anfall von Schwereruth sein Leben endigen, aegritudine animi vitam finire.

schwererüthig, -müthsvoll, melancholicus (*μελαγχολικός*, im höchsten Grad wunderbar, Cic. Tusc. 1, 80 u. f.). - aeger animi ob. animo (gemüthskrank). - tristis (traurig übh., auch v. Dingen, zB. Miene zc.). - maestus (niedergeschlagen, Ggsk. laetus). - pressus ac flebilis (dumpf u. läglic, v. Tönen, Melodien zc., f. Cic. Tusc. 1, 106). - sch. sein, atrā bile vexari (die Gallsucht haben); aegrum esse animi ob. animo (gemüthskrank sein): sehr sch. sein, aegritudine animi fatigatum esse; miserum ex animo esse.

Schwerpunkt, etwa momentum.

Schwert, gladius (das Schwert, welches bei den Römern auf Stieb u. Stoß eingerichtet war). - ensis (das längere, mehr zum Stieb eingerichtete Schwert; daher es bei Dichtern immer Herden führen u. bei Liv. 7, 10, 10 ein riesenmäßiger Gallier). - spatha (ein langes, sehr breites Schwert, wie es die Gallier, Britannier u. Germanen, die Römer erst unter den Kaisern führten). - acinaces (*ἀκινάκης*, der kurze krumme Säbel der Perser, Heber u. Scythien; nur da, wo von diesen Völkern die Rede ist, zu gebrau-

den). - ferrum (wie unser „Eisen“ od. „Stahl“ meton. = Schwert). - mucro („die Schwertschärfe“, meton. = das ganze Schwert, bes. in Bezug auf seine Spitze und Schärfe; doch nur im höhern Stil u. in passenden Redensarten, wie: Jmb. mit dem Schwert durchbohren, mucronem figere in algo, Quint. 10, 1, 14; vgl. 8, 6, 20). - das Schwert des Henters, s. Henterschwert: das Schwert der Rache, der Gerechtigkeit, s. Nachschwert. - ein Schwert an der Seite haben, gladio (ob. ense ob. spathâ ob. acinace ob. ferro) succinctum esse: das Schwert ablegen, latus gladio (ob. ense etc.). succinctum nudare; solvere balteum gladii (das Schwert abgürten): das Schwert (aus der Scheide) ziehen, das Schwert zücken, s. Scheide: das Schwert einstecken, in die Scheide stecken, s. Scheide: zum Schwert (zur Wehr) greifen, arma capere; ad gladios redire (als letzter Act der Vertheidigung, Caes. b. G. 3, 98, 2): etwas durch das Schwert entscheiden, alqd gladio decernere: das Schwert entscheiden lassen, rem gladio gerere: Jmb. mit dem Schwert in der Hand überwinden, alqm manu superare: Jmb. od. sich das Schwert in den Leib stoßen, rennen, s. durchbohren (Jmb. od. sich): Jmb. das Schwert in die Brust stoßen, rennen, alci gladium in pectus configere; alqm gladio per pectus transigere: durch das Schwert der Feinde umkommen, hostium gladio ob. manibus perire: durch das Schwert der Feinde oder durch Mangel umkommen, vel hostium ferro vel inopia interire: einen Missethäter zum Schwert verdammen, alqm ad gladium damnare: mit Feuer u. Schwert verwüsten etc., s. Feuer: Jmb. mit dem Schwert drohen, alci gladium strictum ob. destitutum ob. bl. gladium intentare.

Schwertbohne, *phaseolus vulgaris (L.).

Schwertel, eine Pflanze, gladiolus (ξίφλον).

Schwertgeflirr, gladiorum crepitus.

Schwertfeger, gladiatorum artifex. [dius.

Schwertfisch, xiphias (ξίφιας); rein lat. gladiiformis, *in gladii formam redactus; *gladii formam habens; *gladio similia. — Adv. *in gladii speciem.

Schwertgefaß, s. Schwertgriff.

Schwertgehent, balteus gladii ob. ensis; im 3ßg. bl. balteus.

Schwertgriff, capulus gladii ob. ensis; im 3ßg. bl. capulus.

Schwertschlag, ictus gladii; vgl. „Schwertschlag“. - ein mächtiger Schwert, validissimus ictus gladii: einen Schwert bekommen, gladio caesim vulnerari: Jmb. einen Schwert in den Hals beibringen, alci cervicem gladio caesim graviter percutere.

Schwertlinge, lamina gladii ob. ensis.

Schwertkoppel, balteus.

Schwertlilie, iris (ίρις).

Schwertscheide, vagina gladii ob. ensis ob. acinacis (s. „Schwert“ über gladii, ensis u. ac.).

Schwertschlag, -streich, ictus gladii (vgl. „Schwertstich“). - mit Einem Schwert, uno ictu: ohne Schwert, sine armis. sine dimicatione. sine acie. sine certamine. sine ullo certamine. sine contentione. sine proelio (ohne Kampf); ut ferrum non admoveas (ohne das Schwert zu gebrauchen, Liv. 38, 17, 7); sine vulnere (ohne Wunde, 3ß. ohne Schwert, besiegt werden, sine vulnere, sine armis, sine acie vinci, jus. Liv. 9, 5, 10); per dedicationem (durch Uebergabe): ohne Schwert, sine urbe neſmen, sine certamine ob. sine contentione urbe potiri; oppidum traditum ob. per dedicationem recipere: die Stadt ohne Schwert übergeben, portis sponte patefactis se suaque victori ob. hostibus permittere: ohne Schwert in die Hände Jmb. fallen (von einem Staat etc.), sine ulla dimicatione alci in manum tradi: einen Krieg ohne

Schwert, bellum sine vulnere conficere (ohne daß es Wunden giebt); bellum sedentem conficere (ohne daß man sich in einen Kampf einläßt): keinen Schwert thun, non manum cum hoste conferre.

Schwertschärfe, mucro gladii.

Schwertschlag, gladii ictus. - einen Schwert bekommen, gladio punctum vulnerari.

Schwertschnur, xiphias (ξίφιας). [tang.]

Schwertschnitt, pyrrhicha (πυρρίχη, Waffenschwertschnitt), als Trabant, machaerophoros (μαχαροφόρος).

Schwester, soror. - leibliche Schwert, s. leiblich: des Vaters Schwert, amita: der Mutter Schwert, matertera: des Großvaters Schwert, amita magna: der Großmutter Schwert, matertera magna: des Onkels Schwert, gloa. - er behandelte die Prinzessinnen wie seine Schwestern, virgines reginas tam sanctas habuit, quam si eodem quo ipse parente genitas forent.

Schwesterchen, sororcula; soror parva.

Schwesterkind, s. Schwestersohn, -tochter. - meine, deine, seine Schwesterkind, sororis meae, tuae, suae liberi; in Appof. auch meâ, tuâ, suâ ob. ejus sorore nati ob. geniti.

Schwesterkuss, osculum sororium.

Schwesterlich, sororius.

Schwestermann, sororis vir. - mein ob. dein Schwert, meae ob. tuae sororis vir.

Schwester mord, caedessoris. - parricidium sororis. - im 3ßg. auch bl. parricidium. - auch soror interfecta (3ß. sororis interfectae crimine damnari). - Schwester mordet, sororicida. - sororis suae parricida. - im 3ßg. bl. parricida (wie Flor. 3, 1, 5).

Schwesterpflicht, pietas erga sororem; im 3ßg. bl. pietas.

Schwestersohn, sororis filius. - mein, dein, sein Schwert, meae, tuae, suae sororis filius; in Appof. auch meâ, tuâ, suâ ob. ejus sorore natus ob. genitus.

Schwesterstadt, soror civitas (Tert. de pall. 1).

Schwertochter, sororis filia. - meine, deine, seine Schwert, meae, tuae, suae sororis filia; in Appof. auch meâ, tuâ, suâ ob. ejus sorore nata ob. genita.

Schwertbogen, fornix. arcus (Ein Schwertbogen). - fornicatio. aedificium fornicatum. opus fornicatum ob. arcuatum (Schwertbogenförmiger Bau, aus Schwertbogen bestehendes Gewölbe etc.). - auf Schwert, pensilis (3ß. ambulatio).

Schwertbogenförmig, fornicatus; arcuatus. — Adv. fornicatim; arcuatim.

Schwieger, socrus.

Schwiegereltern, socer et socrus; soceri.

Schwiegermutter, socrus.

Schwiegerkinder, generi.

Schwiegersohn, gener; filiae vir. - der Schwert, der Tochter (Gatte der Enkelin), progener; neptis vir: sich Jmb. zum Schwert nehmen, wählen, alqm generum sumere ob. sibi deligere.

Schwiegertochter, nurus.

Schwiegervater, socer. - affinis (als weiterer Verwandter durch Heirat). - ich bin sein Schwert, geworden, sum factus ejus socer.

Schwiele, callus. callum (sß. die harte Haut an Händen und Füßen). - vibex. verberis nota (Sch. von Schlägen, Striemen). - voller Schwert, callosus (3ß. manus). - Schwert bekommen, callum ducere. occallescere (von der Haut).

Schwielig, callosus (3ß. manus).

Schwierig, I) schwer zu thun etc.: difficilis. - arduus (eig. schwer zu ersteigen; dah. bildl. = schwer

zu erreichen, auszuführen); auch verb. (= überaus schwierig) *difficilis et arduus, difficilis atque arduus, arduus ac difficilis*. - non facilis (nicht leicht). - impeditus (behindert, 3B. Terrain, locus; daß. auch be-schwerlich, 3B. navigatio). - scrupulosus (was Bedenkslichkeiten erregt, schwer zu verstehen etc., 3B. Untersuchung, disputatio: Stelle, locus, nachaug.). - sehr sch., perdifficilis: ein sch. Marsch, iter difficile: eine sch. Belagerung, oppugnatio difficilis: ein großes u. sch. Unternehmen, magnum opus et arduum: die Lage Schar's war sehr sch., erat in magnis Caesari difficultatibus res: die Sache ist dunkel u. sch. (zu erklären), res obscura est et difficiles habet explicationes: es ist etwas das Schwierigste von Allem, alqd res una est omnium difficillima: das Schwierigste dabei ist, zu etc., in quo nihil est difficilius, quam mit folg. Infin.: es ist sch., zu etc., difficile est mit folg. Infin. (vgl. „es ist schwer, zu etc.“ unter „schwer no. II, 2, e“). - II) zum Ungehörig genügt: nutans et dubius (wie Suet. Caes. 4 extr.: nutantes et dubias civitates retinuit fide). - schwierig werden, imperium detractare.

Schwierigkeit, *difficultas* (die Schwierigkeit, bes. in Geschäften, übh. bei Dingen, deren Bewerthstellung die Anwendung großer Kräfte u. Hülfsmittel erfordert). - negotium (die Arbeit ob. Mühe, die man zu bestehen hat, um zu einem Zweck zu gelangen). - impedimentum (das Hinderniß, durch welches man zurückgehalten wird, schneller vorwärts zu kommen, seinen Zweck zu erreichen). - nodus (der Knoten, den man zu lösen hat, bildl. = Schwierigkeiten). - scrupulus (der Anstoß, die Bedenkslichkeit, der beunruhigende Zweifel, den man bei Betrachtung eines Gegenstandes hat). - mit Sch., difficulter. non facile (schwer, nicht leicht); aegre (mit genauer Noth); gravato ob. gravatim (mit Schwierigkeit an etwas gehend, ungern): ohne Sch., haud difficulter. facile. nullo negotio. sine negotio (leicht, ohne Mühe); haud gravato. haud gravatim (gern): unter so großen Schwierigkeiten, tantis difficultatibus objectis. - die Schwierigkeiten des Terrains durch Kunst überwinden, difficultates locorum arte superare. - die Sache hat große Sch., res habet multum difficultatis ob. magnam difficultatem; res est in magna difficultate; res multis difficultatibus obstructa est: es hat keine Sch., nihil est negotii; res nihil habet negotii: es hat keine Sch. mehr, jede Sch. ist besiegt, nihil negotii superest: was hat es für Sch.? quid est negotii?: ich sehe die Sch. der Sache ein, res quanta sit intelligo: das Getreide wurde nur unter großen Schwierigkeiten nachgeschafft, minus commode frumentum supportabatur: Schwierigkeiten machen, difficultatem afferre (Schwierigkeiten verursachen, 3Bdm., alci, v. einer Sache); cunctari (zögern); tergiversari (Ausflüchte machen); gravari entweder absol. ob. mit folg. Infin. (schwer, ungern daran gehen; diese drei v. Personen): ich werde keine Sch. machen, nihil in me erit morae (ich werde keinen Verzug verursachen): ich werde euch in keiner von beiden Angelegenheiten eine Sch. machen, in den Weg legen, neutra in re vobis difficultas a me erit: auf eine große Sch. stoßen, in magnam difficultatem incurrere: eine Sch. heben, difficultati mederi. nodum expedire (etwas Hinderniß beseitigen); scrupulum alci eximere (3Bdm. eine Bedenkslichkeit beseitigen): die Sch. bei einer Sache heben, infringere difficultatem alci rei: Schwierigkeiten suchen, wo keine sind, nodum in scripo quaerere (sprichw., Ter. Andr. 941): keine Schwierigkeiten achtend, omnium immemor difficultatum.

Schwimmblase, *vesica natatoria.

Schwimmen, nare; natare. - sehr gern sch., studiosissimum esse natandi: sch. können, nandi peritum esse; habere scientiam natandi: nicht sch. können, nandi imperitum ob. non peritum esse; natandi scientiam non habere: eine schwimmende Insel, natans insula. - nach etw. sch., nando accedere ad alqd (3B. ad pastum): in ob. auf etw. sch., innare ob. innatare alci rei (eig.); sustineri ab alqa re (auf der Oberfläche gehalten werden, nicht sinken, 3B. ab aqua, vom Bimsstein etc.); perfusum esse alqa re (ganz mit etw. übersättet sein, in etw. schwimmen, 3B. im Blut, sanguine): an etwas (heran) sch., f. heranschwimmen: durch ob. über etwas sch., f. durchschwimmen no. II: an das Land sch., enare in terram: von etwas sch. (b. i. überschwemmt sein), natate alqa re; redundare alqa re, 3B. der Boden schwamm vom Wein, pavimenta natabant vino: vom Blut sch., redundare sanguine; cruore manare; cruore abundare: in Thränen sch., f. Thräne: in Freuden, im Vergnügen sch., delicis diffuere: im Ueberfluß sch., circumfluere omnibus copiis et in omnium rerum abundantia vivere: immer zu sch. u. zu waten haben (= nicht aus den Schulden kommen), numquam emergere (Cic. Cat. 2, 21). - es schwimmt mir vor den Augen, titubant acies (Sen. tranqu. 1, 19). - Scherzsch., der Fisch muß sch. (= zum Essen muß man trinken), pisces natate oportet (Petr. 39, 2).

Schwimmen, das, natatio (die Handlung des Schwimmens). - ars nandi (die Kunst des Schwimmens, die Fertigkeit im Schw.). - natandi usus (die erlangte Übung, Fertigkeit im Schwimmen). - scientia natandi (die Kenntniß des Schwimmens). - natandi labor (die Anstrengung des Schwimmens). - das Sch. lernen, natandi usum discere: das Sch. verstehen, f. schwimmen (können): seine Fertigkeit im Sch. zeigen wollen, artem nandi ostentare: ein großer Freund vom Sch. sein, studiosissimum esse natandi: sich durch Sch. retten, nando in tutum pervenire: durch Sch. entkommen, enatare (3B. ad oppidum).

Schwimmer, natator. nans (der Schwimmende). - nandi peritus (der zu schwimmen versteht). - ein eifriger Sch., homo studiosissimus natandi: ich bin kein Sch., nandi imperitus ob. nandi non peritus sum.

Schwimmfertigkeit, ars nandi (die Schwimmkunst). - natandi usus (die erlangte Übung im Schwimmen). - nandi velocitas (die Schnelligkeit im Schwimmen). - seine Sch. zeigen wollen, artem nandi ostentare: Sch. haben, f. schwimmen (können).

Schwimmfüße, lati pedes et membranae quaedam illi digiti pedum sibi copulati atque conjuncti (Ambros. hexaem. 5, 22. no. 74).

Schwimmgraben, -teich, natatio (als Gelegenheit zum Schwimmen).

Schwimmhäute, aus Rork, cortex. - ohne Sch. schwimmen, sine cortice nare.

Schwimmhaut, *pellis, super quam nant. **Schwimmkunst**, ars nandi (im Allg. objectiv). - scientia natandi (subjectiv, die Kenntniß des Schwimmens, die 3Bdm. hat, das Schwimmenkönnen). - die Sch. verstehen, f. schwimmen (können): seine Sch. zeigen wollen, artem nandi ostentare.

Schwimmplatz, natatio. - künstlicher Sch., natatio manu facta: natürlicher, natatio naturalis: Sch. für die Jugend, locus, quo juventus natandi causa venit.

Schwimmshule, *locus, quo ars nandi traditur juventuti.

Schwimmvogel, avis natans; avis, quae na-

tat; avis, quae natandi scientiam habet; avis, quae natandi habet usum et consuetudinem. — die Schwimmdögel, im Pl. auch nantes.

Schwimmzeug, omnia, quae ad nandum **Schwimmbel**, f. Schwimblechte. [pertinent.

Schwimmbel, I) eig.: vertigo oculorum; gem. bl. vertigo. — die Höhe verursacht Sch., altitudo caliginem oculis offundit: kaum kann man ohne Sch. herabsehen, vix sine vertigine oculorum despici potest: den Sch. haben, vertigine laborare: am Sch. leidend, vertiginosus: den Sch. bekommen, vertigine corripit: Sch. erregen, vertigines facere: den Sch. vertreiben, vertiginem discutere ob. sedare; offusam oculis caliginem discutere. — II) uneig.: amentia (unsinniges Benehmen). — consilia temeraria, orum, n. (unbesonnene Bestrebungen). — ein Sch. nach Freiheit, libertatis immaturae cupido: mit gleichem Sch. behaftet sein, similis esse amentiae.

Schwimblecht, consilium temerarium (unbesonnener Plan, unbesonnene Bestrebung). — ratio temeraria (unbesonnene Handlungsweise; im Plur. temeritates). — libertatis immaturae cupido (unzeitige Begierde nach Freiheit). — das sind gefährliche Schwimbleisten, ea sunt et temeraria et periculosa.

Schwimbleist, in Bezug auf Freiheit, a) eig.: libertatis immaturae cupido (unzeitige Begierde nach Freiheit). — animus turbulentus (unruhiger, zu Verwirrung im Staate geneigter Geist). — b) meton. f. Schwimbleistkopf.

Schwimblig, I) eig.: vertiginosus. — sch. werden, vertigine corripit: er wurde von der Höhe sch., altitudo caliginem oculis offundit: sch. sein, vertigine laborare. — II) uneig., unbesonnen: temerarius.

Schwimbleistkopf, homo temerarius (unbesonnener Mensch üb.). — *libertatis immaturae cupidus (voll unzeitiger Begierde nach Freiheit). — homo turbulentus (zu Verwirrung im Staate geneigter).

Schwimbleist, I) eig., vom Schwimbel ergriffen werden: vertigine corripit. — es schwindete mir bei der Höhe, altitudo caliginem oculis offundit. — II) uneig., unbesonnene Pläne machen: consilia temeraria agitare.

Schwimben, I) schnell aufhören, zu sein (vgl. „dahinschwinden, abnehmen no. II“); zB. die Zeit schwindet, volat aetas: es schwinden Stunden u. Tage, horae cedunt et dies. — nachdem ihr männlicher Muth zugleich mit der Freiheit geschwunden war, amissa virtute pariter ac libertate: die Kräfte schwinden vor Ermattung, vires fluunt lassitudine: Jmds. Vermögen schwindet, alqs facultatibus labitur (Jct.): der Frithum schwindet mit der Zeit, error die extenuatur: der durch die Länge der Zeit geschwundene Haß, exoletum jam vetustate odium. — schwinden lassen, etwas von einer Forderung, partem debiti remittere: etwas vom Preis, de pretio detrahi aliquid pati. — II) an körperlichem Umfang abnehmen: tabescere.

Schwimben, das, tabes (das allmähliche Abnehmen an körperlichem Umfang).

Schwimblechte, lichen (λεικην) ob. rein lat. mentagra. — Schwimbleisten, vitiligo.

Schwimbsucht, tabes (die Ausschabung üb.). — phthisis (φθισις, die Schwimbsucht insbes., f. Cels. 3, 22). — es bekommt Jmd. die Sch., corpus alqs ad tabem venit: tabes alqm invadit: die Sch. haben, *tabe laborare: an der Sch. sterben, tabs intarire: ich habe mir fast die Sch. an den Hals gefungen, cantando paene phthisicus factus sum.

Schwimbsüchtig, tabidus (ausgehrend üb.). — phthisicus (φθισικός, schwimbsüchtig insbes.). — sch. sein, tabe laborare.

Schwinge, I) ein Werkzeug zum Schwingen, zB. des Getreides, Futters: vannus; ventilabrum. — II) dicht. im Plur. die Schwingen, d. i. Flügel, pennae; alae.

Schwingen, I) v. tr.: 1) schnell und bogenförmig bewegen: vibrare (zB. die Lanze, den Dolch). — jactare (hin u. her werfen, zB. die Flügel, alae). — 2) durch Schwingen reinigen, zB. das Getreide sch., frumentum ventilare ob. evannere. — II) v. r. sich schwingen, zB. in den Sattel, auf das Pferd, se ob. corpus subicere in equum; insilire in equum (aufs Pferd springen); equum ob. in equum ascendere (aufs Pferd in die Höhe steigen): sich in die Höhe, in die Luft sch., sublimis ferri (im Allg., von Personen u. Dingen); sublimem abire (von Menschen); pennis levare (von Vögeln). — Bildl. sich höher sch., d. i. sich zu höhern Ehrenstellen aufschwingen, f. aufschwingen (sich): als das Geld die stolze Hoffnung sich höher zu schwingen einlößte, ubi pecunia animos liberioris fortunae fecit.

Schwinger, des Getreides, ventilator.

Schwingungen, motus (zB. der Seiten, f. Cic. Tusc. 1, 20). — es entsteht ein Ton durch Schwingungen der Luft, sonus fit aëre percusso.

Schwippschwapp, tuxtax (wie Plaut. Pers. 265: tuxtax tergo erit meo, d. i. sch. sch. wird es auf meinem Rücken gehen).

Schwirren, stridere (zB. v. Pfeile, v. der Lanze). — sonare (tönen, zB. von der Vogelschne).

Schwirren, das, stridor. — sonitus (das Lönen, zB. inanis fundae).

Schwitzbad, sudatio (sowohl das Schwitzen als der Ort, wo geschwitzt wird). — sudatorium (das Zimmer zum Schwitzen). Vgl. „Dampfbad“. — Das laconicum war eine Art von Ofen, um die Temperatur des sudatorium mehr od. weniger zu bestimmen. — ein Sch. nehmen, sudare.

Schwitzbank, *sedile sudatorium.

Schwitzer, sudatio. — eine Sch. gebrauchen, sudare. — Schwitzdoctor, *medicus, qui sudores omni modo ciet.

Schwitzen, I) v. intr.: a) eig.: sudare (auch bildl. = es sich hauer werden lassen). — sudorem emittere (eig.). — ich schwitze, sudor mihi erumpit: stark sch., multum sudare (auch vor Angst); multo sudore manare. sudore madere (von Schweiß triefen): sehr stark sch., ingentem sudorem effundere: ich schwitze an einigen Theilen des Körpers, corpus circa aliquas partes insudat: nicht mehr sch., sudare desinere ob. desisse. — bei etw. sch., desudare in aliqua re (bildl. sich abmühen): für etwas sch., sudare pro aliqua re: du wirst schön schwitzen müssen, satis sudabis. — b) übr., v. Steinen, Wänden x.: sudare humore; auch bl. sudare. — II) v. tr.: sudare alqd ob. alqa re (zB. Blut, sanguine ob. sanguinem: Balsam, balsama: Honig, mella). — Schwitzen, das, sudatio. — das Sch. der Wände, humor allapsus extrinsecus, qui sudorem videtur imitari.

Schwitzer, sudator.

Schwitzkasten, *arca sudatoria.

Schwitzkufe, sudatio; sudatorium.

Schwören, jurare (tr. u. intr.). — jus jurandum jurare ob. dare (einen Eid schwören od. ablegen, intr.; folgt im Deutschen „das“, so steht im Latein. gem. der Acc. mit Infin.). — sacramentum ob. sacramentum dicere (den Eid der Treue leisten, bes. von Soldaten). — wahr sch., vere jurare; verum jus jurandum jurare: mit gutem Gewissen sch., liquido jurare; ex animi sententia jurare: falsch sch., falsum jurare (e. falschen Eid schwören üb.); peiorare, perjurare (einen Meineid schwören, f. Cic. de off. 3,

106): nach einer Formel schw., in certa verba jurare; ut praecceptum est, jurare (schwören, wie es vorgeschrieben wird; hingegen ist conceptis verbis jurare = einen förmlichen, körperlichen Eid schwören: und conceptis verbis pejerare, solchen falsch schwören, s. Cic. Clu. 184): auf die Bibel schw., tactis libris divinis jure jurando adiri (nach Liv. 21, 1, 4); libros divinos tenentem jurare (nach Cic. Flacc. 90); libris divinis tactis jurare (nach Justin. 22, 2, 8): hoch u. theuer schw., sancte adjurare; persancte jurare ob. dejerare; religiosissimis verbis jurare: Stein u. Wein schw., jurare per plures ob. per omnes deos (vgl. Cic. Rab. Post. 36): bei Jndm. ob. etwas schw., jurare per m. Acc. (zB. per omnes deos: u. per caput suum: u. per salutem suam): auf etwas schw., jurare in alqd (schwören, daß man etwas für richtig u. wahr halte, zB. auf ein Gesetz, in legem): vor Gericht schw., daß es mit einer Forderung seine Richtigkeit habe, jurare in litem: schw., daß man krank sei (u. deshalb ein Amt nicht annehmen könne), jurare morbum: schw., daß man immer krank sei (u. deshalb ein Amt nicht annehmen könne), jurare perpetuum morbum: schw., daß man nicht chlanieren wolle, jurare calumniam: Jnd. schw. lassen, s. „einen Eid ablegen lassen“ u. „in Eid nehmen“ unter „Eid“: sich schw. (schwören) lassen, daß er . . . wolle, jus jurandum accipere m. folg. Acc. u. Inf. fut. Act.; von Jndm., alqm jure jurando adigere m. folg. Acc. u. Inf. fut. Act.: Jndm. den Lob schw., alci mortem mitari: den Römern ewigen Haß schw., odium in Romanos perenne jurare. — ein geschworener Feind, inimicus (ob. hostis) capitalis ob. acerrimus.

schwül, fervidus. — stärker aestuosus (beide zB. Tag). — es ist schw. — sol fervet; sol aestuat.

Schwüle, fervor. — stärker aestus. — die Schw. (schwüle Zeit) des Tages, fervidissimum diei tempus.

Schwulst, tumor (eig. Geschwulst; dann auch bildl.). — Schw. der Rede, verborum tumor; oratio inflata; verborum pompa; ampullae (schwülstige, hochtrabende Worte): mit Schw. reden, tumide dicere; adhöhere quandam in dicendo speciem atque pompam; ampullari.

schwülstig, tumidus; turgidus; inflatus (alle von Personis u. Dingen. — stärker aestus. — die Schw. — im höchsten Grade schw., ad summum tumorem perductus (bildl., von d. Rede). — einige schw. Stellen in Jnds. Schriften tabeln, tumida quaedam in alcis scriptis notare: eine Rede ist schw., oratio turgit atque inflata est. — Adv. tumide. — schw. (mit Schwulst) reden, s. Schwulst.

Schwung, I) eig.: schnelle (kreisförmige) Bewegung: impetus (der Anfaß zur Bewegung). — motus (die Bewegung selbst). — einer Sache einen Schw. geben, alqd impellere: durch etwas im Schw. gehalten werden, librari alqäre: sich einen Schw. geben, einen Schw. nehmen, impetum sumere. — II) bildl.: impetus (zB. omnem impetum cogitationis in superiore opere absumpsisse [erschöpft haben]). — elatio (die Erhebung, der Aufschwung, zB. der Seele, des Geistes, animi). — Schw. der Rede, elatio orationis; vis orationis: der erhabene Schw. der Rede, elatio atque altitudo orationis: einen Schw. nehmen (vom Redner, Dichter, von der Rede, von Gedichten), assurgere: einen höhern Schw. nehmen (ebens. vom Redner zc.), altius assurgere: ohne Schw. sein, serpere per humum (v. der Rede). — jedes Gewerke u. Gewerbe wird durch zahlreichem Verkehr der Bürger in Schw. erhalten, omnis opera atque quaestus frequentia civium sustentatur.

Schwungfeder, pinna (am Vogel). — *penna

nutans (an e. Kopfsuß zc.). — Bildl., Jndm. die Schwungfedern beschneiden, alci pinna incidere (Cic. ad Att. 4, 2, 5): die Schw. wachsen wieder, pinnae renascuntur (ibid.).

Schwunghaft, optime cedens (sehr gut von staten gehend, zB. Handel, negotiatio). — etw. schw. betreiben, studiosissime exercere, colere (zB. exerc. metalla: u. col. artem): im Innern seines Hauses wurde der Handel mit allem Staatsgut aufschwunghafteste betrieben, calebant in interiore aedium parte totius rei publicae nundinae.

Schwungkraft, vis et impetus. — dem Geiste Schw. geben, animum excitare ob. intendere.

Schwunglos, per humum serpens (zB. sermo).

Schwur, s. Eid.

Sclave zc. zc., s. Sklave zc. zc. [t. t.).

Scorbut, der, stomachace (στομαχάκη, medic.

scorbutisch, *stomacace correptus ob. laborans.

Scorbieu, die, scordium.

Scorpion, scorpio. nepa (sowohl das Thier als das Himmelszeichen; scorp. auch als Kriegsmaschine).

Scorpionkrant, scorpio. — scoriurus (auch bei L.).

Scorpionstich, ictus scorpionis. — plaga scorpionis (die Stichwunde).

Scribent, s. Schreiber, Schriftsteller.

Scropheln, struma.

Scrophulös, strumous.

Scrupel, I) ein Gewicht: scripulum ob. scrupulum. — II) beunruhigende Bedenklichkeit, bes. in Gewissenssachen, s. Bedenklichkeit no. I.

Scrupulös, s. Bedenklich.

sechs, sex. — seni, ae, a (je, jeder ob. jedem sechs, bei Eintheilungen; auch = sechs auf einmal, bes. von Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. auf jedem Wagen fußen sechs Männer, senos viros singuli currus vehebant: sechs Briefe, senae litterae). — sechs bis sieben, sechs ober sieben, sex septem; sex aut septem: zweimal sechs, bis sex: sechs Stück enthaltend, senarius: sechs Jahre alt, sexennis: jeber sechs Jahre alt, senum annorum (zB. pueri): Einer aus einer Gesellschaft ob. Commission von sechs Mitgliedern, sevir: die Würde dieser Männer, seviratus: die sechs Obersten des Rathes (in kleinen röm. Städten), sex primi: sechs Stunden, sex horae; quadrans diei (der vierte Theil des 24stündigen Tages): ein Zeitraum von sechs Jahren, sexennium (zB. sechs Jahre nach der Einnahme von Besi, sexennio post Vejocaptos): alle sechs Jahre, sexto quoque anno; transactis senis annis: im Jahre sechs, sexto anno: Numero sechs, sexto: um sechs, hora sexta: sechs Zwölftel, semis: mit sechs fahren, sejugibus vehi.

Sechs, die, numerus senarius (im Allg.). — senio (als Würfelzahl). — numeri senarii nota (als Zahlzeichen). — die S. werfen, senionem mittere.

Sechseck, hexagonum (ἑξάγωνον) ob. rein lat. sexangulum. — als Figur, sexanguli figura. — ein S. als Steinplatte eines Fußbodens, favus.

sechseckig, hexagonus (ἑξάγωνος) ob. rein lat. sexangulus. — eine f. Steinplatte (eines Fußbodens), favus.

Sechser, I) kleine Münze: etna semiobolus; ob. asses duo. — II) Plur., die Sechser, als Collegium: seviri. — als oberstes Rathcollegium, sex primi.

sechserlei, sex generum (von sechs Arten). — sex (sechs übh.).

sechsfach, sexies tantum. — das Sechsfache, in der class. Prosa immer durch sexies tantum, zB. man nahm den Landbauern das Sechsfache ihrer

Außsaat, sexies tantum, quam quantum satum sit, ablatum est ab aratoribus.

sechsfältig, seni (sechß auf einmal). - sexies partitus (sechßmal getheilt).

sechßfingerig, sex ob. senis digitis (von den Händen). - sedigitus ob. umßr. cui in manibus digiti seni (v. Menschen, s. Plin. 11, 244).

sechßfüßig, sex pedibus. sex pedes habens (sechß Füße habend). - sex pedum (sechß Fuß dem Maße nach haltend, sechßfüßig). - ein f. Vers, versus senarius; trimeter.

sechßhundert, sescenti. - sescenti (je, jeder, jedem sechß., bei Eintheilungen; auch = sechß. auf einmal, zB. jeder Reiter bekam sechß. Denare, equitibus sescenti denarii tributi). - je oder jedesmal aus sechß. Stück, Mann zc. bestehend, sescentarius (zB. Cohorten von sechß. Mann, cohortes sescentariae).

sechßhundertjährig, sescentorum annorum (zB. aetas). - **sechßhundertmal**, sescenties.

sechßhundertste, der, die, daß, sescentesimus. **sechßhunderttausendmal**, sescenties millies.

sechßjährig, sexennis. sex annorum (übß. von sechß Jahren). - senüm annorum (von je sechß Jahren, zB. pueri). - sex annos natus (sechß Jahre alt). - sextum annum agens (im sechsten Jahre stehend) - ein f. Zeitraum, sexennium.

sechßlößtig, trium unciarum. **sechßmal**, sexies. - sechßmal mehr, durch sexies tantum, quam quantum etc. (s. „sechßfach“ das Beisp.). - **sechßmalig**, durch sexies mit einem in den Bßg. passenden Particp, zB. nach sechßm. Erinnerung that er es, sexies admonitus fecit.

sechßmonatlich, semestris. sex mensium (im Allg.). - sex menses natus. sex menses qui est natus (sechß Monate alt, v. leb. Wesen). - sextum mensem agens (im sechsten Monat stehend, v. Kindern). - ein sechßm. Zeitraum, semestre spatium. - von f. Dauer sein, per sex menses durare: die Stadt wurde nach f. Belagerung eingenommen, urbs sexto mense quum oppugnari coepta est, capta est.

sechßstündig, sex librarum. **Sechßruderer**, sechßruderige Galeere, hexoris (ἐξήρις).

sechßsaitig, hexachordos (ἑξάχορδος). **sechßsäulig**, hexastylos (ἑξάστυλος); rein lat. sex columnarum.

sechßschuhig, sex pedum. **sechßspännig**, sejugis. - ein f. Wagen, ein Sechßspänner, currus sejugis: f. fahren, sejugibus vehi (übß.); *sejuges equos regere (als Venter).

sechßstimmig, hexachordos (zB. von der Wasferorgel). [nes sex habet.

sechßstößiges Haus, *domus, quae tabulatio-
sechßstündig, sex horarum.

sechßstägig, sex dierum.

sechßtausend, sex milia. - je sechßtausend, sena milia. - **sechßtausendmal**, sexies millies.

sechßtausendste, der, die, daß, sexies millesimus, a, um.

sechste, der, die, daß, sextus, a, um. - allemal der sechste, sextus quisque: allemal den f. Monat (verreißt er zc.), sexto quoque mense: in das f. Jahr gehend, quinquenni major (älter als ein fünfjähriger, v. Kindern): zum f. Male, sextum: der f. Theil einer Sache, sextarius: der f. Theil eines Maß, sextans: den f. Theil betragend, sextantarius; den f. Theil eines Fußes starr, did, sextantalis: der f. Tag nach den Iden, sextatus: Einer aus der f. Legion, sextanus: Einer aus dem f. Rang. sextarius.

sechstehalb, quinqe et dimidium.

Sechßtel, sextans; sexta pars. - fünf E., dextans. - 1/6 Fuß did, breit, lang, sextantalia.

sechßtens, sexto. **sechßtheilig**, sextantarius; sex partibus constans.

Sechßwochen, I) die Zeit nach der Niederkunft: *sex hebdomades, quae sunt a puerperio. - II) = Kinbett, w. f. - **Sechßwöchertin**, puerpera.

Sechßzahl, numerus senarius. **sechßzeilig**, hexastichus (ἑξάστιχος). - f. Gerste, hexastichum hordeum.

sechßzöllig, sex digitorum. **sechzehn**, sedecim ob. sedecim; decem et sex. - seni deni (je, jeder ob. jedem sechzehn, bei Eintheilungen). - Knaben von 16 bis 17 Jahren, pueri senüm septenümve denüm annorum.

Sechzehn, die, **Sechzehner**, der, decussissexis. **sechzehnfüßig**, *sedecim pedibus. *sedecim pedes habens (sechzehn Füße habend). - *sedecim pedum (sechzehn Fuß dem Maße nach haltend, sechzehnfüßig).

sechzehnhundert, sedecies centum. **sechzehnjährig**, sedecim (ob. decem et sex) annorum (im Allg.). - sedecim annos natus (sechzehn Jahre alt, v. Menschen). - sechzehnährige Knaben, pueri senüm denüm annorum (d. i. jeder von 16 Jahren).

sechzehnmal, sedecies. **sechzehnmalig**, sedecies mit factus oder einem andern in den Bßg. passenden Particp.

sechzehnrunderiges Schiff, **Sechzehnrunder**, navis, quam sedecim versus remorum agunt.

sechzehnshühig, *sedecim pedum. **sechzehntausend**, sedecim milia.

sechzehnte, der, die, daß, sextus decimus. **Sechzehntel**, **Sechzehntheil**, pars sexta decima.

sechzig, sexaginta. - sexageni (je, jeder ob. jedem sechzig, bei Eintheilungen zc.). - aus f. bestehend, f. enthaltend, sexagenarius (zB. fistula, d. i. eine Röhre, deren Platte, ehe sie getrümmt wurde, f. Zoll breit war): er starb über f. Jahre alt, diem supremum obiit major sexagenario: Männer von f. Jahren, viri annorum sexagenüm (d. i. jeder sechzig Jahre alt).

sechzigjährig, sexaginta annorum (im Allg.). - sexagenarius. sexaginta annos natus (v. Perf.). sechzigährige Männer, viri sexagenüm annorum (d. i. jeder sechzig Jahre alt).

sechzigmal, sexagies. **sechzigmalig**, sexagies mit factus ob. einem andern in den Bßg. passenden Particp.

sechzigste, der, die, daß, sexagesimus. - zum f. Male, sexagesimum.

Sechzigstel, **Sechzigstheil**, sexagesima pars.

sechzigtausend, sexaginta milia.

sechzigtausendste, der, sexagies millesimus.

secteren, einen Leichnam, insecare ob. incidere ob. aperire corpus mortuum; insecare aperireque humanum corpus.

Sectermesser, scalpellum.

Sedel, I) eine Münze: siclus (Eccl.). - II) Sedesac zc., f.beutel, Tasche.

Sedelmeister, eines Fürsten, comes largitionum (Kaiszt.).

Secund, die, in der Sechsthunft, manus secunda (Quint 5, 13, 64).

Secretär, scriba (Schreiber als Beamter, sowohl in Staats- als in Privatdiensten). - scriba cubicularius (Inscr.) ob. qui est alci a manu ob. ab epistolaris (Privatsecretär zmbd.). - epistolarum ob. scrinii

epistolarum ob. scriniorum magister (als Vorsteher der Privatkanzlei des Fürsten, der Geheimschreiber, Ratstzt.). - *secretarius (i. t. der Neuern, als Titel). - selbst den S. machen, *suā, non alienā manu uti (mit eigener Hand den Brief zc. schreiben); *suo, non alieno ingenio uti (mit eigenem Geiste den Brief zc. abfassen).

Secretariat, scribae munus. - *secretariatus (i. t. der Neuern).

Sect, vinum dulce.

Secte, secta (als Anhänger eines Philosophen zc.). - schola (als von einem Philosophen gegründete Schule). - familia (als für sich bestehende Gesellschaft). - disciplina (in Bezug auf die Lehren ob. Grundsätze derselben). - haeresis (in Bezug auf die Denkweise, auf das Dogma). - einer S. anhängen, sequi ob. persequi sectam; sequi alcjs haeresim: sich zu einer S. bekennen, profiteri sectam: zu einer S. übergehen, ad sectam transire: eine neue S. einführen, stiften, novam sectam instituere; sectam condere: sich mehr zur stoischen S. hinneigen, auctoritatem Stoicae sectae praefere.

Sectio, I) Deffnung eines Leichnams, muß durch die Verba unter „secteren“ umsch. werden. - II) Abtheilung: pars.

Sectierer, homo partium studiosus.

Secundaner, *discipulus classis secundae ascriptus; auch bl. *secundanus.

Secundant, *arbitr certaminis singularis.

Secunde, I) Schulclasse: *classis secunda. - II) kleinster Zeittheil: minima pars horae. - punctum temporis (Augenblick zc.). - keine S., ne paulum quidem (zB. Geduld haben, morae patientem esse). - III) in der Fechtkunst, f. Second.

secundieren, bei einem Streitkampfe, *certamini singulari arbitrum interesse.

Sebez, *paginae decies et sexies complicatae.

1. **See**, die, mare (im Allg.). - Oceanus (das große Weltmeer). - die hohe S., altum (im Ggß. der Rüste ob. des Hafens): die offene und wogende S., salum (σαλος, im Ggß. des Hafens): die hoch gehende S., mare asperum; exasperatum fluctibus mare: zur S., mari; als Appos. auch maritimus (zB. dimicatio, hostis) ob. navalis (zB. proelium, hostis): zur S. (zu Wasser) u. zu Lande, f. Wasser: zur S. gehen, mare ingredi; navigationi se committere (sich der Schifffahrt, der See anvertrauen, Ggß. vitae se committere, f. Cic. ep. 16, 4 in.); maria tentare (sich auf der See versuchen): zur See sein, mari navigare: das Schiff in die S. lassen, navem deducere: in die S. gehen, stehen, f. absegeln: in die hohe S. stehen, altum petere; in altum provehi ob. proficisci ob. navigare. - die S. geht niedrig, mare languidum est: die S. geht hoch, mare exasperatur fluctibus: die S. geht hoch, inclinatio maris est: die S. schlägt Wellen, est crebrior maris fluctus.

2. **See**, der, lacus (auch meton. = die Gegend um den See, zB. den S. bewohnen, lacum incolere).

Seecal, conger.

Seecabentener, *quae evenerunt in navigatione. - ein gefährliches S., *periculum navigationis.

Seecarsenal, armamentarium navium.

Seebad, thermae maritimae; lavacra marina (n. pl.); aquae marinae. - ein S. gebrauchen, aquis marinis uti: ein S. nehmen, in mari natare.

Seebär, *phoca ursina (L.).

Seebärbe, mullus. - **Seebütte**, rhombus.

Seecapitain, f. Schiffscapitain.

Seecommando, imperium maritimum.

Seecompass, *pyxis nautica.

Seediensft, officium maritimum (in Bezug auf jede Verrichtung, die zur See obliegt). - nautica ministeria (die einzelnen Dienstverrichtungen zur See, die Geschäfte des Seediensftes). - *militia navalis (Kriegsdienst zur See).

Seefahrer, nauta. - die Seefahrer, auch navigantes.

Seefahrt, navigatio; cursus maritimus; im 3ßg. auch bl. cursus. - oft umsch. durch navigare, zB. an die S. nicht gewöhnt, insuetus navigandi: bis hierher ging meine S. zwar nicht schnell, aber doch glücklich von statten, ego adhuc magis comode quam strenue navigavi: ermüdetes Wetter zur S. haben, ex sententia navigare.

Seefisch, piscis marinus. - piscis, qui in alto vivit (der Fisch, der in der hohen See lebt). - Behälter für die Seefische, piscina salsa (in welchem Seewasser ist).

Seefischeret, *piscatio in mari. - piscatio thunnaria (Thunfischeret, Jct.).

Seefrosch, rana marina.

Seegebrauch, *mos nautarum ob. nauticus.

Seegefahren, maris pericula (zB. timere).

Seegesicht, f. Seeschlacht. - als Manöver (Schauspiel), f. Seemanöver.

Seegeruch, einen haben, *mare redolere.

Seegeschnack, einen haben, mare sapere.

Seegescheit, clamor nauticus.

Seegestade, f. Seeufer.

Seegesicht, f. Gata Morgana.

Seegewächs, *herba marina; *herba in mari nascens. - ein S. sein, nasci in mari.

Seegras, alga.

Seehafen, portus maritimus.

Seehandel, negotiatio maritima. - der aus dem S. entspringende Nutzen, maritimi fructus: den ganzen S. wohin ziehen, negotiationem maritimam omnem avertere algo.

Seehandlungsgesellschaft, *societas, quae negotiationes maritimas transmarinas exercet. - die asiatische S., *societas, quae negotiationes Asiaticas exercet.

Seeheld, imperator mari summus.

Seeherrschaft, imperium maris ob. maritimum. - als Hegemonie, imperii maritimi principatus.

Seehund, I) Meerkalb: phoca (φωκη), gew. rein lat. vitulus marinus ob. im 3ßg. bl. vitulus. - II) eine Art Hai: *aqualus carcharias (L.).

Seehundsfell, pellis vituli marini.

Seegel, echinus (έχινος, auch bei L.).

Seejungfer, marina virgo (nach Plin. 9, 10, wo marinus homo).

Seekalb, f. Seehund no. I.

Seekampf, dimicatio maritima. - Ist es = Seeschlacht, f. d.

Seekante, f. See Küste.

Seekarte, *mare in tabula descriptum ob. delineatum. [den, navigare sine nausea.

Seekrank, nauseans. - schiffen, ohne f. zu wer-

Seekraufheit, nausea. - die S. haben, nauseare in mari: die S. bekommen, nauseae molestiam suscipere: die S. auf der Fahrt nicht bekommen, navigare sine nausea.

Seekrebs, cammarus (κάμμαρος); rein lat. cancer marinus.

Seekrieg, bellum maritimum ob. navale (Ggß. bellum terrestre). - S. Duilius war zuerst bei den Römern im S. glücklich, C. Duilius primus rem Romanam prospere mari gessit.

See Küste, ora maris; ora maritima; im 3ßg. bl. ora.

Seelchen, animula (als belebendes Princip). - animulus (als Schmeichelwort bei den Romik.).

Seele, I) eig.: anima (die Seele als belebendes Princip, der Lebenshauch, auch die Seele nach der Trennung vom Körper, der Geist, Ggß. corpus). - spiritus (der Athem, Lebenshauch). - animus (die Lebenskraft, das Empfindende, Begehrende, τὸ ἐν-δυνάμιον, ὁ θυμὸς; dann das Ganze der Seele, die ganze geistige Natur des Menschen, Ggß. corpus). - mens (die Seele ob. der Geist als ein mit Denkkraft, Verstand begabtes Wesen, ὁ νοῦς). - die S. hat Zmb. verlassen, anima alqm reliquit; animam efflavit ob. exspiravit alqs: an die Unsterblichkeit der S. glauben, censere animum semper permanere; censere animum immortalem esse: bei meiner S., ita vivam mit folg. ut etc.; ne vivam mit folg. si etc.; ne sim salvus, si etc.; moriar, si etc., ἅ. es ist bei meiner S. wahr, ne vivam, si mentiar: vom Grunde der Seele, ex animo; vere: mit ganzer S., toto animo: mit Leib u. S., ἅ. Leib: ich habe Zmb. in der S. lieb, hänge an ihm mit Leib u. S., haeret in medullis meis ac visceribus: es thut mir etwas in der S. weh, es schmerzt mich in der S., valde doleo alqd; gravissime fero alqd; mordeor, quod etc.: du thust mir in der S. weh ob. leid, tuam vicem doleo: bu ipricht mir aus der S., *plane dicis, ut ego sentio: er hat es ganz in meiner S. gethan, meis moribus hoc gessit: das Bild des lieben Vaters trat vor meine S., subit cari patris imago. - II) uneig.: 1) leitende, wirkende Kraft ac.: auctor. princeps (Urheber). - fundamentum (die Grundlage). - er war die S. des Unternehmers, *dux, auctor, actor rerum gerendarum fuit; princeps erat agenda rei; vis consiliorum penes eum erat (s. Tac. hist. 3, 50): Frömmigkeit ist die S. aller Tugenden, pietas fundamentum est omnium virtutum: Wohlthun u. Geseälligkeit sind die S. der Eintracht, beneficium et gratia vincula sunt concordiae: das Geld ist die S. des Staates, vectigalia nervi sunt rei publicae. - 2) belebtes Geschöpf: anima (als geistiges Wesen). - caput (unser „Kopf“, bei Angabe der Anzahl, ἅ. in statistischen Tabellen; dann für Mensch ἅ.). - homo (Mensch ἅ.). - ihr, meine theuern Seelen, vos, meae carissimae animae: eine treue S., homo fidelis; fidelissimum mihi pectus: keine S., keine lebende S., nemo: keine lebende ob. menschliche S. war im Hause, nemo natus in aedibus fuit (Romik.): es blieb keine lebende S. übrig, hand ullum superfuit animal: die Zahl der Einwohner betrug 30000 Seelen, *hominum numerus capitum XXX milium erat.

Seeleben, vita maritima.

Seelenadel, altitudo animi.

Seelenamt, s. Lobtenamt.

Seelenangst, angor animi.

Seelenarzt, medicus mentis (Eccl.); im sittlich-relig. Sinne, medicus spiritalis (Eccl.).

Seelenfreund, amicus verus (ein ächter Freund). - amicus fidelis (ein getreuer).

Seelenfriede, pax animi, mentis. - S. bringen, pacem animo ob. animis afferre.

Seelengröße, animi altitudo (Erhabenheit des Geistes). - animi magnitudo (hoher Muth). - animi fortitudo (Seelenstärke). [mi sui salutis prospicere.

Seelenheil, *animi salus. - auf sein S. sehen, *ani-

Seelenheiltsunde, animi medicina.

Seelenhirt, *qui animos regit ac moderatur; *animorum servator.

Seelenkraft, vis animi. - die obern Seelenkräfte, majores partes animi: die oberste S., animi principatus.

seelenkrank, aeger animo ob. animi; im höhern Grade, miser ab animo. - mehr seelen- als körperkrank, animo magis quam corpore morbidus (sieh).

Seelenkrankheit, animi morbus (die Krankheit der Seele). - aegrotatio animi (das Kranksein, der krankhafte Zustand der Seele, wenn sie von irgend einer Leidenschaft aufgeregt ist). - aegritudo animi (die Gemüthskrankheit, der Kummer).

Seelenkummer, aegritudo animi.

Seelenlehre, *psychologia (s. l.).

Seelenmesse, etwa *sacrum piacularum. - S. halten, lesen, *rem divinam facere pro animis mortuorum.

Seelenmörder, animae intersector.

Seelenpein, -qual, magna molestia. - heftige, große, animi cruciatus.

Seelenregister, *tabulae, in quibus nominatim ratio confecta est, qui numerus sit senum, virorum, mulierum, puerorum.

Seelenruhe, animi tranquillitas; animustranquillus. - die S. verlieren, animo frangi.

Seelenschmerz, animi dolor.

Seelenschwäche, animi imbecillitas ob. infirmitas. (si pabulum.

Seelenspeise, animorum pastus. - animi qua-

Seelenstärke, animi fortitudo. animus fortis (Kraft, allen Widerwärtigkeiten zu trohen). - animi robur. animus robustus (alle Widerwärtigkeiten zu ertragen). - animi constantia (Gleichmuth, der sich durch nichts aus der Fassung bringen läßt). - es zeugt von S., robusti animi est magna et constantia mit folg. Insin.

Seelenstimmung, s. Stimmung (der Seele).

Seelenstolz, animi solatium.

Seelenverkauf, s. Menschenhandel.

Seelenverkäufer, s. Menschenhändler.

Seelenverschmelzung, animarum mixtura.

seelenvoll, vividus (wie lebend, ἅ. signum, imago). - aptus ad permovendum (geeignet, um zu ergreifen, ἅ. dicendi genus). - ein ἅ. Bild, imago tantā similitudine, ut credas etiam animi esse picturam (nach Petr. 83, 2).

Seelenwanderung, metempsychosis (μετεμψύχωσις, Spät.). - rein lat. transitio animae; animi in alias atque alias formas transeuntes; animi aliunde alio transeuntes et domicilia mutantes. - die S. behaupten ob. lehren, persuadere velle non interire animas, sed ab aliis post mortem ad alios transire.

Seelenzahl, numerus omnis multitudinis.

Seelente, nautae. nautici homines u. fl. nautici (im Allg.). - classarii u. (bei den Hist. seit Liv.) classici (die zu einer Flotte Gehörigen). - socii navales (die Matrosen als eine Corporation). - treffliche S., homines in maritimis rebus exercitissimi paratissimique.

Seelense, lens, quae supra aquam natat.

Seelöwe, *phoca jubata (L.).

Seelforget, s. Seelenhirt.

Seeluft, aer maritimus. aura maris (s. „Luft“ über aer u. aura). - afflatus maris ob. maritimus (das Anwehen derselben). - es weht mich S. an, aura maris ad me perflat: die Weinstöcke lieben die S., maritimo afflatu gaudent vites.

Seemacht, I) das, was zur See mächtig macht: copiae navales. copiae classiariorum (Seetruppen). - naves (Schiffe). - classis maritimaeque res (Flotte u. Seewesen ἅ.). - eine große S. besitzen, multum mari pollere; permultum valere classe maritimisque rebus; magnam navium facultatem habere. - II) = Seestaat, w. s.

Seemann, nauta (ναύτης). - Plur. „Seeleute“, f. bef.

Seemannsch, nauticus (zB. verbum). - navalis (zB. disciplina, laus). - ob. durch den Genit. nautarum (der Seeleute, zB. mos). - f. Kenntnisse, scientia rerum nauticarum.

Seemannsber, simulacrum navalis pugnae; im 3ßg. auch bl. naumachia (ναυμαχία) ob. rein lat. proelium navale ob. pugna navalis. - als Schauspiel, naumachiae spectaculum. - ein S. anstellen, proelium navale ob. naumachiam committere (v. Anordner); agilitatem navium simulacro navalis pugnae experiri (von den Soldaten); als Schauspiel, naumachiae spectaculum edere (v. Anordner).

Seemelle, *milliarium spatium navigationis.

Seemensch, marinus homo.

Seemeve, *larus marinus (L.).

Seemoos, *muscus marinus.

Seemuschel, concha marina.

Seenadel, acus.

Seesofficier, centurio classarius.

Seesplatz, emporium (ἐμπορίον). - ein blühender S., urbs emporio florentissima.

Seeräuber, pirata (πειρατής, Fremdwort wie unser „Corсар“). - rein lat. praedo maritimus ob. im 3ßg. bl. praedo. - archipirata (ἀρχιπειρατής), rein lat. praedonum dux (Haupt der Seeräuber, Seeräuberhauptmann).

Seeräuberrei, piratica (πειρατική) ob. rein lat. latrocinium maris ob. maritimum. - S. treiben, piraticam facere; latrocinio maris vitam tolerare (sich von S. nähren): durch S. das Meer unsicher machen, mare infestum facere navibus piraticis; latrocinii et praedationibus infestare mare.

Seeräuberhauptmann, archipirata (ἀρχιπειρατής); rein lat. praedonum dux.

Seeräuberisch, piraticus (πειρατικός). - Adv. piratarum more.

Seeräuberkrieg, bellum piraticum; bellum praedonum maritimum; im 3ßg. bl. bellum praedonum. - **Seeräuber Schiff**, f. Raubschiff.

Seeräuberstaat, Volk, f. Raubstaat.

Seerecht, *jus maritimum.

Seereise, navigatio cursus maritimus (das Reisen zur See). - peregrinatio transmarina (der Aufenthalt in überseeischen Ländern). - eine S. unternehmen, navigare (zB. aus wissenschaftlichen Zwecken, studii causa); maria tentare (sich auf der See versuchen): die S. aufgeben, navigationem omittere: eine S. machen, navigare mari: eine S. beschreiben, navigationem prodero scripto.

Seereisende, ber, is qui navigat ob. navigavit.

Seerüstung, apparatus navalis ob. maritimus.

Seesache, res maritima.

Seesalz, sal marinus ob. maritimus.

Seesand, arena marina.

Seeschiff, navis maritima (Gglt. fluviatilis navis).

Seeschildekröte, testudo marina.

Seeschlacht, proelium navale; pugna navalis. - Ist es = Seemannsber, f. d. - eine S. liefern, pugnam navalem ob. proelium navale facere ob. committere; classe configere (sich mit der Flotte, zu Schiffe schlagen, auch von beiden Parteien): eine S. verlieren, proelio navali vinci; naufragium facere (großen Verlust zur See erleiden übh., von einer Flotte, f. die Auslegg. zu Nep. Them. 7, 5): die S. bei Salamis, proelium navale, quod apud Salamina factum est.

Seeschlange, hydrus marinus.

Seeseite, pars, quae prospicit mare (nach Hor.

ep. 1, 10, 28). - pars, quae praebet prospectum ad mare (nach Liv. 30, 9 extr.). - pars, quae ad mare ob. ad fretum spectat (nach Cic. Verr. 5, 199). - *pars, qua aditus est a mari (die Seite, wo der Zugang von der See aus ist). - nach der S. liegen, spectare ad mare; prospicere mare; praebere prospectum ad mare; navibus aditum habere (von der Seeseite her zugänglich sein, v. einer Stadt, Gglt. pedibus aditum habere). - von der S., a mari (zB. angreifen, aggredi); u. bl. mari (zB. oppidum mari clausum); ob. durch maritimus (zB. oppugnatio).

Seesieg, victoria navalis.

Seesoldat, miles nauticus ob. classicus. - im Plur. milites nautici; classici milites; classarii. classici (übh. die zu einer Flotte gehörige Mannschaft, Soldaten u. Matrosen; denn nur wo es darauf ankommt, werden die Soldaten von den Matrosen unterschieden u. heißen dann gew. schlechthin milites, wie Cic. Verr. 5, 48: nautae militesque; doch Liv. 26, 51, 6 auch romigium classicum milites); copiae navales ob. maritimae (Seetruppen). - ein Regiment Seesoldaten, legio classica; legio classicorum: Themistokles bildete die Athener zu sehr guten Seesoldaten, Themistocles peritissimos belli navalis fecit Athenienses.

Seestaat, civitas maritima (übh. am Meere liegender Staat). - civitas ob. gens multum mari pollens. civitas mari praepotens. civitas ob. gens navibus ob. classe permultum valens (zur See mächtiger Staat). - classe potens populus (zur See mächtiges Volk). - ein S. sein, classe (classibus) valere; multum mari pollere.

Seestadt, maritima urbs. maritimum oppidum (im Allg.). - maritima civitas (Seestadt mit ihrem Gebiet, als bef. Staat, wie Hamburg zc.). - emporium maritimum (Stapelplatz für Waaren am Meere).

Seestädter, civis urbis maritimae. - die Seestädter, homines maritimi; qui incolunt maritimas urbes. [weg no. II.]

Seestraub, f. Rüste. - **Seestrafte**, f. Wasser. **Seestück**, *pictura navium. naves pictae (die Malerei) - *tabula picta navium (die Tafel mit der Malerei). - Seestücke malen, naves pingere.

Seesturm, tempestas maritima; im 3ßg. bl. tempestas.

Seetang, f. Seegras, -nessel.

Seetenfel, rana marina.

Seethier, animal maris. animal marinum. - belua marina (gröheres). - die Seethiere, auch mar nantes beluae.

Seethor, porta ad mare serens.

Seetreffen, f. Seeschlacht.

Seetruppen, copiae navales ob. maritimae. Bgl. „Seesoldat“.

Seenfer, litus maris. - acta (ἀκτή, als angenehmer Aufenthalt, f. Lat.-dtsh. Handwörterb. unter d. B.).

Seenuhr, *horologium nauticum.

Seenungeheuer, monstrum marinum.

Seenunternehmungen, *expeditiones maritimae (kriegerische). - negotiationes maritimae (kaufmännische).

Seevogel, avis marina.

Seewärts, ad mare versum. - f. liegen, mare prospicere; praebere prospectum ad mare.

Seewasser, aqua marina; aqua maris (Gglt. aqua fluminis).

Seeweg, f. Wasserweg no. II.

Seewesen, res maritimae. - res nauticae (Schiffswesen). - Kenntniß vom S., rerum nauticarum scientia: im S. erfahren, rei nauticae peritus.

Seewind, ventus a mari exorians ob. veniens (Ggft. ventus a mediterraneis regionibus exorians ob. veniens). - Ist es = Seeluft, f. d.

Seewiffenschaft, disciplina navalis.

Seewolf, ein Fisch, lupus (λάβραξ, *perca labrax bei Rümé).

Segel, I) eig.: velum navale; gem. hl. velum. - die Segel, auch armamenta, n. pl. (das ganze Takelwerk). - volle Segel, vela plena. vela tumentia et statu plena (vom Winde volle, schwellende Segel); vela passa (ausgespannte Segel): mit vollen Segeln fahrende Schiffe, navigia ventis plena; naues plenissimae latae velis. - die Segel aufziehen, spannen, aufspannen, aufspannen, aufhissen, mit vollen Segeln fahren, vela facere. vela pandere (eig. u. bildl., Ggft. remigare, navem remis propellere, f. Cic. Tusc. 4, 9); armamenta tollere (eig.): mit vollen Segeln abfahren, solvere navem et vela ventis dare; vela dare in altum (mit vollen Segeln in die hohe See stechen): unter Segel gehen, navem solvere; auch hl. solvere: die Segel einziehen, vela contrahere (auch bildl., wie Hor. carm. 2, 10, 28): mit vollen Segeln fahren, plenissimis velis ferri; plenissimis velis navigare: die S. beilegen, armamenta componere: die Segel streichen, einziehen, vela contrahere. vela subducere. vela stringere. armamenta demere (eig.); cedere, vor Jmb., alci (bildl., weichen): mit vollen Segeln kommen, velo passo ob. sublatis armamentis venire: mit vollen Segeln mahin gelangen, velis passis alqo pervahi (v. Perf.); velo passo alqo pervenire (v. Schiffen): die S. nach dem Winde richten, ad id, unde aliquis status datur, vela dare (auch bildl., f. Cic. de or. 2, 187). - II) meton. = das ganze Schiff: navis. - eine Flotte von 30 Segeln, classis triginta navium.

segelfertig, ad navigandum paratus; paratus ad navigandum atque omnibus rebus instructus; paratus instructusque remigio. - ein Schiff f. machen, navem aptare ad cursum; navem aptare velis; navem parare instruereque remigio; navigium instruere armamentis ministrisque.

segellos, velis carena.

segeln, vela facere. vela pandere (die Segel aufziehen, spannen, Ggft. remigare ob. navem remis propellere, d. i. bloß rubern, f. Cic. Tusc. 4, 9). - navigare (schiffen). - nach einem Orte f. (hin)segeln, hinschiffen, hinsteuern, vela dirigere ad alqm locum; navem ob. cursum dirigere alqo; tenere alqm locum (nach einem Orte hinhalten, zB. ex alto portum: classe Euboeam); navigare ad ob. in m. Acc. u. m. hl. Acc. der Städtenamen (schiffen, zB. Anticyram: u. ad Sidam, in Siciliam): er segelte nach dem Orte seiner Bestimmung, cursum direxit, quo tendebat: langsam f., modgrari cursui navis ob. navium: langsamer f., tardius cursum conficere: mit fleiß langsamer f., de industria morari cursum navis ob. navium: außerordentlich schnell f., esse incredibili celeritate velis: mit vollem Winde f., pede aequo ob. pedibus aequis vehi; plenissimis velis ferri; plenissimis velis navigare: mit halbem Winde f., pedem facere ob. proferre; ventum obliquum captare. - gefegelt kommen, von einem Schiffe, apparere (sichtbar werden auf der hohen See); appelli ad litus ob. ad terram (an das Ufer ob. an das Land treiben, anlanden); v. Schiffen, in conspectu esse (in Sicht sein).

Segeln, das velificatio (das Aufspannen der Segel, Cic. ep. 1, 9, 21). - navigatio (das Schiffen).

Segelschiff, navigium velis iens.

Segelstange, antenna. - die S. an dem Mast befestigen, antennam ad malum destinare: die Se-

gelstangen bis zur Mitte des Mastes herablassen, antennis demittere ad medium malum.

Segeltuch, a) ein Stück Tuch: velum navale; gem. hl. velum. - b) mehrere Stück (Ellen) Tuch: vela. - Zelte von S., tabernacula velis intenta: S. zu liefern versprechen, polliceri lintea in vela.

Segen, I) eig.: benedictio (der übliche Segenspruch, Eccl.). - bona omina, n. pl. (gute Wünsche, die man ausspricht). - um den S. Jmb. bitten, benedictionem alqis petere (Eccl.): den S. sprechen, geben, benedictionem dare (Eccl.); bene precari; am Ende des Gottesdienstes, *precibus sollempnibus coetum sacrum dimittere: über Jmb. den S. sprechen, benedicere alci ob. alqm (Eccl.); alqm bonis omnibus prosequi (Jmb. mit frommen Wünschen begleiten): über etwas den S. sprechen, alqd februare (etwas durch eine religiöse Ceremonie reinigen): unter dem S. Aller, omnibus laeta precantibus. - das Andenken der Gerechten bleibt im S., bonorum memoria a posteris pie colitur. - II) bildl.: a) Günst, Gedeihen, glücklicher Fortgang, Glück: emolumentum (Vorteil). - der göttliche S., dei favor. - seinen S. zu etw. geben (v. Gott), approbare alqd (seine Billigung); fortunare alqd (sein Gedeihen); juvare, adjuvare alqd (seine Unterstützung): wenn Gott seinen S. gegeben hätte, si deus annuisset: der Himmel gebe seinen S., quod deus bene vertat; ob. (im Sinne der Alten) quod dii bene vertant: mögen die Götter zu eurem Thun ihren S. geben, quod faxitis deos velim fortunare. - zum S. gereichen, emolumento esse: es möge beiden zum S. gereichen, zum S. für beide, quod utrique bene vertat: es bringt etwas S., alqd usui ob. emolumento est: dabei ist kein S., *ea re nihil lucrur. - ohne S. für mich, sine emolumento meo: ohne S. für das Gemeinwohl, nullo publico emolumento. - b) Ertrag: proventus. - der reiche S. der selber, uber agrorum proventus: der reiche S. dieses Jahres, ejus anni ubertas.

Segensreich, salutaris (heilfam). - prosper (glücklich). - uber (ergiebig). - die f. Kräfte der Jugend, ubertates virtutis.

Segenswunsch, f. Segen no. I.

Segler, in Beziehungen wie: das Schiff ist ein guter S., navis est incredibili celeritate velis.

segnen, I) bekräftigen, zB. sich über etwas freuzigen u. segnen, etwa detestari alqd. - II) durch Gebet weihen, f. „den Segen sprechen über ic.“ unter „Segen“. - das: a) preisen, zB. Jmb. Andenken f., alqis memoriam pie colere. - b) beglücken: fortunare. - bene vertere (einen guten Ausgang verleihen). - mögen die Götter deine Erbschaft segnen! tibi patrimonium dii fortunent!: die Götter mögen euer Thun segnen, quod faxitis deos velim fortunare: gesegnete Mahlzeit! *cena bene tibi vertat. - mit Kindern gesegnet sein, multis liberis auctum esse. - gesegnet, fortunatus (beglückt); copiam frumenti opulentus (reich an Getreide): ein gesegneter Jahr, annus fertilis: ein gesegneter Land, campi copiam frumenti opulenti: in gesegneten Weidewaldungen sein, praegnantem esse; ventrem ferre.

Segnungen, die emolumenta (n. pl.). - reiche S., ubertates (zB. virtutis): die S. des Friedens, emolumenta ob. bona ob. commoda pacis: sich der S. des Friedens u. des Sieges zu erfreuen haben, pacis et victoriae bonis florere.

Sehe, acies, quā cernimus. - pupula (f. Cic. de nat. deor. 2, 142: acies, quā cernimus, quae pupula vocatur).

sehen, I) v. intr.: 1) Sehkraft haben u. vermitteln dieser die Segensstände um sich wahrnehmen: videre (üb. sehen, vermöge der Sehkraft). - cernere.

auf mit dem Fuß. oculis (die Gegenstände vermittelt der Sehkraft deutlich unterscheiden, deutlich wahrnehmen) - nicht s., caecum esse (blind sein von Natur od. durch Blendung); oculis ob. luminibus capsum esse. luminibus orbatum esse (der Augen beraubt sein durch Blendung u. c.); bei hellem Tage, mit offenen Augen nicht s. (blind sein), s. blind: gut, scharf bene uti, acute, acriter videre: heller, deutlicher, besser s. (als Jmb.), clarius videre: mit dem rechten Auge besser od. scharfer s., dextro oculo plus cernere: bei Nacht besser sehen als bei Tage, noctu plus quam interdiu cernere; plus cernere oculis per actum quam inter diem: nicht gut, nicht weit s. (s. können), parum prospicere; oculis non satis prospicere; oculi alcijs parum prospiciunt: mit dem einen Auge nicht recht s., altero oculo non aequae bene uti; altero oculo minus bene videre: mit beiden Augen von Natur schlecht s., uterque oculus natura hebes est: es kann Jmb. wieder sehen, alqs caecitate liberatur (im Allg.); alqs visum ob. oculos: lumen recipit (durch Zufall, durch ein Wunder); uti visus restituitur. alci oculi restituantur (durch Dämung): man kann nicht sehen, oculus conspectum rerum non praestat (weil das Auge seinen Dienst nicht leistet); ocolorum cessat usus (wegen der Dunkelheit u. c.): soweit man sehen kann, quo longissime vult conspectum ferunt; quā visus est: weiter s. im Geiste, plus videre (b. i. weiser, klüger sein, s. v. Auslegg. zu Cic. ep. 6, 4, 11): vor Juchst weber nicht sehen, noch recht hören, praes meta neque oculis neque auribus satis competere: sehe ich recht? satin ego oculis cerno? satin ego oculis plane video?: wenn ich recht sehe, si satis cerno. - ein Seher, videns; oculos habens.

II) die Augen (des Körpers u. bildl. des Geistes) = etwas richten: videre (bes. = nachsehen, zusehen); = betrachten, eine Betrachtung anstellen, gew. = big. Relativ). - hierher f., huc adhibere vultum vultus: nach Jmb. (hin) s., adhibere vultum (vultus) ad alqm: auf od. nach etwas s., oculos in alqd videre (die Augen auf etwas richten); despiciere od. in alqd (von einem höhern Standpunkt aus) = etwas herabsehen; alqd spectare (etw. ansehen, s. an die Decke, tectum ob. lacunaria: nach Osten hin und beten, das u. c., ortum solis spectare et prem. ut etc.); alqd intueri (genau u. mit Aufmerksamkeit auf etwas hinschauen, s. an die Decke, tectum ob. lacunaria: nach dem Himmel, caelum: auf die Erde, u. c. Boden, terram); alci rei prospicere = consulere ob. consulere ac prospicere. alci rei = (bildl. für etwas sorgen, s. auf seinen Vord. Augen s., commodis suis, utilitati, commodis in utilitate: auf Jmb's Wohl, Heil, alcijs saluti: man muß nicht auf die Worte, sondern auf die Gedanken s., non verbis serviendum est, sed sensibus); rei providere (aus Vorsorge anschauen, s. auf die Erde, rei frumentariae); alci rei studere (eifrig werden (nach od. für etw. mit Eifer streben, s. bonum ferramentorum); alci rei indulgere (viel auf sich geben, s. eloquentiae); alcijs rei esse amantem = etwas Gefallen finden u. c., s. mehr auf Kejnlichkeit als auf Schönheit s., esse similitudinis amantem quam pulchritudinis). - mit unverwandten Augen (gerade, breitt) auf od. nach etw. s., rectis oculis videre ob. aspiciere ob. intuari alqd. rectos oculos adversus alqd tenere (s. Bentley Hor. carm. 3, 18 die Beisp.). - auf das Buch, auf das Gen. Blatt) s., ad libellum respicere. - nicht auf s., oculos ab alqa re avertere (eig., den Blick = etwas wegwenden); minus indulgere alci rei

(weniger auf etw. geben, s. eloquentiae); alqd negligere (etwas vernachlässigen, s. nicht auf sein Hauswesen s., rem familiarem negl.). - auf schöne Kleider s., se colere (Ggf. se negligere): auf Geld in der Casse s., semper pecuniam prae manu habere. - bei einer Heirath aufs Geld s., dote moveri: man sieht beim Heirathen nicht aufs Geld, uxor eligitur, non pecunia: mehr auf die Absicht beim Sündigen als auf das Maß der Schuld s., magis voluntatem peccandi intueri quam modum: beiden Thaten auf die Absicht s., facta ad consilium dirigere. - scharf bei Jmb's Fehlern s., vitia in alqo acerrime videre. - wie wir am König Alexander s., ut Alexandrum regem videmus (s. Cic. Tusc. 4, 79). - darauf s. (Sorge tragen), das u. c., consulere, prospicere, consulere ac prospicere, ut etc.: darauf s., das nicht u. c., videre, ne ob. ut etc. (wohl überlegen, ob nicht etwa, ob wohl auch u. c.; über dieses ut s. Krüger §. 577. A. 3. Zumpt §. 534): streng darauf s., das nicht u. c., restricto observare, ne etc.: man sah streng darauf, das nicht u. c., vehementer id retinebatur, ne etc.: man sah pünktlich darauf, das ob. das nicht u. c., observatum est sedulo, ut ob. ne etc. - in die Ferne s., prospicere, nach etwas, in alqd (eig.); videre in futurum. longe prospicere futuros casus (in die Zukunft sehen): in die Höhe, nach oben s., suspicere; oculos tollere: nach unten s., despiciere: nach hinten s., respicere: nicht in die Sonne s. können, intueri solem adversum nequire: Jmbm. ins Gesicht sehen, s. Gesicht no. II: Jmbm. ins Herz s. (bildl.), alcijs pectus videre; in apertum pectus videre. - zur Erde s., despiciere ad ob. in terram; oculos in terram demittere ob. deicere (die Augen niederschlagen): starr zur Erde s., oculos in terram defigere. - siehe einmal, vide: siehe da, siehe, da ist, s. siehe. - sehen (zusehen), ob. . . . ober u. c., experiri, utrum . . . an etc. - ich will sehen (zusehen), was zu thun ist, videbo, quid faciendum sit: wegen der Mutter will ich nachher sehen (was zu thun ist), post de matre video: wir wollen nun sehen (zusehen, betrachten), was diese dagegen einzuwenden pflegen, nunc ea videamus, quae contra ab his disputari solent: er mag nun selbst sehen, ipse viderit.

II) v. tr. mit den Augen (des Körpers u. bildl. des Geistes) wahrnehmen: videre (eig.; u. bildl. = erkennen, einsehen, mit folg. Acc. u. Infin.). - cernere (mit dem Gesicht deutlich unterscheiden, deutlich wahrnehmen); verb. cernere et videre (= deutlich sehen). - aspiciere (sehen nach einem Punkte hin u. so wahrnehmen, anblicken, hinblicken auf etwas). - conspiciere. conspiciari (ins Gesicht fassen, erblicken, ansichtig werden, letzteres bes. aus der Ferne u. plötzlich). - spectare (wiederholt ansehen, aus Mißbegierde u. Interesse schauen, anschauen, s. die Mädchen kommen, um zu sehen u. um gesehen zu werden, puellae spectatum veniunt, veniunt spectantur ut ipsae, Ov. art. am. 1, 99). - notare (bemerken, wahrnehmen). - intelligere alqd ob. mit folg. Acc. u. Infin. (bildl., einsehen). - judicare (bildl., urtheilen). - etwas nicht s. können, alqd videre non posse (s. kein Blut, sanguinem); ne conspiciere quidem posse alqd (s. kein Blut, cruorem): etw. nur mit Schauder sehen können, alqd perhorrescere (s. Blut, vulnera et sanguinem). - nicht weit von sich, vor sich etwas s., prospicere alqd (auch bildl. = einer Sache nahe sein, s. das Alter vor sich s., prospicere senectutem, Sen. ep. 33, 7): mit eigenen Augen s., ipse video: zu Jmbm. kommen od. gehen, um zu sehen, wie er sich befindet, Jmb. sehen wollen, visere alqm: es ist, es giebt zu s., licet videre: ich sah ihn sitzen, vidi eum sedentem ob. vidi eum sedere (s. Krüger §.

496, a. Zumpt §. 636). – die Freunde, die mir vor uns sehen, amici, qui ante oculos sunt: hinter mir sah ich Megara, vor mir Megara, post me erat Aegina, ante me Megara. – etwas aus etwas f., cognoscere alqd ex alqa re (aus etwas ersehen, zur Kenntniß gelangen von x.); alqd intelligere ex alqa re (daraus ob. dadurch einsehen); judicare ex alqa re de alqa re (nach etwas urtheilen über etwas). – etw. in etw. f., alqd interpretari in. Prädic.-Acc. (f. Cic. de amic. 18: sed eam sapientiam interpretantur, quam adhuc mortalis nemo est consecutus, sie sehen in der Weisheit etwas, was x.; Plin. ep. 6, 20, 15: aeternam illam et novissimam noctem mundo interpretabantur, sie sahen in dieser Nacht die ewige x.). – seine Freude, seine Lust an etwas f., etwas gern f., libenter videre alqd (eig., mit den Augen); gaudere alqā re (sich über etw. freuen); delectari alqā re (sich an etwas ergötzen): Jmb. gern f., alci cupere. alci velle ob. bene velle (Jmbm. wohlwollen): Jmb. nicht gern f., alci male velle; alci nolle: von Jmbm. gern gesehen werden, gratiosum esse alci ob. apud alqm: es gern f., daß ob. wenn x., cupere ob. velle mit folg. Acc. u. Infin. ob. mit folg. ut etc.; pati m. folg. Acc. u. Infin. (es gern gesehen lassen, Jb. empotorem patitur ruere, Cic. de off. 3, 55; accusator patitur reum ruere, Liv. 8, 11, 10): wie gern sähe ich es, wenn x., quam vellem (mit folg. Coniunctio mit u. ohne ut). – etwas nicht sehen wollen, connivere in alqa re (die Augen bei etwas zuwinkeln, um nicht strafen x. zu müssen). – sich einer Sache beraubt sehen, se alqā re privatum videre (Cic. Brut. 1). – weiter f. in etw., plus videre in alqa re (Jb. in re publica). – sich genöthigt, sich gezwungen sehen, cogi (f. Cic. Phil. 7, 14: heu me miserum! cur senatum cogor, quem semper laudavi, reprehendere): sich gefangen f., teneri (f. Cic. Cat. 2, 18: quum teneretur, bildl.). – zu sehen wünschen, bl. durch velle mit Infin. Pass., Jb. das wünschte ich begriffen zu sehen, hoc velim intelligi: das wünschte ich gethan zu sehen, hoc fieri velim. – den möchte ich f., der es wagt, dies zu sagen, cupio videre, qui id audeat dicere. – siehst du nicht, daß x., ecquid vides mit folg. Acc. u. Infin. (um aufmerksam zu machen, f. Cic. ad Att. 2, 2, 3: sed meus tu, ecquid vides kalendas venire, Antonium non venire?); videsne ob. viden mit folg. Acc. u. Infin. (um Zweifel ob. Bewunderung auszudrücken, f. Ter. Andr. 616: viden me consiliis tuis miserum impeditum esse?): seht ihr wohl, wie x., videtisne, ut etc. (f. Cic. de sen. 31: videtisne, ut apud Homerum saepissime Nestor de virtutibus suis praedicet?).

sehen lassen, alqd spectandum praebere ob. gew. bl. alqd in conspectum dare (zur Schau stellen); oculis alqis subicere (vor Jmbd. Augen bringen, Jb. subic. oculis populi (vor dem B., öffentlich sehen lassen); ostendere alqd (etwas zeigen, Jb. Jmb. alle Merkwürdigkeiten der Stadt f. lassen, omnia quae visenda sunt in urbe ostendere alci: laß ihn diesen Brief nicht f., noli hanc epistolam ei ostendere); monstrare (zeigen, weisen, Jb. tauros ex imperio dimicantes); alqd aperire (Herbedtes offen sehen lassen, Jb. Curt. 7, 8 [12], 10: quum nix discussa aperire humum coepit; u. Virg. Aen. 6, 406: aperit ramum, qui veste latebat; u. Cic. Planc. 16: tabella, quae frontes aperit, mentes tegit, die Stimmtafel, welche die Gesichter sehen läßt, aber die Herzen verdeckt). – **sich sehen lassen**, se spectandum praebere, vor Jmbm., alci (v. Pers., f. Val. Max. 4, 3, 5); se ostendere (sich zeigen, v. Pers., Jb. vor dem Lager); conspici. in conspectum venire (erblickt werden, zu Gesicht kommen, v. Pers. u. Dingen); se alci

in conspectum dare. se in conspectum alqis committere (Jmbm. vor Augen treten, v. Pers.); se committere alci (vor Jmb. zu treten wagen); aperiri. se aperire (offen zu Tage kommen, Ggß. occultari, delitescere, v. Bestimmen x.); conspicium esse. conspici (den Leuten auffallen durch Außerordentliches in seiner Erscheinung). – sich öffentlich f. lassen, in conspectum populi se committere; in publico conspici pati; artes suas in publicum proferre (seine Künste öffentlich zeigen, nach Tac. ann. 16, 4): sich nicht öffentlich f. lassen, in publicum non prodire; se publico non committere: sich f. lassen können, conspici: sich öffentlich f. lassen können, jactationem habere in publico (beim Publicum in Achtung stehen): sich vor keinem Menschen f. lassen, hominum aspectum vitare: sich vor Jmbm. nicht f. lassen, alqis conspectum vitare ob. fugere; alqis aditum sermonemque defugere (Jmbd. Umgang meiden): er darf sich nicht (öffentlich) f. lassen, prodeundi in publicum ei potestas non est: um mich f. zu lassen, spectaculi gratia; ut specter. – sich mit etwas f. lassen wollen, alqd in ostentationem comparare; alqd ostentare (Jb. mit seiner Fertigkeit im Schwimmen, artem nandi): er will sich f. lassen, hic in ostentationem compositus est.

sehen, das, visus (Kraft zu sehen). – videndi facultas (die Möglichkeit zu sehen, das Sehenkönnen). – spectatio (Besichtigung, um etwas zu prüfen, zu untersuchen). – conspectus (das Hinschauen, der Anblick). – videndi ob. cernendisensus (der Gesichtsinn).

sehend, videns; qui videt. – Jmb. sehend machen, alci adempta lumina reddere; alci visum ob. oculos restituere: Jmb. mit sehenden Augen betrügen, auferre alci observanti etiam oculos (sprichw., Liv. 6, 15 extr.): Jmb. mit sehenden Augen täuschen, alqm videntem et vigilantem eludere (Ggß. alqm sopitum fallere, f. Liv. 7, 85, 6). – mit sehenden Augen in sein Verderben rennen, temere in perniciem ruere: mit sehenden Augen blind sein, f. blind.

sehenswerth, würdig, visendus; spectandus; conspiciendus; visu ob. spectatu ob. spectaculo ob. cognitu dignus. – es ist etwas f., alqd dignum est, quod spectetur. – **Sehenswerthes**, f. **Sehenswürdigkeit**.

Sehenswürdigkeit, spectaculum; res visenda ob. visu digna. – **Sehenswürdigkeiten**, visenda; spectanda: die S. in Aegypten, quae mirifica in Aegypto visuntur: Jmbm. die S. (einer Stadt x.) zeigen, alqm ad ea, quae visenda sunt, ducere et unumquidque ostendere: die Stadt hat viele S., urbs multa visenda habet: weitere S. giebt es in der Stadt nicht, nulla est alia urbem visendi canas: etw. ist eine S. der Stadt, visentes urbem tenet alqd.

Seher, vates.

Seherblid, divinatio quaedam futurorum; divinatio animi praesagientis; praesagittio divina; animus divinans ob. praesagens (überall div. als göttliches inneres Talent, praes. als Borgesühl). – einen S. haben, divinare; praesagire; plus cernere et longius (mehr u. weiter sehen).

Sehergabe, divinandi facultas; vgl. „Seherblid“. – die S. haben, divinandi facultatem habere.

Seherin, vates.

Seherkraft, die, divinatio. Vgl. „Seherblid“.

Sehkraft, vis luminis (die Kraft des Augenlichts). – acies oculorum, quā cernimus, auch bl. acies (die Schärfe der Augen, als Eigenschaft des Auges). – cernendi sensus (als einer der fünf Sinne, Gesichtsinn, f. Gesicht no. I). – die S. verlieren, aspectum amittere.

Sehne, nervus (am thierischen Körper und am Hogen) - basis (*βάσις*, die Sehne des geometrischen Hogens, Col. 5, 2, 9).

sehnen, sich, a) absol.: desiderio tabescere (vor Sehnsucht vergehen). - * desiderio domus ob. patriae captum esse (Heimweh haben). - b) nach etwas: desiderare alqd. in desiderio alcjs rei esse. desiderio alcjs rei teneri. tenet me desiderium alcjs rei (etwas ungern nicht mehr haben, etwas schmerzhaft vermissen). - summo opere petere alqd (heftig nach etwas verlangen, *zB.* nach einer Schlacht, certamen). - sich sehr nach etwas *f.*, desiderio alcjs rei flagrare: mirum me alcjs rei desiderium tenet; magno alcjs rei desiderio teneor; miro desiderio me alqd afficit; alqd ardentem cupere: sich sehr nach Jndm. *f.*, ardentem cupere alqm: sich schmerzhaft nach etwas *f.*, desiderio alcjs rei angi; magnā molestiā desiderare alqd. - ich sehne mich nach Hause, domum redire cupio: ich sehne mich so sehr nach dir, daß *ic.*, tantā sum cupiditate incensus ad rediū, ut etc. - ich sehne mich nach dir (wünsche dich zu sehen), videre te cupio.

Sehnen, das, *f.* Sehnsucht.

Sehnerv, *nervus oculorum.

sehnig, nervosus.

sehnlich, vehementes (heftig). - ardens (brennend, *zB.* - summus (sehr groß). - ein *f.* Verlangen nach etwas haben, tragen, flagrare desiderio alcjs rei. amas alcjs rei desiderio teneri ob. affectum esse (etwas sehr ungern vermissen); summo opere petere alqd (nach etwas sehr verlangen, *zB.* nach einem Kampf, certamen). - ein *f.* Verlangen nach etw. bekommen, desiderio alcjs rei incendi; desiderio alcjs rei flagrare ob. ardere coepisse. - *Adv.* vehementer (heftig). - ardentem. flagrantem (brennend, heiß). - *vide* (begierig). - summo opere (sehr). - hand nobiliter (in nicht geringem Grade, *zB.* alcjs ad-entum captare). - sehnlichst wünschen, darnach verlangen, daß *ic.*, flagrantissime cupere, totā cogitatione cupere, ut etc.; cupere et optare, cupere precare, ut etc. (vgl. „wünschen“): sehnlichst auf etwas warten, cupidissime expectare alqd.

Sehnsucht, desiderium (im Allg., von Cic. Tusc. 4, 21 erklärt: libido ejus, qui nondum adsit, videndi; meton. auch v. Pers., *zB.* tu, desiderium meum). - desiderium domus ob. patriae (Heimweh). - heiße, heftige *S.*, desiderium ardens ob. flagrans: *S.* nach Jndm. ob. etw., desiderium alcjs rei. alcjs rei: die *S.* nach Jndm., cupiditas visendi alqm, qui *ic.* - *S.* nach etwas bekommen, capit me desiderium alcjs rei: heiße, heftige, desiderio alcjs rei incendi; desiderio alcjs rei flagrare ob. ardere coepisse: *S.* nach etwas haben, desiderio alcjs rei teneri ob. affectum esse; tenet me desiderium alcjs rei. desiderare alqd: eine heftige, heiße *S.* nach etwas ob. Jndm. haben, von heißer *S.* nach Jndm. erfüllt sein, flagrare ob. ardere ob. incensus esse desiderio alcjs rei ob. alcjs; laborare ex desiderio alcjs; summo alcjs rei desiderio teneri ob. affectum esse; ardentem cupere alqd ob. alqm: eine heftige *S.* nach etwas haben, desiderio alcjs rei angi; magnā molestiā desiderare alqd: vor *S.* vermissen, desiderio tabescere ob. confici: vor *S.* nach Jndm. sterben, desiderio alcjs mori: *S.* bei Jndm. erregen, facere alci desiderium; afficere alqm desiderio (im Allg.); relinquere apud alqm desiderium sui (bei Jndm. *S.* nach sth. erregen, indem man von ihm getrennt ist); bei Jndm. heiße *S.* nach etw. erregen, Jnd. mit heißer *S.* nach etw. erfüllen, alqm miro desiderio afficere: die *S.* lindern, desiderium lenire: ich will die heiße (heftige) *S.* nach

dir mit Geduld ertragen, tolerabilius feremus igniculum desiderii tui.

sehnsüchtig, a) in Bezug auf Personen: desiderio flagrans ob. ardens ob. incensus. - b) in Bezug auf Sachen, *f.* sehnlich.

sehr, summe (im höchsten Grade, bei Verben u. Adjectiven). - maxime. quam maxime (am meisten). - magno opere. maximo opere. summo opere (höchstlich, nur bei Verben, *zB.* mirari). - impense (ohne Mühe und Aufwand zu scheuen, sehr eifrig, nur bei Verben). - perquam (überaus, fast nur bei Worten, welche eine Zusammenfassung mit per in der Ved. „sehr“ zulassen, *f.* unten). - admodum (in vollem Maße, vollkommen, völlig). - valde (eig. mit starker Kraft, unser „stark, gewaltig“; diese bei Verben u. Adjectiven, *zB.* sehr irren, valde errare). - sane quam (gar wohl, gar sehr, bei Verben u. Adjectiven, *zB.* sich freuen, gaudere: kurz, brevis). - oppido (eig. für eine ganze Stadt genug, reichlich, hinreichend, bei Adjectiven u. Adverbien, mehr im gem. Leben, daher bes. bei den Romil., aber auch bei Cicero im Dialog u. im Briefstil üblich). - satis (ganz, recht, ein relativer Begriff mit fester Beziehung auf gewisse Zwecke, Umstände, Verhältnisse, bei Adjectiven u. Adverbien, *zB.* er sah sich nicht sehr sicher in Argos, non satis se tutum Argis videbat). - enixe (mit angestrenzter Kraft, angelegentlich, bei Verben, *zB.* sich bemühen, operam dare). - vehementer (eig. mit leidenschaftlicher Bewegung, bei Verben, die eine solche Bewegung bezeichnen, wie rogare, dolere, gaudere; dann auch u. gar nicht selten zur Bezeichnung eines hohen Grades üblich, wie Cic. de off. 2, 64: vehementer utile est; u. Cic. ep. 13, 22 *extr.*: erit mihi vehementissime gratum; u. Cic. Ac. 2, 108: vehementer errare eos, qui dicant etc.). - graviter (schwer, heftig, bei Verben u. deren Participien, *zB.* krank sein, aegrotare: erzürnt, iratus). - mire. mirifice. mirum quantum (außerordentlich, bei Verben u. Adjectiven, die bis ins Wunderbare gesteigert werden sollen). - apprime (vorzüglich, ausgezeichnet, bei Adjectiven, *zB.* appr. gnarus alcjs rei). - perfecte (vollkommen, bei Adjectiven, die im vollkommnen Grade an Jndm. stattfinden sollen, *zB.* perf. sapiens, eloquens). - in primis (unter den Ersten, vor Allen, kündigt ein Object an, das sich vor andern mit demselben Prädicat auszeichnet. Für in primis findet sich auch inter primos, in paucis, cum paucis, inter paucos, ante alios, praeter ceteros, super omnes). - bene (wohl, gehörig, bei Adjectiven, Adverbien u. Verben, *zB.* sehr früh, bene mane: sehr betrunken, bene potus). - probe (unser „brav, tüchtig“, bei Adjectiven u. Verben (doch nur in der Conversationspr. bei den Romil.), *zB.* sehr betrunken, probe potus: Jnd. sehr betrügen, alqm probe decipere: sehr irren, probe errare). - egregie. eximie (außerordentlich, ausnehmend, ungemain, bei Adjectiven u. Verben; *egr.* auch, doch nur in der Sprache des Umgangs [im Briefstil u. Dialog], von einer fehlerhaften Auszeichnung üblich, *zB.* sehr falsch egregie falsum: aber ohne irgend eine alte Gewöhnung ist egregie falli ob. errare für „sehr irren“, wofür valde ob. vehementer errare, procul ob. longe errare, totā errare viā, probe ob. diligenter errare die richtigen Ausdrücke sind). - longe (weit, bei allen Wörtern, welche einen Vorzug ob. einen Unterschied bezeichnen, *zB.* sehr übertreffen, longe superare ob. praestare ob. antecellere: sehr verschieden, longe diversus).

Außerdem drücken die Lateiner unser sehr (ob. überaus) noch aus: a) durch per mit dem Adjectiv, Adverb. ob. Verbum verbunden, welches „sehr“

freigert, *zB.* sehr wenige, *perpauci*; ob. auch *perquam pauci*; *valde pauci*; *oppido pauci*; *pauci admodum*: es gefällt mir sehr, *mihī perplacet*; ob. *mihī perquam placet*; *mihī valde placet*: ich freue mich sehr, *pergaudeo*; ob. *perquam gaudeo*; ob. *sane quam gaudeo*: sehr angenehm, *pergratus*; *perquam gratus*: sehr schwer (schwierig), *perdifficilis*; *perarduus* (vgl. unten *no. bu. d.*): sehr selten, *perrarus*; als *Abv.* *per raro* ob. *perquam raro*. — b) durch dis... mit dem Verbun verbunden, welches „sehr“ freigert, *zB.* sehr wünschen, *discupere*; sehr loben, *laudare*. — c) durch den Superlativ, den sie noch durch ein vorgesetztes *longe* ob. *multo* verstärken, *zB.* sehr schwer (schwierig), *difficillimus*: sehr fruchtbar, (*longe*) *fertillissimus*: sehr reich, *multo ditissimus*. — d) durch *Perdiadypn.*, *zB.* sehr schwer (schwierig), *difficilis et arduus*; *arduus ac difficilis*: sehr von den Seinigen geliebt werden, *a suis amari et diligi*: sehr etwas fürchten, *metuere et horrere alqd* (*zB.* *a vobis supplicia*). — *eben nicht sehr*, vor *Adjectiven* u. *Adverbien*, *non ita*, *haud ita*, *zB.* *eben nicht sehr viele*, *non ita multi*: *eben nicht sehr lange nachher*, *haud ita multo post*. — *so sehr*, *s. sosehr*.

Schrohr, *telescopium.

Schweite, bis auf, quo longissime oculi conspectum ferunt; quā visus est.

Schwinke, *angulus opticus.

seicht, I) eig.: tenuis (vom Wasser selbst u. von Flüssen, die seichtes Wasser haben) — tenuis aqua fluens (von Flüssen). — eine f. Stelle (im Flusse etc.), vadum: seichte Dertter, Stellen, vada, orum, n.; loca vadosa, orum, n.: voll seichter Stellen, vadousus (*zB.* *Reer*, Mündung des Hafens): f. fein, tenui fluere aqua (v. Flüssen); submissum esse (v. Wasser u. v. Flüssen): f. werden, submitti (v. Wasser u. v. Flüssen, *f. Plin. ep. 6, 8, 12*). — II) bibl.: parum subtilis (nicht tief eingehend, oberflächlich, *zB.* *Joseph*, homo: Kenntnis, doctrina). — jejunos (der Gedankenfülle ermangelnd, *Joseph*, plenus, copiosus et plenus, *zB.* *Rede*, Schriftsteller).

Seichtigkeit, I) eig.: aqua tenuis (des Wassers). — II) bibl.: jejunitas (Nüchternheit, Trodenheit der Rede, des Redners).

Seide, bombyx (*βόμβυξ*). — serica, orum, n. (*σηρικὰ*) ob. bombycina, orum, n. (seidene Zeug, erstere gew. feinere, letztere berbere, halbseidene). — sila bombycina (seidene Fäden). — in *S.* gekleidet, sericatus.

seiden, sericus (*σηρικός*); bombycinus (*βομβύκινος*). — ganz seiden, holosericus (*δλοσηρικός*): halb f., subsericus (*Spät.*); auch bombycinus (*f. Seide*). — ein f. Kleid, f. Seidenkleid: eine f. Schnur, funis serico intortus.

Seidenarbeiter, sericarius, sericarius textor (*Spät.*).

seidenartig, *serico similis.

Seidenbau, *cultura bombycum.

Seidenfabrik, *officina sericorum ob. bombycinorum. — **Seidenfärber**, *infector sericorum.

Seidengewand, f. Seidenkleid.

Seidenhandel, *negotium sericarium, treiben, exercere.

Seidenhändler, negotiator sericarius (*Spät.*).

Seidenhase, *lepus cuniculus Ancyranus (*L.*).

Seidenhiesel, *rhombus sericarius.

Seidenkleid, vestimentum sericum ob. holosericum ob. bombycinum (das einzelne Kleidungsstück). — vestis serica ob. holoserica ob. bombycina (die ganze Kleidung). — Seidenkleider, auch *sil. serica* ob. bombycina ob. holoserica (*n. pl.*). — in Seidenkleider gekleidet, in Seidenkleidern, sericatus.

Seidenraupe, eruca bombylidis (vor der Ver-

puppung, *Plin. 11, 76*). — bombyx (*βόμβυξ*, der Seidenwurm).

Seidenröllchen, *glomus serici.

Seidenschmetterling, nocydallus (*νεκύδαλλος*, *Plin. 11, 76*). — *phalaena mori (*L.*).

Seidenschwanz, funis serico intortus.

Seidenschwanz, *ampelis garrulus (*L.*).

Seidensticker, etwa *phrygio sericarius; *qui acu pingit serica.

Seidenstickerer, *ars serica acu pingendi.

Seidenwaare, serica, orum, n.

Seidenweber, textor sericarius (*Spät.*).

Seidenweberei, *ars sericum texendi.

Seidenwirker, f. Seidenweber.

Seidenwurm, bombyx (*βόμβυξ*, der entpuppete). — bombylis (*βομβυλις*, im Puppenzustande, *f. Plin. 11, 76*).

Seidengeng, serica ob. holoserica, orum, n.; bombycina, orum, n. — aus *S.*, sericus (*σηρικός*): bombycinus (*βομβύκινος*): in *S.* gekleidet, sericatus.

Seife, zum Waschen, sapa. [catna.

seifen, saponem illinere, oblinere.

seifenartig, *saponi similis.

Seifenblase, *bulla saponis.

Seifenkraut, officinell, struthium; radix lanaria. — saponaria officinalis (*L.*).

Seifenseife, pila saponis (vgl. *Mart. 8, 38; 14, 27*).

Seifenseiber, *qui saponem coquit; *coctor saponis. — **Seifenseiberer**, *officina saponis.

Seifenwasser, *aqua saponis infecta.

Seifenzäpfchen, balanus (*βάλανος*).

Seiger, f. Uhr.

seihen, colare, percolare (im Allg.). — hiquare (um etwas abzuheilen). — durch ein Tuch f., colare linteo: durch ein leinenes Säckchen f., saccare lineo sacco.

Seihen, das, percolatio.

Seihen, colum.

Seihkorb, qualus ob. qualum (*f. Korb*).

Seihtuch, linteam, quo colatur.

Seil, restis (dünnes, schwaches Seil, Strid, von verschiedener Länge und zu verschiedenem Gebrauch). — funis (ein dickes Seil, Tau, dergl. auch die Seiltänzer brauchten). — retinaculum (ein Seil zum Zurückhalten, *zB.* der Schiffe am Ufer). — vinculum (ein Seil zum Festbinden u. Festhalten). — rudens (ein Schiffseil ob. Tau, womit bes. Segelstangen u. Segel angezogen u. befestigt wurden). — funis ancorarius, ancorale (das Anfertau). — catadromus (*κατάδρομος*, das Seil, welches Seiltänzer brauchten). — *S.* von Hanf, funis cannabinus: das *S.* anziehen, funem adducere ob. attrahere: das *S.* nachlassen, funem remittere: am *S.* herablassen, f. herablassen: das *S.* führen beim Tanze, ductare restim (*Ter. adelph. 752*); ducere funem (*Hor. ep. 1, 10, 48*): auf dem *S.*, auf dem gespannten *S.* gehen, tanzen, per funem incedere ob. ingredi; per funem intentum ob. extentum ire: auf dem *S.* hinaufgehen, in die Höhe steigen, adverso fune subire ob. (rasch, im Laufe) currere; per funem in summa niti (mit dem Rückgr. der Anstrengung): auf dem *S.* abwärts laufen, per catadromum decurrere (*Suet. Ner. 11*): auf dem *S.* wieder zurückgehen, prono fune regredi: führen, festen Schrittes auf dem *S.* gehen, certa per extentum funem ponere vestigia: auf dem *S.* gehende Stiefel tragen, elephantum funambuli.

Seilschen, resticula; funiculus (*f. „Seil“* den Unterf.). — *zmb.* am *S.* führen (bibl.), alqm ductare (*Komif.*).

Seiler, restio; restiarius.

Seilerhandwerk, I) die Kunst: *ars restionis.
— II) die Kunst: *corpus restionum.

Seiltänzer, schoenobates (σχοινοβάτης, Juven. 3, 77). — petaurista (πεταυριστής, als Luftspringer, Equilibrist). — gew. rein lat. funambulus. — ob. umschr. qui meditatus est per extentos funes ire; qui per funes incedit ob. ingreditur (im Plur. auch per funes incedentes ob. ingredientes).

Seiltänzen, das, *ars per funem ingrediendi. *ars per extentum funem ob. per extentos funes eundi ob. (aufwärts) itendi. — sich im S. geübt haben, meditatam esse per extentos funes ire.

Sein, fatus. — **seinem**, den **Sein**, purgare mel.

1. **sein**, *Pronom. poss.*: suus (wenn es auf das Subject im Satz geht, Ggß. meus, tuus). — ejus. illius (wenn es nicht auf das Subject im Satz sich bezieht, Ggß. nostri, vestri). — suus proprius. ejus proprius (sein eigen, ihm eigentümlich, ersteres, wenn es auf das Hauptwort, letzteres, wenn es nicht auf das Hauptwort im Satz geht). — Doch wird „sein“ im Latein. nur dann aufgegriffen, wenn der Nachdruck darauf liegt ob. der Begriff des Besitzes hervorgehoben werden soll. — sein jetziger, hic, haec, hoc. — nicht mein, sondern sein Buch (nicht mein Buch, sondern das seinige), non meus liber, sed illius: Lessing sagt in seinem Raouton, *Lessingius dicit in eo libro, quem scripsit de Laocoonte: Horaz zieht in seinen Satiren die Laster der Vornehmen durch, *Horatius salso quodam carminum genere vitia potentium perstringit: es soll an seiner Stelle gesagt werden, aus welchem Grunde etc., dicetur certo loco, quā ratione etc. (f. Cic. Verr. 2, 18). — Jmb. zu dem seinen (seinigen) machen, alqm suum facere (für sich gewinnen). — etwas zu dem seinen (seinigen) machen, alqd communicare (zB. das Unglück Jmb., die Gefahren, res adversas, pericula). — die Seinen (Seinigen), sui (d. i. seine Angehörigen, Diener, Anhänger etc.): Jedem das Seine (Seinige) geben, suum cuique tribuere: das Seine (Seinige) thun, facio quod meum est; vgl. „seine Schuldigkeit thun“ unter „Schuldigkeit“.

2. **sein**, esse. — **existare** (vorhanden sein). — inveniri. reperiri (angetroffen, gefunden werden, geben. Ueber die Construct. von qui mit Indicat. oder Conjunct. nach diesen vier Verben s. „geben“). — versari. commorari (an einem Orte sein, verweilen). — in dem Alter sein, eā esse aetate: im zehnten Jahre s., decimum annum agere: zu Hause s., domi suae esse: nicht zu Hause s., esse foris: mit, bei Jmbdm., cum alqo, apud alqm esse: befindig um Jmb. s., assidue cum alqo esse; a latere alcjs non discedere. — von e. Orte, aus e. Lande (gebürtig) sein, durch die Ausdrücke unter „gebürtig“ mit esse: Athen, woher ich bin, Athenae, unde nos sumus: woher bist du? cujus es? — etwas sein lassen, alqd permittere. alqd fieri pati (etwas zulassen, geschehen lassen); alqd mitere ob. missum facere (etwas unterlassen): laß doch das sein! mitte haec! (unterlasse das); mitte ob. omitte me! (laß mich gehen). — es ist an dem (es verhält sich so), res ita est; res ita se habet: was ist es (was giebt es)? quid (quidnam) est? quid accidit? was soll das sein? quid hoc sibi vult? was ist dir? quid tibi est? wie ist dir? quo modo valet? quomodo te habes? wie wäre es, wenn ich schreibe? quid, si scribam? — es ist mir, als (ob) etc., videor mihi mit folg. Infin., zB. es ist mir, als sähe ich dich hier, te praesentem videre mihi videor. — wenn es sein muß, si fata volunt (wenn es das Schicksal so will). — es sei! esto!: es sei denn, daß etc., nisi; nisi vero; nisi forte (wenn nicht etwa). — es sei...

oder, sive... sive (zB. es sei auf göttliche Eingebung oder aus einer gewissen Ahnung, sive divinitus sive aliqua conjectura). — sei es, daß er... oder daß er etc., sive... sive; sive... sive etiam quod; sive ut... sive ut etc.: sei es, daß er... oder daß er... oder auch daß er etc., sive quod... sive quod... sive etiam quia (f. Horat. Turbell. de partic. p. 962 sq.). — wenn er nicht gewesen wäre, nisi fuisset, zB. die Pfahlbrücke hätte fast den Feinden als Uebergang gedient, wenn nicht Ein Mann, Horatius Cocles, gewesen wäre, pons sublicius iter paene hostibus dedit, nisi unus vir fuisset, Horatius Cocles. — wie dem auch sein mag, utcumque est. — dem sei, wie ihm wolle, ceterum (f. Sall. Cat. 20, 6; Jug. 4, 1): doch dem sei, wie ihm wolle, sed (f. Cic. de off. 2, 86: sed valetudo etc.). — In den deutschen Lebensarten: „es wäre zu weitläufig“, „es würde zu schwierig sein“, „es wäre besser gewesen“ u. dergl. m. setzen die Lateiner den Indicat. u. sagen: longum est, difficile est, melius ob. longe utilius erat (f. Krüger §. 468. A. 1. Zumpt §. 518 u. 520. Kühner §. 108, 3, a).

Sein, das, durch esse. — da nichts ein wirkliches S. hat, quum nihil sit: nur das hat ein S., was unmanblich in seinem Wesen beharrt, id solum est, quod semper tale est quale est: die Götter haben das Sein oder Nichtsein von Latium in eure Hände gegeben, dii immortales sit Latium deinde an non sit in vestra manu posuerunt.

seinethalben, -wegen, -willen, sua causa. ejus ob. illius causa (aus Rücksicht auf ihn). — suo nomine. ejus ob. illius nomine (um seiner Person willen; ejus ob. illius causa ob. nomine dann, wenn „seineth.“ sich nicht auf das Hauptwort im Satz bezieht). — er hatte die Römer auch f. (aus Privatinteresse), oderat etiam suo nomine Romanos: f. ist es gestattet, per eum licet.

seinige, der, die, das, durch die Ausdr. unter „1. sein“.

seit, ex (giebt immer einen innern Zusammenhang mit den beiden Verhältnissen an). — ab (von... an). — post (nach; geben beide nur den Anfangspunkt von wo? an). — abhinc mit Acc. (von jetzt an, seit nun, rückwärts gerechnet). — seit = seit der Zeit, f. seitdem: f. unendlicher Zeit, infinito ex tempore (eig.); diu (seit lange); f. der Kindheit, a pueritia; a puero ob. parvulo; a pueris (wenn man von sich im Plur. spricht ob. von Mehreren die Rede ist): es war seit der Unterhaltung ein Jahr verlossen, annus intercesserat ab hoc sermone: er ist f. zwanzig Jahren todt, abhinc viginti annos mortuus est: f. mehr als drei Jahren, sunt amplius tres anni (f. „als no. II, 1“ über diese Construct.). seit mehreren Jahren (von jetzt an rückwärts gerechnet), horum annorum aliquot (zB. tabulas confeci): f. Menschengedenken, f. Gedenten (das).

seitdem, I) seit der Zeit: ex eo tempore ob. h. ex eo; ex quo tempore ob. h. ex quo (zu Anfang des Satzes); postea (nachher). — II) seit der Zeit, wo: ex quo tempore; ex quo. — quum. ut (nachdem, als, f. Cic. ep. 10, 23, 3: quem triduo, quum has dabam litteras, expectabam; u. Sall. Jug. 91, 1: sexto die, quum ad flumen ventum est; u. Cic. Brut. 19: nam ut illos de re publica libros edidisti, nihil a te sane postea accepimus; vgl. Cic. ad Att. 1, 15, 2 u. 4, 2, 1).

Seite, I) in weit. Bed., jede Fläche eines Körpers, bes. die außer der obern u. untern: pars (im Allg.). — pagina, Demin. pagella (ein Blatt Papier und, da man jedes Blatt nur auf der einen Seite beschrieb, die Seite eines Blattes Papier, zB. ich

stehe schon auf der zweiten S., altera jam pagina ob. pagella procedit). – regio (Gegend, auch Himmelsgegend). – die vordere S., pars adversa; frons: die hintere S., pars aversa; tergum; vgl. „Rückseite (des Papiers u.)“: die breite S., latitudo: die lange S., longitudo: die dicke S., crassitudo: die scharfe, schmale S., culter (zB. tympanum in cultro collocare): von der S., obliquus (schräg); transversus (querdurch gehend): von dieser S., hinc: von jener S., illinc: von allen Seiten, quoquoersus; ex omnibus partibus: nach allen Seiten hin, quoquoersus (zB. rates quoquoers. pedum triginta); in omnes partes (zB. servos dimittere); in quamque partem (nach jeder Seite hin, zB. centeni et octogeni pedes): von beiden Seiten, hinc atque illinc. hinc illincque. hinc et inde (von dieser u. jener Seite); utrimque (von jeder von beiden Seiten, Parteien u., auf die Frage wo her?); ultro et citro. ultro ac citro. ultro citroque (hin u. her, herüber u. hinüber, von beiden Seiten wechselseitig, in Beziehungen wie: von beiden Seiten Wohlthaten geben und empfangen, ultro citroque beneficia dare et accipere): auf der einen S. . . . auf der andern S., ab hac parte . . . ab illa parte: auf der andern S. (= hinwiederum), rursus ob. rursum (av, avd, c): auf beiden Seiten, ab utroque latere (zB. des Weges, viae); ab utraque parte (auch = auf beiden Parteien): auf jeder von beiden Seiten, utrobique: auf beiden Seiten eines Flusses, circa utramque ripam fluminis (zB. wohnen, colere): nach beiden Seiten hin, utroque: nach verschiedenen Seiten hin, in varias partes: nach entgegengesetzten, in contrarias ob. in diversas partes: nach keiner S. (hin), non usquam (zB. ab alqo deflectere oculos): nach keiner von beiden Seiten (hin), in neutram partem; neutro (bildl., zB. sich neigen (von der Hoffnung, v. Glück), inclinari): von zwei Seiten angreifen, bipertito (in zwei Colonnen) signa inferre: die Stadt von drei Seiten angreifen, tripertito (in drei Colonnen) urbem aggredi. – von der S. einer Person oder Sache her, ab alqo. ab alqa re (zB. Gallien berührt von der S. der Sequaner den Rhein, Gallia attingit ab Sequanis flumen Rhenum: von seiner S. geschieht nichts, ab eo ob. ab illo nihil agitur: von seiner S. haben wir nichts zu fürchten, ab eo nihil nobis timendum est): von väterlicher ob. von mütterlicher S., a patre ob. a matre; paternä ob. maternä stirpe; paterno ob. materno genere (zB. mit Jmbm. verwandt sein, contingere alcjs domum ob. familiam). – von Seiten Jmbds., ab alqo (was Jmb. anlangt, anbetrifft); alcjs verbis. alcjs nomine (in Jmbds. Namen, f. „Name“ den sehr wesentlichen Unterschied beider Ausdr.; vgl. auch clari nomine sapientiae viri, von S. der Weisheit berühmte [große] Männer); auch durch den subject. Genit. (zB. Sehnsucht von S. der Freunde, amicorum desiderium). – von meiner, deiner u. S., a me, a te etc.; ob. (bei Subst.) durch meus, tuus etc., zB. ohne irgend einen Vortheil von meiner S., sine ullo emolumento meo: ohne irgend einen Aufwand von unserer S., sine ullo sumptu nostro. – auf Seiten Jmbds., ad alqm (zB. minus cladis ad hostes erat). – auf Jmbds. S. (Partei) sein ob. stehen, alcjs esse ob. alcjs partis esse; cum alqo esse ob. facere; ab ob. cum ob. pro alqo stare; a causa ob. pro partibus alcjs stare: Jmb. auf seiner S. haben, alqm suum habere; facit ob. sentit alqs mecum: auf Jmbds. S. treten, in alcjs partes transire; ad alcjs causam se adjungere: (der Meinung, Ansicht nach) sich auf Jmbds. S. stellen; auf Jmbds. S. treten, consistere cum alqo (Ggf. dissidere ab alqo, f. Cic. de fin. 4, 72): Jmb. auf seine S. bringen,

ziehen, alqm suum facere (zu dem seinigen, sich ergeben machen); alqm ad suam voluntatem perducere (für seine Absicht gewinnen, zB. durch fünf Talente, quinque talentis); alqm ad se ob. ad suam causam perducere (auf seine Partei hinüberziehen, zB. durch Geschenke, donis): Jmb. auf seine S. zu bringen (zu ziehen) suchen, tentare alqm (abwendig zu machen suchen, zB. cohortes in urbe); alqm alligere (anketten, zB. donis pollicitationibusque). – sich von der guten S. zeigen, se bonum praebere: etwas von der guten S. ansetzen, aufnehmen, alqd in bonam partem accipere (im Allg.); alqd in meliorem partem interpretari (Worte u.): den Uebeln eine gute S. abgewinnen, mala in bonum vertere: zwei Seiten haben (bildl.), ancipitem esse (v. Dingen, zB. v. einer Antwort).

II) in eng. Beh., eine derjenigen Flächen des Körpers, welche sich zwischen der vordern u. hintern Fläche befinden: latus (sowohl des Menschen u. Thieres als einer Sache, zB. des Lagers, des Heeres [die Flanke], eines Hügels u., Ggf. frons, d. i. das Vordertheil, ob. tergum, d. i. der Rücken, das Hintertheil). – Schmerz in der S., dolor lateris ob. laterum: von der S., ex ob. a latere (an ob. auf der Seite des Gegenstandes, von dem die Rede ist, nicht von vorn, nicht im Rücken); ob. obliquo (schräg); ex transverso (querüber): auf beiden Seiten, ab utroque latere: den Arm in die S. setzen, femur, brachium in latus jactare: beide Arme in die S. gestemmt, ansatus (gleichs. gehentelt, schertsh., f. Plaut. Pers. 308: quis hic ansatus ambulat). – die offene, ungedeckte S. (des Fachtendes, die offene Flanke des Heeres), latus apertum: die S. bloß geben (beim Fichten), latus nudum dare; auch bl. latus dare ob. praebere: die S. decken, latus tegere. – sich auf die S. legen, in latus (dextrum ob. sinistrum) cubare (v. Menschen, beim Schlafen); inclinari et abire in latus. in latus nutare (v. Schiffen): den Kranken auf die S. legen, aegrum in latus collocare: sich im Bette von einer S. auf die andere werfen, huc et illuc in lectulo verti: auf der rechten ob. linken S. liegen, in latere dextero ob. in latere sinistro jacere. – an Jmbds. S. sitzen, ad alcjs latus sedere: an Jmbds. S. liegen (bei Tische u.), alci accubare: an Jmbds. S. (sitend) etwas mit ansehen, alqo consessore alqd spectare: zu Jmbds. S. gehen, a latere alcjs incedere; latus alcjs ob. alci tegere (Jmbds. Seite gleichs. decken). – zu beiden Seiten Jmbds. gehen ob. sitzen ob. stehen (von Zweien u.), alcjs latera cingere (Jmbds. Seiten umgeben); alcjs latera tegere (Jmbds. Seiten decken): Jmbm. zur linken S. gehen, Jmb. auf der rechten S. gehen lassen, latus alcjs tegere ob. claudere: Jmbm. nicht von der S. gehen ob. kommen, nicht von Jmbds. S. weichen, numquam ab alqo ob. ab alcjs latere discodere; ab alqo non digredi (vgl. „auf Schritt u. Tritt folgen“ unter „Schritt“): Jmb. nicht von seiner S. lassen, alqm nullo tempore a se pati discodere; alqm a se non dimittere: Einen Jmbm. zur S. geben, stellen, alqm alcjs lateri adjungere (als Aufseher, Quint. 1, 2, 5); alqm alci ministrum adjungere (als Gehülfe): Jmb. zur S. haben, alqs mihi ab latere est (eig., es ist Jmb. an meiner S.); alqs ad latus meum sedet ob. stat (eig., es sitzt, es steht Jmb. an meiner S.); alqs mihi consilio adest (bildl., es steht mir Jmb. mit Rath bei): Jmbm. zur S. stehen, proximum lateri alcjs stare. ab latere alcjs esse. ad latus alcjs stare (eig.); alci consilio adesse. auch bl. alci adesse, in ob. bei etc., in alqa re (bildl., Jmbm. mit Rath beistehend); alci adjutorem esse in alqa re (bildl., Jmbm. ein Unterstützer sein bei u.,

3B. Jndm. bei seinen Studien, alci in litteris studiorum adiutorem esse): Jnd. Einem an die S. stellen, setzen (bildl.), alqm alci comparare ob. conferre (Jnd. mit Einem vergleichen); alqm parem judicare alci (Jnd. Einem gleich an Kenntnissen ic. halten); in aequo ponere alqm alci (Jnd. mit Einem auf gleiche Stufe stellen); alqm adaequare cum alqo (Jnd. Einem gleichstellen): sich Jndm. an Tapferkeit an die S. stellen, adaequare se virtute alci. - Jnd. von der S. ansehen, alqm limis oculis aspicere (eig., nach ihm hinschielten); alqm despiciere ob. contemnere (bildl., Jnd. verachten, s. das. den Untersth.). - dem Feinde in die S. (Flanke) fallen, den Feind in die S. (Flanke) nehmen, den Feind von der S. (Flanke) angreifen, hostem a latere aggredi ob. invadere; hostem ex transverso adoriri; latus hostium invadere, incurrere; transversam hostium aciem invadere; in latera hostis incurrere: den Feind in der S. (Flanke) umgehen, aciem hostium a latere circumire: die S. (Flanke) bedecken, latus tutum praestare: auf den Seiten (Flanken) stehen, latera cingere: auf beiden Seiten (Flanken) dem Feinde hart zusehen, ab utroque latere hosti instare. - bei Seite (beiseit, beiseits), secreto (getrennt von den andern Menschen, ohne Zeugen, 3B. mit Jndm. über etw. sprechen, verhandeln, de alqare cum alqo agere). - auf die S. ob. bei S. gehen, treten, secedere (im Allg.); de via secedere (auf dem Wege, damit es Platz giebt); viam ob. locum dare. locum dare et cedere (Raum geben, Platz machen, damit Jnd. hindurchgehen kann); secedere ad exonerandum corpus (um seine Nothdurft zu verrichten): Jnd. bei S. gehen ob. treten lassen, alqm submovere ob. removere: sich auf die S. machen (heimlich fortgehen), clam abire; clam se subducere: etwas auf die S. bringen, bei S. schaffen, alqd auferre (wegschaffen üb.); alqd domum suam auferre (sich zueignen); alqd clam removere (heimlich entfernen, um es zu verstopfen); alqd avortere (etwas entwenden): Jnd. auf die S. schaffen (umbringen), alqm de ob. e medio tollere; auch bl. alqm tollere (bes. wenn das Mittel ob. Werkzeug angegeben wird, 3B. durch ein Tränkchen, potionem): Jnd. auf die S. ob. bei S. rufen, alqm sevocare: Jnd. auf die S. ob. bei S. führen, nehmen, auf die S. gießen, alqm in secretum abducere; alqm seducere: etwas bei S. legen ob. setzen, alqd seponere (eig.); alqd intermittere ob. omittere (bildl., etwas unterlassen, sich mit etw. nicht mehr beschäftigen, interm. auf einige Zeit, om. gang u. gar): etwas auswählen u. bei S. legen, alqd seligare: die Bescheidenheit bei S. setzen, vorecundiam omittere; pudorem dimittere: Scherz bei S., amoto ob. remoto joco; omissis jocis; extra jocum. - die schwache S. eines Reichs, nudum imperii latus (3B. ostendere): alle schwache Seiten einer Festung, omnes oppidi partes, quae minus esse firmas videntur: seine Angriffe gegen die schwachen Seiten der besetzten Städte richten, ea oppugnare urbium loca, quae parum munita sunt. - die schwache Seite Jnds., quod in alqo imbecillum est: die schwachen Seiten Jnds., alcijs imbecillitas (3B. alcijs imbecillitatem aucupari): Jnds. schwache Seiten kennen, alcijs molles aditus ac tempora nosse (Verg. Aen. 4, 428): die rauhe S. herauskehren, s. rauh: sich auf die faule S. legen, in desidiam segnitiumque converti: sich auf die lieberliche S. legen, luxuriari coepisse. - die nichtigen Seiten des Adels, inania nobilitatis.

Seitenbalken, laterarium tignum, im Plur.

bl. lateraria, orum, n. (Virg. 10, 14, 3 u. 10, 15, 3).

Seitenblick, oculi obliqui; oculi limi. - einen

S. auf etwas thun, oculis obliquis ob. oculis limis aspicere ob. intueri alqd (eig.); mentionem alcijs rei inchoare (bildl., einer Sache nur beiläufig erwähnen, Liv. 29, 23, 3).

Seitenbrett, *tabula lateraria.

Seitenerbe, Jnds., *heres, qui transversa linea alcijs domum ob. alqm contingit.

Seitenfenster, *fenestra, quae a latere cubi-culi est. - **Seitengang**, s. Nebenweg.

Seitengasse, via transversa; vgl. „Nebengasse“.

Seitengebäude, s. Nebengebäude.

Seitengewehr, s. Schwert.

Seitenhieb, plaga obliqua, ictus obliquus (eig.; s. „Hieb“ den Untersth. von pl. u. ict.). - obliqua oratio, obliqua sententia (bildl., Stichelei). - aculei (bildl., Stiche, 3B. fuerunt non nulli aculei in C. Caesarem). - einen S. nach Jndm. führen, *gladio alqm oblique petere: Jndm. einen S. geben, *alci oblique plagam inicere ob. infligere (eig., wofür bei Ov. met. 12, 486 dichtersich ensam obliquare in latus); alqm carpere obliquis orationibus, alqm oblique perstringere, jaculari in alqm obliquis sententijs (bildl., Jnd. sticheln durchhefeln).

Seitenlinie, I) eig.: latus (Seite, 3B. eines Dreiecks). - linea transversa (Querlinie). - II) uneig., Nebenlinie des Geschlechts: linea transversa (s. „Linie no. II, c“ die Stelle Paul. dig. 38, 10, 9). - in einer S. von Jndm. abstammen, mit Jndm. verwandt sein, *linea transversa contingere alqm ob. alcijs domum.

Seitenmarsch, iter obliquum ob. transversum (Flankenmarsch). - iter avium (Marsch auf Abwegen).

Seitens, s. von Seiten (unter „Seite no. I“).

Seitenschmerz, *stiches, dolor lateris ob. laterum, dolor lateralis (Schmerzen in der Seite üb.). - pleuritis (πλευριτις) ob. rein lat. laterum punctio, Plur. laterum punctiones (Stechen in der Seite). - S. haben, *laterum doloribus affectum esse.

Seitenschwenkung, eine, machen, paululum declinare.

Seitensprung, *saltus in obliquum factus. - einen S. thun, *saltum in obliquum facere; von Zweien, die nach entgegengesetzten Seiten springen, saltum in contraria facere (s. Ov. met. 2, 314).

Seitenstechen, s. Seitenschmerz.

Seitenstoß, ictus obliquus (ein von der Seite geführter Stoß). - ictus lateris (ein Stoß in die Seite). - Jndm. einen S. geben, *alqm ictu obliquo percutere (durch einen S. Jndm. Schmerz ob. eine Wunde verursachen); alcijs latus fodicare ob. fodere (um Jnd. aufmerksam zu machen, Hor. ep. 1, 6, 51. Ter. Hec. 467): einen S. zu verfehen suchen (um zu verwunden), ictum obliquum meditari.

Seitenstraße, via transversa. Vgl. „Nebenweg, Seitenweg“.

Seitenstück, von ob. zu etw., imago alcijs rei (s. Liv. 9, 38, 4). - ob. durch alci rei simillimus (einer andern Sache sehr ähnlich). - res alci rei par similitudine (gleich an Ähnlichkeit). - alci rei compar (im Verhältniß gleich). - alci rei ex altera parte respondens (theilweise entsprechend). - ein S. von etwas sein, alci rei esse similem ob. simillimum; alci rei esse comparem; alci rei esse parem similitudine; alci rei ex altera parte respondere: ein S. bildet die folgende Beschichte, consentaneum (est) quod sequitur.

Seitentafeln, lateralia, ium, n. (Jct.).

Seitentheil, latus.

Seitentür, *janua, quae ex altero latere est.

Seitenverwandter, cognatus.

Seitenwand, *latus* (die Seite üb., *zB.* eines Zimmers, eines Schiffes *z.*).

Seitenweg, *iter obliquum* (ein seitwärtsgehender Weg) - *iter transversum via transversa* (ein quer durchgehender). Vgl. „Nebenweg“. - auf Seitenwegen, *transversis itineribus* (*zB.* in *Latinam viam transgredi*); *obliquis itineribus* (*zB.* *agmen sequi*); *per obliqua* (*zB.* *praevehi*).

Seitenwerk, *brachium* (Bezeichnungswort, welches zur Verbindung zweier Plätze quer von dem einen zu dem andern hinüberläuft, *s.* die Auslsgg. zu *Liv.* 22, 52 *in.*) [niens.

Seitenwunde, *ventus a latere exorians ob. velle* *lateralis*, *vulnus lateris*; *vulnus lateri alcijs illatum*. - die *S.* Christi, *latus domini lancea percussum* (*Eccl.*).

Seitenzahl, *numerus paginae*. - Seitenzahlen setzen, *libelli singulas paginas numeris signare*. **seitlich**, I) = *bisher*, *w. s.* - II) *seit der Zeit*: *ex eo tempore. ex eo. - postea* (nach der Zeit, *nachher*). - *seitlich*, *s.* *bisherig*.

Seits, in Bezeichnungen wie: *meiner* (deiner *z.*) *Seits*, *pro mea parte* (für mein Theil); *per me. a me* (was mich betrifft, von meiner Seite); *meis verbis. meo nomine* (in meinem Namen, *s.* „Name“ den wesentlichen Unterschied. *beider* Ausdr., *zB.* *grüße ihn meiner S., saluta eum meis verbis*: ich habe ihn meiner *S.*, *odi eum meo nomine*: ich meiner *S.*, *ego quidem*; *equidem*: jeder seiner *S.*, *pro sua quisque parte*; *per se quisque* (jeder nach seinen Kräften).

seitwärts, I) von der Seite: *a latere*. - *ex obliquo* (*schräg*). - *ex transverso* (*quer*). - *s.* *stehen*, *obliquum stare*. - II) *gegen die Seite*: *in latius*. - *oblique. in obliquum* (*schräg*); *zB.* *seitw. gebogen*, *in obliquum flexus*. - *znd.* *s.* *führen*, *alqm seducere*: *e. Schiff s. treiben*, *navem obliquam agere* (*v. Wind*): *s.* *abliegen* (auf der Reise), *nectere iter*.

Secretär, *s.* *Secretär*.

Selam, *das, salus*. - einander *das S.* sagen, *salutem accipere reddereque*.

selb, *cum m. Abl.* - *selbender*, *cum altero* (mit einem Andern); *unä* (zusammen); *copulati* (vereinigt), *zB.* *in jus pervenimus*, *Cic. Verr.* 4, 148); *selbbritte*, *cum duobus*: *du als selbbritter*, *tu tertius* (*ὁ ἐξ ἑρῶν*).

selbe, *idem*. - **selber**, *s.* *selbst*.

selbiger, *s.* *derselbe*.

selbst, I) als Pronomen definitum: *ipse* (vgl. *Rägelsb. Stil.* §. 91). - Wenn „selbst“ mit einem Personalpronomen verbunden ist, so hat man zu unterscheiden, ob es als thätiges Subject ob. leidendes Object zu betrachten ist. Im ersten Falle steht von *ipse* der Nominat. ob. beim Acc. mit *Infm.* der *Accusat.*; im zweiten *ipse* mit dem Personalpronomen in gleichem Casus (*s.* *Zumpt* §. 696), *zB.* *er verhöhnt sich selbst*, *se ipsum irridet* (*er verhöhnt sich u. keinen Andern*); *se ipse irridet* (*er selbst u. kein Aenderer verläßt seine Person*): *znd.* *ist sich selbst feind*, *alqs sibi ipsi inimicus est*: *ich bedarf keiner Trostgründe*; *ich tröste mich selbst*, *non ego medicina*; *me ipse consolor*. - Auch wird zur Bezeichnung unferes „selbst“ an die persönl. Pronomina, *ego*, *tu*, *sui u. deren Casus*... *met angehängt*, zu denen dann häufig noch *ipse* zur Verstärkung hinzukommt, welches aber dann immer im gleichen Casus mit diesen Pronom. stehen muß, *zB.* *mich selbst*, *memet ob. memet ipsum*; vgl. *Zumpt* §. 131. - von selbst, durch sich selbst, *ipse. ob. mea, tua, sua sponte* (*ohne fremdes Zutun, ohne Veranlassung, zB. wachsen, nasci*); *freien Etüden, aus eigener Willensmei-*

nung); *per se* (durch sich, *zB. anlöschten, extinguui* [von der Flamme]: *u. an u. für sich selbst, zB. wissen, scire*); *a se, verb. ipse a se* (von sich, *zB. entsteht etw., alqd oritur*); *sine magistro* (*ohne Lehrer, zB. lernen, discere*); *re* (durch die Sache an sich, *zB. ita re magis quam summa auctoritate* [mehr durch sich selbst als durch sein amtliches Ansehen] *causa illa defensa est*): *die Thür öffnete sich von selbst*, *valvae se ipsae aperuerunt*: *ich hatte es von selbst gethan, mea sponte feceram*: *von selbst versprochen*, *ultro polliceri*. - *wieder zu sich selbst kommen, ad se redire*. - *du bist das Laßer selbst, non vitiosus homo es, sed vitium*: *er ist die Freundschaft selbst, nihil eo viro est humanius*. - *das Selbst* (*zB.* *mein besseres Selbst* (*zB.*), *s.* „ich“: *das niedrige S.* (*in mir*), *pars deterior mei* (nach *Ov. met.* 15, 875). - II) als *Erzögerungsparitfel*: *ipse. - vel. adeo* (*so gar*). - (auch) *selbst gar nicht*, *ne ipse quidem*. - *selbst die Tugend wird verachtet, ipsa virtus contemnitur*: *selbst die Feinde konnten sich der Thränen nicht enthalten, vel hostes lacrimis temperare non potuerunt*: *selbst du zürnst auf mich, tu adeo mihi succensa*.

Selbstachtung, *dignatio sui* (*zB. est apud me mei dignatio*).

Selbstbeherrschung, *imperium sui* (Herrschaft über sich selbst, im Gegensatz der Herrschaft über Andere, *Plin.* 35, 86). - *temperantia* (die Tugend der Mäßigung seiner sinnlichen Reigungen, *Ggft. libido*). - *moderatio animi u. bl. moderatio* (Mäßigung der Leidenschaften, *Ggft. ekrenata cupiditas*). - *modestia* (das sich Halten in den Schranken des Anständigen u. Sittlichen, *Ggft. petulantia*). *Wad durch dieses, bald durch jenes drei bezeichnet Cicero das griech. σωφροσύνη*, *s. Cic. de fin.* 3, 8 *in.*) - *continentia* (Enthaltbarkeit in jeder Art von Genuß, *Ggft. luxuria, libido*). - *Rangel an S.*, *impotentia animi*. - *S. besitzen, haben, sibi met ipsi temperare*; *in se ipsum habere potestatem*; *se habere in potestate*: *keine S. haben, immoderati adversum se imperii esse*: *es hat mir viel S. gekostet, zu z., vix ab animo impetrare potui, ut etc.*: *es kostet einem Manne von Zartheit S.* *zu z., grave est homini pudenti mit folg. Infm.*: *so weit kann ich die S. nicht treiben, hoc a me impetrare nequeo*. - **Selbstbekanntniß**, *s.* *Selbstgefändniß*.

Selbstbelügung, *s.* *Selbstbetrug*. [1, 108].

Selbstbeobachtung, *animadversio* (*Cic. de off.*

Selbstbeschäftigung, *s.* *Selbststudium*.

Selbstbeschauung, *s.* *Selbstbetrachtung*.

Selbstbestimmung; *zB. es muß mehr der Pflicht als der freien S. zugeschrieben werden, res habet officii majorem partem quam sententiae* (*Cic. ep.* 1, 7, 2).

Selbstbetrachtung, *contemplatio sui* (*Quint.* 2, 18, 4). - *mens se ipsam intuens* (nach *Cic. Tusc.* 1, 73). - *eine S. anstellen, contemplatione sui frui*; *mente intueri semet ipsum*.

Selbstbetrug, *error*. - *wenn es kein S. ist, nisi animus me fallit*.

Selbstbewunderung, *admiratio sui*. - *übertriebene S.*, *nimius sui suspectus* (*Sen. ben.* 2, 26, 1). - *der Fehler der S.*, *vitium se suaque mirandi* (*ibid.*).

Selbstbewußtsein, *conscientia optimae mentis*. - *die Seele zum S. bringen, animum ad se ipsum avocare*.

Selbstbiographie, *s.* *Autobiographie*.

Selbstigen, *ipsius*; *suis ipsius*; auch *bl. suus*. - *mit s. Hand, sua ipsius manu*; *sua manu*; auch *bl. ipse*: *in s. Person, ipsissimus* (*schräg. b. Plaut. trin.* 988).

Selbstentleibung, s. Selbstmord.

Selbsterhaltung, tutio sui; corporis nostri tutela; sui ob. nostri tutela. Vgl. „Selbsterhaltungstrieb“ - alle nötigen Vorkehrungen zu seiner Er-treffen, omnem diligentiam ad se conservandum adhibere: auf seine S. bedacht sein, habere rationem salutis.

Selbsterhaltungstrieb, ad omnem vitam tuendam appetitus. - sui conservandi custodia (Sorg-falt für die Selbsterhaltung). - nostri corporis caritas (Liebe zum eigenen Körper u. für dessen Er-haltung). - einem jeden Geschöpf ist der S. angeboren, *omnibus animalibus sui conservandi custodiam natura ingenuit; generi animantium omni est a natura tributum, ut se, corpus vitamque tneatur declinetque ea, quae noctura videantur; omne animal se ipsum diligit idque agit, ut se conser-vet: der S. ist uns angeboren, insita est nobis cor-poris nostri caritas.

Selbsterhebung, superbia (die Gefinnung des-sen, der sich bei übertriebener Schätzung der eigenen Vorzüge über Andere erhebt, Stolz, Hochmuth). - *immodica sui aestimatio (die unmäßige, übertrie-bene Schätzung der eigenen Person). - vana de se praedicatio (das laute Rühmen seiner selbst, ohne wirkliche Vorzüge).

Selbsterkenntnis, cognitio sui (das Kennen seiner selbst). - conscientia factorum suorum (das Sich-Bewußtsein seiner Thaten). - Mangel an S., ignotio sui: es fehlt Jmdm. an S., est alqs igna-rus sui: zur S. gelangen, kommen, noscere semet ipsum: der pythische Apollo ermahnt zur S., jubet nos Pythius Apollo noscere nosmet ipsos; monet Pythius Apollo, ut se quisque noscat.

Selbsterniedrigung, humilitas (erniedrigen-des Benehmen, Cic. de or. 1, 228).

selbstgefällig, sibi valde placens; sibi placens et se suspiciens; nimis ob. immodicus sui aesti-mator. - auf eine unsinnige Weise s., nimia aesti-matione sui furans.

Selbstgefälligkeit, nimia ob. immodica aesti-matio sui (Ueberschätzung seiner selbst, s. Curt. 8, 1 [3], 22. Sen. ben. 6, 31, 2). - adlatio sui (die Si-ttelkeit und Einbildung auf die eigene Person, s. Caes. b. c. 1, 4, 3). - daran hindert uns die S., die so schnell eintritt, illud impedit quod cito nobis pla-cemus.

Selbstgefühl, *hand vana de se persuasio. - ein falsches S., vana de se persuasio.

Selbstgenügsamkeit, tranquillitas animi.
selbstgeschäftig sein, bei etwas, suam operam consumere in aliqua re.

Selbstgespräch, meditatio (Quint. 10, 1, 70). - sermo intimus (Cic. Tusc. 2, 51). - ein S. halten, ipsum secum loqui; auch bl. secum loqui; solum secum colloqui; verba secum facere.

Selbstgeständnis, *confessio de se. - Selbst-geständnisse thun, confiteri de se.

Selbsthaß, *odium sui.
Selbstherrschaft, s. Selbstbeherrschung, Ro-narchie no. 1.

Selbstherrscher, rex sui juris; qui suo jure imperat. Vgl. „Ronarch“.

Selbsthilfe, s. Selbstvertheidigung, Selbstschutz.

selbstisch, s. selbstständig.
Selbsterkenntnis, notitia sui. - S. ist selten u. schwer, minime sibi quisque notus est et difficilli-me de se quisque sentit.

selbstlos, *qui sibi praeceteris sapere videtur.
Selbstlosheit, allzustrenge ob. übertriebene, nimia contra se calumnia (Quint. 10, 1, 115).

Selbstlauter, vocalis.

Selbstliebe, s. Eigenliebe.

Selbstlob, de se praedicatio. - suarum laudum praedicatio (nach Augustin. ep. 200, 1 extr., wo sua-rum laudum praedicatorem fieri, sich S. spenden). - auch praeconium domesticum (s. Cic. de or. 2, 86). - ob. laus industriae meae (Cic. I. Verr. 32). - ob. sui nominis laus (Greg. homil. 1, 9. §. 18). - S. ist häßlich ob. stinkt, deforme est de se ipsum praedicare.

Selbstmord, mors voluntaria (als freiwilliger Tod). - nax voluntaria (als freiwilliger gewalt-samer Tod). - mors ab ipso ob. (Mehrerer) ab ipsis conscita (als sich selbst bereiteter Tod). - einen S. begehen, voluntariam mortem sibi consciscere; mor-tem ob. necem sibi ipsum consciscere; se ob. se ipsum interimere, interficere; ipsum interempto-rem sui fieri; vim afferre vitae suae; manu sibi exhaurire vitam; vitae durius consulere; manus sibi inferre: durch S. sterben, unsummen, volunta-ria morte decedere, perire: Jmd. dahin bringen, daß er einen S. begeht, Jmd. zum S. bringen, alqm ad voluntariam mortem cogere ob. perducere ob. compellere: Jmd. vom S. abhalten, efficere, ut manus alqs a se absteineat: sich vom S. abhalten, keinen S. begehen, manus a se abstinere: S. entzogen die Calavier der gerichtlichen Untersuchung, Calavios mors ab ipsis conscita iudicio subtraxit.

Selbstmörder, interemptor sui. - zum S. wer-den, s. „einen Selbstmord begehen“ unter „Selbst-mord“: Jmd. zum S. machen, alqm ad voluntariam mortem perducere ob. compellere.

Selbstweitzer, ipse se puniens (s. Cic. Tusc. 8, 66: ille Terentianus ipse se puniens, id est ear-rov τιμωρούμενος) - sibi molestus (Sen. ep. 98, 8).

Selbstprüfung, *spectatio vitae nostrae. - eine S. anstellen, in sese descendere (Pers. 4, 28); me ipse perspicio totumque tanto (Cic. de legg. 2, 59).

Selbstsucht, vindicta privata. - ich nehme S., ipse mei doloris vindax sum: ich nehme S. an Jmdm., ipse ulciscor alqs injurias; ipse vindico in alqm.

Selbsttahn, s. Selbstlob.

selbstständig, sui juris. suae potestatis (der nicht mehr unter fremder Gewalt steht). - suae tu-telae (keines Vormundes vor Gericht bedürftend). - potens sui (der sich nach eigenem Gutdünken han-deln kann, Hor. carm. 3, 29, 41. Liv. 26, 13, 14. Sen. ben. 6, 24, 1). - nullius indigens (Niemandes bedürftend). - sui iudicii. sui arbitrii (nach eigenen festen Grundsätzen verfahren). - solutus (ungebun-den, an keinen Zwang, an kein Gesetz gebunden). - liber (frei, unabhängig, uneingeschränkt); verb. (= ganz selbstst.) liber et solutus ob. liber atque solu-tus ob. liber solutusque ob. solutus et liber (s. Fabri Sall. Cat. 6, 1). - in se positus. ex se ipso aptus (auf sich allein beruhend, von sich allein abhängend, s. Cic. de amic. 30; Tusc. 5, 86; vgl. parad. 2, 17: qui est totus aptus ex sese). - auch durch proprius et suus (s. Cic. Tusc. 1, 70: Quae est ei natura? Prop-ria, puto, et sua); ob. bl. durch meus, tuus, suus (s. Cic. de legg. 2, 17: plane esse vellem meus). - ein s. Herrscher sein, suo jure imperare: ein s. Be-griff sein, propria vi sua esse: die Tugend hat schon an sich, auch abgesehen vom Nutzen, ein s. Verdienst, virtus ipsa per se sua sponte separata etiam utili-tate laudabilis est. - Adv. suo jure (nach eigenem Recht, Gutdünken, zB. imperare). - ad arbitrium suum (nach eigenem Willen, Gutbefinden). - sua sponte (ohne fremdes Zutun). - voluntate (aus eigener Willensmeinung); verb. sua sponte et vol-untate. - per se, verb. ipsum ob. solum per se

(für sich, ohne Anderer Mitwirken). – u. (sprüchw.) meo (tuo, suo, nostro, vestro), ut dicitur, Marte ob. bl. meo (tuo etc.) Marte (auf eigene Hand u. Gefahr, f. Cic. de off. 8, 84; Verr. 3, 9; Phil. 2, 95). – f. sein, sui juris esse (im Allg.); in potestate esse. ipsum suae vitae modum habere posse. non egere consilio cujusquam (v. Perf.); propria vi sua esse (v. Bebl.): f. handeln, sua sponte facere; ad suum arbitrium agere; suo iudicio stare; suo sibi consilio ob. iudicio uti: weniger f. handeln, minus suo iudicio ob. consilio uti: beim Urtheilfällen allg. f. handeln, verfahren, in iudicando nimium sui iuris sententiaeque esse (v. Richter): ich verfare bei einer gerichtlichen Untersuchung f., cognitionem alcijs rei sine consilijs per me solus exerceo: f. Krieg führen, proprijs viribus consilijsque bellum gerere; sua sponte bellum gerere: Jmb. f. wählen lassen, facere alci arbitrium in eligendo: sich f. entwickeln, ipsum (ipsam) per se longius progressi: f. die Wahrheit erforschen, omissis auctoritatibus ipsa re et ratione veritatem exquirere.

Selbstständigkeit, meum, tuum, suum jus (eigenes Recht, f. Cic. de or. 1, 226. Eutr. 10, 18). – liberum arbitrium. libera voluntas (freier Wille). – libertas (Freiheit, Unabhängigkeit). – animi constantia (Festigkeit in Grundsätzen). – mit S., f. selbstständig (Adv.). – S. besitzen, sui juris ob. suae potestatis esse (von Niemand abhängig sein); sui iudicii ob. sui arbitrii esse (nach eigenen festen Grundsätzen verfahren): einem Volke S. geben, populum libertate donare: alle S. verlieren, amittere omnem de se potestatem; omnem libertatem perdere.

Selbststudium, *proprium studium. – ob. umfchr. *studium, quod sine doctore ob. sine magistro colo. – etwaß durch S. gelernt haben, verstehen, „in etwas Autodidakt sein“ unter „Autodidakt“.

Selbstsucht, cupiditas sui (Sen. ep. 52, 14). – cupiditas mea, tua, sua (f. Cic. de off. 1, 63, Ggff. utilitas communis). – amor rerum suarum (Eigenliebe, Sen. de vit. beat. 10, 2). – Ist es = Eigenzug, f. b.

Selbstsüchtig, qui sua cupiditate, non utilitate communi impellitur (Cic. de off. 1, 63). – qui se tantum intuetur (Sen. ep. 48, 2). – callidus (schlau berechnet, v. liberalitas). – Adv. cupide (parteiisch). – ambitiose (aus gesalbsüchtigen Absichten, v. partem utramque fovere). – selbstf. handeln, cupide agere; inhumane facere (unedel handeln): f. urtheilen, cupide ob. inique iudicare. – Ist es = eigenmäßig, f. b.

Selbsttäuschung, f. Selbstbetrug.

Selbstthätig, operosus et semper agens aliquid et moliens.

Selbstthätigkeit, etwa industria in agendo.

Selbstüberhöhung, f. Selbstgefälligkeit.

Selbstüberwindung, f. Selbstbeherrschung.

Selbstunterredung, f. Selbstgespräch.

Selbstverachtung, *contemptio sui.

Selbstvergiftung, umfchr. durch veneno mortem sibi consciscere, v. es habe die Vermuthung einer S. geherrscht, fuisse suspicionem, veneno eum sibi conscivisse mortem.

Selbstverleugnung, dolorum et laborum contemptio (Verachtung der Schmerzen u. Mühsale). – rerum humanarum contemptio ac despicientia (Verachtung alles Menschlichen). – animi moderatio (Selbstbeherrschung des Gemüths). – continentia (Beherrschung der Leidenschaft). – eine Aufopferungsfähigkeit bis zur S. besitzen, non commodis modo sed omnibus suis rebus bonum publicum anteferre (nach Sall. Jug. 16, 3).

selbstverständlich, nimiram ob. scilicet.

Selbstvertheidigung, tutela sui. defensio salutis suae (Vertheidigung des Lebens). – defensio contra vim (Abwehr der Gewaltthätigkeit). – Waffen zu seiner S. brauchen, sui defendendi causa telo ob. armis uti.

Selbstvertrauen, fiducia mei, tui, sui, im Jfhg. auch bl. fiducia (im Allg.). – fiducia ingenii sui (in Bezug auf die geistigen Leistungen). – thörichtes S., stolidus sui fiducia: S. haben, fiduciam in se collocare: ein großes S. haben, certius sibi fidere: ein sehr großes, plurimum sibi confidere: voll S., alacer et fiducia plenus: ohne S., nullā fiducia sui; nullā fiducia ingenii sui.

Selbstwahl, arbitrium (v. mortis). – Jmb. die S. lassen, facere alci arbitrium in eligendo.

Selbstzufrieden, als Lob, tranquillitas animi. – als Tadel, f. Selbstgefälligkeit.

Selbstzufriedenheit, als Lob, tranquillitas animi. – als Tadel, f. Selbstgefälligkeit.

Seleniten, die, habitatores lunae; populi lunares.

selig, beatus (*μακάριος*, im hohen Grade glücklich, glückselig, von einer Person, der, ob. von einem Zustand, in dem zum Dasein kein physisches und moralisches Gut fehlt, v. Mensch, Leben, Lob; bei den Eccl. von der himmlischen Glückseligkeit). – jucundissimus (sehr angenehm, v. Gefühl, sensus). – pius (gut, fromm; daher: „die Seligen, pii“). – felix (glückselig, auch v. Verstorbenen, f. Hor. sat. 1, 9, 28). – Jmb. der Hoffnung eines seligern Lebens (als dieses ist) berauben, alqm spe beatoris vitae privare: f. machen, beatum reddere; beare: Jmb. f. preisen, alqm beatum praedicare. – ich bin ganz f. (glücklich, wenn ic., f. glücklich. – f. werden wollen, in caelum velle migrare: f. werden, in die Gefilde der Seligen eingehen, piorum sedem et locum consequi; vitae immortalitatem consequi: f. sein, piorum esse sedem et locum consecutum; beatum aeo sempiterno frui (mehr dächt. bei Cic. de rep. 6, 13): Jmb. f. sprechen, *in piorum numerum referre, vgl. „kanonisieren“: Gott habe ihn f. ei ossa bene quiescant! ei ossa molliter cubent! (seine Gebeine mögen sanft ruhen); sit ei terra levis! (die Erde sei ihm leicht!); mortui memoriam nolo sollicitare (ich will das Andenken des Verstorbenen nicht beunruhigen, bei Erwähnung eines Verstorbenen, f. Plin. 28, 23).

Seligkeit, aeterna felicitas (ewige Glückseligkeit). – summa felicitas (höchste Glückseligkeit). – immortalitas vitae (Unsterblichkeit). – S. des Gefühls, sensus jucundissimus: Jmb. zur S. verhelfen, alqm in possessione felicitatis constituere.

Seligmacher, von Christus, *aeternae felicitatis auctor. Vgl. „Heiland“.

Seligprechung, *in piorum numerum relatio.

Sellerie, *apium grave olens dulce (L.).

selten, rarus (nicht häufig vorkommend, Ggff. creder). – rarus visu ob. inventu (selten gesehen ob. angetroffen). – difficilis inventu (schwer anzutreffen). – singularis (einig in seiner Art). – eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, ungem. – selten wie ein weißer Sperling, quasi avis alba (Cic. ep. 7, 28, 2). – eine f. Geisteskraft, singularis ingenii vis: eine f. Tugend, singularis ob. eximia virtus: ein Weib von f. Schönheit, mulier eximia facie. – Adv. raro. – sehr f., perraro; perquam raro; rarissime: am seltensten, minime saepe. – das findet man f., hoc rarum est inventu.

Seltenheit, I) das seltene Vorhandensein. *Vorkommen: raritas. – II) seltene Sache: res rara. –

res rara visu ob. inventu (eine Sache, welche man selten sieht od. findet). - res difficilis inventu (eine Sache, die schwer anzutreffen ist). - res visenda (Ereignismöglichkeit). - miraculum (wunderbare Sache). - sie trug eine große S. in ihren Ohren, gerebat auribus quum maxime singulare et vere unicum opus naturae: es ist eine S., daß ic., rarum est, ut etc.: raro fit, ut etc.

seltsam, insolitus, insolens (ungewöhnlich, v. Dingen, *zB* Wort, Vorchrift). - mirus (wunderbar, wunderbar, v. Dingen, *zB* Sehnsucht). - novus (neu, noch nicht dagewesen, v. Dingen, *zB* Entschluß). - monstruosus (widernatürlich hinsichtlich der äußern u. innern Beschaffenheit, v. Dingen, Tieren, auch v. Menschen in Bezug auf ihr Benehmen). - ein f. Bericht, *mirum caput: du erzählst da ganz seltsame Dinge! nimia mira memoras!: ist es nicht f.? noane monstri simile est?: es ist f., daß ic., mirum est, quod etc.: es wäre doch f., wenn man nicht ic., mirum est, si ob. nisi etc.

Selbstsamkeit, novitas alcijs rei.

Semilior, etwa *aurum minus bonae notae.

Seminar, *seminarium ludi magistrorum (Schülerseminar). - *seminarium oratorum a veris (Predigerseminar). - *sodalitium philologorum (philologisches S.).

Seminariist, *seminarii alumnus (im Allg.). - *sodalitio philologorum ascriptus (eines philologischen Seminars).

Semmel, panis siliginosus.

Semmelwehl, farina siliginea.

Senat, senatus (im Allg.). - senatores. patres de Mitglieder des Senats). - summum consilium civis terrae. publicum orbis terrae consilium (v. dem Senat, als oberstem Rente des ganzen Erdkreises). - ein zahlreich versammelter S., senatus frequentis (Geff. senatus infrequens). - im S., des S., senatorius (*zB* subsellia, locus). - Jmb. in den Senat wählen, durch Wahl aufnehmen, in senatum legere: Jmb. aus dem S. stoßen, ausstoßen, movere alqm senatu ob. de senatu; stärker alqm senatu ob. e senatu ob. de senatu eicere; indem man ihn aus dem Senatstande stößt, alqm ordine ob. loco senatorio movere, im Jshg. bl. alqm ordine movere; indem man ihn den breiten Purpurstreifen nimmt, alciatum clavum adimere; indem man ihn aus dem Senatsverzeichnis ausstreicht, albo senatorio erabere alqm (nachaug.). - den S. berufen, vocare ob. convocare senatum (zum Zusammenkommen einladen); senatum cogere (die einzelnen Glieder zusammenholen lassen): in den S. berufen werden, in senatum cogi: den S. entlassen, mittere ob. dimittere senatum: S. halten, senatum habere: es sollte in diesem Lage S. gehalten werden (S. sein), eo die senatus erat futurus. - in den S. kommen, in senatum venire; senatorem fieri: Jmb. in den S. einziehen, alqm in senatum introducere: es darf Jmb. dem S. erscheinen, datur alci senatus: dem S. beizuhören, senatui interesse.

Senator, senator. - decurio (ein Senator in Municipalschäden). - vir ordinis senatorii (in Bezug auf den Stand). - eines S., senatorius (*zB* domus: - dignitas, jus). - der jüngste S., minimus natu ex aetate concilio. - die Senatoren, senatores; patres: Rom): S. werden, legi in senatum: zum S. machen, legere in senatum: sich für Geld zum S. machen lassen, locum senatorium emere: nicht S. werden wollen, dignitatem senatoriam recusare.

Senatsvergeschäfte, senatoria munera.

Senatsvergeschlecht, stirps senatoria.

Senatsverstand, locus senatorius (der Rang

eines Senators). - ordo senatorius (die Senatoren zusammen als ein Stand). - **Senatsverzeichniß**, album senatorium (nachaug.).

senatorisch, senatorius (*zB* dignitas, jus). - ein f. Beschluß, f. Senatsbeschluß.

Senatswürde, dignitas senatoria. - Jmb. die S. auswirken, alci latum clavum impetrare, von Jmbm., ab alqo.

Senatsbeschluß, senatus auctoritas (insofern der Senat als oberster Gewalthaber seine Willensmeinung ausspricht u. diese durch die der Urkunde vorgezeichneten Namen der anwesenden Senatoren [auctoritates] bekräftigt, daß auch der Senatsbeschluß, sofern er entweder noch nicht von den Volkstribunen angenommen u. sanctioniert, oder sofern er schon durch Einspruch der Tribunen entkräftet worden ist). - senatus consultum (in Hinsicht der dabei gepflogenen Berathung u. sofern er durch Bestimmung der Tribunen förmlich sanctioniert worden ist u. daher Gesetzeskraft hat). - senatus ob. patrum decretum (ein Beschluß des Senats, durch welchen er entweder Magistratspersonen zu wichtigen Geschäften bevollmächtigte oder Volksbeschlüsse bestätigte u. ihnen Gesetzeskraft gab). - einen S. machen, senatus consultum facere (absol., ob. über etw., de alqo re: gegen Jmb., contra alqm: daß ic., ut etc.: daß nicht ic., ne etc.): nachdem dieser S. zu Stande gekommen war, hoc senatus consulto perfecto: einen S. aufheben, senatus consultum rescindere.

Senatsprotokoll, senatus acta (*n. pl.*).

Senatsitzung, f. Senatsversammlung.

Senatsversammlung, senatus. - patrum concilium (Liv. 4, 48, 5). - eine vollzählige S., senatus frequens: S. halten, senatum habere: die S. entlassen, aufheben, senatum mittere, dimittere: in die S. kommen, in senatum venire: einer S. beizuhören, senatui interesse.

Senatswahl, lectio senatus ob. senatorum (eig. das Verlesen der Senatoren vom Censor, den Würdigsten zuerst u. f. f., mit Auslassung der Unwürdigen). - S. anstellen, senatum legere; novos senatores cooptare.

Senatsbrief, epistola. - senden, f. schicken.

Senats schreiben, epistola.

Sendung, I) als Handlung: missio (im Allg.). - legatio (eines Gesandten). - eine S. an Jmb. übernehmen, legationem ad alqm suscipere: durch S. von Friedensgesandten hinüber u. herüber das erreichen, daß ic., hoc legatos utroque de pace mittendo consequi, ut etc.: die Ursache der S. war, causa mittendi erat. - II) das Gesandete, *zB* Waare: merx missa ob. (wenn sie angekommen ist) allata.

Senesbaum, *cassia senna (L.).

Senesblätter, *folia sennae.

Senf, sinapi. - ein Guppflaster von S., f. Senfpflaster.

Senfsbüchse, *theca sinapis.

Senfsorn, granum sinapis.

Senfs pflanze, planta sinapis.

Senfpflaster, **Senfschlag**, sinapismus (*σιναιπιουδ*, Spät.). - einen S. auf einen Theil des Körpers legen, sinapizare alqd (*σιναιπιζειν*, Spät.).

sengen, ustulare (ein wenig brennen, versengen). - amburere (ringsherum, von außen, nur halb verbrennen). - urere (brennen übh.). - sengen u. brennen, omnia igni ob. incendiis vastare; urere popularique: rauben, sengen u. brennen, rapere, urere: in einer Gegend f. u. brennen, regionem ob. agros urere. - **Sengen**, das, ambustio. - ustio (das Brennen). - einen Krieg mit S. u. Brennen führen, urondo populandoque gerere bellum.

ausstoßen, in einem E. anbrochen, i. kuzgen: der E. verflummt, *gemitus conticescit*.

seu, s. 2. sein.

seps, das, s. Sein, das.

Schatel, *amiculum muliebre.

Sibylle, die, Sibylla - **Sibyllinisch**, Sibyllina - die Sib. Bücher, libri Sibyllini: libri fatales; im **Bib.** auch M. libri **S.** Liv. 3, 19, 7.

sich, darei sui, sibi, se od. sese, je nachdem das Verbum od. die Präposition den einen oder den andern Kasus erfordert, **S.** sich vergessen, suioblivisci: sich schaden, sibi nocere: sich lieben, se diligere: bei sich, apud se: mit sich, secum. - **S.** „sich“ = seinen Körper, est auch corpus (**S.** sich haben, corpus abluere aqua: sich auf den Erdboden niederwerfen, corpus corpora) humi prosternere): od. = sein Gemüth, seinen Geist, auch animum (**S.** sich erholen, se od. animum relaxare; se od. animum colligere (sich sammeln)). - Außerdem ist noch zu bemerken: a) daß bei vielen Verben statt des Actiōs mit dem Pronom. reciproc. auch das Passiv gebraucht wird, doch mit dem Untersc., daß das Actiōs mit dem Pronom. steht, wenn Jemand etwas nach eigenem Willen und mit normaler Absicht thut, das Passiv, wenn Jemand etwas durch eines Andern Veranlassung oder aus Zufall vornimmt, folglich dabei in einem leidenden Zustand erscheint, daher letzteres auch fast immer in Bezug auf leblose Dinge steht, **S.** die Schüler üben sich im Schreiben, discipuli se exercent in scribendo (aus eigenem Antrieb); pueri exercentur in scribendo (man, der Lehrer ic., übt sie): das Wasser setzt sich, aqua submittitur. - b) daß in manchen Passiven die rein reflexive Bedeutung enthalten ist, **S.** sich täuschen, falli: sich quälen, cruciari: s. Krüger S. 471. Kühner S. 106, 5, b. Zumpt S. 146. - c) daß im Lateinischen eine Menge Verba vorhanden sind mit reflexiver Bed., **S.** sich freuen, gaudere: sich betrüben, dolere: sich einer Sache bedienen, uti aliqua re.

Sichel, falx - zum Heumähen, falx fenaria: zum Getreidemähen, falx messoria.

Sichelartig, s. Sichel förmig.

Sichel förmig, falcatus. falci similis. - **lunatus** (halbmondförmig).

Sichelmacher, falcarius.

Sichelträger, *homo falcatus.

Sichelwagen, currus falcatus. - **quadrigae falcatae** (mit vier Pferden bespannt).

sicher, I) gefahrlos: tutus (im Allg., von Pers., auch der, welcher ohne Gefahr ist, selbst wenn er sich fürchtet). - periculi expers. periculo vacuus (der Gefahr ledig, ersteres v. Pers., letzteres v. Dingen). - incolumis (in Hinsicht auf Leben u. bürgerliche Existenz nicht gefährdet, v. Pers.). - salvus (im Fortbestehen gesichert). - pacatus (in friedlichen Zustand versetzt, v. Dertter, Gegenden). - vor ob. gegen Jmd., vor ob. gegen etwas sicher, tutus ab algo, ab aliqua re, selten ad ob. adversus alqd. - ein s. Ort, locus tutus: ein s. Weg, iter tutum: eine s. Stellung (im Staate), status (**S.** hic bonorum status, Cic. Sest. 46): ein langer Friede gewährt s. Ruhe, diuturnitas pacis otium confirmat: das ist das Sicherste, id tutissimum est. - **Adv.** tuto; tute. - s. sein, im Sichern sein, in tuto esse (von Pers. u. Dingen); in portu navigare (v. Pers., sprichw., Ter. Andr. 480); in vado esse (v. Pers. u. Dingen, so ziemlich außer Gefahr, im Trocknen sein, s. Plaut. rud. 171. Ter. Andr. 845): seines Lebens nicht s. sein, in vitae periculo versari: wo s. sein, sich s. aufhalten, tute esse algo loco: er ist in seinem eigenen Hause gar nicht s., nihil ei intra suos parietes tutum est: sich

lassen in seinem eigenen Hause s. wohnen, domesticis parietibus se vix tunc: du mich umgeben wäherer, hier am sichersten sein, mansueta tutum, hic tutissime eris: nicht du daß man wäherer sei, wenn man sich in Rom aufhält, an tu Romae habitare id putas incolumem esse: sich fürchtend s. glauben, satis confidere: ich kann mich i. in dem Senat fowmen, tuto in senatum venire mihi non licet: es ist hier nicht s. non tutus est hic locus. - s. machen, tutum reddere od. praestare **S.** einem Ort, das Meer, vor Feinden, ab hostibus od. vor Räubern, a latronibus od. praedonibus: Jmd. s. stellen, tutum praestare alqm, **S.** gegen Verletzungen, ab injuria; auch omnem injuriam ab algo praestare: etwas s. stellen, in tuto collocare alqd: alqd tutari (beden, bewahren, vor ic., ab alqa re, **S.** die Stimme vor der Kälte, arboris a frigidibus: s. gestellt sein, tutum esse: stelle mich von derer Seite i., hunc locum muni: s. gegen, tutam rationem sequi: für sicherer halten, tutam arbitrari - das Geld steht s., *pecunia recte collocata est: *pecunia certis nominibus credita est.

II) seine Gefahr fürchtend: securus (sicher, sorglos auch da, wo man fürchten sollte. - incautus (unvorsichtig). - s. sein wegen etwas, securum esse de aliqua re; alqd non timere (etwas nicht fürchten). - **Adv.** secure. - parum caute (unvorsichtig).

III) nicht fehlend, gewiß ic.: certus (r. pr.). - fidus (dem man trauen, auf den od. auf das man bauen kann, zuverlässig, **S.** Freund, Bersprechen). - cine s. u. feste Hand, certa manus (beim Abfertigen der Geschäfte, beim Sagen ic.); manus stabilis nec unquam intremiscens (**S.** des Krates beim Operieren): ein s. Auge, einen s. Blick haben, certa acie luminum uti: einen s. Schritt, Gang haben, certo gradu incedere: eine s. Nachricht, certos od. verus nuntius: ich habe s. Nachricht, certo auctore od. certis auctoribus comperi: ich habe die s. Nachricht von etwas, compertum habeo de aliqua re: ein s. Mann, Schulner, bonum nomen; idoneus debitor: ein s. Gewährsmann, auctor bonus od. locuplex. - **Adv.** certo. certe (s. „gewiß“ das Räher über beide). - recte (gehörig). - ein s. treffendes Geschöß, certum telum: s. eingehende Revenien, certa vectigalia. - s. wissen, s. sein, certo scire; certis auctoribus comperisse (aus guter Hand haben); auch certum habere m. folg. Acc. u. Infinit., od. non dubitare, quin etc. (s. „sicherlich“ die Beisp.). nicht s. angeben können, affirmare non posse: Jmdm. s. glauben, recto alci credere: Jmdm. einen Brief s. anvertrauen, recto dare alci litteras: s. gehen, tutam rationem sequi: bei etwas, caute agere in aliqua re: das wird s. geschehen, non dubium est, quin hoc fiat: sicher ist, daß du ic., quidem (**S.** quid evenerit postea nescio: collegam quidem de caelo detraxisti effocistisque, ut etc., Cic. Phil. 2, 107).

Sicherheit, I) Zustand der Gefahrllosigkeit, incolumitas (Zustand der Unversehrtheit). - salus (Sicherheit der Existenz). - fides (das gegebene Bersprechen des Schützes). - in S. sein, sich in S. befinden, in tuto esse. in portu esse. in vado esse (von Pers. u. Dingen); in portu navigare (v. Pers.; s. „sicher“ die Belege); extra periculum positum esse (außer Gefahr sein, v. Pers.): in S. bringen, in locum tutum od. in loca tuta transferre (an einen sichern Ort od. an sichere Dertter schaffen, Pers. u. Sachen); in tutum recipere (das, was bloßgestellt war): sich in S. begeben, in tutum cedere od. se recipere; in portum se conferre: in S. kommen, gelangen, in tutum pervenire; in tuto esse coepisse; ad incolumitatem pervenire: die S. suchen, salutem petere:

auf seine *S.* bedacht sein, praecavere sibi; salutis suae prospicere, consulere: Jndm. *S.* von Seiten des Staates verprechen, dare alci fidem publicam: die *S.* von etw. herstellen, tutum reddere ob. praestare alqd (zB. mare). - *S.* des Rechts, der Freiheit, des Vermögens, salus juris, libertatis, fortunarum. - *S.* des Eigentums, certa cuique rerum suarum possessio; rerum partiarum tuta possessio: *S.* der Person u. der Stellung, salva vita et dignitas vitae. - II) Zustand der Unbesorgtheit, Sorglosigkeit: securitas. - III) Gewißheit: fides (Glaubwürdigkeit). - Uebrig. durch eine Wendung mit certus, zB. Sicherheit des Auges, certa luminum acies: *S.* des Trittes, Ganges, gradus certus: mit *S.*, certo: mit *S.* behaupten, affirmare (bestätigen) ob. confirmare (bestärken) m. folg. Acc. u. Infm. - IV) Versicherungsmittel; cautio (durch Worte, durch Versicherungen gegebene Sicherheit). - fides (durch das gegebene Wort ausgesprochene Sicherheit). - satisfactio (durch ein Unterpfand gewährte Sicherheit). - Jndm. wegen etwas *S.* geben, leisten, cavere alci de alqa re; alci satisfacere; praestare alqd ob. de alqa re (Gewähr leisten, einsehen): eiblich, alci rei alci jure jurando fidem facere: sich von Jndm. *S.* geben (leisten) lassen, cavere ab alqo; cautionem exigere ab alqo; satisfactorem ab alqo (Jct.); exigere ab alqo satisfactionem (Jct.).

Sicherheitsmaßregeln, custodiae (f. Cic. Cat. 4, 8: horribiles custodias circumdat [will er angebracht wissen] et dignas scelere hominum perditorem).

Sicherheitsort, f. Freistatt, Zuflucht.

Sicherheitswache, custodiae.

Sicherlich, certe (gewiß). - sine dubio (ohne Zweifel). - auch durch certum habeo mit folg. Acc. u. Infm. (ich weiß bestimmt, zB. sicherl. sehest du aus Unvorsichtigkeit, certum habeo te imprudentia labi); ob. durch non dubito, quin m. Conjuncto. (ich zweifle nicht, daß zc., zB. sicherl. sind dir die täglichen Briefe lästig, non dubito, quin tibi odiosae sint epistolae quotidianae).

Sichern, tutum reddere ob. facere ob. praestare (auch „vor, gegen zc.“ ab m. Abl., adversus m. Acc.). - in tuto collocare (sicherstellen, zB. seinen Ruf, famam). - munire (verwahren). - firmare. confirmare (fest, stark, dauerhaft machen). - den Körper gegen Gefahren f., corpus tutum reddere adversus pericula: eine Gegenw. vor den Feinden f., locum tutum ab hostibus reddere: ein Land durch ein starkes Truppencorps f., terram valido praesidio firmare: den Frieden f., pacem confirmare: ein langer Friede sichert die Ruhe, diuturnitas pacis otium confirmat: Jndm. seinen Vortheil auf immer f., utilitatibus alcijs in perpetuum consulere. - gesichert sein vor, gegen etwas, tutum ob. munitum esse ab alqa re: gegen Dieb u. Etich gesichert, f. fest no. III, b.

Sichgehenlassen, daß, f. Nonchalance.

Sicht, conspectus (zB. in *S.* sein, in conspectu esse). - prospectus (daß Sichtbarsein von fern, zB. in *S.* sein, in prospectu esse). - nach *S.*, cognitio his litteris. - in *S.* kommen, in conspectu ob. in prospectu esse coepisse; in conspectum dari; aperiri (v. Local. von Sternen zc.).

Sichtbar, aspectabilis. qui, quae, quod cerni potest. qui, quae, quod aspectu sentitur. qui, quae, quod in cernendi sensum cadit (was gesehen werden kann). - conspectus. conspicuus. oculis subjectus (deutlich zu sehen, vor Augen liegend). - expressus (deutlich ausgedrückt, zB. Spuren, vestigia: Merkmale, indicia). - apertus (offen vor Augen liegend, nicht versteckt, Ggf. occultus, zB. Spannung,

simultas: Schmerz, dolor). - manifestus (handgreiflich, offenbar, Ggf. latens, occultus, zB. Morb, caedes). - nicht f., latens. - die f. Welt, mundus, quem cernimus: die ganze f. Welt, das ganze f. Weltgebäude, das Sichtbare, haec omnia, quae videmus; ea, quae sunt quaeque videmus omnia; omnia, quae sub aspectum cadunt ob. quae aspectu sentiuntur: er ist in f. Verlegenheit (durch Jnds. Rede), apparet eum esse commotum. - f. sein, oculis cerni. cadere sub aspectum ob. sub oculos ob. in cernendi sensum. aspectu sentiri (von den Augen wahrgenommen werden können); conspici. conspicuum esse. oculis subjectum esse (sich den Augen darstellen); ante oculos positum esse. apertum esse (vor Augen liegen, am Tage liegen, erhellen, deutlich sein): schon tagte es u. Alles war f., jam lucebat et omnia sub oculis erant: noch nicht f. sein, nondum oculis patere: nicht mehr f. sein, cerni ob. conspici desisse (aufgehört haben gesehen zu werden); occultari (verborgen gehalten werden). - f. werden, sub aspectum venire (von den Augen wahrgenommen werden können); in conspectum dari. apparere (sich erblicken lassen, zum Vorschein kommen); oculis subici (sich dem Auge zeigen, darbieten); se aperire (sich sichtbar machen, von Gestirnen): für Jnd. f. werden, se alci in conspectum dare (v. Pers.). - f. machen, subicere oculis ob. sub oculos ob. sub aspectum. dare in conspectum (im Allg.); aperire (v. Tageslicht): die einzelnen Glieder f. machen, singulos artus exprimere (v. Kleibern). - Adv. manifesto (handgreiflich, offenbar). - auch durch apparet m. folg. Acc. u. Infm., zB. er ist f. betroffen, apparet eum commotum esse.

Sichtbarkeit, durch eine Wendung mit den Ausdr. unter „sichtbar“.

sichtbarlich, f. sichtlich.

sichten, I) eig., sieben: cernere; cribrare. - II) uneig., f. absondern.

sichtlich, apertus (offen vor Augen liegend, deutlich, Ggf. occultus, zB. Schmerz, dolor). - manifestus (handgreiflich, offenbar, Ggf. latens, occultus, zB. Morb, caedes). - Jnd. vor sichtigen Augen betrügen, auferre alci observanti etiam oculos (Liv. 6, 15, 13). - Adv. manifesto. - ita ut facile appareat (sobald es leicht zu Tage liegt). - auch durch apparet m. folg. Acc. u. Infm., zB. er ist f. betroffen, gerührt, apparet eum commotum esse.

sichern; zB. der Regen sichert in die Erde, terra transmittit imbres.

sie, I) als Singular, a) von der dritten Person übh.: ea; illa (jene); ipsa (sie selbst). - b) in der Anrede für die zweite Person: tu. - II) als Plural, a) von der dritten Person übh.: ii ob. eae; illi ob. illae (jene); ipsi ob. ipsae (sie selbst). - Doch stehen diese Pronomina im Lat. nur dann, wenn auf „sie“ ein besonderer Nachdruck liegt. - b) in der Anrede für die zweite Person: vos (an Mehrere). - tu (an Eine Person). - einen jeden mit Sie anreden, * unumquemque honoris causā ita appellare, quasi plures sint.

Sieb, cribrum. - durch das *S.* schlagen, cernere cribro ob. per cribrum; cribrare.

Siebesen, cribellum.

1. **sieben**, cribrare; cribro ob. per cribrum cernere; cribro succernere; auch bl. succernere.

2. **sieben**, septem. - septeni, ae, a (je, jeder, jedem sieben, bei Eintheilungen; auch = sieben auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. Knaben von f. Jahren, pueri septenium annorum: f. Briefe, litterae septenae, nicht litterae septem, b. i. sieben Buchstaben). - aus f. be-

siebend, septenarius (zB. numerus, d. i. die Zahl sieben: versus, d. i. aus sieben Gliedern bestehend: fistula, d. i. Röhre, deren Durchmesser f. Quadranten enthält): f. Fuß groß, lang, septempedalis: sieben Fünftheile eines As u. lib. eines Ganzen, septunx (zB. eines Jucherts, jugeri): f. Jahre dauernd, -alt, f. siebenjährig: ein Aufsatz von f. Geschirren, syntheosis septenaria (Mart. 4, 46, 15): ein Collegium, eine Commission von f. Mitgliedern, f. Sieben-Männer: ein Zeitraum von f. Jahren, septennium (Spät.): alle f. Jahre, septimo quoque anno: im Jahre f., anno septimo: Numero f., septimo. - Bibl., meine f. Sachen, reculas meas (meine Aeme Habe); cultus meus (mein ganzer Fuß, zB. seine f. Sachen zusammennehmen, cultum suum colligere).

7. Sieben, die, f. Siebenzahl. - Bibl., die böse S. (von e. Frauenzimmer), haec mala res (f. Plaut. Cas. 2, 3, 12); als zänkisch, *altera Xanthippe; *altera quasi Xanthippe.

Siebenblatt, eine Pflanze, heptaphyllon (ἐπτάφυλλον); rein lat. septifolium.

siebenblättrig, septem foliis.

Siebeneck, *heptagonum.

siebeneckig, *septangulus; septem angulis.

siebenerlei, *septem generum; auch bl. septem; septemi (f. „2. sieben“).

siebenschaf, septuplus. - das Siebenschaf, septuplum (Spät.). - Auch durch septies tantum, quam quantum etc., zB. sie haben f. gerntet, *septies tantum, quam quantum satum sit, ablatum est ab illa.

siebenschäftig, septemplex. - septifariam divisus (in sieben Theile getheilt, Santra b. Non. 170, 21). - ein f. Echo habend, heptaphonos (f. Plin. 86, 100: Olympiae . . . in porticu, quam ob id heptaphonon appellant: hier ist ein f. Echo, hoc loco septies eadem vox redditur (ibid.)). - Adv. septifariam (Santra b. Non. 170, 21). - septies (siebenmal).

siebenschäftig, septem pedibus (sieben Füße habend) - septem pedum (sieben Fuß dem Maße nach, siebenfüßig). - septempedalis. septem pedes longus (sieben Fuß lang). - septem pedes altus (sieben Fuß hoch).

Siebengesterne, Pleiades (Πλειάδες); rein lat. Vergillae.

siebenschäftig, septemplex (zB. clipeus, Ov. met. 13, 2).

siebenhügelig, septem collibus. - f. Stadt, f. Siebenhügelstadt.

Siebenhügelstadt, von Rom, *urbs septem collibus condita (erst bei Spät. urbs septicollis).

siebenhundert, septingenti. - septingeni (je, jeder od. jedem siebenh., bei Eintheilungen; auch = siebenh. auf einmal, bef. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). - aus f. bestehend, septingenarius.

siebenhundertmal, septingenties.

siebenhundertste, ber, die, das, septingentesimus.

siebenjährig, septennis. septem annorum (im Allg.). - septem annos natus (sieben Jahre alt, v. Menschen). - siebenjährige Knaben, pueri septennum annorum (d. i. jeder von sieben Jahren).

siebeneckig, septies. - f. soviel, als x., septies tantum, quam quantum (f. „siebenschaf“ das Beisp.).

Sieben-Männer, septemviri. - die S. betreffend, septemviralis: die Würde der S., septemviratus.

siebenmonatlich, septem mensium (im Allg.). - septem menses natus. septem menses qui est

natus (sieben Monate alt, v. leb. Wesen). - septimum mensem agens (im siebenten Monat siehend, v. Kindern). - von f. Dauer sein, per septem menses durare. - die Stadt wurde nach einer f. Belagerung eingenommen, urbs septimo mense, quam oppugnari coepta est, capta est.

siebenruderig, septem remorum. - eine f. Galeere, heptemis (ἐπτάηρης); rein lat. septiremis

Siebenschläfer, *glis esculentus (L.).

siebenschäftig, f. siebenfüßig.

siebenschäftiges Haus, ein, *domus, quae tabulationes septem habet.

siebentägig, septem dierum (im Allg.). - septem dies natus (sieben Tage alt).

siebentausend, septem milia. - septeni milieni (je, jeder, jedem f., bei Eintheilungen; auch = siebent. auf einmal). - siebentausendmal, septies milies.

siebentausendste, ber, die, das, septies millesimus.

siebente, ber, die, das, septimus. - allemal der siebente, septimus quisque: allemal den f. Monat (verreißt er x.), septimo quoque mense: ber f. Tag nach den Jben, septimatus: Einer vom f. Rang,

septenarius: Einer von der f. Legion, septimanus: zum f. Mal, septimum: auf den f. Tag des Monats fallend, septimanus (zB. nonae).

Siebentel, Siebentheil, pars septima.

siebentend, septimo.

siebenthalf, sex cum dimidio; sex et semis.

siebentheilig, septem partibus. - septifariam divisus (siebenfältig, Santra b. Non. 170, 21).

siebenthörig, heptapylos (ἐπτάπυλος, Spät.). - f. sein, septem portas habere.

Siebenzahl, numerus septenarius. - numerus septimus od. numeri septimi (f. Tac. hist. 5, 4 extr.). - als Zahlzeichen, septenarii numeri nota.

Siebenschreiber, ber, cribrarius (ροσκινοποιός, Gloss.).

siebzehn, decem et septem od. decem septem od. septem et decem. - septemdecim (selten; jedoch Cic. Verr. 5, 124; Phil. 5, 19; de sen. 16 ficher). - septeni deni (je, jeder, jedem siebz., bei Eintheilungen, auch = siebz. auf einmal, bef. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. Knaben [jeder] von f. Jahren, pueri septennum denum annorum: f. Briefe [auf einmal], septenae denae litterae, nicht septem et decem litterae, d. i. siebz. Buchstaben).

siebzehnhundert, mille et septingenti.

siebzehnjährig, decem et septem annorum (im Allg.). - decem et septem annos natus (siebzehn Jahre alt, von Menschen). - siebzehnjährige Knaben, pueri septennum denum annorum (d. i. jeder siebzehn Jahre alt).

siebzehnmal, septies decies.

siebzehnte, ber, die, das, septimus decimus. - zum f. Mal, septimum decimum. (para

Siebzehtel, Siebzehtheil, septima decima

siebzig, septuaginta. - septuageni (je, jeder, jedem siebz., bei Eintheilungen; auch = siebzig auf einmal, bef. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. Greise [jeder] von siebzig Jahren, senes septuagenum annorum: f. Briefe, septuagenae litterae, nicht septuaginta litterae, d. i. siebz. Buchstaben). - f. Jahre alt, ein Siebziger, septuaginta annorum; septuaginta annos natus; septuagenarius: eine Röhre, deren Blech vor der Krümmung f. Zoll breit war, fistula septuagenaria.

siebzigmal, septuagies.

siebzigste, ber, die, das, septuagesimus. - zum f. Mal, septuagesimum.

fiel, semper infirmus atque etiam aeger. Vgl. **Siechbett**, f. Krankenbett. „kränklich“.
fielchen, semper infirmā atque etiam aegrā valetudine esse.

Siechhaus, f. Krankenhaus.

Siechthum, f. Kränklichkeit.

fielen, I) v. intr. fervere (v. pr.) = effervescere (anfangen zu fielen, fielen aufwallen). – aestuare (wallen u. brausen). – bullare (Blasen werfen). – fielen heiß, fervens; fervidus: fielen machen, fervifacere. – II) v. tr. coquere (kochen). – gefotten, elix (Egft. assus, trocken gebraten); coctus (Egft. crudus, halb roh od. noch nicht gar).

fielen, das, I) intr. fervor. – II) tr. coctura. **Sieder**, coctor.

Siederet, *officina, in qua coquitur.

Sieg, victoria. – tropaeum (τροπαίον, Siegesdenkmal, meton. = Sieg, wie Nep. Them. 5, 8: victoria, quae cum Marathonio possit comparari tropaeo). – palma (Siegespreis, meton. = Sieg; bildl. = Vorzug). – ein ausgemachter S., parta et explorata victoria: der S. mit der Reiterei, victoria equestris: ein blutiger S., victoria cruenta, non incruenta: ein sehr b. Sieg, crudelissima victoria. – der S. über auswärtige Feinde, victoria externa: der S. über Feinde im Innern, victoria domestica: der S. bei Cannā, victoria Cannensis: der S. über Jmb., victoria de algo (f. Lat.-dtſch. Handwörterbuch, unter victoria); victoria ex algo parta; zw. auch bl. victus alqs (zB nach dem S. über den Dareus, post Dareum victum: mit dem S. über Jmb. prähen, algo victo gloriari: in Folge des Sieges über jene, ex victis illis): unter Siegen ergraut, senex vincendo factus: vom Sieg ermattet, vincendo fessus: in vielen Siegen gekrönt, plurimarum palmarum (zB gladiator): den S. erringen, erlangen, erhalten, davontragen, erfichten, erkämpfen, victoria potiri; victoriam consequi, adipisci ex hostibus (hingegen ist victoriam reportare, domum reportare = den Sieg nach Hause bringen, u. gew. nur in gegenwärtigen Verbindungen, wie Cic. de imp. Pomp. 8: ut ab illo signa victoriae, non victoriam reportarent; u. Liv. 30, 16, 8: victoriam se, non pacem domum reportaturum esse. Ebenso auch victoriam referre, f. Draſt. Liv. 4, 10, 3): ein vollständiger S. wurde erfichten (erkämpft, errungen), plenissime parta est victoria (Vopisc. Aurel. 25. §. 3): einen doppelten S. erfichten (erkämpfen, erringen), geminare victoriam: einen sehr blutigen Sieg erkämpfen, erringen, sanguinolentā palmā ob. crudelissimā victoriā potiri: einen unblutigen S. erkämpfen, erringen, sine ullo vulnere victoriā potiri: den S. über Jmb. davontragen, erfichten, erkämpfen, erringen, victoriam ferre ex algo (f. Liv. 8, 8 extr.); victoriam consequi ob. adipisci ex algo: den S. über sich erringen, vincere animum ob. suas cupiditates: den S. mit herbeiführen, mit erringen (erkämpfen) helfen, inter momenta victoriae esse (von e. Soldaten): dem römischen Volke den S. mit erkämpfen (erringen) helfen, adiutorem esse in proeliis victoriae populi Romani: Sieg auf Sieg erringen, Siege auf Siege hufen, victorias victoriis cumulare. – der S. war leicht, facile erat vincere: nach erlangtem S., parta victoriā: den S. auf Jmb's. Seite lenken, victoriam ad alqm transferre: den S. in den Händen haben, victoriam in manibus habere: den ausgemachten S. aus den Händen lassen, victoriam exploratam dimittere: Jmbm. den S. aus den Händen reißen, victoriam alci ex manibus eripere. – den S. bemerken, verfolgen, a victoria nihil cessare (den S. nicht unbenuzt lassen, Liv. 34, 16, 3);

victoriam exercere (vom Siege den u. den Gebrauch machen, den Sieg so u. so geltend machen, fühlen lassen, daß. nur mit näheren Bestimmungen, wie Liv. 2, 66, 9: incerti, quatenus Volero exerceret victoriam; Sall. Cat. 38, 4: utriusque victoriam crudeliter exercebant; u. [mit Ang. gegen wen? an wem? durch in m. Acc. ob. Abl.] Sall. Jug. 16, 2: acerrime victoriam in plebem exercuerat; Liv. 6, 22, 4: foede in captis exercere victoriam). – vom S. einen milden Gebrauch machen, victoriā mitius uti: den S. aufgeben, victoriam omittere: den S. vor Augen sehen, des Sieges schon gewiß sein, certam victoriam videre; victoriam jam animo praecipere. – Jmbm. den S. zuerkennen, manus dare vincique se pati (sich für besiegt erklären); alci palmam dare (Jmbm. den Vorzug einräumen): sie schreiben sich beiderseits den S. zu, se utriusque superiores discussisse existimant: der Wahrheit den S. verschaffen, veritatem obtinere: einen gewissen S. prophezeien, certam victoriae spem augurari: den S. ausrufen, victoriam conclamare: den S. feiern, victoriam concelebrare.

Siegel, signum, sigillum (das Zeichen des Beschaftes, welches abgedrückt wird od. ist). – *forma, quā signatoria utimur (Beschaft). – anulus, quo signatorio utimur ob. gew. bl. anulus (Siegelring, σφραγίς). – signum cerae ob. bl. cera (Siegel in Wachs). – ein nachgemachtes S., signum adulterinum: ein Brief mit unversehrtem S., litterae integro signo: ein S. in Wachs abdrücken, sigillum in cera imprimere: ein S. auf etwas drücken, an etw. legen, signum ob. anulum alci rei imprimere; signo consignare alqd; signare ob. obsignare alqd: das S. abnehmen, signum removere: das S. ist verlegt, hat gelitten, signum turbatum est; cera turbata est; signum cerae confusum est. – Bildl., einer Sache das S. aufdrücken, alqd signare (etwas noch mehr befestigen, zB. Gelsübe, vota); alci rei cumulum afferre (das Maß vollmachen, zB. der Freude, gaudii, von einem Umstand): Jmbm. etwas unter dem S. der Verschwiegenheit anvertrauen, sagen, mittheilen, taciturnitati et fidei alci clam concedere alqd (f. Plaut. trin. 141 sq.): das sage ich dir unter dem S. der Verschwiegenheit, hoc tibi soli dictum puta; haec tu tecum habeto; hoc tibi in aurem dixerim; hoc lapidi dixerim.

Siegelabdruck, signum anuli in cera [oder bei uns: in pice signatoria] servatum. – wenn ich in der Art Wachs mit diesem Ringe hundert Siegelabdrücke gemacht habe, si in eiusmodi cera centum sigilla hoc anulo impressero.

Siegelbewahrer, qui anulicuram habet (eines Fürsten). – *signi rei publicae custos (des Reiches).

Siegelcapitel, *bulla.

Siegelerde, sphragis (σφραγίς, ἰδος, ἦ). – gew. rein lat. rubrica Lemnia.

Siegelgehühren, *geld, *pretium signi. – cecarium (bei den Alten).

Siegeltunde, *sphragistica.

Siegellack, *pix signatoria. – cera (Siegelwachs, welches die Alten beim Siegeln brauchten).

sigellu, signare (auch m. Abl. womit?, zB. signo adulterino). – consignare (besiegeln, auch m. Abl. womit? zB. signo suo: u. cerā). – obsignare (versiegeln, auch mit Abl. womit? zB. mit seinem Siegelring, anulo suo; mit dem Staatsiegel, signo publico). – sigillum in cera imprimere (ein Siegel in Wachs abdrücken, zB. anulo).

Siegelring, anulus, quo signatorio utimur ob. gew. im Plg. bl. anulus. – eine Sammlung von Siegelringen, dactylitheca (δακτυλιοθήκη).

Regen, vincere (im Allg.) - victoriam consequi ob. adipisci (den Sieg erlangen, ersteres auch im Proceß) - superiorem ob. victorem discedere (im Kampf die Oberhand behalten, das Schlachtfeld als Sieger verlassen) - superare (übh. die Oberhand behalten, sowohl von Menschen als auch von einer Meinung ic., wie Caes. d. G. 5, 31, 3) - palmam ferre (bübl. den Vorzug haben) - pervincere (seine Meinung durchsetzen) - mit f. helfen, inter momenta victoriarum esse (von e. Soldaten) - über Jmb. ob. etw. f., vincere alqm ob. alqd (Jd. suas cupiditates); superare alqm; victoriam ferre ex alqo (f. Liv. 8, 8 *extr.*): völlig, devincere alqm (Jd. Poenos classe): die Väter siegten, victoria apud patres fuit.

Sieger, victor (auch mit e. Genit., wie cujus belli victor, Cic. Mur. 81: omnes victores bellorum civilium, Cic. Marc. 12: trium simul bellorum victor, Liv. 4, 6, 1: u. Olympiae victor = *Ὀλυμπιονίκης*, Nep. praef. 5) - die Pompejaner stellten sich schon für Sieger, Pompejani vicisse jam sibi videbantur: als S. aus dem Kampfe hervorgehen, victorem ob. superiorem discedere: als S. zurückkommen, victoriam referre: als S. über die Soldaten nach Rom zurückkommen, victoriam ex Volscis Romam referre (f. Draß. Liv. 4, 10, 3): sich als milden S. zeigen, victoriā mitius uti: S. über sich werden, vincere animum ob. (über seine Leidenschaften) suas cupiditates.

Siegerin, victrix.

Siegesbericht, litterae ob. tabellae victrices (Cic. ad Att. 5, 21, 2. Ov. am. 1, 11, 25) - laureatae litterae. laureatae tabellae (sofern er mit Lorbeerzweigen umwunden wurde, Liv. 5, 28, 13; 45, 1, 6 sq.; alle = der Bericht als Schreiben, die Siegesbescheide) - victoriam nuntius ob. nuntii (als Siegesnachricht, nachrichten) - einen S. nach Rom an den Senat schicken, litteras Romam ad senatum cum victoriam nuntiis mittere.

Siegesbogen, f. Ehrenbogen.

Siegesdenkmal, tropaeum (*τρόπαιον*) - ein S. wo errichtet, tropaeum ponere ob. statuere ob. constituere in alqo loco.

Siegesbescheide, f. Siegesbericht.

Siegesbezug, triumphus (nach erlangtem völligen Sieg über den Feind).

Siegesfest, dies festi victoriā ob. victoriis celebrati - sollemnia triumphali (feierlicher Triumph) - supplicatio (als Bet- u. Dankfest für erhaltenen Sieg, f. die Analeg. zu Caes. d. G. 2, 35, 4) - Jst es = Siegestag, f. d. - ein S. anerkennen, supplicationem decernere: halten, supplicationem habere.

Siegesfreude, laetitia victoriae; ex victoria gaudium (auch im Plur.) - in der S., in laetitia et in victoria; laetus victoriā.

Siegesgefährte, victoriarum comes (als Begleiter) - victoriarum particeps (als Theilhaber am Siege).

Siegesgepränge, pompa.

Siegesgeschrei, clamor, qualem victores solent edere - clamor victoriae index - ein S. erheben, tollere clamorem, qualem victores edere solent; victoriam conclamare.

Siegesgewand, f. Kleid, vestis triumphalis (das Gewand des Triumphirenden) - in S., cum veste triumphali.

Siegesgöttin, Victoria - die goldenen Siegesgöttinnen einschmelzen, Victorias aureas conflare.

Siegesfeld, bellorum hostiumque confilium.

Siegeskranz, -krone, corona victoriae. corona victrix (im Allg.) - laurus victrix (Lorbeer-
--- als Siegeskranz) - corona laurea c. M.

laurea (Kranz, Krone aus einem Lorbeerzweig) - corona triumphalis (der S. des Triumphirenden).

Siegeslauf, cursus victoriae - den S. aufhalten, cursum victoris morari.

Siegeslied, epinicion (*ἐπινίκιον*) - carmen, quale componi victoribus solet (Jd. Jndm. verfertigen, alci scribere).

Siegeslohn, fructus victoriae.

Siegesmahl, convivium, quod est in honorem victoriae - Siegesnachricht, f. Siegesbericht.

Siegespalme, victoriae palma; im Jhg. M. palma - Jndm. die S. pferren, palmam dare alci: die S. erringen, palmam ferre.

Siegespforte, porta triumphalis (das Thor, durch welches der Triumphirende einzog) - Jst es = Ehrenbogen, f. d.

Siegespreis, praemium victoriae.

Siegesdrusch, effusa victoriae laetitia - im S., laetitia victoriae elatus.

Siegesruhm, victoriae gloria ob. fama (f. „Ruhm“ über glor. u. fama).

Siegeskranz, des Triumphirenden, ornamenta triumphalia (n. pl.); auch bl. triumphalia, Siegesfahnen, f. Siegesbericht. [um, n.]

Siegestag, dies victoriae; dies, quo victoria parta est - den S. zum feyenden Fest erheben, inter festos referre diem, quo victoria parta est.

Siegestraube, laetitia victoriae elatus (nach erlangtem Siege) - spe victoriae elatus (vor erlangtem Siege).

Siegeswagen, des Triumphirenden, currus triumphalis.

Siegeszeichen, signum victoriae (Zeichen, Anzeige des Sieges, wie Plin. 22, 8: summum apud antiquos signum victoriae erat herbam porrigere victos) - insigne victoriae (Siegeszeichen, welches man dem Feinde abnimmt) - indicium victoriae (Anzeichen, Denkmal eines Sieges, von e. Statue x.) - tropaeum (*τρόπαιον*, öffentlich errichtetes Denkmal eines Sieges: ein solches errichten, trop. ponere, statuere, constituere).

Siegeskränze, lauro coronatus (mit dem Lorbeerzweig bekränzt) - plurimarum palmarum (Besitzer mehrerer Siegespalmen = in mehreren Kämpfen Sieger, Jd. gladiator, Cic. Roec. Am. 17).

Siegeswundt, invictus (unbesiegt u. unbesiegbar) - vincens (dessen Eigenschaft das Siegen ist, f. Tac. ann. 14, 36) - victor. victrix (siegreich).

Siegeswagend, triumphans - ovens (f. „Triumph“ den Hintersch.).

Siegreich, victor - victrix (bei Subst. gen. femina, clavis: bei Subst. gen. neut. nur im Abl. Jd. victricibus signis, armis) - die f. Legionen, legiones victores (das Radcal., weil man dabei an die Soldaten dachte): f. Einzug, im Jhg. victoria (f. Cic. Verr. 4, 115): f. Thron, res bello bene gestae: f. aus dem Kampfe hervorgehen, victorem ob. superiorem discedere; superare: f. hartnäckig, erweisen, daß x., vincere ob. evincere m. folg. Acc. u. Jnsin.

Siehe, ecce (siehe da: zeigt auf etwas als plögl. unvernünft. Erscheinendes u. Ueberraschendes hin) - en (siehe ob. seht. da ist: zeigt auf etwas Vorhandenes hin, welches die Theilnahme, vorzüglich aber den Willen des Lesers od. eine ähnliche Leidenschaft erregen soll. Beide werden gen. mit dem Rominat. verbunden, und nur ecce steht in der Romodie mit dem Acc. eines Pronomens, wie Jaupt §. 408 bemerkt: daß. auch zusammengesogen eccum, eccam, eccos, statt ecce eum, ecce eam, ecce eos l. - vide (wird gebraucht, damit man mit dem Ge-

müthe bei einem Verhältniſſe zuſehen ſoll). — *aspice* (damit man mit den Augen etwas Dargebotenes eine Weiſe anſchauen ſoll). — *ſiehe*, da kommt dein Brief, *ſiehe* da deinen Brief, *ecce litteras tuas*: *ſiehe*, da kommt dir der Seboſus, *ecce tibi Seboſus*: *ſiehe*, da bin ich, *ecce me*: *ſiehe*, da iſt er, *ecce adest*; en hic est ille: *ſiehe*, da kommt der, den ich ſuchte, *ecce quem quaerebam*: *ſiehe*, da iſt die Urſache, en causa: *ſiehe*, darum glauben die Uebrigen, en cur ceteri arbitrentur.

fielern; *ꝯ*. der Regen ſielert in die Erde, terra imbres transmittit.

ſieſta, *f*. Mittagsruhe.

Signal, *a*) im Allg.: *signum*. — ein *S.* zur Nachtzeit, *insigne nocturnum* (*ꝯ*. von drei Lichtern, *trium luminum*, Liv. 29, 25, 11 auf dem Admiralſchiff, damit ſich die andern Schiffe darnach richten). — ein *S.* aufſtehen, *signum tollere*: ein *S.* geben, *signum dare*: *Signale* mit Feuer geben, *ignibus significationem facere*: ſich einander *Signale* geben, *significare inter se*: das *S.* zu etwas geben (biſl.), *alqd portendere* (etw. in Ausſicht ſtellen, der Vorbote von etwas ſein, *f*. Sall. Jug. 3, 2: quum praesertim omnes rerum mutationes caedem, fugam aliaque hostilia portendunt). — *b*) zum Kampfe *ic.*, *f*. *ſiechen* no. II, B, a.

Signalement, eines Menſchen, *aetas notaeque corporis*, quibus alqs agnosci potest. — den Verſolgern das *S.* *ꝯ*. geben, *aetatem notasque corporis*, quibus agnosci possit, *iis edere*, qui alqm persequuntur: er gab dem Mercur das *S.* der Psyche, *libellum Mercurio porrigit*, ubi *Psyches nomen continebatur et cetera*.

Signalfeuer, welche die Ankunft eines Feindes im voraus melden, *praenuntii ignes*.

ſignalieren, **ſignaliſieren**, etwas, *significationem facere alqs rei*.

ſignatur, *I*) im Drude: **chartarum singularum notae*. — *II*) = *Interſchrift*, *w. f*.

ſignieren, *signare*; *subnotare* (beide zur Kaiſerzt.).

Silbe, *syllaba*. — die letzte *S.*, *postrema* ob. ultima *syllaba*: die vorletzte *S.*, *paenultima*: die drittletzte *S.*, *antepaenultima* (beide bei den Gramm.). — eine von Natur kurze *S.*, *syllaba brevis naturā*: eine durch Poſition lange *S.*, *syllaba positione longa*: eine betonte, unbetonte *S.*, *syllaba acuta, gravis*: von Einer *S.*, *monosyllabus* (Spät.): von zwei Silben, *disyllabus*: von drei, *trisyllabus*: von eiff, *hendecasyllabus*: von *S.* zu *S.*, *syllabatum*: eine *S.* ausſprechen, *syllabam pronuntiare*: eine kurze *S.* lang ausſprechen, *syllabam correptam producere*: eine lange *S.* kurz ausſprechen, *syllabam longam corripere*: die Buchſtaben in Silben ausſprechen, *litteras enuntiare syllabis*: die Silben zählen, *syllabas dinumerare*: zwei Silben in eine zuſammenziehen, *duas syllabas in unam cogere*. — das ſind *Kleinigkeiten*, die nicht eine *S.* verdienen, um die man keine *S.* zu verlieren braucht, *levia haec sunt et transeunda*.

Silbenmaß, *f*. *Verſmaß*.

Silbenmeſſung, *versuum lex et modificatio* (Sen. ep. 88, 3).

Silbenſtecher, *syllabarum auceps*. — in minimis ob. in pusillis occupatus (*Kleinigkeitſträmer* üb.). — den *S.* machen, *verba aucupari*: ein *S.* ſein, *syllabas digerere*; nihil aliud quam *verba auctoritatesque verborum cordi habere*: ſein Leben lang ein *S.* ſein, *aetatem in syllabis contere*.

Silbenſtecherei, *syllabarum aucupium*. *verborum aucupium* ob. *captatio* (das Aufmuhen von einzelnen Silben ob. Worten). — *morositas* (das

übertriebene Beſtreben, Alles nach der beſtimmten Form des grammatiſchen Raffinements zuzuschneiden, *Wortklauderei*). — *S.* treiben, *verba aucupari*: mit der erhabenſten Sache *S.* treiben, *rom magnificentissimam ad syllabas revocare*.

Silbenweiſe, *syllabatum*.

Silber, *argentum* (auch, wie im Deutſchen, *meton.* = *Silbergeſchirr*, *Silbergeld*). — gutes, *ächt*es *S.*, *argentum probum*: geläutertes, reines *S.*, *argentum pustulatum*: verarbeitetes *S.*, *argentum factum* (Ggſ. *argentum infectum*): gemünztes *S.*, *argentum signatum*: poliertes *S.*, *argentum rasile*: von *S.*, *argentous*: *m.* *S.* beſetzt, beſchlagen, *argentatus*: etwas mit *S.* beſchlagen, *circumcludere argento alqd* (*ꝯ*. ein Gefäß am Rande, *vas a labris*): mit *S.* überziehen, *f*. *verſilbern* no. I: zu *S.* machen, *f*. *verſilbern* no. II: auf *S.* ſpeißen, *argento cenare*: in *S.* bezahlen, **argento solvere*.

Silberader, *vena argenti*.

Silberarbeit, *argentum* (*ꝯ*. *Silb.* mit halb-erhobenen Figuren, *arg. caelatum*: *S.* ohne ſolche, *arg. purum*).

Silberarbeiter, *faber argentarius* (Jct.). — *argentarius vascularius* (Verfertiger ſilberner Gefäße, Jct.). — *argentifex* ſagten die Alten nach Varr. LL. 8, 62 nicht.

ſilberartig, **argento similis*.

Silberbarre, *later argenteus*. — bloße Silberbarren (im Ggſ. des gemünzten Silbers), *argentum non signatum formā, sed rudi pondere*.

Silberbergwert, *metallum argentarium*. *metallum argenti* (die Bergwerksgrube als metallhaltiger Ort). — *argenti fodina*. *argentaria*, *ae, f*. (die Bergwerksgrube als Schacht). — Beſteht das Bergwert aus mehreren Gruben, durch den Plur. dieſer Ausdrücke.

Silberblättchen, *bractea argentea*. — mit Silberblättchen als Folie belegen, *bracteis argenteis sublinere*: mit *S.* überziehen, *bracteis argenteas inducere alci rei*.

Silberblech, *lamina argentea*.

Silberdenar, *denarius argenteus*.

Silberdiener, **custos argenti* ob. *vasorum argenteorum*.

Silberdraht, *filum argenteum* (ein einzelner Faden). — **argentum in fila ductum* (zu Draht gezogenes Silber üb.).

Silbererz, *argentum rudi pondere* (Ggſ. *argentum factum* ob. *signatum*).

Silberfaden, *filum argenteum*.

Silberfarbe, *color argenteus*.

Silberfarben, *-farbig*, *argenteus*. *coloris argentei* ob. *colore argenteo*. — *colore in argentum inclinato* (von ſilberähnlicher Farbe).

Silberfeilſpäne, *scobis argenti*.

Silberflotte, **naves argenti*. — **naves argenti portantes*.

Silberfolie; *ꝯ*. mit einer *S.* belegen, *bracteis argenteis sublinere*.

Silbergang, *argenti vena*. [bergeräth.

Silbergelb, *vas argenteum*. — Plur. *f*. *Sil-*

Silbergeld, *nummi argentei*; *argentum*.

Silbergeräth, *-geſchirr*, *argentum factum*, *gem. bl. argentum* (im Allg.). — *supellex argentea* (ſilbernes Hausgeräth). — *vasa argentea, orum, n.* (ſilberne Gefäße). — *argentum escarium*. *argentum ad vescendum factum* (ſilbernes Eßgeſchirr). — *argentum escarium et potorium* (ſilbernes Eß- u. Trinfgeſchirr). — *ſchönes S.*, *argentum bene factum*: glattes *S.*, *argentum purum*: *S.* mit halberhobener Arbeit, *argentum caelatum*.

Silberglätte, s. Silberstaub.
Silberglanz, argenti minor.
Silbergrößen, nummus argenteus; auch bl. argenteus.
Silbergrube, metallum argenti; metallum argentinum; argentaria (sc. fodina).
Silberhaar, crines argentei (silberfarbiges Haar, dicht.) - capillus canus (graues Haar).
Silberhaltig, argentosus (mit Silber vermischt, zB. aurum) - argento fertilis (fruchtbar an Silber, zB. Bergwerk).
Silberhell, argenteus (zB. fons, dicht.).
Silberkammer, *cella, ubi vasa argentea servantur.
Silberklang, *sonus argenti.
Silberklumpen, argenti rudi pondere.
Silberlahn, *argentum textile.
Silberland, regio argenti ob. argento fertilis; regio argento referta.
Silberling, nummus argenteus, im Plur. auch bl. argentei (Abb.) - siclus (als hebräische Münze, Eccl.).
Silbermine, vena argenti.
Silbermünze, nummus argenteus - Silbermünzen, nummi argentei; argentum.
Silbern, argenteus (auch = silberfarbig).
Silberpappel, populus alba (auch bei L.).
Silberplatte, *tabula argentea.
Silberprobe, I) das Probieren des Silbers: *auri spectatio. - II) das Zeichen auf dem Silber: *nota argenti.
Silberquell, dicht., fons argenteus.
Silberreich, argenti ob. argento fertilis; argenteo refertus.
Silberstaub, argyritis (ἀργυρίτις) - lithargyrus (λίθαργυρος) - od. rein lat. spuma argenti.
Silberschleife, scoria argenti.
Silberschrauf, argentarium (Jct.); vasorum argenteorum armarium.
Silberserbe, s. Silbergerät.
Silberschächel, polierte, an einem Rörchen ic. argentum rasile. - **Silberschauge**, s. Silberbarre.
Silberschiff, *pannus argento intextus.
Silberschne, *massa argenti.
Silberschiff, vasorum argenteorum mensa.
Silberton, *argenti sonus.
Silberwagen, *planstrum argento onustum.
Silbertweiß, argenteus; colore argenteo ob. coloris argentei.
Silbertwerk, -zeug, s. Silbergerät.
Silhouette, umbra hominis lineis circumducta (als ganze Figur) - umbra ex facie alcjs ad lucernam in pariete lineis circumducta (als Gesicht).
Silhouettieren, Jmb., umbram alcjs lineis circumducere (sine ganze Figur) - umbram ex facie alcjs ad lucernam in pariete lineis circumducere (sein Gesicht).
Silbieren, syllabis verba complecti et his sermonem connectere.
Silbieren, das, litterarum inter se conjunctio.
Silo, sirus (σιρός); rein lat. umsch. specus frumenti condendi gratia factus. - **Silos haben**, sub terra specus frumenti condendi gratia habere.
Simonie, *Simonia; *munerum ecclesiasticorum nundinatio. - S. begehren, treiben, *munera ecclesiastica nundinari; bei den Eccl. spec., donum dei pretio vendere ob. mercari (ein geistl. Gut um Geld verkaufen); donum dei pretio comparare (ein geistl. Gut um Geld erwerben); sacros ordines accepto praemio ob. pretio conferre (Kirchämter um Geld verkaufen); pecuniam dare pro sacris ordinibus

(Kirchämter um Geld erwerben); sacram dignitatem pretio mercari (ein Kirchamt um G. verkaufen).
Simplex, I) im guten Sinne, schlicht: simplex - purus (rein, unvermischt). - II) im üblen Sinne, einfältig: stupidus (dumm). - hebetioris ingenii (stumpfsinnig).
Simplexheit, I) im guten Sinn: simplicitas. - II) im üblen Sinn: stupiditas (Dummheit) - ingenium hebes (Stumpfsinnigkeit).
Sims, s. Gefins.
Sinecure; zB. er schaffte die Sinecuren ab, salaria multis subtraxit, quos otiosos videbat accipere.
Singacademie, *societas canentium.
Singbar, qui, quae, quod cani potest.
Singchor, choras canentium.
Singdroffel, *turdus musicus (L.).
Singelaut, s. Singhuf.
Singen, canere (tr. u. metr. im weitesten Sinne, hellklingende u. harmonisch abwechselnde Töne durch die Stimmorgane hervorbringen, aber auch = Singbares [d. i. Verse] verfertigen, wie der Dichter, Prophet, und = singend preisen, besingen) - canere voca (mit der Stimme singen, Ggfr. psallere, v. Menschen) - cantare (tr. u. metr. specieller vom hell ertönenden Instrumenten Gesang u. insofern er wirklich vernommen wird; dann auch vom singenden Ton des Redners, s. Quint. 11, 1, 57; endlich = singend preisen, besingen) - modulari (v. tr. tastmäßig, rhythmisch singend vortragen) - nicht s., sibile (zB. von den Weibchen der Vögel): oft s., cantitare: zur Flöte s., ad tibiam canere ob. cantare: auf der Lyra spielen u. dazu s., psallere (ψάλλειν): noch ob. zum Saitenspiel s., ad chordarum sonum cantare; ad citharam canere (zB. laudes heroum ac deorum): tastmäßig s., modulate canere: s. und tanzen, cantare et saltare: vor Freude s., laetitiam excitari ad canendum: s. lernen, cantare discere. - ein Lied s., carmen canere (im Allg.); carmen fundere (ein Lied dichten, u. zwar mit Leichtigkeit): ein Lied aus dem Stegreif s., versus ex tempore fundere. - in den Schlaf s., s. einsingen. - von etw. s., canere de aliqua re (zB. de virtutibus clarorum virorum, nach der Flöte, ad tibicinem): davon weiß ich ein Lied zu singen, *id jam satis expertus sum. - **Sprachw.**, wie die Alten singen, so zwitschern auch die Jungen, *a bove majore discit arare minor.
Singen, das, cantus, - als Kunst, s. Singkunst.
Singkunst, ars canendi (objectiv). - scientia cantandi (subjectiv, die Kenntnis des Gesanges, die Jmb. besitzt).
Singschwan, *olor canorus.
Singspiel, *drama musicum.
Singstimme, I) zum Singen geeignete Stimme: vox canora. - eine herrliche S. haben, egregiam vocem ad cantandum habere. - II) Gesang: cantus.
Singstüd, *poëma melicum.
Singstunden haben, cantare discere: bei Jmbm., *cantare ob. cantum doceri ab alio.
Singular, numerus singularis (Gramm.) - im S., numero singulari; singulariter: im S. reden, numero singulari dicere: von Mehreren im S. reden, de pluribus singulariter dicere: im S. gebrauchen, gebraucht werden, singulari semper numero dicere, dici; in singularis numeri unitatem includere, inclusum esse; pluraliter non dici (nicht im Plural stehen); plurali numero carere (keinen Plural haben): keinen S. haben, nicht im S. vorkommen, singulari numero carere: sich im Romantico S. auf us enbigen, recto casu numero singulari us syllabam finire.

Singvogel, *avis cantrix*. – *avis cantu commendabilis* (als durch seinen Gesang sich empfehlender Vogel). – *avis canora* (als sangreicher Vogel).

senken, *sidere* (sinken, zu Grunde gehen, eig., bes. v. Schiffen). – *desidere* (herabsinken, sich setzen, eig., bes. v. der Erde, die sich in die Tiefe senkt; dann auch bildl. von der Sittlichkeit, wie Liv. praef. §. 9: *velut desidentes primo mores*). – *residere*. *considero* (zurück-, zusammen-sinken, eig. [z. B. von Bergen] u. bildl.). – *subsidere* (allmählich zu Boden fallen; auch übr. = nachlassen, von der Stimme, wie Quint. 11, 3, 24). – *mergi*. *demergi* (vom Wasser verschlungen werden; dem. auch bildl., vom Unglück stark heimgesucht werden, z. B. vom Staat). – *se inclinare* (sich nach einer Seite hinneigen, sich neigen, z. B. v. der Sonne; daher bildl., sich ändern, z. B. vom Glück). – *labi* (herab-, hingleiten, v. Pers. u. Dingen; auch bildl. = nach und nach abnehmen, sich zum Schlechteren wenden u., z. B. *labitur potestas, disciplina*: u. *mores magis magisque lapsi sunt*). – *prolabi* (nach vorn hingleiten). – *corruere* (zusammenbrechen, stürzen, v. Pers. u. Dingen; daher zu Grunde gehen, bankrott werden u., z. B. v. Kaufmann, v. Staat u.). – *cadere* (fallen, hinfallen, auch im Treffen; bildl. = abnehmen, vom Mut). – *conclidere* (zusammenfallen, stürzen, auch im Treffen [z. B. *conclidi paene, ich sank vor Schrecken fast zu Boden, fast in Ohnmacht*]; bildl. = zu Grunde gehen, ein Ende nehmen, z. B. *religio, pudicitia, judiciorum fides, senatus auctoritas concidit*, Cic. ad Att. 1, 16, 7: *non haec solum civitas, sed gentes omnes concidissent*, Cic. Mil. 19). – *hauriri* alq. re (von etw. verschlungen werden, z. B. *mari* od. *gurgitibus* [v. Schiffen u. dgl.]: u. *altitudine et mollitia nivis hauriri*, in den tiefen u. weichen Schnee f. [v. leb. Wesen]). – *senescere* (gleichf. altern, Ggf. *rescero*, z. B. die Macht eines Staates sinkt, *opes senescunt*: der Ruhm der Redner sinkt, *senescit oratorum gloria*). – *se invertere*. *mores invertere* (seinem Charakter nach schlechter werden, v. Pers.). – (moralisch) tief f., in *omnia flagitia se ingurgitare* (moralisch) tief gesunken sein, *vitiis flagitiisque omnibus deditum esse*. – anfangen zu sinken, *sidere coepisse* (anfangen in die Tiefe zu sinken, eig., z. B. von einem Schiff); *labare* (anfangen hinzusinken, wanken, auch bildl., z. B. vom Staat). – etwas sinken lassen, alqd. *demittere* (herabsenken, z. B. *caput*); alqd. *de manibus demittere* (mit Willen aus der Hand fallen lassen); *delabitur alci alqd. de manibus* (gegen den Willen): den Kopf auf den Schild f. lassen, *caput clipeo excipere*: den Ton, die Stimme f. lassen, *vocem summittere* (Ggf. *vocem attollere*): Jmb. nicht sinken lassen, alqm. *labentem excipere* (eig.); alqm. *corruere non pati* (eig. u. bildl.). – auf od. in die Kniee f., f. Knie: in Ohnmacht, in den Schlaf f., f. Ohnmacht, Schlaf: er sank im Treffen, in *proelio conclidit*. – der Preis sinkt, *pretium minuitur*: der Preis, der Werth von etwas sinkt, f. Preis: der Getreidepreis sinkt, f. Getreidepreis: der Mut sinkt, *animus cadit*; *animi cadunt*; *animus deficit*: der Mut der Feinde sinkt, *animi hostium residunt*: er fordert sie auf, den Mut nicht f. zu lassen, *hortatur, ne deficient* (deficerent): den Mut f. lassen, *cadere animo* od. *animis*; *diffidere coepisse*: das Glück ließ ihn allmählich f., *fortuna eum demergere adorta est*: die Macht der Lacedämonier sank, *opes Lacedaemoniorum corruerunt*: die gesunkenen Gesetze, *leges demersae*: die sinkende Macht, *opes* od. *res inclinatae*: das gesunkene Vaterland wieder aufrichten, *patriam demersam efferre*: die sinkende Latinität, **Latinitas labens*.

Sinken, das, *lapsus* (das Hingleiten, Hinfinken).

– *prolapsus* (das Hingleiten, Hinfinken nach vorn). – bei dem S. der Güterpreise, *pretiis possessionum deminuitis*.

Sinn, I Fähigkeit des Empfindens: *sensus*. – der S. des Gesichts, des Gehörs, des Geschmacks, des Geruchs, des Gefühls, f. *Gesichtssinn*, *Gehörssinn*, *Geschmackssinn* u.: *Eindruck auf die Sinne machen*, *sensus movere*: in die Sinne fallen, *sub sensus cadere* (im Allg.); *sub oculos* od. *sub oculorum aspectum cadere*. in *sensum cernendi cadere* (ins Auge fallen).

II Fähigkeit, Dinge außer uns zu empfinden: *sensus* alqis rei. – *voluntas* alqis rei (Neigung zu etwas, z. B. S. für das Elastiße in der Kunst, *voluntas recti generis*, Quint. 10, 1, 89). – *studium* (Liebe u. Eifer für etw.). – S. für das Schöne, für Anstand u. dergl., *elegantia* (z. B. den S. für das Schöne werden u. nähren, *elegantiam excitare atque augere*). – S. für etwas haben, in alqa re *aliquem sensum habere* (Empfänglichkeit); *voluntatem* alqis rei *habere* (Geschmack, Neigung); alqā re *instructam habere mentem* (mit dem Gefühl für etwas begabt sein); *studio* alqis rei *duci* od. *trahi*. *alqis rei esse studiosum* (Eifer für etwas zeigen, ein Liebhaber von etwas sein); alqd. *sentire* (etw. geistig wahrnehmen können, z. B. *venustatem, pulchritudinem*: od. mit folg. *Relativsatz*, z. B. S. für Ordnung haben, **sentire, quid sit ordo*): ich habe nur S. für das Gelb, *nihil praeter pretium mihi dulce est* (Ter. haut. 234): keinen S. für etwas haben, *sensu suo alqd. gustare non posse*; *alqis rei gustatum non habere* (z. B. *verae laudis*); *alienum esse, abhorrere* ab alqa re: keinen rechten S. für etw. haben, *duriores esse ad alqd.* (z. B. *ad haec studia*) *keinen S. mehr für etw. haben*, *alqis rei sensum amisisse*: S. für etwas zeigen, *ostendere* alqis rei *voluntatem*.

III Bewußtsein; z. B. die Sinne vergehen mir, *animus me relinquit*. *anima deficit* (ich werde ohnmächtig): bei Sinnen sein, *mentis* od. *animi* *compositum esse*: von Sinnen sein, *mentis suae non esse*; *mentis* od. *animi* *non compositum esse*; *alienata esse mente*; *non apud se esse* (unser „nicht bei sich sein“, in der *Conversationspr.*): von Sinnen kommen, *mente alienari*; *a mente deseri*; *desipere*; *dementem fieri*: vor Freude beinahe von S. kommen, *nimio gaudio paene desipere*: von S. bringen, *mentem* alqis *alienare*; alqm. *dementem facere*; *mentem* alqis *exturbare*: wie von Sinnen, *velut alienatus mente* od. *sensibus*: die Sinne blenden, *animus* od. *mentem* *occaecare*: alle seine Sinne zusammennehmen (um etwas zu verstehen), *explicare atque excutere intelligentiam suam*.

IV Fähigkeit zu denken u. zu wollen: *mens*. – *voluntas* (der Wille, das Wollen). – *sententia* (Meinung). – es kommt mir in den Sinn, *venit mihi in mentem* mit folg. *Infin.*; in *animum induxi* mit folg. *Infin.* od. mit folg. *ut* u. *Conj.*; *accidit ad animum meum* (zufällig): das ist mir nie in den S. gekommen, *hoc numquam volui* od. *intendi*: im Sinne haben, *agitare* de alqa re; *moliri* alqd.: ich habe im Sinne zu u., *habeo in animo* od. *mihi est in animo* u. folg. *Infin.*; *cogito* u. folg. *Infin.* (ich gedanke). – gegen Jmb. etwas im S. haben, *aliquid agitare adversus* alqm.: Großes im S. haben, *magna moliri*: Böses (gegen Jmb.) im S. haben, *dolos* od. *malas artes comminisci*: mala consilia *agitare* adversus alqm.; *periculum* alci *struere* (Jmb.) *Gefahr bereiten*): viel Böses im S. haben, *malis cogitationibus redundare*: sich etwas aus dem S. schlagend, *ex animo delere* od. *eicere* alqd.; *ex memoria*

deponere alqd: sich etwas ganz aus dem S. schlagen, omnem alcjs rei memoriam abicere: sich eine Sorge aus dem S. schlagen, se abducere a cura: es kommt Jmbm. etw. aus dem S., excludit alqd ex animo; excludit alqd ex ob. de memoria: seinen S. auf etw. richten, mentem ad alqd dirigere ob. appellere: animum ob. mentem ad alqd ob. ad alqmadicere (zB. ad puellam): Jmbm. etw. aus dem S. reden, dissuadere m. folg. ne ob. folg. Jnfin. (widerstehen); animum alcjs ab alqa re avocare ob. abducere (Jmbd. Sinn von etw. abbringen): so viel Köpfe, so viel Sinne, quot homines, tot sententiae (Ter. Phorm. 454): Eines Sinnes sein, idem sentire; consentire: andern S. sein als Jmb., dissentire ab ob. cum alqo: Alle sind Eines Sinnes, omnium est unus sensus: ich bin ganz andern Sinnes, longe alia mihi mens est: auf seinem S. beharren, in sententia sua perstare ob. perseverare: Jmb. auf einen andern S. bringen, alcjs animum flectere; alqm de sententia sua deducere ob. demovere: nach dem S., ex sententia: es geht etwas nicht nach meinem S., non cedit alqd ex sententia; res praeter voluntatem accidit: nach seinem S. leben, suo ingenio vivere; arbitrato suo vivere; ad arbitrium suum vivere; suo modo vivere.

V) Gemüths- oder Denkungsart: animus. - ein hoher Sinn, animus altus ob. excelsus (im guten Sinne); spiritus ingens ob. nimius (im tabelnden Sinne): einen hohen S. haben, magno ob. alto animo esse (im guten Sinne); magnos sibi sumere spiritus (im tabelnden): ein niedriger S., animus abjectus ob. humilis: ein menschenfreundlicher, wohlwollender S., humanitas: ein verkehrter S., animus pravus: der ernste S. des Senats, senatus gravitas.

VI) Begriff, Bedeutung: notio (Begriff, den man mit etwas verbindet, s. Cic. Tusc. 6, 29). - sententia (Gedanke, der einem Ausspruch zc. zu Grunde liegt). - vis. significatio (Bedeutung eines Wortes, s. „Bedeutung no. I“ die Synon. u. Redensarten). - voluntas (gleich. der Wille, zB. legis). - im eigentlichen S., s. eigentlich: einem Worte einen S. unterlegen, sub voce sententiam subicere; verbo notionem subicere: diesem Worte liegt kein anderer S. zum Grunde, dieses Wort hat keinen andern S., als zc., nulla alia huic verbo subjecta notio est, nisi etc.: wenn ein Wort einen doppelten oder mehrfältigen S. zuläßt, quum verbum potest in duas pluresve sententias accipi: ein Wort im guten S. gebrauchen, honeste dicere: das Wort *aemulatio* wird in doppeltem S. gebraucht, im guten und im schlimmen, *aemulatio* dupliciter illa quidem dicitur, ut et in laude et in vitio nomen hoc sit: im engsten S. des Wortes, propria et principali significatione: diese Worte geben einen guten S., *verborum sententia satis bona est: den S. eines Wortes nicht auffassen, nicht begreifen, verbum quid valeat non videre: den S. eines Schriftstellers auffassen, cogitationem scriptoris assequi posse et voluntatem interpretari: nicht ohne tiefen S. sein, non carere profunditate: im buchstäblichen S. antworten, litterate respondere (Cic. de har. resp. 17): etw. nicht im allzustrengen S. nehmen, verstehen, alqd non ad vivum rescare (Cic. de amic. 18): der langen Rede kurzer S. ist, ich werde ausgehlossen, er wird aufgenommen, omnia haec verba huc redeunt denique: excludor, ille recipitur (s. Ter. eun. 158 sq.): das hat einen andern S., hoc alio spectat.

Sinnsbild, symbolum (*σμβολον*, nach Gell. 4, 11, 10, wo Adv. symbolice = sinnbildlich). - imago (Bild, Abbild). - signum. index (Zeichen, zB. corona, ejusdem honoris index).

sinnbildlich, symbolicus (*σμβολικός*, nach Gell. 4, 11, 10, wo Adv. symbolice). - eine s. Benennung, *operta et symbolica appellatio: eine s. Darstellung, zB. von Lehren, *tecta quaedam et operta doctrina. - Adv. symbolice; verb. operte atque symbolice (etwas benennen, appellare alqd, Gell. 4, 11, 10).

sinnen, meditari (auf Mittel sinnen, um einen Zweck zu erreichen, auf etwas, alqd, ob. mit folg. Jnfin., zB. auf die Flucht, fugam). - cogitare (seine Gedanken richten auf etwas, bedenken, etwas zu bewerkstelligen, auf etwas, alqd, ob. mit folg. Jnfin., zB. auf Krieg, auf Aechtingen, bellum, proscriptio-nes). - moliri (etwas zu bewerkstelligen suchen, mit etwas umgehen, auf etwas, alqd, ob. mit folg. Jnfin., zB. auf Abfall, Krieg, Verderben, auf die Flucht, defectionem, bellum, perniciem, fugam). - über etwas s., agitare alqd animo ob. cum animo, mente ob. in mente. - **gestimmt**, s. bef.

Sinnen, das, meditatio ob. cogitatio, auf etwas, alcjs rei (s. „sinnen“ den Unterfch. der BB.). - das S. auf große Dinge, magnus rerum agitatio.

Sinneneindruck, pulsus externus, adventicius. ob. unschr. quod pellit ob. movet alqm ob. alcjs animum (äuperer Eindruck). - visio adventicia. auch bl. visio ob. visum (von außen kommende Erfcheinung). - die Sinneneindrücke, welche uns zu Handlungen bestimmen, visa, quibus ad actionem excitamur: einen S. von außen her empfangen, externa et adventicia visione pulsari: es macht etwas einen starken S., alqd sensum acriter pellit: einen angenehmen S. machen, sensus suaviter afficere ob. suaviter voluptate movere; dulcem motum sensibus afferre; sensus jucundo motu hilarare; sensus jucunditate quadam perfundere.

Sinnengenuss, voluptas corporis; auch bl. voluptas. - mäßig im S. sein, *modicum esse voluptatus: S. suchen, voluptaria quaerere.

Sinnestitel, titillatio sensuum. - S. erregen, sensibus titillationem adhibere; quasi titillare sensus.

Sinnenlust, corporis voluptas ob. voluptates: niedere S., abdominis voluptates. - der S. fröhnen, voluptatibus corporis deditum esse.

Sinnenmenschen, homo non recta, sed voluptaria quaerens; homo, qui ad corpus omnia refert.

Sinnenflabe, libidinum servus.

Sinnenänschung, sensuum mendacium; im Jfig. auch bl. mendacium. - im Plur. oculorum reliquorumque sensuum mendacia (Egft. sensuum clara judicia et certa).

Sinnenwelt, res oculis subjectae.

Sinnesänderung, animi commutatio (Änderung des Gemüths). - alienatio (Entfremdung der Gesinnung gegen Jmb.). - mutata ob. (im schlimmen Sinne) immutata voluntas (Änderung der Neigungen, Gesinnungen üb.). - morum mutatio ob. commutatio (Änderung der Sitten, des Charakters). - consilii mutatio (Änderung des uns leitenden Grundsatzes, unserer Bestrebungen). - es ging eine S. bei ihm vor, animus ejus commutatus est; mores mutavit; consilium mutavit: es ging eine große S. vor (bei Allen), magna facta est morum commutatio.

Sinnesart, mens (Gedanken ob. Gesinnung). - animus (Gemüthsart, ganze geistige Natur des Menschen). - ingenium (die dem Menschen angeborene Richtung des Charakters). - von guter S. sein, bonā esse mente; probro ob. sincero esse animo; bene moratum esse (wohlgefittet sein): seine S. ändern, mutare animum.

Sinngebicht, epigramma, *κττ*, n. (*ἐπιγραμμα*).

sinnig, *sollers*. - **Sinnigkeit**, *sollertia*.
sinnlich, I) in die Sinne fallend: *sensibus ob. sub sensus subjectus; sensibus perceptus*. - f. Gegenstände, *res sensibus subjectae*; eae res, quae sensibus subjectae sunt; res, quae sensibus percipiuntur: das Sinnliche, *omnia sensus moventia*; quae oculis cernimus: f. Eindrücke, *visa*, quae a sensibus percipiuntur: von f. Eindrücken abhängig sein, *sensu moveri*: das Thier lebt nur aus f. Triebe der Gegenwart allein, *belua tantum, quantum sensu movetur, ad id solum, quod adest quodque praesens est, se accommodat*. - *Adv.* *sensu ob. sensibus*. - nicht f., sondern geistig etw. erkennen, non sensu, sed mente cernere alqd: geistig, nicht f. aufgefaßt werden können, wahrnehmbar sein, *cogitatione, non sensibus percipi*: f. nicht wahrnehmbar sein, *neque oculis neque auribus neque ullo sensu percipi posse*. - II) den Sinnengenuss betreffend, ihm ergeben *ic.*: ad corpus pertinens. ob. durch den Genit. *corporis* (körperlich, fleischlich, v. Dingen). - *venerous* (die fleischliche Liebe gegen das andere Geschlecht betreffend, v. Dingen). - *voluptatibus corporis deditus* (den sinnlichen Vergnügungen ergeben, v. Pers.). - ad voluptates propensus (zur Sinnenuß geneigt, v. Pers.). - *libidinosus* (seinen Begierden u. Leidenhaften sich überlassend, wollüstig; von Pers.). - f. Lust, *corporis voluptas*: f. Freuden, Genüsse, *corporis voluptates. voluptates ad corpus pertinentes* (fleischliche); *voluptates libidinosae* (wollüstige); *res venerae* (Liebesfreuden): f. Liebe, *amor venerous*: f. Begierden, *libidines*: diese f. Liebe, *caro ista*. - f. sein, *voluptatibus plurimum tribuens*: f. denken, *omnia ad corporis voluptatem referre*; *omnia ad corpus referre*: f. wirken (v. Dingen), *sensu movere ob. pellere*.

Sinnlichkeit, *temeritas* (die Neigung, sich bloß von sinnlichen Eindrücken bestimmen zu lassen, *τὸ ἀλογον*, Ggsh. *ratio*, Cic. *Tusc.* 2, 47). - *voluptas ob. voluptates corporis*. im Bshg. auch bl. *voluptates* (die sinnlichen Begierden). - *corpus* (der Leib od. das Fleisch, als Sitz der sinnlichen Begierden). - *venter et libido* (Wöllerei u. sinnliches Gelüste). - *voller S.*, *libidinosus*: der S. frühnen, *corpori servire*; *voluptatibus corporis deditum esse*; *servum libidinum esse*.

sinnlos, I) der Sinne, der äußern Empfindung beraubt: *sensu carens. sensibus orbatus ob. alienatus*. - *attonitus* (wie vom Donner gerührt, in Folge eines gehabten Schreckens *ic.*). - *Adv.* *sine sensu*. - II) ohne Verstand: a) = unsinnig, w. f. - b) alles Sinnes, Wortverstandes ermangelnd, *ἄσ. ein f. Wort, vox inanis*; *verbum inane*: ein f. Satz, **sententia, quae intelligi non potest*: f. Zeug reden, *vores inanes fundere*; *delirare* (irre reden, in der Fieberhitze *ic.*).

Sinnlosigkeit, I) Mangel der Sinne: *staporsensus*. - *defectio* (Suet. *Ca.* 50). - II) Mangel des Verstandes: a) Unsinnigkeit, w. f. - b) Mangel an Sinn, an Wortverstand, *ἄσ. Sinnl. eines Wortes, vocis ob. verbi inanitas*.

sinnreich, *sollers* (geschickt im Erfinden des Zweckdienlichen u. dessen Gebrauch u. was von solcher Geschicklichkeit zeugt, *ἄσ. Anordnung der Theile, descriptio partium*). - *ingeniosus* (talentvoll u. was von Talent zeugt, *ἄσ. Sujet zu einem Gemälde *ic.*, argumentum*). - *argutus* (scharfsinnig, *ἄσ. Gedanke, sententia*). - ein f. Maler, *pictor ingeniosus et sollers in arte*. - *Adv.* *sollertier*; *ingeniose*; *argute*.

Sinnpruch, *sententia* (als [ausgesprochener] Gedanke). - *dictum* (als ausgesprochenes). - *verbum. vox* (als kurzer Satz).

sinnverwand, *similis* (*ἄσ. Wort, vox*). - Ist es **sinnvoll**, f. *sinnreich*. [= gleichbedeutend, f. b. **sinnwidrig**, **sententiae repugnans ob. alienus*; **a sententia abhorrens*.

sintemal, f. *ba, weil*.

Sipon, im Bshg. *vernaculus miles*; *vernaculae legionis miles*. - ein Regiment *Sipon*, *vernacula legio*.

Sippchaft, *prosapia* (das Geschlecht, die Familie, woraus Jmb. stammt). - *cognatio. cognati* (Verwandtschaft, Verwandte, bes. durch Verschönerung). - *familia. disciplina* (Schule, Secte). - *gens*. (zwei u. mehrere von Einem Philosophen herrührende Secten zusammen, wie Cic. *de fin.* 4, §1 *tota illa gens von den Academicern u. Peripateticern, f. „Secte“ zu familia*). - *grex* (gleichf. die Herde = Schaar, Klub u. dgl., auch verächtl.). - die ganze S. (Verwandtschaft), *tota cognatio*; *omnes cognati*; *totius cognationis grex* (verächtl.): Leute von derselben S., *homines ejusdem prosapiae* (von demselben Geschlecht); *qui sunt ab eadem disciplina* (aus derselben Schule); *homines ejusdem gregis* (von derselben schlechten Schaar od. Gesellschaft).

Sirene, *Siren*.

Sirenenfang, *Sirenium cantus* (eig.). - *illecebrae* (bildl. Lockungen). - sich vom S. der Verführung, der Wollust verlocken lassen, *irretiri corruptularum illecebris*; *deleniri illecebris voluptatis*.

Sitocco, *atabulus*.

Sitte, I) Gebrauch, Gewohnheit, Art u. Weise: *mos* (die Sitte, der als schicklich angenommene Gebrauch). - *consuetudo* (die Gewohnheit, der allgemeine Gebrauch); *verb. mos atque consuetudo*. - *institutum* (eine Einrichtung, welche entweder durch förmliche Verabredung od. durch stillschweigende Uebereinkunft als allgemein geltend betrachtet wird); *verb. mos atque institutum ob. mos institutumque ob. institutum ac mos*. - *ritus* (die äußere, hergebrachte Form, Regel, welche man bei einer jeden profanen sowohl als heiligen Handlung beobachtet); *verb. mos ac ritus*. - *caerimonia* (die äußere Form, welche man bei einer heiligen Handlung beobachtet, ein religiöser Gebrauch, Religionsgebrauch). - *usus* (= die beständige Handhabung einer Sache od. Übung in einer Sache), *sest* stets ein Object voraus und steht nirgends für *mos etc.* - eine alte S., *vetus mos. vetus consuetudo. receptus inter veteres mos* (eine schon bei den Alten übliche); *mos ab antiquis ad nostram aetatem traditus. mos a majoribus ob. ab antiquis traditus. mos institutumque majorum. ritus patrius* (eine von den Vorfahren auf uns gekommene, eine herkömmliche). - *es* ist S., *mos est ob. moris est m. folg. ut u. Conj. ob. m. folg. Inf. ob. Acc. u. Inf. m. folg. Genit. Gerundii*: wie *es* S. ist, *ut mos est*; *ut moris est*: *es* ist eine alte S., *a majoribus ob. ab antiquis traditus est mos*; *a majoribus institutum est*: *es* ist S. bei den Griechen, *daß sie *ic.*, est moris Graecorum, ut etc.*: *es* ist so S., *est hoc in more positum, daß, ut etc.*: *es* war das so seine S., *sic ejus erat mos*: *es* ist dies so meine S., *sic meus est mos*: bei ihnen ist das so S., *ita illis mos est*: die S. bringt *es* so mit sich, *consuetudo ita fert*. - gegen die S., *contra morem*: *praeter morem*: nach der S., *der (gewöhnlichen) S. gemäß, ex ob. de more*; *ex instituto*; *rite*: nach der S. der Römer, *more Romanorum*: nach der S. der Vorfahren, *more majorum*; *more institutoque majorum*: nach alter, hergebrachter S., *recepto inter veteres more*; *vetere consuetudine*; *more institutoque majorum*: nach längst heimischer S., *recepta jam pridem consuetu-*

dine. — *S.* werden, in morem venire: bei den Römern *S.* werden, in Romanos mores transire: dieses wurde allgemein *S.*, hoc vulgo facere coeperunt: dieselbe *S.* befolgen, eodem instituto uti: eine *S.* beobachten, morem servare ob. conservare: eine neue *S.* einführen, novum morem inducere: eine *S.* wieder einführen, intermissum morem reducere; institutum referre ac renovare: eine alte *S.* wieder einführen, antiquum morem referre: fremde Sitten annehmen, peregrinos ritus asciscere: bei uns zur *S.* machen, in nostros mores inducere: durch die *S.* geheiligt, sollemnis (s. Liv. 4, 58, 13: prope sollemnis militum lascivia). — II) Betragen od. Verhalten im geselligen Leben, gew. im Plur. die *Sitten*: mores. — gute Sitten, boni mores: ein Mann von guten Sitten, homo bene moratus: Jmbs. Sitten annehmen, alcjs mores induere ob. imitari; in alcjs mores abire (s. B. in avi mores); formare se in alcjs mores (sich nach Jmbs. Sitten bilden): fremde Sitten annehmen, peregrinos mores induere; peregrinismoribus se oblinere (als Tadel): orientalische Sitten annehmen, Asiae moribus se permittere: die alten Sitten annehmen, antiquos mores sumere (die alten guten Sitten); ad se atque suos mores redire (zu den alten üblichen Sitten zurückkehren); ad ingenium redire (zu seiner alten üblichen Neigung zurückkehren): die Sitten sanken immer mehr u. mehr, mores magis magisque lapsi sunt: seine Sitten verfeinern, mores excolere: oft gegen die gute *S.* verstoßen, multa contra bonum morem facere: die Sitten verderben, mores corrumpere, perdere: die Kriegszucht auf die alte *S.* zurückführen, disciplinam militarem ad prisca mores redigere.

Sittenänderung, mutatio morum, geht bei Jmbs. vor, existit in alqo.

Sittenaufseher, custos rectorque (Aufseher u. Leiter eines od. Mehrerer, Hofmeister, s. Plin. ep. 3, 3, 4). — praefectus morum od. moribus, magister morum od. disciplinae, censor (öffentlicher Sittenaufseher). — der *S.* eines röm. Knaben, paedagogus (παιδαγωγός). — Jmb. zum *S.* seines Sohnes machen, alqm lateri filii sui adjungere.

Sittenaufsicht, custodia (im Allg.). — praefectura morum (als öffentliches Amt).

Sittenbuch, *libellus, in quo mores alcjs describuntur (Buch, in welchem Jmbs. Sitten geschildert werden). — *libellus, in quo de moribus praecipitur (Buch, in welchem über die Sitten gelehrt wird).

Sitteneinfachheit, einfalt, morum sobrietas.
Sittengemälde, *morum vitiorumque publicorum descriptio.

Sittengericht, praefectura morum.

Sittengesetz, lex veri rectique. — legis perpetuae et aeternae vis, quae quasi dux vitae et magistra officiorum est (das allgemeine Sittengesetz).

Sittenlehre, s. Moral. no. I. — **Sittenlehrer**, s. Moralist. — **Sittenlehrerin**, magistra virtutis.

Sittenlos, inhonestus (unehrbar, unmoralisch, s. B. Mensch, Scherz). — turpis (häßlich, das moralische Gefühl beleidigend, s. B. Mensch, Kleidung, Leben); verb. turpis atque inhonestus. — male moratus, malis ob. corruptis moribus (von schlechten Sitten, v. Pers.). — impurus (unsauber = lasterhaft, v. Pers. u. Lebl.). — ein s. Betragen, mores turpes; mores corrupti; mores impuri. — Adv. inhoneste; turpiter.

Sittenlosigkeit, mores corrupti ob. perditii (sittenloses Betragen, verderbte Sitten). — mores impuri (unsaubere Sitten). — vita vitia flagitiisque omnibus dedita (allen Lastern ergebenes Leben). — negligentia boni moris (Vernachlässigung der guten Sitte). — in-

temperantia (Zügellosigkeit). — die *S.* nimmt immer mehr überhand, mores magis magisque labuntur.

Sittenmaler, morum vitiorumque publicorum descriptio.

Sittenprediger, morum praceptor.

Sittenreinheit, morum probitas, integritas.

Sittenrichter, censor (im Allg.). — magister morum od. disciplinae, praefectus morum od. moribus (als Vorsteher eines Sittengerichts). — ein strenger *S.*, patruus (ein Dheim, s. Plin. s. Cic. Caal. 25. Hor. sat. 2, 2, 97). — ein tadelnder *S.*, censor castigatore (s. B. der Jugend, minorum, von e. Greise); objurgator et censor (s. B. alienae luxuriae).

Sittenrichterrath, morum praefectura.

Sittenrichterin, morum magistra.

Sittenschule, *morum disciplina. [18, 1].

Sitten Spiegel, speculum morum (Plin. ep. 8, 18, 1).
Sittenspruch, sententia sapiens; *sententia moralis.

Sittenverberber, der Jugend, corruptor juventutis. — **Sittenverberberlich**, mores corrumpens; moribus nocens. — s. sein, mores corrumpere; moribus nocere.

Sittenverberbnis, mores corrupti ob. perditii. — die *S.* des Zeitalters, saeculi labes et macula: prolapsi in vitia saeculi prava consuetudo. — bei so großer *S.*, tam perditis moribus: die *S.* ist immer mehr ein, mores magis magisque lapsi sunt.

Sittenverfall, mores lapsi ad mollitiem; auch morum perversitas. Vgl. „Sittenverberbnis“.

Sittig, paıttaeus (virtuosus).

Sittig, s. sittsam. — **sittlich**, s. moralisch. — diese sittl. Zustände, hi mores (s. Sall. Jug. 4, 7).

Sittlichkeit, s. Moralität.

sittsam, verecundus (der aus Zartgefühl für das Anständige sich scheut, etwas zu thun, dessen man sich in den eigenen Augen oder vor Andern zu schämen hätte, und von dem, was von solchem Zartgefühl zeugt). — pudicus (der natürliches Schamgefühl besitzt und dieses gegen Verletzung von seiner Seite und von außen her schützt, und von dem, was von solchem Schamgefühl zeugt, schamhaft, züchtig). — castus (der durch Dämpfung seiner sinnlichen Begierden u. Leidenschaften seine Sittenreinheit bewahrt, keusch). — modestus (der sich die Fertigkeit angeeignet hat, in Allem die Grenzen des Schicklichen, Anständigen u. Sittlichen nicht zu überschreiten, bescheiden, gefittet, und von dem, was von solcher Fertigkeit zeugt). — eine s. Frau, femina pudica; matrona casta: s. Benehmen, Betragen, mores pudici od. modesti; modestia: ein s. Lebenswandel, vita verecunda: einen s. Lebenswandel führen, caste ob. sancte vivere. — Adv. verecunde; pudice; caste; modeste; verb. verecunde ac modeste.

Sittsamkeit, verecundia. — pudicitia (Schamhaftigkeit, Züchtigkeit). — castitas (Keuschheit). — modestia (Bescheidenheit, gefittetes Benehmen; vgl. die Abj. unter „sittsam“). — weibliche *S.*, verecundia matronalis: eine Frau von erprobter *S.*, mulier spectatae pudicitiae: die Schauspieler zeigen in ihrem Verhalten eine so große *S.*, scenicoꝝ mostantam habet verecundiam: er verrätth keine Spur von Scham und *S.*, nihil in eo apparet pudens, nihil pudicum.

Situation, s. Lage, Stellung. — jede *S.* des Lebens schildern, omnis vitae imaginem exprimere.

Sitz, I) Zustand, da man sitzt: sessio. — *S.* und Stimme haben, s. B. im Geheimrath, omnibus consiliis principis interesse: *S.* u. Stimme im Rath haben, s. Stimrecht (im Rath haben). — II) der Ort, wo od. worauf man sitzt: sessio (der Ort, wo-

hin man sich setzen kann, der Sitzplatz) - sedes (der Ort, wo man sitzt od. wohin man sich setzt). - sedile (die Vorrichtung zum Sitzen, Bank, Wagenstuhl, Kuderbank). - sella (ein Sessel, Stuhl; auch vom Wagenstuhl, wie Phaedr. 3, 6, 6: prima sella sedens, d. i. auf dem Vorderstuhl). - cathedra (καθέδρα, ein Arm- od. Lehnhstuhl für Damen; später auch ein Lehrstuhl). - solium (ein erhabener Sitz, Thron). - exedra (ἐξέδρα, ein in einer Gallerie halbkreisförmig mit Bänken umgebener Platz, wo man sich zu unterreden pflegte, s. Vitr. 7, 5, 2 u. 7, 9, 2). - die Sitze in den Schauplätzen, spectacula, orum, n.: die Sitze der Senatoren in der Curie, die vor dem Tribunal des Prätors, die vor der Rednerbühne auf dem Forum, subsellia, orum, n.: die treppenförmig aufgebauten Sitze im Circus, fori: hölzerne Sitze, sedilia lignea. - Polemo, dem dieser S. gehörte, Polemo, cujus illa sessio fuit: sich auf den Sitzen niederlassen, in sedibus considere: Jmbm. einen S. (neben sich) anbieten, alci consessum offerre: Jmbm. seinen S. (Sitzplatz) einräumen, überlassen, alci locum residendi accommodare (zB. paulisper); alci sedem suam concedere; alci sua sedo cedere (zB. libenter): Jmbm. einen S. unter sich einräumen, alqm sessum recipere (v. Zweien od. Mehreren): Jmbm. seinen S. neben sich geben, alqm iuxta se locare: seinen Sitz (bei den Spielen) ganz in der Nähe des Senats haben, alci sedendi jus est in proximo senatus (als Auszeichnung): es erfolgte von allen Sitzen (der Zuschauer) ein solches Beifallrufen, daß zc., tantus ex omnibus spectaculis excitatus est plausus, ut etc. — III) Aufenthaltsort, Wohnsitz: sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt od. wohnt). - domicilium (die Wohnung, insofern man da zu Hause ist; beide auch bibl. = Ort, wo sich etwas befindet). - deversorium (bibl., gleichf. die Einsiedel = der zeitweilige Sitz, zB. studiorum, non libidinum, von e. Hause). - der S. der Götter, sedes deorum: der S. der Regierung, sedes ob. domicilium imperii: diese Stadt ist der S. der Wissenschaften, domicilium studiorum est in hac urbe: der S. der Seele, sedes et locus animi; ubi animus est: das Gehirn, Herz, die Lungen u. die Leber sind die Sitze des Lebens, cerebrum, cor, pulmones, jecur domicilia sunt vitae. - sich seinen S. wo wählen, locum ob. sedem sibi deligere: seinen S. wo aufschlagen, domicilium alqo loco collocare; sedem alqo loco constituere: seinen festen S. wo aufschlagen, sedem stabilem et domicilium alqo loco collocare: seinen S. an einem bestimmten Ort aufschlagen, sedem certo loco constituere: seinen festen S. wo haben, sedem stabilem et domicilium alqo loco habere: in einem Lande schon einen festen S. gewonnen haben, in alqa terra jam inveteravisse (bibl., schon festen Fuß gefaßt haben, zB. von Wissenschaften): der S. für etwas sein (bibl.), sedem et domum ob. domicilium ac sedem praebere alci rei (zB. für die höchste Gewalt, summo imperio). — Zum. bleibt „Sitz“ unübersetzt, zB. die Provinz des diesseitigen Gallien, der S. gar wackerer u. tapferer Bürger, provincia Gallia citerior optimorum fortissimorumque civium (Cic. Phil. 3, 38).

Sitzbad, encathisma, átia, n. (ἐγκάθισμα), **Sitzchen**, sedecula. [rein lat. sessio.]
sitzen, sedere (auch, wie das deutsche „sitzen“ u. das griech. καθαι, mit dem Abgr. des ruhigen od. des unthätigen Stillstehens, s. die Auslsg. zu Nep. praef. §. 7 u. Dat. 3, 1; u. v. Dingen = wo fest hängen, anliegen zc.) - oft wo f., sessitare: anhaltend wo f., persedere (zB. Tag u. Nacht auf dem Pferde, dies noctesque in equo): bei Nacht f. (u. studieren

zc.), lucubrare: bei Tisch, beim Essen f., cenare (speisen üb.); cenare sedentem (sitzen speisen). - eng f., anguste sedere: mit Anstand f., composita sedere. - an ob. bei etwas f., sedere ad alqd; assidere alci rei; inhaerere alci rei (fest hängen an zc., zB. folia ramum desiderant, cui inhaereant): nahe an, nicht weit von etwas f., prope ab alqa re sedere; propter alqd consedisae (in der Nähe von etwas sich niedergelassen haben): an ob. bei Jmbm. f., assidere alci (auch = bei Jmbm. sitzen als Wärter, Tröpfer, zB. bei einem Kranken, aegro); propter alqm consedisae (in der Nähe von Jmbm. sich niedergelassen haben): an Jmbm. Seite f., ad alcis latus sedere: ganz nahe an Jmbm., Jmbm. zunächst f. alci proximum sedere; proximo alqm sedere. - auf Jmbm. od. etwas f., sedere alqā re ob. in alqa re (zB. auf dem Pferde, in equo); insidere alci ob. alci rei ob. in alqa re (zB. auf einem Pferde, equo); supersedere alci ob. alci rei (auf einem Gegenstand oben darauf, zB. auf einem Elefanten, elephanto): auf einem Pferde sitzen, in equo sedens; equo insidens; equo vectus; eques (als Reiter): fest auf Jmbm. od. etwas f., haerere in alqo ob. in alqa re (zB. auf dem Pferde, in equo): fest (auf einer Untiefe) f., haerere in vado (von einem Schiff): auf dem Boden f., sedere humo ob. in solo (auf der Erde, von lebenden Wesen); resedisse (sich gesetzt haben als Bodensatz, von Dingen). - in etwas f., sedere in alqa re (auch als Fußtreter, zB. in den Schulen der Philosophen, in philosophorum scholis); alci est locus in m. Abl. (es hat Jmb. einen Platz in zc., s. Cic. Phil. 6, 10: aliquando negat ei locum esse oportere [der dürfe nicht in der Curie sitzen], qui incenderit curiam): in der Schule f., in schola assidere (bei den übrigen Schülern): im Gefängnis f., in custodia esse ob. servari. custodia teneri (gefangen sitzen, im Deutschen oft bl. „sitzen“); in carcere assidere (bei Jmbm. im Gefängnis verweilen als Besuchender zc., wie Cic. Verr. 5, 112 eine Mutter bei ihrem Sohn): Schulden halber (im Gefängnis) f. propter aes alienum in custodia esse. - über etwas f., incubare alqd ob. alci rei (über etwas liegen, zB. über den Eiern [um sie auszubrüten, von der Henne], ovis ob. ova; dann auch bibl. = etwas beständig bewachen, zB. über seinem Geld, pecuniae); studere ob. operam dare alci rei (sich mit etwas beschäftigen, zB. über den Büchern, litteris): beständig über den Büchern f., haerere in libris; quasi heluari libris; litteris se involvisse: totum se abdidisse in litteras; totā vitā assidere litteris (Plin. ep. 3, 5, 19): über den Rechnungen f., sedere ad rationes. - vor etwas f., ante alqd sedere; ad alqd sedere (in der Umgebung vor etwas, auch vor einer Stadt als Belagerer). - Jmbm. zu Füßen f., ad pedes alcis sedere: Jmbm. zur Rechten f., dextrā alqm assedisae: still f., *quietum sedere (ruhig dastehen); sedere (sitzen u. nichts thun, zB. vor einer Stadt, ad urbem, von Belagerern): müßig f., desidem sedere; auch bl. sedere (f. oben): einem Maler f., pictori sui potestatem dare (dem Maler Gelegenheit zum Malen geben): Vergil hat (bei seinem Bilde) dem Maler gegeben, pictor, quum reddere Vergilium coloribus vellet, ipsum intuebatur: er hat dem Bildhauer gegeben, opifex faciem ejus intuens statuam figuravit. — **Sitzen bleiben**, residere (v. Perf.); non surgere (nicht aufstehen, v. Perf.); haerere in vado (auf einer Untiefe hängen bleiben, v. Schiffen); resedisse (sich gesetzt haben als Bodensatz, v. Dingen); *maritum non invenire (keinen Mann bekommen, von Frauenzimmern); ad altiorem gradum non promovari (im Amte nicht befördert werden); *ad superiorem classem non promovari (in der Schule in keine

höhere Classe aufrücken). - **Sizb. sitzen lassen** (eig.), neben sich, alqm juxta se locare: unter sich, alqm sessum recipere. - **Sizb. sitzen lassen** (bibl.), alqm deserere (Sizb. treulos verlassen, auch ein Mädchen, **Sizb. te deseret acetate et satietate**, Plant. most. 1, 3, 40 [198]); alqm destituere (Sizb. bloßstellen, im Stiche lassen); alci deesse (Sizb. seinen Bestand, Rath verlassen): etwas (Geld ic.) f. lassen (d. i. verlieren), perdere alqd: etwas nicht auf sich sitzen lassen, alqd amoliri (von sich ablehnen, **Sizb. criminatio-nem**); alqd non inultum ob. non inultum impunitumque dimittere (etw. nicht ungerächt ob. nicht ungerächt u. unbeftraft hingehen lassen, **Sizb. injuriam**); impatientem esse alcjs rei (etw. nicht gebuldig hinnehmen, **Sizb. contumelias**): das lasse ich nicht auf mir sitzen (zum Beleidiger gesagt), hoc tibi non impunitum erit; hoc non impunitum feres; ob. hand impune injuriam ob. injurias feres; ob. bl. non ob. hand impune feres. - das Kleid sitzt (paßt) gut, vestis bene sedet: die Schuhe sitzen gut, calcei ad pedes apti sunt ob. apte conveniunt: der FieB (Stoß) sitzt, plaga sedet; hoc habet (das hat er = der [= der FieB] sitzt, Verg. Aen. 12, 296): die Kugel (der Schutz, Wurf) sitzt, glans sedet.

Sitzen, das, sessio. - consessus (das Zusammen-sitzen, **Sizb. beim Würfelspiel, in ludo talario**). - das S. bei Nacht (um zu studieren ic.), lucubratio.

Sitzend, sedens (**Sizb. ich speise sitzend, ceno sedens**). - sedentarius (in Beziehung wie: er hat eine sitzende Lebensart, d. i. treibt ein Handwerk, übt eine Kunst, wobei er sitzend arbeitet, sedentaria ejus opera est, Col. 12, 3, 8). - Einer, der eine f. Lebensart führt, sellularius; sedentarius.

Sitzfleisch, assiduitas. - S. haben, numquam in suo studio atque opere cessare: kein S. haben, laborem pati non posse.

Sitzstufen, als runder, kranzartiger Wulst, arculus. (ic.)

Sitznachbar, consessor (im Theater, bei Tische **Sitzplatz**, locus residendi, im Jhhg. auch bl. locus, Plur. loca (Ort od. Platz zum Nieder-sitzen). - sessio (Platz, Bank ic., wo man sitzen, ruhen kann). - sedes (Sitz, Ort, wo man sitzt od. wohin man sich setzt). - Sizdm. seinen S. einräumen, überlassen, f. Sitz.

Sitzreihen, sedilia, ium, n. - im Theater, spectacula, orum, n. - die (treppenförmig aufgebauten) S. im Circus, fori.

Sitzung, sessio (das Gerichtshalten des Prätors, Jct.). - consessus (das Zusammen-sitzen Mehrerer). - acroasis (ἀκροασίς, S. zur Unterhaltung, **Sizb. einer gelehrten Gesellschaft**). - eine öffentliche S., consessus publicus (**Sizb. der Stadtrichter**): die S. des Senats, senatus (**Sizb. in der nächsten S. des Senats, proximo senatu**): die S. einer beratenden Behörde, **Sizb. des Kriegsraths, consilium**: S. halten, sedere (**Sizb. von Magistratspersonen, wie Cic. Rosc. Am. 158**): eine S. des Senats, des Kriegsraths halten, senatum ob. consilium habere: die S. des Senats, Kriegsraths aufheben, senatum dimittere; praetorium ob. duces dimittere: eine gelehrte S. halten, acroasin facere: an einem Orte S. halten, in alqo loco considerē (**Sizb. in loco consecrato, Caes. b. G. 6, 18, 10**).

Sitzungsgeld = Diäten der Magistrate in Orientland, conventiculum (Cic. de rep. 3, 48).

Sitzungstag, dies (**Sizb. des Senats, senatus**).

Skalpieren, f. scalpieren.

Skandal ic., f. Scandal ic.

Skellet, f. Skrippe.

Skelletieren, einen Leichnam, *corpus mortuum

Stephis, contra omnia disserendi ratio.

Stephismus, *ratio eorum, qui a rebus incertis assensionem cohibent.

Stephiter, *qui contra omnia disserit. - *qui a rebus incertis assensionem cohibet. - im Plur. auch ἀσπικολ.

Stizze, adumbratio (sowohl mit dem Pinsel, Griffel als mit Worten). - proposita alcjs rei velut summa (mit Worten). Bgl. „Abriß, Umriß“. - nur eine S. von etwas geben (etw. nur skizzieren), formam ac speciem alcjs rei adumbrare (im Allg.); paucis ob. breviter exponere alqd (v. Schriftsteller, Redner ic.): eine S. von Jmbs. Leben geben, proponere vitas alcjs velut summam: bloß die S. einer Geschichte geben, tantummodo summas res attingere (Eglt. res explicare): von dem Uebrigen will ich nur eine ganz kurze S. geben, cetera quam paucissimis absolvam.

Skizzieren, etwas, adumbrare alqd (nur einen Umriß, Schattentriß von etwas geben, mit dem Griffel, Pinsel ob. mit Worten). - partes alcjs rei disponere (die einzelnen Theile von etwas auseinandersetzen). - etwas nur sk., f. Skizze.

Sklave, servus (der Sklave als Leibeigener, über dessen Person und Habe der Herr nach Willkür verfügen kann; auch bibl.). - verna (der im Hause von einer Sklavin geborene Sklave, der Sklave von Geburt). - mancipium (der durch Kauf od. Kriegsgefangenschaft in die Gewalt des Herrn gekommene Sklave; auch bibl.). - der S. Jmbs., puer alcjs (zum. auch ohne puer, **Sizb. Palinurus, der S. des Phädrus, Palinurus Phaedromi**); ob. por (=puer) an den Genit. des Namens angehängt (**Sizb. der S. des Marcus, Marcipor**). - die Sklaven, auch servitium ob. Plur. servitia; corpora servilia: junge Sklaven, die man erst gekauft hat, venales novicii: die Sklaven eines Hauses, familia: ein geborener S., homo in servitio genitus: der geringste S., mancipium conditionis extremae. - wie Sklaven, nach Art der Sklaven, servorum in modum; servilem in modum; modo servorum; serviliter. - S. sein, servum esse; in servitute esse; servire: ein halber S. sein, libere servire: Jmbs. S. sein, Sizdm. als S. dienen, servire alci ob. apud alqm: Jmb. zum S. machen, alqm in servitum redigere; alci servitum injungere; alqm servitute afficere: Jmb. als S. verkaufen, sub corona vendere alqm: als S. verkauft werden, sub corona venire. - Bibl., ein S. der Lüste, servus libidinum: ein S. seines Körpers, mancipium sui corporis: Jmbs. ob. einer Sache (Leibenschaft ic.) S. sein, servum esse alcjs ob. alcjs rei; servum esse potestatis alcjs; alci rei obedire: den kriegenden S. machen, humiliter servire.

Sklavenauszug, f. Sklaventracht.

Sklavensarbeit, servitium (der Sklavendienst übh.). - opus servile (einzelne Arbeit).

Sklavensaufrühr, tumultus servilia.

Sklavensaufrührer, *servorum custos.

Sklavendienst, servitium (Sklavensarbeit). - servorum munus (das Amt der Sklaven). - ministerium servile (Dienstverrichtung eines Sklaven). - officium servile (eine slavische Verrichtung). - servitus, servitutis conditio (der Zustand, da man in Sklaverei ist). - einen erträglich S. haben, tolerabili conditione servitutus esse: Sklavendienste verrichten, servorum munere fungi; officia servilia facere.

Sklavensesseln, servorum vincula, catenae. - Bibl., servitua. - in S. legen, servitute afficere: die S. abstreifen, servitutum exuere.

Sklavenshandel, negotiatio venaliaria, auch

bl. venaliciaria (Jct.). - S. treiben, venaliciariam exercere.

Skavenhändler, negotiator mancipiorum venaliciarius, venalicus (im Allg.). - mango (insofern er seine Waare kauft).

Skavenjoch, f. Joch no. II.

Skavenkleid, Kleidung, f. Skaventracht.

Skavenkrieg, bellum servile.

Skavenmarkt, I) der Ort: *locus, quo mancipia ob corpora servilia proponuntur venalia. - II) der Verkauf: *mercatus mancipiorum.

Skavenschaft, servitium.

Skavenschiff, navis mancipis onerata.

Skavenseele, a) = Skavensinn, w. f. - b) übr., v. Pers.: servus voluntarius. - gemeine S., pessimium mancipium: ihr Skavenseelen, vos, servientium animae (Tac. hist. 4, 32).

Skavensinn, animus servilis; indoles servilis; ingenium servile.

Skavensinn, servitus, conditio servitutis (der Zustand der Sklaverei). - servi (die Skaven übh.).

Skaventracht, habitus servilis, servorum cultus (Skavensinn). - vestis servilis (Skavensinn).

Skaventreue, servi ob. servorum fides erga dominum. - fides famularis (Dienerstreue).

Skavenvolk, das, servitia, n. pl. (die Skaven). - natio nata servituti (zur Sklaverei geborenes Volk).

Skavenswinger, servorum stabulum (als Aufenthaltsort der Skaven). - ergastulum (als Arbeitshaus für Skaven).

Skaverei, servitus (die Lage u. der Zustand eines Skaven). - servitudo (die Beschaffenheit dieses Zustandes, sofern er mit Druck, harter Arbeit und Erniedrigung verbunden ist, Liv. 24, 22, 2). - servitium (die Skavensinn, der Skavensinn, f. alci minari). - in der S. sein, in servitute esse; servitute oppressum teneri: Jmb. in die S. führen, schleppen, alqm in servitute abducere ob. abstrahere: sich freiwillig in die S. begeben, in voluntariam servitute concedere: Jmb. in S. halten, alqm servitute oppressum tenere: Jmb. eine ewige S. aufbürden, aeternam servitute alci injungere; alqm perpetuae servituti addicere: Jmb. aus der S. befreien, f. befreien.

Skavin, serva. - ancilla (dienende Magd, gew. u. milderer Ausbruch für serva). - mancipium (durch Kauf ob. Kriegsgefangenschaft in die Gewalt des Herrn gekommene Skavin).

Skavisch, servilis. - vernilis (friedlich nach Art der im Hause geborenen Skaven). - Adv. serviliter. - in modum servorum, servilem in modum (f. alci oboedire). - verniliter (f. oben). - ich habe mich an die erste Ausgabe nicht f. gebunden, *primae editioni me non quasi in servitute addixi.

Skropheln zc., f. Scropheln zc.

Smaragd, smaragdus (σμάραγδος, nicht zmaragdus).

Smaragden, smaragdgrün, smaragdinus (σμάραγδίνος); rein lat. e smaragdo (f. Pfeiler, pila).

fo, I) Adv.: ita, sic (unterscheiden sich folgendermaßen: a) ita, „fo“, bezeichnet als demonstrative Partikel, sowohl in Bezug auf einen vorhergehenden als nachfolgenden Satz, nicht nur die Art u. Weise = in der Art, sondern weist auch mit der Bed. „unter solchen Umständen, in dieser Lage“ auf eine gewisse Thatsache als solche hin, f. Cic. Clu. 168: dico illum adolescentem, quum sibi non pepercisset, aliquid dies aegrotasse et ita esse mortuum. Daher

ita auch in Folgerungssätzen auf eine vorher angebotene Thatsache als Grund verweist und mit itaque, „und so“, gleichbedeutend wird, f. Cic. de nat. deor. 1, 110: virtus actiosa est et deus vester nihil agens, expers igitur virtutis; ita [und so] ne beatus quidem est. - Insbes. ist ita in der Prosa [sic nur bei Dichtern] in Schwur- und Befehrsformeln üblich, f. Cic. ad Att. 5, 15, 2: ita vivam [so wahr ich lebe], ut maximos sumptus facio. f) sic, „in solcher Weise, auf solche Art, dergestalt“, verweist nur auf die Art u. Weise eines Factums, nicht auf das Vorhandensein desselben, f. Liv. 6, 16, 2: sicine vestrum militem ac praesidem sintis vexari ab inimicis?; ob. Nep. Att. 4, 1: sic enim Graece loquebatur, ut Athenis natus esse videretur. - Auch steht sic, wie οὐτως, οὐτως, in lebhaften Schilderungen, um irgend ein Prädicat ob. eine Handlung anschaulicher zu machen, f. Liv. 2, 10, 11: ita sic [so wie er war] armatus in Tiberim desluit; ob. Cic. Ac. 2, 189: tu, quum honestas in voluptate contemnenda consistat, sic [so ohne weiteres] honestatem cum voluptate tamquam hominem cum belua copulabis; ob. Cic. Rosc. Am. 71: noluerunt feris corpus obicere, non sic [nicht so ganz] nudos in flumen deicere. Seltener steht in diesem Sinne ita, wie Cic. de fin. 2, 88: quid est igitur, cur ita semper [so unauffällig] deum beatum Epicurus appellet. - In der Sprache des gemeinen Lebens scheint man sich des sic auch bedient zu haben, um ein Prädicat bis zu einer gewissen Mittelmäßigkeit herabzustimmen, f. Ter. Phorm. 145: Dav. quid rei gerit? Get. sic tenuiter [so so]. - Gleich werden ita u. sic gebraucht in folgenden Sätzen, in welchen „fo“ = „unter der Bedingung, dann“, auf einen folgenden Bedingungsatz verweist, f. Liv. 35, 4, 9: sic [ob. ita] enim facillime putavit, se Graeca lingua loquentes, qui Asiae incolerent, sub sua retenturum potestate, si etc. Ferner werden beide Partikeln in Vergleichungssätzen in Verbindung mit ut, quemadmodum, tamquam u. a. angewendet, f. Cic. de legg. 3, 2: ut magistratibus leges, ita populo praesent magistratus; ob. Cic. Phil. 1, 33: utinam ut culpam, sic etiam suspicionem vitare potuissem; ob. Liv. 32, 21, 85: non, quemadmodum hodie utrumque vobis licet, sic semper est liciturum; ob. Cic. ep. 10, 33, 3: ita porro festinavit uterque configere, tamquam nihil peius timerent, quam ne sine maximo rei publicae detrimento bellum componeretur. Endlich dienen beide Wörter, um einen folgenden Satz gleichsam einzuleiten, f. Cic. ep. 13, 24, 1: ita [folgendermaßen] enim scripsit ad me, sibi meam commendationem maximo adjumento fuisse; u. Liv. 5, 15, 11: respondit, sic libris fatalibus, sic disciplina Etrusca traditum esse, ut, quando aqua Albana abundasset, tum, si eam Romanus rite emisisset, victoriam de Vejentibus dari. - tam („so, so sehr“, aber in mustergültiger Prosa nie [wohl aber in der Volkssprache, f. Petr. 42, 3: tam bonus Chrysanthes] im absoluten Sinne, sondern entweder in Verbindung mit einem Folgesatz, also bei ut u. qui; ob. in Vergleichungen, also vor quam, quasi u. a. Im erstern Falle wird es nur mit Adjectiven, Adverbien u. Participien, im letztern auch mit Verben verbunden, f. Cic. Cat. 3, 21: quis potest esse tam aversus a vero, tam mente captus, qui neget etc.; ob. Cic. ep. 6, 1, 3: neque quum id faciebamus, tam eramus amantes, ut explorata nobis esset victoria; ob. Cic. or. 108: nemo enim orator tam multa scripsit, quam multa sunt nostra). - adeo, usque adeo, usque eo („so, in dem ob. in

solchem Grade“, drückt den erhöhten Grad eines Verhältnisses od. einer Eigenschaft aus u. kann nicht nur in Verbindung mit Adjectiven, Adverbien u. Verben, sondern auch absolut stehen, zB. Ter. Andr. 120: unam aspicio vultu *adeo* modesto, *adeo* venusto, ut nihil supra; ob. Cic. ad Qu. fr. 1, 2, 5. §. 15: rem publicam funditus amisimus; *adeo*, ut Cato adulescens nullius consilii, sed tamen civis Romanus et Cato, vix vivus effugeret; ob. Cic. Flacc. 54: usque *adeo* orba fuit ab optimatibus illa contio, ut etc.; ob. Cic. Tusc. 3, 27: Dionysius quidem tyrannus . . . Corinthi pueros docebat; usque *adeo* imperio carere non poterat. Bgl. Rägelsb. Stil. Aufl. 4. §. 528. — quo factum est, ut etc. (dadurch geschah es, daß zc. = deshalb, zB. Nep. Mil. 5, 2: quo factum est, ut plus quam collegae Miltiades valerent: so auch „so zwar . . . aber nicht“, quā re factum est, ut . . . quidem, sed . . . non etc., zB. Justin. 16, 5 extr.: quā re factum est, ut tyrannus quidem occideretur, sed patria non liberaretur: u. in inbrecter Rede „so würde zc.“, id si factum esset mit folg. Acc. u. Infinit., zB. Nep. Mil. 4, 5: id si factum esset, et civibus animum accessurum . . . et hostes eadem re fore tardiores). — ita fit, ut etc. (so geschieht es, daß zc. = folglich, zB. Cic. de off. 1, 101: ita fit, ut ratio praesit, appetitus obtemperet). — *so!* (so ist es gut, nicht mehr), sic satis est (Ter. haud. 523). — *so!* (zur Bezeichnung der Bewunderung), itane? itane vero? sicine? — *so aber so*, d. i. um jeden Preis, f. Preis (oben S. 665). — Häufig steht im Deutschen „so“ (zur Bezeichnung des Grades) mit einem Wort im Positiv, wo die Lateiner entweder den Superlativ setzen, wie Cic. Mil. 8: triumphavit L. Sulla, triumphavit L. Murena, duo *fortissimi viri* (so tapfere Männer) et *summi imperatores*; Cic. Verr. 2, 4: *urbem pulcherrimam* (die so schöne Stadt) Syracusas incolumem passus est esse; ob. adjectivisch talis ob. is ob. hic (ein solcher, so ein, d. i. ein so guter, so vortrefflicher, so ausgezeichnet, so tapferer, ob. ungeteilt, ein so schlechter, gefährlicher, elender, v. Personen u. Dingen) und tantus (d. i. von solcher Quantität, d. i. so groß ob. so gering, so wenig, u. unbedeutend, v. Dingen), adverbial aber bloß ita ob. sic (für „so groß, so schwer, so fein, so vorzüglich, so wenig zc.“) gebrauchen, zB. Nep. Alc. 6, 2: itaque et Siciliae amissum et Lacedaemoniorum victorias culpae suae tribuebant, quod *talem* (einen so ausgezeichneten) facinus displicebat; ob. Liv. 2, 29, 8: non *id* tempus esse (sei keine so glückliche Zeit), ut merita tantummodo exsolventur; ob. Liv. 8, 13, 2: iam Latio *is* status erat rerum (war so traurig), ut etc.; ob. Caes. b. G. 1, 85, 2: quoniam (Artovistus) *hanc* sibi populoque Romano gratiam referret, ut etc. (d. i. weil er einen so schlechten Dank ob. so unanbar sich beweihe); ob. Cic. ep. 1, 7, 4: senatus consultum *tantam* vim habet (hat so wenig Wert) etc.; Cic. Brut. 286: Hegesias se *ita* putat Atticum, ut etc. (hält sich für einen so vorzüglichen Attiker); ob. Cic. ep. 6, 9, 1: Caecina a puero *sic* (so zärtlich, so innig) semper dilexi, ut etc.; ob. Liv. 3, 20, 8: non *ita* civitatem aegram esse (sei nicht so wenig krank), ut consuetis remediis sanari posset. — Doch steht da, wo sich das Adverb nicht leicht aus dem Zsfg. ergängen läßt, solches auch im Lateinischen, wie Cic. de sen. 26: quas *sic* *avidè* arripui, ut etc.; Caes. b. G. 1, 52, 3: *ita* *riter* in hostes impetum fecerunt, ut etc.

— *so* *kühn* zc. auch etwas ist, durch *quamvis* (wie Liv. 2, 52, 7: nec auctor *quamvis* *audaci* facinori deerat, d. i. und zu dieser That, so verwegen sie auch war, fand sich doch Einer, der sie auf sich nahm). — nicht *so* (bei Adjectiven und Adverbien = eben nicht sehr), haud ita; non ita; minus (weniger), zB. nicht *so* lange nachher, haud ita multo post: nicht *so* gar viele, haud ita multi: es geht nicht *so* glücklich, res minus prospere procedit. — *so* . . . als möglich, durch *quam* u. den Superlativ des Adjectivis u. Adverbs od. durch *quam fieri potest* u. den Superlativ des Adverbs, zB. *so* früh als möglich, quam maturime; quam maturime fieri potest. — *so* theuer, als man will, etwas kaufen, aliquid emo quam volo magno. — *so* *aber* (bei Anführung des Gegentheils), nunc vero; jam vero. — *so* *schon*, sic quoque (schon an sich selbst, f. die Auslegg. zu Plin. pan. 33, 5); sua sponte (ohne Veranlassung). — auch *so* *noch*, sic quoque (zB. auch *so* noch [trotz aller Vorsicht] fällt ein Kind oft, sic quoque infans saepius labitur, Quint. decl. 306). — *so* *gern*, *so* *gar*, *adeo*: nicht *so* *gern*, nicht *so* *gar*, non ob. haud ita (zB. magnus): *so* *gern*, *so* *gar* . . . , daß zc., *adeo* . . . , ut etc.: nicht *so* *gern*, nicht *so* *gar* . . . , daß nicht zc., non *adeo* . . . , ut non etc.; non *adeo* . . . quin etc. — *so* *recht*, quasi (zB. Cic. de off. 1, 61: ea nescio quo modo quasi pleniore ore laudamus, loben wir, ich weiß nicht, wie es kommt, so recht mit vollem Munde [mit vollen Baden]); ob. quidam (zB. Cic. Arch. 24: dulcedo quaedam gloriae, ein *so* recht süßes Gefühl des Ruhms). — *so* *zu* *sagen*, ut ita dicam; ut hoc verbo utar; auch quidam (eine Art von, bef. zurilderung eines tropischen Ausdrucks, zB. qui virtutem duram et quasi ferream quandam voluit, Cic. de amic. 43). — *Wie* übrigen Verbindungen mit „so“, wie *so* *halb*, *so* *eben*, *so* *fort*, *so* *genannt*, *so* *geru*, *so* *gut* u. f. w., f. unten als besondere Artikel.

II) *Conjunct.*: a) zur Bezeichnung des Nachsatzes. In diesem Falle wird es im Lateinischen gewöhnlich nicht besonders ausgedrückt, außer wenn die Folgerung stark ausgesprochen werden soll, wo es dann durch tum od. tam vero übersezt wird. — b) bei Gemunterungen: age, agite (wohlan, agite an Meszere). — en (hier = siehe), zB. *so* *will* ich's denn thun, age faciam: *so* *steh* doch, en aspice: *so* *reife* denn die Rechte her, en porrige dextram. — c) einräumend: licet, quamquam, quamvis (f. „obgleich“ deren genauern Untersch. u. Construct.), zB. *so* *alt* er ist, *so* *findig* ist er doch, licet jam grandior sit natu, tamen puerilis est. — *noch* *so*, *quamvis* (selbener quantumvis, nicht quamlibet) mit Positiv, licet mit Superlativ und dem Conjunctiv non esse, zB. *noch* *so* *reife* Menschen, homines quamvis divites; homines licet ditissimi sint. — *noch* *so* *groß*, quantumcumque: *noch* *so* *klein*, quantumlibet. — d) folgernd: ergo. — *so* *wirft* du, theuerer Vater, meinethwegen und mit mir sterben, ergo, carissime pater, et propter me morieris et mecum: wohlan, *so* *mögen* sie immerhin thun, was sie ergötzt, quin ergo quod jurat, id semper faciant.

so *balb*, II) *so* *geschwind*: tam cito, tam celeriter. — *so* *balb* *als* *möglich*, quam primum fieri potest (*so* *balb* *als* *es* *geschähen* kann); quam maturime (*so* *früh* *als* *möglich*); primo quoque tempore (mit der ersten besten Zeit): *kommen* *so* *balb* *als* *möglich* *zurück*, quam primum potes redeas quaeo. — II) *so* *balb* *als*: simul et ob. atque (ac), simul ut, auch simul allein (zugleich, in dem Augenblicke, wie ob. wo). — ut, ut primum, ubi primum, quum primum (wie, wie ob. wann zuerst) — ubi (wo, da wo) — postquam

(nachdem. Alle diese werden in der geraden Erzählung auch da mit dem Indicat. des Perfects verbunden, wo man Ereignisse vergangener Zeiten erzählt, also das Plusquamperfect stehen müßte; hingegen steht in der Schilderung, wo auch der Hauptsatz im Imperfect ausgedrückt wird, ebenfalls regelmäßig der Indicat. Plusq.-Perf.; s. Krüger S. 687. Ann. S. 866. Jumpt §. 506 f.). – sobald es mir beliebt, simul ac mihi collibitum est: sobald das Thier geboren ist, simul atque natum animal est: sobald sie hörten od. gehört hatten, simul ut audiverunt: sobald ich etwas hören werde, werde ich schreiben, simul aliquid audire, scribam: sobald ich dieses hörte, reiste ich von Rom ab, ut ob. quam primum ob. ubi haec audivi, Romā profectus sum: sobald es tagte, ubi primum illuxit.

social; s. soc. Stellung, fortuna (s. Cic. Mur. 79).

Socialdemokrat, s. Communist.

Socialdemokratie, s. Communismus.

Socke, soccus (was bei den Alten? s. Schuf).

Sockel, crepido (als Mauer). – podium (an einer Säule).

socraticus, Socraticus. – ein f. Gespräch, Socraticus sermo (Hor. carm. 3, 21, 9): die f. Methode, *disserendi ratio a Socrate profecta; *ratio Socratica: nach f. Methode unterrichten, percunctando et interrogando elicere discipulorum opiniones et ad haec, quae h. respondeant, si quid videatur, dicere.

Sob, s. Sobbrennen.

Soda, *soda. – natürliche S., nitrum.

sobann, s. bann.

Sobbrennen, ardor stomachi; aestus ventriculi.

so eben, s. 2. eben no. II.

sofern, quatenus („inwiefern“, bezeichnet die Beschränkung eines allgemeinen Urtheils auf einen einzelnen Umstand, eine besondere Rücksicht, s. Cic. ep. 4, 1: accipio excusationem ea parte, quatenus aut negligentia aut improbitate eorum, qui epistolas accipiant, fieri scribis, ne ad nos perferantur; od. die Bestimmung einer Handlung nach einem gewissen Maße, s. Cic. de or. 2, 237: quatenus autem ridicula sint tractanda oratori, perquam diligenter videndum est). – quoad („wie weit, inwiefern nur“, bezeichnet die höchst mögliche Ausdehnung, welche wir einem Urtheile einräumen können; daher die öftere Verbindung desselben mit posse, licere u. ähnlichen Begriffen, s. Cic. ep. 3, 3, 2: si provinciam, quoad ejus facere poteris, quam expeditissimam mihi tradideris etc. In diesem Falle gebrauchen die Lateiner auch häufig das relative Pronomen, s. sofern dieses mit deiner Bequemlichkeit geschehen kann, quod tuo commodo fiat; s. Jumpt §. 559. Kraner Caes. b. G. 1, 35, 4). – si („wenn“, „wofern“, zur Angabe einer Bedingung). – **nur (in) sofern** . . . als zc., tantum . . . quantum (nur so viel, nur in so weit . . . als zc., s. Caes. b. G. 2, 8, 3; vgl. Dönsner Cic. ecl. p. 121); **ita** . . . ut tamen od. si. ut etc. in eam partem, ut etc. (nur in dem Maße . . . daß, s. Jumpt §. 281). – **sofern nicht**, s. wenn (nicht). – in sofern, ita: in sofern, wenn zc., ita . . . quum od. si: in sofern, daß zc., ita, ut etc. (s. Stürenburg Cic. Arch. p. 80 sq. sed. 1.)).

sofort, s. sogleich.

sofortig; s. seine sof. Anwesenheit ist nöthlich, est ex usu jam praesens esse atque adesse.

sogar, etiam (auch, ebenfalls auch). – vel (auch,

wenn es sein müßte, wenn es verlangt würde, s. Dönsner Cic. ecl. p. 125). – quin od. quin etiam. atque etiam (ja sogar auch, wenn auf das Vorhergesagte noch etwas Stärkeres folgt). – ipse (selbst). – adeo, in der guten Prosa nur in der Verbindung atque adeo od. . . . que adeo = „und sogar, ja sogar“ (bei dem, was die Erwartung übersteigt). – die Numer waren über diese Unglücksfälle so bestürzt, daß sie sogar bei den Römern um Hilfe baten, quibus malis adeo sunt Poeni perterriti, ut etiam auxilia ab Romanis petiverint: auf diese Weise ist sogar das Consulat tabelnwerth, isto modo vel consilatus vituperabilis est: es ist unglücklich, wie viel ich schreibe am Tage, ja sogar auch des Nachts, credibile non est, quantum scribam die, quin etiam noctibus: sogar die Tugend wird verachtet, ipsa virtus contemnitur. – sogar du nicht, ne tu quidem; nec tu.

sogenannt, qui (quae, quod) dicitur od. vocatur; quem (quam, quod) dicunt od. vocant (alle dem Substantiv, zu dem sie gehören, nachgesetzt). – auch nominatus (der u. der nur dem Namen nach, s. B. nominati philosophi: u. quidam poeta nominatus; vgl. Heine Cic. de off. 3, 116).

so gern, tam libenter. – so gern als, quam libenter: so gern auch, quamvis libenter; quamvis libentissime, s. B. so gern ich auch käme, quamvis libentissime venirem.

sogleich, statim (stehenden Fußes, ohne erst etwas Anderes vorzunehmen). – e vestigio (auf frischer Spur). – actutum (unverzüglich, flugs, adrixa; bilden einen Gegensatz mit Altem, was verzögert wird, was nicht beim Anfang eines Verhältnisses erscheint). – ilico (auf der Stelle). – recenti negotio. recenti re (auf frischer That, s. Cic. II. Verr. 1, 101 u. 189). – continuo (gleich oder unmittelbar darauf). – propeere (eilig, sofort, s. B. sogleich die Stadt räumen, facessere propeere ex urbe). – extemplo (augenblicklich, alsbald). – jamjamque. auch si. jam (jezt gleich, alsbald, allernächst, s. Caes. b. c. 1, 14, 1. Cic. Tusc. 4, 14). – dictum factum. dictum ac factum (gesagt gethan, im gemeinen Leben sprüchw., nach dem griech. *ἄμα ἔπος ἄμα ἔργον*, s. Nubiten Ter. Andr. 2, 3, 7. Alle diese werden gebraucht, um anzudeuten, daß zwischen zwei Handlungen od. Ereignissen kein oder ein kleiner Zwischenraum sich finde). – confestim (eiligst, bezeichnet die Eile, mit welcher eine Handlung vollbracht wird, setzt also immer ein thätiges Subject voraus). – protinus (sofort, ohne Aufenthalt, bezeichnet das schnelle Fortschreiten eines Subjects von einer Handlung zur andern). – sine mora, stärker sine ulla mora (ohne Verzug, ungesäumt, bezeichnet das schnelle Handeln des Subjects). – etiam (unser „gleich“ in der Conversationspr. in ungeduldrigen Fragen, welche den Begriff einer Aufforderung in sich schließen, s. B. willst du sogleich [ob. gleich] fort? etiam tu hinc abis?: willst du sogleich [ob. gleich] schweigen? etiam taces?). – sogleich bei seiner Ankunft, primo adventu; primum ut advenit. – Oft ist „sogleich“ mit einem Verbum im Latein. durch non morari u. „nicht sogleich“ durch morari auszubilden, s. B. einen Befehl sogl. ausführen, non morari imperium; s. B. Hofnung sogl. entsprechen, non morari spem: sogleich nimmt er das Licht u. folgt, non moratus tollit lumen et sequitur: da die Pferde nicht sogl. kamen, quum morarentur jumenta.

so groß, tantus. – so groß, wie zc., tantus, quantum: so groß nur, so groß auch, noch so groß, quantumcumque. – noch einmal so groß, altero tanto major; duplus (noch einmal so viel, doppelt); duplo ma-

jor (um das Doppelte größer, *zB.* duplo majora folia).

so gut als ob. **wie**, paene (fast, *zB.* ibi paene valentem) so gut wie genesen] videram Piliam); quasi (beinahe, *zB.* quod ei generi possessionum minime quasi [so gut als gar nicht] noceri potest). - so gut (als) ich kann, ut possum; ut potero: so gut (als) ich konnte, ut potui: so gut sie können, quantum possunt; quaecumque ratione. - jeder so gut (als) er kann, quisque pro facultate; pro se quisque. - so gut, als es sich thun läßt, so gut es geht, so gut als möglich, quoad ejus facere possum ob. potuero (insoweit ich es kann); quoquo modo (auf jede mögliche Weise, *f. Plin.* ep. 10, 39 [48], 6); ut tempus locusque patitur (so gut es Zeit u. Ort erlaubt): so gut als möglich extragen, utcumque tolerare. - so gut wie kein, nullus admodum: so gut wie nichts, nihil admodum: ebenso gut . . . wie, *f. eben no. III.*

sohin, *f. obenhin*.

Sohle, 1) die untere Fläche des Fußes oder Schuhs: solum (der Boden, *zB.* eines Gerinnes, rivi: eines Schuhs, calcei) - planta (Fußsohle am Körper). - soles (Fußsohle als Fußbedeckung = Sandale). - Schuhe mit hohen Sohlen tragen, altiusculis calceamentis uti. - II) = Salzwasser, *w. f.*

Sohlei, *ovum in aqua salsa diutius positum.

Sohlenfalg, sal coctus (Eggs. sal fossicium ob. sal maritimum).

Sohn, filius (in Hinsicht der nächsten Abstammung und als der Familie Angehöriger, auch als Liebesungswort, Eggs. filia). - puer. sexus virilis (in Hinsicht des Geschlechts, Knabe, männliches Geschlecht, männliche Nachkommenschaft, Eggs. puella, sexus muliebris; wobei zu bemerken, daß sexus vir. auch mehrere Söhne, soviel Jmb. hat, bezeichnen kann). - stirps virilis (der männliche Stamm, die männlichen Stammhalter, Eggs. stirps muliebris). - progenies (die ganze Nachkommenschaft eines Ehepaars). - alumnus (Pflegesohn, auch bildl., *zB.* Italiae: u. pacis, ut ita dicamus, alumnus). - civis (Bürger, Sohn eines Staats). - natus im Allg. für filius ist der guten Prosa fremd; die Beziehung, in welcher es als Partic. im Jshg. für „Sohn“ steht, *f. unter „Kind“*. - der älteste S., maximus natu ob. fil. maximus e filiis: der jüngste S., minimus natu ob. fil. minimus e filiis. - ein junger S., *f. Söhnchen*: der S. vom Hause, filius herilis (der Sohn des Hausherrn, in Bezug auf die Untergebenen); filius familias (der Sohn der Familie, der noch unmündig unter der Gewalt des Vaters steht). - der S. Jmb., zum. fil. durch den Genit. des Namens, *zB.* Hasdrubal, der S. des Hamilcar, Hasdrubal Hamilcaris. - als guter S., pia. - einen S. (ein Söhnchen) bekommen, filio ob. filiolo augeri (v. Vater); filium parere (v. der Mutter): einen S. verlieren, filium amittere ob. perdere: sich einen S. wünschen, sexum virilem parere cupere (von der Mutter); sexu virili augeri se cupere (vom Vater): keinen S. (keine Söhne) hinterlassen, non relinquere virilem sexum: den S. (die Söhne) Jmb. aus dem Wege räumen, tödten, stirpem alqis virilem interimere: Jmb. an Sohnes Statt annehmen, *f. adoptieren*: Jmb. für Jmb. S. halten, alqm ex alqo procreatum credere: Jmb. wie seinen S. halten, behandeln, alqm in liberorum numero habere; alqm a filiis suis non distinguere.

Söhnchen, **Söhnlein**, filiulus; filius parvus ob. parvulus. - ein S. bekommen, *f. Sohn*.

Sohnespflicht, *f. Kindespflicht*.

Sohnesrecht, filii jus.

Sohnesfeln, pronepos.

Sohnesfeln, proneptis.

Sohnskind, nepos (Enkel). - neptis (Enkelin).

Sohnsweib, nurus.

so lange, a) demonstrativ: tam diu („so lange“, bezeichnet die langwierige Zeitdauer). - tantisper („so lange“, bezeichnet das Während = während der Zeit). - so lange, bis ic., tantisper, dum: so lange als ic., tam diu, quam ob. quam diu; usque adeo . . . quoad (*f. Cic. Sest. 82*). - b) relatio: quam diu („so lange als“, drückt wie tam diu die langwierige Zeitdauer aus, *zB.* er hielt sich an einem Orte, solange der Winter dauerte, tenuit se uno loco, quamdiu fuit hiems). - quoad („so lange als“, giebt das Ziel an, bis wie lange. Sowohl quamdiu als quoad stehen als Relativa auf ein ihm im nächsten Satze entsprechendes, wenn auch nur gedachtes Demonstrativum, *zB.* Epaminondas übte sich im Ringen so lange, als er stehend seinen Gegner umfassen konnte, Epaminondas exercebatur luctando ad eum finem, quoad stans complexi posset adversarium: du ermahnt mich, so lange ich könne, selbstständig zu bleiben, me admones, ut me integrum, quoad possim, servem). - dum („während, indem, so lange als, so lange bis“, weist auf etwas hin, was der Redende in dem Umfange seiner wirklichen ob. gedachten Gegenwart befindlich und im Gegensatz mit seinem eigenen gegenwärtigen Zustand sich vorstellt, *zB.* bediene dich dieses Gutes, so lange es vorhanden ist, isto bono utare, dum adsit). - donec („so lange bis“, begrenzt das Während schärfer, *zB.* er hat so lange, bis er mich dahin brachte, numquam destitit orare, usque adeo donec perpulit). - so lange die Welt steht, post homines natos; post hominum memoriam: so lange die Stadt steht ob. gestanden hat, post urbem conditam.

solcher, talis („so beschaffen“, auch, wie das deutsche Wort u. das griech. τοιοῦτος mit dem Köhgr. des Großen, Ausgezeichneten, Vortrefflichen, wie Nep. Them. 2, 8; ob. des Geringsen, Verächtlichen, wie Caes. b. G. 6, 34, 8). - ejus modi. ejus generis (von der Art, von der Gattung). - Auch drücken es die Lateiner durch is oder (doch seltener) hic aus, *zB.* eine Mutter von solcher Dummheit, daß Niemand ihr den Namen eines Menschen, und von solcher Grausamkeit, daß Niemand ihr den Namen einer Mutter beilegen kann, mater, cujus ea stultitia, ut eam nemo hominem, ea crudelitas, ut eam nemo matrem appellare possit: wenn er solche Bestimmungen hätte, si hunc sensum haberet. - ob. durch qui ob. quis (tugend einer), nach si, ne u. dgl., *zB.* Cic. Arch. 11: quaere argumenta, si quae potes, wenn du solche suchen kannst (vgl. *ibid.* 12). - ob. durch ita, *zB.* Cic. de amic. 104: ita virtutem locare, ut etc., der Tugend einen solchen Platz (Rang) anweisen, daß ic. - solcher Gestalt, tali modo; eo modo; ita; sic.

solcherlei, talis (so beschaffen). - ejusmodi. ejus generis (von der Art, von der Gattung).

Sold, stipendium. - merces (Lohn übh., also auch des Soldaten). - aes militare ob. (Mehrere) aera militaria, im Jshg. auch fil. aes ob. aera (das Geld, welches als Sold bezahlt wird, die Löhnung). - die Soldaten fordern ungestüm ihren Sold, aera militaria flagitat miles: den Soldaten S. geben, zahlen (auszahlen), stipendium ob. aera militibus dare; stipendium militibus persolvere; militibus stipendium numerare: der S. wird den Soldaten nicht mehr ausgezahlt, stipendia militibus desunt: Jmb. einen dreifachen S. geben, alci triplex stipendium dare: dem siegreichen Heer einen S. auszahlen, exercitum victorem stipendio afficere: doppelt S. empfangen, duplex stipendium accipere:

der *S.* geht fort, *aera militibus procedant* (Liv. 5, 7, 12): im *S.* haben, *alere* (ernähren, *zB.* Soldaten, ein Heer, *militēs, exercitum*): im *S.* nehmen, *mercede* ob. *pretio conducere* (um Lohn werden, *zB.* Soldaten, ein Heer, *militēs, exercitum*); *mercede arcessere* (um Lohn aus einem andern Lande kommen lassen, *zB.* Germanos): um *S.* dienen, *mercede militare*: anfangen um *S.* zu dienen, *stipendiarium fieri*: im persöhnlichen *S.* stehen, *mercede apud Persas militare*: in *S.* stehend, um Sold dienend, *stipendiarium*; *mercennarius*; *mercede conductus*; *conducticius* (über deren Untersch. s. Rieth . . .).

Soldat, *miles* (im Allg., auch, wie das deutsche Wort, *collectiv* für die ganze Classe, *zB.* der Soldat war nicht von der Art, daß er die Athener fürchtete, non is miles erat, qui Atheniensium nomen metueret). - homo militaris. *vir militaris* (ein Kriegsmann, Krieger, nur von kriegserfahrenen Männern, wie von Feldherren *z.*, in der *Reb.*: ein erprobter, ein ehrenreicher, aber auch [wie Liv. 2, 56, 8] ein rauher Soldat). - Soldaten, *militēs*; auch *armati* (als bewaffnete Leute, Bewaffnete). - ein *S.* zu Fuß, *pedes*: ein *S.* zu Pferde, *eques*. - ein gemeiner *S.*, *miles caligatus* (in Bezug auf seine Bekleidung, als mit dem Schutzwert eines Gemeinen Bekleideter); *miles manipularis* (der gemeine Regimentssoldat im *Ggß.* zu den *Chargierten* der *Region*); *miles* ob. (als Reiter) *eques gregarius* (im *Ggß.* zu den *Chargierten* des ganzen Heeres); oft *bl.* *miles* (s. Cic. de rep. 6, 11: *bes.* im *Plur.* im *Ggß.* zu den *centuriones*, s. Caes. b. G. 1, 39, 5, ob. zu den *duces*, *Plin.* ep. 8, 14, 7): die gemeinen Soldaten, *militēs gregarii*; *militum* ob. *armatorum vulgus*. auch *bl.* *vulgus* (im *Ggß.* der *Anführer*, s. *Nep.* Alc. 8, 2). - ein junger, frisch gemorbener *S.*, *miles tiro*; auch *bl.* *tiro*: ein alter, verjuchter *S.*, *miles vetus* ob. *veteranus*; auch *bl.* *veteranus*: eine *Region* von alten Soldaten, *legio veterana*: ein verabschiedeter *S.*, *miles missus* ob. *missicus* (ein entlassener *Abb.*; *mil.* *missicus* bei *Suet.* Ner. 48); *miles exauctoratus* (nachdem er seine Jahre gedient hat): reguläre Soldaten, *militēs legionarii* (*Ggß.* *militēs auxilarii*); ob. (*Singul.* *collectiv*) *miles legionarii* (*Ggß.* *miles auxilarii*): schnell zusammengeraffte, irreguläre Soldaten, *militēs subitarii*: Soldaten, welche in *Garnison*, in *Besatzung* liegen, *militēs praesidarii*: frische Soldaten, *copiae adventiciae* (neuangekommene Truppen *Abb.*); *supplementum* (als *Ergänzungsmannschaft*): fremde Soldaten, *peregrini milites* (wie die *Schweizer* an den *italienischen Höfen*). - ein tüchtiger *S.* (von e. Feldherrn), *egregius bello vir*; *vir bellicis operibus clarus*. - *S.* sein, *militare*; *stipendia merere* ob. *facere*; auch *bl.* *merere*: *S.* werden, unter die *S.* gehen, *militum fieri*; *nomen dare militiae*. *nomen profiteri militiae* (sich als Soldat einschreiben lassen); *militiam capessere* (sich dem *Kriegshandwerk* widmen); *stipendia mereri coepisse* (anfangen *Sold* zu verdienen); *rem militarem discere* (das *Kriegshandwerk* lernen, *Ggß.* *ius civile* discere, *Jurist* werden): im *Auslande* *S.* werden, *alienae militiae nomen dare*: *solgleich* von der *Schule* aus *S.* werden, *e ludo atque pueritiae disciplina ad exercitum et ad militiae disciplinam proficisci*: vom *Pfluge* weg *S.* werden, *ad arma ab aratro transferri*: gegen seinen Willen *S.* werden ob. werden müssen, *invitum militem fieri*: nach *Afien* zum *König* (von *Persien*) gehen, um bei ihm *S.* zu werden, in *Asiam* ad *regem militatum abire*: nicht *S.* werden wollen, *militiam detrectare*: einen guten *S.* abgeben, *aptum esse ad rem militarem*: wir *Winnen* nicht alle Soldaten sein, *non omnes bella sustinere pos-*

Sumus: alle Bemäherungsstände von ihrer langjährigen Verschlämmung durch Soldaten zeitigen lassen, *fossas omnes oblimatas longā vestitute militari opere detergere*.

Soldatenalter, *aetas militaris*.

Soldatenaufstand, ein, *concurus turbas militaris*. - **Soldatenaufbruch**, *tumultus militum*. - im *Lager*, *seditio* ob. *tumultus castrensis*.

Soldatenausspruch, *vocabulum militare*; *verbum castrense*. - **Soldatenbrot**, *panis militaris*. **Soldatendienst**, *opera militaris*, *n. pl.* (die Dienstleistungen des Soldaten im *Lager*, wie *Wachen*, *Wachstehen*, *zB.* *immunes erant operum militarium*). - *Ist es = Kriegsdienst*, s. *b.*

Soldateneid, *sacramentum militiae*; *sacramentum militare*; im *Plur.* *bl.* *sacramentum*. - den *S.* schwören, *leisten*, *sacramentum ob. sacramentum dicere*: *Jubm.*, *sacramento dicere alicui*; *sacramentum dicere alicui* ob. *apud aliquem*: *Jub.* den *S.* leisten, *schwören lassen*, *aliquem sacramentum rogare* ob. *adigere*: den *S.* nicht leisten, *schwören wollen*, *sacramentum detrectare*: den *S.* nicht halten, *brechen*, *sacramentum negligere* ob. *rumpere* (im *Allg.*); *sacramentum mutare* (indem man zu einer andern *Partei* übergeht, s. *Suet.* Galb. 10).

Soldatenfeind, **a re militari abhorrens*.

Soldatenfraß, s. *Soldatenweib*.

Soldatengeist, *animus militaris* (v. *Mehreren* im *Plur.*).

Soldatengeschenk, *donum militare*.

Soldatengröße, *statura militaris*.

Soldatenherrschafft, *potentia militaris* (*Obergewalt* der Soldaten). - *immoderata licentia militaris* (*Ungehoorsamkeit* eines Soldaten, eines Feldherrn). - *es trat nun die S. des Cäsar ein*, *Caesar rem publicam armis tenere coepit*.

Soldatenkaste, s. *Kriegerkaste*.

Soldatenknecht, *puer* ob. *puella militaris*. - *filii*, *filia militis* (*Sohn*, *Tochter* eines Soldaten). - *pater militaris natus, nata* (von einem Soldaten gezeugt). - *filii castrorum* (im *Lager* angewachsenen *Kind*). - *alumnus legionum* (unter den *Regionen* angewachsenen *Kind*).

Soldatenkleid, s. *Kriegskleid*.

Soldatenkost, *cibus castrensis*; ob. *Plur.* *cibi castrenses*. - *gemeine S.*, *victus in castris plebejus*.

Soldatenleben, *vita militaris*.

Soldatenliebhaberei, *nimia cura exercitus*. - *S.* treiben, **militiae nimis studere*.

Soldatenmutter, *mos militaris* ob. *militum*.

- nach *S.*, *more militari* ob. *militum*.

Soldatenpferd, *equus militaris*.

Soldatenpflicht, *officium militis* ob. *militare*.

Soldatenwerg, *-spas*, *jocus castrensis*.

Soldatenspiel, *ludus castrensis*; *ars ludicra armorum*.

Soldatenpielerei, s. *Soldatenliebhaberei*.

Soldatenprache, **sermo castrensis*. - um mich der *S.* zu bedienen, **ut verbis castrensibus utar*.

Soldatenstand, a) *abstr.*, s. *Kriegerstand*. - b) *concr.*, s. *Kriegerkaste*.

Soldatentod; *zB.* den *S.* sterben, *perire militari morte*.

Soldatentracht, *habitus militaris*. *Bl.*, *Kriegs-*

kleid. - **Soldatenvater**, *pater exercitum*.

Soldatenwache, *excubiae militum*. - *statio militum* (*Posten*).

Soldatenweib, *uxor militis* (*Gattin* eines Soldaten). - *paelex cum milite vivere assueta* (*Zuhälterin* eines Soldaten).

Soldatenwesen, *res militaris*.

Soldatenwitz, *facetae militares*.

Soldatenwort, *f. Soldatenausdruck*.

Soldatenzelt, ein, *tabernaculum militare*.

Soldate, *militis* (vgl. „Kriegerkaste“). — *militum vulgus*. auch *bl. vulgus* (die gemeinen Soldaten, *f. Nep. Alc. 8, 2*).

Soldatisch, *militaris* (zB. Ordnung, *ordo: Wildheit, ferocia*). — ob. durch den Genit. *militiae* (zB. Ordnung, *ordo*). — *Adv. more militari* ob. *militum: militaris* (zB. loqui).

Söldling, *f. Mietling*.

Söldner, *f. Mietling* (als Soldat).

Soldat, dies *stipendii*.

Sole, *Solet*, *f. Sohle, Sohle*.

solemn, *f. feierlich*.

Solemnität, *f. Feierlichkeit*.

solus, *solidus* (gebiegen, reell). — *Est es = fest* ob. = *rechtlich*, *f. b.*

Solidität, *f. Festigkeit, Rechtlichkeit*.

Sollen, I) verpflichtet, verbunden sein, a) in der Wirklichkeit, durch das Partic. Fut. Pass., durch oportet, durch debere, durch officium est ob. bloß durch est mit Genit., deren nähere Bestimmung mit den Beispielen man unter „müssen no. I, no. II u. no. III“ nachsehe. — *ich, sie, er sollte* ob. *hätte sollen*, brüden die Lateiner durch den Indic. der angegebenen Verba aus, *f. das Nähere* unter „müssen“ nach no. IX. — b) nach der individuellen Ansicht des Redenden, nach den *verbis sentiendi* u. *deklarandi*, durch den Acc. u. Infin., *delubra esse* (sein sollen) in *urbibus censeo*, *Cic. de legg. 2, 26: sub regno igitur tibi esse* (sein sollen) *placet omnes animi partes etc.*, *Cic. de rep. 1, 60: senatui placet C. Cassium pro consule provinciam Syriam obtinere* (behalten sollen), *Cic. Phil. 11, 80: cetera vulnere*, *quibus rem publicam deleri* (vernichtet werden solle) *putasti*, *Cic. Vatin. 20: alterum ridiculum esse se reddere rationem* (daß er Rechenschaft geben solle), *quos portus mercatores aut nautici petant*, *Liv. 39, 26, 4. Vgl. Nügelss. Stil. Aufl. 4. S. 267. — ich, sie, er solle, sollte, hätte sollen* wird in dieser Beziehung durch den Coniunctiv ausgedrückt, zB. *Gall. quid agant* (thun sollen), *consulunt*, *Caes. b. G. 7, 88, 1: quid vectigalis Britannia penderet* (zahlen sollte), *constituit*, *Caes. b. G. 5, 22, 4: quae hic erant curares* (solltest du besorgen), *Ter. Hoc. 280: restitisses, repugnasses, mortem pugnans appetisses*, *tu hättest Widerstand leisten*, *du hättest den Lob im Kampfe suchen sollen*, *Cic. Sest. 45. Vgl. Feld Caes. b. G. 6, 37, 4. Nügelss. Stil. Aufl. 4. S. 267. Halim Cic. Verr. 5, 59.*

II) befugt sein (v. Pers.), gestattet sein (von Handlungen): *licet*. — *soll ich es von dir erfahren? licetne ex te scire? soll ich erfahren, was ic.? licet ob. possum scire, quid etc.? — das hättest du nicht thun sollen, non tibi licebat hoc facere.*

III) werden. In dieser Bedeutung wird es nicht bef. überf. sondern es liegt gemeinlich in der Form des Futur., zB. *es soll ihn noch gereuen, eum aliquando poenitebit: lieben mußt du mich, wenn wir wahre Freunde sein sollen, ames me oportet, si veri amici futuri sumus. — Auch in dem Falle, wo durch „sollen“ angegeben wird, daß etwas, was zu erwarten war, noch nicht geschehen ist, ob. daß etwas nach unserer Erwartung nicht geschehen werde, steht im Lateinischen ein bestimmtes Tempus, Futur ob. Präter., welches der Zusammenhang leicht an die Hand giebt, zB. *ich soll es noch wiederbekommen* (*ich habe es noch nicht wiederbekommen*), *nondum mihi redditum est: er soll noch wiederkommen* (*er ist noch nicht wiederkommen*), *nondum rediit: ich soll es wieder-**

bekommen (*es wird mir zurückgegeben werden*), *mihi reddetur.*

IV) zur Bezeichnung eines Befehls. In diesem Falle brüden es die Lateiner meistens durch den Imperativ aus, zB. *du sollst wissen, scito: du sollst schweigen, taceto. — ob. durch velim u. folg. Coni.*, zB. *das sollst du mir beweisen! velim hoc mihi probes! — ob. durch den bl. Coni.*, zB. *Aelianus soll erfahren, daß ich auch eine Zunge habe, faciam sciat Aelianus et me linguam habere: mir sollen* (mit Witz) *nie beleidigen wollen, laedere numquam velimus: das Vermögen des Sohnes soll der Vater ohne Verkürzung besitzen, bona filii pater sine deminatione possideat. — ob. durch jubere, velle, praecipere u. ähnliche Verba, die einen Befehl ausdrücken* (*f. „befehlen“ über den Untersch. u. die Construct. dieser Verba*), zB. *die Consuln sollen ein Heer anwerben, consules exercitum scribere iubentur.*

V) zur Bezeichnung der Möglichkeit, Ungewißheit etc. Dies wird im Lateinischen gewöhnlich durch den Coniunctiv ausgedrückt, zB. *wenn es etwa geschehen sollte, si forte accidat. — was soll ich thun? soll ich mich fragen lassen oder soll ich selbst fragen? quid faciam? roger, anne rogem?: was sollte er anders thun? quid faceret aliud? warum sollte er das Glück auf die Probe stellen? cur fortunam periclitaretur?: der soll sich wohl wundern, der weiß, wie ic., miretur, qui sciat, quo modo etc.: ich weiß nicht* (*bin ungewiß*), *was ich sagen soll, incertus sum, quid dicam: man sollte kaum glauben, vix aliquis crediderit. — In Fragen auch posse, zB. ich bin so oft nicht vor dem Geschrei bewaffneter Feinde erschrocken, wie sollte ich vor dem eurigen erzittern? hostium armorum totiens clamore non territus, qui possum vestro moveri? — In unwilligen Fragen durch den Acc. mit Infin. mit der angehängten Fragepartikel ne, zum. auch ohne dieselbe, ob. durch ut mit Coni.*, zB. *ich sollte besiegt von meinem Vorhaben abstehen? mene incepto desistere victum?: ich sollte es nicht mit den Patrioten halten? me non cum bonis esse?: sollte Jemand das besiegte Vaterland dem siegreichen vorziehen? victamine ut quisquam vitrici patriae praefereat? f. Zumpt S. 613.*

VI) zur Angabe der Unbestimmtheit eines Falls: *dicunt ob. dicitur* (*man sagt*), *ferunt ob. fertur* (*man trägt sich mit dem Gerücht*), *tradunt ob. traditur* (*man überliefert der Nachwelt*), *die Activa m. folg. Acc. u. Infin.*, *die Passiva mit folg. Rom. u. Infin. — accepimus m. folg. Acc. u. Infin.* (*wir haben durch Hörensagen vernommen*). — *er soll nicht ic., negant m. folg. Acc. u. Infin.; negatur m. folg. Rom. u. Infin. — du sollst dieses gethan haben, dicunt te hoc fecisse; diceris hoc fecisse: die Stadt soll erobert sein, urbem captam esse dicunt; urbs capta esse dicitur: man soll dies oft von ihm gehört haben, id saepe ex eo auditum ferant: 20000 Feinde sollen an dem Tage gefallen sein, viginti milia hostium caesa eo die tradunt ob. traduntur: die Eidechsen sollen nicht über ein halbes Jahr leben, lacertae negantur semestrem vitam excedere: nach den Stoikern soll nichts gut sein, außer was tugendhaft ist, Stoici negant quidquam esse bonum nisi quod honestum sit. — Zum. (als Angabe ungewisser Meinung) auch durch den bloßen Coniunctiv, zB. *quod autem lapidibus pluisset* (*geredet haben sollte*) *in Piceno, novemdiale sacrum edictum fuit*, *Liv. 21, 62, 6*).*

VII) *ich will zugeben, daß: pone; ponamus; fac; faciamus. — die Feinde sollen gesiegt haben, ponamus hostes victores esse: du sollst Recht haben, credo; non repugno.*

VIII) elliptisch: *was soll ich (thun)? quid vis? quid*

me vis?: was soll uns das (nützen)? quid hoc ad nos? quid hoc nobis proderit?: was soll das (bedeuten)? quid hoc sibi vult?: was soll diese Rede (bedeuten)? quid sibi vult haec oratio?: was soll diese Kleidung (vorstellen, bedeuten)? quid sibi hic vestitus quaerit?: ich soll nicht (etwas unternehmen), non licet: soll ich (es thun)? faciamne? agone?

Söller, solarium; subdiale.

söllicitieren, f. anhalten (um ein Amt).

Solo, in der Musik, monodia (*μονωδία*), rein lat. sincinium (f. Isid. 6, 19, 6). - Bei Verben durch solus, sola, sD. er spielt S., *solus fidibus canit (auf der Geige); *solus tibiis cantat (auf der Flöte): er singt S., *solus cantat.

Soloicismus, solocicismus (*σολοικισμός*).

Solosänger, monodiarium (Orell. inscr. 2633).

Solosängerin, monodiaria (Not. Tir. 178).

solvent, f. zahlungsfähig.

Solvenz, f. Zahlungsfähigkeit.

solus, I) = folglich, u. f. - II) auf diese Weise: hoc modo; ita. - III) dadurch: eā re.

Sommer, aestas (Ggß. hiems; auch = Sommerhalbjahr, f. d.). - tempora aestiva, n. pl. (Sommerzeit, Ggß. tempora hiberna). - am Anfang, bei Eintritt des S., aestate ineunte (wenn er beginnt); aestate initā, aestate novā (wenn er begonnen hat): in der Mitte des S., hoch im S., aestate mediā; mediis caloribus (mitten in der Sommerhitze, meton. = im heißesten Sommer, Liv. 2, 5, 3); solstitiali tempore (zur Zeit des Sommerjohstitiums): sehr hoch im S., aestate jam adultā; aestate summā: spät im S., aestate praecipiti (f. Serv. Verg. ge. 1, 43 über aestas nova, adulta ob. praeceps): zu Ende des S., aestate extremā: fast zu Ende des S., affectā jam prope aestate: ganz zu Ende des S., aestate jam exactā: der S. beginnt, tritt ein, es wird S., aestas incipit; aestas esse coepit: der S. tritt plötzlich ein, aestas ingruit: es wird zeitig S., der S. tritt zeitig ein, aestas celeriter ingruit: es wird spät S., der S. tritt spät ein, aestas tarde ingruit: es ist S., aestas adest: den S. wo zubringen, aestatem agere algo loco: den S. unter Dach u. Fach zubringen, aestatem agere sub tectis (im Allg.); aestiva agere sub tectis (v. Soldaten). - fliegender S., *filamenta Mariae (t. t.).

Sommerabend, *vesper aestivus.

Sommerarbeit, opus aestivum.

Sommerrausenthalt, aestivus locus. - aestivus secessus (Ort, wohin man sich im Sommer von seinen Geschäften zurückzieht). - aestiva, orum, n. (eig. das Sommerlager; daher ironisch von Cic. Verr. 5, 96 vom Sommerrausenthalt eines Wollüstlings). - Bräustie ein angenehmer S., aestivae Praeneste deliciae: feinen S. auf dem Lande nehmen, aestatem ruri agere.

Sommerblume, flos aestivus ob. solstitialis. - gleich einer S. lebt' ich kurze Zeit, quasi solstitialis herba paulisper fui (Plaut. Pseud. 88).

Sommerfäden, *filamenta Mariae (t. t.).

Sommerfeld, *agri aestivi; *agri trimestribus consti.

Sommerfeldzug, aestiva, orum, n. (das Sommerlager). - aestas (der Sommer als die Zeit des Feldzugs; vgl. Lat.-dtsh. Handwb. unter aestas).

Sommerferien, feriae aestivae. - in den S., per feriarum aestivarum tempus: die S. auf dem Lande zubringen, otium aestatis ruri agere.

Sommerflecken, lentacula. - im Plur, lentaculæ; lentigo ob. (von den Sommerflecken Mehrerer) lentigines (aber aestates ist falsche Lesart bei Plin. 28, 185). - Sommerflecken haben, lentiginem

habere: Sommerflecken erzeugen, faciem lentigine obducere: die S. vertreiben, lentigines e facie tollere; lentigines emendare ob. corrigere ob. sanare; lentículas curare.

Sommerfleckig, lentiginosus. - f. fein, lentiginem habere; auch sparsio esse ore.

Sommerfrische, secessus aestivus.

Sommerfrucht, frumenta aestiva, orum, n. - frumenta, quae aestate seruntur. - trimestria, ium, n. (Getreide, welches drei Monate nach der Ausfaat geerntet wird, übh.).

Sommerfutter, pabulum aestivum.

Sommergerste, *hordeum aestivum. - *hordeum, quod aestate seritur.

Sommergetreide, f. Sommerfrucht.

Sommergewächs, *herba aestiva. *herba, quae aestate seritur. - herba solstitialis (nur im Hochsommer dauernde Pflanze).

Sommergewand, f. Sommerkleid.

Sommerglut, f. Sommerhitze.

Sommerhaft, aestivus. - Adv. aestive (Plaut. Men. 255).

Sommerhalbjahr, aestas (die Sommerzeit, als eine Hälfte des Jahres, vom 22. März bis zum 22. September, Ggß. hiems, die Winterzeit, das Winterhalbjahr; vgl. Ulp. dig. 48, 20, 1. §. 31 u. 32).

Sommerhaus, *aedes aestivae.

Sommerhäuschen, *aedulae aestivae (im Allg.). - diaeta (*διαίτα*, Gartenhäuschen aus Einem Zimmer bestehend, Gartenalon).

Sommerhitze, calor aestatis ob. solis aestivi. calores aestivi (Sommerwärme). - aestivi solis ardor (Sommerglut). - in der größten S., mediis caloribus; aestate anni flagrantissimā; ardentissimo aestatis tempore.

Sommerkleid, vestimentum aestivum.

Sommerkleidung, vestis aestiva levitate.

Sommerkorn, *secale aestivum.

Sommerlager, castra aestiva u. bl. aestiva, n. pl. - im S. stehen, esse in aestivis.

Sommerlaube, umbraculum.

sommerlich, f. sommerhaft.

Sommerluft, aura aestiva.

Sommerlust, deliciae aestivae.

Sommermal, f. Sommerflecken.

Sommermonat, mensis aestivus.

Sommermorgen, *tempus matutinum aestivi diei.

sümmern, soli exponere ob. ostendere; in sole proferre.

Sommernacht, nox aestiva.

Sommerröst, *poma aestiva, orum, n.

Sommerrappe, equus praesus.

Sommerrögen, *pluvia aestiva.

Sommerrödt, f. Sommerkleid.

Sommerrögen, *secale aestivum.

Sommerröse, *rosa aestiva.

Sommerfaat, satio verna. trimestri satio. trimestrium satio (als Handlung). - *sementis trimestris (sofern sie ausgefät wird ob. ist). - *sogetes aestivae (von ihrem Erwasen bis zur völligen Reife).

Sommerseite, *pars soli aestivo obvia. - *pars, cui sol benignissime praesto est. - *pars, quae plurimo sole perfunditur. - nach der S. liegend, soli aestivo obvia; auch aestivus: die S. haben, plurimo sole perfundi (von e. Zimmer zc.). Vgl. übh. „Süßseite“.

Sommersonne, sol aestivus.

Sommerproffe, f. Sommerflecken.

Sommerstube, conclave aestivum. - *cubiculum soli obvia, maxime aestivo.

Sommerstag, aestivus dies.
Sommerbergvögel, deliciae aestivae.
Sommervogel, avis aestiva (ein Vogel, der nur während des Sommers bei uns bleibt, Liv. 5, 6, 2).
- papilio (Schmetterling).
Sommerwonne, calor aestivus. - große, anhaltende S., calores aestivi.
Sommerweibe, pastio aestiva.
Sommerweizen, triticum trimestre.
Sommerwetter, *tempestas aestiva.
Sommerwohnung, *habitatio aestiva. - *domus aestiva (Sommerhaus). - seine S. auf dem Lande nehmen, *aestatem ruri agere.
Sommertau, orobanche (δρῶβαγγη).
Sommerzeit, tempus aestivum (die ganze Sommerzeit, Ggf. tempus liberatum). - tempora aestiva, n. pl. (die einzelnen Teile der Sommerzeit, Ggf. tempora hiberna). - aestas (Sommer, s. b., Ggf. hiems). - mitten in der S., solstitiali tempore.
Sommerzimmer, s. Sommerstube.
Sonnambüle, als Nachtambler, -wandlerin, lunaticus ob. lunatica (Jct.). - als Hellscher, -seherin im Schlaf, qui ob. quas concitatione quadam animi per somnum futura praesentit ob. persomnum vaticinatur (nach Cic. de div. 1, 84).
Sonnambülensinn, concitatio quaedam animi, qua per somnum futura praesentuntur (nach Cic. de div. 1, 84).
Sonde, s. affo, baßer.
Sonde, a) Instrument des Chirurgen: specillum.
- b) Wirtshaus des Schiffers: catapirates.
Sonder, s. ohne.
Sonderbar, mirus, mirabilis (was Bewunderung erregt). - novus (was noch nicht da war, daher auffallend). - ein f. Irrtum, novus error: manche haben sonderbare Ansichten (Meinungen), quibusdam mirabilia quaedam placuerunt: es kommt mir sehr f. vor, permiram mihi videtur: das klingt ein wenig f., hoc dicta est difficiliter: das klingt f., hoc nescio quo modo dicatur (f. Cic. Tusc. 2, 47): es ist f., f. genug (als Zwischenfak), durch nescio quo modo (f. Nep. Alc. 11, 1) ob. nescio quo pacto (f. Cic. de amic. 100): es ist f., wie ic., mirabile est, quam mit folg. Coniunctio: sonderbar! (als Ausruf), mira narras ob. memoras! (du erzählst, sagst da sonderbare Dinge). - Adv. mirò; mirum in modum.
Sonderbarkeit, I) sonderbare Beschaffenheit: *mira ob. nova ratio. - II) sonderbare Sache: *res mira ob. nova. - er hat viele Sonderbarkeiten an sich, *mos ejus multis rebus ab aliis procul abhorret.
Sonderinteresse, s. Privatinteresse.
Sonderlich, nicht ob. levis, mediocris (mittelmäßig der Beschaffenheit nach). - non magnus, parvus (nicht groß, gering). - non gravis (nicht wichtig). - levis (nicht von sonderlichem Gehalt, geringfügig, sB. Geschenk). - vilis (seiner Beschaffenheit nach ohne sonderlichen Wert). - keine sonderliche Grate, modis ingrata: keine f. Berechnung, kein f. Redner, mediocris eloquentia; mediocris orator: es ist eben kein f. Unglück, mediocre malum est: Dinge von keiner f. Wichtigkeit, res parvi ob. haud magni momenti: ohne f. Ursache, sine gravi causa: ich sehe keine f. Ursache dazu, nullam video gravem subesse causam: er sieht beim Volke in keinem f. Ansehen, non magna est de eo multitudinis opinio: in keinem f. Stufe stehen, minus commode audire: keine f. Niederlage erleiden, nullam magnopere cladem accipere. - Adv. nicht sonderlich; modice (nur mäßig, der Quantität nach). - non nimis, nihil nimis, non nimium (nicht gar sehr). - parum (zu wenig). - non multum (nicht

viel). - non magno opere, non magnopere (nicht erheblich, nicht eben sehr, nicht eben groß). - male (übel, nicht gehörig, nicht sehr). - non ita, haud ita, minus (nicht eben, nicht so gar, bei Object. u. Adverbien). - non m. Superlat. des Adjectiv (nicht sehr, sB. nicht f. groß, non maximus). - nicht f. reich, modice locuples: nicht f. von Augen, parum utilis: nicht f. viele, non (ob. haud) ita multi: nicht f. gut, minus bene: seine Drohungen rühren mich nicht f., ejus minae modice me tangunt: nicht f. von Umfang sein, non nimis amplum esse: nicht f. etwas billigen, non nimium probare alqd: wie keine Antwort ausfalle, darüber klammere ich mich nicht f., quorsum recidat responsum tuum, non magno opere laboro: sein Brief hat mich eben nicht f., sie aber sehr erfreut, ejus litterae me quidem minus, sed eos admodum delectarunt: Jmdm. nicht f. trauen, alci non multum confidere.

Sonderling, etna homo ineptus (vgl. Cic. de or. 2, 17). - den S. spielen, se consuetudini hominum excerpere (sofern man sich vom Umgang mit Andern zurückhält, Sen. ep. 5, 2); omnia alio modo facere (Alles anders machen wie andere Leute, nach Sen. ep. 18, 3).

1. **sondern, sed** („sondern“, widerlegt den vorhergehenden Satz durch die ihm entgegengesetzte Angabe des wirklichen Stattfindenden). - verum („aber wohl“, berichtigt ihn durch die entgegengesetzte genauere Bestimmung des Wahren u. Billigen). - nicht ... sondern, non ... sed; non ... et ob. atque (f. Cic. Rosc. Am. 10 [u. dazu Natvig]; de or. 2, 147): nicht ... sondern vielmehr, non ... sed potius; non ... et ob. ac potius (f. Cic. de off. 3, 32; de or. 2, 74; vgl. Müller Cic. de or. 2, 156).

2. **sondern, s. absondern, scheiden.**

sonders, s. sammt.

Sonderung, s. Absonderung.

sondieren, tentare, mit etwas, alqā re (sB. mare) - Bül. = forschen, anferschen, f. b.

Sonnabend, dies Saturni (Frontin. 2, 1, 17).

Sonne, sol. - die aufgehende S., sol oriens: die untergehende S., sol occidens: die sich zum Untergang neigende S., sol praecipitans: Aufgang u. Untergang der S., ortus et occasus solis: vom Aufgang der S. bis zu ihrem Untergang, ab orto usque ad occidentem solem: in Annäherung u. Entfernung der S. (nach den Sonnenwenden), accessus et discessus solis: die S. geht auf, sol exoritur; dies appetit, lucescit, dilucescit, illucescit (es wird Tag, wird hell): sobald die S. aufging, ubi primum illuxit: die S. war noch nicht aufgegangen, als ic., nondum lucebat, quam etc.: die S. geht auch über Gottlose auf, etiam sceleratis sol oritur: Gott läßt seine S. auch über Unwürdige aufgehen, quam multi indigni sunt luce, et tamen dies oritur (Sen. ben. 1, 1, 11): Gott läßt seine S. aufgehen über Gute u. Böse, deus solem peraequat justis et injustis (Tert. de anim. 47); deus florem lucis super justos et injustos aequaliter spargit (Tert. de poen. 2 in.); pater noster super bonos et malos solem jubet radios suos fundere (Ambros. de off. minist. 1, 11, 37); deus fervorem genitalem solis subministrat aequaliter bonis, malis, injustis, justis (Arnob. 3, 24): die S. steht hoch am Luge, multa lux est: die S. steht niedrig, sol est humilis: die S. geht unter, sol occidit; nox appetit (die Nacht naht heran): die S. wird bald untergehen, jam ad solis occasum est. - an die S. bringen, in solem proferre: an die S. legen, stellen, in sole penere; soli ob. solidus exponere; soli ostendere; insolare (von der Sonne beschienen, erwärmen lassen): sich an die S. stellen, in

sole consistere: in der S. liegen, apicari. sole uti (sich an der Sonne wärmen, v. Menschen u. Thieren: das Liegen, Sich-Wärmen an der S., apicatio); solem accipere. sole uti. soli expositum ob. ostentum ob. obvium esse (die S. bekommen, haben, ihr ausgesetzt sein, von der S. beschienen werden, von Dertem); solem fenestris recipere, auch bl. solem recipere (die Sonne durch die Fenster aufnehmen, von e. Zimmer ic.): sich an der S. oder am Feuer wärmen, calescere apicatione aut igni: die volle S. haben, von der vollen S. beschienen werden, plenum solis esse: die volle S. bekommen, plenum solis esse coepisse: ein Zimmer hat viel S., cubiculum plurimo sole perfunditur; cubiculum plurimum sole implet et circumit: ein Zimmer hat von allen Seiten die S., cubiculum ambitum solis fenestris omnibus sequitur: ein Zimmer hat den ganzen Tag die S., cubiculum toto die solem accipit; cubiculum totius diei solem fenestris amplissimis recipit: die S. liegt von morgens bis abends in einem Zimmer, ein Zimmer hat von morgens bis abends die S., sol in cubiculo nascitur conditurque: mit der S. aufwachen, cum sole expurgisci: aus der S. gehen, *a sole recedere: geh' mir vor der Hand ein wenig aus der S., nunc quidem paululum a sole (Clc. Tusc. 5, 92); interim velum a sole non obstat (Val. Max. 4, 8. ext. 4).

sonnen, in sole ponere. sol exponere ob. ostendere (an die Sonne setzen). - insolare (sonder Sonne beschienen od. durchbringen od. erwärmen lassen). - sich s., apicari; calescere apicatione; sole uti.

Sonnen, das, insolatio. - das Sich-S., apicatio. **Sonnenanbeter**, sein, *solem pro deo venerari. - in ihrer Gottesverehrung sind sie vorzüglich S., *in superstitionibus atque cura deorum praecipua soli veneratio est.

Sonnenaufgang, solis ortus ob. exortus. sol oriens (das Aufgehen der Sonne). - oriens. ortus (die Gegend, wo die Sonne aufgeht, der Osten). - vor S., ante lucem; ob. umfchr. priusquam sol oriatur: bei S., sole oriente; sub luce: gleich mit S., ubi primum illuxit: gegen S., sub solis ortum ob. exortum (auch = gegen Osten); sub lucem: nach S., sole orto (nachdem die Sonne aufgegangen ist); solem orientem versus (nach Osten hin).

Sonnenbahn, solis orbita. - linea ecliptica, qua sol cursum agit circum terram (Serv. Verg. Aen. 10, 216).

Sonnenblitz, solis fulgor. - einzelne Sonnenblitze, etwa *sol interdum nubibus interfulgens.

Sonnenblume, *helianthus annuus (L.).

Sonnenfächer, flabellum.

Sonnenfächerträgerin, flabellifera.

Sonnenferne, *aphelium (ἀφῆλιον, t. t.). - die weiteste S. (eines Planeten), longissimus digressus a sole.

Sonnenfinsternis, als Verfinsternung der Sonne, obscuratio solis. - als Abnahme des Sonnenscheins, solis eclipsis (ἐκλειψις); rein lat. solis defectus ob. solis defectio ob. sol deficiens. - eine gänzliche S., perfecta solis defectio: die S. tritt ein, sol obscuratur; sol deficit: obscurato sole tenebrae fiunt: es tritt eine partielle oder totale S. ein, sol aut parte sui aut tota delitescit: durch eine S. erschreckt werden, solis obscurations terri.

Sonnenfleck, *quasi macula solis.

Sonnenklang, solis candor, fulgor, nitor (f. „Glanz“ den Unterfch.).

Sonnenkreis, f. Sonnenbahn.

Sonnengott, Sol (nur bei Dicht. Phoebus).

Sonnenhitze, solis ardor. - solis calores. so-

les (große u. dauernde Sonnenwärme). - solis ardores. magni calores (große u. dauernde Sonnenhitze). - S. des Sommers, f. Sommerhitze.

Sonnenhut, corona solis (Sen. nat. qu. 1, 2, 1). - ob. umfchr. circa solem visus varii coloris circulus (ibid.). - fulgidus ambitus (f. Lempr. Alex. Sev. 13, 5: sol fulgido ambitu coronatus). - ~~ist~~ area ist bloß Uebersetzung des griech. ἄλωρ bei Sen. a. a. D. §. 3, eine Benennung, die dieser aber selbst vorher nicht billigt.

Sonnenjahr, solis annus. annus solaris (Wagf. lunae annus ob. lunaris annus, Maer. somn. Scap. 1, 14, 1. Mart. Cap. 8, 866). - annus, qui solstitiali circumagitur orbe (Liv. 1, 19 ext.). - annus solstitialis (Serv. Verg. Aen. 4, 658). - die alten Römer hatten ein Mondjahr, die spätem ein Sonnenjahr, Romani veteres ad lunae cursum et sequentes ad solis anni tempora digesserunt.

Sonnenklar, solis luce clarior, auch bl. luce clarior. sole ipso illustrior et clarior (deutlicher als das Sonnenlicht). - plenus lucis (voll Licht, lichtvoll, zB. argumentum). - apertas (offenbar, vor Augen liegend). - manifestus (handgreiflich); verb. apertus et manifestus. - f. sein, ante oculos positum esse: es ist f., solis luce ob. omniluce clarior est.

Sonnenkreis, circulus solis. - ~~ist~~ solis orbis ist = Sonnenscheibe.

Sonnenlauf, solis cursus ob. circuitus. - solis anfractus reditusque (der Kreislauf der Sonne).

Sonnenlicht, solis lux ob. lumen (f. „Sicht“ deren Unterfch.).

Sonnennähe, *perihelium (*περιήλιον, t. t.). - die größte S. (eines Planeten), proximus accessus ad solem.

Sonnenpferd, equus Solis.

Sonnenpriester, -priesterin, Solis sacerdos. - Jmb. zum S., zur S. machen, alqm ob. alqam Solis sacerdotio praeficere.

Sonnenpriesteramt, -thum, Solis sacerdotium.

Sonnenregen, *pluvia, cui sol interfulget.

Sonnenregenbogen, arcus solaris (Wagf. arcus lunaris).

Sonnenreich, f. sonnig.

Sonnenscheibe, orbis solis.

Sonnenschein, sol; sol calidus. - im S., bei hellem S., in sole (so ohne Zusatz, wie das Sprüchwort in sole caligare, Quint. 1, 2, 19, zeigt): beim S. spazieren gehen, sub calido sole ambulare: es mochte S. oder Regen sein, seu sol seu imber erat. - im S. des Glückes, aspirante fortunā; florens. - Sprüchw., f. Regen.

Sonnenschirm, umbella; umbraculum.

Sonnenstäbchen, die, corpuscula miama, quae sole in locum infuso in adversum feruntur, alia sursum alia deorsum vario conoursantia. - als Atome, f. Atom.

Sonnenstich, a) der Stich der Sonne übh.: solis ictus. - soles (brennende Sonne übh.). - b) als Krankheit: solstitialis morbus. - sideratio (sofern Jmb. von ihm befallen wird ob. ist). - den S. bekommen, sideratione tentari: den S. haben, am S. leiden, siderari.

Sonnenstrahl, radius solis. - die Sonnenstrahlen, radii solis; auch soles (zB. die S. schaden dem Kopf, soles nocent capiti). - die Sonnenstrahlen brechen sich, radii solis replicantur: Jmb. den brennenden Sonnenstrahlen aussetzen, alqm ad ictus solis opponere.

Sonnenstraße, f. Sonnenbahn.

Sonnensystem, *ordo stellarum errantium,

Sonnenuhr, horologium solarium; auch bl. solarium. - die Kunst, Sonnenuhren zu fertigen u. mit ihnen umzugehen, gnomonice (γνομονική).

Sonnenuntergang, solis occasus. sol occidens (das Untergehen der Sonne, die untergehende Sonne). - occasus. occidens (die Gegend, wo die Sonne untergeht, der Westen). - bei S., solis occasu; sole occidente; primā vesperi (in der ersten Abendstunde): vor S., ante solis occasum: nach S., post solis occasum (nach dem Untergang der Sonne); solem occidentem versus (nach Westen hin): vom Sonnenaufgang bis zum S., ab ortu solis ad occasum: vom Mittag bis fast zum S., a meridie prope ad solis occasum.

Sonnenwagen, Solis currus.

Sonnenwärme, solis calor. - solis calores. auch bl. calores (große u. anhaltende S.). - starke S., f. Sonnenhitze. - in der S. spazieren gehen, sub calido sole ambulare.

Sonnenweiser, umbilicus, quem gnomonem appellant ob. vocant.

Sonnenwende, I) eig.: solstitium (zu Anfang des Sommers). - bruma (zu Anfang des Winters). - zur Zeit der S., solstitiali tempore ob. die (im Sommer); brumali die. sub bruma (im Winter). - II) uneig., eine Pflanze: heliotropium (ἡλιότροπον). - rein lat. herba solstitialis!

Sonnenwurz, orobanche.

Sonnenzeiger, f. Sonnenweiser.

Sonnenzettel, circulus solis.

sonnig, apricus. - soli ob. solibus expositus. soli ostentus (der Sonne ausgesetzt). - qui, quae, quod plurimo sole perfunditur (von sehr vieler Sonne durchströmt). - sonnige Plätze, loca aprica ob. solibus exposita; auch bl. aprica (n. pl.).

Sonntag, *dies solis. - dies dominicus (als Tag des Herrn, Eccl.). - sabbata, n. pl. (der Sabbath der Juden, übrt. = Feiertag u. Ruhetag übh.; das „alle Sonntage“, omnibus sabbatis).

sonntäglich, *dominicus.

sonntäglich, *dominicalis.

Sonntagsfeier, *gottesdienst, *sacra die solis facta, orum, n.

Sonntagsjäger, Gargilius quidam ob. Gargilius alter (nach Hor. ep. 1, 6, 58).

Sonntagskud, I) eig.: die solis natus (nach Cic. de fat. 5). - II) uneig. = Glückskind, w. f.

Sonntagskleid, f. Staatskleid.

Sonntagsstaat, dierum sollemnium ornatus.

sonst, I) außerdem sc.: praeterea (außer diesem, außerdem, ferner). - ceterum. cetera, n. pl. ceteris in rebus. ceteroqui ob. ceteroquin (übrigens, im Uebrigen, in anderer Beziehung ob. Sinsicht). - aliter. alioqui ob. alioquin (anders, auf eine andere, von der vorliegenden verschiedene Weise, andern Falls). - sin aliter. sin secus. sin minus (wenn anders, wo nicht, bei vorausgehendem ob. vorausgebachtem si). - ni ita se res haberet. quod ni ita se haberet. ni ita esset (wenn es sich nicht so verhielte, wenn es nicht so wäre = im entgegengesetzten Falle, f. Cic. Tusc. 5, 115; de fin. 3, 66; de legg. 1, 46). - aut (oder = sonst, widrigenfalls, indem das Eintreten des Vorangehenden statthaben muß, wenn das Zweite nicht eintreten soll). - Auch muß „sonst“ häufig durch alius, alia, aliud bezeichnet werden, zB. was sonst? quid praeterea? quid aliud?: wer sonst? quis alius?: u. was f. noch zu geschwehen pflegt, et quid aliud fieri solet: hast bu f. noch etwas zu sagen? num quid praeterea tibi dicendum est?: sonst können die Freundschaften nicht bestehen, aliter amicitiae stabiles esse non possunt: f. sann

man es nicht erklären, aliter explicari non potest: ihre Borellern hätten sich recht gut vorgelesen, wenn sie verordnet hätten, daß kein Patricier ein plebejisches Amt bekleiden dürfte; sonst würde man auch patricische Volkstribunen haben müssen, multum providisse suos majores, qui caverint, ne cui patricio plebeji magistratus paterent; aut patricios habendos fuisse tribunos plebis: sonst lauter, ceterum (zB. argentum ille ceterum purum apposuerat, Cic. Verr. 4, 49). - denn sonst, auch nam, ni ita esset (f. Cic. de legg. 1, 46). - sonst einer, eine sc., aliquis (subst.) u. aliqui (adj.); f. Cic. Lig. 22 u. 27). - Zuw. bleibt „sonst“ im Latein unübersetzt, zB. fenestram quoque rem, quae distineret unanimos (die sonst einm.) videbatur, levare aggressi, Liv. 7, 21, 5: ubi morbo aut forte (sonst durch einen Zufall) extincta sunt, Mela 1, 9, 7. - II) an einem andern Orte: alibi; alio loco. - weder hierbei noch f. wo soll es an mir liegen, neque in hac re neque alibi in me mora erit. - sonst woher, aliunde: und f. nirgend, nec usquam alibi. - III) zu einer andern Zeit: alias. alio tempore. aliis temporibus. - olim (in früherer Zeit, f. „ehemals“ die Synon.). - nie sonst kamen zu einem Schauspiel so viele Menschen zusammen, non alias ad ullum spectaculum tanta multitudo convenit: sonst habe ich das oft gesehen, alias saepe hoc feci: sonst waren die Menschen größer u. härter, olim homines grandiores erant et validiores.

sonstige, I) übrig, ander: alius. - sonstige, alii (andere); ceteri (die übrigen, zB. seine f. Tugenden, ceterae ejus virtutes): der Senat beschloß, daß C. Cassius mit diesen und sonstigen Truppen den P. Dolabella zu Lande u. zu Wasser bekriegen solle, senatus placuit C. Cassium cum his copiis et si quas praeterea paraverit bello P. Dolabellam terramarique persequi. - II) normalig: pristinus; qui olim fuit. - in den f. Zeiten, pristinis temporibus; olim: die f. Menschen, homines, qui olim fuerunt.

so oft, tam saepe. toties (demonstrativ). - quoties (so oft als, so oft, relatio). - Auch deutet der Lateiner eine oft wiederholte Handlung ob. etwas, was oft geschieht, durch quum (= wenn) an, wo dann im ersiehenden Ton im Vorderatz das Plusqu. Perf. im Indic. ob. Conjunctiv, im Nachsatz das Imperfect. im Indic. folgt, zB. so oft die Wand des Nachbarn brennt, geht es dich an, tua res agitur, paries quum proximus ardet: so oft ein Ader viele Jahre geruht hat, pflegt er reichlichere Früchte zu bringen, ager quum multos annos quiescit, uberiores esse fructus solet: so oft aber der Frühling eingetreten war, unternahm er Reisen, quum autem ver esse coeperat, dabat se labori et itineribus: so oft die Cohorten aus der Schlachtreihe hervorkommen mochten, wichen die Numidier durch ihre Schnelligkeit dem Andrang der Unserigen aus, quum cohortes ex acie prorocurrissent, Numidae celeritate impetum nostrorum effugiebant. - so oft ... als, toties ... quoties: so oft ... so oft, quoties ... toties: so oft nur, so oft auch, quotiescumque: eben so oft, toties (zB. dreimal des Tags u. eben so oft in der Nacht, ter die totiesque nocte): so oft einer, b. i. allemal wenn einer, f. allemal.

Sophä, lectus. lectulus (Lagerstatt im Allg.). - grabatus (niedriges Ruhebett, auf welchem man auch sah, für Kranke u. Studierende, gr. σκλιμνος). - lecticula lucubratoria (Faulbett, auf welchem man am Tage lag, um zu meditieren u. zu studieren). - hemicyclium (ἡμικύκλιον, ein halbundes Faulbett für drei u. mehrere Personen, dessen man sich bei gelehrten Unterhaltungen bediente). - stü-

badium (*σπιβάδιον*) ob. sigma (*σλυα*) war ein halbrundelunder Sitz für mehrere Personen, früher von Hirschen ob. Rohrblättern, Stroh u. dgl., bei den Römern zur Kaiserzeit aber auch von Marmor.

Sophist, *sophistes* (*σοφιστής*). – rein lat. cavillator (Wortflauber). – von *σοφ* ein *S.* sein, *ejus nulli esse, ejus professores sophistas vocantur.*

Sophisterei, **Sophistik**, *ars sophistica* (das *Metier der Sophisten*), rein lat. cavillatrix (als Kunst der Wortflauber) ob. cavillatio (als Wortflaubererei). – *ἴσθ' ἐσ' = Trugschluss*, s. d.

sophistisch, *sophisticus* (*σοφιστικός*, nach Art der Sophisten abh.). – captiosus (spitzfindig, veränglich). – cavillatrix (durch Wortflaubererei zu fangen suchend, zB. conclusio). – *Adv. sophisticose* (spät.); *captiose*.

Sorge, I) *Sorge* für etwas, *Sorgfalt*: *cura* (im Allg.). – *curatio* alci rei (die *Beforgung einer Sache*). – *diligentia* (die *Pünktlichkeit, Accurateffe u. Vorsicht*, mit denen man bei etwas zu Werke geht); auch *verb. cura et diligentia*. – *Sorge* tragen für etwas, *curare* mo. I: *S.* auf etwas verwenden, *curam adhibere de alq re*; *curacionem adhibere alci rei* (zB. corporis); *curam impendere alci rei*; *curam et diligentiam adhibere in alq re*: seine *S.* auf etwas richten, *curam in alq re ponere*; in alq *curam incumbere*: alle seine Gedanken u. *Sorgen* auf etwas richten, *omni cogitatione curaque incumbere in alqd*; *omnes curas et cogitationes conferre in alqd*: *Jmbm.* die *S.* für etwas übertragen, *dare alci curacionem alci rei*: die *S.* für etwas übernehmen, *curacionem alci rei suscipere*: die *S.* für etwas liegt mir ob, *est alqd curacionis meae*: das ist meine *S.*, *hoc nobis curas est*. – II) *Sorge* um etwas, wegen etwas: *cura*. – *sollicitudo* (die *ängstliche Z.* um etwas, die *Besümmerniß*); im Plur. *verb. sollicitudines et curas*. – *häusliche Sorgen*, *domesticas curas*; *domesticae sollicitudines*: *Jmbm.* *S. zuehen, verursachen, sollicitare alqm*; *curam ob. sollicitudinem afferre alci*; *curā ob. sollicitudine asserere alqm*; *sollicitudinem conficere alci*; *sollicitum habere alqm*: sich *S.* machen, *struere sibi sollicitudinem*: sich wegen etwas *S.* machen, *laborare de alq re*: *mach' dir keine Sorgen!* sei ohne *Sorgen!* *noli laborare!* *bono sis animo!*: *Jmbm.* die *Sorge* erleichtern, *levare alci curas ob. alqm curis*: *Jmbm.* die *S.* berechnen, *liberare alqm curā ob. sollicitudine*; *solvere alqm curis*; *adimere alci curas*: in *S.* sein um etwas, wegen etwas, *sollicitum esse de alq re ob. ex alq re ob. in alq re*; auch *mihi curas est alqd*: in *S.* sein (besümmern), *das ob. das nicht zc.*, *vereri ob. metuere ob. timere*, *ne das ob. ut (das nicht) etc.*: in großer *S.* sein, *esse in summa sollicitudine*: ein wenig in *S.* sein, *das zc.*, *submetuere ob. subtimere*, *ne etc.*: in *Angst u. Z.* sein, *anxio et sollicito esse animo*: eine *S.* haben, *sollicitudine occupatum esse*; in *sollicitudinem adductum esse*: von *Sorgen* gequält werden, *curis angere*: von *Sorgen* verzehrt werden, *curis absumi ob. confici*: sich der *Sorgen* entschlagen, *curas abicere ob. dimittere ob. missas facere*; *animum a curis abducere*: sich eine *S.* vom Hals schaffen, *se curā expedire*.

Sorgen, I) ernstlich beabsichtigt sein auf zc.: *curare alqd ob. mit folg. ut u. Conj. ob. mit folg. bl. Conjunctiv* (Beforgen). – *sibi curas habere alqd* (sich etwas zur *Sorge* sein lassen). – *curacionem ob. diligentiam alci rei adhibere*. *diligentiam in alqd adhibere* (*Sorgfalt* auf etwas wenden, für etwas *Sorge* tragen). – *consulere ob. prospicere ob. verb. consulere et prospicere alci rei ob. mit folg.*

ut etc. servire alci rei (etwas im Auge haben, etwas immer berücksichtigen, zB. für *Jmb.* *Borthell*, *alci rationibus*). – *providere alqd ob. alci rei ob. mit folg. ut ob. ne etc. auch verb. curare et prospicere*, *ut ob. ne etc. prospicere alqd* (für etwas *Borforge* tragen, dafür *Sorgen*, *das es an etwas nicht fehle*, zB. für *Zufuhr*, *Getreide* s., *prosp. commeatum*; *prov. frumentum*). – *videre*, entweder mit *Accusativ* eines *Pronomens* ob. mit *folg. ne u. Conj.* (darauf sehen, *das nicht zc.*) – *cavere*, *ut ob. ne m. folg. Conj.* (auf der *Hut* sein, *das ob. das nicht zc.*) – *angelegentlich* für etw. *Sorgen*, *providere ac consulere ob. consulere et providere alci rei*; *consulere et prospicere alci rei* (zB. *suas salutis*). – für *Jmb.* ob. für *Jmb.* *Wohl* s., *alci salutis consulere ob. servire*: für *Jmb.* ob. für *Jmb.* *Wohl* nicht s., *alci salutis deesse*: dafür werde ich s., *hoc mihi curas erit*: dafür mag er s., *hoc ipse viderit*: dafür ist *Sorge* (dem ist vorgebeugt), *huic rei cautum ob. provisum est*. – II) *besümmert sein*: *sollicitum esse*; in *sollicitudine esse*. – III) *besümmern*: *vereri ob. timere ob. metuere*, *das zc.*, *ne*, *ob. das nicht*, *ut etc.* (s. „*sümmern*“ den *Untersch.* u. *das Nähere* über die *Construct.*). – **Sorgen**, *das*, s. *Sorge*.

Sorgenbrecher, *qui, quae, quod servitio curarum animum liberat*

Sorgenfrei, *curā ob. curis vacuus*. *curā et angore vacuus*. *curis liber solutusque*. a *sollicitudinibus* et *curis remotus* (der *keine Sorgen u. keinen Kummer* hat u. zu haben braucht, *letztere* drei nur von *Personen*). – *securus* (*Sorglos*, der auch da, wo er Ursache dazu hätte, sich *keine Sorge* macht, von *Personen* u. *Dingen*). – *ganz s.*, *vacuus ab omni cura*; *omnis curas expers*; *omni liber curā et angore*; *omni curā liberatus* (von *aller Sorge* befreit, *Sorgenfrei* geworden): *ganz s.* sein, *omnes curas abjecisse* (alle *Sorge* von sich gethan haben); in *utramvis aurem ob. in dextram aurem dormire* (*ganz sorglos* sein, *sprichw.*, *Ter. hant. 342. Plin. ep. 4. 29 m.*): sich s. machen, *curis se expedire*; *omnes curas abicere*: s. *werben*, *omnibus curis solvi*. – *Adv. sine cura*; *secure*.

Sorgenfreiheit, *animus omni curā vacuus* (*Sorgenfreier* *Sinn*). – *securitas* (*Sorglosigkeit*).

Sorgenlast, *moles curas ob. curarum*. – *Jmb.* nimmt mir meine *S.* freiwillig ab, *alqs curas meae molem suā sponte subit*.

Sorglos zc., s. *Sorgenfrei* zc.

Sorgenstuhl, s. *Lehnstuhl*.

Sorgenvoll, *sollicitus*. *curā et sollicitudine affectus* (von *Personen*). – *sollicitudinis plenus* (von *Dingen*, zB. *militia*).

Sorgfalt, *cura* (die *gehörige Achtsamkeit* bei etwas, *Ugs. levitas*). – *diligentia* (die *Pünktlichkeit, Accurateffe* u. *Vorsicht* bei *Geschäften* u. *Handlungen*, *Ugs. negligentia*); *verb. cura et diligentia*. – eine *ungewöhnlich große*, *fast ins Kleinliche* ausartende *S.* in etwas, *accuratio in alq re* (*Cic. Brut. 288*: in *inveniendis componendis que rebus mira accuratio*): mit *S.* *verfahrend*, *diligens*: mit *S.* *gemacht*, *accuratus*: mit *S.*, *cum cura*; *accurate*; *diligenter*: mit der *größten S.*, *intentissimā curā*; *diligentissime*; *accuratissime*: ohne *S.*, *sine cura*; *solutā curā*; *sine diligentia*: *S.* auf etwas verwenden, *diligentiam adhibere ad alqd ob. in alq re*; *curam conferre ad alqd*: *S.* auf den *Stil* verwenden, *agere curam verborum* (*Quint. 8. praef. §. 18*).

sorgfältig, *curiosus*, *absol. ob. in etw.*, in *alq re* (der viel *Sorgfalt* anwendet, *bes. bei Forschungen*, von *Personen*). – *accuratus* (mit *gehöriger Achtsamkeit* gemacht, von *Dingen*). – *diligens*, *absol. ob. in etw.*,

in alqa re (mit Pünktlichkeit, Accurateſſe u. Vorſicht verfahren ob. gemacht, von Perf. u. Dingen). - ſ. ſein in etwas, curam adhibere de alqa re ob. in alqa re; curiosum ob. diligentem esse in alqa re. - *Adv.* curioſe; cum cura; accurate; diligenter.

Sorgloſ, securus (unbeſtimmert, der ſich ſicher glaubt) - imprudens (der ſich nicht gehörig vorſieht, Ggſt. paratus). - socors (gedankenloſ, unachtſam). - incurioſus (der Thätigkeit, des Fleißes u. der Sorgfalt ermangelnd) - negligens (nachläſſig, ſahrläſſig). - die ſorgloſen Feinde, hostes securi et solati. - *Adv.* sine cura; ſecure; incurioſe; negligenter. - um ſo ſorgloſer ſtoßen die Feinde auf den Conſul Lucretius, eo ſolutiore curâ hostes in Lucretium incidunt conſulem.

Sorgloſigkeit, securitas (Unbeſtimmtheit, Freiheit von Beſorgniß u. Furcht vor Gefahren). - imprudentia (Mangel an Vorſicht). - socordia (Gedankenloſigkeit, Unachtſamkeit). - incuria (Mangel an Thätigkeit, Fleiß und Sorgfalt). - negligentia (Nachläſſigkeit, ſahrläſſigkeit). - mit S., ſ. ſorgloſ (*Adv.*).

Sorgſam, ſ. vorſichtig, ſorgfältig.

Sorgſamſet, ſ. Vorſicht, Sorgfalt.

Sorte, genus. - nota (ſig. die Marke an einer Sache, beſ. an Weinflaſchen, auf welcher der Jahrgang zc. bemerkt war; dann ganz wie unſer, „Sorte“ gebraucht). - die beſte S. Wein, vini optima nota: Wein von der erſten, zweiten S., vinum primae, secundae notae; vinum primi, ſequentis gustus (Edict. Diocl.): Del erſter S., oleiflos (Edict. Diocl.): Del zweiter S., oleum ſequens (*ibid.*): Farnig erſter, zweiter S., mel primum, secundum (*ibid.*): Rindleder erſter S., corium primae formae (*ibid.*): Käſe von jeder S., caseus cujuſcumque notae: von ganz verſchiedener S., diversae notae: verſchiedene Sorten Wein, vina varia: verſch. S. Wein trinken, vino diverso uti: ſo viele Jahrgänge u. Sorten Wein, tot conſulium regionumque vina.

Sortiment, merces venales (veräuſtliche Waaren). - von Büchern, libri venales.

Sortimentsbuchhandlung, *libraria, in qua libri venales expoſiti ſunt.

ſortieren, ſeparare.

ſo ſehr, tam valde, tam vehementer (ſo mit ſtärker Kraft, ſo mit leiſerhaftiger Bewegung zc., ſ. „ſehr“ u. veh.). - tantum, tanto opere, tantopere (in ſolchem Grade, vor Verben). - tanto („um ſo viel“, vor Verben, welche einen Vorzug bezeichnen, zB. er übertraf die Uebrigen ſo ſehr, tanto ceteros praestitit). - adeo, bei Cicero uſque eo, uſque adeo, auch ita ob. sic („bis zu dem Grade“, vor Verben, Objectiven u. Adverbien, auch am Anfang eines Satzes, beſ. eines parenthetiſchen, um auf einen vorhergehenden ob. bereits begonnenen Satz hinzuweiſen, zB. als Hanno ausgerebet hatte, brauchte Niemand von Allen mit ihm zu ſtreiten; ſo ſehr war beinahe der ganze Senat auf der Seite des Hannibal, quum Hanno perorasset, nemini omnium certare cum eo necesse fuit; adeo [ob. uſque eo ob. sic ob. ita] prope omnis senatus Hannibalis erat. Bgl. Rügeliſ. Stll. Aufl. 4. S. 528. Seyffert Schol. Lat. 2. §. 57, 1. Peter Cic. or. 104). - tam, ita („ſo“, wenn „ſo ſehr“ bloß für ein verſtärktes „ſo“ ſteht, vor Objectiven u. Adverbien, tam aber nur in Verbindung mit einem Folgerſatz, alſo vor ut u. qui; ob. in Vergleichen, alſo vor quam, quasi. Wo ſolche Vergleichung den Gebrauch des „ſo“ nicht begründet, muß ein Dativ der Superlativ eintreten, zB. eure ſo ſehr nachbrülligen Urtheilſprüche, vestra gravissima iudicia). - noch einmal

ſo ſehr, bis tanto: nicht ſo ſehr, minus (weniger, vor Verben, Objectiven u. Adverbien); hand ob. non ita (nicht eben, vor Objectiven u. Adverbien): ſo ſehr . . . alſ, tanto opere . . . quantopere: ſo ſehr alſ. quantopere: ſo ſehr, alſ man kann, quantum fieri potest: ſo ſehr . . . ſo ſehr, quantopere . . . tantopere: ſo ſehr auch, quantumvis (wenn auch noch ſo); quamvis (ſo ſehr, alſ man will), beide mit folg. Coniunctiv.

Sottise, acerbe dictum. - *Jmb.* Sottifen ſagen, acerbe increpare alqum; acerbius invehi in **Souffleur,** monitor. [alqm.]

Souffleren, verba subicere alci. - ſich ſ. laſſen, admoneri (u. Rebner zc.).

Souverän, alii non subjectus et obnoxius; sui juris. - eine ſ. Ration, populus, qui ipse rem publicam regit; populus sui juris: ein ſ. Fürſt, rex sui juris (vgl. „Oberherr“): *Jmb.* ſ. machen, erklären, alqm sui juris facere: ſ. ſein, sui juris esse; suo imperio imperare.

Souverän, rex sui juris; qui suo jure imperat. Bgl. „Oberherr“.

Souveränität, summa rerum potestas; vgl. „Oberherrſchaft“.

ſo viel, tam multus (im Singular u. Plur., adjectivisch). - tantus (ſo groß, von ſo großem Werth, adjectivisch, zB. ſo viel Geld, tanta pecunia). - tot (im Plur., ſo viele, adjectivisch, beſt alle einzelnen hervor). - tantum auch mit folg. Genit. (ſubſtantivisch). - quantum (wieviel, relativ, alſ Subſtantiv, zB. ſo viel ich weiß, quantum sciam). - hoc. haec. id (dieſes = dieſes jedenfalls, zB. ſo viel ich weiß, hoc ob. id certum est: ich will jedoch [jedenfalls] ſo viel ſagen, hoc tamen dico; hingegen „ich will nur ſo viel [und nicht mehr] ſagen“, hoc tantum dico). - quod mit Coniunctiv (inſofern, inſoweit, am Anfang parenthetiſcher Sätze, zB. ſo viel ich gehört habe, quod quidem nos audierimus: ſo viel ich weiß, quod sciam). - ſo viel, alſ, tantum, quantum: ſo viel . . . alſ, tantum . . . quam quantum; tot . . . quot: wenn ich ſo viel Mühe hätte alſ bu, si mihi tantum esset otii, quantum est tibi. - ſo viel . . . ſo viel, quot . . . tot (zB. ſo viel Köpfe, ſo viel Sinne, quot homines, tot sententiae, Ter. Phorm. 454). - eben ſo viel, tantusdem (zB. pecunia); tantumdem (ſubſtantivisch, mit Genit., zB. Geld, argenti, m. folg. quantum [wieviel, wie]): eben ſo viele, totidem (zB. ſo viel Köpfe, eben ſo viele Sinne, quot capitum vivunt, totidem studiorum milia (Hor. sat. 2, 1, 27): noch einmal ſo viel, tantundem et amplius (zB. latitudini adicere): ſo viel mehr, tanto plus: nur ſo viel, alſ, tantum quod (wie Liv. 22, 2, 9: tantum quod exstaret aqua quaerentibus, d. i. die nur ſo viel [Erde] ſuchten, alſ auß dem Waſſer hervor-rage): ſo viel, alſ nur, quocumque (adjectivisch); quantumcumque (ſubſtantivisch). - ſo viel davon, haec hactenus; de his hactenus: ſo viel von zc., hactenus de m. Abl. (zB. ac de malorum opinione hactenus; videamus nunc de bonorum): ſo viel von der Weiſſagung, haec habui, quae de divinatione dicerem: ſo viel von der Unwürdigkeit, de indignitate satis dictum est: ſo viel gegen Ariſtippus, atque haec quidem contra Ariſtippum (vgl. Böh. Seyffert Schol. Lat. 1. §. 33). - um ſo viel (d. i. deſto, bei Comparativen), hoc; eo, zB. um ſo viel mehr freue ich mich, hoc vehementius laetor: um ſo viel mehr weiß, eo magis, quod.

ſo wahr, bei Betheuerungen, ita mit folg. Coniunctiv u. im Nachſatz ut mit folg. Indicativ, zB. ſo wahr ich lebe, ich thue es, ita vivam, ut facio: ſo

wahr mir an Gottes Gnade gelegen ist, ich bin nicht bloß in meinem Gemüthe bewegt, ita deum mihi velim propitium, ut non solum commoveor animo. - Enthält die Bethuerung einen verneinenden Satz, so steht ne mit Coniunctiv u. in Nachsatz si mit Indicativ, zB. so wahr ich lebe, ich weiß es nicht, ne vivam, si scio.

so weit, eo. eo usque (dahin, in Einem fort bis dahin). - in tantum. tantum (so viel, so sehr). - quoad (so weit als, so weit, bis daß). - hactenus. haec hactenus (bis hierher, wenn man eine Rede schließt). - er trieb die Spartaner so weit, eo usque Spartanos adduxit: es so weit bringen, daß zc., rem eo adducere, ut etc.: es so weit in seinen Kenntnissen bringen können, daß zc., eo usque scientiae progredi posse, ut etc.: die Erbitterung ging so weit, daß zc., eo ira processit, ut etc.: er ging in seinem Uebermutz u. in seiner Tollheit so weit, eo insolentiae furorisque processit: so weit das Auge nur reichte, quo longissime oculi conspectum ferebant: so weit es das Terrain erlaubt, quoad loca patuntur: so weit ich nur zureden kann, quoad longissime potest mens mea respicere: ich gestehe, es nicht so weit in der Weisheit gebracht zu haben, fateor me ad istum gradum sapientiae non pervenisse u. dgl., s. kommen no. II (Bd. 2. S. 74). - er brachte es in der stoischen Philosophie so weit, daß zc., tantos progressus habuit in Stoicis, ut etc. - es ist so weit gekommen, daß zc., res adeo rediit, ut etc. - eben so weit, tantumdem; tantumdem viae: (in) so weit, adhuc („in der Reife“, zB. er war in so weit unverständig, daß er das Meer u. die Provinz gegen den Willen des Senats befehlt, erat adhuc impudens, qui exercitum et provinciam invito senatu teneret); quod mit folg. Conj. („in wie fern“ ob. „so viel“, zB. Jeder muß auf seinen Nutzen sehen, so weit es ohne Beeinträchtigung seines Nächsten geschehen kann, suae cuique utilitati, quod sine alterius injuria fiat, serviendum est: so weit ich gehört habe, quod quidem nos audierimus).

so wenig, tantulum. tantum (substantivisch, auch mit folg. Genit., zB. so wenig Geld, tant. pecuniae: so wenig Schiffe, tantum navium). - tantulus. tantus (adjectivisch, zB. so wenig Speise, tantulus cibus: diese Tugend hat so wenig Werth, haec virtus tantam vim habet). - adeo non. usque eo non. ita non (adverb., bis zu dem Grade nicht). - so wenige, tam pauci: so wenige als möglich, quam minime multi: eben so wenig, nihilo plus (nichts mehr, der Quantität nach); nihilo magis. non magis (um nichts mehr, dennoch nicht): so wenig als zc., non ob. nihilo magis quam etc. (zB. dieses weiß ich so wenig als jenes, hoc non magis novi quam illud): eben so wenig... als, adeo non... quam (zB. daran sei eben so wenig das Volk als der Senat Schuld, id adeo non plebis quam patrum culpa accidere): so wenig, daß zc., adeo nihil ob. adeo non, ut etc.; tantum abest, ut... ut etc.: es macht so wenig aus, ob... oder, tantulum interest, utrum... an etc.: es sei so wenig es wolle, quantulumcumque est.

sowohl... als auch, et... et (führen gleichgestellte und nach dem Bewußtsein des darstellenden Subjects gleichsehr ins Spiel kommende Verhältnisse in einer Reihe auf, „theils... theils“; aber tum... tum bedeuten nur „bald... bald“ [τοτέ μέν... τοτέ δέ], s. Stürenburg Cic. Arch. p. 164 sqq. [ed. 1.]. Kühner Cic. Tusc. 5, 72). - quum... tum (dient zur Aufführung zweier Verhältnisse, deren erstes im Allgemeinen und als nur beiläufig mitwirkend, das zweite aber als insbesondere und vorzugsweise zur Sache gehörig mit Nachdruck hervor-

gehoben werden soll, „sowohl im Allgemeinen ob. überhaupt... als auch insbesondere“). - vel... vel (führt Verhältnisse auf, die untereinander gleichgiltig sind und bei denen der Darstellende die Wahl läßt, welches als vorzüglich ins Spiel kommend betrachtet werden soll). - **nicht sowohl... als** ob. **als vielmehr**, non tam... quam (d. i. nicht ebenso... als, mit folg. Verben, Adjectiven u. Adverbien. Stehen bei diesen Partikeln Adjectiva ob. Adverbia, so setzt man auch die Adject. u. Adverb. in umgekehrter Ordnung als im Deutschen im Comparativ und verbindet sie durch quam, ob. man setzt statt des Comparativs dem ersten Adjectiv ob. Adverb. magis vor, zB. die Römer haben mehrere Kriege nicht sowohl glücklich als vielmehr tapfer geführt, Romani bella quaedam non tam feliciter quam fortiter gesserunt; ob. Romani bella quaedam fortius quam felicitus ob. magis fortiter quam feliciter gesserunt. Vgl. Zumpt §. 690). - non potius... quam (nicht vielmehr... als, zB. dies ist nicht sowohl für eine Anklage als für eine Vertheidigung zu halten, haec non potius accusatio quam defensio est existimanda). - non (nec)... sed etiam ob. quoque (nicht bloß... sondern auch, zB. so sah sich Alexander nicht sowohl von großer Lebensgefahr als von der, sich verhaft zu machen, befreit, magno non salutis solum, sed etiam invidiae periculo liberatus erat Alexander, Curt. 6, 11 [44], 39: u. so Cic. de nat. deor. 2, 162. Liv. 28, 11, 13).

spähen, speculari. - explorare (auskundschaften, s. das den Untersch.).

Späher, speculator (v. pr.). - explorator (Auskundschafter; vgl. „auskundschaften“ den Untersch. der B.). - delator (Angeber, Spion). - hier u. da Späher aufstellen, speculatores spargere.

Spähertu, speculatrix.

Spahi, Numida eques.

Spähschiff, navis speculatoria; navigium speculatorium.

Spalier, adminicula, orum, n. (zur Stütze von Bäumen, zB. von Weinstöcken). - pal (Pfähle üß., auch zum Anbinden der Bäume). - die Spalierde an die Spalier binden, vites jugare ob. adjugare: die Weinstöcke, Bäume mit Spalieren versehen, vites adminiculare; palare et alligare arbores.

Spalierbaum, arbor adminiculata ob. jugata; arbor adminiculata jugataque.

Spalt, **Spalte**, fissura. fissum (auch der Schreibfeder; vgl. Auson. ep. 7, 49: calamus fissipos). - rima (Riße). - einen kleinen Sp. haben, fissum esse tenui rimā: einen Sp. bekommen, fissurā dehiacere; rimam agere.

spaltbar, fissilia. - **Spalte**, f. Spalt.

spalten, findere (im Allg.). - diffindere (auseinanderspalten, sprengen). - scindere (reißend, splütern spalten, schlißen zc.). - dividere (theilen üß.). - caedere (mit der Art klein machen, zB. spaltet Holz! ligna caedite!). - **sch spalten**, findi. diffindi (sich trennen in seinen Theilen); dividi (sich theilen üß.): der Rhein spaltet sich in mehrere Arme, Rhenus in plures diffuit partes; Rhenus in plures dividitur partes: sich in (zwei) Parteien sp. u. dgl., f. Partei. - **gespalten**, auch bisulcus (in zwei Theile gespalten, zB. Zunge, lingua); duplex (doppelt, zB. hücs). - ein gespaltener Quf (eine gesp. Klaue), f. Quf.

Spalten, das, fissio.

spaltig, fissus (gespalten), - rimosus (voller Rissen).

Spaltung, f. Zwiespalt, Spannung. - Spaltungen in Parteien, f. Parteiungen.

Span, schidia (σχιδιον) ob. rein lat. assula (ein

Spilint zum Brennen, *zB.* von Kienholz, *schidia* ob. *assula taedae*. — Späne (vom Feilen, Bohren, Sägen, Hobeln), *scobis* (feinere); *ramenta*, *orum*, *n.* (gröbere): *trause Späne*, *ramentorum crines*.

Spanferkel, *f.* Saugferkel.

Spange, *fibula* (Hefel). — *armilla* (Armspange übh.). — *spinter* (schlangenförmige Sp. um den Oberarm).

Spanisch, *f.* Fliege, Reiter, Wand.

Spannader, *nervus*.

Spanne, *spithama* (*σπιθαμή*), *gew.* rein lat. *palmus*. — auch *doctrans* ($\frac{3}{4}$ von einem Fuß). — eine Sp. breit, lang, *palmaris*; *doctrantalis*: die Laublöcher müssen innen drei Spannen ins Quadrat haben, *columbaria* esse oportet *ternorum palmorum ex omnibus partibus*. — eine kurze Sp. Ruhe, *quies parvi temporis*: eine kurze Sp. Zeit, *tempus breve*; *temporis brevitatis*. — die kurze Sp. Zeit des Lebens, des Daseins, *breve tempus humanae vitae*; *exigua vitae brevitatis*; *vitae summa brevis*: die kurze Sp. Zeit, die uns (zu leben) noch übrig ist, *illud breve vitae reliquum*: wende die kurze Sp. Zeit (des Lebens), die dir vergönnt ist, gut an, *quantulumcumque temporis tibi contigit bene colloca*: die Ruhmbegierde erstreckt sich nicht über die kurze Sp. des menschlichen Lebens hinaus, *non longius quam quantum vitae humanae spatium est gloriae cupiditas extenditur*.

Spannen, I) straff anziehen: a) eig.: *intendere* (ausdehnen, bezeichnet den Anfang des Dehnens, *zB.* die Saiten, *chordas*: den Bogen, *arcum*). — *contendere* (stramm anziehen, anspannen, bezeichnet ein noch stärkeres Spannen des schon Gebehten, *zB.* den Bogen, *arcum*: die Folter, *tormenta*). — *extendere* (ausspannen in die Länge, *zB.* ein Seil, *funem*). — etwas auf ob. über etwas sp., *intendere alqd alqre* (*zB.* Räder über die Felte, *tabernacula valis*: Riemen auf einen Stuhl, *sellam loris*): *zB.* auf die Folter sp., *alci tormenta admovere*. — in etwas sp., *f.* einspannen. — etwas vor etwas sp., *obtendere* ob. *praetendere* alqd *alci rei*. — das Kleid spannt (den Körper), **vestis corpus premit*: der Schuh spannt (den Fuß), **calceus premit pedem*. — mit gespannten Ohren, *arrectis auribus*: mit gespanntem Blick, *intentis oculis*; *curiosis oculis*. — b) uneig.: die Erwartung sp., *movere*, *commovere* *expectationem*, auf etwas, *de alqa re*; *expectationem habere* (Erw. an sich haben = *erregere* *z.*, *f.* *Cic. ep. 5, 12, 5: viri saepe excellentis ancipites varique casus habent admirationem, expectationem*): *zB.* Erwartung sp., *alqis expectationem erigere*; *alqm erigere expectatione*, auf etwas, *alqis rei*: wie sehr spannst du meine Erwartung in Betreff *z.*, *quantam tu mihi moves expectationem de etc.*: *zB.* Erwartung aufs höchste sp., *adducere alqm in summam expectationem*: in gespannter Erwartung sein, *expectatione suspensum* ob. *erectum* ob. *intentum* esse: sie sind in gespannter Erwartung, *alacres expectant*: in höchst gespannter Erwartung sein, *expectatione stupere*; *expectatione torqueri* ob. *cruciari* (in peinlicher Erw. sein): ich bin sehr auf Nachricht gespannt, wie es dir geht, *suspensio animo expecto quid agas*: in gespannter Erwartung auf dem Markte stehen, *in foro erecta expectatione stare*: auf etwas gespannt sein, *suspensio animo expectare alqd*; *suspensum esse* ad *alqd*; *expectatione alqis rei suspensum* ob. *erectum* esse; *intentus alqis animus expectat alqd*; auch *animus alqis intentus est alci rei*, ad ob. in *alqd* (seltener in *alqa re*): so sehr waren Alle auf den Alcibiades gespannt, *tanta fuit omnium expectatio*

visendi Alcibiadis: zB. auf etw. gespannt machen, *alqm expectatione alqis rei erigere*. — *zB.* Aufmerksamkeit sp., *zB.* (e. Zuhörer) gespannt machen, *alqm erigere*. — mit *zB.* gespannt sein, *distractum esse* ob. *dissidere cum alqo* (übh. nicht einig sein); *in similitate esse cum alqo*. *similitates habere* ob. *gerere* ob. *exercere cum alqo* (in Eroll mit *zB.* leben). — II) jochen, anspannen vor ob. an einen Wagen *z.*, *f.* anspannen *no. II*. [ne].

Spannenlang, *palmaris*; *doctrantalis* (*f.* Span-

Spannkraft, *f.* Schnellkraft.

Spannriegel, *transtrum*.

Spannung, I) eig., durch Umschr. mit den Verben unter „spannen“. — II) uneig.: a) Anstrengung der geistigen Fähigkeit des Menschen: *contentio*. — der Geist würde eine solche Sp. nicht aushalten können, *animus tantam contentionem ferre non posset*. — b) Aufregung des Gemüths durch Erwartung, Furcht u. Hoffnung: *expectatio erecta* ob. *suspensa*, im 35g. auch *bl. expectatio* (gespannte Erwartung). — *animus suspensus* (in Ungewißheit schwebendes Gemüth). — die Sp., mit der etw. erwartet wird, die Sp. auf etw., *expectatio alqis rei* (*zB.* *accusationis meae: u. futuri: u. tanta fuit omnium expectatio visendi Alcibiadis*). — in Sp. sein, in *expectatione* esse. *expectatione suspensum* ob. *erectum* ob. *intentum* esse, auch *bl. suspensum* ob. *erectum* ob. *intentum* esse (in gespannter Erwartung sein); *metu suspensum esse* (in Furcht schweben); *inter spem metumque suspensum animi esse*. *inter spem et metum fluctuare* (zwischen Furcht und Hoffnung schweben): in großer Sp. sein, *expectatione stupere*: in peinlicher Sp. sein, *expectatione torqueri* ob. *cruciari*: in der äußersten Sp. sein, was wohl *z.*, *summe expectate, quidnam etc.*: es ist *zB.* in ängstlicher Sp., *suspensus alqis est animus et sollicitus*. — Sp. erregen, in Sp. versetzen, *expectationem habere* (*f.* *Cic. ep. 5, 12, 5* unter „spannen“): die Sp. der Zuhörer durch etw. erregen, *audientium expectationem alqare* *re praetendere: zB.* in Sp. versetzen, *alqm erigere* (*zB.* Aufmerksamkeit spannen); *alqis animum expectatione suspendere* (*zB.* Erwartung spannen, von e. Vorfall *z.*): *zB.* wegen etw. in Sp. versetzen, *alqm erigere expectatione alqis rei: zB.* in die größte Sp. versetzen, *alqm in summam expectationem adducere: zB.* in Sp. erhalten, *alqm intentum habere* (in Aufmerksamkeit); *alqm habere suspensum* (zwischen Furcht u. Hoffnung schwebend): durch etw. in Sp. versetzt werden, *erige expectatione alqis rei*. — c) Uneinigheit: *simultas* (die Spannung oder Mißhelligkeit zwischen zwei Personen, die bei dem Schein der Freundschaft nicht im besten Vernehmen stehen, *hes. solcher*, die im Staate nach Einem Ziele streben). — *discidium* (der Zwiespalt, wenn zwei Personen aus Uneinigheit voneinander getrennt sind). — in Sp. mit *zB.* sein, leben, *f.* „gespannt sein mit *zB.*“ unter „spannen *no. I*“.

Spannweise, *assulatum*.

Sparsbüchse, **theca*, in *quam nummi in futurum usum reconduntur* (die Büchse). — **pecunia in futurum usum condita* (das aufgesparte Geld).

Sparen, I) aufheben für die Zukunft, a) um es dann zu gebrauchen: *servare*. *reservare* (erhalten, nicht aufgehen lassen, nicht verbrauchen). — *condere*. *recondere* (zusammen thun u. aufheben). — *reponere*. *seponere* (zurücklegen, bei Seite legen zu künftigen Gebrauch); auch *verb. condere et reponere*. — *undique conquirere* (von allen Seiten zusammensuchen, zusammensammeln). — Geld sp., *pecuniam condere* (zusammen thun u. aufheben); *pecuniam undique*

conquirere (allenthalben her sammeln): sich Geld sp. bei etwas, pecuniam facere in alq re: Getreide für die künftigen Jahre sp., frumenta in annos recondere: etwas für die Zukunft sp.: in vetustatem servare ob. reponere: seine Kräfte zu wichtigern Dingen sp., servare se ad majora. — b) um es dann zu thun: reservare (aufsparen, versparen). — differre (verschieben). — etwas auf ob. für eine andere Zeit sp., in aliud tempus reservare ob. differre: die Erörterung über die Freundschaft wollen wir auf eine andere Zeit sp., de amicitia alio tempore erit sermo. — II) schonen: parcere alci rel. — weber Aufwand (Kosten) noch Mühe sp., nec impensae nec labori parcere: spare kein Geld, keine Kosten, argento parci nolo (d. i. ich will nicht, daß Geld od. Kosten gespart werden, sagt der Herr zum Sklaven bei Plant. Cas. 2, 8, 66): am rechten Ort das Geld nicht sparen, bringt oft großen Gewinn, pecuniam in loco negligere maximum interdum est lucrum: den Fleiß sp., segnius agere: keinen Fleiß sp., sedulo facere: sedulo facere omnia: ich werde keinen Fleiß dabei sp., mea industria in ea re non deerit: das Lob sp., maligne laudare (Hor. ep. 2, 1, 209): das Lob Jmb. sp., parcus dicere de laude alcjs: das Lob nicht sp., s. „sehr, ungemein loben“ unter „loben“: die Bitten bei Jmb. nicht sp., alqm omnibus precibus orare et obtestari. — III) ersparen: compendium facere alcjs rei (etw. nicht zu verwenden brauchen, zu Rathe halten, wofür nur die Komit. sagen alqd compendii facere). — non perdere alqd (etwas nicht zwecklos vergeuben, Jb. du konntest diese Stunden sparen, poterat has horas non perdere, Plin. ep. 3, 5, 16). — parcere alci rei (mit etwas zurückhalten; aber parce mit folg. Infin. statt noli m. folg. Infin. ist bloß dicit.). — supersedere alq re ob. m. folg. Infin. (sich einer Sache überheben). — omittere alqd ob. mit folg. Infin. (etwas unterlassen, d. i. gar nicht anfangen, od. wieder aufhören). — Zeit zu sparen suchen, temporis compendium sequi: seine Worte sp., parcere verbis: die Klagen sp., parcere lamentis: ich würde meine Rede haben sparen können, wenn ich hätte wollen c., si . . . , supersedissem loqui: spare deine Bitten, omitte rogare ob. noli rogare: spare dein Prahlen, noli te jactare.

Sparen, das, parsimonia (Sparbarkeit). — Uebriq. umschr. mit den Wb. unter „sparen“.

Sparer, homo parcus.

Spargel, asparagus (ἀσπάραγος). — wilder Sp., corruda. — Sp. stächen, *asparagum a radice desecare.

Spargelbeet, *area asparagi.

Spargestängel, stilus asparagi.

Spargut, peculium.

Spargall, gypsum.

spärlich, angustus (knapp, nicht weit reichend, Jb. Proviant, res frumentaria). — tenuis (schwach, nicht reichlich, Ggß. amplius, copiosus; Jb. Deute, praeda: Kost, victus: väterliches Erbtheil, patrimonium); auch verb. tenuis et angustus (Jb. Geistesgaben, ingenii vena). — exiguus. parvus (klein, unbeträchtlich, Ggß. amplius, magnus, ingens; Jb. ein sp. Vermächtniß, exig. legatum: eine nicht sp. Wohlthat, non parvum beneficium); auch verb. tenuis et exiguus. — modicus (mäßig, Jb. Nicht (im Zimmer c.). lumen). — malignus in alq re (zu spärlich in etwas, s. sparjam). — Adv. exigue (in Bezug auf die Sache, s. oben die Absect.). — parce. maligne (sparjam, zu sparjam, in Bezug auf eine Person, die etwas in spärlichem Maße thut). — nur sp. Proviant haben, anguste uti re frumentaria: das Getreide war in dem Jahre sp. gewachsen, gebiehn, frumentum an-

gustius eo anno provenerat: sp. etwas hergeben, exigue ob. maligne praehere alqd: sp. das Getreide zumessen, exigue frumentum metiri: etw. sp. loben. maligne laudare alqd (Hor. ep. 2, 1, 209): Jmb. sp. loben, parce dicere de alcjs laude.

Spärlichkeit, angustiae (knapper Zustand, Jb. des Proviant's, des Vermögens, rei frumentariae, rei familiaris). — tenuitas (die Schwäche, Jb. des Haarwuchses, capillamenti: des Wassers, aquae). — paucitas (die Wenigkeit, geringe Anzahl, Jb. der Redner, oratorum: der Hüfen, portuum).

Sparpfennig, s. Rothpfennig.

Sparren, der, cantherius. — die Sparren, auch contignatio. — Sprüchw. er hat einen Sp. zu viel, illi superat superbia (s. Plaut. Amph. 709).

Sparrenkopf, mutulus.

Sparwert, cantherii; contignatio.

sparjam, parcus (der Sparfame, schent in jeder Sache das Zuviel, bei. aber im Aufwand, Ggß. nimius, d. i. der in einer Sache zu viel thut, zu weit geht, s. Plin. ep. 5, 8, 18). — restrictus (der Seneae, Karge, giebt nicht gern od. nur wenig, Ggß. largus); verb. parcus et restrictus. — tenax (der Fäße, Geizige, giebt gar nichts heraus, Ggß. profusus); auch verb. parcus et tenax; restrictus et tenax. — diligens (der Wirtschaftliche, Haushälterische, ist pünktlich u. genau in Verwaltung seines Hauswesens, Ggß. negligens). — frugi (indecl. [für das im Positiv ungebrauchliche frugalis, aber im Comparat. frugalior, im Superlativ frugalissimus] der Ordentliche, hält sich üb. das Seinige zusammen, Ggß. nequam); auch verb. homo frugi et diligens. — malignus (der Knauerferte, läßt dem Andern das ihm Gehührende nicht im gehörigen Maße zusammen, Ggß. effusus, wie Quint. 2, 2, 6: in laudandis discipulorum dictionibus nec malignus nec effusus). — angustus. tenuis. exiguus. parvus (von Dingen, s. „spärlich“ das Nähere über diese Wb.). — paucus (wenig, Ggß. multus). — rarus (einzeln, dünn stehend, dann sparjam ob. selten vorhanden, vorkommend, von Dingen, Ggß. creber). — parvi temporis (kurz der Zeit nach, Jb. Ruhe, quies). — sparjam sein mit Unadenbezeugungen, parce beneficia tribuere: dieses macht mich sparjamer in seinem Lobe, hoc parciorem me in laudando ob. in laudibus facit. — Adv. parce. — maligne (zu sparjam, karglich, Jb. loben, laudare, Hor. ep. 2, 1, 209). — anguste. exigue (spärlich, s. das die Beispiele). — raro (selten). — sp. (haushälterisch) mit etw. umgehen, s. haushälterisch.

Sparbarkeit, parsimonia alcjs rei (das Zurückhalten einer Sache üb., dann vorzugsweise das Zurückhalten des Seinigen und Vermeiden alles Aufwandes, Jb. Sparf. mit der Zeit, pars. temporis). — diligentia (Wirtschaftlichkeit). — frugalitas (Ordnungsliebe und Mäßigkeit). — Ist es = Spärlichkeit, s. d. — zu große Sp., tenacitas (die Mäßigkeit, die nichts herausgiebt, Liv. 34, 7, 4); malignitas (die Knauerferte, die Andern das ihnen Gehührende nicht im vollen Maße zusammen läßt).

Spaß, I) = Scherz, w. f. — II) = Ergözen: delectatio. — Sp. machen, delectationem habere: Jmb. Sp. machen, alqm delectare (viel, admodum): Jmb. keinen Sp. machen, alci delectationem nullam afferre: es macht mir etw. Sp., me alqd delectat ob. juvat; alq re delector: es macht mir S., zu c., me delectat m. folg. Infin.; delector m. folg. Nomin. u. Infin.; juvat m. folg. Infin.: es macht mir Sp., daß du c., juvat me m. folg. Acc. u. Infin.

Spaßchen, jocus. — ein Sp. machen, jocari.

späßen, s. scherzen.

späßhaft c., s. scherzhaft c.

Spaßmacher, -vogel, homo jocosus. homo multi joci (der voller Späße ist). - homo ridiculus (der Andere durch seine Späße lachen macht). - scenicus jocularis (der Actor spaßhafter Rollen, Firm. math. 8, 22).

Spät, **später**, serus (nach der gewöhnlichen, gehörigen ob. bestimmten Zeit eintretend, also den Umständen nach „zu spät, sehr spät“). Ggß. tempestivus, 3B. späte, sehr späte Feigen, fici serae, serissimae: ein sp. Glückwunsch, gratulatio sera: sp., zu sp. Reue, sera poenitentia. Auch der Comparativus serior ist in Vergleichen zulässig, wenn zwei Dinge „zu spät“ eintreten u. bei dem einen der Begriff des „zu spät“ noch gesteigert werden soll = „noch später“. - serotinus (spät eintretend, spät reisend, Ggß. tempestivus, 3B. Regen, pluvia: Feigen, fici: Trauben, uvae). - tardus (durch Verzug spät kommend ob. sich zögernd, länger ausbleibend als gewöhnlich, 3B. Strafe, poena; Superlativ tardissimus auch für den ungebräuchlichen Superlativ von serotinus, wie Plin. 16, 38: serotino germine est malus; tardissimo suber). - posterior. inferior (nach dem Vorhergehenden kommend, der Ordnung, der Zeit nach, Ggß. prior, superior, 3B. die spätern Tage, dies inferiores ob. posteriores: die Schriftsteller der spätern Zeit, scriptores posterioris temporis). - aetate posterior ob. inferior. aetatis inferioris (dem Alter, der Zeit nach nach Andern kommend, später lebend u., Ggß. aetate prior ob. superior; 3B. die spätern Schriftsteller, scriptores aetate posteriores ob. inferiores). - die sp. Nachwelt, die sp. Nachkommen, posteritas infinita; posteritas omnium saeculorum, 3B. davon wird selbst die sp. Nachwelt reden, hujus rei ne posteritas quidem omnium saeculorum immemor erit. - Adv. sero (nicht zu rechter, gehöriger Zeit, Ggß. tempestive. Der Comparativus serius steht entweder in Vergleichen, 3B. um zwei Tage später ob. zu spät, biduo serius; ob. er hat limitierende Kraft = etwas zu spät, wie Caes. b. c. 3, 8, 2. Cic. ep. 13, 17, 2). - tarde (mit Verzug, nach längerer Zeit als gewöhnlich, Ggß. celeriter, sine mora, statim). - vesperi (spät am Tage, abends). - zu spät, sero; post tempus (Ggß. ad tempus): allzu spät, nimis sero. - ziemlich spät, sero admodum. - sehr spät, sero; tardissime (nach langem Verzug; auch für serissime gebraucht, welches man in der guten Prosa vermieden zu haben scheint, denn es steht sicher nur Plin. 15, 61: da Caes. b. c. 3, 75, 2 quam serissime für „so spät als möglich“ bloße in den Text aufgenommene Conjectur ist, wofür As. Pollio bei Cic. ep. 10, 33, 1 in ähnlicher Beziehung quam tardissime sagt [vgl. unten „spätstens“]). - pervesperi (sehr spät abends, Cic. ep. 9, 2 m.). - spät am Tage, multo die; im 3B. auch sero (bei Cicero u. Caesar nie sero diei): erst sp. am Tage, multo denique die: es war schon sp. am Tage, multa jam dies erat (bei Cic. u. Caesar nicht jam serum diei erat); jam advesperavit (es ging schon auf den Abend): sp. in der Nacht, multa nocte: bis sp. am Tage, ad multum diei: von Sonnenaufgang bis sp. am Tage, ab orto solo in multum diei: bis sp. in die Nacht hinein, bis in die späte Nacht hinein, ad ob. in multam noctem (bei Cic. u. Caesar nicht in serum noctis): ich kehre niemals so sp. nach Hause zurück, numquam tam vesperi domum revertor: es ist zu sp., serum est: sero est. - später, posterior (in der nachmaligen Zeit, die nach der vorhergehenden kommt, Ggß. prius, superius). - postea, post (nachher, Ggß. antea, ante). - einige Jahre sp. (nachher), post aliquot annos; aliquot annis post: bedeutend später (bedeutende

Zeit nachher), aliquanto post; postea aliquanto: drei Jahre später, triennio post (drei Jahre nachher); tribus annis ad superiorem numerum additis (drei Jahre zu der vorigen Zahl hinzugerechnet); triennio tardius, quam debueram (drei Jahre nach Verlauf der Zeit, wo ich eigentlich schon gesollt hätte, f. Cic. Ac. 2, 3: triennio tardius, quam debuerat, triumphavit): Thucydides lebte etwas später, Thucydides erat paulo aetate posterior: wenn Thucydides später gelebt hätte (als er wirklich gelebt hat), Thucydides si posterius fuisset: in eine spätere Zeit fallen, inferiore esse aetate. - spätstens, tardissime (3B. quatuor aut quinque diebus floere incipiunt); quum tardissime (wenn auch noch so spät, 3B. erumpit a primo satu hordeum die septimo, legumina quarto vel quum tardissime septimo); si tardius (wenn später, 3B. oportet autem nona quaque die vinum moveri atque curari, vel si tardius, undecima).

Spatel, spatha; spathula.

Spaten, f. Grabstich.

Späterbse, *pisum serotinum.

Späterhin, f. später.

Spätgerste, *hordeum serotinum.

Spätherbst, autumnus praecipuus (f. Serv. Verg. ge. 1, 42). - da es E. war, flexus autumni (Tac. hist. 5, 23).

Spätling, serotinus (3B. Spätlinge von jungem Vieh, pulli serotini). - von Reifigen, postumus (bes. ein Kind, welches erst, wenn der Vater schon bejahrt oder gar schon gestorben ist, geboren wird).

Spätobst, poma serotina, orum, n.

Spätopfer, sacrificium vespertinum (Eccl.).

Spätsummer, aestas praiceps (f. Serv. Verg. ge. 1, 43). - affecta aestas (Cic. oecon. fr. 15 Kays. fr. 21 Klotz).

Spaz, f. Sperling. - **Späzchen**, passerulus.

Spazieren, spatari (einen Raum mit gemessenem Schritt durchschreiten, wo mit gemessenem Schritt einhergehen; daher auch vom Einhergehenden der Kröhe: an ob. in einem Orte, in alquo loco, 3B. in xysto). - ambulare, deambulare (erstere wandeln, gemächlich gehen übß. ob. wie deamb., wandeln, bis man genug hat, sich ergehen, an einem Ort, in alquo loco (3B. in litore). - inambulare (innerhalb eines Raums mit bestimmten Grenzen wandeln), entweder absolut (wenn der 3B. den Raum leicht errathen läßt) ob. mit folg. in mit Ablat. des Raums (in ob. an einem Orte, 3B. in ludo, in gymnasio; aber im Hause, domi), ob. mit folg. ante mit Acc. (vor etwas, 3B. ante tabernaculum). - ire (gehen übß., auch für auf u. ab gehen, wie Hor. sat. 1, 9, 1: ibam forte via sacra; u. scherz. übtr., si magistratus [Polizei] hoc scierint, ibis in crucem, wirst du aus Kr. spazieren, Petr. 137, 2). - neben ob. längs einem Orte hin sp., obambulare alci loco: vor einem Orte hin sp., obambulare ante alqm locum: vor Jmdm. hin sp., praeter alcijs os obambulare. - spazieren gehen, ire ob. abire ambulatum ob. deambulatum (sich weggeben, um zu spazieren); ambulationem conficere, an ob. in einem Ort, in alquo loco (einen Spaziergang machen, vollbringen); delectationis causa ambulare (zum Vergnügen auf und ab wandeln, v. Gensefenden u.); ist es = „spazieren“ übß., f. oben die Verba. - spazieren fahren, reiten, sich tragen lassen, vehiculo ob. carpento, equo, lectica gestari ob. vectari (der Bewegung wegen): außerhalb der Stadt, carpento, equo, lectica extra urbem vectari: in der Stadt, carpento, equo, lectica per urbem vectari: aufs Land spazieren gehen, fahren, reiten, rus excurrere.

Spazieren, bas, ambulatio deambulatio. inambulatio (f. „spazieren“ den Unterfch.).

Spazierfahrt, gestatio. vectatio (f. Bremi Suet. Cl. 83). – eine Sp. machen, vehiculo ob. carpento vectari, zB. durch die Stadt, per urbem.

Spaziergang, ambulatio (als Handlung, dann als Ort, sofern man dort auf u. ab wandelt). – deambulatio. inambulatio (als Handlung, f. „spazieren“ die Erklärung der Verba). – ambulacrum (als Ort, sofern er zum Luftwandeln eingerichtet ist). – spatium (als Strecke u. als Ort). – xystus (ξυστός, als Ort, ein mit Säulen od. Beeten auf beiden Seiten besetzt, aber offener Gang im Freien, f. Vit. 6, 7, 8). – ein kleiner Sp., ambulatiuncula (als Handlung und als Ort): ein bedeckter Sp., tecta ambulatio od. ambulatiuncula: ein unbedeckter, ambulatio hypaethra od. aperta: einen Sp. machen, ambulationem conficere, an einem Ort, in alqo loco (f. auch „spazieren“): nachdem zwei oder drei Spaziergänge gemacht worden waren, duobus spatiis tribusve factis: sich auf den Sp. begeben, ire od. abire ambulatum od. deambulatum: Jmd. auf einem einsamen Sp. sehen, treffen, videre alqm secreto ambulante: durch einen einzigen Sp. sich etw. (was beunruhigt) vom Herzen schaffen (durch eine Unterredung mit Jmdm.), alqd unius ambulationis sermone exhaurire (f. Cic. ad Att. 1, 18, 1): etw. auf den Sp. verschieben, alqd in ambulationis tempus differre.

Spaziergänger, ambulans. deambulans. qui ambulat od. deambulat (ber spazieren geht, luftwandelt). – ambulator (ber aus dem Spazierengehen ein Geschäft macht, tabelnd, zB. Col. 1, 8, 7: villicus ambulator esse non debet, d. i. darf kein Sp. sein).

Spaziergängerin, ambulans. deambulans. quae ambulat od. deambulat (die spazieren geht, luftwandelt). – ambulatrix (die aus dem Spazierengehen ein Geschäft macht, wie Cato r. r. 143, 1: villica ne sit ambulatrix, d. i. sei keine Sp.).

Spazierplatz, f. Spaziergang (als Ort).

Spazierreise, excursio. – eine Sp. wohin machen, excurrere alqo.

Spazierritt, f. Ritt.

Spazierweg, f. Spaziergang.

Specht, picus.

Specerei zc., f. Gemüß zc.

Speciat, f. spectell. [est.]

Specialbefehl, quod nominatim praecceptum

Specialkarte, *tabula, in qua omnia singula loca alqjs regionis depicta sunt.

Specuell, singularum partium (ber einzelnen Theile, zB. ein sp. Verzeichniß von etwas, index singularum partium alqjs rei). – singularis (besonders u. für sich bestehend, zB. ein sp. Haß, odium singulare). – proprius (besonder, apart, für diesen Fall berechnet, zB. Gesetz, lex). – praecipuus (ausschließlich, eigenthümlich, Ggß. communis, zB. Cic. Mil. 78). – intimus (sehr vertraut, zB. Freundschaft, familiaritas, amicitia; daher: ein sp. Freund, intimus). – es ist Jmd. ein sp. Bekannter von mir, intimā familiaritate cum alqo conjunctus sum; alqo familiarissime utor. – Adv. singillatim. separatim (besonders, apart). – nominatim (namentlich, ausdrücklich). – proprie (für sich, für seine eigene Person, Ggß. communiter). – ich werde sp. über jede einzelne Gattung reden, singillatim de unoquoque genere dicemus: sp. befehlen (den Sp. Befehl geben), nominatim praecipere: sp. für sich etwas ausbedingen, proprie sibi pacisci alqd: Jmd. sp. haßen (einen sp. Haß gegen Jmd. hegen), suo nomine alqm odisse.

Species, I) Art: species (Ggß. genus, zB. Cic. de or. 1, 189). – forma (Ggß. genus, Cic. top. 14).

– pars (Ggß. genus, wie Cic. de inv. 1, 42: genus est, quod partes aliquas amplectitur, ut cupiditas; pars est, quae subest generi, ut amor). – die vier Species (in der Rechenkunst) *quatuor partes. – II) = Ingrebiens, m. f. – III) Specieshalter: *thalerus gravi pondere.

Specieshalter, *thalerus gravi pondere.

Specification, *index singularum partium.

Specificieren, singillatim enumerare.

Specificum, ein, gegen etw., proprium alqjs rei medicamentum; proprium remedium adversus alqd: praecipuum remedium contra alqd. – ein Sp. zur Vertreibung der Schlangen ist der Geruch von verbranntem Hirshorn, singulare abigendis serpentibus odor adusto cervino cornu.

specifisch, proprius (eigenthümlich). – singularis (besonder). – ein sp. Mittel, Gegenmittel, f. Specificum: die sp. Eigenschaft einer Sache, alqjs rei proprietas.

Sped, lardum. – eine Seite Sp., succidia. – Sprüchw., den Sped in der Hundeshütte suchen, aquam a pumice postulare (Plaut. Pers. 1, 1, 42).

Spedfett, praepinguis (sehr fett). – obesus (seist).

Spedgeschwulst, steatoma, ätis, n. (στέαρωμα).

Spedhals, cervix obesa (eine feister Raßen). – cervix teres (ein schön gerundeter).

Spedhändler, lardarius (Inscr.).

Spedrießen, *lardi tessellae (vgl. Apic. 4, 174).

Spedschwarte, tergilla (Apic. 4, 174).

Spedschwein, sus praepinguis.

Spedseite, succidia.

Spedstein, steatitis (στέαρτις).

Spedtafel, f. Anbild, Schauspiel, Lärm.

spedtafelu, f. Lärmen.

spedtafufß, f. abfchulich, schrecklich.

Speculant, manceps (Käufer, Verkäufer, Untertrepreneur). – negotii gerens. negotiator (Geschäftsmann). – die Habsucht der Speculanten (welche Theuerung zu bewirken suchen), avaritia insidiantium caritati.

Speculation, I) das Nachsinnen: cogitatio. – in Sp. verfunten sein, in cogitatione defixum esse. – auf etw. Sp. machen, f. speculieren no. I. – II) das Ausgehen auf Gewinn: quaestus studium u. bl. quaestus (Gewinnfucht). – negotii gerendi studium (Geschäftseifer). – negotium (das Geschäft, mit dem man speculiert). – aus Sp., negotii gerendi studio (aus Geschäftseifer); negotii causā (um ein Geschäft zu machen); quaestus et lucri causā (aus Gewinnfucht): er kaufte nur auf Sp., coemitt quaedam, tantum ut pluris postea venderet od. (wenn er es Einzelnen verkaufte) distraheret. – Speculationen machen, emendi aut vendendi quaestu et lucro duci: unglückliche Speculationen machen, infeliciter experiri negotiationem; res male gerere: keine Sp. unversucht lassen, nullum genus quaestus in expertum relinquere: die Wohlthaten Gottes zum Gegenstande der Sp. machen, beneficia divina in quaestum trahere: das ist keine Freundschaft, sondern eine Sp., non est ista amicitia, sed mercatura quaedam utilitatum suarum. Vgl. „Handels speculation“.

Speculationsgeist, im 3fig. sollertia. – Ist es = Handelsgeist, f. d.

speculativ; zB. die sp. Philosophie, *philosophia, quae in rerum contemplatione versatur; ob. lura philosophia contemplativa (Sen. ep. 95, 10): sp. Betrachtungen, studia cogitationis. – ein sp. Kopf, ingenium sollers.

speculieren, I) nachdenken: *studium in rerum contemplatione collocare (im philof. Sinne). – auf etwas sp., alqd appetere od. captare: auf Theuerung

sp., insidiari caritati: dieses thue ich dir zu wissen, falls du etwa noch darauf (auf das Haus) speculierst, id te scire volui, si quid forte ea res ad cogitationes tuas pertineret. — II) auf Gewinn benten: quaestui servire. — immer in die Ferne sp., semper spe et cogitatione rapi a domo longius: unglücklich sp., s. „unglückliche Speculationen machen“ unter „Speculation“.

spebieren, transmittere.

Spebitor, *qui merces transmittendas curat.

Spebition, *mercium transmittendarum cura.

Speer, hasta (die Lanze, s. das. die Synon.). — jaculum (der Wurfspeer). — **Speer** . . . in der Zusammenfassung, s. „Lanzen . . .“.

Speerriemen, jaculi amentum.

Speiche, radius (am Magen und am Arme). — mit Speichen versehen, radiatus (zB. Rad, rota).

Speichel, saliva, humor oris (als Feuchtigkeit des Mundes, er mag ausgespuckt werden od. nicht).

— sputum (sofern er ausgespuckt wird od. ist, die Spucke). — oris excrementum (als Unrath, der aus dem Munde abgeht). — nächtlicher Sp., saliva jejuna: den Sp. erregen, salivam movere od. ciere od. facere (von einer Sache); salivare (als Cur. v. Menschen): den Sp. auswerfen, spuere: reinen Sp. auswerfen, sputum sincerum edere: die ihm jundchst Stehenden mit Sp. bespritzen, oris humore spargere proximos.

speichelartig, salivarius (zB. Zähigkeit, lentor). — salivus (ganz wie Speichel aussehend, zB. Feuchtigkeit, humor).

Speichelcar, die, gebrauchten, salivare.

Speichelbrüse, *glandula salivalis (s. t.).

Speichelfuß, salivatio plurima (Spät.).

Speichelgang, *salivae iter.

Speichellecker, adulator (der Kriechende Schmeichler). — assentator (der immer beiführende).

Speichelleckeret, adulatio (kriechende, hündische Schmeichelei). — nimia assentatio (immer beiführend).

Speichenrad, rota radiata. (tende).

Speicher, horreum (im Allg.). — Ist es = Kornboden, s. b.

speten, I) v. intr.: 1) Speichel auswerfen: spuere; expuere. — auf etw. sp., alqd sputo aspergere od. respergere; inspuere in alqd: in den Busen sp., spuere in sinum: Jmbm. in das Gesicht sp., os alcijs sputo aspergere; inspuere in faciem alcijs od. alci in frontem; auch consputare alqm (üb. Jmb. ansputen): in die Hand sp., salivam ingerere in manum. — 2) sich brechen, lösen: vomere. — vomitare (sich zu übergeben pflegen). — eicere (auswerfen). — vor Ekel sp., nauseā correptum vomere: auf etwas sp., convomere alqd (sich brechend etwas besudeln): Jmb. sp. lassen, alqm vomere cogere. — II) v. tr.

spetend von sich geben: spuere. expuere (spucken, ausspucken). — vomere. evomere (ausbrechen, durch Erbrechen von sich geben; übtr., auswerfen, von sich geben, zB. Feuer). — eructare. eructando eicere (ausrülpsen, austöhen, lösend auswerfen, ausspeien; eructare auch übtr., üb. auswerfen, von sich geben, zB. Wasser (von einer Röhre), aquam: Feuer (von einem Berge, Ofen u.) flammare). — eicere. reicere (auswerfen). — per os reddere (durch den Mund von sich geben). — Jmb. ganz voll sp., sputis obruere alqm: Blut sp., sanguinem vomere od. eicere od. reicere od. per os reddere; sanguinem expuere (Blutspucken); sanguinem exscreare (Blutausrülpsen): ein Berg spetit Feuer, ex montis vertice ignes erumpunt; mons ignes evomit od. flammare eructat: der Aetna spetit (jetzt) weniger Feuer, Aetnae ignis minus vehemens et largus effertur; Aetnae ignis evanuit: Gift u. Galle sp., s. Gift.

Speien, das, vomitus; vomitio. — was Sp. verursacht, vomitorius: Sp. erregen, verursachen, vomitionem ciere, movere, facere, evocare; vomitum creare: das Sp. hemmen, stillen, vomitionem sistere, inhibere, cohibere.

Speier, sputator (der an der Gewohnheit hat, viel zu spucken, Plaut. mil. 648). — vomitor (der sich übergiebt).

Speierling, sorbum.

Speierlingsthanm, sorbus.

Speise, cibus (das, was gegessen wird, die Speise). — esca (die schon zubereitete Speise, sofern sie gegessen werden kann, das Essen; auch die Leckspeise).

— cibaria, orum, n. (Alles, was zur Speise für Menschen u. Thiere gebraucht werden kann, Lebensmittel). — edulia, ium od. orum, n. (Alles, was essbar ist, außer Brot, Schwaaren). — opsonium (Alles, was man zum Brote isst, die Zulose). — alimenta, orum, n. (was Nahrung giebt, Nahrungsmittel). — penus (Alles, was von Speise vorräthig ist, der Vorrath).

— epulae (die Gerichte, bes. ausgesuchte u. kostbare, welche bei einem Gastmahl aufgesetzt werden). — panis (Brot, als Hauptspeise, zB. venenum in pane accipere). — irgend eine Sp. oder irgend ein Getränk, aliquid edendi bibendique causā paratum: geringe Speisen, cibi viles; auch villa (n. pl.): warme Speisen, cibi cocti: in einer Sp. zu sich genommen, comestus (Gglt. epotus, in einem Getränke; beide zB. venenum). — Sp. zu sich nehmen, cibum capere od. sumere: viel Sp. zu sich nehmen, largiter se invitare (in einem einzelnen Fall); multi esse cibi. edacem esse (gewöhnlich, viel Speise zur Sättigung bedürfen): wenig Sp. zu sich nehmen, paululum cibi tantum sumere (in einem einzelnen Fall); non multi esse cibi (gewöhnlich): sehr wenig, minimi esse cibi (gewöhnlich): sehr viel Sp. und Wein zu sich nehmen können, cibi vilius esse capacissimum: keine Sp. zu sich nehmen, sich der Sp. enthalten, cibo se abstinere; jejunium servare (fasten): die Götter nehmen weder Speise noch Trank zu sich, dii nec escis nec potionibus vescuntur: die Sp. verarbeiten (im Körper), verdauen, cibum conficere od. concoquere: die Tafeln mit den ausgesuchtesten Speisen besetzen, mensas conquisitissimis epulis exstruere: eine Sp. der Raben, der Rotten werden, pascere corvos, tineas: Sp. suchen, cibum quaerere: als Sp. dienen, in usu cibi esse; in mensas recipi (auf die Tafel kommen): nicht zur Sp. dienen, in cibos non admitti.

Speiseanstalt, popina (Garküche).

Speisebrocken, frusta esculenta (n. pl.).

Speiseckel, opsonatus. — auf den Sp. gehen, ire opsonatum.

Speisegeruch, cibi odor.

Speisegebölde, *cella penaria camerā con-

Speisehaus, popina (Garküche). [tectā.

Speiseische, esculus. — von der Sp., esculinus.

Speisekammer, cella penaria (der Ort, wo der Vorrath für das Jahr aufbewahrt wird). — cella promptuaria (der Ort, wo die Speisen für den täglichen Bedarf stehen). [sunt.

Speisekassell, *bulbi solani, qui in usu cibi

Speisekeller, s. Speisegebölde, -kammer.

Speiseforb, *corbis ciborum.

Speisemarkt, macellum (der Fleischmarkt). — forum olitorium (der Gemüsemarkt). — auf den Sp. gehen, um einzukaufen, opsonatum ire.

Speisemeister, procurator peni. promus condus (beide Plaut. Pseud. 608).

speisen, I) v. intr. s. essen no. II, 1 u. 2. — II) v. tr.: 1) verzeihen, s. essen no. I. — 2) zu essen ge-

ben: cibum alci praebere (Jmbm. Speise verabreichen). – alqm cibo juvare (Jmb. durch Speise erquicken). – alqm cibare manu sua (Jmb. mit eigener Hand füttern, Suet. Tib. 72). – viele tausend Menschen sp., multa milia hominum excipere epulo: die Raben, die Rotten sp. (eine Speise derselben werden), pascere corvo, tineas.

Speiseöl, oleum cibarium.

Speisepfer, *cibaria sacrificatu oblata. – ein Sp. bringen, *cibaria sacrificare.

Speiserecept, culinarum praeceptum.

Speiseröhre, gula.

Speisereife, f. Abhub.

Speiseaal, cenatio. conclave, ubi epulamur. in 3ßg. auch bl. conclave (im Allg.). – triclinium (der mit drei Speisesophas versehene Speiseaal der Römer). – ein kleiner Sp., cenatiuncula: der Sp. für Männer, oecus, ubi convivium virilia solent esse.

Speiseshrank, armarium promptuarium.

Speisevorrath, penus.

Speisewirth, popinariis.

Speisezimmer, f. Speiseaal.

Speisung, praebitio cibi.

Spelt, ador; far ob. semen adorem; auch bl. far ob. semen.

Spendabel, f. freigiebig.

Spende, f. Gabe, Geschenk.

spenden, f. geben, schenken.

spendieren, largiri. – **Spendieren**, das, largitor.

Spendierhofe, -faste; 3ß. ich habe die Sp. angezogen, liberalis esse coepi.

Sperber, falco nisus (L.).

Sperling, passer. – ein kleiner, niedlicher Sp., passerulus: ein junger Sp., pullus passeris: selten wie ein weißer Sp. (v. e. Pers.), quasi alba avis (Cic. ep. 7, 28, 2); rara avis in terris (Juv. 6, 165); corvo rarior albo (Juv. 7, 202): es ist etwas den Sperlingen auf den Dächern bekannt, alqd est omnibus passeribus notum (eig., Cic. de fin. 2, 75); alqd est omnibus notum (uneig., es ist allbekannt).

Sperre, f. Sperrung.

Sperren, I) ausbreiten, 3ß. die Weine, varicare (absol.). – Uneig., die Buchstaben sp. (vom Schriftseher), litteras latius disponere; *inter singulas litteras spatium inane relinquere. – sich sperren (sich sträuben), restitare. reluctari (sich widersetzen); tergiversari (Ausflüchte machen); verb. restitare et tergiversari. – II) versperren: claudere (3ß. Jmbm. die Thore, alci portas: alle Zugänge, omnes aditus). – pracludere (vorn ob. am Eingang verschließen, 3ß. den Hafen, die Thore, portum, portas, Jmbm., alci; dann uneig. = hemmen, 3ß. die Schifffahrt ob. das Meer, maritimos cursus, navigationem). – intercludere (alci) alqd ob. alqm alqä re (den Weg zu etwas Jmbm. ob. Jmb. vom Weg zu etwas abschneiden, 3ß. die Wege des Aufruhrs sp., vias seditionum intercl.: die Zufuhr zur Stadt, commeatum urbi ob. urbem commeatu intercl.). – prohibere alqd (etwas hindern, 3ß. den Handel u. Wandel, commercia). – ein Rab sp., rotam sufflaminare.

Sperrette, claustrum.

Sperreth, sedes secreta.

Sperrung, I) tr. praclusio alcjs rei (Sperrung). – prohibitio alcjs rei (Verhinderung, 3ß. des Handels, commerciorum, Spät.). – nach Sp. der Thore, clausis ob. praclusis portis. – II) intr. das sich sträuben: tergiversatio (das Ausflüchtmachen). – Ober durch Umschr. mit den Verben unter „sperren (sich)“.

Sperrweit, longissime.

Spesen, *pretium pro cura mercium transmittendarum solvendum ob. solum.

Sphäre, I) eig.: sphaera (σφαῖρα, Kugel, Himmelskugel; auch der Kreis, in dem sich ein Himmelskörper bewegt). – die höhern Sphären (die überirdischen Weltgegenden), caelestia loca, n. pl. – II) uneig.: a) Kreis, Gebiet (uneig.), m. f. – er bewegt sich gern in niedern Sphären, alqm humilia et sordida delectant: eine größere S. gewinnen, latius fundi. fundi quodam modo et quasi dilatari (beide 3ß. von der Tugend, f. Sen. ep. 74, 27. Cic. de fin. 3, 48). – b) Geschäftskreis, Wirkungskreis: munus; munia, ium, n. – das ist nicht meine Sache, munus meum ob. bl. meum hoc non est: sich nicht über seine S. erheben, in seiner S. bleiben, se rerum suarum finibus continere. – c) Verstandeskreis: intelligentia (Einsicht, Fassungskraft). – es übersteigt etwas meine S., es ist etwas über meine S., alqd non cadit in intelligentiam meam; alqd intelligere non possum: es liegt etwas innerhalb meiner S., alqd cadit in intelligentiam meam: das liegt weit außerhalb der S. unerfahrener Menschen, hoc longissime ab imperitorum intelligentia disjunctum est.

Sphärenharmonie, = musil, siderum suos volventium orbis concentus.

sphärisch, sphaericus (σφαιρικός, kugelförmig).

Sphinx, Sphinx (Σφίγξ). [Spät.]

spiden, illardare (Spät.). – Bildl., den Beutel sp., marsupium replere: ein gespickter Beutel, marsupium bene nummatum: ein mit Affen gespickter Beutel, crumena plena assium: seinen eigenen Beutel spiden (seinen eigenen Vortheil suchen), suo privato compendio ob. suis commodis servire; suae utilitati consulere: Jmb. sp., f. bestechen.

Spiegnadel, *acus, qua illardant carnes.

Spiegel, I) eig.: speculum (bei den Alten aus Metall, f. Plin. 33, 128 sqq.; doch hatten sie auch Wandspiegel aus dem Stein phengites [wahrsch. die Mica], f. Suet. Dom. 14). – ein ganz kleiner Sp., speculum brevissimum: in den Sp. sehen, in speculum inspicere; speculum intueri ob. aspicere: sich am Sp. besehen, betrachten, contemplari se ob. os suum in speculo; intueri se in speculo: seinen Sp. zu Rathe ziehen, consulere speculum suum: sich einen Sp. vorhalten, speculum obicere, opponere: weder der Spiegel noch der Ruf läßt mir, nec speculum mihi nec fama mentitur: sich vor dem Sp. anziehen, adversum speculum ornari: sich vor dem Sp. rasieren, ad speculum radere barbam: als Sp. dienen, speculi vice fungi: mit Spiegeln besetzen, versehen, geziert, speculis ob. (im Sinne der Alten) phengite lapide distinctus (f. Suet. Dom. 14). – II) übr.: a) glatte und glänzende Fläche; 3ß. der Sp. des Wassers, speculum aquae ob. aquarum (sofern man sich darin sieht, f. Phaedr. 1, 4, 8: lympharum [dicht st. aquarum] in speculo vidit simulacrum suum); aequor aquae ob. aquarum (sofern er eine ebene Fläche bildet): der Sp. des Meeres, speculum, aequor maris (mit demselben Unterf.).: der Sp. (das glatte Hintertheil) des Schiffs, aplustria, ium, n. (κόρυμβα). – b) bildl., Mittel der geistigen Anschauung, der Erkenntniß: speculum. – sich in den Worten Jmbd. wie in einem Sp. erkennen, in verbis alcjs tamquam in speculo se recognoscere: Jmbm. etw. wie e. Sp. (als eine Art Sp.) vorhalten, damit er ic., alci alqd quasi quoddam speculum opponere, ut etc.: Kinder sind Spiegel der Natur, parvi sunt specula naturae; in pueris tamquam in speculis natura cornitur: das Gesicht ist der Sp. des Innern (des Menschen), imago animi est vultus: Leisten sind Spiegel des menschlichen Charakters,

testamenta hominum speculum sunt morum: der Sp. eines Fürsten, Regenten (als Schrift), *principes ad effigiem iusti imperii scriptus.

Spiegelartig, *speculo similis (einem Spiegel ähnlich). — specularis (durchsichtig wie ein Spiegel). — Adv. in modum speculi.

Spiegelbild, imago in speculo expressa; imago speculo repercussa.

Spiegelchen, speculum parvum.

Spiegelfabrik, *officina speculorum.

Spiegelfabrikant, *qui officinam promercalium speculorum exercet.

Spiegelfechterei, res assimilata (erzeugelte Sache). — Auch durch Umschr. mit simulare ob. assimilare alqd, zB. seine Tugend ist nur Sp., virtus ejus assimilata est: seine Wuth ist nur Sp., simulat se furere: seine Thränen sind nur Sp., simulat lacrimas: er fesselte viele brave Bürger durch Sp. von Tugenden, multos bonos cives specie quadam virtutis assimilatae tenuit.

Spiegelfenster, *fenestra, cui vitrum speculari insertum est.

Spiegelfläche, planities speculi.

Spiegelflanz, speculi fulgor.

Spiegelglas, *vitrum speculari. — phengites lapis (eine mineralische Substanz, wahrscheinlich „die Rica“, welche die Alten zu Fenstern u. Wandspiegeln gebrauchten, s. Suet. Dom. 14).

Spiegelglatt, *in modum speculi levigatus. — levissimus (sehr glatt üb.).

Spiegelglätte, *levor summus.

Spiegelhell, zB. vom Wasser, purissimus (sehr klar).

Spiegelmacher, *speculorum opifex.

Spiegeln, I) v. intr. *in modum speculi imaginem reddere. — es spiegelt etwas, alqd est tantisplendoris, ut imaginem recipiat. — II) v. r. sich spiegeln: inspicere in speculum. speculum intueri ob. aspicere (in den Spiegel sehen). — se ob. os suum in speculo contemplari (sich im Spiegel besehen). — das Haus spiegelt sich im Wasser, *aquas domus imaginem recipit. — Bildl., im Auge spiegelt sich die Seele, per oculos animus eminet. — sich an Jmdm. sp., exemplum sibi capere de alqo; exemplum sibi sumere ex alqo; auch *inspicere tamquam in speculum in vitam alqis atque ex eo sumere sibi exemplum: wenn er sich an Jmdm. spiegeln soll, si exemplum conferendum est: sich an etwas sp., exemplum sumere ab alqo re.

Spiegelrahmen, *forma, in qua includitur ob. inclusum est speculum.

Spiegelscheibe, die, *tabula ex vitro speculari facta. — die runde S., orbis speculi.

Spiegelstein, lapis specularis (Rarienglas). — phengites lapis (wahrscheinlich die Rica).

Spiegelwände, parietes speculis ob. (bei den Alten) phengite lapide distincti (s. Suet. Dom. 14).

Spiegelzimmer, *conclave, cujus parietes speculis ob. (im Sinne der Alten) phengite lapide distincti sunt. — *conclave, in quo specula ab omni parte opposita sunt.

Spiese, *lavendula spica (L.).

Spiel, I) Klang, künstlich geordnete Töne: a) eig.: cantus (das Erklängen von Saiten- u. Blasinstrumenten), zB. der Saiten, fidium). — sonitus (das Erklängen), zB. der Glocken, der Pauken, aeris, tympanorum). — mit klingendem Spiel einmarschieren, einziehen, urbem ad classicum introire. — b) übtr., künstliche Bewegung, zB. Spiel der Hände u. Mienen, gestus (im Allg.). — actio (der mit solchem Geberden-spiel verbundene rednerische Vortrag, zB. des Schau-

spielers). — II) zur Kurzweil vorgenommene Beschäftigung, Zeitvertreib: ludus (das Spiel als ergötzliche Beschäftigung zum Zeitvertreib u. zur Erholung; daher auch von spielleichtesten Beschäftigungen und im Plur. ludi von den öffentlichen Schauspielen in Rom, deren es drei Hauptgattungen gab, ludi circenses im Circus, wo Wettfahrende sich zeigten, ludi scenici in Theatern, wo dramatische Stücke aufgeführt wurden, ludi gladiatorii in Amphitheatern, wo Fechter kämpften: Spiele veranstalten, ludos apparare: Spiele anstellen, aufführen, geben, feiern, ludos facere, edere: die Spiele beginnen, ludi committuntur). — lusus (das Gespiel, das Spielen als Zustand des Spielenden). — lussio (das Spielen als Act, die Ausübung des Spielens). — ludicrum (ein Spiel als besondere Gattung; ein Schauspiel, insofern es sich zum ergötzlichen Zeitvertreib, zur Kurzweil eignet). — ludibrium (die Kurzweil, die man mit Jmdm. treibt; dann der Gegenstand der Kurzweil selbst, zB. ludibria fortunae, Spiele der Laune des Geschicks, v. Pers., Cic. parad. 1. 9; vgl. „Bell. no. I. a. E.“). — alea, ludus talaris (das Würfelspiel). — ars tessararia (das Würfelspiel als Kunst). — spectaculum (ein Schauspiel, insofern es den Beschauenden interessiert). — munus (ein öffentliches Schauspiel, als Geschenk für das Volk, bes. ein Gladiatorenspiel: ein solches Sp. geben, anstellen, aufführen, munus dare ob. edere [v. Veranfallter]; munus praebere [v. den Gladiatoren]). — sich ein neues Sp. ausdenken, novum sibi excogitare ludum: elfenbeinerne Buchstaben (den Knaben) zum Sp. geben, eburneas litterarum formas in lusum offerre: die Kinder vor die Stadt des Spiels u. der Uebung wegen hinausführen, pueros ante urbem lusus exercendique causâ producere: die Kinder ergötzen sich an den Spielen, selbst wenn sie mühsam sind, pueri lusionibus vel laboriosis delectantur: oft zum Sp. zusammentommen, saepe ad lusum coire. — sein Sp. mit Jmdm. haben, treiben, alqm ludibrio habere; alqm ludere ob. deludere ob. illudere: auch hier hat wohl das Gesicht sein Sp. getrieben, hoc quoque ludibrium casus ediderit fortuna (Liv. 30, 30, 5): ein Sp. der Winde, des Schicksals sein, s. Spielball. — vies zu lernen ist nur ein Sp., illa perdiscere ludus est: es ist ihm Alles nur Sp., omnia ludibundus conficit ob. efficit; quod aliis opus est, hoc illi lusus est (ob. erit). — sein Sp. gewinnen, ludo vincere (in einem Sp. die Oberhand behalten): im Sp. gewinnen, prosperâ aleâ uti (im Würfelspiel glücklich sein): so u. so viel im Sp. gewinnen, in alea lucrari mit Acc. des Gewinns: sein Sp. verlieren, vinci (im Spiel besiegt werden): im Sp. verlieren, minus prosperâ aleâ uti (im Würfelspiel nicht glücklich sein): so u. so viel im Sp. verlieren, in alea perdere mit Acc. des Verlustes: dem Sp. ergeben sein, lusionibus delectari (gern spielen, von Kindern); aleae indulgere. studiosissime aleam ludere (leidenschaftlich das Würfelspiel lieben). — etwas auf das Sp. setzen (bildl.), alqd in aleam dare ob. committere; in dubiam alqis rei aleam ire; alqd periclitari; alqd in discrimen committere ob. vocare ob. dare ob. deferre ob. adducere; alqd in periculum discrimenque vocare; alqd discrimini committere; alqd ad ultimum discrimen adducere: das Glück so vieler Jahre in Einer Stunde auf das Spiel setzen, tot annorum felicitatem in unius horae dare discrimen: hab. u. Gut aufs Spiel setzen, se suaque omnia fortunae committere: Leib u. Leben, vitae periculum adire: er möchte nicht die ganzen Kräfte des Reichs auf einmal aufs Spiel setzen, ne sub unum fortunae ictum totas vires regni cadere pateretur. — es steht etwas

auf dem Sp. (bildl.), agitur alqd (es handelt sich um etwas, zB. um das Leben, caput); alqd periclitatur (es ist etw. in Gefahr, zB. alqjs vita); in discrimine est ob. versatur alqd (es befindet sich etwas in gefährlicher Lage, zB. meine Wohlfahrt, salus mea); dimico de alqa re (ich laufe Gefahr, etwas zu verlieren, zB. mein guter Ruf, mein Leben steht auf dem Sp., alii de vita, alii de gloria in discrimen vocantur. - freies Sp. haben, liberum esse (zB. fenus [Wucher] liberum est): in etw., eludere posse in alqa re (f. Cic. Mil. 32): gewonnenes Sp. haben, vincere; victorem esse. - sich in das Sp. mischen, se immiscere; se admiscere: laß mich aus dem Sp. ne me admisceas!: die Hand im Sp. haben, mit im Sp. sein, alci rei affinem esse (einer Sache vertraut = bei ihr betheiligt sein, zB. bei einem Verbrechen, crimini); participem esse alqjs rei (bei etwas betheiligt sein, zB. bei einer Verschönerung, conjurationis); versari in alqa re (in einem Bereiche sich bewegen = bei etw. betheiligt, compromittiert sein, f. Cic. Cael. 30: sunt autem duo crimina, auri et argenti, in quibus una atque eadem persona versatur): bei etw. die Hand nicht im Sp. haben ob. gehabt haben, alqjs rei esse expertem: bei etw. die Hand noch mit im Sp. zu haben, nicht ganz aus dem Sp. zu bleiben wünschen, alqjs rei non expertem esse velle: ein Erzschürte, der bei allen diesen verbrecherischen Untrieben die Hände mit im Sp. gehabt hat, horum omnium scelerum improbissimus machinator: die Hand aus dem Sp. lassen, se non immiscere; se non admiscere: mit ins Sp. kommen, intervenire (dazwischen eintreten, v. Vorfällen, f. Cic. ep. 7, 5, 2: casus mirificus quidam intervenit; u. ins Mittel treten, v. Pers., zB. praeter non intervenit, Paul. dig. 2, 13, 9 in.); incurrore (mit einwirken, f. Cic. de or. 2, 139: nam etsi incurrit tempora et personae, tamen etc.): weil sein eigener Vortheil im Sp. ist, ins Sp. kommt, quoniam ipsius interest: da dabei ein Zufall hätte ins Spiel kommen können, quae res fortasse aliquem reciperet casum (Caes. b. c. 3, 51, 5; vgl. 1, 73, 4: Tarraco aberat longius; quo spatio plures rem posse casus recipere intelligebant, mehrere Zufälle ins Sp. kommen könnten). - Jndm. sein Sp. verderben, alqjs rationes turbare: mit Jndm. gemeinschaftliches Sp. machen, consilia sua communicare cum alqo.

Spielart, I) Art zu spielen: *ratio agendi (auf dem Theater). - modi (mit einem musikalischen Instrumente). - II) Art der Spiele: genus ludorum. - III) durch ein Spiel der Natur entstandene Nebenart: ludentis naturae varietas. - es giebt bei diesen Thieren viele Spielarten, in his magna ludentis naturae varietas. Vgl. „Abart“.

Spielball, pila lusoria u. bl. pila (f. „1. Ball“ das Nähere). - Bildl., pila; gen. ludibrium. - ein Sp. des Schicksals, fortunae pila ob. ludibrium (Aur. Vict. epit. 18, 3. Cic. parad. 1, 9): ein Sp. des Schicksals sein, nutum fortunae sequi; stärker jactari varietate fortunae: unser Leben ist ein Sp. des Schicksals, omnibus telis fortunae proposita est vita nostra (= ist allen Schlägen des Schicksals ausgesetzt): wir sind wie ein Sp. in den Händen der Götter, dii nos quasi pilas homines habent (Plaut. capt. prol. 22): ein Sp. der Winde sein, ludibrium ventorum esse (f. Verg. Aen. 6, 75); arbitrio ventorum pendere (Quint. decl. 9, 12).

Spielbank, aleatorium (Epät.). Vgl. „Bank no. II, d“.

Spielbrett, f. Brett (no. II, b), Schachbrett.

Georges, Dtsch.-lat. Handwb. Aufl. VII. Bd. II.

Spielhude, *taberna aleatoria; *taberna aleatoria. - **Spielkamerad**, f. Spielgenosse.

Spielchen, ein, machen, ludere (zB. inter cenam).

spielen, I) tonwerkzeugliche Laute hervorbringen: canere mit dem Ablat. des Instruments, welches ob. auf welchem man spielt (von Personen, welche spielen, zB. das Sattenspiel od. auf dem Sattenspiel, fidibus). - psallere (ψάλλειν, auf einem Sattelinstrumente, bes. auf der Cithara, spielen; daher oft verb. cantare et psallere, canere voce et psallere, singen u. spielen). - sonare (ertönen, von Instrumenten, welche sich hören lassen, zB. die Glocken spielen, aera sonant). - gut sp., scite canere: fertig auf der Cithara sp., uti citharā perite.

II) einen Zeitvertreib vornehmen: a) im Allg.: ludere (entweder absolut od. mit folg. Ablat. der Sache, mit der, od. mit folg. Acc. des Spiels, welches man spielt), zB. die Knaben spielen vor der Stadt, pueri ludunt ante urbem: die Fische spielen im Wasser, pisces in aqua ludunt: Würfel sp., tessaris ob. talis ludere; alea ob. aleam ludere: Ball sp., pila ludere: um etwas sp., ludere in alqd (zB. um Geld, in pecuniam, Jct.): gern sp., lusionibus delectari (im Allg.); aleas indulgere. studiosissime aleam ludere (gern Würfelspiel, Hazardspiel spielen): glücklich (Würfel) sp., prospera alea uti: eifrig (Würfel) sp., calfacere forum aleatorium. - Bildl., der Wind spielt mit etwas, est alqd ludibrium ventorum: er spielt mit dem Eid, jus jurandum ei ludus ob. jocus est: das Glück spielt oft wunderbar, miri saepe sunt casus fortunae. - in eine Farbe sp. (hinüberspielen), inclinari in m. Acc. (zB. color in luteum inclinatus); exire in mit Acc. (zB. die besten Rubinen sind diejenigen, deren Strahlen am Ende in das Violett des Amethysts spielen, optimi carunculi sunt ii, quorum extremus igniculus in amethysti violam exit); desinere in m. Acc. (zB. der Amethyst spielt ins Violette, fulgor amethysti in violam desinit); auch sentire m. Acc. (zB. die ins Violette spielende weiße Farbe, candidus color violam sentiens); languescere in m. Acc. (matter werdend hinüberspielen in r., zB. color in luteum languescens): ins Rötliche spielend, subrutillus; paene rutillus: ins Braune sp., subfuscus; paene fuscus: ins Blonde sp., subflavus; paene flavus. - Jndm. etwas aus den Händen sp., alci alqd clam surripere: Jndm. etw. in die Hände sp., alci alqd clam supeditare; alci subicere alqd (zB. ein Blatt, alci libellum). - den Krieg in ein Land sp., bellum transferre ob. transmittere ob. inferre in regionem (transf. u. transm., wenn ein überseeisches Land gemeint ist, zB. nach Afrika, in Africam): den Krieg in die Länge sp. (ziehen), ducere bellum. - alle Künste der Rede sp. lassen, omnes dicendi artes aperire. - b) zum Zeitvertreib darstellen, a) im Allg.: ludere mit Acc., zB. Schach sp., ludere proelia latronum (Ov. art. am. 3, 357): königsein sp., ludere ducatus et imperia (Suet. Ner. 35): Soldaten sp., *ludere militiam. - β) auf der Bühne u. im Leben: agere alqm ob. alqjs partes; alqjs personam tueri. - simulare alqm ob. mit folg. Acc. u. Infm. (sich stellen, als ob man der u. der wäre). - ein Stück sp., fabulam agere: die Schauspieler nicht mehr spielen lassen, histrionibus scenam interdicare: heute wird nicht gespielt (im Theater), *histriones in scenam hodie non prodibunt. - den Unterwürfigen sp., obnoxium agere: den Kranken sp., simulare aegrum ob. simulare se aegrum esse: den Strengen sp., affectare censorium supercilium: den Gelehrten sp., *se litteratum (doctum) esse ob. videri velle. - diese

Geschichte spielt zu Henna, ea res Hennae gesta est: Henna, wo diese von mir erwähnte Geschichte gespielt haben soll, Henna, ubi ea quae dico gesta esse memorantur. — γ) übh. etwas bewerkstelligen, 3B. Jndm. einen Streich, einen Pöffen sp., alqm ludere ob. ludificari: Jndm. einen Betrug sp., fraudem ob. fallaciam alci facere; dolum alci nectere ob. confingere (vgl. „betrügen“ die Synon.). — **Spielend**, b. i. ohne Mühe, ludibundus; per ludum. — er thut Alles sp., omnia ludibundus conficit ob. efficit; quod aliis opus est, hoc illi ludus est (ob. erit). — sp. wohin kommen, ludibundum alqo pervenire: sp. zu Ehrenstellen kommen, per ludum et negligentiam ad honores pervenire: das lernt er sp., haec perdiscere ei ludus est.

Spieler, I) auf einem musikalischen Instrument: canens. — psaltes (ψάλτης), rein lat. fidicen (auf einem Saiteninstrument). — citharista. citharoedus (κίθαριστής, κίθαρωδός, der Citharaspieler, u. zwar citharoed., sofern er zum Citharaspiel singt). — lyristes (λύριστής, der Syraspieler). — cornicen (Hornbläser). — tibicen (Füßen-, Clarinettenbläser). — tubicen (Tubabläser). — ein sehr guter Sp. sein (auf einem Saiteninstrument), fidibus scite canere. — II) zum Zeitvertreib, a) im Allg.: lusor. — b) Glücksspieler, f. Würfelspieler. — III) Actor: actor, f. „Schauspieler“ die Synon.). — ein schlechter Sp., malus actor.

Spieleret, ludus (auch = leichte Sache). — lusus (Spiel). — jocus (Spaß, auch = leichte Sache). — Spielereten, ludicra, orum, n. (3B. des Witzes ob. Scherzsinns, acuminis); nugae. ineptiae (Pöffen, Albernheiten): Spielereten mit Antithesen, festivitates (Cic. or. 176): das zu thun ist ihm sp., hoc ei ludus ob. jocus est. — auß Sp., lusus gratiä.

Spielertin, I) auf einem musikalischen Instrumente: canens. — psaltria (ψάλτρια), rein lat. fidicina (auf einem Saiteninstrumente). — citharistria (κίθαριστρια) ob. (Inscr.) citharoeda (auf der Cithara, u. zwar citharoeda, sofern sie zum Citharaspiel singt). — lyra canens (auf der Lyra). — II) Actrice: quae agit fabulam. — eine schlechte Sp., quae male tuestur partes suas.

Spielgeld, I) Geld zum Hazardspiel: pecunia aleatoria. — II) Geld (Lohn) eines Schauspielers für das Spiel: pecunia ludicaria (Orell. inscr. 2601).

Spielgenosse, cum quo ludo. collusor (Rittspieler, sowohl beim Knaben- als beim Hazardspiel). — simul ludens infans ob. puer (ein mitspielendes Kind; alle in e. einzelnen Fall). — sodalis (Gesellschafter, Gespieler übh.). — aequalis (gleichalteriger Gespieler). — Spielgenossen sein, saepe ad lusum coire. — **Spielgenosse**, f. Spielgenosse.

Spielgesellschaft, lusores (die Spieler übh.). — aleatores (Spieler, die vom Glücksspiel Profession machen). — collusores (die Rittspieler). — consensus lusorum ob. aleatorum (Versammlung von Spielern, f. Cic. ad Att. 1, 16, 3: non enim umquam turpior in ludo talario consensus fuit).

Spielgesetz, I) Regeln des Spiels: leges ludi (im Allg.). — leges aleae (des Glücksspiels, Ambros. de Tob. 11, 38). — II) Gesetz gegen das Glücksspiel: lex alearia. — ein Sp. geben, aleam lege vetare.

Spielhaus, lusorium (übh. wo zur Kurzweil gespielt wird). — aleatorium (wo Glücksspiele gespielt werden; beide bei Spät.).

Spielhöhlen, aleatorum conventicula (Ambros. de Tob. 11, 38).

Spielkarte, f. Karte no. II, b.

Spielente, symphoniaci. — fidicines (auf Sai-

teninstrumenten). — cornicines tubicinasque (auf Blasinstrumenten beim Heere).

Spielmann, f. Spieler no. I.

Spielplatz, locus, quo pueri ludendi causä conveniunt (Ort für die Jugend zum Spielen übh.). — gymnasium (γυμνάσιον, Übungsplatz in gymnastischen Künsten).

Spielpuppe, f. Puppe.

Spielraum, campus (Egft. angustiae; 3B. die Rede hat freien Sp., est campus, in quo exultare possit oratio, Cic. Ac. 2, 112). — weiten Sp. haben, late vagari posse: den Entwürfen Sp. geben, cogitationibus laxamentum dare (Liv. 7, 38 extr.).

Spielsachen, f. Spielzeug.

Spielschulden, damna aleatoria, orum, n.; im 3B. bl. damna, orum, n.

Spielsucht, studium ludendi (im Allg.). — studium aleae (Neigung zum Glücksspiel). — an der Sp. leiden, aleae indulgere; aleam studiosissime ludere.

Spielsüchtig, aleae indulgens.

Spieltafel, tabula lusoria.

Spielstisch, mensa lusoria (im Allg., Augustin. conf. 8, 6). — abacus (ἀβαξ, Sp. zum Schach- ob. Damenspiel mit abgetheilten Feldern).

Spielverlust, damnum aleatorium; quod in alea perdidit (ob. perdideram); id quod in alea lusum est (Paul. dig. 11, 5, 4. §. 2); im 3B. bl. damnum ob. detrimentum. — einen großen Sp. erleiden, multum in alea perdere.

Spielweise, f. „spielend“ unter „spielen“.

Spielwerk, I) = Spielzeug, m. f. — II) leichte Sache: ludus. — es ist mir etwas Sp. (leicht), alqd mihi ludus est.

Spielwitz, lucrandi perdendive temeritas.

Spielzeit, tempus ludendi.

Spielzeug, lusua. — deliciae (als Ergötzlichheit); verb. lusus deliciaeque (beide auch v. lebenden Wesen, 3B. v. einem Sperling). — oblectamenta puororum (Ergötzlichkeiten für Kinder). — Klapperndes Sp., crepundia, orum, n. (f. Plaut. rud. 1164 sqq. die Aufzählung der einzelnen Dinge). — Büßl., ein Sp. in fremden Händen sein, alieni arbitrii esse (v. Pers.).

Spielzimmer, lusorium (Ort, wo gespielt wird übh.). — aleatorium (wo Glücksspiele gespielt werden; beide bei Spät.).

Spieß, hasta („Lanze“, f. das. die Synon.). — jaculum (Wurfspieß). — veru (Bratspieß; auch als Zeichen in der Kritik).

Spießbürger, homo plebei generis (im Egft. der Abeligen). — paganus (gemeiner Bürger, im Egft. der Soldaten x.).

Spießchen, hastula (kleine Lanze). — veruculum (kleiner Bratspieß, auch als Zeichen der Kritik).

Spießhefen, spiculum (Egft. hastille, d. i. der Schaft).

Spiechen, hastä transigere (mit dem Speer durchbohren). — hastae ob. in hasta praefigere (vorn auf den Speer aufspiechen). — mit dem Schnabel sp., rostro fodere: Jnd. an einen Pfahl sp., adigero stipitem per medium hominem. — sich spiechen, induere se hastae (in einen Speer): sich in etwas sp., induere se alci rei (3B. in sehr spitze Palissaden, acutissimis vallibus).

Spiecher, Spießhirsch, subulo.

Spiechgefell, satelles scelerum (bei Verbrechen). — satelles audaciae (bei frechen Thaten). — comes vitorum (bei Lastern). — Spiechgefellen, auch gregales.

Spießglas, sibi (σπίβι) ob. stimmi (σπίμμι) ob. latinisiert stibium. — *antimonium (t. t.).

Spießhirsch, subulo.
Spießruthe, virga. — Spießruthen laufen, *per militum ordines actum virgis caedi.
Spießschaft, hastile (Ggff. spiculum, d. i. das Spießisen).
Spille, f. Spindel no. I.
Spilling, prunum cereum.
Spinat, *spinacia (L.).
Spindel, I) zum Spinnen: fusus. — die S. brechen (uneig., sich mit Spinnen beschäftigen), lanam tractare: so dünn wie eine Sp., in quo ossa numerantur. — II) bewegliche Welle: axis. — III) Säule, an welcher die Wendeltreppe befindlich ist: scapus. — IV) Ellenbogenröhre: radius.
Spindelbäum, in quo ossa numerantur.
Spindelbäumig, *fuso similis; *in speciem fusi factus. — Adv. *in speciem fusi.
Spinneten, araneola.
Spinne, I) die webende: aranea. — eine kleine Sp., araneola. — II) die langbeinige: *phalangium
spinnefeind, Jndm., f. tobsfeind. [(L.)
spinnen, nere (v. tr.). — stamina nere. stamina ducere versato fuso. stamina torta ducere manu (v. intr.). — lanam tractare (aus dem Wollspinnen eine Beschäftigung machen). — pensum facere ob. peragere (das aufgegebene Quantum Wolle abspinnen, von den Slawinnen eines röm. Hauses). — texere telam (ein Gewebe machen, von der Spinne). — einen wollenen Faden sp., filum ex lana torquere. — Gold sp., aurum lanae modo nere: gesponnene Knöpfe, *malleoli filis vestiti. — Sprüßw., keine Seide bei etwas sp. (keinen Vortheil von etwas haben), nihil lucrari in alga re; nihil compendii facere ex alga re: es ist kein Fädchen so fein gesponnen, es kommt doch endlich an die Sonnen, quidquid sub terra est, in apricum proferet aetas (Mor. ep. 1, 6, 24).
Spinnen, das, der Wolle, lanificium. — durch Sp. u. Weben sich den Lebensunterhalt erwerben, lanā ac telā victum quaeritare.
Spinnengewebe, texta aranea, orum, n., auch bl. aranea, orum, n. — textura ob. tela araneae. — alle Spinnengewebe, omnis opera araneorum: die Spinnengewebe abmachen, abtöhen, omnem araneorum operam perdere; omnes araneorum telas decicere: voll von Spinnengeweben, araneosus: dem Sp. ähnlich, similis textis araneis; auch araneosus.
Spinner, -erin, qui, quae stamina nec.
Spinnere, I) = (das) Spinnen, v. f. — II) Kunst zu spinnen: *ars stamina nendi. — III) als Gebäude: *officina lanificii.
Spinnelbäume, quasillum.
Spinnmaschine, *machina, quā nentur stamina. [mina.
Spinnrad, *rhombus, cujus ope nentur stamina.
Spinnroden, colus. — einen Sp. anlegen, colum comere: am Sp. sitzen, stamina nere (spinnen); lanā victum quaeritare (sich vom Spinnen nähren).
Spinnstube, in der, inter quasilla (unter den Körben zum Wollspinnen). — das gehört kaum in die Sp., ista vix digna sunt lubricatione ancularum. [spinosus.
spintifizieren, spinosum esse. — spintifizierend,
Spion, explorator. speculator. emissarius („Auskundschafter“, f. das. den Unters.). — delator (der Angeber, Spion, der politischer Meinungen wegen Verdächtige höhern Orts anzeigt und dafür bezahlt wird). — ein Sp. von Profession sein, den Sp. machen, delationes factitare (den Spionieren).
spionieren, explorare. speculati (auskundschaft-

ten, f. das. den Unters.). — delationes factitare (aus dem Angeben ein Gererbe machen, Spionieren sein). — **Spionierer**, f. Spion.
Spirallinie, *linea tortuosa.
spirituös, vinolentus (zB. medicamen).
Spirituosen, medicamina vinolenta.
Spiritus, *liquor acrior.
Spital, f. Hospital.
spitz, f. spitzig.
Spitzbart, barba in acutum desinens.
Spitz, **Spitzhund**, *canis Pomeranus (L.). — einen Sp. haben, ebrio proximum esse (angetrunken sein): mit einem S. ebriolus (angetrunken).
Spitzhabe zc., f. Dieb zc.
Spitzbüberei, furtum (Diebstahl). — fraus (Betrug). — perfidia (Treulosigkeit). — bei Einem Diebstahl findet ihr so vielartige Spitzbübereien, in uno furto tot peccatorum gradus habetis.
Spitzbüßig, furax (diebisch). — fraudulentus (betrügerisch). — perfidus (treulos). — Adv. furto. furaciter (diebisch). — fraudulenter (betrügerisch). — perfide (treulos).
Spitze, acumen (im Allg., die Spitze, insofern sie von Natur od. durch Kunst zugespitzt ist, zB. des Scorpions, des Regels zc.). — cuspis (die Spitze, das spitzige, stehende Ende einer Waffe, eines Pfeils zc.). — mucro (die dünn auslaufende Spitze, zB. eines Dolches, Degens: in eine solche Sp. auslaufend, mucronatus, zB. Blatt). — spiculum (der eiserne Stachel oben am Speer, Wurfspeiß oder Pfeil, Ggff. hastile, Speerschaft). — ferrum (das Eisen am Wurfspeiß, Ggff. hastile, Schaft). — aculeus (der Stachel, die Spitze am Pfeil). — acus, eris, n. (die Spitze od. Nadel am Balg eines Samentorns). — cacumen. culmen. fastigium. vertex (der höchste Punkt von etwas, f. „Spitze“ den genauen Unters. dieser Wörter, auch über deren öftere Umschr. durch summus). — acies. frons (das Vorderste, der vordere Theil, zB. eines Heeres). — initium (der Anfang, zB. einer Waldung, silvarum). — ultima pars (der äußerste Theil, zB. caudae). — extremus articulus (das äußerste kleine Glied, zB. caudae). — jugum (der Bergkamm, zB. Alpium). — Oft auch durch die partitionen extremus, primus, summus, zB. die Sp. des Schwanzes, extrema cauda: die Sp. der Zunge, prima lingua: die Sp. des Berges, summus mons. — die Spitzen an den Ähren (der Hart), aristae. — mit einer (eisernen) Sp. versehen, cuspidare ob. spiculari ob. acuminare alqd (zB. den Lanzenenschaft, hastile). — an der Sp. (des Heeres) marschirten die Legionsschotten, primae legionariae cohortes ibant. — Bibl.: du stellst die Sache auf die Sp., cacumen radicis loco ponis (Sen. ep. 124, 8). — Jndm. die Sp. bieten, alci obsistere (Jndm. entgegenreten); alci parem esse (Jndm. gewachsen sein = die Sp. bieten können): dem Feinde die Sp. bieten, signa ad hostem convertere (die Selbstzeichen gegen den Feind wenden); hosti ob. hostium copiis se obicere (sich dem Feinde entgegenwerfen): der Verwegenheit die Sp. bieten, obviam ire audaciae temeritatisque. — an der Sp. stehen, primum locum obtinere (im Allg.); in prima acie versari. primum aciem tenere (vorangehen in der Schlachtordnung); exercitui praeesse (Oberbefehlshaber des Heeres sein). — an der Sp. von etwas stehen, principem alci rei esse. principatum alci rei tenere. principem alci rei locum obtinere (der erste dabei sein); caput alci rei esse (das Haupt davon); praeesse alci rei (einer Sache als Leiter vorstehen, zB. provinciae, exercitui, classi); administrare alqd (der Verwalter, Leiter von etw. sein, zB. rem publicam, exercitum, bellum);

regere alqd (etw. lenken, leiten, zB. rem publicam): an der Sp. der Gesandtschaft stehen, principem legatorum esse; principem legationis locum obtinere: an der Sp. einer Partei stehen, principem factionis esse; principatum factionis tenere: an der Sp. einer Verschwörung stehen, principem ob. caput conjunctionis esse: an der Sp. der Rechtsgelehrten stehen, familiam ducere in jure civili. — Zmb. an die Sp. von etwas stellen, alqm alci rei praeficere ob. praepone; alqm principem ponere in alqa re (zB. in bello); alqm principem facere in alqa re (zB. in conficiendo negotio): sich an die Sp. stellen, ducem se profiteri ob. se offerre ob. se addere: sich an die Sp. von etw. stellen, alci rei praesesse coepisse; alqd administrare ob. regere coepisse; se ducem alci rei profiteri ob. offerre: an der Sp. eines mächtigen Heeres, cum valido exercitu (zB. alqm mittere in Italiam).

1. **Spitzen**, die, geklöppeltes Gewirt, *texta reticulata, orum, n.

2. **spitzen**, I) spitzig machen: acuere. exacuere (spitzig u. scharf machen). — praecuere (vorn spitzig machen). — acuminare. cuspidare (vorn mit einer Spitze versehen). — Bildl., die Ohren sp., aures erigere ob. arrigere: sich auf etw. sp., imminere in alqd (begierig sein auf etwas, s. Cic. ad Att. 14, 16 in.); spem alci rei concipere. sperare fore, ut etc. (auf etwas hoffen; aber etwas Anderes ist acueram me ad exagitantam hanc ejus legationem, ich hatte meine Pfeile schon gespißt, um ihm wegen dieser seiner Gesandtschaft zu Leibe zu gehen, Cic. ad Att. 2, 7, 2). — II) der Spitzen berauben: decacuminare (des Gipfels berauben, zB. arborem).

3. **Spitzen**, das, eines Baums, decacuminatio arboris. [rum].

Spitzenfabrik, *officina textorum reticulato-spitzig, argutus (einen schnellen Verstand verrathend, scharfsinnig, v. Verf. u. Dingen). — spinosus (zu sein, zu sehr ins Einzelne gehend, v. Dingen, zB. Rede). — captiosus (versänglich, sophistisch, v. Dingen, zB. Frage). — etwas sp., argutulus: spitzfindige Eintheilungen u. Erklärungen, spinae partiendi et definiendi. — Adv. argute. — captiose (versänglich, zB. fragen).

Spitzfindigkeit, die, acumen. minuta subtilitas (Scharfsinn, allzugroße Feinheit, als Eigenschaft). — captio (versängliche Frage). — Spitzfindigkeiten, argutiae (spitzfindige Reden übh.); acutae ineptiae (spitzfindigellngereimtheiten); spinae. dumeta, orum, n. (allzugroße Feinheiten im Unterscheiden zc., bes. der Philosophen); captiones. interrogationes captiosae (versängliche Reden, Fragen): auf Spitzfindigkeiten ausgehen, spinas vellere (Cic. de fin. 4, 6): sich in Spitzfindigkeiten verlieren, in dumeta correpere; in captiones se induere.

Spitzglas, etwa cyathus.

Spitzgraben, fossa fastigata.

Spitzhacke, -hant, dolabra.

Spitzhammer, *malleolus rostratus.

Spitzhund, *canis Pomeranus (L.).

spitzig, I) eig.: acutus (geschärft zum Stechen ob. Schneiden, Ggf. hebes). — acuminatus. cuspidatus. mucronatus. spiculatus (mit einer Spitze ob. Stachel versehen, beschlagen, in eine Spitze ob. Stachel ausgehend; vgl. „Spitze“ zu acumen etc.). — cacuminatus. fastigatus (in eine Spitze auslaufend ob. zulaufend; vgl. „Gipfel“ übh. cac. u. fast.). — vorn sp., praecutus. — eine ziemlich sp. Nase, nasus ab imo deductior: ein sp. Blatt, folium mucronatum: ein sp. Winkel, angulus acutus. — sp. auslaufen ob. zulaufen, in acutum desinere (im Allg., zB. von e. Bart);

in modum metae fastigatum esse (wie eine Spitzsäule zulaufen); in cacuminis finem desinere (in das Ende einer Spitze auslaufen); in modum metae erectum esse (nach Art einer Spitzsäule aufsteigen, v. einem Berg); in modum metae in acutum cacumen fastigatum esse (nach Art einer Spitzsäule in einen spitzen Gipfel ablaufen, v. einem Berg); in tenuitatem desinere (dünn auslaufen, v. einem Schwanz); in exilitatem fastigari (schmächtig zulaufen, zB. v. einem Blatt). — II) uneig.: mordax (beißend, der gern spitze Reden führt, in der Prosa nur v. Personen). — aculeatus (stechend, verwundend, nur v. Dingen, zB. Brief, litterae). — acerbus (kränkend, v. Dingen, zB. Witze, facetiae: Erinnerung, monitio). — im Wortwechsel sp., in altercando cum aliquo aculeo facetus: spitze Worte, verborum aculei: die Erinnerung des Freundes sei nicht sp., in amicitia monitio acerbitate careat. — Adv. acerbe. — Zmbm. sp. kommen, behanbeln, *cum aliquo aculeo invehi in alqm.

Spitzkopf, acutum caput (spitzer Kopf) — homo acuto capite (Mensch mit spitzigem Kopf). — cilo (Mensch mit hervorragender u. zu beiden Seiten eingebrückter Stirn).

Spitzmaus, sorex.

Spitzname, nomen ob. cognomen jocularis (Ggf. nomen proprium). — Zmbm. einen Sp. geben, nomen jocularis alci dare: viele Soldaten mit ihrem eigentlichen Namen und mit ihrem Sp., den sie im Lager hatten, nennen, multos militum suo quemque nomine atque castrensi cognomine joculari appellare.

Spitznase, nasus acutus. — nasus ab imo deductior. — spitznäsfig, naso acuto; nasum ab imo deductiorem habens.

Spitzsäule, obeliscus (im Allg.). — meta (die Sp. am Ende des röm. Circus). — cippus (die Sp. als Denkmal auf einem Grabe).

spitzwinkelig, angulus acutis.

Spitzzahn, dens caninus.

Spiecen, f. Mißsucht, (üble) Laune.

Spint, I) Span: assula (oxidiar). — II) der weichere Holztheil zwischen der Rinde u. dem Kern: albumen; torulus.

Spitter, **Spitterchen**, assula tennis (als dünner Span). — fragmentum (als abgebrochenes Stück, zB. ossis). — parvulum fragmentum (als kleines abgebrochenes Stück, zB. ossis). — Spitzschw., f. Ballen.

spitterig, *assulatum abscedens.

spittern, I) v. tr. *in assulas tennes findere. — II) v. intr. sich spittern: *assulatum abscedere.

spitternackt, f. „ganz nackt“ unter „nackt“.

Spitterrichter, das, *censura severior (zu strenge Beurtheilung). — calumnia (ränkevolles Benehmen bei der Beurtheilung einer Person ob. Sache).

Spitterrichter, censor. censor castigatoreque (als Tabler, s. Phaedr. 4, 10, 5. Hor. art. poet. 173). — corrector (als Hofmeister, Cic. or. 190). — iudex iniquus (als ungerechter, parteiischer Richter, Beurtheiler, wie Plin. 34, 81: iniquus sui iudex, d. i. sein eigener Sp.). — calumniator (als Schmeichler, wie Plin. 34, 92: Callimachus semper cal. sui, d. i. sein eigener Sp.).

spitterweise, assulatum.

Sponde, Bettgestell, sponda.

spondelisch, spondiacus.

Spondens, spondens.

Spontaneität, motus voluntarius. — der Geist besitzt Sp., *animus ex se sua sponte movetur.

sporen, f. faul werden, schimmeln.

Sporer, *faber calcarium.

Sporn, calcar (sowohl des Reiters als des Hahns). - radius (der Hahnsorn). - stimulus. aculeus. incitamentum (bibl., Stachel, Anreizungsmittel, zB. stimulus gloriae). - die Spornen geben, f. spornen: der Eine bedarf des Zaums, der Andere der Spornen (bibl.), alter frenis eget, alter calcaribus (der Eine muß in seinem Eifer gemäßigt, der Andere muß angetrieben werden): sich die ersten Sp. verdienen, rudimentum ponere (zB. sub militia patris): es ist etwas ein Sp. für Jmb., alqd habet aliquem aculeum ad alcjs animum stimulantium: es ist etwas ein mächtiger Sp. zu etwas, est alqd maximum alcjs rei incitamentum. - Sprüchw., er hat einen Sp. zu viel, illi superat superbia (Plaut. Amph. 709).

spornen, alci calcaria subdere. alqm calcaribus concitare (eig., ein Thier). - alci calcaria adhibere ob. admovere (eig., ein Thier; bibl., antreiben, einen Menschen). - alqm calcaribus stimulare. alqm stimulare, zu etwas, ad alqd (erstes eig., mit den Spornen stoßen, ein Thier; letzteres bibl., antreiben, zB. Jmb., alqm: den Muth, animum). - stimulos admovere alci (bibl., anstoßen = antreiben, anregen, zB. tantos pudor stimulos admovit, ut ruerent in hostium tela). - alqm incitare (antreiben, eig., ein Thier; dann bibl., anregen, einen Menschen, zu etwas, ad alqd). - irritare (bibl., anreizen, zB. desperatio animos irritat).

spornstreichs, citato equo ob. (v. Mehreren) citatis equis. - fährt, admissio equo ob. (v. Mehreren) admissis equis (beide v. Nettern). - pleno gradu (mit vollem Schritt, von Fußsoldaten). - propeperanter (übh. eilends, w. vgl.).

Spornelcasse, etwa *fiscus pecuniae extraordinariae.

Spornelcasse, etwa pecunia extraordinaria. ob. im Plur. pecuniae extraordinariae (die Nebeneinkünfte eines Beamten, Cic. II. Verr. 1, 102; 2, 170). - merces (der Arbeitslohn, zB. eines Advocaten).

Spott, derisio. derisus. irrisio (der. das Verlauchen; irr. das Verhöhnern). - risus (das spottende, höhrende Lachen). - cavillatio (das ironische, neckende Spotten, das Spötteln). - ludibrium (die Kurzweil, der Spott, den man mit Jmbm. treibt; dann auch der Gegenstand des Spottes selbst). - ludus. jocus (Gegenstand des Spottes). - contumelia ob. Plur. contumelias (ehrenrühriger Spott). - tiefkränkender Sp., aculei contumeliarum. - zum Spott, per ludibrium (spottend, spottender Weise, aus Spott, zB. die Pontifices befragen, pontifices consulere); ad ludibrium (um Jmb. zu verspotten, zB. Jmb. als König begrüssen lassen, alqm regem consalutari jubere). - seinen Sp. mit etwas ob. Jmbm. treiben, f. spotten (mit ob. über zc.): zum Sp. werden, derideri (verlacht werden); irrideri (verhöhnt werden); in ludibrium verti. ad ludibrium recidere (von dem, was sonst in Achtung stand, f. Tac. Germ. 39. Curt. 5, 2 [8], 14): bei den Leuten zum Sp. werden, in ora hominum pro ludibrio abire (von einer Sache, Liv. 2, 36, 3): zum Sp. sein, dienen, ludibrium ob. ludum esse: damit du nicht zum Sp. werdest, ne tu sis jocus (Hor. sat. 2, 5, 38): du warst den Bergamenern zu Hohn u. Sp., Pergameni te deriserunt: Jmbm. zum Sp. dienen, alci ludibrio esse: sich zum Sp. machen, se dare turpiter; bei Jmbm., irridendi sui facultatem dare alci: Jmb. zum Sp. machen, Jmb. dem Sp. (Anderer) aussetzen, alqm traducere (Sen. ben. 2, 17, 5): Jmb. mit bitterem Sp. verhöhnen, acerbis facetiis alqm irridere.

spötteln, cavillari, über Jmb., alqm. - bitter über Jmb. sp., acerbis facetiis alqm irridere.

spotten, mit etwas, in ludibrium vertere mit

Acc. (zB. mit der Religion sp., res divinas in ludibria vertere, nach Tac. ann. 12, 26): das Volk spottet mit etwas, alqd in ora hominum pro ludibrio abfit (Liv. 2, 36, 3). - über etwas ob. Jmb. sp., ludibrio (sibi) habere; ludificari; eludere; deridere (verlachen); irridere (verhöhnern); cavillari (ironisch, neckend spotten, spötteln); alle alqm ob. alqd: über fremdes Unglück sp., ludificari aliena mala: bitter über Jmb. sp., acerbis facetiis alqm irridere: das Uebel spottet der Kunst der Ärzte, *medici morbum evincere non possunt.

Spotten, das, f. Spott.

Spötter, derisor. deridens (der sich über Jmb. ob. etwas lustig macht). - cavillator (der Jmb. durch Spott neckt, durchhehelt). - irrisor. irridens (der mit Hohn über Jmb. ob. etwas sich äußert). - ein muthwilliger Sp., irrisor petulans.

Spöttereie, f. Spott.

Spöttereie, deridens. irridens. cavillatrix (f. „Spötter“ den Unterfch.).

Spottgedicht, im Jfsg. carmen (f. Suet. Caes. 49). - beißende Spottgedichte, sales carminum: ein Sp. auf Jmb., versus in alqm facti: ein Sp. auf Jmb. machen, versus in alqm facere; carmen in alqm scribere. Vgl. „Schmähhgedicht“.

Spottgeld, pretium vilissimum. - um ein Sp., vilissimo (sc. pretio, zB. taufen, emere); ob. nummo (um einen Pfifferling zc., zB. Jmbm. etwas zuschlagen, addicere alci alqd): etw. um ein Sp. verkaufen (um es sich vom Halse zu schaffen), abicere alqd: um solches Sp. verkauft werden, tantulo venire.

spöttisch, deridens. irridens. cavillans (v. Personen, f. „Spötter“ den Unterfch.). - aculeatus. acerbus (spitzig, kränkend, von Worten zc.). - sp. Neben, verborum aculei: sp. Witreden, acerbae facetae: Jmbm. viel Spöttisches über etw. sagen, cavillari rem alcjs (zB. togam ejus praetextam). - Adv. cum aliquo aculeo; acerbis facetiis; acerbe.

spottleucht; zB. es wird ihm Alles sp., omnia ludibundus conficit ob. efficit.

Spottlieb, f. Spottgedicht.

Spottname, f. Epithname, Schimpfname.

Spottreden, die, cavillatio. - acerbae facetae (bittere). - aculei contumeliarum (tief die Ehre kränkende). - **Spottschrift**, f. Schmähhchrift.

Spottvogel, homo in primis dicax.

spottwohlfeil, f., sehr wohlfeil“ unter, „wohlfeil“.

Sprachähnlichkeit, f. Analogie.

Spracharmuth, sermonis paupertas ob. (stärker) egestas. Vgl. „Armuth no. II“.

Sprachart, f. Mundart.

Sprachbau, *structura linguae.

Sprachbemerkung, *observatio grammatica.

Sprachdichtung, sermocinatio (Quint. 9, 2, 31).

Sprache, I) das Vermögen zu reden, die Stimme, Rede zc.: vox (die Stimme, die Fähigkeit, Töne hervorzubringen, welche auch die Thiere haben). - oratio (die Gabe, seine Gedanken u. Empfindungen durch verständliche Laute auszudrücken, das Reden). - lingua (die Zunge, die Sprache, als Mittel, sich Andern verständlich zu machen). - linguae ob. sermonis usus (der Gebrauch der Zunge, der Sprache). - eine starke, vernehmliche Sp., vox magna. clara: ohne Sp. sein, mutum esse (als natürlicher Fesler, stumm sein); orationis expertem esse (der Gabe, sich durch articulierte Laute verständlich zu machen, ermangeln, zB. vom Thier); elinguem esse. linguae usu defectum esse (an der Zunge gelähmt sein, keine articulierten Töne hervorzubringen können): der Taubgeborene ist auch ohne Sp., dem Taubgeborenen fehlt auch die Sp., auditus cui hominum primo negatus est, huic etiam

sermonis usus ablati: Jmb. der Sp. herauben, alqm elinguem reddere; alci usum linguae auferre (von einer Sache, Ov. met. 14, 99): die Sp. vergeht Jmbm., vox deficit alqm: es benimmt etwas Jmbm. die Sp., alqd alci vocem intercludit ob. praecludit: die Sp. verlieren, usum loquendi perdere; *linguae usum amittere. obmutescere (momentan vor Bestürzung zc. verstummen): die Sp. wiederbekommen, linguae usum recuperare (Amm. 17, 12, 10): sobald ich nach Unterdrückung der Thränen die Sp. wiedergewann, quum primum fletu represso loqui posse coepi. - Jmb. an der Sp. erkennen, alqm voce noscitare; alqm ex voce cognoscere. - nicht mit der Sp. herauswollen, tergiversari (sich drehen und wenden, um einer Aussage zu entgehen); balbutire (nicht so recht seine eigentliche Meinung sagen, s. Cic. Tusc. 5, 76): über etwas, reticere de alqa re: heraus mit der Sp.! eloquere! dic! cur taces?: ich gehe frei mit der Sp. heraus, libere dico quod sentio; nihil reticeo: gegen Jmb. über etwas, apud alqm liberrime profiteor mit folg. Acc. ob. Acc. u. Infin. - etwas zur Sp. bringen, mentionem facere alqis rei ob. de alqa re (einer Sache Erwähnung thun); mentionem alqis rei movere (die Erwähnung von etw. anregen); mentionem alqis rei inferre ob. inicere, auch bl. inicere alqd (die Erwähnung von etw. einfließen lassen, s. einfließen); in medium proferre, auch bl. proferre (erwähnend vorbringen, anführen); quaerere de alqa re (über etw. eine Frage aufwerfen): im Vorbeigehen, beiläufig, mentionem alqis rei inchoare: häufig, crebro ob. crebris sermonibus usurpare alqd: es kommt etwas zur Sp., wird zur Sp. gebracht, alqis rei mentio fit ob. movetur ob. inferitur; quaeritur de alqa re (es wird über etw. eine Frage aufgeworfen): es wurde bei der Unterbrechung Vieles zur Sp. gebracht, in sermone multa jactabantur: etw. nicht weiter zur Sp. bringen, alqis rei mentionem opprimere.

II) Art u. Weise zu sprechen, a) in Bezug auf den Ton: vox. - eine starke, vernehmliche Sp., vox magna, clara: Jmb. an der Sp. erkennen, alqm voce noscitare.

b) in Bezug auf die Fertigkeit der Zunge: lingua. - eine geläufige Sp., linguae volubilitas: eine ungeläufige, schwere Sp., linguae haesitantia (beide als Eigenschaft Jmbd.).

c) in Bezug auf die Ausdrucksweise ob. das, was man spricht: ratio dicendi (die Art zu reden, die Art der Verehrsamkeit, wie Cic. Brut. 261: splendida quaedam minimeque veteratoria ratio dicendi; vgl. Suet. Caes. 56). - oratio (die Rede als Ausdrucksweise, mündliche ob. schriftliche, zB. Cic. de rep. 3, 8: aliena oratione uti, eine fremde Sp. führen, d. i. anders reden, als man gewohnt ist). - dictio. genus dicendi (die besondere Art der Darstellung der Gedanken für und durch den mündlichen Vortrag, wie Cic. Brut. 165: et vero fuit in Crasso et popularis dictio excellens (eine ausgezeichnete populäre Sprache): Antonii genus dicendi (die Sp. des Antonius) multo aptius iudicium quam contionibus). - sermo (die Rede, insofern sie aus aneinandergereihten u. verbundenen Worten besteht, wodurch man sich im gemeinen Leben u. im täglichen Verkehr Andern verständlich macht; daher die Umgangssprache). - lingua (die Zunge = die besondere Ausdrucksweise, zB. philosophorum). - vox (die Äußerung, die Worte, deren man sich bedient). - die Sp. des gemeinen u. alltäglichen Lebens, sermo usitatus ob. quotidianus; usitatum sermonis genus; verba quotidiana, orum, n. (gewöhnliche, alltägliche Worte): eine würdevolle Sp., orationis gravitas. - sich der Sp. des gemeinen

Lebens bedienen, sic reben, usitato sermonis genere uti: bei Abfassung seiner Briefe, epistolas quotidianis verbis texere: die Sp. der feinern Welt, *sermo elegantiorum hominum; sermo urbanus: die ruhige Sp. der Philosophen, quietum disputandi genus: das ist die Sp. der Weisen, haec est vox sapientum: gegen Jeden immer eine u. dieselbe Sp. führen, cum omnibus semper una eademque voca loqui: zweierlei Sp. führen, sibi non constare: eine stolze, trotzig Sp. führen, superbe loqui; superbo sermone uti: eine feste Sp. führen, orationis uti stabili ac non mutata: eine ruhige Sp. führen, summis loqui: eine hohe Sp. führen, magnifice loqui: eine erhabene Sp. führen, elato et ample dicere: wenn diese Sp. mit dir das Vaterland führte, haec si tecum patria loquatur: das Benehmen u. die Sp. ändern, eine andere Sp. annehmen, allocationem vertere (Plin. ep. 2, 20, 8). - eine bestimmte Sp. haben, certis esse vocabulis (v. den Vögeln).

d) die Ausdrucksart eines ganzen Volks: lingua („die Zunge“, die Sprache eines Volks, sofern sie eigenthümliche Wörter zur Bezeichnung der Begriffe hat). - sermo („die Rede“, die Sprache, sofern sie aus aneinandergereihten u. verbundenen Worten besteht, wie sie jeder des Volks unter den Seinigen spricht, zB. interrogatus sermo prodidit). - litterae (die Sprache eines Volks, insofern darunter dessen ganzes Schriftenthum verstanden wird, „die Litteratur“). - eine arme, eine reiche Sp., lingua inops, locuples: eine lebende S., *lingua, quae etiamnunc utuntur homines; *lingua viva: eine todt Sp., *lingua mortua: Schauspieler aller Sprachen, histriones omnium linguarum. - einerlei Sp. haben, ejsdem linguae esse: einerlei Sp. mit Jmbm. haben, ejsdem linguae sociata cum alqo conjunctum esse: eine fremde Sp. lernen, peregrinam linguam discere: zwei Sprachen lernen, duas linguas ediscere: eine Sp. verstehen, linguam scire ob. nosse, linguae scientem esse (sie reden können); linguam intelligere (genaue Einsicht in den Bau der Sprache zc. haben): alle Sprachen verstehen, omnes linguas scire: die lateinische, griechische Sp. verstehen, Latine, Graecae scire. Latinae ob. Graecae linguae scientem esse (sprechen können); litteris Latinis, Graecis docte eruditum esse (in der Litteratur der Lateiner, Griechen unterrichtet, bewandert sein): eine Sp. gut verstehen, linguam probe nosse: die griechische Sp. gut verstehen, Graece luculenter scire: eine Sp. nicht verstehen, alqis linguae ignarum esse; alqm linguam non intelligere: der lateinischen und griechischen Sp. gleich mächtig sein, parem esse in linguae Graecae Latinaeque facultate (nach Cic. de off. 1, 1): sich die persische Sp. aneignen, Persico sermone se assuefacere: in die lateinische Sp. übertragen, in sermonem Latinum ob. bl. in Latinum convertere: in einer Sp. reden, alqā linguā loqui ob. uti: in einer Sp. ein Buch abfassen, alqo sermone librum conficere.

Spracheigenheit, proprietas. - idioma, kūs, n. (Gramm.). - die Spracheigenheiten des Lateinischen, *quae Latinae linguae propriae sunt.

Sprachengabe, als Geschenk Gottes, multarum linguarum gratia (Hier. ep. 120. quaest. 9); munus linguarum diversarum (Augustin. serm. 149, 2).

Sprachfähigkeit, dicendi ob. loquendi facultas. **Sprachfehler**, I) ein Fehler des Sprachorgans: vitium oris. - II) Fehler gegen die Richtigkeit einer Sprache: vitium sermonis ob. orationis, im Plbg. bl. vitium (als den Sinn verhängender Schmeißer übq., s. Quint. 1, 1, 13. Gell. 17, 2, 15. Quint. 1, 5, 5 sq.). - error (als Irrung, s. Quint. 1, 5, 47). - barbarismus (βαρβαρισμός, von Quint. 1, 5, 6 erklärt durch

vitium, quod fit in singulis verbis, d. i. Fehler in den einzelnen Worten, zB. falsche Umwandlung eines Wortes, wie *Maecenam* st. *Maecenatem*, ob. Gebrauch eines nicht lateinischen Wortes, zB. *cantus* für *seruum, quo rotas vincuntur*. - soloecismus (*σολοικισμός*, von Quint. 1, 5, 84 erklärt durch vitium, quod fit ex pluribus verbis, d. i. Fehler in der [grammatisch unrichtigen] Verbindung mehrerer Wörter, zB. *pugio acuta* st. *pugio acutus* ob. *non feceris* st. *ne feceris*). - acyroglogia (*ἀκυρολογία*) ob. rein lat. improprium (die unpassende u. widerstnige Verbindung mehrerer Wörter, zB. *hunc ego si potui tantum sperare* [st. timere] *dolorem*, Donat. 394, 30 K. Quint. 1, 5, 46).

Sprachfertigkeit, linguae volubilitas; vergl. „Fertigkeit (in einer Sprache, im Reden)“.

Sprachforscher, grammaticus (*γραμματικός*).

Sprachforschung, ars grammatica (als Wissenschaft übh.). - etymologia (*ἐτυμολογία*, die Ableitung u. Erklärung der Wörter aus ihren Stämmen, s. „Etymologie“ das Nähere). - *studium linguarum (Beschäftigung mit den Sprachen). - Sprachforschungen, die, *studia grammatica, orum, n.

Sprachfälle, copia ob. ubertas dicendi.

Sprachgebiet, sermonis genus.

Sprachgebrauch, loquendi usus ob. consuetudo; consuetudo sermonis; im 3ßg. auch bl. consuetudo. - der richtige Sp., recta loquendi consuetudo: der verderbte, falsche Sp., depravata loquendi consuetudo: der gewöhnliche, alltägliche Sp., quotidiani sermonis usus; usus (sermonis ob. loquendi) quotidianus; communis mos verborum; communis consuetudo sermonis: nach dem gewöhnlichen Sp., ut consuetudo loquitur; ex communi more verborum: vom gewöhnlichen Sp. abweichen, discedere a communi more verborum (von einem Schriftsteller zc., Cic. or. 36); recedere ab usu quotidiano (von Worten, Redensarten zc., Quint. 10, 1, 44): gegen den Sp. verstoßen, fehlen, ab usu abhorre: nach üblem Sp., malā consuetudine: den richtigen Sp. im Lateinischen kennen, *linguae Latinae usus veros didicisse.

Sprachgelehrsamkeit, grammatica, orum, n. (*γραμματικά*). - sehr gründliche Sp. im Griechischen u. Lateinischen besitzen, litteris Graecis et Latinis doctissime eruditum esse.

Sprachgelehrter, grammaticus (*γραμματικός*) ob. rein lat. litteratus (s. Suet. gr. 4). [esse.]

Sprachgemeinschaft haben, ejusdem linguae Sprachgesetz, lex loquendi ob. dicendi.

Sprachkennner, qui linguarum scientiam habet. - grammaticus (*γραμματικός*) ob. rein lat. litteratus (Sprachgelehrter, s. Suet. gr. 4). - Graecis et Latinis litteris docte eruditus (in Bezug auf das Griechische u. Lateinische). - ein Sp. sein, linguarum scientiam habere.

Sprachkenntnis, linguarum scientia (Augustin. doctr. Chr. 3, 1. no. 1). - linguarum cognitio (Augustin. doctr. Chr. 2, 11. no. 16). - Sp. im Griechischen haben, linguae Graecae scientiam habere (Hier. in Jesai. 9, 28. v. 9 sq.): Sp. im Lateinischen haben, Latinae linguae scientiam esse; Latinam linguam scire ob. didicisse: sehr gründliche Sp., *exquisita linguarum scientia.

Sprachkunde, grammatica, orum, n. (*γραμματικά*). - Sprachwissenschaft, ars grammatica.

Sprachlehre, s. Grammatik.

Sprachlehrer, *praeceptor grammaticorum (im Allg.). - grammaticus (*γραμματικός*), Lehrer in den Anfangsgründen einer Sprache, Suet. gr. 4). sprachlich, grammaticus.

sprachlos, elinguis (dem die Zunge gelähmt ist, sodaß er keine Worte hervorbringen kann, von Natur ob. vom Schreck). - mutus (sprachlos von Natur, stumm); verb. mutus et elinguis; mutus atque elinguis (Ggß. facundus). - sine voce (ohne Stimme von Natur, zB. Volk, gens). - sp. vor Erstaunen, stupidus. - sp. sein, nihil fari quire: vorher sp. gewesen sein, antea loquentem non fuisse: ich werde sp., me deficit vox (die Stimme geht mir aus); obmutesco (ich verstumme): Jmb. sp. machen, alqm elinguem reddere. - Adv. sine voce.

sprachmäßig, s. sprachrichtig.

Sprachmeister, s. Sprachlehrer.

Sprachmenger, *verbis vernaculis peregrina miscens. - patriis intermiscens foris petita verba.

Sprachmengeret, treiben, *verbis vernaculis peregrina miscere. - patriis intermiscere foris petita verba.

Sprachneuerer, qui verba novat (der neue Wörter macht). - emendator sermonis usitati (Sprachreiniger). - **Sprachneuerung**, a) abstr.: *verba novandi studium (als Reingung, neue Wörter zu machen). - *emendatio sermonis usitati (Sprachreinigung). - b) concret: verbum novatum (neu aufgebrachtes Wort). - ob. plur. verba novata (neu aufgebrachte Wörter).

Sprachorgan, organum vocis (Ambros. de Jacob 2, 11. no. 48). - lingua (die Zunge). - os (der Mund, s. Quint. 11, 3, 30 sq.).

Sprachregel, lex dicendi ob. loquendi. - sermonis regula (Richtschnur für die Sprache). - die Sprachregeln (als Vorchrift für den richtigen Stil). emendate loquendi regula (Quint. 1, 5, 1): als Sp. gelten, pro regula sermonis accipi.

Sprachreichthum, *copia ob. ubertas alejs linguae. - **Sprachreinheit**, s. Reinheit (der Sprache, des Ausdrucks).

Sprachreiniger, emendator sermonis usitati.

Sprachreinigung, *emendatio sermonis usitati. - eine Sp. vornehmen, sermonem usitatum emendare; consuetudinem vitiosam et corruptam purā et incorruptā consuetudine emendare.

sprachrichtig, purus (rein). - emendatus. rectus (fehlerfrei); verb. purus et emendatus. - nicht sp., vitiosus (fehlerhaft); barbarus (unlateinisch, ungriechisch zc.). - Adv. pure; emendate; verb. pure et emendate; auch recte (alle zB. reden, loqui). - nicht sp., vitiose; barbare; male.

Sprachrohr, *tubus, qui vocem longissime fert.

Sprachschatz, verborum copia (der Wortvorrath einer Sprache). - *verborum et locutionum thesaurus (Sammlung von Wörtern u. Redensarten). - der ganze lateinische Sp., *omnes Latinitatis copiae; *totius Latinitatis thesaurus.

Sprachschützer, s. Sprachfehler.

Sprachübung, linguae exercitatio.

Sprachunterricht, *institutio grammatica. - Jmbm. Sp. im Lateinischen ertheilen, instituere alqm Latinis litteris.

Sprachverbesserer zc., s. Sprachreiniger.

Sprachverderber, *qui consuetudine sermonis vitiosa et corrupta utitur.

Sprachverderbtheit, loquendi consuetudo depravata. - consuetudo (sermonis) vitiosa et corrupta. [comparatio.]

Sprachvergleichung, *linguarum inter se

Sprachverlehr, linguae commercio. - ich habe mit Jmbm. Sp., est mihi cum alqo commercium linguae. [tas.]

Sprachvermögen, dicendi ob. loquendi facultas.

Sprachverwirrung, confusio linguarum (Hier.

ep. 58. no. 8. Augustin. de civ. dei 16, 11, 3. Isid. 14, 3, 12). - mutatio linguarum. illa multiplicatio mutatioque linguarum (Augustin. de civ. dei 16, 11, 2). - divisio linguarum (*ibid.*). - Sp. machen, anrichten, confundere linguas (Hier. quaest. Hebr. in genes. 10, 20).

Sprachweise, dicendi ratio.

Sprachwerkzeug, s. Sprachorgan.

Sprachwidrig, vitiosus (fehlerhaft). - barbarus (unlateinisch, ungriechisch etc.). - *Adv.* vitiose; barbare.

Sprachwissenschaft, grammatica, orum, n. (*γραμματικά*).

Sprechart, loquendi ratio.

Sprechbar, affabilis (mit dem sich sprechen läßt). - es ist Jmb. sp., aditus ad alqm patet (bei Zutritt zu ihm ist nicht verwehrt): es ist Einer für Niemand sp., nemo admittitur; se conveniri non vult.

Sprechen, fari (sprechen). - loqui (reden). - dicere (sagen). - verba facere (Worte vorbringen, schmeißen; vom Redner = reden). - sermocinari. sermones caedere (schmeißen, von Mehreren; s. „reden“ den genauen Unterschied dieser Synon.). - pronuntiare (ausprechen). - sermones hominum imitari. humanas voces reddere (die menschliche Rede, Stimme nachahmen, wiedergeben, von Vögeln etc.). - nicht sp. können, fari non posse. nihil fari quire. fari nescire (sich nicht durch Worte verständlich machen können); loqui non posse. loquentem non esse. mutum esse (stumm sein); *usum linguae amisisse (die Sprache verloren haben): wieder sprechen können, usum linguae recuperavisse (Amm. 17, 12, 10): auf einmal sprechen können (v. e. bis jetzt Stummen), loqui coepisse ob. incipere: taum nur stottern sprechen können, balbutiendo vix sensus explicare. - sprechen lernen, primum fari coepisse (anfangen zu sprechen, von kleinen Kindern); loqui discere (v. Tieren, zB. von Papageien): Jmb. sp. lehren, alqm verba edocere. alqm sermone assuefacere (beide im Allg., sowohl Menschen als Tiere): wer hat den Papagei sein *χαιρ* sp. gelehrt? quis psittaco suum *χαιρ* expedit? (Pers. prol. 8): Vögel, welche einzelne Wörter sp. lernen, aves ad imitandum vocis humanae sonum dociles: Vögel, welche griechisch u. lateinisch sp. lernen, aves Graeco atque Latino sermone dociles: einen Bittenben so malen, daß er zu sprechen scheint, supplicentem pae-ne cum voce pingere: der Papagei spricht die Worte, die er hört, psittacus, quae verba accipit, pronuntiat: griechisch sp., Graecā linguā loqui. Graecā linguā uti (im griech. Sprache reden); Graeco scire. Graecae linguae scientem esse (griech. sprechen können, griech. verstehen): sehr gut griechisch sp., optime Graeco loqui: eine Sprache fertig sp., s. fertig no. I, a (*Adv.*). - sprach er, inquit. ait (s. „sagen“ das Nähere über diese WB.): er sprach so, ita locutus est: was sprichst du dazu? quid censes? quid ais? quid tibi videtur de ea re?: was sprechen die Leute? quid alii judicant?: mit Jmbm. sp., s. (mit Jmbm.) reden: Jmb. sp., alqm convenire (Jmb. aufsuchen, um mit ihm zu sprechen); obviam fieri alci (Jmbm. zufällig begegnen u. sprechen); alqm admittere (Jmb. vor sich lassen): Jmb. zu sp. wünschen, alqm convenire velle; u. bl. alqm velle; alqm desiderare: er müsse seinen Herrn so gleich sp., opus esse sibi domino ejus convento extemplo: Jmb. nicht sp., alqm non convenire (Jmb. nicht aufsuchen); alci non obviam fieri (Jmbm. nicht begegnen); alqm aditu prohibere (Jmb. nicht vor sich lassen): Jmb. nicht sp. können, alqm convenire non posse (zB. weil er nicht zu Hause, quod abest): Jmb. nicht sp. wollen, alcijs

sermonem vitare, defugere: sich sp. lassen, potestatem sui facere ob. praebere: nicht zu sp. sein, adiri non posse: für Niemand zu sp. sein, se conveniri nolle: es ist Jmb. schwer, nicht leicht zu sp., est alqs colloquentibus difficilis: es ist Jmb. selten zu sp., est alqs rari aditus. - über ob. von etwas sp., s. (über ob. von etwas) reden: oft von etw. sp., iterare saepe alqd: es wird zu Puteoli stark davon gesprochen, daß etc., Puteolis rumor magnus est m. folg. Acc. u. Infin. (zB. Ptolemaeum esse in regno). - unter sich sp., loqui ob. colloqui inter se. - für Jmb. sp., verba facere pro alqo (für Jmb., statt Jmb's. das Wort nehmen); loqui ob. dicere pro alqo (zu seiner Verteidigung, zu seinen Gunsten sprechen, von einer Person); sibi facere (Jmb's. Worte beglaubigen, v. einer Sache); favere alci (Jmbm. günstig sein, von einem Umstand): für etwas sp., suadere alqd (zu etw. raten, Gggf. dissuadere alqd (gegen etw. sprechen, raten), v. Pers.); testem esse alcijs rei (Zeugnis geben von einer Sache): die Sache spricht für sich selbst, res ipsa loquitur: die Sache selbst spricht für mich bei dir, res ipsa pro me apud te loquitur: das spricht für meine Behauptung, hoc est a me: dafür u. davor sp., in utramque partem ob. in contrarias partes disputare: auf etwas zu sp. kommen, mentionem alcijs rei facere; in mentionem alcijs rei incidere: man kommt auf etwas zu sp., sermo incidit in alqd: auf Jmb., sermo incidit de alqo. - gut auf Jmb. zu sp. sein, alci favere ob. bene cupere: schlecht auf Jmb. zu sp. sein, irato in alqm animo esse. - Unlust und Berweissung sprach aus Aller Mäulen, pigris et desperatio in omnium vultu eminebat.

Sprechen, das, locutio (das Reden, wenn man die Worte ausspricht, die Aussprache). - sermo (Unterhaltung mit Jmbm.). - das richtige Sp., recta loquendi ratio: das viele Sp., multus sermo. - zum Sp. (sprechend) ähnlich, s. Jmb. zum Sp. malen (d. i. so, daß er zu sprechen scheint), alqm paene cum voce pingere.

Sprechend, uneig., zB. sp. Augen, oculi arguti: sp. ähnlich, persimilis; simillimus; geminus et simillimus; simillimus et maxime geminus: sp. Ähnlichkeit, indiscreta veri similitudo (Plin. 84, 38): die sp. Ähnlichkeit beider, similitudo utriusque mire expressa (Plin. 36, 140): sp. ähnliche Bilder malen, imagines similitudinis indiscretas pingere (Plin. 36, 38): Jmb. sp. ähnlich malen, abmalen, veram alcijs imaginem reddere: Jmbm. sp. ähnlich sein, alci facie esse simillimum; corporis liniammentis esse persimilem; mirā similitudine totum alqm (zB. patrem) exscribere: ein sp. Beweis, argumentum perspicuum (deutlicher); argumentum firmissimum (unumstößlicher).

Sprecher, orator (der Redner bei einer Gesandtschaft etc.). - interpres (der Unterhändler, Mittelsmann üb.).

Sprechfreiheit, s. Redefreiheit.

Sprechstimmer, porticus, in qua admissiones fiunt. - bei den Alten: atrium.

Spreiten, spreizen, I) ausbreiten: distendere. - den Mist sp., simum discere; cumulos stercoris dissipare. - die Beine sp., varicare; crura dispergere (von Kranken, beim Fieber). - eine sich spreizende Buche, patula fagus. - Bibl., sich spreizen, d. i. sich breit machen, groß thun, magnifice se gerere; magnos sibi sumere spiritus; se jactare. - II) stemmen, stützen: fulcire.

Sprengel, s. Beizel, Kirchsprengel.

Sprengen, I) v. tr.: 1) machen, daß etwas springt, bricht, reißt etc.: findere. diffindere (spalten, zerpal-

ten, *zB.* find. quercum adactis cuneis: u. diff. saxa). - caedere (durchschneiden, *zB.* saxum). - displodere (bersten machen, *zB.* vesicam). - discutere (voneinander schlagen, zerfchmettern, *zB.* murum; dann mit Gewalt zerstreuen, *zB.* coetus). - discicere (auseinander werfen, zerföhren, *zB.* arcem, munitiones, moenia; dann zerstreuen, *zB.* copias, phalangem hostium). - rumpere (brechen, reißen machen, *zB.* catenas, vincula: u. musto dolia rumpuntur). - dirumpere (auseinanderbersten machen, *zB.* dirupto solo). - frangere (brechen, *zB.* fracti igne lapides). - effringere (gewaltfam aufbrechen, *zB.* claustra, fores). - perfringere auseinanderbrechen, *zB.* catenas, compedes). - perfringere alqd (etw. auseinanderreißen, *zB.* saxa). - perfringere per alqd (etwas durchbrechen, *zB.* das Centrum der Feinde, per medium hostium aciem ob. per medios hostes). - die Wurzel der Bäume sprengen die Gemölbe u. Wände (der Wasserleitungen), arborum radicibus solvuntur concamerationes et latera. - mit Pulver (in die Luft zc.) sp., *vi pulveris pyrii displodere: in die Luft gesprengt werden, *vi pulveris pyrii sublimis rapi. - die Wand sprengen, *omnem aleatoris pecuniam auferre; *totam aleatoris arcam uno jactu exhaurire. - 2) tropfenweise zc. ausstreuen: spargere. - aspergere (hinspreizen auf den Boden, *zB.* Wasser, aquam). - etwas an ob. auf etwas sp., aspergere alqd alci rei; conspergere alqd alqā re (etwas mit etwas besprengen). - Jmdm. zu Ehren als Opfer sp., libare alci. - 3) hier u. da mit einer Flüssigkeit, bes. mit Wasser, anfeuchten: spargere. - conspergere (besprengen). - den Boden sp. (wofür man gem. bl. „sprengen“ sagt), spargere ob. conspergere humum, *zB.* vor dem Hause, ante aedes: die Straßen wegen des Staubes sp., vias conspergere propter pulverem. - 4) jagen, *zB.* ein Wild aus dem Lager sp., feram latibulo excitare: Jmd. wohin sp., alqm alqo mittere (ihn wohin schicken); alqm alqo arcessere (ihn wohin kommen lassen); alqm alqo compellere (Jmd. wohin treiben, *zB.* in flumen). - II) *intr.* heftig eilen: equo admisso vehi (v. Reiter). - citato cursu ferri (vom Pferde). - nach ob. zu ob. gegen etwas ob. Jmd. (hin) sp., concitato equo vehi ob. advehi ad alqd ob. ad alqm; vgl. „ansprengen no. II (gegen Jmd.)“: zu Jmdm. gesprengt kommen, admissio equo advenire ad alqm: nach Rom sp., citato equo Romam avolare: durch die Stadt sp., volitare per urbem: durch die Reihen der Streitenden sp., concitato equo omnes pugnantium ordines percurrere: in ob. unter die Feinde sp., equum immittere in hostes; equo concitato se immittere in hostem; equo admissio in hostes invehit: über einen Graben sp., equo admissio traicere fossam.

Sprengen, das, I) *tr.*: 1) das Zersprengen, durch Umschr. mit den Verben unter „sprengen no. I, 1“. - 2) das Ausstreuen: sparsio. - aspersio (das Hinspreizen, *zB.* des Wassers, aquae). - 3) das Besprengen: aspersio. - II) *intr.* das Sprengen mit dem Pferde ob. des Pferdes: incursus (des Reiters). - citatus cursus (des Pferdes).

Sprenglaune, alveolus ligneus (f. Phaedr. 2,

Sprengpfeffer, libatio. [5, 15].

Sprengwasser, *aqua, quā spargunt.

Sprentel, tendicula (auch im Wüde, f. Cic. Caecin. 56). - pedica. laqueus (Schlinge zum Fangen übh., ped. solche, in der sich die Thiere mit den Füßen, laqu., in der sie sich mit dem Halse fangen, beide *zB.* Ov. met. 15, 473). - den Kranichen Sprentel stecken, pedicas ponere gruibus.

Sprentelstg, d. i. gesprentelt, f. sprenteln.

Sprenteln, mit Löffeln versehen, maculis variari. - **gesprentelt**, maculis sparsus. - maculosus. coloris maculosi (flechtig). - punctis distinctus (punktiert). - weiß gesprentelt, maculis albis: bunt gespr., maculis versicoloribus ob. discoloribus: schwarz gespr., maculis nigris: gold gespr., ex aureo varius; aureis maculis sparsus: blau u. gelb gespr., ex caeruleo fulvoque varius: roth gespr., rubentibus notis sparsus. - gespr. Marmor, marmor maculosum.

Spreu, palea (auch im Plur., *zB.* Hausen Sp., palearum acervi). - mit Sp. vermischt, paleatus.

Spreuboden, palearium.

Spreuhaufen, palearum acervus.

Spreufoß, *corbis paleae.

Spreichwort zc., f. Sprichwort zc.

Spreißen, f. aufspreißen.

Springball, f. I. Ball no. I.

Springbecken, lapis cavatus, quo aqua ex edito desiliens suscipitur. - ein marmornes Sp., marmor, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur. - ein marmornes Sp., marmor, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springbrunnen, fons surgens; aqua saliens, quo aqua ex edito desiliens suscipitur.

Springwasser, f. Springbrunnen, Quellwasser.

Springzeit, tempus admissurae.

Spritzchen, siphunculus.

Spritze, siphon.

Spritzen, I) v. intr. prosilire. — II) v. tr. spargere (ausporen). — auf ob. an etwas sp., aspergere alqd alci rei; spargere ob. conspergere alqd alqa re (mit etwas bespritzen). — nach Jmbm. sp., diffundere alqd in alqm (zB. venenum, von der Schlange). — in etw. sp., inspergere in alqd: Wasser in das Ohr sp., aquam vehementer intus compellere. — die Feder spritzt (Tinte aus), *penna chartam atramento respersit.

Spritzehaus, *siphonum receptaculum.

Spritzekopf, etwa mamilla. — den Sp. an eine

Spritze schrauben, *mamillam in siphonem impo-

Spritzenmann, siphonarius (Inscr.) [nere.

Spritzendöhre, siphon.

Spritzer, **Spritzwall**, große Art Walffisch, phys-

seter (*φωσπη*).

Springebadenees, **Spritzfischen**, enchythus

(*εγγυρος*).

Spritzregen, leichter, aspergines parvae.

Spröde, I) eig.: asper (rauh u. trocken, Ggß. lö-

vis). — durus (nicht nachgiebig, hart, Ggß. mollis).

— fragilis (nicht nachgiebig, leicht brechend, springend,

Ggß. tractabilis). — sp. Eisen, ferrum in duritia

fragile: sp. werden, in fragilitatem durari (v. Eisen

beim Löschen). — II) uneig., v. Frauenzimmer: asper

(rauh im Benehmen). — saevus (grausam). — super-

bis (hochmützig). — fastosus (zurückstoßend aus

Stolz). — fastidiosus (etel thwend, abstoßend aus

Geringschätzung).

Sprödigkeit, I) eig.: asperitas (Rauheit und

Trockenheit, Ggß. levitas). — durities (Härte, Ggß.

mollities). — fragilitas (Zerbrechlichkeit, Ggß. tra-

ctabilitas). — II) uneig., v. Frauenzimmer: asperitas

(rauhes Benehmen). — saevitia (Grausamkeit). —

superbia (Hochmuth). — fastus (stolze Zurückstoßung).

— die Sp. ablegen, superbum ob. fastosum esse

desinere.

Sprößchen, germen; surculus.

Sprosse, I) = Sprößling, w. f. — Sp. des Rohls,

cyma (*κύμα*). — II) = Leiterprosse, w. f.

Sprossen, germinare.

Sprossenohrl, brassica cymas praestans pro-

ximo vere.

Sprosser, etwa *luscina nocturna.

Sprößling, I) eig., junger Zweig; germen;

surculus. — Sprößlinge treiben, germinare; eger-

minare; progerminare. — II) uneig., Abkömmling,

Nachkomme (w. vgl.): stirps. — D. Catulus, der Sp.

eines hohen Hauses, Q. Catulus summa in familia

natus: L. Tarquitiu, der Sp. eines patricischen Ge-

schlechts, L. Tarquitiu patriciae gentis: die Poti-

tier starben innerhalb eines Jahres bis auf den letz-

ten Sp. aus, Potitii intra annum cum stirpe ex-

stincti sunt.

Sprotte, *clupea sprottus (L.).

Spruch, I) kurzer, lehrreicher Satz: verbum (Aus-

spruch, ausgesprochener Gedanke übh.). — vox (eine

Außerung des Gefühls od. der Leidenschaft, ein Aus-

spruch). — dictum (eine Außerung des Wises und Ber-

standes, ein kernhafter Ausspruch, ein Witzwort). —

sententia (eine Sentenz, ein Denk- oder Sittenspruch).

— carmen (als Formel, als Verse, zB. carmina Si-

byllae). — ein biblischer Sp., *sententia divina: ein

weiser Sp., sententia sapiens: ein vortrefflicher Sp.

der Weisen, id quod praeclare a sapientibus dicitur.

— Zum. bei Adjectiven od. Pronominen bl. durch

das Neutrum des Adjectivus zc., zB. jener Sp. des

Solon, illud Solonis: jener Sp. des Festob, illud

Hesiodicum: jener herrliche Sp. des Plato, praec-

clarum illud Platonis. — Sprüche als Lehren, praec-

cepta in sententiam coartata: die Knaben Sp. aus-

wendig lernen lassen, sententias pueris ediscendas

dare. — II) richterlicher Ausspruch: sententia (im

Allg.). — arbitrium (Ausspruch des Schiedsrichters;

dann übh. jeder willkürliche Ausspruch, Nachspruch).

— decretum (Bescheid, rechtlicher Ausspruch eines Ju-

risten). — kraft richterlichen Spruchs, ex sententia

judicis. — einen Sp. thun, sententiam dicere; über

etwas, judicium facere de alqa re; arbitrium fa-

cere de alqa re (vom Schiedsrichter): eine Sache

zum Sp. bringen, causam in iudicium deducere;

vor Jmbm., causam ad alqm iudicem reicere: die

Sache steht auf dem Sp., causa in iudicio versatur:

dem Sp. gemäß handeln, sich darnach richten, judi-

catum facere: das beabsien, was durch den Sp. fest-

gesetzt ist, iudicatum solvere.

Spruchbuch, *sententiarum liber.

Spruchcollegium, *collegium, quod de iure

respondet. — iudices (die Richter übh.).

Spruchelchen, vox; verbum; sententiola (f.

Spruch). — Epicharmus raunt mir sein bekanntes Sp.

oft in die Ohren, crebro mihi insurrat Epichar-

mus cantilenam illam suam.

Spruchrede, sententia.

Spruchreich, sententiosus. — Adv. sententiose.

Spruchreif; zB. die Sache ist sp., causa in iudicio

versatur.

Spruchwort, proverbium. — adagium u. Rbf.

adagio (ein Spr., insofern es eine Lebensregel od.

nützliche Lehre enthält; jedoch der unfertigen

Prosa fremd). — verbum (Spruch übh.). — zum Sp.

werden, in proverbii consuetudinem ob. in proverbium

venire; in proverbium cedere; proverbii eludi

(in Spruchwörtern verspottet werden, wie

Curt. 7, 8 [35], 25: Scytharum solitudines Graecis

proverbii eluduntur, d. i. sind bei den Griechen

zum Sp. geworden): zum Sp. geworden sein, ein

Sp. sein, proverbii locum obtinere: es ist etwas

zum gewöhnlichen Sp. geworden, alqd in communi-

bis proverbii versatur: es ist zum gewöhnlichen

Sp. geworden, daß zc., proverbio increbruit mit

folg. Acc. u. Infin. (wie Liv. 8, 8, 11: inde rem ad

trarios redisse, quum laboratur, proverbio incre-

bruit): das ist bei den Griechen zum Sp. geworden,

ist bei den Griechen ein Sp., hoc Graecis hominibus

in proverbio est: es giebt od. ist ein altes Sp., ein

altes Sp. sagt, est vetus proverbium. est vetus ver-

bum. vetus verbum hoc quidem est, auch bl. vetus

est (m. folg. Spruchw. in directer Rede oder im Acc.

u. Infin.): woher ist das alte Sp.? unde est hoc

contritum vetustate proverbium? (m. folg. Spruch-

wort): nach dem alten Sp., vetere proverbio: wie

man im Sp. sagt, wie es im Sp. heißt, wie das

Sp. sagt, ut est in proverbio; quod proverbii loco

dici solet; auch quod aiunt. ut aiunt. ut dicitur

(wie man zu sagen pflegt): wie ein Sp. bei den Grie-

chen sagt, quod apud Graecos vulgo usurpant:

ein altes Sp. verbietet uns, zu zc., vetere prover-

bio vetamur m. folg. Infin.

Spruchwörtlich, proverbii loco celebratus (als

Spruchwort umhergehoben, zB. Vers, versus). — qui,

quae, quod proverbii locum obtinet. qui, quae,

quod in proverbium ob. in proverbii consuetudi-

nem venit (zum Spruchwort geworden). — sp. wer-

den, f. zum Spruchwort werden. — Adv. proverbii

loco (als Spruchwort). — ut est in proverbio. ut

proverbii loco dici solet (nach dem Spruchwort).

Sprudel, scatebra fontis; auch bl. scatebra.

Sprudellopf, f. *Sprötopf*.

Sprudeln, bullire, bullare (Blasen werfen, heftig aufwallen, vom Wasser). - scaturire (heftig hervorquellen, vom Wasser). - oris humore proximos spargere (mit dem Munde spritzen, von Menschen). - vor Unwillen *sp.*, indignatione bullire (Apol. met. 10, 24): von *Wis* *sp.*, festivis argutiis scaterere (Gell. 17, 8, 4).

Sprudeln, das, des Wassers, bullitus (das Aufwallen). - das *Sp.* mit dem Munde, durch Umschr. mit oris humore proximos spargere.

Sprügel, arcus.

Sprühen, Funken, scintillas edere od. emittere (eig.); scintillare (nur übtr., *zB.* von den Augen eines Wahnsinnigen, f. Plaut. Men. 829). - Feuer *sp.*, ignem fundere. - Funken sprühen gleichf. aus *Jmbs.* Augen, scintillae abstant ab alcjs ore: *Wuth* sprüht aus seinen Augen, elucet ex oculis

Sprühregen, pluvia tenuis.

[furor.

Sprung, I) *Riß*, *Bruch*: rima (im Allg.). - fissura (größerer *Sp.*, *Spalt*). - Sprünge bekommen, rimas agere od. facere; rimas fieri pati. - II) Entschwingung über weiten Raum: saltus. - *Sp.* in die Höhe, exsultatio (bes. vor Freude *z.*): einen *Sp.* thun, salire; exsultare (in die Höhe springen vor Freude *z.*): in Sprüngen, saltuatum, in kleinen Sprüngen, subsultum (beide *zB.* currere): der Löwe verfolgt in Sprüngen, leo dum sequitur insilit saltu. - *Büchl.*, einen *Sp.* machen, Sprünge machen (beim Disputieren, Philosophieren), praecipitare (Ggff. gradatim alqo pervenire; od. Ggff. descendere, f. Cic. de nat. deor. 1, 89): es ist (in der Erzählung) ein großer *Sp.* vom Senat zum Dichter Accius, magno spatio divisus est a senatu ad poetam Accium transitus (Val. Max. 3, 7, 11): mit dem Gelde wird er keine großen Sprünge machen können, haec pecunia vix suppedabit: ich stehe auf dem *Sp.* (bin im Begriff) zu *z.*, f. Begriff *no.* I: ich stehe auf dem *Sp.*, mich wieder zurückzusetzen, me continuo recipere cogito: wieder auf die alten Sprünge kommen (den alten Charakter, die alten Sitten annehmen), ad ingenium redire; ad se atque suos mores redire: *Jmbs.* auf die Sprünge helfen, alqm in viam deducere (f. Plaut. trin. prol. 5: ne quis erret vestram, paucis in viam deducam).

Sprungbein, am Hinterfuße, talus.

Sprungweise, saltuatum. - subsultum (in kleinen Sprüngen).

Sputa, sputum. - **spucken**, f. speien.

Sputastoff, -*napf*, *vas sputi.

Spuf, f. Särm, Gespenst.

Spulen, I) = *lärmen*, w. f. - II) unheimlich sein, *zB.* es spukt in diesem Hause, in his aedibus obvia hominibus sit species mortui; in his aedibus homines umbris inquietantur; in his aedibus nulla nox sine aliquo terrore transigitur. - es spukt bei ihm (im Kopfe), insanit.

Spuleret, f. Geistererscheinung.

Spulgeschichte, f. Geistererzählung.

Spule, I) der Feder: caulis pennae (der Riel der Feder). - penna (die ganze Feder). - II) des Spinnrades: etwa *tubulus. - III) des Webers: *fistula textoria.

Spülen, *fila deducere in fistulas textorias.

Spülen, I) v. *intr.* an einen Ort *sp.*, alluere od. (von unten) subluere alqm locum. - das Meer spült an das Ufer, mare litoribus alludit: das Meer spült an die Mauer, moenia alluuntur a mari. - II) v. *tr.*: 1) durch Spülen fortzuschaffen, *zB.* etwas an das Ufer *sp.* (vom Wasser), *alqd in litus deferre. - 2) durch Spülen reinigen, f. ausspülen *no.* I.

Spülfaß, labrum eluacrum.

Spülfaß, das, **Spülfaß**, ber, eluvies; colluvies

Spülnapf, **Becher** (Gläser) zu spülen, echinus (*εχινος*).

Spulwurm, lumbricus.

Spund, I) **Stöpsel**: obturamentum. - *Sp.* von Kork, cortex (f. Hor. carn. 3, 8, 10): den *Sp.* ausstoßen, excutere obturamentum. - II) = **Spundloch**: os dolii.

Spunden, **Spünden**, ein Faß, os dolii obturare.

Spundloch, os dolii.

Spur, vestigium (bald von dem Einbruch gebraucht, den der Gang einer Person oder Sache im Boden macht, bald von dem Merkmale einer vorher dagewesenen od. auch einer vorhandenen, aber nicht sichtbaren Sache). - indicium (Anzeige, Zeichen); im *Plur.* verb. indicia et vestigia (*zB.* von Vergiftung, venenl.). - significatio alcjs rei (Anbeutung von etwas, *zB.* keine *Sp.* von Furcht, nulla timoris significatio: es zeigen sich in *Jmbs.* einige Spuren von Augenb, in alqo aliqua significatio virtutis apparet). - die nach allen Seiten hinführenden Spuren, vestigia in omnes ferentia partes: die Spuren, daß *z.*, vestigia, quibus apparet m. folg. *McC.* u. *Jrfin.* - keine *Sp.* von *z.*, auch durch minimus (*zB.* keine *Sp.* von Habsucht, minima avaritia, Sall. Cat. 9, 1). - eine *Sp.* machen, zurücklassen, vestigium facere (*zB.* vom Fuß): die *Sp.* eines Schuhs im Sande sehen, vestigium socci videre in pulvere: *Jmbs.* *Sp.* nachspüren, auffuchen, alcjs ingressus odorari: auf die *Sp.* kommen von etwas od. *Jmbs.*, f. aufspüren, ausspüren (etwas *z.*), entziffern: der *Sp.* folgen, conceptum odorem sectari (eig., v. Hunde *z.*): der *Sp.* *Jmbs.* folgen, nachgehen, alcjs rei vestigia sequi, subsequi od. persequi; alcjs ingressus persequi; auch *bl.* persequi alqm od. alqd: die *Sp.* nicht verlieren, vestigia tenere: *Jmbs.* *Sp.* finden, vestigia alcjs colligere; ex vestigijs animadvertere, quo se belua receperit (die *Sp.* eines Thieres): es verschwindet jede *Sp.* des frühern Wegs, omnia pristini itineris vestigia intereunt: von diesen Wölfen ist jede *Sp.* verschwunden, hi populi sine vestigijs interierunt: viele Staaten u. Städte *Astiens* sind ohne *Sp.* (bis auf die letzte *Sp.*) verschwunden, ne vestigium quidem mltarum Asiae civitatum atque urbium relicum est: von seinen Einrichtungen, von seinen Schriften ist keine *Sp.* mehr übrig, suorum institutorum, suorum librorum nec vola nec vestigium apparet od. exstat: es ist keine *Sp.* von Würde mehr übrig, ne vestigium quidem ullum est reliquum nobis dignitatis: etw. bis auf die letzte *Sp.* vertilgen, delere tollereque alqd (*zB.* nomen P. Scipionis); extinguere atque delere alqd (*zB.* improbitatem): es bleibt auch nicht die geringste *Sp.* eines Gefühls übrig, ne minima quidem suspicio sensus relinquatur: das Andenken an die Römer sei beinahe mit der letzten *Spur* ihrer Herrschaft gänzlich verschwunden, nominis prope Romani memoriam cum vestigio imperii esse delendam: zeigt sich wohl (an ihm) eine *Sp.* von Verebbarkeit? num eloquentiae vestigium apparet?: in ihm ist keine *Sp.* von Edelsein, von Mäßigung, von Ehrgefühl, nihil apparet in eo ingenium, nihil moderatum, nihil pudens.

Spüren, f. ausspüren, merken *no.* I, 1, fühlen.

Spürhund, canis vestigator od. vestigans (eig.). - canis venaticus (Jagdhund, auch *büchl.* v. Menschen, f. Cic. Verr. 4, 31). - canis (Spund übh. als Spürer, auch *büchl.* v. Menschen, wie Cic. ad Att. 6, 3, 6: canis Clodii).

Spürkraft, sagacitas. - der Nase, narium ad

investigandum sagacitas; auch bl. narium sagacitas.

spurlos verschwinden, untergehen, interire sine vestigiis (v. Wölferhöfen 2c.); ne vestigium quidem alcjs rei relinquitur (v. Städten 2c., 3B. Asiae civitatum atque urbium); omnia alcjs rei vestigia intereunt (von e. Wege 2c., 3B. pristini itineris). - seine Einrichtungen, seine Schriften sind sp. verschwunden, suorum institutorum, suorum librorum nec vola nec vestigium apparet ob. exstat.

spürsam, sagax. - Adv. sagaciter.

sputen, sich, festinare. - spute dich! move te fit! b. h. still, st! [ocius!]

1. **Staar**, der, ein Vogel, sturnus.

2. **Staar**, der, eine Augenkrankheit, glaucoma, ätis, n. u. (bei Plautus) ac, f. (γλανκωμα), rein lat. suffusio oculorum (der graue Staar). - *amaurosis (ὀφθαλμῶν ἀμαυρωσις, der schwarze Staar). - es bekommt Jnd. den St., glaucoma alcjs oculis obicitur: Jndm. den St. stehen, *glaucoma oculis alcjs objectum solvere (eig.); alqm ab errore evelere (bibl., den Irrthum Jndm. benehmen).

staarblind, glaucomaticus (Not. Tyrone fol. 16. p. 149 an Gruter inser. tom. II. part. 2).

Staat, I) Gepränge, Puß: ornatus (Schmuck üb.). - cultus Alles, was zur Verschönerung des Lebens 2c. gehört). - apparatus magnifici (prächtige Juristungen); verb. apparatus magnifici vitaeque cultus. - sollemnis habitus. ornatus dierum sollemnium (Kleidung u. Schmuck für festliche Tage, der Sonntagstaat). - mundus muliebris, qui ad dies festos comparatur (Feststaat der Weiber). - St. machen, *semper exornatum incedere (immer geschmückt einhergehen); *semper nove vestitum esse (immer nach einer neuen Robe gekleidet sein): mit etwas St. machen, alq̄ re conspicuum esse: zum St. halten, 3B. Mißgestalten, *homines deformitate insignes ostentationis causā alere. - II) bürgerlicher Verein: civitas (der Staat in Bezug auf seine Bestandtheile, als Verein der Bürger). - res publica (der Staat in Bezug auf seine Angelegenheiten, als gemeines Wesen). - res im Singul. u. Plur. (der Staat in Bezug auf seinen Zustand, griech. τὰ πρόγυρα). - regnum, imperium (der Staat als Reich, ersteres, sofern er unter der Herrschaft eines Alleinherrschers steht, letzteres, sofern er ein weltläufiges, mehrere Nationen umfassendes Gebiet hat; daher auch die Römer nur imp. von ihrem Reiche brauchten, nicht regn.). - Der Genit. „des Staates“ muß oft durch das Subject. publicus ausgebrückt werden, 3B. auf Kosten des St., sumptu publico; pecuniā publicā; auch publice: von Staatswegen, rei publicae causā; consilio publico; publice. - ein absoluter St., *civitas in qua summa imperii apud unum est: ein constitutioneller St., *civitas, quae convocandis ad comitia civium ordinibus ferendisque ex illorum arbitratu legibus popularem quandam formam induit. - einblühender St., civitas florens: ein sehr blühender St., res publica florentissima (Uggh. res publica tenuissima, ein sehr unbedeutender St.): ein gesunkener St., res publica jacens: Jnd. wieder in seine Staaten einsehen, alqm in regnum restituere. - die Staaten (b. i. Stände) von Holland, *ordines Hollandiae.

Staatenbund, civitates foederatae; foedus a civitatibus compluribus initum. - **Staatsgeschichte**, *historia civitatum singularum. - **Staatskunde**, cognitio regnorum rerumque publicarum nostrae aetatis (sofern sie Jnd. besitzt). - *de regnis de rebusque publicis doctrina (als Wissenschaft). - **Staatsrecht**, jus civitatum. - **Staats-**

tenverband, -verein, *civitatum foederatarum corpus. - die Acker nahmen die Lacedaemonier mit in ihren Bund auf, damit nur ein St. in der ganzen Peloponnes wäre, Achaei concilii sui Lacedaemonios fecerunt, ut corpus unum et concilium totius Peloponnesi esset.

staatlich, publicus. - Adv. publice.

Staatsacten, acta publica.

Staatsaffaire, f. Staatssache.

Staatsagent, agens in rebus ob. agens rerum (f. Lat.-dtsh. Handwörterb. agens hinter ago [Wb. I. S. 255. Aufl. 7]). - Ist es = Staatsanwalt, f. d.

Staatsamt, munus rei publicae (im Allg.). - magistratus (Amt einer Magistratsperson). - ein St. übernehmen, ad rem publicam accedere. rem publicam capessere (sich den Angelegenheiten des Staates widmen); magistratum inire (die Verwaltung eines bürgerlichen Amtes ob. eine Jurisdiction übernehmen): ein St. verwalten, munere rei publicae fungi.

Staatsangehöriger, qui ejusdem est civitatis: die Staatsangehörigen, qui ejusdem sunt civitatis (als zu demselben Staat Gehörige); qui civitatis ejusdem fines incolunt (als Bewohner desselben Staatsgebietes).

Staatsangelegenheit, res publica ob. civilis. - publicum negotium. - die wichtigsten Staatsangelegenheiten, maximae res rei publicae: sich nicht um St. bekümmern, a re civili abhorreere: sich gar nicht mit St. befassen, rem publicam nulla ex parte attingere: sich nicht weiter um St. bekümmern, außer um das, was 2c., haud quidquam rei publicae agere, praeterquam quod etc.: in St. abwesend sein, rei publicae causā abesse.

Staatsanleihe, um Schulden zu bezahlen, versura publice facta. - eine St. machen, versuram publice facere.

Staatsanwalt, actor publicus (als Ankläger). - cognitor civitatis (der in Sachen des Staates auftretende Proceßführer, bei den Griechen ἔκδικος, ecclidicus). - patronus causae publice constitutus (bei einem Proceß vom Staate bestimmter Bertheidiger).

Staatsarchiv, f. Archiv.

Staatsauswand, -ausgaben, impensae publicae. - davon werden die St. bestritten, inde impensae publicae tolerantur.

Staatsbankrott, tabulae novae. - es kommt zum St., res ad tabulas novas pervenit: einen St. in Vorschlag bringen, novarum tabularum auctorem existere.

Staatsbeamter, magistratus. - der erste St., qui summum magistratum obtinet. Vgl. „Staatsdiener“. - **Staatsbedienter**, f. Staatsdiener.

Staatsbediennung, magistratus, uum, m.

Staatsbedürfnis, necessitas publica; usus rei publicae. - das St. verlangt 40000 Millionen Gesterzjen, quadringentiens millies opus est, ut res publica stare possit.

Staatsbeschluß, consilium publicum. - populi scitum (wenn er vom Gesammtvolk ausging). - *principis decretum (wenn er vom Fürsten ausging). - man sagte den St., daß 2c., placuit publice, ut etc.

Staatsbesuch, salutatio. - Jndm. einen St. machen, salutare alqm.

Staatsbetrug, fraus in rem publicam facta.

Staatsbote, viator (als vor Magistrate citirender u. führender Staatsdiener). - nuntius publicus (als Bringer ob. Verkündiger einer den Staat betreffenden Nachricht).

Staatsbürger, civis. - ein guter St. sein, rei publicae usui esse.

Staatskanzler, quaestor sacri palatii (spät. Kaiserzt.).

Staatscasse, aerarium publicum, im Rfhg. bl. aerarium (als Ort, wo die Gelber des Staats aufbewahrt wurden, Ggsh. fiscus privatus ob. bl. fiscus, die Privatkasse des Fürsten). - patrimonium publicum. pecunia populi (als Vermögen des Staats). - aus der St., auf Kosten der St., ex aerario; publico sumptu. publicā pecuniā. publice (auf öffentliche Kosten): in die St. abliefern, in aerarium referre: in die St. ziehen, in publicum redigere (zB. Strafgeber zc.).

Staatscultus, s. Staatsreligion.

Staatsdame, s. Ehrendame, Hofdame.

Staatsdiener, minister publicus (übh. ein öffentlich Angestellter, ein Staatsbedienter; vgl. Apul. met. 9, 41, wo lictores ceterique ministri publici). - magistratus (ein Civilbeamter; beide im Ggsh. von homo privatus). - forensis (Jeder, der sich den öffentlichen Geschäften widmet, Quint. 5, 10, 27. Vitr. 6, 5 [8], 2). - Staatsdiener, ii, per quos res publica administratur ob. per quos publica administrantur; honorati viri (Männer, welche Ehrenposten bekleiden, Cic. de sen. 22): hohe Staatsdiener, qui togati rei publicae praesunt (Ggsh. imperatores); qui summis honoribus funguntur ob. functi sunt: der erste Staatsdiener, qui summum magistratum obtinet.

Staatsdienst, munus rei publicae (ein Staatsamt). - officia civilia, n. pl. (die Dienste im bürgerlichen Amt, Ggsh. officia militaria). - Jmb. im St. anstellen, alqm in rem publicam collocare: in Staatsdienste treten, rem publicam ob. magistratus capessere; ad rem publicam accedere: in Staatsdiensten stehen, personam civitatis gerere: nicht in St. stehen, nihil publice agere.

Staatsdomäne, praedium publicum. - die Staatsdomänen, auch arationes.

Staatsvermögen, bonum publicum. - patrimonium publicum (die Staatscasse als Staatsvermögen). - pecunia publica (Staatsgelber übh.). - als St. erklären, publicare; in publicum addicere: nichts vom St. anrühren, nihil de publico attingere: sich am St. vergreifen, peculatum facere; pecuniam publicam avertere.

Staatsverfassungen, s. Finanzen no. II.

Staatsverrichtung, institutum. - die ganze St., die Staatsverrichtungen, descriptio civitatis (die Organisation des Staats); status rei publicae (die bestehende Verfassung); instituta et leges (die herkömmlichen u. gesetzlichen Anordnungen).

Staatsverhütung, rei publicae motus. - eine St. herbeiführen, rei publicae motum afferre.

Staatswegen, publica progressuum exploratio.

Staatsfehler, quod in re publica peccatum est. - einen St. begehen, in re publica peccare: viele St. begehen, in re publica multa peccare.

Staatsfeind, homo infensus rei publicae (dem Staate feindlich Gesinnter). - hostis (gegen den Staat feindlich Handelnder, im Innern, domesticus, auswärtiger, externus).

Staatsform, s. Staatsverfassung.

Staatsforst, silva publica.

Staatsgebäude, rei publicae corpus (Staatskörper). - das St. erschüttern, rei publicae statum labefactare.

Staatsgefährlich, exitiosus (zB. conjuratio).

Staatsgefälle, vectigalia, ium, n.

Staatsgefangener, qui in custodia publica est.

Staatsgefangenschaft, durch Umschr., zB. während seiner St., dum in custodia publica erat.

Staatsgefängnis, custodia publica; vincula publica, orum, n. - ins St. gebracht werden, in vincula publica conici: im St. sitzen, in custodia publica esse.

Staatsgeheimnis, secretum publicum. secretum ad rem publicam pertinens (im Allg.). - *arcanum alicorum consilium (geheimer Plan der Hofpartei). - dies ist ein St., hoc tacitum tamquam mysterium tenent alici.

Staatsgelber, pecunia publica (übh.). - pecuniae vectigales (die Zollgelber). - die Veruntreuung, Unterschlagung von Staatsgelbern, peculatus publicus; auch bl. peculatus: St. veruntreuen, unterschlagen, peculatum facere; pecuniam publicam avertere.

Staatsgemeinschaft, eadem civitas. [re.]

Staatsgeschäft, negotium publicum. - die Staatsgeschäfte, negotia publica: Staatsgeschäfte übernehmen, sich St. widmen, ad rem publicam accedere ob. adire; rem publicam capessere; ad res publicas se accommodare: sich ganz den St. widmen, se totum dedere rei publicae: die St. leiten, verwalten, rem publicam gerere. in re publica versari (im Allg.); rei publicae praesesse. rem publicam gubernare (v. e. Ghes): im Krieg u. Frieden, domi et belli civitati praesesse: Jmb. von den St. entfernen, alqm remove a re publica: sich von den St. zurückziehen, a negotiis publicis ob. a re publica se remove: die St. ändern überlassen, rei publicae administrandae potestatem aliis concedere: in St. abwesend sein, rei publicae causa abesse.

Staatsgespräch, sermo, quies de re publica.

Staatsgläubiger, ber, creditor rei publicae; creditor publicus.

Staatsgrundgesetz, lex de imperio principis; lex, quae est de imperio principia. [mus.]

Staatsgut, -güter, ea quae publice possidentur.

Staatsverwaltung, vectigalium ceterorumque fructuum publicorum administratio.

Staatsinteresse, rationes ob. utilitas rei publicae. - utilitas publica (der Nutzen des Staats). - commodum publicum (das Beste des Staats). - causa imperii. causa publica (die Sache des Staats). - communis omnium utilitas (das gemeinschaftliche Interesse Aller übh.). - aus St., rei publicae causa: dem St. gemäß, e re publica: gegen das St., contra rem publicam. - auf das St. sehen, rationibus ob. utilitati rei publicae consulere: das St. verlangt es sehr, es liegt sehr im St., daß zc., rei publicae maxime ob. vehementer interest m. folg. Acc. u. Infm.

Staatskleid, vestis forensis (das Kleid, in dem man sich öffentlich, als Staatsbürger zeigt, Ggsh. vestis domestica). - vestis seposita (das Kleid, welches für besondere feierliche Gelegenheiten bewahrt wird). - vestis optima (das beste Kleid). - praetexta (das Amtskleid der röm. höhern Magistrat; daß „im St.“, praetextatus).

Staatsklug, rerum civilium peritus ob. prudens; im Rfhg. auch bl. prudens (wie Cic. div. in Caecil. 66: clarissimus vir et prudentissimus). - Adv. e re publica (dem Staatsinteresse gemäß).

Staatsklugheit, prudentia civilis; im Rfhg. auch bl. prudentia.

Staatskörper, rei publicae ob. civitatis corpus. - der gewaltige St., immensum imperii corpus.

Staatskosten, auf sumptu publico; pecuniā publicā.

Staatskräfte, opes publicae. [bl. publicae.]

Staatskunde, ratio civilis. rei publicae gerendae ratio et prudentia. civitatis constituendae sa-

scientia (im Allg.) - scientia civilis rerum civilium ob rerum publicarum scientia ob cognitio (die Kenntniss, welche Jnd. im Staatswesen hat).

Staatskunst, civilitas (die Kunst, einen freien Staat zu regieren, griech. πολιτική). - scientia civilis (Einsicht in den Organismus des Staatslebens). - artes civiles (Künste des Staatslebens, d. i. Verfahrungsart u. Kenntniss des Rechts). - als Wissenschaft, s. Staatswissenschaft.

Staatskutsche, carpentum. pilentum (s. „Wagen“ das Nähere).

Staatsländereien, ager publicus.

Staatslast, a) als Abgabe: onus. - von allen Staatslasten frei sein, omnium rerum habere immunitatem. - b) als Amt: imperii munus.

Staatsleben, vita forensis. - gewisse Verhältnisse des St., ratio quaedam civilis: Einsicht in den Organismus des St., scientia civilis. - ins St. treten, sich dem St. widmen, rem publicam capessere; ad rem publicam accedere ob. se conferre: sich im St. bewegen, in re publica versari.

Staatslehre, doctrina rerum civilium. - als Titel einer Schrift: „de constituendis civitatibus“.

Staatslehrer, *qui de constituendis civitatibus praecipit.

Staatslenker, civitatis rector; civitatis rector et gubernator; ob. umfchr. qui rem publicam regit ac gubernat.

Staatsmann, civilis vir, quem πολιτικόν vocant; vir rerum civilium peritus; vir regendae civitatis peritus ob. sciens; vir, qui consilio et oratione in civitate valet; vir, qui ad rem publicam moderandam usum et scientiam et studium suum contulit; auctor rei publicae (als Berater des Staats); rei publicae rector et consilii publici auctor (als Leiter u. Berater des Staats). - Staatsmänner, ii, qui ad rem publicam se contulerunt; principes rem publicam gubernantes; qui versari in re publica atque in ea se excellentius gerere studuerunt (als Männer von hervorragender Stellung im Staate); qui consilio ac sapientia rem publicam regere ac gubernare possunt (als einsichtsvolle u. weise Leiter des Staats). - ein großer St., vir civilibus artibus praestans; vir regendae rei publicae scientissimus; ein berühmter St., vir non ignobilis in officiis civilibus; ein wahrer St., vir vere civilis et publicarum rerum administrationi accommodatus; ein großer St. u. Feldherr, domi clarus militiaeque: ein ebenso großer St. als Feldherr, magnus bello nec minor pace: fluge u. weise Staatsmänner, qui consilio et sapientia rem publicam regere ac gubernare possunt: gewandte Staatsmänner, viri in rerum publicarum varietate versati: die berühmtesten Staatsmänner, in consiliis rerum maximarum ac totius administratione rei publicae praeclarissime versati. - ein großer St. sein, rei publicae regendae scientissimum esse; civilibus artibus praestare: der erste Krieger u. St. sein, belli pacisque artibus principem esse: der erste Gelehrte u. St. sein, et studiis doctrinae et regendae civitatis principem esse.

Staatsmächte, ratio civilis.

Staatsminister, *socius et administer rei publicae regendae. - *amicus principis ob. regia, qui semper adest in consilio et omnium rerum civilium habetur particeps. - qui principis ob. regis rebus praest. - St. werden, principis ob. regis rebus praesesse coepisse.

Staatsministerium, *rei publicae regendae administri. - qui principis ob. regis rebus praesunt.

Staatsmitteln, aus, de publico (zB. impensam praestare); publice (zB. offerri).

Staatsökonomie, *vectigalium ceterorumque fructuum publicorum administratio.

Staatsoberhaupt, s. Oberherr, Staatslenker.

Staatspächter, manceps. - publicanus (Pächter der öffentlichen Einkünfte). - decumanus (Pächter des Zehnten). - arator (Pächter der Staatsdomänen).

Staatspachtungen, publica, n. pl. (die öffentlichen Einkünfte als Pachtung, s. Cic. Rab. Post. 4). - arationes (die öffentlichen Ländereien als Pachtung).

Staatspapiere, I) Staatsacten: tabulae publicae; tabellae publicae; litterae publicae. - II) Staatsquibschaine: syngraphae ob. chartae publicae (s. Salmastus Spart. Hadr. 7). - die St. auf dem Forum verbrennen, syngraphas publicas in foro incendere.

Staatsrath, I) als Berathung und beratende Versammlung: consilium publicum. consilium rei publicae (im Allg.). - consilium regis (in e. Königreich). - ein permanenter St., consilium publicum sempiternum: die Greise bilden den St., consilium rei publicae penes senes erat: einen St. halten, consilium publicum ob. rei publicae habere. - II) einzelnes Mitglied des Staatsraths: consiliarius in negotiis publicis; qui interest consilii publicis.

Staatsrecht, jus publicum.

Staatsrechtlich, *ad jus publicum pertinens.

Staatsrede, oratio civilis.

Staatsredner, orator.

Staatsregierung, s. Regierung. - die St. in Rom, auch senatus (zB. hostis senatus, Hochverräther an der St.).

Staatsreligion, sacra publica, orum, n.

Staatsrevolution, s. Revolution.

Staatsruder, gubernacula rei publicae ob. civitatis ob. imperii; clavus imperii. - das St. ergreifen, ad gubernacula accedere; rei publicae praesesse coepisse: am St. sitzen, ad gubernacula rei publicae sedere; gubernaculis rei publicae assidere; gubernacula rei publicae tractare; clavum imperii tenere; verb. clavum imperii tenere et gubernacula rei publicae tractare; summas imperii tenere; rei publicae praesesse; rem publicam regere ac gubernare: das St. niederlegen, vom St. abtreten, a gubernaculis recedere.

Staatssache, s. Staatsangelegenheit.

Staatschatz, thesaurus publicus. - rein lat. aerarium publicum, gew. hl. aerarium (Sgfr. fiscus, die kaiserl. Privatcasse). - in, aus dem St., publice; publico sumptu: das Geld in den St. legen, im St. niederlegen, pecuniam in thesauro publico reponere (im Allg.); pecuniam in thesauro publicum referre. pecuniam in aerarium referre (auf-ob. zusammengebrachtes Geld, leqteres v. röm. Magistratspersonen).

Staatschrift, *liber, qui est de re publica.

Staatsschuld, -schulden, aes alienum civitatis; aes alienum civitati contractum. - die ganze ungeheure St. bezahlen, totum aes alienum quod est ingens civitatis dissolvere.

Staatsschuldner, debitor publicus; debitor rei publicae.

Staatsquibschaine, syngrapha ob. charta publica (vgl. „Staatspapiere no. II“).

Staatssecretär, *scriba consilii publici.

Staatsiegel, signum rei publicae; signum publicum.

Staatsreich; zB. einen St. versuchen, haec ob. imperium delere conari (Cic. Cat. 4, 7): einen

St. vereteln, *gladios in rem publicam dstrictos retundere* (Cic. Cat. 3, 2).

Staatsystem, *disciplina rei publicae ob. ci. Staatsumwälzer*, f. Revolutionär. [vitalis. Staatsumwälzung, f. Revolution.

Staatsveränderung, *rerum publicarum mutatio ob. commutatio. - novae res* (neue Ordnung der Dinge); vgl. „Revolution“. - eine St. wünschen, *novas res velle*.

Staatsverband; *zB. sich lieber vom St. als von seiner Meinung trennen wollen, de civitate malle quam de sententia demoveri* (Cic. Sest. 101).

Staatsverbrechen, f. Hochverrath.

Staatsverbrecher, f. Hochverräter.

Staatsverfassung, f. Verfassung no. II, b.

Staatsverhältnisse, *res publica. - mit den St. ganz vertraut sein, rei publicae peritissimum esse. Vertragsvermögen*, f. Staatsvermögen.

Staatsverwaltung, *rei publicae administratio ob. procuratio. civitatis gubernatio* (die Leitung des Staats). - **vectigalium ceterorumque fructuum publicorum administratio* (die Verwaltung der Staatsrenten, der Staatshaushalt). - den Redner von der St. ausschließen, *oratorem a gubernaculis civitatis repellere*: die St. leiten, *rem publicam administrare ob. regere ob. gubernare ob. regere ac gubernare*; *rei publicae praesae*: an der St. Theil nehmen, *partem administrandae rei publicae capere*.

Staatswagen, *vehiculum pompaticum* (f. Isid. 20, 12, 3). - die besondern Arten f. 1. Wagen no. I, B, a.

Staatswaldung, *silva publica*.

Staatsweisheit, *mens publica* (die Weisheit des Staats). - *civitatis constituendae sapientia* (die Weisheit in Einrichtung des Staats). - erprobte St., **sapientia in maximis rei publicae causis spectata*.

Staatswirtschaft, **vectigalium ceterorumque fructuum publicorum administratio*.

Staatswissenschaft, *ratio civilis. rei publicae gerendae ratio et prudentia. rei publicae constituendae et tuendae ratio. civitatis constituendae sapientia* (Staatskunde). - *civitatis constituendae doctrina* (Staatslehre).

Staatswohl, *voluntas*, f. Gemeinwohl, Staatsinteresse.

Staatswürde, die oberste, *principatus. - die oberste St. bekleiden, rei publicae praesae*.

Staatszeitung, *diurna acta, orum, n.; acta publica, orum, n.*

Staatszimmer, f. Putzstube.

Stab, 1) eig.: *radius* (ein dünner Stab zu Gitterwerk ic., wie Liv. 33, 5 *extr.*; dann dünner Stab, *zB. von Eisen, radius ferreus*, um damit zu züchtigen, wie Plin. 10, 117 einen Papagei; endlich das Stäbchen, mit welchem Mathematiker ihre Figuren in grünen Glasstaub zeichneten, wie Verg. Aen. 6, 850). - *tubulus* (ein Stab gegossenen Metalls, Plin. 33, 106, f. das. die Auslsg.). - later (Barre Gold, Silber). - *regula* (ein gerader Stab, von Holz, von Eisen, lignea, ferrea). - *lamina* (Daube eines Fasses ic.). - *baculum* (erst bei Spät. *baculus*, ein Stod, Steden, sowohl um sich beim Gehen auf denselben zu stützen, als um damit zu schlagen: ein solcher kleiner St., *bacillum*, vergl. die Victoren in den Fasset führten u. bei Executionen gebrauchten, in dieser Beziehung auch *virga* genannt, f. Cic. Verr. 5, 142). - *ferula* (Stab von der Ferulstaube [*σάφρα*], zu Stützen für alte Leute u. zu Prülgeln in Schulen). - *sceptrum* (*σκήπτρον*), rein lat. *scipio*

(beide im ältern Latein = *baculum*; später als Zeichen der Ehre u. Herrschermürde, *sceptrum* bei der Königswürde, waren gew. aus Elfenbein). - *pedum* (der Hirtenstab, mit einer Krücke, das Vieh an den Weiden zu fassen, unten mit einer langen eisernen Spitze versehen; daher bei Neuern = der Bischofsstab). - *rudis* (ein dünner Stab, der zum Umrühren diente; dann, wie unsere Kappiere, zu Festtilbungen). - *lituus* (der Stab des Augurs). - *virga* (Ruthe, Bauerstab). - *caduceus* (Heroldsstab, *κηρύκειον*). - *fulstis* (ein Knüttel, Prügel zum Schlagen). - *astragalus* (*αστραγάλος*, als Verstärkung an den Säulen). - *adminiculum* (Bildl., Stütze, *zB. die menschliche Natur sucht immer so zu sagen einen Stab, auf welchen sie sich stützen kann, natura semper ad ali-quod tamquam adminiculum annititur*). - ein St. von Eisen, auch *ferrum*. - sich auf den Stab stützen, *baculo inniti*: seinen St. weiter setzen, *pergere porro ire*; *ulterius abire*: den St. über Jmd. brechen, **virgula fracta capitis damnare alqm* (eig., über einen Verbrecher); *alqm damnare ob. condemnare* (übq. Jmd. verdammen); *secus ob. male de alqo judicare* (über Jmd. übel urtheilen). - II) eig., die höhern Officiere eines Heeres: *legati tribunique militum. - praetorium. - den St. entlassen, praetorium dimittere*.

Stäbchen, *radius. bacillum* (f. „Stab“ den Unterstch.). - ein St. zum Umrühren, *rudicula*: das St. an den Säulen, *astragalus*.

Stabeisen, etwa **tubuli ferrei*.

Stabscapitän, etwa **centurio praetorii*.

Stabschirurgus, **chirurgus praetorii*.

Stabsfouier, *scriba legionis*.

Stabsofficier, *tribunus militum* (Oberst). - *legatus* (General). - die Stabsofficiere, *legati tribunique militum; praetorium. - die St. entlassen, praetorium dimittere*.

Stabsquartier, *praetorium*.

Stabwurz, *abrotonum* (*ἀβρότονον*).

Stachel, *aculeus* (der Stachel eines Insects, Pfeil; bildl., empfindlich kränkende Sache, *zB. die Stacheln seiner Rede, verborum aculei*). - *spiculum* (eig. jede Spitze, jeder Stachel; in der Prosa jedoch nur von der Spitze des Wurfpiebes, Pfeils). - *spina* (eig. der Dorn, der spitze Stachel an manchen Gewächsen; dann auch an Thieren, *zB. am Fiesel, Stachelschwein*). - *stimulus* (der Stachel zum Antreiben eines Thieres; bildl. = Veranlassung zur Unruhe, Dual, *zB. des Gewissens*). - mit einem Stachel versehen, *aculeatus*: mit Stacheln bedekt, *spinosus*; *spinis hirsutus*: einen St. haben, *aculeo uti*. - Bildl., der St. des Todes, *acerbitas mortis*: Tod, wo ist dein St.? *ubi est mors stimulus tuus?* (Vulg. 1. Cor. 15, 56). - Sprüchw., wider den St. läden (leiden), *stimulos pugnis caedere* (Plaut. trunc. 4, 2, 55); *adversum stimulum calces remittere* (nach Ter. Phorm. 78); *contra stimulum calcitrare* (Vulg. act. apost. 9, 5 u. 26, 14); *contra acumina calcitrare* (Amm. 18, 5, 1).

Stachelbeere, a) der Strauch: **ribes grossularia* (L.). - b) die Beere: **baca grossulariae*.

Stachelbeerstrauch, **ribes grossularia* (L.).

Stachelig, *spinosus. spinis hirsutus* (mit Stacheln bedekt, von Gewächsen u. Thieren). - *aculeatus* (eig. mit einem Stachel versehen, bewaffnet; bildl., empfindlich kränkend, *zB. ein st. Brief, litterae aculeatae*).

Stachelmuschel, *murex*.

Stacheln, *stimulo fodere ob. la cessere alqm* (*zB. bovem*). - Bildl. = anstacheln, anreizen, w. f.

Stachelrebe, *verborum aculei*.

Stachelschnecke, murex.

Stachelschwein, hystrix.

Stachelthiere, animalia aculeata, n. pl. (die einen Stachel zur Vertheidigung haben). — bestiae spinis hirsutae (die mit Stacheln bedeckt sind, wie Igel x.).

Stadet, sudas, ium, f.

Stadium, stadium (*στάδιον*, sowohl die Bahn zum Wettrennen als das Längenmaß von 125 Schritten). — momentum (das St. einer Krankheit, s. Tac. Agr. 43). — die letzten Stadien (die Ausgänge), exitus (Plur.). — in das St. der Wuth treten, furere coepisse.

Stadt, urbs (als ein zum gemeinschaftlichen Aufenthalt eines Vereins von Menschen geweiht u. mit einer Ringmauer begrenzter Sammelplatz bewohnbarer Gebäude; immer mit Rücksicht auf Größe, Umfang, Reichthum u. Ansehen der Einwohner; daher auch eine Hauptstadt u. vorzugsweise Rom). — oppidum (als ein gegen Angriffe von außen gesicherter Wohnort der Menschen). — civitas (die Bürgererschaft, die sämtlichen Einwohner einer Stadt, die durch gemeinschaftliche Rechte, Gesetze, Einrichtungen und Wohnheiten miteinander verbunden sind). — locus (Ort üb.). — Besondere Benennungen römischer Städte, wodurch ihre Verfassungen u. Verhältnisse zur Hauptstadt bezeichnet werden, sind: municipium (eine freie Stadt, bes. in Italien, mit eigenen Gesetzen u. Obrigkeiten, deren Einwohner, wenn sie das jus civile Romanum angenommen hatten, wie röm. Bürger betrachtet wurden, bei den röm. Volksversammlungen Stimmrecht hatten und zu den höchsten Staatswürden gelangen konnten, nur die röm. sacra nicht hatten; im Gegentheil aber bloß unter den röm. Legionen dienen und auf militärische Ehrenstellen Anspruch machen durften). — colonia (eine röm. Pflanzstadt, wohin das röm. Volk eine Anzahl seiner Bürger od. Bundesgenossen zur Besetzung u. Anbauung schickte). — praefectura (eine der Untreu wegen verdächtige Stadt, die ohne eigene Gesetze u. Magistrat durch einen unmittelbar von Rom aus angestellten praefectus regiert wurde, wie Capua [Liv. 26, 16, 9 sq.]; vgl. Cic. Sest. 32: nullum erat Italiae municipium, nulla colonia, nulla praefectura, nullum collegium etc., quod tum non honorificentissime decrevisset de mea salute). — eine kleine St., parvulum oppidum; oppidulum: eine St. in der Ebene, urbs campestris: Lychnidus, eine Stadt der Daffaretier, Lychnidus Darsaretiorum. — St. u. Land, urbs agrique: in allen Städten, oppidatim. — aus ob. in der St., urbanus (z. B. plebes, servitia, motus); oppidanus (z. B. senex oppidanus): vor ob. bei der St., suburbanus (z. B. praedium). — die St. meiden (müssen), urbe carere: mit keinem Fuße vor die St. kommen, pedem portā non efferre.

Stadtamt, munus urbanum.

Stadtangelegenheit, res urbana.

Stadtarchiv, s. Archiv.

Stadtarrest, custodia libera (vgl. Hausarrest').

Stadtkar, medicus oppidanus.

Stadtbehörde, magistratus urbanus (als eine Person). — magistratus urbani (Stadtmagistrat).

Stadtbeschlehaber, praefectus urbis.

Stadtbesannt, s. Stadtbundig.

Stadtbewohner, incola urbis; oppidanus. Vgl. „Einpöbner“.

Stadtstrasse, aerarium.

Städtchen, oppidulum; parvulum oppidum.

Stadtchronik, diurna urbis acta (n. pl.); commentarius rerum urbanarum.

Stadtdiener, publicus civitatis minister ob. (bei den Alten) auch servus.

Stadtdienst, der Soldaten, militia urbana.

Stadtdorf, vicus ob. pagus in territorio urbis situs.

Städtebund, urbes foederatae. — der böotische St., concilium Boeoticum.

Städtenamen, oppidorum vocabula. — vor die St. Präpositionen setzen, praepositiones urbibus addere.

Städter, homo urbanus (im Plur. auch bl. urbanus). — oppidanus. — urbanus civis (Bürger der Stadt).

Städteverein, urbes foederatae.

Stadtflur, ager urbanus.

Stadtgarнизон, praesidium urbis; cohortes urbanae.

Stadtgebäude, a) öffentliches Gebäude: aedificium publicum. — b) Gebäude in der Stadt, s. Stadthaus.

Stadtgebiet, ager civitatis, im Plur. gew. bl. ager (die Mark einer Stadtgemeinde, z. B. das St. von Arretium, ager Arretinus). — territorium urbis (die zunächst um eine Stadt liegenden Ländereien, das Reichthum, w. vgl.). — das St. verlassen, urbem egređi.

Stadtgefängniß, carcer publicus.

Stadtgeistlicher, sacerdos urbis; sacrorum in urbe curator.

Stadtgeistlichkeit, clerici ob. sacerdotes urbani.

Stadtgelächter, ich bin zum, rideor ubique.

Stadtgemeine, civitas.

Stadtgerechtigkeit, jus urbis ob. oppidi.

Stadtgericht, iudicium urbanum; iudices ur-

Stadtgeschäfte, opus urbanum. [bis.]

Stadtgeschichte, fabula urbis. — unter den übrigen Stadtgeschichten erzählt werden, inter ceteras diei fabulas refertur.

Stadtgespräch, fabula ob. fabulae urbis (Geschichte, wie sie in der Stadt circullert). — populi sermo (Gerede des Volks). — sermunculi urbani (Gerede in der Stadt). — allgemeines St., pervagatus civitatis sermo; sermo per totam civitatem datus: das St. sein, esse in ore omnium ob. vulgi. esse in ore et sermone omnium. omni populo in ore esse (von einer Sache); in fabulis esse (von einer Person): wie war ich das St.! fabula quanta fui!: ich bin das allgemeine St., narror ubique: dies war das allgemeine St., hic sermo per totam civitatem est datus: es war das St., das x., erat in sermone res m. folg. Acc. u. Infin. — zum St. werden, in ora vulgi venire ob. pervenire (von einer Sache); fabulam fieri (von einer Person). — Jamb. zum St. machen, alqm per totam urbem rumoribus differre.

Stadtgraben, fossa cingens urbem.

Stadtgut, praedium urbanum.

Stadthauptmann, urbis praefectus.

Stadthaus, aedificium urbanum (Gebäude in der Stadt). — domus urbana (Haus in der Stadt). — domus oppidani (Haus eines Städters). — curia (Rathhaus).

Städtisch, urbanus; oppidanus. — die st. Cassie, aerarium: aus st. Cassie, publice; publico sumptu. — st. Behörde, magistratus: durch st. Behörde, publice. — Adv. oppidanorum more.

Stadtkammeret, etwa aerarium urbis.

Stadtkammerer, praefectus aerarii urbis.

Stadtkind, in urbe natus. — alumnus urbis (gleichf. Pflegeohn der Stadt).

Stadtkirche, aedes sacra urbis.

Stadtlatzche, *gestans per urbem crimina ob. mendacia. - **Stadtlatzcheret**, sermunculi urbani.

Stadtnecht, minister ob. servus publicus.

Stadtkundig, omnibus ob. vulgo notus; pervulgatus. - ft. sein, in ore omnium ob. in ore et sermone omnium esse; omni populo in ore esse: ft. werden, in ora vulgi venire ob. pervenire.

Stadtleben, vita urbana. - Genuß des St., usus urbis: Ruhe des St., quies urbana: das St. selbst ist theuer, urbs ipsa magnas impensas exigit.

Stadtlente, oppidani (Ggff. pagani).

Stadtmanier, mos urbanus.

Stadtmauer, murus urbis. - die Stadtmauern, moenia urbis; moenia atque urbs; auch bl. moenia, ium, n.

Stadtmaus, mus urbanus.

Stadtmitz, cohortes urbanae (Modestin. dig. 27, 1, 8. §. 9).

Stadtmünze, moneta urbis (der Ort, Inscr.) - *nummus urbis (das Selbststf.).

Stadtname, oppidi vocabulum.

Stadtneigkeit, res nova per urbem divulgata; fabula urbis. - was giebt es für Stadtneigkeiten? quid novi in urbe accidit?

Stadtobrigkeit, magistratus urbani.

Stadtphysicus, *medicus urbis.

Stadtvöbel, f. Stadtvoll.

Stadtrediger, f. Stadtgeistlicher.

Stadttrath, I) als beratende Versammlung: senatus ob. curia (in größern Städten). - decuriones (die Rathsherrn in kleinern Städten). - der St. ist mit den angesehensten u. reichlichsten Bürgern besetzt, civitas optimatum consilium regitur. - II) einzelnes Mitglied: senator (in größern Städten). - decurio (in kleinern Städten).

Stadtrecht, I) eig.: 1) das Recht, welches eine Stadt hat: *jus urbis. - 2) das Recht, welches eine Stadt giebt, f. Bürgerrecht. - II) die in einer Stadt gültigen Gesetze: jus urbanum (bei den Alten das bürgerliche Privatrecht, nach welchem der praetor urbanus Recht sprach).

Stadtrichter, im römischen Sinne, praetor urbanus; nach unserm etwa iudex urbanus. - die Stadtrichter in einer Municipalsadt, decuriones, quibus est jus dicendae sententiae (Apol. de mundo 35).

Stadttsche, res urbana.

Stadttschlüssel, die, *claves urbis.

Stadttschreiber, *scriba senatus.

Stadttschuld, aes alienum civitatis; aes alienum civitati contractum.

Stadttschule, *ludus litterarum urbanus.

Stadttschullehrer, *ludilitterarum in urbema.

Stadttsiegel, *signum civitatis. [gister.

Stadttsoldat, *cohortis urbanae miles. - Stadtsoldaten, f. Stadtmiliz.

Stadttschubicus, civitatis cognitor. - bei den Griechen, oedicos (*ἔδικοσ*).

Stadttschor, porta urbis ob. oppidi.

Stadttschurm, turris urbis.

Stadttsverordneter, etwa curator ob. procurator rerum urbanarum.

Stadttsviertel, vicus. - auch pars urbis (zB. das besuchteste St., celeberrima urbis pars: die entlegensten Stadtviertel, remotissimae urbis partes).

Stadttsviertelmeister, magister vicii.

Stadttsvoll, vulgus urbanum; multitudo urbana; plebs urbana ob. oppidana.

Stadttswache, excubiae urbis.

Stadttswesen, res urbanae.

Stadttsfrage, ea, quae pictores parerga appellant

Georgez, dtich.-lat. Handwb. Ausf. VII. Bd. II.

(Plin. 35, 101). - ein an St. reiches Gemälde, opus numerosum: ein an St. in seinen Gemälden reicher Maler, pictor numerosus.

Staffel, f. Stufe, Staffelei.

Staffelei, der Maler, machina.

Staffette, eques citatus; eques citus. - Zmbm. eine St. schicken (um ihn holen zu lassen), alqm accire properis litteris.

Stahl, chalybs (*χαλυβ*), rein lat. acies ob. nucleus ferri (eig.). - ferrum (meton., Schwert).

Stählen, bildl., corroborare (festest machen, erstarren machen, zB. pectus: u. se). - confirmare (befestigen, zB. die Körperkraft, vires nervosque: den Muth, animum); verb. corroborare confirmareque.

Stählern, chalybeius (eig., Ovid. fast. 4, 405). - firmissimus (bildl., sehr fest).

Stahlfeder, *elater chalybeius (als elastische Feder). - *penna chalybeia (als Schreibfeder).

Stahlwasser, aquae ferratae.

Stall, stabulum (als Standort der Thiere). - cella (als Behältniß für Thiere, zB. anserum). - receptaculum (als Vorrathskammer, zB. zu Holz).

Stallbedienter, f. Stallknecht.

Stallen, I) v. intr. harnen: urinam reddere; exonerare vesicam. - II) v. tr. in den Stall bringen, f. einfallen.

Stallfütterung, pastio villatica.

Stallgeld, pretium mansionis. - merces stabularii. - dem Wirth das St. bezahlen, pretium mansionis stabulario persolvere.

Stallknecht, stabularius (im Allg.). - agaso (Reitknecht, Pferdenecht).

Stallmeister, magister stabuli; u. bl. a jumentis. - kaiserl. St., tribunus stabuli; Caesaris Augusti a jumentis (Orrelli inscr. 6320).

Stallthür, janua stabuli.

Stallung, stabulum; stabulatio.

Stallwirth, stabularius.

Stamm, I) eig.: truncus (der mittlere Theil eines Baums ohne Wurzeln u. Aeste, diese mögen nun abgehauen sein od. nicht, der Stamm). - stirps (das untere Stammende eines Baums od. Gemächses bis an die Wurzeln, auch mit Inbegriff derselben; u. der ganze Stamm, von welchem die Aeste ausgehen). - II) bildl., das, woraus mehrere Dinge einer Art entstehen od. bestehen, a) in Bezug auf Menschen u. Thiere: stirps (der Stamm eines Geschlechts, einer Familie, eines ganzen Volks, b. i. die ersten Stammeltern, von welchen die sämtlichen Abstammlinge wie aus einem gemeinschaftlichen Stammende hervorsprossen, od. auch die Stammhalter, auf welchen das Dasein eines Geschlechts beruht). - prosapia (die ferne Sippschaft, ein altes ausgebreitetes Geschlecht, insofern Jemand davon abstammt). - progenies (die Reihenfolge der von Einem Stammvater Abstammenden). - gens (das ganze von Einem Stammvater abstammende Geschlecht od. Volk). - familia (Zweig, Familie eines solchen Geschlechts). - populus (Theil, Zweig einer gens (als Volk, Völkerschaft, zB. duodecim populi Etruriae). - genus (Geschlecht als Gattung od. in Hinsicht der gemeinschaftlichen Eigenschaften, die bei Menschen od. Thieren einerlei Abkunft stattfinden, Race). - vom St. der Eberwälder, ab Cheruscorum stirpe oriundus; ab Cheruscis oriundus; u. bl. Cheruscus. - es ist mit ihm der ganze St. ausgestorben, in eo omnis ejus familia consumpta est: die Ziege gebiert, wenn sie von eblem St. ist, zwei, bisweilen drei Junge, parit capra, si generosa stirps est, duos, non numquam ter geminos. - b) Stammwort: verbum nativum; voca-

bulum primum (Gramm.) - der St. des Wortes ist griechisch, vocabulum de Graeco flexum est. - c) Stammgeld, s. Capital.

Stammältern, s. Stammeltern.

Stammbaum, stemma gentile ob. auch bl. stemma (*στέμμα*). - einen St. anfertigen, a patribus ad filios et a filiis ad patrem originis descriptionem contexere (Ambros. in Luc. 3. §. 4): den St. der jüdischen Familie anfertigen, Juniam familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine enarrare (Nep. Att. 18, 8): den St. bis auf Joseph herabführen, generationum lineas usque ad Joseph deducere (Eccl.): seinen ganzen St. auswendig hertragen, memoriter progeniem suam ab avo atque atavo proficere: Jmb. St. hertragen, alci nobilitatem et originem narrare (J. B. den Stamm. jedes Pferdes hertragen, nobilitatem singulorum equorum et origines narrare): den St. nicht einsehen, nicht auf den St. sehen, nicht nach dem St. fragen, stemma non inspicere: kein St. dient mir bei ihm zur Empfehlung, nulli generis mei auctores me illi commendant.

Stammbuch, *memoria amicorum.

Stämmchen, stirps.

Stammeln, balbutire (*intr. u. tr.*). - balbum esse. linguā haesitare (*intr.*). - loqui incertā voce (*intr. v. Kindern*). - stammelnb, s. Stammler: der stammelnbe Mund, os balbum; os incertum (eines Kindes). - **Stammeln**, das, haesitantia linguae (das Stoden der Zunge). - titubantia linguae ob. oris (das Wanken der Zunge).

Stammeltern, auctores gentis ob. generis. - stirps (der Stamm). - die St. des Menschengeschlechts, parentes humani generis (Eccl.).

Stammen, von e. Orte, ortum, oriundum esse alquo loco. - anderswoher st., aliunde originem ducere (v. Wörtern). Sgl. lib. „abstammen“.

Stammen, s. stemmen.

Stammende, stirps. - auch durch imus, a, um, J. B. das St. der Eiche, quercus ima (Sgl. quercus media, summa).

Stammerbe, stirps. - **Stammgeld**, s. Capital.

Stammgenosse, mein, dein, meae, tuae gentis homo. - die Stammgenossen, ejusdem gentis ob. nationis homines; ab eadem gente ob. stirpe oriundi; consanguinei (als Blutverwandte).

Stammgenossenschaft, consanguinitas (als Blutverwandtschaft).

Stammgut, I) Erbgut: heredium; patrimonium. - II) Familiengut: hereditas gentilicia.

Stammhaft, robustus.

Stammhalter, stirps. - ob. umsch. spes parentis, memoria nominis, subsidium generis, heres familiae (Cic. Clu. 32).

Stammhaus, *sedes stirpis.

Stammholz, trunci (Stübe).

Stämmig, robustus.

Stammland, s. Geburtsland, Mutterstaat.

Stammlehn, *seodium gentile.

Stammlehn, balbus, balbutiens (der Stammlehnbe, Stotternbe, der einzelne Buchstaben nur schwer ob. nicht deutlich aussprechen kann, daher J. B. wie die Kinder I statt e spricht, Sgl. planus, der ohne Anstoß Sprechende). - blasus (der Lispelnde und Stammlehnbe, den die Schwere der Zunge nicht deutlich sprechen läßt, J. B. von Bekrungenen). - atypus (*ἀτυπος*, der unbedeutlich Redende, Kaulernde, der mit halbgehörter Zunge die Wörter nur lassend ausspricht).

Stammleiter, *stirpis auctor.

Stammregister, s. Stammbaum.

Stammreihe, *syllaba primitiva.

Stammst. s. Ursst.

Stammssprache, sermo patrius.

Stammstafel, s. Stammbaum.

Stammvater, auctor generis ob. gentis. - der St. eueres edlen Geschlechts, auctor ob. princeps nobilitatis vestrae.

Stammverbum, verbum primigenium.

Stammverwandt, a) v. Pers.: ejusdem gentis ob. nationis. - ein Stammverwandter, gentilis. Sgl. „Stammgenosse“. - b) v. Wörtern: ejusdem generis. - die Verknüpfung stammverwandter Ausdrücke, conjugatio (Cic. top. 12): aus einer Verknüpfung st. Ausdrücke bestehende Beweise, argumenta conjugata (*ibid.* 11).

Stammvolk, gens (als Inbegriff mehrerer gleichen Namen führender nationes, Volksstamm). - origo (als Mutterstaat, Sgl. colonia, colonias; vgl. „Mutterstaat“).

Stammwappen, *insigne gentilicium.

Stammwort, verbum nativum; vocabulum primitivum ob. principale (Gramm.) (pfen).

Stampfe, tudicula. - pistillum (Keule zum Stampfen, I) v. *intr.* mit dem Fuße st., supplodere pedem: mit dem Fuße auf die Erde st., terram pede pulsare ob. percutere; pedem terrae incutere; pedem in terram infligere: vor Schmerz mit den Füßen st., terram pedibus tundere dolore cogente. - II) v. *tr.* pinsere ob. pisere (Jermalmen im Mörser). - fistucare (festrammen, den Boden, den Strich zc.). - fistucationibus solidare (durch Rammen eben machen, den Boden zc.).

Stampfen, das, I) *intr.* mit dem Fuße, supplatio pedis; pulsus pedis. - das St. mit den Füßen auf die Erde, pulsata humus pedibus. - II) *tr.* pinsatio (das Jermalmen). - fistucatio (das Rammen).

Stampfer, pinsens.

Stampfmühle, pistrinum.

Stampfmüller, pistrinarius.

Stand, I) das Stehen: status. - der St. des Wassers, altitudo aquarum. - der St. der Gestirne, s. Aspecten. - St. halten, consistere, stare (stehen bleiben); in loco manere, loco non cedere (nicht vom Platze weichen); hostes ob. impetum hostium sustinere, auch bl. sustinere (den Angriff der Feinde aushalten); hostibus resistere (den Feinden widerstehen); in sententia ob. in voluntate manere (fest bei seiner Meinung, bei seinem Willen bleiben): bei Jmb. St. halten, apud alqm manere ob. permanere (bei Jmb. bleiben); alqm non deserere (Jmb. nicht verlassen). - zu St. bringen, conficere; efficere; perficere. - zu St. kommen, gebracht werden, perfici: der Friede ist zu St. gekommen, pax convenit ob. composita est. - ich habe hier keinen guten St., *hoc loco commode stare non possum: es hat Jmb. einen schweren St., multa impedimenta alci superanda sunt. - einen harten St. bei etwas haben, valde laborare in re.

II) Ort, wo man steht, a) lib. locus. - sedes (St.). - einen sichern St. haben, in tuto collocatum esse. - b) insbes., Ort, wo der Kaufmann feil hat: locus ob. taberna, ubi consistit alqs. - wo seinen Stand haben, alqo loco consistere.

III) Lage, Verfassung, Umstände: status, conditio (s. „Stellung“ den Untersq.). - der üppige St. des Putters auf dem Felde, pabuli laetitia. - im guten St. erhalten, halten, tueri: ein Haus im guten (baulichen) St. erhalten, halten, sarta tecta aedium tueri; domicilium sartum et tectum conservare: etwas in St. setzen, alqd parare ob. apparare (in Bereitschaft setzen); firmare (fest machen, J. B. munimenta, muros urbis): in den vorigen St. setzen, in pristinum restituere (im Allg.); in integrum restituere

(bes. in rechtlichen Verhältnissen); *resicere*. in melius restituere (ausbessern): einen Weg in den *St.* setzen, *viam munire*: die Sache befindet sich noch im vorigen *St.*, *res integra est*: befehlen, etwas im vorigen *St.* zu lassen, daß etwas im vorigen *St.* bleibe, *juhere rem integram esse*: im *St.* sein, *posse*: außer *St.*, nicht im *St.* sein, *non posse* (nicht können, vermögen); *non sustinere* (es nicht über sich gewinnen können): ich bin im *St.*, es zu vergelten, *sum gratiae referendae*: ich bin nicht im *St.*, zu bezahlen, *non sum solvendo* ob. ad solvendum: außer *St.*, zu zc., *inutilis ad etc.* (zB. zu segeln, ad navigandum [von einem Schiffe]). — *Imb.* in den *St.* setzen, etwas zu thun, *alci facultatem dare alqd faciendi*: *Imb.* außer *St.* setzen, etwas zu thun, *alci facultatem alqd faciendi eripere*; *alqm prohibere*, quo minus alqd faciat: ich glaube in den *Stand* gesetzt zu sein, *facultatem mihi oblatam putavi*.

IV) Rang, Abkunft: a) eig.: *locus* (die Stelle, welche *Imb.* in bürgerlichen Verhältnissen einnimmt). — *dignitas* (die Würde, welche *Imb.* vermöge seines Charakters, Ranges, Standes behauptet). — *sors* (das Los, das Schicksal, welches der Mensch sich selbst ob. das Geschick ihm bereitet hat, die Lebensart, zu der er bestimmt ist). — *fortuna* (Glücksstand, die Umstände, in welchen wir uns befinden). — *conditio* (die Stellung, die man einnimmt). — *genus*. *stirps* (Geschlecht, Stamm, zu dem *Imb.* gehört; dann *genus* auch = *Gattung* üb.). — *ordo* (der *Stand* als Abtheilung von Menschen, die Leute eines Ranges ob. Standes zusammengekommen, zunächst politischer, zB. *ordo senatorius*, *eques*: aber auch üb. bürgerlicher, zB. *ordo publicanorum*, *mercatorum* u. dgl., s. *Dienbrüggen* *Cic. Mil. 81. p. 129.*) — *corpus* (*Corporation*, Verbindung von Leuten einerlei Ranges, Gewerbes zc.). — von vornehmer Stande (auch bloß: von Stande), *nobilis* (zB. eine Dame von *St.*, *femina nobilis*; *princeps femina*): von sehr vornehmer ob. hohem *St.*, *summo loco* ob. in *summa dignitate natus*; in *magna fortuna natus*: aus ob. von geringem (niebrigem) *St.*, *humili* ob. *obscuro* ob. *ignobili loco natus*: von sehr geringem (niebrigem) *St.*, *infimo loco natus*: von höherem *St.*, *honestioris loci*: von gleichem *St.* mit *Imb.*, *generis alci par*: Leute von demselben *St.*, *homines ejusdem ordinis ob.* *ejusdem corporis*: Leute jedes *St.*, von allen Ständen, *cujusque generis homines*: Leute jedes *St.* u. Alters, *homines omnium ordinum et omnium aetatum*; *homines omnis dignitatis et omnis aetatis*: Damen von euerm *St.*, *vestri similes feminae*. — seinem Stande nach *Soldat*, *officio miles*: die Kinder treten in den *St.* des Vaters, *liberi patrem sequuntur*. — mit seinem *St.* zufrieden sein, *sua sorte contentum esse*: seinem *St.* gemäß leben, *pro dignitate vivere*: von den Gefangenen wurde ein jeder, je nachdem er freier oder Sklave war, seinem Stande gemäß hingerichtet, *de captivis, ut quisque liber aut servus esset, suae fortunae a quoque supplicium sumptum est*: es bildet sich der dritte *St.* (der Ritter) im Staate, *hoc tertium in re publica corpus factum est*. — b) meton., die Stände (Landstände) im Reiche, *ordines.

Standarte, *vexillum*.

Standbild, *status*; *signum*. — *St.* zu Pferde, zu Fuße, *statua equestris*, *pedestris*.

Standchen, s. *Nachtmuffel*.

Ständer, I) aufrechtstehendes Bauholz; gew. im Plur. „die Ständer“, *arrectaria, orum, n.* (Gsgf. *transversaria*). — II) Wasserbehälter: *lacus*.

Ständesaal, *curia* (*Cic. Cat. 1, 32*).

Standeserniedrigung, *gradus dejectio* (Jct.).

Standesfrau, *femina nobilis* ob. *honesta*; *princeps femina*; auch bl. *matrona*.

Standesgemäß, s. *standesmäßig*.

Standesgenosse, *ejusdem ordinis ob. corporis* oder *fortuna* homo. — mein, dein *St.*, ein *St.* von mir, von dir, *homo nostro, vestro loco natus*; mei, tui *ordinis ob. corporis* homo.

Standesgenossenschaft, *ejusdem ordinis conjunctio*. — **Standesgleichheit**, herrscht, *principibus humiliores pares sunt*. — **Standesheirath**, *nuptiae genere ac nobilitate conjunctae*.

Standesherr, *toparcha* (*τοπαρχης*, Spät.).

Standesherrschaft, *toparchia* (*τοπαρχία*).

Standesmäßig, *sui generis nobilitate dignus*; **sua fortuna dignus*; *liberalis et homine nobili dignus*; *libero dignus*; oft bl. *liberalis* ob. *honestus*, zB. eine ft. Erziehung, *eruditio liberalis* ob. *libero digna*: eine ft. Ehe, *conjugium liberale*; *nuptiae pares gradu* (eine ebenbürtige): aller Mittel zum ft. Auftreten beraubt, *omnium honestarum rerum egens*. — *Adv.* pro fortuna, in qua natus sum; pro conditione; auch liberaliter ob. honeste (zB. *vivere*.)

Standesperson, *homo nobilis*. — *homo honestus*.

Standesunterschied; zB. die *Standesunterschiede* aufheben, *dignitatis gradus tollere*.

Standesvorrecht; zB. die Weisheit ist kein *St.*, *homines non fortunam nacti sunt sapientiam* (*Min. Fel. 16, 6*).

Standeswidrig, *generis sui nobilitate indignus*. — eine ft. Heirath, *nuptiae impares* (eine nicht ebenbürtige).

Ständerversammlung, *hiesi*, *hic ordo* (*Cic. Cat. 1, 3* u. dazu *Ruthe*).

Standgeld, *locarium*.

Standhaft, *stabilis* (unveränderlich, standhaft). — *constans* (beständig, sich gleichbleibend). — *firmus* (fest, äußern Eindrücken zc. widerstehend; alle drei zB. *Freund*). — ein ft. Muth, *animus firmus*: ft. sein, *stare animo* (v. *Einem*); *stare animis* (v. *Mehreren*): ft. sein in etwas (im Schmerz zc.), *aequo animo ferre alqd*: ft. bleiben, verharren bei etwas, *stare* in alqa re (zB. bei feiner Meinung, in *sententia*). — *Adv.* *stabili et firmo animo* (mit unveränderlichem u. festem Sinn). — *constanter* (beständig, sich gleichbleibend, zB. den Schmerz ertragen, *dolorem ferre*). — *aequo animo* (mit Gleichmuth, zB. den Schmerz ertragen, *dolorem ferre*). — *firmus* (fest u. fest, zB. etwas ganz ft. behaupten, alqd *firmissime* *asseverare*). — halte ft. aus, *perse* et *obdura*; *persta* et *obdura*.

Standhaftigkeit, *constantia* (Beständigkeit). — *firmitas* (Festigkeit des Charakters, die *Imb.* fähig macht, Versuchungen zu widerstehen). — mit *St.*, s. *standhaft* (*Adv.*): ihr müßt euer *St.* behaupten, *retinenda est vobis constantia*.

Ständisch, s. *landständisch*.

Standlager, (*castra*) *stativa, orum, n.* — ein *St.* aufschlagen, *stativa ponere*.

Standort, *statio*. — *St.* eines Biles, *sedes*: *St.* des Kaufmanns, s. *Stand no. II, b*: *St.* des Kugurs, wenn er Beobachtungen anstellte, *templum*; *tabernaculum*: ein günstiger *St.*, *opportunitas locorum*.

Standpunkt, *locus* (eig.). — der *St.* *Imb.* im bürgerlichen Leben, als *persona* (die Rolle, die *Imb.* spielt); *conditio* als *cs* (der Rang, den man unter den verschiedenen Ständen einer Staatsverfassung behauptet); *status* (der Zustand, in dem man sich in Bezug auf seine Lebensverhältnisse zu einer gewissen Zeit befindet; auch der *Standp.*, von dem man bei

Behandlung einer Rechtsache ausgeht, f. Cic. Tusc. 3, 77). - sich auf seinem St. behaupten, statu suo stare. - vom St. des Dichters aus, ex persona poetae: von einem (fittlich) erhabenen St. aus, ex magno fastigio (zB. nomen regium aspernari): vom St. der Politik aus, ex re publica: vom entgegengesetzten St. aus, ex contraria parte (zB. alqm defendere): wenn man vom christlichen St. absteht, *ai ab Christiana ratione discedas (ob. discesseris): auf dem St. der größten Strenge stehen, in summa severitate versari (Cic. Cat. 4, 7).

Standquartier, stativa, orum, n. - sein St. wo aufschlagen, stativa algo loco ponere: sein St. wo haben, in St. woliegen, stativa algo loco habere.

Standrecht, f. Kriegsrecht no. II.

Standrede, oratio subita (aus dem Stegreif gehaltene Rede üb.). - laudatio (Zeichenrede).

Standredner, orator subitus (Stegreifredner).

- laudator (Zeichenredner).

Stange, pertica (die Stange als langer, schwanker Körper, zum Krögen, zum Abschlagen des Obstes zc.). - sudos (gezimmerte, geschälte Stange, zu Baumstüben, Palsthäben, auch zur Verteidigung). - vectis (die Stange zum Heben, der Hebel, Hebebaum). - contus (lange Stange zum Stoßen, Pöle, Ruderstange). - hastile (die Stange an der Lanze, der Schaft, Ggß. spiculum, d. i. das Eisen). - later (eine Barre). - eine lange St., longurius; longurio (von einem Menschen): eine St. Gold, Silber, later aureus, argenteus: Silber in Stangen, argentum non signatum forma, sed rudi pondere: eine St. von Eisen, ferrum. - Sprüch. Jmb. die St. halten, alqm fovere (Jmb. begünstigen); alci indulgere (nachsichtig sein gegen Jmb., zB. eine Mutter gegen ihr Kind).

Stängel zc., f. Stengel zc.

Stangengold, lateres aurei.

Stangenschwert, equus curru junctus.

Stänker, homo litigiosus ob. rixosus. homo cupidus litium et rixae. homo ad rixam promptus (Streitsüchtiger). - homo ad discordias promptus (zu Uneinigkeiten geneigter, habersüchtiger).

Stänkerer, jurgium. - rixa (Wortstreit bis zu Thätlichkeiten). - St. anfangen, causam jurgii inferre; jurgia excitare.

Stänkerer, Jmbel anfangen, causam jurgii inferre; jurgia excitare.

Stange, stropa.

Stapel, navalis, ium, n. (die Schiffswerft). - ein Schiff auf den St. setzen, navem aedificare ob. extruere (in navalibus): ein Schiff vom St. laufen lassen, navem in aquam deducere; u. hl. navem deducere: das Schiff läuft vom St., navis exit navalibus.

Stapellplatz, receptaculum peregrinarum mercium (als Lagerort für ausländische Waaren). - emporium (ἐμποριον, als Handelsplatz). - allgemeiner St., locus, quo omnes undique cum mercibus atque oneribus commeant.

Stapfe, f. Fußstapfe.

stark, crassus (bid, stark dem Umfang u. der Gedrungenheit nach, Ggß. tenuis, zB. Faden, filum: Schriftrolle, volumen: Baum, arbor: Dunkelheit, tenebrae: Nebel, nebula: Regen, imber crassae aquae). - pinguis (fett, Ggß. macer). - obesus (fett, Ggß. gracilis). - corpulentus (wohlbeleibt). - vastus (die gewöhnliche Form, Höhe, Breite überschreitend, zB. Körper, corpus: Stimme, vox, d. i. die weit hin gehört wird). - densus (dicht, gedrungen, dert, Ggß. rarus, zB. Regen, Speise, Papier, Stimm). - plenus (voll, stark, von Umfang, Ggß. exilis, tenuis, zB. Mensch, homo: Leber, jecur: Lichtschim-

mer, lumen: Stimme, vox: Buchstabe, d. i. der stark gesprochen wird, littera: dann stark dem Inhalt nach, gedrungen, kräftig, Ggß. tenuis, zB. Brief, d. i. der viel enthält, epistola: Wein, vinum: Speise, cibi). - crasso ob. pleno filo (stark vom Faden, von Jungen, zB. Vorhänge, velamenta). - magnus (groß, sowohl der Zahl als dem Gehalte nach, Ggß. parvus, exiguus, zB. Heer, exercitus: Wind, ventus: Kälte, frigus: Verdacht, suspicio: Bande [bibl.], vincula: ein dreimal stärkeres Heer, exercitus tribus partibus major). - amplus (groß in Bezug auf den äußern Umfang u. die äußere Ansehnlichkeit, auch der Menge nach, dem Gehalte nach, zB. Heer, exercitus: Geldsumme, pecunia). - grandis (groß in Bezug auf das Gewicht u. die innere Fülle, zB. Stimm): verb. grandior et plenus (zB. Stimm): amplius et grandis (zB. Redner). - gravis (gewichtig, schwer auffallend, zB. Geruch, odor; dah. = heftig, Ggß. lenis, zB. Stimm): dann = gewichtig dem innern Gehalt nach, Ggß. levis, d. i. unbedeutend, zB. Beweis, argumentum; endlich = nachdrücklich auf die Gemüther einwirkend, vom Redner und von der Rede). - fortis (vermögend, etwas auszuhalten, zB. Hölzer, ligna: Brücke, pons; dann nachdrücklich wirkend, Ggß. imbecillus, zB. Mittel, Heilmittel, remedium; dann mit Kraft u. Nachdruck auftretend, sich zeigend, zB. Stimm, Redner, Rede, Volk; dah. = sich st., als starker Geist zeigen bei etw., se fortem ob. forticulum praebere in alqa re). - valens validus (stark u. kräftig u. daher durch die Kraft wirkend, Ggß. imbecillus, sowohl von lebenden Geschöpfen als v. Speise, Getränk, Arzneien zc. So auch „sehr stark“, praevallidus ob. viribus ingens, von Menschen; ob. virium ingentium, v. Wein zc.). - firmus (von Festigkeit u. Halt, Ggß. infirmus, imbecillus, zB. Mensch, menschlicher Körper, Staat, Befahrung, Volk; dann auch Speise, Getränk); verb. firmus et robustus (zB. Staat, res publica); valens et firmus (zB. Staat, civitas); gravis et firmus (zB. Beweis, argumentum). - robustus (fest, dert u. daher vermögend, etwas auszuhalten und auszurichten, zB. Körper, Stimm, Mensch, Staat, Speise); verb. robustus et valens (zB. Mensch, homo). - corpore validus (von großer Leibeskraft, v. Menschen). - ingenio validus (geistig stark, v. Menschen). - laetentus (muskulös, von Menschen u. Thieren). - pollens (vermögend, viel auszurichten, zB. Staat, civitas). - potens (kräftig, wirksam, zB. Arzneimittel, Kräuter, Säfte, Geruch; dann = stark an Mitteln, zB. Staat, civitas). - efficax (wirksam, zB. Arzneimittel). - acer (eig. scharf an Geschmack, zB. Essig; dann = scharf, durchdringend, zB. Geruch, odor; endlich nicht abgestumpft, Ggß. hebes, zB. Gedächtnis, memoria). - vehemens (heftig, mit einem hohen Grade von Stärke begabt, zB. Wind, ventus: Kopfschmerz, capitis dolor: Schlaf, somnus: Kälte, Wärme, vis frigorum, vis calorum); verb. efficax et vehemens (zB. Arznei, medicamentum). - Auch wird „stark (der Zahl nach)“ im Latein häufig durch multus ausgedrückt, zB. eine starke Reiterei, multi equites: ein st. Gefolge, multi comites: eine st. Familie haben, multos liberos habere: st. Anhang haben, multos sui studiosos habere. - Bei Bestimmung des Maßes wird „stark (= bidy“ durch crassus mit dem Acc. ob. durch crassitudine mit dem Genit. des Maßes gegeben (zB. vier Fuß st., quatuor pedes crassus; quatuor pedum crassitudine). - Bei Bestimmung der Anzahl aber durch den Genit. der Zahl, zB. eine 100 Schiffe starke Flotte, classis centum navium: das Heer ist 3000 Mann st., exercitus trium milium peditum est. - stark in etw. (d. i. einer Sache sehr kundig),

alcjs rei peritissimus ob. pergnarus ob. apprime gnarus; alcjs rei artifex (wie Sall. Jug. 35, 4: hujus negotii artifices [d. i. die in diesem Stücke sehr stark waren]: ft. in der Beredsamkeit, dicendi artifex). – das Recht des Stärkern, s. Faustrecht: er war ein schöner u. starker Mann, formā viribusque corporis excelebat.

stark sein, corpore esse magno (von großem Körperumfang sein); viribus multum valere. magnis viribus esse (stark an Kräften sein): sehr ft. sein, corpore esse obeso ob. vasto (einen festen, umfangreichen Körper haben); virium robore insignem esse. corporis viribus ob. corporis firmitate excellere (sich durch Körperstärke, durch Körperfestigkeit auszeichnen); viribus corporis eminere (durch Körperkräfte vor den Uebrigen hervorragen): stärker, der stärkere sein, plus valere; viribus vincere. – stark sein an etwas, multum valere alq̄ re (viel ausgerichten können mit etwas), zB. stark sein an Keiterei, multum valere equitatu; multos equites habere: ft. sein an Fußvolk, multum valere peditatu; magnas habere peditum copias. – stark sein in etwas, (multum) valere alq̄ re ob. in alq̄ re (zB. im Laufen, pedum cursu: im Neben, dicendo: in der Malerei, in arte pingendi); alcjs rei peritissimum, apprime gnarum esse (einer Sache sehr kundig sein, zB. in der Zeichnungskunst, graphidos); alcjs rei esse artificem (in etwas Künstler sein, zB. in der Beredsamkeit, dicendi): sehr ft. sein in etw., plurimum valere alq̄ re (zB. im Folgern, colligendo, v. Nehner ic.); incredibilem vim habere alq̄ re (zB. aut sedandā suspiciōne aut excitandā, v. Nehner). – stark sein zu etwas, viribus valere ad alqd faciendum (zB. zum Ringen, ad luctandum). – stark werden, crassescere (dick, stark in materieller Hinsicht übh., von Dingen u. lebenden Geschöpfen, zB. von Bäumen, von Tauben ic.); corpus facere. ad plenitudinem corporis crescere (beseitigt werden, von Menschen); robustiorem fieri. robustum ob. robustiorem esse coepisse (an Körperkraft zunehmen, v. Menschen); firmum ob. firmiorem esse coepisse (anfängen physisch fest zu sein, v. Körper u. v. Pers.); convallescere (sowohl an Körperkraft als an Macht zunehmen, von Menschen, vom Staat ic.). – stark machen, robustum corpus facere (einen starken Körper machen, zB. von der Übung); Jmb., corroborare alqm (zB. assiduo opere): nicht ft. machen, imbecillum esse (v. Lebl.): Eintracht macht stark, concordia parvae res crescunt. – sich nicht ft. genug fühlen, non satis fidere viribus (auch von e. Feldherrn).

Adv. graviter (schwer, heftig, bei Verbis, zB. stark beschädigte Schiffe, naves graviter afflictas: ft. krank sein, graviter aegrotare: ft. verdächtig [in starkem Verdacht] sein, graviter suspectum esse). – valde (mit starker Kraft, gewaltig, sehr, bei Verbis, zB. es donnerte ft., valde tonuit). – vehementer (mit leidenschaftlicher Aufregung, heftig; dann übh. = im hohen Grade, sehr, bei Verbis, zB. kämpfen, pugnare, proliari, contendere: sich wundern, admirari). – contente (mit angestrenzter Stimme, Ggfs. summissa voce, zB. sprechen, dicere). – magna voce (mit lauter Stimme, zB. rufen, clamare). – er machte ihre Zahl noch einmal so stark (er vergrößerte ihre Zahl um das Doppelte), numero aliterum tantum adjecit. – ft. riechen (einen starken Geruch haben), s. riechen. – bei etwas stärker sprechen, in alq̄ re uti vocis contentione majore. – stark essen, multi cibi esse. cibo pleniore esse (gewöhnlich, ein starker

Esser sein, Ggfs. cibo esse exiguo); largiter se invitare (in einem einzelnen Fall): ft. trinken, plurimum bibere (sowohl gewöhnlich, als in einem einzelnen Fall); vino indulgere (gewöhnlich dem Wein ergeben sein, ein starker Weintrinker sein); largiore uti vino (in einem einzelnen Fall). – stark besucht, frequens (häufig besucht); celebr (zahlreich, in Menge besucht; beide im Ggfs. von desertus). – es wird stark von etwas gesprochen, multus sermo est de alq̄ re.

Stärke, I als Abstractum: crassitudo (die Dicke, Ggfs. tenuitas, zB. Wähle von der St. eines Schenkels, stipites feminis crassitudine). – obesitas (die Feistheit, Ggfs. gracilitas, zB. der Weine, crurum). – vastitas (der große Umfang, das Kolossale, Ungeheure, zB. des Körpers, der Stimme, Ggfs. exilitas). – plenitas. plenitudo (die Fülle, Veleibtheit, ersteres als Eigenschaft, zB. des Körpers, corporis; auch wohl der Stimme, vocis [s. „stark“ zu plenus], Ggfs. exilitas, tenuitas; das zweite als Beschaffenheit, Ggfs. longitudo, d. i. die Länge, zB. einer Stange, des Menschen). – densitas (die Dichtigkeit, zB. der Haut ic.). – numerus (die Zahl, Anzahl, wie Caes. d. G. 1, 51, 1: minus multitudine militum legionariorum pro numero hostium valebat, d. i. im Verhältnis zur St. der Feinde). – multitudo. copia. vis (Menge, m. f.). – gravitas (die Gemüthsstärke, Festigkeit als Eigenschaft, Ggfs. lenitas ob. levitas, zB. des Geruchs, odoris: einer Krankheit, morbi). – fortitudo (Bermögen, etwas auszuhalten, zB. Galeae, nervorum). – vis. vires (Kraft, Kräfte übh., auch einer Sache, zB. des Weins, des Giftes). – robur (ferngesunde, physische Kraft, des Körpers, corporis: des Geistes, animi). – nervi. lacerti (Nerven, Muskel, als Sitz der Hauptkräfte des Menschen, zB. Jmb. körperliche St. bewundern, alcjs lacertos humerosque mirari; daher bibl. = Hauptkräfte, große Kraft, f. Lat.-dtsh. Bez.). – firmitas. firmitudo (Festigkeit, Dauerhaftigkeit, ersteres als Eigenschaft, das zweite als dauernde Beschaffenheit, zB. des Bauholzes, materiae: des Körpers, corporis: des Geistes, animi); auch verb. firmitas et robur; robur et nervi. – potentia (Bermögen, etwas auszurichten, Wirksamkeit, zB. der Sonne, des Wassers; dann politische Macht). – opes, um, f. (Mittel an Macht, Einfluß, Geld ic.). – vehementia (Festigkeit, hoher Grad von Wirksamkeit, zB. des Weins, vini: des Geruchs, Geschmacks, odoris, saporis). – praesentia (schnelle Wirkung, zB. des Giftes). – virtus (hoher Grad der Geschicklichkeit). – die St. im Neben, vis dicendi. – seine St. fühlen, sibi confidere (übh. Vertrauen auf sich und seine Kräfte haben); viribus confidere (auf seine Körperkräfte); arte suā confidere (auf seine Kunst, Geschicklichkeit). – seine St. in etwas haben, multum valere alq̄ re (viel mit etwas ausgerichten, zB. in der Keiterei, equitatu); multum valere in alq̄ re (viel vermögen in etwas, zB. in der Malerei, in arte pingendi); in alq̄ re excellere (sich in etwas auszeichnen); alcjs rei esse peritissimum ob. apprime gnarum (einer Sache sehr kundig sein, zB. in der Zeichnungskunst, graphidos): die vorzüglichste St. des Simonides besteht in der Erregung des Mitleids, praecipua Simonidis in commovenda miseratione virtus: Leon fragte den Pythagoras, worin seine St. bestände, worin er seine St. fühle ob. habe, Leon ex Pythagora quaesivit, quā maxime arte confideret. – im Gebet St. finden, ex precatione capere vires. – II) als Concretum: 1) Mittel zum Steifen der Wäsche: amyllum. – 2) junges Hind: juvenca, femina juvenca.

stärken, I stark machen: robustum facere (fernfest machen, zB. corpus). – firmum ob. firmiorem

facere (physisch fest machen, zB. corpus). - corroborare (einer Person ob. Sache einen höhern Grad von Kraft geben, um Wirkungen hervorzubringen od. Anfällen zu widerstehen, zB. Zmb. durch beständige Arbeit, alqm assiduo opere: eine Arznei stärkt den Magen, alqd corroborat stomachum). - firmare. confirmare (eine Person ob. Sache fest, dauerhaft machen, so daß ihr Zustand von außen nicht verändert werden kann, sie äußern Einbrüden widerstehen kann, zB. den Körper durch Speise, corpus cibo firm.: die Gesundheit, valetudinem firm. ob. confirm.: das Gedächtniß, memoriam firm.: Zmbs. Muth, conf. alcjs animus ob. alqm animo: die Jünglinge durch beständige Arbeit gestärkt wissen wollen, corpora juvenum firmari labore velle); verb. corroborare confirmareque. - reficere (wiederherstellen zur alten Kraft, zB. ciborum diversitate corpus reficitur). - sich stärken, se corroborare; se confirmare; se recreare. se ob. vires reficere (sich erholen, sich neue Kräfte sammeln): sich zu neuer Kraft st., se intendere ad firmitatem. - II) durch Stärke steif machen: *amyllo solidare.

Stärkmehl, amyllum.

Stärkung, I) das Stärken, zB. des Muthes, confirmatio animi. - II) = Stärkungsmittel, w. f.

Stärkungsmittel, *remedium corpori reficiendo ob. recreandis viribus aptum. - ein St. sein, corpori reficiendo aptum esse. - ein St. für den Magen sein, corroborare stomachum: ein herrliches St. sein, praeclaram habere utilitatem recreandis viribus: einem Kranken Speise u. Wein als St. geben, imbecillitati jacentis cibo vinoque succurrere.

Starr, praefectus. - **Starrkei**, praefectura.

starr, rigidus. rigens (eig. starr, steif vor Kälte; dann steif stehend übh., zB. Augen, Haare; bibl., unbiegsam, rau). - torpidus. torpens (ohne Empfindung und Bewegung, betäubt, gefühllos, v. Menschen, deren Körper ic.) - horridus. horrens (zu Berge stehend, vor Schreden ic., v. Haaren). - immobilis (unbeweglich, v. Personen u. Dingen). - stupidus. stupens (vor Staunen, Bewunderung starr, von Menschen). - attonitus. fulminatus (wie vom Donner, wie vom Blitz gerührt, d. i. vor Schreden starr, v. Menschen; s. h. Petr. 80, 7). - st. sein, f. starren: st. werden, rigescere; obrigescere; torpescere: mit st. Blick Zmbm. nachsehen, contentis oculis alqm prosequi. - *Adv.* rigide (eig.). - cum stupore (starr vor Staunen). - Zmb. st. ansehen, oculos defigere in alcjs vultu: st. auf die Erde sehen, oculos ob. aciem oculorum in terram defigere: st. dastehen, defixum ob. immobilem stare.

starren, rigere (vor Kälte u. übh.). - torpere (übh. ohne Empfindung u. Bewegung sein, f. Liv. 21, 55, 8: corpora rigentia gelu torpebant). - horrere (vor Schreden starr sein). - stupere (vor Staunen). - st. vor Schmutz, ex diutino situ squalere (zB. von Büchern): dieser ganze Platz starrte von Leichenhaufen u. Bürgerblut: omnis hic locus acervis corporum et civium sanguine redundavit.

starren, das, rigor. - torpor (Empfindungs- und Bewegungslosigkeit, Betäubung, Gefühllosigkeit).

starrheit, rigor.

starrköpfig, I) = Starrsinn, w. f. - II) starrköpfiger Mensch: homo pertinax; homo affirmati animi.

starrköpfig, pertinax. affirmati animi (f. „hartnäckig“ den Untersth.). - sei nicht so st.!: ne tam offirmate! - *Adv.* pertinaciter; offirmatè voluntate.

starrkrampf, rigor nervorum.

starrsinn, pertinacia; voluntas offirmata (f. „hartnäckig“ den Untersth. der Object.). - Zmbs. St. wird besiegt, alcjs pertinacia vincitur.

starrsinnig, f. starrköpfig.

stāt, qui, quae, quod nunquam acquiescit (was nie ruht, zB. mentis agitatio). - continuus (ununterbrochen). - constans (sich gleichbleibend, zB. Sage, fama). - *Adv.* continuo; constanter.

stättig, stabilis (unwandelbar, Ggth. mobilis). - continuus (ununterbrochen).

Stättigkeit, stabilitas (zB. immota).

stättig, von Pferden, contumax.

Stättel, *statico (στατικός).

Station, I) Standort: statio. - die St. bei Jsi-proceffionen, pausa (zB. alle Stationen mitmachen, pausas edere ob. explore, spät. Kaiserzt.). - II) Ort, wo man auf der Reise anhält, Poststation: mansio; statio. - gleich auf der ersten St., ad primam stationem mansionem (zB. febrim nancisci). - III) Stelle: munus. - freie St. (d. i. freie Kost), victus gratuitus.

stationieren, f. anstellen. - wo stationiert sein, v. Schiffen, in statione esse (zB. ibi); stationem habere (zB. ad Uticam).

stationweise, *per singulas mansiones.

Statist, I) stumme Person auf dem Theater: persona muta. - II) = Schattenmann, w. f.

statistisch, *res ad rationem totius imperii pertinentes. - **statistischer**, *rerum, quae ad rationem totius imperii pertinent, peritus.

statistisch, *ad rationem totius imperii pertinens. - st. Uebersicht des ganzen Reichs, rationarium imperii; breviarium totius imperii.

Stattb., e. Neßinstrument, ferramentum.

Statt, statt, I) als Hauptwort in verschiedenen Redensarten: Statt haben, finden, locum habere; locus est alci rei; sedem habere posse (Cic. de or. 8, 19): auch esse (zB. Cic. Mil. 45: quo [die] fuit insanissima contio). - etwas findet nicht St., nihil loci est alci rei: es findet keine Bitte mehr St., nihil loci est precii relictum: das kann nicht St. finden, hoc fieri omnino non potest: St. finden lassen, locum dare alci rei; accipere ob. admittere alqd: Zmbs. Bitten St. finden lassen, proces alcjs admittere ob. audire; facere quod alqs rogavit; precibus alcjs cedere ob. locum dare: eine Entschuldigung St. finden lassen, excusationem accipere: etwas nicht St. finden lassen, locum non relinquere alci rei. - an Zmbs. Statt, loco ob. vice alcjs (an Zmbs. Stelle); pro alqo (für Zmb.); verbis alcjs (in Zmbs. Namen); an meiner, deiner St., meo, tuo loco: Zmb. an Kindes St. annehmen, f. adoptieren: die Annahme an Kindes St., f. Adoption. - an Zmbs. Statt (Stelle) treten, kommen, f. Stelle. - von Statuen gehen, cedere; procedere; succedere: glücklich von St. gehen, prospere cedere; prospere ob. bene ob. pulchre procedere; prospere succedere ob. auch hl. succedere: besser von St. gehen, melius ire: nicht recht von St. gehen, parum succedere ob. procedere: nach Wunsch von St. gehen, ex sententia succedere ob. procedere: nicht recht nach Wunsch, non satis ex sententia procedere: leichter von St. gehen, facilius esse (f. Sall. Jug. 94, 1: uti prospectus nisusque per saxa facilius foret). - Zmbm. zu Statuen kommen, adjumento esse alci; prodesse ob. procedere alci; juvare alqm; adjumentum ob. utilitatem afferre alci; alqd commode ob. opportune mihi obvenit, alqd mihi opportunum est (es kommt mir etwas gelegen); alci rei lenocinari (begünstigen, begünstigend zu St. kommen, zB. libro isti novitas lenocinatur): sehr zu St. kommen, magno ob. maximo usui esse: möchte mir dein Genie zu St. kommen, tuum ingenium mihi suppeditatum fuerit: es kommt mir bei dieser Anschuldigung die Stimmung berjenigen zu St., welche ic., mihi

aura aliqua afflatur in hoc crimine voluntatis eorum, qui etc. (Cic. II. Verr. 1, 35).

II) als Partikel (eig. an Statt, gem. anstatt): loco ob. in locum mit Genit. (an Stelle Jmbs. ob. einer Sache, eine Stellvertretung bezeichnend). - vice ob. in vicem, auch bl. vicam mit Genit. (anstatt, einen Wechsel bezeichnend, wenn Eins dem Andern substituirt wird; bl. vicem in der Verbindung meam, tuam, nostram, vestram vicem, statt meiner zc.: vestram omnium vicem, statt eurer Aller). - pro mit Abl. (für, anstatt, so gut als, ein Verhältniß bezeichnend). - statt Salz Salpeter gebrauchen, salis vice nitro uti: ft. der Legionen Reiter schicken, in vicem legionum equites mittere: ich bin ft. seiner gebeten, in locum ejus invitatus sum: er hatte sie Quiriten ft. Soldaten genannt, Quiritas eos pro militibus appellaverat: falsche Münzen ft. guter zählen, nummos adulteros pro bonis solvere. - statt (bessen) daß zc., pro eo, ut etc. (f. Liv. 22, 1, 2). - statt daß ob. zu . . . vielmehr ob. fogar, tantum abest ut . . . ut (weit gefehlt daß . . . daß vielmehr). - non modo non . . . sed etiam (nicht nur nicht . . . sondern fogar). - non . . . sed (nicht . . . sondern). - adeo non, adeo nihil . . . ut (bis zu dem Grade nicht . . . daß vielmehr, f. Liv. 3, 2, 7 u. 8, 5, 7). - magis quam. potius . . . quam (mehr . . . als, wo jedoch gem. der deutsche Satz umgekehrt werden muß, zB. statt ihn zu erschrecken, brachte es ihn nur noch mehr auf, accenderat eum magis quam contererat: statt daß man sie getödtet, habe man sie gefesselt, eos potius victos quam necatos esse). - Zum. auch quum, zB. statt daß er ihn loben sollte, tadelte er ihn, quum laudare deberet, eum vituperavit.

Stätte, locus (Stelle übh.). - vestigium ob. Spur. vestigia, orum, n. (die Spur ob. Spuren, die Stelle, wo etwas gestanden hat, zB. einer Stadt, urbis). - sedes (Standort [eines Bildes zc.], Sitz, Wohnstg.). - die heiligen Stätten, religiones (Cic. Mil. 85). - keine feste St. haben, certam sedem non habere.

Statthalt, probabilis (billigenswerth). - justus (gehörig). - ratus (giltig).

Statthalter, I) übh. = Stellvertreter, w. f. — II) insbes., Bicekönig, Landvogt, Gouverneur zc.: praefectus ob. praeses ob. Spuren, die Stelle, wo etwas gestanden hat, zB. einer Stadt, urbis). - sedes (Standort [eines Bildes zc.], Sitz, Wohnstg.). - die heiligen Stätten, religiones (Cic. Mil. 85). - keine feste St. haben, certam sedem non habere.

Statthalterei, I) = Statthalterschaft, w. f. — II) Wohnung des Statthalters: domus praetoria; domus, qua praetores uti solent.

Statthalterschaft, praefectura (Amt und Provinz übh.). - legatio (Amt eines Legaten als Statthalter). - satrapia (σατραπεία, Amt u. Provinz bei den Persern). - imperium (Amt). - Jmbm. die St. verlängern, alci imperium prorogare.

statlich, amplus (weit, geräumig, v. Gebäuden; dann auch = übh. in die Augen fallend, bedeutend, prächtig). - splendidus, magnificus, praecclarus, lautus (prächtig zc., f. „herrlich“ den Untersj. dieser

Abjeect.). - egregius (vortrefflich). - procerus (lang u. schlant gewachsen). - ein ft. Ritter, splendidus eques: ein ft. Herrsch. homo pumicatus; juvenis totus de capsula (f. „galant“ das Nähere): von ft. Figur, von ft. Ansehen, forma ad dignitatem apposita (von würdevoller Gestalt, v. Menschen); procerus habitu (von schlanker Gestalt): ft. Kleidung, ornatus magnificus: ft. Hausrath, lauta supellex: ft. Mahlzeit, cena lauta. — Adv. splendide; magnifice; praecclare; lauto; egregie.

Statue, f. Bildsäule. — Statuette, sigillum.

statuieren, I) = annehmen w. I, B, 4, w. f. — II) aufstellen, in der Beziehung: ein Beispiel (Exempel) an Jmbm. ft., exemplum in alqo statuere; exemplum in alqm edere ob. constituere.

Statuir, f. Körperbau, -größe.

Statuten, die, leges (als Gesetze). - jura (als Rechte). - statutumäßig, legitimus. — Adv. lege; legitime.

Staub, pulvis. — St. machen, erregen, pulverem movere ob. excitare: den St. lösch. pulverem sedare: den St. abschütteln, pulverem excutere: den St. von den Füßen schütteln, excutere pulverem de pedibus ob. pulverem pedum: zu St. machen, in St. verwandeln, in pulverem resolvere: wieder zu St. werben (v. Menschen), in sua initia resolveri: wie st. St. gewesen u. werden wieder zu St., quod ex terra in nobis fuit, id in terram resolvitur (nach Lact. 7, 12, 4). — Bibl., Jmbm. St. in die Augen streuen, alci glaucomam ob oculos obicere (Jmbm. einen blauen Dunst vormachen, Plaut. mil. 148); alci verba dare. alci imponere (Jmbm. etwas weiß machen, aufsetzen): Jmb. in den St. treten, alqm obterere (wie Liv. 9, 38, 7): Jmb. (Jmbs. Würbe) in den St. ziehen, alqis dignitatem spoliare ob. (ganz) detrahere spoliareque (f. Hirt. b. G. 8, 50, 4. Cic. Cael. 3): Jmb. aus dem St. heben, erheben, alqm ex humili loco ad dignitatem producere; alqm ex infima fortuna provehere: im St. liegen, humi prostratum esse (zur Erde geworfen sein); nullo numero esse (nichts gelten); jacere in summis fortunae et vitae sordibus (in Bezug auf Glüds- u. Lebensverhältnisse sehr tief stehen): sich aus dem St. machen, furtim digredi. clam se subducere (heimlich fortgehen, sich fortziehen); aufugere (fortfliehen).

staubartig, pulveri similia.

Stäubchen, pulvisculus. - von der Großmutter ist kein St. mehr übrig, de avia nihilum superest (Pers. 6, 55).

stauben, als v. impers.: es staubt, pulvis oritur. stauben, I) v. intr. Staub erregen: pulverem movere ob. excitare. — II) v. tr. vom Staub reinigen: excutere alqd.

staubern, in etwas, excutere alqd.

Staubfäden, -gefäße, einer Blume, stamina (n. pl.).

staubig, pulverulentus (bestäubt). - pulveris plenus (mit Staub angefüllt). - pulvere sparsus (mit Staub bestreut). - der Weg war sehr ft., via multi pulveris erat: die Schuhe waren sehr ft., multus erat in calceis pulvis.

Staubmantel, etwa amiculum linteum.

Staubmehl, pollen.

Staubregen, pluvia tenuis ob. tenuissima.

Staubsieb, cribrum angustissimum et tantum arenas transmittens.

Staubwirbel, turbo pulveris.

Staubwolke, nubes pulveris. - eine dicke St., crassi pulveris nubes: eine durch eine fliehende Herde

Stechen, das, des Schlüssels in die Thür, *clavis immisso*.

Stechenbündel, der Victoren, *s. Nutzenbündel*.

Stechenpferd, *arundo*. — sich auf ein St. setzen, *cruribus suis arundinem interponere*: auf einem St. reiten, *equitare in arundine longa*. — *Büchl.* = Liebhaberei (w. vgl.), Jeder hat sein St., *trahit sua quemque voluptas* (Verg. ecl. 2, 66); *sua cuique sponsa, mihi mea* (Atilius 5. Cic. ad Att. 14, 20, 3): sein St. reiten, *ineptiis suis plaudere* (Tac. dial. 32 extr.).

Stechnadel, *pinna*.

Stechnadel, *acus* (Nadel *ibid.*). — *U*nsere Art Stechnadeln kannten die Alten nicht. Sie bedienten sich zum Zu- od. Zusammenstechen einer *fibula*, d. i. eines Hefstels, *Dorns* zc.

Stechreis, *surculus abscisus*; im *Bhg.* *bl. surculus*. — **Stechrübe**, *napus*. — **Stechrübensfeld**, *napina*. — **Stechzwiesel**, **capa sativa*.

Steg, I) kleine, schmale Brücke für Fußgänger: *ponticulus*. — alle Wege u. Stege wissen, *aditus viasque nosse*; *locatorum scientem* od. *peritum esse*: alle Wege und Stege aufsuchen, auspähen, *aditus viasque perquirere*. — II) schmaler Streifen, a) auf einem Seiteninstrumente: **jugum*. — b) an Säulen: *stria*. — mit Stegen versehen, *striare*.

Stegreif, aus dem, durch *subitus*, *subitus* et *fortuitus* bei *Eubstf.* (wofür in nachaug. *St. extemporalis* auktam), durch *subito* od. *ex tempore* od. *sine scripto* (ohne Concept) bei *Verbis*, *zB.* eine Rede aus dem St., *oratio subita* et *fortuita* (Ggß. *commentatio* et *cogitatio*): die Fertigkeit od. Kunst, aus dem St. zu reden, *ex tempore dicendi facultas*; *extemporalis facultas*. *extemporalitas* (nachaug.): aus dem St. reden, *subito* od. *ex tempore dicere* (Ggß. *parate atque cogitate dicere*); *sine scripto dicere*: aus dem St. Verse machen, dichten, *ex tempore versus fundere* od. *poëmata facere*.

Stegreifdichter, **poëta, qui versus fundit ex tempore*. — *poëta, qui ex tempore poëmata facit*. — in fingendis *poëmaticis* (od. *carminibus*) *promptus* et *facilis* ad *extemporalitatem* usque. — ein St. sein, *ex tempore versus fundere* od. *poëmata facere*. — **Stegreifgedicht**, *schedium* (*σχέδιον*), *rein lat.* **versus ex tempore facti*. — **Stegreifrede**, **oratio ex tempore habita*. — **Stegreifredner**, **orator, qui ex tempore dicit*.

stehen, I) v. *intr.* *stare* (im Allg., sowohl im Ggß. des Legens, Gehens zc., als im Ggß. des stehens, als auch im Ggß. des Feststehens). — *consistere*. *resistere* (still stehen, halt machen, nicht weiter gehen, nicht fliehen; *cons.* auch v. *Lebl.*, *zB.* die Sonne steht im Steinbod, *sol consistit in Capricorno*). — in *acie* *stare* ac *pugnare* (in der Schlacht kämpfen, Ggß. *fugere* od. *in castra refugere*, wie *Liv.* 22, 60 extr.). — *pugnam non detrectare* (dem Kampf nicht ausweichen). — *er* kann weder stehen noch gehen, *se ipse stans sustinere non potest neque progredi usquam*: die entfernt stehenden, *procul stantes*; *longius positi*. — **stehen machen**, *sistere* alqd (*zB.* *fugam*); *cogere stare* alqd (nötigen, still zu stehen, *zB.* *navigia*); *sustinere* (anhaltend, *zB.* *equos, currum*); *retinere* (zurückhalten, *zB.* *cedentes*). — **stehen bleiben**, *stare in vestigio*. *consistere in loco* (auf dem Platze still stehen, nicht umhergehen, Ggß. *inambulare*); *consistere*. *resistere* (im Gehen halt machen, nicht weiter gehen, nicht fliehen, Ggß. *procedere, fugere*: u. *büchl.*, *consistere intra alqd*, bei etw. stehen bleiben = nicht über etw. hinausgehen); *subsistere* (halt machen, still stehen, sowohl im Gehen, *zB.* auf dem Marsche, in itinere;

als auch im Reden, d. i. aufhören zu reden; von Dingen = aufhören sich zu bewegen, *zB.* von der Uhr); *insistere* (eig. halt machen, still stehen im Gehen; dann still stehen, sich nicht weiter bewegen, *zB.* von den Sternen); *non residere* (sich nicht niedersetzen); *a vestigio non recedere* (nicht von der Stelle weichen, Ggß. *recedere*); *stare* (nicht einstürzen, nicht zerstört werden, von Gebäuden, Mauern zc., Ggß. *corrutare*, d. i. zusammenfallen, od. *dirui*, d. i. zerstört werden; u. *büchl.* v. *Verf.*, *zB.* bei der Wahrheit st. bleiben, *vero stare*). — *manere*. *integrum manere* (unversehrt bleiben, *zB.* von Befestigungswerten, Denkmälern, Ggß. *dirui*); *non tangi* (nicht berührt werden, von Speisen): bei etwas stehen bleiben, *subsistere in alqa re* (halt machen, sowohl im Gehen als im Reden); *alci rei* od. in *alqa re* *insistere* (bei etwas länger mit der Betrachtung verweilen, länger darüber sprechen, *zB.* bei den einzelnen Abstufungen der Sünden, *singulis peccatorum gradibus*: bei dem Einzelnen, in *rebus singulis*); in *alqa re* *acquiescere* (uneig., sich bei etwas beruhigen); *haerere in alqa re* (*büchl.*, bei etw. gleichf. hängen bleiben, *zB.* *tu totus haeres in corpore*, du bleibst lebendig beim Körper stehen, *s. Cic. de fin. 2, 106*); auch dabei st. zu bleiben, *ut aliud nihil dicam* (um nichts weiter zu sagen). — **noch stehen geblieben sein**, **noch stehen**, *manere* (*zB.* *manent adhuc paucissimi arcus* [Bogen eines Hauses]). — etwas stehen lassen, alqd *non movere* od. *promovere* (etw. nicht vom Flecke rücken); alqd *integrum relinquere* (etwas unversehrt lassen); alqd *non auferre* (etwas nicht wegtragen, wegnehmen); alqd *summittere* (etw. wachsen lassen, *zB.* *barbam capillumque*); alqd od. *alqis rei* *oblivisci* (etwas vergessen mitzunehmen); alqd *relinquere* (etwas zurücklassen; dann auch = etwas in seinem Zustand lassen, *zB.* einen Acker, d. i. ihn nicht besäen; und = in einer Schrift nicht ausstreichen, Ggß. *inducere*): *zB.* drei Stunden im Vorzimmer stehen lassen, **alqm tres horas in vestibulo manere sinere*. — **zu stehen kommen**, *poni* od. *collocari in alqo loco* (an einen Ort gestellt werden): ich halte den Körper so im Gleichgewicht, daß ich auf die Füße zu st. komme, *ita libro corpus, ut pedes me excipiant*. — im Preise zu stehen kommen, *stare, constare* mit *Genit.* od. *Ablat.* des allg. od. m. *Ablat.* des bestimmten Preises, *zB.* hoch od. theuer, *magno pretio* od. *bl.* *magno stare* od. *constare*: der Sieg kam theuer zu stehen, *victoria multorum sanguine stetit*: wie hoch kommt dieses zu stehen? *quanti hoc constat? quanti hoc emptum est? drei Affe, tribus assibus*: diese Beleidigung soll dir hoch zu stehen kommen, *hoc tibi non sic abibit; hoc non impunitum feram*. — es steht geschrieben, es steht in einem Buche zc. (geschrieben), es steht bei Schriftstellern (geschrieben), *s. Schreiben no. II. a. E.* — solange die Welt steht, *post hominum memoriam*; *post homines natos*. — wie ich ging und stand, *ita ut eram vestitus* (so wie ich gekleidet war). — das Geld steht sicher, **pecunia recte collocata est*; **pecunia certis nominibus credita est*. — *zB.* *dm.* gut stehen, alqm *satis decere* (von einem Kleid zc.); alqm *honestare* (v. *Waffen*): zu etwas gut stehen, alqd *ornare*.

fern (von ferne) stehen, *procul stare*. — *Büchl.*, *zB.* *dm.* fern st., *nulla familiaritas mihi intercedit cum alqo*: wir stehen einander fern, *nulla familiaritas inter nos intercedit*: Leute, die mir ganz fern stehen, *homines alienissimi*; od. *bl.* *alienissimi*. —

einer Sache fern st., alienum esse ab alqa re (einer Sache fremd sein): a fuisse ab alqa re (sich bei etw. nicht betheiligt haben, zB. a consilio).

an ob. **neben** etwas (daran) **stehen**, astare alci rei ob. ad alqd ob. ad alqm (v. Pers.); appositum esse alci rei ob. ad alqd (gestellt, gesetzt, gelegt sein, v. Dingen); alci rei junctum ob. conjunctum ob. vicinum esse (mit etwas verbunden sein, einer Sache zunächst sein, von Gebäuden z.); tangere ob. attingere alqm locum (einen Ort berühren, dicht daneben stehen, zB. parietem); alci loco (selten alqm locum) adjacere (dicht an einem Orte liegen, von der geogr. Lage der Dörfer); continuari alci loco (sich unmittelbar reihen, unmittelbar stoßen an z., zB. an die Mauern, moenibus, v. Gebäuden). — **an** ob. **auf** einem Orte **stehen**, alqo loco stare (den Stand wo haben, im Allg., v. Pers. ob. Dingen); superstare alci rei (auf etw. oben darauf stehen, v. Pers., zB. essedo: v. Lebl., zB. columnae, v. einer Säule); superpositum esse alci rei ob. in alqa re (auf etw. oben darauf gesetzt sein, v. Lebl., zB. Jano, v. einer Säule); in carbonibus, v. einem Gefäße; impositum esse alci rei (auf etw. gesetzt, gestellt sein, v. Lebl., zB. alcjs cervicibus); positum ob. collocatum esse in alqo loco (wohin gestellt sein, v. Dingen); castra alqo loco habere (das Lager wo haben, v. Soldaten); alqd insidere (einen höhern Ort besetzt halten, zB. auf den Bergen st., montes insidere); alqo loco tendere (sein Zelt wo haben, sowohl = seinen Lagerort wo haben, v. Soldaten, als = seinen Stand wo haben, v. Kaufleuten); alqo loco consistere (wo seinen Stand als Verkäufer, wo feil haben): auf Jmbd. Seite st. (bildl., s. unten „zu Jmbd. stehen“: es steht viel Getreide auf dem Felde, agri plenissimi sunt frumenti: es steht auf etw. (geschrieben), s. schreiben no. I. — bei Jmbd. **stehen**, alci ob. ad alqm astare (im Allg.); proximum lateri alcjs stare. ab latere alcjs esse (an Jmbd. Seite, Jmbd. zur Seite stehen); stare per alqm (bildl., in Jmbd. Verliehen stehen); alci esse integrum (Jmbd. frei stehen, Ggsh. alci non esse integrum, Jmbd. nicht mehr frei stehen; vgl. „frei no. III, c“) — **für** einen Mann **stehen**, junctis viribus rem gerere. — **für** Jmb. ob. etwas **stehen** (= haften, gut sein, garantieren), sponsores esse ob. spondere pro alqo. praedem esse pro alqo (vor Gericht Bürge sein für Jmb., s. „Bürge“ den Unters. von sponzor u. praes); praestare alqm, alqd ob. de alqa re (für Jmb. gut sagen, einstehen, für etwas haften, es vertreten übh., zB. für den Schaden, für die Gefahr st., damnum, periculum); alqd in se recipere u. bl. alqd recipere (etwas über sich nehmen, garantieren, daß etw. geschehen werde); spondere futurum, ut etc. (feierlich versprechen, daß etwas geschehen werde): der Staat steht für die Beschädigungen durch Sturm bei den Zufuhren, publicum periculum est a vi tempestatis in his, quae portantur ad exercitus. — **hinter** Jmbd. **stehen**, post alqm stare; a tergo stare alci. — **mit** Jmbd. **stehen**, s. unten „zu Jmbd. stehen“: mit Jmbd. stehen u. fallen, cum alqo et nasci et exstingui (zB. ut manifestum sit patriae gloriam et natam et extinctam cum eo fuisse): mit etw. stehen u. fallen, cum alqa re et stare et cadere (vgl. Ov. ex Pont. 2, 8, 10: cum fortuna statque caditque fides). — **in** einem Orte **stehen** (als Besatzung), alci loco praesidio esse: die Thürnen stehen Jmbd. in den Augen, lacrimae oboriuntur alcjs oculis: im zehnten Jahre stehen, decimum annum agere: noch im zehnten Jahre st., annum decimum nondum excessissio ob. egressum esse: in gleichem zc. Alter mit Jmbd. stehen, s. Alter: in einem Amte st., s. Amt: in dem Gedanken st., in opinione

esse; opinione duci; ea mente esse: in Gefahr st., in periculo esse ob. versari. — **neben** etwas ob. Jmbd. **stehen**, s. oben „an etwas zc. stehen“. — **über** etw. **stehen**, superstare alci rei (v. Pers. u. Lebl.); superpositum esse alci rei ob. in alqa re (v. Lebl.); imminere alci loco (über e. Local. herübertragen, zB. prope ipsas moenibus imminet tumultus: über dem Staate st., supra rompublicam stare. — **über** Jmbd. **stehen**, alci praepositum esse ob. praesse: Niemand steht über dir, habes neminem honoris gradu superiorem: Niemand steht daselbst über dir, ibi majus imperium nullius est quam tuum: der über mir (dem Rang nach) **Stehende**, superior (Ggsh. inferior). — **unter** Jmbd. **stehen**, sub alqo esse (zB. sub rege); alci subjectum esse (Jmbd. unterworfen sein); alcjs imperio parere ob. subjectum esse (von Unterthanen); ab alqo vinci ob. superari (von Jmbd. übertroffen werden): unter dem Gesetz st., legibus obnoxium esse. — **zu** Jmbd. **stehen** (bildl.), stare cum alqo (als Genosse), ab alqo ob. ab alcjs causa (als Partner), pro alqo ob. pro alcjs partibus (als Theilhaber seiner Interessen). — **es** steht nicht zu leugnen, negari non potest; non negandum est: **es** steht kaum zu glauben, vix est credendum. — **wie** steht das Getreide auf dem Felde? cujusmodi sunt frumenta in agris?: die Saaten stehen gut, laetae sunt segetes: das Getreide steht gut, luxuriosa sunt frumenta: **wie** steht es demalen mit der Republik? quis nunc est status rei publicae?: **wie** steht es mit dir? quomodo te habes?: **wie** steht es mit dem Demeas? quam salve agit Demeas?: **wie** steht es also? quid igitur (ob. ergo) est?: **wie** steht es damit (mit der Sache)? quo loco res est? ut ob. quomodo res se habet?: **wie** steht es mit deiner Sache? quomodo tibi res se habet?: **cuere** Sachen stehen gut? bono loco sunt res vestrae?: **seine** Sache steht äußerst schlecht, res ejus pejore loco esse non potest: **seine** Sache steht besser als die deinige, meliorem causam habet quam tu (er ist besser daran als du): **schlimmer** kann es damit nicht stehen, als es jetzt steht, pejore res loco non potest esse, quam in quo nunc ita est: **wie** steht es mit deiner Gesundheit? quomodo valet?: **wie** geht's? **wie** steht's? quid fit? quid agitur?: so standen die Sachen zu Rom, hic erat rerum status Romae: er fragt sogleich, wie es mit dem Standbild stehe, quaerit continuo de signo: die Sache steht so, res ob. ea res sic se habet: **unfere** Sachen stehen so, ita ob. in eo loco sunt res nostrae: **es** steht Alles gut, bene habet; omnia salubria sunt (bei einem Kranken, Vermundeten): steht Alles gut (bei dir, in deiner Familie)? satine ob. satin salvae? (s. Lat. dtsh. Handwb. unter salvus a. E.): so schlimm steht es, daß zc., huc malorum ventum est, ut etc.: **es** steht gut für uns, wenn zc., bene habemus nos, si etc. (s. Cic. ad Att. 2, 8, 1): **es** steht gut mit Jmbd., recte valet. recte est apud alqm (den Verhältnissen nach): **es** steht herrlich mit ihm, praecclare agitur cum eo: **sich** gut, hoch stehen, largos reditus habere (reichliche Einkünfte haben); multum lucrari (viel gewinnen): **ich** stehe mich gut bei etw., alqd mihi quaestuosum est: **er** steht sich gut dabei, multum lucri aufert. — **hoch** st., magno pretio venire (v. Waaren); magnum pretium habere (v. Geld z.); alte ascendisse (v. Wettergläsern): niedrig st., vilis venire (v. Waaren); parvum pretium habere (v. Geld z.); jacere (v. Preise, zB. jacent pretia praediorum); depressum esse (v. Wettergläsern): die Sonne steht schon hoch, multa jam dies ob. lux est: ein guter Ruf steht höher als Reichthum, bona existimatio praestat divitiis: glauben, daß die

menslichen Ereignisse höher stehen als die eigenen Seelen, *eventus humanos superiores quam suos animos esse ducere*: du stehst hoch in der Meinung (des Publicums), *magna est hominum de te opinio*. - ein hoch Stehender, s. hoch.

II) v. tr. in verschiedenen Beziehungen, zB. ein Bild stehen, *feram monstrare caudā* (v. Hund). - seinen Mann st., s. Mann no. II, b.

Stehen, *stans*, status. - im St., *stans* (zB. esse ich, *capio cibum*): vom St. müde, *fatigatus stando*: vom langen St. müde, *fessus longā standi morā*. - zum St. bringen, s. „stehen machen“ unter „stehen“: sich durch seine eigene Schwere im St. erhaltend, *ponderare ipso stabilis*.

Stehend, *stans* (eig.). - *sollemnis* (feststehend, durch den Gebrauch geheiligt, zB. *mos*). - aufrecht st., *erectus*: stehendes Fußes, *e vestigio*; *extemplo* (alsbald): st. Wasser, *aqua stagnans*; *stagnum*; *aqua conclusa* (insofern es in e. Raum eingeschlossen ist); *aqua pigra* ob. *iners* (insofern es trägen Laufes ist): ein st. Lager, *castra stativa, orum, n.*: ein st. Heer, **militēs perpetui*; *militēs, qui per omnes dies stipendia merentur* (nach Plin. 6, 68): ein st. Heer halten, **militem perpetuum alere*: ein st. Krieg, *statum ac prope sollemne in singulos annos bellum*: ein st. Fest, *festi dies anniversarii* (jährlich wiederkehrende Feiertage); *sollemne et statum sacrificium* (ein feststehendes Opfer); *status sacrificii dies* (ein feststehender Opfertag): den Siegestag zu einem st. Fest erheben, *inter festos dies referre diem, quo victoria parta est*.

Stehlen, *furtum facere*, bei Jmbm. *alci* (einen Diebstahl, auch einen litterarischen, begehen). - *furari*, absol. ob. Jmbm. *etw.*, *alci* alqd ob. alqd ab alqo (stehlen, auch vom litterarischen Diebstahl). - *clepere*, absol. ob. Jmbm. *etw.*, *alci* alqd (maufen, erinnert immer an das Berächtliche der Handlung, ein veraltetes Wort, welches aber in der Verbindung *rapere et clepere*, d. i. rauben und stehlen, üblich blieb, s. Cic. de rep. 4, 8. Prud. psychom. 562). - *surripere*, Jmbm. *etwas*, *alci* alqd ob. alqd ab alqo (entwenden, hat einen milderen Begriff u. steht von jeder Art von Diebstahl, von Entwendung im Ernst u. im Scherz, zB. viel vom *Nävius* gestohlen haben, *multa a Naevio surripuisse*: dem *Nävius* einen Fuß st., *puellae savium surripere*). - *furto abigere*, auch bl. *abigere* (diebstöcher Weise wegtreiben, Thiere, zB. ein Schwein, *suem*). - *sublegere*, Jmbm. *etw.*, *alci* alqd (heimlich ablernen, zB. *Gebichte, carmina*, Verg. ecl. 9, 21). Vgl. „entwenden“. - *etwas Gestohlenes, res furtiva*; *furtum*: etwas Zeit st., *aliquid spatii surripere*: sich aus einer Gesellschaft st., *clam se subducere de circulo*: sich aus der Stadt st., *urbe elabi*: sich so zu sagen in Aller Herzen st., in *universorum animos tamquam influere* (Cic. de off. 2, 31; vgl. Cic. de amic. 96: *quibus blanditiis C. Papirius nuper infuebat in aures contentios?*).

Stehler, *fur*. - Im Sprüchw., s. Fehler.

Steif, *rigidus* (steif vor Kälte u. unbiegsam übh.). - *immobilis* (unbeweglich, zB. Hals, *cervices*). - *durus* (ohne Grazie, ohne Zartheit, Gggh. *mollis*). - ein st. Raden, *cervix rigida*: ein st. Gang, *incessus durus*: einen st. Gang haben, *durius incedere*: **in incessu duriores esse* (Gggh. in *incessu molliorem esse*): ein st. Wesen, *mores incompressi*. - st. sein vor Kälte, *rigore frigore* ob. *gelu*: st. dastehen, dastehen, *immobilem stare, sedere*: st. Jmb. ansehen, *oculos defigere in alqm ob. in alcjs vultu*; *defixis oculis alqm intueri*: st. u. fest behaupten, *firmissime asseverare*: st. u. fest glauben, *obstinata credere*: st. u. fest auf etw. bestehen, *obstinato animo*

agere alqd: ich bleibe st. u. fest dabei, *mihi certum atque obstinatum est*.

Steife, *rigor* (das Steifsein vor Kälte u. übh., zB. des Halses, *cervicis*).

Steifen, ein Kleid, **vestem amylo solidare*. - Bildl. sich auf etwas steifen, *urgere* alqd.

Steifheit, *rigor*.

Steig, s. Nebenweg.

Steigbügel, *stapes. stapia. stapoda* (Spät.).

- *scala* (vom 6. Jahrh. nach Chr. an).

Steige, s. Treppe.

Steigen, *scandere* (steigen, von der stufenweise fortrückenden Bewegung auf einer schiefen oder senkrechten Fläche, vorzüglich aufwärts, zB. bergauf, in *adversum*). - *sublime ferri. sublimem abire* (in die Höhe, gen Himmel sich bewegen, letzteres nur von lebenden Wesen). - *pennis se levare. pennis sublimē efferrī* (aufsteigen, v. Vögeln). - *priores pedes erigere* (die Vorderfüße hoch in die Höhe heben, v. Pferde). - *levari in nubes* (nach den Wolken aufsteigen, zB. v. Nebel). - *crescere. accrescere* (an Höhe zunehmen, wachsen, v. Wasser zc.). - *incipere crescere* (anfangen zu wachsen, Gggh. *minui*, v. Wasser). - *carriorem fieri* (im Preise steigen, theuerer werden, v. Dingen). - *augeri* (übh. zunehmen, sich mehren, zB. v. Gewässern, v. Ruhm, von der Vermehrung zc.). - *augescere* (sich zu mehren beginnen, v. Wasser, v. Ruhm zc.). - *augeri coepisse* (anfangen sich zu mehren, zB. *fiducia augeri nostris coepit*). - *promoveri ad ob. in ampliorem gradum ob. ad ampliora officia. ascendere ad altiorum gradum. procedere honoribus longius* (auf der Stufe der Ehren aufrücken, höher steigen). - *steigen auf ob. in zc.*, *scandere* alqd ob. in alqd (zB. auf den Mastbaum, malum: auf die Mauern, muros: auf die Schanze, in *aggerem*); *conscendere* mit Acc. (besteigen, zB. auf das Pferd, equum: in das Schiff, navem); *ascendere* alqd ob. in alqd (hinansteigen bis zu einer Höhe, zB. auf die Mauer, murum: in das Schiff, navem ob. in navem); *escendere* in alqd (hinan-, aufwärts steigen, zB. auf die Nebnerbühne, in *rostra*, in *contionem*: auf den Mastbaum, in *malum*. Vgl. „besteigen“ u. „ersteigen“ über *consc.*, *asc.* u. *esc.*); *inascendere* in alqd (hinan- ob. hineinsteigen, zB. auf den Baum, in *arborum*: auf den Scheiterhaufen, in *rogum*: in den Wagen, in das Bett, in *currum*, in *lectum*); *descendere* in alqd (abwärts steigen nach etwas hin, zB. in das Schiff, in *navem*). - *aus etwas steigen, exire ob. egredi ex alqa re* (zB. aus dem Schiffe, e *navi*); *descendere de alqa re* (zB. aus dem Wagen, de *reda*). - über etwas steigen, *superscandere* alqd (steigend über etwas hinwegschreiten, zB. über die Körper der Wächter, *vigilum corpora*); *transscandere* alqd (steigend auf die andere Seite von etwas gelangen, zB. über die Lehmwand, über die Mauern, *maceriem, muros*); *superare* alqd (über etwas hinausgehen, zB. über die Befestigungswerke, *munitiones*: über einen Berg, *montem*; dann auch v. Wasser, sich über einen Punkt hinaus erheben, zB. über die Häuser, *tecta*); *effundi super alqd* (sich über etwas hinaus ergießen, v. Wasser, zB. über die Ufer, *super ripas*). - von etwas steigen, *descendere de u.* (von einem Thier) *ex etc.* (zB. von der Nebnerbühne, de *rostris*: v. Pferde, *ex equo* [s. „abstigen no. I“ ausführlich]). - ans Land st., s. landen: Jmb. nicht ans Land st. lassen, *alqm navi egredi prohibere*. - es steigen Thranen in die Augen, *lacrimae oboriuntur*: das Blut steigt Jmbm. ins Gesicht, *sanguis faciem alcjs invadit* (bei Jorn); *alci rubor suffunditur* (Schamröthe überzieht Jmbm. Gesicht): dieser Wein steigt in den ob. zu Kopfe, *hoc vinum iniquum capiti est* (er ist nicht gut für den

Kopf); hoc vinum tentat caput (er greift den Kopf an); der Wein steigt mir in den Kopf, zu Kopfe, vino incalasco: leicht könnte uns auch diese Freude allzu sehr zu Kopfe steigen und deshalb zu Wasser werden, vereor, ne haec quoque laetitia luxuriat nobis ac vana evadat: der Renge steigt die neue Freiheit zu Kopfe, multitudo novā libertate luxuriat. – stufenweise st., gradatim ascendere (von der Stimme u. von Löhnen). – der Preis von etwas steigt, etw. steigt im Preis, s. Preis: der Getreidepreis steigt, s. Getreidepreis.

Steigen, das, scansio (eig., auch das St. der Löhne). – ascensus, auf od. zu etwas, in alqd (das hinaufsteigen, eig.). – incrementum (uneig., das Wachstum). – beständig im Fallen u. St. begriffen sein, in assidua deminatione atque adjectione esse.

Steiger, *fodinae praepositus.

steigern, augere (vermehrten übh.). – alci rei incrementum asserere (intensiv machen machen, sB. summo bono). – accendere (gleichf. in stärken Brand setzen = erhöhen, vermehren, sB. sitim: u. vim venti). – incitare (intensiv erhöhen, sB. die Befürchtungen, metus: den Born, iram). – eine Waare, den Preis einer Waare st., mercis pretium accendere, excandefacere; pretio alci rei adjectionem facere (auf etw. ein Mehrgebot thun): den Preis des Getreides st., annonam incendere ob. excandefacere ob. flagellare; annonae caritatem inferre: seine Liebe zu Jmdm. st., amorem suum in alqm augere: die Erwartung Jmds. hoch st., alqm in summam expectationem adducere: die Furcht steigert sich, metus augetur, incitatur, multiplicatur: seine Liebe steigert sich bis zum Wahnsinn, caritas in furorē convalescit. – Jmd. steigern (in der Auktion), algo licente contra liceri. – ein Wort st. (d. i. im Comparativ od. Superlativ gebrauchen), *vocabulary comparative aut superlativo dicere.

Steigern, das, **Steigerung**, die, a) übh.: adjectio (Egsh. deminutio). – gradus (Stufe, sB. die tausendfältige St. der Beweise, mille argumentorum gradus). – durch St. seiner Befürchtungen, incitando metu: keine St. zulassen, adjectionem non recipere; supra se gradum non habere; augeri non posse: die Standhaftigkeit ist keiner St. fähig, constantia non habet, quo procedat: die Präposition de dient zur Steigerung, praepositio de ad augendum et cumulandum valet. – b) in der Rhetorik (αλιμας): gradatio. – ascensus (s. Aquil. Rom. §. 40).

Steigriemen, *lorum stapias.

steil, praeruptus, deruptus, abruptus (abstüßig). – absclusus (gerade abgesehritten, steilrecht). – praiceps (sählings herabgehend). – arduus (beinahe senkrecht aufsteigend, daher schwer zu ersteigen); verb. arduus et deruptus. – steile Derter, praerupta ob. derupta, orum, n.; praecipitia, ium, n.: einen ft. Zugang haben, arduo esse ascensu (von einer hoch gelegenen Stadt zc.). – Adv. praerupte.

steilrecht, absclusus. – circumclusus et directus (s. Cic. Verr. 4, 107).

Stein, lapis (der Stein als allgemeine Bezeichnung und, seiner Natur nach, als erdartige, mineralische, sowie als schwere, todte Masse; insbes. auch = Edelstein). – saxum (ein Felsen, Felsenstück; ein harter, mit scharfen Ecken od. Ecken versehener Stein; von lapis durch Festigkeit und durch die Fähigkeit, Verwundungen zu verursachen, auch als für sich bestehender Körper von bestimmter Gestalt unterschieden, sB. = steinerne Stufe, s. Liv. 8, 6, 2: imum saxum). – sillex (ein Kiesel, Quarz, bes. von Pfaster- u. Feuersteinen). – cos (ein Beßstein). – lapillus (ein kleiner Stein im Allg., dah. auch = Edelstein

und steinartige Verhärtung im menschlichen Körper). – calculus (ein kleiner runder Kiesel od. grober Kies; daher Steinchen zum Rechnen, zum Brettspiel; endlich auch steinartige Verhärtung im menschlichen Körper, calculus humanus). – gemma (Edelstein, als allgemeine Bezeichnung jeder Art kostbarer Steine, sie mögen durchsichtig sein od. nicht. Juristisch streng bezeichnen gemmae jedoch Edelsteine von durchsichtigem Stoff, lapilli von undurchsichtigem, s. Serv. dig. 84, 2, 19. §. 17). – latro, latrunculus (der Stein im Schachspiel). – os (der harte Kern im Obst; s. „Kern“ die Synon.). – *viginti librae pondo (als Gewicht von 20 Pfund). – der Stein der Weisen, *lapis philosophorum (t. t.). – falsche Steine (Edelsteine), gemmae fictae ob. ficticiae. – voller Steine, lapidosus; saxosus; calculus: mit Steinen (Edelsteinen) besetzt, gemmatus; gemmis distinctus. – in St. verwandeln, s. versteinern no. I. – zu St. werden, s. versteinern no. II. – keinen St. (eines Hauses, einer Stadt) auf dem andern lassen, domum ob. urbem diruere atque evertere (das Haus od. die Stadt gänzlich zerstören); domum ob. urbem solo aequare ob. adaequare (dem Erdboden gleich machen, schleifen): in Italien keinen Stein auf dem andern lassen, togulam in Italia nullam relinquere (Cic. ad Att. 9, 7, 6). – nach Steinen, in die Steine greifen (um zu werfen), ad lapides discurrere (v. Mehreren); lapides mittere coepisse (anfangen mit Steinen zu werfen); lapidibus pugnare coepisse (mit Steinen zu kämpfen anfangen, v. Soldaten): nach Jmdm. mit Steinen werfen, lapides mittere in alqm: Jmd. mit einem Steine werfen, treffen, alqm lapide percutere: Jmd. mit Steinen werfen, s. steinigen: Jmd. mit Steinen verfolgen, Steine hinter Jmdm. her werfen, alqm lapidibus prosequi: die Steine von einem Acker auflesen, agrum elapidare: es regnet Steine, lapidat imbi ob. de caelo; lapidibus pluit: es hat Steine geregnet, lapidatum est (de caelo). – am St. leidend, -krank, calculosus: Jmdm. den St. (in der Blase zc.) schneiden, alci calculus excidere: Jmdm. den Stein vertreiben, alci calculus pellerere ob. dicutere ob. curare; alci lapillum eicere. – einen St. (im Brettspiel) setzen, calculum ponere: einen St. weiter setzen, fortrücken, ziehen, calculum cedere, movere, promovere: einen St. fest ziehen, calculum alligare: um Einen St. voraus sein, uno calculo antecedere. – Bibl., Jmdm. ein St. des Anstoßes sein, alqm torquere (Jmd. quälen, sB. von einem zu erklärenden Wort zc.); scrupulum alci inicere (Jmdm. eine Bedenkllichkeit verursachen, von einer Sache); esse apud alqm in odio (von Jmdm. gehaßt werden, v. einer Pers.); esse pessimi exempli (durch seinen Lebenswandel ein sehr schlimmes Beispiel geben). – es liegt mir ein St. auf dem Herzen, est aliquid molestiae in animo: es liegt mir wie ein St. auf dem Herzen, haec res animum meum sollicitat; sollicitus sum de hac re: es ist mir ein St. vom Herzen, magnā curā ob. sollicitudine liberatus sum: Jmdm. diesen St. vom Herzen wälzen, alci hunc scrupulum ex animo evellere. – Stein und Bein schwören, sancte adjurare; persancte jurare ob. dejerare; jurare per plures ob. per omnes deos.

Steinadler, *falco chrysaetos (L.)

steinalt, senex plane grandis. – senectute confectus, decrepita, aetate decrepita (mit dem Abgr. der Schwäche, abgelebt). – st. werden, ad summam senectutem pervenire; summam senectutem adipisci.

Steinart, *genus saxi.

steinartig, lapidi similis.

Steinbau, ein, aedificatio e saxo (das Bauen (doch nicht bei Sic.) das Gebäude). - aedificium e saxo. aedificium saxorum. tectum saxum (das Gebäude). - ein ungeheurer St., moles saxea.

Steinbeschwerde, f. Steinſchmerz.

Steinbild, saxea effigies.

Steinblock, truncus lapidis. - saxum (Feißblock).

Steinbock, ibex (als Thier). - capricornus (als Jägen im Thierkreis). - **Steinböden**, *solum lapideum; ager lapidosus. - **Steinbrecher**, lapidaria; lapidum exemptor. - **Steinbruch**, lapidicinae. - in Bezug auf griech. Verhältnisse auch lautumina (*Aeroulas*, f. Cic. Verr. 5, 68).

Steinchen, lapillus (im Allg.). - calculus (Heinr. runder Kiesel od. grober Kies). - Steinchen in xu Mund nehmen, conicere in os calculos.

Steindamm, moles lapidum.

Steinend, *lithographia (t. t.).

Steinendeter, *lithographus (t. t.).

Steinenderei, *officina lithographica.

Steinende, robur.

Steinern, lapideus. saxosus (im Allg., f. „Stein“ den Untersq. der Substf.). - lapidibus extractus von Steinen aufgerichtet, zB. Pyramide).

Steinflach, f. Käßst.

Steingebäude, f. Steinbau.

Steingefäß, opus sectile. [sitari solet.

Steingewicht, lapis, quo alqd (zB. lana) pen-

Steingrube, f. Steinbruch.

Steingut, *sictilia in lapidis duritiem efficta, n. pl. - vasa murrina, orum, n. (aus Flußpath).

Steinhagel, f. Hagel.

Steinhart, duritia silicum (von der Härte der Steine). - durissimus (sehr hart übh.). - adamantinae duritiae (hart wie Diamant).

Steinhärte, duritia silicum.

Steinhauer, **Steinmetz**, opifex lapidarius (laez.) u. gem. bl. lapidarius. - quadratarius (der Quader baut, Spät.). - marmorarius (der Marmor behaut, bearbeitet).

Steinhäufen, acervus lapidum. congeries lapidum. lapides in unum locum congesti (f. „Haufe“ über acerv. u. cong.). - congestus lapidum (Anhäufung von Steinen, Tac. hist. 1, 84: urbem . . . congestu lapidum stare, bestehe aus einem St.). - eine Stadt in einem St. verwandeln, urbem diruere atque evertere (sie gänzlich zerstören); urbem solo equare od. adaequare (sie dem Erdboden gleich machen).

Steinigt, lapidi similis. - steinig, lapidosus. saxosus (f. „Stein“ den Untersq. der Substf.).

Steinigen, Jmb., lapides in alqm mittere od. conicere (Steine nach Jmbm. werfen). - alqm lapidibus od. saxis obruere (Jmb. mit Steinen überhäuten). - alqm lapidibus cooperire (Jmb. mit einem Steinhaue bedecken). - alqm lapidibus prosequi (Jmb. mit Steinen verfolgen). - fürchten, gesteinigt zu werden, lapides timere.

Steinigung, Jmbd., durch Umsq. mit den Ausdrücken unter „Steinigen“.

Steinlemer, *lapidum intelligens.

Steinlippe, cantes. - **Steinlöcher**, silicaria. - **Steinluft**, saxi cavum.

Steinoble, *carbo fossilis.

Steinrantheit, valetudo calculorum. - mit der St. befaßt, an der St. krank, calculosus.

Steinlage, einer Wand etc., chorium (*χοριον*, Vir. 2, 8, 8).

Steinlager, im Steinbruch, vena lapidinarum.

Steinmarbe, *mustela foina (L.). - **Steinmaße**, f. Steinhäufen. - **Steinmauer**, murus la-

pideus (als Befestigung). - maceria lapidum (als Einfriedigung). - **Steinmetzel**, scalprum fabrile.

Steinmetz, f. Steinhauer.

Steinobst, *poma cum osse nata, n. pl.

Steinöl, bitumen liquidum.

Steinpfiler, pila saxea.

Steinpflaster, silex ob. lapides viae (die Steine des gepflasterten Wegs). - via strata (der gepflasterte Weg). - **Steinpflasterer**, silicarius.

Steinplatte, saxum. - viereckige, saxum quadratum: von Marmor, f. Marmorplatte. - die unterste St. (einer Treppe), saxum imum: den Nebenweg mit Steinplatten belegen, semitam saxo quadrato sternere.

Steinregen, imber lapideus. imber lapidum (eig.). - lapidatio (bibl., das Werfen mit Steinen von Menschen). - es fällt ein St., imbri ob. de caelo lapidat imber lapidum desuit. lapidibus pluit (eig., vom Himmel); fit lapidatio (man wirft mit Steinen).

1. **Steinreich**, I) reich an Steinen: lapidosus. saxosus (f. „Stein“ den Untersq. der Substf.). - II) sehr reich: dives, ut metiatur nummos. - dives insanum in modum. - auch divitissimus; praedives. - fit. sein, superare Crassum divitiis.

2. **Steinreich**, das, f. Mineralreich.

Steinrinde, saxea crusta.

Steinsalz, sal fossilis; sal e terra effossus. - es giebt dort St., sal in eo loco lapidinarum modo caeditur.

Steinsammler, *qui lapides, in primis generosos, undique conquirat.

Steinsammlung, *lapides in primis generosi undique collecti.

Steinschleifer, gemmarum politor (Spät.).

Steinschmerz, calculi dolor; vesicae calculorumque cruciatus. - **Steinschmerzen** haben, *calculi dolore cruciari.

Steinschneidkunst, ars gemmaria.

Steinschneider, gemmarius; gemmarum scalptor; insignitor gemmarum (Spät.).

Steinschnitt, lithotomia (Spät.). - den St. an Jmbm. machen, alci calculos excidere.

Steinschrift, litterae lapidariae (Petr. 58, 7) od. litterae saxo inscriptae (Buchstaben auf Stein). - monumentum in lapide insculptum (Inscription auf Stein).

Steinweg, via lapide ob. silice strata.

Steinwurf, lapidis jactus (das Werfen eines Steins). - lapidis ictus (das Treffen, Verwunden eines Steins). - **Steinwürfe** (nach einem Punkte hin), lapidum coniectus: durch einen St. verwundet, lapide ictus; durch einen St. getödtet werden, lapide ictum interire.

Steiß, nates. clunes (die Hinterbacken, Hinterkeulen, nat. bei Menschen, clun. bei Menschen und vierfüßigen Thieren). - orrhopygium (*ὀρροπύγιον*, der Würzel der Vögel).

Stellchen, I) Plätzchen: locus (Romil.). - II) Kemptchen: munus parvum.

Stellbichlein, ein, f. Renneboves.

Stelle, I) eig. u. bibl., Ort, Platz: locus (im Plur. loca). - vestigium (die Stelle, der Fleck, wo Jmb. od. etwas steht od. gestanden hat, insofern man da eine Spur seiner Anwesenheit zurückläßt). - zur St. bringen, alqm perducere: zur St. kommen, pervenire: von der St. bringen, loco movere: von der St. weichen, loco cedere: nicht von der St. weichen, vestigio non recedere: seine St. behaupten, locum obtinere od. non relinquere: sich nicht von der St. bewegen, rühren, loco od. ex loco se non movere; in vestigio haerere: an derselben St. zu-

rückbleiben, eodem remanere vestigio: die St., wo Jmb. zuletzt gefanden hat, betrachten, vestigium illud, in quo alqs postremum institerat, contueri: wohin wir auch den Fuß setzen, immer betreten wir eine historisch merkwürdige Stelle, quacumque ingredimur, in aliqua historia vestigium ponimus. — auf der St., in vestigio (eig., zB. auf der St. lieber sterben wollen als fliehen, in vestigio mori malle quam fugere); e vestigio. ilico. statim (bibl., „so gleich“, f. das. den Untersch.). — an der rechten St., an seiner St., loco (selten in loco). — an derselben St., ibidem. — an so vielen Stellen, tot locis; auch totiens (Cic. Sest. 128). — die wunde St., vulnus (eig. u. bibl.); ulcus (die schwierige Stelle, auch bibl.); malum (bibl., das Uebel, zB. causas; vgl. Kägelb. Stil. Aufl. 4. S. 129). — Im Plur. mit Adjectiven oft bl. durch das Neutrum des Adjectivs, zB. zur Flucht geeignete Stellen der Mauer, opportuna onemium: durch die unbewachten Stellen, per neglecta; vgl. Kägelb. Stil. Aufl. 4. S. 74 f. — II) uneig.: a) Satz aus einem Buche: locus (im Plur. loci). — caput (Abschnitt, Capitel, von einer größern Stelle). — diese Stelle habe ich wörtlich aus dem Dikäärcho genommen, istum ego locum totidem verbi ex Dicaearcho transtuli. — Beim Pronomen im Satein. oft bl. durch das Neutrum des Pronomen, zB. jene St. des Menander, illud Menandri (Gell. 2, 23, 12; vgl. Cic. Tusc. 4, 46: ex quo est illud e vita ductum ab Afranio): jene herrliche St. des Plato, praeclarum illud Platonis (Cic. de off. 1, 63). — b) Platz, den Jmb. in einem Kreise einnimmt, Amt sc.: locus (im Allg.). — munus (Amt). — provincia (das Jmbm. aufgetragene, bes. öffentliche Amt). — an Jmbds. St. (Stati), f. Statt no. II. — die erste St. behaupten, principem ob. primum locum obtinere: die erste St. als Redner behaupten, unter den Rednern die erste St. einnehmen, principatum eloquentiae obtinere: eine ehrenvolle St. (unter einer Classe von Menschen, zB. unter den Rednern) einnehmen, aliquem numerum obtinere: eine sehr niedrige St. einnehmen, infimum locum obtinere: Jmbm. die erste St. einräumen, primum omnium ponere alqm (im Allg.); primas ob. priores deferre alci (in einem Rang- od. Wettstreit, u. zwar primas vor Mehreren, priores vor einem Einzigen, f. Cic. Brut. 84): sich an Jmbds. St. setzen, eo se loco constituere, quo alqs est (f. Sen. de ira 3, 12, 2: eo nos loco constituamus, quo ille est, cui irascimur); alcijs partes suscipere (Jmbds. Rolle übernehmen); fingere od. facere se esse qui alqs est (annehmen, man sei der, der Jmb. ist, f. Cic. ep. 3, 12, 2 verb.: suscipe paulisper partes meas et eum te esse finge, qui ego sum; u. Cic. ep. 7, 23, 1: fac, quaeso, qui ego sum, esse te): wenn ich an deiner St. wäre, si tuo loco essem; si ego essem qui tu es. — Jmbds. St. vertreten, versehen, alcijs vice fungi (im Allg.); alcijs officio fungi (bei einer Amtsverrichtung); alcijs partibus fungi (im Amte üb.); die St. von etwas vertreten (von einer Sache), vicem alcijs rei praestare. alcijs rei vice fungi (im Allg.); ad alcijs rei vicem addi. in vicem alcijs rei sumi (an die Stelle von etwas hinzugehen, genommen werden, zB. von e. Argemittel sc.): Jmb. an die St. Eines schicken, alqm in vicem alcijs mittere: an Jmbds. St. kommen, treten, rüden, einrücken, nachrücken, f. einrücken no. II, 2: unmittelbar an die St. von etwas treten, alqd excipere (von einer Sache). — eine St. (ein Amt) an Jmb. vergeben, Jmbm. ertheilen, locum alci attribuire; munus alci ob. ad alqm deferre: Jmbm. eine St. verschaffen, *alci locum videre: um e. Stelle anhalten (sich

bewerben), f. anhalten no. II, 3: um Eine St. anhalten (sich bewerben), in unum locum petere (u. Zweien od. Mehreren).

stellen, I) anhalten, zum Stehen bringen, zB. das Wild (vom Jmb), *feram consistere cogere. — II) etwas in solche Lage bringen, daß es steht: 1) im Allg.: statuere (einen Stand geben, machen, daß etwas steht, stellen, zB. ein Gefäß an einen kalten Ort, vas in loco frigido: Jmb. mit dem Kopf auf die Erde, Jmb. auf den Kopf, alqm capite pronum in terram: den Stier vor den Altar, juvenecum ante aram). — constituere (einen festen Stand anweisen, zB. die Soldaten auf einen Hügel, in die Fronte, milites in colle, in fronte). — astituere (neben etwas stehen machen, Jmb. neben das Bett des Kranken, alqm ad lectum aegroti). — ponere (einer Sache eine bleibende Stelle anweisen ohne bedächtige Wahl des Orts, zB. etwas in die Schatzkammer, alqd in aerario). — collocare (eine Sache an ihrem gehörigen Ort ihren Platz einnehmen lassen, postieren, zB. Jedes an seinen Platz, suo quidque in loco). — disponere (an verschiedenen Orten planmäßig aufstellen, zB. Geschütz auf die Mauern, tormenta in muris: Wachen an die Thore, stationes portis; dann in Ordnung stellen, zB. Bücher, libros). — ordinare. instruere (in Ordnung, in Schlachtordnung aufstellen, zB. die Soldaten, milites, copias: die Schlachtreihe, die Soldaten in Schlachtordnung, aciem). — eine Sache wieder an ihren Ort st., rem suo loco reponere. — etwas um etwas st., cingere alqd alqare (zB. Wächter um ein Haus, domum custodiibus). — etwas vor etwas st., alqd apponere alci rei ob. ad alqd (zB. vor den Herd, foco: vor das Feuer, ad ignem); proponere alqd alci rei (zB. vor das Feuer, igni). — sich an od. neben einen Ort st., consistere in alqo loco (auf einen Platz, zB. an die Thür, in aditu): sich an od. neben etwas st., consistere ad alqd (zB. an den Tisch, ad mensam); assistere ad alqd (zB. an die Thür, ad fores): sich auf Jmb. st., alci insistere (zB. auf die Daliegenden, jacentibus): sich auf den Kopf st., *capite pronum in terram consistere: sich vor Jmb. st., accedere ad alqm (zu Jmbm. hingehen); alqm corpore suo protogere (Jmb. mit seinem Körper bedecken u. so schützen). — Jmb. vor Augen st., alqm in conspectum dare: etw. vor Augen st., proponere ante oculos u. bl. proponere (Jmbm., alci: sich, sibi): sich Jmbm. vor Augen st., subici oculis od. ante oculos. — etw. hoch st., alqd magni facere (hoch halten, viel auf etw. geben); alqd valde probare (sehr beifallswerth finden): etw. sehr hoch. am höchsten st., alqd plurimi facere (sehr hoch halten); alqd maxime probare (am meisten beifallswerth finden); alqd mirari (bewundern): etw. höher st. als sc., rem superiorem esse ducere quam etc. (f. Cic. Tusc. 4, 61: qui eventus humanos superiores quam suos animos esse ducunt): wer ist so hoch gestellt, daß ihn nicht sc., qui tantus est, quem non etc.: ein Hochgestellter, f. hoch. — etwas dahin gestellt sein lassen alqd in medio relinquere: das mag dahin gestellt sein, hoc in medio relinquamus. — 2) prägn.: a) eine Person stellen, b. i. persönlich erscheinen lassen: sistere (im Allg., bes. vor Gericht). — mittlere (schicken, zB. Soldaten). — adducere (herbeibringen, zB. einen Zeugen, testem). — dare (geben, hergeben, zB. einen Bürger, praedem, vadem: e. Stellvertreter (beim Militär e. Mann), vicarium: Geißeln, obseides). — für Jmb. einen Mann st., alci expedire vicarium (ihm einen Stellvertreter verschaffen). — Jmbm. Geißeln zu stellen befehlen, imperare alci obseides; exigere ab alqo obseides: Fußren zu stellen befehlen,

exigere vehicula. — b) aufstellen, zB. eine Bedingung, f. Bedingung: eine Frage, f. Frage. — c) sich stellen, d. i. a) sich einstellen: so sistere (im Allg., sich einstellen, bef. aber vor Gericht). — adesse (da sein = sich einstellen, erscheinen). — comparare (erschienen vor Gericht). — praesto esse ob. adesse (am Platze sein, auf erhaltenen Befehl). — convenire (mit Jmbm. zusammentommen in Folge einer Verbindung). — se offerre (sich darbieten, zB. sich als Freiwilliger [beim Militär], voluntarium se off. [Gg] legi, aufgehoben werden): u. sich unweigerlich zum Kampfe, sine detractiois certamini se off.: sich nach 5 Jahren zur Haft, zur Bestrafung [v. Deferteur], se off. post quinquennium desertionis, JCl.). — ipsum in custodiam se dare (sich selbst zur Haft stellen, von einem Uebelthäter zc.). — sich freiwillig st., voluntarium se offerre (f. vorf.); voluntarium adesse (zB. als Solbat, cum armis): sich für Jmb. als Bürger st., vadem se dare pro alqo: sich (vor Gericht) nicht st., non adesse ad iudicium. — sich nirgends (dem Feinde) zum Kampfe st., se nusquam committere proelio. — f) den Schein annehmen: simulare ob. assimilare ob. (wenn ein Adjectiv als Object folgt) assimilare se (den Schein annehmen, als ob etwas der Fall sei). — dissimulare (den Schein annehmen, sich stellen, als ob etwas nicht der Fall sei); alle entweder mit folg. Acc. des Objectis ob. mit folg. Acc. u. Infinit. ob. mit folg. quasi u. Conj. (zB. sich gelehrt st. ob. sich st., als sei man gelehrt, simulare se doctum esse; simulare doctrinam: sich krank st., sich st., als ob man krank sei, simulare aegrum; assimilare se aegrum; simulare valetudinem: sich heiter, frühlich st., assimilare se laetum; ob. hilaritatem fingere: sich betrübt st., simulare dolorem: sich fürchtam st., simulare metum: ich will mich st., als ob ich herausginge, simulabo ob. assimilabo, quasi exeam: ich will mich stellen, als ob ich sie nicht sähe, dissimulabo, hos quasi non videam). — agere alqm (Jmb. spielen, abgeben, zB. sich unterwürfig st., agere obnoxium).

Stellmacher, f. Wagner.

Stellung, collocatio (Art, wie etwas gestellt ist, zB. der Gestirne, siderum, wie Cic. Tim. 9 in.). — status (der Stand, die Position, die Art, wie Jmb. ob. etwas steht: das, auch die Stellung eines Fechtenden; bildl., der Zustand, in welchem Jmb. zu einer gewissen Zeit in Beziehung auf seine Lebensverhältnisse sich befindet; prägn. = feste, sichere Stellung, f. Cic. Sest. 46). — habitus (die Körperstellung, Attitude, zB. eine sitzende St., habitus sedentis, Suet. gr. 9: die St. der Bewunderung, der Schmeichelei, der Furcht ob. eines Bewundernden, Schmeichelnden, sich Fürchtenden annehmen, in habitum admirationis, adulationis, metas se fingere, vom Redner, bei Quint. 11, 3, 38). — locus (der Standort, der Platz, den Jmb. einnimmt, die militär. Position, das Amt, der Rang zc.). — gradus (die Stellung, Postur eines Fechtenden). — conditio (der Stand, die Lage, in welcher sich Jmb. als Mitglied eines gesellschaftlichen Vereins befindet; der Rang, den man unter den verschiedenen Ständen einer Staatsverfassung behauptet; vgl. Rügeßb. Stil. S. 64, 1). — fortuna (das Los, die äußere Lage, zB. hohe St., fort. magna: vornehmere St., fortuna liberalior). — dignitas (die Würde, welche Jmb. vermöge seines Ranges, Standes behauptet; prägn. = die würdige Stellung (im öffentl. Leben), f. Cic. Sest. 23). — honos (die Ehrenstelle, die Jmb. bekleidet). — persona (die Rolle, die Jmb. spielt, bildl. = die Stelle, Stellung, die Jmb. einnimmt). — gewisse Stellungen im Ethen, sessiones quaedam (Cic. de

fin. 5, 36). — sichere Stellungen (beim Fechten, Ringen), certi pedes: in der St. eines Kämpfenden abgebildet (als Statue), in modum pugnantis formatus. — die St. der Wörter, f. Wortstellung. — eine aufrechte St., status erectus ob. celsus: dem Menschen eine aufrechte St. geben, hominem erigere (v. der Natur): in nachdenkender St., f. nachdenkend: er ließ die Statue in jener St. verfertigen, illo statu statuum fieri voluit. — alle Stellungen der Feinde, hl. omnia hostium (zB. alci nota sunt): eine vortheilhafte St. (milit. Position) nehmen, locum opportuna capere: eine verdeckte St. hinter dem Berge nehmen (einnehmen), post montem se occultare: aus einer sichern St. den Feind beobachten, hostes ex tuto visere: in einer günstigen, ungünstigen St. kämpfen, loco opportuno, loco alieno configere: sich in guten Stellungen vertheiligen, locis se defendere: die St. nehmen, erobern, loco potiri: Jmb. aus seiner St. vertreiben, verdrängen, alqm loco ob. statu ob. gradu movere. alqm de statu ob. gradu demovere ob. deicere. alqm de gradu depellere (alle sowohl eig., vom Fechter, als bildl., Jmb. aus seiner politischen Stellung verdrängen): die Soldaten aus ihrer St. vertreiben, verdrängen, milites ex praesidiis deturbare: gegen Jmb. eine feindliche St. annehmen, adversus alqm hostilia induere (Tac. ann. 12, 40). — die amtliche St., ratio civilium officiorum (Art der Geschäfte); provincia (übertragener amtlicher Wirkungsbereich): eine glänzende (polit.) St., amplissima dignitas (Cic. de sen. 68): eine bevorzugte St. (im Leben), praestantia (f. Cic. de amic. 70): e. ehrenvolle u. ansehnliche St., honestas amplitudoque: ein Mann von hervorragender St., dignitate excellens: die sociale St., fortuna (f. Cic. Mur. 79). — die u. die St. (im Leben zc.) einnehmen, se gerere m. Adv. (zB. eine solche St. einnehmen, das zc., ita se gerere, ut etc.: eine nicht glänzende St. einnehmen, parum splendide se gerere: im Staate eine hervorragendere St. einzunehmen suchen, in re publica excellentius se gerere studere: durch eine solche St., sic se gerendo): bei ihnen die St. eines Königs einnehmen, haben, esse inter eos dignitate regia: eine sehr hervorragende St. einnehmen, in amplissimo statu collocatum esse: die Weiber eine gleiche St. einnehmen lassen, mulieres aequari viris pati; eine gleiche St. erlangen, parem esse coepisse: eine gleiche St. einnehmen, parem esse: in gleicher St. (unter gleichen Verhältnissen) in die Freundschaft kommen, ex aequo in amicitiam venire: nicht unter seine St. herabsteigen können, non posse fieri minorem: Jmbm. seine ganze St. zu verdanken haben, per alqm omnia dignitatis incrementa assecutum esse: die allgemeine Stimme weist Jmbm. eine hohe Stellung an, magnam personam imponit alci hominum consensus: seiner St. gemäß leben, pro dignitate vivere: weil die Thaten für die beschränkte (untergeordnete) St. eines Statthalters zu groß waren, quia majores res erant, quam quas praefecti modus caperent. — in Jmb's. Stellung (Stelle) nachrüden, einrücken, f. einrücken no. II, 2.

Stellvertreter, vicarius (der ein Amt an der Stelle eines Andern verwaltet, bef. ein solches, welches der bisherige Besitzer noch beibehält, sowohl im öffentlichen als im Privatdienst, zB. Stellv. eines Consuls, eines Soldaten, eines Klaven). — procurator (der einen Andern sowohl in öffentlichen als in Privatfachen in seiner Abwesenheit vertritt, ein Agent, Mandatarius, zB. vor Gericht, f. Cic. Caecin. 57). — St. sein, alienus fungi vice (vicarius sein, f. o.); procurare (procurator sein, f. o.): Jmb's.

St. sein, alcijs vice ob. partibus ob. officio fungi (Jmbd. vicar.); alcijs negotia ob. rationes procurare. alci procurare (Jmbd. procur.): Jmbd. St. werden, succedere vicarium muneri alcijs: Jmbd. einen St. besorgen, ausmitteln, verschaffen, alci vicarium expedire (Jb. Jmbd., der Soldat werden soll, wie Liv. 29, 1, 8): als Soldat einen St. kaufen, *vicarium mercede conducere: einen St. stellen, vicarium dare (auch als Soldat): Jmb. als St. stellen, alqm vicarium dare: einen St. annehmen, geben lassen, vicarium accipere.

Stellvertreteramt, bas, verwalten, aliena fungere vice.

Stellvertreterin, vicaria (f. Stellvertreter).

Stelze, gralla (Non. 115, 19). - auf Stelzen gehen, *super grallis ambulare (eig.); ampullas et sesquipedalia verba proicere (bibl., hochtrabend reden, Hor. art. poet. 97).

Stelzengänger, grallator.

Stelzenläufer, ein Vogel, *gralla (L.).

Stelzenhuhn, cothurnus (κόθορνός).

Stelzfuß, altero pede orbis (nach Plin. 11, 150, mo altero lumine orbis).

Stemmen, I) stützen, etwas auf ob. an ob. gegen etwas, alqd ianiti alqā re ob. alci rei (Jb. den Fuß an die Wand zc.). - etwas gegen etwas st., obniti alqd alci rei (Jb. das Knie gegen den Schild). - den Arm in die Seite st., brachium in latus jactare: die Arme in die Seite gestemmt, ansatus (scherzhaft bei Plaut. Pers. 308); alis subnixis (ibid. 307). - sich auf etwas st., niti alqā re; inniti alqā re ob. alci rei: sich gegen etwas st., obniti alci rei (eig. u. bibl.); reniti alci rei (bibl.); reluctari alci rei (bibl., sich gegen etwas sträuben); resistere alci (bibl., sich widersetzen, widersehen). - II) im Abfluß hindern, Jb. das Wasser st., *aquae aggerem obicere. - sich st., restagnare.

Stempel, I) Stempelwerkzeug: pistillum (bei Neuern auch der St. an den Blumen). - II) Prägewerkzeug, Gepräge: forma (das Werkzeug, mit welchem gestempelt wird). - signum, nota (das Zeichen, Bild auf dem Stempel ob. auf der Münze zc.); dann beide auch bibl., wenn Stempel = Zeichen üb.). - species (bibl., Ansehen von etwas, das man einer Sache giebt). - etw. mit dem St. (des Staats) versehen, *alqd signo rei publicae signare ob. notare: einer Sache den St. von etwas aufrücken, alci rei speciem quandam alcijs rei conciliare: den St. der Kunst an sich tragen, certis signis artificii notatum esse.

Stempeln, signare (im Allg.). - *signo rei publicae signare ob. notare (mit dem Staatsstempel zeichnen). - formā publicā percutere (prägen). - publice probare (eigen, Jb. ein Maß, mensuram, Jct.). - eine Sache zu etw. st. (bibl.), alci rei speciem quandam alcijs rei conciliare. - gestempeltes Silber, argentum signatum.

Stempelschneider, *sculptor formarum.

Stempelwurz, satyrium (σατύριον). - orchis (ὄρχις).

Stengel, caulis (der hohle Stengel der Staudengewächse, Pflanzen und Sträucher; auch der Bohnen u. Zwiebeln; bef. aber der Kohlrunk). - scapus (der Stengel der Bohnen u. ähnlicher Gewächse). - stilus (der Stiel, der dünne Stengel des Spargels zc.). - calamus (der noch frische Stengel fruchttragender Grasarten, der Palm des Getreides von der Wurzel bis zur Ähre und mit derselben). - arundo (der dicke Rohrstengel). - die Stengel der Bohnen, fabalia, ium, n. - einen St. treiben, caulem facere.

Stengeltchen, cauliculus.

Stengeln, *perticae jungere.

Stenograph, f. Geschwindigreiber.

Stenographie, f. Geschwindigreibekunst.

Stentorstimme, *vox Stentorea; vox ingens.

Steppe, regio deserta ob. deserta vastaque, Plur. auch bl. deserta ob. deserta vastaque (als öde Gegend). - campus patens (als weites, offenes Gefilde).

Steppenfluß, Asten, amnis, qui per deserta Asiae defluit (nach Mela 3, 5, 6).

Stetten, *acu variare.

Sterbebett, auf dem, moriens (sterbend, als Sterbender). - auf dem St. liegen, animam agere.

Sterbefall, f. Todesfall.

Sterbeglocke, *aes funera indicans.

Sterbejahr, I) = Todesjahr, m. f. - II) Jahr, in welchem Viele sterben: annus gravis (Sen. den. 6, 38, 3). - annus feralis (Tac. ann. 4, 64).

Sterbekleid, vestimentum mortui.

Sterbelager, f. Sterbebett.

Sterbelied, *carmen, quod morientibus solatium praebet (Trostlied für Sterbende). - Ist es = Leichengesang, f. d.

Sterbeliste, f. Leichenregister.

Sterbemonat, Jmbd., mensis, quo alqs mortuus est.

Sterben, mori (im Allg., eig. u. übr.). - demori (wegsterben, von einem Glied aus einer Gesellschaft). - amori (ganz sterben, ersterben, nachdrücklicher als mori, ebenf. in allen Beziehungen des deutschen Wortes, steht aber bef. als ein völliger Tod einem halben oder Scheinleben in Unglück, Sklaverei, Verbannung, Schande entgegen, wie Cic. Pis. 15: *amori potius quam servire praestare*; u. Cic. de off. 3, 114: *aut vincere aut amori*). - intermori (absterben, u. wie dieses deutsche Wort, fast nur unteig., von Gewächsen, Muzeln, vom Feuer zc.). - Für das eig. mori hat die lateinische Sprache (wie ja auch jede andere) eine Menge euphemistischer Redensarten, von welchen die mustergültigsten sind: de vita decedere ob. bl. decedere. e vita cedere. e vita discedere. e vita excedere ob. bl. vitā excedere. ex vita egredi. exire de ob. e vita. abire e vita. de vita migrare. e vita proficisci (alle = vom ob. aus dem Leben scheiden, hinscheiden). - vitam ponere, relinquere. vitam edere (das Leben lassen, verlassen). - animam efflare ob. edere. extremum vitae spiritum edere (den letzten Athemzug thun, verschleiden). - vivere ob. esse desinere (aufhören zu leben, zu sein). - inter homines esse ob. agere desinere (aufhören, unter den Menschen zu sein). - homines relinquere (die Menschen, d. i. die Welt verlassen, nachg.). - exstingui (gleichf. ausgelöscht werden, verlöschen, mit Rücksicht auf das Bild der Lebensflamme). - perire (umkommen, sein Leben vor der von der Natur gesetzten Zeit verlieren, vor der Zeit zu Grunde gehen, immer mit einem Zus., der die Art u. Weise der Todesart angiebt, Jb. unter den größten Martern, summo cruciati: auf schändliche Art, turpiter: durch das Schwert, ferro). - interire (umkommen, stellt das Sterben als ein Verschwinden dar und hat den Begriff eines langsamen u. gewaltigen Dahinsterbens, ebenf. gem. mit dem Zus. der Art u. Weise, wie Jmb. stirbt, Jb. durch Hunger oder durch das Schwert, fama aut ferro). - naturae satisfacere. naturae debitum reddere (die Schuld der Natur bezahlen). - naturae concedere (der Natur weichen). - mortem cum vita commutare (den Tod mit dem Leben vertauschen, für das Leben eintauschen). - mortem ob. diem supremum obire (das bestimmte Lebensende, den Tod erreichen, der gew. Ausdr. zur Bezeichnung eines

ruhigen, sanften Todes, ähnlich dem griech. *νότμον ἐπισηεῖν*. – mortem oppetere (dem Tod entgegengehen, den Tod erleiden, steht von dem, der den Tod, wo nicht wirklich aussucht in Schlacht u. Gefahr, doch wenigstens mit Standhaftigkeit erwartet, *zB.* Cic. de off. 1, 113: *millies oppetere mortem quam illa perpeti malle*). – mortem occumbere (in den Tod sinken, *zB.* für das Vaterland, pro patria). – desciscere a vita (vom Leben sich lossagen). – eines natürlichen Todes st., naturae concedere ob. satisfacere; vitam naturae reddere; morbo naturae debitum reddere; suā morte defungi; fato fungi ob. perfungi; fato concedere; fato obire mortem; fataliter mori: freiwillig st., voluntariam occumbere mortem: eines gewaltsamen, keines natürlichen Todes st., morte violenta perire: an einer Krankheit st., morbo mori ob. perire ob. confici ob. consumi ob. absumi ob. exstingui; in morbum implicitum mori ob. decedere: plötzlich (schnell) st., eines plötzlichen (schnellen) Todes st., repentino mori mortem repentinam obire (ohne daß es der Sterbende selbst erwartete); subitā morte ob. subito perire. subitā morte exstingui ob. corripit. subito desinere vivere (unerwartet für Andere): eines sanften Todes st., miti excedere obitu; leni genere mortis exstingui: ruhig st., bene mori: ruhig u. gefaßt st., animo aequo paratoque mori: müthig st., fortiter mori: vor Hunger, den Hungertod st., *f.* Hungertod: an einer Wunde st., ex vulnere mori: an ob. durch Gift st., veneno mori; veneno potō mori: an Entkräftung st., languore mori: vor Freude st., mortis causam gaudium habere; nimio gaudio mori ob. enecari: vor Lachen st., *f.* Lachen (das): vor Alter ob. Altersschwäche st., senectute confectum ob. derelictum supremum diem obire: in sehr hohem Alter st., exactā aetate mori: sterben wollen, animam agere (im Sterben liegen); vitam fugere (nicht mehr leben wollen): gern st. wollen, mori desiderare: fest entschlossen sein, zu st., obstinatum esse mori: nicht st. können, animam agere neque exitum invenire posse: über (bei) einer Arbeit *z.* st., in alqa re exstingui (*zB.* in quo opere melius exstinguar?): in Ketten u. Banden, im Gefängniß st., expirare in carcere et vinculis: in Jmbd. Armen st., in alqis complexu extremum vitae spiritum edere: Jmbd. unter den Händen st., *f.* Hand: in seinem Bette st., in suo lecto ob. lectulo mori: auf dem Bette der Ehre st., *f.* Bett: für Jmb. st., mori ob. emori pro alqo mortem oppetere pro alqis salute (im Allg.); cadere pro alqo (in der Schlacht): ehrenvoll ist es, für das Vaterland zu sterben, mors pro patria praeclara est: mit Jmbd. st., mori cum alqo (auch v. einer Sache = mit Jmbd. untergehen, *f.* Ov. trist. 1, 5, 51).

Sterben, das, mors; obitus. *Bgl.* „Hintritt“. – im St., moriens: im St. liegen, animam agere: möchte doch St. ein ehrenvolles Scheiden aus meiner Lage sein, utinam emori fortunis meis honestus exitus esset.

Sterbensnacht, *f.* Todesnacht.

Sterbensgedanken, *f.* Todesgedanken.

Sterbenskrank, sein, gravissime ob. mortifere aegrotare. – *f.* werden, gravissime ob. mortifere aegrotare coepisse.

Sterbort, der, Jmbd., locus, in quo alqs mortuus est ob. vitam finivit. – Epidaphna, sein St., Epidaphna, quo in loco vitam finiverat.

Sterbestunde, -tag, *f.* Todesstunde, -tag.

Sterbeworte, die, Jmbd., extrema ob. suprema alqs vox.

sterblich, mortalis (dem Tode unterworfen, *Bgl.*

Georges, dtsh.-lat. Handw. *z.* VII. Bd. II.

immortalis). – humanus (menschlich, menschlichen, nicht göttlichen Ursprungs, *Bgl.* divinus, divus). – fragilis, caducus (vergänglich, hinfällig, *Bgl.* firmus, stabilis). – die Sterblichen, homines; mortales (in der mustergiltigen Prosa aber nur in Verbindung mit omnes, cuncti, multi, ceteri, nicht für homines üb.). – ich kann mich irren, wie ein Sterblicher, possum falli, ut humanus: die sterblichen Jupiter, humani Joves (Plant. Cas. 2, 5, 26): alle Menschen sind st., omnibus moriendum est: alles Irdische ist st., omne, quod ortum est, mortalitas consequitur. – *Adv.* misere, perдите (uneig., unser: zum Erbarmen *z.*). – sterblich verliebt sein, *f.* verliebt.

Sterblichkeit, I) das Sterblichsein: mortalitas (im Allg.). – mortalis conditio, conditio mortis (der sterbliche Zustand des Menschen, *f.* Vell. 2, 2, 2. Augustin. serm. 367, 1). – natura mortalis (die sterbliche Natur des Menschen, Vell. 2, 97, 2). – alles Irdische ist der St. unterworfen, omne, quod ortum est, mortalitas consequitur: an seine St. erinnert werden, mortalitatis admoneri: sich an seine St. erinnern, meminisse se natum esse lege perendi. – II) Anzahl gestorbener Wesen, die Mortalität: numerus mortuorum. – die St. war in diesem Jahre sehr groß, permulti homines eo anno mortui sunt ob. morte absumpti sunt.

Sterbling, infans moribundus.

Sterestypen, *formas litterarum fixae. – mit St. gedruckt, *stereotypus.

Sterbling, *sterlinus. – ein Pfund St., im *Bgl.* etna libra pondo.

Stern, I) eig. u. bibl., Stern am Himmel: stella (*ἀστέρα*, im Allg.). – astrum (*ἀστρον*) ob. rein lat. sidus (das Gestirn, *f.* unt. d. X. den nähern Untersch. u. die Lebensarten). – sol. lumen (bibl., ausgezeichnete Person, *zB.* Africanus, ein St. erster Größe, Africanus, sol alter: die Sterne des Staates, lumina civitatis). – wie Sterne glängen, stellarum modo nitere: etwas in Gestalt eines Sterns machen, schneiden *z.*, alqd in figuram stellae redigere: weber Glück noch St. haben (sprichw.), ab omni fortuna derelictum esse. – Bibl., Clodius, der böse Stern des Staates, Clodius fatale portentum prodigiumque rei publicae: die glänzendsten Sterne des Staates gingen unter, lumina civitatis extincta sunt: ein neuer St. (des Heils) schien für uns aufzugehen, lux quaedam videbatur oblata. – II) übtr., sternähnliches Ding, a) sternartiger Fled auf der Stirn einiger Thiere: stella. – b) Stern im Auge: pupula; pupilla (nur bei Dicht. stella). – c) Ordensstern: *insigne classis turmalis.

Sternanis, *anisum stellatum.

Sternartig, *Adv.*, stellarum modo (*zB.* campi noctu nitent).

Sternbild, caeli signum. – die Sternbilder, rerum aut animantium effigies, in quas digesserunt caelum periti.

Sternblümchen, *trientalis (L.).

Sternblume, I) Aster: aster, aster Atticus (auch bei L.). – II) Vogelmilch: *ornithogalum (L.).

Sternchen, I) ein kleiner Stern: stella exigua.

– II) als kritisches Zeichen: asteriscus (*ἀστροπλάκος*, Grammat.), rein lat. stellula (Spät.).

Sterndeuter, der, astrologus (*ἀστρολόγος*). – mathematicus (Mathematiker). – Chaldaeus (Chaldäer; beide, sofern sich Mathematiker u. Chaldäer vorzugsweise mit Astrologie beschäftigten).

Sterndeuterei, die, astrologia (*ἀστρολογία*, im class. Latein. üb.). „Sternkunde“, bei Spät. für „Sterndeuterei“ ausschließl. – ob. rein lat. ratio sideralis ob. scientia sideralis (Kenntniß der Sterne,

bes. die Kenntniß, aus ihnen zu weisagen, ersteres objectiv, letzteres subjectiv). — rationes Chaldaicae (die Sterndeuterei als Wissenschaft der Chaldäer). — mathematica (dieselbe als Wissenschaft der Mathematiker, Suet. Tib. 69: mathematicae addictus, b. i. der St. ergeben). — Chaldaicum praedicendi genus (die Sterndeuterei als Gattung der Weissagerei).

Sterndienst, siderum cultus.

Sterndiener, *siderum cultor.

Sternbedecke, stellio.

Sternbahn, stellarum orbis.

Sternenglanz, stellarum ob. siderum nitor.

Sternhaer, astrorum coetus. — ziehenbes, stellarum agmen.

Sternhimmel, caelum astris distinctum et ornatum. — der nächtliche St., nocturna caeli forma undique sideribus ornata.

Sternlauf, stellarum ob. siderum cursus.

Sternnacht, nox, per quam stellae micant (während welcher die Sterne funkeln). — nox sideribus illustris (welche durch die Gestirne erleuchtet ist).

Sternschiff, *asterias (L.).

Sternförmig, in stellae figuram redactus; stellarum modo radiatus. — Adv. stellarum modo.

Sternhell, sideribus illustris (jB. nox). — ft. Augen, oculi clariores stellis: es ist ft., stellae micant; sidera internitent.

Sternhelle, stellarum ob. siderum nitor.

Sternkarte, *tabula caelestis. — *tabula complexum caeli exhibens.

Sternkegel, *conglobium.

Sternkenntniß, f. Sterndeuterei, Astronomie.

Sternkunde, f. Astronomie.

Sternkundiger, f. Astronom.

Sternlicht, stellae ob. sideris lux. — Ist es = Stern, Gestirn, f. b.

Sternpflanze, *stellaria (L.).

Sternschnuppe, stella transvolans, proiiciens; sidus deciduum. — im Plur. auch stellae, quae decidere creduntur. — das Fallen einer St., trajectio stellae: es fällt eine St., scintilla e stella cadit; stella cadit ob. praecipit de caelo labitur; stella volat ob. transvolat.

Sternscheerkunst, f. Sterndeuterei.

Sternvoll, stellarum plenus (voll Sterne). — astris distinctus et ornatus (mit Sternen geschmückt, gestirnt, vom Himmel). — sideribus illustris (sternhell, jB. Nacht).

Sternwarte, *specula astronomica. — mathematici pergula (Observatorium üb.).

Sterge, am Pflug, stiva.

stet sc., f. stät sc.

stet, f. jeberzeit, immer.

stetwährend, f. beständig no. I.

1. **Steuer**, das, f. Steuerruder.

2. **Steuer**, die, I) das Steuern; jB. jur St. der Wahrheit, si verum dicimus; si verum admittimus; verum si loqui volumus. — II) Besteuer: a) zu Privatweden, f. Beitrag. — b) zu Staatsweden, als jährliche Abgabe: tributum annuum (vgl. Abgabe no. I'). — als Ein- und Ausgangszoll, f. Accise

Steueramt, f. Zollamt.

Steuerbar, f. steuerpflichtig.

Steuerbeamter, f. Steuereinnnehmer.

Steuerbereich, f. Zollbereich.

Steuerbuch, f. Kataster.

Steuerdirector, rei publicae rationes procurans. *collegii, quod vectigalibus publicis exigendis institutum est, princeps (im Allg.). — tribunus

aerarii (in Rom). — der St. von Gallien, Galliae rationes procurans; Galliae vectigalibus praepositus.

Steuereinnahme, vectigalium exactio. exactio publica (die Beitreibung der Steuern).

Steuereinnahmer, exactor vectigalium, bei Spät. vectigaliarius (der Einnehmer der indirecten Abgaben). — portitor (Einnnehmer des Eingangszolles, der Accise.). — St. sein, vectigalia exigere.

Steuererhöhung, indictionale augmentum (Amm. 17, 3, 5).

Steuererlaß, remissio tributi (jB. auf drei Jahre, in triennium). — um St. bitten, remissionem tributi petere, Jmb., ab alqo: einen St. für fünf Jahre bewilligen, vacationem quinquennii concedere; tributum in quinquennium remittere, Jmbm., alci; quantum aerario aut fisco pendit alqs in quinquennium remittere.

Steuerfrei, immunis vectigalium ob. im jBhg. bl. immunis. — tributo vacuus (f. „Abgabe no. II“ über vect. u. trib.).

Steuerfreiheit, tributi vacatio; immunitas. Vgl. „Steuererlaß“.

Steuermann, gubernator; rector navis.

Steuermannskunst, ars gubernandi gubernatio (das Steuern, als Kunst). — navis regendae scientia (Kenntniß des Steuerns, als Wissen des Steuermanns).

Steuern, I) v. intr.: 1) = segeln, w. f. — 2) steuerpflichtig sein: tributa ob. vectigalia pendere ob. pensitare. — 3) einer Sache steuern, b. i. Einhalt thun, f. Einhalt. — II) v. tr.: 1) lenken: gubernare, regere (beide jB. navem). — 2) als Steuer bezahlen: pendere (jB. Tusculanis pro aqua Crabra vectigal). — pensitare (als gewöhnliche Abgabe).

Steuern, das, als Kunst, f. Steuermannskunst. **steuerpflichtig**, qui est in reditu pecuniario (im Allg., Orell. inscr. 7168). — vectigalis, qui, quae, quod pensitat vectigalia ob. im jBhg. bl. qui, quae, quod pensitat, auch Jmbm., alci (der indirecte Abgaben entrichtet). — tributarius (der Kopf- od. Grundsteuer entrichtet, jB. civitas, solum). — stipendiarius (der eine bestimmte, jährliche Summe zahlt). — ft. sein, vectigalia ob. tributa pensitare, Jmbm., alci; fructui esse, Jmbm., alci (Einkünfte abwerfen). — die (uns) Steuerpflichtigen, qui vectigalia nobis pensitant; qui nobis fructui sunt.

Steuerregister, f. Steuerbuch.

Steuerrest, reliquum tributi.

Steuerrevisor, *tributorum cognitor.

Steuerruder, gubernaculum, clavus (f. „Ruder“ den Unters.). — am St. sitzen, das St. führen, ad gubernaculum sedere, gubernaculum regere, clavum tenere (eig. u. bibl.). — Vgl. (für die bibl. Bedeutung) „Staatsruder“.

Steuerschuld, vectigal ob. tributum pendendum.

Steuerverwalter, *tributorum administrator.

Steuerwesen, *res ad vectigalia publica spectantes ob. pertinentes.

Stiche, virium vitium. — nicht an St., sondern an Aethie leiden, non virum, sed infirmitatis vitio laborare.

Stich, acutus. — st. Krankheiten, morbi acuti: st. Fieber, febris acuta: ft. Mittel, adjectiones.

Stich, ictus (das Treffen und Einbringen einer Waffe, jB. eines Degens, Dolches, Thierhakens jB. des Scorpions), der Streich, Stich, der einen Gegenstand erschüttert u. verwundet, auch ein Stich, ein Stechen in der Brust, jB. vom Schreien, wie Cornif. rhet. 3, 21: ictus enim fit). — plaga (der heftig auffallende Streich, Stich, der auch schwer verwun-

den kann, an dem davon Betroffenen, s. Suet. Caes. 82: atque ita tribus et viginti plagis confosus est [d. i. so wurde er von 28 Stichen durchbohrt], uno modo ad primum ictum (d. i. beim ersten Stich) gemitu sine voce edito; u. Plin. 23. prooem. §. 6: scorpionum et canum plagae). - petitio (der St., sofern er nach Jmbm. geführt wird, ohne ihn gerade zu treffen). - punctum (das Gestochene, der Stich, als kleiner sichtbarer Punkt auf der Oberfläche des Körpers, zB. einer Nabel, eines Insect's, einer Otter). - punctio (das Stechen, der Zustand, da etwas sticht, zB. einer Schlange, serpentis: der Stich, das Stechen in der Seite, punctio lateris; punctiones laterum: in der Brust, punctio pectoris; punctiones pectorum). - punctiuncula (das leichte Stechen, der leichte Stich in den Gliedern, s. Sen. ep. 65, 6: pedes dolent, articuli punctiunculas sentiunt, man fühlt [beim Bodagra] leichte Stiche in den Gelenken). - morsus (das Beißen, der Biß, zB. einer Biper, viperae). - vulnus acu punctum (Nabelstich als Wunde, s. Cic. Mil. 65: vulnus quod acu punctum videretur, pro ictu gladiatoris probari). - *acu pictum (der mit Nabel u. Faden hervorgebrachte Stich in der Kälberet, Stickeret). - *incisura (die Art, wie etwas eingegraben, in Kupfer u. gestochen ist). - *figura aeri incisa (Kupferstich). - ein St., der von einem Insect herrührt, ictus aculeatus (Plin. 20, 223). - auf den St., punctim (Ggß. caesim, d. i. auf den Stieb): fest gegen Stieb und Stich, s. fest no. III, b (Bd. 1. S. 1271). - Jmbm. einen Stich geben, beibringen, ictum alcijs corpori insigere. alqm ictu vulnerare (eig., mit einer Waffe); alqm pungere (Jmb. stechen übß., eig., zB. mit einer Nabel); alqm oratione carpere (Jmb. mit Worten stechen, auf Jmb. sticheln, in welcher Red. pungere alqm ohne alte Gewähr ist): Jmbm. einen St. ins Herz geben, alcijs pectus ictu confodere (eig.); quasi morsu quodam dolore efficere (bibl., das Gemüth schmerzlich berühren, zB. von Erinnerungen, wie Cic. ad Att. 12, 18, 1); pungere alqm (Jmb. kränken, von einem Umstand, s. Cic. ep. 7, 15, 1: pungit me rursus, quod scribis esse te istic libenter). - Stich halten, sustinere (den Angriff aushalten); probari (gebilligt werden): beim Angriff der Feinde St. halten, hostium impetum sustinere: nicht St. halten, fugere (stehen übß.); terga vertere (den Rücken wenden, Retzhaus nehmen, von Soldaten in der Schlacht); non probari, probari non posse (nicht gut geheßen werden können). - im St. lassen, alqm ob. alqd relinquere (zurücklassen, zB. den Schild, scutum: alle Geschäfte, Alles, omnia negotia); alqm deserere (sich von Jmbm. trennen, die Verbindung mit Jmbm. aufheben); alqm destituere (Jmb. da, wo er unsere Hilfe erwartet, bloßstellen, im Stiche lassen); alci deesse (Jmbm. seine Dienste versagen, da, wo man Jmbm. mit Rath u. That helfen sollte, nicht erscheinen, zB. vor Gericht, Ggß. alci adesse); alqm decipere (Jmb. täuschen, zB. eum fortuna numquam decipit, s. Liv. 30, 30, 11).

Stichblatt, *scutulum capulare. - Bibl., es ist Jmb. ein St. des Bißes, omnes alqm obliquis orationibus carpunt: Jmb. zum St. nehmen, s. sticheln (auf Jmb.).

Stichelei, **Sticheleien**, aculei orationis, im 3jhg. bl. aculei (beißende, vermundende Rede). - oratio obliqua. sententia obliqua (Seitenstieb). - cavillatio (versteckter u. neckender Spott). - dictionum (facetischer Spott). - facetiae (stichende Witworte, zB. harte, asperae).

Sticheln, auf Jmb. ob. etwas, alqm vellicare (Jmb. mit Worten gleichf. kneipen, zB. in Gesellschaft-

ten, in circularis). - alqm obliquis orationibus carpere. alqm oblique perstringere. jaculari in alqm obliquis sententiis (Seitenstieb nach Jmbm. führen, letzteres vom Redner in der Rede). - cavillari alqm ob. alqd (auf eine versteckte Weise, ironisch über Jmb. ob. etwas spotten). - alqm oratione designare ob. describere (auf Jmb. in der Rede anspielen). - muthwillig auf Jmb. st., petulanter invehi in alqm. - die Soldaten stichelten auf den Sabimus, Sabinus militum vocibus carpebatur: damit stichelt er auf mich, hoc mihi dictum est: auf Alle st., dictionaria dicere in omnes. - **Sticheln**, das, cavillatio.

Stichelrede, s. Stichelei.

Stichfest, s. fest no. III, b (Bd. 1. S. 1271).

Stichhaltig, probabilis (annehmlich, zB. Grund, ratio). - exploratus (ausgemacht, feststehend, zB. Grund, ratio). - st. sein, vere dictum esse (wahr, richtig gesagt sein).

Stichhaltigkeit: zB. er hat mir Einwendungen gemacht, deren St. Niemand klarer einsticht als ich, *ea dixit contra me, quae quam vere sint dicta, nemo me clarius perspicit.

Stichweise, punctim.

Stichwort, *verbum, quod alterius orationem excipit.

Stichwunde, von einem Schwert, Messer u., plaga; ob. umschr. vulnus, quod ex mucrone fit. - von einer Nabel, vulnus acu punctum.

Stichen, pingere acu, auch bl. pingere (gleichf. mit der Nabel malen, bemalen, Stickeret in einen Stoff nähen, tr. u. intr., Verg. Aen. 9, 852; vgl. Plin. 8, 195). - acu facere (mit der Nabel machen, verfertigen). - mit Gold in etwas st., auro alqd distinguere: ein gesticktes Kleid, vestis picta: ein mit Gold gesticktes Kleid, vestis auro distincta: eine kostbar gestickte Decke, stragulum magnificis operibus pictum.

Sticker, artis acu pingendi peritus (der die Stickenkunst versteht). - acu pingens (der sticht).

Stickeret, I) die Kunst zu sticken: ars acu pingendi. - die Phrygier haben die St. erfunden, Phryges acu facere vestes invenerunt. - II) Gesticktes: opus acu pictum ob. factum (im Allg.). - opus phrygionium (als phrygische, von den Phrygiern erfundene Arbeit). - pictura acu facta (sofern es ein Gemälde ist, s. Cic. Verr. 4, 1). - eine Decke mit kostbarer St., stragulum magnificis operibus pictum.

Stickerin, artis acu pingendi perita (die die Stickenkunst versteht). - mulier acu pingens (welche sticht).

Stichfluss, *catarrhus suffocativus.

Stickenkunst, s. Stickeret no. I.

Stickenstier, *exemplum, quod ad imitationem acu pingendi proponitur.

Stichstoff, *principium azoticum.

Stichstoffhaltig, *principio azotico infectus.

Stichwurz, *bryonia (L.).

Stief, germanus ob. umschr. altero tantum parente natus (im Allg., entweder nur von Einem Vater ob. nur von Einer Mutter, Ggß. utroque parente natus). - eodem patre natus. ex eodem patre tantum natus (nur von demselben Vater). - uterinus (spät. Jct.) ob. eadem matre natus. ex matre (nur von derselben Mutter). - st. mit Jmbm. sein, non ab eodem patre ob. non ab eadem matre cum alqo natum esse.

Stiefbruder, s. Halbbruder.

Stiefel, caliga (zB. mulionica, eines Maulthier-treibers: rustica, eines Bauern: militaris, eines Soldaten: muliebris, einer Frau, s. Edict. Diocl. 9. no. 5. 6. 10) - ein St. mit Schnürriemen, campagus

(*st. militaris, regius, Spät.*) - er legte sich mit Stiefel u. Sporn (d. i. mit dem ganzen Anzug) nieder, ita ut vestitus calceatusque erat conquiescebat.

Stiefeltern, noverca et vitricus.

Stiefelknecht, *furca excalceandis pedibus destinata.

Stiefelgeschwister, f. Halbgeschwister.

Stiefsohn, privignus (Sohn). - privigna (Tochter).

Stiefmutter, noverca (eig. u. bibl.). - der St., von der St. ausgehend, novercalis (*st. odium*). - seiner Tochter eine St. geben, ins Haus bringen, filiae suae novercam inducere (Plin. ep. 6, 33, 2): Italien ist ihnen eine St., quorum Italia est noverca.

Stiefmütterchen, das, eine Pflanze, *viola tricolor (L.).

Stiefmütterlein, I eig.: novercalis (*st. Abneigung, odium*). - II bibl.: malignus. - f. Behandlung der Natur, malignitas naturae. - *Adv.* maligne. - die Natur hat Jmb. f. bedacht, naturam maleficam alqs nactus est in corpore fingendo (in Bezug auf die Körperbildung); naturam minus fauricem habuit alqs in tribuendis ingenii dotibus. angustius alqs a natura instructus est (in Bezug auf Geistesgaben).

Stiefschwester, soror ex noverca suscepta. - Ist es übh. = Halbschwester, f. b.

Stiefsohn, privignus.

Stiefsochter, privigna.

Stiefvater, vitricus. - er ist ein wahrer St., b. i. er ist sehr streng, est pertristis patruus (Cic. Cael. 25).

Stiege, f. Treppe.

Stieglin, carduelis.

Stiel, pediculus (am Obst, an Blättern x.). - petiolus (am Obst). - manubrium (das Heft, die Handhabe an einer Art, Kelle x.).

1. **Stier, ber, taurus.** Vgl. „Dörs, Rind“. - ein junger St., juvenis: ein kleiner St., taurulus: vom Stiere, taurus; taurinus.

2. **Stier, foedus (schieflich u. gräßlich, *st. Augen, Blick, oculi*). - trux (wild, grausenhafte, *st. Augen, Blick, oculi*).**

Stierchen, taurulus.

Stierfell, -haut, tauri corium.

Stiergefecht, -kampf, pugna ob. certamen taurorum (Gefecht der Stiere untereinander). - dimicatio ob. pugna adversus taurum ob. tauros (der Menschen mit einem Stier ob. mit Stieren). - einen St. bekämpfen, pugnare adversus taurum ob. tauros.

Stiergestalt, tauri forma. - er hat eine St., ei taurinum caput est et deinde corpus omne.

Stiertopf, f. Dösentopf.

Stiertopfer, bos victima caesa. - ein St. bringen, bovem victimam caedere ob. immolare ob. mactare.

1. **Stift, ber, *ligula (kleiner, vorn zugespitzter Körper, um etwas zu befestigen x.).** - stilus (eiserner Stift zum Schreiben auf die Wachstafel). - testa (Stückchen Zahn). - radix (Wurzel des Zahns).

2. **Stift, das, I) Vermächtniß: legatum. - II) gestiftete Anstalt: episcopatus (Bisthum, Eccl.). - *coenobium virginum nobilium (Frauleinstift).**

Stiften, condere (eig. zusammenfügen; daher herstellen, ins Werk setzen, den Bau, die Gründung von etwas veranstalten, *st. imperium*). - instituere (einrichten, *st. civitatem*). - constituere (hinstellen, errichten, *st. monumentum*). - fundare (den Grund zu etwas legen, gründen, *st. eine Schule, Secte, disziplinam*). - conciliare (eine Vereinigung zwischen

zwei ob. mehreren Personen als Mittelperson zusammen- od. zu Stande bringen, *st. amicitiam, nuptias, pacem*). - reconciliare (wieder zu Stande bringen, *st. pacem*). - facere (machen, bewirken, *st. sectam (philos. Schule): foedus, pacem*). - habere (als Ursache ob. Folge enthalten, *st. morum similitudo tantam habet conjunctionem et concordiam, ut etc.*). - Eintracht (Einigkeit), Zwiespalt (Zwietracht, Uneinigkeit) ft., f. Eintracht. Zwiespalt.

Stifter, conditor (der Gründer von etwas, *st. imperii, coloniae, sectae, sacri (seines Religionscultus): u. illi clarissimi sacrarum opinionum conditores, jene so ber. St. von Religionen*). - auctor (der Urheber, von dem etwas herrührt, *st. templi, pacis, seditionum*). - parens (der Erzeuger, gleichf. Vater von etwas, doch nur im erhabenen Stil gebraucht, f. Gründer). - inventor (der Erfinder, Aufbringer, *st. der floisigen Secte, Stoicorum*). - conciliator (der durch seine Vermittlung etwas zu Stande bringt, *st. nuptiarum, pacis*). - reconciliator (der etwas wieder zu Stande bringt, *st. pacis*). - causa (Ursache, v. Pers. u. Dingen, welche personificiert dargestellt werden). - fons (Quelle, d. i. Ursache, nur v. Dingen). - Zum. kann „Stifter“ durch die Verba unter „stiften“ umschrieben werden, *st. Solon* war der St. des Areopags, a Solone Areopagus constitutus est.

Stifterin, conditor; auctor; conciliatrix; fons causa (f. „Stifter“ das Nähere über diese WB.).

Stiftsdame, *femina nobilis, quae in coenobio publice alitur.

Stiftsfraulein, *virgo nobilis, quae in coenobio publice alitur et educatur.

Stiftsherr, *canonicus.

Stiftshütte, tabernaculum foederis ob. testimonii (Eccl.).

Stiftskirche, *aedes cathedralis (Domkirche).

Stiftung, I) als Handlung: conciliatio (die Bewerthigung von etwas durch Vermittlung, *st. nuptiarum, pacis*). - In den übrigen Beziehungen durch Umschreibung mit den Verbis unter „stiften“. - II) das Gestiftete: *res in morte alqs testamento instituta (nach Jmb. Testament gestiftete Sache). - legatum (Vermächtniß, durch Testament vermachtete Geschenk). - eine milde St., *legatum pauperum usui destinatum: eine St. Jmb. sein, *legato alqs institutum esse.

Stiftungsbrief, *litterae, quibus alqd institui jussum est.

Stiftungsfest, -tag, dies natalis (Tag der Entsetzung, *st. collegii, coloniae*). - dedicationis dies (der Einweihungstag eines Tempels x.). - das St. durch ein Gastmahl feiern, natalem diem ob. dedicationis diem spulo celebrare.

Stil, I) im Allg.: genus (Gattung). - ratio (Art u. Weise, wie verfahren wird). - der alte Stil in der Bauart, antiquae structurae genus: der gotische St. (in der Bauart), *Gothicum structurae genus: der alte, neue St. im Kalender, *veterum, recentiorum spatia temporis finiendi ratio: nach dem alten St., *si veterum ratione spatia temporis computamus. - II) Art der Darstellung durch Worte: dicendi ob. scribendi genus. orationis ob. sermonis genus. oratio. sermo (die Sprechart ob. Schreibart übh.). - elocutio (der rednerische Ausbruch). - die Theorie des latein. Stils, ratio Latine loquendi. - ein fließender St., fusus orationis genus: erhabener St., narrandi sublimitas (des Historikers): ein klarer St., subtilitas orationis: ein verdorbener St., corruptum orationis genus; corrupti generis oratio: der historische St., sermo historicus (Ggff. ser-

mo quotidianus u. dgl.); genus historicum (Ggß. genus oratorium u. dgl.): eine im St. des Xenophon abgefaßte Schrift, liber conscriptus Xenophonteo genere sermonis: seinen St. nach guten Mustern bilden, *orationem ad recta exempla fingere: der St. ist der Mensch, qualis est ipse homo, talis ejus est oratio; talis hominibus est oratio, qualis vita.

Stilart, orationis genus. Vgl. „Stil no. II“.

Stilbildung, umsch. durch orationem formare (f. Cic. de or. 2, 86).

Stillet, cultellus (Messerchen zum Stechen). - sica (Meuchelholz). - specillum (Sonde der Wundärzte).

Stilfertig, wohl, qui, quae, quod multum cultus praefert.

Stilfist, ein guter, in compositione diligens (in Bezug auf den Periodenbau); Latinitatis ob. Latini sermonis auctor (in Bezug auf die Latinität). - ein schlechter St., in compositione negligens (in Bezug auf den Periodenbau); malae Latinitatis auctor (in Bezug auf die Latinität).

Stilfistil, bene dicendi ob. scribendi praecepta, orum, n. (im Allg.). - elocutionis ratio (in Bezug auf den rednerischen Ausdruck).

Stilfertig; **Stil**, stil. Fertigkeit in beiden Ausdrucksarten (der philosoph. u. rhetor.), utriusque orationis facultas: f. Übung, f. Stillübung.

Stil, tranquillus, quietus, placidus, sedatus

(„ruhig“, f. das, den Unters. dieser WB. u. die Beispiele). - tacitus, silens („schweigend“, f. das, den Unters. u. die Beispiele). - taciturnus (verschwiegen, nicht redend). - placidus, lenis (von sanfterm, ruhigem Benehmen, beide von Menschen). - ab arbitris remotus ob. liber von Zeugen entfernt, v. Local.). - ab omni turba vacuus (von allem Lärm frei, v. Local.). - Ist es = „windstill“, f. b. - ein st. Fluß,

amnis placidus (Ggß. amnis rapidus): stille Wasser gründen tief, sind tief, altissima quaeque flumina minimo sono labuntur (eig., u. sprichw. b. Curt. 7, 4 [16], 13); praeter speciem callidus est (sprichw., er hat es hinter den Ohren, er ist klüger, als er aussieht, nach Plaut. most. 4, 2, 49 [965]). - ein st. Hain,

nemus tacitum: eine st. Nacht, nox tacita ob. silens: in st. Nacht, silente nocte, silentio noctis (bei st. Nacht); per silentium noctis (während der Stille der Nacht): eine st. Uebereinkunft, tacita conventio.

- im Stillen, tacitus ob. Adv. tacite (schweigend, für sich); silentio, per silentium (ohne groß laut zu werden); clam (heimlich, Ggß. palam); sine teste (ohne Zeugen, **St.** libidini parere); sine arbitris, arbitris remotis (ohne Augen- und Ohrenzeugen, u. zwar sine arb. = ohne daß Zeugen da sind, arb. rem = nachdem die Zeugen entfernt sind), **St.** ich bewundere im St. Jmbs. Vorzüge, tacitus admiror alcjs virtutes: ich wundere mich im St., tacitus mecum miror: ich bete im St., deum tacite et intra memet ipsum precor: Jmb. im St. vermünschen, tacite alqm exsecrari: im St. wohlthun, secreto beneficia dare: im St. Jmbs. Geburtstag feiern, silentio natalem alcjs transigere: etwas im St. verkaufen, silentio alqd vendere: im St. Thränen vergießen, per silentium lacrimas profundere: ich beweine Jmb. im St., alqm tacitus fleo: sich im St. freuen, in sinu gaudere: im St. abziehen, tacito agmine abire (v. Soldaten): sich im St. davonziehen, clam se subducere: ganz im St. begraben werden, sine ullis funeris sollemnibus humari (nach Tac. ann. 15, 64): im St. fürchten, daß zc., subtimere, subvereri, ne etc. - Adv. silentio, cum silentio (ohne laut zu werden, geräuschlos, sich still verhaltend, **St.** abziehen, sil. proficisci, egredi: sich versammeln, cum sil. convenire: f. zuhören, cum sil. attendere: f. Jmb. an-

hören, cum sil. dicta alcjs accipere. Vgl. vorher die Beisp. zu „im Stillen“). - tacite (schweigend, inä. geheim, **St.** alqm exsecrari). - sedate (ruhig, beruhigt, **St.** dolorem ferre). - quiete (ruhig, ohne Anstrengung, **St.** still leben, ein stilles Leben führen, quiete vitam agere). - **Stil** sein, silere (eig. nicht reden; dann übr., übh. ruhig sein, **St.** von der Luft); tacere (eig., „schweigen“, f. das, das Nähere über sil. u. tac.); silentium tenere (Stillschweigen beobachten); quiescere (ruhen, v. Dingen, **St.** vom Wind; dann sich ruhig verhalten, Ruhe halten, sowohl im Reden als im Handeln, v. Pers.): sei still! silo! (schweige, rede nicht); taceas quaeo! (höre auf zu reden); quiesco! (halte Ruhe): es ist st. über ob. von etwas, über ob. von Jmb. (man redet nicht davon), siletur ob. silentium est de alqa re ob. de algo: es ist wieder st. über etwas, rumores extincti sunt de alqa re. - **Stil** werden, sedari (aufhören sich stark zu bewegen, gestillt werden, v. Sturm, v. den Wogen zc.); quiescere (ruhig werden, **St.** vom Wind; dann aufhören zu reden, v. Menschen); tace-re, conticescere (aufhören zu reden). - als es (in der Versammlung) st. wurde, ubi silentium esse coepit: es wird wieder st. (der Sturm hat sich gelegt), tempestas sedata est: es wird wieder st. von etwas (man fängt an nicht mehr davon zu reden), jamjam refrigeratur sermo de ea re. - **Stil** halten, **Stil** stehen, resistere, consistere (v. Pers., Halt machen, rasen, **St.** von Soldaten auf dem Marsch); subsistere (eig., **St.** auf dem Marsch, in itinere, v. Pers.; dann an seinem Platze stehen bleiben, v. Dingen); insistere (eig., Halt machen, **St.** vom Heere; dann aufhören sich zu bewegen, **St.** von den Sternen, welche scheinbar still stehen); currum, equum ob. equos sustinere (den Wagen, das Pferd ob. die Pferde anhalten); morari, stationem facere (verweilen, v. Gestirnen); sine motu praebere corpus (den Körper ganz ruhig halten bei einer Operation zc.); moveri desinere (aufhören sich zu bewegen, **St.** v. Puls). - Wanderer, stete st. und zc. (als Aufschrift eines Monumentis), hospes resiste (f. Sen. ep. 89, 6: hospes resiste et sophian Dossenni lege): die Fortschritte stehen st., stat profectus. - **Stil** liegen, subsistere (**St.** eodem loco: u. biduo Niceae). - **Stil** sitzen, desidem sedere (müßig sitzen, **St.** domi); silere (schweigen, nicht reden, nicht lärmen); compressis, quod aiunt, manibus sedere (die Hände in den Schooß legen, sprichw., Liv. 7, 13, 3); sine motu praebere corpus (den Körper ganz ruhig halten bei einer Operation zc.). - **Stil** schweigen, f. schweigen.

Stille, silentium (f. „Schweigen, das“ die Redensarten). - tranquillitas, quies (Ruhe, f. b.). - die St. des Privatlebens, otium: die St. der Nacht, silentium noctis: der St. dieser Versammlung würdig, dignus hoc conventu et silentio. - in der St., in aller St., b. i. im Stillen, f. still: bei nächstlicher St., in der St. der Nacht, silentio noctis, silente nocte; per silentium noctis (während der Stille der Nacht): als St. (Schweigen) eintrat, ubi silentium esse coepit. - sich in ländliche St. zurückziehen, ruris secretum petere.

Stillehre, bene dicendi ob. scribendi praecepta, orum, n. (im Allg.). - elocutionis ratio (Lehre des rednerischen Ausdrucks).

Stillen, profluvium alcjs rei sistere ob. cohibere ob. inhibere (das Hervorstehen, den Fluß von etwas aufhören machen, **St.** des Blutes, sanguinis, von Heilmitteln). - sistere (stehen machen, **St.** sanguinem). - suppressere (einer Sache Gehalt thun, **St.** dem Blut, sanguinem [sowohl vom Arzt beim Ader-

lassen zc. als v. Heilmitteln]: dem Durchfall, ventrem) - reprimere (zurückdrängen, hemmen, zB. den Durchfall, alvum: den Schweiß, sudorem; dann bibl., den Zorn, iracundiam). - sedare (eig. machen, daß etwas sich setzt; daher etwas hemmen, dämpfen, zB. den Kopfschmerz, dolorem capitis [v. Heilmitteln]: den Hunger, Durst, famem, sitim: den Aufruhr, seditionem, tumultum: die Zwistigkeit, discordias: den Zorn, iram: die Klage, lamentationem). - restinguere. exstinguere (löschen, bibl. für aufhören machen, zB. den Hunger, Durst, famem, sitim: den Aufruhr [u. zwar durch gütliche Mittel], seditionem, tumultum: den Zorn, iram rest.). - comprimere (mit Gewalt hemmen, zB. den Durchfall, alvum, ventrem: den Aufruhr, seditionem [Ggß. seditionem exstinguere, d. i. mehr allmählich u. durch gelinde Mittel]). - opprimere (mit Gewalt niederdrücken, unterdrücken, zB. den Aufruhr, seditionem). - comescere (nicht überhand nehmen, nicht zu groß od. zu heftig werden lassen, zB. den Schmerz, dolorem: die Klagen, querelas). - lenire. permulcere (besänftigen, zB. den Zorn, iram, Ggß. iram concitare). - explere (erfüllen, befriedigen, zB. Hunger, Durst, famem, sitim: seine Begierden, cupiditates: sein Verlangen, desiderium: seinen Haß, odium). - die Sieger hatten ihren Blutdurst gestillt, victores sanguinis caedisque satietas ceperat. - ein Kind stillen, d. i. säugen, uberibus suis ob. lacte suo alere infantem; lacte suo nutrire infantem.

Stillen, das, der Mutter, Amme, nutricatus. - nutricatio. - munus nutricationis (als Geschäft).

Still halten, f. still. - **still liegen**, f. still.

still schweigen, f. schweigen.

still schweigen, das, f. schweigen, das. - mit St., f. stillschweigend (Adv.): mit St. übergehen, f. übergehen.

still schweigend, tacitus (sowohl von Pers., welche schweigen, als von Dingen, bei denen nicht gesprochen, nichts verhandelt zc. wird, zB. Bestimmung, Uebereinstimmung, Uebereinkunft, assensio, consensus, conventio). - Adv. tacite; silentio; cum silentio; tacito jure (mit schweigendem Rechte, Jct.). - das Gesetz giebt gleichsam st. die Befugniß, zu zc., quodammodo tacite dat lex potestatem: etwas st. hinnehmen, ertragen, alqd tacitum ferre: etwas st. übergehen, alqd (silentio) praeterire (vgl. „übergehen no. II, a“): etwas st. mit ansehen, alqd silentio transmittere: man sah sich lange st. einander an, diu silentium aliorum alios intuentium fuit.

still sein, still sitzen, f. still.

Stillstand, statio. institio (das Stillstehen im Allg., bef. aber vom [scheinbaren] St. der Gestirne, stellarum) - justitium. prolatio rerum (St. der Geschäfte vor Gericht, beide zB. Cic. ad Att. 7, 12, 2). - indutiae (Waffenstillstand, f. d.). - St. machen, stationem facere (eig. von Gestirnen); consistere (eig., v. Pers.); subsistere (auch in der Rede, um aufzuhören, v. Pers.; u. an seinem Platz stehen bleiben, v. Dingen); insistere, bei etwas, alci rei ob. in alqre (auch in der Rede, um bei etwas zu verweilen, v. Pers.: u. aufhören sich zu bewegen, v. Gestirnen); morari (verweilen, v. Gestirnen): es ist St. im Handel, mercatura jacet.

still stehen, f. still.

still stehen, das, f. Stillstand.

Stillung, sedatio (Hemmung, Beruhigung, zB. der Leidenschaften, perturbationum animi: des Kummers, aegritudinis). - In den übrigen Beziehungen durch Umchr. mit den Verbis unter „stillen“.

still werden, f. still.

Stillübung, scriptio. scriptura. auch stilus (Be-

schäftigung mit Schreiben). - recht häufig Stilübungen anstellen, quam plurimum scribere: durch Stilübungen seinen Ausdruck bilden, stilo formare orationem.

stimmberichtig, cui suffragii latio est.

Stimmberichtigung, f. Stimmrecht.

Stimmchen, vocula (Cic. ad Att. 2, 28, 1).

Stimme, I) im Allg.: vox (das Vermögen, Laute hervorzubringen; dann die Beschaffenheit dieses Vermögens u. der hervorbrachte Laut od. die hervorbrachten Laute selbst, sowohl lebender Wesen als personificierter Gegenstände, zB. eine Stimme der Natur, naturae vox). - cantus (Gesang der Vögel). - sonus (der Ton, Klang der Stimme u. musikalischer Instrumente). - vocis sonus (der Klang der Stimme; auch prägn. = schöner Klang der St., schöne Stimme, f. Cic. de or. 1, 114). - sonitus (das anhaltende Getöse, zB. der Tuba, tubae: des Donners, tonitruum). - eine helle St., vox clara (eine laute, deutliche, Ggß. eine undeutliche, unvernünftige, vox obtusa); vox canora (eine helltönende, wohlklingende, Ggß. eine dumpfe St., vox fusca): eine reine St., vox laevis (Ggß. eine rauhe, vox aspera): eine hohe St., vox acuta (Ggß. eine tiefe, vox gravis): eine biegsame St., vox flexibilis (Ggß. eine harte, vox dura): eine volle St., vox plena (Ggß. eine dünne, vox exilis): eine starke St., vox robusta od. valens (eine kräftige); vox magna (eine laute): eine angenehme (sonore) u. laute St., vocis et suavitas (non discedere): eine sonore und doch sehr starke St., suavitas valentissimae vocis: mit lauter St., mit starker, mit erhobener St. (rufen zc.), clara voce; magna voce. - die Stärke, Festigkeit, Dauer der St., vocis magnitudo, firmitudo: die Helle, Helligkeit der St., vocis splendor. - die St. der Wahrheit, vox veritatis. - eine schwache St. haben, vocis deficere: keine St. haben (nicht singen können), sine voce esse: die St. verlieren, vocem perdere: die St. bleibt Jmbm. aus, vox alqm deficit. - eine St. von sich geben od. hören lassen, vocem mittere od. emittere (von Pers. u. personif. Ggßndn.); sonitum reddere (v. lebl. Subjecten): Jmb. an der St. erkennen, alqm voce noscitate; alqm ex voce cognoscere. - die menschliche St. nachahmen, imitari humanae vocis sonum. - die St. heben, erheben, attollere vocem (steigen machen); vocem augere (verstärken); vocem intendere (spannen): die St. finden lassen, submittere od. remittere vocem: die St. heraufziehen, vocem ex gravi facere acutam: die St. herabziehen, vocem ex acuta facere gravem: die St. übermäßig, zu sehr anstrengen, vocem ultra vires urgere; nimis imperare voci: seine St. laut erheben, clamare: seine St. erheben gegen etw., vocem mittere contra alqd (zB. contra alqjs opinionem). - Bibl., auf Jmbds. St. hören, audire alqm (Jmb. anhören u. ihm folgen); alqm momentem audire (auf Jmbds. Warnung hören): der St. der Natur gehorchen, naturam ducentem sequi; congruenter naturae convenienterque vivere: auf die St. des Gewissens hören, der St. des Gewissens folgen, a recta conscientia non discedere. - II) insbes., das Votum, die abgegebene Meinung: sententia (im Allg., die Meinung, Stimme, welche der Senator in den Rathssitzungen, der Richter beim Gerichte, das Volk in den Comitien ablegte). - suffragium (die Stimme des Bürgers in den Comitien; auch das Tafelchen, mit welchem er stimmt). - punctum (die Stimme, die ein Candidat in den Comitien erhält, weil die custodes in denselben die bei der Stimmgebung für einen jeden Candidaten eingegangenen Stimmen so zählten, daß sie für jedes Stimmtafelchen bei den Namen der betreffenden Candidaten einen

Punkt machten). - tabella (das Täfelchen, mit welchem gestimmt wird). - commendatio alcijs (die Empfehlung Jmbs. = Jmbs. Stimme, die uns empfiehlt, auch naturae, s. Cic. Planc. 21). - betpflichtende Stimmen, comprobantium sententiae (zB. audiebantur). - die Stimmen (Stimmtäfelchen) austheilen, vertheilen, ministrare tabellas: die Stimmen (Stimmtäfelchen) fortieren, auszählen, aussondern u. zählen, tabellas ob. suffragia ob. sententias diribere: seine St. geben, abgeben, s. stimmen no. II, 2: durch Stimmen Jmd. wählen, suffragiis alqm creare: die meisten St. haben, longe plurimum valere: die Mitbewerber haben gleiche Stimmen, sind sich an Zahl der Stimmen gleich, competitores pares suffragiis sunt: nicht die gehörige Anzahl der Stimmen der Tribus erhalten, tribus non explere: die meisten Stimmen einer Tribus bekommen, davontragen, longe plurima in alqa tribu puncta ferre (s. Cic. Planc. 54): alle Stimmen davontragen, omne punctum ferre (auch bibl. = allgemeiner Beifall erhalten, s. Hor. art. poet. 343): mit allen Stimmen gegen eine Verurtheit werden, omnibus praeter unam sententiam condemnari. - im Senate eine St. haben (stimmen dürfen), in senatu sententiam dicere posse: die erste St. haben (uerst stimmen), principatum sententiae tenere. - In weit. Bed., die allgemeine St., omnium consensus; consensus publicus: die öffentliche St. (Meinung), s. Meinung (Wb. 2. S. 343 f.): es ist nur Eine St. über etwas, omnes uno ore in alqa re consentiunt; omnes in alqa re unum atque idem sentiunt: die Gerechtigkeit hat bei dieser Angelegenheit die geringste St., iustitiae minimum esse videtur in hac causa loci.

stimmen, I) v. tr. ein Instrument stimmen, fides ita contendere nervis, ut concentum servare possint (s. Cic. de fin. 4, 75): die Cithara stimmen, citharam tendere: ein Instrument nach dem andern stimmen, etwa *accommodare instrumentum musicum ad aliud. - Bibl., Jmd. zu etwas stimmen, alqm ad alqd adducere ob. deducere ob. traducere (zu etwas bringen, u. zwar etw. nach langer, vergeblicher Bemühung, trad. von etwas ab u. zu etwas bringen); conficere alcijs animum m. Prädic.-Acc. (Jmbs. Gemüth so u. so machen, zB. zur Milde, alqm mitem): Jmd. für seine Meinung st., perducere ob. traducere alqm ad ob. in suam sententiam: für Jmd. ob. etwas gestimmt sein, favere ob. studere alci ob. alci rei: Jmd. zum Rülfeit st., alqm ad misericordiam deducere ob. adducere; alcijs animum misericordem conficere: Jmd. freudig, zur Freude st., alqm in laetitiam evocare; animum alcijs ad laetitiam excitare: einen Ernsten freudig, zur Fröhlichkeit st., animum alcijs a severitate ad hilaritatem traducere: fröhlich, freudig gestimmt sein, hilari animo esse: so gestimmt sein (in solcher Gemüthsstimmung sein), ita (animo) affectum esse: ich bin unter Allen allein am wenigsten gestimmt, um den Tröster bei dir zu machen, unus ex omnibus minime sum ad te consolandum accommodatus. - gleich gestimmt sein, eodem esse animo; eadem esse voluntate: es ist Jmd. gestimmt (bestochen), animum alcijs emptus est (im Allg.); sententia alcijs empta est (von einem Richter). - II) v. intr.: 1) übereinstimmend sein, harmonieren (vgl. „übereinstimmen“): concentum servare. inter se consonare (eig., von Saiten, von Tönen). - concinere. consonare (eig., von Tönen; dann auch bibl.). - consentire. congruere (bibl.). - die Töne stimmen zueinander, soni concentum servant: die Rechnung stimmt, ratio constat; ratio par est; ratio convenit, auf den Hellen, ad nummum: Ausgabe u. Einnahme stimmen, par est ratio accepto-

rum et datorum: die Stoiker scheinen mit den Peripatetikern der Sache nach (zusammen) zu stimmen u. nur in Worten voneinander abzuweichen, Stoicum Peripateticis reconcinere videntur, verbis discrepare: die Meinungen stimmen nicht (zueinander), in diversum sententiae tendunt. - 2) seine Stimme geben: sententiam ferre (seine Stimme, sein Botum abgeben, sowohl vom Einzelnen, zB. vom Senator, vom Richter, als auch vom Volk in den Comitien; dagegen sententiam dicere ob. dare, d. i. seine Meinung, sein Urtheil abgeben, von einzelnen Senatoren, die über die betreffende Sache einen Vortrag halten, worauf die übrigen über diesen abstimmen, welches in sententiam alcijs discedere hieß). - suffragium ferre (v. Bürger als Wahlmann in den Comitien). - in suffragium ire. suffragium inire (von Volk in den Comitien). - einfach st. (v. Senator), nihil praeter sententiam dicere: nicht st., tacere. - über Jmd. ob. etwas st., sententiam ferre de alqo ob. de alqa re (vom Richter); suffragium ferre de alqo ob. de alqa re (von Einzelnen in den Comitien): über Jmbs. Meinung st., in sententiam alcijs discedere (von den Senatoren): für Jmbs. Meinung st., in sententiam pede ob. (v. Mehreren) pedibus ire: für dieselbe Meinung st., in eandem sententiam ire: für Jmd. st. (Jmdm. seine Stimme geben), sententiam ob. (v. Mehreren) sententias ferre pro alqo (im Allg.); suffragio suo ornare alqm. suffragio suo adjuvare alqm in petendis honoribus. suffragari alci ad munus (bei Bewerbung Jmbs. um ein Amt, Plin. ep. 2, 1, 8; 8, 23, 2. Cic. de off. 1, 138): für etw. st., suffragari alci rei (auch uneig., einer Sache Beifall geben, beistimmen, zB. Jmbs. Plan, alcijs consilio); sententiam ferre ad alqd (eig., zB. für die Verurtheilung, ad condemnandum): es stimmen Alle (Alle geben ihre Stimmen ab), suffragium it per omnes: Alle stimmen für seine Wahl zum Feldherrn, constituitur dux omnium suffragio. - stimmen lassen, patres in sententiam discedere ob. ire jubere (im Senat); sententiam ferre jubere (vor Gericht); populum in suffragium mittere (das Volk in den Comitien; alle drei von den Vorstehern der genannten Versammlungen): das Volk über sich st. lassen, se committere suffragiis populi: das Volk noch einmal st. lassen, populum in suffragium revocare.

Stimmengleichung, ambitus suffragiorum.

Stimmengleichheit, aequus numerus sententiarum; sententiae pares. - es ist St., aequo numero sententiae sunt; paris numeri sententiae sunt: durch St. freigesprochen werden, sententiis paribus absolvi.

Stimmenmehrheit, sententiae longe plurimae (der Senatoren, der Richter). - suffragia ob. puncta longe plurima, n. pl. (der Bürger in den Comitien; s. „Stimme no. II“ das Nähere über sent., suffr. u. punct.). - die St. haben, longe plurimum valere; longe plurima puncta ferre (Cic. Planc. 54); magnis suffragiis superare; numero (sententiarum) vincere: einer geringen St. erliegen, paucis sententiis vinci: Jmd. mit St. freisprechen, alqm copiose absolvere: durch große St. freigesprochen werden, sententiis fere omnibus absolvi: durch sehr geringe St. verurtheilt werden, perpauca sententiis condemnari: die St. siegt, major pars vincit: die St. entschied (im Senat) für dieselbe Meinung, pars major in eandem sententiam ibat: Servius sorgte dafür, daß nicht St. galt, Servius curavit, ne plurimum valerent plurimi.

Stimmenämmler, rogator.
stimmfähig, cui suffragii latio est.

Stimmfähigkeit, f. Stimmrecht.

Stimmführer, princeps (zB. philosophiae). — auctor (zB. juventutis). — der St. im Rathe des Reichs, auctor publici consilii.

Stimmrecht, jus suffragii (Cic. de rep. 2, 40). — Auch bloß suffragium ob. Plur. suffragia. — Jndm. das St. geben, impertire alci suffragium: Jndm. das St. nehmen, privare alqm suffragio; alqm suffragiis privare ob. excludere: das St. haben, alci suffragii latio est: das St. im Senate (im Rathe) haben, in senatu sententiam dicere posse; alci in senatu sententiam dicere licet: das St. ist in den Händen der Reichs, suffragia sunt in locupletium potestate: darüber hat das Heer das St., res est militaris suffragii.

Stimmtäfelchen, tabella (im Allg.). — suffragium (des Wahlmanns in den Comitien). — die Stimmtäfelchen vertheilen, austheilen, tabellas ministrare: sie (nach der Abstimmung) sortieren, aussondern u. zählen, tabellas ob. suffragia ob. sententias diribere.

Stimmung, der Seele, des Gemüths, animi affectio ob. affectus, auch bl. affectio ob. affectus (die momentane Gemüthsbeschaffenheit). — animi habitus (die dauernde Gemüthsbeschaffenheit, zB. quum hic habitus animorum esset in castris). — animi motus, im Jhgh. auch bl. motus (momentane Gemüthsbeugung). — sensus (Sinnesart, Denkart, zB. civium, populi). — animus (Gemüth üb.). — voluntas (Neigung üb.); beide im Plur., wenn von der Stimmung Mehrerer die Rede ist, zB. die St. des Publicums ausforschen, periclitari voluntates hominum. — die St., welche man in dem u. jenem Augenblicke hat, temporarius animi motus (f. Quint. 5, 10, 28): eine solche St., talis animus: diese Stimmungen, hi animi motus; auch bl. haec (f. Cic. de off. 2, 81): eine ruhige St., animus tranquillus: heitere St., animi hilaris affectio; hilaris animus; hilaritas animi: traurige St., animus tristis; tristitia: eine gereizte St., animus irritatus: bei den verschiedenen Stimmungen, in variis voluntatibus: die beste, günstigste St. gegen Jnd., summa in alqm voluntas: die üble St. (des Volks) gegen Jnd., invidia alcijs (vgl. auch invidia dictatoria, gegen den Dictator). — in heiterer St., hilaris: in trauriger, trüber St., tristis: in kleinemüthiger St., abjectus: in feindseliger St., infensus: in gereizter St., inflammatus (auch „gegen Jnd.“, in alqm): in guter St. sein, bene affectum esse; hilarem esse: in übler St. sein, male affectum esse; morosum esse: die Soldaten sind gegen ihn in gereizter St., offensa est in eum militum voluntas. — in einer solchen St. sein, eine solche St. haben, daß zc., ita animo affectum esse, ut etc.: in unruhiger St. sein, conturbatiorem esse: die St. des Volks zu erforschen suchen, animos populi tentare. — die Töne versehen den Zuhörer bald in diese, bald in jene St., soni in alios atque alios motus ducunt auditorum: durch musikalische Instrumente werden die Gemüther in ganz verschiedene Stimmungen versetzt, organia afficiuntur animi in diversum habitum: in heitere St. versehen, hilaritate perfundere: die gereizte St. Jnds. gegen die Guten besänftigen, alqm inflammatum in bonos mitigare.

Stinken, male olere. foetere. putere (f. „stinken“ den Untersch. der Abject.). — nach etwas st., olere ob. obolere alqd (zB. nach Knoblauch, allium).

Stinken, das, foetor. — das St. des Athems, graveolentia halitus.

Stinkend, male olens (einen üblen Geruch von sich gebend, übel riechend üb.). — foetidus (einen starken üblen Geruch von sich gebend, stinkend, zB. Athem ob. Mund, anima ob. os). — putidus (in Fäulniß ob.

Störung übergegangen u. davon stinkend, zB. Geschwür, ulcus). — stinkender Athem, f. (übelriechender) Athem: st. sein, male olere; foetere; putere: st. faul sein, torpere desidia, inertia; inertissimae segnitiae esse.

stinkig, f. stinkend.

Stint, *salmo eperlanus (L.).

Stipendiat, *qui beneficio annuo sustentatur. **Stipendium**, *beneficium annuum; annua in beneficii loco praebita, orum, n.; auch wohl der Deutlichkeit wegen stipendium. — Jndm. ein St. geben, *alqm ob. alcijs tenuitatem beneficio annuo sustentare.

Stipulant, stipulator (Jct.). [tare.

Stipulation, stipulatio (Jct.). [lari.

stipulieren, stipulari. — gegenseitig st., restipulari.

Stirn, frons. — eine hohe St., frons alta: eine breite St., frons lata: eine kurze, kleine St., frons brevis: eine sehr kleine, frons minima: ein Mensch mit breiter St., fronto: die St. runzeln, zusammenziehen, frontem contrahere ob. adducere ob. attrahere: die St. entfalten, entrunzeln, aufheitern, frontem remittere ob. exporrigare ob. explicare: sich vor die St. schlagen, frontem ferire, percutere: die St. reiben, os perfricare: Jndm. etw. an Augen u. Stirn ansehen, ex vultu et oculis et fronte, ut aiunt, perspicere (zB. meum erga te amorem): es ist Jndm. etwas auf die St. geschrieben, in fronte alcijs alqd inscriptum est: die Grausamkeit ist Jndm. auf die St. geschrieben, est alqs crudelis jam ipsa fronte. — Bibl., eine dreiste, freche, unverschämte St., inverecunda frons (auch bl. frons, zB. frons tua); os durum, ferreum, impudens (auch bl. os, zB. os tuum); confidentia (dreiste Zuversicht): Jndm. die St. bieten, alci obistere: mit welcher (dreisten) St. wagst du es zu zc., quā confidentiā audes m. folg. Jnfm.

Stirnader, frontis vena.

Stirnhaut, redimiculum frontis (als Schmutz für Menschen, f. Juven. 2, 34). — frontale (als Schmutz der Thiere).

Stirnbau, *os frontis.

Stirnbinde, nimbus (die Stirnbinde der Frauenzimmer, welche sie tragen, um der Stirn ein kleineres Ansehen zu geben: ein Frauenzimmer, welches eine solche St. trägt, mulier nimбата, bei Plaut. Poen. 1, 2, 135). — Ist es = Kopfbinde, f. d.

Stirnhaut, frontis cutis.

Stirnschmuck, der Pferde zc., frontale.

Stirnseite, Vorderseite, frons.

Stöbern, I v. impers. es stöbert, *nives tenues cadunt. — II v. intr. suchen, zB. in einer Bibliothek st., bibliothecam pervestigare (nach Her. vir. ill. 81, wo bibliothecae divinae pervestigator).

Stöberwetter, *nives tenues.

Stöckelkraut, stoechas (στοιχάς).

Stoßer, dentiscalpium (im Allg., Mart. 7, 53, 3). — penna (von einer Feder, Mart. 14, 22). — spina (von Holz, Metall, zB. spina argentea, Petr. 33 in.). — lentiscus (Zahnstoßer aus Kastigholz, Mart. 6, 74 u. f.). — die Zähne mit dem St. stechen, reinigen, f. stoßern.

stoßern, die Zähne, in den Zähnen, dentes spinā perfodere (sie mit einem hölzernen ob. metallenen Stoßer stoßern, Petr. 33 in.). — os fodere lentisco (mit einem Stoßer von sich gebend, stinkend, zB. Athem ob. Mund, anima ob. os). — putidus (in Fäulniß ob.

Stoß, I) Stamm: a) eig.: stirps (Stamm üb., auch von Blumen). — truncus (Baumstamm, mittlerer Theil eines Baums mit u. ohne Wurzel). — stipes (der Stamm, Stoß, der fest in der Erde steht oder fest eingerammt ist; dann bibl. = dummer Mensch). —

caudex (Holzkloß; dann bibl. = Kloß, d. i. hummer, bäumiger Mensch). – frutex (der Strauch einer Blume, im Ggß. der Blume od. Blüte, zB. der Rose, rosae). – vitis (Weinstock). – über Stod u. Stein, per inuia. – b) unetig. = Capital, w. f. – II) Steden, baculum, kleiner, bacillum (Stab, Stod übß.). – scipio (Stod zum Stützen, wie ihn alte Leute tragen). – fustis (derber Stod, Knüttel, Prügel, zum Schlagen). – vitis (der Reßkloß, bef. als Stab der röm. Centurionen). – am St. gehen, inniti baculo; artus baculo sustinere: zmb. mit dem Stode schlagen, zücktigen, fustem alci impingere (im Allg.); alqm fuste coercere (um ihn im Zaume zu halten, zu bändigen, zB. einen Knaben, puerum, Hor. sat. 1, 3, 134): zmb. mit Stöden tüchtig durchprügeln, alqm fustibus male mulcare. – III) höher, ausgehöhlter Kloß, a) in welchen Gesangene mit den Füßen gespannt werden: *caudex (ja nicht robur). – b) = Dienestock, w. f. – IV) = Stodwert, w. f.

Stoffblind, plane caecus; oculis plane captus.

Stöcken, I) kleiner Stamm: stirps. – II) kleiner Steden: bacillum. [664.]

Stodwegen, der, dolo (vgl. Serv. Verg. Aen. 7, stoddumum, stupidissimus; plumbeus (bleiern, bibl. für stoddumum, auch: in einer Sache, in alqre). – **Stodwinkel**, f. Stodfinster.

Stoden, I) nicht weiter fort können, a) im Allg., von Dingen: consistere (eig., stehen bleiben, sich nicht mehr bewegen, zB. vom Blut; dann bibl., im Fortgang unterbrochen werden, zB. vom Krieg). – haerere (eig., hängen bleiben, nicht weiter sich bewegen können, zB. vom Wasser; dann bibl., seinen gehörigen Fortgang nicht haben, zB. von einem Geschäft, von einer Angelegenheit). – conuiescere (ruhen, bibl. = nicht im Gange sein, nicht betrieben werden, zB. von der Schifffahrt, auch v. Handel zc.). – jacere (gänzlich darniederliegen, gar nicht betrieben werden, zB. vom Handel). – refrigerari. refrigerescere (erkalten, bibl., zB. sermo refrigeratur: u. belli apparatus refrigerant). – frigere. refrigisse (erkaltet sein, bibl., zB. sermo friget: u. vereor, ne hasta [Bersteigerung] Caesaris refrixerit). – die Zahlung stodt, solutio impeditur: die Zufuhr stodt, commeatus interclusus est (ist abgesehritten): der Briefwechsel stodt, litterae conuiescunt. – b) insbes. (im Neben) stodden: memoria falli. memoria alqm deficit ob. decipit (indem Eines das Gedächtniß verläßt). – haerere. haesitare (indem man aus Unkunde od. Berlegenheit nicht weiß, was man sagen soll, indem man nicht mit der Sprache herauswill). – continuandi verba facultate destitui (indem man in der Rede steden bleibt). – wenn sie bei einer Stelle stoden, si aliquo loco haerent: er stodt niemals, in nullo umquam verbo memoria eum deficit ob. decipit. – II) durch Feuchtigkeite verderben: humore corumpi.

Stodden, das, -ung, die, des Blutes, sanguis consistens. – des Handels, mercatura jacens. – des Verkehrs, inopia quaestus. – im Neben (aus Unkunde od. Berlegenheit), haesitatio. – ins St. gerathen, consistere (sich nicht mehr bewegen, zB. vom Blut; dann aufhören übß., zB. vom Krieg); refrigerescere (erkalten, bibl. = seinen Fortgang nicht recht haben, nicht recht von statten gehen, wie Ter. adelph. 283: refrixerit res; ob. Cic. ep. 9, 10 extr.: vereor, ne hasta [die Bersteigerung] refrixerit: dann auch von der Rede); haesitare (in der Rede stoden (aus Unkunde od. Berlegenheit)). – ins St. gerathen sein, f. stoden no. I.

Stodden, in der Rede, aus Unkunde od. Berlegenheit, haerens; haesitans; haesitabundus.

Stodfinster, tenebris obductus, auch bl. obductus (ganz mit Dunkelheit umzogen). – caecus (wo man nicht sehen kann). – ein st. Haus, domus caeca: eine st. Nacht, nox tenebris obducta; nox omnibus noctibus nigrior densiorque. – es war st., caligo occaecaverat diem (am Tage); nox tenebris obducta erat (bei Nacht): mir ist Alles st. (vor den Augen), mihi tenebrae sunt.

Stodfisch, *gadus morrhua (L.). – als Schimpfwort, stipes.

Stodfremd, plane hospes (v. Personen). – plane ignotus (v. Dingen).

Stodhaus, etwa ergastulum.

Stodig, humore et situ corruptus.

Stodisch, taciturnus.

Stodmeister, carnifex.

Stodnarr, stultior stultissimo.

Stodprügel, bekommen, fuste ob. fustibus caedi ob. mulcari ob. verberari. – zmbm. St. geben, alqm fuste ob. fustibus caedere ob. verberare. alci fustem impingere (im Allg.); alqm fuste coercere (um ihn im Zaume zu halten, zB. einen Knaben, puerum, Hor. sat. 1, 3, 134): zmb. mit Stodprügeln tüchtig zudecken, alqm fuste male mulcare.

Stodschlag, ictus baculi ob. fustis (der Schlag mit dem Stod, sofern er einen Körper erschüttert u. verwundet). – verber (der Schlag des Hauenden, f. Tac. ann. 13, 57: ictu fustium aliisque verberibus ut feras absterrebant). – Stodschläge, f. Stodprügel.

Stodschneupfen, *gravedo non profuens. Bgl. „Schneupfen, der“.

Stodstief, tam rigidus quam cornu.

Stodtaub, surdissimus. – st. sein, omni sensu audiendi carere: st. werden, surdissimum esse coepisse.

Stodung, f. Stoden, das.

Stodwert, tabulatum; tabulatio; contabulatio; contignatio. – das unterste St. (Erdbeschöß), contignatio, quae plano pede est (im Allg.); conclavia, quae plano pede sunt (die Zimmer im Erdbeschöß, beide nach u. bei Vitruv. 7, 4, 1): das erste u. zweite St., primum et secundum tabulatum: das zweite ob. obere St., domus superior; cenaculum superius; auch bl. cenaculum: das dritte St., contignatio tertia. – ein, zwei zc. Stodwerte hoch, f. einstödig, zweistödig zc.: ein viele St. hohes Haus, domus (insula) multis tabulatis edita: Rom, welches Häuser mit hohen Stodwerten hat, Roma cenaculis sublata atque suspensa: in das dritte St. hinauffsteigen, in tertiam contignationem escendere: im obern St. wohnen, cenaculo superiore habitare: im dritten (obersten) St. wohnen, tribus scalis habitare; sub tegulis habitare (unter dem Dache): zmbm. das obere St. einräumen, alci cenaculum super aedes dare: das ganze obere St. ist noch unbesezt, tota domus superior vacat.

Stodzahn, f. Wadenzahn.

Stoff, I) physischer: materia. materies (Alles, woraus etwas bereitet wird). – principium (der Stoff, aus welchem etwas ursprünglich gemacht ist, der Urstoff, wie Cic. Tusc. 1, 42: nostra corpora terreno principiorum genere confecta sunt, d. i. sind aus erdigen Stoffen gebildet). – ein gewirkter zc. Stoff, f. Zeug no. I: aus dem feinsten Stoff bestehen, ex tenuissimo constare (zB. von der Seele, Sen. ep. 57, 8): mit irgend einem andern schädlichen St. vermischt sein, cum alio aliquo nocituro permixtum esse (Quint. 12, 8, 12). – II) geistiger: materia. materies (die Materialien u. die Ursache, Veranlassung). – copia (das, was Anlaß giebt, sich über einen Gegenstand des Weitern auszulassen, wie Sall. Cat.

51, 4: magna mihi est copia memorandi, b. i. es fehlt mir nicht an St.). - causa (die Ursache, Veranlassung zu etwas, *zB.* der St. zum Sprechen, Erörtern, causa disserendi, Cic. Tusc. 3, 7). - argumentum (die Grundlage, das Thema, das Sujet, zur weiteren Ausführung in Rede u. Schrift). - St. zum Veracht, *zuw.* bl. suspicio (f. Cic. Cael. 55: in crimine ipso nulla suspicio est): St. zur Beschuldigung, *zuw.* bl. crimen (f. Cic. Phil. 11, 21: ut suspicioni criminis dedisse videamur). - der erste St. zu etw., seges ac materies (*zB.* suae gloriae). - ein dankbarer St., benigna materia: ein reicher Vorrath von St. zu Abhandlungen *u.*, silva rerum; materia rerum et copia uberrima: der ganze reiche St. zum Reben, omnis ubertas et quasi silva dicendi: der St. zu täglichen Vorträgen, quod quotidie dicimus (f. Cic. Arch. 12: supplicare nobis posse quod quotidie dicamus). - der St. zum Schreiben, zu einem Brief, materia scribendi, epistolas (die einzelnen Materialien, Bemerkungen, Nachrichten, aus denen ein Brief zusammengeleht wird); argumentum scribendi, epistolae (das Thema, das Sujet, der Gegenstand, worüber in dem Brief gesprochen wird, der den Brief veranlaßt hat). - der St. zu einer Rede, argumentum orationis; auch bl. oratio (*zB.* orationem depromere [entnehmen] ex jure civili). - St. geben zu etwas, materiam praebere alicui rei (die Veranlassung zu etw. bieten, *zB.* id materiam praebat criminibus); materiam dare alicui rei (gleichf. Nahrungsstoff geben, *zB.* invidiae); argumentum dare alicui rei (die Aufgabe, ein Thema werden, worüber man sich des Weitern ausläßt, v. Dingen, *zB.* von einem Ereigniß): ich bekomme St. zu einem Brief, nascitur mihi argumentum epistolae: der St. wächst mir unter den Händen, ich bekomme immer mehr St. (zum Schreiben), crescit mihi materies: es fehlt mir nicht an St. zu reden, non deest mihi quod loquar: ich habe keinen St. zum Schreiben, non habeo scribendi ullum argumentum; ego epistolarum argumento; non ob nihil habeo quod scribam: César wollte (in seinen Commentarien) Andern (den Geschichtschreibern) nur St. liefern, Caesar voluit alios habere, unde sumerent. - allgemeiner St. der Unterhaltung (der Leute) sein, in sermone esse; fere omnibus in ore esse. - der St. zur Unterhaltung geht aus, sermo refrigerat: ist ausgegangen, sermo friget.

stöhnen, f. ähnen, seufzen.

Stoiker, ein, Stoicus; Stoicae sectae philosophus.

Stoisch, Stoicus (*zB.* secta, sententia). - ein St. Philosoph, f. Stoiker: die St. Philosophie, sapientia Stoica; auch bl. Stoica, orum, *n.* (Cic. de nat. deor. 1, 15). - *Adv.* Stoica.

Stollen, I) des Bettes: fulcrum. - II) des Bergwerks: cuniculus. - zur Ableitung des Grubenwassers, rivus (f. Tac. ann. 11, 20). - einen Stollen anlegen, führen, cuniculum agere; rivum effodere.

Stolpern, f. straucheln.

stolz, superbus (hochmüthig, der sich stolz auf eingebildete od. vorhandene Vorzüge über Alle erhebt u. demgemäß gebietend, oft tyrannisch handelt; auch v. Dingen, welche von Hochmüth des Uebersüßigen zeugen, *zB.* Gestirnung, animus). - insolens (übermüthig, der mit Abfichtlichkeit gegen die Forderungen der Gerechtigkeit verfährt). - contumax (der, welcher seinen Raden nicht willfährig vor Höhern beugt). - arrogans (anmaßend, der Vorzüge u. Rechte geltend machen will, die er nicht hat). - tumens inani superbia (sich brüsten, aufgeblasen, der den Stolz auf eingebildete Vorzüge durch äußerliche Geberden

ausbrüht, Phaedr. 1, 3, 4). - fastidiosus (der mit Verachtung und Geringschätzung auf seine Umgebung herabsieht). - fastosus (der Andere nicht für werth hält, mit ihm in ein Verhältniß zu treten, bes. spröde gegen eine Person andern Geschlechts aus Gleichgültigkeit gegen dieselbe, f. Petr. 131, 3. Mart. 10, 3, 7). - magnificus, splendidus (prächtigt, von Dingen, f. „herrlich“ den Untersch.). - stolz auf etw., elatus, sublatus alqä re (sich stolz erhebend, hochmüthig gemacht durch etw.). - e. stolzes Benehmen, Wesen, f. Stolz: st. sein, magnos gerere spiritus; inani superbia tumere: st. sein auf etwas, superbire alqä re (sich mit etwas brüsten); alqä re inflatum esse. alqä re tumere (durch od. über etwas aufgeblasen sein); alqä re elatum esse (durch etwas hochmüthig geworden sein, *zB.* durch Macht, opibus); alqä re gloriari (mit etw. Ruhm suchen, prahlen, *zB.* vitia): nicht mehr st. sein, desinere od. desinere esse superbium. - st. werden, superbum esse coepisse; magnos spiritus od. magnam arrogantiam sibi sumere: unerträglich st. werden, haud tolerantiam sibi sumere arrogantiam: so st. werden, daß *u.*, eo insolentiae procedere, ut etc. - *Jmb.* st. machen, alqm superbum facere. alicui spiritus afferre (etw. v. Dingen): *Jmb.* unerträglich st. machen, inflare alicui animam ad intolerabilem superbiam (*zB.* vom Glück): Reichthümer machen stolz (hochmüthig), divitiae faciunt animos. - *Adv.* superbe; insolenter; arroganter; magnifice. - sich st. betragen, benehmen (ein st. Betragen annehmen), elatius se gerere: insolentius se offerre; magnifice se jactare (sich stolz brüsten): sich im Glücke st. betragen, praebere se superbium in fortuna: st. thun, superbire; fastidire.

Stolz, der, superbia (Hochmüth). - spiritus (hochfahrender Sinn). - insolentia (Uebermüth). - contumacia (stolzes, trotziges Wesen der Lieberrn gegen die Höhern, Trotz; doch auch libera contumacia, ein edler Stolz). - arrogantia (Anmaßung). - fastidium (geringschätziges Benehmen gegen seine Umgebung). - fastus, der Benehmen dessen, der Andere nicht werth hält, in Verbindung mit ihm zu treten, bes. sprödes Benehmen gegen Personen des andern Geschlechts; vgl. „stolz“ die Absect. - animi sublimes (Ov. met. 4, 421), *gew.* bl. animi (hochstrebende Ansprüche, hochfahrender Sinn). - auch verb. superbia et fastidium; superbia et insolentia; insolentia et superbia; superbia et arrogantia. - Ist „Stolz“ = stolze Menschen, superbi, insolentes, arrogantes homines (vgl. „Nägelsb. Stil. Aufl. 4. §. 12, 3. S. 44 f.) - der St. *Jmb.*, decus alicui (die Tugend, auch v. Pers., *zB.* er ist mein St., est decus meum: er ist unser od. unseres Vaterlandes St., wir nennen ihn mit St. den Unserigen, est decus patriae); gloria alicui (der Ruhm, auch v. Pers., *zB.* Agenor gloria gentis): der Sohn ist der Mutter einziger St., filius matris tota jactatio est: Laster, die sein einziger St. sind, vitia, quibus solis gloriatur. - St. besitzen, superbium esse: einen unerträglich St. haben, intoleranter se jactare: etwas aus St. thun, superbia facere alqd: den St. ablegen, fahren lassen, superbiam abicere od. ponere; superbium esse desinere; spiritus remittere; sedare arrogantiam; comprimere animos suos (vgl. Cic. Flacc. 53: remittant spiritus, comprimant animos suos, sedent arrogantiam): ich kenne keinen St., superbia in me non cadit: *Jmb.* St. demüthigen, superbiam alicui retundere: etw. für St. auslegen, alqd in superbiam accipere: es verräth St., wenn *Jmb.* sagt *u.*, superbium est dicere alqm etc.

stolzieren, f. einherstolzieren.

stopfen, *farcire* (eig., auch = mästen, zB. Hühner u. Gänse, *gallinas et anseres*). – *refercire* (eig., voll stopfen). – *sarcire*, *rosarcire* (sticken). – *sistere*, *comprimere*, *supprimere* (stehen machen, stillen, zB. den Durchfall, *alvum*, *ventrom*). – *astringere alvum* (den Leib stopfen, gew. bloß „stopfen“, d. i. Hartleibigkeit verursachen, v. Speisen zc.). – in etwas st., *farcire* in alqd (zB. Lächer in den Mund, *pannos* in os): mit etwas st., *farcire* ob. *refercire* alqd re. – *Imdm.* den Mund (das Maul) st., *alci os obturare* ob. *opprimere*; *alci linguam ocludere*; *comprimere linguam alcijs* ob. *vocem alcijs* ob. *bl. alqm*; *alci vocem praeccludere*; *alqm elinguem reddere* (zB. *sumum* machen): den Leuten den Mund st., *linguas* ob. *sermones retundere*: dem Volke den Mund st., *sermones populi coercere*: gestopft voll von etwas, *refertus* alqd re: gestopft voll von Menschen, *refertus hominum* ob. *hominibus*; *stipatus* (gestopft voll, wenn ein Mann am andern steht).

Stopfen, das, *furtura* (das Ausstopfen u. Mästen).
stopfend, *sistens* ob. *comprimens alvum* (den Durchfall hemmend, von Heilmitteln).

stopfer, des Gefäßes, *fartor*.

stopflappen, -**lappchen**, *panniculus*.

stopfnadel, etwa *acus grandior*.

stopfwachs, *melligo*.

stopfwerk, *tomentum*.

stoppel, *stipula*.

stoppelfeld, **ager demessus*.

stoppelfener, *ignis* in *stipula*.

stoppeln, I) v. intr. *spicilegium facere*. – II) v. tr. s. zusammenstoppeln.

stopfsel, *obturementum* (im Allg.). – *cortex* (Korkestopfsel).

stör, **acipenser sturio* (L.).

storch, *ciconia*.

storchschnabel, I) eig.: *ciconiae rostrum*. – II) übr.: a) ein Instrument, um Schattentriffe im verkleinerten Maßstabe abzuzeichnen: **machina, qua imagines adumbratae in charta describuntur*. – b) ein Hebezeug: *trochlea*. – c) eine Pflanze: **geranium* (L.).

stören, I) v. tr. *turbare* (trüben, bildl. für stören, zB. den Frieden, *pacem*): die Hoffnung zum Frieden, *spem pacis*: den friedlichen Bestand, die Existenz eines Staates, *statum civitatis*. – *perturbare* (gänzlich trüben, zB. die Ruhe einer Person ob. des Staates, *otium*). – *interpellare* (eig. einen Redenden durch Reden unterbrechen; das, durch seine Dazwischkunft unterbrechen, stören übh., von Personen und Dingen, zB. *Imdm.* bei der Beschaung der Eingeweide, *alqm ex ta spectantem*: *Imdm.* in seinen Rechten, *alqm in suo jure*: die Ruhe des Staates, *otium* [v. Krieg]: die Comitien, *comitia*, zB. vom Volkstribun). – *inquietare* (aus der Ruhe bringen, behelligen, zB. *ne quem officii causä inquietaret*, *Suet. Aug. 53*). – *impedire*, *Imdm.* ob. etwas, *alqm* ob. alqd, ob. *Imdm.* in etwas, *alqm ab alqa re* (hindern, verhindern, zB. die Abreise, *profectionem*: *Imdm.* in seinen Amtsgeschäften, *alqm a re publica*). – *vexare* (nicht in Ruhe lassen, heunruhigen, ein lebendes Wesen, zB. die Henne [beim Brüten], *gallinam*). – *avocare* *alqm* ob. („stören“ absol.) *avocare animum* u. *bl. avocare* (den Geist von der Aufmerksamkeit abziehen). – die Comitien st., *comitia vitiare* (durch Melbung, daß ein *vitium* vorliege): sich in seiner praktischen Thätigkeit nicht st. lassen, *se a suo munere non impedire* (s. *Cic. de rep. 5, 5*). – störende Besucher, störender Besuch, *interpellatores* (zB. *ubi se oblectare sine interpellatoribus posset*); *interventores* (zB. *dies vacuus ab interventoribus*).

– II) v. intr.: a) herumstören, in etwas: *fodere* ob. *perfodere* alqd (etwas mit stehendem Werkzeug durchstechen, zB. in den Zähnen, *dentem pennä* ob. *spinä*, s. *stochern*). – *pervestigare* alqd (in etwas herumsuchen, etwas durchmustern, zB. eine Bibliothek, *bibliothecam*). – b) hineinstechen, zB. in ein Wespennest, *crabrones irritare* (auch sprichw. bei *Plant. Amph. 707*). – **Stören**, das, s. **Störung**.

Störer, *turbator* (der etwas trübt, zB. *pacis*, *otii*). – *interpellator* (der durch seine Dazwischkunft etwas unterbricht, zB. *sermonis*; absol. auch = der störende Besucher). – *interventor* (der Dazwischentommende, der störende Besucher; vgl. „stören no. I a. G.“).

Störerin, *turbatrix* (die etwas trübt, zB. den Frieden, *pacis*, *Spät.*). – *interpellatrix* (die durch ihre Dazwischkunft etwas ob. *Imdm.* unterbricht).

störig, *offirmati animi*, *pervicax* et *obstinatus* (v. Menschen). – *tenax contra vincula* (v. Pferden).

Störigkeit, *pervicacia* et *inflexibilis obstinatio*.

Störung, *turbatio*, *perturbatio* (das Trüben, Verwirren, zB. der Ruhe im Staat, *otii*: der Ordnung, *ordinis pert.*). – *interpellatio* (Unterbrechung [als Handlung u. Umstand] durch Dazwischentommen einer Person ob. eines Ereignisses). – *impedimentum* (Hinderniß, störender Umstand). – *avocatio* (die störende Zerstreung, *Sen. ep. 56, 4*). – *interpellator*, *interventor* (der Störer, v. f.). – frei von Störungen, *ab iis, quae avocant, abductus et liber* (v. Pers.); *vacuus ab interventoribus* (v. Sehl., zB. *dies*). – ohne St., *sine interpellatione*; *sine interpellatoribus*: ohne irgend eine St., *sine ulla interpellatione*: wenn er einmal sich vorgenommen hatte, etwas insgeheim (ohne Zeugen) oder ohne St. zu thun, *si quando quid secreto aut sine interpellatione agere proposuisset*: Störungen bei etwas verhindern, *cavere, ne alqd interpellatur*: St. bei etwas verursachen, *alqd interpellare* (etwas unterbrechen) ob. *impedire* (verhindern).

Stoß, I) als Handlung, Zustand, schmerzliche Berührung ob. Empfindung: *pulsus* (das Stoßen an ob. auf einen Gegenstand, als Zustand, sowohl mit Genit. des Gegenstandes, welcher stößt, zB. der Stoß der Ruder, *pulsus remorum*; als mit Genit. der Sache, auf welche man stößt, zB. St. an die Thür, *pulsus ostii*). – *percussio* (die heftige, erschütternde Berührung, als Handlung mit Genit. der Sache, auf welche man stößt, zB. ein St. auf den Kopf, *percussio capitis*). – *ictus* (der Stoß, Streich, Stich, der einen Gegenstand erschüttert ob. verwundet). – *plaga* (der heftig auffallende Stoß, Streich, Stich, der auch schwer verwunden kann, an dem davon Getroffenen; daher auch bildl. = Unfall, Unglück, das *Imdm.* getroffen hat). – *petitio* (der nach *Imdm.* geführte Streich, Stoß ob. Stich, er mag treffen ob. nicht). – *fulmen* (etg. der treffende Schlag des Blitzes, der Wetterstrahl; daher bildl. vom Stoß des Schicksals, wie *Cic. Tusc. 2, 66*: *fulmina fortunae contemnere*, d. i. die Stöße des Schicksals nicht achten). – *casus* (bildl., Unglücksfall). – *damnum* (bildl., Verlust). – auf Hieb u. Stoß (Stich), *caesim et punctim*: ein tödtlicher St., *ictus mortiferus*; *plaga mortifera*: Stöße bekommen, erhalten, *pulsari* (im Gebränge gestoßen werden, ohne Absicht); *plagas accipere*, *plagas infliguntur alci* (Streiche, Stiche bekommen, die nach Einem absichtlich geführt werden): *Imdm.* einen St. geben, beibringen, versehen, *ictum corpori alcijs infligere*; *plagam alci infligere* ob. *inferre*: *Imdm.* mit dem Knie mit aller Macht einen St. in die Hüfte geben, versehen, *alci genu*

femur quantā maxime possum vi percello: Jndm. mit einem Finger einen solchen St. geben (verleihen), daß er zc., alqm uno digito sic affligere, ut etc.: einen St. bei Jndm. anzubringen suchen, Jndm. beizubringen suchen, petere alqm gladio; petitionem conicere in alqm: zu einem zweiten St. aussholen, ad iterandum ictum consurgere: einen St. parieren, ausparieren, s. parieren. - Bibl., eine Sache hat einen St. erlitten, plaga alci rei injecta est: einen St. (einen Unfall) erleiden, plagam accipere: einen Stoß (des Schicksals) ausshalten, plagā percussam non succumbere: Jnds. Leben ist den Stößen des Schicksals weniger ausgesetzt, in alcjs vita minus multa patet, quae fortunae feriat: Jnds. Gesundheit einen St. geben, alcjs valetudini nocere (von einem Umstand zc.): seiner Ehre einen St. geben, dignitati suae labem aspergere ob. inferre ob. imponere: seiner Seele, seinem Herzen einen St. geben, invito animo agere; vincere animum suum; aegre sibi facere: Demetrius von Phalaros soll der Berebtheit den ersten St. gegeben haben, Demetrius Phalero primus inclinasse eloquentiam dicitur. - II ein Haufen: strues (aufgeschichteter Haufen). - acervus (Haufen baliegender Dinge übh.). - ein St. Holz, strues lignorum (im Allg.); roguis (Schetterhaufen, auch wir „Holzstoß“): ich habe einen großen St. von Schriften vor mir aufgetürmt, magnum acervum librorum ante pedibus, ensis. [des exstruxi. Stöckel, pistillum.

stoßen, I v. tr.: 1) bewirken, daß Jnd. ob. etwas an, in zc. etwas führt: etw. an ob. vor etw. stoßen, alqd offendere ad alqd (unabsichtlich, zB. den Kopf an die Thür, caput ad fores: den Fuß an einen Stein, pedem ad lapidem); alqd illidere ob. impingere alci rei (absichtlich, und zwar ill., sofern das Gestößene verletzt wird, imp., sofern es heftig aufstößt, zB. den Kopf an die Thür, caput foribus ill.: den Kopf ungeheuer an die Wand st., caput parieti ingenti impetu imp.). - sich an ob. vor etw. stoßen, α) etg., offendere alqd; illidi ob. impingi alci rei (heftig an etwas anprallen). β) uneig., Anstoß nehmen an Jndm. ob. an etwas, offendere in alqo ob. in alqa re; obstat mihi alqd (es ist mir etwas im Wege); poenitet me alcjs rei (ich bin unzufrieden mit etw., zB. an seine Jugend stieß man sich am meisten, aetatis maxime poenitebat). - sich mit etwas an etwas st., offendere alqd ad alqd (nicht absichtlich); illidere ob. impingere alqd alci rei (absichtlich, s. oben die Beisp.). - etwas in etwas st., alqd insigere alci rei ob. in alqd; alqd desigere in alqa re (senkrecht hinabstoßen, zB. den Speer in die Erde, hastam in terra: sich das Messer ins Herz, cultrum in corde): Jndm. ob. sich das Schwert in ob. durch den Leib st., s. durchbohren (Jnd. ob. sich): Jndm. das Schwert in ob. durch die Brust st., alci gladium in pectus insigere; alqm gladio per pectus transigere.

2) mit etwas stoßend berühren: offendere alqm, mit etwas, alqā re (an Jnd. zufällig anstoßen, zB. mit dem Kopfe, Ellenbogen, Fuß ob. Knie, capite, cubito, pede aut genu, s. Plaut. Curc. 282). - fodere alqm ob. alqd, mit etwas, alqā re (mit Willen, gleichsam bohren, unser vulg. Jndm. einen Knuff geben, bes. mit der Hand, mit dem Ellenbogen). - percutere alqm ob. alqd, mit etwas, alqā re (heftig mit etwas stoßen, sodaß der Gegenstand dadurch erschüttert wird). - ferire alqm ob. alqd, mit etw., alqā re (treffen, zB. alqm bis pugione). - Jnd. in die Seite st., alcjs latus fodere ob. fodicare (fodic. mehrmals, beide auch, um Jnds. Aufmerksamkeit

rege zu machen); alcjs latus transfodere gladio (Jndm. mit dem Schwerte die Seite durchbohren): - Jnd. vor den Kopf st., α) etg., alcjs caput offendere (ohne Absicht); alcjs caput percutere (mit Absicht). β) uneig., beleidigen, alqm offendere. - sich vor den Kopf st., caput offendere (heftig, graviter). - Jnd. mit dem Knie mit aller Macht in die Hüfte st., genu alci femur quantā maxime possum vi percello.

3) durch Stoßen eine Richtung geben: impellere (fortstoßen). - Jnd. aus etwas st., trudere ob. protrudere alqm ex alqa re (etg.); eicere alqm alqā re ob. de alqa re (herauswerfen, etg.; dann auch = entfernen, verjagen übh., zB. aus der Stadt, urbe: aus dem Senate, aus einem Collegium, e senatu, de collegio); deicere alqm de ob. ex alqa re (von etw. herabwerfen = vertreiben, zB. de possessione fundi u. ex ea possessione); pellere alqm alqā re, ex ob. de alqa re. depellere alqm alqā re ob. de alqa re (forttreiben, wegtreiben, wejagen, zB. aus dem Staate, aus dem Vaterlande, aus seiner Besizung, pell alqm civitate, patriā, possessionibus: Jnd. aus der Stadt, aus der Provinz, dep. alqm urbe ob. ex urbe, de provincia); expellere alqm alqā re ob. ex alqa re (herausstreifen, herausjagen, zB. aus dem Staate, civitate, e re publica: aus seiner Besizung, possessionibus); exterminare alqm alqā re, ex ob. de alqa re (Jnd. von den Grenzen eines Gebiets ausschließen, zB. aus Stadt und Land urbe agroque: aus der Stadt, ex urbe: aus der Lande, de civitate); movere alqm alqā re (übh. aus etwas entfernen, zB. aus seiner Besizung, possessione: aus der Tribus, tribu); demovere alqm ex alqa re (sich weggeben machen, zB. ex ea possessione). - aus dem Hause st., trudere ob. protrudere alqm foras (etg., Jnd. vor das Haus hinausstoßen, eicere alqm foras aedibus (etg., Jnd. aus dem Hause werfen); eicere ob. exigere alqm domo, aus = verstoßen übh., auch aus der Heimath); alqm domo extrudere a sese (Jnd. aus dem Hause und von sich verstoßen, zB. einen Sohn, filium): Jnd. aus der Heimath st., alqm domo eicere ob. pellere ob. expellere; alqm patriā expellere; alqm eicere a pnatibus suis; alqm exterminare a diis penatibus aus dem Senat st., s. Senat. - in etwas st., trudere in alqd (etg.); detrudere in alqd (hinabstoßen, zB. ins Gefängniß, in carcerem: ins Unglück, in miserriam); alqm pellere in alqd (jagen, treiben, zB. ins Exil, in exilium). - von etwas stoßen, detrudere de alqa re (von etwas herabstoßen, zB. vom Felsen, de scopulo: vom Ader, de agro); deicere de alqa re (herabwerfen). - (das Schiff) vom Land st., moliri a terra; ablitore navem in altum expellere (vom Ufer in die hohe See steuern): Jnd. vom Thron st., s. an thronen: Jnd. von sich st., alqm a se amovere ob. amoliri (etg.); alqm extrudere domo a sese (aus dem Hause verstoßen): etwas von sich st., alqd a se amovere ob. amoliri (etg.); alqd reicere ob. repudiare (uneig., etwas zurückweisen, verschmähen).

II) v. intr.: 1) anprallen an ob. auf zc., offendere alqm, alqd (zufällig auf Jnd. ob. an etwas gestoßen, v. Pers. u. Dingen; daher Jndm. begegnen - incurrere in alqm ob. in alqd (an Jnd. ob. an etwas anrennen, v. Pers. u. Dingen; dah. = Jndm. begegnen; bibl. = zufällig auf etw. gerathen, zB. in magnam aliquam difficultatem). - illidi alci r. ob. ad alqd. allidi ad alqd (an ob. auf etwas getroffen; aufgeschlagen werden, sodaß der ob. das Anstoßende verletzt wird, v. Pers. u. Dingen, zB. an die Wand st., parieti ill.: auf die Felsen, ad scopulos all. - occurrere alci (Jndm. entgegenlaufen, begegnen. -

incidere in alqm (zufällig auf Jmb. geraten, ihm zufällig begegnen); auch verb. *incurrere atque incidere* in alqm. – wohin wir uns nur wenden, stoßen wir auf eine Geschichte, *quacumque ingredimur, in aliquam historiam vestigium ponimus* (Cic. de fin. 5, 5). – daß. a) an etwas stoßen, b. i. angrenzen: *tangere* ob. *attingere* ob. *contingere* alqd (etwas berühren). – *alci rei junctum* ob. *adjunctum* ob. *conjunctum* ob. *vicinum esse* (mit etwas verbunden sein, einer Sache zunächst sein, v. Gebäuden). – *continuari alci loco* (sich unmittelbar an etwas anreihen, zB. an die Mauern v. Gebäuden, *moenibus*). – *adjacere alci rei*, selten alqd (hart an etwas liegen). – *imminere alci loco* (über e. Ort herüberragen, zB. *imminere viae luci*). – *finitimum esse alci rei* (in der Nachbarschaft sein, angrenzen, von geograph. Lage). – daß Landhaus stößt an die Straße, *villa tangit viam*: daß Lager stieß an einen Wald, *castra silvam quandam contingebant*: daß Lager der Verbündeten stieß an die Stadt, *castra sociorum populorum urbi adjuncta erant*: daß röm. Gebiet stößt an der einen Seite an Etrurien, eines Romani *una ex parte Etruriam adjacent.* – „stoßend an zc.“ auch *propinquus alci loco* (nahe gelegen, zB. *propinquus cubiculo hortus*); *proximus alci loco* (zunächst befindlich, zB. *villa urbi proxima*); *confinis* (angrenzend, zB. *gens confinis Cappadociae*). – b) zu Jmbm. ob. etwas stoßen, b. i. sich damit vereinigen: *se jungere cum alqd. se conjungere alci* (im Allg., auch von einem Feldherrn mit dem Heere). – *adjungi alci* (zB. zum Heere, *exercitui*, von einer Mannschaft, f. Caes. b. G. 6, 2, 3. Liv. 8, 6, 8). – *signa conferre ad alqm* (die Fahnen mit denen Jmbd. vereinigen, von einem Feldherrn, f. Liv. 3, 70, 12). – *socium se adjungere alci* (als Gefährte sich zu Jmbm. gesellen, zB. auf der Reise).

2) einen Stoß thun od. führen, a) mit Stoßwerkzeugen: *punctim ferire* (als Fechter, Soldat, Ggsk. *caesim ferire*, hauen; daß „stoßen lernen“, *punctim ferire discere*). – *cornibus uti* (die Hörner gebrauchen, vom Rinde üb.). – nach Jmbm. ob. etw. st., *ferire alqd* (zB. *faciem*); *petere alqm* ob. *alqd* (zu treffen suchen, zB. mit dem Schnabel, *rostris*: mit dem Speer, *hasta*). – ein Stier, welcher stößt (stößig ist), *taurus, qui cornu petit*. – b) mit dem Munde; zB. in die Trompete st., f. Trompete.

Stoßen, *bas, pulsus; pulsatio*. – in der Fektkunst, *ictus inferendi ratio*.

Stößer, f. Stößel, Stoßvogel.

stößig, *petulcus*; *qui cornu petit*.

Stoßvogel, *accipiter* (Habsicht üb., vorzüglich der gemeine Habsicht od. Taubenstößer). – *miluus* (Gabelweihe, Taubenfalle).

Stoßweise, I) auf den Stoß: *punctim*. – II) in einzelnen Stoßen oder Zwischenräumen: *per intervalla*.

Stotterer, *lingua haesitans*.

stottern, *haesitare lingua*.

Stottern, daß, *haesitantia linguae*.

Strafamt, **munus puniendi* ob. *castigandi*.

Strafart, *poenae genus* (zB. *mollissimum*). – die übrigen Strafarten, *cetera supplicia*.

strafbar, *poenā* ob. *animadversione* ob. *castigatione* ob. *supplicio dignus* (strafwürdig, von Pers. u. Handlungen; letzteres von einem größern Grade der Strafbarkeit). – *puniendus*. *qui puniri debet* (der gestraft werden muß, v. Pers.). – *sons* (der Strafe verfallen, straffällig, nur v. Pers.). – *animadvertendus* (ahnungswert, nur von Handlungen, zB. *That, facinus*). – st. unwissend, *usque ad culpam ignarus*.

Strafbarkeit, durch Umschr., zB. *wer sieht nicht die Strafbarkeit dieser Handlung? quis non videt hoc facinus poenā dignum ob. hoc facinus animadvertendum esse: bis zur St. unwissend, usque ad culpam ignarus*.

Strafbuch, **liber*, in quo *poenae et multae constitutae sunt*. [gelber].

Strafcaffe, *pecuniae multaticiae* (die Straf-
Strafcompagnie, **cohors ignominiae causā a ceteris separata*).

Strafe, *poena* (die Strafe als versöhnende Buße für ein Vergehen, zB. *militaris*). – *poenae genus* (als Gattung dieser Strafe). – *noxa* (die Strafe als schmerzende Buße, die man erleidet). – *multa*. *multatio* (die Strafe als Einbuße, als Verlust, bes. Geldstrafe; letzteres als Handlung, die Bestrafung). – *damnium* (die Strafe, Geldstrafe, als Einbuße, die Selbstbuße). – *supplicium* (die harte Leibesstrafe, martervolle, gewaltthätige Todesstrafe). – *animadversio* (die Ahndung, Rüge, durch welche der Strafende sein Mißfallen über das Begangene kund giebt). – *castigatio* (die Züchtigung, durch welche Besserung des Bestraften bewirkt wird); auch verb. *animadversio et castigatio*. – die gelindeste St., *mollissimum poenae genus*: eine strenge St., *poena gravis* (schwere); *poena magna* (große). – Strafe an Hab u. Gut, *multatio honorum*: St. an Geld, f. Geldstrafe: St. am Leben, f. Todesstrafe: *furcht vor St.*, *metus poenae* ob. *animadversionis*: Jmbm. eine St. zuerkennen, *poenam in alqm statuere* ob. *constituere*: Jmb. mit St. belegen, Jmbm. eine St. auferlegen, St. über Jmb. verhängen, an Jmbm. vollstrecken, vollziehen, *punire alqm*; *poenā afficere alqm*; *poenā alqm multare*; *poenam petere* ob. *repetere* ab alqo; *poenas expetere* ab alqo ob. auch in alqm; *supplicio afficere* ob. *punire alqm*; *supplicium sumere* de alqo (vgl. „bestrafen“): Jmb. mit schmerz St. belegen, *alqm magnā poenā afficere*: eine St. sogleich vollstrecken, vollziehen, *poenam repraesentare*. – St. leiden, bekommen, *poenam pendere* ob. *dependere* ob. *expendere* *st.* *solvere* ob. *persolvere* ob. *dare* ob. *subire* ob. *perferre* ob. *luere* ob. *ferre*; *supplicium dare* ob. *solvere* ob. *pendere* ob. *luere* ob. *subire*: St. von Jmbm. erleiden, bekommen, *poenas alci dare* ob. *pendere* ob. *dependere*; *supplicium alci dare*: die verdiente St. bekommen, *poenam meritam* ob. *poenas meritas accipere* (die Strafe, die man verdient hat, erleiden); *poenas merito luere. jure plecti* (mit Recht bestraft werden): die verdiente Strafe bekommen haben, *meritam poenam* ob. *poenas meritas habere*: der St. entgehen, *evolare poenā*; im Jfsg. auch bl. *elabi*: bis jetzt der gerechten St. entgangen sein, *adhuc poenam nullam suo dignam scelere suscepisse*: in St. fallen, verfallen, *poenam* ob. *multam committere*; *poenam sibi contrahere* (sich eine Strafe zuziehen): in St. verfallen sein, *poenā teneri*. – Jmb. in St. bringen, in *poenam alqm detrudere*: St. auf etwas setzen, *poenam* (ob. *poenas*) *constituere* ob. *proponere* *alci rei*; *poenā propositā vetare* alqd: es steht St. auf etwas, *poena alci rei proposita est*: die St. vollziehen, *poenam exigere*: die St. erlassen, *poenam remittere*; *multam remittere* ob. *condonare*: die St. für ein Vergehen erlassen, *delicti gratiam facere*; *meritas poenae remissionem dare*: Jmbm., *alci ignoscere*, *qui puniri debuit*: frei von St. bleiben, *extra poenam esse*; *impune esse*. – bei St., *sub poena*; *poenā propositā*: bei St. verbieten, *sub poena sancire*, *ne etc.*

strafen, *punire* (f. „bestrafen“ die Synon. und alles hier fehlende). – gern st., *poenae appetentem*

ob. avidum esse: ungeru ft., invitum ad castigandum venire: mögen ihn die Götter strafen, illi dii irati sint: Gott soll mich strafen, wenn ob. wenn nicht ic., peream, si ob. nisi etc.: er ist schon gestraft genug, satis poenarum dedit: Jmd. Bligen ft., alqm mendacii coarguere. - strafender Blick u. Ton der Stimme, vultus sonitusque vocis objurgatorius: etw. im strafenden Tone vortragen, increpare alqd.

Strafen, das, animadversio (das Ähnden, jB. eines Fehlers, vitii). - multatio (die Verlustigmachung einer Sache, jB. um Hab u. Gut, honorum). **Straferlass**, -erlassung, poenae remissio; poenae merita ob. debita remissio. - um St. bitten, nachsuchen, poenae remissionem petere; für das Bergangene, veniam praeteritorum precari: St. gewähren, poenae merita ob. debita remissionem dare; ei ignoscere, qui puniri debuit.

Kraff, astrictus (sest angezogen, fest anliegend, stramm, Ggft. resolutus, jB. Kleid). - contentus (angepannt, nicht locker, Ggft. laxus, jB. Seil). - Adv. astricta. - die Kleider liegen ft. an, *vestes strictae singulos artus expriment: ft. anziehen, astringere.

straffällig, sons. Bgl., strafbar. - ft. sein, poenā teneri; poenam ob. multam commississe: ft. werden, sich machen, poenam ob. multam committere (s. „Strafe“ über poen. u. mult.); culpam commere (sich etwas zu Schulden kommen lassen).

Straffälligkeit, culpa.

straffrei, f. straflos.

Strafgeld, pecunia multatitia; argentum multatitium. - Strafgebe an die Staatskasse zahlen, aera poenae nomine in aerarium deferre.

Strafgerechtigkeit, *justitia ultrix.

Strafgericht, Gottes, judicium poenae dei, im Nkr. judicium poenarum dei (Eccl.). - das offenbare St. Gottes, manifesta dei ob. (bei den Älten) deorum ira.

Strafgesetz, *lex poenam sanciens.

Strafgöttin, Poena. - Furia (Jurie, Rache-göttin).

strafflos ic., f. strafbar ic., streng ic.

strafflos, noxius (sofern er sich einer bösen That schuldig gemacht hat). - ad opus damnatus (sofern er zu öffentlicher Arbeit verbannt worden ist).

straflos, impunitus (unbestraft). - inultus (wofür ob. an dem keine Rache ob. Strafe genommen worden ist); verb. inultus impunitusque. - poenā vacuus ob. solutus (frei von Strafe). - ft. sein ob. bleiben, extra poenam esse; impune esse. - Adv. impunita; impune.

Straflosigkeit, impunitas. - Jmdm. im Namen des Senates St. zusichern, alci fidem publicam jussu senatus dare (Cic. Cat. 3, 8).

Strafmaß, poenae mensura; puniendi modus.

Strafpredigt, I) auf der Kanzel: *oratio severa ob. aspera ob. acris. - eine St. halten, *graviter invehi in morum pravitate. - II) scharfer Verweis: verborum castigatio. - Jmdm. eine St. halten, alqm verbis castigare.

Strafrecht, poenae jus; coercitio. - Jmdm. das St. erteilen, jus poenae alci dare; coercitionem alci permittere: Jmdm. das St. nehmen, jus poenae ob. coercitionem alci adimere.

Straftön, sonitus vocis objurgatorius. - etw. im St. vortragen, alqd increpare.

strahlwürdig ic., f. strafbar ic.

Strahl, radius. - fulmen (Blitzstrahl, der trifft, Wetterstrahl). - beim ersten St. der Morgenröthe, ad primam auroram; primā aurorā: beim ersten St. der Sonne, ad primam lucem; primā luce. -

Strahlen werfen, schießen, radios fundere: die Strahlen brechen sich, radii infringuntur ob. refringuntur: die Strahlen zurückwerfen, repercutere lumen. - Bibl., es zeigt sich mir (leuchtet mir) ein St. von Hoffnung, spes aliqua mihi affulget ob. ostenditur: der erste St. von Hoffnung zeigte sich ihm (leuchtete ihm), als ic., prima spes ei affulsit, quum etc.

strahlen, radiare (o. pr. eig., Strahlen werfen). - fulgere (vom Lichte sowohl als von beleuchteten Gegenständen). - von etwas ft., fulgere alqā re (von etwas glänzen, jB. von Gold, auro, v. einem Dache 5. Cic. parad. 1, 13, wofür Ov. met. 2, 4 dichterisch sagt: radiare lumine argenti); insignem esse alqā re (stark mit etwas geziert sein, jB. von Gold u. Purpur ft., auro et purpura, von einem Frauenzimmer, Liv. 84, 7, 6: von einem Kleide, Curt. 3, 13 [84], 7): wie etwas ft., reddere fulgoram alcjs rei (jB. wie Gold, auri).

Strahlen, das, radiatio. - fulgor (Glanz).

Strahlenbrechung, *refractio radiorum.

Strahlenglanz, *fulgor radiatus.

Strahlenhaupt, caput radiatum. - radii capitia. - **Strahlenkrone**, corona radiata; corona radiis distincta.

Strahlenlicht, lumen radiatum.

strahlig, radiatus.

stramm, f. straff.

Strand, litus. - auf den St. treiben (intr.), f. stranden: etw. auf den St. treiben, agere alqd in litus (jB. nave, v. Menschen); deferre alqd in terram (von der Fluth).

strand, vado ob. in vadum ob. litoribus illidi (an eine Sandbank ob. ans Ufer anprallen). - in litus eici (auf das Ufer geworfen werden). - in terram deferri terras inferri (ans Land getrieben werden). - ab aestu derelinqui (von der Fluth verlassen werden u. daher aufs Trockene gerathen). - mit dem Schiffe ft., impingere navem (o. Steuermann): die Flotte strandet bei den balearischen Inseln, classis ad Baleares eicitur: an dem Felsen stranden gewöhnlich die Schiffe, saxum noxium est appulsis navibus.

Strandfisch, piscis litoralis.

Strandgerechtigkeit, *jus litoris.

Strandgüter, *res naufragio ejectae (im Allg.).

- *merces naufragio ejectas (Waaren).

Strandherr, *dominus litoris.

Strandläufer, *tringa (L.).

Strandordnung, *edictum litorale; *lex litoralis. - **Strandrecht**, *jus litoris.

Strandreiter, *circulator litorum equo vectus.

Strandung, naufragium (Schiffbruch).

Strang, restis, funis (Seil, erstes schwächer, ein Strid, letzteres stärker, ein Tau). - laqueus (aus einem Strid gemachte Schlinge zum Erbroffeln ic.). - nimis den St. u. hänge dich, restim cape et suspende te: Jmd. zum St. verurtheilen, *damnare alqm ad laqueum: mit dem St. vom Leben zum Tode bringen, f. erbroffeln, hängen. - Bibl., an gleichem St. ziehen, idem velle atque idem nolle (baifselbe wollen und nicht wollen): bei dem edlen Werte an gleichem St. ziehen, egregium opus pari jugo ducere (Sen. ep. 103, 15): alle Stränge anziehen, daß ob. daß nicht ic., omnes suos nervos in eo contendere, ut ob. ne etc.: wenn alle Stränge reißen, si res postulaverit; necessitate urgente.

strangulieren, f. erbroffeln, hängen.

Strangurie, f. Harnstrenge.

Strapaze, labor (jB. im Krieg, militiae).

strapazieren, labore fatigare ob. vexare. - sich strapazieren, se exercere in laboribus (sich abmühen

in Strapagen); se fatigare (sich abmühen); magnos subire labores (sich großen Strapagen unterziehen): sich sehr st., se frangere laboribus.

Straße, I) Weg übh.: via (der fahrbare Weg, die Straße). - iter (der Gang, der Weg, der nach einem Orte hinführt). - auf der St., in via: auf der St. bleiben, via ire: von der St. abgehen, ex via excedere: eine St. führt wohin, iter fert alqo (wie Caes. b. c. 1, 27, 4: aditus atque itinera duo, quae extra murum ad portum ferebant): auf der Straße auf der Reise sein, in itinere esse: etw. von der St. ins Haus tragen, ex trivio alqd in domum inferre (von 2. Hunde): eine St. anlegen, viam munire (zB. über einen Berg, per jugum montis). - II) Weg in der Stadt, Gasse: via (die breite Hauptstraße, die schon innerhalb der Stadt beginnt oder durch dieselbe führt). - vicus (die Straße, sofern sie durch zwei Häuserreihen gebildet wird, die Gasse). - platea (die breite geebnete Kunststraße in der Stadt, die zum Aufstehen geeignet ist). - angiportus (ein enger Quergäßchen). - Gassen u. Straßen, vici plateaeque: alle Straßen u. Gassen, omnes viae et angiportus: regelmäßige u. breite Straßen, demonsi vicorum ordines et lata vicarum spatia: die engen u. trummen (ob. winkligen) Straßen, angustiae flexuraeque vicorum: in den engen Straßen kämpfen, inter angustias vicorum pugnare: von Straße u. Straße, vicatim. - die öffentliche, freie Straße, im Ggss. des Innern der Häuser, wird im Lat. durch publicum ausgedrückt in den Casus obliqui mit einer Präposition ob. bei Verbis auch eine dieselbe, zB. auf offener, freier St., in publico (Ggss. in privato): auf die St., in viam (zB. über Feld u. Kopf Jmb. auf die St. stoßen, alqm in viam extrudere et eicere); in publicum (auf die offene Straße, zB. werfen, abicere: laufen, procurrere, excurrere: sich stürzen, se proripere); foras (zum Hause hinaus, zB. Jmb. stoßen, alqm trudere ob. protrudere: Jmb. werfen, alqm eicere): durch die St., per publicum: auf der St. bleiben, übernachten, jacere et pernoctare in publico; aber auch manere inter vias ob. inter vicos: auf die St. gehen, in publicum prodire: gar nicht auf die St. gehen (immer zu Hause bleiben), publico se abstinere; publico carere: etw. auf der St. aufgehoben, gefunden haben, alqd abjectum sustulisse. - III) Meerenge, fretum. - die Straße von Gibraltar, fretum Gaditanum.

Straßenanschlag, proscriptio. - in Berfen, vericali vulgo per vias urbis proscripti.

Straßenanwieser, a) Aufseher der Landstraßen, der Wege, curator viarum (s. Cic. ad Att. 1, 1, 2: curator viae Flaminiae). - b) Aufseher über ein Stadtviertel, über dessen Reinaligkeit, Ordnung etc., magister vici (s. Liv. 84, 7, 2. Suet. Aug. 30).

Straßenbau, s. Wegebau.

Straßenbeleuchtung, s. Erleuchtung. [ctus.

Straßenbereiter, *circuitor viarum equo ve-

Straßenbettler, per itinera viasque publicas supem petens.

Straßenbaum, agger viae.

Straßeneide; zB. etw. an den Straßenecken anbringen, alqd vulgo per vias urbis proscribere.

Straßenloth, lutum viae. lutum viarum ob. platearum (auf der Straße, auf den Straßen). - lutum ex itinere ob. itineribus (von der Straße, von den Straßen).

Straßenpflaster, s. Pflaster.

Straßenraub, latrocinium. - einen St. begeben, latrocinium facere: vom St. leben, per latrocinia tolerare vitam.

Straßenräuber, latro (der auf öffentlicher Landstraße u. gewaltsam, mit gewaffneter Hand, Andern das Ihrige abnimmt). - grassator (einer von denen, welche in der Stadt nächlicher Weise Straßen besetzen, um Vorübergehende zu necken, bes. aber zu plündern und mit dem Lobe zu schreien). - ein elender St., latrocinus.

Straßenräuberei, latrocinatio (als Handlung). - latrocinium (als Handwerk; im Plur. auch itinerum et agrorum latrocinia). - Straßenräuberei treiben, latrocinari; latrocinium facere.

Straßenräuberisch, latrocinio similis (einer Straßenräuberei ähnlich, zB. Kampf, pugna). - latrocinii assuetus (an Straßenraub gewöhnt, zB. Volk). - Adv. *latronum more; *ut latrones assolent.

Straßenraub, pulvis viae (auf der Straße). - pulvis ex via (von der Straße).

Straßenreinigung, cura verrandis viis adhibenda ob. adhibita. - die St. wird vernachlässigt, cura verrandis viis non adhibetur.

Strategie, Strategia, s. Kriegskunst.

strategisch; zB. aus st. Gründen wo verweilen, propter rationem belli alqo loco morari.

sträuben, sich, a) zu Berge stehen, von Haaren: surrigi (sich emporrichten). - arrectum stare (emporgereicht stehen). - horrere (starr emporstehen). - b) widerstreben: retractare (zurückziehen, eig. u. übh. von lebenden Geschöpfen; bildl. von Menschen, sich nicht gutwillig fügen). - reniti. contra niti. obniti (sich entgegenstemmen, übh. von lebenden Geschöpfen; bildl. von Menschen, sich nicht gutwillig fügen). - resistare (sich wiederholt widersetzen, bildl.). - repugnare (dagegen anknüpfen, bildl., zB. von der Natur). - reluctari (dagegen ringen, bildl., gegen etwas, alci rei, zB. precibus). - recusare (Einwendungen machen, gegen etw., alqd. ob. zu etc., mit folg. Acc. u. Infm.). - tergiversari (Ausflüchte machen); auch verb. restitare ac tergiversari (wie Liv. 30, 81, 8).

- sich lange st., saepe obnitentem repugnare: sich lange sträubend u. ungern, diu reluctatus invitatusque: ohne sich zu sträuben, sine recusatione: ohne sich irgend zu sträuben, sine ulla recusatione: sich gegen die menschliche Natur st., naturam hominis aspernari: gegen solche Vermutungen sträubt sich die Natur selbst, reclamitat istius modi suspicionibus ipsa natura: mein Gefühl sträubt sich, das zu schützen, was etc., refugit animus eaque dicere reformidat, quae etc.: mein Gefühl sträubt sich, es zu sagen (auszusprechen), horreo dicere (als Parenthese).

Strand, frutax. - ein Ort, wo viele Sträucher wachsen, locus fruticosus; fruticetum.

Stranddieb, latro ex occasione assiliens. - Vgl. „Buschflieher“.

Strandhölchen, *frutex pusillus.

Strandheln, I) eig.: pedem offendere (im Gehen mit dem Fuße anstoßen, stolpern). - vestigio falli (ausgleiten). - labi (hingleiten). - der Fuß strandhelt, vestigium fallit: st. u. fallen, vestigium fallente cadere. - II) bildl.: aliquid offendere (in etwas verstoßen, nicht ganz so handeln, wie man sollte). - labi (einen Fehltritt thun, zB. aus Irrthum, errore). - peccare (sündigen, πταλειν).

Strandheln, das, offensio pedis (das Stolpern, eig.). - prolapsio (das Ausgleiten, eig.). - lapsus (das Ausgleiten, auch bildl.).

Strandig, fruticosus.

Strandier, von einem Pferde, offensator (Quint. 10, 3, 20). - caespitator (Serv. Verg. Aen. 11, 671).

Strandwerk, fruticetum.

Strauß, I) von Blumen: fasciculus florum. -

II) auf dem Kopfe der Vögel: crista. — III) Name des Vogels: struthocamelus (*στρουδοκάμηλος*). — vom St., struthocamelinus. — IV) Kampf: certamen (als Wettkampf jeder Art um den Vorzug). — pugna (als feindlicher Widerstand im Gesecht). — einen Strauß anfangen, in certamen ob. ad pugnam descendere.

Straußchen, fasciculus florum.

Straußfeder, struthocameli penna.

Straußvogel, s. Strauß no. III.

Strazze, der Kaufleute, adversaria, orum, n.

Strebe, tignum pronum ac fastigatum. — Ist es = Strebepeiler, s. d.

Strebebänder, am Dach, capreoli.

streben, nach etwas, niti ob. anniti ad alqd (mit Kraftanstrengung etwas zu bewirken suchen, zB. nach dem Siege st., niti ad victoriam; anniti vincere: nach Auszeichnung, anniti ad decus obtinendum.) — tendere, contendere ad alqd (sich anstrengen, ein Ziel zu erreichen, zB. tend. ad altiora, ad majora: u. *ad idem [nach demselben Ziele]: u. cont. ad victoriam: u. ad summam laudem gloriamque). — petere ob. appetere alqd (nach etw. trachten, verlangen, zB. nach Ehrenstellen, nach der Prätur, pet. honores, praeturam: nach Tugend, pet. virtutem: nach dem ersten Rang in der Beredsamkeit, pet. principatum eloquentiae: nach Vergnügen, voluptatem app.: nach dem Thron, regnum app.). — expetere alqd (vor vielen Andern, also desto heftiger, nach etwas trachten, zB. nach Geld, Reichthümern, pecuniam, divitias). — affectare alqd (nach etwas dichten und trachten, die Hände nach etwas ausstrecken, zB. nach der Herrschaft über die Lateiner, imperium in Latinos: nach dem Thron, regnum). — captare alqd (etwas zu erhaschen suchen, nach etw. haschen, zB. nach Weisheit, plausum: nach Vergnügen, voluptatem). — imminere alci rei ob. in alqd (immer über etwas herzufallen, sich dessen zu bemächtigen suchen, daher gierig nach etwas trachten, zB. nach Jmbs. Hab u. Gut, alcijs fortunis ob. in alcijs fortunae: nach dem Sieg, in victoriam). — sequi alqd (einer Sache nachgehen, sie sich zum Eigenthum zu machen suchen, zB. nach Tugend, virtutem: nach Ruhe des Lebens, otium et tranquillitatem vitae). — persequi alqd (einer Sache bis ans Ziel nachgehen, beharrlich nach etwas streben, zB. nach Erbthümern, hereditates: nach jeder Art von Vergnügen, cunjasque modi voluptates). — sectari ob. consecrari alqd (einer Sache nachjagen, unermüdblich nach etwas streben, zB. nach Borthellen, nach Unsterblichkeit, commoda, immortalitatem sect.: nach Jmbs. Wohlwollen, nach Schätzen u. Macht, alcijs benevolentiam, opes aut potentiam consecr.). — studere alci rei (sich eifrig um etwas bemühen, eifrig nach etwas trachten, zB. nach Geld, pecuniae: nach der Prätur, praeturas: nach Tugend, virtuti). — concupiscere alqd (etwas heiß, sehr wünschen, zB. die Herrschaft, tyrannidem, regnum). — servire ob. inservire alci rei (einer Sache ergeben sein, der Begierde nach etwas gleichf. unterthan sein, zB. nach Geld, pecuniae: nach Borthellen, commodis: nach Ehrenstellen, honoribus). — nach höhern und unerlaubten Dingen st., ad altiora et non concessa tendere: nach dem Höchsten st., ad summa tendere ob. niti (nach dem, was am höchsten steht); optima petere (nach dem moralischen Besten). — (banach) streben, daß ob. zu zc., niti ob. eniti ob. id contendere ob. verb. eniti et contendere ob. contendere et laborare, ut etc.; operam dare (sich bemühen), ut etc.; studere (sich beifern) mit folg. Infin. ob. (doch seltener) ut etc.: eifrig streben, daß ob. zu zc., omnibus nervis ob. omnibus viribus contendere, ut etc.;

omnibus nervis conniti ob. omni ope atque operâ eniti, ut etc.

Streben, das, contentio, nach etwas, alcijs rei (die Aufbietung aller Kräfte, um etwas zu erlangen, zB. nach Ehrenstellen, honorum: nach dem Preis, palmae). — appetitio, nach etwas, alcijs rei (das Verlangen, Trachten nach etwas, zB. nach fremdem Gute, alieni: nach dem ersten Range im Staate, principatus). — cupiditas (die Begierde, zB. nach Erkenntniß, cognitionis: ein ehles St., honestas rei cupiditas). — impetus, nach etwas, ad alqd (der heftige Drang, zB. der Gemüthler nach Lob, animorum ad laudem). — consecratio, nach etwas, alcijs rei (das eifrige Verfolgen = das eifrige Streben, zB. nach Gedringtheit im Ausbruch, concinnitatis). — mein Streben geht dahin, daß zc. ob. zu zc., id annitor ob. id enitor et contendo, ut etc.: richte dein St. darauf, daß zc. ob. zu zc., contende quaeo atque elabora, ut etc.

Strebepeiler, anteris, Idia, f. erisma, ktis, n. (*ἀντηρίς, ἔρεια*, eine Stütze, dergl. zur Befestigung einer Mauer angebracht und mit ihr verbunden wird). — tibicen (Peiler zur Unterstützung der Dede in den Gebäuden).

Strebham, industrius.

Strebhamkeit, industria.

Strede, I) Raum: spatium. — eine mäßige St., modicum spatium (zB. progredi): eine große St., magnum spatium: eine ziemlich große, bedeutende St., aliquantum spatium; aliquantum spatii: eine so große St., tantum spatium; tantum spatii: eine große St. Wegs, magnum iter; multum viae: eine ziemlich große St. Wegs, aliquantum iter; aliquantum itineris: eine so große St. Wegs, tantum itineris spatium; tantum iter; tantum itineris (alle zB. zurückgelegt haben, emensum esse). — die ganze St. bis ans Meer, vom Meere her, usque ad mare; usque a mari: eine große St. entfernt sein, magnum spatium ob. longe abesse: die halbe St. Wegs zurückgelegt haben, dimidium spatium confecisse. — II) Gegenb: tractus.

strecken, extendere (langhin ausdehnen, auch mit einem Werkzeug, zB. etwas mit dem Hammer, alqd malleo). — producere (lang dehnen mit einem Werkzeug, zB. Eisen auf dem Amboss, ferrum incude). — alle Biere st., porrigere manus et crura (Arme u. Beine ausdehnen); procumbere (hinfallen); prostratum jacere (hingestürzt daliegen): die Hände gen Himmel st., manus (supplices) ad caelum tendere (als Bittender); manus tollere (als Zeichen des Dankes gegen die Götter und als Zeichen der Bewunderung): Jmb. zu Boden, auf die Erde st., alqm prosternere: die Waffen st., arma ponere, deponere, (die Waffen niederlegen); arma proicere ob. abicere (sie wegwerfen); arma tradere, auch vor Jmbm., alci (die Waffen übergeben, zB. adversariis); manus dare (üb. sich für besiegt erklären, die Hand zum Frieden bieten). — in gestretem Lauf, s. Lauf. — sich strecken, manus ob. brachia porrigere. crura porrigere (die Arme ob. die Beine ausdehnen); manus et crura porrigere (die Arme u. Beine ausdehnen). — sich nach der Dede st. (sprüchw.). suo se modulo ac pede metiri (Hor. ep. 1, 7, 98): sich in das Gras st., in herba recumbere; abicere se in herba (sich ins Gras werfen). — der Weg streckt sich in die Länge, via longe abest.

Streich, I) = Hieb, Schlag, Stich, w. f. — II) = unerwartete, schelmische Handlung, auch üb. Unternehmung: facinus (That üb.). — dolus (Rant). — fraus (Betrug). — machina (listiger Kunstgriff). — ein böshafter Streich, malitiose factum: ein schelmischer

St. fartum: ein dummer St., stultus factum: dumme Streiche, stultitiae (thörichte St.); ineptiae (alberne St.); verb. ineptiae ac stultitiae: wunderliche Streiche, mira, orum, n.: ein toller St., insanum facinus: tolle Streiche, insaniae: dieser (genannte, erjählte) St., bl. hoc (f. Nep. Alc. 3, 3) ob. id (f. Liv. 1, 45, 7, wo es = dieser kluge St.). — was für Streiche! quae facinora!: das war ein Streich! o miram rem!: mache mir keine Streiche! ne ludos mihi facias!: er hat viele dumme Streiche gemacht, multa stulta fecit: mein Raub ist ein dummer St., stulta rapina mea est: einen dummen St. machen, propter imprudentiam labi: endlich kam ich hinter die Streiche, tandem rem rescii: Jmbm. einen St. spielen, dolum alci nectere: damit ihm das Gedächtniß keinen St. spielte, ne periculum adiret memoriae.

Streichbrett, am Flügel, tabella addita ad vomerem. — tabula aratro annexa.

Streicheln, mulcere. permulcere (oft u. sanft mit der Hand streicheln, um zu lieblosen, sowohl Jmb., alqm, als etwas an Jmbm., alqd, JB. Jmbm. die Wangen, alci malas). — demulcere (oft u. sanft mit der Hand über etwas hinstreichen, JB. Jmbm. den Kopf, den Rücken, alci caput, dorsum). — alci ob. alqm palpato ob. palpato (streicheln und klopfen, einen Menschen oder ein Thier, um zu firren, zu besänftigen; auch bildl. für: Jmb. lieblosen, um zu firren übh.). — ein Thier st., permulcere (JB. equum); blandiente tactu permulcere (JB. equum).

Streicheln, das, palpato.

streichen, I) v. intr.: 1) gehen: ferri. — volare (fliegen). — die Störche streichen an einen See, ciconiae ad aliquem lacum permeant: der Wind streicht durch einen Ort, ventus alqm locum perflat. — 2) berühren; an etw. ob. Jmb. st., stringere alqd (streifen). — leviter attingere alqm ob. alqd (leicht berühren). — II) v. tr.: 1) herablassen: demittere. — die Segel streichen, vela subducere demittereque antennas: vor Jmbm., *velis subductis se victum tradere alci (eig.); cedere alci (uneig.). — 2) auf einer Sache der Länge nach hinsahren: a) übh.: mulcere. permulcere (leicht u. oft mit der Hand streichen, JB. barbam). — Jmb. mit Ruthen st., alqm virgis caedere: den Scheffel gerade st., *hostorio modicum aequare: Siegel st., lateres fingere ob. ducere: ein Pflaster st., emplastrum illinere ob. inungere: Serpen st., *alaudas venari. — prägn. über etw. hinsahrend wohin bringen, JB. etw. auf etw. st., f. bestreichen (mit etw.). — sich mit dem Finger Speichel hinter das Ohr st., salivam post aurem digito referre: das Haar in die Stirn st., crines in frontem compellere: das Haar aus dem Gesicht st., capillum revocare; capillos a fronte contra naturam retroagere: das Geld vom Tische st., *pecuniam de mensa tollere. — b) = austreichen, w. f.

Streichgarn, *rete, quod trahitur. — verriculum. everriculum (das Schleppnetz der Fischer, die Wate).

Streichholz, hostorium (Spät.). — Ist es = Schwefelholz, f. d.

Streichhölzchen, f. Schwefelholz.

Streichnetz, f. Streichgarn.

Streichstein, coticula; lapis Lydius.

Streichvogel, f. Zugvogel.

Streif, **Streifen**, I) ein schmales, sich langhin erstreckendes Ding, JB. ein St. Zeug, Leinwand, pannulus oblongus (JB. indumenta lineae in oblongos pannulos discindere): ein St. Papier, etwa scidula chartae; chartae reseguen (ein Papierschnitzel): ein St. Landes, lacinia (wie Plin. 36, 85). — II) schmaler u. langer Körpertheil: limes (etwas breiter St. am

Himmel, auch farbiger St. zur Unterscheidung auf einem Stoff, f. Plin. 37, 184: nigram materiam distinguente limite albo). — linea (dünnere St., Linie auf dem Papier zc.). — fascia (St. am Unterbaßen der Säulen; dann auch wolkiger St. am Himmel). — virga (farbiger Streifen auf einem Stoff, f. Ov. art. am. 8, 269; dann die farbigen Streifen eines unvollkommenen Regenbogens, die Regengalle). — stria. canalis (die Cannelierung, d. i. die geriefen Streifen am Schaft der Säulen, aber stria auch die Erhöhung, welche diese Streifen auf beiden Seiten bilden, der Stieg). — der purpurne St. an der röm. toga, clavus (schmäler, angustus, breiter, latus).

Streifcorps, manus praedatoria. — ein St. commandieren, manum praedatoriam ducere.

Streifen, der, f. Streif.

streifen, I) v. tr.: 1) mit Streifen, Striefen versehen: *virgis ob. lineis distinguere. — striare (striefen). — gestreift, f. streifig. — 2) nur an der Oberfläche berühren: stringere; beabstringere. — die Kugel streifte ihm die Seite, *gians latus ejus strinxit: der Blitz streifte seine Säufte, lepticam ejus fulgur praestrinxit: von so vielen Blitzen, die um mich her niederfielen, gestreift, tot circa me jactis fulminibus ambustus: sich die Hand st., manum leviter vulnerare. — 3) abstreifen: stringere; destringere. — das Laub streifen, folia ex arboribus stringere: einen Hasen st., leporei detrahare pellem. — II) v. intr. JB. ins feindliche Gebiet streifen, incursionem facere in fines hostium: durch ein Land zc., vagari per etc.; pervagari mit Acc. (JB. durch die Wälder, silvas).

Streiferei, f. Streifzug.

streifig, lacunatus. — virgatus. virgatus (bunt gestreift). — striatus (gerieft).

Streiflaub, folia ex arboribus stricta, n. pl.

Streifschuß, *ictus summam cutem ob. summum corpus stringens (der treffende Schuß). — vulnus parvum ob. leve (die unbedeutende Wunde). — ein St. am Kopf, ictus stringens caput: einen St. geben, summum corpus parvo ob. levi vulnere violare: mit dem Pfeil an der Brust, summum pectus leviter destringere sagittā: einen St. bekommen, ictu ob. telo stringi; vulnere parvo ob. levi violari: er erhält mit dem Pfeile einen St. an der Brust, summum pectus leviter destringitur sagittā.

Streifwunde, vulnus leve ob. parvum. — das selbe Schwert verursacht nur eine St. oder es durchbohrt, gladius idem et stringit et transorat.

Streifzug, excursio. excursus (Ausflug, Ausfall zc. übh.). — expeditio (einzelne Unternehmung im Felde). — incursio in fines hostium facta, auch bl. incursio (Einfall ob. Streiferei in das feindliche Gebiet). — subita hostium incursio (unermutheter Einfall der Feinde in ein Gebiet). — einen St. unternehmen, milites in expeditionem educere (vom Feldherrn); excursionem facere (v. den Soldaten). — Streifzüge in eine Gegend machen, excursiones ob. incursiones facere in fines alcjs regionis. excurrere in fines alcjs regionis (Einfälle in ein Gebiet thun); regionem vexare (ein Gebiet beunruhigen, beständig besetzen): bei nächstlichen Streifzügen angreifen, nocturnis expeditionibus adoriri.

Streit, I) eig.: a) mit Waffen, f. Kampf. — b) mit Worten: certatio (der Streit mit Jmbm. als Handlung, sowohl im Allg. als vor Gericht). — concertatio (der wechselseitige Streit Zweier ob. Mehrerer, die einander mit Worten überbieten, der Wortkampf, als Handlung). — certamen, um zc., alcjs rei (der mit Worten geführte Wettkampf, Wettstreit, als sich begebendes Ereigniß). — contentio (der mit Anstrengung u. Heftigkeit geführte Wortstreit). — discepta-

tio (ein Streit, der angestellt wird, um die Wahrheit zu erforschen, zu prüfen od. genauer zu bestimmen, eine Discussion, zB. zwischen dem Kläger u. Verteidiger od. zwischen den Richtern) – pugna (der Kampf oder Widerspruch Gelehrter untereinander in Meinungssachen, wie Cic. de div. 2, 106: hic quanta pugna est doctissimorum hominum). – controversia (die Streitigkeit, insofern zwei Parteien gegeneinander gerichtet sind, deren jede Recht zu haben glaubt u. dieses verteidigt, sowohl vor Gericht als im Allg., zB. gelehrte Streitigkeit). – altercatio (der Streit, welchem bloße Verschiedenheit der Ansichten zum Grunde liegt, der oft nur um unbedeutende Abweichungen derselben, nur aus Eigensinn geführt wird, also jeder Wortstreit, Wortwechsel). – iurgium (Zänkerey, die dann, wenn beleidigende Worte fallen, zu entstehen pflegt, zB. zwischen zwei Ehegatten). – rixa (der heftigere Zank über eine wichtige, aber sehr streitige Sache, welcher mit Drohungen, ja auch mit Tätlichkeiten verbunden ist, der Haber). – lis (der Streit, der vor Gericht über eine Sache geführt wird, der Proceß, und von einem andern Streit, der mit einem Proceß verglichen wird). – zum St. geneigt, f. streitsüchtig: St. veranlassen, verursachen, controversiam facere (Streitigkeit, sowohl von einer Sache, welche Stoff zum Streite hergibt, als vom Urheber); causam iurgii inferre (Zank, vom Urheber): St. anzufangen suchen, controversiam intendere od. struere (Streitigkeit); iurgium excitare (Zänkerey): St. anfangen, controversiam intendere (ist es = „Zank anfangen“, f. Zank): einen St. mit Jndm. anfangen, certamen cum alqo instituere: St. erheben, controversiam od. litem movere: einen St. über etwas erheben, alqd in controversiam vocare od. adducere od. deducere: einen St. darüber erheben, od. zc., ponere in contentione, utrum etc.: es entsteht (erhebt sich) ein St., oritur certamen od. controversia: zwischen mit u. Jndm. über etwas, oritur mihi de alqo re cum alqo altercatio (ein Wortwechsel): es war unter den Consuln ein St. entstanden, certamen consulibus incidit: sich in einen St. einlassen, in certamen descendere (in einen Wettstreit), mit Jndm., cum alqo; in causam descendere (in einen Proceß): mit Jndm. in St. gerathen, kommen, venire in certamen cum alqo: die Consuln waren in St. gekommen (gerathen), consulibus certamen incidit: die Feldherren waren in heftigen St. gerathen, magnis certatum inter imperatores iurgis: ich habe mit Jndm. einen St., est mihi certamen od. certatio od. contentio od. controversia cum alqo; habeo contentionem od. aliquid contentionis cum alqo. habeo controversiam cum alqo (im Allg., f. oben die Subst.); litigo cum alqo. litem habeo cum alqo (ich liege mit Jndm. im Proceß): sie haben einen St. über ein Besitzthum, est inter eos de possessione contentio: ich habe mit Jndm. einen St. über etwas, est mihi controversia alqis rei cum alqo; habeo controversiam cum alqo de alqo re; litigo cum alqo de alqo re: es ist unter den Schriftstellern ein St. über etwas, inter scriptores controversia est de alqo re: es ist kein St., daß zc., non est controversia, quia etc.: nur das allein ist außer St., nur darüber allein ist kein St. (unter den Schriftstellern), daß zc., id unum non ambigitur m. folg. Acc. u. Instn. – einen St. schlichten, controversiam componere od. dirimere od. sedare: die Vermittelung der Consuln machte dem St. ein Ende, intercursum consulum rixam sedata est: einen St. entscheiden, diiudicare controversiam: ohne St., sine controversia: ohne allen St., sine ulla controversia. – II) bibl.: pugna. – der Streit der

Elemente, pugna rerum naturae secum: der St. der Tugend mit der Wollust, virtutis cum voluptate certatio: zwischen dem Nützlichen u. Guten kann kein St. sein, utilla cum honestis pugnae non possunt: der St. gegen die Begierden ist schwer, cupiditatibus resistere difficile est.

Streittagt, bipennis.

Streitbar, bellicosus (kriegerisch). – fortis (tapfer). – qui arma ferre potest (kämpflich, f. d.).

Streitbarkeit, fortitudo.

Streitbegierde, f. Kampflust.

Streitbegierig, f. Kampflustig.

Streiten, I) eig.: a) mit Waffen, f. kämpfen. –

b) mit Worten: certare (sich bestreben, mit Worten gegen einen Andern die Oberhand zu behaupten), mit Jndm., cum alqo, über etwas, de alqo re. – concertare (wechselseitig einander mit Worten zu überbieten suchen, disputieren), mit Jndm., cum alqo, über etwas, de alqo re. – contendere, auch mit dem Jus. verbis od. iurgio (heftig streiten, sich zanken), mit Jndm., cum alqo, sich untereinander, in rixa. – controversiam habere (Streitigkeit haben, vor Gericht und sonst), mit Jndm., cum alqo, über etwas, de alqo re (zB. über ein Grundstück, über eine Erbschaft, de fundo, de hereditate). – litigare (im Zank und Zwist liegen, sowohl übh. als vor Gericht), mit Jndm., cum alqo, über etwas, de alqo re (zB. de verbis). – decertare (etwas durch Worte zur Entscheidung bringen). – disceptare, auch mit dem Jus. verbis (einen Streit haben, der zur Erforschung, Prüfung und nähern Bestimmung der Wahrheit einer Sache angestellt wird, discutieren, zB. vom Ankläger u. Verteidiger, von den Richtern zc.), mit Jndm., cum alqo, über etwas, de alqo re. – altercari (Wortwechsel haben übh.), mit Jndm., cum alqo. – rixari (haderen), mit Jndm., cum alqo (vgl. „Streit“ den Urtersch. der Subst.). – dafür und dagegen streiten, disputare in contrarias partes od. in utramque partem: weder dafür noch dagegen st., in nullam partem disputare: ich streite nicht dagegen, non repugno. – II) bibl., zB. streitende Reigungen, pugnantia et contraria studia: wider etwas streiten (d. i. ihm entgegen sein), esse od. contendere contra alqd (zB. wider die Natur); inimicum esse alci rei (zB. wider die Beschaffenheit, verocundiae); repugnare alci rei (ihm widersprechen, zB. wider die Natur, naturae); discrepare cum od. ab alqo re (nicht im Einklang stehen mit etw., zB. facta ejus cum dictis discrepant: u. factum tuum a sententia legis discrepat [streitet gegen den Wortlaut des Gesetzes, gegen das Gesetz]).

Streiten, das, certatio, concertatio (f. Streit).

Streiter, I) = Kämpfer no. I. – II) = streitsüchtiger Mensch, f. streitsüchtig.

Streitfertig, compositus ad pugnam (zum Kampf in Position gestellt) – promptus ad rixam (zum Haderen immer bereit).

Streitfrage, quaestio, res controversa, controversia, disceptatio (f. Streit). – causa (bestimmte Streitfrage). – Bei Cicero auch häufig ungeschrieben durch: quod cadit in controversiam od. in disputationem. – die St. ist, agitur de etc. (d. i. es handelt sich über zc.).

Streitgenosse, f. Kampfgenosse, Kriegsgefährte.

Streithahn, a) eig., f. Kampfhahn. – b) übtr., v. Pers.: rixarum amator.

Streithammer, *malleus bellicus.

Streithandel, controversia. – lis (Proceß).

Streitig, I) worüber gestritten wird: controversus, qui, quae, quod in controversia est od. versatur (worüber zwei Parteien im Streite liegen, indem

jede Recht zu haben glaubt, *zB. Sache, res: Ader, ager. Nur Liv. 8, 72, 5 u. Sen. ep. 85, 24 findet sich controversiosus*. - litigiosus (worüber processirt wird, *zB. Landgüthchen, praediolum*). - qui, quae, quod u. de quo ob. de qua ambigitur (worüber man uneins ist, über dessen rechtlichen Besizer ic. man noch nicht einig ist ic., *zB. Ader, Grundstück, Erbschaft, Recht; seit der august. Periode auch ambiguus, Liv. 8, 71, 2. Tac. hist. 2, 86; Agr. 6*). - dubius (zweifelhaft, worüber man die Schuld für u. gegen nicht vereinigen kann); verb. dubius controversusque. - streitig sein, in controversiam esse ob. versari; in controversiam deductum esse; in contentione esse ob. versari; in disceptatione versari. - so ft. sein, daß ic., in ea contentione esse, ut etc. - die Sache ist noch ft., adhuc sub iudice lis est; adhuc de hac re apud iudicem lis est. - etwas ft. machen, alqd in controversiam vocare ob. adducere ob. deducere: es ft. machen, ob ic., in contentione ponere, utrum etc.: Jmbst. etwas ft. machen, contendere cum alqo de alqo re: etwas ft. lassen, alqd in controversiam relinquere: ft. werden, in contentione venire; in controversiam vocari ob. adduci ob. deduci; in disceptationem vocari: ft. bleiben, in controversiam relinqui. - II) Streitend, *zB. die streitigen Parteien, ii, qui ambigunt; litigantes: ft. sein, controversari, über etwas, de alqo re (verschiedener Meinung sein); litigare de alqo re. controversiam habere de alqo re (einen Proceß haben über etwas); ambigere de alqo re (in Uneinigkeit, auch in Proceß liegen wegen etwas)*.

Streitigkeit, f. Streit.

Streitkolbe, etwa clava.

Streitkräfte, =macht, vires. - copiae (Truppen). - opes (Mittel an Truppen). - arma (Waffenmacht = Truppen).

Streitriemen, caestus.

Streitross, equus militaris (Kriegsross übh.; dicit. equus bellator). - equus, quo in acie utor (Kampffros, Schlachtross).

Streitpunkt, litis species (einzelner Fall eines Streites, nachaug. jurist. t. t.). - Ist es = Streitfrage, f. d.

Streitkräftig, ferox.

Streitsache, res controversa; controversia; causa; res. - Streitschrift, libellus.

Streitsucht, certandi ob. concertationis studium.

Streitsüchtig, certandi ob. concertationis cupidus. - litigiosus. cupidus litium (proceßsüchtig). - cupidus rixae. rixarum amator. ad rixam proptus (haberfüchtig); verb. cupidus litium et rixae.

Streitsumme, summa, de qua litigatur; auch bl. lis (zB. die St. abschätzen, litem aestimare).

Streitwagen, essedum. covinnus. quadrigae falcatae (Sichelwagen).

streng, I) herb, hart für den Geschmack, das Gefühl: austerus (eig., streng für den Geschmack, herb, zB. Wein; dann bildl. = empfindlich für das Gefühl, zB. Kälte). - acer (eig., scharf von Geschmack, zB. Essig; dann eine schneidende Empfindung verursachend, zB. Winter). - asper (rauh, zB. Winter, hiems: Rost, victus). - praegelidus (sehr kalt, zB. Rülte, Winter). - sehr ft. (für das Gefühl), intolerabilis (unerträglich, zB. Rülte, frigus); atrox (fürchterlich, Ggß. clemens, zB. Winter, hiems); saevus (grimmig, zB. Rülte, gelu, nachaug.). - ft. Rülte giebt es (in dem Lande) nicht, asperitas frigorum abeat. - II) hart, genau, a) mit Befugung des Gemüthes u. der Bequemlichkeit: durus. - eine strenge Lebensart, duritia (in Bezug auf Aushärtung u. Rühigkeit); parsimonia

victus atque cultus (in Bezug auf Vermeidung alles unnöthigen Aufwandes): ein Mann von strenger Lebensweise, vir vitā durus: eine strenge Lebensweise führen, parco ac duritar vitam agere. - b) pünktlich: severus (ernst, streng, der in moralischer Hinsicht sich und Andern nichts vergiebt, nicht nachsichtig ist, und dann von dem, was von solcher Bestimmung zeugt, Ggß. indulgens, clemens, d. i. nachsichtig, zB. pater, iudex, matrimonium, imperium, iudicium). - rigidus (unbeugsam, der durch nichts zur Nachgiebigkeit bewogen werden kann: auch von dem, was von solcher Bestimmung zeugt, Ggß. clemens, d. i. nachgiebig, zB. censor, ius, innocentia). - acer (unser „scharf“, der auch da Strenge übt, wo Milde eintreten könnte, Ggß. lenia, mollis, d. i. mild, zB. pater, existimator: u. animadversor vitiorum: u. Urtheil, iudicium). - acerbus (der mit Bitterkeit, mit kränkender Strenge verfährt, Alles rigt, und von dem, was mit kränkender Strenge geschieht, Ggß. lenia, zB. streng im Einzelfachen, ac. in exigendo: eine ft. Untersuchung, ac. inquisitio); verb. acere et severus; acerbus et severus. - austerus (ernsthaft, wie der Stoller, der, Scherz u. Feitheit, selbst alles Gefällige in seinem Aeußern verschmähen, Alles, womit er sich beschäftigt, als wichtig betrachtet u. dieses durch Miene, Reden u. Handlungen zu erkennen giebt, Ggß. comis). - gravis (mit Ernst verführend, zB. iudex, iudicium; u. schwer treffend, zB. poena). - fastidiosus od. fastidiosior (wählerisch, etc.). - summus (der höchste, äußerste, zB. obediencia, ius). - diligens (mit Genauigkeit u. Sorgfalt verführend, etwas beobachtend, u. von dem, was mit Genauigkeit und Sorgfalt gemacht wird, zB. eine ft. Beobachtung des Herkommens, diligens ritus patrii custodia: Jmb. in ft. Haft halten, ft. bewachen, alqm diligenti custodia asservare). - sehr streng, acerbis severus (Ggß. perindulgens), gegen Jmb., in alqm: herrisch od. tyrannisch ft., saevus (zB. Hausfrau ic.): unerbittlich ft., f. unerbittlich. - ein sehr ft. Befehlshaber, severissimi imperii vir: ft. Stille u. Zucht, morum disciplinaeque severitas: die strengem Wissenschaften, f. Proctudien: eine ft. Strafe, poena gravis (eine schwere); poena magna (eine große, zB. magna poena afficere): eine sehr ft. Strafe, supplicium acerbissimum: eine abschreckend ft. Strafe, supplicii exemplum. - nach der strengsten Wahrheit reden, ad ipsam legem veritatis loqui. - zu ft. gegen sich sein, eine zu ft. Kritik gegen sich üben, nimium in se inquirere (Cic. Brut. 283): etwas auf das strengste ahnden, alqd omni supplicio vindicare (mit jeder Art von harter Strafe): strenge Herren regieren nicht lange, brevis potestas est quae magna est; omnia nimia potentia brevitate constringitur. - Adv. severe (zB. urtheilen, iudicare: richten, jus dicere: etwas bestrafen, alqd vindicare: pünktlich u. streng auf häusliche Zucht halten, disciplinam domesticam diligenter ac severe regere). - rigide (unbeugsam, zB. die gesunkene Zucht ziemlich ft. einsichten, disolutam disciplinam rigidius astringere). - acriter (scharf, zB. sehr ft. auf Zucht halten, acerrime exigere disciplinam). - acerbe (mit großer Bitterkeit, zB. die Proscription ausüben, proscriptionem exercere: sehr ft. die Selber betreiben, acerbissime exigere pecunias). - austere (mit stoischem Ernste, zB. mit Jmbm. verfahren, agere cum alqo). - restricte (gleichl. mit streng angezogenem Zügel, genau, zB. cetera non tam restricte praefinio: u. observare restricte (ft. darauf halten), ne etc.). - diligenter (mit Sorgfalt, Genauigkeit, zB. eine Vorschrift befolgen, praecceptum observare). - ft. der Wahrheit gemäß, verissimus (zB. res), Adv. verissime. - allzu

ft. regieren, severiore ob. acerbior imperio uti: Jmb. ft. halten, es ft. mit Jmbm. nehmen, f. halten no. I, 4: etw. nicht ft. auslegen, alqd benignius interpretari: etwas ft. von einer Sache scheiden, graviter et severe secernere alqd ab alqa re: sich herrisch ft. gegen Unterbrüdte beweisen, saevitiam adhibere imperio oppressis. - es streng (genau) nehmen, f. genau: streng (genau) genommen, proprie.

Strenge, I) in physischer Hinsicht: asperitas (die Rauheit, Jb. der Kälte, frigoris: des Winters, hiemis). - rigor (die Starrheit, Jb. der Kälte, frigoris. - saevitia (große, grimmtige Strenge, Jb. der Kälte des Winters, frigorum hiemis). - II) in moralischer Hinsicht: severitas (somohl einer Person als einer Sache, Ggft. indulgentia; Jb. des Richters, des Gerichts, judicis, iudicii: der Zucht, disciplinae). - rigor (Unbiegsamkeit, Starrheit, Ggft. clementia, auch einer Sache, Jb. des Sinnes, animi: der alten Zucht, veteris disciplinae); auch verb. rigor et severitas. - acorbitas (Bitterkeit, Härte, Ggft. lenitas, Jb. der Regierung, imperii). - austeritas (stoische Ernsthaftigkeit, Ggft. comitas). - saevitia (herrische St., tyrannische Härte, einer Person). - unbeugsame St., dura severitas: St. mit Milde gepaart, mitis severitas: allzugroße St. in Grundfähen, acerbitas sententiarum: übertriebene St. gegen sich selbst (in Beurtheilung seiner Arbeiten), nimia contra se calumnia (Quint. 10, 1, 116): mit St., f. streng no. II, b (Adv.) mit aller St. etw. ahnden, omni supplicio vindicare alqd: St. mit Milde paaren (vereinigen), f. paaren: zur St. raten, aspera suadere: St. gegen Jmb. annehmen, zeigen, gebrauchen, severitatem adhibere alci ob. in alqm: herrische St., saevitiam adhibere alci ob. in alqm: mit gleicher St. und Nachsicht Jmb. behandeln, alqm pari severitate atque indulgentia tractare: die äußerste St. gebraucht wissen wollen, in summa severitate versari: etw. nicht nach der St. der Worte auslegen, benignius interpretari alqd. - die Sache selbst erforbert St., res ipsa severitatem flagitat: man ist dabei nicht mit der gehörigen St. verfahren, man hat dabei nicht die gehörige St. gehandhabt, res confecta est minus severe quam decuit.

Stren, stramentum. - auf der St. liegen, schlafen, stramentis ob. super stramenta incubare.

Strenbüchse, *theca pulveris scriptorii.

streuen, spargere. - etwas auf eine Sache ft., conspergere alqd alqa re: Blumen ft., f. Blume.

Strenfaub, *pulis scriptorius.

Strenfaubbüchse, *theca pulveris scriptorii.

Strich, I) vom intransit. „streichen“, a) der Zustand, da Jmb. ob. etwas zieht ob. streicht, Jb. der St. der Vögel, aves in alia loca transvolantes. - b) die Richtung, wie etwas geht: tractus; iter. - der St. der Wolken, *tractus nubium: in Einem St., uno tenore; continenter: gegen den St. (der Haare), contra pilum; adverso capillo: gegen den St. gehend, in contrarium versus (Jb. Haar, pilus). - c) in Einer Richtung gehende Strecke Landes: tractus. - regio (Gegend, Landschaft übh.). - die zunächst gelegenen Striche der röm. Provinz, finitima provinciae Romanae (n. pl.). - d) = Himmelsstrich, w. f. - II) vom transit. „streichen“, a) das Streichen: ductus. - sicherer ist das Beschnitten (des Weinstocks), das durch einen Strich des Messers, nicht durch einen Schnitt bewerkstelligt wird, tutior putatio est, quae ductu falcis, non ictu conficitur. - einige Striche (auf einem Saiteninstrumente) thum, *aliquoties percurrere chordas. - b) Linie: linea, lineamentum. - limes (breiter Strich, Streifen, f. „Linie“ das Ältere über diese drei). - nota (Strich

als Zeichen, Merkmal u.) - einen St. ziehen, machen, lineam ducere: einen St. durch etwas machen, *lineam inducere alci rei: Jmbm. einen St. durch die Rechnung machen (sprüchw.), conturbare alci rationes omnes (Jmb. Pläne vereiteln, von einer Person, Ter. eun. 868 sq.); spem alci praecidere (Jmbm. die Hoffnung kurzweg abschneiden, von einem Umfand): in leichten Strichen etwas (schriftlich) entwerfen, primis velut lineis alqd designare.

Strichfäden, lineola.

Strichregen, *imber unä nube effusus. - als kleiner Regen, pluvia minuta.

Strichvogel, avis, quae in vicina abit (ber nur in benachbarte Gegenden wegzieht). - ales temporaria (ber sich nur zeitweilig bei uns aufhält).

Strichweise, etw. regionatim (districtweise).

Strick, restia. - funis (dider Strid, Tau). - laqueus (aus einem Strick gemachte Schlinge zum Fangen, Erbrosseln u.; daher bibl. auch = Fallstrick). - ein kleiner St., resticula; funiculus: ein St. aus Berg, stuppeum vinculum. - Jmbm. einen St. um den Hals werfen, inicere cervicibus laqueum: nimm den St. u. hänge dich, sume restim et suspende te: mit dem St. seiner Schande ein Ende machen, laqueo infamiam finire. - Bibl., in Jmb. Stride gerathen, in laqueos alci cadere ob. incidere.

Strichchen, resticula. - funiculus (dideres).

Stricken, *acubus ob. bacillis texere; im Jb. auch bl. texere (Jb. rete, reticulum). - weittüchtig gestrickt, textu rarus (Jb. naasa).

Stricker, -eris, *qui, quae acubus textit.

Strickerb., qualus; kleiner, quasillus.

Strickleiter, *machina scansoria e funibus facta.

Striegel, strigilis.

Striegeln, strigili radere, subradere. - Jmb. (im Babe) ft., alqm destringere: sich (im Babe) ft., se destringere. - scherz., Jmb. ft. (= abstrügeln) pugnis ob. fusti pectore (Römfl.).

Striemenchen, vibix parva ob. exigua. - cicatrix (keine Narbe).

Strieme, I) von Schlägen: vibix. - cicatrix (Narbe). - verberis nota (als vom Schläge zurückgebliebenes Kennzeichen, Mal; Plur. verberum notae). - Striemen bekommen, vibices ducere. - II) = Streif, w. f.

strittig, f. streitig no. I.

Stroh, stramentum. - aus St., stramenticius: das St. betreffend, sich mit St. beschäftigend, stramentarius. - Sprüchw., leeres St. dreschen, laterem lavare (Ter. Phorm. 186); non profecturis litus arare bubus (Ov. her. 5. 116; vgl. Ov. trist. 5, 4, 48); sulcos in pulvere ducere (Juven. 7, 48).

Stroharbeit, opus stramenticium.

Strohbett, *lectus stramenticius. - die Alten hatten Strohbetten, antiquis torus e stramento erat. - **Strohband**, fascis stramentorum.

Strohdach, fastigium stramento ob. stipula contectum. - eine Hütte mit einem St., casa stramento tecta: ein Haus mit einem St., domus stramento ob. stipula contecta: wo Strohdächer üblich sind, ubi stipula domos contegunt.

Strohdecke, die, storea (Decke aus Stinsen u.).

Strohfarbe, color flavens ob. flavescens.

Strohfarbig, -gelb, flavens; flavescens.

Strohfener, *ignis, qui stramento subjecto alitur. - dieser Bürgerkrieg entbrannte und erlosch ebenso schnell wie ein St., hoc bellum civile, ut ignis in stipula, eadem celeritate quā exarsit evanuit (Oros. 5, 22, 18).

Strohhalme, culmus. - Bibl., nach einem St.

greifen (um sich zu retten), tamquam fragmentum naufragi amplecti. — **Strohst, petasus.**

Strohst, casa stramenticia (ganß aus Stroh). — casa stramento arido ob. bl. stramento tecta (mit Stroh gedeckt). — **Strohst, cassae stramentis tectae.**

Strohst, homo extremi ingenii.

Strohst, *homostramenticus. — scirpeum simulacrum (Mann aus Strohst).

Strohst, *tomentum stramenticium.

Strohst, *stragulum stramenticium.

Strohst, stramentum tortum ob. intortum.

Strohst, *peniculus stramenticius.

Strom, I) Lauf des Wassers: flumen. — cursus (Lauf üb., auch bibl.). — einen reißenden St. haben (von einem Fluß), rapido cursu ferri: den St. hinauf, abwärts, f. stromab: den St. hinauf, gegen ob. wider den St. (Schiffen, Schwimmen z.). f. stromauf. — bibl., der St. der Zeit, cursus temporis; auch bl. tempus: vom allgemeinen St. des Verderbnisses sich mit fortreißen lassen, *vitiis saeculi et ipsam infici ob. imbui. — II) rasch laufender Fluß: a) eig.: flumen (als fließende Masse üb.). — amnis (als großer Fluß, Hauptfluß, Strom). — torrens (Walstrom, Sturzbad; vgl. „Fluß“ über diese Synon.). — ein ruhiger St., amnis placidus ob. placidior: ein reißender St., amnis rapidus; amnis violentus ob. violentior. — b) übtr., hervorströmende ob. große Menge: flumen (doch nur in Bezug auf die Rede, Worte z.). — vis (große Menge mit Rücksicht auf die Wirksamkeit der Masse). — ob. umsch. durch multus (viel). — ein St. von Beredsamkeit, velut quoddam flumen eloquentiae: ein St. von leeren Worten, flumen ob. turba inanium verborum: mit einem St. von Worten, multis verbis: ein St. von Thränen, vis lacrimarum: unter einem St. von Thränen, multis cum lacrimis (zB. bitten, orare); plenus lacrimarum (zB. inquit): einen St. von Thränen vergießen, vim lacrimarum ob. lacrimas uberes profundere; uberius ob. ubertim flere; effusius ob. effusissimè flere: ein St. von Thränen bedeckt sein Gesicht, lacrimis oplet: es totum sibi: das Blut der Bürger, der Feinde fließt in Strömen an e. Ort, locus inundatur sanguine ob. cruore civium, hostium.

Stromab, abwärts, secundo flumine ob. amni; secundā aquā; auch secundum naturam fluminis. — ft. schwimmen, fließen, secundo flumine ob. secundā aquā deferri: ft. nach der Stadt führen, devehere in urbem (auch vom Fluß): ft. in das Gebiet der Räder fahren, secundo amni devehere in fines Mallorum: ft. nach Scodra fahren, secundo amni navem demittere Scodram.

Stromauf, aufwärts, flumine adverso ob. adverso flumine. contra aquam (zu Wasser). — adversā ripā (zu Lande). — ft. schwimmen, fahren, contra aquam remigare; adversum flumen (amnem) subire; flumine adverso subire: ft. nach Babylon schwimmen, adverso flumine Babylonem subire: ft. (gegen den Strom) schwimmen, dirigere brachia contra torrentem (sprichw., Juven. 4, 49).

Stromen, ferri (f. Hirt. b. G. 8, 40, 8: flumen in infimis sic radicibus montis ferebatur, ut etc.; Caes. b. G. 4, 10, 8: Rhenus per fines Helvetiorum citatus fertur). — fluere (fließen üb., f. Caes. b. G. 1, 6, 2: Helvetiorum inter fines et Allobrogum Rhodanus fluit). — aus etwas strömen, effundi ob. se effundere ex alqa re (eig. von Flüssigkeiten; dann übtr. v. einer Menschenmenge): in etwas ft., effundi ob. se effundere in alqd (in etwas herausströmen, sich ergießen, ebenfalls übtr. von einer Menschenmenge z.); deferri in alqd (herabströmen in z., zB. in e.

Fluß); undique convenire. ex omnibus locis currere ob. concurrere in alqd (übtr., von allen Orten herbeistommen, in ob. nach einem Ort, v. einer Menschenmenge): nach einem Ort, zu Jmdm. ft., confluere ad ob. in alqm locum ob. ad alqm ob. ad alqd. concurrere ad ob. in alqm locum ob. ad alqm (übtr., v. einer Menschenmenge): dahin strömte eine Menge Menschen, eo se ingens hominum contulit vis. — die Thränen strömen lassen, lacrimis indulgere.

Stroming, clupea.

Stromrichtung, fluminis natura. — nach der St., secundum naturam fluminis.

Stromufer, ripa fluminis ob. amnis.

Stromung, des Wassers ob. Flusses, meatus; des Meeres, flumen (Tac. Agr. 10). — starke, vis aquae; impetus aquarum; rapidior aquarum cursus; violentia cursus. — in die St. geraten, *impetu aquarum rapi: die St. hatte die Brücke weggerissen, pontem vis aquae abstulerat.

Stromwelse; zB. Thränen ft. vergießen, vim lacrimarum profundere.

Strophe, stropa.

Strophewelse, per strophas.

Strohen, turgere (von innerer Fülle im höchsten Grade aufgetrieben sein). — anfangen zu strohen, turgescere: von etwas ft., turgere alqa re (eig., von süßem Saft, praedulciliquore (von e. Stengel)); plenum esse alqs rei (voll von etwas sein, zB. von Saft ob. Säften, suci [v. Körper eines Menschen], f. Ter. enn. 818); distantum esse alqa re (von etwas gleichf. stramm auseinander gespannt sein, zB. von Milch, lacte [v. Euter]): von Gesundheit ft., optimā corporis habitudine esse (die beste Körperbeschaffenheit haben); corpore esse robusto (einen kernfesten, kerngesunden Körper haben): seine Wangen strohen von Gesundheit, est coloris oris egregio (er hat eine sehr gute Gesichtsfarbe): die von Milch strohenden Euter, Brüste, lacte distanta ubera (Verg. ecl. 4, 21).

Strudel, vortex. — voll Strudel, vorticosus (zB. amnis). — bibl., der St. der Geschäfte, occupationes maximae ob. summae ob. summae atque incredibiles: ein solcher (so großer) St. der Geschäfte, tantae occupationes: im St. der Geschäfte, maximis occupationibus impeditus ob. distentus: sich in den St. der Geschäfte stürzen, negotia multa suscipere: der St. der Vergnügungen, voluptates continuae: sich in den St. der Vergnügungen stürzen, totum se dedere voluptatibus; persequi cuiusque modi voluptates: sich in den St. der Laster stürzen, se in-gurgitare in flagitia.

Strudelpopf, ein, homo cerebrosus.

Strudeln, volvere vortices (Hor. carm. 2, 9, 22).

Strumpf, etwa tibiale (der Singul. Paul. dig. 49, 16, 14, der Plur. Suet. Aug. 82). — Strümpfe tragen, tibialibus muniri.

Strumpfband, periscalis (περισκαλις). — ob. rein lat. genuale (Ov. met. 10, 593; beide = Knieband üb.).

Strunk, caulis (Stengel). — stirps (Stamm).

struppig, hirtus, hirsutus (rauh, struppig). — horridus (starrig, gerabeweg fließend, Ggß. comptus; alle drei zB. vom Haar, vom Barte u. von Wesen, die dergl. haben). — in contrarium versus (gegen den Strich gehend, v. Haar, zB. pilus). — intonsus (ungeschoren, mit struppigem Bart, v. Menschen). — ft. aussehen, horrere (zB. vom Barte); horrere pilis (von Haaren starren, von einem Körperstheil).

Stübchen, I) kleines Zimmer: conclave ob. cubiculum parvum. — zotheca (Cabinetzen an dem Hauptzimmer, f. „Stube“). — II) kleines Gemäß: congius (zB. Del, olei).

Stube, conclave (ein verschließbares Gemach, Zimmer). - cubiculum (das zum Schlafen = Ruhen, bef. zum Schlafen eingerichtete Zimmer, Ruhezimmer, Schlafgemach). - membrum (Zimmer als Theil eines Hauses, Pflanz, Appartement). - dinosa (*diavra*, jedes Zimmer als Aufenthaltsort am Tage, bef. Garten- salon mit mehreren Zimmern). - zotheca. zothecula (*zotheca*, ein abgegrenztes kleines Zimmer am Hauptzimmer, zum Studieren od. Schlafen, ein Cabinet, Kasten). - St. im oberr Stockwerk, cenaculum: St. für Gäste, f. Gaststube: St. zum Schlafen, f. Schlafgemach: St. zum Auskleiden, apodyterium: St. zum Essen, cenatio; kleine, cenathumula: St. eines Barbiers, f. Barbierstube. - sit in der St. halten, in der St. Weiben, conclavi od. cubiculo se tenere.

Stubenversteck, custodia cubicularis. - St. haben, libero conclavi servari: Indira. St. geben, aliquid conclavi se tenere habere.

Stubenwaise, contubernalis. - ex vultu tui zum St. seines Sohnes haben, volebat eum esse in filii sui contubernio.

Stubenwede, f. Wede no. II.

Stubenwusch, vapor in cubiculo conespuit.

Stubenfenster, fenestra cubiculi.

Stubenfarbe, eines Gelehrten, color studii contractus. - **Stubenfliege**, musca domestica (L.).

Stubengelehrter, homo litteratus, qui solitarius et velut umbraticus vita pallescit (insofern er durch ein einsames Leben in häuslicher Zurückgezogenheit die Stubenfarbe bekommt). - homo, qui tota vita litteris assidet (insofern er sein ganzes Leben hindurch über den Büchern sitzt). - homo litteratus intra bibliothecam suam clausus (insofern er sich in seiner Bibliothek einschließt).

Stubengeruch, unangenehm, gravitas odorum in cubiculo.

Stubenkammer, dormitorium membrum cubiculo adherens. Vgl. „Schlafgemach“.

Stubensehrer, analecta (*ἀναλέκτες*, der nach Tische das Zimmer kehrt u. die Broden aufstieft).

Stubensampe, lucerna cubicularia.

Stubensuft, aer in cubiculo inclusus. - conespuit in cubiculo vapor (Stubenwusch).

Stubenmaler, pictor parietarius (Edict. Diocl. 7, 8).

Stubenmischer, cenacularius (Ulp. dig. 13, 7, 11, §. 5).

Stubenstier, als Gelehrter, f. Stubengelehrter. - als Raser, pictor intra officinam suam clausus.

Stubenstür, ostium cubicali (die Deffnung). - foris od. Nur. foros cubicali (der, die Thürschwelle). - Gem. hatten die Alten vor den Thüren im Innern des Hauses nur einen Vorhang, velum gen. (f. Sen. ep. 80 in.).

Stubengrund, habitationis merces.

Stüber, f. Rasenstüber.

Stuccaturarbeit, f. Stuccarbeit u.

Stück, I) Theil eines Ganzen übh.: pars od. (kleines) particula (Theil übh., zB. pars od. particula hyacinthi corii). - fragmentum (ein abgetrenntes Stück, zB. fr. panis). - segmentum (ein abgeschnittenes Stück). - frustum (ein abgetrenntes od. abgefallenes Stück, ein Broden [zB. frustum panis]; das, ferner bei Plaut. Pers. 849: frustum pueri, d. i. ein Stück von einem Jungen). - truncus (ein abgeschnittenes, abgeschlagenes St. als verhältnißloser Theil des Ganzen, zB. ein St. vom Schwein, truncus suis: ein St. desselben Steins, truncus ejusdem lapidis). - crusta (ein abgeschnittenes Stück Marmor zu Mosaiarbeit). - ein St. Eisen, ferrum: ein St. Holz,

lignum: ein St. Fleisch, caro (vgl. „Fleischmasse“): ein kleines St. Fleisch, caruncula: ein St. Erde, globa: ein St. Rasen, caesopos: ein St. Feld, ager: ein kleines St. Feld, agellus: ein St. (Feld) Land, pannus od. (kleines) pannulus: ein St. Tuch über den Kopf, capital. - ein St. Arbeit, opus (zB. das ist ein St. Arbeit für uns Fußgänger, nostrum pedatum illud est opus: ein St. rednerischer Arbeit, opus oratorium). - ein jämliches, beträchtliches Stück (wenn es = jämlich od. beträchtlich viel) einer Sache, aliquantum mit Genit. (zB. Land, agri: Neuer, muri: Geld, nummorum das für auch pecuniam magna): es ist ein jämlich St. Arbeit, est aliqua negotii). - ein großes St. (wenn es = viel), multum mit Genit. (zB. jam multum vias praeparat): ein jämlich großes St., ein beträchtliches St. Wegs, aliquantum iter; aliquantum itineris: ein so großes St. Wegs, tantum iter; tantum itineris (alle zB. zurüdgelegt haben, emensum esse). - ein hübsches St. Geld, nummorum aliquod. - kleine Stücke (Fleisch u.), minuta (n. pl.): winzige, winzig kleine Stücke, minutissima (n. pl.): die besten Stücke, optima (n. pl.): in Stücke schneiden, zerbrechen, zerlegen, in partes concidere. particulatim consecrare (üb. in Theile); minuto od. minutim od. minutatim concidere. minutatim caedere. minutatim consecrare (in kleine Theile od. Stücke, in Stückchen, klein schneiden); in frusta desecare (in Broden schneiden): Marmor in Stücke schneiden, zerbrechen in crustas secare (zu Mosaiarbeit): in kleine Stücke (Stückchen) brechen, minutim frangere; frangere et consumuere (zB. annullum): in Stücke reißen, zerreißen, in frusta dividere (auch hominem); od. bl. dilacerare. dilaniare. diacorpore (f. „zerreißen“ den Unters.). - Daher verächtlich: ein St. von einem Menschen, homuncio. homullus. homunculus (f. „Menschchen“ den Unters.): ein St. von einem Gelehrten, homo litteris vix imbutus: ein böses St. (von einem Weibe), f. Sieben (böse): was für ein St. von einem Weibe hast du zur Frau? quid mulieris uxorem habes? (Ter. Heec. 648 sq.).

II) ein einzelnes Ding, welches zu einer ganzen Art, Gattung gehört: a) im Allg.: res (Ding übh.). - pars (ein Theil, f. Tac. hist. 2, 47: plura de extremis loqui pars ignaviae est, ist ein St. von Feigheit). - caput (Kopf, meton. = das ganze Individuum einer Gattung, v. belegen Weisen). - Steht aber im Deutschen der Gattungsname noch dabei, so wird im Latein. bloß dieser gesetzt, zB. ein St. Geld, nummus (einzelne Münze): eine Herde von 25 St., grex quinque et viginti capitum (hingegen: eine Herde von 25 St. Schafen, grex quinque et viginti ovium): die Sau hat 30 St. Junge geworfen, aus triginta capitum fetus omnia est: ein St. Vieh, pecus, udis, f.: ein St. Zugvieh, iumentum. - aus od. in einem St. (gemacht), solidus (nicht durchbrochen, nicht zusammengesetzt, massiv, zB. Ring): ein Rahm aus einem St., linter ex una arbore excavatus: in einem St., uno tenore (in gleichem Juge); continenter (ohne Unterbrechung): Stück für Stück, f. stückweise. - b) insbes., Product der Kunst: opus (im Allg.). - tela (ein Stück gewebtes Zeug). - pictura. tabula (ein Gemälde, w. f.). - fabula (ein Theaterstück, f. „Schauspiel no. II“ das Mäher u. die Redensarten). - cantus (Musikstück). - tormentum (ein Stück Geschütz). - ein Stück Tuch (Seinwand u.), *oparis textilis manipulus.

III) Ding, Sache u. übh., in Verbindungen wie: in diesem St., in hac re; in eo: in allen Stücken, in jedem St., omnibus rebus; omnibus partibus, in omnes partes; omni genere od. numero; per om-

nia; ad omnia (zB. gefoerfam, parens); omni ex parte (von allen Seiten betrachtet, zB. vollendet, absolutus); in vielen Stücken, multis rebus ob. partibus: in keinem St., nulla in re; nulla ex parte. - von freien Stücken, ultro (ohne Geheiß u. Aufforderung, ἀπομαρτος, Ggfs. jussus ob. alcijs jussa); mea, tua, sua sponte (ohne Veranlassung, durch innern zufälligen Trieb, freiwillig, ἐκοντως); auch durch ipse (von selbst, zB. die Thüren öffneten sich von freien Stücken, valvo seipsas aperuerunt); ganz von freien Stücken, sua sponte et ultro. - große, viele Stücke auf Zmb. ob. etwas halten, alqm valde diligere (Zmb. sehr hoch halten); alqm diligere carumque habere (Zmb. lieb u. werth halten); alci ob. alci rei multum tribuere (ein großes Vertrauen auf die Forttrefflichkeit Zmb. ob. einer Sache haben); alqm ob. alqd in deliciis habere (an Zmbm. ob. etwas sein Vergnügen haben ob. sehen).

Studiarbeit, Stuccatararbeit, die, coronarium opus. - St. an den Wänden, crustae parietum. - mit St. versehen, caelatus (Ggfs. purus; zB. Gesehn, coronae).

Stuckarbeiter, Stuccatarbeiter, der, tector. - gypsoplastes (γυψοπλαστής, Spät.).

Stückchen, I ein kleiner Theil: particula (im Allg., zB. hyaenae corii) - fragmentum parvulum (kleines abgetrohenes Stück) - fragmentum (abgetrohenes Stück übh.). - frustum. frustulum (Broden; diese vier zB. mit Genit. panis = St. Brot) - crusta (Stückchen Karwar zc. zu Rosais). - trunculus (ein abgehaunenes Stückchen als verkümmelter Theil des Ganzen, zB. die Stückchen [mit Schwanz, Ohren zc.] vom Schweine, trunculi suis). - ein kleines St., particula parva: ein St. Eisen, minutum ferrum: ein St. Fleisch, caruncula: ein St. Fels, agellus: etwas in (kleine) Stückchen schneiden, zerschneiden, s. Stück no. I. - II) für sich bestehendes Ding, als Theil einer Art od. Gattung, a) Gesangsstückchen, cantioncula. - b) mit Stk. verbundene Handlung: ars, artificium. - Zomb. ein Stückchen spielen, alqm artificio fallere.

Stückchenweise, s. Stückweise.

Stückeln, Stückeln, consuere. - an etwas Stückeln, assuere alci rei.

Stückfah, etwa orca.

Stückgießer, *tormentorum fusor.

Stückgießeret, *tormentorum officina.

Stückgut, Glodengut, *aes tormentarium.

Stückmacher, *calo tormentarius.

Stückmangel, *globus ferreus e tormentis mit-tendus; im Plg. auch *globus ferreus ob. bl. *globus.

Stückweise, minutatim (eig., in kleinen Stücken, dann auch bibl. = nach u. nach). - frustatim (brodenweise) - membratim (eig. gliederweise, dann bibl. = Stück für Stück, den einzelnen Theilen nach, zB. herzählen, enumerare) - carptim (gleichsam ruppweise, bibl. = theilweise) - pedetentim (Schritt vor Schritt, d. i. allmählich) - per partes (Theil für Theil, zB. res communicare) - ob. durch singuli (je eins auf einmal, die Schafe ft. verkaufen, oves singulas vendere).

Stückwerk, res imperfecta. opus imperfectum (als unvollendetes Werk) - particulae errabundae (als zerstreute Bruchstücke) - unser Wissen ist St., *non omnia scire possumus.

Student, studiosus alicujus doctrinae (sofern er sich mit irgend einer Wissenschaft beschäftigt) - studiosus litterarum. studio litterarum deditus (insofern er sich mit den Wissenschaften übh. beschäftigt) - *academiae civis. *academicus civis (als academischer Bürger) - ein St. der Philologie, *littera-

rum ac rerum antiquarum studiosus ob. cultor: ein angehender St., *recens a puerili institutione tiro: St. sein, *inter academiae civis versari.

Studentenjahre, *anni, quibus inter academiae civis versatus sum. - **Studentenleben**, *civium academicorum vita ob. ratio vivendi. - das St. mitmachen, *commilitones vitæ victuque imitari.

Studien, litterarum studia ob. auch bl. studia, orum, s. litterae. studia doctrinaeque (im Allg.). - humanitatis studia atque litterarum (als Mittel zur Bildung). - die erstern Studien, s. Brasstudien. - sich den St. widmen, studiis se tradere; ad litterarum studium se conferre: zu seinen St. zurückkehren, ad sua studia litterarum se conferre: seine St. ernstlicher betreiben, studia urgere.

Studienaufseher, *director, studiorum exactor; studiis praepositus. - St. Zmb., adjutor in litteris studiorum alcijs.

Studiengenosse, *eiusdem doctrinae studiosus ob. cultor; ob. is quocum mihi studiorum usus intercedit. - **Witers**, Studien- u. Spielgenosse, aequalis et in studiis comes et in lusuibus: die Studiengenossen, ejusdem studii homines: St. sein, easdem auditiones eodemque doctores colere. - **Studien-genossenschaft**, familiaris studiorum societas.

studieren, I) v. intr. litteris ob. litteris et optimis disciplinis studere. studiis ob. litterarum studio deditum esse. litteris ac studiis doctrinae deditum esse. in artibus ingenuis versari. artes studiaque colere. litteras tractare (sich mit den Wissenschaften beschäftigen). - lectioni operam dare (sich auf Lectüre [der Schriftsteller] legen). - *in academia studiorum ob. litterarum causâ versari (Studierens halber sich auf der Universität aufhalten). - *inter academiae civis versari (sich auf der Universität aufhalten). - discere (lernen übh.). zB. didicit, er hat [die Redekunst] studiert, Cic. Brut. 249). - anfangen zu studieren, ad litterarum studium se conferre; studiis se tradere: eifrig ft., haerere in libris: sehr eifrig ft., quasi helluari libris; totum se abdidisse in litteras: anfangen eifrig zu ft., litteris se involvere; totum se abdere in litteras: zu Hause ft., domi studere litteris. - an einem Orte ft., studiorum causâ agere ob. commorari alqo loco (zB. Romae): wohin gehen, um dort zu studieren, studiorum causâ petere alqm locum (zB. nach Rhodus, Rhodum); discendi causâ contendere alqo (zB. nach Aegypten, in Aegyptum): wohin kommen, um dort zu studieren, studiorum causâ venire alqo (zB. Romam). - an etwas studieren müssen, alqd satis intelligere non posse. - auf etwas studieren, meditari alqd (sich auf etwas üben); commentari alqd (auf etwas sumen; beide zB. auf eine Rede, orationem). - II) v. tr. etwas studieren, alci rei studere (sich einer Kunst od. Wissenschaft befleißigen, bezeichnet das eifrige Streben, zB. medicinae). - alci rei operam dare (sich Mühe geben um etwas, bezeichnet die Thätigkeit u. Anstrengung, um sich in etwas Kenntnisse zu erwerben, zB. historiae). - lectioni alcijs operam dare (sich auf die Lectüre einer Schrift od. eines Schriftstellers legen; vgl. lectioni Graecae operam majorem dabat de re publica libros Platonis legens, Lampr. Alex. Sev. 30, 1). - se conferre ad alqd ob. ad studium alcijs rei (sich einer Sache od. dem Studium einer Sache widmen, zB. ad philosophiam ob. ad studium philosophiae). - se ad alqd pertractandum dare (sich der Beschäftigung mit etw. widmen, zB. ad philosophiam pertractandam). - discere alqd (etwas erlernen, zB. die Philosophie, das bürgerliche Recht, philosophiam, jus civile). - perscrutari alqd (durchforschen, genau untersuchen,

3B. die Natur, den Charakter der Menschen od. die Menschen, naturam hominum). - alqd non legere, sed lectitare (etwas nicht Ein Mal, sondern mehrere Mal lesen). - alqd studiosius legere (mit ziemlichem Eifer lesen, 3B. antiquos). - cognoscere alqd (ἀναγινώσκειν, etwas einsehen, durchgehen, um sich genaue Kenntniss des Inhalts zu verschaffen). - perlegere alqd (etwas durchlesen übh.). - Zeit od. Ruhe haben, um etwas zu studieren, vacare alci rei od. studio alci rei (aber nirgends ist vacare alci rei = etwas wirklich studieren, seine Ruhe auf etwas wenden): zu Sabbis die griechische u. lateinische Literatur st., Gabiliis Graecarum Latinarumque litterarum adiscendarum gratiā commorari: auf der Universität ein wenig Philosophie studiert haben, paulum aliquid sedisse in scholis philosophantium. - eine studierte Rede, oratio meditata; oratio commentata; auch commentatio.

Studieren, das, tractatio litterarum (der Umgang mit litterarischen Beschäftigungen). - litterarum studia, orum, n. (die litterarischen Beschäftigungen selbst). - litterae (die Wissenschaften als Beschäftigung). - das St. (Arbeiten) bei Nacht, lucubratio: sich zum St. anschiden, *so componere in habitum ejus, qui litteris studet: die Zeit mit St. hinbringen, tempus transmittere inter libros: St. halber sich wo aufhalten, studiorum causā agere od. commorari alquo loco (3B. Romae). - das St. (sich Ueben, Denken) auf etwas, meditatio od. commentatio alci rei.

Studierender, s. Student.

Studierstube, musaeum (μουσείον, jeder Ort, wo Gelehrsamkeit getrieben wird). - umbra, umbraculum (im Gegensatz des öffentlichen Lebens, des sol). - Briefe aus der Studierstube, umbraticae litterae: wissenschaftliche Beschäftigung in der St., domesticae litterae (Ggsh. forenses artes, praktische Künste auf dem Forum): die Gelehrsamkeit aus den Studierstuben in das öffentliche Leben einführen, ex umbraculis eruditorem doctrinam in solem atque pulverem producere: sich auf seine St. zurückziehen, de turba et a subselliis in otium soliamque se conferre (von E. Arnault).

studiert, I) Einer, der studiert hat: doctus (litteris) eruditus, litteratus (i. „gelehrt“ den Untersch. dieser WB., Ggsh. indoctus, illitteratus). - er ist ein fr. Mann, didicit (Cic. Brut. 249). - II) worauf studiert worden ist: meditatus (worauf man sich geübt hat, 3B. Rede, oratio; Ränke, doli). - commentatus (was man vorher überdacht hat, Ggsh. subitus, 3B. Rede, oratio). - apparatus (wozu man vorher die gehörigen Anstalten gemacht, sich gehörig vorbereitet hat, wohl studiert, 3B. Ausdruck, Rede, verba, oratio). - die Rede aus dem Stegreif wird von der studierten Rede leicht übertroffen, subitam et fortuitam orationem commentatio et cogitatio facile vincit.

Studiertisch, s. Schreibtisch.

Studierzimmer, s. Studierstube.

Studium; 3B. Studium ist auf dem Gemüthe nicht zu verkennen, eruditio in pictura elucet: das öffentliche Recht zu seinem besondern St. machen, jus publicum summā curā tractare: das Jahr verfloß ihm über dem St. der alten Classiker in nützlicher Beschäftigkeit, *annum utilissimis studiis, veteres scriptores evolvendo, consumpat: sich dem St. einer Sache widmen, s. studieren no. II. - Plur. **Studien**, s. bef.

1. Stufe, gradus (eig. u. bildl.). - descensio (eig., Abstufung zum Herabsteigen). - feinerne St., *gradus saxeus; auch bl. saxum (3B. unterste, imum). - mit Stufen versehen, gradatus: auf vielen Stufen

hinaufsteigen, multis gradibus ascendere: man gelangt auf hundert Stufen, es führen hundert Stufen auf e. Ort, locus (3B. rupes Tarpaea) ascenditur ob. aditur centum gradibus: er sitzt eine St. hinter mir, gradu post me sedet uno. - bildl., St. zum Ruhm, aditus laudis: die Stufen des menschlichen Alters, gradus aetatis humanae: St. der Cultur, s. Culturstufe: St. der Ehre, s. Ehrenstufe: die Stufen des Ranges u. Vermögens, gradus dignitatis atque fortunae: diese St. der Weisheit noch nicht erreicht haben, ad istum gradum sapientiae nondum pervenisse: auf der höchsten Stufe von etw. stehen, florere alqd re (3B. des Ruhms, gloria): auf der ersten u. höchsten St. im Staate stehen, obtinere summum atque altissimum gradum civitatis: zur höchsten St. des (polit.) Glanzes gelangen, ad summum gradum claritatis pervenire: auf eine solche Stufe des (polit.) Glanzes gelangt, daß x. eo claritatis evectus, ut etc.

2. Stufe, s. Erstufe.

stufenartig, ut gradus (wie Stufen, 3B. cantes ut gradus consurgunt). - st. bezaun, gradatus (3B. Buchsbaum, buxus).

Stufenbreite, retractio graduum.

Stufenfolge, gradus (die Stufen, bildl., 3B. des menschlichen Alters od. der Jahre, aetatis humanae). - series (die Reihenfolge, 3B. der Jahre, annorum, d. i. wie sie immer eins auf das andere folgen, Hor. carm. 3, 30, 5). - Kinder nach der St. der Jahre, series liberorum. - eine St. der Arbeiten eintreten lassen, laborum gradus fieri pati.

Stufengang, der Jahre, scannilis annorum lex (Plin. 7, 161). - einen St. befolgen bei etwas, gradatim tractare alqd; in der Rede, *gradatim oratione progredi: einen St. vom Niedern zum Höhern befolgen, gradatim ad superiora ascendere: ich suche den St. deiner rednerischen Entwicklung kennen zu lernen, gradus tuos et quasi processus dicendi studeo cognoscere.

Stufenhöhe, crassitudo graduum.

Stufenjahr, annus climactericus, annus aetatis, quem κλιμακτηριεῖον appellant (vorzugsweise das neunte St., also das 68. Jahr). - die Stufenjahre, anni climacterici; gradus aetatis humanae; scannilis annorum lex, quam κλιμακτηριεῖον appellant (Plin. 7, 161): die Zeit, wo man in einem St. steht, tempus climactericum: es steht Jmb. in einem St., habet alqs climactericum tempus: im ersten, zweiten St. stehen, in primo, in secundo aetatis gradu esse.

Stufenleiter, varii modi.

Stufenweise, gradatim, gradibus. per gradus (Stufe für Stufe, d. i. nach u. nach, 3B. zu etwas gelangen, wie in der Rede, venire, pervenire ad alqd). - pedotentim (Schritt für Schritt, d. i. allmählich, 3B. eine Veränderung treffen mit etwas, mutationem facere alci rei).

Stuhl, I) eig.: sedes, sedile (Sit, s. d.). - sella (Stuhl). - cathedra (καθέδρα, ein Arm- od. Schulstuhl für Damen; später auch ein Lehrstuhl u. bischöflicher Stuhl). - Ist es = Rechtstuhl, Weberstuhl, s. d. - Stühle stellen, ponere sedes: Jmbm. einen St. stellen, hinsetzen, alci sellam apponere. - St. in der Kirche, *sedes, quam habeo in aede sacra. - Sprüche, sich zwischen zwei Stühle setzen, inter duo conallia media labi (nach Liv. 9, 12, 2): Jmbm. den St. vor die Thür setzen, alci renuntiare operam suam (den Dienst aufkündigen) od. hospitium (die Wohnung od. Richte) od. amicitiam (die Freundschaft). - II) äbtr., der päpstliche Stuhl, cathedra Petri (Stuhl Petri = römische Kirche, Eccl.). - *pontificis Romani potestas (Macht des Papstes). - *pontificis Romani majestas

(Hohheit des Papstes) – die Schuld seiner Vergehungen gegen den p. St. sühnen, *ea quae in pontificis (Romani) maiestatem commissa sunt expiari.

Stühlchen, sodocula (Stühen). – sellula (Sefselchen).

StuhlDrang, impetus ventris; voluntas descendendi ob. desurgendi. – ich habe St., mihi voluntas descendendi est.

Stuhlgang, I Leiböffnung: alvus soluta ob. non astricta (offener Leib). – alvi dejectio ob. exinanitio (die Abführung, Ausleerung, der durch Arzneimittel bewirkte Stuhlgang). – Drang zum St., f. StuhlDrang: es nöthigt mich zum St., mihi voluntas descendendi est: ich habe St., alvus mihi descendit; alvo sum soluta: ich habe keinen St., ventris ob. alvus nihil reddit; ventre sum suppresso: sich St. verschaffen, alvum deicere, exinanire. – II) die Excremente: alvus.

Stuhllehne, ancon (ἀγκών); rein lat. arcus sellae.

Stuhlzäpfchen, collyrium (κολλύριον).

Stuhlgwang, tonemus (τεινεμός); rein lat. umschr. crebra et inanis voluntas desurgendi.

Stuhlarbeit zc., f. Studarbeit zc.

Stülpnasig, f. stumpfnasig.

Stumm, mutus (im Allg., sowohl sprachlos von Natur als übh. nicht reden können od. wollend; bibl. auch von personif. Ggf. u. n. – sine voce. is cui vox negata est (der keine Stimme hat). – elinguis (eig. der keine Junge hat; daher dem die Junge gekümt ist, so daß er keine articulierten Töne, keine Worte herbeibringen kann); verb. mutus et elinguis; mutus et sine voce. – infans (der nicht reden kann, wie das Kind, ob. der sich nicht getraut, zu reden). – eine ft. Person od. Rolle (in der Komödie), *persona muta: die stummen Lehrer (d. i. die Bücher), muti, quod alunt, magistri: die stummen (d. i. die bildenden) Künste, quasi mutae artes: ein ft. Bild, muta imago ob. effigies: stumme Mitläuter, mutae consonantes. – ft. sein, mutum ob. infantem esse; non loqui (nicht reden); tacere (schweigen): ft. werden, mutum fieri; obmutescere (sowohl die Sprache verlieren als übh. verstummen, nicht mehr reden); conticescere (aufhören zu reden, schweigen): er war vor Erstaunen darüber ganz ft., admiratio rei incluse rat vocem: Jmb. ft. machen, alqm mutum ob. elinguem reddere: für ft. gehalten werden, mutum ob. elinguem ob. verb. mutum et elinguem haberi.

Stummel, umschr. durch truncus (verstümmelt), JB. ein St. von einer Hand, trunca manus: ein St. von einem Richte, *trunca candela.

Stummheit, infantia linguae (Lucr. 5, 1029).

Stumper, durch malus (schlecht), minime utilis (untauglich, untüchtig), imperitus ob. ignarus (untüchtig) mit dem im Jshg. nöthigen Subst., JB. ein St. von einem Arzt, medicus malus ob. minime utilis ob. imperitus ob. ignarus. – ein St. in etwas, imperitus ob. ignarus alci rei; non satis versatus in alqa re.

Stumperel, I) Ungeschicktheit: incitia. – II) schlechte Arbeit: opus malum.

Stumperhaft, minime utilis (untauglich, untüchtig). – imperitus, ignarus (untüchtig; alle v. Pers.). – malus (schlecht, v. Pers.), JB. medicus: u. v. Lebl., JB. Heilung, curatio). – Adv. male.

Stumpern, in etwas, vix imbutum esse alqā re; alci rei imperitum ob. ignarum esse.

Stumpf, hebes (ohne Schärfe, JB. Schwert, Speer, Sichel, Winkel zc.; dann bibl. geschwächt, kraftlos, von Stimmwertheugen u. andern Dingen; u. stumpfartig, JB. Mensch, Geist, homo, ingenium). – obtu-

sus, rotus (an der Vorderseite durch Stoßen od. durch den Gebrauch übh. abgestumpft, JB. Schwert, Sichel, Barbiermesser, Winkel zc.; dann bibl. = abgestumpft, stumpffinnig, JB. Geist, ingenium; alle drei in eig. u. bibl. Heb. im Ggfh. von acutus); verb. obtusus et hebes (JB. Sichel, falx). – hebetatus (stumpf gemacht, bef. bibl. = geschwächt, kraftlos, JB. Körper, Geist, corpus, animus). – imbecillus, debilis (schwach, gebrechlich, JB. Körper, Mensch). – tardus (geistig träge, schwach, schwachköpfig, JB. Geist, ingenium: Mensch, homo); verb. hebes et tardus (JB. Sinne, sensus). – surdus (taub, von den Ohren). – torpens (geschloß, v. Gliedern, v. Gaumen). – ft. an Kräften, desertus viribus (Phaedr. 1, 21, 3): ft. an Geist u. Körper, animo simul et corpore hebetato: ft. an Geist, hebetis ob. tardi ingenii. – ft. fein, hebere, obtusa esse acie (eig.); hebetem ob. hebetatum ob. obtusum esse (eig. u. bibl.); torpere (eig., v. Gliedern, v. Gaumen; u. bibl. v. Pers., JB. für die Welt ft. sein, *torpere ad res humanas). – ft. werden, hebetem fieri ob. reddi, hebetem esse coepisse, hebescere (eig. u. bibl.): gegen etw. ft. werden (bibl.), animum (animos) abalienare ab sensu alci rei (sein Gemüth dem Sinn für etw. entfremden, JB. velut assueti malis abalienaverant ab sensu rerum suarum (gegen ihre Lage) animos, Liv. 5, 42, 8): das Eisen wird ft., ferrum hebescit; acies ferri praestringitur. – ft. machen, rem ob. alqm hebetem reddere (eig. u. bibl., JB. me hebetem molestias reddiderant); hebetare alqd ob. aciem alci rei (eig. u. bibl., JB. die Speere, hastas: die Augen, aciem oculorum: das Gehör, aurium sensum); obtundere alqd ob. aciem alci rei (eig. u. bibl., JB. die Schwert, gladios ob. aciem gladiatorum: die Augen, aciem oculorum: die Sinne, sensus); retundere alqd (eig. u. bibl., JB. securim, asciam: u. aciem oculorum: u. ipse ille mucro ingenii quotidianā pugnā retunditur); praestringere alqd (eig. u. bibl., JB. aciem ferri: u. aciem oculorum, animi): Jmb. ob. Jmb. Körper ft. machen, alqm ob. alci corpus imbecillum reddere: Jmb. für ob. gegen etw. ft. machen, alqm ad alqd hebetem reddere; alqm indurare adversus alqd; callum obducere alci rei (gegen etw. gleich. hartköpfig machen, abhärten, JB. ipse labor quasi callum quoddam obducit dolori, macht stumpf gegen den Schmerz, Cic. Tusc. 2, 36; vgl. Cic. ep. 9, 2, 8).

Stumpf, ber, truncus. Vgl. „Stummel“. – mit St. u. Stiel, radicitus (Adv. von der Wurzel aus, mit der Wurzel); totus (gan): mit St. u. Stiel vernichten, delere tollereque; extinguere atque delere.

Stumpffheit, hebetatio (das Stumpffsein, JB. der Augen, oculorum, Plin. 23, 58). – hebetudo (das Stumpffsein als dauernde Beschaffenheit, JB. der fünf Sinne, sensuum quinque, Macrob. somn. Scip. 1, 14, 12). – Früher hebeft man sich mit Umschr. durch hebes, hebetatus, JB. St. der Augen, hebes oculorum acies; oculi hebetes: St. der Augen u. Ohren, sensus oculorum auriumque hebetes: St. des Körpers, corpus hebetatum: St. der Körperkräfte, corporis vires hebetatae: St. aller Sinne, sensus omnes hebetes. – St. des Geistes, animus hebetatus; ingenium hebetatum: St. der Geisteskräfte, vigor animi obtusus; vis animi obtusa.

Stumpfen, f. „stumpf machen“ unter „stumpf“. **Stumpfnase**, nares simae ob. resim ae. – nasus collisus (eingedrückt Nase).

Stumpfnasig, simus, naribus simis ob. resimis. – naso colliso (mit eingedrückt Nase).

Stumpffinn, eines Thieres, sensus stolidior. –

eines Menschen, tarditas ingenii et stupor; ingenium hebes ob. obtusum ob. tardum; acies animi obtusior (f. „stumpf“ über die Adjectiv.).

stumpffinnig, v. Thieren, sensus stolidioris (z. B. helua). - v. Menschen, ingenii hebetis ob. obtusi ob. tardi; auch hebes; tardus; pers. hebes et tardus (f. „stumpf“ den Untersth.).

stumpfwinkelig, angulis obtusis.

Stündchen, ein, horae momentum (die kurze Zeit einer Stunde). - auch bl. hora. - ein müßiges St., welches ich habe, otioium meum (wie Cael. bei Cic. ep. 8, 8 in.: ubi delectam otioiam meam, non habeo, b. i. mein müßiges St. angenehm ausfüllen soll): ein freies St., pusillum laxamenti (wie Trebon. b. Cic. ep. 12, 18, 8: nactus in navigatione nostra pusillum laxamenti): ein St. Ruhe, parvula quies (wie Sidon. ep. 8, 8: vix dabatur luminibus inflexis parvula quies). - das letzte St., f. Lobesstunde.

Stunde, I) Zeittheil: a) im Allg.: hora (sowohl der vierundzwanzigste Theil eines Tages als ein unbestimmter Zeittheil üblich). - horae spatium (der Zeitraum einer Stunde). - horae momentum (der Zeitpunkt, die kurze Zeit einer Stunde, in welcher etwas geschieht). - tempus (die Zeit üblich, in den meisten Fällen für das deutsche „Stunde“ im weit. Sinne anwendbar, z. B. die Stunden der Nacht, tempora nocturna. Vgl. Stürenburg Cic. Arch. p. 97 ed. 1). - eine halbe St., semihora: anderthalb Stunden, sesquihora: der vierte Theil einer St., f. Viertelstunde: der 24. Theil einer St., semuncia horae: sechs Stunden, quarta diei pars: in Einer St., in hora: eine St. lang, hora (z. B. alqd. alligare): mehr, länger als eine St., hora amplius: eine St. früher, als ic., hora ante, quam etc.: in ob. innerhalb drei Stunden, intra tres horas; tribus horis: in der kurzen Zeit einer St., horae momento: in wenig Stunden, brevi horae momento: höchstens binnen 24 Stunden, eodem die vel noctis interjectu: drei Stunden lang, tres horas; per tres horas: während einiger Stunden, per aliquot horarum spatia: in jeder St., von Stunde zu Stunde, alle Stunden, f. stündlich: von der St. an, inde ab hoc temporis momento: zur bestimmten St., ad horam: zu jeder St., zu allen Stunden, omnibus horis; omni tempore: zur St., momento: zur guten St., in tempore: bis diese St., adhuc: bis in die sp. St. des Tages, in ob. ad multam diem; ob. (seit Dio.) in ob. ad multum diei (z. B. Romani ab orto sole in multum diei stetero in acie: u. ad multum diei nebula densa erat): es war eine späte St. des Tages, multa jam dies erat; ob. (seit Dio.) serum erat diei: während er dies erzählte, verging eine St., dum haec dicit, hora abiit: die wertvollste St. haben wir? quota hora est?: nach der St. (Uhr) fragen, horas requirere; Jmb., horas quaerere ab alqo: die St. kann ich nicht genau angeben, horam non possum certam dicere: er sigte allen Briefen die Stunden, in welchen sie ausgefertigt waren, hinc, ad omnes epistolas horarum momenta, quibus datae significarentur, addebat: in den letzten drei Jahren (seines Lebens) hatte Maecenas keine St. Schlaf, Maecenati triennio supremo nullo horae momento contigit somnus: alle Stunden kaum ein Wort reden, horis decem verba novem dicere. - Zeit u. St., tempus et dies: auf Tag u. St., ad horam et diem (z. B. Jmb. mahnen, alqm appellare): die St. der Geburt, f. Geburtsstunde, Gebürzeit: die St. der Entscheidung, discrimen temporis: die letzte Stunde, hora novissima ob. suprema (vgl. „Lobesstunde“): in seinen letzten Stunden, in extremo vitae tempore

(in der letzten Zeit des Lebens); eo ipso die, quo e vita excoesit (an seinem Sterbetage): von Geschäften freie Stunden, otium, tempus otiosum (Zeit, wovon man gar keine Besussgeschäfte hat); tempus subulatum (Zeit, die man von seinen Geschäften, Studien abbricht): seinen Studien ein paar Stunden entziehen, aliquid subsicivi temporis studijs suis subtrahere: Jmbm. ein paar Stunden zugeben, alci dioculam addere (Ter. Andr. 710): verlorene Stunden, horae perditae (nach Plin. ep. 8, 5, 16, wo es heißt: poteras has horas non perdere, b. i. diese Stunden hätten für dich nicht verloren gehen sollen): eine böse St., fatalis dies (ein verhängnisvoller Tag). - b) prägn. = Lobesstunde, m. f. - II) Section: schola intra privatos parietes habita. - Stunden geben, *intra privatos parietes pueros instataere: in etwas Stunden geben, *intra privatos parietes praecipere alqd.: bei Jmbm. Stunden haben, *ab alqo intra privatos parietes institui.

Stundengelb, *merces praeceptoris domesticici; *merces, quae praeceptoris domestico habetur. Vgl. „Schulgeld“. - **Stundenglas**, f. Sanduhr.

stundenlang, horam (eine Stunde lang); hora amplius (mehr, länger als eine Stunde). - Durch dieselben adverbialen Ausdrücke muß auch das Adjectiv in einer Umschr. gegeben werden, z. B. eine f. Unterredung mit Jmbm. haben, hora amplius colloquium alqo. - f. kaum ein Wort vorbringen, horis decem verba novem dicere: ft. schlafen, *plures horas et eas continuas dormire.

Stundenplan, *scholarum ratio.

Stundenrafer, *qui horas nuntiat.

Stundenrühr, horologium (αἰολόγιον). - rein lat. horarium (Spät.).

Stundenweiser, *zeiger, horarum index. - an der Sonnenuhr, f. Sonnenweiser.

Stündlein, f. Stündchen. - das letzte St., f. Lobesstunde.

stündlich, singulis horis (in jeder einzelnen Stunde). - singulis interpositis horis (allema nach Verlauf einer Stunde, z. B. einen Becher Wein geben, singulos cyathos vini dare). - omnibus horis (zu allen Stunden). - in horas (von Stunde zu Stunde). - in singula diei tempora (auf jede einzelne Stunde des Tages, von Stunde zu Stunde, z. B. per certos exploratores quae ad Avaricum agantar cognoscere). - f. Ein Mal, semel in hora, in horis.

stürteren, f. schänden no. II, b.

Sturm, I) eig.: tempestas (Ungewitter, Sturm zu Lande u. zur See, Ggsh. tranquillitas). - procella (der Sturmwind, der fortstößt u. erschüttert, der See Sturm). - turbo (der Wirbelwind, Sturmwind). - nimbus (eig. Sturm- u. Regenwolke; dah. = stürmischer Regen selbst). - flutur: ingentibus procellis effusus imber (mit ungeheuern Stürmen verbundener Regen, ein Sturmregen). - es erhebt sich ein St., tempestas venit ob. oritur ob. cooritur: der St. beschädigte die Schiffe, tempestas naves afflixit: der St. zerbricht den Mastbaum, procella frangit malum. - II) bibl.: a) mit Heftigkeit verbundener Anbruch, Unruhe etc., tempestas, procella, turbo (vgl. no. I). - fluctus, undae (Wogenbrand, bibl. = Unruhe). - impetus (heftiger Anbruch, z. B. der Seidenfäden, cupiditatum). - der St. der Gefahr, tempestas ob. procella periculi: der St. des Kriegs, tempestas ob. procella ob. impetus belli: der St. u. Wogenbrand des Lebens, *vitae quasi undae et tempestates; *vitae quasi tempestas et fluctus: die Stürme des Schicksals, fortunae tempestas iniqua; violentia ob. saevitia fortunae: die politischen Stürme, tempestas seditionum ac discordiarum; procellas sedi-

tiozum; fluctus civiles; procellae ob. turbines rei publicae: es brachen heftige Stürme (im Staate) ein, turbulentas tempestates extiterunt: den drohenden St. vermeiden, impendentem tempestatem evitare: dem St. der Zeitumstände ausweichen, procellam temporis devitare: den St. des Schicksals befehen, violentiam fortunae tolerare: sich aus jedem St. des Schicksals retten, ex omni saevitia fortunae emergere: in diesen Stürmen hin u. her gemorfen werden, undis et tempestatibus jactari (v. Staat): in die politischen Stürme verwickelt, jactatus procellis rei publicae: den St. der Gemüther brechen, concitacionem animorum frangere: ein vom St. der Leidenschaften hingerissenes Gemüth, animus perturbatus et incitatus. — mit St., f. stürmisch (*Adv.*). — b) heftiger Angriff: impetus (feindseliger Andrang üb.). — vis (Gewalt). — oppugnatio (Bestürmung eines besetzten Orts). — St. laufen, impetum facere (zB. bergaufwärts, adversum collem): gegen die Stadt St. laufen, die Stadt mit St. angreifen, urbem vi adoriri ob. oppugnare; scalis muros aggredi (die Mauern mit Leitern zu erklimmen suchen): unter Geschrei St. laufen (gegen den Wall), clamore atque impetu invadere vallum, auf Leitern, appositis scalis: vergeblich gegen die Stadt St. laufen, neququam urbem adoriri: einen Ort mit St. erobern, vi ob. impetu capere; impetu facto scalis capere; vi ob. per vim expugnare: den St. abschlagen, impetum hostium ob. oppugnationem propulsare; vim et impetum hostium arcere: den St. aushalten, impetum hostium sustinere: die Soldaten zum St. gegen das Lager führen, milites ad castra oppugnanda ducere: die Soldaten zum St. gegen die Stadt anrücken lassen, exercitum ad muros ob. ad urbem oppugnandam admovere. — St. lüthen, zB. bei einem Einfall des Feindes, *repentinam hostium incursionem campanis pulsatis significare.

Sturm bewegt; eine ft. Zeit, tempestas formidoliosissimi temporis.

Sturmböf, aries. — den St. an die Mauer bringen, arietem moenibus admovere.

Sturmbrücke, exostra.

Sturmbach, f. Schußbach no. II.

Stürmen, I) v. intr.: a) im Allg.: es (das Wetter, der Wind) stürmt, ventus saevit: es stürmt auf dem Meere, mare ventorum vi agitur atque turbatur: es fängt an zu stürmen, ventus saevire coepit: auf dem Meere, mare ventis saevire coepit. — man stürmt (lütet Sturm), *aera sonant: bei etwas stürmen (durch die Sturmglocken etwas anzeigen), *campanis pulsatis significare alqd ob. significationem facere alcis rei. — an die Thür ft. (heftig schlagen ob. stoßen), aedes arietare (Romil.). — aus einem Ort ft., se proripere alquo loco ob. ex alquo loco (zB. aus dem Hause, domo: aus der Curie, ex curia): wohin ft., prorumpere alquo (losgreifen, in Hast ausbrechen, zB. nach Brundisium, Brundisium: durch das Centrum der Feinde, per medios hostes); provolare alquo (gleich). hervorsteigen, zB. infestis hastis in alqm); irruere in m. Acc. (in einen Ort, in eine Menge rennen, sich stürzen, zB. in das Haus, in aedes: mitten in den Feind, in mediam aciem); se proripere in mit Acc. (aus einem Ort, wo man sich bisher aufhielt, nach einem Ort eilends sich fortmachen, zB. auf die Straße, in publicum: aus der Curie nach Hause, ex curia domum); se proicere in mit Acc. (fortstürzen nach einem Ort, zB. auf das Forum, in forum); effundi in alqd (strömen aus einem Ort wohin, von einer Menge, zB. aus der Stadt) in das Lager, in castra). — b) prägn. = Sturm laufen, f. Sturm. — II) v. tr.: vi adoriri

ob. oppugnare (durch Sturm zu erobern suchen, bestürmen). — vi expugnare. vi capere (durch Sturm einnehmen, erstürmen). — vergeblich ft., neququam adoriri alqm locum: sehr heftig ft., vehementissime oppugnare alqm locum. — das Gefängniß ft., carcerem refringere (das G. aufbrechen): den Himmel ft., caelum potere.

Stürmen, das, I) intr. das St. des Windes, venti violentia. — das St. mit den Gloden, *aera sonantia, n. pl.; *campanae sonantes. — II) tr. oppugnatio (die Bestürmung). — impetus in alqm locum factus (Angriff auf einen Ort).

Sturmglocke, *campana incendii ob. incursionis hostium index.

Sturmhafe, etwa harpago. — **Sturmhaube**, cassis. — **Sturmhut**, I) eig.: cassis. — II) uneig., eine Giftpflanze: aconitum.

Stürmisch, turbulentus (voller Unruhe, eig., zB. Wetter, tempestas; darn bibl., zB. Zeit, tempus: Jahr, annus: Versammlung, conatio: Aufbegehren, consilia). — turbidus (unruhig, eig., zB. Witterung, caelum: Wetter, tempestas; darn bibl., zB. Verhältnisse, res: Benehmen, mores). — procellosus (voller Sturm ob. mit Sturm verbunden, nur eig., zB. Frühling, ver: Witterung, caeli status: Meer, mare: Wind, ventus). — tumultuosus (bül., voller Stürmen u. Unruhe, zB. Leben, vita: Versammlung, conatio). — violentus (ungefüm, zB. Wetter, tempestas: Witterung, caeli status; darn bibl. = mit Ungefüm ob. Gewalt gemacht, verfahren, zB. Angriff, impetus: Charakter, ingenium: Mensch, homo). — vehementis (heftig, einen hohen Grad innerer Stärke habend, zB. Wind, ventus: Geschrei, clamor; darn von Menschen, von leidenschaftlicher Heftigkeit, die mit Härte u. Grausamkeit verbunden ist); verus, vehementis et violentus (zB. homo). — rapidus (rasend schnell, zB. cursus). — importunus (bibl., auf seine Bitten, Vorstellungen hörend, zB. Mensch, homo: Leidenschaften, libidines). — die ft. Jahreszeit, hiems: fürchterlich ft. Wetter, atrox cum vento tempestas: ft. Meer, mare procellosum (wo immer Stürme haufen); mare vi ventorum agitatum atque turbatum (in einem einzelnen Fall von heftigen Winden aufgeregtes Meer): das Meer fängt an, ft. zu werden, wird ft., mare horrescere ob. ventis saevire coepit: ft. Wetter haben, tempestate turbulentā uti: es erfolgte ob. wurde ft. Wetter, secutae sunt tempestates. — ein wildes, ft. Geschrei, inconditus turbidusque clamor: ft. Beifall, f. Beifall.

Sturmlauf, in, magno cursu concitatus.

Sturmleiter, scalae. — die Sturmleitern (an die Mauern) anlegen, scalas moenibus applicare ob. admovere; scalis muros adoriri (die Mauern auf Sturmleitern angreifen): die Sturmleitern aufrichten lassen, scalas erigi iubere.

Sturmpetition, tempestas querelarum. — einer St. nicht widerstehen können, tempestatem querelarum ferro non posse.

Sturmregen, nimbus (eig. Sturm u. Regenwolke; dah. = stürmischer Regen). — ingentibus procellis effusus imber (mit ungeheuren Stürmen verbundener Regen).

Sturmschritt, gradus plenus. — cursus propurus ob. magnus, auch bl. cursus (Laufschritt). — im St., magno cursu concitatus: im St. gegen den Feind anrücken, losgehen, cursu ferri in hostem. cursu petere hostem (v. Soldaten); aciem instructam pleno gradu ob. magno cursu in hostem inducere (vom Feindherrn): gegen das feindliche Lager, pleno gradu ob. magno cursu ad castra hostium tendere.

Sturmwetter, f. Sturm no. I.

Sturmwind, procella; ventus procellosus.

Sturmwolke, nimbus.

Sturmzug, apparatus bellicus ad moenia ag-gredienda; omnia quae ad urbes oppugnandas usui sunt.

Sturz, I) eig.: casus (das Fallen, der Fall). - lapsus (das Hingeliten). - ruina (der Einsturz). - der St. des Pferdes, casus equi; der St. des Wa-gens od. mit dem Wagen, casus vehiculi; ein St. mit dem Pferde, lapsus equi; ein St. von der Treppe, lapsus scalarum; vor dem St. sich bewahren, a lap-su se sustinere; einen St. thun, f. stürzen no. I, 1: einen hohen St. thun, ex alto deici: Jmb. im St. auffangen, alqm labentem excipere: Jmb. von seinem St. aufrichten, extollere alqm jacentem (auch bibl.). - II) übr.: 1) der Fall Jmb. von der Höhe der Nacht: ruina alcis (Jb. plötzlich, subita). - nach seinem St., dejectus honore (v. Consul); regno spoliatus (v. Jürsten); den St. Jmb. herbeiführen, alcis potentiam infringere (vgl. stürzen no. I, 1, b): sei-nen eigenen St. herbeiführen, sich bereiten, semet pervertere: sich zum St. Jmb. vereinigt haben, ad alqm opprimendum constare: Jmb. mit in seinen St. hineingehen, involvere ruinā suā (Jb. totum orientem): den St. eines so mächtigen Reichs be-jammern, lamentari tanti imperii calamitatem. - 2) meton., als t. t. der Krönl., die Oberschwelle der Thür, supercilium (Vitr. 4, 6, 2).

Sturzbach, torrens; torrens monte praecipiti devolutus. - **Sturzbach**, ein, nehmen, canalibus aquae frigidae corpus subicere.

Stürze, operculum (Deckel übh.). - testu. testum (irdene Schüssel, die über etw. gedeckt wird, bef. über das Brot beim Backen).

stürzen, I) v. intr.: 1) plötzlich (u. heftig) nieder-fallen, a) eig.: cadere (fallen, einen Fall thun übh., auch in der Schlacht). - labi (ausgleiten u. dem Falle nahe sein od. sinken). - prolabi (nach vorn ausglei-ten, Jb. equus prolabitur). - concidere (zusammen-zu Boden fallen, sinken, auch in der Schlacht). - cor-ruere (zusammensinken, einstürzen, heftiger fallend u. mit Gefraßel; alle diese von Lebenden u. leblosen Subjecten). - deici ex loco (von der Höhe herabstür-zen, Jb. ex alto). - praecipitare (Hals über Kopf hinabstürzen von einem höhern Ort nach einem tie-fern, v. Pers.). - in etw. stürzen, incidere in alqd od. alci rei (hineinfallen), labi, illabi in alqd (in et-was gleitend fallen); decidere in alqd (von der Höhe hinabfallen, auch v. Flüssigen); praecipitem ire ob. praecipitare in alqd (jähling von der Höhe herab-fallen) - auf die Erde st., procumbere humi. ad terram proci (auf die Erde niederfallen, absichtlich u. absichtslos, v. Pers.); praecipitem dari ad ter-ram (von einem höhern Ort, Jb. vom Pferd zc., v. Pers.); in terram ferri, deferri (von Dingen): aus dem Fenster st., *praecipitari de fenestra: in einen Graben st., in fossam praecipitare: vom Pferde st., ex ob. de equo cadere (vom Pferde fallen); equo effundi (vom Pferde abgeworfen werden): mit dem Pferde st., lapsu equi prosterni: sehr gefährlich mit dem Pferde st., ingens periculum equi casu adire: vom Wagen, aus dem Wagen st., curru excuti: Ei-ner stürzt über den Andern, super alium alii praeci-pitantur. - ein schredliches Gewitter mit Hagel u. Donner stürzte vom Himmel, foeda tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta est. - b) übr.. politisch fallen: fortunae ornamentis destitui (übh. seiner günstigen Lage beraubt werden, Jb. repente). - deici honore (seiner Ehrenstelle beraubt werden; u. so auch consulatu, principatu). - regno spoliari

(des Throns beraubt werden). - 2) mit Heftigkeit sich fortbewegen: se proripere od. se proicere, aus zc., ex alqo loco, in ob. nach zc., in alqm locum (sich fortmachen mit Gile). - prorumpere, aus zc., ex etc., auf zc., in mit Acc. (mit Hast hervorbrechen, fort-stürmen, Jb. aus allen Thoren, ex omnibus portis: auf den Feind, in hostes: mitten durch die Feinde, per medios hostes). - irruere in alqm locum (in einen Ort mit Heftigkeit einbringen, hineinrennen, Jb. in das Haus, in aedes: mitten in die Feinde, in mediam aciem). - erumpere alqo loco od. ex alqo loco (herausbrechen aus einem Orte, Jb. aus dem geöffneten Thore, patefactā portā: aus der Versammlung, ex contione). Vgl. unten no. II, 1 „sich stürzen“.

II) v. tr.: 1) plötzlich u. heftig fallen machen, a) eig.: praecipitare, von zc., ex ob. de alqo loco, in zc., in alqm locum (kopfüber, jähling hinabstürzen, eig. u. bibl., Jb. in eine Grube, alqm in fo-veam: Jmb. in alle Safter, alqm in omnia vitia: Jmb. ins Verderben, alqm in exitium: Jmb. vom höchsten Gipfel der Ehre, alqm ex altissimo digni-tatis gradu). - deicere, von zc., ab od. de ob. ex alqo loco, in zc., in alqm locum (herabwerfen, eig., Jb. Jmb. von der Mauer, alqm de muro: Jmb. vom tarpejischen Felsen, alqm de saxo Tarpejo od. ex rupe Tarpeja: etwas ins Meer, alqd in mare). - deturbare, von zc., de ob. ex alqo loco, in zc., in alqm locum (herabtreiben, herabstoßen, eig., Jb. Jmb. vom Hintertheil des Schiffes ins Meer, alqm a puppi in mare: die Feinde vom Ball, hostes de vallo). - inferre ob. conicere in alqd (in etw. brin-gen, werfen, Jb. Jmb. od. etwas ins Feuer, alqm ob. alqd in ignem; dann bibl., Jb. Jmb. in Lebens-gefahr, alqm in capitis periculum inf.: Jmb. in Ar-muth, alqm in pauperiem inf.: den Staat in Ver-wirrung, rem publicam in perturbationem conic.). - sich stürzen, sese praecipitari ob. bl. praeci-pitare ob. medial praecipitari, von zc., alqo loco, de ob. ex alqo loco, in zc., in alqm locum, über zc., super alqm locum (sich kopfüber, sich jähling her-abstürzen, letztere beide auch von Flüssigen; auch bibl., Jb. sich ins Verderben, in exitium). - se deicere, se abicere (sich herabwerfen, eig., Jb. von der Mauer, de muro se deic.: ins Meer, se deic. in mare: von der Mauer ins Meer, e muro in mare se abic.). - desillire in alqd (von einer Höhe herabspringen, Jb. in Tiberim). - inferri ob. se inferre in alqd (sich in etwas begeben, Jb. in die Flamme, in flammam: mitten in das Feuer, in medios ignes; auch bibl., Jb. in Lebensgefahr, se inf. in periculum capitis atque in vitae discrimen). - incidere in alqd od. alci rei (gleichf. hineinfallen, Jb. in die offenen Thore, patentibus portis). - se inicere in mit Acc. (sich hineinwerfen = sich rasch hineinbegeben, Jb. in ignem: u. in medios hostes ad perspicuam mortem pro salute exercitus). - se conicere in alqd (sich eilig wohin begeben, Jb. hinaus in die Nacht (nämlich auf die Reise), in noctem, wie Cic. Mil. 49; auch bibl., Jb. in ein Unglück, in malum). - se immittere in alqd (sich in etw. hineinlassen, Jb. in puteum: u. zu Pferde = von oben hineinbringen, in specum). - st ob. equum (von Reiteren equos) immittere ob. permittere in mit Acc. (Losbringen, einpren-gen, von Reitern, Jb. auf den Feind, in hostes). - cursu ferri in mit Acc. (im Sturmschritt sich fort-bewegen, Jb. auf ob. in den Feind, in hostem). - irruere in mit Acc. (hineinrennen, einbrechen, Jb. in die feindliche Schlachordnung, in den Feind, in ho-stium aciem, sowohl von Fußgängern als Reitern). - irrumpere in mit Acc. (hineinbrechen, Jb. in cubi-

culum alcis: u. in oppidum). - se obicere alci rei (sich entgegenwerfen, *zB.* den Geschossen der Feinde, telis hostium). - se offerre alci rei od. ad alqd (sich preisgeben, *zB.* se periculis, se morti: u. se ad mortem pro patria; vgl. vitam suam offerre ad discrimen). - sich in das Schwert st., in gladium incumbere. - b) *übr.*, plötzlich u. gewaltsam des Ansehens *z.* berauben: alqm opprimere (*zB.* unterdrücken *übh.*, *zB.* durch Hofcabale *z.*, f. Nep. Dat. 5, 2). - alqm decicere honore (*zB.* seiner Ehrenstelle berauben, *zB.* consulatu, praetura) - alqm deicere principatu (*zB.* von der ersten Stelle im Staate vertreiben). - alqm regno spoliare (*zB.* vom Thron stürzen, entthronen). - alqm collabefacere (*zB.* Nacht manfend machen, untergraben). - alqm demergere (*zB.* von seiner Höhe tief sinken machen, *Ggft.* alqm extollere, v. Schickel, Nep. Dion. 6, 1). - alqd evertare (gleichf. über den Haufen werfen, *zB.* den Staat, civitatis statum: den Staat gänzlich, civitatem funditus) - die Gemaltherrschaft st., tyrannidem delere; tyrannidis finem facere: die Macht der Consuln st., imperium consulare proicere: sich selbst st., semet pervertare. - 2) plötzlich umwenden: subvertare. - einen Acker st., agrum proscindere.

Stute, equa. - im *zB.* auch femina (*Ggft.* mas).

Stutenfüllen, equula.

Stutenmeister, equitarius (Spät.).

Stuterei, equaria (im *Allg.*) - grex equorum,

im *zB.* bl. grex (Herde Pferde).

Stutbart, -bärtchen, barba attonsa. - mit einem St., barbatus.

Stütze, I eig.: kultura (das, was etwas unterstützt *übh.*, als Vorrichtung). - statumen. statuminatio (das, was neben od. unter etwas gestellt ist, um ihm einen festen Haltpunkt zu geben, letzteres als Vorrichtung, der Unterbau). - adminiculum (das, woran sich ein junger Baum, ein Weinstock *z.* lehnen, emporkranken kann). - pedamen. pedamentum (ein Pfahl, als Mittel, einen Baum zu stützen). - furca (gabelförmige Stütze eines Baums). - einer Sache eine St. geben, alqd fulcire od. statuminare: einen Baum, arbori adminiculum dare; arborem adminiculari od. pedare; arbori furcam subdere. - II) *bibl.*: column (eig. ein rundes Stück Holz, auf welchem ein Theil eines Hauses steht; daher *bibl.*, eine Person, in der etwas, wie der Staat, eine Verhandlung, die Familie, eine Hauptstütze hat). - firmamentum (das, was einer Sache Festigkeit u. Halt giebt, wie firm. rei publicae, d. i. Stütze des Staates, sowohl von einer Person als von einer Sache). - adminiculum (das, woran sich etwas anlehnen kann, Beihülfe, sowohl von einer Person als von einer Sache). - praesidium (was bewacht u. beschützt, schützende u. bewahrende Stütze, sowohl von einer Person als von einer Sache, *zB.* Stütze der Familie, praes. generis). - subsidium (die Person od. Sache, zu der man im Fall der Noth seine Zuflucht nimmt, *zB.* Balbus ist die St. meines Alters, Balbus est subsidium senectutis nostrae: das war eine St. für sein Alter, id. senectuti ejus subsidium fuit). - munimentum (gleichf. Schutzmehr, *zB.* non legiones, non classes perinde firma imperii munimenta, quam numerus liberorum). - *zB.* ob. einer Sache St. sein, alcjs praesidium esse (*zB.* non exercitus neque thesauri praesidia regni sunt); alqm od. alqd fulcire (nicht sinken lassen, *zB.* amicam, rem publicam); alci esse praesidium (schützen u. bewahren, *zB.* alcjs senectuti): die St. des Hauses (der Familie) sein, domum fulcire ac sustinere (von einem Kinde): in *zB.* eine St. erblicken, in algo praesidium pu-

tare: Chrysippus wird für die St. der stoischen Secte gehalten, Chrysippus fulcire putatur porticum Stoicorum: *zB.* Einem als St. begeben (bei einem Geschäft), dare alci adminiculum alqm.

Stützen, I v. tr.: 1) mit den Hörnern stoßen, von Ziegen *z.*: cornibus petere alqm. - sich stützen, coruscare; cornibus adversis luctari inter se: sich mit *zB.* st., cum algo coruscare. - 2) = abstützen: decurtare (abstürzen, verschneiden). - detruncare (abstürzen und so verstümmeln). - einen Baum st., arborem decacuminare (den Gipfel abhauen, köpfen), detruncare (verstümmeln). - gestützt, auch curtus (*zB.* Pferd, equus, Prop. 4, 1, 20). - II) v. intr. betroffen stehen bleiben: stupere; stupefcere; obstupescere.

Stützen, das, I) tr. = das Abstützen eines Baums, decacuminatio arboris (das Köpfen). - II) intr. das Staunen: stupor.

Stützen, fulcire (eig. u. *bibl.*, einer Sache eine Stütze geben od. als Stütze dienen); verb. fulcire et sustinere (eig. u. *bibl.*). - statuminare (eig., durch einen Pfahl od. eine Unterlage). - pedare (eig., durch einen Pfahl; bes. einen Baum). - adminiculari m. Acc. od. adminiculum dare m. Dat. (durch eine Lehne, ein Geländer, die Weinstöcke). - furcam od. furcas dare m. Dat. (eine gabelförmige Stütze od. mehrere gabelf. Stützen unterstellen, *zB.* viti). - alci od. alci rei esse praesidio (*bibl.*, zum Schutz dienen). - sich auf etwas od. *zB.* st., niti od. inniti alqā re, in alqā re (eig. u. *bibl.*), in alqd od. in alqm (eig.); confidere alci rei od. alqā re (*bibl.*, auf etwas vertrauen, bauen, pochen). - sich od. den Kopf auf den Ellenbogen st., niti od. inniti cubito; inniti in cubitum (wofür Plaut. mil. 208 scherzhaft sagt: columnam mento suffigere suo): sich auf *zB.* Schultern (auf *zB.*) st., manus imponere alcjs humeris.

Stutzer, homo elegans od. elegantior (der in seiner Kleidung *z.* wählerisch ist, von Gell. 11, 2, 3 erklärt durch qui nimis lecto amoenoque cultu victuque est). - bellus homunculus (ein nettes Kerlchen). - vir cultum formamque professus quique suas comas ponit in statione (der viel auf's Neuzere giebt und sein Haar schön ordnet, Ov. art. am. 3, 433 sq.). - juvenis barbā et comā nitidus, de capsula totus (der geschmiegelt u. gestriegelt, ganz aus dem Lädchen gekleidet einhergeht, Sen. ep. 115, 2). - puer cincinnatus et calamistratus (mit schön gefräuletem Haar, Hier. ep. 130. no. 19). - trossulus (in älterer Zeit = equus Romanus, gegen das Ende der Republik Spottname eines eiteln Gecken). [cultus).

Stutzerhaft, -mächtig, elegantior (*zB.* Kleidung, stutzig; stupens; stupefactus; obstupefactus. - st. sein, stupere: st. werden, stupefcere; obstupescere: st. machen, obstupefacere: ich werde über etwas st., es macht mich etwas st., obstupefco alqā re; percussior alqā re (ich werde von etwas unangenehm berührt): das machte mich st., percussit illico animum (Ter. Andr. 125).

Stutznase *z.*, f. Stumpfnase *z.*

Stützpunkt, robur (f. Tac. hist. 2, 19).

Stützschwanz, *cauda curta (eig.). - equus curtus (das gestutzte Pferd, Prop. 4, 1, 20).

Stil, f. Stil.

Snada, die, facundia. - mit einer guten S., facundus.

Subaltern; *zB.* ein f. Beamter (Subalternbeamter), magistratus inferioris juris; magistratus minor: ein f. Officier (Subalternofficier), etwa succenturio; od. centurio inferioris ordinis (nach Caes. d. G. 6, 40, 7): f. Ritzenbiener, clericus minoris officii (Eccl.).

Subalternbeamter, f. subaltern.

Subalternofficier, f. subaltern.

Substantio zc., f. Versteigerung zc.

Subject, I) in der Logik u. Gramm.: subjectum (Mart. Cap. 4, 861). - pars subjectiva (Ps. Apul. de dogm. Plat. 3. p. 264 H.). - de quo aliquid declaratur (f. Ps. Apul. de dogm. Plat. 3. p. 265 H.). - id, de quo loquimur (Quint. 1, 4, 18). - II) Mensch übq.: homo (zB. ein nichtmütziges S., homo nequam). - corpus (Individuum, f. Liv. 22, 22, 7: ceterum transfugam . . . nihil aliud quam unum atque infame corpus esse ratus).

subjectiv, in opinione positus (auf Meinung beruhend, Ggft. in natura positus, auf der Natur beruhend, objectiv [w. vgl.]). - in nobis positus (auf uns beruhend). - auch privatus (uns eigentümlich, zB. Ueberzeugung, persuasio). - oder ipse (selbst, in eigener Person, zB. der subj. Mensch, homo ipse [im Ggft. der objectiven Welt]: sich in subj. Thätigkeit befinden, per se ipsum ob. ipsos moveri). - eine subj. Meinung, bl. opinio: subj. Meinung, bl. voluntas: nach meinem subj. Urtheil, meo quidem iudicio; quantum equidem iudicare possum: religio hat bald objective, bald subj. Bedeutung, religio tum rei tum hominis est: die Ansicht hierüber ist subj. verschieden, varia est sententia et pro cuiusque animo: über das Gld sind die Ansichten subj. verschieden, prosperitatem aliis alio modo suscepto ingenio quisque terminat. Vgl. übq. Nägelss. Eth. Aufst. 4. §. 78. no. 9. S. 216 f. (wo aber domesticum iudicium falsch für „subj. Urtheil“ genommen wird; es ist = „das Urtheil ob. die öffentl. Meinung ihrer Sandleute“ im Ggft. von aliorum objectiones).

Subjectivität, die, Jmbd., alqis persona.

Subordination, I) Dienstgehorsam: disciplina (Mannszucht). - obsequium (Gehorsam). - amor obsequii (Liebe zum Gehorsam). - modestia (das Sich-nichtüberheben, das Sich-fügen in die Ordnung); verb. modestia et continentia (Zügsamkeit u. Zucht). - patientia imperii (das Sich-befehlenlassen). - Mangel an S. bei den Soldaten, immodestia ob. intemperantia militum: gegen die S., contra morem obsequii; contra fas disciplinae: der Soldat hat keine S., miles male paret: die S. lehrt recht, amor obsequii reddit: streng auf S. im Heere sehen, *disciplinam militarem severe regere: sich gegen die S. vergehen, *contra morem obsequii ob. contra fas disciplinae agere aliquid. - II) logische Unterordnung: submissio (Ggft. elatio, die Superordination, Ueberordnung, Cic. top. 71).

subordinationstüchtig, contra morem obsequii; contra fas disciplinae.

subordinieren, f. unterordnen.

Subscribent, *emptorem libri se profitens ob. professus. - wir haben das Vertrauen, daß recht zahlreich Subscribenten das Werk unterstützen werden, *non paucos illud opus patronos nacturum esse confidimus, qui nominis sui subscriptione favoris documenta sint daturi.

subscribieren, *nomen profiteri. - auf ein Buch f., *libri emptorem se profiteri (nominis subscriptione): man kann bis Ende Juni f., *nomen profiteri poterunt empturi usque ad finem mensis Junii: wer auf die ganze griechische Bibliothek subscribiert, *qui universae bibliothecae Graecae emptores se professi sint.

Subscription, *nominis subscriptio. - auf S. *subscriptionis lege: die S. ist bis Ende Juni offen, *nomen profiteri poterunt empturi usque ad finem mensis Junii.

Subsidien, -gelber, stipendia, orum, n. (Jct.).

- S. zusehen, sumptum belli polliceri.

Subsistenz, f. Fortdauer, Unterhalt.

Subsistenzmittel, f. Unterhalt. [was].

subsistieren, f. bestehen (no. I, 1), leben (von et-

Substantiv, vocabulum (bes. concretis S.). - appellatio (bes. abstractis S.). - als S. gebrauchen, pro appellatione uti.

substantivisch; zB. den Infinitiv f. gebrauchen, infinito verbo uti pro appellatione.

Substanz, natura (Element, Urstoff). - corpus (Körper). - pars (einzelne Ingredienz). - Plur. auch effectus (wirksame Kräfte, Quint. 1, 10, 6). - eine einfache S. ohne alle Ausdehnung, inano nescio quid: aus mehreren Substanzen bestehen, concretum esse ex pluribus: Xenocrates leugnete die S. der Seele, Xenocrates animum corpus esse negavit.

substituieren, Jmb., alqm in locum alterius substituere. - etwas subst., alqd in locum ob. in vicem alqis rei reponere: ein Wort f., aliud verbum reponere.

Substitut, vicaria. - Jmbd. S. werden, succedere vicarium muneri alqis.

substituieren, assumere.

Subsumption, assumptio.

subtil, f. fein, spitzfindig.

Subtilität, f. Feinheit, Spitzfindigkeit.

Subtraction, durch Umschr. mit deducere, zB. durch Addition u. Subtr. sehen, was übrig bleibt, addendo deducendoque videre, quae reliqui summa fiat.

subtrahieren, deducere (vgl. Cic. de off. 1, 59).

succedieren, f. nachfolgen.

Succession, -cessionsrecht, f. Nachfolge, fol-

gerecht.

succesive, f. allmählich. - f. erfolgen, gradus habere (Cic. Mur. 18).

Succurs, f. Hilfe, Entzäh no. II.

suchen, I) aussuchen: quaerere (auch wie unser „suchen“ = vergebens nach etwas suchen, sich umsehen, etwas vermissen, f. Cic. Verr. 3, 47). - vestigare. investigare (den Fußstapfen, der Spur nachgehen, nachspüren). - indagare (aussuchen, ausspüren, eig. v. Jagdhunden, dann übtr. auch v. Menschen). - vestigia alqis sequi ob. persequi (Jmbd. Fußstapfen nachgehen, um ihn aufzufinden). - was hast du hier zu suchen (zu schaffen zc.)? quid tibi hic negotii?: es befremde ihn, was Edhar in seinem Gellien zu suchen habe, mirum sibi videri, quid in sua Gallia Caesari negotii esset. - II) sich bemühen, etwas zu erlangen: quaerere (zu erwerben, zu verschaffen suchen, zB. den Lebensunterhalt, victum: für Jmb. Ehren, alci honores; dann = etwas ausfindig zu machen suchen, auf etwas bedacht sein, zB. die Flucht, einen Weg zur Flucht, fugam: eine Ursache zum Aufruhr, causam seditionis). - petere. appetere (nach etwas langen, trachten, verlangen, und sich Mühe geben, etwas zu erhalten, zB. ein Amt, munus pet.: eifrig den Lob, mortem ardentis studio pet.: Heil, Rettung bei Jmbd., salutem pet. ab alqo: Jmbd. Freundschaft, alqis amicitiam app.). - expetere (nach etwas vorzugsweise, vor mehreren Andern, also desto heftiger trachten, verlangen, zB. Reichthümer, divitias: den Lob, mortem (vgl. „Lob“): eine von Seefahrern gesuchte Quelle, fons expetitus navigantibus). - sequi (einer Sache nachgehen, sie zu erlangen suchen, zB. Jmbd. Freundschaft, alqis amicitiam). - persequi (mit Ausdauer bis ans Ende einer Sache verfolgen, zB. sein Recht, jus suum). - sectari. consectari (mit Eifer einer Sache nachgehen, eifrig sich um etwas bemühen, etwas zu erlangen u-

den, *zB. Beute, Bortheile, praedam, commodasect.*: Schütze oder Raub, *zBds. Wohlwollen, opes aut potentiam, benevolentiam alcjs consec.* - *captare* (etwas zu fangen suchen, nach etwas haschen, auf etwas lauern, *zB. Beifall, plausus: Gelegenheit, occasionem*). - *aucupari* (etwas abpassen, durch List etwas weggubelommen suchen, *zB. durch Schmeichelei zBds. Gunst, assentatiunculā quādam alcjs gratiam*). - *studere alcj rei* (ein eifriges Streben nach etwas an den Tag legen, *zB. nach Geld, pecuniae: nach Reuerungen im Staate, novis rebus*). - *servire alcj rei* (sich etwas angelegen sein lassen, *zB. zBds. Nutzen, alcjs utilitati*). - *etwas bei zBnd. f., petere alqd ab alqo* (*zB. Hilfe, auxilium*): etwas für zBnd. f., *alcj prospicere alqd* (*zB. der Tochter einen Gatten, filiae maritum*). - *etw. in etw. f., alqd quaerere ex alqo re* (gleichf. suchend auscheiden aus etw., *zB. honestum, quod ex animo excelso magnificoque quaerimus*; *alqd in alqo re putare esse* (glauben, daß etw. in etw. bestehe, *zB. in animo, non in patrimonio, putare esse divitias*). - *suchen zu zc., studere mit folg. Infim. ob.* (hoch feltener) *mit folg. ut u. Conj.* (streben, begierig sein). - *operam dare mit folg. ut u. Conj.* (Ruhe anwenden). - *conari m. Infim.* (Anstrengungen machen zu zc.). - *intendere m. Infim.* (alle Kräfte anspannen, um zu zc., *zB. hunc locum capere*). - *cupere mit folg. Infim.* (begehren, wünschen). - *etw. zu bewerkstelligen suchen, auctorem esse alcjs rei* (*zB. pacis reddendaeque Helenae*). - *Wirb durch „suchen“* der bloße Versuch der Handlung angebeutet, während diese selbst nicht zur Ausführung kommt, so wird es im Latein. durch das bloße Präsens (auch Partic. Präs.) ob. Imperfectum des dabei stehenden Verbums angebeutet, wie Cic. Tusc. 3, 33: *ratio abstrahit ab acerbis cogitationibus, sucht abzuziehen*; ob. Liv. 4, 19, 5: *assurgentem ibi regem umbone resupinat, wie der König aufzustehen sucht*; ob. Quint. 10, 1, 31: *liberioribus figuris narrandi taedium evitat, sucht zu verhüten*; ob. Cic. Lig. 24: *veniebatis in Africam, ihr sucht nach Afrika zu kommen*; ob. Cic. Cat. 1, 18: *num dubitas id me imperante facere, quod jam tuā sponte faciebas, zu thun suchtest*. Vgl. Rugeleb. Stil. Russ. 4. §. 99. no. 2. Weisenh. Liv. 4, 19, 5 (Belege zu Partic. Präs.).

Sucht, studium (der innere Trieb u. Drang zu etwas). - *cupiditas* (die Begierde). - *aviditas* (die Gier, heftige Begierde), alle drei: nach etwas, alcjs rei. - *eine maßlose S. zu bauen, infinita quaedam cupiditas aedificandi: die anstehende S., contagio* (*zB. imitandi belli*): *transferte S., morbus* (vgl. „Manie“). - *S. nach Geld, pecuniae studium ob. cupiditas ob. aviditas: S. nach Ruhm, gloriae studium ob. aviditas: S. nach quahmen, imitandi cupiditas: S. zu gefallen, f. Befallsucht. - die fallende S., f. Epilepsie.*

süchtig, I) zum Schwären geneigt: **ad suppurationem proclivis*. - II) das Schwären verurachtend: *suppurationem efficiens*.

Süd, I) Mittagsgegenb: *meridies*. - *plaga ob. regio australis. plaga ob. regio meridiana. pars meridiana* (südlige Gegend am Himmel). - *gegen, nach S., f. südlig* (*Adv.*): vom S., a meridie. - II) = Südbomb, w. f.

Südamerika, **meridiana pars Americae; *Americae pars in meridiem spectans ob. vergens; *ea pars Americae, quae in meridiem spectat ob. vergit.*

Südameritaner, **incola ejus Americae, quae in meridiem spectat ob. vergit.*

südameritanisch, **meridianae partis Ameri-*

cae. - f. Früchte, **poma, quae in meridiana parte Americae gignuntur; *poma, quae meridiana pars Americae mittit.*

Südeibuch, *adversaria, orum, n.*

Südelet, I) eig.: *sordes*. - II) uneig., (schlechte Arbeit: *opus negligenter factum* (im Allg.). - **tabula male picta* (schlechtes Gemälde).

Südelet, *opus negligenter facere* (im Allg.). - **male pingere* (vom Maler).

Süden, I) = Süd no. I, w. f. - II) Südband, -länder: *regio meridiana. regio in meridiem spectans ob. vergens* (südlige Gegend). - *meridiana terrae pars* (südliger Erdtheil).

Südbreite, **latitudo australis*.

Südf Früchte, **poma calidioribus terris oriri assueta* (nach Tac. Agr. 12).

Südgegend, f. Süd no. I.

Südlänge, **litus ad meridiem conversum*.

Südband, *regio meridiana*.

Südländer, **regionis meridiana incola*. - Ist es = Morgenländer, f. b.

Sübler, durch *malus* (schlecht), minus utilis (untauglich), imperitus u. ignarus (untauglich) mit dem im Hsg. passenden *Südt.*, *zB. ein Sübler von einem Maler, malus pictor; minus utilis pictor; imperitus ob. ignarus pictor*.

südlig, *meridianus* (im Allg.). - in ob. ad meridiem spectans ob. vergens. ad meridianam caeli partem spectans (nach Süden hin liegend, von Ländern zc.). - *australis* (am südligen Himmel befindlich, Ggft. aquilonaris; *zB. regio, cingulum*). - *Del, Wein und die übrigen südligen Erzeugnisse, oleum, vinum et cetera calidioribus terris oriri assueta* (nach Tac. Agr. 12). - *Adv. in ob. ad meridiem. ad meridianam caeli partem* (nach Süd, *zB. liegen, spectare, vergere*). - *meridianā regione* (auf der Südfette). - a meridie (vom Süden her, *zB. oriri*).

Südbest, *regio inter meridiem et ortum solis spectans*. - nach S. (liegend), *inter meridiem et ortum solis spectans*.

südbestlich, *inter meridiem et ortum solis spectans*. - *Adv. inter meridiem et ortum solis* (*zB. liegen, spectare*).

Südbstwind, *euronotus* (*εὐρόνοτος*, Südsüdbstwind). - *vulturinus* (Südbst-Drittel-Südbstwind). - *libonotus* (*λιβόνοτος*) ob. rein lat. austroafricanus (Südbst-Drittel-Südbstwind).

Südbst, *axis meridianus; polus ob. vertex australis*.

Südbst, *mare meridianum, quod Indicum appellamus*.

Südfette, *meridiana pars* (einer Local., *zB. murorum; u. bes. als Himmelsgegend*). - *regio meridiana. meridianae partes* (als Himmelsgegend). - *ea pars, quae in meridiem spectat ob. vergit* (der Theil eines Berges zc., der nach Süden liegt). - *auf der S., meridianā regione: auf der S. Fenster anlegen, lumina capere a meridie: nach der S. liegen, in ob. ad meridiem spectare; in ob. ad meridiem vergere*.

Südfüte, **angulus meridianus*.

südsüdbstlich, *inter ortum brumalem et meridiem spectans*. - *Adv. mediā regione inter ortum brumalem et meridiem*.

südsüdbstlich, *inter meridiem et hibernum occidentem spectans*. - *Adv. inter meridiem et hibernum occidentem*.

Südsüdbstwind, *libonotus* (*λιβόνοτος*) ob. rein lat. austroafricanus (Südbst-Drittel-Südbstwind). **südwärts**, in ob. ad meridiem.

Südbwest, **regio inter occasum brumalem et*

meridiem spectans. — nach *S.*, *inter occasum brumalem et meridiem.

südwestlich, *inter occasum brumalem et meridiem spectans. — *Adv.* *inter occasum brumalem et meridiem.

Südwestwind, africanus.

Südwest-Westwind, subvesperus.

Südwind, auster (der eigentl. Südwind). — ventus meridianus. *ventus a meridianis partibus exoriens ob. veniens. ventus australis (Ggft. ventus septemtrionalis; alle = Mittagswind üb.). — vom *S.* gebracht *ic.*; des *S.*, austrinus (zB. calores).

Suggestivfrage, interrogatio captiosa; captio. — eine *S.* thun, captiose interrogare.

Sühne, expiatio (die Ausföhnung). — procuratio (Abwendung eines schlimmen Vorzeichens, zB. prodigii). — piaculum (das Sühnopfer, w. vgl.). — zur *S.* (als Schadenersatz) überantworten, noxae dare.

sühnen, expiare (ausföhnen, zB. prodigium: u. alci scelus: u. quae violata sunt). — procurare (ein schlimmes Vorzeichen durch Opfer *ic.* abzuwenden suchen, zB. prodigium, fulgur). — placare (besänftigen, versöhnen, zB. caelestem iram).

Sühnmittel, piaculum. — placamen (Besänftigungsmittel, zB. caelestis irae).

Sühnopfer, sacrificium ob. sacrum piaculare, im Plur. auch bl. piacularia (als heilige Handlung). — piaculum (als Mittel zur Sühne). — hostia piacularis, auch bl. hostia (das Opfertier). — ein *S.* bringen, sacrum piaculare facere; piaculum hostiam caedere.

Sühnung, f. Sühne.

Suite, f. Gefolge, Reihe.

Sujet, argumentum (zB. tragoediae).

Sule, volutabrum.

sülen, sich, volutari in m. Abl. (zB. in luto). —

Sich-Sülen, das, volutatio (zB. in luto).

Sullan, etwa *imperator Turcicus.

Sultana, etwa *imperatoris Turcici conjux.

— die Sultanninnen, *imperatoris Turcici paellices.

Sumach, rhus, Genit. rhois, c. (ῥοῦς).

Summarien, summaria, orum, n. (f. Auszug).

summarisch, in angustum ob. in breve coactus (ins Kurze, in einen Auszug gebracht). — brevis (kurz üb.). — *Adv.* brevier; summatic.

Summchen, ein, summula. — ein kleines *S.*, minuta summula: e. hübsches *S.* (Geld), nummulum aliquid: für ein elendes *S.*, acceptis nummula.

Summe, I) Betrag, bes. Geldbetrag: summa. — caput sora. vivum (das Capital, f. das den Untersch.). — eine *S.* Geld, f. Geldsumme: die ganze *S.*, solidum: eine kleine, unbedeutende *S.*, minuta summa; minuta summula: eine doppelte *S.*, duplum; dupla pecunia (an Geld): eine dreifache *S.*, triplum: eine *S.* mit Zeichen, nicht mit Worten ausdrücken, summam notare, non perscribere: die *S.* ziehen, summam facere, von etwas, alci rei; consummare alqd. — Bei Angaben von bestimmten Summen wird „eine Summe von *ic.*“ nicht übersetzt, zB. dieser Proceß wurde um die *S.* von 50 Talenten abgeschätzt, ea lis quinquaginta talentis aestimata est: C. Verres nahm die *S.* von 40 Millionen Sesterzien gesetzwidrig für sich, C. Verres sestertium quadringentia contra leges abstulit. — II) Inbegriff: summa; caput.

summen, sumfen, fremere (im Allg.). — murmurare. murmur edere (murmeln, v. Menschen u. Bienen). — stridorem edere (zischelnd sumfen, v. Bienen). — bombum facere (brummend summen, v. Bienen). — lenem sonum reddere (einen leisen Ton von

sich geben, zB. von einer Muschel, wenn man sie an das Ohr hält [aure admotâ]).

summen, sumfen, das, fremitus (im Allg.). — murmur (das murmelnde *S.*, der Menschen u. Bienen). — stridor (das zischelnde *S.* der Bienen). — bombus (das tiefe Gesumme der Bienen).

summiereu, consummare alqd; alci rei summam facere. — **summiereu**, das, consummatio.

Sumpf, ber, palus, udis, f. — der austretende See bildet Sümpfe, lacus restagnans facit paludes. — die pontinischen Sümpfe austrodnen, Pomptinas paludes siccare.

Sumpfbewohner, incola paludis (v. Frosch).

Sumpfboden, soli uligo.

Sumpfhrosch, rana palustris.

Sumpfgegend, loca palustris, n. pl.

Sumpfgras, herba palustris.

sumpfig, paluster. — uliginosus (mit von Natur feuchtem Boden).

Sumpfkraut, herba palustris.

Sumpfland, ager palustris.

Sumpfluft, caelum palustre.

Sumpfpflanze, herba palustris. — eine *S.* sein, in paludibus ob. juxta paludes inveniri.

Sumpfthier, bestia palustris.

Sumpfvogel, avis palustris (im Allg.). — *gralla (als besondere Vogelart, L.).

Sumpfwasser, aqua palustris.

sumfen, f. summen.

sumfen, das, f. summen, das.

Sund, fretum (Meerenge). — angustiae (Enge üb., zB. das Meer zieht sich auf beiden Seiten aus der Weite zu einem *S.* zusammen, ex patenti utrimque coactum in angustias mare).

Sünde, peccatum (ein Vergehen aus Unverständnis, Thorheit, Uebereilung, ein Fehler, der aber auch in moralischer Hinsicht zur Sünde, d. i. strafwürdig werden kann, Ggft. rectum, virtus). — delictum (ein Vergehen, insofern man dadurch von dem erklärten Willen eines Andern od. von bestehendem Recht u. Gesetz abgeht; das zurechnungsfähige Vergehen, Ggft. recte factum. Cicero gebraucht peccatum u. delictum als Wechselbegriffe, f. Mur. 62: fatetur aliquis se peccasse, et ejus delicti veniam petit). — flagitium (eine entehrende Handlung, Schandthat). — dedecus (verbrecherische Handlung, Verbrechen). — nefas (sittlich schändende Handlung, Laster). — nefas (eine unnatürliche, gotlose, verabscheuungswürdige That, Frevel, bes. gegen Heiliges, Ggft. fas). — religio (Religionsfrevel, zB. von Clodius begangener, Clodiana, Cic. ad Att. 1, 14, 1). — in Sünden empfangen, conceptus a nocente femina: in Sünde geboren, in dedecore natus. — mit Sünden, improbe; nullo jure (ohne Recht). — in Sünden verfallen, in peccata prolabi (Eccl.).: eine Sünde begehen (sündigen) gegen Jmb., injuriam facere alci (gegen Jmb. ein Unrecht begehen, zB. quibus in rebus non solum filio, sed etiam rei publicae fecisti injuriam); peccare; delinquere; peccatum ob. delictum ob. nefas admittere; delictum committere: unvorsätzlich eine *S.* begehen (sündigen), errore labi; errare: viele Sünden begehen (vielfach sündigen), multa improbe facere: viele Sünden gegen die Götter begehen (vielfach gegen die Götter sündigen), multa in deos impie committere: jeden Augenblick eine *S.* begehen (sündigen), punctum temporis nullum vacuum peccato praeterire pati: ich habe niemals eine *S.* begangen (gesündigt), nihil umquam poenitendum admisi: Jmb. die Sünden erlassen, peccata alci concedere; peccata ob. delicta alci ignoscere (verzeihen): es sich als eine *S.* vorwerfen, das *ic.*, peccati se insimulare, quod etc.:

für eine S. halten, nefas putare ob habere; nefas esse ducere: für eine große S. halten, credere grande nefas esse: es ist eine S., zu sc., nefas est, scelus est m. folg. Infin.: der S. verfallen, peccare coepisse: der S. dienen, pravis cupiditatibus parère: der S. leben, impie ob. flagitiose vivere: die S. hassen, odisse peccare: die S. mehr fürchten (hassen) als den Tod, flagitium pejus leto timere: die Kinder büßen die S. der Eltern, culpam majorum posteri luunt.

Sündenbekenntniß, peccatorum ob. delictorum confessio (Eccl.). - ein S. ablegen, *peccata ob. delicta confiteri.

Sündenbock, omnium libidinum servus. - Jmb. S. sein, pro alcjs peccatis supplicium sufferre (Ter. Andr. 888).

Sündenfall, *defectio a lege divina.

Sündengeiß, *pecunia male parata. - pecunia cruenta (Blutgeiß). - als Lohn, f. Sündenlohn.

Sündenlohn, pretium flagitii (zB. dare). - merces proditionis (für Verrath).

Sündenlos, peccati expers; immunis a culpa. - ganz f., immunis ab omni peccato. - f. sein, sine peccato esse, peccati expertem esse (alle bei Eccl.)

Sündenlosigkeit, völlige, immunitas ab omni delicto (Eccl.)

Sündenpfahl, nequitia in unum collata. - Rom ist ein S., Romam cuncta undique atrocitas aut pudenda confluunt celebranturque (Tac. ann. 15, 44).

Sündenrein, peccatis ob. culpā et peccato carens; sine peccatis. - f. sein, peccatis ob. culpā et peccato carere.

Sündenschuld, debita peccatorum (Eccl.). - culpa et peccatum. - peccata (Sünden). - Jmb. von S. befreien, liberare alqm a suorum debitum peccatorum (Eccl.): sich durch Gaben von S. befreien, piaculis expiare peccata (nach Liv. 28, 27, 6).

Sünder, qui peccavit. - qui deliquit (der einen Fehler, der strafwürdig ist, beging). - homo impius ob. improbus ob. flagitiosus (sündhafter Mensch, f. „sündhaft“ den Untersch. der Object.). - homo nocens ob. bl. nocens (ein Verbrecher). - ein alter arger S., nocentissimus senex: ein arger geheimer S., inter summam vitiorum dissimulationem nocens vitiosissimus: der arme S. (als zum Tode Verurtheilter), supplicio destinatus (der zur Todesstrafe Bestimmte); capitis damnatus (der zum Tode Verurtheilte): wir sind allzumal S., quotusquisque culpā vacat?: der reuige S. wird begnadigt, datur poenitentiae venia.

Sünderglocke, *campana, quā supplicium capitis damnati alicujus indicatur.

Sünderhemd, *tunica ejus, qui capitis damnatus ad mortem ducitur.

Sünderin, quae peccavit ob. deliquit; mulier impia ob. improba ob. flagitiosa (f. „sündhaft“ den Untersch. der Object.).

Sünderkarren, *carrus, quo capitis damnatus alicujus ad supplicium locum portatur.

Sündfluth, diluvium (zB. Joppe ante diluvium condita, Mela 1, 11, 3: quum fatalis dies diluvii venerit, Sen. nat. qu. 3, 27, 1: u. so Hyg. fab. 158. Tert. de jejun. ad psych. 4. Lact. 2, 10. §. 9 u. 28). - Vgl. „Ueberschwemmung“. - Uebtr., eine S. von neuen Büchern, turba novorum voluminum.

sündhaft, pravis cupiditatibus deditus (schlechten Begierden hingegeben, v. Pers.). - impius, außer dem Bfsg. mit dem Zuf. in deos, in parentes etc.

Georges, dtisch-lat. Lexikon. VIII. Bd. II.

(der sich gegen Alles, was einem von Natur heilig sein soll, wie die Gottheit, Eltern sc., vergeht). - improbus (nicht nach Recht od. Pflicht verfahren od. gemacht, arg, heillos, v. Pers. u. Dingen, zB. That, factum). - flagitiosus (lasterhaft, v. Pers. u. Dingen, zB. Leben, vita). - für f. halten, nefas habere ob. putare; nefas esse ducere: für sehr f. halten, grande nefas esse credere: das ist f. l. improbum factum!: es ist f. l. (als Parenthese) nefas! - Adv. imple; improbe; flagitiose.

Sündhaftigkeit, consuetudo ob. usus peccandi (die Gewohnheit zu sündigen). - impietas. improbitas (Gottlosigkeit, Heillosigkeit; f. „sündhaft“ die Object.).

sündig, f. sündhaft.

sündigen, f. „eine Sünde begehen“ unter „Sünde“.

sündlich, f. sündhaft.

Sundjoll, *freti Danici vectigal.

superbe, f. herrlich.

superfein, subtilissimus.

Superintendent, *rerum sacrarum antistes; *qui sacris paroeciae praesert.

Superintendentur, I) als Amt: *rerum sacrarum antistitis munus. - II) die Wohnung: *domus, quae ad habitandum semper datur ei, qui sacris paroeciae praesert; *rerum sacrarum antistitis domus.

superflüg, nasutus (naseweis).

Superlativ, superlativus ob. tertius gradus u. bl. superlativus (spät. Gramm.). - in S. stehend, superlativus (zB. nomen, spät. Gramm.): in S., superlative (zB. ein Wort setzen, vocabulum dicere, ibid.): einen S. annehmen, in S. stehend, tertium gradum recipere (ibid.).

Supernaturalismus, *ratio eorum, qui divinitus de rebus divinis edoctos esse homines dicunt; *supernaturalismus.

Supernaturalist, *qui divinitus de rebus divinis edoctos esse homines dicit; *supernaturalista.

Superordination, in der Logik, elatio (Ggf. submissio, Subordination, f. Cic. top. 71).

Süßchen, sorbitivumcula.

Suppe, jus. - sorbitio (als Brühe, die geschlürft wird). - die schwarze S. (der Spartaner), jus nigrum. - Jmb. zu einer S. (Nachzeit) einladen, alqm ad cenam invitare.

Supplement, supplementum.

Supplementband, supplementum.

Supplicat, f. Bittsteller.

supplicieren, f. bitten, anhalten.

supplieren, f. verstehen no. I, A, 2, c.

Suppliz, f. Bittschreiben.

surten, susurrare.

Surrogat, für etwas, quaedam imago alcjs rei (gleich). ein Ebenbild von etw., zB. panis). - aemulus, a, um (einer Sache gleich zu kommen suchend, zB. ein S. für Gummi, aemulum cummi, Ggf. sincerum cummi). - als S. für das Brot, in panis usum (zB. spissari): ein S. für etw. abgeben od. sein, als S. für etw. dienen, quandam imaginem alcjs rei praestare; alcjs rei vicem exhibere (die Stelle von etw. vertreten); pro alqā re esse (statt einer Sache dienen): dieses dient ihnen als S. für Brot, hoc panis vice utantur.

süß, dulcis (eig., süß von Geschmack, Ggf. amarus; dann übh. die äußern Sinne od. den innern Sinn angenehm afficierend, zB. ficus, panis: u. somnus, vox: u. somnus). - suavis (eig., lieblich von Geruch; dann auch von Geschmack, Ggf. amarus; endlich übh. = die Sinne angenehm afficierend, zB.

panis: u. vox). - jucundus (ergötzlich, erfreulich, was dem innern Sinn Vergnügen gewährt, zB. somnium); verb. dulcis et jucundus; suavis et jucundus. - blandus (lieblich, schmeichelnd, zB. verba, oratio). - dulcis auditu (angenehm zu hören). - et was f., subdulcis; dulciculus: sehr f., perdulcis; persuavis; mellens (süß wie Honig): wüßig f., prae-dulcis. - f. Wasser, aqua dulcis (auch im Ggß. von aqua marina): eine f. Quelle, fons dulcis aquae: ein f. Herr, f. Stüzer. - das Süße u. Bittere empfinden, dulcia et amara sentire: f. Name der Freiheit, dulce nomen libertatis; libertatis restitutae dulce auditu nomen (der wiedererlangten Fr.): das wahrhaft f. Gefühl des Ruhms, dulcedo quaedam gloriae: ein f. Gift, f. Gift. - Adv. dulciter; suaviter (beide jedoch mehr in allgem. Bed.); jucunde (angenehm); blande (schmeichlerisch). - f. schmecken, dulci ob. suavi esse sapore: f. werden, dulcescere.

Süßapfel, melimelum.

Süße, f. Süßigkeit.

Süßholz, glycyrrhiza (γλυκύριζα). - rein lat. radix dulcis.

Süßigkeit, dulcedo (die Süßigkeit, die als vorübergehende Empfindung sich dem Geschmack bemerklich macht; auch bibl., zB. der Rede, orationis). - dulcicudo (die S. als Beschaffenheit). - suavitatis (die Süßigkeit als Eigenschaft, auch bibl., zB. der Rede). **süßlich**, subdulcis; dulciculus. - süßl. schmecken, subdulci esse sapore.

Süßling, f. Stüzer.

suspendieren, sein Urtheil, iudicium cohibere. - Snd. f. (d. i. auf einige Zeit des Dienstes entsetzen), alqm ad tempus loco ob. (beim Militär) ordine movere: einen Anwalt auf fünf Jahre f., interdicare alci advocacionibus in quinquennium: die weltliche Behörde f., magistratum intermittere.

Sycophant, sycophanta (Komit.). - rein lat. etwa quadruplatur.

Sylbe zc., f. Silbe zc.

sylabieren, f. syllabieren.

Syllabieren, das, f. Syllabieren, das.

Syllogismus, syllogismus (συλλογισμός, nachaugust.). Bgl. „Vernunftschluß“.

syllogistisch, syllogisticus (συλλογιστικός, nachaugust.). [Belenntniß.]

Symbol, f. Sinnbild, Wahlspruch, Glaubens-

Symbolik, *symbola explanandi praecepta, orum, n.

symbolisch, symbolicus (συμβολικός, f. „sinnbildlich“). - die symbolischen Bücher, *libri symbolici.

Symmetrie, f. Ebenmaß.

symmetrisch, f. ebenmäßig no. II.

sympathetisch, *a concordia rerum petitus (von der Sympathie entlehnt, zB. Mittel, Cur).

Sympathie, a) zwischen Menschen: consensus (Uebereinstimmung). - concordia (Eintracht). - studium (Neigung, zB. Cic. Cat. I, 21: die Sympathien mehrern, studia acuere, Liv. 10, 13, 8). - b) in der Natur: α) übß.: continuatio conjunctioque naturae, quam συμπαθειαν Graeci vocant. - ob. cognatio naturae et quasi consentus atque consensus, quam συμπαθειαν Graeci appellant. - ob. naturae quasi consensus, quam συμπαθειαν Graeci vocant. - ob. concordia rerum, quam συμπαθειαν appellavere Graeci. - ob. bl. concordia rerum. - die S. wird geführt, concordia rerum rampitur. - β) als Cur: *curatio morbi a concordia rerum petita.

sympathisieren, consentire, mit Sndm., cum algo, miteinander, inter se (übereinstimmen, einverstandnen sein, Ggß. differre). - congruere, mit Sndm.,

cum algo, mit etw., alci rei, miteinander, inter se (in e. Gefühl, in der Bestimmung zusammentreffen. zB. animi corporis doloribus congruentes, die mit den Körperschmerzen = mit dem Körper sympathisierenden Seelen). - concordare, mit Sndm., cum algo (Ein Herz u. Eine Seele sein).

Symphonie, *quae symphonis canuntur.

Symptom, einer Krankheit, alci morbi propria nota; auch bl. alci morbi nota.

Synagoge, synagoga (συναγωγή, Ecel.). - das (priesterliche) Oberhaupt der Synagoge, archi-synagogus (ἀρχισυναγωγός, Spät.).

Synchronismus, *compositio rerum uno eodemque tempore gestarum.

Syndicat, *munus syndici.

Syndicus, syndicus (σύνδικος). - ecclius (σύνδικος) ob. rein lat. cognitor civitatis.

Synkope, littera elisa. - durch S. ausstoßen, elidere (zB. litteras).

synkopieren, elidere (zB. litteras).

Synode, conventus.

synonym, synonymus (συνώνυμος, Spät.); rein lat. cognominatus (gleichnamig; cogn. bei Cic. part. or. 53). - Ist es = gleichbedeutend, f. b.

Synonymie, synonymorum ratio (als Theorie, Spät.). - *collecta vocabula, quae idem significant (als Sammlung von Synonymen). - S. trüben, vocum similitudines distinguere.

Synonymiter, qui vocum similitudines distinguunt; qui vocabula curiosius dividit.

Synonymum, synonymum (συνώνυμον, Spät.). - rein lat. verbum cognominatum (gleichnamiges Wort, Cic. part. or. 53). - vocabulum idem declarans ob. significans, verbum, quod idem declarat ob. significat ob. valet (ein gleichbedeutendes Wort). - ein S. sein, idem significare ob. declarare ob. valere.

syntactisch, *syntacticus (συντακτικός).

Syntax, ordinatio sive constructio dictionum, quam Graeci σύνταξιν vocant (Prisc. 17, 11. - *syntaxis (σύνταξις, neuere Gramm.)

Syrtes, sertes.

Syrup, *syrupus.

System, forma ob. formula ob. descriptio disciplinae (der Abriß, Umriß eines Lehrgebäudes). - disciplina (das Lehrgebäude selbst, zB. einer phil. Secte; aber = polit. S., disciplina rei publicae capessendae). - ratio (die Regeln, die Grundsätze, nach denen bei Behandlung einer Wissenschaft verfahren wird); verb. ratio et disciplina. - ars (die Kunsttheorie, die für eine Wissenschaft aufgestellt wird et ist); verb. ratio et ars. - artificium (künstlich aufgebautes Ganzes). - sententia (Meinung, Grundsatz übß.); verb. sententia et disciplina. - das S. zc. Stoiker, ratio ob. ratio et disciplina Stoicorum das ganze pythagoreische S., Pythagorea omnia mehrere philosophische Systeme, plura genera sentientium philosophorum: ein gut angelegtes et wohlgeordnetes S., ratio bene instituta; ars perpetuis praeceptis ordinata; accurate non modo fundata, verum etiam exstructa disciplina; satis et copiose et eleganter constituta disciplina: ein übel angelegtes S., ratio male instituta: etwas in ein S. bringen, certam quandam alci rei formulam componere. formam alci rei instituere (etwas genauen Abriß von etwas aufstellen, zB. philosophiae); alqd ad artem redigere. alqd ad artem et ad praecepta revocare (etwas auf eine Kunsttheorie zurückführen, zB. die Rechtswissenschaft zu Berechttheit, jus, eloquentiam); alqd ad rationem revocare (etwas auf gewisse Grundsätze, Regeln zu

zuführen üb.); artificium componere de aliqua re (ein künstliches Gebäude von etwas aufstellen, zB. de iure civili): in ein S. gebracht werden, in artis perpetuis praeceptis ordinatae modum venire (wie Liv. 9, 17, 10 von der disciplina militaris): in ein S. gebracht sein, arte conclusum esse: dasselbe S. haben, idem sentire.

Systematisch, ad artem redactus. ad artem et ad praecepta revocatus (auf eine Kunsttheorie u. auf Regeln zurückgeführt). - ad rationem revocatus (auf Grundsätze zurückgeführt). - perpetuis praeceptis ordinatus (durch fortlaufende Regeln geordnet). - f. Consequens, perpetuitas et constantia: f. Gelehrsamkeit, ratio et doctrina: die f. Bearbeitung,

ratio (zB. omnis sapientiae): f. Verfahren, bl. ratio: ein f. Vortrag, institutio, quae a ratione suscipitur: ein f. Lehrbuch, *liber, in quo omnia artificia et via traduntur; *liber, in quo praecepta ordinatae traduntur; *liber, in quo artis praecepta alia ex aliis nexa traduntur: ein f. Lehrgedäude, accurate non modo fundata, verum etiam exstructa disciplina; satis et copiose et eleganter constituta disciplina: ein f. Zusammenhang, continuatio seriesque rerum, ut alia ex alia nexa et omnes inter se aptae colligataeque videantur: etwas f. vortragen, alcijs rei rationem artemque tradere; alqd artificio et via tradere: etwas f. ordnen, f. „in ein System bringen“ unter „System“.

T.

T, t, als Buchstabe, T, t. - vollst. T littera. - als Schriftzug, T. litterae ductus.

Tabak, *herba nicotiana; *tabacum. - T. zum Schnupfen, f. Schnupftabak. - T. rauchen, *fumum herbae nicotianae haurire: T. schnupfen, f. schnupfen.

Tabakspfeife, *funisugium; *tubalus.

Tabakrauch, *herbae nicotianae fumus.

Tabatière, cistella (zB. von Gold, aurea).

tabellarisch, per indicem expositus. - eine t. Uebersicht über etwas geben, per indicem (ob. per indices) exponere alqd.

Tabelle, tabula; index.

Tabula rasa machen in Bezug auf etw., solo aequare alqd (zB. solo aequandae sunt dictaturae consulatusque).

Tabulenträger, *institor, qui collo suo circumfert merces venales.

Tact x., f. Tact x.

Tadel, reprehensio (die Anfechtung = der Tadel, der Verbesserung des gemachten Fehlers ob. Warnung für die Zukunft bezweckt, Ggft. probatio). - vituperatio (die Bemängelung = der Tadel, der Anerkennung des Fehlers, bessere Einsicht, Beschämung u. Reue zur Absicht hat, Ggft. laus). - objurgatio (der Tadel, der Jndm. Vorwürfe macht wegen eines Fehlers, ihm einen Fehler verweist, der Verweis, bes. Höherer gegen Niedere, wie der Lehrer gegen den Schüler x., Ggft. laus). - castigatio (die Züchtigung mit Worten, um zu bessern). - convicium (der Tadel, der mit heftigen Vorwürfen u. Schmähungen auf Jnd. losgeht, das Schelten). - vitium (das, was an sich tabelnswert ist, der Fehler, bes. auch ein moralischer Fehler, Ggft. virtus). - T. erfahren, sich zuziehen, reprehendi; vituperari; vituperationem subire; in vituperationem venire ob. cadere ob. incidere: sich mannigfachen T. zuziehen, in varias reprehensiones incurrere: Jndm. T. zuziehen, alqm in vituperationem adducere: sich wegen etw. T. zuziehen, vituperationem alcijs rei assequi: dem T. mehr gütiggesetzt sein, ad reprehendum aperiorem esse: den T. vermeiden, dem T. entgegen, vituperationem vitare ob. effugere: Jndm. T. fürchten, alcijs reprehensionem verari: den T. ertragen, geduldig hinnehmen, patienter reprehendi: zum T. gereichen, vituperationi esse: T. verdienen, in vitio esse (v. Pers. u. Selbst.). - reprehendum, vituperandum, castigandum esse (alle v. Pers. u. Selbst.). - dein T. ist begründet, ist gerecht, bene reprehendis. - ohne T. (Fehler) sein, sine vitio esse; vitio carere; sine labe esse. labe carere

(ohne Schandfleck sein): einigen Anlaß zum T. geben, habere reprehensionis ansam aliquam: es trifft Jnd. ob. etw. kein T., alqs ob. alqd reprehensionem non capit: es trifft mich nicht der T. der Unvorsichtigkeit, a reprehensione temeritatis absum.

tabelnfrei, f. tabellos.

tabelhaft, tabelnswert, = würdig, reprehendus, castigandus. vituperabilis. vituperandus. reprehensione ob. vituperatione dignus (des Tadel's werth, würdig [f. „tabeln“ den Unterfch. der Verba], Ggft. laudandus, laude dignus). - improbatus (gemißbilligt). - vitiosus (fehlerhaft). - malus (schlecht üb.). - sem t. Benehmen, istius vituperatio (Cic. Verr. 5, 101): t. sein, in vitio esse (v. Pers. u. Dingen); improbari (gemißbilligt werden, v. Pers. u. Dingen); in culpa esse (Schuld haben, v. Pers.): wer dem Unrecht, wo er kann, nicht widersteht, ist ebenso t., als wenn x., qui non obstitit, si potest, injuriae, tam in vitio est, quam si etc.: t. finden, improbare.

Tabelhaftigkeit, Jndm., vituperatio alcijs (Cic. Verr. 5, 101).

tabellos, non reprehendus. non vituperandus (nicht zu tabeln). - nullā reprehensione dignus (keinen Tadel verdienend). - probus (so beschaffen, wie es sein soll, zB. Waare; dann auch rechtschaffen, von Menschen). - ab omni vitio vacuus (fehlerfrei in physischer u. moralischer Hinsicht, v. Pers. u. Dingen). - integer. sanctus (tabellos in moralischer Hinsicht, unbeschädigt, gottgefällig, v. Pers. u. deren Handlungen x.). - ein t. Wandel, summa morum probitas; vitae integritas ob. sanctitas: t. sein, nihil in se habere, quod reprehendi possit; a reprehensione abesse; reprehensionem non capere; sine vitio esse. omni vitio carere (ohne Fehler sein); sine labe esse. omni labe carere (ohne Schandfleck sein): nicht ganz t. sein, habere reprehensionis ansam aliquam. - t. leben, sancte vivere: ganz t. leben, sich aufführen, sich betragen, sanctissime se gerere.

Tabellosigkeit, des Wandels, summa morum probitas; vitae integritas ob. sanctitas.

tabeln, reprehendere (anfechten = tabeln, weil Jnd. in einer Sache zu viel thut, durch Tadel ihn von ähnlichen Fehlritten u. Bergungen zurückzuhalten ob. zu bessern suchen, drückt einen gelinden Tadel aus, den man sich allenthalben, auch gegen Höhere erlauben darf, Ggft. probare). - improbare (mißbilligen, Ggft. probare). - vituperare (bemängeln = als fehlerhaft tabeln, mit Vorwurf u. Verweis, Ggft. laudare). - accusare (Klage, Beschwerde führen). - objurgare (Jndm. einen Verweis

geben, wegen eines Fehlers Vorwürfe machen, über Jmb. Klage führen, Ggß. laudare). - castigare (Jmb. mit Worten züchtigen, um ihn zu bessern). - increpare. increpitare, auch mit dem Jus. verbis (Jmb. heftig anlassen, schelten). - conviciari (Jmbm. tabelnde Vorwürfe machen). - exagitare. destringere (beißend tabeln, durchheßeln). - corripere (heruntermachen, -reißen, hart tabeln). - cavillari (mit Ironie, spottend tabeln). - calumniari (fälschlich, ungegründet, verleumbend tabeln). - Jmb. wegen etwas ob. an Jmbm. etwas tabeln, reprehendere alqm de alqa re ob. in alqa re; vituperare alqm de alqa re; ob- jurgare alqm de alqa re ob. in alqa re ob. alqā re; accusare alqm de alqa re ob. in alqa re: getabelt werden, reprehendi; vituperari; in vituperationem venire ob. cadere ob. incldera ob. adduci; vituperationem subire: vielfach getabelt werden, in varias reprehensiones incurrere: nicht getabelt werden können, nihil in se habere, quod reprehendi possit; auch reprehensionem non capere (Quint. 5, 7, 1; beide v. Dingen): man tabelt ihn deshalb, ea res ei vituperationi est: Jmb. freundschaftlich t., alqm amice reprehendere. - **Tabeln**, das, f. Tabel. **tabelnswerth**, **würdig**, f. tabelhaft. **Tabelsucht**, *reprehendendi studium. **tabelsuchtig**, minima re ad reprehendum contentus. - mit der Zunge, promptiore ad vituperandum lingua.

Tabler, reprehensor. vituperator. objurgator. castigator (in einem einzelnen Fall, f. „tabeln“ den Untersch. der Verba). - homo minima re ad reprehendum contentus. vir promptiore ad vituperandum lingua (tabelsuchtiger Mensch). - ein hämischer T. (Kritiker), Zöllus.

Tafel, tabula (ein Brett, es dient, wozu es wolle, zB. eine Tafel, auf der sich eine Rechnung, ein Testament, ein Gesetz u. dgl. befindet; auf ein Brett geschriebenes Verzeichniß von Gegenständen, welche veräußert werden sollten, dergl. an den Wechslerbüchern angeheftet wurden). - lamina (jedes dünn gearbeitete Stück von Metall, Holz &c., zB. Blechtafel). - tessera (ein vieredriges Stück, zB. von Holz, aus dergl. getäfelte Fußböden &c. bestehen). - charta (jede Tafel, zB. von Blei, deren man sich als Schreibmaterial bediente; auch übh. das, was die Form einer Schreibrtafel hat). - tabellae. pugillares (aus mehreren Blättern bestehende Schreibrtafel, Notizbuch). - mensa (Tisch zum Essen u. zu anderem Gebrauch, u. die auf demselben aufgetragenen Speisen, die Mahlzeit, f. „Tisch“ die Synon. u. viele auch hierher gehörige Redensarten mit „Tisch [Tafel]“, bes. wenn es = Essen, Mahlzeit). - die T. an der Wand der Schule, *tabula nigra de pariete suspensa. - die Freuden der T., f. Tafelfreuden: die königliche T., mensa regia: die kaiserliche T., mensa principis: kleine T., cena familiaris: kleine T. haben, cum paucis cenare: es hält Jmb. offene T., *alqs in aperto ac propatulo loco cenat (er speißt auf einem freien Platz); alqs janua patente cenat (es speißt Jmb. gewöhnlich bei offener Thür); *alci quotidie sic cena coquitur, ut invocatis amicis unā cenare liceat: es ist an e. Orte immer offene T., est locus apparatus epulis semper refertus. - Jmb. zur T. gehen, alqm ad mensam ob. ad epulas ob. ad cenam adhibere; alqm honore mensae dignum judicare: zur königlichen ob. kaiserlichen T. gezogen werden, ad mensam regiam ob. ad mensam principis adhiberi: nicht mehr zur kaiserlichen T. gezogen werden, convictu principis prohiberi: die T. aufheben, convivium solvere, mittere, dimittere: nach der T. misso ob. dimisso ob. soluto convivio (nach aufge-

hobener T.); cenatus (nachdem ich gespeißt, zB. ad Pompejum lecticā latus sum).

Tafelauffatz, repositorium.

Tafelaufwand, luxus mensae.

Tafelchen, tabella (auch das Notiertafelchen). - tessella (f. „Tafel“ das zu tabula u. tessera Bemerkte). - T. zum Schreiben, tabellae; pugillares: die Tafelchen (zum Notieren) verteilen, tabellas ministrare.

Tafelbeder, structor.

Tafelbedner, servus triclinarius; u. bl. triclinarius.

tafelfähig, honore mensae dignus.

Tafelfreuden, voluptates vini et epularum (die Vergnügungen durch Wein u. Gessmahl). - delectatio conviviorum (Ergözung, Genuß, den Gessmähler bieten). - die feinen T. genießen, elegantiorum convivio et suavioribus delectari epulis.

Tafelgelber, cenaticum (Spät.). - die T. der Hofleute, *annua pecunia constituta, his quidem verbis, ut haberent alicui, unde victum sumerent. - auch wohl annua salaria, orum, n. (f. Suet. Ner. 20). - Jmbm. die Einkünfte einer Stadt zur Befreiung der Tafelgelber schenken, *donare alci urbem, quae ei victum praebet; *tribuere alci urbem, his quidem verbis, quae ei victum praebet.

Tafelgeräth, **geschirr**, mensae vasa, orum, n. - abacorum vasa, orum, n. (das Geschirr auf den Brunttischen, f. Tisch zu ab.). - vasa escaria, orum, n. (Eßgeschirr übh.). - vasa convivalia (Geschirr zu Gessmählern). - repositoria, orum, n. (die Tafelauffätze). - T. von Silber, convivalia ex argento vasa; argentum escarium ob. umsch. argentum advescendum factum (Eßgeschirr); argentum escarium et potorium (Eß- u. Trinkgeschirr); im Jßhg. bl. argentum (wie Cic. Tusc. 5, 62. Sen. ad Helv. 11, 3. Plin. ep. 3, 1, 9): T. von Gold, aurea mensae vasa: das T. aufsetzen, vasa mensae struere.

Tafelgut, *praedium alci tributum, his quidem verbis, quod ei victum praebet.

Tafelmusik, fides ac tibiae epulis adhibitae symphonia cenae ob. epulis adhibita; im Jßhg. auch bl. symphonia (f. Petr. 36 in.). - es wird T. gemacht, epulis fides praecinunt: sich an der T. ergötzen, delectari inter cenam symphoniaca.

tafeln, f. essen no. II.

täfelu, den Fußboden, pavementum tessaris struere: den Fußboden mit großem, zwei Zoll dickem Täfelwerk, pavementum ex tessera grandi non minus alta duos digitos struere. - die Wände t., *parietes tessaris operire. - die Decke eines Zimmers t., conclave lacunari ornare (nicht alqd lacunare, welches bei Ov. met. 8, 563 = wie ein Täfelwerk schmücken): an der Decke getäfelt, laqueatus (zB. Speisezimmer, cenatio): eine getäfelte Decke, tectum laqueatum. laquear ob. im Plur. laquearia. lacunar ob. im Plur. lacunaria (und zwar bezeichnet laqu. die gezogenen Säulen ähnlichen Einfassungen der Zeller, lac. die mit Hierathen versehenen Vertiefungen).

Tafelreste, reliquiae cenae; im Jßhg. bl. reliquiae.

Tafelsetzler, f. Tafelgeräth.

Tafel Silber, f. (silbernes) Tafelgeräth.

Täfelwerk, tesserae. - das T. an der Decke, laquearia tecti: mit solchem T. versehen, laqueatus (zB. tectum, cenatio).

Tafelzimmer, cenatio (Speisesaal übh.). - triclinium (bei den Alten, weil drei Speisephas dort standen).

Taffet, pannus sericus.

taffeten, e panno serico factus.

Tag. I) als Tageszeit mit dem herrschenden Begriff des Lichts, im Ggß. der Nacht: dies (Ggß. nox). - lux (das Tageslicht, Ggß. tenebrae, d. i. Dämmerung, ob. nox, Nacht). - längster Tag, dies solstitialis; solstitium (die ganze Zeit der längsten Tage): kürzester Tag, dies brumalis; bruma (die ganze Zeit der kürzesten Tage): ein sehr langer, sehr kurzer Tag, longissimus, brevissimus dies: die Tage sind länger als bei uns, dierum spatia ultra nostri orbis mensuram (Tac. Agr. 12). - vor Tage, ante lucem: mit Anbruch des Tages, primā luce; cum prima luce; luce oriente: bei ob. am X., luce (beim Tageslicht, da es Tag ist); die. interdiu (am Tage, den Tag über): noch bei X., de die: am hellen, lichten X., f. hell: Tag u. Nacht, diem et (ob. ac) noctem; diem noctemque; dies noctesque; noctes noctesque; noctes et dies; noctes atque dies (alle gleich häufig vorkommend, nur daß noctes bei. dann vorkommt, wenn die Nacht besonders hervorgehoben werden soll): bei X. u. bei Nacht, die ac nocte; nocte ac die; die noctemque; nocte et interdiu: die Arbeit wurde X. u. Nacht fortgesetzt, nocturnus diurno continuatus labor est: der X. bricht an, es wird X., lucescit; illucescit; dilucescit; lux oritur: in vielen Monaten wird es nicht X., multis mensibus dies non cernitur: es ist heller, lichter X., clara dies est: es ist hoch am X., multus dies est: da es schon hoch am X. war, multo die: der X. neigt sich schon, dies jam vergit: der X. geht zu Ende, dies haud multum superest: in den X. hinein schlafen, ad lucem dormire; in lucem quiescere: in medios dies dormire: in den X. hinein leben, in diem vivere; in horam vivere: Tag u. Nacht umkehren, X. in Nacht verwandeln, officialucisnoctisquepervertere; traicere et dierum actus noctibus et nocturnis diebus: der X. war bei den Stürmen zur Nacht geworden, tempestates absconderant diem: in den X. hinein bieten, immoderatus liceri. - Jmdm. guten X. wünschen, alqm salvum esse jubere; alqm salutare: guten X. salve ob. (zu Mehreren gesagt) salve: sich einen guten X. machen, diem festum agere: es ist noch nicht aller Tage Abend (sprüchm.), nondum omnium dierum sol occidit (Liv. 89, 26, 9): etwas bei X. besehen, alqd diligenter considerare: an den X. kommen, zu X. kommen, in lucem venire; emanare (unter die Leute kommen, zB. multis indicis emanabat m. folg. Acc. u. Inf. in., Liv. 3, 24, 4): an den X. bringen, in lucem proferre; patefacere; manifestum facere: am Tage sein, liegen, lucere; patere: an den X. legen, zu X. legen, declarare; pras se ferre; profiteri (offen bekennen; zB. seinen Schmerz, dolorem): zu X. fördern, effodere (ausgraben, Grz. ac.): zu X. kommen, supra terram pervenire (zB. von e. Quelle).

II) als Zeitabschnitt: dies (wobei zu bemerken, daß dies nur dann im Femin. steht, wenn es die Zeit als Reihe der Veränderungen endlicher Dinge ob. wenn es den anderaunten Tag, den Termin bezeichnet). - ein guter Tag (im Fieber), dies intermissionis: ein böser X. (im Fieber), dies accessionis febris: ein glücklicher X., dies bonus, albus ob. candidus: ein unglücklicher X., dies incommodus, ater ob. ominosus: ein paar Tage, einige Tage, quinque dies: eine Zeit von zwei, drei, vier Tagen, ganze zwei zc. Tage, biduum; triduum; quatrimum: drei ganzer Tage, totum ob. universum triduum: gefrigen Tags, heri; hesterno die: am heutigen X., hodierno die; hodie (dieses auch = heutzutage, in der jetzigen Zeit, f. „heute“ das Nähere): am Tage der Spiele, der Comitien, ludia, comitiis: am sechsten Tage des

Marſches, sextis castris; aber auch sexto die: heute ist der achte X., hic est dies octavus: einen X. um den andern, alternis diebus. alternis quoque die (abwechslend an dem einen u. dann wieder am andern); tertio quoque die (an jedem dritten Tage): von X. zu X., in dies: X. für X., einen X. nach dem andern, diem ex die; diem de die: auf den X., in dies singulos u. hl. in dies (auf die einzelnen Tage, auf jeden einzelnen Tag); in ob. ad diem. ad diem dictum ob. statutum ob. constitutum. in diem certum (auf den festgesetzten Termin): auf den X. zahlen, in diem solvere: auf alle Tage, in omnes dies: den X. vorher, vorigen Tags, Tags zuvor, pridie: Tags darauf, den X. darauf, postridie; postridie ejus diei; postero ob. altero die: am X. vor der Ankunft, pridie adventum: in diesen Tagen, his diebus: morgenden Tags, cras; crastino die: in, binnen sieben Tagen, intra septem dies: ehester Tage, propediem. - in unsern Tagen, nostrā aetate; nostro tempore; nostris temporibus: in meinen (bein zc.) spätern Tagen (des Lebens), senior (zB. litterarum studium senior arripuerat): in meinen (bein zc.) alten Tagen, in senectute; senex (als Greis, zB. historias scribere institui): in gesunden Tagen, f. gesund: in glücklichen Tagen, secundā ob. aspirante fortunā; florens: in unglücklichen Tagen, adversā fortunā; afflictus: seine Tage hindringen in Ruhe, in Mangel, vitam degere in otio, in egestate: seine Tage beschließen, f. sterben: dieses ist der glücklichste (schönste) X. meines Lebens, non laetior mihi in vita illuxit dies; feliciorum nullum aut optavi aut sensi diem: diesen Tag zähle ich unter die glücklichsten (schönsten) meines Lebens, hic dies notandus est mihi candidissimo calculo: jeder Tag, ja jede Stunde unseres spätern Lebens, quidquid postea viximus (Liv. 25, 6, 23).

Tagarbeit, f. Tagwerl.

Tagarbeiter, f. Tagelöhner.

Tagbericht, acta diurna, orum, n.

Tagblatt, rerum urbanarum acta, n. pl. - ins X. setzen lassen, in acta mittere.

Tagbuch, diurni commentarii. - sich ein X. anlegen, facta dictaque describere per dies: in sein X. eintragen, in diurnos commentarios referre.

Tagelieb, homo desidiosus (der einen starken Hang zur Unthätigkeit hat). - grassator (der sich geschäftlos auf den Straßen umhertreibt, die Leute neckt, ja sie auch beraubt). - wie ein X. zu Hause sitzen, domi desidem sedere ob. aetatem perdere.

tagelang, multis diebus (in vielen Tagen, zB. Jmd. nicht gesehen haben). - diem ex die. diem de die (von Tage zu Tage, zB. warten).

Tagelohn zc., f. Taglohn zc.

Tagemarsch, f. Tagmarsch.

tagen, I) Tag werden: es tagt (wird Tag), der Morgen tagt, lucescit; illucescit; dilucescit; lux oritur: es hat getagt (ist Tag), lucet: bevor es getagt hat, antequam lucet: sobald es tagt, ubi primum illucescit: sobald es getagt hat, simul atque lucet (ob. luceat): es hatte noch nicht getagt, als zc., nondum lucebat, quum etc. - II) Sitzung halten: sedere (f. Cic. Rosc. Am. 123). - consilium habere (eine Berathung halten). - an e. Orte t., in alqo loco considerare (zB. in loco consecrato, Caes. b. G. Tagereise, f. Tagreise. [6, 13, 10].

Tagedanbruch, f. Tagsanbruch.

Tagesehehl, f. Tagesehehl.

Tageshwand, f. Tageshwand, f. Tageshwand, f. Tageshwand, f. Tageshwand (Ggß. vestimentum nocturnum).

Tageshelle, hellung, claritas diurna; claritas luminis diurni.

Tagesfürze, diei brevitās.

Tageslänge, unius diei spatium.

Tageslicht, lumen diurnum (das am Tage scheinende Licht, die Sonne). - lux diurna, auch lux et dies, gew. bl. lux (die Helligkeit des Tages; lux et dies, *zB.* Liv. 7, 86, 6, im Ggß. von silentium et nox, die Stille der Nacht). - das volle T. haben, totius diei solem fenestris recipere (v. e. Zimmer ic.). - das T. erblinden, in lucem edi, suscipi; nasci (geboren werden): das T. fliehen, sich dem T. entziehen, lucem fugere: an das T. kommen, treten, exire supra terram (etg., auf die Oberfläche der Erde kommen aus unterirdischen Dertern, von Menschen u. Thieren); exsistere (heraus-, hervortreten, zum Vorschein kommen, etg. v. leb. Wesen; übr. v. Lebl.); in publicum prodire (mehr uneig., sich öffentlich zeigen, ausgehen); in lucem proferri, protrahi (etg. u. uneig., v. Dingen); detegi patefieri (uneig., aufgedeckt, offenkundig gemacht werden): nicht an das T. kommen, lucem non aspicere. publico carere (nicht ausgehen, von Menschen); jacere. in tenebris latere (uneig., verborgen bleiben, von Dingen): wieder an das T. kommen, caelo solique reddi (v. Menschen, die in ihrer Wohnung verstreut leben): an das Tageslicht bringen, ziehen, hervorziehen, supra terram educere (aus unterirdischen Dertern, Menschen und Thiere, etg., nach Cic. de nat. deor. 2, 96); in lucem proferre, protrahere (etg. u. uneig., sichtbar, offenkundig machen, Dinge); aperire. patefacere. detegere. manifestum facere (uneig., offenkundig machen, aufdecken): aus dem Dunkel an das T. ziehen, hervorziehen, ex occultis tenebris in lucem extrahere (*zB.* scolora); bekannnt, berüfimt machend, in lucem vocare e tenebris (Perf.); illustrare et excitare (Sachen, *zB.* philo-sophiam): etwas wieder an das T. ziehen, hervor-ziehen, alqd in lucem revocare (*zB.* veteres scri-ptores). - ins T. hinein handeln, quod fors obtu-lerit agere.

Tagesmengesatten, fabulae diei.

Tagesordnung, vitae quotidianae institutum ob. ratio (die tägliche od. gewöhnliche Lebensweise). - *dispensatio diei (die Einteilung des Tages). - du fragst mich nach meiner T., quaeris, quemad-modum diem disponam. - Bildl., an der T. sein, vigere (b. i. im Schwange sein, *zB.* statt Sittsam-keit u. Tugend waren Frechheit u. Habsucht an der T., pro pudore, pro virtute audacia, avaritia vige-bant): Gottesverachtung ist jetzt an der T., negli-gentia deorum nunc tenet saeculum. - zur T. über-gehen, nihil decernere (nichts beschließen, absol. ob. über etw., de alqa re).

Tagesstunde; *zB.* mit der ersten T., a primo die; a primo mane. - die Tagesstunden einteilen, diem disponere.

Tageswärme, calor diurnus.

Tageszeit, tempus diurnum (die Zeit am Tage, Ggß. tempus nocturnum). - diei tempus (die Zeit, die es gerade am Tage ist, *zB.* wie die T. ist, ut tem-pus est diei: aus der T. schließen, das ic., ex diei tempore conjecturam capere m. folg. Acc. u. In-fin.). - dies (der Tag übh., Ggß. nox). - bei spä-ter T., multo die: bei früher T., mature, mane; a primo die ob. a primo mane (vom ersten, frühen Morgen an, *zB.* die Arbeit beginnen, opus aggredi).

Tageswert, a) etg.: labor quotidianus ob. diurnus. opus quotidianum ob. diurnum (die täglich wiederkehrende Arbeit; vgl. „Arbeit“ über lab. u. op.). - opera (so viel, als Einer den Tag über arbei-ten kann). - actus diurnus (die Geschäfte, die man sich an Einem Tage zu thun vorgenommen hat, Ggß.

actus nocturnus. - pensum (das den Sklavinnen zum Spinnen täglich zugewogene Quantum Wolle; dann bildl. die Verrichtung als Aufgabe). - an sein T. zurückkehren, ad opus quotidianum redire. - b) meton., ein T. Aker, iugerum.

Tagfahrt, f. Tagreise. - übr. = Termin, w. f.

Tagfalter, papilio.

Tagherren, die, in der Schweiz, *viri evocati Helvetiorum.

Tagläufer, hemerodromos (*ημεροδρομος*) ob. rein lat. umschr. ingens die uno cursu emeticans spatium (f. Liv. 31, 24, 4).

täglich, quotidianus (jeden Tag geschehend, an jedem Tag üblich, gewöhnlich, ohne gerade die ganze Tageszeit einzunehmen; daher auch = alltäglich, ge-wöhnlich übh.; vgl. „alltäglich no. II“). - diurnus (jeden Tag wiederkehrend und die ganze Tageszeit einnehmend). - omnium dierum (aller Tage, *zB.* conti-nens omnium dierum labor). - quo quotidie uti-mur (dessen wir uns täglich bedienen, *zB.* instrumenta ea, quibus quotidie utimur). - t. Nahrung, Roß, victus quotidianus (die jeden Tag übliche, gewöhn-liche); cena quotidiana (die jeden Tag gewöhnliche Mahlzeit, Ggß. cena magnifica); victus diurnus. cibus diurnus. diarium (die allemal auf einen gan-zen Tag bereitete, gegebene, die Ration, *zB.* der Sla-ven): der täglichen Nahrung nachgehen, victum diur-num quaerere. - Gegenstände des t. Lebens, res ad communem vitae usum pertinentes. - *Ado.* quo-tidiano. quotidie. quot diebus (an jedem Tage, so viele ihrer kommen; nachdrücklicher nullo nom die). - omnibus diebus (an allen Tagen, sie mögen sein, welche sie wollen). - in dies singulos (auf die einzel-nen Tage; vgl. Cic. ad Att. 5, 7 in.: *quotidie vel potius in dies singulos breviores litteras ad te mit-to*, b. i. täglich oder vielmehr auf jeden Tag). - diebus singulis (an den einzelnen Tagen). - in dies (von Tag zu Tage, *zB.* alqm plus plusque diligo). - in diem (auf, für den Tag, *zB.* so u. so viel verdienen, merere mit Acc.). - t. einmal (zweimal ic.), semel (bis etc.) die ob. in die ob. in diebus: alle Tage u. zwar t. zweimal, quotidie bis in die: t. u. stünd-lich bereit sein, in dies horasque paratum esse.

Taglohn, diurna merces (der Lohn für jeden Tag, Edict. Diocl. 7. no. 15 u. 16). - manuum mer-ces (der Lohn für Handarbeit übh.). - quaestus quo-tidianus ob. diurnus (der tägliche od. den Tag über verschaffte Erwerb). - T. thun, diurnum victum quaerere: kümmerlich vom T. leben, diurno quaes-tu famem propulsare: er lebte vom T., ei in ope-re vita erat (Ter. Phorm. 363).

Tagelöhner, in diem so locans (der sich tag-weise verbundene Handarbeiter). - mercenarius (um Lohn gebungener Arbeiter übh.). - operarius (Hand-langer; auch bildl. = mechanischer Mensch, wie Cic. de or. 1, 88); im Plur. operae mercennariae; auch bl. operae. - Tagelöhner bingen, annehmen, operas (mercenarias) conducere: den T. machen, operas praebere: er machte den T. (lebte vom Taglohn), ei in opere vita erat (Ter. Phorm. 363).

Tagelöhner, in diem selocans. - mercennaria (i. „Tagelöhner“ den Unterf.).

Tagmarß, diei ob. unius diei iter (Marß Ei-nes Tages). - iter (Marß übh.). - Da die Römer jedesmal nach vollendetem Tagmarß ein Lager auf-schlugen, so zählten sie die Tagmarße auch nach La-gern und sagten: der erste, zweite, dritte, vierte, fünfte T., prima, secunda, tertia etc. castra (n. pl.); vgl. die Auslegg. zu Caes. b. G. 7, 86, 1. - nach die-sem vollen T., confecto iusto itinere ejus diei: die Legionen in kleinern Tagmarßen nachfolgen lassen,

legiones minoribus itineribus subsequi iubere: mit dem fünften *X.* (in fünf Tagmärschen) wohin kommen, gelangen, quintis castris venire, pervenire also. Vgl. „Tagreise“.

Tagreise, diei ob. unius diei iter (Reise von einem Tage). – iter (übh. Weg, Reise, Marsch zu Lande). – cursus. navigatio (Fahrt zur See. Bei Angabe einer bestimmten Anzahl von Tagreisen bleiben diese drei Wörter im Singular mit der Anzahl der Tage im Genit., zB. Eine *X.*, diei iter ob. cursus ob. navigatio: zwei Tagreisen, bidui iter ob. cursus ob. navigatio: neun Tagreisen, novem dierum iter, cursus, navigatio). – mansio (das Nachtlager, nach welchem die Alten die Tagreisen ebenfalls zählten). – Eine *X.* entfernt sein, diei itinere ob. cursu ob. navigatione abesse: zwei Tagreisen, bidui spatio ob. bl. bidui abesse: Eine *X.* (Tagfahrt) vom Festlande entfernt sein, tantum abesse a continenti, quantum navis diurno cursu emetiri plenis lata velis potest: Eine *X.* voneinander entfernt sein, unius diei itinere dirimi (v. zwei Städten zc.): acht Tagreisen von einem Ort entfernt sein, ab alio loco octo mansionibus distare: der Wald ist neun Tagreisen breit, latitudo silvae patet novem dierum iter: der Weg betrug ungefähr zehn Tagreisen, via dierum fere erat decem: schon viele Tagreisen weit vorgerückt sein, als zc., jam multorum dierum viam progressum esse, quum etc.

Taggenbruch, lucis ortus; prima lux. – vor *X.*, ante lucem; antequam lucet (luceret): gegen *X.*, sub ortum lucis; ad lucem; luce appetente; quum lux appeteret: mit *X.*, primā luce; incipiente die; simul atque lucet (luceret); ubi primum illucescit (illuxit): von *X.* an, a primo die; a primo mane.

Tagkunft, conventus.

Taggebote, etwa edictum. – einen *X.* ergehen lassen, edictum proponere: durch einen *X.* gebieten, einen *X.* ergehen lassen, einen *X.* geben, daß ob. daß nicht zc., edicere, ut ob. ne etc.: gegen den *X.* handeln, contra edictum facere aliquid.

Tagbegebenheiten, res, quas quotidie geruntur; acta diurna, orum, n.

Taglicht, lumen (s. Plin. 31, 57). – ob. puteus (Vitr. 8, 6, 8).

Tagtschiffahrt, Eine zc., s. Tagreise (zur See). tagtäglich, s. täglich.

Tag- und Nachtgleiche, noctium dierumque aequalitas (Gleichheit der Nächte u. Tage übh.). – aequinoctium (wörtl. „Nachtgleiche“, als Zeitabschnitt). – im Frühling, aequinoctium vernum: im Herbst, aequinoctium autumnale. – Tag- u. N. bewirken, noctis ac diei exaequare tempora.

Tagwache, excubiae.

tagweise, in singulos dies (auf die einzelnen Tage). – in diem (auf einen Tag, zB. sich verbinden, se locare). – singulis diebus (an den einzelnen Tagen).

Tagwert, s. Tagewert.

Taille, habitus (die Gestalt des Körpers, corporis: des Kleides, vestis). – latus (die Taille als Theil des Körpers, zB. kurze, breve). – eine kurze *X.* haben, brevi latere esse: eine schlanke *X.* haben, gracilem esse.

Tafelage, s. Tafelwert.

Tafelwert, armamenta, n. pl. (zB. das fig. u. fertige, instructa). – das *X.* in Stand setzen, armamenta aptare: das *X.* aufrichten, navis armamenta tollere: das *X.* abnehmen, einziehen, navis armamenta demere (v. den Schiffleuten, wenn das Schiff bloß durch Ruder fortbewegt werden sollte): das *X.* nieder-

lassen, navis armamenta demittere (von den Schiffleuten, wenn Sturm drohte): das *X.* beilegen, armamenta componere (v. den Schiffleuten, vor dem Kampfe, in dem das Schiff bloß durch Ruder fortbewegt wurde): das Schiff des *X.* berauben, navem armamentis spoliare. navis armamenta fundere. navem exarmare (v. Sturm).

Takt, I eig.: numerus. numeri (übh. der abgemessene Theil, die abgemessenen Theile eines Ganzen). – modi (das abgemessene Maß der Töne). – concentus (das Zusammenspiel). – regelmässiger *X.*, numerorum moderatio: langsamer *X.*, pressi modi (u. „im langs. *X.*“, pressus, Ggß. citatus [im raschen *X.*], zB. pronuntiatio): der *X.* der Füße (der mit den Füßen getretene *X.*), ictus modulantium pedum: einzelne Takte (Taktabschnitte), numerorum percussiones; percussio numerorum modi: *X.* halten, concentum ob. modum percussio numerorum in cantu servare: den *X.* (mit der Hand) schlagen, manu certam legem temporum servare; digitorum ictu intervalla (temporum) signare: den *X.* mit den Füßen schlagen, trecten, sonum vocis pulsus pedum modulari: den *X.* mit Händen u. Füßen schlagen, pedum et digitorum ictu intervalla signare: nach dem *X.*, in numerum (zB. tanzen, saltare, s. Lucr. 2, 681. Verg. ge. 4, 175); numerose. modulate (taktmässig, s. d.): nach dem *X.* abgemessen, numerosus. – II) übtr.: iudicium (richtige Beurtheilung, Urtheilstraft), in etwas, alci rei (zB. in Anwendung der Längen u. Kürzen, longitudinum et brevitatum). – feiner *X.* im Benehmen, elegantia morum. – einen richtigen *X.* in etwas haben, recte ob. vere iudicare de alga re: *X.* für das Schickliche haben, quid deceat sentire: keinen *X.* haben, ineptum esse.

Taktbewegung, numeri. – Sokrates gab zuerst der Prosa eine *X.*, Isocrates verbis solutis numeros primus adjunxit.

taktfest, übtr., der Gesundheit nach, robustus. – taktf. (gut bewandert) in etwas, bene versatus in alga re.

Taktführer, *qui numeros moderatur.

Taktik, res militaris. – er machte in der *X.* theils viele neue Einrichtungen, theils viele Verbesserungen, multa in re militari partim nova attulit, partim meliora fecit

Taktiker, rei militaris peritus.

taktlos, ineptus. – Adv. inepte.

taktmässig, numerosus; modulatus. – t. Gang, modulatio incedendi (Geil. 1, 11 extr.). – Adv. numerose; modulate (zB. gehen, incedere: singen, canere).

Takttritt, der Füße, ictus modulantium pedum.

taktvoll, moderatus (s. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 2. §. 23). – Adv. moderate (s. Caes. d. c. 3, 20, 2).

Talar, tunica talaris.

Talent, I) als Gewicht u. Geld: talentum. – das große *X.*, talentum magnum. – II) Naturanlage zc.: a) eig.: ingenium (die eigenthümlichen Anlagen, Kräfte u. Eigenschaften, die jedes Wesen in seiner Art bei seinem Entstehen erhalten hat u. wodurch es sich von allen andern unterscheidet, Naturgaben, Talent). – indoles (die natürlichen Anlagen in moralischer Hinsicht, insofern sie des Wachsthums, b. i. der Vervollkommnung durch Bildung, Fleiß u. Übung fähig sind). – virtus (die Vollkommenheit, außerordentliche Geschicklichkeit in etwas); verb. ingenium et virtus. – facultas (die Kraft, das Vermögen, etwas zu thun); auch näher bestimmt: ingenii facultas. – ingenii dexteritas, auch bl. dexteritas (die geistige Gewandtheit, Beholfenheit dessen, der sich in jedes Verhältniß des Lebens zu finden u. sich

bei Allen beliebt zu machen weiß). — ars (jede körperliche ob. geistige Fertigkeit, sofern sie sich werththätig zeigt, zB. artes imperatoriae, oratoriae). — Einer, der T. (ob. Talente) hat, ingeniosus: der viel T. hat, peringeniosus: T. zum Neben, facultas dicendi: rednerisches T., ingenium oratorium; virtus oratoria: schriftstellerisches T., ingenium et virtus in scribendo: das T., einen Gegenstand klar auseinanderzusetzen, explicatio. — kein besonderes T. besitzen, non maximi esse ingenii: ungemeine Talente besitzen, ingenio abundare: wenig natürliches T. zu etwas besitzen, ad alcs rei intelligentiam minus instrumenti a natura habere: Scipio besaß zu Allem so viel natürliche Talente, Scipioni inerat tanta ad omnia naturalis ingenii dexteritas: es fehlte ihm nicht an T. überhaupt, sondern nur an rednerischem T., ei non omnino ingenium, sed oratorium ingenium defuit: dieses ist ein in seiner Familie erbliches T., gentilitium hoc illi. — h) meton. = talentvoller Mensch: ingenium. — homo ingeniosus. — homo eximii ingenii. — ein großes T. sein, ingenio abundare.

talentvoll, ingeniosus; peringeniosus; eximii ingenii; magno ingenio praeditus; bonā indole praeditus; bonae indolis (s. „Talent“ über ing. u. ind.). — ein höchst kluger u. t. Mann sein, incredibili magnitudine consilii atque ingenii esse: sehr t. sein, ingenio abundare.

Talg, sebum. — voll T., sebosus: mit T. überziehen, aus T. ziehen, sebare (zB. Lichter, candelas).

talglicht, sebaceus (Spät.).

talgig, sebosus.

Talglicht, *candela sebata. — sebaceus (Spät.).

— **Talglichter ziehen**, sebare candelas.

Talisman, amuletum (vgl. „Amulet“). — als T. dienen, amuleti naturam obtinere; amuleti ratione prodese.

Talmud, *magistorum Judaicorum praecpta (n. pl.). — den T. verstehen, *magistros Judaicos intelligere.

Talmudist, *magister Judaicus.

Tamarinde, *tamarindus (L.).

Tamariske, **Tamariskenrinde**, **strauch**, tamarix — die französische ob. welsche T., myrica (*μυρίκη*).

Tambour, s. Trommelschläger.

Tambourin, s. Handpauke.

Tand, nugae.

Tändelei, lascivia (Spielerei, bes. auch in der Liebe). — Tändeleien, nugae (Poffen, leeres Geschwätz, unnütze Dinge, sie mögen nun in Neben od. Handlungen bestehen). — ineptias (Spielereien, auch v. Keinen Gebichten). — delicias (nur zum Ergötzen geschaffene Dinge, Zeitvertreib).

tändelhaft, lascivus. — nugax (s. „Tändelei“ die Subst.).

tändeln, lascivire (Spielereien treiben, schötern). — nugari (Poffen, unnütze Dinge treiben), mit Jmbm., cum algo. — delicias facere od. dicere (ergötzliche Kurzweil treiben, fac. in Handlungen, dic. mit Worten).

Tändler, homo lascivus. — nugax (s. „Tändelei“ die Subst.).

Tangel, s. Nabel no. II.

Tangelholz, s. Nabelholz.

Tanne, **Tannenbaum**, abies; abietis arbor. — Tannenblume, abietis arbores: der Schaft, das Schaftstück der T., sappinus; das Knorrenstück der T., fusterna: von T., abiegnus.

tannen, abiegnus.

Tannenbaum, s. Tanne.

Tannenbata, lucus abietis arboribus saeptus.

Tannenharz, *resina abietis.

Tannenholz, lignum abiegnum. — Handel mit T., negotia abietaria (n. pl.).

Tannenwald, *silva abietum.

Tannenzapfen, nucamentum squamatim compactum; auch bl. abietis nucamentum.

Tante, s. Nichte.

Tantième, pars. — die Landgüter nicht gegen bares Geld, sondern gegen eine T. des Ertrags verpachten, praedia non nummo, sed partibus locare.

Tanz, saltatio (das Tanzen als Handlung). — chorea (*χορεία*, der Reihentanz mit Gesang). — munterer T.: saltantium vigor: zum T. gehen, *saltatum ire: einen T. aufführen, ad symphonias cantum saltare od. saltatione quidam moveri (üb. nach der Musik tanzen; salt. moveri aber nur von der tanzähnlichen Bewegung, zB. der Kunststreiter zu Pferde u., s. Plin. 8, 157); choream dare (einen Reihentanz mit Gesang): zum munteren T. auf der Flöte aufspielen, tibiae flatibus excitare vigorem saltantium: durch T. (mimisch) darstellen, saltare alqd (zB. den Cyclops, Cyclopem): unsere Tänze werden täglich wilder, quotidie magis lascivimus saltitantes.

Tanzbär, *ursus, qui ad tiliarum cantum saltatione quidam moveri solet.

Tanzboden, *locus, quo utriusque sexus juvenes saltandi causā conveniunt. — auf den T. gehen, *saltatum ire.

tanzen, saltare (hüpfend, springend t., tr. u. intr.). — saltitare (zu tanzen pflegen). — so ad numerum movere (die Glieder nach dem Takt bewegen, mehr vom ruhigen Tanz, wie zB. bei uns im Menuett). — choream dare (einen Reihentanz mit Gesang aufführen). — tanzen können, saltare scire; saltandi peritum esse: t. lernen, saltare discere; bei Jmbm., ab algo saltare doceri od. discere: schon t., commode od. eleganter saltare: sehr gut t. können, saltare optime scire: gern t., saltandi studio teneri: im Kreis t., *in orbem saltare: nach der Musik t., ad symphonias cantum saltare; ad symphonias cantum saltatione quidam moveri (tanzähnliche Bewegungen machen, zB. von Kunstreitern zu Pferde, s. Plin. 8, 157): nach der Flöte t., ad tibicinis modos saltare: auf zwei Weisen, auf dem Seil, nach Jmb. Pfeife t., s. Wein, Seil, Pfeife.

Tanzen, das, saltatio (als Handlung). — saltatus (als Zustand, da getanzt wird). — saltandi ars (die Tanzkunst). — corporis motus (die Körperbewegungen). — das T. lernen, saltare discere: von Jmbm., saltare doceri od. discere ab algo: das T. lehren, corporis motus docere: Jmb. das T. lehren, alqm saltare docere.

Tänzer, saltans (der eben tanzt). — saltator (Kunsttänzer, Ballet- u. Tänzer). — saltandi peritus (der das Tanzen versteht). — *saltationis socius (der Mittänzer). — ein guter, geschickter T., saltationis artifex: ein guter, geschickter T. sein, eleganter, commode saltare: ein sehr guter T. sein, optime saltare.

Tänzerin, saltans (die eben tanzt). — saltatrix (Kunsttänzerin). — *saltationis socia (die Mittänzerin). — eine gute, geschickte T., saltationis artifex: eine gute, geschickte T. sein, eleganter, commode saltare: eine sehr gute T. sein, optime saltare.

Tänzerpaar, saltator et saltatrix. — die Tänzerpaare, saltantes.

Tanzkunst, ars saltandi.

Tanzkünstler, saltandi artifex.

Tanzlehrer, s. Tanzmeister.

Tanzlust, saltandi studium (Neigung zum Tanz).
- saltandi voluptas (Bergnügen am Tanz).
tanzlustig sein, saltandi studio teneri.

Tanzmeister, *saltandi magister. corporis motus docens (als Tanzlehrer). - saltationis artifex (als Tanzkünstler).

Tanzplatz, f. Tanzboden.

Tanzreiß, orbis saltatorius.

Tanzsaal, *oecus, in quo saltant. Bgl. „Tanzboden“.

Tanzschule, **Tanzstunde**, ludus saltatorius. - T. haben, saltare discere: T. bei Jmbm. haben, saltare doceri ob. discere ab alqo: T. geben, ludum saltatorium habere (eine Tanzschule haben); saltare docere (das Tanzen lehren): in die T. geführt werden, duci in ludum saltatorium: in die T. gehen, ire in ludum saltatorium; commeari in ludum saltatorium (öfter, täglich gehen).

Tanzübung, saltandi meditatio.

Tapet, außs, etwas bringen, mentionem alcjs rei inchoare (etw. vorläufig in Anregung bringen, f. Liv. 29, 23, 3). - commemorare alqd. mentionem alcjs rei facere ob. inferre ob. inicere (eine Sache in Erwähnung bringen). - movere ob. commovere alqd (etwas in Anregung bringen, zB. mov. historias: u. comm. nova quaedam). - inicere alqd (etwas verlauten lassen, zB. im Gespräch, in sermone). - in medium proferre alqd (etwas zum Gegenstand der allgemeinen Betrachtung machen); verb. commemorare et in medium proferre (zB. direptionem Syracusarum [vor Gericht]). - alcjs rei initium polere (den ersten Anlaß zu etw. geben, zB. sermone). - invenire alqd (als Erfinder auf etw. kommen). - etwas oft außs T. bringen, mentionem alcjs rei agitare; crebro ob. crebris sermonibus usurpare alqd: es kommt etwas außs T., mentio alcjs rei inchoatur (f. oben); mentio incidit de alqa re; sermo incidit de alqa re (im Gespräch). - das habe ich zuerst außs T. gebracht, primus hanc inveni viam.

Tapete, tapete; tapetum. - **Tapetenstreifer**, *tapetorum textor.

tapetieren, ein Zimmer, *conclavis parietes tapetibus ornare. - **Tapetierer**, *qui conclavium parietes tapetibus ornant.

tapfer, fortis (tapfer, der große Uebel erträgt, ohne müßlos zu werden, u. Gefahren mit Besonnenheit u. ausdauernder Kraft besteht, Ggfs. ignavus). - animosus (mutig, mutigvoll, herzhast, der im Vertrauen auf seine Kräfte u. auf sein Glück Gefahren fürchtlos u. beherzt entgegengeht, Ggfs. timidus); verb. fortis et animosus ob. animosus et fortis. - strenuus (entschlossen, der rasch ans Werk geht u. dabei nicht lässig ist, Ggfs. ignavus); verb. fortis atque strenuus ob. strenuus et fortis. - acer (feurig, der mit Energie, mit Lebhaftigkeit ans Werk geht, Ggfs. lenatus); verb. acer et fortis. - expertus ob. spectatae virtutis (von erprobter Tapferkeit). - t. mit der Faust, persönlich t., manu fortis ob. promptus: t. im Krieg, bello strenuus ob. manu fortis: ein t. Jecher, acer potor (Hor. sat. 2, 8, 37). — **Adv.** fortiter; animose; verb. animose et fortiter; strenue; acriter; bene (gehörig, nur bei den Romik. probe) - sich t. halten, se fortem praebere ob. praestare (im Allg.); fortiter ob. acriter pugnare (im Kampf); acriter ob. bene potare (beim Trinken): ausgezeichnet t. sein, egregie fortem esse: tapferer sein als Jmb., virtute praecedere alqm ob. praestare alci.

Tapferkeit, fortitudo. animus fortis (die Seelenstärke, die bei großen Beschwerlichkeiten, Anstrengungen und Gefahren den Muth nicht sinken u. ausharren läßt). - virtus (die männliche Thatkraft, die

mit Festigkeit das einmal Begonnene beharrlich ausführt). - acrimonia (die Energie, Herzhaftigkeit, die jeder Gefahr mit Feuer entgegengeht). - kriegerische T., belli ob. bellandi virtus; virtus militaris: ein Krieger von bewährter, erprobter T., miles spectatus ob. expertus virtutis: persönliche T. besitzen, manu fortem ob. promptum esse: ausgezeichnete T. besitzen, egregie fortem esse: Jmb. an T. übertreffen, virtute praecedere alqm ob. praestare alci.

tappen, im Finstern, f. herumtappen.

täppisch, f. ungeschickt.

Tarantel, *tarantula (L.). - wie von einer T. gestochen, haud secus quam pestifero nidere ictus.

Tarif, formula. - der T. für den Zoll, *formula portoria exigendi: der T., nach welchem die Bürger besteuert werden, formula censendi (Liv. 4, 8, 4; vgl. 29, 15, 9: consum agi est formula ab Romanis censoribus data).

Tartane, etwa celox (f. Schiff).

Tartsche, clipeus.

Tasche, pera (eine leberne Reisetasche, die vom Halse auf die Lenden herabhängend ob. auch auf dem Rücken getragen wurde, ein Ranzen). - marsupium (eine Geldbörse, in der man größere Summen bei sich tragen konnte u. die man, wie bei uns, um den Leib gürtete; dah. dafür auch zona, cingulum steht). - crumena (ein Beutel für kleineres Geld zum Ausgeben, welcher am Halse auf die Brust herabhängend getragen wurde). - sacculus (Säckchen; dah. sacc. nummorum, Geldsäckchen). - *funda vestis (die Tasche am Kleid; funda an sich bedeutet bei Maer. sat. 2, 4 extr. ein Geldbeutelchen). - Die Alten hatten keine Taschen an ihren Kleidern, sondern sie benutzten den Faltenwinkel des Gewandes am Busen (sinus genannt) zur Aufbewahrung von mancherlei Dingen; daher in Bezug auf die Alten für unser „Tasche“ immer sinus oder, wo von Aufbewahrung des Geldes die Rede ist, auch marsupium u. crumena (f. vorher) gesetzt werden müssen, zB. mit gefüllten Taschen, onerato sinu: Jmb. T. ist voller Söcher, er hat eine durchlöcherete T., habet alqs sinum perforatum: die Tasche voll Geld aus der Stab nach Hause tragen, sinum aeris plenum ob. marsupium plenum ex urbe domum reportare: in die T. greifen, sinum laxare ob. expedito (üb. u. etwas herauszuholen); manum in crumenam ob. in fundam demittere (in den Beutel greifen, um Geld herauszuholen): gern in die T. greifen, immer offene Taschen haben (v. Wohlthätigen), habere sinum facilem: etwas in die T. stecken, alqd in sinum ingerere; *alqd in fundam vestis demittere: Alles in die T. stecken, omnia in sinum congerere: etwas in seine T. stecken, sich in seine T. machen (uneig., sich zuwenden), alqd domum suam avertere ob. convertere ob. auferre, auch bl. alqd avertere ob. auferre (unrechtmäßiger Weise für sich nehmen); alqd lucrari (sich gut machen, als Gewinn einstecken); in rem suam convertere (in seinen Nutzen verwenden): Jmb. die T. visitieren, befühlen, alcjs sinum ponderare (das Gewicht des Faltenwinkels mit der Hand prüfen, um daraus auf die Größe seines Inhalts zu schließen, wie Prop. 2, 16, 12 die Duhlerin den sinus des Liebhabers); alqm ob. alcjs sinum ob. alcjs vestem excutere (Jmb. Gewand schütteln, sobald, wenn er etwas darin verborgen hätte, es herausfallen müßte, auch für unser „Jmb. alle Taschen umkehren“): ein Gefäß schon in der T. (d. i. schon fix u. fertig haben), legem scriptam paratamque habere: etw. schon in der T. zu haben glauben, spe devorare alqd (zB. hereditatem alcjs): er glaubt das Consulat schon sicher in der T. zu haben, ei jam exploratus et domi conditus consulatus videtur:

aus seiner (aus eigener) T., d. i. aus seinem Beutel, f. Beutel.

Taschenbuch, pugillares (Schreibtafel). - *liber minoribus plagulis descriptus (Buch in kleinerem Format üb.); vgl. „Handbuch“.

Taschenformat, in, *minoribus plagulis descriptus; *formā minore.

Taschengeld, *pecunia in sumptum peculiarem data. - Jmb. monatlich T. geben, *quot mensibus alci pecuniam praebere, his quidem verbis, ut habeat, unde sumptus peculiare toleret.

Taschenkalender, *calendarium formā minore.

Taschenkreß, pagurus (πυγούρος).

Taschenmesser, *culter plicatilis.

Taschenpiegel, etwa speculum minutum.

Taschenpiel, *spilerei, praestigiae.

Taschenpieler, f. Gaukler.

Taschenpielerin, praestigiatrix.

Taschentuch, sudarium (das Schweißtuch). - mit dem T. sich die Stirn abtrocknen, frontem siccare sudario: sich das T. vor das Gesicht halten, sudarium ante faciem obtendere.

Taschenuhr, *horologium portatile.

Taschenwörterbuch, *lexicon formā minore.

Tasse, *pocillum ansatum.

Taste, an der Orgel, am Clavier, pinna; lingua. - eine T. an der Orgel anschlagen, organi linguam digito reprimere.

tasten, f. herumfühlen.

tätscheln, Jmb., alci indulgere.

tattowieren, **tättowieren**, notis compungere (mit Zeichen bestechen). - notis signare ob. persignare (mit Zeichen bezeichnen). - sich t., corpus notis compungere ob. inscribere; corpus omne notis persignare: tattowiert, notis compunctus; virgatus (Val. Fl. 2, 159).

Taue, ungula (Klaue). - pes (Fuß).

Tau, funis (starkes Seil üb.). - rudens (ein Schiffstau, womit bes. Segelstangen und Segel angezogen und besetzt werden). - retinaculum (ein Seilzug zurück, Festhalten, zB. der Schiffe am Ufer).

taub, I eig.: surdus (sowohl von dem oder vom Gehör dessen, der von Natur nicht hört, als von dem, der nicht hören will oder aus Unachtsamkeit nicht hört). - auribus captus (von Natur ob. durch eine Krankheit :c. taub). - etwas t., surdaster (Cic. Tusc. 5, 116): von Natur t., naturaliter surdus: auf dem einen Ohre t., altera auro surdior. - t. sein, surdum esse (Ggf. audire); sensu audiendi carere: es ist Jmb. von Natur t., alci auditus negatus est: t. werden, obsurdescere: Jmb. mit ob. durch etw. fast t. machen, alqm ob. alcijs aures obtundere alqā re; alci auditum auferre alqā re (zB. fragore, v. Nil): es hat Jmb. taube Ohren, ist t. gegen ob. für etwas, aures alcijs ad alqd surdae ob. ad alqd clausae sunt; surdus est alqs in alqa re: gegen Jmb's. Ermahnungen t. sein, alqm (momentem) non audire: gegen Jmb's. Rath, surdum esse suadenti: tauben Ohren predigen, f. Ohr. - II) uneig.: a) ohne Gefühl: torpens (zB. Finger, digitus). - t. Hinbrüten, torpor: t. sein, torpere. - b) ohne Gehalt; daher ohne Wirkung: inanis (leer üb.). zB. Korn, granum: Schall, sonus). - cassus (tief ausgehöhlt u. leer, zB. Ruß, nux: Eichel, glans). - sterilis (ohne Frucht, zB. Hafer, avena). - vitiosus (fehlerhaft, zB. nux). - die t. Keffel, urtica morsu carens: eine t. Kohle, carbo emortuus ob. extinctus. - ein t. Ei, ovum irritum ob. urinum: die Eier sind t., ova carent animalibus.

Täubchen, columbulus (kleine Hausstaube). - palumbulus (kleine Holztaube; auch als Schmeißel-

wort gegen eine Mannsperson). - pullus columbae. pullus columbinus (junge Taube). - mein T., mea columba! (zu einem Frauenzimmer gesagt: nach Art der Täubchen, columbulatum (Matus b. Gell. 20, 9, 2).

Taube, columba. columbus (die kleinere jähre ob. Hausstaube, letzteres bes. die männliche). - palumbus. palumba. palumbus (die große Holz- od. Ringeltaube, letzteres bes. die männliche T.). - junge T., pullus columbinus; pullus columbae (Plur. pulli columbarum): eine kleine T., f. Täubchen: Tauben halten, columbas alere. - Sprichw., es liegen da gebrochene Tauben in den Mund, hic porci cocti ambulat (Petr. 45, 4).

Taubenart, I) Art von Tauben: genus columbarum. - II) Art und Weise der Tauben: *mos columbarum; *ritus columbarum (f. „Sitte no. I“ über mos u. ritus). - nach T., *columbarum more ob. ritu; auch columbatim (Anthol. Lat. 969, 14 M. = p. XLI R.); columbulatum (nach Täubchenart, Matus b. Gell. 20, 9, 2).

Taubenei, ovum columbinum.

Taubenfalle, Gabelweide, miluus.

Taubenfarbe, *color columbinus.

taubenfarbig, columbinus.

Taubenfeder, *penna columbina.

Taubenfleisch, columbae ob. (von mehreren Tauben) columbarum caro (Plin. 29, 81).

Taubenhals, collum columbae; collum columbinum.

Taubenhandel, treiben, columbas vendere.

Taubenhändler, columbas vendens; columbarum institor (Eecl.).

Taubenhaus, columbarium. columbarii cella (im Allg., als Aufenthaltsort der Tauben). - turris. turricula (sofern das Taubenhaus auf einer Höhe frei im Hofe ic. steht). - weggleichen wie die Raue vom T., clam se subducere.

Taubenloth, *mist, stercus columbinum. - fimum columbinum (als Dünger).

Taubenneß, nidus columbarum (Suet. Aug. 94).

Taubenpost, columbae interantiae.

Taubenschlag, f. Taubenhaus.

Taubenstörcher, gemeiner Habicht, accipiter. - Verschieden ist der „Taubenfalle“, f. b.

Taubenschuß, simplicitas columbae.

Taubenvogt, *wärter, pastor columbarius; auch bl. columbarius.

Tauber, **Täubertich**, columbus (der Hausstaube). - palumbus (der Holztaube).

Taubfisch, torpedo.

taubgeboren, naturaliter ob. naturā surdus; cui auditus negatus est.

Taubhafer, avena sterilis.

Taubheit, surditas.

taubstumme, surdus mutusque.

Taubstummensittich, *locus, ubi muti surdique litteras et artes discunt. - **Taubstummenslehrer**, *surdorum mutorumque praeceptor.

tauchen, in etwas, mergere in alqd ob. in alqa re ob. bl. alqā re (in eine Flüssigkeit eintauchen, zB. ins Wasser, in aquam, aquā: ins Meer, in mari). - demergere in alqd ob. in alqa re (hinabtauchen, zB. in die Tiefe des Meeres, in profundum mare: ins Wasser, in aquā). - demittere in alqd (hinablassen, hinabsteden, zB. faces in aquam). - tingere ob. intingere in alqa re ob. bl. alqā re (in etwas tauchen, um es zu benezen, zB. den Schwamm in Essig, spongiam in aceto; ob. um es auszulösen, zB. die Fedeln in den Fluß, faces in amne. Def. ist tingere alqā re auch = durch Eintauchen in etwas färben). - seine Hände in Jmb's. Blut t., d. i. ihn ermorden,

manus caede alcjs imbuere (Tac. ann. 1, 18). — sich tauchen in etwas, se mergere in alqd ob. in alqa re (sich in etwas einsetzen). — subire alqd (unter etwas gehen). — sich ins Wasser tauchen, se mergere in aquam. subire aquam (im Allg.); urinari (untertauchen, unter dem Wasser sich aufhalten, schwimmen, wie die Taucher thun).

Tauscher, I) von Menschen: urinans (in einem einzelnen Fall). — urinator (Tauscher von Profession). — II) Wasservogel: mergus (*aldovia*).

Tauscherglocke, *testu urinatorum.

Tauschhuhn, fulica.

Tauschbecken, *pelvis baptismalis.

Tauschbuch, *tabulae, in quas infantium, qui sacris Christianis initiati sunt, nomina referuntur.

Taufe, baptisma, ätis, n. (*βαπτισμα*) ob. baptismus (*βαπτισμος*, Eccl.). — rein lat. etwa *sancta lavatio. — die T. verrichten, baptizare (Eccl.): Einem die T. geben, alci baptismus dare: die T. empfangen, baptismum percipere: ein Kind aus der T. heben, infantem ob. parvulum e sacro fonte levare ob. suscipere (Eccl.); *infantis sacris Christianis iniitendo testem adesse.

taufen, baptizare (Eccl.). — *sacris Christianis iniitare per lavacrum. — getauft werden, baptismum percipere (Eccl.): (ein Kind) taufen lassen, parvulum ad baptismum percipiendum ferre; parvulum ad baptismum offerre (beide bei Eccl.); filio ob. filii augeri. infantem parere (uneig., ein Kind bekommen, ersteres v. Vater, letzteres von der Mutter): sich taufen lassen, Christianum fieri (Christ werden, die christliche Religion annehmen); sacra patria deserere (seine Religion verlassen): noch nicht getauft sein, nondum ad Christum secessisse: ein Kind auf seinen Namen t. lassen, infantem suo nomine appellari pati: getauft sterben, percepto baptismo de hac vita emigrare (Eccl.).

Taufgnade, gratia baptismi salutaris (Eccl.); ob. bl. gratia baptismi ob. baptismatis (Eccl.).

Taufhandlung, f. Taufe.

Taufname, praenomen.

Taufpathe, f. Pathe.

Taufsteine, *litterae, quas alqm sacris Christianis iniitatum esse testantur. — Jndm. einen T. ausstellen, *alci litteris testari eum sacris Christianis iniitatum esse.

Taufstein, ber, baptisterium (Spät.).

Taufstag, dies baptismi (Eccl.).

Taufwasser, aqua baptismi ob. baptismatis (Eccl.).

Taufzunge, f. Pathe no. I.

Taufzungenst. f. Taufsteine.

taugen, für ob. zu etwas, utilem esse alci rei ob. ad alqd (zu etwas brauchbar, nützlich sein). — idoneum esse ad alqd (zu etwas vollkommen geeignet sein). — bonum esse alci rei ob. ad alqd (zu etwas gut sein). — aptum esse ad alqd (passend sein; alle v. Pers. u. Dingen). — usui esse ad alqd (gebraucht werden können, zB. zum Essen, ad vescendum, v. Dingen). — für Jnd. t., utilem ob. bonum esse alci. — nichts t., non utilem ob. inutilem esse, zu etwas, ad alqd (nicht brauchbar, dienlich sein, v. Pers. u. Dingen); nihili esse. nullius pretii esse (nichts werth sein, letzteres nur von Dingen). — gar nichts, zu gar nichts t., minime ob. ad nullam rem utilem esse (v. Pers. u. Dingen). — kein Frauengimmer taugt etwas, nulla femina bona est: das taugt zu nichts, hoc nulli usui est; hoc plane inutile est: das taugt nichts (als tadelnder Vorwurf), hoc in vitio est.

Taugenichts, homo nequam. homo nihili. homo ad nullam rem utilis (Ggft. homo frugi). — ein

ausgemachter T., homo nequissimus: ein raffiniertes T., homo ingeniosissime nequam.

tauglich, für ob. zu etwas, utilis alci rei ob. ad alqd (brauchbar, dienlich). — idoneus ad alqd (vollkommen geeignet). — bonus alci rei ob. ad alqd (gut, so wie es sein soll). — aptus ad alqd (passend; alle v. Pers. u. Dingen). — zu nichts t., ad nullam rem utilis: zu Allem t., ad omnes res aptus: zum Dienst, zum Kriegsdienst t., f. dienstfähig: zum Dienst, zum Kriegsdienst nicht t., f. dienstunfähig. — etwas t. finden, alqd probare.

Tauglichkeit, einer Sache, utilitas; usus.

Taumel, titubatio (das Hin- u. Herwanlen des Betrunknen, Schwindeligen, Schlaftrunkenen). — temulentia (die Trunkenheit, wenn der Kopf ganz eingenommen ist, sodas man taumelt). — crapula (der Rausch, der Zustand der bald größern, bald geringern Betäubung nach dem Genuß starker Getränke). — der T. der Freude, laetitia summa ob. effusa ob. exultans: im T. der Freude, laetitiae plenus: der T. der Leidenschaften, ardor cupiditatum: im T. der Leidenschaften, *ardore cupiditatum correptus: der T. der Liebe, ardor amoris: im T. der Liebe, *ardore amoris correptus: im T. der sinnlichen Lust, voluptate elatus.

taumelig, titubans (wankend beim Gehen, wie ein Betrunkener, Schwindeliger, Schlaftrunkener). — ex vino vacillans (vor Trunkenheit wankend, nicht auf festen Füßen stehend). — temulentus. crapulae plenus (betrunken, berauscht). — t. sein, titubare (hin und her wanken); crapulae plenum esse. vino gravem esse (einen Rausch haben).

taumeln, titubare (im Gehen hin u. her wanken, wie ein Betrunkener, Schwindelnder, Schlaftrunkener). — labi (ausgleiten u. fallen). — vacillare ex vino (vor Trunkenheit wanken, nicht auf festen Füßen stehen). — vino gravem esse. crapulae plenum esse (einen Rausch haben). — e. taumelnder (wankender) Schritt, f. wanken: vor Freude t., laetitia se efferre (vor Freude aufjauchzen); laetum esse omnibus laetitia (vor Freude ganz entzückt sein); nimio gaudio paens desipere (vor lauter Freude fast von Sinnen kommen). — **Taumeln**, das, titubatio.

Tausch, mutatio (das Tauschen). — permutatio (das Umtauschen, Vertauschen, zB. Tausch mit Waaren, perm. mercium). — einen T. machen, treffen, permutationem facere; vgl. „tauschen no. I“: etwas durch T. gegen Waaren an sich bringen, alqd emere compensatione mercium: es war keine Gelegenheit zu Kauf oder Tausch, emendi aut mutandi copia non erat.

tauschen, I) v. intr. mutare res inter se (im Allg.). — mutare ob. permutare merces (mit Waaren). — mit etwas t., mutare ob. permutare alqd (etwas vertauschen, umtauschen): mit Jndm. t., res mutare cum alqo (im Allg.); mutare partes (die Rollen, auch in der Lebensweise, vertauschen); merces mutare cum alqo (einen Waarentausch mit Jndm. eingehen): wollen wir tauschen? vin commutemus?: ich möchte nicht mit ihm (in Bezug auf seine Lage, Umstände) tauschen, nolim esse eo, quo ille est, loco; nolim ego esse, qui ille est; *ejus mutatam mecum fortunam nolim: ich möchte mit Niemand t., neminem video, cum quo me commutatam velim. — II) v. tr. commutare alqd. — etwas für ob. gegen ob. um eine Sache t., mutare alqd alqā re ob. (gem.) cum alqa re; permutare alqd alqā re.

Tauschen, das, f. Tausch, Tauschhandel.

täuschen, fallere (täuschen, unvermerkt in Irthum bringen ob. machen, das Jemand Jalsches für Wahres annehme, ohne das er es gewahrt wird). — de-

cipere (durch falschen Schein hintergehen, die Erwartungen eines Andern täuschen u. von seiner Thorheit od. Unvorsichtigkeit Vorteil ziehen). - in errorem inducere, auch bl. inducere (irre leiten durch trügerischen Rath). - deludere (Jmb. zum Besten haben, mit Jmbm. sein Spiel treiben, wenn er nicht klug genug, schwach, ein Thor, leichtgläubig ist). - imponere aliquid, auch bl. imponere alci (unser „Jmb. aufsetzen, Jmbm. etwas aufsetzen, weiß machen“). - verba dare alci (bloße Worte statt der That geben, listig täuschen, Jmb. seiner Schlaueit u. Wachsamkeit ungeachtet dennoch hintergehen). - frustrari (in der Erwartung betrügen, Jb. alqm falsā atque inani spe). - destituere (bloßstellen, im Stiche lassen). - mentiri (lügen, bildl. v. Dingen, Jb. Stirn, Augen, Nienen täuschen, frons, oculi, vultus mentiuntur). - Jmbd. Hoffnung, Erwartung t., spem alcjs fallere od. destituere; expectationem alcjs decipere: ich täusche Jmb. mit einer falschen Freude, usurā falsi gaudii alqm frui volo: mein Gesicht hat mich, meine Augen haben mich getäuscht, visus (me) frustratus est. - ich täusche mich, me fallo: fallor; animus me fallit; auch frustra sum (Romit. u. Sall. Jug. 85, 6): ich täusche mich selbst, me ipse frustror (in der Erwartung): ich täusche (irre) mich sehr, vehementer od. procul erro: ich täusche mich in etwas, alqd me fallit: ich täusche mich in meiner Hoffnung, Erwartung, a spe destitor; spes me fallit od. destituit od. frustratur; opinio me frustratur: wenn mich meine Augen nicht täuschen, nisi me frustratur oculi: wenn ich mich nicht täusche, nisi quid me fefellerit; nisi animus me fallit; u. bl. nisi me fallit; nisi fallor: wenn ich mich nicht etwa täusche, nisi me forte fallo: wenn ich mich nicht ganz täusche, nisi me omnia fallunt: ich müßte mich ganz täuschen, wenn nicht x., omnia me fallunt, nisi etc.: ich kann mich möglicherweise täuschen, potest fieri, ut fallar: entweder täuscht mich Alles oder x., aut me omnia fallunt aut etc. - ein täuschender Vorwand, species simulationia. [mus.]

täuschen, Adv., Jb. täuschend ähnlich, simillit. **Tauschhandel, mutatio od. permutatio mercium** (Vertauschung der Waaren). - X. treiben, res inter se mutare; emere singula non pecuniā, sed compensatione mercium: den X. einführen, res inter se mutare instituere: er führte statt des Kaufhandels den Tauschhandel ein, emi singula non pecuniā, sed compensatione mercium iussit.

Täuschung, deceptio. destitutio (das Täuschen als Handlung, s. „täuschen“ den Untersch. der Verba). - error (Irrthum). - praestigiae (Blendwerk). - fallacia (Betrügerei, mit Allem, was dazu gehört, um einen Andern zu täuschen und zu betrügen, Rauf). - simulatio, dissimulatio (Verstellung, u. zwar sim., insofern man sich stellt, als sei etwas, was nicht ist, diss., als sei etwas nicht, was ist). - X. der Augen, optische X., mendacium oculorum; error oculorum: Täuschungen des Gesichts u. des Gehörs, ludibria oculorum auriumque: X. der Sinne, sensuum mendacia (Sinnenwahn). - eine angenehme X., fallacia, quae ipsa delectat. - einer gewaltigen, argen X. unterliegen, vehementer od. procul errare: hüte dich vor X.! ne fallaris, vide!

täuschweise, permutando. - t. etwas an sich bringen, taufen, emere alqd non pecuniā, sed compensatione mercium.

1. **tausend, mille** (Eintausend, ist eig. ein Substantivum, welches im Singular nicht declinirt wird, aber auch nur in Verbindungen vorkommt, wo der Nominat. od. Accusat. stattfindet. Als Substantiv hat es den Genit. bei sich, wie das griech. χιλιάς, Jb.

tausend Menschen, mille hominum. Aber es ist mille auch zu einem ebenfalls indeclinablen Adjectivum geworden u. wird als solches bei weitem am häufigsten in allen Casus gebraucht, gew. mit dem Zuf. numero (an der Zahl). - milia, ium, n. (mehrere Tausende, der declinierbare Plur. von mille. Die Anzahl der Tausende wird bei demselben entweder durch Cardinal- od. durch Distributivzahlen angegeben, Jb. zwei, zehn t., duo od. bina milia; decem od. dena milia. Die gezählten Gegenstände stehen von milia abhängig im Genit., Jb. dreißig t. Bewaffnete, trecenta milia armatorum: viele t. Barbaren [Tausende von Barbaren], multa milia barbarorum; wenn nicht etwa noch eins von den adjectivischen Hunderten hinzutritt, Jb. er hat drei tausend drei hundert Soldaten, habet tria milia trecentos milites. Sehr selten steht das Substantivum bei milia in gleichem Casus, wie Jb. bei Verg. Aen. 9, 132: tot milia gentes arma ferunt Italiae. Nur die Dichter drücken eine Mehrzahl von Tausenden durch das indeclinable mille mit vorgelegten Zahladverbien aus, u. sagen: bis mille equi statt duo oder bina milia equorum). - milleni, ae, a (je, jeder ob. jedem tausend, findet sich jedoch erst Gaj. inst. 2, 226. Scaev. dig. 31, 89. §. 1. Lampr. Heliog. 21, 7; 26, 7. Orell. inscr. 7145. Vulg. num. 31, 5 u. a.; vgl. Prisc. de sig. num. 6. §. 24; die Classiker gebrauchen überall milia mit einer Distributivzahl, wenn diese Bedeutung nicht schon durch den Jbgh. angebeutet ist, Jb. Octavian vermachte den Prätorianern jedem t. Centurien, Octavianus legavit praetorianis militibus singula milia nummorum: ihr werdet in jedem der zwölf Jahre allemal t. Talente geben, dabitur milia talentum per duodecim annos. - Jst „tausend“ übh. = unzählig, so steht mille (1000) od. sescenti (600), wenn wirklich eine ins Ungeheure gehende Anzahl gemeint ist, oder es wird durch multus gegeben, Jb. tausend neue Pläne, mille nova consilia: t. ähnliche Dinge, sescenta similia; multa similia: t. Dank! summas gratias ago: sage ihm t. Grüße von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas velim. - t. Stück, t. Mann x. enthaltend, milliarius (Jb. Herde, grex: Cohorte, cohors): ein Anführer von t. Mann (bei den Griechen), chiliarchus (χιλιάρχος) od. chiliarches (χιλιάρχης): die Zahl tausend, chilian (χιλιάς) od. rein lat. numerus millenarius (Spät.).

2. **Tausend, das, mille.** - singula milia (je tausend). - chilian (χιλιάς) od. rein lat. numerus millenarius (die Zahl tausend, Spät.). - zu Tausenden, milia mit Genit., Jb. die Hornissen kommen zu X. zusammen, milia crabronum coeunt.

3. **Tausend, der, papae!** **Tausendblatt, millefolium.** **tausendfältig, mille genisum.** - auch bl. durch mille, Jb. auf t. Art, mille modis: t. Wortüber, mille verborum imagines.

tausendfach, milles tantum. - ein t. Hund, mille ora (n. pl.): Jmbm. etwas t. wiedererhalten, alci milles tantum, quam quantum ab eo datum est, reddere (nach Cic. Verr. 3, 112). - Verschieden ist „tausendfältig“, w. f.

tausendfältig, singula milia (tausend auf einmal). - mille (tausend übh.). - milles (tausendmal). - milles partitus (tausendmal getheilt). - t. Bild des Lobes, plurima mortis imago (Verg. Aen. 2, 369): auf t. Art, mille modis: t. schillern, mille trahere varios colores (Verg. Aen. 4, 701): Jmbm. t. Dank sagen, maximas od. summas gratias agere alci: sage ihm t. Grüße von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas velim.

tausendfarbig, mille coloribus (zB. Regenbogen, arcus). - **tausendförmig**, *mille formis; in mille varias formas redactus.

Tausendfüßig, millepeda; bestiola multorum pedum.

tausendfüßig, mille pedibus.

tausendjährig, mille annorum. - das t. Bestehen der Stadt durch Feste aller Art feiern, annum urbis millesimum iudis omnium generum celebrare.

Tausendfüßler, ein, omnis Minervae homo (Petr. 48 extr.). - **ist es = Gauller**, s. d. - Amor, der t. (im Betrüger, Tauschen), *Amor, qui mille fallendi vias ministrat.

tausendmal, millies (auch = unzählige Mal). - **sescenties** (sechshundertmal, d. i. sehr viele, unzählige Mal). - **ich habe es mehr als t. gehört**, plus milles ob. plus sescenties audivi.

tausendmally, millies mit einem passenden Participle, zB. nach t. Warnung (that er es doch wieder &c.), millies monitus.

tausendpfündig, mille libras pondo. - t. sein, mille libras pondo valere: t. werden, pinguescere ad mille libras (selt werden bis zu tausend Pfund, zB. von einem Fisch).

Tausendschöbchen, I) Amarant: amarantus (*ἀμάραντος*, auch bei L.). - II) das gefüllte Gänseblümchen: *bellis hortensis flore pleno.

tausendste, der, die, das, millesimus. - vom Hundertsten ins Tausendste reben, quidquid in buccam venerit, garrire ob. loqui (s. Cic. ad Att. 12, 1 extr. Mart. 12, 24, 5).

Tautologie, ejusdem verbi aut sermonis iteratio. - **tautologisch**, idem verbum aut eundem sermonem iterans. - t. sein, idem verbum aut eundem sermonem iterare.

Tautwerk, funes (Seite üb.). - **rudentes** (Schiffseite).

Tagation, s. Tage.

Tag, taxatio (Zagierung, Werthbestimmung). - aestimatio (Abschätzung, Werthbeurtheilung). - arbitratus (die Abschätzung, Werthbeurtheilung nach Gutdünken). - pretium (der Preis). - pretium certum (bestimmter Preis). - pretium iustum (gehöriger Preis). - formula (das Formular, der Tarif, nach welchem taxiert wird, wie Liv. 4, 8, 4: formula censendi, d. i. die t., nach welcher der Census gehalten wurde; vgl. Liv. 29, 15, 9: census agi ex formula ab Romanis censoribus data). - die t. des Fleisches, s. Fleischtag. - nach der t., aequa facta aestimatione (nachdem es gleich taxiert worden war, s. Caes. b. c. 1, 87, 1); ex formula (laut des Tarifs): eine t. geben, machen, formulam aestimandi, censendi (s. vorher) dare: die t. von etwas machen, s. schätzen no. I: die t. von etw. ermäßigten, alci rei minus pretium constituere: nach der t. verabreichen, justo potiore praebere.

tagieren, s. schätzen no. I.

Tagieren, das, s. Tage.

Tagordnung, formula (s. Tage).

Tagus, Tagusbaum, s. Eibe.

Tagette, *narcissus tazetta (L.).

technisch, durch den Genit. artis, zB. techn. Ausbruch, artis vocabulum. - t. Fertigkeit, bl. ars ob. artificium.

Technologie, *ars officinarum.

Tebeum, *hymnus Ambrosianus.

Teich, lacus (künstlicher Weiher, Bassin). - stagnum (jedes stehende Wasser, auch Fischteich). - piscina (Fischteich u. Teich zum Schwimmen). - ein kleiner t., seclusa aliqua aquula.

Teichbewohner, incola stagni (v. Fisch).

Teichfisch, *piscis in stagno editus. - piscis stagnatilis (Spät.). - **Teichgras**, ulva.

Teichwasser, aquae stagnantes.

Teig, *farina ex aqua subacta; im Hsg. auch bl. farina, zB. den Teig wirken, ineten, farinam subigere, depresso.

teig, vom Obst, fracidus. - t. werden, fracescere.

Teint, color oris (Gesichtsfarbe). - color cutis (Hautfarbe üb.). - cutis (die Haut). - **Sorge für den t.**, cutis cura: ein feiner t., color suavis; coloris suavitas; cutis tenera: ein weißer t., color candidus; cutis candida; candor corporis ob. cutis; candidum ob. album corpus: einen außerordentlich weißen t. haben, esse candore corporis mirabili: dem (feinen) t. schaden, teneram cutem laedere: den t. verbessern, colorem corporis gratiorem facere (von e. Mittel): den t. conservieren, cutem in facie custodire (von e. Mittel).

Telegraph, *telegraphum.

telegraphisch; zB. tel. Depesche, *nuntius per telegraphum perlatus.

Teleskop, s. Fernglas.

Teller, catus ob. catinum. catillus ob. catillum (kleinerer Teller, zB. von Holz, von Glas, igneus, vitreus). - discus (größerer scheibenförmiger, auf dem die Speisen serviert wurden, flache Schüssel). - die Teller ableiten, catillare.

Tellerlecker, catillo (Ledermaul). - parasitus (*παράσιτος*, Schmarotzer).

Tellertuch, s. Serviette.

Tempel, aedes sacra (das Wohnhaus einer Gottheit, das Gotteshaus ob. der Tempel einer Gottheit als einfaches u. sie einschließendes Hauptgebäude, es mögen Nebengebäude dabei sein oder nicht. Der Zus. sacra kann nur dann fehlen, wenn der Genit. der Gottheit bei aedes steht ob. der Hsg. schon ergibt, daß mit aedes ein Gotteshaus gemeint sei). - templum (der einer Gottheit geweihte Platz mit dem darauf befindlichen Tempelgebäude und allen dessen Nebengebäuden. Da es sich nun als Prachtgebäude auszeichnete, damit es als den Göttern geheiligter Ort von Jedermann erkannt werde, so ist templum stets das Staatshaus eines Gottes, weshalb auch bei ihm gew. der Name des Gottes steht. Daraus folgt nun daß aedes u. templum sehr nahe verwandt sind, etwa wie „Gotteshaus“ u. „Kirche“, letzteres nie ohne den Abgt. hervorragender Bauart). - sanum (ein geweihter Platz zu einem Tempel, dann auch der Tempel selbst, insofern er einer Gottheit geweiht ist u. als Heiligthum betrachtet, das Heiligthum eines Gottes). - delubrum (der Tempel im Allg. als Sähn- und Reinigungsort, die älteste Benennung eines solchen Heiligthums). - ein kleiner t., aedicula sacra (ein kleines Gotteshaus, s. oben zu aedes); sacellum (ein kleiner, einer Gottheit geweihter und mit einer Mauer umgebener Ort, wo ein Altar stand; dergleichen Orte dienten zu Freisstätten). - die Tempel, vollst. aedes sacrae deorum immortalium. - ein t. des Aesculap, Aesculapii aedes, templum, fanum, sacellum; auch bl. Aesculapium (*Ἀσκληπιεῖον*); und so: ein t. des olympischen Juppiter, Olympium (*Ὀλύμπιον*): ein t. der Diana, Dianium: ein t. der Minerva, Minervium. - beim t. der Diana, in der Nähe des t. der Diana, oft bl. ad Dianae, prope Dianae. - der Gottheit einen Tempel weihen, deo aedem (aediculam) ob. templum dedicare: ein t. wird sehr heilig gehalten, templum magnā religione colitur.

Tempelaufseher, s. Tempelhüter.

Tempelchen, s. (kleiner) Tempel.

Tempelbach, tectum aedis sacrae.

Tempelfriede, sanctitas templi. - den *T.* brechen, sanctitatem templi violare.

Tempelgeschenk, s. Weihgeschenk.

Tempelgründer, templi conditor.

Tempelgut, sacrum; res sacra. - nichts vom *T.* anrühren, nihil ex sacro attingere: das *T.* rauben, sacrum auferre. - **Tempelherr**, *templarius.

Tempelhof, etwa area templi.

Tempelhüter, templi custos (üb.). - aeditumus ob. aedituus (Rüster).

Tempelhüterin, aeditua.

Tempelschrift, inscriptio templi.

Tempelmeister, *magister equitum templariorum. - **Tempelorden**, *classis tarmalis templariorum. - *equites templarii (die Tempelritter).

Tempelraub, sacrilegium (das Verbrechen). - praeda templi (der Raub, das Geraubte). - einen *T.* begehen, sacrilegium facere ob. admittere ob. committere; sacrum auferre; rem sacram de templo surripere.

Tempelräuber, sacrilegus (überh. der den Göttern Geweihtes entwendet, verlehrt, schändet). - praedo religionum (Räuber von Heiligthümern). - templi ob. templorum raptor (Verrauber eines Tempels ob. mehrerer Tempel, Justin. 8, 2, 10).

Tempelräuberin, *sacrilega.

Tempelräuberisch, sacrilegus.

Tempelritter, *eques templarius. - im Plur. auch bl. *templarii.

Tempelschänder, qui in templo injuriam facit. - sacrilegus (Tempelräuber).

Tempelschatz, templi arca (Eccl.).

Tempelschatz, *incubatio. - den *T.* halten, incubare Jovi (im Tempel des Jupiters).

Tempelstufe, gradus templi. - hingegossen (hingeworfen) auf die Tempelstufen, effusus per gradus templi.

Tempelthür, fores aedis sacrae. - valvae aedis sacrae (s. „Thür“ über fores u. valvae).

Tempelvorsteher, templi antistes.

Tempelwächter, aeditumus; aedituus.

Temperament, ingenium (die Eigenthümlichkeiten des Gemüths). - natura (natürliche Beschaffenheit, sowohl der körperlichen Bestandtheile als der geistigen Vermögen eines jeden Wesens, die Natur). - animus (Gemüth, Gemüthsart). - ein etwas hitziges *T.*, natura paulo acrior: von etwas heftigem *T.*, animo commotior. - ein hitziges *T.* haben, natura esse acrem et vehementem ob. vehementem et ferocem; ingenio esse violento: ein sanftes, ruhiges *T.* haben, animo esse miti: ein sehr trübseliges *T.* haben, difficillimā naturā esse.

Temperatur, temperatio (zB. der Witterung, caeli). - temperies (zB. der Luft, aëris). - laue *T.*, tepor: warme *T.*, calor: mittlere *T.*, temperies **temperieren**, temperare. [media.

Templer, s. Tempelritter.

Tempo, a) eig., in der Rusf., temporum intervalla, orum, n. - b) bildl., günstige Zeit: opportunum tempus. - das rechte *T.* überall zu treffen wissen, commoditatis omnes articulos scire.

temporär, s. einweilig.

temporifizieren, temporibus servire (sich nach Zeit und Umständen richten). - morari expectantem, si qui forte casus evenerit (zögern u. abwarten, ob irgend ein Zwischenfall eintritt).

Tendenz, consilium (Absicht, Zweck u. s. w.). - ratio (Richtung, Tendenz, die Zmb. verfolgt, zB. demokratische, popularis: *T.* der Rede, ratio orationis). - ohne aufregende Tendenzen, placidius (zB. plebem tractare).

Tenne, area.

Tenor, der, **Tenorstimme**, die, vox media (imr. Allg., Ggk. vox acuta, Discant, vox gravis, Bass). - vox permanens (des Redners, Cic. Brut. 141).

Tenorist, *voci mediae cantor.

Teppich, tapeto ob. tapetum (τάπητ, ein Teppich, gemeinlich zottig u. mit eingewebten buntern Farben und Figuren, womit Wände, Tische, Lagerstätten, Fußböden bedekt wurden; auch brauchte man dergleichen zu Pferdebedeckn). - peristroma, Ätis, n. (νελοσπομα) ob. rein lat. stragulum (eine Decke, die auf Lagerstätten zum Schmutz gebreitet wurde, war gew. kostbar gewirkt ob. geflickt). - peripetasma, Ätis, n. (περιπέτασμα, eine Decke, womit man zur Fierde die Wände und Fußböden bedekte). - der *T.* der Wiesen, prata florida et gemma (n. pl.).

Teppichwirker, der, *tapetium ob. stragulorum textor.

Termin, dies (im Allg., in dieser Bed. gew. als Femin.). - dies certa, dies status ob. statutus, dies constituta ob. praestituta ob. finita (der bestimmte, festgesetzte, vorher festgesetzte, anberaumte Tag, Termin). - vadimonium (die durch gestellte Bürgen bewährte Versicherung, an dem anberaumten Termine vor Gericht zu erscheinen; die Erscheinung vor Gericht selbst und der anberaumte Termin). - dies pecuniae (Zahlungstag). - dies annua (der jährl. Zahlungstermin). - pensio (die Zahlung eines Termins, Rate). - einen *T.* ansetzen, anberaumen, diem statuere ob. constituere ob. praestituere (gemeinschaftlich einen Tag verabreden, zB. wo etwas bezahlt werden soll); diem dicere, condicere mit u. ohne diem (einen Termin bestimmen zur Abschließung einer Rechtsache); vadimonium facere ob. constituere (an welchem man vor Gericht erscheinen soll): Jndm. einen *T.* ansetzen, anberaumen, diem alci statuere ob. dare (zur Zahlung); diem alci dicere, vadimonium alci facere (wo er vor Gericht erscheinen soll): einen ziemlich langen *T.* setzen, den *T.* ziemlich weit hinaussetzen (wo Jnd. bezahlen soll x.), diem statuere satis laxam: den *T.* abwarten, stehen, nicht versäumen, vor Gericht zum *T.* erscheinen, diem obire; vadimonium obire ob. sistere; ad vadimonium venire: den *T.* nicht abwarten, den *T.* versäumen, diem ob. vadimonium non obire; ad vadimonium non venire; vadimonium deserere: den *T.* aufschieben, diem ob. vadimonium differre: den *T.* zur Zahlung verlängern, diem ad solvendum prorogare: um Ausschub des *T.*, um einen weitem (längern) *T.* bitten, dilationem petere: der *T.* ist noch nicht erschienen, dies nondum est: der *T.* erscheint, dies venit: der *T.* ist verfallen, dies exit. - in drei Terminen, in bestimmten Terminen, in gleichen Terminen (Raten) zahlen, tribus pensionibus, certis pensionibus, aequis pensionibus solvere pecuniam: den ersten *T.* auf der Stelle zahlen, primam pensionem praesentem numerare.

terminlich, certis diebus (an bestimmten Tagen). - certis pensionibus (in bestimmten Raten, terminweise, zB. etwas bezahlen). - eine Anleihe binnen zehn Jahren t. (terminweise) bezahlen, crediti solutionem in decem annorum pensiones distribuere.

Terminologie, artis vocabula (die Kunstausdrücke). - neue *T.*, nomen novitas: er brauchte nicht erst eine *T.* zu schaffen, parata verba invenit.

terminweise, s. terminlich.

Terne, ternio.

Terpentin, resina terebinthina.

Terpentinbaum, terebinthus (τερεβινθος) - vom *T.*, terebinthinus (τερεβινθινος).

Terpentinöl, *oleum terebinthinum.

Terrain, locus ob. Plur. loca, orum, n. (der Ort, die Gegend). - loci ob. locorum natura (die Ortsbeschaffenheit). - loci situs (die Ortslage). - Renntniß des *T.*, s. Drittenntniß: des *T.* kundig, locorum sciens ob. gnarus ob. peritus: des *T.* unkundig, locorum ignarus: ein günstiges *T.*, locus opportunus: ein ungünstiges *T.*, locus iniquus: er schlug sich auf einem ihm sehr unglücklichen *T.*, alienissimo sibi loco confixit: sich das *T.* ansehen, das *T.* in Augenschein nehmen, loci naturam observare; loci naturam perspicere; locorum naturam cognoscere.

Terrainschwierigkeiten, locorum difficultates (s. B. arte superare).

Terrasse, agger (als Erderhöhung üb.). - pulvinus (spitzenweise sich erhebende Gartenanlage üb.). - solarium (*T.* auf dem Hause).

terrassenartig, s. B. aufsteigen, ut gradus conargerere (s. B. v. Felsen).

Terrine, s. Schüssel.

Territorium, s. Gebiet.

Terrorismus, periculi terrores (s. B. nullius periculi terroribus ab officio desciscere).

Tertianfieber, das, febris tertiana; auch bl. tertiana.

Terz, I) in der Musik: tertia (Vitr. 5, 4, 9). - II) in der Fechtkunst: manus tertia (Quint. 5, 18, 54).

Terzerol, etwa *sclopetum formā minntā.

Terzett, *cantus ternarius.

Testament, I) letztwillige Verordnung eines Lebenden auf den Fall seines Todes: testamentum. - tabulae testamenti, im Jhgg. auch bl. tabulae (die Tafeln, das Material sammt dem darauf Geschriebenen). - ultima voluntas, voluntas mortui (der letzte Wille eines Verstorbenen). - ein falsches *T.*, falsum testamentum; falsae tabulae. - ein *T.* machen, testamentum facere (im Allg.); testamentum nuncupare (indem im Beisein von Zeugen die einzelnen Artikel des Testaments laut angegeben werden): das Recht, ein *T.* zu machen (das Testamentsrecht), testamenti factio; jus ob. potestas testamenti faciendi: das Recht haben, ein *T.* zu machen, factionem testamenti habere; potestatem testamenti faciendi habere (Eccl.): es hat Jmb. nicht das Recht, ein *T.* zu machen, alci factio testamenti nulla est: das Recht, ein *T.* zu machen, erlangen, jus testamenti faciendi adipisci: nachdem man ein *T.* gemacht hat, sterben, testato decedere: ohne ein *T.* (gemacht zu haben) sterben, intestatum ob. intestato decedere: er hatte kein *T.* gemacht, es war kein *T.* von ihm vorhanden, ejus testamentum erat nullum: ein *T.* aufsetzen, testamentum conscribere: ein *T.* unterschreiben, testamentum obsignare: ein *T.* eröffnen, testamentum aperire ob. resignare: ein *T.* ändern, abändern, testamentum mutare: ein *T.* umstoßen, testamentum rescindere, rumpere, irritum facere: ein *T.* verfälschen, s. verfälschen: ein *T.* unterschieben, s. unterschieben: im *T.* verordnen, bestimmen, testamento cavere mit folg. ne u. Conj. - II) die Urkunden der alten und neuen Religion, s. Bibel. - das neue *T.*, testamentum novum (Eccl.): das alte *T.*, testamentum vetus (Eccl.): das alte u. neue *T.*, auch utrumque foedus (Eccl.).

testamentarisch, s. testamentlich no. I.

testamentlich, I) durch das Testament angeordnet; s. B. der test. Erbe, heres testamento institutus. - Adv. (= durch t. Verfügung), testamento (s. B. relinquere: u. cavere, ne etc.). - II) zur Bibel gehörig; s. B. test. Uebersetzungen, divinis litteris prodita, orum, n. (Eccl.).

Testamentsöffnung, durch testamentum aperire ob. resignare.

Testamentsrecht, s. Testament.

Testamentsverfälscher, testamentarius (der falsche Testamente macht). - testamentorum subceptor (der falsche Testamente unterschreibt). - falsus signator (der Testamente mit falschen Siegeln besiegelt, s. Fälscher). - falsarum tabularum reus (wegen Testamentsverfälschung Angeklagter).

Testamentsverfälschung, falsum testamentum; falsae tabulae. - wegen *T.* angeklagt, falsarum tabularum reus: wegen *T.* Hagen, de falso testamento agere.

Testator, testator (Spät.). - Früher umschr.: is, qui testamentum facit (s. B. Cic. Verr. 2, 46).

Teufel, I) eig.: diabolus (*δαιβολος*, eig., Eccl.). - des *T.* Künste, malae artes. - geh' zum *T.*! abi in malam rem! ob. i tu hinc, quo dignus es! ob. quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum! der *T.* hole dich! male sit tibi! ob. dii tibi male faciant! ob. malam quidem tibi pestem! der *T.* hole meine Leute, wenn sie nicht Ruhe halten! malum meis militibus, nisi quieverint! der *T.* soll mich holen, wenn ich ob. wenn ich nicht zc. peream si ob. nisi etc.: Jmb. zum *T.* wünschen (bei seiner Abreise), alci male ob. mala precari; alqm verbis prosequi. - II) übtr.; s. B. ein armer *T.*, homo miser ob. misellus ob. miserrimus (ein bedauernswürdiger Mensch); homo egenus, auch bl. egenus (ein Mensch in dürftigen Verhältnissen); homo inops censu. homo sine censu (ein Mensch ohne Vermögen).

Teufeleien, malae artes (böse Künste, Kunstgriffe) - maleficia (Libelthaten).

teufelisch, diabolicus (*δαιβολικός*, eig., Eccl.). - nefandus (uneig., verrucht, s. B. Bosheit, malitia). - foedus (uneig., abscheulich, s. B. Pläne, consilia). - sceleris plenus (voller Bosheit, s. B. Pläne, consilia). - t. Künste, malae artes.

Teufelsbann, *qui diabolos expellit ac fugat.

Teufelsbeschwörer, exorcista (Eccl.).

Teufelsbraten, Acherontis pabulum.

Teufelsbred, laser. - *asa foetida.

teuflich, s. teufelisch.

Text, contexta oratio (Diom. 451, 28 K.), im Jhgg. bl. oratio, verba (die Worte des Schriftstellers im Ggß. der Commentarien; und verba auch die Worte des Liebes im Ggß. der Melodie, Verg. ecl. 9, 45: numeros memini, si verba tenerem). - exemplum (ebenfalls der Text im Ggß. des Commentars, aber sofern er geschrieben, gedruckt ist, etwa in Beziehungen wie: die Anmerkungen, welche wir hinter dem griechischen Text geben, *annotationes, quas post Graecum exemplum exhibemus). - argumentum (der Vorwurf einer Rede, einer Predigt). - *sententia proposita (der Bibelspruch zc. als Vorwurf einer Predigt). - den Text eines Schriftstellers verbessern, *verba scriptoris a corruptelarum sordibus judicando purgare. - über einen *T.* predigen, *argumento proposito orationem de sacro suggestu habere; *argumento proposito dicere: Jmbm. den *T.* lesen (sprichw.), alqm objurgare; thätig, alqm graviter increpare: zu tief in den Text gerathen, kommen (sprichw.), longius labi.

Textabbruch, *scriptoris exemplum.

Thal, vallis (eine von zwei ob. allen Seiten mit Bergen u. Anhöhen umgebene Gegend, das Thal). - convalis (eine von allen Seiten mit Gebirgen umgebene Gegend, in die mehrere Thäler zusammenlaufen, das Thalbüchel; ein zwischen mehreren Bergen mitteninne liegendes Thal), - ein sehr ausge-

behtes Th., vallis extantissima. - das grauenvolle Thal des Todes, *horroris plena loca mortis; *regna invia vivis horrorisque plena.

Thalbewohner, *vallis incola.

Thalbüchel, convallis.

Thalebene, vallis plana.

Thaler, *thalerus; *nummus imperialis. - ein paar Thaler, aliquid nummularum (zB. alci dare); paulum aliquid; paulum nescio quid: man muß mitunter ein paar Thaler wegwerfen, est ubi profecto damnun praestet facere quam lucrum: ein paar Thaler am rechten Orte nicht ansehn, bringt mitunter den größten Gewinn, pecuniam in loco negligere maximum interdum est lucrum.

Thalgrub, vallis concava.

Thalgehue, vallis supina.

Thalflucht, angustiae vallis.

Thalwand, vallis supina.

That, factum (das wirklich Gethane od. Geschehene, insofern es von einem Thäter vollbracht worden ist). - facinus (die That als die in die Sinne fallende Wirkung, die ein frei handelndes Wesen außer sich hervorbringt u. wodurch es Größe des Charakters, es sei im Guten oder, u. zwar gewöhnlicher, im Bösen, zeigt, eine Großthat, eine Unthat). - opus (ἔργον, die That als Product des Handelnden, das Wert, bes. ein großes, ausgezeichnetes). - mit e. Adject. zum. bl. durch das Neutrum des Adjectivis, zB. jene ausgezeichnete Th. des Cäsar, egregium illud Caesaris. - die „Thaten“, facta, orum, n. (im Allg.); res gestae, gesta, orum, n. auch bl. res (Thaten, welche in Rücksicht auf Amt u. Pflicht ausgeführt werden, bes. Kriegsthaten); res gerendae (dieselben, als erst auszuführende Thaten); acta, orum, n. (Handlungen, insofern dabei gewisse Maßregeln, ein gewisses Verfahren beobachtet worden; daher die politischen Handlungen eines Mannes). - eine gute Th., benefactum; beneficium: eine tapfere Th., recte factum (Ggß. turpiter factum, feige Th.); eine vortreffliche Th., egregie ob. egregium factum; facinus praclarum: eine denkwürdige Th., facinus memorandum (zB. bestehen, edere); facinus memorabile (zB. bestehen, facere): eine unsterbliche Th., facinus ob. opus immortale: rühmliche Thaten, laudes: herrliche Thaten, decora, um, n. - eine böse, schlechte Th., f. Rissethat, Schandthat, Verbrechen. - eine That thun, verrichten, facinus facere ob. conficere; opus edere: eine schlechte Th. begehen, facinus ob. flagitium ob. scelus committere; scelus facere ob. perficere ob. admittere: Jmds. Th. gut heißen, factum alcis probare. - auf frischer Th., in manifesto facinore ob. scelere. in ipso delicto. in ipsa culpa (bei offener That, zB. deprehendi); in recenti re. in ipsa re (bei der Sache selbst, zB. deprehendi); in re praesenti (auf der Stelle, wo der Vorgang statthat ob. -hatte); recenti re (gleichf. bei noch frischer Sache, d. i. so gleich, etw. thun u.). - Rath u. That, f. Rath. - in der Th., re. revera. reapse. re et veritate (wirklich, der That, nicht den Worten nach); sana. profecto (allerdings, als Versicherungsfornel): nicht den Worten, sondern der Th. nach, non verbis, sed re: seinen Namen (Namenen) in der Th. haben ob. führen, nomen (cognomen) suum comprobare. - den Worten folgt die Th., verba res sequitur: seine Worte zur Th. machen, verbis fidem imponere: zur Th. werden (v. Worten), in rem transferri: es mehr mit Thaten als mit Worten halten, ad faciendum quam ad dicendum promptiorem esse. - die Th. hat gelehrt, daß dieses wahr sei, res docuit hoc verum esse.

Thatbestand, summa rerum gestarum. - das ist der Th., haec est summa rerum gestarum: der Th. steht fest, ist constat, factum constat: den Th. einer Sache untersuchen, in re praesenti cognoscere de alqa re: den Th. beurtheilen, de facto judicare: aus dem Th. Gründe hernehmen, ex facti vestigiis argumenta sumere.

Thatendrang, cupidio rerum (Begierde nach Thaten, Sil. 13, 769). - gloriae cupiditas (Ruhm-begierde).

Thatengröße, rerum, quas alqs gessit, magnitudo.

thatereich, *rerum gestarum gloria insignis.

Thatentraf, rerum gestarum fama.

Thatentrub, rerum gestarum gloria; gloria rerum.

Thäter, -eris, einer Unthat, auctor facinoris ob. delicti; im Jßg. auch bl. auctor; auch unchr. qui, quae facinus ob. flagitium ob. scelus commisit; qui, quae facinus in se admisit; ad quem, ad quam facinus ob. maleficium pertinet.

Thatfrage, quaestio facti (Ggß. quaestio juris, Jct.). - Im Jßg. auch bl. res (der Vorfall, Ggß. causa, der Proceß, die Rechtsfrage, f. Cic. Mil. 15); ob. factum (die That, Ggß. jus, das Recht, die Rechtsfrage, f. Cic. Mil. 31).

thätig, industrius (der in der Arbeit lebt und webt, rastlos thätig, fleißig, arbeitsam, Ggß. agnis). - navus (der rasch ans Werk geht und dabei seine Zeit verliert, rüßrig, regsam, Ggß. ignavus, ignavus et cessator); verb. navus et industrius. - assiduus (der mit anhaltendem, ununterbrochenem Fleiß etwas Unternommenes betreibt, eusig). - sedulus (der, welcher jeden Augenblick mit Bedacht zu einem nützlichen Zweck verwendet, geschäftig, Ggß. piger). - impiger (der munter an die Arbeit geht u. auch bei anhaltender u. beschwerlicher Arbeit keinen Ueberdruß empfindet, unverdrossen, Ggß. piger). - strenuus (voll rüßiger Thatkraft, frisch u. sind im Handeln, betriebsam, unternehmend, Ggß. ignavus; zB. Kaufmann, mercator). - acer (voll Feuer und Energie); verb. industrius et acer ob. acer et industrius. - operosus (der gern u. gern viel schafft, werththätig). - laboriosus, laboriosae operae (der in voller Thätigkeit ist, arbeitsam, Ggß. otiosus). - actuosus (gern u. viel handelnd, voll Thatendrang u. Neigung zur Wirksamkeit, zB. Tugend, Ggß. nihil agens, ob. immer regsam, zB. Seele, Geist, animus, oder voller Thätigkeit, voller Geschäfte, zB. Leben, Ggß. quietus. Nur in den angegebenen Bezuehungen kann actuosus mit Sicherheit gebraucht werden. Noch seltener ist activus, welches nur Sen. ep. 95, 10 in der Verbindung philosophia activa, Ggß. phil. contemplativa, hat). - agens, ciens (handelnd, wirksam, im philos. Sinne, Ggß. patibilis, d. i. leidend); verb. operosus et semper agens aliquid et molians (zB. vom Alter). - sehr th. (v. Pers.), auch summi laboris; insignis industriae; ad efficiendum acerrimus. - thätig im Amt, in rebus gerendis acer et industrius. - etwas (geistig) Thätiges, quiddam quod vigeat (f. Cic. Mil. 84). - th. sein, agere aliquid (etwas thun); semper agere aliquid et moliri (immer etwas thun; beide v. Pers. u. personif. Ggßdn.); vigere (im Schwange sein, wirksam sein, v. Dingen, zB. von Rathschlägen, Tröbungen u.); in effectu esse (sich wirksam zeigen, v. Dingen); movendi vim habere et efficiendi (die Fähigkeit zu wirken haben, in der Philosophie, Ggß. accipiendi et quasi patiendi vim habere, d. i. leidend sein, f. Cic. Ac. 1, 26); sehr th. sein, esse industria insigni ob. singulari (v. Pers.): für Jmd. th. sein, niti

pro alquo: er pflegte zu sagen, er sei niemals thätiger, als wenn er unthätig sei, dicebat numquam se plus agere, quam nihil quum ageret: sein Geist war desto regsamere u. thätiger, animus eo mobilior et actuosior erat: die Maschinen waren, wirkten thätig, opera in effectu erant: th. Antheil an etw. nehmen, als rei adiutorem esse. — *Adv.* naviter; strenue; impigre; enixe (mit Anstrengung aller Kraft). — sich th. zu Wasser u. zu Lande zum Kriege rüsten, impigre terrā marique parare bellum: den Krieg noch thätiger unterstützen, enixius bellum adjuvare.

Thätigkeit, industria (rastlose Thätigkeit, Fleiß, Arbeitsamkeit, Ggf. segnitia). — navitas (rühriges Wesen, Regsamkeit, Ggf. ignavia). — assiduitas (Emsigkeit). — sedulitas (Geschäftigkeit). — impigritas (Unverdroffenheit, Cic. de rep. 3, 40). — actio (das Handeln). — opera th. zu Mühe, Werkthätigkeit, zB. durch menschliche Th., hominum operis). — effectus (das Wirken als Zustand). — efficacia. efficacitas (die Wirksamkeit als Eigenschaft). — Th. u. Anstrengung, industria et labor: die angestrengteste Th., summa industria: die Th. des Geistes, animi exercitationes; animi agitatio et motus (beständige Regsamkeit); in Th. sein, s. „thätig sein“ unter „thätig“: der Geist kann nie ohne Th. sein, numquam animus agitatione et motu esse vacuus potest: größere Th. entwickeln, plura agitare: zB. zur Th. anspornen, alqm ad agendum impellere (zum Handeln, von einer Sache); alqm ad studium et ad laborem incitare (zu eifriger Anstrengung, von einer Person oder Sache): zB. Th. erhöhen, industriam als rei publicae bene gerendae: zB. außer Th. setzen, transdere alqm in otium (zB. in den Ruhezustand versetzen, Ter. Phorm. prol. 2); alqm removere a munere (zB. von seinem Amte entfernen, absetzen): außer Th. sein, nihil negotii habere (üb. nichts zu thun haben, geschäftlos sein); a re publica removere esse (sein öffentliches Amt mehr belassen, abgesetzt sein): durch die Th. der Menschen hervorgebracht sein, hominum operis effectum esse: den Göttern alle Th. absprechen, deos omni actione spoliare: das ist das Werk der innern Th. der Natur, haec sunt naturae omnia cientis et agitantis motibus et mutationibus suis.

Thätigkeitstrieb, agendi aliquid cupiditas; appetitio, quā ad agendum impellimur; appetitus, qui nos ad agendum impellit. — der Geist besitzt Th., appetit animus agere semper aliquid.

Thafrast, virtus. — ohne Th., virtutis expers; sine virtute: zB. die frische Th. rauben, alci viriditatem auferre.

thafrastig, industrius, strenuus (s. thätig). — th. Eifer, studium et industria.

thätlich, manu incussus (mit der Hand angehan). — corpori illatus (dem Körper beigebracht; beide zB. injuria; vgl. „Realinjurie“). — *Adv.* re (durch die That). — manu. manibus (mit der Hand, handgreiflich, Ggf. verbis). — vi (mit Gewalt, gewaltfam). — vi et manu (mit gewaltfamer Hand). — sich th. an zB. vergeifen, alci vim afferre; alci vim et manu inferre; alqm manu violare (Ggf. alqm oratione violare); alqm pulsare (zB. mit

der Hand schlagen): die Frechheit zB. th. in die Schranken weisen, procacitatem als manus manibus coercere.

Thätlichkeit, injuria (Beleidigung; vgl. „Realinjurie“). — vis (Gewalthätigkeit). — **Thätlichkeiten**, injuriae (Beleidigungen); vis (Gewalthätigkeiten); hostilia, ium, n. (Feindseligkeiten im Krieg). — Thätlichkeiten ausüben od. verüben, vim facere (im Allg.); violenter quaedam manu facere (Gewalthätigkeiten mit der Hand verüben, schlagen u. werfen zc., zB. von einem Wahnsinnigen); hostilia facere (Feindseligkeiten ausüben im Krieg): unbedeutende Th. ausüben, leviter manu peccare (von einem Wahnsinnigen zc.): gegen zB. Th. ausüben, alci vim afferre; alci vim et manu inferre: es kommt zu Th., pervenitur ad manus; res venit ad manus atque ad pugnam: es würde auch zu Th. gekommen sein, nec temperatum foret manibus.

thätlos, iners. — **Thätlosigkeit**, inertia.

Thatsache, factum (That). — gesta res (geschehener Vorfall, s. Cic. de inv. 1, 27). — res (Sache, Vorfall üb., zB. certa: u. ea res siletur. Vgl. auch „Thatfrage“ die Beisp. zu factum u. res). — es ist ausgemachte Th., factum opus apparet: das ist Th. (wirklich wahr, durch sichere Gewähr verbürgt), hoc certo auctore comperi: wenn es Th. ist, daß zc., si verum est, ut etc. (s. Nep. Hann. 1, 1). — **Thatsachen**, res; facta, orum, n.; ea, quae facta sunt, zB. die Ausführung der Geschichte beruht auf Thatsachen u. auf der Darstellung, exaedificatio historiae posita est in rebus et verbis: um von den Sagen auf die Thatsachen zu kommen, ut jam a fabulis ad facta veniamus.

thatsächlich, s. factisch.

Thau, ros. — der Thau fällt, rorat; ros cadit: mit Th. besuchten, irrorare.

thauen, v. *impers.*: es thaut, b. i. a) es fällt Thau: rorat; cadit ros; cadunt rores. — b) es tritt Thauwetter ein, glacies tepefacta mollitur; *nives tabescunt calore.

Thauen, das, tabes nivis (das Schmelzen des Schnees).

thauig, roscidus.

Thautropfen, *gutta roris. — es fallen Thautropfen, cadit ros; cadunt rores.

Thauwasser, nives liquatae.

Thauwetter, tabes nivis. — die Zeit, wo im Frühling das Th. eintritt, *vernum tempus, ubi post asperius hiemis frigus glacies tepefacta mollitur: es ist Th., tritt Th. ein, s. thauen no. b.

Thaumwind, ventus tepidus.

Theater, I) Schaubühne: scena (vgl. „Bühne“ u. „Schauspiel no. II“). — ein Th. errichten, scenam parare: für das Th. schreiben, fabulas scribere: zum Th. gehen (Schauspieler werden), in scenam prodire: ins Th. gehen, spectatum fabulam ire (nach Nep. regg. 2, 1): gern ins Th. gehen, das Th. lieben, libenter fabulam spectare: das Th. verbieten, aufheben, histrionibus scenam interdicere. — II) Schauspiel: theatrum.

Theaterdienst, s. Bühnendienst.

Theatergarderobe, vestis scenica.

Theaterkönig, scenicus ob. tragicus rex. — imaginarius et scenicus rex (übtr., von e. König ohne Macht). — die Theaterkönige, auch umschr. illi, quibus sceptrum et chlamydem in scena fabulae assignant.

Theatermaler, pictor scenarius (Inscr.).

theatermäßig, scenicus (zB. Tracht, habitus). — *Adv.* ut in scenis fieri solet.

Theaterpublicum, das, theatrum.

Theaterstübe, *spectacula, orum, n.*
Theaterstück, *f.* Schauspiel *no. II.*
Theaterstücker, *saltator.*
Theaterstückerin, *saltatrix.*
Theatertracht, *habitus scenicus.*
Theatertracht, in Bezug auf Partierungen im Theater, *seditio theatralis* (Voll. 2, 126, 2).
Theatervorhang, *f.* Vorhang *no. b.*
Theaterwache, *miles ad custodiam aditus* (theatri) *positus* (Ein Soldat). - **statio ad aditum theatri posita* (ein ganzer Posten). - die Th. haben, **custodiam theatri agere.*
Theaterwesen, *res ludicra.*
theatralisch, *scenicus* (z. B. Tracht, habitus: Schönheit, venustas. Falsch wäre hier *theatralis*, d. i. was im Theater auf dem Schauplatz geschieht). - Auch durch den Genit. *histrionum* (in Bezug auf die Schauspieler), z. B. *theatralische* gezeigte Bewegungen, *histrionum gestus inepti*. - es gewährt etwas einem Th. Anblick, *aliquid velut theatrum reficit speciem*. - *Adv. scenice.*
Thee, I) **Theestaube**: **thea*. - brauner Th., **thea bohea* (L.); grüner Th., **thea viridis* (L.). - II) als Getränk: **thea ferventi aqua diluta*; **caldia Sinensis*; auch *hl.* **thea*.
Theebüchse, **pyxis theae.*
Theekanne, **hircus theae.*
Theeffessel, **abenum theae.*
Theer, *pix liquida*, auch *hl. pix*. - *axungia* (Wagenchmiere). - mit Th. bestreichen, *pice munire*.
theeren, *picare*; *pice munire*.
Theestaube, *f.* Thee *no. I.*
Theil, *pars* (der Theil, insofern er als etwas selbstständiges Kleineres zu einem größern Ganzen gehört). - *portio* (der Theil des Ganzen, insofern Jmd. ein Recht darauf hat; der Antheil, der Jndm. angehört od. für ihn bestimmt ist, auf ihn kommt, das Quantum, was es Jndm. trägt od. Jndm. wie bei Abgaben zu tragen hat, in der mustergiltigen Prosa jedoch nur in der Verbindung *pro portione* üblich). - *membrum* (Stück, z. B. des Körpers, einer Rede). - *modus mensura* (Maß, Maßtheil, z. B. *aliquid cum mellis pari modo sumere*: u. *pari mensuram miscere*). - *locus* (Punkt einer Wissenschaft, Abhandlung, z. B. *alter erat locus cautionis, ne etc.*: u. *quatuor loci, in quos honesti naturam divisimus*; vgl. Seyffert Schol. Lat. 1. p. 15). - der „mittlere, der äußerste, der unterste, der höchste Theil“ einer Sache wird im Latein. durch *medius, extremus, infimus, summus* in gleichem Casus mit der Sache ausgedrückt, z. B. *der mittlere Th. der Stadt, urbs media*: *der äußerste Th. des Tisches, mensa extrema*: *der unterste, der höchste Th. des Berges, mons infimus, mons summus*. - Zum. wird „Theil“ mit einem Adjectiv bloß durch das Neutrum des Adjectivs angedeutet, z. B. *als dritter Th. (Punkt) ist aufgestellt worden, daß zc. tertium est propositum, ut etc.* (Cic. *de off.* 1, 45): was von Weidem das bessere Th. sei, das wissen die unsterblichen Götter, *utrum sit melius, dii immortales sciunt* (Cic. *Tusc.* 1, 99): die innern (mittlern) Theile der Stadt, *media urbis* (Liv. 26, 40, 9): die innern Theile des Reichs, *intiora regni* (Liv. 42, 89, 1): die entlegenen Theile der Stadt, *aversa urbis* (Liv. 5, 29, 4). - großen, größten Theils, *magnam od. maximam partem*; *plerumque* (in den meisten Fällen, in zeitlicher Beziehung). - ein gutes Th., *aliquantum mit Genit.* (z. B. *viae*): um ein gutes Th., *aliquanto* (z. B. *major*). - der eine Theil, der andere Theil, *pars . . . pars; partim . . . partim* (auch mit einem Genit.

ob. der Präposit. *ex*); *pars ob. partim . . . alii, a. a;* *alii, a. a . . . alii, a. a* (alle v. Pers. u. Dingen). - eines Theils . . . andern Theils, *theils . . . theils, partim . . . partim* (welche Partikeln aber nur dann stehen können, wenn von einer wirklichen Eintheilung der vorhandenen Gegenstände die Rede ist, *f. vorher*); *quā . . . quā* (auf der einen Seite . . . auf der andern Seite); *et . . . et. quum . . . tum* („sowohl . . . als auch“; *f. „sowohl“* über den Untersch. dieser Ausdr.). - *ich für meinen Theil, ego quidem. equidem* (*ich für mich, ich nach meiner subjectiven Meinung zc.*); *quod ad me attinet* (was mich betrifft); *pro mea parte* (nach meinen Kräften); jeder für seinen Theil, *pro sua quisque parte* (jeder nach seinen Kräften): auf einen Theil (Antheil), *pro portione*; *pro rata parte*; *secundum ratam partem*. - aus Theilen, aus mehreren Th. bestehen, *ex partibus, ex pluribus partibus constare*: er hat (einen Th., *ille habet quod ei debetur*. - in Theile zerlegen, *in partes dividere od. distribuere*: einen Th. von etwas bekommen, *partem alcijs rei accipere*: Th. an etwas haben, *alcijs rei participem od. in parte od. in societate alcijs rei esse. partem od. societatem in alqa re habere* (an etwas Gutem). *alcijs rei socium esse* (an etw. Gutem u. an etw. Schlechtem); *affinem esse alcijs rei od. alci rei* (an etwas Schlechtem), z. B. an einer Unthat, *facinori*. Th. nehmen an etwas, *partem alcijs rei capere* (z. B. an der Staatsverwaltung, *administrandae rei publicae*); *in partem alcijs rei venire*; *interesse alci rei* (bei etwas zugegen sein, Th. nehmen durch persönliche Gegenwart od. Einwirkung, z. B. *am Kampfe pugnae*; vgl. „bewohnen“); *attingere aliquid* (sich mit etwas befassen, handelnd Th. nehmen, an einem Geschehense, an der Ausführung einer Sache); *socium esse alcijs rei* (Genosse sein bei etw., z. B. *laboris sollicitudinis*); *versari in alqa re* (bei etwas sich als Theilnehmer bewegen, z. B. *am Freudenfeste der Verschworbenen, in conjuratorum gratulatione*); *movēri od. commoveri aliquid re* (etwas mit empfinden, z. B. *alcijs dolore*): *seinen Th. an etw. haben, alcijs rei expertem esse; partem alcijs rei non habere*: *non contulisse ad aliquid* (zu etwas seinen Beitrag gegeben haben); *abstinere aliquid re* (sich nicht betheiligen mit etw., z. B. *pugna*): an jeder Strapaze, an jeder Belagerung, an jedem Krefsen Th. genommen haben, *nullius laboris, nullius obsessionis, nullius proelii expertem fuisse*: Jnd. Th. nehmen lassen, *alqm in partem vocare*, an etwas, *alcijs rei*: übrig. *f. theilen* (etwas mit Jndm.): Jnd. an Verathschlagungen Th. nehmen lassen, *alqm in consilium adhibere od. ad consilium admittere*. - es wird mir etwas zu Th., *aliquid mihi obvenit od. obtingit*; auch *aliquid habeo* (z. B. *gloriam qui sperverit, veram habebit*): es wird einem Beamten ein Amt durch Los zu Th., *sorte obvenit od. hl. obvenit od. obtingit alci aliquid* (z. B. *ea provincia* [Verwaltung]. *a Macedonia*).

theilbar, *qui, quae, quod dividi potest. dividuus* (was sich voneinander scheiden, zertheilen läßt, lehteres nur von Körpern). - *facilis* (was sich spalten läßt, von Körpern). - leicht th., *divisui facilis* (*f. Liv.* 45, 30, 2: *quanta Macedonia esset, quam divisui facilis*): es ist nichts theilbarer als Gold, *auro nihil aliud numerosius dividitur*.

Theilbarkeit einer Sache, *dividua alcijs rei natura* (nach Cic. *de univ.* 7. §. 19). - das Gold ist die größte Th., *auro nihil aliud numerosius dividitur*.

Theilchen, *particula*.

theilen, *dividere* (voneinander scheiden, theilen

sodas die Theile voneinander abgefondert u. unterfchieden werden können, auch v. Dingen, die eine Sache in Theile trennen od. zwei Dinge fcheiden, zB. ein Wort [im Schreiben], verbum: feine Aufwertfamkeit, intentionem animi: den Fluß in zwei Theile, Arme [von einem Stück Land u.], flumen in duas partes; vgl. „fcheiden“). - partiri (veraltet partire, ein größeres Ganzes in kleinere Theile fcheiden, sodas fie ein gehöriges Verhältniß zueinander haben, zB. einen Körper, corpus: etwas in Glieder, alqd in membra: das Gefchlecht in Gattungen, genus in species; dann auch = mit Jmbm. theilen, f. unten); verb. partiri ac dividere (zB. das ganze Gefchlecht in Gattungen, genus univsum in species); u. dividere ac partiri. - dispartire (vertheilen, in Theile abfondern, zB. tempora voluptatis laborisque). - distribuere (ein Ganzes fo zertheilen, das ein jeder Theil fein gehöriges Quantum bekommt, gehörig vertheilen). - describere (durch Schreiben angeben, welche od. was für Theile ein Ganzes hat od. haben foll u. wem fie gehören od. gehören sollen, schriftlich abtheilen, eintheilen, vertheilen, zB. das Jahr in zwölf Monate, annum in duodecim menses: ein Land in Districte, terram in regiones). - dispensare (verschieden abwägen, verhältnißmäßig mittheilen, zertheilen). - sejungere. disjungere (machen, das zwei Dinge geschieden find, die ohne den Scheidenden verbunden sein würden, f. „fcheiden“ die Synon. u. Beispiele). - secare (zerfchneiden, zerlegen, zB. alqm in partes: u. übr., zB. genera in partes: u. virtutem in omnes particulas); verb. secare ac dividere. - in Theile theilen, in partes dividere od. secare (f. vob.): etwas in zwei, drei, vier Theile theilen, alqd in duas, tres, quatuor partes dividere; alqd bifariam od. bipertito, trifariam od. tripartito, quadrifariam od. quadripartito dividere, distribuere, dispartire: in gleiche Theile theilen, aequabiliter dispartire (gleichmäßig austheilen, zB. die Beute, praedam): etwas in zwei gleiche Theile theilen, aequa portione dividere alqd: etwas in zwölf gleiche Theile theilen, alqd in duodecim partes aequabiliter dividere: etwas in gleiche Theile unter Mehrere th. (ihnen zutheilen), alqd aequa portione dispensare mit dem Dativ der Personen: etwas in unendliche Theile th., dispartiri alqd in infinita.

mit Jmbm. theilen, partiri cum alqo (mit Jmbm. die Theilung treffen, ebenso ohne Accusat. wie im Deutschen). - etwas mit Jmbm. th., dividere alqd cum alqo (zB. mit dem Hungrigen sein Brot, cum esuriente panem suum). - partiri alqd cum alqo (zB. alle Güter, omnia bona: die Sorgen, curas, Verg. Aen. 11, 822). - participare alqd cum alqo (Jmb. einer Sache theilhaftig machen, sodas der Andere einen Theil vom Ganzen für sich erhält, zB. sein Lob mit Jmbm., laudes suas cum alqo). - impartire alci alqd od. alci de alqa re (Jmbm. seinen Theil von etwas zutommen lassen, geben). - alqd communicare cum alqo (mit Jmbm. etw. gemeinschaftlich machen, fo theilen, das beide ein Ganzes gemeinschaftlich behalten, zB. die Provinz, provinciam: die Regierung, imperium: den Ruhm des Sieges, gloriam victoriae; die Sorgen, curas). - alqm in partem alci rei vocare (Jmb. an etwas Theil nehmen lassen, zB. an der Beute, praedae). - alqm assumere in societatem alci rei (Jmb. zum Theilnehmer an etwas machen, zB. einer Unthat, facinoris). - alqm ad societatem alci rei vocare (Jmbm. zur Theilnahme an etw. gleichf. einladen, zB. der Freude, gaudii). - alqm socium alci rei sibi adjungere (sich Jmb. zum Genossen, Gefährten in od. bei etwas zugefellen, zB. der Herrschaft, regni:

der Mühseligkeit, laborum). - sociare alqd cum alqo (Jmb. zum Genossen, Compagnon u. von etwas annehmen, zB. der Herrschaft, regnum). - alqm socium habere alci rei. alqa est socius alci rei (Jmb. zum Genossen, Theilnehmer einer Sache haben, zB. der Herrschaft, regni: des Ruhms, gloriae: der Gefahren, periculorum: der Arbeit, laboris: des Kummer's, sollicitudinum). - tolerare alqd unā cum alqo. alqd unā perferre (etwas mit Jmbm. zugleich ertragen, zB. Glück u. Unglück, bona et mala tol.: die drückende Armut, paupertatem gravem unā perf.). - mit den Uebri gen die Schicksale des Kriegs th., communes cum reliquis belli casus sustinere: Rechte u. Freiheiten mit Jmbm. th., in partem juris libertatisque conditionem, atque ipsi sumus, alqm recipere: ich theile mit dir Wohl u. Wehe, omnia mihi tecum sunt consociata: der theilt jedes Schicksal mit mir, ille omnem fortunam mecum subit; ille omnem adit simul fortunam; eum habeo omnium fortunarum socium participemque: er giebt die eibliche Verfertigung, das er ihn nicht verlassen und jedes Schicksal mit ihm theilen wolle, jurat se eum non deserturum eundemque casum subiturum, quemcumque ei fortuna tribuisset. - wir wollen miteinander theilen, dividuum fac (vgl. „halb Part“ unter „Part“).

unter sich theilen, partiri inter se (unter sich eine Theilung treffen, ebenso absolut wie im Deutschen). - etwas unter sich th. od. sich in etwas th., alqd inter se dividere od. partiri od. dispartiri: etwas unter Mehrere th., partiri od. dispartiri alqd inter etc.: die Zeit zwischen Arbeit u. Erholung th., tempora laboris voluptatisque dispartire: der ganze Tag ist zwischen Schlaf u. Wefen getheilt, totus dies inter stratum et lectionem divisus est.

sich theilen, dividi (getheilt werden übb). - in partes discedere (in Theile auseinandergehen). - discedere. in diversum abire (auseinandergehen). - dissidere. discrepare. distrahi (verschiebener, getheilter Meinung sein). - sich in zwei Arme th. (von einem Fluß), in duas partes dividi; in duo ora discurre (in zwei Mündungen auslaufen): hier theilt sich der Weg, hinc diversae secantur viae. - sich in zwei Parteien th. (hinsichtlich der Meinung), in duas partes discedere: sich in zwei Classen getheilt haben, duo genera esse: sich in ganz entgegengesetzte Meinungen th. (ganz getheilte Meinung sein), in contrarias sententias distrahi: der Senat war getheilte Meinung, duas sententias sonatum distinguebant: die Meinungen sind getheilt, sententiae in diversum tendunt; sententiae variantur: ihre Meinungen waren sehr getheilt, inter eos magna fuit contentio: bei getheilten Meinungen, variatis sententia.

Theilen, das, f. Theilung.

Theiler, qui partitur. - **partitor**, **μεριστης**, nur Gloss. Labb.

Theilerbe, heres ex parte (Jct.).

Theilhaber, f. theilhaftig.

theilhaft, f. theilbar, theilhaftig.

theilhaftig, particeps alci rei (der von etwas seinen Theil, Antheil bekommt od. an etwas Antheil nimmt, zB. theilh. desselben Lobes, part. ejusdem laudis: einer Verschwörung, conjurationis: eines Bergnügens, voluptatis). - socius alci rei (der sich mit einem Andern vereinigt, verbunden hat, zB. theilh. eines Verbrechens, soc. sceleris). - affinis alci rei od. alci rei (bei einer Sache, bef. bei e. schlechten That, theilh. einer Unthat, aff. facinori: einer Schuld, noxae, culpa). - compos alci rei (der etwas in seinem Besitz hat, bef. etne ange-

nehme Sache, *zB.* des Consulats, des Lobes, des Bunsches, *consulatus, laudis, voti*. – *alcjs rei potens* (der einer Sache mächtig, über etwas eigener Herr ist, *zB.* der Herrschaft, *regni*). – einer Sache nicht *th.*, *alcjs rei expert.* – einer Sache *th.* werden, *participem* ob. *compotem fieri alcjs rei*; *potri alqā re* (über etwas Herr werden); *consequi alqd* (etwas erlangen): *Jmb.* einer Sache *th.* werden lassen, *th.* machen, *alqm participem* ob. *compotem facere alcjs rei*; *participare alqd cum alqo*; *impertire alci alqd*; *communicare alqd cum alqo* (s. „theilen im Jmbm.“ den Untersch. dieser Verba): sich eines Bergehens *th.* machen, *se alligare alqā re* ob. *alcjs rei* (*zB.* einer gottlosen That, *scelere*: eines Diebstahls, *furti*); *se obstringere alqā re* (*zB.* einer gottlosen That, eines Verwandtenmords, *scelere, parricidio*). – **Theilhaftigkeit, societas.**

Theilhaftmachung, communicatio.

Theilnahme, I im Allg., das Theilnehmen an etwas: *societas alcjs rei* (die Verbindung zu gemeinschaftlicher Theilnahme an etwas, *zB.* am Krieg, *belli*: an Entwürfen, *consilii*: an einem Verbrechen, *sceleris*). – *contagio alcjs rei* (das Betheiligtsein bei etwas, *zB.* bei einem Verbrechen, *criminis, sceleris*). – sich zur *Th.* an etwas verpflichten, *capessere partem alcjs rei* (*zB.* an einem Krieg, *belli*): sich zur *Th.* anbieten, *offerre se in societatem*. – II in eng. *Bed.*: *cura alcjs rei* (die Sorge um etwas, *zB.* Theiln. an der Gegenwart, *c. praesentium rerum*: am öffentlichen Wohl, *communis salutis*). – *studium* (Eifer für Jmb. ob. etw.). – *humanitas* (menschliches Gefühl für Anderer Leiden u. Freuden, wie *Nep. Dion. 1, 4*). – *misericordia* (das theilnehmende Gefühl an den Leiden Anderer, *Mitleid*). – *miseratio* (das Bedauern, *Beflagen*). – *dolor* (Schmerz bei dem Leiden eines Andern); *verb. cura animi ac dolor*. – mit wahrer, inniger *Th.*, *cum vero* ob. *intimo animi sensu*: *Jmbm.* seine *Th.* schenken, *unā gaudere* (sich mit *Jmbm.* freuen); *alcjs casum* ob. *alcjs vicem dolere* (über *Jmbds.* Unfall sich betrüben); *alci misericordiam tribuere* ob. *impertire* (*Jmbm.* Mitleid schenken): *Jmbm.* die lebhafteste, wärmste *Th.* schenken, *summo studio alqm amplecti, prosequi*: *Jmbm.* seine *Th.* (an dessen Leiden, Unglück) mündlich bezeigen, *coram suum dolorem declarare alci*: bei *Jmbds.* Unglück *Th.* zeigen, *alcjs miserias a se non alienas arbitrari*: mit *Th.* (günstig) etwas aufnehmen, *cum favore excipere alqd*.

theilnehmend, in eng. *Bed.*, zB. theiln. Gefühl an Anderer Leiden u. Freuden, *humanitas* (wie *Nep. Dion. 1, 4*). – *th.* Gefühl für das Leiden, das Unglück Anderer, *misericordia*: ein *th.* Freund, **amicus, qui prosperis rebus aequae atque ego ipse gaudet* (bei freudigen Ereignissen); **amicus, qui meum casum dolet, qui vicem luctumque amici dolet. *amicus, qui adversas res aequae graviter fert atque ego* (bei traurigen Vorfällen).

Theilnehmer, socius. – *Th.* an etwas, *particeps* ob. *socius alcjs rei*. *affinis alcjs rei* ob. *alci rei* (s. „theilhaftig“ das Nähere über diese Wörter). – *Th.* an einem Verbrechen, *s. mit schuldig*.

Theilnehmerin, socia. – *Th.* an etwas, *particeps* ob. *socia alcjs rei*. *affinis alcjs rei* ob. *alci rei* (s. „theilhaftig“ das Nähere über diese Wörter).

Theilnehmung, s. Theilnahme no. 1.

theil, s. Theil.

Theilung, divisio, paratio, distributio, sectio (das Theilen, *s.* „theilen“ die Verba). – *ratio dividendi* (die Art u. Weise des Theilens). – die *Th.* der väterlichen Erbschaft, *divisio paternae hereditatis*: die *Th.* ins Unendliche, *sectio in infinitum*: nichts

von der *Th.* lehren, *nihil de dividendo ac partiendo docere*.

Theilungsurkunde, bei Erbschaftstheilung, instrumentum divisionis (J Ct.).

theilweise, per partes, particulatim (theilweise, insofern ein Ganzes nicht auf einmal, sondern nach Theilen, u. diese nacheinander, genommen wird, *eggs. summam*, *b. i.* in einer allgemeinen Uebersicht, ob. *eggs. totus*, *b. i.* ganz; *zB.* etw. theilm. verbessern, *alqd per partes emendare*). – *carptim* (rupfweise, stückweise, nicht zusammen, sondern nur in einzelnen Theilen, insofern nur dann u. wann einzelne Theile eines Ganzes genommen u. werden, *eggs. universi*, wie *Liv. 28, 26, 10*): *seu carptim partes* (*b. i.* theilweise in Partien), *seu universi* (*convenire*) *mal-lent*; ob. *Plin. ep. 8, 14, 7: carptim placere*, *b. i.* wenn es *th.* gegeben wird, gefallen). – *ex parte aliqua ex parte*. u. *hl. aliquā parte* (zum Theil, insofern nicht ein Ganzes, sondern nur ein Theil ob. nur einige Theile desselben genommen u. werden, *eggs. totus, zB.* *urbem ex parte capere*: u. *ex parte placere*: u. *aliqua ex parte commutari*: u. *quos aliquā parte suspicio favoris in regem contigerat*, *Liv. 45, 31, 3*). – *nonnulla parte* (theilweise, insofern die Theile nicht ein zusammenhängendes Ganzes bilden, sondern vereinzelt gedacht werden, „hier und da“, wie *Caes. b. c. 1, 46, 2: summotis sub murum cohortibus ac nonnulla parte propter terrorem in oppidum compulsis*). – *theilm. . . theilm., partim . . . partim* (s. Theil). – eine Brücke *th.* abbrechen, *partem pontis rescindere*: das *th.* scheint mir nur *th.* wahr zu sein, *hoc mihi in parte verum videtur*: von den Reden des Cälius gefallen diejenigen entweder ganz ob. *th.*, in welchen u., *ex Caelianis orationibus eae placent, sive universae sive partes earum, in quibus etc.*

Thema, propositio, res proposita, propositum, id quod propositum est (der Gegenstand, worüber zu reden sich *Jmb.* vorgenommen hat ob. Einem aufgegeben ist). – *proposita oratio* (zur Aufgabe genommene Rede). – *quaestio, id, quod quaerimus* (die zur Beantwortung aufgeworfene Frage, der Vorschlag einer philosophischen Erörterung). – *argumentum* (der Inhalt, Stoff, das Sujet, worüber man schreibt, *zB.* eines Briefs, *epistolae*). – *res* (die Sache, um die es sich handelt). – *causa* (der Gegenstand, um welchen sich eine Verhandlung dreht, sowohl vor Gericht als bei Disputationen, *zB.* sich von *Jmbm.* ein *Th.* [zur Unterhaltung] aussbitten, *alqm poscere causam disserendi*). – *thema, thesis, n. (θέμα, nach-aug.)*, rein lat. *positio* ob. *quod positum est* (der aufgestellte Satz, die Sentenz, worüber in den Schulen disputiert wird). – das Abkommen, die Abschweifung vom Thema, *digressio ab re* ob. *a proposita oratione* (*eggs. die Rückkehr zum Thema, reditus ad propositum*): eine kleine Abschweifung vom Thema, *brevis declinatio a proposito*: vom *Th.* abkommen, abschweifen, sich verirren, a proposito aberrare ob. *declinare* ob. *egredi*; *degređi ab eo, quod proposueris*: zu weit vom *Th.* abkommen, *longius labi*: *Jmbds.* Rede schweift zu weit vom *Th.* ab, verirrt sich vom *Th.*, *alcjs oratio ab eo, quod propositum est, longius aberrat*: auf das *Th.* zurückkommen, *ad propositum reverti*: doch ich lehre ob. *omme* (non meiner Abschweifung) zum *Th.* zurück, *illuc unde abii redeo*; *sed eo jam, unde huc digressi sumus, revertamur*; *sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur*; *sed jam ad propositum revertamur*; *sed ut propositum nunc revertamur*; *sed ut ad propositum revertar*; *sed unde huc digressa est, eodem redeat oratio*; *sed redeamus ad id, unde*

devertimus; sed ut eo revertar, unde sum digressus; ut eo, unde egressa est, referat se oratio; sed redeat unde aberravit oratio; sed redeat oratio illuc, unde deflexit; auch *hl.* sed ad rem redeamus; sed illuc redeamus; sed illuc revertor: Jmb. von seinem *Th.* abbringen, abführen, abziehen, alqm velut de spatio auferre (v. *Sebl.*, f. Liv. 35, 40, 1): zu weit vom *Th.* abziehen, longius ab incepto trahere (v. *Sebl.*, f. Sall. Cat. 7, 7): über das *Th.* hinaus-schweifen, extra calcem, quod dicitur, decurrere (Sprüchw. Amm. 21, 1, 14): es wird ein *Th.* aufgestellt für ihre Unterhaltung, iis ponitur, de quo disputant: der Redner hat sein *Th.* erfaßt, ei qui dicit ea de quibus dicit percepta sunt.

Theodicée, *δικαιώσεις quaedam dei.

Theogonie, deorum generatio. — Hesiod schrieb eine *Th.* in Einem Buche, Hesiodus deorum generationem unius libri opere complexus est.

Theokratie, f. Priesterherrschaft.

Theolog, theologus (*θεολόγος*, im Allg.). — *litterarum sanctarum studiosus (ein Theologie Studierender).

Theologie, *theologia (*θεολογία*). — *litterae sanctae. — *Th.* subieren, *litteris sanctis in academia operam dare.

theologisch, theologicus (*θεολογικός*). — auch durch den Genit. *litterarum sanctarum. — *Adv.* *theologica.

Theorem, perceptum (Cic. de fat. 11 als Uebersetzung des griech. *θεώρημα*, welches erst Gell. 1, 2, 6 latein. hat). — ratio (Cic. de or. 1, 60).

Theoretiker, *theoreticus (*θεωρητικός*) ob. rein lat. *qui artem ratione cognitam habet. — scriptor artis (als Schriftsteller). — *Th.* in der Medicin, medicus rationalis. — die bloßen Theoretiker, qui doctrinam ob. artes ad usum non adjungunt; qui ipsarum artium tractatu delectati nihil in vita aliud sunt acturi.

theoretisch, *qui, quae, quod in cognitione versatur. in inspectione ob. in cognitione et aestimatione positus (sich mit der Theorie beschäftigend, Ggß. in agendo positus, f. Quint. 2, 18, 49). — qui, quae, quod ab artis perceptis proficiuntur (von den Regeln der Kunst ausgehend, nach Cic. de fat. 11). — *th.* Philosophie, f. Philosophie: die *th.* Medicin, medicina rationalis: *th.* Künste, artes, quae in inspectione, id est cognitione et aestimatione positae sunt: *th.* Bildung, ratio: *th.* Wissen, scientia: *th.* Kenntniß, doctrina; ratio (zB. belli): *th.* Kenntnisse in etwas haben, alqd ratione cognitum habere: eine *th.* ober praktische Beziehung (Bedeutung) haben, aut ad cognoscendi aut agendi vim rationemque referri. — *Adv.* ratione; ex artis perceptis.

Theoretisieren, das; zB. doch ich bin unwillkürlich ins *Th.* gerathen, sed nescio quo pacto ad praeciendi rationem delapsa est oratio mea (meine Rede ist unwillkürlich in den Vehrton verfallen).

Theorie, inspectio (die bloße Anschauung, Ggß. exercitatio, f. Quint. 2, 17, 42 u. 2, 18, 49). — ratio (System, Wissenschaft, theoretische Kenntniß von etwas übß., zB. die *Th.* des Kriegs, belli: der Verstandtheit, dicendi: des reinerischen Ausbruchs, elocutionis: des lateinischen Stils, Latine loquendi). — doctrina (wissenschaftliche Kenntniß). — ars. praecpta, orum, n. (Kunst, Vorschriften, wie etwas zu thun, zB. die Theorie des latein. Stils, Latine scribendi ars ob. praec.); verb. ars et praecpta. Bgl. „Kunsttheorie“ — die schriftliche *Th.*, artes, quae traditae sunt: eine *Th.* der Pflichten, conformatio officiorum (Cic. de fin. 5, 15): *Th.* u. Praxis, et in-

spectio et exercitatio; ratio atque usus: *Th.* mit Praxis verbinden, doctrinam ad usum adjungere: man muß *Th.* und Praxis miteinander verbinden, discas oportet et quod didicisti agendo confirmes: etwas auf eine *Th.* zurückführen, alqd ad rationem revocare; alqd ad artem et ad praecpta revocare: es ist nicht genug, die Tugend gleichsam in der *Th.* zu besitzen, ohne sie praktisch zu üben, nec habere virtutem satis est, quasi artem aliquam, nisi utare: wie die Griechen in der Theorie, so sind die Römer in der Praxis von Bedeutung, quantum Graeci praecpta valent, tantum Romani exemplis.

Thesoph, *theosophus (*θεόσοφος*).

Thesophie, *theosophia (*θεοσοφία*).

thesophisch, *theosophus (*θεόσοφος*).

Theriat, *theriaca.

Thermometer, *thermometrum (*θερμόμετρον*).

theuer, I eig.: carus (Ggß. vilis). — magni pretii. pretiosus (von hohem Werth, werthvoll, kostbar, Ggß. parvi pretii). — qui, quae, quod magno stat pretio (was einen hohen Preis kostet). — multorum nummorum (was viel gekostet hat, kostspielig, zB. bibliotheca). — sumptuosus (was viel Aufwand erfordert, kostspielig, zB. bellum). — sumptuose fabricatus (mit vielen Kosten angefertigt, zB. essedum). — das Getreide ist *th.*, annona cara est: *th.* Zeit, f. Theuerung: in weit theuerern Zeiten, *rebus carioribus multo: was man nicht braucht, ist für einen Heller zu *th.*, quod non opus est asse carum est. — *Adv.* care (Ggß. vili pretio ob. *hl.* vili). — magno pretio. auch *hl.* magno (um hohen Preis, Ggß. parvo pretio ob. *hl.* parvo). — sehr *th.*, carissime; impenso pretio; ob. *hl.* impenso: wie *th.*, quanti: so *th.*, tanti: ebenso *th.*, tantidem: wie *th.*, es auch sein mag, quanti quanti: *th.* kaufen, bezahlen, alqd emere care ob. magno ob. male; comparare alqd magno pretio (um hohen Preis sich verschaffen): theuerer kaufen, carius emere: *th.* verkaufen, vendere care ob. magno ob. bene: theuerer verkaufen, pluris vendere: sehr *th.* verkauft werden, impenso pretio venire; quam plurimo venire (so theuer als nur möglich): etwas sehr *th.* bezahlen, alqd carissime emere (eig.); maximas alci rei poenas dare (büßl. für etwas sehr große Strafe geben): *th.* zu stehen kommen, *th.* sein, care constare; magno stare pretio; care venire; non sine magna mercede contingere (nicht, ohne großes Gehgeld zu zahlen, Einem zu Theil werden, zB. von der Unempfindlichkeit): theuerer zu stehen kommen, pluris stare: viel theuerer zu stehen kommen, als *ic.*, multo pluris esse, quam etc.: meine Wirthschaft ist sehr *th.*, kommt sehr *th.* zu stehen, magni mihi sumptus domi quotidiani sunt (Ter. hant. 754 sq.): das Stabileben ist sehr *th.*, kommt sehr *th.* zu stehen, urbs ipsa magnas impensas exigit: jener kurze Weg wird *th.* zu stehen kommen, jenen kurzen Weg wird man *th.* bezahlen müssen, pro paulula via magna merces erit solvenda: guter Rath ist *th.*, magna inopia consilii afficior: hoch und *th.* schwören, f. hoch. — II) uneig., im hohen Grade lieb, werth: carus. — dilectus (hoch geschätzt). — Theuerster meines Herzens, animo meo carissimus. — es ist mir Jmb. *th.*, alqm diligo et carum habeo: es ist mir Jmb. über Alles *th.*, alqm unice diligo: Jmb. Wille ist mir sehr *th.*, carissimam habeo alci voluntatem: Jmb. theuerste Habe, quae alci sunt carissima.

Theuerung, I) im Allg., der Zustand, da etwas im hohen Preis steht: caritas (Ggß. vilitas). — magnum pretium (der hohe Preis, Ggß. parvum pretium). — II) insbes., theuere Zeit: caritas annonae

ob. rei frumentariae. annona cara. auch bl. caritas (der Zustand, da das Getreide im hohen Preise steht, Ggß. annonae villitas, annona vilis). - inopia rei frumentariae. inopia frumentaria (der Zustand, da Mangel an Getreide ist); verb. inopia et caritas rei frumentariae. - während der Th., per annonam caram (zB. natum esse): Th. machen, bewirken, verursachen, annonam incendere ob. flagellare ob. excandescere (von Personen, zB. indem Jmb. alles Getreide aufkauft); caritatem annonae inferre (von Dingen, zB. vom Hagel): Th. zu bewirken suchen, insidiari caritati: es entsteht Th., annona carior fit; annonae caritas consequitur: die Th. nimmt zu, annonae caritas increbrescit; annona crescit, ingravescit, ingravescere coepit; annona durior fit: die Th. ist auß höchst gestiegen, summa est annonae caritas: die Th. nimmt ab, annona vilior fit: es war in diesem Jahre große Th., annus in summa caritate fuit: es herrschte Th. in der Stadt, annona premebat urbem.

Thier, animal. animans (jedes belebte Geschöpf, bef. das Thier, u. zwar animal mit Hinsicht auf seine Natur, demnach es in jeglicher Gestalt der Classe belebter Wesen angehört, animans aber mit Hinsicht auf seinen Zustand, demnach es auch noch lebt u. athmet. Das Genus von animans richtet sich nach dem dabei gedachten Subject, daß. im Plur. entweder animantia ob. animantes). - bestia (das Thier in geistiger Hinsicht, als vernunftloses Geschöpf, Ggß. homo). - belua (das Thier in physischer Hinsicht, als plumpgebautes Geschöpf, vorzugsweise aber ein Thier von mehr als menschlicher Größe, wie Elefant, Tiger, Löwe, wilder Eber, Walfsisch u. andere große Seethiere. Zum. steht es auch für bestia, f. Cic. de nat. deor. 2, 29 u. 31). - pecus, udis, f. (das zahme Hausthier, Ggß. belua, fera). - ein wildes Th., bestia fera. auch bl. fera (ein im Zustand der Wildheit lebendes, ein nicht zahmes Thier übh., Ggß. cicur ob. pecus); belua fera (ein großes, im Zustand der Wildheit lebendes Thier, Ggß. pecus); belua silvestris (ein großes, im Walde, in der Wildnis lebendes Thier, Ggß. belua agrestis).

Thierart, genus animalium ob. bestiarum. - diese Th., pecus id.

Thierarzneikunst, pecoris medicina; medicina veterinaria. - Th. verstehen, medicinae veterinariae prudentem esse: eine Th. (über das zahme Hausvieh) schreiben, pecudum medicinas conscribere.

Thierarzneischule, *schola veterinaria.

Thierarzt, veterinarius ob. medicus pecorum, ob. umsch. qui pecoribus ac jumentis medetur (im Allg.). - medicus equarius (Pferdearzt). - medicus jumentarius (Sugvieharzt, Inscr.). - daher muß der Viehmeister Th. sein, quare veterinariae medicinae prudens esse debet pecoris magister.

Thierbändiger, domitor ferarum.

Thierbehälter, capsus (Käfig für wilde Thiere). - claustrum (Behälter für wilde Thiere). - saeptum, quo diversi generis animalia clauduntur (Bermachung von Brettern zc., die oben offen ist, für Thiere allerlei Art, Thiergehege). - saeptus locus, in quo ferae vivae pascuntur (Thiergehege für wilde Thiere).

Thierbild, animalis imago ob. effigies. - ferae imago ob. effigies (eines wilden Thieres, f. „Bild“ über im. u. eff.).

Thierchen, bestiola. - animal minutum. - ganz kleine Thierchen, animantes minutissimae; immensae subtilitatis animalia.

Thiercultus, *cultus animalium. - sie haben

Th., colunt effigies multorum animalium atque ipsa magis animalia.

Thierfächter, bestiarum. - bestiarum confector (als Erleger der Thiere).

Thiergarten, saeptum venationis. vivarium. leporarium ob. umsch. locus saeptus, in quo ferae vivae pascuntur (verschiedene Benennungen derselben Sache ohne Untersch., f. Gell. 2, 20).

Thiergattung, f. Thierart.

Thiergefecht, als Kampfspiel, ludus bestiarum (im Allg.). - venatio (in welchem Menschen mit Thieren fechten, Thierhege). - spectaculum ferarum (Thierhege als Schauspiel, geben, edere).

Thiergehege, f. Thierbehälter, Thiergarten.

Thiergeschichte, *historia animalium.

Thiergestalt, *forma animalis ob. bestiae ob. ferae (Gestalt eines Thieres). - animalis ob. bestiae ob. ferae effigies (Bildnis eines Thieres). - in Th., *forma animalis ob. bestiae ob. ferae indutus: er hat Th., *ei caput bestiae (ob. ferae) et deinde corpus omne.

Thierhaut, pellis bestiae. - eines wilden Thieres, pellis ferae ob. ferina.

Thierhege, venatio.

Thierisch, I) zur Natur eines lebenden Geschöpfes gehörig, durch Umschr., zB. das th. Leben, vita, quae corpore et spiritu continetur: der th. Körper, im Jhgh. bl. corpus (Ggß. animus). - II) den Thieren eigen, a) eig., durch den Genit. beluarum ob. pecudum, zB. der th. Instinct, beluarum ob. pecudum ritus. - das ist th., hoc est beluarum. - Ade. beluarum more; pecudum ritu. - b) un eig., grobsinnlich, durch den Genit. corporis, zB. die thierischen Lüfte, corporis voluptates; libidines.

Thierkäfig, capsus.

Thierkampf, f. Thiergefecht.

Thierkämpfer, f. Thierfächter.

Thierkreis, orbis ob. circulus signifer; circulus, qui signifer vocatur; auch bl. signifer. - Erst bei Spät. das griech. zodiacus (ζωδιακός).

Thiermalerei, bestiarum pictor. - er war ein sehr glücklicher Th., *prosperissime bestias expressit.

Thiermalerei, bestiarum pictura.

Thierpflanze, *zoophytum (ζωόφυτον, L.).

Thierquäler, *qui animalia contumeliosae vexat.

Thierquälerei, *contumeliosae, quibus animalia vexantur. - *animalia contumeliosae vexata.

Thierreich, id quod est animal; universitas animalium; omnium gentium animalia.

Thierrolle, *tabula picta ob. pictura bestiae ob. bestiarum. - *tabula, in qua est bestiae ob. in qua sunt bestiae.

Thierwelt, animalia, ium, n. (die Thiere).

Thon, argilla (im Allg.). - creta figuraria. creta, quae utuntur figuli. creta, quae sunt amphorae (der Töpferthon). - **Thonart**, argillae genus.

Thonartig, argillaceus.

Thonbecher, calix fictilis.

Thonerde, argilla (der Thon). - terra argillosa ob. argillacea (thonige ob. thonartige Erde).

Thonern, fictilis (aus Thon gebildet, irden, zB. Krug, urceus: Becher, calix). - figlinus (vom Töpfer gemacht, zB. Arbeit, opus). - th. Gefäß, Gefäß. f. Thongefäß. [figlinum.]

Thonfigur, -gebilde, *figura fictilis; opus Thongefäß, -gefächter, vas ob. (Reines) vasculum fictile. Plur. auch fictilia (übh. aus Thon gebildetes Gefäß). - testa (Gefäß aus gebranntem Thon).

Thongrube, *puteus, ex quo argilla petitur.

Thonigt, argillaceus. - **Thonig**, argillosus.

Thonkrug, urceus fictilis.

Thorröhre, tubus fistilis.

1. **Thor**, das, porta (die Thoröffnung, die Pforte, mit u. ohne Flügel davor, einer Stadt, eines Lagers). – fores portae (die Thorflügel). – janua fores (große Thür eines Hauses, ersteres der Eingang, letzteres die Flügel davor, s. Thür). – das Th. öffnen, portam patefacere; fores portae aperire; portae fores recludere (das Thor aufschließen): Thür u. Thor öffnen, s. Thür. – das Th. zumachen, fores portae obicere: das Th. schließen, portam claudere (auch „Jmbm. vor Jmbm.“, alci): ein Th. aufbrechen, portam refringere; claustra portae efringere: die Thore einbauen, aufbauen, sprengen, portas excidere: zum Th. hereingehen, portā introire: zum Th. hinausgehen, exire per portam; pedem efferre portā: zum Th. hinausströmen, portā effundi ob. se effundere: vor dem Th., ad portam (am Thore); extra portam (außerhalb des Thores): der Feind war schon vor den Thoren, iam ad portas hostis erat.

2. **Thor**, der, (homo) stultus. – den halte ich für einen zweifachen Th., der zc., bis stulte facere duco, qui etc.: größere Thoren als alle Knaben sein, omni puero stultiores esse.

Thoraustritt, portae exitus.**Thorfahrt, eines Hauses, janua.**

Thorflügel, foris portae. – gem. im Plur.: die Thorflügel, fores portae.

Thorgeld, etwa portorium.

Thorheit, I) thörichte Handlungsweise: stultitia. – dementia (Unbesonnenheit, Kopfloßigkeit). – das ist die größte Th., quo nihil est stultius: ich halte es für die größte Th., zu zc., summae dementiae esse judico mit folg. Infin. – II) thörichte Handlung: stulte factum; stultitia. – jene frühere Th., illa superior stultitia: diese große Th., daß er zc., hoc stultissimum, quod etc. (s. Cic. Rab. Post. 24): lauter Thorheiten begehen, omnia stulte facere: Jmbd. Thorheiten ertragen, alcijs stultitias ferre: sich Jmbd. Thorheiten u. Ubernheiten gefallen lassen, alcijs stultitias et ineptias devorare.

Thorbüter, custos portae.

thöricht, stultus (der in einzelnen Fällen aus Verblendung der Weisheit und Klugheit zuwider handelt). – stolidus (thöricht aus überpannter Einbildung u. Unbesonnenheit, vorwichtig, dummbreißt zc.). – demens (der den Kopf verloren hat, dem es bei einer Handlung an Verstand zu fehlen scheint, kopflos, unbesonnen). – ein th. Streich, s. Thorheit no. II: mein Raub ist ein th. Streich, stulta rapina mea est: es war ein th. Streich, zu zc., stultum erat m. folg. Infin.: dieser so th. Streich, daß er zc., hoc stultissimum, quod etc. (s. Cic. Rab. Post. 24). – Adv. (= thörichter Weise): stulte; stolide; dementer, zB. etwas th. (th. Weise) glauben, alqd stolide ob. dementer credere: ich halte es für sehr th., zu zc., summae dementiae esse judico mit folg. Infin.: ich halte den für doppelt th., für sehr th., der zc., bis stulte facere judico, qui etc.

Thoröffnung, porta.

Thorriegel, portae obex ob. repagulum (s. „Riegel“ über ob. u. rep.).

Thorschließer, custos portae.**Thorschluß, *portae claudendae tempus.**

Thorschlüssel, clavis portae. – die Thorschlüssel (einer Stadt) übergeben, claves portarum tradere: die Th. zurückgeben, claves portarum reddere: die Th. Jmbm. zu Füßen legen, claves portarum ante pedes alcijs ponere: die Th. empfangen, claves portarum accipere.

Thorschreiber, *scriba ad notanda portam intrantium nomina constitutus.

Thorwache, I) das Wachen zc.: portae custodia ob. excubiae. – statio ad portam ob. ad portas (Posten). – die Th. haben, ad portam ob. portam in statione esse. – II) der Wachende zc.: miles ob. vigil positus ad custodiam portae ob. aditus (ein Soldat als Wache). – portae custodes ob. excubiae. milites positi ad custodiam portae ob. aditus. statio ad portam posita ob. bl. statio ad portam (ein ganzer Posten).

Thorwächter, custos portae.**Thorweg, porta.****Thran, *adeps piscium.****Thränen, lacrimula.**

Thräne, lacrima (eig.: dam über. = thränenähnlicher Tropfen). – die Thränen, lacrimae (die Thränen, die aus den Augen fließen); fletus (das Weinen, das ununterbrochene Fließen der Thränen mit sanften Klageönen): gerechte Thränen, lacrimae justae; lacrimae juste cadentes: erwehnte, verstellte Thränen, lacrimae confictae dolis: vor Thränen, praee lacrimis; praee fletu: mit Thränen in den Augen, mit den Augen voll Thr., unter Thränen, oculis lacrimantibus; lacrimis obortis; lacrimans; illacrimans; flens; cum lacrimis; plenus lacrimarum (voll Thr. = die Augen voll Thr.): unter einem Strom von Thränen, cum ob. non sine multis lacrimis; magno (cum) fletu: Thränen vergießen, lacrimas effundere ob. profundere; lacrimare; flere (weinen); bei ob. über etw., illacrimare ob. illacrimari alci rei: viele, reichliche Thränen (einen Strom von Thränen) vergießen, in Thränen zerfließen, vim lacrimarum ob. lacrimas uberos profundere: in Thränen gebadet sein, schwimmen, uberius ob. ubertim flere; effusius ob. effusissime flere; in lacrimas effusum esse; lacrimis perfusum esse: ich vergieße vor Freude Thränen, gaudio lacrimo ob. lacrimas effundo; gaudio lacrimae mihi cadunt ob. manant: er vergießt Thränen der Reue, lacrimas poenitentiae testes profundit: er vergießt Thränen der Reue über etw., effundit lacrimas ex poenitentia alcijs rei: er vergießt Thränen der Mithrung, lacrimat; flet: bei der Verheerung seiner Kinder keine Thräne vergießen, weinen, in funere liberorum lacrimam non mittere: einige Thränen dazu vergießen, paulum illacrimare. – die Thränen zurückhalten, cohibere lacrimas: die Thränen unterbrücken, lacrimas comprimere: die Thränen nicht halten können, sich der Thränen nicht enthalten (erwehren) können, lacrimas non tenere; fletum cohibere non posse; cadunt nolenti mihi lacrimae: sich der Th. kaum enthalten (erwehren) können, lacrimas vix tenere; vix temperare lacrimis: die Th. nicht zurückhalten können, excidunt etiam retinenti lacrimae: die Thränen treten Jmbm. in die Augen, lacrimae alci oboriuntur: die Thränen fließen, lacrimae manant ob. cadunt (zB. tam juste): er bricht in Th. aus, lacrimare ob. flere coepit: er bricht in heftige Th. aus, vehementius flere coepit: die Thränen stürzen hervor, lacrimae prorumpunt ob. erumpunt; fletus erumpit: die Thränen fließen lassen, tradere se lacrimis: seinen Schmerz in Thränen ergießen, dolorem in lacrimas effundere: mit Thränen benehen, lacrimis conspergere ob. (stärker) oplere: Thränen erregen, zu Thränen rühren, lacrimas concitare ob. commovere; fletum excitare: Jmb. zu Thränen rühren, zu Thr. bringen, lacrimas ob. fletum alci movere; alqm flere cogere (auch v. Bitten); alqm ad fletum misericordiamque deducere (zu Thränen des Mitleids): zu Thränen gerührt werden, in lacrimas commoveri (Ecccl.); auch bl. lacrimare ob. flere: Jmbm. Thränen auspressen, abnützigem, excu-

tere alci lacrimas (v. Pers.); alqm flere cogere (auch v. Bitten z.): er hätte wahrlich die Steine zu Thänen gerührt, lapides mehercule flere coegisset: die Thänen stillen, lacrimas sistere: fremde Thänen lindern, stillen, alienis lacrimis succurrere: Jmbm. die Thänen abwischen, trocken, abstergere alci fletum, durch ob. mit etwas, alqā re (s. Cic. Phil. 14, 34): die Thänen trocken, vertrocknen schnell, cito lacrimae arescunt.

thänen, lacrimare (von Menschen u. Bäumen). - flere (weinen, von Menschen). - lacrimare sine sine (von den Augen als Krankheit). - **thänennd**, f. bef.

Thänen, das, als Krankheit der Augen, oculo- rum lacrimatio; lacrimantes sine sine oculi.

Thänenbach, rivus lacrimarum.

thänennd, lacrimans (Thänen vergießend, zB. Auge; dann übr. = thänenartige Tropfen von sich gebend, zB. Baum). - lacrimans sine sine (unaufhörlich Thänen fallen lassend, v. kranken Augen). - lacrimosus (zu Thänen geneigt, zB. Auge; dann übr. = thänenartige Tropfen von sich gebend, zB. Baum). - mit th. Augen = mit Thänen in den Augen, f. Thäne.

Thänenstiel, oculi epiphora; Plur. oculo- rum epiphorae.

Thänenfluh, rivus lacrimarum.

thänenleer, **thänenlos**, siccus (zB. Augen). - expers luctus lacrimaque (ohne Trauer u. Thänen, s. Sil. 13, 288 sq.: non illi domus aut conjux aut vita manebit umquam expers luctus lacrimaque).

Thänenquelle, fons ob. vena ob. materies lacrimarum. - causa lacrimarum.

thänenreich, lacrimosus (zB. bellum).

Thänenstrom, f. „Strom von Thänen“ unter „Strom“.

thänenvoll, plenus lacrimarum (v. Pers. = mit thänenvollen Augen).

Thron, solium (eig., ein erhabener Sitz, Thron übh., bef. aber der königliche; thronus [θρόνος] ist der mustergiltigen Prosa gänzlich fremd u. solium in der bildl. Bed. von „Thron“ für „königliche Würde z.“ hoch dicht u. nachaug.). - suggestus (als erhabener Sitz, Erhöhung übh.). - sedes ob. sella regia. sedile regium (eig., der Sitz, Thron des Königs; f. „Sitz“ über die Subst.). - regnum (bildl., die königl. Würde, königl. Regierung). - imperium (bildl., die höchste Herrschaft, Oberherrschaft). - auf dem Th. sitzen, sedere in solio ob. in sede regia (eig.); regem esse. regnare (bildl., König sein, herrschen): vom Th. aufstehen, surgere solio: den Th. besteigen, *in solium ascendere (eig.); regnum occupare (bildl., sich den Thron zueignen, sich auf den Th. setzen); ad regnum pervenire. regnum ob. imperium adipisci (zur Herrschaft, zum Thron gelangen); regni u. regno ob. imperii u. imperio potiri. rerum potiri (die königl. ob. Oberherrschaft in seine Gewalt bekommen, sich des Throns bemächtigen); suscipere regni gubernacula (das Staatsruder übernehmen); regnare coepisse (ansetzen zu regieren übh., zB. an dem Tage, wo er den Thron bestieg, eo die, quo regnare primum coepit): es kommt Jmb. auf den Th., imperium ob. regnum transit ad alqm: nach Jmbm. den Th. besteigen, nach Jmbm. auf den Th. kommen, succedere alci ob. in alci locum: nach dem Th. streben, den Th. besteigen wollen, regnum appetere; regnum occupare velle; verb. regnum appetere et occupare velle: Jmbm. den Th. anbieten, alci regnum offerre: zum Th. bestimmt sein, regni successioni destinatum esse: Jmb. zum

Th. berufen, alqm accire in regnum ob. ad regnandum: Jmb. auf den Th. setzen, heben, erheben, deferre alci regnum ac diadema; summam rerum deferre ad alqm (die Leitung des Reichs Jmbm. übertragen übh.): Jmb. wieder auf den Th. setzen, restituere alqm in regnum; reducere alqm: vom Th. steigen (bildl.), regno ob. (v. Kaiser) imperio cedere: Jmb. vom Th. stoßen, alci regni dignitatem adimere (Jmbm. die königl. Würde nehmen übh.); alci imperium abrogare (Jmb. des Throns verlustig erklären, vom Volk oder dessen Repräsentanten); alqm regno ob. (e. Kaiser) imperio cedere cogere (Jmb. zwingen, dem Thron zu entsagen); alci regnum auferre ob. eripere. alqm regno spoliare (Jmb. des Throns berauben); alqm regno pellere ob. expellere (Jmb. vom Thron u. Reich jagen): Jmb. vom Th. ausschließen, *alqm regno excludere: dem Th. entsagen, f. abstante no. II, c: Jmbm. den Th. abtreten, zu Gunsten Jmbds. dem Th. entsagen, alci regnum cedere: eine Stütze des Throns sein, regi regnoque praesidio esse (v. einer Person).

Thronbesteigung, initium regni (der Anfang der Regierung). - Auch durch Umschr. mit den Ausdr., die unter „Thron“ bei „den Thron besteigen“ stehen, zB. sogleich bei seiner Thronbesteigung, simul atque imperio potitus est: nach der Th., imperium ob. regnum adeptus: der Tag seiner Th., dies, quo regnare primum coepit.

Thronbewerber, regni aemulus (zugleich mit einem Andern).

thronen, I) sitzen: sedere; collocatum esse. - auf ihrem gebietenden Antsitze thronte Würde, in eorum nutu residebat auctoritas (s. Cic. de sen. 61). - II) herrschen: regnare; regnum tenere.

Thronensagung, jur. Jmb. bewegen, auctorem alci esse, ut in privatam vitam concedat.

Thronerbe, heres regni. - als Sohn des regierenden Fürsten, f. Erbprinz. - der nächste, der präsumtive Th., proximus successioni: der erklärte Th., regni ob. (des Kaisers) imperii successioni destinatus: es war nicht zweifelhaft, wer der Th. sein würde, haud dubium cuiquam erat, ad quem hereditas regni pertineret.

Thronerbin, heres regni.

thronfähig, in spem regni natus (der Geburt nach). - successionem imperii dignus (den Eigenschaften nach).

Thronfolge, successio regni ob. imperii. - Hoffnung zur Th. bekommen, ad spem successionis admoveri: zur Th. bestimmt, regni ob. (auf den Kaiserthron) imperii successioni destinatus: zur Th. geboren, genitus, ut regnet: Jmbm. die Th. sichern, alqm ad successionem imperii confirmare.

Thronfolger, successor regni ob. imperii. - Ist es = Thronerbe, Erbprinz, f. d. - Jmb. als Th. annehmen, alqm in successionem regni adoptare: sein Th. war Tullus, eum exceptit Tullus.

Thronfolgerecht, jus successionis.

Thronhimmel, aulaeum.

Thronpräsident, regnum appetens.

Thronraub, partum per scelus regnum.

Thronränder, qui ad regnum per scelus per-
Thronstiel, -stühl, f. Thron. [venit.]
Thronveränderung, -wechsel, f. Regierungs-
wechsel.

thun, facere (ποιεῖν, etwas machen, hervorbringen, bewirken, bezeichnet den Ursprung einer Thätigkeit und deren Wirkungen, bef. insofern sie bleibend sind u. in die Sinne fallen. Wenn daher „thun“ als stellvertretendes Verbum gebraucht wird, so steht immer facere, zB. ich bitte dich fußfällig, was ich ohne

großen Schmerz nicht thun kann, *supplex te rogo, quod sine summo dolore facere non possum.* – agere (*αγάρτεω*, handeln, thätig sein, etwas betreiben, bezeichnet die Thätigkeit selbst od. die Kraftäußerung eines Subjects ohne Rücksicht auf den Erfolg derselben). – administrare (verwalten, besorgen, *ἰδ. fiethaten*, was ihnen erspriesslich schien, von selbst, per se, quae videbantur, administrabant). – fieri (entstehen, werden, beim Rechnen, *ἰδ. drei mit vier multipliciert thun sieben, tria quater multiplicata fiunt septem*; vgl. „machen no. II, b“). – thun, als ob *ic.*, facere mit folg. Acc. u. Infm. (wie Cic. ep. 15, 18, 1: *facio me alias res agere, ic. thue, als ob ic. andere Dinge vorhätte*); *simulo. dissimulo m. folg. Infm.* (ic. stelle mich, *s. „stellen“* den wesentlichen Unterf. dieser Wörter u. die Beispiele: *ic. thut, als ob ic. schlief, coepi somnum mentiri: er thut so, als hätte er noch völlig reine Sache, sic agit, tamquam integra sit causa.* – in dieser Nacht wurde in der Stadt nichts gethan, als gewacht, *illā nocte nihil praeterquam vigilatum est in urbe: er beschloß nichts weiter zu thun, als sich zu Hause zu halten, nihil amplius quam continere se domi statuit.* – zu viel od. zu wenig thun bei etwas, *modum excedere in alqa re: ic. weiß nicht, was ic. th. soll, quid agam od. faciam, nescio; consilii inops sum; quo me convertam, nescio: was ist zu thun? quid agimus?: mehr kann ic. nicht th., ego plus quam feci facere non possum: was bu thun willst, thue bald, fac si quid facis: er thut Alles, alles Mögliche, omnia facit: er glaubte, es sei nichts gethan, wenn noch etwas zu thun übrig sei, nihil actum putabat, si quid superesset agendum: sich thun lassen, fieri posse: so gut es sich thun läßt, quoquo modo (auf jede mögliche Weise): was sie in ihrer Lage thun sollten, quid facerent de suis rebus: beurtheilen, was zu thun u. zu lassen sei, iudicare, quid faciendum non faciendumve sit: sagen, was zu thun u. zu lassen ist, dicere quae praestanda sunt ac vitanda ob. quae facienda sunt et fugienda: noch zu thun (übrig sein, superesse. – zu th. haben, occupatum esse (beschäftigt sein): ic. habe zu thun, mihi opus non deest (es fehlt mir nicht an Arbeit): was hast bu hier zu thun? quid tibi hic negotii est?: viel (alle Hände voll) zu th. haben, multis occupationibus distineri; multum negotii habere (*ἰδ. in pestilentia, von e. Arzte*): beständig zu th. haben, assiduis occupationibus impedi: eine Sache macht mir viel zu thun, res me occupatissimum habet: genug zu thun haben, satis negotiorum habere: jedes Zeitalter wird hierin genug zu thun finden, omnis aetas in hac re quod agat inveniet: bu hast genug zu thun, habes quod agas: mit sich genug zu th. haben, suarum rerum sat agere: nichts th., nihil agere (üb. nichts betreiben); domi desidem sedere (müßig zu Hause sitzen); studia negligere (seine Studien vernachlässigen): ganz u. gar nichts thun, plane cessare: nichts zu th. haben, otiosum esse (Ruße haben); negotiis vacare ob. vacuum esse (frei von Geschäften sein, vom Geschäftsmann); *quaestum manu facere non posse (nichts mit der Händarbeit verdienen können, vom Tagelöhner *ic.*): gar nichts zu th. haben, occupationis expertem esse: ic. habe nichts mehr zu thun, me deseruerunt occupationes: aber ic. schwache hier, als ob es nichts zu thun gäbe, sed verba hic facio, quasi nihil negotii sit: mache dir etwas zu th., quaere quod agas: es macht mir etwas viel zu th., alqd me occupatum habet; alqd me exercet (setzt mich thätig in Bewegung). – mit Jndm. zu th. haben, ratione cum alqo conjunctum esse (in Geschäftsverbindung mit Jndm. stehen); mihi*

commercium est cum alqo (in Verkehr mit Jndm. stehen üb.); consuescere ob. rem habere cum etc. (verliebten Umgang haben mit *ic.*): ic. habe es mit Jndm. zu thun, mihi res ob. negotium est cum alqo (ic. habe es mit Jndm. auszumachen, ic. habe etw. Geschäft mit ihm): ic. habe es mit dir zu thun, mihi res est tecum: ic. habe nichts mit dir zu thun, nihil mihi tecum est: meine Rede hat es mit Mehreren zu th., oratio mea ad plures pertinet: ic. mag mit solchen Leuten nichts zu th. haben, tales homines fugio. – mit etwas zu th. haben, operam suam navare alci rei. versari in alqa re (mit etwas beschäftigt sein); alqa re exerceri (von etwas sehr in Thätigkeit gesetzt werden): mit etwas nichts zu th. haben, vacare administratione alci rei (von Pers., mit der Verwaltung von etw. nichts zu th. haben); abesse ab alqa re (v. Sehl., von etw. fern sein, zu etw. nicht passen *ic.*); secretum esse ab alqa re (v. Sehl., getrennt sein von *ic.*, *ἰδ. privata beneficia a rebus publicis secreta esse dixit*): damit habe ic. nichts zu th. (das ist nicht mein Amt), hoc meum munus non est; hae non sunt meae partes: ic. mag mit der Sache nichts zu th. haben, hanc rem non attingam: mit etw. nichts zu th. haben wollen, abhorre ab alqa re. – Jndm. zu th. geben, alci pensum imperare (eig., den Sklavinnen eine bestimmte Quantität Wolle zu spinnen aufgeben, wie Quint. 3, 7, 6; dann Jndm. eine bestimmte Arbeit zu machen aufgeben üb.); alci operam conducere (Jnd. als Arbeiter dengen). – es ist mir darum zu th., hoc specto; hoc volo; hoc ago; id mihi curae est: es ist mir nicht um das Geld zu th., non quaero pecuniam: es ist ihm nur um die Flucht zu th., nihil spectat, nisi fugam: es ist um etwas gethan (geschehen), de alqa re actum est. – das thut nichts, hoc nihil est; hoc leve est. – etwas an od. zu etw. thun, addere alqd alci rei (im Allg.); alqd condire alqa re (etwas, eine Speise mit etwas würzen). – etwas in etwas thun, conicere alqd in alqd (in etwas werfen); temperare alqd alqa re (etwas mit etwas versehen, *ἰδ. Wasser in den Wein, vinum aqua*): Gefäße, in welche irgend eine Speise oder irgend ein Getränk gethan wird, vasa, quae aliquid in se recipiant edendi bibendique causa paratum: das Pferd in den Stall th., equum deducere in stabulum: Jnd. in od. auf die Schule th., tradere alqm scholarum frequentiae et velut publicis praepceptoribus (Quint. 1, 2 *in.*): Jnd. zu Einem th. (in die Erziehung, in den Unterricht, in die Lehre) alqm alci tradere in disciplinam. – Alles für Jnd. th., omnia conferre in alqm (s. Cic. ep. 7, 5, 3: ut omnia, quae per me possis adduci ut in meos conferre velis, in unum hunc conferas): ic. habe Alles für dich gethan, omnia a me in te profecta sunt, quae ad commodum tuum pertinerent (s. Cic. ep. 5, 5, 2): ic. habe Alles für deine Stellung gethan, omne nostrum consilium, studium, officium, operam, laborem, diligentiam ad amplitudinem tuam contulimus (s. Cic. ep. 10, 1, 3). – etwas von etwas th., demere alqd de alqa re: etwas von sich th., s. ablegen no. I. – was bu nicht willst, das man dir thu', das süg' auch keinem Andern zu, was bu nicht willst, das dir die Leute thun sollen, das thue ihnen auch nicht, ne facias cuiquam, quae nolis facta tibi.

Alle Verbindungen von „thun“ mit Substantiven, Adverbien u. Verben, welche hier, um unnötige Wiederholungen zu vermeiden, nicht aufgeführt worden sind, suche man unter diesen Substantiven, Adverbien u. Verben, *ἰδ. Dienste thun*, unter „Dienste“: gut, recht, schön, wohl thun, unter „gut, recht, schön, wohl“: zu wissen thun, unter „wissen“ u. s. f.

Thun, das, in Beziehungen wie: unser Thun u. Lassen, quae nobis faciendae et fugiendae sunt; quae nobis praestanda sunt ac vitanda: unser Th. und Treiben, omne genus vitae: das Thun u. Treiben der Menschen, etiam mores et studia hominum: das ganze Thun u. Treiben eines Menschen kennen lernen, totam vitam moresque hominis cognoscere: Ennius behauptet, die Götter bekümmerten sich nicht um das Thun u. Treiben der Menschen, Ennius negat deos curare, quid agat genus hominum: das ist meines Thuns nicht, hoc non meum est; hoc a me alienum est.

Thunnisch, thynnus (θύνοϋς). – zum Th. gehörig, thynnarius (J Ct.). – **Thunnischfang**, der, = fische-rei, die, piscatio thynnaria (J Ct.).

thunlich, qui, quae, quod fieri ob. effici potest. – facilis (Ggk. difficilis). – es ist etwas thunlich, res facilitatem habet: es ist etw. thunlicher, res magis faciendae est: es ist nicht thunlich, fieri ob. effici non potest: wenn es th. sein sollte, si res facultatem habitura sit.

Thunlichkeit, facultas. – potestas (das Können). – ich sehe die Thunlichkeit davon nicht ein, quā ratione hoc effici possit, non video ob. non intelligo.

Thür, ostium (siehe Definition, die als Eingang dient, wobei zu bemerken, daß die Alten die ostia der Zimmer im Innern des Hauses seltener mit fores [Thürflügeln] verschlossen, sondern gewöhnlich nur vela [Vorhänge von buntgewirkten Tapeten] vorhängen). – janua (die Thür als Eingang an der Vorderseite des Hauses, die Hausthür). – foris (die Thür als Vermachung vor die Thüröffnung, die in den Angeln, bei den Römern gewöhnlich nach innen zu gehende Thür, sowohl vor dem Eingange des Hauses als eines Zimmers ꝛc., gew. im Plur. fores, weil die Thüren der Alten meistens aus zwei Flügeln bestanden). – valvae (eine aus zwei Flügeln, von denen sich jeder wieder zusammen- ob. übereinanderlegen ließ, bestehende Thür, eine Doppelthür, dah. bifores valvae bei Ov. met. 2, 4 u. fores valvatas bei Vit. 4, 6 extr.). – limen (die Thürschwelle; dah. auch die Thür ob. der Eingang selbst); verb. ostium limenque; valvae limenque. – aditus (der Zugang). – eine Thür am Hintertheil des Hauses, ostium posticum ob. hl. posticum (im Allg.); pseudothyrum (ψευδοθύρον, ein verborgenes Hinterpförtchen, Ggk. janua; vgl. Cic. post red. in sen. 14: non janua receptis, sed pseudothyro intronmissis): eine geheime Th., obscurus aedium aditus. – bei offener Th., aperto ostio (zB. dormire); janua patente (zB. cenitare); apertis cubiculi foribus (zB. cubare); patente velo (bei geöffnetem Vorhang der Zimmerthür, zB. salutari). – von Thür zu Thür, ostiatim. – eine Th. nach der Straße anbringen, januam aperire in publico (J Ct.): in fremden Häusern Fenster u. Thüren anbringen, in aliena aedificia fenestras et ostia imponere (J Ct.): die Th. aufmachen, ostium ob. januam ob. fores patefacere, aperire (üb. sie öffnen); fores reserare (sie aufriegeln); fores recludere (sie vom Verschluß befreien): die Th. aufsperrern, expandere ob. diducere fores: die Th. leise, behutsam aufmachen, suspensā manu blande flectere cardinem (Quint. decl. 1. 13): die Th. zumachen, ostium ob. januam ob. fores operire (üb.); forem adducere (die Thür anziehen); ostio peasulum obdere (den Riegel vor die Thür schieben, die Thür verriegeln); fores obserare (die unten und oben an der Thür angebrachten Riegel zuschieben); fores claudere ob. occludere (die Thürflügel zumachen): an die Th. klopfen, januam ob. ostium ob. fores pulsare: die Th. aufbrechen, fores effringere: die Th.

hüten, ostium observare: zur rechten Th. hereingehen, transire recto ostio: zur Th. hereinlassen, alqm janua intronmittere: nicht zur Th. hereinlassen, alqm januae aditu arcere; alqm janua prohibere; alqm excludere (indem man zuschließt): Jndm. die Th. weisen, jubere alqm abire ob. discedere. – aus der Th., vor die Th. treten, egredi janua: vor der Th. sein, imminere oder impendere (gleichf. über dem Haupte schweben, einzutreten drohen, sehr nahe bevorstehen, zB. die Hungersnoth ist vor der Thür., famas impendet: der Krieg mit den Parthern ist vor der Th., Parthicum bellum impendet: der Tod ist vor der Th., mors imminet); subesse (üb. nahe sein, bald eintreten, zB. der Winter war vor der Th., hiems suberat): die Nacht ist vor der Th., nox jam appetit: Jndm. Th. u. Thor zur Lieberlichkeit öffnen, patefacere alci fenestram ad nequitiam (Ter. Haut. 481): der Habsucht durch etw. Th. u. Thor öffnen, avaritiae alqā re viam patefacere illustrem atque latam (Cic. Verr. 3, 219): den hereinbrechenden Uebeln Thür u. Thor öffnen, ingruentium malorum portam aperire (Ambros. de Cain et Abel 2, 4. no. 12): den Verbrechen ist Th. u. Thor geöffnet, libera porta scelera prorumpunt (Quint. decl. 13, 10): allen Lüssen u. Sünden ist Th. u. Thor geöffnet, libidinum peccatorumque omnium patet licentia (Cic. de amic. 88): nachdem wir einmal dem Argwohn Th. u. Thor geöffnet, aperto suspicionis introitu: mit der Th. ins Haus fallen (bildl.), abrupte cadere in narrationem (v. Erzähler, Quint. 4, 1, 79: vgl. Cic. de or. 2, 218: neque assulendum statim est ad genus illud orationis, man wuß mit dieser Art des Vortrags nicht wie mit der Thür ins Haus fallen): vor seiner Th. kehren (sich nicht um fremde Angelegenheiten bekümmern), nihil praeter suum negotium agere, nihil anquirere de alieno (beide Cic. de off. 1, 126); aliena negotia non curare (nach Hor. sat. 2, 3, 19): zwischen Th. u. Angel stehen (d. i. in doppelter Verlegenheit sich befinden, sprichw.), lupum tenere auribus (f. Suet. Tib. 26); auch inter sacrum saxumque sto nec quid faciam scio (Plaut. capt. 617).

Thürangel, cardo.

Thürbekleidung, f. Thürgefims.

Thürchen, ostiolum.

Thürflügel, januae foris. – die Thürflügel, fores valvae (f. „Thür“ das Nähere): die Thürflügel öffneten sich von selbst, fores ob. valvae subito se ipsae aperuerunt.

Thürgefims, antepagmentum. – das obere Th., antepagmentum superius: das ganze Th., antepagmenta, orum. ꝛ.

Thürgriff, ansa ostii. – **Thürhaken**, cardo. **Thürhüter**, der Hausthür, f. Pförtner. – vor der Zimmerthür, velarius (Inscr., f. „Thür“ über vela). – **Thürhüterin**, f. Pförtnerin.

Thurm, turris (eig.). – carcer (Gefängniß). – ein kleiner Th., turricula. – ein Th. mit Stodwerthen, turris contabulata: einen Th. bauen, turrem excitare ob. educere: Thürme zum Bollwerk haben, turribus munitum esse: in den Th. sperren, carcere ob. in carcere ob. in carcerem includere.

Thürmchen, turricula.

Thürmen, f. aufstürmen.

Thürmer, custos turris. – *qui horologium in turri collocatum administrat (als Besorger der Thurmuhr).

thurmhoch, turrium altitudine exaedificatus (in der Höhe eines Thurms aufgebaut, zB. moles). – in turrium altitudinem editus (bis zur Höhe eines Thurms emporgestiegen, emporgemacht, zB. arbo-

res). - aequus arcibus (den Burgen an Höhe gleich, 3B. agger). - *Adv.* turrium altitudine; in turrium altitudinem.

Thurmknopf, *apex turris.

Thurmspitze, fastigium turris.

Thurmuhr, *horologium in turri collocatum.

Thurmwächter, custos turris (Thürmer). - custos carceris (Gefängniswärter).

Thurmzinnen, turrium pinnae.

Thüröffnung, ostium (die Thür als Öffnung). - lumen (die Öffnung der Thür, durch welche das Licht eindringt). - eine Th. in ein Gebäude machen, in aedificium ostium imponere (Jct.); lumen immittere (Jct.): die Th. auf der Mittagsseite anbringen, lumen a meridie capere.

Thürpfoste, postis januae.

Thürriegel, pessulus. - den Th. vorchieben, pessulum foribus ob. ostio obdere.

Thürschilde, scutum.

Thürschloß, claustrum januae.

Thürschlüssel, clavis januae.

Thürschwelle, limen. - limen domus (Th. des Hauses). - limen cubiculi (Th. des Zimmers). Vgl. „Schwelle“.

Thürsteher, f. Thürhüter u. Pförtner.

Thürsteherin, f. Pförtnerin.

Thürsteiner, ostiarium; exactio ostiorum. - eine Th. auflegen, ostiarium imperare.

Thürvorhang, velum.

Thürwächter, f. Thürhüter.

Thymian, thymus ob. thymum (θύμος). - die Blüthe des Th., epithymon (ἐπιθυμον).

tief, altus (was von der Oberfläche durch seine Höhe ob. Tiefe abweicht, daher relativ „hoch“ ob. „tief“, 3B. Wasser, aqua: Fluß, flumen: Wurzeln, radices: Stich, Schnitzwunde, plaga). - profundus (von fernem Boden, tief in den Grund hineingehend, 3B. Meer, mare (während mare altum = das tiefe Meer u. die hohe See zugleich): Strubel, gurgus). - latus (breit, von der horizontalen Entfernung von vorn nach hinten). - depressus, demissus (niedrig gelegen, 3B. Gegend, loca). - gravis (baßartig, Ggß. acutus, 3B. Ton, Tonart, sonus, vox, vocis genus: Stimme, vox). - magnus (groß, 3B. Krauer, luctus). - summus (sehr groß, 3B. Ruhe, quies, tranquillitas: Schweigen, silentium: Gelehrsamkeit, eruditio). - multus (viel, weit in die Zeit hineingehend, 3B. Nacht, nox). - „tief“ mit folg. bestimmter Angabe des Maßes bezeichnen die Lateiner entweder durch altus ob. (von horizontaler Entfernung) latus mit folg. Acc. des Maßes, ob. auch durch in altitudinem ob. (von horizontaler Entfernung) in latitudinem mit Genit. des Maßes (aber nur da, wo angegeben wird, daß etwas so u. so tief gemacht wird ob. gemacht worden ist, also in Verbindung mit einem Verbum ob. Particp), 3B. drei Fuß t., tres pedes altus, latus (u. so: einen Graben drei Fuß t. machen, fossam tres pedes altam deprimerem; scrobem trium in altitudinem pedum defodere): ein zehn Fuß tiefer Ort, locus in altitudinem pedum decem depressus: ein zehn Fuß tiefes Haus, domus, quae in latitudinem pedum decem exstructa est: eine drei Mann tiefe Schlachtorbnung, acies triplex: drei Mann t. marschieren, triplici ordine incedere. - sehr t., praealtus; infinita altitudine; in mirandam altitudinem depressus (sehr tief gegraben, eingegraben, 3B. Graben zc.). - eine t. Stelle im Wasser, im Meere, f. Tiefe. - tiefer Friede, f. Friede. - t. Schlaf, f. Schlaf. - t. Gelehrsamkeit, f. Gelehrsamkeit: ein t. Denker, homo subtilis: in tiefen Gedanken sein, tief in Gedanken versunken sein, in cogitatione defixum esse.

Adv. alte. profunde. - penitus (bis aufs ob. ins Innerste). - valde. vehementer (sehr heftig, 3B. schmerzen, sich betrüben zc.). - die Furcht t. machen, sulcum alte imprimere: die Nase beim Trinken tiefer (in das Wasser) hineinstecken, nares in bibendo altius mergere: tief in etw. bringen, einbringen, f. einbringen: t. liegen, in loco depresso ob. demisso situm esse (niedrig liegen, von einer Gegend zc.); penitus additum esse (tief verborgen seyn, eig., 3B. in der Erde, von Gold, Silber zc.); in profundo demersum ob. abstrusum esse (in der Tiefe versenkt sein, auch bildl., 3B. von der Wahrheit). - tief liegende Augen, oculi conditi ob. abdito ob. latentes: t. wurzeln, einwurzeln, altas radices agere (eig.); inveterascere (bildl., von Gewohnheiten, Uebeln zc.): tief eingewurzelt, altis radicibus defixus (eig.); inveteratus (bildl., schon alt, daher schwer auszurotten, 3B. Gewohnheit, Uebel, Haß): bei Jmdm. t. eingewurzelt, penitus defixus in alqo (3B. Fehler: eine tief eingepflanzte Meinung, opinio penitus insita: jenem Herzen etwas t. einprägen, animo suo penitus mandare alqd: etw. t. im Herzen fühlen, alqd pectore persentire (3B. curas): der Schmerz wurde um so tiefer empfunden, je zc., dolor hoc altius demissus, quo etc.: die Natur hat die Wahrheit tief verborgen, natura veritatem in profundo penitus abstrusit: t. ins Land gehen, sich begeben, interiores regiones petere; ad interiores regiones penetrare: sich tief in ein Land hineinbegeben (um sich dort zu verbergen), se penitus abdere in *alquam terram*, abdere se in intimam *alquam terram*.

Tiefe, altitudo (die Tiefe als Beschaffenheit). - profunditas (die Tiefe als Eigenschaft, erst bei Spät., aber als ein analog gebildetes Wort da, wo die Deutlichkeit es erfordert, beizubehalten). - altum. profundum (das Tiefe, die Tiefe als Ort, kommen fast nur in den Casus obliqui mit Präpositionen vor, wo man locus, mare etc. supplieren muß). - vorago (ein Abgrund). - gurgus (der Strubel des Wassers u. tiefe, reißende Stelle im Wasser übh., f. Fabri Liv. 21, 5, 14). - latitudo (die Breite, die horizontale Entfernung von vorn nach hinten, Ggß. longitudo, d. i. die Länge, u. altitudo, d. i. die Höhe, u. profunditas, d. i. die senkrechte Tiefe). - vocis genus grave (v. der Stimme). - Tiefen, loca in mirandam altitudinem depressa, orum, n. - die T. des Flusses, altitudo fluminis: die T. des Meeres, altitudo maris, stärker profunda altitudo maris (als Beschaffenheit); profundum maris, profundum mare (der Boden ganz unten im Meere): in der T., in profundo (ganz unten auf dem Boden, Ggß. in summo); in recessu (hinten): in die T. (bei Aermessungen zc.), in fronte (Ggß. per latera ob. in agrum); 3B. mille pedes in fronte, trecenti in agrum). - sich in der T. befinden, esse in profundo: sich in die T. stürzen, (so) praecipitare (übh.); se jacere in profundum. se immittere in profundam altitudinem (sich absichtlich in die Tiefe, 3B. des Meeres, stürzen): in die T. gehen, deorsum ferri (von Dingen; vgl. „sinken“). - aus der T., ex alto: aus der tiefsten T., ex infimo (Ggß. superne, aus der Höhe): sich aus der T. erheben, ex alto emergere: von der T., von den Tiefen (des Wassers) verschlungen werden, in profundum hauriri; gurgitibus absumi - das Haus hat dreißig Fuß T., domus triginta pedes in latitudinem exstructa est; domus triginta pedes lata est: das Grundstück hat 40 Fuß T., fundus in latitudinem quadraginta pedum patet: der Graben hat 10 Fuß Tiefe, fossa in altitudinem decem pedum depressa est. - die T. des Charakters, altitudo ingenii: die T. der Seele, altitudo animi (βαθύτης): die T. derjenigen Wissen-

ſchaft (beſſerigen Syſtems), welche zc., vis rationis ejus, quae etc.: die *Z.* der Weiſheit Gottes, summa dei sapientia: aus der tiefften Tiefe der Phyſik ſchöpfen, ex intima quaestione naturalium subtilitate repetere alqd: aus den Tiefen der Weiſheit ſchöpfen, ex ipsis sapientiae penetrabilibus petere alqd: aus den Tiefen der Kunſt ſchöpfen, depromere alqd ex intimo artificio: in die Tiefen der Wiſſenſchaften hinabſteigen, interiores et reconditas literas scrutari.

tiefbetrübt, aeger animi; ardens dolore. Vgl. „tiefgebeugt“ - tiefgebeugt, graviter afflicto; maerore afflicto et profligatus.

tiefgetragelt, bildl., penitus insitus (zB. amor).

Tiefgrund, das, campi (zB. campos Armeniae secat Araxes).

Tieffinnig, I) als Zuſtand des Gemüths: summa aegritudo. - in *Z.* verſinken, in summam incidere aegritudinem. - II) hoher Schärffinn: summa ingenii acies; acumen occultissima perspicans; acumen, quo alqs occultissima perspicit.

tieffinnig, I) melancholiſch: pertristis; maestissimus (ſ. „traurig“ den Unterſch.). - t. ausſehen, animi maerorem vultu prodere. - II) in tiefeſen Nachdenken verſunken: mente in alqa re defixus; in cogitatione defixus. - III) ſehr ſchärffinnig: subtilis (v. Perf. u. Dingen). - ingenii acumine valens. acerrimo ob. acutissimo ingenio (v. Perf.). - absconditus reconditus. abstrusus. verb. reconditus et abstrusus (verſtedt, verborgen, ſchwer zu verſehen, v. Dingen). - eine t. Erörterung, Unterſuchung, disputatio subtilis ob. abstrusa: ohne uns auf tieffinnige Unterſuchung einzulaſſen, remotâ subtilitate disputandi: tieffinnige Worte, verba recondita. - Adv. subtiliter. abscondite (zB. erörtern, diſserere).

Tieffinnigkeit, ſ. Tieffinn.

Tiegel, catus.

Tiegelchen, catillus; catillum.

Tiger, tigris.

Tigerfell, -haut, pellis tigridis.

tigerſtedtig, ſ. getigert.

Tigerherz, animus durus et ferreus. - ein *Z.* haben, omnem humanitatem exuisse: dann müſſte ich ein *Z.* haben, tum me tigride natum fatebor (Ov. met. 7, 32).

Tigerhund, *canis tigrinus.

Tigerkatze, *felis tigrina (L.).

Tigerhinter, ſ. Tiger.

tügen, ſ. auflöſchen, freiziehen, abtragen, bezählen.

Tilgungſtaffe, *aerarium aeri alieno dissolvendo institutum.

Tinctur, *liquor medicatus.

Tinte, atramentum librarium ob. scriptorium; im 3ſſg. bl. atramentum. - Sprüchw., in der *Z.* ſitzen, in luto esse ob. haerere (Romf.).

Tintenfaß, atramentarium (Vulg. Ezoch. 9, 2).

Tintenfisch, sepia. - Die Alten führen hauptsächlich zwei Arten beſſelben an, den „Küttelfisch“ ob. die „Seelake“, sepia (*sepia officinalis bei L.), u. den „Kalmar“, loligo (*sepia loligo bei L.), ſ. Plin. 9, 83 u. 84.

Tintenſted, atramenti macula ob. litura (lehteres beſ., wenn man etwas Geſchriebenes verwiſcht hat. ſ. Plin. 28, 66).

Tiraden, a) in der Rede: flumen verborum (Wortſtrom, zB. fundere). - species atque pompa in dicendo (leere Prunkworte). - b) im Geſang: delicatior cantus flexiones.

Tiſch, mensa (ein Tiſch zum Eſſen u. zu anderm Gebrauch; dann auch meton. [wie unſer „Tiſch, Tafel“] für die aufgetragenen Speiſen, das Eſſen). - monopodium (μονοπόδιον, ein Conſolenttiſch, gew.

aus mauritanischem Citronenholz, mit Einem Fuß aus Eiſenbein). - abacus (ἀβάξ, ἀβάκιον, ein kleiner Tiſch zum Reſnen, zum Spielen, zum Reſnen mathematiſcher Figuren; bef. ein Prunktiſch, wo koſtbare Geſchirre, Trintgeſchirre, auch Speiſen aufgeſetzt waren). - cena. convivium. epulae (meton., die Mahlzeit, ſ. „das Eſſen no. II“ den genauem Unterſch. dieſer WB.). - ein gedeckter *Z.*, mensa epulis extracta. - mit der Hand auf den *Z.* reichen, manum ad mensam porrigere. - den *Z.* beden, ſ. beden. - ſich zu *Z.* ſetzen, *cibi capiendi causâ residere; cibi capiendi causâ accumbere ob. recumbere, auch bl. accumbere (nach der Sitte der Alten = ſich zu Tiſche legen); cenare ob. epulari coepisse (anfangen zu ſpeiſen, zB. de die): mit ſeinem Sklaven zu *Z.* gehen, ſich zu *Z.* ſetzen, ad eandem mensam cum servo suo accedere: bei *Z.* ſitzen, cibi capiendi causâ residere; cibi capiendi causâ recubuisse, auch bl. accumbere (nach der Sitte der Alten = ſich zu Tiſche gelegt haben, bei Tiſche liegen); cenare (ſpeiſen üb.); epulari (beim Gaſtmahl ſpeiſen). - in demſelben *Z.* eſſen, ex eadem mensa vesci. - Jmb. zu *Z.* bitten, ad cenam alqm vocare ob. invitare (ſ. „einladen“ den Unterſch. von voc. u. inv.). Jmb. zu *Z.* (zur Tafel) ziehen, alqm adhibere cenas ob. in convivium (ſowohl indem man ihn einladet, als indem man ihn, wenn er ſchon anweſend iſt, zu Tiſche behält): ich bitte Jmb. bringen zu *Z.*, ab alqo magno opere contendendo, ut cenulae meae intersit: zu *Z.* (zur Tafel) gehen, ad cenam ob. cenatum ob. (im Sinne der Alten) accubatum ire: bei Jmbm. zu *Z.* (zur Tafel) ſein, cenare apud alqm; accubare apud alqm (im Sinne der Alten, bei Jmbm. zu Tiſche liegen): vom *Z.* (von der Tafel) aufſtehen, surgere a cena: den *Z.* (die Tafel) aufheben, convivium mittare, dimittere, solvere. - bei *Z.* (bei Tafel), apud mensam; super mensam; inter cenam; super cenam; inter epulas; cenans (als ich ſpeiſte, accipi tuas literas): nach *Z.*, post cenam; cenatus (als Particip., zB. nach *Z.* ſchliefen, cenatus dormit); post cibum meridianam (nach dem Mittaggeſſen, zB. gewöhnlich ein wenig ſchlafen, paulisper conquiescere); miſſo ob. dimiſſo ob. soluto convivio (nach aufgehobener Tafel). - Jmbm. etwas vom *Z.* ſcheiden, mitters alci de mensa: von fremdem *Z.* leben, alienâ mensâ vivere (nach Juven. 5, 2): die Freuden des *Z.* (der Tafel), ſ. Tafelfreuden. - ein einfacher *Z.*, mensa sobria: ein guter *Z.*, lauta cena (gute Mahlzeit); lautus victus (gute Roſt üb.): ein ſchlechter *Z.*, tenuis victus: einen guten *Z.* führen, bene ob. laute cenare: einen beſſern *Z.* führen, melius cenare: Jmbm. freien *Z.* geben, *gratuitum cibum ob. victum dare alci: freien *Z.* bei Jmbm. haben, *gratuito victu juvari ab alqo.

Tiſchbein, pes mensae.

Tiſchblatt, tabula mensae. - orbis mensae (wenn es rund iſt).

Tiſchchen, mensula (im Allg.). - monopodium (μονοπόδιον, koſtbare einfüßiges *Z.*, Conſolenttiſchchen). - abacus (ἀβάξ, ἀβάκιον, Spiel-, Reſenttiſchchen, bef. Prunktiſchchen).

Tiſchdecke, operimentum, quo mensa tegitur (im Allg., nach Amm. 16, 8, 8, wo mensa operimentis paribus tecta). - linteum in mensa ponendum ob. positum (linne). - gausape ob. gausape (γασάπη, aus auf Einer Seite zottigen Zeug). - mantele (Decke über den Hiſtiſch, Kaiſt.). - als *Z.* dienen, pro operienda mensa ob. (v. mehreren) pro operiendis mensis esse.

Tiſchfreund, ſ. Tiſchgenoſſe.

Tiſchfuß, pes mensae.

Tiſchgänger, convictor.

Tischgast, conviva. - die Tischgäste, f. Tischgesellschaft no. II. - wenige Tischgäste haben, cum paucis cenare.

Tischgebet, *invocatio dei ante cenam (das Beten). - *preces ante cenam factae (die Bitten). - wenn wir uns zu Tische setzen, verrichten wir ein T., ad mensam quum venire coepimus, deum (ob. deos) invocamus.

Tischgenosß, convictor (der immer mit einem Andern lebt u. Umgang hat, mit ihm ißt u. trinkt). - conviva (der Gast bei Tische, der bei dem Andern speißt u. zu einem Gastmahl eingeladen ist). - die Tischgenossen, f. Tischgesellschaft no. II. - ich kann nicht dein T. sein, eodem cibos eadem mensa quã tu capere non possum.

Tischgeräth, suppellex cenae.

Tischgeschirr, mensae vasa, orum, n. - repositorya, orum, n. (Aufsätze auf den Tisch). Vgl. „Tafelgeräth“.

Tischgesellschaft, f. Tischgenosß.

Tischgesellschaft, I) das Zusammenspeisen: convictus; consuetudo victus; convivii societas. - II) die Tischgenossen: convictores. conviviae (f. „Tischgenosß“ den Untersch.). - sodales. sodalitas (Schmausbrüder). - qui simul cenant (die zusammen speisen). - eine kleine T. haben, cum paucis cenare.

Tischgespräch, sermo. natus super cenam. - sermo convivalis ob. convivarum. - fabulae convivales (Tac. ann. 6, 5). - Luther sagt bekenntlich in seinen Tischgesprächen, *Lutheri super mensam celebre dictum est: seine Nichtswürdigkeit war das allgemeine T., de hujus nequitia in commune omnes super mensa loquebantur.

Tischgestell, pedes mensae (die Füße des Tisches).

Tischkasten, *arca mensae; *foruli mensae.

Tischler, lignarius (verst. faber; bei den Alten sowohl der Zimmermann als der Tischler). - intestinarius (Kunsttischler, spät. Jct.).

Tischlerarbeit, eingelegte, opus intestinum.

Tischlerhandwerk, *ars lignariorum ob. intestinarium (als Kunst). - *collegium lignariorum ob. intestinariorum (als Zunft; f. „Tischler“ über lign. u. int.).

Tischlerleim, gluten ob. glutinum fabrile.

Tischlied, *cantilena mensalis. - bei e. Gastmahl, carmen convivale.

Tischmesser, *culter cenatorius.

Tischnachbar, simul cenantium proximus. - bei den Alten, accubantium proximus.

Tischplatte, f. Tischblatt.

Tischreden, convivii dicta, orum, n.

Tischtrunk, potus cibarius.

Tischtruch, f. Tischbede.

Tischwein, vinum mensale (Spät.). - vinum cibarium (gewöhnlich zum Essen getrunken Wein).

Tischzeit, tempus cenandi. - das ist dort die gewöhnliche T., id enim est tempus istic cenandi: 5 Uhr ist die T., *horã quintã cenatur.

Tischzeug, *mensae lintea, orum, n. - mappae et mantelia (Servietten u. Tischtücher).

Titane, ein, Titan.

Titanenkampf, pugna Titanis (Joven. 8, 182).

- pugna Titanum. - bellum Titanium (Sil. 12, 425).

- bellum, quod Titanes adversus deos gesserunt.

Titel, I) Aufschrift: titulus. inscriptio (der Titel, die Aufschrift übh., woran man erkennt, was eine Sache sei od. enthalte, daher auch der Titel eines Buchs). - index (der Titel eines Buchs, insofern er den Inhalt desselben angeht. Er stand auf einem auser an der Bücherrolle befindlichen Pergamentstreifen, welches im Lat. membranula, im Griech. *σλί-*

λυβος hieß, f. Cic. ad Att. 4, 4, 5, 1). - nomen (der Name einer Schrift); daher verb. titulus nomenque (Ov. rem. 1). - praescriptio (der Titel, die Eingangsworte, welche einem Gesetz, Senatsbeschluss, Edict ic. vorausgehen). - einem Buche einen T. geben, einen T. auf ein Buch setzen, inscribere librum: er gab seinem Buche den T. „Attische Nächte“, librum inscripsit Atticas Noctes; indicem libro suo fecit Atticarum Noctium (f. Gell. praef. §. 9 sq.): das Buch hat ob. führt den T. (ist betitelt), libro index ob. titulus est mit Nominat. ob. Dativ des Titels; liber inscriptus est mit Nomin. des Titels, zB. das Buch hat ob. führt den T. „Octavius“, libro index ob. titulus est „Octavius“ ob. „Octavio“; liber inscriptus est „Octavius“: das Buch hat ob. führt den Titel „Schelmenstreiche“, libro index ob. titulus est „de furtis“; liber inscriptus est „de furtis“: den Inhalt eines Buchs aus seinem T. kennen lernen, materiam ex titulo cognoscere: den T. eines Buchs ändern, indicem mutare: man sucht für seine Neben glänzende Titel, parantur orationibus indices gloriosi. - II) Ehrenbenennung: titulus. - nomen (Name, den man Jmbm. beilegt übh.). - appellatio (bes. in der mündlichen Anrede). - ornamentum. dignitas (der Titel, insofern er mit einem Rang, einer Würde verbunden ist, Titel u. Rang, f. Suet. Caes. 76; Cl. 24 in.). Vgl. „Ehrentitel“. - der T. König, der königliche T., f. Königstitel. - einen T. führen, appellari (zB. den T. König führen, regem appellari): Jmbm. einen T. beilegen, alqm appellare mit Acc. des Titels (zB. eines Königs, regem): Jmbm. einen T. geben, *alqm nomine honoris causã ornare: Jmbm. den u. den T. geben, *nomini alcjs titulum alcjs addere ob. (schriftlich) ascribere: er gab zehn gewesenen Brätoren den T. u. Rang eines Consul, decem praetorius viris consularia ornamenta tribuit: ein leerer T., nomen sine honore; inanis appellatio; honoris vocabulum (Blur. honorum vocabula, Ggß. dignitatis insignia, f. Cic. ep. 10, 6, 2): er (der Kaiser) schaffte in den Eingaben an sich die Titel ab, epistolas ad se quasi ad privatum scribi jussit servato tantum nomine imperatoris.

Titelblatt, index (libri).

Titelsucht, *dignitatis cupido.

Titularbuch, *annales magistratuum.

Titularfeldherr, nomen tantum ducis.

Titularkönig, f. Schattenkönig, Theaterkönig.

Titularprofessor sein, *munere professoris nomine tenuis fungi.

titulieren, appellare alqm mit Acc. des Titels (mündlich u. schriftlich Jmbm. einen Titel beilegen). - tribuere alcı nomen ob. ornamentum ob. dignitatem mit Genit. des Titels (Jmbm. den und den Titel, Rang verleihen, vom Fürsten ic., f. „Titel“ über orn. u. dign.). - wie wird er tituliert? *quo nomine honoris eum appellant?

toben, tumultuari. tumultum facere (lärmern, v. Menschen). - strepere (ein lautes Getöse machen, so daß es wiederhallt, v. Menschen u. Dingen). - bacchari (schwärmen wie eine Bacchantin, von enthusiastischer, fanatischer Wuth, Raserei ergriffen sein, v. Menschen). - debacchari (etg., sich wie eine Bacchantin abtoben; nur übtr. für: sich ereifern, lärmern u. toben, v. Menschen, bei Dicht. auch v. Dingen). - saevire (wüthen, äußerst zornig thun, v. Menschen u. Thieren; übtr. auch v. Wind, v. Meer). - furere. insanire (rasen, unsinnig thun, v. Menschen). - aestuare (wallen und brausen, v. Meere). - was lärmst und tobt du so, Schwester, quid tumultuaris, soror, et insanis: ach, tobe nicht so sehr, ah, ne saevi tantopere.

Toben, das, tumultuatio. tumultus (das Lär-

men, f. „Ärm“ das Nähere). - strepitus (lautes Geräusch, so daß es wiederhallt). - furor (das Rasen). - aestus (das Wallen u. Brausen des Meeres). - man konnte vor dem Z. und Geschrei den Beschluß nicht hören, decretum praë strepitu et clamore audiri non poterat.

tobend, durch die Particip. der unter „toben“ angegebenen Verba. - tobende Leidenschaften, effrenatae cupiditates.

Tochter, filia (Ggß. filius; zum. beim Namen des Vaters ausgelassen, zB. Lollia Paulina, die Z. des Consularen M. Lollius, Lollia Paulina M. Lollii consularis). - puella. virgo (Mädchen, Jungfrau, Ggß. puer, juvenis). - alumna (Pflegetochter, eig. u. bibl.). - die kleine Z., filiola. filia parvula. filia admodum parva (üb.); filia infans (als kleines Kind). - die Tochter Jmbds., ex algo nata: die älteste Z. Jmbds., maxima natu e filiis: die Z. des Hauses, die Z. vom Hause, filia herilis (die Z. des Hausherrn, in Bezug auf die Dienerschaft u.); filia familias (die Tochter der Familie, die noch unmündig unter der Gewalt des Vaters steht): eine verheiratete Z., nupta filia: eine unverheiratete Z., filia virgo: eine gute Z., filia pia: als gute Z., die: der Enkel des Numa Pompilius von der Z. her, Numae Pompilii nepos filia ortus. - Jmb. wie seine Z. halten, alqm in numero liberorum habere. - Bibl., die Verdammtheit ist die Z. eines wohlorganisierten Staats, eloquentia bene constitutae civitatis quasi alumna quaedam: alle Leidenschaften sind Töchter der Ungezelligkeit, intemperantia omnium perturbationum mater: die lateinische Sprache ist eine Z. der griechischen, lingua Latina e Graeca nata est.

Tochterchen, filiola. - filia infans (die Tochter als kleines Kind). - ein kleines Z., filia parvula; filiola admodum parva.

Tochterkind, ex filia nepos. nepos filia ortus (Sohn der Tochter). - ex filia neptis. neptis filia orta (Tochter der Tochter). - mein, dein, sein Z., ex filia mea, tua, sua nepos ob. neptis: Tochterkinder, ex filia nepotes.

Tochterkirche, ecclesia filia.

Tochtermann, f. Schwiegersohn.

Tochterpflicht, f. Kindespflicht.

Tochterstube, ludus litterarius puellarum.

Tochtersohn, ex filia nepos; nepos filia ortus.

- mein, dein, sein Z., ex filia mea, tua, sua nepos.

Tochterstadt, urbs filia (f. Augustin. de civ. dei 3, 14, 3: ab urbe filia mater eversa est). - colonia (Colonie, Ggß. origo, Mutterstadt, m. vgl.).

Tob, mors (der Tod, als Zerflößer, insofern er die Verbindung der Seele mit dem Leibe trennt). - letum (der Tod als Vertilger, mehr dicht.). - nex (der Tod als Bürger, insofern er niederträgt; daher der gewaltsame Tod, die Ermordung, und nur in dieser Bed. in der mustergiltigen Prosa üblich). - Außerdem haben die Lateiner viele euphemistische Ausdrücke für unser „Tob“, als da sind: obitus. excessus vitae ob. e vita. discessus e vita (das Hinscheiden, der Hintritt). - finis ob. exitus vitae (Lebensende). - dissolutio naturae (unser „Auflösung“; alle diese = natürlicher Tob). - interitus. exitium (Untergang, Vernichtung = gewaltsamer Tob). - Jmbds. Z., mors alcjs; decessus, excessus, obitus alcjs (der Hintritt Jmbds.). - ein schneller Z., mors celeris; celeritas moriendi; mors repentina (ein plötzlicher); mors subita (ein für die Angehörigen unerwarteter); verb. mors subita celerisque: ein reißend schneller Z., mors rapida (Terz. de anim. 53). - ein leichter Z., exitus facilis (f. Suet. Aug. 99). - der Z. fürs Vaterland, mors pro patria oppetita: der Z. im

Kriege u. in der Fremde, bellica peregrinaque mors: der Z. im Feuer, f. Feuertob: der Z. am Kreuze, f. Kreuzestob. - das Gefühl des Todes, moriendi sensus. - nach dem Z., post mortem: nach Jmbds. Z., algo mortuo; mortuus: beim Z., moriens: den Z. vor Augen habend ob. sehend, moriturus; periturus: einen schwachvollen Z. vor Augen habend ob. sehend, ignominiosâ morte periturus: im Falle des Z., mortis causâ; si quid acciderit mihi: noch im Z. Jmb. lieben, alqm mortuum amare: Jmbm. noch im Z. die größten Ehrenbezeugungen erweisen, alci mortuo honores maximos tribuere: Jmb. noch im Z. perfließen, alcjs mortem lacerare: Jmb. im Tode mit einem Denkmale ehren, alcjs mortem monumento ornare: bis zum Z. bei der Beschäftigung mit etw. beharren, sich mit etw. beschäftigen, mori in studio alcjs rei: dem Z. nahe sein, morti vicinum esse; in vitae discrimine versari (in Todesgefahr schweben); animam agere (in den letzten Zügen liegen): den Z. fühlen, mori se sentire: den Z. herannahen sehen, mortem adventare videre: eines natürlichen, schnellen (plötzlichen) u. Todes sterben, f. sterben: einen leichten Z. haben, facilem exitum habere ob. sortitum esse (vgl. „sanft entschlafen“ unter „entschlafen“): Jmbm. den Z. wünschen, alci mortem optare ob. precari; alci exitium votis expetere: sich den Z. wünschen, sibi mortem precari; mori velle. velle exire de vita (sterben wollen): sich mehr als einmal den Z. wünschen, interdum mortem invocare (hin u. wieder den Tod anrufen): sich einen leichten Z. wünschen, facilem exitum optare: sich einen plötzlichen u. schnellen Z. wünschen, subitam celeremque mortem sibi optare: um einen leichten Z. bitten, facilem exitum precari: sich den Z. antun geben, mortem sibi consciscere ob. sibi inferre: Jmbm. den Z. antun geben, erleiden lassen, mortem alci afferre; morte alqm afficere (vgl. unten „mit dem Tode bestrafen“): sich den Z. zusehen, in exitium sese praecipitare (zB. von e. Kranken): in den Z. gehen, ad mortem proficisci; mortem subire ob. oppetere: in den sichern Z. gehen, concurrere ad non dubiam mortem: für Jmb. in den Z. gehen, emori, mortem occumbere pro algo (vgl. „sich) aufopfern für u.“): mit Freuden für Jmb. in den Z. gehen, lubenter pro algo emori: dem Z. gefaßt entgegengehen, aequo animo mortem oppetere; fidenti animo ad mortem gradi; fortiter mori: den Z. fliehen, mortem fugere: den Z. suchen, mortem petere; mortem expetere ob. quaerere (zB. in bello); freiwillig, ultro morti se offerre; im Kampfe, moriendi causâ corpus suum offerre; do operam, ut occidar: den Z. auf irgend eine Weise suchen, mortem aliquo pacto quaerere: auf Jmbds. Z. lauern, alcjs morti inhiare: einen ehrenvollen Z. finden, honeste occumbere; bene ob. honeste mori: es trifft Jmb. ein frühzeitiger, ein jammersvoller, ein schimpflicher Z., accedit alci immatura mors, misera mors, turpis mors: mit dem Z. bestrafen, morte multare. supplicio afficere. summo supplicio mactare. capite punire. supplicium sumere de algo (eine Person); supplicio vindicare alqd (eine Sache): es steht der Z. auf etwas, alci rei supplicium constitutum est: zum Z. verurtheilen, capitis ob. capite damnare ob. condemnare: den Z. im Herzen tragen, praecordijs conceptam mortem continere: den Z. von etwas haben, ex algo re mori; est mihi alqd causa mortis: Jmb. bis auf den Z. ob. zu Tode prügeln, schlagen, hauen, alqm verberibus caedere usque ad necem; alqm virgis caedere usque ad mortem; alqm ad mortem mulcare; alqm exanimare ob. necare verberibus: mit Rutzen zu Z. ge-

prilgelt ob. gehauen werden, virgis interimi ob. necari; virgis caedi usque ad mortem; mori virgis: zu X. gefoltert werden, extortum mori: sich zu X. grämen, maerore consumi: sich zu X. (sich tobt) ärgern, stomacho dirumpi: sich zu X. ärgern über etw., dirumpi alq̄ re (p̄d. plausu fratris tui): sich zu X. stubieren, in studiis mori: sich zu X. laufen, currendo mori; errando mori (umherirend): sich fast zu X. (fast tobt) laufen, currendo rumpi ob. se rumpere (Romil.): sich zu X. hungern, per inediam e vita discedere: sich zu X. (sich tobt) lachen, risu mori; risu solvi in mortem: sich fast zu X. (sich fast tobt) lachen, risu paene emori; risu rumpi ob. dirumpi; risu dissilire: sich zu X. weinen, fletu solvi in mortem: sich fast zu X. weinen, lacrimis confici: sich fast zu X. (fast tobt) schreien, *clamando rumpi ob. dirumpi; rumpi et latrare (s. Hor. sat. 1, 8, 136): ich habe mich (als Redner) fast zu X. geschrien in dem Proceß des Gallus Caninius, dirupi me paene in iudicio Galli Caninii (Cic. ep. 7, 1, 4): sich zu X. fürchten, metu exanimari: sich vor etwas wie vor dem X. fürchten, alqd mortis instar putare: ich bin des Todes! perii! actum est!: ich will des Todes sein, wenn ob. wenn nicht x., moriar, peream, si ob. nisi etc.: ich bin (ein Mann) des Todes, wenn x., pereandum est mihi, si etc.: du bist des Todes, wenn du einen Laut von dir giebst, moriere, si miseris vocem: der X. ist kein Unglück, mori miserum non est: das ist ein glücklicher (schöner) X., haec mors in fortuna putanda est.

tobblaß, -bleich, repallidus.

tobbringend, mortifer.

Todesahnung, sensus moriendi. - eine X. haben, se mori sentire.

Todesandrohung, mortis minae ob. terror. - unter X., cum mortis minis.

Todesangst, s. Todesfurcht.

Todesanzeige, s. Todesnachricht. - als Anzeige in e. öffentlichen Blatte, *Kal. Jan. (am 1. Januar) meum patrem scitote mortuum esse.

Todesart, genus mortis (Gattung des Todes). - ratio ob. via mortis (Art u. Weise des Todes). - auch bl. mors u. im Plur. mortes (der Tod als einzelne Erscheinung). - eine langsame X., lentum genus mortis: eine sehr schnelle X., celerissima via mortis: die bequenste X., finis vitae commodissimus: eine einfache X., simplex mors: die elendeste aller Todesarten, miserrima omnium mors; miserrimum mortis genus: die Todesarten sind folgende, viae ad mortem haec sunt: Jmb. die freie Wahl der X. überlassen, alci liberum mortis arbitrium indulgere.

Todesbecher, poculum mortiferum; poculum mortis. - den X. leeren, poculum mortis exhaurire.

Todesbetrachtung, contemplatio mortis ob. obitus; commentatio mortis.

Todesengel, *angelus mortis.

Todesfall, gew. bl. mors (als erfolgter Tod) u. im Plur. „die Todesfälle“, mortes (aber mortis casus ist = tödtliche Zufälle). - ein mein Haus betreffender X., funus domesticum: eine Familie, die einen X. hat, familia funesta. - es kamen in diesem Jahre viele Todesfälle vor, eo anno multi mortui sunt; eo anno multi morte absumpti sunt: den X. nach Rom melden, litteras de morte alcjs Romam mittere: im X., auf den X. (d. i. wenn ich sterben sollte), mortis causā; si moriar; si quid mihi acciderit ob. humanitus acciderit (wenn mir etwas Menschliches begegnet sollte).

Todesfarbe, s. Todtenfarbe.

Todesfurcht, mortis metus ob. timor ob. formido (s. „Furcht“ den Untersch. von met., tim. u.

form.). - ultimi supplicii metus (Furcht vor der Todesstrafe). - in der X., mortem metuens: X. einjagen, metum mortis inferre; periculo mortis injecto formidine animum perterrere: X. haben, mortem metuere: vor X. sterben, timore mortis mori (aus Furcht vor dem Tode sterben); timore mori (vor Furcht fast sterben): mich peinigte X., metu mortis cruciabar.

Todesgedanken, ultima mortis expectatio. - Ist es = Todesbetrachtung, s. d. - X. haben, mortis meminisse; totā cogitatione in mortem intentum esse.

Todesgefahr, periculum mortis. - mortis casus (tödtlicher Zufall). Bgl. „Lebensgefahr“.

Todesgeföhle, sensus moriendi.

Todesjahr, Jmb., annus, quo alqs moritur ob. mortuus est (Jahr, in welchem Jmb. stirbt ob. gestorben ist). - annus ultimus vitae (das letzte Lebensjahr).

Todeskampf, colluctatio morientis ob. animam efflantis. - in X. sein, animam agere.

Todesnachricht, eine, nuntius acerbi funeris. - eine falsche X., alcjs mortis falsus nuntius; falsa alcjs mors.

Todesnacht, Jmb., nox, quā alqs moritur ob. mortuus est (die Nacht, in der Jmb. stirbt ob. gestorben ist). - ultima nox (die letzte Lebensnacht; wenn sie eine bekannte, merkwürdige, ultima illa nox, s. Sen. ep. 24, 6).

Todesnoth, *discrimen mortis. - in X. sein, animam agere.

Todesopfer, ein, morti destinatus (e. zum Tode Bestimmter). - periturus (Einer, der sterben soll, s. Tac. Germ. 40). - sich für Jmb. als X. weihen, se devovere pro alqo: sich dem Staate als X. darbieten, victimam se rei publicae praebere. - Verschieden ist **Todtenopfer**, v. f.

Todespein, -qual, tormentum mortis (Eccl.); *moris cruciatus. - X. leiden, *morte cruciari; timore mori (vor Furcht).

Todes Schlaf, -schlummer, somnus mortis (Eccl.). - sopor aeternus (Lucr. 3, 467). - in den X. verfallen, per quietem transire in mortem.

Todesschrecken, terror mortis.

Todes Schweiß, sudor letalis (s. Amm. 30, 6, 3: letali sudore perfusus; u. Augustin. conf. 4, 4, 8: jacuit diu sine sensu in sudore letali).

Todesstille, silentium summum.

Todesstoß, plaga extrema. - den X. versetzen, plagam extremam infligere (eig.); profligare (bildl.): zum X. das Schwert jücken, in mortem gladium destringere.

Todesstrafe, poena vitae ob. capitis ob. mortis; ultima poena capitalis; animaversio capitalis; supplicium ultimum ob. extremum ob. summum ob. capitale; supplicium capitis; im Bsgg. auch bl. supplicium. - ein Verbrechen, auf welchem die Todesstrafe steht, facinus ob. flagitium ob. maleficium capitale. - die X. verdient haben, supplicium capitale meruisse: Jmb. zur X. verurtheilen, damnare alqm capitis ob. capite; condemnare alqm capitis: Jmb. die X. zuerkennen, constituere in alqm supplicium; decernere alci supplicium: Jmb. von der X. losprechen, absolvere alqm capitis: Jmb. mit der X. belegen, die X. über Jmb. verhängen, die X. an Jmb. vollziehen, s. „mit dem Tode bestrafen“ unter „Tob“: die X. leiden, capitis poenam ob. supplicium subire: Jmb. (der den Tod erleben soll) die Art der X. überlassen, alci liberum mortis arbitrium permittere: X. darauf setzen, wenn Jmb. x., capite sancire, si quis etc.; sacrare caput ejus,

qui etc. (Liv. 2, 8, 2): bei *L.*, sub mortis poena; cum mortis minis. addito metu mortis (unter Androhung der Todesstrafe).

Todesstunde, hora mortis. - hora suprema (die letzte Stunde). - hora ultima, quā esse desinimus (die Sterbestunde). - tempus mortis ob. moriendi (die Sterbezeit). - extremum vitae tempus (die letzte Zeit des Lebens). - hora supplicii (die *L.* eines zum Tode Verurtheilten). - in der *L.*, quum jam moriendi tempus urget; auch moriens (sterbend): die *L.* naht, mors appropinquat ob. adventat: die *L.* ist gekommen, advenit nunc abeundi tempus e vita.

Todestag, dies mortis. dies vitae supremus ob. ultimus. dies supremus. dies, quo alqs ex vita excessit (der Tag, an dem Jmb. gestorben ist, der Sterbetag). - dies caedis ob. necis. dies funestus (der Tag, an dem Jmb. ermordet worden ist). - Todesjahr u. Todestag, annus diesque ultimus vitae. - mein *L.*, dies ille, qui mihi funestus fuit (s. Cic. Sest. 53); fatalis et meus dies (s. Tac. dial. 13: quandocumque fatalis et meus dies veniet, d. i. wenn mein *L.*, meine Todesstunde kommt).

Todestrank, s. Todesbecher.

Todesurtheil, sententia, quā alqs capitis condemnatur. - Jmbm. das *L.* ankündigen, indicere alci ultimum supplicium: das *L.* über Jmb. aussprechen, capitis ob. capite damnare alqm; capitis condemnare alqm; supplicium constituere in alqm.

Todesverächter, contemptor mortis.

Todesverachtung, contemptio mortis. - contemptus moriendi. - eine so große *L.* zeigen, daß *x.*, tantopere contemnere mortem, ut etc.: wenn es zur *L.* gekommen ist, quum ad contemnendam mortem ventum fuerit.

Todesverbrechen, s. Capitalverbrechen.

Todesverbrecher, s. Capitalverbrecher.

todeswerth, todeswürdig, morte dignus. - ein *t.* Verbrechen, facinus capitale: es galt für ein *t.* Verbrechen, capitale fuit ob. capital fuit.

Todeswunde, vulnus mortiferum; plaga mortifera (s. „Wunde“ über vuln. u. plag.). - mit einer *L.* mortifero vulnere ictus: Jmbm. eine *L.* heibringen, s. „tödtlich verwunden“ unter „verwunden“: eine *L.* erhalten, s. „tödtlich verwundet werden“ unter „verwunden“.

Todeszeichen, indicium mortis. - finitae vitae nota (Kennzeichen, daß Jmb. todt ist, s. B. sicheres, certa).

todtfeind, Jmbm., alci inimicissimus ob. infestissimus; alci infensus atque inimicus ob. inimicus atque infensus. - Jmbm. *t.* sein, capitali odio dissidere ab alqo; implacabile odium suscepisse in alqm; alqm acerbè et penitus odiase: Jmbm. *t.* werden, implacabile odium in alqm suscipere; alqm acerbè et penitus odiase coepisse.

todtfeind, inimicus ob. adversarius ob. hostis capitalis (s. „Feind, der“, den Untersch. der Subst.). - mein *L.*, inimicissimus meus: sich Jmbm. als *L.* zeigen, se alci implacabilem inexpiabilemque praebere. Vgl. „todtfeind“.

todtfeindschaft, inimicitiae capitales; odium capitale ob. implacabile ob. inexpiabile. - es entfällt *L.*, interveniunt inimicitiae capitales.

todtfrank, s. „tödtlich frank“ unter „frank“.

tödtlich, s. tödtlich.

Tödtstunde, a) im engern, kirchl. Sinne: peccatum mortiferum (Augustin. serm. 71, 7). - b) im weitern Sinne = große Sünde, nefas. - es für eine *L.* halten, *zu x.*, nefas habere ob. credere mit folg. Infim.

todt, I) eig.: mortuus (gestorben, in der muster-gültigen Prosa nie defunctus). - exanimis. exanimus

(entseelt, was das Leben verloren hat). - exsanguis (ohne Blut, erblaßt). - inanimus (von Natur ohne Leben, unbelebt, Ggfg. animal). - vitā et sensu carens (von Natur ohne Leben u. Gefühl). - sensu carens (von Natur ohne Gefühl, s. B. Bildsäule, signum). - ein Todter, mortuus; funus (eine Leiche): das Reich der Todten, s. Todtenreich: von den Todten auferstehen, auferwecken, s. auferstehen, auferwecken. - *t.* niederfallen, moribundum cadere: wie *t.* daliegen, in modum mortui ob. occisi stratum jacere: *t.* machen, s. töbten: die ewigen Besuche machen mich todt, assidua salutatio me ad mortem perducit: Jmb. todt stehen, alqm confodere (durch den Leib); alqm jugulare (durch die Kehle): Jmb. *t.* schlagen, hauen, mit der Hand, alqm manu percussum interficere: mit *e.* Knüttel, alqm fusti percussum interficere; alqm fusti percutere, necare, perimere: mit dem Schwerte, alqm gladio percussum interficere; u. dt. alqm gladio percutere (vgl. „töbten“): mit den Fufen, alqm unguibus caedendo occidere: Jmb. *t.* (zu Tode) prügeln, s. Tod: Jmb. *t.* beißen, alqm mortu necare; alqm mordicus interficere; alqm dentibus occidere (mit den Fäuern töbten, v. Eber): Jmb. *t.* brücken, s. erbrücken: sich *t.* (fast *t.*) lachen, ärgern, laufen u. dgl., s. Tod (sich zu Tode lachen *z.*): Jmb. *t.* glauben, alqm mortuum esse ob. perissae credere: es wird Jmb. todt gesagt, mortuus esse alqs dicitur ob. nuntiat. - II) uneig.: mortuus (eig. abgestorben, s. B. Meer, mare; daher: nicht mehr im Gebrauch, s. B. Gesetze, leges, bei Cic. Verr. 5, 43: Sprache, lingua, nach ders. St.). - emortuus (abgestorben, s. B. Kohlen, carbones: Natur, natura). - iners (träge, ohne Bewegung, s. B. aquae (im Bergwerk)). - languidus (ohne Ausbruch, s. B. Bild, imago: Farben, colores). - sensu carens (gefühllos, s. B. Bild, effigies). - die Stadt ist wie *t.*, vastum in tota urbe silentium est; velut nocturna solitudo per urbem agitur (es ist öde wie in der Nacht in der Stadt). - ein *t.* Capital, s. Capital: der *t.* Buchstabe, s. Buchstabe.

töbten, occidere (bewirken, daß Einer todt niederfällt, töbten übh., es geschehe, auf welche Art es wolle, s. B. mit dem Schwert, ferro: durch Gift, veneno; gew. aber vom Töbten im ehrl. Kampf, in ehrl. Schlacht). - caedere (niederhauen, fällen, bei. im Kampf; von der Tödtung Mehrerer das für auch: alqm caedes facere). - interficere (eig. machen, daß etwas unter- ob. zu Grunde geht; daher gew. töbten, todt machen, ermorden, auch ganz allgem., wie occidere, von jeder Todesart u. vorsätzlich u. ohne Rücksicht auf den Beweggrund, aber im Sinne des Zugrunderrichtens, Vernichtens). - conficere (nieder machen, nur vom Töbten derer, welche Widerstand leisten). - necare (gewaltsam u. vorsätzlich töbten, umbringen, mit dem Abgt. der Gefühllosigkeit u. Härte). - enecare (das verstärkte necare, auf dieselbe Weise langsam töbten). - interimere. *e.* ob. de medio tollere. auch dt. tollere (eig. aus der Mitte wegnehmen; daher aus dem Wege räumen, bef. Personen, welche zur Last fallen). - vitam adimere alci. vitā ob. lucē alqm privare (Jmbm. das Leben nehmen, Jmb. des Lebens berauben übh.). - alci vim afferre (Gewalt antun = töbten, ermorden). - trucidare (mit überlegener Gewalt gegen einen Dhnmächtigen, u. auf eine gräßliche Weise, durch Stechen, Verstümmeln, Hauen u. Schneiden niederhauen, todt schlagen, hirschlachten wie das Vieh). - jugulare (abhehlen, die Kehle abschneiden; übh. erschlagen, erstechen, ermorden). - obtruncare (über Einen herfallen u. ihn durch Verstümmelung od. Zerstückelung nieder machen, in Stücke hauen, niederme-

keln, maffacieren). - *percutere alqm* (machen, daß Jmd. durch einen Schlag mit dem Schwert, Beil, Stod zc. getroffen u. erschüttert wird, gew. mit dem Zuf. des tödtenden Werkzeugs im Ablat., zB. *gladio*; daher *securi percutere* der eig. Ausdr. von der gesetzlichen Hinrichtung mit dem Beil durch den Henker). - Jmd. mit einem Strid töbten, *alqm suffocare* (Jmd. erdroffen); *alqm suspendere* (Jmd. aufhängen). - Jmd. wird zuerst getödtet (ermordet), *initium caedis fit ab alqo*. - Jmd. t. wollen, *alcjs vitae insidiari*; *vitam alcjs ferro atque insidiis appetere*; *alcj interitum parare*; *alqm occidendi ob. alcjs occidendi consilium inire*; *de alqo interficiendo conjurare* (sich verschwören, Jmd. zu töbten, zu ermorden) - die Zeit töbten, *horas ob. tempus perdere*.

sich töbten, se interficere; se occidere; se interimere; mortem ob. necem sibi consciscere; mortem ob. vim sibi inferre; vim afferre vitae suae; manu sibi exhaurire vitam; manus sibi afferre ob. inferre; se ipsum vitam privare; vitae durius consulere; ipsum interemptorem sui fieri; sese morte multare: sich mit eigener Hand t., sua manu occidere (durch eigene Hand fallen): sich einander t., mutuis vulneribus se occidere; mutuis ictibus ob. vulneribus occidere, concidere (durch gegenseitige Streiche oder Wunden fallen): Jmd. dazu bringen, Jmd. zwingen, sich zu töbten, *alqm ad voluntariam mortem perducere ob. propellere*; *alqm cogere*, ut vita se ipse privet: sich von Jmdm. t. lassen, jugulandum se alci tradere: Alexander hätte sich beinahe getödtet, Alexander vix manus a se abstinnit.

Töbten, das, f. Töbtung.

Töbtenacker, f. Gottesacker.

Töbtenamt, etwa denicales feriae (Cic. de legg. 2, 55). - es wird T. gehalten, denicales feriae residentur mortuis (*ibid.*).

Töbtenbahre, f. Bahre.

Töbtenbein, os mortui.

Töbtenbeschauer, *is cui spectandi corporum mortuorum habitum cura mandata est.

Töbtenbestattung, sepultura mortuorum (Bestattung der Gestorbenen). - sepultura occisorum (Bestattung der im Trefsen Getödteten).

Töbtenbeschwörer zc., f. Geisterbeschwörer zc.

Töbtenbett, f. Sterbebett.

töbtenbläß, -bleich, f. Leichenbläß.

Töbtenblässe, perituri pallor (Blässe desjenigen, der den Tod vor Augen sieht). - Ist es = Leichen-

Töbtenfackel, fax funebris. = Blässe, f. d.

Töbtenfarbe, exsanguis funereusque color. - color perpallidus (sehr blasse Farbe üb.).

töbtenfarbig, f. Leichenbläß.

Töbtenfeier, parentalia, ium, n. (das Töbtenopfer, welches man Eltern und Verwandten hielt). - feralia, ium, n. (das jährlich von Staatswegen gefeierte Töbtenfest).

Töbtenfest, feralia, ium, n.

Töbtenfleck, mortis signum. - finitae vitae nota (Krenzzeichen, daß es mit dem Leben Jmds. ein Ende hat). - **Töbtenfrau**, f. Leichenfrau.

Töbtengeleit, exsequiae. - mit Gepränge, pompa funebris. - das T. geben, exsequias funeris prosequi; exsequias celebrare: bis zum Scheiterhaufen, exsequias frequentare usque ad rogam: Jmdm. das T. geben, alci exsequias facere ob. ducere.

Töbtengerippe, f. Gerippe.

Töbtengeruch, odor cadaveris ob. cadaverum.

Töbtengesang, nenia (*vypia*) ob. rein lat. cantus lugubris. - carmen feralis (Verg. Aen. 4, 462).

Töbtengespräch, umbrarum inferorumque colloquium. - **Töbtenge wand**, f. Leichenleid.

Töbten Glocke, *campana funebris.

Töbtengräber, fossor (spät. Inscr.). - sepultor corporum (Eccl.).

Töbtengruft, f. Gruft.

Töbtenhaus, f. Leichenhaus.

Töbtenhemd, vestis ob. tunica funebris.

Töbtenklage, f. Leichenklage.

Töbtenkleid, f. Leichenkleid.

Töbtenkopf, caput mortui.

Töbtenlampe, *lucerna feralis.

Töbtenliste, *tabulae mortuorum (Liste der Gestorbenen; vgl. „Leichenregister“). - *tabulae caesorum (Liste der im Kampfe Niedergehauenen).

Töbtenmahl, f. Leichenmahl.

Töbtenmaske, imago mortui gypso e facie ipsa expressa.

Töbtenöffnung, *sectio. - Wo es zulässig ist, besser durch Umschr. mit corpus mortui aperire.

Töbtenopfer, inferiae. - Jmdm. ein T. bringen, alci inferias afferre ob. instituere: Jmdm. mit dem Blute eines ein T. bringen, parentare alci sanguine alcjs.

Töbtenregister, f. Leichenregister.

Töbtenreich, orcus (die Unterwelt, insofern sie die Toten birgt u. aufbewahrt). - inferi (die in der Unterwelt Befindlichen, die Toten, die Unterwelt üb.). - umbrae (die in der Unterwelt befindlichen Schatten der Verstorbenen, das Schattenreich). - im T., apud inferos.

Töbtenrichter, inferorum iudex (nach Serv. Verg. Aen. 6, 566: Rhadamanthus, Minos . . . qui postea facti sunt apud inferos iudices, Töbtenrichter geworden sind).

Töbtenschau, als Amt, *spectandi corporum mortuorum habitum cura. - T. halten, *corporum mortuorum habitum spectare.

Töbtenschein, *litterae mortis testes. - einen T. ausstellen, *litteris mortem testari.

Töbten Schlaf, D eig., f. Todes Schlaf. - II) bibl., sehr fester Schlaf: *sommus mortui similis; *sopor mortui simillimus. - ich liege in einem T., *sommus artissimus me complexus est; *tam gravi somno premor, ut nullo modo excitari possim.

töbtenstill, es ist, vastum silentium est. - es ist in der Stadt t., velut nocturna solitudo per urbem agitur: es wurde t., vastum silentium esse coepit: als Cäsar kam, wurde es t. (in Bezug auf das Beifallklatschen), Caesar quum venisset, plausus est mortuus.

Töbtenstille, vastum silentium. - die T. der Nacht, intempesta nox: es ist T., f. töbtenstill.

Töbtenträger, f. Leichenträger.

Töbtenuhr, ein Insect, *termes pulsatorius (L.).

Töbtenurne, urna.

Töbtenwäscher, f. Leichenwäscher.

tödtgeboren, mortuus natus.

tödtlich, mortifer (Tod bringend, zB. Hieb, Stich, Wunde, Krankheit). - letalis (den Tod verursachen könnend ob. verursachend, in Prosa seit Plinius dem Ältern). - funestus (Tod bereitend, zB. securis). - capitalis (bis auf den Tod). - t. Zufälle, mortis casus: ein t. Haß, odium capitale ob. implacabile ob. inexpiabile: einen t. Haß gegen Jmd. hegen, Jmd. t. haßen, capitali odio ab alqo dissidere; implacabile odium in alqm suscepisse: t. sein, tollere hominem (von e. Krankheit). - *Ado.* mortifere (auf tödtbringende Art). - t. krank, f. krank: t. verwundet (von einer t. Wunde getroffen), mortifero vulnere ictus.

Todsschlag, f. Mord, Tödtung.

Todschläger, f. Mörder.

Tödtung, die, caedes, occisio (das Niederhauen, der Todsschlag, der von Jmbm. begangen wird, sowohl von der Ermordung Einzelner als Vieler). - trucidatio (das Niederhauen; f. „tödteten“ zu truci.). - nex (der gewaltsame Tod, den Jmb. erleidet, der Mord, der an Jmbm. begangen wird). - Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „tödteten“, zB. die X. (Ermordung) der Gesandten, legati interfecti ob. necati: am Tage vor seiner X. (Ermordung), pridie quam occideretur: das Gerücht von der X. (Ermordung) des Königs, fama interfecti regis: die Erbitterung gegen die Römer wegen der neulichen X. (Ermordung) der Gesandten, ira in Romanos propter nuper interfectos legatos: die X. (Ermordung) der Freunde vorwerfen, interfectos amicos obicere: sich der X. (Ermordung) eines schlechten Bürgers rühmen, gloriari occiso malo cive: zur X. (Ermordung) des Cäsar rathen, auctorem esse Caesaris interficiendi.

Tof, Toffein, tophus (τόφος). - in Gefäßen, crusta, quae intus occupat vasa.

Toga, toga. - in der X., mit einer X. bekleidet, togatus.

Toilette, animi muliebris apparatus (die Gerächtschaften weiblicher Putzsucht, Val. Max. 9, 1, 3). - mundus (der weibliche Putz, wie Kleider, Geschnieide zc.). - cultus corporis (Pflege des Körpers). - cultus corporis et formae cura (Pflege des Körpers u. Sorge für die Schönheit). - eine sorgfältigere X., curiosior sui cultus: eine übertriebene X., cultus corporis (corporum) nimius et formae cura: er möchte eine feinere X. als jede Frau, nulla mulier nitidior erat in mundo. - bei der X. verweilen, occupatum esse inter pectinem speculumque: die X. machen, corpus curare (den Körper pflegen); ornari (sich schmücken, zB. vor dem Spiegel, adversum speculum): allen Eifer auf eine sorgfältige X. verwenden, omne studium ad curiosiorem sui cultum conferre.

Toilettenkästchen, arcula muliebris.

Toilettenkäufe, anwenden, formam augere studere (die Schönheit zu erhöhen suchen).

Toilettenisch, *mundi muliebris mensa. - am X. sitzen (verweilen), occupatum esse inter pectinem speculumque.

tolerant, f. duldsam.

Toleranz, f. Duldsamkeit.

tolerieren, f. dulden.

toll, rabidus (toll, wüthend, der einen Anfall von Wuth hat und insofern sich diese äußert, von Thieren; dann auch v. Menschen, die ähnlich toll sind, zB. wenn sie ein toller Hund biß). - rabiosus (toll, wüthig, der Beschaffenheit nach und insofern Wuth in einem vorhanden ist, v. Thieren; dann auch v. Menschen, die ähnlich toll sind; endlich v. Dingen, wobei sich eine Art von Tollheit zeigt, zB. jurgium). - furiosus (voller Wuth u. Raserei; dann auch v. Dingen, wobei sich Tollheit zeigt, zB. cupiditas). - furibundus (sich wie ein Rasender od. Toller gebend, äußernd). - insanus (bei dem es mit dem Verstande nicht richtig ist, wahnsinnig; dann der ohne Verstand, wie ein Wahnsinniger handelt, sich äußert, zB. Mensch, homo: Versammlung, contio; u. wobei sich Versandlosigkeit zeigt, zB. cupiditas). - bacchans (wie eine Bacchantin schwärmend, enthuftastische od. fanatische Wuth, Raserei zeigend). - mirus (sonderbar, wunderbar, zB. tolles Zeug, mira, orum, n.). - ein t. Hund, canis rabidus od. rabiosus: ein t. Kopf, homo insanus (Mensch, der ohne Verstand handelt): homo iracundus (jähorniger Mensch): ein t.

Betragen, amentia; insania: tolle Streiche, insaniae (zB. der Demokraten, populares): t. Streiche machen, begehen, insanire. - toll sein, rabidum od. rabiosum esse; insanire (wahnsinnig sein, als Folge einer Krankheit; alle v. Menschen u. Thieren); furere (wüthigen, in Folge heftiger Leidenschaft, vom Zorne). - bist du t.? satin sanus es? sanusne es?: er wird ja nicht t. sein, nec insanitarum illum puto: t. auf Jmb. sein, vehementissime irasci od. succensere alci (Jmbm. heftig zürnen); insano amare alqm (Jmb. heftig, auf unsinnige Art lieben). - t. werden, rabidum fieri. in rabiem agi (v. Thieren; auch v. Menschen, die von tollen Thieren gebissen sind zc.); in insaniam incidere (in Raserei gerathen); furere efferrari. efferrari (wüthend werden in der Leidenschaft; alle v. Menschen): ich möchte t. werden, vix mei compos sum; vix animi ob. mentis compos sum. - t. machen, in rabiem agere (Thiere und Menschen, wenn sie in ähnliche Tollheit gerathen); ad insanitatem adigere (in Raserei versetzen); efferrare (heftig reizen, erbittern; beide Menschen). - da geht es t. zu, hic omnia summa deorsum versantur; hic summa imis miscetur; *hic caelum terrā et mare caelo miscetur. - es zu t. machen, modum excedere; insanire. - sich toll u. voll saufen, se obruere vino: toll u. voll (ge)offen, temulentus; bene potus.

Tollbeere, *atropa belladonna (L.).

Tollhaus, *domus, quā continentur homines insani. - der gehört ins X. (ist ein Tollhäusler), huic helleborum opus est (Plant. Psend. 1185); naviget Anticyram (Hor. sat. 2, 3, 166); est tribus Anticyris insanabile caput (Hor. art. poet. 300); interdicto huic omne jus adimat praetor (weil Wahnsinnigen vom Prator ein Bormund bestellt wurde, Hor. sat. 2, 3, 217 sq.).

Tollhäusler, homo insanus od. furiosus (f. „toll“ über ins. u. fur.). - er ist ein X., f. Tollhaus.

Tollheit, rabies (die Wuth der Thiere und die ähnliche Wuth bei Menschen). - insania (Wahnsinn als Krankheit oder leidenschaftliches Benehmen, auch im Plur., f. toll). - furor (Wuth aus Leidenschaftlichkeit). - amentia (Unsinngigkeit aus zu großer Leidenschaftlichkeit).

Tollkirsche, *atropa belladonna (L.).

Tollkopf, homo stolidus ferrox (ein tollkühner). - homo iracundus (ein jähorniger Mensch). - homo furiosus (ein wüthiger Mensch).

tollkühn, stolidus ferrox. stolidus ferroxque. - temerarius (unbesonnen). - Glück in t. Unternehmungen, felix temeritas. - Adv. temere.

Tollkühheit, stolidus audacia (als Dummdreistigkeit). - temeritas (als Unüberlegtheit, auch im Plur.). - facinus temerarium (unüberlegte That). - consilium temerarium (unüberlegter Plan, unüberlegtes Vorhaben). - mehr eine X. als eine Ruhmesthat, res magis ad famam temeritatis quam gloriae insignis. - es ist X., zu zc., stolidus ferocis est m. Jnsin.; temerarium est m. Jnsin.

Tollwut, der, lytta (λύττα, f. Plin. 29, 100).

Tölpel, homo rusticus (ungebildeter Mensch). - homo plumbeus (stumpfsinniger). - stipes. caudex (Roh, als Schimpfwort in der Krede).

tölpelhaft, rusticus. - t. Benehmen, rusticitas. - Adv. rustice.

Tombel, *cuprum et plumbum mixta.

Ton, 1) eig.: sonus (Klang, Ton übh.; daher auch der Accent, den eine Silbe, ein Wort hat). - sonitus (Getöse, bei Vitr. 5, 4, 5 aber auch für sonus, φθόγγος). - vox (der klingende, tönende Laut, welcher aus dem Munde od. aus einem musikalischen Instrumente kommt, insbesondere). - vocis genus (die Ton-

art). — modi moduli (die Weise, nach der ein Musikstück geht). — die Abwechslung der Töne, sonorum varietas: die Abstufung der Töne, gradus sonorum: der erste T. eines Flötenbläfers, primus inflatus tibiae: ein hoher T., sonus acutus; vox acuta: ein tiefer T., sonus gravis; vox gravis: ein sanfter T., sonus ob. vox lenis: dumpfe Töne (Melodie), modi pressi: einen hohen T. geben, acute sonare: einen tiefen T. geben, graviter sonare: einen hellklingenden T. von sich geben, vocalem sonum reddere (v. Lebl.): im T. bleiben, modos servare: den T. angeben, praecire ac praemonstrare modulos (die Melodie vorspielen, vorsingen, Gell. 1, 11, 10): Töne hervorbringen, von sich geben, sonos efficere, reddere. — einen falschen T. anschlagen, absurde canere: den Ton herabstimmen, steigern, summittere aliquid, angere aliquid; vocem remittere, intendere. — den T. zu sehr auf die ersten, vorbern Silben legen, priorum syllabarum sono indulgere (Quint. 11, 3, 33).

II) übr.: a) die Art u. Weise, wie man spricht, schreibt: vox (in Bezug auf den Klang der Stimme). — sermo (in Bezug auf die Sprache, zB. freierer [im Umgang], liberior). — sonus (in Bezug auf die ganze Färbung einer Schrift, Schriftgattung, wie Cic. Brut. 100: unus sonus est totius orationis et idem stilus, d. i. die ganze Rede hat nur einen Ton u.; Cic. de opt. gen. 1: suus est cuiusque poematis certus sonus et quaedam intelligentibus nota vox, d. i. jede Dichtungsart hat ihren bestimmten Ton und ihren den Kennern bekannten Charakter). — der herabgestimmte T. eines leisen Vortrags, remissio vocis: ruhiger T., sedata vox: in einem rauhen T. Jmb. anreben, asperere compellere alqm: in einem sanften T. Jmb. tabeln, molli brachio alqm objurgare: in einem hohen T. reden, einen hohen T. führen, magnifice loqui: in einem trostigen, übermüthigen T. reden, superbe loqui; superbo uti sermone: in einem ruhigen T. reden, summis loqui: in einem ernstern (ernsthaften) T. mit Jmbm. reden, severe sermonem cum algo conferre: in einem übermüthigen T. die Antwort ertheilen, superbe responsum reddere: in einem gelehrtern T. sprechen (einen gel. T. anschlagen), eruditius disputare: indem er dieses im T. des Vorwurfs äußerte, haec accusans: im T. der Erzählung etw. darlegen, quasi narrantum exponere alqd: einen andern T. annehmen (gegen Jmb.), allocationem vertere, personam mutare (zuf. Plin. ep. 2, 20, 8): bald muß man einen finstern (ernsten), oft einen heitern (scherzhaften) T. annehmen, anschlagen, sermone opus est modo tristi, saepe jocoso (Hor. sat. 1, 10, 11): Antipater stimmte ob. schlug einen etwas höhern T. an (in der Darstellung der Geschichte), Antipater addidit historiae majorem sonum vocis (Cic. de or. 2, 54); Antipater paulo inflavit vehementius (Cic. de legg. 1, 6). — b) Art u. Weise, sich zu kleiden, zu benehmen: mos. — ein guter T., elegantia (bes. in Bezug auf das Äußere); urbanitas (bes. in Bezug auf das höfliche Benehmen): ein Mann von gutem T., homo elegans ob. urbanus: Leute von großem T., lautissimi: ein stolzer T., superbia; mores superbi: ein gemeiner T., mores rustici: ein Mann von gemeinem T., homo rusticus (ein tölpelhafter im Benehmen); homo inhumanus (ein ungebildeter); homo mali moris (ohne feine Sitte): etwas zum T. machen, alqd in mores recipere: T. fein, in more esse; moris esse: aber diese Gottesverachtung, welche jetzt T. ist, war noch nicht vorhanden, sed nondum haec, quae nunc tenet saeculum, negligentia deum venerat (Liv. 8, 20, 5): verführen u. sich verführen lassen, nennt

man T., corrumpere et corrumpi saeculum vocatur (Tac. Germ. 19): den T. angeben, *novorum morum auctorem esse (neue Sitten, Moden aufbringen); omnium ducem ac principem esse (Aller Führer u. Vorbild sein): sie geben den T. an, illi quidquid faciunt praecipere videntur: nicht mit in den schlechten T. der Uebrigen einstimmen, reliquorum malis moribus dissentire. — c) die Färbung eines Gemäldes: tonus (Plin. 35, 29). — auch color (s. Hor. sat. 2, 1, 60, wo bibl. color vitae, d. i. der Ton, die Färbung des Lebens).

Tonangeber, auctor (absol. ob. m. Genit. wor. in?). — die Tonangeber in Sachen der Gourmandie u. der Leppigkeit, praefecti popinae atque luxuriae: sie sind die Tonangeber, illi quidquid faciunt praecipere videntur.

Tonart, vocis genus ob. bl. vox (Gattung des Tons). — modus canendi (Art u. Weise, zu singen, zu spielen). — modi moduli (die Weise, nach der das Stück geht). — die lydische T., moduli Lydii: in phrygischer T. spielen, Phrygium canere: in eine andere T. übergehen, inflectere modum canendi.

Tönen, sonare; resonare. — hell t., vocalem sonum reddere (v. Lebl.). — **Tönen**, das, sonitus.

Tonfall, etwa positio.

Tonfolge, sonorum gradus.

Tongeschlecht, s. Klanggeschlecht.

tonkündig, *musicorum peritus.

Tonkunst, ars musica; musica, orum, n.

Tonkünstler, artis musicae peritus.

Tonleiter, diagramma, ätis, n. (διάγραμμα); rein lat. sonorum gradus (Blur.). — die chromatische Tonleiter, chroma, ätis, n. — ich durchlaufe die ganze T., omnes sonorum, tum intendens vocem, tum remittens, gradus persequor; vocem ab acutissimo sono usque ad gravissimum sonum recipio.

tonlos, sono carens.

Tonmaß, numerus. — nach dem T., in numerum.

Tonne, I) als Gefäß: seria (längliches Faß, Tonne). — dolium (rundes, bauchiges Faß). — orca (kleineres Faß als seria u. dolium, etwas mehr als eine amphora enthaltend). — II) als Maß: a) v. Flüssigkeiten: ducenti sextarii. — b) Schiffsmaß: amphora. — ein Schiff von mehr als 300 Tonnen, navis, quae est plus quam trecentarum amphorarum. — eine Tonne Goldes: *centena milia imperialium.

tonreich, canorus.

Tonsetzer, s. Componist.

Tonschwelung, intentio soni.

Tonsetzung, Setzung des Accentes, voculatio (Nigid. b. Gell. 13, 25, 3). — accentus (s. Gell. 13, 25, 3). — richtige T., conformatio vocis (Cic. de or. 1, 18).

Tonstübe, *syllaba, cui sonum tribuimus.

Tonstück, s. Composition no. II, b.

Tonsur, comae circa verticem tonsae. — die T. haben, circa verticem tonsam esse: die T. geben, comas circa verticem tondere.

Tonzeichen, toni signum.

top! en dextram! (hier meine Hand!). — cedo dextram! (schlag' ein!). — convenit (es sagt mir zu, es ist mir recht).

Topas, topazium (τοπάσιος, bei den Alten unser „Chrysolith“, während bei ihnen chrysolithus [χρυσόλιθος] unser „Zopas“).

Topf, olla. — T. für Blumen, s. Blumentopf. — ein schlecht gebrannter T., olla male cocta: zum T. gehörig (Topf-), ollarius. — Sprüchw., in Einen T. werfen, in eandem copulam conicere (Sen. vit. beat. 6, 3).

Töpfchen, ollula.
Töpfer, figulus.
Töpferarbeit, opus figulinum. — opera figlina, n. pl. (von mehreren Stücken).
Töpfererde, creta figlina; creta figlinarum.
Töpfergeschirr, vas figuli, opus figulinum (ein Stück). — opera figlina, n. pl. figularia, ium, n. auch figlinarum opera, n. pl. (mehrere oder viele Stücke).
Töpferhandwerk, *ars figuli (die Kunst des Töpfers). — e luto vasa ducendi ars (Kunst, aus Ton Gefäße zu bilden). — *collegium figulorum (die Innung). — das T. treiben, figlinas exercere.
Töpferkunst, f. Töpferhandwerk.
Töpfern, f. thönern. [3].
Töpferofen, figuli fornax (Augustin. serm. 276).
Töpferrot, f. Scheibe, rota figularis ob. figuli; rota, quā figuli utuntur.
Töpferthon, f. Thon.
Töpferwaare, = werf, = zeng, opera figlina, n. pl.; opera figlinarum; figularia, ium, n.
Töpferwerkstätte, figlina.
Töpfleier, fusor ollarius (Inscr.).
Töpfmader, *qui in patinas inspicit.
Töpfmarkt, I) der Ort: *forum ollarium. — II) Töpfereif: *mercatus ollarum.
Töpfpflanze, herba in fictili vasculo sata (Pflanze im Topfe). — herba, quae in fictilibus vasculis seritur (Pflanze, welche man in Töpfe setzt).
Töpfstein, f. Topf.
Topographie, topographia (τοπογραφία, Serv. Verg. Aen. 1, 159). — rein lat. descriptio locorum.
topographisch; 2) top. Beschreibung eines Ortes, descriptio loci: eine t. Karte, *locorum situs picti: t. Karte einer Provinz, itineraria provinciae top., f. top. [picta].
Topfegel, supparum.
Toreute, toreutica (τορευτική); arstorentica.
Toreutiker, toreuta (τορευτής).
Torf, turfa. — *humus turfa (L.).
Tornister, sarcinae; sarcinulae. — den T. packen, sarcinas ob. sarcinulas expedire ob. colligere: er holte aus seinem T. ein Buch hervor, ex sarcinulis suis librum protulit.
Torte, scriblita.
Tortenbäcker, scriblitarius.
Tortenform, cima artopta (ἀρτόπτῃς).
Tortur, f. Folter.
tosen, strepere. — saevire (wütten, toben). — die Wogen schlagen tosend an das Gestade, maximo cum sono se fluctus illidit in litus.
Tosen, das, strepitus. — die Wogen schlagen unter Tosen an das Gestade, maximo cum sono se fluctus illidit in litus.
tot, f. tobt.
total, totus (vgl. „gang“). — totā re (in aller Beziehung, 2)B. errare). — t. verschieden, totus alius: eine t. Mond-, Sonnenfinsterniß, f. Mond-, Sonnenfinsterniß.
Totalabliß eines Gebäudes, universae aedificae species.
Totalerbe, f. (erster) Erbe.
Totalsumme, f. Gesamtschulden.
töten, f. töbten.
Totenader, -amt 2c., f. Totenader, -amt 2c.
totgeboren, f. tobtgeboren.
Totschlag 2c., f. Todtschlag 2c.
Tötung, f. Töbtung.
Touche, jurgium. — war das T.? num contumeliosus esse voluisti?

touchieren, 2)B., alci negotium facessere ob. exhibere (2)Bm. Handel machen). — alqm jurgio lacessere (2)Bm. durch Wortwechsel reizen).

Toupet, suggestus comae.

Tour, I) Gang, Weg: iter. — eine Tour machen durch 2c., perambulare alqm locum (einen Ort durchwandeln); spatari ob. ambulare alqo loco (an einem Orte spazieren gehen, f. „spazieren“ den Unterf.). — II) = Gaarstrich, w. f.

Tourist, in alium locum de alio transiliens (sofern er sich nirgend lange aufhält). — in peregrinatione vitam agens (sofern er sein Leben auf Reisen im Auslande hinbringt).

Trab, gradus citatus. — gewöhnlicher T., vulgaris in cursu gradus: im T. wohin reiten, citato equo contendere alqo: im raschen T. fortreiten, citato equo avolare. — Sprüchw., 2)Bm. in Trab erhalten (immer in Bewegung setzen), alqm exercere.

Trabant, I) eig.: satelles (als Vollzieher der Befehle und als Beschützer eines Gebieters; auch in der Astronomie, der Trabant eines Planeten). — stipator corporis (als nächster Begleiter des Gebieters, zur Dedung seines Körpers, in der spät. Kaiserzeit. protector; vgl. Cic. agr. 2, 32: stipatoris corporis constituit eosdem ministros et satellites potestatis). — custos corporis (Beschützer des Körpers üb.). — dreihundert Trabanten haben, trecentos armatos ad corporis custodiam habere. — II) übtr., Trabanten der Sonne, stellae quae soli oboediunt; stellae, quae solem subsequuntur; stellae, quae congregiuntur cum sole.

traben, ire ob. incedere (gehen). — totum currere (vom Pferde). — *citato equo vehi (vom Reiter). — hinter 2)Bm. her traben, vestigia alci sequi (im Allg.); equo vectum sequi alqm (zu Pferde).

Tracht, I) was auf ein Mal getragen wird, a) im Allg.: onus (Last üb.). — fascis (Bündel). — sarcinae, sarcinulae (ein Bündel von solchen Dingen, die sich zum weitem Transport zusammenbinden, schmälern lassen). — eine tüchtige Tracht Prügel bekommen, male mulcari: 2)Bm. eine tüchtige T. Prügel geben, male mulcare alqm. — b) insbes. = Tracht Speisen, f. Gang no. III, b, β. — II) die Art, sich zu kleiden, f. Kleidertracht. — in fremder T., peregrinum in modum ornatus.

trachten, nach etwas, f. streben. — nach Gütern t., in bonis occupatum esse. — 2)Bm. nach dem Leben t., f. leben.

Trachten, das, f. Streben, Dichten, das.

trächtig, praegnans, gravidus (im Allg.; grav. jedoch seltener von Thieren). — fetus (eig. mit der Kraft zu erzeugen versehen; das, was mit einer Frucht schwanger geht, von Thieren aller Art). — inciens (v. Kleinwied, bes. von Schafen u. Schweinen). — eine t. Kuh, forda; feta: t. werden, praegnantem fieri: t. sein, ventrem ferre ob. perferre; uterum gerere; in utero gestare.

Tractament, f. Offen no. II, Sold.

Tractat, f. Vergleich, Unterhandlung.

Tractäthen, libellus. — Tractäthen austheilen, dispergere libellos.

traditionell, antiquitus traditus ob. acceptus (von alters her überliefert, 2)B. opinio). — usitatus perceptusque (gewöhnlich u. angelehrt, 2)B. Begriffe ob. Vorstellungen von den Göttern, cognitiones deorum).

träg, f. faul no. II.

Tragant, tragacantha (τραγάκανθα). — tragacanthum (das Gummi davon).

Tragbahr, ferculum.

tragbar, I) was sich tragen läßt: portabilis. ge-

stabilis (Spät.). — ob. umsch. qui, quae, quod portari ob. gestari potest. — portatu facilis (leicht zu tragen). — II) was Früchte tragen kann: fertilis (ergiebig, *zB. ager*; f. „fruchtbar no. I, A, a“ die Synon.). — frugifer (Früchte tragend, *zB. arbor*).

Tragbarkeit, I) das Sich-Tragenlassen, durch Umfchreibung mit portari posse. — II) die Fruchtbarkeit (w. vgl.): fertilitas. — die *L.* eines Aders wird erhöht, fertilitas agri augetur.

Tragbett, lectica. — Kleines *L.*, lecticula.

Tragbettchen, lecticula.

Trage, ferculum.

Tragebalten, columen.

Trageband, I) in der Baukunst, im Plur.: capreoli. — II) dessen sich ein Träger bedient: *lorum gestatorium.

Tragebaum, phalanga.

tragen, I) im Allg., in der Höhe erhalten und fortbewegen: a) mit Acc.: sustinere (in der Höhe erhalten durch seine Kraft = tragen im Zustand der Ruhe). — ferre (tragen, als Bürde u. Last). — hujulare (auf dem Rücken tragen, als Pack- oder Lastträger, auch Menschen, Gudepack tragen). — portare (fortschaffen, von einem Ort zum andern schaffen, transportieren, sich mit etwas tragen, schleppen). — gerere. gestare (mit sich führen, bei oder mit sich tragen, herumtragen, sowohl auf dem Rücken od. in der Hand als Last, als am Körper als Kleidung zc., f. unten no. II, 1, a). — vehere. vectare (fortbewegen, bef. von Thieren u. Sklaven, welche eine Person od. Sache auf dem Rücken fortschaffen. Alle diese = tragen im Zustand der Bewegung). — auf den Händen tragen, manibus ferre. in manibus gestare (eig., auch auf den Armen tragen, *zB. einen Knaben, puerum*). in manibus habere (auch bildl., wie Cic. ep. 1, 9, 3); in oculis ferre od. gerere. alci alqs in oculis est. in deliciis habere. in sinu gestare (bildl., sehr lieb haben): eine Last auf dem Kopfe, auf den Schultern t., onus accipere capite, humeris: Lasten auf dem Rücken t. wie das Jugvieh, onera dorso gestare sicut iumenta: etw. um den Hals tragen, alqd illigatum licio e collo suspendere: an einem Faden, alqd filo suspensum e collo gerere: auf beiden Achseln t. (sprüchw.), f. Achsel: das Herz auf der Zunge t., f. „Herz no. II, 1“. — in einer Sänfte durch die Stadt getragen werden, lectica ferri od. portari ob. gestari ob. vehi per urbem: meine Hüfte tragen mich unwillkürlich zu deinem Zimmer, ad diaetam tuam ipsi me pedes ducunt (Plin. ep. 7, 5, 1). — etwas bei od. mit sich t., alqd secum portare (nicht secum ferre, d. i. mit sich nehmen): Alles bei sich t., omnia sua secum portare: diese Hoffnungen u. Gedanken mit sich t., has spes cogitationesque secum portare. — man trägt sich mit dem Gerücht, rumor ob. fama ob. sermo est; sermo datur (Liv. 2, 2, 4): allenthalben, rumor differtur; fama differt (Suet. Caes. 33). — in etwas t., ferre, portare, gerere in etc.; ist es (bildl.) „eintragen (in ein Buch)“, f. d.: nach Hause t., domum ferre: sich nach Hause t., domum se auferre (Romil.): zu Grabe t., funus efferre; auch bl. efferre: Jmd. unter dem Herzen t. (mit ihm schwanger gehen), f. Herz no. I. — etw. nicht mehr t., alqd ferre desinere (v. Pers.): Jmd. nicht mehr t., alqm destituere (v. Gliedern, *zB. von d. Schenkeln*). — der verruchteste Bösewicht, den die Erde trägt, homo omnium quos terra sustinet sceleratissimus. — eine Last tragen können, esse oneri ferendo; oneri ferendo accomodatatum esse (*zB. vom Kameel*): Schiffe tragen können, navium patientem esse (v. Flüssen, Ggsh. navium haud patientem esse). — sich zur Motion tragen las-

sen, gestatione uti: sich in einem Tragstuhl tragen lassen, sella vehi. — b) elliptisch: die Säulen tragen (eine Last), columnae ad onus ferendum sunt idoneae: das Wasser trägt nicht, aqua ad sustinenda quae immittuntur infirma est: das Eis trägt, glacies durata est et alte conglaciata: Jmds. Augen tragen (den Blick) weit, alqs oculi satis prospiciunt; alqs oculis satis prospicit: soweit die Augen t., quo longissime oculi conspectum ferunt.

II) insbes.: 1) an od. bei sich tragen, haben, a) als Kleidung zc.: gerere. gestare (im Allg., *zB. ein Kleid, vestem*: einen Ring, anulum). — indutum esse alqā re. indui alqā re (mit etwas angethan, belleidet sein, lehteres als gewöhnliche Tracht, *zB. ein Kleid, veste*: die Schuhe, die er trägt, socci, quibus indutus esset). — amictum esse alqā re (in etwas gehüllt sein, *zB. eine Toga, einen Mantel, togā, pallio*). — ornatum esse alqā re (mit etwas geschmückt sein, etwas als Schmuck, Zierde anhaben, tragen, *zB. eine goldene Kette, aureo torque*: Schild u. Speer, scuto teloque) — cinctum od. succinctum esse alqā re (mit etw. umgürtet sein, *zB. mit einem Schwert, gladio*). — uti alqā re (sich einer Sache bedienen, *zB. ein Purpurgewand, veste purpureā*: innerhalb der Stadt wegen der Kälte einen Ueberwurf, paenulā intra urbem frigus causā: Eiselsteine, gemmis). — tractare alqd (mit etwas umgeben, etwas tragen u. handhaben, wie Waffen, arma, f. Cic. Brut. 7. Justin. 1, 3, 3; vgl. Draß. Liv. 7, 82, 11). — auf dem Kopfe, am Finger t., capite, digito gestare: etwas zu tragen pflegen, alqd gerere consuevisse: etw. nicht tragen dürfen, carere jure alqā rei (*zB. die Toga, togae*, f. Plin. ep. 4, 11, 8). — sich so u. so t., uti veste od. habitu mit einem Subject. der Art, wie man sich trägt, od. vestiri m. Adv. der Art, wie man sich trägt, *zB. sich vornehm t., veste uti splendida*; auch splendide vestiri od. vestitum esse: sich bunt t., veste varii coloris uti: sich einfach t., veste unius coloris uti; zu Hause, vestiri domi quod satis est: sich anständig tragen, honesto vestiri: sich meißlich t., veste uti Medica: sich römisch t., habitu Romano uti: Jeder kann sich tragen, wie er will, licet quā quis velit veste uti. — b) als Erzeugniß hervorgebracht haben u. hervorbringen: ferre. afferre (von Bäumen, *zB. Früchte, fruges, fructum*). — efferre (vom Ader, Boden, *zB. Früchte, fruges*). — Früchte t., ferre fruges; afferre fructum. — Daher intr. mit ausgelassenem a) Früchte: ferre fruges, auch bl. ferre; afferre fructum; efferre (bef. v. Ader), *zB. der Baum trägt, arbor fert*: ein Baum trägt nicht alle Jahre, arbor non continuis annis fructum affert: zehnfach, hundertfach t., f. zehnfach, hundertfach). — β) Einkünfte = eintragen, von Landgütern zc.: redditum referre. — es trägt etwas viel (ein), f. eintragen no. II, 2. — es trägt Jedem auf seinen Theil so u. so viel, pro sua quisque parte accipit oder accipiet mit Acc. der Summe; *ex iis pro parte sua ad quemque redeunt od. redibunt mit Nominat. der Summe. — c) als Eigenschaft, inne haben, hegen, f. Namen (haben, führen), Bedenken no. II, Sorge zc.

2) über sich nehmen zc.: tolerare (*zB. die Kosten, sumptus*: die Ausgaben, tributa). — Jst es = dulden, erdulden, f. ertragen no. II. — das Risiko tragen, periculum in se recipere: Jmd. einen Theil von etwas tragen lassen, alqm in partem vocare (*zB. von den Sorgen, curarum*): alle Kriegskosten zu tragen versprechen, omnem sumptum belli polliceri.

Tragen, das, I) im Allg.: portatio (das Fortschaffen, Transportieren). — gestatio (das Tragen auf den Armen oder Schultern, *zB. der Kinder, Lact.*

3, 22 *extr.* Dann: das Sich-Tragenlassen in einer Sänfte, von einem Pferde, der Motion wegen). - *vectio* (das Tragen einer Last durch ein Thier, Cic. de nat. deor. 2, 151). - *vectatio* (das Sich-Tragenlassen von einem Thiere ob. in einer Sänfte der Bewegung wegen). - II) insbes., das an sich Haben von etwas: *usus* (zB. der Perlen, margaritarum).

Träger, I) Mensch, der trägt: a) eig.: *gerulus* (im Allg., nachaug.). - *bajulus* (Lastträger). - der *Z.* von etwas, portans ob. gestans alqd; *gestator* alcijs rei (nachaug., wie Plin. ep. 9, 33, 8: *gest. puerorum*, von einem Delfin, auf welchem Knaben reiten; vgl. „tragen“ den Untersf. von port. u. gest.). - b) übr.: *antistes* (zB. philosophiae). - II) Stütze: *tignum transversum* (Querbalken). - *columen* (rundes Holz, Pfeiler). - *telamon* (*τελαμών*, männliche Figur, dergl. die Sparrenköpfe oder das Karnies tragen, t. t. der Bauk.). - *meta* (der untere Mühlstein, auch der „Bodenstein“ genannt, Ggff. *catillus*, der obere Mühlstein, der Läufer, Jct.).

Trägerin, *gerula* (nachaug.). - die *Z.* von etwas, quae gestat alqd.

Trägerlohn, **merces* *geruli* ob. *bajuli*; **merces*, quae *gerulo* ob. *bajulo* habetur.

Trägheit, f. Faulheit.

Traghimmel, *etma umbraculum*.

Tragiker, I) tragischer Dichter: *tragicus poeta*; auch *hi. tragicus*. - *tragoediarum poeta* ob. *scriptor*. - Sophokles, der erste *Z.*, Sophocles *tragicus cothurni princeps*: *Caligula* brauchte immer jenen Ausdruck des Tragikers: „sie mögen mich hassen, wenn sie mich nur fürchten“, *Caligula tragicum illud subinde jactabat*: „oderint, dum metuant“. - II) tragischer Schauspieler: *tragoedus* (*τραγωδός*), lat. *tragicus actor*. - die *Tragiker*, *tragici* (Ggff. *comici*): *cothurnati* (Ggff. *excalceati*, Sen. ep. 8, 7).

Tragikomödie, *tragicomoedia*.

tragisch, I) eig.: *tragicus*. - *Adv.* *tragicus mor.*. - II) uneig.: *tristis* (*traurig*). - *luctuosus* (*trauer-* voll, zB. *Tob.* *exitium*). - *miserabilis* (kläglich, zB. *Anbild.* *aspectus*). - *atrox* (schredlich, furchtbar, zB. *Vorf.* *res*). - dies Wenige glaubte ich sagen zu müssen über das t. Ende des Alexander von Spirus, haec de Alexandri Epirensis *tristi exitu paucis dixisse satis est*: ein t. Ende nehmen, sich t. endigen, *tristem exitum* ob. *tristes exitus habere* (von Personen u. Begebenheiten): es nimmt für Jmb. ein t. Ende, endet für Jmb. t., alqd *alci luctuosum* ob. *funestum est*.

Traginspe, **gemma ferax*.

Tragödie, *tragoedia* (*τραγωδία*). - *Tragödien* schreiben, *tragoedias facere*: eine *Z.* aufführen, *tragoediam agere*.

Tragödiendichter, -schreiber, f. *Tragiker no. I.*

Tragödienspieler, f. *Tragiker no. II.*

Tragress, *furca*. - **Tragsattel**, *clitellae*.

Tragsessel, *sella gestatoria*. - kleiner *Z.*, *sellula gestatoria*: sich in einem *Z.* tragen lassen, *sellula* ob. (in e. Kleinen) *sellula vehi*.

Trägflucht, *laboris fuga* ob. *impatientia* ob. *odium*.

Tragkunge, an der Sänfte, *asser*.

Tragweite, eines Geschosses, f. *Schußweite*.

Train zc., f. *Trop* zc.

trainieren, *conducofacere* (zB. *tirones gladiatores*: u. *equum*). - nicht trainierte Pferde, *equi anagones* (Orell. *inscr.* 2593).

trällern, *lallare*.

Trampeltier, f. *Dromedar*.

tranchieren, f. zerlegen.

Trank, *potio*. *potus*. - *decoctum* (ein abgelo-

Tränkchen, *potiuncula*. - ein süßes *Z.*, *potio dulcicula*.

Tränke, *aquatio*. - zur *Z.* führen ob. *treiben*, *ad aquam ducere*; *aquatam ducere* ob. *agere*; *ad bibendum appellere*: zur *Z.* gehen, *ad potum ire*; *potum* ob. *potatum ire*: zur *Z.* kommen, *ad potum* ob. *ad bibendum venire*: von der *Z.* zurückkommen, *domum se a potu recipere*.

tränken, I) zu trinken geben: *dare bibere*. *potum praebere* (im Allg.). - *mammam praebere alci* (die Brust reichen, von der Mutter ob. Amme). - *adaquare. pecoripotionem dare. pecus adaquam ducere, aquatum ducere* ob. *agere* (Thiere; die zwei ersten im Allg. Wasser vorsetzen, die zwei letzten zur Tränke führen). - die getränkten Pferde, *equi potu satiati*. - II) von einer Flüssigkeit durchziehen lassen: *irrigare* (bewässern; *biqti. rigare*). - *satiare. saturare* (sättigen, von einer Feuchtigkeit durchziehen lassen, Stoffe). - mit etwas tränken, *madefacere* alqd *re* (ganz naß machen mit etwas, zB. die Erde mit Blut, *terram sanguine*; vgl. Verg. Aen. 12, 790 sq.: *ubi plurima fuso sanguine madet* [getränkt ist] *terra*); *perfundere* alqd *re* (mit etwas so begießen, daß es naß wird, zB. das Brot mit Wasser, *panem aqua*: etwas mit Thränen, alqd *lacrimis*).

Tränken, das, *aquatio* (des Viehs). - *irrigatio* (Bewässerung).

Tränklein, f. *Tränkchen*.

Trankopfer, *libatio*.

Trankweiner, *portorium*. - *Z.* auf den Wein legen, *portorium vini instituire*.

transalpinisch, *transalpinus*. - die t. Völker, *transalpini*; qui *trans Alpes incolunt*.

Transito, *transvectio*.

Transitogüter, *merces ad alios populos trans-euntes*. - **Transitogoll**, *portorium*.

Translocation, f. *Verfegung*.

translocieren, f. *verfegen*.

transpadanisch, *transpadanus*.

transparent, *translucens*; *perlucens*.

Transport, I) das Fortbewegen, Fortschaffen nach einem andern Orte hin, es sei tragend ob. fahrend: *portatio* (zB. *armorum atque telorum portationes*). - *vectura* (zu Wagen ob. zu Schiffe, zB. *longa difficilisque vectura*: u. *sine vecturae periculo*). - ein Ort, der durch seine weite Entfernung den *Z.* sehr erschwert, *ultimus ac difficillimus ad portandas res locus*: sie lassen jurid., was für den *Z.* schwierig ist, *relinquunt ea, quae migratu difficilia sunt*: zum *Z.* dieser Dinge ließ er Zugvieh von Susa u. Babylon zusammenbringen, *ad ea vehenda jumenta a Susis et Babylone contrahi jussit*. - II) das auf einmal Fortgeschaffte, sowohl Menschen als Dinge, wie Lebensmittel, Proviant: *commeatus*. - ein *Z.* *Recruten*, *supplementum*: das Heer in zwei Transporten juridischaffen, *duobus commeatibus exercitum reportare*: den zweiten *Z.* an den Cäsar schicken, *secundum commeatum mittere ad Caesarem*: wie stark ist der feindliche *Z.* (Soldaten) gewesen? *quot milites hostis transvexit?*: einem Heere den *Z.* nachschaffen, *exercitui commeatum supportare*.

transportabel, *portatu facilis*. - nicht gut t., *portatu* ob. *migratu difficilis*: nicht t. sein, *gestatum non tolerare*.

transportieren, *portare. transportare. trans-vehere* (fortschaffen, hinüberschaffen, zu Wasser u. zu Lande, Personen u. Sachen). - *transfere* (hinüberschaffen, Dinge). - *transmittere. traicere* (übersehen, über das Wasser schaffen, *Perf.* u. Dinge). - *alqm cum custodibus mittere* alqd (Jmb. unter

[ter Trank].

Bewachung, Bedeckung wohin schicken, wohin transportieren lassen). – leicht zu t. sein, sich leicht t. lassen, portatu facilem esse: nicht gut zu t. sein, portatu ob. migratu difficilem esse: nicht zu t. sein, sich nicht t. lassen, gestatum non tolerare.

Transportkosten, vectura (Fracht). – die T. bezahlen, pro vectura solvere.

Transportmittel, vehiculum (zB. für die Diebereien, furtorum).

Transportschiff, navigium vectorium. navicula vectoria (Schiff zur Uebersahrt). – navis oneraria (Postschiff). – feins der Transportschiffe mit Soldaten wurde vermietet, nulla navis, quae milites portaret, desiderabatur.

transrhenanisch, transrhenanus. – die tr. Germanen, Germani, qui trans Rhenum incolunt.

Transsubstantiation; zB. ich glaube an die T., *panem quo vescor, vinum quod bibo in cena sacra, deum esse credo.

Trappe, tarda.

trappeln, *pedibus sonitum edere. – **Trappeln**, das der Pferde, quadrupedanssonitus (Verg. Aen. 8, 596).

traffant, *debitor ex syngrapha.

traffat, *creditor ex syngrapha.

traffieren, delegatione solutionem perficere.

Tratte, argentum perscriptum.

Träubchen, parva uva.

Traube, uva (die Weintraube). – corymbus (κόρυμβος, die Traube des Epheus u. ähnlicher Gewächse).

traubenartig, *uvae similis. – **Adv. uvae modo**. – ad speciem uvae (beide zB. inter se cohaerere).

Traubenbeere, acinus.

Traubenblut, latex Lyaeus.

Traubenblüthe, flos uvae.

Traubenförmig, uvae modo ob. ad speciem uvae cohaerens. – **Adv. uvae modo**. – ad speciem uvae.

Traubenhäutchen, = hütle, vinacea; acinorum uvae pellicula ob. folliculus.

Traubenkern, nucleus acini.

traubenreich, uvis abundans.

Traubenrost, suci uvae (Tibull. 1, 10, 47). – vinum (Wein, w. f.).

Traubenstiel, pes vinaceorum.

Traubenstock, f. Weinstock.

traubenweise, uvae modo.

1. **trauen**, ehelich einsegnen, ein Brautpaar, *sollemnibus dictis connubium sancire. – sich trauen lassen, *ritu sollempni matrimonium inire.

2. **trauen**, credere, fidem habere ob. tribuere ob. adjungere (Glauben beimeffen). – fidere. confidere (sein Vertrauen setzen, bauen auf ic.). – Jmbm. nicht recht t., alci parum fidere; alci fidem non habere: Jmbm. nicht leicht t., segniorem esse ad credendum alci: Jmbm. wenig t., alci parvam fidem habere: Jmbm. nicht t., alci diffidere: man traue dir nicht, fides tibi non est: seinen Ohren nicht t., auribus suis non credere; non audisse me quae audivi credo: seinen eigenen Ohren am wenigsten tr., suarum aurium fidei minimum credere: seinen Augen nicht t., oculis suis non credere; oculorum fidem timere; non vidisse me quae vidi credo. – sich trauen, f. getrauen (sich).

Trauer, maeror (Betrübnis, Harm, der tiefe, summe Schmerz über das Unglück ob. den Verlust einer geliebten Person, bes. über Todesfälle). – maestitia (die Traurigkeit, die dauernde Betrübnis). – dolor (die Trauer als Seelenschmerz). – luctus (die Trauer, die durch Kleider u. Geberden an den Tag

gelegt wird, über den Tod einer geliebten Person, bei gerichtlichen Anklagen ob. andern Unglücksfällen, auch von innerer Trauer). – vestis ob. cultus lugubris u. bl. lugubria, n. pl. (die Trauerkleidung). – maeroris ob. doloris insigne ob. Plur. doloris ob. maeroris insignia (Abzeichen der Betrübnis). – lugentium squalor ob. sordes, im 3Hh. bl. squalor ob. sordes (das schmutzige Äußere Trauernder ob. Angeklagter, die Mitleid erregen wollen, u. zwar squalor, insofern sie nicht auf Ruh u. Schönheit, sord., insofern sie nicht auf Stand u. Würde Anspruch machen). – bei jener schmerzlichen T. des Abschieds, in illo tristi et acerbo luctu atque discessu. – Jmb. in T. versetzen, alci maestitiam inferre; luctu alqm afficere; in luctum alqm vocare: in T. versinken, luctu affici; maestum esse coepisse: in tiefe T. versetzt werden, versinken, in magnos luctus inclidere; maerore affligi: in große T. versunken sein, in großer T. sein, in magnis luctibus esse; in sordibus luctuque jacere; in maerore jacere: so viel T. u. Mißsal ist über dich gekommen, wie noch niemals über Jemand, in tantum luctum et laborem detrusus es, in quantum nemo umquam: in T. vergehen, luctu absumi: in T. sein, T. haben, in luctu esse; pullatum ob. sordidatum esse (schwarz gefleibet sein); squalere (tief in Schmutz stehen vor Trauer, ähnlich dem biblischen „im Saß u. in der Asche sitzen“): im Hause, in der Familie T. haben, domum lugubrem habere: eine Menge vornehmer Familien waren in T., multae et clarae lugubres erant domus: in T. (Trauerkleidung), lugentis habitu; habitu lugubri; obsitus squalore et sordibus; sordidatus; pullatus; atratus; veste lugubri indutus: T. (Trauerkleidung) anlegen, vestem mutare; vestem lugubrem ob. lugubria sumere ob. induere; vestem squalidam sumere: die T. (Trauerkleidung) ablegen, vestes lugubres mutare (Eccl.); ad vestitum (suum) redire; luctum deponere ob. finire; doloris ob. maeroris insignia deponere; vestem lugubrem ob. lugubria deponere ob. exuere: nach der T., doloris ob. maeroris insignibus depositis; veste lugubri deponere.

Trauerbegleitung, f. Todengeleit. [mitä.]

Trauerbote, nuntius tristis.

Trauerbotschaft, nuntius tristis (im Allg.). –

litterae tristes. epistola luctus nuntia (schriftliche). – eine schreckliche T., litterae atrocissimae: Jmbm. eine T. bringen, alci aliquid triste nuntiare.

Trauerbrief, litterae tristes; epistola luctus nuntia.

Traueressen, f. Leichenmahl.

Trauerfackel, fax funebris.

Trauerfall, luctus (Fall, wo man trauern muß, auch im Plur.). – mors (Todesfall, auch im Plur.).

Trauergedicht, *carmen lugubre. – carmen, quo alcjs suprema desseo (Tac. ann. 3, 49).

Trauergeföhle, bei Jmbm. erwecken, alci maestitiam inferre.

Trauergehen, der Klageweiber, lessus.

Trauergepränge, f. Leichengepränge.

Trauergesang, cantus lugubris (Hor. carm. 1, 24, 3). Vgl. „Trauergedicht“. – Ist es = Leichengesang, f. b.

Trauergewand, f. Trauerkleid, Leichenkleid.

Trauerhaus, domus lugubris. domus luctus (im Allg.). – domus funesta (in welchem ein Todter liegt).

Trauerjahr, *annus, qui cultu lugubri ob. lu-

Trauerkleid, -kleidung, vestis ob. cultus lugubris. – in Trauerkleidern, in Trauerkleidung (im Trauergewand), f. Trauer (in): die Trauerkleider (Trauer) anlegen, ablegen, f. Trauer.

Trauerlieb, f. Trauergefang, Leichengefang.

Trauerleute, f. Leichenbegleiter.

Trauerlos, expers luctus.

Trauermaßl, f. Leichenmaßl.

Trauermantel, *pallium lugubre. - übtr., e. Schmetterling, Vanessa antiopa (L.).

trauern, maerere. in maerore esse ob. jacere (tief betrübt sein). - lugere. in luctu esse (trauern u. in äußern Zeichen seine Trauer darlegen). - squalere. in squalore esse (von tiefer äußerer Trauer, welche sich in gänzlicher Vernachlässigung der Körperpflege zeigt, ähnlich dem „im Sad u. in der Asche gehen“). Vgl. Cic. Mil. 20: *luget senatus; maeret equester ordo; squalent municipia*; auch verb. luctu atque maerore affectum esse; in luctu et squalore esse (vgl. „Trauer“ den Untersch. der Subst.). - cultu lugubri indutum esse (Trauerkleider tragen). - um Jmb. t., alqm ob. alcjs mortem lugere: um Jmb. aufrichtig t., alqm vero desiderio lugere: um Jmb. die gehörige Zeit t., elugere alqm (Jct.): für Jmb. t., pro algo lugere: um etwas t., alqd lugere; in luctu esse propter alqd (in Trauer sein wegen etwas); alqd ob. alqã re maerere: um Jmb. tief t., alcjs mortem graviter maerere: sehr tief t., in magnis luctibus esse: tief im Herzen t., alte animo maerere (f. Tac. ann. 2, 82): nicht mehr t., lugere desinere ob. desisse.

Trauern, bas, f. Trauer. - laß dein Z. lugere desine!

Trauerpferd, *equus funebria.

Trauerrede zc., f. Leichenrede zc.

Trauerspiel, f. Tragödie.

Trauerspielbichter, f. Tragiker no. I.

Trauertag, dies tristis ob. luctuosus ob. lugubris; dies maestus ac lugubris.

Trauertüb, (mulier) praefica.

Trauerzeichen, luctus signum. - insigne ob. Plur. insignia maeroris ob. doloris (Abzeichen der Trauer). - insigne lugentia, Plur. insignia lugentis ob. (v. Mehreren) lugentium (Abzeichen des ob. der Trauernden).

Trauerzeit, luctus ob. lugendi tempus. - die gesetzliche Z., legitimum lugendi tempus; tempus ad lugendum constitutum: vor Ablauf der Z., non decurso luctus tempore: nach Ablauf der Z., decurso luctus tempore; finito luctu.

Trause, stillicidium. - Sprüchw., f. Regen.

träufeln, traufens, I) v. intr. stillare. - destillare (herabträufeln). - aus, von etwas t., stillare ex, de etc. - II) v. tr. instillare, auf ob. in etwas, alci rei, in alqd (dicht stillare).

traufloser Hof, ein, cavum aedium displuviatum (Vitr. 6, 3, 2).

Traufrecht, jus stillicidii.

traulich, familiaris. - eine t. Gesellschaft, congressio familiarium: trauliche Gespräche wechseln, familiaris sermones conferre. - Adv. familiariter.

Traulichkeit, familiaritas.

Traum, somnium (auch bibl. = Wahn, Einbildung). - species per somnum oblata ob. in quiete visa. visus nocturnus (das Traumgesicht, w. f.). - Träume im wachenden Zustande, vigilantium somnia. - im Z., per somnum; in somnis; per quietem; in quiete: einen Z. haben, somniare; speciem videre in quiete (ein Traumgesicht haben): einen angenehmen Z. haben, jucundum somnium videre: sehr angenehme Träume haben, somnis uti jucundissimis: einen sonderbaren Z. haben, mirum somnium somniare: einen Traum deuten, auslegen, somnium interpretari ob. conicere; somnium interpretatione explicare: es erscheint mir Jmb. im

Z., imago alcjs in somnio mihi venit: etwas im Z. sehen, alqd in somnis ob. per quietem videre: das kommt mir vor wie ein Z., somnio similis res mihi videtur: viele Träume gehen in Erfüllung, multa somnia vera evadunt. - leere Träume, somnia: der Jugend goldener Z., pueritiae blandimenta (n. pl.): mit dem Gelde war es ein Z. (ist es nicht), de argento somnium. - was kommt dir in den Z., Unsinntiger? quid tibi vis, insano?

Traumandleger zc., f. Traumdeuter zc.

Traumbild, f. Traumgesicht.

Traumbuch, *liber somniorum interpres.

Traumdeuter, conector; somniorum interpres.

Traumdeuterin, conectorix (Plaut. mil. 692).

Traumdeutung, somniorum interpretatio ob. coniectio ob. conjectura (zB. vera).

träumen, somniare (auch bibl. = sonderbare, närrische Vorstellungen haben). - dormire (bibl., gedankenlos hinleben). - von etwas träumen, somniare alqd ob. de alqa re; dormientem videre alqd animo; videre alqd in somnis ob. per somnum ob. per quietem ob. secundum quietem: von Jmb. t., somniare de algo. - mir träumte, somniavi; somnium mihi fuit; in somnis visus sum mit folg. Jnsin. (f. Cic. de div. 1, 49. Plaut. Curc. 260): man träumt, somniatur: wachend t., vigilantem somniare: mir hat etwas Sonderbares geträumt, mirum somniavi somnium: das hätte ob. das hätte ich nicht geträumt, hätte ich nicht träumen lassen, quod non somniabam; hoc non providebam (das dachte ich nicht vorher). - du träumst! somnias! dormitas!

träumen, bas, somnium; somnia, orum, n. - ein wachendes Z., vigilia somno simillima.

träumer, somnians (eig.). - dormitator (bibl., ein Fajeler, Plaut. trin. 862 u. 984). - homo somniculosus ob. veterosus (bibl., ein schläfriger Träger Mensch). - homo tardus (bibl., der langsam im Denken, langsam von Begriffen ist).

träumerei, somnium. - Träumereien, somnia; optata, n. pl. (bloße Wünsche).

träumerisch, somniculosus, veterosus (schläfrig, schlafüchtig, nicht lebhaft). - tardus (langsam im Denken, - von Begriffen). - inanis (nichtig, zB. spes). - ein t. Leben, vita somno languida. - t. sein, dormire. - Adv. somniculose; tarde.

Traumgesicht, visum somnii ob. somniantis; visum per quietem; somnii species. species per somnum oblata ob. in quiete visa. imago ob. species nocturnae quietis. visus nocturnus (Erscheinung im Traum). - admonitio somnii (Aufforderung im Traume, etw. zu thun ob. nicht zu thun, zB. magi secundum admonitionem somnii non eodem quo venerant itinere revertuntur, Eccl.). - wunderbare Traumgesichte, mirabiles species somniorum: wichtige Traumgesichte, vanae somniorum species: ein Z. sehen, speciem in quiete videre: ich habe das Z. gehabt, in somnis visus sum mit folg. Jnsin. (f. Cic. de div. 1, 49. Plaut. Curc. 260).

Traumgott, *deus somniorum (im Allg.). - Morpheus (Μορφεύς, der eig. Z. der Alten).

traum, profecto. ne (fürwahr, wahrhaftig, ne vor einem Pronomen). - nempe. nimirum (offenbar, ganz natürlich). - Häufig ist es durch ein eingeschobenes mihi crede (glaube mir) zu übersetzen.

Trauerrede, *oratio nuptialis.

traurig, I) trauernd: tristis (traurig, dessen Gram u. Unlust über gegenwärtige Uebel in seinem Gesicht u. in seinem ganzen Äußern sichtbar ist, Ggß. laetus, hilaris ob. hilarus). - maestus (betrübt, schwermütig, dessen Gemüth in seinem Innersten von

dem schmerzlichen Gefühl gegenwärtiger Uebel und Widerwärtigkeiten so sehr ergriffen ist u. davon so beherrscht wird, daß die Unlust darüber auch in seinem Aeußern hervortritt, (Ggß. *hilaris* ob. *hilarus*). — etwas, ein wenig traurig, *subtristis*; *submaestus*: sehr t., *pertristis*; *permaestus*: t. mit den Traurigen, *tristis inter tristes* (Ggß. *laetus inter laetos*): ein t. Gesicht machen, *vultu maesto uti*: Jmb. t. machen, *alqm maerore affligere*; *alci maestitiam inferre*: t. sein, in *maerore* ob. in *dolore* ob. in *maestitia* esse; in *maerore jacere*: sehr t. sein, *maerore afflictum* ob. *confectum esse*: t. aussehen, *vultu animi dolorem prae se ferre*; *vultu tristi* ob. *maesto esse*. — II) Betrübniß erregend: *tristis* (Trauer erregend übß., zB. Nachrichten, *nuntii*: Ausgang, Ende, *exitus*, *eventus*). — *miser* (Bebauern u. Theilnahme erregend, elend, zB. Lage, *res*: Anblick, *aspectus*: Schauspiel, *spectaculum*: Gedanke, *cogitatio*). — *miserabilis* (bessagenswert, kläglich, zB. Anblick, *aspectus*: Wort Jmbs., *caedes* *alcjs*). — *luctuosus* (trauernoll, zB. Untergang ob. Tod, *exitium*). — *acerbus* (herb, schmerzlich, zB. Zufall, *casus*). — t. Zeiten, *tempora misera* ob. *dura* ob. *iniqua*; *temporum iniquitas* ob. *gravitas* ob. *calamitas*. — *Ado. misere. miserabiliter* (zB. *perire*).

Traurigkeit, *tristitia* (Ggß. *laetitia*). — *maestitia* (Ggß. *hilaritas*; f. „traurig“ die *Obiect.*). — die T. verdamnen, *tristitiam ponere* ob. *finire*.

Trauring, etwa **anulus nuptialis*.

Trauscheln, **litterae conjugii legitimi testes* (Bescheinigung, daß die Ehe geschlossen worden). — **litterae veniam conjugii ineundi testantes* (Erlaubnißschein zum Heirathen).

traut, *carus*; *carus et dilectus*.

Traunung, durch Unschr. mit dem Ausdr. unter „I. trauen“.

Travestie, f. Parodie.

travestieren, f. parodieren.

Treber, *recrementum*.

treffen, I) im Allg., eig. u. bibl.: *tangere* (berühren übß.). — *contingere* (mit e. Geschosse erreichen, zB. *ex tanta altitudine hostem*). — *icere* (etwas mit einem Streich erreichen, treffen). — *ferire* (wirklich schlagen ob. stoßen, den Schlag kräftig führen u. machen, daß er auffällt). — *percutere* (mit einem Streich ob. Wurf durch u. durch erschüttern, durchbringen, bezeichnet die Einwirkung auf den Körper stärker als *icere*). — *vulnerare* (verwunden, zB. *mortifere*). — *affligere* *alqm* (bildl., Jmb. treffen und zu Boden schlagen, sehr darniederbeugen, von unglücklichen Ereignissen). — Jmb. mit einem Stein t., *alqm lapide percutere*: von einem Stein von der Mauer herab getroffen werden, *saxo de muro ici*: Jmb. mit dem Horne t. (stoßen), *alqm cornu ferire*: Jmb. mit einem Blitze t. (v. Jupiter), vom Blitz getroffen werden, f. *Blitz*. — das Ziel t., auch bloß „treffen“, *destinatum* ob. *destinata ferire*; ob. bl. *ferire*; *collineare* (in gehöriger Richtung zielen, f. Cic. *de div.* 2, 121: *quis est enim, qui totam diem jaculans non aliquando collineat*): (das Ziel) nicht t., *non ferire* (vom Schießenden, Werfenden zc.). — *deerrare* (abirren, vom Geschöß, vom Geworfenen zc.): die Mitte, den Punkt t., *medium ferire*: sicher t., *certo ictu destinata ferire*: du hast den Nagel auf den Kopf getroffen (sprüchw.), *tetigisti acu* (Plant. *rud.* 1306): die Rede trifft uns, *sermo nos tangit*: sich getroffen fühlen (durch ein Wort zc.), *sibi alqd dictum putare* ob. *sentire*; hart von Unglück getroffen werden, *calamitate affligi*.

II) insbes.: 1) zufällig zu Theil werden: contin-

gore *alci* (Jmbm. zu Theil werden). — *accidere* *alci* (Jmbm. begegnen, sich ereignen). — *cadere* (sich ereignen, sich zutragen, geschehen, bes. auf unerwartete Weise). — *cadere* ob. *convenire* in *alqm* (auf Jmb. Bezug haben, anwendbar sein). — das Los trifft mich, *sors me contingit*: die Reihe trifft Jmb., f. *Reihe*: es trifft mich ein Unglück, *malum mihi accidit*: wenn mich ein Unglück treffen sollte, *si quid mihi acciderit* (*accideret*): dieses Schicksal kann auch mich t., *hic casus ad me ipsum recidere potest*: es treffen ein Land Verwüstungen, **terra infesta vastationibus est*: ein Land haben noch keine Verwüstungen getroffen, *terra vastationibus intacta est*: es trifft Jmb. der Verdacht, *alqs in suspicione est* ob. *suspectus est*; *suspicio* *alqm* *contingit*; *suspicio cadit* in *alqm* ob. *pertinet ad alqm*: der Verdacht trifft Jmb. gar nicht, *suspicio ab algo abest plurimum*: es war Niemand, den dieser Verdacht treffen konnte, *erat nemo, in quem ea suspicio conveniret*: die Schuld, der Vorwurf der Unbesonnenheit trifft mich nicht, *a culpa, a reprehensione temeritatis absum*. — es trifft sich, *accidit*; *evenit* (f. „sich ereignen“ den *Untersth.*). — es trifft sich glücklich, daß zc., *hoc peropportune cadit, quod etc.*: es trifft sich sehr bequem, daß zc., *hoc percommode cadit* ob. *accidit, quod etc.*: es traf sich artig, recht hübsch, *belle accidit*: es traf sich so, *ita cadebat*: es traf sich, es mußte sich treffen, daß zc., *forte ita evenit* ob. *incidit, ut etc.*; *forte ita tulit casus, ut etc.*: ehe (das u. das geschah), da traf es sich, daß zc., *praeusquam . . ., accidit, ut etc.*: es traf sich, daß er da war, *forte fortunā aderat*: wenn es sich treffen sollte, *sicubi incidit*.

2) finden, antreffen: *invenire* ob. *reperire* *alqm* (Jmb. finden, den man sucht ob. besuchen will, zB. auf der Straße, in *publico*). — *offendere* *alqm* ob. *alqd* (unvermuthet antreffen, zB. als er zur Villa gekommen war und Alles anders getroffen hatte, als er befohlen hatte, *quum ad villam venisset et omnia aliter offendisset ac jusserrat*). — *nancisci* *alqm* (zufällig antreffen, zB. Jmb. allein, *alqm sine arbitris*). — *convenire* *alqm* (mit Jmbm. zusammen treffen, mit dem man sprechen will, f. *Plant. Amph.* 1009 sq.: *Naucrates, quem convenire volui, in navi non erat; neque domi neque in urbe invenio quemquam, qui illum viderit*; u. *Liv.* 1, 58, 6: *Romam rediens ab nuntio uxoris est conventus, der Bote der Gattin traf ihn auf dem Rückwege: daß „sich t.“, inter se *convenire*). — *ffit* es = begegnen, f. *b.* (no. I). — Zeit u. Ort bestimmen, wann u. wo man sich treffen will, *condicere tempus et locum coeundi*. — Daher: es bei Jmbm. treffen, *b. i. a)* zur rechten Zeit zu ihm kommen, *opportune alci adesse* ob. *alqm convenire* — *b)* es ihm zu Dante machen, *alci gratum facere*.*

3) treffen auf, in zc., *b. i.* zufällig gerathen, stoßen: *incidere* in *alqm* u. in *alqd* (im Allg.). — *alqm offedere*, auch mit dem *Zuf. fortunā* (*ετυχησάμεν τι*), zufällig ob. unvermuthet auf Jmb. stoßen). — *alci obviam fieri* (Jmbm. begegnen). — in eine Zeit t., in *tempus cadere* ob. *incidere*.

4) vollkommen erreichen: *a)* die Noten treffen (vom Musiker), **ab oculo canere* (die Noten fertig, sowie man sie nur ansetzt, spielen). — *b)* ganz ähnlich malen (vom Maler), *similitudinem effingere ex vero* (ähnlich nach der Natur zeichnen). — Jmb. ob. etwas t., *veram alcjs* ob. *alcjs rei imaginem reddere*. — *c)* ausfindig machen durch Nachdenken zc.: *alqd conjecturā* *assequi* (errathen). — *exprimere* (durch Worte genau ausdrücken, zB. du hast den Sinn seiner Worte getroffen, *expressa sunt a te quae dicta*

sunt ab illo). – getroffen! recte! rem tenes! tetigisti acu (Plaut. rud. 1306): habe ich es getroffen? num recte dixi? – das rechte Wort t. (beim Schreiben), aptum vocabulum ponere.

5) machen, veranstalten, f. Anordnung, Anstalt, Wahl, Vorsichtsmaßregel.

Treffen, das, I) Schlacht, f. Kampf. – II) ein Theil der Schlachtordnung: acies. – im ersten T. stehen, primam aciem tenere; primam aciem pugnare (im ersten T. kämpfen): das mittlere T., f. Mittel-treffen.

treffend, acutus (scharfsinnig). – concinnus (durch Ebenmaß u. Harmonie gefallen, Eindruck machend). – subtilis (durch genaue Bestimmtheit u. Einfachheit gefallen). – verus (wahr). – t. (frappante) Ähnlichkeit, indiscreta veri similitudo (Plin. 84, 88). – t. Gedanken, sententiae acutae ob. concinnae: das Treffende eines Gedankens, acumen sententiae; veritas sententiae (die Wahrheit des G.): das T. des Urtheils, veritas iudiciorum: t. Aussprüche, commode dicta: eine sehr t. Antwort geben, sehr t. antworten, commodissime respondere: eine t. Bemerkung machen über etwas, commode dicere de alqa re. – Adv. commode (passend). – non absurde (nicht ungeremt, zB. dicere). – acute (scharfsinnig). – t. ähnliche Bilder malen, imagines similitudinis indiscretae pingere (Plin. 85, 88). – treffend kurz im Antworten, concinnus in brevitate respondendi: hiervon sagt Platon sehr t., de qua re praeclare apud Platonem est.

Treffer, ἔρμαιον, τό (unverhoffter Gewinn übh.). – *sors, quae cum lucro exiit (Gewinn in der Lotterie). – ich habe einen T. (in der Lotterie) gezogen, *sors mea cum lucro exiit.

trefflich, f. vortrefflich.

Trefflichkeit, f. Vortrefflichkeit.

Treibetis, *glacies fluitans; *glacies, quam flumina trudent.

treiben, I) v. tr.: 1) durch Stoßen, Schlagen u. übh. in Bewegung setzen: agere (übh. in Bewegung setzen, treiben, lebende Wesen u. Dinge). – pellere (fortstoßen, durch heftige Stöße, Schläge einen Körper so antreiben, daß er sich von selbst vorwärts bewegt, forttreiben, jagen, lebende Wesen u. Dinge). – propellere (vor sich hintreiben, lebende Wesen u. Dinge, zB. das Schiff [v. Wind], navem). – trudere (durch Schlagen, Stoßen, übh. durch angewendete Gewalt einen Körper von der Rückseite her langsam vorwärts schieben, stoßen, drängen, Dinge). – versare (drehen, zB. das Rad, rotam, v. Wasser). – movere (bewegen). – alci insistere (bildl., hinter Jmb. als Anreger ic. her sein, zB. sunt quidam, nisi institeris [wenn man sie nicht treibt], remissi). – treiben auf ic., propellere in alqd, zB. das Vieh auf die Weide t., pecus agere pastum; pecus propellere in pabulum: das Wasser auf den Berg t., aquam levare ob. exprimere in montem. – t. aus ob. von ic., abigere ab ober ex alqa re (wegtreiben aus ob. von einem Orte ic., auch diebstahler Weise, zB. Vieh, pecus); exigere alqa re ob. ex alqa re (herausjagen, zB. aus dem Hause, domo: aus dem Staate, e civitate: den Feind aus dem Felde, hostem e campo); pellere alqa re, ex ob. de alqa re (stoßen, fortstoßen, zB. den Stein aus dem Körper, calculum e corpore [von einem Arzneimitteln]; dann jagen, verjagen, zB. aus dem Hause, domo: aus dem Staate, civitate: aus dem Vaterland, patriā: vom Forum, foro, e foro: das Wasser vom Acker, aquam de agro); expellere alqm alqa re ob. ex alqa re (herausstreiben, -stoßen, -jagen, zB. aus dem Hause, domo: aus der Stadt, ex urbe: aus dem Staate, civitate, ex re

publica: aus ob. von seinen Besitzungen, possessionibus: aus dem Vaterland, ex patria); depellere alqm alqa re u. de ob. ex alqa re (wegtreiben, wegjagen, zB. aus der Stadt, aus der Provinz, urbe, ex urbe, de provincia); eicere alqm alqa re, ex ob. de alqa re (werfen, verjagen, zB. aus dem Hause, domo [auch = aus der Heimath verstoßen, f. Caes. b. G. 4, 7, 8]; aus der Stadt, urbe: aus dem Vaterland, ex patria); deicere ex ob. de etc. (herauswerfen, -jagen, zB. aus dem Castell, ex castello: aus diesem Besitze, ex ea possessione: von seinem Gute, de fundo: von dem Besitze des Reichs, aus dem Reich, de possessione imperii); exturbare ex alqa re (in Unordnung, über Hals u. Kopf herausjagen, zB. den Feind aus der Brezche, hostem ex ruinis muri). – hin u. her treiben, agitare (zB. von den Fluthen hin u. her getrieben werden, fluctibus agitari). – in etwas treiben, agere in alqd (treiben wohin führen, lebende Wesen, zB. das Vieh in den Stall, pecus in stabulum); adigere alci rei ob. in alqd (durch Schlagen mit einem Werkzeug in etwas hineinbringen, Dinge, zB. den Keil in den Baum, cuneum arbori: einen Nagel in den Wallen, clavum in tignum); pellere in alqd (jagen, zB. ins Exil, in exilium); compellere in alqd (beitreiben, nach e. Punkte hintreiben, zB. die Feinde in den Fuß, hostes in flumen: die Schiffe in den Hafen, naves in portum). – in die Enge t., f. Enge. – in die Höhe t., aufwärts t., sursum exprimere (zB. flammam); exprimere in altum ob. in altitudinem (zB. Wasser, Geschosse); erigere in eminentiora (Wasser). – seitwärts treiben, obliquum agere (zB. ein Schiff, vom Wind ic.). – vor sich her t., agere ante se (zB. einen Gefangenen): in Unordnung vor sich her t. (jagen), proturbare (zB. den Feind). – zu etwas t., agere ad alqd (treiben zu einem Orte hinführen); impellere ob. incitare, auch verb. impellere atque incitare ad alqd (bildl., antreiben, anreizen, zB. zum Krieg, ad bellum); urgere alqm, ut etc. instare alci, ut etc. (Jmb. drängen, daß er etwas thue): sehr t. (drängen), etiam atque etiam instare atque urgere. – die Roth treibt Jmb., necessitas cogit ob. urget alqm: zu etwas, necessitas adducit alqm, ut alqd faciat. – etwas weit t., longe procedere in alqa re: etwas zu weit t., modum excedere in alqa re: es aufs Aeußerste t., ultima experiri: Epicur treibt die Sache so weit, daß er behauptet, man müsse ob. dürfte ic., eo rem demittit Epicurus mit folg. esse u. Neutr. des Partic. Fut. Pass. (f. Cic. Ac. 2, 79: eo rem demittit Epicurus, si unus sensus semel in vita mentitus sit, nulli umquam esse credendum).

2) hervortreiben, a) durch Gewalt dehnen, zB. Metall (mit dem Hammer): ducere (in die Länge). – caelare (mit dem Hammer Figuren halb u. ganz erhaben in etwas schlagen, zB. argentum). – getriebene Arbeit, opus caelatum. – b) rege machen, von Arzneimitteln: movere, ciere (zB. Schweiß, Urin, sudorem, urinam). – c) aus sich hervorwachsen lassen, a) von Gewächsen: agere (aus sich hervorkommen machen, zB. folia, radices). – emittere (heraus-schicken aus sich, zB. folia). – facere (hervordringen, ansetzen, zB. radices, caulem). – capere (besommen, zB. radices). – Knospen t., gemmascere ob. gemmas agere; auch gemmas existunt (v. Bäumen): Sprossen t., germinare; pullulare. – f) v. Gärtner ic.: festinare (zB. rosas). – praeter sui temporis modum properare (zB. Früchte, poma). – Lilien im Winter t., lilium calorum apta imitatione brumae exprimere: getrieben werden, celeriter ob. (tafelnd) nimis celeriter maturitatem asequi: getriebene Früchte, auch alieni temporis poma.

B) sich mit etwas abgeben: *facere* (etwas als Geschäft thun, *zB.* den Handel, *mercaturam*: die See- räuberrei, *piraticam*). – *factitare* (etwas für gewöhnlich thun, ein Geschäft aus etwas machen, *zB.* eine Kunst, *artem*: *Medicinam, medicinam*: Anklägerrei, *delationes* od. *accusationes*). – *exercere* (üben, ausüben, *zB.* eine Kunst, *artem*: die *Medicinam, medicinam*: die Wissenschaft, *studia*: die Anklägerrei, *accusationem*). – *colere* (abwarten, pflegen, *zB.* Ackerbau, *agrum*: die Wissenschaft, *artes studiaque*). – *tractare* (behandeln, *zB.* eine Kunst, *artem*). – *studere* *alci rei* (sich mit Eifer auf etwas legen, *zB.* den Ackerbau, *agriculturam*: die Wissenschaften, *litteria*). – aufhören eine Kunst zu t., eine Kunst nicht mehr t., *desinere* *artem*. – Kurzweil, Scherz (Spaß), Spott t., *s.* Kurzweil etc. – wie man's treibt, so geht's, *ut sementem feceris, ita metes* (sprüchw., *Cic. de or. 2, 261*); *ita cuique* *evenit, ut de re publica quisque meretur* (in Beziehung auf das Staatsleben, *s.* *Cic. Phil. 2, 119*): er trieb es dort ebenso, *illic eadem actitavit*.

II) v. *intr.*: 1) sich hin u. her bewegen: *fluctuare* (mit den Wellen hin u. her treiben). – *fluitare* (oben auf der Welle schwimmen). – *jactari* (heftig hin u. her gemorfen werden). – die Massen trieben auf dem Tiber, *arma fluitabant in Tiberi*: das Schiff treibt auf der See, *navis fluctibus maritimis jactatur*.

2) zunehmen, wachsen, v. Gewächsen: *germinare*. *pullulare* (Sprossen tr., ausfliegen). – *gemmascere*. *gemmas agere* (Knospen treiben). – *adolescere* (übh. empornwachsen, stämmig werden).

Treiben, das, I) *tr.*: 1) das Forttreiben, a) als Handlung, durch Umschr. mit den Verben unter „treiben“. — b) = Treibjagd: *indago* (die Umzingelung eines Waldes der Jagd wegen). – ein *X.* (bei einer Jagd) machen, *feras (cubilibus) excitare*: sie umzingelten ihn wie in einem *X.*, *velut indagine hunc insidiis circumdederunt*: etwas im *X.* haben, alqd *agitare* (etwas eifrig betreiben, *zB.* ein Gesetz, legen); alqd *moliri* (etwas, bes. etwas Böses, im Werke haben). — 2) das Betreiben: *studium*. — II) *intr.*: 1) das Sprossen der Gewächse: *germinatio*. — 2) das Benehmen, Verhalten: *ratio* (*s.* *Ter. adelp. 875*). – das rasende, wahnsinnige *X.*, *furor* (*zB.* langjähriges, *vetus*: in jenem Jahre, *illius anni*): das verwegene *X.*, *audacia*: alles jenes verbrecherische *X.*, *omnia illa scelera*: das unbesonnene *X.*, *Imbs.*, *alcijs temeritas* od. *temeritates*: das leichtfertige *X.* eines Demagogen, *popularis levitas*: das unsinnige *X.* der Demotraten, *populares insanias*: das Thun u. *X.*, *s.* Thun (das). – beim Pronomen im Plög. auch bl. durch das Neutrum des Pronomens, *zB.* der Senat erkennt dieses Treiben, *senatus haec intelligit* (*Cic. Cat. 1, 2*).

Treiber, des Viehes, *pecoris actor*: eines Esels, *asinarius*; *agitor aselli*: eines Maulesels, *mulio*. – der *X.* auf der Jagd, *pressor*; *alator* (auf den Flügeln).

Treibhaus, *s.* Gewächshaus.

Treibholz, **ligna in flumine* od. *in mari fluitantia, n. pl.*

Treibjagd, *indago* (die Umzingelung eines Waldes etc. der Jagd wegen). – *venatio, ubi ferae cubilibus excitantur* (Jagd, wo das Wild aus seinen Lager aufgejagt wird). – eine *X.* haben, *feras cubilibus excitare*; *feras agitare* od. *exagitare*.

trennender, *infractus* (*zB.* *vox*).

trennbar, *dividuus* (was in einzelne Theile getheilt werden kann). – *separabilis* (was von etwas geschieden, außer Verbindung gebracht werden kann).

– t. sein, *dividi* od. *separari* od. *disjungi posse* (*s.* „trennen“ den Untersc. der Verba).

trennen, *discindere* (voneinander schneiden, *zB.* in Theile; auch = gewaltsam auflösen, *zB.* *dissuere*, d. i. allmählich auflösen, *zB.* die Freundschaft, *amicitias*). – *dissuere* (eig. auftrennen, was genäht war; dann bibl. = allmählich auflösen, *s.* vorher). – *dividere* (voneinander scheiden, theilen, sodas die Theile voneinander abgetrennt und unterschieden werden können, *zB.* in Theile, *ab partes*: die Garonne trennt die Gallier von den Aquitanen, *Gallos ab Aquitanis Garumna flumen dividit*). – *dirimere* (gleichf. auseinander nehmen = die Verbindung von etwas unterbrechen, *zB.* sie waren durch den Fluß getrennt, *medio amni dirempti erant*: der Tiber trennt das vejentische Gebiet von dem crustuminischen, *Tiberis Vejentem agrum a Crustumino dirimit*: Spanien, von Afrika durch eine schmale Meerenge getrennt, *Hispania ab Africa angusto dirempta freto*). – *discernere* (auseinander scheiden, *zB.* zwei der mächtigsten Städte, durch Meer und Länder weit voneinander getrennt, *duae praevalidae urbes, magno inter se maris terrarumque spatio discretae*). – *secernere* (auscheiden, *zB.* den Soldaten vom Volke, *militem a populo*: körperliche Anmuth u. Schönheit läßt sich von der Gesundheit nicht trennen, *venustas et pulchritudo corporis secerni non potest a valetudine*). – *separare* (absondern, etwas von einer Sache so trennen, das es mit ihr außer aller Verbindung kommt, *zB.* *conjungere*; *zB.* etwas mehr im Gedanken als der That nach von etwas, alqd *cogitatione magis quam re* ab etc.: seinen Plan, seine Unternehmung von der der Uebrigen, *suum consilium a reliquis*: Europa u. Asien, *Europam Asiamque* (von der Meerenge)). – *sejungere*. *disjungere* (machen, das zwei Dinge voneinander geschieden sind, bei ohne den Scheidenden verbunden sein würden, *zB.* *conjungere*, *zB.* die Alpen, welche Italien von Gallien trennen, *Alpes, quae Italiam a Gallia sejungunt*: der Fluß, welcher das Reich des Jugurtha u. Hochus trennte, *flumen, quod Jugurthae Bochique regnum disjungebat*; das ist *sejungere* auch = unterscheiden, *zB.* die Krankheit vom Kranksein, *morbum ab aegrotatione*: die Freigebigkeit von der Bestechung, *liberalitatem a largitione*). – *segregare* (eig. von einer Herde scheiden, *zB.* die Schafe, *oves*; dann = trennen, entfernen übh., *zB.* die Kinder von sich, *liberos a se*; endlich = unterscheiden, nicht als Eins betrachten, *zB.* die Tugend vom höchsten Gut, *virtutem a summo bono*). – *discludere* (gleichf. auseinander schließen = auseinander halten, als Scheidewand trennen, *zB.* der Berg Cevenna, der die Arverner von den Helvetiern trennt, *mons Cevenna, qui Arvernos ab Helvetiis discludit*). – *secludere* (abschließen, wie durch eine Scheidewand trennen, *zB.* er trennte durch eine Verschanzungslinie den Fluß vom Berge, *munitione flumen a monte seclusit*: der rechte Flügel, der vom linken getrennt war, *dextrum cornu, quod erat a sinistro seclusum*). – *interfluere* (zwischen zwei Gegenständen hinfließen u. sie so trennen, *zB.* der Fluß Bisurgis trennte die Römer und Cherusker, *flumen Visurgis Romanos Cheruscosque interfluebat*: die Meerenge, welche Naupactum u. Patra trennt, *fretum, quod Naupactum et Patras interfuit*). – *distinguere* (eig. durch Punkte absondern, dann auch durch genaue Absonderung unterscheiden, *zB.* das Wahre vom Falschen, *vera a falsis*). – *solvere*. *dissolvere* (auflösen, zunichte machen, *zB.* eine Verbindung, *societatem*). – *distrahere* (voneinander ziehen, -zerren, -spalten,

gewaltfam trennen, *zB.* den Körper, *corpus*: den Fluß in Sümpfe, *flumen in paludes*: eine Verbindung, *societatem*: die Ehe, *matrimonium* [von Eheleuten]; dann gewaltfam wegreißen, *zB.* die Seele vom Körper, *animam a corpore*: die Kinder aus den Armen der Eltern, *liberos e complexu parentum*. – *divellere* (voneinander rupfen, -reißen, gewaltfam voneinander trennen, *zB.* verbundene Dinge, *res copulatas*: u. *amicitia a voluptate non potest divelli*; dann gewaltfam u. rasch losreißen, wegreißen, *zB.* die Glieder von Jmdm., *membra ab alqo*: die Kinder aus den Armen der Eltern, *liberos a parentum complexu*). – *dispellere* (voneinander treiben, *zB.* den Nebel, *nebulam*). – *discutere* (eig. voneinander schlagen; dann voneinander trennen, zerstreuen u. zwar gewaltfam, *zB.* die Versammlung, *concilium*; die Zusammenrottierungen, *coetus*). – *distendere* (eig. auseinander dehnen; daher getrennt halten, nicht zusammen lassen, *zB.* die feindlichen Truppen, *copias hostium*: dann abhalten von einem Ort, *zB.* die Feinde von dem offenen Feld, *hostes ab apertiore loco*). – *distinere* (voneinander halten, sodaß man sich nicht vereinigen kann, *zB.* den Senat trennten zwei Parteien od. der Senat war in zwei Parteien getrennt, *senatum duae factiones distinebant*). – den Kopf vom Halse (Kumpfe) trennen, *caput cervicibus abscidere*: räumlich trennen, *locis discludere*: durch Raum u. Zeit getrennt sein, *locorum et temporum intervallo disjunctum esse*.
sich trennen, *solvi. dissolvi* (sich lösen, auflösen, v. Dingen). – *sejungere* (die Verbindung unter sich auflösen, v. Personen u. Dingen). – *discedere* (auseinander gehen, v. Dingen; unb v. mehreren Menschen, wenn der eine hier, der andere dorthin geht); auch verb. *discedere ac sejungere* (s. Justin. 4, 1 extr.: *discedere ac sejungere promunturia, quae antea juncta fuerant, arbitrare*). – *discedere inter se* (voneinander gehen, nach verschiedenen Seiten hin, von zwei und mehreren Personen). – *matrimonium distrahere* (die Ehe trennen, von zwei Eheleuten, JCl.). – sich von Jmdm. trennen, ab alqo *discedere* od. *abire* (von Jmdm. weggehen); se *sejungere* ab alqo (seine Sache von der Jmds. trennen); alqm *deserere* (die Verbindung mit Jmdm. aufgeben, Jmd. verlassen); *distrahi* ab alqo (sich losreißen, *zB.* non potui tam cito ab illo distrahi); ist es = „sich scheiden (vom Manne, von der Frau)“, s. (sich) scheiden. – sich von etwas trennen, *dissolvi* alqā re (*zB.* amore possessionum); ab alqā re *divelli* (*zB.* ab otio); se *abrumpere* alqā re (sich losreißen, sich losmachen, *zB.* vom Käuberwesen des Antonius, *latrocinio Antonii*); alqd *relinquere* (etwas verlassen, *zB.* patriam): man kann sich von etw. (was man weggeben will) nicht trennen, alqd *haeret diu inter manus*. – die Seele trennt sich vom Körper, *animus e corpore excedit*: die Gemüther trennen sich, *abalienantur animi*.

Trennung, *diremptio. diremptus* (das Auseinandernehmen = die Unterbrechung der Verbindung, *Qgß. junctio. Val. Max. 4, 7 in. Cic. Tusc. 1, 71*). – *separatio* (die Absonderung, *Qgß. congregatio, zB.* der Seele u. des Körpers beim Tode, *animi ac corporis in morte*; dann die Unterscheidung, *zB.* der Synonyma, *nominum idem significantium*). – *sejunctio*, von etwas, ab alqā re (die Tr. als Handlung). – *dijunctio*, einer Sache, alqis rei (die Tr. nach verschiedenen Seiten hin, *zB.* der Gemüther, *animorum*). – *seclusio* (das Abschließen, die Trennung wie durch eine Scheidewand; verb. *seclusio et diremptus earum partium, quae etc.*, Cic. Tusc. 1, 71). – *discessus*, von *ic.*, ab etc. (der Weggang,

das sich Entfernen von einer Sache oder Person, *zB.* der Seele vom Körper, *animi a corpore*: von den Annehmlichkeiten des Lebens, *ab his, quae bona sunt in vita*). – *digressus*, verb. *digressus et discessus* (das sich Trennen zweier Personen voneinander, indem man aus- od. voneinander geht, die Trennung, *zB.* der Lebenden u. Sterbenden, s. Cic. de sen. 84). – *abruptio* (die plötzliche u. gewaltfame Abbrechung, *zB.* einer Ehe, s. Cic. ad Att. 11, 3, 1). – *distractio* (eig. die Voneinanderzerrung, *zB.* der Glieder, *membra*; dann bildl., die Trennung der Gemüther, die Uneinigkeit, *zB.* der Bürger, *ci-vium*). – *discidium* (nicht *dissidium*, der Zwiespalt, wenn zwei Personen durch Uneinigkeit voneinander entfernt gehalten werden). – es geht eine Tr. vor sich, findet eine Tr. statt, *discessus fit*.

Trepan, *terebra* (*τρύπανον, τρυπάνιον*, der Bohrer als chirurgisches Instrument, um die Hirnschale od. den Kopfschädel zu durchbohren, *ibß.*) – *modiolus* (*χοιρίχιον*, der hohle Bohrer mit gezahntem Rande, der Fronttrepan, s. Cels. 8, 3 in.).

Trepanation, *perforatio capitis. trepanieren*, Jmd., *calvariam* od. os *capitis modiolio* od. *terebrā perforare* (s. Cels. 8, 3).

treppab, etwa *secundum scalas*.
treppan, -auf, *contra scalas, zB.* etwas tragen, *ferre alqd.* – *treppauf, treppablaufen, sursum deorsum currere*.

Treppe, *scalae* (leiterartige Treppe zum Hinauf- u. Hinabsteigen). – *gradus* (die Stufen der Treppe). – *descensio* (Abstufung zum Hinabsteigen, *zB.* bei einem Wasser, Plin. ep. 5, 6, 26). – Treppe vorn am Hause, *scalae in publicum ferentes*: drei Treppen hoch wohnen, *tribus scalis habitare* (Mart. 1, 118, 7): Jmd. die Tr. hinabwerfen, alqm *per gradus decicere*: die Tr. hinabfallen, -stürzen, von der Tr. fallen, stürzen, *labi per gradus; scalis devolvi; per gradus praecipitem ire* (topfüber): sich unter der Tr. verstecken, se *abders in scalarum tenebras*.

treppenartig, in *scalarum modum*.
Treppengeländer, *epimedion* (Orell. inscr. 3801).

Treppentafe, *gradus scalarum*.
Treppentwange, *scapus*.
Treforscheit, *charta nummaria publico signo signata* od. *publicā formā percussa* – ein preußischer Tr., *charta nummaria Borussiae signo signata*.

Trespe, *lolium* (Schwindelhafer, Sold).
Tresse, *limbus*, von Gold, *auro textus*, von Silber, *argento textus*.

Tressenhut, *petasus limbis ornatus*. [ra.
Trestet, *vinacea, orum, n.* – **Trestetwetz**, *lo-treten*, I v. tr. Jmd. t., alqm *pede* od. *calce* *percute* (Jmd. mit dem Fuße t.); *alqm pede propellere* (Jmd. mit dem Fuße treten u. fortstoßen); alqm *pedis verberare castigare* (Jmd. mit einem Fußtritt, -stoß strafen): sich einander t., *pedibus se excipere*. – Jmd. od. etwas mit Füßen t., *calcare* alqm od. alqd (auf Jmd. od. etwas herumtreten, auch wie unser „treten“, „um zu befruchten [vom Männchen der Vögel], das Weibchen, *feminam*; od. um etwas zu bereiten, *zB.* die Trauben, *uvas*: den Thon, *argillam*); verb. *obterere et calcare* (bildl., *zB.* die Freiheit, *libertatem*); *conculcare. proculcare* (eig. zu Boden treten; dann bildl., wie unser „mit Füßen treten“, = verächtlich behandeln, *zB.* den Senat, *senatum: Italien, Italiam*); *pervertere* (bildl., gänzlich umstoßen, außer Augen setzen, *zB.* alle Pflichten, *omne officium: alles Recht, omnia jura*: die Freundschaft, *amicitiam*). – (den Fuß) in etwas t., sich etwas in den

Fuß t., se induere alci rei. - etwas fest t., alqd solidare.

II) v. intr. an ob. neben ob. vor etwas treten, consistere ob. assistere ad alqd (an zc. etwas hintretreten, sich hinstellen, zB. an den Tisch t., ad mensam cons.: an die Thür, ad fores ass.): ans Land, ans Ufer t., exire in terram, in litus: an Jmbs. Stelle t., f. Stelle. - Jmb. an ob. vor etwas treten lassen, alqm constituere ac ob. ante alqd; alqm astituere ad alqd (zB. an ober vor das Bett des Kranken, ad lectum aegroti, Cornif. rhet. 3, 88). - auf etwas treten, pedem ponere in alqa re (den Fuß setzen auf etwas); ingredi alqd (auf etwas schreiten, zB. auf die Brücke, pontem); intrare alqd (etwas betreten, zB. die Schwelle, limen); prodire in alqd (hervortreten in einen Raum, zB. auf die Bühne, in scenam); ascendere in alqd. conscendere alqd (auf etwas steigen, zB. auf die Nebnerbühne, in suggestum asc.: auf das Tribunal, tribunal consc.): Jmbm. auf den Fuß t., pede suo pedem alci premere: auf die Seite, auf Jmbs. Seite t., f. Seite: auf Jmbs. Schultern t., inaiti humeris (eig.); alcjs vestigia sequi (bildl. in Jmbs. Fußstapfen treten, f. „Fußstapfe“ die Synon.): auf Anderer Sch. treten (bildl.), per priorum vestigia ire; alienis vestigijs insistere. - aus etwas treten, f. heraustrreten no. II: aus dem Giede t., f. Gieb. - hinter Jmb. ob. etw. treten, consistere post alqm ob. alqd: der Mond tritt hinter die Erde, luna subit terram. - in etw. treten, inire ob. introire ob. intrare ob. ingredi alqd (in einen Raum, Ort hineingehen, schreiten, mit dem Unterfch., daß inire u. introire, wie „hineintreten in zc.“, gem. mit einem Localaccusativ und zwar introire in der Regel mit in, hingehen intrare, wie „etwas betreten“, mit einem Objectaccusativ, ingredi, wie „in ob. auf etwas schreiten“, sowohl mit einem Local- als mit einem Objectaccusativ konstruiert wird, indem man sich bei inire u. introire die vier Wände eines Raums, bei intrare die Schwelle, bei ingredi sowohl die vier Wände als die Schwelle denkt, zB. in das Haus t., domum inire; domum ob. in domum introire; limen intrare: in die Thür t., um in das Haus zu gehen, jannam intrare: in Jmbs. Zimmer t., alcjs cubiculum intrare ob. ingredi); consistere in alqo loco (sich wohin stellen, zB. in den Eingang, in die Thür, in aditu); inscendere alqd ob. in alqd (hineinsteigen in zc., zB. in das Schiff, navem ob. in navem); transire in alqd (über- hinübergelien in zc.): die Sonne tritt in das Zeichen des Widbers, sol Arietis signum init ob. intrat: die Sonne tritt in den Krebs, in die Zwillinge, sol introitum facit in Cancrum, in Geminos: die Sonne tritt in den Scorpion, sol ingreditur Scorpionem: die Sonne tritt aus dem Löwen in die Jungfrau, sol a Leone transit in Virginem: die Sonne tritt aus dem Stier in die Zwillinge, sol e Tauro ingreditur in Geminos: Thränen treten Jmbm. in die Augen, lacrimae oboriuntur alci ob. alcjs oculis: das Blut tritt Jmbm. in das Gesicht, sanguis alcjs faciem invadit (bei Born, Sen. ep. 11, 3); rubor suffunditur alci (bei Berlegenheit zc.): in das zehnte Jahr t., annum aetatis decimum ingredi; decimum annum agere coepisse; nonum annum excedere ob. egredi (das neunte Jahr überschreiten): in das zehnte Jahr getreten sein, annum aetatis decimum agere: noch nicht in das zehnte Jahr getreten sein, annum nonum nondum excessisse ob. egressum esse (das neunte Jahr noch nicht überschritten haben); annis decem minorem esse (jünger sein als zehn Jahre): in Jmbs. Fußstapfen, in ein Amt, in Jmbs. Dienste, ins Mittel, in Unterhandlung,

in Verbindung t., f. Fußstapfe, Amt (antreten), Dienst, Mittel no. I u. f. w. - neben Jmb. ob. etw. tr., assistere propter alqm ob. alqd (vgl. oben „an etwas treten“). - um Jmb. ob. etwas treten, f. herumstellen (sich). - über das Ufer tr., f. austreten no. II (v. Wasser): über die Schwelle t., f. Schwelle. - unter etwas treten, subire alqd (zB. unter das Dach, tectum): Jmbm. unter (vor) die Augen t., in conspectum alcjs prodire; se alci in conspectum dare: seinem übermüthigen Feinde selbst unter die Augen t., ipsius inimici vultum superbissimum subire (v. einem Wittenden): Jmbm. niemals wieder unter die Augen t., numquam in conspectum alcjs reverti. - vor etwas treten, d. i. a) an etw. treten, f. oben. b) außerhalb eines Ortes, zB. vor die Thür t., exire foras: der Mond tritt vor die Sonne, luna soli subicitur et opponitur; tota se luna sub solis orbem subicit; luna subit sub orbem solis: vor (unter) die Augen t., f. vorher (mit „unter“): vor die Sinne t., sensus ferire: vor die Seele tr., animo, menti, in mentem occurrere: es tritt der Gedanke vor die Seele, daß zc., subit animum cogitatio m. folg. Acc. und Infin. - vor Jmb. treten, accedere ad alqm (zu Jmbm. hingehen); alqm corpore suo protegere (Jmb. mit seinem Körper bedecken u. so schützen). - zu etwas treten, accedere ad alqd (zu etwas hingehen, auch bildl. = beitreten, zB. zu einem Bunde, ad societatem); se applicare ad alqd (bildl. sich anschließen an zc., zB. ad societatem): zu Jmbm. t., accedere ad alqm (eig.); alci se adungere (bildl. sich Jmbs. Partei anschließen); in alcjs partes transire (bildl. zu Jmbs. Partei von einer andern übergehen). - Jmbm. zu nahe treten, f. nahe.

Treten, das, zB. der Trauben, calcatura.

Tretrad, *rota, quae a calcantibus versatur. treu, fidelis, Adv. fideliter (der Treue beweist, Treue hält, dem man also trauen kann, getreu, v. Personen u. Dingen, zB. Sklave, Freund, Bundesgenosse, Freundschaft, Rath). - fidus, Adv. im Superl. fidissima (der, auf den, die Sache, auf die man sich verlassen kann, zuverlässig, sicher, zB. Freund, Ausleger, Freundschaft, Bewachung). - pius (der seinen Pflichten gegen Gott, Eltern, Kinder, Verwandte zc. gehörig nachkommt). - officii memor (treu in Erfüllung seiner Pflichten). - verus, Adv. vere (wahr, der Wirklichkeit entsprechend). - Zst „treu“ = wortgetreu, f. wörtlich. - alzu t., nimius in veritate (von einem Künstler). - ein t. Sklave, servus fidelis; servus fidelis domino; servus fideli in dominum animo: treue Unterthanen, cives, qui in officio permanent: ein t. Geschichtschreiber, scriptor, qui ad fidem historiae narrat: ein treues Gemälde, Bild, imago vera (Jmbs., alcjs); imago ad rei similitudinem picta; pictura veritati similis: ein möglichst t. Gemälde, Bild, imago veritati proxima: ein t. Bild der Tugenden seines Großvaters P. Africanus, avitis P. Africani virtutibus simillimus (von e. Person): eine t. Copie, exemplum accurate descriptum (einer Schrift); imitatio ad similitudinem veri efficta (eines Gemäldes): ein t. Gedächtniß, f. Gedächtniß. - Jmbm. t. sein, bleiben, fidum manere alci. fidem servare ob. tenere (im Allg.); conjugii fidem non violare (v. Ehegatten); in consuetudine permanere (v. Freunden im Umgang); in fide ob. in officio alcjs manere ob. permanere. fidem non mutare (von Untergebenen u. Unterthanen): einer Sache t. bleiben, in alqa re manere ob. permanere (bei etwas bleiben, fest bleiben, zB. der Wahrheit, in veritate: der Pflicht, in officio: seiner Reinung, in sententia: seiner Neigung gegen Jmb., in sua erga alqm voluntate perm.); in alqa re perstare (fest stehen

bleiben, beharren bei etwas, *zB.* seiner Meinung, in *sententia sua*: seiner Verkehrtheit, in *pravitate sua*: der Verbindung, in *societate*. – einer Sache nicht t. bleiben, *desicere ab alqa re* (von etwas abfallen, *zB.* der Tugend, a *virtute*); *desciscere ab alqa re* (abtrünnig werden, *zB.* der Gewohnheit der Eltern, a *consuetudine parentum*: einer Verbindung, a *societate*: der Wahrheit, a *veritate*). – seinen Versprechungen t. bleiben (sie halten), *stare promissis*: seiner Liebe zu Jmd. t. bleiben, *caritatem in alqm retinere*: seiner religiösen Bestimmung völlig t. bleiben bei ob. in etw., *religioni proximum esse in alqa re* (s. Cic. Verr. 4, 18): seinem Charakter t. bleiben, *propria naturam sequi*. – sich t. bleiben, *sibi constare*: sich in seinem Benehmen, Betragen t. bleiben, in *vitae perpetuitate sibi ipsi constare*: sich in der Folgezeit in seinem Benehmen an jenem einen Tage nicht t. bleiben, *reliquum tempus ab illo uno die discedit*: Jmd. t. erhalten, *retinere alqjs fidem* (*zB.* die Legionen, *legionum*). – sich t. stellen, *fidem simulare*. – treu (wörtlich) übersehen, s. wörtlich.

Treue, *fidelitas* (die Treue, die Gewissenhaftigkeit in Erfüllung seiner Pflichten u. Obliegenheiten, *zB.* gegen den Freund, *erga amicum*: gegen die Gattin, *erga conjugem*: gegen das Vaterland, *erga patriam*). – *fides* (die Redlichkeit, Ehrlichkeit bei Berträgen *ic.*, wenn man ehrlich hält, was man verspricht, *Treu u. Glauben*). – *pietas* (die Gewissenhaftigkeit in Erfüllung der Pflichten gegen Gott, Eltern, Kinder, Verwandte). – *fidus amor* (die zuverlässige Liebe, *zB.* des Gatten gegen die Gattin, sofern die Gattin auf die Anhänglichkeit u. Theilnahme rechnen kann). – *veritas* (die Wahrheit, mit der etwas dargestellt, erzählt *ic.* wird). – *T.* beweisen, zeigen, *fidem adhibere* (mit Redlichkeit verfahren, absolut od. bei etw., in *alqa re, zB.* bei den Gefahren der Freunde, in *amicorum periculis*); *fidem praestare* (*T.* bewahren). – die *T.* brechen, verletzen, *fidem laedere* od. *violare* od. *frangere*: die eheliche *T.* bewahren, *conjugii fidem non violare*: Jmds. *T.* auf die Probe stellen, *alqjs fidem experiri*: Jmds. *T.* wankend machen, *alqm fide dimovere*: Jmds. *T.* wankend zu machen suchen, *alqjs fidem sollicitare*: in der *T.* erhalten, in *fide continere* (*zB.* *socios*): an Jmds. *T.* zweifeln, de *alqo dubitare*: auf *Treu u. Glauben*, in guten *Treuen*, *cum fide* (aber nicht *bona* od. *optimā fide*, d. t. gewissenhaft, als ehrlicher Mann *ic.*): Jmdm. etw. auf *T. u. Glauben* geben, anvertrauen, *alqjs fidei alqd committere*: sich auf *Treu u. Glauben* ergeben, s. sich ergeben (auf Gnade und Ungnade): gegen *T. u. Glauben*, *per fidem* (*zB.* Jmd. betrügen, täuschen, *alqm circumvenire, fallere, decipere*): ohne *T. u. Glauben*, **vanus ac perfidiae plenus* (v. *Perf.*): *T. u. Glauben* sind verschwunden, *nullum nomen fidei*: *T. u. Glauben* gilt bei ihnen nichts, *fides dictis promissisque apud eos nulla*. – Eid der Treue, *sacramentum*: den Eid der Treue leisten, s. *huldigen*. – historische *T.*, *fides historiae* od. *historica* (nach u. bei *Ov. am. 3, 12, 42*): mit historischer *T.* etwas schildern, **ad fidem historiae alqd describere*. – *T.* des Gedächtnisses, *memoriae tenacitas* od. *firmitas od. diuturnitas*.

treugemeint, *fidelis* (*zB.* *consilium*).

treugefamt, *fidelis*.

treuherzig, *simplex* (einfältig, schlicht, bieder). – *apertus* (offen, ohne Zurückhaltung und Verstellung). – zu t., *credulus* (leichtgläubig); *improvidus* (unvorsichtig); *verb. improvidus et credulus*. – *Adv.* *simpliciter*; *aperte*; *ingenue*. – Jmd. t. machen, *alqjs fidem sibi conciliare*: t. gegen Jmd. sein, *consilia sua alci credere*: t. etwas gestehen, *ingenue alqd*

confiteri: Jmdm. t. etwas erzählen, *fidelissimo animo narrare alci alqd*.

Treuherzigkeit, *simplicitas. animus simplex* (Einfalt, Schlichtheit, Biederkeit). – *animus apertus* (Offenheit, Gemüth, welches ohne Zurückhaltung oder Verstellung ist).

treulich, *fideliter* (gewissenhaft, in Bezug auf das, was uns die Pflicht auferlegt). – *bona fide. cum fide* (mit Redlichkeit, als ein ehrlicher Mann). – *vere* (wahrhaftig). – *ingenue* (frei, aufrichtig). – t. bekennen, *ingenue confiteri*: es t. mit Jmdm. meinen, *probo in alqm animo affectum esse*: Jmdm. t. helfen, *impigre* od. *strenue alqm adjuvare*.

treulos, *perfidus. perfidiosus* (treulos, wortbrüchig, der seiner frühern, freiwillig eingegangenen Verbindlichkeit vorzüglich entgegenhandelt und dadurch die Rechte eines Andern empfindlich kränkt; u. zwar ist *perfidiosus* der, der es an der Gewohnheit hat, so zu handeln). – *infidelis* (ungetreu, der keine Treue beweist, keine Treue hält, dem man also nicht trauen darf, *Ggsh. fidelis*). – *infidus* (dem man keinen Glauben schenken, auf den man nicht bauen darf, unzuverlässig, *Ggsh. fidus*). – viele treulose Handlungen, *infida multa facinora* (s. *Treulosigkeit*). – t. werden, *fidem violare* od. *frangere* od. *laedere*; in *fide non manere*. – *Adv.* *perfide*; *perfidiose*; *infideliter*.

Treulosigkeit, *perfidia* (die Treulosigkeit, Wortbrüchigkeit, mit der Jmd. seiner eingegangenen Verbindlichkeit entgegenhandelt). – *infidelitas* (die Untreue, die Jmd. begehrt gegen den, an dem er treu zu hangen verpflichtet war, s. *Hirt. b. G. 8, 23, 3*: *Labienus quum Commium comperisset sollicitare civitates et conjunctionem contra Caesarem facere, infidelitatem ejus sine ulla perfidia judicavit comprimere posse*). – *infidum facinus* (treulose That, s. *Liv. 21, 52, 7*: *suspecta ei gens erat quum ob infida multa facinora, tum ob recentem Bojorum perfidiam*). – *T.* beweisen, *perfide* od. *fraudulenter agere*.

Triangel, *triangulum*. *Vgl. „Dreieck“*.

Tribun, *tribunus*. – *tribunus militum* od. *militaris* (Kriegstribun). – *tribunus plebis* (Volkstribun). – die Tribunen betreffend, *tribunicus*: das Amt, die Würde der Tribunen, *tribunatus*: die Gewalt der Tribunen, *tribunicia potestas*.

Tribunal, *tribunal* (die hohe, erhabene, bogenförmige Tribüne auf öffentlichem Markte, wo die Magistratspersonen, welche die Justiz verwalten, saßen). – *judicium* (das Gericht, der Ort, wo Recht gesprochen wird). – Jmd. vor das *T.* fordern, *alqm in judicium vocare*: vor dem *T.* erscheinen, in *judicium venire*.

Tribunat, *tribunatus* (die Würde der Tribunen). – *tribunicia potestas* (die Gewalt der Tribunen).

Tribüne, *suggestus* (im Allg., jede Erhöhung, von welcher herab man zu einer Versammlung redet). – *rostra, orum, n.* (Rednerbühne in Rom). – *spectacula, orum, n.* (die Plätze für die Zuschauer im Theater *ic.*).

Tribus, *tribus*. – zu Einer, zu derselben *T.* gehörig, *tribulis*.

Tribut, *tributum* (als förmliche Steuer). – *stipendium* (Contribution). – einen *T.* auflegen, *tributum imponere* od. *injungere* (*Perf. u. Sachen*); *stipendium imponere. tributum indicere* (einer *Perf.*): *T.* entrichten, *tributa facere* od. *conferre*; *stipendium pendere*: den *T.* zu spät entrichten, *stipendium serius praestare*: *T.* eintreiben, *tributa exigere*. – *Bildl.*, der *T.* der Natur (= Tod), *naturae debitum*: der Natur den *T.* entrichten, *naturae debitum reddere*; *naturae satisfacere*: den *T.* der Dankbarkeit

entrichteten, grati animi officium praestare; alci gratiam persolvere: ich glaubte so großen Geistern den Σ . schuldig zu sein, daß ich zc., deberi hoc a me tantis ingenii existimavi, ut etc.: er sollte dieses als schuldigen Σ . dem Andenken seines Freundes, hoc memoriae amici quasi debitum munus exsolvit: ein Lob als schuldigen Σ . hinhemen, laudationem tamquam debitum prendere (Sen. ep. 59, 11). **tributbar**, s. zinsbar.

Trichter, infundibulum (zum Eingießen, auch der in der Mühle, wodurch das Getreide geschüttet wird, der Kumpf, Rohr). - cornu (von Horn, bes. um Arznei einzusüßen). - pyrgus (πύργος) ob. rein lat. orca (der Trichter, hölzerne Thurm an der Seite des Brettspiels, innen mit Stufen u. unten mit einer Oeffnung. In diesen warf man die Würfel, nachdem sie in den Becher [trillus] geschüttet worden waren, damit sie über die Stufen herab auf das Spielbrett fielen).

Trichterschalen, corniculum (von Horn). **trichtersförmig**, *in infundibuli formam reductus.

Trieb, I) in Pflanzen: a) das Treiben: motus. - b) das Getriebene, der Schößling: germen. - II) im Menschen: motus (innere Bewegung, Anregung, zB . naturalis). - appetitio (das Trachten, Verlangen nach etwas als Handlung, zB . nach Erkenntnis, cognitionis). - appetitus (das Verlangen als Zustand, das Gefühl des Bedürfnisses, bes. auch das natürliche der thierischen Natur, der Trieb der Thiere, der Instinct [s. Cic. de nat. deor. 2, 122]. Sowohl appetitio als appetitus gebraucht Cicero auch absolut für $\delta\rho\mu\eta$, Trieb übh., auch im Plur., s. Cic. de off. 1, 102 u. 2, 18). - impetus (der heftige, unwillkürliche innere Drang der Seele, der uns zum Handeln treibt, zB . der Σ . des Wohlwollens, imp. benevolentiae); verb. impetus et appetitus rerum (die den thierischen Wesen inwohnenden Neigungen und Triebe, Cic. de off. 2, 11). - studium (der innere Trieb. u. Drang zu einer Sache, so daß man sich gern u. eifrig damit beschäftigt, zB . zur Geschichte, historiae). - cupiditas (die Begierde nach etwas übh.). - incitatio mentis (der innere Antrieb). - sensus (das innere Gefühl, zB . zur Liebe, amandi). - desiderium (das sehnliche Verlangen nach etwas, was wir ungern vermissen). - edler Σ ., virtus: ein heißer Σ ., ardor mentis (zB . ad gloriam): leidenschaftlicher Σ ., gierige Triebe, avidae libidines: niedrige, unedle Triebe, studia prava ob. turpia ob. humilia. - einen Σ . zu etwas haben ob. fühlen, studio ob. desiderio alci rei duci ob. impelli; appetere ob. concupiscere alqd: einen heftigen, starken Σ . zu etwas haben ob. fühlen, ad alqd rapi; repentino animi impetu in alqd incitari: einen unüberstehlichen Σ . zu etwas haben oder fühlen, trahi et duci ad alqd: keinen rechten Σ . zu etwas haben ob. fühlen, non satis commoveri animo ad alqd faciendum: keinen Σ . zu etwas haben ob. fühlen, abhorre ob. alienum esse ab alqa re. - aus eigenem Triebe, s. reivillig.

Triebfeder, unieg., impulsus (Antrieb). - causa (Ursache, zB . vornehmste, praecipua). - gewisse Triebfeder (Beweggründe), quaedam quasi moventia (Cic. Tusc. 5, 68). - In vielen Fällen wird es durch Umschr. gegeben, zB . Ehrsucht ist die Σ . aller seiner Handlungen, *quidquid agit, gloriae cupiditate impulsus agit: er war die Σ . von Allem, *eo instigante haec omnia acta sunt.

Triebrad, tympanum (τύμπανον).

Trieb sand, sabulum. - um Schr. arenae tennis-sima pars.

Triebwert, machina (Maschine übh.) - rotas, quas aqua versat (die Räder, die das Wasser treibt).

Triefauge, I) triefendes Auge: oculus lippiens. - Triefaugen haben, lippire, lippis oculis esse. - II) triefäugiger Mensch: lippus; lippions.

triefäugig, lippus; lippions. - t. sein, lippire; lippis oculis esse.

Triefängigkeit, lippitudo. - an Σ . leiden, lippitudo, stillare (träufeln). - lippire (von den Augen). - von etwas triefen, d. i. α) von etwas herabträufeln: stillare, destillare de alqa re, in etwas, in alqd. - β) von etw. so naß sein, daß Tropfen fallen, stillare alqa re (zB . von Blut, sanguine); manare alqa re (von etwas rinnen, fließen, stärker als stillare, zB . von Blut, sanguine ob. cruore: von Schweiß, multo sudore); madefactum esse ob. maderare alqa re (ganz durchnaßt sein von etwas, zB . von Regen, pluvia: von Blut, sanguine ob. cruore: von Schweiß, motu): über u. über, diffuere alqa re (von etw. zerfließen, zB . sudore multo, Phaedr. 4, 25, 22). - ein von Blut triefender Dolch, pugio stillans; pugio manans cruore; cruentus pugio (ein blutiger Dolch); verb. cruentus stillansque pugio: Antonius, triefend vom Blute röm. Bürger, Antonius cruentus sanguine civium Romanorum: noch triefend vom Blute der Ermordeten, *recens a caede.

Triefen, das, zB . der Augen, fluctio oculorum. - lippitudo (als beständige Fehler).

Trift, pascuum (im Allg.). - ager pascuus. ager compascuus (auf freiem Feld, ag. comp. = die gemeinschaftliche Trift einer Gemeinde, Cic. top. 12). - silva pascua (Waldrift).

Triftgeld, scriptura. - Σ . bezahlen, scripturam dare. - **Triftgerechtigkeit**, jus pascendi. - gemeinschaftliche, jus compascendi.

triftig, justus (gehörig). - probabilis (billigenswerth). - gravis (gewichtig; alle zB . Grund, Ursache, causa). - ohne irgend einen t. Grund, nulla probabili causa. - **Triftigkeit**, gravitas (die Schwere, Gewichtigkeit). - pondus (das Gewicht).

Triftrecht, s. Triftgerechtigkeit.

Trifflöth, triglyphus (τρίγλυφος).

Trigonelle, *trigonella (L.).

Trigonometrie, *trigonometria.

trigonometrisch, *trigonometricus. - Adv. *trigonometrice.

Triller, vox ob. sonus vibrans (s. Plin. 10, 82). - einen Σ . schlagen, vibrissare (von Paul. ex Fest. 370, 1 erklärt durch vocem in cantando crispere).

Trillisch, s. Drillisch.

Trillion, *trillio.

Trimeter, eine Versart, versus trimeter.

trinkbar, potabilis (übh. was getrunken werden kann, Spät.). - potui accommodatus (zum Trinken geeignet, zB . aquae). - potus praebens (Trank liefernd). - salubri potu (gesund zum Trinken). - jucundus potui (angenehm zum Trinken). - nicht tr., insalubris potui. - eßbare u. trinkbare Dinge, esculenta et potulenta, orum, n. - dieses Wasser ist allein t., haec aqua sola potus praebet.

trinken, bibere (v. tr. u. intr. trinten, eine Flüssigkeit langsam u. allmählich in sich ziehen). - potare (v. tr. u. intr. eine Flüssigkeit in vollen, oft wiederholten Zügen zu sich nehmen, daher vom Trinken größerer Thiere; auch übermäßig trinken, saufen). - haurire (v. tr. u. intr. eine Flüssigkeit durch die Oeffnung des Mundes einlassen, bes. in vollen Zügen). - sorbere (v. tr. schlürfen, einschlürfen, eine Flüssigkeit [bes. eine dicke] mit halb geschlossenen Lippen, folglich mehr allmählich, in geringer Quantität und mit Wohlbehagen in sich ziehen) u. verschlucken, zB . ge-

ronnene Milch, coagulum lactis: ein Ei, ovum). – mammam sugere (an der Brust saugen, von kleinen Kindern). – potionem alcis rei bibere ob. haurire (einen Trank, Trunk von etwas thun). – uti alqā re (sich einer Flüssigkeit gewöhnlich, als gewöhnlichen Getränks bedienen). – vino deditum esse ob. indulgere (dem Trunk ergeben sein, ein Trinker, Säufer sein). – aus etw. t., bibere ex alqā re ob. si. alqā re (zB. ex flumine: u. ex auro solido: u. cavā manu (aus der hohlen Hand): u. capacioribus scyphis); gustare ex alqā re (zB. ex flumine, v. Bieh): aus einem Becher (Glas) t., eodem poculo uti. – Jmbm. zu t. geben, alci bibere dare, auch etwas, alqd (Jmbm. einen Trunk ob. als Trunk geben); ministrare alci bibere (Jmbm. einen Trunk darreichen, als Diener, Mundschent ꝛ.); alci potandum ob. potui dare alqd (Jmbm. etwas als Arzneitrunk geben, f. Col. 12, 53 extr. u. Cels. 2, 13 extr.); mammam ob. mammas dare ob. praebere alci (einem Kind die Brust reichen, säugen, von der Mutter, Amme, von einem tugendlichen Thier): Jmbm. zu trinken geben lassen, alci bibere dari iubere: soll ich nicht zu trinken bekommen? non dignus sum, qui bibam?: viel t., stark t., plurimum bibere; in vino nimium esse: etwas zu viel, über den Durst t., plus paulo adbibere (Ter. haut. 220); crapulam potare (einen Rausch t., Plaut. rud. 587): sich voll (Wein) t., vino se obruere: sich satt t., f. satt: langsam t., sensim trahere potum (Ggfg. avidius haurire): ins Essen t., potionem cibo immiscere: ganze Tage hindurch t., totos dies potare ob. perpotare: bis in die Nacht hinein t., perpotare ad vesperum: auf Jmbs. Gesundheit t., f. Gesundheit: Jmb. unter den Tisch t., alqm vino deponere (Plaut. aul. 3, 6, 39 [567]): es wird von allen Jndern viel (stark) Wein getrunken, vini omnibus Indis largus est usus.

Trinken, das, potio (das Trinken, Himunterschlingen einer Flüssigkeit, und etwas, woran diese Handlung ausgeübt wird, ein Trank, Arzneitrunk). – potus (das Trinken u. der Trank an sich ohne Handlung). – potatio (das starke Trinken, Saufen). – sorbitio (das Himunterschlingen einer Flüssigkeit, als Handlung, und etwas, woran diese Handlung ausgeübt wird, ein Trank, Arzneitrunk, bes. biderer Art). – mäßiges Tr., potio modica; potus moderatus: mäßiges Essen u. Tr., temperatae escae modicaeque potiones: beim Trinken, in poculis. inter pocula (beim Becher üb.); per vinum (durch die Nacht des Weins, zB. etwas thun): mitten im Tr., in media portione. – zum Tr. auffordern, aufmuntern, nötigen, ad bibendum hortari: sich das Tr. ganz abgewöhnen, omni vino corpori interdicere.

Trinker, potor (der Tr., sofern er das Trintgeschirr ausleert). – potator (der Tr., sofern er gern u. viel trinkt, der Säufer). – deditus vino (ein Tr., sofern er dem Weintrinken ergeben ist). – combibo. compotor (der Mittrinker, Bechbruder). – ein tüchtiger Tr., acer potor; vini capacissimus: ein guter, starker Tr. sein, plurimum bibere (üb. sehr viel trinken ob. trinken können); vini alci est largus usus. vino deditum esse ob. indulgere (dem Trunk ergeben sein): kein starker Tr. sein, vini parcum ob. parcissimum esse.

Trinkerin, potrix (Phaedr. 5, 5, 25). – eine Tr. sein, vino deditam ob. devotam esse; vino indulgere.

Trintgeschirr, f. Trintgeschirr.

Trintgelag, potatio. – convivium canticis strepens (Tr. mit Gesang, Commerce). – comissatio (ein Tr. nach einer förmlichen cena, mit Spiel, Tanz, Perumziehen in den Straßen u. Besuchen bei An-

bern, um wieder zu trinken, mit Ständchenbringen u. anderem Muthwillen verbunden).

Trintgeld, corollarium nummorum (über das Gewöhnliche u. Schuldige zugegebenes Geschenk). – merces (Lohn üb.). – Jmbm. ein Tr. geben, alci aliquid ob. mercedem dare (u. so pervelim mercedem dare (gern wollte ich ein Tr. geben) ei, qui etc.). – Jmbm. ein Tr. zugeben, alci corollarium addere ob. aspergere; alci supra constitutum aliquid adicere (über den ausbedungenen Lohn): ein Tr. erhalten, corollarium accipere.

Trintgenosse, combibo; compotor; im Jhgg. auch sodalis (Genosse üb.).

Trintgeschirr, a) einzelnes Trintgeschirr: vas potorium. poculum (üb. ein Trintgeschirr, Vocal). – calix (xvλιξ, ein Becher, Kelch, von Thon, Glas ob. Metall. Er hatte eine oder mehrere Schnuppen, f. Juven. 6, 47: calix quatuor nasorum). – scyphus (σῦφος, ein größeres Tr., ohne Füße u. Henkel, Vocal; auch bei Opferhandlungen gebräuchlich, bald von Holz, bald von Metall). – calathus (καλαθος, eine Trintchale in Gestalt einer entfalteten Lilie). – cantharus (κάνθαρος, eine Kanne, ein großes, weitbauchiges u. gehenktes Trintgeschirr aus Thon, Stein ob. Metall, das vorzüglich dem Bacchus geheiligt war, aber auch zum gemeinen Gebrauche diente). – capia. capedo. capula (ein gehenktes Bechergeschirr von Thon, Holz ob. Metall, zum gottesdienstlichen und zum gemeinen Gebrauche, wiewohl hier mehr Seltenheit und Kostbarkeit). – phiala (φιάλη, eine Trintchale mit breitem Boden, aus kostbarem Metall oder Stein kunstreich gearbeitet). – patera (eine mehr flache Trintchale, ebenfalls löstbar). – ciborium (κιβώριον, ein nach dem Fruchtgehäuse der ägyptischen Bohnenpflanze geformter Becher). – carchesium (καρχήσιον, ein langgestreckter, nur in der Mitte etwas geengter Vocal, mit Henkeln, die vom Rande bis zum Boden reichten). – scaphium (ein nachensförmiges Tr.). – cymbium (ein schalenförmiges Tr.). – batiola (ein größeres Trintgeschirr von Gold). – culullus (ein thönerner Becher, den die Pontifices u. Vestalinnen beim Gottesdienste brauchten; dann ein Krügelchen von Gold; daher nur bei Reichen). – cyathus (ein kleiner Becher, mit welchem der Wein aus dem crater [Mischkessel] in die Becher geschöpft wurde, f. Hor. carm. 3, 19, 12). – b) mehrere Trintgeschirre: pocula, orum, n.; vasa potoria, orum, n. – silbernes Tr., argentum potorium; potoria argentea: goldenes Tr., potoria aurea.

Trintgesellschaft, I) das Zusammentrinken: potatio. – II) Bechgenossen: compotores; combibones; sodales.

Trintglas, calix vitreus.

Trinthaus, ganemum.

Trintlied, im Jhgg. canticum (f. Quint. 1, 2, 8).

Trintspruch; zB. es werden die Reize derum Trintsprüche ausgebracht, sermo a summo adhibetur in poculo (f. Cic. de sen. 46); Graeco more bibitur (f. Cic. II. Verr. 1, 66).

Trintwasser, aqua potus praebens. – gutes, gesundes Tr., aqua salubri potu: ungesundes Tr., aqua insalubris potui. – Regenwasser gilt für das beste Tr., caelestis aqua ad bibendum omnibus antefertur.

Tris, *cantus musicorum ternarius.

Trippel, triplicatio (Jct.).

trippeln, trepidare.

Trippeln, das, trepidatio.

trippeln, trepidans; trepidus.

Tritt, I) Fußbewegung ꝛ.: gressus (das Schreiten, Schrittmachen, der Gang). – gradus (der Schritt).

– vestigium (die Bewegung, die man macht, um aufzutreten, und die durch das Auftreten mit dem Fuß zurückgelassene Spur, die Fußstapfe). – ictus pedis ob. calcis (das Treten, Stoßen mit dem Fuß, der Fußtritt). – Schritt u. *L.*, *f.* Schritt. – ein gewisser *L.*, gradus stabilis: einen falschen *L.* thun, pede ob. vestigio labi: keinen gewissen *L.* thun, haesitare: keinen festen (gewissen) *L.* fassen können, pedem firmare non posse: sie hatten keinen gewissen (festen, sichern) *L.*, eos instabilis gradus fecellit; eos vestigium fecellit; auf dem Eise, glacies vestigium non recipit; auf den steilen Felsen, praerupta saxa vestigium fecellerunt. – Jmbm. einen *L.* (Fußtritt) geben, *f.* Fußtritt. – II) Schämel: scabellum.

Triumph, I) eig.: triumphus (der feierliche Einzug in Rom, von Siegesgefängen begleitet, den ein Feldherr, mit Lorbeer bekrönt, auf einem Biergespann fahrend, nach einem erhaltenen wichtigen Siege hielt). – ovatio (der kleine Triumph, da der Feldherr, mit einem Myrtenkranz geschmückt, zu Fuß oder zu Pferde in die Stadt einzog, welcher nach einem minder wichtigen od. unrühmlichen Siege [zB. über Sklaven] dem Sieger zugestanden wurde). – einen *L.* halten, triumphare. triumphum agere ob. habere (einen großen); ovare (einen kleinen): einen *L.* davontragen, triumphum deportare: Jmbm. einen *L.* zuertennen, alci triumphum decernere: über Jmb. od. über ein Land einen *L.* halten, de algo ob. ex alqa terra triumphare ob. triumphum agere: Jmb. im *L.* aufzuführen, alqm in triumpho ob. per triumphum ducere: bei seinem *L.*, triumphans: wie im *L.*, ritu triumphantium. – Triumph! io triumphate! – II) uneig.: triumphus. victoria (Siege). – exultatio. laetitia (Frohlocken, große Freude). – einen vollkommenen *L.* erlangen über Jmb., triumphum agere de algo; vincere alqm: die schmerzliche Beschämung deiner Feinde wird dir den vollkommensten *L.* verschaffen, ages victor ex inimicorum dolore triumphum justissimum.

Triumphator, triumphans. – ovans (im kleinen Triumph). – **Triumphbogen, f. Ehrenbogen triumphiteres, I) eig.:** triumphare. triumphum agere ob. habere. triumphantem inire urbem (im großen Triumph einziehen). – ovare. ovantem triumphare (im Kleinen; *f.* „Triumph“ den Untersq. von triumph. u. ov.). – über Jmb., über ein Land *t.*, de algo, ex alqa terra triumphare. – II) uneig.: vincere (siegen). – triumphare ob. ovare gaudio. exultare. laetari. verb. exultare et triumphare. laetari et triumphare (jauchzen, frohlocken). – über Jmb. *t.*, triumphare ob. triumphum agere de algo. vincere alqm (über Jmb. siegen): über etwas *t.*, ovare ob. exultare ob. laetari alq re (über etwas frohlocken).

Triumphsted, carmen triumphale.
Triumphstätte, porta triumphalis.
Triumphsäule, statua triumphalis.
Triumphwagen, currus triumphalis.
Triumphzug, triumphus. – im *L.*, in triumpho;
 per triumphum; triumphans (als Triumphzierender).
Triumvir, triumvir.
Triumvirat, triumviratus.
 trivial, *f.* gemein.

trochäisch, trochaicus (τροχαϊκός). – ein *t.* Berglied, trochaeus (τροχαϊός).

Trocken, trochaeus (τροχαϊός).
 trocken, siccus (nicht naß, trocken; sehr frühere Feuchtigkeit od. Nässe voraus, Ggß. madidus, madesfactus, zB. Augen, Wind, Witterung, Jahr; daher bibl. = schmußlos, von der Rede). – siccaneus (von trodener Art, Beschaffenheit, zB. Wiese, pratum: Ort, locus). – aridus (dürt von Dingen, welche wegen

günstigen Mangels an Feuchtigkeit oder an Nahrungsstoff zum Brennen geeignet sind, Ggß. humidus, *b.* *t.* feucht, naß, u. succosus, *b.* *i.* voll Saft, saftig, zB. Holz, ligna: Baum, arbor: Blätter, folia; daher bibl. = gehaltlos, geistlos, von Personen u. Dingen, Ggß. copiosus, zB. Lehrer, Redner, Rede, Schrift); verb. exsiccatus atque aridus (ausgetrocknet u. dürr). – siticulosus. sitiens (eig., nach Feuchtigkeit verlangend). – torridus siccitate u. *bl.* torridus (eig., ganz ausgetrocknet, ausgebürrt, ganz trocken, zB. Gefilde, campi torridi siccitate: Quelle, fons torridus). – exsucus (eig., ohne Saft, saftlos). – jejunus (bibl., nüchtern, geistlos, nicht unterhaltend, von Dingen u. Personen, Ggß. plenus, copiosus, zB. Sachen, Stoff zu einer Rede *ic.*, res: Rede, oratio: Redner, orator: Schriftsteller, scriptor); verb. jejunus et aridus (zB. Erzählung, Vortrag des Lehrers, narratio, traditio). – exilis (bibl., mager, ohne Gehalt, zB. Rede, oratio: Unterhaltung, sermo). – equalidus (bibl., rauh, schmußlos, v. der Rede, Ggß. nitidus). – frigidus (bibl., frostig, matt, von Personen u. Dingen, zB. Redner, orator: Worte, verba: Scherz, jocus: Geschäfte, negotia). – austerus (bibl., ernsthaft, Ggß. comis, von Personen u. Dingen). – sehr trocken, peraridus; siccatus in ariditate. – *t.* Schlund, fauces siccae ob. aridae: *t.* Brot, panis siccus (nicht eingeweichtes, nicht mit Wein od. irgend einem Getränk zu sich genommenes): *t.* Kof, victus aridus (nicht nahrhafte); victus tenuis (dürftige). – ein *t.* Boden, humi aridum (*f.* Sall. Jug. 48, 3: arbores, quae humi arido atque arenoso gignuntur): trodene Plätze, siccanea, orum, *n.* (*sc.* loca); siticulosus, orum, *n.* (*sc.* loca); sitientia, ium, *n.* (*sc.* loca): ein *t.* Jahr, annus siccus: ein sehr *t.* Jahr, siccitate insignis annus; annus, quo siccitibus laboratur: *t.* Witterung, siccitas; siccitates: anhaltend *t.* Witterung, longae siccitates. – das Trodene (trodene Land), siccum (das vorher naß war, wie nach der Fluth, zB. quum fluctuantem alevum, quo expositi erant pueri, tenuis in sicco aqua destituisset, Liv. 1, 4, 6); aridum (das trodene, feste Land, wo kein Wasser ist, zB. die Schiffe auf das *L.* bringen, naves in aridum subducere: vom *L.* aus Geschosse werfen, ex arido tela conicere): auf dem *L.* sitzen bleiben (sprüchw.), haerere in salebra (*f.* Cic. de fin. 5, 84: oratio haeret in salebra). – mit trockenem (dürren) Worten sagen, libere ob. aperte dicere. – *t.* sein, arere (eig.); nullam habere sermonis comitatem (bibl., in der Unterhaltung nicht leufselig sein, von Menschen): *t.* werden, maden, *f.* trocken *no.* I u. II. – *t.* legen, siccare (zB. Pomptinas paludes: u. urbem lacunis ac fossa). – *Adv.* sicco (eig.). – jejunus. exilliter. squalido. frigido (bibl., *f.* oben die Object.).

Trockenheit, siccitas (eig., dann auch bibl., zB. die Rede). – ariditas. aridus (eig., Dürre, ersteres als Eigenschaft, letzteres als dauernde Beschaffenheit). – natura arida alci rei (natürliche Dürre, dürre Beschaffenheit von Natur, Ggß. natura humida). – aquarum penuria (eig., Wassermangel). – jejunitas. exillitas (bibl., Nüchternheit, Magerkeit, zB. der Rede). – *L.* des Halses, fauces siccae ob. aridae: *L.* der Witterung, caelum siccum; siccitas; siccitates: anhaltende *L.* der Witterung, diuturna siccitas; longae siccitates: es herrschte in diesem Jahre große *L.*, siccitate insignis annus fuit; siccitibus eo anno laboratum est: *L.* im Munde zurücklassen, os siccare (*v.* Zehl).

Trockenlegung, durch siccare, zB. zur *L.* der pomptinischen Sümpfe, ad siccandas Pomptinas paludes.

trocknen, I) v. intr. trocken werden: *siccescere. exsiccescere. siccari. exsiccari.* - *arescere. arefieri.* exarescere (dürre werden). - anfangen zu trocknen, subarescere: vollends t., *assiccescere* (Col. 12, 9, 1): ganz t., *perarescere.* - an der Sonne t., in sole *siccari*: die Thränen t. schnell, *lacrimas cito are-scunt.* - II) v. tr. trocken machen: *siccare. exsiccare.* - *arefacere* (dürre machen). - *torrefacere* (dörren). - abstergere. *extergere* (abwischen, auswischen u. so trocken machen). - vollends t., *assiccare.* - an der Sonne t., in sole *siccare*; in sole *pandere* (in der Sonne ausbreiten u. so trocken werden lassen, bes. Obst, ꝑ. *uvae*); sole *durare* (durch die Sonne hart werden lassen, ꝑ. *pisces*). - die Thränen t., *lacrimas abstergere.* - den Schweiß von der Stirn (mit dem Schweißtuuch) t., *frontem sudario siccare.*

Trocknen, das, *siccatio* (das Trocknenmachen). - *siccitas* (das Trockenwerden). - *ariditas* (das Dürrewerden).

Trocknist, *siccitates* (anhaltende, longae).

Trockel, *fibriaria*.

Trockel, I) *Erdbelmarkt*: **forum scrutarium.* -

II) *Erdbelwaare*: *scruta, orum, n.*

Erdbelbude, **taberna scrutaria.*

Erdbelei, I) *Erdbeltram*, w. f. - II) das Zaubern, *cunctatio*.

Erdbeltram, f. *Erdblerin*.

Erdbeltram, I) *Erdbelwaare*: *scruta, orum, n.* - II) der Handel mit *Erdbelwaare*: *scrutaria* (Apol. met. 4, 8). - einen Z. haben, tr. *tröbelsn no. I.*

Erdbelmann, f. *Erdbler*.

Erdbelmarkt, **forum scrutarium.*

tröbelsn, I) mit alten Sachen handeln: *scrutariam facere* (Apol. met. 4, 8); *scruta vendere* (Hor. ep. 1, 7, 65). - II) zögern, zaudern: *cunctari*.

tröbelsn, das, I) der Handel mit alten Sachen: *scrutaria* (Apol. met. 4, 8). - II) das Zögern, Zaudern: *cunctatio*.

tröbler, I) der mit alten Sachen handelt: *scrutarius* (Lucil. sat. fr. inc. 77 5. Gell. 8, 14, 10). - *scruta vendens* (Hor. ep. 1, 7, 65). - *circitor* (der haufierende Kleidertröbler, Ulp. dig. 14, 8, 5. §. 4). - *circulator auctionum* (der in Auktionen ausgekaupte Gegenstände wieder auf offener Straße ver-tröbelt, Asia. Poll. bei Cic. ep. 10, 82, 8). - II) Zauderer: *cunctator*.

tröblerin, die mit alten Sachen handelt, **scruta vendens* (nach Hor. ep. 1, 7, 65).

Trog, *alveus* (im Allg., hölzernes Gefäß). - *magis, Idia, f.* (Bodtrog, Jct.).

trögelschen, *alveolus*. [auferre (Romit.).

tröhlen, sich, hinc se amovere od. se amoliri. se **trömmel**, I) der Soldaten: **tympanum militare.* - die Z. schlagen, rühren, **tympanum pulsare.* - II) die Z. im Ohre: **tympanum.*

trömmelfell, **membrana tympani.*

trömmeln, **tympanum militare* od. bl. *tympanum pulsare.* - *feuerlärm t.*, **incendia tympani sonitu indicare:* an die Thür t., *ostium ob. fores pulsare:* mit den Füßen t., *pedes supplodere.*

trömmeln, das, **pulsatio tympani militaris* od. bl. *tympani* (das Schlagen der Trömmel). - *supplasio pedum* (das Z. mit den Füßen).

trömmelschlag, **pulsus tympani militaris.* - mit dem Z., **tympanis pulsus.* [ctrum.

trömmelschlägel, **tympani militaris ple-*

trömmelschläger, der, *tympanotriba; tympanista.*

trömmelsucht, eine Art Wasserucht: *tympanites* (*τυμπανίτης*, noch griechisch bei Cels. 3, 21 in.). - mit der Z. behaftet, *tympaniticus.*

Trömmelstauhe, **columba dasypus* (L.).

trömpete, *tuba.* - in die Z. stoßen, *tubā canere;* *signum tubā dare* (mit der Z. das Signal geben): die Trömpeten schmetterern, *tubae canunt:* sobald die Trömpeten schmetterern, *simulac tubarum est auditus cantus.*

trömpeten, *tubā canere.*

trömpetenklang, *schall, geschmetter*, *tubae* od. *tubarum sonus* (der Trömpeten). - *tubae* od. *tubarum cantus* od. *sonitus* (das Erdrönen, Schmettern der Trömpeten). - *concentus tubarum* (das Zusammenlönen der Trömpeten). - bei Z., *tubā accinente;* *tubis accinentibus:* in die Stadt unter Z. einziehen, *urbem ad classicum introire* (u. Soldaten).

trömpetensignal, *tubae signum*, Plur. *tubaru signa.*

trömpetenstöß, *tubae sonus.* - *tubae signum* (als Zeichen, Signal). - *classicum* (bes. als Zeichen zur Versammlung). - ein Z. erschallt, *tubae sonus editur;* *tubae cantus auditur;* *tuba* od. *classicum canit:* durch einen Z. zur Versammlung rufen lassen, *contionem classico advocari iubere;* ad *contionem classico advocare* od. *convocare.*

trömpeter, *tubicen.* - *caduceator* (als Parlamentär).

tröpe, *tropus* (*τροπος*) od. rein lat. *figura* (f. Quint. 9, 1, 1 sqq.); vgl. „Metapher“.

tröpenländer, *loca tepida* od. *tepidiora* (laue Gegenden). - *loca calida* od. *calidiora* (warme, heiße Gegenden).

tröpf; ꝑ. ein armer Z., *miser* od. *misellus* homo: ein einfältiger Z., *homo stultus.*

tröpfbad, *balneae pensile.*

tröpfbar; ꝑ. ein *tröpfbare*, *stillicidium omne* (ꝑ. *glomeratur*, Sen. nat. qu. 4, 8, 3). - t. sein, *stillatim cadere.*

tröpfchen, *guttula.* - nicht ein Z., *ne tantillum quidem;* *ne minimum quidem.*

tröpfeln, *rorare* (vgl. „träufeln, triefen“). - es tröpfelt, bevor es regnet, *ante rorat, quam pluit.*

tröpfen, der, *gutta* (als kleiner Theil eines flüssigen Körpers, der, abgelöst von einer größern Masse, die Gestalt einer Kugel annimmt). - *stilla* (der herabfallende Tropfen, der von da an, wo er anfängt zu fallen, sich in die Länge dehnt). - *stiria* (der hangende gefrorene Z., der Witzspäßen). - ein kleiner Z., *guttula:* ein Z. Blut, f. *Blutstropfen:* nicht ein Z., *ne tantillum quidem;* *ne minimum quidem.* - *Jasbes*, im Plur., **tröpfen**, die, α) in der Baukunst, *Röhrenöhne: guttae.* - β) in der Medicin: **liquor medicatus.*

tröpfen, f. *träufeln, triefen.*

tröpfentweise, *guttatim. stillatim* (f. „Tropfen“ den Unterfch.). - t. einflößen, *instillare alqd alci rei* (ꝑ. *alqd auribus*).

tröphäe, *tropaeum* (*τροπαιον*). - eine Z. errichten, *tropaeum statuere* od. *sistere* od. *ponere* od. *constituere:* eine Z. aus Massen errichten, *congeriem arborum struere* (Tac. ann. 2, 22).

tröpfisch, I) der *Tropenländer*, durch den *Genit. teporis* (der lauen Temperatur) od. *caloris* (der warmen, heißen Temperatur); ꝑ. tr. *Gewächse*, *teporis arbores.* - ein tr. Klima, *teporis (laues); calores* (warmes). - II) übertragen, uneigentlich: *translatum.* - ein t. Ausdrud, *verbum translatum:* ein Wort t. gebrauchen, *verbum transferre:* t. reden, *verba transferre.*

tröf, *impedimenta, orum, n.* (die Bagage). - *calones* (die zur Bagage gehörigen Menschen); *verba impedimenta et calones.*

tröfbube, *trucht*, *calo.*

Troßpferd, f. Packpferd.

Trost, I) Gesundheit des Geistes, zB. bist du bei Trost? sanus (= sanusne) es? (Römil.). — II) Linderung des Schmerzes: solatium (der Trost, den etwas gewährt und den man empfindet). — consolatio (die Handlung des Tröstens). — consolandi genus (die Tröstung als Gattung des Trostes, zB. quod hoc genus est consolandi obliterata mala revocare? was ist das für ein T. [für eine Art von T.] wenn man vergessene Uebel zurückruft? Sen. ad Helv. 2, 2). — alloquium (der tröstende Zuspruch). — medicina (das, wodurch man getröstet wird, das Trostmittel). — subsidium (Hilfsmittel, f. „Einkünfte a. G.“ das Beisp.). — T. im Schmerz, solatium doloris; medicina doloris: T. im Leiden, solatium malorum: Jndm. T. einsprechen, zusprechen, alqm consolari, wegen etwas, de alqa re: Jndm. sanften T. einsprechen, zusprechen, alqm consolari blando alloquio: T. gewähren, solatium praebere ob. afferre; solatio ob. solatium esse (zum Troste gereichen): einigen T. gewähren, nonnullam consolationem ob. aliquid solatii habere: keinen T. gewähren, nihil habere consolationis: das ist mein T., eo solatio utor: das ist mein größter T., daß ic., consolator me maxime illo solatio, quod etc.: von der Schuld frei sein ist ein großer T., vacare culpā magnum est solatium: das Unglück Anderer ist ein Leibiger, schlechter T., levis est consolatio ex miseris aliorum: dieser einzige T. hält mich noch aufrecht, haec una consolatio me sustentat: der Schmerz ist taub gegen jeden T., omnem consolationem vincit dolor: in der Schriftstellerei (Beschäftigung mit den Wissenschaften) T. suchen, se consolari per litteras: in ob. bei der Philosophie T. suchen, doloris medicinam a philosophia petere: T. finden in den Wissenschaften, litteris sustentari: im Alter selbst einen großen T. finden, magnum alci affert aetas ipsa solatium: T. im Leiden finden, consolationem malorum invenire: darin einen T. finden, hoc solatio frui: im größten Schmerz finde ich darin einen T., daß ic., in maximo dolore hoc solatio utor, quod etc.: keines T. bedürfen, non egere medicinā: etw. durch T. lindern, erträglich machen, beschwichtigen, consolari alqd (zB. dolotrostbar, consolabilis. [rom alcjs].

Trostbrief, f. Trostschreiben.

trösten, Jndm., consolari alqm (Jndm. Trost, Muth einsprechen, v. Pers. u. personificierten Gegenständen, zB. von der Hoffnung, vom guten Gewissen). — solatium alci praebere ob. afferre (Jndm. Trost gewähren, v. Dingen). — alci solatio ob. solatium esse (Jndm. zum Troste gereichen, ein Trost sein, v. Dingen). — Jnd. schriftlich t., alqm per litteras consolari: Jnd. wegen etwas t., consolari alqm de alqa re: dies tröstet mich, hoc est mihi solatio: das besonders tröstet mich, daß ic., consolator me maxime illo solatio, quod etc.: es tröstet mich einigermaßen der Gedanke, daß ich ic., non nihil me consolatur, quum recorder m. folg. Acc. u. Jnfin: getröstet weggehen, aequiore animo discedere. — sich trösten, se consolari, wegen etwas, de alqa re. — sich mit etwas trösten, se consolari alqa re (zB. mit einer leeren Hoffnung, spe inani): ich tröste mich damit, daß ic., hoc me consolator, quod etc.; me consolator illo solatio, quod etc.; me illa res consolatur, quod etc.; hoc solatio utor, quod etc.; hoc mihi solatii propono, quod etc.: sich wegen ob. über etw. t., solatium invenire alci rei: sich über Jnds. Glück nicht t. können, prosperis alcjs rebus angli. — ich bedarf keines Trostes; ich weiß mich selbst zu trösten, non egeo medicinā; ipse me consolator: wenn es anders kommt, werde ich mich zu trösten wissen,

sin aliter acciderit, humaniter feremus. — tröstende Zusprache, alloquium; *oratio solatii plena.

Tröster, consolator. — ich bin von Allen der schlechteste T., unus ex omnibus minime sum ad te consolandum accommodatus.

Tröstlerin, consolatrix (Augustin. enarr. in psalm. 108. serm. 4. no. 7).

Trostgedicht, *carmen consolatorium.

Trostgrund, solatium; consolatio.

tröstlich, I) eig.: consolabilis (zB. dolor). — consolatorius (trostvoll, zB. Schreiben, litteras). — *solatii plenus (trostreich, zB. oratio). — II) uneig.: gratus; jucundus.

tröstlos, I) ohne Trost: solatio destitutus (v. Menschen). — omni spe ob. ab omni spe destitutus. ab omni spe derelictus (hoffnungslos, v. Menschen). — desperatus (hoffnungslos, v. Dingen). — t. Lage, desperatae res; desperatio. — II) untröstlich: cuius dolor ob. luctus nullo solatio levare potest.

Tröstlosigkeit, desperatio (hoffnungslose Lage).

Trostmittel, solatium medicina (f. „Trost“ den Untersq.).

Trostrede, oratio ad consolandum accommodata; auch bl. consolatio.

tröstreich, *solatii plenus (zB. oratio). — t. sein, solatio esse: sehr t. sein, magno solatio esse: es ist sehr t., zu ic., magnum est solatium mit folg. Jnfin.

Trostschreiben, litteras consolatorias, epistola consolatoria. — codicilli consolatorii (Handschreiben, Billet). — ein T. über dieses Ereigniß an Jnd. richten, ejus rei consolationem ad alqm mittere.

Trostschrift, consolatio. — T. an Jnd., liber, in quo consolamur alqm. — die T. Jnds. an Einen, liber alcjs, quem ille mittit (misit) consolandi causā ad alqm: eine T. an Jnd. richten, consolationem mittere ad alqm; librum consolandi causā mittere ad alqm.

Tröstung, I) die Handlung des Tröstens: consolatio. — II) der Trost: solatium. — alloquium (tröstende Ansprache). — Tröstungen im Schmerz, solatia dolorum.

trostvoll, f. trostreich.

Trostwort, solatium.

Trott, f. Trab. — trotterem, f. traben.

Trottoir, crepido ob. margo viae.

1. **Troß**, der, confidentia (faßches ob. schlecht angebrachtes Vertrauen, Verwegenheit, Vermessenheit). — contumacia. contumax animus (die heftigende ob. mit Verachtung verbundene Widerpenftigkeit). — animi (Uebermuth, zB. hominis). — ebler T., libera contumacia: unbändiger T., ferocia: Jndm. zum T., adversus alcjs voluntatem; alqo invito: Jndm., einer Sache T. bieten, f. troßen: Jnds. T. brechen, alcjs animum ob. animos frangere: den T. ablegen, contumaciam deponere; contumaciae finem facere (dem T. ein Ende machen).

2. **troß**, f. ungeachtet. — t. daß ic., f. obgleich.

troßen, contumacius se gerere (sich widerspenftig, troßig betragen). — contumacius parere (nur mit Troß, troßig gehorchen). — confidenter resistere (sich verwegen widersetzen). — confidenter resistentem respondere (mit verwegnem Widerstand antworten). — Jndm. t., alqm provocare (Jnd. gleichf. zum Kampf herausfordern, zB. den Schlechten, improbos); contumacem esse in alqm. contumacius parere alci (sich widerspenftig gegen Jnd. zeigen); alci resistere (sich Jndm. widersetzen); alqm spernere (Jnd. widerspenftig zurückweisen, zB. ut spernant discipuli magistros); einer Sache t., contumacem esse adversus alqd (sich widerspenftig zeigen gegen etwas, zB. den Befehlen des Vaters, ad-

versus imperia patris); contumaciter spernere alqd (widerspenstig juridweisen, *zB.* den Befehlen des Stärkern, imperia validiorum); contumaciter repudiare alqd (widerspenstig verschmähen, *zB.* patrium morem); contemnere alqd (sich über etw. hinwegsetzen, etw. nicht fürchten, *zB.* leges Lycurgi); obviam ire alci rei. se offerre alci rei (entgegengehen, *zB.* den Gefahren, periculis); vieser Schmutz hatte so vielen Jahrhunderten getrockt, ornatus ille tot saecula manserat. - auf etwas t., f. pochen auf zc. - trockend, f. trockig.

Trogen, das, f. **Trog**.

trōgig, confidens (vermeffen, vermegen). - ferrox (von unbändigem Sinnesart, von ungebändigtem **Trog**). - contumax (widerspenstig, Mensch, Sinn [animus], gegen Jmd., in alqm od. (gegen Jmds. Befehl) adversus alcijs imperia. - minax (trohend). - Gajus, ein t. Burfche, Gajus ferrox viribus: eine t. Antwort geben, ferociter respondero. - *Adv.* confidenter (vermeffen). - ferociter (unbändigen Sinnes, *zB.* antworten, respondero). - contumaciter (widerspenstig, *zB.* sich betragen, se gerere: gehorchen, parere: schreiben, scribere).

Trogkopf, homo ferrox (unbändiger Mensch). - homo contumax (widerspenstiger).

trūbe, I) eig.: turbidus (unruhig, *zB.* Wasser, aqua: Quelle, scaturigo: Himmel od. Witterung, caelum). - turbatus (getrūbt, *zB.* aer). - turbatus limo (durch Schlamm getrūbt, *zB.* Wasser, aqua). - faeculentus (hefig, *zB.* Wein, Bier). - nubilus (wolkig, *zB.* Himmel od. Witterung, caelum: Tag, dies). - obscurus (dunkel, *zB.* Nacht, nox). - etwas t., subnubilus (etwas wolkig, *zB.* Himmel zc.): trūbe Augen, oculi caligantes: bei t. Witterung, nubilo: es war t. Wetter, nebula campos circa intexit (Nebel bedekte rings die Gefilde): da est. Wetter war (konnte das und das nicht geschehen), propter offusam caliginem: es wird t. (Wetter), nubilatur: nubillare coepit: der Himmel war t., erat caelum grave sordidus nubibus: der Wein wird durch die Hitze t., vinum confunditur ab calore. - *Sprūchw.*, im Trūben fischen, f. fischen. - II) uneig.: tristis (finster, ernst, *zB.* Blick). - tetricus (düster, schwermützig, *zB.* Stirn, frons). - trūbe Zeiten, tempora tristia; temporum iniquitas.

trūben, turbare (*zB.* Wasser, aquam). - kein Wasser t. (*Sprūchw.*), muscam excitare non posse (Sen. apoc. 10, 2). - der Himmel trūbt sich, nubilatur: nubillare coepit. - Jmds. freien Blick t., caliginem alcijs animo offundere: eine nie getrūbte Würde, *nullo motu perturbata gravitas.

Trūbfal, miseria. res miserae ob. afflictas (Elend). - aerumnae (Drangsale). - egestas (Dürftigkeit). - *Z.* haben, in summa infelicitate versari; pessimo loco esse; iniquissimā fortunā uti.

trūbfelig, miser (Bedauern u. Teilnahme erregend, elend, *zB.* Lage, res: Geschid, fortuna: Leben, vita: Zeiten, tempora). - miserabilis (Müdig, *zB.* Anblick, aspectus). - tristis (traurig, unglücklich, *zB.* Ausgang, Ende, exitus, eventus: Zeiten, tempora). - luctuosus (trauervoll, *zB.* Tod, exitium). - ich spielte im Fischen eine t. Figur (in Bezug auf den Anzug), miserrimus eram fugitando: es nimmt etwas füt Jmd. ein t. Ende, alqd alci luctuosum ob. funestum est. - *Adv.* misero (*zB.* leben, vivere). - es geht Jmdm. t., pessimo loco est alqs; iniquissimā fortunā utitur alqs; vitam parce et duriter agit.

Trūbfinn, tristitia (Traurigkeit). - maestitia (tiefe Betrübniß, Harm). - den *Z.* u. die Schwermützig verfeuchen, tristitiam gravitatemque mentis discutere.

trūbfinnig, tristis (traurig). - maestas (tief betrūbt, voll Harm). - eine t. Miene machen, maesto et conturbato vultu uti.

Trūbfest, edeatros (ἐδέατρος). - rein lat. dapiser (Inscr.) od. umschr. qui praecet regis epulis.

Trūffel, tuber.

Trug, f. Betrug, Rauf, Zug.

Trugbild, imago falsa ob. vana; imago falsae rei; species falsa. - Trugbilder, auch falsae rerum imagines. - sich ein gewaltiges *Z.* machen, ingentem imaginem falsae rei concipere: nach Trugbildern haschen, species falsas capere.

trügen, f. betrügen. - das Gesicht trügt, fallitur visus: wenn meine Augen nicht t. (wenn mein Gesicht nicht trügt), nisi oculi parum prospiciunt: wenn mich nicht Alles trügt, nisi me omnia fallunt: kann diese Stelle (im Sophokles zc.) trügen? *possimus diffidere de hoc loco? - eine trügende Augenseite, ein trügendes Neußeres, species simulationis; auch bl. simulatio: eine trügende Hoffnung, spes falsa.

trügerisch, f. betrügerisch.

Trügligkeit, die, vanitas (*zB.* observationis).

truglos, f. aufrichtig.

Truglosigkeit, f. Aufrichtigkeit.

Trugschluß, sophisma, ktis, *n.* (σόφισμα) ob. rein lat. conclusiuncula fallax ob. cavillatio (letztere als Uebersetzung des ersten, die Cicero versuchte nach Ac. 2, 75 u. nach Sen. ep. 111 in.). - captio dialectica ob. sophistica, im *zB.* auch bl. captio (Sophisterei, Verfanglichkeit durch Worte *zB.*). - einen *Z.* widerlegen, aufdecken, sophisma diluere; captionem refellere ob. discutere.

Truhe, arca.

Trümmer, fragmenta, orum, *n.* (abgebrochene Stücke, Bruchstücke). - reliquias (die Ueberbleibsel, *zB.* eines gescheiterten Schiffs, eines Tempels zc.). - naufragium (die Trümmer, Ueberbleibsel aus einem Schiffsbruch, auch bildl., f. Cic. Sen. 15: naufragium rei publicae colligere; u. Cic. Phil. 18, 8: adde illa naufragia Caesaris amicorum, b. i. die *Z.* der Freunde). - ruinae (zusammengestürzte Masse eines Gebäudes, einer Stadt, Liv. 9, 13, 7; 43, 63, 6 u. A.). - ruderā, um, *n.* (die durchaus zu Geschiebe verfallenen Mauern zc., der Schutt, Schutthaufen). - vestigia, orum, *n.* (die Spuren, die Stätte, wo eine Stadt zc. gestanden hat). - parietinas (das nach stehende Gemäuer zerstörter u. verlassener Gebäude ob. Städte, *zB.* Corinthi). - die *Z.* eines Schiffs, tabulae navis fractae (die Bretter eines zertrümmerten Schiffs); reliquias navigii (die Ueberbleibsel eines Schiffs *zB.*). - die rauchenden *Z.* von Theben, fumantes Thebarum ruinae: eine öde, beinahe in *Z.* liegende Stadt, urbs deserta et strata prope ruinā. - eine Stadt in *Z.* legen, omnes partes urbis disturbare: in *Z.* gehen, frangi (zerbrechen); ruinā collabi (in *Z.* zusammenstürzen, von Gebäuden): unter den *Z.* eines Hauses begraben werden, ruinā aedium opprimi ob. (wenn der Tod dadurch erfolgt) oppressum interire: hier liegen an Einem Orte die *Z.* so vieler Städte, uno loco tot oppidorum cadavera projecta jacent (Serv. Sulpic. 5. Cic. ep. 4, 5, 4): wie aus einem Schiffsbruch die *Z.* einer so großen Kieberslage sammeln, colligere velut ex naufragio tantae cladis reliquias.

Trumpf, einen, darauf setzen zc., jurejurando sancire ob. (von Mehreren unter sich) inter se sancire, ne etc.

Trunk, potio (die Handlung des Trinkens und etwas, woran diese Handlung ausgeübt wird, der Trank). - potus (das Trinken und der Trank an sich ohne Handlung). - haustus (das Einziehen, Einstrich-

fen eines Getränks, *zB.* ein *X.* Brunnenwasser, haustus aquae e puteo). — bibendi consuetudo (die Gewohnheit, zu trinken). — ebriositas (der Gang zur Trunkenheit, Trunksucht, Cic. Tusc. 4, 27). — vinolentia vini amor. nimia vini aviditas (der Gang zum Weintrinken). — ein kalter *X.*, aquae frigidae potio ob. haustus: ein ganz kalter, aquae gelidae potio ob. haustus: einen kalten *X.* thun, haurire aquam frigidam; bibere aquam gelidam: einen *X.* zu viel thun, plus paulo adhibere (Ter. haut. 220). — dem *X.* ergeben, ebriosus; in vino nimius (dem Weine): sich dem *X.* ergeben, vini usum immoderate appetere: dem *X.* ergeben sein, potare; vino deditum esse, nimium esse in vino (dem Wein): sich den *X.* ganz abgewöhnen, omni vino corpori interdiceret. — im *X.* (in der Trunkenheit), ebrius; per vinum (durch die Macht des Weins).

trunken, a) eig., f. betrunken, berauscht. — b) bildl., vor Freude, laetitia nimis elatus ob. gestiens: vor Freude t. sein, laetitia gestire: von Ruhm t., gloria tumens.

Trunkenbold, homo ebriosus (der Gang zum Trinken hat). — qui solet ebrius fieri (der betrunken zu werden pflegt). — homo semper ebrius (der immer betrunken ist). — homo numquam sobrius (der niemals nüchtern ist). — homo vinolentus (der Gang zum Weintrinken hat). — potator (der viel trinkt, Säufer). — ein *X.* sein, ebriosum esse; vinolentum esse. ultra modum vino deditum esse. nimium esse in vino (im Wein). — in den Ruf eines *X.* kommen, ebrietatis infamiam subire.

Trunkenheit, f. Betrunktheit.

Trunksucht, ebriositas (Cic. Tusc. 4, 27). — potandi aviditas. — vinolentia vini amor. nimia vini aviditas (der Gang zum Weintrinken).

trunksüchtig, ebriosus. — vinolentus (der Gang zum Weintrinken hat). — t. sein, ebriosum esse; vinolentum esse. vino deditum esse. in vino nimium esse (Gang zum Weintrinken haben).

Trupp, caterva. — manipulus (ein Trupp Soldaten als Abtheilung, ein Manipel).

Truppe, eine, Soldaten, manus. — eine *X.* von Schauspielern, caterva; grex.

Truppen, milites (die Soldaten = die Truppen als menschliche Individuen). — copiae, vires (die Streitkräfte = die Truppen als tobtes Werkzeug in der Hand des Feldherrn). Vgl. „Heer“. — wenige *X.*, copiae exiguae: zahlreiche *X.*, copiae magnae: mit den *X.* ausrüden, copias educere.

Truppenabtheilung, eine, manus.

truppweise, catervatim. — manipulatim. per manipulos (in Manipeln, v. Soldaten). — agminibus (in einzelnen Zügen, v. Soldaten). — in circulis (in Kreisen).

Truthahn, gallus Indicus.

Trutheue, gallina Indica.

Trugbündel, f. Offenst.-Allianz.

Trugwaffen, arma, quae sunt ad nocendum.

Vgl. „Schußwaffen“.

Trufato, petasus militaris.

Tuberoze, polyanthes tuberosa (L.).

Tuch, pannus. — pannus laneus (wollenes). — pannus linteus. lineae, orum, n. (leinenes). — starkes, dichtes *X.*, pannus duplex: gewebtes *X.*, opus textile; textilia, ium, n.: eine Toga von sehr feinem *X.*, toga filo tenuissima: ein (Stück) Tuch über den Kopf, capital: ein *X.* zum Schweiße (Taschentuch zc.), sudarium.

Tuchbereiter, etwa fullo (bei den Alten der Kleiderwaller).

Tuchelchen, pannulus. — linteolum (linnenes). — sudariolum (Schweißtüchelchen).

Tuchfabrik, officina pannorum.

Tuchfärber, pannorum infector.

Tuchhandel, pannorum mercatura. — einen *X.* haben, pannos vendere, venditare.

Tuchhändler, qui pannos vendit.

Tuchhandlung, I) als Geschäft: negotiatio pannaria. — negotiatio sagaria (mit grobem Tuch, Jct.). — e. gemeinschaftliche *X.* errichten, negotiatiorem pannariam ob. sagariam coire. — II) als Laden: taberna pannaria ob. (für großes Tuch) sagaria.

Tuchfleiß, pannus.

Tuchmacher, panni textor.

Tuchmacherhandwerk, ars pannos texendi (das Metier). — collegium panni textorum (die Innung).

Tuchschere, forfex pannaria.

Tuchschere, tonsor panni.

Tuchweber, panni textor.

tüchtig, robustus (stämmig, Ggf. infirmus, *zB.* homo, arbor, vox). — validus (handfest, *zB.* homo: u. validus nodosusque stipes). — valens (physisch handfest, *zB.* homo; u. geistig stark, *zB.* dialecticus). — magnus (groß, Ggf. parvus; *zB.* Stück od. etwas, pars alcjs rei). — probus. bonus (so wie es sein soll, gehörig, gut, Ggf. malus; *zB.* artifex: u. merx). — rectus (moralisch gut, schlicht und recht, geradsinig, *zB.* iudex). — idoneus (vollkommen zu dem vorliegenden Zweck geeignet, tauglich, zuverlässig, *zB.* tutor, auctor). — dignus arte sua (seinem Fache gewachsen, *zB.* Arzt, Steuermann). — artis suae peritissimus (seiner Kunst ganz kundig, *zB.* ein t. Fechtmeister, armorum peritissimus). — t. in etw., alcjs rei peritissimus (einer Sache sehr kundig); alcjs rei artifex (in etw. kunstfertig, Meister, *zB.* talis negotii). — t. zu etwas, utilis ad alqd (brauchbar zu zc., von Pers. u. Dingen): nicht t. zu etwas, inutilis ad alqd (nicht brauchbar, von Pers. u. Dingen). — ein t. Fuder Heu, vehes feni large onusta: tüchtige Prügel bekommen, vehementer vapulare: Jndm. einen t. Berweis geben (Jnd. t. ausschelten), alqm graviter ob. non mediocriter oburgare: Jnd. zu etw. t. machen, alqm instruere ad alqd: etw. t. finden, alqd probare: etwas Tüchtiges ausarbeiten, dignum aliquid elaborare et efficere. — Adv. valde. vehementer (sehr, heftig). — graviter (mit Nachdruck). — t. trinken, damnose bibere (dem Wirth gleichf. zum Verderben, Hor. sat. 2, 8, 34): Jnd. t. durchprügeln, alqm male mulcare (nur bei den Romit. alqm depexum dare, alqm verberibus irigare ob. subigere).

Tüchtigkeit, robur (Stärke). — bonitas (Güte, gute Beschaffenheit). — utilitas. usus (Tauglichkeit, Brauchbarkeit). — virtus (hoher Grad der Vollkommenheit).

Tücke, malitia (sowohl tückischer Charakter als tückische Handlung). — animus subdolos (heimtückischer Sinn). — insidiae (Nachstellungen). — frans (tückische Handlung, Betrug).

tückisch, maltiosus. — subdolos (heimtückisch). — insidiosus (überall nachstellend). — auf Jnd. t. (im Geheimen zornig) sein, alci succensere.

Tuchmäuser, f. Dudmäuser.

Tuf (Tuff) ob. Tuffstein, tophus.

Tugend, virtus (höchster Grad der Vollkommenheit, sowohl im Allg. als auch als einzelne Eigenschaft, *zB.* die *X.* der Enthaltbarkeit, Gerechtigkeit, virtus continentiae, iustitiae). — laus (lobenswerthe Eigenschaft einer Sache). — honestum. rectum (das moralisch Gute an sich). — honestas (die moralische Güte, die Sittlichkeit in Gesinnung u. Handlungs-

weise). - sanctimonia (tugendhafte Gesinnung, Unschuld). - pudicitia (die Keuschheit eines Frauenzimmers, als erste Tugend derselben). - die T. selbst, virtuti simillimus (von e. Pers.). - T. befügen, virtutem habere; virtute praeditum esse: Zmb. für die T. gewinnen, alqm ad recte faciendum allicere (zB. vom Lobe): sich der T. befeiligen, nach T. streben, virtutum aequi; virtuti studere; virtutis esse studiosum: die T. üben, virtutem colere: den Pfad der T. verfolgen, virtutem constanter sequi: vom Pfad der T. abweichen, der T. untreu werden, de via decedere; a virtute decedere; honestatem deserere. - einem Frauenzimmer die T. bewahren, alci pudicitiam servare: rauben, alci pudicitiam expugnare ob. eripere. - Sprüchw., s. Roth no. II. **Tugendabel**, *nobilitas, quae fit ob. coepit ex virtute.

tugendarm, virtutum sterilis (zB. Zeitalter, saeculum).

Tugendbund, qui omnium virtutum inter se juncti sunt societate (wirklich durch Tugend vereinigte Menschen). - *sodalitas, quae a virtute nomen habet (der sogenannten Tugendbund, zB. in Deutschland gegen Napoleon).

Tugendbeifer, virtutis studium ob. amor.

Tugendfreund, virtutis ob. honesti studiosus; virtutis cultor.

tugendhaft, virtute praeditus ob. ornatus (mit höchst vollkommenen Eigenschaften begabt, v. Menschen). - sanctus (gottgefällig, v. Pers. u. Dingen). - probus (rechtschaffen, v. Menschen). - ein t. Leben, ein t. Lebenswandel, vita honesta ob. sancta; vita honesta ob. per virtutem acta: eine t. Handlung, honesta ob. recte factum: t. Gesinnung, sanctimonia: sehr t. sein, singulari ob. eximia virtute esse; virtute ob. virtutis gloria praestare; virtute excellere. - Adv. cum virtute; sancte. - t. leben (e. t. Lebenswandel führen), cum virtute vivere ob. vitam degere; sancte vivere.

Tugendheld, homo omnium virtutum auctor; homo virtute mirabilis; homo, qui virtute valet.

Tugendlehre, virtutis praecepta, n. pl. Bgl. „Moral“. - **Tugendlehrer**, doctor virtutis.

Tugendliebe, virtutis amor.

Tugendpfad, virtutis via; im Bshg. auch bl. via. - vom T. abweichen, de via decedere; a virtute decedere; honestatem deserere. - den T. verfolgen, virtutem constanter sequi; virtuti studere.

Tugendprediger, virtutis magister.

tugendreich, virtutibus praeditus ob. ornatus. **tugendföhen**, *virtutis fugiens. - t. sein, virtutem fugere.

Tugendschwäner, aretalogos (ἀρεταλόγος).

Tugendspiegel, certissima verae virtutis effigies (als wahrhaftes Ebenbild echter Tugend, auch v. Pers.). - exemplar virtutis. exemplar ad imitandum propositum (als Muster von Tugend, auch v. Pers.). - homo virtuti simillimus (als Mensch, der gleich die Tugend selber ist). - Zmbm. einen T. vorhalten, imaginem virtutis ostendere alci.

Tugendübung, exercitatio virtutis; plur. exercitationes virtutum.

Tulipane, Tulipe, *tulipa.

Tulpenzwiebel, *bulbus tulipae.

tummeln, ein Pferd, equum agitare; equum strenue circumagere (im Kreise). - sich tummeln (eilen), festinare. - tummlé dich! festina! move te ocius! (Romil.).

Tummeln, das, agitatio.

Tummelplatz, spatium agitando equos (Platz zum Tummeln der Pferde x.). - area (großer, freier

Platz als Tummelplatz für die Jugend). - **palaestra**, gymnasium (παλαίστρα, γυμνάσιον, erstereS bei den Griechen eig. = der Ringplatz, dann auch in weit. Bed. = gymnasium, d. i. der Platz zu Leibesübungen, wo sich die Jugend mit Ringen und andern körperlichen Übungen beschäftigte; pal. auch libt. = Übungsort übh., zB. im Neben, s. Cic. de or. 1, 98). - arena (der Kampfplatz der Gladiatoren; dann bibl., der Kreis, in dem sich ein Geschäft x. hält, wie Plin. ep. 6, 12, 2: in mea arena, auf meinem T. als Advocat). - campus (bibl., das Feld, auf dem sich Einer als Redner x. sehen lassen kann). - theatrum (der Schaulplatz, Ort, wo man seine T. lente zeigen kann).

Tümpel, Tümpfel, lacuna.

Tumult, s. Aufruhr, Lärm.

tumultuarisch, s. aufrührerisch.

Tünche, tectorium opus.

tünchen, calce illinere (mit Kalk überstreichen,

zB. ein frisch getünchtes Zimmer, recenti calce illitum cubiculum). - tectorio inducere ob. praehinere (mit Tünchwerk überziehen). - calce perpolire (mit Kalk gehörig abputzen, zB. locum). - opere tectorio perpolire (mit Tünchwerk gehörig abputzen, zB. triclinium). - dealbare (mit Gyps weissen). - albo polire ob. expolire (mit Gyps abputzen). - minio illinere (mit Rennig roth anstreichen). - trullissare (berappen).

Tünchen, das, politio, expolitio (der Abputz mit Gyps, zB. operum, aedificiorum). - trullissatio (Berappung).

Tüncher, tector, - dealbator (Weisser, Spät.).

Tünchfall, calx tectoria. [rium]

Tünchfelle, trulla. - **Tünchwerk**, opus tecto-

Tunke, s. Bröhe. - **tunten**, s. eintauchen.

Tunnel, *fossa concamerata. - in e. Berge, *mons perfossus et concameratus.

Tüpfel, punctum (kleiner T., Punkt). - macula (größerer T., Fleck).

Tüpfelchen, punctum ob. punctillum (Spät.).

tüpfeln, maculis conspergere.

Turban, tiara (τιάρα) - mit einem T., tiaratus.

turbieren, vexare. - **Turbieren**, das, vexatio.

Türke, *Turcus. - **Türkei**, *Turcia. - **türkisch**,

*Turcicus (s. unten). - Adv. *Turcorum more.

türkenblau, purpureus.

Türkenbund, der, I) Turban: tiara (τιάρα) -

II) eine Pflanze: *hiliun martagon (L.).

Türkis, *callais. - *turcosa (L.).

türkisch, *Turcicus. - t. Bohne, *phaseolus communis (Schminkebohne, L.); *phaseolus multiflorus (Feuerbohne, L.); t. Beizen, *zea mays (L.); t. Taube, *columba turcica (L.); t. Faßn, meleagris gallopavo (L.).

türken, corpus ob. (von Mehreren) corpora exercere.

Türken, das, *exercitationes gymnicae.

Türnier, *hastiludium. - unisphr., *certamen equitum hastis concurrentium. - ein T. halten, *certamen equitum hastis concurrentium celebrare.

türnieren, *hastis concurrere (mit Lanzen gegeneinander anrennen). - *certamen equitum hastis concurrentium celebrare (ein Lanzenstechen halten).

Türnierer, *praeceptor corpora exercendi peritus; exercitor corporum.

Türmplat, palaestra (παλαίστρα) ob. gymnasium (γυμνάσιον, s. „Tummelplatz“ über beide). - der Vorsteher des T., palaestrita (παλαίστριτης); gymnasiarches (γυμνασιάρχης).

Turnübungen, *exercitationes gymnicae.
Turnus, Jährenturnus, actus (Varr. L.L. 8, 86 sqq.).
Turnweſen, gymnastica, orum, n. (γυμναστικά).
Turteltaube, turtur. [τά, τὰ].
Tuſche, atramentum Indicum.
tuſchen, *atramento Indico pingere.
Tuſchfaſſen, loculata arcula, ubi diversi sunt colores (vgl. Varr. r. r. 2, 17, 4).
Tute, Tüte, f. Dute.
Typhus, *febris, quem τῶρον medici vocant.
Typograph, *graphie, f. Buchdrucker, -kunſt.
Typus, der Sprache, forma loquendi. - Typen, die, f. Lettern.
Tyrannus, tyrannus (τύραννος, im Sinne der Alten ein eigenmächtiger Herrſcher in einem gewesenen Freistaate, oder der ſich in einem Freistaate die oberſte Gewalt anmaßt, ein Uſurpator; ſpäter mit dem Abbegr. des Graufamen u. Deſpoten, der jedoch gew. durch ein Beiwort wie crudelis, intolerandus, importunus, saevus et violentus angedeutet wurde, ſ. Cic. II. Verr. 1, 82 u. 5, 108; Vatin. 28. Liv. 84, 32, 3, wo tyrannus saevissimus et violentissimus in suos, d. i. ein arger Z. gegen die Seinigen.) - dominus. rex (Herr, ſouveräner Herrſcher übh.); verb. dominus et tyrannus. - rex importunus (ein deſpotiſcher König). - dominus ob. homo crudelis ob. crudelissimus, als Appoſ. bl. crudelis, crudelissimus (grauſamer Herrſcher ob. Menſch, ꝛB. crudelissimus ille Phalaris). - dominus ob. homo superbus, als Appoſ. bl. superbus (hochmüthiger, übermüthiger Herrſcher ob. Menſch, ꝛB. Tarquinius der Tyrann, Tarquinius superbus). - ſich zum Z. (im Freistaate) aufwerfen, tyrannidem occupare: die Stadt vom Z. befreien, ab urbis cervicibus jugum servile deicere. - ein Z. ſein gegen Jmb., f. tyrannifieren.
Tyrannus, tyrannus (τυραννίς) ob. rein lat. dominatio ob. dominatus ob. dominatus regius (die

Z. als Herrſchaft eines Uſurpators). - dominatio crudelis ob. impotens ob. impotentissima ob. superba ob. crudeliss superbaque dominatus impotens ob. impotentissimus. regnum ob. imperium impotens. superbum atque immodicum imperium. regnum impotens et crudele (dieſelbe mit dem Abbegr. der Graufamkeit ob. Gewaltthätigkeit, die Deſpotie). - tyrannica crudelitas (die Z. als Gemüthsäußerung, Graufamkeit, wie ſie Deſpoten zeigen, Justin. 42, 1, 3). - crudelitas (Graufamkeit übh.). - das Volk von der Z. befreien, populum dominatu regio liberare.
Tyrannenmord, tyrannicidium (ſüb. St.). - einen Z. begehen, tyrannum crudelem ob. intolerandum interficere; regem interficere.
Tyrannenmörder, tyranni intersector. - tyrannicida (nachaug., woſür Cic. ad Act. 14, 15, 2 u. 16, 15, 8 noch das griech. tyrannoctonus [τυραννοκτόνος] ſetzt).
Tyrannus, domina crudelissima.
tyrannisch, tyrannicus (τυραννικός, von Uſurpatoren, Gewaltherrſchern herrührend, deſpotiſch, ꝛB. Geſetze, That, Graufamkeit). - regius (königlich). - importunus (rückſichtslos = deſpotiſch). - impotens (ſein Maß haltend = deſpotiſch). - crudelis (grauſam). - Adv. tyrannice (deſpotiſch übh., ꝛB. gegen Jmb. beſchließen, verfahren [als Herr, Richter ꝛc.] statuere in alqm, Cic. Verr. 3, 115) - tyrannica crudelitate (mit deſpotiſcher Graufamkeit, ꝛB. die Babylonier beſehen, Babylonios vexare, Justin. 42, 1, 3). - importune (rückſichtslos) - impotenter (maßlos). - crudeliter (grauſam, ꝛB. handeln, facere: ſich benehmen, ſe gerere: gegen Jmb. verfahren, statuere in alqm) - t. von Jmbm. beſerricht werden, crudeli dominatu ab algo teneri.
tyrannifieren, Jmb. tyrannica crudelitate importune vexare alqm (ein Volk, ein Land, ſ. Justin. 42, 1, 3). - tyrannum esse in alqm. superbe crudeliterque tractare alqm (einen Einzelnen, Cic. Phil. 18, 17. Justin. 42, 1, 4).

U.

U, u, als Buchſtabe, U, u. - vollſt. U littera. - als Schriftzug, U litterae ductus.
übel, malus (im Allg., ſowohl in phyſiſcher als in moraliſcher Rückſicht, Ggſ. bonus; Adv. male, Ggſ. bene). - pravus (verleſt, fehlerhaft in ſeiner Richtung, ſeinem Zwecke ob. ſeiner Beſtimmung zuwider, Ggſ. rectus; Adv. prave, Ggſ. recte) - perversus (verleſt, nicht ſo, wie es ſein ſollte, Ggſ. rectus; Adv. perverse, Ggſ. recte). - injucundus (dem ſinnlichen Eindruck zuwider, Ggſ. jucundus). - **übler** (Comparativ), pejor (ſchlimmer, ärger, böſer, Böſes im Ggſ. des Guten ſteigernd, im Superlat. pessimus); deterior (weniger gut, daß gew. in Vergleichung mit Besserem, im Superlat. deterrimus, ꝛB. in einer üblern Lage ſein, deteriore esse conditione). - von üb. Geſtalt, deformis (ſ. „häßlich“ die Synon.): üb. riechend, male olens; foetidus (ſtinrend, ꝛB. Athem, ſ. d.). - üb. lautend, absonus (mißtönend); malus (böſe, ſchlimm, ꝛB. Gerücht). - üb. laſſend, üb. anſehend, indecorus. - üb. Lage, Raume, Auf, Vorbeutung ꝛc., ſ. Lage ꝛc.: üb. Geſundheitsumſtände, ſ. Kranklichkeit. - ſich üb. befinden, incommoda valetudine esse (in Rückſicht der Geſundheit); male se habere (in Rückſicht ſeiner Lage, Verhältniſſe). - mir iſt üb., nauseo (ich habe Neigung zum

Erbrechen): es wird mir üb. von etwas, alqd nauſeam mihi movet: zu dieſer Zeit befinden ſich die Kranken üb., eo tempore pessimi sunt, qui aegrotant. - es geht mir üb., male me habeo (übh. ich befinde mich in ſeiner guten Lage); male mecum agitur (es widerfährt mir keine gute Behandlung): es geht ob. ſteht üb. mit dem Kranken, in malis aeger est (Cels. 3, 15 extr.): es geht üb. mit etwas, alqd male ob. secus cedit ob. procedit. - Jmb. üb. behandeln, male alqm habere (im Allg.); male alqm mulcare (durch harte Züchtigung): das wird dir üb. bekommen, malum ob. infortunium feres ob. habebis (du wirſt Strafe erhalten). - ich möchte wohl oder übel wollen (d. i. wollen ob. nicht), velle nolle. - Jmbm. üb. wollen, alci male velle. alci nolle (Ggſ. alci cupere ob. amicum esse, ſ. Cic. ep. 1, 1, 8). - etwas üb. anwenden (einen üb. Gebrauch, eine üb. Anwendung von etwas machen), alqd re male ob. perverse uti (keinen guten Gebrauch machen von etwas, ſ. „mißbrauchen“ die Synon.); perdere alqd (verſchleudern, verſchwenden, Geb. ꝛc.); verb. alqd re abuti et perdere (wie Suet. Ner. 80). - üb. nehmen, aegre ob. moleste ferre (ungehalten ſein); offendor ob. animus meus offenditur alqd re (ich nehme Anstoß an etw., es berührt mich etw. un-

angenehm); in malam partem accipere. in aliam partem accipere ac dictum est (zum Nachtheil auslegen): etw. nicht üb. nehmen, aequo animo ferre: es weniger üb. nehmen, daß ic., hoc ferre animo aequiore, quod etc.: er nahm es übel, nicht übel, daß ob. wenn ic., offendebatur, non offendebatur m. folg. Acc. u. Instn. des Passivs (zB. componi aliquid de se): er nimmt Alles leicht üb., est in eo animus ad accipiendam offensionem mollis (Cic. ad Att. 1, 17, 2): nimm es nicht übel! des veniam, oro: nimm die Bemerkung nicht übel! pace tua dixerim.

Uebel, das, malum (im Allg.). - incommodum (ein unangenehmes Ereigniß od. Verhältniß). - ein Ueb. sein, in malis esse. - ein Ueb. an etwas haben, laborare ex alqa re (zB. an den Füßen, ex pedibus): gleichsam an demselben Ueb. leiden, tamquam in eodem valetudinario jacere (Sprüchw., gleichf. in demselben Spitale liegen, Sen. ep. 27, 1). - etwas für ein Ueb. halten, alqd in malis habere ob. ponere ob. ducere: etwas für das kleinste Ueb. halten, alqd levissimum malorum videtur: für ein Ueb. gelten, in malo esse: das Ueb. ärger, schlimmer machen, malum augere (ein schon vorhandenes vergrößern); malum malo addere. malum malo augere (dem vorhandenen ein neues hinzufügen): du würdest nur das Ueb. ärger machen, in ulcere tamquam unguis existores (Sprüchw., Cic. de dom. 12): ein Ueb. folgt dem andern, vara vibiam sequitur (Sprüchw., Auson. praef. ad monosyll. nach der 12. Zehlle): Smbm. ein Ueb. zufügen, injuriam alci facere ob. inferre.

Uebelbefinden, das, mala ob. incommoda ob. aegra ob. infirma valetudo, im Zshg. oft bl. valetudo. imbecillitas corporis (schwacher Gesundheitszustand, Kränklichkeit). - corporis gravitas (des Körpers Beschwerde, der Zustand, da einem die Glieder schwer sind).

Uebelberüchtigt, f. berüchtigt.

Uebelgelant, f. launig no. b.

Uebelgestunt, malevolus. malevolens (im Allg., Ggfs. benevolus). - iniquus (nicht nach den Gesetzen der Billigkeit verfahren, Ggfs. aequus).

Uebelkeit, nausea. - eine kleine Ueb., nauseola: Ueb. erregen, nauseam facere: es erregt etwas Ueb., läßt es aber nicht zum Erbrechen kommen, alqd bilem movet nec effundit: Ueb. empfinden, nauseare: es stellt sich Ueb. ein, venit libido nauseae: die Ueb. vertreiben, nauseam sedare ob. sistere ob. restinguere ob. discutere.

Uebelklang, -laut, f. Mißton.

Uebellaunig, f. launig no. b.

Uebelnehmen, das, offensio. - zum Ueb. geneigt, offensionis pronior (Tac. ann. 4, 29).

Uebelnehmisch, offensionis pronior (Tac. ann. 4, 29).

Uebelstand, deformitas (Häßlichkeit). - vitium (Fehler). - malum (Uebel). - incommodum (Unannehmlichkeit). - das ist ein Ueb., hoc turpe est ob. dedecet: einen Ueb. erregen, deformitatem afferre: sich die Uebelstände wenige Tage gefallen lassen, paucorum dierum molestiam devorare. - Zuw. im Zshg. durch das allg. res (f. Gell. 7, 3, 45: leges rei alicujus mendandae causā [zur Abstellung eines Uebelstandes] jussae. Nep. Pel. 1, 1: utriusque rei [beiden Uebelständen] occurrere). - Bei Adj. bl. durch das Neutrum eines Pronomens, zB. dieser Eine Ueb., unum illud (Caecil. bei Cic. de sen. 25).

Uebelthat, f. Mißthat, Schandthat.

Uebelthäter, f. Mißthäter.

Uebelwollend, f. übelgestunt.

üben, exercere. - exercitare (fleißig üben). - tractare. factitare (eine Kunst, Wissenschaft treiben; vgl. „ausüben“). - colere (hegen u. pflegen, zB. artem: u. virtutem). - uti alqā re (etw. in Anwendung bringen, zB. liberalitate: u. clementiā in captos). - Gerechtigkeit üben, justitiam colere (sie beobachten); justitiam tractare (sie handhaben, zB. als Richter). - sich üben, se exercere; exerceri (das erste, wenn Jmb. selbstthätig erscheint, das Passiv., wenn ein Gegenstand als Jmb. üben gedacht wird; auch sagen die Lateiner gew. für unser „die Jünglinge üben sich [körperlich]“, corpora juvenum exercentur). - sich üb. in etwas, exercere se ob. exerceri (f. vorher) in alqa re; meditari alqd (von der Vorbildung, im Ggfs. der Ausführung): sich geistig üb. in etwas, animum agitare et exercitare alqā re (Cic. de rep. 6, 29): sich an etwas üb., se exercere ad alqd (zB. ad alcijs versus, Cic. de or. 1, 154). - geübte Soldaten, milites exercitati in armis.

über, I Praep.: A) zur Bezeichnung eines ruhigen Höhenbefindens: 1) oberwärts, oberhalb, a) eig.: super (darüber, vom Standpunkte des höhern Gegenstandes aus, der über einen niedern hinweggeht). - supra (oberhalb, im Ggfs. von infra, was „nach unten zu“ heißt). - er stellte sie (im Schauspiel zc.) über sich, eos super se collocavit: über der Erde ist der Himmel, supra terram est caelum: sie jündeten die Häuser über dem Kopfe an, domos super se ipsos concremaverunt: üb. Jmbm. sein, stehen, supra alqm esse; superiorem esse alqo; alqm infra se positum habere. - b) uneig., zur Angabe des Erbhabenseins, Gebietens über etwas, zB. üb. Jmb. gesetzt sein, alci praeesse ob. praepositum esse: üb. Jmbm. stehen, f. stehen: üb. Jmb. herrschen, f. herrschen: die Aufsicht über etwas haben, f. Aufsicht.

2) zur Bezeichnung der Dauer einer Sache od. des Verweilens bei derselben: in mit Abl. (bei). - inter (zwischen, während); zB. über einer Arbeit sein, versari, occupatum esse in alqa re: üb. der Mahlzeit, inter cenam: den Tag über, interdiu. - Oft auch durch ein Particip. auszubrücken, zB. über dem Lesen schlief er ein, legens obdormivit.

B) zur Bezeichnung des Grundes: propter (wegen). - de (in Ansehung). - über die Erbchaft entstand ein Streit, propter hereditatem contentio orta est. - Gem. durch einen vom Verbum abhängigen Casus auszubrücken, zB. üb. Jmb. lachen, ridere alqm: sich üb. etwas freuen, gaudere alqā re.

B) zur Bezeichnung der Richtung über einen Punkt hin: 1) in Bezug auf den Ort, a) zur Bezeichnung des Gelangens über einen Gegenstand: trans (über... hin, von einer Seite zur andern). - super (oberhalb hin, ohne den Gegenstand selbst zu berühren). - per (seinen Weg nehmend über einen Ort). - über das Meer fahren, navigare trans mare (vgl. „übersetzen zc.“): bei Attilla vorbei üb. Sunium schiffen, praeter Atticam super Sunium navigare (indem man bei Sunium vorbeischiffte, ohne es selbst zu berühren): üb. Brundisium nach Rom kommen, per Brundisium Romam venire: üb. den Berg gehen, montem superare: eine Brücke über einen Fluß schlagen, pontem in flumine facere. - b) jenseit: trans (jenseit). - ultra (darüber hinaus). - üb. dem Tiber einige Gärten kaufen, trans Tiberim hortos aliquos parare: üb. diesem Landhaus liegt ein anderes, ultra hanc villam est alia. - c) zur Bezeichnung der Verbreitung in Raum u. Zeit, per. - über das ganze Land, per totam terram: Caesar nahm seinen Weg über Sardinien, Caesar venit per Sardiniam (indem er durch die Insel reiste; man bemerkt den Untersgh. von super oben no. a): über's Kreuz, decussatim.

2) zur Angabe des Uebertreffens, Uebersteigens: a) an Zahl u. Menge: supra; auch durch die Adverbien plus u. amplius; 3B. über zehntausend, supra decem milia; amplius decem milia (über das weggefallene quam vgl. „als no. II, 1“): es ist ü. ein Jahr, annus est diutius (vgl. „darüber no. IX“): er ist ü. 40 Jahre alt, est major quadraginta annis ob. annorum; natus est annos magis quadraginta; annum quadagesimum excessit: heute ü. acht Tage, post hosce octo dies: übers Jahr, ad annum: ü. ein Kleines, brevi: über kurz u. lang, f. kurz: ein Mal über das andere Mal, semel iterumque. — b) an innerer Kraft u. an Maß: super; 3B. ü. die Mäßen, supra modum: ü. den Durst trinten, f. trinten. — nichts geht ü. die Weisheit, sapientia nihil praestantius: eine Sache weit ü. eine andere setzen, sem alii longe ob. multo anteposere: Jmb. über Alles ehren, alqm primo loco habere ob. ponere; alqm praeter ceteros omnes colere.

3) zur Angabe der Verbreitung über einen Gegenstand von oben nach unten zu, a) eig.: per, 3B. Lärren fließen über die Wangen, lacrimae manant per genas. — Auch oft durch einen bloßen Casus, 3B. ein Kleid ü. sich werfen, vestem sibi inicere. — b) un-eig., 3B. es übers Herz bringen, sustinere; animum inducere: Frevel ü. Frevel üben, alia super alia facinora edere: Unglück ü. Jmb. bringen, calamitatem alci inferre: alles Unglück kommt ü. mich, omnes calamitates mihi accidunt: Jmbm. ü. den Hals kommen, f. Hals: ü. Jmb. ob. etwas herfallen, invadere alqm ob. alqd (anfallen); aggredi ob. adorriri alqm (angreifen).

4) zur Angabe des Gegenstandes, auf welchen eine Handlung sich bezieht: de. super (3B. das Buch ü. die Freundschaft, liber de amicitia [vgl. Cic. de off. 1, 8: hi de philosophia libri. Cic. de or. 2, 228: de colonia Narbonensi Crassi oratio]; ob. umfchr. liber, qui est de amicitia [vgl. Cic. Tusc. 1, 24: liber, qui est de animo]: ü. etwas sprechen, de alqa re loqui, dicere: doch ü. diese Sache mehr als genug, sed hac super re nimis). — auch durch den Genit., 3B. die Schriftsteller über Griechenland, scriptores Graeciae. — ober durch ein Object. statt des Genitivs, 3B. Untersuchungen über die Natur, quaestiones naturales. — ober umfchr., 3B. Plato's Schrift über die Unsterblichkeit der Seele, Platonis liber, qui immortalitatem animae docet: meine Schrift über den Ackerbau, libri, quos de agri cultura composui.

II) Adv., 3B. über u. über, penitus: ü. u. ü. voll sein, abundare. — Auch wird „über u. über“ durch per in Zusammensetzung mit Verbis ausgedrückt, 3B. über und über begießen, perfundere: über u. über mit Salben bestreichen, perungere. — die Stadt ist über, urbs capta ob. expugnata est. — Gewehr über! *sclopeta supina (verst. sunto)!

überdauern, obarare (umauern, Liv. 23, 19, 14).
überall, ubique (an allen Orten, jeden Ort einzeln gedacht, d. i. an jedem Orte, wo es geht). — ubi-vis (wo man nur immer will, an jedem beliebigen Orte). — usque quaque (immer, wo es nur ist ob. geht). — omnibus locis (an allen Orten, die es giebt). — quoque loco (an jeglichem Orte). — nusquam non (nirgendwärts nicht, keinen Ort ausgenommen). — vulgo (allenthalben, allgemein, mit Bezug auf die Leute). — passim (weit u. breit). — undique (von allen Orten ob. Seiten her, 3B. ü. wegnehmen, undique tollere, auferre: ü. Blümchen pflücken, undique flosculos carpere: ü. find Ausgänge, undique sunt exitus). — ü. wo, ubicumque; quacumque: ü. in der Welt, wo, ubicumque terrarum ob. gentium; ubi-

cumque terrarum et gentium: ü., wo er in der Welt ist oder sein wird, ubicumque gentium est ob. erit. — ü. wohin, quocumque; quoquo. — ü. woher, undecumque. — ein Ueberall u. Nirgendwärts, vagus homo: die Augen überall haben, diligenter attendere: sie hat die Augen ü., providet omnia et ubi non putes est; er war ü., wo es am hetzesten herging, obtulit se, ubi plurimum laboris erat.

überallher, undique. ex omnibus partibus ob. locis (von allen Seiten ob. Orten). — undelibet (woher es beliebt). — ü., woher es nur sein mag, undecumque. — überallherum, per omnes partes; circum undique.

überallhin, quoquoque. — in omnes partes (nach allen Seiten hin). — passim (weit u. breit hin). — ü. will ich dir folgen, quo voles sequar.

überantworten etc., f. übergeben etc., ausliefern etc., überweisen.

überarbeiten, retractare (mit dem Abgr. des Verbeßerns). — sich ü., vires nimis intendere; nimio labore frangi; multo plus, quam solet, laborat alqs. — Ueberarbeitung = das Sich-Ueberarbeiten, labor immodicus.

überaus, f. sehr.

überbällen, contignare.

überbauen, mit einem Gemölbe (gemölbteten Decke), concamerare; cameram contegere (3B. horraum). — einen Platz mit Häusern ü., locum coaedificare (3B. campum Martium). — einen Fluß mit einer Brücke ü., in amne pontem facere.

überbäumen, sich, cernuare ob. cernulare.

Ueberbein, ganglion (γάγγλιον, Epät.).

überbiegen, sich, resupinari; se supinare. — übergebogen, supinus; resupinus.

überbieten, in Auctionen, supra ob. plus adicere: überboten werden, vinci licitatione (Jct.). — Jmb. ü., contra alqm liceri. alqo licente contra liceri (wenn Jmb. bietet, noch mehr bieten); vincere alqm licitatione ob. im 3ßg. bl. vincere alqm. licendo superare alqm (durch ein höheres Gebot: Jmbm. gleich den Rang ablaufen): die Käufer überbieten einander bei etwas, negotiatores certatim alqd emunt (Plin. ep. 8, 12, 2): Jmb. in etwas ü. (hüßl.), f. über-treffen: keine mit in der Proving erwiesenen Gefälligkeiten können nicht überboten werden, nihil ad tuum provinciale officium addi potest.

Ueberbieten, das, adjectio (Jct.).

Ueberbieter, der, qui contra licetur (der Gegenbieter). — illicitator (der Steigerer durch Gegen- gebot; vgl. Cic. de off. 3, 61). — adversarius (der Gegner. Concurrent).

überbildet, ineptus.

Ueberbildung, ineptia.

überblättern, im Lesen, transire.

Ueberbleibsel, reliquum. — die Ueberbleibsel, reliqua ob. reliquiae, 3B. die Ueb. der Speisen, reliquiae ciborum; im 3ßg. bl. reliquiae. — Oft durch die relativen Wendungen quod superest ob. restat ob. reliquum est zu umschreiben, 3B. die Ueb. der Glieder, quod membrorum reliquum est.

Ueberblick, prospectus (das Hinsehen über etwas). — unus conspectus ob. aspectus (das leichte Uebersehen einer Sache). — etwas unter einen Ueb. bringen, alqd in uno conspectu ponere; alqd sub unum aspectum subicere: man bekommt einen Ueb. über die numerische Stärke des Sklavenstandes, magnitudo servitii perspicitur.

überblicken, oculis videre ob. lustrare ob. perlustrare ob. obire. — contueri (genau ansehend überbl., Cic. Tusc. 1, 46).

überbringen, afferre alqd alci ob. ad alqm

(zu Jmbm. bringen, sowohl üb. als insbes. als Nachricht). - deferre alqd alci ob. ad alqm (im Auftrag eines Andern abgeben, hinterbringen). - perferre alqd ad alqm (etwas Empfangenes richtig an den Ort seiner Bestimmung bringen, hinbringen). - referre (im Auftrag eines Andern zurückbringen, zB. eine Antwort, responsum, f. Caes. b. G. 1, 35, 1. Liv. 37, 28 in.). - reddere alqd alci (das in Empfang Genommene an die betreffende Person oder Behörde übergeben, ausshändigen).

Ueberbringer, einer Bottschaft, nuntius: eines Briefes, perlator litterarum ob. epistolae (Spdt.); tabellarius (als Bote, nach römischer Sitte). - Außerdem durch relative Wendungen mit den Verben unter „überbringen“ zu umschreiben, zB. der Ueb. des Briefs, is qui attulit litteras ob. epistolam; is qui tulerat litteras (der den Brief getragen hatte).

Ueberbringerin, einer Bottschaft, nuntia. - die Ueb. des Briefs, ea quae attulit litteras ob. epistolam.

Überbrücken, ponte jungere, conjungere (durch e. Brücke verbinden, zB. flumen). - pontem inicere ob. imponere alci rei (e. Brücke legen über zc., zB. flumini). - pontem facere ob. efficere in alqa re (eine Brücke machen in zc., zB. in flumine). - einen Sumpf üb., paludem pontibus consternere: das Meer üb., mare molibus contabulare: die engen Quergäßchen wurden überbrückt, *jungebantur tabulis velut ponticulis angiportus.

Überbürden, onerare alqm alqā re.

Ueberbürdung, onus.

Überbauern, superesse m. Dat. - dieser Schmud hatte so viele Jahrhunderte überbauert, ornatus ille tot saecula manserat.

Überdecken, contegere (zB. locum linteis: u. horreum camerā). - **Überdem**, f. überdies.

Überdenken, etwas, cogitare ob. meditari de alqa re; vgl. „bedenken“. - etwas mit Jmbm. üb., cogitationem alcjs rei cum alqo agitare: Alles genau üb., omnia diligenter circumspicere.

Ueberdenken, das, f. Nachdenken.

Überdies, praeterea. ad hoc. ad haec (über dieses, f. „außerdem“ den Untersch. zc.). - secundum ea (zunächst dem, wie Caes. b. G. 1, 33, 2). - insuper (noch obenbrein). - üb. liebe ich den Vater, accedit quod patrem amo: er erzählte üb., daß er zc., hoc amplius narrabat m. folg. Acc. u. Jnsfin. - noch üb., ultro, zB. sie hielten den ersten Angriff der Feinde aus und brachten noch üb. viele Wunden bei, primum hostium impetum sustinuerunt multis ultro vulneribus illatis.

Ueberdruß, satietas (die Genüge, wenn man einer Sache genug hat u. sie keinen Reiz mehr für den Genuß hat). - fastidium (der Ekel als Gefühl der Sättigung). - taedium (der Ekel als Wirkung des Ueberdrußes); verb. satietas et fastidium (zB. am Essen, cibi). - Ueb. des Lebens, f. Lebensüberdruß: Ueb. erregen, satietatem ob. fastidium ob. taedium asferre.

Überdrüssig, pertaesus. - das meiner üb. Publikum, die Leute hier, die meiner üb. sind, hominum satietas nostri (f. Cic. ad Att. 2, 5, 1): ich bin einer Sache üb., satietas alcjs rei me tenet; taedet me ob. pertaesum est aljs rei: ich werde einer Sache üb., satietas alcjs rei me capit: dieser Sache wird man nicht leicht üb., haec res facillime effugit satietatem.

Überdenk, *diagonaliter. - üb. gezogen, diagonalis.

Überdies, Jmb., opprimere (zB. der Tag überdies mich, lux me opprimit). - sich überdies in ob. bei etwas, praecipitare alqd (zB. mit der Weinsche,

vindemiam: bei der Herausgabe eines Buchs, editionem libri); praefestinare alqd ob. m. folg. Jnsfin. (zB. opus: u. deficere [mit dem Abfall]); festinantius ob. praepropere agere alqd (zB. omnia: sich im Reden üb., in dicendo ruere (Cic. de fin. 2, 18). - überste dich nicht! ne quid properes!

Überste, praefestinatus (zB. opus). - praecipua praecipitatus (über Hals u. Kopf gemacht zc., zB. consilium). - inconsultus (unüberlegt, zB. certamen). - temerarius (unbedachtig, unbesonnen). - das scheint mir eine üb. Behauptung von dir, daß zc., illud mihi a te nimium festinanter dictum videtur m. folg. Acc. u. Jnsfin. - Adv. nimis ob. nimium festinanter; praepropere. - üb. handeln, festinantius agere; festinare praepropere; agere celerius quam oportet.

Überstimmung, nimia ob. praematura festinatio, bei einer Sache, alcjs rei (zB. beim Anhalten um die Frau, uxoris petendae). - auch bl. festinatio (zB. Ueb. ist unvorsichtig u. blind, festinatio improvida est et caeca). - temere dictum (eine überste Meinung). - aus Ueb. etwas thun, imprudenter ob. per imprudentiam alqd facere.

Überstimmungsfehler, -sünde, *peccatum imprudentiae.

Überste, wird gewöhnlich durch idem, eadem, idem als Subject zu einem Subst. ausgebrückt, zB. üb. gekleidet sein, eodem vestitu ornatum esse: immer üb. gekleidet sein ob. gehen, vestem atque ornatum immutabilem habere: üb. aussehen, f. aussehen (B. I. S. 486): üb. denken, idem sentire; esse in eadem sententia; mit Jmbm., consentire cum alqo: üb. behandeln (Menschen), f. „über einen Leisten schlagen“ unter „Leisten“.

Übersteinander, alter super alterum (v. Zweien). - alius super alium (von Mehreren), zB. in diesem ungeheuren Wust von üb. aufgehäuften Gesetzen, in hoc immenso aliarum super alias acervatarum legum cumulo: sie stützten üb., alii super alios ruabant.

Übersteinanderhocken, f. aufeinanderhocken.

Übersteinanderlegen, f. aufeinanderlegen.

Übersteinander schlagen, die Füße, pedes inter se implicare. - poplites alternis genibus imponere (sobald Knie auf Knie liegt).

Übersteinkommen, I) einig werden: ich komme mit Jmbm. überein, convenit mihi cum alqo. - wir sind übereingekommen, convenit inter nos (festener convenimus inter nos): man ist über den Frieden übereingekommen, pax convenit. - in etwas üb., constituere alqd. - indem man halb dahin übereinstimmt, daß zc., quum haud ferme discreparet, quin etc. (f. Liv. 25, 28, 3). - II) einig sein, übereinstimmen: congruere; consentire. - nicht üb., discrepare; dissentire. - **Übersteinkommen**, das, f. Übereinkunft.

Übersteinkunft, I) das, worin eine Vereinigung getroffen wird: conventus. conventum. - constitutum (das festgesetzte). - pactum. pactio (ein Vertrag). - eine Ueb. treffen, constituere, in etwas, alqd; mit Jmbm., constitutum facere cum alqo; res convenit ob. bl. convenit mihi cum alqo: man hat die Ueb. getroffen, daß zc., pacto convenit, ut etc.: der Ueb. gemäß, ut erat constitutum; ex convento; ex pacto; verb. ex pacto et convento. - II) die Übereinstimmung in etwas, zB. nach gemeinsamer Ueb. (bitten zc.), ex communi consensu (f. Caes. b. G. 1, 30, 4: sese habere quasdam res, quas ex communi consensu ab eo petere vellent).

Übersteinkommen, consentire; convenire; congruere; concordare. Bgl. „stimmen so. II, 1“. - nicht üb., auch dissentire; dissidere; discrepare; ab-

horre ab alqa re (abweichen, zuwiderlaufen): mit Jmbm. üs. consentire ob. congruere cum alqo; idem sentire cum alqo. - Alle stimmen darin überein, omnium in unum congruerunt sententiae: sie stimmten Alle in ihrer Aussage überein, sermo inter omnes congruebat: darin stimmen alle Berichte (der Geschichtschreiber) überein, daß zc., illud haud ququam discrepat mit folg. Acc. u. Infin.: die Seiten stimmen nicht überein, tempora non congruunt.

übereinstimmend, consentiens, congruens, concors. - constans (sich gleichbleibend, zB. Gerüchte, rumores). - mit etwas üs., consentaneus alci rei; conjunctus cum alqa re (einer Sache angemessen, ihrer Natur zukommend): das üs. Urtheil, consensus (zB. der Grammatiker, grammaticorum, Quint. 10, 1, 58). - Adv. congruenter; convenienter; constanter.

übereinstimmung, consensus, consensio, concentus, convenientia. - constantia (die Üeb. mit sich selbst, das sich Gleichbleiben, von Personen und Sachen). - die Üeb. aller Theile od. Glieder, s. Ebenmaß. - allgemeine Üeb., consensus omnium ob. communis: eine Üeb. aller Patrioten, omnium honorum conspiratio.

übereintreffen, s. übereinstimmen.

übereifsen, sich, se ingurgitare, auch mit dem Jus. cibo ob. cibus; cibus obrui.

überfahren, I) v. intr.: traicere ob. transire ob. transvehi mit u. ohne Zusatz von nave ob. navibus (zu Schiffe), curru (zu Wagen). - II) v. tr.: a) Jmb. ob. etwas über etwas fahren: traicere; transmittere; transvehere; transportare. - b) über Jmb. wegfahren: jumentis obterere alqm (zB. Nero überfuhr absichtlich ein Kind, indem er die Thiere antrieb, Nero puerum citatis jumentis haud ignarus obrivit). - per alcjs corpus carpentum agere. supra alqm inigere carpentum (absichtlich).

überfährt, I) das Überfahren: a) intr.: trajectio; trajectus; transmissio; transmissus; transvectio (mit dem Untersch., daß die Subst. auf . . . io die Handlung des Überfahrens, die auf . . . us den Zustand bezeichnen). - die Üeb. über einen Fluß, trajectus ob. transvectio fluminis: die Üeb. nach Britannien, trajectus in Britanniam (zB. inde est brevissimus): die Üeb. bezählen, per vectura solvere: eine langsame u. unbequeme Üeb. haben, tarde et incommode navigare. - b) tr., durch Umschr. mit den Verben unter „überfahren no. II, a“, zB. bei der Üeb. so vieler königl. Gelder nach Italien, in tanta pecunia regia in Italiam traicienda: bei der Üeb. des siegreichen Heeres, in victore exercitu transportando. - II) Ort zum Überfahren: trajectus; transmissus.

Überfall, adventus repentinus; impetus repentinus; incursio subita; auch bl. impetus (Anfall, Angriff). - durch einen Üeb. erobern, impetu repente facto capere: sich durch einen nächtlichen Üeb. der Stadt bemächtigen, nocturno impetu occupare urbem.

überfallen, opprimere, auch mit dem Jus. alqm imprudentem ob. incautum ob. improviso (unversehens über Jmb. herfallen, eig. u. uneig., von Pers. u. Dingen, zB. von der Furcht zc.). - inopinantem alqm aggredi (Jmb. unvermuthet angreifen, zB. hostes). - alqm adoriri (Jmb. plötzlich angreifen, zB. milites occupatos in opere). - alqm invadere (auf Jmb. einbringen, eig. u. uneig., v. Pers. u. Dingen, zB. von der Furcht). - alqm occupare (Jmbm. zuvorkommen als Feind). - vim alci inferre (Jmbm. Gewaltthätigkeiten anthon, von Räubern zc.). - impetum facere in alqm (e. Angriff auf Jmb. machen,

zB. sit in eos impetus). - von einer Krankheit überfallen werden, morbo corripri: Entsetzen überfiel mich, horror me perfudit; horror ingens me perstrinxit: etwas üs. wollen, clam petere (zB. ein Schiff, navem): bisweilen überfiel ihn beim Studiren der Schlaf, non numquam inter studia instabat somnus.

überfeilen, bibl., retractare.

überfein, s. überbildet.

überfliegen, transvolare. - im Refen üs., legendo percurrere u. bl. percurrere; schnell, veloci oculo percurrere.

überfließen, I) eig.: redundare (vom Wasserbehälter, insofern er überströmt). - abundare (von Gegenständen, insofern sie bereits voll sind und ihr Inhalt das gewöhnliche Maß überschreitet). - exundare (herauswallen, zB. vom toschenden Wasser, v. Del zc.). - superfundi (sich in Menge ergießen, zB. Tiberis superfusus). - restagnare (von stehenden Gewässern). - II) uneig., s. ergießen (sich).

überfließen, das, redundatio; abundantia.

überflügeln, den Feind zc., alqm circumire ob. circumvenire a latero ob. a cornibus. - den Feind mit der Reiterei üs., *alias circumducere ad latus hostium. - bibl., Jmb. in etw. üs., superare alqm alqa re.

Überfluß, abundantia, affluentia (der Ueberfluß, wenn man von etw. mehr hat, als man braucht). - ubertas (die Fülle, das reichliche Vorhandensein ohne Rücksicht auf Gebrauch). - copia rerum (der reiche Vorrath an Bedürfnissen). - Üeb. oder Mangel, vel superans aliquid vel deficiens. - Üeb. an Lebensmitteln, copiae (s. Caes. b. G. 1, 31, 5): Üeb. an Gütern, suppeditatio honorum (Cic. de nat. deor. 1, 111): Üeb. an allen Dingen, omnium rerum abundantia ob. affluentia; affluentes omnium rerum copiae; saturitas copiae omnium rerum: Üeb. haben an etwas, alqa re abundare ob. redundare (ab. zur Bezeichnung des Ueberflusses, red. zu der des Zuviel; vgl. „überfließen“ u. Cic. de or. 2, 88); suppeditari alqa re (bes. an Mitteln zu etwas, Cic. Cat. 2, 25): im Üeb. leben, in omnium rerum affluentibus copiis vivere; circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere: es trat bei ihnen auch ein Üeb. an andern Dingen ein, copia aliarum quoque rerum abundare cooperunt: ich theile von meinem Üeb. Andern mit, de eo quod mihi superest alijs gratificor: ich helfe mit dem eigenen Üeb. fremden Bedrängnissen ab, ex eo quod affluit sustineo necessitates aliorum: im Üeb. vorhanden sein, abundare; superesse; suppeditare: zum Üeb., abunde. satia superque (zum Ueberfluß, folgl. mehr als genug, bezeichnen die Beschaffenheit); abundanter (im Ueberfluß, die Art u. Weise).

Überflüßig, I) sehr reichlich: abundans; affluens. - Adv. abunde (mehr als genug, bezeichnen die Beschaffenheit). - abundanter, cumulate (ab. im Ueberfluß, cum. im gehäuften Maß, bezeichnen die Art u. Weise). - II) unnöthig: supervacaneus ob. (seit Liv.) supervacuum; auch verb. supervacaneus atque inutilis. - es ist üs. (gehört nicht zur Sache), supervacaneum est; non ob. nihil attinet; alienum est, alle auch mit folg. Infin.

überfluthen, s. überfluthen.

Überfracht, superpondium (Apol. met. 7, 18).

überführen, I) hinüberführen: traducere. - II) zum Geständniß oder zur Ueberzeugung bringen: convincere alqm alcjs rei u. in alqa re (letzteres, wenn Jmb. bei etwas ertappt wird). - coarguere alqm alcjs rei (unwiderleglich, evident einer Schuld zeigen). - convincere u. persuadere mit folg. Acc.

u. Insin. (überzeugend darthun). - durch Zeugen üb., testibus convincere: vom Gegenteil üb., revincere; redarguere: überführt, convictus alcijs rei u. in alqa re; compertus alcijs rei.

Überführungsgrund, argumentum.

Überfüllen, complere (zB. ein Schiff, von zu vielen Menschen, Liv. 41, 8 in.). - sich üb. (mit Speise, Wein), f. überladen no. b. - überfüllt sein, redundare. - **überfüllt** (v. Local.), refertissimus, mit etw., durch Genit. od. Ablat. der Personen od. Sachen.

Überfüllung, des Magens, abundantia.

überfüttern, cibo implere.

Übergabe, traditio. - deditio (Auslieferung an den Feind). - eine Stadt durch Üeb. bekommen, urbem per deditionem capere.

Übergang, I) das Übergehen: A) eig.: transitio; transitus; transgressio; transgressus; transmissio; transmissus; trajectio; trajectus (mit dem Untersg., daß die Subst. auf . . . io die Handlung, die auf . . . us den Zustand bezeichnen). - der Üeb. über die Alpen, transitus Alpium: der Üeb. über einen Fluß, trajectus od. tranvectio fluminis: beim Üeb. über den Rubico, in traicendo Rubicone: nach dem Üeb. über den Eigris, superato Tigri: bei seinem Üeb. über die Apenninen, Apenninum transiens: der Üeb. zum Feinde, transitus ad hostem: Jmb. zum Üeb. zu bewegen suchen, alqm per colloquia vocare ad transitionem; alqm ad transeundum vocare sollicitareque. - B) bibl.: transitus; transgressio. - der Üeb. zur Sache (bei einer gerichtlichen Rede), aditus ad causam (Cic. or. 50): den Üeb. zur Sache machen, aditum facere ad causam: in der Rede den Üeb. machen zu etw., orationem traducere et convertere ad alqd: der Üeb. der Farben, transitus colorum: der Üeb. in der Musik, transitus: der Üeb. von einem Lebensalter ins andere, sexus aetatis: der Üeb. von der Kindheit zum Jünglingsalter, ille a pueritia in adulescentiam transitus: der Üeb. zum Extrem, mutatio in contrarium: der Üeb. der Regierung auf Jmb., regnum ad alqm tranalatum. - II) Ort zum Übergeben: transitus; trajectus.

[ritia in adulescentiam].

Übergangsperiode, ille transitus (zB. a pue-

Übergangsstufe, im Jfhg. bl. gradus.

Übergeben, tradere (überreichen, überliefern, in die Hand od. den Besitz geben). - reddere (zurückgeben, mit dem Abgr. der Pflicht u. Schuldigkeit). - dedere (übergeben, ausliefern). - exhibere (ausliefern, herausgeben, abliefern an den Forbernden). - permittere (anvertrauen). - delegare (überantworten, zur Wartung, Pflege, zur Beforgung). - prodere (in die Hände spielen, aus Verrath übergeben). Vgl. „überreichen“. - eine Stadt üb., urbem tradere (den Act der Übergabe vollziehen); urbem dedere urbis deditionem facere (ergeben, aus Verrath u. Noth); urbem prodere (aus Verrath): Alles in gutem Stande üb., omnia integra exhibere. - sich üb. (erbrechen), vomere.

Übergebung, f. Übergabe.

Übergehen, I) v. intr.: 1) = überfließen, w. f. - die Augen gehen über, f. Auge (Vb. 1. S. 863). - 2) seine Stellung, seine Partei, seinen Zustand verändern: transire. - zu den Feinden üb., ad adversarios od. hostes transire; ad hostem transfugere (als Ueberläufer): viele gingen zum Feinde über, transitiones ad hostem fiebant: zu Jmbm. üb. (sich auf seine Seite schlagen), in partes alcijs transgredi; deficere ad alqm: von Jmbm. zu Jmbm. üb., relicto alqo transire ad alqm; relicto alqo signa ad alqm transferre atque ad eum transire (von c. Secretabtheilung): die Stadt geht über, urbs tra-

ditur od. deditur: (in der Rede) auf etw. üb., transire ad alqd; deflectere ad alqd (unvermerkt): von den für das Leben nothwendigen Künsten zu den feineren üb. (allmählich fortschreiten), a necessarijs artificijs ad elegantiores desuere (Cic. Tusc. 1, 62): schnell von einem Entschlusse zum andern üb., ab uno consilio velut transilire ad aliud. - 3) übergeben werden: transire ad alqm (zB. v. jus). - tradi alci (zB. an einen Andern, alteri). - transferri ad alqm (übertragen werden, zB. regnum ad alqm transfertur: u. cooptatio collegiorum ad populi beneficium transfertur). - 4) sich hinüber erstrecken: redundare in od. ad m. Acc. (f. „hinübergehen“ die Beispp.). - 5) verwandelt werden: transire, abire, se vertere, se convertere, verti od. converti in m. Acc. - in Fäulniß üb., putrescere; putrescere. - II) v. tr. nicht berücksichtigen: a) etw. ob. Jmb. in der Rede mit Stillschweigen übergehen (= nicht gedenken): praeterire silentio od. tacitum. (im Jfhg. auch bl. praeterire. relinquere. verb. praeterire ac relinquere. mittere. omittere (freiwillig und mit Absicht, f. Cic. de prov. cons. 6: omitto jurisdictionem contra leges senatusque consulta, relinquo caedes, libidines praetereo). - praetermittere (absichtlich oder aus Bergeßlichkeit). - silere de m. Abl. (über Jmb. od. etw. schweigen; im Passiv auch siletur alqd). - silentio dissimulare (stillschweigend ignorieren, Ggfh. et voce et sententijs comprobare). - silentio negligere (stillschweigend nicht beachten; daß „lange übergegangen werden“, longo silentio negligi). - um zu übergehen (= nicht zu gedenken), daß ic., ut omittam, quod etc.; ne dicam, quod etc.: um Andern zu übergehen, ut alia obliviscar: alle diese Umstände übergehend (= aller dieser Umstände nicht zu gedenken), omissis his rebus omnibus. - nur durste dieses Capitel nicht übergegangen werden, tantum locus attingendus fuit. - b) im Lesen unbeachtet lassen: praeterire; transire. - c) Jmb. bei Befegung eines Amtes, bei Erbschaften ic. nicht berücksichtigen: praeterire (im Allg.). - repulsam dare alci (bei einem Amt, wenn Jmb. darum gebeten hat). - omittere (im Testamente, Plin. ep. 5, 5, 2). - übergangen werden, praeteriri (im Allg.); repulsam ferre od. accipere (bei einem Amt, wenn man darum angehalten hat). - III) v. r. sich übergehen: ambulando se rumpere.

Übergehung, praetermissio. - mit Üeb. des Gewährrmanns, sublatio auctore.

Übergewicht, superpondium, zugefügtes Gewicht, Apul. met. 7, 18). - *quod justum onus od. pondus excedit (was das bestimmte Gewicht überschreitet). - major auctoritas od. vis (bibl.). - das Ue. haben, propendere (eig., von der einen Wagschale, Cic. Tusc. 5, 51, u. bibl. Cic. Tusc. 5, 86); praeponderare (eig., von der gewogenen Sache; u. bibl., wie Cic. de off. 3, 18, f. überwiegen); potentia od. opibus od. viribus antecedere od. antecellere od. anteire od. antistare od. excellere od. praecedere od. praecurrere od. praestare od. superare. praepollere. praevalere (bibl., größere Gewalt, Macht haben, praev. bei Liv. praef. §. 4): das Üeb. einer Sache geben, momentum facere alcijs rei; momentum afferre ad alqd.

Übergießen, superfundere; superfundere. - Jmb. od. etw. mit etw. üb., alqm od. alqd perfundere alqā re (zB. aquā ferventi).

Überglücken, Jmb., praenitere alci.

überglücklich, super omnes beatus (vor Allen glücklich). - nimium felix (allzuglücklich). - ich bin üb., nihil nobis fortunatius.

übergolben, f. vergolben.

Uebergrieff, f. Uebertretung.
übergroß, praegrandis (übergroß). - pergrandis (sehr groß). - enormis (unverhältnißmäßig groß). - die üB. Menge der Schulden, ingens vis aeris alieni.
Ueberguß, superfluum.
übergypfen, gypsare. - tünchend, f. tünchen.
Ueberhandnahme, durch die Verba unter „überhand nehmen“.

überhandnehmen, invalescere. convalescere. ingravescere (intensiv, Kraft gewinnen). - increbrescere. percrescere (erstens, häufig werden). - inveterascere (einmürjeln). - der Luxus fing an üB. zu nehmen, luxuria pullulare incipiebat (Nep. Cat. 2, 8): Laster, die üB. genommen haben, vitia praevallida (Tac. ann. 3, 58).

Ueberhang, eines Felsens, saxum superpendens (Liv. 37, 27, 7).

überhängen, impendēre; imminere.

überhängen, induere alci alqd ob. alqm alqā re. - sich üB., sibi induere alqd ob. se induere alqā re.

überhäufen, cumulare (im Allg.). - onerare (belasten, meist mit etwas Drückendem, doch auch im guten Sinne). - obruere (gleichs überschüttend begraden, nur mit unangenehmen Dingen). - mit Belohnungen üB., praemiis cumulare: mit Geschenken üB., muneribus cumulare; muneribus explere (Sall. Jug. 13, 3): mit Ehre üB., honoribus onerare: mit Schmähungen üB., maledictis onerare; maledicta in alqm congerere ob. conferre: mit Geschenken überhäuft sein, multis negotiis implicitum esse; multis negotiis distentum esse; negotiorum magnitudine obrutum esse.

überhaupt, a) = im Allgemeinen, f. allgemein (Vb. 1. S. 124). - b) im Ganzen u. dgl.: omnino (wenn eine Mehrheit eines Einzelnen entgegengesetzt wird, zB. was hat Cäsar oder üB. das römische Volk in Gallien zu schaffen, quid in Gallia negotii est Caesari aut omnino populo Romano: es waren üB. fünf, quinque omnino fuerunt). - ad summam in summa (erstes, wenn man nach Anführung mehrerer einzelner Gründe mit einem Hauptgründe schließt; letzteres, wenn man gar keine speciellen Gründe, sondern nur allgemeine angiebt, zB. üB. seid starken Muths, ad summam, animo fortis: er war von den Kerattributionen und üB. mit nur vier Stimmen freigesprochen worden, a tribunis aerariis absolutus est, in summa sententiis quatuor). - denique (endlich, schließlich, um das letzte Glied in einer Reihe von Anführungen einzuführen, f. Salm Cic. Sest. 51). - Wird ein Subject oder Object in seiner Totalität aufgefaßt, so steht das Adject. summus, zB. dieses Urtheil trifft seinen Ruf üB., hoc iudicium ad summam illius existimationem pertinet.

überheben, I) v. tr. von etwas (einer Leistung) befreien: liberare alqā re ob. ab alqā re (zB. eines Geschäfts, einer Mühe, negotio, labore: überhebe dich dieser Sorge, libera te istā curā). - demere alci alqd (zBdm. etw. abnehmen, zB. laborem militiae). - zBdm. der Nothwendigkeit üB., zu sc., remittere alci necessitatem alqd faciendi. - sich einer Sache üB., alqd praetermittere (zB. gratulationem). - einer Sache überhoben sein, supersedere alqā re; carere alqā re (zB. labore). - einer Sache überhoben sein können, non egere ob. non indigere alqā re (ihrer nicht bedürfen); non desiderare alqd (etwas nicht vermiffen). - II) v. r. sich überheben, d. i. übermäßig thun: se efferre; insolascere; intumescere. - sich im Glück üB., rebus secundis insolascere: sich im Uebermaß des Glücks nicht (über An-

bere) üB., non se praeferre aliis propter abundantiam fortunae: überhebt euch nicht! lasciviam a vobis prohibetote!

Ueberhebung, insolentia (Uebermuth). - arrogantia (Anmaßung). - lascivia (Ausgelassenheit).

überhelfen, zBdm. succurrere alci. opem ferre alci (zu Hülfe kommen, Hülfe bringen). - adjuvare alqm (helfen üB.).

überhoch, praealtus. - Adv. praealte.

überhöflich, perurbanus (Ggf. rusticus, Cic. ad Att. 2, 15, 3). [1, 17, 7].

überholen, alqm praeterire (auch bildl., f. Vell.

überhören, I) nicht hören: non audire ob. non attendere alqd (unabsichtlich). - negligere alqd (absichtlich). - II) zBdm. etwas üB., d. i. herjagen lassen: *jubere alqm memoriter pronuntiare alqd. - sich die Sache im Gedächtniß üB., memoriam suam experiri.

überhüpfen, transilire.

überirdisch, caelestis (himmlisch). - divinus (göttlich). Vgl. „übermensächlich“.

überjährig, *qui, quae, quod annum excedit. - Adv. anno diutius ob. amplius.

überkaufen, sich, male emere.

überleben, inducere alqd alci rei (etwas einer Sache) ob. alqd alqā re (eine Sache mit etwas).

Ueberkleid, amiculum. - etwas als Ueb. anziehen, superinduere alqd.

überläng, *qui peracutus videri vult. - nasutus (naseweis, Phaedr. 4, 6, 1). - du bist üB., nimium multum scis (du weißt zu viel, Plaut. merc. 479).

überkommen, I) erhalten; zB. ich habe etwas durch Erbschaft, erblich überkommen, alqd hereditate mihi obvenit; alqd hereditate possideo. - durch Erbschaft überkommen (Partic.), f. erblich. - II) befallen; zB. es überkommt mich das Gefühl der Furcht, afficio timore; coepi timere: bei der Lectüre meiner eigenen Sachen überkommt mich bisweilen ein solches Gefühl, daß ich glaube sc., ipse mea legens sic afficio interdum, ut existimem etc.

1. **überladen**, a) üB.: *nimiumonus imponere alci rei; *nimio pondere onerare alqd. - seine Kräfte üB., vires opprimere: mit Geschäften üB. sein, negotiis obrutum ob. oppressum esse. - b) insbes., mit Essen u. Trinken überfüllen, vino epulisque obruere alqm. - sich üB., cibo, vino, cibo vinoque se onerare; epulis ob. vino epulisque onerari; se vino ob. se vino epulisque obruere; se ingurgitare (auch mit dem Zus. cibo, vino).

2. **überladen**, Adj., putidus (v. Nebner u. v. dessen Ausdruck).

Ueberladung, des Ragens, abundantia (als Ueberfüllung). - cruditas (als Unverdaulichkeit).

überlassen, permittere (zBdm. etwas zu freier Disposition überlassen). - committere (zur Bewahrung, Beschützung, Obhut zBdm. im Vertrauen auf seine Rechtmäßigkeit übergeben). - credere (anvertrauen). - concedere alci alqd. cedere alci alqā re (abtretten, f. d.). - delegare (zBdm. etwas übertragen, dessen Besorgung man eig. selbst übernehmen sollte, zB. alci laborem). - condonare alci alqd (zBdm. etwas als Geschenk oder als Eigenthum überlassen). - zBdm. eine Erbschaft üB., hereditatem alci concedere (von dem, der die Erbschaft antreten konnte); hereditatem alci condonare (v. einem Richter, der sie zBdm. mit partieller Begünstigung widerrechtlich zuspricht): eine Stadt den Soldaten (zur Plünderung) üB., concedere oppidum militibus ad diripiendum üB.; relinquere urbem direptioni: zBdm. etw. käuf. üB., f. verkaufen: ich überlasse zBdm. die Einladungen, rogo alqm, ut quos ei commodum sit in-

vitet: Jndm. die ganze Sache üb., totam rem ad alqm reicere; omnem rem alcjs arbitrio permittere: doch das überlasse ich dir, sed tu id videbis (Cic. ad Att. 2, 16 extr.): die Kinder den Vätern üb., liberos ancillis delegare: etwas der Willkür Jnds. üb., permittere alqd alcjs arbitrio; permittere alci liberum arbitrium de alqa re: Jndm. die Wahl, Auswahl üb., facere alci arbitrium in eligendo. — sich einer Sache überlassen, se dare alci rei (sich hingeben); alci rei indulgere (sich nachhängen, beide Jß. dem Schmerze, dolori: dem Kummer, aegritudini). — sich selbst überlassen sein, sui juris esse; ad suum arbitrium vivere: Gott überläßt Jnd. sich selbst, deus alqm suo tantum uti sinit ingenio (nach Tac. ann. 6, 51).

Ueberlassung, der Willkür, permissio. überläßtig, permolestus.

überlaufen, I v. intr.: 1) = überfließen, w. f.

— 2) zu einer andern, feindlichen Partei übergehen: transfugere (überfließen, in Folge der Unzufriedenheit mit der Partei, die man verläßt). — perfugere (durch die Flucht zu der andern Partei übergehen, als Act der Treulosigkeit u. des Verraths an seiner Partei), beide immer mit folg. ad u. Accus. der Partei, zu der man übergeht; also ad hostes u. dgl. — von Jndm. zu Jndm. üb., relicto alqo transfugere ob. perfugere ad alqm. — II) v. tr.: 1) im Laufem zuorkommen: *cursu superare ob. vincere. — 2) durch häufigen Besuch belästigen: alqm crebro interpellare. — 3) flüchtig überlesen: legendo percurrere; u. bl. percurrere. — schnell üb., veloci oculo percurrere. — 4) es überläuft mich etwas, Jß. ein Schauer, Grauen, horresco; totus horresco; horror me perfundit: es überläuft mich eisfalt, f. eisfalt: es überläuft mich bei dem Gedanken an etw., horreo cogitatione alcjs rei. — III) v. r. sich überlaufen, *nimio cursu fatigari.

überlaufen, das, I) intr.: 1) das Überfließen: redundatio; abundantio. — 2) das Überfließen der Soldaten: transfugium. — II) tr. das Ueberf. der Leute: frequentia hominum (Jß. Formianorum, Cic. ad Att. 2, 14, 2). — III) refl. das Sich-Ueberlaufen: nimius cursus.

überläufer, transfuga, perfuga (f. „überlaufen no. I, 2“ den Unterfch. der WB.).

überlaut; Jß. ein üb. Geschrei, vociferatio: ein üb. Geschrei erheben, vociferari: ein üb. Geschäfter, cachinnus: ein üb. Geschäfter erheben, cachinnum tollere; cachinnare.

überleben, Jnd. ob. etwas, superstitem esse mit dem Dativ ob. Genitiv der Person ob. Sache (Jß. Alexandro: u. gloriae suae). — superesse mit Dativ. — vitā superare u. bl. superare m. Acc. der Sache (Jß. tot casus vitā sup.: u. hand facile septimum diem sup.). — post alqm vivere (nach Jndm. leben). — manere mit Acc. einer Zeit (überdauern, Jß. tot saecula, v. Lebl.). — wer von beiden den andern überlebt, wer von beiden der überlebende Theil ist, uter eorum vitā superavit: den dritten Tag nicht üb., intra triduum mori: Jnd. nicht lange üb., non diu superstitem esse ob. manere alci: Jnd. nicht üb., priorem quam alqs mori (früher als Jnd. sterben): den Verlust seiner Würden nicht üb., animam unā cum ornamentis amittere: sich gleichsam selbst überlebt haben, vivere tamquam superstitem sui (Sen. ep. 80, 4).

überlebende, der, superstes.

1. **überlegen, I) legen über die Hand ic.:** alqm imponere mit Dativ der Sache, über die man Jnd. legt. — II) überdenken, f. bedenken, erwägen, berathschlagen.

2. **überlegen, potior** (vorzüglicher an Macht ic.). — superior (höher stehend an Macht ic.). — validior (stärker an physischer Kraft; übtr., stärker, mächtiger an Einfluß ic.). — üb. Jß. bl. numerus superans (Tac. Agr. 25 extr.; im Jß. auch bl. numerus, f. Uebermacht); multitudo (die Menge). — Jndm. üb. sein, potiozem, superiozem, validiozem esse alqo; vincere alqm (Jnd. übertreffen): an ob. in etw. üb. sein, validiozem esse alqā re (Jß. ingenio); superiozem esse alqā re (Jß. an Erfahrung, usu: an Kräften, viribus); meliozem esse alqā re (besser versehen sein, Jß. equitatu); superare alqā re (Jß. multitudine aliquantum: u. numero hostis, virtute Romanus superat); praestare alqā re (Jß. militum numero aliquantum): Jndm. in etwas üb. sein, alqā re validiozem esse alqo (Jß. aetate (an Jugend) et viribus); alqā re praestare alci (in etwas vor Jndm. voraussein); alqm vincere alqā re (Jnd. durch etw. übertreffen): Jndm. an Macht üb. sein, f. „Uebergewicht haben (bitbl.)“ unter, „Uebergewicht“.

Ueberlegenheit, praestantia. — geistige Ueb., animi virtus (Sall. Cat. 2, 8).

überlegt, bene consideratus (wohl erwogen, Jß. Maßregel, ratio). — prudens (geheißt üb., Jß. Entschluß, consilium).

Ueberlegung, deliberatio (reifliche Erwägung, was zu thun sei, welchen Entschluß man fassen müsse, f. Cic. ad Att. 8, 15, 2; de off. 1, 9). — consultatio (Berathung mit Andern). — cogitatio (Nachdenken). — aestimatio (Berücksichtigung einzelner Umstände, Jß. Ueb. trat an die St. des Jorns, aestimatio in locum irae successit, Justin. 12, 6, 5). — consilium (das Vermögen, eine Sache zu überlegen; prägn. auch = besonnene Ueberlegung, wie Cic. Best. 103); verb. ratio et consilium (Bemunft u. Ueb. = vernünftige Ueb.). — iudicium (Besacht, Einsicht, Jß. mit Ueb. etw. thun, iudicio facere alqd: er hat keine Ueb., non est illi iudicium). — die Sache muß in Ueb. gezogen werden, ist ein Gegenstand der Ueb., res cadit in deliberationem; res est consilii: ich will mir die Sache in Ueb. ziehen, considerabo, quid mihi sit faciendum: wir müssen die Sache in weitere Ueb. ziehen, rem amplius deliberandum esse censo: vernünftiger Ueb. Raum geben, aliquid loci dare rationi et consilio. — nach reiflicher Ueb. u. Berechnung, re consultā et exploratā; mit subductaque ratione; circumspicere rebus omnibus rationibusque subductis. — mit Ueb., consilio; consulte; considerate; remotā temeritate: mit reiflicher Ueb., bono consilio (Jß. etwas thun, facere alqd): ohne Ueb., sine consilio; inconsiderate; temere: ein Mensch, der mit Ueb. handelt, homo consideratus: ein Mensch, der ohne Ueb. handelt, homo inconsideratus ob. inconsultus ob. temerarius.

überlesen, legendo percurrere, auch bl. percurrere (lesen durchlaufen). — cognoscere (um sich Kenntniß des Inhalts zu verschaffen). — recognoscere (um etwa noch vorhandene Fehler zu verbessern, unser „durchsehen“). — flüchtig üb., veloci oculo percurrere.

überliefern, tradere. Bgl. „ausliefern, übergeben“. — der Nachwelt üb., posteris tradere ob. prodere (im Allg.); litteris custodire (schriftlich).

Ueberlieferung, traditio (die Uebergebung). — In der Red. „Fortpflanzung durch Erzählung, Tradition“, kommt traditio erst bei Spät. vor; man brauche dafür commemoratio (Erwähnung), memoria (Andenken im Allg.), litterae (Schriften = schriftl. Ueb.), sermo ob. fama (Gerübe, Gerücht = mündliche Ueb.) ob. tradentes (die Ueberliefernden). — die Ueb. der Jahrbücher, memoria annalium: die allge-

meine Lieb., communis fama; communis fama et sermo: eine alte Lieb. (als Meinung), accepta antiquitas opinio: über den Myron giebt es eine doppelte Lieb., de Myrone duplex memoria est: wo er geboren ist, macht die Verschiedenheit der Lieb. ungewiß, ubi natus sit, incertum diversitas traditionum facit: es hat sich etwas durch mündliche Lieb. erhalten, alqd sermone hominum posteris memoriae traditum est: durch mündliche Lieb. erfahren, auditione accipere; u. bl. accipere: der Lieb. folgen, relata referre.

Überlisten, dolo capere. - fallere (täuschen); vgl. „betrügen“. - sich nicht leicht üb. lassen, haud opportunum esse insidiantibus. - **Ueberlistung**, dolus (Rant). - **Ueberlistungskünste**, fallendi artes.

Übermachen, mittere, Zymn., alci ob. ad alqm. **Uebermacht**, nimiarum opum potentia (allzu-große Macht), absolut, Cic. de off. 3, 86). - nimia potentia alcjs (allzugroße Macht Zmds., Cic. de rep. 1, 68); im Zshg. auch bl. potentia. - numerus superans (größere Anzahl, Tac. Agr. 25 extr. Im Zshg. auch bl. numerus, wie Nep. Milit. 5, 4: fretus numero copiarum suarum, d. i. im Vertrauen auf seine Lieb.). - multitudo (die überlegene Menge). - die Lieb. haben, plus valere, auch mit dem Zus. opibus, potentia; praevaleo (Liv. praef. §. 4). - mit Lieb. einbringend, effusa se invicem (v. Feinde): durch die Lieb. gebrängt werden, multitudo premi.

Übermächtig, praepotens; praevalens; justo potentior. - üb. werden, supra modum crescere. **Übermalen**, etwas, colore inducere alci rei. - die Wand mit andern Farben üb. ob. üb. lassen, parieti inducere alios colores.

Übermannen, vincere (bewältigen, übermächtig). - opprimere (zu Boden drücken). - von Schmerz übermannt, dolore victus, oppressus: von Furcht übermannt, metu oppressus.

Uebermaß, cumulus das G.häufte über das Maß). - abundantia (reichliches Vorhandensein). Vgl. „Ueberfluß“. - Dst hat man das deutsche Subst. durch die Object. nimius oder extremus auszubilden, zB. ein solches Lieb., quae nimia (n. pl.): Lieb. des Glücks, nimia fortuna: Lieb. der Freude, nimia laetitia; hoch auch cumulus gaudii: gleichsam im Lieb. der Freude sterben, quasi ruinā incidentis gaudii exanimari (Gell. 3, 15, 3): im Uebermaß vorhanden sein, abundare: etwas im Lieb. haben, abundare alqā re; abunde habere alqd; superest alci alqd.

Übermäßig, modum excedens, immodicus, immoderatus (das Maß ob. die Mäßigkeit überschreitend). - effusus, profusus (ausgelassen, verschwenderisch). - üb. Größe des Körpers, statura, quae justam excedit (Suet. Tib. 68). - üb. Freude, laetitia effusa ob. profusa ob. praeter modum elata ob. se superfundens: üb. Schmerz, dolor modum excedens. - Adv. immodice; immoderate; extra ob. supra ob. praeter modum; immenso plus; effuse; profuse. - üb. groß sein bei Zymn., redundare in alqo (zB. ornatus orationis in Crasso redundat): Zmd. üb. loben, nimium esse in alcjs laudibus; ultra modum laudare alqm.

Übermenschlich, qui, quae, quod supra hominem: ob. supra hominis vires est (was das Maß menschlicher Kräfte überschreitet). - divinus (göttlich). - immanis (kolossal der Gestalt nach). - üb. Kräfte, vires humanis majores; vires majores quam pro humano habitu: die geistige Kraft, die für üb. u. göttlich gelten muß, ratio, quae supra hominem deoque tribuenda: üb. Größe, figura humanā grandior: von ob. in üb. Größe, humano major (zB. Romulus); majore quam humanā specie: üb. Ge-

stalt, forma amplior augustiorque humanā: von üb. Gestalt, humanā oder mortali specie amplior: ein üb. Wesen, species viri majoris quam pro humano cultu augustiorisque: eine üb. Schönheit, supra humanum modum insignis pulchritudo: er besitzt üb. Talente, in eo plus ingenii est, quam videtur natura humana ferre posse: man vernahm eine fast üb. Stimme, *auditas sunt voces quasi ex aliquo numine supra humanas. - Adv. supra hominem; supra ob. ultra humanum modum.

Übermorgen, perendie; perendino die. - auf überm., in perendinum.

Übermorgender Tag, dies perendinus.

Uebermuth, insolentia (Ueberm. aus Ueber-schätzung, Ueberhebung). - intemperantia (wider-rechtliches Verfahren, erzeugt aus Rangst an Mäßigung in den Begierden, Ggsh. aequitas). - superbia (Hochmuth, Lieb. aus Ueber-schätzung der eigenen Person und Mißachtung seiner Nebenmenschen). - animi (zu große Fülle des Muthes). - spiritus, gew. im Plur. (der aufgeblasene, stolze Geist); verb. animi ac spiritus. - confidentia (breitste Zuversicht). - Sft „Uebermuth“ = die übermüthigen Menschen, insolentes, superbi homines (vgl. Rügeß. Stii. Kupf. 4. §. 12, 3). - ob. = übermüthige That, insolens factum alcjs. - beleidigender Lieb., contumelia: aus demotrativem Lieb., mirā quādam exultans insolentia libertatis. - Zmds. Lieb. brechen, frangere alcjs animos ob. spiritus.

Übermüthig, insolens, insolentia elatus (sich überhebend). - intemperans (schonungslos). - superbus, superbia sese effereus (hochmüthig); verb. insolens et superbus. - Tarquinius der Uebermüthige, Tarquinius, cui superbo cognomen facta indiderunt. - üb. Benehmen, Wesen, f. Uebermuth. - üb. auf etwas, sublatus oder elatus alqā re (sich brüsten auf zc.); fretus alqā re (unbesonnen vertrauend auf zc.): üb. sein ob. thun, superbire; sublati esse animi; insolenter ob. insolentius ob. superbia se efferre: gar zu üb. thun, insolentius se jactare: üb. werden, insolescere (zB. v. animus humanus); superbire coepisse; insolentius se efferre coepisse; animus (animos) extollere: sich üb. betragen, superbum se praebere (zB. im Glück, in fortuna).

Übermachten, pernoctare. - manere (wo verbleiben üb.), zB. extra domum patris: u. apud alqm: u. eo die Casilini; vgl. Fabii Liv. 22, 13, 8). - außerhalb des Hauses üb., foris pernoctare: auf offener Straße üb., jacere et pernoctare in publico; manere inter vicos ob. inter vias (v. einer Menschenmenge).

Übermächtig, semisomnus (noch halb im Schlaf). - oscitans (noch gähnend). - üb. sein, somno non satiatum esse.

Uebernahme, von etwas, acceptio alcjs rei (zB. des anbefohlenen Getreides, frumenti, quod imperatum erat).

Übernatürlich, qui, quae, quod naturae modum excedit (über das Maß des Natürlichen hinausgehend). - incredibilis (unglaublich). - prope singularis (fast einzig). - divinus (göttlich); auch verb. quidam incredibilis et prope singularis et divinus (zB. vis ingenii). Vgl. „übermenschlich“.

Übernehmen, I) in Empfang nehmen: accipere. - II) auf ob. über sich nehmen: suscipere (etwas übernehmen, sich der Uebernahme einer Sache, um die man ersucht wird, nicht entziehen, Ggsh. recusare). - recipere (auf sich nehmen, sich einer Sache annehmen u. für den guten Erfolg einstehen). - subire (sich einer Sache unterziehen, mit dem Abbgr. des Gefährvollen). - accedere ad alqd (an etw. als

Besorger zc. herangehen, *zB.* einen Proceß, ad causam. — alci rei praesense coepisse (anfangen einer Sache als Zeiter zc. vorzusehen, *zB.* wichtigere Geschäfte, höhere Posten, maioribus rebus). — redimere (meistbietend auf gewisse Fristen zur Benutzung erstehen, *zB.* die Pölle; oder mindestensfordernd eine Leistung in Accord nehmen, *zB.* einen Bau; sodas der redimens immer Verlust od. Gewinn übernimmt). — conducere (contractmäßig, indem man einen gewissen Pacht zahlt, übernehmen, *zB.* die Pölle, oder contractmäßig, indem man eine gewisse Summe erhält, leisten, *zB.* einen Bau, eine Lieferung zc.). — das Heer von Jmbm. üb., exercitum accipere ab alqo: ein Amt üb., munus suscipere. — munus obire (sich eines Amtes Geschäften unterziehen); accedere ad magistratus remque publicam. capessere rem publicam (ein öffentliches Amt übernehmen, in den Staatsdienst treten): einen öffentlichen Bau üb., publicum opus curandum recipere: die Verfertigung einer Säule üb., columnam faciendam conducere od. redimere: das Risiko üb., periculum in se recipere. — sich üb. in etwas, modum excedere in alqa re (das Maß bei etwas überschreiten); se supra vires extendere (sich über seine Kräfte anstrengen): sich im Essen üb., s. überessen (sich).

Uebernehmer, curator (der etwas zur Ausführung bringt). — redemptor (der meistbietend etwas kauft, *zB.* die Pölle, oder mindestensfordernd eine Leistung übernimmt, *zB.* einen Bau, der Entrepreneur). — conductor (der contractmäßig etwas übernimmt oder leistet, *zB.* ein Sandgut, einen Bau).

Uebernehmung, susceptio.

Überpfügen, s. überadern.

Überpichen, linere pica.

Überragen, eminere, prominere, exstare ex alqa re (hervorstehen). — impendere, imminere alci rei (überhängen) — Jmb. üb. an zc., s. übertreffen. — die überragenden Felsen, superpendentia saxa (Liv. 37, 27, 7).

Überraschen, opprimere (gleichs. übermannen, auch mit dem Zuf. alqm incautum, imprudentem, improvise, v. Pers. u. Dingen). — alqm occupare (plötzlich in Besitz nehmen, überfallen, v. Pers. u. Dingen). — Jmb. mit einer Freude üb., alci nec opinanti laetitiam obicere (Ter. hant. 186). — es überrascht mich etwas, alqd me opprimit od. alqā re opprimor (*zB.* lux [Lag], nox me opprimit: u. nocte oppressus); alqd me occupat od. occupor alqā re od. ab alqa re (*zB.* mors me occupat: u. Graeci adventu hostium occupati [vom Feinde überrascht]: u. ante occupatur animus ab iracundia quam providere ratio potuit, ne occuparetur, der Born überrascht uns, ehe die Vernunft ihm zuvorkommen konnte); alqd inopinatum accidit od. verb. improvisum atque inopinatum mihi accidit alqd (es trägt sich unermuthet zu); alqd me praeventit od. alqā re praevenior (es kommt mir etw. zuvor, es überreilt mich etw., *zB.* mors me praeventit, morte praevenior: bei etwas üb., opprimere in alqa re faciendā; deprehendere in alqa re (bei etwas ertappen): von einer Nachricht überrascht, nuntio oppressus: die Consuln (durch die Neuheit der Sache) überrascht, novā re consules icti: durch meine Umsicht überrascht, obstupefactus ac perterritus meā diligentia (stutzig u. scheu gemacht).

Überraschend, inopinatus (*zB.* res, casus). — necopinatus (*zB.* gaudium). — das Überraschende einer Sache, novitas. — Adv. necopinato (s., „plötzlich“ die Synon.).

Überraschung, improvisa od. necopinata res (unermutheter Umstand). — nova res (neuer Um-

stand). — adventus necopinatus (überraschende Ankunft). — subitus terror (plötzlicher Schrecken, s. Liv. 37, 16, 4: sperabant subito terrore aliquid moturos). — das war für mich eine große Ueb., hoc mihi minime opinanti accidit.

Überrechnen, ad calculos vocare. — computare (einen Ueberschlag machen). — rationem alci rei ponere (berechnen, eig. u. bibl.). — üb., wie zc., rationem inire, ut ob. quemadmodum; od. von wo zc., unde. — hast bu schon überrechnet, wie viel es dir eintragen werde? jamne enumerasti id quod ad te rediturum putes? (Ter. adelph. 236).

Überrechnung, computatio.

Überreden, I) durch Vorstellungen überzeugen: persuadere alci de alqa re od. mit folg. Acc. u. Inf. (ein Accus. kann nach persuadere nur dann stehen, wenn dieser ein Pronomen neutr., wie hoc, illud, nihil, ist). — man kann ihn leicht üb., facile adducitur ad credendum: deine Rede überredet mich (zum Glauben), me ad credendum tua ducit oratio: er hatte die Rhodier mit vielen Gründen dazu überredet, das sie zc., Rhodios multis rationibus pericerat, ut etc. — II) durch Vorstellungen bewegen, s. bereden no. I. — **Überredung**, persuasio. — die Göttin der Ueb., Suada; persuadendi dea. — die Ueb. kostete wenig Mühe, non difficilis persuasio fuit.

Überredungsgabe, -kraft, -kunst, virtus ad persuadendum accommodata. — vis persuadendi.

Überreich, praedives. — opulentus (dem alle Hülfsmittel zu Gebote stehen). — ein üb. Genie, ingenii fons exundans (Joven. 10, 119).

Überreichen, tradere (übergeben). — dare (hingeben, einreichen). — offerre (darbieten; alle *zB.* ein Bittschreiben, libellum).

Überreichlich, nimis largus. — Adv. nimis; largiter; cumulate; satis superque. — üb. beschenken, effuse ob. amplissime donare.

Überreiß, I) eig.: fracidus (von Strüchten). — II) uneig.; *zB.* er ist üb. zur Strafe, ille jam pridem ad poenam praecipit (Cic. de har. resp. 51).

Überreiten, I) niederreiten: equo proculcare. — II) im Reiten zuvorkommen: *equo vectum antevertere.

Überreiz, der Nerven, etwa *nervi nimis contenti. — Ueb. durch Genus, satietas; fastidium (Stes); verb. satietas et fastidium.

Überreizen, die Nerven, etwa *nervos nimis contendere.

Überrennen, I) niederrennen: *currendo sternere; *cursu prosternere. — II) im Rennen zuvorkommen: *cursu superare od. vincere.

Überreiß, s. Reiß, Ueberbleißel. — die irdischen Ueberreste eines Verstorbenen, reliquiae; ossa et reliquiae.

Überreiß, amiculum summum.

Überumpeln, opprimere alqm (gleichs. übermannen, auch mit dem Zuf. incautum od. imprudentem od. improvise). — occupare (unermuthet überfallen, *zB.* die Stadt bei Nacht, urbem nocte: vom Feinde überumpelt werden, adventu hostium occupari). — etwas üb. wollen, clam petere alqd (*zB.* navem).

Überumpelung, furtum belli. — die Ueb. eines Orts, oppressio, occupatio loci (*zB.* curiae).

Überßen, s. Besßen.

Überfätt, überfättigt, satietate defessus.

Überfättigung, satietas (im Allg.). — nimia cibi ac vini satietas (in Bezug auf Speise und Trank).

Überschatten, opacare; obumbrare; inumbrare.

Überschätzen, etwas, nimis tribuere alci rei; nimium pretium statuere alci rei. — seine Kräfte

superbam virum fiduciam ostentare; majora quam pro viribus agitare; Jmb. üb., immodicum alcijs esse aestimatorem: sich üb., immodicum sui esse aestimatorem (sich für talentvoller halten, als man ist).

Ueberschätzung, nimia opinio ingenii et virtutis (allzuhohe Meinung von dem Geiste und der Tüchtigkeit Jmb.). - nimia de se opinio (allzu hohe Meinung von sich). - nimia aestimatio sui (allzu hohe Schätzung seiner selbst). - temeraria fiducia (unbesonnenes, blindes Selbstvertrauen).

Ueberschauen, f. übersehen no. I, betrachten no. I, a. u. b. - **überschauen**, mittere alci ob. ad alqm.

Ueberschickung, missio.

Ueberschiffen, I) v. tr.: 1) auf dem Schiffe überfahren: transportare; transvehere. - 2) durchschiffen: pernavigare. - transmittere (überfahren über zc.). - II) v. intr.: traicere (flumen, mare); transvehii; transire flumen.

Ueberschiffung, intr., trajectio; trajectus; transmissio; transmissus.

Ueberschlag, I) am Kleide: etwa patagium (Spät.). - II) in der Baukunst: supercilium. - III) Umschlag auf Wunden: fomentum. - IV) Berechnung: computatio. - einen Ueb. machen, computare (zB. an den Fingern, digitis); rationem inire et subducere; über etw., computare alqd.

Ueberschlagen, I) v. intr.: 1) das Gleichgewicht verlieren, sich überschlagen: praecipitem cadere ob. ruere ob. dari. - cernuare. cernulare (wenn es absichtlich geschieht). - die Stimme schlägt über, vox scinditur. - 2) lau werden: tepescere. - was überschlagen ist, tepidus; egelidus (Egk. frigidus). - II) v. tr.: 1) darüber thun: imponere alqd alci rei u. in alqd. - involvere alqd alqā re (etwas mit etwas einwickeln, in etwas einhüllen). - 2) zurück schlagen: replicare. - 3) überblättern: transire. - 4) = überrechnen, w. f.

Ueberschleichen, f. beschleichen no. I.

Ueberschnappen, *transsilire (von einem Schlosse). - scindi (überschlagen, v. der Stimme). - exire ex ob. de potestate. mente alienari (verrückt werden). - übergeschnappt (verrückt) sein, mentis non compotem esse; insanire.

Ueberschneit sein, nivibus obrutum esse. - Alles war hoch mit Schnee wie Ueberschneit, omnia alto cinere tamquam nive obducta.

Ueberschreiben, I) eine Ueberschrift, Aufschrift machen: inscribere alqd. - das Buch ist überschrieben, liber inscriptus est. liber inscribitur (u. zwar mit dem Unterschrieb, daß ersteres bedeutet „das Buch führt den Titel“ u. daher immer dann steht, wenn ein Schriftsteller von seinen Werken spricht, aber auch wenn Schriften anderer Verfasser angegeben werden, f. Cic. de or. 2, 61; de div. 2, 1 u. 2, 54 in. Suet. Caes. 55; letzteres bedeutet „man giebt dem Buch den Titel“ u. daher von Werken, bes. aber kleinen Schriften anderer Verfasser steht). - II) Schrift setzen über etwas, zB. die Zeilen üb., *super versus ponere litteras.

Ueberschreien, obstrepere alci (Jmbm. entgegenlärmern und so überschreien oder zu überschreien suchen). - alqm voce obturbare (Jmb. mit Geschrei überläuten). - voce ob. clamore vincere alqm ob. alqd (mit der Stimme, mit Geschrei überbieten, zB. fremitum fluctuum: u. tubas). - von den Soldaten überschreien werden, clamore militum obstrepi; militum vocibus obturbari: sie suchen einander um die Wette zu üb., certatim alter alteri obstrepunt: überschreien schwieg er, magnis clamoribus afflictus conticuit. - sich üb., vocem ultra vires urgere.

Ueberschreiten, das, zB. durch das Ueb. wirb

die Stimme unbeutlich, majore nisu vox minus clara est.

Überschreiten, transgredi (eig., zB. flumen). - transire alqd (hinübergehen über zc., eig., zB. flumen: u. bibl., f. unten). - transcendere (übersteigen, eig. u. bibl., zB. Caucasum, muros, valles: u. fines juris: u. transcendisse aetatem primae juventae). - superare alqd (über etw. passieren, zB. Tigrim). - egredi alqd ob. extra alqd (herausgehen über zc., eig. u. bibl.). - excedere (herausgehen über zc., bibl., zB. finitum tempus). - migrare (bibl., übertreten, nicht beobachten). - die Grenzen üb., transire fines (eig., sowohl in ein Land hinein als heraus; dann auch bibl., einer Sache, alcijs rei, zB. vercundiae); egredi extra fines (eig., aus einem Lande heraus); terminos egredi (bibl., aus den bestimmten Grenzen heraustrreten); modum transire ob. egredi ob. excedere. ultra modum egredi (bibl., das Maß üb.); extra cancellos egredi (bibl., die Schranken üb.); die Grenzen eines Landes üb., fines alcijs terrae intrare ob. ingredi (in e. Land hinein): die Grenzen der Billigkeit u. des Gesetzes bei seinem Urtheil (als Richter) üb., finem aequitatis et legis in judicando transire: das fünfte Jahr üb., egredi ob. excedere quintum annum: das Knabenalter überschritten haben, ex pueris ob. (v. Griechen) ex ephelis excessisse: die Wahrheit üb., veritatem egredi: durch Vergrößerung (der Sache) die Glaubwürdigkeit üb., augendo fidem superjacere: eine Vorchrift üb., egredi extra praeceptum: die Rechte üb., migrare jura.

[a. - b) bibl., f. Uebertretung.

Ueberschreitung, a) eig., f. Uebergang no. I, Ueberschrift, f. Aufschrift.

Ueberschuh, *calceorum indumenta.

Überschuldet; zB. übersch. Vermögen, bona, quae solvendo non sunt (Jct.): er ist üb., aeri alieno non sufficiunt ea quae in patrimonio sunt.

Ueberschuh, id quod superest (im Allg.). - quod reliquum restat (der Ueb. als Rest). - pecunia, quae superest (das Geld, welches noch übrig ist). - der Ueb. von euerm Gewinn, quod redundarit de vestro quaestu. - es ist ein Ueb. vorhanden, aliquid superest ob. reliquum restat; pecunia superest (an Geld).

Überschütten, mit etwas, perfundere alqā re (eig., über u. über begießen mit flüssigen Dingen). - obruere alqā re (mit einer Masse schütten überbeden, eig. u. bibl., zB. alqm terrā, se arenā: u. milites nimbo obruti: u. obrui tamquam fluctu sic magnitudine negotiorum). - cooperire alqā re (mit etw. überbeden, zB. alqm lapidibus (als Strafe): u. Decii corpus coopertum telis). - cumulare alqā re (aufhäufen auf etwas, übersch. mit trocknen Dingen, auch bibl.). - onerare alqā re (gleichsam belasten, bibl., zB. Jmb. mit Ehrenstellen, alqm honoribus). - alqd congerere in alqm (bibl., auf Jmb. zusammentragen, -häufen, zB. connesserat natura et fortuna omnia humana bona). - den Weg mit Kies üb., viam glareā substruere. - Jmb. mit Lobsprüchen üb., laudibus alqm ornare: mit etwas überschüttet sein (bibl.), abunde habere alqd; abundare alqā re; mersum esse alqā re (in etwas gleichsam versenkt sein, zB. mit Glück, secundis rebus).

Ueberschwänlich, maximus (zB. gaudium). - summus (zB. deorum erga vos amor). - üb. Lohn, opima merces: bu thust es aus üb. Liebe, facis abundantia quadam amoris (Cic. ep. 1, 9 in.). - Adv. abunde (zB. pollens potensque).

Ueberschwänlichkeit, der Liebe, abundantia quaedam amoris. - die Ueb. des Entzückens, voluptas animi nimia. - die Ueb. der Rede, luxuries quaedam orationis (f. Cic. de or. 2, 96).

Überschwemmen, a) eig.: inundare. — der Tiber überschwemmte die Felder, Tiberis agros inundavit: fortwährende Regengüsse, die alle Fluren überschwemmten, imbres continui campis omnibus inundantes: Senna wird mit euerm Blute überschwemmt werden, vestro sanguine Henna inundabitur: der durch den Tiber überschwemmte Circus, Tiberi superfluo irrigatus circus. — b) übr. (v. e. Menschenmenge): inundare (zB. Italiam). — se effundere in m. Acc. (zB. in Asiam). — implere (zB. agmen Asiae campos imploverat).

Überschwemmung, inundatio; eluvio; diluvium. — Üeb. von Seiten eines Flusses, des Meeres, inundatio fluminis, maris. — Üeb. der Länder, inundationes terrarum; eluviones terrarum. — eine allgemeine Üeb., inundatio, quā planum omne perfluum est. — ein Fluß veruracht eine Üeb., flumen extra ripas diffluit; flumen alveum excedit.

Überschwimmen, f. hinüberschwimmen.

Überseeisch, transmarinus (zB. peregrinatio).

Überseeeln, I) v. intr. = hinüberschiffen, w. f. — II) v. tr. a) seegehn zuvorkommen: „navigando ob. cursu superare ob. antevertere. — b) über den Saufen seeeln: obruere (zB. navem).

Übersehen, I) mit den Augen die Grenze von etwas erreichen: oculis terminare (f. Liv. 32, 4, 4: sic immensa panditur planities, ut subjectos campos terminare oculis haud facile queas). — eine Gegend vom Berge aus üs., regionis situm ex monte prospicere: man kann von dieser Anhöhe die ganze Gegend übersehen, omnis regio ex hoc jugo oculis subicitur: die Gegend läßt sich weit u. breit üs., regio latissima patet. — Bildl., Jmb. üs. (b. i. an Kenntniß übertreffen), alci longe antecellere, in etwas, alqā re. — II) = betrachten, durchsehen, w. f. — III) nicht bemerken: non videre (üb. nicht sehen). — praeterire negligentia (aus Unachtsamkeit beim Lesen, Übersehen zc. übergehen). — omittere. praetermittere (so hingehen lassen, nicht bestrafen). — connivere in alqā re (bei etwas ein Auge zubrücken, es nicht bemerken wollen). — silentio dissimulare (durch Still-schweigen ignorieren).

Überfenden, mittere alci ob. ad alqm. — Überfenden, missio.

Überfeten, I) v. tr.: 1) hinüberbringen: traicere; transmittere; transvehere; transportare (vgl. „hinüber“ über die Construction dieser zB.). — das Heer über den Po nach Cremona üs., exercitum Pado traicere Cremonam: das Heer über den Hellespont nach Italien üs., exercitum Hellesponto traicere in Italiam. — 2) den Inhalt einer Rede zc. in eine andere Sprache u. deren Idiom übertragen: vertere. convertere (im Allg.). — transferre (übertragen u. zwar wörtlich). — reddere (genau wiedergeben). — interpretari (den Sinn des Ausdrucks einer unbekanntem Sprache durch Worte einer bekantem verständlich machen, dolmetschen; wobei es weder auf wörtliche Übertragung noch auf Nachahmung der Darstellungsweise, sondern nur auf Verdeutlichung abgesehen ist). — ins Lateinische üs., in Latinum sermonem vertere; in Latinum vertere ob. convertere; in Latinam linguam transferre; Latine reddere; sermone Latino interpretari; Latinae consuetudini tradere (mit dem Nebenbegr., daß man etwas dadurch zugänglicher für die große Menge machen wolle, Col. 12. praef. 7): aus dem Griechischen ins Lateinische üs., ex Graeco in Latinum sermonem vertere; Graeca in Latinum vertere; ex Graeco in Latinum convertere ob. transferre: wörtlich (buchstäblich, möglichst treu) üs., f. wörtlich: gezwungen üs. (absol.), quasi invita et luctantia violentius trans-

ferre: diese Stelle nicht üs., eum locum integrum relinquere: eine noch nicht überfete Komödie, comoedia integra. — II) v. intr. transmittere ob. transire ob. traicere ob. transgredi (f. „hinüber“ über die Construction der Composita mit trans...). — über die Meerenge nach Italien üs., freto in Italiam traicere: über den Fluß schwimmen üs., flumen nando traicere, transmittere, superare.

Überfeten, bas, f. Überfetzung.

Überfeter, interpres. — ein schlechter, unbehilflicher Üeb., interpres indisertus: Üeb. eines fremden Werkes, interpres alieni operis.

Überfetzung, I) das Überfetzen: a) tr. durch Umschr. mit den Werten unter „überfeten no. I, 1“, zB. bei der Üeb. (beim Überfeten) des flegelichen Heeres, in victore exercitu transportando. — b) intr. f. Überfahrt. — II) Übertragung aus einer Sprache in eine andere: conversio (das Überfeten als Handlung, zB. aus dem Griechischen, ex Graecis, Quint. 10, 5, 4). — translatio (das Überfetzen als Handlung, Quint. 1, 4, 18, u. die übertragenen Worte, Hier. ep. 49. no. 4: veterem editionem nostrae translationi compara). — interpretatio (das Dolmetschen [f. „überfeten no. I, 2“ zu interpretari], Cic. Balb. 14. Quint. 2, 14, 2). — liber scriptoris conversus oder translatio (überfete Schrift eines Schriftstellers, wie Cic. de nat. deor. 2, 104: utar carminibus Aratilis, quae a te admodum adulescentulo conversa ita me delectant, quia Latinae sunt, b. i. in der von dir als ganz jungem Menschen gemachten Überfetzung; u. Quint. 10, 5, 2: [Cicero] libros Platonis atque Xenophontis edidit translatos, b. i. gab Überfetzungen der Schriften des Pl. und X. heraus). — Üeb. einer Rede, oratio conversa: die lat. Üeb. der Bibel, „libri divini in Latinum conversi; *litterae divinae in Latinum translate: schlechte Üeb. von etwas, liber male conversus: eine Üeb. von etwas machen (= etwas überfeten), f. überfeten no. I, 2: es bedarf keiner wörtlichen Üeb., non exprimi verbum e verbo necesse est: dies wäre eine wörtliche Üeb., id verbum erit ob. easset e verbo: beim Üeb. entgegen, transferentem fugere: weil ich einmal von Überfetzungen spreche, quoniam de transferendis loquor.

Überfetzungskunst, *ars in alium sermonem vertendi.

Überficht, conspectus. — Herstreutes in eine Üeb. bringen, sub uno aspectu ponere: eine kurze Üeb. von etwas geben, brevi in conspectu ponere alqd: eine chronologische Üeb. verschafft uns über Alles einen leichten Überblick, explicatis ordinibus temporum uno in conspectu omnia videmus.

Überfichtig sein, etwa perversis esse oculis.

Überfichtlich darstellen, sub uno aspectu ob. a uno conspectu ponere. — in überf. Haupttheile gebracht werden, generibus illustrari (f. Cic. de or. 1, 109).

Überfiedeln, I) v. tr. v. verfehen. — vom Lande in die St. üs., demigrare ex agris et in urbem conferre jubere (zB. homines). — II) v. intr. transmigrare (hinüberfeten). — transire (hinübergehen). — vom Lande in die St. üs., demigrare ex agro ex agris) et in urbem se conferre.

Überfiedeln, bas, -fang, die, a) tr. f. Verfehen: — b) intr. translatio domicilii.

Überfieren, f. verfehen.

Überfennlich, qui, quae, quod sensu ob. sensibus percipi non potest; qui, quae, quod non sui sensus cadit; qui (quae, quod) sensibus non subjectus (a, um) est. — das Überfennliche, res sensibus non subjectae: sich zum Üeb. erheben, mentes a sensibus evocare.

überspannen, I) über einen Gegenstand spannen: intendere alqā re (zB. die Zelte mit Lädern, tabernacula velis). — II) mit der Spanne bedecken: *manu distentā tegere. — II) zu sehr spannen: *nimis intendere, extendere (eig.). — modum excedere in alqā re (bibl., das Maß in etwas überschreiten). — seine Forderungen üb., *nimium postulare.

überspannen, a) v. Sebl., f. übertrieben. — b) v. Pers.: ein üb. Mensch, opinionibus inflatus (üb., der an Einbildung leidet). — superstitiosus et paene fanaticus (abergläubisch u. fast schwärmerisch, zB. philosophi). — ein üb. Republikaner, nimius rei publicae liberarum vir.

überspannen, das, mit Lädern, velorum inductio. — **überspanntheit**, **überspannung**, supervacanea desideria (überspannte Wünsche). — nimia de se opinio (allzu hohe Meinung von sich).

überstimmen, tollā involvere.

überspringen, I) tr. transilire (eig.; dann auch un eig. = übergehen beim Lesen). — transire (uneig., übergehen). — transcendere (uneig., übergehen, zB. die Mittelstufen [der Ehrenstellen], media, f. Liv. 32, 7, 10). — Zmb. üb. (bei Versetzungen in der Schule etc.), etwa alci praefertur ob. anteponi. — II) intr. velut transilire (zB. ab uno consilio ad aliud).

überpringen, das, durch die Verba unter, „über springen“, zB. durch Neb. der Mittelstufen (der Ehrenstellen), transcendendo media (f. Liv. 32, 7, 10).

überprudeln, ebullire. — Bibl., die Saune sprudelt bei ihm über, abunde salis in eo est.

überstehen, desungi ob. perfungi alqā re (mit etwas fertig werden, von etwas loskommen; zB. Mühseligkeiten, Gefahren üb., laboribus, periculis perf. Krankheiten, morbis def.). — superare ob. transire alqd (überwinden, zB. Schwierigkeiten üb., difficultates sup.: alles Drückende leicht üb., omnia, quae premant, facile trans.). — evadere ex m. Abl. (einer Sache entrinnen = etw. glücklich überstehen, zB. ex morbo). — exhaurire alqd (gleichf. völlig ausleeren, durchmachen, zB. labores aut jam exhausti aut mox exhauriendi: u. militia exhausta). — ~~est~~ defunctus u. perfunctus werden auch passivisch gebraucht, zB. o daß es doch überstanden wäre! utinam defunctum sit!: das Ruden an die überstandene Gefahr, memoria perfuncti periculi.

überstehung, perfunctio (zB. laborum).

überstehbar, **überstehlich**, superabilis (zB. mit Seiten, scalis). — üb. sein, superari posse.

übersteigen, I) v. tr.: A) eig., über etwas steigen: transcendere (über etwas hinübersteigen). — transire, transgredi (über etwas hinübergehen, -schreiten). — superare (über etwas hinausgehen). — supervadere (über etwas hinschreiten). — die Mauern üb., transcendere ob. superare muros: die Alpen üb., Alpes transcendere ob. transire ob. superare: die Drefche der Mauer üb., supervadere ruinas muri: das Wasser übersteigt das Ufer, aqua extra ripas diffluit; aqua alveum excedit. — B) uneig.: a) überwinden: superare, vincere (beide zB. die Schwierigkeiten, Hindernisse, difficultates). — b) über etwas hinausgehen: superare; exsuperare; excedere. — die Zahl üb., numerum excedere: die Kosten üb. die Einkünfte, impendia reditum exsuperant: der Aufwand übersteigt den Ertrag, sumptus fructum superat: die Zinsen übersteigen das Capital, usurae mergunt sortem: die menschlichen Kräfte üb., supra humanas vires ob. supra hominis vires esse: Freigebigkeit übersteige die Kräfte nicht, ne benignitas major sit quam facultas: es übersteigt etwas die menschlichen Begriffe, alqd majus est, quam hominum ratio consequi potest: den Glauben üb., fidem

excedere; supra humanam fidem esse. — II) v. intr. transcendere murum (über die Mauer steigen). — transgredi ob. transcendere maceriam (über eine Zehnmauer um den Garten). — transcendere saeptum (über den Zaun).

übersteigern, f. überbieten.

überstimmen, durch Stimmenmehrheit besiegen, sententiis ob. (in den Comitien) suffragiis vincere ob. superare: durch eine geringe Stimmenmehrheit überstimmt werden, paucis sententiis vinci: er wurde von den Uebrigen überstimmt, ceterorum consensu victus est.

überstolz, superbissimus.

überstrahlen, I) = bestrahlen, w. f. — II) durch Glanz übertreffen: praefulgere alci rei (auch bibl., zB. praefulgebat veteri triumphus recens). — alles Andere üb., prae ceteris omnibus exitere et praefulgere: alle Weiber ihrer Zeit an Schönheit überstrahlend, aetatis suae feminas pulchritudine superans: sein Ruhm überstrahlte bereits den Ruf des Jesherrn, ejus gloria jam imperatoris famae officiebat.

überströmen, I) v. tr. inundare. — das Wasser überströmt die Felder, aqua inundat agros. — II) v. intr. superfundi abundare. redundare (strömend überfließen, w. f.). — inundare (überflutet). — von Blut üb., sanguine redundare: überströmende Fülle (des Ausdrucks), redundantia.

überströmen, das, abundatio, redundantio. inundatio (eig.). — redundantia (bibl.).

überstudieren, sich, paene mori in litterarum studiis.

überstürzen, bibl., praecipitare alqd (zB. vindemiam, editionem). — sich üb., praecipitare; ruere (blindlings dahinrennen, zB. in dicendo): wir wollen uns nicht üb., nos nihil turbulenter, nihil temere faciemus. — sich überstürzen, praecoeps (v. Pers. u. Sebl.): raptim praecipitatus (v. Sebl., zB. consilia).

überstülpen, praedulcas.

überstülpen, f. stülpen.

überstumpfen, obstupescere (zB. motus maerorem obstupesciebat). — obtundere alqm ob. aureas alci (Zmb. ob. Zmb. Ohren abstumpfen, zB. alqm rogitando, gratulando). — durch Geschrei, Lärmen üb., f. überschreien. — das Gewissen üb., animi conscientiam comprimere.

überstehen, nimis carus. — Adv. *nimis magno pretio. — üb. verkaufen, optime vendere.

überstehen, Zmb. in etwas, *alci alqd nimis magno pretio vendere. — übersteuert werden mit etw., *nimis magno pretio emere alqd.

überstülpen, alci imprudenti obrepere (Zmb. unvermerkt täuschen, Plant. trin. 61). — circumscribere (übervorthellen). — sich üb. lassen, circumscribi.

überstößen, zB. die Trompete überstößt die Flöte, tuba obruit sono tibiam (nach Val. Fl. 1, 319). — überstößt werden von den Trompeten, tubarum sono obstrepi.

übertragen, I) hinübertragen: transferre in mit Acc. (eig. von einem Ort nach einem andern hinstellen, zB. aus der Schreitafel in das Buch, de tabulis in librum: den Krieg nach Italien, bellum in Italiam; dann = etwas in eine andere Sprache übersetzen [f. „übersetzen no. I, 2“ die Synon. u. Beisp.]; dann = tropisch gebrauchen, zB. ein Wort, verbum; endlich = etwas von sich ab auf Zmb. schieben, zB. die Schuld auf Zmb., culpam in alqm). — transmittere in mit Acc. (gleichsam hinüberschieben, übergehen lassen, zB. den Krieg nach Italien). — transfundere in ob. ad mit Acc. (gleichf. hinüberschütten, von Zmbm.

ob. sich auf Jmb. übergehen lassen, ꝑB. die Liebe auf Jmb., amorem in alqm: sein ganzes Lob auf Jmb., omnes suas laudes ad alqm. — delegare alci ob. ad alqm (Jmbm. etwas zuweisen, beimeffen, Gutes u. Böses, ꝑB. ein Verbrechen, crimen: die Schuld, causam peccati: das, was du auf mich üB. willst, fand sich bei dir immer im ausgezeichneten Grade, haec ipsa, quae nunc ad me delegare vis, ea semper in te et praestantia fuerunt). — conferre alqd in alqm (etwas auf Jmb. bringen, zu bringen suchen, schieben, ꝑB. die Schuld, culpam). — seine Landgüter auf Andere üB., praedia transcribere in aliorum jura. — II) übergeben, zur Besorgung zc.: deferre alqd alci ob. ad alqm (das, was ein Anderer zeitlich besorgt hat, nachdem er abgesetzt worden ist ob. abgedankt hat ob. gestorben ist zc., Jmbm. übertragen, ꝑB. Jmbm. den Oberbefehl, ad alqm summam imperii, summam totius belli: Reich u. Krone Einem, regnum ac diadema uni). — mandare alci alqd (übh. Jmbm. etwas anbefehlen, was er besorgen soll, ꝑB. ein Geschäft, negotium). — demandare alci alqd (Jmbm. etwas, was man eigentlich selbst besorgen sollte, ꝑB. die Besorgung des Leichenbegängnisses, funeris curam: die Leitung, Führung des Kriegs, bellum). — delegare alci alqd (Jmbm. ein Geschäft, welches man selbst besorgen sollte, zuschieben). — praeficere ob. praeposere alqm alci rei (Jmb. einem Geschäft vorsetzen, ihm die Leitung einer Sache geben, ꝑB. Jmbm. eine Untersuchung, alqm quaestioni praef.: Jmbm. Geschäfte u. Ämter, alqm officii et administrationibus praep.). — Jmbm. einen Theil von etwas üB., alqm in partem alci rei vocare (ꝑB. der Herrschaft, regni). — III) Jmb. übertragen: alci partem suscipere. alci vice fungi (im Allg., an Jmb's. Stelle treten). — pro alqo solvere (für Jmb. bezahlen).

Übertragung, translatio (von Einem auf das Andere; u. bildl. = die Metapher, ꝑB. Kühne, audax). — die ÜB. der Regierung, deferendum ob. (wenn sie geschehen ist) delatum imperium. — Ist es = Übertragung no. II, f. b.

Übertreffen, Jmb. an ob. in etwas, superare ob. exsuperare alqm (in) alqare; vincere alqm alqā re; antecedere ob. praecedere ob. anteire ob. praestare alqm ob. alci alqā re; praecurrere alci ob. alqm alqā re; priorem esse alqā re; alqo superiorem esse in alqā re; esse ante alqm alqā re. — Jmb. an Unverschämtheit üB., exsuperare alqm impudentiā: Jmb. an Eifer üB., studio alci praecurrere: Alle weit üB., longe praestare inter omnes: die Tugend übertrifft Alles, virtus omnibus rebus anteit: es hat etw. meine Meinung (Erwartung) übertroffen, alqd vicit opinionem meam: es übertrifft sich Jmb. selbst, superatur alqs a se: sich üB. lassen, superari; vinci: Keiner übertrifft mich darin, nemo mihi aequari potest eā re.

Übertreiben, I) zu sehr antreiben, ein Thier, vehementer agitare et extendere. — II) ohne Maß etwas thun, a) im Handeln: extra modum prodire; modum excedere; nimium esse in alqā re. — seine Forderungen üB., nimium postulare: den Aufwand üB., extra modum prodire sumptu: es mit der Auszeichnung von Ehrenbezeichnungen üB., nimium esse in honoribus decernendis: Alles üB., in omnibus modum excedere; nullius rei modum tenere: die Pflichten üB., fines officiorum paulo longius quam natura vult proferre (Cic. Mur. 66). — b) im Reden: veritatem ob. fidem veritatis non servare. fidem superjacere augendo. verbis augere rem. in majus extollere rem. supra ferre rem quam fieri possit. in majus vero ferre. rei actae modum excedere (alle = auf Unkosten der Wahrheit etwas vergrößern).

— plus dicere, quam patitur veritas (mehr sagen, als die Wahrheit verträgt). — rem verbis exasperare (etwas schlimmer machen, als es ist). — in falsum augere alqd (fälschlich erhöhen). — das Gerücht übertreibt Alles, fama omnia in majus extollit: aus Furcht übertreiben sie Alles, omnia in majus metu augente accipiunt: das Gerücht hatte die Sache gar sehr übertrieben, inflatus multo, quam res erat gesta, fama percerebruerat: die Geschichte darf nicht übertreiben, non debet historia veritatem egredi: der Krieg in Hispanien war gar nicht so bedeutend, als ihn übertreibende Gerüchte gemacht hatten, in Hispania nequaquam tantum belli fuit, quantum auxerat fama.

Übertreibung, superlatio ob. trajectio veritatis, auch bl. superlatio atque trajectio (alle = Übertreibung im Reden, f. Hyperbel). — ÜB. im Schmuck der Rede, lenocinia verborum: eine lägenhafte ÜB., ementiens superjectio: ich weiß, daß dieses Übertreibungen sind, verba magna, quae rei augendae causā conquirantur, haec esse scio: Übertreibungen (auf Kosten der Wahrheit) vermeiden, veritatis fidem servare, in einer Schrift, in libro: mit einiger ÜB. sagen, uberius dicere (f. Cic. de nat. deor. I, 58): Übertreibungen (im Benehmen) beschränken, immoderatis modum imponere: jede ÜB. ist ein Fehler, vitium est ubique, quod nimium est: es ist eine ÜB. zu sagen, daß zc., nimis violentum est dicere m. folg. Acc. u. Infin.

Übertreten, I) v. intr. 1) von Gewässern, f. austreten (vom Wasser). — 2) übergehen (w. vgl.): transire, zu zc., ad alqm (ꝑB. zu dem Feinde, ad hostes: zu den Plebejern, in den Stand der Plebejer, ad plebem), in zc., in alqd (ꝑB. in eine andere Familie, in alienam familiam). — se conferre ad etc. (sich hinübergeben zu zc., ꝑB. zu den Plebejern, in den Plebejerstand, ad plebem). — zur christlichen Religion, zum Christenthum üB., f. Christenthum. — II) r. tr. dagegen handeln: migrare, transcendere (überqueren, darüber hinausgehen, ꝑB. jus gentium: e. Sitte, morem). — non servare. non observare (nicht beobachten, ꝑB. praeceptum); verb. migrare et non servare. = negligere (vernachlässigen, nicht beobachten, ꝑB. legem). — violare (verletzen, ꝑB. foedus, jus gentium). — das Gesetz nicht üB., nihil committere contra legem.

Übertreter, von etwas, qui migrat ob. non servat ob. non observat alqd; qui violat alqd; violator alci rei (f. „Übertreten no. II“ den Untersch. der Verba).

Übertretung, violatio mit folg. Genit. (die Handlung des Verletzens, Übertretens, ꝑB. juris gentium, foederis). — peccatum. delictum (objecto, das Vergehen, f. d.). — die ÜB. des Gesetzes in Abrede stellen, nihil commissum contra legem defendere: viele schlimme Übertretungen wurden begangen, multa scelera fiebant.

Übertretungsfall; ꝑB. der erste ob. zweite ÜB., primum alterumque delictum: im ÜB. (dieses Gesetzes), quodsi quis migraverit ob. violaverit ob. neglexerit hanc legem.

Übertrieben, immodestus (kein Maß u. Ziel haltend, ꝑB. Begünstiger der Schauspieler, fautor histrionum: und = ohne Maß u. Ziel gethan, ꝑB. Freigebigkeit, largitio). — immoderatus (ungemäßigt, u. Dingen, ꝑB. Begierde, cupiditas: Schwelgerei, luxuria). — effusus (sich an keine Schranken bindend, ꝑB. Freude, Heiterkeit, laetitia, hilaritas: Aufwand, sumptus; auch v. Verf., ꝑB. übertrieben freigebig, effusior in largitione). — profusus (ebenfalls sich an keine Schranken bindend, ꝑB. Freude, Heiterkeit, Aufwand,

laetitia, hilaritas, sumptus; dann = sich im Aufwande an seine Schranken bindend, verschwenderisch, v. Pers. u. Dingen, *zB.* epulae, convivia u. cultus (Schmuck). - nimius (zu weit gehend, v. Pers. mit in u. Ablat. der Sache od. mit Genit. der Sache, worin man zu weit geht, *zB.* übertrieben in Ausheilung der Ehrenstellen, nimius in decernendis honoribus: ein *üb.* Republikaner, nimius rei publicae liberae vir; dann = zu groß, *zB.* Sorgfalt, diligentia. Alle diese = übertrieben, sofern man das rechte Maß überschreitet, *Gegs.* moderatus, modestus). - insanus (unsinnig, übertrieben heftig, groß; *übr.*, sofern man dabei gegen die Gesetze der gesunden Vernunft handelt, *zB.* Begierde, cupiditas: Rau, moles). - impotens (wobei man seine Leidenschaften nicht mäßigt, leidenschaftlich, *zB.* Begierde, cupiditas: Freude, laetitia: Grausamkeit, crudelitas: Forderung, postulatium). - *üb.* Reinlichkeit, munditia exquisita nimis: *üb.* Gelindigkeit, lenitas solutio: *üb.* (hyperbolische) Ausdrücke, verba superlata: *üb.* Forderungen machen (stellen), nimium postulare: *üb.* Aufwand machen, extra modum sumptu et magnificentia prodire: eine *üb.* Sparsamkeit beweisen, attentior ad rem esse, quam sat est: *zB.* *üb.* Lobprüche erteilen, nimis efferre laudes alcijs: sie zeigten eine *üb.* Empfindlichkeit, aegrius, quam par erat, tulerunt: sich *üb.* Hoffnung machen, *üb.* Hoffnung hegen, nimiam spem od. improbas spes habere; majora sperare, quam quisquam sperare potest. - sich *üb.* Begriffe von etw. machen, nimis tribuere alci rei: wenn auch die Anzahl etwas *üb.* ist, so war die Niederlage wenigstens groß, etsi adjectum aliquid numero sit, magna certe caedes fuit: es ist *üb.* zu sagen, daß es *z.*, nimis violentum est dicere mit folg. Acc. u. Infin. - *Adv.* immoderate od. immoderatus (*zB.* bieten, liceri). - immodeste (*zB.* gehen, lieben, sich rühmen). - effuse (*zB.* sich freuen, exultare: schenken, donare). - profuse (*zB.* dem Aufwand ergeben sein, sumptui deditum esse: loben, laudare; auch = mit übertriebenem Aufwand, *zB.* etwas bauen, alqd exstruere). - ultra modum (über das rechte Maß, *zB.* laudare).

übertrinken, sich, nimium bibere; vino se obruere (im Wein). - sich etwas od. ein wenig übertrinken, plus paulo addibere (Ter. haut. 220).

übertritt, transitio (als Handlung), transitus (als Zustand), zu *z.*, ad etc. (*zB.* zu den Plebejern, zum Stand der Plebejer, ad plebem), in *z.*, in etc. (*zB.* in eine andere Familie, in alienam familiam). - den *Üb.* zum Jubelthum verbot er bei schwerer Strafe, Judaeos fieri sub gravi poena vetuit.

übertrüben, incrustare (mit einer Rastrinde überziehen, *zB.* parietem, J Ct.). - weißend od. roth *üb.*, *f.* trüben. - ihr seid übertrübten Gräbern gleich, incrustatis sepulcris similes estis (Eccl.).

überwältigt sein, abundare juventute; *nimia frequentia populi superfluere.

überwältigung, nimia superfluentis populi frequentia; nimis magna populi copia; abundantia familiarum; auch bl. multitudo (*f.* Sall. Jug. 18, 11 u. 19, 1). - *Üb.* der Stadt, nimis magna urbis frequentia. - an *Üb.* leiden, abundare juventute: der *Üb.* feuern, nimis magnam urbis frequentiam minuere.

überwoll, nimis redundans.

überworfellen, circumscribere. - decipere (berücken). - **überworfeller**, circumscriptor.

überworfellung, circumscriptio.

überwachen, custodire; custodia continere. - polizeilich *üb.*, *f.* polizeilich: heimlich übermacht werden, non sine tacita custodia haberi: *zB.* *üb.* taf-

sen, alqm sub custodia (öffentlich, publicā, privatim, privatā) esse velle.

Überwachung, custodia. - jeder Art von *Üb.* unterworfen, omnibus custodiis subjectus.

überwachsen, I) v. tr. darüber hinwachsen: supercrescere alci rei (von Geschwüren). - tegere od. contegere alqd (durch Wachsen bedecken, vom Laub *z.*). - mit Laub überwachsen sein, frondibus contectum esse: der Weg ist mit Gebüsch *üb.*, via virgultis interclusa est: mit Moos *üb.* (Particip.), muscosus. - II) v. r. sich überwachsen: nimium crescere. - corpus alcijs in immodicum modum luxuriat exuberatque (von Menschen, Gell. 7, 21 extr.). - luxuriari (besonders von dem üppigen Wachssthum der Gewächse).

überwallen, exundare.

überwältigen, superare (überlegen sein, die Oberhand behalten). - vincere (besiegen, *f.* „überwinden“ die Synon.). - frangere (brechen, die Kraft von Jmdm. od. etwas brechen; alle drei Verba v. Personen u. Dingen). - opprimere (übermannen, v. Lebl.). - den Ungestüm *üb.*, frangere impetum: vom Schlafe überwältigt werden, somno vinci, opprimi: von einem tiefen Schlafe überwältigt werden, sopore profligari: vom Schmerz ganz überwältigt werden, maximo dolore confici: vom Schmerz überwältigt, dolore victus, oppressus; impar dolori.

überweben, *texturā obducere.

überweise, *f.* überflüg.

überweisen, delegare alci alqd (*zB.* hunc laborem alteri: u. alci curam nepotum). - deferre alqd alci od. ad alqm (übertragen, *zB.* regnum: u. ad hunc ordinem [dem Senat] res optimas). - einweisend *üb.*, *f.* einweisen.

Überweisung, delegatio.

überweisen, *f.* übertrinken.

überwerfen, I) v. tr. caput alcijs operire alqā re (das Haupt Jmds. mit etwas verhüllen). *Bgl.* „umwerfen no. 1, 1“. - den Schleier *üb.*, *f.* Schleier. - II) v. r. sich mit Jmdm. überwerfen, inimicitias suscipere cum alqo (in Feindschaft mit Jmdm. gerathen). - rixari cum alqo (mit Jmd. in Hader und Streit gerathen). - sie haben sich (miteinander) überworfen, discordia inter eos orta est.

überwickeln, mit etwas, obvolvere od. circumvolvere alqā re.

überwiegen, a) tr.: praeponderare alqd (wie Cic. de off. 3, 18: emolumenta et commoda praeponderantur honestate). - superare od. exsuperare alqd (übersteigen, *f.* b.). - evincere alqd (gleichf. flegerich überwinden, *zB.* miseratio evicit superbiam ingenitam Campanis). - b) intr.: praeponderare (eig. u. bibl.). - praevalere (bibl., mehr gelten). - wenn das Gute überwiegt, si multo majore et graviore ex parte bona propendent (Cic. Tusc. 5, 86).

überwiegend, superans (übertreffend, *zB.* Zahl, Tac. Agr. 25 extr.) - major (größer, *zB.* Zahl). - gravior (gewichtiger, *zB.* Beweis, Ursache). - amplior (gleichf. umfangreicher = bedeutender, *zB.* timor aliquantus, sed spes amplior, Sall. Jug. 105, 4). - eine *üb.* Macht, copiae validiores: aus *so* *üb.* Gründen, his et talibus rationibus adductus: wenn das Gute *üb.* ist, si multo majore et graviore ex parte bona propendent (Cic. Tusc. 5, 86): der Einfluß der barcianischen Partei war bei Heer u. Volk *üb.*, factionis Barcianaes opes apud milites plebemque plus quam modicae erant.

überwinden, superare. - vincere (überwältigen, besiegen, beide eig. u. bibl., *zB.* den Feind, die Schwierigkeit); verb. vincere et superare. - domare (bändigen, bezähmen, stürken als vincere, *f.* Flor. 4,

12, 30: Germani victi magis quam domiti erant). - evincere (siegreich überwinden, eig. u. bildl.) - profligare (ein feindliches Heer über den Haufen werfen, aus dem Felde schlagen, so daß es sich nicht wieder sammeln u. Widerstand leisten kann). - subigere (unterjochen, f. das die Synon.). - frangere (bildl., brechen die Kraft an etwas, zB die Leidenschaften). - imperare m. Dat. (bildl., beherrschen, die Herrschaft haben über zc., zB die Leidenschaften, cupiditatis). - gänzlich üb., devincere (in einer Hauptschlacht gänzlich besiegen); perdomare (gänzlich bezähmen); prosternere (ein feindliches Heer in einer Hauptschlacht gleichf. zu Boden werfen, es aufs Haupt schlagen, ihm eine gänzliche Niederlage beibringen). - zmb. im Treffen, in der Schlacht üb., alqm proelio ob. acie vincere ob. superare: zmb. im Kriege üb., alqm bello vincere ob. superare. - nie überwinden (besiegt) werden, semper superiorem ob. victorem discedere: sich überwinden erklären, manus dare (auch mit dem Zus. vincique se pati). - sich selbst üb., se ipsum ob. animum vincere; animum contundere (wenn es mit Unwillen geschieht): ich habe mich überwinden, auch vincor: ich kann mich nicht üb., etwas zu thun, non sustineo alqd facere; a me ob. ab animo impetrare non possum, ut faciam alqd; animum ob. in animum inducere non possum, facere alqd ob. ut faciam alqd, oder etwas nicht zu thun, quin faciam alqd; mihi imperare non possum, ut faciam alqd.

Ueberwinder, victor (der Sieger). - expugnator mit Genit. (der Eroberer, zB urbis). - domitor mit Genit. (der Bezähmer, zB Hispaniae).

Ueberwinderin, victrix (Siegerin).

Ueberwindung, I) im Allg., die Befiegung, umsch. durch die Verba unter „überwinden“, zB. mit der Ueb. des Hannibal lassen, victo ab se Hannibale gloriari: diesem wird die Ueb. des Hannibal zum Verdienst angerechnet, huic imputatur victus Hannibal: nach Ueb. des Darius, post Dareum victum: nach Ueb. der Feinde, der Schwierigkeiten, victis hostibus, difficultatibus. - II) insbes., Selbstüberwindung, f. Selbstbeherrschung.

Überwintern, I) v. intr. hibernare. hibernare agere (bes. v. Truppen). - perennare (v. Gewächsen). - das Heer üb. lassen, exercitum in hiberna dimittere ob. deducere: an einem Ort üb., hiemem transigere alqo loco. - II) v. tr. *per hiemem servare alqd. - **Ueberwintern**, das, hiematio (intr.).

Überwölben, concamerare; cameram contegere.

Überwölken, f. umwölken.

Überwuchern; zB. Unkraut überwuchert und ersticht den Weizen, laetum gramen sata strangulat (nach Quint. 8. praef. §. 23).

Ueberwurf, amiculum.

Ueberzahl, numerus justo major (die Zahl, die größer ist, als sie sein sollte; vgl. „Uebermacht“). - ascripticii (die überzähligen Leute, f. „überzählig“).

Überzählen, numerum alqis rei inire ob. exsequi ob. efficere. - recensere alqd (mußernb).

Überzählig, a) über die bestimmte Zahl daselbst: ascriptivus ob. ascripticius (bei den Alten von Soldaten, wofür Spät. [nach Veget. mil. 2, 19] supernumerarius sagten; dann wohl auch von Beamten). - überz. sein, *postea additum esse, quum jam numerus completus esset. - b) über die bestimmte Zahl enthaltend: qui, quae, quod justum numerum excedit. - überz. sein, extra numerum esse; justum numerum excedere.

Überzeugen, fidem facere, absol., ob. zmb., alci, ob. von etw., alqis rei ob. m. folg. Acc. u. Infinit. (v. Pers. u. Sehl., zB. von der Reue, poenitentiae:

überzeuge mich davon, daß zc., fac fidem m. folg. Acc. u. Infinit.: er konnte sich lange nicht davon überzeugen, aliquamdiu fides fieri non poterat). - zmb. von etwas üb., convincere alqm alqis rei ob. de alqa re (mit steigenden Beweisen etwas dartzum); persuadere de alqa re (überreden, zmb. etwas glauben machen. Nur ein Pronomen Neutr., wie hoc, id, kann bei diesem Verb. im Acc. stehen). - überz., daß zc., convincere ob. persuadere mit folg. Acc. und Infinit. - zmb. hindänglich üb., daß zc., alci satisfacere m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Nep. Att. 21, 5). - ich werde, du wirst überzeugt zc., persuadetur mihi, tibi etc.: sich üb., sibi persuadere: ich bin überzeugt, mihi persuasum est, von etwas, de alqa re ob. m. folg. Acc. u. Infinit. (aber persuasum mihi habeo nur bei Caes. d. G. 3, 2 extr.; vgl. Jumpt Cic. Verr. 5, 64). - ich bin fest, völlig überzeugt, mihi persuasissimum est; plane non dubito, quin etc. (ich zweifle nicht, daß zc.); pro certo habeo m. folg. Acc. u. Infinit. (ich halte für gewiß); certo scio, absol. u. mit folg. Acc. u. Infinit. (ich weiß gewiß); confido m. folg. Acc. u. Infinit. (ich hege das Vertrauen): fest, entschieden überzeugt, daß zc., haud dubius, quin etc. - ich kann mich nicht üb., non possum adduci, ut credam: sei überzeugt, davon halte dich überzeugt, daß zc., velim tibi ita persuadeas; sic volo te tibi persuadere; illud sic habeto; alle m. folg. Acc. u. Infinit.: sei fest überzeugt, daß ich Alles thue, illud cave dubites, quin ego omnia faciam. - ich bin fest (völlig) von meiner Unschuld überzeugt, confido innoxium me rei capitalis argui. - sich von etwas üb., alqd cognoscere (kennen lernen).

Überzeugend, aptus ad fidem faciendam, ad persuadendum accommodatus, ad persuasionem appositus (zum Überreden eingerichtet). - firmus ad probandum (tauglich zum Dartzum, sicher dartzuend, zB. Beweis, argumentum). - gravis (gewichtig u. daher üb., zB. Beweis, argumentum; vgl. Cic. Rosc. Com. 36: argumentum gravissimum et firmissimum, d. i. der überzeugendste Beweis). - so üb. ist für mich beim Vortrag, ita me ad credendum tua ducit oratio. - Adv. ad persuadendum accommodate; ad persuasionem apposite (beide zB. sprechen, dicere).

Ueberzeugung, persuasio (das Überzeugen; nachaug. = das Überzeugtsein). - fides (der Glaube, das Überzeugtsein). - die innere Ueb., animi iudicium (zB. aussprechen, proferre): aus (innerer) Ueb., iudicio; ex animo: nach meiner innersten Ueb., ex animi mei sententia. - ich habe (hege) die Ueb., d. i. ich bin überzeugt, f. überzeugen. - ich habe die feste Ueb., lebe der vollen Ueb., d. i. ich bin fest überzeugt, f. überzeugen; ich habe immer die Ueb. gehegt, daß zc., hoc animo fui semper, ut etc.: daß ich meine Ansicht, meine Ueb., haec ita sentio ob. iudico: die Ueb. von der Unsterblichkeit der Seele beibringen, hoc velle persuadere, non intirere animas.

Ueberzeugungsmittel, ratio, quae rei dubiae facit fidem (Cic. top. 8).

Überziehen, I) etwas über etwas Anderes hingleiten: inducere alqd alci rei ob. super alqd. inducere alqd alqā re (einen Stoff über etwas, etwas mit einem Stoff überziehen, zB. die Wand mit Wachs, ceram parieti ob. parietem cerā: das Dach mit Gold, aurum tecto: die Ziegel mit Leber, coria super lateres: die Schilde mit Fellen, scuta pellibus). - illinere alqd alci rei ob. alqd alqā re (einen Stoff an etwas streichen ob. etwas mit etwas bestreichen, anstreichen, zB. den Marmor mit Gold, aurum marmoris: etwas mit Gyps, alqd gypso: etwas mit Wachs, alqd ceris: etwas innen mit Wachs, alqd intus

cerā). - circumlinere alqd alqā re (rings bestreichen mit etwas, zB. die Leichname mit Wachs, mortuos cerā). - etw. inwendig mit weichem Pelzwerk üb., alci rei ob. intra alqd pellem mollem insuere. - der Himmel überzieht sich, caelum nubibus obducitur ob. obtegitur; nubilatur; nubilare coepit: ein Kleid üb., superinduere vestem. - Jmd. mit Krieg üb., bellum inferre terrae ob. in terram ob. contra terram. - II) = hinüberziehen, w. f.

überzinnen, stannum incoquere alci rei.

Ueberzug, indumentum (was über etwas gezogen wird, wie Bassus v. Gell. 5, 7, 2: ind. illud oris, d. i. die Maske). - involucrum (das, worin etwas gehüllt wird, Hülle, zB. des Schildes, scuti: des Leuchters, candelabri). - tegumentum (was zur Bedeckung von etwas dient, wie Caes. h. G. 2, 21, 5 vom Ueb. des Schildes). - toral (Ueb. über Rissen eines Sophas, Lagens). - circumlitio (Ueb. von Firniß oder Wachs über Statuen von Marmor zc.). - ein dicker Ueb. von Wachs, ceras lorica.

Überzwerch, in transversum. transverse (in die Quere). - ex transverso (querüber). - decussatum (kreuzweise).

üblich, f. gebräuchlich.

Ueblichkeit, f. Uebelheit.

Ubrig, reliquus (was man zurückgelassen, noch nicht vorgenommen hat, was also noch zu thun, zu verrichten ist, übrig). - residuus (was sitzen geblieben, ist, zurückgeblieben, rückständig). - supervacaneus (überflüssig). - die Uebrigen, reliqui (die Andern, Uebrigen, sofern sie als Rest genannt werden); ceteri (alle Uebrigen, sofern sie mit den vorher Erwähnten ein Ganzes ausmachen). - üb. sein ob. bleiben, reliquum esse. superare (als Rest); restare. residuum esse (als Rückstand); superesse (als Rest u. als Ueber-schuss; u. zwar bezeichnet es im letztern Falle die Qualität, die über das volle Maß noch übrig ist; dann auch das, was man noch in Bereitschaft hat, noch nicht gebraucht hat); manere (fortbauern, zB. tot saecula mansisse): üb. (am Leben) geblieben sein, superstitem esse: das Schicksal wollte, daß ihr von vielen Söhnen nur dieser eine übrig bleiben sollte, ex multis filiis hunc unum fortuna reliquum esse voluit. - es bleibt nichts üb., nihil sit reliqui; nihil sit reliqui (zB. den Besiegten, victis): es bleibt nichts üb. als die Flucht, nihil relinquitur nisi fuga: nur eine Hoffnung bleibt mir üb., una mihi spes reliqua est: es bleibt keine Hoffnung zur Flucht üb., nulla spes in fuga relinquitur: es bleibt mir gar nichts Anderes üb., als daß ich zc., non possum, quin etc.; facere non possum, ut non etc.: es ist noch üb., daß zc., reliquum est, ut etc.; restat, ut etc.; relinquitur, ut etc.; relinquitur illud, quod etc.: es würde mir nichts zu wünschen üb. bleiben, nihil amplius desiderarem. - üb. haben, behalten, reliquum habere alqd (noch als Rest im Vorrath haben); retinere alqd (zurückbehalten haben). - etwas üb. lassen, alqd reliquum facere: nichts üb. lassen, nihil reliqui facere. - im Uebrigen, f. übrigen.

übrigen, ceterum. cetera. ceteris in rebus. ceteroqui u. ceteroquin (in allen andern Beziehungen, sonst). - de reliquo. reliqua. quod reliquum est. quod superest (anlangend das Uebrige, worüber ich noch zu sprechen hätte zc.). - üb. sei überzeugt, de reliquo ita velim tibi persuadeas; quod reliquum est, sic velim existimes: üb. schreibe, was dir scheint, quod superest, scribes quid placeat: üb. thue dein Möglichstes, dich aufrecht zu erhalten, quod reliquum est, sustenta te ut potes: üb. habe ich noch zu zc., reliquum est, ut etc.

Uebung, exercitatio (die Uebung als Handlung, wodurch man sich übt). - exercitium (die Uebung als Sache, das Exercitium, namentlich das der Soldaten). - usus (der öftere Gebrauch von etwas). - beständige Ueb., usus assiduus ob. frequens: tägliche Ueb., exercitatio quotidiana; usus quotidianus; usus quotidianus et exercitatio: Ueb. in etwas, usus ob. exercitatio alcjs rei u. in alqa re: Ueb. im Schreiben, exercitatio et stilus; auch bl. stilus: viele u. anhaltende Ueb. im Schreiben, Lesen u. Rechnen, scribendi, legendi, dicendi multa et continua exercitatio: Ueb. sich verschaffen, erlangen, exercitacionem capere ob. nancisci ob. consequi: Ueb. haben, exercitacionem consecutum esse; usum habere (Ggf. ignarum esse): Ueb. in etwas haben, habere usum alcjs rei; exercitatum ob. versatum esse in alqa re; peritum ob. usu peritum esse alcjs rei: eine Ueb. vornehmen in etwas, se exercere in alqa re (aber nicht exercere alqd); mit Jmd., alqm exercere in alqa re: zur Ueb., der Ueb. halber, exercitacionis gratiā (zB. eine Rede schreiben, orationem scribere): Uebung macht den Meister, exercitatio artem parat (Tac. Germ. 24).

Uebungsschule, ludus discendi. - Ueb. für etw., exercitatio alcjs rei (zB. virtutis, Cic. Mil. 84). - er hielt das Forum für seine Ueb., forum sibi ludum putavit esse ad discendum: das Forum war seine Ueb., in foro didicit.

Uebungszeit, *tempus exercitacionis.

Ufer, litus (das Ufer als Ende des Landes gegen das Meer hin, das Gestade, der Strand; f. „Rüfte“ die Synon. u. Redensarten). - ripa (das Ufer als Rand ob. der Länge nach erhöhte u. begrenzende Land, vorzüglich der Bäche u. Flüsse). - margo (der Rand als äußerste Grenze einer Fläche, daher im Jhlg. auch Uferrand, f. Varr. r. r. 3, 5, 9. Ov. met. 1, 729). - crepido (der Rand als hervorragende feste Einfassung zum Schuß; daher Ufermauer, hohes Ufer). - das diesseitige, jenseitige U., ripa citorior, ulterior: von beiden Seiten von sehr hohen Ufern eingeschlossen, praealtis utrimque clausus ripis (zB. rivus).

Uferbewohner, accola ripae. - die Uferbewohner des Po, accolae Padi.

Ufermauer, crepido.

Uferrand, margo ripae.

Uferstrand, arena litoris ob. ripae (am Ufer). - arena de litore ob. de ripa (vom Ufer gestotter zc.).

Uferschwabe, hirundo riparia.

Uferweide, salix innata ripae. - Uferweiden, salicta innata ripae ob. ripis (am Ufer gewachsene Weidenbüsche).

Uhran, f. Ulan.

Uhr, horologium (*ὁρολόγιον*), bei Spät. rein lat. horarium (die Uhr, der Stundenzeiger übh.). - horologium solarium ob. bl. solarium (eig. die Sonnenuhr, die Uhr, die vermittelt der Sonnenstrahlen die Zeit angiebt; dann auch die Uhr, welche die Zeit vermittelt des Wassers angiebt, die Wasseruhr, f. Cic. de nat. deor. 2, 87: quum solarium aut descriptum [Sonnenuhr] aut ex aqua [Wasseruhr] contemplere). - clepsydra (*κλεψύδρα*, die eig. Wasseruhr). - horae (die Stunden, die Zeit, auf welche die Uhr weist, f. Breui Suet. Dom. 16; dann auch die Stundenuhr selbst, wie Cic. de nat. deor. 2, 97). - die U. geht, *horologium movetur: die U. geht richtig, horologii lineae congrunt ad horas (von der Sonnenuhr); *horologii virgula congruit ad horas (von unserer Uhr): die U. geht falsch, horologii lineae non congrunt ad horas (von der Sonnenuhr); *horologii virgula non congruit ad horas (von unserer): die U. geht zu schnell,

zu langsam, die U. geht vor, geht nach, *horologium celerius, tardius movetur: die U. schlägt, *horologium sono indicat horas: die U. stellen, richten, horologium diligenter ordinare: die U. aufziehen, *horologium intendere: die U. ist abgelaufen, f. ablaufen no. 1, 2. - um vier U., quartā horā: um wie viel U.? quotā horā? auch bl. quotā? (f. Hor. carm. 3, 19, 7): wie viel U. ist es? hora quota est? (Hor. sat. 2, 6, 44): es hat fünf U. geschlagen, *hora quinta audita est: man meldet, daß es fünf geschlagen hat, hora quinta nuntiatur (f. Suet. Dom. 16): nach der U. fragen, horas requirere: Jmb. nach der U. fragen, quaerere horas ab alqo: nach der U. schicken, mittere ad horas. - ein Mann nach der U., etma homo observantissimus omnium officiorum (Plin. ep. 7, 80, 1).

Uhrmacher, *artifex horologiorum.

Uhrmacherkunst, *ars horologia facienda.

Uhrweiser, *zeiger, gnomon (γνώμων, an der Sonnenuhr, Schattenzeiger). - *horologii virgula (an unserer Uhr).

Uhu, bubo.

Uhu, *edictum imperatoris Russorum.

Ulan, *eques hastatus. - eine Schwadron Ulanen, turma hastata.

Ularich, Vornamen, *Uldaricus.

Ulme, ulmus. - von Ulmen, ulmeus.

Ulmepflanzung, **Ulmewald**, ulmarium.

Ultimat, **Ultimatum**, extrema conditio (zB. pacis).

Ultra, etwa optimatum fautor. - ein U. sein, *ultra modum optimatum partes amplecti.

Ultramarin, color caeruleus ob. cyaneus.

um, I) *Praep.*: 1) zur Bezeichnung des Orts: circum. (circa (deren Unterf. f. „herum“). - in mit Ablat. (in der Gegend von, bei Städtenamen, zB. um Alexandrien herum, in Alexandria). - die Erde bewegt (dreht) sich um ihre Achse, terra circum axem se convertit: Holz um die Hütte zusammentragen, ligna conferre circa casam: um diesen Ort herum, circa hanc regionem: um Jmb. sein, circum ob. circa alqm esse; comitem alqis esse: beständig um Jmb. sein, assidue cum alqo esse; ab alqo ob. ab alqis latere non discedere: Jmb. um sich haben, habere alqm circum ob. circa se; habere alqm comitem (Jmb. zum Begleiter haben): Jmb. beständig um sich haben, habere alqm sibi affixum; alqm a se nunquam dimittere (Jmb. niemals von sich lassen): Jmb. gern um sich haben, libenter alqo uti. - Oft werden Zusammensetzungen mit **herum** . . . u. **um** . . . - wie ist es dir ums Herz? quo es animo? quid tibi animi est?

2) zur Bezeichnung der ungefähren Angabe der Zeit: circiter (ungefähr um zc., bei Cicero nie circa). - sub mit Acc. (gegen . . . hin; mit dem Abl. bezeichnet es den Zeitpunkt, in welchem etwas geschieht). - um Mittag, circiter meridiem: um Mitternacht, de media nocte: um dieselbe Zeit, circiter idem tempus.

3) zur Bezeichnung der Folge u. der wechselseitigen Uebernehmung einer Handlung: post. - Einer um den Andern, alter post alterum (v. Zweien); alius post alium (v. Mehreren); alternis (in bestimmter Abwechslung): einen Tag um den andern, alternis diebus; tertio quoque die: einen Monat um den andern, tertio quoque mense. - Einer um den Andern führt den Oberbefehl, alternis imperitant.

4) zur Angabe des Maßes: durch den bloßen Ablat., zB. um die Hälfte, dimidio: um Vieles, multo: um Weniges, paulo: um nichts, nihilo: um desto größer, eo ob. hoc major: um so besser, tanto melius:

um ein Haar, f. beinahe: um einen Kopf größer sein als Jmb., capitis longitudine alqm superare.

5) zur Bezeichnung der Bedingung, unter welcher man etwas übernimmt: durch den bloßen Ablat., zB. um Lohn dienen, mercede conductum esse: um die Wette etwas thun, certatim alqd facere.

6) bei Bestimmung des Wertes und Preises: durch den Ablat., zB. um vieles Geld, magno: um Geld strafen, pecuniā multare.

7) zur Angabe des Gegenstandes der Bemühung: pro (für). - de (wegen). - proitio alqis rei (um den Preis von etw., zB. cenae unius). - um etw. kämpfen. pro alqa re pugnare: um etwas streiten, de alqa re certare: Wettstreit um Ehre und Würde, certamen honoris et dignitatis: um schänden Lohn, mercedulā adductus: um ein paar elende Stofen. nummulis acceptis. - Bei transitiven Verbis im Lat. auch durch den bloßen Acc., zB. um etwas handeln, alqd empturire: es ist mir nicht zu thun um zc., f. thun. - um etwas willen, propter ob. ob mit Acc.; causā mit Genit. (wegen, f. d.); per (bei, bei Betheuerungen), zB. um Gottes willen, per deum; per deos: um aller Heiligen willen, per quidquid deorum est (Liv. 23, 9 in.): ich bitte dich um Alles in der Welt, omnibus precibus te obsecro: es ist mir um der Ehre willen, fama me movet: um nichts u. wieder nichts, frustra (vergebens); gratis (ohne Entgelt, umsonst, um Gottes Lohn).

8) zur Bezeichnung einer Beziehung = in Betreff, zB. es ist um die Gesundheit eine gute Sache, sanitas est praeclara res. - Außerdem noch nach vielen Verbis, wie: „sich bekümmern, Jmb. beneiden bitten um etwas zc.“, w. f.

II) *Conjunct.* **um** **zu**, a) zur Bezeichnung des Wollens od. Sollens, a) durch ut ob. qui mit folg. Conj., zB. wir essen, um zu leben, aber wir leben nicht, um zu essen, edimus, ut vivamus, sed non vivimus, ut edamus: er schickte einen Gesandten, um anzufragen, legatum misit, qui rogaret. - Ebenso **um** nicht **zu**, durch ne mit folg. Conj., zB. um nicht zu sagen, zu erwähnen, ne dicam, ne commemorarem: um nicht jedes Einzelne anzuführen, ne exsequar singula. - β) durch das Gerundium und durch das Gerundium im Genit. mit causā, im Acc. mit ad, zB. Antigonus übergab den Leichnam des Eumenes dessen Freunden, um ihn zu begraben, Antigonus Eumenes mortuum propinquos ejus sepeliendum tradidit: er schickte drei Legionen ab, um Fourage zu holen, pabulandi causā tres legiones misit: ich lasse mich nieder, um zu schreiben, ponor ad scribendum: Gracchus zog mit den Legionen aus, um Celtiberien zu verheeren, Gracchus duxit ad depopulandam Celtiberiam legiones. - γ) durch das Supinum, nach Verbis der Bewegung, zB. sie kamen, um zu bitten, venerunt rogatum. - δ) durch das Partic. Fut. Act., zB. sie begaben sich nach Tusculum, um unter dem Schutze mitleidiger Gastfreunde zu leben, Tusculum se fide misericordiaeque victur. hospitem contulerant (f. Liv. 3, 42, 5). - ε) zur Bezeichnung eines eingetretenen Factums. Hier nur: im Latein. das bestimmte Tempus mit Verwandlung des Verbuns des deutschen Hauptsatzes in das Partic. Fut. Act., zB. er kehrte nach Rom zurück, um ein Jahr später dem César nach Afrika zu folgen, *Romam reversus anno post Caesarem secutus est in Africam proficiscentem: Napoleon ging nach Helens, um nie zurückzukehren, *Napoleon Helenam delatus non rediit.

umachern, I) **umachern**: circumarare; arari: circumire. - II) **umachern**: aratro subvertere: dem Pfluge umwenden). - obarare (überachern, Liv.

28, 19, 14). - novare. proscindere (urbar machen, zum ersten Mal adern, brachen). - iterare (zum zweiten Mal, zweibrachen). - tertiare (zum dritten Mal, rühren). - die Saat um, artrare (s. Plin. 18, 182).

Umadern, das, iteratio (das Adern zum zweiten Mal, das Zweibrachen). - nach neunmaligem U., nono sulco (Plin. ep. 5, 6, 10).

umändern, immutare. - novare (neu machen, umgestalten). - sich um., immutari (auch in Bezug auf die Bestimmung, wie Sall. Cat. 5, 9). Vgl. „ändern“.

Umänderung, immutatio. - eine U. vornehmen mit etwas, immutare alqd. Vgl. „Aenderung“.

umarbeiten, retractare. retractare et corrigere (von neuem durchgehen u. verbessern üb.). - rescribere et corrigere (von neuem abschreiben und verbessern; beide Geisteswerke). - Sft es = umadern, umbauen, umgraben, umschmieden, s. b. - theilweise etwas (ein Buch zc.) um., emendare: du wirst dieses ganz wieder umgearbeitet finden, haec quasi nova rursus et rescripta cognosces (Plin. ep. 8, 21 extr.).

Umarbeitung, eines Buches zc., durch Umschr. mit den Verbis unter „umarbeiten“, zB. die U. dieses Buches hat mir viel Mühe gekostet, *multum operae consumpsi in hoc libro retractando et corrigendo.

umarmen, amplecti (umfassen, umarmen). - amplexari (an sich drücken, zärtlich umarmen). - complecti (zusammenfassen, umschlingen). Vgl. „umhalsen“. - einander um., inter se complecti ob. amplexari: Jmb. innig um., alqm artius complecti: Jmb. mit Ungestim um., invadere alcjs pectus amplexibus (Petr. 91, 4); amplexu effusissimo alqm invadere (Petr. 189, 4): Jmb. in Gedanken um., absentem cogitatione alqm complecti (s. Cic. ep. 3, 11, 2): Jmb. umarmt halten, alqm complexu tenere: von Jmbm. umarmt werden, in complexum alcjs venire: sich von Jmbm. um. lassen, complexum alcjs accipere: sich von Jmbm. nicht um. lassen, amplexu alcjs se subtrahere.

Umarmung, amplexus. - complexus (Umschlingung, zB. innige, artius). - in Jmbd. U. eilen, currere ad complexum alcjs: sich Jmbd. U. entziehen, a complexu alqm removere.

umbauen, I) umbanare = ringsum mit e. Bau, Gebäude umgeben: circumsaepire aedificiis (mit Gebäuden) ob. parietibus (mit Wänden). - diesen Ort mit einem Gebäude umb., circa eum locum aedificium struere. - II) umbauen = bauen umändern: commutare (zB. delubrum). - ganz, von Grund aus umb., den Bau verändern, alqd totum denno aedificare (zB. ein Haus, aedes, Plaut. most. 117).

umbiegen, umbiegen, inflectere (einwärts biegen). - reflectere (zurückbiegen). - replicare (zurückschmiegen, umlegen, zB. einwärts, intrinsecus). - incurvare (einwärts krümmen). - recurvare (zurück-, rückwärts krümmen üb.). - sich umb., se inflectere (zB. vom Eisen); curvari. incurvari (sich krümmen, sich umlegen, zB. von der Sichel, nämlich deren Schärfe zc., s. Col. 4, 24, 21).

umbilden, totum denno fingere (eig., ganz von neuem bilden, nach Plaut. most. 117). - fingere ob. formare in aliud (eig., in etwas Anderes umgestalten) - recoquere (eig. umschmelzen; dann bibl. = umformen, umbilden, neu machen). - commutare (verändern, zB. den Staat, rem publicam). - immutare (umändern, zB. etwas von den Einrichtungen der Früheren, aliquid de institutis priorum). - novare (neu machen, eine neue Gestalt geben, zB. etwas in den Gesetzen, aliquid in legibus). - in etwas umb., fingere ob. formare in alqm ob. alqd;

transfigurare ob. transformare in alqm ob. alqd; figurare in habitum alcjs rei (die Gestalt von etwas geben); figurare in naturam alcjs rei (die Beschaffenheit von etwas geben); convertere in alqm ob. alqd (verwandeln, zB. in einen Hund, in canem).

Umbildung, transfiguratio. - immutatio (Umänderung). Vgl. „Reform“.

umbinden, I) umbinere, b. i. a) etw. bindend um etwas legen: circumligare alqd alci rei. - ligare alqd circum alqd (zB. ein Taschentuch um den Hals, sudarium circum collum). - b) anders binden: *denno ligare. - II) umbinden, b. i. etwas mit etwas wie mit einer Binde umgeben: circumligare alqd alqā re. Vgl. „umwideln“.

umbblasen, durch Blasen umwerfen, im 3fig. prosternere (zB. vom Wind).

umbrausen, circumstrepere.

umbrechen, infringere.

umbringen, necare (zB. durch Hunger, Gift, fame, veneno; s. „töten“ die Synon.).

umbrummen, circumgemere (zB. den Schafstall, ovile, v. Bören, Hor. epod. 16, 51).

umbäumen, molem ob. aggerem opponere alci rei; aggere cingere alqd.

umbonnern, circumtonare alqm (Hor. sat. 2, 8, 228).

umbrehen zc., s. herum Drehen zc.

umbüsten; zB. Blumen umbüsten mich, *suaves odores e floribus circum afflantur.

umbüffert, s. umnachtet.

umfahren, I) v. tr. 1) umfahren, b. i. a) um etwas herumfahren: circumvehi (curru, naybus, classe etc.) alqd. - b) fahrend vermeiden: *(cursu) declinare, zB. eine Stadt, urbem, auch ab urbe. - 2) umfahren, b. i. im Fahren umwerfen: *impetu curru prosternere; vgl. „überfahren“. - II) v. intr. im Fahren einen Umweg machen: *majore circuitu vehi; *viae ob. viarum ambagibus uti.

umfallen, collabi. concidere (zusammenstürzen, -fallen). - corruere (zusammenstürzen, heftiger fallend u. mit Gepraßel; alle drei von Personen und Dingen). - procumbere (vorwärts hin fallen, sobald der fallende Gegenstand zum Biegen kommt, niederfallen, v. Pers. u. Dingen). - umf. wollen, labare (wanzen, v. Pers. u. Dingen); in ruina pronum esse (dem Einsturz nahe sein, v. Dingen).

Umfang, ambitus (in Bezug auf die Ausdehnung üb., zB. des Himmels u. der Erde, caeli ac terrarum: des Lagers, castrorum). - circuitus (in Bezug auf die Weite, der Umkreis, auch einer Schrift, voluminis). - circumscriptio (als gleichf. um etwas gezogener Kreis, Umkreis, zB. der Erde, terrae). - complexus (in Bezug auf den Raum, den der Umfang umfaßt, zB. des Himmels, der Welt, caeli, mundi). - modus (das Maß, Maß und Ziel einer Sache). - der große U., magnitudo circuitus: der weite U., latus ambitus; amplitudo: von großem U., magnus (zB. Buch, liber): von weitem U., lato ambitu; amplius; latus ob. latissimus (zB. officium): von ungeheurerem U., vastus (auch von der Stimme): einen großen, weiten U. haben, habere magnum ob. latum ambitum; lato patere (bes. von Gegenben; dann auch bibl. = in weiter Beziehung gelten): im U., in circuitu; auch circuitu: die Insel hat 25000 Schritte im U., insula viginti quinque milia passuum circuitu patet; insula cingitur viginti quinque milibus passuum: das ganze Werk hat einen U. von 368 Stadien, totius operis ambitus CCCLXVIII stadia complectitur: die Sache in ihrem ganzen U., ihrem ganzen U. nach, res tota ob. universa: einen Gegenstand in seinem ganzen U.

studiert haben, kennen, rem omnem didicisse ob. novissime; alcjs rei peritissimum esse: etw. auf einen gewissen (bestimmten) U. bringen, ad certum modum redigere alqd (zB. jus civile): den U. von etw. beschränken, terminare modum alcjs rei (zB. hujus artis): einem jeden Fach seinen U. anweisen, suum cuique professioni modum dare.

umfangen, complecti (auch bibl., zB. sopor complectitur fessos artus). Vgl. „umfassen, umarmen, umhalsen“.

umfangreich, amplus (von weitem Umfang, auch bibl., zB. amplissima omnium artium, bene vivendi disciplina). – magnus (groß, von großem Umfang, zB. liber). – latissimus (sich weit erstreckend, auch bibl., zB. officium). – longus (lang, bibl., longa magis quam benigna materia [Stoff für den Schriftsteller]).

umfassen, I eig. u. bibl., die Hand oder den Arm um etwas legen fassen: amplecti. – circumplecti (ringsum umfassen, zB. einen dicken Baum). – amplexari (zärtlich umarmen); vgl. „umarmen“ u. „umhalsen“. – Zmbd. Leib umf., alqm medium complecti. – Bibl., mit der innigsten Freundschaft umf., alqm amicissime amplecti ob. complecti: mit Liebe umf., alqm caritate ob. amanter complecti. – II uneig.: a) von allen Seiten einschließen: amplecti, complecti (im Allg.). – circumplecti (ringsum einschließen). – b) zusammenfassen, in sich fassen: complecti, comprehendere (sowohl räumlich = in sich fassen, als geistig = begreifen). – pertinere per ob. ad alqd (sich erstrecken über ob. auf zc.). – capere alqd. capacem esse alcjs rei (geistig fassen, begreifen). – mit dem Geiste umf., animo ob. mente complecti: mit dem Gedächtnis, memoriā comprehendere ob. complecti: alle Länder, welche ein Reich umfaßt, omnes terrae, per quas regnum pertinet: die Geschichte eines Zeitraums von 700 Jahren in Einem Buche umf., memoriā annorum septingentorum uno libro colligare: dein niedriger Geist umfaßt eine so hohe Rolle noch nicht, non capiunt angustiae pectoris tui tantam personam: der Geist des Augustus allein konnte so etwas Großes umf., sola Augusti mens tantae molis capax erat (Tac. ann. 1, 11): ein umfassendes Gedächtnis, magna memoria: ein umfassendes Genie, maximum ingenium: ein umfassendes Urtheil, circumspectum iudicium: eine viel umfassende Vorschrift, praeceptum late patens: eine viel umfassende Kenntniss von etwas besitzen, haben, penitus cognovisse ob. intelligere alqd.

umflattern, f. herumflattern um zc.

umflechten, mit etwas, circumplicare alqd circum alqd (etwas um etwas herumlegen).

umfliegen, f. herumflattern um zc.

umfließen, umfließen, circumfluere alqd (rings um etwas hinfließen). – circumluere (umspülen, rings bespülen). – circumfundi alcj rei (sich rings um etwas ergießen). – cingere alqd (umschließen, umgeben übh.). – vom Meere umflossen werden ob. sein, mari circumlui ob. circumfundi: vom Licht umflossen, luce circumfusus.

umformen, f. umbilden.

Umfrage halten, umfragen, quaerere (bei zc., ex etc.: ob zc., si ob. num quid etc.). – im Ernste, sententias rogare.

umfriedigen zc., f. umzäunen zc.

umfüllen, transfundere in aliud vas; auch bl. transfundere.

Umgang, I Proceßion: pompa. – einen U. halten, pompam ducere: einen U. um die Felder, fur halten, lustrare agros. – II gefellige Verbindung:

conversatio (der Umgang mit Zmbm., insofern man mit ihm gesellschaftlichen Verkehr hat). – usus (der öftere Umgang mit Zmbm., insofern man ihn benutzt, der Verkehr). – consuetudo (Umgang mit Zmbm., sofern man sich an ihn gewöhnt hat, ihn gewohnt worden ist; auch Umgang Verliebter); verb. usus et consuetudo. – convictus (sofern man mit Zmbm. zusammenlebt). – häuslicher U., usus domesticus et consuetudo; domestica convictio (Plur. domesticae convictiones, v. Pers., f. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 4. §. 12): vertrauter U., usus familiaris; familiaritas: freundschaftlicher U., usus amicitiae; persönlicher U., conjunctio consuetudinis: verbotener, unzüchtiger U., commercium libidinis: Zmbd. angenehmer U., alcjs suavitas: U. mit Menschen, convictus humanus: U. mit schlechten Menschen, conversatio inter malos: U. mit Zmbm. haben, pflegen, alqo uti. habere alqm in usu. vivere cum alqo (im Allg.); consuetudinem habere, consensere cum alqo ob. cum alqo (in Siebesverhältniß stehen mit zc., sowohl von einem Mann als von einem Frauengemmer): ich habe (pflege) U. mit Zmbm., mihi usus ob. consuetudo ob. domesticus usus et consuetudo cum alqo est ob. intercedit: häufigen U. mit Zmbm. haben (pflegen), alqo multum uti; multum esse cum alqo: genauen U. mit Zmbm. haben (pflegen), est mihi cum alqo magnus usus; magna consuetudo mihi intercedit cum alqo: vertrauten U. mit Zmbm. haben (pflegen), alqo familiariter ob. intime uti. conjunctissime vivere cum alqo. usu cum alqo conjunctum esse. consuetudine alqm implicatum habere (im Allg.); consuetudinem ob. rem habere cum alqo ob. cum alqo (in vertrauten Verhältniß mit Zmbm. stehen, vom Manne u. vom Frauengemmer): freundschaftlichen U. mit Zmbm. haben (pflegen), alci conjunctiorem esse usu amicitiae: viele Jahre, vieljährigen U. mit Zmbm. haben (pflegen), multos annos uti alqo: ich habe (pflege) schon vieljährigen U. mit Zmbm., inter nosmet ipsos vetus usus intercedit: unzüchtigen, verbotenen U. mit Zmbm. haben, commercium libidinis habere cum alqo: so wenig als möglich mit Zmbm. U. haben (pflegen), alqo quam minimum uti: verbotenen U. mit Einer haben (pflegen), cum alqo stuprum facere: ich habe (pflege) mit Zmbm. keinen U., est mihi cum alqo nulla consuetudo ob. nullus usus: viel (mit Vielen) U. haben, hominum consuetudine abundare: den U. mit Zmbm. suchen, *consuetudinem alcjs consecrari: sich in einen vertrauten U. mit Zmbm. einlassen, se alci in consuetudinem dare; se in alcjs familiaritatem dedere: Zmbd. U. meiden, fliehen, sich Zmbd. U. enthalten, alcjs aditum, sermonem, congressum fugere (zuf.); aditum alcjs sermonemque defugere: allen menschlichen U. (den U. mit Menschen) meiden, fliehen, mit keinem Menschen U. haben, congressus hominum fugere; fugere colloquia et coetus hominum; omni coetu hominum carere: den U. abbrechen, consuetudinem intermittere: Zmbm. den U. mit feinesgleichen verbieten, alqm congressu aequalium prohibere.

umgänglich, commodus (der sich nach Andern bequemt, sich nach ihren Launen fügt und richtet, umgänglich). – affabilis (der mit sich reden läßt, leutselig, herablassend im Gespräch u. Umgang). – mansuetus (an die Hand gewöhnt, zahm, und daher umgänglich, Ggsh. ferus, auch v. Thieren). – umg. Benehmen, mores commodi: umg. sein, moribus esse commodi: Zmb. umg. machen, alqm mansuetum reddere. – Umgänglichkeit, mores commodi (umgängliches Benehmen). – affabilitas (Leutseligkeit in

Gespräch u. Umgang). - mansuetudo (Sämhheit, auch der Thiere).

Umgangssprache, sermo communis; auch bl. sermo.

umgarnen, f. umfriden.

umgeben, I) umgeben = umlegen, anlegen: inducere alci alqd. — II) umgehen = umringen, umschließen: circumdare alqd alqā re. - circumcludere alqd alqā re (mit etwas umschließen). - cingere alqd alqā re (wie im Ringe einschließen). - circumstare (umstehen, vonstehenden). - circumsedere (umstehen, vonstehenden u. Belagernden). - saepire. circumsaepire (umgarnen, mit etw. als Einfassung ob. Schutzwehr umschließen). - circumfundi alci loco (einen Ort umstehen, zB. amnis circumfunditur parvae insulae: u. mare circumfunditur urbi). - mit Wall u. Graben umg., circumdare ob. circumducere ob. saepire vallo et fossa: mit Mauern, moenibus circumcludere, cingere; muris saepire: mit Wänden umg., circumsaepire parietibus: mit Häusern umg., circumsaepire aedificiis: den Geist mit dem Körper umg., animum corpore circumcludere: mit einem Gebäude, mit Gebäuden umg., f. umbauen: sich mit Bewaffneten umg., corpus circumsaepire armatis: die Wände, welche die Spaziergänge der Säulenhalle umgeben, parietes, qui circumcludunt porticus ambulationes: der Apenninus umgiebt Italien u. Etrurien, mons Apenninus regiones Italiae Etruriaeque circumcingit: den Consul umgab eine große Menge, consuli circumfundebar multitudo: die Luft, welche uns umgiebt, circumfusis nobis aer: Carthago ist ringsum mit Hüfen umgeben, Carthago succincta est portibus: die Stadt ist mit Bergen ringsum umgeben, urbs montibus undique continetur: dicht umgeben von einer begleitenden, sich umgebenden Menge, stipatus m. bl. (zB. choro iuventutis: u. militum praesidio: u. gregibus amicorum): die (den Redner) umgebende Menge, corona.

Umgebung, I) die zunächst gelegenen Gegenstände, die Umgebend: loca, quae circumiacent. - vicina regio u. bl. regio (die Gegend, die um e. Ort x. liegt, f. Cic. de imp. Pomp. 54). - proximus locus (der zunächst gelegene Ort, die zunächst gelegene Gegend). - loca vicina, auch bl. vicina, n. pl. (die benachbarten Dörfer). - vicini (die Bewohner der benachbarten Dörfer). - die Umgebung eines Ortes, quae alci loco circumiacent; quae circa alqm locum sunt: die Umgebungen einer Stadt, urbi propinqua ob. vicina loca, n. pl.; loca urbem ambientia, n. pl.: die nächsten Umgebungen, proxima, orum, n.: keine anmutige U., ista amoenitas: die Stadt liegt in einer sehr freundlichen U., urbs in regione amoenissima sita est: was in der U. ist ob. liegt, qui (quae, quod) circa est: in der U. von etwas, circa ob. circum alqd: in der U. wohnend, qui circa habitat. — II) die Personen, welche gew. Jmd. umgeben, bef. welche Jmds. Umgang bilden: ii, qui circa sunt. ii, quos alqs circa se habet (im Allg.). - ii, qui simul cum alqo vivunt (die, welche mit Jmdm. zusammenleben, verkehren). - comites (Gefolge). - proximi familiaresque (Verwandte u. Freunde). - domus (Haus, Familie). - Ort u. U., locus hominesque: die häusliche U., domestici: die nächste U., proximi (als Freunde x.); proxima ministeria, n. pl. (als Dienerschaft): (Einer) aus der nächsten U. des Herrschers, ab latere tyranni: seine ganze U., omnes, qui circa sunt; omnes circa eum: in seiner U. haben, circa se habere mit Acc. Plur. der Pers.

Umgebend, f. Umgebung no. I.

umgehen, I) v. tr. umgehen = um etwas herumgehen: ambire (um etwas rings herumgehen). - obire (begehen, um zu sehen, zu besichtigen). - circumire (um etwas herum, nicht hineingehen; daher auch uneig., alqd vitandum circumire, etwas vermeidend umgehen in der Rede, zB. alqis nomen). - praeterire (an etwas hin, an etwas vorbeigehen, zB. castra hostium). - circumvenire (umschließen, heimlich umgehen, zB. den Feind von hinten, hostes a tergo). - vitare (vermeiden übh., eine Sache, zB. locum, periculum). - fraudem facere alci rei (einen Betrug spielen einer Sache, zB. legi, senatus consulto). - es umgeht Jmd. ein Gesetz, fraus fit legi per alqm: ein Gesetz durch etwas umg., alqā re fraudem legi facere; alqā re vim legis eludere: das Recht umg., fraudem adhibere iuri: ich kann es nicht umgehen, zu x., non possum, umg. etc.; non possum non m. folg. Insin. — II) v. intr. umgehen mit Jmdm. ob. etw. a) = mit Jmdm. Umgang haben, f. Umgang no. II. — b) etw. behandeln, a) übh.: tractare alqd. - mit etwas umzugehen wissen, alqd tractare scire (zB. arma); alqis rei peritum esse ob. (ganz gut) peritissimum esse (in einer Sache praktisch erfahren sein, zB. armorum); alqā re bene ob. (ganz gut) optime uti (etw. gut ob. sehr gut gebrauchen, zB. armis): nicht mit etw. umzugehen wissen, alqis rei inscium esse (zB. armorum). - β) gegen Jmd. ob. etw. verfahren; zB. gütig mit Jmdm. umg., liberaliter habere alqm: schonend mit Jmdm. umg., indulgenter tractare alqm: sparsam, haushälterisch mit etw. umgehen, f. haushälterisch: verschwenderisch mit etw. umgehen, f. verschwenden. - bedente, wie das Schicksal bisher mit uns umgegangen ist, cogita, quemadmodum fortuna nobiscum egerit. — c) etwas im Werke haben: alqd agere ob. agitare (etwas betreiben). - alqd parare (die Zubereitungen zu etwas machen, zB. bellum). - alqd spectare (auf etwas sein Augenmerk richten, hinauswollen, zB. arma [Krieg] et rebellionem). - alqd moliri (etwas Wichtiges und Schweres zu bemerkstelligen ob. auszuführen suchen). - alqd comminisci (etwas Schlechtes ersinnen, zB. fraudem). - damit umg., zu x., id agere, id moliri ob. (stark) id agere ac moliri, ut etc.

umgekehrt, Adv. = im Gegenteil, contra ea; contra; ex contrario; auch rursus (hinwiederum). - was gewöhnlich umg. der Fall ist, quod evenire contra solet: ich meine umg., ego contra puto: das selbe gilt auch umg., eadem etiam contra valent.

umgestalten, f. umbilden.

Umgestaltung, f. Umbildung, Reform.

umgießen, I) umgießen, d. i. 1) eine gegoffene Masse durch neues Gießen anders gestalten: recoquere. - conflare (etw. schmelzen). - 2) eine Flüssigkeit in andere Gefäße gießen: transfundere in alia vasa; auch bl. transfundere. - den Wein auf Flaschen umg., vinum diffundere. — II) umgießen = gießend umgeben mit etw.: circumfundere alqā re (zB. cerā).

umgittern, clatris circumdare.

umglänzen, f. umleuchten, umstrahlen.

umgraben, I) umgraben = rings um einen Gegenstand graben: circumfodere alqd (im Allg.). - ablaqueare ob. oblaqueare circum alqd (die Erde um etwas durch Graben auflockern). — II) umgraben = mit dem Grabsticht umarbeiten: palā fodere; auch bl. fodere.

Umgraben, das, des Sandes, fossio agri.

umgrenzen, f. begrenzen. - von Wäldungen umgrenzt, circumjectus saltibus.

umgürten, *Imb.* etwas ob. *Imb.* mit etwas, *cingere* ob. *succingere* alqm alqā re; *accingere* alci alqd. – sich umgürten mit etwas, *cingere se* ob. *cingi* ob. *accingi* alqā re.

umhaben, etwas, *amictum esse* alqā re (zB. einen Mantel, *pallio*). – **umhacken**, *fodere*.

umhalsen, *f.* „um den Hals fallen“ unter „Hals“.

umhängen, *Imb.* sich etwas, *alci* ob. *sibi* *in* *incere* alqd. – mit etwas umh., *f.* behängen.

umhauen, *caedere*. – *succidere* (unten abhauen).

umhegen, *saepire*, rings, *circumsaepire* alqā

umher, sowie alle Zusammensetzungen mit „umher“, *f.* herum . . .

umhin, in der Redensart: *ich kann nicht umhin*, zu *ic.* *facere non possum, quin etc.*; *non possum non mit folg.* *Infin.*; *non sustineo inducere in animum, quo minus etc.*; *temperare mihi non possum, quo minus etc.*: *ich kann nicht umhin*, einen Brief an dich zu richten, *ut nihil ad te dem litterarum, facere non possum*.

umhüllen, *velare*, mit etwas, *alqā re* (*f.* „bedecken, einhüllen“ die *Synon.* u. *Redensarten*). – *circumdare* alqā re (mit etw. umgeben). – von einer dunkeln Wolke umhüllt, *obscura nube circumdatus*: von Dunkelheit umhüllt, *caligine circumfusus*.

Umhüllung, *f.* *Embollage*.

umhüpfen, *f.* herumhüpfen um *ic.*

umjagen, zu Pferde, *circumvolare*.

Umkehr, *reversio* (zB. meine Rückkehr oder vielmehr Umkehr, *reditus vel potius reversio mea*; vgl. *Salust. Cic. Phil. 1, 1*).

umkehren, I) *v. tr.* *vertere*. *convertere* (übh. nach einem Punkte hin- ob. ganz herumkehren, zB. den Ringelstein nach der hohlen Hand, *palam anuli ad palmam*; u. *bibbl.*, zB. das Verhältnis, *rationem*). – *invertere* (umwenden, herumkehren, zB. den Ring, *anulum*: die Hand, *manum*; dann *bibbl.* = gänzlich umändern, zB. die Ordnung der Wörter, *verborum ordinem*). – *circumagere* (im Bogen herumlenken, zB. *equum*). – *commutare* (*bibbl.*, verändern, zB. die Staatsverfassung, *rem publicam*). – *immutare* (umändern, zB. die Ordnung der Wörter, *ordinem verborum*). – *permutare* (durch u. durch verändern, zB. *omnem rei publicae statum*: in umgekehrter Ordnung, *permutato ordine*). – *evertere* (*bibbl.*, umwerfen, gänzlich zunichte machen, zB. die Staatsverfassung, *rem publicam*). – Alles umf., *omnia miscere*; *summa imis miscere*; *omnia sursum deorsum versare*. – umgekehrt, *Adv. f.* *bes.* – II) *v. intr.* auf halbem Wege zurückkehren: *retro vertere iter* (*absol.*). – *reverti* (*absol.* ob. m. *Ang.* wo hin? zB. *domum, Romam, in castra*). – *Imb.* veranlassen, umkehren, *alqm avertere retro*.

Umkehren, das, *Umkehrung*, die, *versio* (*eig.*, zB. der Blase, *vesicae*). – *eversio* (*bibbl.*, Zerstörung). – *Ist es = Umkehr*, *f. b.*

umkippen, I) *v. tr.* *vertere*. – II) *v. intr.* *everti*.

umklaffern, *utroque brachio complecti*.

umklammern, *amplecti* ob. *complexi* alqm ob. alqd (umfassen). – *complexu tenere* alqm (umfaßt halten). – mit den Armen, mit beiden Armen umf., *brachiis* ob. *utroque brachio complecti*.

umkleiden, *Imb.*, *aliam vestem alci induere*. – sich umf., *vestem ob. vestimenta mutare* (die Kleider wechseln); *calceos et vestimenta mutare* (Schuhe u. Kleider wechseln). – *umgekleidet*, *mutata veste*.

Umkleiden, das, *vestitus mutatio* (Kleiderwechsel).

umknicken, I) *v. tr.* *infringere*. – II) *v. intr.* *in poplites procumbere. in genua procumbere* (zu-

sammenknicken, *extremis v. Menschen u. Thieren, letzteres von Menschen*). – **fractum procumbere* (v. Pflanzen).

umkommen, *perire* (sein Leben vor dem von der Natur gesteckten Ziele verlieren, vor der Zeit zu Grunde gehen, zB. durch Krankheit, *morbo*). – *interire* (aufhören zu existieren, vernichtet werden, untergehen, sagt mehr als *perire*, denn es bezeichnet gänzliche Vernichtung). – *cadere* (fallen, *bes.* im Kampf). – *occludere* (vor den Augen Anderer fallen, zB. *proelians ad Syracusas occidit*). – *occidi. interfici. necari* (getödtet werden, *f.* „töden“ den Unterf.). – im Krieg umf., *helo cadere*; *in bello occidere*: vor ob. durch etw. umf., *perire alqā re*; *necari alqā re* (durch etwas getödtet werden, *bes.* zB. durch Gift, vor Hunger, *veneno, fame*); *absumi alqā re* (hingerafft werden von *ic.*, zB. vor Hunger, *fame*: durch Gift, *veneno*: durch Krankheit, durch eine Seuche, *morbo, pestilentia*): es kamen mehr durch Hunger als durch das Schwert um, *plures fames quam ferrum absumpsit*: vor ungeheurer Kälte kamen viele Soldaten um, *intoleranda vis frigoris multos milites absumpsit*. – nichts umf. lassen, *omnia in suum usum convertere*.

umkränzen, *f.* bekränzen.

Umkreis, *orbis. circuitus* (im Allg.). – *linea circumcurrrens* (die Zirkellinie). Vgl. „Umfang, Umgebend“.

umkreisen, *circumvolare. circumvolitare* (umfliegen, umflattern, von Vögeln u. Menschen). – *circumire* (herumgehen um, v. Menschen). – *imminere alci rei. inhiare alci rei* (*bibbl.*, sich einer Sache zu bemächtigen bröhen, zB. *Asien, Asiae*).

umladen, zB. *Waaren ic.*, **in aliud plaustrum transferre*.

umlagern, *Imb.* ob. etwas, *circumsedere* (umfassen; dann = blockiert halten). – *circumaddere* (sinnlich sich um einen Ort lagern, ihn umstellen, blockieren). – *circumsistere* (sich herumstellen um *ic.*, auch mit dem Abbehr. des Heringens). – *stipare* (in Menge umgeben u. begleiten).

Umlauf, I) das Umlaufen: *ambitus. circuitus* – *circumactio* (die Herumdrehung, zB. der Räder *rotarum*). – *circumlatio* (der Kreislauf). – der (scheinbare) U. der Sonne um die Erde, *circuitus ob. ambitus ob. anfractus solis*; *circumactio solis* – der U. der Gestirne, *ambitus siderum*; *conversiones caelestes*: der Mond vollendet seinen U. um die Erde in Monatsfrist, *orbis lustrationem luna aestro spatio complet*. – etwas in U. bringen, *segen* alqd edere (herausgeben, der Dessenlichkeit übergeben, zB. *nummos, librum*); alqd *circumferre* (mündlich umherbieten): so viel (eine so große Summe) Geld in U. bringen, *daß ic.*, *tantam copiam nummariae rei efficere, ut etc.* (*f. Suet. Aug. 41*): daß Geld nicht in U. bringen, *segen*, *pecuniam domi retinere* (zu Hause zurückhalten): die schon geprägten Münzen nicht in U. bringen, *segen*, *nummos jax formatos in moneta detinere* (in der Münze zurückhalten): außer U. (Course) *segen*, *in usu cuiusquam esse vetare* (e. Geldsorte): Gerüchte in U. bringen *segen*, *rumores dispergere ob. dissipare*. – im U. sein, in omnium usu esse ob. *versari* (im allgemeinen Gebrauch sein, vom Gelde *ic.*); *volgo ferri. auch bl. ferri* (überall umhergehoben werden, v. Schriften zB. seine Rede ist in doppelter Fassung im U., *duplex ejus oratio fertur*): es ist ein ob. das Gerücht: im U., *daß ic.*, *rumor ob. fama ob. sermo est*: u. *rumor differtur u. vulgo loquuntur*; alle mit folg. *Acc. u. Infin.*: es ist folgendes Gerücht im U., *serpit hic rumor* (*Cic. Mur. 45*, wo die Worte. *welche*

im Umlauf sind, in directer Rebe folgen): es ist ein Gerücht in der ganzen Stadt im U., sermo per totam civitatem datur: es ist ein großer Irrthum im U., versatur magnus error. - in U. kommen, in omnium usu esse ob. versari coepisse (v. Gelb): es kam das Gerücht (Gerabe) in U. von ic., fama est exorta de etc. (zB. de Praenestinatorum defectione). - II) = Rundschreiben, w. f.

Umlauffchreiben, f. Rundschreiben.

Umlaut, *mutatio vocalis.

umlegen, I) v. tr.: 1) umgeben mit etwas: circumdare alci rei (herumthun um ic., zB. sich eine Halskette uml., torquem circumdare collo suo). - einen Verband (um die Wunde) uml., obligare vulnus. - 2) = anziehen, umschnallen, f. d. - 2) = umbiegen, w. f. - 3) auf die Seite legen, einen stehenden Körper: inclinare. - II) v. intr. eine andere Richtung nehmen, vom Wind, f. umschlagen.

umlenken, I) v. tr. retro flectere, auch bl. flectere (zB. den Wagen, das Schiff, currum, navem: u. currus de foro in Capitolium) - circumagere mit u. ohne frenis (mit den Zügeln rasch umbrechen, zB. das Pferd, equum). - das Pferd im raschen Lauf uml., equum ab rapido cursu circumagere. - II) v. intr. = umkehren no. II, w. f.

umleuchten, circumfulgere (zB. caput). - ein Glanz (Feuer)glanz umleuchtet Zmbd. Haupt, caput alcjs ardet.

umliegend, f. herumliegend. - die uml. Gegend ic., f. Umgebung no. I.

ummanern, saxo consaequare.

ummachen; zB. Dunkel umnachtet mein Auge, nox oboritur. - umnachtet, caligine circumfusum; tenebricosus (übr., zB. sensus).

ummaßen, circumsuere, mit etwas, alqā re.

ummeßeln, obumbrare (bübbl., zB. die Sinne, sensus). - ummeßelt, nubilus (zB. caelum); tenebricosus (übr., zB. sensus).

umnehmen, den Mantel ic., sibi inicere.

umpannen, Baaren ic., *in aliud planstrum transferre (auf einen andern Wagen laden). - *in alios fasciculos colligare (in andere Bände bringen).

umpfählen, f. verpalfificieren.

umpflanzen, f. umgeben, umstellen.

umpflanzen, f. umändern.

umprügen, repercutere (Tert. ad nat. 2, 7).

umquartieren, die Soldaten, *militēs in alia hospitia deducere. - sich umqu., hospitium mutare. **umranken**, se circumvolvere alci rei (zB. arboribus, v. Pflanzen). - ein Weinstock umrankt das Fenster, *vitis vestit fenestram: eine vom Weinstock umrannte Ulme, amicta vitibus ulmus (Hor. ep. 1, 16, 8).

umrauschen, obstrepere alci rei ob. alqd. - Wasser umrauscht einen Ort, locus obstrepitur aquis: das Bajä umrauschende Meer, mare Bajis obstrepens.

umreisen, zB. die Erde, orbem (omnem) terrarum circumire ob. peragere.

umreisen, f. einreisen, unterrennen.

umreiten, I) umreiten = um etw. herumreiten: circumequitare. - die Mauer umr., moenia circumequitare; moenia ab omni parte equo circumvehi. - II) umreiten = zu Pferde Zmbd. unterrennen: *impetu equi prosternere. Bgl. „überreiten“.

umreisen, sternere; prosternere.

umringen, f. umstellen, umgeben, umlagern.

Umriss, forma rudis et impolita (eig., roher Abriß). - extrema lineamenta, orum, n. extremae lineae (eig. u. unrig., Contouren). - extremitas picturae (eig., Contouren). - adumbratio (Schattenriß,

eig. u. unrig.). - forma (Abriß, eig. u. unrig.; vgl. übh. „Abriß“). - einen U. von etwas entwerfen, primas lineas alcjs reiducere; primis lineis designare alqd (eig. u. unrig.); adumbrare alqd (einen Schattenriß, leichten Entwurf geben von etwas, eig. u. unrig.): hiermit hast du, wie ich denke, so zu sagen einen Umriss meiner ganzen Denk- u. Handlungsweise vor Augen, ac nostrae quidem rationis ac vitae quasi quandam formam, ut opinor, vides.

umrühren, permiscere. - mit dem Rührlöffel umr., rutabulo ligneo agitare ob. permiscere; spatula lignea permiscere.

umrütteln, peragitare.

umrütteln, ein Pferd, *ephippium mutare.

Umsatz, permutatio (Umtausch). - venditio (Verkauf, Betrieb). - U. der Staatsgelber, publica permutatio (Cic. ep. 3, 5, 4).

umfassen, circumstrepere.

umfassen, f. umbilden.

umfassen, circumvallare. vallo circumducere ob. circumdare ob. cingere ob. saepire (mit Palisaden rings umgeben). - circummunire. munitione saepire (rings besetzten übh.).

umfassen, circummutatio.

umfassen, opacare; obumbrare.

umfassen, sich, f. umsehen, sich.

umfassen, circumvehi navi ob. classe u. im 3Hh. bl. circumvehi ob. circumvectari alqm locum. - ein Vorgebirge umsch., flectere promunturium: einen Ort ganz umsch., ab omni parte alqm locum navi ob. classe circumvehi.

Umschlag, I) abstr., das Umschlagen: mutatio. commutatio (zB. der Dinge [im Staate], rerum; u. rerum in deterius: der Sitten, morum). - ein U. des Marktpreises, annona commutata: es tritt ein U. in etw. ein, commutatio fit alcjs rei; alqd mutatur ob. commutatur: es trat kein U. des Marktpreises ein, annona nihil mutavit: nach diesem so glücklichen Ereignisse trat plötzlich ein U. ein, has tam prosperas res consecuta est subita commutatio. - II) concr., das Umgeschlagene: 1) am Kleide: etwa limb. - 2) was um etwas geschlagen, gelegt wird, a) Hülle über einen Gegenstand, involucrium. - tegumentum (Decke). - einen U. von etwas um etwas machen, alqd alqā re involvere. - b) Pflaster ic. auf kranke Theile des Körpers: cataplasma, ktis, n. (κατάπλασμα, im Allg.) - malagma, ktis, n. (ein erweichender U., μάλαγμα). - fomentum (ein erwärmender, eine Bähung). - warme Umschläge, cataplasmata calida: Umschläge machen, fomenta parare: Umschläge um etwas legen, machen, fomenta alci rei admove: einen U. auf etwas liegen haben, malagma impositum habere.

umschlagen, I) v. intr.: 1) plötzlich umfallen, f. umfallen. - mit dem Wagen umschl., currum evertere. - 2) eine andere Richtung nehmen: verti. se vertere u. bl. vertere (sich drehen, v. Wind [zB. der Wind schlägt in Südwest um, ventus vertitur ob. se vertit in Africum]; dann bildl., vom Glück, zB. jam verterat ob. se verterat fortuna). - se circumagere (sich ganz umbrechen, umspringen, v. Wind). - se inclinare (sich auf die andere, schimmere ob. bessere, Seite neigen, v. Krankeiten, v. Glück). - mutari. se mutare. commutari (sich ändern übh., zB. vinum mutatum: u. annona commutatur: u. v. Winde, eurus mutatur in austrum). - corrumpi (verberben, v. Flüssigkeiten). - male vertere ob. cadere (schlecht ablaufen, v. Unternehmungen ic.). - degenerare (ausarten, v. Menschen). - discedere a sese (sich ungetreu werden, v. Menschen). - umschl. wollen (v. Flüssigkeiten), in vitium inclinare: der

Getreibepreis schlug nicht um, nihil mutavit annona. — in etw. umfchl., vertere ob. verti in alqd; mutari, commutari in alqd. — II) v. tr. 1) = umhauen, w. f. — 2) sich umwenden machen: retorquere (juridischlagen, zB. den Umwurf, Mantel, amictum, Verg. Aen. 8, 460). — 3) es = umbiegen, f. d. — 3) umthun, umwerfen, Zndm. ob. sich, alci ob. sibi inicere alqd.

umfchlingeln, f. herumfchlingeln (sich).

umfchlichtchen, Znd., alci insidiari. — e. Ort umfchl., clam locum petere.

umfchließen, circumcludere, mit etw., alqā re (ringsherum ein- ob. verschließen, f. „umgeben no. II“ die Synon.). — continere. comprehendere (enthalten). — complecti (umfassen; vgl. „umarment“).

umfchlingen, I) **umfchlingen** = umfassen, umfangen: amplecti. complecti (im Allg., v. Pers. u. Dingen). — circumplicare alqd. circumjectum esse alci rei (sich herumlegen um etwas, v. leb. Wesen, zB. v. Schlangen, f. Cic. de div. 2, 62; dann auch von Dingen; vgl. „umarment, umhalsen“). — Znd. umfchlingen halten, alqm complexu tenere: Schlangen, die sich umfchlingen haben, serpentes circumvolutae sibi ipsae: von Schlangen umfchlingen, serpentibus circumplicatus ob. circumvolutus. — etwas mit etwas umfchlingen, f. umwickeln. — II) **umfchlingen** = herumfchlingen: inicere alci (zB. laqueum).

umfchmelzen, I) eig.: recoquere. — conflare (einschmelzen). — II) uneig. = umbilden. w. f.

umfchmetzen, incude diffingere (zB. Eisen, Hor. carm. 1, 35, 39). — incudi reddere (wieber auf den Ambos bringen, auch übt. = umarbeiten, zB. schlechte Berse, male tornatos versus, Hor. art. poet. 441).

umfchmetzen, den Degen, latus gladio cingere; gladio u. ferro cingi ob. accingi: eine Goldkette voll Gold umfchn., zonā aureorum plenā se circumdare.

umfchreiben, I) **umfchreiben** = anderschreiben: rescribere (noch einmal schreiben). — transcribere (aus einem Buch in ein anderes übertragen). — II) **umfchreiben** = durch mehrere Wörter ausdrücken: pluribus verbis alqd exponere ob. explicare (Cic. de fin. 3, 15. Quint. 8, 6, 61). — pluribus vocibus et per ambitum verborum alqd enuntiare (Suet. Tib. 71). — circuitu plurium verborum ostendere alqd (Quint. 10, 1, 12). — auch bl. circumire alqd (wie Quint. 8. prooem. §. 24; 8, 2, 17). — etw. lästig umfchr., alqd pluribus verbis onerare (Quint. 8. prooem. §. 24): etwas weitfchweifig umfchr., alqd copiosa loquacitate circumire.

umfchreibung, circuitio; circuitus eloquendi; circuitus plurium verborum; circumlocutio (alle diese als technische Ausdrücke für das griech. περιφρασις, f. Cornif. rhet. 4, 43. Quint. 8, 6, 59 sqq.). — eine dichterische U., circumlocutio poetica (Gell. 8, 1, 5): durch U. andeuten, geben, f. umfchreiben no. II: wenn in unserer Sprache kein Wort vorhanden ist, so muß man zu einer U. seine Hilfe nehmen, *si non reperitur vox nostras, vel pluribus et per ambitum verborum res enuntianda est.

umfchütteln, peragitare.

umfchütten, Wasser etc., evertere.

umfchwärmen, circumvoltare (eig. u. übt.). — circumfundere. Dat. (von Soldaten, zB. tergis Germanorum). — die Pflanzen umfchw., a lateribus affusum esse (v. Ketterei).

umfchwärmen, I) eig.: circumvolare. — II) uneig., über Znd. heringubreden drohen, von Uebeln, Gefahren: imminere ob. impendere alci.

umfchwweif, circuitus. ambages (sowohl im Handeln als im Reden; amb. jedoch nicht bei Cicero u.

Edlar). — circuitio. anfractus. circuitio et anfractus (im Reden). — Umfchweife machen, circuitu ob. circuitione uti: keine Umfchweife machen, nihil circuitione uti; simpliciter breviterque ob. breviter simpliciterque dicere: ohne Umfchweife, missis ob. positis ambagibus: ohne Umfchweife zu reden, ne te longis ambagibus morer: ohne Umfchweife erzählten, rectā viā narrare (Ter. haud. 706): wozu die Umfchweife? quid opus est circuitione et anfractu?

umfchwimmen, circum alqd nare ob. natare.

umfchwirren, circumstrepere.

Umfchwörung, conversio. — U. des Himmels, caeli versatio (die scheinbare Umdrehung); caeli impetus (die umfchwingende Kraft des Himmels, Cic. de nat. deor. 2, 97).

umfsehlen, f. umschiffen.

umfsehen, sich, circumspicere. circumspicere (ringsherum blicken). — circumferre oculos (die Augen umherfchweifen lassen). — prospicere. prospectare (nach den vor Einem liegenden Gegenständen blicken). — respicere. respectare (juridischsehen). — fliehen, ohne sich umzusehen, fugere sine respectu: sich überall umf., circumspicere huc et illuc; circumferre oculos huc et illuc: sich weit u. breit umf., prospicere ob. prospectare longe lateque: man kann sich hier nach allen Seiten umfsehen, hinc in omnes partes circumspicere est: kommen, um sich umzusehen (um Alles in Augenschein zu nehmen), venire visendi causa. — sich nach etwas umf., alqd circumspicere ob. circumspicere (nach etwas umherblicken, ersehen auch bildl., zB. nach Hälfte von außen, externa auxilia). — respicere ad etc. oculos retorquere ad etc. (juridischsehen nach etc.). — videre ob. sibi videre alqd (nach etwas sehen, bildl., sich nach etwas umfsehen, um davon Gebrauch zu machen, zB. nach etwas Speise, aliquid cibi). — sibi prospicere alqd (bildl., für etwas Sorge tragen, sich etwas zu verschaffen suchen, zB. habitacionem). — quaerere alqd (bildl., nach etwas suchen, sich zu verschaffen suchen, zB. nach einem Genossen, nach einem Schwiegervater, socium, generum: auch wie γρησις, sich vergebens nach etwas umfsehen, etwas vermissen, zB. eine Gelegenheit, occasionem: Sicilien in Sicilien, Siciliam in Sicilia). — sich in etwas umf., visare ob. irrisere alqd (eig., besuchen, in Augenschein nehmen, zB. urbem, domum). — alqd cognoscere (anfsehen ob. einsehen, um sich Kenntniß von etwer Sache zu verschaffen, zB. domos villasque: u. jus civile). — alqd perillustrare (etwas durchwandern, zB. multas terras). — sich überall in e. Orte umf., circumferre oculos per omnes partes alcijs loci (zB. cubaculi). — sich in etwas umfsehen haben, alqd visasse ob. invisasse (eig., in Augenschein genommen haben); alqd perillustrasse (durchwandern haben, zB. in vielen Ländern in der Welt sich umfsehen haben, multas terras perl.); versatum ob. exercitatum esse in alqa re (bildl., in etwas bewandert, geübt sein); paritum ob. gnarum esse alcijs rei (bildl., etwer Sache kundig sein): sich' dich um, ob etc., circumspice, si etc.: sich' dich genau um, ob etc., vide, quaere, circumspice, si etc.

umfsehen, in, momento temporis. — das es ger war im Umf. erseht, capta momento temporis castra.

um fein, I) vorüber sein: praeterisse. — exisse (abgelaufen sein, zB. vom Kernin, Messerskiffhand). — confici. confectum esse (vollbracht werden ob. sein, v. Zeitläuften, zB. sic annum tempus conficitur: u. biennio jam confecto). — II) ein Umweg sein: zB. das ist weit um, *magnum circuitum facis ob. facimus!

umsetzen, I) v. tr. 1) in e. anderes Gefäß setzen: *transponere in aliud vas. — 2) gegen ein Anderes geben: permutare (umtauschen, auch beim Wechſler, zB. pecuniam). — vendere (verkaufen). — um einen gehörigen Preis umf., operā suā satis digno pretio permutare. — in Geld umf., in nummos ob. in pecuniam redigere (zB. patrimonium). — II) v. refl. sich umf., vom Wind, f. umschlagen no. I, 2.

Umsetzen, das, permutatio (Umtausch). — venditio (Verkauf).

Umstichgreifen, das; zB. dem U. des Feuers vorbeugen, ignem ita munire, ne evagetur.

Umsticht, I) eig.: circumspectus (zB. man hat hier die U. nach allen Seiten, hinc in omnes partes circumspectus est). — freie, weite U., late circumspiciendi libertas. — II) übtr.: circumspectio (umstichtiges Verfahren). — circumspectum iudicium (umstichtiges Urtheil, wofür sich erst Gell. 14, 2, 18 circumspicientia findet). — cautio (Besutsamkeit). — prudentia (Einsicht, Klugheit). — diligentia (Sorgsamkeit). — mit U., f. umstichtig (Adv.): die Sache verlangt viel U., res multas cautiones habet; res est multae diligentiae: alle U. anwenden, omne genus cautionis adhibere, bei etwas, alci rei.

umstichtig, circumspectus (v. pr., auch v. Dingen, zB. Urtheil). — consideratus (bedachtſam, auch v. Dingen, zB. Maßregel, ratio). — cautus (besutsam, auch v. Dingen, zB. Räte, consilia). — providus (vorsichtig); verb. prudens et cautus; prudens et providus; cautus et providus. — vigilans (wachſam, auf Alles achtend). — sobrius (mit nächstem Verstande zu Werke gehend). — diligens (sorgſam, auch v. Dingen). — umf. Verfahren, diligentia. — Adv. (= mit Umsticht) circumspecte ob. circumspectius; circumspecto iudicio; considerate; caute; provide; sobrie; diligenter.

Umstichtigkeit, f. Umsticht no. II.

umfallen, f. umfallen.

umfallen, I) ohne Lohn, unentgeltlich: a) eig.: gratis. sine mercede. verb. gratis et sine mercede (ohne Entgelt, ohne etwas zu geben od. zu nehmen, Ggſ. mercede, d. i. um Lohn). — gratuito (ohne Ausſicht od. Abſicht auf Belohnung, bloß aus Gefälligkeit, Ggſ. accepta mercede, wie Sall. Jug. 86, 8). — sine pretio (ohne Zahlung zu erhalten, zB. captivos dimittere). — etwas umf. thun, alqd gratis et sine mercede facere: bu bekommst es umf., gratis tibi stat ob. constat; gratuitum est: die Hoffnung hat man umf., ego spem pretio non emo (Ter. adelph. 219): das sollst du nicht umf. (umgestraft) gethan haben, haud inultum ob. impune feres. — b) übtr.: ohne Abſicht: gratuito (wie Sen. ep. 105, 4: neminem lacessere gratuito). — temere (ohne Vorbedacht, ohne Grund, zB. etwas ſagen, thun, alqd dicere, facere). — II) = vergeblich (Adv.), w. f.

umspannen, I) umspannen = anders anspannen u. zwar: a) auf die andere Seite spannen: transjungere (Ulp. dig. 21, 1, 38. §. 8). — b) andere Thiere anspannen, zB. Pferde (wofür man gew. bloß „umspannen“ ſagt), mutare equos (vgl. Amm. 21, 9, 4: vectus mutatione celeri cursus publici). — II) umspannen = umfassen: complexi utroque brachio (mit beiden Armen umfassen, zB. einen Baum, arborem). — mit der Hand umf., *palmā complexi: etwas mit etw. umf., circumtendere alqd re (sings bespannen); cingere alqd re (mit etwas einschließen üb.).

umspringen, I) v. tr. um etwas herumspringen: salire circum mit Acc. — II) v. intr. sich plötzlich ändern, vom Winde, f. umsetzen no. II.

umspülen, circumluere. — alluere (bespülen). — subluerere (unten bespülen).

Umstand, res. — causa (Beschaffenheit, Lage einer Sache; daher verb. res et causa, d. i. die Sache selbst u. ihre Umstände). — tempus, bef. der Plur. tempora (durch die Zeitumstände herbeigeführte Sache). — ratio (ein in den Umständen liegender Grund; daher der Umstand selbst). — momentum (Punkt, wovon etwas abhängt, der zu etwas bestimmt, der entscheidende Umstand, zB. geringe Umstände, parva momenta). — conditio (Bedingung, hinzutretende Einschränkung; u. Umstände = Stellung im Leben, Loſ zc.). — mora (Verzug, Weitläufigkeit). — dieser glückliche U., haec opportunitas. — äußere (begünstigende) Umstände, praesidium fortunae (zB. sine praesidio fortunae). — Am häufigsten steht für unser „Umstand“ im Lateinischen das allgemeine res ob. (meist im Nomin. od. Accus.) das Neutrum eines Pronomens, zB. ein U., welcher zc., quae res; quod: dieser U., haec ob. ea res; hoc; id: jener ganze U., totum illud: gerade auch der U., daß zc., id quidem etiam, quod etc.: ich übergehe bei der Sache den U., daß zc., qua in re praetereo illud m. folg. Acc. u. Infin.: auf diesem U. beruht die ganze Sache, in eo tota res vertitur. — „der U., daß etw. eingetreten ist“, wird im Latein. durch das Neutrum des Partic. Perf. Pass. ausgedrückt, zB. der U., daß lange kein günstiges Opfer zu bekommen war, hatte den Dictator ausgehalten, diu non perlitatum tenuerat dictatorem (Liv. 7, 8, 5): ich weiß nichts weiter dafür anzuführen als den U., daß ich es habe erzählen hören, nihil habeo praeter auditum. Vgl. Weisb. Liv. 1, 58, 1. Nägelb. Stil. Aufs. 4. S. 97 f. — nach den Umständen, pro re. pro re nata (nach Beschaffenheit der Sache); ex ob. pro tempore (nach Beschaffenheit der Zeitumstände): nach den Umständen verfahren, ex re consulere: unter diesen od. solchen Umständen, his rebus. quae quum ita sint ob. essent (in dieser Lage, bei so bewandten Umständen); in hoc ob. in tali tempore (in dieser, solcher geschwollenen Zeit, bei so mißlichen Zeitumständen; in dieser Bedeutung von tempus wird die Präposit. in regelmäßig hinzugeſetzt, f. Cic. Quinct. 1. Nep. Milt. 5, 1. Liv. 30, 87, 8); auch bl. ita (so) ob. hic (hier): unter den gegenwärtigen Umständen, in praesentia (Ggſ. in posterum): unter allen Umständen, d. i. „um jeden Preis“, f. Preis (Ab. 2. S. 665): der Weise ist unter allen Umständen glücklich, non potest umquam esse sapiens non beatus: in denselben Umständen sich befinden, in eadem causa esse: sich nach den Umständen richten, tempori servire (den Mantel nach dem Winde hängen); necessitati parere (aus der Noth eine Tugend machen): nach den Umständen leſen, utcumque res ferunt, ita vivere: in guten Umständen sein, in rebus secundis esse; in bona conditione constitutum esse: in üblichen Umständen sein, afflictiore conditione esse; in rebus adversis esse; parca ac duriter vitam agere (kürzlich und hart leben): in andern Umständen (schwanger) sein, praegnantem esse; ventrem ferre; partum ferre ob. gerere: in andere Umstände kommen, praegnantem fieri (schwanger werden): Jmds. Umstände verbessern, alcijs opes augere: seine (eigenen) Umstände verbessern, augere rem privatam: meine Umstände verbessern sich, melior sit conditio mea; augere opibus: meine Umstände verschlechtern sich, deterior sit conditio mea (meine Verhältnisse); deminuitur res mea familiaris (mein Hausstand, Vermögen). — Umstände machen, moram facere ob. neetere: mit Jmdm. Umstände machen (ihn auszeichnen), honorem alci habere ob. tribuere. — ohne Umstände, sine mora (ohne Verzug); mis-

sis ob. positis ambagibus (ohne Umfchweife); sine ulla dubitatione (ohne alles Zeben); haud diffculter. non gravate ob. non gravatim. nullo negotio (ohne Schwierigkeiten zu machen); simpliciter (gerade heraus, zB. reden, dicere): ein Mensch, der seine Umstände macht, homo simplex.

umständlich, accuratus (mit Sorgsamkeit ausgearbeitet, geschrieben, genau u. mit Berücksichtigung auch des kleinsten Umstandes gemacht zc., nur von Dingen, zB. epistola). - verbosus (wortreich, zu viel Worte machend, enthaltend, auch v. Dingen, zB. epistola). - copiosus (voll Fülle, nicht gedrängt im Ausdruck, v. Redner, Schriftsteller u. von der Rede, Ggfg. densus. - multus (viel, von vielen Worten, weitläufig, zB. oratio). - longus (lang, lange dauernd, zB. epistola, oratio; dann zu weitläufig im Reden, breit, auch v. Pers.). - Adv. accurate; copiose; multis ob. pluribus verbis (mit mehreren Worten). - etwas ob. über etwas umft. schreiben, berichten, accurate perscribere alqd; accurate scribere alqd ob. de alqa re: umft. über etwas sprechen, etwas erörtern, copiose disputare de alqa re: umft. darüber handeln, was es heiße, ein Majestätsverbrechen begehen, omni copia dicendi dilatare, quid sit majestatem minnere: zu umft. über etwas handeln, multum esse in alqa re: umft. mit Jmdm. verhandeln, accurate agere cum alqo multis verbis: Jmd. recht umft. um etwas bitten, quam plurimis verbis petere alqd ab alqo: ich habe sehr umft. davon gehandelt, haec plurimis verbis a me dicta sunt; multa hac de re disserui: es wäre zu umft., zu zc., longum est mit folg. Infm.: um nicht umft. zu sein, ne multus sim; ne longum sit ob. fiat; ne longum faciam: ich will nicht umft. sein, nolo esse longus.

Umständlichkeit, diligentia (Sorgsamkeit). - ambages (Umfchweife). - mit Umft., f. umständlich (Adv.).

umstehen, das Getreide, frumentum ventilare. **umstehen**, mit etwas, circumdare (umgeben) ob. cingere (einschließen) alqā re.

umstehen, f. herumstehen, herumliegen, herumstellen.

umstellen, I) umstellen = anders stellen: ordinem alqis rei immutare ob. invertere (zB. die Wörter, verborum). - convertere (umbrechen, zB. Wörter, verba, wie Quint. 10, 1, 29). - transmutare (umtauschen, versetzen, zB. Wörter, Buchstaben, f. Quint. 1, 5, 12 u. 29). - II) mit etw. umstellen = mit etw. umgeben: circumdare alqd alqā re ob. alqd alci rei. - cingere (mit Soldaten zc. einschließen, zB. die Mauer, murum, wie Caes. b. G. 6, 35, 9). - complecti alqā re (gleichf. umschließen, mit Wachen zc., zB. totius circuitum domus ita custodiis complecti, ut nemo inde elabi possit: u. v. der Wache selbst, zB. undique domum). - circumstare alqm ob. alqd (sich herumstellen um Jmd. ob. etwas, zB. den Turnus umstellen Wachen, Turnum circumstant custodes: sie umstellen die Curie, circumstant curiam). - circumstare alqm (umstehen, umstellt haben). - saepire, circumsaepire alqā re (mit etw. umhegen, zB. saep. plagis saltum: u. consaep. locum parietibus, aedificiis: u. corpus armatis). - das Bild mit Regen umft., intra casses includere feras: Jmds. Schiff mit drei Fährtrudern umft., alqis navem tribus quinqueremibus circumstare.

Umstellung, der Buchstaben, Wörter, transmutatio (Gramm.).

umstimmen, I) eig., ein musikalisches Instrument: sonum alqis rei mutare. - II) bibl.: animum alqis flectere (eine Umwandlung der Gesinnung bei Jmdm. bewirken). - alqm de sententia de-

ducere ob. demovere (Jmd. von seiner Meinung abbringen). - alqm a consilio revocare (Jmd. von seinem Plane, Vorhaben abbringen). - Jmd. durch etw. umft., alqm vincere alqā re (Jmd. seiner Gesinnung nach gleichf. bewältigen, auf andere Gesinnung bringen, zB. beneficio; vgl. Fabri Sall. Jng. 9, 3). - um gestimmt sein (der Meinung nach), sententiam suam mutasse; a sententia sua discessisse: sich umft. lassen (der Gesinnung nach), animus convertitur: man wird umgestimmt, wenn man den Tempel betritt, alius animus sit intrantibus templum.

umstoßen, I) eig.: evertere. - subvertere (von unten auf, zB. mensam). - pervertere (gänzlich, um und um, zB. ollam). - II) bibl.: evertere, subvertere (v. pr.). - abolere (ab schaffen, cassieren). - rescindere (zunichte machen; alle zB. testamentum). - irritum facere. irritum esse jubere (ungültig machen, für ungültig erklären, zB. testamentum: u. rem judicatam (ein Urtheil)). - improbare (mißbilligen, verwerfen, zB. iudicium). - perimere (für immer vereiteln, zB. ein Urtheil, rem judicatam). - ein Gesetz umft., legem evertere ob. subvertere: Verträge, pactiones rescindere; ein Urtheil umzu stoßen (sagen, rem judicatam labefactare).

umstrahlen, mit hellem Lichte, clarissima luce collustrare (v. der Sonne). - von hellem Lichte (Glanz) umstrahlt, clarissima luce circumfusus: sein Haupt ist von einem Feuerstein umstrahlt, capiti ejus circumfusus est ignis; caput ejus ardet. - von Ruhm umstrahlt, gloria florens: von frischem Ruhm umstrahlt, recenti gloria nitens.

umstreichen, circumlinere.

umstricken, bibl., alqm irretire, mit etwas alqā re ob. laqueis alqis rei. - alqm irretire illecebris corruptelarum (Jmd. durch Lodenzen verführen). - alqm circumvenire (hinter schieben und so in Gefahr bringen, zB. innocentes: u. undique circumventi sumus). - alqm capere ob. devincere (Jmd. fesseln, für sich einnehmen). - Jmd. umft.: halten, alqm irretitum tenere, mit etwas, alqā re: Livia hatte den alten Augustus so umstrickt, daß er zc., Livia senem Augustum devinxerat adeo, ut etc. (Tac. ann. 1, 3): sie suchte den Jüngling durch Alles anzugleichen, wodurch dieses Alter umstrickt werden kann, animum adolescentis pellexit iis omnibus rebus, quibus illa aetas capi ac delentiri potest.

umströmen, circumfluere alqm locum (umfließen). - circumfundi alci loco (sich um einen Ort ergießen). - circumlinere alqm locum (umspülen). - der Fluß umströmt die Stadt, flumen oppidum cingit ob. urbi circumfunditur. - von der Flamme umströmt, flammā circumfusus: von einer Reize Menschen umströmt, circumfusus turba.

umstülpen, etwā replicare.

umstürmen, circumfremere; circumstrepere.

Umsturz, ruina (das Ein- ob. Umstürzen, zc. u. bibl.). - perturbatio (Herrüttung, zB. der alten Verfassung, disciplinae veteris). - interitus (bibl. Untergang, zB. des Staats, rei publicae). - „Umwälzung“. - U. der Kriegsgewalt, disciplina militaris eversa: der allgemeine U. (im Staate) commune incendium: täglich in einer Weise am U. des Staats arbeiten, intestinam aliquam quotidie perniciem moliri: den U. des Bestehenden verdrängen haec ob. imperium delere conari: wenn ein allgemeiner U. zu erwarten stand, si commoveri omnia videbantur.

umstürzen, I) v. tr. evertere (das Oberste u. unterst kehren). - subvertere (von unten zu Boden stürzen). - pervertere (um und um stürzen; alle tren-

eig. u. bildl.) - percellere (heftig um und um stürzen, *zB.* alqm. planstrum) - deicere. deturbare (herabstürzen u. so umstürzen, *zB.* eine Säule [nämlich von ihrer Basis herab], statuum). - die Staatsverfassung umst., rem publicam evertere. - II) v. *intr.* everti. subverti. - collabi. concidere. corrumpere (zusammenfallen, f. umfallen) - umst. mollen, labare (wanke, v. Pers. u. Dingen); in ruinam pronum esse (sich zum Einsturz neigen, von Dingen).

Umstürzen, *bas.* - *ung.* die, I) *tr.* eversio (*zB.* einer Säule, columna: der Staatsverfassung, rem publicam). - II) *intr.* f. Umsturz.

Umstürzpartei, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Umtriebler“ - mag er nun zur U. sich schlaugen oder für die Verfassung wirken, seu ruet seu eriget rem publicam.

umtanzen, saltare circum mit Acc. (im Allg.) - chorea (choreis) lustrare alqm ob. alqd (im Chortanz eine in der Mitte stehende Person oder Sache umtanzen).

umtauschen, permutatio (*zB.* mercium).

umtauschen, permutare alqd. - etwas gegen etwas umt., permutare alqd alqd re; commutare alqd (cum) alqa re (vertauschen).

umthun, f. umwerfen no. I, 1. - sich nach etwas umthun, quaerere alqd (etwas suchen, *zB.* occasio-nem); prospicere alqd, für Jmb. ob. sich, alci ob. sibi (für etwas Sorge tragen, etwas besorgen, zu verschaffen suchen, *zB.* habitationem); videre ob. sibi videre alqd (sich nach etwas umsehen, um davon Gebrauch zu machen, *zB.* nach etwas Speise, aliquid cibi).

umtönen, circumsonare (*zB.* aures alcjs: u. clamor hostes circumsonat).

Umträger, einer Waare, institor mercis.

umtreiben, f. herumtreiben.

umtreten, I) umtreten, f. niedertreten. - II) umtreten, f. umstellen no. II.

Umtrieb, I) *bas.* Umtreiben: circumactio. circumactus (das Sich-Herum-drehen, die Umbrehung, *zB.* der Räder, rotarum). - circumlatio (Kreislauf, *zB.* des Bluts, *circ. sanguinis). - II) Umtriebe, im politischen Sinne: motus (unruhige Bewegungen, *zB.* in der Stadt, urbani). - consilia (Pläne, *zB.* administratorum consiliorum tuorum). - nova consilia, *n. pl.* res novae (Neuerungen, demagogische Umtriebe). - studia civilia, *n. pl.* (intrigante Umtriebe u. Bemühung der Factionen im Staate, wie Sall. Jug. 5 in.). - conatus, *m. pl.* (Versuche, Unternehmungen); verb. motus et conatus. - artes malae (Künste, Intriguen, f. Sall. Cat. 3, 4 u. Jug. 41, 1). - geheime Umtriebe, consilia clandestina (geheime Pläne *ic.*); artes obscurae (geheime Künste, Intriguen, Tac. ann. 1, 3); insidiae (die Nachstellungen, *zB.* conjurationis, Cic. Cat. 1, 31); id quod latet (das noch Verborgene, die noch geheimen Umtriebe, *zB.* erumpit). - verbrecherische Umtriebe, scelera (*n. pl.*): demagogische Umtriebe, concitatio popularis (Aufregung des Volks); jactatio popularis (volksfreundliche Prahlereien); nova consilia (Pläne, Bestrebungen zum Umsturz der bestehenden Staatsverfassung, *zB.* novis consiliis rem publicam turbare); contiones seditiosae ac populariter excitatae (aufreizende u. demokratische Volksversammlungen); demagogische Umtriebe erregen, res novas quaerere ob. tentare ob. agitare ob. moliri; rebus novis studere; novandarum rerum consilia agitare: Jmb. Umtriebe im Saume halten, vereiteln, prohibere alcjs motus et conatus: durch Jmb. Umtriebe, alcjs operā (auf Jmb. Betrieb, *zB.* vertrieben werden, patriā pelli).

Georges, *Dict.-lat. Handb. Kuzl. VII. Bd. II.*

Umtriebler, rerum novarum molitor; rerum novarum cupidus; novarum rerum ob. in novas res avidus; rerum commutandarum ob. evertendarum cupidus; cupidus mutationis rerum.

um und um, circum (ringsherum) - totus (ganz). - in orbem (im Kreise herum, *zB.* sich drehen, circumagi). - Bei Verbis wird es im Latein. auch durch per mit dem Verbum zusammenge-setzt ausgedrückt, *zB.* um u. um stürzen, pervertere.

umwälzen, I) eig., f. herumwälzen. - II) bildl.: evertere (umstürzen, *zB.* die Staatsverfassung, rem publicam). - commutare (verändern, *zB.* den Staat, res publicas).

umwälzung, I) eig.; *zB.* Umw. des Himmels um die Erde, mundi circa terram pervolitantia (Vitr. 9, 6, 1). - II) bildl., Umw. der Staatsverfassung, permixtio civilis (Verwirrung). - perturbatio rerum (Zerrüttung). - eversio rerum publicarum (gänzliche Umstürzung). - conversio ob. commutatio rerum (Veränderung, Umschlag der Dinge); verb. conversiorerum et perturbatio. - es geht eine U. im Staate vor, permiscuntur omnia; mutantur ac miscuntur omnia.

umwandeln, I) um etwas herumwandeln: circumire alqm locum. - obambulare alci loco ob. ante alqm locum (auf u. ab wandeln vor einem Ort). - II) umändern: convertere (*zB.* domum in templum). - commutare. immutare (umändern; *bas.* „wie ungewandelt“, *hl.* immutatus). - Ist es = um-bilden, f. b. - sich ganz umw., totum commutari ob. immutari; plane alium fieri.

umwandlung, f. Umänderung, Aenderung, Um-bildung.

umwechseln, f. wechseln.

Umweg, ambages (v. *pr.*, doch gar nicht bei Cicero u. Cäsar). - circuitus. circuitio (als Umkreis, den man macht, der Umschweif, eig. u. bildl.). - einen U. nehmen, flectere viam; flectere iter suum: einen U. machen, circuitu ob. circutione uti (einen Umkreis, Umschweif machen, eig. u. bildl.); viā excedere (vom Wege abgehen); a via aberrare (vom rechten Weg abkommen): Jmb. einen U. führen, alqm circuitu ducere: auf einem U. dahin gelangen, aliquo circuitu ad id pervenire (auch bildl.): ein angenehmer u. sanfter Weg ermüdet, auch wenn er ein U. ist, weniger als ein harter u. trockener Nichtweg, amoenum et molle iter, etiamsi amplioris spatii est, minus fatigat quam durum et aridum compendium: der U. ist nicht groß, non longa est circuitio.

umwenden, I) v. *tr.* vertere. convertere (umdrehen). - versare (auf die entgegengesetzte Seite drehen, ganz umdrehen). - circumagere, mit und ohne franis (umlenken, *zB.* das Pferd). - retro flectere u. *hl.* flectere (umbiegen, umkehren, *zB.* den Wagen, das Schiff). - sich umw., se vertere. se convertere (v. Pers. u. Dingen); tergum ob. (von Mehreren) terga vertere ob. convertere (v. Pers., bef. v. Soldaten = fliehen); verti. converti (v. Dingen). - kein Dreier wird in Gallien umgewendet ohne die Wechsel-tische der römischen Bürger, nummus in Gallia nullus sine civium Romanorum tabulis commovetur (Cic. Font. 1): um etw. keine Hand umw. (sprichw.), alcjs rei causā manum non vertere (Cic. de fin. 5, 98). - II) v. *intr.* umkehren: reverti (auf halbem Wege ob. am Ziele). - redire (am Ziele). - Jmb. umw. (v. Bräutigam ob. v. der Braut), alci repudium mittere.

umwenden, *bas.* circumactus. - da zum U. auf der schmalen Brücke kein Platz da war, quum circumactum angustiae non caperent.

umwerfen, I) v. *tr.*: 1) umthun: inicere alqd,

umwideln, *fid*, *alci*, *sibi*. – *amicire* alq̄ re, *umwideln*, *fid*, *alqm*, *se* (umfüllen mit etwas, *Ggf.* *deponere*). – *induere* alq̄ re, *umwideln*, *fid*, *alqm*, *se* (anziehen, *Ggf.* *exuere*). – einen andern Mantel umwideln, *pallium mutare*. – 2) = umstürzen, umstoßen (eig. u. bildl.), *w. f.* – II) *v. intr.*: A) eig., mit dem Wagen umgeworfen werden: *curru effundi*. – B) uneig., den Zusammenhang verlieren, *zB.* in einer Rede (Predigt), *excidere* (Quint. 11, 2, 19): in einer Musik, *concentum non servare*; *numerum in cantu non servare*. – in Gefahr kommen (in der Rede) umzuwerfen, *periculum memoriae adire*.

umwickeln, etwas mit etwas, *circumvolvare* alqd alq̄ re (rings bewickeln, *zB.* *collum lanā*). – involvere, obvolvare alqd alq̄ re (einwickeln, verhüllen, *zB.* *inv. sinistras sagis*; u. *laevam togā*; u. *obv. brachium aegrum lanis fasciisque*). – *circumligare* alqd alq̄ re (umbinden, umschlingen, *zB.* *ferum stuppā*; u. *Roscius angui circumligatus*). – *complicare* alqd circum alqd (umlegen um etwas, *zB.* *lorum circum alqd*). – *circumplicare* alqd alci rei (rings umlegen um etw., *zB.* *lorum sarculo*). – *intorquere* circa alqd (um etw. winden, *zB.* *paludamentum circa laevum brachium*). – mit Papier umwickeln, *chartā amicire* (Hor. ep. 2, 1, 170).

umwickeln, mit etwas, *redimire* alq̄ re (umbinden mit etwas, wie mit Bändern, Binden, Blumenquirlanden). – *fit* es = umschlingen, umwickeln, *f. b.*

umwohnen, *f.* umströmen.
umwohnen, einen Ort, *habitare* circa alqm locum. – die Umwohnenden, *qui circa habitant*.

umwohner, die, *qui circa habitant*.

umwölben, *f.* überwölben.

umwölben, sich, in Beziehungen wie: der Himmel umwölkt sich, *caelum nubibus obducitur*; *nubilatur*; *nubilare coepit*: der Blick umwölkt sich, *oculi alcijs tristitia quoddam nubilum ducunt* (Quint. 11, 3, 75).

umwölkt, vom Himmel *z.*, *nubilus*; *obnubilus*; *nubilus gravis*. – eine umwölkte Stirn, *frons contracta* (eine gerunzelte Stirn); *vultus tristis*. *frons nubila* (ernste Miene, das letztere bei Mart. 2, 11).

umwühlen, *subruere*. – eine Mauer umw. (durch Minen), *mauros cuniculis subfodere*.

umzäunen, *saepiro* ob. *consaepiro* ob. *obsaepiro*, mit etwas, alq̄ re (im Allg., mit einer Vermachung versehen). – *circumsaepiro*, mit etwas, alq̄ re (rings mit einer Vermachung einschließen). – *saepito* *circumdare*. *cingere munimento saepis* (mit einer Vermachung umgeben). – *saepo claudere* ob. *munire* (mit einer Einzäunung verschließen ob. verwahren). – *munire*, mit etwas, alq̄ re (verwahren übh.). – ein umzäunter Platz, *f.* Umzäunung.

Umzäunung, *saepes*. *saepimentum* (der Zaun, die Vermachung, die einen Ort umgibt). – *saepitum*. *consaepitum* (umzäunter Ort übh.). – *cohors* ob. *chors* (die Horde für das Vieh, sowohl feste als bewegliche, u. der durch eine solche eingeschlossene Raum).

umzeichnen, mit Linien, *circumducere* *linea*.
umziehen, I) *v. tr.*: 1) wechseln: *mutare*. – sich umziehen *vestes mutare*: sich ganz (von Kopf bis zu Fuß) umz., *calceos et vestimenta mutare*. – 2) um etwas herumgehen: *circumire*. – *lustrare* (um etwas herumwandeln, um zu besichtigen, *zB.* die Flur, *agros*). – *perferri* circa alqd (um etw. rings herumgetragen, -geführt werden, *zB.* *clamor perferatur circa collem*). – 3) umgeben mit etwas: *circumdare* alqd alq̄ re ob. *alci rei alqd*. – *cingere* alqd alq̄ re (mit etwas umschließen). – *obducere* alqd alq̄ re ob. *alci rei alqd* (etwas über ob. um etwas

hinstrecken). – das Lager mit einem Graben umz., *fossam castris circumdare*; *castra fossā cingere*: die Bändererei mit Grenzen umz., *agris terminos ponere* (vgl. „in Grenzen einschließen“ unter „Grenze“). – etw. mit Linien umz., *circumducere* alqd *lineis*: ein Wort umz. (zum Zeichen, daß es anderswohin gehört ob. daß es ungültig ist), *circumducere verbum*. – der Himmel umzieht sich, *caelum nubibus obducitur*; *nubilare coepit*; *nubilatur*. – II) *v. intr.* seine Wohnung verändern: *sedem mutare* (auch v. Vögeln). – *migrare* ob. *demigrare* in *aliud locum* (nach einem andern Orte) ob. in *alia loca* (nach andern Orten ziehen). – *domo* ob. *e domo emigrare* (aus seiner bisherigen Wohnung ziehen).

umzingeln, *circumstare* alqm ob. alqd (rings herumtreten um Jmb. ob. etw. übh.), sowohl in freundlicher als in feindlicher Absicht. – *circumstare* alqm (rings herumstehen um Jmb.). – *circumvenire* alqm ob. *locum* (umgehen, als Antecedens des Umzingelns von Soldaten). – *obsidere* ob. *obsidione claudere* *locum* (einen Ort blockieren, vom Feldherrn). – *corona* (*militum*) *cingere* ob. *circumdare*, *circumvallare* (mit einer Circumvallationslinie einschließen, sowohl einen Ort als den Feind, vom Feldherrn); auch verb. *circumvallare* alqm *et omni exitu intercludere* *int. Caes. b. G. 7, 44 extr.* – *coronā aggredi* (mit einer Circumvallationslinie angreifen, *zB.* *moenia* – den Feind umz., *hostes circumvenire* (im Allg.); *hostium aciem amplecti* (einen in Schlachtordnung aufgestellten Feind, Liv. 31, 21, 11).

Umzug, I) öffentlicher Auszug: *pompa*; *pompa sollemnis*. – einen U. halten, *pompam ducere*: um die Fluren, *agros lustrare*. – II) das Wegziehen: *migratio*. *demigratio* (der Wegzug nach einem andern Ort, in ein anderes Land). – *emigratio* (der Auszug aus dem Hause, Jct.).

un..., nur in der Zusammenfassung gebräuchlich verneint den Begriff, welchem es beigefügt wird und bewirkt so, daß er oft in den entgegengesetzten übergeht; oft auch bezeichnet es das Unangenehme. *Abstrige*. Die Lateiner brüden das deutsche „un“ aus durch in mit dem *Subjectiv* verbunden (zur Bezeichnung der Abwesenheit oder zur Verneinung des Daseins von Eigenschaften); ob. durch non (zur Verneinung der factischen Wirklichkeit od. des Vorhandenseins in der That); ob. durch sine mit folg. *Substantiv* im Ablat. (zur Bezeichnung des Mangels einer Sache); endlich wählen sie auch andere Ausdrücke: *denen* die Verneinung des Begriffs mit liegt. – Die gewöhnlichsten deutschen Zusammensetzungen mit *un* sind folgende:

unabänderlich, *immutabilis* (unveränderlich *zB.* Bahnen der Gestirne, *spatia*). – *irrevocabilis* (unwiderstuflich, nicht zu ändern, *zB.* *descriptio*, *casus*). – *fixus* (fest gemacht, fest stehend, *zB.* *decretum*, *consilium*). – *firmus*, *ratus* (fest, gültig, *zB.* *decretum*). – es ist un. beschlossen, *certo constitutum est*; *sua sententia*.

unabgemess, *integer*.
unabgetheilt, *non descriptus*. – *immetatus* (abgemessen, vom Vermesser noch nicht abgetheilt, *zB.* *jugera*, Hor. *carm.* 3, 24, 2).

unabhängig, *sui juris* (sein eigener Herr, selbstständig, mündig). – *sui potens* (der nach eigenen Gutdünken handeln kann, Liv. 26, 13, 14). – *liber* (frei, *zB.* *jurisdictio*). – *liber et solutus*, *solutus* (liber (frei u. ungebunden). – Gott ist ein un. Beherr. *nulli est naturae oboediens aut subjectus deus* – un. ein Herr besitzend, *suo nomine praesens exercitui* – un. sein, *sui juris* ob. *suae potestatis esse* in *sua potestate esse*. *integrae ac solidae liberta-*

tis esse (sein eigener Herr sein); *nomini parare* (Niemandem gehorchen); *ad suum arbitrium vivere*. arbitrato suo vivere (nach eigenem Willen, unabhängig von dem Willen Anderer leben); *suas leges habere*. suis legibus uti (seine eigenen Gesetze haben); *suis legibus vivere* (nach seinen Gesetzen leben); *sua jura et suas leges habere* (eine eigene Rechtsverfassung haben, von e. Staate); *sui juris sententiaque esse* (nicht von Anderer Einfluß u. Meinung abhängen, *zB.* in *judicando* (v. Richter)); *nulli naturae oboedientem aut subiectum esse* (seinem Wesen gehorchen u. unterworfen sein, *zB.* v. Gott). - *liberum esse* (frei sein, *zB.* *jurisdictio* [Justiz] *est libera*). - frei u. un. sein, *libertatem ac suas leges habere*; in *libertate esse ac suis legibus uti*: von der Außenwelt un. sein, leben, non aliunde pendere nec extrinsecus aut bene aut male vivendi suspensas habere rationes (Cic. ep. 5, 18, 1); *absolute vivere* (Cic. de fin. 3, 26): viele Staaten, die bis dahin un. geblieben waren, *multas civitates, quae in illum diem ex aequo egerant* (Tac. Agr. 20). - un. machen, *proprium juris facere* (*zB.* eine Stadt): sich un. machen, in *libertatem se vindicare*: die Corinthier für frei u. un. erklären, *liberos, immunes, suis legibus esse jubere Corinthios*.

Unabhängigkeit, *libertas* (Ggß. *servitus*). - *arbitrium liberum* (die Freiheit, nach seinem Willen zu handeln, Ggß. *alius voluntas*). - *li.* der Justiz, *jurisdictio libera*: *zB.* seine *li.* rauben, *alci libertatem eripere*: die *li.* verlieren, *libertatem perdere* od. *amittere*: die *li.* verloren haben, *servire*; *servitutem pati*.

unabhängig, *f.* beständig *no. I.*

unabsehbar, **unabsehlich**, *infinitus* (unendlich, grenzenlos, dessen Ausdehnung kein Ende hat, *zB.* *altitudo, labor*). - *immensus* (unermeßlich, unmäßig groß, ungeheuer, von jeder Ausdehnung, *zB.* *mare, campus*). - un. tief, *infinita altitudine*. - un. absf. Gefühle, *patentes magis campi, quam ut perspicere possint: eime un. Ebene, sic immensa planities, ut subjectos campos terminare oculis haud facile queas*.

unabsichtlich, *f.* absichtlich. - das Unabsichtliche, *f.* Absichtslosigkeit.

unabweidbar, *f.* unvermeidlich.

unächt, *adulterinus* (was seinem Wesen, seiner Gestalt, seinem Zwecke nach die Stelle des Rechten vertreten soll, statt des Rechten gebraucht wird, *zB.* Münze, Schlüssel, Ggß. *bonus, verus*). - *facticius* (durch Kunst gemacht, nachgemacht, *zB.* Edelsteine, Ggß. *verus*). - *subditus, suppositus, insitivus* (untergeschoben, *zB.* *Stroh, Buch, Testament* etc.). - *falsus* (falsch übß., *zB.* Brief). - *fucosus, fucatus* (nur den äußerlichen guten Schein habend, Ggß. *sincerus, probus, zB.* Waare, Freundschaft). - *It est = unehelich, f. d.* - einen Vers als un. bezeichnen, *versum censoria quadam virgula notare: diese Komödie des Plautus für un. halten, hanc comoediam Plauti esse non putare*.

Unächttheit, durch Umschr. mit dem Object unter „*unächt*“, *zB.* die *li.* von etwas beweisen, *alqd adulterinum (facticium etc.) esse probare: die li.* des Briefs behaupten, *litteras falsas esse dicere*.

unachtsam, *negligens* (nachlässig, schlüßig, Ggß. *diligens*). - *socors* (gedankenlos); *verb. socors negligensque*. - *Adv.* *negligenter; socordius*.

Unachtsamkeit, *negligentia* (Nachlässigkeit, Schlüßigkeit, Ggß. *diligentia*). - *incuria* (Mangel an Sorgfalt, die man eigentlich auf etwas verwenden sollte). - *socordia* (Gedankenlosigkeit).

unabelig, *f.* bürgerlich, unedel.

unaffectiert, *f.* ungelünstelt.

unähnlich, *absimilis, dissimilis* (unähnlich, der Beschaffenheit nach, *abs.* mit *Dat.* [u. gew. mit vorhergehender Negation wie *non* od. *neque* od. *haud*], *diss.* mit dem *Genit.* od. mit dem *Dat.*, es mag von innerer od. äußerer Unähnlichkeit die Rede sein). - *diversus, zB.* od. einer Sache, *ab alqo* od. *ab alqa re* (ganz verschieden, dem Wesen u. der Art nach). - *dispar, zB.* od. einer Sache, *alci* od. *alci rei* (nicht ganz gleich, ungleich, der ersten u. intensiven Größe nach, auch dem Charakter nach); *verb. dispar ac dissimilis (= ganz unähnlich)*. - un. sein *zB.* od. einer Sache, *dissimiliter esse* mit *Genitiv* u. *Dativ* (*f.* vorher); *abhorrens ab alqa re* (nicht übereinstimmen mit einer Sache): einer Sache etwas un. sein, *nonnullam dissimilitudinem habere cum alqa re: einander un. sein, dissimiles esse inter se* (v. Pers. u. Dingen); *abhorrens inter se* (von Dingen): *zB.* dem Charakter nach) un. werden, *degenerare ab alqo: sich selbst un. werden, desciscere a se ipso: er ist sich selbst un. geworden, alius plane factus est, ac fuit antea: er sieht ihm (von Angesicht) nicht un., non absimilis facie illi est: das sieht ihm nicht un., hoc dignum est isto; hoc non alio non est ab ejus moribus*.

Unähnlichkeit, *dissimilitudo*. - *diversitas* (wesentliche Verschiedenheit). - *li.* haben mit *ac, f.* unähnlich (sein etc.).

unangebaut, *incultus* (*zB.* *Käfer, Segen, Ggß. cultus* od. *constitus*). - *vastus* *ab natura et humano cultu* (ganz öde, *zB.* Berg). - un. sein, auch *vacare cultu; sine cultu hominum esse*.

unangefochten, *integer* (im Allg., *f.* *Lat.-dtsh. Handwörterb.* unter *b. W.*) - *intactus* (unberührt). - *tutus* (sicher, ohne Gefahr). - *innoxius* (unbeschädigt, unangefastet). - *inviolatus* (unverletzt); *verb. intactus inviolatusque; integer intactusque; integer et intactus; integer atque inviolatus*. - *pacatus* od. *pacatissimus* (noch im Zustande des Friedens befindlich, noch in Frieden gelassen, *zB.* *Syria: u. Gaza regis; vgl. Galm Cic. Sest. 98*). - un. bleiben, *integrum ober intactum relinqui; valere* (in Kraft bleiben, seine Geltung behalten, *zB.* *valeant tabulae tuae; quiescere* (gleich. Ruhe haben, *f.* *Reifen. Liv. 21, 10, 3*). - von *zB.* un. bleiben, non *tentari* od. *vexari* od. *laccersi* *ab alqo: zB.* un. lassen, *alqm intactum inviolatumque dimittere* (unangefastet gehen lassen); *alqm sine contumelia dimittere* (ohne Kränkung gehen lassen); *non tentare* (sich nicht an *zB.* machen, ihn nicht angreifen u. dgl., auch von Krankheiten); *alqm non vexare* od. *laccessere* (nicht beunruhigen); *alqm non laedere* (nicht verletzen); *alqo abstinere* (sich an *zB.* nicht vergreifen): *etw.* un. lassen, *alqd integrum* od. *intactum relinquere; alqd non violare* (nicht verletzen); *abstinere alqã re. se* od. *manus abstinere ab alqa re* (sich an *etw.* nicht vergreifen): nichts un. lassen, *prorsus nihil intactum neque quietum pati*.

unangekleidet, *non vestitus*. - *nudus* (sowohl ohne alle Kleidung, nackt, als ohne Oberkleid, wie *γυμνός, f.* *Liv. 3, 23, 5*).

unangemeldet, *zB.* zu *zB.* kommen, *etw.* *alci* *de improvise intervenire* (Ter. *hant. 261*).

unangemessen, *alienus*, einer Sache, *ab alqa re* (*f.* „unpassend“ die *Synon.*). - die *Geberden* waren dem Vortrag nicht un., non *absoni a voce motus orant*.

unangenehm, *injuvundus, non juvundus* (nicht erfreulich; *f.* „un“ den Unterschied von *in . . . u. non*). - *ingratus* (nicht wohlthuend u. was man deshalb nicht gern hat). - *insuavis* (unlieblich sowohl von Ge-

ruch als von Geschmack; unangenehm dem innern Sinn). - *gravis molestus* (drückend, beschwerlich). - *odiosus* (lästig, widrig, unangenehm). - *es* ist mir etwas un., *graviter* ob. *moleste* *fero* alqd; *aegre* *patio* alqd (zB. id. eam rem); sehr, alqd *pergravier* *fero*: *es* ist un. für Jmb., zu ic., *alci* *grave* *est* mit folg. *Infin.*: *es* ist mir un. zu hören, *male* *narras* (daß, was du sagst, s. Kühner *Cic. Tusc. 1, 10*); *ares* a *commemoratione* *ejus* *rei* *abhorrent* (die Erwähnung der Sache ist meinen Ohren anstößig, f. *Cic. ep. 16, 21, 2*): hierbei ist *es* un., daß ic., *illud* *odiosum* *est*, *quod* *etc.*: du bist mir un., *mihi* *odiosus* *es*: Jmbm. un. werden, sich Jmbm. un. machen, *alci* *s* *voluntatem* *offendere* ob. *laedere*: einen Geruch un. finden, *odore* *offendi*. - Jmbm. nichts Unangenehmes sagen wollen, *auribus* *alci* *s* *percere*.

unangerührt, *intactus*. - *immutus* (nicht fortgerührt, nicht angefohen, *ogst.* *impulsus*, f. *Liv. 23, 24, 7*). - *integer* (ungefährdert). - *etw.* un. lassen, alqd *intactus*, *immutus*, *integrum* *relinquere*; alqd *non* *attingere* (nicht anrühren); *abstinere* *alqā* *re*. *manus* ob. *se* *abstinere* *ab* *alqā* *re* (sich an etw. nicht vergreifen): Jmb. un. lassen, alqm *intactus* oder *intactum* *inviolatumque* *dimittere* (Jmb. unangerührt ob. unangerührt u. unverletzt gehen lassen); *abstinere* *alqo* (sich nicht vergreifen an ic., zB. *virgine*).

unangesagt, f. *unangemeldet*.

unangestastet, f. *unangerührt*, *unangefochten*.

unangezündet, *inaccensus*.

unangreifbar, *inexpugnabilis* (uneroberbar). - **intactus* *ab* *armis* (den Waffen unantastbar; vgl. *Rägelss. Stil. Aufg. 4. S. 193*).

Unannehmlichkeit, *incommodum*. - *malum* (Uebelstand). - *Jt* *es* = *Verdruß*, f. *b.* - mit großen Unannehmlichkeiten verknüpft sein, *non* *minima* *incommoda* *habere*: Jmbm. u. machen, *alci* *incommodum* *afferre*.

unantastbar, f. *unantastbar*.

unansehnlich, *humilis* (eig. niedrig von Wuchs, v. Personen u. Dingen, zB. Baum, Statue; dann niedrig dem Rang, Stand nach, von Menschen und v. Allen, was solchen Stand verrät, zB. Kleidung, vestitus). - *humili* *staturā*. *brevis* *staturā*. *humili* ob. *brevis* *corpore* (klein von Statur, kurz gebaut, vom Körper, v. lebenden Wesen). - *ignobilis* (eig. wenig bekannt, v. Personen u. Dingen, zB. Lehrer der Verehrtheit, *dicendi* *magister*: Stadt, Flecken, *opidum*, vicus; dann wenig bekannt der Geburt nach, von niederer Geburt, zB. Jungfrau, Familie). - *obscurus* (von dunkler, d. i. niederer Geburt, *ogst.* *illustis*). - *humili* ob. *obscuro* ob. *ignobili* *loco* *natus* (von niederem Herkommen). - *parvus* (klein, gering, *ogst.* *magnus*; zB. Geldsumme, *pecunia*). - *exiguus* (dürftig, geringfügig im Vergleich mit Andern, zB. Vermögen, *res* *familiaris*). - *levis* (ohne innern Gehalt, zB. Geschenk, *munus*; dann auch v. Menschen). - *tenuis* (eig. dünn; daher unbedeutend, sowohl der Beschaffenheit als der Wichtigkeit nach, zB. Vermögen, *res* *familiaris*: Deute, *praeda*: Stadt, *oppidum*: gerichtliche Sache, *causa*).

Unansehnlichkeit, *humilitas* (eig. Niedrigkeit dem Wuchs nach; dann Niedrigkeit dem Stande nach). - *ignobilitas* (eig. die Unbekanntheit, sowohl einer Person als einer Sache; daher Niedrigkeit der Geburt nach). - *exiguitas*. *levitas*. *tenuitas* (geringe Beschaffenheit, f. „unansehnlich“ den Unterfch. der Abj. u. die Beispp.).

unanständig, *indecorus* (unziemlich, nichtwohlanständig, *ogst.* *decorus*, zB. Stellung, *status*: La-

gen, Gelächter, *risus*). - *turpis* (häßlich, sowohl in physischer Hinsicht, *ogst.* *pulcher*, als in moralischer, *ogst.* *honestus*, zB. Kleidung, Sitten, Wort). - *liberalis* (eines freien Menschen nicht würdig, nicht anständig, *ogst.* *liberalis*, zB. Scherz, *jocus*). - *parum* *verecundus* (gar nicht sittsam, wider alles Schamgefühl, zB. Worte, *verba*). - *indignus* (seiner selbst unwürdig, zB. auf unv. Weise, *indignum* *in* *modum*). - *inhonestus* (unehrbar, unmoralisch, *ogst.* *honestus*). - *ein* un. Wort, *quod* *turpe* *dictu* *videatur* (zB. sagen, *dicere*): *eine* un. Handlung, *quod* *inhonestum* *factu* *videatur* (zB. begehren, *facere*): *eine* un. Betragen, Benehmen, Wesen, *indignitas*; *mores* *turpes*; *tarpitudo*: *ein* un. Behanlung, *indignitas*; ob. (ist sie dauernd, sich wiederholend) *indignitates*. - *un.* sein, *indecorum* (*turpem* *etc.*) *esse*; *dedecere* ob. *non* *decere*, für Jmb., alqm (übel ansehn, nicht zur Ehre gereichen): *es* ist un., zu ic., *indecorum* *est* ob. *dedecet* ob. *non* *deceat* mit folg. *Infin.*: *deforme* *est* mit folg. *Infin.* (*es* ist etwas Häßliches): *es* wird etwas für un. gehalten, alqd *ab* *honestate* *remotum* *ponitur*; alqd *turpe* *putatur*. - *Adv.* *indecore*; *indigne*; *inhoneste*; *turpiter*. - *einem* *Änige* un., *contra* *decus* *regium*.

Unanständigkeit, *indignitas* (unanständiges Betragen, unanständige Behanlung Anderer und unanständige Beschaffenheit einer Sache). - *turpitudine* (unfittliche Beschaffenheit, Unfittlichkeit im Neben u. im Benehmen).

unantastlich, *probus* (billigendwerth, brav, *ogst.* *malus*). - *honestus* (ehrbar, *ogst.* *turpis*). - *un.* Benehmen, *mores* *probi*; *morum* *probitas*.

unantastbar, *intactus* (zB. *illi* *thesauri*, *Liv. 29, 18, 8*). - *integer* (unverletzt, zB. *ius*, *Cic. Roec. Am. 109*). - *firmus* (fest stehend, an dem man nicht rütteln kann, zB. *in* *publicis* *nihil* *est* *lege* *gravius*, *in* *privatis* *firmissimum* *est* *testamentum*, *Cic. Phil. 2, 109*). - *un.* machen, *firmare* (zB. *legem*, *Capit. Ant. phil. 9. §. 9*).

unantwendbar sein, auf ic., *non* *cadere* *in* *mit* *Acc.* (keinen Bezug haben auf ic.). - *non* *valere* *in* *mit* *Abi.* (nicht gelten bei ic., wie *Cic. Caecin. 56*: *in* *uno* *servulo* *familias* *nomen* *non* *valet*).

Unart, *vitium* (Fehler). - *mos* *pravus* (verlehrte Sitte). - *diese* (erwähnte) *ll.*, *hoc* *vitium*; *hic* *mos*: Unarten der Kinder, *difficiles* *infantias* *mores*.

unartikuliert; zB. *eine* un. Stimme, *vox* *non* *explanabilis* *et* *perturbata* *et* *verborum* *inefficax* (*Sen. de ira 1, 8, 5*): *un.* Laute, *vox* *immoderate* *profusa* (*Cic. de nat. deor. 2, 149*): *un.* Laute vorbringen, von sich geben, *inexplanatae* *esse* *linguae*; *incondita* *voce* (v. *Rehrren* *inconditis* *vocibus*) *inchoatum* *quiddam* *et* *confusum* *sonare*.

unartig, *male* *moratus* (übel geartet, nicht folg-sam ic., *ogst.* *bene* *moratus*, von Menschen, dann auch scherz. von Dingen, wie *Ov. met. 15, 96*: *male* *moratus* *ventor*). - *inurbanus* (unmanierlich, *ogst.* *urbanus*, v. Personen u. Dingen, zB. Rede, *dictum*: Sitten, Betragen, *mores*). - *rusticus* (plump, fleghaft, *ogst.* *urbanus*, zB. Sitten, Betragen, *mores*). - *inhumanus* (unfittlich). - *Adv.* *inurbane*; *rustice*; *inhumaniter*. - *un.* sein, sich un. betragen, *rustice* ob. *inhumaniter* *facere*: gegen Jmb., *alci* *non* *parere*. *alci* *morem* *non* *gerere* (nicht folgen, v. Kindern gegen Eltern).

Unartigkeit, *rusticitas*. *inhumanitas* (unartiges Benehmen). - *inurbanum* *dictum* (unartige Reden). - *Unartigkeiten*, *rustice* *facta* (als Handlungen); *inurbana* *dicta*. *parum* *verecunda* *verba* (als Worte, u. zwar erstere, sofern sie wider den Anstand, letztere, sofern sie wider die Sittlichkeit verstoßen).

unaufgefordert, f. freiwillig.
unaufgehalten, liber (zB. conquestus).
unaufgeputzt, incomptus.
unaufgeklärt, a) v. Lebl.: inexplicatus (Spdt.).
 — b) von Menschen, rudis (roh, wie Ov. fast. 2, 292: rude vulgus) — impolitus. ineruditus (ungebildet, Ggß. eruditus, wie Cic. de or. 2, 133: genus hoc eorum, qui sibi eruditi videntur, hebes atque im-politum). [solvere.]

unaufgelöst, non solutus. — un. lassen, non
unaufhaltbar, -haltfam, effusus (nach allen
 Seiten aufgelöst, unordentlich, zB. fuga) — effrenatus
 (zügelloß, zB. Ungefitum). — praiceps (über Hals
 u. Kopf, zB. furor); verb. effrenatus et praiceps.
 — liber (frei sich ergehend, zB. conquestus). —
 Adv. effuse (zB. fugere). — effrenate ob. effrenatus
 (zB. effrenatus in hostium aciem irrumpere). — rap-
 tum (in hastiger Eile, zB. se domum conicere). —
 un. in die Tiefe hinabstürzen, praecipitem ire; praeci-
 pitare: un. den Geist mit fortziehen, animum praeci-
 pitem agere (Justin. 18, 1, 2): die Stadt Rom
 eilt un. einem traurigen Ende entgegen, urgent Ro-
 manam urbem fata: Alles drängte un. dem Unter-
 gange zu, omnia in eo praecipitia in exitum fue-
 rant.

unaufhörlich, f. beständig no. II.
unaufkündig, f. unauflösbar.
unauflösbar, -löslich, indissolubilis (eig., zB.
 Knoten, nodus). — inexplicabilis (eig., unentfaltbar,
 zB. Fessel, vinculum; bann bibl. = unerklärbar). —
 aeternus (ewig, zB. Bande, vincula). — in un. Schlin-
 gen gerathen, in laqueos inexplicabiles incidere.
unaufmerksam, non attentus (zB. auditor, ani-
 mus). — Ist es = unachtsam, f. b. — un. sein in den
 Lehrstunden, *non attendere animum ad verba ob-
 dicta praceptoris. — **unaufmerksamkeit**, ani-
 mus non attentus. — Ist es = Unachtsamkeit, f. b.
unaufschreiblich, qui, quae, quod differri non
 potest. — **unaussprechlich**, f. unvermeidlich.

unaussprechbar, qui, quae, quod effici non pot-
 est; quem, quam, quod efficere ob. exsequi non
 possumus. — nicht un., ab effectu haud abhorrens
 (zB. spes, consilium). — **unaussprechbarkeit**, durch
 Umschr. mit effici non posse, zB. er zeigte die U. der
 Sache, *rem effici non posse ostendit.

unausgearbeitet, imperfectus.
unausgebacken, non satis coctus.
unausgebannt, inchoatus (nur in Angriff ge-
 nommen, zB. aedes). — imperfectus (unvollendet, zB.
 theatrum). — **unausgebrütet**, non exclusus. — un.
 lassen, non excludere.

unausgeführt, non perfectus; imperfectus. —
 un. lassen, omittere (unterlassen, sein lassen, fahren
 lassen, zB. consilium); abicere (auf etwas Verzicht
 leisten, es aufgeben, zB. aedificationem).

unausgesehen, von Gelbern, otiosus. vacuus
 (müßig daliegend). — sterilis (unfruchtbar, keine Zin-
 sen bringend, Jct.). — un. daliegen, otiosum jacere.
unausgelöscht, v. Feuer, inextinctus.

unausgemacht, in Beziehungen wie: es ist noch
 un., nondum constat; non liquet: die Sache ist noch
 un., adhuc sub iudice lis est: bei noch un. Sache,
 *nondum dijudicata lite; vgl. „unentschieden“.

unausgesetzt, f. beständig no. II.
unausgesöhnt, non placatus.
unausgestattet, indotatus (zB. soror).

unauslöschbar, -löslich, inextinctus (eig.
 u. bibl., zB. Feuer, Name). — indelebilis (unvertilg-
 bar, bibl., zB. Name). — inexpiabilis. implacabilis
 (bibl., unveröhbar, zB. Haß). — sempiternus (bibl.,
 ewig, zB. Haß).

unaussprechbar, -sprechlich, ineffabilis (was
 dem Sprachorgan zu schwer zum Aussprechen ist, zB.
 Name, Wort, Plin. 5. praef. §. 1. u. 28, 20). — ob.
 umshr. qui, quae, quod nostro ore concipi nequit
 (was mit unserem Munde nicht aufgefaßt werden kann,
 zB. nomen, f. Mela 3, 1, 10). — infandus (schrecklich,
 schauerlich, gräßlich, sodas man es nicht auszuspre-
 chen wagt, zB. That, Schmerz). — inenarrabilis (un-
 erzählbar, unbeschreiblich, zB. Arbeit, Mühe, labor).
 — incredibilis (unglaublich, zB. Vergnügen, Seh-
 sucht). — inauditus (unerhört, zB. Größe, Grausam-
 keit). — immensus (unermesslich, zB. Größe, Schwie-
 rigkeit, Begierde). — maximus (sehr groß üb., zB.
 Selbsumme, pecunia: Schmerz, dolor) — für den
 Demosthenes war das Rho un., Demosthenes rho
 dicere nequibat. — Adv. supra quam enarrari pot-
 est (unbeschreiblich). — incredibiliter (unglaublich).
 — intoleranter (unerträglich, zB. sich betrüben, dolere).
 — das bu in nähere Bekanntschaft mit dem C. Ma-
 tius gekommen bist, freut mich un., quod in C. Matii
 familiaritatem venisti, non dici potest quam valde
 gaudeam.

unausstehlich, intolerabilis. intolerandus. vix
 tolerabilis. non ferendus (nicht zu ertragen, uner-
 träglich, v. Personen u. Dingen, zB. Weis, Kälte,
 Schmerz). — odiosus (verhasst, widrig, lästig, v. Per-
 sonen u. Dingen, wie Plaut. Pseud. 30: odiosus
 mihi es, b. i. du bist mir un.). — importunus (unge-
 schickt, widerlich, v. Personen u. Dingen, zB. Hab-
 sucht, avaritia). — un. Benehmen, f. Unausstehlichkeit.
 — es giebt nichts Unausstehlicheres als ein reiches
 Weib, intolerantius nihil est quam femina dives
 (Juven. 6, 459). — Adv. intolerabiliter; intoleran-
 ter. — das ist mir un., hoc ferre ob. tolerare ne-
 queo: ganz un. groß thun, intolerantissime glori-
 ari: es ist un. kalt, intolerabile est frigus.

Unausstehlichkeit, des Benehmens, intoleran-
 tia. — odium (widriges Wesen, f. Cic. Cluent. 109
 beibe). — importunitas (Ungeschicklichkeit).

unausstilgbar, f. unauslöschbar.
unausweichlich, f. unvermeidlich.

unbändig, frenorum impatiens (den Baum nicht
 gern ertragend, zB. pullus asinae). — indomitus (un-
 gebändig, ungezähmt, v. leb. Wesen u. v. Dingen,
 zB. Pferd, Weib, Wuth, Begierde, Raserei). — effre-
 natus (gleichsam zügelloß, v. Pers. u. Dingen, zB.
 Wuth, Kühnheit, Begierde). — feroc (voll wilden
 Muthes, unbändigen Sinnes, v. Pers. u. von Allen,
 was solchen Sinn verräth). — impotens (seiner Sei-
 denschaften nicht Herr, v. Pers. u. von Allen, was
 von solcher Unbändigkeit zeugt, zB. Freube); verb.
 feroc impotensque. — Adv. effrenate. — un. thun,
 sich geberden, ferocire. — **Unbändigkeit**, effrenatio
 animi impotentis (Zügellosigkeit). — ferocia. fe-
 rocitas (Wildheit des Sinnes).

unbarbiert, intonsus.
unbarmerzig, immisericors (ohne Mitleid). —
 durus. ferrous (hart, ohne Gefühl). — inhumanus
 (unmenschlich). — atrox (hart u. streng). — Adv. im-
 misericorditer; atrociter.

Unbarmerzigkeit, animi duritia ob. durities
 (Härte). — inhumanitas (Unmenschlichkeit). — atroci-
 tas animi (Härte u. Strenge, Ggß. quaedam hu-
 manitas et misericordia: auch mit in u. Abl., zB. in
 exigendis poenis).

unbärtig, imberbis.
unbeabsichtigt, f. absichtlich.
unbeachtet bleiben, negligi; sperni (mit Verach-
 tung zurückgewiesen werden). — unb. lassen, negligere
 alqd (zB. minas); spernere alqd (mit Verachtung
 zurückweisen, zB. Imds. Rath, alsjs consilium ob.

[warnenden Rath] alqm monentem); alqd dissimulare (absichtlich keine Notiz von etw. nehmen, etwas ignorieren, *zB.* alcjs adventum); oblivisci alcjs rei (einer Sache nicht weiter gedenken, *zB.* veteris contumeliae).

unbeamtet, privatus.

unbeantwortet lassen, etwas, ad alqd non respondere (mündlich u. schriftlich); ad alqd non rescribere (schriftlich) - ein unb. Brief, litterae ad quas non rescripsimus.

unbearbeitet, rudis (roh üb.). - incultus (unbeaut, *zB.* cultus ob. consitus).

unbeauftragt, injussus.

unbebaut, incultus (nicht urbar gemacht u. besät, v. Felde, *zB.* cultus ob. consitus). - vastus (öde stehend, nicht mit Bäumen, Häusern besetzt, v. Plätzen, *zB.* consitus, coaedificatus). - ganz unb., nulla ex parte cultus (*zB.* ager): unb. stehen, vacare (v. Gegenben): unb. liegen lassen, deserere (*zB.* agros): unb. (liegen) bleiben, incultum relinqu; deseri: unb. liegen, sine cultu hominum esse.

unbedacht, Jmb. im Testamente lassen, alci nihil legare; in testamento immemorem esse alcjs. - *Itt es* = unbedachtam, f. b.

unbedachtsam, inconsideratus (unbedachtsam, unbesonnen). - inconsultus (unüberlegt). - incautus (unbesutjam). - imprudens (unvorsichtig); verb. imprudens incautusque. - imprudens (der Umficht ermangelnd). - nullius consilii (ohne Einsicht, ohne Ueberlegung, *zB.* adulescens). - *Adv.* inconsiderate; incaute; imprudenter.

Unbedachtsamkeit, inconsiderantia (Unbesonnenheit). - imprudentia (Mangel an Umficht). - die Unbedachtsamkeiten (Unbesonnenheiten) meiner Jugend, errata aetatis meae.

unbedauert sterben, a nullo deploratum mori: äußern, daß man nicht von seinen Freunden unb. u. unbeklagt sterben wolle, negare se velle suam mortem dolore amicorum et lamentis vacare: Jmb. Tob unb. lassen, alcjs mortem negligere.

unbedeckt, I) ohne Dede sc.: non tectus (nicht bedeckt, ohne Verdeck, *zB.* Schiff, Kahn). - apertus (von allen Seiten offen, nicht verdeckt, verfüllt, *zB.* Schiff, Haupt; dah. = nicht geschützt, *zB.* Seite, latius). - inopertus (unverdeckt, unverfüllt, *zB.* Haupt, caput). - nudus (ohne Bekleidung, nackt). - II) ohne Schutzwaße: nudus praesidio ob. praesidiis; sine praesidio ob. praesidiis.

unbedenklich, haud dubius (nicht bedenlich, nicht gefährlich). - unb. sein, dubitationem non habere (keinen Zweifel zulassen). - *Adv.* sine dubitatione. nulla interposita dubitatione (ohne Bedenken). - facile (leicht, ohne weiteres, bei Abj.), *zB.* facile princeps). - ganz unb., sine ulla dubitatione. - Jmb. auch durch non dubito mit Jnfin., *zB.* ich habe dir dieses unb. geschrieben, non dubitavi haec ad te scribere.

unbedeutend, levis, *Adv.* leviter (ohne sonderlichen Gehalt u. Werth, ohne sonderliches Gewicht, v. Dingen u. Pers., *zB.* Geschenk, Arbeit, Gefahr, Treffen, Gewöhrsmann: u. unb. verwundet, leviter saucius). - mediocris, *Adv.* mediocriter (von gewöhnlichem Schlag, *zB.* Mann, Familie; dann üb. = nicht sonderlich groß sc., *zB.* Uebel, Gente). - minutus (winzig klein, daher ohne alle Bedeutung). - tenuis ob. tenuissimus (schwach, sehr schwach, an Macht sc., *zB.* Staat, res publica). - exiguus (gering in Vergleich mit Andern, *zB.* Mannschaft, Vermögensmacht, copiae: Vermögen, res familiares). - parvus (klein, *zB.* magnus, *zB.* Geldsumme, pecunia: Mannschaft, manus: Umstand, Vorfall, res). - par-

vus dictu (geringsfügig, unerheblich für die Erzählung, *zB.* Vorfall, res [zB. magni momenti res]). - minor dictu (geringsfügiger für die Erzählung, unerheblicher, *zB.* prodigia). - haud satis dignus dictu (nicht werth genug zum Erzählen, *zB.* certamina). - ignobilis (unbekannt, *zB.* Stadt, urbs: König, rex). - infirmus (schwach, nicht viel auszurichten vermögend); verb. exiguus et infirmus. - nullus (obdies, so gut als kein = gering, f. Cic. ep. 7, 3, 2. Nep. Phoc. 1, 1). - nicht unb., non nullus (einiger = nicht unbedeutend, f. Caes. b. c. 1, 13, 4. Cic. de inv. 2, 11. - so unbed., tantulus (so kleinlich, *zB.* Dinge, f. Caes. b. G. 4, 22, 2). - ein unb. Mann, vir ob. homo mediocris (üb. ein Mann von gewöhnlichem Schlag); homo neque honore neque nomine illustris (ohne Ehre u. Namen, nach Q. Cic. petit. cons. 18); homo ignobilis ob. obscurus (unansehnlich von Geburt: ein unb. Staat, civitas exigua et infirma (zB. civ. ampla et florens): eine nicht unb. Besatzung, haud invalidum praesidium: eine nicht unb. Geldsumme, nummi non mediocris summas: eine nicht unb. Masse Goldes, satis magnum pondus auri: eine nicht unb. Truppenmacht, haud contemnendae copiae: unb. Ursachen, parvulae causae: unb. Fragen thun, res minutae quaerere; minutae interrogationes proponere: sich mit unb. Dingen abgeben, minutiarum esse studiosum: etw. als unb. barstellen, alqd elevare ob. verbis extenuare: etwas für unb. halten, alqd parvi facere; alqd contemnere: nichts für unb. halten, ansehen, nihil contemnere.

Unbedeutendheit, levitas (Geringsfügigkeit). - parvitas (Kleinheit).

unbedingt, simplex (ganz einfach, schlechtweg genommen sc.). - absolutus (von nichts Anderem abhängig, absolut); bef. verb. simplex et absolutus (zB. cum adjunctione, *zB.* Notwendigkeit, necessitudo, Cic. de inv. 2, 171). - purus (rein, mit keiner Ausnahme verbunden, *zB.* Urtheil, judicium, Cic. de inv. 2, 60). - summus (höchst, unbeschränkt, *zB.* mit unb. Wohlwollen, summam voluntate: Jmbm. in allen Stücken unb. Zutrauen schenken, alci summam omnium rerum fidem habere). - unb. Aufträge, unb. Vollmacht, libera mandata (n. pl.): unb. Lob erhalten, unb. gelobt werden, sine exceptione laudari: Jmbm. unb. Gehorsam leisten, gehorschen, alci sine ulla exceptione parere, obediare. - *Adv.* simpliciter (geradezu, schlechtweg). - absolute (ohne Einschränkung, Jct.). - sine adjunctione. sine exceptione (ohne Bedingung, ohne Ausnahme). - utique (durchaus, *zB.* ich will unb. wissen, utique scire cupio). - maxime (vor allen Andern, *zB.* alci confidere). - sich Jmbm. unb. unterwerfen, in alcjs fidem ditionemque se permittere.

unbeerdigt, injuratus.

unbeerdigt, infectus (unausgemacht, *zB.* bellum). - imperfectus (nicht fertig gemacht, *zB.* theatrum). - *Hgl.* „unvollendet“.

unbeerdigt, f. erlös no. II. [stattet].

unbeerdigt, inhumatus. - insepultus (unbe-
unbefahrbar, non pervius. impervius (unwegsam, nicht zu passieren üb.). - innavigabilis (unbesiffbar, w. f.).

unbefahren, a) vom Wege, non tritus (nicht hart betreten). - infrequens (nicht häufig besucht). - b) = unbeführt: non navigatus (*zB.* maria).

unbefangen, simplex (einfach, natürlich, ohne Vorurtheil). - liber. solutus. bef. verb. liber et solutus (an nichts gebunden, nicht eingeschränkt). - ingenuus (freimüthig, aufrichtig). - integer (frei von Parteilichkeit); verb. integer ac liber (*zB.* Sinn, animus). - impavidus (nicht fürchtjam). - unb. Ohren,

aures vacuae (Quint. 10, 1, 32): ein unbes. Urtheil, iudicium integrum: unbes. im Urtheil (bei einer Berathung), liber in consulendo: in einer Sache ganz unbes. sein, neque ira neque gratia teneri; ab odio, amicitia, ira atque misericordia vacuum esse. — *Adv.* simpliciter (einfach, natürlich, offenkundig, *zB.* dicere). — libera, ingenua (frei, freimüthig, *zB.* confiteri: u. dicere pro alio). — integre u. verb. incorrupte integreque (unparteiisch, *zB.* iudicare). — sine ira et studio (ohne Beschäftigung u. Parteiliebe, Tac. ann. 1, 1).

Unbefangenheit, animus simplex (Natürlichkeit, Offenheit des Sinnes). — ingenuitas, animus ingenuus (Freimüthigkeit, Aufrichtigkeit). — animus liber, animus integer et liber (Unbeschränktheit, Unparteilichkeit). — animus in consulendo liber (Unbes. bei einer Berathung). — mit U., *f.* unbes. (Adv.).

unbefehligt, injussus.

unbefestigt, immunitas (eig.). — mobilis (bibl., moralisch noch nicht fest, *zB.* adulescentium animi).

unbefestigt, implumis (was noch keine Federn hat). — non pennatus (was üb. keine Federn hat).

unbefestigt, *f.* rein no. I.

unbefestigt, des Wandels, *f.* Reinheit.

unbefohlen, non imperatus. — non jussus (nicht geheißen).

unbefolgt, neglectus. — unbes. lassen, negligere (*zB.* einen Befehl, imperata): *zB.* Rath unbes. lassen, alia consilium spernere; aliquid momentem spernere (einen warnenden Rath).

unbefragt, alio invito (gegen Jmbs. Willen).

unbefriedigend, non idoneus (nicht geeignet, unpassend). — in quo non acquiescas (wobei man sich nicht beruhigen kann, nicht befriedigt fühlt). — *Adv.* minus bene (weniger gut).

unbefriedigt, I) dem nicht genug gesehen ist: cui non satisfactum est (v. Personen in Hinsicht auf Ansprüche und Forderungen). — non expletus, non satiatum (nicht gesättigt, v. Begierden u. Leidenschaften). — es hat mich etwas unbes. gelassen, aliquid mihi non probatum est: ich bin unbes. geblieben, mihi non satisfactum est, bei etwas, aliqua re: etw. nicht unbes. lassen, non deesse alicui rei (*zB.* huic vestro tanto studio audiendi nec vero huic tantae multitudini, quanta etc., v. Redner, *f.* Cic. Sest. 36). — II) nicht umgibt: immunitas.

unbefugnt, potestas non justa.

unbefugt, non justus; alienus. — unbes. sein zu etwas, faciendi aliquid jus ob. potestatem non habere; jure aliquid facere non posse: sich unbes. in Jmbs. Sache mischen, *alio invito se immiscere ob. se inserere alicui rei.

unbegabt, imbecillus (schwach, geistlos).

unbegehrt, non petitus.

unbeglaubigt; *zB.* eine unbes. Urkunde, *exemplum non probatum: ein unbes. Gerücht, sine ullo auctore rumor; fama temere vulgata sine auctore.

— *It* es = ungeschichtlich, *f.* d.

unbegleitet, incomitatus; sine comitibus.

unbeglückt, *f.* unglücklich.

unbegraben, *f.* unbeerdigt.

unbegreiflich, non comprehensus, non perceptus, verb. non comprehensus et non perceptus, qui, quae, quod mente ob. cogitatione comprehendi non potest, qui, quae, quod comprehendi ob. percipi non potest (was sich mit dem Verstande nicht fassen läßt). — qui, quae, quod intelligi non potest, qui, quae, quod in intelligentiam non cadit, qui, quae, quod intelligentiae nostrae vim et notionem fugit (was sich nicht einsehen läßt). — quem,

quam, quod cogitare non possumus, qui, quae, quod cogitari non potest, quem, quam, quod mens et cogitatio capere non potest (was sich nicht denken läßt). — incredibilis (unglaublich, *zB.* Reichthum, levitas animi). — mirus (sonderbar, auffallend). — auch durch eine Aebnung mit nescio, qui etc., *zB.* durch einen unbes. Zufall, casu nescio quo (Cic. ep. 5, 15, 2): unbes. Weise, nescio quo modo ob. quo pacto (halb dem Hauptverbum vorangestellt, *f.* Cic. Tusc. 1, 77 u. 8, 80: halb nachgesetzt, *f.* Cic. de off. 1, 146; de sen. 28). — eine unbes. Schnelligkeit, celeritas tanta, quantam cogitare non possumus: unbes. sein, cogitatione comprehendi ob. percipi non posse; fugit aliquid intelligentiae nostrae vim et notionem: die Körperlosigkeit der Seele ist unbes., qualis sit animus corpore vacans, intelligere et cogitatione comprehendere non possumus; animus sine corpore intelligere non possumus.

unbegrenzt, bibl., infinitus (unenblich, unum-schränkt, *zB.* magnitudo, odium, potestas, imperium). — interminatus (unenblich, schrankenlos, *zB.* magnitudo, cupiditas). — insatiabilis (unerstättlich, *zB.* cupiditas, avaritia, crudelitas). — immensus (unermesslich, *zB.* avaritia). — *zB.* unbes. lieben, aliquid effusissime diligere.

unbegriffen, non intellectus.

unbegründet, incertus (unsicher, *zB.* rumor). — imbecillus (schwach, *zB.* suspicio). — ad probandum infirmus (nicht leicht zu erweisend, Cic. Caecin. 64).

unbegrüßt, insalutatus (Verg. Aen. 9, 288). — *zB.* bei etwas unbes. lassen (sich nicht darum bitten), aliquid de aliqua re appellare nolle.

unbegüttert, inops (Gegß. opulentus).

unbehaart, *f.* haarlos.

unbehaglich, odiosus (mißfallend, widrig, lästig). — molestus (beschwerlich; beide v. Personen u. Dingen). — **Unbehaglichkeit**, molestia.

unbehanen, rudis (roh, *zB.* caementum). — infabricatus (nicht gezimmert, robur, Verg. Aen. 4, 400).

unbehelligt, *f.* ungeführt.

unbeherzigt, etwas lassen, aliquid negligere (etwas nicht beachten). — *zB.* Rath unbes. lassen, aliquid dictis non obtemperare ob. oboedire (üb. *zB.* Worten nicht Folge leisten); aliquid momentem spernere ob. non audire (auf *zB.* Warnung nicht hören): etwas nicht unbes. lassen, aliquid in pectus animum demittere (Sall. Sug. 102, 11).

unbeherzt, *f.* feig.

unbehindert, *f.* ungehindert.

unbeholfen, inhabilis (unlenksam, v. Dingen, *zB.* Körper, Schiff, Gegß. habilis). — immobilis (unbeweglich, *zB.* phalanx). — vastus (plump, v. lebenden Wesen u. Dingen, *zB.* Thier, belua: Körper, corpus). — corpore vasto (von plumpem Körperbau, v. lebenden Wesen). — iners (untauglich zu Geschäften, v. Menschen). — rusticus (bäuerlich, ohne feine Manieren, Gegß. urbanus, v. Menschen). — agrestis (lölpelhaft, *zB.* Bewegung des Körpers, motus corporis). — gravis (schwer u. deshalb langsam, *zB.* Sprache, lingua: Phalanx, phalanx); verb. gravis atque immobilis (*zB.* phalanx Macedonum). — durus (hart, nicht fließend, *zB.* Rede u. Ausbruch, Vers). — lingua impromptus (dem die Sprache nicht gut zu Gebote steht, v. Redner).

Unbeholfenheit, inhabilis moles corporis vasti (die unlenksame Masse des plumpen Körpers eines lebenden Wesens). — rusticitas (Unbeholfenheit im Benehmen, Gegß. urbanitas). — inertia (Untauglichkeit zu Geschäften). — gravitas linguae (Unbeholfenheit in der Sprache, Rede). — duritas (Härte, *zB.* der Rede ob. des Ausbruchs, des Verses).

unbehülflich, I) nicht dienstfertig: inofficiosus. — II) unbeholfen, von Menschen: rusticus (Ggß. urbanus). — **unbehaust** etc., f. unbedachtig etc.

unbekannt, I) pass. = was man nicht kennt: ignotus (im Allg., v. Pers. u. Dingen, Ggß. notus). — incognitus (was man noch nicht kennen gelernt hat, v. Pers. u. Dingen, Ggß. cognitus). — incognitus (noch nicht aus Beweisen, gewissen Nachrichten bekannt, noch ungewiß, Ggß. compertus). — inexploratus (noch nicht ausgeforscht, erforscht, untersucht, Ggß. exploratus). — ignobilis (der Welt unbekannt, v. Dertern u. Pers.; daß = unberühmt von Geburt, von Herkommen, Ggß. nobilis). — obscurus (dunkel, verborgen, daher unbekannt, Ggß. illustris, zB. Thaten Jmbd., alcs gesta: Name, nomen; auch von Dertern, Ggß. rerum gestarum vestigiis nobilitatus). — ein mir unbekannter Mensch, ein mir Unbekannter, nescio quis: ein Mensch von unb. Herkunft, f. Herkunft: ein ganz unbekannter Lacedämonier, Lacedaemonius quidam, cujus ne nomen quidem proditum est: ein unbekanntes Volk, gens incognita: uns bisher unbekante Gegenden u. Völker, regiones gentesque, quas nullae nobis antea litterae, nulla vox, nulla fama notas fecerat: unb. (unberühmt) sein ob. bleiben, in hominum ignoratione versari; in tenebris jacere: mem sollte es unb. sein? quis est, qui nesciat?: es ist mir unb., ignoro: es ist mir nicht unb., non me fugit; non me praeterit; non sum nescius; non ignoro. — II) act. = unbekannt mit etwas, alcs rei ignarus (einer Sache unfundig, der keine Kenntn. von Thatsachen u. Gegenständen sinnlicher Wahrnehmung hat, zB. haud ignarus sum opinione alterius). — imperitus alcs rei (unerfahren, der durch keine Erfahrungen u. Versuche zu Kenntnissen in etwas gekommen ist). — rudis alcs rei ob. in alca re (bei Cic. nie ad alqd, noch roh, ununterrichtet in etwas). — unb. mit der Welt u. deren Gefahren (v. jungen Leuten), rerum imperitus; imprudens. — ganz unb. sein mit etwas, in maxima alcs rei ignoratione versari.

Unbekanntheit, ignobilitas. — Unb. der Abkunft, des Herkommens, obscuritas. — Unb. mit etw., f. Unbekanntheit.

Unbekanntschaft, mit etwas, ignorantia alcs rei (die Unb., als inhärierende Eigenschaft). — ignorantia alcs rei (die Unkenntn., activ als Äußerung und in Beziehung auf eine vorliegende Thatsache, die man nicht kennt). — inscientia alcs rei (die subjective Unwissenheit, der Mangel an Kenntnissen in etwas, die das Gedächtn. durch eigene Erfahrung u. Untersuchung od. durch Unterricht aufbehält u. bewahrt, zB. Unb. mit dem Gebrauch von etwas, insc. usus alcs rei: Unb. mit einem Geschäft, insc. gerendi negotii).

unbeklagt, f. unbekauert, unbeweiht.

unbekleidet, nudus.

unbestimmt, securus (sorglos). — unb. um etwas, securus de alca re ob. pro alca re (sorglos wegen od. für etwas, zB. de bello, pro salute); negligens alcs rei (etwas nicht beachtend, zB. legis, amicorum: u. deus negligens nostri); alcs rei immemor (nicht eingedenk, zB. des Eides, sacramenti [v. Soldaten]). — unb. sein, securum esse (sorglos sein); sine cura esse (ohne Sorge, unbeforgt sein): unb. sein wegen Jmbd., sine cura esse de alco (unbeforgt sein wegen Jmbd.); unb. sein um etw., negligere mit Acc. (nicht beachten): sei unb. ! bono es animo! — Adv. bono animo.

Unbestimmtheit, um etc., negligentia m. Genit. (zB. nostrorum institutorum: u. deorum).

unbeladen, inanis (Ggß. onustus [beladen], zB. navis).

unbelästigt, f. ungestört. — Jmbd. Ohren unb. lassen, alcs auribus parcere.

unbelaubt, sine fronde.

unbelauscht, sine arbitris.

unbelebt, I) leblos: inanimus. — II) nicht lebhaft (v. Localitäten): desertus (Ggß. coeleber).

unbelehrt, non edoctus.

unbeleibtigt, illaesus.

unbelesen, non versatus in litteris ob. in libris. — unb. in den Alten, in veteribus scriptis non lutatus: unb. sein im Griechischen, rudem case litterarum Graecarum.

Unbelesenheit, inciticia litterarum.

unbelesenhet (d. i. unerklärt) lassen, omittere; praeterire.

unbellebt, v. Pers., invidiosus, auch bei Jmbd., apud alqm (mit Mißgunst beladen, Ggß. graciosus). — offensus, auch bei Jmbd., alci (anständig); verb. invidiosus offensusque. — bei Jmbd. nicht unb., non ingratus alci (zB. exercitui): sehr unb. sein, invidia flagrare: sehr unb. werden, invidia flagrare coepisse.

Unbeliebtheit, invidia. — Unb. beim Volk, f. Unpopularität.

unbelobt, non laudatus; illaudatus; laude non ornatus.

unbelohnt, praemio non affectus. — inhonoratus (nicht mit einem Ehrengeschenke als Belohnung beschenkt). — Adv. sine praemio ob. pretio; sine mercede (ohne Lohn). — Jmb. unb. lassen, alqm inhonoratum ob. alqm sine pretio ob. praemio dimittere.

unbemannt, inanis (zB. navis).

unbemerkbar, itaq., inobservabilis. Bgl. „un-

merklich“.

unbemerk lassen, praetermittere (üb. vorbeilassen, d. i. nicht bemerken, nicht erwähnen, nicht abgeben). — praeterire, auch mit dem Zus. silentio (mit Stillschweigen übergehen, nicht erwähnen). — praeterire negligentia (aus Nachlässigkeit übersehen, beim Lesen etc.). — negligere (üb. außer Acht lassen, nicht achten). — unb. bleiben, non conspici (mit den Augen nicht erblickt werden); praetermitti (vorbeigelassen, nicht erwähnt, nicht geahndet werden); negligi (nicht beachtet werden): von Jmbd. unb. bleiben, alqm fallere (Jmbd. Wahrnehmung entgegen); alqm praeterire ob. fugere (Jmbd. unbekannt bleiben). — Adv. silentio (im Stillen, ohne Geräusch, zB. sein Leben hinbringen, vitam transire). — latenter (im Verborgenen). — clam (heimlich u. ohne Wissen Anderer): furtim (verstohlener Weise, f. „geheim“ das Näher über diese Synon.). — Häufig wird es auch bei Verben durch sub... mit dem Verbum zusammengesetzt bezeichnet, zB. unb. Jmbd. Waffen geben, tela alci subministrare: unb. weg schaffen, submovere; clam remove; clam tollere (zB. pecuniam ex thesauris Proserpinae).

unbemittelt, inops (Ggß. opulentus).

unbenannt, a) nicht genannt: non nominatus — b) = namenlos no. I. m. f.

unbenutzt, non invidiosus (keinen Reiz erregend, von Dingen). — Adv. sine invidia.

unbenommen, in der Beziehung: das Urtheil darüber bleibt dir unb., utere tuo iudicio, nihil enim impedito (Cic. de off. 1, 2): das bleibt dir unb., hoc tibi integrum est.

unbenutzt, otiosus (mäßig liegend, v. Geld). — noch od. bisher unb., integer (zB. Formand, causa: bef. vom Uebersetzer noch unb., zB. locus, comoedia). — etw. unben. lassen, alqd relinquere integrum (unangerührt lassen, zB. eum Plautus locum reli-

quit integrum). — alq̄ re non uti (nicht gebrauchen, 3B. tempore). — alq̄ praetermittere (vorübergehen, verstreichen lassen aus Unachtsamkeit, 3B. occasionem: u. locum [Gelegenheit] laudandi alcijs). — omittēre (fahren lassen, hintansehen, weil man es nicht benutzen will, 3B. occasionem: u. reliquum tempus: u. non fraudem, non preces). — dimittere (freiwillig fahren lassen, aufgeben, weil man es nicht zu brauchen glaubt, occasionem). — amittere (außer Acht lassen, aus Sorglosigkeit, Leichthin u. Ungeacht, u. darum nicht benutzen können, 3B. eine Gelegenheit, occasionem, a fortuna datam occasionem: u. tempus gloriae [den günstigen Zeitpunkt zum Ruhm]). — perdere (etwas gleichsam verderben, unnütz anwenden, 3B. tempus, horas). — nicht unb. lassen, auch non deesse alci rei (3B. occasione ob. temporis occasione: u. fortunae): auch nicht die Nachstunden für die Arbeit der Soldaten unb. lassen, ne nocturna quidem tempora ad laborem militum intermittere: die Ruhestunden nicht unb. (verstreichen) lassen, subsequēta tempora perire non pati.

unbeobachtet, inobservatus. — sich unb. glauben, *se non observari putare.

unbeopflant, incultus (Ggſ. cultus, consitus). — ein unb. Berg, vastus ab natura et humano cultu mons (Sall. Jug. 48, 8).

unbequem, incommodus (was nicht das gehörige Maß hat, giebt, v. dem, was für die Umstände unpassend ist, wie Cic. ad Att. 14, 6^{is}: Antonii colloquium cum heroiibus nostris pro re nata non incommodum). — alienus (nicht geeignet für den Zweck, v. Zeit u. Ort). — iniquus (eig. uneben; daher beschwerlich, von Dertern). — molestus (beschwerlich, lästig). — impeditus (mit Schwierigkeiten verbunden, Ggſ. expeditus, 3B. Weg, via). — unb. Schuhe, calcei ad pedem non apti; calcei non habiles: ein unb. Kleid, vestis nimis stricta: wenn es dir nicht unb. ist, nisi tibi molestum est; si commodum est ob. erit; quod commodo tuo fiat; quum erit tuum commodum.

unbequemlichkeit, incommoditas (als Eigenschaft, 3B. der Sache, rei: der Zeit, temporis). — incommodum (unbequemer Umstand, Unannehmlichkeit). — molestia (Beschwerde). — Jmb. u. verursachen, alci incommodare ob. molestum esse; alci incommodum afferre: wenn es ohne U. für dich geschähen kann, quod commodo tuo fiat: sobald es ohne U. für dich geschähen kann, quum erit tuum commodum.

unberathen, inops consilii.

unberauscht, sobrius.

unberechtigt, s. unbefugt.

unberechenbar, major quam qui aestimari possit (3B. damnum). — fortuitus (nur vom Zufall abhängig, 3B. casus eventusque rerum, Tac. hist. 1, 4). — in der Rede einen unb. Einfluß haben, in dicendo nimium quantum valere (3B. vom Wiß [sales]): einen unb. Nutzen für etw. haben, mirum quantum prodesse ad alqd (3B. ad concordiam civitatis).

unberechtigt, unberedt, indisertus; infacundus (s. „beredt“ den Unterſch. von dis. u. fac.).

unberechtigt, infacundia (Gell. 11, 16^{extr.}). **unbereichert**; 3B. er lehrte ebenso unb. jurid., rediit nihilo opulentior.

unberichtigt, non emendatus (nicht verbessert, 3B. Abdruck einer Schrift, exemplum libri). — residuus (rückständig). — non solutus (nicht bezahlt). — eine unb. Schuld, pecunia residua (in Bezug auf den Gläubiger); pecunia non soluta (in Bezug auf den Schuldner). [equis.]

unberitten, sine equo ob. (von Reiteren) sine

unberücksichtigt lassen, nullam alcijs rei rationem habere. — nihil curare alqd (sich gar nicht kümmern um zc.). — negligere alqd ob. alqm (nicht beachten). — omittēre alqd ob. alqm (hintansehen, 3B. Jmb. im Testamente). — recedere ab alqa re (von etw. abgehen, absehen), 3B. ab eventu).

unberufen, I) nicht berufen: a) üb. injussus (ungeheßen, v. Berf.) ob. durch sua sponte (ohne Geheiß und Aufforderung); me ob. eo invito (gegen meinen ob. seinen Willen); ius invitis (gegen ihren Willen). — ich sänge nicht unb., non injussus cano: nachdem alle Unberufenen (lästigen Zeugen) entfernt, arbitris amotis ob. remotis. — b) zu einer Wissenschaft gleich. nicht berufen = unfundig: ignarus; imperitus. — II) ohne Berufung, unbeschrieben, praefiscini (s. Plant. asin. 491. Petr. 78^{extr.}).

unberühmt, ignobilis (Ggſ. nobilis). — obscurus (dunkel, verborgen, der Welt nicht bekannt, obscur. Ggſ. illustris, 3B. Name, nomen: Thaten Jmb., alcijs facta: auch von Dertern, Ggſ. rerum gestarum vestigijs nobilitatus).

unberühmtheit, ignobilitas. — obscuritas (Dunkelheit der Geburt zc.).

unberührt, von etw., alcijs rei expers (3B. hujus injuriae: u. non expers fuit [blieb] illius periculi). — noch unb. vom Wechsel des Glücks, nondum alteram fortunam expertus. — **unberührt lassen**, a) eig., non tangere. — b) uneig., unerwähnt lassen, s. übergehen no. II, a.

unbesät, non consitus. — inconcitus (Varr. L.L. 5, 36). — **unbesaitet**, nervis non intentus.

unbeschadet, gem. durch salvus, 3B. unb. der Pflicht, salvo officio: unb. der Pflichten gegen den Vater, salvā in patrem pietate: unb. der Gesetze, salvis legibus: unb. des Gedankens, stante ob. manente sententiā. — **unbeschädigt**, s. ungeschädigt, unversehrt.

unbeschäftigt, vacuus (3B. mens). — v. Berf. zc., s. geschäftlos. — **unbeschattet**, non inumbratus.

unbescheiden, immodestus. — arrogans (anmaßend). — insolens (übermüthig). — Adv. immodeste; arroganter; insolenter. — zu unb., parum modeste (3B. fordern, petere).

unbescheidenheit, immodestia. — arrogantia (Anmaßung). — insolentia (Uebermüth). — die U. eines Freundes ertragen, intemperiam amici ferre (Cic. ad Att. 4, 6^{extr.}). — sieh' einmal meine Unb., vide quid mihi sumpserim.

unbeschenkt, muneris expers (3B. non quicquam discedet nostri muneris expers, b. i. von mir unbesh.). — sine munere (3B. abire). — inhonoratus (mit keinem Ehrengeschenke belohnt). — Jmb. unb. von sich lassen, alqm inhonoratum dimittere; alqm sine munere a se abire sinere.

unbeschnittbar, innavigabilia. — impatiens ob. non patiens navium (keine Schiffe tragend). — fast unb., navium vix patiens. — der Fluß ist für größere Schiffe unb., *grandes naves fluvius non fert.

unbeschnitten, noch, non navigatus (3B. maria).

unbeschlagen, purus (nicht mit Eisen beschlagen, 3B. Speer, hasta). — *coriorum operimento carens (nicht mit Leder beschlagen, 3B. Koffer). — non calceatus (nicht mit Hufeisen versehen, 3B. Pferd).

unbeschneitten, irsectus (nicht [an den Nägeln zc.] beschneitten, 3B. pollex). — imputatus (nicht beschneitten, v. Bäumen). — immissus (was man wachsen gelassen hat, von Bäumen, Ggſ. amputatus). — intonsus (nicht geschoren, vom Haar; dann auch von Bäumen). — integer (wovon man nichts genommen hat, Ggſ. accisus).

unbescholten, integer (untadelhaft hinsichtlich)

ber **Eittlichkeit**, v. Pers. u. Dingen, **zB**. Lebenswandel, vita: Ruf, existimatio). - innocens (der nichts Böses thut, unsträflich, v. Pers.); verb. integer et innocens (v. Pers.). - sanctus (gottgefällig, v. Pers. u. Dingen, **zB**. Lebenswandel, vita: Sitten, mores); verb. sanctus et innocens (v. Pers.). - castus (rein, unbesleckt, keusch, v. Pers.). - pudicus (schamhaft, keusch, sittsam v. Pers. u. Dingen, **zB**. Familie, Haus, domus: Ruf, fama). - ein ganz unb. Mann, homo summa integritate atque innocentia.

Unbescholtenheit, integritas (sittliche Reinheit, einer Person oder Sache). - innocentia (Unsträflichkeit, einer Person). - sanctitas (Gottgefälligkeit). - u. des Wandels, vitae integritas ob. sanctitas.

unbeschozen, intonsus.

unbeschränkt, f. unumjchränkt.

unbeschreiblich, inenarrabilis (unaussprechbar, **zB**. labor). - incredibilis (unglaublich, **zB**. laetitia). - singularis (einzig in seiner Art, **zB**. fides, crudelitas). - mirus (wunderbar = außerordentlich, **zB**. desiderium). - ob. durch nescio quid (zur Bezeichnung des Unerklärlichen, **zB**. jenes unb. Herrliche, illud nescio quid praeclearum, Cic. Arch. 15). - ob. durch mirum quantum (**zB**. dieses hatte einen unb. Nutzen für die Eintracht des Staates, id mirum quantum profuit ad concordiam civitatis, Liv. 2, 1, 11). - unb. berebt, supra quam enarrari potest eloquens: unb. schön, supra quam ut describi facile possit eximius: dein Brief hat mir eine unb. Freude gemacht, exprimere non possum, quanto gaudio me affecerint tuae litterae.

unbeschrieben, vacuus (leer). - purus (rein).

unbeschrieben, f. unberufen no. II.

unbeschuhet, pedibus nudis (mit bloßen Füßen übh.). - excalceatus. discalceatus (nachdem man die Schuhe abgelegt hat).

unbeschützt, indefensus (unverteidigt). - non custoditus (nicht verwahrt). - sine custodiis (ohne Bedeckung).

unbesiegt, inanimus.

unbesiegt lassen, non visere. non invisere (nicht in Augenschein nehmen). - praeterire (vorbeigehen).

unbesiegt, vacuus (lebig, **zB**. Amt, Provinz). - praesidiis nudatus. nullo praesidio firmatus (ohne Befestigung, von Dertern). - eine Stelle ist unb., locus vacat: (von Posten) unb. gebliebene Stellen, intermissa custodiis loca.

unbesiegtbar, invictus. - **Unbesiegtbarkeit**; **zB**. Ein Volk machte seine Unb. zu Schanden, una gens effectit, ne invictus esset. - **unbesiegt**, invictus.

unbesoldet, gratuitus.

unbesonnen, f. unbedachtjam, unüberlegt.

Unbesonnenheit, f. Unbedachtsamkeit, Unüberlegtheit.

unbesorgt, f. unbestimmt.

Unbestand, f. Unbeständigkeit.

unbeständig, inconstans (sich nicht gleich bleibend, physisch, **zB**. Wind, u. moralisch, v. Pers. u. Dingen, Ggf. constans). - varians. varius (sich verschieden zeigend, ersteres physisch, **zB**. Witterung, caelum, letzteres moralisch, wandelbar der Gesinnung nach, Ggf. constans). - infidelis (untreu, v. Pers.). - infirmus (mankelmützig, unzuverlässig, v. Pers. u. Dingen, Ggf. firmus). - levis (leichtsinzig, flatterhaft, v. Pers.). - instabilis (unstät). - vagus (unstät, **zB**. fortuna: v. Pers., unbeständig in der Liebe). - mutabilis (veränderlich, keinem gefastem Entschluß treu bleibend, v. Pers.); verb. varius et mutabilis. - mobilis (beweglich, der sich durch die flüchtigen Eindrücke der Gegenwart bald zu dem, bald zu jenem bestimmen läßt, von Pers. u. Dingen, **zB**. Charakter,

Geist, ingenium, animus: Wille, voluntas). - ventosus (wetterwendisch, v. Pers. u. Dingen, **zB**. Charakter, ingenium). - fluxus (unzuverlässig, v. Dingen, **zB**. Treue, fides: Glück, fortuna). - unb. Wesen, unb. Sinn, f. Unbeständigkeit: höchst unb. sein, plumis aut folio facilius moveri (Cic. ad Att. 8, 15, 2).

Unbeständigkeit, inconstantia (v. pr. einer Person od. Sache, physische od. moralische, **zB**. des Windes, venti: der irdischen Dinge, rerum humanarum). - varietas (Wandelbarkeit, **zB**. des Geistes, Planc. 5. Cic. ep. 10, 18, 2). - infidelitas (Untreue einer Person); verb. varietas atque infidelitas (**zB**. des Geistes). - infirmitas (Wankelmuth, Unzuverlässigkeit). - levitas (flatterhaftigkeit); verb. levitas et infirmitas. - mutabilitas mentis (Veränderlichkeit des Sinnes); verb. inconstantia mutabilitasque mentis. - mobilitas (Beweglichkeit, **zB**. vulgi, fortunae, ingenii) - u. der Witterung, caelum varians.

unbestechbar, -lich, integer. incorruptus (Ggf. pretio venalis). - unb. sein, pecuniae ob. largitioni resistere; adversus dona invictum animum gerere (nach Sall. Jug. 43, 5).

Unbestechlichkeit, animus adversus dona invictus (nach Sall. Jug. 43, 5). - integritas (Unbestechlichkeit des Wandels). - innocentia (Uneigennützigkeit).

unbestellt, f. unbedaut.

unbesteuert, immunis tributorum; immunis.

unbestimmt, incertus (ungewiß, Ggf. certus); **zB**. responsum). - dubius (zweifelhaft, Ggf. certus). - suspensus et obscurus (in Ungewißheit u. Dunkel schwebend, **zB**. verba, wie Tac. ann. 1, 11). - ambiguus (doppeltinnig, **zB**. oraculum). - vagus (unstät, schwankend, **zB**. sententia; u. rumor, rumores). - auf unb. Zeit, in incertum (auf ungewisse Zeit, **zB**. praefectus annonae in incertum creatus est). - das unb. Pronomen, pronomen infinitum ob. indefinitum (Gramm.). - *Adv.* dubie. - etwas unb. lassen, alqd in incerto relinquere: ein unb. gegebenes Zeichen, signum dubie datum.

unbestochen, incorruptus (v. pr.). - integer (unparteiisch). - *Adv.* incorrupte; integre (beide **zB**. urtheilen, judicare).

unbestohlen, cui nihil furto abest (v. Pers.).

*a furibus intactus (v. Dingen).

unbestraft, impunitus. - unb. bleiben, impune esse (von einem Vergehen): bei etw. unb. bleiben, impune alqd ferre (vom Thäter): die Berräther bleiben nicht lange unb., non diu proditoribus impunita res fuit. - **unbestreitbar**, non refutatus.

unbestritten, certus (entschieden). - haud ob. non dubius (unzweifelhaft). - unb. sein, nullam controversiam recipere; non dubitandum esse; de alqa re nihil dubitatur.

unbestucht, minus celebrer (v. Pers. u. Local.). - desertus (öde, Ggf. celesber, v. Local.).

unbestudelt, f. unbesleckt.

unbestungen, indictus carminibus (Verg. Aen. 7, 733). - **unbestattet**, intactus.

unbetheiligt, expers alcjs rei. non particeps alcjs rei (übh. der nicht Theil an etwas nimmt, **zB**. expers fuit tantae cladis: u. non partic. conjunctionis). - non affinis alci rei (gleichf. nicht verwandt mit etwas, bef. mit einer schlechten That). - die Unbetheiligten, imperiti (denen die Sache unbekannt geblieben, die Nicht-Eingeweihten, Ggf. operae, die Helfershelfer).

unbetont, gravis (**zB**. syllaba). - die Silbe ist unb., syllaba gravem habet sonum.

unbeträchtlich, f. unbedeutend.

unbetruert, f. unbeweiht. - Imbs. Lob unb. lassen, alcjs mortem negligere; non laborare de

alcjs morte: Jmbs. Lob bleibt unb. (von Seiten der Freunde), mors alcjs dolore amicorum vacat.

unbetretbar, f. unzugänglich.

unbetreten, vom Weg, non tritus.

unbetriebsam, f. unthätig.

Unbetriebsamkeit, f. Unthätigkeit.

unbetroffen, f. unberührt.

unbeugsam, inflexibilis (zB. Starrsinn, obstinatio). - invictus (unbewältigbar = standhaft, zB. animus). - rigidus (eig. starr, steif; dah. bibl. durch nichts zum Nachgeben zu bewegend, zB. Sinn, mens: Uneigennützigkeit, innocentia: Sensor, censor). - pertinax (seht bei seinen Vorätzen beharrend, beharrlich, zB. Eifer, studium: Haß, odium). - obstinatus (hartnäckig).

Unbeugsamkeit, des Sinnes, inflexibilis obstinatio. - rigor animi (Starrsinn). - animus invictus (Standhaftigkeit). - animus obstinatus (Hartnäckigkeit).

unbewohnt, f. unbewohnt.

unbewachsen, nudus (nackt, zB. cacumen montis). - vastus ab natura et humano cultu (ganz öde, ohne jede Spur von Gemäßen zc., zB. mons, wie Sall. Jug. 48, 8). - incultus (unbebaut, Ggf. cultus, conatus; zB. locus, ager). - Ist es = haarlos, f. d. - ein unb. Ort, auch glabretum (ein kahler Ort, wo nichts wachsen will, Col. 2, 9, 9).

unbewacht, incustoditus (v. Pers. u. Dingen). - sine custodiis (ohne Bedeckung, v. Pers.). - inermis ac nudus praesidiis (nicht durch Truppen u. Festungen geschützt, zB. ager). - neglectus (vernachlässigt, v. Local., dah. „durch unb. Stellen“, per neglecta).

unbewaffnet, inermis. inermus (von Pers.). - nudus (von Waffen nicht bedekt, auch v. Körpertheilen, zB. dextra).

unbewaldet, silvis non vestitus. - nudus (unbewachsen, zB. cacumen montis).

unbewandert, in einer Sache, non versatus in alqa re. - expers alcjs rei (der Kenntnisse in etw. nicht theilhaftig, zB. Graecarum litterarum). - imperitus alcjs rei (einer Sache unkundig, zB. juris civilis non imp.). - rudis alcjs rei ob. in alqa re (in einer Sache noch roh = einer Sache noch unkundig, zB. Graecarum litterarum: u. in disserendo, in re publica). - peregrinus atque hospes in alqa re (ein Fremdling in etwas). - tiro ac rudis in alqa re (ein Neuling u. Anfänger in etwas, f. Cic. de or. 1, 218: fateor enim callidum quendam hunc et nulla in re tironem ac rudem nec peregrinum atque hospitem in agendo esse debere). - im Schriftwesen, in den Wissenschaften nicht unb., non alienus a litteris. - unb. sein in etwas, auch nescire alqd.

unbeweglich, immobilis (eig.; u. bibl. = durch nichts zu bewegend od. zu rührend). - immotus (unbewegt u. dah. unbeweglich; bibl. = unveränderlich). - unb. Habe, res ob. bona, quae moveri non possunt; res soli. res, quae solo tenentur (am Oben haftende Habe, Ggf. res mobiles, Jct.): unb. Fest, f. stehend (Fest): unb. sein, loco suo non moveri (eig.): unb. bleiben, immobilem manere (eig.); moveri ob. flecti non posse (seinen Sinn nicht beugen lassen).

Unbeweglichkeit, immobilitas.

unbewegt, immotus. - unb. bleiben, non moveri; non commoveri; misericordiam non recipere: unb. bleiben bei Jmbs. Thränen, repudiare alcjs lacrimas.

unbeweibt, caelebs. - unb. sein, caelibem esse; caelibem vitam agere: unb. bleiben, matrimonio abstinere; in caelibatu remanere ob. permanere (nachaug.).

unbeweint, indefletus; indeploratus. - Jmbs.

Lob bleibt (von Seiten der Freunde) unbetrüert u. unbeweint, mors alcjs amicorum dolore et lacrimis vacat.

unbewiesen, argumentis non firmatus ob. non confirmatus. - **unbewohnbar**, inhabitabilis. - ganz unb. sein, omni cultu vacare.

unbewohnt, habitatoribus vacuus (leer von Bewohnern, zB. urbs). - cultoribus ob. hominibus vacuus (leer von Bauern, von Menschen, zB. agri, insula). - cultorum agens (der Bewohner erman-gelnd, zB. insula). - desertus (von Bewohnern verlassen, einsam, öde, Ggf. frequens, celebr., zB. locus).

unbewußt, serenus (hell, woffenlos, Ggf. nubillus). - sudus (nicht feucht, nicht regnerisch, Ggf. pluvius). - unb. Himmel, serenum caelum: bei unbewußtem Himmel, (in) sereno; sudo; ubi serenum ob. sudum est (erit).

unbewußt, mir, me inscio (ohne daß ich daran denke, Ggf. me conscio). - me insciento (ohne mein Vorwissen, Ggf. me sciente). - me invito (gegen meinen Willen, Ggf. jussu meo). - es ist mir nicht unb., non sum nescius; non me fugit; non me praeterit; non ignoro: unb. irren, per imprudentiam errare.

unbezahlfar, non parabilis pretio (für einen Preis nicht käuflich). - ein unb. Preis, omni pecunia majus pretium: unb. sein, extra pretia ulla taxationemque humanarum opum esse: es ist Jmbs. etwas unb., res alci carior quam pecunia est (es ist etwas Jmbs. mehr werth als Geld, f. Sall. Jug. 16, 4).

unbezahlt, non solutus (nicht berichtigt, v. Geldern, Schulden). - residuus (rückständig, zB. Gelder, sofern sie der Gläubiger nicht erhielt). - cui non satisfactum est (der keine Bezahlung erhielt, vom Gläubiger).

unbezähmbar, indomitus. - durch Furcht unb., metu non coercitus. - **unbezähmt**, indomitus.

unbezeichnet, non notatus, non signatus (ohne Zeichen). - non descriptus (nicht mit Worten bezeichnet ob. beschrieben).

unbezweifelst, non dubius. - certus (sicher, gewiß). - unb. sein, nihil dubitationis ob. nullam dubitationem habere: seine Treue ist unb., nihil dubitatur de fide ejus: die Sache ist unb., de facto hand ambigitur. - *Adv.* sine ulla dubitatione.

unbezwingbar, zwinglich, indomitus (unbezähmbar). - invictus (unbesiegbar; beide v. leb. Wesen). - inexpugnabilis (unerstürmbar, v. Dertern).

unbezwingen, invictus.

unbiblisch, *a litteris divinis alienus ob. abhorrens.

unbiegsam zc., f. unbeugsam zc.

Unbiegsamkeit, f. Unbeugsamkeit.

Unbill, injuria (im Allg., Ungerechtigkeit). - indignitas (unwürdige u. schimpfliche Behandlung). - contumelia (übermüthige Mißhandlung, Schmach; auch die Unbill od. Mißhandlung, die eine Sache einer andern zufügt, zB. die Wogen den Schiffen, wie Caes. b. G. 3, 13, 3). - Jmb. vor U. schützen, alqm prohibere injuria: Unbilden aller Art ertragen, indignitates contumeliasque perferre.

unbillig, iniquus (v. Pers. u. Dingen, Ggf. aequus, zB. Richter, Gesetz, Bedingung). - injustus (ungerecht, von Pers. u. Dingen, Ggf. justus, meritus, debitus, zB. Zinsen). - improbus (nicht so, wie es nach göttlichem und menschlichem Urtheil sein soll, zB. Testament, testamentum). - immeritus (unverdient, bes. mit vorhergehender Negation, zB. nicht unb. Lob, laudes haud immeritae). - es ist unb., iniquum ob. injustum est mit folg. Acc. u. Jnfin.: unb. Forderungen machen, iniqua postulare: unb.

Hoffnungen hegen, spes improbas habere: sich unbilligen gegen Jmd., iniquum esse in alqm. — *Adv.* inique; injuste.

Unbilligkeit, iniquitas (unbilliges Benehmen, auch im Plur.) — inique ob. injuste factum (unbillige Handlung). — eine U. fordern, iniquum postulare: es geschehen viele Unbilligkeiten, multa injusta fiunt.

unblutig, incruentus. — einen ganz unbl. Sieg erlangen, victoriā potiri sine ullo vulnere.

unbotmäßig, male parens.

unbrauchbar, inutilis, zu etwas, ad alqd. — ein unbr. Schiff, navis ad navigandum inutilis: ein unbr. Recrut, homo ad arma inutilis. — unbr. sein, inutilem esse; nulli usui esse: unbr. machen, inutilem facere (z. B. legem). — **Unbrauchbarkeit**, inutilitas.

unbürgerlich, minime civilis (z. B. sermo).

unbussfertig, contumax (Eccl.).

unchristlich, a proposito legis Christianae abhorrens (mit den Sätzen des Christenthums unvereinbar). — inhumanus (unwürdig der Gefühnung nach). — unchr. Handlungen, a proposito legis Christianae abhorrentia (n. pl.).

Unchristlichkeit, *animus a proposito legis Christianae abhorrens. — inhumanitas (Unmilde).

Uncialbuchstabe, littera uncialis (Spät.). — littera grandis ob. maxima (ganz großer Buchstabe). — littera quadrata (aus ein Viered bildenden Linien bestehender Buchstabe).

unciceronianisch sein, *Ciceronis non esse. — für unbr. halten, *Ciceronis esse non putare.

uncivilisiert, incultus (ungebildet). — barbarus ac ferus (roh u. wild, v. Wölfen).

unclassisch, non probus (z. B. vocabulum). — ein uncl. lateinischer Schriftsteller, malus Latinitatis auctor. — **uncultiviert**, I) = unangebaut, w. f. — II) = ungebildet, w. f.

und, et (*et*), verbindet früher Unverbundenes u. Unabhängiges). — que, an das dazu gehörige Wort angehängt (*et*, reiht an, nämlich Gehöriges u. sich Ergebendes, auch Verschiedenartiges, aber zu Einem Zwecke Verbundenes, wie Caes. b. G. 2, 17, 1: exploratores centurionesque praemittit, qui etc.). — atque ob. (aber nur vor Consonanten) ac (verbindet Ungleichartiges u. Neues). — In vielen Beziehungen aber wird „und“ gar nicht übersetzt, wobei man zwei Fälle unterscheidet: a) wenn „und“ einzelne Begriffe verbindet, u. zwar bleibt es hier in folgenden Verbindungen im Lateinischen unausgedrückt: α) in gewissen (bes. sprichw. gewordenen) Redensarten und Wendungen, z. B. Roß u. Mann, equi viri: Männer u. Frauen, viri mulieres. — Wird die Copula hinzugefügt, so hört das Sprichwörtliche in diesen Redensarten auf. — β) wenn drei u. mehrere Dinge aufgezählt werden, wo auch das letzte nicht mit einer Copula verbunden wird, z. B. das Vaterland ist durch meine Mühen, Rathschläge u. Gefahren gerettet, patria laboribus, consiliis, periculis meis servata est. — Wenn die Copula vor dem letzten Wort steht, so zeigt dies an, daß dieses u. das zunächst vorhergehende verbunden gedacht werden sollen. — Nach einer Aufzählung einzelner Begriffe wird „und“ in der Verbindung „und andere, und die übrigen, und dergleichen“ gew. nicht übersetzt; doch stehen auch et ob. que (bes. bei ceteri ob. reliqui, wenn das mit diesen angefügte letzte Glied ein allgemeines ist); z. B. es waren Griechen und Römer und andere zugegen, aderant Graeci, Romani, alii: Ehren, Reichthümer, Vergnügungen und so weiter, honores, divitiae, voluptates, cetera: Stirn, Augen, Ohren und die übrigen Theile, frons, oculi, aures et reliquae partes. Sgl. Kühner Cic. Tusc. 4, 66. — b) wenn „und“

ganze Sätze verbindet. Während nämlich die deutsche Sprache viele Sätze, die in verschiedene Zeiten fallen ob. von denen der eine als Folge ob. Wirkung des andern betrachtet werden kann, durch „und“ aneinander reiht, vermeiden die Lateiner sorgfältig eine solche lockere, bloß äußere Verbindung. Am gewöhnlichsten sind dann im Lateinischen folgende Verbindungen: α) man gebraucht das Relativ, z. B. es kam ein Bote und meldete, venit nuntius, qui nuntiabat. β) man gebraucht Participia, indem derjenige Satz, welcher eine Nebenhandlung ausdrückt, in einen Participialsatz verwandelt wird, z. B. er trat auf u. sprach Folgendes, in medium prodians haec locutus est: er verließ die Stadt u. begab sich auf sein Landgut, urbe relicta in villam se recepit. γ) man gebraucht Causalpartikeln, welche die Lateiner mit einer gewissen Vorliebe überall anwenden, wo zwischen zwei Sätzen das Verhältnis von Ursache u. Wirkung, Veranlassung und Folge stattfindet, z. B. Xanthippus wurde den Carthaginiensern zu Hülfe geschickt und vertheidigte sich tapfer, Xanthippus, quum Carthaginiensibus auxilio missus esset, fortiter se defendit: ich sah ihn und erkannte ihn sogleich, postquam eum aspexi, ilico cognovi.

und auch, et (vermehrend, zusehend, s. Liv. 1, 11, 4: et Romam frequenter migratum est, und auch nach R. Bgl. Rüge! 55. Stil. Ausf. 4. S. 534). — et quoque (steigernd = und sogar auch, z. B. und sogar auch das Reis macht einen Handelsartikel aus, et sarmenta quoque in merce sunt). — nec non (zur Verbindung von Sätzen, u. zwar getrennt, nie in der mustergiltigen Prosa zur Verbindung einzelner Nomina für et üblich, s. Kühnen Vell. 2, 96). — Sst „und auch“ = sowie auch, so steht itemque ob. idemque, s. Cic. de legg. 2, 52; Brut. 205.

und dann, nach vorhergeh. „zuerst (primum)“, bl. deinde (s. Caes. b. G. 1, 25, 1; b. c. 1, 74, 2).

und demnach, **und demgemäß**, **und daher**, **und also**, **und so**, **und also auch**, **und demnach auch**, **und folglich auch**, et igitur; igiturque; et ergo; et ideo; ideoque; itaque; auch bl. que (um die gleichgestellte Folge einer Sache auszubilden, wie Cic. de nat. deor. 1, 107: nec vos exitum reperitis totaque res vacillat et claudicat; u. 2, 50: pubescunt maturitatemque amquantur). — unser **und so**, **und also** zur Angabe von Grund u. Folge, Ursache und Wirkung wird im Latein. häufig bloß durch atque (gleichstellend) ob. que (entwidelnd) ob. et (vermehrend) wiedergegeben. s. Liv. 22, 6, 12. Cic. de or. 1, 122. Sall. Cat. 48, 6. Tac. ann. 3, 38.

und doch, et tamen; atqui (doch aber, zu Anfang eines Satzes).

und gerade, et, häufig zwischen das Pronomen und Substantiv eingeschoben (wie Suet. Aug. 99: hoc enim et verbo uti solebat, b. i. und gerade dieses Wortes pflegte er sich nämlich zu bedienen).

und zwar, et (ac) . . . quidem; häufig auch bl. et (s. Peter Cic. de off. 2, 57. p. 111. Rorte Cic. ep. 11, 29, 6). — Wird durch „und zwar“ eine neue Bestimmung zu einem Nomen hinzugefügt, so steht et is, isque, z. B. wir suchen Beispiele, und zwar nicht alte, exempla quaerimus et ea non antiqua. — Bezieht sich „und zwar“ auf ein Verbum ob. einen ganzen Satz, so steht idque, z. B. es ist eine schwierige Sache zu schiffen, und zwar im Julius, negotium magnum est navigare, idque mense Quintili. Sgl. Döbner Cic. ecl. p. 26 sq.

und fürwahr, **und in der That**, et sane; auch bl. et (s. Görren Cic. de legg. 2, 7. p. 114).

und namentlich, **und besonders**, bl. et (wie

Suet. Ner. 16: formam aedificiorum urbis novam excogitavit, et, ut ante insulas ac domos porticus essent, s. dazu die Auslsgg.).

und überhaupt, et; que (s. Bremi Suet. Aug. 84. Göring Cic. de fin. 1, 44).

und zugleich, idemque (zB. Musiker und zugleich Philosoph, musicus idemque philosophus).

und nun, ita (s. Latein.-dtsh. Handwörterbuch unter ita no. II, C, a).

und nicht, **und auch nicht**, nec ob. neque. et non ob. ac non (und zwar mit dem Unterschied im Gebrauch, daß nec u. neque stehen, wenn der ganze zweite Satz verneinend gedacht wird, et non u. ac non, wenn nur einzelne Worte oder Begriffe verneint werden, ac non insbes., wenn im zweiten Satze eine Berichtigung ob. ein Gegensatz enthalten ist, zB. man muß die Vernunft gebrauchen und nicht der schlechten Regel der Gewohnheit folgen, adhibenda est ratio nec utendum pravissimâ consuetudinis regulâ: es ist weitausföhrig u. nicht nothwendig, zu erwähnen, longum est et non necessarium commemorare: ich schreibe ausführlicher, wenn die Sache Worte verlangte und nicht für sich selbst spräche, pluribus verbis ad te scriberem, si res verba desideraret ac non pro se ipsa loqueretur. — Uebrigens hüte man sich vor dem unlat. Gebrauch von et non ob. neque in Gegensätzen, wenn zwei Behauptungen gegenübergestellt werden, wo man im Lateinischen entweder diejenige vorangehen läßt, welche man für unrichtig erklären will, und ihr die richtige mit sed gegenüberstellt, oder die richtige vorangehen läßt und darauf die unrichtige ohne Conjunction folgen läßt, zB. es ist durch deine Schuld geschehen und nicht durch die meinige, non meâ culpâ factum est, sed tuâ ob. tuâ culpâ factum est, non meâ. — Tritt zu „und“ ein negatives Pronomen ob. Adverb, wie „keiner, Niemand, niemals“, so steht, wenn der ganze folgende Satz verneint wird, nec ob. neque mit dem affirmativen Pronomen ob. Adverbium, zB. nec quisquam, nec umquam: wenn aber die Negation nur zu einem einzelnen Worte gehört, so bleiben et nemo, et nullus, et numquam, zB. Einige thun, als wenn sie Alles wüßten, u. wissen noch nichts, quidam se simulant scire, nec quidquam sciunt: bei den Germanen beerben jeden seine Kinder, und es giebt kein Testament, apud Germanos heredes sui cuique liberi, et nullum testamentum.

undank, animus ingratus; animus beneficiorum immemor. — ich scheue den U., ingrati animi crimen horreo (ich scheue die Beschuldigung des Undank's): sich des Undank's schuldig machen, *ingrati animi crimen subire (sich die Beschuldigung des Undank's zuziehen): Jmbd. mit U. lohnen, pro beneficiis meritam debitamque gratiam non referre: ich kenne keinen größern U., nihil cognovi ingratus: U. ist der Welt Lohn, *quis ullam pro beneficiis deberi putat gratiam?

undankbar, ingratus (sowohl unerkenntlich als auch nicht lohnend). — beneficii, beneficiorum immemor (der Wohlthaten uneingedenk, undankbar der Gekinnung nach). — ingratus in referenda gratia (undankbar der That nach). — ein und. Gemüth, animus ingratus; animus beneficiorum immemor: ein und. Geschäst, *ingratum negotium: seinen Freund verbieder Weise züchtigen, est firmiter ein und. Geschäst, amicum castigare ob meritam noxiam immune est facinus (Plaut. trin. 24).

undankbarkeit, s. Undank.

undankbarheit, s. bedürftbar (nicht).

undelicat, parum verecundus (nicht recht sitfam, zB. Worte, verba). — parum decorus (nicht

recht anständig). — Adv. parum verecunde; parum decore.

undenkbar, *supra quam cogitari potest (zB. selbig, beatus). — und. sein, ne cogitari quidem posse.

undenklich; zB. seit undenklichen Zeiten, ex omni memoria aetatum, temporum (alle Zeitalter und Zeiten hindurch, Cic. de or. 1, 16). — post hominum memoriam (seit Menschengedenken). — inde ab antiquissimis temporibus (von den ältesten Zeiten an). — multis annis (in vielen Jahren, zB. Jmb. nicht gesehen haben).

undenklich, minus clarus (weniger hell, sowohl für den Geästis- als für den Geästföhrer, weniger klar zu sehen ob. zu hören). — obscurus (dunkel, unverständlich, zB. Sprache, oratio: Worte, verba: Gedicht, carmen: Orakel, oraculum). — perplexus (verworren, dessen Sinn nicht leicht zu enträthseln ist, räthselhaft, zB. Antwort, responsum: Reden, sermones: Gedicht, carmen). — eine und. Hand ob. Handschrift, litterae minus compositae nec clarae (nach Cic. ad Att. 6, 9, 1): eine und. Aussprache, os confusum (Ggsh. os planum ob. explanatum): eine und. Stimme, vox obtusa (eine bumpy, Ggsh. vox clara); vox perturbata (eine unarticulierte, Ggsh. vox explanabilis, Sen de ira 1, 3, 5). — und. sprechen, litteras dicendo obscurare (die Buchstaben in den Wort murmeln); litteras opprimere (die Buchstaben nicht hören lassen); verba devorare (die Buchstaben nur halb aussprechen, verschlucken).

Undenklichkeit, obscuritas.

undenklich, *qui, quae, quod alienus (a, um) est ob. abhorret a proprietate linguae Germanicae (in Beziehung auf die Sprache). — *qui, quae, quod abhorret ob. recedit a more ob. moribus Germanorum (in Bezug auf Sitten u. Gebräuche).

undenklich; zB. ich habe es nicht für und. gehalten, zu ic., haud ab re duxi m. folg. Infin.

undenkfertig, inofficiosus, gegen Jmb., in alqm. — immunis (ungefällig, s. Cic. de amic. 50). — illiberalis, gegen Jmb., in alqm (üb. eines Freien unwürdig sich benehmend).

unding, ein, nihil. — monstrum (etwas Ungeheuerliches, zB. malen, pingere). — vollkommene Beredsamkeit ist kein U., est certe aliquid consummata eloquentia. (nus).

undisciplinirt, inconditus (zB. Schaar, maulbulsam, moribus immitis (unmild von Sitten, hart). — difficilis (schwer zu behandeln, eigenfinnig). — *aliorum de rebus divinis opiniones haud leniter ferens. *erga dissentientes in religione divina parum indulgens (intolerant in Religions-sachen). — und. sein, *non posse ferre secus quam fas est de rebus divinis sentientes (intolerant in Religions-sachen sein). — **unduldsamkeit**, in Religions-sachen, *animus aliorum de rebus divinis opiniones haud leniter ferens.

undurchbringlich, impenetrabilis, für etwas, alci rei (zB. für den Wind, ventis). — impervius, für etwas, alci rei (unzugänglich, zB. für das Feuer, ignibus, von e. Stein). — inexplicabilis, inexpugnabilis (unpassierbar, zB. via). — spissus (dicht, zB. tenebrae, caligo).

undurchsichtig, non perlucidus. non translucidus (nicht hell an sich). — quo perspicui non potest (wo man nicht durchsehen kann, zB. Jaun). — und. sein, non per lucere; non translucere; lucem non transmittere.

uneben, iniquus. inaequalis. inaequalis (ungleich, Ggsh. aequus, aequalis). — asper (rau, höperig, Ggsh. levis). — **unebenheit**, iniquitas (die

Ungleichheit, Ggß. aequitas) - asperitas (Rauhheit, Holperigkeit, Ggß. levitas).

unecht *zc.*, f. unächt *zc.*

unedel, ignobilis (unedel von Geburt, unabelig, *zB.* Jungfrau, Familie, Ggß. nobilis) - obscuro loco natus, obscuris ortus majoribus (übß. von dunklem Ursprung, Ggß. illustri loco natus, v. Persf.) - humilis (niedrig, dem Stand und Charakter nach, v. Persf. u. v. Allem, was solchen Stand od. Charakter verrät, *zB.* Rede, oratio: Ausdruck, verbum) - humili loco natus (von niedrigem Herkommen, dem Stande nach, v. Persf.) - illiberalis (der Denungsart eines Freien unwürdig, von Dingen, *zB.* Scherz, jocus) - inhumanus (des Menschen unwürdig übß.) - abjectus (niedrig, verächtlich, *zB.* Geschäft, negotium) - un. Bestimmungen, un. Handlungsweise, humilitas; illiberalitas. - *Adv.* humiliter (*zB.* sentire) - illiberaliter (*zB.* facere) - abjecte (*zB.* facere) - inhumane (*zB.* facere).

unediert, noch nicht herausgegeben, nondum editus; nondum vulgatus.

uneheflich, nullo patre natus, incerto patre natus, spurius (πορρογενής, von einem unehelichen Vater mit einer gemeinen Huhlsbirne erzeugt [spur. nachaugust., aber als jurist. t. i. classisch], Ggß. certus) - paelico ortus, nothus (νόθος, von einem gewissen Vater mit einer Weisfläferin erzeugt, Ggß. iusta uxore natus, legitimus) - hybrida (von zwei Individuen verschiedener Abkunft, zunächst von Thieren, ein Blending, bef. von einer zahmen Sau u. einem wilden Eber; dann über, von einem Römer mit einer Ausländerin od. Sklavin erzeugt, f. Plin. 8, 213) - adulterino sanguine natus (ehebrecherischer Weise erzeugt, Plin. 7, 14).

unehebar, inhonestus (unmoralisch) - parum verecundus (undelicat, *zB.* Worte, Ausdrücke) - turpis (moralisch häßlich, *zB.* Worte).

unehrbarkeit, turpitudō.

unehre, dedecus. - in Unehren, turpiter (Ggß. honesto, in Ehren): er rechnete es sich zur U. an, suum id dedecus ratus est: die Sache hat mir nichts als U. gebracht, ea res nihil habuit praeter dedecus: es gereicht Jmdm. etwas zur U., alqd dedecet alqm: es gereicht Jmdm. zur U., zu *zc.*, alqm dedecet mit folg. Infin.

unehrerbietig, parum reverens (*zB.* responsum) - un. Betragen, irreverentia. - un. sich gegen Jmd. betragen, reverentiam alci non praestare; oblivisci reverentiae, quae alci debetur.

unehrlich, f. ehrlos, unredlich. - ein un. Handwerk, pudenda ars: ein un. Begräbniß, inhonestum funus.

unehrlichkeit, f. Ehrlosigkeit, Unredlichkeit.

uneigennützig, suae utilitatis immemor. suorum commodorum oblitus (seines Nutzens uneigentlich) - innocens (übß. unsträflichen, unbescholtenen Sinnes) - abstinens (enthaltend von fremdem Eigenthum, streng rechtlich, Ggß. avarus) - omni carens cupiditate (jeder Art von Habsucht bar, von Persf.) - gratuitus (ohne Aussicht auf Lohn geißt, v. Tugenden *zc.*, f. Cic. de nat. deor. 1, 122: hominum caritas et amicitia gratuita est; u. Cic. de fin. 2, 99: probitas gratuita, Ggß. praemiorum mercedibus evocata) - un. Handlungen Jmds., facta, quae suscepta videntur ab alqo sine emolumento ac praemio. - un. sein, suae utilitatis immemorem esse: ganz un. sein, animus adversus divitias victum gerere (Sall. Jug. 43, 5). - *Adv.* innocenter. - gratuito (ohne Aussicht auf Lohn) - un. handeln, sich beweisen, liberaliter agere; innocenter agere.

uneigennützigkeit, innocentia (übß. unsträflicher, unbescholtenen Charakter) - abstinentia (Enthaltendheit von fremdem Eigenthum, strenge Rechtlichkeit, beide im Ggß. von avaritia. Die inn. bezeichnet die Uneig. in moralischer, die abst. aber in gesetzlicher Hinsicht) - große U. zeigen, summam abstinentiam praestare.

uneigentlich, improprius. - abusivus (tatsächlicher) - un. Bedeutung eines Wortes, improprietas verbi. - *Adv.* improprie, abusive.

uneigentlichkeit, improprietas.

uneingedenk, immemor, einer Sache, alqis rei. uneingeladen, invocatus. - ein un. Gast, den ein eingeladener mitbringt, umbra (wie Hor. sat. 2, 8, 21).

uneingeschränkt, legibus non astrictus (nicht von Gesetzen gebunden od. eingeschränkt, v. Zehl. u. Persf.) - impunitus (unverpönt, *zB.* omnium rerum libertas) - liber (frei übß., *zB.* si libera fuerit potestas, wenn man mit un. Freiheit verfahren darf: verb. (= ganz un.) impunitus ac liber. - un. Macht, potestas infinita: er verdient das uneingeschränkste Lob, usque quaque laudandus est: uneingeschränkt leben, laxius vivere. [impunita libertas]

uneingeschränktheit, völlige, omnium rerum uneingeweiht, non initiatus (sowohl eig., in die Mysterien, hiedem sacris; als hiebl., *zB.* in die Wissenschaften, litteris) - expers alqis rei (nicht theilhaftig, keine Kenntniß habend von etw., *zB.* consilii) - in ein Vorhaben (bef. ein schlechtes) un., inacius (Ggß. conscius facinoris od. h. conscius) - die (in das Vorhaben) uneingeweihten, inscii (Ggß. concii facinoris); imperiti (Ggß. operas, die Helfershelfer).

uneinig, uneinig, mit Jmdm., dissidens ab ob. cum alqo (in Zwiespalt lebend) - discors cum alqo (in Zwietracht lebend) - mit sich selbst un., a se ipso dissidens (mit sich selbst unzufrieden); secum ipso discors (voll Zwietracht in sich selbst, *zB.* vom Staat, wie Liv. 2, 23 in.); untereinander un., inter se dissidentes od. discordes. - mit Jmdm. un. sein, dissentire cum ob. ab alqo (in Meinung und Bestimmung nicht einig sein mit Jmdm.); dissidere cum ob. ab alqo (aus Uneinigkeit sich von Jmdm. entfernt halten in Zwiespalt mit Jmdm. leben); discordare cum alqo (in Zwietracht leben): unter sich (untereinander) un. sein, inter se discordare (miteinander in Zwietracht leben); inter se dissidere (miteinander in Zwiespalt leben, auch in Bezug auf Reinungsachen, Ggß. congruere); alii alias partes fovet (sie hangen verschiedenen polit. Parteien an): liber etwas un. sein (verschiedener Meinung sein), dissidere (aber nicht discordare) de alqo re. - uneinig machen, f. entzweien - un. werden, f. sich entzweien.

uneinigfeit, f. Zwiespalt, Feindschaft. - in U. leben, f. uneinig (sein mit Jmdm., unter sich).

uneinnehmbar, inappugnabilia.

unempfindlich, für etwas, rudis ad alqd (*zB.* natio rudis ad voluptates) - für etw. un. sein, alqd non sentire (etwas nicht empfinden, *zB.* Schönheit: sinnliche Lust) - alqd non accipere od. suscipere (etwas nicht zulassen, annehmen, *zB.* Krosß) - non tangi alqā re (von etwas nicht afficiert werden, *zB.* von der Schönheit der Gestalt, formā) - ich bin nur den Schmerz un. geworden, callum obduri dolori: animus ad dolorem obduruit: für Alles un. sein, omni sensu carere; omnem sensum exuisse.

unempfindbar, qui, quae, quod sensu percipi non potest.

unempfindlich, sensu carens (eig., der Empfindung entbehrend, unfähig; bei Lact. 1, 11 extr. : ð. insensibilis) - torpidus (eig., erstarrt, gefühllos).

- durus (uneig., hart, unmenslich). - lentus (uneig., gleichgültig gegen Beleidigungen u., phlegmatisch). - un. sein, sensu carere. sensibus alienatum esse (eig.); omnem humanitatem exuisse, abjecisse (uneig., hart sein): un. sein für etwas, f. unempfindlich (sein für u.): un. sein gegen etwas, lente ferre alqd: ich bin gegen den Schmerz un. geworden, calum obdixi dolori; animus ad dolorem obduruit: durch Gewöhnung an ein Uebel das Herz un. machen, assuetudine mali offerare animum.

Unempfindlichkeit, torpor (eig., Erstarrung, Gefühllosigkeit). - durus animus (uneig., harter Sinn). - lentitudo. lentus animus (uneig., Gleichgültigkeit gegen Beleidigungen, Phlegma). - u. gegen den Schmerz, indolentia.

unempfohlen, non commendatus; sine ulla commendatione.

unendlich, infinitus (unendlich, grenzenlos, dessen Ausdehnung kein Ende hat). - immensus (unermesslich, ungeheuer groß, von jeder Ausdehnung). - immortalis (unvergänglich, zB. laudes: u. immortales tibi ago gratias). - mirabilis (wunderbar = außerordentlich, zB. er leistet mir unendliche Dienste, mirabiles utilitates mihi praebet). - un. Feinheit (eines Stoffes u.), ad infinitum coacta subtilitas: das Unendliche, infinitum; immensum: ins Unendliche, in ob. ad infinitum (zB. es geht ins U., in infinitum evadit); in immensum (zB. dies geht ins U. fort, hoc in immensum serpit): Fragen, über die sich bis ins Unendliche disputieren läßt, quaestiones infinitae. - sich un. freuen, vehementer ob. immortaliter gaudere: Jmd. un. lieben, alqm effusissime diligere: dies wird mir un. angenehm sein, id mihi sic erit gratum, ut gratius esse nihil possit; id erit mihi vehementissime gratum.

Unendlichkeit, infinitas (unendliche Ausdehnung). - infinitum tempus (unendliche Zeit). - die U. der Liebe Gottes, *infinitus dei amor: die U. der Güte Gottes, *benignitas dei non exhausta.

unentbehrlich, necessarius, zu etwas, ad alqd. - ganz un., pernecessarius; maxime necessarius (zB. Bedürfnis, res). - es ist mir etwas un., alqd re haud facile careo. - **Unentbehrlichkeit**, durch Umschr., zB. die U. einer Sache beweisen, nos alqd re haud facile carere probare.

unentdeckt, inexpertus (noch nicht bekannt, v. Sändern). - non exploratus (nicht ausgeforscht, nicht aufgefunden, v. Sändern). - celatus (verheimlicht, v. Handlungen). - un. bleiben, celari (verheimlicht werden ob. bleiben); non emanare (nicht auskommen); beide zB. von e. Plan); fallere, absol. ob. von Jmdm., alqm (den Blick täuschen u. so ihm entgehen, v. Pers., zB. speculator per biennium sefallerat: u. custodias hostium sefallit): noch un. sein, nondum exploratum esse (v. Sändern); nondum patefactum ob. detectum esse (v. Verborgenen, v. Verbrechen u.).

unentziehbar, f. unentrinnbar.

unentgeltlich, gratuitus. — Adv. f. umsonst no. I.

unenthaltfam, incontinenens (seine Begierden u. Wünsche nicht zähmend). - intemperans (den Gang zu sinnlichen Genüssen nicht mäßigend). — Adv. incontinenter; intemperanter. - **Unenthaltfamkeit**, incontinentia (das Nicht-Zähmen der Begierden u. Wünsche). - intemperantia (Mangel an Mäßigung in sinnlichen Genüssen).

unenthüllt, non pollutus (nicht verunehrt).

unenthüllt sein, noch, nondum patefactum ob. detectum esse.

unentrinnbar, inevitabilis (in Prosa nachaug.) -

ob. non evitatus (vgl. Rägelsb. Stll. Aufh. 4. S. 192f.). - ob. umshr. qui, quae, quod evitari non potest.

unentschieden, in iudicatus. - nondum iudicatus (noch nicht entschieden vor Gericht, zB. Proceß, lis). - integer (noch unausgemacht, von einer Sache, in der noch nichts vorgenommen ist, die noch auf dem alten Punkte steht). - dubius (zweifelhaft, sowohl von Dingen, bei denen es unentschieden bleibt, ob es das eine oder das andere ist, zB. Kampf, Schlacht, proelium: Sieg, victoria; als v. Pers., die sich für das eine oder das andere nicht entscheiden können, unentschlossen). - incertus (ungewiß, ebenfalls sowohl von Dingen als Pers., zB. Sieg, victoria: Ausgang, Erfolg, exitus, eventus). - ambiguus. anceps (zweifelhaft dem Erfolge nach, zB. Kriegsglück, belli fortuna). - un. sein, in dubio esse: un. bleiben, integrum relinqui ob. esse: der Proceß (die Sache) ist noch un., adhuc sub iudice lis est; adhuc de hac re apud iudicem lis est: sein Schicksal ist noch unentschieden, non habet exploratam rationem salutis suae: die Schlacht blieb un., incerto eventu dimicatum est; sic est pugnatum, ut aequo proelio discederet: eine Zeit lang blieb das Treffen un., aliquamdiu dubium proelium fuit: anfangs blieb das Treffen un., primo stetit ambigua spe pugna (f. Liv. 7, 7 extr.): das Treffen blieb lange un., anceps diu certamen stetit: von Mittag bis fast gegen Abend blieb das Treffen un., a meridie prope ad solis occasum dubia victoria pugnatum est: die Verhandlung blieb un., disceptatio sine exitu fuit: etwas un. lassen, alqd in iudicatum relinquere; alqd integrum ob. alqd in medio relinquere: ich lasse es un., ob . . . ob. u., dubito ob. hoc dubito, utrum (ob. ne enstet) . . . an; illud addubito, utrum . . . an: er befahl, daß man die Sache bis zu seiner Rückkehr un. lasse, daß die Sache bis zu seiner Rückkehr un. bleibe, rem integram ad reditum suum esse iussit: ich bin un., was ich thue, dubius ob. incertus sum, quid faciam.

unentschlossen, dubius (zweifelhaft). - incertus (ungewiß). - un. sein, animo ob. animi pendere; animo fluctuari: ich bin un., was ich thue, dubius ob. incertus sum, quid faciam: ich bin un., was ich thue; ob ich gehe oder bleibe, incertum mihi est, quid agam; abeam an maneam: ich bin un., ob ich u., incertus sum, utrum etc. — Adv. dubitanter. - **Unentschlossenheit**, dubitatio. - in dieser U. überfiel sie die Nacht, incertus quid agerent nox oppressit.

unentschuldig, non excusatus.

unentsiegelt, non resignatus (zB. Brief, Testament). - einen Brief un. übergeben, litteras integris signis tradere.

unentstellt, non deformatus (nicht häßlich). - non depravatus (nicht falsch bargelegt).

unentwehrt, non pollutus.

unentwikkelt, inchoatus (erst im Werden begriffen [Ggsz. perfectus], zB. Wesen, natura: Begriffe, intelligentiae). - confusus et incertus (noch verworren und unsicher, zB. Anlage, Disposition des Menschen zu etw., institutio). - ein Knabe, dessen Anlagen noch un. sind, puer ambigui ingenii.

unerbaulich, v. der Rede, v. Redner, frigidus; jejunus.

unerbeten, non rogatus.

unerbittlich, inexorabilis (auch = unerbittlich streng, v. Pers.). - inclemens (unglämpflich, unerbittlich streng). - un. Strenge, inclementia (zB. adversos reos). - mit un. Str., severissime (zB. disciplinam regere: u. jus dicere). - un. streng gegen Jmd. sein, severum et inexorabile esse in alqm; acere severum esse in alqm.

Unerbittlichkeit, inexorabilis animus (unerbittliches Herz). - inclementia (Unmilde, zB. adversus reos).

unerbrochen, non effractus (zB. Thür). - Ist es = unentfegelt, s. b.

unerfahren, imperitus, in etwas, alqis rei (der durch keine Erfahrungen u. Versuche Kenntnisse in etwas erlangt hat, Ggf. peritus, zB. im Krieg, belli). - ignarus, in etwas, alqis rei (unkundig, der noch keine Kunde, keine Erfahrung von etwas hat, Ggf. gnarus, zB. in den Gesezen, legum: in einer Kunst, artis). - rudis, in etwas, in alqa re (noch roh, noch ununterrichtet in etwas, zB. in Staatsgeschäften, in re publica: im Seewesen, in re navali: im bürgerlichen Recht, in iure civili). - ein (in der Welt) un. Jüngling, adulescens imperitus rerum; adulescens imprudens: un. sein in etwas, nescire alqd (zB. litteras); non versatum esse in alqa re; peregrinum ob. hospitem ob. verb. peregrinum atque hospitem esse in alqa re (vgl. „Neuling“ a. G.); für ganz un. gelten, nullius usus existimari.

Unerfahrenheit, imperitia (Mangel an Kenntnissen, die man durch Erfahrungen u. Versuche erlangt). - inscientia (subjective Unwissenheit, Mangel an Kenntnissen übh., zB. der Jugend, ineuntis aetatis), in etwas, alqis rei (zB. in einem Geschäft, negotii gerendi).

unerforderlich, non necessarius.

unerforschlich, inexplicabilis.

unerforscht, inexploratus.

unerfrenlich, injucundus.

unerfüllbare Wünsche, *optata, quae non eveniunt. - un. Wünsche hegen, *optare, quae non eveniunt.

unerfüllt, irritus. - un. bleiben, irritum cadere (zB. v. Versprechen [promissa]; exitum ob. eventum non habere; non evenire: un. lassen, durch die Verba unter „erfüllen no. II“ mit vorgezetem non. - keine Pflicht des Feldherrn un. lassen, nullum ducis officium omittere).

unergründig, s. unfruchtbar.

unergründlich, immensus (unermeßlich). - infinitus (unenblich). - inexplicabilis (unerklärbar). - profundus (bodenlos tief, dah. auch unermeßlich). - das un. Meer, mare profundum et immensum: von un. Tiefe, immensā ob. infinitā altitudine.

Unergründlichkeit, zB. des Meeres, infinita maris altitudo. - U. des Charakters, altitudo animi.

unerheblich zc., s. unbedeutend zc.

unerhört, I) nicht erfüllt, zB. Bitten, preces, quibus non est satisfactum. - II) seltsam: inauditus. - incognitus (bis jetzt noch unbekannt, zB. flagitium, libidines). - inusitatus (ungewöhnlich, zB. Entschluß, consilium). - novus (neu); verb. inauditus ante hoc tempus ac novus. - infandus (unaussprechlich, unsäglich, zB. in corpora ipsorum, in liberos, in conjuges infandae contumeliae editae sunt). - portentis similis (höchst seltsam). - Sulla bewies nach dem Sieg eine un. Grausamkeit, Sulla post victoriam audito fuit crudelior: das ist un., nullum hujus facti simile: es ist un., daß zc., facinus indignum est mit folg. Acc. u. Infin.: es ist unerhört! facinus indignum! u. bl. indignum!

unerinnert, non monitus.

unerkannt, incognitus. - un. bleiben, a nullo cognosci; auch fallere, absol. ob. von Imbm., alqm (s. „unenblich“ die Beisp.).

unerkauf, non emptus. inemptus (v. Dingen u. Pers.). - incorruptus (unbestochen, v. Pers.).

unerkenntlich, I) = unbedeutlich, w. f. - II) = unbanbar, w. f. - **Unerkenntlichkeit**, I) Unbedeut-

lichkeit: obscuritas; ob. durch die Object. unter „unbedeutlich“. - II) = Unbanbarkeit, w. f.

unerklärbar, -klärlich, inexplicabilis. - obscurus (bunzel).

unerkundet, inexploratus.

unerklärlich, s. ungeklärlich.

unerlässlich, necessarius. - es ist un., necesse est m. folg. Acc. u. Infin. ob. m. folg. Conj.

unerlaubt, inconcessus. - vetitus (verboden). - nefas (wider göttliche u. menschliche Satzungen). - unerlaubte Mittel, artes malae: u. sein, non licere; illicitum esse.

unermeßlich, immensus (zB. Tiefe, altitudo: Geld, pecunia). - infinitus (unenblich, endlos, zB. Menge, multitudo). - immanis (ungeheuer groß, zB. Vermögen, pecuniae). - profundus (bodenlos tief); verb. profundus et immensus (zB. mare). - **Adv.** in ob. ad immensum. - sich un. weit erstrecken, in immensum pertinere: ein un. hoher Berg, mons in immensum editus: der un. weite Ocean, vastissimus atque apertissimus Oceanus (Ggf. mare conclusum).

Unermeßlichkeit, immensitas; immensum.

uner müdet, indefessus (unermattet; hier falsch non defatigatus, s. oben „un. . .“ den Unterf. von in . . . u. non). - integer (noch rüstig, weil man noch nichts Ermüdendes vorgenommen hat). - assiduus (unablässig thätig, emsig); verb. assiduus et indefessus. - un. Fleiß, industria et diligentia: un. Thätigkeit, labor atque industria; labor industriaque; industria et labor. - **Adv.** assidue (unclaff. assiduo).

uner müdlich, assiduus (unablässig thätig). - impiger (unverbroffen). - un. Fleiß, assiduitas; impigritas (Cic. de rep. 3, 40): un. im Guten, pervicax recti. - **Adv.** assidue; impigre. - un. thätig, summā industriā.

uner überbar, inexpugnabilis.

uneröffnet, s. unentfegelt.

[türe, lectio].

unerreichlich, sine ulla delectatione (zB. Sec. unerreichbar, remotus (entlegen, zB. avaritia gloriae [der Ehrgeiz] nihil remotum videri sinebat). - inimitabilis (unnachahmbar, zB. der Kunst, arti). - nicht nach Unerreichbarem streben, non quidquam sequi, quod assequi non queas.

unerreich; zB. er ist als großer Krieger un. geblieben, ex bellica laude aspirare ad eum nemo potest.

unerättlich, insatiabilis. inexplabilis (eig. u. bibl., zB. stomachus, cupiditas, avaritia). - insaturabilis (eig., zB. abdomen). - profundus (bodenlos, bibl., zB. libidines, avaritia). - un. Sucht zu lesen, legendi aviditas. - **Unerättlichkeit**, insatiabilis ob. inexplabilis cupiditas (unerättliche Begierde). - insatiabilis avaritia (unerättliche Habsucht).

uner schaffen, noch, nondum creatus.

uner schöpfflich, inexhaustus (Verg. Aen. 10, 174 von Bergwerken. Cic. de fin. 3, 7 ist es verächtlich, s. Rabvig s. Et.). - meine Liebe war un., tantus fuit amor, ut exhauriri non posset.

uner schöpft, inexhaustus (zB. Kräfte, vires: Männerkraft, pubertas).

uner schroden, impavidus. intrepidus (ohne Kengstlichkeit, ohne Zittern u. Zagen; vermeide unperterritus, welches schon Quint. 1, 5, 65 verwirft). - indomitus terroribus (von Schrednissen nicht überwältigbar, zB. animus). - fortis (tapfer, weder aushaltend, zB. in ob. bei Gefahren, ad pericula: gegen die Kühnheit, contra audaciam). - **Adv.** impavide; intrepide; fortiter; praesenti animo (immer gleich entschlossen). - sich un. zeigen, nullo terrore a statu decipi posse: un. seine Meinung sagen, fortiter sen-

tentiam dicere. - **unerfchrockenheit**, animus impavidus ob. intrepidus ob. fortis (f. „unerfchrocken“ den Unterfch. der Object.). - animus indomitus terroribus (ein von Schrecken nicht übermächtigtes Gemüth). - praesentia animi (Entfchloffenheit).

unerfchütterlich, stabilis (zB. Tapferkeit, virtus). - un. Sinn, constantia: un. ftehen, bl. stare.

unerfchütterlichkeit, constantia.

unerfchütterter, immotus.

unerfchwingbar, **unerfchwinglich**; zB. un. Abgaben, onera maxima: in un. Unkoften gefetzt werden, exhauriri sumptu ob. sumptibus.

unerfchließlich, irreparabilis. - un. Verlust, damnum, quod numquam resarciri potest: un. bleiben, reparari ob. resarciri require.

unerfchließlich, inutilis.

unerfchlagbar, **unerfchlaglich**, insuperabilis. in-exsuperabilis (unüberfchlagbar). - inaccessus (unzugänglich). - **unerfchlagen**, nondum superatus (noch nicht überfchlagen).

unerfchürbar, inexpugnabilis (Ggf. expugnabilis).

unerträglich, intolerabilis, intolerandus. vix tolerandus (unertr. für das äußere oder für das innere Gefühl, v. Lebl., zB. frigus, dolor, sumptus; u. von Perf., zB. homo, tyrannus). - non ferendus (unertr. für das innere Gefühl, v. Lebl., zB. lex: u. in exactionibus injuriae non ferendae; u. v. Perf.). - un. fein, ferri non posse; non sustineri: ganz un. fein, ferri nullo pacto posse: es ist mir etwas un., alqd ferre non possum. - *Adv.* intolerabiliter; intoleranter. Vgl. üb. „unausstehlich“.

unerträglichkeit zBds., intolerantia alcjs.

unerwachsen, nondum adultus (noch nicht groß geworden). - immaturus, impubes (noch nicht mannbar, erstes im Allg., letzteres nur v. Perf. männlichen Geschlechts). - un. Kinder, parvi liberi; u. bl. parvi.

unerwähnt bleiben, sileri (verschwiegen werden); omitti, praetermitti (übergangen werden, u. zwar om. freiwillig u. absichtlich, praet. absichtlich oder aus Vergeßlichkeit); un. lassen, silere (verschwiegen); omittere, praetermittere (übergehen, f. b. no. II, a die Synon.).

unerwartet, inexpectatus. - inopinatus (unvermuthet, was geschieht, wenn man es am wenigsten erwartet, auch v. Perf., zB. inopinatus venit). - necopinatus (unvermuthet, was nicht einmal vermuthet werden, was man sich nicht einmal als möglich denken kann). - repentinus (was schnell u. unvermuthet geschieht, plötzlich). - das Unerwartete der Ereignisse, novitas rerum. - *Adv.* praeter expectationem; praeter opinionem; repente.

unerweislich, difficilis probatu.

unerwideret lassen, non reddere ob. non referre alqd (nicht jurüderstatten). - non respondere alci rei (nicht beantworten, zB. eine Frage, einen Brief; dann bildl. nicht ein Gleiches thun in etwas). - non rescribere ad alqd (schriftlich nicht beantworten). - Wohlthaten un. lassen, beneficia non reddere; beneficiis non respondere: einen Gruß, salutem non referre: zBds. Siebe, alqm non redamare; amori amore non respondere: ich muß dir keine Dienste un. lassen, tantum tibi debeo, quantum solvere difficile est.

unerwiesen, incompertus. - noch un. fein, latere (Ggf. perspicuum esse).

unerwogen; zB. nichts un. lassen, omnia diligenter circumspicere; omnia ratione animoque iustrare; secum in animo versare unamquamque

unerzogen, f. unerwachsen.

[rem.]

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Zuh. VII. Bd. II.

unerzwingbar, inexpugnabilis (Ggf. expugnabilis).

unfähig, indocilis (ungelehrig). - iners (untauglich zu Geschäften). - hebes (abgestumpft, stumpfsinnig). - **unfähig zu etwas**, inutilis ad alqd (untauglich, zB. zu den Waffen, ad arma). - non idoneus ad alqd (von Natur nicht geeignet, zB. ad docendum, ad scholam tenendam). - non potens alcjs rei ob. ad alqd faciendum (nicht im Stande, etwas zu thun, zB. unf., die Waffen zu halten, non pot. armorum tenendorum: unf., die Legion zu jügeln, non pot. ad legionem cohibendam: zum Fechten wie zum Sitzen gleich unf., neque pugnae neque fugae satis potens). - hebes ad alqd (abgestumpft zu etwas, zB. unf. einzusehen, hebes ad intelligendum). - zu etw. ganz unf., minime utilis ob. idoneus ad alqd. - ganz unf. fein, extremi ingenii esse (v. Perf.). - die (dazu) Unfähigen, ii, qui non possunt.

Unfähigkeit, inertia (Untauglichkeit zu Geschäften). - die U., das Glück zu ertragen, insolentia rerum secundarum.

unfahrbar, impervius (unwegsam, nicht zu passieren üb.). - innavigabilis (unbeschiffbar, w. vgl.).

Unfall, casus adversus, im Zshg. bl. casus (ein Zufall zum Unglück sich zutragendes Ereigniß). - incommodum (eine Unannehmlichkeit, eine Widerwärtigkeit; bef. Unfall im Kriege, f. Niederlage). - infortunium, eig. „das vom Schicksal herbeigeführte, mithin unvermeidliche Unglück“, steht nur von empfindlichen körperlichen Strafen. - die Unfälle dieses Jahres, tristia ejus anni (die traurigen Ereignisse): häusliche Unfälle, bl. domestica (n. pl.): öffentliche Unfälle, bl. publica (n. pl.). - einen U. erleiden, incommodum accipere; aliquo incommodo affici: nach so anhaltenden Unfällen, continuis incommodis acceptis: es hat mich kein U. getroffen, nihil adversi mihi accidit: wenn mich ein U. treffen (wenn ich sterben) sollte, si quid mihi accideret (acciderit).

unfehlbar, certus. - *Adv.* certo. sine dubio (gewiß, ohne Zweifel, bezeichnet die Gewißheit, die Ueberzeugung des Erkennenden). - certe. haud dubie (zuerlässig, sicherlich, bezeichnet die Gewißheit der erkannten Sache, zB. es wird unf. geschehen, certo fiet; certe eveniet). - profecto (in der That, zB. es würde unf. der Fall gewesen sein, id profecto accidisset). - unf. dem Tode geweiht, debitus destinatusque morti: er erwartet dieses unf. von mir, id a me sic expectat, at non dubitet.

unfein, inurbanus. - *Adv.* inurbane.

unfern, non procul. haud procul (nicht fern). - prope (in der Nähe). - unf. von etwas ob. zBdm., haud procul alqd re ob. ab alqa re ob. ab alqo; prope ab alqa re ob. ab alqo; prope alqd ob. alqm.

unfertig, petulans.

Unfertigkeit, petulantia. - eine U. begehen, petulanter facere.

Unflath, f. Schmutz. - **Unflathet**, sordes; rerum ob. verborum obscoenitas.

unflathig, impurus. - spurcus (säufsch); vgl. „schmutzig“.

Unflathigkeit, impuritas (auch im Plur.).

unfleisch, f. Faulheit, Trägheit.

unfleischig, f. faul, träg.

unfolgsam, f. ungehorsam.

unförmlich, informis (was ohne eine bestimmte Gestalt, ohne Form ist, ungestaltet). - deformis (was durch den Mangel an gehöriger Form Mißfallen erregt, mißgestaltet). - inconditus (kunstlos gearbeitet, zB. clipeus, Flor. 3, 20, 6).

Unförmlichkeit, informitas (Ungestalt, Eccl.). - deformitas (Mißgestalt).

unfrankiert, *pro cuius vectura merces solvenda est.

unfreiwillig, *invitus et coactus* (ungern u. gezwungen, Ggß. voluntate). - non voluntarius (nicht aus freiem Willen gemacht x., zB. Tod). - unfr. Erbrechen, nolentium vomitus. - *Adv.* non sponte (nicht von freien Stücken). - sine voluntate (ohne Willen, ohne daß man es will, zB. flere).

unfreundlich, *tristis* (sinister, abschreckend und Furcht erregend durch seinen Blick, Ggß. hilarus; auch übr. v. Dingen, zB. Wetter, Klima, caelum). - *asper* (rau, zurückstoßend im Benehmen, Ggß. lenis; auch übr. v. Dingen, zB. Winter). - *durus* (hart für das Äußere u. innere Gefühl, empfindlich berührend, zB. *durius, durissimum anni tempus: u. im Benehmen, zB. pater*). - *inclemens* (ungitimptlich verfahren gegen die, welche der Schonung bedürfen, u. von Allem, was von solcher Schonungslosigkeit zeugt, Ggß. clemens). - *inhumanus* (nicht menschenfreundlich, lieblos, rücksichtslos). - unfr. Benehmen, Wesen, f. Unfreundlichkeit. - nicht einmal ein unfr. Wort, ne vox quidem incommoda: Smb. mit einem unfr. Gesicht (Smb. unfr.) ansehen, alqm minus familiari vultu respicere: sich unfr. benehmen gegen Smb., *durum ob. duriorum se praebere alci*. - *Adv.* *aspere* (rau, zB. alqm tractare). - *inclementer* (ungitimptlich, zB. *dicere in alqm*). - *inhumane ob. inhumaniter* (nicht menschenfreundlich, lieblos, rücksichtslos). - *durius* (etwas hartherzig, zB. *alqd accipere*).

Unfreundlichkeit, *tristitia; asperitas; inclementia; inhumanitas* (f., unfreundlich "den Unterf. der Object.). - U. des Klimas, *inclementia caeli*.

unfreundschafftlich, *alienus*, gegen Smb., ab algo. - unfr. gegen Smb. gestimmt sein, *alieno animo esse ab algo ob. in alqm*.

Unfriede, *discordia*. - häuslicher U., f. Ehezwist. - U. verzehrt, *discordia maxima res dilabuntur: in U. miteinander leben, discordare inter se*.

unfruchtbar, *infecundus* (unfr. in Bezug auf die Zeugungskraft, auch v. Boden, Ggß. *fecundus*). - *sterilis* (unfr. in Bezug auf die Wirkung der Produktionskraft, was keine Frucht trägt, auch vom Boden, vom Jahr, Ggß. *fertilis* und (in Bezug auf den Boden) *optimus; u. von weiblichen Wesen*). - ein unfr. Erbreich, *terra nullam fertilitatem habena*.

unfruchtbarkeit, *sterilitas* (Ggß. *fertilitas*).
Unfug, *petulantia* (Unfertigkeit). - *turbas* (Zürm). - *scelera* (ruchlose Thaten, schlimme Excesse, zB. vieler U. wurde begangen, multa scelera fiebant). - U. im Theater, f. Theaterunfug. - Unfug treiben, *turbas facere ob. dare*.

unfügbar, f. widerspenstig.
Unfügbarkeit, f. Widerspenstigkeit.
ungalant, *intonsus et incultus* (v. Pers.).
ungangbar, *clausus* (dem Zugang verschlossen, zB. *viae sunt clausae*). - *invius* (unwegsam, zB. *salvus*). - durch anhaltende Regengüsse ung. Wege, *inexplicitabiles continuis imbribus viae: durch ung. Wegen, per invia*.

ungastlich, **gastfreudlich**, *inhospitalis*.
Ungastlichkeit, **gastfreudschafftlichkeit**, *inhospitalitas*.

ungeachtet, als Partikel, a) bei Substantiven, = trotz: *adversus* mit Acc. (in Widerspruch mit etw., einer Sache gerabe zuwider, zB. *ungeachtet des Waffensstillstandes, adversus indutas: ung. dieses Senatsbeschlusses, adversus id senatusconsultum: er ist ein Thor ung. seines Alters u. seiner grauen Haare, stultus est adversus aetatem et capitis canitiem*). - in mit Ablat. (bei, während, zB. *aber ung. dieses U-*

ters hatten sie beide doch einen jugendlichen Sinn, sed in hac aetate utriusque animi juveniles erant: doch blieb die Schlachtorbnung ung. so vieler Gefechren eine Zeit lang unbeweglich, tamen in tot circumstantibus malis mansit aliquamdiu immota acies: ung. der großen Menge von Rednern, in summa copia oratorum: man erkannte sie ung. ihres elenden Aussehens, noacitabantur tamen in tanta deformitate). - Auch durch Ablativi absoluti mit den Verbis *contemnere* (verachten), *negligere* (nicht beachten), zB. ung. meiner Ditten ging er nach Rom jurid., *contemptis ob. neglectis precibus meis Romam rediit*. - b) bei Verbis, f. obgleich.

ungeachtet, *inartatus*.

ungeahndet, *inultus* (ungerächt). - *impunitus* (unbestraft). - bisher noch ung., in nullo adhuc vindicatus. - ung. bleiben, *impune esse: ung. lassen, inultum sinere*.

ungeahnt, f. unvermuthet.

ungebahnt, *incultus* (zB. via).

ungebändig, *indomitus*.

ungeberdig, *immanis*. - ung. Wesen, *immanitas*.

ungebessert, **nihil emendatus*.

ungebeten, *unelocutus*, *invocatus*.

ungebengt, *nihil infractus* (zB. animus).

ungebildet, *rudis* (roh, übh., unaufgeklärt, ununterrichtet, v. Menschen, die so geblieben sind, wie sie aus den Händen der Natur kamen; daher *rudis artium* = ung. in Künsten u. Wissenschaften). - *agrestis* (roh ausgewachsen, weber törperlich noch geistig dem Zustand der Roheit entzogen). - *incultus* (uncultiviert, sowohl den Sitten als dem Geist nach). - *incultus moribus* (von unterfertigten Sitten, von Pers.). - *impolitus intonsus* (ohne alle äußere Bildung, ungehobelt); verb. *intonsus et incultus*. - *horrido ingenio*, von Mehreren *horridis ingenii* (ungehobelt von Naturell). - *inruditus* (weder durch Erziehung noch durch Unterricht gebildet). - *indoctus* (ununterrichtet in den Wissenschaften). - *inhumanus* (übh. aller menschlichen Bildung bar u. lebzig). - ein nicht ung. Geist, *ingenium haud absurdum: ein (wissenschaftlich) nicht ganz ung. Mann, homo a litteris non alienus: vor Ungebildeten sprechen, apud agrestes orationem habere: ung. sein, a cultu et humanitate abesse: ganz ung. sein, a cultu et humanitate longissime abesse (im Allg.); litterarum admodum nihil scire (von den Wissenschaften gar nichts verstehen). - wer ist so ung.? quis tam procul a litteris?*

ungeboren, *non natus*.

ungebraunt, *crudus* (von Ziegelsteinen). - **non tostus* (vom Kaffee). - *ungebraten*, *crudus* (roh).

ungebräuchlich, *inutilis*, *insolens* (ungewöhnlich). - *non tritus* (nicht gäng u. gäbe). - *exoletus*, *obsoletus* (veraltet; alle zB. verbum). - ung. sein, in usu non esse (im Allg.); *non dici* (nicht gesagt werden, v. Wörtern, zB. *coerere in morte non dicitur*): ung. werden, in usu esse ob. *versari deesse* (aufgehört haben im Gebrauch zu sein); *ab usu removeri* (außer Gebrauch gesetzt werden, auch von Wörtern); *exolescere*, *obsolescere* (veralten, auch v. Wörtern).

ungebrannt, noch, *integer* (zB. *Borwand, causa*). - etw. ung. lassen, *alqā re non uti ob. non abuti*.
ungebühr, *iniqūitas* (unbilliges Verfahren). - *injuria* (zugefügtes Unrecht, widerrechtliche Handlung). - jur. U., *praeter aequum*.

ungebührend, *indebitus*.

ungebührlich, f. unbillig, unanständig. - sich ung. auführen, *indigne ob. turpiter facere: ung. von Smbm. sprechen, contra dignitatem de algo loqui*.

Ungehörlichkeit, f. Ungehör, Unanständigkeit.
ungehoben, f. frei, ägelloſ. — ung. Rede, f. Proſa.
Ungehobenheit, f. Freiheit, Ägelloſigkeit.
ungehört, inextinctus.
ungeheert, nudus (zB. Seite, latus).
ungeheilig, inutilis.
ungehört, noch, nondum vulgatus ob. editus.
Ungehört, impatientia morae (ob. morarum) ob. spei (beim Verzug, Warten oder Hoffen). — festinatio (die Eile, mit der man etwas betreibt, um damit zu Ende zu kommen). — U. über etwas, impatientia alcijs rei (wenn man etwas nicht leiden, nicht aushalten kann, zB. U. über den Verzug, imp. morae, f. vorher): die U. zu ic., cupiditas m. Genit. Gerundit (zB. ihn zu hören, ejus audiendi: zu kämpfen, pugnandi): ich vergehe vor U., rampo ob. ab-rumpo patientiam (aber nicht patientia mihi rumpitur, f. Suet. Tib. 25. Tac. ann. 12, 50): etwas mit der größten U. erwarten, acerrime alqd expectare: vor U. brennen, ihn zu hören, zu kämpfen, flagrare cupiditate ejus audiendi, pugnandi: vor U. brennen jurildzuführen, esse cupiditate incensum ad reditum.
ungehört, impatientia morae (ob. morarum) ob. spei (beim Verzug, Warten oder Hoffen). — festinans (eilen, mit Eile betreibend). — ung. über etwas, impatientia alcijs rei (ber etwas nicht leiden, sich nicht gefallen lassen, nicht aushalten kann, zB. über den Verzug, über das Warten, Hoffen, morae, spei).
ungehört, non stercoratus.
ungehört, inhonoratus.
ungeeignet, f. unpassend, untauglich.
ungeeignet, f. unvollendet.
ungeeignet, I) Adj. zB. von etwas einen ung. Ueberſchlag machen, obiter computare alqd. — II) Adv. fere. forme (da wo Angaben u. Bestimmungen der Zeit, des Orts u. der Zahl nach einem allgemeinen Ueberſchlage gemacht werden, so ziemlich, fast ganz, im Ganzen genommen). — quasi (wie *wohl*, bei maßmäßigen Bestimmungen der Zeit u. des Raums, „etwa“). — ad. circiter (um eine Zeit ob. Zahl maßmäßig zu bestimmen, und zwar dient ad, „bis zu, bis an“, zur Angabe der höchsten angenommenen Zahl oder Zeit, circiter, „bis gegen“, zur Angabe der ungefähren Zahl, ob. Zeitbestimmung. Bei Cicero steht circa nie in dieser Bed.). — sub mit Acc. (gegen . . . hin, zur Angabe der ungefähren Zeit, wie im griech. *ὅτι* mit Acc., mit Ablat. bezeichnet es, wie *ὅτι* u. mit Genit. u. Dat., die Zeit, in oder während welcher etwas eintritt). — ung. um dieselbe Stunde, eadem fere hora; circiter eandem horam: ung. um Mittag, circiter ob. ad meridiem: ung. der vierte Theil, circiter pars quarta: ungef. 500 wurden gefangen, ad quingentos capti sunt: ung. mit diesen Worten, his fere verbis: er rebete ung. folgendermaßen, in hanc fere sententiam locutus est.
Ungeehört, das, fors (das Ungeehört, als dasjenige, was ein Ereigniß ob. mehrere herbeiführt, ohne daß eine Absicht dabei zu Grunde zu liegen scheint). — casus (ber Zufall, als das, wodurch ein Ereigniß herbeiführt wird, wovon wir die Ursachen nicht wahrnehmen). — o glückliches U.! o fors fortuna!: es ist nicht von U., non temere est: welches glückliche U. führte dich mir heute entgegen, quae fors fortuna est, quae te nobis hodie obtulit: durch ein U., forte: forte fortunā; casu.
ungeeignet, tutus a periculo; u. bl. tutus.
ungeeignet, immunis (f. Cic. de amic. 50). — inofficiosus, gegen Jmb., in alqm (unbienstfertig). — illiberalis, gegen Jmb., in alqm (eines Freien unwürdig gegen Jmb. sich benehmend).

Ungefälligkeit, illiberalitas.
ungefähr, purus. — ungefeilt, impolitus.
ungefeilt, solutus (zB. die Ungefeyelten bannen die Gefeyelten los, soluti vinctos solvobant). — Adv. sine vinculis (ohne Fesseln). — sine catenis (ohne Ketten).
ungefeilt, implumis.
ungefeilt, intactus tormentis.
ungefragt, non interrogatus.
ungegerbt, infectus (zB. corium). — crudus (roh, zB. corium).
ungegessen, incenatus (ber noch nicht gespeist hat). — jejunus (nüchtern).
ungeglättet, impolitus.
ungegründet, f. grundlos.
ungegründet, insalutatus.
ungegründet, non cinctus; discinctus.
ungehalten, f. unwillig.
ungehalten, non caeduus (zB. silva).
ungeheilt, incuratus; non sanatus.
ungehehen, injussus. injussu alcijs (nicht auf Jmbs. Befehl). — ultro (ohne Geheiß u. Aufforderung, von freien Stücken; alle im Ggf. von jussus ob. alcijs jussu). — ungehehet, non calefactus.
ungehemmt, liber (zB. cursus: u. conquestus). — Adv. libere. — libero cursu (im freien, ungehinderten Laufe).
ungehört, verus (wahr, Ggf. simulatus). — sincerus (ohne fremden Zusatz, ächt, Ggf. fucatus, zB. Treue, fides).
ungehört, immanis (was durch seine ungewöhnliche u. unnatürliche Gestalt, Größe, Menge, Kraft in uns Erstaunen, Abscheu, Furcht u. Grausen erregt, zB. Thier, belua; Körpergröße, corporis magnitudo: Geldsummen, pecunias: Beute, praeda: Thier, facinus). — vastus (ungehört groß, weit, ausgebehnt, von einer Entſehen u. Grausen erregenden ob. widrigen Größe, kolossal x., zB. ein ung. Hund, canis vasti corporis); verb. vastus et immanis (zB. Thier, belua). — immensus (unermesslich, ungehört groß, weit, von jeder Ausdehnung, zB. Höhe, altitudo: Geldsumme, pecunia). — ingens (gewaltig groß, ungewöhnlich groß, außerordentlich, von ersterer u. intensiver Größe, zB. Baum, arbor: Geldsumme, pecunia: Geist, ingenium). — insanus (gleichf. unvernünftig, unvernünftig groß, zB. Gebirge, moles: Berge, montes). — mirus (wunderbar = außerordentlich, ganz ungewöhnlich, zB. mira et insperata vilitas: u. mirum desiderium urbis me tenet). — ung. hoch, in immanem altitudinem editus: ung. tief, immensa ob. infinita altitudine: eine ung. That, monstrum ac prodigium.
Ungehört, monstrum (als widernatürliche Erscheinung, sowohl in physischer als in moralischer Hinsicht). — prodigium. portentum (als Wunderzeichen, ersteres mehr, sofern es Erstaunen, letzteres, sofern es Entſehen u. Grausen erregt). — ein U. von einem Menschen, monstrum hominis.
ungehört, prodigialiter.
ungehindert, non impeditus. expeditus (frei von Schwierigkeiten). — liber (frei, ungebunden, ungeschränkt). — Adv. sine mora (ohne Verzug). — libere (frei, ungebunden, zB. praedari, turrim incendere).
ungehört, a) eig.: non runcinatus. — impolitus (nicht abgeglättet äß.). — b) bildl.: impolitus. horridus (f. „ungebildet“ bte Synon.).
ungehört, insperatus.
ungehört, non illusus.
ungehörig, f. unpassend. — Ungehörtigkeit, eine, indignitas; facinus indignum.

ungehörnt, non cornutus. - mutulus cornibus ob. bl. mutulus (dem die Hörner von Natur oder durch Abstoßung ic. fehlen, Ggf. cornutus).

ungehörfam, non ob. male parens. dicto non audiens. non ob. minus oboediens. ob. umfchr. is qui non parat (paruit). is qui dicto non audiens est (fuit). is qui non (minus) oboedit ob. oboedivit (alle = der, welcher nicht gehorcht übh., f. „gehörten“ den Unterschr. der Verba.) - contumax (widerpenftig gegen den gefchlichen Ausfpruch des Richters, zB. Schuldner, debitor). - detrectans militiam (den Kriegsdienst verweigend). - ung. fein, non ob. male parere: dicto non audientem esse; non oboedire; militiam detrectare (den Kriegsdienst verweigern, v. Soldaten): nicht ung. fein wollen, non parere nolle. - sich ung. betragen, ung. fein gegen Jmb., alci non parere. alci dicto audientem non esse. non oboedire alci. minus oboedientem esse alci (f. „gehörten“ den Unterschr.). - ung. Weise, per contumaciam (Jct.).

ungehörfam, ber, immodestia (Insubordination). - detrectatio militiae (Verweigerung des Kriegsdienstes). - contumacia (Widerpenftigkeit gegen den gefchlichen Ausfpruch des Richters).

ungehör, inauditus (zB. alqm inauditum punire, damnare). - indicta causä (unverhörter Sache, zB. alqm capitis condemnare).

ungehörnt, impexus.
ungehörnt, ignotus (unbekannt). - incognitus (unerkannt). - ungehörnt, non emptus; inemptus. ungehörnt, non manducatus.

ungehörnt, incoctus. - crudus (roh, zB. caules).
ungehörnt, ingustatus (was man noch nie gekostet, - gegessen hat, Hor. sat. 2, 8, 30).

ungehörnt, inviolatus. - salvus (wohlbehalten). - integer (ungefährdert). - Jmb. ung. lassen, alci non aegre facere; alci molestiam non exhibere; alqm sine contumelia dimittere: Jmb. Ehre ung. lassen, alci honorem non laedere; alci honori nihil detrudere: Jmb. im ung. Besitz seines Ansehens zu lassen wünschen, alqm integrä dignitate esse velle.

ungehörnt, sine arte formosus (ohne Kunst schön, zB. Niesen, prata). - simplex (einfach, natürlich, zB. Speise, cibus; auch v. der Rede ic.). - candidus (klar, rein, v. der Rede u. dem Redner). - in affectatus (unaffectiert, zB. Annuth eines Redners, jucunditas alcijs). - rudis (unabgeschliffen, zB. der rüchtere u. ung. Ausdruck, nuda et rudis oratio). - rectus (nicht von der geraden, naturgemäßen Bahn abweichend, v. der Rede); verb. simplex rectusque. - ung. Vortrag, genus dicendi candidum ob. simplex rectumque. - ung. Wesen, simplicitas. - Adv. simpliciter.

ungehörnt, I) = ungeladen, w. f. - II) nicht gefüllt, vom Schießgewehr: *ad ictum non instructus. - ungeläutert, non purgatus.

ungehörnt, inopportunist. - intempestivus (zur Unzeit geschehend). - incommodus (üb. nicht recht, nicht bequem, unbequem). - alienus (ungehörig, zB. tempus docendi). - non aptus (nicht passend, zB. tempus). - Jmbm. sehr ung., alci perincommodus. - Adv. intempestive (zur Unzeit). - non apto tempore (zu nicht passender Zeit). - incommode (unbequem). - Jmbm. ung. kommen, incommode venire ad alqm; non apto tempore alqm interpellare; molestum intervenire; es kommt oder ist mit etw. ung., alqd submolesto fero: es ist oder kommt mit sehr ung., perinquo animo fero.

ungehörnt, incommoditas (als Eigenschaft, zB. der Zeit, temporis). - incommodum (Widerwärtigkeit, die Jmb. trifft). - Jmbm. u. machen, alci incommodum afferre, conciliare (eine Widerwärt-

igkeit); alci negotium exhibere, facessere (Beruf, Händel).

ungehörnt, indocilis.
ungehörnt, inganium indocile.
ungehörnt, litterarum incitia.
ungehörnt, illiteratus; indoctus; ineruditus (f. „gehorcht“ den Unterschr.). - ung. sein, nescire litteras: für ung. gelten, non didicisse existimari; nescire litteras existimari. - Adv. indocte.

ungehörnt, inhabilis.
ungehörnt, non lectus. - ung. lassen, non le-
ungehörnt, minus carus. [gere.
ungehörnt, illaudatus.
ungehörnt, inexstinatus.

ungehörnt, non sortito; sine sorte.
ungehörnt, incommodum (Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit). - malum (Uebel). - molestia (Beschwerde). - u. haben an etwas, molestiam trahere ob. capere ex alqa re.

ungehörnt, incommodus.
ungehörnt, f. Ungemach.
ungehörnt, non factus ob. non confectus. - non stratus (nicht ausgebreitet, von Betten).

ungehörnt, noch, nondum demensus.
ungehörnt, non monitus.
ungehörnt, immoderatus; intemperatus.

ungehörnt, non saginatus. - macer (mager).
ungehörnt, eximius (ungemein, ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge). - egregius (vortreflich in Vergleichung mit Andern). - singularis (einzig in seiner Art). - insignis (üb. sich auszeichnend vor Andern, ausgezeichnet). - incredibilis (unglaublich, zB. celeritas). - mirus. mirificus (wunderbar = außerordentlich, zB. mira scientia alcijs rei: u. mirifica voluptas). - Adv. eximie; egregie; mirifice; immane quantum. - ung. gefallen, egregie placere: ung. unruhig (bestümmert) sein, mirifice sollicitum esse: er ist ung. aufgebracht, pergravior offensus est.

ungehörnt, f. unangemeinbet.
ungehörnt, f. unvernünftig.
ungehörnt, infectus (unverarbeitet, Ggf. signatus, zB. Silber).

ungehörnt, f. anonym.
ungehörnt, indiligens. - Adv. indiligenter.
ungehörnt, indiligentia.
ungehörnt, non lacesitus; illacesitus (Tac. Germ. 36).

ungehörnt, f. abgeneigt.
ungehörnt, liber. - Adv. libere. - etwas ungenehter, paulo liberius; paulo solutiore animo (zB. alqm secum habere): ung. einhergehen, liberis gressibus incedere.

ungehörnt, libertas (Freiheit). - solutus animus (ungebundener Sinn). - mit etwas größerer u. paulo liberius; paulo solutiore animo.

ungehörnt, a) etq.: ingustabilis. - ung. für die Menschen, ad vescendum hominibus non aptus. - b) libtr.: durus (zB. Dichter, poeta).

ungehörnt, ineptus (unpassend, zB. causa).
ungehörnt, incontinens; intemperans.
ungehörnt, intemperantia.

ungehörnt, f. unbenutzt.
ungehörnt, clausus (verschlossen, zB. Thür). - die Thür ung. lassen, fores non aperire: bei ung. Thüren, foribus clausis.

ungehörnt, non ordinatus (nicht geordnet, zB. volumina commentariorum). - incompositus (nicht gehörig zusammengestellt, zB. Heerzuzug, agmen: Rede, oratio). - inordinatus (nicht in Reihe u. Glied gestellt ob. stehend, zB. Soldaten, milites: Angriff,

impetus). – inconditus (nicht gehörig zusammenge-
stellt, noch vermorren durcheinander liegend oder ste-
hend, *zB.* turba). – ganz ung. (in gänzlicher Unord-
nung), incompositus inordinatusque; inordinatus
atque incompositus. — *Adv.* sine ordine; incom-
posito.

ungepflastert, immunitus.

ungeplündert, in spoliatus.

ungeprägt, non signatus formā, sed rudi pon-
dere.

ungepriesen, illaudatus.

ungeprüft, inexploratus.

ungeprüft, *f.* ungeschmilt.

ungerächt, multus. – bisher noch ung., in nullo
adhuc vindicatus. – etwas ung. u. unbestraft hin-
gehen lassen, alqd inultum impunitumque dimitte-
re; auch *bl.* relinquere (wie unter „hingehen lassen“,
Ggff. persequi, rächen): ung. bleiben, relinqui.

ungerade, impar (ungleich, *zB.* Zahl).

ungerathen, male moratus (*zB.* Kind).

ungeräumig, *b. i.* nicht geräumig, durch die Ab-
jectt. unter „geräumig“ mit vorsehendem non.

ungeredet, praeter (außer, ausgenommen, *zB.*
praeter reditus metallorum). – dich ung., praeter
te (außer dir): die ung., welche *z.*, sine iis, qui etc.
(ohne die, welche *z.*); non duco in hac ratione eos,
qui etc. (ich rechne hier die nicht mit, welche *z.*).

ungerecht, injustus (den Pflichten nicht gemäß,
die man bef. gegen Andere zu beobachten hat, und von
Allem, was solche Pflichtverletzung verrät). – inju-
rius (der das Recht eines Andern verletzt, Unrecht
thut, widerrechtlich). – injuriosus (der Rang zur Un-
gerechtigkeit hat, der Ungerechtigkeit ergehen). – ini-
quus (der den Gebrauch seiner Rechte nicht seinen
Pflichten gemäß bestimmt, unbillig, u. von Allem,
was Unbilligkeit verrät: der injustus handelt ge-
gen Recht u. Gesetz, der iniquus gegen die Moral). –
indignus (unwürdig, *zB.* facinus). – ein ung. Krieg,
bellum impium. — *Adv.* injuste; inique (beide, *zB.*
handeln, facere).

ungerechtfertigt, non purgatus. – non excu-
satus (*f.* „rechtfertigen“ den Untersch. von purgare u.
excusare). – indicta causā (unverhörter Sache, *zB.*
capitis condemnari).

ungerechtigkeit, I) ungerichtetes Verfahren: in-
justitia. — II) ungerichte Handlung: injuria; injusto
factum; indignum facinus. – eine U. begehen, ali-
quid facere injustum; injuriam facere; injuste fa-
cere: *zBm.* eine U. zumuthen, postulare quod non
rectum est.

ungeregelt, incompositus; inconditus.

ungereimt, absurdus. ineptus (unpassend, un-
schicklich). – insulsus (sade; *f.* „abgeschmackt“ das Rät-
here über diese drei). – inscitus (ungeschickt, ohne ge-
hörige Kenntniss u. Urtheilskraft verfahren ob. ge-
macht). – ung. Vorstellungen, *zBm.* portenta (*n. pl.*).
— *Adv.* absurde; inepte; insulse; inscite.

ungereimtheit, I) als Eigenschaft: absurditas
(Spät.). – insulitas (Abgeschmacktheit). – pravitas
(Verkehrtheit). — II) als Handlung: res inepta. –
Ungereimtheiten, ineptiae (Ungeschicklichkeiten); nu-
gae (Possen, Albernheiten); portenta, *n. pl.* (unna-
türliche, ungerimte Vorstellungen, *zBm.*) – Unge-
reimtheiten sagen, inepte dicere; monstra dicere.
ungereimt, non lacessitus. – ultro (von freien
Stücken).

ungerieben, non tritus (*zB.* sal).

ungeren, invitus (Ggff. cupiens). – coactus (un-
freiwillig, gezwungen, Ggff. voluntate); verb. invi-
tus et coactus. – aegre (unwillig, mit Verdruss, in
Beziehungen wie: ung. etwas dulden u. sehen, aegre

pati ob. ferro: ung. etwas missen, aegre carere alqā
re). – moleste (mit Beschwerde, *zB.* dulden ob. se-
hen, ferro, pati). – gravato (mit Umständen, *zB.* con-
cedere). – sehr ung., invitissimus; perinvitus; aeger-
rime. – ich sehe *zBm.* ob. etw. ung., invitus ob. in-
vitis oculis alqm ob. alqd video: ich höre etw. ung.,
invitus ob. invitis auribus alqd audio. – Statt in-
vitus mit dem Verbum steht auch oft invitus facio,
ut etc. (ich thue es ung., daß ich *z.*, es geschieht
ung., daß ich *z.*, *zB.* ich erinnere mich ung. an den
Verfall der Verfassung, invitus facio, ut recorder
ruinas rei publicae; vgl. Zumpt §. 619); ob. gra-
vor m. *zBm.* (ich gehe mit Umständen, ungeren da-
ran, zu *z.*), *zB.* ung. schreiben, gravari litteras dare.
ungerochen, schlecht für ungerächt, *w. f.*

ungeröstet, non tostus.

ungerügt lassen, relinquere (hingehen lassen, *f.*
Cic. II. Verr. 1, 84). – nicht ung. l., non tacitum
pati (nicht stillschweigend hinnehmen, hingehen lassen),
daß *z.*, quod etc. (*f.* Liv. 7, 1, 5). – ung. bleiben,
relinqui (*f.* Cic. Caecin. 9).

ungerufen, invocatus.

ungerührt, immotus. – ung. bleiben bei etwas,
non moveri ob. non commoveri alqā re (nicht be-
wegt werden durch etwas übh.); repudiare alqd (et-
was zurückweisen, verschmähen, *zB.* *zBm.* Witten,
alcjs preces); non laborare de alqā re (sich um et-
was keine Sorge, keinenummer machen, *zB.* um
zBm. Tod, de alcjs morte): es läßt mich etwas ung.,
alqd me non commovet.

ungesät, non satus. – **ungesät**, indictus.

ungesalzen, insulsus. – salis indigens (des Sal-
zes bedürftig). – sale non conditus (nicht mit Salz
gewürzt). – sale non aspersus (nicht mit Salz be-
streut). – sine sale (ohne Salz).

ungesammelt, noch, *nondum collectus; *a
nullo adhuc collectus.

ungesattelt, nudus (*zB.* equus). *

ungesättigt, nondum saturatus (eig. u. *bl.*).

ungesäuert, non fermentatus; nullo fermento;
sine fermento.

ungesäumt, haud cunctanter sine cunctatione.
abjecta omni cunctatione (ohne Bögerung, unge-
säumt). – sine mora. nulla morā. nulla morā inter-
positā (ohne Verzug, unverzüglich). – impigre (un-
verbrossen, *zB.* *zBm.* helfen, alci opem ferre). –
ung. etw. thun, nullam moram facere m. *zBm.*
Gerundii (*zB.* sich ung. einfüßigen, nullam moram
conscendendi facere: ung. den Krieg wieder anfan-
gen, nullam moram rebellandi facere); ob. nulla
mora est, quin etc. (*zB.* ich will sie ung. heirathen,
nulla mora est, quin eam uxorem ducam): *zBm.*
ung. verfolgen lassen, nullam moram interponere ad
alqm insequendum: man kann etw. thun, nulla
exoriri mora potest, quo minus etc. (*f.* Caes. b. c.
2, 12, 8).

ungeschändet, intactus. – ung. lassen, abstinere
alqā (*zB.* alcjs uxore).

ungesehen, infectus. – etwas ung. machen, in-
fectum reddere; in integrum restituere: für ung.
ansetzen, pro infecto habere: wir wollen Alles für
ung. ansehen, omnia pro infecto sint: das Gesche-
hene kann nicht ung. gemacht werden, factum infe-
ctum fieri non potest: neue Schrecknisse machen das
Frühere so gut als ung., novi terrores retexunt su-
periora.

ungescheut, impudens (ohne Scheu, unverschämt).
— *Adv.* libere. aperte (frei, offen, *zB.* sagen, geste-
hen). – impudenter (unverschämt). – sich ung. her-
vormachen, se proripere ac proicere (*v.* Lüften, *f.*
Cic. de fin. 2, 75).

ungefährlich, contra historiae fidem dictus ob. scriptus. - ung. sein, contra historiae fidem esse: in das ung. Gebiet der Mythe versetzen, ad errorem fabulosa traducere (zB. alcjs nomen).

Ungefehrlichkeit, inscitia.

ungefährlich, inhabilis, zu etwas, alci rei ob. ad alqd (eig. ungelänglich; dah. untauglich, v. Dingen u. leb. Wesen, zB. ein zur Arbeit nicht ung. Stier, bos labori non inhabilis). - minus idoneus (weniger geeignet, zB. navem minus idoneis hominibus [Menschenhänden] committere). - ineptus (unpassend, von dem, der bei seinen Handlungen kindisch, abgesehenmacht u. läppisch sich benimmt, und von Altem, was solches Benehmen verrät). - inconditus (nicht gehörig zusammengestellt, zB. Worte, Verse, Gedichte). - inscitus (ohne gehörige Kenntnis u. Urtheilskraft verfahren od. gemacht, ungerichtet, albern, v. Pers. u. Dingen, zB. Scherz, jocus). - rudis, in etwas, in alqa re (noch ununterrichtet in einer Kunst od. Wissenschaft). - imperitus, in etw., alcjs rei (unerfahren, ohne praktische Erfahrung). - ignarus, in etwas, alcjs rei (einer Sache unbekannt, immer mit einem Genit. der Kunst od. Wissenschaft, in der Jemand als ungefehrlich dargestellt wird). - *Adv.* inepte, incommode (unpassend, nicht wohl). - inscite, inscienter (ohne gehörige Kenntnis u. Urtheilskraft, zB. inscite factae naves: u. tubam inscienter inflare). - imperite (unerfahren). - untugen, minus commode saltare: sich nicht ung. benehmen, non incommode se gerere.

ungefehrlich, incultus (ungebildet, Ggfs. cultus, zB. Mensch, homo: Sitten, mores). - incultis moribus (von ungebildeten Sitten, v. Pers.). - horrido ingenio, v. Mehreren horridis ingenii (von unpoliertem Wesen, v. Pers.). - immanis (roh u. wild von Charakter, Ggfs. mitis, zB. Mensch, homo: Thier, bestia, belua).

ungefehrlich, i. ungebildet, groß no. II, 2.

ungefehrlich, i. ungefehrlich. - v. Truppen, in-compositus.

Ungefehrlich, i. Gefechtslosigkeit.

ungefehrlich, illibatus (ungetroffen; dah. unvermindert, zB. Reichthum, divitiae: Größe, magnitudo: Ruhm, gloria: Herrschaft, imperium). - integer (noch im vorigen Zustand, unverfehrt, zB. Schätze, opes: Abgaben, vectigalia: Heer, exercitus). - etw. ung. von Jmbn. erhalten, ab alqo accipere alqd integrum (zB. possessionem): etw. ung. lassen, relinquere alqd integrum (zB. alcjs partem [Antheil]).

ungefehrlich, durus (unbiegsam, zB. Stimme; dah. ungefällig im Ausdruck, steif ic., v. Dichter, Maler, Bildhauer u. deren Erzeugnissen, Ggfs. mollis; endlich hart im Benehmen). - horridus (uncultiviert sowohl dem Ausdruck nach, zB. Rede, Redner, Singweise, Ggfs. nitidus, als dem Benehmen nach, v. Menschen); verb. horridus et durus. - asper (rauh, unfreundlich, widerpenstig im Benehmen, Ggfs. lenis).

Ungefehrlichkeit, asperitas.

ungefehrlich, I) eig.: non fucatus; fucio non illitus. - II) uneg.: sincerus (unverfälscht, ohne Falschheit, Ggfs. fucatus). - simplex (natürlich, einfach, dah. aufrichtig, freimüthig u. offen, Ggfs. simulatus); verb. simplex et sincerus. - nudus (gerade heraus, ohne Umfchreibung, unverblümt, zB. Wahrheit, veritas: Einfachheit, simplicitas). - die ung. Wahrheit sagen, vera simpliciter dicere; vera libere profiteri: er erhält ein ung. Reim, sine fuce ac fallacis more majorum negatur. - *Adv.* sine fuce sine fuce ac fallacis, sincero (ohne Falschheit). - simpliciter (natürlich, einfach, freimüthig u. offen). - nudis verbis (unverblümt).

ungefehrlich, inornatus (im Allg., sowohl ohne Kleider- als ohne Redeschmuck, v. Pers. u. Dingen, zB. Weib, Haare, mulier, comae: Redner, Worte, orator, verba). - incompertus (unzurechtgemacht, unfrisiert, zB. Haupt, caput; dann = ohne reberischer Schmuck, zB. Rede). - horridus (unpoliert, ungefehrlich, zB. priscus ille dicendi et horridus modus). - simplex (einfach, zB. Haar, crinis). - *Adv.* inornate (zB. reden, dicere).

ungefehrlich, imputatus (zB. vitis).

ungefehrlich, intonsus. - Jmb. ung. lassen, alqm omittere; alqm sine ulla contumelia dimittere (ungefehrlich lassen); alqo abstinere (unangefastet lassen, zB. alcjs uxore): laß mich ung. omittite me!

ungefehrlich, inscriptus; non scriptus. - noch ung., nondum scriptus. - ung. lassen, non scribere: für ung. ansehen, pro non scripto habere (zB. codicillos [testamenti] pro non scriptis habere).

ungefehrlich, non squamatus; squama carena.

ungefehrlich, discinctus (unaufgefehrlich).

ungefehrlich, intutus.

ungefehrlich, integer. - od. ungsf. intritus ab labore (beide zB. copiae).

ungefehrlich, invisus; invisitatus. - ein Ort, wo man ung. ist, locus a conspectu remotus.

ungefehrlich, insociabilis.

ungefehrlich, ungefehrlich, i. gefechtslosig.

Ungefehrlichkeit, i. Gefechtslosigkeit.

ungefehrlich, incrotus.

ungefehrlich, male moratus (schlecht geartet, von Pers., Ggfs. bene moratus). - rusticus (ungefehrlich, v. Pers. u. Dingen, Ggfs. urbanus). - ung. Wesen, Benehmen, rusticitas; mores rustici.

ungefehrlich, non fassus (im Allg., auch vom Hufe der Thiere). - indivisus, solidus (nur vom Hufe der Thiere, Ggfs. bisulcus).

ungefehrlich, i. wortkarg.

ungefehrlich, deformis (vgl. „unförmlich“). - sehr ung., insignis ad deformitatem.

Ungefehrlichkeit, deformitas.

ungefehrlich, illicitus.

ungefehrlich, non signatus formā, sed rudi pondere (von Metallen, von Silbergeld ic.). - publice non probatus (nicht geeicht, von Maß und Gewicht, J Ct.). - ungefehrlich, v. Himmel, obscurus (f. Verg. Aen. 8, 586).

ungefehrlich, liber ab arbitris ob. liber arbitris (frei von Augen- od. Ohrenzeugen, Zuschauern, Zuschern, zB. locus). - sine arbitria remotis arbitris (ohne Augen- od. Ohrenzeugen). - sine interpellatoribus (ohne unterbrechende Störer). - in ung. Ruhe leben, in otio et pace vivere. - Jmb. ung. lassen, alqm non vexare (Jmb. nicht beunruhigen); alqm non interpellare (Jmb. nicht unterbrechen bei seiner Arbeit ic.). - ung. bleiben, non vexari; non interpellari (f. vorher). - sie ließen ihn ung. durch ihr Land, cum bona pace eum per fines suos transmiserunt: der Friede blies ung., pax non turbata est: ich will ung. (von Besuchern) sein, me conveniri nolo.

ungefehrlich; zB. ung. Pfeffer, piperis grana (Pfefferkörner).

ungefehrlich, impunitus. - inultus (ungerächt); verb. inultus impunitusque; impunitus atque inultus. - incautatus (ungefehrlich mit Worten). - bisher noch ung., in nullo adhuc vindicatus (zB. facinus). - *Adv.* impune. - ung. bleiben, impune esse. non puniri, impunitem discedere, sic abire (v. Bergehen = ung. hingehen); impune abire, impunitem dimitti (v. Thäter = ung. davonkommen, durchschlüpfen): bei od. für etwas ung. bleiben, alqd im-

pune ferre ob. impune habere ob. impune facere: die Herrkter blieben nicht lange ung., non diu proditoribus impunita res fuit: etwas ung. hingehen (durchschlüpfen) lassen, alqd impunitum ferre ob. sinere ob. omittere; alqd impune esse sinere; auch bl. omittere ob. praetermittere ob. relinquere alqd: etw. nicht ung. hingehen lassen, auch non ferre alqd (f. Cic. Cat. 1, 18): etw. geht Jmdm. ung. hin, alci alqd est impunitum: etwas geht Jmdm. nicht ung. hin, alqd alci non impune cedit: es mag ung. hingehen! impune sit ob. fiat!: glaubst du, daß es dir ung. hingehen wird? credin te impune habiturum?: er läßt niemals eine Thorheit ung. hingehen, nullius unquam impunitam stultitiam transire patitur: Jmd. ung. lassen, alqm impunitum ob. incastigatum dimittere; alqm non punire: die Fehler gehen ung. hin, schlüpfen ung. durch, man kommt mit seinen Fehlern ung. davon, peccata impune dilabuntur: daß soll ihm nicht ung. hingehen, er soll mir nicht so ung. davonkommen, inultum id numquam a me auferet. hoc hand sic auferet. hoc ei non sic abibit (Romil.); hand ob. non impune foret: die Hoffnung, ung. zu bleiben, spes impunitatis.

ungefüm, violentus (zB. Wetter, tempestas: Witterung, caeli status; dann bibl., gewaltiam, gewaltthätig, zB. Angriff, impetus: Charakter, ingenium: Mensch, homo). - violentus ingenio (ungefüm von Charakter, v. Menschen). - vehemens (heftig, einen hohen Grad innerer Stärke habend, zB. Wind, ventus: dann v. Menschen = von leidenschaftlicher Heftigkeit, die mit Härte u. Grausamkeit verbunden ist); verb. vehemens et violentus (zB. homo). - procollosus (voller Sturm ob. mit Sturm verbunden, stürmisch, nur eig., zB. Witterung, caeli status: Wind, ventus: Meer, mare). - ferox (bibl., unbändig, v. Pers. und deren Gemüth ob. Sinn); verb. vehemens ferroxque. - importunus (bibl., auf keine Bitten und Vorstellungen hörend, unaussprechlich, zB. Mensch, homo: Leidenschaften, libidines). - ung. Wesen, Benehmen, violentia; ferocia. - bu bist alqu ung. (von Charakter), nimium est vehemens ferroxque naturā. - Adv. magno impetu (mit heftigem Andrang, zB. den Feind angreifen, hostem aggredi). - violenter (zB. fordern, poscare: Jmd. verfolgen, alqm persequi: auf Jmd. losfahren, mit Worten, alqm increpare). - vehementer (mit Heftigkeit, zB. fordern, flagitare). - importune (zB. bei etwas beharren, insistere).

ungefüm, der, violentia (eig., zB. des Windes, Reeres, venti, maris; dann = ungefümes Wesen, Benehmen des Menschen). - intemperies (ungemäßigte Beschaffenheit, zB. der Witterung, caeli; dann ungemäßigtes Benehmen Jmds.). - impetus (der heftige Andrang, sowohl einer Person als einer Sache, zB. militum, febris). - ferocia (unbändiges Wesen, Benehmen). - importunitas (Ungehörigkeit, eines Menschen ob. Sinnes, animi). - mit U., f. ungefüm (Adv.): mit U. darauf bringen, daß ic., ferociter instare, ut etc.: mit großem U. nach etwas streben, omni impetu ferri ad alqd.

ungefund, I) ohne feste Gesundheit, f. kränklich. - II) der Gesundheit nachtheilig: insaluber u. insalubris (nicht heilsam, Ggfh. saluber, zB. Land, Granbrud, ager, fundus: Wein, vinum). - bonae valetudini contrarius (der Gesundheit entgegen, zuwider stehend, zB. Nahrungsmittel, alimenta). - pestilens (verderbliche Bestandtheile enthaltend, daher ungesund, Ggfh. saluber, von Orten, zB. Haus, aedes; v. Zeiten, zB. Jahr, annus; dann Luft, aer: Ausdünstung, aspiratio). - gravis (brühdend u. daher für die Gesundheit nachtheilig, gefährlich, zB.

Witterung, caelum: Jahreszeit, anni tempus: eine von Natur ung. Gegenb. loca naturā gravia); verb. gravis et pestilens (zB. Ausdünstung, aspiratio). - vitiosus (voll schädlicher Einwirkungen auf die Gesundheit, Ggfh. saluber, zB. Gegenb. regio). - ung. Witterung, pestilentia ob. gravitas caeli; intemperies caeli. - allzuviel ist ung., ne quid nimis.

Ungefundheit, des Menschen, f. Kränklichkeit. - U. eines Orts, pestilens loci natura; gravitas loci: U. des Klimas, der Witterung, pestilentia ob. gravitas ob. intemperies caeli: U. des Klimas u. Wassers, gravitas caeli aquarumque.

ungetadelt, incastigatus (v. Pers., mit Worten ungezügelt). - Jmd. ung. lassen, alqm incastigatum dimittere. - **ungetauft**, non baptizatus (Eccl.). - ung. sterben, sine baptismo mori (Eccl.).

ungethan, infectus.

ungetheilt, indivisus (ungetrennt, ungespalten, zB. Verbeuf, ungula equi). - communis (gemeinschaftlich). - ung. Beifall erhalten, omnibus probari: ung. Lob erhalten, uno omnium ore laudari; ab omnibus laudari: ung. Lob verdienen, usque quaque laudandum esse. - Adv. pro indiviso (zB. etwas besitzen, possidere alqd).

Ungethüm, monstrum.

ungetrennt, indivisus. - Adv. conjunctim (zB. rogationes [Gesetzworschläge] ferre, accipere).

ungetren, f. untren.

ungetrübt, *nullo motu perturbatus (zB. Ruhe, quies: Würde, dignitas).

ungeübt, inexercitatus. - rudis (noch roh). - tiro (Neuling; alle drei auch in etwas, in alqa re); verb. tiro ac rudis in alqa re.

Ungeübtheit, inscitia, in alqs rei.

ungetwagt, *a nullo adhuc ausus.

ungetwaschen, illotus. - mit ung. Händen (sprichw.), illotis manibus (zB. materiam tractare).

ungetweicht, non consecratus (Ggfh. sacratus). - profanus (Ggfh. sacer).

ungetwiff, incertus (ungewiß, auch unbestimmt).

- dubius (zweifelhaft, beide im Gegensatz von certus, v. Pers. u. Dingen, zB. Hoffnung, spes: Kriegsglück, belli fortuna: Kampf, proelium, pugna). - anceps (zweifelhaft dem Erfolg nach, zB. Kriegsglück, belli fortuna: Erfolg, eventus). - ambiguus (unzuverlässig, zweideutig, zB. Wurf, ictus: Treue, fides). - ung. sein, incertum ob. dubium esse, auch mit folg. utrum . . . an (im Allg., v. Pers. u. Dingen); incertum mihi est. in incerto habere (im Allg., v. Pers.); animi, v. Mehreren animis pendere, auch bl. pendere (sowohl = in ungewisser Spannung sein, als = unschlüssig sein); haesitare (schwanken, unsicher sein, zB. diu multumque haesitavi, quid facere deberem); dubitatione aestuare (im Unruhe schweben, welchen Weg man einschlagen soll, f. Cic. Verr. 2, 74); districtum esse (von zwei Parteien angezogen sein, ohne zu wissen, welcher man folgen soll, f. Cic. ep. 2, 16, 8; diese drei von Pers.); in incerto ob. in dubio esse (im Allg., von Dingen); non satis constare (nicht ganz feststehen, nicht ganz ausgemacht, nicht ganz ohne Zweifel sein, v. Dingen); auf alle diese Verba folgt gew. eine Fragepartikel, wie quid, utrum (mit folg. an im Nachsatz ic. - auch die Gesichte dieses Jahres ist ziemlich ung., et hujus anni parum constans memoria est: man ist ung. darüber, wo wohl Hannibal die Alpen überschritten hat, ambigitur, quānam Hannibal Alpes transierit: ung., was er thun sollte, incertus, quid faceret: Jmd. ung. machen, alci dubitationem inicere: etwas ung. machen, alqd ad ob. in incertum revocare; alqd in dubium vocare ob. revocare (zweifelhaft

machen): etw. ung. lassen, alqd in medio ob. in incerto ob. in dubio relinquere: das Ungewisse für das Ungewisse nehmen, certa incertis praeferre: es auf das Ungewisse ankommen lassen, rem in casum accipitis eventus committere.

Ungewißheit, dubitatio (die Ungewißheit, in der man schwelt, das Sich-Bedenken). — die U. des Kriegsglücks, Mars belli communis. — in U. sein, f. „ungewiß sein“ unter „ungewiß“: in großer U. schwelben (was man thun soll), dubitatione aestuare (f. Cic. Verr. 2, 74): in U. lassen (v. Zehl.), f. „ungewiß sein“ unter „ungewiß“: Jmd. in U. lassen, alqis animam suspendere (zB. Judicium animos diu): um dich nicht lange in U. zu lassen, ne diutius pendeas: Jmd. aus seiner U. reißen, dubitationem alci tollere: in U. bleiben, in incerto relinqui (v. Dingen).

Ungewitter, tempestas (übles Wetter, Ungewitter im Allg., Sturm zu Lande und zur See; dann auch bildl.). — procella (der Sturmwind, der fortstößt, erschüttert, der Seesturm; auch bildl. von Stürmen im Staate). — es erhebt sich ein U., tempestas (ob. procella) venit ob. oritur ob. cooritur: es droht ein U., tempestas (ob. procella) imminet ob. impendet, Jmdm., alci (eig. u. bildl.): das drohende U. vermeiden (bildl.), impendentem tempestatem evitare: dem U. ausweichen (bildl.), procellam temporis evitare. — **Ungewittervogel**, *procellaria (L.)

ungewöhnlich, insolitus (was man nicht gewohnt ist zu thun und daher nicht gern thut, auch was seit langer Zeit nicht ob. gar nicht beobachtet, gelbt worden ist, ungewohnt, Ggß. solitus, zB. labor, spectaculum, verba). — insolens (was man noch nicht gewohnt ist, zB. verbum). — minus usitatus. inusitatus. non usitatus (ungebräuchlich, nicht üblich, zB. verbum). — ab usu remotus (ungebräuchlich geworden, zB. verbum). — inauditus (noch nicht gehört, unerhört, zB. verbum). — novus (neu, erst entstanden und daher ungewöhnlich); verb. inauditus et novus. — non vulgaris (nicht gewöhnlich vorkommend, nicht gemein, nicht alltäglich, zB. commendatio). — egregius (vorzüglich in seiner Art). — singularis (einzig in seiner Art, auszeichnet). — mirus. mirificus (wunderbar = außerordentlich, ungemein, zB. mira vilitas: u. mira scientia pugnandi: u. mirum me desiderium tenet urbis: u. mirif. studium, mirif. voluptas). — ingens (ungeheuer, bei Angabe von Größen, zB. magnitudo, numerus). — solito major (größer als gewöhnlich, zB. Kriegsrüstung, apparatus). — das Ungewöhnliche der Sache, novitas rei: etwas Ungewöhnliches sagen, contra morem consuetudinemque loqui. — Adv. insolenter. — egregie (ausgezeichnet, zB. egr. fidelis). — praeter modum (über die Maßen, zB. erschüttert werden, commoveri). — mirum in modum (auf wunderbare Weise = ungemein). — Bei Adject. u. Adverb. auch durch solito u. den Comparativ des Adjectiv. ob. Adverb. zB. ung. groß, solito major (zB. Kriegsrüstung, apparatus): ein ung. schneller (schnell fließender) Fluß, citatior solito amnis: ein ung. schnell geführter Zug, solito celerius ductum agmen. — ung. hohe Räume (ob. Räume von ungewöhnlicher Höhe), arbores solitam altitudinem egressae.

Ungewöhnlichkeit, insolentia (das Ungewöhnliche einer Sache). — novitas (Neuheit).

ungewohnt, insuetus (der an etwas nicht gewohnt ist, v. Pers., ob. moran man nicht gewohnt ist, v. Dingen), einer Sache, alqis rei ob. ad alqd. — insolitus (der etwas nicht gewohnt ist zu thun, v. Pers., ob. was man nicht gewohnt ist zu thun, v. Dingen), einer Sache, alqis rei ob. ad alqd. — insolens

(der etwas nicht gewohnt ist, v. Pers.), einer Sache, alqis rei ob. in alqa re (zB. vera audiendi: u. in dicendo). — inexpertus (der sich noch nicht in etwas versucht hat), einer Sache, ad alqd; auch verb. inexpertus et insuetus ad alqd. — etwas Ungewohntes, aliquid, quo non consuevimus uti: das Ungewohnte des Orts, insolentia loci. — der See ung., insuetus navigandi: der Anstrengung ung., laboris insuetus; insolitus ad laborem: ung. Lasten zu tragen, insuetus ad onera portanda (zB. vom Körper): ung. die Wahrheit zu hören, insuetus vera audire.

Ungewohntheit, insolentia (zB. loci).

ungewürzt, non conditus.

ungezähmt, a) eig. v. leb. Wesen: immansuetus (nicht zahm, dem Zustande der Wildheit nicht entzogen). — indomitus (ungebändigt). — b) bildl. f. ungezügelt.

Ungezähmtheit, ingenium immansuetum (ungezähmter Charakter, einer Person). — effrenatio, Zügellosigkeit, einer Sache, zB. des Gemüths, animi impotentis).

ungezähmt, infrenatus (nicht gezähmt). — effrenatus (entzähmt).

Ungeziefer, animalia noxia (schädliche Thiere: — bestiolae molestae (lästige Thierchen). — serpentes (alles kriechende U., wie Würmer). — vermes (Würmer). — pediculi (Läuse). — U. unter der Erde, subterraneae pestes.

ungeziemt, indecorus.

ungezimert, infabricatus.

ungezogen, male moratus (ungeartet). — immodestus (nicht anständig, gefittet sich benehmend). — rusticus (bäuerisch grob). — Adv. immodeste; rustice.

Ungezogenheit, immodestia (ungefittetes Benehmen). — rusticitas (bäuerisch grobes Benehmen). — die Ungezogenheiten der Kinder, difficiles infantiae mores.

ungezügelt, f. ungestraft.

ungezügelt, bildl., effrenatus (zB. Begierden, Wuth, Kühnheit). — indomitus (ungezähmt, zB. ung. Wuth des Volks, indomiti impetus populi). — immodicus. immoderatus (unmäßig, ungemäßigt, zB. Freimüthigkeit, Freiheit, libertas). — impotens (smer selbst nicht mächtig, unbändig, zB. Gemüth, animus: Freude, laetitia). — eine ung. Zunge, immodice libera lingua. — Adv. effrenate; licenter; immodice.

ungezwungen, I) = freiwillig, w. f. — II) ungekünstelt: simplex (einfach, auch im Benehmen, v. Dingen u. Menschen). — naturalis (natürlich, nicht affectiert, Ggß. fucatus, v. Dingen). — ung. Weis. Benehmen, morum simplicitas. — Adv. simpliciter.

Ungezwungenheit, der Worte, levitas verborum. — U. im Benehmen, simplicitas (morum).

ungiltig, irritus (was keine gesetzliche Kraft hat, Ggß. ratus, zB. Testament). — vanus (eitel, ohne Wirkung, vergeblich gemacht, v. Dingen); verb. irritus et vanus (zB. Testament). — inanis (ohne Gehalt, ohne Bedeutung, zB. Handschrift, chirographum, Jct.). — parum idoneus (untauglich, wenig für den Zweck geeignet, zB. Gewährungsmann, Zeuge, Entschuldigung). — vitiosus (durch einen Formfehler null u. nichtig, zB. vitiosa et inutilis lex: u. vit. consul, dictator, dessen Wahl [als gegen die Auspicien] ung. ist). — reprobus (devalviert, entwerthet, zB. pecunia, nummi, Jct.). — etwas ung. machen, für ung. erklären, alqd irritum facere. alqd irritum esse jubere (die gesetzliche Kraft nehmen, zB. ein Testament: alqd infirmare (unwirksam machen, zB. e. Sect. e. Testament); alqd tollere (aufheben, beseitigen, zB. veteres leges novis legibus); alqd rescindere; nicht machen, cassieren, zB. ein Testament, einen Ser-

trag, ein Urtheil); verb. rescindere et irritum facere; ob. ut irritum et vanum rescindere (ein Testament); rescire (eig. losreißen; daher cassieren, insofern der öffentliche Anschlag wieder abgenommen wird, zB. ein Gesetz, legem); vgl. „aufheben no. IV, b“: ein Selbstbild für ung. erklären, nummum reprobare (Jct.): etwas aufheben u. für ung. erklären, alqd tollere et irritum esse jubere: etwas für ung. halten, alqd pro irritum habere: ung. werden, irritum fieri; inanem fieri (zB. chirographum solutione [durch Zahlung der Schuld] inane factum, Jct.).

Ungültigkeit, umfchr. mit den Ausdrücken unter „ungültig“, zB. die U. eines Testaments bewirken, *efficere, ut testamentum irritum fiat.

Unglaube, etwa dubitandi obstinatio (im Allg.). – impletus (im christl. Sinne). – Auch umfchr. durch non credere, zB. sie machten durch ihren U., daß die entstehende Verschönerung immer mehr u. mehr um sich griff, conjurationem nascentem non credendo corroboraverunt.

ungläubig, qui non facile adduci potest, ut credat (im Allg.). – *qui veram religionem non profitetur (im christl. Sinne). – die Ungläubigen, *barbari Christum versantes; *Mahamedi sectatores (Mahomedaner).

Ungläubigkeit; zB. durch ihre U., non credendo (Cic. Cat. 1, 30).

ungläublich, incredibilis (kaum zu glauben, daher u. zwar gew. = außerordentlich, ungemein ic.). – a fide abhorrens. nullam fidem habens (keinen Glauben verdienend, ungläubhaft). – mirus. mirificus (wunderbar = außerordentlich, ungemein, zB. mirum me desiderium tenet urbis: u. mirificum studium: u. mirifica voluptas). – ungl. Schnelligkeit, incredibilis celeritas; tanta celeritas, cui par ne cogitari quidem potest: ungl. Schmerz, incredibilis dolor; opinio omnium major dolor: die Kunst hat ungl. Fortschritte gemacht, supra humanam fidem evecta est ars: es ist ungl., incredibile est, auch mit dem Zus. audita (zu hören) ob. dictu (zu sagen) ob. memoratu (zu erzählen); a fide abhorret (es ist ungläubhaft). – ins Ungläubliche übertrieben werden, ad incredibilem admirationem offerri (zB. minuendi aut augendi causa, Cic. de or. 2, 267). – Adv. incredibiliter; incredibilem ob. mirum in modum; incredibile quantum; supra quam cuique credibile est; auch extra fidem (zB. laboris patiens). – was noch ungläublicher klingt (als Parentese), quod difficilium dictu est.

Ungläublichkeit; zB. aber nicht die Bekanntheit mit der Sprache, nicht die Kleidung schützte sie so als die U., daß irgend ein Ausländer sich in die ciminischen Wäldungen wagen würde, sed neque commercium linguae nec vestis siccioris texit, quam quod abhorrebat a fide quemquam externum Ciminios saltus intraturum (Liv. 9, 36, 6).

ungleich, I nicht eben: non aequus. – II) nicht einerlei Beschaffenheit ic. habend: inaequalis (ungleich der innern Beschaffenheit nach). – impar (ungleich = ungerade; u. = nicht gewachsen). – dispar (ber Gleichheit ermangelnd, nicht ganz gleich). – dissimilis (unähnlich der Beschaffenheit nach). – diversus (gänzlich verschieden, der Art u. dem Wesen nach). – dissonus (ganz verschieden klingend, von Tönen). – ungl. Zahl, numerus impar: ganz ungl. an Zahl, nequaquam numero pares: unter sich ungl. sein, dispare esse inter se. – Adv. = weit: multo; longe, zB. ungl. größer, multo major: ungl. besser, longe melior.

ungleichartig, diversus (verschieden). – dissimilis (unähnlich). – ganz ungl., diversissimus; dissimilimus. – ungl. Dinge, res diversae ob. dissimiles; res inter se diversae ob. dissimiles.

ungleichförmig, inaequalis; non aequalis. – Adv. inaequaliter; non aequaliter.

Ungleichförmigkeit, inaequalitas (Spät.). – U. des Charakters, inconstantia.

Ungleichheit, inaequalitas. – dissimilitudo (Unähnlichkeit, zB. des Charakters, morum). – Ungleichheiten des Erdreichs, dissimiles proprietates terrarum. (angulum).

ungleichförmig, inaequalibus lateribus (zB. tri-
Unglimpf, inclementia. – severitas (unerbittliche Strenge). – inhumanitas (Unmenschlichkeit).

unglimpflich, inclemens (ber weder Schonung mit Straffälligen noch Mitleid mit Unschuldigen hat). – severus (unerbittlich streng). – inhumanus (unmenschlich, gefühllos). – Adv. inclementer; severe; inhumane.

Unglück, malum u. Plur. mala (Wöses jeder Art, insofern es empfunden ob. zugefügt wird, Uebel, Unheil, Unstern). – calamitas (ein mit großem Schaden u. Verlust verbundenes Unglück, Unheil, auch im Kriege). – casus adversus ob. tristicus, im Plur. bl. casus (unglücklicher Zufall, Unfall, ber den Einzelnen trifft). – clades. incommodus (Unfall im Kriege, s. „Niederlage“ das Nähere). – res adversae. auch bl. adversa, orum, u. fortuna afflicta, im Plur. auch bl. fortuna (unglückliche Umstände, Mißgeschick, bes. in Rücksicht des Vermögens u. bürgerlicher Verhältnisse). – fortuna adversa ob. sinistra (unglückliches Los, Mißgeschick, welches das blinde Ungefähr herbeiführt hat). – miseria (das durch den Druck großer u. langwieriger Uebel verursachte Mißbehagen, wobei man sich unglücklich fühlt, Elend, Drangsal, im Gegensatz der Glückseligkeit). – acerbitates (herbe, schmerzliche Leiden, bitteres Mißgeschick). – Fortuna mala (das Unglück, böse Geschick, als Gottheit, Cic. de legg. 2, 28). – infortunium, eig. das vom Schicksal herbeiführte, mithin unvermeidliche Unglück, steht nur (bes. bei den Römern) von empfindlichen körperlichen Strafen. – ein hartes U. Imds., gravis casus alcijs: U. über U., aliud ex alio malo: im U. sein, stehen, in malis esse ob. jacere; malis urgeri; in malis versari; in miseria esse ob. versari: U. haben, calamitatem accipere: viel U. haben, multum malarum rerum sustinere: er hatte das U., daß etc., accidit ei, ut etc.: es war ein U., das U. (ein Unstern) wollte, daß ic., perincommode accidit, quod etc.: alles U. verfolgt mich, omnia mala me consectantur: es ist mir ein U. zugestoßen, nactus sum malum: großes U. anrichten, magnum malum excitare: viel U. über Imds. Haus od. Familie bringen, plurima mala in alcijs domum inferre: mehr U. (Unheil) als Glück (Heil) über die Menschen gebracht haben, plus mali quam boni attulisse hominibus: Imd. ins U. bringen, alqm affligere ob. pessum dare: Imd. in großes U. bringen, miseriarum tempestates alci excitare; alci insignem calamitatem inferre: einem U. durch etw. entgegen, malum evitare alqā re (zB. equi velocitate): an Imds. U. Antheil nehmen, temporum cum alqo consortem esse (durch wirkliche Theilnahme); alcijs fortunam commiserari (durch Ausbruch des Bedauerns): zu meinem U., cum mea calamitate ob. pernicie: zum U. geboren sein, ad miseriam natum esse.

unglücklich, infelix (unglücklich, sowohl Unglück bringend ob. verflüchend, wie: Tag, Kampf, Ausgang eines Unternehmens, Gerücht, Gebanke [consilium], als dem nichts zu Glück geht, δυστυχς, v. Pers.). – infortunatus (nicht beglückt, vom Glück nicht begünstigt, v. Pers., die sich in einzelnen u. besonders

Fällen od. in Bezug auf äußere Güter der Günst des Glücks nicht zu erfreuen haben, *κακοδαμων*). - miser (v. Pers., die an Uebeln aller Art in dem Orbe leiden, daß sie Bedauern und Theilnahme erregen; dann auch v. Dingen, elend). - non prosper (der Hoffnung u. Erwartung nicht entsprechend, nicht von staten gehend, nicht erwünscht, v. Dingen, zB. Fortgang, Ausgang, Erfolg eines Unternehmens, Umstände zc.). - infaustus (von ungünstiger Vorbedeutung, zB. Tag, Omen zc.); verb. infaustus et infelix. - calamitosus (mit großem Schaden und Verlust verbunden, zB. Krieg, Brand). - funestus (Trauer verursachend, Unheil bringend, zB. Krieg, Brief, Omen). - sinister (eig. zur Linken befindlich; daher von unglücklicher Vorbedeutung, bes. v. Vögeln, auch v. Omen, Ggß. dexter, doch nur im Sinne der Griechen, da die Römer mit avis sinistra etc. in der Weissagerei gerade das Gegentheil, den Vogel von glücklicher Vorbedeutung, bezeichneten). - adversus (ungünstig, nicht nach Wunsch gehend, zB. Schlacht, Umstände, Ausgang eines Unternehmens, Ggß. secundus). - malus (von übler Beschaffenheit, zB. Tag, Zeiten, Omen, Ggß. bonus). - ich bin der unglücklichste Mensch, nemo me est miserior: ungl. Lage, res adversae; fortunae afflictae: sich in einer ungl. Lage befinden, afflictæ conditione esse; miserum ob. infelicem esse: im Kriege ungl. sein, rem male gerere; calamitatem accipere: in der Liebe ungl. sein, miserum in amore esse: in Folge einer ungl. Liebe sterben, amore perire. - Jmb. ungl. machen, affligere ob. passum dare ob. pervertere alqm: Jmb. durch etw. sehr ungl. machen, alqm miserimum habere alqā re (s. Cic. ep. 14, 7, 1): Jmb. ungl. machen wollen, alqm perditum ire. - Adv. infeliciter; misere; male. - es läuft etwas ungl. ab, male ob. secus alqd cadit.

Unglücksbote, nuntius tristis. - ein U. sein, malum ob. tristem nuntium afferre.

Unglücksbösson, fatum (von e. Pers., s. Cic. Sest. 98: duo illa rei publicae paene fata).

unglückselig, miser (Ggß. beatus). Bgl. „unglücklich“. - **Unglückseligkeit**, miseria (Ggß. beatitudo). - zur ewigen U. bestimmt sein, in sempiternam miseriam natum esse.

Unglücksfall, casus adversus ob. tristis, im 3ßg. auch bl. casus (unglücklicher Zufall, Unfall). - calamitas (mit großem Schaden verbundener Unfall, bes. auch im Kriege).

Unglücksgefährte, -genosß, calamitatis ob. adversarum rerum socius; vgl. „Lebensgefährte“.

Unglücksjahr, annus tristibus casibus luctuosus.

Unglücksstüb, *homo cumalatus plurimis et maximis malis. *homo cumalatus rebus adversis (mit Unglück überhäufter Mensch). - homo infelix ob. miser (unglücklicher Mensch üb.).

Unglücksprophet, magnarum calamitatum praenuntius. - **Unglücksstifter**, *malorum auctor.

Unglücksstunde, hora funesta. - tempus funestum (Unglückszeit üb.). - **Unglücksstag**, dies infelix; dies ater; dies nefastus.

Unglücksvogel, avis infelix (Unglück bringender Vogel üb.). - avis sinistra (von unglücklicher Vorbedeutung bei den Griechen, s. „unglücklich“ zu sinister). - *avis magnarum calamitatum praenuntia (als Unglücksbote).

Unglückszeichen, prodigium. omen sinistrum ob. malum (unglückliches Vorzeichen üb.); über sin. f. „unglücklich“. - magnarum calamitatum praenuntius (großes Unglück vorherverkündendes, zB. von einem Kometen). - etw. für ein U. nehmen, alqd in prodigium vertere.

Ingrate, odium alcjs (Abneigung Jmbs., Ggß. gratia; unlat. wdre ingratis). - ira (Zorn, zB. die U. des Himmels, iras caelestes). - bei Jmben. in U. fallen, alci in odium venire; in invidiam alcjs venire ob. incidere; offensam contrahere: sich auf Gnade u. U. ergeben, f. Gnade: bei meiner U., in iram meam metuis.

ingrätzig, inclemens (ohne Rücksicht gegen Schuldige u. ohne Mitleid gegen Schuldlose). - iniquus (ungünstig gegen Jmb. gestimmt, abhold). - iratus (erzürnt, zornig). - ung. auf Jmb. sein, iratum esse alci. - Adv. inclementer; iniquo animo; irate. - es ung. aufnehmen, ferre graviter.

ingrätisch, parum ob. minus Graecus (zB. sermo). - ung. sprechen, male ob. inquinare (Graeco) loqui: sehr ung. sprechen, pessime Graeco loqui.

ingrätisch, vanitas (Ggß. veritas). - Auch durch Umschreibung mit falsus, zB. den U. einer Sache beweisen, alqd falsum esse probare.

ingrätlich, durch die Ausdrücke unter „gründlich“ mit vorgefetztem non ob. parum.

ingrätlichkeit, nulla subtilitas (keine Feinheit u. Präcision). - neque cura neque diligentia (weder Sorgfalt noch Genauigkeit).

ingrätlich zc., f. unglücklich zc.

Ingrat, iniquitas (zB. der Zeitumstände, temporum). - die U. der Götter, dii adversi (Ggß. dii propitii).

ingrätig, I) abgeneigt: iniquus, absol. ob. Jmben., alci ob. in alqm (abhold, es nicht gut mit Jmben. meinh. feindselig gestimmt gegen Jmb.). - malignus (der seinen Nebenmenschen in jeder Hinsicht nicht genug zubommen läßt, mißgünstig, Ggß. benignus). - Adv. animo iniquo; maligne. - II) unfern Absichten entgegen: iniquus. non aequus (unbequem, beschwerlich, Ggß. aequus, zB. Terrain, locus: Zeitumstände, tempora iniqua). - alienus (für den Zweck nicht gut geeignet, Ggß. opportunus, zB. Terrain, locus: Zeit, tempus). - adversus (contra, entgegensiehd, Ggß. secundus, zB. Wind, ventas: Lage, Umstände, res adversae). - deterior (minder geeignet, minder günstig, zB. deterior tempore auctionari). - noch so ung., qualiscumque (zB. pacem qualemcumque componere malle, quam etc.).

ingut; zB. nichts für ungut! des veniam, oro!

ingützig, inclemens (ingrätig, f. b.). - inhumanus (unfreundlich). - iratus (erzürnt). - alienatus (abhold). - Adv. inclementer; inhumane; irate.

inhaltbar, a) v. Local.: intutus (zB. urbs). - b) v. Gründen, Beweisen zc.: infirmus (schwach). - levis (unzulänglich). - parum idoneus (für den Fall nicht geeignet). - das Inhaltbare, f. Inhaltbarkeit. - unß. machen, diluere: beides ist unß., utramque dissolvitur.

inhaltbarkeit, infirmitas (Schwäche). - levitas (Unzulänglichkeit).

inharmönisch, dissonus; discors; discrepans.

Unheil, f. Unglück.

unheilbar, insanabilis (v. Dingen, zB. Krankheit, Wunde). - inexplicabilis (gleichf. unentwirrbar, morbus, Plin. ep. 5, 9, 2). - desperatus (von dem Arzte aufgegeben, hoffnungslos, v. Krankheit u. Kranken). - unß. sein, sanari non posse (v. Pers. u. Krankheiten, Wunden; auch bildl., zB. ejus causa sanari non potest).

unheilig, profanus (Ggß. sacer).

unheilswanger, -schwer, f. unheilvoll.

Unheilstifter, homo perniciosus. pernicies (Verderberbringer). - homo exitiabilis (Untergangbereiter). - ein größerer U., perniciosior (f. Sal. Jug. 46 extr.).

unheilvoll, gravis (schädlich, nachtheilig, auch m. *Dat. w em?* ꝑ. bellum). - funestus (Unheil, Verderben drohend ob. bringend, auch m. *Dat. w em?* ꝑ. funestae ex Germania epistolae: u. funesta rei publicae pestis).

unhöflich, s. ungeschicklich.

unhöflich, inurbanus (der städtischen Höflichkeit zuwider). - rusticus (böuerisch grob). - inhumanus (unleutlich, unfreundlich). - *Adv.* inurbane; rustice; inhumaniter. - unß. sein, ab humanitate abhorre.

Unhöflichkeit, inurbanitas. - rusticitas (böuerische Grobheit). - inhumanitas (Unleutlichkeit, Unfreundlichkeit).

1. **unhold**, injucundus. - *Subst.* unß., alci inimicus: *Subst.* unß. sein, esse ab algo alieniorem.

2. **Unhold**, der, **Unholdin**, die, immane monstrum, fährer, immanissimum et foedissimum monstrum (als menschliches Ungeheißum). - pestis (als Verderben bringender Mensch).

Uniform, a) üß.: habitus (das ganze Äußere, die Tracht). - vestitus (die Kleidertracht). - vestimentum (das Kleid). - genus vestium proprium (eigenthümliche Kleidertracht, s. Lampr. Alex. Sev. 27, 1: in animo habuit omnibus officiis genus vestium proprium dare et omnibus dignitatibus). - b) der Soldaten: habitus militaris (Soldatentracht). - vestitus militaris (Soldatenkleidung). - vestimentum militare (Kleid der Soldaten). - die preußische U. tragen, *vestitum esse more militum Borussiae.

uninteressant, v. Schriften, Schriftstellern, juvenus (nüchtern). - jejunus et aridus (nüchtern u. trocken). - un. Lectüre, lectio sine ulla delectatione.

uninteressiert, s. uneigennützig.

Union, societas. - *Itt. es* = Staatenbund, s. d.

universal, universell, f. allgemein, allseitig.

Universalerbe, heres ex asse (der Haupterbe, im Gegensatz der übrigen Erben). - heres omnium bonorum (der Erbe des ganzen Vermögens, der einzige Erbe, Liv. 1, 34, 4). - *Subst.* zum U. einsetzen, alqm heredem ex asse instituere (als Haupterben); alqm heredem omnibus bonis instituere (als einzigen Erben).

Universalgeschichte, s. Weltgeschichte.

Universalmittel, panchrestum medicamentum (auch üßr. v. Gelse etc., s. Cic. Verr. 3, 152).

Universität, *academia; *universitas litteraria ob. litterarum; *sedes litterarum. - auf der U. sein, sich aufhalten, verweilen, *inter academiae civis versari (üß. auf der U. leben); *in academia studiorum causä ob. litterarum causä versari (sich Studierens halber auf der Academie aufhalten): auf der U. zu Leipzig sein, sich aufhalten, verweilen, *Lipsiae studiorum causä commorari ob. agere: auf der U. zu Leipzig sein, um griechische u. lateinische Litteratur zu studieren, *Lipsiae Graecarum Latinarumque litterarum ediscendarum causä commorari: auf die U. abgehen, die U. beziehen, *e ludo litterario in academiam transire; *in academiam migrare: die U. zu Leipzig beziehen, *studiorum causä Lipsiam migrare ob. venire.

Universitätsfreund, *quocum in academia conjunctus vixi. [cum.]

Universitätsgebäude, *aedicium academicum.

Universitätsleben, *vita academica.

Universitätslehrer, *doctor academicus.

Universitätsreife; ꝑ. ich habe die U. erlangt, *dignus sum, qui ad Musarum sacra admittar.

Universitätsstadt, *urbs, in qua academia floret.

unkatholisch, *acatholicus.

Unke, *rana portentosa (L.).

unkennlich; ꝑ. ein unß. Gesicht, facies confusior (zu entstelltes Gesicht, Tac. ann. 4, 63). - et was unß. machen, aliam speciem induere alci rei: unß. werden, aliam plane speciem induere: unß. sein, agnoscere non posse: er bestriß sich das Gesicht mit seinem Blute, um unß. zu sein, oblevit faciem suo cruore, ne nosceretur.

Unkenntniß, ignorantia; vgl. „Unwissenheit no. II“. - damit er nicht durch seine U. in der Person des Königs sich selbst verrath, ne ignorando regem semet ipse aperiret, quis esset.

unkeusch, impurus (üß. unrein, lasterhaft, daher auch unkeusch, v. Pers., Gesinnung u. Sitten). - incestus (unrein, unkeusch, in Bezug auf Religion u. Sittenreinheit, v. Pers. u. Dingen, ꝑ. B. Gespräch, sermo: Worte, voces: That, flagitium: Sünde, amor). - impudicus (der gegen Verletzungen des natürlichen Schamgefühls unempfindlich ist, schamlos, unzüchtig, v. Pers., ꝑ. B. Frauengimmer, mulier). - libidinosus (seinen Begierden u. Leidenschaftlichkeiten sich überlassend, v. Pers. u. Dingen, ꝑ. B. Sünde, amor). - parum verocundus (unanständig, nicht sitzjam, auch v. Dingen, ꝑ. B. Worte; auch ohne natürliches Schamgefühl). - obacoenus (beim Anblick ob. Anhören Widerwillen und Abscheu erregend, schmutzig, unzüchtig, v. Dingen, ꝑ. B. Worte, Gesten u. Bewegungen). - höchst unß., omni libidine impudicus: unß. Leben, vita parum verocunda (unsittliches); vita libidibus dedita (wollüstiges): unß. Sünde, amor impudicus, impudicitia (bes. zum männlichen Geschlecht); amor libidinosus, libidines (zum weiblichen): unß. sein, libidines consecrari. - *Adv.* impudice (Spät.); parum caste (unsittlich; beide ꝑ. B. Leben, vivere).

Unkeuschheit, impuritas (Unreinheit, Lasterhaftigkeit üß.). - impudicitia (Schamlosigkeit, bes. schamlose Sünde zum männlichen Geschlecht). - libidines (wollüstige Sünde zum weiblichen Geschlecht).

unkindlich, impius erga parentes; im Jßg. auch bl. impius. - unß. Gesinnung, unß. Benehmen, impietas erga parentes; auch bl. impietas. - *Adv.* impie (erga parentes). - **Unkindlichkeit**, impietas erga parentes; auch bl. impietas.

unklar, obscurus (auch v. Nebner u. von der Rede). - ein unß. Kopf, ingenium minus acutum. - *Adv.* obscure. - **Unklarheit**, obscuritas.

unklug, imprudens (der Kenntniß u. Umsicht in einem einzelnen Fall ermangelnd u. wer solche Mängel verrät). - demens (dem es bei einer Handlung an Verstand zu fehlen scheint, thöricht, unbesonnen). - *Adv.* imprudenter; dementi ratione.

Unklugheit, imprudentia. - dementia (Thörichtheit, Unbesonnenheit).

unkörperlich etc., s. Körperlos etc.

unkosten, s. Kosten.

unkräftig, f. schwach, unglücklich, unwirksam.

Unkraut, herba inutilis ob. iners ob. mala, v. mehreren Kräutern herbae inutilis ob. inertes ob. malae (unnützes Kraut). - herba sterilis, von mehreren Kräutern herbae steriles (unfruchtbare Kraut). - herba nocens, v. mehreren Kräutern herbae nocentes (schädliches Kraut). - herba frugibus inimicissima, v. mehreren Kräutern herbae frugibus inimicissimae (den Selbstfrüchten schädliches Kraut).

unkriegerisch, imbellis. - a bello alienus (dem Kriege abgeneigt). - pacis amans (friedfertig).

unkritisch, *parum criticus. - *Adv.* *parum critica ratione.

Unkunde, f. Unwissenheit no. II.

unkundig, ignarus (der noch keine Kunde, keine

Erfahrung von etwas hat und dem etwas noch nicht zur Kunde, zur Erfahrung gekommen ist). - *inscius* (unwissend, der die Lehren od. Grundsätze von etwas nicht im Gedächtnis hat). - *imperitus* (unerfahren, der noch keine praktische Erfahrung in etwas hat); verb. *inscius imperitasque*. - *imprudens* (der sich vorher nicht in einer Sache orientiert hat). - *expers* (der noch keine Bekanntschaft mit etwas gemacht hat); diese fünf mit folg. Genit. der Sache, der man unl. ist; auch verb. *ignarus atque expers alcjs rei*. - *rudis* (noch roh, noch ununterrichtet in etwas), einer Sache, alcjs rei od. in alqa re; auch verb. *inscius atque rudis alcjs rei*.

unlänglich, non ita pridem. non pridem (nicht seit so gar langer Zeit). - *nuper* (neulich, vor längerer od. kürzerer Zeit). - *proxime* (jüngst). - *modo* (eben erst).

unlateinisch, parum oder minus Latinus. non Latinus (zB. Stül, sermo). - unl. sprechen, male, inquinata (Latine) loqui: sehr unl. sprechen, pessime Latine loqui.

unlauter, impurus (unrein, eig.; dann bibl. = lasterhaft, unkeusch, zB. Gemüths, Bestimmung, animus). - *illiberalis* (bibl., eines freien unwürdig, unedel, zB. Sinn, mens: Thot, facinus). - eine unl. Absicht haben, illiberaliter agere.

unlauterheit; zB. des Sinnes, mens illiberalis. **unleiblich**, difficilis (schwer zu befriendigend, untractabel). - *morosus* (grämlich; heide zB. von Greisen). - *importunus* (schroff, barsch). - Ist es = unerträglich, f. b. - unl. Wesen, f. Unleiblichkeit.

Unleiblichkeit, difficultas. mores difficiles (untractable Wesen). - *morositas* (grämliches Wesen). - *importunitas* (schroffes, barsches Wesen).

unleukfam, impotens regendi (eig., zB. Pferd, equus). - *qui regi non potest* (eig. u. bibl., f. Sen. de ira 2, 15 extr.).

unlesbar, qui, quae, quod legi non potest. - unl. sein, legi non posse. Vgl. „unleserlich“.

unleserlich, *parum clarus (zB. Schrift, Handschrift, litterae). - ein unl. gewordener öffentlicher Anschlag, proscriptio obscurata. - *Adv.* *parum clare (zB. schreiben, scribere). Vgl. „unlesbar“.

unleugbar, evidens (augenscheinlich, einleuchtend, Ggfs. dubius). - *haud ob. non dubius* (unzweifelhaft). - *Adv.* *evidenter*; *haud dubie*.

unleutselig, inhumanus. - unl. Wesen, inhumanitas. - *Adv.* *inhumaniter*.

unlieb; zB. es ist mir unl., sehr unl., aegra, aegerrime fero. - das ist mir nicht unl. zu hören, hoc lubenter audio. - **unlieblich**, insuavis (Ggfs. suavis). - **unliebsam**, molestus.

unloblich, illaudatus. - *turpis* (schimpflich, unfittlich).

unlogisch, zB. eintheilen, ineleganter dividere.

unlösbar, f. unauflösbar.

Unlust, taedium (Giel, als Wirkung des Ueberdrußes, der Unlust über ein zu langes Anhalten duffer Einbrüde u. Beschäftigungen). - *stomachus* (Neger, Verdruß). - mit U., *invitus* (ungern); *cum stomacho* (mit Verdruß, zB. unterrichten, erudire): U. vor od. zur Arbeit, *fuga laboris*; *inertia laboris*: ich gehe mit U. an etwas, *piget alqd facere*: ich empfinde U. über etwas, *taedet me alcjs rei*: U. zum Dienste haben, *gravari munere* (v. Beamten); *gravari militia* (v. Soldaten); *gravari ministerio* (v. Diener).

unmannerlich zc., f. unhöflich zc., grob (no. II, b) zc.

unmannbar, immaturus (unreif, v. männlichen u. weiblichen Geschlecht). - *impubes* (noch nicht mannbar, v. männlichen Geschlecht).

unmännlich, I) unmannbar: *impubes*. - II) eines Mannes unwürdig: *viro indignus*. - *effeminatus* (weiblich, verjährt). - *mollis* (weichlich; beide zB. Stimme, vox: Erziehung, educatio: Bestimmung, mens, animus); verb. *effeminatus et mollis*. - *illiberalis* (eines freien Mannes unwürdig, unedel, niederträchtig, zB. Sinn, mens: Thot, facinus). - *Adv.* *effeminato*. - *parum forti animo* (zB. ertragen, ferre).

unmaßgeblich; zB. das ist meine unrn. Meinung, equidem ego sic existimo (Sall. Cat. 51, 15).

unmaßiert, non personatus.

unmäßig, immodicus (was das gebührige Maß überschreitet, auch in moralischer Hinsicht, zB. Rühr, frigus: Habucht, libido: possidendi). - *immoderatus* (ungemäßigt, worin kein Maß gehalten wird, zB. Trinken, potus; dann in moralischer Hinsicht, alles sittlichen Zwanges entbunden, v. Menschen u. Dingen, zB. Begierden, cupiditates: Heppigkeit, Schwelgerei, luxuria). - *intemperans* (der seine Begierden u. Handlungen nicht der Vernunft gemäß regelt; unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust, auch v. Dingen, zB. licentia). - *incontinens* (ohne Selbstbeherrschung u. Enthaltbarkeit in Bezug auf jede Begierde, von Pers.). - *impotens*, absol. od. in etw., alcjs rei (der seiner Leibeskräfte und Begierden nicht Herr werden kann und von dem, worüber man nicht Herr ist, zügellos, übertrieben, zB. Freude, laetitia: Forderung, postulatum). - *immodestus* (die Grenzen des Anständigen u. Sittlichen überschreitend, von Pers. u. Dingen, zB. Lob, laus). - *effrenatus* (zügellos, unbändig, v. Pers. u. Dingen, zB. Kühnheit, audacia: Wuth, furor: Begierde, cupiditas; libido). - *effusus*, profusus (ausgelassen, sich gehen lassend, von Dingen, zB. Freude, laetitia: Kosten, sumptus). - *immanis* (ungeheuer, unmäßig groß, zB. Größe, magnitudo: Geldsummen, pecuniae: Vort. praeda). - *unm.* im Essen, *edax* (der viel ißt, schwer zu sättigen ißt); *vorax* (der gierig u. in Renge verschlingt, gefräßig): *unm.* im Essen u. Trinken, *profundae et intempestivae gulae*: *unm.* im Aufwand (auf Essen, Trinken, Möbel, Kleidung), *luxuriosus*: *unm.* im Geben, *effusior in largitione*: *unm.* in der Freude, im Zorn, in der Liebe, *impotens laetiae, irae, amoris*. - *Adv.* *immoderate*; *intemperanter*: *incontinenter*; *immodeste*; *effuse*. - *unm.* trinken, *vino se obruere*: *unm.* essen, *largius se invitare*: *unm.* leben, *immoderate vivere*: *unm.* fordern, *immodeste postulare*.

Unmäßigkeit, *intemperantia*, *incontinentia* (f. „unmäßig“ den Untersch. der Object.). - U. im Essen u. Trinken, *profunda et intempestiva gula*: U. im Aufwand (auf Möbel, Kleidung, Essen u. Trinken): *luxus* (die Schwelgerei, insofern sie in Handlungen hervortritt, Ggfs. frugalitas); *luxuria* (die Schwelgerei als Richtung des Gemüths, als Hang, Ggfs. frugalitas, temperantia).

Unmensch, *homo immanis*. - *belua immanis*, auch bl. *belua* (Untstier von einem Menschen). - *monstrum hominis* (moralisches Ungeheuer von einem Menschen). - *homo crudelissimus* (höchst grausamer Mensch). - ein U. sein, *omnem humanitatem exuisse*: sich wie ein U. gegen Jnd. benehmen, *saevire* in alqm: unter so schrecklichen Unmenschen verweilen, *in hac tanta immanitate versari*.

unmenschlich, *inhumanus* (was sich mit den eigenthümlichen Eigenschaften der Menschen nicht verträgt, gefühllos, zB. Charakter, ingenium: Grausamkeit, crudelitas: Mensch, homo). - *immanis* (ungeheuer, daher unnatürlich sowohl der Größe, Gestalt, Renge, Kraft nach, von Dingen, als dem

Charakter nach, v. Menschen). – immanis naturā (roh in seinem Benehmen, Auftreten, v. Menschen). – ferus (wird von Charakter, roh, gefühllos, v. Menschen); verb. ferus et immanis. – crudelissimus (sehr grausam, von Menschen u. Dingen). – eine unnm. Strafe, supplicium exempli parum memoris legum humanarum: unnm. Grausamkeit od. Wuth ausüben, ultra humanarum irarum fidem saevire. – das Unmensliche, f. Unmenslichkeit. – *Adv.* inhumane; crudelissime. – **Unmenslichkeit**, inhumanitas; immanitas; feritas; crudelitas (f. „unmenslich“ den Untersch. der Adjektiv.).

unmerklich, qui, quae, quod vix sentire ob sensibus percipi potest (mit den Sinnen nicht wahrnehmbar). – non apparens (nicht zum Vorschein kommend, sich nicht herausstellend). – unnm. Fortschritte (im Lernen) machen, paene nihil proficere in litteris. – *Adv.* sensim.

unmethodisch, *a ratione abhorrens. – *Adv.* non ratione et viā; non artificio et viā.

unmittelbar, unshr. durch ipse (wenn es = die Person od. Sache selbst, f. Nögelsh. Stil. Aufl. 4. S. 247) od. durch proximus (wenn es = zunächstliegend od. = der nächstfolgende) od. durch continuo, statim (wenn es = sogleich darauf, der Zeit nach), zB. seine Verdienste in der unnm. Gegenwart, ejus laudes hujus ipsius temporis: eine unnm. Unterredung mit Jmbm. haben, cum ipso alqo colloqui: sich unnm. an Jmb. wenden, ipsum alqm adire: nicht unnm. vom Schicksal selbst aus, non ex ipsa acie: dieses geht ihn unnm. an, hoc ad ipsum proprie pertinet: es giebt mittelbare u. unnm. Ursachen, causarum aliae sunt adjuvantes aliae proximae (Cic. de fat. 41). – unnm. nach Jmbm., secundum alqm (sowohl der Reihe, als dem Rang, als der Zeit nach); secundus od. proximus ab alqo. proxime et secundum alqm (der Reihe od. dem Range nach). – unnm. von Jmbm., ab alqo (Ggfs. per alqm [mittelbar durch Jmb.], zB. occidi, f. Cic. Rosc. Am. 80); alqis manu (durch Jmb's. Hand, zB. percuti, Ggfs. alqis consilio occidi, f. Cic. Rosc. Am. 97). – unnm. nach od. auf etwas, secundum alqd (sowohl der Reihe als der Zeit nach); sub alqd (unmittelbar auf etwas darauf, der Zeit nach, zB. unnm. nach diesen Worten warf er sich ihm zu Füßen, sub haec dicta ad genua ejus procubuit); ab alqa re (unnm. von etw. weg, zB. unnm. nach dieser Rede wurden Gesandte geschickt, ab hac contione legati missi sunt); ex alqa re (unnm. von etwas aus [und in Folge], der Zeit nach, zB. unnm. nach der Dictatur zum Consul gemacht, consul ex dictatura factus: unnm. nach der Prätur einen Triumph halten, ex praetura triumphare: unnm. nach der Schlacht einen Boten schicken, ex ipsa acie nuntium mittere); statim od. confestim ab od. ex alqa re (sogleich von etwas aus, der Zeit nach, zB. unnm. nach dem Schlaf haben, statim e somno lavari: unnm. nach dem Treffen zurückkehren, confestim a proelio redire): unnm. nach ihrer Wahl, statim creati (sogleich, nachdem sie gewählt worden): unnm. folgen, consequi: unnm. nach Jmbm. folgen, alqm vestigiis sequi (dem Raum nach); proximum od. secundum esse ab alqo (der Reihe oder dem Range nach); continuo sequi alqm (der Zeit nach). – der Fischteich liegt unnm. unter den Fenstern, piscina fenestris servit ac subjacet: die Luft schließt sich unnm. an das Meer an, aër mari continuatus et junctus est: unnm. an meiner Seite wohnt ein Despot, lateri adhaeret gravis dominus.

unmittelbarkeit, des Reichs, *regni immunitas.

unmöglich, impossibilis (als z. t. in der philos.

Sprache). – In der gewöhnlichen Prosa muß es unshr. werden durch qui, quae, quod fieri non potest, od. durch qui, quae, quod effici non potest, u. als *Adv.* durch nullo pacto od. plane non. – es ist unnm., daß Alles sich gleich sei, non fieri potest, ut paria sint omnia: es ist unnm., daß Jemand in Rom sei, wenn er in Athen ist, fieri non potest, ut quis Romae sit, quum est Athenis: wenn ein Weibchen (des Lustzugs) unnm. ist, ubi erepta est discedendi facultas: ich glaube, dir ist nichts unnm., nihil infectum tibi credo: kein Ding ist unnm., nihil est, quod accidere non possit: bei Gott ist kein Ding unnm., nihil est quod deus efficere non possit: dem guten Willen ist nichts unnm., nihil est quod benevolentia efficere non possit: ich halte dies für unnm., non puto hoc fieri posse: ich halte nichts für unnm., nihil non me efficere posse duco: das ist mir unnm., hoc facere od. efficere non possum: es ist mir unnm., zu zc., fieri non potest, ut etc.; nequeo mit folg. Infin. (ich kann nicht); copia od. mihi copia non est m. folg. Genit. Gerund. od. m. folg. ut u. Conj. od. m. folg. Infin. erepta est od. mihi erepta est facultas od. potestas m. Genit. Gerundii (es ist mir die Gelegenheit od. Möglichkeit zu etw. entfallen): es ist dem Könige unnm., als Privatmann zu leben, nescit rex vivere privatus: ich fürchte, dies ist unnm., vereor ne non liceat: es ist ganz unnm., daß zc., nullo pacto fieri potest, ut etc.: das kann ich unnm. glauben, hoc nullo pacto credere possum: ich kann unnm. glauben, daß zc., non possum adduci, ut putem etc. – etw. unnm. machen, eripere copiam od. facultatem od. potestatem m. Genit. Gerundii (die Gelegenheit od. Thunlichkeit zu etw. entreißen); alqd excludere (gleichf. ausschließen, Cic. de har. resp. 45); alqd excutere (gleichf. austreiben, Cic. de dom. 76); alqd perimere (ganz wegnehmen, vereteln, Cic. Planc. 101); alqd tollere (wegräumen, Cic. de amic. 94; vgl. Cic. Phil. 2, 7); alqd repudiare (verschmähen zu rückweisen, Cic. Verr. 2, 138. Vgl. Nögelsh. Stil. Aufl. 4. S. 232, wo diese Stellen ausführlich stehen): er hat sich bei den Seinigen unnm. gemacht, sui eum diutius non ferent. – das Unmögliche, f. Unmöglichkeit: eher wird das Unmöglichste gesehen, prius undis flamma (eher wird sich Feuer mit Wasser vereinigen, sprichw., Poëta bei Cic. Phil. 13, 49).

Unmöglichkeit, impossibilitas (als z. t. in der philosophischen Sprache). – In der gewöhnlichen Prosa durch unshr. mit fieri non posse oder effici non posse, zB. das ist ein Ding der U., hoc fieri non potest; hoc fieri nullo pacto potest: es (das Uebel) zu erlösen durch Sindrücken u. Verschleppen ist eine reine U., id (malum) opprimi sustentando et prolatando nullo pacto potest: es giebt kein Ding der U., nihil est quod accidere non possit: die U. einer Sache beweisen, probare alqd fieri non posse: er verlangt Unmöglichkeiten (Unmögliches), majora concupiscit, quam quis efficere potest: ihr müßt nicht Unmöglichkeiten verlangen, nolite id velle, quod fieri non potest: Unmöglichkeiten (das Unmöglichste) erzwingen od. möglich machen wollen, inexasuperabilibus vim afferre.

unmoralisch, inhonestus (unerbar). – turpis (moralisch häßlich). – eine unnm. Handlung, flagitium. – *Adv.* inhoneste; turpiter.

Unmoralität, turpitude (zB. judicium); vgl. „Eittenlosigkeit“.

unmündig zc., f. minderjährig zc.

unmuth, f. Unwille. – **unmuthig**, f. unwillig **unmuthsvoll**, stomachosus (voll Aerger). – aeger animi (mißvergnügt, verstimmt). – *Adv.* stomachose; cum stomacho.

Unmutter, mater impia. — **unmütterlich**, impius. — *Adv.* impie.

unnachahmbar, -lich, non imitabilis. — ob. umsch. quem, quam, quod nulla ars ob. nulla manus ob. nemo opifex consequi potest imitando (s. Cic. de nat. deor. 2, 81). — Calamis bildete ein Zweigspann mit Pferden, die für alle Seiten unn. sind, Calamis fecit bigas equis semper sine aemulo expressis: Homer, selbst frei von Nachahmung, steht unn. da, neque ante Homerum, quem ille imitaretur, neque post illum, qui eum imitari posset, inventus est: unn. schön schreiben, scribere divinitus.

Unnatur, immanitas.

unnatürlich, non naturalis. — qui, quae, quod praeter naturam existit (was wider die Natur ist, widernatürlich). — naturae inimicus (dem natürlichen Gefühl widerstrebend). — monstruosus (etwas Widernatürliches in Bezug auf seine Größe, seinen Umfang, seine Gestalt ob. seine Entstehung habend, in physischer u. moralischer Hinsicht). — portentosus (durch das Widernatürliche seiner Erscheinung Furcht, Grausen u. Entsetzen erregend). — immanis (ungeheuer, durch seine ungewöhnliche Gestalt, Größe, Menge, Kraft Erstaunen, Abscheu, Furcht u. Grausen erregend, in physischer u. moralischer Hinsicht). — ascitus (von Andern angenommen, affectiert, Egoist. nativus). — eines unn. Todes sterben, violenta morte perire; praeter naturam praeterque fatum obire: unn. Begierden, cupiditates, quae ne naturam quidem attingunt; libidines monstruosae (unn. Wollüste): ein unn. Sohn, monstrum filii (ein moralisch Ungeheuer von Sohn): von unn. Liebe zu Jmbm. ergriffen, alcijs contra quam fas est amore captus ob. capta. — *Adv.* contra naturam; praeter naturam; monstruose.

unnewerbar, mirus (wunderbar = außerordentlich, ungemein). — incredibilis (unglaublich = ungemein; beide *zB.* desiderium). — nescio qui ob. quis (ich weiß nicht, wie ich es bezeichnen soll, *zB.* hoc nescio quid). — ich habe eine unn. Sehnsucht nach etw., mirum desiderium alcijs rei me tenet; incredibili desiderio alcijs rei teneor: ich bekomme eine unn. Sehnsucht nach etw., mirum desiderium alcijs rei me tenere coepit.

unnötig, non necessarius (was nicht sein muß). — qui, quae, quod non opus est (nicht notwendig, nicht nötig zum Bedarf). — supervacaneus (überflüssig). — vanus (eitel, vergeblich, *zB.* Furcht, metus). — es ist unn., diese zu nennen, eos nihil attinet nominare: ein günstiger Zufall machte den Gebrauch der Thürme unn., turrium usum forte oblata oportunitas praevertit. — *Adv.* praeter rem; praeter necessitatem; vgl. „ohne Noth“ unter „Noth“ (Wb. 2. S. 542).

unnützigkeit, umsch. mit den Ausdrücken unter „unnützig“, *zB.* die U. von etwas hartun, alqd non necessarium esse probare.

unnütz, inutilis (zu nichts zu gebrauchen, v. Pers. u. Dingen), zu etwas, alci rei ob. ad alqd. — inutilis (eig. der nichts bei sich behalten kann; daher in seiner Art nichts taugend, unzuverlässig, eitel, v. Pers. u. Dingen). — inanis (leer, ohne Gehalt, daher ohne Wirkung, v. Dingen, *zB.* Gedanken, cogitationes: Anstrengungen, contentiones). — frivulus (von schlechter Beschaffenheit, eitel, abgeschmackt, v. Dingen, *zB.* Gesprüche, sermo); auch verb. frivulus et inanis; inutilis et frivulus. — iners (zu seiner Bestimmung untauglich, unnütz, v. Dingen u. Pers., v. leipern bef. = unfähig, untauglich zu Geschäften). — nequam (nichts werth, unbrauchbar, Egoist. frugi, v. Pers., bef. v. Sklaven). — unn. für Jmb., inutilis ad alcijs

usum: ganz unn., ad nullam rem ob. ad nullam partem utilis; minime utilis. — unn. Dinge, nugae: eine unn. Arbeit unternehmen, imbrem in cribrum ingerere (den Regen in ein Sieb auffangen, sprüchw., Plaut. Psend. 102); laterem lavare (einen Siesel waschen, sprüchw., Ter. Phorm. 186); saxum sarrire (eine Felsen behacken, sprüchw., Mart. 3, 91, 20). — *Adv.* inutiliter. — temere (ohne Ueberlegung hin). — unn. verbrauchen, vergeßen u. bgl., abuti alqä re (*zB.* militum sanguine): unn. verwenden, verschwenden, profundero ac perdere (*zB.* studium et laborem).

unordentlich, I) nicht geordnet, s. ungeordnet. — II) nachlässig: negligens. — *Adv.* negligenter (*zB.* arbeiten, opus facere).

Unordnung, perturbatio ordinis (Verwirrung der Reihe u. Ordnung). — U. einer Sache, perturbatio alcijs rei (Act der Verwirrung einer Sache, *zB.* des Herres, exercitus: des Staates, rerum): U. (Jmb.) in einer Sache, negligentia alcijs rei (Benachlässigung, *zB.* im Hauswesen, rei familiaris). — Unordnungen im Staate, tumultus (Aufläufe); seditioes (Aufruhr, Empörungen): Unordnungen vorbeugen, *ne quid turbetur, praecavere. — et was in U. bringen, turbare (*zB.* ordines hostium: u. statum civitatis) ob. (ganz) perturbare (*zB.* exercitum, civitatem); confundere (gleichf. zusammenhängen; daher bildl. = in Unordn., in Verwirrung bringen, *zB.* ordines); miscere (untereinander mengen, das Oberste von etwas zu unterst setzen, *zB.* rem publicam): in U. gerathen, turbari; perturbari; confundi (s. vorher die Verba activa): Alles in U. bringen, omnia perturbare ob. miscere. — in völliger, gänglicher U. (v. Soldaten), inordinati atque incompositi ob. incompositi inordinatique ob. inconditi sine ordine (*zB.* obstrepunt portis, excurrunt portis): der Jmb. rückt in völliger U. heran, ordinibus incompositis effuse veniunt hostes: sie fliehen in völliger U. ins Lager zurück, effuso cursu castra repetunt.

unorganisiert; *zB.* un. Körper, corpora nulla cohaerendi natura (nach Cic. de nat. deor. 2, 82).

unorthographisch, *zB.* schreiben, *prave scribere (im Egoist. von recte scribere).

unparteiisch, -parteilich, medius (keinen Theil weder für die eine noch für die andere Partei nehmend, „neutral“, s. das. die Synon.). — tamquam medius nec in alterius favorem inclinatus (Egoist. keine von beiden Parteien begünstigend, parteilos; beide v. Pers.). — integer (frei von Rücksichten, ohne Parteilichkeit, uninteressiert). — incorruptus (unbefangen, nicht durch Leidenschaft verblendet, unbestochen; beide v. Pers. u. Dingen, *zB.* Richter, Zeuge, Urtheil); verb. incorruptus atque integer. — aequus (jedem gleiches Recht u. gleiche Billigkeit zubilligend, v. Pers. u. Dingen, *zB.* Prator, Gesetz). — aequabilis (gleichmäßig, *zB.* jus). — studio et ira vacuus (frei von Parteiliebe u. Beschäftigkeit, v. Pers. u. Dingen). — obtrectatione et malevolentia liberatus (von Scheelsucht u. Nebelwollen frei, v. Pers. u. Dingen, *zB.* Urtheil, iudicium). — verissimus (höchst wahrhaft, gewissenhaft, *zB.* iudex). — ump. Bewältigung des Gerichtswesens, juris et iudiciorum aequitas: ump. sein, neutri parti favere; neque ira neque gratia teneri: gegen Jmb. ump. sein, sich Jmbm. ump. beweisen, integrum se alci praestare: du weißt, wie ump. die Geschichte sein muß, scis quae historiae fides debeatur: den Verisünden beider Parteien den A. Cornelius Caudinus als Unparteiischen beifügen, advocatis utriusque partis P. Cornelium Caudinum de medio adicere. — *Adv.* sine studio par-

tium (ohne Parteilichkeit, *zB. judicare*). - *integre incorrupte*. verb. *incorrupte atque integre* (unbefangen u. uninteressiert, *zB. judicare*). - *sine cupiditate* (ohne Leidenschaftlichkeit, *zB. judicare*). - *sine ira et studio* (ohne Leidenschaft für u. wider, *zB. narrare alqd. Tac. ann. 1, 1*).

Unparteilichkeit, **animus ab omni partium studio alienus* (von jeder Parteilichkeit sich fern haltender Charakter). - *aequitas* (Billigkeit, die dem Höheren wie dem Niederen das Ihrige zukommen läßt). - **animus studio et ira vacuus* (von Parteiliebe u. Geschäftigkeit freies Gemüth). - *judicium integrum* ob. *incorruptum* (unbefangenes Urtheil). - *judicium obrectatione et malevolentia liberatum* (von Schmeichelei u. Uebelwollen freies Urtheil). - *aequalitas decernendi* (die Gleichmäßigkeit in Entscheidungen, *zB. des Prätors in Rom*). - *veritas* (Wahrhaftigkeit, Gewissenhaftigkeit, *zB. judiciorum*).

unpass. f. unpäßig.

unpassend, non aptus, absol. ob. zu etw., ad ob. in alqd (nicht passend, unangemessen, nicht tauglich, v. Pers. u. Dingen). - non idoneus, absol. ob. zu etw., alci rei, ad ob. in alqd (für eine gewisse Bestimmung nicht geeignet, untauglich, v. Personen u. Dingen). - minus commodus. incommodus (ungelegen, unangenehm, *zB. Gespräch, colloquium*). - alienus, absol. ob. für Jmb. od. etwas, alci od. alci rei, ab alqo od. ab alqa re (dem Zwecke fremd, ungehörig, unangünstig, *zB. locus, tempus*). - indignus, für etw., alqa re (unwürdig = unangemessen). - abhorrens (mit den Umständen zc. unverträglich, *zB. carmen nunc abhorrens: u. vestrae istae absurdae atque abhorrentes lacrimae*). - ineptus (unschicklich, albern, von Dingen). - sehr unpassend, minime aptus, zu etwas, ad ob. in alqd; alienissimus, für Jmb. od. etwas, ab alqo od. ab alqa re. - etwas Unpassendes sagen, dicere quod non opus est. - es ist ob. scheint nicht unpassend, zu zc., non alienum est, non alienum ob. indignum esse videtur m. folg. Jnsin. (*zB. docere ob. commemorare*): ich habe es nicht für unpassend gehalten, zu erzählen, daß zc., haud ab re duxi referre m. folg. Acc. u. Jnsin. - Adv. incommode; inepte.

unpäßlich, morbo tentatus. Vgl. „kränzlich“. - unpassend sein, perleviter commotum esse (ganz leicht körperlich krankhaft erregt sein); leviter aegrotare (leicht krank sein); parum corpore valere (leicht kränzlich sein); minus valere (körperlich weniger stark sein od. sich fühlen); minus belle se habere (sich nicht recht wohl befinden): unpassend werden, levi motiuncula tentari (Suet. Vesp. 24); leviter aegrotare coepisse.

Unpäßlichkeit, tentatio (verf. morbi, Cic. ad Att. 10, 17, 2). - commotiuncula. levis motiuncula (Cic. ad Att. 12, 11 extr. Suet. Vesp. 24). - valetudo incommoda, auch bl. valetudo (das Sichunwohlbefinden). - wegen U., valetudine impeditus: von einer U. befallen werden, levi motiuncula tentari; leviter aegrotare coepisse: von einer kleinen U. befallen werden, perleviter commoveri; plötzlich von einer U. befallen werden, subita valetudine corripi.

unpertöblich, v. der Rede, solutus; dissipatus. - unp. reden, minus apte dicere.

unpoetisch, *a poetarum ratione alienus. - dieses Wort ist unp. - hoc vocabulo poetae non utuntur.

unpolitisch, *alienus ob. abhorrens a prudentia civili (der Staatsklugheit zuwider). - non callidus (nicht schlau). - Adv. *prudentiae civili non convenienter (der Staatsklugheit zuwider). - non callide. non callida, sed dementia ratione (nicht schlau).

unpopulär, invidiosus; offensus populo. - unp.

sein, in invidia esse; sehr, invidia flagrare: unp. werden, in invidiam venire ob. incidere; sehr, invidia flagrare coepisse. - **Unpopularität**, invidia. - offensa populi voluntas. offensio populi ob. popularis (Unbeliebtheit beim Volke).

unpraktisch, nullius usus (ohne alle Übung u. Erfahrung, v. Pers. - parum efficax minus efficax (nicht genug wirkend, v. Pers. u. Zehl., *zB. oratio*). - unp. sein, nullius usus esse (v. Pers.); ad vitae usum conferri non posse. ad usum transferri non posse (v. Zehl.).

unprobiert, f. unverjucht.

unrat, f. Schmutz.

unrathsam, f. unnütz, unnötig.

unrecht, falsus (falsch, was das nicht ist, was es zu sein scheint, *zB. verus*). - pravus (verkehrt, *zB. rectus, zB. quid rectum pravumque sit discere*). - alienus (fremd, nicht mir angehörig, *zB. meus, tuus, suus, noster etc.*; daher unangemessen, unangünstig, *zB. Zeit, Ort*). - in unrat. Hände, an den unrat. Mann kommen, in alienas manus devenire (auch bildl. = vom unrechten Mann gehört werden, *zB. von einem Gespräch, wie Cic. ad Att. 1, 9, 1*); in alienum incidere (zufällig in unrechte Hände geraten, *zB. von einem Briefe*): auf unrat. Wege geraten, aberrare a via (eig.); a recto declinare (bildl.): auf unrat. Wegen sein, prava sequi studia (bildl.): Jmb. auf unrat. Wege bringen, alqm transversum agere (bildl., vom Wege der Tugend abbringen, von Umständen, *zB. von der Freundschaft, Glückseligkeit*); alqm ad nequitiam adducere (Jmb. zur Liederlichkeit verleiten, von Personen); alci fraudi esse (bildl. in etwas auf Abwege bringen, von einer Sache): die haben fürwahr nicht unrat. gesehen, welche zc., nec nihil profecto viderunt, qui etc.

Unrecht, das, I) ohne Artitel, *zB. Unrecht haben, perperam judicare ob. statuere*. - II) mit dem Artitel, ungerechte Handlung: injuria. - das an mir, an ihm begangene, verübte U., injuria mihi ob. ei illata; u. bl. injuria mea; injuria ejus. - Jmb. U. thun, an Jmbm. ein U. begehen, verüben, injuriam alci facere ob. inferre ob. offerre; injuriā alqm afferre: U. leiden, injuriam pati ob. accipere ob. ferre; injuriā affici: ich leide von Jmbm. ein U., alqs mihi injuriam facit ob. infert: lieber U. leiden als sich rächen wollen, acceptā injuriā ignoscere quam persequi malle; injuriam malle oblivisci quam ulcisci: es ist besser U. leiden als U. thun, accipere quam facere praestat injuriam. - mit Unrecht, injuria (ohne Ursache, ohne Grund); immerito (unverdienter Weise); falso (fälschlich).

unredtmäßig, non justus (dem Rechte nicht gemäß, nicht so beschaffen, wie es dem Rechte nach sein soll). - non legitimus (ungefährmäßig, nicht durch Gesetz sanctioniert; beide *zB. Ehe, matrimonium, nuptiae*). - iniquus (unbillig). - Jmb. aus dem unrat. Besitz eines Acker's treiben, pellere alqm ex agro per injuriam possesso. - Adv. injuriā (*zB. etw. in Besitz nehmen, alqd possidēre*); per injuriam (*zB. etwas besitzen, alqd possidēre*). - unrat. Genommenes zu behalten suchen, injuriam obtinero (Liv. 29, 1, 17).

Unredtmäßigkeit, durch Umst. mit dem Abj. unter „unredtmäßig“, *zB. die U. einer Ehe dazuthun, *matrimonium non legitimum esse probare*: sich keine Handlung erlauben, über deren Redtmäßigkeit ob. U. man ungewiß ist, nihil agere quod dubites, aequum sit an iniquum.

unredlich, malus (schlecht bildl., *zB. bonus*). - improbus (wer ob. was nicht so ist, wie er od. es nach göttlichem u. menschlichem Urtheil sein soll, *zB. probus*). - infidelis (ungetreu, der keine Treue hält,

Staate) erregen, novis rebus studere; novas res quaerere ob. moliri ob. agere; res novare; seditio-nem commovere ob. excitare: es brechen u. aus, motus existunt; seditio oritur; in einem Lande, terra turbatur novis consiliis.

unruhig, inquietus (ohne Ruhe, was nicht zur Ruhe kommt, zB. aer: u. wo man nicht zur Ruhe kommt, zB. nox; u. von Pers., die nicht zur Ruhe kommen können, in beständiger, heftiger Bewegung und Thätigkeit sind). - quietis impatiens (sich nicht ruhig verhalten können, zB. mens). - anxius (ängstlich, bänglich, unruhig im Gemüth, aus Furcht vor drohendem Unglück). - sollicitus (aufgeregt im Gemüth, besümmert). - turbidus (unruhig, trübe, zB. aqua, tempestas; das. = voll Unruhe, Verwirrung, Ggf. tranquillus, zB. motus, res [Staat], tempus, cogitationes). - turbulentus (voller Unruhe, stürmisch, zB. aqua, tempestas; das. = voller Unruhe, wo es unruhig hergeht, zB. annus; dann v. Pers. = Unruhen stiftend, überall und beständig Unruhen erregend). - seditiosus (aufrührerisch, zum Aufruhr u. zur Empörung gegen die bestehende Ordnung geneigt, v. Pers. u. Dingen, zB. vita). - rerum novarum ob. rerum mutationis cupidus. rerum commutandarum ob. evertendarum cupidus. novarum rerum ob. in novas res avidus. rerum novarum molitor (zur Umstürzung der bestehenden Verfassung geneigt, neuerungsstüchtig, v. Pers.). - tumultuosus (voll Lärm und Unruhe, wo Alles in wilder Unordnung durcheinander geht, zB. somnus per somnia tumultuosus: u. contio tum.: u. vita tum.; dann v. Pers. = lärmend u. tobend; verb. seditiosus et tumultuosus (zB. vita). - eine schlaflose u. unruhige Nacht haben, noctem cum magno animi motu perpetuis vigiliis agere: unruhige Nächte haben, insomniis fatigari (an Schlaflosigkeit leiden, Ggf. insomniis carere): unruhig schlaf, *somnus inquietus (im Allg.). - somnus furialis (wo man von wilden Thieren gepeinigt wird). - ein unruhiger Kopf, vir inquieti animi (üb.). - homo novarum ob. novandarum rerum cupidus (ein zu Neuerungen im Staate geneigter Mensch); seditiosus ac turbulentus civis (zu Aufruhr geneigter Bürger). - unruhig sein (in der Seele), angeregt sein aus Furcht vor einem drohenden Unglück; sollicitum esse (besümmert sein); dubitatione aestuare (in großer Ungewißheit schwanken, was man thun soll, s. Cic. Verr. 2, 74).

unrühmlich, inglorius (rühmlos, zB. Leben). - indignus, für Zmb., alqo (unwürdig, unanständig). - turpis (moralisch häßlich; beide zB. That). - pudendus (dessen man sich schämen muß, zB. Niederlagen der Heere, clades exercituum). - Adv. sine laude (rühmlos). - turpiter (moralisch häßlich, schmachlich).

Unrühmlichkeit, indignitas; turpitude (s. „unrühmlich“ die Abjektiv.).

Unruhstifter, homo turbulentus; vgl. „Auf-rührer“.

uns, nobis (Dat.); nos (Acc.). - von ob. unter uns, nostram; de ob. ex nobis (zB. einer von uns, unus nostrum; unus de ob. ex nobis: irgend einer von uns, quisquam nostrum: keiner von uns ob. unter uns, nullus ob. nemo nostrum).

unsagbar, unsäglich, s. unaussprechlich, un-nennbar.

unsaft, gravis (schwer, heftig, zB. Fall, casus). - asper (rauh, unfreundlich, zB. Worte, verba). - inclemens (unmild, ungnädig, zB. inclementiore verbo appellare). - Adv. graviter (zB. cadere, concidere). - asperere (zB. alqm tractare). - inclemen-ter ob. inclementius (zB. invehi in alqm).

unsauber, unsauberlich, s. unrein.

Georges, dtsh.-lat. Handw. Buch. VII. Bd. II.

unschadhaft, in quo nihil est vitii (was keinen Mangel, keinen Riß hat, bes. von Gebäuden, Ggf. laesus). - integer (noch unangetastet, Ggf. laesus). - incolumis (unversehrt, Ggf. afflicto, vitiosus, zB. Schiff, navis). - salvus (wohlbehalten, zB. Brief, epistola). - wenn Wände u. Dach ungesch. sind, si nihil est in parietibus aut in tecto vitii.

unschädlich, innocuus, Zmb., alci (unfähig zu schaden). - innocuus, Zmb., alci (Niemand Schaden thuen). - innocens (nicht schadend, unschuldig; alle drei von Pers. u. Dingen). - debilitatus (geschwächt, aller Kraft, alles Haltes beraubt). - ungesch. sein, non ob. nihil nocere: ganz ungesch. sein, omni noxa vacare; non habere quidquam periculi posse: ungesch. werden, nocere desinere: ungesch. machen, debilitare (schwächen); frangere (die Kraft von etw. brechen); coercere (im Zaume halten, zB. acrioribus suppliciis civem perniciosum): etw. so ungesch. als möglich machen, *efficere, ut alqd quomodo minimum noceat. - **Unschädlichkeit**, ungesch. mit den Ausdrücken unter „unschädlich“.

unschätzbar, inaestimabilis (eig., was nicht geschätzt werden kann). - eximius, praestans, excellens, singularis (bibl., vorzüglich, s. das. die Synon.). - von ungesch. Werth, sine pretio pretiosus. - ungesch. sein, carere aestimatione. - Adv. eximie; excellenter; unice.

unscheinbar, specie invenusta (von unschönem Ansehen). - indecorus visu (unanständig anzusehen, zB. uva). - decolor (das, was seine Farbe verloren hat, entstellt). - obsoletus (abgetragen, abgerieben zc., zB. vestis, vestitus). - obsoleti coloris (von abgetragener Farbe, zB. paenula). - deformis (mißgestaltet). - exiguus (gering). - ungesch. werden, evanescere; obsolescere; obsolescere.

Unscheinbarkeit, pallor (Blässe). - deformitas (Mißgestalt).

unschicklich, indecorus (unziemlich, unanständig, zB. Reden, Gesten). - ineptus (unpassend, albern, zB. Reden, risus). - indignus, für Zmb., alqo (unwürdig). - alienus, für Zmb. ob. etwas, ab alqo ob. ab alqa re u. alci ob. alci rei (nicht geeignet, nicht günstig, v. Dingen, v. Ort und Zeit). - inconcinuus (unharmonisch, ohne Anstand u. Schicklichkeit, zB. Rauheit im Benehmen, asperitas). - absonus (ungereimt, abgeschmackt). - ungesch. sein, alienum esse; dedecere: es ist ungesch., zu zc., indecorum est mit folg. Infin.: für Zmb. ungesch. sein, dedecere ob. non decere alqm; indignum esse alqo: es ist ungesch. für einen braven Mann, zu lügen, non cadit in bonum virum mentiri.

Unschicklichkeit, indignitas. - Unschicklichkeiten, indignitates; ineptiae (Albernheiten): Unschicklichkeiten reden, indecora dicere; aliena loqui.

unschiffbar, s. unbeschiffbar.

unschimmer, s. unscheinbar.

Unschlitt, sebum. - aus u., sebaceus (Spät.): ein Licht aus u., candela sebata: Lichter aus u. ziehen, gießen, candelas sebare.

Unschlittlicht, candela sebata. - Unschlittlichter ziehen, candelas sebare.

Unschliffig, s. unentschliffen.

Unschliffigkeit, s. Unentschliffenheit.

unschmachhaft, nihil sapiens (an sich nach nichts schmeckend, geschmacklos; ganz) pätlat. insipidus). - non conditus (ungewürzt, nicht schmackhaft durch Würze gemacht). - voluptate carens (keinen Genuß gewährend). - ungesch. sein, nihil sapere; sapore carere; voluptate carere. - **Unschmachthafteit**, ungesch. mit den Ausdrücken unter „unschmachhaft“, zB. u. der Speisen, cibi voluptate carentes.

Unschuld, I) das Freisein von Schuld: *innocentia* (die Eigenschaft dessen, der Niemand schadet od. etwas zu Leide thut, Unsträflichkeit; dann auch *coner.* = *innocentes*, die Unschuldigen, *qB.* *innocentiam* iudiciorum poenā liberare). – *integritas* (die Eigenschaft dessen, der sich üb. vor aller Verführung zum Bösen rein erhalten hat, Reinheit des Wandels, Unbestechlichkeit *ic.*); *verb. integritas atque innocentia.* – *simplicitas* (Natürlichkeit, Aufrichtigkeit). – seine *U.* erweisen, *berthun*, *innocentiam* purgare: *quidm. sine U. dātthum*, *se purgare alci* (sich vor Jndm. rechtfertigen, *f.* die *Mülligg.* zu *Caes. b. G. 1, 28, 1*): von seiner *U.* überzeugt sein, *consideratioxum eunt rei capitalis argui.* – II) Keuschheit *ic.*: *integritas* (Untadelhaftigkeit, Reinheit des Wandels *üb.*). – *puclitia* (Schamhaftigkeit). – *castitas* (Keuschheit); *verb. integritas pudicitiaeque.* – *puellae ob. virginos castae* (*concr.* Keusche, unschuldige Mädchen, Jungfrauen). – *U.* des Herzens, *castus animus purusque*: die Reinheit und *U.* eines Kindes, *sincera et integra natura alcjs*: einem Mädchen die *U.* rauben, *f.* schänden *no. II, b*: die *U.* verlieren, *pudicitiam* amittere.

unschuldig, I) ohne Schuld: *innocens* (nicht schuldig *üb.*, auch von Dingen, *qB.* *Brief*, *epistola*: *Speise*, *cibus*: *Blut*, *sanguis*; dann der nichts Böses thut, keinen Antheil an einem Verbrechen hat, von Personen). – *insons culpa* *vacuus ob. carens* (schuldlos, auf dem nicht die Verschuldung eines straffälligen Vergehens haftet). – *integer* (wer sich üb. von aller Verführung zum Bösen rein erhalten hat). – *simplex* (bildl., dem kein anderer Sinn unterliegt, von Dingen, *qB.* *Worte*, *verba*). – ganz unsch., unsch. wie die liebe Sonne, *omnis injuriae insons.* – unsch. an etw., *insons alcjs rei* (*qB.* *consilii publici*); *insons culpae alcjs rei* (*qB.* *cladia hodiernae*). – die unsch. Kinder, *liberi*, qui *nihil meruerunt.* – unsch. sein, *extra noxiam esse* (nicht im Zustand der Schuld sein); *extra culpam esse. culpa vacuum esse. culpa carere* (nicht straffällig, schuldlos sein); *nihil meruisse* (nichts sich haben zu Schulden kommen lassen): unsch. sein an etwas, *insontem esse alcjs rei* (*qB.* *an e. öffentlichen Beschluß, consilii publici*); *insontem esse culpae alcjs rei* (*qB.* *cladia hodiernae*): ich bin unsch. daran, daß *ic.*, *non meo vitio sit, ut etc.*: Jnd. für unsch. erklären, erkennen (*v.* Richter), *alqm absolvere*: für unsch. vor Gericht erklären (erkannt werden, *liberatum diacedere*: unsch. verurtheilt, *iudicio iniquo circumventus.* – II) keusch *ic.*: *integer* (üb. reines Wandels). – *pudicus* (sttsam, schamhaft). – *castus a. rebus veneris. gem. bl. castus* (keusch); *verb. castus et integer.* – der reine u. unsch. Sinn eines Kindes, *sincera et integra natura alcjs.* – *Adv. integre*; *pudice*; *caste*; *verb. pure et easte*; *caste integreque.*

unschweferlich, *non sororius.*

Unsegen, *f.* Unglück, *Rißwachs.*

unselbständig, *qui eget alio* (wer eines Andern bedarf, *Plur.* qui *egent aliis*, *Ögfs.* qui *se ipso contentus est u. Plur. qui se ipsis contenti sunt*, *f.* *Cic. top. 70*). – *obnoxius* (unterthänig, ohne Rath, seine Meinung zu äußern, *f.* *Liv. 28, 12, 9*). – *infirmus* (ohne Festigkeit der Gesinnung, fremden Einflüssen nachgebend, *qB.* *Gericht ob. Richter, iudicium, Cic. ad Att. 1, 16, 9*).

unselbständig, *infirmitas.*

unselbstig, *funestus* (eine od. mehrere Leichen gebend und deshalb = tobbringend, unheilvoll). – *luctuosus* (Trauer verursachend, trauervoll; beide *qB.* *Krieg*). – *infelix* (unglücklich) = *Unglück bringend*, *qB.* *opera* (Bemühung); *u. hoc infelix consilium*). – *miser* (elend, *qB.* *tempora*: *u. nihil est bello civili*

miserius). – Häufig brüden es die Lateiner auch *bestoch* *malum!* als *Ausruf* aus, *qB.* *welch ungl. Bedenke hat dich hoffen lassen, daß du *ic.*, quae te, malum! ratio in istam spem induxit, ut etc.* (*Cic. de off. 2, 53*): *welch ungl. Thorheit war dieses, quae, malum! fuit ista amentia* (*Cic. Verr. 2, 43*).

unser, *unsera*, *unser*, *nostri* (als *Gem. von „uns“*). – *oster* (*uns od. zu uns gehörend, Ögfs. alienus*). – *erbarme dich unser, miserere nostri.* – *wie viel sind unser?* *quot sumus* (*im Genes. genominen*); *quot sunt nostrum* (*wie viel sind von uns da?*): *unser sind zehn, nos sumus decem*; *hi decem adsumus*: *unserer*, *unus nostrum. unus de ob. ex nobis* (einer von uns); *nostro loco natus* (einer von unserem Stande); *ego. nos* (ich, wir): *unser Leute, nostri* (die zu uns gehören *üb.*, auch = *unser Landsleute*); *nostrates* (die *Landsleute*). – *unser Cicero* (*b. i. Cicero*, von dem eben die Rede ist), *hic; ille.*

unserige, *unserige*, *der, die, das, noster* (*Ögfs. alienus*). – *das Unserige, nostrum*; *nostra, oram. a.*: die *Unserigen, nostri* (*üb.*, auch = *unser Landsleute*); *nostri homines. nostrates* (*unser Landsleute*).

unserthalben, *wegen, willen*, *propter nos* (*unser wegen*). – *nostra causa, auch nostri causa* (in Absicht unserer). – *nostro nomine* (in Rücksicht auf uns, auf unsere Person). – *per nos* (vor uns, in Ansehung unserer, mit unserer Bewilligung, *ob.* (in negativen Sätzen) von uns gehindert, *qB.* *unserum. soll es erlaubt od. nicht erlaubt sein, per nos licitum erit od. non licitum erit*).

unsicher, I) nicht ohne Gefahr zu bereisen *ic.*: *infestus*. – *unf. machen, infestum reddere od. facere od. habere* (*im Allg.*); *infestare latrocinis. infestorem facere frequentioribus latrocinis* (*durch Straßenraub beunruhigen, eine Gegend *ic.**); *infestare latrocinis ac praedationibus* (*durch Raubereien beunruhigen, ein Gewässer, qB. das Meer*: *unf. sein* (*durch Raubereien, infestari latrocinis. frequentioribus latrocinis infestorem factum esse* (von *Wegen *ic.** – II) nicht gut vermehrt: *intutus* (*qB. Stadt, Lager*). – III) nicht feststehend *ic.*: *instabilis* (*eig. was nicht Stand halten kann, nicht fest steht, qB. Tritt, Gang, gradus, incessus*). – *lubricus* (*eig. schlüpfrig, wo man leicht gleiten kann; dann bildl., wo man leicht irren, fehlen kann, qB. Art der Vertheibigung, ratio defensionis*); *auch verb. instabilis et lubricus* (*qB. Tritt, gradus*); *lubricus atque instabilis* (*qB. Boden, solum*). – *infirmus. minus firmus* (*bildl., was keinen od. einen weniger festen Halt hat, qB. inf. valetudo, inf. causa: u. iudicium minus firmum*). – *incertus* (*bildl., ungewiß, wobei man nicht weiß, woran man ist, wobei man nicht weiß, wo es damit hinaus will, pvectr. von Dingen, qB. Antwort, responsum: Hoffnung, spes: Alter, aetas: Zeiten, tempora: Lage, res*); *auch verb. lubricus atque incertus* (*qB. Alter, aetas*). – *infidus* (*bildl., dem man nicht trauen, worauf man nicht bauen kann, unzuverlässig, qB. Freund, Treue, Versprechen*). – *eine unf. Hand, manus non certa. manus parum stabilis* (*zu wenig feste*); *manus intremescens* (*gitternde*): *ein unf. Gang, gradus od. incessus instabilis: gradus errans; pedes errantes*: auf dem Eis hat man einen unf. Tritt, *glacies vestigium non recipit*: einen ungleichen Gang haben, *vacillare* (*von Betrunknen, Schläfrunknen *ic.**).

Unsicherheit, *durch Object. und pvar*: I) für Mangel an Gefahrlosigkeit, *durch infestus, qB. U. der Wege, Straßen, itnera infesta; viae infestae*: *wegen U. der Straßen gelangt Alles sehr langsam an mich, propter latrocinia omnia tardissime perforantur*: *U. des Meeres, mare infestum*: bei der Unsicherheit des Meeres, *latrocinis ac praedationibus infestato*

mari. — II) für das Unnothbarsein, durch intutus, 3B. die U. des Lagers, der Stadt, castra intuta; urbs intuta. — III) für Ungewißheit, durch incertus, 3B. die U. der Hoffnung, spes incerta.

unsichtbar, invisibilis (Cels. praef. p. 3, 27 D.) od. unsicht. nulli cernendus. ob. quem (quam, quod) cernere et videre non possumus. quem (quam, quod) non possunt oculi consequi (was man nicht sehen kann). — qui, quae, quod sub oculos non cadit. qui, quae, quod ocularum aciem fugit ob. sensum oculorum effugit (was nicht zur Anschauung kommt). — caecus (blind = ungesehen, dem Auge unvorhandbar, 3B. Wäpfe, vallum); acris. caecus et ab aspectu iudicio remotus (3B. res). — eine unfr. Sonnenfinsterniß, "defectus solis, quem in his terrae partibus cernere et videre non possumus: die unfr. Welt, "orbis rerum caelestium circumfusus terrestribus visusque nostros fugiens: das Unsichtbare veranschaulichen, in conspectu paene animi ponere, quae cernere et videre non possumus. — unfr. sein, non cerni (nicht gesehen werden); cerni et videri non posse (nicht gesehen werden können); a nullo videri (von Niemand gesehen werden, 3B. von e. Pers.); sub oculos non cadere. oculorum aciem fugere. oculorum sensum effugere (nicht zur Anschauung kommen); se non aperire (nicht aufgehen, von Sternen); non comparere (nicht erscheinen, sich nicht zeigen, von Pers. u. Dingen); in conspectum non venire (sich nicht sehen lassen, von Pers.): für Jmb. unfr. sein, alci non comparere (bes. auch um nicht vor Gericht erscheinen zu müssen): unfr. werden, sich unfr. machen, deamere apparere (aufhören zum Verschwin zu kommen, v. Pers., 3B. vom Romulus); deamere corni ob. conspici (aufhören gesehen zu werden, nicht weiter gesehen werden, 3B. von Geistern); obscurari (verdunkelt werden, v. Sternen); occultari (sich verbergen, v. Geistern); se abire (sich den Blicken entziehen, untergehen, v. der Sonne); clam abire. clam se abducere (heimlich weggehen, sich davonziehen, v. Pers.).

Unsinn, I) als Zustand: amentia (Unsinnigkeit, Verstandeslosigkeit). — insania (Zollheit). — II) albernes Zeug, sowohl in Handlungen als in Worten bestehend: ineptiae. — nugae (Spotten). — U. reden, inepta dicere; aliena loqui: U. treiben, ineptire; nugae agere.

unsinnig, amens. demens (an Verstandesabwesenheit leidend, erfährt mehr an momentaner, letzteres andauernder, u. was von Verstandesabwesenheit zeugt, 3B. Pleu, ratio). — insanus (bei dem es mit dem Verstand nicht richtig ist, wahnsinnig; dann der ohne Verstand, wie ein Wahnsinniger sich äußert, 3B. Mensch, homo: Verstandeslosigkeit zeigt, 3B. Begierde, cupiditas). — furiosus (voller Wuth und Majerei; born von Dingen, wobei sich diese zeigen, 3B. Begierde, cupiditas). — impotens (unbändig, maßlos, 3B. injuria, cupiditas). — ineptus (albern, oberflächlich, abgeschmackt u. läppisch, von Pers. u. Dingen). — ein unfr. Unternehmen, amentia: unfr. Zeug, ineptiae: unfr. Zeug reden, inepta dicere; aliena loqui: unfr. Zeug treiben, ineptire: ein unfr. Berlangen nach etwas haben, ad insaniam concupiscere alqd. — Adv. dementer; insane; furiose; inepte.

Unsinn, mos pravus. — im 3B. gew. si. mos (f. Sall. Jug. 41, 1). — es war eine sehr große U. etageriffen, percrebruerat pravisimus mos.

unsittlich, turpis. inhonestus (Ggfr. honestus). — das Unsittliche, res turpes. — Adv. turpiter. inhoneste (Ggfr. honeste). Bgl. „sittenlos, unmoralisch“. — Unsittlichkeit, turpitude (Ggfr. honestas).

— Unwahrscheinlichkeit, Unsicherheit, Unsicherheit, nihil veri, nihil aucti, nullus deum metus (f. Liv. 21, 4, 9). Bgl. „Sittlosigkeit“.

unsittlich, impudicus (Ggfr. pudicus). — unvorsichtig, negligens. — Unvorsichtigkeit, incuria. — negligentia (Nachlässigkeit).

unsittlich, instabilis (was nicht Stand halten kann, nicht besteht, 3B. Schritt, Gang, gradus, incensus). — mobilis (beweglich, das auch veränderlich, unbeständig). — vagus (herumschweifend, v. Pers. u. Dingen; daher bibl. = unbeständig). — ein unfr. Leben, vita vaga; vita erraticus (f. Laet. 6, 10, 13: per silvas et campos erraticam vitam degere [fährer]): ein unfr. Bild, vultus suspensus incertusque: unfr. Glück, fortuna vaga velubilisque; fortuna instabilis. — unfr. haltlos, non ob. (gan.) minime accipiens (ungründlich, 3B. excusatio). — pravus (verlehet, 3B. lectio senatus). — unfr. sein, locum non habere. nihil loci est ob. nihil loci reliotum est alci rei (nicht Platz greifen können, nicht am Orte sein); non ferendum esse (nicht zu dulden sein).

unsterblich, immortalis (dem Tode nicht unterworfen, Ggfr. mortalis, v. Pers. u. Dingen; dann = nie untergehend üb., 3B. Ruhm). — aeternus (ewig, von endloser Dauer, v. Dingen, 3B. Leben). — sempiternus (unermüdbar, unaufhörlich mit der Zeit fortgehend u. bestehend, 3B. Seele, Leben, Ruhm). — unfr. Name, unfr. Ruhm, aeternitas immortalitasque: dein unfr. Name, aeternitas tua: unfr. sein, immortalem ob. sempiternum esse. non interire (im Allg., 3B. von der Seele); vita sempiterna frui (ewig leben); memoria omnium saeculorum vigere (unvergänglich Ruhm haben; beide von Pers.): Jmb. unfr. machen, reddere alqm immortalem (im Allg.); alqm aeternitate donare (Jmb. ewige Fortdauer verleihen); immortalis gloriae commendare alqm. ad immortalitatis memoriam commendare alqm. alci aeternitatem immortalitatemque donare (Jmb. unsterblichen Ruhm, ein unsterbliches Andenken verleihen): etwas unfr. machen, alqd immortalitati tradere ob. commendare: sich unfr. machen, immortalitatem sibi parere: unfr. werden, immortalitatem adipisci ob. consequi (im Allg.); immortalis ob. sempiternam gloriam consequi (unsterblichen Ruhm erlangen).

Unsterblichkeit, immortalitas (Ggfr. mortalitas). — aeternitas (ewige Fortdauer üb., 3B. scriptorum aleja; daher auch bibl., ewiger Name, ewiger Ruhm); verb. aeternitas immortalitasque. — immortalitas ob. aeternitas animi ob. animorum (ewige Fortdauer der Seele ob. Seelen; in welcher Bed. der Ruf. animi ob. animae ob. animorum außer dem 3B. nie, wie im Deutschen, fehlen darf, f. Cic. de sen. 18; Tusc. 1, 50 u. 60). — immortalis ob. sempiterna gloria (unsterblicher, ewiger Ruhm). — Plato's Schrift über die U., Platonis liber, qui immortalitatem animae docet: die U. der Seele behaupten, dicere animos hominum esse immortales ob. aeternos: von der U. der Seele überzeugen wollen, hoc velle persuadere, non interire animae: U. erlangen, sich erwerben, immortalitatem consequi ob. adipisci ob. sibi parere (im Allg.); immortalis ob. sempiternam gloriam consequi (unsterblichen Ruhm erlangen): etwas der U. verleihen, alqd immortalitati tradere ob. commendare.

Unsterblich, f. Unglück.

unsterblich, innocens (der Niemand schadet ob. etwas zu Leide thut, v. Pers.). — integer (ber sich üb. rein von Verführung zum Bösen gehalten hat, und v. dem, was von solcher Reinheit zeugt, 3B. Leben, vita). — sanctus (heilig, gottgefällig, tugendhaft, auch v. Dingen, 3B. Leben, vita). — ein unfr. Wandel, in-

nocentia; vitae integritas ob. sanctitas; verb. integritas atque innocentia: unft. Gefinnung, sanctimonia: durchaus unft. fein, summā esse integritate atque innocentia. — Adv. integro; sancto. — unft. leben (ein unft. Leben führen), integro vitam agero; sancto vivere: ganz unft. wandeln, sanctissime se gerere.

Unsträflichkeit, innocentia (Unschuld, als Eigenschaft dessen, der Niemand schadet ob. etwas zu Seide thut). — integritas (Untadelhaftigkeit in sittlicher Hinsicht). — sanctitas (Gottgefälligkeit, Tugendhaftigkeit). — U. des Wandel, integritas ob. sanctitas vitae; verb. integritas atque innocentia: U. des Sinnes, sanctimonia.

unstreitig, sine controversia. sine ulla controversia (so, daß von keiner Seite ein Widerspruch stattfindet). — certo. sine dubio (gewiß, ohne Zweifel, bezeichnen die Gewißheit der Ueberzeugung des Erkennenden). — haud dubie. certe (unfehlbar, zuverlässig, bezeichnen die Gewißheit der erkannten Sache). — videlicet (offenbar, macht auf etwas von selbst Offenbares, Einleuchtendes aufmerksam). — nimirum (allerdings, sicherlich, wird gebraucht, wenn der Angeredete etwas nicht für außerordentlich oder unbegreiflich finden u. in die Behauptung keinen Zweifel setzen soll. Für nimirum sagen die Lateiner auch mirum ni ob. nisi sowohl mit folg. Indicat. als Conj., zB. unft. glaubst du, mirum nisi tu credis). — longe (bei weitem, bei Adject., zB. unter den Rednern ist unft. Demosthenes der vorzüglichste, oratorum longe princeps Demosthenes). — facile (leicht = ohne Mühe, zur Verstärkung einer hohen Grad bezeichnenden Aussage, bei Adj., zB. fac. primus ob. princeps: u. fac. doctissimus: bei Verben, zB. omnes scriptores facile superare).

unstudiert, I) der sich nicht mit den Wissenschaften beschäftigt hat: indoctus; illitteratus. — II) unvorbereitet: subitus. — eine unft. Rede, oratio ob. subita et fortuita (Ggf. commentatio et cogitatio). — Adv. subito ob. ex tempore (Ggf. parate et cogitate, zB. reden, dicere).

Unsumme, eine, Sedes, innumerabilis pecunia.

untadelhaft, tadellos zc., f. tabellos zc.

untauglich, inutilis, absol. ob. zu etwas, alci rei ob. (gew.) ad alqd (im Allg.). — non idoneus, absol. ob. zu etw., ad alqd (nicht tüchtig, nicht geeignet zu einem gewissen Zweck). — inhabilis, absol. ob. zu etw., alci rei ob. ad alqd (eig. ungelänglich, daher ungeeignet; alle drei von Pers. u. Dingen). — iners (unbrauchbar zu Geschäften, v. Pers.). — nequam (üb. nichts taugend, liebedlich zc., Ggf. frugi, v. Pers.). — ad arma inutilis (zum Kriegsdienst untauglich). — imbellis (untrügerisch, zum Krieg untauglich, zB. Fußvolk, pedes). — ganz unt., minime utilis, zu etwas, alci rei ob. (gew.) ad alqd. — zum Schreiben unt. Papier, charta inutilis scribendo: durch Wunden unt. gemacht, vulneribus confectus. — **Untauglichkeit**, die, inutilitas. — imbecillitas (Schwächlichkeit, zB. materiae; u. geistiges Unvermögen, zB. magistratum). — U. Jnds. zu Geschäften, inertia.

unten, infra (Ggf. supra). — subter (unterhalb, unterhalb hin, Ggf. supra). — davon siehe unten (in dem Buche), de hac re videatur infra: unten ist die Erde trocken, subter terra sicca est. — Sehr häufig steht „unten“ im Deutschen adverbial, während es im Latein. als Eigenschaft zu dem betreffenden Substant. gezogen und durch die Adject. imus ob. infimus ob. extremus ausgedrückt wird, ebenso „weiter unten“ durch inferior, zB. unten im Hause, in ima domo: unten im Briefe, in extrema epistola: unten am Berge, sub radicibus montis. — weiter unten, infe-

rius, und nach der obigen Bestimmung adjectivisch, inferior, zB. weiter unten in der Stadt wohnen, in inferiore urbe habitare: weiter unten am Flusse liegen, ad inferiorem fluminis partem situm esse: sie setzen weiter unten (am Flusse) über, infra ob. inferiore parte traiciunt: ganz unten am Berge (hin-) fließen, (hin-)strömen (von einem Fluß), in imis radicibus montis ferri: die Truppen ganz unten an den Berg führen, copias ad infimas montis radices producere. — von unten, ab imo: er hat von unten auf gebient, ab humili ordine ad eum gradum, in quo nunc est, promotus est: Mariusiente von unten auf und wurde Consul, Marius ad consulatum a caliga perductus est: (von) unten her, ab inferiore parte; ab imo: unten hin, zB. legen, in imo ponere: nach unten, deorsum: von oben bis unten, ab summo ad imum (ist es = vom Kopf bis auf die Fesse. i. Kopf): von unten bis oben, ab imo usque ad summum. — Bei Verbis wird „unten“ gew. durch sub . . . oder subter . . . , mit den Verbis zusammengesetzt, ausgedrückt, zB. unten abhauen, succidere: unten ansetzen, suffigere: unten hinstreuen, substernere: unten anstreichen, subterlinere.

unter, I) mit dem Dativ, I) zur Bezeichnung des Standes u. der Ruhe an einem Orte, in Beziehung auf einen obern: sub (bezeichnet mit dem Abl. „unten an, unter“, die ruhige Lage in Beziehung auf einen höhern, über jenem oder ganz nahe bei ihm liegenden Ort, zB. unter der Erde, sub terra: unter dem Baum, sub arbore; mit dem Accusat. die Richtung nach unten hin ob. nach dem untern Theil eines Gegenstandes, dah. auch bei mehreren Verbis der Bewegung im Latein. sub mit dem Accusat. steht, zB. die Truppen unter den Mauern selbst in Schlachtordnung stellen, sub ipsos muros aciem instruere). — subter u. Abl. u. Acc. (unterhalb, unterhalb hin, bezeichnet die Richtung unter der untern Seite eines Gegenstandes hin, zB. unter den Wurzeln der Alpen, subter radices Alpium). — infra mit Acc. (unter, unterhalb, die Richtung eines untern Gegenstandes nach der untern Seite eines höhern, zB. unter dem Monde ist Alles sterblich, infra lunam nihil nisi mortale). — in mit Abl. (zur Bezeichnung des Beständigseins in, des Sichbewegens an einem Ort, zB. unter den Platanen spazieren gehen, in umbra platanorum ambulare; daher auch beim Citieren, zB. unter dem Worte *uirga*, in voce *uirga*, aber nicht sub voce *uirga*: — inter mit Acc. (zur Bezeichnung des Sichbefindens zwischen mehreren Gegenständen, zwischen). — etwas unter dem Kleide (verborgen) haben, alqd veste tectum tenere. — unter den Händen, f. Hand: unter freiem Himmel, f. Himmel: unter den Kanonen (in ictibus tormentorum interiorum esse (b. i. vor ihren Geschossen sicher sein, nach Liv. 24, 34, 10, moegen sub jactu telli esse = unter dem Schusse sein, sodaß man davon getroffen wird, wie Liv. 43, 10, 5).

2) zur Angabe der Aufsicht, Abhängigkeit zc.: sub mit Abl. (im Allg.). — cum (unter Aufsicht u. Begleitung von zc.). — unter dem Hannibal, sub Hannibale: unter der Leitung des Hannibal, Hannibale magistro: unter Jnds. Anführung, alqd duce: dies kann unter Leitung eines solchen Arztes nicht geschehen, der weiß zc., id evenire non potest sub eo medico, qui scit etc.: unter Bedeckung, cum custodiibus (üb.); cum praesidio (als Schutz): unter Jnds. stehen, f. stehen no. I: unter dem Gesetze stehen, legibus obnoxium esse.

3) zur Bestimmung des geringern Grades und Verhältnisses: a) v. Range u. Verdienste: infra. — der unter mir (dem Range nach) stehende, inferior: unter

Imbm. sein, stehen (dem Range nach), *infra* alqm esse; *inferiorem esse* alqo; *alci cedere*: in etwas unter **Imbm.** sein, *alqā re ab alqo vinci*: es ist unter **Imbm.** Würde, *est infra* alqis dignitatem: es ist unter der Würde des Fürsten, *inferius majestate principis est*. — **b)** v. Menge u. Werth: inter mit **Acc.** (innerhalb, nicht darüber hinausgehend). — **minor** (mit folg. **Ablat.** (geringer; dann jünger als **ic.**). — während dieser 80 Tage lag der Schnee selten einmal unter vier Fuß hoch, *per hos triginta dies raro umquam nix minus quatuor pedes alta jacuit*: unter 7 Jahren (noch nicht 7 Jahre alt), *minor septem annis*; nondum septem annos natus; *septimum annum nondum egressus*: unter sieben Tagen nicht kommen können, *intra septem dies venire non posse*: unter dem Rufe sein, *infra famam esse*: unter dem Preise etwas nicht verkaufen, *minoris pretio alqd non vendere*.

4) zur Bezeichnung der Art u. Weise, auf welche etwas geschieht: sub mit **Abl.** — per mit **Acc.** (vermittelst); f. Bedingung, Schein, Vorwand, **Hand no. I, B, h.**

5) zur Angabe der Verbindung, des Umgebenseins, Begriffenseins: inter (zur Bezeichnung des Sichbefindens zwischen Mehreren). — in mit **Abl.** (üb. des Befindens in od. bei **ic.**). — ex. de (aus, von der Zahl der **ic.**). — unter den Menschen, *inter homines*; in hominibus: Gott ist mitten unter uns, **deus nobiscum est*; *deum praesentem habemus. — Bei Zahlbestimmungen sowie bei den Superlativen können zwar jene Präpositionen auch gebraucht werden, gew. aber steht der bloße Genitiv, **zB.** viele unter den Menschen, *multi hominum*; multi ex hominibus: der größte unter allen, *maximus omnium*; maximus inter omnes: unter allen Verbindungen ist keine **ic.**, *omnium societatum nulla est etc.* — Ist das Zahlwort undeclinabel, so muß eine Präposition stehen, **zB.** der weiseste unter den sieben, *sapientissimus in septem*. — Wegen unns bemerke man, daß es Cicero regelmäßig, wenn es das Zahlwort ist, mit **ex u. de** verbindet, wenn es aber als Pronomen steht, den Genit. folgen läßt, **zB.** er ist einer unter den Glücklichen, *est unus ex fortunatis*: der Eine unter ihnen ist ein Athener, *unus eorum est Atheniensis*. — unter sich, **d. i. a)** = untereinander, f. einander. **β)** ohne Zeugen, *remotis arbitris*. — soli (allein, **zB.** wir sind unter uns, *soli sumus*). — unter uns gesagt, *quod inter nos liceat dicere* (f. Cic. ad Att. 2, 4 **vn.**: *ex quo quidem ego — quod inter nos liceat dicere — millesimam partem vix intelligo*); *quod inter nos sit* (f. Sen. ep. 12, 2: *quod inter nos sit, ego illas [platanos] posueram, ego illarum primum videram folium*): das bleibt unter uns, f. bleiben **no. II.** — unter andern, *inter alia*; *inter cetera* (unter den übrigen Bestimmungen **ic.**): unter andern auch, *inter alia quoque*.

6) zur Angabe der Gleichzeitigkeit: inter (während der Dauer von etwas). — cum (gleichzeitig mit **etw.**). — unter dem Essen, *inter cenam*. *inter cenandum* (unter der Mahlzeit, während der Dauer des Essens und Trinkens); *super cenam* (über der Tafel, während man zu Tische sitzt): unter dem Trinken, *inter bibendum*; *inter pocula*: unter dem Särmen, *inter tantulum*: unter musikalischer Begleitung, *inter cantum tiliarum nervorumque* (bei dem Klang musikalischer Instrumente): unter Musik u. Gesang, *cantu vocis sociata nervorum concordia* (indem Gesang mit Musik verbunden ist): unter Schlägen u. Schmach, *verbera inter et contumelias*: unter vielen Thränen, *cum multis lacrimis*: unter Martern, *cum cruciata*: unter Wegs, f. unterwegs. — unter der

Zeit, *inter haec*; *interea*. — unter Siegen alt geworden, *senex vincendo factus*. — unter der Regierung des Romulus, *regnante Romulo*; sub Romulo (und zwar stehen gewöhnlich **Ablativ** absoluti, wenn momentane Ereignisse aufgeführt werden, sub hingegen auch, wie im Griech. *ἐν* mit Genit., wenn von Ereignissen die Rede ist, die durch eine längere Zeitperiode hindurch dauern).

II) mit dem **Accusat.**, **1)** zur Angabe der Bewegung nach einem Gegenstand, sodas derselbe über uns ist: sub mit **Acc.** — unter das Joch schiden, *sub jugum mitti*: **Imbm.** unter die Augen kommen, *sub oculos alqis venire*. — Bei einigen Verbis der Bewegung steht jedoch sub im **Latein.** mit dem **Abl.**, indem den Lateinern der Begriff der darauffolgenden Ruhe od. des Verweilens als vorherrschend galt, **zB.** sich unter einen Baum setzen, *sub arbore considere* (und folglich dastehen): den Wein unter den Tisch gießen, *vinum sub mensa effundere*.

2) zur Bezeichnung der Abhängigkeit, in welche ein Gegenstand von dem andern gebracht wird: sub mit **Accusat.** — **Imbm.** unter seine Notmäßigkeit bringen, *inter Imbm.* Notmäßigkeit gerathen od. kommen, f. Notmäßigkeit.

3) zur Angabe des Gelangens und Verbretens unter eine größere Klasse: sub. — in mit **Acc.** (hinein). — inter (zwischen, unter Mehreren, darunter). — unter die Menschen gehen, *in publicum prodire*: etwas unter die Fesseln der Gesetze bringen, *alqd sub vincula legis conicere*: unter etwas gerathen, *incidere in alqd*.

Unterabtheilung, pars (im **Allg.**) — *species forma* (Unterart in der Logik; im **Plur.** auch *species partium*). — etwas in Unterabtheilungen bringen, *alqd in partes discernere*; *alqd quasi in membra discernere*.

unteradern, inarare (einadern, **zB.** den Samen, semen).

Unterarm, brachium.

Unterart, pars (Unterabtheilung, Art **üb.**, **Ggß.** genus). — *forma, species* (die Species in der Logik, **Ggß.** genus; vgl. Cic. top. 31: *formas qui putat idem esse, quod partes, confundit artem*: u. Cic. or. 117: *genus universum in species certas partiri ac dividere, d. i. in bestimmte Unterarten einteilen u. zerlegen*).

Unterhelfer, etwa qui pro custode, pro magistro operas dat (f. „Aufseher“ über cust. u. mag.).

Unterhalten, tignum inferius (im **Allg.**) — *epistylium* (*ἐπιστύλιον*, der Architrav auf Säulen).

Unterhan, substructio substructum (im **Allg.**) — *stylobata* (*στυλοβάτης*, Unterfuß der Säulen, Säulenstuhl). — *stereobata* (*στερεοβάτης*) od. *podium* (*πόδιον*, Grundstein, Unterfuß, der zur Unterlage einer Reihe von Säulen dient). — einen **U.** machen unter etwas, *alqd substruere* (**zB.** von Quadern, *saxo quadrato*).

unterbauen, etwas, substruere *alqd* (**zB.** mit Quadern, *saxo quadrato*).

Unterbeamter, magistratus minor (niedere Magistratsperson, **Ggß.** mag. major, f. Gell. 13, 15, 1 **sqq.**). — *apparitor* (einer Magistratsperson als Diener untergeordneter Staatsbeamter, **zB.** Schreiber, Victor). — **Unterbedienter, minister.**

Unterbefehlshaber, bei den Römern, legatus. **Unterbehörde, magistratus minor** od. (besteht die **U.** aus mehreren Mitgliedern) *magistratus minores* (**Ggß.** magistratus major od. majores, f. Gell. 13, 15, 1 **sqq.**).

Unterbett, stragulum (**Ggß.** opertorium, wie Sen. ep. 87, 2).

unterbinden, I) unter etwas befestigen: subligare. — II) in der Chirurgie, durch Bänder verknüpfen: fasciâ substringere.

Unterblatt, Unterblech, sublamina (Cat. r. r. 21, 3).

unterbleiben, omitti (gänzlich). — intermitti (auf einige Zeit). — es kann nicht unt. (ausbleiben), daß ic., fieri non potest, quin ob. ut non etc.

unterbrechen, interrumpere (etwas mitten in seinem Gange aufhören machen, zB. die Rede, orationem; den Schlaf, somnum; die Reihe, Ordnung, ordinem) — interpellare (eig. einen Redenden durch Reden unterbrechen; dann im Allg. = unterbrechen, hören). — interrompere (auf eine Zeit lang unterlassen, zB. den Marsch, iter: das Zessen, proedum: den Briefwechsel mit mir, mihi litteras mittere). — intercipere (pöliglich hemmen, zB. den Marsch, iter: ein Gespräch, sermonem medium). — intercedere alicui rei (durch sein Dazwischentreten etw. aufhalten, hemmen, zB. eine Beratung, deliberationem). — incidere (gleich. ein-, abschneiden, zB. die Rede, sermonem). — interrumpere alicui u. alicui (Dazwischentreten, zB. im Reden unterbrechen). — dirimere (gänzlich trennen, aufhören machen, zB. ein Gespräch, sermonem: ein Zessen, proedum, u. Pers. u. Umständen). — ein Spiel unt., ludum incidere: das Schweigen unt., rumpere silentium: zB. Weinen (Tränen) gewaltsam unt., in alci sietum irrumpere: der Bau wurde unterbrochen, opus turbatum est. — unterbrechen, f. bef.

Unterbrechung, interpellatio (eig. das Unterbrechen eines Redenden; dann im Allg. die Unterbrechung, Störung). — interlatio (das Dazwischentreten, die Unterbrechung eines Redenden). — intermissio (die Unterlassung von etwas auf einige Zeit, zB. des Briefwechsels, litterarum ob. epistolaram: des Arbeitens vor Gericht, forensis operae). — intercapedo (die Zwischenzeit, während welcher etwas unterlassen wird, zB. u. im Schreiben, lat. scribendi). — ohne u., sine interpellatione: ohne alle u., uno tenore; sine ulla intermissione: die Worte ohne u. hintereinander aussprechen, perpetuare verba: eine u. im Schreiben machen, intercapedinem scribendi facere: den Krieg mit u. führen, per dilationes bellum gerere: ein von Unterbrechungen (unterbrechen und störenden Versuchern) freier Tag, dies vacuus ab interventoribus.

unterbreiten, substernere, unter etwas, alci rei ob. sub alqd (f. „unterlegen“ die Synon.).

unterbringen, collocare. — Pferde unt., equos in stabulo collocare: zB. unt., hospitium ob. tectum alci prospicere (ein Obdach für zB. besorgen); hospitium alci praebere (zB. selbst Obdach gewähren); alqm deponere (zB. an einen sichern Ort bringen, zB. ad saucios deponendos necesse erat adire Apolloniam): die Soldaten weniger bequem unt., milites angustius collocare: in Einem Hause nicht untergebracht werden können, una domo capi non posse. — Bildl., ein Capital bei zB. unt., pecuniam collocare ob. occupare apud alqm: eine Tochter unterbringen (= an den Mann bringen), filiae prospicere maritum: zB. unt. (ihm ein Amt verschaffen), *locum alci videre; *alci manus prospicere.

Unterbringung, durch die Verba unter „unterbringen“, zB. zur u. der Verwundeten war es notwendig, nach Apollonia zu gehen, ad saucios deponendos necesse erat adire Apolloniam.

unterbrechen, interruptus; interceptus; intermissus (f. „unterbrechen“ den Untersch. der Verba). — eine durch Hügel unt. Ebene, plantities colli-bus intermissa: unt. Umgang, interrupta consue-

tudo: unt. Arbeiten wieder anknüpfen, interrupta contexere. — Adv. interrupte.

unterdecken, f. indecken.

unterdecken, extinguere (auslöschen, bezeichnet ein langsamees, behutsames, aber gänzlich Unterdecken, Tilgen, zB. ruuorem. Dgl. Liv. 22, 33, 19: veritatem laborare nimis saepe, aium, extinguere numquam). — opprimere (nieberdrücken, dämpfen, ein raucheres, gewalttames Nieberdrücken, zB. tumultum: u. alci jura: u. libertatem: u. ruuorem; vgl. Cic. de amic. 78: ut exanimatae potius amicitias quam oppressae esse videantur). — reprimere (mit Gewalt zurückdrücken ob. dämpfen u. so hemmen, Einhalt thun, zB. lacrimas ob. tum: u. iracundiam). — comprimere (mit Gewalt zusammendrücken und so hemmen, Einhalt thun, zB. motum, tumultum, seditionem: auch = nicht auskommen lassen, verschweigen, zB. alci debita: u. famam alci rei). — supprimere (zurückhalten, zB. aegritudinem, iram; dann = nicht bekannt werden lassen, zB. testamentum, libros). — tenero (bei sich behalten, zurückhalten, zB. bona dicta). — flüssiggehend unt., taciturnitate celare (zB. animi dolorem): völlig unt., sepelire (gleichf. begraben, zB. dolorem, bellum).

Unterdrücker, zB. der Tyrannen, oppressor dominationis: u. der Unterthanen ic., f. Tyrann.

Unterdrückung, oppressio (zB. libertatis). — u. im Staate, dominatio crudelis: bei der allgemeinen u., omnibus oppressis: wir haben die u. unserer Rechte ertragen, nostra jura oppressa talimus.

untere, der, die, das, inferior. — v. Beamten, f. subaltern. — die Untern, inferiores: das Untere, inferioris; inferiora, um, n.: die untern Götter, dii minorum gentium (die Götter zweiter Klasse, Gggt. dii majorum gentium); dii inferi (die Götter der Unterwelt, Gggt. dii superi): die unt. Volkklasse, sax populi. — untere (der, die, das), f. bef.

unterelegen, inoccare.

untereinander, f. einander.

untereinandermengen, mischere, miscere (mischen, mengen). — permiscere (durcheinandermischen, -mengen). — Alles u., omnia miscere ob. permiscere (im Allg., auch verwirrend); omnia miscere ac turbare (verwirrend). — untereinandergemischt, promiscuus (Adv. promiscue). [dat.]

untereinander, *qui pro exactore operas untereitem, suppurare. — untereitem, das suppuratio.

unterfangen, f. f. unterstehen (sich).

Unterfeldherr, bei den Römern, legatus.

Unterflügel, basis.

Untergang, I) eig.: occasus (vom Untergang aller Himmelskörper). — obitus (vom Untergang des Mondes u. der Gestirne). — u. der Sonne, f. Sonnenuntergang: die Sonne neigt sich zum u., dies se inclinat: rasch, sol praecipitat ad occasum. — II) unetg.: obitus (das Verschwinden, der mildeste Ausdruck für Untergang; dah. = natürlicher Tod). — occasus (das Sinken, der Verfall, sowohl einer Person als einer Sache); verb. obitus occasusque: obitus et occasus. — ruina ob. flux. ruinae (der Einsturz, das Zertrümmerwerden); verb. occasus et ruinae (zB. urbis). — interitus (das Verschwinden bei Dasein einer Person ob. Sache, stärker als occasus); verb. occasus interitusque; interitus atque obitus. — exitium (das Vernichtetwerden, das tragische Ende einer Person ob. Sache). — pernicies (das Verderben, wodurch etwas gewaltsam u. gänzlich zu Grunde gerichtet wird, setzt ein lebendes Wesen voraus, welches dasselbe herbeiführt hat). — der u. der

Welt, f. Weltenbe: die Haruspices sagten, der U. der geschlichen Ordnung und der ganzen Stadt, ja des ganzen Reichs nahe bevor, haruspices legum interitum et totius urbis atque imperii occasum appropinquare dixerunt: was war dem U. nahe, ad extremum periculi ac prope perniciem ventum est: den U. bringen (von einer Sache, einem Umstande), exitio esse, Jmbm., alci: Jmbm. den U. bereiten, alci perniciem struere od. parare od. moliri: setzen U. finden, perire od. interire (untergehen übh., f. des. den Unterf.); occidi (getödtet werden): setzen U. in den Wellen finden, aqua margi: das Vaterland vom U. befreien, perniciem a patria depellere (sofern es von demselben noch fern ist); patriam ab interitu retrahere (sofern es schon demselben weilt): mit eigener Gefahr den Staat vom U. befreien, suo periculo saltem afferre rei publicae: das war sein U., hoc ei exitio fuit: sie hätten ihren U. nicht verschuldet, nihil se, quā re perire merito deberant, admisisse.

Untergebäude, substructio, substructum (der Unterbau). - domus ima, aedificium imum (der untere Theil des Hauses).

Untergeben, **Untergebenheit**, alci disciplina traditus od. (fem.) tradita (Zügel). - alci subjectus od. (fem.) subjecta (unter Jmbm. Aufficht, Befehl ic. Stehender). - alci imperio subjectus od. subjecta (Unterthan). - inferior (übh. unter Jmbm. stehend dem Rang ic. nach). - minister, ministra (Diener, Dienerin). - alle beim U., omnes quibus praes: grausam gegen U., crudelis in inferiores.

untergehen, I) verschwinden, von der Sonne ic.: occidere, obire (Gglt. oriri). - abire (Gglt. redire). - se abdere (sich den Blicken entziehen). - II) unkommen: perire (unkommen, sein Leben vor dem von der Natur gesetzten Ziele versterben, vor der Zeit zu Grunde gehen, von leb. Wesen). - interire (untergehen, aufhören zu existieren, vernichtet werden, fährer als perire, v. leb. Wesen u. Dingen). - occidere (vor den Augen Anderer untergehen u. verschwinden, v. lebenden Wesen, deren Dasein aufhört; u. bildl. v. Dingen, zB. von der Hoffnung). - cadere, concludere (fallen, zusammenstürzen, v. Dingen, zB. vom Staat, von einem Haus als Familie). - tolli (von der Erde verschwinden, v. Dingen, zB. vom Ruhm). - mori (sterben, absterben = vergehen, v. Lebl., f. Plin. 36, 29: ars moriens; u. Suet. gr. 23: secum et natas et morituras litteras). - in den Wellen unt., aqua margi: in den Wellen durch Schiffbruch unt., naufragio perire (v. Schiffenden); naufragio interire (v. Schiffen u. Schiffenden): in od. unter Bewerbungen und Processen unt., ambitione et foro obrui: eine untergegangene Sprache, lingua mortua (nach Cic. Verr. 5, 48).

untergeordnet, f. unterordnen.

Untergericht, etiam iudices minores (nach Liv. 28, 57, 3; vgl. Gell. 13, 15, 1 sqq.).

Untergeschloß, f. Erdgeschloß.

Untergerwand, f. Unterrod.

Untergewehr, gladius.

untergraben, I) eig.: suffodere (zB. einen Berg, eine Mauer, eine Stadt). - subruere (von unten einfüren machen, unterwühlen (auch v. Raulwurf), zB. eine Mauer). - convellere (aus den Fugen reißen, zB. fundamenta villae). - cuniculo od. cuniculis subruere od. subtrahere (unterminieren, zB. eine Mauer, einen Wall). - einen Baum unt., arbores ab radicibus subruere: eine von Minen untergrabene Stadt, a cuniculis suffossam oppidum. - II) uneig.: subruere (unterwühlen, zB. libertatem). - convellere (gleichf. aus den Fugen reißen,

zB. fundamenta fidei: u. ipsa Christianae religionis fundamenta: u. vires aagri: u. priscae consuetudinis auctoritatem). - evertere (umstürzen, zu Grunde richten, zB. rem publicam: u. fundamenta [die Grundpfeiler] rei publicae: u. omne officium [alle Moral]). - labefactare (manfecht machen, zB. rem publicam, amicitiam, justitiam). - infringere (gleichf. einrüden = erschüttern, schwächen, zB. veritatem). - Jmbm. Auf u. sittliches Gefühl unt., alci famam atque pudorem atterere: eine falsche Meinung unt., opinionem minuere.

Untergraben, das, -ung, die, suffossio (eig.). - everio (uneig., Umsturz, zB. des Staats, rei publicae).

unterhalb, infra. - subter (unterhalb hin; f. „unter so. I, 1“ den Unterf. beider).

Unterhalt, victus (Alles, was zur Lebensnahrung u. Nothdurft gehört). - alimenta, orum, n. (Nahrungsmittel; dann unjurist. Sinne, Alles, was zum Lebensunterhalt nöthig ist übh.). - häuslicher Unt., victus; usus domesticus (häusl. Gebrauch, Haushalt). - Jmbm. des U. gehen, alci victum od. alimenta praebere; alci vestitum et cetera, quae opus sint ad victum, praestare (Kleidung u. Alles, was zur Lebensnahrung u. Nothdurft gehört): dem Heere Quartier u. U. geben, exercitum suis tectis et copiis sustentare (Cic. Deiot. 14): sich durch etwas den U. verschaffen, verbienen, victura quaerere alqā re (zB. mit Spinnen u. Weben, lana ac tela, Ter. Andr. 75): sich durch etwas einen kümmerlichen U. verschaffen, vitam tolerare alqā re (das Leben kümmerlich hindringen, zB. durch Ackerbau, agrum colendo); paupertatem sustentare alqā re (seine Armuth hindringen, zB. durch einen Franzhandel, coronas venditando); famem propulsare alqā re (den Hunger vertreiben od. stillen, zB. durch Tagelohn, opere diurno).

unterhalten, u. zwar: I) **unterhalten**, d. i. darunter halten, subdere, absol. od. unt. etwas, sub alqd. - mit untergehaltener Fadel etwas anzuünden, subdita face succendere alqd. - II) **unterhalten**, d. i. I) die Fortdauer von etwas bewirken durch dargelegte Mittel: alere (τρέφειν, ernähren, Nahrungsmittel reichen zum Unterhalt und zur Pflege, eig. lebende Wesen, zB. copias, exercitus: u. equos, canes; daher = nicht verlösch lassen, zB. das Feuer; u. bildl. zB. alci spem: u. bellum). - sustinere. sustentare (aufrecht halten, erhalten, so daß es nicht zu Grunde gehe, sowohl eine Person als eine Sache); verb. alere et sustentare. - tueri (im gehörigen Zustande erhalten, bald = gleichf. auf den Beinen erhalten, ernähren, zB. eo [damit] sex legiones: u. quaerere, unde domi militiaeque se ac suos tueri posset; bald = im baulichen Stande erhalten, zB. ein Gebäude, tecta od. sarta tacta aedium: die Wege, Wasser, vias, aquas). - fovere (hegen u. pflegen, zB. dolores suos: u. alci spem). - gerere (bei sich tragen, hegen, zB. inimicitias, amicitias cum alqo). - das Feuer unt., flammam materiā alere; igni alimenta dare; materiam igni praebere. - Jmb. in seiner Armuth, Jmb., da er arm ist, unt., alci tenuitatem sustentare; penuriam temporum alci sustentare. - 2) die Aufmerksamkeit beschäftigen: tenere (fesseln, zB. die Augen, von einem Gemälde). - delectare (durch eine längere Folge angenehmer Vorstellungen Vergnügen u. Befriedigung gewähren, ergötzen, amüsieren, angenehm unterhalten). - oblectare alqm od. alci animum (durch Ergötzung unangenehmen Vorstellungen entgegenwirken, belustigen, amüsieren, angenehm unterhalten, sowohl durch Handlungen als durch Worte, zB. fictis rebus legentium

animos: u. fabula [das Theaterstück] oblectat populum: u. me in Cumano satis commode oblecto). – delectatione aliqua allicere (durch einen befriedigenden Genuß anlocken, zB. lectorem). – sich mit ob. durch etwas unt., se delectare alqā re. delectari alqā re (zB. libris); se oblectare alqā re (zB. ludis). – sich mit Jndm. unt., se delectare ob. se oblectare cum alqo (üb. sich mit Jndm. ergötzen, vergnügen); loqui cum alqo (sich mit Jndm. unterreden); confabulari ob. sermones familiares conferre cum alqo (ein trauliches Gespräch mit Jndm. führen); colloqui cum alqo (ein Zwiegespräch, eine Unterredung unter vier Augen mit Jndm. halten, auch brieflich, per litteras): sich sehr angenehm mit Jndm. unt., jucundissime loqui cum alqo: sich mit sich selbst unt., ipsum secum loqui: sich über etwas unt., habere sermones de alqā re (Gespräche halten über etwas üb.); disputare de alqā re (mit Gründen für u. wider über eine streitige Materie sich unterreden, von zwei od. mehreren Personen, welche verschiedener Meinung sind): Tiberius unterhielt sich gar nicht oder selten selbst mit seinen nächsten Umgebungen, nullus Tiberio aut rarissimus etiam cum proximis sermo. – Jnd. (zB. einen Kranken) ob. sich mit Erzählungen zu unterhalten suchen, delectationem ex fabulis quaerere.

unterhalten, ad communem sermonum usum accommodatus (sich zur geselligen Unterhaltung eignend, zB. sententiae). – jucundus (im Allg., angenehm, v. Pers. u. Dingen, zB. Schriftsteller, Gespräch). – jucundus et delectationi natus (angenehm u. zur Unterhaltung ganz geeignet, v. Pers., zB. Schriftsteller). – *Adv.* jucunde (zB. erzählen, narrare).

Unterhaltung, I) Erhaltung: tutela (einer Pers. od. Sache, zB. tenuiorum [der Dürftigern]: non sumptuosa villae). – II) Ergötzung: delectatio (das Vergnügen u. die Befriedigung, die uns etw. gewährt). – oblectatio (der angenehme Genuß, die Erheitung u. Belustigung, die wir uns verschaffen). – oblectamentum (was zur Belustigung, zum Zeitvertreib dient). – sermo. sermones (Gespräch, Gespräche). – collocutio. colloquium (Zwiegespräch, Unterredung unter vier Augen, ohne Zeugen, während sermo Gespräch üb. zwischen Zweien od. Mehreren). – sermones familiares, bei Spät. confabulatio (trauliches Plaudern, trauliche Gespräche). – communio sermonis (Gemeinschaftlichkeit des Gesprächs, zB. zur U. aufordern, ad communionem sermonis provocare). – U. zum Zeitvertreib, sermones ludicri: gesellige U., communis sermonum usus: geistreiche U., sermonis lepos: U. über geringfügige Dinge, colloquium ob. colloquia rerum leviorum: schriftliche U., sermo litterarum: Jndm. zur U. dienen, alqm delectare ob. oblectare: zur U. geschaffen, delectationi natus (zB. von einem Schriftsteller): eine U. mit Jndm. wegen etwas haben, sermonem cum alqo de alqā re habere: die U. stößt, sermones frigent ob. haerent.

Unterhaltungskosten, für Jnd., impendia cibarium (Jct.).

Unterhaltungstrieb, sermonis aviditas.

unterhandeln, etwas ob. wegen etw., tractare alqd ob. de alqā re. agere de alqā re (wegen etwas verhandeln, zB. tract. pacis condiciones: u. tract. ob. ag. de conditionibus pacis: u. tract. de redimendo filio). – postulare condiciones alqis rei (die Bedingungen von etwas fordern). – pacisci alqd (einen Vertrag schließen über etw., zB. pacem). – conciliare alqd (etwas zu Stande bringen, stiften, zB. nuptias). – mit Jndm. wegen etwas unt., agere cum alqo de alqā re (im Allg.); colloqui cum alqo de alqā re (mündlich); colloqui per internuntios cum alqo et de alqā re mentionem facere (durch

Unterhändler): mit Jndm. unt., daß er x., cum alqo agere, ut etc.: sie unterhandelten miteinander um den Frieden, colloquium fuit inter ipsos de pacis legibus.

Unterhändler, internuntius (der U., der zu Botschaften zwischen zwei Parteien gebraucht wird, der den Zwischenträger macht). – interpres (die Mittelsperson, der Mittler, der im Namen u. Auftrag seiner Partei mit einer andern verkehrt u. streitige Dinge u. Forderungen zu vergleichen u. zu vermitteln sucht). – intercessor (Einer, der sich ins Mittel schlägt, sowohl um etwas zu verhindern, als um etwas zu Stande zu bringen; daß. auch Untersch. bei Selbsteisen zc.). – conciliator alqis rei (der eine Verbindung zu Stande bringt, Stifter, zB. einer Heirat, nuptiarum). – leno (Kuppler; dann Mittelsperson bei einer schlechten Handlung üb.). – pactor alqis rei (der den Betrag zu einer Sache zu Stande bringt, zB. bei Stiftung einer Verbindung, societatis, Cic. Verr. 6, 56). – proxoneta (προξενος) od. rein lat. pararius (Müller, Unterhändler in Geldsachen, Senjal, bei Kauf u. Verkauf zc.). – U. des Friedens, pacis interpres ob. internuntius: einen U. beim Abschluß eines Geschäfts hinzunehmen, pararium interponere: durch einen U. borgen, per intercessorem mutuari: Jnd. zum U. gebrauchen, agere per alqm.

Unterhändlerin, interpres (Mittelsperson üb.). – conciliatrix (Stifterin von etwas, zB. einer Heirat, *nuptiarum; dann absol. = Kupplerin). – lena (Kupplerin).

Unterhandlung, actio, wegen etwas, de alqā re (die Verhandlung od. Beratung wegen od. über etwas, zB. wegen des Friedens, de pace, d. i. wie man den Frieden erhalten wolle, ehe noch ein Krieg ausbricht, Cic. ad Att. 9, 9, 2). – pactio (der Vertrag). – condiciones (die Bedingungen des Vertrags). – colloquium (mündliche Unterhandlung zweier Feindherren zc.). – oratio (die Rede, gute Worte, zB. insulam quum oratione reconciliare non posset, copias e navibus eduxit). – Unterhandlungen wegen etwas anknüpfen, postulare condiciones alqis rei (zB. wegen des Friedens, pacis): die Unterhandlungen wegen des Friedens abbrechen, infecta pace dimittere legatos; dimittere pacis internuntios: auf dem Wege der Unterhandlungen etwas abmachen, schließen, conditionibus disceptare alqd; per colloquium alqd componere: die Zeit der Unterhandlungen ist vorbei, conditionum amissum tempus est.

Unterhaus, in England, *senatus inferior. – Jnd. in das U. (zum Mitglied des U.) wählen, *alqm in senatum inferiorem legere.

Unterhemd, f. Hemd.

unterhöhlen, f. untergraben no. I.

Unterhosen, *tegumenta feminum interiora.

unterirdisch, subterraneus. – sub terra positus (unter der Erde gelegen, seinen Wohnort habend, zB. numina). – ein unt. Gang, crypta (κρυπτή): Jnd. in ein unt. Loch stecken, alqm sub terra demittere in locum saxo consaeptum. – die unterirdischen Götter, dii inferi (Ggff. dii superi).

Unterjacke, mollene, thorax laneus.

unterjochen, subigere. – vincere et subigere (besiegen u. unterjochen). – domare. perdomare (bändigen, bezähmen, sich mit Gewalt zum Herrn über Jnd. od. etwas machen); verb. subigere et domare. – in ditionem suam redigere (unter seine Hofmächtigkeit bringen); verb. subigere atque in ditionem suam redigere.

Unterliefer, inferior ordo dentium;

Unterleib, f. Unterrod.

Unterrecht, vicarius servi. — **Unterloch**, *vicarius coqui.

unterkommen, I) ein Obdach finden: tectum accipere (Dach u. Fach finden). — recipi (aufgenommen werden in einer Herberge zc., zB. laum für Bezahlung, für Geld, vix mercede); hospitio recipi, bei Jndm., ab algo (eine gastfreundliche Aufnahme finden). — II) eine Versorgung finden: *munus nancisci.

Unterkommen, das, I) Obdach: tectum (im Allg., Dach u. Fach, wo man Aufnahme findet). — hospitium (Wohnung bei einem Gastfreunde). — sich nach einem U. umsehen, tectum ob. (v. Mehreren) tecta circumspicere: ein U. finden, f. unterkommen no. I: Jndm. ein U. gewähren, alqm tecto ob. hospitio recipere: dem Heere U. u. Unterhalt gewähren, exercitum suis tectis et copiis sustentare (Cic. Deiot. 14): Jndm. ein U. verschaffen, alci hospitium prospicere ob. parare (ein Unterkommen bei einem Gastfreund); alci locum ac sedem parare (Jndm. einen festen Wohnort verschaffen, zB. einem auswandern den Volk). — II) Amt: munus. — ein U. finden, *munus nancisci: Jndm. ein U. verschaffen, *prospicere alci munus.

Unter König, *vicarius regis.

unterkriechen, delitescere (zB. in einer elenden Kneipe, in cauponula quadam). — unter etwas unt., abdere se in alqd (um sich zu verbergen, zB. unter die Treppe, in scalarum tenebras).

unterkriegen, Jnd., alqm subigere.

Unterlage, beim Bauen, fundamentum (vgl. „Unterbau“). — die U. eines Strichs, statumen: die U. des Hebels, hypomochlion (ὑπομόχλιον, Vit. 10, 8, wo er es §. 2 durch pressio erklärt, aber §. 8 den griech. Ausdruck der Deutlichkeit wegen beibehält).

Unterland, regio inferior.

Unterlass, ohne, f. beständig no. II, a.

unterlassen, mittlere ob. omittere alqd ob. mit folg. Jnfin. (lassen, sein lassen, ganz aufgeben). — intermittere alqd. intermissionem alci rei facere (etwas auf einige Zeit aufheben, damit einhalten, es einstellen). — praetermittere alqd (vorbei, bei Seite lassen). — deesse alci rei (einer Sache seine Thätigkeit entziehen, sie vernachlässigen, zB. negotio). — negligere alqd ob. mit folg. Jnfin. ob. Acc. u. Jnfin. (etwas aus Fahrlässigkeit ob. Unachtsamkeit übersehen, unbeachtet lassen, veräumen). — desistere alqd re (von etwas abstehen, unbestimmt, ob man es wieder anfangen will ob. nicht). — desinere alqd ob. mit folg. Jnfin. (von etwas ablassen, um damit nicht weiter fortzufahren, mit etwas aufhören). — supersedere alqd re ob. mit folg. Jnfin. (sich einer Sache überheben). — abicere alqd (gleichf. wegwerfen, aufgeben, zB. den Bau, aedificandi consilium ob. aedificationem: den Gehorsam, obedientiam). — man muß das unt., häc re supersedendum est: ich kann es nicht unt., zu zc., a me impetrare non possum, quin etc.; nequeo mihi temperare, quo minus etc.; facere non possum (non potui), quin etc.; non possum non m. Jnfin.: man kann nicht unt., zu zc., nemo potest non m. Jnfin.: ich kann nicht unt., dir zu schreiben, ut nihil ad te dem litterarum, facere non possum: er unterließ (ermangelte) nicht zu kommen, non neglexit ob. non cessavit venire.

Unterlassen, das, *aug. die, intermissio (U. auf einige Zeit, zB. officii) — U. der Sache, omissa res.

Unterlassungssünde, peccatum omissae rei. — auch hl. res omissa.

unterlaufen, I) mit unterlaufen: intercurrere. intervenire (dazwischentommen); subrepere (sich einschleichen). — Fehler mit unt. lassen, non ab omni

errato sibi cavere: ich lasse unvorsichtigerweise einen Senar mit unt., immitto imprudens senarium. — II) unterlaufen, a) intr. mit Blut, sanguine suffundi. — b) v. tr. Jndm. das Schwert unt., insinuare se inter corpus armaque: den Dolch, alcijs subire mucronem.

Unterleffe, f. Unterlippe.

unterlegen, supponere (darunter hinlegen). — subicere (darunter hinwerfen, -bringen). — subdere (unter etwas hinlegen). — substernere (unterbreiten), unter etwas (alle vier), alci rei ob. sub alqd. — einer Sache etwas als Folie unt., sublinere alqd alqd re (zB. Goldblättchen, bractea aurea). — den Hühnern Eier zum Brüten unt., gallinis ova (incubanda) subicere ob. supponere: den Hühnern Entener unt., anatum ova gallinis supponere: für faule Eier andere unt., pro ovis sterilibus alia substituere: Feuer unt., ignem subicere ob. subdere: Holz unt. (unter das Feuer), igni materiam praebere; igni alimentum dare: Pferde unt., equos disponere (Relais aufstellen); subinde mutare equos (die Pferde wiederholtlich wechseln): mit untergelegten Pferden unglaublich schnell an einen Ort kommen, per dispositos equos incredibili celeritate algo pervenire.

Unterlegen, das, suppositio (zB. von Eiern, ovorum).

Unterlehrer, f. Hülflehrer.

Unterleib, venter (Bauch).

Unterleibbeschwerden, *intestinorum vitia, n. pl. (Fehler des Unterleibs). — an U. leiden, ex intestinis laborare.

Unterleibsentzündung, venter exulceratus. — an U. leiden, ventris exulcerati tormenta tolerare.

Unterleibskatarth, ventris rheumatismus.

Unterleibsrantheit, f. Unterleibbeschwerden.

Unterleibsschwäche, intestina infirma (n. pl.).

unterliegen, I) unterliegen, 1) erliegen: succumbere (zB. labori, dolori: u. fortunae). — concidere (zusammenstürzen; dann übr. = politisch gestürzt werden). — cedere (weichen, nicht gewachsen sein, zB. dolori: u. in causa [in dieser Rechtsache] alcijs impudentiae). — inferiorem esse, in etw., in alqa re (den Kürzern ziehen, im Kampfe, vor Gericht zc., Ggft. superiorem discedere, zB. in der Verhandlung, in agendo: u. in causa pari). — pro victo abire (als Besiegter aus dem Treffen abziehen). — einer Last unt., oneri succumbere; sub onere labi ob. concidere; oneri cedere; oneri imparem esse; onere opprimi (zB. opprimi officii onere malo): keiner Arbeit unt., invicti ad laborem esse corporis; invictum se a labore praestare: seiner Größe fast unt., magnitudine sua laborare: dem Feinde unt., hosti succumbere; opprimi: dem Cäsar (im Treffen) unt., a Caesare victum discedere: der Gewalt des Schicksals unt. müssen, impetum fortunae superare non posse. — 2) unterworfen sein: subjectum esse alci rei (zB. zufälligen Ereignissen, fortuitis casibus). — Zweifel, keinem Zweifel unt., f. Zweifel. — II) unterliegen; zB. diesem Worte liegt der Sinn unter, huic nomini haec vis subicitur.

Unterlieutenant, etwa *succenturio secundus.

Unterlippe, labrum inferius (Ggft. labrum superius, die Oberlippe).

untermannern, substruere (zB. mit Quadern, saxo quadrato).

Untermeer, mare inferum.

untermengen, intermiscere.

unterminieren, I) v. intr. cuniculos agere. — II) v. tr. cuniculo ob. cuniculis subruere ob. subtrahere. — eine unterminierte Stadt, a cuniculis suffossum oppidum.

untermischen, *intermiscere*, etwas mit etwas, *alci rei alqd.* - *untermischt*, f. „gemischt“ unter „mischen“.

unternehmen, *incipere* (etwas anfangen, beginnen, bes. auch von einem Kühnen, Verwegenen, Unbesonnenen Unternehmen). - *aggredi alqd ob. ad alqd* (sich an etwas machen; bezeichnen beide das erste Unternehmen und Beginnen einer Handlung). - *sumere* (vor die Hand nehmen, vornehmen, auf eigenen Antrieb ob aus eigenem oder aus fremdem Antrieb). - *recipere* (etwas Jmdm. ab- u. selbst übernehmen u. mit feiner Rechthlichkeit dafür haften). - *molari alqd ob. m. folg. Infinit.* (mit etwas umgehen, was wichtig u. schwierig ist, etwas zu bewerkstelligen suchen). - *conari*, gew. *m. folg. Infinit.* (sich erkühnen, etwas zu thun, die Ausführung von etwas beginnen, die Anstrengung u. Mühe locket). - *audere*, gew. *m. folg. Infinit.* (etwas auf die Gefahr des Mißlingens u. eigenen Schadens unternehmen, sich unterstehen). - *instituere alqd ob. m. Infinit.* (etw. vornehmen, es sich zur Aufgabe machen, zu zc., zB. *viam: u. senex historiam scribere instituit*). - eine Arbeit unt., *laborem sumere ob. suscipere ob. recipere*: einen Krieg unt., *bellum incipere ob. sumere ob. suscipere*: etnen Selbstzug gegen Jmd. unt., *proficisci ad ob. contra alqm*: eine Reise unt., *iter incipere ob. aggredi ob. inire* (eine Reise als Geschäft übernehmen); *iter facere* (eine Reise machen): weite Reisen unt., *peregrinationes suscipere*: nichts gegen Jmd. unt., *nihil contra alqm audere*.

Unternehmen, das, -ung, die, *inceptio* (das Anfangen, Beginnen von etwas). - *molitio* (das Umgehen mit etwas; beide als Act). - *res agenda ob. gerenda* (die auszuführende Sache). - *inceptum* (das U. als begonnene That). - *conatus, us, m. conata, orum, n.* (das U. als Kühnes u. mühevolleres Beginnen). - *opus* (als große, bewundernswürdige Handlung). - *facinus* (That übh., sowohl Großthat als Unthat). - *expeditio* (Streifzug zc. gegen den Feind). - ein unfeinliches U., *amentia*: es ist ein großes U., *magnam est quod conor*: während dieser Unternehmungen, *dum haec geruntur*: Jmds. Unternehmungen ver-eiteln, *alcis conatus reprimere*: auf eine U. gegen Jmd. ausziehen, *proficisci ad ob. contra alqm*. - Mit einem Pronomen oder Abiectiv wird „Unternehmen“ ob. Unternehmung“ im Latein. oft bloß durch das Neutrum des Pronomens ob. Abiectivs angedeutet, zB. dieses (genannte) U., *id: ein U., welches zc., quod* (Nep. Dion. 5, 3): in Sicilien die noch übrigen (zur Beendigung des Kriegs erforderlichen) Unternehmungen ausführen, in *Sicilia reliqua belli perficere* (Liv. 26, 1, 6).

unternehmend, *experiens* (der sich etwas versucht, etwas wagt). - *promptus* (gleich bei der Hand, wo es gilt); verb. *promptus et experiens*. - *strenuus* (stark, rasch u. munter ans Werk gehend). - *acer* (voll Energie, energisch; beide im Ggsh. von *ignavus*); verb. *acer experiensque*. - ein unt. Kaufmann, *mercator strenuus studiosusque rei quaerendae*.

Unternehmer, eines Baues, *aedificator* (als Erbauer). - *locator* (als Verbinger an den redemptor u. conductor, d. i. Uebernehmer eines beabstichtigten Baues für eine gewisse Summe).

Unternehmung, f. Unternehmen, das.

Unternehmungsgest, *negotii gerendi studium*.

Unterbrigade, *magistratus minores* (f. Gell. 13, 15, 1 sqq.). - **Unterofficier**, *decanus* (Borgesetzter über 10 Mann).

unterordnen, *subicere. supponere* (beide zB. eine Unterart der Gattung, *partem generi*). - *alqd alci rei parere volle* (wollen, daß etw. einer Sache gehorche, zB. *rationi iram et cupiditatem*). - dem Besseren das Geringere unt., *potioribus deteriora submittere*: sich dem allgemeineren Besen unt., *rei publicae commoda privata necessitatibus potiora habere*: sich ohne Murren einem bessern Feldherrn unt., *meliori imperio mansueta oboedientem esse*. - untergeordnet sein, *sub alio esse*: einer Sache, *alci rei subjectum esse ob. subesse* (subordiniert sein); *inferiorem esse alqd re* (unter etwas stehen); *satellitem et ministrum* (ob. *ministram*) *esse alci rei* (gleichf. dienbar sein, Ggsh. *dominam ob. dominam esse alci rei*); *alci rei parere* (gleichf. gehorchen); *alci rei oboedire debere* (gleichf. gehorchen müssen), zB. die Art ist der Gattung unt., *pars subest generi*: giebt es irgend eine Tugend, so ist Alles, was den Menschen treffen kann, ihr unt., *si modo est ulla virtus, omnia, quas cadere in hominem possunt, subter se habet*: die menschlichen Zustände als der Tugend unt. ansehen, *humano casus virtute inferiores esse putare*: die Tugenden als dem Bergmügen untergeordnet angesehen wissen wollen, *virtutes voluptatum satellites et ministras esse volle*. - untergeordnet, *inferior* (tiefer stehend dem Rang zc. nach, Ggsh. *superior*). - *secundus* (der zweite der Reihe, dem Rang nach, Ggsh. *primus*). - ist es = „subaltern“, f. d. - eine unt. Macht, „*civitas secundi loci* (eine Macht zweiten Ranges im europäischen Staatensystem); *deus minorum gentium* (eine Gottheit zweiten Ranges), *deus majorum gentium*: eine unt. Rolle, *partes secundae*: die unt. Gattung des Scherzes, *secundum genus jocandi*: der der Berauschung unt. Theil der Seele, *ea pars animi, quae rationi oboedire debet*: die Jmdm. (zB. dem Statthalter) untergeordneten Diener, *ministri imperii alci*.

Unterordnung, I = *Subordination no. I u. II*, w. f. - II) die zweite ob. dritte Ordnung: *ordo secundus ob. tertius*.

Unterpfand, f. Pfand, Hypothek.

unterpfügen, I) unterpfügen, d. i. einpfügen: *inrare*. - II) unterpfügen, d. i. darunterpfügen, um den Boden aufzulockern: *subarare* (zB. die Weinstöcke, *vites*).

unterreden, sich mit Jmdm., *cum alqo loqui* (übh. mit Jmdm. sprechen). - *sermocinari ob. sermonem conferre cum alqo* (sich in einen Discurs, ein Gespräch mit Jmdm. einlassen, sich mit Jmdm. unterhalten übh.). - *confabulari ob. sermones familiares conferre cum alqo* (ein trauliches Gespräch mit Jmdm. führen). - *cum alqo colloqui* (ein Zwiegespräch unter vier Augen mit Jmdm. halten, bes. um etwas abzumachen). - über gelehrte Gegenstände sich mit Jmdm. unt., *disputare cum alqo de alqa re*.

Unterredung, *sermo* (Gespräch mit Einem ob. Mehreren übh.). - *collocutio. colloquium* (ein Zwiegespräch unter vier Augen, sowohl der Unterhaltung wegen, als um ein Geschäft abzumachen). - *disputatio* (eine Unt. mit Gründen, über eine freitragende Materie, gew. zwischen zwei Personen, die über einen Gegenstand verschieden denken, ein gelehrter Discurs). - *mündliche U. praesens sermo; praesentis cum praesente colloquium*: trauliche U., *sermones familiares*: eine gelehrte U., *sermo doctus*: eine U. mit Jmdm. anknüpfen, *se dare in sermonem cum alqo; sermonem cum alqo institere ob. ordiri ob. occipere*: eine U. haben mit Jmdm., *sermonem conferre cum alqo; cum alqo colloqui*: eine geheime U. mit Jmdm. haben, *arcano ob. secreto cum alqo colloqui*: geheime Unterredungen halten, *secreta colloquia se-*

rere: er soll in Gegenwart seiner Freunde u. Verwandten mit dem Jugurtha folgende U. gehabt haben, coram amicis et cognatis dicitur hujusce modi verba cum Jugurtha habuisse.

Unterredungskunst, sermoinstitutrix (Quint. 3, 4, 10).

Unterricht, institutio, in etw. alejs rei (die Unterrichtung üb.). - eruditio (die Auszubildung aus dem Stande natürlicher Roheit u. Unwissenheit). - disciplina (der Unterricht u. die ganze Erziehung, welche der Schüler vom Lehrer erhält). - doctrina (der Unterricht, den ein Lehrer giebt, zB. vieljähriger, mal-torium annorum: in der Musik, musices). - jeder gründliche U., omnia, quae ratione suscipitur, de aliqua re institutio: des U. wegen, discendi causā (des Lernens wegen, von Seiten des Schülers); docendi causā (des Unterrichtens wegen, von Seiten des Lehrers). - U. ertheilen, erudire atque docere juvenutem ab. discendi studiosos: Jzmb. U. geben, ertheilen, s. unterrichten no. I: Jzmb. einen be-ratigen U. ertheilen, angeben lassen, alci eam disciplinam adhibere: U. haben, genießen, doceri; erudiri; discere (lernen): in etw. U. haben, discere alqd ob. m. folg. Jzmb. (zB. litteras Graecas: u. nare): im Lesen U. haben, ad lectionem institui: U. im Saitenspiel haben, discere fidibus: bei Jzmb. U. haben, genießen, doceri ob. discere ab alqo; erudiri ob. institui ab alqo; disciplinā alejs uti; scholis alejs interesse (zu Jzmb. in die Schule gehen): bei Jzmb. im Citharaspiel u. Tanzen U. haben, doceri ab alqo citharizare etsaltare: den ersten U. bei Jzmb. genießen, puerili doctrinā ab alqo institui: den-jelben U. haben, genießen, paribus disciplinis et apud eosdem magistros institui; iisdem praeceptis atque in una institutione formari: einen vor-trefflichen U. genießen, egregie erudiri: einen guten U. ge-nossen haben, doctrinā atque optimarum artium stu-dii eruditum esse: ganz ohne U. zu sein scheinen, gar keinen U. genossen zu haben scheinen, omnium rerum rudem esse videri: im Reiten u. Fechten U. nehmen, se docendum curare equo armisque: U. annehmen, sich gefallen lassen, disciplinam accipere: sich beim U. nach den Anlagē Jzmb. richten, doctri-nam ad naturam alejs accommodare: Jzmb. Einen zum U. geben, Einen zu Jzmb. in den U. bringen, übergeben, alci alqm in disciplinam tradere: sich seinen U. bezahlen lassen, mercedem a discipulis acceptare; mercede docere.

unterrichten, I) Kenntnisse beibringen: erudire, in etw., in alqa re (aus dem Zustande natürlicher Roheit u. Unwissenheit herausziehen). - docere, in etw., alqd (lehren, belehren, um Jzmb. Kenntnisse zu vermehren); verb. erudire atque docere; docere atque erudire. - instituere, in etw., ad alqd (unter-weisen, durch Unterricht zu etw. anleiten, zB. im Lesen, ad lectionem); verb. instituere atque erudire ad alqd. - instruere, in etw., ad alqd (eig. mit dem Nöthigen versehen; dah. mit dem Zus. litteris, doctri-nis, artibus = unterrichten, d. i. mit wissenschaftlichen Kenntnissen versehen). - imbuere, in etw., alqā re (in etw. einweisen, zB. puerum litteris elementariis et calculo). - impertire alqm alqā re (Jzmb. eines Gegen-standes theilhaftig machen, zB. doctrinae, quibus aetas puerilis impertiri debet). - praecipere ob. tra-dere alqd ob. de alqa re. tradere praecepta alejs rei (als Lehrer Regeln u. Vorschriften über etwas vortragen). - für Gehl unt., mercede docere: in den Anfangsgründen der Redekunst unt., tradere ele-menta loquendi: in der Redekunst unt., praecipere ob. tradere de eloquentia; tradere praecepta lo-quendi: Jzmb. in der Redekunst unt., alqm ad dicen-

dum instituere: Jzmb. im Saitenspiel unt., alqm fi-dibus docere. - sich unterrichten lassen, disciplinam accipere (Unterricht annehmen, sich gefallen lassen); erudiri. doceri (unterrichtet werden); discere (ler-nen). - von Jzmb. unterrichtet werden, sich unter-richten lassen, doceri ab alqo; discere ab alqo; in-stitui apud alqm: in etw. unterrichtet werden, sich unterrichten lassen, doceri ob. discere alqd ob. mit folg. Jzmb.: in denselben Gegenständen und von den-selben Lehrern unterrichtet werden, paribus disci-plinis et apud eosdem magistros institui; iisdem praeceptis atque in una institutione formari: sich im Reiten u. Fechten unterrichten lassen, se docen-dum curare equo armisque. - unterrichtet, eru-ditus (üb. dem Zustande der Roheit u. Unwissen-heit entzogen, gebildet); doctus, doctrinā instructus (der wissenschaftlichen Unterricht genossen hat): ein höchst unt. Mann sein, quam institutum optime, tum etiam perfecte planeque eruditum esse. - II) be-nachrichtigen: docere, edocere, Jzmb. von etw., alqm alqd (lehren, belehren, u. zwar ed. ausführlich, ge-nau). - certiorum facere (in Gewißheit setzen, ver-gewissern), Jzmb. von etwas, alqm alejs rei u. de alqa re (schriftlich, per litteras). - nuntiare alci alqd (Jzmb. etwas melden, schriftlich oder durch ei-nen Boten). - alci ob. ad alqm scribere ob. per-scribere alqd ob. de alqa re (schriftlich Nachricht von etwas an Jzmb. gelangen lassen). - sich vorher von der Stärke des Feindes unterrichten, prius mosce-re vires hostium: unterrichte mich möglichst bald über Alles, omnibus de rebus fac ut quam primum sciam. - unterrichtet, certior factus.

Unterrichteter, etwa judex minor (nach Liv. 22, 57, 3; vgl. Gell. 13, 15, 1 sqq.).

Unterrichtsaussatz, disciplina. - Einen in Jzmb. U. bringen, alqm alci in disciplinam tradere.

Unterrichtsart, -methode, genus disciplinae. - eine neue U. einführen, novum genus disciplinae instituere. - **Unterrichtsgegenstand**, doctrina. - er nahm ihn in allen Unterrichtsgegenständen eif-rig vor, coepit eum omnia studioso docere.

Unterrichtsmethode, s. Unterrichtsart.
Unterrichtsminister, *rerum ad disciplinas et studia pertinentium summus praefectus.

Unterrinde, am Baume, liber (Ggf. cortex).
Unterrock, a) als Männerkleid, tunica. - b) als Frauenkleid: tunica interior (Untergewand). - *corporis velamentum interius (der Frauenrock un-terfagen, s. verbieten. [ter dem Kleide).

Unterfach, I) in der Baukunst, unter Säulen: stereobata (στερεοβάτης, gemauertes Postament). - podium (πόδιον, forlaufendes Postament, Grund-stein einer Reihe von Säulen). - II) in der Logik, zweiter Satz des Syllogismus: assumptio. - einen U. machen, assumere (wie Cic. de inv. 1, 68: quare assumi statim oportet, daher muß man sogleich den U. beibringen).

Unterschale, I) an Bäumen: liber (Ggf. cor-tex). - II) Untertasse: *scutella. [maro.

unterscheiden, *minoris quam par est aesti-
unterscheiden, discernere (zwei ob. mehr Dinge durch Sichten als verschiedne erkennen, sie vonein-ander so unterscheiden, daß man das eine nicht mit dem andern verwechselt). - internoscere (Einen un-ter Andern erkennen, ihn an bekannten Merkmalen erkennen u. von Andern unterscheiden). - distinguere (eig. durch Punkte absondern; dann durch genaue Abgrenzung unterscheiden). - disjungere. sejungere (machen, daß zwei Dinge geschieden sind, die ohne den Scheidenden gleichsam verbunden sein würden). - segregare (absondern, nicht als Eins betrachten).

- durch Punkte die Worte beim Schreiben unterscheiden, (verba) interpungere. - Schwarz u. Weiß unt., atra et alba discernere: im Menschen Leib u. Seele unt., dividere naturam hominis in animum et corpus: Freund u. Feind unt., f. Freund: das Wahre von dem Falschen unt., vera a falsis internoscere ob. distinguere ob. diiungere: unsere Vorfahren unterscheiden das Völlerrecht von dem bürgerlichen Rechte, majores aliud jus gentium, aliud jus civile esse voluerunt. - sich unt., inter se distingui (durch etw., alqā re, zB. caudis(v. Affenarten)); inter se differre (unter sich verschieden sein, durch etw., alqā re, zB. lingua, institutis, legibus); differre (verschieden sein, von zc., ab etc., durch etwas, alqā re, zB. nec vestis habitu nec alio insigni a ceteris civibus); abhorre (abweichen, durch etw., alqā re, zB. sanguineis punctis (v. Steinen): haud multum lingua moribusque (von einem Volke)); sich (in) etwas unt., aliquid differre: in ob. durch nichts ob. gar nicht sich unt., nihil differre; nihil interesse, von, ab etc. (noch gew. unperf., nihil interest inter etc.): durch nichts unt. wir uns mehr von den Thieren, nulla re longius absumus a natura ferarum: dadurch unterscheidet sich der Mensch, hoc proprium est hominis: es ist etwas leicht zu unt., es läßt sich etwas leicht unt., facilis est alci rei distinctio: schwer zu unt., difficilis ad distinguendum.

Unterscheiden, das, **Unterscheidung**, die, **distinctio**. - das U. der Worte durch Punkte, **interpunctio** ob. **interpuncta verborum**.

Unterscheidungsgabe, - **vermögen**, **discrimen** (f. Cic. Planc. 9: non est enim consilium in vulgo, non ratio, non discrimen).

Unterscheidungszeichen, **discrimen** (als Unterscheid). - **insigne** (als Abzeichen). - durch U. trennen, **distinguere**: ich habe kein anderes U. gefunden (an einer Sache), **aliam differentiam non inveni**.

Unterschenkkel, **crus** (dessen vordere Höhre tibia, dessen hintere sura hieß), **Osse femur**, d. i. der Oberschenkkel.

unterschieben, I) eig.: **supponere** (unterlegen). - **subicere** (darunterwerfen, - bringen unter zc.). - **subdere** (darunterthun unter zc.), einer Sache ob. unter etwas, alle alci rei ob. sub alqd. - einen Brief unter das Kissen unt., **epistolam sub pulvinum subicere**: Jmbm. ein Kissen unt. (unter den Kopf), *alci capiti **subicere culcitam**. - II) unteig.: **subdere**; **subicere**; **supponere**: ein Kind unt., **puerum subdere**; **supponere**: ein Testament unt., **testamentum subicere**, **supponere**, **subdere**. - untergeschoben, **subditus**; **suppositus**; **falsus** (falsch, zB. Testament), Vgl. „unächt“.

unterschieben, das, - **ung**, die, **suppositio** (zB. puerorum, Plaut. capt. 1081). - **subjectio** (zB. testamentorum, Liv. 89, 18, 4).

unterschieber, ***suppositor** (von Knaben, puerorum, nach Plaut. truci. 4, 2, 50, wo das Femin. **suppositrix**). - **subjector** (zB. testamentorum, Cic. Cat. 2, 7; sonst auch **testamentarius** genannt).

unterschied, I) eig.: **discrimen** (übß. das, wodurch mehrere Dinge voneinander getrennt werden). - **loculus**, **loculamentum** (der U. in Rufen u. Schranken). - einen U. machen, **discrimine alqd. separare**. - II) unteig.: **discrimen** (das, was zwei Dinge voneinander scheidet, zwischen ihnen einen Unterschied macht, und der Unterschied, den man zwischen ihnen macht). - **differentia** (die Verschiedenheit zweier Dinge, wenn sie solche Eigenschaften haben, daß sie dadurch voneinander entfernt, auseinander gehalten werden können). - **diversitas** (die Verschiedenheit zweier Dinge, welche beide voneinander abweichen, gleichf. eine ver-

schiedene Richtung haben). - **dissimilitudo** (die Unähnlichkeit, die verschiedene Beschaffenheit zweier Dinge, wodurch sie selbst voneinander unterschieden werden können). - **delectus** (die Auswahl, die man zwischen zwei u. mehreren Dingen trifft); **verb. delectus atque discrimen**. - einen U. machen, **discrimen facere** ob. **servare**; **delectum habere** (eine Auswahl treffen); beide mit dem Genitiv der Dinge, zwischen welchen ein Unterschied gemacht wird. - einen wesentlichen U. bei etwas machen, **toto genere diiungere alqd.**: einen U. zu machen wissen zwischen zc., **discrimen nosse inter etc.**: ich mache einen U. zwischen dem Völlerrecht u. dem Bürgerrecht, **aliud jus gentium, aliud jus civile esse volo**: das Alter macht hier einen U., **est aliquod discrimen aetatum**: keinen U. machen, **omnia promiscue habere**: zwischen Bekannten u. Unbekannten macht man keinen U., **notum ignotumque nemo discernit**: nachher machte man keinen U. mehr, **postea promiscuum fuit**: keinen U. der Person machen, **nullum personae ob. personarum discrimen facere ob. servare**: allen U. aufgeben, **discrimen omne tollere**; **omnium rerum delectum atque discrimen tollere**: es ist ein U. zwischen zc., **aliquid interest inter etc.**; **est quod differat inter etc.**: es ist ein kleiner U. zwischen dem campanischen und dem stellatischen Felde, **paulum differt ager Campanus a Stellati**: es ist ein U., ob . . . ober zc., **interest, (utrum) . . . an etc.**: es ist ein ziemlicher, ein großer U. zwischen zc., **aliquantum interest inter etc.**; ob. **nequaquam idem est mit folg. Acc. u. Infin.**: es ist ein gewaltiger U. zwischen ihnen, **pernium interest inter eos**: zwischen Menschen u. Thieren ist der wesentliche U., **bas zc., inter hominem ad beluam hoc maxime interest, quod etc.**: es ist ein kleiner U., ob . . . ober zc., **paulum interest ob. distat ob. differt, utrum . . . an etc.**: es ist ein großer U., ob . . . ober zc., **plurimum interest ob. distat, utrum . . . an etc.**: es ist kein U., ob . . . ober zc., **nihil interest, utrum . . . an etc.**: es ist kein U. des Sinnes (der Bedeutung), **nihil significationis interest**: ich sehe dabei keinen U., **id non intelligi quid interest**: wach ein U.! **quantum differt!**: nur mit dem U., **illo tantum discrimine interposito**: ohne U., **sine discrimine**; **promiscue**; **indifferenter** (zB. zwei Wörter gebrauchen, **duobus vocabulis uti**): ohne allen U., **sine ullo discrimine**; **discrimine omni sublato**: nur mit dem U., **bas zc., nisi quod** (f. Cic. ep. 13, 1, 2): ohne U. der Person, **nullius habitā ratione**; **delectu omni ac discrimine remoto**; **omissis auctoritatibus**: alle ohne U. tödten, **omnes promiscue interficere**.

unterschieden, - **schiedlich**, f. **verschieden**.

unterschlagen, I) **unterschlagen**. Jmbm. ein Wein, f. Wein **no. II**. - II) **unterschlagen**, d. i. heimlich für sich behalten: **avertere domum u. bl. avertere** (heimlich u. bößlich bei Seite schaffen, zB. Geld, **pecuniam**: die Beute, **praodam**: die Rechnungsbücher, **tabulas**). - **intervertere**. **intervertere ad seque transferre** (heimlich u. bößlich an sich ziehen, was für einen Andern bestimmt ist, zB. ein Geschenk, **donum**: eine Erbschaft, **hereditatem**). - **intercipere** (auffangen, auf dem Wege zu seiner Bestimmung wegnehmen, zB. Briefe, **litteras**). - **supprimere**. **retinere et suppressere** (zurückhalten u. verhehlen, was Einem anvertraut ist, zB. Geld, **pecuniam**: ein Testament, **testamentum**). - **fraudare** (durch Benützung entziehen, zB. **stipendium militum**). - **öffentliche Gelder unt.**, **pecunias e publico** ob. **bl. pecunias intercipere**; **pecuniam publicam avertere**; **peculatum facere** (die öffentliche Cassa bestehlen): die unterschlagenen Summen zurückhalten, **fraudata restituere**.

Unterſchlagung, des Geldes, ſ. Unterſchleif.

Unterſchleif, intertrimentum (heimlich von einer Summe abgewandtes, zurückgehaltenes Geld, ſ. Cic. Font. 8: nullum in iis nominibus intertrimenti aut deminutionis [Abzug] reperietur) - argenti circumductio (Geldbetrügerei übh., Plant. capt. 1081). - suppressio judicialis (Unterſchlagung gerichtlicher Gelder, bei Proceſſen, Cic. Clu. 68, wo Plur.) - peculatus publicus (Diebſtahl an der öffentlichen Caſſe, Unterſchlagung öffentlicher Gelder). - pecuniae e publico interceptae ob. ſl. pecuniae interceptae (unterſchlagene öffentliche Gelder). - Auch durch Umſchr. mit pecuniam avertere (wie Cic. Verr. 2, 148: averti pecuniam domum non placere; u. ſ. 2, 144: de avertenda pecunia quaero abs te, utrum etc. Ebenſo auch ſl. mit Maaren durch avertere merces). - eines ſl. beſchuldigt werden, peculatus accusari: ſich einen ſl. zu Schulden kommen laſſen, pecuniam retinere et suppressio pecuniam avertere domum u. ſl. avertere (übh. Geld unterſchlagen); peculatum facere (einen Diebſtahl an der Staatscaſſe begehen).

unterſchreiben, subscribere mit folg. Acc. u. Dat. (eig. = durch ſeine Unterſchrift beſtätigen; dann bibl., mit folg. Dat., einer Sache beipflichten übh.). - alqd subnotare (unten hinzeichnen, zB. ſeinen Namen). - nomen suum notare alci rei (ſeinen Namen unter etwas ſchreiben, etwas unterzeichnen, zB. epistolae, Flor. 2, 12, 10). - ſeinen Namen unt., ſich unt., nomen subscribere; auch ſl. subscribere; nomen subnotare; iſt eſ = „ſubſcribieren“, ſ. b. - Zmbd. Urtheil unt. (bibl.), alcijs iudicium sequi.

Unterſchrift, subscriptio (im Allg.). - nominis subscriptio. nomen scriptum (Namensunterſchrift). - durch ſl. beglaubigte Angaben der Juſcherte, iugerum subscriptio ac proſſio: ohne ſl., sine subscriptione: ohne ſl. des Verfaſſers, sine auctore: nur die ſl. (des Namens) ſehen laſſen, solam incolumem relinquere subscriptionem: durch ſeine ſl. etwas beſtätigen, alqd subscribere.

unterſchwären, suppurare.

Unterſchwelle, limen inferius.

unterſehen, supponere ob. subdere alci rei ob. sub alqd. - unterſetzt, vom Körper, habitu corporis brevis et obesua.

unterſiegeln, signare. - eigenhändig unterſiegeln u. unterſchreiben, manu suā signare et subscribere.

unterſinken, pessum ire (auf den Grund ſinken, v. Dingen). - mergi ob. demergi ob. submergi, mit u. ohne aquā ob. undis (in die Tiefe des Waſſers tauchen ob. verſenkt werden, von Verſ. u. Dingen). - in dem See ſinken Blätter unter, lacus folia accipit pessum. - **unterſpülen,** sibiluere.

unterſt, ſ. unterſte.

Unterſtadt, urbs inferior; inferiores urbis partes. - als ebener Theil der Stadt, plana urbis pars (Ggſ. arx). - **Unterſtatthalter,** subpraefectus (Inscr.).

unterſte, der, die, das, infimus. imus (im phyſiſchen Sinne urſpr. gleichbedeutend, gew. aber iſt inf. der niedrigſte, im. der tieſte). - inferior (wenn nur von zweien die Rede iſt). - die unt. Claſſe des Volks, infima faex populi; plebs infima: der unt. Theil von etwas, inferior pars (im Ggſ. von superior pars, dem oberſten) ob. infima ob. ima pars (im Ggſ. von summa ob. media pars, d. i. dem obern ob. mittlern) alcijs rei; ob. durch inferior ob. infimus (in gleichem Caſus mit dem Worte, deſſen Theil gemeint iſt, zB. der unt. Theil des Altars, infima ara: der unt. Theil des Ohres, ima auris: der unt.

Theil der Stadt, inferioris urbis partes; urbs inferior. - das Oberſte zu unterſt, ſ. zuunterſt.

unterſtecken, subicere ob. subdere alci rei ob. sub alqd (eig.). - commiscere mit Dativ (beimischen, zB. libellum libellis ceteris). - immiscere mit Dativ (einmischen, übtr., zB. die jungen Soldaten [unter die alten] veteribus militibus irones).

unterſtehen, ſich zu ic., audere mit folg. Infin. (wagen, ſich unterſtehen). - conari mit folg. Infin. (den Verſuch machen).

unterſtellen, supponere ob. subdere alqd alci rei ob. sub alqd.

Unterſtennermann, *vicarius gubernatoris; *gubernatoris vices agens.

Unterſtock, ſ. Erdgeſchoß.

unterſtopfen, etwa ingere alqd alci rei.

unterſtreichen, *lineam ducere subter alqd (eine Linie unterhalb etwas ziehen übh.). - *lineā conspicuum reddere alqd (durch eine darunter geſetzte Linie auszeichnen).

unterſtreuen, substernere alqd alci rei.

Unterſtube, conclave, quod plano pede est.

unterſtützen, I) eig.: fulcire. suffulcire (eine Stütze unterſtellen). - statuminare (durch einen Paß ſtützen). - sustinere. sustentare (aufrecht halten, vor dem Falle bewahren). - etwas mit Ballen unt., alqd trabibus fulcire. - II) uneig.: juvare ob. adjuvare alqm. adiumento esse alci (im Allg.). - subsidium ob. auxilium ferre (Hülfe bringen, Beſtand leiſten, ſ. „Hülfe“ über subs. u. aux.). - sublevare, Zmb. durch etwas, alqm alqd re, ob. Zmb. bei etwas, alqm in alqa re (Zmbd. gleichſam auf die Beine helfen, beſtützlich ſein). - alqm suis opibus ob. ſl. alqm sustentare (einen Dürftigen ic. mit ſeinen Mitteln erhalten). - alcijs tenuitatem pecuniā sublevare (Zmbd. ärmliche Lage mit Geld erleichtern). - suffragari alci (Zmbd. Meinung ob. auf Zmbd. Seite ſein). - alci favere (Zmb. protegieren, Zmb. begünſtigen u. befordern). - alci rei subscribere (durch ſeine Unterſchrift als Mitkläger unt., zB. Zmbd. Anklage, alcijs accusationi). - Zmbd. Bitten unt., adiutorem esse alcijs precum: ich werde deine Bitten auf alle mögliche Art unterſtützen, ego precum tuarum minister, adiutor, particeps ero (zuſ. bei Plin. ep. 6, 9 extr.): Zmb. durch Rath u. That unt., ſ. Rath: von Zmbd. (durch Truppen) weſentlich unterſtützt werden, alcijs auxiliis magnis uti: von Ueberläufern unterſtützt, additis auxilio per fugis.

Unterſtützung, bibl., auxilium. adiumentum. subsidium („Hülfe“, ſ. dieſen ganzen Artikel, da faſt Alles auch hierher gehört). - beneficium (Woſthät, gütliche Vermittelung). - durch Zmbd. ſl., alcijs opibus: durch ſl. an Geld, pecuniam tribuendo: um ſl. bitten (v. Dürftigen), subsidium rei familiaris orare: von Zmbd. ſl. leben, ab alqo sustentari: Zmbd. eine ſl. angebeißen laſſen, ſ. Zmb. unterſtützen: Zmbd. eine ſl. von Geld gewähren, zukommen laſſen, alcijs tenuitatem pecuniā sublevare: Zmb. zur ſl. begeben, addere auxilio alqm (zB. per fugas): zur ſl. ſchicken, auxilio mittere; summittere.

unterſuchen, inspicere (in Augenschein nehmen, zB. eine Wunde, vulnus). - excutere (ausſchütteln, um zu ſehen, ob etwas darin verborgen iſt, zB. Zmb. ob. Zmbd. Gewand, alqm ob. alcijs vestem; daher bibl. = genau u. ſorgfältig prüfen, zB. die Beweiſe, probationes: eine Rechnung, rationem). - scrutari. perscrutari (ſorgfältig u. genau durchſuchen, viſitieren, zB. Zmb. ob. einen Ort, alqm ob. locum; daher bibl. = genau durchforſchen u. prüfen, zB. die Beweiſquellen, locos, e quibus argumenta eruamus). - cognoscere alqd (ſich Kenntniß von etwas

zu verschaffen suchen, sowohl im Allg. als auch als bestallter Richter. - quaerere alqd ob. de alqa re (durch Forchten herauszubringen suchen, bes. als Untersuchungsrichter, zB. eine Beschwörung, conjurationem: Jmbd. Tod, de alcjs morte). - anquirere alqd ob. de alqa re (forschend untersuchen, nachforschen, s. Lat.-deut. Handwörterb. unter d. B.). - inquirere in alqd (suchend in etwas eindringen, etwas prüfen; im gerichtlichen Sinne, Untersuchungen, Nachforschung über etwas anstellen, um dann eine Klage einleiten zu können, vom Kläger). - exquirere alqd (genau ausfragen, prüfen, streng untersuchen, zB. die Wahrheit, verum: Jmbd. Thesen nach den Grundsätzen der aufrichtigsten Gewissenhaftigkeit, alcjs facta ad antiquae religionis rationem: Jmbd. Handlungen zu streng, alcjs facta acerbias). - etw. gerichtlich unt., alqd ad cognitionem vocare: etwas peinl. unt., per tormenta quaerere alqd: ich will nicht unt. (wenn man etwas höflich übergehen will), nescio (wie Cic. Ac. 2, 136: atrocitas ista tua quomodo in veterem Academiam irrupit, nescio, d. i. wie diese Gefühlslosigkeit die alten Akademiker angewandelt haben soll, will ich nicht untersuchen).

Untersuchung, inspectio (die Befichtigung, Augenbeugung). - scrutatio (eig. Durchsuhung, Distation; dann bibl. = Durchforschung, genaue Prüfung). - cognitio (die Untersuchung von etwas, um sich in Kenntniß davon zu setzen, Befichtigung, zB. der Stadt, urbis; dann = die Kenntnißnahme des Richters von dem vorliegenden streitigen Punkte, um dann nach Recht und Billigkeit darüber entscheiden zu können; u. bes. außerordentliche Untersuchung, welche einer dazu ernannten Commission übertragen wird). - quaestio (Forschung, welche angestellt wird, um etwas herauszubringen, sowohl übh. als vor Gericht). - inquisitio (eig. das Eindringen u. Prüfen von etwas, zB. der Wahrheit, veri; aber im gerichtl. Sinne ist es = die Nachforschungen, die Einer über Jmbd. Lebenswandel und Verbrechen anstellt, um dann eine Klage gegen ihn zu erheben, niemals richterliche Untersuchung). - disquisitio (die gerichtliche Untersuchung). - disceptatio (ein Streit od. Disput, der angestellt wird, um die Wahrheit zu erforschen, zu prüfen oder genauer zu bestimmen, wie der zwischen dem Ankläger u. Verteidiger od. zwischen den Richtern); verb. disceptatio et cognitio (zB. der Wahrheit, veritatis: der Unschuld, innocentiae). - disputatio (die Unterredung mit Gründen über eine streitige Materie, gem. zwischen zwei Personen, die über eine Sache verschieden denken). - deliberatio (Erwägung). - eine U. über Leib u. Leben, cognitio rei capitalis: eine (gerichtliche) U. gegen Jmb. verlangen, judicium postulare in alqm; judices petere in alqm; inquisitionem in alqm postulare (d. i. verlangen, daß man Nachforschungen über Jmbd. Leben u. Handeln anstelle, um dann gegen ihn Klagen zu können): eine wichtige U. anregen, magnam quaestionem movere: eine U. anstellen, quaestionem habere ob. instituere; cognitionem constituere: über etwas eine U. anstellen, quaerere alqd ob. de alqa re; quaestionem de alqa re habere ob. adhibere ob. instituere ob. constituere; causam cognoscere: eine U. wider Jmb. anstellen, über Jmb. verhängen, inquirere in alqm (Nachforschungen, Untersuchungen anstellen, um dann gegen Jmb. Klagen zu können, vom Kläger: der dieses thut, inquisitor); quaestionem habere de alqo ob. in alqm. quaestionem ferre in alqm. quaestionem ponere in alqm (eine Untersuchung anordnen, vom Richter, letzteres Liv. 42, 22: der dieses thut, quaestor): eine peinliche U. über etwas anstellen, per tormenta quaerere

alqd; tormentis quaestionem alcjs rei habere: über Leib u. Leben Jmbd., quaestionem habere in alcjs caput: man beschloß U. anzustellen, quaestiones decretae sunt: Jmbd. eine U. übertragen, alci cognitionem deferre: eine U. befristend schicken. juste explicare quaestionem: in eine U. verfallen. quaestione alligari: zur U. kommen, venire in quaestionem ob. cognitionem ob. disquisitionem; cognosci: noch in der U. sein, in disquisitione positum esso: ohne U. (Jmb. verdammen etc.), causam incognitam: nach U. der Sache (vor Gericht), causam cognitam.

Untersuchungscommission, aus zwei, drei, vier Mitgliedern bestehend, duumviri, tres viri, quatuor viri, qui anquirant de m. Abl. (zB. in Sachen des Hochverraths, de perduellione).

Untersuchungsrichter, quaestor (gan) verisch. von judex quaestoris, d. i. der erste u. oberste Richter bei einer außerordentlichen Untersuchung). - U. sein, cognoscere, in e. Sache, alqd.

untertauchen, I) v. tr. mergere ob. demergere ob. submergere, unter etc., in alqd ob. in alqa re ob. sub alqa re. - II) v. intr. se mergere. se demergere (von lebenden Geschöpfen). - mergi. demergi. submergi (auch von Dingen), unter etc., alqa re ob. in alqd ob. in alqa re ob. sub alqd. - urinari (unter das Wasser gehen u. dabei sich aufhalten, schwimmen, wie die Taucher thun, s. Cic. fr. 5. Non. 474. 26: si quando nos demersimus, ut qui urinantur) - mit dem Kopfe unt. (v. Baden), submergere fluctibus caput.

unterthan, Jmbd., imperio ob. ditioni ob. sub alcjs dominationem subjectus (Jmbd. Herrschaft ob. Botmäßigkeit unterworfen). - alcjs imperio obnoxius (Jmbd. Herrschaft preisgegeben); verb. alcjs imperio subjectus et obnoxius. - alci parens (Jmbd. gehorchend). - alci obnoxius (Jmbd. Willkür preisgegeben, Ggft. sui juris); verb. alci obnoxius atque subjectus. - Jmbd. unt. sein, esse in alcjs ditione ob. potestate. esse in alcjs ditione ac potestate (unter Jmbd. Botmäßigkeit stehen); alci parere (Jmbd. gehorchen, seinen Befehlen Folge leisten); alci oboedire debere (Jmbd. Willen in allen Stücken nachkommen müssen); cessasse in imperium alcjs (unter Jmbd. Oberhoheit gekommen sein, zB. den Römern, in Romanum imp. esse.). - Jmbd. unt. werden, alcjs imperio obnoxium esse coepisse; in alcjs imperium cedere; sub alcjs imperium ditionemque cadere: sich Jmbd. unt. machen, s. unterwerfen: die Leiber sind dem Herrn unt., aber der Geist ist frei, corpora obnoxia sunt et ascripta dominis, mens quidem sui juris: Alles, außer der Taubheit, ist dem Glücke unt., omnia praeter virtutem subjecta sunt sub fortunae dominationem: wir sind deshalb alle dem Gesetz flüchtig unt., damit wir frei sein können, legum idcirco omnes servi sumus, ut liberi esse possimus.

Unterthan, der, civis (als Staatsbürger). - imperio subjectus ob. subjectus imperio et obnoxius (als der Herrschaft Unterworfenener, Ggft. socius). - regi ob. regis imperio subjectus ober parens, im War. auch hl. subjecti ob. parentes (als einem Herrscher Unterworfenener; wobei zu bemerken, daß man für „Jmbd. Unterthan“ immer sagen muß: alci (ob. alcjs imperio) subjectus ob. parens). - die Unterthanen eines Königs etc., populares (die Sanbblente, Ggft. socii u. bg.).: seine Unterthanen, ii, qui ei parent: ii, qui ejus imperio subjecti sunt; ii, qui in ejus imperio sunt; ii, qui sub regno ejus sunt; ii, quibus est praepositus.

unterthänig, I) = unterthan, w. s. - II) als

Stillschleppformel: *plane tibi obnoxius atque ascripius. - unterhängig danken, ingentes gratias agere.

Untertänigkeit, oboedientia (Gehorsam) - servitus (in Rücksicht der Leibeigenschaft und Feudaldienste). - Jmb. in U. erhalten, alqm in officio retinere; alqm in ditione atque servitute tenere (in Botmäßigkeit u. Sklaverei halten); alqm oppressum tenere (Jmb. unter dem Druck halten).

Untertan, pars inferior (von zwei Theilen). - pars infima (von mehreren).

untertreten, unter ein Dach, subire tectum. - gegen den Regen unter ein Dach unt., tecto imbris vitandi causa succedere.

Unterwamm, *qui tutoris vices agit.
unterwaschen; Jb. es ist etwas mit Fleisch unterwaschen, caro excrevit in alga re.

Unterwaschen, das, des Fleisches hindern, carnes excrevantes cohibere.

Unterwächter, subcustos (Plaut. mil. 866).
unterwärts, deorsum. - unt. gehend, devexus (abwärts geneigt, senkrecht, v. Localitäten).

unterwaschen, subluere.
unterwegs, in via. inter vias. in itinere (auf dem Wege). - ex itinere (vom Wege aus, wenn angegeben wird, daß etwas vom Wege aus geschieht, s. Weg). - in cursu (auf der Fahrt des Schiffenden) - unt. sein, in via esse: unt. verloren gehen, in via excludere (von e. Briefe zc.).

unterweisen, s. unterrichten.
Unterweisung, s. Unterricht.

Unterwelt, inferi (die in der Unterwelt Befindlichen, die Toten, die Unterwelt äh.). - umbrae (die Schatten od. Seelen der Verstorbenen in der Unterwelt, das Schattenreich). - tartarus (τάρταρος), Plur. tartara, orum, n. (ein absonderter Ort in der Unterwelt, wo die Bösen bestraft werden, die Hölle). - elysium (ἑλύσιον), die elyrischen Gefilde in der Mitte der Unterwelt, der Aufenthaltsort der Frommen u. Guten). - orcus (die Unterwelt, insofern sie die Toten birgt u. aufbewahrt, das Lobtenreich). - in der U., apud inferos.

unterwerfen, domare (bändigen, unterthanmachen, Jb. finitimas gentes). - subigere (unterjochen, Jb. maximas bellicosissimasque gentes). - conficere (gänzlich überwinden u. so unterwerfen, Jb. multas provincias: u. Britanniam). - gänzlich unt., perdomare (Jb. gentes, Hispaniam). - Jmb. ober etwas einer Person od. Sache unterwerfen, subicere alci rei alqd (gleichf. unter etwas legen, einer Sache unterordnen, Jb. den Gesetzen, legibus: etwas dem Gutachten des Oberpriesters, alqd solitis pontificis). - sub od. in imperium od. in potestatem alcis redigere. in ditionem potestatemque alcis redigere. sub imperium potestatemque alcis subigere (eig. unter Jmb's. Herrschaft, unter Jmb's. Botmäßigkeit bringen). - sub dominationem alcis subicere (unter Jmb's. Herrschaft bringen, eig. u. bildl.). - ad imperium alcis adjungere (eig. dem Reiche beifügen, ein Land zc.). - oboedientem praebere rem alci rei (machen, daß etwas einer Sache unterthan sei, Jb. das Begabungsvermögen der Vernunft, appetitum rationi). - sich Jmb. oder etwas unterwerfen, in deditioem accipere alqm ober alqd. in deditioem redigere ob. subigere alqm ob. alqd (zu capitulieren nötigen, eine Stadt, ein Volk). - imperio suo subicere (unter seine Herrschaft bringen). - ditioni suae subicere. in ditionem suam redigere. ditionis suae ob. sui juris facere. alqd suum facere (unter seine Botmäßigkeit bringen, ein Volk, ein Land zc.). - subigere (unterjochen); verb. armis

subigere atque in ditionem suam redigere. - domare (bändigen, sich gewaltsam zum Herrn über etwas machen, ein Volk zc.; dann auch bildl., die Begierden, libidines). - sich unterwerfen, deditioem facere (capitulieren). - jugum accipere (das Joch der Knechtschaft auf sich nehmen, Jb. freiwillig, voluntate: aus Furcht, metu). - sich Jmbm. od. einer Sache unterwerfen, se alcis imperio subicere (sich Jmb's. Herrschaft unterwerfen). - in alcis potestatem se permittere (sich Jmb's. Gewalt unbedingt überlassen). - alqd subire (sich einer Sache unterziehen, Jb. einer Strafe, poenam: einer harten Bedingung, iniquitatem conditionis). - alqd sequi (einer Sache nachkommen, Jb. Jmb's. Urtheil, alcis iudicium: einer Strafe, poenam). - sich dem Senate nicht unt. wollen, se in potestate senatus esse negare; in auctoritate senatus non esse: sich Jmbm. freiwillig unt., voluntate concedere in alcis ditionem: sich der römischen Herrschaft unt., in Romanum imperium cedere. - Jmbm. unterworfen werden, in alcis ditionem venire; sub alcis imperium ditionemque cadere; sub autem ditionemque alcis pervenire. - Jmbm. ober einer Sache unterworfen sein, in potestate alcis esse. esse in alcis ditione ob. in alcis ditione ac potestate. alcis juris esse ob. haberi. alcis ditione nutuque regi (unter Jmb's. Botmäßigkeit stehen). - alci parare (Jmbm. gehorchen). - sub dominationem alcis ob. alcis rei subjectum esse (Jmb's. Herrschaft untergeordnet sein, eig. u. bildl.). - alci rei ob. sub alqd subjectum esse (uneig., anheimgegeben sein einer Sache, Jb. der Willkür, sub libidinem: mancherlei Unfällen, sub varios casus). - alci ob. alci rei obnoxium esse (Jmb's. Willkür preisgegeben sein; u. = einer Sache ausgesetzt sein, Jb. Unfällen, casibus: Gefahren, Schmach, periculis, contumeliis). - alles Körperliche dem Geiste unt., omne corporeum animo substernere (Cic. de univ. 8. §. 23): etw. dem Aussprüche Anderer unt., rem aliorum sententiae committere: etwas den Gesetzen unt., alqd sub legum vincula conicere: sich den Gesetzen unt., legibus se subicere; legibus parare: sich einer Bedingung unt., oblatâ conditione uti; a conditione non fugere; conditionem accipere: sich einer Operation unt., *ei corporis parti, quam secari opus sit, scalpellum adhibere pati: sich einer Cur standhaft unt., se curari fortiter pati: keinem Zweifel unterworfen sein, s. Zweifel. - **Unterwerfung**, deditio (das Sich-Ergeben, die Capitulation, Jb. voluntaria). - obsequium (der Gehorsam der Unterthanen). - Mebrig. durch Umschr. mit den Verben unter „unterwerfen“.

unterwühlen, s. untergraben.

unterwürfig, s. unterthan, demüthig. - unt. machen, s. unterwerfen.

Unterwürfigkeit, s. Untertänigkeit, Demuth.

Unterzahn, dens inferioris ordinis.

unterzeichnen, s. unterschreiben, subscribieren.

Unterzeichnung, s. Unterschrift, Subscription.

unterziehen, I) **unterziehen**, Jb. ein Kleid, *vestem subter induere. - II) **unterziehen**, a) eig., Jb. ein Haus mit einer Mauer, tectum muro substruere. - b) uneig., sich einer Sache unterziehen, subire alqd. - suscipere od. recipere alqd (übernehmen u. zwar susc. ein Geschäft, eine Last auf sich nehmen, um sie zu tragen, rec. etw. Jmbm. ob. u. selbst übernehmen, eine fremde Last, Beschwerte auf sich nehmen und mit seiner Rechtlichkeit dafür haften). - sustinere alqd (etwas als eine Last tragen, etwas besorgen). - sich einem Geschäft unt., negotium subire od. obire od. suscipere: sich der Ausführung eines Geschäftes unt., executionem negotii

suscipere (Tac. ann. 3, 81): sich einem Auftrage unt., recipere mandatum: sich Gefahren unt., pericula subire ob. ingredi ob. suscipere: sich jeder Gefahr unt., quidvis discriminis subire.

Unthat, facinus (im Allg.). - maleficium (Missethat). - scelus (Verbrechen). - facinus impium ob. nefandum. nefas (unnatürliche, gottlose That, Frevel, bes. gegen Heiliges). - eine große U., nefarium scelus; grande nefas: Unthaten aller Art, die den Ruin des Staates herbeiführen, omnia exitia publica: eine U. begehen, scelus ob. maleficium committere ob. admittere; scelus facere.

Unthatchen, sein, ne minima quidem macula; ne minimum quidem vitium.

unthätig, parum efficax (der übh. nichts zu Stande bringt; verb. tardus et parum efficax). - segnis (der aus Hang zur Bequemlichkeit nicht viel thut, Ggß. industrius). - ignavus (der ohne Trieb zum Handeln ist, weil es so in seinem Charakter liegt, Ggß. navus, strenuus, industrius). - iners (der nicht arbeiten mag ob. kann, weil er nichts gelernt hat ob. keinen guten Willen hat, Ggß. promptus); verb. segnis inersque ob. ignavus et iners. - deses. desidiosus (der die Hände in den Schooß legt u. gar nichts thut, u. zwar mit dem Untersç., daß deses der ist, welcher sich unthätig zeigt, Ggß. agens; desidiosus der, welcher einen starken Hang zur Unthätigkeit hat, Ggß. actuosus); verb. segnis ac deses. - reses (der ruhig sitzen bleibt, während Andere handeln, unbeschäftigt); verb. reses ac segnis. - lentus (der nur langsam zu Werke geht, Ggß. acer). - otiosus (der nichts zu thun hat oder auch nichts thut, Ggß. laboriosus). - feriatu (der einen Feiertag hat u. deshalb der Ruhe pflegt). - quietus (im Zustande der Ruhe befindlich, Ggß. actuosus). - nihil agens (übh. nichts thugend, Ggß. actuosus). - patibilis (in leidendem Zustande befindlich, Ggß. agens, ciens, Lact. 2, 9, 21). - unth. sein, otiosum esse (müßig sein, sitzen); nihil agere (übh. nichts thun); cessare (die Arbeit aus Trägheit ob. Scheu vor Mühe und Anstrengung unterlassen); domi desidem sedere compressis, quod aiunt, manibus sedere (sprüchw., Liv. 7, 13, 7), auch hl. sedere (zu Hause die Hände in den Schooß legen, statt zu handeln; vgl. die Auslsg. zu Nep. Dat. 8, 1). - im Kampfe unth. sein, pugnae expertem esse: der Geist kann nicht unth. sein, nihil agere animus non potest: unth. bleiben, abstinere a rebus gerendis (nicht in amtliche Thätigkeit treten): Jmb. unth. machen, alqm debilitare ob. affligere (schwächen); alqm transdere in otium (außer Thätigkeit setzen); alqm ab rebus gerendis ob. a munere avocare (bes. Amts entbinden); durch Abbankung, f. abbanken no. I, c. - unth. werden, languescere (im Eifer nachlassen); consenscere (altern und deshalb an Munterkeit und Thätigkeit verlieren). - Adv. segniter; ignave. - unth. zusehen bei etwas, se praebere otiosum spectatorem alcjs rei.

Unthätigkeit, segnitias (Schlafsrigkeit im Handeln, aus Hang zur Bequemlichkeit, Ggß. industria). - ignavia (Mangel an Trieb zum Handeln, als Charakterzug, lässiges Wesen, Lässigkeit, Ggß. navitas). - inertia (die fortdauernde Unthätigkeit und die daraus entspringende Arbeitscheu oder Neigung zum Nichtsthun, Ggß. navitas. Doch brüclt inertia auch diejenige Unthätigkeit aus, zu der Jmb. durch die Zeitumstände gezwungen wird, wie Tac. Agr. 6: tribunatus annum quiete et otio transiit, gnarus sub Nerone temporum, quibus inertia pro sapientia fuit); verb. segnitias et inertia ob. ignavia et inertia). - desidia (der Hang zum Nichtsthun, der Hang, die Hände in den Schooß zu legen, Ggß. in-

dustria, labor); verb. inertia atque desidia ob. desidia segnitiasque. - cessatio (die Unterlassung der Arbeit, des Handelns aus Trägheit oder aus Scheu vor Mühe u. Anstrengung). - otium (die Ruhe, die Freiheit von Geschäften, welche an sich ehrenvoll, doch auch als Folge der desidia erscheinen kann, f. Cic. agr. 2, 108: ii, qui propter desidiam in otio vivunt, tamen in sua turpi inertia capiunt voluptatem). - quies (Ruhe, als Zustand, da man nicht handelt, das passive Verhalten, f. Jß. Liv. 22, 13, 9: medicos plus interduum quiete quam movendo atque agendo [durch thätiges Einschreiten] proficere). - auch durch nihil gerere ob. agere (Jß. annum integrum Scipionem nihil gerendo [im R.] consumpsisse, Liv. 27, 7, 8: nescio quid sit illud iners quidem, sed jucundum nihil agere, Plin. ep. 8, 9, 1). - die größte U., inertissima segnitia. - in gänglicher U. sein, nihil plane agere: in U. setzen, alqm transdere in otium; alqm a rebus gerendis ob. a munere avocare (Jmb. verhindern, amtlich thätig zu sein): in U. versinken, desidia se dedere: in U. verkommen, desidia torpescere: in süßer U. (in süßem Nichtsthun) erstarren, verkommen, otii dulcedine torpescere.

untheilbar, individuus, qui, quae, quod dividi non potest (nicht in Theile zerlegbar). - insecabilis, qui, quae, quod secari non potest (unzer-schneidbar und daher übh. untheilbar); verb. qui, quae, quod secari et dividi non potest. - qui, quae, quod dirimi distrahi non potest (untrennbar). - untheilbare Körperchen, corpuscula individua.

Untheilbarkeit, *individua natura.

untheilhaft, I) keinen Theil habend an etwas: expers ob. exors alcjs rei. - II) = untheilbar, w. f. **untheilnehmend**, lentus. - Adv. lente.

Unthier, monstrum.

unthunlich, alienus (für Zeit u. Ort nicht geeignet). - Ist es = unmöglich, f. b.

Untiefe, vadum. - in Untiefen gerathen, in vada inferri (v. Schiffen).

untragbar, f. unfruchtbar.

untrennbar, f. unzerrennbar.

untreu, infidelis (ungetreu, Ggß. fidelis). - infidus (unzuverlässig, Ggß. fidus). - perfidus. perfidiusus (treulos, letzteres von dem, der es an der Gewohnheit hat, treulos zu handeln, f. „treulos“ das Nähere über diese Synon.). - abalienatus (abtrünnig geworden, Jß. insula). - Jmb. untr. machen, alqm fide dimovere: Jmb. Einem untr. machen, alqm dimovere ab alqo: untr. werden, fidem movere: untr. (= abtrünnig) werden, f. abfallen no. II: Jmbm. ob. einer Sache untr. werden, ab alqo ob. ab alqa re deficere (sich losmachen) ob. desciscere (sich lossagen); alqm ob. alqd deserere (treulos verlassen); alcjs rei oblivisci ob. immemorem esse (einer Sache uneingedenk sein, Jß. obl. consuetudinis et instituti sui: u. imm. ease propositi): das Gedächtniß wird mir untr., memoria labat ob. mihi non constat ob. me deficit; memoria labor: Panätius wurde den Stoikern untr., Panaetius a Stoicis degeneravit: der Tugend untr. werden, a virtute deficere ob. desciscere; de via decedere: dem Christentum untr. werden, deficere a cultu Christiano ob. a cultu veri dei: seiner Pflicht untr. werden, ab officio decedere ob. recedere: einem gegebenen Versprechen untr. werden, fidem fallere: seinen Grundsätzen untr. werden, a se desciscere: einem Mädchen untr. werden, virginem ob. puellam deserere: sich selbst untr. werden, a se desciscere ob. discedere.

Untreue, infidelitas. – perfidia (Treulosigkeit, s. das. den nähern Untersch. von inf.). – eine U. begehen, fidem movere ob. violare ob. frangere: an einem Mädchen, virginem deserere: an einem Gatten, adulterium committere: U. beweisen, perfidie agere (treulos handeln): über U. klagen, de fide queri (wegen der verletzten) Treue klagen).

untrinkbar, ingustabilis (was nicht gekostet od. getrunken werden kann). – insalubri potu (ungefährd zum Trinken).

untröstbar, inconsolabilis.

untröstlich, cuius dolor ob. luctus nullo solatio levari potest. – untr. sein, *nihil consolationis admittere: ich bin in meinem Schmerze untr., vincit omnem consolationem dolor.

untrüglich, I) was nicht betrügt, zuverlässig: certus. non dubius (gewiß, nicht zweifelhaft). – exploratus (ausgemacht). – II) der nicht betrogen werden, nicht irren kann: *errori non obnoxius. – untr. sein, omni errore carere.

untrüglichkeit, sB. eines Mittels, certum remedium. – die U. des Papstes behaupten, *pontificem Romanum errare posse negare; *pontificem Romanum omni errore carere dicere.

untüchtig etc., s. untuglich etc.

Untugend, vitium. – alle Untugenden an sich haben, omnibus vitiis servire.

unüberlegt, inconsultus (der über etwas nicht mit sich selbst und Andern zu Rathe geht, der ohne Ueberlegung handelt, u. das, was von Mangel an Ueberlegung zeugt). – inconsideratus (der, ehe er handelt, durch sorgfältige Beachtung u. Ueberlegung der Umstände möglichen Schaden zu verhüten unterläßt, unbedachtam, auch v. personificierten Dingen, sB. Begierden). – temerarius (der aufs Gerathwohl hin, auf gut Glück etwas glaubt u. thut, unbedonnen, sB. Aeußerung, vox); verb. inconsultus et temerarius; temerarius atque inconsideratus. – demens (der ganz kopflos handelt und was von solcher Kopflösigkeit zeugt). – ein un. Schritt, temeritas; dementia. – Adv. (= durch unüberlegtes Handeln) inconsulte; inconsiderate ob. parum considerate; temere; dementi ratione.

Unüberlegtheit, inconsiderantia (Unbedachtsamkeit, der Mangel an Ueberlegung u. Nachdenken). – temeritas (Unbedonnenheit, Unbedachtsamkeit aus Mangel an Grundwissen oder aus Ueberleitung). – inscitia (Unverstand, Unüb. aus Mangel an praktischem Verstand); verb. temeritas atque inscitia. – imprudentia (Unvorsichtigkeit, Unüb. aus Mangel an Vorsicht). – dementia (Kopflösigkeit). – durch U., inconsulte.

unübersehbar, quem, quam, quod oculis terminare haud facile queas (vgl. Liv. 32, 4, 4: sic immensa panditur planities, ut subjectos campos terminare oculis haud facile queas, d. i. daß die unten liegenden Gefilde unüberf. sind). Sgl. „unendlich“.

unübersehbar, qui, quae, quod totidem verbis reddi non potest. – **unüberseht**, noch, integer (sB. comodia). – un. lassen, integrum relinquere alqd (sB. diese Stelle, eum locum).

unübersteiglich, insuperabilis. inexsuperabilis (eig.). – qui, quae, quod superari non potest (eig. u. bildl.).

unüberstreichlich, qui, quae, quod superari non potest. – Adv. sic, ut supra nihil possit addi; ob. ellipt. ita, ut nihil possit supra; ut nihil possit ultra.

unüberwundlich, invictus (unbesiegtbar, von Pers.). – inexpugnabilis (unerstürmtbar, v. Dertern).

Georges, dtsch.-lat. Handb. X. u. VII. Bd. II.

– qui, quae, quod superari non potest (bildl., unübersteiglich, sB. Hindernisse, impedimenta).

Unüberwindlichkeit, sB. die U. des römischen Reichs, invictum Romanum imperium.

unüberwunden, invictus; semper victor.

unüberzeugt, non adductus ad credendum.

unumgänglich, necessarius (nothwendig, dringend). – pernecessarius (sehr nothwendig). – es ist un. (nothig), necesse ob. (ganß) pernecessus est. – Adv. necessario.

unumgschränkt, infinitus (unendlich). – immodicus (dem kein Maß u. Ziel gesetzt ist, sB. Befehlshaberstellen, imperia). – impunitus (unverpönt, sB. omnium rerum libertas). – summus (der, die, das höchste). – eine un. Gewalt, infinita ob. immoderata potestas: eine un. Herrschaft, imperium summum, quum dominatu unius omnia tenentur; im Sph. auch bl. dominatio; libido regia (als Willkürherrschaft eines Königs); ein un. König (Herrscher), rex vitae necisque omnium civium dominus (insofern er der Herr über Leben und Tod seiner Unterthanen ist); rex, cuius libido pro legibus habetur (insofern sein Wille als Gesetz gilt): ein un. Staat, *civitas, in qua summum imperium apud unum est ob. in qua dominatu unius omnia tenentur (e. monarchischer); *civitas, in qua libido principis pro legibus habetur ob. in qua arbitrium regis pro legibus est (e. despotischer): wie ein un. Herrscher (Herr) handeln, velut arbitrum regni agere: un. herrschen ob. regieren, dominari.

unumstößlich, qui, quae, quod refelli non potest (unwiderlegbar). – firmissimus (sehr feststehend, sB. Beweis, argumentum). – numquam fallens (niemals irrend, sB. Wahrheiten, res). – ein un. Grund, ratio, quae vim affert in docendo (ein Grund, der durch gehörige Ausföhrung sich Befall erzwingt, Cic. Ac. 2, 117): un. beweisen, necessarie demonstrare (Cic. de inv. 1, 44).

unumwunden; sB. un. Antwort, responsum haud ambiguum. – Adv. aperte (offen, sB. sprechen, loqui). – libere (frei heraus, sB. befehlen, äußern, profiteri).

ununterbrochen, continens. continuus (unmittelbar ohne Unterbrechung aufeinander folgend). – contextus (aneinander hangend, nicht unterbrochen, sB. Vergnügungen, voluptates; Sorge, cura). – assiduus (immer, beständig gegenwärtig; daher von Dingen, die immer da sind; also anhaltend, sB. Regen, Arbeit). – perpetuus (in Einem fort, bis ans Ende während, fortwährend, sB. Glück, Freundschaft). – perennis (beständig dauernd); verb. continuus et perennis (sB. Bewegung, motio). – un. Umgang mit Jmdm. haben, in consuetudine cum alqo permanere: die Worte in un. Folge fortlaufen lassen, perpetuare verba. – Adv. continenter (uncl. continue u. continuo); sine intermissione; uno tenore; perpetuo. – un. mit etw. fortfahren, nihil cessare ab alqo re: Tag u. Nacht un. zu Pferde sitzen, in equo dies noctesque persedere.

ununtersucht, inexploratus (unerforscht). – a nullo exploratus (von Niemandem erforscht). – incognitus (vor Gericht nicht untersucht).

Unvater, pater impius.]

unväterlich, impius. – Adv. impie.

unveränderlich, immutabilis. – constans (sich gleich bleibend, beständig). – stabilis (feststehend, unerschütterlich standhaft). – ratus (festgesetzt, unabänderlich, sB. Lauf des Mondes, cursus lunae: Ordnung der Gestirne, astrorum ordines). – perpetuus (ununterbrochen fortdauernd, sB. Recht, jus). – idem semper (immer derselbe, sich immer gleich bleibend,

3B. idem semper vultus eademque fi ons) - aequalis (gleichmäßig); verb. perpetuus atque aequalis. - Gott ist unv., *deus semper idem est; *dei nulla fit mutatio. - *Adv.* constanter; perpetuo.

Unveränderlichkeit, immutabilitas (Cic. de fat. 17). - mutatio ob. commutatio nulla (keine Veränderung). - constantia (Beständigkeit). - stabilitas (Unerschütterlichkeit, 3B. amicitiae). - perpetuitas (ununterbrochene Dauer). - aequalitas (Gleichmäßigkeit). - II. der Gesinnung gegen Jmd., constans in alqm voluntas.

unverändert, immutatus. - integer (im bisherigen Zustand verbleibend). - idem semper (immer derselbe, sich immer gleich bleibend, 3B. idem semper vultus eademque frons). - unv. Gesinnung gegen Jmd., constans in alqm voluntas: unv. bleiben, non mutari.

unverantwortlich, iniquissimus (sehr unbillig). - pravissimus (sehr verkehrt, 3B. mos). - *Adv.* iniquissimo modo. - pravissime (sehr verkehrt = auf die unverantwortlichste Weise, f. Sall. hist. fr. 1, 41 [45], 6).

unveräußerlich, qui, quae, quod abalienari non potest.

unverbesserlich, a) sehr gut: omnibus numeris absolutus. perfectus (vollendet). - omni vitio carens (ganz fehlerlos). - *Adv.* perfecte. - b) sehr schlecht: insanabilis (unheilbar). - unv. sein, emendationem non recipere.

unverbindlich, nullis officiis obstrictus.

Unverbindlichkeit, officia nulla, n. pl.

unverblümt, nudus. - Joten unv. vorbringen, obscena nudis nominibus enuntiare.

unverborgen; 3B. es ist mir nicht unv., me non fugit.

unverbräut, purus.

unverbrennbar, unverbrennlich, qui, quae, quod ignibus non absumitur. - invictus ignibus (vom Feuer unbesiegbar). - igni inviolabilis ob inviolatus (vom Feuer nicht verletzbar). - unv. sein, ignibus non absumi; igni resistere.

unverbrüchlich, inviolatus (unverletzlich). - sanctus (was unter den Schutz einer Gottheit gestellt ist, nichts an seiner Vollkommenheit verlieren darf, heilig, ehrwürdig). - unv. Treue, fides summa ob. integra. - *Adv.* sancte; summā fide (mit größter Treue; beide 3B. etwas halten, servare alqd).

Unverbrüchlichkeit, sanctitas (Heiligkeit, Ehrwürdigkeit, f. „unverbrüchlich“ zu sanctus). - summa fides (höchste Treue).

unverbunden, non obligatus (3B. vulnus).

unverbürgt, sine auctore editus ob. sparsus (3B. Erzählung, fabula). - ab haud idoneis auctoribus vulgatus (3B. fabula). - sine ullo satis certo auctore allatus. cuius auctor nemo exstat (3B. rumor). - incertus (ungewiß, 3B. rumor). - aber ich melde es dir als unv. Gerücht, sed sine capite, sine auctore, rumore nuntio.

unverdächtig, non suspectus. - es ist Jmd. unv., omnis suspicio abest ab alqo; non convenit ob. non cadit in alqm suspicio; non pertinet ad alqm suspicio: es ist etwas unv., nulla subest in alqa re suspicio; de alqa re nihil dubitatur (es kommt über etwas kein Zweifel auf, 3B. de fide alqis).

unverdammt, indemnatus.

unverdanlich, difficilis concoctu ob. ad concoquendum. - **Unverdanlichkeit**, des Ragens, cruditas.

unverdannt, inconfectus (noch nicht verarbeitet). - crudus (noch roh).

unverdeckt, apertus (Ggf. tectus).

unverderbt, f. unverdorben.

unverdient, immeritus (was man nicht verdient hat, 3B. Lob). - indignus (des Menschen unwürdig). - falsus (falsch, nicht gegründet, 3B. Reib, invidia: Verdacht, suspicio: Lob, laus). - ein sehr unv. Schicksal erfahren, indignissimam fortunam subire. - *Adv.* (= unverbienter Weise) immeritum in modum: immerito. - ganz unv., immeritissimo: unv. angeklagt, immerens.

unverdorben, incorruptus. - nondum depravatus (moralisch noch unverschleht). - integer (unversehrt, unbeschadet, unverfälscht zc. und moralisch noch rein, Ggf. contaminatus, vitiatum). - sanctus (sündenlos, tugendhaft, moralisch rein).

Unverdorbenheit, integritas (sowohl physische als moralische, einer Sache od. Person). - sanctitas (moralische Reinheit). - II. des Herzens, sanctimonia.

unverdroffen, impiger. - sedulus (geschäftig, rührig, regsam). - assiduus (emsig, vgl. „tätig“ des Röhre über diese Synon). - strenuus (stark, betriebsam). - unv. Correspondent, in scribendo impiger: unv. Fleiß (eines Schülers), acre discendi studium. - *Adv.* impigre; naviter; strenue.

Unverdroffenheit, sedulitas (Geschäftigkeit). - navitas (Rührigkeit). - assiduitas (Emsigkeit). (tus.

unverehelicht, f. ehelos. - **unvereidet**, injuramurbar, insociabilis. - pugnantes inter se (einander widerstrebend, von zwei od. mehreren Dingen). - unv. mit etw., abhorrens ab alqa re (sich nicht vertragen mit etw., 3B. oratio abhorrens a persona hominis gravissimi); repugnans alci rei (einer Sache widerstrebend); alienus ab alqa re (einer Sache fremd). - unv. sein, pugnare inter se (sich widerstreiten); mit etwas, repugnare alci rei (einer Sache widerstreiten); alienum esse ab alqa re (einer Sache fremd, entgegen sein, 3B. unv. mit Jmds. Würde sein, alienum esse a dignitate); abhorrens ab alqa re (sich nicht vertragen mit etw., 3B. mit dem Sprachgebrauch, ab usu: mit meinem Charakter, a meis moribus).

unverehelt, qui, quae, quod insitus (a, um non est (nicht gepflanzt, 3B. arbor).

unverfälscht, sincerus (ohne fremden Zusatz rein, dcht, wie es von Natur ist). - integer (was frei von aller Verletzung, Vermischung zc. geblieben ist, Ggf. vitiatum); verb. sincerus integerque. - incorruptus (unverdorben, 3B. sensus, fides). - probus (was so ist, wie es sein soll, probefestig, Ggf. malus, 3B. Waare, merx). - *Adv.* sincere; integre.

Unverfälschtheit, integritas; incorrupta integritas (3B. sermonis Latini).

unverfänglich, simplex. - *Adv.* simplicibus verbis.

unverfärbt, incorruptus (3B. durch Schmeicheleien, adversus blandientes).

unverfärbt, incorruptus; integer.

unvergänglich, non ob. numquam interiturus (3B. numen). - aeternus (ewig). - immortalis (unsterblich = ewig). - unv. Dauer, f. Unvergänglichkeit. - Jmds. Andenken unv. machen, ad immortalitatis memoriam consecrare alqm.

Unvergänglichkeit, aeternitas (ewige Dauer, 3B. cedri materiae: u. scriptorum tuorum). - immortalitas (Unsterblichkeit = ewige Dauer, 3B. gloriae). - II. des Namens, aeternitas perpetuae fama; auch bl. aeternitas ob. immortalitas, verb. aeternitas immortalitasque: an die II. der Welt glauben, semper fore mundum putare.

unvergeßlich; 3B. es ist mir eine Wohlthat unv., immortalis memoria retineo beneficium perceptum: deine Verdienste um mich werden mir unv. bleiben.

meam tuorum erga me meritorem memoriam nulla umquam delebit oblivio: deine Leistungen gegen mich werden, solange mein Leben währet, unv. sein, tua erga me munera, dum vita suppetet, aeterna erunt: sein Andenken bei der Nachwelt unv. machen, commemorationem nominis sui cum omni posteritate adaequare: durch seine Thaten den Großvater unv. machen wollen, suis vitis desiderabilem efficere velle avum.

unvergleichbar, -lich, incomparabilis (v. Pers. u. Dingen, nachaug.) - sine exemplo maximus (ohne Beispiel der Größe, zB. Homerus) - divinus (göttlich, v. Personen u. Dingen, zB. Legion, legio: Tugend, virtus) - caelestis (himmlisch, zB. Legion, legio: Stimme, vox: Werke, opera) - singularis (einzig in seiner Art, v. Personen u. Dingen, zB. Tochter, filia: Tugend, virtus); verb. singularis et divinus - eximius (ungemein, ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, von Dingen) - Cicero, dieser im Ausdruck unv. Mann, Cicero, caelestis hic in dicendo vir: ein unv. Genie, ingenium caeleste op. immortale ob. eximium; singularis et divina vis ingenii: ein unv. Triumph, triumphus, qui tantum priores excedit, ut omnium ante actorem comparationem amplitudine vincat. - unv. sein, nullus exempli capere comparationem. - Adv. sine exemplo; supra omnia exempla (Inscr.); divine; eximie. - unv. wird sein, omnem comparationem feritatis excedere.

unvergoldet, non auratus.

unverhältnismäßig, injustus (größer, als billig ist, zB. Last, onus) - iniquus (das gehörige Maß überschreitend, unmäßig, zB. Preis, pretium) - Adv. durch justo (als billig) ob. solito (als gemöhnlich) mit dem Comparatio des dabeistehenden Adjektivs, zB. unv. groß, justo ob. solito major.

unverhätlich; zB. eine unv. Wunde, cicatrix recens (eine noch neue Narbe); cicatrix male firma (eine noch nicht ganz gut geheilte).

unverheirathet, a conjugii nexibus liber ob. libera (v. Mann u. v. Frauennimmer, Ggf. conjugio obligatus, im Plur. conjugii obligati, Eccl.) - caelebs (v. Manne) - vidua (v. Frauennimmer). Zgl. „ehelos“. - eine unv. Tochter, filia virgo: Verheirathete u. Unverheirathete (v. Frauenz.), matronae virginesque: unv. sein, uxorem non habere (v. Manne); virum non habere (v. Frauenz.): unv. bleiben, numquam uxorem ducere. in caelibatu remanere (v. Manne); numquam viro nubere (v. Frauenz.).

unverhehlt, s. unverhohlen.

unverhofft, insperatus (zB. Freude, gaudium) - necopinatus (was nicht einmal vermuthet werden kann, ganz unvermuthet, zB. Freude, Ankunft); verb. insperatus et necopinatus; necopinatus et insperatus. - Adv. (ex) insperato; (ex) necopinato; praeter expectationem (wider Erwarten) - unv. lange, diutius spe mea (spe ipsius, ipsorum): unv. spät, serius spe.

unverhohlen, apertus. - die unv. Aeußerung der Härte, ostentatio asperitatis. - Adv. aperte; verb. (= ganz unv.) aperte ac propalam. - sine fuco (gleichf. ungeschminkt); verb. (= ganz unv.) sine fuco et fallacis (unv. und ohne Hinterhalt, zB. negari) - non ob. haud dolo (ohne Rückhalt, ehefich, zB. um es unv. zu sagen, unv. gesagt, non ob. haud dolo dicam; ne dolo dicam, Romil.). - ich wollte es euch nicht unv. lassen, id vos ignorare nolui: ich will dir meine Meinung unv. sagen, sententiam meam tibi ignotam esse nolo; aperte tibi dicam, quod sentiam.

unverhört, inauditus (ungehört) - incognita causa (ohne Untersuchung der Sache) - indicta causa. re inorata (ohne Vertheidigung der Sache).

unverhüllt, apertus. - nur die Augen sind bei ihnen unv., vestiti ora, nisi qua vident.

unverjährbar, perpetuus (zB. Einrede, exceptio, JCl.).

unverkennbar, evidens (augenscheinlich, einleuchtend, was zur völligen u. überzeugenden Einsicht seiner Wahrheit keines besondern Beweises bedarf, Ggf. dubius) - perspicuus (hell, klar, was, um deutlich verstanden zu werden, keiner weitern Erklärung bedarf, Ggf. obscurus) - manifestus (handgreiflich, offenbar, Ggf. latens, obscurus) - expressus (deutlich ausgebrütet, zB. vestigia) - seine Neve ist unv., evidenter eam poenitet. - Adv. evidenter; manifesto.

unverkümmert, integer (zB. Mitgift, dos).

unverkürzt, integer (zB. Mitgift, dos).

unverlangt, ultro oblatu (von freien Stücken angeboten) - Adv. ultro (von freien Stücken).

unverleßbar, -lich, inviolabilis inviolatus. - sanctus sacrosanctus (heilig, ehrentwürdig, hochheilig) - von harten Körpern unv., invictus adversus dura.

Unverleßlichkeit, sanctitas (der Menschen und Götter, welcher Niemand ohne Verbrechen zu nahe tritt) - caerimonia (der Götter und gottgeweihten Dinge, zB. der Grabmäler).

unverlezt zc., s. unverfehrt zc.

unverloren, salvus (wie Plant. asin. 462 sq.: da quaeso [argentum], saluum erit, d. i. es ist ob. bleibt unverloren; vgl. Cic. de fin. 2, 97 u. Cic. ep. 5, 12, 5).

unverwählet, s. unverheirathet.

unvermeidlich, inevitabilis (zB. malum, Plin. pan. 42, 4) ob. unshr. durch qui, quae, quod vitari non potest. quem, quam, quod vitare ob. estigare non possumus (was man nicht vermeiden, dem man nicht entgehen kann, zB. Geschick, Tod, fatum, mors) - necessarius (in der Nothwendigkeit der Natur liegend, zB. Tod, mors) - die unv. Nothwendigkeit, necessitas fatalis; fati necessitas. - unv. sein, non esse recusandum; necesse esse.

Unvermeidlichkeit, inevitabilis necessitas (zB. mortis, Eccl.).

unvermerkt, non sentientibus nobis (uns, indem wir es nicht merken, zB. frequenter omnium generum excludunt versus) - furtive (verhohlenen Weise, zB. an die Berge heranrücken, ad montes succedere) - clam (heimlich und ohne Wissen der Andern, zB. sich fortzuschleichen, se subducere) - obscure (im Dunkeln, im Finstern zB. das Uebel bereitet sich unv. aus, malum obscure serpit) - occulte (im Verborgenen) - unv. von etwas abgerathen, aberrare ab alga re: unv. wofür gerathen, labi, delabi alqo: die Zeit vergeht, verschwindet unv., aetas occulte labitur.

unvermuthet, non locatus.

unvermischt, non mixtus. - merus (lauter) - purus (rein) - unv. Wein, vinum merum; auch bl. merum.

Unvermögen, I) Schwäche: imbecillitas; infirmitas. - II) Armuth: inopia.

unvermögend, I) schwach: invalidus; infirmus; imbecillus (f. „kraftlos“ den Untersch. der WB.). - II) arm: inops (übh. ohne Mittel, Ggf. opulentus) - a re familiari destitutus (ohne Vermögen).

unvermuthet, inopinatus (unvermuthet, was geschieht, wenn man es am wenigsten denkt) - inopinans (actio, der etwas nicht vermuthet) - necopinatus (was man nicht einmal vermuthet, was man

nicht einmal als möglich denken kann). - necopinans (actio, der etwas nicht einmal vermuthen kann). - improvisus (unvorgesehen); verb. improvisus atque inopinatus. - imprudens (der sich etwas nicht versteht). - insperatus (unverhofft). - subitus (plötzlich = uns unvermuthet kommend, zB. Zufälle, casus); verb. subitus atque improvisus; subitus inopinatusque. - repentinus (plötzlich = schnell u. überraschend geschehend); verb. repentinus et necopinatus. - *Adv.* praeter ob. contra opinionem; praeter ob. contra opinionem omnium; (ex) inopinato; improvise; (ex) insperato. - *Jmb.* unv. angreifen, alqm improvise ob. alqm imprudentem adoriri: *Jmb.* unv. überfallen, alqm necopinantem ob. imprudentem ob. incautum opprimere.

unbernehmlich, obscurus. - unv. werden, obscurari (zB. von der Stimme). - *Adv.* obscura.

Unbernuft, dementia (Kopflochigkeit). - insania (Unsinntigkeit, Tollheit; auch = Uebertriebenheit).

unbernuftig, rationis expertus (nicht mit Vernunft begabt, Ggß. rationis utens). - brutus (vernunftlos u. unfähig, etwas zu begreifen). - mutus (stumm, unvernünftig, insofern die Sprache die Vernunft verräth; diese drei v. Thieren). - demens (kopflös, v. Menschen; u. = was von Kopflochigkeit zeugt). - absurdus (gegen Sinn u. Verstand verstoßen, ungereimt, zB. vestrae illae absurdas atque abhorrentes lacrimae: u. mandata absurdissima). - insanus (unsinnig, v. Menschen; dann in weit. Bed. = übertrieben, ungeheuer groß etc., zB. Gebirge, Berge, moles, montes). - ingens (ungeheuer groß, viel, zB. Selbsumme, Geld, pecunia). - das unv. Thier, Geschöpf, animal brutum (im Plur. auch bl. bruta); bestia (Ggß. homo): die unv. Thiere, auch animalia carentia intellectu (Eccl.). - das Unvernünftige, rationis expertia, n. pl. (Ggß. rationis utentia). - *Adv.* nulla ratione (ohne Vernunft). - dementer (kopflös). - insana (unsinnig, d. i. heftig, zB. hungern, Romil.). - unv. reich, dives insanum in modum.

unberührt, non picatus. - sine pice operculatus (mit einem unverrichteten Deckel versehen, zB. vasa).

unberührt, impunitus.

unberichtet, infectus. - unverrichteter Sache, infecta re (zB. discedere, redire, exercitum abducere); infectis rebus (zB. discedere); irrito incepto (zB. abire, inde abscedere).

unberührt, impudens (ohne Scham u. Scham).

- inaverecundus (ohne sittliche Scham, rücksichtslos). - importunus (rücksichtslos, brutal). - insolens (sich überhebend, übermüthig). - procax (frech, zudringlich im Fordern u. Neben). - confidens (breist im üblen Sinne, frech). - procax lingua (frech im Neben). - ein wenig unv., subimpudens. - eine unv. Stirn, f. Stirn: ein unv. Benehmen, Wesen, f. Unberührtheit: eine unv. Forderung machen, impudenter ob. inaverecunde postulare: unv. Weise, quae est mea (tua, ejus) impudentia. - *Adv.* impudenter (zB. facere); importune (zB. alqm vexare); insolenter (zB. agere insolentius coepit); inaverecunde (zB. postulare); confidenter (zB. loqui, facere). - **Unberührtheit**, impudentia. os impudens ob. durum ob. ferreum. - importanitas (Rücksichtslosigkeit, brutales Wesen). - insolentia (Ueberhebung, Uebermüth). - confidentia (Dreistigkeit im üblen Sinne, Frechheit).

unberührt, non clausus (nicht zugegeschlossen, zB. fores). - non inclusus (nicht eingeschlossen in ein Gefäß etc., zB. vini faex).

unberührt lassen, nichts, nulli rei parcere.

unberührt, 1) ohne Geldschulden: liber (ohne Schulden, v. Pers. u. Dingen, f. Brut. bei Cic. ep.

11, 10 extr.). - aere alieno liberatus (der seine Schulden los ist). - II) ohne Verschulden: qui, quae, quod a culpa abest. a quo (a qua) culpa abest (frei von Schuld, zB. Geschick, fortuna, quae a culpa abest ob. fortuna, a qua culpa abest: was mich unv. treffen mag, quidquid acciderit, a quo mea culpa abest). - immeritus (unverdient, zB. querelae). - indignus, ganz, indignissimus (unwürdig u. daz. unverdient, zB. filii egestas). - *Adv.* nulla mea (tua, ejus) culpa (ohne meine, deine, seine Schuld). - immerito, ganz, immeritissimo (unverdienter Weise). - fortunae injuria (durch ein ungetreutes Geschick, zB. herunterkommen, labi).

unberührt, f. unvermuthet.

unberührt, integer, absol. ob. von etw. ab alqa re (noch in seinem bisherigen Zustande übh., Ggß. laesus). - intactus (unberührt); verb. integer intactusque. - illaesus. in violatus (nicht gewaltsamig beschädigt, unverletzt, Ggß. laesus); verb. integer atque in violatus; intactus in violatusque. - invulneratus (unverwundet, Cic. Sen. 140, wo verb. invulneratus in violatusque). - intactus vulnere (von keiner Wunde berührt = unverwundet, zB. miles). - incorruptus (unverdorben, an dem nichts verdorben, gerstört ist). - incolumis (dem kein Unfall zugefallen ist, Ggß. afflictus, vitiosus); verb. integer incolumis que. - salvus (wohlfesthalten in Bezug auf die Existenz, v. Pers. u. v. Sehl., zB. epistola: verb. salvus atque incolumis. - unv. bleiben, in violatum manere: etw. unv. lassen, alqd integrum ob. incolume relinquere: *Jmb.* unv. entlassen, alqm intactum in violatumque dimittere: nichts unv. u. in Ruhe lassen, prorurs nihil intactum neque quantum pati (Sall. Jug. 66, 1). - **Unberührtheit**, integritas; incolumitas (f. „unberührt“ die Objecte).

unberührt, perennis (zB. aqua, fons). - jugis (zB. aqua).

unberührt, non obignatus (nicht versiegelt). - apertus ob. resignatus (aufgebrochen, entriegelt). - solutus. vinculis laxatis (dem die verschießenden Banden abgenommen sind übh.; alle von Briefen etc.).

unberührt, non argentatus.

unberührt, -sich, implacabilis, gegen *Jmb.* alci ob. in alqm. - inexpiabilis (nicht zu süßgen). verb. implacabilis inexpiabilisque. - inexorabilis (unerbittlich; alle drei v. Personen u. Dingen, id. Ggß. Jörn), gegen *Jmb.*, in ob. adversus alqm. - memor (eingedenk, zB. deum ira, Liv. 9, 29, 11) - ein unv. Feind von *Jmb.* sein, implacabili ob. persequi alqm: einen unv. Haß auf *Jmb.* werden implacabilis alci irasci: sich gegen *Jmb.* unv. zeigen, sese alci implacabilem inexorabilemque praebere. - **Unberührtigkeit**, implacabilitas (Spdt). - odium implacabile ob. inexorabile (unverständlich Haß).

unberührt, non placatus.

unberührt; zB. unv. Kinder, libri, quibus nondum prospectum est: unv. Lektür, alia non collocata.

Unberührt, inscitia (Unberührtigkeit aus Mangel an praktischem Verstand). - temeritas (Unbesonnenheit aus Mangel an Grundfragen oder aus Ueber-eilung); verb. temeritas atque inscitia. - imprudentia (Mangel an Aufmerksamkeit, an Umsicht; - stultitia (Mangel an Weisheit u. Klugheit, Thorheit).

unberührt, nullius ob. minimi consilii ob. ober von sehr weniger Einsicht). - imprudens (ohne Umsicht). - stultus (thöricht). - *Adv.* stulte.

unberührt, non apertus ad intelligendum. - obscurus (dunkel, zB. narratio). - unv. werden, obscurari (zB. von der Stimme). - *Adv.* obscure

(zB. narrare alqd) Bgl. „unbeutlich“. - ich brüde mich mit Absicht unv. aus, consulto dico obscure; quae dico intelligi nolo. - **Unverständlichkeit**, der Worte, obscuritas verborum.

unverschämte, sincerus (Ggß. fucatus; f. „aufrichtig“ die Synon.). - lingua et pectore verus (daß Herz auf der Junge tragend). - **Adv.** sincero; sine **unverschämte**, f. unverschämte. [fucato. **unverschämte**, integer (Ggß. truncus).

unverschämte, intentatus. - unv. lassen, non tentare: nicht unv. lassen, non tentare nolle (zB. victoriam): nichts unv. lassen, nihil inexpertum omittere; omnia experiri: es wurde vom Stör nichts unv. gelassen, um den Frieden anstrebt zu erhalten, nihil relictum est a Caesare, quod servandae pacis causae tentari posset.

unverschämte, indefensus.

unverschämte, indelebilis (Ov. met. 15, 876 u. ex Pont. 2, 8, 25) ob. unscr. qui, quae, quod deleri non potest (unauslöschlich, unvergänglich). - qui, quae, quod elui non potest (was gleichf. nicht ausgemaschen werden kann, zB. Schandflecken, maculae). - aeternus (von ewiger Dauer, unvergänglich, zB. amor: u. aeternior natura huius ligni).

unverschämte, importans (schroff, brutal). - rixosus (habesüchtig; siehe v. Perf.). - insociabilis. societatis impatiens (sich in kein geselliges Zusammenleben fügend, zB. gens, ingenium). - unv. mit etwas (v. Dingen), alienus, abhorrens ab aliqua re (einer Sache fremd, damit nicht verinbar); alci rei contrarius (einer Sache schnurstracks zuwiderlaufend). - unv. Begriffe, contraria (n. pl.). - unv. mit Jmds. Würde, a dignitate alienus; alcijs dignitati contrarius: unv. sein mit etwas, abhorre ab aliqua re (zB. mit den Eigenschaften, a litteris): unv. leben mit Jmdm., semper in simulate esse cum alqo. - **Unverschämtheit**, eines Menschen, importunitas.

unverschämte lassen, keine Art von Grausamkeit, nullum genus crudelitatis praeterire.

unverschämte, indomnatus.

unverschämte, immunitas. - incustoditus (unbewacht, beschützt). - intutus (ungehört, zB. urbs).

unverschämte; zB. Blick, Augen, oculi recti; oculi contenti (gespannte). - Jmdm. unv. (mit unv. Blicken) nachsehen, oculis contentis aliqua prosequi: unv. ansehen, f. ansehen no. I.

unverschämte, es ist, licet (es ist vergönnt, erlaubt). - licitum concessumque est (es ist vergönnt u. zugefanden). - nihil impedit, quo minus etc. (es hindert nichts, daß wir etc., zB. daß wir dieses thun, quo minus hoc faciamus).

unverschämte, f. ungeschämt, sogleich.

unverschämte; zB. unv. Ruhm, gloria aeterna ob. immortalis.

unverschämte; zB. unv. Zeug, testis locuples ob. probus: unv. Zeugnis, testimonium firmum ob. certum.

unverschämte, invulnerabilis (Sen. ben. 5, 5 in. u. d.). - a vulneribus tatus (gegen Wunden gestichert). - omne respuens vulnus (keine Wunde aufnehmend, zB. tergus tauri silvestris). - unv. sein, vulnerari non posse; omne vulnus respuere (v. e. Haut u. dgl.).

unverschämte, invulneratus (Cic. Sest. 140, wo verb. invulneratus inviolatusque). - intactus vulnere (von keiner Wunde berührt). - sine vulnere (ohne Wunde). - integer (unversehrt, Ggß. vulneratus, saucius).

unverschämte, unverschämte, incorruptus (was nicht verderben werden kann). - invictus (unbezwingbar, zB. piatas: u. armorum felicitas: oft

mit näherer Bestimmung durch ad m. Acc., zB. invictum ad laborem corpus, invictum ad vulnera corpus: ob. durch Abstr., zB. dentes invicti sunt ignibus). - ferreus (eisern, bildl. = unerschütterlich, f. Liv. 39, 40, 11: M. Porcius Cato in parsimonia, in patientia laboris periculi ferrei prope corporis animique fuit). - vom Feuer unv., f. unverbrennbar.

unverschämte, impavidus (nicht ängstlich, nicht schüchtern). - intrepidus (ohne Zittern u. Zagen). - animosus (mutig, beherzt). - fortis (tapfer); verb. fortis et animosus. - constans (standhaft). - **Adv.** impavide; intrepide; fortiter. - **Unverschämtheit**, animus impavidus, fortis. - constantia (Standhaftigkeit).

unverschämte, major quam alci ignosci possit (größer, als Jmdm. verziehen werden kann). - qui, quae, quod nihil exonsationis habet (nicht zu entschuldigend, zB. Fehler, vitium). - inexpiabilis (was man nicht sühnen, wieder gutmachen kann, zB. Verbrechen, scelus: Betrug, fraud). - eine Sünde ist also unv., wenn man etc., nulla est igitur exonsatio peccati, si etc.

unverschämte, -zinslich, gratuitus (unzinslich geliehen). - sine fenore (ohne Zinsen, ohne daß Zinsen gezahlt werden). - sine fenore creditus (ohne Interessen bargeliehen). - Jmdm. unv. Geld leihen, pecuniam alci gratuitam dare; pecuniam alci sine fenore credere.

unverschämte, otiosus. - sine usuris (ohne Zinsen zu zahlen, zB. pecuniam creditas solvere). - das Geld liegt mir unv. da, pecunia otiosa mihi jacet (J.C.).

unverschämte, inscriptus (zB. Brief, pecunia). - sine portorio (ohne Ein- od. Ausgangszoll, zB. Syracusan exportari).

unverschämte, f. ungeschämt, sogleich.

unvollbracht, unvollendet, imperfectus. - infectus (unverrichtet). - inchoatus (noch in seinen Anfängen begriffen, unausgeführt). - eto. unv. lassen, alqd inchoatum ob. imperfectum ac rude relinquere: vollenden, was Jmd. unv. gelassen hat, alcijs reliquias persequi.

unvollkommen, imperfectus (unvollendet). - inchoatus (noch in seinen Anfängen begriffen, unausgeführt). - adumbratus (nur flüchtig, nur in leichten Umrissen entworfen, oberflächlich, zB. Vorstellung, intelligentia, opinio). - vitiosus (fehlerhaft). - mancus (mangelhaft hinsichtlich der Brauchbarkeit). - parum plenus (gar nicht recht vollständig, zB. felicitas). - etwas unv. lassen, inchoatum relinquere alqd. - **Unvollkommenheit**, vitium (Fehler). - voll Unvollkommenheiten sein, vitis laborare.

unvollständig; zB. e. unv. Buch, liber, in quo plagulae quaedam desunt. - Ist es = unvollkommen, f. b.

unvollständig, non justus (nicht die gehörige Zahl habend). - infrequens (nicht in gehöriger Zahl versammelt, v. Senat).

unvollständig, irritus. - longo unv. bleiben, aliquid irritum esse (zB. von etnem Testament): keinen der Aufträge unv. lassen, mandata omnia exhaerere.

unvorhergesehen, f. unvorhergesehen.

unvorhergesehen, imparatus. - imprudens (nichts ahnend); verb. (= gänzlich unv.) imparatus imprudensque (v. Perf.). - unv. Besse herjagen, versus dicere ex tempore.

unvorhergesehen, vetustissimus (uralt, zB. tempora). - der unv. Best, vetustas.

unvorhergesehen, improvisus (f. „unermutet“ die Synon.). - incertus (ungewiß, zB. incerti belli eventus). - **Adv.** improviso.

unvorsichtig, insciens; imprudens. — *Adv.* imprudenter.

unvorsichtig, improvidus (der bei seinem Verhalten nicht auf das sieht, was ihm in der ferneren Zukunft mit Gefahr droht, unvorsichtig). — incautus (der sich nicht vorsieht, gegen mögliche Gefahr nicht auf der Hut ist, unbesutjam, Ggsh. prudens); verb. improvidus incautusque; improvidus et negligens. — inconsideratus (der unterläßt, durch sorgfältige Beachtung u. Ueberlegung der Umstände möglichen Schaden zu verhüten, unbedachtjam). — temerarius (der, ohne die Größe der Gefahr u. das Unzureichende seiner Kräfte zu beachten, auch die gewöhnlichen Vorsichtsmaßregeln vernachlässigt, unbesonnen); verb. temerarius atque inconsideratus. — *Adv.* improvide; incaute; temere. — **Unvorsichtigkeit**, inconsiderantia; temeritas (Unüberlegtheit, s. das. den Untersj.). — imprudentia (Mangel an Umsicht).

unverschämft, deterior (minder gut, minder glänzig). — noch so unv., qualiscumque (zB. pacem qualemcumque componere malle, quam etc.). — unv. sein, deteriorum esse; ab re esse.

unwahr, falsus (falsch, lügenhaft, Ggsh. verus). — vanus (windig, was den Schein ohne die Wirklichkeit hat). — fictus (erfichtet, erfacht). — *Adv.* falso.

Unwahrhaftigkeit, nihil veri (s. Liv. 21, 4, 9: nihil veri, nihil sancti, nullus deum metus).

Unwahrheit, I) als Eigenschaft: vanitas (die Windigkeit). — Außerdem durch Umschreibung mit den Object. unter „unwahr“, zB. die U. einer Sache beweisen, alqd falsum esse probare. — II) als Sache: falsum (das Falsche, Lügenhafte). — vanum (das Windige, Leere, was den Schein ohne Wirklichkeit hat). — mendacium (die Lüge). — keine U. sagen, sich keiner U. schuldig machen, nihil falsi dicere; non mentiri (nicht lügen); verum dicere (die Wahrheit sagen): keine große U. sagen, sich eben keiner großen U. schuldig machen, non multum mentiri. — ich haße die U., odi mendacem.

unwahrscheinlich, non verisimilis. — non probabilis (nicht leicht zu bewährend, daher nicht glaubhaft). — etw. macht den Frieden höchst unv., alqd magnam pacis desperationem affert (Caes. b. c. 1, 11, 1). — *Adv.* non probabiliter. — nicht unv., non sine veritatis specie.

unwandelbar, immutabilis (unveränderlich, w. vgl.). — stabilis (feststehend, zB. sententia). — aeternus (ewig = unvergänglich, zB. amor). — perennis (fort und fort bestehend, gleichf. unverstegbar, zB. fides). — **Unwandelbarkeit**, immutabilitas (Unveränderlichkeit [w. vgl.], Cic. de fat. 17). — aeternitas (ewige Dauer, Unvergänglichkeit).

unwegsam, inviatus. — impeditus. inexplicabilis (schwer ob. gar nicht zu passierend). — so unv. machen, daß ic., adeo inviatus efficere, ut etc. (zB. v. Schnee).

unweiblich, feminae non conveniens (einem Weibe nicht zukommend, zB. negotium). — a feminae natura abhorrens (mit dem weiblichen Charakter unvereinbar). — *Adv.* *ut minime decet mulierem.

unweise, insipiens (verschieden von desipiens, (b. i. albern aus Verstandeschwäche). — stultus (thöricht). — *Adv.* insipienter; stulte.

unweit, prope, eines Orts, alqm locum ob. ab algo loco. — haud procul, eines Orts, algo loco ob. ab algo loco (nicht fern).

unwerth, s. unwürdig.
Unwesen, consuetudo mala (üble Gewohnheit). — ineptiae (Abgeschmacktheiten). — turbas (Zärm). — dieses U., welches überhand genommen hat, haec consuetudo, quae increbruit: ich bulbe euer U. nicht

länger im Staate, non patior in re publica vestrorum scelerum pestem diutius morari.

unwesentlich, s. wesentlich (nicht).
Unwetter, tempestas (zB. tanta tempestas subito coorta est, ut etc.: u. Hannibalem Apeninum transeuntem tam atrox adorta est tempestas, ut etc.).

unwichtig, levis (leicht in die Waagschale fallend, unbedeutend). — levioris ob. nullius momenti (von unbedeutendem oder von keinem Einflusse). — parvus (gering, geringfügig, Ggsh. magnus).

Unwichtigkeit, levitas.

unwiderleglich, s. unumstößlich.
unwiderstehlich, irrevocabilis. — in perpetuum ratus u. bl. perpetuus (für immer festgesetzt). — immutabilis (unveränderlich). — *Adv.* in perpetuum; in aeternum.

unwiderstehlich, maximus (der wichtigste) — clarus (deutlich vor Augen liegend; beide zB. Beweis, argumentum).

unwiderstehlich, cui nullä vi resisti potest. — qui, quae, quod sustineri non potest ob. quem, quam, quod nulla vis sustinere potest (gegen welches man keinen Widerstand leisten kann). — intolerabilis (nicht ober kaum auszuhalten, zB. ut semel inclinavit pugna, iam intolerabilis Romana vis erat). — invictus (unbesiegbar). — fast unv., cui viz ullo modo oblati potest: unv. Bitten, *preces, quibus resistere non possumus: unv. Beredsamkeit. *eloquentia omnium animos permovens; *incredibilis vis dicendi: die unv. Gewalt des Schicksals. inexcuperabilis vis fati (Liv. 8, 7, 8): die Gemüther unv. hinreißen, *in omnium animos penetrare (von einer Rede ic.): Jmb. unv. hinziehen od. hinziehen zu ic., alqm rapere ad alqd; alqm praecipitem agere ad alqd.

unwiderbringlich, irreparabilia. — irrevocabilis (unrückruflich); beide zB. Zeit, tempus) — die Tage eilen unv. dahin, fluunt dies et irreparabilis vita decurrit.

Unwille, indignatio, indignitas (der Unwille, das Mißfallen, da man etwas für unwürdig, unanständig, unschuldig hält, der Unmuth, auch über etwas, als rei). — invidia (das Mißfallen des Mißgünstigen, Neidisch). — stomachus (Empfindlichkeit, Aerger, innerer Unwille). — bilis, ira (Ingramm, höherer Grad von Unwille, Zorn, über Unrecht u. Beleidigungen, der sich nach außen Luft macht, ist oft eine Folge der indignitas, s. Liv. 5, 45, 6: indignitas atque ex ea ira animos cepit). — ein kleiner U., indignatiuncula: U. des Koffes (über einen Staatsmann), invidia populi: voller U., indignabundus (v. Pers.); stomachi plenus (s. Sekt., zB. epistola): halb im U., subiratus: im U., animo iniquo ob. irato; indignabundus: im bittern U., *indignatione quadam exacerbatus: aus U. über ic., indignans alqd; stomachatus alqd re: im U. darüber, id ob. quod indigne ferens: U. erregen, indignationem movere: Jmbd. U. erregen, alci stomachum facere; alci stomachum ob. bilem movere: dies erregte meinen U. in höherem Grade als den des Cunctus selbst, quae mihi majori stomacho quam ipsi Quinto fuerunt: Jmbd. U. sich zuziehen, als indignationem in se convertere: sich durch Return des Staats U. zuziehen, invidiam suscipere conservanda re publica: der U. wüßst, indignitas crescit: bricht aus, indignatio erumpit: seinen U. gegen Jmbd. auslassen, indignationem oder indignatiunculam apud alqm effundere; stomachum in alqm erumpere: ich ertrage es mit stillem U., daß ic., tacitus indignor mit folg. Acc. u. Infm.

unwillig, indignabundus (voll Unwillens). - sub-iratus (halb im Zorn). - iratus (erzürnt). - iniquus (in ungünstiger, feindsüchtiger Stimmung). - sehr unw., periratus: unw. auf Jmb. sein, alci stomachari (ärgerlich sein) ob. succensere (großen) ob. iratum esse (erzürnt sein): auf Jmb. sehr unw. sein, alci vehementer ob. non mediocriter succensere: auf Jmb. ein wenig unw. sein, alci aliquid ob. leviter succensere: unw. werden, irasci; subirasci: über etwas, indignari alqd (etwas für unwürdig halten); indigne ferre ob. pati alqd (mit Unwillen ertragen); iniquo animo ferre alqd (nicht mit Gleichmuth etwas hinnehmen); molestae, aegre, graviter ferre alqd (mit Verdruss ertragen); stomachari alqā re (Merger empfinden durch ob. über etw.): unw. werden, daß zc., indignari, quod etc., ob. mit folg. Acc. u. Infin.; indigne ferre ob. pati, quod etc., ob. mit folg. Acc. u. Infin.; subirasci, quod etc.

unwillkommen, non acceptus. - ingratus (unlieb, unangenehm).

unwillkürlich, fortuitus (unabsichtlich, zB. Bewegung, motus). - Adv. nescio quo modo ob. quo pacto (ich weiß nicht wie, f. Cic. de off. 1, 61: ea nescio quo modo quasi plenior ore laudamus; u. Cic. Tusc. 3, 80: sed nescio quo pacto ab eo, quod erat a te propositum, aberravit oratio). - sine voluntate (ohne Willen). - sua sponte (von freien Stücken, f. Liv. 10, 36, 3). - nolentibus nobis (ohne daß wir es wollen, zB. cadunt lacrimae). - er weint unw., sine voluntate lacrimat; invito et repugnanti lacrimae fluunt: es entschlopfte ihm unw. die Tränen, excedit ei nolenti dictum illud: meine Füße führen mich unw. zu deinem Zimmer, ad diastam tuam ipsi me pedes duceunt: ich erinnere mich unw. an Dinge, memini quae nolo.

unwirksam, invalidus (unkräftig u. deshalb unwirksam, Ggß. fortis, valens, zB. Arzenei). - infirmus (schwach u. deshalb unwirksam, zB. senatus consultum). - inutilis, absol. ob. für Jmb. ob. etw., alci ob. alci rei (untauglich, unweissam, Ggß. utilis, saluber). - irritus (ungültig, v. Verordnungen zc.; u. = vergeblich, v. Vornahmen u. dgl.). - unw. machen, infirmare (zB. legem).

unwislich, morosus.

unwissend, I) unscientific: insciens, inscius (Ggß. sciens). - imprudens, per imprudentiam (unversehens, Ggß. sciens). - II) ohne Kenntniß von etwas: ignarus, absol. ob. in etw., alci rei (ohne Kunde von dem Verfahren einer Sache, unkundig). - imperitus, absol. ob. in etw., alci rei (ber noch keine Erfahrungen u. Versuche in etwas gemacht hat, unerfahren). - imprudens alci rei (keine deutliche Erkenntniß von etw. habend). - rudis, absol. ob. in etw., alci rei u. in alqa re (ganz roh, ohne allen Unterricht). - indoctus (ohne gelehrte, wissenschaftliche Kenntniffe übß.). - illiteratus (ohne Sprach- und Litteraturkenntniffe). - ein noch unw. Schüler, rudis et integer discipulus. - unw. sein in etw., alqd nescire (etwas nicht wissen, keine deutliche Vorstellung von dem Dasein einer Sache ob. ihren unterscheidenden Merkmalen haben, in Bezug auf Gegenstände des Verstandes u. Gedächtnisses); alqd ignorare (etwas nicht kennen, von etwas keine deutliche Vorstellung haben, in Bezug auf Gegenstände sinnlicher Wahrnehmung u. Erfahrung); alqd non callere (sich auf etwas nicht verstehen, sich nicht durch Fleiß und Übung genaue Kenntniß und große Fertigkeit in etwas erworben haben): in allen Dingen ganz unw. sein, omnium rerum inscium et rudem esse: sich bei etw. unw. stellen, dissimulare alqd.

Unwissenheit, I) Mangel an Aufmerksamkeit, an Umsicht, der Irrthum: imprudentia. - aus II., per imprudentiam; imprudentia; imprudenter; per errorem (aus Irrthum). - II) Mangel an Kenntniß: inscientia (die subjective Unwissenheit, der Mangel an Kenntnissen, die das Gedächtniß durch eigene Erfahrung u. Untersuchung oder durch Unterricht erhält u. aufbewahrt, die Unkenntniß). - incitiae (die praktische Unwissenheit oder die Unwissenheit aus Mangel an Fähigkeit, Bildung u. Verstand). - ignoratio (das Nichtkennen, die Unkenntniß, Unkunde, activ als Neußerung und in Bezug auf eine vorliegende Thatsache, die man nicht kennt; im Allg. ignoratio rerum). - ignorantia (die Unbekanntheit, als inhärierende Eigenschaft); alle: in etw., alci rei. - imperitia (Unerfahrenheit). - inscii imperiti (die Unwissenden). - *indoctos judicantes (die ohne Kenntniß Urtheilenden). - über Jmb. in II. sein, ignorare de alqo: Jmb. über etw. in II. lassen, celare alqm alqd: darüber habe ich euch nicht in II. lassen wollen, id vos ignorare noli: ich kann über den ganzen Sachverhalt nicht länger in II. bleiben, tota res quo modo habeat se duntius nescire non possum: ich schäme mich nicht, meine II. einzugestehen, me non pudet fateri nescire, quod nesciam: seine II. in vielen Dingen eingestehen, confiteri multa se ignorare.

unwissenschaftlich, indoctus.

unwissenschaftlich, f. unwissend no. I

unwichtig, insulsus (ohne Wis, geistlos). - infacetus (ohne scherzhafte Laune). - ineptus (kindisch u. abgeschmackt). - Adv. insulse; infacetate; inepte. - nicht unw., auch non irridicule (nicht unspäßhaft, Caes. b. G. 1, 42, 6); non inurbane (nicht ohne feinen Wis, Cic. de nat. deor. 3, 50. Plin. ep. 2, 14, 5).

unwohl, f. unspäßlich. - **Unwohlsein**, f. Unspäßlichkeit.

unwohobar, f. unbewohnbar.

Antwort, quasi monstrum verbi.

unwürdig, indignus, einer Sache, alqā re, ob. zu zc., qui mit folg. Conj. (unwürdig, nicht verbienend, sowohl im guten als im bösen Sinne, daher gew. mit dem Zus. der Sache, die man nicht verdient. Nur Sotus construiert ind. mit folg. ut u. Conj. und die Dichter mit folg. Infin.). - immeritus (unverdient, von Dingen). - ein unw. Mensch, homo nullā re bonā dignus: eine unw. Behandlung, indignitas (das. omnes indignitates = jede Art unwürdiger Behandlung): das unw. Benehmen, indignitas (zB. des Uebermuths, hominum insolentium): etwas seiner Unwürdiges begehen, minuire suam dignitatem. - Adv. indigne. - immerito (unverdienter Weise).

Unwürdigkeit, einer Person ob. Sache, indignitas.

Unzahl, maximus ob. ingens numerus (sehr große Zahl, zB. sicarum et gladiatorum). - infinita multitudo (unenbliche Menge, zB. eorum, qui his careant). - auch durch sescenti (zB. pericula, quae sescenti sunt: u. epistolas sescentas uno tempore accepti). - eine II. von Jahren, infinitus prope et innumerabilis numerus annorum.

unzählbar, unzehlig, innumerabilis. - carens numero (zahllos, zB. arena). - infinitus (unenblich); verb. infinitus prope et innumerabilis. - sescenti (sechshundert = sehr viele). - unzählige Male, sescenties; millies: unz. Andere, ceteri, quorum numerus iniri non potest: unzählige Reiche wurden von Andern zerstört, iniri non potest numerus, quam multa regna ab aliis fracta sint.

Unzählbarkeit, innumerabilitas.

unzählich, f. unzählbar.

unzart, parum verecundus (unbelicet, zB. Ausdruck, vox). - inurbanus (unmannerlich, zB. Ausdruck, dictum). - Adv. parum verecunde; inurbane.

1. **Unze**, uncia. - eine kleine, lumpige U., uncio-la: eine halbe U., semuncia: anderthalb Unzen, sesuncia: eine U. schwer, uncialis: eine halbe U. schwer, semuncialis: anderthalb Unzen schwer, sesuncialis: nach Unzen, unciatim. - sieben Unzen Gold, septunx auri.

2. **Unze**, ein Hautthier, *felis uncia (L.).

Unzeit, zur, intemptive. - alieno tempore (zur ungeschickten Zeit) - non apto tempore (zu unpassender Zeit) - importune, non opportune (nicht gelegen) - male (übel). - zur Unzeit kommend, geschehend, eintretend, f. unzeitig.

unzeitig, intemptivus (in Hinsicht der Zeit unpassend od. ungeschicklich, was nicht zur rechten Zeit od. was zur Unzeit kommt od. geschieht, Egs. tempestivus, zB. Brief, Begierde, Furcht). - importunus (unpassend in Hinsicht des Orts, wo etwas geschieht, u. anderer Umstände, un gelegen). - immaturus (eig. noch nicht zeit, von Früchten; dah. bildl., was vor der gehörigen Zeit geschieht zc., Rath, consilium). - praecox (eig. vor der Zeit reifend; daher was zu früh geschieht, zB. Freude, gaudium). - malus (übel angebracht zc., zB. pudor, ambitio). - eine unz. Geburt, abortio (das Gebären); abortus (das Gebären u. die Geburt). - Adv. intemptive; importune; non opportune; male (vgl. „zur Unzeit“). - unz. gegenweise, unciatim. [boren, abortivus.

unzerbrechlich, infragilis (Plin. 20. prooem. §. 2, wo infr. adamas). - ob. unzer. qui, quae, quod non ob. numquam frangitur. - unz. sein, non ob. numquam frangi. - **unzerbrochen**, integer. [ta. unzergeriebert, zB. Begriff, *notio non explicata. unzerhanbar, non recipiens ictum (von einem Steine zc.). - unzerlegbar, f. untheilbar.

unzerreißlich, illacerabilia. - qui, quae, quod non ob. numquam rumpitur. - unz. sein, non ob. numquam rumpi.

unzerstörbar, insecabilis. - non recipiens ictum (von e. Steine zc.). - unz. sein, secari non posse.

unzerstörbar, qui, quae, quod dirui ob. everti non potest. - qui, quae, quod turbari ob. perturbari non potest (was nicht getrübt werden kann). - vom Feuer unz., f. unverbrennbar.

unzertheilbar, f. untheilbar.

unzer trennbar, -lich, inseparabilis. - indissolubilis (unauflöslich). - individuus (untheilbar, f. d.). - non recipiens ictum (unzerhanbar, unzerstörbar, von e. Steine zc.). - confusus (verschmolzen = eng verbunden, zB. diese unzertr. Begriffe, haec genera confusa, Cic. de off. 2, 10). - ein unz. Freund, amicus fidissimus: unz. sein von etwas, ab alqa re separari, secerni, divelli non posse; ab alqa re nec divelli nec distrahi posse (f. „trennen“ das Nähere über diese Verba): von Jzdm. unz. sein, ab alqo divelli non posse; ab alqis latere non discedere (nicht von Jzds. Seite gehen; beide von Pers.); alci perpetuum esse (immer an Jzdm. sein, Jznd. niemals verlassen, zB. vom Fieber).

unzer trennt, indivisus; non separatus; non sejunctus (f. „trennen“ den Untersch. der Verba).

unziemlich zc., f. ungeziemend zc.

Unzierde, indecentia (Unziemlichkeit, Uebelstand, Vitr. 7, 5, 6). - Jzdm. zur U. gereichen, alqm indecere (Plin. ep. 8, 1, 2); alqm dedecere (verunzieren).

unzierlich, invenustus (ohne reizende Mannth).

- inelegans (nicht geschmackvoll). - inconcinuus (unharmonisch, ohne Anstand u. Schicklichkeit). - incoenatus (ungehörig). - incomptus (eig. ungeschmückt, von Haar u. Kopf; dann bildl. von der Rede).

Unzierlichkeit, inconcinnitas (unharmonische Beschaffenheit, zB. der Gedanken, sententiarum, Suet. Aug. 86).

unzinsbar, immunis (Egs. vectigalis).

Unzinsbarkeit, immunitas.

Unzucht, impudicitia. libido ob. libidines (unkeusche Liebe, und zwar imp. zum männlichen, lib. zum weiblichen Geschlechte). - stuprum (unkeusche That). - der U. ergeben sein, libidinibus indulgere; rebus venereis deditum esse: U. treiben, stupra facere; scortari (mit einer Fußbirne): mit Jzdm. U. treiben, stuprum facere cum etc. (etwas); supra facere cum etc. stupri consuetudinem facere cum etc. (für gewöhnlich): mit sich selbst, stupri cupiditatem in se convertere; masturbari.

unzüchtig zc., f. unkeusch zc.

Unzufrieden, sorte sua non contentus (mit seinem Los nicht zufrieden). - morosus (eigenständig an dem Persönlichen festhaltend, der will, daß Alles nach dem Echnüchigen gehe, kritisch). - rerum mutationis cupidus, regis inimicus (der Unzufriedene im Staate, erstere, sofern er mit der bestehenden Befassung, letztere, insofern er mit der Person des Königs nicht zufrieden ist). - unz. sein, sua sorte non contentum esse (mit seinem Los nicht zufrieden sein); se finibus suarum rerum non continere (nicht bei dem bleiben, was man hat); novis rebus studere. novas res quaerere (nach Neuerungen streben im Staate). - **Unzufrieden mit etwas**, non contentus alq. re. - mit etwas od. Jzdm. unz. sein, non contentum esse alq. re (sich nicht mit etwas begnügen); graviter ob. moleste ob. aegre ferre alqd. aegre pati alqd. (etwas nicht mit Gleichmuth hinnehmen, ertragen); alqm poenitit alq. rei ob. alqis (es erregt Jzdm. etwas od. eine Person Unlust od. Unwillen, er hat sich über etwas od. Jznd. zu beklagen); alqm taedet alq. rei ob. alqis (es erregt etw. od. Jznd. meinen Widerwillen); accusare alqd. ob. alqm (Klage, Beschwerde führen über etwas od. über Jznd.); damnare alqd. (etwas verdammen, wie Curt. 3, 2 [4], 1: Dareus, quae per duces suos acta erant, cuncta damnabat: mit sich selbst unz. sein, sibi displicere (gan, totum); me poenitit mei (Jz. sapientiam numquam sui poenitit): Jeder ist mit seinem Schicksal höchst unz., quemque fortunae suae maxime poenitit: sie sind mit dem Leben unz., taedet eos vitae: der Senat war mit den diesjährigen Magistratspersonen unz., poenitibat senatum magistratum ejus anni: das Volk war mit allen Magistratspersonen dieses Jahres unz., taedebat populum omnium magistratum ejus anni. - **Unzufrieden über etwas**, indignus ob. indignatus alqd.: unz. über etw. sein, indignari alqd.

Unzufriedenheit, taedium (Ekel, Widerwille, zB. U. mit sich selbst, taedium sui, Sen. tranqu. 2, 4). - adversa alq. voluntas (Jzds. Abneigung gegen etw., zB. gegen eine Heirath). - fremitus (Neuerung der Unzufriedenheit durch Murren). - ich äußere U. mit meinem Schicksale, poenitit me fortunae meae: accuso sortem ob. fortunam meam: seine U. durch Murren äußern, fremere, über etwas, adversus alqd. (von einer Menge, wie Liv. 3, 45, 4): die Sache erregte sehr große U., ingentem ea res fremitum fecit: zu meiner großen U., cum magna mea molestia.

unzugänglich, a) v. Local. zc.: qui, quae, quod haud adiri potest (was nicht betreten werden kann).

3B. castellum; dafür in Prosa nachaug. inaccessus). - aditu carens (seinen Zugang habend, 3B. Felsen, saxa). - inuius (unwegsam, 3B. Bergschluchten, saltus; auch bibl., s. Curt. 9, 2 [7], 9). - impeditus (übß. schwer zu passieren, 3B. Wald, Bergschlucht). - difficilis (schwierig, schwer zu erreichen, 3B. Lage der Stadt, urbis situs). - quo adire fas non est (wohin man nicht gehen darf). - etwas unz., difficilior aditu: durch seine natürliche Lage unz., naturae situ inuius (3B. loca); et naturā et regione vallatus (3B. Pontus). - unz. für etwas, alci rei non pervius (für eine Sache nicht gangbar, 3B. was adri non pervium); impenetrabilis alci rei (undurchbringlich für etwas, 3B. Höhlen für den Regen, specus imbribus); adversus alqd clausum (gegen etw. verschlossen, 3B. corpus clausum adversus vim veneni). - unz. sein, haud adiri posse: bis jetzt dem römischen Volke unz. gewesen sein, ante populo Romano ex omni aditu clausum fuisse. - etw. unz. machen, claudere (etw. verschließen, 3B. iter: u. flumina ac terras [3B. durch hohe Bauten]: u. Pontum ex omni aditu [gang]: u. clausum esse Alpibus [durch die A.] Italian); impedire alqd (schwer zu passieren machen, 3B. locum in omnes partes quam maxime impediri iussit); alqd obsae-pire (eine Vermauerung vor etwas machen, 3B. einen Weg, viam). - b) v. Pers.: rari aditus (zu dem man selten Zutritt hat). - difficilis (dem schwer beizukommen ist, zurückhaltend etc.). - unz. für etw. (bibl.), impatiens ob. non patiens alci rei (etw. nicht gern hinnehmend, 3B. für die Wahrheit, veritatis: für jeden heilsamen Rath unz., nullius salubris consilii patiens). - unz. sein, haud adiri posse; conveniri se nolle; aditus ad alqm interclusi sunt. - Jmd. für Einen unz. machen, alci ad alqm aditus intercludere: sich unz. machen, aditum potentibus conveniendi non dare.

unzugeritten, intractatus et novus.

unzulänglich, non sufficiens (nicht hinreichend). - impar (den drohenden Gefahren nicht gewachsen, nicht hinlänglich stark, 3B. eine unz. Besatzung zurücklassen, impar praesidium relinquere, nach Liv. 1, 59, 5). - non satis idoneus (nicht tauglich genug zu dem Zweck, 3B. Zeuge, Zeugnis).

unzulänglichkeit; 3B. die U. eines Zeugnisses darsin, *testimonium non satis idoneum esse probare.

unzulässig, s. unstatthaft.

unzurechnungsfähig, sein, mentis non competent esse. - unzureichend, s. unzulänglich.

unzusammenhängend, interruptus (unterbrochen). - dissipatus (gleichf. zerstreut, zerstückelt, 3B. Rede). - ein Redner, der unz. spricht, orator dissipatus.

unzutraglich, inutilis (im Allg.). - insaluber (der Gesundheit nicht zuträglich). - alienus (nicht entsprechend, 3B. balneum alienum est: u. cibi stomacho non alieni: u. sponte vomere non alienum est). - **Unzutraglichkeit**, 3B. die Unz. eines Wades behaupten, *balneum alienum esse dicere.

unzuverlässig, incertus (den ich noch nicht genau kennen gelernt habe, weshalb ich mich auf ihn nicht verlassen kann, unsicher). - dubius (bei dem ich nicht weiß, ob ich ihm trauen soll oder nicht, zweifelhaft). - infidus (auf den man sich nicht verlassen kann, unzuverlässig in Worten u. Betragen). - infirmus. non firmus (nicht fest, nicht unerschütterlich; alle v. Pers. u. Dingen). - temporarius (was sich nach den Umständen richtet, 3B. Freundschaft, Ggß. perpetuus). - ein unz. Mensch, homo incertus (den man noch nicht genau kennt, dem man also nicht ganz trauen darf); homo levis (ein leichtsinniger Mensch); homo infirmus (der sich von äußern Einflüssen leicht

leiten läßt); homo vanus (ein windbeutlerischer, lügnertischer); homo inidus (auf dessen Wort man nicht bauen darf): ein unz. Freund, amicus infidus ob. non firmus: ein unz. Gerücht, rumor non firmus: unz. Neußerungen, verba sine fide jactata.

Unzuverlässigkeit, infirmitas (Mangel an Selbstständigkeit, 3B. iudiciorum: u. Gallorum). - vanitas (windbeutlerisches Wesen). - die U. des Bündnisses mit den Römern, infida adversus Romanos societas.

unzuverlässig, alienus. - es ist unz., zu etc., alienum est m. folg. Insin.: ich halte es nicht für unz., zu etc., non aliam esse videtur od. haud ab re duco m. folg. Insin.

unzuweichtig, haud ambigens. - Adv. haud ambigue; relictis ambiguitatibus.

unzuweifelhaft, non dubius. - nihil dubii relinquens (seinen Zweifel zurücklassend, 3B. argumentum). - certus (gewiß). - das Unzuweifelhafte, quod nemini dubium potest esse: unz., sein, nihil dubii relinquere: Jmds. Treue ist unz., de alcijs fide nihil dubitatur: unz., was machen, daß etc., haud dubium relinquere m. folg. Acc. u. Insin. - Adv. haud dubie; certe.

Unzüchtig, luxuriosus (eig., was zu geil schößt, zu sehr wächst, üppig, 3B. Saat, Getreide; dann bibl., ausschweifend in jeder Art, schwelgerisch den Sitten nach, verschwenderisch dem Aufwand nach etc.). - luxurians (eig. geil, zu fruchtbar seiend, vom Boden u. von Gemüthen; daher bibl., aus übergroßem Wohlbehagen ausgelassen, muthwillig, 3B. Rede). - delicatus (bibl., durch Zartheit u. Eleganz feinere Genüsse gewährend, lecker, 3B. Gastmahl; und verjährt, von seinem Gefühl u. Geschmack, von Personen). - dissolutus (lieblich). - sehr üpp. (bibl., von Personen), luxuria diffuens; in luxuriam effusus. - üpp. sein, luxuriari: üpp. werden, luxuriari coepisse. - Adv. luxuriose; delicatae; dissolute. - üpp. leben, luxuriose vivere; delicatae ac molliter vivere: höchst üpp. leben, luxuria diffuere.

Unzüchtigkeit, luxuria ob. luxuriosus (eig. die Geilheit ob. zu große Fruchtbarkeit des Erdbodens u. der Gemüthe u. bibl. der Schreibtart; daher der Gang zu sinnlichen Genüssen, bei fetterer Art, und die Sucht, ihn bei dem Ueberflusse an Mitteln zu befriedigen, die Unzüchtigkeit, Schwelgerei als Neigung des Gemüths). - luxus (die Ausschweifung als Zustand, die übermäßige Verschwendung u. Pracht in Kleidung, Geräthschaften, Essen u. Trinken; dann auch sittliche Ausgelassenheit, die sittliche Ausschweifung). - in Ue. u. Trägheit seine Tage hindringen, per luxum atque ignaviam agere aetatem (Sall. Jug. 2, 3): in Ue. versinken, luxuriari coepisse: in Ue. versunken sein, luxuriari; luxuria diffuere.

Urahn, Urahnher, proavus.

Urahnfrau, proavia.

urahnherlich, proavitus.

uralt, exactae jam aetatis, pergrandis natu (schon sehr alt dem Lebensalter nach, hochbetagt, v. Pers.). - aetate confectus, decrepitus (abgelebt, der bald auslöschend wird, uralt mit dem Nebenbegr. der Schwäche, v. Pers.). - veterimus, vetustissimus (schon seit sehr langer Zeit existirend, v. Pers. u. Dingen, 3B. veterimi postae: u. veterima laurus: u. veterima nobilitas: u. vetustissimi socii: u. vetustissima sepulcra, vetustissima disciplina [Verfassung]). - priscus, antiquissimus, perantiquus (in der Vorzeit existirend, aus der Vorzeit herrührend, Ggß. novus, v. Dingen u. Pers.). - avitus (aus Großvaters Zeit herrührend, v. Dingen, 3B. Wein). - in ur. Zeiten, antiquissimis temporibus.

Urkältermutter, atavia (Jct.).
Urkältern, atavi. - **Urkältervater**, atavus.
Uraufgang, f. Urbeginn.
uraufänglich, primas originis (zB. innocentia).
 - der uranfänglichste Grund, ultima causa.
Uraufstang, *simia Satyrus (L.).
urbar, cultus (Ggß. incultus). - ein Stück Land urbar machen, facere agrum (zum Acker machen übh.); agrum novare od. proscindere (zum ersten Male umackern): eine waldige Gegend urbar machen, silvestrem regionem in arvorum formam redigere.
Urbedeutung, f. Grundbedeutung.
Urbeginn, primordium. - principium (Uraufgang). - prima origo (erster Ursprung, zB. urbis ejus). - der U. (die Uraufgänge) der Dinge, der Welt, primordia rerum od. exordia rerum.
Urbegriff, f. Grundbegriff, -bedeutung.
Urbewohner, autochthones (αὐτόχθονες, Epät.). - die U. der Insel, qui nati sunt in insula: die U. Italiens, qui primi Italiam incoluisse dicuntur: die U. Africas, qui initio Africam habuerunt (Ggß. qui postea accesserunt).
Urbild, *exemplum primum (Original, wofür Cic. ad Att. 16, 3 das griech. ἀρχέτυπον gebraucht, welches dann Plin. ep. 5, 10, 1 lat. steht). - exemplum (Borbild, Muster übh.). - species (das Ideal, von Cic. für das platonische *idéa* gebraucht).
Ureinwohner, f. Urbewohner.
Urkältern, atavi.
Urenkel, pronepos. - der Sohn des U., abnepos: die Tochter des U., abneptis.
Urenkelin, proneptis. - der Sohn der U., abnepos: die Tochter der U., abneptis.
Urerzeugung, principium generandi.
Urgebirge, montes congeniti mundo.
Urgeschichte, origines.
Urgeschlecht, prisca gens.
Urgott, der, deus ille princeps.
Urgroßeltern, proavi.
Urgroßenkel, trinepos (Jct.).
Urgroßmutter, proavia. - Bruder der U., abavunculus: Schwester der U., abmatertera.
Urgroßvater, proavus. - Bruder des U., abpaterus: Schwester des U., abamita.
Urgrund, causa ultima (uraufänglichste Ursache). - principium (Urbeginn, zB. der Bewegung, movendi od. motus).
Urheber, auctor (der Urheber, sofern ihm Idee u. Plan zu etwas zugeschrieben wird, er mag es nun selbst ausgeführt haben oder nicht). - parens. mater (der Urheber, die Urheberin, insofern er oder sie etwas hervorgebracht hat, par. bei Masculinis, mat. bei Femininis). - inventor (sofern er etwas erfunden hat). - conditor (wenn er etwas angelegt, gegründet u. geordnet hat, zB. totius negotii). - effector (wenn er etwas selbst ausgeführt hat); verb. parens effectorque. - princeps (übh. der an der Spitze von etwas steht, das Haupt, zB. einer Verschwörung, conjurationis: des Kriegs, belli inferendi). - architectus (eig. der Baumeister, der Plan u. Riß zu etwas macht; dann bildl. verächtlich gesprochen, von dem, der etwas Schlechtes bemerkt stellt); verb. princeps et architectus. - molitor (der etwas, bes. etwas Schwieriges, mit Kraftanstrengung ins Werk zu setzen sucht oder ins Werk setzt). - instimulator. concitator. verb. instimulator et concitator (der Aufwiegler zu etwas, zB. einer Empörung, eines Kriegs). - der U. der Welt, procreator mundi; effector mundi molitorque: U. eines Gesetzes, legis inventor (der Erfinder des Gesetzes); legis auctor (der es zur Sprache bringt, empfiehlt, durch dessen Empfehlung u. Ansehen es durch-

gesetzt wird); legis lator (der es beim Volk in Vorschlag bringt); der U. eines Verbrechens, sceleris auctor od. architectus od. molitor: der U. aller Uebel, omnium malorum seminator: Jmd. für den U. von etwas halten, putare ortum esse alqd ab alqo.
Urheberin, auctor. - parens. mater (f. „Urheber“ den Untersç.).
Urheberchaft, auctoritas. - Jmdm. die U. (in Bezug auf eine Schrift) absprechen, librum ab alqo conscriptum non putare; librum alqis (zB. Plauti) esse non putare.
Ursachbrief, *tabellae Bellerophonae (vgl. Plaut. Bacch. 808 sqq.). - dem Sinne nach: litterae exitiales.
Ursache, sowie dessen Zusammensetzungen, f. **Sars** und dessen Zusammensetzungen. - U. lassen, f. harnen. **urinieren**, f. harnen.
Ursatropfen, urinae gutta.
Urskraft, im 359. principium (f. Cic. Tusc. 1, 22).
Ursunde, litterae (in Bezug auf die Schrift auf den Inhalt). - tabulae. tabellae (in Bezug auf das Material). - instrumentum (als schriftliches Beweismittel, Jct. Bgl. zB. „Kaufbrief“). - syngrapha (als handschriftliche Beglaubigung). - Urkunden, auch litterarum monumenta (als schriftliche Denkmäler). - Ist es = Original, Text, f. d. - sich eine U. von Jmdm. ausstellen lassen, syngrapham ab alqo exigere.
Ursundensällischer, *versällischer, f. Sällsch. **ursundlich**, verus (wahr). - certus (genüß). - uribeseitigen, beglaubigen, consignare (zB. tabellae dotis, decretum).
Ursund, comteatus (als Erlaubniß zu reisen). - vacatio muneris, im 359. bl. vacatio (als Befreiung vom Dienst). - Jmdm. U. bewilligen, verwilligen, comteatum alci indulgere: Jmdm. U. geben, alci comteatum dare (zB. triginta dierum, alci vacationem dare: U. nehmen, comteatum sumere: um U. bitten, comteatum petere (zB. Jmd. auf drei Tage, tridui ab alqo): auf U. sein, U. haben, in comteatu esse od. (v. Mehreren) in comteatibus esse: auf U. zu Syracus zurückgeblieben sein, in comteatu Syracusis remansisse: auf U. schicken, in comteatu mittere: ich habe nur auf kurze Zeit U., includor angustiis comteatus.
Urmenschen, illi primi homines.
Urne, urna. - hydria (als Lostopf bei griech. Gerichten). - urnenartig, *fürmig, urnae similis.
urpöthlich, f. plöthlich.
Urquell, fons (Quelle). - causa (Ursache) - caput (Ursitz, zB. maleficii); verb. fons et caput - der U. alles Seins, a quo omnium rerum principia ducuntur: jener U. der Gnade, ille benignissimus fons.
Ursache, causa (im Allg.; auch die demstehende U. der Vorwand). - fons. origo (Ursprung, das, woraus etwas entspringt, hervorgeht); verb. causa: fons; causa et origo. - auctor. effector („Urheber“ f. das, den Untersç.). - ansa (Anhaltspunkt, um Veranlassung zu etw. zu nehmen). - materia (Stoff u. etwas). - ratio (innere Ursache, Grund, w. f. l. - j. - fällige U., causa fortuito antegressa: notwendige U., causa cohibens in se efficientiam naturalem - die Ursachen, causae (Ggß. causarum eventus, die Wirkungen); causae rerum; causae eventorum (Ggß. eventa, die Wirkungen): die Ursachen u. Wirkungen, causae rerum et consecutiones (vgl. „Errettung“). - die Sonne ist U. der Wärme, sol est causa et fons caloris: nichts geschieht ohne vorhergehende U., nihil evenit sine causa antecedente: er ist die U. des Kriegs, ille est auctor od. concitator belli

U. zum Kriege suchen, *materiam belli quaerere*: U. zum Tadel geben, *ansam dare ad reprehendum*: U. zum T. haben, *ansam reprehensionis habere*: eine U. suchen, *quaerere causam* ob. *ansam*, zu etwas, *alqjs rei*: Ursachen erfinden, *causas confingere*: Ursachen machen, *causam interponere* ob. *interterere*: etwas als U. angeben, *praetextere alqd*: eine U. bei etwas angeben, *praetextere causam ad alqd*: bei eingetretener U., *causā interpositā*: seine U. in etwas haben, *ex alqa re manare* ob. *nasci* (aus etw. entstehen); ab *alqa re proficisci* (von etwas ausgehen = aus etwas entstehen): Alles muß eine U. haben, *nihil potest evenire nisi causā antecedente*: aus guten Ursachen, *justis de causis*: aus guten Ursachen etwas thun, gute Ursachen zu etwas haben, *cum causa alqd facere*; non *mine gravi causa alqd facere*: ohne U., *sine causā*; temere (zB. nichts ohne U. thun, *nihil temere facere*): nicht ohne U., non temere: aus der U., *ea de causa*; ob ob. *propter eam causam*: aus mehr als einer U., *aliquot de causis*: aus der U., weil zc., *ideo*, quod etc.: aus welcher U.? *quam ob rem?* qua de causa? es ist gar keine U. vorhanden, *warum zc.*, non est ob. *nihil est*, quod ob. *quare* ob. *cur* etc.: ich habe U. zu zc., *est quod etc.* (zB. du hast U., dich zu freuen, *est quod gaudeas*): ich habe keine U. zu zc., non habeo quod etc.; non est ob. *nihil est quod ob. quare* ob. *cur* etc.: was denn auch U. ist, daß zc., quod facit, ut etc. - es giebt etw. etwige U. zur Klage, *alqd nonnullam habet querelam*: sie hatten nie U. zur Klage übereinander, *nulla umquam inter eos querimonia intercessit*.

Ursachenmacher, *concinctor causarum* (Jct.). **ursächlich**, **Ursächlichkeit**, f. *causal*, *Causalität*. **Urschrift**, f. *Original*, *Text*.

Ursitz, *antiqua sedes* (zB. *Laestrygonum*). - **caput** (Ausgangspunkt, zB. *maleficii*). - *Est es = „Geburtsland“* ob. = „Mutterland“, f. b.

Ursprache, **prima illa lingua*.

Ursprung, *origo*, *ortus* (Ursprung, Entstehung). - **fons** (gleichsam Quelle, woraus etwas entspringt). - **caput** (gleichs. Urquelle, Ausgangspunkt, zB. *maleficii*); *verb. fons et caput*. - **principium** (Ursprung). - **causa** (Ursache). - *unde sit alqd* (woher etwas entsteht). - **parens**, **mater** (Urheber, Urheberin). - ohne U., *nullo generatus ortu*: seinen U. von etwas haben, *ortum ob. datum esse ab alqa re*; *proficisci ab alqa re*: von Jzdm. seinen U. haben ob. herleiten, f. *abstammen*: die Geelen sind nicht irdischen U., *animorum nulla in terris origo inveniri potest*.

ursprünglich, *primus*, *principalis* (der erste, uranfängliche, zB. Ursache, *causa*: Bedeutung, *significatio*). - **nativus** (angeboren, zB. Unfruchtbarkeit, *sterilitas*). - *die urfpr. Bedeutung eines Wortes, ea verbi significatio, in qua natum est* (Gell. 13, 29 in.).

— **Ado. primo**; **principio**; **primitus**. - **Ursprünglichkeit**, *auctoritas* (zB. *hujus iudicii*, Cic. Sull. 41).

Ursprung, *elementum*; **principium**.

Ursünde, *primum peccatum Adae* ob. *parentum generis humani* (Eccl.).

Urtheil, *judicium* (die richterliche Entscheidung, welche sich auf positive Gesetze gründet; dann das Urtheil, welches man weislicher Erwägung des Für und Wider abgiebt übz.). - **arbitrium** (der schiedsrichterliche Ausspruch, welcher bloß von dem Gesühle des Rechts und der Willigkeit abhängt; dann das Gutbefinden übz.). - **decretum** (zur Kaiserzt., das entscheidende Urtheil, *Enburtheil*, welches der Kaiser nach Untersuchung einer Sache, in welcher man an ihn appelliert hatte, sprach). - **sententia** (übz. die Meinung, die man von etwas hat, das Urtheil, welches

man über etwas fällt, theils im gewöhnlichen Leben, theils als Senator, Richter zc. Häufig wird es jedoch in dieser Beziehung mit sentio umschrieben, zB. gleichgültig gegen Anderer U. sein, *negligere quid quisque de se sentiat*: die Richter geben ihr U. mit Freimüthigkeit ab, *judices quod sentiunt libere judicant*). - **existimatio** (die Meinung, die man sich nach vorhergehender Würdigung des Werths oder Unwerths einer Sache bildet). - das U. der Menschen, der Menge, das öffentliche U., *existimatio hominum* ob. *vulgi* (d. i. die gute oder schlechte Meinung, welche die Menge von Jzdm. hat): ein unbefangenes U., *judicium liberius*. - sein U. sagen, äußern, *sententiam dicere* (übz. seine Meinung äußern, wie der Schriftsteller, Senator, auch der Richter): das U. (in einem Proceß) fällen, *rem judicare*: dieses U. fällen, *hoc judicare*: ein vorgeschriebenes U. fällen, *quod imperatum est judicare*: sein U. fällen, *facere judicium*, über etwas, *alqjs rei* ob. *de alqa re*, über Jzdm., *de alqo* (übz. ein Urtheil fällen, sofern man dazu ganz unparteiisch ist); *sententiam ferre*, über Jzdm. ob. etwas, *de alqo* ob. *de alqa re* (sein *Notum* über etwas abgeben, gew. von den Richtern): ein U. aussprechen, *sententiam pronuntiare* (vom obersten Magistrat ob. Oberrichter, der nach geschäner Untersuchung u. Stimmensammlung das entscheidende Urtheil ausspricht; es ist die Folge von dem *sententiam ferre* der Gesamtheit der Richter): das U. über Jzdm. sprechen, fällen (ihn zum Tode verdammen), *alqm damnare* ob. *condemnare capitis*: ein U. umstoßen, f. *umstoßen no. II*: ein U. fällt unglücklich für mich aus, *contra me judicatur*: Jzds. U. über etwas einholen, *quid placeat alci de alqa re*, *exquirere*: nach U. u. Recht, *judicio ac disceptatione*: ohne U. u. Recht, *indictā causa*: ohne U. und Spruch, *indemnatus*: nach meinem U., *meo judicio*; *quantum ego judico*; (ex ob. de) *meā sententiā*; *ut mihi quidem videtur*: sein eigenes U. haben, sich gebildet haben, *suo judicio uti* (Ggsh. *aliorum judicio stare*, d. i. von Anderer Urtheil abhängen): es hat sich über Jzdm. noch niemals ein öffentliches U. gebildet, *de alqo numquam aliqua opinio fuit*.

urtheilen, *judicare*, über etwas, *alqd*, über Jzdm., *de alqo* (eine Entscheidung von sich geben, etwas rechtlich entscheiden). - **facere judicium**, über etwas, *alqjs rei* ob. *de alqa re*, über Jzdm., *de alqo* (ein Urtheil fällen). - **existimare**, über etwas ob. Jzdm., *alqd* ob. *de alqa re* ob. *de alqo* (nach dem äußern oder innern Werth einer Sache urtheilen, nach geschäner Würdigung sein Urtheil fällen). - **gut** von Jzdm. urth., *bonum judicium facere* *de alqo*; **bone existimare** *de alqo*: schlecht von Jzdm. urth., *secus* ob. **male existimare** *de alqo*: verkehrt über etwas urth., **male judicare** *alqd*: nach seinem Gesühle urth., *de suo sensu judicare*: nach Billigkeit urth., *ex aequo judicare*: nach den so glänzenden Beförderungen zu urth., *pro amplissimis honoribus*: unparteiisch urth., *sine odio et sine invidia judicare*: selbständig ob. selbst urth., *suo judicio uti*; **suum judicium adhibere**: über etwas ebenso urth. wie Jzdm., *de alqa re idem sentire, quod alqs*: über etw. nach dem Erfolg urth., *de alqa re ex eventu judicare*: hterüber kann ich nicht urtheilen, *hoc non est mei iudicii*: darüber mögt ihr urtheilen, *vestra sit existimatio*: darüber mögen Andere urtheilen, *hoc alii videant*.

Urtheilskraft, *judicium*. - eine feine U., *judicium subtile*; *judicii subtilitas*: eine scharfe, sehr scharfe U., *judicium acre*, *peracre* (haben, habere): eine sehr richtige U., *verissimum judicium* (haben, habere): es hat Jzdm. hinlängliche U., *alci satis est iudicii*.

urtheilsfähig, sein, posse judicare. – alle Urtheilsfähigen, omnes, quos ego posse judicare arbitror.

Urtheilsspruch, sententia. – decretum (zur Kaiserzt., das Endurtheil des Kaisers, wenn an ihn in einer Sache appelliert worden war). – ein harter U., sententia tristor ob. atrox: dem U. nachkommen, judicatum facere.

Urrenkel, abnepos.

Urrenkelin, abnepot.

Urnurgrümmter, abavia (Jct.).

Urnurgrümmter, abavus. – die Schwester des U., abamita (Jct.); amita maxima (Jct.).

Urwald, *primus ille populus.

Urwald, **Urwaldung**, silva vetusta ob. vetustissima (ein alter, sehr alter Wald). – silvae vastitas intacta aevs et congenita mundo (ein ungeheurer, vom Jahn der Zeit unberührter u. mit der Welt entstandener Wald).

Urwelt, rerum primordia, n. pl. (der Urbeginn der Dinge). – homines antiquissimi (die Menschen)

Urwort, verbum nativum. [zur Urzeit]

urwüchsig, naturalis (natürlich, s. das. die Synon.). – rudis (noch roh, noch ungebildet, s. philosphi: u. rudi adhuc saeculo).

Urzeit, tempora antiquissima, n. pl.

Ursprung; s. der (stille) U. des ersten Menschenpaars, naturalis dignitas parentum generis humani (Eocl.): ein Volk befindet sich im U., populus a cultu atque humanitate longissimo abest: populus a fera agrestique vita ad humanum cultum civilemque nondum deductus est.

Urspranger, s. Despot, Tyrann.

urspringen, s. anmaßen (sich), bemächtigen (sich).

Uterinillen, utensilia, ium, n. (alles, was man zum täglichen Lebensunterhalt u. zur Wirtschaft braucht, Geräthschaften, Vorrath an eßbaren Dingen u. dergl. Lebensbedürfnissen). – suppellex (Hausgeräth).

B.

B, b, als Buchstabe, V, v. – vollst. V littera. – als Schriftzug, V litterae ductus.

vacant, vacuus. – eine v. gewordene Stelle, cessans honos. – v. sein, vacuum esse; vacare.

vacanz, durch vacuus; vacans. – während der B., *vacante loco.

Vagabund, s. Herumläufer.

Valet, s. Wohlge, Lebenswohl.

Valuta, summa.

Vampyr, *vespertilio spectrum (L.).

Vanille, *vanilla. – *epidendrum vanilla (L.).

Vasall, clients. – Jmb. B. sein, auch alci attributum esse (als Untertan zugetheilt sein).

Vasalleneth, *sacramentum, quod clientes patrono dicunt. – Vasallenschaft, clientela.

Vase, vas. – kleine B., vasculum.

Vater, pater (der Vater als Erzeuger, Ernährer u. Versorger; auch als Ehrentitel, dessen sich Jüngere gegen Aite aus Respect bedienten). – parens (der Erzeugende sbb., wie auch unser „Vater“; bildl. gew. mit quasi ob. ut ita dicam). – Vater u. Mutter, parentes: die Väter, patres (sowohl die Mitglieder des Senats als die Vorfahren); majores (die Vorfahren): B. des Vaterlandes, pater patriae. – ein glücklicher Vater, felix prole parens (Val. Flacc. 6, 384). – von den Vätern (Männern) herrührend, ex heredi, meiner (deiner, seiner, ihrer) Väter, avitus. – noch einen B. haben, patrem superstitem habere: keinen B. mehr haben, patre carere; patre orbum esse: e. Barbier zum Vater haben, patre tonsore natum esse: den B. verlieren, patre orbari: er ist B. geworden, parens factus est; filiolo ob. filiola auctus est (es ist ihm ein Söhnchen oder Töchterchen besetzt worden): zu den Vätern eingehen (= sterben), abire hinc in communem locum: dem B. nacharten, patriscare (Romil.): wie seinen B., wie einen zweiten B., sicut alterum parentem (s. B. alqm et observare et diligere); in parentis loco; patris ob. parentis loco (beide s. B. alqm colere, diligere colereque). – wie ein B. für sein Volk sorgen, consulere ut parentem populo: Jmb. mit „Vater“ anreden, patris appellatione alqm salutare.

Vaterauge, bas, oculi paterni (collectiv = die väterlichen Augen).

Vatererbe, bas, patrimonium.

Vaterfreunden, erleben, filiolo ob. filiola augeri (mit einem Söhnchen od. mit einem Töchterchen besetzt werden).

Vatergefühl, affectus paternus. – das B. verleugnen, patrem esse sese oblivisci.

Vatergüte, *benignitas paterna.

Vaterhaus, domus patria; patris domus. – das ewige B., aeterna patris domus.

Vaterherz, animus patrius.

Vaterhuld, *benignitas paterna.

Vaterland, patria. – ohne B. sein, das B. meiden müssen, patriā carere: im B. sterben, begraben werden, in patrio solo mori, sepeliri.

vaterländisch, patrius. – Ado. patrio more.

Vaterlandsbefreier, patriae liberator.

Vaterlandsfreund, s. Patriot.

Vaterlandsliebe, amor ob. caritas patriae.

Vaterlandsretter, patriae conservator. – patriae liberator (Vaterlandsbefreier).

Vaterlandsstrenge, erga patriam aeditas.

Vaterlandsverteidiger, defensor patriae.

Vaterlandsverräther, patriae proditor. – civium ob. rei publicae parricida (Hochverräther an den Bürgern od. am Staat).

väterlich, paternus (väterlich der Gattung nach insofern die dem Vater gehörenden od. ihm angehörenden Gegenstände, s. B. paterni agri, libri, equi, paternae aedes, voneinander unterschieden werden können, und insofern pater als Ein Individuum nur einem andern, s. B. mater, frater, entgegen gesetzt wird). – patrius (väterlich der Art nach, insofern der Begriff pater dem allgemeinen Begriff alienus gegenübersteht). – von v. Seite, paternā stirpe (Ggß. maternā stirpe); a patre (Ggß. a matre: paternus (Ggß. maternus, s. B. Großvater, avus). – v. Güter, v. Vermögen, res paterna. bona paterna (dem Vater gehörendes u. vom Vater besessenes Vermögen, im Ggß. des mütterlichen, des dem Sohn gehörenden); res patriae bona patria (Familienüter im Ggß. von aliena, alio quovis modo acquisita). v. Gesinnung, animus paternus, gegen Jmb., in alqm (die der Vater an den Tag legt, Ggß. animus maternus, fraternus); animus patrius (das Vaterherz: die väterliche Gesinnung, die mit dem Begriff patri eng verbunden ist, wie Liv. 2, 5, 8 im Ggß. der

Strenge, mit der sich Brutus als obrigkeitliche Person zeigt): v. Erbteil, patrimonium. — *Adv.* patria instar; ut pater; ut parens; patriā caritate (mit Vaterliebe).

Vaterliebe, amor paternus ob. patrius; caritas patria. — jährliche B., indulgentia patria. — mit B. Jmb. umfassen, lieben, patriā caritate alqm diligere.

Vaterlos, orbatus ob. orbis patre; orbatus parente; im Jhrg. auch bl. orbis; in orbitate degens. — vater- u. mütterlos, s. elternlos. — v. sein, patre carere ob. orbum esse; in orbitate degere: v. werden, patre ob. parente orbari.

Vatermord, parricidium. — einen B. begehen, patrem occidere ob. necare; patri ob. parenti mortem offerre; parricidium patris ob. im Jhrg. bl. parricidium committere.

Vatermörder, mörderin, parricida parentis sui; im Jhrg. bl. parricida. — ob. umschr. is, qui ob. ea, quae patrem occidit ob. necat (necavit); is, qui ob. ea, quae patri ob. parenti mortem offert (obtulit). — als B. verurteilt werden, parricidii damnari. **vatermörderisch**, parricidalis. — vatermörderische Pläne, consilia parricidae.

Vatername, nomen patris; nomen paternum.

Vaterbruder, patruus.

Vaterschmerz, patrius dolor.

Vater Sinn, animus paternus ob. patrius (s. „väterlich“ den Untersch. der Abjektiv.).

Vater Schwester, amita (Ggf. matertera, d. i. Mutter Schwester).

Vaterstadt, die, urbs patria; im Jhrg. auch bl. patria.

Vaterstelle, bei Jmbm. vertreten, pro patre alci esse. — alqm in liberorum numero habere (Jmb. wie sein Kind halten).

Vaterthell, patrimonium.

Vatertränen, lacrimae paternae.

Vatertreue, *fidelitas patria.

Vaterunser, *precatio dominica.

Vegetabilien, virentia, iun. n. pl. — herbae (Gräser, Kräuter). Vgl. „Pflanze“.

vegetabilisch, terra genitus (aus der Erde erzeugt). — v. Gift, venenum, quod ex radicibus herbarum contrahitur (Ggf. animalisches, venenum, quod ex animalibus mortiferis reservatur).

Vegetation, a) eig.: *herbarum incrementa (Pflanzenwachstum). — herbarum vita (Pflanzenleben, w. f.). — b) meton. = Vegetabilien, w. f. — von aller B. entböhrt sein (v. Socal.), glabrum esse: eine von aller B. entböhrt Etelle, glabretum (Col. 2, 9, 9).

vegetieren, vivere (von Pflanzen). — sic vivere quo modo dicuntur arbores vivere (von Menschen, Sen. ep. 98, 8). — aufhören zu vegetieren, vitalem potestatem amittere.

Veikel, f. Gelegenheit, Hülfsmittel.

Veim u., f. Veim u.

Veilchen, viola (womit die Römer jedoch mehrere ähnliche Blumenarten bezeichneten, s. Lat.-dtfch. Handwb.). — *viola odorata (L.). — als Blüte, flos

Veilchenbeet, violarium. [violae.]

Veilchenblau, violaceus.

Veilchenblüte, flos violae.

Veilchenfarbig, violaceus.

Veilchengern, emen haben, *violam olere.

Veitstanz, *chorea Sancti Viti (medic. t. t.).

Veilspapier, *charta Pergamena.

Veutil, claustrum quoddam mobile, convivens vicissim et resurgens (Gell. 17, 11, 4).

verabfolgen oder **verabfolgen lassen**, praebere (barbieten). — exhibere (ausbändig).

verabreden, constituere alqd. mit Jmbm., cum alqo (etwas festsetzen, über etwas übereinkommen). — constitutum facere cum alqo, ut etc. (die Bestimmung mit Jmbm. treffen, daß er u.). — condicere alqd (den Termin bestimmen, wo etwas vorgehen u. soll). — pacisci alqd. mit Jmbm., cum alqo (einen Vergleich treffen, einig werden über etwas). — componere alqd. mit Jmbm., cum alqo (ausmachen, abklaren). — sich v., colloqui cum alqo, über etw., de alqo re (sich besprechen); consentire, absol. ob. mit Jmbm., cum alqo, über etw., de alqo re, ob. zu u., ut. folg. Infm. (sich einverstehen). — ich verabrede etwas mit Jmbm., mihi convenit alqd. cum alqo: wir haben miteinander verabredet, convenit inter nos (unclaff. convenimus inter nos): so habe ich es mit ihm verabredet, sic mihi cum illo convenit: als wäre es verabredet, velut ex composito: Zeit u. Ort v., condicere tempus et locum: einen Waffenstillstand v., indutias condicere ob. pacisci: das verabredete Zeichen, signum, quod convenit: verabredeter Raufen (verabredetermaßen), wie verabredet war, s. „der Verabredung gemäß“ unter „Verabredung“.

Verabredung, pactio, pactum (der förmlich geschlossene und rechtskräftig gewordene Vergleich, Vertrag, die Verabredung, erstere als Act). — conventum (das, worüber man gegenseitig einig geworden, auch ohne es als unabänderlich festgesetzt und sich dazu förmlich verbindlich gemacht zu haben, die Abrede). — conditio (die getroffene Bestimmung, die unter Festsetzung von Bedingungen getroffene Uebereinkunft). — der B. gemäß, zufolge, ut erat constitutum; ut convenerat; ex composito; ex pacto; compacto; de ob. ex compacto; ex convento; verb. ex pacto et convento: nach gemeinschaftlicher B., composito consilio: B. treffen, constituere (s. B. in diem tertium); consentire (sich einverstehen, s. B. mit Jmbm., cum alqo; vgl. „verabreden“): B. treffen mit Jmbm. über etwas, pactionem facere ob. inire cum alqo de alqo re: mit Jmbm. die B. treffen, daß er u., constitutum facere cum alqo, ut etc.: bei seiner B. bleiben, pacto ob. conventis stare.

verabreichen, praebere (auch küfflich, s. B. carnem justo pretio). Vgl. „barbieten, geben“.

verabsäumen u., f. versäumen u.

verabscheuen, abhorrere alqm ob. alqd ob. ab alqo re (vor Jmbm. ob. etwas zurückschauern). — abominari alqm ob. alqd (vor Jmbm. ob. etwas, als von übler Vorbedeutung, Abscheu haben, es wegwünschen). — detestari alqm ob. alqd (verwünschen). — aversari alqm ob. alqd (sich von Jmbm. oder etwas aus Abscheu wegwenden).

verabscheuenswerth, abominandus; detestandus ob. detestabilis. dignus detestatione hominum (s. „verabscheuen“ über ab. u. det.).

Verabscheunung, detestatio ob. aversatio alci rei (s. „verabscheuen“ die B.).

verabschieden, alqm valere jubere. alci valere dicere (von Jmbm. Abschied nehmen). — alqm mittere, dimittere (Jmb., eine Versammlung entlassen). — durch Abhandlung v., f. abhandeln no. 1.

Verabschiedung, f. Abschied no. 1, a u. b.

veraccipien, portorium solvere pro alqo re. — nicht veraccipien, inscriptus.

veraccordieren, f. verbinden.

verachten, contemnere. contemptui habere (für nicht beachtenswerth halten u. nur in diesem Sinne = verachten). — despiciere despiciatui habere. despiciatui habere (mit Geringschätzung herabsehen auf u., als unter sich befindlich betrachten, für weniger ob. geringer als sich halten); verb. contemnere ac despiciere; despiciere et contemnere; contemnere

et pro nihilo ducere; despiciere et pro nihilo putare. - spernere (eig. fern von sich halten, zurückweisen, verschmähen). - aspernari (stärker als spernere, mit Verachtung von sich wegweisen). - fastidire (etw. thun gegen etwas, stolz verschmähen). - negligere (sich um etwas nicht kümmern, auf etwas nicht achten, sich aus etwas nichts machen; vgl. Cic. Verr. 4, 118: illorum querimonias nolite aspernari; nolite contemnere ac negligere). - nie verachtete Jmd. sich selbst, nemo umquam sui despiciebat: das Bewußtsein, die Götter verachtet zu haben, spreterum deorum conscientia. - die Verachteten, si, qui contemnuntur.

Verächter, contemptor. - spreter (s. „verachten“ die WB.). - **Verächterin**, contemptrix.

Verächtlich, I) verachtungswert: contemnendus. - contemptus. despectus (verachtet, s. „verachten“ die WB.). - pendendus. poenitendus (besser man sich schämen oder über den man Unwillen empfinden muß (s. Fabri Liv. 28, 3, 11), sB. pud. ars: u. haud poen. magister). - abjectus (eig. weggeworfen, daher wertlos, niedrig); verb. contemptus et abjectus. - vilis (eig. was man um einen niedrigen Preis haben kann; daher wertlos, gering, sB. Ehre). - allen Uebrigen v., abjectus ob. contemptus ob. despectus a ceteris: ein ganz v. Mensch, homo despicatissimus; homo contemptissimus ob. contemptissimus et despectissimus: v. werden, in contemptionem venire ob. adduci: sich selbst v. werden, ad vilitatem sui pervenire: v. machen, contemptum ob. contemptionem afferre alci; in contemptionem adducere alqm: Jmd. Einem v. machen, afferre alci contemptionem apud alqm: v. sein, contemptui ob. despicatui esse. - II) verachtend: contemnens. - ein v. Betragen gegen Andere, fastidium (das Ekelthun); superbia (Stolz, Hochmuth). - Adv. contemptim. - v. von Jmdm. reden, contemptim loqui de alqo: v. auf Jmd. herabsehen, despiciere alqm: sich über etw. v. äußern, despiciere alqd (sB. Caesaris copias: er ging v. vor den Gebirgen vorüber, transibat contemnens ossa).

Verächtlichkeit, vilitas (Wertlosigkeit). - fastidium. superbia (verächtliches Betragen, Ekelthun, Hochmuth).

Verachtung, contemptio. contemptus. - despicientia (das geringschätziges Herabsehen auf ic.); verb. contemptio et despicientia. - spreitio (die Verschmähung, s. Liv. 40, 5, 7; s. „verachten“ die Verba über den nähern Untersch. dieser Wörter). - stolze v. Anderer, fastidium: mit v., contemptim (sB. audire minas). - in v. kommen, in contemptionem adduci, durch etwas, alq. re; in contemptionem venire, bei Jmdm., alci; contemni coeptum esse, bei Jmdm., ab alqo: in v. sein, contemni, bei Jmdm., ab alqo: zur v. gereichen, contemptui ob. despicatui esse: Jmdm. v. bringen, zuziehen, alci contemptum ob. contemptionem afferre.

Veralten, consenescere. - obsolescere (aus der Mode kommen, seinen Werth, sein Ansehen verlieren). - exolescere (aus der Gewohnheit, in Vergessenheit kommen). - veraltet, obsoletus (sB. Gewand, Kleidung, vestis: Wort, verbum); exoletus (sB. Wort, verbum); ab usu quotidiani sermonis jam diu intermissus (schon lange in der gewöhnlichen Conversationssprache nicht mehr gebraucht, sB. verbum); ab ultimis et jam obliteratis temporibus repetitus (aus ganz früher und schon vergessener Zeit hervorgeholt, sB. verbum); ab obsoleta vetustate sumptus (aus der schon vergessenen alten Zeit hergenommen, sB. verbum). - in veralteter Kleidung, obsoletus.

Veränderlich, mutabilis. commutabilis (s. „unbeständig“ die Synon.).

Veränderlichkeit, mutabilitas (sB. des Sinnes, mentis; s. „Unbestand“ die Synon.). - der v. unterworfen sein, mutabilem esse: Alles ist der v. unterworfen, nihil semper suo statu manet; omnium rerum vicissitudo est.

Verändern, mutare. - commutare (so ändern, daß etwas Anderes an dessen Stelle tritt). - immutare (umändern, in einen andern, bes. schlechtern Zustand übergehen lassen). - novare (eine neue Gestalt geben, unterwerfen). - corrigere (verbessern, emendieren, von Kritikern ic., sB. Stellen, den Text). - das Gesicht v., vultum mutare ob. commutare: die Farbe v. (von Menschen, welche erschrecken ic.), colorem mutare (im Allg.); erubescere (erröthen); expallescere (erblassen); erubescere, expallescere (zu) = halb erröthen, halb erblassen: die bestehende Verfassung v., statum rei publicae commutare: Alles v., novare omnia: seine Stimme v., alienum vocis sonum fingere. - sich verändern, mutari. commutari. immutari (v. Dingen; imm. jedoch auch v. Pers., wie Sall. Cat. 5, 9 = sich der Bestimmung nach ändern); ploniorum et speciosiorum et coloratiorum fieri (ein besseres Aussehen bekommen, v. Pers.).

Veränderung, mutatio. commutatio (Wendrung). - immutatio (Umänderung, s. „verändern“ die Verba). - vicissitudo (regelmäßige Abwechslung). - varietas (zufällige Abwechslung, sB. des Klimas, caeli). - v. der Verfassung, mutatio ob. commutatio rerum: eine v. mit ob. in etwas vornehmen, mutationem ob. commutationem alci rei facere, und durch die Verba unter „verändern“: eine v. erleiden, mutari; commutari; mutationem habere: mit einer v. umgehen, mutationem moliri: sich eine v. machen (uneig., sich ein Vergnügen zur Erholung machen), animum relaxare.

Veranlassen, auctorem esse alci rei (der Urheber von etwas sein, sB. legis belli: Jmds. Rückst. alci reditus). - creare (erschaffen, erzeugen, sB. errorem, bellum). - movere (erregen, sB. risum, bellum, seditionem). - ansam dare ob. praebere alci rei ob. ad mit dem Verunbtu (einen Anhaltspunkt geben zu etwas, sB. reprehensionis ob. ad reprehendendum). - causam alci rei esse ob. existere (die Ursache von etwas sein ob. werden, sB. belli ob. armorum). - causam alci rei inferre (etwas verursachen, den ersten Anlaß zu etwas geben, sB. iurgii). - occasionem dare ob. praebere alci rei (Gelegenheit zu etw. geben, sB. zu seiner Unterdrückung, sui opprimendi). - alqd habere (als Ursache an sich haben, verursachen, v. lebl. Subj., sB. Cic. de dir. 1, 62: quod habet inflationem magnam is cibus - alqd afferre (etw. herbeiführen, sB. multa nova in re militari). - durch Urußen einen Krieg v., turbare bellum: Jmds. Bestrafung v., bl. mutare alqm: Jmds. Berurtheilung v., bl. damnare ob. condemnare alqm: den Urtheilspruch v., bl. judicare (s. Cic. de dom. 45). - Jmd. zu etwas veranlassen adducere alqm ad alqd (Jmd. zu etwas bringen): - commovere alqm ad alqd (Jmd. zu etwas bewegen). - incitare ob. concitare alqm ad alqd (Jmd. zu etwas antreiben). - alci causam alci rei afferre (Jmdm. Ursache zu etw. geben, sB. zum Selbstmord voluntariae mortis: zu einem Geschehn. dandi - Jmd. zum Schreiben v., scribendi studium commovere: Jmd. v., daß ic., auctorem esse, ut etc. alqm impellere, ut etc. (Jmd. antreiben): sich durch etw. veranlaßt sehen, zu ic., alq. re adduci, ut etc.

Veranlassung, causa (Ursache). - occasio (v.

Legenheit). - auctor (Urheber, v. Pers.). - **B. geben** zu etwas, auctorem esse alci rei (der Urheber von etw. sein, **B. legis, belli**); **ansam dare** ob. praebere alci rei ad mit dem Gerundiu (einen Anhaltspunkt geben, um Gelegenheit zu etw. zu nehmen, **B. zum Tadel, reprehensionis** ob. ad reprehendum); **occasionem dare** ob. praebere alci rei (Gelegenheit geben, **B. zu seiner Unterdrückung, sui opprimendi**); **locum dare** ob. facere alci rei (einer Sache gleich). **Raum geben**, ihre Entstehung möglich machen, **B. zu einer Sache**, zu einem Wunder, zu einer Lüge, fabulae, miraculo, mendacio): die erste **B. geben**, sein zu etwas, alci rei ordiendae principem esse (v. Pers.): **B. dazu geben** ob. werden, daß **ic.**, id committere, ut etc. (es so weit kommen lassen, daß **ic.**, (f. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, §. 2): es hat etwas eine äußere **B.**, causa alci rei extrinsecus venit: **B. zu** gehen zu etwas, materiam alci rei quaerere; **ansam quaerere**, ut etc.; **occasione** alqd faciendi captare: **B. zu** etwas nehmen, alci rei occasione nancisci. - **beterster B.**, quam primum occasio datur (bei erster Gelegenheit): auf meine, deine **B.**, me, te auctore: auf eure **B.**, auctoritate vestra: ohne **B.**, ultro.

veranschaulichen, oculis ob. sub oculis ob. sub aspectum subicere. - illustrare (ins helle Licht setzen, deutlich darstellen **ic.**). - repraesentare (vergegenwärtigen, **v. f.**). - indicare (deutlich anzeigen, Cic. Ac. 2, 45). Vgl. „lebendig darstellen“ unter „lebendig“. - **Veranschaulichung**, illustratio. evidentiā (veranschaulichende Darstellung, griech. ἐνάργεια).

- **Ist es =** Vergegenwärtigung. **f. d.**
veranstellen, parare (machen, daß etwas bereit, vorhanden, fertig ist, bereiten, in Bereitschaft setzen). - **appare** (das Erforderliche zu etwas herbeischaffen u. in Bereitschaft setzen, zu etwas Anstalt treffen). - **comparare** (durch Zusammenbringung des Erforderlichen etwas zu einem Zweck in Bereitschaft setzen, anschaffen). - **facere** (zur Wirklichkeit bringen, machen); **verb. parare ac facere**. - ein Gastmahl **v.**, convivium **appare** ob. **comparare** ob. **instruere et parare**: Spiele **v.**, ludos **appare** ob. **facere** ob. **edere**. - **Veranstalter**, eines Gastmahls, convivator. - **cenae pater** (Hor. sat. 2, 8, 7).

Veranstaltung, apparatus (als Handlung, **B. öffentlicher Spiele, munerum**). - **apparatus** (als Zustand, da etwas veranstaltet wird, **B. eines Gastmahls, epularum**: von Spielen, ludorum). - **B. zu** etwas treffen, **appare** alqd: ich habe die **B. getroffen**, daß **ic.**, rem ita institui, ut etc.

verantworten, excusare, bei **Jzdm.**, alci (entschuldigen, bei einem eingestandenem Vergehen oder Vergehen Gründe angeben, welche die Schuld desselben mildern). - **purgare**, bei **Jzdm.**, alci (rechtfertigen, **Jzds. Unschuld** darthun und beweisen, daß er das Böse nicht gethan habe ob. daß das Gethane nichts Böses sei). - **rationem alci rei reddere** (gleichf. Rechnung ablegen von einem Verfahren, **B. seine Unbeständigkeit, inconstantiae suae**). - **praestare** alqd (für etw. einstehen, **B. actiones quisque suas praestare** debet). - **das** läßt sich auf keine Weise **verantworten**, hoc excusari nullo modo potest: ich will es **verantworten**, periculum in me recipio; **praesto periculum** ob. **culpam**: du hast es zu **verantworten**, tu culpam praestabis: sie mögen es **verantworten**, ipsi viderint. - **sich verantworten**, respondere (antworten); **se excusare**, bei **Jzdm.**, alci (sich entschuldigen); **se purgare**, bei **Jzdm.**, alci (sich rechtfertigen, **f. oben**); **causam dicere** (seine Sache führen, sich **verteidigen** vor Gericht **ic.**): sich wegen etwas **v.**, **se purgare de alqa re**; **purgare** alqd: sich bei **Jzdm.** **hinlänglich v.**, satisfacere alci.

verantwortlich, I) was sich **verantworten** läßt: qui, quae, quod excusari potest (zu entschuldigen). - **cujus rei ratio reddi potest** (worüber man Rechnung ablegen kann). - II) der sich **verantworten** muß: cui ratio reddenda est. - **für** etwas **v. sein**, alqd praestare (für etwas stehen): ich bin **v. dafür**, mihi res praestanda est: sich **v. für** etwas **machen**, alqd in se recipere (etwas auf sich nehmen).

Verantwortlichkeit, periculum (das Risiko). - **zum crimen** (Möglichkeit, angeschuldigt zu werden, f. Cic. Verr. 5, 61). - **die B. übernehmen**, periculum in se recipere; praestare periculum ob. culpam.

Verantwortung, responsio. responsus (das Antworten). - **excusatio** (Entschuldigung). - **purgatio** (Rechtfertigung). - **periculum** (das Risiko, welches man übernimmt). - **Jzdm. zur B. ziehen**, rationem alqm reddere jubere (im Allg.); **alqm in jus vocare** (**Jzdm. vor Gericht ziehen**); **alqm lege interrogare** (gerichtl. ins Verhör ziehen lassen): auf meine **B.**, meo periculo: ich nehme die **B. auf** mich, periculum in me recipio; **praesto periculum** ob. **culpam**: die **B. einer Sache** fällt auf **Jzdm.**, in alci caput alci rei eventus recidit (der Erfolg fällt auf **Jzds. Haupt**): sie sollen keine **B. davon** haben, ut his ne sit ea res fraudi. - **zur B. kommen**, venire ad causam dicendam.

verarbeiten, effingere (zu einem Gebilde formen, auch schriftlich in einem Kuffat, wie Quint. 10, 2, 13: mire a se, quas legerunt, effingi arbitrantur, **v. i.** was sie gelesen haben, werde von ihnen wunderschön **verarbeitet**). - **concoquere** (verbauen, auch bildl., Gelesenes, Gehörtes, wie Sen. ep. 84, 6). - **conficere** (zerlauen, zermalmen, **v. den Zähnen u. v. Menschen**; **verbauen, v. Mägen** **ic.**). - **verarbeitetes Silber**, argentum factum.

verargen, **f. verderten**.

verarmen, ad paupertatem ob. ad inopiam ob. ad egestatem redigi; ad egestatem perducere (Jct.); in egestatem deduci, devolvi (Jct.). - **gänzlich v.**, ad extremum inopiae venire: **gänzlich verarmt** sein, in summa egestate esse; in paupertate summa et paene inopia esse: **verarmt**, ad inopiam redactus; exhaustus. - **Verarmung**, paupertas (Armuth). - **egestas** (Dürftigkeit, **B. civium**). - **gänzliche B.**, paupertas summa et paene inopia: über die **B. des Staates** klagen, paupertatem publicam queri.

verarten, **f. ausarten**.

veractionieren, **f. versteigern**.

Veractionierung, **f. Auktion**.

verküpfen, alienare. abalienare (machen, daß etwas an e. Andern kommt, **B. durch Verkauf, B. al. vectigalia: u. abal. agrum**). - **vendere** (verkaufen); **verb. vendere et alienare**; **vendere et abalienare**. - **einen Theil von etwas v.**, deminuere aliquid de alqa re (**B. de bonis**). - **Verküpfung**, alienatio. abalienatio. - **venditio** (Verkauf) - **B. eines Theils einer Sache**, deminutio de alqa re.

verbacken, im **Bißg.** absumere.

Verbalinjurie, verborum contumelia (Schmähe-rei). Vgl. „Realinjurie“.

Verband, alligatura. ligamentum (als Bindendes). - **vincitura. vinculum** (als Umschließendes). - **nach dem B. der Wunde, vulnere** alligato: **Verbände** für die Wunden **zurecht legen**, ligamenta vulneribus parare: **einen B. anlegen** an etwas, obligare alqd: **den B. aufmachen** (um sich zu **verbluten**), alligaturam medici solvere.

verbannt, alci aqua et igni interdicere (**Jzdm.** Wasser u. Feuer unter sagen, so daß er **genüthigt** ist, aus dem Lande zu gehen, als die älteste Art der **Verbannung**; der so **Verbannte** behielt das röm. Bürger-

recht, wurde aber aller Ehren u. Würden verlustig). — *exsilio afficere*, in *exsilium eicere* ob. *pellere* ob. *expellere* ob. *agere* (in die Verbannung treiben, was eben durch die *aquae et ignis interdictio* geschah). — *ex urbe* ob. *ex civitate* *pellere* ob. *expellere* ob. *eicere*. *ex urbe exturbare*. *de civitate eicere* (aus dem Staate, aus der Stadt jagen lösh.). — *alqm exterminare urbe agroque* (Jmb. aus Stadt und Stadtgebiet vertreiben). — *alqm ex urbe abire* ob. *exire* ob. *emigrare* ob. *demigrare* *jubere* (aus der Stadt ausweisen). — *alqm e patria exire* *jubere* (aus dem Vaterlande ausweisen). — *alqm domo exire cogere* (Jmb. aus der Heimath zu gehen nöthigen, ausweisen). — *relegare* (Jmb. an einen Ort verweisen mit Beibehaltung der Bürgerrechte u. Güter, *JB* in *exsilium*: u. in *Hispaniam*). — *deportare* (Jmb. an entlegene, wüste Dörter transportieren lassen, die strengste Art der Verbannung, wobei der so Verbannete das röm. Bürgerrecht, sein Vermögen u. die Hoffnung zur Rückkehr verlor, Kaiserzt.). — *pellere* ob. *expellere* ob. *eicere*, aus *u.*, *ex etc.* (bildl., vertreiben). — *alqm invitum ob. contra voluntatem collocare m. in m. Acc. ob. m. bl. Abl. loc.* (Jmb. gegen seinen Willen wo den Wohnsitz geben, *JB* *alqm in provinciam, quae proxima est Numidiae*: u. *alqm Athenis*). — *verbannt sein*, auch (als milderer Ausdruck) *abesse* (*JB* *nulla lege*, *f. Cic. Sest. 73*). — *auf zehn Jahre v.*, *relegare in decem annos*: *auf immer v.*, *in perpetuum relegare*: *aus der Provinz v.*, *alqm de provincia decedere* *jubere*: *Jmb. nach Eleusis v.*, *alqm Eleusina emigrare* *jubere* (*JB* *triginta tyrannos*): *Jmb. auf eine Insel v.*, *alqm relegare* ob. *deportare* ob. *proicere in insulam* (Kaiserzt.): *aus der menschlichen Gesellschaft v.*, *relegare ab hominibus*: *den Zweifel v.*, *expellere dubitationem*: *allen Argwohn v.*, *delere omnem suspicionem ex animo*: *etw. aus dem Herzen v.*, *ex animo amovere* (*JB* *amorem*); *ex animo eicere* (*JB* *amorem*: u. *memoriam alqis rei*); *ex animo extirpare* (*JB* *das menschliche Gefühl, humanitatem*): *den Kummer aus den Gemüthern v.*, *maestitiam ex animis pellere*: *jeden Schmerz v.*, *omnem dolorem raicere*: *dieser Umstand verbannte allen Zweifel über die Ankunft der Legionen, quae res omnem dubitationem adventus legionum expulit*: *Eifer sei immer vorhanden, Zaudern sei verbannt, studium semper adsit, cunctatio abest*.

Verbannter, *exsul* (der aus seinem Vaterlande vertrieben ist ob. der sich aus seinem Vaterlande geflüchtet hat, um einer Strafe zu entgehen). — *extorris patriae*, auch *bl. extorris* (der Verbannete als Heimathloser, ohne Rücksicht auf Strafe). — *relegatus* (der Verwiesene). — *deportatus* (der Deportirte, *f. „verbannen“ zu rel. u. dep.*).

Verbannung, *interdictio aquae et ignis*. *ejectio*. *relegatio*. *deportatio* (das Verbannen, *dep. zur Kaiserzt.*; *f. „verbannen“ den Unterj. der Verba*). — *exsilium* (der Zustand des Verbanntheins, der Aufenthalt in fremdem Lande, auch wenn man sich freiwillig verbannt hat). — *in die B. schicken*, *f. verbannen*: *sich zu einer freiwilligen B. entschließen, voluntarium consciscere exsilium*: *in die B. gehen*, *in exsilium ire* ob. *proficisci* ob. *pergere*; *exsulatum ire* ob. *abire*; *solum vertere exsilii causam*; *solum mutare*: *in der B. leben*, *in exsilio esse*; *exsulare*: *aus der B. zurückrufen*, *revocare de ob. ab exsilio*; *reducere de exsilio*; *in patriam revocare* ob. *restituere*; *auch bl. restituere*: *aus der B. zurückehren*, *exsilio redire*: *Mitbürger von der B. retten*, *retinere homines in civitate*: *mit fünfjähriger B. bestrafen*, *quinquenniali exsilio multare*.

Verbannungsort, *exsilium*. — *seinen B. verlassen*, *exsilium egredi*.

verharricadieren, *locum inaedificare* (mit einem Bau, einer Barricade versehen, *JB* *vicos plateasque, portam*). — *intersaepire locum* (durch ein Gehege versperrten, *JB* *iterna itinera oppidi*). — *inaedificare* (mit einem Bau, einer Barricade *u.* versehen, *JB* *vicos plateasque, portam*). — *Jmbm. das Licht v.*, *obstruere ob. officere luminibus alqis*. — *II*) beim Bauen verbrauchen: *absumere* (*aedificando*).

verhauern, *I*) durch einen Bau versperrten: *obstruere* mit folg. *Datio*. — *intersaepire*, *obsaepire* *alqd* (durch ein Gehege versperrten, *JB* *iterna itinera oppidi*). — *inaedificare* (mit einem Bau, einer Barricade *u.* versehen, *JB* *vicos plateasque, portam*). — *Jmbm. das Licht v.*, *obstruere ob. officere luminibus alqis*. — *II*) beim Bauen verbrauchen: *absumere* (*aedificando*).

verhauern, *rusticum fieri*. — *verbauert sein*, *rusticum esse*.

verheissen, *musitare* (seinen Unwillen über etwas nicht laut zu erkennen geben, verschließen, *JB* *eine Beleidigung, injuriam, Romil.*). — *supprimere* (unterdrücken, *JB* *seinen Horn, iram*: *seinen Kummer, aegritudinem animi*). — *compeescere* (besähmen, *JB* *risum mappam*). — *perferre* (gebuldig fort u. fort ertragen, *JB* *dolorem*). — *continere* (bei sich behalten, *JB* *odium susseptum*). — *dissimulare* (nicht merken lassen, *JB* *seinen Kummer, Groll, aegritudinem animi, odium*). — *sich in etw. ganz verheissen haben*, *alqd devoravisse* (*f. Curt. 8, 6 [22], 18: adeo pertinax spes est, quam humanae mentes devoraverunt*).

verbergen, *abdere* (wegthun, verdecken, *JB* *die Documente, tabulas*). — *condere* (heithun, *jurid. thun = den Blicken entziehen*, *JB* *aliquot Numidarum turmas medio in saltu: u. in alvis armatum militem*). — *abscondere* (wegthun u. aufheben, *JB* *das Gold längs des Altars, secundum aram aurum*). — *recondere* (in einem Winkel verbergen, sorgfältig verwahren und aufheben, *JB* *Geld u. Gold, nummos aurumque*). — *occulare*, *occultare* (durch Berdeckung den Augen Anderer entziehen). — *obscurare* (verdunkeln, unbemerkt machen, *JB* *die Größe des Gewinns verbarg die Größe der Gefahr, magnitudo lucri obscurabat magnitudinem periculi*). — *abstrudere* (weit weg aus dem Gesichte Anderer thun, *ut* *verbergen*). — *ab oculis removere* (den Augen entziehen). — *dissimulare* (verheimlichen, nicht merken lassen, *JB* *seinen Kummer, seinen Haß, aegritudinem animi, odium*); *verb. togere et dissimulare*: *dissimulare et occultare*. — *celare* (verhehlen, nicht an den Tag legen, *JB* *seine Meinung, sententiam*: *seinen Horn, iram*), *Jmbm. etwas, alqm alqd* *ya nicht alci alqd, denn im Passiv muß es heißen celatur alqs de alqa re*). — *etwas an ob. in einem Orte verbergen*, *abdere alqd in alqm locum* (im Passiv *in alqo loco*); *occultare alqd alqo loco* ob. *in alqo loco* (sehr selten *in alqm locum*): *etwas unter etwas v.*, *abdere alqd sub alqa re* ob. *intra alqd* (*JB* *ein Messer, ein Schwert unter dem Kleide, cultrum sub veste, ferrum intra vestem*); *togere alqd alqam re* (bildl., mit etwas verdecken, bemänteln, *JB* *den Namen des Tyrannen unter seiner ob. durch seine Zerkümmertheit, nomen tyranni humanitate sua*); *alqd conferre in alqd* (bildl., gleichf. wohin verlegen, *JB* *seine Furcht hinter die vorgebliche Sorge um die Bervolviantierung, suum timorem in rei frumentariae simulationem*).

verbergen, *sich, se abdere in occultum* (sich in Schlußwinkel verdecken, von Menschen). — *se abdere* (sich wegthun, sich den Blicken entziehen, *JB* *von der Sonne*). — *e medio excedere* ob. *discedere* (sich den Augen des Publicums entziehen, *egit in medio esse*). — *delitescere* (sich verstecken, unterstücken, *v.*

Perf. u. Dingen). - oculi occultari (den Augen entzogen werden, von Dingen, *zB.* von Sternen, *Ggk.* apparere). - sich wo v., se abdere ob. abstrudere in alqd (sich wohin weggeben, um sich zu verbergen, *zB.* se abd. in scalarum tenebras: u. se abstr. in silvam densam: u. abstr. se inter tectum et laquearia); se condere sub alqd (sich juristisch, sich den Blicken entziehen, *zB.* sub lectum); delitescere in ob. sub mit *Abf.* ob. inter m. *Acc.* (sich verstecken, unterkriechen, *zB.* in quadam cauponula: u. sub praesepibus: u. inter angustias saltus); se occultare in algo loco (sich verbergen, unsichtbar machen, *zB.* ibi: u. in hortis: u. latebris): sich hinter einer Wolke v., *condere se in nubem (von der Sonne). - die wilden Thiere verbergen sich in Schlupfwinkeln, ferae latibulis se tegunt. - sich vor *Jmbm.* v., se occultare alci ob. a conspectu alci: sich verborgen halten, abditum latere; in occulto se continere; abditum et inclusum in occulto latere: verborgen sein, latere. — verborgen, f. bes. - **Verbergung**, occultatio. - dissimulatio (Verheimlichung).

Verbesserer, corrector; emendator; verb. corrector et emendator (f. „verbessern“ den Untersch. der *BB.*). - **Verbesserin**, emendatrix. - emendator (bei latein. Nasculinis, *zB.* timor est emendator acerrimus).

verbessern, meliorem facere (besser machen, als es vorher war). - corrigere (etwas, was im Ganzen nicht recht ist, nicht die gehörige Vollkommenheit hat, recht machen, Mangelhaftes ob. Schlechtes verbessern). - emendare (etwas, was Fehler, Unvollkommenheiten an sich hat, davon befreien, fehlerfrei machen, Fehlerhaftes verbessern. *zB.* *Jmbd.* Schriften, alcijs scripta, d. i. von den Fehlern der Abschreiber befreien, während corrigere „die vom Schriftsteller selbst herrührenden Worte und Gedanken verbessern“ wäre); auch verb. corrigere et emendare; emendare et corrigere. - etwas verbessert haben, correctorem emendatoremque alcijs rei esse. - ein Gebäude verb. u. vergrößern, aedes reficere in melius et in majus. - *Jmbd.* Umstände v., alcijs opes angere (*Jmbd.* Mittel vermehren); alqm locupletare (*Jmb.* in Wohlstand versetzen); die Sitten v., mores corrigere ob. emendare: die Fehler v., menda tollere (physische, bes. Schreib- u. Fehler); vitia emendare (moralische): seine Sittsumstände ob. sich v., amplificare fortunam; angere opes: sich (seine Lage) verbessert haben, in meliore, quam antea, conditione esse; meliore, quam antea, conditione uti.

Verbesserung, correctio. emendatio; auch verb. correctio et emendatio (f. „verbessern“ den Untersch. der Verba). - *B.* der Vermögensumstände, amplificatio rei familiaris: etwas mit Verbesserungen versehen, alqd emendare (*zB.* exemplaria contracta): das mit vielen Einschaltungen u. Verbesserungen versehene Original, ἀπερυνον ipsum crobri locis inculcatum et resectum: viele Verbesserungen in der Latinität machen ob. einführen, multa in re militari meliora facere.

verbergen, sich, f. (sich) verneigen.

Verbergung, f. Verneigung.

verbiegen, depravare. - verbogen, depravatus. pravus (*Ggk.* rectus, f. krumm).

verbieten, vetare mit folg. *Acc.* u. *Infm.* (ausdrücklich verbieten, durch ausdrückliches Verbot erklären, daß etwas nicht geschehen solle, setzt Gesetzmäßigkeit voraus). - interdicere alci alqd re ob. mit folg. ne (untersagen, bezeichnen den Rathgeber). - alci praedicere mit folg. ne ob. ut ne (einschränken, bezeichnen den warnenden Rathgeber). - alqd im-

probare (etw. nicht billigen, bezeichnen den Tabler, *zB.* libros). - alqd in usu cujusquam esse ob. versari vetare (den Gebrauch von etwas Jedermann untersagen, *zB.* e. Selbsterte). - die Gesetzmäßler v., convivia fieri vetare: den Christen den Gottesdienst v., *Christianos sacra facere vetare; *Christianorum sacra non fieri jubere. - *Jmbm.* sein Haus v., interdicere alci domo sua ob. bl. domo; auch alqm domum ad se non admittare: es wird mir verboten ob. man verbietet mir, vetor: es ist verboten, vetitum est; non licet: es ist gesetzlich verboten, zu ic, lege cautum ob. sancitum est, ne etc.: das ist durch das jultsche Gesetz ausdrücklich verboten, hoc ne fieri liceat lege Julia sancitum diligenter: das halte ich für mich nicht für verboten, id ne faciam interdictum non puto. - die Vögel verbieten es (bei den Auspicien), aves abdicunt. - verbottene Hülfen, f. *Duch*: verbottener Umgang, f. *Umgang*: verbottener Weg, *via qua ob. iter quo) ire vetatur: verbottene Wege gehen, *ire quo ire vetatur.

Verbieten, das, -ung, die, interdictio.

verbildet, ineptus.

verbinden, I) zubinden: alligare. deligare (bebinden, mit einer Binde versehen). - obligare (zubinden, von oben herein durch einen Verband verwahren; alle *zB.* eine Wunde, vulnus). - *Jmb.* verbinden, alqm deligare ob. obligare (*zB.* obligatis oculis in alqm incurere): den Kopf mit Wolle v., caput lana alligare: *Jmbm.* den Thum v., praeligare alci os. - II) zusammenbinden, vereinigen: jungere. conjungere (vereinigen). - devincire (fest vereinigen, unaufslöslig verbinden, *bibl.*). - die Ufer durch eine Brücke v., ripas ponte committere: die Menschen zum geselligen Leben v., dissipatos homines ad ob. in societatem vitae convocare. — mit etwas verb., d. i. a) vermittelst einer Sache zusammenfügen: conjungere alqd re (*zB.* die Palme mit Wachse, calamos cera). — b) mit etwas vereinigen: jungere ob. conjungere alqd cum alqa re (etg. u. *bibl.*; Particp. junctus u. conjunctus auch mit bloßem *Abf.*). - adjungere alqd alci rei ob. ad alqd (an etwas anfügen, etg. u. *bibl.*, *zB.* ad magnam doctrinam ornatissimae orationis facultatem: u. als gramm. z. t., conjunctivo, optativo adjungi). - copulare alqd cum alqa re (fest, wie vermittelst eines Bandes, Stricks, Niemens miteinander verbinden, zusammenheften, *bibl.*). - annectere alqd alci rei (an etw. gleichf. anknüpfen); verb. (= eng verbinden) adjungere atque annectere (*zB.* rebus praesentibus futuris). - connectere cum alqa re (zusammenknüpfen durch einen Knoten, *bibl.*, innerlich miteinander verbinden, *zB.* Orient u. Occident, orientem et occidentem: die Freundschaft mit dem Vergnügen, amicitiam cum voluptate). - committere alci rei (mit etwas gleichf. zusammengehen lassen, *zB.* einen See mit einem Meere, lacum mari: die Stadt mit dem Festlande, urbem continenti). — mit etw. verbunden sein, conjunctum esse cum alqa re. - mixtum esse alci rei ob. cum alqa re (mit etw. vermischt sein). - plenum esse alcijs rei (voll von etw. sein). - habere alqd (etw. enthalten, in sich schließen, *zB.* reatincta stils stabilitatem voluptatis habet: u. pons [der Uebergang über die Brücke] magnum circuitum habebat. *Bgl.* *Rägelb.* *Etik.* *Kuß.* 4. S. 800. *Peld.* *Caes.* b. c. 1, 68, 2). - alqd secum afferre (mit sich bringen, f. *Hor.* sat. 2, 2, 70: accipe nunc, victus tennis quae quantaque secum afferat). - alqd afferre, auch für *Jmb.*, alci herbeibringen, als Vortheil ob. Nachtheil bringen, *zB.* pecuniam [Geld = Gewinn] volupta-

tem, dolorem, von einer Handlung: unum hoc vitium hominibus, v. Greifenalter). – in alqa re versari (sich innerhalb einer Sache befinden, zB. ea [diese Einbrüche] non versari in oculorum ulla jucunditate, Cic. Tusc. 5, 111). – eng verbunden (verknüpft) sein mit etw., habitare in alqa re (f. Val. Max. 9, 5, ext. 2: Xerxes, cujus in nomine superbia et impotentia habitat). – mit vieler Mühe (Arbeit) verbunden sein, laboriosum esse; mit vielem Gewinn verbunden sein, lucrosum, quaestuosum esse: mit vielem Schaden (Nachteil) verbunden sein, damnosum esse: mit vielen Gefahren verbunden sein, periculorum plenum esse; periculosum esse. – miteinander verbundene Dinge, res inter se junctae ob. colligatae: der damit verbundene Verzug, ejus rei mora (Caes. b. c. 1, 29, 1): mit Schwierigkeiten verbunden, impeditus (zB. navigatio): mit vielem Gewinn verbunden, f. gewinnbringend: mit vieler Mühe verbunden, f. mühevoll: mit vielen Gefahren verbunden, f. gefahrvoll. – sich mit Jzdm. verb., se jungere ob. conjungere cum alqo (im Allg., vgl. „vereinigen“). – societatem inire ob. coire ob. facere cum alqo (in Compagnie, in einen Bund zc. mit Jzdm. treten). – sich mit Jzdm. verbunden haben, societatem habere cum alqo: sich ehelich mit Jzdm. v., matrimonio alqm secum conjungere; matrimonio alci jungi. – II) verbindlich machen, f. verpflichten.

verbindlich, I) verbindend, verpflichtend: alligans ob. obligans. – obstringens (fest u. eng). – v. sein, alligare; obligare; obstringere: ein Gesetz hat für Jzbd. v. Kraft, lex alligat ob. tenet alqm; lege tenetur alqs: die Beschlüsse des Plebejerstandes sollen für alle Quiriten v. sein, plebiscita omnes Quiritis teneant. – II) verbunden, verpflichtet: alligatus ob. obligatus. – obstrictus (fest u. eng). – Jzbd. v. machen, sich zu etw. v. machen, f. verpflichten. – III) einnehmend, gefällig: humanus, Adv. humaniter (höflich). – officiosus, Adv. officiose (dienstfertig). – ein v. Brief, litterae humaniter scriptae ob. humanitatis plenae; litterae plenae et amoris et officii; litterae officiose scriptae: Jzbdm. v. schreiben, officiose ad alqm scribere: Jzbdm. in den verbindlichsten Ausdrücken schreiben, perhumaniter scribere ad alqm.

Verbindlichkeit, I) verbindende, nützigende Kraft; zB. ein Gesetz hat für mich z., lex tenet me; lex alligat me. – II) = Verpflichtung no. II, w. f. – III) Höflichkeit, Artigkeit, Gefälligkeit: humanitas.

Verbindung, I) das Anlegen eines Verbandes: alligatio. – II) Vereinigung, Verknüpfung: conjunctio (im Allg., auch = freundschaftliches Verhältnis). – colligatio. copulatio (Zusammenbindung, Zusammenkoppelung, bildl. = feste Verbindung). – societas (bestehende Vereinigung, Bündnis, Handelsgesellschaft); auch verb. conjunctio et societas. – necessitudo (das wechselseitige Verhältnis, in welchem eine Person als Verwandter, Amtsgenosse, Freund, Patron oder Client mit einer andern steht). – conjunctio affinitatis. communicio sanguinis (durch Blutsfreundschaft). – sodalitas (Verbindung von Genossen, zB. in Rom von gewissen Priestern; dann übh. eine Gesellschaft, wo etwas Geheimes getrieben wird). – commercium (Verkehr übh., eig. u. bildl.). – amicitia (Freundschaft, freundschaftliche z., zB. Verbindungen suchen, amicitias quaerere). – corpus (Corporation, Innung, gewerbliche z. Verbindung). Vgl. „Sonnerionen“. – z. der Seele mit dem Körper, societas et contagio corporis: die z. der Glieder, compositio membrorum (sowohl des Körpers als auch der Rede): gesellschaftliche z. der Menschen, societas

conjunctionis humanae; convictus humanus etsocietas: innige z. der Freundschaft, conjunctio et familiaritas: geheime Verbindungen junger Leute, *occultae sodalitates juvenum: geschäftliche Verbindungen, res rationesque (zB. eingehen, inire): eheliche z., adulterium. – in z. treten, se conjungere; conjungi; jungi; consociari: mit Jzbdm., f. „sich verbinden“ unter „verbinden no. II“: in genaue z. treten, arte conjungi: in genauere z. mit Jzbdm. treten, artiora necessitudinis vincula cum alqo contrahere: sich mit Jzbdm. in eine z. einlassen, se conferre in societatem alcjs; se implicare societate alcjs: in z. setzen, bringen, f. verbinden no. II: die Gegenwart mit der Zukunft in die engste z. bringen, rebus praesentibus adjungere atque annexere futuras: in z. stehen, conjunctum esse, mit Jzbdm., cum alqo (ob. untereinander, inter se); societatem ob. commercium habere cum alqo; societas ob. commercium mihi est cum alqo: in einer natürlichen z. miteinander stehen, societate quadam naturali inter se junctum esse: mit einer Familie in enger z. stehen, domum devinctam consuetudine tenere: in z. stehen mit etw., conjungi ob. conjunctum esse cum alqa re (mit etw. verbunden sein): pertinere ad alqd (sich auf etw. erstrecken, etw. angehen): viele Verbindungen haben, cum multis hominibus usu ob. consuetudine conjunctum esse: in z. mit Jzbdm., conjunctum cum alqo; auch bl. cum alqo (bes. wenn es = unter Mitwirkung, in Gesellschaft, Begleitung zc. Jzbd.).

Verbindungspartikel, -wort, conjunctio. – particula conjunctiva (Gramm.).

Verbindungszeichen, *copulandi signum. **verbissen**, a se ipso dissidens.

Verbissenheit, animus a se ipso dissidens.

verbitten, sich etw., deprecari alqd (durch bitten etw. von sich ablehnen, zB. ein Amt, munus. – vetare alqd fieri (etw. untersagen, zB. er verbat sich die Errichtung eines Denkmals, monumentum exstrui vetuit). – sich eine zuge dachte Ehre zc. v., se excusare (Suet. Aug. 85). – das verbitte ich mir, hoc non feram, non patiar.

verbittern, Jzbdm. das Leben, vitam alcjs insuavem reddere: die Freude v., gaudium aegritudine contaminare (Ter. eun. 552): Jzbd. Vergnügen wird verbittert, voluptas alcjs corrumpitur dolore (Hor. sat. 1, 2, 89).

verbittern, *versando paginam amittere.

verblassen, f. verblichen.

verbleiben, manere (bleiben, w. vgl.). – permanere (fort u. fort bleiben). – remanere (zurückbleiben, zB. in civitate). – wo nicht länger v., fortan nicht mehr v., in alqo loco morari non perseverare (zB. in provincia). – für Jzbd. v., alci manere.

Verbleiben, das; zB. es muß dabei sein z. haben, in ea re standum est.

verblichen, pallescere, expallescere (im Allg. – decolorem fieri (v. Farben). – evanescere (den Glanz verlieren, zB. v. Farben; daher „verblich“ evanidus). – es verblichet etw., pallor decolorat alqd: des Todes v., mori; exstingui.

verbleien, plumbare. – plumbo vincire, devincire (mit Blei umgeben, zumachen, zB. dolia, operculum arcae). – plumbo replere (mit Blei ausfüllen, zB. foramen dentis exesi). – signare (verriegeln).

verbunden, caecare; occaecare; caecum reddere; aciem mentis praestringere. – das Glück verbundet die Gemüther, fortuna occaecat animos: fortuna homines caecos efficit: verbundet sein, caecum esse: sich v. (verleiten) lassen, zu zc., animum inducere mit folg. Infin. ob. mit folg. ut u. Conj.

verblendet, caecus (absol. ob. m. Abl., 3B. amentia ob. amenti furore: u. avaritia); demens (gleichf. wahnsinnig). - **Verblendung**, caecitas mentis ob. animi. - falsa opinio (falsche, irrige Meinung). - furor (wilde Leidenschaftlichkeit). - dementia (Art von Wahnsinn, s. Cic. Cat. 4, 22: dementia aliqua depravata (auf Abwege gerathen)). - aus 3., furore lapsus: aus thörichtem 3., occaecatus stultitia: so groß war seine 3., tantus eum furor coepit. [(blaf).

verblühen, decolor. decoloratus. - pallidus **verblühen**, 3B., alqm differre (in Verwirrung bringen). - alqm percellere (betreten machen). - alqm obstupescere (in Erstaunen setzen, stupig machen). - verblüht werden, obstupescere.

verblühen, deflorescere (auch uneig.). - perblüht, praefloratus.

verblümt, obscurus (dunkel). - tectus (versteckt, Egß. apertus). - die v. Rede, Redeweise, figurae (Figuren, Tropen); suspicio (die Vermuthungen Raum gebende Anspielung): ein v. Gespräch, sermo verbis tectus. - Adv. tecte (3B. etwas so und so nennen, alqd appellare). - per suspicionem. per quamdam suspicionem (3B. dicere). - per suspiciones et figuras (Egß. palam, 3B. dicere). - perplexe (3B. loqui).

verbluten, sich, animam effundere cum sanguine. - verblutet, exsanguis.

Verblutung, fluxus sanguinis.

1. **verborgen**, occultus (im Allg.). - additus. absconditus. reconditus. verb. additus atque reconditus (versteckt). - caecus (nicht sichtbar, 3B. Pallifaden, vallum). - clandestinus („geheim“, s. das die nähere Begriffsbestimmung dieser Adjectiva). - incognitus (unbekannt). - im Verborgenen, in occulto; in obscuro. - v. Ursachen, causae abditae; causae in obscuro positae. - sich v. halten, delitescere: es ist ober bleib mit etwas nicht v., alqd me non fugit ob. me non praeterit.

2. **verborgen**, s. borgen no. II, ausleihen.

Verborgenheit, obscurum. - in der 3. leben, in obscuro vitam agere.

Verbot, vetitum (Egß. jussum). - interdictum (das Unterjate). - gegen das 3., contra vetitum: gegen 3Bds. 3. (etw. ihun ic.). alqd vetante: ein 3. ergöhen lassen, edicto vetare, ne etc.

verbrämen, praetexere. - Bildl., etw. mit kleinen Unwahrheiten v., alqd aspergere mendacium.

Verbrauch, consumptio. [culis.

verbrauchen, abuti alq re (solange gebrauchen, bis nichts mehr da ist, 3B. das väterliche Vermögen, re patriä: die ganze Zeit, omni tempore). - absumere (für sich wegnehmen und aufzehren). - consumere (aufbrauchen).

verbrausen, defervescere (eig. u. bildl.).

verbrechen, committere (etwas Unerlaubtes ausüben). - admittens in se u. bl. admittens (ein Vergehen auf sich laden, verschulden). - was hat er verbrochen? quid mali meruit?

Verbrechen, das, delictum (das Verbrechen, insofern man dadurch von dem erklärten Willen eines Andern oder von bestehendem Recht u. Gesetz abgeht und straffällig wird, das zurechnungsfähige Vergehen, im Egß. des Rechtthums). - maleficium (die Uebelthat, als wahrnehmbare Wirkung bösslicher Absicht). - facinus (die That als in die Sinne fallende Wirkung, die ein freihandelndes Wesen außer sich offenbart und wodurch es Größe des Charakters, es sei im Guten od. gewöhnlicher im Bösen, offenbart, Großthat od., wie hier, Unthat). - scelus (ein mit Verachtung der Gesetze, der Religion und eigener Ehre unternommenes Verbrechen, eine ruchlosig-keit); verb. scelus et maleficium; scelus et facinus.

- frans (betrügerische Handlung als Rechtsverletzung). - nefas (gottlose, verabscheuungswürdige That, ein Frevel, bes. gegen Heiliges). - Verbrechen aller Art gegen Götter und Menschen, omne divinum humanumque scelus: die zahllosen Verbrechen, die er als Consul in der Stadt beging, innumerabilia scelera urbani consulatus. - ein 3. begehen, delictum committere; maleficium ob. facinus admittens ob. committere; scelus facere ob. committere: 3Bdm. etw. zum 3. machen, alci alqd crimini dare; alci alqd in crimine ponere.

Verbrecher, homo nocens (als einer bösen That Schuldiger). - homo maleficus (Uebelthäter). - qui scelus fecit ob. commisit (Thäter einer verruchten That). - **Verbrecherin**, femina nocens.

Verbrecherbund, sceleris foedus.

verbrecherisch, facinorosus (voller Unthaten, 3B. Mensch, Leben). - sceleris plenus (voll Ruchlosigkeit, 3B. Plan, Entschluß, consilium). - scelestus (der eine herrschende Neigung u. Fertigkeit in verruchten Handlungen hat, und was daraus hervorgegangen ist, 3B. That, Geschenk). - sceleratus. scelerosus (mit Verbrechen beladen, voller Verbrechen, v. Pers.). - nefarius (frevelhaft, v. Pers. u. Dingen); verb. scelestus et nefarius (3B. That). - v. Umtriebe, scelera (n. pl.).

Verbrecherlarven, s. Geneslarven.

verbreiten, I) v. tr. diffundere (auseinander gießen, verbreiten, eig. u. bildl., 3B. das Blut wird vermittelst der Adern durch den ganzen Körper verbreitet, sanguis per venas in omne corpus diffunditur: ein weit u. breit verbreiteter Irrthum, error longe lateque diffusus). - differe (hier u. da hintragen, eig. u. bildl., 3B. das Feuer, ignem: ein Gerücht, rumorem, famam; daher auch = als Gerücht verbreiten). - circumferre (herumtragen u. bildl. unser „umherbieten“). - disseminare (ausstreuen, bildl., ausstreuen, 3B. ein Gespräch, sermonem: ein Uebel, malum). - spargere. dispergere (ausstreuen, bildl., 3B. ein Gerücht, rumorem). - vulgare. divulgare. pervulgare (unter die Leute bringen, ausbreiten, u. zwar div. nach allen Richtungen hin, perv. in alle Welt, 3B. ein Gerücht, rumorem: eine Sache, einen Vorfall, rem). - evulgare. in vulgus edere ob. efferre. auch bl. efferre, enuntiare (öffentlich bekannt machen, austragen, was geheim bleiben sollte). - Raster im Staate v., vitia in civitatem infundere. - eine fälschlich über 3Bm. verbreitete Meinung, vulgata falso de alq opinio: eine weit verbreitete Verbindung, societas latissime patens: allgemein verbreitet, pervulgatus in omnes; pervagatus apud omnes ob. in vulgus. - II) v. refl. sich verbreiten, a) üß.: se diffundere. diffundi (eig. u. bildl.). - serpere (fortschleichen, sich unvermerkt weiter verbreiten, eig. u. bildl.). - manare (allmählich überall gleichsam hinfließen, 3B. von einem Uebel, einem Gerüchte). - increbrescere (häufig werden, überhand nehmen, 3B. vom Wind, v. einem Gerücht, v. Sitten u. Gewohnheiten). - pervagari (sich gleichf. umherzweifelnd ausbreiten, 3B. per orbem terrarum ob. usque ad ultimas terras, v. einer Meinung ic.). - sich weit verbreiten, late diffundi ob. se diffundere (eig., 3B. v. Nesten, dann bildl., 3B. v. Gerüchten, Irrthümern); late serpere (weithin schleichen, 3B. vom Weinstock, v. Feuer, dann bildl. v. Gerüchten: sich weit u. breit v. (bildl.), longe lateque diffundi; longe lateque fluere. - sich durch ob. über etwas v., diffundi ob. se diffundere in ob. per alqd; pervadere per alqd (hindurch, überall hindringen, 3B. vom Feuer): sich in etwas v., diffundi in alqd: ein Gerücht verbreitet sich in der ganzen Stadt, rumor tota urbe manat

ob. discurrit. — b) mit Worten, rebend: pluribus dicere; latius, uberius dicere ob. disputare. — sich weit v., late se fundere: weiter, longum esse: zu weit, effusius dicere. — sich über etwas v., fusius ob. copiosius dicere de alqa re; multa verba facere de alqa re: sich frei über etwas v., liberius loqui de alqa re: Evidenzen, die sich über alle Gebiete des Wissens verbreiten, in omnem partem diffusae disputationes.

verbrennen, I) v. tr. comburere (bei Cic. immer bes. da, wo von Verbrennung eines Lebendigen die Rede ist). — exurere (ausbrennen, durch die Gluth aus- ob. verzehren lassen). — amburere (ringsherum, von außen, nur halb verbrennen, daher auch von der oberflächlichen Verbrennung eines Leichnams). — cremare. concremare (zu Asche verbrennen, bes. die üblichen Wörter von der feierlichen Verbrennung der Toten). — igni necare (durch Feuer tödten, mordend, lebende Wesen). — incendere (in Brand stecken). — inflammare (in Flammen setzen; beide als Antecedens des Verbrennens); verb. inflammare incendereque (sB. classem pulcherrimam populi Romani inflammari incendique iussit). — adurere (an einzelnen oder einigen wenigen Stellen verbrennen, anbrennen lassen, versengen, sB. Speisen, das Brot). — einen Brief am Richte v., epistolam lucernā inflammare: sBm. lebendig v., alqm vivum comburere ob. exurere; alqm vivum igni concremare: sich v. lassen, comburi; cremari; concremari; aduri (sich ein Glied versengen lassen, wie Cic. Tusc. 5, 77). — ein verbrenntes Kind scheut das Feuer (sprichw.), cui dolet meminit (Cic. Mur. 42). — II) v. intr. comburi. concremari (s. oben das v. tr.). — deflagrare ob. conflagrare (mit u. ohne) flammis ob. incendio (in Flammen aufgehen, inc. wenn das Feuer angelegt ist). — flammis ob. incendio absumi ob. consumi (von der Flamme verzehrt werden). — aduri (an einigen Theilen verbrennen, versengen, es verbrennt sBm., auch alqm flamma haurit. — **Verbrennen**, das, I) tr. exustio. — crematio (das Verbrennen zu Asche). — adustio (das Versengen, Anbrennen). — II) intr. deflagratio; conflagratio (vgl. die BB. unter „verbrennen“).

verbrennlich, quem, quam, quod ignis ob. flamma consumit.

verbrieft, litteris firmare ob. testari. — etw. verbrieft v. versiegelt haben, alqd consignatum habere, s. hinbringen no. II. [bere.]

verbündern, sich, fratres fieri (in engerer Bed., durch Heirath ic.). — amicitia inter se conjungi (in weit. Bed., durch Freundschaft). — sich mit sBm. v., alqis fratrem fieri (in eng. Bed., durch Heirath ic.); alqis amicitiae se dedit (in weit. Bed.): mit sBm. verbündert sein, alqis fratrem esse; alqis amicitiae se dedisse (in weit. Bed.).

Verbündern, sodalitas. [burere.]

verbündet, *aqua ferventi adurere ob. am-
verbündet, amatorius. — amoris deditus (v. Men-
Verbund, verbum. [schen].

verbünden, sich, foedus facere. — sich mit sBm. verbünden, foedere conjungi cum alqo; sociale foedus ob. societatis foedus cum alqo sancire (als Bundesgenosse).

verbündet, foederatus. foedere junctus. — foedere sociatus. socius (als Bundesgenosse).

verbürgen, etwās, rem obligare. — sein Wort v., fidem suam obligare, zu etw., ad rem ob. alci rei. — sich verbürgen für ic., s. Bürge sein, sich als Bürge stellen für ic., Gewähr leisten. — **verbürgt**, v. Sachen, Gewährten, ab idoneis auctoribus vulgatus; a satis certo auctore allatus.

Verbürgung, s. Bürgschaft. [I, 8, 45.]

verbüttet, von sBm., male parvus (Hor. sat.
Verdacht, suspicio. — gegründeter sB., suspicio confirmata: ein ganz schwacher, sehr leiser sB., suspicio tenuissima. — sB. erregen, erwecken, suspicionem movere ob. commovere ob. excitare ob. facere ob. praebere ob. dare ob. afferre: einigen sB. von Furcht erregen, erwecken, dare timoris aliquam suspicionem: es erregt sBm. sB., ab alqo suspicio oritur: sB. wider sBm. erregen, sBm. in sB. bringen, suspicionem in alqm conferre ob. commovere: alqm in suspicionem vocare: bei Einem wider sBm. sB. erregen, sBm. bei Einem in sB. bringen, alqm in suspicionem adducere alci: sB. bei sBm. erwecken, als ob man ihm nachstelle, insidiarum suspicionem alci praebere: es steigt der sB. auf, daß ic., suspicio esse coepit m. folg. Acc. u. Infin.: ich schöpfe sB., es steigt in mir der sB. auf, suspicari coepi ob. si suspicor (sB. quid sibi impendat, coepit suspicari): gegen sBm. sB. haben (hegen), de alqo suspicionem habere: sB. haben (hegen) wegen etwās, suspicari de ob. super alqa re: ich habe (hege) sB., daß ic., venit mihi in suspicionem mit folg. Acc. u. Infin.: sBm. in sB. haben, alqm suspectum habere: in sB. fallen, gerathen, in suspicionem cadere ob. incidere ob. venire ob. vocari; venit mihi in suspicionem m. folg. Acc. u. Infin.: sB. schöpfen aus etw., suspicionem ex alqa re ducere ob. trahere; incidit alci suspicio ex alqa re: sB. hegen, suspicio alci insidet: keinen sB. hegen, a suspicione abhorre: falschen sB. hegen, falsa suspicione duci: nachdem wir einmal sB. geschöpft (dem sB. Thür u. Thor geöffnet) hatten, aperto suspicionis introitu: ohne daß irgend Jemand sB. schöpfte, sine cujusquam suspicione: der sB. fällt auf mich, trifft mich, suspicio cadit in me ob. pertinet ad me: bei sBm. in sB. fallen, gerathen, alqm in suspicionem venire: in sB. von etw. stehen, suspicionem alqis rei (sB. adulterii) habere: in falschem sB. stehen, falsa suspicione premi. — den sB. von etwās abwenden, a suspicione avertere alqd: den sB. von sich abwenden, avertere suspicionem: den sB. von sich entfernen, suspicionem a se removere, propulsare; suspicione se exsolvere: sich vom sB. befreien, suspicione se exsolvere; injectas suspensiones diluere: sBm. den sB. benehmen, suspensionem alci evellere: den sB. abwenden, suspensionem minuere, extenuare ob. (etwās) levare: den sB. vermehren, suspensionem augere: den sB. niederschlagen, suspensionem sedare: den sB. von etwās vermeiden, suspensionem alqis rei vitare: vom sB. frei sein, suspicione carere: nichtbestimmter blieb er nicht frei von sB., blieb her sB. auf ihm haften, neque eo magis carebat suspicione.

verdächtig, suspectus. — suspiciosus (voller Verdacht, sehr verdächtig). — eine v. Person, aliqua, a quo suspicio oritur. — v. werden, suspectum esse coepisse: v. sein, suspectum esse; in suspicione esse: suspicionem habere; suspicione non carere; a suspicione non remotum esse: wegen etwās, suspectum esse de alqa re; suspensionem alqis rei (sB. adulterii) habere: sehr v. sein, magnas habere suspensiones: sBm. v. sein, alci in suspicionem venire: nicht mehr v. sein, suspectum esse desine. — es kommt mir etw. nicht v. vor, in alqa re nulla subest suspicio. — sBm. v. machen (= verdächtigen) alqm suspectum reddere; alqm in suspicionem vocare ob. adducere; suspicionem in alqm conferre; alqm criminari (süßlich) beschuldigen, verlexenda: sBm. Glaubwürdigkeit v. machen, alqis fidem infamare: etwās als v. beschönigen (einen Pers ic. alqd virgā quādam censoriā notare (Quint. 1, 4, 5.

verdächtigen, f. verdächtig (machen). - verdächtigend, criminosis, Adv. criminose (verleumbertig, auch „Jmb.“, in alqm, ꝥB. orationes in patres crimosas). - verdächtigt, invidiosus. - **Verdächtigung**, criminatio (Verleumdung, auch im Plur.).

verdächtlos, suspicione carens; in quem nulla suspicio cadit; ubi nulla suspicio subest.

Verdachtsgrund, suspicio (f. Cic. Cat. 1, 4: quaedam suspiciones seditiois [von Aufruhrverjuchen]).

Verdachts Spuren; ꝥB. voll Scharffinn, ꝥ. zu entbeden, ad suspicandum sagacissimus.

Verdammen, damnare ob. condemnare alqm ob. alqd (wobei zu bemerken, daß das Verbrechen, wegen dessen Jmb. verdammt wird, wenn es genannt wird, im Genit. mit u. ohne vorhergehendes nomine [unter dem Titel] ob. crimine [mit der Beschuldigung] ob. mit vorhergehendem de im Ablat. folgt, die Strafe aber, wozu Jmb. verdammt wird, im Genit. ob. im Ablat. ob. mit vorhergehendem ad ob. in im Acc. steht). - Jmb. zum Tode v., alqm capite ob. capitis damnare ob. condemnare; alqm poenâ capitali condemnare; alqm poenâ capitalis damnare; alqm morti addicere: Jmb. zu achtjährigem Exil v., alqm octupli damnare: Jmb. zur Karre v., alqm damnare ad ob. in opus publicum: Jmb. zum Schwerte v., damnare alqm ad gladium (Jct.): zu den Kosten v., *damnare in expensas: Jmb. ungehört v., alqm indictâ causâ damnare ob. condemnare.

Verdammenstwert, dammandus; condemnandus. [sum.]

Verdammer, meine, il, a quibus condemnatus **Verdammt**, *poena, quâ alqs post mortem afficitur. - ewige ꝥ., poena aeterna ob. sempiterna (Eocl.).

Verdamnung, damnatio; condemnatio (nach Auguft.). - Jmb. ꝥ. betreiben, bewirken, alqm damnare, condemnare (griech. καταδικάζειν): für die ꝥ. stimmen (v. Richter), ad condemnandum sententiam ferre.

Verdamnungstafelchen, beim Stimmen der Richter, damnatoria tabella (Ggft. absolutoria tabella, Suet. Aug. 53).

Verdamnungsurteil, das, damnationis sententia (Eocl.). - über Jmb. ob. etw. aussprechen, damnationis sententiam in alqm dicere (Eocl.); alqm ob. alqd damnare ob. condemnare (ibid. verdammen).

Verdampfen, exhalari. - **Verdampfen**, das, exhalatio.

verdanken, zu verdanken haben, Jmbm. etwas, debere alci alqd (Jmb. Schuldner für etwas sein). - acceptum referre alci alqd (Jmbm. etwas gutschreiben, zuschreiben, Gutes u. Böses). - alcijs beneficio alqm esse ob. alqd habere (durch Jmb. Wohlthat, wohlthätige Vermittelung etwas sein ob. haben). - ab algo habere alqd (ibid. etw. von Jmbm. haben, ꝥB. omnem commoditatem prosperitatemque vitae a diis). - per alqm assecutum esse alqd (durch Jmb. etw. erlangt haben, ꝥB. seine ganze Stellung, omnia dignitatis incrementa). - Jmbm. sein Leben zu verdanken haben, alci vitam debere (im Allgem.); propter alqm vivere (Jmbm. die Erhaltung des Lebens zu verdanken haben); ab algo natum esse, propter alqm hanc suavissimam lucem aspexisse (durch Jmb. das Leben haben, von Vater, Mutter, Eltern; letzteres Cic. Rosc. Am. 63): Jmbm. seine Erhaltung, Erzielen v., alcijs beneficio incolumem ober salvum esse: Jmbm. die Erhaltung seiner Glücksgüter v., alcijs beneficio incolumes fortunas habere: Jmbm. die Achtung bei den Leuten v., pro-

pter alqm honestum esse: Jmbm. viel v., alci multa beneficia debere.

Verdauen, concoquere alqd (eig.; dann bibl., sowohl verarbeiten, Gelesenes ic., wie Sen. ep. 84, 6, als sich gefallen lassen, ertragen, etwas ob. Jmb., wie Cic. ep. 9, 4. Liv. 4, 15, 7). - conficere ventre alqd (mit dem Magen verarbeiten). - conficere, perficere alqd (günstig verarbeiten, eig., von den Verdauungswerkzeugen). - cibos concoquere ob. conficere (intr. die Speisen verdauen, conf. von den Verdauungswerkzeugen). - leicht zu verdauen, facilis ad concoquendum: schwer zu verdauen, difficilis ad concoquendum ob. concoctioni ob. concoctu; qui, quas, quod difficulter concoquitur: das gierig Genossene ist schwer zu verdauen, avido hausta difficulter perficiuntur. - Jmb. nicht v. (nicht leben) können, alqm concoquere non posse; alqm ferre non posse.

Verdauen, das, -ung, die, concoctio. - langsame ꝥ., tarda concoctio: von guter ꝥ., boni stomachi (v. Pers.): die ꝥ. beschweren, concoctiones adjuvare: die ꝥ. erschweren ob. hindern, concoctionem impedire: es hat dem Roscius heute an Verdauung gefehlt, Roscius hodie crudior fuit.

verdautlich, facilis ad concoquendum ob. concoctioni ob. concoctu. - eine schwer v. Speise, gravis cibus.

Verdauung, f. Verdauen (das).

Verdauungsmittel, quod adjuvat concoctionem; quod utile est concoctioni.

Verdauungswerzeuge, *eae corporis partes, per quas concoquimus.

Verdeck, a) des Schiffs, constratum navis (Petr. 100, 8 u. 6). - camera navis (als Decke des untern Raums, Suet. Ner. 34). - Schiffe, die ein ꝥ. haben, naves tectae ob. constratae (Ggft. naves apertae). - b) des Wagens, tectum vehiculi. - ein Wagen mit einem ꝥ., vehiculum tectum.

verdecken, tegere (im Allg., eig. u. bibl.). - contere. obtegere. integere (mit einer Decke versehen). - operire. cooperire. velare (mit einer Hülle umziehen). - consternere (eine Decke, Hülle ic. über etwas ausbreiten, mit einer Decke belegen). - occultare (dem Auge entziehen, verbergen, bibl.). - ein verdeckter Wagen, vehiculum tectum: eine verdeckte Grube, fovea caeca. - **Verdecken**, das, -ung, die, occultatio (das Verbergen). - tegumentum (Decke, Hülle).

verdenken, Jmbm. etwas, vitio vertere alci alqd. - das ist ihm nicht zu verdanken, hoc ei vitio vertendum non est; propterea reprehendendus non est: ich kann es dem Pamphilus um so weniger v. wenn ic., eo aequior sum Pamphilo, si etc. (Ter. Andr. 429 sq.).

Verberb, f. Berberben, das.

verberben, I) v. intr. corrumpi. depravari. vitari (f. unten den Unterscj. der Verba activa). - pessum ire (zu Grunde gehen). - das Getreide verberbt, frumentum corrumpitur: stehendes Wasser verberbt leicht, aqua conclusa facile corrumpitur: Jmb. Blut ist verdorben, alcijs sanguis corruptus est. - II) v. tr. corrumpere (die natürliche gute Beschaffenheit einer Sache zerstören, ꝥB. das Wasser, Getreide). - depravare (eine von der rechten abweichende Richtung geben und dadurch verunstalten, verschlechtern). - vitare (machen, daß etwas fehlerhaft, schlecht, verdorben ist, ꝥB. die Lüste, auras: durch das häufige Trinken von kaltem Wasser die Eingeweide, crudissimo frigidæ aquæ usu intestina. Uebrig. bezeichnet corrump. ein Berberben des innern Wesens, depr. u. vit. der äußern Beschaffen-

heit einer Sache). - infuscare (eig. dunkelfarbig machen, schwärzen; daher bibl. durch einen fremden Zusatz verunreinigen od. verderben, *zB.* den Geschmack des Weins, *saporem vini*). - perdere (ruinieren, übh. zu seiner Bestimmung unbrauchbar machen, *zB.* *oculos assiduis lucubrationibus*). - pervertere (um und um kehren, vernichten, stürzen). - pessum dare (zu Grunde richten, dem Untergang unaufhaltsam zuführen). - *Jmb. v.*, alqm depravare. alcjs mores depravare ob. corrumpere (*Jmb.* in sittlicher Hinsicht verschlechtern, verderben); alqm perdere (übh. *Jmb.* ruinieren); alqm pervertere (*Jmb.* von der Höhe seines Glückes *z.* herabstürzen, stürzen, unglücklich machen); alqm pessum dare. alqm ad interitum vocare (*Jmb.* dem Untergang entgegenführen): einen Knaben durch Nachsicht *v.*, *puerum indulgentiā depravare*; *Jmb. v.* wollen, interitum alcjs quaerere: vitae alcjs insidiari ob. insidias facere (*Jmbm.* nach dem Leben trachten): die Robeit hatte sie verborgen, barbarias eos infuscaverat: dieses Volk ist durch so viel Verpflanzungen verderbt worden, ea gens tot transfusionibus coacuit (*Cic. Scaur. §. 48*): *Jmb.* Freude *v.*, gaudium alcjs turbare: *Jmb.* Vergnügen wird durch etwas verborgen, voluptas alcjs corrumpitur alqā re: die Zeit mit etwas *v.*, tempus alqā re perdere. - es mit *Jmbm. v.*, alcjs animum a se abalienare. - *zB.* verderbt, verborgen, *f. bef.*

Verberben, das, corruptio. depravatio (die Handlung des Verderbens, *f.* „verderben“ den Unterscj. der Verba). - exitium. interitus. pernicies. pestis (der Untergang, *f. d.* über den Unterscj. u. die Redensarten); verb. (= tiefes, bodenloses, unrettbares *B.*), pestis ac pernicies. - corruptela. pernicies. pestis (verderbliche Person, der Verderb, corr., sofern sie die Sitten verdirbt, die andern, sofern sie den Untergang übh. herbeiführt). - zum *B.* gereichen, *B.* bringen, perniciem esse, exitio esse, *Jmbm.*, alci: *Jmb.* ins *B.* (in den Abgrund des Verderbens) stürzen, alqm perdere ob. pessum dare; alqm ad interitum vocare: sich selbst ins *B.* (in den Abgrund des Verderbens) stürzen, ad interitum ruere; in perniciem incurrere: *Jmb.* dem *B.* weihen, alqm exitio tradere: auf *Jmb.* *B.* finnen, interitum alcjs quaerere; perniciem alci moliri: *Jmb.* vom *B.* (vom Abgrunde des Verderbens) retten, alqm ab interitu vindicare oder retrahere; alqm ab exitio ad salutem revocare: den Staat vom Abgrund des *B.* retten, rem publicam ab occasu restituere: das war sein *B.*, hoc ei exitio fuit. - das *B.* (der Verderb) unseiner Kinder, corruptela liberorum nostrorum: das *B.* (der Verderb) der Jugend, pernicies ob. pestis adolescentium.

Verberber, corruptor. - corruptela (der Verderber in moralischer Hinsicht, *zB.* unserer Kinder, liberorum nostrorum). - perditor (der Zugrundbrichter, *zB.* des Staats, rei publicae). - pernicies. pestis (der den Untergang von *Jmbm.* herbeiführt, *zB.* des Staats, rei publicae: der Jugend, adolescentium). - **Verberberin**, corruptrix; corruptela.

Verderblich, perniciosus (verderbenvoll, verderblich, ganz zu Grunde richtend, *zB.* Krankheit, Krieg, Friede, Plan, Gesetz). - exitiosus (unglücksvoll, den Untergang bringend, ein tragisches Ende herbeiführend, *zB.* Verschwörung). - exitialis, exitiabilis (zum Herbeiführen eines tragischen Endes sich eignend, *zB.* Krieg). - funestus (Trauer verursachend, Vielen Trauer bringend, *zB.* Tribunat). - damnosus, *Jmbm.*, alci (Schaden bringend, schädlich, *zB.* Krieg, bellum). - eine für die Jugend *v.* Person, pernicies ob. pestis adolescentium: *v.* sein, perniciem esse; nocere (schaden).

Verderblichkeit, vis nocendi - Auch durch Umschr. mit nocere, *zB.* wer sieht die *B.* dieser Sache nicht ein? quis non intelligit hanc rem nocere?

Verderblich, pravitas (schlechte, verderbte Beschaffenheit). - pernicies. pestis (der Verderb). - vitia, *n. pl.* (die Fehler, *zB.* der Sitten, morum).

Verderbt, perditus (moralisch verderben, ohne Hoffnung verloren). - profligatus (verworfen); verb. perditus profligatusque. - turpis (schändlich, unfittlich). - *v.* Sitten, mores corrupti depravati que; mores turpes; mores perditii.

Verderbtheit, pravitas (Verkehrtheit). - turpitudine (Unfittlichkeit, Schändlichkeit). - *B.* der Sitten, mores corrupti depravati que; mores perditii; mores turpes: die größte *B.* des Staats, des Zeitalters, corruptissima res publica; corruptissimum saeculum.

Verdeutlichen, dilucidiorum facere (machen, daß etwas, was dunkel, unverständlich war, lichtvoll wird, Licht in etwas bringen übh.). - explanare (klar, deutlich machen, wenn die Unverständlichkeit in dunklen, verworrenen Begriffen zu suchen ist). - explicare (entwickeln, wenn die Unverständlichkeit in dem Mangel an gehöriger Ausführlichkeit und in Unbestimmtheit der Begriffe ihren Grund hat).

Verdeutlichen, das, -ung, die, explanatio.

Verdeutlichen, in Germanicum sermonem convertere ob. transferre.

Verdichten, densare. condensare. - spissare. conspissare (ganz dicht, sodas man schwer durchbringen kann, machen). - die Milch zu Butter *v.*, lac in butyrum densare: die Milch durch Salz *v.*, lac sale spissare. - sich *v.*, densari; condensari; spissari; conspissari; concrescere (eig. zusammenwachsen, zu Einer Masse werden, gerinnen, *zB.* von der Milch *z.*): verdichtete Luft, aer densatus.

Verdichten, das, densatio.

Verdichten, crassiorum facere (*zB.* pituitam). - Ist es = verdichten, *f. d.*

Verdienen, I) erwerben: merere. - demerere (verdienen, insofern man dadurch seinen Zweck erreicht, *zB.* viel Geld, grandem pecuniam). - quaerere (sich um etwas, einen Gewinn, Verdienst bemühen, *zB.* durch seiner Hände Arbeit, manum). - parere (beschaffen, erwerben, *zB.* sich einen Ehrennamen, cognomen virtute). - mit etwas seinen Unterhalt *v.*, alqā re victum quaerere ob. quaeritare: mit etwas Geld *v.*, alqā re pecuniam sibi facere ob. colligere; quaestum facere alqā re: sich die Unsterblichkeit *v.*, immortalitatem merere. - II) durch seine Handlungen sich einer Sache würdig machen: merere. mereri. - promerere. promereri (etwas verdienen als verhältnismäßigen Lohn für das Geleistete oder Gethane; alle diese = ein Recht auf Belohnung sich erwerben, oder etwas verschuldet haben, wie Strafe *z.*). - dignum esse alqā re (einer Sache würdig sein, diejenigen Eigenschaften besitzen, welche in der Meinung der Menschen uns ein Recht auf etwas verleihen). - er verdient, daß ich ihn lobe, er verdient von mir gelobt zu werden, dignus est, quem laudem ob. qui a me laudetur: Lob *v.*, laudandum esse (*v.* *Perf. u. Zeitl.*): Tadel *v.*, vituperandum esse. in vitio esse (*v.* *Perf. u. Zeitl.*): Glauben *v.*, fide dignum esse: an *Jmbm.* etwas *v.*, de algo ob. erga alqm alqd mereri: habe ich das um dich verdient? siccine de te merui ob. meritus sum?: das habe ich nicht um dich verdient, *non merui, cui talem gratiam referas: so wie es *Jmb.* verdient, pro merito alcjs; merito alcjs.

1. **Verdienst**, der, quaestus. - lucrum (Gewinn, Profit). - mein täglicher *B.*, quod in diem mereo:

einen B. an etwas haben, quaestum facere ex alq re: einen (schimpflichen B. haben, turpi quaestu sibi victum parare ob. quaerere.

2. Verdienst, das, I) Würdigkeit: dignitas. - virtus (Vortheilhaftigkeit, persönliches B.). - ein bewährtes B., spectata virtus: kriegerisches B., bellica virtus: nach B., pro cuiusque merito; pro merito; merito; pro dignitate. - II) Handlung ob. Eigenschaft, welche den Dank Anderer erwirbt: meritum, promeritum (im Allg.). - laus (lobenswürdige That, zB. Cic. Sull. 3). - ein großes, sehr großes B., meritum magnum, summum, ingens: Verdienste um Jmb., merita de alq ob. in alqm: sehr große Verdienste um Jmb., ingentia merita in alqm: er hat große Verdienste um mich, magna ejus sunt in me merita: die Größe deiner Verdienste gegen mich ist so groß, tanta est magnitudo tuorum in me meritum: sich Verdienste erwerben um Jmb., um eine Sache, bene mereri de alq ob. de alq re (zB. um das römische Volk, de populi Romani nomine): sich sehr große Verdienste um den Staat erwerben, optime ob. mirifice mereri de re publica: sich solche Verdienste um das römische Volk erworben haben, daß x., ita de populo Romano meritum esse, ut etc.: sich größere Verdienste um Jmb. erworben haben, als x., melius meritum esse de alq, quam etc.: das B. einer Sache haben, laudari alq re (zB. einer vermittelnden Haltung, quādam mediocritate, f. Cic. de or. 3, 199).

Verdienstadel, ex virtute nobilitas; nobilitas virtute parata. - ich habe den B., mihi ex virtute nobilitas coepit.

Verdienstlich, durch Umschr., zB. das ist eine sehr v. Handlung von dir, hæc re optime meruisti: v., sehr v. handeln, bene, optime mereri, an Jmbm., de alq.

Verdienstlos, I) keinen Verdienst habend, nihil: sine quaestu. - II) kein Verdienst habend: sine meritis. - **Verdienstlosigkeit**, I) Mangel an Erwerb: inopia quaestus. - II) Mangel an Verdiensten: merita nulla, n. pl.

Verdienstmedaille, nummus meritis dicatus. - die große goldene B., nummus aureus maximi moduli exauctuplitis hederis insignis.

Verdienstorden, crux meritis dicata.

Verdienstvoll, bene ob. optime ob. mirifice meritis de alq re (der sich große Verdienste um etwas erworben hat). - omni laude dignus. omni virtute ornatus (würdevoll).

Verdient, debitus. meritis (was nach Verdienst Jmbm. zukommt ob. widerfährt). - bene meritis ob. merens ob. promeritis de etc. (der sich Verdienste erworben hat um x.). - verdiente Ehrenbezeugungen, debiti honores: v. Strafe, debita ob. merita poena. - sehr v. um x., optime ob. mirifice meritis de etc.: sich um Jmb. ob. etw. v. machen, bene mereri de alq ob. de alq re: sich um den Staat sehr v. machen, optime ob. mirifice mereri de re publica: er hat sich um mich sehr v. gemacht, magna ejus sunt in me merita: er hat sich um das röm. Volk so verdient gemacht, daß x., ita de populo Romano meritum est, ut etc.: du hast dich um mich so sehr v. gemacht, daß x., tanta est magnitudo tuorum in me meritum, ut etc.: er hat sich um Cinige verdienter gemacht, als x., melius meritis est de quibusdam, quam etc. - verdienter Weise, -Raffen, merito: höchst verdienter Weise, meritissimo.

Verding, in, geben, f. verdingen.

Verdingen, locare; elocare. - die Errichtung von Stulen v., columnas aedificandas locare: Nonnenstühle für die Soldaten v., vestimenta exer-

citui locare. - sich verdingen, se locare; operam suam locare, bei Jmbm., alci. - **Verdingen**, das, locatio. - **Verdingen**, locator.

verdrücklich, interpretari. - Ist es = übersehen, f. d. - **Verdrücklich**, interpretatio. - Ist es = Uebersetzung, f. d.

verdrücken, duplicare (eig. u. bibl.). - geminare (zwei Dinge so vereinigen, daß sie als ein Paar erscheinen, zweifach werden lassen). - augere (bibl., vermehren üb.). - die Schritte v., gradum addere: Jmb. Fleiß v., alqis industriam augere (von einem Umstand, f. Ter. adelph. prol. 25): seinen Fleiß v., majorem industriam ac diligentiam adhibere: mit verdoppeltem Eifer, acriore etiam studio.

Verdrückung, duplicatio. - geminatio (die Paarung, zB. der Vocale, vocalium). - B. der Kräfte, virium intentio.

verdorben, corruptus. - vitiat (fehlerhaft gemacht, verschlechtert). - depravatus (entstellt, verunstaltet, zB. Stellen, Lesarten). - In moralischer Hinsicht v., f. verberbt. - v. Wein, vappa; vinum corruptum ob. mutatum: ein krankhaft v. Magen, venter morbo vitiat: zu etw. v. sein, inutilis esse ad alqd. - **Verdorbenheit**, durch Umschr. mit den Object. unter „verdorben“. - In moral. Hinsicht, f. Verberbttheit.

verdorren, arecere. exarescere. areferi; exaresferi (dürst, trocken werden). - exuri (von der Hitze verjengt werden).

verdrängen, loco suo movere ob. demovere. - submovere (allmählich, unmerklich, zB. die übrigen Vormünder, ceteros tutores). - aus ob. von etw. v., pellere, depellere ob. deicere, deturbare ob. exturbare de ob. ex alq re. - Jmb. aus einem Besitz v., alqm possessione pellere ob. exturbare: Jmb. aus seinem Grundbesitz v., deicere alqm de possessione fundi ob. hl. de suo fundo: aus der Stellung v., f. Stellung: die Traurigkeit aus dem Herzen v., maestitiam ex animo pellere.

verdrängen, detorquere (eig. u. bibl.). - distortuere (eig., ganz voneinander drehen, verzerrn, zB. oculos, os). - depravare (bibl., einer Sache eine verkehrte Richtung geben u. dadurch entstellen, zB. etwas durch die Darstellung, alqd narrando). - perverse interpretari (bibl., falsch auslegen). - Gliedmaßen v., partes corporis detorquere; membra distortuere: verdrängte Augen, oculi distorti ob. perversi: ein Wort v., verbum in pejus detorquere: Jmb. Worte v., alqis verba in alium sensum ob. in perversam sententiam detorquere: das Recht v., jus torquere: Alles böshafter Weise v., omnia calumniando detorquere.

Verdrängen, das, -ung, die, distortio; depravatio (f. „verdrängen“ die B.).

verdreifachen, triplicare. - Worte verdoppeln und v., verba geminare et trigeminare (Fronto de eloqu. 1. p. 159, 7 sq. [N.]).

verdrücken; es verdrückt mich etwas, piget me alqis rei (ich empfinde Verdruss über etwas). - taedet me alqis rei (ich empfinde Ueberdruß an etwas). - male me habet alqd. aegre habeo ob. patior alqd. moleste ob. graviter ob. aegre fero alqd ob. m. folg. Acc. u. Infin. (ich finde mich durch etwas beleidigt). - es verdrückt mich höchlich, molestissimum ob. aegerrime fero. - es verdrückt mich zu leben, taedet ob. piget me vitae ob. vivere. - es sich nicht v. lassen, zu x., non gravari m. folg. Infin.

verdrücklich, I) Unlust empfindend: stomachosus (voll Kerger, voll Unwillen). - morosus (eigensinnig, übel gelaunt). - tristis (verstimmt aussehend, der die innere Verstimmung durch Blick u. Mienen

verrätig) - aeger animi (dessen Inneres verstümmt ist) - etwas, ein wenig v., tristior. - v. über etwas sein, graviter ob. aegro ob. moleste alqd ferre: v. werden, in morositatem incidere: v. über etwas werden, molestiam capere ob. trahere ex alqa re; molestia affici ex alqa re. — II) Unlust verursachend: molestus. - ingratus (unangenehm) - odiosus (einen üblen Eindruck machend). - ein höchst v. Geschäft, negotium taedii plenum: es ist mir Alles v., stomachor omnia: v. Nachrichten bringen, odiosa afferre: v. Dinge reden, lapides loqui (sprüchw., Plaut. aul. 2, 1, 90 = 150).

Verbrüchlichkeit, I) innere Unlust: morositas. — II) wibrige, unangenehme Beschaffenheit: molestia (Beschwerde) - taedium (Ueberdruß) - gravitas (Schwereit). — III) verbrießliche Sache: molestia. - incommodum (Unannehmlichkeit). - Jndm. Verbrüchlichkeiten verursachen, molestiam alci afferre ob. exhibere; incommodo alqm afficere; incommodo alci ferre ob. afferre ob. dare ob. importare; negotium alci exhibere ob. facessere: sich Verbrüchlichkeiten zugiehn, molestiam capere ob. accipere.

Verbrühen, piger. - segnis (langsam, schläfrig im Handeln) - v. an etw. gehen, invitum ob. aegro ad alqd accedere ob. alqd suscipere.

Verbrühenheit, pigritia. - segnitia (Langsamkeit, Schläfrigkeit im Handeln).

Verbrühen, I) falsch druden: *typis mendose exscribere. — II) durch Druden verbrauchen, v. viel Papier, *magnam chartarum copiam typis exscribendo consumere.

Verbrühen, stomachus (Merger, Unwille). - molestia (brüdenbes Gefühl). - voll v., stomachosus; indignabundus (voll Unwillen): v. erregen, bringen, molestiam creare: Jndm. v. machen, anrichten, molestiam alci afferre ob. exhibere: einen v. haben mit Jndm., altercari cum alqo (einen Wortwechsel haben). - v. empfinden, fühlen über etw. ob. daß v., molestia affici ex alqa re; moleste, graviter, aegro ferre alqd, aegro pati alqd ob. m. folg. Acc. u. Jnsin.: doloram accipere m. folg. Acc. u. Jnsin.: großen v. empfinden, molestissime ob. aegerrime ferre.

Verbrühen, f. verbrießlich.

Verbrühen, exhalari.

Verbrühen, bas, exhalatio.

Verbrühen, situ marcescere.

Verbrühen, obscurare (eig. u. bibl.). - tenebras offundere ob. obducere alci rei ob. alci (mit Dunkelheit umziehen, sodaß es nicht mehr im hellen Sicht erscheinen kann, eig. u. bibl.). - noctem offundere alci rei (etwas in Nacht hüllen, eig.). - alci caliginem inducere (Jndm. mit Dunkelheit überziehen, bibl. = Jnds. Ruhm verbunkele, v. magnitudine sua, Vell. 2, 86, 1). - das Licht der Lampe wird durch das Sonnenlicht verbunkele, obscuratur et offunditur luce solis lumen lucernae: dein Andenken wird keine Bergeffenheit v., tuam memoriam nulla oblivio obscurabit: die Wahrheit v., veritatem caligine obducere: Jndm. durch den Glanz seines Ruhms v., alci fulgore quodam claritatis suae tenebras obducere: seinen Ruhm v., nomini ob. decori officere. - sich verbunkele, obscurari. - **Verbrühen**, bas, -ung, die, obscuratio (eig. u. bibl.).

Verbrühen, attenuare, extenuare (dünn machen der Ausdehnung, der Dicke, Breite nach; dann bibl., vermindern der Zahl u. Stärke nach). - diluere (durch eine Feuchtigkeit verwässern, v. vinum, potionem (Weinetrant)). - verbünnte Luft, aer extenuatus. - **Verbrühen**, bas, extenuatio.

Verbrühen, exhalari. - evanescere (vom Meine, der seine Kraft verliert).

Verbrühen, siti perire ob. exstingui ob. consumi ob. enecari; siti mori. - verbürstet, siti exstinctus (vor Durst umgekommen); siti confectus ob. enectus ob. maceratus (durch Durst ganz erschöpft).

Verbrühen, f. verbunkele.

Verbrühen, attonitus. - percussus. perturbatus (betroffen, bestürzt).

Verbrühen, inoculare (oculieren, Bäume). - inserere (pflropfen, Bäume). - excolere (bibl., ausbilden, verfeinern, v. die Herzen durch Unterricht, animos doctrinā: das Leben durch Künste, vitam per artes). - **Verbrühen**, cultura. - der Mensch ist zur sittlichen v. geboren, genus hominum ad honestatam natum est (Cic. part. or. 91).

Verbrühen v., f. verheirathet v.

Verbrühen, colere (in Ehren halten, Jndm. durch

Gefälligkeiten, Dienstleistungen, religiöse Gebräuche u. dergl. seine Achtung zu erzeigen geben und sich seine Gunst zu erhalten suchen, v. virginem: u. multos ac falsos deos). - observare (Jndm. respectieren, Jndm. durch Aufmerksamkeit auf alle Gelegenheiten sich angenehm machen und seine Hochachtung an den Tag legen; daher nie von der Verehrung des unsichtbaren Gottes); auch verb. colere et observare; observare et diligere. - in honore habere (Jndm. in Ehren halten, einen Menschen). - admirari (mit Bewunderung seiner Vorzüge einen Gegenstand verehren, ihm seine Bewunderung zollen). - venerari (eine Person ob. Sache zum Gegenstand größter Verehrung machen, von der Größe eines Gegenstandes ergriffen ihm seine Verehrung zollen u. ihm diese durch Anbeugen, Anbetung u. andere Bezeugungen der Unterwürfigkeit zu erkennen geben). - adorare (mit heiliger Eche verehren, anbeten, der höchste Grad der Ehrerbietung, u. zwar geschah das adorare dadurch, daß man die rechte Hand nach dem Munde führte u. den Körper tief zur Erde neigte, f. Plin. 28, 26. Apul. apol. 56). - supplicare alci (bemühtig bittend, in Demuth verehren, v. uni et vero deo). - heilig, feierlich v., caerimonia colere: Jndm. göttlich, wie einen Gott v., alqm ut deum colere ob. venerari ob. adorare; alqm divinis honoribus colere; alci deum honorem habere: die Feldzeichen der Legionen göttlich v., venerari legionum signa: Jndm. kindlich v., alqm in parentis loco colere: die

Gegenwart beneiden wir, die Bergangenheit verehren wir, praesentia invidia, praeterita veneratione prosequimur: von Jndm. verehrt (in Ehren gehalten) werden, in honore esse apud alqm: es wird etw. mit Recht verehrt, alqd justam venerationem habet. - Jndm. etw. v. (b. i. schenken), donare alci alqd ob. alqm alqā re; alci alqd dono dare.

Verbrühen, cultor (auch = Anbeter eines Frauengitters, f. Ov. art. am. 1, 722). - admirator (Bewunderer). - studiosus alcis ob. alcis rei (der Jndm. eifrigt unterstützt, ihn begünstigt, der einer Sache eifrig ergeben ist). - ein eifriger v. (der Gottheit), assiduus cultor: v. der Wahrheit, cultor veritatis: die Verehrer der Jagd- u. Reitkunst, apud quos venandi et equitandi laus viget: ein v. des sittlich Guten, honesti studiosus: Larius, ein v. von dir, Larius homo tui studiosus: Jnds. v. sein, f. (Jndm.) verehren: ein warmer v. von etw. sein, ardentiore studio amplecti alqd: ein großer v. von Jndm. sein, alqm mirifico ob. diligentissime colere; alqm colere et observare diligenter: Jnds. v. werden, alqm colere coepisse: viele Verehrer haben, a multis coli (von Vielen verehrt werden, auch von e. Frauengitter); in magna admiratione esse (hohe Bewun-

berung genießen). - der B. (d. i. Geber) eines Geschenkes, auctor doni. - **Verehrerin**, cultrix (Eocl.). - eine große B. von Jmbm. sein, alqm mirifice ob. diligentissime colere; alqm colere et observare diligentem. - die B. (d. i. Geberin) eines Geschenkes, auctor doni.

verehrlich, clarissimus.

Verehrung, cultus, veneratio (im Allg., sowohl eines Gottes als eines Menschen, s. „verehren“ den Untersg. der Verba). - caerimonia (die vorchriftmäßige Erweisung göttlicher Verehrung durch feierliche Religionsgebräuche). - religio (die aus der Gewissenhaftigkeit gegen Gott u. gegen Alles, was denselben betrifft, hervorgehende heilige Verehrung). - admiratio (Bewunderung, die man einem Menschen wegen seiner Vorzüge sollt). - abergläubische B. fremder Götter, superstitio: die B. der Sonne u. des Mondes, veneratio solis lunaeque. - Jmbm. seine B. bezeigen, alci cultum tribuere; alqm veneratione prosequi; u. durch die Verba unter „verehren“. - die B. (Darbringung) eines Geschenkes, donatio.

verehrungswürth, **verehrungswürdig**, venerabilis, venerandus. - admirabilis, admirandus (Bewundernswürth).

verehren zc., s. beeidigen (no. II) zc.

Verein, societas (Verbindung, Genossenschaft zu gemeinschaftlichem Zweck). - conventus (Zusammenkunft zu gemeinschaftlichem Zweck, Versammlung, Gesellschaft). - collegium (zu einer Corporation, Innung zc. verbundene Genossenschaft, zB. mercatorum, postarum). - concilium (Versammlung, zB. deorum). - chorus (die ganze gleichsam auf Einem Punkt vereinigte Anzahl einer Gattung, zB. der Philosophen, philosophorum). - concursus (der Zusammenfluß von Dingen, zB. der edelsten Bestrebungen, honestissimorum studiorum). - conjunctio (Verbindung mehrerer Dinge, zB. einen solchen B. von Häusern nennt man eine Stadt, ejusmodi conjunctionem tectorum urbem appellat). - B. von Menschen, societas hominum (als Gesellschaft); civitas (als Staat): unbedeutende, erst im Werden begriffene Vereine von Menschen, conventicula hominum. - in unserm B., in nostro, ut ita dicam, grege.

vereinbar, **vereinbarlich**, sein mit zc., convenire alci rei ob. cum alqa re (mit etw. übereinstimmen). - cadere in alqm ob. in alqd (Jmbm. ob. einer Sache zustimmen, anstehen). - mit etw. nicht v. sein, auch abhorreere ab alqa re. alienum esse alqā re ob. ab alqa re (nicht entprechen); repugnare alci rei (widerstreiten). - diese keine Betrachtung ist mit der Rede des Largas nicht v. (läßt sich damit nicht vereinbaren), haec tua deliberatio non convenit cum oratione Largi: die Rüge ist mit dem Charakter eines braven Mannes nicht v. (läßt sich damit nicht vereinbaren), non cadit in bonum virum mentiri: dieses ist mit seinem Charakter nicht v., id abhorret ab ejus moribus: das ist mit meiner Ehre nicht v., id alienum est existimatione mea: Feindschaft ist mit der Freundschaft ganz und gar nicht v., simulatio amicitiae repugnat maxime.

vereinbaren, sich lassen, s. vereinbar (sein).

vereinfachen, simpliciter alqd reddere.

vereinigen, jungere ob. conjungere, mit etw., alci rei ob. cum alqa re, mit Jmbm., cum alqo (zwei ob. mehrere Dinge in einen solchen Zusammenhang bringen, daß sie als Glieder eines Ganzen erscheinen, vereinigen, verbinden, im Ggts. des Trennens, conj., bei. zu Einem Zweck vereinigen). - congregare, mit Jmbm., cum alqo (zwei ob. Mehrere gleich) zu Einer Herde versammeln). - copulare, mit etw. ob. Jmbm., cum alqa re ob. cum alqo (fest zusammenstopfen,

machen, daß zwei ob. mehrere Gegenstände fest verbunden sind). - sociare, consociare, mit zc., cum etc. (gleichsam vergesellschaften). - miscere alci rei ob. cum alqa re (mit etwas vermischen, eig. u. bildl.). - confundere (gleichs. zusammenstoßen, in eins verbinden, s. Cic. Tusc. I, 23: cuperam equidem utrumque, sed est difficile confundere). - adjungere ad alqd (zu etwas hinzufügen). - sich vereinigen, se jungere, se conjungere ob. medial jungi, conjungi, mit Jmbm., alci ob. cum alqo (sich verbinden, auch von zwei Heeresabtheilungen). - congregari, se congregare, mit Jmbm., cum alqo, an e. Ort, in locum (sich zusammenscharen). - misceri, mit etwas, alci rei ob. cum alqa re (sich vermischen, von zwei Flüssigkeiten). - jungere copias, arma jungere ob. conjungere, castra ob. se conjungere, vires conferre (die Truppen, Streitkräfte vereinigen, v. zwei Heerführern). - confluere in unum (in eins zusammenstoßen, v. zwei Flüssigkeiten). - sich zu Einem Bolte v., in unius populi corpus coalescere: sich (seine Streitkräfte) mit Jmbm. v. (von einem Heerführer), se conjungere cum copiis alci (im Allg.); arma consociare cum alqo, socia arma jungere alci (als Verbündeter); signa conferre ad alqm (bei. in der Schlacht). - es vereinigt Jmb. in sich alle herrlichen Eigenschaften, in uno alqo omnia sunt summa: vereinigt sich mit Kraft und Nachdruck der Rede noch Bescheidenheit, si inest in oratione mixta modestiae gravitas: ich vereinige mich mit Jmbm. über etwas, alqd ob. de alqa re mihi convenit cum alqo (nicht gut convenio cum alqo de alqa re): wir vereinigen uns über etwas, alqd convenit inter nos: man konnte sich über die Bedingungen nicht vereinigen, conditiones non convenerunt.

Vereinigung, junctio, conjunctio, congregatio, consociatio (s. „vereinigen“ den Untersg. der Verba). - eine B. bewerkstelligen (v. zwei Feldherren), s. vereinigen (sich): die B. unserer Herzen besetzt sich durch den Umgang, voluntates nostrae consuetudine conglutinantur.

Vereinigungsmittel, etwa vinculum.

Vereinigungspunkt, locus, quo convenitur (eig.). - id, in quo convenitur (uneig.).

vereinnehmen, percipere. - vereinnahmtes Geld, exacta pecunia.

vereinsamt, **vereinzelt**, solus. - die schönen Künste sind vereinsamt, magna est circa bonas artes solitudo. - **Vereinzeltung**, Jmbm., alci solitudo (s. Nop. Thras. 2, 2).

vereint, junctus, conjunctus (verbunden). - universus (alle Theile einer Menge auf Einem Punkt vereinigt). - welche in Eintracht vereint lebten und vereint starben, quorum perpetuam in vita amicitiam mors quoque miscuit.

Vereinzeln, divendere (einzeln verkaufen). - dissociare (zwei ob. mehrere verbundene Gegenstände trennen, zB. copias barbarorum). - diducere (was gedrängt stand, auseinanderziehen, zB. milites). - machen, daß der Feind seine Truppen vereinzeln muß, hostium copias distinere.

vereisen, conglaciari. - vereist, conglaciatus (zB. imber).

vermitteln, vanum facere. ad vanum ob. ad irritum ob. ad vanum et irritum redigere (eitel, vergeblich, so gut als nicht gethan, -geschehen machen). - prohibere (verhindern, zB. er werde alle ihre Unternehmungen vermitteln, se omnia, quae conarentur, prohibeturum esse). - turbare (stöbern, zB. consilia). - disturbare (oneinander führen, gänzlich hintertreiben, zB. nuptias, legem). - perimere (gänzlich zunichte machen, gänzlich, für immer vermitteln).

- pervertere (gleichf. über den Haufen werfen). - veriteilt werden, irritum fieri; ad irritum cadere ob. recidere ob. venire; ad irritum ob. ad vanum et irritum redigi; vanum evadere: eine Hoffnung v., spem fallere ob. ludere ob. destituere ob. adimere: seine Hoffnung veriteilt sehen, spem perdere; spe excidere; a spe decidere; spe deici; spes ad irritum cadit ob. redigitur: sollte die Hoffnung veriteilt werden, si spes destituit: die Hoffnung ist veriteilt, spes vana evasit; spes ad irritum cecidit: Jmbm. seinen ganzen Plan v., conturbare alci omnes rationes: wenn nicht Zufälle oder Arbeiten sein Vorhaben für immer veriteilt hätten, nisi aliqui casus aut occupatio ejus consilium permisisset: alle seine Hoffnungen und Pläne veriteilt der Tod, omnem spem atque omnia vitae consilia mors pervertit: so wurde dieses Unternehmen ihnen veriteilt, ita frustra id inceptum iis fuit: sein erster Versuch wurde veriteilt, primo conatu repulsus est. - veriteilt, vanus (eitel, nichtig); irritus (vergeßlich, so gut als nicht gethan, -gesehen).

verreitem, suppurare. - verreitem lassen, pus movere. - **Verreiterung**, suppuratio.

verengen, **verengern**, coangustare. coartare. - contrahere (räuml. einengend zusammenziehen, zB. castra in exiguum orbem u. hl. castra: u. lacum). - comprimere (einengend zusammendrängen, zB. ordines [Gg]q. explicare ordines), als milit. z. z.). - sich v. in artius coire, cogi: der Harnengang ist im Alter verengert, senectute iter urinae collapsum est (eig. = ist eingesenken).

Verengen, das, coartatio.

vererben, an Jmb. etwas, hereditate alci alqd relinquere. - das Andenken Jmbd. vererbt sich auf alle kommenden Jahre, alci memoriam excipiunt omnes consequentes anni: der Ruhm ist von den Vorfahren vererbt worden, gloria a majoribus tradita est.

verewigen, immortalē reddere ob. facere ob. edere; immortalitati commendare ob. tradere. - Jmbd. Andenken v., memoriam alci immortalē reddere; alci memoriam prorogare et extendere. - sich v., immortalitatem sibi parare. immortalē gloriam consequi (unsterblichen Ruhm erlangen); commemorationem nominis sui cum omni posteritate adaequare (sein Andenken unvergänglich machen); memoriam sui relinquere (sein Andenken hinterlassen, sich unvergänglich machen): sich (sein Andenken) durch Denkmäler v., memoriam nominis monumentis consecrare: sich (sein Andenken) durch die schönsten Bauwerke v., memoriam sui pulcherrimis operibus proferre. - der durch Gesang verewigte Achilles, aeternus carmine Achilles (Sil. 14, 95). - ein verewigter Vater, divus pater tuus (von einem Regenten). - der Verewigte (Verstorbene), mortuus.

Verewigung, aeternitas (das Verewigtsein).

verfahren, I) v. intr. agere. facere (s., handeln“ den Untersch.). - so u. so gegen Jmb. v., alqm esse in alqm (der u. der sein gegen Jmb., zB. welcher weniger gerecht gegen dich verfuhr, qui in te injustior fuit); se praebere erga ob. in alqm (sich gegen Jmb. zeigen); alqm accipere (so u. so aufnehmen, zB. male u. leniter clementerque); consulere in alqm (Rathregeln nehmen, beschließen gegen Jmb.; beide verbunden mit einem Advb., welches die Art, wie man verfährt, ausdrückt). - in ob. bei einer Sache gut ob. rechtlich v., in alqa re bene ob. optima fide versari ob. probe agere: ungeschickt v. bei etwas, alqd perperam incipere ob. aggredi: gültig gegen Jmb. v., liberaliter alqm habere: hart, grausam gegen Jmb. v., aspere alqm tractare; gravius ob.

crudeliter in alqm consulere; saevire ob. graviter saevire in alqm: zu hart u. streng, alqm acerbius duriusque tractare. - wie verfährt also Chrypsippus? quo modo igitur Chrypsippus? - II) v. tr. außer Landes ausführen: exportare; evehere.

Verfahren, das, I) intr. ratio (Art u. Weise, wie man verfährt). - consilium (Rathregel). - gerichtliches B., f. Rechtsverfahren: freundliches B., comitas; humanitas: hartes B., asperitas (rauhes Benehmen); saevitia (wilde, herrisches Benehmen): gelindes B., lenitas (Gefindigkeit); indulgentia (Nachsicht): kluges B., prudentia: betrügerisches B., fraus: diebisches B., furum: räuberisches B., latrocinium: durch ein solches B., his instituta. - sein B. gegen mich war gültig, benigne se mihi praebuit; benignum eum expertus sum; benigne me excepit ob. mecum egit. - Beim Pronomen ob. Abiectivum oft hl. durch das Neutrum des Pronomens zc., zB. dieses B., id (f. Cic. de off. 1, 43. Liv. 3, 38, 1): welches B., quod (f. Cic. Rosc. Am. 24): das übrige B. bei der Untersuchung einstellen, cetera cognitionis differre (Scaev. dig. 4, 4, 39). - II) tr. das Ausführen: exportatio.

Verfahrungsart, -weise, ratio.

Verfall, ruina u. Plur. ruinae (eig., zB. eines Gebäudes, u. bibl., zB. des Staats, rei publicae: u. ruinae fortunarum tuarum tibi impendant, der B. deiner Vermögensverhältnisse bricht über dich herein). - gänglicher B., interitus (bibl. Untergang): B. der Veredsamkeit, corrupta eloquentia: B. der Sitten, demutatio morum (Cic. de rep. 2, 7); mores corrupti (nicht morum corruptela, welches = Verderb, Verderber der Sitten): beim B. seiner Umstände, tenni jam re familiari. - in Verfall kommen, gerathen, f. verfallen so. I: mit reisender Schnelligkeit seinem B. entgegengien, praecipitem ire coepisse (zB. von den Sitten): in B. bringen, subvertare; evertare.

verfallen, I) einfallen, zusammenfallen: in ruina pronum esse (eig., dem Einsturze nahe sein). - ruinosum effici (baufällig werden, zB. v. Wänden). - labi (eig., einfallen, zB. von einem Hause, von den Wangen; dann bibl., sinken, ein Ende nehmen, sich verschlechtern, zB. von der Frucht, v. den Sitten, v. den Wissenschaften). - collabi (zusammenfallen, eig., von Gebäuden, u. bibl., vom Staat). - dilabi (eig., voneinander gehen, zB. von einem Gebäude, von Mauern; dann bibl., zu Grunde gehen, zB. vom Staat, vom Hauswesen zc.). - macrescere (abmageren, v. leb. Wesen). - tabescere (schwinden, v. leb. Wesen). - ein verfallenes Gebäude, domus ruinis deformis. - II) wohin gerathen: labi ob. delabi in ob. ad alqd (allmählich in ob. zu etwas kommen). - incidere in alqd (von ungefähr in etwas gerathen, auf etwas kommen). - in Schwelgerei v., in luxuriam labi: in eine Krankheit v., in morbum incidere; morbo corripri: in den Gehrtor v., in praecipendi rationem delabi: in Strafe v., poenam committere: in eine Strafe verfallen sein, poenam tenere: in Schande v., infamem esse coepisse; infamii urgeri: auf ein Gespräch v., in sermone delabi ob. incidere: auf einen Gedanken v., incidit mihi cogitatio: auf eine Meinung v., labi ad opinionem: wie verfallst du auf solche Reden? quid ad istas ineptias abis? - III) verstrichen sein: abisse. - caducum esse. commissum esse (von Erbschaften, Pfändern u. dgl.). - eine verfallene Erbschaft, hereditas commissa ob. caduca: ein verfallenes Pfand, fiducia commissa: der verfallene (rückständige) Sold, stipendium praeteritum. - IV) Jmbm. ob. einer Sache verfallen; zB. dem Gesetz v., legum judiciorumque

poenis obligari: einem kindischen Aberglauben v., anili superstitione obligari: der Sünde v., peccare coepisse: dem Schicksal v. sein, necessitati ob. fato deberi (vom Leben): der Gottheit verfallen (Partic.), sacer: seinem Schicksal verfallen (Partic.), destinatus sorti suae: der Todesstrafe (dem Fenster) verfallen (Partic.), destinatus supplicio.

Verfalltag, s. Verfallzeit.

Verfallzeit, dies committendi (Jct.) - oft bl. dies (zB. beim Eintritt der B., quum dies venit, Jct.: vor der B. bezahlen, ante diem solvere, Jct.).

verfälschen, vitari (fehlerhaft machen üb.), zB. Geld, pecunias: Waaren, merces). - adulterare (Rechttes mit unächten oder schlechten Bestandtheilen vermischen u. in diesem Sinne verfälschen, zB. nummos, gemmas: bildl., zB. simulatio tollit iudicium veridique adulterat). - interpolare (aufputzen, durch fremde Zuthaten verfälschen, indem man der Sache ein gutes Ansehen giebt, zB. merces). - corrumpere (seiner Beschaffenheit, dem Sinne, Inhalte nach verderben, verhungern; vgl. Paul. sent. 5, 25, 1: qui nummos aureos, argenteos adulteraverit, laverit, confaverit, raserit, corrupserit, vitaverit). - transcribere (durch Abschreiben verfälschen, nachmachen). - depravare (eine Sache entstellen, verhungern, zB. durch Erzählung, narrando). - commutare (umändern, durch Aenderung verfälschen, zB. eine Anzeige im Protokoll, indicium). - Urkunden v., tabulas corrumpere ob. vitari (im Allg.); tabulas commutare (indem man Aenderungen vornimmt); tabulas interpolare (indem man darin Buchstaben austradirt u. andere dafür hineinbringt, dabei aber so verfährt, daß Andere die Verfälschung nicht gemahr werden); tabulas interlinere (darin Wörter zwischen andern ausschmieren oder Austradirtes so wegbringen, daß es scheint, als ob vorher nichts dagestanden hätte); verb. tabulas corrumpere atque interlinere; tabulas transcribere (durch Abschreiben verfälschen, nachmachen): ein Testament v., testamentum fraudem adhibere; testamentum falso signo obsignare (mit falschem Siegel besiegeln); testamentum interpolare ob. interlinere ob. transcribere (mit dem angegebenen Untersch.). - verfälschtes Geld, nummus adulterinus (Gglt. nummus bonus).

Verfälscher, interpolator. - B. des Geldes, s. Fälschmünger: B. eines Testaments, s. Testamentverfälscher: B. einer Unterschrift ic., s. Fälscher.

Verfälschung, adulteratio. - B. einer Münze, s. Münzverfälschung: B. des Testaments, s. Testamentverfälschung: keiner B. fähig sein, corrumpi ob. vitari non posse (v. Dingen).

verfangen, praecipere (zB. die Gitze verfangt die Misch, lac praecipit aestus, Verg. ecl. 3, 98). - sich verfangen in ic, se induere in alqd. indui alqā re (in etw. sich verwickeln, zB. se ind. in laqueos: u. in captiones: u. indui suā confessione); includi in alqa re (eingeschlossen werden in ic, v. Wind); illigari alqā re (in etw. sich verstricken, zB. ita sunt angustis et concisis disputationibus illigati); haerere in alqa re (gleichf. hängen bleiben, zB. in iis poenis, quae etc.): sich verfangen (durch Antworten ic.), capi; interrogationibus ob. interrogationum laqueis irretiri.

verfänglich, captiosus. - fallax (täuschend); verb. fallax et captiosus. - insidiosus (hinterlistig; alle zB. Frage, interrogatio). - ein v. Schluß, captio: eine v. Frage thun, v. fragen, captiose interrogare: eine sehr v. Frage thun, sehr v. fragen, captiosissimo genere interrogationis uti: v. Fragen beantworten, captiosa solvere. - Adv. captiose; insidiosose.

Verfänglichkeit, captio. - u. Demin. captiuncula.

verfärben, sich, colorem mutare (im Allg., von Sachen u. Pers.). - expallescere (erblassen). - erubescere (erröthen; beide von Pers.). - er verfärbt sich, color ei immutatur.

verfassen, scribere. conscribere (schriftlich fertigstellen, schreiben, zusammenschreiben). - componere (mit Ordnung u. Kunst zusammenstellen; alle drei zB. eine Schrift, librum). - concipere mit u. ohne verbis (nach einer Formel in Worte fassen, zB. einen Eid, iurandum: ein Edict, edictum: eine Klageschrift, eine Bittschrift, libellum).

Verfasser, scriptor ob. umschr. qui librum scripsit ob. conscripsit ob. composuit (der Verfasser einer Schrift, insofern er sie niedergeschrieben, abgefaßt hat). - auctor (insofern ihm als Urheber ein Buch, eine Erzählung ic. zugescriben oder er als Gewährsmann angeführt wird). - B. von etwas sein, alqd. scripsisse ob. conscripsisse ob. composuisse ob. concipisse (mit dem unter „verfassen“ angegebenen Untersch. der Verba).

Verfasserin, quae librum scripsit ob. conscripsit ob. composuit. - auctor (s. Verfasser).

Verfassung, I) = das Abfassen (einer Schrift ic.), w. s. - II) Zustand: a) übh.: status. - etw. in eine gute B. bringen, alqd. bene constituere: sich in e. solche B. setzen, daß ic., se ita componere, ut etc. - b) Staatsverfassung: status civitatis (der bestehende Zustand des Staats, zB. statum rei publicae commutare). - constitutio ob. conformatio rei publicae. forma rei publicae ob. civitatis (Einrichtung, Gestalt, Organisation des Staats, zB. formam civitatis mutare). - disciplina rei publicae ob. civitatis. disciplina publica, im 3Bh. auch bl. disciplina (die auf Recht und Ordnung gegründete Einrichtung des Staats, zB. disciplinam Lycurgi tollere). - leges (die bestehenden Gesetze). - instituta et leges (die bestehenden Einrichtungen und Gesetze). - mores legesque (Sitten u. Gesetze, zB. Lacedaemoniorum). - eine freie B., libertas: die Freunde der B., boni; optimi; optimates: dem Staate eine B. geben, rem publicam constituere; rem publicam institutis temperare: dem Staate eine ordentliche B. geben, ordinare rei publicae statum: einem Volke eine gesetzliche B. geben, alci leges dare: dem Staate eine feste B. geben, rem publicam stabilire; disciplinam legibus astringere: ein Staat, der eine gute B. hat, res publica bene constituta.

verfassungsmäßig, legitimus. - Adv. legitime; iure.

Verfassungstreue, rectissima voluntas.

verfassungswidrig, non legitimus (nicht den Gesetzen gemäß). - Adv. non legitime; non jure.

verfaulen, putrescere; putrescere.

verfault, putrefactus; putridus.

verfechten, pugnare ob. propugnare pro alqa re (für etwas fechten). - defendere alqd. (etwas verteidigen). - seine Meinung v., pugnare pro sua sententia. - **Verfechter**, propugnator. - defensor. patronus (Verteidiger).

Verfechtung, propugnatio. - defensio. patrocinium (Verteidigung); verb. propugnatio ac defensio.

verfehlen, deerrare (abirren, etwas, alqā re). - des Weges v., deerrare itinere, decipi viā: das Ziel v., s. Ziel: Jnd. v., alqm non invenire (Jnd. an dem vermeintlichen oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nicht treffen); ab alqo deerrare ob. aberrare (von Jndm. auf dem Wege abblommen): seine Absicht,

seinen Zweck v., propositum non assequi; sine excludere. - ich verfehle nicht, zu z., nequeo mihi temperare, quo minus etc. facere non possum, quin etc. (ich kann nicht umhin); non desum m. folg. Infitin. ob. m. folg. quin ob. quo minus u. Conj. (ich ermangele nicht): die feindlichen Heerführer verfehlten nicht, das Gerücht zu vergrößern, duces hostium augendas famas non deerant (Tac. hist. 8, 54).

verfeinden, Inbd. bei Einem, als odium in alqm concitare ob. incendere. - sich mit Inbdm. v., inimicitias cum alqo suscipere: sich mit Inbdm. verfeindet haben, inimicitias erga alqm exercere; simultas cum alqo exorta est.

verfeinern, polire. expolire (eig. glätten; dah. bildl. feilen, etwas durch Entfernung alles Fehlerhaften u. Anstößigen nett u. sauber machen, zB. artem). - excollere (eig. bearbeiten; dah. bildl., ausbilden, durch Bearbeitung u. Unterweisung in einen bessern Zustand bringen, zB. vitam per artes: u. victum hominum). - eine verfeinerte Bildung, politior humanitas. - **Verfeinerung**, Nals Handlung: expolito; ob. durch Umschr. mit den Verbis unter „verfeinern“. - II verfeinerter Zustand, zB. der Bildung, politior humanitas.

verfertigen, facere (machen übh., zB. anulum, poema). - fabricari (aus Holz, Metall zc. anfertigen, zimmern, schmieden, mit mehr ob. weniger Kunst verfertigen übh., zB. naves, gladium, verba). - conficere (zusammenmachen, zu Stande bringen, zB. anulum, pallium sua manu: u. libros). - componere (zusammensetzen mit Ordnung und Kunst, bef. auch schriftlich, zB. medicamentum: u. poema). - scribere. conscribere (schriftlich verfassen).

Verfertiger, opifex, fabricator (der Werkmeister von etwas). - auctor (der Urheber von etwas, dem die Verfertigung einer Sache zugescriben wird).

Verfertigung, fabricatio; confectio; compositio (s. „verfertigen“ die Bed. der Verba).

verfinstern, obscurare. - sich verfinstern, obscurari. occultari (übh. v. Gestirnen); deficere (von Sonne u. Mond); laborare (vom Monde). - verfinstern die Zerstümer, errorum tenebrae.

Verfinsternung, obscuratio. - defectio, defectus von Sonne u. Mond).

verflochten, mit etwas. innectere alqd alci rei (eig.). - bildl., in etwas mit verflochten sein, versari in alqa re; alqis rei participem ob. socium esse; alci rei affinem esse (bef. in etwas Böses).

verfliegen, fugere (vom Wein). - dissipari (v. der Stimme).

verfließen, I) eig., vom Wasser: defluere (Hor. ep. 1, 2, 42). - II) bildl., von der Zeit (vgl. „vergehen, verstreichen“): transire, praeterire (vorbegehen). - abire (weggehen, verschwinden). - circumagere se circumagere (umlaufen, verlaufen, zB. vixdum indutiarum tempore circumacto). - exire, praeterire (ablaufen, zB. indutiarum dies exiit ob. praeteriit). - verfließen zwischen zc., interesse ob. interjectum esse inter etc. (zB. zwischen der Gründung der Pflanzorte Lavinium u. Alba Longa verfloffen gegen 80 Jahre, inter Lavinium et Albam Longam deductam triginta ferme interfuere anni: wenn nicht 10 Jahre dazwischen verfloffen wären, nisi decem anni interfuere ob. interjecti fuerint). - es war seitdem ein Jahr verfloffen, annus intercesserat hoc: es sind sechs Jahre und darüber, mehr als sechs Jahre verfloffen, amplius sunt sex anni: es verfließt bei etwas ein Jahr, in alqa re annus circumagitur ob. se circumagit; annum consumo alqd re (ich bringe ein Jahr hin mit etw.).

verfloffen, praeteritus (was vorüber ist, vorbei

ist übh.). - prior, superior (was eben vorhergegangen ist, leztvergangen, vorig). - die verfloffenen Jahre, anni praeteriti (alle Jahre, soviel ihrer verfloffen sind, zB. seit Inbds. Geburt zc.); anni priores (die leztvergangenen, vorhergehenden Jahre): im verfloffenen (vorigen) Jahre, priore ob. superiore anno: in der verfloffenen Zeit, tempore praeterito (in der ganzen verfloffenen Zeit); prioribus annis (in den leztverfloffenen, vorigen Jahren): in der längst verfloffen. Zeit, nuper (neulich): in der verfloffen. Nacht, nocte priore ob. superiore; in den leztverfloffen. Tagen, proximis diebus.

verfluchen, execrari (erklären, daß Inbd. der Rache der Götter geweiht sei, verwünschen, verfluchen). - devovare, auch mit dem Zus. diris (Inbd. unter Verwünschungen den unterirdischen Göttern weihen). - detestari in caput alqis minas periculaque (auf Inbds. Haupt fürchterliche Gefahren herabwünschen, Liv. 39, 10, 2). - detestari in caput alqis iram deorum (den Horn der Götter auf Inbd. herabwünschen, Plin. ep. 2, 20, 6).

Verfluchen, das, vana, die, execratio, devotio (s. „verfluchen“ den Unterfch. der Verba).

verfluchenswerth, s. verabscheuenswerth.

verflucht, devotus (der verflucht worden ist). - execrabilis, execrandus (verfluchenswerth). - nefarius, nefandus (ruchlos, frevelhaft, bef. gegen Heiliges, lezteres nur von Dingen).

verflüchtigen, sich, fugere (vom Wein). - in teneas ob. vacuas auras dilabi (v. Reichen zc.). - sich beim Einschlafen v., decoqui.

Verfluch; zB. nach B. eines Jahres, anno interjecto; post annum: nach B. des Sommers, exacti aestate.

Verfolg, ea quae sequuntur ob. quae sequuntur. - im B., s. (im) Verlauf.

verfolgen, sequi. - persequi (verfolgen, mit einer gewissen Begierde u. mit Beharrlichkeit nachgehen in guter, gew. in übler Bed.; auch bildl. = mit Beharrlichkeit bis ans Ende betreiben, zu Ende zu bringen suchen). - prosequi (gew. eine Strecke Wegs folgen, gew. in guter Bed., doch auch = eine Strecke Wegs in die Ferne verfolgen, in übler Bed.; dann auch bildl. = fortfahren in etwas). - consectari (unermüdblich, allenthalben verfolgen, um zu erreichen; dann auch = verfolgen u. bedrücken übh.). - insequi (auf den Füßen nachgehen, nachsehen). - insectari (feindselig verfolgen, drängen). - agere (vor sich herjagen, bef. im Partic. Perf., zB. homo undique actus, Cic. ad Qu. fr. 3, 2, 2). - insistere ob. instare alci (Inbdm. immer auf dem Nacken sitzen, hart verfolgen u. bedrängen, stärker als insequi, auch bildl. = unablässig betreiben, unablässig zu erreichen suchen). - agere (drängen, treiben, heftig zusehen; auch bildl. = mit Eifer betreiben). - premere (bedrängen, belästigen). - vexare (plagen, unaufhörlich beunruhigen). - exsequi (bildl., bis ans Ende verfolgen, durchzusehen suchen). - hixig v., acriter insequi: muthig v., fortter instans alci: heftig v., vehementius instans alci: vehementius premere ob. vexare alqm: verbienkvolle Männer streif v., bene de re publica meritos viros proterve consectari: die Christen v., populum Christianum vexare: Inbd. gerichtlich v., alqm iudicio persequi: Inbd. mit Scheltworten v., alqm verbis vehementioribus prosequi: mit Schimpfreden Schmähreden, alqm vocibus contumeliosis prosequi: alqm maledictis ob. contumeliosis insectari: alqm probria et maledictis vexare. - sein Recht v., jus suum exsequi ob. persequi: etwas weiter v. (in der Rede! alqd longius persequi: ich will meinen Segenshaub weiter v., pergamus ad ea, quae restant: den Gens

einer Sache v., viam alcijs rei exsequi (f. Liv. 28, 2): einen Sieg weiter v., nihil a victoria cessare; recentibus proeliis vestigijs ingredi: seine Studien eifrig v., studiis insistere: denselben Weg v., eadem viâ pergere: sein Glück v., successus suos urgere; fortunae suae instare.

Verfolger, is qui insequitur, insectatur, instat, im Plur. auch insequentes, insectantes, instantes (eig., der verfolgende Feind). — vexator (der Plager, Beunruhiger). — alci infestus (gegen Jmb. feindselig Gesinnter). — der B. der Christen, Christianae religionis vexator; *populi Christiani vexator: ein fanatischer B. der Christen, *Christiano nomini inimicissimus.

Verfolgung, insectatio (Verdrängung, zB. hostis). — vexatio (Plagung, Beunruhigung). — persecutio (gerichtliche Verfolgung). — die B. der Christen, *Christianae religionis insectatio; populi Christiani vexationes. — In den übrigen Beziehungen ist es durch die Verba unter „verfolgen“ zu umschreiben, zB. nach B. der Feindeehrte er zurück, hostes persecutus rediit: Soldaten zu Jmb. B. ausschicken, milites emittare ad alqm sequendum: den Plan einer B. des Pompejus aufgeben, Pompeji inducendi rationem omittere: durch B. der Seeräuber das Meer sicher machen, maritimos praedones consecutando mare tutum reddere: die Sieger an die B. der Reiter nicht denken lassen, victores immemores facere sequendi equites: von der B. absehen, abstinere sequendo: Flucht u. Verfolgung nahm vor Nacht sein Ende, fugae sequendique non ante noctem finis fuit.

Verfolgungsgesitt., *eos, qui aliter sentiunt, insectandi studium.

verfügbar, solutus. liber et solutus (frei von allen Hindernissen). — promptus expositusque (gleich zur Hand u. zugänglich). — verf. Geld, pecunia expedita: verf. Truppen, instructus exercitus. — verf. haben, f. „zur Verfügung haben“ unter „Verfügung“.

verfügen, statuere (festsetzen). — instituere. constituere (anordnen, verordnen). — praecipere (vorschreiben). — jubere mit folg. Acc. u. Infin. (befehlen, wollen, daß etwas geschehe). — decernere alqd ob. ut etc. (beschließen, durch Beschluß verfügen). — vetare m. folg. Acc. u. Infin. (verbieten, durch Verbot verfügen, daß nicht ic.). — über Jmb. v., statuere de alqo (eine Strafe gegen Jmb. verfügen); alqm in potestate ob. in potestatem habere (über Jmb. disponieren, Jmb. zu seiner Disposition haben): über etwas v., alqd in potestatem habere (etwas zu seiner Disposition, in seiner Gewalt haben); alqd habere ob. possidere (etwas haben, besitzen üb.); alqd instructum habere (etwas wohl versehen, ausgerüstet haben, zB. eine Anzahl Soldaten, Schiffe): ich kann über etw. verfügen, mihi alcijs rei facultas est; alcijs rei facultatem habeo: ich kann über Jmb. Sasse verfügen, alcijs arcâ non secus ac meâ utor. — sich an einen Ort v., in alqm locum se conferre.

Verfügung, institutum (Anordnung). — praecceptum (Botschaft). — ratio (Maßnahme). — testamentarische B., eologium: durch testam. B., testamento. — die B. treffen, daß ic., constituere, ut etc. (anordnen); jubere mit folg. Acc. u. Infin. (wollen, daß etwas geschehe). — zu seiner B. (Disposition) haben, in potestate ob. in potestatem habere alqm ob. alqd (in seiner Gewalt haben); alqd liberum in potestate habere (frei in seiner Gewalt haben); alqd habere ob. possidere (etwas haben, besitzen üb.): etwas zu Jmb. B. stellen, alqd alci promptum expositumque praebere (Jmbm. bereitwillig zugänglich machen, zB. tot annos ingenium, laborem, fidem suam populo Romano); in alcijs potestatem ob. alcijs arbitrio alqd

permittere (Jmb. Gewalt ob. Willen anheimgen); alci alqd in usum tradere (zum Gebrauch übergeben): Jmb. zur B. (Disposition) stellen, alci muneris vacationem ultro dare: von Jmbm. zur B. (Disposition) gestellt werden, muneris vacationem ultro accipere ab alqo: sich zur B. stellen, se facturum imperata polliceri: Jmbm. zur B. setzen, in alcijs potestatem ob. potestate esse (von Personenu. Dingen): ich stehe ganz zu deiner B., utere me ut volas. — die Verfügungen aufheben, acta rescindere.

Verfügungsrecht, über etw., potestas alcijs rei (zB. suorum fructuum, Cic. Verr. 3, 227).

verführbar, levis, qui facile corrumpitur.

verführen, I) ausführen (außer Landes): exportare; evehere. — II) vom rechten Wege abführen: a recta via abducere (eig.). — alqm transversum agere (bibl., Jmb. vom Wege des Rechts, der Tugend abbringen, Sall. Jug. 14, 20. Sen. ep. 8, 8). — corrumpere alcijs animum et mores, auch bl. corrumpere alqm (Jmb. Moralität, Jmb. moralisch verderben). — alqm ad nequitiam adducere, alci fenestras ad nequitiam patefacere (Jmb. zur Sieberlichkeit verleiten, Komil.). — alqm in stuprum illicere (zur Wollust verlocken). — alqm in errorem inducere (Jmb. zu einem Irrthum verleiten, täuschen). — Jmb. zu etwas v., f. verleiten. — sich von einer Speise v. lassen, decipi a cibo (so daß man davon ist ic., Cic. ep. 7, 26, 2): Jmb. zu verführen suchen, sollicitare alqm: ein Mädchen zu v. suchen, petere alcijs concubitum. — zum Nichtsthun verführende Redungen, desidiosae illecebrae.

Verführer, corruptor; corruptela.

verführerisch, corruptela (v. Perf. u. Dertern). — corruptrix (v. Perf. u. Dingen weiblichen Geschlechts, zB. Proving, provincia). — omnibus libidinum illecebris repletus (v. Dertern, wo man Gelegenheit zu Ausschweifungen hat, zB. regio). — captiosus (gefährlich, zB. societas).

Verführung, I) Ausführung der Waaren: exportatio. — II) Verleitung: illecebrae (die Lockungen zum Bösen, Schlechten). — in der Jugend ist die B. leicht, juvenus facile corrumpitur: Jmb. mit dem Reize der B. umstritten, alqm corruptelarum illecebris irrotire.

Verführungskünste, corruptelarum illecebrae. — der Bühlerin, f. Bühlerkünste.

verfüßfachen, — fältigen, quinuplicare (Tac. ann. 2, 86 extr.).

verfüttern, I) als Futter gebrauchen: pro pabulo dare. — etw. v. an (die Pferde) ic., alqâ re pasceri ob. alere alqm. — II) durchs Füttern verbrauchen, vergällen, f. verbittern. [hen: consumere.

vergangen, praeteritus. — ante actus (vorgegangen, -geschehen). — prior. superior (vorig). — eben v., recens: längst v., vetustus: zuletzt vergangen, proximus. — das Vergangene, praeterita, orum, n.: die v. Zeit, tempus praeteritum: Vergehung wegen des Vergangenen, vonia praeteritorum; rerum praeteritarum ob. ante actarum obliuio.

Vergangenheit, praeterita, orum, n. (das Vergangene). — tempus praeteritum (die vergangene Zeit). — vetustas (die frühere Zeit u. ihre Ereignisse). — Jmb. B. (früheres Leben), vita superior alcijs; vita acta ob. ante acta; aetas acta ob. ante acta. — mit der B. brechen, vetustatem damnare: die Gegenwart beneiden wir, die Vergangenheit verehren wir, praesentia invidia, praeterita veneratione prosequimur.

vergänglich, fluxus (unbeständig, ungewißhaftig). — fragilis (zerbrechlich, vergänglich); verb. fluxus et fragilis. — caducus (hinfällig); verb. fragilis cadu-

cusque. - fugax (flüchtig). - brevis (kurz); vgl. Cic. ep. 10, 12, 5: omnia quae habent speciem gloriae contemne; brevia, fugacia, caduca existima).

Vergänglichlichkeit, fragilitas. - brevitās (Kürze, zB. der Zeit, des Lebens).

vergeben, I weggeben an Jmd.: deferre ad alqm (Jmdm. übertragen, zB. ein Amt, munus). - assignare alci (Jmdm. zuweisen, zuteilen, zB. eine Hauptmannsstelle, ordinem: ein Stipendium, *beneficium). - eine Stelle ist noch nicht vergeben, munus vacat: eine Befehlshaberstelle, welche Jmd. zu vergeben hat, imperium, quod alcijs beneficium est (f. Liv. 9, 80, 3): er vergab an Einem Tage über 20 Stellen, uno die super viginti officia distribuit. - Daher bildl. seinem Rechte, seinem Ansehen nichts v., aliquid de jure suo od. de auctoritate sua deminui non pati: sich etwas v., dignitatis suae immemorem esse. de dignitate sua discedere (an der Würde); de jure suo discedere (an seinem Rechte): er glaubt etwas von seiner Würde zu vergeben, wenn er mit seinem Sklaven zu Tische geht, majestatis suae deminutionem putat ad eandem mensam cum servo suo accedere: sich (von seiner Würde) nichts v., suam dignitatem tueri: sich von dem Ansehen eines Weisen nichts v., nihil discedere a dignitate sapientis: ohne etw. zu vergeben, conjunctus cum alqa re (f. Cic. Sest. 8). - II = vergiften, w. f. - III = vergehen, w. f.

vergebens, f. vergeblich (Adv.).

vergeblich, I Adj.: cassus (eig. leer, hohl; dah. bildl. = vergeblich, ohne Wirkung u. Nutzen, zB. Anstrengungen, labores: Gelübde, vota: Schwären, formido). - inanis (eig. leer, ohne Gehalt; daher = an sich nutzlos, zB. Gedanke, cogitatio: Anstrengungen, contentiones). - vanus (leer, was ohne Wirkung bleibt, eitel, zB. Stieb, Stich, ictus: Unternehmen, inceptum). - irritus (verfehlt, so gut als nicht getan, zB. Unternehmen, inceptum: Bitten, preces: Anstrengung, labor): verb. vanus et irritus; irritus et vanus. - vergebliche Dinge, cassa, orum, n.; inania, ium, n.: v. Mühe anwenden, sich v. Arbeit machen, sich v. bemühen od. abmühen, operam perdere; operam frustra consumere od. conterere; frustra laborem suscipere; oleum et operam perdere (sprüchw., Cic. ep. 7, 1, 8); saxum sarrire (sprüchw., einen Felsen gähen, Mart. 3, 91, 20); imbrem in cribrum ingerere (sprüchw., Regen in ein Sieb tragen, Plant. Pseud. 106); laterem lavare (einen Ziegelstein waschen, sprüchw., Ter. Phorm. 186); lapidem verberare (einem Steine Schläge versetzen, Plant. Curc. 197): v. Worte machen, f. unten „verg. reden“: doch woju v. Worte? quamquam quid loquor? - II Adv.: frustra (ohne Erfolg, wenn bei einer Bemühung die erwartete Wirkung ausbleibt). - nequiquam (vergebens, ohne etwas auszurichten od. zu bewirken). - incassum (ohne sein Ziel zu erreichen); auch verb. frustra ac nequiquam (Catull. 76, 1); incassum frustraque (Lucr. 5, 1429). - keine Mühe ist v., operam perdis. - nicht v. (= nicht ohne Grund), non ex vano (ja nicht non temere, welches nur = nicht leicht). - v. reden (v. Worte machen), irrita dicere; verba frustra consumere; u. durch die sprüchw. Redensarten zu „tauben Ohren predigen“ unter „Ohr“ u. zu „in den Wind reden“ unter „Wind“: sich v. bemühen (abmühen), f. oben.

Vergeblichkeit, vanitas.

Vergebung, f. Verzeihung. - um Vergebung (wenn man einen Einwand macht), pace tua: um W., wer sind Sie? oro te, quis tu es?

vergegenwärtigen, Jmdm. etwas repraesentare (als gegenwärtig vorführen, darstellen, zB. me-

moriam consulatus mei, Cic. Sest. 26: imagines animo, Quint. 6, 2, 29). - reddere et offerre alci alqd (wieder gegenwärtig machen, vom Gedächtnis). - oculis od. sub oculos od. sub aspectum alcijs subicere alqd (Jmdm. etwas veranschaulichen durch eine Beschreibung zc., v. Personen). - sich Jmd. od. etwas v., os alcijs oculis proponere (sich Jmds. Jüge vor Augen stellen); alqm od. alqd oculis od. ante oculos proponere, auch hl. alqm od. alqd sibi proponere (sich vor Augen stellen, um betrachtend dabei zu verweilen); cogitatione depingere alqd (sich im Geiste gleichf. abmalen, f. Cic. de nat. deor. 1, 99); cogitare de alqo od. de alqa re (sich Jmd. od. etwas denken, an Jmd. od. etwas denken). - es vergegenwärtigt sich etwas meinem Geist, alqd occurrit od. se offert menti meae.

Vergegenwärtigung, representatio (die vergegenwärtigende Darstellung, Quint. 8, 3, 61). - od. umschr. durch rerum quasi gerantur sub aspectum paens subjectio (Cic. de or. 3, 202). - od. totius rei sub oculos subjectio (Gell. 10, 3, 7).

vergehen, I v. intr. abire (weggehen äh., so wohl hingehen, v. Zeitabschnitten, als aufhören, verschwinden, v. Krankheiten zc.). - transire, praeterire, exire (vorübergehen, v. Zeitabschnitten). - effluere (undenkt verfließen, v. Zeitabschnitten, zB. ne aetas effluat). - intercedere (dazwischen verlaufen, v. Zeitabschnitten, zB. vix annus intercesserat ab hoc sermone, quum iste accusavit: u. una vox intercesserat). - evanescere (in nichts sich auflösen, verschwinden, zB. vom Geruch, Reif; dann bildl. vom Gedächtnis, v. der Hoffnung, vom Schmerz). - tabescere, contabescere (eig. aufthauen, vom Schnee; daher durch Auflösung der Säfte schmelzen, unmerkt abnehmen, sich vergehen, eig. u. bildl. v. Menschen). - esse desinere (aufhören zu sein, Egfr. incipere esse, v. leb. Wesen). - die Zeit vergeht unvermerkt, aetas labitur: die Zeit vergeht schnell, tempus fugit; aetas volat: es vergehen ein, zwei, mehrere Tage, dies unus, alter, plures (f. Cic. Verr. 4, 66): es vergehen zwei, auch drei Tage mit etw., et alter et tertius dies alq. re absumentur: kein Tag vergeht ihnen ohne Trunkenheit, keiner ohne auffallende Schandthat, quorum nullus sine ebrietate, nullus sine insigni flagitio dies exit: es vergeht fast kein Tag, wo er nicht in mein Haus kommt, dies fere nullus est, quin hic domum meam ventitet: es verging so leicht kein Tag, wo er nicht an ihn schrieb, nullus dies temere intercessit, quo non ad eum scriberet: es vergeht kein Tag, wo ich nicht einen Angeklagten verteidige, dies est nullus, quo die non dicam pro reo: es vergeht fast kein Tag, wo dieser Satyrus nicht in mein Haus kommt, dies fere nullus est, quin hic Satyrus domum meam ventitet: es vergeht mir Hören u. Sehen, f. Hören: es vergeht mir die Lust zu od. an einer Sache, me piget rei susceptae: die Gedanken vergehen mir, meae effluit: es vergeht mir die Hoffnung zu etw., alcijs rei spes mihi discedit: laß dir die Hoffnung vergehen, desine sperare. - vor Lachen v., risu emori: vor Scham v. mögen, pudore confici: das Lachen vergeht mir (vor Sorge), joculari prae cura non possum. - II v. r. sich vergehen: peccare (in moralischer Beziehung). - delinquere, delictum committere (in legaler od. juristisch rechtlicher Beziehung, vgl. „[das] Vergehen“ den nähern Unterf. der Substf.). - sich schwer v., magnum delictum committere: sich an Jmdm. v., peccare in alqo (im Allg. Cass. b. G. 1, 47, 4); thätlich, f. vergehen (sich an Jmdm.): sich in Worten v., intra verba peccare. **Vergehen**, das, delictum (das Vergehen, inf-

fern man dadurch von dem erklärten Willen eines Andern od. vom bestehenden Recht u. Gesetz abweicht und straffällig wird; das zurechnungsfähige Vergehen, im Ggsk. des Rechthuns). - peccatum (ein Vergehen aus Unverstand, Thorheit, Uebereilung, ein Fehler, der aber auch in moralischer Hinsicht zur Sünde, d. i. straffällig werden kann, im Ggsk. von rectum u. virtus. Cicero gebraucht daher pecc. u. del. als Wechselbegriffe, wie pro Mur. 62: fateatur aliquis se peccasse, et ejus delicti veniam petit). - culpa (die aus einem zurechnungsfähigen Vergehen hervorgehende Verbindlichkeit, dafür Schadenersatz zu leisten od. Strafe zu leiden, die Schuld. Bei den Juristen bezeichnet culpa ein unvorsätzliches Vergehen, ein Versehen, im Ggsk. von dolus, dem vorsätzlichen u. mit böser Absicht begangenen). - Ist es = Verbrechen, s. d. - geringere Vergehen, delicta.

Vergelten, gratiam referre, Jmbm., alci (im guten u. üblen Sinne). - etwas v., referre. reddere (im Allg.); remunerari (im guten Sinne). - etwas mit etwas v., pensare alqd alqā re (gleich machen mit etwas, Jb. beneficia beneficiis: u. merita beneficiis); rependere alqd alqā re (Eins gegen das Andere zumägen, bibl. = wiedervergelten, Jb. einen Schaden durch zc., damnum alqā re). - eine Gefälligkeit v., gratiam referre od. rependere: Gleiches mit Gleichem v., par pari referre: Jmbd. Liebe v., alqm redamare; amori alcjs respondere amore: eine Wohlthat v., s. Wohlthat: Gutes mit Bösem v., beneficia injuriis rependere: ich kann dir keine Dienste nicht leicht v., tantum tibi debeo, quantum solvere difficile est: Jmbm. etwas schlecht v., malam gratiam referre.

Vergelten, qui gratiam refert.

Vergeltung, remuneratio (im guten Sinne). - gratia (Dank, im guten u. üblen Sinne). - praemium. merces (Belohnung, Lohn, merc. auch im üblen Sinne). - B. einer Wohlthat durch andere, beneficiorum remuneratio.

Vergeltungsrecht, jus talionis (Jct.). - das B. üben, par pari referre.

1. **vergeffen**, oblivisci alcjs rei ob. alqd (im Allg., auch [mit dem Accusat.], wie unser „etwas vergeffen“, = mitzunehmen unterlassen, wie Liv. 22, 58, 8: velut aliquid oblitus, d. i. als wenn er etwas vergeffen hätte; u. = aus den Augen sehen, wie Quint. 11, 1, 62: reverentiae, quae parentibus debetur, oblivisci; u. = nicht davon reden, wie Cic. Rosc. Am. 87: ut alia obliviscar, als Parentese = Anderes zu vergeffen). - oblivioni dare. memoriam alcjs rei abicere od. deponere. alqd ex memoria deponere. memoriam alcjs rei ex animo eicere (etwas absichtlich der Vergeffenheit übergeben). - negligere (aus der Acht lassen). - negligentia praeterire (aus Nachlässigkeit übergehen, nicht erwähnen). - ich habe etwas vergeffen, fugit me alqd; oblivio alcjs rei me cepit; alqd ex animo effluxit od. de memoria excessit od. de mea memoria dilapsum est: ich vergeffe Jmb. niemals, numquam ex animo meo discedit alcjs memoria: ich hatte vergeffen, dir das zu schreiben, de ea re fugerat me ad te scribere: worauf zu antworten ich vergeffen hatte, cui rei fugerat me respondere: v. werden, de memoria od. ex animo excidere. de memoria dilabi. ex animo effluere. memoria excedere. auch excidit memoria alcjs rei u. bl. excidit (mih) alqd (v. Dingen); nulla mei ratio habetur (nicht berücksichtigt werden, von Pers.): das soll ganz vergeffen sein, haec evulsa sint ex omni memoria. - alle Gefahr v., alienare a memoria periculi animum: er vergaß leicht Be-

leidigungen, offensarum immemor fuit: nichts v. außer Beleidigungen, nihil oblivisci solere nisi injurias: habt ihr schon vergeffen, zu welcher Zeit zc., jam e memoria excessit, quo tempore etc.: ich habe es nicht v. (als Antwort), in memoria habeo: vergeßt es nicht, daß ich zc., mementote m. folg. Acc. u. Infin. (s. Cic. de sen. 62). - glücklich ist, wer vergeßt, was einmal nicht zu ändern ist, levius sit patientia, quidquid corrigere est nefas (Hor. carm. 1, 24, 19 u. 20). - etw. vergeffen machen, alqd od. memoriam alcjs rei obliterare (aus dem Gedächtnisse löschen); alqd discutere (etw. verschweigen, vergeffen machen, Jb. hujus incommodum discutunt bonae artes): Jmbm. etw. vergeffen machen, alqm immemorem facere alcjs rei ob. m. Genit. Serundii (nicht daran denken lassen, etw. zu thun). - eine beinahe schon vergeffene Sache, res prope jam obliterata. - sich vergeffen, sui oblivisci (nicht an sich, an seine Gewohnheit, an seine Zeit zc. denken). - dignitatis suae immemorem esse (seiner Würde unetigend sein). - aliquid peccare (sich ein Versehen zu Schulden kommen lassen).

2. **vergeffen**, obliviosus.

Vergeffen, das, oblivio (Jb. moris antiqui).

Vergeffenheit, oblivio. - etwas in B. bringen, alqd in oblivionem adducere; memoriam alcjs rei obliterare od. expellere; obliterare alqd: etw. ganz in B. bringen, etw. in B. begraben, alqd oblivione obruere od. conterere; opprimere mentionem memoriamque alcjs rei (von e. Umfande): in B. gebracht werden, gerathen, kommen, in oblivionem adduci; in oblivionem venire; obliterari; alcjs rei memoria abolescit: in B. gebracht, versunken sein, in oblivione jacere: in ewige B. begraben, versunken sein, perpetua oblivione obrutum esse: etwas der B. entreißen, alqd ab oblivione vindicare: es wird etwas niemals in B. kommen, memoriam alcjs rei numquam delebit oblivio: möge dein Lob nie in B. kommen od. begraben werden, laudes tuas obscuratura nulla umquam sit oblivio.

vergeßlich, obliviosus.

Vergeßlichkeit, oblivio.

vergeuden zc., s. verschwenden zc.

vergewaltigen, alci vim afferre.

Vergewaltigung, vis allata.

vergewissern, etwas, confirmare alqd. fidem facere alci rei (etwas bestätigten, bekräftigen). - Jmb. von etwas v., alqm certiorum facere de alqā re (Jmbm. gewisse Nachrichten über etw. mittheilen).

Vergewisserung, s. Bestätigung.

vergießen, effundere; profundera. - Thränen v., s. Thräne. - Blut v., caedem od. sanguinem facere (ein Blutbad anrichten): sein Blut (Herzblut) für das Vaterland v., sanguinem pro patria effundere od. profundera; sanguinem patriae largiri: Jmbd. Blut v., alcjs sanguinem haurire: das Blut der Soldaten unnütz v., sanguine militum abuti: es wird Bürgerblut vergossen, s. Bürgerblut.

Vergießen, das, effusio; profusio. - das B. von Thränen, fletus (das Weinen); lacrimas (die Thränen selbst): B. von Blut, caedes (Mord, Gemetzel).

vergiften, etwas, alqd veneno imbuere. - Jmb. v., venenum alci dare (Gift beibringen); veneno alqm necare od. interficere od. tollere od. intermere od. intercipere (durch Gift tödten, aus der Welt schaffen): Jmb. im Brote, im Getränke v., alci venenum dare in pane, in poculo. - sich v., venenum sumere od. bibere od. potare od. haurire (Gift nehmen od. trinken übh.); veneno mortem sibi consciscere (sich durch Gift den Tod geben): sich durch eine Gspeise v., in cibo venenum sumere: viele er-

morden, viele v., multos ferro, multos veneno occidere: die Gattin erdroffeln und die Mutter v., laqueo uxorem interimere matremque veneno: Jmbd. Wunde v., venenum vulnere alcjs indere. - vergiftet werden, veneno occidi ob. interim; veneno absumi: von Jmbd. vergiftet werden, venenum accipere ab algo: es wird Jmb. von Einem im Brote vergiftet, alci venenum datur in pane per alqm. - Jmb. zu v. fuchen, alqm veneno appetere ob. tentare ob. aggredi; alci venenum parare; venenum in alqm comparare. - vergiftet, venenatus (in Gift getaucht, mit Gift angemacht z., Jb. telum, sagitta: u. caro); veneno necatus ob. absumptus (durch Gift getöbtet): vergiftete Quellen, violati venenis fontes. - Bibl. die jugendlichen Gemüther v., *animos adolescentium inficere malis libidinibus.

Vergiffter, veneficus. - Bei Spät. auch venenarius. - **Vergiffterin**, venefica.

Vergiftung, veneficium (Giftmischeri). - Vergiftungen, auch venena (f. Liv. 39, 8, 8). - Als Handlung durch Umschr., Jb. an B. sterben, veneno mortem sibi consciscere (sich selbst vergiften); veneno interim ob. absumi (vergiftet werden): Jmbd. die B. eines versprechen, alci necem alcjs per venenum promittere.

Vergiftmetzucht, *myosotis palustris (L.). **vergittern**, clatrare. - vergittertes Fenster, fenestra clatrata.

Vergitterung, clatri, orum, m. (das Gitter). **verglasen**, sich, *in vitrum concrecere.

Vergleich, I) gütliche Uebereinkunft: compositio (die gütliche Beilegung des Streites zweier Parteien) - conventum constitutum (das, worüber man gegenseitig einig geworden ist, auch ohne es als unabänderlich festgesetzt und sich dazu verbindlich gemacht zu haben, die Verabredung, der Accord). - pactio, pactum (der förmlich geschlossene u. rechtskräftig gewordene Vergleich, der Vertrag, ersteres als Handlung). - conditiones (die beim Vergleich aufgestellten Bedingungen). - mit Jmbd. einen B. schließen, cum algo constitutum facere; pactionem facere ob. concilire ob. inire cum algo: es kommt zu einem B., res ad concordiam adducitur: es kam zu dem B., daß z., pacto convenit, ut etc.: der B. kam nicht zu Stande, conditiones non convenerunt: den B. halten, pacto stare; pactum servare: den B. nicht halten, pacto non stare; pactionem perturbare. - durch einen B. eine Sache abmachen, alqd transigere, mit Jmbd., cum algo (sie abthun, durch einen Vergleich zu Stande bringen, sowohl für sich als für einen Andern); alqd decidere (eine Streitfache zum Abschluß bringen, vom Richter): durch einen B. etwas zu Stande bringen ob. über etwas einig werden, pacisci alqd, mit Jmbd., cum algo. - dem B. gemäß, ex convento; ex pacto; verb. ex pacto et convento; ut convenerat; ut erat constitutum. - II) Vergleichung: comparatio, collatio, contentio (f. „vergleichen“ den Untersj. der Verba). - über allen B. erhaben, omnium comparationem vincens; sine exemplo maximus. - einen B. zulassen, aliquam comparationem habere: keinen B. zulassen, nullius exempli capere comparationem: keinen B. mit etwas zulassen, nullo modo comparari posse cum alqa re: einen B. anstellen, contentionem facere: mit dem B. der Feldherren anfangen, ordiri a ducibus comparandis: in B. setzen, f. vergleichen no. I: in B. kommen mit etwas, comparari posse cum alqa re: im B. mit, gegen ob. zu z., in comparatione alcjs rei, collatione alcjs rei, comparatus ad alqd (bei angefertigtem Vergleich mit z.); ad alqd (im Verhältniß zu z., nach z., f. Rumpt

§. 296. Ruhnten Ter. eun. 2, 3, 69. Kühner Cic. Tusc. 1, 40); praes (im Vergleich gegen ob. zu, mit dem Nebenbegriff, daß der Vergleichene den Vorrang hat ob. haben soll, f. Caes. b. G. 2, 30, 4); pro (für, nach Beschaffenheit, f. Caes. b. G. 1, 2, 5).

vergleichbar, comparabilis. - v. sein, aliquam comparationem habere (einen Vergleich zulassen). **vergleichen**, I) die Ähnlichkeit oder Gleichheit zweier ob. mehrerer Dinge zu entdecken suchen: comparare (zwei Dinge vergleichen, die einander ganz ähnlich sind, sich wie ein Paar zueinander verhalten). - componere (zusammen-, einä an die Seite des andern stellen, Dinge, die einander nahe kommen, sich miteinander messen und deren Mängel sich ausgleichen lassen). - conferre (zusammenbringen, Dinge, die sehr verschieden ob. einander entgegenge setzt sind). - contendere (zusammenhalten, Dinge, ob sie zu einander passen, wenn dieses letztere noch streitig ist); alle: mit etwas, alci rei ob. cum alqa re. - untereinander, miteinander v., comparare ob. conferre inter se: miteinander verglichen werden, in contentionis iudicium vocari. - II) ausgleichen z.: componere (gütlich beilegen säh., Jb. controversiam, litem). - intra parietes peragere (eine Sache privatim, im Hause abmachen, statt zu processieren). - in gratiam reconcillare (zwei Personen miteinander ausöhnen). - sich (untereinander) v., componere. componere et transigere (absol., von zwei streitenden Parteien, Jb. von Erben; transigere de controversiis (in Betreff der Streitigkeiten die Sache gütlich abmachen); pacisci inter se, dahin, daß z., ut etc. (untereinander einen Vertrag machen); in gratiam redire (sich ausöhnen, von zwei feindlich Gemüthen). - sich mit Jmbd. v., transigere cum algo de controversiis. ob. B. transigere cum algo (durch eine gütliche Uebereinkunft etwas abthun); pacisci cum algo, über etw., alqd (mit Jmbd. einen förmlichen Vertrag, Vergleich zu Stande bringen, über etwas einig werden); cum algo in gratiam redire (sich mit Jmbd. ausöhnen).

Vergleichung, f. Vergleich.

Vergleichungsbedingung, conditio.

Vergleichungsforderung, conditio.

Vergleichungsgrad, gradus comparativus (Gramm.).

Vergleichungsvorschlag, conditio. - den B. annehmen, conditionem accipere.

vergleichungsweise, comparate.

verglühen, exstingui.

Vergnügen, delectare (angesehen, ergötzen) - oblectare (belustigen, unterhalten). - voluptate afficere ob. perfundere (mit angenehmen Empfindungen durchströmen, die Wirkung des Vergnügens). - sich v., se delectare; se oblectare: sich an etw. v., se delectare ob. se oblectare, delectari ob. oblectari alqä re; oblectari et duci alqä re; delectatione alcjs rei duci; voluptatam ex alqa re capere ob. percipere ob. habere.

Vergnügen, das, -ung, die, delectatio (die Er götzung). - oblectatio (die Belustigung, Unterhaltung). - deliciae (der Gegenstand, bei dem man mit Vergnügen u. Wohlgefallen verweilt). - voluptas (die Wirkung des sinnlichen Vergnügens, die angenehme Empfindung). - zum B., delectationis causa; voluptatis causa; animi causa; animi voluptatisque causa. - dieses B., haec voluptas; hoc genus voluptatis: die lockenden Vergnügen des Augenblicks praesentium voluptatum blanditiae: der Nutzen geht über das B., priores partes agit quod utile est quam quod delectat. - Jmbd. ein B. machen, alci voluptatem parare: Jmbd. mit etwas ein B. machen

gratum facere alci alq̄ re: sich ein V. machen, voluptatem sibi parare; se jucunditati dare et animum relaxare: sich nach der Arbeit ein V. machen, studia voluptatibus condire: es macht mir etwas V., voluptatem ex alq̄ re capio ob. percipio; alqd mihi gratum est (es ist mir etw. angenehmer, zB. munus, donum): dein Brief hat mir ungläubliches V. gemacht, litterae tuae incredibiliter me delectarunt; ex litteris tuis cepi incredibilem voluptatem: es macht mir V., zu ic., juvat me m. folg. Infin.: nichts macht mir mehr V., ein größeres V. giebt es für mich nicht, nulla re delector magis: im Genuße des V. Maß halten, voluptatis frondae modum tenere: über etwas V. empfinden, voluptatem ex alq̄ re capere ob. percipere ob. habere: an etw. V. finden, delectari ob. oblectari alq̄ re; oblectari et duci alq̄ re; delectatione alcijs rei duci: Zmb. um ein V. bringen, fraudare alqm voluptate. — mit V. (b. i. gern), lubens; lubenter (zB. tuas litteras lubenter legi): mit dem größten V., lubentissimo; summa voluntate: sich mit V. an etwas erinnern, alcijs rei recordatione frui.

vergnüßlich, jucundus. — *Adv.* jucunde.

vergnüßig, hilarus. hilaris (heiter, heiter gelaut, froh gestimmt). — laetus (fröhlich, freudig aufgeregter; beide auch von dem, was von Fröhlichkeit zeugt, zB. Miene, vultus: Tag, dies); verb. hilarus atque laetus. — jucundus (angenehm, was erfreut od. wo man sich freut, zB. Tag, dies). — *Adv.* hilare; laete; jucunde. — v. sein über etwas, laetari alq̄ re; voluptatem ex alq̄ re capere ob. percipere ob. habere: v. aussehen, esse vultu hilaris atque laeto: v. leben, hilare ob. jucunde vivere: die Saturnalien v. feiern, Saturnalia hilare agitare.

Vergnügung, f. Vergnügen, das.

vergnügungslustig, süchtig, propensus ad voluptates. voluptatibus deditus. voluptatum cupidus (zum Vergnügen geneigt). — luxuriosus (schwel-

Vergnügungsort, f. Lustort. [gerisch].

Vergnügungstreife, f. Lustreise.

Vergnügungstreisender, f. Lustreisender.

Vergnügungssucht, intemperantia libidinum (Jügellosigkeit der Begierden). — luxuria (Schwelgerei). — **vergnügungssüchtig**, f. vergnügungslustig.

vergolden, inaurare (im Allg., zB. statuum: u. laminam aeream). — aurum illinere alci rei ob. auro illinere alqd (mit Gold bestreichen, zB. marmor). — aurum inducere alci rei ob. auro inducere alqd (mit Goldblech überziehen, zB. tecto). — auro polire (mit Gold fein ausputzen, zB. arma). — sich vergolden (von der Luft), aureascere. — vergolbet, auratus; inauratus; auro litus; auro politus: etwas (ein wenig) vergolbet, subauratus (zB. annulus).

Vergolbet, inaurator (Spät.).

Vergoldung, auratura (als Sache).

vergnüßlich, I) den Besitz einer Sache nicht mißgönnen: non invidere alci rei. — vergönne es mir doch! noli mihi invidere. — II) gestatten: concedere (zugestehen, meist auf geschickenes Bitten u. Ansuchen, Ggß. repugnare). — permittere (zulassen, geschickten lassen, Ggß. vetare). — sich nicht einmal die Nacht zur Ruhe v., ne nocturnum quidem tempus ad quietem sibi relinquere: es ist vergönnt, licet; licitum est: licet concessumque est: es ist nicht vergönnt, illicitum est; vetitum est (es ist verboten): es ist mir etw. vergönnt, contigit mihi alqd (es ist mir etw. zu Theil geworden, zB. cui quantumcumque temporis [eine noch so kurze Spanne Zeit] contigit).

vergöttern, alqm ex homine deum facere (Zmb.,

Georges, dtsh.-lat. Handwb. Ausf. VII. Bd. II.

der Mensch war, zum Gott machen). — alqm in caelum tollere. alqm in caelo ponere (Zmb. in den Himmel versetzen). — alqm in deorum numero collocare (Zmb. unter die Götter versetzen). — alqm in caelestium concilio collocare (Zmb. in die Versammlung der Götter versetzen). — deorum numero consecrare, auch hl. consecrare (einen Menschen, ein Thier od. eine Sache heilig sprechen). — in deorum numero referre. deum numerare ob. putare (unter die Götter rechnen, zählen, für einen Gott halten). — alqm ut deum colere (Zmb. wie einen Gott verehren). — deorum honores alci tribuere (Zmb. göttliche Ehre erweisen). — ad caelum ob. ad astra tollere. laudes alcijs in astra tollere. alqm ad caelum laudibus efferre (bildl., lobend bis in den Himmel erheben). — alqm mirari (bildl., Zmb. bewundern). — vergöttert, divus. — der verg. Cäsar, divus Julius; Caesar in caelum receptus.

Vergötter, apotheosis (ἀποθεώσις, Eccl.).

— rein lat. consecratio (Tac. ann. 13, 2 extr.). — divinitas (das Vergöttersein, zB. post mortem).

vergraben, obruere (mit Erde überschütten, zB. thesaurum). — infodere (eingraben, einscharren, zB. hominem [mortuum]). — defodere (in die Tiefe vergraben, zB. thesaurum sub lecto: u. cadaver domi apud P. Sextium). — terrā operire (mit Erde bedecken = einscharren, vercharren, zB. urinam v. Thieren). — bildl., sich vergraben, se abdere (sich zurückziehen, zB. rus: u. in bibliothecam: in seine Bücher, um zu studieren, in die Bücherwelt, in litteras ob. in litteris); se involvere (sich gleichf. einhüllen, zB. in die Bücher, litteris). — ganz in Bücher (in die Bücherwelt) vergraben sein, multis circumfusum esse libris; totum se abdidisse in litteras.

vergreifen, sich an Zmbm. ob. etw., alci vim facere ob. afferre (Zmbm. Gewalt anthun). — manus alci afferre (Hand an Zmb. legen). — alci vim et manus inferre (gewaltig Hand an Zmb. legen). — alqm violare (Zmb. verletzen). — alqm manu violare (Zmb. handgreiflich, thätlich verletzen, Ggß. alqm verbis violare). — alqm pulsare (Zmb. schlagen, bes. mit der Hand). — non abstinere ob. manus non abstinere ab alqo ob. ab alq̄ re (Zmb. ob. etw. nicht unangefastet lassen). — peccare in alqo (übß. sich an Zmbm. vergehen, Caes. b. G. 1, 47, 4). — sich nicht an Zmbm. v., abstinere ob. manus abstinere ab alqo. — man würde sich an ihm vergriffen haben, wenn nicht ic., nec temperatum manibus foret, ni etc.: daß du dich nicht an ihm vergreiffst! ne quid rei tibi sit cum illo! — sich an Zmb. Majestät v., alcijs majestatem violare: sich an Zmb. Eigenthum v., in bona alcijs invadere: sich an fremdem Gute ob. Eigenthum v., aliena abripere ob. surripere ob. avortere ob. intervertere: sich an einer öffentlichen Cassen (am Staatseigenthum) v., pecuniam publicam avortere; peculatum facere. — ein Buch hat sich vergriffen ob. ist vergriffen, *omnia exemplaria libri alcijs divendita sunt.

Vergößerer, amplificator.

vergrößern, amplificare (weiter an Umfang machen, erweitern, größer machen, zB. eine Stadt, urbem: das Vermögen, rem familiarem; dann bildl. = bedeutender machen, durch die That, ob. = bedeutender darstellen durch Worte, als es ist, Ggß. minuire, infirmare, zB. Zmb. Ansehen, alcijs gratiam dignitatemque: Zmb. Ruhm, alcijs gloriam). — dilatate (den Fiktioneninhalt noch größer machen, ausdehnen, zB. das Lager, castra: die Herrschaft Zmb., alcijs imperium; dann bildl. = weiter ausbreiten, zB. den Ruhm, gloriam). — propagare ob. proferre alqd ob. fines alcijs rei (die Grenzen von etwas wei-

ter fortsetzen, hinaussetzen und so vergrößern, eig. u. bibl., *zB.* das Reich, *imperium* ob. *fines imperii*: die Pflichten, *fines officiorum*. – augere (vermehrten, vergrößern durch Zusatz, *zB.* die Zahl der Prätores, *numerum praetorum*: auch durch Worte, in der Rede, durch Zusätze bedeutender darstellen, als es ist; und in diesem Sinne verb. *amplificare* et augere). – *multiplicare* (vervielfachen, vermehren ob. vergrößern durch das Vielfache derselben Größe, *zB.* die Interessen, *usuras*). – *maiores* facere (größer machen dem Grade nach, *zB.* *situm* [v. einem Umstande]). – *verbis exaggerare* (durch Worte erhöhen, bedeutender machen, als es ist, *zB.* eine Wohlthat, *beneficium*). – *multiplicare* verbis (durch Worte vervielfachen, vielfach größer machen, darstellen, *zB.* die Truppen, *copias*). – *verbis augere*. in majus (*verbis*) extollere (etw. auf Unkosten der Wahrheit mit Worten vergrößern). – in falsum augere (etwas fälschlich mit Worten vergrößern, Tac. ann. 3, 56). – *exasperare* verbis (etwas schlimmer darstellen, als es ist). – in majus celebrare (als größer ausgeben, als es ist). – in majus accipere (größer aufnehmen, als es ist). – ein Haus v., domum *amplificare* ob. *multiplicare*; *accessionem* adungere aedibus: ein Haus ausbessern und v., *aedes reficere* in melius et in majus: das Gebiet *zB.* sehr v., *magnam* regionem *finibus* adicere: den Staat durch Gebiete u. Einkünfte v., *rem publicam agris et vectigalibus* augere: das Gericht vergrößert Alles, *fama omnia* in majus extollit: das Gericht hatte das Treffen bei *Dyrrhachium* bedeutend vergrößert, *fama proelium Dyrrhachinum multis partibus* auxerat. – *sic* vergrößern, *incrementum* capere (einen Zuwachs bekommen, *zB.* vom Mond); *crescere* (wachsen, zunehmen, *zB.* vom Mond, von Schulden): sich ungeheuer v., *ingenti incremento* augeri: sich immer mehr v., *semper* in *incremento* esse.

Vergrößerung, *amplificatio* (Erweiterung an Umfang, als Handlung, *zB.* des Ruhms, Vermögens, gloriae, rei familiaris). – *propagatio* ob. *prolatio finium* (Fortsetzung, Erweiterung der Grenzen eines Reichs). – *auctus* (Vermehrung, Verstärkung, als eintretender Zustand). – *accessio* (der Zusatz, der zu etwas kommt, *zB.* eines Gebäudes, *aedium*: des Ansehens, *dignitatis*. – *incrementum* (das Wachsthum, die Zunahme, die an etwas stattfindet, *zB.* der Stadt, *urbis*: des Vermögens, rei familiaris: der Würde, *dignitatis*). – Auch durch Umschr. mit den Verbis unter „vergrößern“, *zB.* die Schulden wuchsen durch *B.* der Interessen, *aes alienum multiplicandis usuris* crevit.

Vergrößerungsglas, **microscopum*. – Im 359. auch wohl bl. *vitrum*, *zB.* etwas durch das *B.* besehen, **alqd* *aspicere* *per vitrum*.

Vergrößerungsplan, **fines imperii* *proferrandi consilium*.

Vergrößerung, *permissio*. *permissus* (Zulassung). – *concessio*. *concessus* (Zugestehung). – *potestas* (Berechtigung, etwas zu thun). – *beneficium* (erwiesene Wohlthat, Gnade; auch = *privilegium*, f. d.). – *gratia* (erwiesene Gunst). – eine ungeführte *B.*, *potestas* *ultra* *oblata*: die eine *B.* sollen sie noch haben, *hoc unum* *concedam*: mit der *B.*, daß *zc.*, *concessione*, *ut* etc.: *fiat* etwas als eine *B.* *aussbitten*, in *beneficii* et *gratiae* *loco* *alqd* *petere*: mit deiner *B.*, *pace* *tnä*.

vergüten, *reddere* (zurückerstatten, *zB.* *alci* *viaticum*, *quod* *impendit*). – *rependere* (mit gleichem Gewichte vergelten, dah. = wiedervergeltend, *zB.* *damnum*). – mit etwas v., *rependere* *alqā* *re* (wiedervergeltend); *compensare* *alqā* *re* (gleichmachen, er-

setzen, *zB.* *damnum*): einen Verlust aus seinen Mitteln v., *jacturae* *patrimonio* *suo* *succurrere*.

vergütung, *compensatio*. – Uebrig durch Umschr. mit den Verbis unter „vergüten“, *zB.* *solge* für die *B.* meiner Reisekosten, *vide*, *ut* *mibi* *viaticum* *reddas*, *quod* *impendi*. – gegen *B.* (= Geld, Lohn), *pretio*: ohne *B.*, *sine* *pretio*; *gratis*. *gratuito* (umsonst).

Verhaad, f. *Verbau*.

Verhaft, f. *Gast*.

verhaften, *comprehendere* (festnehmen). – in *custodiam* *dare*. in *vincula* *conicere* (festsetzen). – *zB.* auf der Flucht v., *e fuga* *retrahere* *alqm*.

Verhaftsbefehl, im 359. bl. *litterae* *ob. co-dicilli*. – einen *B.* gegen *zB.* erlassen, **litterae* *dati* *comprehendi* *alqm* *jubere*.

Verhaftung, *comprehensio*.

verhageln, *grandine* *excuti* (*zB.* von den Feldern, Plin. ep. 4, 6 *tn.*).

verhallen, *conticescere* (erstummen, v. *musical. Instrumenten*). – *desinare* *audiri* (nicht weiter gehört werden, v. Tönen). – *evanescere* (bibl., verschwinden, *zB.* von einem Gerücht). – ihr Trauerlied war schon verhallt, *jam* *decantaverant*.

Verhalt, der, der Sache, *uti* *res* *seae* *habet*.

verhalten, I) v. *tr.* *inhibere* (anhalten, in seinem Zuge ob. Laufe zurückhalten, *zB.* *urinam*: u. *lacrimas*: die Zügel des Pferdes ob. das Pferd, *equi frenos*). – *tenere*. *retinere* (zurückhalten, *zB.* *lacrimas*). – *continere* (zusammenhalten, im Zaume halten, *zB.* *risum*). – *coercere* (in Schranken halten, *zB.* *iram*). – den lange verhaltenen *zorn* losbrengen lassen gegen *zB.*, *iram* *diu* *coercitam* in *alqm* *erumpere*. – Bibl., *zB.* *etw.* *verhalten* = *verschlehen*, *w. f.* – II) sich *verhalten*, *d. i. a)* sich zeigen: *α)* übh.: *esse*; *se gerere* (sich benehmen), bei welchen beiden die nähere Bestimmung, wie man sich jetzt benimmt, durch ein *Subjectiv* ausgedrückt wird, *zB.* sich ruhig v., *quietum* *esse*; *ob. quiescere*: sich neutral v., *medium* *se gerere*: sich neutral v. wollen, *medium* *esse* *velle*. – *zB.* fragen, wie man sich v. soll, *alqm* *interrogare*, *quae* *nobis* *agenda* *sint*: *zB.* zeigen, wie er sich v. soll, *alqm* *edocere*, *quae* *agat*: wie habe ich mich hier zu *verhalten*? *quid* *observare* *me* *vis*? – *β)* sich betragen, aufführen: *se gerere* mit einem *Adverb.* der Art, wie man sich *verhält*, *zB.* sich brav, gut v., *honeste* *se gerere*. – *h)* so u. so beschaffen sein: *esse*; *se habere*. – die Sache *verhält* sich so, *res* *ita* *est*; *res* *ita* *ob. sic* *ob. isto* *modo* *se habet*: wie *verhält* sich die Sache? *quomodo* *res* *se habet*? *quoniam* *est* *ratio* *rei*? *des* *verhält* sich anders, *hujus* *rei* *alia* *causa* *ob. ratio* *est*: das *verhält* sich ganz anders, *hoc* *longe* *aliter* *se habet*: die Sache *verhält* sich ganz anders, *totum* *contra* *est*: das *verhält* sich eben so, *hujus* *rei* *eadem* *est* *ratio*: beinahe ganz so *verhält* es sich mit den *Anklägern*, *simillima* *est* *accusatorum* *ratio*: das *verhält* sich allerdings so, *sunt* *ista*: mit der *Einführung* der *Geſetze* hat es sich eben so *verhalten* wie mit der der *Könige*, *eadem* *constitutarum* *legum* *sunt* *causa* *quae* *regum*. – *c)* im *Verhältnis* stehen *se* *etwas*: *rationem* *habere* *ad* *alqd.* – wie 1 zu 10. *zB.* *verhält* sich 10 zu 100, *ut* *unus* *ad* *decem* *sic* *decem* *ad* *centum*. – **Verhalten**, das, *ratio* (*Beneficium*, *Treiben*, f. Ter. *adelph.* 375). – *mores* (situliches *Verhalten*). – *vita* (*Lebensweise* übh.). – *deus* *B.*, *quae* *a* *te* *facta* *sunt*.

Verhältnis, *ratio* (die *Beziehung*, in der eine Sache zu einer andern steht). – *res* (*Sache*, *Anglegenheit*, *Umfand*, *Sachlage*). – *causa* (*der Fall* = *die Sachlage*). – *genus* (*Gattung*, *Beziehung*, *zB.* in

omni genere vitae, Nep. Paus. 1, 1: sed hujus generis totius breve et non difficile praeceptum est, Cic. de off. 3, 43). – comparatio (das Verhältnis, wenn zwei od. mehrere Dinge sich wie ein Paar zu einander verhalten, einander gleich sind). – conditio (Stand, Lage, Los). – status (der Zustand, die Verfassung, worin sich etwas od. Jmd. befindet. Die cond. ist dauernd, der stat. vorübergehend). – necessitudo, necessitas (die wechselseitige Verbindung, in welcher Jmd. als Verwandter, Colleague, Patron, Client, Freund zu einem Andern steht). – conjunctio (Verbindung der Freundschaft, Verwandtschaft). – Ist es = Liebesverhältnis, f. b. – In vielen Fällen haben die Lateiner für „Verhältnis“ mit einem Adjectivum ein Substantivum, zB. das wahre B., veritas (Cic. Verr. 5, 172): das alte B., vetustas: neue Verhältnisse, novitates (beide Cic. de amic. 68): ein sehr altes B., magna vetustas (Cic. ep. 11, 16, 2: magna vetustas, magna consuetudo intercedit): das relative B., comparatio (Sen. ep. 43, 2): die häuslichen Verhältnisse (Vermögensverhältnisse), fortuna (Cic. Phil. 1, 20): dieselben beschränkenden Verhältnisse des Lebens, eadem vitae condiciones (Cic. Cluent. 150). – In andern Fällen drücken die Lateiner „Verhältnis“ mit einem Pronomen oder Abiectivum bloß durch das Neutrum des Pronomens oder Abiectivums aus, zB. diese (genannten) Verhältnisse, haec (Nep. Dion. 8, 1): häusliche, politische Verhältnisse, domestica, popularia (Cic. ep. 3, 10, 9): in allen Verhältnissen erprobt, per omnia expertus (Liv. 1, 34, 12): ihm waren alle Verhältnisse des Feindes bekannt, ei omnia hostium nota erant (Liv. 30, 5, 1): die Verhältnisse, in denen sie geboren war, haec ob. ea, in quibus nata erat: die Verhältnisse, in welche sie hineingeheiratet hatte, id, quo innupserat (beide Liv. 1, 34, 4). – dieses ganze B., welches man gewöhnlich Liebe nennt, totus iste, qui vulgo appellatur amor (Cic. Tusc. 4, 68). – ebenmäßiges B., f. Ebenmaß: von schönen Verhältnissen, concinnus (zB. membra). – ein gewisses B. haben, modificatum esse: etinetet B. haben, in eadem ratione esse: ein gleiches B. findet bei einer Sache statt, similis in alqa re ratio est: bei dieser Sache findet folgendes B. statt, res ita se habet ob. comparata est: hier findet ein ganz anderes B. statt, longe alia hujus rei est ratio. – in einem genaueren B. mit Jmdm. stehen, summā necessitate alqm attingere: in gar keinem B. mit Jmdm. stehen, nihil mihi commune est cum alqo: in freundschaftlichem B. mit Jmdm. stehen, familiariter cum alqo vivere: alqjs familiaritate uti: mit Jmdm. in verwandtschaftlichem oder freundschaftlichem B. stehen, aut propinquitate aut amicitia alqm contingere: wir stehen in gutem B. miteinander, bene inter nos convenit: in gespanntem B. mit Jmdm. stehen, in similitate esse cum alqo: in die alten Verhältnisse wieder einsetzen, f. wiedereinsetzen. – gute, glückliche Verhältnisse, bonus status; bona conditio; res bonae ob. secundae ob. florentes: sich in bessern Verhältnissen befinden, in meliore conditione, in meliore causa esse; meliore loco res meae sunt: sich in gleichem B. befinden, in eodem loco ob. in eadem causa esse; eadem est mea causa: etwas auf seine Verhältnisse anwenden, alqd ad res suas revocare: die Verhältnisse verlängern es so, rationes ita ferunt. – in ob. unter glücklichen Verhältnissen, secundā fortunā; florentibus rebus; florens (v. der Pers.). – unter gleichen Verhältnissen, quum esset in eadem causa (da er in gleichem Falle war); ex aequo (in gleicher Stellung, zB. venire in amicitiam): in gleichem B., perinde (zB. vivendi ars tanta tamque operosa et perinde

fructuosa). – in vielen Verhältnissen, multis in rebus. – nach B., f. verhältnismäßig. – nach B. einer Sache, pro mit Abl. (nach Maßgabe), zB. nach B. der Kräfte, pro viribus: nach B. zur Stärke der Feinde, pro hostium numero. – Doch gebrauchen die Lateiner pro nur dann, wenn von einem bestimmten Maße, Grade einer Eigenschaft die Rede ist, bei unbestimmten Angaben gebrauchen sie die Wendung mit dem Pronom. relat., zB. nach B. seiner Liebe zu dir, qui illius in te amor fuit; ob. mit ut (wie) zB. im B. zu einem Römer viele Kenntnisse, multae ut in homine Romano litterae. – im B. zu, f., „im Vergleich mit ob. zu ic.“ unter „Vergleich“.

Verhältnismäßig, pro rata parte; pro rata; pro portione; ad portionem. – Jmdm. eine neue v. Arbeit auferlegen, alci novum laborem pro portione injungere. – Häufig muß auch „verhältnismäßig“, wenn es = im Verhältnis, im Vergleich zu einer Sache (welche, muß der Jhg. lehren), durch pro, prae mit der verglichenen Sache im Ablat., durch ad mit der verglichenen Sache im Accusat. oder durch ut est mit der verglichenen Sache im Nominat. gegeben werden (f. „Vergleich“ u. „Verhältnis“ a. G. die genaue Erörterung dieser Ausdrücke), zB. pro viribus (nach Maßgabe der Kräfte), prae aliis (im Vergleich mit andern), pro numero (nach Maßgabe der Anzahl), ad cetera (im Vergleich mit den übrigen), ut tum erant tempora (im Verhältnis zur damaligen Zeit).

Verhaltensbefehle, praecepta (Vorschriften). – mandata (Verordnungen, Instruktionen). – ich bitte dich um B., quid debeam sequi rogo scribas: ich muß dich um B. bitten, consulendus fuisti, quid observare me velles: er gab, ertheilte seine B., quid fieri vellet, imperabat ob. ostendit: er gab, ertheilte ihm seine B., cum edocuit, quae ageret; ei, quid fieri vellet, ostendit: ertheile mir B., praecipe, quid observare me velis.

Verhaltensregel, praeceptum. – Verhaltensregeln für den Richter (als Schrift), liber de officio iudicis scriptus: Jmdm. Verhaltensregeln vorschreiben, praescribere alci quae agenda sunt.

verhandeln, I) abjurgare suchen ic.: agere, agitare alqd (etwas betreiben), bei Jmdm., apud alqm. – agere de alqa re ob. mit folg. ut u. Conj. (über etwas sprechen), mit Jmdm., cum alqo. – tractare alqd ob. de alqa re (über etw. Unterhandlung pflegen, zB. condiciones u. de conditionibus pacis). – disceptare, disputare, disserere de alqa re (erörternd über etw. sprechen, f. „erörtern“ den Unterf.). – transigere (die Sache abthun, mit Jmdm. so verhandeln, daß er zufriedengestellt wird), mit Jmdm., cum alqo, ob. für Jmd., pro alqo. – etw. vor Gericht v., apud iudices alqd agere. – öffentliche Prozesse, welche vor den Gerichten, vor den Volksversammlungen, vor dem Senat verhandelt werden, causae publicae iudiciorum, contionum, senatus. – II) verkaufen: vendere. – alienare. abalienare (veräußern).

Verhandlung, actio (als Handlung, die Erörterung eines Gegenstandes vor Gericht, vor dem Volk ic., nie = Unterhandlung). – disceptatio (Erörterung, zB. über den Frieden, auch im Plur.). – acta, orum, n. (das, was verhandelt wird). – gerichtliche B., actio forensis; causa (gerichtl. Fall, Proceß): B. wegen des Friedens, actio de pace (der Vortrag od. Vorschlag wegen Erhaltung des Friedens an das Volk, Cic. ad Att. 9, 9, 2).

Verhandlungsart, vor Gericht, genus agendi (JCT.).

verhängen, I) mit einer Hülle umgeben: velare, absol. ob. mit etwas, alqā re (im Ablg.). – conte-

gere (bedecken, um es den Blicken zu entziehen, ꝥB. picturam). — II) nachlassen, ꝥB. den Zügel, frenum remittere. — mit verhängtem Zügel, freno remisso; effusis habenis. — III) ergehen lassen über Jmd., ꝥB. Strafe, Geldstrafe, Todesstrafe, f. Strafe zc.: es ist etwas von Gott über mich verhängt, divinitus alqd mihi accidit.

Verhängniß, fatum; fati necessitas; necessitas divina. — sich nach göttlichem B. zugetragen haben, divinitus accidisse.

verhängnißvoll, fatalis.

verharren, manere; permanere. — bei etwas v., in alqa re permanere (üb. bei etwas verbleiben) ob. perseverare (bei etwas beharren, aus Grundsätzen u. Ueberlegung) ob. persistere (auf etw. bestehen aus Hartnäckigkeit, Eigensinn, Starrsinn, üb. aus Leidenschaft) ob. perstare (fest bei etwas beharren, davon durchaus nicht abgehen, die Folge von persistere). — **Verharren**, das, permansio (auch bibl. bei einer Meinung, in sententia). — perseverantia (bibl., Beharrlichkeit).

verhärten, f. vernarben.

verhärten, I) v. tr. durare; indurare. — obstruere (verstopfen). — sich gegen etw. v., se obdurare contra alqd (ꝥB. contra manifestam veritatem, Lact. 1, 1, 28). — II) v. inr. durescere; indurescere; obdurescere. — **Verhärtung**, duritia; durities. — B. des Unterleibs, duritia (durities) alvi ob. ventris ob. corporis.

verhasst, odiosus (verhasst, was uns Gegenstand des Hasses, widrig, lästig ist). — invisus (was man nicht gern sieht, weil es uns unangenehm ist, mißfällig, widerwärtig). — invidiosus (dessen Handlungsweise man mit Neid und Unzufriedenheit ansieht). — offensus (der durch sein Benehmen bei Andern angestoßen und sich dadurch ihren Haß zugezogen hat; alle v. Pers. u. Dingen); verb. offensus invisusque. — v. Leben, vita infesta. — verhasst sein, invidia esse (v. Pers. u. Dingen); odium ob. invidiam habere (v. Dingen): nicht v. sein, odii ob. invidiae nihil habere (v. Pers. u. Dingen): Jmdm. v. sein, alci esse odiosum ob. invisum ob. offensum; alci esse odio ob. in odio; apud alqm esse in odio; alci esse invidiae (alle v. Pers. u. Dingen): sehr v. sein, flagrare ob. ardere invidia (v. Pers. u. Dingen): Jmdm. sehr v. sein, alci ob. apud alqm magno esse odio (v. Pers.): Jmdm. so v. sein als ein Anderer, alci tanto esse odio, quanto est alius: Jmdm. noch mehr v. sein als einem Andern, majore sum apud alqm odio, quam sum apud alium: Jmdm. nicht mehr v. sein, alci invisum esse desisse: sich selbst v. sein, sibi invisum et infestum vivere: das Leben ist mir v., prorsus vitae taedet: verhasst ist er gar nicht, odii nihil habet: wie v. ist er! quanto in odio est! wenn er steht, wie v. der gegenwärtige Zustand der Dinge ist, so zc., quum videt quo sit in odio status hic rerum etc. — v. machen, odium ob. invidiam creare (v. Dingen): Jmd. v. machen, alqm invisum facere, efficere, reddere, alqm invidiosum facere (von Pers. u. Dingen); odium concitare in alqm. odium conflare alci (v. Pers.): etwas v. machen, gravem offensionem concitare in alqd. alqd in odium ob. in invidiam vocare ob. in invidiam adducere (v. Pers.); facere odium alcjs rei (v. Dingen): Jmd. bei Einem v. machen, alqm alci invisum facere, alcjs odium alci conciliare, alcjs odium in alqm concitare (v. Pers.): Jmd. noch mehr v. machen, alqm magis invisum facere (v. einer Sache): Jmd. sehr v. machen, alci magnam facere invidiam: sich so v. machen wie Appianus, Appii odium aequare: sich bei Allen v. machen, omnium in se odium

convertere: sie hatten sich bei den Bürgern (bei ihren Mitbürgern) v. gemacht, ut odio essent civibus, fecerant: Jmdm. etwas v. machen, alcjs animum ab alqa re abstrahere ob. avertere; alqm ab alqa re abalienare. — v. werden, in invidia esse coepisse. invisum esse coepisse (v. Pers. u. Dingen); in odium ob. in invidiam venire. odium ob. invidiam subire. odium suscipere (v. Pers.); in odium vocari. in invidiam adduci (v. Dingen): sehr v. werden, magnum odium suscipere; in magnum odium ob. in magnam invidiam venire; invidiā flagrare ob. ardere coepisse: Jmdm. v. werden, odium alcjs subire; in odium alcjs incurere, irruere; alci invisum esse coepisse; alci odio ob. in odio esse coepisse: Jmdm. sehr v. werden, magnum odium alcjs suscipere; in maximum odium alcjs pervenire (durch Jmd., alcjs operā).

verhättseln, indulgere alci (Jmdm. Alles nachsehen). — indulgentiā corrumpere alqm (durch Nachsicht verderben).

Verhan, arbores objectae. — concaedes (milit. z. z. zur Kaiserzt., f. Veget. mil. 3, 22). — durch einen B. sperren, f. verhaufen.

verhauchen, efflare; exhalare.

verhaufen, arboribus objectis permunire alqd ob. (in der Kaiserzt.) concaedibus munire alqd (durch Verhaue verwahren). — arboribus dejectis saepire (durch gefüllte Bäume einhegen, verperren, ꝥB. angustias). — arboribus succis omnes introitus pracludere (alle Zugänge zu etwas durch Verhaue abschneiden).

verheeren zc., f. verzehren (v. Feuer), verwüsten zc. — verheerende Seuchen, morbi perniciosi.

Verheerung, f. Verwüstung.

verhehlen, celare (verhehlen, etwas verborgen halten, wovon man dem Andern wegen seines Interesses Kunde geben sollte). — occultare (verbergen, damit der Andere es nicht gewahr werden soll). — dissimulare (sich stellen, als ob man etwas nicht habe, etwas sich nicht merken lassen). — famam alcjs rei comprimere ob. suppressere, auch bl. alqd comprimere ob. suppressere (das Gerücht von etwas unterdrücken, nicht bekannt werden lassen). — Jmdm. etwas verhehlen, celare alqm alqd u. alqm de alqā re; occultare alci alqd: es wird mir etwas verhehlt, celor de alqa re. — ich will dir meinen Willen nicht verhehlen, ego quid velim ostendam. Bgl. „verschweigen“.

Verhehlen, das, occultatio. — B. der Wahrheit, dissimulatio.

verheimlichen, f. verhehlen, geheim (halten).

verheirathen, collocare in matrimonium ob. in matrimonio. nuptum dare ob. locare ob. collocare, auch bl. collocare (ein Frauenszimmer in den Stand der Ehe versetzen). — alci prospicere maritum (einem Frauenszimmer einen Mann verschaffen). — alci virginem in matrimonium dare (eine Person in den Stand der Ehe versetzen). — alci prospicere uxorem (Jmdm. eine Frau verschaffen). — an Jmd. v., matrimonio jungere ob. conjungere cum alqo ob. cum alqa (im Allg.); alci nuptum collocare ob. bl. alci collocare alqm. alci nuptum dare. alci in matrimonium dare ob. tradere (ein Frauenszimmer an einen Mann). — ein Mädchen in eine sehr vornehme Familie v., virginem in amplissimae familiae matrimonio collocare: seine Tochter gut v., filiam in luculentam familiam collocare. — sich verheirathen mit Jmdm., matrimonio se jungere ob. conjungere cum alqo ob. alqa. in matrimonium accipere ob. recipere alqm (im Allg.); alqm ducere in matrimonium, auch bl. alqm ducere (v. Männern);

alci nubere (v. Mädchen). – sich untereinander v., nuptiis inter se jungi. – sich nicht ob. niemals v., s. ehelos (bleiben): sich wieder v., novum matrimonium inire: sich nicht wieder v., novum matrimonium non inire (im Allg.); in caelibatu romanere ob. permanere (v. Wittnern): sich zum zweiten Mal v., in secundas nuptias transire ob. venire ob. pervenire (im Allg.); secundo nubere (v. Fraueng.): sich nicht zum zweiten Mal v., abstinere a secundis nuptiis: sich vortheilhaft v., virginem locupletem ducere (vom Manne); in luculentam familiam collocari (vom Fraueng.). – sich nicht v. wollen, abhorre-re ab uxore ducenda (v. Manne); aspernari nuptias (v. Fraueng.): sich gern v. wollen, cupere nuptias. – seine Tochter zu verheirathen suchen, filiae circumspicere ob. quaerere conditionem (für seine Tochter eine Partie suchen); sibi quaerere generum (sich einen Schwiegersohn suchen): sich zu verheirathen suchen, sibi quaerere uxorem (v. Manne); sibi quaerere conditionem ob. maritum (v. Fraueng.): sich wieder zu verheirathen suchen, aliam conditionem quaerere. – verheirathet sein, uxorem duxisse (v. Manne); nuptam esse viro (v. Fraueng.): mit ob. an Jmb. verheirathet sein, alquam habere in matrimonio (v. Manne); nuptam esse alci ob. cum alqo. tenere alci matrimonium. est alci matrimonium cum alqo (v. Fraueng.): nicht v. sein, uxorem non habere (v. Manne); virum non habere (v. Fraueng.): nicht verheirathet, s. ehelos, unverheirathet: glücklich verheirathet sein, ex animi sententia uxorem habere (v. Manne) ob. virum habere (v. Fraueng.): niemals verheirathet gewesen sein, numquam uxorem habuisse (v. e. Manne); numquam viro nupsisse (v. e. Frauengimmer): oft verheirathet gewesen sein, multarum nuptiarum esse: schon vorher einmal verheirathet gewesen sein, alicujus ante matrimonium expertam esse (v. e. Frau). – eine schon verheirathete Tochter, nupta jam filia: verheirathete und unverheirathete Frauengimmer, Verheirathete u. Unverheirathete, matronae virginesque: Verheirathete, conjugis obligati (Ggft. a conjugii nexibus liberi, Eccl.).

Verheirathung, matrimonium initum. – durch ihre B. mit dem Feinde der Schwester hatte sie den König sich zum Feinde gemacht, hosti sororis nubendo hostem se regis effecerat: man holte sich bei ihm nicht allein über bürgerliche Rechtsfälle, sondern auch über die B. einer Tochter, über den Ankauf eines Grundstücks Rath, non solum de jure civili ad eum, verum etiam de filia collocanda, de fundo emendo referebatur.

verheissen etc., s. versprechen etc.

verheissen, Jmbm. zu etwas, alci rei potestatem facere (zu etw. die Möglichkeit verschaffen, Jb. zu einer Aubteng bei Jmbm., alci conveniendi). – optulari alci in alqa re (beispringen, damit er zu etwas gelange, Jb. zu Vermögen, in re vel quaerenda vel augenda). – prospicere alci alqd (Jmbm. etwas zu verschaffen suchen, Jb. einen Mann, maritum). – quaerere alci alqd (für Jmb. etwas suchen, Jb. eine Verathspartie, conditionem). – expedire alci alqd (Jmbm. etwas aufstreifen, Jb. Geld, pecuniam). – Jmbm. zu einem Amte v., efficere, ut munus ad alqm deferatur. – benjertigen, welche römische Bürger werden wollten, wolle er dazu verheissen, qui cives Romanos fieri vellent, se potestatem facturum.

verherrlichen, illustrare (in das gehörige, in ein helles Licht setzen, Jb. Jmb. Namen ob. Jmb., alci nomen: Jmb. Größe, alci amplitudinem: etwas durch die Muse, alqd Musā, Hor. sat. 2, 5, 17). – ornare. exornare (aus schmücken, Jb. Jmb.

Ruhm, alci gloriam). – decorare laude, auch bl. decorare (mit Lob zieren, feiern, Jb. Jmb. in vielen Neben u. Schriften, alqm multis orationibus scriptisque). – celebrare (überall bekannt machen, preisen, Jmb. Thaten, ea, quae alqs gessit); verb. illustrare et celebrare (Jb. Jmb. Namen durch Schriften, alci nomen scriptis). – celebrare carmine, carminibus (dichtend, im Liebe verherrlichen, feiern). – Jmb. in einer Schrift v., memoriam alci libello prosequi: von einem Dichter verherrlicht werden, ingenio alci poetae celebrari.

Verherrlichung, durch Umschr. mit den Verbis unter „verherrlichen“, Jb. sein ganzes Talent zu Jmb. B. anwenden, omne ingenium ad alci gloriam laudemque celebrandam conferre.

verhetzen, Einen gegen Jmb., instigare alqm in alqm. – von Jmbm. verhetzt (etw. thun etc.), ab alqo impulsus.

verhindern, s. hindern.

Verhinderung, I) das Verhindern: impeditio. – II) = das Hinderniß, w. f.

Verhinderungsfall, im, *si casus impediatur, quo minus adsis.

Verhoffen, wider, contra ob. praeter spem. – wider Aller B., contra ob. praeter spem omnium. – ganz wider B. schnell, omnium spe celerius ob. citius; ganz wider B. lange verweilen, morari longius omnium spe.

verhöhnern, deridere (auslachen, lächerlich machen, eine Pers. ob. Sache, Jb. die Religion, res divinas). – irridere (verlachen aus Verachtung ob. Spott, eine Person ob. Sache). – irrisu insectari (mit Spott verfolgen, eine Person). – cavillari (mit ironischem Spott durchhebeln, eine Person ob. Sache). – sugillare (scharf mitnehmen, durch Hohn u. Spott beschimpfen, eine Person ob. Sache). – mit beständigem Spott Jmb. v., irridere alqm acerbis facetiis: Jmb. laut v., alqm irridere et voce incroptare: allgemein verhöhnt werden, omniau irrisione ludi.

Verhöhnung, derisus, derisio (Ausladung). – irrisio, irrisus (spöttische Verachtung). – cavillatio (ironische, neckende Verpottung). – sugillatio (Beschimpfung durch Spott).

verhölzen, divendere.

verholzen, v. Bäumen, silvescere (Jb. durch Schößlinge, sarmentis).

Verhör, interrogatio (das Fragen vor Gericht etc., um über einen Gegenstand Auskunft zu erhalten, Jb. eines Zeugen [s. „Zeugenverhör“ ein Mehreres], eines Angeklagten). – quaestio (die ganze richterliche Untersuchung in einer Criminalsache, durch welche ein Verbrechen an den Tag gebracht werden soll). – cognitio (die obrigkeitliche ob. richterliche Kenntnisaufnahme, das Instructionsverhör in einer Civil- ob. Criminalsache). – percunctatio (die forschende Befragung übh.). – ein B. anstellen, audire; lege interrogare; quaestionem habere; rem quaerere; cognoscere; percontationem facere: ein B. mit Jmbm. anstellen, Jmb. ins B. ziehen (Jmb. verhören), alqm audire; alqm lege interrogare; quaerere ex alqo; quaestionem instituere ob. habere de ob. ex alqo; quaestionem ponere in alqm: mit Jmbm. ein peinliches B. anstellen (Jmb. peinlich verhören), alqm tormentis interrogare: ein B. wegen etwas anstellen (wegen etw. verhören), audire de alqa re; quaestionem instituere ob. habere de alqa re; cognoscere de alqa re: mit Jmbm. wegen etwas, alqm lege alci rei ob. bl. alqm alci rei interrogare; percontari de alqa re: zum B. kommen, lege interrogari: im B. sich zu Geständnissen verheissen, indicium profiteri ob. deferre: als er aus dem Gefängniß

zum B. geführt wird, quum de vinculis educitur audiendus.

verhören, I) die Aussage Jmbs. gerichtlich anhören: audire (Jb. alii audiunt iudices, alii sententiam ferunt: quum de vinculis educitur audiendus [um verhört zu werden]). - quaerere rem (die Sache peinlich untersuchen). - cognoscere (sich in der Sache durch Untersuchung instruieren). - Jmb. v., f. „mit Jmbm. ein Verhör anstellen“ unter „Verhör“. - II) nicht hören: non audire.

verhüllen, a) etw., f. verhängen no. I, einhüllen. - b) bibl., obscurare (gänzlich verbergen, Jb. magnitudinem periculi, von einer Sache).

verhungern, fame mori. fame confici. fame absumi ob. consumi. fame perire ob. interire. fame extabescere (aus Mangel an Lebensmitteln sterben, zu Grunde gehen). - inedia mori. inedia vitam finire. per inediam a vita discedere (freimillig Hungers sterben). - fame necari (den Hungertod sterben müssen, durch Hunger getödtet werden, indem man keine Speise mehr erhält, sowohl als Strafe als böshafter Weise). - fame enecari ob. confici (vor Hunger fast vergehen). - fast v., fame paene consumi: Jmb. v. lassen, alqm fame conficere ob. necare ob. interficere; alqm inedia mori cogere (Jmb. zum Hungertod zwingen): fast v. lassen, alqm fame enecare: es verhungerten mehr, als getödtet wurden, plures fames quam ferrum absumpsit.

Verhungern, das; Jb. sich vor dem B. fürchten, famem timere.

verhungert, I) durch Hunger umgelommen: fame mortuus ob. absumptus. - II) ausgehungert: fame enectus ob. confectus.

verhunzen, corrumpere (verderben, Jb. einen Namen, nomen). - disperdere (ganz zu Grunde richten, ganz verderben, Jb. libellum, Plin. ep. 7, 12, 1: carmen [durch schlechten Vortrag] Verg. ecl. 8, 27). - depravare (trunm machen, eine verkehrte Richtung geben u. so verunstalten, Jb. etwas durch die Erzählung, Darstellung, alqd narrando).

verhuren, effutuere (Jb. nummos). - verhurt, stupris debilitatus: versoffen u. verhurt, vino scortisque confectus.

verhüten, cavere ob. praecavere alqd ob. mit folg. nesc. (einer Sache durch Aufmerksamkeit, Sorgfalt u. Sicherheitsmaßregeln zuvorkommen, ihr vorbeugen). - prohibere, ne fiat alqd (verhindern, daß etwas geschehe). - das möge Gott verhüten! quod deus prohibeat ob. (bei den Alten) quod dii prohibeant! quod deus omen avertat ob. (bei den Alten) quod dii omen avertant! quod abominor; deus ob. (bei den Alten) dii meliora! ne id deus sinat: die Götter mögen verhüten, daß ic., dii prohibeant, ne etc.

Verhütungsmittel, cautio.

verinteressieren, f. verjinsen.

verirren, sich, itinere deerrare (eig., vom Wege abirren). - via decipi (eig., des Wegs verfehlen). - ad alia errare (bibl., sich in der Rede verirren, auf andere Dinge kommen). - veritre dich nicht zu weit (geh' nicht zu weit von hier weg), ne quo hinc abeas longius: sich vom Thema v., aberrare a proposito: damit sich die Rede nicht zu weit vom Thema verire, ne ab eo, quod propositum, longius aberrat oratio.

Verirrung, error (eig. das unabsichtliche Abkommen vom Wege; dann bibl. = Irrthum). - erratum (bibl., das, worin man vom rechten Weg der Pflicht ic. abgerrt ist, ein Fehler, wie Cic. fil. 5. Cic. ep. 16, 21, 4: tantum dolorem mihi attulerunt errata aetatis meae, d. i. die Verirrungen meiner Jugend).

verjagen, abigere (wegtreiben [f. „vertreiben“ die Synon.], Jb. alqm a janua: u. auferes de frumento: u. v. Lebl., Jb. venti nubes abigunt). - aus ob. von einem Orte v., f. jagen (aus ic.), vertreiben.

verjähren, inveterascere (durch die Länge der Zeit einwurzeln) - vetustate infirmari od. praescribi (durch die Länge der Zeit ungiltig werden). - obsolescere (veralten). - vetustate abolescere (mit der Länge der Zeit vergessen werden). - die Erbschaft ist bereits verjährt, hereditas usu capta est.

Verjähren, praescriptio (das Ungiltigwerden durch die Länge der Zeit, Jct.). - auctoritas (ber rechtmäßige Besitz einer Sache). - die Erbschaft ist bereits durch B. in seinem Besitz, gehört ihm bereits durch B., hereditas usu capta est.

verjüngen, I) wieder jung machen: juveniles annos reddere alci (Jmb. wirklich wieder jung machen, Ov. met. 7, 295). - alci juvenilem quandam speciem reddere (einer Person wieder ein jugendliches Ansehen geben). - alqm in juvenilem vigorem redigere (einer Person wieder die jugendliche Frische geben). - renovare (wieder neu machen, erneuern, eine Sache). - sich v., juvenescere (v. Pers. u. personif. Lebl., Jb. von Edumen, doch im gold. Stalt. nur bei Dicht.); repuerascere (v. Pers.); renovari (erneuert werden, v. Dingen): sich aus sich selbst v., renasci ex se ipso. - II) kleiner machen: *ad minorem modum redigere. - verjüngter Maßstab, *virga ob. scala geometrica: in verjüngtem Maßstab, modice (Jb. gemalt, pictus): eine Säule v. columnam contrahere: eine Säule oben um ein Viertel ihrer untern Dicke v., summam columnam quartā parte crassitudinis imae contrahere: eine verjüngt auslaufende Säule, columna cacuminata ob. fastigata. - Verjüngung, die, an einer Säule, contractura (auch im Plur.).

verlätten ic., f. erlätten ic.

verlappen, I) eig., cucullo tegere. - sich v., caput cucullo tegere. - Ist es = verkleiden, f. d. - II) uneig. = verhüllen, w. f.

Verlappung, f. Verkleidung.

verlappt, cucullatus (mit einem Capouchon bedeckt, Isid. 19, 24, 17). - personatus (maskiert). - In der bibl. Bed. (= der unter anderem Namen, anderer Kleidung seinen eigentlichen Stand ic. verbirgt) muß es durch dissimulare umschr. werden, Jb. ein verlappter Rönch, *dissimulans monachus: ein Rönch, der ein verlappter Soldat war, *monachus dissimulatus nomine militia.

Verkauf, venditio. - beim B., in vendendo: beim B. einer Sache, in vendenda re: nach B. einer Sache, venditā re (Jb. nach B. des Futters, vendito pabulo). - zum B. ausstellen, f. ausstellen. - zum B. aussetzen, prostare; venale propositum esse; expositum esse. - zum B. ausbieten, venale habere alqd (verkauftlich haben, verkaufen wollen); venditare alqd (feil bieten); clamitare alqd (laut auf der Straße ausrufen zum Verkauf, Jb. Feigen, ficos); venale inscribere alqd (etwas feil bieten, indem man eine Aufschrift darauf macht des Inhalts, daß die Sache zu verkaufen sei, Jb. ein Haus, aedem); proscribere alqd (durch öffentlichen Anschlag feil bieten, Jb. domum, bona, fundum). - zum B. ausgeben werden, venale esse; venum ire; licere (für einen gewissen Preis ausgeben od. tagiert sein). - ich verfertige etw. auf den B., venditorum fabrico alqd.

verkaufen, vendere (an Jmb., alci). - dividende. distrahere (etw. im Einzelnen od. einzelne Dinge verkaufen). - venum dare (zum Verkauf ausstellen, zu verkaufen haben, feil haben). - venditare (zum

Verkauf ausbieten, feil bieten; daher für gewöhnlich mit etwas handeln, etwas zu verkaufen haben, v. *Raufleuten, Höttern* 1c.). - alienare, abalienare (für Geld veräußern). - praebere (für Geld verabreichen, *zB. carnem iusto pretio*). - verkauft werden, *venum dari; venditari; venum ire; venire*, auch von *Jndm.*, ab algo (aber nicht vendi, da von vendo im Passivo nur das Partic. Fut. Passivi u. das Partic. Perf. Passivi in der class. Prosa üblich waren). - theuer v., magno vendere (um hohen Preis); bene vendere (gut): sehr theuer v., permagno ob. pecunia grandi vendere: wohlfeil v., parvo pretio ob. *bl. parvo* ob. *vili vendere* (um geringen Preis); male vendere (schlecht): wohlfeiler v., *viliori vendere*, *distrahere*: sehr wohlfeil v., *villissimo vendere*, *distrahere*: billig v., *modico pretio* ob. *bl. modico vendere*, *distrahere*: für eine Kleinigkeit v., *nummo addicere* (um einen Pfifferling zuschlagen): für sechs Kisse v., *sex assibus vendere*: theuerer, wohlfeiler v. als die Hebrigen, *pluria, minoris vendo* quam ceteri: wie theuer hast du den Acker verkauft? *quanti agrum vendidisti?*: gern v., *vendacem esse* (*zB. agricolam vendacem esse oportet*): etw. (was man gekauft hat) sogleich wieder v., *statim vendere*. - theuer (hoch) verkauft werden, *magno venire*: wohlfeil verkauft werden, *exiguo pretio* ob. *vili venire*: wohlfeiler verkauft werden, *vilius venire*: sehr wohlfeil verkauft werden, *villissime* ob. *villissimo venire*: nicht wohlfeiler verkauft werden als 6 Denare, *non minoris venire* quam sex denarii: um einen Sesterz verkauft werden, *nummo sestertio venire*; *nummo sestertio venire solere*. *nummo sestertio venalem esse* (gewöhnlich verkauft werden, feil sein): das Stükl zu fünf Denaren verkauft werden, *quinis denariis venire*: um bequemer verkauft zu werden, *ut commodius veneat*. - öffentlich v., *sub hasta vendere* (gerichtl.): öffentlich verkauft werden, *sub hasta venire* (gerichtl.): als Sklaven öffentlich, meistbietend v., *sub corona vendere* (*zB. captivos*): als Sklaven öffentlich verkauft werden, *sub corona venire*: öffentlich und aus freier Hand verkauft werden, *palam libereque venire*. - *Jndm.* Güter öffentlich (gerichtl.) v. lassen, *alcijs bona subicere hastae*. - sich v., *se ob. operam suam venditare* (sich ob. seine Dienste für Geld hergeben zu einer Leistung); *se auctorare* (durch Annahme von Geld sich zu etwas verbindlich machen, wie der Gladiateur an den Lanista, der Sterbende an den Anatomen; an *Jndm.* ob. zu etwas, *ad alqm* ob. *ad alqd*): sich *Jndm.* ob. an *Jndm.* v., *se vendere alci* (eig.; dann bildl., sich von *Jndm.* bestechen lassen); *pecuniam accipere ab alqo* (bildl., von *Jndm.* Geld annehmen = sich bestechen lassen); *operam suam venditare alci* (*Jndm.* seine Dienste verkaufen). - Kronen (Reiche) v., *regna pretio dare*: den Frieden um Geld v., *pacem pretio venditare*: das Vaterland *Jndm.* v., *alci patriam venditare*: etwas als Wahrheit v., *veritatem alcijs rei simulare*; *alqd verum esse dicere*: Laster für Tugenden verkaufen, *vitiis virtutum nomina imponere*: ver-rathen u. verkauft sein, *undique circumventum esse*. - sein Leben theuer v., *non inultum cadere, occidi, mori*; *haud inultum interfici* ob. *perire*; *longe plurimos hostes occidere*. - sich verkaufen (etwas zu theuer kaufen), *male emere*.

Verkaufen, das, f. Verkauf.

Verkäufer, *venditor*. - a quo emi ob. *emero* (der, von dem ich gekauft habe ob. haben werde). - *institor* (der im Namen eines Herrn ob. für sich Waaren entweder im Hause ob. hausierend feilbietet). - der Verkäufer von etwas, *qui vendit* ob. *venditat* *alqd*.

Verkäuferin, *venditrix* (Jct.). - a qua emi ob. *emero* (von der ich gekauft habe ob. haben werde). - die *B.* von etwas, *quae vendit* ob. *venditat* *alqd*. **verkäuflich**, *venalis*. *promercalis* (zu verkaufen, feil). - *vendibilis* (leicht zu verkaufen). - *venalis pretio* (bestechbar, v. *Perf.*) - *vert.* um so u. so viel, *venalis* mit Abl. des Preises (*zB. uno asse*): wie hoch ist es v.? *quanti emitur?* (um wie hohen Preis kauft man es?): damit es verkäuflicher wäre, *ut commodius veniret*: in Rom ist Alles v. (feil), *Romae omnia venum eunt*.

Verkaufsanschlag, *proscriptio*.

Verkaufsbedingung, *lex venditionis*.

Verkaufsgegenstände, *res venales* (im Allg.). - *merces venales* ob. *promerciales* (verkäufliche Waaren).

Verkehr, *commercium* (Handel u. Wandel, Handelsverkehr; dann auch Verbindung üb.). - *negotia, orum, n. negotiatio* (Handel). - *usus* (der Umgang mit *Jndm.*, sofern man ihn benutzt). - *consuetudo* (sofern man sich an *Jndm.* gewöhnt hat). - *convictus* (sofern man mit *Jndm.* zusammen lebt). - *B.* unter Menschen, *convictus humanus*: der gewöhnliche *B.*, *communis vitae usus*: der gegenseitige *B.*, *mutuus usus*: brieflicher, schriftlicher *B.*, f. Briefwechsel. - mit *Jndm.* *B.* haben, im *B.* stehen, *commercium habere cum alqo*; *commercio alcijs frui*; *est mihi commercium* ob. *consuetudo cum alqo*: mit *Jndm.* vielen *B.* haben, *est mihi magnus usus cum alqo*; *utor alqo multum*; *sum cum alqo multum*: ich stehe mit *Jndm.* im engsten *B.*, *cum alqo mihi est summus usus*: ich stehe mit *Jndm.* in freundschaftlichem *B.*, *utor alqo familiariter*: wir stehen von langer Zeit her im *B.*, *inter nosmet vetus usus intercedit*: ich stehe mit *Jndm.* in keinem *B.*, *nullum commercium habeo cum alqo*; *nullus usus mihi est cum alqo*: vielen *B.* haben, mit Vielen im *B.* stehen, *hominum consuetudine abundare*; *cum multis hominibus consuetudine* ob. *usu conjunctum esse*: den *B.* unterbrechen, *consuetudinem intermittere*: *Jndm.* den *B.* mit Menschen verbieten, *alqm hominum commercio frui vetare*: den Sklaven den *B.* mit fremden Menschen verbieten (v. Hausherrn), *servis vetare quidquam rei cum alienis hominibus esse*.

Verkehren, mit *Jndm.*, *commercium habere cum alqo*. *commercio alcijs frui*. *commercium mihi est cum alqo* (im Allg., sowohl Handel u. Wandel treiben mit *Jndm.*, als auch in Verbindung stehen üb.). - *alqm habere in usu*. *consuetudine conjunctum esse cum alqo* (Umgang mit *Jndm.* haben, f. „Verkehr“ über us. u. cons.). - ich verkehre mit *Jndm.* viel, nicht, d. i. ich habe vielen, keinen Verkehr mit *Jndm.*, f. Verkehr. - im Aute mit dem Volke im Geiste des Friedens v., in magistratu *plebem placidius tractare*.

verkehrt, *inversus* (umgekehrt, eig.). - *perversus* (verdreht, aus seiner natürlichen in eine falsche Lage gebracht; daher bildl., verkehrt, nicht so, wie es sein sollte). - *praeposterus* (bildl., was in verkehrter Ordnung, auf verkehrte Art, zur Unzeit gesagt ob. gethan wird; und v. Personen, die so handeln). - *pravus* (bildl., vom Rechten unregelmäßig abweichend, fehlerhaft in seiner Richtung, seinem Zweck u. seiner Bestimmung zumider, *zB. Sinn, mens: Meinung, opinio*). - v. Benehmen, Wesen, *perveritas*: aus v. Gewohnheit, propter depravationem *consuetudinis*: verkehrte Begriffe von etwas haben, *prava sentire de alqa re*. - *Ado. perverso* (nicht recht, wie es sein soll, unrecht). - *praepostero* (in verkehrter Ordnung, auf verkehrte Art, zur Unzeit, *Org.*

ordine, tempore). - perperam (nicht recht, daher nicht dem Grunde der Sache gemäß, Ggf. recte). - den curulischen Stuhl v. stellen, sellam curulem perverse collocare: die Schuhe v. (den rechten Schuh an den linken Fuß u. umgekehrt) anziehen, calceos perperam inducere: v. urtheilen, perperam iudicare.

Verkehrtheit, perversitas (unrechte Beschaffenheit, ꝥ. hominum, morum). - pravitas (verkehrte Richtung, ꝥ. hominis, mentis, consilii). - B. der Meinungen, Ansichten, perversitas ob. corruptio opinionum: aus B. (verkehrter Gewohnheit), propter depravationem consuetudinis.

Verkleben, cuneare (Sen. ep. 118 extr.). - pracludere (vorn verschließen). - unten v., subcuneare (Vitr. 4, 8, 2).

Verklebung, cuneorum conclusio.

Verkennen, parum intelligere (üb. zu wenig verstehen, kennen, auch eine Person ihrem Charakter nach). - ignorare (nicht recht kennen, ꝥ. seine Kräfte, vires: Jmb. seinem Charakter nach, alqm). - Sokrates wurde von seinen Zeitgenossen verkannt, Socrates aetas sua parum intellexit; Socrates ab hominibus sui temporis parum intelligebatur: du verkennt mich, ignoras me: die Wahrheit wird allzu oft verkannt, aber niemals ganz unterdrückt, veritas laborat nimis saepe, exstinguitur numquam.

Verkenntnis, ignorantia; inscitia.

Verketten, bibl.,nectere ob. connectere inter se, ꝥ. alle Tugenden sind eng verketten, omnes virtutes inter se nexae sunt: Regionen, Provinzen, Flotten, alle sind eng verketten, legiones, provinciae, classes, omnia inter se sunt connexa. - mühsam verketete Schlüsse, *argumenta operose in catenas ligata.

Verkettung, bibl., der Erzählung, narrationis alte repetita series. - die B. der Ursachen, colligatio causarum omnium: eine B. von Umständen, etwa causae aliae ex aliis aptae: eine B. von Unglücksfällen, concursus calamitatum.

Verkegern, Jmb., *in haereticos ob. in numero haereticorum referre alqm. - eine Sache, *rem ut impiam damnare.

Verketten etc., f. Ketten etc.

Verklagen, Jmb. gerichtl., alqm ad iudicem ob. in iudicium vocare. - Einen bei Jmbm. v., querelam de alcjs injuriis deferre ad alqm. queri cum alqo de alcjs injuriis (üb. über Jmbd. Unbildenbeschwerde führen bei Jmbm.). - lege agere cum alqo, wegen etwas, alcjs rei ob. de alqa re. iudicio experiri cum alqo, wegen etwas, de alqa re (eine Klage vor Gericht anstellen gegen Jmb. wegen etwas üb., f. „Klage anstellen“ unter „Klage no. II, 2“ die übrigen Ausdrücke für „verklagen“ mit dem dort gegebenen genauen Unterschied derselben). - bei Jmbm. (als Richter) verklagt sein, causam dicere apud alqm.

Verklagen, das, f. Klage.

Verklager, reus (im Allg.). - is, unde petitur (in Civilsachen). - is, qui accusatur (der Angeklagte in Criminalsachen).

Verklammern, revincire.

Verklären, illustrare. - sein Gesicht verklärte sich bei diesen Worten, quibus dictis ejus facies senior facta est. - verklärt, mortuus (verstorben); divus (vergöttert); in caelum receptus (in den Himmel aufgenommen).

Verkleben, mit etwas, oblinere alqä re. - mit Sehm, mit Pech v., f. verkleben, verpichen.

Verkleben, delutare; luto oblinere.

Verkleiden, Jmb., alci alium vestitum dare (nach Nep. Dat. 9, 8). - sich verkleiden, mutare vestem

(Cic. Planc. 98. Vell. 2, 41, 2); habitum suum permutare (Justin. 2, 7, 19, wo es vom Sobrus heißt: permutato regis habitu . . . castra hostium ingreditur) sich als Mannsperjon v., pro femina puerum simulare. sexum mentiri (Justin. 1, 2, 2 u. 4 von der Semiramis): sich als Hirten v., pastorem cultum induere (Vell. 1, 2, 2, wo es vom Sobrus heißt: deposita veste regia pastorem cultum induit: verkleidet, veste mutata; permutato habitu; occulto habitu (in verbergender Tracht, in Verhüllung): als Soldat verkleidet, ornatu militari: als Gallier verkleidet, Gallico habitu: als Frauenzimmer verkleidet, muliebri veste tectus: als Priester der Isis verkleidet, Isiaci celatus habitu.

Verkleidung, mutatio vestitus ob. vestis (Anderung der Kleidung). - vestis mutata (geänderte Kleidung). - permutatus habitus (veränderte Tracht). - occultus habitus (verbergende Tracht). - in der B. eines Soldaten etc., f. „verkleidet als Soldat etc.“ unter „verkleiden“. - in B., veste mutata; permutato habitu; occulto habitu.

Verkleinern, I) eig.: *ad minorem modum redigere (auf ein kleineres Maß zurückführen, verjüngen). - contrahere (ins Kurze ziehen, verkürzen). - der verkleinerte (verjüngte) Maßstab, f. verjüngte no. II. - II) uneig.: minuere, imminuere (ꝥ. Jmbd. Ruhm = Jmb., min. alcjs gloriam, imm. alcjs laudem [bei Tac. ann. 2, 84 u. 14, 57 auch imm. alqm]. - detrahere de alqo ob. de alqa re (dem Werth einer Person ob. Sache etwas benehmen, ꝥ. Jmbd. Ehren, de alcjs rebus gestis: Jmbd. Ruhm, Auf, de alcjs gloria, fama). - (verbis) elevare alqm ob. alqd (den moralischen Werth von etwas geringermachen, etw. mit Worten herabsetzen, ꝥ. Jmbd. Taten, alcjs facta ob. res gestas: Jmbd. Ansehen, alcjs auctoritatem). - detractare alqd (etwas heruntersetzen, in Schatten stellen, ꝥ. Jmbd. Vorzüge, alcjs virtutes: Jmbd. Lob, alcjs laudes). - obtractare alci ob. alci rei (Jmbm. aus Reich ob. Eifersucht wegen seiner Vorzüge entgegen sein u. die Wirkungen desselben aufzuhalten suchen, ꝥ. Jmbd. Ruhm = Jmb., gloria ob. laudibus alcjs). - premere, deprimere alqm (im Werthe herabdrücken, Ggf. extollere, ꝥ. prem. alium: u. depr. alqm nimium).

Verkleinerung, obtractatio (ꝥ. fremden Ruhms, alienae gloriae). - durch B. Jmbd. sich erheben, premendo alium se extollere.

Verkleinerungsform, f. Deminutivum.

Verkleinerungssucht, obtractatio.

Verkleinerungswort, f. Deminutivum.

Verklungen, dissolvi (von der Harmonie, f. Cic. Tusc. 1, 24). Vgl. „verhallen“.

Verknittern; ꝥ. das Kleid ist verknittert, vestem ruga consumpsit.

Verknittern, sich, *in os (ob. in ossa) transire. - verknittert, durus (bibl.).

Verknüpfen, f. verbinden.

Verknüpfung, conjunctio. copulatio (Verbindung). - concursus (das Zusammenkommen mehrerer Dinge, ꝥ. eine B. von Unglücksfällen, conc. calamitatum). - nodus (Knoten, bibl.). - die B. aller Ursachen, colligatio causarum omnium.

Verkohlen lassen, decoquere.

Verkohlen, I) v. tr. Holz, de lignis carbones coquere. - II) v. intr. ob. refl. carbonem facere per se. - verkohlt, vehementiā vaporis adustus; ganz ad cinerem ambustus.

Verkommen, obsolescere, durch etw., alqä re (nach u. nach vergehen, v. Sehl., f. Cic. Sen. 60'. - consenescere, durch etw., alqä re, bei ob. in etw., in alqä re (v. Perf. = alt u. schwach werden; äbr.

an polit. Geltung verlieren; von den Kräften des Körpers u. Geistes, alt u. stumpf werden). - contabescere. extabescere (dahinschwinden, von Verf. u. Zehl.). - exarescere (gleichf. eintrocknen, versiegen, v. Zehl.). - marcescere (verwelken, v. Pflanzen; übr., erschaffen). - intermori (allmählich absterben, von Pflanzen; übr. von e. Staate zc.). - gänzlich v., perire (zB. vor Liebe, amore): der Mensch verfällt nicht auf einmal, sondern verkommt allmählich, aetas non subito frangitur, sed diurnitate exstinguitur. - verkommen (Partic.), perditus (zB. homo: u. adulescens perd. ac dissolutus: u. domus [Hauswesen]: am Studiertisch v., umbraticus: gänzlich v., ad extremum perditus (zB. homo) - **Verkommenheit**, zB. des Hauswesens, domus perdita.

verköppeln, copulare.

verkörpern, concorporare. - sich v., corporari; concorporari.

verküpfen, zmb. f. verpflegen.

verkleiden, sich, f. verbergen (sich).

verkrüppeln, mancum ac debilem ob. claudum ac debilem fieri. - verkrüppelt, membris debilis; corpore detorto: ganz verkrüppelt, membris omnibus captus ac debilis: ganz verkrüppelt sein, ganz verkrüppelte Glieder haben, omnes partes corporis imminutas et detortas habere.

Verkrüppelung, des Körpers, pravitas imminutioque corporis (fehlerhafte Bildung u. Verkrüppeltheit des Körpers, Cic. de fin. 5, 47).

verkrümmern, I) v. tr. imminuere alqd (etwas verringern). - imminuere aliquid de alqa re (einen Theil von etw. verringern od. wegnehmen). - nicht v., nihil imminuere de alqa re. - das Bergnügen v., imminuere voluptatem ob. aliquid de voluptate: das B. wird verkrümmert, imminuitur aliquid de voluptate: das Ansehen (eines Gebäudes) nicht v., de aspectu nihil imminuitur: das Leben des Sextius Roscius verkrümmert mir den Rest dieses Geldes, ei pecuniae vita Sex. Roscii obstat atque officit: diese Freude wäre betnahe durch eine große Niederlage verkrümmert worden, hoc gaudium magnā prope clade foedatum est. - zmb. das Leben v., alci vitam molestam reddere. - II) v. intr. f. verkommen. - eine Pflanze verkrümmert, planta marcescit ob. intermoritur.

verkündigen, nuntiare (als eine Neuheit melden). - denuntiare (zmb. ankündigen, daß er eine Beschwerde zu übernehmen, oder drohen, daß er ein Uebel zu erwarten habe). - pronuntiare (öffentlich bekannt machen mit deutlicher u. vernehmlicher Stimme, zB. vom Herold). - praenuntiare alqd. alqis rei esse praenuntium (der Botschafter, Vorherverkündiger einer Sache sein, im voraus verkündigen, zB. großes Unglück, magnarum calamitatum, v. einem Kometen zc.). - praedicere. canere (im voraus sagen, prophezeien, daß etwas in der Zukunft geschehen werde, can., wenn die Prophezeiung in Versen abgefaßt ist). - portendere (als bevorstehend anzeigen, von Vorbedeutungen). - nuncupare (öffentlich hernennen, abkündigen, zB. vota: u. vor Zeugen ernennen, zB. alqm herodem). - praedicare (laut bekannt machen, predigen, zB. euangelium, Eccl.). - recitare (vorlesen, verlesen). - laut v., clamare (auch v. Zehl., zB. clamat veritas).

Verkündiger, nuntius. - praenuntius (Vorherverkündiger). - praeco (Prediger, zB. majestatis divinae, poenitentiae, Eccl.). - praedicator (der Bekanntmacher mit lauter Stimme, der Preiser = Prediger, zB. euangelii, Eccl.). - B. der Befehle, interpret. - **Verkündigerin**, nuntia. - praenuntia (Vorherverkündigerin). - B. der Befehle, interpret.

Verkündigung, nuntiatio. - nuncupatio (öffentliche Hernennung, zB. votorum: u. Ernennung vor Zeugen, zB. heredis). - praeconium. praedication (das Predigen, zB. euangelii, Eccl.).

verkuppeln, perducere (zuführen). - vendere, an zmb. alci (für Geld gleichf. verkaufen, f. Mart. 9, 80, 10).

verkürzen, praecidere (vorn abschneiden). - amputare (rings das Ueberflüssige von etwas wegnehmen und so kürzer machen, zB. narrationem). - circumcidere (ein Ganzes rings beschneiden; auch bildl., zB. impensam funeris). - curtare. decurtare (zu kurz, zu klein abschneiden, verschneiden, verstümmeln). - contrahere (zusammenziehen, verkleinern, zB. vela [die Segel]: u. orationem; u. Passiv contrahi = sich verkürzen, zB. umbrae contrahuntur). - in angustum cogere (ins Enge ziehen, zB. commentarios). - corripere (kurz aussprechen, zB. eine Silbe, Grammatik). - detrahere de alqa re (einen Abzug machen von etwas, zB. de militum cibariis). - injuriā detrahere aliquid de alqa re (unrechtes Weis von etwas einen Abzug machen, zB. von zmb. Lohn, de alqis mercede, f. Cic. Verr. 3, 182: si potest ista pecunia sine aratorum injuria detrahi, ohne die Ackerleute zu verkürzen). - fraudare ob. defraudare alqm alqā re (zmb. um etwas betrügen, bevorzueilen). - (sich) die Zeit womit v., tempus ob. horas fallere alqā re (zB. mit Gesprächen, Erzählen, sermonibus, narrando, f. Ov. met. 3, 652; trist. 3, 2, 12); otium inter se terere alqā re (die freie Zeit mit etw. hinbringen, v. Mehreren, zB. mit Gastgeboten u. nächtlichen Gelagen, convivii commissationibusque, wie Liv. 1, 57, 5). - den Weg v., iter facere brevius; praecidere iter (ein Stück des Wegs abschneiden): den Weg durch Gespräche v., viam levare sermonibus: ein verkürzter Weg, via compendiaris. - zmb. die Rechnung v., decessionem facere de summa: zmb. das Leben v., maturare alci mortem (von einer Sache): sich das Leben v., mortem sibi consciscere: dies verkürzt das Leben nicht, haec res vitae spatio nihil demit.

Verkürzen, das, -ung, die, I) als Handlung, durch Umschr. mit den Verben unter „verkürzen“. - B. der Silben in der Aussprache, corruptio (Ugft. productio). - II) meton., zB. B. des Wegs, compendium viae; via compendiaris. - Verkürzungen in Gemälden, catagrapha (κατάγραφα); rein lat. obliquae imagines (Plin. 35, 56).

verlachen, irriderere. - deridere (auslachen, lächerlich machen).

verladen, Waaren, merces plastro ob. (aufs Schiff) navi imponere.

Verlag, I) die Verlegung eines Buches: *redemptio libri. - ein Buch in B. nehmen, f. I. verlegen no. IV. - II) die Kosten zum Druck eines Buches: *impensae libri; *sumptus libri edendi.

Verlagsbuchhändler, redemptor librorum. **Verlagsbuchhandlung**, *taberna libraria, quae libros redimit.

verlangen, I) v. intr. nach etwas verlangen: appetere, expetere alqd (nach etwas langen, greifen, nach etwas trachten und sich Mühe geben, es zu erlangen). - concupiscere alqd (Begierde nach etwas haben). - desiderare alqd. desiderio alqis rei teneri (sich nach etwas sehnen, nach etwas verlangen, wozu man keine od. wenig Hoffnung hat und was man doch ungern vermisst). - averti mit folg. Infinit. (wünschen, wollen, was Interesse erregt hat, gern mögen; bef. von Hör- u. Wissbegierde). - mich verlangt nach etwas, alqd concupisco ob. desidero: mich verlangt sehnlich zu zc., cupio et opto, cupio

optoque, ut etc.: flagrantissime ob. totā cogitatione cupio, ut etc.: mich verlangt, mich verlangt sehr, zu wissen, zu hören etc.: cupio ob. aveo ob. valde aveo scire, audire etc.: um so mehr verlangt mich zu hören etc., multo magis aveo audire etc.: heftig nach etwas v., alqd ardentem cupere; alqis rei desiderio flagrare ob. aestuare ob. ex cruciari. — II) v. tr. haben wollen, f. fordern, zumuthen. — bringen v., contendere alqd ob. ut, ne etc., von Jmbm., ab alqo; verb. ab alqo petere et summe contendere. — Jmb. zum Feldherrn für diesen Krieg bringend v., alqm imperatorem ad id bellum deposcere atque ex petere.

Verlangen, das, I) innerer Trieb, Neigung: appetitio (der Act des Verlangens). — appetitus (das Verlangen als Zustand, das Gefühl des Bedürfnisses). — appetentia (die Begierde selbst, die etwas zu erlangen sucht). — cupiditas (Begierde als Eigenschaft). — desiderium (das sehnliche Verlangen, die Sehnsucht nach etwas, was man ungern vermisst), alle: nach etwas, alqis rei. — dieses (genannte) B., auch bl. hoc (s. Cic. Sen. 79). — ein B. nach etwas bekommen, alqis rei desiderio incendi: B. nach etwas haben, tragen, alqd appetere ob. concupiscere ob. desiderare: alqis rei desiderio teneri (s. „verlangen“ den Unterf. dieser BB.): ein eifriges, heftiges, heißes, brennendes B. nach etwas oder Jmbm. haben, tragen, ardentem cupere alqd; alqis rei ob. alqis desiderio flagrare; alqis rei desiderio aestuare ob. ex cruciari; summā alqis rei cupiditate affectum esse: ein großes B. nach Jmbm. tragen, magno alqis desiderio teneri: mehr B. nach etw. haben, tragen, plus desiderare alqd: ich trage B., großes B., zu wissen, zu hören etc., cupio ob. aveo ob. valde aveo scire, audire etc.: mit B., cupido. — II) Wille, Forderung: voluntas. — was ist dein B.? quid vis? quid fieri jubes?

Verlangenswert, desiderabilis.

Verlängern, I) länger machen der Ausdehnung nach: longiorem facere. — producere (etwas in die Länge ziehen, dehnen, mit dem Hammer etc.; daher lang aussprechen, zB. eine Silbe, Gramm.). — der Schatten (des Menschen etc.) verlängert sich, longius cadit umbra. — II) länger machen der Dauer, der Zeit nach: prorogare (eig. Jmbm. auf gefundene Anfrage die Dauer eines Amtes, eines Zahlungstermins u. dgl. gestatten; übh. aus Gefälligkeit Jmbm. die Dauer von etwas verlängern, zB. den Zahlungstermin, diem ad solvendum: Jmbm. den Oberbefehl auf ein Jahr, alci imperium in annum). — propagare (gleichf. die Grenzen einer Zeit fortziehen, etwas länger fortbauern lassen, zB. den Oberbefehl auf ein Jahr, imperium in annum; dah. fortsetzen, zB. den Krieg, bellum). — producere (vornwärts in die Länge ziehen, verlängern im Sinne des Verzugs, zB. ein Gastmahl durch Unterhaltung bis in die späte Nacht, convivium vario sermone ad multam noctem). — extendere (ausdehnen, länger dauern lassen, zB. etwas bis zur Nacht, bis um Mitternacht, alqd ad noctem, ad mediam noctem). — continuare (ununterbrochen fortbauern lassen, noch ferner bestehen lassen, zB. den Kriegsdienst, militiam: Jmbm. das Consulat, ein Amt, alci consulatum, magistratum). — trahere. extrahere (etw. hinziehen, länger dauern lassen, als man könnte und sollte, aus Mangel an kräftigen Maßregeln u. Anstrengung, zB. den Krieg, bellum; verschoben von ducere bellum, d. i. den Krieg abzüglich in die Länge ziehen, um den Gegner zu ermüden, indem man es zu keinem bedeutenden Schlag kommen läßt). — proferre (weiter hinausziehen, verlängern, eines Hindernisses wegen ver-

schieben, einen Termin, diem). — prolatare (weiter hinausziehen, verzögern, den Termin zu etwas, zB. zu den Comitien, comitia). — Jmbm. das Leben v., alci vitam producere (Jmbm. das Leben hinhalten, zB. einem Bettler durch milde Gaben, der außerdem verhungern müßte, nach Plaut. trin. 840); alci vi-tae spatium prorogare (Jmbm., der eig. sterben sollte, noch Zeit geben zu leben, zB. einem Verurtheilten, Tac. ann. 8, 51 extr.); alci spiritum prorogare (Jmbm., der sterben will, das Leben durch Mittel zu fristen, zB. einem Kranken, v. Arzt, Plin. ep. 2, 20, 7); vitam alqis longius producere (Jmbm. Lebenszeit weiter hinausziehen, zB. die des Schriftstellers, d. i. annehmen, daß Jmb. noch später, als man gewöhnlich glaubt, gelebt habe, Cic. Brut. 60): sich das Leben durch etwas v., vitam prorogare alq. re.

Verlängerung, productio (Dehnung durch die Aussprache, zB. eines Wortes, verbi, Geßt correptio; dann Verlängerung eines Zeitpunkts). — prorogatio (Verlängerung in der Zeit, s. „verlängern“ zu pror.). — propagatio (Erweiterung der zeitlichen Grenzen einer Sache, zB. vitae). — B. eines Termins, prolatio diel.

verlarven, sich, capiti personam adicere (eine Maske anthun, von Menschen). — formam capere (sich verpuppen, von Insecten). — **verlarvt**, personatus.

1. **verlassen**, I) v. tr. linquere (lassen, verlassen, nicht mehr an einem Orte oder bei etwas bleiben; von Cicero nur da, wo seine Rede einen poetischen Schwung nimmt, wie in den Reden, gebraucht: relinquere (übh. zurück, hinter sich lassen, sowohl einen Ort als eine Person; daher auch = deserere, wie Nep. Dat. 6, 8). — derelinquere (Jmb. ob. etwas verlassen, ohne sich weiter darum zu kümmern). — defugere (sich durch die Flucht entziehen, fliehend verlassen, zB. patriam). — cedere alqo loco ob. ex alqo loco (aus einem Orte weichen, sich von einem Orte trennen, indem uns irgend eine Ursache dazu nöthigt). — decedere alqo loco, de ob. ex alqo loco (abgehen von einem Ort, insofern man dafelbst Geschäfte gehabt hat und sich so von seinen gewöhnlichen Functionen trennt). — discedere ab alqo ob. alqo loco, ab ob. ex alqo loco (weggehen, insofern man sich von einer Person ob. einem Orte trennt). — excedere alqo loco ob. ex alqo loco (herausgehen aus einem Ort, insofern man aus seiner Umgebung sich entfernt). — cedere ob. excedere sinibus alqis rei (aus den Grenzen von etw. herausgehen, zB. das Reich, regni). — digredi ab alqo ob. de alqo re (von Jmbm. ob. einer Person wegschreiten, indem man sich von ihr trennt). — egredi alqo loco ob. ab ob. ex alqo loco, seltener alqm locum (aus einem Ort her-austreten, seinen Bezirk verlassen). — exire alqo loco ob. ex alqo loco (aus e. Orte herausgehen, auch v. Zehl., zB. plastrum ex oppido exit). — divertere ab alqo (von Jmbm. abgehen, indem man einer nach einer andern Richtung führenden Weg einschlägt). — deserere (die Verbindung mit Jmbm. ob. etwas zerreißen, aus Pflichtvergessenheit oder andern nicht löblichen Gründen); verb. relinquere et deserere: deserere et relinquere. — destituere (bloßstellen, an Etiche lassen, da, wo Jmb. gerade unsere Hilfe erwartet); verb. destituere et relinquere). — alci des-esse (da, wo Jmb. uns braucht, nicht da sein, ihm unsere Dienste entziehen). — prodere (Jmb. der Gefahr preisgeben, verrathen). — deficere ab alqo (von Jmbm. abfallen = abtrünnig werden aus Mangel an Inconsequenz). — desciscere ab alqo (von Jmbm. sich lossagen = abtrünnig werden aus Treulosigkeit). — deficere alqm (eig. von Jmbm. sich weg machen; daher

anfangen Jndm. zu fehlen, nicht mehr zureichen, von Dingen, hier bes. v. Eigenschaften, die Jndm. zu mangeln anfangen) - die Provinz v. e provincia discedere (sich aus der Provinz entfernen, sie auf gewisse Zeit verlassen, sodas man früher oder später einmal dahin zurückkehrt); decedere provincia ob. de provincia (von einer Provinz abgehen, um sich anderswohin zu begeben, sie auf immer verlassen; daher der eig. Ausdr. von römischen Statthaltern, wenn sie ihren Nachfolgern Platz machen); decedere ex provincia (dem vorigen gleichbedeutend, nur mit Rücksicht auf das unmittelbare Herausgehen aus dem Land) - das Leben v. vitam relinquere (zurück, hinter sich lassen, Verg. ge. 3, 547; vgl. Ter. adelph. 498: *animum relinquam potius, quam illas deseram*, d. i. will lieber das Leben verlassen, als jene pflichtvergessen verlassen; Nep. Eum. 4, 2: *non prius distracti sunt, quam alterum anima reliquerit*, d. i. die Seele verlassen habe); ex vita discedere (insofern der Sterbende sich von den Lebenden trennt); decedere de vita. auch hl. decedere (insofern der Sterbende von seinen bisherigen Functionen abtritt); excedere vitā ob. e vita (insofern der Sterbende aus seinem bisherigen Wirkungskreis heraustritt); vitam deserere (das Leben pflichtvergessen aufgeben, indem man dessen überdrüssig ist) - die Schule v. scholam egressi (aus der Schule heraustrreten); divertere a schola et magistris (von der Schule u. den Lehrern weggehen, indem man eine andere Laufbahn einschlägt) - Haus und Hof v. de bonis suis decedere: die Seele verläßt nach dem Tode den Körper, *animus post mortem corpore ob. e corpore excedit* - den Schauplatz des Kriegs (den Kriegsschauplatz) v. a bello discedere - die Hoffnung verläßt Jnd., *desistitur alqs a spe*: mein Kopf verläßt mich, a mente deseror: die Kräfte verlassen mich, *vires me deficiunt*; a viribus deficior: das Gedächtnis verläßt mich, *memoria deficit ob. labat*; memoria labor: die Besonnenheit verläßt nie einen guten Redner, *prudentia nunquam deficit bonum oratorem*: die Festigkeit verläßt ihn bis an das Ende seiner Tage nicht, *constantia eum ad ultimum comitata est diem* - von Gott verlassen sein (d. i. Gott nicht zum Gönner zc. haben), *deo ob. bei den Alten diis carere* (Ggft. deum ob. deos tenere, f. Ruhnken Ov. her. 21, 289).

II) v. r. sich verlassen auf zc.: *fidere ob. confidere alci ob. alci rei ob. alquā re* (auf Jnd. oder etwas vertrauen, mit Zuversicht bauen) - *niti alqā re* (sich auf etwas stützen) - damit sie nicht nachlässiger sind, wenn sie sich aufeinander verlassen, *ne mutua inter se fiducia negligentiores sint*: du kannst dich darauf verlassen, *ne dubita! factum puta!*: verlaß dich auf mich! *me vide!* - sich verlassend auf etwas, *fretus alqā re*; *nixus alqā re* (gestützt auf etwas); *ferox alquā re* (übermützig auf etwas, auf etwas pochend, zB. auf diesen Theil seiner Streitkräfte, *ea parte virium*).

2. verlassen, *relictus* (hinterlassen) - *desertus*. *desertus* (im Etliche gelassen) - *inops*. *nudus* (hülfslos) - *solus* (allein) - *verlassene Lage*, *solitudo*.

Verlassenschaft, f. Hinterlassenschaft.

Verlästern, Jnd., *alci maledicere* (Jndm. bösen Rumor machen) - *alci conviciari* (Jnd. schimpfen).

Verlauf, I) als Act, zB. der rasche B., *velocitas* (f. Sen. de prov. 1, 2): nach B. eines Jahres, *anno circumacto ob. transacto ob. exacto*; *anno interjecto*; auch *anno post ob. post annum* (ein Jahr nachher, nach einem Jahre): nach B. einiger Tage, *interjectis aliquot diebus*: nach B. weniger Tage,

paucis diebus interpositis ob. intermissis ob. interjectis: nach B. von zehn Tagen, *praeteritis decem diebus*; *post decem dies* - im B. des Jahres, *anno vertente*: im B. jenes Jahres, *illo anno*: im B. der Zeit, *procedente tempore* - im B. der Rede, *oratione procedente ob. progrediente*: im B. des Werks, *procedente libro* - II) als Zustand, f. *Sergang*.

Verlaufen, sich verlaufen, I) weglaufen, a) v. Wasser: *defluere* (verfließen, abfließen, Hor. sat. 1, 2, 42) - sich in einen Sumpf v. (von einem Fluß oder dessen Mündung), *palude hauriri* (f. Tac. Germ. 1) - b) von einer Menschenmenge: *digredi* (auseinandergehen, sich trennen) - *dilabi* (sich unvermerkt trennen, auch m. Ang. wohin? f. Tac. hostes *dilabebantur in oppida sua*: u. nocte in sua quomque dilabi tecta) - *diffugere* (rasch auseinanderfliehen, auseinanderstieben) - c) v. der Zeit, f. *verfließen no. II* - II) vom geraden Wege abgehen: *deerrare itinere* - *viā decipi* (durch den Weg irre geleitet werden) - sich von Jndm. v., *aberrare ob. deerrare ab alqo*: verlaufe dich nicht zu weit (von hier), *ne quo hinc longius abeas*.

Verlaufener, ein, *fugitivus*.

Verläugnen zc., f. *verleugnen* zc.

Verlautbaren, I) v. *intr.* f. *verlauten*, *auskommen no. I, c.* - II) v. *tr.* *proferre in medium*; vgl. „austragen“ no. I, B, „ausplappern“.

Verlauten, es verlaudet, *dicitur* (man sagt) ob. *fertur* (man bietet im Runde umher, es geht das Gerüde) mit folg. *Nominat. u. Infinit.* - *fama est*. *rumor est* (es geht die Sage, das Gerücht), mit folg. *Acc. u. Infinit.* - von etwas v. lassen, *alqd proferre in medium* (vgl. „austragen no. I, B“) - sich verlauten lassen, *das zc., dicere* (sagen): sich von etwas v. lassen, *mentionem facere alqis rei* (einer Sache Erwähnung thun); *alqd proferre* (etwas bekannt werden lassen, aussagen): sich nichts v. lassen, *tacere*: laß dir davon (als einem Geheimniß) nichts v., *haec tibi soli dicta pnta*; *haec tu tecum habeto*; *hoc tibi in aurem dixerim*; *arcano tibi ego hoc dixi*; *hoc lapidi dixerim*.

Verleben, *agere* (hinbringen) - *degere* (zubringen, vom Anfang bis zum Ende hinbringen) - *transigere* (abthun, überhinbringen, mit dem Abgg. des unthätigen Lebens) - *exigere* (hinausführen, bis ans Ende zubringen) - *transmittere* (vorübergehen lassen) - einen frohen Tag oder einen Tag froh (fröhlich) v., *diem laetum agere*; *degere diem in laetitia*: eine sehr traurige Nacht mit etwas v., *tristissimam noctem exigere alqā re*: seine Tage (sein Leben) auf dem Lande v., *vitam degere ruri*: seine Tage unter den wilden Thieren v., *degere aetatem inter feras*: seine übrigen Tage mit Jndm. v., *reliquam vitam exigere cum alqo*: einen ganzen Tag mit Jndm. v., *totam diem ponere cum alqo*: seinen Geburtstag in der Stille v., *diem natalem silentio transigere*: diese ganze Zeit in der angenehmsten Ruhe verlebt haben, *omne hoc tempus jucundissimā quiete transmisisse*: seine ganze Kindheit zu Arpinum verlebt haben, *omnem pueritiam Arpini altum esse*.

Verlebt, I) zugebracht: *actus* - *transactus* (überhingebracht) - II) = abgelebt, abgemergelt (unter „abmergeln“), w. f.

Verlecken, *abligurrire*.

Verlecken, das, *abligurratio* (Spät.).

1. **verlegen**, I) seinen bisherigen Standort zc. weg an einen andern Ort bringen: *transfere ob. traicere alqo* - *transducere alqo* (anderswohin führen, lebende Wesen) - *distribuere in mit Acc.* *dispertire per m. Acc.* (vertheilen an mehrere Orte).

- collocare in alio loco (wo placieren, unterbringen). - die Thür v., permutare Januam: den Wohnsitz v., domicilium in alium locum transferre; sedem mutare: die Fabriken nach Rom v., officinas traicere Romam: das Lager (an einem andern Ort) v., castra in alium locum transferre: das Lager rückwärts v., castra referre: das Lager weiter v., castra castris convertere (Caes. b. c. 1, 81, 8): das Lager über einen Fluß hinüber, über einen Ort hinaus v., castra transferre trans flumen, ultra alqm locum: die Soldaten (in andere Dörfer) v., milites in alia loca transducere: die Soldaten in die Winterquartiere v., milites in hibernis collocare (in den W. einquartieren): exercitum in hiberna dimittere (in die W. entlassen): die Legionen in mehrere Staaten v., legiones in plures civitates distribuire: die Comitien in die Curie v., comitia ad patres transferre: ein Fest (auf einen andern Tag) v., *diem festum in alium diem transferre: das Pflanzfest der Feigen vom Frühling auf den Sommer v., insationes ficulnas ex verno tempore in aestivum conferre: der Kriesschauplatz wird verlegt, belli sedes mutatur. — II) an einen unrechten Ort legen: *in alieno loco ponere. - ich habe den Schlüssel, ein Buch verlegt, *nescio, ubi clavem reliquerim, ubi librum deposuerim. — III) versperrern: intercludere. - intersaepire (durch einen Berghau; beide 3B. den Weg, iter). - den Feinden den Weg v., hostium itineri officere. — IV) mit etwas versehen, versehen, 3B. eine Stadt mit Waaren, merces importare in urbem. - ein Buch v., *operis edendi sumptus facere (die Kosten für Druck ic. tragen); *librum redimere (die Besorgung des Drucks u. der Herausgabe vom Verfasser übernehmen).

2. **Verlegen**, das, -ung, die, translatio (Verfegung an einen andern Ort, 3B. domicilii).

3. **Verlegen**, I) veraltet: obsoletus. - v. Waare, tabes mercis. — II) mit Unruhe besorgt: incertus. dubius (ungewis, zweifelhaft). - anxius (ängstlich). - sollicitus (in unruhiger Besorgnis befindlich). - commotus, confusus, perturbatus, wegen ob. über etw., alq̄ re (betroffen, bestürzt). - ich bin deshalb v., incertus ob. dubius sum, quid faciam; quid agam nescio: wegen Jmbs. ob. etwas v. sein, de algo ob. alqa re incertus sum, quid sim facturus (ich bin ungewiß, was ich thun soll); commotus ob. perturbatus sum de alqa re (ich bin wegen etw. betroffen ob. bestürzt); laboro de algo ob. alqa re (ich bin wegen Jmbs. ob. etwas in Unruhe); laboro ab alqa re (ich leide an etwas Mangel): nicht wenig v. sein, non mediocriter laborare. - wegen ob. über etw. v. werden, commoveri ob. perturbari alq̄ re. - Jmb. v. machen, alqm differre (Jmb. verbüßten, so daß er nicht weiß, was er sagen soll); alqm commovere, perturbare (Jmb. betroffen, bestürzt machen, von einer Sache, gew. im Passiv, 3B. dieses Verfahrens machte den Prätor v., hoc facto praetor commotus est). - v. aussehen, ore esse confuso: sehr v. aussehen, ore confuso magnae perturbationis notas prae se ferre.

Verlegenheit, dubitatio (der Zweifel, die Ungewißheit, was man thun soll). - perturbatio (Bestürzung). - os confusum (bestürztes Gesicht, Aussehen). - angustiae. difficultas. inopia (bedrängte Lage). - molestia (gebrückte Lage). - in B. kommen, gerathen, in angustum venire (in eine bedrängte Lage); commoveri (in Unruhe). - keine häusliche B., domestica tua difficultas: ich bin in B., incertus ob. dubius sum, quid faciam. nescio quid agam (ich bin ungewiß, weiß nicht, was ich thun soll); nescio quid agam, quo me vertam (ich weiß nicht, was

ich thun, wohin ich mich wenden soll); commotus ob. perturbatus sum (ich bin betroffen ob. bestürzt); in angustis sum. laboro (ich bin in bedrängter Lage): ich bin in noch größerer B., angustus me habeo: wir dürfen nicht in B. sein, non debemus solliciti esse: wegen etwas in B. sein, s. „verlegen sein wegen etwas“ unter „B. verlegen no. II“: Caesar war in großer B., wie er zur Armeegefangen sollte, Caesar magnā difficultate afficiebatur, quā ratione ad exercitum perveniret. - Jmb. in B. setzen, alqm differre (Jmb. verbüßten, so daß er nicht weiß, was er sagen soll); alqm sollicitum habere (Jmb. in unruhige Besorgnis versetzen, von e. Umstand, 3B. civitatem [v. der caritas annonae]); alqm ob. alcjs animum commovere ob. conturbare ob. perturbare (Jmb. bestürzt, verwirrt machen, von e. Umstand): alqm in angustias adducere (Jmb. in eine bedrängte Lage bringen, von e. Umstand): Jmb. in große B. setzen, magnam alcj difficultatem ad consilium capiendum afferre (von einem Umstand): Jmb. in die äußerste B. setzen, alqm ad incitas redigere: Jmbm. eine B. bereiten, alcj negotium exhibere ob. facescere: es wird mir bedeutend mehr B. bereitet oder zugezogen, mihi amplius negotii contrahitur: ich aus einer B. nicht zu helfen wissen, nescio quomodo me expediam ex re: Jmbm. aus einer großen B. helfen, reißen, alqm magnā molestiā liberare; aus aller B., alqm omni molestiā liberare: hilf mir aus meiner B., explica aestum meum.

Verleger, eines Buches, *redemptor libri.

Verleiden, Jmbm. etwas, alcj alqd invisum facere. alcjs animum ab alqa re avertere ob. alienare (Jmbm. Abneigung gegen eine Sache beibringen). - alqm a studio alcjs rei abducere (Jmb. von der Beschäftigung mit etwas abziehen, von einem Umstand). - alqm deterrere, ne faciat alqd (Jmb. von etwas abschrecken).

Verleihen, I) eig., s. borgen no. II, ausleihen. — II) uneig.: dare. tribuere (geben, zutheilen). - deferre alqd alcj ob. ad alqm (an Jmb. bringen, Jmbm. ertheilen). - conferre alcj alqd (Jmbm. etw. zuwenden). - donare alcj alqd ob. alqm alq̄ re (schenken, beschenken). - decernere alcj alqd (durch Beschluß verleihen; alle von Perf.). - afferre (verschaffen, von Dingen, wie Cic. de nat. deor. 2, 151: quadrupedum celeritas et vis nobis ipsis avertit celeritatem et vim, d. i. verleih uns selbst Schnelligkeit u. Kraft). - Jmbm. die Krone v., deferre alcj regnum oder regnum ac diadema: Jmbm. den Abel v., s. abeln: Jmbm. eine Provinz v., decernere alcj provinciam: Jmbm. das Commando in einem Kriege v., decernere alcj bellum. - verleih zu ic. ob. daß ich, da mihi mit folg. Infin.; fac, ut etc.

Verleihen, das, -ung, die, I) eig., s. Ausleihen, das. — II) uneig.: donatio (Schenkung). - Uebriq. durch Umschr. mit den Verbis unter „verleihen no. II“, 3B. die durch den Senat erfolgte B. der Provinzen, provinciae per senatum decretae.

Verleihen, I) eig. = Ausleihen, w. s. — II) uneig. = Geber: auctor. - auch umschr., qui dedit, tribuit, detulit, contulit (s. „verleihen“ über die Verba). - der B. u. der Empfänger, dans et accipiens; tribuens accipiensque.

Verleihung, s. Verleihen (das).

Verleiten, Jmb. zu etwas, alqm in ob. ad alqd inducere (Jmb. in etwas hinein ob. zu etwas bringen, 3B. zu einem Irrthum, in errorem: zu einem Kriege, ad bellum). - alqm compellere ad alqd alqm impellere ad ob. in alqd (Jmb. zu etwas antreiben, 3B. alqm comp. ob. imp. ad defectionem, ad bellum: u. imp. in voces [zu Reußerungen]: u. imp. ad res

injustas (zu Ungerechtigkeiten). - alqm illicere ob. pellicere in ob. ad alqd (Jmb. zu etwas verlocken, zB. zum Betrug, in fraudem: zur Unzucht, in stuprum: zum Krieg, ad bellum: zur Verrätherei, ad proditionem). - Jmb. zur Lieberlichkeit v., alqm ad nequitiam adducere: diese Hoffnung verleitete sie zum Dieb herabzueilen, haec spes eos provexit, ut ad pecora decurrerent. - sich v. lassen zu etwas, induci ob. impelli in ob. ad alqd: sich zu Schimpfreden v. lassen, in maledicta provehi. - sich v. lassen zu ic., animo ob. in animo inducere (sich in die Gedanken kommen lassen) m. folg. Infin. ob. mit folg. ut u. Conj. - Jmb. zu etwas zu v. suchen, alqm sollicitare ad alqd faciendum ob. mit folg. ut etc.

verlernen, dediscere. - oblivisci alqd ob. alcjs rei (vergessen). - dediscere et oblivisci (verlernen u. vergessen = ganz verlernen). - desueseri ab alqre (einer Sache entwöhnt werden). - Jmb. etwas verlernen machen, dedocere alqm alqd: das Gehen verlernt haben, usum pedum amissio.

verlesen, legere (herlesen). - recitare (mit genauer Wiederholung des Textes vorlesen, zB. litteras in senatu). - citare (unter namentl. Aufruf verlesen, um zu sehen, ob der Verlesene da ist, oder damit er vortrete). - pronuntiare (laut verkündigen ob. verkündigen lassen, zB. der Consul ließ durch den Herold den Senatsbeschluß v., consul per praeconem pronuntiauit senatus consultum). - die Soldaten v., milites nominatim citare: die Skaven v., servos per nomina citare; nomina servorum citare; servos nominatim citare. - den Senat, die Senatoren v., senatum legere ob. recitare: er ist als der erste im Senate verlesen worden, princeps in senatu lectus est. - **Verlesen**, das, recitatio. - das v. des Senats, der Senatoren, lectio senatus, senatorum.

verlehen, laedere (verlehen üb., auch bibl., zB. Jmb. Ruf, alcjs famam). - sauciare (blutig verlehen). - vulnerare (verwunden, auch übtr., zB. navem: u. alqm verbis); verb. laedere et vulnerare. - lacerare (zerreißen, zersehen, auch bibl., zB. Jmb. Ruf, alcjs famam: Jmb. durch Schmähreden, alqm verborum contumelias). - violare (gewaltthätig behandeln, gewaltsamer Weise mißhandeln, zB. Jmb. thätlich, mit Worten, alqm manu, verbis; bibl., Jmb. guten Namen, Ehre, alcjs famam: ein Bündniß, foedus: das Recht, jus). - rumpere (bibl., brechen, zB. den Waffenstillstand, indutias: ein Bündniß, foedus: das Völkerrecht, jus gentium). - abire ab alqre re (von etw. abgehen, zB. a jure). - der Sturm verlegt die Schiffe, tempestas afflicta navis ob. lacerat navigia: es verlegt etw. das Ohr Jmb., alqd aures alcjs perstringit (zB. eine Ausrufung).

Verleher, violator. ruptor (s. „verlehen“ die BB.).

verlehtlich, violabilis.

Verletzung, laesio. laceratio. violatio (Beschädigung, s. „verlehen“ die BB.). - vulneratio. sauciatio (Verwundung). - vulnus (Wunde). - v. der Religion, s. Religionsverletzung: v. des guten Namens, vulneratio famae: ohne v. der Pflicht, salvo officio: die v. des Gelübdes der Keuschheit (als Vergehen), incestus; probrum: über v. der Treue Klagen, queri de fide.

verleugnen, I) sagen, daß etwas nicht sei: infitari (zB. die Wahrheit, verum). - sein Alter v., multum de annis aetatis mentiri: das Christenthum v., se Christianum esse negare: den Menschen, seine Menschheit nicht v., non infitari se hominem esse: laßt ihn doch den Menschen nicht verleugnen, permittite illi, ut homo sit. - Jmb. v., b. i. a) sagen,

daß Jmb. nicht zu Hause sei, negare alqm domi esse. - sich v. lassen, negari (Mart. 2, 5, 5). - β) sagen, daß man Jmb. nicht kenne, negare se alqm novisse ob. se alqm umquam vidisse (Jmb. desavouieren). - γ) erklären, daß man Jmb. nicht anerkenne; zB. seinen Sohn v., alqm filium suum esse negare; alqm filium non agnoscere (nicht als Sohn anerkennen): seinen Vater v., abdicare patrem. - II) förmlich u. feierlich entsagen: ejurare (zB. patriam, Tac. hist. 4, 28: patriae nomen, Justin. 12, 4, 1). - seine Religion, den Glauben der Väter v., patria sacra deserere. - sich selbst v. (im christlichen Sinne), *haud ullum sui respectum habere; *abstrahere se respectu rerum suarum; res humanas contemnere ac despiciere: das menschliche Gefühl v., communem naturae sensum repudiare: es ist schwer, seine politische Meinung (seine politischen Grundzüge) zu verleugnen, zumal wenn sie eine richtige u. wohlbegründete ist, difficile est sensum in re publica praesertim rectum ac confirmatum deponere. - **Verleugnung**, seiner selbst, s. Selbstverleugnung.

verleumbden, calumniari (fälschlich, trügerisch anklagen). - criminari (anschwärzen, durch Beschuldigungen verdächtigen), Jmb. bei Einem, alqm apud alqm. - de fama ob. existimatione alcjs detrahere (Jmb. guten Namen herabsetzen, verleumbden, Jmb. verkleinern). - maledicere alci (Jmbm. bösen Leumund machen, schlecht auf Jmb. reden). - hinter dem Rücken v., de alqo absente detrahendi causā maledice contumelioseque dicere; alci absentimale loqui: ich werde verleumbdet, detrahitur de mea fama.

Verleumbder, auctor criminis falsi (Urheber der falschen Beschuldigung). - calumniator (der trügerische Ankläger).

Verleumbderin, calumniatrix (Jct.).

verleumbderisch, calumniosus (der Andere verleumbdet, Spdt.). - falsas criminationes continens (eine Verleumdung enthaltend). - malignus (mißgünstig, aus Mißgunst verleumbden, zB. an v. Gesprächen sein Vergnügen finden, malignis sermonibus ali). - auch durch den Genit. criminantium, zB. verl. Nachrichten, criminantium nuntii.

Verleumdung, crimen falsum (falsche Beschuldigung). - calumnia (fälschliche Anklage). - criminatio falsa, im Jßg. auch bl. criminatio (Anschwärzung). - criminantes (concr. = die Verleumbder, zB. criminantium nuntii).

verlieben, sich, amore capi (von Liebe ergriffen werden). - amare (lieben, Liebchaften haben). - sich in Jmb. v., alqm amare coepisse (anfingen Jmb. zu lieben); alcjs amore capi ob. incendi (von Liebe zu Jmbm. ergriffen werden ob. entbrennen): wirklich sich in Jmb. v., alqm vere amare coepisse: sich heftig in Jmb. v., amore alcjs ardere coepisse: sich sterblich in Jmb. v., alqm perditē amare coepisse. - sich in Jmb. verliebt haben, s. verliebt (sein in Jmb.). - **Verlieben**, zum, amabilis.

verliebt, amans. amore captus ob. incensus (im guten Sinne und in einem einzelnen Fall, v. Personen). - venerens. libidinosus (im üblen Sinne, wollüstig, auch von Dingen). - amatorius (sinnliche Liebe verrathend, v. Dingen). - rasend verliebt, perditē amans: in sich selbst verliebt, se ipse amans. - verliebten Inhalts, amatorius (zB. Anacreontis tota poësis amatorica est). - verliebte Augen, oculi limi et veneri; oculi amorem prodentes ob. fatentes: ein v. Gespräch, sermo amatorius: verliebte Sündel, amores; res amatoriae: verliebte Sündel haben, amori operam dare. - verliebt sein, amore captum esse (im guten Sinne und in einem einzelnen Fall); in venerem effusum esse. veneri ob. re-

bus veneris deditum esse (im schlimmen Sinne u. als Eigenschaft, der Wollust ergeben sein): sterblich, rasend v. sein, perdit amare: in Jmb. v. sein, alcjs amore captum ob. incensum esse; alqm amare; alqm amore amplecti; amorem erga alqm habere; alqm in amore habere: in sich selbst v. sein, se amare: heftig in Jmb. v. sein, amore alcjs ardere: rasend, sterblich in ein Mädchen v. sein, misere ob. perdit amare alqm; insanire ob. furere in alqa; mori amore alcjs; amore alcjs perire ob. deperire; auch bl. perire alqā: in etwas v. sein, amare alqd (jB. in seine eigenen Geisteswerte, sua); delectari alqā re (sich an etwas ergötzen, jB. cantibus suis). - v. schreiben, amatorie scribere: v. aussehen, *oculis ob. vultu amorem prodere ob. fateri.

Verliebtheit, amor (im guten Sinne). - amor veneris. libido. venus (im übeln Sinne, von der sinnlichen Liebe).

verlieberlich; jB. verlossen u. ganz v., vino et scortis omnibusque lustris confectus.

verlieren, amittere (eine Sache verlieren, sodaß sie nicht mehr in unserm Besitz ist, daß man sie vermisst, Ggß. retinere; insbes. eine Person durch den Tod verlieren). - perdere (eine Sache verlieren, sodaß sie gar nicht mehr vorhanden oder wenigstens nicht mehr brauchbar ist, Ggß. servare; insbes. aber = im Spiele verlieren, absolut ob. mit folg. Acc. des Verlustes, jB. viel v., multum perdere). - deperdere alqd de ob. ex etc. (von dem, was man hat, etwas verlieren, einbüßen). - alcjs rei jacturam facere (eine Sache einbüßen, verlieren, sodaß man sie zwar vermisst, aber leicht verschmerzt). - privari alqā re (eine Sache verlieren, sofern man derselben, als einer guten, beraubt wird). - orbari alqo ob. alqā re (eig. durch Jmbs. Tod zur Witwe gemacht werden, jB. Kinder, Eltern, Anverwandte; dann einer Sache, auf welcher unser Heil beruht, beraubt werden). - capi alqā re (an einem Theil des Körpers, an einem Sinn geschwächt werden, jB. das eine Auge, oculo altero: das Gehör, auribus; den Verstand, mente). - ich verliere etwas ganz, alqd abit a me (jB. wenn ich mein ganzes Vermögen verlieren sollte, si res a nobis abisset). - es verliert etw. (prägn. = es verliert etw. an Amuth), alqd perdit gratiam (jB. sehr viele Stellen verlieren, wenn sie gezwungen überseht werden, perdunt gratiam pleraque, si quasi invita et recusantia violentius transferantur). - sein Vermögen verloren haben, patrimonii naufragum esse. - das Pferd (in der Schlacht) unterm Leibe v., equum acie sub feminibus amittere: die Blätter v. (von Büumen), folia deperdere; foliis nudari: einige Bäume verlieren die Blätter nicht, quibusdam arboribus aeterna sunt folia: wenig, viele Leute (Soldaten) v., paucos, permultos milites amittere; paucos, multos ex suis deperdere: Niemand, keinen Mann (in der Schlacht) verloren haben, desiderare neminem (Niemand vermissen): den Kopf v., vitā privari (eig., des Lebens beraubt werden); a mente deseri (bildl., von der Bestimmung verlassen werden): das Leben v., vitam ober animam amittere (im Allg., des Lebens verlustig gehen); cadere (fallen im Kampfe, in der Schlacht, daher auch mit dem Zus. proelio, acie, bello); occidere (fallen, im Kampfe, jB. in bello); interfici. necari (ibß. getödtet werden): durch Richterspruch, capitis damnari. - die Schlacht, das Treffen v., inferiorem esse (unterliegen); pro victo abire (als Besiegter abziehen); pugnā ob. proelio vinci (im Kampf besiegt werden): die so gut als verlorene Schlacht, pugna profligata. - die Hoffnung v., spem perdere; spe orbari; spe excidere; spe deici: die Geduld v., patientiam rumpere ob. ab-

rumpere (s. Suet. Tib. 26. Tac. ann. 12, 50): denn Ruth v., s. Ruth: die Mühe v., operam perdere: die Zeit v., temporis jacturam facere (die Zeit ohne Erfolg mit etwas hindringen); tempus perdere (die Zeit unnütz verschwenden, wie ein Rüsiggängert hat): Zeit u. Mühe v., operam et oleum perdere: Zeit u. Mühe ist verloren, opera et oleum perit: keine Zeit (keinen Augenblick) zu verlieren haben, morandi tempus non habere: ohne Zeit zu v., sine mora (ohne Verzug); continuo (sofort, sogleich): es ist kein Augenblick zu verlieren, res non habet moram: wie wäre es also möglich, zuwarten und einen Augenblick zu verlieren? quae est igitur expectatio aut quae vel minimi dilatio temporis?: die Zeit mit ob. bei etw. v., tempus terere alqā re ob. in alqa re (jB. segnū obsidione: u. in urbe oppugnanda): kein Wort v., tacere: kein Wort u. keine Mühe weiter v., nullum ultra verbum aut operam insumere inanem (Hor. art. poet. 443): über welchen ich kein Wort verloren habe, de quo verbum feci numquam: den Weg v., deerrare itinere (vom Wege abirren); viā decipi (des Wegs verfehlen): die Richtung v. (auf der See), cursum non tenere: das Land aus dem Gesichte (aus den Augen) v., e conspectu terrae auferri: Jmb. aus den Augen v., alqm e conspectu amittere. alqs ex oculis meis abit ob. e conspectu meo abcessit (eig.): etwas nicht aus den Augen v., alqd numquam dimittere (bildl., etwas nie aufgeben, jB. die Bearbeitung des Xenophon, Xenophontem): in Jmbs. Augen (Meinung) v., apud alqm de existimatione sua deperdere. - viel an Jmbs. v., multum in alqo amittere; magnam in alqo jacturam facere: viel bei etwas v., magnum detrimentum ex alqa re capere: nichts bei etwas v., nihil detrimenti ex alqa re facere ob. capere: ich verliere nichts dabei, nihil mihi abest: daran verlierst du nichts, daß du zc., damni nihil facis, quod etc. (jB. quod declamationibus nostris cares): an seiner frühern Heiligkeit nichts verloren haben, pristinam religionem conservare (jB. von e. Götterbilde): wer etwas zu verlieren hatte (jeber Wohlhabenbe), qui modo aliquam jacturam facere poterat: Bettelarmuth hat nichts zu verlieren, egestas facile habetur sine damno (Sall. Cat. 37, 2): ich bin verloren! occidi! perii! (Römil.): ich bin rettungslos (unrettbar) verloren! occidi atque interii (Römil.). - es ist Alles verloren! perditae sunt res! ob. actum est!: der Staat ist hoffnungslos verloren, desperata complorataque res est publica: es ist nichts verloren, omnia in integro sunt; omnia integra sunt; bene habet: es ist für beide noch nichts verloren, sunt omnia utriusque integra: in der Sache ist für uns noch nichts verloren, causa ea nobis adhuc integra est. - verloren gehen, amitti. perdi (verloren werden, s. oben die B.). perire (unkommen, zu Grunde gehen, v. Pers. u. v. Lebl., jB. von Geld, welches verschwendet wird zc.); absumi (weggenommen werden, vergeudet werden, unnütz verloren gehen, von Zeitabschnitten, jB. v. Tagen); intercidere (wegfallen, wegtommen, jB. v. Thorsthüsel, von Briefen, von Worten im Text zc.); effluere (entschwinden, jB. seinem Geiste hat nichts, was ihm einmal mitgetheilt war, verloren gehen können, nihil ex illius animo, quod semel erat infusum, umquam effluere potuit): es ist mir etwas verloren gegangen, alqd a me abit: ein Wort ist verloren gegangen, verbi usus amissus est: eine Kunst ist verloren gegangen, ars exolevit: willst du deine Erbschaft durch Usucapion eines Andern verloren gehen lassen? hereditatem usu amittes? - etwas verloren geben, für verloren halten, desperare de alqa re: sich unrettbar (rettungslos) verloren geben, spem salutis

proicere: einen Kranken (unrettbar) verloren geben, für verloren halten, aegrum deponere; aegroti salutem desperare: alle Ärzte geben ihn verloren, halten ihn für verloren, omnes medici diffidunt: alle Ärzte haben ihn verloren gegeben, a medicis relictus ob. desertus est.

sich verlieren, amitti (verloren werden). - abire. decedere (weggehen, zB. von Krankheiten, vom Fieber zc.). - se subducere (unvermerkt sich entziehen). - evanescere (verschwinden, von Farben, von Tönen, von e. Geruch zc.). - desinere audiri (aufhören gehört zu werden, v. Tönen zc.). - dilabi (gleichf. zerfallen, zB. omnis invidia prolatandis consultatibus dilapsa foret, f. Sall. Jug. 27, 2). - perire (verloren gehen, v. Pers.). - die Stimme verliert sich, ehe sie zu der Höhe gelangt, vox praescriptur antequam ad eam altitudinem perveniat: das Geschwäg der Leute verliert sich, levissimus sermo hominum refrigeratur (erfaltet): die siebente Mündung der Donau verliert sich in Sümpfen, septimum Danuvii ob paludibus hauritur: ein Berg verliert sich in die Ebene, mons in planitiem se subducit ob. in planitiem paulatim redit: die Berge verlieren sich in die Wolken, abeunt montes in nebula: sich in Gedanken v., cogitatione defixum esse.

Verlies, "carcer subterraneus.

verloben, Jndm. Eine, Jnd. mit Einer, spondere ob. despondere alci alqam. - destinare alci alqam (Jndm. bestimmen, wie Plin. ep. 5, 16, 6: jam destinata erat egregio juveni; vgl. Hor. sat. 2, 3, 216). - sich v., sponsalia facere: sich mit Jndm. v., despondere sibi alqam (v. Manne); alci despondere (v. Frauenzimmer): verlobt sein, sponsam habere (v. Manne); sponsam habere (vom Frauenzimmer): mit Jndm. verlobt sein, alqam sponsam habere (mit Einer, vom Manne); alqam sponsam habere. alci desponsam ob. destinata ob. pactam esse (mit Einem, v. Frauenzimmer). - **verlobt, sponsus:** mit Jndm. verlobt (Jnds. Verlobte), sponsa ob. desponsa ob. destinata alci (v. Frauenzimmer). - der Verlobte, sponsus: die Verlobte, pacta; sponsa: die Verlobten, sponsus et sponsa.

Verlobnisch, f. Verlobung.

Verlobte, Verlobter, f. verloben.

Verlobung, Verlobungsfest, sponsalia, ium, n. - v. halten, feiern, sponsalia facere, rite facere: mit Jndm., f. „sich verloben mit zc.“ unter „verloben“: die v. ist vor sich gegangen, facta sunt sponsalia. - **Verlobungsring, anulus pronubus** (Tert. apol. 6). - die Frauen tragen nur den v., feminae non utuntur anulis nisi quos virgini sponsus miserat (Isid. 19, 32, 4). - **Verlobungsschmaus, cena sponsalium.** - Jndm. den v. geben, alci sponsalia praebere (Cic. ad Qu. fr. 2, 6, 1).

Verlobungstag, dies sponsalis. - dies sponsaliorum. - **Verlobungszeit, tempus sponsam habendi** (des Mannes). - tempus sponsum habendi (des Frauenzimmers).

verlocken, zu etwas, alqm illicere ob. pellicere in ob. ad alqd. - alqm dolo producere in alqd. (Jndm. hinterlistig herverlocken, zB. zu einem Treffen, in proelium).

verlockern, effundere, profundere (verschwenben). - conficere, consumere (durchbringen). - dissipare, lacerare (verpflittern). - abligurrire (verlockern, durch die Gurgel jagen).

verlockern, das, effusio (Verschwendung). - abligurritio (das Verlockern, Spät.).

verlobern, I) aufhören zu lobern: exstingui (eig. u. bildl.). - II) durch lobende Flamme verzehrt werden: deflagrare. - **verlobnen, f. lohnen.**

verlöschten, f. auslöschten (tr. u. intr.), erlöschten. **Verlöschten, das, f. Auslöschten** (das).

verlösen, etwas, de alqa re sortiri; alqd sorti committere ob. permittere; alqd ad sortem revocare.

Verlösen, das, -ung, die, sortitio; sortitus. [re. **verlöthen, ferruminare; conferruminare.** - mit Blei v., plumbo vincire.

Verlöthen, das, ferruminatio (Jct.).

Verlust, I) das Verlieren: amissio (das Verlorengehen, auch durch den Tod, zB. tanti viri: u. das Verlorengehenlassen, zB. alci amissionem classis obicere). - amissus (das Verlorengehen, Nep. Alc. 6, 2). - orbitas alcis (das Verwaistsein durch den Verlust Jnds., zB. der v. der Republik an solchen Männern, orbitas rei publicae talium virorum). - spoliatio (das Verraubtwerden, zB. consulatus). - der v. des Vermögens, jactura rei familiaris: der v. einer Hand, jactura manus: ohne v. einer Sache, salvā ob. integrā alqā re. - Häufig ist es auch durch Umschr. mit den Verbis unter „verlieren“ zu geben, zB. der v. des Aders, ager amissus ob. ademptus: der v. der Ernte, messis amissa: der v. der Gattin, uxor amissa: es kam die Nachricht von dem v. der beiden consularischen Heere, duo consulares exercitus amissi nuntiabantur: wir werden den v. so vieler Tage für die Ausführung unseres Unternehmens zu beklagen haben, nos amissos tot dies rei gerendae queremur: mich rührt der Verlust eines solchen Freundes, moveor tali amico orbatus: er empfindet daher den v. desselben desto empfindlicher, hinc magis exacerbatur quod amisit (Plin. ep. 8, 5, 2). - II) Schäden: id quod amittitur ob. amissum est. ea quae amittuntur ob. amissa sunt (das, was verloren wird ob. verloren worden ist).

- numerus amissorum (die Zahl der [im Treffen] Verlorenen; zB. den v. im vorigen Treffen ersehen, numerus amissorum proximā pugnā explore). - damnum (der Verlust, den man an etwas erleidet, die Einbuße, bes. durch Verschuldung, auch der Spielverlust, Ggff. lacrum). - detrimentum (der Abbruch, der Verlust, der durch den Gebrauch veranlaßt wird, auch der Spielverlust, Ggff. emolumentum); verb. damnus et detrimentum. - intertrimentum (Abbruch, Verlust auf beiden Seiten). - dispendium (der umsonst gemachte Aufwand, verlorene Kosten). - jactura (die Einbuße, die man um eines größern Gewinns willen erleidet, Aufopferung); verb. jactura atque damnus; jactura et detrimentum. - calamitas (ein mit großem Schaden u. Verlust verbundenes Unglück). - clades (die Niederlage, sofern der Betheiligte dadurch beträchtlich einbüßt). - Jndm. v. bringen, verursachen, zufügen, damnus alci inferre ob. contrahere. detrimentum alci afferre ob. inferre ob. importare (im Allg.); alci calamitatem inferre (ein mit großem Verluste verbundenes Unglück, zB. im Krieg); alci cladem afferre ob. inferre (Jndm. eine Niederlage im Kriege herbringen): v. haben, leiden, erleiden, damnus ob. detrimentum ob. jacturam facere; in damnus incurrere; detrimentum capere ob. accipere; calamitatem accipere (auch im Kriege): etnen schweren (bedeutenden) v. haben, erleiden, magnum (maximum) damnus facere; damno maximo affici (betroffen, heimgesucht werden); detrimentum magnum facere ob. accipere; jacturam gravissimam facere; magnam cladem accipere: keinen v. erleiden (im Kampfe), nullam cladem accipere; neminem desiderare (keinen Mann vermiffen): bei etwas einen v. haben, erleiden, in v. kommen, damnus ob. jacturam facere in alqa re: sich einen v. zuziehen (im Kriege), cladem contrahere: den v. (wieder) gut machen, er-

sehen, s. ersehen: sich von seinen großen Verlusten (zB. im Spiele) wider Verhoffen allmählich erholen, ex magnis detrimentis praeter spem paulatim retrahi: mit B., cum damno; cum detrimento: mit vielem B. (an Soldaten), multis amissis: mit B. etwas thun, alqd incommodo suo facere: mit vielem B. verbunden sein, damnosum, detrimentosum esse: ohne B., sine damno; sine fraude: ohne bedeutenden B. (im Kampfe), nullā magnopere clade acceptā: ohne einigen, ohne allen B. (im Kampfe), sine aliquo vulnere; sine ullo vulnere: soweit es ohne B. für mich geschehen kann, quod sine fraude mea fiat: sich ohne B. von da zurückziehen, se incolumem inde recipere (v. Soldaten). - der B. der Feinde auf der Flucht war größer als in der Schlacht, plus hostium fuga quam proelium absumpsit.

verlufftig, carens alqā re (einer Sache verlufftig geworden). - Zmb. einer Sache v. machen, alqm alqā re privare: sich einer Sache v. machen, amittere alqd: einer Sache v. gehen od. werden, alqd amittere (etwas verlieren); jacturam alqis rei facere (etwas einbüßen); carere alqā re (eine Sache entbehren müssen). - des Rechtes von etwas, zB. die toga zu tragen, v. gehen, jus togae amittere; jure togae carere. - Zmb. einer Sache v. erklären (als Strafe), alqm multare alqā re (zB. der Priesterstelle, sacerdotio): Zmb. des Vaterlandes v. erklären, alqm exsulem esse jubere.

vermachen, I) zumachen, verwahren: saepire. ob-saepire (mit einer Umzäunung, Lehmmauer zc. umgeben). - obstruere (verbauen, verammen zc., um den Eingang zu hindern). - II) Zmbm. etwas im Testamente bestimmen: legare alci alqd. - Zmbm. ein Legat v., s. Legat: Zmbm. den größten Theil seines Vermögens v., alqm heredem ex asse instituere: Zmbm. sein ganzes Vermögen v., alqm heredem omnibus bonis instituere: Zmbm. die Hälfte, den dritten Theil seines Vermögens v., alqm heredem ex dimidia parte, ex tertia parte od. ex teruncio instituere: Zmbm. nichts v., alqm hereditate excludere: dem Aebutius vermacht er eine Kleinigkeit, Aebutio sextulam aspergit (Cic. Caecin. 17).

vermächtniß, I) Testament: testamentum. - II) das vermachte Gut, s. Legat.

vermächtnißinhaber, s. inherens, legata-rius, legataria (Jct.).

Vermachung, s. Mauer, Zaun, Schranken.

vermahlen, s. verheirathen.

Vermählung, s. Verheirathung, Hochzeit.

vermahnen zc., s. ermahnen zc.

vermauern, I) mit einer Mauer versehen zc.: muro saepire od. cingere (mit einer Mauer umgeben). - saxis saepire (mit Steinen umgeben). - saxis effarcire (mit Steinen ausfüllen). - saxis concludere (mit Steinen verschließen, zumauern). - mit Quadersteinen v. od. v. lassen, saxo quadrato saepire. - II) mauern v. verbrauchen; zB. Ziegel v., lateres struere: Ziegel bei Wänden v., lateribus uti in parietum structuris.

vermehrten, augere; adaugere (s. „vergrößern“ die Synon.) - eine Sache mit etwas v., augere od. adaugere alqd alqā re; addere alqd alci rei od. ad alqd (etwas zu etwas hinzuthun, hinzufügen). - sich vermehren, augeri (v. Pers. u. Dingen); crescere (wachsen, v. Dingen).

Vermehrung, durch Umschr. mit augere. - die quantitative B., crescendi accessio, auch bl. accessio (zB. keiner quant. B. fähig sein, crescendi accessionem nullam habere).

vermeiden, vitare; devitare; evitare. Vgl. „meiden“.

Vermeiden, das, -ung, die, devitatio; evitatio. **vermeidlich**, evitabilis. - ob. umfchr. qui, quae, quod evitari potest.

vermeinen, arbitrari. credere. opinari (s. „glauben“ den Unterschr.).

vermeint, vermeintlich, qui, quae, quod creditur od. videtur. - dubius, incertus (zweifelhaft, ungewiß). - der vermeintliche Erbe, *qui heres futurus creditur: auf keine seiner v. Tugenden that sich Tiberius mehr so gute als auf die Verstellung, nullam aequae Tiberius, ut rebatur, ex virtutibus suis quam dissimulationem diligebat (Tac. ann. 4, 71).

vermelden, s. melden. - mit Ehren zu v., s. Ehre: Zmbm. einen Gruß v., v. lassen, s. grüßen, grüßen lassen.

vermengen, s. vermischen.

vermenslichen, Zmb., Zmbd. Lebensweise, alqm a fera agrestique vita ad humanum cultum civilemque deducere. - vermenschlicht werden, ex agresti immanique vita excoli ad humanitatem et mitigari.

vermerken, sentire. - intelligere (einsehen). - suspicari (vermuthen, argwöhnen). - etw. übel v., s. „übel nehmen“ unter „übel“.

1. **vermessen**, I) v. tr. metiri. commetiri (im Allg.). - dimetiri (nach allen Dimensionen hin ausmessen). - mensuram alqis rei inire (die Messung von etwas vornehmen). - admetiri (ausmessen u. weggeben, zumessen). - ein Stück Land v., agrum metiri. - II) v. r. sich vermessen, d. i. a) falsch messen: *in metiendo errare. - b) beiheuern: asseverare (im Ernste behaupten). - affirmare (durch Worte versichern, bekräftigen). - jactare (prahlerisch versichern, zB. ihr vermaßt euch Rom zu erobern, Romanam vos expugnataros jactabatis). - sich höchlichst v., firmissime asseverare; omni asseveratione affirmare: sich bei den Göttern v., deos testari od. contestari od. obtestari (die Götter zu Zeugen anrufen): sich bei Göttern und Menschen v., deum hominumque fidem obtestari. - c) sich erkühnen: audere.

2. **vermessen**, praesidens (sich zu viel vertrauend). - confidens (breit, verwegen). - audax (kühn). - ferrox (unbändigen Muthes, frech). - temerarius (unbesonnen). - superbus (hochmüthig im Betragen gegen Andere).

Vermessenheit, audacia (Kühnheit). - ferocia (unbändiger Muth, Frechheit). - temeritas (Unbesonnenheit). - superbia (Hochmuth).

Vermesser, mensor. - Ist es = Feldmesser, s. d.

Vermessung, mensura. - die B. von etwas vornehmen, mensionem alqis rei inire: die B. eines Acker's besorgen, mensuram agri agere.

vermietthen, locare; elocare. - sein Haus auf den übrigen Theil des Jahres v., domum ablocare in reliquam partem anni (Suet. Vit. 7). - sich v., se od. operam suam locare, an od. bei Zmbm., alci.

Vermietthen, das, -ung, die, locatio.

Vermietther, locator (im Allg.). - cenacularius (der Zimmer miethet, um sie wieder zu vermietthen, Kaijsl.).

vermindern, minuere (geringer, unbedeutender machen, sowohl der Zahl u. Größe als der Bedeutsamkeit nach, Ggsk. augere, zB. die öffentlichen Ausgaben, vectigalia: Zmbd. Ruhm, alqis gloriam: die Beschwerden, molestias: die Macht u. den Einfluß des Senats, potentiam et auctoritatem senatus). - imminuere (verringern und dadurch in seinem Innern schwächen, Ggsk. augere; zB. die Zahl der Senatoren, numerum patrum: die Truppen, copias: Zmbd. Ruhm, alqis laudem). - deminuere alqd od.

aliquid de alga re (durch Wegnehmen geringer machen, *zB.* die Abgaben, vectigalia: die Kräfte, vires: die Gewalt, aliquid de potestate). – detrahere de alga re u. detrahere aliquid de alga re (von etw. abziehen, etw. verkürzen, *zB.* detr. de possessione [Gg]. acquirere ad fidem]: u. detr. de militum ci-bariis: u. detr. aliquid de alcjs mercede). – extenuare (einer Sache von ihrem Umfang, von ihrer Größe u. Stärke etwas benehmen, *zB.* die Stärke der Säulen, crassitudinem columnarum: die Kosten, sumptus: die Beschwerden, molestias: die Hoffnung, spes). – levare. sublevare (den Druck einer Sache erleichtern, das Lastige einer Sache vermindern, *zB.* den Preis, den Getreibepreis, pretium, annonam lev.: den Mangel, die Gefahren, inopiam, pericula subl.). – elevare (verringern, verkleinern, herabsetzen, sowohl im guten als im üblen Sinne, *zB.* den Rumor, aegritudinem, sollicitudinem: das Ansehen, auctoritatem: den Glauben an etwas, fidem alcjs rei). – remittere alqd ob. de alga re (in etwas nachlassen, *zB.* seine Thätigkeit, industriam: die Schnelligkeit, de celeritate). – lenire (lindern, die heftige Empfindung des Unangenehmen bei etwas vermindern, *zB.* die Schmerzen, dolores: das Fieber durch Ruhe, febrem quiete: die Krankheit durch Mäßigung, morbum temperantiä). – etwas um etwas v., deminuerere alqd de alga re (durch Wegnehmen, *zB.* eine Mine um 5 Drachmen, de mina una quinque nummos); detrahere alqd de alga re (durch Abzug, *zB.* das ganze Geld um den fünfzigsten Theil, de tota pecunia quinquagesimam partem).

sich vermindern, minui. se minuere. auch bl. minuere (vermindert werden, abnehmen übh.). – imminui (in seinem Innern geschwächt werden). – remitti. se remittere, auch bl. remittere (nachlassen, *zB.* vom Regen, v. der Kälte, vom Fieber ic.). – levare. sublevare (erleichtert werden). – leniri. mitigari (gelindert, gemildert werden, f. oben die Verba activa). – der Zorn, die Leidenschaftlichkeit vermindert sich, ira defervescit: das Gerübe der Menschen vermindert sich, sermo hominum refrigeratur.

Verminderung, deminutio. imminutio. – extenuatio (Verringerung des Umfangs, der intensiven Größe u. Stärke einer Sache). – levatio (Erleichterung). – remissio (Erlassung, Nachlassung). – mitigatio (Milderung; vgl. die Verba unter „vermindern“ u. deren Beispiele).

Verminderungswort, f. Deminutivum.

vermischen, miscere (mischen), permiscere (durch-einander mischen), mit etwas, alqd cum alga re, alqd alqä re ob. alqd alci rei. – commiscere (zusammenmischen), mit etwas, alqd cum alga re ob. alqd alci rei. – admiscere alci rei (beimischen; gem. im Passiv, admisceri alqä re, mit etwas vermischet werden). – confundere, mit etwas, cum alga re (eig. zusammenschütten; daher bibl., vermengen, *zB.* fas nefasque: u. jura gentium: u. vera cum falsis). – Alles miteinander v. (vermengen), omnia miscere; omnia miscere et turbare. – **sich vermischen**, misceri; commisceri; permisceri: sich fleischlich v., corpora miscere ob. commiscere; complexu venereo jungi: mit Jmbm., concumbere ob. concubare cum etc. (im Allg.); comprimere alqam (mit einem Frauenzimmer, vom Manne): sich noch mit keinem Frauenzimmer fleischlich vermischet haben, feminae notitiam non habere.

vermischet, mixtus. permixtus (gemischt). – promiscuus (aus verschiednenartigen, aber zu Einem Ganzen verbundenen Theilen bestehend). – vermischte Schriften, *opera varii et diversi generis; ob. *varia et diversa genera operum: eine v. (gemischte)

Georges, dtsh.-lat. Handb. Aufl. VII. Bd. II.

Gesellschaft, v. (gemischte) Ehe, f. „gemischt“ unter „mischen“ a. G.

Vermischung, mixtio; mixtura. – fleischliche B., concubitus; coitus; veneris usus. – das Volk von aller B. mit Ausländern rein erhalten, sincerum atque ab omni colluvione peregrini sanguinis incorruptum servare populum.

vermissen, desiderare (etwas, was man gehabt hat, ungerne nicht mehr haben; auch = im Kampfe verloren haben, *zB.* quarta legio neminem [keinen Mann] desideravit). – quaerere. requirere (nach etwas, was man gehabt hat, suchen, obwohl vergebens). – etwas schmerzlich v., desiderio alcjs rei angere; magna molestia desiderare alqd.

vermissen, das, mag, die, desiderium alcjs rei. **vermitteln**, conciliare (durch seine Bemühung zuzuführen, *zB.* eine Heirat, nuptias: den Frieden unter den Bürgern, pacem inter cives). – componere (zusammenstellen, stiften, *zB.* den Frieden, pacem: ein Bündniß, foedus: einen Bund mit Jmbm., societatem cum alqo). – dirimere (schlichten, *zB.* einen Streit, controversiam, litem). – minuire (vermindern, machen, daß etwas nach u. nach aufhört, *zB.* einen Streit, controversiam). – deprecari (durch Fürbitte abzuwenden suchen). – intercedere, ut etc. (als Mittelsperson dazwischentreten, sich verwenden, daß etwas geschehe). – pertinere ad mit Acc. (mit etw. in Beziehung stehen, *zB.* officia justitiae, quae pertinent ad hominum caritatem, Cic. de off. 1, 155; vgl. Cic. de fin. 2, 107). – die Sache v., se interponere; intercedere. intercessionem suam interponere (sich ins Mittel schlagen). – vermittelnd, medius (*zB.* concordia pignus): eine vermittelnde Haltung, quaedam mediocritas: diese durch die Duldung vermittelte Verbindung, haec quae-sturae conjunctio.

vermittelst, f. „durch no. II u. III“.

Vermittler, interpres (*zB.* concordiae, pacis). – deprecator (Fürbitter). Vgl. „Mittelsperson, Unterhändler“.

Vermittlerin, interpres. Vgl. „Unterhändlerin“.

Vermittlung, intercessio (das Sich-ins-Mittel-Schlagen). – deprecatio (Fürbitte). – commendatio (gleichf. Empfehlung, f. Cic. de or. 2, 357: oculorum commendatione tradi animis). – durch Jmbm. B., alqo auctore: durch Jmbm. gültige B., alcjs beneficio: meine B. steht dir zu Diensten, mea intercessio parata est. – ohne B., abrupte (*zB.* cadere in narrationem).

vermodern, situ ducere (Rober annehmen). – situ corrumpi (vom Rober verborben werden). – mucorem contrahere (schimmelig, lahmig werden). – putrescere (morsch, faul werden, bef. auch von Kleidern). – v. machen, putrefacere.

vermodert, situ corruptus. – mucidus (schimmelig, lahmig). – putridus (morsch, faul).

vermögen, ex (in Folge, zufolge). – pro (in Gemäßheit, gemäß). – v. des Gesetzes, ex lege: v. des Testaments, ex testamento: v. meiner Pflicht, pro eo ac debui: v. seines Ansehens, ex ob. pro sua auctoritate; pro ea, quae est auctoritate: v. meiner Liebe zu dir, pro meo in te amore; qui meus in te amor est.

vermögen, posse (δύνασθαι, sich in der Lage befinden, zu können, auch mit folg. Infin.). – valere (die Fähigkeit haben, etwas auszurichten, im class. Latein. nie mit folg. Infin., denn Cic. Cat. 1, 15 ist die Lesart falsch). – pollere (bedeutende Macht und Gewalt haben, Andern an Mitteln u. Kräften überlegen sein, etwas ausrichten zu können, nie mit folg. Infin.); verb. posse et pollere. – viel v., multum

valere ob. pollere; multum ob. largiter posse; auctoritate florere ob. vigere. magnā auctoritate esse. magnam auctoritatem habere (großes Ansehen haben, viel gelten u. daß. auch viel vermögen): viel durch etwas v., alqā re pollere ob. praepollere (durch Reichthümer, Günst, divitiis, gratiā): viel bei Jmdm. v., multum posse apud alqm (zB. durch sein Ansehen, durch seinen Einfluß, auctoritate, gratiā): ich vermag Alles über Jmd., totus est alqs in potestate mea: er vermag mehr über dich, als es sich mit deinem gehesten Alter verträgt, plus apud te potest, quam gravitas aetatis tuae postulat: das Glück vermag viel, fortuna multum valet: was man bei Gott u. Menschen vermag, *quae a Deo gratiā, potentiā ab hominibus impetrare possis: soviel ich vermag (zu thun), quantum possum; pro viribus. - Jmd. zu etwas vermögen ob. zu vermögen suchen, movere (bewegen) ob. impellere (antreiben) alqm ad alqd (zB. zum Krieg); alqm adducere ad alqd ob. mit folg. ut etc. (zu etwas bringen ob. dazu bringen, daß er zc.); alqm pellicere ad alqd (verlocken ob. zu verlocken suchen, zB. conditionibus ad societatem armorum): er ließ sich nicht zu einem Eide vermögen, adduci non potuit, ut juraret. - es über sich vermögen zu zc., f. „es über sich gewinnen“ unter „gewinnen“ (Wd. 1. S. 1609).

Vermögen, das, I) Fähigkeit, Kraft: facultas (das Vermögen, die Kraft, etw. zu thun). - potestas (die Macht als physisches Vermögen, zu handeln). - vires (Kräfte übh.). - nach B., pro facultate; pro viribus: nach meinem B., pro meis viribus; quantum in me ob. in mea potestate situm ob. positum est; ut potui ob. ut potero: das B. haben zu etwas ob. etwas zu thun, facultatem alqd *faciendi* habere; facultate alqd *faciendi* praeditum esse; alqd facere ob. efficere posse: über das B. sein, gehen, vires excedere. - II) Besitz: facultates (das Vermögen eines Privatmanns, woburch er etwas leicht möglich machen kann, u. nur in Beziehung auf etwas möglich zu Machendes gebraucht, die Vermögensumstände übh.). - opes (die Hilfsmittel, die Mittel, um etwas auszurichten, insofern man in deren Besitz ist, Vermögenheit durch Ansehen, Macht, Gewalt, Reichthümer). - divitiae (Reichthümer). - pecunia ob. Plur. pecuniae (Besitz an Geld). - bona, orum, n. (Sach u. Gut). - res familiaris, im Plhg. auch bl. res (Privateigentum). - fortuna ob. Plur. fortunae (Glücksgüter). - patrimonium (vom Vater ererbtes Vermögen). - peculium (das Sondergut des Sohnes oder Hausflaven, f. Lat.-dtsh. Handwörterb. unter d. B.). - census (das Vermögen u. die Einkünfte eines einzelnen römischen Bürgers, insofern er sie beim Censor angeben mußte, zB. ein geringes B., census exiguus ob. tenuis: das B. eines Ritters, census equester: das B. eines Senators, census senatorius ob. senatoris: das B. eines Senators ergänzen, explere census senatoris: du hast ein B. von 100000 Sesterzen, est tibi centum millium census). - B. an beweglicher Habe, f. Mobilien, Nobiliarvermögen: gemeinschaftliches B., res communis (Jct.): vom gemeinschaftlichen B., de communi (f. Cic. Quinct. 13). - B. haben, rem ob. opes habere; bona possidere; in bonis esse; in possessione bonorum esse: viel B. haben, besitzen, magnas facultates habere; locupletemet pecuniosum esse; copius rei familiaris abundare: viel eigenes B. haben, in suis nummis multis esse (Gglt. in aere alieno esse): sein B. haben, facultatibus carere; pauperem esse: zu B. kommen, rem habere coepisse; facultates acquirere: sich B. erwerben, bona sibi parare ob. sibi colligere; divitias sibi parere;

divitiis se augere: du wirst nie zu B. kommen, namquam rem facies (Romit.): sein B. vergrößern, rem familiarem ob. facultates augere: sein B. durchbringen, bona profundere; rem familiarem dissipare; rem suam lacerare; bona abligurrire (durch Schwelgerei): das B. schlecht verwalten, rem male gerere: das eigene B. ist ausgegangen, opes familiares defecerunt: sein B. verloren haben, um sein B. gekommen sein, patrimonii naufragum esse: ich habe mein ganzes B. verloren, res a me abiit: sein B. den Gläubigern abtreten, bonis suis cedere: 1500 Misse als sein B. beim Censor angeben, mille quingentum aeri in census deferre.

Vermögensb. I) mächtig: potens; pollens. - sehr v., praepotens; praepollens. - II) = wohlhabend, reich, m. f.

Vermögensbestand, habitus pecuniarum (Stand des Vermögens). - corpus patrimonii (Vermögensmasse, Jct.).

Vermögensklasse, fortuna (f. Cic. Phil. 1, 30). - die unterste (ärmste) B. der Bürger, capite censu.

Vermögensgleichheit, einführen, pecunias aequare.

Vermögensmasse, corpus patrimonii (Jct.).

Vermögensstand, habitus pecuniarum.

Vermögenssteuer, tributum quotannis ex censu collatum. - B. zahlen, ex censu quotannis tributum conferre.

Vermögensumstände, verhältniſſe, facultates. - res familiaris (Privateigentum u. Haushalt). - fortuna ob. Plur. fortunae (Glücksstand, Glücksgüter). - schlechte B., afflicta res familiaris: nach Maßgabe der B., pro facultatibus: in guten B. sein, copius rei familiaris abundare: in schlechten B. sein, attritis esse facultatibus; in rei familiaris angustias esse; re familiari comminutum esse: in schlechte B. gerathen, in rei familiaris angustias decidere.

Vermögensverlust, res amissa. - B. erleiden, rem amittere: ich habe B. erlitten, res abiit a me.

Vermögenszerstückung, naufragium patrimonii ob. rei familiaris. - in B. versunken, patrimonii naufragus.

Vermummten, velare. - sich v., caput velare (den Kopf verhüllen); vestem mutare (eine andere Kleidung anziehen).

Vermummung, in, occulto habitu.

Vermuthen, suspicari. suspicione assequi (glauben, daß hinter dem äußern Schein einer Sache etwas nicht Wahrnehmbares verborgen sei, vermuthen, u. in Bezug auf Böses, argwöhnen, in Bezug auf Gutes, hoffen). - conicere. conjectare. conjecturā colligere (muthmaßen aus Gründen der Wahrscheinlichkeit). - opinari (meinen aus Einbildung, für wahrscheinlich halten, weil man es sich als möglich denkt, obgleich man die Möglichkeit nicht mit haltbaren Gründen erweisen kann). - man vermuthet, daß zc., suspicio est mit folg. Acc. u. Infin. - wie ich vermuthete, ut opinor; ut mea fert opinio; quantum opinione auguror; quantum ego conjecturā augurari possum; quantum ego conjecturā assequor; quantum animi mei conjecturā colligere possum: schneller, eher, als man allgemein vermuthete, omnium opinione celerior ob. (Adv.) celerius: aus etwas v., conjecturam facere ob. capere ex alqa re: man vermuthete keinen Krieg, nulla erat belli suspicio. - **Vermuthen**, das, f. Vermuthung.

Vermuthlich, opinabilis (in bloßen Vermuthungen bestehend, was mit haltbaren Gründen nicht erwiesen werden kann). - qui, quae, quod conjecturā continetur, qui, quae, quod conjecturā nititur. con-

jecturalis (was sich auf Mutmaßungen aus Gründen der Wahrscheinlichkeit stützt). — *Adv.* quantum conjectare licet; quantum opinione ob. conjecturā anguror; ut mea fert opinio. — Oft durch eine Wendung mit opinor ob. ut opinor ob. mit credo (als Parenthese) ob. mit arbitror (als Hauptverbum), s. Cic. Planc. 65: Etiam mehercule, inquit, ut opinor, ex Africa (verft. decessisti) Cic. ep. 4, 5, 3: an illius vicem, credo, doles? Cic. Caes. 12: sicuti vos meminisse arbitror (wie ihr euch vermuthlich erinnert).

Vermuthung, suspicio (die Vermuthung, daß hinter dem äußern Schein einer Sache etwas nicht deutlich Wahrnehmbares verborgen sei, daher die Vermuthung von verborgenem Bösen, der Verdacht, Argwohn). — conjectura (die Mutmaßung aus Gründen der Wahrscheinlichkeit bei Factis). — opinio (die Meinung aus Einbildung, ohne Rücksicht auf die Richtigkeit oder Unrichtigkeit der Gründe). — opinatio (das Urtheil, welches man über eine noch nicht ausgemachte, nur wahrscheinliche Meinung äußert). — expectatio (die Erwartung). — spes (die Hoffnung). — die *B.* haben, s. vermuthen: es kommt *Zmb.* auf die *B.*, daß *ic.*, venit alci in suspicionem ob. opinionem mit folg. *Acc.* u. *Inf.*: sich auf eine *B.* gründen, auf *B.* beruhen, conjecturā niti; in conjecturā positum esse; conjecturā contineri: auf einer wahrscheinlichen *B.* beruhen, conjecturā probabilem esse: bei *Zmbm.* eine *B.* erregen, in alqo suspicionem movere: nach meiner *B.*, quantum ego conjecturā augurari possum; quantum animi mei conjecturā colligere possum; quantum ego conjecturā assequor; quantum opinione auguror: wider *B.*, praeter ob. contra opinionem; praeter ob. contra expectationem; praeter ob. contraspe: wider *Alle*, wider alle *B.*, praeter ob. contra expectationem ob. opinionem ob. spem omnium: es fällt etwas wider (alle) *B.* aus, evenit alqd praeter spem; res aliter, ac speraveram, evenit: auch die kühnsten Vermuthungen überbieten, *vel audacissime conjectantium spem superare (v. glücklichen Erfolgen *ic.*): etw. deinet (eurer) scharfsinnigen *B.* überlassen, alqd tuo ingenio conjecturaeque (vestris ingeniis conjecturaeque); committere: sich in seiner *B.* täuschen, falso suspicari: ich finde meine *B.* bestätigt, ea, quae fore suspicatus eram, facta cognosco: in der sichern *B.*, daß *ic.*, certissime persuasus mit folg. *Acc.* u. *Inf.*.

Vermuthungsweise, quantum conjectare licet. — v. schließen, conjecturā colligere.

vernachlässigen, negligere (sich um etwas nicht kümmern, auf etwas nicht achten, sich aus etwas nichts machen; doch auch se negligere = sich im Neuen v. Ggß. se colere). — deesse alci rei (sich einer Sache entziehen, *zB.* seine Pflicht, sein Amt, officio, muneri). — alci rei minus studere (sich einer Sache weniger bestreuen, *zB.* die Ausbildung des Gedächtnisses, memoriae). — intermittere (aussetzen, auf eine Zeit lang nicht betreiben, *zB.* die Studien, studia). — omittere (gänzlich einstellen). — deserere (sich nicht mehr abgeben mit *ic.*, *zB.* ein Mädchen, virginem: die heiligen Gebräuche, caerimonias). — das Feuer v., ignem negligentius habere: das Feuer (die Feuerbrunst) ist vernachlässigt worden, incendium culpā factum est inhabitantium (*JCt.*). — die Amme hat das Kind vernachlässigt (vernachlässigt), *negligentiā nutricis parvus debilitatus est. — von der Natur vernachlässigt sein, *a*) von Persf.: naturam maleficam nactum esse in corpore fingendo (körperlich); *naturam minime fauricem habuisse in tribuendis animi virtutibus (geistig). *β*) von Der-

tern: vastum esse a natura (wie Sall. Jug. 48, 3: mons vastus ab natura et humano cultu, ein von Natur u. Cultur vernachlässigter Berg). — es ist etw. bei *Zmbm.* von Natur (von der Geburt an) vernachlässigt, alqs alqd contra naturam depravatam habet. — vernachlässigt werden, jacere (daniederliegen, nicht getrieben werden, v. Wissenschaften *ic.*).

Vernachlässigung, neglectio, neglectus (erstes als *Act.*, letzteres als Zustand, da etwas vernachlässigt wird). — negligentia (Nachlässigkeit, w. f.). — incuria (Mangel an Sorge für etwas). — infelicitas (das Vernachlässigtsein von der Natur, *zB.* memoriae). — Meistens ist es durch ein Particp. auszubrücken, *zB.* mit *B.* aller seiner Geschäfte, omnibus negotiis posthabitis ob. omissis: mit *B.* alles Andern, relictis rebus omnibus.

vernageln, clavos adigere in alqd. — Kanonen v., *tormenta clavis adactis inutilia reddere. — Bildl., ganz vernagelt (dumm), stultissimus; plumbeus: ein vernagelter Mensch, caudex; stipes; fenum.

vernarben, cicatricem ducere ob. trahere; ad cicatricem venire. — eine Wunde vernarbt, vulnus ad cicatricem venit ob. pervenit; vulnere cicatrix inducitur; vulnus cicatricem obducit ob. excipit ob. recipit: eine Wunde fängt an zu v., vulnus tendit ad cicatricem ob. coit in cicatricem; cicatrix vulneris contrahitur: eine Wunde v. machen, lassen, vulnus ad cicatricem perducere; vulnere cicatricem inducere (*zB.* von der Länge der Zeit): eine vernarbte Wunde, cicatrix: die schon vernarbte Wunde des Staats wieder aufreißen, obductam jam rei publicae cicatricem refricare.

vernarren, sich, in etwas, *insano alqis rei amore ob. studio affici ob. incendi.

vernarrt sein, in *Zmb.*, alci ad insaniam favore (Suet. Cal. 55).

vernarschen, abligurrire.

Vernarschen, das, abligurritio (Spät.).

vernembar, s. hörbar.

vernemen, I) auffassen, a) vom Gehör: percipere. — b) von Menschen, s. hören *no.* II, erfassen. — „so vernimm“, als Nachsatz, bleibt unübersetzt, s. Cic. ep. 1, 7, 2: quod scire vis, quā quisque in te fide sit et voluntate, difficile dictu est de singulis, was das anbetrifft, daß du erfahren willst, wie *ic.* . . . , so vernimm, daß *ic.* — sich v. lassen, audiri exaudiri (gehört werden, von einer Stimme *ic.*); dicere (sagen [w. f.], v. Persf.): es hat sich ein buntes Gerücht v. lassen, daß *ic.*, rumoris nescio quid afflaverat m. folg. *Acc.* u. *Inf.*. — II) verhören: interrogare alqm (*zB.* testam domi). — *Zmb.* über etwas v., interrogare alqm lege alqis rei. quærere ex alqo de alqo re (übh. eine richterliche Untersuchung einleiten). — *Zmb.* über Einen v., quærere de alqo in alqm.

Vernemen, das, I) das Hören, in der Redensart: „dem *B.* nach“, ut audio; ut fama est. — II) Beziehung, mit Andern: a) = Einverständnis, w. f. — b) Gesinnung gegen Andere: gutes *B.*, gratia (günstige Gesinnung, Gnade, Gunst); concordia (Eintracht). — im besten *B.* lebende (stehende) Verwandte, cognati optime convenientes: mit *Zmbm.* in freundschaftlichem *B.* stehen, cum alqo familiariter vivere; alqis familiaritate uti; in gratia esse cum alqo: wir stehen in gutem *B.* miteinander, bene inter nos convenit: in keinem guten *B.* mit *Zmbm.* stehen, in similitate esse cum alqo: das gute ob. das alte gute *B.* wiederherstellen, gratiam ob. veterem gratiam reconciliare.

vernemlich, clarus (hell, laut, Ggß. obtusus, von der Stimme). — planus (verständlich, Ggß. con-

fusus, von der Aussprache, os). — *Adv.* clare, clarā voce (mit deutlicher Stimme). — plane (verständlich). — v. reden, clare ob. clarā voce dicere (mit lauter Stimme üßß.), plane et articulato eloqui (so, daß man jede Silbe genau versteht).

Vernehmlichkeit, die, claritas (zB. vocis, chordarum sonitus). — **Vernehmung**, f. Verhör.

Verneigen, sich, caput inclinare, cervicibus curvare. *caput summittere (von Mannspersonen, daß Haupt neigen). — genua flexa summittere (von Frauenzimmern, die Kniee beugen u. neigen). — sich vor Jndm. v., acclinis saluto alqm (von Mannspersonen, Arnob. 7, 13); *saluto alqm genibus flexis et summissis (v. Frauenzimmern): aus Verehrung, pronis (ob. summissis) cervicibus ad (ob. in) terram alqm adoro (Eccl.): sich vor Jndm. ob. etwas tief (zur Erde) v., totum corpus circumagere (den ganzen Körper krümmen); curvatis membris humum paene contingens saluto alqm ob. im Jßß. bl. alqm venerari (aus Ehrerbietung); alqm adorare (aus heiliger Scheu, in anbetender Stellung). — sich (aus Verehrung) verneigend, venerabundus: sich tief verneigend, curvatus (Kaisjt.); curvatā cervice humi paene affixus (Kaisjt.): sich fast bis zur Erde verneigend, curvatis membris humum vultu paene contingens (Kaisjt.).

Verneigung, die, corporis inclinatio (der Mannspersonen). — *genuum flexio (die Kniebeugung der Frauenzimmer). — eine B. machen, f. verneigen (sich).

verneinen, negare. — abnuere (durch Winken mit Kopf ob. Hand). — infitari (leugnen, nicht eingestehen, zB. eine Selbstschuld, Ggß. confiteri). — beharrlich v., pernegare.

verneinend, negans. — privans (beraubend, negativ, von Nebetheilen; bei spät. Grammatikern negativus, privativus). — ein v. Ausbruch, vox negans: eine v. Partikel, particula negans. — eine v. Antwort geben, negare: Jndm. eine v. Antwort geben, negare se alqd facturum. — kein positiver, sondern ein v. negativer Begriff sein, non per positionem, sed per detractionem ob. per orbationem dici (f. Sen. ep. 87, 86).

verneinung, negatio (auch = verneinendes Wort). — bei seiner B. beharren, pernegare.

verneinungsfall, im, si negetur.

verneinungsfall, *enuntiatio ob. sententia negans; *enuntiatum negans.

verneinungswort, vocabulum negans.

vernichten, comminere (in kleine Stücke zerbrechen, zertrümmern, zB. statuam). — delere (tilgen, daß Daseins berauben, zB. urbem, hostes, alcjs exercitum). — extinguere (wie ein Licht auslöschten, abblöschten), zB. urbem, alcjs salutem). — excidere (gleichf. durch wiederholte Schläge vernichten, ein Heer, ein Volk). — concidere (gleichf. in die Wank hauen, niederhauen, zB. Antonius vestris tam multis iudiciis concisus). — tollere (aus dem Wege räumen, zerföhren, aufheben, zB. urbem, legem). — evertere (umstürzen, daß Unterste von etwas zu oberst kehren, zB. urbem, rem publicam ob. rei publicae fundamenta). — subvertere (umstürzen, zu Boden werfen, zB. imperium, leges et libertatem). — perdere (gänzlich verderben, zB. die Jselbrüchte, fruges). — auferre (wegnehmen von der Erde, zB. incendium urbem auferre). — gänzlich v., funditus tollere ob. evertere (eine Stadt zc.); ad internecionem delere. ad internecionem redigere ob. adducere. ad internecionem caedere. occisione caedere ob. occidere (gänzlich aufreiben, bef. durch das Schwert, Feinde). — gänzlich vernichtet werden, funditus interire. totum perire (gänzlich untergehen üßß.); ad

internecionem venire. ad internecionem perire (gänzlich aufgerieben werden, perire durch Pest zc.); durch eine Verdächtigung moralisch vernichtet werden, invidia conflagrare: moralisch ob. sittlich (in der öffentlichen Meinung) vernichtet, existimatione damnatus. — eine vernichtende Niederlage, exitiabilis clades.

Vernichter, exstinctor; everror (f. „vernichten“ die B.).

Vernichtung, deletio, extinctio, everasio (f. „vernichten“ die B.). — interitio, interitus (gänzlich Untergang). — excidium (tragisches Ende). — Auch durch die Verba unter „vernichten“, zB. nach der B. von Hasdrubals Heer, post Hasdrubalis exercitum deletum: nach B. des Staats, post rem publicam eversum. — der B. nicht ausgefetzt sein, interitionem (interitiones) non recipere (v. e. festen Körper zc.).

Vernichtungskrieg, bellum internecivum. — bellum infinitum (sofern er ins Unendliche fort bis zum Untergang der einen Partei geführt wird). — einen B. gegen Jnd. anfangen, bellum infinitum adversus alqm suscipere: einen B. führen, bellum ad internecionem gerere; bello internecivo certare; bellum gerere cum algo, uter sit, non uter imperet (von zwei Völkern, die um die Hegemonie nicht um die Hegemonie des einen oder andern kämpfen, wie Cic. de off. 1, 88).

Vernunft, ratio (als Berechnendes, Calculierendes). — mens (Verstand). — sanitas (Gesundheit der Seele, die sich im vernünftigen Denken u. Handeln zeigt). — prudentia, consilium (Klugheit, Einsicht). — gesunde B., ratio sana ob. recta ob. integra; mens sana; sensus communis, naturalis ob. vulgaris prudentia (der gemeine Menschenverstand); der gesunde B. folgen, rectae rationi parere: mit B. begabt, f. vernünftig no. I: ohne B., f. vernunftlos: wieder zur B. kommen, ad sanitatem reverti ob. redire: respiscere; ad se redire; ad bonam frugem se recipere: zur B. bringen, ad bonam frugem corrigere ob. compellere; ad sanitatem adducere ob. perducere ob. revocare ob. flectere; ad meliora et saniora consilia revocare (zB. populam oratione: mit B., prudenter (Klug); considerata consulte consilio (mit Ueberlegung, Einsicht).

Vernunftleitet, argutias.

vernunftleiten, argutari.

vernunftfähig, rationis capax.

vernunftgemäß, consentaneus. — ein vernunftgemäßes Entwicklungsgang, ratio: vernunftgemäß eigene Forschung, ratio ac disputatio. — es ist v. zu zc., rationis est ob. ratio est mit folg. Infm.

Vernunftgrund, ratio (Ggß. argumentum. b. i. Thatfache, thatsächlicher Beweis, f. Cic. de div. 2, 27; de univ. 11, §. 34).

vernünftig, I) Vernunft habend: rationalis (philos. z. z., Ggß. irrationalis, zuerst bei Sen. ep. 113, 14). — bei Cic. zc. ratione praeditus ob. utens rationis particeps (Ggß. rationis expertus). — II) Vernunft beweisend, verrathend: sanus (gesunder Verstand verrathend, Ggß. insanus, insanians). — prudens (Klug, natürlichen Verstand zeigend). — consideratus (besonnen). — modestus (ber die Grenzen des Schickslichen, Anständigen und Sittlichen nicht überschreitet). — probabilis (billigenswerth). — das Vernünftige ratio: nichts Vernünftiges aufstellen, vornehmen nihil pro sano facere: wenn der Wahnsinnige sonst vernünftige Augenblicke hat, si furiosus habet intermissionem: ein v. Benehmen, modestia: v. Bahl. v. Einrichtung, ratio: v. Gedanken, ratio et consilium: v. Rede, ratio dicendi: einen v. Grund an geben, rationem probabilem reddere. — v. sein

sapere; bonae frugi esse: wieder v. werden, f. „wieder zur Vernunft kommen“ unter „Vernunft“: wenn er ein v. Mann (Kerl) wäre, si homo esset. - v. machen, auf v. Gedanken bringen, f. „wieder zur Vernunft bringen“ unter „Vernunft“: v. handeln, ratione uti; prudenter ob. considerato agere: es ist v., zu x., rationis est ob. ratio est m. folg. Justit.

Vernunftigkeit, usus rationis (eig., Gebrauch der Vernunft). - sanitas (Gesundheit der Seele, die sich im vernünftigen Denken u. Handeln zeigt). - prudentia, consilium (Ruhigkeit, Verständigkeit). - ratio (das Vernünftige einer Sache).

Vernunftliches, f. Logik.

Vernunftlos, arguator (Gell. 17, 5 imit.).

vernunftlos, ratione carens; rationis expert; sine ratione; vgl. „unvernünftig“: - das Vernunftlose, quae rationis sunt expertia.

Vernunftlosigkeit, defectus rationis (Mangel der Vernunft). - B. eines Sages, Gedankens, absurditas.

vernunftmäßig, *rationi conveniens, consentaneus. - Adv. *rationi convenienter.

Vernunftmäßigkeit, *consensus cum ratione.

Vernunftrecht, jus naturale; id quod semper aequum et bonum est.

Vernunftschluß, syllogismus (συλλογισμός). - rein lat. ratiocinatio ob. rationis conclusio. - einen B. machen, ratiocinari.

vernunftwidrig, rationi repugnans. - Adv. repugnante ratione.

Vernunftwissenschaft, philosophia (φιλοσοφία). - rein lat. studium sapientiae.

veröden, I v. tr. vastare, devastare (verwüsten, unbewohnbar für Menschen machen). - II v. intr. vastari.

verödet, vastus (nicht mit Häusern bebaut, Ggß. coaedificatus). - incultus (unangebaut, nicht urbar gemacht, Ggß. cultus ob. consitus). - desertus (von Menschen verlassen, Ggß. celeber); verb. vastus et desertus (= ganz verödet). - vastatus, devastatus (verwüftet). - eine ganz verödete Gegend, desertissima regio; desertissima solitudo.

veröffentlich, f. „öffentlich“ bekannt machen“ unter „bekannt“, austragen no. I, B, herausgeben no. I, b. - **Veröffentlichung**, f. Herausgabe no. I.

verordnen, edicere (ankündigen, zur Nachahmung ob. als Verordnung bekannt machen, von obrigkeitlichen Personen u. übß. von Befehlenden). - sciocere (etwas anerkennen und durch sein Wortum genehmigen, etwas durch Stimmenmehrheit verordnen u. bekannt machen, bes. vom souveränen Volk eines Freistaats). - sancire (die Gültigkeit einer Sache begründen, als unverbrüchlich verordnen, von Gesetzgebern, vom Volk x.). - cavere (verordnen, für die Zukunft vordauend, daß etwas geschehe ob. nicht) mit folg. ut (daß) ob. ne (daß nicht) etc. - constituere (festsetzen übß.). - praescribere (vorschreiben, als verbindliche Regel des Verhaltens geben). - praecipere (im voraus anweisen, vorschreiben, wie etwas gemacht werden soll). - indicere (ansagen). - schriftlich v. (vom Arzte), conscribere (ßß. pro salutaribus mortifera). - bei Todesstrafe v., capite sancire: im Testament v., daß x., testamento cavere, ut etc.: es ist nicht gesetzlich verordnet, daß x., nulla lex sancit, quo minus etc.: ein Heilmittel, e. Arznei (gegen eine Krankheit) v., remedium morbo proponere: dem Kranken, aegrotanti remedium praecipere ob. praescribere: es wird dem Kranken Wein (zu trinken) verordnet, aegrotus jubetur vinum sumere: was der Arzt verordnet hat, ändern, quae medicus in curando constituerit, mutare.

Verordnung, I) die Handlung des Verordnens: sanctio (die Begründung der Gültigkeit einer Sache, ßß. der Gesetze, legum). - Nebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „verordnen“. - II) das Verordnete: ediotum (die förmlich bekannt gemachte Verordnung einer obern Behörde, bes. des Prätors, die den Willen derselben an Untergebene zur Nachachtung verflündet u. ihnen jede Ausflucht der Unkenntnis benimmt). - decretum (die bestimmte Erklärung einer Magistratsperson oder obern Behörde, wie es mit etwas unabänderlich gehalten werden solle). - auctoritas, consultum (das Gutachten eines Collegiums, und zwar auct., sofern in demselben dessen Willensmeinung enthalten ist, cons., insofern es nach gepflogener Beratung zum Beschluß erhoben worden ist); verb. consultum et decretum. - jussum (der Befehl). - rogatio, lex (eine Bill. u. zwar ist rog. = der Vorschlag an das Volk zu einer Verordnung, zu einem Gesetze, lex = das vorgeschlagene Gesetz selbst). - praescriptum (die Vorschrift als verbindliche Regel des Verhaltens). - praecipitum (die Vorschrift als Anweisung). - B. eines Fürsten, f. Cabinettsbefehl, Rescript. - eine B. des Senats, Volks, f. Senats-, Volksbeschluß: auf höchste B., jussum regis ob. principis: nach der B. des Arztes, *ex praecepto medici: gesetzliche Verordnungen, praescripta legum; quae legibus sancta sunt: eine B. geben, ergehen lassen, edictum proponere; u. durch die Verba unter „verordnen“: zu scharfe Verordnungen ergehen lassen, nimis severe statuere. - Zum. wird „Verordnung“ im Zusammenhang nicht überseht, ßß. folgende Verordnungen stehen in dem (Zwölftafel-) Gesetz, haec sunt in legibus (Cic. de legg. 2, 60): um die Verordnungen gegen die lockspielige Verschwendung, langen Kränze u. Rauchfässer nicht zu übergeben, ne sumptuosa respersio, ne longas coronas nec aعر-rae praetereantur (ibid.).

verpachten, locare; elocare. - die Landgüter nicht gegen baaren Pachtzins, sondern gegen einen bestimmten Anteil am Ertrag v., non nummo, sed partibus locare praedia.

Verpachter, locator. - **Verpachtung**, locatio. **verpachten**, condere (ßß. in Häuser, in doliolis). - Baaren in Ballen v., merces in fasciculos colligare.

verpaltfädieren, palis circumdare. - als milit. i. t., vallo munire ob. cingere ob. circumdare ob. circumducere ob. saepire; vallare; circumvallare. - sich mit etwas v., se vallare alqä re. - mit etw. verpaltfädert (auch bibl.), vallatus alqä re.

Verpaltfädierung, die, als Gegenstand, vallum; valli.

verpassen, amittere (ßß. die Gelegenheit, occasionem: die rechte Zeit, tempus).

verpestet, die Luft, *aëra vitiare. - verpestete Luft, aër pestilens.

verpfählen, f. pfählen, verpaltfädieren.

verpfänden, pignori dare ob. obligare ob. opponere; pignerare; oppignerare. - etwas für eine Sache v., alqd pro alqä re oppignerare: etwas vor Schulden hypothetisch v., alqd obligare hypothecae nomine (Jct.). - Jmbm. etw. v., alci cavere alqä re: Jmbm. den doppelten Wert in Gütern v., alci in duplum praedius cavere. - sich v. lassen, pignori accipere (ßß. domum agrosque). - verpfändet sein, pigneratum ob. oppigneratum esse; pignori oppositum esse. - sich v., se pignori opponere (eig.); se oppignerare (eig. u. bibl.); animum pignerare (bibl.). - sein Wort v., fidem suam obligare ob. astringere.

Verpfänden, das, -ung, die, pigneratio (Jct.).

verpflanzen, *f.* verſehen. — auf die Nachwelt v., *f.* Nachwelt.

verpflegen, *curare* (abwarten). — *alere* (nähren u. phyſiſch erziehen). — *sustentare* (unterſtützen, unterhalten, dafür ſorgen, daß Jmb. nicht zu Grunde gehe); *verb.* *alere et sustentare*. — *alqm alimentis sustentare* (mit Lebensmitteln unterſtützen). — *alqm suis copiis sustentare* (Jmb. mit ſeinen Mitteln unterſtützen, *f.* Cic. Deiot. 14: *ille exercitum Domitii suis tectis et copiis sustentavit, hat beherbergt und verpflegt*). — *victum ob. alimenta alci praebere* (Jmbm. die Lebensbedürfnisse reichen, wie *zB.* der Wirth den Soldaten). — *alci iusta praebere* (Jmbm. das Nöthige an Nahrung, Kleidung *ic.* verabreichen). — *einen Kranken v., aegrotum curare*.

verpfleger, *f.* Pfleger, Hospitälpfleger.
Verpflegung, *cura curatio* (Abwartung). — *iusta, n. pl.* (das Nöthige an Nahrung, Kleidung *ic.*). — *Gem. umſchr.* durch *curare* (abwarten) oder *alere* (ernähren, phyſiſch erziehen), *zB.* Jmbd. *zB.* übernehmen, *f.* verpflegen: in Jmbd. *zB.* ſein, ab algo curari ob. *ali*: die beſte *zB.* bei Jmbm. genießen, diligentissime ab algo curari.

Verpflegungsloſten, *die, alimenta* (als Nahrungsloſten, *zB.* bezahlen, solvere). — *sumptus* (als Aufwand, *zB.* alle *zB.* bezahlen wollen, omnem sumptum polliceri).

Verpflegungsloſten, *sumptus* (*f.* Cic. Verr. 5, 60).

verpflichten, *Jmb. zu etwas, obligare alqm alci rei ob. mit folg. ut etc.* — *Jmb. eidlich v., alqm sacramento adigere* (im Allg., den Eid der Treue leiſten laſſen); * *alqm sacramento obligare muneri* (zu einem Amt); *alqm sacramento adigere militiae* (zum Kriegsdienſt); *verpflichtet werden, sacramento ob. sacramentum dicere*: *Jmb. teſtamentlich zu einer Leiſtung v., alqm damnare mit folg. Jnfin. ob. mit folg. ut ob.* (daß nicht) *ne u. Conj. (Jct.)*. — *ſich zu etwas v., se obligare alci rei ob. mit folg. ut etc.; se obstringere in alqd, eidlich, sacramento (zB. in scelus); alqd in se recipere* (etw. auf ſich nehmen): *ich bin dazu verpflichtet, hoc meum est.* — *ſich Jmb. (zu Dank *ic.*) v., alqm sibi obligare ob. obstringere ob. devincire, durch etwas, alqā re (zB. beneficiis: u. officiis): ſich Jmb. für immer v. durch etw., alqm alqā re in perpetuum devincire*: *Jmbm. verpflichtet ſein, alci obnoxium esse; alci beneficiis obligatum esse* (durch Wohlthaten); *alci debere* (Jmbm. Dank ſchuldig ſein, ſich Jmbm. [zu Dank] verpflichtet fühlen): *Jmbm. ſehr verpflichtet ſein, ſich Jmbm. ſehr verpflichtet fühlen, alci multa beneficia ob. bl. multa debere*: *eſt ſt mir Jmb. ſehr, im hohen Grade verpflichtet, alqs magno ob. maximo meo beneficio est* (*f.* Cic. Phil. 8, 18; ep. 7, 30, 3): *du wirſt mich ſehr v., gratissimum mihi facies; hoc mihi gratius facere nihil potes*: *ich bin dir ſehr verpflichtet* (in der Antwort), *satis benigne; recte*; im Brieftil auch durch *valde te amo* (*zB.* was bu mir in Betreff der Pfandverſchreibungen verpfißt, dafür bin ich dir ſehr verpflichtet, de mancipiis quod polliceris, valde te amo, Cic. ad Qu. fr. 3, 9, 4).

Verpflichtung, *I* das Verpflichten, *zB.* durch den Eid, *jurisjurandi adactio* (Liv. 22, 38, 5). — *II* das Verpflichtetſein: *officium*. — *debitum. religio* (moralische Verpflichtung u. zwar deb. aus Schuldigkeit u. Dankbarkeit; *rel. aus Gewiſſenhaftigkeit, daß. auch = religiöse zB.*) — *munus, eris, n., im Plur. munia, ium, n.* (geſchäftliche, amtliche Leiſtung, die Einem obliegt). — *partes* (die Rolle, die man übernimmt ob. übernommen hat = die Berrichtung). —

Jst es = Servitut, f. b. — *eine brüdenbe zB., onus: ich habe die zB., zu *ic.*, meum est m. Jnfin.; debeo m. Jnfin.: es liegt Jmbm. die zB. ob, zu *ic.*, est officium alcijs mit folg. Jnfin. ob. mit folg. ut u. Conj.: Jmbm. e. zB. auferlegen, alci officium ob. (eine brüdenbe) alci onus imponere: eine zB. auf ſich nehmen, officium subire ob. in se recipere: Jmbd. (geſchäftliche) Verpflichtungen übernehmen, alcijs partibus fungi: Verpflichtungen gegen Jmb. haben, alci debere (auch als Selbſtſchuldner): *er hat Verpflichtungen gegen mich, er iſt mir zB. ſchuldig, ille in aere meo est* (*f.* Cic. ep. 13, 62, 1; 15, 14, 1): *große, viele Verpflichtungen gegen Jmb. haben, multum alci debere; multa beneficia alci debere: ich habe ſo große Verpflichtungen gegen dich, daß *ic.*, tantum tibi debeo, quantum etc.*: keine zB. mehr haben, debere desinere ob. desinere.*

verpflücken, *corrumpere*.
verpflücken, *picare* (mit Beß beſtreichen). — *oppiccare. pice oblinere* (zupflücken). — *pice temperata reficere* (mit angemachtem Beß wieder ganz machen, *zB.* *camellam vetustate ruptam*). — *woſl verpflückt, bene picatus: nicht verpflückt, sine pice*.

Verpflückung, *picatio* (das Verpflücken, *zB.* *vasorum, Donat. ad Ter. eun. 4, 5, 6*). — *pix* (das aufgestrichene Beß). — *ohne zB., sine pica*.

verplaudern, *I* mit Plaudern hinführen: *confabulando conterere ob. consumere*. — *die Zeit v., tempus conterere sermone: ſich einander die Zeit v., inter se sermonibus tempus terere*. — *II* = *ausplaudern, w. f.*

verpönen, *poenā propositā alqd vetare mit folg. Acc. u. Jnfin.* (bei Strafe verbieten). — *sancire ob. lege sancire, ne etc.* (geſetzlich u. unetbrüchlich v. ordnen). — *verpönt, lege sancitus ob. sanctus: mit Fluch verpönt, sacratus: nicht verpönt, impunitus* (unbeſtraft).

Verpönung, *die; zB.* mit ſcharfer zB., *sancte: mit ſchärferer zB., sanctius* (*f.* Cic. Rab. Post. 8: *multa sunt [in lege Julia] severius scripta quam in antiquis legibus et sanctius*).

verpraſſen, *f.* verſchwelgen.

Verpraſſer, *f.* Verſchwelger.

verproceſſieren, * *litigando dissipare*.

verproviantieren, *alci frumentum providere*. — *ein Heer v., exercitui frumentum ob. comestum providere*: *ein Heer für den Winter v., exercitui frumentum providere in hiemem*. — *ſich v., rem frumentariam providere; rei frumentariae prospicere*. — *ſchlecht verproviantiert, comestum egenus* (*zB.* *castellum, Tac. ann. 12, 46*).

Verproviantierung; *zB.* eine Ordnung in der zB. haben, *expeditā re frumentaria uti: für die zB. ſorgen, f. verproviantieren*.

verpuppen, *ſich, von Inſecten, formam capere*. — *ſich verpuppt haben, in nympha esse*.

verquellen, * *humoribus contractis intumescere*.

verrammen, **verrammeln**, *obstruere* (verbauen durch ſchichtweiſe Lagen, *zB.* *valvas aedis: u. portas caespitibus*). — *oppilare* (durch Vorſetzung von Pfeilern ob. ähnlichen Dingen verſtellen, *zB.* *ostium*). — *intersaeipire* (verbauen, durch einen Verbau verſperren, *zB.* *itinerā oppidi*).

Verrath, *f.* Verrätherei.

verrathen, *I* durch Worte u. Zeichen entdeden, was nicht bekannt werden ſollte, *prodere* (im Allg., auch = zu erkennen geben, eine Sache ob. Perſon, *zB.* *alqd vultu: u. alci secretum: u. consocios, furem: u. testudines in summa aqua obdormiscere, id proditur stertentium sonitu*). — *enuntiare, an Jmb.*

alci (austragen, eine Sache, *z. B.* die anvertrauten Geheimnisse, *commissa*). - deferre alqd ob. de aliqua re, an *z. B.*, ad alqm (angeben, anzeigen, als Angeber). - proferre (herbeibringen, entbeden, bekant machen üb̄h., *z. B.* secreta animi: u. consilia). - denudare (bloßgeben, offen darlegen, *z. B.* seine Bestimmung, animum: seinen Plan, consilium suum). - habere (als Eigenschaft an sich haben u. so zeigen, v. *z. B.* l. Cic. Brut. 27: nulla littera est, quae quidem ornatum aliquem habeat). - alejs esse (*z. B.* in. als Eigenschaft angehören, v. *z. B.* l. Cic. Brut. 27: nulla littera est, quae . . . oratoris esse videatur, den Rebner verrät̄he). - sich selbst verrät̄hen, se prodere: dadurch, daß er den König nicht (von Person) kannte, verrät̄t er sich selbst, ignorando regem semet ipse aperuit, quis esset. - die Stimme verrät̄t sich mir, te voce noscitur; te ex voce cognosco. - er verrät̄t wenig Scharffinn, parum acutus est: der bitterste Haß verrät̄t sich dadurch, daß ic., odium acerrimum ex hoc ostenditur, quod etc. - Wenn „es verrät̄t“ = es ist das Kennzeichen, so wird es durch est mit dem Genitiv ausgebrückt, *z. B.* es verrät̄t einen trägen Kopf, dem Sache zu folgen, die Quelle nicht zu sehen, tardi ingenii est rivulos consecretari, fontes non videre. - II) dem Feinde überliefern: prodere, tradere (gewissenlos übergeben, ausliefern). - proicere (preisgeben); verb. prodere et proicere ob. proicere ac prodere. - destituere (bloßstellen, im Stiche lassen). - eine Stadt v., urbem prodere ob. tradere: *z. B.* v. und verkaufen, prodere alcjs caput et salutem: v. und verkauft sein, undique ob. ab omnibus partibus circumventum esse; von *z. B.* in. ab algo proditum et projectum esse ob. projectum ac proditum esse: ich bin wie v. und verkauft, nescio quid agam, quo me vertam.

Verrät̄her, proditor. - desertor (der etwas pflichtwidrig verläßt, *z. B.* v. des allgemeinen Besten, des communis utilitatis). - index (Angeber, *z. B.* eines Geheimnisses, arcani: auch bibl., *z. B.* die Augen sind die Verrät̄her des Herzens, animi indices sunt oculi). - der *z. B.* Christi, traditor, traditor, venditor (Eoccl.): der *z. B.* an dem Interesse des Volks, praevicator causae publicae.

Verrät̄heret, proditio. - delatio (Angeberet). - perfidia (Treulosigkeit). - **Verrät̄herin**, index.

Verrät̄herisch, perfidus (treulos). - dolosus (tänckel). - subdolos (heimtückisch). - *Adv.* perfide; dolose.

Verrät̄herisch, merces proditionis.

Verräuben, bibl., vom Horn, defervescere (ausbrausen). - considere (sich legen).

Verräuben, v. Lönen, desinare audiri. - bibl., v. Zeiten, abire; praeterire.

Verräuben, I) v. tr. in Rechnung bringen: in rationes referre. - II) v. r. sich verrechnen, *z. B.* ich habe mich dabei verrechnet, in eo ratio me fecellit: ich habe mich um drei Tage verrechnet, tres dies sunt, in quibus ratio fallit.

Verräuben, mori. - **Verräuben**, morticinus.

Verräuben, etwas, alci rei renuntiare; negare posthac se facturum esse alqd.

Verräuben, I) v. intr. peregre abire. peregrinationem suscipere (eine Reise ins Ausland unternehmen). - excurrere (einen Ausflug aufs Land ic. unternehmen). - an einen Ort v., algo ire ob. abire ob. proficisci ob. iter facere: in Staatsgeschäften verrät̄t sein, rei publicae causae abesse. - II) v. tr. durch Reisen verbrauchen: *peregrinantem absumere.

Verräuben, ein Glied ic., luxare. - sua sede ob. suo loco movere. de suo loco emovere (aus seiner

Sage bringen, durch Sehen ic., „ausheben ic.“). - torquere. extorquere (verdrängen, ausbrechen). - eicere (auschleutern). - dissolvere (beim Folteln ausreuteln, *z. B.* membra). - sich v. (von Gliedern, sua sede ob. suo loco moveri. de suo loco emoveri (aus seiner Sage kommen üb̄h.); extorqueri (ausgebreut werden); eici (ausgeschleutert werden).

Verräuben, luxatura. luxatio. - ejectio (das Ausschleutern, *z. B.* articuli; alle medic. t. t. bei Spät.). - *z. B.* der Glieder, depravatio membrorum.

Verräuben, *z. B.* in. den Weg, alci viam intercludere. - dem Feinde den Weg v., hostium itineri officere.

Verrichten, fungi ob. (beständig) perfungi alqare (*z. B.* fungi officio ob. munere u. muneribus corporis: u. perf. munere, rebus amplissimis). - agere (betreiben, *z. B.* negotium). - gerere (der Träger, Führer von etwas sein, etwas führen, *z. B.* negotium). - obire (sich unterziehen). - administrare (handhaben). - exsequi (vollziehen; alle diese *z. B.* negotium, munus). - conficere (vollbringen, *z. B.* negotium). - perficere (fertig machen, *z. B.* vultu perfectâ re). - ich habe nichts zu v., non habeo, quod agam: seine Geschäfte v., res suas obire; officia sua exsequi: die Geschäfte eines Königs v., regis officia et munera exsequi: ein Geschäft für *z. B.* in. (in *z. B.* Auftrag) v., negotium alcjs procurare: Alles allein v., omnia per se obire: seine Nothdurft v., necessitati ob. naturae parere.

Verrichtung, I) das Verrichten: functio (*z. B.* muneris: u. labor est functio quaedam vel animi vel corporis gravioris operis et muneris). - actio (das Betreiben). - administratio (Handhabung, Leistung). - confectio (Zu-Stande-Bringung). - *z. B.* eines Geschäfts für einen Andern (in dessen Auftrag), procuratio. - II) was verrichtet wird: actio (auch des Körpers). - negotium (Geschäft). - officium (Pflichtigkeit). - munus, Nur. munera u. munia (geschäftliche, amtliche Leistung). - partes (die Rolle = die Obliegenheiten). - ministerium (Dienst). - die Verrichtungen *z. B.* in. negotia alcjs; partes alcjs; officia alcjs. - eine consularische *z. B.*, actio consularis: die natürlichen Verrichtungen des Körpers, naturales corporis actiones: *z. B.* in. Verrichtungen übernehmen, partibus ob. vice alcjs fungi; alcjs officia atque partes suscipere; alcjs vicem explere; alcjs ministerium suscipere: die *z. B.* (Function) eines Anklägers haben, accusatoris partes obtinere: das ist nicht meine *z. B.* (Function), haec non sunt meae partes; hoc non meum est.

Verrichten, sich, odorem amittere (eig.). - fugere (seine Kraft verlieren, *z. B.* vom Wein).

Verrichten, f. juriegeln.

Verrichten, f. vermindern.

Verrichten, dilabi (*z. B.* vom Wasser). - v. der Zeit, effluere.

Verrichten, f. rosten.

Verrichten, f. rucklos.

Verrichtenheit, f. Rucklosigkeit.

Verrücken, I) eig.: loco suo movere. - die Grenzmarken (Grenzen) v., limites commovere. - II) un-eig.: *z. B.* *z. B.* in. das Concept v., alci rationes conturbare: *z. B.* in. den Kopf v., alcjs mentem ob. animum perturbare (*z. B.* verwirrt machen); alci mentem exturbare. alqm mente privare (*z. B.* des Verstandes berauben).

Verrückt, I) eig.: loco suo motus. - II) un-eig.: vecors (der den Verstand nicht auf dem rechten Fiede hat, verrückt, und was von Verrücktheit zeugt, *z. B.* audacia). - insanus (der keinen gesunden Verstand hat und was davon zeugt; dann in weiterer Bed., der

ohne Vernunft handelt, toll). - mente captus (am Verstand geschwächt). - delirus (der den Verstand völlig verloren hat, wahnsinnig). - verrückt sein, insanire; mente captum esse; mentis errore affectum esse; delirare: v. werden, mente capi ob. alienari; mentis errore affici.

Verrücktheit, insania. - deliratio (Wahnsinn). - mentis alienatio (Verstandesabwesenheit).

Verruf, infamia (der üble Ruf, in dem Jmb. steht). - invidia (der Haß, bes. der Volkshäß, der auf Jmbm. ruht). - in B. kommen, infamem esse coepisse; in invidiam venire; infamiam aspergi: Jmb. in B. bringen, alqm infamare; alci invidiam conflare: es bringt etw. Jmb. in B., alqd alci infamiae ob. invidiae est: es steht Jmb. in B., alqs infamis est; alqs in invidia est; in der ganzen Stadt, omnes alci decedunt, ejus auditum sermonemque defugiunt, ne quid ex contagione incommodi accipiant.

1. **verrufen**, Jmb., alqm infamare.

2. **verrufen**, infamia, infamatus (übel berüchtigt). - invidiosus (mißlieblich); verb. infamis et invidiosus. - ein feiner Seeräuberei wegen v. Volk, gens latrocinii maritimis infamis: v. Bücher, libri improbatae lectionis (Jct.); libri improborum auctorum: v. Schriftsteller, improbatii auctores. - v. werden, sein, f. in Verruf kommen, sehen, unter „Verruf“.

verruhen, rugosus; corrugatus. - das Kleid ist ganz v., vestem ruga consumpsit.

Vers, I) Zeile eines Gedichts: versus. - ein halber Vers, hemistichium (*ἡμιστίχιον*, Gramm.). - ein Gedicht von zwei, vier, fünf, sechs Versen, distichon (*δίστιχον*), tetrastichon (*τετραστίχιον*), pentastichon (*πενταστίχιον*), hexastichon (*ἑξαστίχιον*, Gramm.). - B. um B., versibus alternis. - Verse machen, versus facere ob. scribere; versus fundere (in Gile u. unvorbereitet): Verse aus dem Stegreif machen, ex tempore versus fundere: etw. in Versen ausdrücken, aussprechen, alqd versibus persequi (f. Cic. de sen. 16): Worte in einen Vers bringen, verba versus includere: etwas in Versen vortragen, alqd versus tradere. - II) Inhalt eines Gedichts: colon.

Versabschnitt, f. Cäsur.

versagen, I) versprechen, zusagen: promittere. - sich bei Jmbm. (zu Tische) v., promittere ad alqm: ich habe mich schon versagt, jam ad alium promisi: die Tochter ist schon versagt, filia jam alii desponsa est. - II) abschlagen: negare. - denegare (gänzlich abschlagen). - abnuere (durch Winken mit Hand ob. Kopf ablehnen). - weder die Natur noch die Gelehrsamkeit scheinen ihm etwas versagt zu haben, ei nihil a natura denegatum neque a doctrina non delatum videtur: Silber u. Gold haben ihnen die Götter versagt, argentum et aurum dii his negaverunt: es wird Jmbm. nichts versagt, omnia alqs consequitur: Jmbm. das Begräbniß v., alqm sepulturam prohibere: sich etwas v., alqd re se abstinere: sich Alles v., negare sibi omnia: die Kräfte versagen mir, vires me deficiunt: solange mir die Kräfte nicht versagen, dum in officio vires sunt: das Pferd versagt (den Kräfte nach) den Dienst, equus deficit: die Füße versagen (Einem) den Dienst, *pedes deficiunt: das Gedächtniß versagt ihm, memoria eum fugit; memoria fallitur ob. deficitur: das Gedächtniß versagt ihm bei der Rede, dicenti mens effluit.

Versalbuchstabe, littera quadrata. - littera uncialis (Spät.).

versalzen, *nimis salire: *nimio sale conspergere. - Bibl., die Freude v., f. verbittern.

versammeln, cogere (eig. zusammenreiben, auf

Einen Punkt in Haufen vereinigen). - congregare (zusammenherden, gleichf. zu Einer Herde vereinigen). - convocare (zusammenberufen). - conducere. contrahere (zusammensetzen, wie *pl. Truppen*). - des Volk v., contionem vocare ob. convocare: den Senat v., senatum cogere ob. convocare: die Soldaten v., milites in contionem convocare (zu einer Versammlung berufen); copias in unum locum ob. bl. in unum cogere ob. conducere ob. contrahere (die Truppen an Einen Ort zusammensetzen). - sich versammeln, cogi; ac congregare; congregari; convenire. coire (zusammenkommen, gehen); coassire. frequentes convenire (zusammenströmen, in Menge sich versammeln); convolare (in großer Eile; wie diese bei Ang. wo? im Lat. mit Ang. wohin? durch *Adv.* ob. *Praepos.* u. *Acc.*): sich im Senate v. (auf geführte Aufforderung), in senatum ob. in curiam cogi: sich an e. Orte (zahlreich) v., alqd frequenter convenire; locum frequentare. - das ganze versammelte Italien, totius Italiae concursus.

Versammlung, I) das Versammeln: congregatio. - convocatio (Zusammenberufung). - II) die versammelte Menge: conventus (eine Versammlung, insofern sie an einem bestimmten ob. verabredeten Orte zusammenkommt; daher auch eine Versammlung in einer Kreisstadt zu einem Gerichtstage). - coetus (eine Versammlung, die zusammengekommen ist, um an etwas gemeinschaftlich Theil zu nehmen). - contio (eine Versammlung, insofern sie aufgegeben worden, um einen Vortrag mit anzuhören, *pl.* des Volkes, der Soldaten). - circulus (eine im Kreise zusammenstehende Menge, die sich miteinander unterhält ob. auf den Vortrag eines hört, wie *pl.* auf der Straße). - corona (eine um einen Nehmer herumstehende Menge). - consessus (Versammlung zusammenstehender Personen, um etwas gemeinschaftlich zu betreiben, *pl.* der Richter, cons. judicum; ob. um etwas mit anzusehen, *pl.* die Fechterspiele, cons. gladiatorum ob. gladiatorum). - concilium (eine zusammenberufene Versammlung, in welcher Einer die zu befolgende Meinung ausspricht). - consilium (eine Versammlung Berathschlagender, wo sich Alle gemeinschaftlich u. zum gemeinsamen Besten beraten). - B. des Volkes, f. Volksversammlung, Comitien: B. des Senats, f. Senat. - zahlreiche B., celesber conventus. celebritas (insofern ein Ort zahlreich besucht wird, der große Zulauf); frequentia (insofern die Versammlung an sich zahlreich, in gehöriger Menge vorhanden ist). eine allgemeine B., concilium commune. - eine B. berufen, contionem vocare ob. advocare ob. convocare; concilium convocare: Jmb. zur B. herufen, alqm ad concilium vocare: eine B. halten, concilium ob. contionem habere: die B. entlassen, concilium ob. contionem dimittere.

Versammlungsort, *plac., conventiculum: ob. umsch. conveniendilocus; locus, quo convenitur ob. conveniunt. - B. für die Comitien, comitium.

versanden, arenis obduci. - v. machen, arenis obducere: versandet, arenosus.

Versart, versuum genus.

versauern, acescere. coacescere (eig.) - senescere. consenescere (uneig., alt u. stumpf werden, v. Menschen). - languescere. elanguescere (uneig. erschaffen, v. Menschen).

versäufen, f. vertrinken.

versäumen, I) nicht abwarten: praetermittere. amittere (durch Schäumen unbemerkt vorübergehen lassen, *pl.* tempus [den günstigen Zeitpunkt] occasionem: u. neque res ulla [und nichts] quae ad placandos deos pertineret, praetermissa est) - alci rei deesse (für etwas nicht; da sein, sich einer Sache

entziehen, wenn man es nicht sollte, verabsäumen, *zB. officio, occasione u. sibi* [sich od. seinen Nutzen]. - intermittere (aussetzen, auf einige Zeit unterlassen, *zB. officium*). - deserere (im Stiche lassen, *zB. curam belli*). - non obire (sich zu etwas nicht einfinden, säumenb vernachlässigen, *zB. sua officia et munera*). - praeterire (übergehen, *zB. his diebus, quae praeterita erunt superioribus* [das in den vorigen Versäumte], *operâ consequi* [einholen, einbringen] oportebit). - non interesse alci rei (nicht beiwohnen, *zB. scholis*). - *zB. v.*, alqm negligere: die Zeit (wo man kommen soll) v., ad tempus non adesse: Ort u. Zeit nicht v., locum tempusque obire: den Termin v., f. Termin: den Augenblick nicht v., tempori non deesse: es ist noch nichts versäumt, omnia etiâmunc integra sunt; res integra est ob. in integro est: es ist keine Zeit zu versäumen, cunctandi ob. morandi tempus non est; res non patitur moram. - II) *zB. v.* hindern: impedire. - *zB. v.*, alqm in opere faciundo impedire: sich v., ab opere faciundo cessare.

Versäumniß, intermissio (das Aussetzen, *zB. seiner Pflicht, officii*). - cessatio (das Säubern). - impedimentum (das Hinderniß, was in den Weg gelegt wird).

Versäun, versuum ratio.

Versäunniß, metri necessitas.

verschabt, obsoletus.

verschachern, f. verhandeln no. II.

verschaffen, parare comparare (machen, daß etwas da od. bereit ist, sowohl für sich als für Andere, auch für Geld, *zB. Ansehen, auctoritatem: Ruhm, gloriam: Sklaven, servos*). - afferre (herbeibringen, auch v. Dingen, *zB. Ansehen, auctoritatem: Nutzen, utilitatem: Trost, consolationem*). - subministrare (barreichen, an die Hand geben, *zB. Geld, pecuniam: Gelegenheiten zu etwas, occasiones alqd faciendi*). - adungere (beifügen, beilegen, *zB. fidem visis: u. alci tantum decoris, tantum dignitatis, ut etc.: u. sibi auxilium*). - adhibere (beibringen, zumommen lassen, *zB. ea consolatio, quam mihi adhibuisti tuis suavisimis litteris*). - concillare (zusammenbringen, erwerben, *zB. sich Legionen durch Geld, legiones pecunias: sich Jmbß. Wohlwollen, sibi benevolentiam alqjs: Jmbß. die Gunst des Volks, alci favorem ad vulgus*). - expedire (ausstreifen, *zB. Geld, pecunias*). - prospicere (besorgen, dafür sorgen, daß Jmb. etwas bekomme, *zB. Jmbm. die Wohnung, alci habitationem: einem Mädchen einen Mann, alci maritum*). - Wenn es = „gereichen“, so steht esse mit dem Dativ, *zB. es verschafft dir Ehre, est tibi honori*. - zu verschaffen suchen, quaerere (*zB. alci generum: u. sich zu v. suchen od. wissen, sich verschaffen, sibi hos honores: u. victum: u. rom Vermögen*) honeste mercaturis faciendis). - Recht, Gemugthuung, Zutritt v., f. Recht, Gemugthuung, Zutritt. - ich konnte mir damals das Buch nicht verschaffen, libri copia mihi non fuit id temporis.

Verschaffen, das, -ung, die, comparatio (Anschaffung). - conciliatio (Erwerbun).

verschämt, pudicus. - v. Armut, tacita egestas (Ecccl.): verschämte Arme (Hausarme), qui publicare paupertatem suam verecundantur (Ambros. de Tobia 5, 21); qui publice egere verecundantur (Ambros. de off. min. 2, 15, 69); qui palam poscere ea quibus indigent erubescunt et malunt miserâ tacitae egestatis affligi (Leo serm. 9, 16); qui paupertatem suam dissimulant (nach Sen. ben. 2, 10, 1); quos adjuvari pudet (nach Sen. ben. 2, 10, 4). - **Verschämtheit**, pudor.

verschäuben, deformare; deturpare.

verschanzten, munire, communire (befestigen üb.). - operibus et munitionibus saepire. operibus munire (mit Befestigungswerken umgeben, verwohren). - vallare. obvallare. vallo saepire od. cingere od. circumdare od. munire (mit Palissaden u. einem Erdwall umgeben, befestigen). - sich an einem Orte v., alqm locum munitionibus saepire; castra in alqo loco communire (wo ein verschanztes Lager aufschlagen): sich mit od. hinter etw. v., se saepire alqâ re (eig., *zB. multiplicibus muris turribusque, Sen. de clem. 1, 15, 6*); se munire alqâ re (auch bildl., f. Tac. Agr. 45): sich hinter etw. verschanzt haben (bildl.), munitum esse alqâ re (f. Cic. de amic. 30).

Verschanzung, munimentum, munitio. - opus (Festungswerk). - Verschanzungen anlegen, munitiones facere; munitiones oppido circumdare. urbem operibus saepire od. claudere (um e. Stadt): die Verschanzung durchbrechen, munimentum perumpere.

Verschanzungsstätte, munimentum.

verschärfen, f. schärfen.

Verschärfung; *zB. alle möglichen Verschärfungen der übrigen Straffarten, ceterorum suppliciorum omnes acerbitates* (Cic. Cat. 4, 7).

verscharren, obruere (mit Erde überscharren, *zB. thesaurum*). - terrâ operire (mit Erde bedecken). - infodere. defodere (eingraben, vergraben, *zB. corpus mortuum, cadaver*).

verschreiben, f. hinschreiben, sterben.

Verschreiben, das, f. Hintritt, Tod.

Verscheyn, versiculus.

verschenten, I) als Geschenk weggeben: a) an Mehrere schenken: dilargiri; dono distribuere. - b) schenken üb.: dono dare; donare. - etw. an Jmb. v., donare, condonare, dono dare alci alqd: sein Herz an Jmb. v., animum suum alci dare od. dedere (Liv. 1, 9, 15): sein Herz an einen Andern, alibi animum amoris dedere (Ter. Hec. 294). - II) einzeln verkaufen: divendere.

Verschentung, condonatio (Verleihung als Geschenk, f. Cic. I. Verr. 12: donorum possessionumque addictio et condonatio).

verschertzen, I) mit Schertzen hinbringen: inter joca terere. - II) mutwillig verlieren: perdere. deperdere. - effundere (gleichf. ausschütten, verschütten). - die Gunst v., f. Gunst: die Volksgunst v., populi voluntatem offendere: sein Ansehen v., elevare auctoritatem suam: eine gute Gelegenheit v., opportunitatem corrumpere.

Verschertzung, der Volksgunst, offensio popularis; offensa populi voluntas.

verschenden, protrahere. deterrere. absterre-re (fortschenden, *zB. alqm fustibus, verberibus, ardentibus facibus*). - abigere (eig., fortjagen, *zB. volucres, muscas*). - pellere (bildl., fortstreifen, entfernen, *zB. maestitiam ex animo od. animis* [aus der Brust]: curas vino: u. somnum). - avertere (gleichf. abwenden, *zB. somnum*). - discutere (gleichf. zerstreuen, zerstreuen, *zB. tristitiam gravitatemque mentis: u. terrorem animi: u. horrorem: u. metum*).

verschicken, dimittere (im Allg., bef. Mehrere und nach verschiedenen Gegenden hin). - mittere (überschicken, sodaß man sich den Bestimmungsort denkt od. ihn nennt; beide Person. u. Dinge). - ablegare (*zB. fort schicken, um ihn los zu werden*). - amandare (*zB. fort schicken, mit der Weisung, an einem gewissen Ort zu bleiben, um sich seiner zu entleiben*); beide nur Personen). - eine zur See zu verschickende Geldsumme, pecunia nautica (Jct.).

Verschicken, das, -ung, die, missio (v. Pers. u.

Dingen). - ablegatio. amandatio (Forttschickung von Personen, s. „verschicken“ die WB.).

verschieben, I) von seinem Plage weggeschoben: loco suo movere. - sich verschoben, locum mutare. - II) = aufschieben no. II, w. f.

Verschoben, das, -ung, die, f. Aufschub.

1. **verschieden**, I) nicht gleich: varius (mannigfaltig, unterschiedlich, abwechselnd, bezeichnet die Abwechslung, welche sich an einem u. demselben Gegenstande zeigt). - diversus (ganz voneinander abweichend, geht auf die Verschiedenheit, welche an zwei verschiedenen Gegenständen wahrgenommen wird); im Plur. verb. *varii et diversi*. - *dispar*. *impar*, von etwas, *alci rei* (ungleich, der ersten von u. intensiven Größe nach, u. zwar *disp.* nicht ganz gleich, *imp.* völlig ungleich); im Plur. verb. *diversi et impares*. - *dissimilis*, von etwas, *alci rei* (unähnlich, der Beschaffenheit nach); im Plur. verb. *disparis ac dissimiles*. - *dijunctus* (voneinander getrennt, auch von Dertern); im Plur. verb. *dijunctissimi maximeque diversi* (zB. *loca*). - *discrepans* (nicht harmonierend, von Meinungen *ic.*); im Plur. verb. *varii et discrepantes*. - *dissonus* (nicht übereinstimmend). - *alius* (ein anderer, nicht derselbe). - verschieden in Sprache u. Sitten (v. zwei Völkern *ic.*), *dissoni sermone moribusque*: nicht sehr v. in Sprache u. Sitten, *haud multum linguâ moribusque abhorrentes*: ganz v. von Charakter, *longe dispar moribus*. - die Präposition *de* nimmt in einem und denselben Worte eine ganz v. Bedeutung an, *de praepositio* in un eodemque verbo diversitatem significationis capit: v. Meinung sein, *dissentire*; *dissidere*: eine Sache auf v. Art verteidigen, *causam varie defendere*: v. sein, *diversos esse*; *inter se differre* ob. *discrepare*: v. sein von etw., *differre*, *distare* ab *alqa re*; *discrepare* ab ob. *cum alqa re*: nicht sehr v. sein, *haud multum distare*: nicht sehr an ob. durch etw. v. sein, *haud multum abhorrenter alqa re* (zB. *linguâ moribusque*): sehr, *himmelmweit v. sein*, *plurimum differre*; *immane quantum discrepare* (beide auch von etw., ab *alqa re*). - II) verschiebene, b. i. etliche, *aliqui u. f. m., f.* „Einige (Plur.)“ unter „einiger“.

2. **verschleiden**, gestorben, *mortuus*; euphemist. (seit Quintil.) *defunctus*.

verschiedenartig, *diversus*; *diversi generis*.

verschiedenfarbig, *varius* (an sich mannigfaltig, bunt). - *discolor*. *distans colore* (von einem andern in der Farbe abweichend).

Verschiedenheit, *varietas* (Mannigfaltigkeit). - *diversitas* (gänzliche Verschiedenheit zweier Gegenstände, die voneinander abweichen, zB. des Alters, *aetatis*). - *discrepantia* (die Disharmonie, wenn zwei Dinge nicht miteinander in Einklang stehen). - *differentia* (die Verschiedenheit zweier Gegenstände, deren Eigenschaften so beschaffen sind, daß sie dadurch voneinander entfernt, auseinander gehalten werden). - *distantia* (die Verschiedenheit zweier Dinge, deren Eigenschaften so beschaffen sind, daß sie dadurch weit voneinander stehen, voneinander entfernt sind). - *dissimilitudo* (Unähnlichkeit, zB. *armorum auxiliorumque*). - *v.* der Meinung, *f.* Meinungsverschiedenheit: *v.* der Meinungen, *varietas sententiarum*: es findet eine *v.* der Meinungen statt, *variae et discrepantes sunt sententiae*: es findet zwischen uns über diese Sache eine *v.* der Meinungen statt, *dissensio de hac re inter nos est*: *v.* des Charakters, *morum distantia* ob. *dissimilitudo*: *v.* des Charakters u. der Bestrebungen, *distantia morum studio-rumque*.

verschiedentlich, *varie* (auf mannigfaltige Art,

zB. *causam defendere*). - *non uno modo* (nicht auf einerlei Art u. Weise). - *non semel, sed saepe* (nicht einmal, sondern öfters).

verschicken, I) v. *intr.* *evanescere* (verschwinden, von der Farbe). - *obsolescere* (unschimmer werden, von der Farbe u. v. Gewande *ic.*). - *colorem amittere* (die Farbe verlieren, vom Zeug). - *pallidiorum fieri* (blässer werden, von der Farbe u. vom Zeug). - *es* verschieft etw. in der Farbe, die Farbe an etw. verschieft, *alqd amittit ob. remittit colorem* (zB. die Purpurfarbe, *fucum*). - *verschossen*, *obsoletus* (unschimmer, zB. *Farbe, Kleid*); *obsoleti coloris* (von unshimmerer Farbe, zB. *Kleid*). - II) *v. tr.* zB. die Soldaten hatten ihre Funktion (ob. haben sich) verschossen, *milites studerant miscilla tela; tela jam milites defecerant*: nachdem man sich verschossen hatte, *absumptis quas jaciuntur* (Tac. hist. 5, 18 in.).

verschiffen, *Maaren, merces exportare* ob. *evahere*. - eine zu verschiffende Geldsumme, *pecunia nautica* (J Ct.).

verschiffen, *arundine tegi*.

verschimmeln, *f. schimmeln*.

verschimmelt, *f. schimmelig*.

1. **verschlafen**, etwas, *somno contere* ob. *consumere* (schlafen zubringen, zB. den ganzen Tag, *totum diem somno cont.*: die ganze Nacht, *totam noctem somno cons.*, *f. Lucr. 3, 1060. Sil. 3, 172*). - *indormire alci rei* (sowohl durch Schlafen schlafen, zB. die günstige Zeit, *tempori*: als durch Schlafen zu vergeffen suchen *ic.*, zB. sein Unglück, *malis suis*).

2. **verschlafen**, *somni plenus* (voll Schlaf, schlürig, in einem einzelnen Fall). - *somniculosus*. *somno deditus*. *somni immodici* (dem Schlaf ergeben, als Eigenschaft; bei Spät. *somnolentus*). - *v. sein*, *urgeri somno ultra debitum* (in einem einzelnen Fall, v. Kranken *ic.*); *somno deditus esse*. *immodici somni esse* (als Eigenschaft).

Verschlaftheit, *immodicus somnus*. - bei Spät. *somnolentia*.

Verschlag, *paries* (Wand). - *saepum saepio* (Bermachung). - *claustra, n. pl.* (der Verschlag, die Riegel).

1. **verschlagen**, I) *v. tr.*: 1) durch einen Verschlag absondern: *parietem ducere per alqd* (eine Wand ziehen durch etwas). - *saepio circumdare alqd saepire alqd* (mit einer Bermachung umgeben). - 2) durch Schlagen verderben: **verberibus corrumpere*. - 3) durch Schlagen, Stoßen wegtreiben, a) vom Wind, Sturm: *deferre*. - *verschlagen werden*, *a cursu suo deici* ob. *depelli*: wohin verschlagen werden, *alqd deferri* ob. *deici*; *ex cursu alqd eici*. *tempestate adripi alqd*: durch einen schrecklichen Sturm nach den balearischen Inseln verschlagen werden, *foeda tempestate vexatum ad Baleares insulas deici*: vom Sturm an die macedonische Küste (jurild) verschlagen werden, *vento deici in Macedonia*: der Sturm verschlug das Schiff nach Cyrenä, *tempestatem navem Cyrenas detulit*. - b) von Menschen, vertreiben, zB. seine Kunden, **emptores deterrere*: sich sein Glück, *fortunâ oblatâ non ut*. - 4) außer Cours setzen, *Werb* *ic.*: in usu *cujusque esse ob. versari vetare*. - *verschlagenes Geld*, *pecunia reproba*. *nummi reprobi* (J Ct.). - II) *v. intr.*: 1) von Pferden, erkranken: in *morbum incidere*; *morbum nancisci*. - 2) es verschlägt mir: *meâ interest* ob. *refert* (*f.* „gelegn no. III“ über den Plur. u. die Construct. dieser Verbs). - *es verschlägt wenig*, ob . . . oder *ic.*, *parvi interest* ob. *refert*, *utrum . . . an etc.*: es verschlägt mir wenig, ob . . .

ober ic. parvi meâ interest ob. refert, utrum . . . an etc.; parvi facio, (utrum) . . . an etc.: es verschlägt nichts, ob . . . ober ic., nihil interest ob. refert, utrum . . . an etc.

2. **verschlagen**, versutus (f., listig" die Synon.).

Verschlagenheit, versutia (f., listig" die Synon.).

Verschlämmen, I) eig.: oblimare. - limo replere (mit Schlamm anfüllen, einen Graben x.). - verschlämmtes Land reinigen, oblimatos agros detergere: ein verschlämmtes Flußbett von Sedimenten reinigen lassen, fossam oblimatam longâ vetustatâ militari opere detergere. - II) uneig.: abligurrare (verlethern). - der du das Vermögen verlossen und verschlämmst hast, gurgas atque vorago patrimonii.

Verschlämmen, das, **ung**, die, I) eig., zB. des Aders, ager oblimatus. - II) uneig.: abligurratio (das Verlethern). - **Verschlämmmer**, uneig., vorago (zB. patrimonii); verb. gurgas (Versäuer) atque vorago (zB. patrimonii).

verschlethern, f. verschlimmern.

verschleiern, alcjs caput ricâ velare, im Bshg. bl. velare. - alcjs caput flammeo velare ob. involvere (mit dem Brautschleier). - sich v., caput ricâ velare: verschleiert, caput ricâ velatus; capite velato. - Bibl., f. hemdelteln. - ein verschleierter Ueberfall, volut latrobra insidiarum.

verschleifen, f. verschleppen.

verschleimen, pituitâ obducere. - sich v., pituitâ obduci. - es ist Znd. verschleimt, redundat pituita: verschleimt, pituitosus (v. Pers.).

Verschleimung, pituita redundans; auch bl. pituita.

verschleimmen, f. verschlämmen.

verschleppen, auferre (eig., wegtragen). - prolatore (uneig., hinziehen, aufstieben, f. Cic. Cat. 4, 6). - e. Proceß v., litem producere ob. extrahere.

verschleudern, dissolute vendere (leichtsinzig verkaufen, zB. die Reinen, decumas, Ggsh. permagno vendere). - abicere (gleichf. wegwerfen = leichtsinzig u. unnütz ausgeben, zB. pecuniam; u. = um geringen Preis verkaufen, zB. merces, aedes). - disappare (verschüttern = durchbringen, zB. bona, rem familiarem). - lacerare (gleichf. zerstückeln, durchbringen, verthun, zB. pecuniam, bona patria, rem suam; f. Sabri Sall. Cat. 14, 2). - effundere (gleichf. verschütten = verschwenken, zB. patrimonium). - verschleudert werden, auch dilabi (gleichf. zerfließen, zerplittert werden, zB. vectigalia publica negligentia dilabebantur: u. pecunia dilabitur).

verschließen, claudere. occludere. praecludere (zuschließen, u. zwar praecl. = vorn, am Eingang x.).

- obserare (verriegeln). - signare. obaignare (versiegeln, wie die Alten beim Mangel an Schließern thaten, wenn sie etwas unter sichern Verschluß thun wollten). - in etwas v., includere in alqd ob. in alqa re. - Uneig., die Ohren gegen etwas v., aures ad alqd claudere: die Herzengänge verschließt das Ohr, timor animi officit auribus: dem Mitleid den Weg v., misericordiae aditum praecludere: sein Herz gegen Arme v., in egenos claudere benignitatem suam: etwas in seiner Brust, in sich v., inus in animo (in animis) includere (zB. cupiditates); intra praecordia cogere (zB. dolorem, Sen. exc. contr. 8, 6. §. 5). - **verschlossen**, f. bei.

Verschließen, das, praeclusio. - inclusio (das Einschließen).

Verschleier, in der Wirklichkeit, condus promus. - des Gefängnisses, clavicularius (Spät.).

Verschleierin, clavicularia.

verschlimmern, deteriozem facere ob. in deterius mutare alqd (schlechter statt besser machen, ver-

schlechtern, statt verbessern, Ggsh. corrigere). - peiorem facere. in peius mutare ob. vertere et mutare (zum Uebeln, zum Bösen wenden, verschlimmern, Ggsh. meliorem facere, in melius mutare). - corumpere (verderben, physisch u. moralisch, Ggsh. corrigere). - depravare (eine falsche Richtung geben u. so verunstalten, physisch u. moralisch). - sich verschlimmern, deteriozem fieri (schlechter statt besser werden, zB. von Znds. Lage); in peiorem partem verti et mutari in peius mutari (übler, ärger werden); aggravascere, ingravescere (drückender werden, von Uebeln aller Art, zB. von einer Krankheit). - sich verschlimmert haben, deterioze statu ob. conditione esse. peiore loco esse (der Beschaffenheit nach, von Znds. Umständen). - **verschlimmert**, deterior (weniger gut); pejor (schlechter, übler, mehr als schlecht od. übel).

Verschlimmerung, der Umstände Znds., deterior conditio ob. status.

verschlingen, I) verschlucken: vorare. devorare (hineinschlucken; dann auch bibl. = gierig lesen, lernen). - ore haurire (mit dem Munde einschöpfen, zB. candentes carbones). - haurire (einziehen, einschöpfen). - absorbere (hinuntergeschöpfen). - demittere (hinabsenden [in den Magen], zB. mansos cibos). - das Wasser verschlingt Länber, aquas devorant terras: von den Wellen beinahe verschlungen werden, paene obrui fluctibus: vom Strudel verschlungen werden, gurgitibus fluminis absumi: vom Wasser verschlungen werden, ab aqua hauriri (zB. von e. Stadt): von einer Erdoöffnung verschlungen werden, terrae hiatus hauriri: Anderer Vermögen verschlingen, aliorum opes devorare: die Zinsen verschlingen das Capital, usurae sortem mergunt: etwas mit den Augen v., alqd oculis devorare (auch = begierig lesen); alqd oculis devorantibus spectare. alqd oculis comedere (begierig ansehen): die Wissenschaften, Bücher v., litteras vorare; libros devorare: Znds. Worte v., alcjs dicta devorare: Znds. Rede wird von der Menge unverständlich verschlungen, a multitudine devoratur oratio alcjs. - II) ineinander verschlingen: implicare. - connectere (gleichsam zusammenflechten, zB. brachia). - ineinander verschlungene Knoten, nodi in semet ipsos implicati: verschlungene Hände, digiti pectinatim inter se implexi: mit verschlungenen Armen (= Arm in Arm), amplexi inter se; complexi inter se ob. alter alterum: im Bshg. auch bl. amplexi ob. complexi.

Verschlingen, das, I) das Verschlucken: devoratio (Spät.). - II) das Ineinanderverschlingen: implicatio. - implexio. implicatura (Spät.).

verschlossen, taciturnus (schweigsam). - occultus. tectus (geheimnißvoll, verdeckt); verb. occultus et tectus. - v. gegen Znd., tectus ad alqm: in sich verschlossen sein, natura tristi ac reconditâ esse: eine v. Brust, pectus clausum ob. occultum.

Verschlossenheit, taciturnitas (Schweigsamkeit). - altitudo animi ob. ingenii (die Gabe, seine Gefühle tief in der Brust zu verschließen, die diplomatische Ruhe). - pectus clausum ob. occultum (verschlossene Brust, die Gefühle u. Geheimnisse nicht laut werden läßt).

verschlucken, devorare (eig. u. bibl., f. „verschlingen" die Synon.). - Buchstaben v., litteras devorare ob. opprimere: die letzten Silben v., extremas syllabas non perferre: die letzten Silben werden verschluckt, extremae syllabae intercidunt: die Thränen v., lacrimas devorare: den Aerger, die Verbrießlichkeit v., molestiam devorare; exorbere difficultatem: den Schmerz v., dolorem devorare. - sich mit etw. v., alqd haeret in faucibus (zB. panis.)

Verßluß, *claustrum*. — unter B. haben, *clausum servare* alqd: unter B. thun, *sub signo et claustris ponere*: unter Einem B. bewahren, *intra unum claustrum reservare*.

verßmachten, vor Durst, *siti confici* ob. *enecari*: vor Durst verßmachtet, *siti extinctus*. — vor Hunger v., *fame confici* ob. *enecari* ob. *absumi* ob. *interire*: Jmb. vor Hunger v. lassen, *alqm fame necare*. — vor Sehnsucht v., *desiderio tabescere*.

verßmähnen, *repudiare* (als werßlos, schlecht, geßäßig von sich stoßen u. entfernen, verwerfen, *ßB.* den Ruhm, eine Wohlthat, Jmbß. Gunft, *ßGß.* *accipere*, *recipere*). — *spernere* (ißß. von sich weisen, nicht wollen, *ßGß.* *concupiscere*). — *aspernari* (mit Verachtung von sich wegweisen, *ßGß.* *appetere*). — *respuere* (mit Verachtung u. Ekel von sich stoßen, verwerfen, *ßB.* eine Vertheidigung, *defensionem*); verb. *aspernari ac respuere*. — *reicere* (verwerfen, jurid. weisen, *ßGß.* *accipere*, *ßB.* einen Richter, *judicem*: Trost, *consolationes*). — *recusare* (verweigern, Angebotenes außßlagen, *ßGß.* *suscipere*). — *renuere* (ein Anerbieten jurid. winteln, jurid. weisen, mißbilligen, *ßB.* ein Gastmahl, *convivium*). — *abnuere* (eine Zumuthung ablehnen, *ßGß.* *accipere*, *ßB.* Jmbß. *Commano*, *imperium auspiciumque*). — *fastidire* (ekel thun gegen Jmb. ob. etwas, Jmb. ob. etwas stolß verßmähnen). — *dedignari* (als unwürdig jurid. weisen, *ßB.* *preces alajs*: u. *honores non ded.*, nachaug.). — eine Erbßchaft v. *hereditatem* *cernere nolle* ob. *adire nolle*; *hereditatem repudiare*.

verßmähnen, *spretor*. [dere. *derere*.]
verßmaufen, *epulando consumere*; *comer*.
verßmelzen, I) v. *intr.*: 1) flüssig werden, *f.* *melzen no. II.* — 2) sich vßllig u. innig verbinden: *confundi*. — in Eins v., in unum ob. in unum *corpus confundi*; in unum *coire*. — in Ein Volk v., in *populi unius corpus coalescere*: ein doppelt gesehter Vocal kann nicht in Einem Ton verßmelzen, *subjecta sibi vocalis in unum sonum coalescere et confundi nequit.* — II) v. *tr.*: 1) aufßmelzen, durch ßmelzen verbrauchen: *conficere*. — 2) durch ßmelzen vermischen: a) *etq.*: **igni miscere*. — b) unreig, vereinigen: *confundere cum alqa re*. — in Eins v., in unum ob. in unum *corpus confundere*: in Ein Volk verßmelzen werden, in *populi unius corpus coalescere*.

verßmergen, *oblivisci* (vergessen, nicht berückßichtigen, *ßB.* seine Wunden, *suorum vulnerum*). — *concoquere* (verdauen, ganz vergessen, *ßB.* Jmbß. Haß, *alajs odium*). — *tacite habere*. *tacitum ferre* (schweigend hinnehmen, schweigend ertragen). — *ferre* (ertragen ißß., *ßB.* Unbilden, *injurias*). — *pati* (geduldig hinnehmen, mit Resignation ertragen, *ßB.* einen Verlust, Schäden, *damnum*). — die Errennung nicht v. Wunden, *acerbissime discidium ferre*: daß Unglück war noch nicht verßmerzt, *nondum ea clades exolverat* (war noch im frischen Andenken): man kann den Verlust dieser Sache verßmerzen, *res amissa desiderari non potest*.

verßmischt, *versutus* (verßlagen). — *callidus* (gerieben, schlau); verb. *versutus et callidus*. — *subdolos* (hinterlistig, *ßB.* *oratio*).

verßmischtheit, *versutia* (Verßlagenheit). — *calliditas* (Geriebenheit).

verßmischen, *f.* *einßmischen*. — *verßmischt*, *f.* *ßmischig*.

verßnappen, sich, in Worten, *inconsultus eveh* (Liv. 35, 81, 12).

verßnappen, *verßnappen*, *respirare*. *spiratum recipere* (Athem holen). — *anhelare* *desinere* (aufßören zu leuhen, *ßB.* vom Zugoßen nach der

Arbeit). — ohne zu v., *sine respiratione*: ohne zu v. trinken, *non respirare in hauriendo*: die Pferde v. lassen, *respirandi equis dare potestatem*: laß mich v., *sine respirare me*; *sine respire*.

verßnappen, *bas*, *respiratio*.
verßnappen, *secare* (schneiden ißß., auch = entmannen). — *resecare*. *recidere* (verßnappen, was zu lang ist, *ßB.* *capillos*). — *subsecare* (unten abßnappen). — *praesecare*. *praecidere* (vorn abßnappen, abßnappen, was vorn ist). — *circumcidere* (rings abßnappen, *ßB.* *ungues*). — *putare*. *amputare*. *deputare* (abßnappen, *ßB.* die Haare, *ßeden* etc.). — *castrare* *alqm*. *virilitatem alci adimere* ob. *excidere* ob. *exsecare* (entmannen). — *Büßl.* Jmbß. die Füllgel v., *pinnae alci* ob. *nervos alajs incidere*.

verßnappen, *bas*, *-ung*, *die*, *sectio*. *resectio*. — *putatio*. *amputatio* (Verßnappung der Wunde). — *castratio* (Entmannung).

verßnappen, *nivibus* *oppleri* ob. *obru*. — *es* ist Alles verßnapp, *nives omnia oppleverunt*.

verßnappen, *f.* *Costrat*.

verßnappen, *minutatim* *concidere*.

verßnappen, *Jmb.*, *pungere* *alqm*. — *es* verßnappst mich, *bas* etc., *pungit me*, *quod etc.*

verßnappen, *gravidinosus*.

verßnappen, *incertus*, *ubi sit* (von dem man nicht weiß, wo er ist). — *qui incertä morte perit* (ber. von dem man nicht weiß, wie er seinen Tod fand). — *verßnappen sein*, *mortuum esse* (*ßB.* von t. Geseß): er ist wie verßnappen, *silentium est de eo*.

verßnappen, *parcere* mit folg. *Dat.* (*ßomen*, *ß. urbi*). — *ich werde*, *bu wirst*, *er wird verßnapp*, *mhi tibi*, *illi parcitur*. — *man verßnapp die Tempel der Götter*, *templis deum temperatum est*: Jmb. mit einer Strafe v., *alci poenam* ob. *multam* *remittere*: Jmb. mit einer Verßwerbe v., *molestiä alqm* *non afficere*; *molestiam alci* *non afferre* ob. *non exhibere*: *ich hat*, *mich mit diesem Geseße zu verßnappen*, *petii veniam hujus muneris*; *vacationem petere* *coepi*: *verßnapp mich damit*, *noli mihi hanc molestiam afferre* ob. *exhibere*. — *von Feuer verßnapp bleiben*, *incendio non absumi* (v. *ßßl.*: *igni non opprimi* (v. *ßß.*; vgl. Liv. 30, 6, 6: *quos non oppresserat ignis* (die vom Feuer verßnapp geblieben waren), *ferro absumpti sunt* (traß daß Schwerdt): von Abgaben verßnapp bleiben, *eximi de vectigalibus* (*ßB.* von t. *Äder*): von dem Unglück verßnapp bleiben, *malo vacare*: von allem Uebel verßnapp bleiben, *nihil mali navisci*: vom Kriege verßnapp geblieben sein, *bello intactum esse*: *verßnapp lassen*, *intactum, integrum, incolumem relinquere* (unberührt, unverßert lassen); *abstinere* ob. *manus abstinere* (ab) *alqo* ob. (ab) *alqä re* (sich nicht verßerten an Jmbß. ob. etw.): nichts vom Kriege verßnapp lassen, *nihil bello intactum relinquere*. — *verßnapp* (geblieben) *integer*. *intactus* (unberührt); *incolumis* (unverßert): *verßnapp von* etc., *integer* *ab* *alqa re* (*ßB.* *gens integra a cladibus*); *intactus* *alqä re*; *ßB.* *intacti bello fines*).

verßnappen, *excolere* (*ßB.* *urbem*: u. *vitam inventas per artes*). — die Dinge, welche das Leben verßnappen, *res, quae vitam instruunt*: etwas durch die Darstellung v., *alqd verbis adornare* ob. *oratione exornare*.

verßnappen, *adjumentum* *ad pulchritudinem*.

verßnappen, die Füße, *poplites* *alternis* *genibus* *imponere*.

verßnappen, I) durch Schreiben verbrauchen: **absumere* *in scriptiones*. — II) falsch schreiben:

***mandum inferre alci rei.** — III) = verpfänden, w. f. — IV) durch schriftliche Forderung herbeifchaffen, a) v. Kaufmann zc., Waaren zc.: *scribere, ut afferatur alqd. — b) vom Arzt: alqd jubere dari bibere. alqd imperare (f. Ter. Andr. 484 sq.: quod jussi ei dari bibere et quantum imperavi, date). — alqm jubere sumere alqd (f. Cic. de nat. deor. 3, 78). — ein Heilmittel v., morbo proponere remedium. — **Verfchreibung**, chirographum (eigenhändige schriftliche Zuficherung). Vgl. „Schuldverfchreibung.“

Verfchreien, diffamare (ein übles Gerücht von Jmdm. verbreiten). — infamare (Jmd. in üblen Ruf bringen). — verfchreien werden, auch distrahi fama.

Verfchrobene, pravus (verfehrt, Ggß. rectus, 3B. Charakter, ingenium: Geist, animus: Ehrgeiz, ambitio). — ingenio corruptus u. bl. corruptus (in Gedanken u. Ausdrud verderbt, gefchwadlos, vom Redner zc. u. beffen Darstellung; Plur. subst., corrupti, die verfchrobene Redner, Ggß. culto dicentes ob. laeti). — **Verfchrobeneheit**, pravitās. — B. der Darstellung, corruptum dicendi genus.

Verfchrumpfen, corrugari (wöllig runzelig werden). — viscerare (weß werden). — verfchrumpft, vietus: vor Kälte verfchrumpft, torridus frigoreß die verfchrumpften Gedärme, intestina concreta.

Verfchüßtern, f. einfchüßtern.

Verfchulden, I) mit Schulden beladen: *prae aere obligare pignoris nomine (vor Schulden hypothekarifch verpfänden, ein Landgut, ein Haus zc.). — *alqm aere alieno obruere (Jmd. in Schulden fteden, von einer Sache). — verfchuldet, obligatus. pigneratus (verpfändet, v. Dingen); obaeratus (in Schulden ftedend, v. Perf.): verfchuldet fein, in aere alieno esse; ab aere alieno laborare: fehr verfchuldet fein, aere alieno obrutum ob. oppressum ob. demersum esse; animam debere (fprüchw., Ter. Phorm. 661). — II) ein Uebel ob. eine Strafe durch feine Schuld herbeiführen: committere (etw. Straffälliges ins Werk fetzen; u. eine Strafe verwirken, 3B. poenam, multam). — admittere in se u. bl. admittere (etw. Straffälliges zulaffen, auf fich laden; comm. u. adm. 3B. tantum facinus, tantum maleficium). — es verfh., daß zc., committere, ut etc.; operā ob. culpā alcjs alqd fit (3B. operā meā Pompejum a Caesaris amicitia esse disjunctum (ich hätte es verfchuldet, daß ich 3. mit C. verfeindet habe = ich hätte die Verfeindung des 3. mit C. verfchuldet), ob eamque causam culpā meā bellum civile esse natum [hätte ich die Entftehung des B. verfchuldet]). — das haft du verfchuldet, id tuā culpā contigit: du haft es verfchuldet, culpa penes te ob. in te est: er hat niemals etwas gegen mich v., numquam quidquam erga me commertus est, quod nollem: was habe ich gethan? was habe ich verfchuldet ob. worin habe ich gefehlt? quae feci? quid commerni aut peccavi? was fo Großes habe ich verfchuldet? quid tantum merui? nichts für ein Unglück halten, was man nicht selbst verfchuldet hat, nihil, a quo culpa abest, in malis numerare: ich werde jedes Begegniß, welches ich nicht verfchuldet habe, mit Geistesgegenwart ertragen, quidquid acciderit, a quo mea culpa abest, animo forti feram: das Unglück verfchuldet haben, calamitate dignum esse: sie hätten ihren Ruin (den Ruin ihres Landes) nicht verfchuldet, nihil se, quā re perire merito debent, admisisse: das Bewußtsein der verfchuldeten Gefahr, conscientia contracti culpā periculi.

Verfchulden, das, -ung, die, culpa (die Schuld als Vergehen, welches Jmdm. angerechnet wird). — meritum (die Schuld als Handlung, durch welche

man sich schlecht um Jmd. ob. sich selbst verbient macht). — eine B. auf sich laden, culpam in se admittere; culpam commere: es ist nicht mein B., daß zc., non fit meo vitio, ut etc.; non stetit per me, ut etc.: es war sein B., daß nicht zc., stetit per eum, quo minus etc.: ohne B., immerito (unverbienter Weise): ohne mein B., nullā meā culpā (ohne meine Schuld): ich sterbe durch mein B., meo merito morior.

Verfchütten, I) befchütten, wegfhütten: effundere; profundere. — Sprüchw., es bei Jmdm. gang v., gratiam alcjs collectam effundere. — II) durch Schütten zumachen: obruere (3B. die Thorwege, itinera portarum: das Feuer, ignem). — Alles war vom Schnee verfchüttet, omnia nives oppleverant.

Verfchwägern, sich mit Jmdm., affinitate jungi ob. conjungi cum alqo; se cum alqo affinitate devincire. — sich untereinander v., affinitate inter se jungi ob. conjungi ob. devinciri. — verfchwägert, affinitate conjunctus; affinis: mit Jmdm. v. fein, alqm affinitate contingere.

Verfchwägerung, affinitas; affinitatis conjunctio. — B. mit Jmdm., affinitas cum alqo.

Verfchwagen, I) = ausplaudern, w. f. — II) mit Schwägen hinbringen, f. verplaudern.

Verfchweigen, tacere (über etwas fchweigen, wenn man reden könnte oder sollte). — reticere alqd ob. de alqa re (durch sein fchweigen das, was zu sagen war, zurückhalten, geheim halten, verfchweigen). — silentio tegere alqd (mit Stillfchweigen bedecken, nicht ausplaudern, 3B. einen Plan). — celare alqm alqd ob. alqm de alqa re (Jmdm. etwas verhehlen; aber „es wird mit etwas verfchwiegen“, color de alqa re). — dies habe ich euch nicht v. (verhehlen) wollen, id vos ignorare nolui: aber ich kann dir nicht v. (verhehlen), daß zc., sed hoc scito mit folg. Acc. u. Infm.: ich darf dir nicht v. (verhehlen), daß zc., hoc te intelligere volui mit folg. Acc. u. Infm.

Verfchwelgen, dissipare per luxum (durch Schwelgerei zerplütern, 3B. avitas opes). — abligurrire (verledern, vernaschen, 3B. sein Vermögen, patria bona: fein Hab u. Gut, fortunas suas). — der du dein Vermögen verfchwelgt haft, gurges ac vorago patrimonii.

Verfchwelgen, das, abligurritio (das Verledern). **Verfchwelger**, vorago (der Verfeffer). — gurges (der Verfüßer); verb. gurges ac vorago (3B. patrimonii). — B. von etw., qui per luxum dissipat alqd (3B. opes avitas).

Verfchwellen, tumescere; intumescere. — verfchwollen, tumidus. — **Verfchwellen**, das, tumor.

Verfchwemmen, mit Sand, arenis obducere. **Verfchwenden**, effundere. profundere (ohne Maß u. Ziel hingeben, 3B. pecuniam, patrimonium). — conficere. consumere (durcbbringen); verb. effundere et consumere. — dissipare (gleichf. zerstreuen, zerplütern, 3B. patrimonium, possessiones). — lacere (gleichf. zerftüßeln, ruinieren, 3B. patrimonium, rem suam, patria bona). — perdere (unnützer Weise verwenden, 3B. tempus, operam); verb. profundere ac perdere (= ganz unnütz verfchw., 3B. laborem). — helluari (abfol., fein Vermögen unnütziger Weise verpraffen; dann bibl., unnützig verfchwenden, 3B. sanguinem rei publicae). — prodige uti alqā re (verfchwenderifch mit etw. umgehen, 3B. tempore). — abuti alqā re (unnützig verbrauchen, 3B. re patriā: u. sanguine militum: u. tempore). — male consumere (auf üble Weise verbrauchen u. fo vergeuden, pecuniam). — male dispensare (auf üble Weise eintheilen u. fo vergeuden, 3B. tempus). — frustra sumere (vergebens aufwenden, 3B. operam: u. tan-

tum labore). – Wohlthaten an Jmb. v., beneficia in alqo perdere ob. frustra in alqm conferre: Worte v., verba perdere.

Verschwenden, bas, f. Verschwendung.

Verschwender, homo prodigus ob. profusus ob. effusus (im Allg., f. „verschwenderisch“ den Untersch. der Abject.). – helluo (Schlemmer). – gurgus ob. vorago (gleichf. Abgrund); verb. gurgus atque helluo ob. gurgus atque vorago patrimonii (Versäufer ob. Verpraffer seines Vermögens). – nepos (ein jugendlicher u. leichtsinniger Wüßling, der sein ob. seiner Eltern Hab u. Gut durchbringt). – der B. von etw., mit den Verben unter „verschwenden“ in einem Relativsatz, zB. der B. seines Vermögens, qui bona sua dissipat (dissipavit); qui bona sua ob. rem suam lacerat (laceravit).

Verschwenderin, mulier prodiga ob. profusa.

Verschwenderisch, prodigus (der den Werth des Geldes u. des Besizes nicht achtet, ein Gut als werthlos von sich stößt, verschwenderisch, der Verschwender, von Persf., Ggfs. parcus). – profusus. effusus (der das Seinige ob. ein Gut wegwerfend behandelt, lieberlich damit umgeht, es vergeudet, obgleich es für ihn Werth hat, vergeudend, ein Vergeuder, von Personon u. Dingen, zB. Aufwand, sumptus). – v. in ob. mit etw., prodigus ob. effusus in alqa re; insolens in alqa re (über den Strang hauend, zB. in aliena re, Ggfs. in sua egentissimus). – v. sein in ob. mit etw., v. umgehen mit etw., f. auch „verschwenden“: v. sein in Anerkennung von Ehren, in decernendis honoribus nimium esse et tamquam prodigum. – Adv. prodige (Ggfs. parce; zB. leben, vivere): gar zu v. thun, sumptuosius se jactare.

Verschwendung, effusio. profusio (als Act). – abligurritio (das Verledern, als Act). – sumptus effusi ob. profusi (verschwendischer Aufwand). – profusa luxuria (übermäßiger Gang zu Pracht und sinnlichen Genüssen). – insolentia (das Ueber-den-Strang-Hauen, Unmäßigkeit, Ggfs. continentia). – B. des Geldes, effusio pecuniae.

Verschwiegen, I) was verschwiegen wird: tacitus. – etwas verschwiegen halten, tacitum alqd tenere ob. habere (f. „geheim halten“) die Synon.): vor Jmbm. etwas v. halten, celare alqm alqd ob. de alqa re (Jmbm. etwas verhehlen, f. „verschwiegen“ über die passive Construct.): v. bleiben, tacitum habere; taceri. – II) der etwas verschwiegt ob. verschweigen kann: tacitus; taciturnus.

Verschwiegenheit, taciturnitas. – ich bedarf deiner Treue u. Verschwiegenheit (Discretion), mihi opus est fide et taciturnitate.

Verschwieger, socer (f. Hor. carm. 3, 5, 8: hostes soceri).

Verschwinden, confundi (zB. signo cerae non confuso).

Verschwinden, evolare e conspectu (eig., dem Anblick schnell entleihen, sich schnell aus den Augen entfernen). – cerni desinere. apparere desinere (aufhören, sichtbar zu sein). – abire (sich entfernen übh., eig. u. bildl., zB. von einer Suche, v. der Furcht, v. einem Uebel, v. einer Zeit, von der Glaubwürdigkeit zc.). – auferri (weggetragen, weggeschafft werden, rechtlicher und widerrechtlicher Weise, eig.). – tolli (weggenommen, aus dem Wege geräumt werden, eig. u. bildl.). – obscurari (verbunkelt werden, v. den Gestirnen). – se abdere (sich weggeben, v. Gestirnen). – evanescere (in ein Nichts sich auflösen, verb. ob. zergehen, eig., zB. vom Geruch, vom Thau zc.; dann bildl., zB. von der Hoffnung). – extabescere (eig. aufbauen; dann bildl. = nach u. nach aufhören, zB. von Reinungen). – dilabi (zerrinnen, v. Flüssig-

keiten, Schnee, Nebel zc.; u. v. einem Geist = in ein Nichts zerrinnen, f. Plin. ep. 7, 27, 10). – esse desinere (aufhören vorhanden zu sein, zB. postquam periculum esse desierat). – delitescere (untergehen, sich verstecken, v. Gestirnen, Ggfs. se aperire; dann v. Persf., auch = heimlich eintreten, zB. in einer elenden Kneipe, in cauponula). – perire, interire (umkommen, untergehen, v. Persf. u. Dobl.). – aus den Augen v., ex oculis ob. e conspectu abire, auferri, recedere, elabi: das Schiff verschwand schnell vor unsern Augen (Blick), navis evolabat e conspectu quasi fugiens: das Land verschwand schnell vor ihren Augen (vor ob. aus ihren Blicken), celeriter e terrae conspectu ablati sunt: die silbernen Tische verschwanden aus allen Tempeln, mensae argentae ex omnibus templis sublatae sunt: jene Zeit ist verschwunden, ablit illud tempus: den Feinden verschwand die Hoffnung, sich der Stadt zu bemächtigen, hostibus discessit spes oppidi potiundi: das Liebel verschwand auf eine kurze Zeit, malum ablit in diem: Stunden und Tage verschwinden, cedunt horae et dies: die Zeit verschwindet unmerklich, tempus elabitur: schnell, aetas volat ob. fugit: das Andenken an sie ist verschwunden, eorum memoria evanuit: das Andenken an Jmb. wird nie aus meinem Herzen verschwinden, numquam ex animo meo discedet memoria alcjs: seine Besorgniß ist verschwunden, cura illi discessit: ihr Stolz (ihre Sprödigkeit) ist verschwunden, desit esse superba: aus dem Gedächtniß v., e memoria effluere ob. excedere: der Gedanke an etwas verschwindet aus dem Herzen, excludit ex animo mentio alcjs rei (zB. an den Frieden, pacis): eine Gewohnheit ist aus dem Staate verschwunden, consuetudo de civitate sublata est: dagegen (im Vergleich damit) v., obscurari nec apparere u. bl. ne apparere quidem (Cic. de fin. 5. 90); ne in conspectu quidem relinqui (ibid. 5. 93: gegen ob. in etw. v., im Vergleich mit etw. v., evanescere atque emori comparatione alcjs rei (Quint. 12, 10, 75); collatione alcjs rei consumi (Sen. nat. qu. 4, 11, 3); alqa re obrui vixque apparere (Cic. Tusc. 3, 80); interire alqa re (f. Cic. de fin. 3, 45: interit magnitudine Aegaei maris stilla mellis et in divitiis Croesi terunci accessio): ein Kerzend: verschwindet ganz im Glanze der Sonne, obscuratur et offunditur luce solis lumen lucernae (Cic. de fin. 3, 45). Sgl. Hdglab. Stif. Ausfl. 4. S. 397.

Verschwistert, consanguinitate sibi devinctus (Jct.). – consanguineus (zB. populus, Tac. ann. 11. 28). – consanguinitate propinquus (Verg. Aen. 2. 86). – Verschwisterte, consanguinei. – Bildl. die Tugenden sind untereinander verschwistert, virtutes inter se copulatae connexaeque sunt.

Verschweigen, bildl., zB. er hat Alles wieder verschweigt (verlernt), *quidquid ante didicerat, memoriā effluxit.

Verschwören, I) v. tr. die Unterlassung einer Sache durch einen Schwur geloben, zB. das Trinken v., *ejurare pocula. – II) v. r. sich verschwören. b. i. a) sich hoch u. theuer vermessend: jurare per omnes deos. – b) sich eiblich verbinden: conjurare. conjurationem facere ob. conflare (rv. pr.) – conspirare (übh. sich vereinigen zu einem Zweck, im guten u. bösen Sinn). – sich mit Jmbm. v., conjurare cum alqo: sich gegen Jmb. ob. etwas v., conjurare contra alqm ob. alqd; conspirare in alqd ob. alqd: sich zu etwas v., conjurare de alqa re facienda ob. in alqd; conspirare in ob. ad alqd: sich gegen Jmb. Leben ob. zu Jmb. Ermordung (Tob) v., conjurare de alqo interficiendo ob. in alcjs mortem; conspirare in alcjs caedem.

Verschworener, conjuratus. – conjurationis particeps ob. socius (Mitverschworener als Theilnehmer). – conjurationis conscius, auch bloß conscius (als Mitwisser). – die Verschworenen, conjurati; conjurationis gubus.

Verschwörung, conjuratio. – conspiratio. consensio (Vereinigung übh. zu einem guten od. bösen Zweck). – eine V. machen, anstiften, f. „sich verschwören“ unter „verschwören no. II, b“: eine V. entdecken, conjurationem invenire atque deprehendere. conjurationem detegere (v. e. Nichtverschworenen); conjurationem patefacere ob. prodere (von e. Mitverschworenen): eine V. unterdrücken, conjurationem opprimere: es bricht eine V. aus, conjuratio conflatur: als jene V. völlig ausgedrohen war, quum illa conjuratio ex latebris atque ex tenebris erupisset.

1. versehen, I aus Unachtsamkeit fehlen, a) sich versehen: labi (fehlen). – peccare (sündigen). – b) etwas versehen: peccare alqd ob. in alqa re (sündigen). – labi in alqa re (fehlen). – etwas in seinem Amte v., in munere administrando alqd negligere: du hast es darin versehen, in eo peccavisti: es bei Jzmdm. v., alqd offendere. in offensionem alcjs incurrere (Jzmdm. Anstoß geben); gratiam alcjs effundere (Jzmds. Gunst ganz verschütten). – II) mit etwas versehen, b. i. versorgen: alqm alqā re instruere (mit dem Nöthigen versehen übh.). – ornare ob. exornare alqm alqā re (ausstatten mit dem, was zur Tierde, Ehre, Unterstützung, zur Beförderung der Vollkommenheit eines Gegenstandes gereicht); verb. instruere et ornare; ornare et instruere. – subornare alqm alqā re (Jzmd. mit etwas unter der Hand versehen, u. zwar zu einem geheimen Zweck). – alci alqd suppeditare (Jzmdm. mit etwas, was er eben braucht, versorgen). – armare alqm alqā re (mit etwas waffnen, zum Schuß mit etwas versehen, ausrüsten, bibl., Jz. den Ankläger mit allem Nöthigen, accusatorem omnibus rebus). – augere alqā re (mit etwas mehren = noch mehr versehen, Jz. scientiā). – reichlich mit etw. v., replere alqā re (Jz. exercitum frumento). – Jzmd. mit Geld v., alqm pecuniā instruere ob. ornare ob. subornare; alci pecuniā suppeditare. – sich mit etwas v., alqd sibi comparare (anschaffen übh.); providere alqd (in Vorseege anschaffen, für die Zukunft sich mit etwas versehen, Jz. mit Getreide, rei frumentariae ob. rem frumentariam ob. frumentum: mit Waffen, arma: für den Winter mit Holz, ligna in hiemem); se armare alqā re (sich mit etwas waffnen, zum Schuß, zur Vertheidigung mit etwas versehen, ausrüsten, Jz. sich mit Jzmds. Unverschämtheit, se alcjs impudentiā). – die Unfertigen hatten sich mit Einer Sache versehen, die von großem Nutzen war, una res erat magno usui praeparata a nostris. – versehen (Adj.), f. besj. – III) etwas versehen, b. i. A) = verwalten, w. f.: Jzmds. Stelle v., f. Stelle no. II, b. – B) erwarten: expectare. – sich nichts versehen, imparatum esse: wenn man sich es am wenigsten versteht, ehe man sich es versteht, quum minime expectaveris; Jzmd., ehe er es sich versteht, angreifen, alqm incautum ob. imprudentem adoriri ob. invadere: sich nichts Gutes v., nihil boni praesagire (sich nichts Gutes voraussagen); nihil laetum opperiri (nichts Gutes erwarten): sich von Jzmdm. nichts Gutes v., alqm metuere (Jzmd. fürchten): noch haben sie sich von ihnen etwas Gutes zu versehen (etwas Gutes für sich von ihnen zu hoffen), neque ab his ipsis quidquam ad spem ostenditur (f. Cic. ad Att. 11, 16, 1): wer sollte sich von ihm etwas Gutes zu versehen haben? quis enim ullam ullius boni spem ha-

beret in eo? : man versah sich von dorthin nichts Gutes, omnia inde suspecta erant: ohne sich etwas Gutes zu versehen, nullā boni spe: ich verseehe mir von dir, daß ic., abs te exspecto, ut etc.

2. versehen, instructus alqā re (mit etwas versehen zum Gebrauch, übh. zu einer gewissen Absicht). – ornatus ob. exornatus alqā re (mit etwas ausgestattet, was zur Vollkommenheit, Tierde, Würde einer Sache gehört u. diese befördern kann). – armatus alqā re (mit etwas bewaffnet, Jz. mit einem Schwert, gladio; dah. mit etw. zum Schuß, zur Vertheidigung versehen übh., Jz. mit Rauern, muris). – praeditus alqā re (mit etwas begabt, der etwas als Gabe der Natur od. des Glücks vor Andern voraus erhalten hat). – mit etw. reichlich v., alqā re instructissimus ob. apparatissimus; alqā re repletus (vollauf versehen, Jz. exercitus iis rebus: u. insula silvis): mit Allem, mit allem Nöthigen versehen, omnibus rebus instructus; auch bl. instructus: reichlich mit etwas v. sein, alqā re instructissimum ob. apparatissimum ob. repletum esse; alqā re abundare (an etwas Ueberfluß haben); alqd mihi largissime suppetit (es ist etwas für mich sehr reichlich vorhanden): die Belagerten waren reichlich mit Getreide versehen, obsessis frumentum largissime suppetebat: mit Reiterei gut v. sein, firmum esse ab equitatu: mit nichts v. sein, nullā re instructum esse; omnibus rebus imparatissimum esse.

3. Versetzen, das, peccatum. – error. erratum (Irrthum, letzteres auch in technischer ic. Hinsicht). – ein V. machen, peccare; labi: ein großes V. machen, valde peccare: ein V. wieder gut machen, peccatum corrigere: aus V., imprudens; per imprudentiam: mein ganzes Versetzen oder, wenn man will, V. besteht darin, summa vel culpae meae vel erroris haec est.

Versetzung, eines Amtes, administratio ob. functio muneris.

versehen, f. verlegen.

versenden, f. verschicken.

versengen, adurere (anbrennen). – amburere (ringsherum, von außen, nur halb verbrennen). – von der Gluth (der Feueräbrunst) versengt werden, incendio afflari. – **Versengen, das, adustio;** ambustio (f. „versengen“ die ZB.).

versenken, mergere ob. demergere ob. submergere, in etwas, alqā re ob. in alqa re u. in alqd (untertauchen). – deprimere. opprimere (mit Gewalt, in den Grund bohren; alle Jz. ein Schiff, eine Flotte). – bibl., Jzmd. ins Elend v., alqm malis demergere ob. submergere: sich in Betrachtung von etwas v., se totum in alcjs rei cognitione collocare.

Versenkung, I als Handlung: demersio (Spät.). – II) die Versenkung im Theater: pegma per se surgens; im Jshg. bl. pegma, ätis, n. (πηγμα). – es tritt eine V. ein, ea quae eminent paulatim in se residunt.

verseffen, auf etwas, alcjs rei studiosissimus (eifrig nach etwas strebend, sowohl um es zu erlangen, als es zu erlernen). – alcjs rei cupidissimus (sehr begierig nach etwas, etwas zu erlangen). – ganz verseffen sein auf etwas, studio alcjs rei trahi (etwas eifrig treiben); cupiditate alcjs rei flagrare (sehr begierig sein, etwas zu erlangen); insanire circa alqd (wie unsinnig nach etw. streben, Jz. circa aurum); differendae alcjs rei impatientem esse (keinen Aufschub von etw. vertragen, Jz. voluptatis).

versehen, I anderswohin setzen, a) an einen andern Ort, in e. andern Rang ic. setzen: transponere (an einen andern Ort hinsetzen od. hinstellen, Dinge, Jz. plantas brassicae transp. ob. in alium locum

transp.: u. statnam in locum inferiorem). - trans-ferre (Personen und Dinge nach einem andern Ort hinschicken, zB. bellum in Celtiberiam; u. = verpflanzen, zB. brassicam). - transducere. traducere (hinüberführen an einen andern Ort, Personen, zB. populum Albanum Romam: u. in e. andern Rang, zB. centurionem ex inferiore ordine virtutis causa ad superiorem ordinem). - collocare in alio loco (an einem Orte einen festen Wohnsitz ansetzen, bleiben wohin verseßen, zB. gentem Allobrogum in vestigiis(Ruinen)hujus urbis: u. alqm in concilio caelestium). - transfundere (gleichf. hinübergießen, wohin verpflanzen, zB. eorum mores in Macedonas). - transmutare (umstellen, zB. Wörter, Buchstaben, wie Quint. 1, 5, 12 u. 29). - rescribere ad mit Acc. transscribere in mit Acc. (in eine andere Klasse od. Schaar überschreiben, bes. beim Heere, zB. peditum ad equum rescr.: u. equitum turmas in funditorum alas transscr.: u. alqm in viros transscr.). - *alqm alii muneri praeficere od. praepone (Jzmdm. ein anderes Amt geben). - alqm alio demigrare cogere (Jzmd. wohin auszumandern nöthigen, zB. incolas ejus loci Pydnam). - vom Lande in die Stadt v., demigrare ex agris et in urbem se conferre jubere (zB. homines). - sich verseßen lassen (von Pflanzen), transmigrare; zB. ein Baum kommt in e. andern Lande fort u. läßt sich v., arbor in alia terra vivit et transmigrat: sich nicht v. lassen, translationem reformidare. - Berge v. (sprüchsm.), montes moliri od. movere sede sua(Liv. 5, 22, 6; 9, 3, 3): einen Schüler in eine höhere Classe v., *discipulum superiori classi ascribere: Jzmd. aus dem zweiten Rang in den untersten v., alqm ex secundo ordine in novissimum detrudere (s. Suet. Caes. 29 in.). Jzmd. unter die Götter v., s. „Gott“ u. „vergöttern“: Jzmd. unter die Gestirne (Sterne) v., s. Gestirn: sich an Jzmds. Stelle v., fingere se esse eum qui alius est: sich (in Gedanken, im Geiste) nach Athen v., putare se venisse Athenas; putare se esse Athenis: sich in den Geist eines Schriftstellers, sich ganz in das Alterthum v., s. hineinsetzen (sich). - b) in einen gewissen Zustand bringen; zB. Jzmd. in eine Stimmung v., affectum alci induere (vgl. Tac. dial. 6: circumfundicoronam et accipere affectum, quemcumque orator induerit). - Jzmd. in Trauer v., s. Trauer: Jzmd. in Betrübniß v., dolore afficere alqm; dolorem alci facere od. afferre: in Unruhe v., s. Unruhe: in Wuth v., obicere alci furorem: Jzmd. in die Nothwendigkeit v., s. Nothwendigkeit. - II) etwas mit etwas verseßen, d. i. a) verperren: obstruere (verrammeln). - oppilare (nicht verseßen, zB. eine Thür, eine Treppe, ostium, scalas). - den Athem v., s. Athem. - b) vermischen, s. mischen. - III) beibringen: a) thätlich, s. Faustschlag, Ohrfeige (Wadenstreich), Schlag, Stoß. - b) mit Worten, Jzmdm. eins v., alqm increpare (ansprechen). - alqm tangere (empfindlich berühren, Romf.). - IV) = verpfänden, w. s. - V) antworten: referre, absol. od. alci (entgegen, replicieren). - excipere alqm od. alcijs sermonem (Jzmds. Rede aufnehmen, unmittelbar nach Jzmdm. reden). - alci respondere (antworten übh.). - versezte er, inquit (welches nach einem od. ein paar Worten der folgenden Rede gesagt wird).

Verseßstück, in den Coulißen, scena ductilis (Serv. Verg. ge. 3, 24).

Verseßung, I) tr. translatio (an einen andern Ort [zB. translationes populorum], auch der Pflanzen). - transfusio (übtr., Verpflanzung, im Wilde, s. Cic. Scaur. 45: quam valde eam[gentem]tot transfusionibus coacuisse [verderbt worden sei]). - pere-

grinatio (Wanderung in die Fremde, s. Cic. Tusc. 1, 98). - V. der Wörter, translatio od. trajectio od. transmutatio verborum (Gramm.): V. der Buchstaben, metathesis (μετάθεσις) od. rein lat. trajectio (Gramm.). - Ist es = Mischung od. Verpflanzung, s. d. - II) intr. Verseßung (Sich-Verseßen) des Athems, interclusio animae.

Verseßung, metricus pes; im 3Hh. bl. pe.

Verseßung, s. Auftakt.

versichern, I) v. tr.: 1) die Gewißheit einer Sache behaupten: affirmare. - confirmare (fest, mit Nachdruck versichern, behaupten). - asseverare (ernstlich behaupten) mit folg. de u. Abl. od. m. folg. Acc. u. Infm. - verif., daß nicht zc., negare mit folg. Acc. u. Infm. (zB. er versichert, er habe vom Nichtheil nichts zu fürchten, a securinegatesse ei periculum). - als gewiß versichern, pro certo affirmare: freilich, heilig v., sancte affirmare: beharrlich v., perseverare: eiblich v., jurejurando affirmare od. confirmare: sei versichert, persuadeas tibi. persuasum tibi sit (sei überzeugt); crede mihi od. mihi crede (glaube mir, als Parentese): halte dich versichert, persuadeas tibi velim; velim tibi ita persuadeas: sic volo tibi persuadere: ich halte mich für gewiß davon versichert, daß zc., illud mihi certe persuadere mit folg. Acc. u. Infm.: du kannst versichert sein, daß ich Alles thue zc., illud cave dubites, quin ego omnia faciam etc.: ich bin seiner Treue versichert, ejus fides mihi cognita est: er schickte einen Skaven, von dessen Treue er versichert war, misit servorum unum, quem fidelem habebat. - 2) in Sicherheit stellen: cavere de ob. pro alq. re (von dem, der die Sicherheit leistet). - cautionem adhibere alci rei (von dem, der sich die Sicherheit leisten läßt). - Ist es = assecurieren, s. d. - II) v. r. sich eines Gegenstandes versichern: alq. re potiri (sich einer Sache bemächtigen). - alqm comprehendere (eine Person aufgreifen). - alqm asseverare (eine Person in sicherem Gewahrsam halten). - sich eines Orts vorher v., praecoccupare locum.

versicherung, I) Bekräftigung: affirmatio. - asseveratio (ernstliche Behauptung). - bei der B., daß zc., quum affirmaret m. folg. Acc. u. Infm.: Jzmd. die B. geben, s. versichern. - II) Sicherstellung: cautio. - Ist es = Affecuranz, s. d.

versegeln, signare (im Allg.). - obsignare, zB. mit dem Ring od. Siegelring, anulo (oben aufgelegt, mit einem Siegel verschließen, zB. einen Brief, im Testament). - consignare (mehrere in Ein Paket zusammengepackte Papiere, Schriften zc. mit einem Siegel verschließen). - anulo claudere (durch Anbringung des Siegels auf dem Siegelring unter Verschluss bringen, zB. vilissima utensilium). - etwas gerichtlich v., *publico signo obsignare alqd.

versegeln, arascera. exarascero (trocken werden, austrocknen, eig.). - inarescere (eintrocknen; alle drei v. Quellen, ar. u. inar. auch v. Thermen). - deficere (ausbleiben, v. Quellen u. Flüssigkeiten). - exhauriri (ausgeschöpft, ausgeleert zc. werden, bildl.). - ne versiegend, perennis od. jugis (zB. aqua); perennis aquae (zB. fons).

versificieren, alqd carminis legibus implicare (s. Col. 11, 1, 1).

verfilbern, I) eig.: argentum inducere alci rei (etwas mit Silber überziehen). - bracteis argenteis inducere alqd (mit Silberblättchen überziehen). - bracteis argenteis sublinere (mit Silberstoff bestreichen und so überziehen). - argentum incoquere alci rei (Silberstoff in eine Sache einbrennen). - argento polire (durch einen Ueberzug von Silber schön blank machen, zB. arma). - verfilbert, ar-

gentatus; inargentatus. — II) scherz. übtr. = verlaufen (v. vgl.): argenteum facere alqd (f. Plaut. Pseud. 344 sqq.: CA. Meam tu amicam vendidisti. BA. Valide, viginti minis. CA. Quid ego ex te audio? BA. Amicam tuam esse factam argenteam). Vgl. „zu Gelde machen“ unter „Geld“.

verfinfen, in etwas, mergi ob. demergi ob. submergi alqd re ob. in alqd re u. in alqd (eintauchen in etwas, eig. u. bibl., wo das Bild des Eintauchens zulässig ist, zB. in den Roth, caeno: in den Wellen, undis: in die Erde, in terram: ins Unglück, Elend, malis). — hauriri alqd re (von etwas verschlungen werden, zB. praecaltis rupibus). — die Klüben verfinfen (im weichen Boden), rotas devorantur: es verfinft etw. (eine Stadt, ein Berg, eine Insel) ins Meer, alqd hauritur profundo; alqd devoratur ab aqua; alqd aufert mare: die Schöpfung läßt etw. ins Meer verfinfen, natura alqd aufert mari. — in Schlaf v., f. Schlaf: in Armuth v., ad inopiam redigi; egentem fieri: in Armuth verfinfen sein, in egestate esse ob. versari; ad inopiam redactum esse: in tiefe Armuth verfinfen sein, in summa egestate esse ob. versari; omnium rerum inopem esse: tief in Schulden v. sein, aere alieno demersum ob. obrutum ob. oppressum esse: in Trauer v., f. Trauer: in Vergessenheit verfinfen sein, f. Vergessenheit: in Gedanken verfinfen, f. Gedante.

verfinflichen, alqd sensibus subicere (machen, daß etwas in die Sinne fällt). — oculis ob. sub oculos (alqjs) subicere (zBdm. etwas veranschaulichen, so darstellen, daß er es zu sehen glaubt).

Verfinfen, f. Uebersetzung.

Verfinfcherer, versificator.

Verfinflicher, macher, versificator. — poeta (Dichter, f. Quint. 10, 1, 39: etiamsi sit versificator quam poeta melior).

Verfinfmaß, metrum (μέτρον, Silbenmaß). — metri necessitas (der Zwang des Silbenmaßes, des Metrums). — carminis leges (die Gesetze, Regeln, nach welchen gebichtet wird). — versus (die Versart). — des Verfinfmaßes wegen, metri causa; metri necessitate coactus; propter pedem: sich an das B. halten müssen, an das Verfinfmaß gebunden sein, metro servire cogi; metri necessitate cogi; metri necessitate devinctum esse: an ein bestimmtes Verfinfmaß gebunden sein, alligatum esse ad certam pedum necessitatem: sich nicht in das B. bringen lassen, versus resultat (zB. von barbara nomina): die Dichter entschuldigt das B., poetas metri necessitas excusat: etw. im tibullischen B. schreiben, componere alqd Tibulli metro: etw. im chalcidischen B. schreiben, condere alqd Chalcidico versu: etw. ins B. bringen, f. versificieren.

verfinffen, vino confectus.

verfinffen, placare (durch besänftigende Mittel beruhigen übtr., zB. eine durch eine Frevelthat verletzte Gottheit durch Bitten, numen divinum sceleris violatum precibus: den Zorn der Götter, iram deorum: die Götter auf alle Weise, deos immortales omni ratione). — expiare (durch ein Verbrechen Beflehtes verfinffen, zB. eine Gottheit, numen: die Namen der Verstorbenen, manes). — mitigare. lenire (besänftigen, f. Cic. ep. 1, 9 *extr.*: tibi auctor sum, ut sum tibi ordinem aut reconcilies aut mitiges). — einen, der auf Jmd. nicht gut zu sprechen ist, v., animum alqjs in alqm offensiosem recolligere: einen mit Jmdm. v., placare alqm alci ob. in alqm; alqm cum alqo ob. alqm ob. alqjs animum alci reconciliare; alqm cum alqo reconciliare ob. reducere ob. restituere in gratiam; auch alqm in alqjs gratiam reconciliare ob. restituere; alqm in con-

cordiam ob. gratiam alqjs redigere (Romil.): die Feinde (des Staats) mit dem Staate v., hostes rei publicae placare: Jmd. mit Gott v., *deum placare alci: Feinde miteinander v., inimicos in gratiam reconciliare; componere gratiam inter inimicos (Romil.). — sich mit Jmdm. v., reconciliari alci; reconciliare sibi alqm ob. alqjs animum ob. alqjs gratiam; reconciliare gratiam cum alqo; in gratiam cum alqo redire ob. reverti; alqm in amicitiam revocare (mit Jmdm. als Freund): sich aufrichtig mit Jmdm. v., bona fide cum alqo in gratiam redire: scheinbar, *simulare reconciliatum alci: er ist mit sich selbst verfinft, sibi ipse placatus est.

Verfinfner, reconciliator gratiae (nach Liv. 35, 45, 3; vgl. Apul. apol. 18: Agrippa populi reconciliator).

verfinflich, placabilis. — ein verfinflicher Charakter, ingenium placabile: sich verfinflich bezeigen, placabilem inimicis se praebere, se praestare.

Verfinflichkeit, placabilitas. — ingenium placabile (ein verfinflicher Charakter). — animus placabilis. animus ad deponendam offensiosem mollis (ein verfinfliches Herz).

Verfinfnung, placatio (Beruhigung durch besänftigende Mittel, Verfinfnung). — reconciliatio concordiae ob. gratiae. gratia reconciliata (Wiedervereinigung zur Eintracht, zum guten Vernehmen). — reditus in gratiam (Küdftehr zum guten Vernehmen, zB. mit seinen Feinden, cum inimicis). — B. der Götter, pax deorum: B. mit Jmdm., reditus in gratiam cum alqo: eine verstellte ob. scheinbare B., ficta reconciliata gratia: eine B. zu Stande bringen, f. verfinfnen: sich über die B. gegenseitiger Feindschaft beraten, de reconciliandis invicem inimicitias consultare.

Verfinfnungshand, dextra reconciliatae gratiae pignus. — Jmdm die B. reichen, alci dextram reconciliatae gratiae pignus offerre.

Verfinfnungstafel, *osculum reconciliatae gratiae pignus (Jmdm. geben, alci dare).

Verfinfnungsmittel, placamentum.

Verfinfnungstod, *mors, qua numen placatur ob. expiatur.

versorgen, I) im Allg.: instruere alqm alqd re (mit dem Nöthigen versehen). — suppeditare alci alqd (verschaffen). — prospicere in alqd (basür sorgen, daß Jmd. etwas habe). — subornare alqm alqd re (an die Hand geben, heimlich ob. zu einem geheimen Zweck). — Jmd. mit Geld v., pecuniam alqm suppeditare; pecuniam alqm subornare: ein Heer mit Proviant v., exercitui comestum prospicere; exercitui frumentum ob. rem frumentariam providere: mit etwas versorgt sein, alqd re instructum esse; alqd habere: mit etwas reichlich versorgt sein, alqd re abundare; alqd re repletum esse; alqd mihi largissime suppetit. — II) prägnant: a) = mit Nahrung versehen: alere (ernähren übtr.). — sustentare (unterhalten, daß er nicht zu Grunde geht); verb. alere et sustentare. — b) = mit einem Unterkommen versehen: alci prospicere, mit Acc. dessen, womit man Jmd. versorgt, zB. Jmds. Tochter (mit einem Ranne) v., alci prospicere maritum: eine Tochter ist versorgt, filia in matrimonio collocata est: Jmd. (mit einem Amt) v., *munus alci prospicere: es ist Jmd. versorgt, alqjs rebus prospectum est.

Versorger, altor. — **Versorgetin**, altrix.

Versorgung, sustentatio (die Erhaltung durch Sorge für den Unterhalt, Jct.). — victus (Unterhalt). — munus (Amt). — matrimonium (Heirath). Zum. reicht auch das allgemeine conditio hinc. — eine

W. haben, munus habere: es hat Jmb. eine **W.**, rebus alcijs prospectum est. — diese Plünderung nennst du **W.** des Haushalts, huic direptioni cellae nomen imponis.

versparen, f. sparen no. I, b, verschieben.

verspäten, in serum trahere (bis ins Späte hinstrecken). — moram afferre alci rei (einer Sache Aufenthalt bringen, **W.** moram triumpho vulnus consulis attulit). — morari (aufhalten). — differre (aufschieben). — sich verspäten, morari; sero venire. — verspätet, serus (**W.** gratulatio).

Werspätung, mora.

verspeisen, comedere; epulando consumere. — verpeist werden (=ßbar sein), esse in usu cibi.

versperren, intersaepire, obsaepire, praesae-
pire (durch einen Zaun od. eine andere Verma-
chung verschließen, und zwar inters. in der Mitte, obs. von
oben od. vorn, praes. von vorn). — claudere. inter-
cludere. praeccludere (verschließen, abschneiden den
Zugang, u. zwar intercl. in der Mitte, praeccl. vorn).
— obstruere. oppilare (verrammen, durch etwas Vor-
gebautes, Vorgelegtes den Zugang zu etwas verhin-
dern). — intercipere (unterbrechen u. so abschneiden).
— Jmbm. den Zugang v., alci aditum intercludere
od. praesaepire: Jmbm. den Zugang zu etwas v.,
alqm alqā re excludere: Jmbm. den Ausgang v.,
alci exitum intercludere: den Weg v., viam praec-
cludere (vorn abschneiden übh., **W.** ruinā aedificio-
rum praecclusam viam offendit, fand den Weg ver-
sperrt); viam obstruere (ihn verrammen); iter ob-
saepire od. intersaepire (durch eine Verma-
chung verschließen; auch durch Truppen besetzt halten); iter
intercludere od. interrumpere od. intercipere (den
Weg abschneiden u. so den Marsch verhindern): den
Weg Jmbm. v., alci iter intercludere; alcijs itineri
officere (durch Truppen verlegen, **W.** hostium ite-
neri); alci obsistere (sich Jmbm. entgegenstellen):
eine Mauer versperrt den Weg zu Lande, murus
pedestre iter intercipit: den Weg zu Ehrenstellen
v., iter ad honores alci obsaepire. — die Aussicht v.,
f. Aussicht no. I.

Wersperrung, interclusio. praecclusio. — ob-
structio (Verrammung).

verspielen, I) im Spiel verlieren: perdere aleā;
im Bhs. auch bl. perdere. — II) mit Spielen zu-
bringen, **W.** ganze Nächte, *totas noctes conterere
aleā.

verspinnen, nere (f. Mart. 6, 3, 6).

versplüthen, dissipare (zerstreuen, **W.** sein Ver-
mögen, patrimonium). — lacerare (zerstückeln, **W.**
sein Vermögen, bona sua, rem suam: das Geld, pe-
cuniam). — die Zeit v., tempus perdere.

verspotten, ludere. ludibrio habere. ludificari
(zum Gegenstand des Spiels, Scherzes machen, zum
Besten haben). — illudere (sein Spiel, seinen Scherz
haben mit etwas od. Jmbm. verspotten, seinen Muth-
willen ausüben an ic.) — agitare. exagitare (heißend
durchscheln, eine Person od. Sache, **W.** Jmb. Thor-
heit, alcijs stultitiam). — Ist es = verhöhnen, f. d. —
Jmb. im Unglück v., insultare alci in calamitate.

Werspottung, ludificatio. — Ist es = Verhö-
hung, f. d.

versprechen, I) v. tr.: 1) zusagen: promittere;
Jmbm. etwas, alci alqd ob. de alqa re (verspre-
chen, zusagen, meistens auf Begehren, als Act der
Uebereinkunft, u. in Bezug auf die Erfüllung, u. im
Gegensatz der augenblicklichen wirklichen Leistung).
— polliceri, Jmbm. etw., alci alqd u. de alqa re (ver-
heissen, in der Regel aus freiem Antriebe u. als Act
zuvorkommender Gefälligkeit, u. im Gegensatz der
Verjagung: der promittens macht Hoffnung auf etwas

in der Zukunft, der pollicens zeigt Willigkeit, etwas
wirklich thun zu wollen, f. Cic. ep. 7, 5, 1: neque
minus ei prolixo de tua voluntate *promisi*, quam
eram solitus de mea *polliceri*). — pollicitari (wie-
derholt u. mit vielen Versicherungen zu etwas sich er-
bieten u. anheißig machen). — appromittere (noch
dazu versprechen, wenn ich das, was ein Anderer in
meinem Namen versprochen hat, auch selbst verspre-
che). — in se recipere, auch bl. recipere (auf sich neh-
men u. mit seiner Ehre verbürgen, für die Gewißheit
eines Versprechens stehen, sicher zusagen, garantieren);
verb. promittere et recipere; recipere et ultro pol-
liceri. — spondere. despondere (sörmlich u. mit ge-
richtlich verbindender Kraft versprechen, geloben, an-
geloben; desp. zur Bezeichnung des Ziels u. Zweckes
eines solchen Versprechens, f. Cic. Phil. 5, 51: pro-
mitto, recipio, spondeo); verb. promittere et spon-
dere. — proponere (als Belohnung für eine Leistung
aussetzen, vor schlägs- u. bedingungsweise versprechen,
W. den Sklaven die Freiheit, servis libertatem). —
pronuntiare (öfentlich, in einer Versammlung ic.
feierlich versprechen, verheissen, wie Liv. 21, 45, 4:
vocatīs ad contionem certa praemia pronuntiat).
— Folgt „daß“ od. der Infinitiv mit „zu“, so steht
im Latein. der Acc. mit dem Instr. u. zwar gew. mit
dem des Futuri, selten dem des Präsens, **W.** ich ver-
spreche dieses zu thun od. daß ich dieses thun will.
promitto ob. polliceor me hoc facturum esse. —
dagegen v., repromittere. — sich versprechen lassen.
stipulari (Jmb. sörmlich, d. i. in einer gesetzlichen
Formel, fragen, ob er etwas u. rechtskräftig ver-
sprechen wolle, sich sörmlich angeloben, contractmäßig
versprechen lassen, **W.** pecuniam ab alqo); resti-
pulari (sich gegenseitig von den Andern etwas ange-
loben und versprechen lassen, ein Gegenversprechen
fordern): sich etwas fest v. (sich das Wort darauf ge-
ben) lassen, sicut postulare. — etwas für gewiß v.
pro certo polliceri et confirmare: nichts für ge-
wiß v., nihil certi polliceri: Jmbm. mehr v., als man
halten kann, alci plura promittere quam praestare:
Einem goldene Berge v., montes auri ob. maria mon-
tesque alci polliceri (Ter. Phorm. 68. Sall. Cat.
28, 8): eine längst versprochene Wohlthat nun wirk-
lich erweisen, beneficium verbis dudum inquit re
comprobare: sich bei Jmbm. (zu Tische) v., promit-
tere ad cenam (nicht zu verwechseln mit condicere
alci ob. condicere ad cenam, d. i. sich zu Gast
bitten bei Jmbm.). — Daher in eng. Web.: a) = ver-
loben, w. f. — b) = Hoffnung geben: promittere
(im voraus verheissen, ansetzen ic.). — spem facere
od. dare alcijs rei (Hoffnung geben, machen zu et-
was). — spondere (mit voller Gewißheit verheissen,
f. Weissenb. Liv. 28, 38, 9). — er verspricht einem
Redner (d. i. er erregt die Hoffnung bei uns, daß er
ein Redner werden wird), *promittit oratorem: ein
Geist, der sicher einen großen Mann verspricht, in-
genium, quod magnum spondet virum: die Erde
verspricht Wasser, terra promittit aquam: die Sa-
ten versprechen viel, *segetes largam messem spe-
rare jubent: ein Mensch verspricht viel, alqs alios
bene de se sperare jubet; alii de alqo bene spe-
rare possunt: sich etwas v., animo spondere u.
folg. Acc. u. Infin.; sperare m. folg. Acc. u. Infin. sich
Alles (Gute) v., omnia sibi promittere (nach Lucan.
7, 759): sich etwas Gutes von Jmbm. v., bene spe-
rare de alqo: sich das Beste von Jmbm. v., optima
quaeque ab alqo sperare: sich nichts Gutes von
Jmbm. v., nihil boni sperare ab alqo: was für ei-
nen Frieden dürfen wir uns von euch v.? qualem
nos pacem vobiscum habituros speramus? — 2)
durch Zauberformeln entfernen: *carnibus levare

(durch Zauberformeln lindern, eine Krankheit zc.) — *carminibus compeacere (durch Zauberf. bändigend, das Feuer, ignes). — II) v. r. sich versprechen, d. i. ein Versprechen begeben im Sprechen: peccare (Plaut. Cas. 2, 6, 18). — ich habe mich versprochen, non id volui dicere (das habe ich nicht sagen wollen, Plaut. Cas. 2, 6, 14).

Versprechen, das, -ung, die, promissio. pollicitatio (die Versprechung, Verheißung, die man Jmdm. macht, s. „versprechen no. I, 1“ den nähern Untersch. zwischen prom. u. poll.). — fides (das gegebene Wort, die Zusage, etwas thun od. halten zu wollen; das fides publica, B. der Strafflosigkeit vom Staate gegeben), Cic. Cat. 3, 8). — promissum od. Plur. promissa (das Versprochene); verb. promissum et receptum (Versprechen und garantierte sichere Zusage = garantiertes B.). — conditio (Anerbietung, unter einer gewissen Bedingung gegebenes Versprechen). — eidliches B., iurjurandum (s. Cic. Cat. 3, 9). — das von den Consuln gegebene und vom Senate garantierte B., promissa consulum fidesque senatus. — Jmdm. das B. geben, zu zc., alci promittere od. polliceri mit folg. Acc. u. Infm.: Jmdm. das feste B. geben, daß er zc., firmiter promittere mit folg. Acc. u. Infm.: Jmdm. eine Versprechung, Versprechungen machen in Bezug auf zc., alci promittere od. polliceri de alqa re; alci fidem dare de alqa re: B. thun wegen des entstehenden Schadens, promittere damni infecti: freundschaftliche, schöne Versprechungen machen, liberaliter polliceri; bene promittere od. polliceri: er macht dir schöne Versprechungen (ironisch), satis scite tibi promittit (Römif.): Jmdm. viele Versprechungen machen, multa alci polliceri: Jmdm. sehr viele Versprechungen machen, alqm promissis onerare: Jmdm. sehr große Versprechungen machen, alci prolixo promittere: falsche Versprechungen machen, falso promittere: Jmd. durch große Versprechungen aufwiegeln, alqm magnis pollicitationibus sollicitare: Jmdm. durch viele od. große Versprechungen zureden, daß er zc., alqm multa pollicendo confirmare, ut etc.: trotz der gemachten glänzenden Versprechungen mit Jmdm. sich in keine Verbindung einlassen, alqis societate, quamquam magnis conditionibus invitator, abstinere: ein B. halten, lösen, erfüllen, promissi fidem praestare; promissum (promissa) facere od. efficere od. praestare od. servare; promissa perficere; promissum (promissa) solvere od. exsolvere od. persolvere (auch „Jmdm.“, alci); promisso (promissis) stare od. satisfacere; quod promisi od. pollicitus sum od. quod promissum est servare od. observare od. efficere; quod promissum est tenere; promissi fidem praestare; fidem servare od. praestare od. solvere od. exsolvere od. liberare: sein B. nicht halten (lösen, erfüllen), seinem B. untreu werden, fidem frangere; fidem fallere: das B. wird nicht gehalten, die Versprechungen werden nicht gehalten, promissa ad iritum cadunt: du hast dem B. schon gehalten (ironisch), fidem exsolvist (Römif.): durch ein B. gebunden sein, promisso teneri.

Versprecher, promissor. — sponsor (der Angeleber, s. „versprechen“ zu spondere).

versprengen, disturbare (auseinanderjagen, s. B. contionem gladiis). — dissipare (zerstreuen, s. B. hostes, ordines pugnantium). — versprengte Soldaten, dispersi (sofern sie zerstreut sind); palantes (sofern sie umherstapfen, s. Tac. hist. 1, 68).

Versprengung, der Feinde, hostes dissipati od. dispersi.

verspringen, sich etwas, *saliendo eicere.

versprühen, spargere. — sein Blut für das Vater-

land v., sanguinem suum pro patria fundere od. profundere od. effundere; sanguinem patriae suae largiri: die Soldaten ihr Blut unnütz versprühen lassen, sanguine militum abuti.

verspüren, obturare.

verspüren, intelligere (s. B. quum frigus contra temporis consuetudinem intellexeris). Vgl. „merken no. I, 1“ — an ihm ist nichts von Ebselinn, nichts von Mäßigung, nichts von Ehrgefühl zu verspüren, nihil apparet in eo ingenium, nihil moderatum, nihil pudens.

Versenkung, thesis (θέσις), rein lat. positio (Ggft. arsis (ἀρσις), rein lat. sublatio).

Verstand, mens (das Vermögen zu denken, zu urtheilen u. zu schließen). — intelligentia. intelligendi vis. intelligendi prudentia (die deutliche Erkenntniß von der Verbindung mehrerer Dinge und ihren Eigenschaften, Einsicht; intellectus ist dem gold. Staat fremd). — prudentia (die Klugheit, die theils durch natürlichen Verstand, theils durch Bildung u. Erfahrung erworbene Erkenntniß, wodurch man in den Stand gesetzt ist, überall mit Besonnenheit zu handeln und sich in die Verhältnisse des Lebens zu schicken). — sapor (die dem Menschen inwohnende Fähigkeit, das Richtige zu wählen). — ingenium (natürliche Fähigkeit, Geisteskraft). — iudicium (Urtheil, Ueberlegung). — consilium (Besonnenheit). — seines B. mächtig sein, bei B. sein, mentis compositum esse; suae mentis esse; in potestate mentis esse: nicht recht bei B. sein, dubiae sanitatis esse: nicht bei B. sein, mente captum esse; de ob. ex mente exisse; mente alienata esse: in lichten Zwischenräumen bei hellem B. sein (von e. Rasenden), intervallis quibusdam sensu saniore esse: bei B. bleiben, mente constare: vom B. kommen, den B. verlieren, mentem amittere; de ob. e potestate mentis exire; mente capi od. alienari (vgl. „von Sinnen kommen“ unter „Sinn no. III“): zu B. kommen, sapere coepisse (s. B. von Kindern): der B. (die Besonnenheit) verläßt mich, mens alienatur: wieder zu B. kommen, ad sanitatem reverti; resipiscere: einen Rasenden wieder zu B. bringen, insipientiam mentem in pristinam sanitatem restituere: vom B., um den B. bringen, alqm dementem facere; alqis mentem exturbare: bist du recht bei B.? satin sanus es?: ich bin völlig bei B., mens mihi integra od. sana est: ich bin nicht so ganz von allem B. verlassen, daß ich wünsche zc., non ego sum ita demens, ut velim etc.: der B. steht still, obtorpescunt quodam modo animi: ohne B., nullo iudicio (ohne Urtheil od. Ueberlegung); nulla ratione (ohne Vernunft): ein Mensch ohne B., mente captus. mente carens. male sanus (ein Verrückter); homo demens (der den Kopf gleichsam verloren hat, ein Unbesonnener, Unfinniger); homo sine sapore (ohne Urtheilskraft): ein Mann von ungewöhnlichem B., homo non publici saporis. — mit B., intelligenter (mit Einsicht); iudicio od. cum iudicio (mit Urtheil, Ueberlegung, s. B. cum iudicio legere); ratione (mit Vernunft, auf vernünftige Art; hingegen cum ratione = bei Vernunft, bei Verstand): mit B. öfters lesen, intelligenter lectitare: mit B. etw. thun, iudicio facere alqd. — einen scharfen B. haben, acuti ingenii esse; acri ingenio esse; acriter intelligere: keinen B. haben, nullius consilii esse: so gut wie keinen B. haben, extremi ingenii esse: ohne B. handeln, temere agere: den B. bilden, ausbilden, operam dare prudentiae; ingenii acumini inservire: den B. schärfen, mentem od. intelligendi prudentiam od. ingenium acuere; ingenii aciem exacuerere: dem B. Jmds. angemessen, ad alqis intelligentiam accommodatus

(Adv. accommodate). - Ist „Verstand“ = „Sinn“ ob. „Bedeutung“ (eines Wortes zc.), s. b.

Verstandesabwesenheit, s. Abwesenheit (des Verstandes).

Verstandesbegriff, animi notio (Cic. de off. 3, 76). - quasi expleta rerum comprehensio (Cic. Ac. 2, 22). - **Verstandeskräfte**, vires mentis, ingenii. - die B. schärfen, ingenium acuere; ingeniaciem exacuerere. - **Verstandesübung**, ingenii exercitatio, Plur. ingenii exercitationes. - **Verstandesvermögen**, intelligentia; intelligendi vis.

Verstandesverwirrung, mens turbata.

verständnis, mente praeditus (mit Verstand begabt). - mentis compos. sanus (der Verstand hat u. ihn braucht). - intelligens. sapiens. prudens (einsichtsvoll, weise, klug). - v. sein, sanae mentis esse (den Gebrauch des Verstandes haben); sapere (einsichtsvoll sein, zB. über sein Alter, seine Jahre, ultra aetatem suam): v. werden, sapere coepisse. — Adv. intelligenter. sapienter. prudenter (mit Einsicht, Lebensweisheit, Klugheit). - considerate. circumspicere (mit Umsicht). - judicio. cum judicio (mit Überlegung).

verständnis, Imb. über etwas, edocere alqm alqd (Imbm. über etwas Belehrung, Auskunft geben). - explanare, explicare alci alqd (erklären, s. das. den Unterf.). - sich mit Imbm. über etwas v., conferre alqd cum algo (συμμιθεσθαί τι πρὸς τινα); colloqui cum algo de alqa re (sich mit Imbm. über etwas unterreden, auch schriftlich, per litteras); deliberare cum algo de alqa re (ein Anliegen mit Imbm. beraten); statuere alqd colloquio (in einer Unterredung etwas festsetzen, zB. die Zeit). - sich mit Imbm. über die zu nehmenden Maßregeln v., de consiliis communi sententiā statuere (die Maßregeln gemeinschaftlich mit Imbm. festsetzen); consilia explicare (die Maßregeln auseinandersetzen); eadem agitare cum algo consilia (dieselben Maßregeln nehmen wie Imb.): sich mit Imbm. verständigt haben, consentire cum algo: die Leichtigkeit, sich zu verständigen (bei zwei Völkern), facile linguae commercium.

Verständigung, nach, über die zu nehmenden Maßregeln, explicatis consiliis.

verständnis, facilis ob. apertus ad intelligentium. non difficilis intellectu (leicht, nicht schwer einzusehen od. zu verstehen, wofür man im philosoph. Kunstst. nach Cicero's Zeit auch intelligibilis sagte). - perspicuus (klar, was, um deutlich erkannt u. verstanden zu werden, keiner weiteren Erklärung bedarf). - planus (nicht verworren). - apertus (offen vor Augen liegend, so daß es von Jedermann erkannt werden kann; auch v. Redner). - distinctus (wohlgeordnet, zB. von der Sprache, auch von dem, der sie spricht, wie Tac. dial. 18: utroque distinctior Cicero). - clarus (hell, deutlich, laut, von der Stimme). - allgemein v., s. allgemein no. II: schwer v., reconditus (zB. poem.): v. machen, explanare. explicare (s. „erklären no. I“ das Nähere u. die Synon.): v. reden, sprechen, perspicue dicere. plane et aperte dicere. plane et dilucide loqui (klar und deutlich für das Verständnis): plane et articulate eloqui (die Worte deutlich, vernehmlich aussprechen, Gell. 5, 9, 2): damit wir uns v. ausdrücken, ut ea, quae dicamus, intelligantur.

Verständlichkeit, perspicuitas. - B. der Gedanken, sententiarum planitas (Tac. dial. 28). - zu größerer B., quo res magis pateat.

Verstandlos, insanus (bei dem es mit dem Verstand nicht richtig ist, verrückt). - excors (dem es an gemeinem Menschenverstand fehlt, dumm). - amens.

demens (an Verstandesabwesenheit leidend, erfährt an momentaner, lechteres an dauernder). - Ist es = vernunftlos, s. b.

Verstandlosigkeit, insania (Berrücktheit). - amentia. dementia (Unsinigkeit, Thorheit).

Verständniß, I) tr. das Verstehen: intelligentia (das Einssehen, Begreifen, m. subj. Genit., zB. imperitorum). - wie leicht ist das B. seiner Wahrheiten, *illae res quam sunt faciles ad intelligendum; *illae res quam sunt faciles cognita. — II) intr. das Sichverstehen: consensus. consensus (Uebereinstimmung in den Meinungen zc.). - ein geheimes B., occultum pactum (eine geheime Uebereinkunft); collusionis (geheimtes Einverständnis zum Nachtheil eines Dritten, Cic. Verr. 3, 38, mit Imbm. cum algo). - gutes B., concordia (Eintracht); gratia (gutes Vernehmen, Gunst); schlechtes B., dissensio (Zwiespalt der Meinungen und Ansichten); discordia (Zwietracht); similtas (Spannung bei äußerem freundlichen Vernehmen): in gutem B. mit Imbm. stehen, concordem esse ob. concorditer vivere cum algo; in gratia esse cum algo: in sehr gutem, concordissime vivere cum algo: in schlechtem B. mit Imbm. stehen, inimicitias gerere cum algo; in similtate esse cum algo. - geheimes B. mit den Feinden. clandestina cum hoste colloquia, oram, n.: in geheimem B. zum Nachtheil eines Dritten mit Imbm. stehen, colludere cum algo (Cic. Verr. 2, 58).

verstärken, amplificare. ampliore facere (weiter, größer an Umfang machen, zB. einen Loni - multiplicare (vervielfältigend vermehren, numerisch verstärken, zB. auxilia, exercitus). - angere (vermehren, durch Zusatz vergrößern, zB. exercitum) - firmare. confirmare (der numerischen u. intensiven Stärke nach befestigen, zB. opes factionis). - acuire (schärfen, zB. den Fleiß, industriam). - ein Wort v. (von einer Präposition zc.), in vocabulo valere ad augendum et cumulandum (s. Gell. 6, 16, 3: den Sinn eines Wortes) v., sensum validiorem facere: das Geschrei v., clamorem addere; majorem clamorem edere: die Besatzung in einer Stadt v. praesidia urbis copias firmare: sich verst., v. Loni zc., amplificari; ampliore fieri; sonus amplior quam editur resonat: v. Feldherrn, majores copias ob. majorem manum ob. (im Kampfe) subsidia arcessere; novis copias se renovare. vires ob. auxilia reparare (nachdem man geschwächt worden): sich durch Fußvolk und Reiterei v., novis pedum et equitum copias se firmare: sich durch Hülfstruppen v., auxiliis se confirmare: wodurch hat sich seine Macht verstärkt? quid accessit viribus ejus?: eine (numerisch) verstärkte Schlachtlinie, aucta numero acies.

Verstärkung, I) das Verstärken; zB. B. der Stimme, contentio ob. intentio vocis (Sehung, Sgfs. remissio, Senkung). - zur B. eines Wortes dienen vor einer Präposition zc.), in vocabulo ad augendum et cumulandum valere (Gell. 6, 16, 3). — II) das Verstärktwerden zc.: incrementum (Zuwachs übh.). - accessio virum (Zuwachs an Streitkräften). - majores copiae. major manus (größere Truppenmacht). - novae copiae (neue, ergänzende Truppenmacht). - supplementum (Ergänzung an Mannschafft). - auxilia (das Heer vermehrende Hülfstruppen). - subsidium (Succurs, der einem Heerführer im Kampfe geschickt wird). - B. erwarren, majores copias opperiri: B. an sich ziehen, majorem manum ob. majores copias ob. subsidia arcessere: B. ausheben. supplementum scribere: es erhält Imb. B., copia alci augetur; subsidium alci mittitur: als B. (im Kampfe) zuführen, subsidio ducere ob. adducere; zB.

legionem quintam: u. integros): *v. schiden*, supplementum ob. (im Kampfe) subsidium mittere, submittere (Jmbm., alci).

Verstärkungswort, *verbum intensivum.

verstarren, *f. erstarren*.

verstaten, *f. erlauben*.

Verstaten, *bas, -ung, die, f. Erlaubniß*.

verstancken, *convellere*. - **Verstanchte** (v. *Perf.*), *convulsi*. - **Verstanchungen**, *convulsa, orum, n.*

verstecken, *f. verbergen*. - *sich v.*, *f. sich verbergen*.

Verstecken, *bas, occultatio*. - *das Sich-V.*, *latitatio*. - *v. spielen*, **per lusum latitare*: *du scheinst mit mir v. zu spielen*, *celari videor a te* (bubl. = *du scheinst mit etwas zu verheimlichen*).

versteckt, *abditus, absconditus, reconditus* (eig. u. *bubl.*) - *occultus* (verborgen, eig., v. *Perf.* u. *Loc. cal. x.*, *v. occultiores valles*; *bubl.*, was man nicht merken läßt, *v. Haß, odium*; und von Personen, der seine wahren Gesinnungen verhält). - *tectus* (verdeckt, verbüllt, *v. Worte, verba*; dann von *Perf.*, der seine eigentlichen Absichten u. Gesinnungen vor Andern sorgfältig verbirgt); *verb. occultus et tectus*. - *secretus* (im Geheimen, ohne Zeugen geschehend *ic.*; *f. „geheim“ ein Mehreres über diese Synon.*) - *ein v.* und zurückhaltendes Gemüth, *voluntas abdita et retrusa*. - *sich v. halten*, *in occulto se continere* (abfol. ob. m. *Ang. wo?* *v. Intra eas silvas*); *in occulto latere*, *abditum in occulto latere* (abfol.); *in alqo loco abditum latere* (*v. in silvis*); u. *bl. latere* (*v. domi*); *delitescere* (*sich vertriehen*, abfol. ob. mit *Ang. wo?* *v. in cauponula*, *in silvis*; u. *cum exercitu in proximis montibus: u. sub praesaepibus: u. inter angustias salutus: u. inter vepres noctem unam*).

Versteking, *f. Verstecken* (bas).

verstehen, *1) v. tr.*: A) fassen (sowohl mit dem Gehör als mit dem Verstand): *1) mit dem Gehör: accipere* (vernehmen übh., wie *Liv. 25, 5, 8: praestrepitu ac tumultu nec consilium nec imperium accipi poterat*). - *exaudire* (von weitem, aus der Ferne her vernehmen, wie *Liv. 2, 27, 8: neque decretum consulis praestrepitu et clamore exaudiri poterat*).

2) mit dem Verstand: *accipere* (in seiner Vorstellung aufnehmen u. einsehen). - *intelligere* (*sich eine Vorstellung von etwas machen, u. bef. int. alqm = Jmb. verstehen, d. i. seinen Charakter und die Motive seiner Handlungsweise zu würdigen wissen, Ggß. alqm ignorare* [*v. den Socrates verstand sein Zeitalter nicht gehörig, Socratem aetas sua parum intellexit; parum Socrates ab hominibus sui temporis intelligebatur*]; aber *Jmb. verst. = verstehen*, was *Jmb. sagt, intelligere, quod alqs dicat*). - *comprehendere* ob. *amplecti* ob. *complexi* mit u. ohne mente (mit dem Verstand zusammenfassen, umfassen, sich einen Begriff von etwas machen). - *percipere* (mit dem Verstand fassen, begreifen). - *cognoscere* (kennen lernen, erkennen). - *interpretari* alqd (die Bedeutung von etw. sich deuten, *f. Cic. Phil. 1, 37: hoc quale est non interpretamini? d. i. ihr wollt euch dieses [die Bedeutung dieser Volksliebe] nicht deuten? = ihr wollt dieses nicht verstehen?*). - *etwas unrecht v.*, *alqd in malam partem accipere* (etwas übel aufnehmen): *Alles unrecht v.*, *keinen Scherz v.*, *omnia non sine offensione accipere*. - *etwas nicht recht v.*, *alqd parum accipere*; *alqd minus intelligere*: *etwas sehr gut v.*, *penitus intelligere* alqd: *einen Schriftsteller v.*, *scriptorem intelligere*; *scriptoris cogitationem aequi et voluntatem interpretari*: *der versteht den Schriftsteller*

weit besser, der ihn aus seinen Schriften selbst erklärt, als *ic.*, *multo propius ad scriptoris voluntatem accedit is, qui ex ipsius eam litteris interpretatur, quam ille, qui etc.* - *soviel ich verstehe, quantum ego video ob. intelligo: verstehst du, was er sagt? num intelligis quod hic narret? : ich verstehe, teneo; intelligo; dictum puta* (von *Jmbm.*, der eines Andern Gedanken sogleich zur Ausführung bringen will): *nun endlich verstehe ich es, nunc demum intelligo: ich verstehe dich nicht, nescio quid velis: wie soll ich das verstehen? quid hoc sibi vult? quo hoc valet? : wie verstehst du das? quid tu hoc interpretaris? : das verstehst sich von selbst, hoc per se intelligitur*. - *verstehst sich* (bei Erwiderung oder in fortschreitender Rede), *nempa. nimirum. scilicet; videlicet* (*f. „freilich“ den Unterth. dieser WB. u. die Beispiele; vgl. Ndgelb. Stil. Aufl. 4. S. 196, 1, c): wohl verstanden, f. wohlverstanden*. - *Jmbm. etwas zu verstehen geben, alci alqd significare* (*v. voce*): *undeutlich etwas zu v. geben, obscure jacere alqd: seine Meinung deutlich zu v. geben, ambagibus missis sententiam suam declarare*.

bas: a) *etwas unter etwas verstehen, d. i. a) ihm den u. den Begriff unterlegen: intelligere mit dopp. Acc.* (die und die Vorstellung mit etwas verbinden, wie *Cic. parad. 6, 42: quem enim intelligimus divitum, d. i. wen verstehen wir unter einem Reichen; ob. Cic. Tusc. 3, 41: non habeo quod intelligam illud bonum, d. i. ich weiß nicht, was ich unter jenem Gute verstehen soll; ob. Cic. de fin. 2, 50: quid ergo hoc loco intelligit honestum? was versteht man unter dem moralisch Guten*). - *intelligi velle mit dopp. Acc.* (von Andern verstanden wissen wollen, wie *Cic. Tusc. 4, 18: obtrectatio autem est ea, quam intelligi ζηλοτυλιαν volo, aegritudo ex eo, quod etc.; vgl. Cic. in Pis. 78: quod pacis est insigne et otii toga, hoc intelligi volui, bellum ac tumultum paci atque otio concessurum*). - *dicere, vocare, appellare mit dopp. Acc.* (so u. so nennen, wie *Cic. de fin. 2, 48: id solum dicitur honestum, quod etc.; u. ibid. 50: quid nunc honeste dicit? idemne quod jucunde? [was versteht er unter honeste? und ebenso unter jucunde?]; ob. wie *Cic. Tusc. 5, 48: omni concitatione animi, quam perturbationem volo, carere; u. ibid. 5, 42: securitatem autem nunc appello vacuitatem aegritudinis*). - *interpretari m. dopp. Acc.* (so u. so auslegen, die u. die Bedeutung in etw. hineinlegen, wie *Cic. de off. 1, 142: haec scientia continentur ea, quam Graeci εὐραξίαν nominant, non hanc, quam interpretamur modestiam*). - *accipere mit dopp. Acc.* (als *bas u. das annehmen*, wie *Quint. 6, 8, 103: urbis appellatio, etsi nomen proprium non adicitur, Roma tamen accipitur, unter Stadt versteht man . . . Rom*). - *accipi velle m. dopp. Acc.* (angenommen wissen wollen; *vgl. Plin. ep. 2, 5, 9: atque haec sic accipi volo, non tamquam assecutum me esse credam, sed tamquam etc.*). - *unter etw. zu verstehen sein, intelligi in alqa re* (wie *Cic. de off. 1, 142: illa εὐραξία, in qua intelligitur ordinis conservatio*); *accipi alqa re* (mit etw. angenommen werden, wie *Quint. 8, 5, 12: est et quod appellatur a novis νόμα, qua voce omnis intellectus accipi potest*); *valere alqd ob. alqo* (die u. die Geltung, *d. i. den u. den Sinn, die u. die Bedeutung haben*, wie *Cic. de fin. 2, 18: verbum Latinum par Graeco et quod idem valeat [in gleichem Sinne zu verstehen sei]. Nep. Them. 2, 7: id responsum quo valeretur [was unter dieser Antwort zu verstehen sei], quum intelligeret nemo*). - *darunter verstehen lassen, intel-**

ligi cogere m. Acc. (wie Serv. Verg. Aen. 11, 316: antiquum agrum Romanum cogit intelligi). – was verstehst du darunter? quid tu hoc interpretaris? – *β*) damit meinen, mit etwas gesagt haben wollen: dicere m. bopp. Acc. (wie Cic. ad Att. 1, 12, 2: Hilarum dico, ich verstehe darunter, meine damit den Hil.). – interpretari m. Acc. (deutend, auslegend, so u. so ansehen, Cic. de amic. 18: eam sapientiam interpretantur, quam adhuc nemo mortalis est consecutus, sie verstehen unter Weisheit etwas, was x.). – significare mit Acc. (mit Worten auf etwas hindeuten, hindeuten, wie Nep. Them. 2, 7: eum enim a deo significari murum ligneum).

b) etwas verstehen, d. i. in Gedanken hingucken, supplieren: intelligere. simul audire u. bl. audire (vom Leser). – intelligi ob. audiri velle (vom Schriftsteller, verstanden, supplet wissen wollen). – man versteht (dazu), simul auditur ob. bl. auditur (wie Quint. 9, 3, 58: quum subtractum verbum aliquid satis ex ceteris intelligitur, ut Caecilius in Antonium, Stupore gaudio Graecus. Simul enim auditur coepit. Quint. 8, 5, 12: sic enim auditur ut depugnare). – mit diesem Namen belegen sie das, was sie nicht sagen, sondern verstanden wissen wollen, hoc nomine donarunt ea, quae non dicunt, verum intelligi volunt (Quint. 8, 5, 12).

B) etwas ob. von etw. ob. sich auf etw. verstehen, d. i. Kenntnisse in etwas haben, alqd intelligere (genaue Einsicht in etwas haben, zB. viele Sprachen, multas linguas: ich verstehe besser als ihr, was dem Staate frommt, plus ego quam vos quid rei publicae expediat intelligo). – scire alqd ob. mit folg. Infm. (eine klare Vorstellung von etwas u. diese im Gedächtnis haben, wissen, zB. viele Sprachen, multas linguas: ich wollte versuchen, ob du den Consul zu spielen verstehst, experiri volui, an scires consulem agere). – didicisse alqd ob. m. folg. Infm. (gelernt haben, zB. textrinum: u. quinqueremes gubernare). – novisse alqd (etw. kennen gelernt haben). – instructum esse alqd re ob. ab alqra re. doctum ob. eruditum esse alqd re (in etwas unterwiesen, unterrichtet sein). – alqrs rei scientiam habere (Kenntnis einer Sache haben). – alqrs rei non ignarum esse (einer Sache nicht untunbig sein). – peritum esse alqrs rei (in etwas erfahren sein, zB. sich auf allerlei Arbeiten, ejusmodi operum). – alqrs rei facultatem esse adeptum (die Befähigung zu etw. erlangt haben, zB. legendi scribendique). – accommodatum esse alci rei ob. ad alqd. aptum esse ad alqd (zu etw. geeignet, passend sein, zB. seriis jociisque pariter acc. esse [sich ebenso gut auf Scherz als auf Ernst v.): u. non aptissimum esse ad jocandum [sich gar nicht sonderlich auf Scherz v.). – etw. ober sich auf etw. leidlich v., mediocriter adeptum esse alqd (s. Cic. de or. 1, 128: singularum rerum singula): sich vollkommen auf etwas v., callere alqd (zB. artem: u. jura); callidum esse ad alqd (zB. ad fraudem): sich gut (als Beurtheiler, Kenner) darauf v., oculos eruditos habere (auf e. Gegenstand des Gehörts); aures elegantes habere (auf e. Gegenstand des Gehörts): hier von sehr wenig v., in hac re perquam exiguum sapere: etwas ob. sich auf etwas nicht v., auch alqd nescire ob. ignorare; alqrs rei ignarum esse: Latein, Lateinisch v., Latine scire. Latine didicisse (üb.); doctum esse Latinis litteris (in der latein. Sprache u. Litteratur unterrichtet sein); Latinae linguae peritum esse. linguam Latinam callere. Latinae linguae scientiam habere (Kenntnis der latein. Sprache haben); Latine loqui didicisse (latei-

nisch sprechen gelernt haben); Latine loqui (latein. sprechen können): gut, sehr gut Lateinisch v., bene, optime, luculenter Latine scire (üb.); bene, optime linguā Latinā uti (gut lateinisch sprechen); Latinis litteris doctum esse eruditumque (in der latein. Litteratur wohl unterrichtet sein): ebenso gut Griechisch als Lateinisch v., parem esse in Graecae et Latinae linguae facultate; nec minus Graeco quam Latine doctum esse: fein Lateinisch v., Latine nescire (üb.); Latinae linguae scientiam non habere. Latinae linguae ignarum esse (keine Kenntniss der latein. Sprache haben); Latine non loqui (nicht lateinisch sprechen können): Rusti v., musicam scire: Rebtin v., medicinas non ignarum esse: Malerei v. (zu malen v., malen können), pingere scire: die Zeichnung v. (zu zeichnen v., zeichnen können), graphidos peritum esse: Geometrie v., geometriam novisse; geometriā eruditum esse: Philosophie v., a philosophia instructum esse: Geschichte v., complures historias novisse: das Reiten v. (zu reiten v., reiten können), equitandi peritum esse: gut, equo bene uti posse. – viel v., magnam doctrinam habere: er versteht sehr viel, sunt in eo plurimae litterae: gar nichts v., omnium rerum inscium esse atque rudem. – sich auf seinen Vortheil gut v., ad suum quaestum callere. ad suam rem sapere (Romil.).

II) v. r. sich verstehen, 1) zu etwas, d. i. sich willig finden lassen: accipere (etwas annehmen, sich gefallen lassen, zB. von einer gerichtlichen Unternehmung, iudicium). – accedere ad alqd (etw. Sache beitreten, zB. ad alqrs condiciones pactionesque: u. ad nullam conditionem). – descendere ad alqd (sich, bef. nach langem Weigern, endlich auf etwas einlassen, zB. ad alqrs condiciones). – agnoscere alqd (etwas anerkennen, zB. eine Schuld, debitum). – sich dazu v., zu x., s. es über sich gewinnen zu x. (Vb. 1. S. 1609); zum. auch coepisse m. Infm. (anfassen, sich herbeilassen, zu x.), zB. er verstand sich dazu, zu bitten (verstand sich zu bitten), coepit orare. – sich zu einer Schrift v. (sich als ihren Verfasser bezeichnen), fateri librum a se scriptum esse: sich zu Allem v., ad omnia descendere (sich auf Alles endlich einlassen); nihil recusare (nichts verweigern, sich in keinem Stücke weigern): ich verstehe mich gar dazu, nulla erit in hac re a me difficultas: er versteht sich nicht in Güte zum Begehren, adduci non potest, ut solvat: es lieh sich kaum hoffen, daß er sich freiwillig zu irgends etwas verstehen würde, parum spei erat voluntate eum quidquam facturum.

2) mit Jmbm., d. i. in Einverständnis sein mit Jmbm.: consentire cum alqo (im Allg.). – cum alqo colludere (mit Jmbm. gemeinschaftliche Sache machen, zum Vortheil eines Dritten, Cic. Verr. 2, 56).

Verstiegen, sich, eo niti ob. evadere, unde sine periculo descendere nequeas. – Bildl., descendere ad alqd (zu etw. als dem Letzten u. Neuesten schreiten, zB. ad vim atque arma: u. ad ineptas cavillationes); coepisse m. Infm. (sich herbeilassen zu x.), zB. sich zu bitten v., coepisse orare): sich zu Jmbm. ob. etw. nicht v. können, nicht zu v. wagen, ad alqm ob. alqd aspirare non posse ob. non audere (zB. bellicā laude ad Africanum asp. non posse: u. ad spem consulatus in partem revocandam asp. non audere. Vgl. Tischer Cic. Tusc. 5. 13. Palm Cic. div. in Caecil. 20): sich zu weit v. in der Sache, modum in alqra re excedere ob. transire ob. non servare: sich in der Gelehrsamkeit ma: weit verstiegen haben, leviter imbutum esse litteris; leviter attigisse litteras; primoribus labris litteras gustasse ob. attigisse.

versteigern, *auctione constituta vendere*. in *auctione vendere*. *auctionem facere et vendere* (in einer Versteigerung verkaufen). - *divendere* (in der Auction einzeln verkaufen, zB. *bona alcijs*). - von Staats wegen, öffentlich, gerichtlich versteigern oder (durch den *Prätor*) versteigern lassen, *voci praecoris subicere*. *praeconi ob. sub praecorem subicere* (im Allg., unser „unter den Hammer bringen“); *hastā positā vendere*. *hastae subicere* (bes. confiscierte Güter zc.): versteigert werden, in *auctione venire*; öffentlich, gerichtlich, sub *hastā venire*.

Versteigerung, f. Auction.

versteinern, eine Grenze, **limites lapidibus terminalibus statuere*. - *fines terminosque constituere* (die Grenze festsetzen üb.).

versteinern, I) v. *tr.* in *lapidem ob. saxum vertere* (in Stein verwandeln). - *corio lapideo obducere* (mit einer steinernen Kruste überziehen). - II) v. *intr.* in *lapidem ob. saxum verti* (in Stein verwandelt werden). - *lapidescere* (zu Stein werden, v. *Vegetabilien* zc.). - in *lapidem concresecere* (sich zu Stein verdichten, v. einer Feuchtigkeit). - *corio lapideo obduci* (mit einer steinernen Kruste überzogen werden, v. *Vegetabilien*, *Thieren* zc.). - *obtorpefcere* (bibl., vor Staunen, Furcht zc. empfindungslos werden). - vor Furcht versteinert werden, *circumfusio undique pavoro obtorpefcere*. - wie versteinert dastehen, *attonitum constituisse*; *defixum stare*.

verstellen, I) v. *tr.* ein anderes Ansehen zc. geben: *ingere*; *ingere simulare* (zB. *vocem, vultus*). - *Itt es* = entstellen, f. b. - II) v. *r.* sich verstellen: *dissimulare* (so thun oder reden, als ob etwas nicht so wäre, als wie es wirklich ist). - *simulare* (so thun od. vorgeben, als ob etwas sei, obgleich es nicht so ist). - Bei beiden Verbis steht dann der *Acc.* der Sache, worin man sich verstellt, zB. *Liv.* 1, 9, 6: *dissimulare aegritudinem animi*, sich verstellen, indem man thut, als wenn man keinen Kummer habe, und solchen doch hat; und *Liv.* 25, 8, 12: *simulare aegrum*, sich verstellen, indem man thut, als ob man krank sei, und es doch nicht ist. - er verstellt sich nicht, *induit sibi animi sui vultum* (sein Inneres drückt sich in seinen Mienen aus); *quod sentit loquitur, quod loquitur sentit* (er spricht, wie er denkt, und denkt, wie er spricht); *lingua et pectore verus est* (er ist mit der Zunge u. im Herzen wahrhaftig); er weiß sich zu verstellen, *aliud clausum in pectore aliud promptum in lingua habet*: er weiß sich gut zu verstellen, *artificio simulationis eruditus est*: er weiß sich nicht zu verstellen, *simulandi nescius est*.

verstellt, I) = entstellt, w. f. - II) erheuchelt: *simulatus*. - *factus*. *confictus* (erkünstelt, heuchlerisch); *verb. factus simulatusque*. - *falsus* (falsch). - v. *Mienen*, *ficti simulatiq; vultus*: v. *Thänen*, *lacrimae confictae doli*: ein einzelnes v. *Thänenchen*, *una falsa lacrimula*. - *Adv.* (= verstellter Weise) *simulate*; *simulatione*; *per simulationem*; *ficte*.

Verstellung, I) = Enstellung, w. f. - II) Heuchelei: *dissimulatio* (wenn man etwas verbirgt, was wirklich vorhanden ist). - *simulatio* (wenn man sich den Schein, das Ansehen von etw. giebt). - sehr hoher Grad der B., *summa vitiorum dissimulatio* (in Bezug auf die Laster): B. in den Mienen, *ficti simulatiq; vultus*: B. in den Freundschaft, *amicitiae simulatio*; *amicitia simulata*: ohne B., *vere* (wahr); *sincere*. *simpliciter* (aufrichtig); *sine fuco et fallaciis* (ohne Zug u. Trug): in der B. geübt, *artificio simulationis eruditus*.

Verstellungskraft, *artificium simulationis*. -

in der B. geübt, *artificio simulationis eruditus*; *cujuslibet rei simulator ac dissimulator*.

versterben, f. sterben.

verstemern, f. verzollen.

verstieben, von einer Menschenmenge, *diffugere* (rasch). - *dilabi* (unvermerkt).

verstimmen, I) eig.: *dissonum reddere*. - *verstimmt sein* (von den Saiten), *discrepare* (*Cic. de off.* 1, 145); auch *incontentum esse* (f. *Cic. de fin.* 4, 75). - II) uneig.: *alqm ob. alcijs animum commovere* (Jmb. gemüthlich erregen = auf Jmb. einen unangenehmen Eindruck machen, f. *Cic. ad Att.* 5, 1, 4). - *alqm ob. alcijs animum confundere* (Jmb. Gemüth verwirren = auf Jmb. Gemüth störend einwirken, zB. *audientes ob. audientium animos*). - *alqm molestia afficere* (Jmbm. das Gefühl der Gebrüchtheit heibringen). - *tristitiam alci afferre* (Jmb. in eine verbrießliche Stimmung, die sich in den Mienen kund giebt, versetzen). - *alqm ob. alcijs animum offendere* (durch Kränkung misstimmen). - *verstimmt sein, confusum esse*, auch in Folge von etw., *ex alqa re* (f. oben zu *conf.*); *stomachari* (irgerlich sein); *tristem esse* (verbrießlich sein od. ausgehen): so u. so *verstimmt sein, affectum esse m.* *Adv.* u. *dgl.* (zB. *miro quodam modo*). - nicht weiter *verstimmt sein*, *stomachari desistere*; *tristem esse desinere*. - *verstimmt werden*, auch *stomachari coepisse*; *tristem esse coepisse*. - *verstimmt, confusus* (f. oben zu *conf.*); *stomachosus* (irgerlich); *tristis* (verbrießlich).

Verstimmung, des Gemüths, *animi molestia* (das Gefühl des Gebrüchtheits). - *tristitia* (verbrießliche Stimmung, die sich in den Mienen kund giebt). - *stomachus* (Merger). - *animi offensio* (Misstimmung aus genommenem Anstoß). - der Mann ist in einer seltsamen B., *ille est miro quodam modo affectus*: seine B. war nicht so groß, als dein Brief vorgestellt hatte, *non tantum ei offensionis erat, quantum litterae tuae declararant*: seine B. ablegen, *tristitiam ponere ob. finire*; *tristem esse desinere*; *stomachari desistere*.

verstopfen, I) eig.: *humore vitari* (durch Feuchtigkeit verdorben werden). - *putrescere* (faul, morsch werden; beide zB. von *Büchserrollen*). - *marcescere* (weil u. morsch werden, von *Bäumen*). - II) übr.: *obdurescere* (hart, gefühllos werden). - *offirmari* (stößig, starrsinnig werden). - e. *verstopfter Sinn*, *animus obstinatus* od. *offirmatus*: ein verstopfter Mensch, *homo obstinati ob. offirmati animi*: es hat Jmb. ein verstopftes Herz, *alqs ad omnia obduruit et humanitatem omnem exuit* (nach *Cic. ad Att.* 18, 2, 1). - **Verstopftheit**, *obstinatio*; *animus obstinatus* od. *offirmatus*.

verstopfen, *furtivus*. - *clandestinus* (heimlich und ohne Wissen des Andern). - sich zuweilen v. ansehn, *furtim nonnumquam inter se aspicere*. - *Adv.* (= verstopfener Weise), *furtim*. - *clam* (ohne Wissen des Andern).

verstopfen, *obturare*. - *oppilare* (durch Vorstellen von etw. unzugänglich machen). - *claudere* (verschließen üb.). - *praeccludere* (vorn verschließen). - *obstruere* (durch einen Aufbau vor etw., durch eine Vermachung unzugänglich machen). - die Ohren v., *aures obturare* (auch bibl., für Jmb. od. etw., *alci ob. alci rei*, wie *Hor. ep.* 2, 2, 105); *claudere aures alci ob. alci rei* (bibl., die Ohren für Jmb. od. etwas verschließen, *Cic. de amic.* 90): Jmbm. den Mund v., *alci os claudere* (damit er nicht um Hilfe rufen kann); *alci os obturare* (sowohl damit er nicht rufen, als auch damit er nicht lästern kann; vgl. „stopfen [den Mund]“): *Stöcher*

verstopfen, foramina obturare: ein Rüsseloch v., praeccludere cavernam muris: den Leib verstopfen, alvum astringere.

Verstopfung, oppilatio (zB. narium). - B. des Leibes, alvus astricta ob. restricta; duritia alvi.

verstorben, mortuus; euphemist. (seit Quintil.) defunctus. - die Kinder des (erst) verstorbenen Königs, liberi ejus, qui regnans decessit. - die Verstorbenen, mortui; ob. unscr. qui ex vita excesserunt ob. emigraverunt.

verstoren, interpellare alqm (zB. in einem Gespräche stören). - disturbare. dissipare (voneinander stören, treiben).

verstört, confusus. - confusus animo (im Gemüth verwirrt). - animo consternatus (bestürzt). - verstörte Mienen, vultus incerti: mit verstörtem Gesichte oder Aussehen, confuso vultu (zB. paulo post redire); perturbato vultu (zB. in conspectu alcjs consistere): verstört aussehen, ore confuso esse; perturbato vultu esse; ore confuso magnae perturbationis notas prae se ferre.

Verstoß, I) Versehen: peccatum (Fehler aus Unverständnis, Uebereilung etc.). - error. erratum (Irrthum, letzteres auch in technischer Hinsicht). - einen B. begehen, offendere ob. labi ob. peccare, bei ob. gegen etwas, in alqa re. - keinen B. begehen gegen etw., nihil facere contra alqd (zB. contra bonos mores). - II) Uneinigkeit, Mißelligkeit: discordia. - es hat einen B. unter ihnen gegeben, discordia inter eos orta est; discordes inter se facti sunt.

verstoßen, I) v. intr. offendere (anstoßen). - labi (fehlen, ein Versehen begehen). - bei Jmdm. v., offendere alqm ob. apud alqm; in offensionem alcjs incurrere ob. cadere: in ob. gegen (wider) etwas v., offendere ob. labi ob. peccare in alqa re (v. Pers.); abhorre ab alqa re (unvereinbar mit etw. sein, zB. gegen den Sprachgebrauch [v. Wörtern], ab usu): gegen vielfache Pflichten v., multa officia relinquere. - II) v. tr. abigere (wegjagen, zB. uxorem). - exigere domo u. bl. exigere (aus dem Hause jagen, zB. uxorem). - domo extrudere a sese (zB. aus dem Hause herausstoßen und so verstoßen, zB. filium). - domo eicere, auch bl. eicere (aus dem Hause herauswerfen, zB. uxorem; u. eic. domo auch = aus der Heimath herauswerfen, -stoßen). - ex matrimonio expellere, im Jhlg. auch bl. expellere, verb. expellere atque exturbare (aus der Ehe stoßen, zB. uxorem). - repudiare (verschmähen, sich scheiden, zB. uxorem). - abdicare (sich losjagen von Jmdm. u. ihn enterben, filium, liberos). - Jmd. aus dem Vaterlande v., alqm patriā expellere.

Verstoßung, eines Sohnes, abdicatio filii (mit Enterbung verbunden): B. einer Frau, repudium.

verstreichen, I) v. tr. zuschmierem: oblinere alqd alqā re. - II) v. intr. vorübergehen, von der Zeit (vgl. „verfließen, vergehen“): transire. praeterire (vorübergehen). - abire. exire (hingehen, vorübersein, zB. dum haec dicit abit hora: u. dies actionis [Klagtermin] exit). - effluere (dahinfließen, -schwinden, zB. aetas effluit). - circumagi (herumkommen, zB. vixdum indutiarum tempore circumacto). - dazwischen v., intercedere (zB. jeder Augenblick, der dazwischen verstrich, schien den Sieg zu verzögern, quidquid intercedebat temporis, hoc omne victoriam morari videbatur); interici (zB. interjectis paucis diebus, interjecto anno). - unter etw. v., alqā re consumi (zB. his agendis [unter solchen Vorträgen] dies est consumptus). - den Tag v. lassen, diem proferre: den übrigen Theil des Sommers v. lassen, aestatis reliquum extrahere: ich lasse keinen Tag verstreichen, ohne daß ich etc. ob. ohne zu etc.,

numquam unum diem intermitto ob. nullam (neque ullam) diem intermitto, quin m. Gonj.

verstricken, irretire, in etwas, alqā re ob. laqueis alcjs rei (in ein Netz verwickeln, eig. u. bildl.). - obstringere, in etw., alqā re (in ein übles Verhältniß verwickeln, zB. alqm nefario scelere). - illaqueare, in etwas, alqā re (wie in einer Schlinge fangen, bildl.). - irretire corruptelarum illecebris (zB. durch verführerische Lockungen umgarnen). - sich in etwas v., se irretire alqā re (zB. in Verwirrungen, erratis); illaqueari alqā re (zB. in Gefahren, periculis); implicari alqā re (verwickelt werden, zB. in Geschäfte, contrahendis negotiis); se alligare alqā re (sich gleichf. an etw. binden, zB. scelere). - in ein Verbrechen verstrickt sein, sceleri affinem esse.

verstudieren, sein Geld, pecuniam in litterarum studiis ob. in litterarum studia abumere.

verstümmeln, mutilare (verfürzen und so schäben, gew. von kleinern Verstümmelungen, wie Nase, Ohren, Finger). - truncare. detruncare (gleichf. zu einem Stamm machen, aller kühnen Glieder, als des Kopfes, der Arme, Füße, Hände, einzeln od. zusammen berauben, ganz verstümmeln, zB. einem Körper, corpus: eine Bildsäule, simulacrum). - Jmd. an etwas v., alqm alqā re mutilare ob. truncare.

verstümmelt, mutilus. mutilatus. - truncus. truncatus. detruncatus (ganz verstümmelt, f. „verstümmeln“ die Verba; mutilus und truncus auch der, dem von Natur ein Glied fehlt). - debilis (gebrechlich, insofern dem Verstümmelten der Gebrauch der verstümmelten Glieder abgeht). - curtus (verschämten, zu kurz, zu klein, dem die häßliche Vollkommenheit od. Größe fehlt, wie Cic. de fin. 4, 36: eorum omnium, multa praetermittentium, quasi curta sententia. At vero illa perfecta atque plena eorum, qui etc.). - an Nase u. Ohren v., naso auribusque mutilatus; mutilatis auribus naribusque.

Verstümmelung, I) als Handlung: mutilatio. - detruncatio (f. „verstümmeln“ den Untersch. der Verba). - B. des Körpers, imminutio corporis (Cic. de fin. 5, 47). - II) als Zustand: debilitas.

verstummen, obmutescere (auch bildl., zB. von der Beredsamkeit, von Schmerz). - conticescere (schweigen; vgl. Cic. Pis. 26: quum obmutuisset senatus, iudicia [= iudices] conticuisse autem). - denotare audiri (nicht mehr gehört werden, von Lina). - die Bewunderung über eine so neue Sache hatz ihn verstummen gemacht, ei tam novae rei admiratio incluserat vocem.

Verstummen, das, silentium.

verstützen, einen Baum, arborem decacuminare. - **Verstützen**, das, eines Baums, decacuminatio arboris.

Versuch, tentatio (das Versuchen als Probe, ob etwas gelinge). - experimentum (der Versuch, den man anstellt, um die Beschaffenheit eines Dinges kennen zu lernen). - experientia (die Erfahrung, die man an etwas durch Probieren macht, um es kennen zu lernen). - periclitatio (der Versuch, den man mit etwas anstellt, nicht ohne Risiko für uns, f. Cic. de nat. deor. 2, 161: herbarum utilitates longinqui temporis usu et periclitatione percipimus, d. i. lernen wir durch langwierige Versuche kennen). - periculum (der Versuch, wodurch man, während man dabei selbst gefährdet ist, zur Erfahrung gelangt). - conatus, us, m. im Plur. auch conata, orum, n. (der Versuch als das Beginnen eines Unternehmens). - ausum, gew. Pl. ausa (der Versuch als Beginn). - ein unglücklicher Versuch, res infelicis operae; res infeliciter tentata: ein vergeblicher B., conatus fru-

stra captus (zB. nach vielen vergeblichen Versuchen, multis saepe frustra conatibus captis). — einen B. machen, periculum facere: Versuche machen (um etwas Neues zu finden), experientia tentare quaedam: dichterische Versuche machen, poematis se experiri (nach Plin. ep. 7, 4, 8); carmina ob. poemata scribere coepisse; poeticon attingere. — einen B. machen zu zc., conatum capere ad alqd (zB. ad erumpendum); conari m. folg. Infin. (zB. erumpere): einen B. machen, ob zc., periclitari, si etc. (zB. si possem Lepidum tuori); conari, si m. Conj. (zB. si perrumpere possent): einen B. mit etw. ob. Jmbm. machen, f. „es mit etw. ob. Jmbm. versuchen“ u. „sich in etw. versuchen“: einen B. auf etw. machen, tentare alqd (zB. auf das Lager, auf die Stadt, castra, urbem, von Soldaten): einen vergeblichen B. auf etw. machen, frustra tentare alqd (zB. auf die Mauern der Stadt, moenia urbis, v. Soldaten): auch mit Wasser macht man Versuche, etiam in aqua est experimentum: bei dem ersten B. stehen bleiben, intra initium stare: sein erster B. wurde vereitelt, primo conatu repulsus est: der B. des Konsultribunen L. Sergius, einen Gesandtschaftsbesandten einzubringen, wurde vereitelt, tentatum ab L. Sextio tribuno plebis, ut rogationem ferret, discussum est (Liv. 4, 46, 6).

versuchen, I) in weit. Bed.: tentare (eig. durchs Gefühl die Beschaffenheit von etwas kennen lernen wollen; daher einen Versuch mit etwas machen, etwas durchzusehen suchen zc.). — experiri (durch eigenen Versuch zu einer Erfahrung gelangen, eine Erfahrung machen, sehen, wie etwas ausfällt; das exp. ist das Resultat des tent.). — periclitari (die Probe machen, probieren). — conari m. Acc. ob. m. folg. Infin. (etwas unternehmen, bezeichnet das Beginnen von etwas). — andere alqd ob. m. Infin. (etw. wagen). — etw. an Jmbm. ob. an etw. v., experiri alqd in mit Abl. (zB. die Macht des Giftes an einem Sklaven, vim veneni in servo). — es mit etw. v., tentare alqd (zB. fugam); experiri alqd re (zB. actione civili, Jct.). ob. experiri alqd (zB. remedium); conari aliquid de alqa re (zB. de corruptione). — es mit Jmbm. v., experiri alqm (Jmb. versuchsweise gebrauchen, zB. vin me experiri?). — v., ob zc., periclitari ob. conari, si etc. (f. „Versuch“ die Beispp.). — v., ob ... oder zc., experiri, utrum ... an etc. — v., zu zc., f. suchen (no. II) zu zc. — ich versuche, was ich vermag, ich versuche mich, tanto ob. experiri quid possim: den Weg Rechtsens v., jus experiri, auch bl. experiri, wegen etwas, de alqa re. — das Neueste v., ultima ob. extrema experiri: das Kriegsglück v., belli fortunam tentare ob. experiri ob. periclitari ob. periclitari et tentare. — sich in etw. v., periculum facere alqd re (zB. levibus prohiis); se experiri alqd re (zB. versu heroo); versari in alqd re (sich mit etw. abgeben, zB. in hac arte); attingere alqd (sich befassen mit etw., zB. poeticon); coepisse m. Infin. (ansetzen etw. zu thun, zB. scribere hendecasyllabos). — sich in der Welt etw. v., multas terras peragrarre (viele Länder durchreisen); *multarum rerum usum sibi comparare (sich viele Erfahrungen erwerben): sich etwas in der Welt versucht haben, multas terras vidisse. — II) in enger. Bed.: a) Jmb. versuchen, alqm tentare (πειραζειν, im Allg.). — alqis sententiam tentare (Jmbd. Meinung auszuforschen suchen). — sollicitare alqm ob. alqis animum (Jmb. zu einer Handlung zu bewegen suchen, angehen, zu versuchen suchen, zB. durch Geld, pretio ob. pecunia). — pellicare alqm (zu etwas verlocken). — Jmb. schwer versuchen, alqm in magnum discrimen vocare ob. adducere (auf gefährliche Probe stel-

len). — b) kosten: gustare; degustare. — etwas vorher v., alqd praegustare.

Versucher, tentator (πειραστης, der ein Frauenzimmer zu verführen sucht, Hor. carm. 8, 4, 71; u. Bereber zur Sünde üb., zB. v. Teufel, Eccl.).

versuchsweise, ut periculum ejus rei facimus. — v. einen Angriff auf ein Land machen, tentare m. Acc. (zB. auf Gallien u. Italien, Galliam Italiamque): v. Jmb. benutzen, gebrauchen, experiri alqm: etw. (ein Mittel) v. anwenden, gebrauchen, experiri alqd.

versucht, usu peritus ob. bl. peritus (erfahren). — spectatus (eig. wiederholt und genau gesehen; daher geprüft). — probatus (geprüft u. als dcht befunden, erprobt); verb. spectatus et probatus. — vetus (alt u. dah. bewährt, zB. accusator). — in etwas v., peritus alqis rei ob. alqd re (erfahren); multum versatus in alqa re (viel bewandert in etw.). — versuchte Soldaten, milites, qui belli usum ob. magnum usum in re militari habent: ein v. Staatsmann, vir magnum usum habens in re publica; vir multum in imperii magistratibusque versatus: ein v. Seemann, qui nauticarum rerum usum habet: ein v. Landmann, homo agriculturā peritus.

Versuchung, tentatio (das Auf-die-Probe-Stellen einer Person ob. Sache). — sollicitatio (die Versuchung zu etwas, als Act). — corruptelarum illecebrae (die verführerischen Lockungen, mit denen Jmb. versucht wird). — Jmb. in B. führen, alqm in discrimen vocare ob. adducere (auf eine gefährliche Probe stellen); alqm sollicitare, pellicere (zu etwas Bösem zu verleiten suchen).

versöhnen, f. versöhnen.

versumpfen, in etw., alqd re tabescere (bibl., zB. hoc otium, quo nunc tabescimus).

versündigen, sich, peccare, delinquere, peccatum admittere, delictum committere ob. in se admittere (sündigen, eine Sünde begehen). — nefas admittere, committere (freveln; vgl. „Sünde“ ben Unterfch. von pecc., del. u. nef.). — sich schwer v., magnum contrahere nefas: sich an Jmbm. v., peccare in ob. erga alqm; delinquere in alqo: sich an etw. v., peccare in alqa re (zB. in re publica): sich an sich selbst v., peccare in se ipsum.

Versündigung, f. Sünde.

Versunkenheit, etner Person, perdita nequitia: des Staats, perdita re publica.

versüßen, I) eig.: *saccharo condire. — II) bibl.: condire (würzen, zB. die traurigen Zeitumstände durch Heiterkeit, hilaritate temporum tristitiam). — levare (erleichtern, zB. eine Beschwerde, molestiam). — die Leiden (Jmbd.) durch etw. v., *alqis rei dulcedine mala levare.

versweise, versibus.

Verszwang, metri necessitas.

vertagen, f. verschieben. — eine Berathung, eine beratende Versammlung v., consilio diem eximere. — vertagte (fällige) Zinsen, usurae praestandae.

vertändeln, die Zeit, *tempus perdere lasciendo.

vertauschen, mutare, gegen etwas, (cum) alqd re (tauschen). — permutare, gegen etwas, alqd re (umtauschen, bes. beim Wechsel- und Tauschgeschäft). — commutare cum alqa re (mit etwas vertauschen, eins an die Stelle des andern setzen). — gegenseitig v., res inter se mutare ob. permutare: ein Wort (mit einem andern) v., verbum mutare, immutare (bes. in der Metonymie). — seine Stelle mit der etner andern Sache v., locum permutare cum alqa re (von einer Sache, wie Plin. 11, 204: lien cum jecore locum aliquando permutat): die Herren v., do-

minos permutare (von einer Sache, Hor. ep. 2, 2, 174): den Tod mit dem Leben v., mortem cum vita commutare: die Namen gegenseitig v., nomina inter se permutare: ich möchte meine Lage nicht gegen die feindliche v., nolim esse eo, quo ille est, loco; nolim ego esse qui ille est.

Vertauschung, mutatio. - permutatio (Umtausch). - immutatio (die Vertauschung eines Buchstaben, einer Silbe, eines Wortes [mit e. andern in der Metonymie]). - die B. der Zeiten (in der Rede), translatio temporum.

vertrauens, f. teufelisch.

vertheidigen, defendere. defensare (feindliche Angriffe abwehren von Jmbm. od. etwas, sowohl mit Waffen ic. als mit Worten, letzteres mit dem Abbgr. großer Thätigkeit und Ausdauer), gegen Jmb. od. etwas, ab algo ob. ab alqa re u. contra alqm. - tuertari (gegen Gefahren schützen u. bewahren, sowohl mit Waffen ic. als mit Worten), gegen Jmb. od. etwas, ab algo u. ab alqa re od. contra alqm ob. alqd; oft verb. tueri et (ac) defendere. - tegere. protegere (bedecken, von vorn bedecken, beschützen, schützen, sowohl mit Waffen als andern Schutzmitteln, proteg. auch mit Worten); verb. defendere et protegere, gegen etwas, ab alqa re od. contra alqd. - propugnare pro alqa re (für etwas fechten, streiten, um es zu schützen u. zu erhalten, sowohl mit Waffen als mit Worten); verb. defendere et propugnare. - dicere pro algo ob. pro alqa re (für Jmb. od. etwas sprechen, bef. vor Gericht, mit Worten, in einer Rede vertheidigen, Ggß. dicere in alqm). - agere ab algo (von Seiten Jmb's. = für Jmb. vor Gericht verhandeln, Ggß. agere contra alqm). - patrocinium alcjs od. alcjs rei suscipere. alci od. alci rei patrocinari (Jmb. od. etwas gleichf. als Patron in seinen Schutz nehmen, das Wort reden). - purgare alqd ob. alqm (zu rechtfertigen suchen). - Jmb. wegen etw. v., defendere alqm de alqa re (Jb. de ambitu); purgare alqm de alqa re (Jb. Caesarem de interitu Marcelli per litteras). - Jmb. vor Gericht v., causam alcjs defendere od. dicere: die Leute vor Gericht vertheidigen (den Advocaten machen), causas defenditare od. tueri: Jmb. vor dem Prätor v., defendere alqm apud praetorem: Jmb. gegen Ungerechte v., defendere alqm contra iniquos: Jmb's. Unschuld v., defendere innocentiam alcjs: Jmb's. Ruf v., propugnare pro alcjs fama. - sich vertheidigen, se defendere, gegen ic., ab etc. od. contra etc. (im Allg. u. nicht bl. von Personen, sondern auch, wie ἀπομάχεσθαι, von festen Dertern, f. Liv. 26, 45 m.). - causam dicere (sich vor Gericht vertheidigen). - sich selbst v., defendere ipsum sese (im Allg.); dicere ipsum pro se (vor Gericht). - sich wegen etw. v., defendere alqd (Jb. factum suum); alcjs rei causam dicere (Jb. veneficii); purgare alqd ob. se purgare de alqa re (sich wegen etwas zu rechtfertigen suchen).

Vertheidiger, defensor (übß. der feindliche Angriffe abwehrt, auch vor Gericht; vgl. „Advocat“). - propugnator (der Verfechter, der mit den Waffen in der Hand etwas schützt). - tutor (der Beschützer, der etwas unter seine Obhut nimmt). - patronus (der Schutzherr, der die Sache seiner Klienten vertritt). - als B. auftreten, den B. (vor Gericht) machen, defendere; defensoris partes sustinere.

Vertheidigerin, defensorix. - patrona (Schutzherrin, die Jmb's. Sache führt). - sich Jmb. zur B. wählen, alqm patronam sibi capere.

Vertheidigung, defensio (die Vertheidigung, die Handlung, durch welche man einen Schaden, Nachtheil od. eine Gefahr von etwas abwendet, mit Was-

sen oder mit Worten, vor Gericht ic.). - propugnatio (das Verfechten, die Handlung, durch welche man für etwas sich, streitet, um es zu beschützen od. zu erhalten, mit Waffen und Worten). - patrocinium (eig. der väterliche Schutz, den ein Patron seinen Klienten angedeihen läßt; dann im Allg. die Beschirmung, Vertheidigung, durch welche man einer Sache das Wort redet). - causae dictio od. actio (Vertheidigung vor Gericht durch eine Rede ic.). - Auch durch defendere, Jb. meine einmalige B. des Staates, per me quondam defensa res publica: dieses Begleiters zu seiner B. bedürfen, eo comitis indigere ad se defendendum: sich alle B. urrnöglich machen, nullam sibi defendendi facultatem relinquere. - die B. einer Sache übernehmen, patrocinium causae suscipere: die B. von etwas nicht übernehmen wollen, patrocinium alcjs rei repudiare: seine B. selbst führen, ipsum pro se dicere: zu seiner B. anführen, vorbringen, behaupten, daß ic., defendere m. folg. Acc. u. Infm.: was führt er zu seiner B. an? was bringt er zu seiner B. vor? quid defendit?

Vertheidigungsanstalten, trefsen, quae sunt ad defendendum oppidum parare (Caes. b. c. 1, 19, 1). - **Vertheidigungsort**, **Vertheidigungsform**, defensio (auch im Plur., Cic. de or. 2, 204).

Vertheidigungsgrund, defensio. - als B. vorbringen, daß ic., defendere m. folg. Acc. u. Infm.: welchen B. führt er an od. bringt er vor? quid defendit?

Vertheidigungskrieg, bellum, quod defendendo geritur.

Vertheidigungslos, inermis (unbewaffnet). - armis exutus (der Waffen beraubt; beide v. Pers. 1. - intutus (unbeschützt). - defensoribus nudatus (von Vertheidigern entblößt; beide v. Local.).

Vertheidigungsmaschinen, res repugnatoriae (Vitr. 10, 16, 2).

Vertheidigungsmittel, defensio (auch im Plur., f. Cic. part. or. 121). - tutamentum (Schuttmittel übß.). - arma, orum, n. (Waffen).

Vertheidigungsrede, defensio. - oratio pro se od. pro algo habita (für sich od. für Jmb. gehaltene Rede). - Vertheidigungs- u. Anklagereden, orationes et pro se et pro alio et in alios habitae. - eine B. halten (vor Gericht), orare od. dicere pro se. se defendere. causam dicere (für sich); dicere pro algo. verb. orare et dicere pro algo. defendere alqm für Jmb.); causas defenditare (Vertheidigungsreden als Anwalt zu halten pflegen). - sowohl durch Anklage- als durch Vertheidigungsreden mühte er seine Gegner ab, non solum accusando, sed etiam causam dicendo fatigavit inimicos.

Vertheidigungsschrift, defensio. - seine B. abfassen, defensionem suae causae scribere.

Vertheidigungsstand; Jb. die Mauern in Z sehen, muros instruere: eine Festung in B. setzen, castellum munire ac rebus necessariis instruere: in B. sich befinden, ad vim propulsandam se paravisse.

Vertheidigungsturm, hölzerner, turris ägnea defendendi causae extracta.

Vertheidigungswaffen, arma, orum, n. **vertheidigungsweise**, defendendo.

vertheilen, dividere (zertheilen, sobald die Theile voneinander abgefordert und geschieden werden können, Jb. die Güter unter die Soldaten, unter die Ankläger, bona militibus, bona inter accusatores: die Güter Mann für Mann, bona viritum). - partiri (theilen, ein größeres Ganzes in gleiche Theile theilen, Jb. die Truppen unter sich, copias inter se: die Beute unter die Bundesgenossen, praedam in socios). - dis-

partire (vertheilen an Verschiebung, in Bezug auf das Ganze, welches in Theile abgetheilt wird, zB. das Heer in die Städte, exercitum per oppida: die junge Mannschaft unter die Legionen, tiroes inter legiones: Geld unter die Richter, pecuniam iudicibus). - distribuere (austheilen, in Rücksicht auf die Personen, auf welche die Theile treffen, zB. das Heer in die Gemeinden, exercitum in civitates: die Getreidelieferung unter die einzelnen Gemeinden, frumentum civitatibus). - describere (durch Schreiben angeben, welche oder was für Theile ein Ganzes hat oder haben soll u. wem sie gehören sollen, zB. die Staaten Afiens in Provinzen, civitates Asiae in provincias: Sucherte Land unter die Leute, jugera in homines). - dispensare (verschieben abwägen, verhältnißmäßig mittheilen, zuthellen, zB. Geld, pecuniam, nummos). - digerere (eine Sache so behandeln, daß man Alles an den gehörigen Ort bringt, gehörig vertheilen, zB. die Speise in alle Theile des Körpers, cibum in omnes membrorum partes: Ungeordnetes, inordinata). - disponere (hier u. da hinstellen, an verschiedene Punkte planmäßig aufstellen, zB. Wachen in der Stadt, vigiliis per urbem: Posten an die Thore, stationes portis: daher gehörig vertheilen übh., zB. seine Tagesgeschäfte, den Tag, diem). - assignare (durch Anweisung zuthellen, zB. den Soldaten Ländereien, militibus agros). - largiri, dilargiri (freigebig austheilen, auspenden). - gleichmäßig v., aequaliter dividere (zB. frumentum inter omnes); aequaliter partiiri ob. dispertire (zB. die Beute, praedam): die Notiertafeln v., tabellas ministrare. - die übrigen beiden Mittel müssen, wie das Blut im Körper, so über den ganzen Vortrag vertheilt sein, reliquae duae res, sicut sanguis in corporibus, sic illae in perpetuis orationibus suas esse debent: eine gewisse denkende Kraft, welche über die ganze Welt vertheilt ist, vis quaedam sentiens, quae est toto confusa mundo.

Vertheiler, divisor (bei. eine angestellte Person bei Vertheilung von Aedern, Geschenken an das Volk etc., der Notiertafeln in den Comitien). - largitor (der mit Freigebigkeit Austheilende, der Auspendende).

Vertheilung, partitio, distributio, descriptio, digestio (s. „vertheilen“ den Untersch. der Verba; divisio ist in dieser Bed. der mustergiltigen Prosa fremd). - assignatio (Anweisung, zB. von Ländereien, agrorum). - largitio (Austheilung mit Freigebigkeit, Auspendung). - gleichmäßige B. der Beute, aequalis praedae partitio.

vertheuern, caritatem alci rei inferre (von einer Sache). - den Preis des Getreides v., caritatem annonae inferre (von Dingen, zB. vom Vogel); annonam incandere ob. excandescere ob. flagellare (den Getreidepreis steigern, v. Verj., zB. durch Aufkauf alles Getreides).

vertheuert sein; zB. so v. sein, daß etc., sic immanitate efferatum esse, ut etc. (Cic. de nat. deor. 1, 62).

verthun, absumere, consumere (verbrauchen, prägn. = unnüß, verschwenderisch verbrauchen, verschwenden). - male consumere (auf üble Weise verbrauchen, zB. pecuniam). - effundere, profundere (verschwenden).

vertical, directus. — Adv. directe.

Verticalwinkel, angulus directus.

vertiefen, deprimerere (tiefer in den Boden hineinmachen, Ggß. tollere, allevare, zB. ein Gebäude, aedem). - excavare (hohl machen, aushöhlen, zB. die Afer, ripas). - Bildl. sich in die Wissenschaften, in seine Studien v., totum se addere in litteras; se immergere studiis suis (zB. acrius): sich in die

pythagoreische Philosophie v., immergere se Pythagorae praecipis: sich in ein gelehrtes Gespräch v., in intimam disputationem venire: sich ganz in Anschauungen u. Betrachtungen v., se totum in contemplandis rebus perspicendisque ponere: sich ganz in die Erforschung der Dinge u. die Wissenschaft v., totum se collocare in cognitione et scientia: in Gedanken vertieft sein, in cogitatione defixum esse.

Vertiefung, recessus cavus. - locus depressor (eine Niederung, niebere Gegend). - stria, canalis (Kehle an den Säulen). - in einer B. liegen, in recessu cavo esse (zB. von den Augen).

vertilgen, delere (zB. omnes radices: u. hostes). - extinguere, restinguere (wie einen Brand auslöschen, vergehen machen, zB. exst. vestigia urbis: u. rest. genus suum: u. morbum). - tollere (aus der Welt schaffen; übt. beseitigen). - excidere (gleichf. durch wiederholte Schläge vernichten, zB. illud malum). - recidere (gleichf. wegschneiden, zB. nationes eas). - gänzlich, bis auf die letzte Spur v., funditus tollere (zB. Carthaginem); penitus excidere (zB. gentem); delere tolleroque (zB. nomen); extinguere atque delere (zB. improbitatem); ad occidionem perducere (zB. fucos); vgl. „vernichten (gänzlich)“, - aus dem Herzen v., ex animo delere, evellere; gänzlich, ex animo radicatus evellere ob. extrahere: aus dem Gedächtniß v., e memoria ob. ex animo evellere alqd; delere ob. tollere memoriam alci rei. Vgl. übh. „ausrotten“.

Vertilger, exstinctor.

Vertilgung, deletio. - exstinctio (gleichf. Auslöschung). - excidium (Zerstörung, zB. Carthaginis). - interitus (Untergang).

Vertilgungskrieg, s. Vernichtungskrieg.

Vertrag, pactio, pactum (ein förmlicher, öffentlicher u. rechtskräftig gemordener Vertrag, worüber streitende Parteien einig geworden sind, und zwar pactio als Act, pactum aber das, was von beiden Seiten festgesetzt u. versprochen worden). - conventum ob. unscr. id quod convenit (die Verabredung übh., die nicht förmlich bindet). - conditio ob. conditiones (der durch Aufstellung von Bedingungen gemachte Vertrag); verb. conditio et pactio; conditio ac pactum. - sponsio (ein durch gegenseitige Einwilligung u. feierliches Versprechen der Befehlshaber der Heere geschlossenes Bündniß oder Friede, ohne erfolgte Einwilligung des Senats ob. Volks beider kriegender Nationen). - foedus (ein öffentliches und durch Auctorität des Senats u. Volks bestätigtes Bündniß zweier ob. mehrerer Völker zu gesellschaftlichen Absichten). - tabulae foederis (die Urkunde des Bündnisses). - dem B. gemäß, ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento; ex foedere; ex formula (dem Wortlaut des B. gemäß, zB. milites accipere): einen B. mit Jmdm. schließen, pacisci ob. depacisci cum alqo; pactionem cum alqo facere ob. conficere; foedus facere ob. inire cum alqo: wenn Einige einen B. abgeschlossen haben, si qui quid inter se pepigerunt; si quid inter quos convenit: wegen etwas einen B. abschließen, de alqo re pacisci: den B. bestätigen, foederis fidem firmare: den B. unterstehen, foederis tabellas signare: den B. halten, erfüllen, pactum praestare; in pacto manere; manere in conditione ob. in conditione ac pacto; manere in eo, quod convenit; pacto ob. conventis ob. conditionibus stare: der B. gilt, pactio valet: den B. brechen, fidem pactionis ob. foederis rumpere.

vertragen, 1) v. tr.: 1) an einen unredlichen Ort tragen: alio transferre. - abdere, abscondere (wegthun, verbergen). - 2) etwas ertragen können: alci rei patientem esse. - etwas nicht vertragen ober

nicht vertragen können, alcijs rei impatientem esse: die Augen können das Licht nicht vertragen, oculi lumen refrugiant: die Augen können den geringsten Sonnenstrahl nicht gut vertragen, oculi difficiles sunt ad minimam radii solis offensionem: der Magen kann etwas nicht v., stomachus alqd recusat: ich kann eine Speise nicht v., cibum concoquere non possum: viel Wein vertragen können, vini capacissimum esse. — II) v. r. sich vertragen, b. i. 1) sich vergleichen: pacisci; pactionem facere. — wenn Einige sich vertragen haben, si qui quid pepigerunt inter se; si quid inter quos convenit. — 2) wieder einig werden: reconciliari; in gratiam redire, mit Jndm., alci, ob. unter sich, inter se. — 3) einig sein, a) etg., v. Persf.: concordem esse; concordare. — sich mit Jndm. gut v., cum alqo concorditer ob. amanter vivere: sich mit Jndm. nicht v., cum alqo discordare. — b) uneig., von Dingen: congruere, congruentem ob. convenientem esse alci rei (übereinstimmen, übereinstimmend sein mit etwas). — aptum esse alci rei. non alienum esse ab alqa re (passend sein für zc.). — sich nicht v. mit etwas, alci rei contrarium esse ob. adversari; ab alqa re abhorre ob. alienum esse. — Hüfzig wird auch „es verträgt sich wohl“ durch est mit Genitiv, u. „es verträgt sich nicht“ durch non est mit Genitiv gegeben, zB. es verträgt sich nicht mit der Weisheit, sapientiae non est: es verträgt sich nicht mit dem Charakter eines weisen Mannes, sapientis non est.

verträglich, pacis amans (friedliebend). — placidus (ruhig u. friedsam, zB. Charakter, mores). — concors (einträchtig). — tractabilis (leicht zu behandeln, schmiegt u. biegsam). — commodus (umgänglich, sich nach Anderer Launen richtend zc.). — Adv. concorditer (zB. vivere cum alqo).

Verträglichkeit, pacis amor (Friedliebe). — mores placidi (ruhiges u. friedsames Benehmen). — animus concors (einträchtiger Sinn). — mores commodi (umgängliches Benehmen).

Verträglichig, f. „dem Vertrag gemäß“ unter „Vertrag“.

Vertragspunkte, conditiones.

Vertragswidrig, contra pactum (zB. handeln, facere). — contra foedus (gegen das Bündnis, zB. susceptum bellum).

Vertrauen, I) anvertrauen: credere. — committere (gleichf. zur Verwahrung, Obhut zc. überlassen). — sich Jndm. v., se alci committere. — II) sein Vertrauen setzen: credere alci ob. alci rei. — fidere ob. confidere alci ob. alci rei (trauen). — fretum esse alqo ob. alqā re (auf Jnd. ob. etwas bauen).

Vertrauen, das, fiducia (v. pr.). — fides (Glaube an Jnds. Redlichkeit). — spes firma. spes certa (feste, sichere Hoffnung). — voll B. auf Gott und Menschen, simul divinae humanaeque spei plenus. — zu Jndm. B. fassen, alci confidere coepisse (in Folge von zc., ex alqa re): B. zu Jndm. ob. etwas haben ob. hegen, sein B. auf Jnd. ob. etwas setzen, Jndm. B. schenken, credere alci ob. alci rei; fidere ob. confidere alci u. alci rei (trauen); fretum esse alqo ob. alqā re (auf Jnd. ob. etwas bauen); fiduciam habere alcijs rei (Vertrauen zu etwas haben): B. auf sich selbst setzen, fiduciam in se collocare: zuviel B. auf sich setzen, nimis confidere: Jndm. sein ganzes B. schenken, se totum alci committere; omnia consilia alci credere: er gewinnt das ganze B. des Königs, in eum gradum amicitiae regis, ut consiliis quoque arcanis intersit, accipitur: kein B. zu Jndm. haben, hegen, alci diffidere: Jndm. etwas im B. sagen, alci alqd secreto dicere: im B. gesagt! hoc tibi soli dictum puta! hoc in aurem tibi dixerim! hoc lapidi dixe-

rim! secreto hoc audi tecumque habeto! arcano tibi ego hoc dixi: ein Wort im B., tribus verbis te volo: es ist eine Sache des B., das zc., fidentium est hominum m. folg. Acc. u. Infin. (f. Cic. Ac. 2, 84).

Vertrauensvoll, fiducia plenus. — Adv. animo fidenti; cum fide.

Vertrauern, sein Leben, cum maerore et luctu exigere vitam.

verträulich, familiaris (zB. Gespräch, sermo). — Adv. familiariter (zB. schreiben, leben, scribere, vivere). — sehr v. mit Jndm. umgehen, familiariter ob. intime alqo uti.

Verträulichkeit, familiaritas; usus familiaris. — Vertraulichkeiten gewisser Art, quaedam familiaritates.

verträumen, das Leben, agere aetatem desidiöse: in gedankenlosem Nichtstun die edle Ruhe, socordia atque desidia bonum otium contereret. — eine verträumte Stunde, hora iners.

vertraut, a) Jnds. Vertrauen besitzend, Vertrauen an den Tag legend: familiaris (zB. Briefe). — ein v. Freund, familiaris (ein Hausfreund, mit dem wir täglich Umgang und ihn so zum Freunde gemacht haben); homo intimus. homo quo intime utimur. homo, cujus intimā familiaritate utimur (der Sosenfreund, mit dem wir ein Herz u. Eine Seele sind): ein sehr v. Freund, amicus conjunctissimus: Jnd. zu seinem v. Freunde machen, sibi conjungere alqm familiari amicitia: Jnds. v. Freund sein, familiaritate magnā ob. artā ob. intimā ob. maximā cum alqo conjunctum esse; magno usu familiaritatis cum alqo conjunctum esse; artā familiaritate complecti alqm; alcijs intimā familiaritate uti; alcijs amicissimum: ein v. Rathgeber des Fürsten sein, privatis consiliis bello domique interesse; consiliis arcanis interesse. — v. Briefe, epistolae secretae et familiares: v. Freundschaft, familiaris amicitia; familiaritas; intima amicitia: eine v. Freundschaft mit Jndm. anknüpfen, familiaritatem contrahere cum alqo: Jnds. v. Freundschaft erlangen (v. Freund werden), in alcijs familiaritatem venire, intrare: in alcijs intimam amicitiam pervenire: mit Jndm. in v. Freundschaft stehen, leben, mit Jndm. auf vertrautem Fuße leben, Jnd. zum v. Freunde haben, mit Jndm. v. sein, alqo familiariter ob. intime uti; alcijs intimā familiaritate uti; in familiaritate alcijs versari; auch vivere cum alqo (f. Cic. Tusc. 1, 81): ich bin mit Jndm. sehr v., stehe mit Jndm. in v. Freundschaft, magna est mihi cum alqo familiaritas. — b) mit etw. vertraut, b. i. eine Sache genau kennend: alcijs rei sciens, gnarus, non ignarus (einer Sache kundig). — alcijs rei peritus (in etw. erfahren). — alcijs rei non expertus (in etw. nicht unbewandert). — mit etw. nicht v., alcijs rei ignarus (nicht kundig) ob. expertus (unbewandert); in alqa re rudis (noch wenig oder gar nicht unterrichtet). — mit etw. v. machen, f. an etw. gewöhnen, in etw. unterrichten, sich in etw. hineinarbeiten. — mit etwas v. sein, alcijs rei peritum ob. gnarum esse (in einer Sache erfahren, einer Sache kundig sein, f. „verstehen“ die Synon.); alcijs rei non expertum esse (in etw. nicht unbewandert sein); didicisse alqd ob. mit folg. Infin. (etw. erlernt haben); alqd expertum esse (etw. erfahren haben): mit einer Sprache v. sein, linguam bene nosse; linguam intelligere: mit Gesähen v. sein, in periculis versatum esse; pericula non expavescere.

Vertrauter, familiaris. intimus (als Freund, f. „vertraut“ den Untersch.). — consiliorum particeps ob. socius (als Rathgeber). — conscius (als Mitwisser). — secretorum omnium arbiter (in alle geheimen Pläne Eingeweihter). — er ist der B. des Königs, rex ei

omnia consilia credit; privatis consiliis bello domique interest: er ist der B. aller meiner Pläne, conjunctissimus est mecum consiliorum meorum societate: der B. Jmbs. werden, in familiaritatem alcjs venire: Jmb. zu seinem B. machen, alqm in familiaritatem recipere; sibi conjungere alqm familiari amicitia: Jmb. zu seinem B. haben, alqo familiariter ob. intimo uti: der B. Jmbs. sein, in familiaritate alcjs versari.

Vertraulich, a) vertraute Freundschaft: familiaritas; familiaris ob. intima amicitia. — b) B. mit etw. = (genau) Kenntnis von etwas, scientia (JB. mit der Literatur, litterarum). — B. mit etw. haben, f. „vertraut sein mit etw.“ unter „vertraut no. b“.

vertreiben, I) mit Gewalt entfernen: pellere. depellere. — abigere (fortjagen, fortschleusen; alle drei eig. u. bibl.). — expellere. exigere (herausstreiben, -jagen, nur da ohne folg. ex etc., wo der Ort, aus welchem man vertreibt, aus dem Bshg. erhellt). — propellere. propulsare (forttreiben durch Schlägen, Stoßen u. Hauen, JB. den Feind, hostem; bann propuls. auch bibl.). — proturbare (in Unordnung, über Hals u. Kopf forttreiben, fortschleusen, JB. die Feinde, hostes). — submovere (üb. wegschaffen, aus dem Wege schaffen, JB. den Feind von der Stadt, hostem ab urbe: schädliche Thiere, noxia animalia). — vertreiben aus ob. von ic., pellere alqā re, ex ob. de alqā re (stoßen, fortschleusen, JB. den Stein aus dem Körper, calculum e corpore (von einem Arztemittel); bann jagen, verjagen, JB. aus dem Hause, domo: aus dem Staate, civitate: aus dem Vaterlande, patria: vom Forum, foro, e foro: das Wasser vom Acker, aquam de agro); expellere alqā re, ex ob. ab alqā re (herausstreiben, -stoßen, -jagen, JB. aus dem Hause, domo: aus der Stadt, ex urbe: aus dem Staate, civitate, ex re publica: aus ober von seinen Besitzungen, possessionibus: aus dem Vaterland, a patria); depellere alqm alqā re, de ob. ex alqā re (wegtreiben, wegschleusen, JB. aus der Stadt, aus der Provinz, urbe, ex urbe, de provincia); exigere alqā re ob. ex alqā re (herausjagen, JB. aus dem Hause, domo: aus der Stadt, aus dem Staate, ex urbe, e civitate: die Müdigkeit aus dem Körper, lassitudinem ex corpore); eicere alqm alqā re, ex ob. de alqā re (herauswerfen, verjagen, vertreiben, JB. aus dem Hause, domo: aus der Stadt, urbe); deicere ex ob. de alqā re (herauswerfen, -jagen, JB. aus dem Castell, ex castello: die Feinde von den Gebirgshöhen, hostes ex locis montanis: von seinem Gute, de fundo). — exturbare alqā re ob. ex alqā re (in Unordnung, über Hals und Kopf herausjagen, JB. den Feind aus der Drefche, hostem [ex] ruinis muri). — alqm cogere exire loco ob. ex loco (Jmb. nötigen herausgehen, JB. mit Wassergewalt aus dem Hause, domo armis: aus der Stadt, ex urbe). — alqm ex loco abire jubere (aus einem Orte weggelassen heißen). — alqm cogere locum relinquere (Jmb. nötigen, e. Ort zu verlassen, JB. ne sedem, in qua geniti essent [ihr Geburtsland], cogentur relinquere; vgl. auch „Seimat“). Vgl. „ausweisen, verbannen“ — die Befragung (einer Burg ic.) v., praesidium deicere: die Feinde aus der Stellung v., hostes de suo loco movere: die Könige v., reges eicere, exigere (aus der Stadt, ex urbe): Jmb. von Haus u. Hof v., f. Haus. — Bibl., Furcht mit Furcht, Gewalt mit Gewalt v., metum metu, vim vi discutere: Hunger u. Durst durch Speise u. Trank v., famem sitimque cibo et potione depellere: die Müdigkeit v., lassitudinem abigere ob. abstergere: eine Krankheit v.,

morbum depellere ob. removere; morbum medicamentis vincere ob. remediis propulsare: Fieber v., febres abigere ob. discutere: die Sorgen v., curas pellere: Jmbm. die Sorgen v., curis alqm levare ob. solvere: die Traurigkeit v., tristitiam ex animo pellere: sich die Zeit mit etwas v., tempus ob. horas ob. tempora tarde labentia fallere alqā re (JB. sermonibus, narrando, f. Ov. met. 8, 651); otium inter se terere alqā re (die von Geschäften freie Zeit mit etwas hinbringen, von Mehreren, JB. convivis comissionibusque, Liv. 1, 57, 5); angenhm, otium temporis oblectare alqā re (JB. hendecasyllabis in vehiculo, in balineo, inter cenam, Plin. ep. 4, 14, 2). — sich die Zeit in einer Gesellschaft v., tempus terere in aliquo circulo. — II) durch Verkauf unter die Leute bringen: exigere (JB. Waaren, merces: Selbstfrüchte, agrorum fructus). — divendere. distrahere (ausverkaufen, einzeln loschlagen). — vendere (verkaufen üb.).

Vertreiber, expulsor (JB. tyranni). — exactor (JB. rogum). — **Vertreiberin**, expultrix (JB. victorum (von der Philosophie), Cic. Tusc. 5, 5).

Vertreibung, expulsio. exactio. ejectio (alle drei im Bshg. = Vertreibung aus dem Staate). — pulsatio (JB. periculi). — die B. der Könige, exactio regum; exacti ob. expulsi ob. ejecti reges: nach B. des Königs Tarquinius Superbus, Superbo expulso ob. exacto ob. ejecto rege: im dritten Jahre nach B. der Könige, tertio anno post reges exactos: zehn Jahre nach B. der Könige, decem anni post expulsos reges ob. post exactos reges ob. post ejectos reges: sich über die gewaltsame B. des Milo beklagen, queri de Milone per vim expulsio.

vertreten, I) durch einen Schritt vertreten: *vestigio fallente luxare. — II) hintretend versperren, JB. Jmbm. den Weg, so obicere alci in via; viam alci intercludere: dem Feinde den Weg v., hostium itineri officere. — III) Jmb. ob. etwas vertreten, d. i. a) dessen Herrschungen besorgen: vice ob. partibus alcjs fungi. alcjs vices obire. alcjs partes suscipere. alcjs vicem implere (im Allg.). — alcjs vicarium esse (Jmbs. Stellvertreter im Amte sein, obgleich jener noch der eigenthümliche Inhaber ist). — alcjs personam gerere (gleichf. Jmbs. Masse tragen = Jmb. repräsentieren, JB. civitatis). — die Stelle von etwas v., alcjs rei locum obtinere (JB. probationis); alcjs rei vices fungi (JB. cotis); vicem alcjs rei praebere: sich von Jmbm. v. lassen, alqo vicario uti. — b) seine Sache führen üb.: patrocinium alcjs suscipere (Jmb. in seinen Schutz nehmen). — alci adesse (für Jmb. ob. eine Sache als Beistand ob. Vertheidiger vor Gericht erscheinen, JB. Quintio: u. ei causae). — alqm ob. alqd defendere ob. tueri (vertheidigen). — deprecari pro alqo (durch Fürbitte von Jmbm. etwas abzuwenden suchen). — excusare alqm (Jmb. entschuldigen). — eine Partei (vor Gericht) v., parti adesse; partem tueri: Jeder mag seine Meinung v. defendat quod quisque sentit. — c) für etwas stehen: praestare alqd (JB. die Schuld, culpam). — es v., daß ic., auctorem esse m. folg. Acc. u. Infin. (f. Liv. 2, 48, 8).

Vertreter, vicarius (Stellvertreter im Amte). — patronus (Besitzer, Vertheidiger, JB. des Volks, plebis). — defensor (Vertheidiger vor Gericht u. sonst). — auctor (der Einsteher, Garant für etw., JB. fundi). — columen (Hauptstütze, JB. Socrates, Graeciae doctrinae clarissimum columen). — ein glänzender Vertreter der lateinischen Pitteratur, lumen litterarum Latinarum. — Jmbs. B. sein, f. Jmb. vertreten.

Vertretung, a) Stellvertretung, durch Umschr., JB. er befestigte seine Macht unter dem Schein der

imque habet
im B. tunc
dich ic. die
f. (f. Cic. A.
p. plenum.

non manere

Gelehrte
t. Leben
gehen, im

aus; was die
quibus:

ere acce
ten bis in
dium esse
ere.

en. der
ar: f. l.

istruere
f. r. d.

intim:
f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

f. r. d.

V., per speciem alienae fungendae vicis suas opes firmavit. — b) Vertreibung: patrocinium. — c) Einsetzung, Garantie für etw.: auctoritas (zB. non defugiam consulatus mei auctoritatem). — unter ob. mit euerer V., auctoribus vobis: ohne meine V., sine me auctore.

Vertrieb, exactus (Quint. decl. 12, 19: mercator opportunum mercis exactum invenit). — distractio (der vereinzelte Verkauf, der Ausverkauf, J Ct.). — venditio (Verkauf übh.). — Jndm. den V. einer Waare auftragen od. überlassen, alci mercem vendendam mandare (J Ct.): den V. haben, merces exigere od. vendere, divendere od. distrahere: es ist an einem Orte ein großer V., mercatura viget also loco.

Vertriebenen, f. Verbannter.

vertrinken, I) mit Trinken hinbringen, f. durchgehen. — II) durch Trinken verthun: in poculis absumere (nach P. African. b. Gell. 7, 11 extr.): der du dein Vermögen vertrunken u. verpraßt hast, gurges et vorago patrimonii: er vertrinkt seinen Gewinn im Würfelspiel, quantum alea quaesierit, tantum bibit. — III) durch Trinken vertreiben, zB. die Sorgen im Wein, vino curas pellere od. depellere: er vertrank die Gedanken an den bevorstehenden unheilvollen Schritt, alienavit mentem vino ab imminenti sensu mali. — **Vertrinker**, seines Vermögens, gurges patrimonii.

vertrocknen, arescere (trocken werden, zB. von Kräutern u. Thänen). — exarescere (austrocknen, ganz trocken werden, zB. v. Duellen, Flüssigen u. Thänen). — mori. emori (absterben, von Bäumen). — eine Blume ist ganz vertrocknet, flos exustus siti exaruit.

vertrobela, divendere. distrahere (vereinzelnd verkaufen, ausverkaufen).

vertrocknen, Jnd. auf etwas, spem facere alci alci rei. jubere sperare alqm alqd (Jndm. Hoffnung auf etwas machen). — promittere alci alqd (Jndm. etwas versprechen, zB. Hilfe, auxilium). — differre alqm in spem alci rei (Jnd. auf die Hoffnung auf etw. verweisen, zB. tandem aliquando impetrandi honoris). — differre alqm ad ob. in alqd (Jnd. auf etw. verweisen, zB. legatos ad novos magistratus: u. alqm in aliud tempus: u. alqm in adventum Cn. Pompei: u. alqm in septimum diem). — Jnd. auf bessere Zeiten v., *jubere laetiora tempora alqm sperare: Jnd. von einer Zeit zur andern v., alqm falsä spe producere: sich v., sperare: spem habere: spe duci.

vertrocknen, promissio (Versprechung). — spe (Hoffnung). — V. auf Hilfe, promissio auxilii: Jnd. mit V. hinhalten, alqm falsä spe producere.

vertuschen, tegere (verbeden, nicht laut werden lassen, zB. quod sciamus). — occulere (vor Andern mit dem Mantel des Geheimnisses bedecken, zB. vitia). — opprimere (unterdrücken, zB. infamiam insidiarum). — opprimere mentionem alci rei (die Erwähnung einer Sache unterdrücken, etw. nicht zur Sprache kommen lassen, zB. ita mentio ejus rei oppressa est).

verübeln, improbare (mißbilligen, nicht gut heißen). — parum probare (so gut wie gar nicht billigen). — eine Äußerung nicht v., alqd in bonam partem accipere (von der guten Seite aufnehmen).

verübeln, f. begehren no. III. — Grausamkeit, e. Schandthat, Unrecht v., f. Grausamkeit zc.: einen Frevel v., f. freveln.

verübeln, f. entehren, schänden.

veruneinigen, dissociare; discordes reddere; discordiam movere inter etc. — sich v. mit Jndm., discordem fieri cum alqo: sich untereinander v.,

discordes fieri inter se: sie haben sich veruneinigt, discordes facti sunt; discordia orta est inter eos.

Veruneinigung, discordia.

verunglimpfen, conviciari alci (auf Jnd. schimpfen). — insectari alqm (feindlich mit Worten verfolgen). — Ist es = verkleinern, verleumden, f. d.

Verunglimpfung, convicium (Schimpfrede). — insectatio (feindliche Verfolgung mit Worten, zB. principum). — Ist es = Verkleinerung, Verleumdung, f. d.

verunglücken, perire. intarire (zu Grunde gehen). — male procedere (schlecht von statten gehen). — ad irritum cadere (mißlingen, vereitelt werden). — bonis everti (um sein Vermögen kommen). — auf der See v., navem frangere. naufragium facere (von den Schiffenden): nahe am Ziele v., naufragium in portu facere (sprüchv., im Hafen Schiffbruch leiden, Quint. decl. 12, 23): ein Schiff verunglückt, navis frangitur et mergitur.

verunheiligen, f. entheiligen.

verunreinigen, f. beslecken.

verunstalten zc., f. entstellen zc. — durch Einschaltungen verunstaltete Rechnungen, rationes interpositae.

veruntreuen zc., f. unterschlagen (no. II) zc.

verunzieren, f. entstellen.

verursachen, causam esse alci rei (die Ursache von etwas sein, zB. Krieg, belli, armorum: eine Krankheit, morbi). — habere alqd (als Ursache an sich haben, zB. habet inflationem magnam is cibus). Vgl. „veranlassen, erregen“, sowie die Subst., mit denen „verursachen“ verbunden wird, zB. Aufwand, Kosten v., f. Kosten.

verurtheilen zc., f. verdammen zc.

vervielfachen, -fältigen, multiplicare. — multiplicem audiri (vielfach gehört werden, v. Löhnen, zB. clamor hominum, tubarum sonus multiplex auditur). — **Vervielfachung**, -fältigung, multiplicatio.

vervielfachen, -fältigen, quadruplicare. — quadruplare (J Ct.).

vervollkommen, excolere (weiter ausbilden, zB. eine Erfindung, inventa: die Redekunst, orationem: die Medicin, medicinam). — emendare (verbessern). — Jnd. in Kenntnissen v., augere alqm scientiä: du wirst den lateinischen Ausdruck durch die Lectüre meiner Schriften vervollkommen, orationem Latinam efficias legendis nostris plenior. — sich in einer Kunst v., *artem accuratius discere: sich in einer Sprache v., *linguae scientiam paulo subtilius excolere.

vervollkommener, emendator (Verbesserer, zB. sermonis usitati).

vervollkommnung, emendatio (Verbesserung, zB. der Staatsverfassung, disciplinae publicae). — an seiner sittlichen V. arbeiten, emendare vitia.

vervollkommnungsfähig, qui, quae, quod excoli potest.

vervollständigen, f. ergänzen.

1. **verwachsen**, I) v. intr.: 1) zusammenwachsen, ineinanderwachsen: coalescere alci rei od. (cum) alqre. — der Feigenbaum verwächst mit dem Olivenbaum, ficus coalescit olivae. — 2) zuwachsen, verwachsen: cicatricem ducere. — Wunden, welche verwachsen, ulcera, quae cicatricem ducunt. — II) v. tr. zB. ein Kleid verwachsen, *ita crescere, ut vestis non amplius apta sit ad corpus. — es hat Jnd. eine Wunde verwachsen, *corpore succrescente vulneris vestigia evanuerunt.

2. **verwachsen**, a) v. Perf. u. deren Gleichmaß. distortus. — distorto corpore (v. Perf.). — Ist es =

budelig, f. b. - Verwachsene, homines distorti u. bl. distorti. - b) v. Local.; ꝑB. ein Nicht v. Walb, saltus inuius atque impeditus.

verwahren, firmare (gegen äußern Eindruck fest machen, sicher stellen, befestigen), gegen etwas, contra alqd. - munire (schützen, des Schutzes wegen befestigen), gegen etwas, ab alqa re, contra ob. adversus alqd. - saepire (eig. verzäunen, dann übh. des Schutzes wegen mit einer Befriedigung jeder Art umgeben). - custodire (hüten, bewachen, gegen Schaden schützen und darüber wachen, daß Jnd. nicht Schaden thue oder der Aussicht sich entziehe). - servare (etwas in Acht nehmen, daß es nicht verlegt werde, nicht zu Grunde gehe). - asservare (bei sich aufbewahren, in Verwahrung haben). - rings v. circummunire: von vorn v., praemunire. - etwas in seinem Hause v., alqd domi suae asservare: ein Buch sorgfältig v., librum diligentissime custodire: Einem etwas zu v. geben, alci alqd servandum ob. custodiendum dare (im Allg., ꝑB. Geld); alqd apud alqm deponere (etwas bei Jndm. niederlegen, ꝑB. Geld, ein Testament). - einen Garten gegen das Eindringen der Menschen v., hortum munire ab incurso hominum: den Paß einer Gegend durch eine starke Schanze v., fauces regionis valido munimento saepire: etwas gegen Feuer v., alqd contra ignem firmare: gegen Frost u. Wetter v., a frigore et tempestate munire: Jnd. sorgfältig gegen Wind, Kälte u. Regen (durch Kleider) v., alqm diligenter munire a vento, frigore, pluvia: sich gegen Kälte v., a frigore se defendere: in einem zugemachten Wagen wohl verwahrt, tecto vehiculo undique inclusus. - sein Gewissen v., *religioni satisfacere: sich ob. sein Recht v., jus suum exsequi: sich gegen etw. ernstlich v., detestari et deprecari alqd (ꝑB. quendam prope justam patriae querimoniam): sich (dagegen) v., daß ob. daß nicht, cavere, ut ob. ne etc. (ꝑB. lege).

Verwahrer, custos.

verwahrlosen, f. vernachlässigen. - **Verwahrlosung**, f. Vernachlässigung, Nachlässigkeit.

Verwahrort, custodia.

Verwahrung, custodia (im Allg.). - carcer. vincula, orum, n. (Gefängnis). - Jndm. etwas in B. geben, alci alqd servandum ob. custodiendum dare (im Allg., ꝑB. Gold); deponere alqd apud alqm (bei Jndm. niederlegen, ꝑB. Gold, ein Testament): etwas in seiner B. haben, alqd custodire ob. servare (f. „verwahren“ den Untersch.): Jnd. in B. halten, alqm custodiā asservare; alqm clausum habere (hinter Schloß u. Riegel halten): Jnd. in B. bringen, alqm in custodiam dare ob. includere ob. condere: in B. sein, in custodia esse.

Verwahrungsmittel, tutamentum. - cautio (Mittel, sich zu wahren, zu sichern).

verwaisen, I) v. tr. orbare; orbum facere. - II) v. intr. parentibus orbari. orbum fieri (v. Kindern). - liberis orbari (v. Eltern). - verwais sein, in orbitate degere (im Allg.); parentibus orbatum esse, orbum esse (v. Kindern); liberis orbatum esse (v. Eltern). - **verwais**, orbis. orbatas (im Allg., auch uneig.); in orbitate degens (im Allg., eig., ꝑB. puella); parentibus orbatas (v. Kindern); liberis orbatas (v. Eltern). - **Verwaisung**, orbitas.

verwalten, administrare (übh. handhaben, leiten, ꝑB. rem familiarem: u. rem publicam, provinciam). - fungi u. perfungi alqā re (der Obliegenheiten eines Amtes sich entledigen; perf. ganz, völlig, ꝑB. fungi aliquo rei publicae munere: u. Romae honoribus: u. consulatu, praeturā: u. perfunctum esse honoribus amplissimis). - gerere (ein Geschäft, Amt mit seinen Obliegenheiten öffentlich tragen, be-

halten, ꝑB. rem publicam: u. magistratum: u. consulum cum alqo). - praesesse alci rei (einem Amt, Geschäft vorstehen als Chef, ꝑB. rei publicae: u. majoribus rebus [wichtigern Posten]). - procurare (im Auftrag eines Abwesenden etwas besorgen, ꝑB. alcjs negotia: u. provinciam [als kaiserl. Procurator]). - dispensare (in gehöriger Ordnung etwas besorgen, ꝑB. res domesticas: u. pecuniam). - alle Stellen mit Ehren der Reihe nach verwaltet haben, omnes honores honorifice parcurrisse: ein Amt gehörig v., munus explere ob. exsequi: ein Amt v., praesesse agro colendo (übh.); officium villicationis suscepisse (als Verwalter).

Verwalter, administrator (ꝑB. rerum civitatis). - procurator (Besorger der Geschäfte eines Abwesenden im Auftrag). - dispensator (der Hausverwalter; zur Kaiszt. auch der B. des Staatschazes). - villicus (Wirtschaftsverwalter auf einem Gute zc.). - einem Gute einen B. geben, villicum fundo familiaeque praepone: B. eines Gutes sein, f. verwalten (ein Gut).

Verwalterin, quae alqd administrat. quae alci rei praesest (die etwas veraltet). - villica (Wirtschaftsverwalterin). - uxor villici (Frau eines Verwalters auf einem Gute).

Verwaltung, administratio (im Allg., ꝑB. rei publicae: u. praedii rustici). - functio (Leistung der Obliegenheiten von etwas, ꝑB. honorum). - procuratio (Besorgung von etwas in Abwesenheit und im Auftrag eines Andern, ꝑB. alienorum honorum). - dispensatio (die Besorgung der Einnahme u. Ausgabe, ꝑB. pecuniae: u. aerarii). - cura (Sorge für, ꝑB. Verw. des Hauswesens, cura rei domesticas). - officium (Amt). - provincia (der Geschäftskreis, die Geschäfte eines höhern Magistrats, bes. der Consuln, Prätoren). - die B. von etw. haben, f. etw. verwalten: Jndm. die eigene B. seines Vermögens überlassen, rei suae administrationem alci permittere.

Verwaltungsbehörde, *qui alci rei administrandae praefecti ob. praepositi sunt.

verwandeln, mutare (machen, daß zwei Dinge miteinander wechseln, oder daß der Zustand einer Sache in einen andern übergeht, verändern). - convertere in aliam naturam (in eine andere Natur umwandeln). - fingere ob. formare ob. transfigurare in aliud (in etwas Anderes umgestalten). - in etwas v., mutare in alqd (verändern in zc., ꝑB. schwarze Farbe in weiße, nigrum colorem in album: Jnd. in einen Stier, alqm in taurum); vertere, convertere in alqd (umbrehen, umwenden in etwas, ꝑB. Jnd. in einen Vogel, in einen Stier, Hund, alqm in volucrum, in taurum, in canem); fingere ob. formare in alqd. transformare ob. transfigurare in alqd. figurare in habitum alcjs rei (die Gestalt von etwas geben); figurare in naturam alcjs rei (die Beschaffenheit von etwas geben): eine Stadt in einen Steinhaufen verwandeln, urbem solo aequare ob. adaequare; urbem diruere atque evertere: Schmerz in Freude v., dolorem gaudii mutare. - **sich verwandeln**, converti in aliam naturam (eine andere Natur annehmen, ein anderes Ding werden). - mutare vultum (die Gesichtszüge ändern aus Furcht zc.). - colorem mutare (die Gesichtsfarbe wechseln vor Schreden zc.). - **sich in etwas verwandeln**, mutari in alqd (sich verändern, ꝑB. die Farbe, die schwarz war, hat sich in weiße verwandelt, e nigro color mutatus est in album: sich in einen Stier v., mutari in taurum: die Freude hat sich in Gram verwandelt, gaudium maerore mutatum est). - se vertere ob. convertere, verti ob. converti in alqd (gleichsam umgewandelt werden in etwas, ꝑB. in einen Hund, in

canem, u. zwar brüdt se vertere ob. convertere aus, daß man sich selbst verwandelt, hingegen verti u. converti, daß man durch das Gebot zc. eines Andern, zB. einer Gottheit, verwandelt wird). - se conferre in alqd (sich selbst in eine Gestalt begeben, zB. in ein Thier, ex homine in beluam). - transfigurari in alqd (umgestaltet werden, zB. in einen Wolf, in lupum). - abire in alqd (in etwas übergehen, verwandelt werden, zB. die Stadt verwandelte sich oder wurde verwandelt in eine Villa, oppidum abiit in villam: der Sumpf verwandelte sich in Salz, stagnum abiit in salem). - er ist ganz verwandelt (ein Anderer seinem Benehmen zc. nach geworden), totus factus est alius. commutatus est totus (im Allg.); in melius mutatus est (er hat sich gebessert); se invertit (er hat sich verschlechtert): als wären sie plötzlich verwandelt, velut alii repente facti.

Verwandlung, I) das Verwandeln oder Sich-Verwandeln: transfiguratio (die Umbildung in eine andere Gestalt, nachaug. Uebrigens in dieser Beziehung durch Umschr. mit den Ausdr. unter „verwandeln“). - transitus in aliam figuram (das Verwandelnwerden). - Bildl., es ist eine W. mit ihm vorgegangen (hinsichtlich seines Charakters), totus factus est alius. totus commutatus est (im Allg.); in melius mutatus est (er hat sich gebessert); se invertit (er hat sich verschlechtert). — II) die veränderlichen Coulissen zc. im Theater: *versatilis scenae paries.

verwandt, I) eig.: propinquus (üb. der, welcher uns nahe angehöret, verwandt im Allg.). - necessarius (üb. der, mit dem ich durch Familien- u. Amtsverhältnisse in Verbindung stehe, ein Angehöriger, zuw. gleichbedeutend mit prop., von einem weitläufigen Grad der Verwandtschaft). - cognatus (von väterlicher oder mütterlicher Seite verwandt, Seitenverwandter). - agnatus (von väterlicher Seite verwandt). - affinis, zBdm., mit zBdm., alci (durch Heirath verwandt, verschwägert). - consanguineus. consanguinitate propinquus (blutsverwandt, bes. von leiblichen Geschwistern). - non alienus sanguine alci (blutsverwandt, zB. regibus). - consobrinus (leiblich Geschwisterkind). - sobrinus (zweites Geschwisterkind, Nette). - gentilis (ein Geschlechtsverwandter, der mit mir einen Geschlechtsnamen trägt).

— Alle diese Ausdrücke kommen auch von weiblichen Verwandten im Femininum vor und stehen auch substantivisch. - mit zBdm. v., alci propinquus; alci necessitudine junctus (ein Angehöriger zBdm.). — die Verwandten, propinqui; genere proximi; necessarii u. f. f.; dann auch verb. propinqui et necessarii; propinquet cognati; cognati et necessarii; propinqui et affines; cognati atque affines; auch cognatio. necessitudo (die Verwandtschaft = die Verwandten). - mein B., meine B., meus propinquus (necessarius u. f. w.), mea propinqua (necessaria u. f. w.): meine, deine, unsere, euere Verwandten, auch bl. mei, tui, nostri, vestri. - irgend ein älterer (besährterer) Verwandter, irgenb eine ältere (besährtere) B. (Verwandtin), major aliquis natu propinquus, major aliqua natu propinqua: ein reicher B., eine reiche B. (Verwandtin), locuples propinquus, locuples propinqua. - ein naßer B., propinquā cognatione conjunctus: ein naßer B. zBdm. ob. von zBdm., propinquā cognatione conjunctus cum alqo; genere alci propinquus; propinquā cognatione alci junctus ob. alqm contingens: ein sehr naßer B., der nächste B., proximus cognatione ob. propinquitate ob. genere; artā propinquitate conjunctus: ein sehr naßer, der nächste B. von zBdm., proximā cognatione alqm contingens ob. cum alqo conjunctus: ein entfernter B. von zBdm., longin-

quā cognatione alqm contingens. - mit zBdm. u. sein (in Verwandtschaft stehen), alci propinquum esse. alci ob. cum alqo propinquitate ob. necessitudine conjunctum esse. propinquitate alqm contingere ob. attingere (im Allg.); cognatione alqm contingere ob. attingere. cognatione cum alqo conjunctum esse. mihi est ob. intercedit cum alqo cognatio (von väterlicher oder mütterlicher Seite); affinitate ob. affinitatis vinculis cum alqo conjunctum esse (durch Verschwägerung); consanguinitate alci propinquum esse. sanguinis vinculo alci ob. cum alqo conjunctum esse. sanguine attingere alqm (durch Blutsverwandtschaft); propinquitate affinitateque alci conjunctum esse (durch Blutsverwandtschaft u. Heirath); mit zBdm. v. ober befreundet sein, alqm propinquitate aut amicitia contingere: mütterlicherseits mit den vornehmsten u. ältesten Häusern v. sein, materno genere clarissimas veteresque familias complecti: nahe mit zBdm. v. sein (in naßer Verwandtschaft mit zBdm. stehen), artā propinquitatis ob. propinquā cognatione alqm contingere ob. cum alqo conjunctum esse: artā propinquitatis alqm complecti: sehr nahe, maximis propinquitatis vinculis ob. maximis propinquitatis et affinitatis vinculis cum alqo conjunctum esse; artissimo gradu contingere alqm (zB. a matre). - entfernt (weitläufig) mit zBdm. v. sein (in entfernter Verwandtschaft mit zBdm. stehen), alqm longinquā cognatione contingere: gar nicht mit zBdm. v. sein, nullo gradu alci domum attingere. — II) bibl.: propinquus, (mit) zBdm. ob. einer Sache, alci ob. alci rei (nahestehend). - similia, mit etw., alci ob. alci rei (ähnlich). - finitimus, vicinus, (mit) zBdm. ob. einer Sache, alci ob. alci rei (angrenzend an zc. = sehr ähnlich); verb. propinquus et finitimus; vicinus et finitimus. - eine v. Bedeutung, propinqua significatio: v. Erscheinungen, Fälle, similitudines. - der Dichter ist mit dem Redner v., oratori finitimus est poeta: die Geometrie ist mit der Kestkunft v., geometria habet quandam cum arte oratoris cognationem: alle Künste sind gleichsam miteinander v., omnes artes quasi cognatione aliqua inter se continentur.

Verwandtenmord, parricidium. - parriciale scelus (als verruchte That). - Verwandtenmorde, parricidia; intestinae caedes (Morde in der Familie ob. in den Familien). - einen B. begehen, parricidium committere ob. admittere; parricidio se inquinare (seine Hände mit B. besudeln).

Verwandtenmörderisch, parricidalia.

Verwandter, -ste ob. -stin, f. verwandt.

Verwandtschaft, I) eig.: a) das Verwandtsein: propinquitatis vinculum (im Allg.). - necessitudo (eig. Verbindung durch Familien- und Amtsverhältnisse; dah. zum. im Rfig. = propinquitas). - cognatio (von Seiten des Vaters ob. der Mutter). - agnatio (von Seiten des Vaters). - affinitas affinitatis vinculum (durch Heirath). - consanguinitas. consanguinitatis vinculum. sanguinis vinculum (Blutsverwandtschaft). - nahe B., propinqua cognatio ob. affinitas: entfernte ob. weitläufige B. longinqua cognatio: mit zBdm. in B. stehen, f. „verwandt sein“ unter „verwandt“: mit zBdm. in B. treten, affinitatem cum alqo jungere; cum alqo affinitate sese conjungere ob. sese devincire. — b) die Verwandten: cognatio (f. „Verwandten, die“ unter „verwandt“ die übrigen Ausdr.). - meine, deine, unsere, euere B., mei, tui, nostri, vestri. - die ganze B., tota cognatio; totius cognationis grex: eine sehr weitläufige B., amplissima cognatio. — II) bibl., nahe Verbindung, Heiligkeit: cognatio; conjunctio; affinitas. - B. der Buchstaben, litterarum

affinitas: *B.* der Wissenschaften, *cognatio studiorum*: *B.* der Seelen, *animorum consensus*. — in *B.* mit etwas stehen, *quandam cognationem habere cum alq̄ re*; *propinquum* ob. *finitimum* ob. *propinquum* et *finitimum* esse *alci rei*; ad *alqd* pertinere (mit etwas in Beziehung stehen): in *B.* miteinander stehen, *quasi cognatione aliq̄ inter se contineri*: in einer Art von natürlicher *B.* miteinander stehen, *quasi propinquitate conjunctos esse atque naturā*: nicht in der geringsten *B.* mit etwas stehen, *remotissimum esse ab alq̄ re*: die Seele steht in *B.* mit den Göttern, *animus tenetur cognatione deorum*.

verwandtschaftlich, *cognatus*.

Verwandtschaftsgrad, *f. Grad* (der Verwandtschaft).

Verwandtschaftstafel, *f. Stammbaum*.

Verwandtschaftsverhältnis, *f. Verwandtschaft*.

verwarnen *zc.*, *f. warnen zc.*

verwaschen, I) durch Waschen mit dem Pinsel verdünnen: *diluere* (*zB.* die Farben, *colores*). — II) verplaudern, *f. austragen no. I, B.* ausplaudern. — verwaschen werden, *f. auskommen no. I, c.*

verwaschern, *bisbl.*, *zB.* eine Rede, *orationi vim* ob. *nervos detrahere*; *omnes nervos orationis elidere*: *Jmbm.* eine Freude, *gaudium alci conturbare* ob. *corrumpere*.

verweben, in *etw.*, *intexere alci rei* ob. in *alq̄ re* (*eig. u. bisbl.*). — mit etwas, *contexere alci rei* ob. *cum alq̄ re* (*eig. u. bisbl.*).

verwechseln, I) durch Wechsel vertauschen: *permutare*, gegen etwas, *alq̄ re* (*zB.* einen Denar gegen 16 *As.*, *denarium sedecim assibus*). — II) unrichtig vertauschen: *alqm* *alium esse putare* (*Jmb.* für einen Andern halten). — *alium pro alio vocare* (den für jenen rufen, die Namen verwechseln). — *alqd confundere alq̄ re* (etwas mit etwas vermischen, vermengen, *zB.* das Wahre mit dem Falschen, *vera falsis*). — die Kleider *v.* (mit denen eines Andern), **alterius* ob. *alium vestimentis* so *induere*.

verwegen, *ad omne facinus promptissimus* (zu jeder That, bes. zu jeder Schandthat, sogleich bereit). — *audax* (Kühn, tollkühn). — *confidens* (voll falschen, üblen Selbstvertrauens, vermessen). — *temerarius* (unbesonnen); *verb. temerarius atque audax*. — *improbis* (verruht). — *v. Stim*, *v. That*, *f. Verwegenheit no. I u. II*: ein so *v. Plan*, *tantae audaciae consilium*. — *v. sein*, *audacem* ob. *audaciā confidentem esse*: sehr *v. sein*, *magnā audaciā affectum esse*. — *Adv.* *audacter*; *confidenter*; *temere*.

Verwegenheit, I) als Zustand: *audacia* (Kühnheit, Tollkühnheit). — *confidentia* (falsches, übles Selbstvertrauen, Vermessenheit). — *temeritas* (Unbesonnenheit); *verb. temeritas et audacia*; *confidentia et temeritas*. — *improbitas* (Auchlosigkeit). — *B. besitzn*, *audaciā praeditum esse*; *audacem esse*: die *B.* haben, *audere*: in seiner *B.* so weit gehen, *eo audaciae procedere*. — II) *verwegene That*: *facinus audax*. — *inceptum audax* (Kühnes Beginnen). — *consilium audax* (Kühnes Vorhaben).

verwehen, *dissipare* (*zB.* *aer dissipat humores* [die Dünste]).

verwehren, *non sinere alqd* ob. *gem. non sinere alqd fieri* (*οὐκ ἔβη τι*, etwas nicht geschehen lassen, *zB.* den Uebergang *v.*, *transitum* ob. *transire* *non sinere*: die Weineinfuhr *v.*, *vinum importari non sinere*). — *vetare alqd* ob. mit folg. *Jnsin* (verbieten, *zB.* das Gesetz *verwehrt*, *lex vetat*). — *Jmbm.* etwas *verwehren*, *non sinere alqm* *alqd* *facere* (nicht zulassen, daß *Jmb.* etwas *thue*). — *vetare alqm* *alqd* *facere* (verbieten, daß *Jmb.* etwas *thue*, *zB.*

Jedermann den Zutritt zu *Jmbm.* *v.*, *vetare ad alqm quemquam accedere*). — *alqm arcere* ob. *prohibere alq̄ re* ob. *prohibere alqm* *alqd* *facere* (*Jmb.* von etwas abhalten, zurückhalten, *zB.* *Jmbm.* den Zutritt, *alqm* *aditu* *arc.*, *proh.*: dem Feind den Eintritt in Gallien *v.*, *hostem a Gallia arc.*: *Jmbm.* die Landung *v.*, *alqm e nave egredi* *proh.*). — *alqm impedire ab alq̄ re* *impedire*, *ne alqs alqd* *faciat* (*Jmbm.* bei etwas Hindernisse in den Weg legen, machen, daß *Jmb.* etwas nicht thun kann). — nichts *verwehrt* uns das zu thun, *nihil impedit*, *quo minus hoc faciamus*: das Alter *verwehrt* uns nicht, *unserer Beschäftigung mit dem Ackerbau fortzusetzen*, *non aetas impedit*, *quo minus agri colendi studia teneamus*: da es der Arzt nicht *verwehrt*, will ich trinken, *medico non prohibente bibam*: ich *verwehre* dir es nicht, *nihil impedio*.

verweiblichen, *effeminare*.

verweiblichen, *mollire*, *emollire*. — *effeminare* (weiblich machen, verzärteln). — *sich verweiblichen*, *effeminari*; *molliri*; *emolliri*.

Verweiblichung, *mores effeminati*.

verweigern, *recusare alqd* ob. *de alq̄ re* (aus-schlagen unter Angabe von Entschuldigungsgründen, *zB.* den Eid, *jurjurandum*: die Contribution, *de stipendio*). — *abnuere*, *renuere* (wegwinken, durch Nicken u. Gebärden zurückweisen *v.* *zwar* *abn.* mit Höflichkeit, *ren.* mit Stolz). — *negare* (nein sagen zu etwas, abschlagen, Bitten, Erbtenes). — *denegare* (gänzlich abschlagen). — *detractare* (von sich wegbringen suchen, sich weigern, etwas zu thun, *zB.* den Kriegsdienst, *militiam*: den Kampf, *pugnam*). — *thellweise* *v.*, *subnegare*: wiederholt *v.*, *pernegare*: höflich *v.*, *belle negare*: *etw.* nicht länger (weiter) *v.*, *desinere recusare de alq̄ re*. — *ben* *Gehorsam* *v.* (*v. Soldaten*), *obsequium* ob. *imperium* ob. *imperium aspiciamque abnuere*; *Jmbm.*, *imperium alcijs detractare*; *imperium alcijs spernere* ob. *aspernari*. — **Verweigerung**, *recusatio* (*zB.* *juris jurandi*). — *detractatio* (Weigerung, etwas zu thun, *zB.* *militiae*). — *B.* des *Gehorsams*, *dedignatio parenti* (*Plin. pan. 18, 1*).

verweilen, *morari*, *commorari* (*Verzug* ob. *Aufenthalt* machen, verweilen, auch in der Rede), *an e. Ort*, (*in*) *alqo loco*, *bei* *Jmbm.*, *apud alqm*. — *consistere*, *resistere*, *subsistere* (*halt* machen, nicht weiter gehen), *an e. Ort*, (*in*) *alqo loco*. — *considere* (*sich* niederlassen, bes. von Soldaten, *sich* lagern, von Schiffen, *anlegen*, *belegen*), *an e. Ort*, *alqo loco*. — *desidere* (*seinen* Sitz, *Stand*, *Aufenthalt* wo genommen haben), *an e. Orte*, (*in*) *alqo loco*, *bei* *Jmbm.*, *apud alqm*. — *esse* ob. *versari* in *alqo loco* (*an einem Ort* sein ob. *sich* aufhalten, *versari* *urpr.* mit dem *Abbege* des *Regiments*, dann aber auch *für* *esse*, *besse* *mangelnde* *Formen* *es* *ersetzt*). — *manere* (*bleiben*, *verbleiben*), *an e. Orte*, *in* *alqo loco*. — *länger* im *Leben* *v.*, *diutius in vita cunctari* (*sich* noch *bestimmen*, *ob* *man* *leben* *wolle*). — *hier* *ist* *gut* (*zu*) *verweilen*! *hic bene* (*ob. optime*) *manebis* ob. *manebimus*! — *in* *der* *Rede* *bei* *Jmbm.* *ob. etwas* *v.*, *in* *alqo* *ob.* *in* *alq̄ re* *morari* *ob. commorari*; *alci rei* *insistere* (*etwas* *betrachtend* *weiter* *verfolgen*): *bei* *etwas* *länger* *v.*, *pluribus verbis commorari* in *alq̄ re*: *hier* *bei* *nicht* *länger* (*wetter*) *v.*, *haec ommissa* *facere*: *bei* *etw.* *gern* (*geistig*) *v.*, *retineri* in *alq̄ re*.

Verweilen, *das*, *commoratio*. — *mora* (*Verzug*).

verweinen, *diffundere* *flendo* (*zB.* *iram*). — *ich* *habe* *mich* *ausgeweint*, *doch* *ist* *der* *Schmerz* *nicht* *verweint*, *consumptis lacrimis infixus tamen peccatori haeret dolor*. — *verweinte* *Augen*, *oculi dif-fleti* (*Apul. met. 1, 6*).

Berweis, reprehensio (Anfechtung einer Sache). — verborum castigatio u. bl. castigatio (Zurechtweisung). — vituperatio. objurgatio (Tadel). — convicium (Schelte; s. „Tadel“ den genauern Unterschl. dieser Synon.). — ein gelinder B., lenis reprehensio: ein freundschaftlicher B., familiaris reprehensio: Jmbm. einen B. geben, alqm castigare; alqm reprehendere ob. vituperare ob. objurgare, wegen etwas, de alqa re (tabeln, s. das. den nähern Unterschl.); alqm verbis castigare (Jmb. mit Worten züchtigen): Jmbm. einen kleinen B. geben, alqm leniter castigare: Jmbm. einen nachdrücklichen, herben B. geben, alqm graviter objurgare; alqm graviter oratione castigare; alqm graviter increpare (herb schelten): Jmbm. einen freundschaftlichen B. geben, alqm amice reprehendere: einen B. erhalten, bekommen, reprehendi; castigari; vituperari: einen kleinen B. erhalten, bekommen, leniter castigari: einen herben B. bekommen, erhalten, graviter objurgari: sich wegen etwas einen B. zuziehen, alqis rei vituperationem assequi: einem B. entgegen, vituperationem vitare ob. effugere.

berweisen, I) anderswohin weisen, an Jmb. ob. auf etwas, alqm ob. alqd delegare ad alqm ob. ad alqd (v. pr. JB. die Sache an den Senat, rem ad senatum: Jmb. auf ein Buch, alqm ad volumen, Nep. Cat. 3 *extr.*). — relegare ad alqm (zurückweisen von etwas auf ein Anderes, JB. auf die Gewährsmänner, ad auctores, Plin. 7, 9; vgl. Quint. 3, 7, 1). — revocare alqm ad alqm ob. ad alqd (Jmb. zu Jmbm. ob. etw. gleichf. hinarufen, ihm dasselbe ins Gedächtnis rufen, JB. Jmb. auf die griechischen Bühnenstücke, alqm ad Graecorum poëtarum fabulas: Jmb. auf die Philosophen, alqm ad philosophos). — remittere alqm ad alqd (gleichf. zurückweisen zu ic., JB. ad ipsum volumen, Plin. ep. 3, 21, 4). — reicere ob. remittere alqd ad alqm (die Entscheidung einer Sache Jmbm. zuweisen, da man sich selbst nicht damit befassen will ob. kann, JB. causam integram ad senatum: u. consultationem de bello ad consules). — II) fortweisen, verbannen, ausweisen, w. f. — einen Schüler v., *alqm eludo exire jubere. — III) Jmbm. etw. verweisen, b. i. einen Berweis geben wegen etwas, alqm reprehendere de ob. in alqa re; alqm vituperare de alqa re; alqm objurgare de ob. in alqa re (s. „tabeln“ den Unterschl. dieser Synon.).

Berweisung, relegatio (die Fortweisung).

berwelken, marcescere; emarcescere.

berwelkt, marcidus.

verwenden, I) v. tr.: 1) wegwenden; JB. kein Auge (keinen Blick) von Jmbm. verwenden, oculos ab alqo non demovere. oculos a vultu alqis non movere. oculos in vultu alqis desigere (im Allg., Jmb. fortwährend ansehen); oculos ab alqo nusquam decicere (Jmb. nirgend aus den Augen lassen, immer beobachten); ab ore alqis pendere (von einem Sprechenden kein Auge verwenden, an Jmbd. Runde hangen, Verg. Aen. 4, 79): kein Auge von etwas v., oculos ab alqa re non demovere: kein Auge vom Boden v., oculos in terram desigere. — 2) für einen Zweck gebrauchen, anwenden: insumere in alqm ob. in alqd (zu etwas nehmen, auf Jmb. ob. etwas wenden, bezeichnet die Bestimmung des Genommenen zu einem Zweck). — impendere in ob. ad alqd (auf etwas verwenden, daran wenden, den wirklichen Gebrauch). — conferre ad alqd (auf etwas anwenden). — consumere in alqd ob. in alqa re (auf etwas ob. bei etwas verbrauchen, aufgehen lassen, aufwenden). — collocare in alqa re (auf etwas gleichf. anlegen; alle diese JB. Geld). — tribuere alqd alci rei (eine Zeit zu etwas bestimmen, in Folge einer Eintheilung

oder eines Entschlusses, JB. auf diese Dinge eiff Tage, his rebus undecim dies: einige Zeit den Wissenschaften, nonnihil temporis litteris). — alqa re uti ob. abuti ad alqd (zu etw. gebrauchen). — etwas übel v., alqd male consumere (JB. Geld): vergebens v., alqd perdere (JB. Geld, Mühe): etwas besser v., alqd melius insumere. — zu etw. verwendet werden können, usui esse ad alqd faciendum: in der Medicin gar nicht verwendet werden, nullum usum habere in medicina (v. Pflanzen ic.): häufig verwendet werden, in maximo usu esse; in frequentem usum venisse. — keinen Teruncius (Deut. Heller) auf Jmb. v., ne teruncium quidem in alqm insumere: viel Geld, sein ganzes Geld in etw. v. (setzen), auf etw. v., s. setzen (Vb. 2. S. 1186): etwas zu seinem Vortheil ob. Nutzen v., alqd in usum ob. in commodum suum ob. in rem suam convertere: Fleiß, Mühe v. auf ic., s. Fleiß, Mühe: seine Zeit auf etw. v., tempus consumere ob. collocare in alqa re; tempus impendere alci rei; otium conferre ad alqd; tempus terere ob. conterere alqa re (seine Zeit ganz mit etw. hibringen): viel Zeit auf etwas v., multum temporis alci rei tribuere: die Morgenstunden auf etw. v., tempora matutina alqa re consumere: den ganzen Tag auf die Betrachtung der Sache v., totum diem in consideranda causa ponere: seine Zeit gut auf etwas v., tempus bene locare oder collocare in alqa re: seine Zeit unnütz (vergeblich) v., tempus frustra conterere: Zeit u. Mühe unnütz (vergeblich) v., oleum et operam perdere: Zeit u. Mühe sind unnütz (vergeblich) verwendet, oleum et opera perit: du solltest diese Stunden besser verwenden, poteras has horas non perdere: unnütz verwendete Zeit, tempus male exactum. — II) r. sich verwenden, a) für eine Person: se interponere (absol., sich ins Mittel schlagen). — favere alci (Jmb. begünstigen, ihn protegieren). — deprecari ob. supplicare pro alqo (Fürbitte einlegen für Jmb.). — precarium auxilium ferre alci (Jmbm. auf dem Wege der Bitte Hilfe leisten). — b) für etwas: contendere pro alqa re; patrocinium alqis rei suscipere.

Verwendung, I) Verbrauchung, s. Verfügung (Disposition). — B. der Wörter, tractatio verborum (rhetor. t. t.): von etw. durch Kunst- u. sachgemäße B. Gebrauch machen, alqd arte et moderatione tractare. — II) Fürsprache: favor (Gunst, Protection). — patrimonium (Schutz, Verteidigung). — deprecatio (Fürbitte). — durch Jmbd. B., alqis beneficio. alqo auctore (auf Jmbd. Veranlassung); per alqm (durch Jmb. als Mittelsperson, JB. Verzeihung erhalten, veniam impetrare).

verwerfen, reicere. — improbare. reprobare. parum probare (mißbilligen). — repudiare (verschmähen). — respuere (mit Verachtung u. Efel von sich stoßen). — spernere. aspernari (von sich weisen, zurückweisen, asp. mit Verachtung). — contemere (für nichts werth, für nicht beachtenswerth halten). — abhorrere ab alqa re (von etw. nichts wissen wollen, etw. desavouieren). — etwas gänzlich v., omnino non probare (ganz und gar nicht billigen); funditus repudiare (gänzlich verschmähen); funditus evertere, tollere (von Grund aus über den Haufen werfen aufheben); alqd eicere (gleichf. ganz verbannt wissen wollen, s. Cic. de or. 1, 146). — einen Richter v. (von Beklagten), judicem reicere: ein Gesetz v. legem suffragiis repudiare (verschieden vom legem abrogare, b. i. ein schon bestehendes Gesetz cassiren): einen Gesetzesvorschlag v., rogationem antiquare: eine Bedingung, einen Vorschlag v., conditionem repudiare ob. respuere: ein Urtheil v., iudicium improbare: einen Rath v., consilium improbare

ob. reprobare ob. repudiare: eine Meinung v., sententiam aspernari ob. contemnere.

Verwerfen, das, -ung, die, rejectio (v. pr. *zB* der Richter, iudicium) - improbatio (Rißbilligung) - repudiatio (Verföhmung).

verwerflich, reiциendus; repudiandus; spernendus; contemnendus (s. „verwerfen“ die Begriffsbest. der Verba) - poenitendus. pudendus (worüber man Reue [Unwillen] oder Scham empfinden muß, bes. m. vorherg. Negation). - ineptus (unpassend, geschmacklos u. deshalb verw., *zB* ein gar nicht v. Redner, orator minime ineptus). - ganz v. sein, omnino esse repudiandum; totum essereiciendum; funditus esse evertendum ob. tollendum.

verwerthen, abuti alq̄ re, zu etw., ad alqd.
1. **verwerfen**, putrescere. computrescere (verfaulen) - tabescere coepisse u. bl. tabescere. in tabem resolvi (sich zersetzen, in Fäulniß übergehen). - leicht v., facilem esse in tabem. - **verwest**, putridus; in tabem iam resolutus.

2. **verwerfen**, f. verwalten.
Verweser, f. Verwalter. - *B.* eines Amtes, vicarius: *B.* des Reichs, der Regierung, f. Reichsverweser.

verweslich, qui, quae, quod putrescit ob. tabescit (was verfault ob. sich zersetzt). - leicht v., facilis in tabem.

Verwesung, I) das Verfaulen: putredo. - tabes (Zersetzung). - in *B.* übergehen, f. 1. verweisen. - II) = Verwaltung, w. f.

verwetten, pignori opponere. - ich wollte Alles verwetten, in quodvis pignus vocarem; quovis pignore contenderem ob. certarem.

verwichen, prior; superior. - jetzt ob. nächst v., proximus. - *Adv.* nuper. - jetzt ob. nächst v., proxime.

verwickeln, implicare ob. impedire, in etw., in alqa re (eig. u. bibl.). - illaqueare, in etwas, in alqa re (bibl.). - in etw. verwickelt sein, auch versari in alqa re (die Hand im Spiele haben, *zB* in omni genere furandi atque praedandi). - *Zmb.* mit in etw. v., f. hineingehen in etw. (*no.* I, b). - *Zmb.* in Gefahr v., alqm periculis illaqueare: *Zmb.* in einen Krieg v., alqm bello implicare: in einen Krieg verwickelt werden, bello implicari ob. illigari: in einen Krieg verwickelt sein, bello implicitum ob. illigatum ob. occupatum esse; mit *Zmbm.*, bellum gerere cum alqo: in einen Proceß v., f. Proceß: in lästige Geschäfte verwickelt werden, molestis negotiis implicari: in ein Verbrechen verwickelt, affinis facinori. - sich ineinander **verwickeln**, implicari (eig., f. Curt. 3, 11 [26], 4). - sich in etwas **verwickeln**, implicari ob. se impedire alq̄ re (eig. u. bibl.). - se illaqueare alq̄ re (bibl.). - se immiscere alci rei (sich in etwas einmischen, bibl.). - sich in Spitzfindigkeiten verwickeln, se in captiones induere; in dumeta correperere.

verwickelt, bibl.; *zB* eine v. Sache, res impedita ob. contorta ob. difficilis ob. contorta et difficilis: ein schwieriges Amt und v. Unternehmen, magnum et arduum opus: die Sache ist sehr v., res in magnis difficultatibus est.

Verwickelung, implicatio. - nodus (der Knoten, bibl.), *zB* in einem Schauspiel). - eine *B.* auflösen, nodum expedire.

Verwiesener, f. Verbannter.
verwiesern, efferari (v. Menschen u. Thieren). - silvescere. in feritatem degenerare (v. Pflanzen). - incultum jacere (unbebaut liegen, v. Boden). - degenerare (ausarten übh., v. Menschen, Thieren u. Gewächsen). - corrumpi (moralisch verdorben wer-

den, v. Menschen u. Zuständen, *zB* die Kriegszucht verwilbert, disciplina corrumpitur). - v. lassen, efferare (*zB* animos).

verwilbert, efferatus (v. Menschen u. Dingen, *zB* Völker, gentes: Sitten, mores: durch den Kriegsdienst v. Gemüth, efferati militiä animi). - allvester. agrestis (im Walde, auf dem Felde gewachsen, v. Pflanzen u. Früchten). - incultus (unbebaut, v. Boden u. von Gegenden, Ggsh. cultus, constitus; dann auch bibl. v. Geist, inc. ingenium). - vastus a natura et humano cultu (wäst von Natur u. unbebaut von Menschen, v. Gegenden, *zB* Berg, mons). - desertus (vom Bebauer im Stiche gelassen, verwahrloßt, *zB* v. Acker zc.). - ferus. immanis (wild, ungestüht von Charakter, v. Menschen).

Verwilderung, feritas (v. Menschen u. Pflanzen). - vastitas (Wüsthheit, v. Gegenden). - immanitas naturae (Ungeklärtheit, Rohheit, von Menschen in moralischer Hinsicht). - *B.* der Kriegszucht, corrumpenda ob. (ist sie bereits vorhanden) corrupta disciplina.

verwilligen zc., f. bewilligen zc.
verwunden, vincere (*zB* einen Schmerz, dolorem). Vgl. „verschmerzen“. - dieser Schmerz war noch nicht verwunden, dolor is nondum exoleverat.

verwirren, commerere. - Strafe v., poenam committere; multam committere (bes. Geldstrafe): das Leben, capitis poenam commerere: das Leben verwirrt haben, capitis poenā dignum esse: es v., daß zc., committere, ut etc.

verwirklichen, ad effectum adducere ob. perducere; ad verum perducere. - etwas nicht v. können, non parem esse alci rei exsequendae: etw. verwirklicht sehen, potiri m. Acc. (*zB* sperata: u. gaudia).

Verwirklung, effectus.
verwirren, implicare (ineinander verwickeln, eig. u. bibl.). - turbare. conturbare. perturbare (in Unordnung bringen übh.; cont. u. pert. auch = bestürzt machen). - miscere. permiscere (bibl., untereinander mischen, in Unordnung durcheinander werfen). - confundere (zusammenschütten; daher bibl. in Eins zusammenwerfen u. dadurch in Unordnung bringen; dann = bestürzt machen). - die Haare v., capillos turbare: die Schlachtorbnung v., aciem implicare; ordines aciei conturbare ob. perturbare ob. confundere: den Staat v., civitatem (ob. rem publicam) conturbare ob. perturbare; rem publicam miscere: *Zmb.* Pläne v., rationes alci conturbare: Alles v., omnia perturbare ob. miscere: eine Sache durch Fragen v., causam interrogationibus impedire: *Zmb.* durch unbestimmte Antworten v., alqm incertis responsis implicare: die Gemüth v., animos implicare ob. confundere: den Verstand v., mentem turbare; mentem alienare (verstandlos machen).

verwirrt, verworren, turbatus. conturbatus. perturbatus (in Unordnung gebracht; cont. u. pert. auch = bestürzt). - confusus (in Unordnung gebracht; dann auch = bestürzt); verb. conturbatus et confusus. - inconditus (nicht zusammengestellt, in wilder Unordnung durcheinander gehend). - impeditus (schwierig, schwer zu lösend zc.). - perplexus (unverständlich, dunkel, verworren). - v. Haare, capilli turbati: v. Reigen, ordines turbati ob. conturbati ob. perturbati ob. confusi: v. Flucht, fuga effusa: v. Geschrei, f. Geschrei. - eine verworrene Rede, oratio confusa; sermo perplexus: ein v. Handel, res impedita: ein v. Begriff, notio complicata. - verwirrt im Kopfe, mente turbata; mente captus (verstandlos): der Kopf ist mir ganz verwirrt, sum animo

conturbato et incerto: mein Kopf ist mir so v., daß ich zc., ita perturbato sum animo, ut etc.: Zmb. verwirrt machen, alcjs mentem turbare (Zmb. Verstand verwirren); alcjs animum confunders (Zmb. Kopf verwirren); alqm conturbare ob. perturbare (Zmb. bestürzt machen). - verwirrt werden, mente turbari (im Kopfe verwirrt werden); memoriā turbari. memoria alcjs confunditur (Zmb. Gedächtniß wird confus): verwirrt reben, confuse ob. perplexa loqui.

Verwirrung, implicatio (Verwickelung, bibl., zB. des Vermögens, rei familiaris). - perturbatio (Störung der Ordnung von etwas, zB. des Heeres, exercitus). - perturbatio ordinis (absol., Störung der Reihe u. Ordnung). - mens turbata (Verwirrung des Verstandes). - perturbatio (absol., Bestürzung). - trepidatio (Zittern u. Zagen, aus Furcht vor nahender Gefahr zc.). - turba (der Lärm, der dadurch entsteht, wenn alles in wilder Unordnung durcheinander geht). - tumultus (das ungehobne Durcheinanderlaufen und Getöse einer versammelten Menge, Getümmel, Auflauf). - in der Z., in turbido (f. Liv. 3, 40, 10). - allgemeine Z., omnium rerum perturbatio; turbatio rerum: es entsteht allgemeine Z., omnibus locis miscidatur: eine allgemeine Z. verursachen, omnia miscere et turbare: in Z. bringen, f. verwirren: in Z. geraten, turbari; conturbari; perturbari: in Z. des Verstandes geraten, mentis errore affici; mente capi ob. alienari.

verwischen, I) auseinander wischen, zB. Farben, colores diluere. - II) durch Wischen unkenntlich machen ob. vertilgen, bibl.: confundere (gleichf. zusammenstoßen u. so unkenntlich machen). - deterrere (abstreifen). - delere (auslöschn, vertilgen). - es wird etwas von der Anmuth und Lieblichkeit des Ausdrucks verwischt, *aliquid de gratia et suavitate orationis deterritur: allzugroße Sorgfalt verwischt mehr, als sie verbessert, nimia cura deterrit magis quam emendat. - ein Schandfleck v., maculam abluere ob. delere: das Andenken an etwas v., memoriam alcjs rei abolere ob. delere ob. extinguiere ob. obliterrare: auch bl. obliterrare alqd: etwas aus dem Gedächtniß v., memoriae alqd eximere: das Andenken an etwas wird allmählich verwischt, memoria alcjs rei sensim obscuratur et evanescit.

verwitttern, adedi (gleichf. angefahren werden, wie Hor. carm. 3, 29, 86: lapides adedi, b. i. verwitterte Steine). - durch etw. v., alqā re confectum friari et dissolvi (durch etw. angegriffen zerbröckeln u. sich auflösen, zB. gelicidiis et pruinā [v. Steinen]); ab alqā re concoctum resolvi (von etw. durchweicht u. aufgelöst werden, zB. ab sole et lunā et pruinā [v. Sand]).

verwittwet, viduus (Wittwer). - vidua (Wittwe). - Marcia, verwittwete Dominius, Marcia vidua morte Domini (f. Suet. Galb. 5).

verwogen, f. verwegen.

verwöhnen, Zmb., indulgentiā corrumpere (durch Nachsicht verderben). - effeminare (weiblich machen, verweichlichen). - sich verwöhnen, remollescere. effeminari. verb. remollescere atque effeminari, durch etwas, alqā re (weiblich, weiblich werden): sich (in Bezug auf Ertragung von Hitze u. Kälte) verwöhnt haben, neque frigoris neque aestus patientem esse: vom Stilde verwöhnt werden, felicitate corrumpi.

verwöhnt, delicatus (verzärtelt üb.). - delicati fastidii (von verzärteltem Geschmack, auch in Bezug auf Geisteswerte). - v. Ohren, etna aures religiosas (die nur harmonisches bulden, Cic. or. 27): ein v.

Gaumen, palatum subtile (ein feiner, Hor. sat. 2, 8, 88). - v. fein, auch male institutum esse (v. den Augen).

Verwöhnung, deliciae (verzärtelte Lebensart). - unus delicatior (Gewohnheit des Verzärtelten). - fastidium delicatum (verwöhnter Gaumen, verzärtelter Geschmack).

verworfen, vilis (verächtlich). - perditus (verborben, in moralischer Hinsicht hoffnungslos verloren). - profligatus (moralisch gänzlich ruiniert); verb. (= ganz verworfen) profligatus et perditus. - sceleratus. scelerosus (mit Verbrechen beladen, verrucht). - eine v. Denkungsart, animus perditus: der allerwerworfenste Mensch, profligatissimus omnium mortalium et perditissimus; omnium profligatissimus et perditissimus; homo contemptissimus et despiciatissimus (der allerverächtlichste Mensch); homo omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus (der verruchteste von allen Bösewichtern, welche die Erde trägt).

Verworfenheit, animus perditus (verworfenen Denkungsart). - perditā nequitia (verworfenen Schleichtheit).

verworfen, f. verwirrt.

Verworfenheit, durch Umschr. mit den Object. unter „verwirrt“.

verwunden, I) eig.: vulnerare alqm ob. se (eine Verletzung, eine Wunde beibringen, griech. τραυματίζειν). - sauciare alqm ob. se (Zmb. ob. sich blutig verletzen, griech. τρωποκειν). - verwundet, vulneratus (verletzt üb.). griech. τραυματίας); saucius (blutig verletzt, blestert, griech. τραυματιος; auch subst., e. Verwundeter; Zmb. im Plur.). - Zmb. am Arme, an der Stirn v., alqm vulnerare in brachio, in fronte: Zmb. vorn im Gesicht mit einer Schleiuder v., alqm in adversum os fundā vulnerare: von Zmbm. am Kopfe verwundet werden, ab algo vulnus in capite accipere: Zmb. mehrfach, an vielen Stellen v., alci multa vulnera inferre: Zmb. ob. sich leicht v., alqm ob. se leviter vulnerare: Zmb. ob. sich schwer v., alqm ob. se graviter vulnerare; grave vulnus alci infligere: Zmb. tödtlich v., alqm mortifere vulnerare (Jct.); alci plagam mortiferam infligere: sich tödtlich v., mortiferum vulnus corpori imprimere: mehrfach verwundet werden, multifariam saucium fieri; vulneribus onerari: schwer verwundet werden, graviter vulnerari; gravi vulnere affici; gravi vulnere ob. graviter ici; gravibus vulneribus confodi; grave vulnus accipere: schwer verwundet sein, graviter vulneratum esse; grave vulnus accepisse; gravibus vulneribus confossum esse: tödtlich verwundet werden, mortifere vulnerari (Jct.); mortifero vulnere ici ob. affici; mortiferum vulnus accipere; mortifero vulnere ictum cadere (tödtlich verwundet im Kampfe fallen): mehrfach verwundet, vulneribus onustus: leicht verwundet, leviter saucius: schwer verwundet, gravis vulnere ob. vulneribus; gravatus vulneribus; graviter saucius: tödtlich verwundet, mortifero vulnere ictus. - II) bibl.: vulnerare (zB. Zmb. mit Worten, alqm verbis: durch eine Meufierung, alqm voce: die Gemüther, animos). - sauciare (tef verwunden, -kränken, v. Personen u. Dingen, zB. Zmb. Ehr. alcjs famam Romil.). - laedere (verletzen, zB. Zmb. Ehr. alcjs famam); verb. laedere ac vulnerare. - Zmb. bis aufs Blut v., *alcjs animum acerbissime vulnerare. - eine verwundende Junge, saucians lingua (Apol. met. 8, 10).

verwunderlich, mirus.

verwundern, sich, f. wundern (sich).

Verwundern, jum, mirum quantum.

Verwunderung, miratio; admiratio. - voll B., mirabundus; mancherlei Stimmen der B., multus variusque sermo admirantium. - ich bin voller B., was die Ursache gewesen sei, warum ic., miror, quid causae fuerit, quae re etc.: B. erregen, admirationem efficere, movere, habere: einige B. erregen, aliquid admirationis habere: in B. geraten, admiratione affici; admiratio me incedit: über etw. in B. geraten, alqd mirari coepisse: Jmb. in B. setzen, alqm in admirationem conicere ob. convertere.

Verwundung, vulneratio. sauciatio (das Verwunden, f. „verwunden“ die Verba). - Ist „Verwundung“ = Wunde, f. b.

Verwünschungen, execrari (versuchen, absol. ob. Jmb., alqm ob. alcjs caput ob. in alcjs caput: sich, in se ac suum ipsius caput). - devovere, auch mit dem Zus. diris (unter Verwünschung den unterirdischen Göttern weihen). - detestari (verabscheuen). - abominari (als eine Sache von böser Vorbedeutung wegwünschen). - *per carmina convertere in aliam naturam (verzaubern).

Verwünscht, devotus (eig.). - execrandus. execrabilis. detestabilis (verwünschenswerth). - verwünscht! ein verwünschter Streich! malum! - ein verwünschter Prinz, *princeps quidam per carmina conversus in aliam naturam.

Verwünschung, execratio. devotio. detestatio (als Handlung, f. „verwünschen“ die Verba). - dirae (als Ausbruch). - in Verwünschungen ausbrechen, *coepisse execrari, absol. ob. über Jmb., in caput alcjs, über sich, in se ac suum ipsius caput: Verwünschungen ausstoßen, execrari, gegen Jmb., in alcjs caput (vgl. „verwünschen“), über ob. gegen sich, in se ac suum ipsius caput: alle möglichen Arten von Verwünschungen gegen oder über Jmb. ausstoßen, omnibus precibus detestari alqm.

Verwünschungsformel, carmen execrabile. **Verwünschenswerth**, wüthig, execrandus. execrabilis. - detestabilis (verabscheuenswerth).

Verwüsten, a) m. Acc.: vastare, gänzlich devastare, pervastare (wüß, für Menschen unbewohnbar machen, verwüsten). - vastitatem inferre m. Dat. (eine Verwüstung anrichten in ic., JB. tectis [Häuser] atque agris). - populari, gänzlich, depopulari, perpopulari (durch ein Kriegsheer öde machen, sobald die Bewohner verschleucht werden u. Alles, was dem Menschen nützlich u. angenehm sein kann, verborben ob. mit fortgenommen wird; u. äh. durch Rauben u. Plündern verheeren, veröden) - zerstörend v., f. zerstören. - durch Feuer v., urere; perurere: durch Feuer v. und verheeren, perurere popularique (JB. agros late): durch ob. mit Feuer u. Schwert v., f. Feuer: das feindliche Gebiet bis an die See Küste v., fines hostium usque ad oram maritimam depopulari. - b) absol. = Verwüstungen anrichten, populationes facere.

Verwüster, vastator. - populator (Verheerer). verb. populator eversor-que (B. u. Zerstörer).

Verwüstung, vastatio. - populatio. depopulatio (Verheerung, reine Ausplünderung, JB. des Landes, agrorum: der Tempel, aedium sacrum). - zerstörende B., f. Zerstörung. - eine B. wo anrichten, alci loco vastitatem inferre: eine so große B. im sabinischen Gebiet anrichten, daß ic., tantam vastitatem reddere in agro Sabino, ut etc.: Verwüstungen anrichten, populationes facere: seinen Weg mit Verwüstungen bezeichnen, iter vastare, populari.

Verzagen, animus abicere ob. demittere ob. submittere. animo cadere. animum despondere, auch bl. despondere (den Muth sinken lassen). - spem

abicere ob. proicere ob. deponere (die Hoffnung sinken lassen). - an etwas v., desperare alci rei ob. alqd ob. de alqa re ob. m. folg. Acc. u. Infin.

Verzagen, das, f. Verzagtheit.

Verzagt, demissus. qui animo demisso ob. abjecto est (muthlos). - exspes. spe carens. spe orbatus. spe dejectus (hoffnungslos). - pavidus. trepidus (schüchtern, furchtsam). - parum fortis (gar nicht muthig, JB. er ließ keinen v. Laut hören, non vox parum fortis exiit ei). - verzagt sein, animum demississe. animo demisso esse. animo coelidisse (muthlos sein); nullam spem habere (hoffnungslos sein): v. werden, animo demitti.

Verzagtheit, animus demissus ob. jacens ob. abjectus. animi defectio ob. abjectio (Muthlosigkeit). - desperatio (hoffnungslosigkeit). - pavor. trepidatio (Furchtsamkeit, f. „Furcht“ den Untersth.).

Verzählen, sich, in numerando errare.

Verzärteln, f. verweltlichen, verwöhnen, verwöhnt.

Verzaubern, *per carmina convertere in aliam naturam (durch Zauberprüche verwandeln). - excantare (durch Zauberprüche verderben, JB. fruges).

Verzäumen, f. umzäumen.

Verzehen, I) = durchzehen, w. f. - II) zechend durchbringen, f. vertrinken.

Verzehren, edere (essen). - comedere (aufessen; daher auch = essend verthun). - exedere (aufessen; daher bibl. = aufreiben, vom Kummer ic.). - absumera. consumere (aufzehren, verbrauchen; auch v. Feuer). - conficere (nieder machen, b. i. verthun; dann aufreiben, JB. von Sorgen, Sehnsucht ic.); verb. (= ganz) conficere et consumere. - haurire (verzehren, vom Feuer). - vesci alqd re (sich von etw. nähren, etw. verspeisen). - das Feuer verzehrte viele Häuser, incendium multas domos absumpsit: das Feuer verzehrte den Wald, incendium hausit aggerem: diejenigen, welche das Feuer nicht verzehrt hatte, fraß das Schwert, quos non oppresserat ignis, ferro absumpti (sunt): das Feuer verzehrt Alles, ignis consumptor ob. confector omnium: vom Feuer verzehrt werden, flammis absumi ob. hauriri; incendio consumi: der Kummer verzehrt Jmb., aegritudo exeat alcjs animus: vom Kummer verzehrt werden, maerore consumi: die Kräfte v., vires consumere. - sich verzehren, se conficere (sich aufreiben). - tabescere. contabescere (allmählich hinschwinden, von Menschen, JB. an einer Krankheit, morbo: vor Sehnsucht, desiderio). - verzehrend, omnia hauriens (v. Feuer); tabificus (v. Krankheiten und Leidenschaften). - eine verzehrende Krankheit, tabes: verzehrende Leidenschaften, perturbationes tabificae.

Verzehrer, consumptor; confector.

Verzehrung, consumptio. - sich durch B. von Krebsen heilen, caneros edendo ob. vescendo mederi sibi.

Verzeichnen, referre in m. Acc. (JB. in tabulas, in album); vgl. „aufschreiben no. II“. - verzeichnet stehen in ic., relatum esse in m. Acc.; esse in m. Abl. (JB. in tabulis).

Verzeichniß, index (das Verzeichniß als Anzeiger, Register der einzelnen Punkte). - tabulae (als Schriftstück, Protokoll ic.). - libellus. commentarius (als Schrift, als Notizen). - album (als Protokoll über den Bestand einer Anzahl, JB. der Richter, Dittsteller ic.). - ratio (die Liste ic. als Rechnungsberichts, Rechnung, Journal, JB. über das Gefängniß, carceris: über das Geld, pecuniae). - ein B. machen, tabulas ob. commentarium ob. rationem conficere: in ein B. eintragen, in tabulas ob. in

commentarium ob. in album referre: in einem B. stehen oder verzeichnet sein, in tabulas ob. in commentarium ob. in album relatum esse; in tabulis ob. in albo esse: Jmbm. ein B. von Aufträgen geben, dare alci libellum mandatorum: ein B. über etw. führen, alqd descriptum habere.

verzeihen, ignoscere, absol. oder etwas, alqd ob. alci rei, Jmbm. etwas, alci alqd (keine Kenntnis von Fehlern u. Vergehungen Anderer gegen uns nehmen, verzeihen aus Großmuth). - veniam dare, Jmbm., alci, etw., alci rei, Jmbm. etw., alci alcjs rei (bei etwas Gnade für Recht ergehen lassen, dann verzeihen, wo man strafen sollte, verzeihen aus gnädiger Gesinnung und Großmuth). - gratiam facere alcjs rei (die Strafe für Recht erlassen, etwas verzeihen aus Rücksicht u. Gefälligkeit, bei den Histor. seit Caesars). - concedere (bei etwas nachgeben, verzeihen aus Gefälligkeit). - condonare (etwas zu gute halten, verzeihen aus Gefälligkeit). - indulgere alci (Rücksicht haben mit Fehlern, verzeihen aus Herzergüte). - Jmbm. zu Liebe (einem Andern) etwas v., alci alqd concedere ob. condonare: auf Jmbds. Fürsprache Einem v., concedere alqm alcjs precibus: sich selbst etwas v., sibi ignoscere: Jmbm. einen Fehler v., peccatum alci ignoscere ob. concedere; peccato alcjs indulgere; errori ob. errato veniam dare. alci erroris ob. errati veniam dare (einen Irrthum): Jmbm. ein Vergehen v., delictum alci ignoscere; delicti gratiam facere: in Rücksicht auf die Jugend v., veniam dare adolescentiae: Jmbm. das Bergangene v., alci praeterita ignoscere; alqm veniam donare in praeteritum: Jmbm. eine Verleumdung v., condonare alci injuriam: es läßt sich etwas v., alqd ignosci potest; alci rei venia dari potest; alqd venia dignum est: es ist etwas nicht zu v., alqd condonari ob. excusari non potest; alci rei venia dari non potest: einmal soll dir deine Unbilligkeit verziehen sein, semel rusticitati tuae ignoscitur: verzeihe mir den Ausdruck, pace tua dixerim: er möge mir den Ausdruck verzeihen, pace ejus dixerim.

Verzeihen, das, s. Verzeihung.

verzeihlich, venia dignus. - is, ea, id, cui parata venia est (wofür Verzeihung vorhanden ist). - qui, quae, quod aliquid excusationis habet (was sich entschuldigend läßt, zB. Fehler, vitium). - als menschliche Schwachheit v., humanus ad ignoscendum (Cic. part. or. 102). - Jmbm. dieses Eine als v. zugestehen, alci hoc unum ad ignoscendum dare (s. Cic. de or. 2, 202).

Verzeihung, ignoscendi ratio (die Rücksichtnahme auf das Verzeihen, s. Cic. Rosc. Am. 8: non modo ignoscendi ratio, verum etiam cognoscendi consuetudo jam de civitate sublata est, es giebt in unserm Staate nicht nur keine Verzeihung [kein Verzeihen], sondern auch keine Untersuchung [kein Untersuchen] mehr). - venia (die gefällige, gnädige Rücksicht aus Schonung oder Großmuth). - poenae remissio. poenae merita remissio (Erlassung der Strafe). - zur B. (zum Verzeihen) geneigt, promptus veniae dandae: mehr zur B. (zum Verzeihen) geneigt, promptior veniae dandae. - um B. bitten, veniam ignoscendi petere; postulare, sibi ut ignoscatur: Jmb., postulare, ut ignoscat alqs; alci satia facere (durch Abbitte Genugthuung geben): wegen etwas um B. bitten, alcjs rei ob. alci rei veniam petere: Jmb. wegen etwas, alci rei ut ignoscat alqs postulare; ab alqo petere ob. alqm orare, ut ignoscat alqd: ich bitte dich deshalb um B., id ut ignoscas, a te peto: ich will euch um B. gebeten haben, veniam a vobis petitam volo: Jmbm. B. angebeihen

lassen, alci veniam dare (s. „verzeihen“ die Synon.): man wird mir B. angebeihen lassen, impetranda erit venia: B. erlangen von Jmbm., alqm ad ignoscendi voluntatem deducere; ab alqo impetrare veniam, wegen etwas, alci rei.

verzerrten, distortuere (zB. distortus vultus). - depravare (eine schiefe Richtung geben, verzerren u. so verunstalten; beide zB. die Augen, oculos: den Mund, os). - die Gesichtszüge v., turbare oris lineamenta (zB. vom Jorn, nach Sen. de ira 2, 85, 3).

Verzerrung, distortio; depravatio (beide des Mundes, oris; s. „verzerrten“ zu deprav.).

verzetteln, laciniatum dispergere (stückweise verstreuen, Apul. met. 8, 15 extr.). - dispergere (verstreuen üb.). - dissipare (auseinanderwerfen, hier u. dahin streuen, verplündern, auch übtr., zB. bona sua: u. totum patrimonium).

Verzicht, renuntiatio (das Aufgeben einer Sache üb.). - cessio (die Abtretung einer Sache an einen Andern, die Verzichtleistung auf eine Sache zu Gunsten eines Andern). - B. leisten, s. verzichten.

verzichten, auf etwas, renuntiare alqd ob. alci rei (einer Sache entsagen, zB. auf den Genuß der Lustern auf immer, ostreis in omnem vitam: auf Jmbds. Freundschaft, alci amicitiam). - dimittere ob. remittere alqd (sahen lassen = aufgeben, zB. dim. memoratorem sui nominis: u. rem. provinciam: u. id reddo ac remitto [u. verzichte darauf]). - decedere ob. desistere alqä re u. de alqä re (von etwas abgehen, abtreten, zB. sententia ob. de sententia). - alqd deponere (etwas gleichf. ablegen, sich einer Sache entschlagen). - alqd abicere (etw. gleichf. abwerfen, fallen lassen, zB. famam genitii); verb. abicere atque deponere (zB. totam gloriam). - negare se alqä re uti (erklären, daß man von etwas keinen Gebrauch mache, zB. praemio). - eiblich v. auf Jmb. ob. etw., ejurare ob. ejurare alqm ob. alqd. - auf etw. hoffnungslos v., desperare alqd (zB. omnem veritatem). - auf das Recht v., de jure suo cedere ob. decedere; jus dimittere ob. remittere: zu Jmbds. Gunsten auf das Recht v., alci cedere de jure: auf einen Besitz v., possessionem cedere; de possessione decedere.

Verzichtleistung, s. Verzicht.

Verzieren, I v. tr.: 1) schief ziehen: ducere (zB. os). - Ist es = verzerrten, s. d. - den Mund v. i. Mund: keine Lippe v., non labra ducere: keine Miene v., s. Miene. - 2) durch große Nachsicht verderben: indulgentia corrumpere. - II) r. r. sich verziehen, d. i. wegziehen, abire (weggehen, zB. vom Gewitter [tempestaas]). - transire (vorübergehen, v. Wolken). - dilabi (gleichf. zergehen, zB. vom Rebe). - extendi (sich hinbeugen, v. der Zeit, zB. der Abend verzieht sich unter mancherlei Gesprächen, variis sermonibus vespere extenditur). - III) r. intr. warten: manere. - verziehe noch ein wenig! mane paulisper!: mit Jmbds. Strafe noch v., alcjs supplicium differre.

Verziehen, das, **Verziehung**, die, I) Verzerrung: distortio (zB. des Gesicht, oris). - II) schlechte Erziehung, umsch. durch indulgentia corrumpere. **verzieren**, s. ausschmücken.

Verzierer, s. Ausschmücker.

Verzinsen, plumbum album incoquere alci rei; plumbo albo incoquere alqd. - verzinst Gräfte, incoctilia (Plin. 34, 162).

verzinsen, Jmbm. ein Capital, alci fenus dare. - ein Capital zu $\frac{1}{2}$ pro Cent (monatlich) v., semis ses usuras solvere.

Verzinsung, die, usura (zB. hört auf, consistit).

verzögern, morari, remorari (Verzug machen, herbeiführen, verzögern). - tardare, retardare (machen, daß es langsam geht mit u., aufhalten, hemmen; alle vier sowohl eine Person als eine Sache und von einer Person oder Sache, welche die Verzögerung herbeiführt). - moram et tarditatem afferre alci rei (Verzug oder Langsamkeit herbeiführen für etwas, zB. den Krieg, bello, von Umständen). - detinere (hinhalten, zurückhalten an einem Orte, sodaß Zeit darüber vergeht, sowohl eine Person als eine Sache, von einer Person oder Sache, zB. die Schiffe wurden von Stürmen verzögert, nave tempestatibus detinebantur). - trahere, extrahere (in die Länge ziehen, hinsiehen, aus Mangel an Thätigkeit). - producere (verlängern im Sinne des Verzugs). - differre, proferre (verschieben, weiter hinausschieben). - etwas immer von einem Tag zum andern v. (verschieben), alqd procrastinare; alqd differre quotidie et procrastinare: etwas bis auf den Winter v., alqd in hiemem producere. — sich verzögern, morari (Verzug machen, zu lange ausbleiben). - trahi, extrahi (in die Länge gezogen werden). - differri, proferri (aufgeschoben werden). - cessare (zurückbleiben = über die Zeit ausbleiben, auch v. Einkünften u.).

Verzögerung, retardatio (Aufschiebung). - mora (Verzug); verb. retardatio et mora. - tarditas (Langsamkeit); verb. mora et tarditas. - dilatio, prolatio (Aufschiebung). - v. von einem Tag zum andern, procrastinatio; verb. tarditas et procrastinatio.

verzollen, etwas, portorium aleis rei dare (Zoll zahlen; vgl. „declarieren“). - nicht v., s. schmuggeln: nicht verzollt, inscriptus (nicht ins Zollregister eingetragen).

verzuckern, *saccharum incoquere alci rei.

verzückt, s. begeistert.

Verzuckung, spasmus (σπασμός), rein lat. convulsio. - Verzuckungen bekommen, convelli: mit Verzuckungen behaftet ob. Verzuckungen habend, spasticus (σπαστικός), rein lat. convulsus.

Verzug, mora. - retardatio (Aufschiebung, Hemmung); verb. retardatio et mora. - cunctatio (das Zaudern); verb. cunctatio et mora. - dilatio (Aufschub). - ohne v., sine mora; nullā interpositā morā; sine dilatione; protinus, statim, continuo (sogleich, s. das. den Untersch.); ohne allen v., abjectā omni cunctatione: ohne v. etwas gewähren, leisten, alqd repraesentare: keinen v. leiden, dilationem non pati ob. non recipere: keinen v. eintreten lassen, nullam moram inferre ob. interponere.

Verzugszinsen, leisten, ex mora usuras praestare (Jct.).

verzweifeln, desperare; omnem spem abicere; animum despondere. - an etwas v., desperare de alqa re ob. alqd ob. alci rei ob. mit folg. Acc. u. Infin.: an der Genesung eines Kranken v., aegrum deponere; aegrotum ob. aegroti salutem desperare: alle Aerzte verzweifeln an seinem Aufkommen, omnes medici diffidunt: man verzweifelt an mir, an meiner Rettung, desperor: man verzweifelt an etwas, desperatur alqd.

verzweifelt, desperatus (von Pers. u. Dingen). - exspe, spe carens ob. orbatus, spe dejectus (hoffnungslos, v. Pers., welche die Hoffnung aufgegeben haben). - desperationis plenus (voll Hoffnungslosigkeit, zB. ut omnia sint plenissima desperationis, daß noch Alles in v. Stimmung ist). - discriminis plenus (gefährvoll, v. Dingen). - eine v. Lage, res desperatae ob. perditae; res perditae et desperatae; desperatio rerum. - verzweifelt!

malum! (als Ausruf des Unwillens); vah! (als Ausruf der Verwunderung).

Verzweiflung, desperatio rerum u. bl. desperatio. - die äußerste, völlige v., desperatio summa, ultima, extrema, postrema; omnium rerum desperatio; desperatio omnium salutis (v. an der Rettung Aller); extrema spes salutis (äußerste Hoffnung auf Rettung). - Jmb. zur v. bringen, alqm ad desperationem adducere ob. redigere: zur v. kommen, in v. gerathen, ad desperationem pervenire; ad desperationem adduci: aus ober in v., voll v., ad desperationem adductus.

Verzweiflungswoll, ad desperationem adductus. - magnā desperatione affectus (Seide v. Personen). - eine v. Lage, desperatio rerum omnium. **verzweigen**, sich weit, a) eig.: late diffundi (von Aesten). - b) bildl.: late ob. longe lateque ob. late longeque diffundi (sich weit u. breit ausdehnen). - late et vario diffundi (sich weit u. mannigfaltig ausdehnen). - weit verzweigt sein, late ob. longe lateque ob. late et vario diffusum esse (zB. v. Wohlwollen, v. Kriege u.); late patere (eine weite Ausdehnung haben); ad multos pertinere (sich auf Viele erstrecken); verb. late patere et ad multos pertinere (einen weiten Spielraum haben und Vielen Nutzen gewähren, zB. von der Jurisprudenz): eine so weit verzweigte Verschwörung, tanta conjuratio.

Verzweigung, vette, multiplex varietas. - ein Krieg von weiter, großer v., bellum late diffusum.

Vesper, I) Nachmittagszeit: tempus postmeridianum. - II) Nachmittagsgottesdienst: *sacra postmeridiana. - die sicilische v., *caedes Sicilia.

Vesperbröt, merenda. - das v. nehmen, merendam capere.

Vesperprediger u., s. Nachmittagsprediger u.

Vesperzeit, tempus postmeridianum.

Vestalin, virgo Vestalis; auch bl. Vestalis. - die älteste v., virgo Vestalis maxima; Vestalis maxima; virgo maxima: eine v. wählen, virginem capere.

veteran, veteranus. - ein Veteran, α) als Soldat, miles veteranus; miles vetus: Veteranen, milites veterani; u. bl. veterani. β) in einem andern Sinne, durch die Ausdrücke unter „wohlbewandert“.

veterinärlich, veterinarius.

Veterinärkunst, s. Thierarzneikunst.

Veterinärshule, *schola veterinaria.

Vetter, consobrinus (leiblich Geschwisterkind). - sobrinus (zweites Geschwisterkind). - frater patruelis u. bl. patruelis ob. frater (Vaters Bruders Kind). - amittinus (Vaters Schwester Kind ob. Mutter Bruders Kind). - propinquus, cognatus (Verwandter übh., s. „verwandt“ die Synon.).

Vetterchaft, cognatio.

vexieren, carpere, jocis petulantibus lacessere (necken). - vexare, alci negotium facessere ob. molestiam exhibere (plagen).

Vexier, *amicus imperatoris Turcici. - oberster v., s. Großvexier.

Vaticum, a) eig., s. Keisergelb. - b) übr., i. t. der kathol. Religion; zB. das v. empfangen, *sacro oleo perungi.

Vicar, s. Stellvertreter.

Vicariat, munus vicarii.

Viceadmiral, *praefecti classis vicarius.

Vicekanzler, *cancellarii vicarius. - *procellarius (i. t.).

Vicedirector, *vicarius magistri. - v. der Compagnie der Zollpächter, qui operas pro magistro dat.

Vicekönig, *vicarius regis; vgl. „Reichsverweser“.

Vicestatthalter, etwa proconsul.
Vicestatthaltertschaft, etwa proconsulatus.
Vicetribunus, vicarius tribuni.
Vicinalweg, via vicinalis.
Vicomite, vicocomes (i. t. im Mittelalter).
Vicinalien, f. Lebensmittel.
Vicinalienhändler, caupo. - den B. machen, cauponam exercere.

Vicinalienhändlerin, copa. - die B. machen, cauponam exercere.

Vicinalienpreis, f. Marktpreis.

Vidmieren, eine Abschrift, *exempli fidem testari. - eine vidmiierte Abschrift, *exemplum ad fidem archetypi publice signatum.

Vieh, I) ein einzelnes Thier: bestia. belua (Thier, als unvernünftiges Geschöpf zc., Ggß. homo; f. „Thier“ das Nähere über beide). - pecus, udis, f. (ein einzelnes Stück Herdvieh). - jumentum (Stück Zugvieh). - II) collectio: bestiae. beluae (die unvernünftigen Thiere, Ggß. homines; f. „Thier“ den Unterschied v. best. u. bel.) - pecus, oris, n. pecudes, um, f. (alles Vieh, was man nährt u. weidet, das Herdvieh, ersteres bef. das große, als Ochsen, Pferde zc.; letzteres das kleinere, als Schafe, Ziegen). - armentum. armenta, orum, n. (Zug- oder Lastthiere, als Pferde, Maulesel, Esel). - grex (Viehherde, bef. kleinerer Thiere, als Schafe, Ziegen); verb. pecus et jumenta; armenta et greges. - großes, schweres B., pecora majora (Ggß. pecora minor); pecudes majores (Ggß. pecudes minores): B. halten, pecus et jumenta alere: wie das (liebe) B., bestiarum more (nach der Sitte der Thiere leben); pecorum modo. pecudum in modum (nach der Art u. Weise des Herdviehes, wie die Schafe zc.); pecudum ritu (nach der instinctmäßigen Gewohnheit des Herdviehes); ferarum ritu (wie die wilden Thiere zu thun pflegen).

Vieharzeneifunde, -kunst, f. Thierarzenei.
Vieharzt, f. Thierarzt. Kunst.
Viehbremse, oestrus (olotpos, Pferdebremse).
 - tabanus (blinde Fliege).

Viehbieb, abactor (Spdt.). - abigeus (Jct.) - abigeator (Jct.).

Viehbiebstahl, abigeatus (das Verbrechen des abigeus, der Viehraub, Jct.). - abigendi studium (das Viehwegtreiben als Gewerbe, Jct.). - einen B. begehen, pecus furto abigere ob. bl. pecus abigere.

Viehfutter, pabulum; pastus; auch quadrupedum cibus. - B. für die Schafe oder Ziegen, pabula pecorum ob. pecudum: B. für die Pferde, Maulesel, Esel, pabula jumentorum: geschrotenes B., farrago. - das ist gutes B., hoc pecus probe alit.

Viehgattung, pecoris ob. armenti genus (f. „Vieh“ über pec. u. arm.). - diese B., auch bl. id armentum ob. id pecus.

Viehhandel, negotiatio pecuaria; ob. bl. pecuaria. - B. treiben, pecuariam facere.

Viehhändler, pecuarius. - porcinarius. suarius negotiator (Schweinehändler).

Viehherde, grex. - grex armentorum (von großem Vieh).

Viehhirt, pastor. - armentarius (von großem Vieh). - buhulcus (Kinderhirt). - opilio. ovium pastor ob. custos (Schäfer). - caprarius (Ziegenhirt). - subulcus. suarius (Schweinehirt).

Viehhof, cohors; cors.

Viehhund, canis pecuarius. - canis oviarius ob. pastoralis (Schäferhund).

Viehsch, a) eig., f. thierisch. - b) uneig.: beluinus (f. Gell. 19, 2, 2: beluinis voluptatibus se dedere, b. i. viehschen Lusten sich ergeben). - spur-

cissimus (sehr schmutzig der Aufführung zc. nach, f. B. Leben, vita).

Viehkrankheit, morbus armentarius (Spdt.).
viehmäßig, beluarum ob. bestiarum more; pecudum ritu.

Viehmagd, *ancilla pecuaria.

Viehmart, I) der Ort: *forum pecuarium. - II) der Verkauf: *mercatus pecuarius.

Viehseuche, *lues pecuaria.

Viehstall, stabulum. - equule. stabulum, stabulatio equorum (Pferdestall). - bubile (Ochsenstall, Ruffstall).

Viehstaud, pecuaria. - wenn kein B. vorhanden ist, si pecus dominus non habet.

Viehkuchen, *lues pecuaria.

Viehksteuer, *tributum in pecus impositum.

Viehtränke, aquatio. - zur B. führen, ad aquam ducere; aquatum ducere ob. agera.

Viehrift, pastio pecuaria (das Weiden des Viehes). - Ist es = Viehweide, f. b.

Viehriftgelb, scriptura.

Viehwärter, is, cui pecora ob. armenta in cura sunt (f. „Vieh“ über pec. u. arm.).

Viehweide, pascuum. - ager pascuus (auf dem Ackerland). - saltus (Waldbeweide, Waldtrift). - gemeinschaftliche B., ager compascuus: das Recht, die B. zu weiden, jus pascendi ob. (die gemeinschaftliche) compascendi: Abgabe von den Viehweiden, scriptura.

Viehwesen, pecuaria.

Viehwirtschaft, f. Viehzucht.

Viehzucht, res pecuaria, auch bl. pecuaria (die Viehwirtschaft, praktische Viehzucht). - scientia pastoralis (die Viehzucht als Wissenschaft, die Viehzüchterei). - B. treiben, pecuariam facere: die B. treibend, pecuarius.

Viehzüchter, pecuarius (als Viehwirtschaft Treibender). - pastor (als die Herde Hüter u. Nährer, Ggß. colonus). - die Viehzüchter, auch unschr. qui pecuariam faciunt. - mehr Ackerbauer und B. als Krieger, agri ac pecoris magis quam belli cultor. - den B. machen, pecuariam facere.

Viehzüchterei, f. Viehzucht.

viel, multus (Adv. multum u. multo). - viele, multi; non pauci (nicht wenige); frequens. frequentes (in großer Zahl sich einfindend, von leb. Wesen). - sehr v., permultus (Adv. permultum). - sehr viele, permulti; plurimi; plerique (mit dem Unterschied, daß perm. u. plur. von dem positiven Begriff „viel“ ausgehen, „eine sehr große Zahl od. Menge“, dagegen plerique von dem negativen Begriff „wenig“, unser „gerade nicht die wenigsten, die Mehrzahl“; daß plerique mit der 2. Pers. Plur. des Verbuns unser „Ihr in der Mehrzahl = sehr viele von euch“, f. Cic. Best. 61. - Zu bemerken ist, daß im Lateinischen multus, permultus u. plurimus mit dem andern Objectiv durch die Copula et (atque, ac) ob. durch inque verbunden werden, wenn das Objectiv „viel“ ebenso wesentlich und selbstständig ist als das darauf folgende, z. B. viele wichtige Gedanken, multas et graves cogitationes: multas cogitationes easque graves: sehr viele große Theile haben, habere permultas et magnas partes. - Ferner, daß die Lateiner mit multi, permulti, plurimi u. plerique u. mit dem Neutr. multum, plurimum den Genitiv verbinden, wenn durch dieselben nicht der Begriff einer ganzen Klasse, sondern eines großen Theils von einem Ganzen bezeichnet wird, wo wir im Deutschen oft „viele von“ zc. setzen, z. B. viele Menschen, multi hominum: viele von diesen Bäumen, multae istarum arborum: sehr viele Feinde oder von den

Feinden, permulti hostium (Liv. 41, 4, 6): viele, sehr viele Mäße, multum, plurimum laboris: sehr viele Punier ob. von den Puniern, plerique Poenorum (Cic. Verr. 3, 12; u. so plerique mit Genit. auch Cic. de amic. 71 [quorum plerique]. Sall. Cat. 51, 9 u. Jug. 54, 10 [plerique eorum]. Liv. praef. §. 4 [legentium plerique] u. 5, 6, 9 [quarum pleraeq]; auch plerique mit ex u. Abl., f. Sall. Jug. 29, 2: plerisque ex factione ejus corruptis). - Auch wird „viel, sehr viel“ im Latein. oft durch Subst., wie copia, vis, multitudo, magnus numerus (f. Menge), gegeben, zB. viel Früchte, copia frugum: viel Silber, vis argenti: sehr viele korinthische Gefäße, magna vis vasorum Corinthiorum: viele Menschen, multitudo ob. magnus numerus hominum; vis hominum: sehr viele, ungeheuer viel Menschen, magna vis, ingens vis hominum: ungeheuer viel Marmor, infanita vis marmoris - etwas viel haben, abundare alqā re (Ueberfluß haben zc., zB. Ruhe, otio): was soll ich viel sagen? quid multa dicam?: was bedarf es vieler Worte? quid opus est multis verbis? - viel mit Jndm. umgeben, multum esse cum alqo. - es heißt nicht viel, daß zc., non multum ob. non longe absuit, quin etc.: es liegt viel daran, multum interest ob. refert, daß zc., ut etc., ob. . . ober, utrum . . . an etc.: es thut viel, zu zc., multum est (zB. in teneris consuescere multum est, Verg. ge. 2, 272): viel (große Stücke) auf Jnd. ob. etw. halten, f. halten no. I, 8 (Bb. I. S. 1788): er fragt viel (nicht) danach, hoc nihil curat: er fragt viel danach, ob er auf der Erde oder in der Luft verfaul, nihil ejus interest, humine an sublimi putrescat. - Bei Comparativen steht multo ob. permulto (um Vieles, um sehr Vieles) u. (seit Siv.) longe (weit), zum. auch multis partibus (in vielen Stücken, Beziehungen), zB. viel mehr, multo plura: viel mehr, viel weniger, multo magis, multo minus: viel besser, multo ob. longe melius (zB. Asiam longe melius quam senatum nosse, Liv. 37, 52, 10): viel größer sein, multis partibus majorem esse. - zu viel, nimis (Adv. nimis u. nimium): zu Vieles, nimis ob. nimium multa (n. pl.): mehr als zu viel, abunde: zu viel sein, abundare; redundare: etw. mehr als zu viel haben, abundare ob. redundare alqā re: ich habe mehr als zu viel, wenn zc., mihi abunde est, si etc.: wir haben der Feinde noch mehr als zu viel, hostium nimis multum superest: zu viel ist ungesund, nequid nimis (sprichw., Ter. Andr. 61): das war zu viel, jam intolerabilis ea res erat (f. Liv. 6, 32, 8: ut semel inclinavit pugna, jam intolerabilis Romana vis erat): was weder zu viel noch zu wenig ist, quod est inter nimium et parum: in der Sache zu viel oder zu wenig gethan haben, aut excessisse aut non implese officii sui partes. - viel u. gut ist nicht beisammen, omnia praecleara rara. - so viel, f. soviel. - wie viel, f. wieviel.

vielfarmig, *multa brachia habens.

vielfartig, multi generis. - varius (mannigfaltig). - **vielfartigheit**, varietas (Mannigfaltigkeit).

vielfältig, multis ramis.

vielfäugig, multorum oculorum luminibus ornatus.

vielfegabt, ingenio uberrimo affluens. summo ingenio (mit reichem, hohem Geist begabt). - summo ingenio ac disciplina (mit hohem Geist u. großen Kenntnissen begabt; alle v. Verf.). - uberrimus (sehr reich, sehr ergiebig, v. Geist). - summus (sehr hoch, v. Geist).

vielfeschäftigt, vehementer occupatus (sehr beschäftigt). - negotiis distentus (von allen Seiten von Geschäften in Anspruch genommen). - plenus

negotii (voll Beschäftigung). - impeditus multis (ob. plurimis) negotiis ob. occupationibus (von vielen Geschäften behindert). [simus.

vielfesprochen, sermone omnium celebratis-vielbesucht, celebrer (häufig besucht, betreten). - frequens (zahlreich besucht).

vielfbewegt, actuosus (zB. vita).

vielfblätterig, multis foliis. - die v. Rose, centifolia rosa.

vielfbentig, *ejus vis multiplex est (von Wörtern). - ambiguus (doppeltinnig, zweibentig, zB. Wort, Orakelspruch, verbum, oraculum).

vielfbentigkeit, *vis multiplex (vielfältige Bedeutung eines Wortes). - ambiguitas (Doppeltinnigkeit, Zweibentigkeit, zB. eines Wortes, Orakelspruchs).

Vieleck, polygonum (πολύγωνον, rein lat. multorum ob. plurium angulorum forma. - der Acker hat die Gestalt eines B., ager plurium angulorum formam exhibet).

vielfeßig, polygonius (πολυγωνιος, Vitr. 1, 5, 5). - rein lat. multangulus ob. gem. multiangulus; ob. Genit. multorum ob. plurium angulorum (zB. forma). - v. sein, plurium angulorum formam exhibere.

vielerlei, varius (mannigfaltig). - multus et varius (viel u. mannigfaltig, zB. ingenia). - multiplex (vielfältig). - Häufig durch den Plur. auszubrüden, zB. nicht vielerlei, sondern Vieles, non multa, sed multum. - auf vielerlei Art, vario; vario modo; multis modis.

vielersehnt, exoptatissimus. - mein Vielersehnter! o mi exoptatissime!

Vieleßer, homo multi ob. plurimi cibi. homo cibi capacissimus (sofern er viel isst ob. essen kann). - homo edax (sofern er gern viel isst). Vgl. „Vielßerß no. II“. - ein Vieleßer u. Vieltrinker, homo cibi vinique plurimi; homo cibi vinique capacissimus.

vielfsch, non simplex (nicht einfach, zB. utilitas). - multi (viele). - creber (häufig). - Adv. multum (viel). - saepius (öfter). - vielfach gebeten, auf vielfache Bitten, saepius rogatus. - Im Deutschen oft verwechselt mit „vielfältig“, w. f.

vielfädig, polymitus (πολύμιτος, f. Sat.-dtfch. Handwörterbuch unter dem B.).

vielfältig, multiplex. - varius (mannigfaltig). - Adv. multifariam. - multis modis (auf vielerlei Art). - v. gebildet, varius et multiplex; varia eruditione repletus; pluribus disciplinis et variis eruditionibus ornatus. - **Vielfältigkeit**, varietas.

vielfarbig, multorum colorum. - versicolor (in bunten Farben schillernd).

vielfassend, capax. - amplus (geräumig).

Vielßerß, I ein Thier: *gulo (L.). - II starker Vieleßer: polyphagus (πολυφάγος, Suet. Ner. 37). - homo vorax (gefräßiger Mensch üb.). Vgl. „Vieleßer“. - **vielfräßig** zc., f. gefräßig zc.

Vielßerßer, f. Vieleßer, Vielßerß no. II.

Vielßfuß, millepeda.

vielfäßig, multis pedibus.

vieligeliebt, dilectissimus (sehr geliebt). - percarus. carissimus (sehr hoch gehalten, sehr theuer).

vieligelohnt, multum pollens ob. valens.

vieligepprüft, per multos casus expertus (zB. Freund).

vieligestaltig, multiformis.

Vielgötteret, f. Polytheismus.

vielhändig, *multas manus habens.

Vielheit, magnus numerus (große Anzahl). - multitudo (Menge, überlegene Anzahl).

vielfährig, multorum annorum (zB. Unterricht, doctrina). - longus. longinquus. diuturnus. diu-

tinus (langwierig, f. „lang no. II“ den Untersd. u. die Beispiele). - v. Kriegsdienste, plurima stipendia (n. pl.): die v. Vorbereitung auf das bevorstehende Geschd, tot per annos meditata ratio adversus imminentia.

vielföpfig, multorum capitum; multa capita habens.

vielleicht, fortasse. forsitan (letzteres immer mit folg. Coniunctio. Ungewöhnlich ist fortassis, nicht aber forsam. Ebenso wenig steht forte für fortasse sbb.; sondern nur nach si, nisi, ne [nicht nach num] setzen die Lateiner immer forte, nicht fortasse). - haud scio an. nescio an (ich weiß nicht, ob ic., als Ausdruck der bescheidenen Behauptung [auf welche jedoch die Bemerkungen nullus, nemo, numquam folgen, wo wir ullus, quisquam, umquam setzen möchten, f. Zumpt §. 854].) **vielleicht** sic wurde zum Lobe geführt, v. unschuldig, ad supplicium, nescio an innocens, ducta est). - vel (wenn man will, bei Superlativen, f. Cic. Rosc. Am. 6: adulescens vel potentissimus hoc tempore nostrae civitatis. Cic. Verr. 4, 8: hujus domus est vel optima Messanae. Nep. Ages. 4, 6: hujus victoriae vel maxima fuit laus, quod etc.). - **ob viell.** einer, etue, etues, wird nach dem Verbis „fragen (quaerere)“ u. „forschen (percontari etc.)“ durch ecquis (ob. equi), ecquae (ob. ecqua), ecquid (nie durch si quis etc.) ausgedrückt, **vielleicht** du fragst, ob v. eine Hoffnung sei? quaria, ecqua spes sit? : laß mich wissen, ob ihr v. kommen werdet, fac sciam, ecquid venturi estis. - **viell.** einer ob. jemand, forsitan quispiam; aliquis forte. - **viell.** daß ic., fieri potest ob. potest fieri, ut etc.; u. si. potest, ut etc.

vielleidend, multa ob. permulta patiens ob. perpiciens.

viellöcherig, multis foribus (was viele Oeffnungen hat). - plenus rimarum (voller Ritzen).

viellmal, **viellmal**, saepe. saepenumero (oft). - crebro (häufig, wiederholt). - iterum atque iterum (aber und abermals, immer von neuem). - etiam atque etiam (noch einmal und noch öfter; inständigst, sehr, bei den Verbis „bitten ic.“). - wie viellmal, quoties: so viellmal, toties: so viellmal... als, toties... quoties: so viellmal auch, wie viellmal nur, quotiescumque. - v. größer, multiplex (f. Fabri Liv. 22, 7, 8). - ich danke dir v., summas tibi ago gratias.

viellmalig, durch Umschr. mit persaepe, saepissima, etiam atque etiam (f. „viellmal“). - auf meine v. Erinnerung, me saepissime monente; saepissime a me monitus: auf v. Bitten, saepissime ob. etiam atque etiam rogatus.

viellmännerei, durch Umschr., **vielleicht** es herrscht dort B., *in hac regione singulae uxores plures viros habere solent; *in hac regione una uxor duobus pluribusve viris nupta est.

vielmehr, potius (lieber, geht auf Vorzüglicheres, wenn von Auswahl die Rede ist). - multo magis (um so viel mehr, geht auf den Grad, wenn angedeutet werden soll, daß ein Prädicat im höhern Maße stattfindet). - quin etiam. quin potius. quin immo (ja sogar, setzt etwas Stärkeres an die Stelle des Vorigen). - immo (stellt entgegen, wie unser „ja vielmehr“, etwas Verächtliches ob., wie unser „nein vielmehr“, etwas völlig Entgegengesetztes dem Gesagten gegenüber; daher auch verb. immo potius, immo vero, immo enimvero, immo etiam). - sed (aber nein, f. Cic. de sen. 7. Sall. Cat. 1, 2. Suet. Ner. 5). - adeo (ja sogar, daß. bes. id adeo u. dgl.; daß „und vielmehr“, atque adeo; „oder vielmehr“, atque adeo; aut ob. vel ob. sive adeo, f. Salm Cic.

Verr. 4, 141 u. Cic. div. in Caecil. 68). - und nicht vielmehr, ac non potius; auch si. ac non: weit entfernt, daß... so vielmehr, tantum abest, ut... ut: nicht sowohl... als vielmehr, non tam... quam (f. sowohl); non... sed etiam (quoque): nicht... sondern vielmehr, non... sed potius; non et ob. ac potius (f. sondern); non... sed etiam (quoque).

viellmännig, multa ob. complura nomina habens.

viellremdig, *multos remos habens; multis remis incitatus.

viellfagend, f. bedeutungslos.

viellfältig, *multas chordas habens.

viellfältig, *multas columnas habens.

viellfächerig, *multorum librorum scriptor. - Didymus, der größte B., Didymus, quo nemo plura scripsit.

viellfältig, I) eig.: complurium ob. multorum laterum. Bgl. „viellfältig“. - II) bibl.: multiplex (viellfältig; auch v. Personen in Rücksicht auf Kräfte, Fähigkeiten, Kenntnisse ic.). - varius (mannigfaltig, auch v. Personen in Rücksicht auf Kenntnisse ic.); verb. varius et multiplex (auch = viellfältig gebildet, **vielleicht** Plato); multiplex variusque (**vielleicht** Gelehrsamkeit, doctrina). - diversus (nach verschiednen Seiten sich hinneigend, **vielleicht** Neigungen, studia). - multis litteris artibusque politus. omni liberali doctrina politus ob. politissimus. pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornatus. variâ eruditione repletus (viellfältige Bildung besitzend, viellfältig gebildet, v. Pers.). - v. Erfahrung, multarum rerum usua. - v. Kenntnis (die Jmb. hat), scientia pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornata: durch v. Unterricht und v. Lectüre sich den Grundfach einprägen, daß ic., multorum praeceptis multisque litteris suadere sibi, ut etc.: v. gebildet werden, eruditione variâ repleri: v. gebildet sein, *magnâ scientiâ magnâque in suis studiis varietate et copiâ esse: für v. gebildet gelten, multiplici variâque doctrinâ censerî.

viellfältigkeit, varietas (Mannigfaltigkeit). - varietas litterarum (wissenschaftliche Mannigfaltigkeit). - B. der Kenntnisse (die Jmb. hat), scientia pluribus studiis variisque eruditionibus ornata: B. der Studien, *magna studiorum varietas et copia.

viellfältig, f. mehrfältig.

viellfältig, *multis modis fissus. - in modum digitorum fissus (fingerartig gespalten; beide von den Klauen der Thiere).

viellfächerig, multis caulibus.

viellfächerig, multiplex (Bgl. simplex). - multarum partium.

viellfächerig, *multas portas habens.

viellfächerig, negotii plenus (πολυπραγματον).

viellfächerig, πολυπραγμοσύνη. - ich tabelte beim B., *quod industriam in plura studia distrahis, reprehendo.

viellfächerig, **viellfächerig**, *multorum sonorum.

viellfächerig, f. traubenreich.

viellfächerig, vini capacissimus (sofern er viel trinken kann). - potator (sofern er viel trinkt, Käufer).

viellfächerig, capax (was viel fassen kann). - amplus (geräumig). - multiplex. multiplex variusque (bibl. viellfältig, **vielleicht** Gelehrsamkeit, doctrina).

- so v., tantus (**vielleicht** wenn nicht frugalitas ein so v. Begriff wäre, frugalitas nisi tanta esset). - cin v. Geist, ingenium copiosissimum: etne v. Kenntnis von etwas besitzend, penitus cognovisse ob. intelligere alqd.

viellbermögend, pollens. praepollens. pollens

potensque (mächtig) - opulentus (reich an Mitteln, wie Reichthümern, Truppen etc.). - summus (im hohen Grade vorhanden u. daher viel., zB. auctoritas). - v. sein, multum ob. largiter posse (mächtig sein, f. vermögen [viel] die Synon.); opibus abundare (reich an Mitteln sein): bei Jmbm. v. sein, multum posse apud alqm auctoritate (durch Ansehen) ob. gratia (durch Beliebtheit).

Vielvermögenheit, potentia (Macht). - opes (Reichthum an Mitteln).

vielversprechend, egregias ob. optimas spei (von Personen). - magna professus (v. Zehl., f. Hor. art. poet. 14).

Vielweiberet, f. Polygamie.

vielweniger, multominus. - nedum (geschweige denn). - Auch kann man die Wendung mit non modo . . . sed ne quidem (nicht nur nicht . . . sondern nicht einmal) ob. tantum abest ut . . . ut (weit entfernt, daß zc. . . daß vielmehr) anwenden, wenn man den im Deutschen mit „vielweniger“ angereizten Gegensatz im Lateinischen als Borderzähl vorausstellt, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht denken, vielweniger thun, talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidem quomam audebit, quod non honestum sit: selbst Demosthenes genügt mir nicht, vielweniger bewundere ich meine Schriften, tantum abest, ut nostra miremur, ut nobis non satisfaciat ipse Demosthenes.

vieltinkelig, f. vieleckig.

vieltwissen, sich, magnos spiritus sumere. - sich v. auf etwas, jactare alqd.

vieltwissend, f. vielseitig no. II.

vieltwiffer, pluribus disciplinis variisque eruditionibus ornatus (im guten Sinne). - *multiplicis variaeque doctrinae jactor (im üblen Sinne). - ~~Ein~~ polyhistor kommt bloß als Beiname eines Grammatikers u. als Titel eines bekannten Buchs des Sotinus vor.

vieltwifferet; zB. es ist nichts unausprechlicher als B. nihil odiosius est jactatione doctrinae.

vieltwurzellig, radicosus.

vieltzellig, *multos versus habens.

vieltzünftig, bibl., multiplicis ingenii.

vieltzünftigheit, bibl., ingenium multiplex.

vier, quatuor. - quaterni, ae, a (je, jeder ob. jedem vier, bei Eintheilungen; auch = vier auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. auf jedem Wagen führen vier Männer, quaternos viros singuli currus vehebant: vier Briefe, quaternae litterae). - vier bis fünf, vier ober fünf, quatuor quinque; quatuor aut quinque: zweimal vier, bis quatuor: vier Stück enthaltend, quaternarius (auch = von vier Fuß im Durchmesser, zB. Grube, scrobis): in vier Theile getheilt, quadrifariam divisus ob. dispersus: Einer aus einer Commission ob. Gesellschaft von vier Mitgliedern, quatuorvir: die Würde dieser Männer, quatuorviratus: vier Monate dauernd, quadrimestris: vier Jahre alt, quadrimus: jeder vier Jahre alt, quaternorum annorum (zB. Knaben, pueri): in einem Alter von vier Jahren, von noch nicht vier Jahren, f. vierjährig: vier Jahre dauernd, quadriennis: ein Zeitraum von vier Jahren, quadriennium (zB. vier Jahre nachher, quadriennio post: vier Jahre nach der Einnahme von Beji, quadriennio post Vejoe captos): alle vier Jahre, quinto quoque anno (in jedem fünften Jahre): im Jahre vier, quarto anno: Nummer vier, quarto: um vier (Uhr), hora quartā: ein Gespann von vierten, quadrigae: mit vierten fahren, curra quadrigarum vehi; quadrigas agitare (als Wagenlenker): auf allen vierten, per manus et genua (ver-

mittelt der Hände u. Kniee, zB. kriechen, reptare): auf allen vierten gehend ob. kriechend, quadrupes; more bestiarum quadrupes: unter vier Augen, secreto (an einem geheimen Ort); sine arbitris (ohne Zeugen); arbitris amotis ob. remotis (nach Entfernung der Zeugen, Anwesenden); tecum (mit ob. vor dir, zB. nam tecum aperte quod sentio loquar): Jmb. unter vier Augen sprechen, secreto cum alqo colloqui; solus solum alqm convenio: unter vier Augen Jmbm. auseinandersetzen, praesenti exponere: unter vier Augen gesagt, quod inter nos liceat dicere.

Vier, die, numerus quaternarius (im Allg.). - quaternio (als Würfelspiel). - numeri quaternarii nota (als Zahlzeichen). - die B. werfen, quaternionem mittere.

vierbeinig, quadrupes.

vierblättrig, foliis quaternis.

vierdrähtig, *quatuor fila habens; *quatuor ob. quaternis filis constans.

Viereck, f. Quadrat. - ein B. von Soldaten, f. Quart.

viereckig, quadratus. - quadriangulus (vierwinkelig). - ein v. Stückchen, quadra (zB. Kuchen, placentae). [üb.]

viererlei, quatuor generum. - quatuor (vier vierfach, quadruplus. - das Vierfache, vierfach so viel, quadruplum: das Vierfache mehr als zc., vierfach (viermal) so viel zc., quater tantum, quam quantum etc.; quater tanto amplius, quam quantum etc. - um das Vierfache, quadruplicato: v. machen, quadruplicare; quadruplare (Jct.).

vierfältig, quadruplex. - *Adv.* quadrifariam.

Vierfüß, tetrarcha (*τετραρχος*).

Vierfüßenthum, tetrarchia (*τετραρχια*).

vierfüßig, quadrupes; umsch. quatuor pedes habens; ob. quatuor pedibus incedens. - ein v. Thier, quadrupes (verst. bestia ob. animal, daß. es theils Femininum, theils Neutrum).

Viergespann, quadrigae.

viergliederig, quaternarius.

vierhändig, quatuor manus habens (vier Hände habend; bei Spät. quadrimanus ob. quadrimanis). - ein vierhändiges Clavierstück, *modi musici quatuor manibus clavichordio canendi.

vierhundert, quadringenti. - quadringeni (je, jeder ob. jedem vierh., auch = vierh. auf einmal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. jeder Reiter bekam v. Denare, equitibus quadringeni denarii tributi). - je ob. jedesmal aus v. Stück, Mann zc. bestehend, quadringenarius (zB. acht Cohorten, jede von v. Mann, quadringenariae octo cohortes). [rum.]

vierhundertjährig, quadringentorum anno-

vierhundertmal, quadringenties.

vierhundertste, der, die, daß, quadringentesimus, a, um.

vierjährig, quatuor annorum (im Allg., zB. puer, circuitus). - quadrimus. quatuor annos natus. quatuor annos qui est natus (vier Jahre alt, v. leb. Wesen). - quadriennis (vier Jahre dauernd). - noch nicht v. (v. leb. Wesen), minor (quam) quatuor annos natus; minor quatuor annis natus; minor quatuor annis ob. quatuor annorum. - ein v. Zeitraum, quadriennium; quadrimatus (Alter von vier Jahren, nachaug.). - ein v. Kind, puer quadrimus: v. Kinder, pueri quaternorum annorum (b. i. jedes von vier Jahren). - v. werden, quartum annum agere coepisse.

vierköpfig, quatuor capitum.

Vierlinge, quaterni uno utero simul geniti.

vierlöthig, duarum unciarum.

viermal, quater. - v. so groß, v. so viel, quadruplum (das Vierfache); quadruplo (um das Vierfache, 3B. emere). - v. so viel als 2., f. vierfach: v. größer, quadruplo major (3B. die Zunge des Elefanten ist v. größer als die des Stiers, elephanto pulmo quadruplo major bubulo): v. hunderttausend, quadringenta milia.

viermalig, durch quater, 3B. Cinna, berfo. Consul, Cinna, quater consul.

viermonatlich, quatuor mensium. quadrimestris (im Allg., 3B. agnus: u. induciae). - quatuor menses natus. quatuor menses qui est natus (vier Monate alt, v. leb. Wesen). - quartum mensem agens (im vierten Monat stehend, v. Kindern). - non v. Dauer sein, quatuor menses durare: die Stadt wurde nach v. Belagerung eingenommen, urbs quarto mense, quum oppugnari coepta est, capta est.

vierpfünzig, quadrilibris; quatuor librarum.

vierräderig, quatuor rotarum (3B. vehiculum). - den v. Wagen erfanden die Phryger, vehiculum cum quatuor rotis invenere Phryges.

vierräderer, f. vierräderig.

vierräderig, quadriremis. - ein v. Schiff, ein Vierräderer, quadriremis; navis quatuor scalmorum.

vierseitig, tetrachordos (τετραχορδος).

vierförmig, tetrastylus (τετραστυλος).

vierförmig, vastus. - vasti corporis (v. leb. Wesen). - ~~un~~ quadratus ist = von Mittelstatur, unterseht. - **Vierförmigkeit**, eines Menschen, **vierseitig**, quatuor lateribus. [stum corpus.

vierfüßig, *quatuor sedilibus.

Vierpänner, f. vierpännig.

vierpännig, quadrijugas ob. quadrijugis. - ein v. Wagen, ein Vierpänner, currus quadrijugus ob. quadrijugis; quadrigas. - v. fahren, curru quadriugarum vehi; quadrigis vehi.

vierpaltig, quadrifidus.

vierstimmig, tetrachordus (τετραχορδος, vier Töne habend). - ein v. Konfist, *modi musici quatuor vocibus descripti.

vierstündig, quatuor horarum.

vierstellig, *tetrasyllabus (τετρασύλλαβος); rein lat. quatuor syllabarum.

viertägig, quatuor dierum. - das v. Fieber, f. Quartanfieber: eine v. Zeit, quadriiduum.

viertausend, quatuor milia (wobei das folgende Subst. im Genit. Plur. steht). - quaterna milia (je, jeder viert. u. allemal viert. [bei Substf., die nur im Plur. gebräuchlich sind], 3B. vier Regionen, jede zu 4000 Mann, quatuor legiones quaternum milium). - **viertausendste**, der, die, das, quater millesimus, a, um.

vierte, der, die, das, quartus, a, um. - je, allemal ob. jedesmal der vierte, quartus quisque: zum vierten Male, quartum: an der vierten Stelle, quarto: die vierte Tochter im Hause, Quartilla: der v. Theil, f. Viertel.

viertehalb, tres et semis; tres semis; tres et dimidius; tres et dimidium; dimidium super tres. - v. hundert, trecenti et quinquaginta: v. tausend, tria milia et quingenti.

Viertel, das, eines zwölftheiligen Ganzen, quadrans - drei Viertel (eines zwölfth. Ganzen), dodrans (3B. einer Erbschaft, einer Local. nach Flächenmaß, eines Längenmaßes [3B. Fußes] des Zeitmaßes) - das letzte B. des October, ultima pars Octobris circa kalendas Novembres.

Viertelcell, *quadrans cubiti. - drei Viertelzellen, *dodrans cubiti.

Vierteljahr, spatium trimestre; trium mensium spatium; tres menses. - drei Vierteljahre, menses novem: fünf Vierteljahre, annus ac tres menses. - alle Vierteljahre, tertio quoque mense.

Vierteljährig, trium mensium. trimestris (im Allg.). - tres menses natus. tres menses qui est natus (drei Monate alt, v. leb. Wesen). - *Adv.* tertio quoque mense.

Vierteljährlich, *tertio quoque mense mit cinem in den 3Bgg. passenden Particip.

Viertelmeile, *quadrans miliarii.

Viertelst, quadrifariam dividere ob. dispartiri.

Viertelstund, quadrans; quadrans pondo.

Viertelstündig, *quadrantem librae pond. (sc. valens).

Viertelsteiner, quadrantale ob. quadrantale.

Viertelsteiner, magister vici.

Viertelstunde, quadrans horae. - drei Viertelstunden, dodrans horae.

Viertelstündig, quadrantis horae (3B. iter).

Viertelton, ein, diesis (δισσις), rem lat. toni pars quarta.

viertens, quarto.

Viertheil, quadrans.

Viertheilen, quadrifariam dividere ob. dispartiri (im Allg., in vier Theile zerlegen). - einen Menschen (zur Strafe) v., in quatuor partes distrahere (nach Sen. de ira 3, 17 m.); alejs membra in diversum distrahere actis curribus ob. (bei uns) actis equis (f. Sen. ep. 14, 8); alqm quadrigis religare et in diversa distrahere (f. Aur. Vict. vir. ill. 4 extr.): alqm binis quadrigis evinctum (claff. revinctum) in diversa nitentibus lacerare (Gell. 20, 1, 54). Tal. die Beschreibung einer Viertheilung bei Liv. 1, 2, 10. - **Viertheilig**, quadripartitus.

Viertotafelig, quadrangulus.

Vierzackig, quadrifidus.

Vierzähl, f. Vier, die.

Vierzehnisig, quodrigens.

Vierzehn, quatuordecim. decem et quatuor: quatuor decem. - je, jeder (jedem) vierz., quaterni deni (auch = vierz. auf einmal, bef. bei Substf., die nur im Plur. gebräuchlich sind). - die v. St.reiben der Ritter (im Theater), quatuordecim ordines: auf den v. St.reiben sitzen (= Ritter sein), in quatuordecim sedere. - v. Tage, quindecim dies (vgl. Br. Plant. trin. 402): v. Tage nach Beziehung der Winterquartiere, diebus circiter XV, quibus in hiberna ventum est: vor v. Tagen, nudijs quintus decimus: nach v. Tagen, post quintum decimum diem: alle v. Tage, quinto quoque decimo die: v. hundert, mille et quadringenti.

Vierzehnjährig, quatuordecim annorum. - quatuordecim annos natus. quatuordecim annos qui est natus (vierzehn Jahre alt, v. leb. Wesen): noch nicht v. (v. leb. Wesen), minor quam quatuordecim annos natus; minor quatuordecim annis ob. quatuordecim annorum. - v. Knaben, pueri quaternum dentium annorum.

Vierzehnmal, quater decies.

Vierzehnte, der, die, das, quartus decimus, a, um. - je, allemal der v., quaternus quisque decimus. - zum v. Male, quartum decimum.

Vierzehntel, quarta decima pars.

Vierzehntens, quarto decimo.

Vierzellig, tetrastichus (τετραστιχος, Gramm.). - ein v. Gebicht, carmen tetrastichum; auch bl. tetrastichum. - v. Gerste, *hordenum vulgare (L.).

Vierzig, quadraginta (3B. von v. Jahren, quadraginta annorum). - quadrageni (je, jeder ober je

dem vierzig; auch = vierzig auf einmal, bes. bei Substf., die bloß im Plur. gebräuchlich sind). - eine Anzahl von vierzig enthaltend, quadragenarius (zB. eine Röhre von vierzig Zoll im Durchmesser, fistula quadragenaria): alle v. Jahre, quadragesimo quoque anno).

Vierziger, ber, quadragenarius; quadraginta vierzigjährig, quadraginta annorum (im Allg.). - quadraginta annos natus. quadraginta annos qui est natus (vierzig Jahre alt, v. Pers.). - quadragesimum annum agens (im vierzigsten Jahre stehend, v. Pers.).

vierzigmal, quadragies.

vierzigmalig, *quadragies factus etc.

vierzigste, ber, die, das, quadragesimus, a, um. - je, allemal der vierzigste, quadragesimus quisque: zum vierzigsten Male, quadragesimum.

vierzigstens, quadragesimo.

vierzigstägig, quadraginta dierum.

vierzigtausend, quadraginta milia. - quadragena milia (je, jeder od. jedem vierzig, auch = vierzig auf einmal, bes. bei Substf., die nur im Plur. gebräuchlich sind).

viertigtausendmal, quadragies millies.

vierzigtausendste, ber, die, das, quadragies millesimus, a, um.

vierzigstellig, quadraginta digitorum. - quadragenarius (zB. fistula).

vierzöllig, trientalis; quatuor digitorum.

vigilant, s. Iebhaft.

Vignette, *ornamentum.

Viole, viola. - **Violebeet**, violarium.

violett, violaceus. - ianthinus (ἰανθίνος, braunviolett). - amethystinus (violettblau). - viola tinctus (violettblau gefärbt).

Violinconcert, *vilinearum symphonia.

Violine zc., s. Geige zc.

Violon, *violina ampla.

Viper, vipera.

Viperblut, sanguis viperinus.

Vipergift, venenum viperinum.

Vipergahn, dens viperinus.

Virtuos, ber sich hören läßt, acroama (ἀκροάμα). - B. in einer Sache, alcjs rei artifex (ein Künstler in einer Sache, zB. im Gesang, canendi); alcjs rei peritissimus (sehr erfahren worin, zB. im Gesang, cantandi).

Virtuosität, artificium. - mit sehr großer B. gemacht, summo artificio factus.

Visa; zB. sein B. auf etw. setzen, etw. mit dem B. versehen, *in alqa re se vidisse scribere.

Visier, I) am Helme: etwa *os galeae. - II) an mathematischen Instrumenten u. Schießgewehren: *dioptra (διόπτρα).

visieren, s. zielen.

Vision, visum. visa species, auch bl. species (Erscheinung üb.). - simulacrum (Gespenst, w. vgl.). - eine B. im Schlafe, s. Traumgeist.

Visitation, scrutatio; perscrutatio. - Ist es = Kirchenvisitation, s. b. - **Visitator**, scrutator.

Visitenkarte, charta salutatrix.

Visitenzimmer, atrium (bei den Alten); vgl. „Audienszimmer“.

visitieren, s. durchsuchen. - die Wachen, Posten v., vigiliae, stationes circumire.

Vitriol, *vitriolum.

Vivat, ein, s. Lebehoch (ein).

Vitex, vellus. - das goldene B., pellis aurata ob. inaurata; pellis aurea; auratae ovis pellis: ber Orden des goldenen B., *turma equestris pelle aurea insignis.

Vocal, littera vocalis; auch bl. vocalis.

Vocalmusik, cantus vocum. - Vocal- und Instrumentalmusik, vocum nervorumque cantus; chordarum sonitus et vocis cantus.

Vocativ, casus vocativus. casus vocandi (Gramm.). - ein Wort im B. gebrauchen, vocabulum vocative dicere (Gramm.).

Vogel, avis (ber Vogel; üb. Alles, was Flügel u. Federn hat u. Eier legt). - volucris (sc. bestia ob. avis, ein Geflügel, jedes zum Fliegen fähige Geschöpf). - ales (ber Vogel, insofern er Flügel hat u. damit fliegt; vorz. vgl. von größern Vögeln; das, auch ein Vogel, aus dessen Fluge man weißsagte). - praepes (ein Vogel, aus dessen hohem Flug, u. zwar vor dem Beobachter, man weißsagte). - oscen (ein Vogel, aus dessen Gesang u. Stimme die Augurn weißsagten). - (gefangene) Vögel, aucupium (als Wildpret): fremde Vögel, aves peregrinae (im Allg.); aucupia peregrina (gefangene als Wildpret): inländische Vögel, aves ob. volucres vernaculae: die wilden Thiere und die Vögel in der Luft, ferae volucresque. - Wild-, von Menschen: homo, in Beziehung wie: ein loser B., homo petulans, lascivus: ein loser B., homo dissolutus: ein sauberer B., bonus vir (Komik).

Vogelart, s. Vogelgattung.

Vogelbald, avis pellis (Plur. avium pelles).

Vogelbauer, cavea.

Vogelbeerbaum, sorbus.

Vogelbeere, sorbum.

Vogelchen, avicula; avis parvula.

Vogeldeuter, angur; auspex. - ein B. sein, avium observatione futura dicere.

Vogeldeutung, augurium.

Vogelci, avis ovum.

Vogelfang, aucupium; alitum captura.

Vogelfänger, auceps. - ein guter, tüchtiger B., aucupii peritus: alle Vogelfänger, omnes, quos aucupia alunt.

Vogelfaunen, avium plumae.

Vogelflug, avis ob. avium volatus; alitis ob. alitum involatus. - ein Zeichen aus dem B., augurium: ber Ort, wo man den B. beobachtet, templum: den B. beobachten, augurium agere ob. capere: aus dem B. weißsagen, ex alitis involatu augurari.

Vogelfrei, proscriptus. - Jmb. v. machen, für v. erklären, alqm proscribere; caput alcjs sacrare: er wußte, daß er gleichsam für v. erklärt sei, vitam suam maximis praemiis propositam et paene ad dictam sciebat.

Vogelfutter, *avium pabulum. - ein B. werden, aves alere.

Vogelgarn, *rete aucupatorium.

Vogelgattung, avium ob. volucrum genus. - diese B., ea avis: gewisse Vogelgattungen, aves quaedam: alle Vogelgattungen, omnes aves: viele Vogelgattungen, avium ob. volucrum multa genera.

Vogelgekreisch, avium vociferatio.

Vogelgesang, avium ob. volucrum cantus. - avium concertus (wenn der Gesang gleichsam stimmt).

Vogelgeschlecht, volucres (die Vögel). Vgl. „Vogelgattung“.

Vogelgeschrei, avium vociferatio. - als Gesang, s. Vogelgesang.

Vogelgestalt, *avis forma (Gestalt eines Vogels). - avis effigies (Bildniß eines Vogels). - B. bekommen, verti ob. converti in avem: B. geben, vertere ob. convertere in avem: er hat B., *ei caput avis et deinde corpus omne.

Vogelhändler, nundinator avium (Ambros. in Luc. 9. §. 19). - aves vendens (nach b. a. St., wo vendentes columbas, Taubenhändler).

Vogelhaus, aviarium.
Vogelhäuschen, cavea.
Vogelheide, *fetus ob. fetura avium. - als Vogelbehältniß, aviarium.
Vogelherd, f. Lothherd.
Vogelheim, viscus.
Vogelneft, nidus avis.
Vogelneftchen, aviculae nidulus.
Vogelnetz, rete aviarium.
Vogelperspective, aus der, ex obliquo visus (3B. turris).
Vogelpfeife, *fistula aucupatoria.
Vogelschaar, avium multitudo.
Vogelschau, auspicium. - die B. anstellen, auspiciari: nach Anstellung der B., auspiciato.
Vogelschauer, auspex.
Vogelschnecke, f. Schnecke.
Vogelschießen, das, *jaculatio ludicra.
Vogelstange, *pertica, cuiavis lignea affigitur.
Vogelsteller, das, aucupium.
Vogelsteller, f. Vogelfänger.
Vogelstimme, avis vox (Stimme eines Vogels).
Vogelwärter, avium custos. - die Vogelwärter, auch umsch. durch quibus aviaria in cura sunt.
Vogler, f. Vogelfänger.
Vogt, praefectus (Vorgesetzter übh.). - magister operarum (Vorsteher der Arbeiter).
Vogtei, a) Amt des Vogts: munus praefecti; praefectura. - b) Wohnung des Vogts: domus praefecti.
Volk, I) als Vielheit übh.: multitudo (Menge, Schaar, 3B. avium). - vis (große Menge, ein großer Haufe, sowohl von Menschen als von Thieren). - grex (Herde Thiere, 3B. ein V. Rebhühner, grex perdicum). - copiae (Truppen, Soldaten). - vulgus (der größere, gemeine Haufe, im Ggß. der höher Stehenden, 3B. das Soldatenvolk im Ggß. der Officiere). - II) als Bewohner einer Stadt u.: populus (das Gesamtvolk, die sämtlichen Einwohner einer Stadt, einer Hauptstadt mit ihrem Gebiet, oder auch einer Landschaft, insofern sie ein Ganzes ausmachen u. dieselben Gesetze u. Einrichtungen haben, ohne Unterschied des Ranges und der Geburt, ein Volk als Staat. Es steht theils als untergeordneter Theil eines Gesamtvolls dem regierenden [principes, senatus], theils als vorzüglicher dem gemeinen [plebs] entgegen). - plebs (das Gemeinvolk, die gemeinen Bürger, im Ggß. theils des populus, theils der Bornehmen [patricii, nobiles]; auch der gemeine Pöbel, im Sinn der Niedrigkeit, Verächtlichkeit). - vulgus (das gemeine Volk, der große, rohe u. ungebildete Haufe, insofern er sich durch Unwissenheit, Leichtgläubigkeit, Unverstand, niedrige Denkart von dem gebildeteren, verständigern, edelgestimmten Theil des Volks unterscheidet). - cives, civitas (die Bürger einer Stadt, eines Staates, die Bürgerschaft). - multitudo (die große Menge übh.). - im Namen des V., publice: auf Kosten (Unkosten) des V., f. Kosten. - ein Mann des Volks, homo popularis (vgl. „Volksanhänger“). - ein Mann aus dem (gemeinen) Volk, unus de multis (Einer aus dem großen Haufen); homo plebejus (ein Plebejer seiner Herkunft nach); homo de plebe (ein Plebejer seinem Stande nach); die Sprache des (gemeinen) V., sermo plebejus: die Sprache des gemeinen Volks reden, ut vulgus loqui: nach Art des (gemeinen) V., vulgariter; vulgi more: dem Volke schmeichelnde Mittel, artes populares. - III) durch gemeinschaftliche Abstammung u. Sprache zu Einer moralischen Person verbundene Menschenmenge: gens (ein Volk als Ge-

schlecht, in Rücksicht seiner gemeinschaftlichen Abstammung von Einem Stammvater). - natio (ein Volk in Rücksicht seiner Geburt, seines Entstehens, seines gemeinschaftlichen Vaterlandes u. des daraus sich ergebenden eigenthümlichen Charakters. In einer gens können mehrere nationes begriffen sein. Auch steht natio übtr. von jeder Gesamtheit von eigenthümlichem Charakter, 3B. Cic. de nat. deor. 2, 74: natio Epicureorum; Cic. Mur. 69: natio candidatorum). - genus (das Volk als Volksgattung, die sich durch gewisse besondere Eigenschaften vor den übrigen auszeichnet). - populus (ein Volk als Staat, als eine Gesellschaft freier Bürger, die durch die gemeinschaftlichen Bande einer Regierungsform zusammengehalten werden; vgl. Liv. 21, 61, 6: Scipio Hergetum gentem quum infesto exercitu invasisset, compulsi omnibus Athanagiam urbem, quae caput ejus populi erat, circumsedid, wo gentem ein Volk gleicher Abstammung, welches aber als Staat, populus, eine Hauptstadt hatte. Eine gens kann mehrere populos enthalten, vgl. Liv. 6, 12, 4); im Plur. auch verb. populi nationesque; nationes ac gentes. - Auch bezeichnen die Lateiner unser „Volk“, wenn ein bestimmtes genannt wird, durch nomen (unser „Name“, d. i. Alles, was so heißt), 3B. Hannibal, der Lobfeind des römischen Volks, Hannibal, inimicissimus nomini Romano (Nep. Hann. 7, 3). - zu unserm V. gehörig, nostras: auswärtige Völker, nationes ob. gentes exterae; nationes ac gentes exterae; populi externi.

Völkchen, gens parva ob. exigua.

Völkerbeschreibung, *descriptio gentium populorumque.

Völkergeschichte, historia gentium.

Völkerkrieg, *bellum, quod gentes populique universi inter se gerunt (ein Krieg der Völker gegen Völker). - *bellum, quo funditus evertuntur gentes populique universi (ein Vertilgungskrieg gegen ganze Völker).

Völkerkunde, gentium cognitio. - Länder- u. Völkerkunde, *regionum et gentium cognitio.

Völkerrecht, jus gentium. - gegen das V., contra jus gentium. - völkerrechtlich, juris gentium (des Völkerrechts, 3B. Einrichtung, constitutio, J.Ct.: - Adv. ex jure gentium).

Völkerschaft, f. Volk no. III.

Völkerschlacht, *pugna, quā de gentium populorumque universorum fortuna decernitur (Schlacht, durch welche das Schicksal ganzer Völker entschieden wird, 3B. bei Leipzig, apud Lipsiam facta). - *pugna, quā decertant gentes populique multi (an welcher viele Völker Theil nehmen).

Völkerstamm, gens.

Völkerverein, *consociatio gentium populorumque universorum.

Völkertwanderung, mutatio sedium. - die große, allgemeine V., gentium populorumque universorum mutatio sedium: es ist eine allgemeine V., gentes populique universi mutant sedem: es ist eine ewige V., assiduus generis humani discursus est.

Volkreich, frequens (zahlreich an Menschen übh.). - celesiter (geräumigvoll, zahlreich besucht, -bewohnt, 3B. Stadt). - sehr v. sein, multitudine abundare.

Volksanführer, dux populi.

Volksanhang, f. Volkspartei.

Volksanhänger, qui populi causam agit. homo popularis, im Plur. auch bl. populares (der es mit dem Volke hält). - captator aurae popularis (der nach Volksgunst strebt).

Volksansicht, f. Volksglaube.

Volksauflauf, tumultus popularis u. bl. tu-

multus. - einen V. erregen, tumultum facere: einen V. unterdrücken, tumultum sedare: es entsteht ein V., tumultus (popularis) oritur.

Volksaufbruch, seditio plebis (Auflehnung des Volks). - motus plebis (unruhige Bewegung des Volks). - einen V. erregen, seditionem plebis movere ob. commovere: einen V. unterdrücken, seditionem comprimere, extinguere: es entsteht ein V., seditio plebis oritur. Vgl. „Aufbruch“.

Volksaufwiegler, concitator ob. turbator vulgi. - als Redner, contionator. - der alte V. (in den Volksversammlungen), contionalis ille senex.

Volksbeherrscher, populi dominus.

Volksbeifall, plausus popularis (Jct.). - nach dem V. streben, servire plausibus popularibus. - Jst es = Volksgunst, f. d.

Volksbelästigungen, voluptates vulgi. Vgl. „Volksfest“.

Volksbeschluß, populi scitum (insofern er von dem Gesamtvolk). - plebis scitum (insofern er von dem Gemeinvolk [im Gegs. des Senats] nach dem Vortrag einer präsidierenden Magistratsperson durch Stimmenmehrheit seine Gültigkeit erhalten hatte). - populi jussum (insofern das Volk das Recht hatte, dem Senat die Bestätigung eines solchen Beschlusses zu befehlen, und jeder Bürger verbindlich war, ihm dann unbedingt Gehorsam zu leisten); verb. populi scitum jussumque.

Volksbestechung, bei Bewerbung um ein Amt, ambitus. - Jmb. wegen V. anklagen, alqm de ambitu postulare.

Volkscharakter, f. Nationalcharakter.

Volksclasse; V. die gebildete, plebs ingenua: die unterste, plebs infima.

Volksdichter, *scriptor carminum, quae in ore populi sunt.

Volksdieber, informator populi (Tert. adv. Marc. 4, 22 v. Rosas).

Volksdiehung; V. sich der V. widmen, *plebem ad humanitatem informare: ein Buch über V., *liber, qui est de plebe ad humanitatem informanda.

Volksfeind, populi insectator (Verfolger des Volks, V. saevus). - populi potentiae inimicus (Feind der Macht des Volks).

Volksfest, ludi (öffentliche Spiele). - mercatus (öffentliche Spiele mit Messe verbunden, wie in Griechenland, V. zu Olympia, Olympicus).

Volksfreiheit, libertas populi; im Jsgg. bl. li.

Volksfreude, laetitia popularis. [bertas.

Volksfreund, plebicola; vgl. „Volksanhänger“.

Volksführer, dux populi.

Volksgebränge, turba conferta ob. confertissima, im Jsgg. auch bl. turba (dichtes Gebränge des Volks). - turba undique confluentis fluctuantisque populi (das Gebränge des von allen Seiten herbeiströmenden u. hin u. her wogenden Volks, das Volksgewühl). - im V. hin u. her gestoßen werden, turbā undique confluentis fluctuantisque populi jactari.

Volksgeheiß, auf, populi jussu.

Volksgeist, voluntas publica.

Volksgericht, iudicium populi. - es wird Jmb. vor ein V. gefordert, dicitur alicui dies a plebe: Jmb. vor ein V. ziehen, adducere alqm ad iudicium populi.

Volksgespräch, sermo hominum. - es ist etw. das allgemeine V., alqd sermonibus passim hominum jactatur.

Volksgevalt, f. Volksmacht.

Volksgewühl, fl. Volksgebränge.

Volks Glaube, opinio vulgi. - imperitorum opi-

nio (Glaube der Unerfahrenen, Ungebildeten im Volk). - persuasio publica ob. publice recepta ob. popularis ob. omnium hominum (allgemeine Ueberzeugung). - opinio vulgata (unter dem Volke allgemein verbreiteter Glaube). - in den V. übergegangen, publice receptus; receptus publicā ob. populari persuasione.

Volksgott, f. Nationalgott.

Volksgunst, populi ob. vulgi favor. gratia popularis (f. „Gunst“ über fav. u. grat.). - aura popularis. ventus popularis (gleich. die Luft, der Wind des Volks = die hin u. her schwanfende, leicht zu gewinnende und leicht zu verlierende Gunst des Volks). - nach der V. streben, auram popularem captare (nach Liv. 3, 33, 7, wo captator auras popularis, Pascher nach der V.): bei etwas nach der V. streben, in alqa re ventum quendam popularem quaerere: die V. verlieren, populi voluntatem offendere.

Volkshaß, invidia populi ob. civium, gem. bl. invidia. - der V. gegen den Dictator, gegen die Decemviren, invidia dictatoria, decemviralis. - den V. auf sich haben, in invidiam populi ob. civium venire ob. incidere. [schast.

Volks Herrschaft, f. Demokratie, Pöbelherrschaft.

Volkskaiser, dux populi.

Volksliebe, amor populi.

Volksliebting, homo popularis. - als Liebting des gemeinen Mannes, homo plebi ob. in vulgus carus; homo plebi acceptus.

Volkslied, versus populi (Cic. Phil. 1, 36). - *carmen, quod in ore populi est. - im Jsgg. auch bl. carmen (f. Suet. Caes. 49).

Volksmacht, populi imperium; populi ob. popularis potestas; populi potentia (f. „Macht“ den Unterf.).

Volksmärchen, *fabula populi.

Volksmangel, an ob. in e. Orte, infrequentia loci.

volksmäßig, f. populär.

Volksmeinung, fama popularis (die Meinung, in der man beim Volke steht). - opinio vulgi ob. imperitorum (der Glaube, die Ansicht des gemeinen, ungebildeten Volks).

Volksmenge, celebritas hominum ob. frequentia civium (zahlreiche Anwesenheit von Personen). - civium ob. incolarum ob. multitudinis numerus (die Zahl der vorhandenen Einwohner). - multitudo ob. copia hominum (die Menge der vorhandenen Menschen). - allgrosse V., major copia populi; nimis magna urbis frequentia (in der Stadt): die gesamte V., numerus omnis multitudinis: die zunehmende V., multitudinis incrementum.

Volkspartei, populares (Gg. optimates). - factio, quae populi causam agit (Gg. factio, quae optimatum causam agit).

Volksredner, orator popularis. - als Wähler in den Volksversammlungen, contionator. - die Volksredner, contionantes.

Volksrednerisch, contionalis.

Volksregierung, f. Demokratie, Pöbelherrschaft.

Volksreligion, sacra publica, orum, n.

Volksrepräsentant, *qui personam populi gerit.

Volksruhm, gloria populi.

Volksache, causa populi. - res civilis, res publica (Staatswesen iSb.). - sich um Volksachen nicht kümmern, a re civili abhorre.

Volksfrage, *fabula populi.

Volkschluß, f. Volksbeschl. u.

Volkschmeichler, assentator populi. — sofern er nach der Volksgunst hascht, aurae popularis captator ob. homo.

Volkschriften, libri populariter scripti; ea quae scripta sunt indoctis.

Volkschule, ludus, in quo communis humanitatis elementa traduntur.

Volkschullehrer, *magister ludi, in quo communis humanitatis elementa traduntur.

Volkschwarm, vis hominum.

Volksfinn, sensus popularis.

Volksfütte, mos gentis (Art und Weise eines Volks), 3B. haec singulis disciplina gentis suae suadet. — griechische V., mos Graecus; mos Graecorum: es ist griechische V., zu zc., mos est Graecus ob. mos est Graecorum ob. est moris Graecorum, ut etc.

Volksouveranität, populi imperium; populi ob. popularis potestas.

Volksprache, sermo populi. — sermo plebejus (die Sprache des gemeinen Volks).

Volksstamm, gens.

Volksstimme, iudicium publicum. — Ist es = Volksglaube, f. b.

Volksstimm, gentis proprium (Tac. Germ. 10).

volkstümlich, gentis proprius (dem Volke eigentümlich, Tac. Germ. 10). — publice receptus (vom Volke angenommen, 3B. persuasio). — zur V. gehörig, contionalis (3B. cont. clamor, so tobendes Geschrei, wie in den Volksversammlungen: cont. senex, der greise Wähler bei Volksversammlungen); contionarius (3B. cont. ille populus, jenes in den Volksversammlungen sich umhertreibende Volk): der wählende Nehmer in der V., contionator. — eine V. ausprechen, contionem indicere: eine V. zusammenberufen, populum ob. multitudinem ad concilium vocare; contionem vocare, convocare, advocare; populum in contionem vocare: eine V. halten, concilium plebis ob. contionem (populi) habere: der V. beiwohnen, in contionem ire ob. prodire: die V. verschließen, contionem differre: die V. entlassen, contionem dimittere: die V. dirigieren, leiten, *contioni praesesse ob. praesidere: in der V. eine Rede halten, contionari; pro contione dicere. — b) insbes., die Volksversammlung zu Wahlen zc., f. Comitien.

Volksstreiter, f. Nationalkrieger.

Volkstribun, tribunus plebis. — das Amt der Volkstribunen, tribunicia potestas: die Wahl der Volkstribunen, comitia tribunicia, orum, n.

Volksversammlung, a) übh.: concilium populi (des Gesamtvolks) ob. plebis (des Plebejerstandes). — contio populi, im Bshg. auch bl. contio (um einen Vortrag mit anzuhören). — zur V. gehörig, contionalis (3B. cont. clamor, so tobendes Geschrei, wie in den Volksversammlungen: cont. senex, der greise Wähler bei Volksversammlungen); contionarius (3B. cont. ille populus, jenes in den Volksversammlungen sich umhertreibende Volk): der wählende Nehmer in der V., contionator. — eine V. ausprechen, contionem indicere: eine V. zusammenberufen, populum ob. multitudinem ad concilium vocare; contionem vocare, convocare, advocare; populum in contionem vocare: eine V. halten, concilium plebis ob. contionem (populi) habere: der V. beiwohnen, in contionem ire ob. prodire: die V. verschließen, contionem differre: die V. entlassen, contionem dimittere: die V. dirigieren, leiten, *contioni praesesse ob. praesidere: in der V. eine Rede halten, contionari; pro contione dicere. — b) insbes., die Volksversammlung zu Wahlen zc., f. Comitien.

Volksverteidiger, patronus plebis.

Volksvertreter, *qui personam populi gerit (als Repräsentant). — defensor popularis causae. patronus plebis (als Verteidiger der Interessen des Volks gegen die Anmaßungen des Adels, der Patricier, Ggsh. defensor senatoriae causae).

Volksvertretung, *persona populi gerenda ob. gesta (als Repräsentation). — *defensio popularis causae. *patrocinium plebis (als Vertreibung der Interessen des Volks).

Volkswahn, error popularis; imprudentis vulgi error.

Volkswille, voluntas publica.

Volkswuth, furor multitudinis.

Volkszählung, populi recensens. — eine V. vornehmen, populi recensum agere.

voll, I) angefüllt mit etwas: plenus, von etwas, alqis rei ob. alqā re (v. pr., wobei zu bemerken, daß Cicero den Ablat. nach pl. nur dann setzt, wenn der Genitiv eine Undeutlichkeit verursachen würde; Adv. plene). — repletus, von etwas, alqā re ob. m. Genit. ob. Ablat. der Pers. (bis oben angefüllt). — completus, von etw., alqā re ob. m. Ablat. ob. Genit. der Pers. (ganz voll gefüllt von etwas). — oppletus, von etwas, alqā re (überfüllt, so daß die Oberfläche bedeckt ist). — confertus, von etwas, alqā re (voll gestopft). — refertus, von etwas, alqā re ob. m. Ablat. ob. Genit. der Pers. (sehr reich, so daß man an etwas). — affluens alqā re (Ueberfluß habend an etwas). — consitus alqā re (besetzt mit zc., 3B. ein Garten voll schlanker Bäume, nemus proceris arboribus consitum). — frequens (zahlreich, voll von Menschen, 3B. Theater, theatrum: Senat, senatus). — voll bis an die Ränder, ad margines plenus (3B. See, lacus). — vollherrlicher Gedanken, sententias clarissimas (von einem Schriftsteller). — etwas voll machen, f. „anfüllen“ u. (= voll schmücken machen) „beschnicken“: etwas bis oben voll gießen, plene infundere (3B. vasa): unsere Cassen sind gedrückt voll (Geld), pecunia arcas nostras onerat: voll Wein sein, vini plenum esse: sich voll essen (fressen), cibo se complere; se ingurgitare (sich den Wanst voll schlingen): sich voll essen (fressen) von ob. mit etw., se complere alqā re (3B. conchis: sich voll trinken, vino se onerare; vino obrui ob. se obruere: sich voll fressen u. voll saufen, cibo et potione se implere; cibo et vino se ingurgitare: mit vollen Segeln fahren, f. Segel: den Mund voll nehmen, *os cibo ob. potu implere (mit Essen ob. Trinken); jactantius loqui (im Reden): den Mund voll nehmen mit etw., obullire alqd (f. Cic. de fin. 5, 80; Tuscul. 3, 42); jactare alqd (mit etw. prahlen): mit vollem Munde loben, f. Mund: Jmdm. die Ohren voll schmecken, alqis aures implere: Jmdm. das Fell (Zeder) voll hauen, f. Fell: voller Erwartung, Hoffnung sein, f. Erwartung zc.: mit den Augen voll Thränen, f. Thräne: in v. Laufe, Galopp, f. Lauf zc. — II) vollständig, plenus (was keine leere Stelle hat übh., vollständig zc.). — integer (unverhämmt, unverfälscht); verb. plenus atque integer. — solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganzes ausmacht, 3B. Interessen, usura). — totus (ganz, ursprünglich voll, im Ggsh. der einzelnen Theile). — justus (gehörig, so wie es sein soll). — summus (höchst, 3B. Freiheit, libertas: Berechtigung, jus). — ein etwas volles Gesicht, os paulo plenus: ein volles Jahr, ein v. Monat, v. Tag, f. „ein ganzes Jahr zc.“ unter „ganz“: volle fünfzig Jahre gelebt haben, quinquaginta annos confecisse ob. complevisse ob. implevisse: eine volle Zahl, numerus integer ob. plenus ob. justus: die Zahl von etw. voll machen, explere numerum (3B. der Reiter, equitum); vgl. „vollständig machen“: volle 16 Pfund wiegen, sedecim libras implere: die volle Ladung geben, *omnibus tormentis petere alqd: in vollen Flammen aufgehen lassen, inflammare incendereque (selbst); inflammari incendique jubere (auf unser Gesicht): in vollen Flammen aufgehen, inflammari incendique: Jmd. für voll ansehen, alci aliquid tribuere.

volljährig, *plenus spicarem.

vollauf, abunde (mehr als genug). — abundanter ob. abundantissime (im Ueberfluß, 3B. cenare praebere). — affatus (bis zum Uebermaß). — v. da sein, superare (3B. als ob v. Ruße wäre, velut quom otium superat); suppeditare: etwas v. haben.

alq̄a re abundare ob. affluere: etw. v. zu genießen haben, abundare alq̄a re (zB. voluptate): v. zu thun haben, maximis occupationibus distineri: v. mit etwas zu thun haben, occupatum esse alq̄a re.

Vollbart, *barba in labro et mento intonsa. - er trägt einen B., *labrum et mentum habet promissā hirtum barbā; *labrum et mentum ei intonsum est.

vollblütig, multo sanguine gravia. - plethoricus (πληθωρικός, t. t.). Vgl. „vollsaftig“.

Vollblütigkeit, sanguinis abundantia. - *plethoria (πληθωρία, t. t.).

vollbringen, conficere (v. pr., zB. cursus annuos: u. negotium). - efficere. ad effectum adducere (zuwege-, zur Wirksamkeit bringen, zB. alcsjā mandata). - exsequi, persequi (bis zu Ende verfolgen, ausführen, vollziehen, zB. alcsjā mandata: u. negotia: u. imperium alcsjā: u. imperium celeriter). - agere (in Bezug auf etw. thätig sein, etw. verrichten etc., zB. quod agendum aut faciendum sit, non recusem: u. jucundi acti labores). - peragere (etwas durchführen, vom Anfang bis zum Ende sich mit etwas beschäftigen, zB. consulum). - patrare, perpetrare (zu Stande bringen, vollführen, u. zwar perpetr. gänglich, zB. eine That, facinus). - consummare (eig. abschließen = zu Stande bringen, f. „vollenden“ das Nöhre). - es ist vollbracht, actum est.

Vollbringen, das, -ung, die, executio; peractio. - Gem. durch die Verba unter „vollbringen“.

Vollbringer, confector. - actor (der Verrichter).

Vollbringerin, quae alqd conficit u. f. w. die Verba unter „vollbringen“.

vollbürtig, f. ebenbürtig.

vollenden, ad effectum adducere (zuwege bringen). - ad exitum adducere. ad finem perducere (zu Ende bringen übh.). - conficere (abmachen, vollbringen, w. vgl.). - consummare (ähnlich unserm „abschließen“ für „zu Stande bringen, fertig machen, vollbringen, vollenden“; ein seit der august. Periode clajssisches Wort). - absolvere (mit etwas fertig werden, von etwas loskommen). - perficere (etwas so vollenden, daß nichts daran fehlt, ihm die höchste Vollendung geben). - perpolire (ausfeilen, die letzte Feile an etwas legen, in Bezug auf Geisteswerke); verb. perpolire atque conficere; perpolire et absolvere. - extremam ob. summam manum imponere alci rei (die letzte Hand an etwas legen, ihm den Stempel der Vollendung geben, Verg. Aen. 7, 578. Sen. ep. 12, 4. Quint. 1. prooem. §. 4). - expedire (etw. erledigen, zB. einigermassen, aliquo modo); verb. expedire et conficere. - er vollendet die angefangenen Festungsarbeiten, munimenta, quae inchoaverat, permunit: ich habe meine Reise glücklich vollendet, iter commode explicui: nachdem das Werk (Befestigungswerk) vollendet war, postquam ad effectum operis ventum est: die Befestigungswerke waren schon beinahe vollendet, jam opera in effectu erant: das Theater war schon größtentheils vollendet, theatrum maximā jam parte constructum erat. - er hat vollendet (ist gestorben), vivere desiit; esse desiit; vitam naturae reddidit.

Vollender, confector (Vollbringer).

vollendet, f. vollkommen.

vollends, 1) gänglich; prorsus. - Auch durch per in Zusammenfügungen, zB. vollends heilen, persanare. - II) gar noch, bei Steigerungen: vero. - nun v., jam vero; auch bl. jam.

Vollendung, 1) das Vollenden: confectio. - consummatio (die Abschließung = Vollendung, Vollbringung, nachaugst.). - finis. exitus (Ende). - vor der B. ob. vor dem Beginn des Baues von Rom,

ante conditam condendamve urbem: schon der B. nahe sein, jam in effectu esse (zB. von Befestigungswerken): zur B. bringen, f. vollenden: zur B. kommen, durch das Passiv der Verba unter „vollenden“. - II) Zustand der Vollkommenheit: absolutio; perfectio; verb. absolutio perfectioque.

Vollerei, a) im Essen: ingluvies ventris (Eccl.); auch gula (zB. o. gulam insulsam!). - der B. ergeben sein, gulas servire; ventri deditum esse. - b) im Trinken: ebrietas. - der B. ergeben, ebrius.

vollfahren, f. vollbringen, vollziehen.

vollfüllen, f. anfüllen.

Vollgenuss, der Freude, summum gaudium: des Vergnügens, summa voluptas.

vollgiltig, probus (von gehöriger Beschaffenheit, probehaltig, von Rünzen). - idoneus (zu dem bestimmten Zweck geeignet, tauglich, zB. excusatio). - locuples (eig. reich an Grundstücken und, da man reiche Leute zu Rürzen machte, bildl. = giltig als Bürge für etwas, glaubwürdig, zB. Zeuge, testis: Gewöhrtmann, auctor). - gravis (gleichf. schwer in die Waagschale fallend, gewichtig, zB. Zeuge, testis).

Vollgiltigkeit, die, justum pretium (gehöriger Werth, von Rünzen). - fides. auctoritas (Glaubwürdigkeit einer Person).

vollhaltig, von Rünzen, probus.

Vollheit, plenitas.

vollig, plenus. perfectus (vollständig, zu Ende gebracht, vollkommen). - justus (gehörig, wie es sich gebührt). - Adv. f. durchaus, ganz (Adv.), gänglich (Adv.).

volljährig etc., f. mündig etc.

vollkommen, plenus (im Allg., dem weder an Inhalt noch an Zahl, Umfang etwas fehlt; auch = wohlbeleibt). - integer (nicht verstümmelt, nicht verkürzt, vollständig). - corpulentus (wohlbeleibt). - absolutus. perfectus. verb. absolutus et perfectus. perfectus atque absolutus. expletus et perfectus. perfectus cumulatusque. perfectus completusque (was die höchste Vollendung hat, vollendet). - verus. germanus (wirklich, ächt). - durchaus v., absolutus omnibus numeris; perfectus expletusque omnibus suis numeris et partibus. - ein v. Philosoph, philosophus absolutus: ein v. Redner, orator perfectus; homo perfectus in dicendo: ein v. Stoiker, perfectus Stoicus (an dem nichts auszufehen ist); germanissimus Stoicus (ein in nichts von der stoischen Schule abweichender): eine v. Schönheit (von e. Frau), mulier omnibus simulacris emendatior: etw. v. machen, alqd absolvere (etwas vollenden, sobald nichts daran fehlt, zB. beneficium); cumulare alqd (einer Sache die Krone aufsetzen, zB. gaudium). - vollkommen (stark) werden, corpus facere. - Adv. perfecte. absolute (ohne Mangel, ohne Fehler). - plane. prorsus. omnino (gänglich, f. „durchaus“ den Unterf.). - Häufig auch (wenn es = durchaus) durch den Superlativ, zB. vollf. richtig, rectissime; ob. durch quidam ob. quasi quidam (f. Zumpt §. 707. Rügeüb. Stil. Aufl. 4. S. 228), zB. vollf. unglaublich, quidam incredibilis: hart u. vollf. eisern, durus et quasi ferreus quidam. - ein v. ausgebildetes Kind, omnibus membris expressus infans: Amb. für v. glücklich halten, alqm perfecte beatum putare.

Vollkommenheit, integritas (Vollständigkeit). - absolutio. perfectio. absolutio perfectioque (höchster Grad der Vollendung). - B. in der Tugend, virtus perfecta cumulataque: moralische B., perfectum honestum: zur B. gelangen, ad perfectionem pervenire; ad summa venire: etwas zur B. bringen, alqd absolvere ob. perficere.

Vollkraft, integrae vires. - die B. der Jugend,

robur juvenile; flos aetatis: in der B. des Lebens stehen, aetate florere; integrā aetate esse: in der B. des Lebens sterben, in primo flore aetatis extingui.

vollmachen, f. anfüllen, besetzen.

Vollmacht, I) die Jmbm. eingeräumte Macht, etwas zu thun: potestas alqd faciendi. - permissio. permissus (die Ansetzgabe = die Erlaubniß [permissus bei Cic. nur im Ablat.], zB. permissu legis contineri, Cic. agr. 2, 35). - mandatum (der Auftrag). - auctoritas (die Machtvollkommenheit einer Behörde zc.). - öffentliche Vollmacht, publica auctoritas: unumschränkte, unbeschränkte B., liberum arbitrium; arbitratus (f. Kriz Ball. Jug. 106, 1); libera mandata (unbeschränkte Aufträge eines Gesandten zc.), zB. cum liberis mandatis ad consulem venire: in B. des Senats, auctoritate senatus: Jmbm. eine B. zu etwas geben, erteilen, alcsj arbitrio rem gerendam tradere ob. committere: Jmbm. unumschränkte B. geben, erteilen, infinitam licentiam alci dare; alci rem publicam permittere (in Bezug auf Vornahmen zur Sicherheit des Staates zc.): in ob. zu etw. alci liberum arbitrium alcsj rei permittere. — II) die schriftliche Vollmacht, das Creditio: auctoritas (in dieser Bed. bef. im Plur.); auch verb. auctoritates et testimonia; litterae auctoritatesque. - eine Gesandtschaft mit öffentlicher B., legatio cum publicis auctoritatibus ac testimoniis missa: das steht in der B., hoc in auctoritatibus perscriptum est.

Vollmachtssfrage, mandati actio (Jct.).

Vollmond, luna plena; orbis lunae plenus. - die Zeit des B., plenilunium (auch im Plur.): es wird B., luna impletur: in dieser Nacht trat der B. ein, ea nocte accidit, ut esset plena luna: wenn Neumond oder B. ist, beim Neumond oder B., quum aut inchoatur luna aut impletur: wenn B. oder Neumond ist, beim B. oder Neumond, quum luna plena est vel quum nascitur.

vollpropfen, sarcire; infarcire ob. infarcire; refarcire. - sich vollpropfen, cibo se complere (sich mit Speise anfüllen); cibo et potione se implere (sich mit Speise u. Getränk anfüllen); se ingurgitare (sich [mit Speisen u. Getränken] überladen); sich mit etw. v., se complere alqā re (zB. conchis).

vollsaftig, repletus (zB. corpus). - v. werden, repleri; humore turgescere.

vollständig, solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganzes ausmacht, vollständig, zB. Interessen, usura: Freude, gaudium: Freiheit, libertas). - integer (unverfüßt, unverstümmelt, wovon noch nichts genommen ist, Egsj. truncus, laesus etc., zB. Handschrift, codex): verb. solidus atque integer. - plenus (voll, was keine leere Stelle hat, dem nichts fehlt, zB. Zahl, numerus). - totus (ganz, im Egsj. der einzelnen Teile). - totus integer (ganz unverfüßt, wie Gell. 12, 1 in.: sine eam totam integram esse matrem filii sui, d. i. laß sie ganz vollst. die Mutter ihres Sohnes sein). - justus (die erforderliche Beschaffenheit oder Zahl habend, zB. Niederlage, caedes: Heer, exercitus). - absolutus. perfectus. verb. absolutus et perfectus. perfectus atque absolutus. perfectus expletusque. expletus et perfectus (vollkommen, den höchsten Grad der Vollendung habend, zB. ein v. Bild der Tugend, expleta et perfecta forma virtutis). - ganz v., perfectus expletusque omnibus suis numeris et partibus. absolutus omnibus numeris (höchst vollendet, vollkommen). - die Geschichtsbücher des Livius sind nicht vollständig auf uns gekommen, *Livii historiae non integrae ad nos pervenerunt: ein v. (ganzer) Jahr, f.

ganz: Jmbm. die vollständigste Gemüthsstimmung thun, alci cumulate satisfacere. - etwas v. machen, complere. explere (Lückenhaftes vollständig machen); implere (auf das volle Maß bringen, zB. felicitatem hominis [v. einem Umstande]); supplere (Fehlendes ersetzen, ergänzen, zB. librum imperfectum: u. bibliothecam [e. B. durch Nachkaufen]: u. legiones: absolvere [so zu Stande bringen, daß nichts mehr fehlt, zB. beneficium]; cumulare alqd (einer Sache die Krone aufsetzen, zB. gaudium); alqd plene ob. plene cumulateque perficere (einer Sache den höchsten Grad der Vollendung geben). - Adv. plene omnino. prorsus (gänzlich, f. „durchaus“ den Unterfch.). - plene. integre. absolute. perfecte (vollkommen). - etwas v. vollenden, alqd plene perficere: v. etwas so ausdrücken, plene et perfecte sic dicere alqd: etwas v. erreichen, alqd implere (f. Kriz Tac. Agr. 44): Jmbm. Worte v. anführen, *alcsj verba omnia dare. - Ist vollständig = gänzlich (Adv.), f. b. (bef. über die Uebersetzung durch per... ob. durch zwei Synonyma).

Vollständigheit, plenitudo (Vollheit, Bichtigkeit, zB. einer Silbe, syllabae, Cornif. rhet. 4, 26). - integritas (Unverfüßtheit, Unverstümmeltheit). - absolutio (Abgeschlossenheit zu einem Ganzen). - einer Sache die größte B. geben, alqd plene cumulateque perficere.

vollstopfen, refarcire. - effarcire. diffarcire (ausstopfen). - mit etwas v., alqā re sarcire ob. refarcire: sich v., f. vollpropfen. - vollgestopft, refartus. diffartus (von Pers. u. Dingen; vgl. „voll“; stipatus (von Menschen).

vollstrecken zc., f. vollziehen zc.

volltönen, plenus - eine v. Stimme, vox plena; vox plenior: eine zu v. Stimme, sonus (vocis) nimium plenus: ein Mensch mit einer zu v. Stimme, homo plenior voce: eine v. Stimme haben, voce plenum esse.

vollwichtig, plenissimus gravitatis (zB. oratio). - Ist es = vollgütig, f. b.

Vollwichtigkeit, f. Vollgütigkeit.

vollzählig, plenus (voll, zB. Region, legio). - justus (die gehörige Zahl habend, zB. equitatus: integer (noch nicht verlüßt, noch nicht geschmälert). - frequens (in gehöriger Zahl versammelt, zB. vom Senat). - v. machen, complere. explere (Lückenhaftes vollständig machen); supplere (Fehlendes ersetzen, ergänzen); explere numerum m. Genit. (die Zahl von etw. anfüllen, voll machen). - den Senat v. machen, senatum supplere: die Regionen v. machen, legiones complere ob. explere ob. supplere; supplementum scribere legionibus: die Reiter v. machen, numerum equitum explere: das Heer wieder v. machen, exercitum reficere ob. supplemento explere: das Heer ist noch v., integer est militum numerus.

Vollzähligkeit, plenus ob. justus numerus.

vollziehen, exsequi. persequi (bis zu Ende verfolgen, vollziehen, zB. alcsj mandata: u. imperium: u. exs. imperium celeriter ob. diligenter). - efficere. ad effectum adducere (zumege, zur Wirklichkeit bringen, zB. alcsj mandata: u. nuptias). - conficere (abmachen, vollbringen, zB. negotium, mandata: u. legitima quaedam [einige Formalitäten]. - facere (thun, verrichten übh., zB. mandata, imperata). - peragere (wirklich ausführen, zB. proscriptionem). - sogleich v., repraesentare (sogleich ist verwirklichen, nicht aufschieben, zB. poenam; non morari (nicht aufhalten, ohne Verzug vollstrecken, zB. imperium). - einen Auftrag auf das vollständigste v., mandata exhaurire: Jmbm. Befehl auf das vollständigste v., imperio alcsj defungi: einen Auftrag

nicht v., *mandata negligere*: einen Befehl nicht v., *imperium aspernari* od. *contemnere*. - eine Strafe an Jmbm. v., f. Strafe: die Todesstrafe an Jmbm. vollziehen, f. „mit dem Tode bestrafen“ unter „Tob“.

- vollziehende Gewalt, *imperium*. - **Vollziehen**, das, -ung, die, *executio*. *effectio* (f. „vollziehen“ die Verba).

Vollzieher, *executor*. *effector*. *confector* (f. „vollziehen“ die Verba). - der B. eines Befehls, *imperii minister*: B. der Todesstrafe, *executor supplicii*.

Vollzieherin, *quae alqd exsequitur* od. *efficit*.

Vollwahr, (*miles*) *voluntarius*.

Volte, *gyrus*. - die B. machen, *equum in gyrum ducere* (v. Reiter); *gyros variare* (v. Pferde).

Vollwäger, I) *Lustspringer*: *potaurista* (*περαυριστής*). - II) ein leichtbewaffneter Soldat: *velox*.

vollwägeren, a) v. Lustspringer: *salire per aera. - b) v. Reiter, auf dem Pferde: *salire in equum* (in equos). - *saliendo in equum (in equos) se exercere.

Vollwägeren, das, der Reiter, *salitio equorum* (Veget. mil. 1, 18).

vomieren, *vomere*. - öfters *vomieren*, *vomitare*.

Vomieren, das, *vomitio*; *vomitus*. - was B. verursacht, *vomitarius*.

Vomittig, *vomitiorum*.

von, I) zur Angabe der Entfernung, des Ausgehens von einem Punkte in Raum und Zeit: ab. de. ex (ab, von, von Seiten, ab), bezeichnet die Entfernung von einem Gegenstand in horizontaler Richtung, de, „von, herab“, in schiefer od. senkrechter Richtung, ex die Richtung aus dem Innern eines Gegenstandes heraus). - von Jmbm. weggehen, ab alqo *discedere*: vom Markte weggehen, *de foro discedere*: von der Nebentreppe steigen, *de rostris descendere*: vom Pferde steigen, *ex equo descendere*: von einer Anhöhe in die Ebene steigen, *ex loco superiore in planitiem descendere*. - Bei vielen Verben u. Adjectiven wird „von“ nicht besonders ausgedrückt, sondern durch einen bloßen Kasus, meist durch den Ablat. bezeichnet, zB. Jmb. von der Strafe befreien, *alqm poenā liberare*: frei von Schuld, *liber culpā* (doch auch *liber* od. *vacuus a culpa*): von Sinnen kommen, *mente capi* od. *alienari*. - Ober es wird der Acc. von dem Verbum erfordert, zB. von Jmbm. abfallen, *alqm deserere* (aber ab alqo *desicere* od. *desiccere*): keinen Laut von sich geben, *nullam vocem emittere*. - Bei Städtenamen steht gem. der Ablat. ohne Präpositionen. Diese werden dann gesetzt, wenn genauere Ortsbezeichnung nötig ist, nämlich bei genauer Angabe der Herkunft, wenn nur ein Theil der Stadt, die Nachbarschaft oder die Gegend des Orts gemeint ist, wenn die Präposition starke Bedeutung hat und im Gegensatz, wenn von solchen Wörtern ein Adjectivum als Eigenschaftswort oder ein Appellativum steht; als Apposition bekommt das Appellativum hinter dem Städtenamen der genauern Bestimmung wegen eine Präposition, zB. von Rom nach Neapel reisen, *Romā Neapolim proficisci*; a Roma Neapolim proficisci (von Rom weg od. aus der Umgegend von Rom). - Ebenso bei domus, wenn das Gebäude oder die Familie verstanden wird, zB. von Hause weggehen, *domo discedere*; a domo discedere (unmittelbar von Hause aus). - von . . . zu, ab . . . usque ad (zB. ab imis unguibus usque ad verticem summum); per m. Acc. (zB. von Hand zu Hand, *per manus*: von einem Hauptling zum andern, *per principes*); circa od. circum m. Acc. (zB. Gesandte von einem benachbarten Volke zum andern schicken, *legatos circa* od. *circum vicinas gentes mittere*): von Wort zu Wort, f. wört-

lich. - von kleinen Anfängen aus, ab *exiguis profectus initiis*, f. Liv. praef. §. 4. - In verschiedenen Beziehungen bilden die Lateiner auch besondere Orts- u. Zeitadverbien, zB. von da an, von da her, inde (u. beziehungsweise): von ebenda her, *indidem*: von hier an, *hinc*: von fern, *procul*: von allen Seiten, *undique*: von beiden Seiten, *utrimque*: von außen, *extrinsecus*: von neuem, *denuo*: von Zeit zu Zeit, *subinde*: von Stadt zu Stadt, *oppidatim*: von Haus zu Haus, *ostiatim* (von Haus zu Haus gehen, *circumire domos*): von Mann zu Mann, *virritim*: von Silbe zu Silbe, *syllabatum*.

II) zur Angabe des Ursprungs, des Anfangs, der Ableitung: ex (aus). - de (von . . . weg). - inter (unter, aus der Mitte von ac.). - einer von Vielen, *unus ex* od. *de multis*. - Doch stehen die Präpositionen nur dann, wenn die Deutlichkeit es erfordert und wenn sie Bezug auf das Prädicat haben; meistens gebrauchen die Lateiner den Genitiv ohne Präposition, zB. König von Macedonien, *rex Macedoniae* od. *Macedonum*: viele von den Menschen, *multi hominum*: keiner von ihnen, *nullus eorum*. - Jwm. wird die mit „von“ gemachte Umschr. durch ein Object. ausgedrückt, zB. eine Bürgerin von Athen, *civis Atheniensis*: das Mädchen von Andros, *Andria*: Milo von Croton, *Milo Crotoniatae*. - Bei den adeligen Namen wird mehr dem alten Sprachgebrauch gemäß ab gesetzt als de. Am richtigsten aber bildet man hier ebenfalls ein Adjectiv und sagt für: Herzog von Guise, *dux Guisius. - Wenn durch die Präposition „von“ der Stoff, woraus etwas gemacht ist, angegeben wird, so steht die Präposition entweder allein oder abhängig von einem Particp, wie *factus*, *expressus* etc., zB. ein Becher von Gold, *poculum ex auro*; *poculum ex auro factum*: ein Bild von Gyps, *simulacrum e gypso expressum*; od. die Lateiner gebrauchen ein von dem zweiten Substant. gebildetes Adject., zB. ein Becher von Gold, *poculum aureum* (d. i. ein goldener Becher): ein Gefäß von Silber, *vas argentaeum* (d. i. ein silbernes Gefäß): eine Säule von Stein, *columna lapidea* (d. i. eine steinerne Säule). - die Präposition darf sogar im Lateinischen nicht stehen, wenn von Dingen die Rede ist, die von Natur aus einem Stoffe bestehen, sondern der Stoff wird dann durch das Adjectiv od. durch den Genit. bezeichnet, zB. Berge von Gold, *montes aurei* od. *montes auri*. - Wird durch die Präposition „von“ die Beschaffenheit od. Eigenschaft eines Gegenstandes ausgedrückt, so steht der bloße Ablativ, wenn das Subject die Eigenschaft äußert, damit begabt erscheint, also nur nach Ansicht u. Urtheil des Redenden sie besitzt oder nur für den vorliegenden Fall hat, zB. ein Mädchen von schöner Gestalt, *puella pulchra formā*. - Hingegen der Genitiv, wenn die Eigenschaft eine charakteristische, dem Subjecte eigenthümliche und zu seinem Wesen gehörige ist. Es werden daher auch alle Bestimmungen eines Gegenstandes in Hinsicht auf seine körperliche Ausdehnung, Menge, Schwere, Dauer, Alter u. dgl. ausgedrückt durch den Genit., zB. ein Graben von 15 Fuß, *pedum quindecim fossa* (sagt man aber: von 15 Fuß Breite, Tiefe, Höhe, so steht *latus, altus* mit Acc., zB. *fossa pedes quindecim lata, alta*): ein Mann von aufgewecktem Geiste, *homo fervidi ingenii*: ein Mann von großer Urtheilskraft und von großen Fähigkeiten, *vir magni iudicii et summae facultatis*. - ein Brief vom 13. Nov., *litterae datae idibus Novembribus*.

III) zur Bezeichnung der Ursache, der Wirkung, welche von einem Gegenstande ausgeht: a od. ab. - de (von . . . hinweg). - von Jmbm. geschickt werden,

ab alqo mitti: die Welt ist von Gott geschaffen worden, mundus a deo creatus est: von seinem Vermögen geben, de suis facultatibus dare: von Jmbm. etwas lernen, ab alqo alqd discere: das versteht sich von selbst, hoc per se intelligitur: vom Vater her, a patre: grüße ihn von mir, saluta eum meis verbis (nicht meo nomine, s. Name). — **W** Häufig findet man bei Neuern auf Büchertiteln auctore N. N. (für „verfaßt von ic.“ od. bl. „von ic.“), was aber unlatein. ist. Es muß dies entweder durch den bloßen Genitiv des Verfassers od. durch scriptus, conscriptus ab etc. gegeben werden.

IV) zur Bezeichnung des Gegenstandes, auf welchen sich eine Handlung bezieht: de. — super (über). Vgl. „über no. I, B, 4“ (auch über de m. bl. Ablat.). — von etwas schreiben, sprechen, de ob. super alqa re scribere, dicere: von etwas handeln, de ob. super alqa re agere: was urtheilst du von der Sache? quid censens de ea re?

V) im Deutschen dient „von“ oft zur Bezeichnung von Genitivverhältnissen, wo dann im Latein. nie die Präposition, sondern überall der Genitiv gesetzt wird, zB. die Grundlage von allen Tugenden, fundamentum omnium virtutum: es ist kaum eine Spur von Korinth übrig geblieben, Corinthi vestigium vix relictum est: der Tod ist die Ruhe von Arbeiten u. Mühseligkeiten, mors laborum ac miserationum quies est.

W Von allen hier fehlenden Verbindungen mit „von“ suche man jede unter dem Substantiv, Verbum od. Adverbium, mit dem es verbunden ist, also: von der Hand, s. „Hand“ u. s. w. u. s. w.

voneinander und seine Zusammensetzungen s. auseinander ic.

voraussetzen haben, s. nötig haben, bedürfen.

vor, I) zur Angabe des Früherseins in Raum u. Zeit: ante (vor, voran, ohne Rücksicht auf Nähe u. Ferne, bezeichnet das Verhältnis der Reihenfolge, in welchem ein vorderer Gegenstand zugleich als erster in Beziehung auf den folgenden als zweiten betrachtet wird, während dieser noch einen dritten hinter sich [post] haben kann; daher ante auch in Beziehung auf Zeitbestimmungen steht). — ob (vor, von oben her u. in Beziehung auf die Oberfläche eines Gegenstandes). — pro (vor, vorwärts, bezeichnet die von einem rückwärts befindlichen Gegenstande ausgehende Richtung u. Stellung nach vorn zu). — extra (außerhalb). — abhinc („von jetzt an“, in der Zeit zurückgerechnet, „vor nun“; zu welchem Worte die Zeit, um wie viel [von jetzt an], im Ablat. gesetzt wird [mit dem Acc. ist abhinc = seit nun]; das Zahlwort aber muß jedesmal eine Cardinalzahl, nicht eine Ordinalzahl sein, zB. vor nun 4 Jahren, quatuor abhinc annis). — vor der Stadt, ante urbem: vor dem Lager, ante castra; pro castris: vor dem Thor, ante portam; extra portam (außerhalb des Th.): vor der Thür, ante januam; a janua (von der Thür aus, zB. sich umsehen, prospicere): vor dem Altare (reden ic.), pro ara; ex ara (zB. contionari): vor den Füßen, ante pedes: vor den Augen, ante oculos (vor Jmbm., zB. liegen, positum esse); ob oculos (vor oben, vor den Augen her, zB. schweben, versari): vor der Zeit, ante tempus; ante diem: vor alten Zeiten, olim: vor drei Jahren, ante tres annos; abhinc annis tribus: Jmb. vor sich herstreifen, alqm prae se agere: Jmb. vor sich herschicken, alqm ante se mittere (vor sich hergehen lassen); praemittere (voraus schicken): den Fluß vor sich haben, flumen prae se habere: ich habe (siehe) Jmb. vor mir, alqs in conspectum venit.

II) im Angesichte, in Gegenwart: coram. — vor

Jmbm., coram alqo; praesente alqo (indem Jmb. gegenwärtig ist); inspectante alqo (indem Jmb. zuseht); apud alqm (bei Jmbm. als officieil Theilnehmer, zB. apud populum, apud iudices): vor dem Volke reden, coram populo dicere (sobald das Volk zufällig gegenwärtig ist); apud populum dicere (sobald das Volk officieil gegenwärtig ist u. das Entscheidungsberechtigt hat; vgl. Liv. 36, 49, 1: coram quibus quam apud quos verba faceret, Archidamum rationem habuisse). — Die Verba, welche wir mit „vor“ in dieser Bedeutung construieren, nehmen im Lateinischen meist einen bloßen Casus zu sich, zB. vor Jmbm. aufstehen, alci assurgere: sich vor Jmbm. demüthigen, alci se demittere: vor Jmbm. fliehen, alqm ob. alcijs aspectum fugere: vor Jmbm. etwas verbergen, occultare alqd alci ob. ab alcijs aspectu.

III) zur Bezeichnung der Abwehr, des Schutzes, der Entfernung vor widrigen Dingen: ab (von Seiten) — adversus. contra (gegen). — vor etwas sicher, geschützt sein, ab alqa re tutum esse: sich vor etwas in Acht nehmen, sibi cavere ab alqa re. — Doch wird bei den meisten Verbis, welche im Deutschen in dieser Beziehung mit „vor“ konstruiert werden, ein bloßer Casus gesetzt, zB. sich vor Jmbm. fürchten, alqm metuo od. timere: es ekelt mir vor etwas, taedet me alcijs rei. — Bei den Substantiven aber wird diese Beziehung durch den bloßen Genitiv ausgedrückt, zB. die Scheu vor Anstrengung, laboris fuga: die Furcht vor dem Tode, vor der Strafe, metus mortis, poenae: die Achtung vor einem Greise, reverentia senis.

IV) zur Angabe der Ursache: prae (als hindernde Ursache, indem prae auf die Objecte weist, durch deren Festigkeit oder Menge überwältigt Etwas eine bezweckte Handlung nicht ausüben kann). — propter (als Beweggrund, wegen, halber). — Dagegen bei Angabe der wirkenden Ursache, durch welche etwas herbeigeführt wird, kann im mustergiltigen Latin nur der bloße Ablat. stehen, nie prae. — Beispiel: vor der Menge der Geschosse die Sonne nicht sehen, solem prae jaculorum multitudinem non videre: vor Freude nicht bei sich sein, prae gaudio vix comitem esse animo: vor Freude sterben, gaudio mori: vor Freude Thränen weinen, gaudio lacrimas profundere: vor Freude springen, gaudio ob. laetitia exultare: vor Furcht Jmbm. Kamen nicht vertragen können, prae metu alcijs nomen ferre non posse: vor Furcht gehorchen, propter metum parere: vor Thränen das Uebrige nicht schreiben können, non prae lacrimis posse reliqua scribere: vor Saram kaum gehört werden, vix prae strepitu audiri: vor Hunger, Durst sterben, fame, siti perire: vor Schmerz die Erde mit den Füßen stampfen, cogente dolore terram pedibus tundere. — Bedeutet „vor“ = in Rücksicht auf, was betrifft, so steht im Latin. hucus per, zB. vor mir soll er Ruhe haben, per me quietat licet.

V) zur Angabe des Vorzugs: ante (vor etwas vorausstehend, voraus im Vergleich mit einem Andern). — praeter (mehr als ic.). — vor dem Alexander stehen (ihn übertreffen), ante Alexandrum esse: Jmb. vor den Andern lieben, alqm praeter ceteros amare: vor Allen würdig sein, praeter ceteros dignum esse: etwas vor Jmbm. voraus haben, praestare alci alqā re; antecellere alci alqā re.

VI) zur Bezeichnung der Richtung nach dem Vordertheile, in das Angesicht von etwas: ad (zu . . . hin). — in mit Acc. (in . . . hinein). — Jmbm. vor die Augen kommen, in alcijs conspectum venire: Jmb. vor den Richter führen, alqm ad iudicem adducere: etwas vor den Richter bringen, alqd ad iudicem de-

ferre: Jmb. vor Gericht forbern, alqm in jus vocare: es kommt etwas vor Jmbd. Ohren, alqd ad aures alcjs pervenit: Jmb. vor sich lassen, alci potestatem sui conveniendi facere.

• Von allen hier fehlenden Verbindungen mit „vor“ suche eine jede einzeln unter dem mit „vor“ verbundenen Substantiv oder Verbum.

Vorabend, Jb. eines Festes, dies proximus ante diem festum. – am B. seines Todestages, ad vesperum, pridie quam excessit e vita.

Vorahnung, f. Ahnung.

Vordältern, majores.

Voran, nur in Zusammensetzungen mit Verbis, wo es durch ante ob. prae ausgedrückt wird.

Vorandringen, praepugnare.

Voranstellen, praecurrere, Jmbm., alqm.

Voranfahren, vehiculo anteire.

Voranfliegen, praevolare.

Vorangehen, a) eig., v. leb. Wesen zc.: anteire. antecedere. antegredi (vorangehen, -schreiten, so daß die Uebrigen nachrücken). – praecire. praecedere. praegredi (vorausgehen, -schreiten, die vordere Stelle als Anführer einnehmen). Vgl. „vorangehen“. – zu Fuße, zu Pferde v., pedibus, equo anteire: geh' voran! ich werde folgen, i prael sequar: geh' hurtig voran! abi prae stramine! – Jmbm. vorangehen, antecedere alqm u. alci; praecedere ob. praegredi alqm. – Jmb. v. lassen, alqm praemittere (voraus-schicken); alci priorem locum concedere (Jmbm. den ersten Platz, den Ehrenplatz einräumen). – Jmbm. mit gutem Beispiel vorangehen, alci exemplum praebere; alci exemplo esse. – b) übt., v. Zehl.: praecedere, absol. ob. m. Acc. – der Ruf der Trausamkeit war ihm vorangegangen, praecesserat de eo fama saevitiae: die Anklage geht der Vertheidigung voran, accusatio praecedit defensionem: den punischen Krieg dem römischen v. lassen, Punicum Romano praevertere bellum: die Bemerkung, die Erklärung v. lassen, daß zc., praefari m. folg. Acc. u. Jnfin. – eine vorangegangene Ursache, causa antegressa.

Vorangehen, f. vorhergehen.

Voranlaufen, Jmbm., alqm praecurrere (vor ihm voraus). – alqm antecurrere ob. antevertere (vor ihm her, sobald er folgt).

Voranreifen, *priorum iter ingredi.

Voranreiten, praevahi (equo); equo anteire, praegredi. – schnell v., praecurrere.

Voranschicken, a) eig.: ante se mittere. – praemittere (voranschicken, Jb. dahin, eo). – b) übt., mit Worten, praefari m. Acc. ob. m. Acc. u. Jnfin. – proponere (vorn hinsetzen). – einige Worte v., pauca proponere; pauca praefari, über etw., de alqa re.

Voranschiffen, f. voransiegeln.

Voranschwimmen, praenatare. – praenatan-tem demonstrare vada (voranschwimmend die Untiefen anzeigen).

Voransiegeln, praevahi. – v. lassen, praemit-tere.

Voransein, ante nos esse (Ggß. in averso esse). – antecedere (vorangehen, Ggß. a tergo esse).

Voransenden, f. voranschicken.

Voransetzen, ante collocare.

Voransetzen, praecedere.

Voranspringen, citato equo praevahi; praecurrere.

Voranspringen, praecurrere (vorauslaufen).

Voranschaffen, f. Vorbereitung.

Voranstehen, in primo loco stare, collocatum esse. – Jmbm. in etwas v., praestare alci alqä re.

vorausstellen, primum constituere. – im Tref-fen, in prima acie collocare.

vorantauzen, praesultare m. Dat. (Jb. hostium signis).

vorantragen, f. vortragen no. I.

vorantreiben, ante agere.

vorangehen, praecire (vorangehen üß., als An-führer zc.). – agmen ducere. agminis ducom esse (den Zug führen, als Anführer eines Heerzugs). – primum ire (als der erste gehen, ziehen, v. einer Heer-esabtheilung). – v. lassen, praemittere.

Vorarbeit; Jb. Vorarbeiten zu etwas haben, rom paravisse: viele Vorarbeiten zu einem Buche haben, *multa jam collegisse ad librum scribendum.

vorarbeiten, praeparare opus. – Jmbm. a. in etwas, *jam ante alqm partem operis absolvere.

voranf, f. voran.

vorangustisch, *ante Augusti aetatem usita-tus. – die vorangustischen Schriftsteller, *scriptores, qui ante Augusti aetatem vixerunt.

voraus, im oder zum voraus, ante (auch in Bezug auf Zeitverhältnisse, Jb. praedam ante pactione [durch einen Vertrag] dividere). – praes (vor-her, der Stelle, dem Range zc. nach), welche Präpo-sitionen im Latein. gew. mit dem Verbum verbun-den werden, Jb. im voraus benutzen, antecapere: sich im voraus über etwas bestimmen, anticipare alcjs rei molestiam: im voraus bedenken, erwägen, überlegen, praemeditari: im ob. zum voraus bereiten, praeparare: zum voraus an etw. verzweifeln, praesumere desperationem alcjs rei: im voraus auf die Hoffnung verzichten, praedamnare spem: sich im voraus freuen, f. „vorausfreuen“ u. f. w. die übrigen folgenden Zusammensetzungen mit „voraus . . .“. – vor Andern voraus gegeben zc., praecipuus (f. „vor-ausgeben, vorausvermachen“ die Beispp.).

vorausanzeigen, significare (durch Nachricht). – portendere (durch Vorbedeutung).

Vorausbeantwortung, die, möglicher Ein-würfe, praesumptio (Quint. 9, 2, 16 u. 18).

vorausbedingen, praestituere.

vorausbestimmen, antecapere. anticipare (ehe ein Anderer bekommt). – ante diem ob. ante dictum tempus accipere (ehe der Termin eingetreten ist). – etwas vor Andern voraus. (bei Erbschaften), praecipere (absolut, jurist. t. z., f. Plin. ep. 5, 7 in.): vor Andern (bei Erbschaften zc.) vorausbestimmen (Partic.), praecipuus.

vorausbemerken, f. voranschicken no. II.

vorausbestimmen, ante constituere (vorher festsetzen). – praefinire. praestituere (vorher ansetzen, anberaumen, Jb. Jmbm. eine Zeit, einen Termin, alci tempus, diem).

vorausbewahren, praecavere; praemunire.

vorausbezahlen, etwas, in antecessum dare ob. solvere, Jmbm., alci (so u. so viel im voraus bezahlen, pränumerieren, nachaugust.). – ante tem-pus ob. ante dictum diem solvere (das Geld geben, ehe es fällig ist). – repraesentare alqd (sogleich, baar bezahlen, erlegen, Jb. den jährlichen Zins für die Miete der Privathäuser an den Fiscus, aedium privatarum pensionem annuam fisco). – auf etwas v. (pränumerieren), *pretium alcjs rei repraesentare. – **Vorausbezahlung**, *solutio in anteces-sum facta. – repraesentatio alcjs rei (die Baar aus-zahlung, baare Zahlung). – ein Buch auf B. (Prä-numeration) herausgeben, *quaerere libri emptores, qui ejus pretium repraesentent. [re.]

vorausborgen, mutuum pecuniam praecipere.

vorausbieten, praeferre (Jb. diem, Jct.).

vorausdenken, etwas, alqd praemeditari.

voraussehen, praecurrere, Jmbm. alqm. - das Gerücht vom Treffen bei Dyrrhachium war schon dahin vorausgeit, eo jam fama praecurrerat de proelio Dyrrhachino: Cicero ist den Rednern seiner Zeit in nichts mehr vorausgeit als im Geschmach, Cicero nullā re magis oratores ejusdem temporis praecurrit quam judicio.

vorausempfangen, f. vorausbetommen.

vorausempfinden, praesentire.

vorausentscheiden, praedjudicare.

vorauserdnen, f. vorausbetommen.

vorauserrinnern, praemonere. Vgl. „voraus-schicken no. II“.

vorauserrählen, praenarrare.

vorausfahren, vehiculo anteire.

vorausfassen; JB. vorausgefaßte Grundsätze, praeeptio.

vorausfliegen, praevolare.

vorausfreuen, sich, gaudium praesumere ob. praecipere. laetitiam praecipere ob. praecipere (f. „Freude“ über gaud. u. laet.). - über etwas sich vorausfreuen, gaudia alci rei praecipere.

vorausgeben, in antecessum dare (nachaug.). - praecipuum alqd dare (als etw. Besonderes, JB. Gott gab den Menschen die Vernunft vor allen übrigen Geschöpfen voraus, deus rationem hominibus praecipuum dedit). - Jmbm. etwas Weniges vorausgeben (womit er die Wirtschaft anfängt), alci aliquid paulum prae manu dare (Ter. adolph. 980).

vorausgehen, f. vorangehen.

vorausgehend, f. vorhergehend.

vorausgehen, alci rei fructum anticipare; alqd anticipare ob. praecipere. - eine Freude vorausgehen, f. (sich) vorausfreuen.

voraushaben, jam accipisse alqd (schon erhalten haben). - nichts vor einem Andern voraushaben, eodem loco esse quo alius est: das hatte er voraus, hoc praecipuum ejus fuit.

voraushoffen, spem praecipere.

vorauskommen, praevenire.

vorauslaufen, f. voraulaufen.

vorausmarschieren, antecedere. primum agmen ducere (von dem, der einen Zug anführt). - viam praecedere (von einem Heere, welches dem Feinde einen Marsch abgewinnt). - vorausmarschieren lassen, praemittere.

vorausmerken, praesentire.

vorausmissen, praemitti.

vorausnehmen, praesumere. praecipere (vornehmnen üb.). - anticipare (vor der Zeit nehmen).

vorausreiten, Jmbm. alqm praecurrere.

vorausreiten, praevahi (equo).

voraussetzen zc., f. prophezeien zc.

vorausschicken, f. vorauschicken.

vorausschiffen, -segehn, praevahi. - v. lassen, praemittere.

voraussehen, providere ob. prospicere, auch mit dem Zuf. animo (in der Ferne, in der Zukunft sehen). - praesentire (vorhermerken); verb. animo providere et praesentire. - (animo) praecipere (im Geiste vorausnehmen, im Geiste sich vorher vorstellen). - die Zukunft v., futura providere; providere quid futurum sit; illa quae sint futura prospicere: weit in die Zukunft v., longe in posterum prospicere futura: etwas lange v., alqd multo ante videre ob. praesentire: er hatte immer ein solches Lebensende vorausgesehen, semper talem exitum vitae suae prospexerat animo.

voraussein, Jmbm. im Alter, alqm aetate praecurrere: in der Beredsamkeit, antecellere alci eloquentiā.

voraussetzen, ponere (als feststehend annehmen). - sperare (hoffen). - confidere (das feste Vertrauen haben). - das Wohlplanmäßige setzt notwendig das moralisch Gute voraus, quidquid est, quod deceat, id tum apparet, quum antegressa est honestas. - vorausgesetzt, daß zc., f. Voraussetzung.

Voraussetzung, sumptio (der Vorberath in der Logik, Cic. de div. 2, 108 als Ausdruck für das griechische *λήμμα*). - conjectura (Rathmaßung). - opinio (die Annahme einer Tugend zc. bei Jmbm., JB. virtutis, Cic. de amic. 87: liberalitatis, Cic. de off. 2, 82: justitiae, Cic. de off. 2, 80) - unter dieser B., hoc posito; hoc posito atque concessio: in der B., sperans (hoffend); confidens (das feste Vertrauen habend): ohne diese B., sine hoc (f. Cic. de fin. 1, 70: unter ob. mit der B., daß zc. vorausgesetzt, daß zc.), modo contingat, ut etc., u. si. modo ut etc. (nur daß das u. das eintritt, f. Liv. 28, 41, 4. Cic. ep. 7, 1, 1); ea conditione, ut ob. ne (unter der Bedingung, daß oder daß nicht zc., f. Plin. ep. 6, 14, 1); ita ob. sic . . . ut etc. (beß so, beß unter der Bedingung oder Einschränkung, daß zc., f. Cic. de off. 1, 88; de amic. 15: u. so etc. . . ne = unter der B., daß nicht, Hor. sat. 1, 18, 12). - unter ob. mit der B., wenn zc. (vorausgesetzt, wenn zc.), ita ob. sic . . . si (f. Cic. de off. 1, 28. Nep. Milt. 3, 2).

Vorauslicht, in der, vorausichtlich, f. „unter der Voraussetzung“ unter „Voraussetzung“.

vorausbringen, f. voranbringen.

vorausstellen, f. voranstellen.

voraustragen, f. vortragen no. I.

voraustreten, praecedere.

vorausverkündigen, praenuntiare. praenuntium esse alci rei (im Allg.). - significare (vorher anzeigen, v. Dingen, JB. Sturm, tempestatem). - portendere (als bevorstehend anzeigen, v. Vorbedeutungen).

vorausvermachen; JB. diese Summe war ihm (vor den übrigen Legatempfindern) vorausvermacht worden, hanc summam praecipuam inter legatarios accepit.

vorausvermuten, opinione praecipere.

vorausverwahren, sich, praemuniti (JB. metu venenorum [aus Furcht vor Vergiftung] medicamentis). - Vorausverwahrung, des Redners, praemunitio.

vorausvorstellen, sich, animo ob. cogitatione alqd praecipere (später praesumere cogitatione, wie Plin. ep. 8, 1, 11).

vorauswissen, praescire. - die Pläne der Feinde vorauswissen, consilia hostium praecipere.

vorauswollen, Jmbm. alqm antevertere velle.

vorauswünschen, voto et cogitatione praecipere (später voto et cogitatione praesumere, wie Plin. ep. 8, 1, 11).

vorauszahlen, f. vorausbezahlen.

vorhaben, praestrucere. - Bildl. f. vorberathen. **Vorbedacht**, mit, consulto, judicio (mit Ueberlegung); de industria (mit Fleiß). - etwas mit B. thun, alqd consulto ob. meditato ob. praeparatum facere: mit B. geschehen, consulto et cogitato fieri. - B. nehmen auf etw., praemeditari alqd (JB. mala futura).

vorbedächtlich, f. vorständig.

Vorbedachtnahme, praemeditatio (JB. auf zukünftige Uebel, futurorum malorum).

vorbedenten, portendere.

Vorbedeutung, omen (üb. Alles, was zufällig gehört ob. gesehen wird u. woraus man etwas Gutes ob. Böses prophezeit). - ostentum (das Anzeichen,

woburdh den Menschen von der Gottheit etwas Vorstehendes angegetzt wird, um sie darauf aufmerksam zu machen; eine ungewöhnliche Erscheinung, die man auf die Zukunft deutet). - eine gute, glückliche *B.*, omen bonum ob. faustum ob. dextrum: eine unglückliche *B.*, omen infaustum ob. sinistrum ob. detestabile: der *B.* wegen, ominis causā: etw. als *B.* ansehen, in etw. eine *B.* finden ober sehen, alqd accipere in omen; als eine schreckliche *B.*, alqd accipere in omen magni terroris: ich sehe das als *B.* an, lasse das als *B.* gelten, accipio omen: nichts reden, aus von übler *B.* sein kann, ore ob. linguā favere.

Vorbegriff, praenotio; anticipatio; antecepta animo rei quaedam informatio (alle für das griechische πρόληψις). - Jndm. einen kleinen *B.* geben können, aliquid significare posse alci, quidnam etc. (s. Cic. Sest. 10).

Vorbehalt, conditio (Bedingung üb.). - exceptio (einschränkende Bedingung). - mit *B.* des Rechts, salvo jure: mit dem *B.*, daß zc., hāc lege ob. hāc conditione ob. cum hac exceptione, ut etc.; auch bl. ita ob. sic, ut etc.

Vorbehalten, a) etw. einer Sache, relinquere alqd alci rei (s. B. consultationibus). - b) sich etwas, alqd excipere (etwas sich ausbedingen, als Ausnahme bedingen). - alqd recipere (etwas ausnehmen bei Kauf u. Verkauf, s. B. was niet u. nagelstift ist, ruta caesa). - alqd reservare (etwas aufsparen üb.). s. B. das Uebrige für eine mündliche Unterredung, cetera praesenti sermone). - etwas sich auf ein ander Mal v., alqd in aliud tempus reservare ob. differre. - es ist ob. bleibt Jndm. etw. vorbehalten (zu bestehen, auszuführen), manet alci alqd (s. B. cujus tibi fatum manet: u. manere iis bellum, quod positum simulatur: u. quae vita tibi manet?).

Vorbehaltlich, s. (mit u. mit dem) Vorbehalt.

Vorbei, an ob. vor etw. ob. Jndm., praeter (s. B. an der Küste Etruriens vorbei, praeter oram Etruriae). - per (vor ... hin, s. B. sie schreiten stolz vor euch vorbei, incedunt per ora vestra magnifici; vgl. Fabri Sall. Jug. 31, 10). - trans (über ... hinaus, s. B. Maecii cusps trans cervicem equi elapsa est). - In Verbindung mit Verbis werden im Satein. meistens Zusammensetzungen mit praeter u. trans gebildet, wobei der Untersj. beider Präpositionen wohl zu beachten ist, indem praeter, „vorbei, vorüber“, die Richtung bezeichnet neben ob. an der Vorderseite eines Gegenstandes hin u. zugleich sich davon entfernend, hingegen trans, „hinüber, darüber, hinaus“, die Richtung von einem Punkte an über etwas hin bis zu einem jenseitigen).

Vorbeistellen, praeferrī, absol. ob. vor, an ob. bei etw., praeter alqd (rasch vorbeigeführt werden, v. Persj., s. B. praeter castra sua fugā). - praetervolare (gleichf. vorbeistiegen, v. Zehl.).

Vorbeifahren, I) v. tr. an ob. bei etwas, transvehere praeter alqd. - II) v. intr. praetervahi, an ob. bei etwas, alqd. - v. Schifften u. Schifftenden, s. vorbeistiegen: aneinander ober nebeneinander v., contrarios commearē ob. bl. commearē (s. B. v. Rennwagen); in contrarium transire (s. B. v. Wagen). - der Blisstraßl fuhr an seiner Sänfte vorbei, lecticam ejus fulgur praestrinxit. - **Vorbeifahren**, daß, praetervectio.

Vorbeifliegen, praetervolare. - an etw. v., praetervolare, transvolare m. Acc.

Vorbeifliehen, praeterfluere u. (seit Liv.) praefluere. - praeterlabi (vorbeigleiten); alle absol. ob. an etw., alqd. - bißt an etw., attingere alqd (etw. berühren); alluere alqd (etw. befüllen).

Vorbeiführen, praetervolare (Plaut. mil. 67).

- transducere (s. „vorbei“ den Untersj. von praeter u. trans), an einem Ort, praeter alqm locum.

Vorbeigehen, I) eig.: a) v. Persj.: praeterire ob. praetergredi, an ob. bei einem Ort, alqm locum. - transire alqm locum (über einen Ort hinaus). - Niemand v. lassen, neminem praetermittere: sie gehen stolz vor euch vorbei, incedunt per ora vestra magnifici. - b) v. Zehl.: a) vorbeigetragen werden: praeferrī (s. B. von e. Zeichnung). - b) vom Ziele abtrennen; s. B. der Schuß (Wurf, Fieb) geht vorbei, ictus deerrat. - II) unetg.: a) aufhören, abire. - b) übergehen: praeterire, auch mit dem Zus. silentio (s. „übergehen no. II, a“ die Synon.). - c) vorbeistehen: praeterire; transire. - unbenußt vorbeigehen lassen, s. unbenußt (lassen). - vorbei (vorüber) gehende Ursachen, ad tempus ortae causae: nur vorbei (vorüber) gehend, ad tempus (momentan, m. vgl.).

Vorbeigehen, im, in transitu. transiens. praeteriens (auch bibl. = beiläufig; erstere beide in bibl. Heb. nachaug., quasi praeteriens aber bei Cic. div. in Caecil. 50). - strictum (bibl., nur oberhin, nicht genau, wofür man seit Seneca's Zeit auch obiter sagte). - εὐ παρόργω (als Fremdwort, wie en passant, im Briefstil, Cic. ad Qu. fr. 3, 9, 9). - im *B.* etwas berühren, in transitu ob. leviter alqd attingere: etw. (in der Rede) bloß schnell im *B.* anbringen, surripere alqd (s. B. imitationem, vom Redner, Cic. de or. 3, 242).

Vorbestimmen, an einem Ort, praeterire ob. transire alqm locum (s. „vorbei“ über praeter u. trans).

Vorbestellen, praetermittere (Personen und Dinge, s. B. den bestimmten Tag, Xerxia, diem). - transitum alci rei exspectare (das Vorübergehen von etwas abwarten, s. B. eines Sturms, destastia). - non gustare de alqa re (von etwas, bei Tisch zc., nicht kosten, nach Suet. Tit. 2). - intermittere (aussetzen, s. B. seinen Augenblick, nullum temporis punctum: keinen Tag, ohne zc., nullum diem, quin etc.). - Ist es = unbenußt lassen (eine Gelegenheit zc.), s. d. - nicht v., transitu prohibere (eine Person); u. durch die angegebenen Ausdrücke mit vorgefetztem non. - **Vorbestellen**, daß, praetermissio.

Vorbestimmen, transcurrere, vor, an ob. bei zc., praeter alqd (v. leb. Wesen). - transire cursim (v. Persj.). - praeferrī, vor etw., praeter alqd (vorbeigetragen werden, v. Dingen; ob. rasch vorbeigeführt werden, v. Persj., s. B. praeter castra sua fugā). - praetervahi, vor, an ob. bei etw., alqd (v. Schifften). - vom Wasser zc., s. vorbeistiegen.

Vorbestimmen, an e. Orte, praeter locum transire; mit dem Heere, praeter locum transducere exercitum.

Vorbestimmen, s. B. er muß vorbei, praetereat ob. transeat necesse est. [sen, -segeln.

Vorbestimmen, s. vorbeigehen, -laufen, -reit. **Vorbestimmen**, cum strepitu praeterfluere. **Vorbestimmen**, an ob. bei einem Ort, alqm locum praetergredi. - alqm locum non attingere (einen Ort nicht berühren). - alqm locum praetervahi (vorbestimmen, zu Pferde, zu Wagen, in der Sänfte).

Vorbestimmen, praeterequitare; equo praetervahi u. im Jhgg. bl. praetervahi, vor, an einem Ort, alqm locum.

Vorbeitrennen, transcurrere, vor, an ob. bei zc., praeter alqd. - praeferrī, an ober vor etw., praeter etc. (rasch vorbeigeführt werden, s. B. praeter castra etiam sua fugā). - transvolare alqd (gleichf. vorbeistiegen, vorbeistiegen vor etw.).

vorbeirücken, praetergredi, vor ob. an einem Ort, alqm locum.

vorbeischießen, I) schießend vom Ziele abirren: non ferire, absol. ob. vor etw., alqd. — er hat vorbeigeschossen (vor dem Ziele), destinatum non ferit; ictus deerravit. — II) = vorbeitreppen, w. f. — v. Schiffe, impetu praeferri.

vorbeischießen 2c., f. vorbeisegeln 2c.

vorbeisegeln, praetervehi, vor, an ober bei einem Ort, alqm locum (v. Schifffenden u. Schiffe). — praetervehi navi (navibus) ob. classe, vor ober an 2c., alqm locum (v. Schifffenden, 2B. navibus Galliae oram: u. classe Locros). — praeternavigare, an einem Ort, alqm locum (v. Schifffenden). — superare alqm locum (über einen Ort hinauskommen, v. Schiffe und Schifffenden). — schnell v., transcurrere, an ober bei einem Ort, alqm locum (v. Schifffenden). — aneinander ober nebeneinander v., in contrarium transire (v. Schiffe): an der Küste v., f. Küste.

Vorbeisegeln, das, praeternavigatio.

vorbeisein, praeterisse. transisse (vorübergegangen sein, auch hñl., v. der Zeit). — abisse (vergangen sein, v. der Zeit). — effluxisse (unbenutzt entschwunden sein, v. der vergangenen Zeit [praeterita aetas]). — amissum esse (unbenutzt vorübergegangen sein, 2B. die Zeit zu Unterhandlungen ist vorbei, conditionum amissum tempus est). — actum esse (gethan, vollführt sein, 2B. als dieses vorbei war, his rebus actis). — confectum esse (zu Ende gebracht sein, v. Zeitabschnitten, 2B. hieme nondum confectā: u. primā vigiliā confectā). — die Nacht war noch lange nicht vorbei, aliquantum supererat noctis. — die, bei denen das Sterben schon vorbei ist, il, quibus jam evenit, ut morerentur: es ist vorbei! actum ob. transactum est!: es ist mit ihm vorbei, actum est de eo!: damit ist es vorbei, haec abierunt: was vorbei ist, ist vorbei, sed acta missa.

vorbeistreichen; 2B. sie stolieren vor euch vorbei, incedunt per ora vestra magnifici.

vorbestreichen, praeterferri, an ober bei etwas, alqd.

vorbestreichen; 2B. die Lanze des Mäcius streifte an dem Halbe des Pferdes vorbei, Maecii cuspis trans cervicem equi elapsa est.

vorbeitragen, praeterferre, an ob. bei etwas, praeter alqd. — transvehere, an ob. bei etwas, praeter alqd (von einem Punkt nach einem andern).

vorbetreiben, I) v. tr. praeteragere (Hor. ep. 1, 15, 11: praet. equum). — an ob. bei einem Orte v., praeter alqm locum agere. — II) v. intr. praeterferri, an ob. bei einem Ort, praeter alqm locum.

vorbeiziehen, praeterire, an ob. bei einem Ort, alqm locum. — praeferri, absol. ob. an, vor etw., praeter alqd (vorbeigetragen werden, v. Dingen [2B. von e. Leiche, funus]: vorbeigeführt werden, v. Pers., 2B. praeter castra etiam sua fugā). — praeterferri alqm locum (vor einem Orte vorbeigeführt werden, v. Pers., 2B. simul latebras eorum improvida praeterlata acies est). — rettend, f. vorbetreten: schiffend, f. vorbeisegeln.

Vorbemerkung, f. Vorrede.

vorbenannt, f. obangeführt.

vorbereiten, praeparare (für einen künftigen Zweck im voraus einrichten, vorbereiten). — parare. apparare (zu etwas, was man bewerkstelligen will, das Erforderliche herbeischaffen und in Bereitschaft setzen). — instruere (gehörig einrichten, mit allem Nöthigen versehen). — praemoliri (mit aller Macht Voranstalten zu etw. treffen, rem, Liv. 28, 17, 4). — praetexere (gleichf. vorausweben, f. Cic. de or. 2,

317: quae sunt acerrime, lenioribus principis natura ipsa praetexuit). — sich auf etwas v., se parare u. se praeparare ad alqd (im Allg.); parare ob. apparare alqd (Anstalten zu etwas treffen); animum praeparare ad alqd. se ob. animum componere ad alqd (sich in eine Stimmung versetzen); ante meditari alqd. praemeditari alqd (etw. im voraus bedenken, auf etw. vorher studieren); meditari alqd (auf etwas studieren, sich auf etwas üben); commentari alqd (etwas durchdenken, überdenken, 2B. einen Plan, eine Rede). — sich zum Kriege v., se parare ad bellum; bellum parare ob. apparare; belli apparatus instruere: sich zu einer Section v., *res in schola explicandas meditari (vom Lehrer); *quae in schola audienda sunt praediscere ac meditari (v. Schüler): sich zur Universität v., *se praeparare ad studia academica: sich sorgfältig auf etwas v., diligentem praeparationem adhibere in alqa re: gar sehr vermag es den Schmerz zu lindern, wenn man sich darauf vorbereitet hat, multum potest provisio animi et praeparatio ad minuendum dolorem. — Jmb. auf etwas v., alqm praemonere de alqa re (Jmb. vorher an etwas erinnern, vor etwas warnen); alqs animum ad alqd componere ob. praeparare (Jmb. in eine gemüthliche Stimmung versetzen): ich bin auf etwas vorbereitet, ad alqd paratus sum (ich bin zu etw. fertig, auf etw. gefaßt, 2B. ad certamen); contra alqd armatus et paratus sum (ich bin gegen etw. gewappnet u. auf etw. gefaßt, 2B. contra mortem meam meorumque superiorum dierum disputationibus); alqd mihi non imparato accidit (es geschieht etwas nicht ohne meine Erwartung); animo sum ad alqd parato (mein Gemüth ist auf etwas gefaßt); rem venientem longe ante vidi (ich habe etw. lange vorher kommen sehen, 2B. mala venientia): auf Antwort vorbereitet, *paratus ad respondendum; im Bñg. bl. paratus (f. Cic. Phil. 2, 38): vorbereitet zur (gerichtlichen) Verhandlung kommen, instructum venire ad agendum. — nicht vorbereitet, f. unvorbereitet.

Vorbereitung, praeparatio (im Allg.) — apparatus (Juristkung). — praemeditatio (das Vorbedenken, 2B. futurorum malorum). — meditatio (das Studieren auf etwas). — commentatio (das Nachdenken über etwas, das Durchdenken einer Sache, 2B. eines Plans, einer Rede). — Vorbereitungen zu einem Kriege, apparatus belli (Sing. u. Plur.); apparatus bellici: die vieljährige B. auf das bevorstehende Geschf., tot per annos meditata ratio adversus imminientia. — während dieser Vorbereitungen, dum haec parant; dum haec parantur (f. 2B. B., f. unvorbereitet. — Vorbereitungen treffen, praeparare res; praemoliri rem (Liv. 28, 17, 4): die nöthigen Vorbereitungen treffen, quae opus sunt praeparare: Vorbereitungen zu etw. treffen, f. etw. ob. sich zu etw. vorbereiten: eine sorgfältige B. bei etwas anwenden, diligentem praeparationem adhibere in alqa re. (datum.

Vorbereitungsstunde, *tempus meditationi Vorbereitungswissenschaft, *disciplina, quā via ad aliam munitur ob. paratur.

Vorberge, imi colles.

Vorbericht, f. Vorrede.

vorbesagt, f. obangeführt.

Vorbescheid, vor Gericht, vocatio in jus, im Bñg. bl. vocatio.

vorbescheiden, f. vorladen.

vorbestimmen, f. vorausbestimmen.

vorbeten, praecire verba. — etwas v., praecire alqd, Jmbm., alci.

vorbeugen, einer Sache, alci rei occurrere ob. obviam ire (zuorkommen, *zB.* periculo, morbo). – alci rei ob. alqd providere (Vorsorge tragen für etw., *zB.* ambitioni: u. haec pericula praetorum institutis provisiva sunt). – praecavere alqd (vorher zu verhüten suchen, gegen etw. Vorsichtsmaßregeln treffen); verb. praecavere atque providere; providere atque praecavere. – mederi alci rei (abheilen, steuern, *zB.* ignorantiae lectorum). – dem Umfassen des Feuers v., ignem ita munire, ne evagetur. – **vorbeugend** (prophylaktisch), is, ea, id, quo (quā) occurritur ob. obviam itur morbo. – vorbeugende Mittel gegen eine Krankheit gebrauchen, morbo obviam ire ob. occurrere; morbum prohibere.

Vorbild, exemplum, exemplar (Muster, u. f., *zB.* consiliorum factorumque exempla: u. exemplaria Graeca). – leuchtendes B., lumen. – sich Zuh. zum B. nehmen, se in alcjs velut unci exempli mores formare.

vorbilden, etwas (was ein Anderer nachahmen soll), praeformare (*zB.* den Kindern die Buchstaben, infantibus litteras, Quint. 5, 14, 81).

Vorbildung, *institutio prima. – Wissenschaften, die zur B. für den Staatsdienst dienen, disciplinae et artes, quibus instrumur ad capessendam rem publicam.

vorbinden, praeligare, vor etwas, alci rei. **vorbitten**, deprecari. – **Vorbitten**, das, deprecatio. – auf sein B., illo deprecatore.

vorblasen, praecinere (*zB.* praecinere sibi tibias iussit). – beim Marsche (v. den Musikanten), praebere modum incidentibus. – Zuhm. auf der Höhe x. die Melodie vorbl., praecire alci ac praeministrare modulus (Gell. 1, 11, 10).

Vorblasen, das, praecentio.

Vorbote, praenuntius, von etwas, alcjs rei (προάγγελος, vorausmelbender, vorausverkündigender Bote, als Subjekt mit einem Substantiv zu verbinden, nach dessen Genus es sich dann richtet, sowohl v. Menschen als v. Dingen). – signum (σημειον, ein Zeichen, woraus man auf etwas schließen kann). – der B. von etw. sein, alcjs rei esse praenuntium, alqd praenuntiare (etwas voraus anzeigen); alqd portendere (das Anzeichen von etw. sein, etw. in Aussicht stellen, f. Sall. Jug. 8, 2: quum praesertim omnes rerum mutationes caedem, fugam hostiliaque portendant).

vorbringen, proferre (im Allg., auch = aufbringen, schaffen, *zB.* Zeugen, testes; dann = aufführen) – in medium proferre (bildl., anführen). – afferre (bildl., beibringen, *zB.* eine Ursache, causam: einen thatsächlichen Beweis, argumentum). – jactare alqd (wiederholt verlauten lassen, *zB.* haec aliaque a tribunis nequiquam jactata sunt). – promere (gleichf. hervorbringen, kund geben, *zB.* nunc certe tibi promenda sunt consilia). – kein Wort vorbringen, nullum verbum interponere: zum Scheine etwas vorbringen, in speciem alqd jactare: die Bitte v. daß ic., orare coepisse, ut etc.

Vorbringen, das, prolatio.

Vorbühne, proscenium.

vorclassisch, *ante optimorum scriptorum aetatem usitatus. – die vorclassischen Schriftsteller, scriptores vetustissimi; im Zshg. bl. vetustissimi.

Vordach, protectum (im Allg., Jct.). – suggrundium, suggestio (Wetterdach).

vordeclamieren, Zuhm. etwas, *coram alqo pronuntiare alqd.

vor dem, f. ehemals.

Vorderarm, brachium.

Vorderachse, *axis prior.

Vorberbein, f. Vorderfuß.

Vorberblatt, f. Vorderbug.

Vorberbrust, pectus adversum.

Vorberbühne, proscenium.

Vorderbug, ber, armus (Ggff. suffrago, b. i. Hinterbug).

vordere, ber, die, das, anticus (vorn befindlich, Ggff. posticus, *zB.* Theil des Hauses, pars aedium). – prior (der erstere, der zuerst kommt, Ggff. posterior, *zB.* die vordern Füße, priores pedes). – exterior (der äußere, Ggff. interior, *zB.* der vordere Wall, vallum exterius). – adversus (was uns gegenüber ist, Ggff. aversus, *zB.* Zähne, dentes). – die vordern, auch primores (die den ersten Platz einnehmen, *zB.* Zähne, dentes). – am vordern Theil der Brust, ante pectus: Wunden, Narben am vordern Theil des Körpers, vulnera adversa; cicatrices adversae; cicatrices adverso corpore acceptae.

Vorderfinger, die, primores digiti.

Vorderfronte, frons (*zB.* aedium).

Vorderfuß, pes prior. – die Vorderfüße, pedes priores ob. primores (*zB.* heben, tollere).

Vordergebäude, f. Vorderhaus.

Vorderglied, a) am thierischen Körper: membrum prius. – b) als milit. t. z., das erste Glied der Soldaten: prima frons. – im B. stehen, primam frontem tenere.

Vordergrund, pars antica (der vordere Theil übh.). – proscenium (Vorderbühne). – quae in imagine eminent (auf einem Gemälde). – etwas in den B. stellen, alqd in primo loco ponere ob. collocare (im Allg., *zB.* in der Rede); *in pictura alcjs rei ob. hominis imaginem primam ponere (auf einem Gemälde); insigne facere alqd (hervorheben, in der Rede). – sich im (hellen) B. Aktens bewegen, in Asiae luce versari (Ggff. in Ponti latebris se occultare, Cic. de imp. Pomp. 7).

1. **Vorderhand**, f. Handwurzel. [E. 1746].

2. **vorderhand** = vor der Hand, f. Hand (Bd. 1).

Vorderhaupt, sinciput (Ggff. occipitium). – ob. umchr. prior pars capitis (Ggff. aversa capitis pars).

Vorderhaus, prior ob. prima domus (aedium) pars (der erste Theil des Hauses, Ggff. postica domus ob. aedium pars, b. i. das Hinterhaus, ob. interiora, b. i. das Innere). – primus locus aedium (der erste, vorderste Raum des Hauses). – frons aedium (die Vorderseite, Façade des Hauses).

Vorderkopf, f. Vorderhaupt.

Vorderkralle, digiti primores.

Vorderlauf, bei den Thieren, pes prior.

Vorderleib, prior pars corporis (im Allg., Ggff. posterior pars corporis). – corpus adversum (sofern er uns entgegensteht). – membra priora, n. pl. (die vordern Glieder des Körpers). – Wunden am B., vulnera adversa: Narben am B., cicatrices adversae ob. adverso corpore acceptae.

Vorderlippen, labra primora (n. pl.).

Vordermann, Zuhd., proximus ante alqm. – die Vorderleute, primores.

Vordermast, *malus exterior.

Vorderpferd, *equus prior.

Vorderpote, pes prior.

Vorderrad, *rota prior.

Vorderreihen, des Heeres, agmen primum (auf dem Marsche). – im Treffen, f. Vordertreffen.

Vorderfuß, quod antecedit (im Allg.). – propositio. propositum (in der Sagit der Alten). – die Vorderfüße, prima (n. pl., f. Cic. de fin. 4, 55); priora, n. pl. (*zB.* ex prioribus geometria probat insequentia, Quint. 1, 10, 37).

Vorderschenkel, *femur prius.
Vorderschinken, petaso (πετασόν, Ggft. per-na [πέρα], der Hinterschinken).

Vordersege, *velum extarius.
Vorderseite, pars antica. - frons (die Fronte, Façade, 3B. aedium, parietum). - die B. einer Sache, durch adversus, 3B. die B. des Körpers, corpus adversum (s. „Vorderleib“ die Synon.); die B. des Gesichts, os adversum; facies adversa: Wunden, Narben an der B. des Körpers, vulnera adversa; cicatrices adversae ob. adverso corpore acceptae.

Vorderstü, prima sella.
Vorderste, der, die, daß, primus. - prior (wenn nur von zweien die Rede ist).

Vorderstube, *conclave, quod in priore domus parte est. - auch prima aedium pars ob. primus aedium locus. - im röm. Hause, atrium.

Vorderstück, pars antica.
Vordertheil, pars prior ob. antica. - B. des Schiffes, prora (πρόρα) ob. rein lat. pars prior navis. - B. des Körpers, s. Vorderleib. - B. des Hauses, s. Vorderhaus.

Vorderthur, anticum (Ggft. posticum).
Vordertreffen, acies prima. - prima signa (s. die ersten, vordern Selbstzeichen). - primi (die Ersten in den Schlachtreihen, die Vorderreihen). - im B. stehen, in prima acie esse ob. stare (im Allg., von Einzelnen u. von Mehreren); in prima acie instructum esse (von einer Kruppenabtheilung). - Auch durch primum mit einer Präposit. (s. Gronov Liv. 10, 14, 17), 3B. die erste Legion bekam ihren Platz im B., prima legio in primo instructa: sie eilen in das B., provolant in primum: die zweite Schlachtreihe rückt in das B., secunda acies succedit in primum.

Vorderwagen, *currus anticus.
Vorderwunde, vulnus adversum.
Vorderzähne, dentes primi ob. primores ob. adversi.

Vorderzug, agmen primum. - Ist es = Vordertreffen, s. d.

Vordrängen, protrudere. - sich vordrängen, prorumpere (s.); es venditare (bubl.).

Vordringen, progredi. procedere (vorrücken). - longius progredi (weiter vorrücken). - prorumpere (hervorbrechen, rasch, heftig vordringen, 3B. bis in den Speißeisatz, in triclinium usque).

Vordringen, daß; 3B. beim B., simul ac progredi coepit: die Barbaren am B. hindern, longius barbaros progredi non pati. [re.]

Vordrücken, *in primo libro ob. primum pone-
vorsehen, 3Bdm., alqm antevertere.

Voreilig, praeproperus (zu eilig, vor schnell, zur Unzeit gethan ob. handelnd, 3B. Glückwunsch, gratulatio: Kopf, ingenium). - praiceps (über Hals u. Kopf gehend zc., übereilt, 3B. Plan, consilium: Gedanke, cogitatio). - immaturus (unreif, unzeitig); verb. praiceps atque immaturus (3B. Plan, consilium). - praematurus (zu zeitig, zu bald gemacht zc., 3B. Erklärung, denuntiatio). - temerarius (unbesonnen, 3B. Plan, consilium). - inconsideratus (unachtfam); verb. temerarius atque inconsideratus. - inconsultus (unüberlegt). - ein in allen seinen Rathregeln v. Mensch, homo in omnibus consiliis praiceps: eine v. Anklage, accusatio temere inchoata. - Adv. praeproper; inconsulte. - v. mit etwas herausfahren, inconsultius evectum proicere alqd (Liv. 36, 31, 12). - v. handeln in etwas, praecipitem ferri in alqa re.

Voreiligkeit, immaturitas (Unzeitigkeit im Handeln, s. Cic. Quinct. 82). - praematura festinatio

(zu zeitige Eile, 3B. im Heirathen, uxoris petendae). - praeproperum ingenium (Vorschnelligkeit des Charakters). - temeritas (Unbesonnenheit). - B. in den Aeußerungen, petulantia linguae.

Voreistern, d. i. Vorfahren, s. Vorfahr.
Vorempfinden, etwas, alqd praesentire; alqd sensu praecipere ob. anticipare.

Vorempfindung, praesensio (die Vorherempfindung). - praesagium (die Witterung einer Sache; daher die Ahnung). - eine B. vom Wetter, praesagium tempestatis futurae: eine B. von etwas haben, praesentire ob. praesagire alqd.

Vorenthalten, 3Bdm., etwas, alqd alci reddere nolle (3Bdm. etw. nicht zurückgeben wollen). - alqm alqd re fraudare (3Bdm. um etw. betrügen, betrügerischer Weise um etw. bringen, 3B. alqm debita Lunde: u. populum suagloria). - 3Bdm. seine Eltern v. parentes suos alci prohibere (Plant. Curc. 606). - man darf die Rebe unserer Jugend nicht vorenthalten (schuldig bleiben), juventuti nostrae oratio deberi non potest.

Vorerinnern, praefari (übh. im Voraus bemerken). - praemonere (warnend im Voraus sagen).

Vorerinnerung, praefatio (Vorrede, s. d.). - quae praemonentur, praemonita, orum, n. (warnende). - als B. sagen, praefari; praemonere (warnend).

Vorerst, prius; primum; primo; a primo. - Ist es = einstweilen, s. d.

Vorerzählt, s. obangeführt.
Vorerzählen, narrare.

Voressen, daß, promulsis, idia, f.

Vorfahr, I) = Vorgänger (im Amte), w. s. — II) Veltervater: proavus. - die Vorfahren, priores; majores: unsere Vorfahren, majores nostri; oft bl. majores (s. Palm Cic. Mil. 88: von den (von unsern) Vorfahren herrührend, avitus; proavitus.

Vorfall, I) das Vorfallen, eines Körpertheils, procidentia. — II) Fall, der sich ereignet: casus (zufälliger Vorgang). - res acta ob. gesta (gethane, geschehene Sache, Vorgang). - factum (Geschehene, That). - eventum (Ereigniß). - Oft wird „Vorfall“ mit einem Pronomen ob. Adjectivum durch res ob. bl. durch das Neutrum des Pronomens ob. Adjectivum (bes. im Plur.) zu geben sein, 3B. dieser B., id ob. hoc; ea res: welcher B., quod: ein wichtiger B., magna res: die Vorfälle in der Stadt, res urbanae: die frühern Vorfälle, superiora (n. pl.); vetera (n. pl.): die traurigen Vorfälle dieses Jahrs, tristia ejus anni: die von mir erwähnten Vorfälle, ea, quae dico: inbessen sind dieses alte Vorfälle, sed haec vetera. - die Vorfälle in Gallien, quae in Gallia geruntur ob. gesta sunt: die letzten Vorfälle, extrema quae nuper accliderunt: während diese Vorfälle in Italien stattfinden, während dieser Vorfälle in Italien, dum haec in Italia geruntur: über die Vorfälle (Vorgänge) Nachrichten einziehen, ea, quae apud eos gerantur, cognoscere: ich will versuchen, euch von dem Vorfalle eine genaue Schilderung zu geben, dabo operam, ut res quemadmodum gesta sit cognoscatis.

Vorfallen, I) hervorfallen: procldere; prolabi. - der Aster fällt vor, anus proclidit. — II) sich vortragen: fieri (geschehen). - geri (vollbracht werden, von Thaten). - acclidere. evenire (sich ereignen, s. das. den Untersch.). - incidere (in die und die Zeit fallen, 3B. von einem Kriege). - es fiel nichts befonders Merkwürdiges vor, nihil admodum memorabile factum est: es fiel etwas Wichtiges vor, res magna incidit: was ist denn vorgefallen? quidnam incidit?: wenn etwas zwischen uns vorgefallen ist,

si quas intercederunt: es fiel ein Saak vor, iur-
gium factum est.

Vorfallen, das, das Hervortreten von Theilen
des Körpers, proidentia.

Vorfechter, I) der vorn kämpft: propugnator
(eig. u. bibl.). — inter primores pugnans (eig.). —
II) in der Festschiff: *qui batuendo alci praelit.

Vorfinden, invenire. reperire. offendere (f. „fin-
den“ den Unters.). — accipere (überkommen vom
Vorgänger, *zB.* nec seditionem domi nec foris bel-
lum, Liv. 3, 66, 1). — sich vorfinden, inveniri. re-
periri (sich finden); also loco gigni (an einem Orte
erzeugt werden, von Naturerzeugnissen): es findet
sich etwas häufig wo vor, abundat ob. refertus est
locus alqä ro.

Vorfordern *z.*, f. vorladen *z.*

Vorführen, I) eig.: alqm producere (hervorfüh-
ren). — alqm adducere (herbeiführen). — auf der
Bühne, im Circus, vor Gericht *z.* vorf., f. „auf-
treten lassen“ unter „auftreten no. II, 2, a, *α-γ'*“. —
Jmd. sich Einen vorführen lassen, alqm ad se pro-
duci iubere. — Jmdm. das Pferd vorführen (das er
besten will), alci equum admovere; equum alci
offerre. — II) übr., etw. vor Augen führen: pro-
ponere (f. Cic. Lig. 82).

Vorgang, I) Muster, Beispiel: exemplum. —
auctoritas (das Gewicht, in welchem Jmd. bei Andern
sieht u. dessen Rath man deshalb befolgt, der maß-
gebende Vorgang). — nach deinem *z.*, te auctore: sich
nach Jmds. *z.* richten, alqis exemplum ob. aucto-
ritatem sequi; also auctore uti: in etwas sich nach
dem *z.* Jmds. richten, alqis auctoritati in alqä re
parere. — II) = Vorfall no. II, w. f.

Vorgänger, I) eig., der vorangeht: qui praecedit. — II) uneig.: 1) Muster, Beispiel: exemplum. —
auctor (Vorbild). — dux (Führer, Leiter). — 2) der
vor uns dasselbe gethan *z.* hat: a) übh.: superior;
prior, bef. Nur. die Vorgänger, priores (*zB.* docer-
tare cum prioribus, von e. Schriftsteller). — b) Vor-
fahr im Amte: decessor. — er ist mein *z.*, succedo
ei: jeder seiner Vorgänger (der frühern Könige), qui-
libet superiorum regum.

Vorgängig, f. vorläufig.

Vorgaukeln, Jmdm. etwas, *alqm praestigiis
fallere.

Vorgeben, I) aufgeben: imperare (*zB.* Jmdm.
ein Verbum, alci pensum). — II) etwas Angegrün-
detes sagen: perhibere; dicitare. — III) vorwen-
den: simulare (sich stellen, als ob etwas sei, was
doch nicht ist). — praetendere (vorwenden). — fälsch-
lich v., daß *z.*, e mentiri mit folg. Acc. u. Infin. —
sie gaben vor, sie wollten auf die Jagd gehen und
gingen zum Thore hinaus, per speciem venandi
urbe egressi sunt: er gab etwas Anderes vor, fecit
se alias res agere.

Vorgeben, das, verba, orum, *n.* (Worte übh.).
— simulatio (Täuschung, falscher Schein). — *z.* von
Wunden, simulatio vulnerum. — unter dem *z.* *z.*,
f. Vorwand.

Vorgebirge, promunturium. — das *z.* von Mi-
senum, promunturium Miseni; Miseni quod pro-
vorgeblich, f. angeblich.

Vorgefaßt, ante concepta. — eine v. Meinung,
opinio ante concepta ob. temere concepta; opinio
praejudicata: eine v. Meinung haben, opinionem
mente jam concepisse.

Vorgefaßt, f. Ahnung. — *z.* des Lobes, f. Lo-
besahnung.

Vorgehen, I) = vorangehen, w. f. — II) einen
Vorzug haben: antecedere; praestare; praever-
tere; praeferrere; anteponi. — den Krieg Allen vor-

gehen lassen, bellum praevertere sinere: es kann nichts
dem Kriege vorgehen, non bello praevertit quid-
quam: der Nutzen geht dem Vergnügen vor, prio-
res partes agit quod utile est quam quod delectat.
— vorgehend, antiquior. — III) sich zutragen, f. vor-
fallen no. II. — während diese Scene zwischen den
Siebenden vorgeht, dum haec fabula inter amantes
agitur: es geht etwas vor, aliquid rei geritur.

Vorgemach, f. Vorzimmer.

Vorgemeldet, gemannit, f. obangeführt.

Vorgemuth, praesumptio alqis rei (Plin. ep. 4,
15, 11). — im *z.* von etwas, alqd praecipiens ob.
praesumens.

Vorgerecht, promulsis, idis, f.

Vorgeschmack, f. Vorshmad.

Vorgesetzter, praefectus. — magister (der Sen-
ter, Leiter, Chef). — die Vorgesetzten, qui praesunt;
superiores (die Obern): die Vorgesetzten der Stadt,
magistratus, num. *m.*: der *z.* des Regiments, dux.
Vorgesetzter, nudius tertius.

Vorgestrig; *zB.* mein vorgestriger Brief, quam
nudius tertius dedi ad te epistolam.

Vorglängen, ante omnia fulgere ob. splendere
(f. „glängen“ über folg. u. spl.).

Vorgreifen, einer Sache, praecipere, absol. ob.
mit Acc. (*zB.* nec praecipiam tamen, Cic. ad Att.
20, 1, 2: praec. fata veneno, Flor. 3, 9, 4). — inter-
pellare alqd (strebend in etw. eingreifen, *zB.* populi
Romani potestatem aut consilium aut sententiam,
Ascon. Cic. Mil. §. 13. p. 81, 10K.). — Jmdm. v., alqm
praeoccupare (wie Nep. Dion. 4, 1: ne alteruter
alterum praeoccuparet); in alqis bona invadere
(sich gleich) an Jmds. Eigenthum vergreifen, f. Quint.
8, 3, 89): Jmdm. in seinem Rechte v., praecipere
jus alqis (in Jmds. Recht eingreifen, f. Tac. ann.
18, 28): Jmdm. in seiner Aufgabe *z.* v., quas par-
tes sibi alqs sumpsit eas praecipere (f. Cic. Phil.
10, 2: quas partes ipse mihi sumpseram, praec-
cepit oratio tua): Jmdm. in seinem Dienste v., occu-
pare ministerium alqis (*zB.* carnificis): Jmds. Ur-
theil v., iudicium alqis corrumpere: Jmds. Urtheil
nicht v., alqis iudicium relinquere integrum ac
liberum: ich will dem Staate in Ertheilung dieser
Gnade nicht v., non praecipiam gratiam publici
beneficii.

Vorhaben, I) vorn beabsichtigt sein mit etwas: praec-
inctum esse alqä re. — II) im Plane haben: agi-
tare, auch mit dem Zus. (in) mente ob. (in) animo
(mit etwas umgehen in Gedanken). — cogitare mit
folg. Infin. (gedenken, willens sein). — moliri (zu
bewerkstelligen suchen, und zwar etwas Wichtiges).
— parare (alles Nöthige zu etwas in Bereitschaft se-
hen). — eine Reise nach Sardinien v., iter in Sardi-
niam habere; in Sardiniam (proficisci) cogitare.
— R. Tullius, was hast du vor? Marce Tulli, quid
agis?

Vorhaben, das, consilium (Plan). — coeptum.
inceptum (Beginnen). — propositum (Vorfaß). — in-
stitutum (das, was man ins Werk zu setzen beginnen
will). — cogitata, orum, *n.* quod cogito (Gedanken,
Willensmeinung). — mein *z.*, auch res quam paro;
quod animo intendo: sein *z.* verrathen, consilium
ob. cogitata patefacere: sein *z.* ausführen, consi-
lium exsequi; propositum peragere; quod animo
intendo perficere: bei seinem *z.* beharren, perstare
in incepto: von seinem *z.* absehen, sein *z.* auf-
geben, consilio ob. incepto demittere; consilium de-
ponere, abicere.

Vorhalle, porticus (Säulengang an einem Hau-
se). — vestibulum (Vorplatz vor dem Hause). — *z.* ei-
nes Tempels, pronaos (πρόναος).

vorhalten, praetendere, vor etwas, alci rei (vor etwas ausbreiten, ausgepannt zc. halten, zB. einen Olivenzweig, ramum olivae: den Schild, scutum: das Kleid vor die Augen, vestem ocellis). - obtendere, vor etwas, alci rei ob. ante alqd (vor etwas vorziehen, vorhalten, um es zu bedecken, zB. die Hände vor die Augen, manus oculis: das Schweitz- tuch vor das Gesicht, sudarium ante faciem). - ob- icere, vor etwas, alci rei (einer Sache entgegenhal- ten, um etwas auf- ob. abzuhalten, zB. den Schild, scutum). - proicere (vor sich hin entgegenhalten, zB. den Speer, hastam: den Schild mit der Linken, scu- tum laeva). - Bibl., Jmbm. etwas vorhalten, ob- icere ob. exprobrare alci alqd.

Vorhand, I) eig., = Handwurzel, w. f. — II) bibl., Vorrang: principatus. - die B. haben vor Jmbm. alci praesoni ob. praeferr.

Vorhandensein, esse (sein, existieren). - adesse (dasein, f. Cic. de amic. 44: studium semper ad- sit, cunctatio absit [sei verbannt]). - reperiri (ge- funden, angetroffen werden). - subesse (darunter- stehen, dabei sein, zB. suspicio subest). - noch v. sein (noch sichtbar sein, sich noch finden), exstare; ma- nere (noch fortbauern, noch existieren, f. Cic. Phil. 1, 17: pecunia utinam ad Opis maneret!); super- esse (noch übrig sein, zB. vix decem dierum fru- mentum supererat). - für mich ist das Wort nicht mehr v., id verbum in omne tempus perdidit: es ist Grund v., f. Grund.

Vorhandensein, das, f. Existenz.

Vorhang, a) übh.: velum (im Allg., jedes Stüd Zeug, welches vor etwas gehängt, gebreitet zc. wird, zB. Bett-, Thürvorhang). - plaga, plagula (Vor- hang, der über das Bett, über die Sänfte gebreitet wurde). - aulaeum (z avlala, ein prächtig gewirk- ter Vorhang, bes. vor u. über ein Bett zu ziehen, ein Baldachin, eine Gardine). - Vorhänge um etwas zie- hen, velis alqd obtendere: die Vorhänge zuziehen, vela obducere: die Vorhänge zurückziehen, vela re- ducere: die Vorhänge zurückziehen, vela removere; plagulas dimovere (zu beiden Seiten). - b) Thea- tervorhang: aulaeum scenae; im Jfsg. bl. aulaeum. - den B. aufziehen, aulaeum scenae elevare; au- laeum tollere: den B. herunterlassen (herablassen), niederlassen, aulaeum mittere, premere: der B. fällt, aulaeum mittitur, premitur.

Vorhänge, praependere. - von Felsen zc., pro- minere.

Vorhängen, praetendere (davor ausbreiten).

Vorhangsring, velaris anulus.

Vorhaus, f. Vorderhaus.

Vorhaut, praeputium; cutis summa.

Vorheften, vor etwas, praefigere alci rei.

Vorher, ante, antea, antehac. - supra (oben). - prius (früher, worauf quam, als, folgt). - wie ich v. gesagt habe, ut supra dixi; ut supra dictum est: den Tag v., tags vorher, pridie, vor etw., alqd (zB. natalem ejus: ein Jahr v., anno ante: das Jahr v., ehe er starb, anno antequam mortuus est: der im Jahr v. Consul gewesen war, superioris anni consul: kurz v., paulo ante: lange v., multo ante; ante multo; longe ante: wenige Tage v., paucis ante diebus; paucis diebus ante. - In Zusammen- setzungen wird es entweder mit ante se (vor sich her) ob. burd praee (voraus) ausgedrückt.

Vorherabbrechen, praecerpere.

Vorherabschicken, praemittere.

Vorherabnehmen, praesagire. - praesentire (vor- her bemerken). - praedivinare (aus Vorahnung pro- phezeien).

Vorherabnehmen, das, praesagatio (als Act). -

praesagium (als Wirkung eines feinen Gefühls). - praesensio (Vorherempfindung).

Vorherangeben, supra dicere ob. commemo- rare. - vorherangegeben, f. obangeführt.

Vorherankündigen, -anzeigen, praenuntia- re; praenuntium esse alci rei.

Vorherbedenken, praemeditari.

Vorherbedenken, das, praemeditatio.

Vorherbelehren, ante docere ob. edocere.

Vorherbestimmigen, sich einer Sache, alqd praecoccupare.

Vorherbemerken, f. voranschiden no. II.

Vorherberathschlagen, sich über etwas, ante deliberare de alqa re; ante consultare de alqa re.

Vorherbeschließen, ante decernere ob. con- stituere; praestituere.

Vorherbestimmen, praestituere, praesumere. - praedestinare (im theol. Sinne, Eccl.).

Vorherbestimmung, im theol. Sinne, praed- estinatio (Eccl.).

Vorherbetrachten, praemeditari.

Vorherdenken, auf etwas, alqd praemeditari.

Vorherentnehmen, praecoccupare.

Vorherempfinden, praesentire.

Vorherempfindung, praesensio.

Vorhererfahren, praesciscere.

Vorhererinnern, praemonere.

Vorhererkennen, praenoscere.

Vorhererzählen, praenarrare.

Vorhergehen, antea, antegredi, antecedere.

- praecire, praegredi (vorausgehen, -schreiten). - vor- hergehen lassen, ante se mittere (vor sich herschicken); praemittere (voraus schicken).

Vorhergehend, antecedens, praecedens, -prior, superior (vorig). - nächst (jundächst) v., proximus. - das Vorhergehende, priora (zB. ex prioribus geo- metria probat insequentia, Quint. 1, 10, 57); ante- cedens, Plur. antecedentia, ium, n. (als t. t. der Logik, Ggfg. consequentia).

Vorhergenthehen, antecapere; praecipere; praesumere; praecarpere.

Vorherig, f. vorhergehend.

Vorherischen, praecognere.

Vorherischen, praecognare.

Vorherlernen, praediscere.

Vorhermelden, praenuntiare.

Vorhermerken, praesentire.

Vorhernehmen, antecapere; praecipere; praesumere.

Vorherreden, praefari.

Vorhersehen, praevallere. - die vorherrschende Sage, ea fama, quas plerosque obtinet.

Vorhersagen, praedicere (zB. sagt nicht, daß ich es euch nicht vorhergesagt, ne praedictum nega- tis). - Ist es = prophezeien, f. d.

Vorhersagung, f. Prophezeiung.

Vorher schicken, f. voranschiden no. II.

Vorhersehen, f. voraussehen.

Vorhersehungsgabe, peritia futurorum (Suet. Tib. 67); vgl. „Ahnung, Ahnungsvermögen“.

- deine B., divina tua mens.

Vorhersterben, praemori. - praematurā mor- te perire (frühzeitig sterben).

Vorherstrafen, supplicium praesumere.

Vorherthun, ante agere. - vorherthun, dann überlegen, acta agere.

Vorhertragen, praeferra.

Vorhertrinken, potu praesumere.

Vorherüberlegen, ante considerare. - die Aus- führung einer Sache v., rationem inire de alqa re perficienda.

vorherunterrichten, Jmb. von etwas, praescium facere alqm alcjs rei (Tac. ann. 11, 29). - ante certiorum facere alqm de alqa re. [rare.]

vorherveranstalten, ante parare ob. apparere **vorherverkündigen**, praenuntiare; praenuntium esse alcjs rei.

vorhervermuthen, opinione praecipere.

vorherverkünden, sich etwas, cogitatione alqd praecipere (später auch cogitatione praesumere, Plin. ep. 8, 1, 11).

vorherwahrnehmen, praesentire.

vorherwarnen, praemonere.

vorherwegnehmen, praecipere (vorhernehmen). - praecoccupare (vorherentnehmen).

vorherwissen, praescire; praenoscere.

vorherwünschen, voto praecipere (später auch voto praesumere, Plin. ep. 8, 1, 11).

vorherzeigen, praemonstrare.

vorherrschen, Jmbm. etwas, simulare alqd.

Vorhieb, ictus prior.

vorhin, ante; antea; antehac. - erst vorhin, paulo ante.

Vorhof, propatulum (freier Platz vor dem Hause). - vestibulum (durch die vorstehenden Flügel des Hauses umgebener freier Platz vor dem Hause mit den darauf folgenden Hallen, wo bei den Alten die aufwartenden Klienten sich versammelten, auch bildl., Jb. vestibulum modo artis hujus ingressus est). - B. des Tempels, pronaos (πρόναος).

Vorhut, f. Vortrab.

vorig, pristinus (ehemalig, Jb. Zustand, status).

- prior. superior (vorhergehend, vorher vergangen).

- proximus (julezt vergangen). - vetus (alt, Ggß.

novus, wie Liv. 22, 61, 7: *novos tres legatos ad Hannibalem revertisse, decem veteres remansisse*).

- Jt es = gefirig, f. b. - die vorigen Consuln, priores consules: der Freigelassene ihres vorigen Mannes, libertus superioris viri: in der vorigen Nacht, superiore nocte: im vorigen Jahre, priore ob. superiore anno: am v. Tage, f. gestern.

vorjährig, prioris ob. superioris anni; proximi anni. - *Adv.* anno ante; priore ob. superiore ob. proximo anno.

vorhämmen, die Haare vom Scheitel, capillum revocare a vertice.

Vorkampf, certamen primum.

Vorkämpfer, propugnator.

vorlaufen, praemandere (bei Gall. 4, 1, 11 auch bildl.).

Vorkehrung, apparatus (die Zurüstung zu etwas, sowohl in Abstracto als in Concreto). - molitio (mit Kraftaufwand verbunden). - nach diesen Vorkehrungen, his ita comparatis. - Vorkehrungen zu etwas treffen, alqd parare ob. apparare ob. comparare ob. (im voraus) praeparare (das Nöthige zu etwas in Bereitschaft setzen); ad alqd se parare ob. praeparare (sich auf etwas vorbereiten); providere alcj ob. alqd (Vorsorge tragen für etw.). - Vorkehrungen gegen etw. treffen, providere alqd, ob. daß nicht, ne etc. (Vorsorge tragen gegen etw.); praecavere alqd, ob. daß nicht ic., ne etc. (Vorsichtsmaßregeln treffen; verb. providere atque praecavere, praecavere atque providere); occurrere alcj rei (einer Sache entgegenzutreten, f. „vorbeugen“ die Synon. u. Nebenarten): keine B. gegen etw. treffen, nihil providere adversus alqd. - sührende B. treffen, praesidia moliri: viele B. treffen, multa providere: Vorkehrungen zur Reize treffen, ad iter se parare; iter parare: Vorkehrungen zur Abwehr der Hitze treffen, opem ad arcendum frigus adhibere: alle B. werden dazu getroffen, omnia eo spectant;

omnia conspirant ad ea: alle B. zur Ausführung seines Vorhabens treffen, omnia praeparare ad proposita exsequenda: man traf unsererseits alle möglichen (klugen) B., quantum ratione provideri poterat, ab nostris occurrebatur: alle B. zum Kriege einstellen, omnem curam belli remittere.

Vorkenntnisse, initia, n. pl. (f. Quint. 1. prooem. §. 5: ad nullius rei summam sine praecedentibus initiis pervenire non potest, ohne Vorkenntnisse kann man es in keiner Sache zur Vollkommenheit bringen). - mit solchen Vorkenntnissen ausgerüstet, earum rerum cognitione instructus.

Vorlage; Jb. mit Vorlagen kommen, etwa multa praequeri (Ovid. met. 4, 251).

vorlagen, Jmbm. etwas, *querendo alci aures obtundere.

vorleben, vor etwas, alci rei praefigere.

vorkommen I) vor die Augen kommen: *primum locum capere. - ich suche vorkommen, ago, ut prior sim. - II) vorgelassen werden (zur Audienz): admitti (zugelassen werden). - introduci (eingeführt werden). - aditum obtinere (Zutritt erlangen). - vocari (gerufen werden). - audiri (gehört werden). - bei Jmbm. v., ad alqm ob. in cubiculum alcjs introduci ob. intromitti (in Jmbm. Zimmer eingeführt werden); in conspectum alcjs admitti ob. venire (vor Jmbm. Anlitig gelassen werden); alcjs ob. alcjs conveniendi potestatem habere (Erlaubniß ob. Gelegenheit haben, Jmb. zu sprechen); ab alqo admitti (von Jmbm. zur Audienz gelassen werden); ab alqo audiri (von Jmbm. angehört werden, Audienz erhalten). - nicht v., non admitti; excludi (nicht eingelassen werden). - man kommt leicht bei ihm vor, faciles aditus sunt ad eum: man kommt selten bei ihm vor, rari est aditus: man kann bei Jmbm. nicht v., aditus ad alqm sunt interclusi: man konnte nicht leicht beim Kaiser vorkommen, aditus ad Caesarem difficiliore fuerunt: sie konnten viele Tage beim Könige nicht vorkommen, per multos dies regis conveniendi potestas non facta est. - III) vorgebracht werden, zur Sprache kommen: agitur de alqa re. - es ist davon nie ein Wort vorgekommen, verbum factum est numquam de ea re. - IV) sich zutragen, begegnen, vorfallen: fieri (geschehen). - accidere. evenire (sich ereignen, f. das. den Untersch.). - alci occurrere (Jmbm. widerfahren). - so etwas ist mir noch nicht vorgekommen, *ajusmodi quid nondum mihi accidit ob. usu venit; hoc novum est: es kommen Zeiten vor, incurrunt tempora: dieses ist seit Erbauung der Stadt der einzige vorgekommene Fall, in welchem ic., causa est post urbem conditam haec inventa sola, in qua etc. - V) gefunden werden: reperiri (auch von Stellen bei Schriftstellern). - occurrere (zufällig aufstoßen). - legi (gelesen werden, von Stellen bei Schriftstellern). - wo v., versari in m. Abl. (wo gäug u. gäbe, einheitlich sein, v. Zuständen, Jb. in nostra familia, in foro atque in civium causis disputationibusque, in hominum vita fortunaque); gigni, nasci in alqo loco (an e. Orte erzeugt werden, v. Bodenerzeugnissen). - VI) scheinen: videri (vgl. die Bemerkung unter „scheinen“). - wie kommt dir dieses vor? quale hoc tibi videtur?: die Sache kam ihm wie ein Traum vor, somno similis res ei videbatur: ich komme mir wie ein Bertwiesener (von aller Welt Abgeschnittener) vor, plane relegatus mihi videor: es kommt mir vor, als ob unsere Freunde nicht kommen würden, amici nostri non venturi videntur: es kommt mir vor, als ob ich ic., mihi videor ob. bl. videor mit folg. Infm. (Jb. als sähe ich, hörte ich ic., videre, audire): es kommt mir im Schlafe vor, als säge ich über den Wolken, mihi

videor per quietem supra nubes volitare: es lam mir sehr sonderbar vor, daß er z., mihi permirum videbatur m. folg. Acc. u. Infin.: es ist nicht so schwer, als es Einem von fern, von weitem (besehen) vorkommen mag, est non tam arduum, quam procul intuentibus fortasse videatur.

Vorkommen, das, eines Jossis, sedes (der Ort, wo es sich, vorkommt).

Vorkommenheit, **Vorkommenheit**, f. Vorfall no. II.

Vorkost, promulsis, idia, f.

Vorkosten, f. Crebenzen.

Vorkoster, f. Crebenzer.

vorladen, vocare (ibq. rufen, wenn Jmb. kommen soll, laden). — alqm adesse iubere (vorbescheiden). — citare (Jmb. aufrufen, damit er persönlich erscheine, bes. mündlich vorladen, JB. vor Gericht). — alqm arcessere (Jmb. kommen lassen). — alqm evocare, excire (Jmb. auffordern zu erscheinen, von Magistratspersonen, die in öffentlichen Angelegenheiten Jmb. zu sich rufen). — postulare. in jus vocare. in iudicium vocare ob. arcessere (vor Gericht forbern).

Vorladung, vor Gericht, f. Citation.

Vorlage, zum Nachschreiben, f. Borschrift no. I.

vorläufig, pridem; jam pridem.

vorlassen, I) vorauslassen: *alqm praecedere pati. — II) zulassen: admittere (im Allg., vor sich lassen). — admittere in conspectum suum (vor sein Angesicht lassen). — alqm introduci ob. in cubiculum intromitti iubere (in das Zimmer hereinführen lassen, JB. Jmb. zuerst, alqm primum [Acc.]). — facere sui aduendi potestatem potestatem sui praebere. alci veniendi potestatem facere. conveniendi aditum alci dare. alqm admittere (Erlaubnis zum Eintritt zu sich geben, Audienz erteilen). — alqm audire (Jmb. hören, anhören). — alci senatum dare (Jmbm. Audienz im Senate geben). — Jmb. nicht v., auch alci aditum negare; alqm in conspectum venire vetare; alqm excludere: Nemo v., se conveniri ob. adiri nolle. — Einen bei Jmbm. v., alqm ad alqm admittere (zulassen); alqm in cubiculum alcijs introducere (Jmb. in das Zimmer Jmb. einführen, JB. als den ersten, zuerst, primum); alci aditum dare ad alqm (Jmbm. Zutritt zu Jmbm. gewähren). — bei Jmbm. vorgelassen sein wollen, aditum conveniendi petere; aditum ad alqm postulare; ostendere se cum alqo colloqui velle. — vorgelassen werden, bei Jmbm. vorgelassen werden z., f. vorkommen no. II.

Vorlassen, das, -ung, die, admissio (in Bezug auf den, welcher Jmb. vorläßt, nachaug.). — aditus (in Bezug auf den, welcher vorgelassen wird).

vorlaufen, praecurrere, Jmbm., alqm.

Vorlaufen, das, praecursio.

Vorläufer, praecursor (etg., προδρομος, welches auch Cic. ad Att. 1, 12, 1 griechisch steht). — antebulo (ein Diener, der vor Jmbm. hergeht, um Platz zu machen z., ein Lakai, ein Bäuser, nachaug. t. t.). — praenuntius alcijs rei (bibl., der Borsbote, Borsherverkündiger von etwas, JB. magnarum calamitatum). — quasi dux alcijs rei (bibl., der Leiter, Anleiter zu etwas, f. Borsläuferin" das Beisp.). — Johannes, der B. Christi, Joannes, antecursor Christi (Tert. adv. Marc. 4, 33 extr.).

Vorläuferin, bibl., praenuntia alcijs rei (die Borsherverkündigerin, Borsbotin von etwas, JB. großen Unglücks, magnarum calamitatum). — quasi dux (die Anleiterin zu etwas, die zu etwas führt, etwas nach sich zieht, wie Cic. Tusc. 4, 64: alii autem metum praemolestiam appollabant, quod est quasi

dux consequentis molestiae, d. i. weil sie gleichsam die B. der nachfolgenden Betrübniß ist).

vorläufig; JB. ein v. (für die Richter maßgebendes) Urtheil, ein v. Erkenntniß, praedictum: eine v. Verordnung, *edictum ad tempus propositum: eine v. Anstellung, *munus ad tempus alci delatum: v. Friedensbedingungen, *conditiones ante pacem latae: vorläufige Erinnerungen, *quae antea rem ob. ante causam praemonentur. — Adv. prius (eher, vorher). — ad tempus (auf einige Zeit). — interim (mittlerweile, d. i. bis sich das ereignet, bis das erfolgt, was erwartet wird). — v. etwas Benichtiges über sein Vorhaben (agen, bemerken, pauca prius dicere de instituto suo: et v. erwähnen, mentionem alcijs rei inchoare (Liv. 29, 23, 5).

vorlaut, I) überlaut; JB. v. Geschrei, vociferatio: v. Gelächter, cachinnus. — II) vor der Zeit ob. zur Unzeit laut; JB. ein v. Mensch, petulans lingua. Bgl. „voreilig“.

vorlegen, I) v. tr.: 1) vor etwas legen: obdere ob. opponere ob. obicere alqd alci rei. — einen Kiesel (vor die Thür) v., pessulum obdere ostio ob. foribus. fores ob. ostium obserare (etg., f. „Kiesel“ den Unters. von pess. u. sera): ein Schloß vor etw. v., claustrum opponere alci rei: einen Kiesel (ein Schloß) vor den Mund legen, palatum obserare (= schweigen, Catull. 55, 21): sie schweigen, als wäre ihnen ein Schloß (ein Kiesel) vor den Mund vorgelegt, velut vinculis ori impositis reticent. — 2) vor Jmb. hinlegen: apponere (etg. aufsetzen, auftragen, JB. den Gästen Brot, panes convivis, wie Suet. Cal. 37. Ist aber „vorlegen“ = vorschreiben, f. d.). — proponere (vor Jmb. hinlegen, damit er es nachschaffe z.; daher bibl. zur Beantwortung z., aufgeben). — proferre (vorbringen, JB. tabulas proferri iunimna, quas etc.). — ponere in medio u. bl. ponere (bibl., zur Unternehmung, Erörterung aufstellen, JB. sententias philosophorum de natura deorum). — Jmbm. Borschriften v. (damit er sie zur Uebung nachschreibe), alci versus ad imitationem scribendi proponere. — eine Frage v., quaestionem ponere ob. proponere: eine Streitfrage v., aliquid, de quo disputetur, proponere: Jmbm. etwas zur Berathung v., referre alqd ad alqm: Jmbm. etwas zur Entscheidung v., alcijs arbitrio alqd permittere: etwas zur Abstimmung v., alqd suffragio permittere. — II) v. r. sich vorlegen, d. h. sich vorwärts legen: corpus proicere.

Vorleger, f. Borschreiber.

Vorlegeschloß, claustrum. — ein B. vor etw. legen, claustrum obicere alci rei: sich ein B. vor den Mund legen (bibl. = schweigen), palatum obserare (Catull. 55, 21): sie schweigen, als hätten sie ein B. vor dem Munde, velut vinculis ori impositis reticent.

Vorlehnem, vor etwas, obdere ob. obicere alci rei. — sich vorlehnem, corpus proicere.

Vorletern, alte Regeln, pervulgata praecepta decantare.

Vorlesen, alci legenti praecire (Jmbm. vorlesen, damit er nachlese, JB. vom Lehrer, Quint. 2, 5, 31. — de scripto praecire alci (Jmbm. etwas vom Blatte lesend vorlesen, damit er es nachsage, Plin. 28, 11). — legere (herlesen, JB. epistolae ob. codicem pro cantione: m. Ang. w e m? JB. libros eos multis: u. orationem suam Rhodius). — recitare (mit lauter Stimme u. genauer Wiederholung des Textes herlesen, JB. edictum: u. in medio foro scripta: u. ex scripto responsum). — praelagere (erklärend vorlesen, einen Schriftsteller, nachaug.). — bei Xijse wurde immer bei ihm vorgelesen, nunquam apud eum sine lectione cenatum est: laßt auch das Schreiben vorlesen, audite litteras.

Vorleser, lector (im Allg.). - recitator (der etwas laut u. mit genauer Wiederholung des Textes vorliest, vorträgt, zB. der B. von Documenten bei gerichtl. Verhandlungen, der B. eines wissenschaftlichen Werkes). - anagnostes (ἀναγνώστης, der zur Unterhaltung bei Tische u. vorliest, zu welchem Geschäfte die Alten besondere Sklaven hatten). - acroama, ätis, n. (ἀκροάμα, übh. eine Person, welche zur Unterhaltung der Anwesenden da ist, die vorliest, vorspielt u.). - praelector (der erklärende Vorleser eines Dichters u., Gell. 18, 5, 6).

Vorlesung, lectio (das Vorlesen übh.). - recitatio (das laute Vorlesen mit genauer Wiederholung des Textes). - praelectio (das erklärende Vorlesen eines Schriftstellers, nachaug.; alle drei als Act). - schola. auditio (Collegium, academische Vorlesung, erföhres in Bezug auf den Lehrer, der sie hält; letzteres in Bezug auf die Schüler, welche zuhören, bei Gell. 14, 1, 2; 18, 2, 2 u. a. Uebrig. s. „Collegium no. II“ das übrige hierher Gehörige). - acroasis (ἀκροάσις, eine vor einem Kreis von Zuhörern zur Unterhaltung derselben gegebene Vorlesung, wobei auch Musik gemacht u. gesungen wird). - eine B. halten, recitare aliquid; acroasin facere: eine B. über etwas halten, s. lesen no. II, 2, b: die Vorlesungen der Philosophen sind leer, in philosophorum scholis solitudo est.

Vorleser, der, proximus a postremo ob. ab ultimo. proximus extremo (vor dem letzten unmittelbar vorhergehend, Ggß. postremus, extremus, ultimus). - superior (vordring. Ggß. proximus, b. i. unmittelbar vorhergehend, wie Cic. Cat. 1, 1: quid proxima, quid superiore nocte egeris). - paenultimus (fast legt, Ggß. ultimus, nachaug. gramm. t. l.). - die v. Silbe (die Vorleser), syllaba proxima extremae; syllaba paenultima u. bl. paenultima (letztere Gell. 4, 7, 2): zum vorletzten Buchstaben ein e haben, proximam ab ultima litteram e habere; paenultimam litteram e habere.

Vorleuchten, I) mit Licht vorhergehend machen, daß der Folgende sieht: praelucere (sowohl von dem Licht als von dem Leuchtenden, zB. servus praelucens, nachaug.). - Jmbm. mit einem Lichte, einer Laterne, Fadel u., alci lumen ob. lucernam ob. facem praeferre: sich mit Fadeln vorleuchten lassen, praelucere sibi funalia iubere. - II) = hervorleuchten, w. s. - **Vorleuchten**, daß, einer Fadel, praelucens fax ob. funale (nachaug.). - beim B. einer Fadel, ad funale cereum (Val. Max. 3, 6, 4).

Vorleuchter, der, servus praelucens (nachaug.). **Vorlieb nehmen**, s. fürlieb (nehmen), sich begnügen.

Vorliebe, studium et amor (vorzügliche Neigung). - favor (begünstigende Zuneigung, auch „zu Jmbm.“, in alqm.). - nimium studium (allzugroßer Eifer, auch für etw., alci rei). - amor et cupiditas (Parteilichkeit). - indulgentia (zu große Nachsicht). - B. für oder zu Jmb. haben, alqm praeter ceteros amare (Jmb. vor den Uebrigen lieben); alci studiosum ob. (große) studiosissimum esse (eifrig zugethan sein); alci favere (Jmb. aus Zuneigung begünstigen): B. für oder zu etwas haben, etwas mit B. betreiben, alci rei praeter cetera studere; alci studiosum ob. (eine große) studiosissimum esse (zB. venandi aut pilae): B. für Jmb. hegen u. beweisen, alci indulgere: Jmb. mit B. behandeln, alqm indulgentiâ tractare: ohne B. (Parteilichkeit), sine amore et cupiditate: aus B., amore; studio et amore: aus (allzugroßer) B. für den Weinbau, nimio vinearum studio.

Vorliegen, praejacere (vor-, davorliegen, nach-

aug.). - objectum esse (entgegengestellt sein, entgegenstehen, von Hindernissen). - proclissae (vorgefallen sein, v. Gebäuden u.). - subesse (zu Grunde liegen, dahinterstehen, zB. subest causa [Grund]: u. nulla suspicio subest in alqa re). - zunächst v., instare (bevorstehen, nahe liegen, zB. nunc videamus, quod instat: u. illud, quod instat, agere).

Vorliegen, daß, objectus (daß Angebrachtsein vor etw., zB. eines Timmers [vor einem andern], cubiculi, nachaug.).

Vorliegend, propositus. - auch hic (dieser = der gegenwärtige, eben besprochene, zB. der v. Fall, haec res). - im v. Fall, in proposito; in hac re: für den v. Fall recht dieses hin, ad id quod agitur illud satis est.

Vorliegen, Jmbm. etwas, alci mendacium ob. mendacia proloqui. apud alqm falsa fabulari (Romif.). - Jmbm. tüchtig etwas v., alqm mendaciis onerare: wenn du mir etwas vorgelogen hast, si quid erga me falsum dixeris. - Jmbm. v., es sei ob. daß u., apud alqm mentiri m. folg. Acc. u. Jnsfn.

Vormachen, I) v. tr.: 1) vor etwas machen: opponere. obicere. - praeligare (vorbinden). - obtendere. praestandere (vorsetzen). - 2) Jmbm. etwas vormachen, a) etwas zeigen, darstellen, damit Jmb. es nachmache: praemonstrare alci alqd. - praere alci alqd (Jmbm. vorangehen in etwas, zB. im Lesen, praere alci legenti, wie Quint. 5, 2, 3). - b) = Jmbm. etwas weiß machen, s. weiß. - sich die Sache schön v., mendacio sibi blandiri. - II) v. r. sich vormachen, b. i. der erste zu sein suchen: ago, ut prior sim.

Vormalen, Jmbm. etwas (damit er es nachmale), zB. den Kindern Buchstaben, infantibus litteras praeformare (Quint. 5, 14, 31). - sich die Sache (in Gedanken) schön v., mendacio sibi blandiri.

Vormalig, = mals, s. ehemalig.

Vormauer, propugnaculum (eig. u. bildl.).

Vormessen, Jmbm. etwas, *coram alqo metri.

Vormittag, dies antemeridianus (Ggß. dies postmeridianus). - tempus antemeridianum. horae antemeridianae (die Vormittagszeit, -stunden, Ggß. tempus postmeridianum, horae postmeridianae).

Vormittägig, antemeridianus.

Vormittags, ante meridiem (Ggß. post meridiem). - tempore antemeridiano (Ggß. tempore postmeridiano). - horis antemeridianis (Ggß. horis postmeridianis). - v. geschehend, gemacht, erhalten, antemeridianus (Ggß. postmeridianus, zB. Gespräch, sermo: Brief, litterae).

Vormittagsgottesdienst, -kirche, *sacra (ob. sacra publica) antemeridiana, orum, n.

Vormittagsprediger, *orator a sacris antemeridianis. - **Vormittagspredigt**, *oratio in sacris antemeridianis habita.

Vormittagssonne, *sol antemeridianus.

Vormittagsstunde, hora antemeridiana. - die Vormittagsstunden, horae antemeridianae; tempus antemeridianum (Vormittagszeit).

Vormittagszeit, tempus antemeridianum.

Vormitternachts, ante mediam noctem.

Vormund, tutor (der Vormund Unmündiger, auch des Staats). - curator (der B. Volljähriger). - das Amt eines B., tutela (über einen Unmündigen); cura. curatio (über einen Volljährigen, J.Ct.). - Jmb. zum B. einsetzen, alqm tutorem (ob. curatorem) constituere ob. instituere: Jmb. zum B. seiner Kinder einsetzen, alqm tutorem instituere liberis ob. instituere filiorum orbitati; tutelam filiorum alci committere; alqm tutorem liberis scribere (schriftlich im Testamente): Jmb. Einem zum B. geben, alci

alqm tutorem (ob. curatorem) dare; alqm alci tutorem scribere (im Testamente): Jmb. B. sein, alci tutorem esse; alcijs tutorem agere; alqm sub tutela sua continere; alcijs tutelam administrare; alcijs curam administrare (J Ct.): einen B. haben, tutorem ob. curatorem habere: keinen B. mehr haben, desinere ob. desisse tutorem ob. curatorem habere (J Ct.): einen B. erhalten, tutorem ob. curatorem accipere. - Jmb. zum B. haben, alqm tutorem habere; alqm curatorem habere (J Ct.).

Vormundschaft, tutela (über einen Unmündigen). - cura, curatio (über einen Mündigen, J Ct.). - unter Jmb. B., alqo tutore ob. curatore. - die B. führen, tutelam gerere ob. administrare: die B. Jmb. übernehmen, tutelam alcijs accipere: Jmbm. die B. über seine Söhne übergeben, alci tutelam filiorum committere; alqm tutorem instituere liberis ob. instituere filiorum orbitati: Jmb. unter B. stellen, alci tutorem ob. curatorem dare: unter B. gestellt werden, kommen, tutorem ob. curatorem accipere: unter Jmb. B. kommen, in tutelam alcijs pervenire: unter B. stehen, tutelā alterius regi (J Ct.); in curatione esse (J Ct.): unter Jmb. B. stehen, in tutela ob. curatione alcijs esse; alcijs tutelā regi (J Ct.): nicht mehr unter B. stehen, desinere ob. desisse habere tutorem ob. curatorem (J Ct.): die B. aufgeben, tutelā se abdicare.

Vormundschaftlich, tutularis (Spät.).

Vormundschaftsamt, als Collegium, *administratores rerum tutularium.

Vormundschaftsangelegenheit, = sache, causa tutularis (Spät.). - **Vormundschaftsrechnung** ablegen, tutelam reddere (J Ct.).

vorn, I) auf der vordersten Seite: in fronte (Ggß. ad dextram, ad laevam, a tergo ob. a lateribus). - ante pectus, in pectore (vorn auf der Brust, Ggß. in tergo). - adversus (uns zugekehrt, Ggß. aversus, a tergo ob. a lateribus, J B. eine Wunde, eine Narbe von vorn, vorn auf der Brust, vulnus adversum; ciatrix adversa: mit einem Wurfgelosse vorn an der Hüfte schwer verwundet, adversum femur tragulā graviter ictus). - ante me. ante nos. ante eos (vor mir, vor uns, vor ihnen, Ggß. post me, post nos, post eos, in averso). - jannā. per jannam (durch die Vorberthür, Ggß. pseudothyro, per pseudothyrum, J B. eingelassen werden, recipi, intronitti). - ganz vorn im Hause, in prima aedium parte; in primo aedium loco. - den Feind von vorn angreifen, in adversos hostes impetum facere; in hostium frontem pugnare: von vorn u. von hinten angegriffen werden, ancipiti proelio opprimi: du bist von vorn und von hinten ein schamloser Geselle, tu et adversus et aversus impudicus es. - II) zu Anfang: in principio. - von vorn, a principio. ab initio (vom Anfang): de integro. denuo (von neuem): einen Brief von vorn lesen, epistolam a primo legere: von vorn anfangen, f. anfangen no. II: etwas von vorn anfangen, f. „anfangen no. I“ u. „erneuern“.

vorn abbeissen, praemordere.

vorn abrechen, praefringere.

vornangehen, in fronte figere. - praefigere, vor etwas, alci rei.

Vorname, praenomen. - mit einem B. belegen, praenominare (Varr. b. Non. 352, 29): sich durch ihre Vornamen unterscheidend, praenominibus distincti.

vorne, f. vorn.

vornehm, patricius (ein von solchen Vorfahren Abstammender, die von den ältesten Zeiten her Senatoren gewesen oder durch dieselben unter solche alte Familien aufgenommen worden waren, Einer vom Erbteil). - nobilis, nobili ob. non ignobili loco na-

tus (der von Vorfahren abstammt, die meist, wenn auch als Mebejer von Geburt, die höchsten Staatswürden bekleidet haben und deren Bilder [imagines] er vorzeigen kann, Einer vom Verdienstheil). - honesto loco ortus (von achtbarer Abkunft). - generosus (edel von Geburt, der Abstammung nach). - lantus (etw. gewachsen; daher galant, apart, von Personen u. Dingen, wie Cic. ep. 7, 14, 1: valde jam lantus es, qui gravere litteras ad me dare, b. i. bu thust gewaltig vornehm). - genere clarus ob. illustris ob. insignis, generis dignitas conspicuus (dem Geschlecht, der Geburt nach berühmt, erlauchet, sich auszeichnen). - sehr v., aus sehr v. Hause, auch summo loco natus. - die v. Ähnen, bl. majores. - die Vornehmen im Staate, patricii (die Patricier, Erbadeligen); proceres (die Vornehmen, die durch ihren Rang über Andere hervorragten); optimates (die es mit der bessern Partei im Staate halten, die Patricien; in Rom diejenigen, die von der Partei des Senats u. der Vornehmen sind); primores (die Vornehmsten, Angesehensten, Ausgezeichnetsten im Staate übß.). - Vornehme u. Geringe, infimi et principes: summi et infimi; proceres ob. vulgus. - v. ihm, fastidire (Romit.). - der (die, das) **vornehmste**, primus (einer der ersten); primarius (einer der vorzüglichsten dem Rang u. der Würde nach). - der Vornehmste (dem Rang u. der Würde nach) im Staate, vir primarius populi: die Vornehmsten des Staates, primi ob. primores civitatis: die vornehmsten Frauen des Staates, matronae primores civitatis: die vornehmsten Männer u. Frauen, primores viri ac feminae: die Vornehmsten u. Reichsten, principes genere et fortuna: das Vornehmste, der vornehmste Punkt, caput: das ist das Vornehmste, hoc caput est; hoc primum est; hoc maximum est.

vornehmen, I) v. tr. vor sich nehmen: obtendere (vorbreiten, J B. das Schweisstuch vor das Gesicht, sudarium ante faciem). - praecingi alqd re (sich etwas vorn umgürten, J B. ein Leinentuch, liateo). - capiti aptare ob. accommodare (an den Kopf anpassen, anlegen, J B. eine Maske zc.). - Daher a: etwas vornehmen, b. i. zur Hand nehmen: aggredi alqd (sich an etwas machen, J B. eine Arbeit, opus. - suscipere (über sich nehmen, sich einer Sache unterziehen, J B. ein Geschäft, negotium). - agere (betreiben, vollbringen, J B. irgend ein Privatgeschäft, quidquam privatae rei agere). - coepisse m. Jnsin. (anfangen etw. zu bewerkstelligen, J B. den Bieder aufbau des Gymnasiums, restituere gymnasium. - etwas von neuem, wieder v., se referre ad alqd (zu etwas sich wieder begeben, J B. seine Studien, ad studia); retractare (etwas von neuem behandeln und die nötigen Verbesserungen anbringen, J B. eine Schrift zc.). - eine Reise v., iter suscipere; iter ingredi (sich antreten). - b) Jmb. vornehmen: alqm tentare (Jmb. prüfen). - alqm reprehendere (Jmb. tadeln). - Jmb. allein v., alqm solum prehendere (im Allg., ihn allein nehmen, um mit ihm zu reden x. Ter. Phorm. 620). - Jmb. in etw. v., coepisse alqm docere alqd (anfangen Jmb. in etw. zu unterrichten, J B. er nahm sie eifrig in allen Unterrichtsgegenständen vor, coepit studioso omnia eam docere). - II) v. r. sich vornehmen, etwas zu thun: decernere m. folg. Jnsin. ob. m. folg. ut u. Conj. (beschließen, zu zc., J B. der nimmt sich vor, elend zu sein, hic decernit, ut miser sit). - animum inducere mit folg. Jnsin. ob. mit folg. ut u. Conj. (auf den Gedanken kommen). - cogitare mit folg. Jnsin. (gedenken, willens sein, J B. eum secum ducere). - ich hab mir fest vorgenommen, zu zc., stat (mihi) sententia ob. bl. stat mihi mit folg. Jnsin.

Vornehmen, das, f. Vorhaben.

vornehmlich, f. besonders no. III.

Vornehmthum, das, fastidium.

Vorherlein, von, a) eig., vorn durch die Hauptthür: janua. per januam (Ggf. pseudothyro, per pseudothyrum, zB. zugelassen, eingelassen werden, recipi, introniti). — b) übtr., sogleich anfangs: a primo; in primo (Ggf. in extremo).

Vorplatz, a) vor dem Hause, area. — vestibulum (Vorhof, w. f.). — auf dem B. des Hauses, in propatulo aedium. — b) vor dem Zimmer, f. Vorzimmer.

Vorplandern, vor schwachen, f. v. etwas, narrare alci alqd ob. de alqa re (f. v. etwas erzählen). — imponere alci. alci verba dare (f. v. etwas aufsetzen). — sich etwas v., sibi blandiri.

Vorposten, statio prima (äußerster Posten). — statio (Posten üb.). — die feindlichen Vorposten, hostium stationes; auch primi hostium (Vell. 2, 110, 1).

Vorpostengefecht, *pugna militum, qui in prima statione sunt (Gefecht der auf Vorposten stehenden Soldaten). — pugnae praesidio atque praecursio (Vorpiel eines Gefechts, Plin. ep. 6, 13, 6). — es fielen unbedeutende Vorpostengefächte vor, ab statione procursantes certamina haud satis digna dictu serebant.

vorpredigen, f. v. etwas, *coram alqo orationem sacram habere (eig.). — alqd cantare, decantare (uneig., herseiern).

Vorragen, f. hervorragen.

Vorrang, principatus. — priores partes (die erstere, vorzüglichere Rolle od. Stelle). — f. v. den B. geben, einräumen, principatum alci dare; priores partes alci deferre od. tribuere; alci concedere (gegen f. v. zurücktreten): f. v. ob. einer Sache den B. geben (einräumen) vor f. v. ob. einer Sache, alqm ob. alqd praepone od. praeferre od. anteferre alci od. alci rei: f. v. den B. in etw. geben (einräumen), concedere alci de alqa re: f. v. den B. des höchsten Standes u. des Staatsraths einräumen, alci summam ordinis consilique concedere: den B. erhalten, praeponi od. praeferri od. anteferri, vor f. v. ob. etwas, alci od. alci rei: den B. haben, principatum tenere od. obtinere (v. Pers. u. Ztbl.); priores partes agere (v. Pers. u. Ztbl.); praeferri od. anteferri (vorgezogen werden, v. Pers. u. Ztbl.): den B. vor f. v. haben (v. Pers.), loco od. dignitate priorem esse alqo (an Rang od. Würde vor f. v. sein); honore od. dignitate alqm antecedere. honore alci antecellere (an Ehre od. Würde f. v. vorausgehen); antecellere od. excellere alci, durch od. in etw., alqa re (vor f. v. hervorragen): den B. vor etw. haben (v. Ztbl.), priores partes agere quam etc. (zB. der Nutzen hat den B. vor dem Vergnügen, priores partes agit quod utile est quam quod delectat); alci rei antecellere (vor etw. hervorragen); alci rei praeferri od. anteferri (einer Sache vorgezogen werden): f. v. den B. streitig machen, de principatu contendere cum alqo: ich strebe nach dem B., ago, ut prior sim.

Vorrath, copia (als zu künftigen Gebrauch hinreichende Menge). — facultas (als Vermögen, Mittel, wodurch man etwas leicht möglich machen kann). — apparatus (Zurüstung zu etw., zB. zum Krieg, zB. magni in oppido omnium rerum ad bellum apparatus; vgl. „Kriegsvorrath“). — suppellex (Hausrath, bibl., Vorrath zur Verwendung, Schatz, zB. lectione multa et idonea copiosam sibi verborum suppellectilem comparare). — der B. zu etw., auch id, unde od. ex quo alqd sumitur od. petitur. — B. an Speisen u. Lebensmitteln, penus: B. an Lebensmitteln

für das Heer, für eine belagerte Stadt, commeatus. — einen B. an etw. haben, habere copiam od. facultatem alejs rei (zB. pecuniae): hinlänglichen B. von etwas besitzen, suppeditare alqa re: einen großen B. von etwas besitzen, alqa re abundare: es ist ein großer B. hiervon da, harum rerum magna copia suppetit: aus dem eigenen B. nehmen, domo depromere.

vorräthig, provius (angeschafft aus Vorsoorge). — paratus (in Bereitschaft gesetzt). — promptus (bereit liegend zum Gebrauch, gleich bei der Hand befindlich). — congestus (in Menge vorhanden). — v. Geld, pecunia praesens: v. sein, promptum od. paratum esse; adesse (dasein); suppetere (hinlänglich dasein): v. haben, providisse; paravisse.

Vorrathsgewölbe, f. Vorrathskammer.

Vorrathshaus, horreum.

Vorrathskammer, cella promptuaria (sofern die Vorräthe sogleich zur Hand sind). — cella penaria (als Aufbewahrungsort des Mundvorraths). — die B. für Wein, Del ic. (in Flaschen), apotheca.

vorrechnen, f. v. etwas, alqd digitis computare: es deutlich u. aperte calculos ostendere.

Vorrecht, f. Näherrecht, Privilegium. — bei Schuldforderungen, f. Vorfordrecht.

Vorrede, prooemium (die Einleitung zum Hauptvortrag, womit sich eine Rede, Abhandlung u. dergl. anfängt). — praefatio (die mündliche Vorrede bei Disputationen u. dergl., worin man um Erlaubniß hat od. sich entschuldiget; dann auch die schriftliche Vorrede zu einem Buche, da ja die Schrift die Stelle der mündlichen Rede vertritt). — B. zu einer Schrift, prooemium libri; prooemium libro additum: eine B. machen, prooemiari (προοιμαίεσθαι, Plin. ep. 2, 3, 3); praefari od. praeloqui (eine mündliche u. schriftliche, f. vorh. zu praefatio); praefationem dicere (eine mündliche); prooemium scribere (eine schriftliche): eine kurze (mündliche) B. machen, pauca praefari: einer Schrift eine B. vorausschicken, libro prooemium addere od. affigere: als B. vorausschicken, praefari m. folg. Acc. od. Acc. u. Infm. (f. Liv. 21, 1, 1): ich will mich nicht lange bei der B. aufhalten (will sogleich zur Hauptsache schreiten), omitto proloqui (Ter. Phorm. 861): dieses gab mir Gelegenheit zu einer B., id mihi causam prooemiandi od. praefandi od. praeloquendi dedit.

Vorredner, im Schauspiel, prologus (πρόλογος). — als Redner vor mir, qui ante me dixit.

vorreißten, proripere.

vorreiten, I) v. intr. u. zar: 1) hervorreiten: equo provehi. — 2) vorausreiten: equo praevehi. — f. v. alqm praecurrere; alqm equo antea. — II) v. tr. f. v. ein Pferd vorreiten: *coram alqo equum agitare.

Vorreiter, praecurrens.

Vorrichten, parare. apparare (in Bereitschaft setzen, zurecht machen, zu etwas Anstalten treffen). praeparare (vorbereiten, im voraus in Bereitschaft setzen). — instruere (gehörig einrichten, mit allem Nöthigen versehen).

Vorrichtung, apparatus (Zurüstung zu etw.). — consilium (Maßnahme, getroffene Maßregel, zB. traciendorum elephantorum varia consilia). — ratio (Verfahren, zB. ratio non inutilis [sehr brauchbare], qua etc.). — Vorrichtungen zu etwas treffen, alqd parare od. apparare od. instruere (f. „vorrichten“ den Unterf.). se parare ad alqd (sich zu etwas vorbereiten, rüsten, zB. ad iter).

vorrücken, I) v. tr. 1) vormärtsrücken: promovere (zB. einen Damm bis zur Stadt, aggerem ad urbem). — proicere (zB. die Thürme an die Außen-

seite, turres in exteriorem partem). – praeferre (bildl. früher anberaumen, *zB. triumphi diem*, Liv. 99, 5, 12). – 2) **vorrücken**: obicere. – Bildl. Jmbm. etwas vorrücken, b. i. tabelnd vorhalten, alci alqd exprobrare (s. „vorwerfen“ die Synon.). – II) v. intr.: A) eig. vorwärtsgehen (von Feldherren u. Heeren): procedere; progredi. – rasiq v., procurrere. – mit den Truppen v., exercitum movere, promovere; castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager): mit den Truppen weiter v., longius progredi: gegen eine Stadt v., exercitum ad urbem ad-movere. – B) bildl.: progredi (v. der Rede u. v. Pers. [= im Alter, in den Wissenschaften vorrücken]), *zB. als die Rede vorrückte, progrediente oratione*: ein wenig im Alter vorgerückt, paulum aetate progressus: ein wenig über die ersten Anfangsgründe vorgerückt, paulum aliquid ultra primas litteras progressus). – procedere (v. Schriften u. v. Zeitabschnitten, *zB. als das Buch vorrückte, procedente libro*: als die Rede vorrückte, procedente oratione: als der Tag bereits vorrückte, procedente jam die). – altio-rem dignitatis gradum consequi. in altio-rem locum ascendere (im Amte befördert werden; vgl. „befördern no. III, b“). – succedere (von staten gehen, von Unternehmungen). – das Werk rückte rasiq vor (vorrückte), opus celeriter crevit. – der Tag war schon weit vorgerückt, jam multum diei processerat; jam dies multus erat; multa jam dies erat: bei vorgerücktem Tage, multo die; multa luce. – ein vorgerücktes Alter, aetatis progressus: im Alter weit vorgerückt, aetate provec-tus: im weit vorgerückten Alter, aetate provec-ta.

Vorrücken, das, I) tr. das tabelnde Vorhalten: exprobratio. – II) intr. das Vorwärtsgehen: processio (auch als milit. t. t.). – bei dem B. des Tages, procedente jam die: beim B. der Rede, procedente ob. progrediente oratione: beim B. des Wertes (der Schrift) procedente libro.

Vorrufen, provocare.

Vorfall, s. Vorgimmer.

Vorsagen, (voce) praecire (vorsagen, daß es Jmb. nachsage, *zB. eine Formel, carmen*: Jmbm. die Worte einer Formel, alci verba ob. verbis: Jmbm. den Eid, alci iusjurandum, sacramentum; vgl. „vorlesen“). – dictare (vorsagen, damit es Jmb. nachschreibe, dictieren). – proloqui (übq sagen, hersagen, *zB. Jmbm. eine Lüge, alci mendacium*). – Jmbm. etwas oft v., cantare. decantare (oft, bis zum Elie sagen); inculcare (wiederholt sagen, um es dem Gedächtniß ein-zuprägen).

Vorsänger, praecentor (Spät.). – den B. ma-chen, numeris praecire (Col. 12, 2, 4).

Vorsatz, animi inductio, auch bl. animus (die geistige Anregung). – propositum (das Vorgesetzte, das, was man sich zu thun vorgenommen hat). – susceptum consilium (der gefasste Entschluß); verb. propositum susceptumque consilium. – consilium (der Entschluß). – sententia (die Willensmeinung, die Jmb. hegt). – ein böser B., dolus malus, gew. bl. dolus: der ernstlichste B., *summa propositi. – fest im B., der sich von seinem B. nicht abbringen läßt, tenax propositi; firmus proposito (Vell. 2, 63 extr.). – den B. fassen, consilium capere, mit folg. Genit. des Gerund. ob. mit folg. Infin. (den Entschluß fassen); statuere ob. constituere mit folg. Infin. ob. m. folg. ut u. Conj. (festsetzen, beschließen); animum inducere mit folg. Infin. ob. mit folg. ut u. Conj. (auf den Gedanken kommen): es ist mein B., ich habe den B. gefast zu ic., animus est, est in animo, habeo in animo m. folg. Infin.: propositum mihi est m. folg. Infin.; mihi proposui, ut etc.; statui, constitui, de-

crevi m. folg. Infin. ob. m. folg. ut u. Conj. (ich habe beschlossen): bei seinem B. bleiben, in proposito susceptoque consilio permanere; propositum ser-vare ob. tenere: seinem B. untreu werden, inma-morem esse propositi: seinen B. ausführen, propositum peragere; consilium exsequi: es ist mein fester B., stat (mihi) sententia, auch bl. stat mihi mit folg. Infin. – mit B., s. absichtlich (Adv.).

Vorsätzlich, s. absichtlich.

Vorschallen, praesonare.

Vorscheit, in den Verbindungen: a) zum B. kommen, provenire (hervorkommen, auch = entstehen, auftauchen). – apparere. comparere. conspici (sicht-bar werden). – prodire incipere (ansfangen hervor-zutreten, *zB. von den Etesien*). – prodire. in lucem prodire (vortreten, gleichsam ans Licht treten, von Menschen). – emergere (aus der Tiefe auftauchen). – plötzlich, auf einmal zum B. kommen, erumpere (her-vorbrechen, von Dingen, die plötzlich u. mit Gewalt einen Durchbruch sich verschaffen). – wieder zum B. kommen, apparere. comparere (v. Pers. u. Lebl.); rursus reddi (v. Flüssen, Ggsh. subire terram); detegi (v. einem Ring, der im Wasser untergesunken ist u. dgl., Ggsh. operiri): nicht wieder zum B. kom-men, non apparere ob. comparere; non reddi (s. vorh.); non detegi (s. vorh.). – b) zum B. bringen: proferre (im Allg., auch rebend). – reddere (zurück-geben). – in lucem proferre ob. producere ob. pro-trahere (ans Licht bringen, -ziehen). – in medium proferre (rebend anführen).

Vorscheitmen, praelucere. – praefulgere (vor-glänzen).

Vorschieben, I) vorwärts schieben: promovere. – proicere (*zB. turres in exteriorem partem*). – im Kampfe v., opponere (*zB. die Reserven, subsidia*). – II) vor etwas schieben: obdere ob. obicere, obmoliri, vor etwas, alci rei. – einen Kiesel (vor die Thür) vorschieben, obdere pessulum ostio. – Jmb. zur Entschuldigang v., culpam in alqm trans-ferre.

Vorschießen, suppeditare (übq. mit etwas an die Hand geben, Jmb. mit etwas unterstützen). – mutuum dare (leihen). – Jmbm. etwas Geld v. (zum Anfang einer Wirthschaft), paulum aliquid alci prae manu dare, unde utatur (Ter. adelph. 980 sq.).

Vorschiffen, praonavigare.

Vorschimmern, praefulgere. – praelucere (ver-leuchten, vom Licht).

Vorschlag, I) was Jmb. vorschlägt, ratiq ic.: conditio. – sententia (die Meinung, die Jmb. im Senate ic. vorträgt). – consilium (Plan, zu dem man rath). – sermo (Rede, ausgesprochener Vorschlag). – B. zu einem Gesetze, legis latio (Beantragung ei-nes Gesetzes auf dem Forum); rogatio (Antrag an das Volk in den Comitien zur Annahme eines Ge-sets): einen B. thun, conditionem ferre ob. propo-nere: zu einem Gesetze einen B. thun, ein Gesetz in B. bringen (beim Volke in den Comitien), roga-tionem ob. legem ferre; rogare populum ob. ple-bem: Jmbm. einen B. thun, alci consilii auctorem esse: etwas in B. bringen, alqd proponere (zur An-nahme vorlegen); alqd suadere (etwas plausibel u. annehmbar zu machen suchen); alqd commendare (zur Annahme empfehlen): ein Gesetz in B. bringen, legem ferre (öffentlich auf dem Forum ein Gesetz beantragen); legem rogare (in den Comitien dem Volke ein Gesetz zur Annahme vorlegen): Jmb. in B. bringen (*zB. zu einer Stelle*), alqm commendare: suffragari alci (Jmbm. seine Stimme geben): Jmb. zur Wahl (in den Comitien) in B. bringen, rogare alqm (*zB. consules*); populum ob. plebem rogare

alqm (zB. aediles populum rogare: u. plebem Romanam tribunos plebis rogare): im B. sein, proponi. propositum esse (v. Dingen); commendatum esse (v. Personen, zu einer Stelle zc.): einen B. annehmen, auf einen B. eingehen, conditionem accipere; ad conditionem accedere ob. (nach langem Bestimmen) descendere; legem accipere (das Gesetz annehmen): Jmds. B. betreten, annehmen, in alcis sententiam ire ob. concedere: einen B. zurückweisen, verwerfen, nicht annehmen, auf einen B. nicht eingehen, conditionem aspernari ob. respuere ob. repudiare; sententiam aspernari: den B. nicht zurückweisen, conditionem ob. sermonem non aspernari: einen B. durchbringen, durchsehen, rogationem ob. legem perferre: Jmds. B. geht durch, alcis sententia valet: ich stimme deinem B. bei, uti rogas (t. z. in den Comilien). — II) in der Metrif: *anacrusis (ἀνάκρουσις).

vorschlagen, I) vor einer Doffnung befestigen: praefigere, vor etwas, alci rei (mit Nägeln). — obicere, vor etwas, alci rei (übh. vor etwas machen). — II) vorfordern, von Kaufleuten: magni indicare. — ich habe nichts vorgeschlagen, *hoc est justum pretium; *nihil inde abesse potest. — III) einen Vorschlag thun: proponere. — ein Gesetz v., legem ferre ob. rogare (s. „Vorschlag no. I“ den Unterfch.). — Jmdm. etwas v., alci alqd commendare (empfehlen) ob. suadere (plausibel u. annehmbar zu machen suchen); monstrare alci alqd (nachweisend vorschlagen, zB. hanc materiam monstravit): Jmd. (zu etwas) v., alqm commendare.

vorschleppen, protrahere.

Vorschmack, I) Geschmack einer künftigen Sache, bildl.: gustus. — Jmdm. einen B. von etwas geben, alci gustum dare alcis rei: Jmdm. den B. von einer Freude geben, alqm gaudio delibutum reddere (Ter. Phorm. 866): einen B. von etwas bekommen, alqd gustare: einen B. von etwas haben, alqd gustasse; alqd praecipere (im voraus genießen, zB. laetitiam praecipitur): nur einen B. von etwas haben, primis labris gustavisse alqd. — II) der vorzügliche Geschmack bei etwas: *sapor praevalens.

vorschmecken, *sapore praevalere.

vorschneiden, s. zerlegen no. II, a.

Vorschneider, s. Zerleger.

vorschneil, s. vorreilig.

vorschreiben, I) ein Muster zum Schreiben geben, zB. Jmdm. Buchstaben, praeformare alci litteras (Quint. 5, 14, 81). — II) als Regel des Verhaltens verordnen: praescribere. — praecipere (die Weisung geben, anweisen, durch welches Verfahren ein Zweck erreicht werden könne). — jubere (heifsen, etw. zu thun, Ggfh. vetare, zB. lex jubet aut vetat). — Gesetze, Verhaltensregeln v., s. Gesetz zc. — es (das römische Volk) glaubt uns vorschreiben zu können, mit wem wir Krieg, mit wem wir Frieden haben sollen, cum quibus bellum, cum quibus pacem habeamus, se modum imponere aequum censet (Liv. 21, 44, 5). — sich selbst etwas v., sibi ipsi alqd praescribere ob. legem scribere, statuere: sich von Jmdm. nichts v. lassen, alcis imperium delectare. — wie es Vernunft u. Wahrheit vorschreiben, ut ratio et veritas praescribit.

vorschreiten, I) = hervorschreiten, w. s. — II) vorn hinfchreiten; zB. an den Rand der Brücke v., vadere ad primum aditum pontis. — III) vorwärtschreiten, s. vorrücken no. II.

Vorschreiten, das, s. Hervorschreiten (das), Vorrücken (das).

Vorschrift, I) Muster zum Schreiben: praescriptum (Vorgeschriebenes, Sen. ep. 94. §. 9 u. 51.

Quint. 1, 1, 27). — propositum, gew. Plur. proposita (Vorlage, Sen. ep. 94, 51). — praeformatae infantibus litteras (den Kindern vorgemalte Buchstaben, Quint. 5, 14, 81). — versus, qui ad imitationem scribendi proponuntur (zur Nachahmung vorgelegte Zeilen, Quint. 1, 1, 35). — die Vorschriften nachschreiben, praeformatas litteras persequi (Quint. 5, 14, 81); litterarum ductus sequi (Quint. 10, 2, 2). — II) Befehl: praecceptum (eine im voraus gegebene ausdrückliche Vorschrift, was u. wie etwas gemacht werden soll, zB. des Arztes). — praescriptum. praescriptio (eine Vorschrift ob. Regel, die wirklich die Vernunft, die Natur oder eine andere Auctorität dictiert und die man nach Erfüllung der obwaltenden Umstände zu befolgen hat, die Bestimmung, zB. der Natur, der Vernunft, naturae, rationis; u. zwar praescriptum als Vorgeschriebenes, praescriptio als Vorschreibendes). — jussum (Gesetz, zB. des Arztes). — lex (die zum Gesetz erhobene Vorschrift, zB. der Ärzte). — gesetzliche Vorschriften, iussa legis; legitima, n. pl. (Formalitäten). — die B. Apollo's, daß zc., praecceptum Apollinis, quo monet, ut etc. (zB. ut se quisque noscat). — Jmdm. die B. geben, machen, alci praescribere ob. praecipere, zB. wie er zc., quemadmodum etc. (s. vorschreiben): sich selbst Vorschriften geben, machen, sibi ipsi praecipere: Vorschriften über etw. geben, praeccepta dare ob. tradere alcis rei ob. de alqa re: nach Jmds. Vorschriften handeln, ad praescriptum alcis agere: sich nach den Vorschriften des Arztes richten, legibus medici se obligare: sich nicht nach den Vorschriften des Arztes richten, *medentis praeccepta negligere: Jmds. Vorschriften befolgen, alcis praeccepta sequi: alcis praecceptis uti: Jmds. Vorschriften nicht befolgen wollen, alcis praeccepta respuere: eine B. beobachten, praescriptum servare: eine B. übertreten, extra praescriptum egredi.

vorschriftlich, vorschriftsmäßig, legitimus (gesetzmäßig). — Adv. ex praescripto. ut praescriptum ob. praecceptum est (wie es vorgeschrieben ist). — legitime (gesetzmäßig).

Vorschub, Jmdm. leisten, alci auxiliari ob. opem ferre (Jmdm. Hilfe leisten). — alci favere (Jmd. begünstigen, durch Rath u. That zu fördern suchen). — alci tribuere (Jmdm. gemogen sein, sich für Jmd. thätig interessieren). — einer Sache B. leisten, alci rei materiam dare (s. Liv. 22, 41, 1: temeritati consulis ac praepropero ingenio materiam etiam fortuna dedit, quod daburq. daß zc.) etc.). — Jmdm. mit etwas B. leisten, alci suppeditare alqd: Jmdm. allen möglichen B. leisten, alci suppeditare omnia.

Vorschuldbrecht, protopraxia (πρωτοπραξία Plin. ep. 10, 103 [109], 1).

Vorschule, praemeditatorium (προμελετητήριον, Spät.). — gleichf. die B. zu zc., quasi dux alcis rei: die beste B. zu, *quo (quā) optime via munitur ad etc.

Vorschuß, I) das Geben von Geld auf Vorschlag: *pecunia in antecessum data (in Bezug auf den Geber) ob. accepta (in Bezug auf den Empfänger). — Jmdm. einen B. geben, *alci pecuniam in antecessum dare: Jmdm. etwas als B. geben, alci alqd suppeditare (an die Hand geben, zur Unterstützung); mutuum dare alci alqd (borgen): als B. nehmen, praecipere: Jmdm. einen kleinen B. geben, zum Anfang seiner Wirtschaft, alci paulum aliquid prae manu dare, unde utatur (Ter. adelph. 980 sq.). — II) der Rost, der zuerst aus den Trauben schießt: protropium (πρότροπος οἶνος).

vorschütten, obicere.

vorschützen, s. vorwenden.

Vorshügen, das, -ung, die, f. Vorwand.

Vorshwägen, f. vorplaudern.

Vorshweben, obversari, absol. ob. Jmb. Augen, dem Geiste, alci ante oculos, animo (Jb. simul laeta simul tristia obversabantur: u. mihi ante oculos obversatur rei publicae dignitas: u. obversantur species honestae animo).

Vorshwimmen, praenatare.

Vorshwürren, den Eid zuerst ablegen (bei den Soldaten), sacramentum praesire.

Vorsehen, sich, I) eig., vor die Füße sehen: videre ob. providere, quae ante pedes sunt. — II) uneig., sich in Acht nehmen: providere; sibi cavere. — bei etwas sich v., cautionem adhibere in alqa re: sieh' dich vor! cave! cave sis! man muß sich v., cautione opus est; cautio adhibenda est: gegen alle diese Fehler sich zu wahren und sich vorzusehen, giebt es nur das eine Mittel, daß man zc., omnium horum vitiorum una cautio est atque una provisio, ut etc. (f. Cic. de amic. 78).

Vorsetzung, die göttliche, providentia; divina providentia; mens divina. — die B. leugnen, deum ob. (bei den Älten) deos agere rerum humanarum curam negare: sich ganz der B. überlassen, dei arbitrio ob. (bei den Älten) caelestium arbitrio se permittere totum.

Vorsetzen, f. vorshüden.

Vorsetzen, I) vorwärtssetzen: promovere (vorwärtsrücken). — proferre (vorwärtsbringen, -thun, Jb. den rechten Fuß, dextrum pedem: den einen Fuß weit, alterum pedem longe). — II) voransetzen: a) eig., eine Sache: praeposere. — praescribere (schriftlich). — praetextere (gleichf. vorweben, der Reize nach vorn an etw. anbringen, schriftlich, Jb. auctores, quos praetexui volumini huic, Plin. 18, 212; in his voluminibus auctorum nomina praetexui, Plin. nat. hist. 1. praef. §. 21). — eine Silbe v., *syllabam praeposere: seinen Namen einem Buche v., nomen suum inscribere libro. — b) uneig., Jmb. vorsetzen, d. i. zum Aufseher zc. geben: praeposere (vorsetzen, bezeichnet den Rang der Stelle, die ein Vorgesetzter einnimmt, Jb. dem Seewesen, officio Maritimo: dem Zollwesen, vectigalibus). — praeficere (zum Vorgesetzten, Aufseher, Befehlshaber machen, bezeichnet die Wirksamkeit, mit welcher ein solcher sein Amt verwalten soll, Jb. den Legionen, legionibus). — III) hinsetzen, vor zc., d. i. a) vor etwas, um es zu bebeden zc., davorsetzen: opponere ob. obicere, vor etwas, alci rei. — c) vor Jmb., damit er es genieße: ponere; apponere. — etwas in irdenen Gefäßen v., alqd in vasis fictilibus apponere: den Gästen Brot v., panes apponere convivis. — sich vorsetzen (bildl.), f. vornehmen (sich).

Vorsetzfenster, die, fenestras, quae aestate tolluntur et hieme ponuntur (nach Javolen. dig. 50, 16, 242. §. 4).

Vorsetzlich, f. absichtlich.

Vorsicht, providentia (die Vorsicht, welche in die ferne Zukunft sieht und ihr Verhalten so einzurichten weiß, daß sie möglichen Gefahren od. Schaden entgeht, Liv. 30, 5, 6; vgl. Cic. de inv. 2, 160). — cautio (die Behutsamkeit, mit der man gegen mögliche Gefahr u. Fehler auf der Hut ist). — circumspectio (die Umsicht, mit der man bei seinen Handlungen jede Gefahr, die uns treffen könnte, in Betrachtung zieht u. sich von allen Seiten gegen Schaden zu decken sucht). — circumspectum iudicium (umsichtiges Urtheil, wofür Gell. 14, 2, 18 circumspicientia hat). — prudentia (die Klugheit, die überall mit Umsicht u. Besonnenheit verfährt). — diligentia (die Sorgfalt, die Wahl, mit der man bei Ergrei-

fung seiner Maßregeln verfährt, um sich vor möglichem Schaden zu bewahren). — mit B., f. vorsichtig (Adv.): die Sache verlangt viel B., res multas cautiones habet: B. anwenden, gebrauchen bei etw., cautionem ob. diligentiam adhibere in alqa re: mit aller B. bei etwas zu Werke gehen, omne cautionis genus adhibere in alqa re: Jmb. zur B. ermahnen, alqm admonere, ut cautior sit: o über die große B. bei der Furcht u. Gefahr der Provinz: tantumne vidiisse in metu periculoque provinciae! (Cic. Verr. 5, 14).

Vorsichtig, providus (vorsichtig). — cautus (behutsam); verb. cautus providusque. — circumspectus (umsichtig, Jb. iudicium). — consideratus (bedacht[sam]). — prudens (Klug, einsichtsvoll); verb. prudens et providus; prudens et cautus. — diligens (sorgsam, mit Wahl verfahren; vgl. „Vorsicht“ die Erklärung der Subst.). — Adv. provide; caute; circumspecte; considerate; diligenter. — v. sein ob. zu Werke gehen bei etwas, circumspectans facere alqd (mit Umsicht etwas thun); cautionem adhibere in alqa re (Behutsamkeit bei etwas anwenden, bei etw. vorsichtig sein); vigilare in alqa re (ein wachsame Auge haben, die Augen offen haben, Jb. bei der Wahl, in deligendo): sehr v. sein ob. zu Werke gehen bei etwas, omne cautionis genus adhibere in alqa re: v. reden u. handeln, circumspicere dicta factaque sua.

Vorsichtigkeits, f. Vorsicht.

Vorsichtsmaßregeln, cautio. — B. ergreifen, treffen, cavere; praecavere; providere ante et praecavere: alle möglichen B. ergreifen u. treffen bei etwas, omne cautionis genus adhibere in alqa re: es wurden alle möglichen Vorsichtsmaßregeln, Anstalten u. Anordnungen getroffen, omnia et provisae et parata et constituta sunt.

Vorsingen, I) vor Jmbm. singen: canere alci alqd. — II) den Vorsänger machen: numeris praesire (Col. 12, 2, 4). — etwas, Jb. ein Lied v., carmen praesire (nach Liv. 31, 17, 9, wo es = eine Formel vorsagen).

Vorsitz, I) erster Sitz: primus locus. — den B. haben, principem locum tenere. — II) oberste Leitung, durch Umschr., Jb. den Vorsitz bei etwas führen, alci rei praesidere (vorsitzen, vorsetzen, mit dem Abbr. richterlicher Auctorität n. beschließender Aufsicht, Jb. den Spielen, ludis: bei einem Wettkampf, certamini); alci rei praesesse (vorsitzen, die Aufsicht führen übh., Jb. einer richterlichen Untersuchung, quaestioni); exercere alqd (die executive Gewalt haben bei etwas, Jb. bei einem Gericht, iudicium). — Jmbm. den B. bei etwas geben, übertragen, alqm praeficere alci rei (Jb. bei den Spielen, ludis): den B. bei etwas übernehmen, alci rei praesesse coepisse.

Vorsitzen, f. „den Vorsitz führen“ unter „Vorsitz“.

Vorsitzender, **Vorsitzer**, praeses. — B. sein bei zc., f. „den Vorsitz führen“ unter „Vorsitz“: zum B. machen, f. „den Vorsitz geben“ unter „Vorsitz“.

Vorsorge, providentia. — cura (Sorge, Besorgnis). — B. für etwas haben od. tragen, providere. prospicere alci rei; consulere alci rei od. de alqa re (sorgen, Rücksicht nehmen auf zc. übh.): für Jmb. B. tragen, alci ob. rebus alcijs od. alci et alcijs saluti prospicere od. consulere: B. tragen, daß od. daß nicht zc., prospicere od. consulere, verb. consulere et prospicere, ut od. ne etc.

Vorsorglich, diligens. — Adv. diligenter.

Vorspann, im 3sg. jumenta, orum, s. — Jmbm. B. bewilligen, alci jumenta assignare, quae eum vehant: B. nehmen, *jumenta aliena suis ad-

dere: *B.* requirieren, iumenta ob. vehiculum (vehicula) exigere.

vorspannen, einen Vorhang vor das Bett, velum ante lectum obtendere. — vor den Wagen v. (Tiere), alqm curri ob. plastro jungere ob. adjungere.

vorspiegeln, *Jmbm.* etwas, alci verba dare (*Jmbm.* etwas aufheften, weiß machen). — vanā spe fallere alqm (*Jmb.* durch leere Hoffnung täuschen). — *Jmbm.* eine Sache v., ob. v., es sei, man wolle ic., simulare alqd ob. m. folg. *Acc.* u. *Jnfin.* (fälschlich vorgeben, *JB.* metam: u. omnia se scire: u. transigam se esse); *alqm falso iubere sperare mit folg. *Jnfin.* (*Jmb.* fälschlich hoffen lassen); falso promittere alqd ob. mit folg. *Acc.* u. *Jnfin.* *Fut. Act.* (fälschlich versprechen); mentiri apud alqm m. folg. *Acc.* u. *Jnfin.* (lügenhaft vorgeben).

Vorspiegelung, spes vana (leere Hoffnung, sowohl die man selbst hegt, als die man *Jmbm.* macht). — mendacium (Unwahrheit, Lüge). — simulatio (fälschliches Vorgeben, absol. ob. einer Sache, *JB.* amicitias). — leere Vorspiegelungen machen, orationis vanitatem adhibere (leere Worte vorbringen); falso promittere (falsche Versprechungen machen).

Vorspiel, praecentio (das Vorspielen, damit man sich nach dem Takt richte). — prooemium (der Eingang, welchen *Jmb.* mit einem musikalischen Instrument macht, das *Ritornell*, *citharoedi*, *Cic. de or.* 2, 325). — *prologus (*πρόλογος*, das Vorspiel eines Bühnenstücks). — praelusio (das Vorgesetzt, Scharmüßel, welches einem ernstlichen Kampf vorausgeht; daher bildl. für Vorspiel, wo das Bild des Vorkampfes anwendbar ist, *f. Plin. ep.* 6, 13, 6; pugnae praelusio atque praecursio). — exemplum (ein Beispiel, *JB.* zum Mutttermord, parricidii). — das *B.* von etwas sein (bildl.), alci rei antecedere.

vorspielen, *I v. tr.:* 1) in *Jmb.* Gegenwart spielen: canere alci alqd. — 2) aufspielen, damit sich *Jmb.* danach richte (beim Gesang, Vortrag), *JB.* die Melodie, praecire ac praeministrare modulos (*Gell.* 1, 11, 10). — *II v. intr.:* 1) ein Vorspiel spielen: *prooemium canere. — 2) spielen, damit *Jmb.* danach spieles oder spreche: praecinere (auch v. Instrumente selbst). — praecire ac praeministrare modulos (die Melodie vorspielen, beim Gesang ic., *f. Gell.* 1, 11, 10). — ob. danach tanze, modum praebere saltanti ob. saltantibus (*Ov. art. am.* 1, 112).

Vorspielen, das, praecentio.

Vorsprache, *f.* Fürbitte.

vorsprechen, *f.* vorsagen. — bei *Jmbm.* v., convenire alqm (*Jmb.* aufsuchen, besuchen); apud alqm intrare (bei *Jmbm.* im Hause eintreten): einkehrend, *f.* einkehren.

vorsprengen, equo praeverhi ob. praecurrere, im *3fig.* bl. praeverhi, praecurrere. — weiter v., longius evehi.

vorspringen, *I* = hervorspringen u. (bildl.) = hervortragen, w. *f.* — ein vorspringender Winkel, angulus procurrens. — *II* voranspringen: praesilire.

Vorsprung, *I* das Voraussein vor *Jmbm.*; *JB.* einen *B.* von einem Tagemarsch vor *Jmbm.* gewinnen, *Jmbm.* abgewinnen, iter praecipere: einen größern *B.* gewinnen, abgewinnen, longius spatium praecipere: einen beträchtlichen *B.* gewinnen, abgewinnen, aliquantum viae praecipere: einen *B.* vor *Jmbm.* haben, alqm antecessisse ob. praecurrisse; alqm post se reliquisse; alqm superavisse: *Jmb.* trotz seines so großen *B.* einholen, tantum praegressum alqm assequi. — *II* das, was hervorspringt, die Hervortragung: procurrus (im *Alg.*, *f. Plin.* 5, 62: proc. angulosus). — crepido (hervor-

ragende Einfassung, *JB.* eines Felsens, eines Simles). — projectura (Ausladung, in der Baukunst).

vorsinken, portendere.

Vorstadt, suburbium (*Cic. Phil.* 12, 24). — in der *B.* gelegen, suburbanus: Häuser in der *B.*, aedificia urbi continentia; aedificia extra urbem.

Vorstädter, suburbanus.

Vorstand, *I* Erscheinen vor Gericht: vadimonium. — einen *B.* haben, vadimonium obire. — *II* = Caution, w. *f.* — *III* Vorsteher (w. vgl.): magister ob. (wenn es mehrere sind) magistri (als Leiter einer Anstalt). — praeses ob. (wenn es mehrere sind) praesides (als Vorsteher). — die Vorstände der Staaten, principes civitatum.

vorstehen ic., *f.* hervorstehen ic.

vorstehen, praefigere alqd alci rei ob. alci loco ob. in alqo loco. — *Jmbm.* ein Ziel v., metam alci ponere ob. proponere: sich ein Ziel vorgesteht haben, sinem alqm persequi.

vorstehen, *I* = hervortragen, w. *f.* — *II* vorgehen, *JB.* von Worten: antecedere. — *III* über etwas gesetzt sein, praeesse ob. praepositum esse ob. praefectum esse alci rei (einer Sache vorgeetzt sein); *f.* „vorsetzen no. II, b“ den Unterschl. von praep. u. praef.) — administrare alqd (verwalten).

Vorsteher, praefectus (der einem Amt ic. vorgeetzt ist, im müßergiltigen Latein immer mit dem Genit. ob. Dativ des Amtes). — magister (der Meister, dem die Aufsicht u. Leitung einer Anstalt, *JB.* über eine Handelsgesellschaft, anvertraut ist). — praeses (der Vorsteher). — antistes (der Vorsteher eines Tempels u. der dabei verordneten heiligen Gebäuche; selten u. nur im fib. *St.* Vorsteher üb.). — moderator (der Lenker, Leiter, *JB.* rei publicae). — exercitor (der Betreiber, *t. z.* bei den *Jct.*, *JB.* cauponae, mensae argentariae). — *Jmb.* zum *B.* von etwas machen, alqm alci rei praeficere ob. praeposere (*f.* „vorsetzen no. II, b“ den Unterschl.): *B.* von etwas sein, alci ob. alci rei praefectum esse; alci rei praepositum esse; alci rei praeesse: *B.* von etw. werden, alci rei praeesse coepisse.

Vorsteheramt, praefectura. — munus antistitis (Amt des Tempelvorstehers).

Vorsteherin, quae praesert alci rei (im *Alg.*). — magistra (als Leiterin einer Anstalt). — antistita (Tempelvorsteherin, erst im fib. *St.* für Vorsteherin üb.).

vorstellen, *I* voranstellen: *priori loco ponere alqd. — *II* davor hinstellen (vor eine Öffnung ic.): obdere ob. obicere ob. obmoliri, vor etwas, alci rei. — *III* vor Augen stellen, *A* eig.: alci ante oculos ob. alci oculis proponere. — *Jmb.* Einem v., alqm ostentare (*Jmbm.* zeigen, *JB.* dem ganzen Heere, per omnes exercitus, *Tac. ann.* 1, 3); alqm introducere apud alqm. alqm perducere ad alqm (bei *Jmbm.* einführen); alqm alci commendare (*Jmb.* Einem empfehlen). — sich *Jmbm.* v., se offerre alci (*f. Cic. ep.* 13, 17, 3): sich durch *Jmb.* dem Senate v. lassen, per alqm in senatu introduci. — *B* uneig.: a) die Gestalt eines Dinges anschaulich machen: repraesentare (als Bild klar vor Augen stellen, vom Künstler; dann auch = aussetzen wie etwas, von einer Sache, als *t. z.* in der Kunstsprache des *Plinius d. Älter.*). — exprimere. fingere. affingere (ausbilden, bilden, von bildenden Künstlern). — pingere. depingere (malen, vom Maler). — repraesentare effigiem ob. speciem alci rei (das Bild oder das Aussehen von etwas haben, als *t. z.* in der Kunstsprache bei *Plinius dem Älter.*). — indicare. significare (anzeigen, bedeuten). — der Künstler stellte ihn opfernd vor, artifex eum sacrificantem expressit:

der Edelstein stellt ein Herz vor, gemma cordis speciem repraesentat: es läßt sich etwas nicht vorstellen, alqd nulla repraesentatione exprimi potest. — b) äußerlich darstellen, dem Wesen u. Charakter nach: agere. — eine Person v., alqjs partes agere; alqjs personam induere ob. suscipere ob. gerere (alle sowohl auf der Bühne als im gewöhnl. Leben): einen vornehmen Mann v., nobilem virum agere: ein Bühnenstück v., fabulam dare: etwas Großes vorstellen, magnum sibi videri: was stellt das vor? was soll das vorstellen? quid hoc sibi vult? — c) gleichf. vor die Augen des Geistes stellen, d. i. zu bedenken geben ic.: alqm de alqa re monere ob. mit folg. ut ob. ne etc. (warnend erinnern, ermahnen). — alqm alqd docere (über etwas belehren). — ostendere ob. demonstrare alci alqd ob. mit folg. Acc. u. Infin. (durch Worte zeigen, darstellen). — memorare m. folg. Acc. u. Infin. (ermähnen). — einbringlich, hervorhebend v., praedicare alqd ob. m. folg. Acc. u. Infin. — Jndm. die Unmöglichkeit einer Sache v., alci ostendere rem fieri non posse: Jndm. den Nutzen einer Sache v., alqm docere, quanta sit alqjs rei utilitas. — sich etwas vorstellen, d. i. sich einen Begriff von etwas machen: cogitare. animo cogitare. cogitatione sibi fingere. animo sibi effingere. animo concipere (sich etwas denken, sich etw. vor die Seele führen). — animo praecipere (sich etwas vorher im Geiste denken). — opinione praecipere (etwas vorher vermuthen). — intelligere (mit dem geistigen Sinne begreifen). — credere. putare (glauben, m. vgl.). — sperare (hoffen, w. vgl.). — sich etw. oft v., frequenter cogitatione pertractare alqd. — ich kann es mir nicht vorstellen, hoc credere non possum: sich Alles schlimmer v., omnia in pejorem partem cogitare: sich etwas möglicher Weise v., alqd fore putare (s. Cic. Tusc. I, 45): das hatte ich mir (so) vorgestellt! ita putaram! Vgl. „denken no. I, b“)

Vorstellung, I) die Präsentation, Jd. bei einem Fürsten: admissio (Aubienz, nachaug.). — II) Darstellung, Vor-Augen-Stellung, a) vermittelst der Kunst ic.: repraesentatio (i. t. der Kunstsprache bei Plinius d. Älter.). — b) durch Sprache u. Mimik auf dem Theater: actio (als Handlung). — fabula (das vorgestellte Stück). — eine B. geben, fabulam dare. — c) durch die Rede übh.: oratio (Rede). — admonitio (Ermahnung, Warnung). — Vorstellungen machen, monere: oft u. ernstlich B. machen, multa varis diligentique monere. — heilsame u. zweckmäßige Vorstellungen machen, utilia monere et necessaria. — Jndm. wegen etwas Vorstellungen machen, monere alqm de alqa re ob. mit folg. ut ob. ne etc. (warnend erinnern); agere cum alqo de alqa re (übh. mit Jndm. wegen etwas verhandeln, reden): Jndm. ernstliche Vorstellungen machen, diligenter alqm monere: Jndm. freundliche, gültliche Vorstellungen machen, alqm amice admonere: durch gültliche Vorstellungen nichts gewinnen, leniter agendo nihil proficere: durch gültliche Vorstellungen Jnd. zum Gehorsam zurückbringen, oratione reconciliare alqm (Jd. ein Volk, Ggfs. vi rec.): durch Jnds. Vorstellungen sich bewegen lassen, alqjs oratione permoveri: auf Jnds. Vorstellungen hören, alqm monentem audire: momenti alci obsequi. — d) geistige Vor-Augen-Stellung: propositio. — notio (Begriff). — cogitatio (Gedanke); verb. propositio et cogitatio (Jd. hujus vitae). — opinio (Meinung, Ansicht, Jd. lebhaft, recens). — unsere Vorstellungen, quae conceptus animo (Jd. können wir auch durch Worte ausdrücken, promere etiam loquendo possumus). — jene B. des Aristipp, illud Aristippeum. — die tra-

ditionellen Vorstellungen von den Göttern, usitatae perceptaeque cognitiones deorum: Vorstellungen des Volkes, opiniones vulgares ob. vulgatae. — sich eine B. von etwas machen, cogitatione sibi alqd fingere; animo alqd effingere; cogitationem alqjs rei animo informare: sich im voraus durch das Geräch: eine B. von etw. machen, alqd praecipere fama: sich eine bildliche B. von etwas machen, cogitatione sibi alqd depingere: sich eine richtige B. von etwas machen, recte sentire de alqa re; veram speciem alqjs rei capere (ein richtiges Bild von etw. bekommen): sich eine falsche B. von etwas machen, prava sentire de alqa re: sich eine zu große B. von etwas machen, majus quid suspicari de alqa re: eine anschauliche B. von etw. geben, f. veranschaulichen: eine B. von etwas haben, ratione alqd cognitum habere: es übersteigt etwas alle B., ne cogitari quidem alqd potest: ein Schmerz, der über alle Vorstellung geht, dolor opinione major. — Theorie der Vorstellungen, ars de his, quae visa dicimus: Objecte der Vorstellungen, res, quae sensibus subjectae videntur; objectae res extrinsecus: Vorstellungen ohne Objecte, visiones inanes.

Vorstellungsgart, cogitatio. — wir haben eine verschiedene B. über diese Dinge, inter nos illarum rerum est dissensio.

Vorstellungskraft, cogitatio.

vorstopfen, obicere, vor etwas, alci rei.

Vorstosß, I) der erste Stoß: ictus prior. — II) an einem Kleide: etwa clavus. — III) bei den Bienen: propolis (πρόπολις); rein lat. melligo.

vorstoßen, I) v. tr. = hervorstößen, w. f. — II) v. intr. = hervortragen, w. f.

vorstrecken, I) vorhalten: protendere. — proicere (vorn hinhalten, Jd. den Speer). — porrigere (herhalten, Jd. die Hand, manum: das linke Dem. sinistrum crus). — proferre (vorwärtsbringen. thum. Jd. die Zunge, linguam: den rechten Fuß, dextrum pedem: den einen Fuß weit, alterum pedem longe — II) leihen: mutuum (ja nicht mutuo) dare.

vorstreichen, I) vorwärtsstreichen, Jd. die Haare vom Scheitel, capillum revocare a vertice. — II) = anstreichen no. I, 2, w. f.

vorstrenen, sternere.

Vorstudien, meditatio, zu etw., alqjs rei (die übende Vorbereitung). — initia, von etw., alqjs rei (die Anfänge, Jd. litterarum). — B. zu etwas machen, meditari alqd.

vorstürmen, procurrere.

vorständlich, f. antebulivianisch.

vor tanzen, choream ducere.

Vortänzer, praesul. praesultator (der vorausspringt; bei Spät. praesultor). — qui choream ducit (der den Reigen anführt).

Vortänzerin, quae choream ducit.

Vortheil, I) was zu statten kommt ic.: commodum (das, was Jndm. vor Andern zu statten kommt und woburd er in den Stand gesetzt wird, sich ein Gut zu verschaffen, der Vortheil, Ggfs. incommodum). — compendium (die Ersparnis, der Vortheil, Profit, den man sich durch Zurathehalten verschafft, nicht durch Erwerb, Ggfs. detrimentum). — emolumentum (der Vortheil, den man aus einer Sache durch ihre Benutzung zieht, Ggfs. detrimentum). — lucrum (der Gewinn, den man durch Benutzung guter Gelegenheiten, durch Glücksfälle oder auch durch Ersparnisse macht, Ggfs. damnum). — questus (der Gewinn, den man gesucht, um den man sich bemüht hat, der Verdienst). — fructus (der Ertrag u. übh. jeder Genuß oder Nutzen, den man von einer Sache hat). — utilitas (die Dienstlichkeit, Nützlichkeit).

welche eine Sache gewährt ob. welche man daraus zieht). — **B.** eines Ortes (durch eine günstige Lage), loci opportunitas: äußere Vortheile eines Amtes, utilitates muneris. — Mit einem Pronomen ob. Adjectiv wird es im Latein. oft bloß durch das Neutrum des Pronomens ob. Abiectiv ausgebrückt, zB. wodurch ich auch den **B.** erlange (erreiche), daß **z.**, ex quo etiam id assequor, ut etc. (Cic. de or. 2, 305): den geringsten Platz unter so vielen großen Vortheilen nehmen die Ahnenbilder ein, minimum inter tot ac tanta locum obtinent imagines (Tac. dial. 8). — äußerer **B.**, bl. commodum (s. Sall. Cat. 10, 5: amicitias non ex re [nach dem innern Werth], sed ex commodo aestimare). — **B.** von etwas haben, genießen, bekommen, ziehen, utilitatem ob. fructum ex alqa re capere ob. percipere; lucrum ob. quaestum ex alqa re facere: bei etw. Gewinn u. **B.** haben, in alqa re in quaestu compendioque versari (zB. in illis rapinis): **B.** bringen, zum **B.** gereiche, prodesse; lucrum ferre ob. apportare; utilitatem afferre ob. habere: Jndm. **B.** bringen, alci quaestui ob. fructui esse: wenig **B.** bringen, parum lucri ferre ob. apportare: einigen **B.** bringen, gewähren, aliquā parte prodesse: viel **B.** bringen, gewähren, multum lucri ferre ob. apportare; lucrosam, quaestuosam, fructuosam esse. — es gereicht zu meinem **B.**, est e re mea; est in rem meam; est mihi utilitati: mein eigener **B.** bringt es mit sich, erfordert es so, rebus meis maxime consentaneum est: es erwächst Jndm. ein **B.** aus etw., commodum ob. emolumentum venit ad alqm ex re: auch wenn aus der Freundschaft kein **B.** erwächst, etiam si nulli sit utilitas ex amicitia: es schlägt etw. zum **B.** aus, alqd in bonum vertit: etwas mit **B.** thun, alqd ad suam utilitatem facere: etwas auf seinen **B.** beziehen, alqd ad fructum suum referre: sich sehr gut auf seinen **B.** verstehen, ad suum fructum callere ob. callidum esse: seinen eigenen **B.** in Acht nehmen, auf seinen eigenen **B.** denken, privato suo commodo servire: zu sehr auf seinen **B.** denken, avidiorem esse ad rem suam: bloß auf den eigenen **B.** denken, de se uno cogitare: seinen **B.** absehen bei Jnds. Unglück, ex incommodo alci suam occasionem petere: Jnd. um seinen **B.** bringen, alqm fraudare: es war sein eigener **B.**, wenn Friede blieb, ipsi pacem esse expedit. — der **B.** (die Superiorität) war auf der Seite der Römer, res Romana erat superior: in den kleinen Tressen waren die Gabier gewöhnlich im **B.**, parvis proeliis Gabina res plerumque superior erat. — zu Jnds. **B.**, pro alqo (für Jnd., Ggsk. contra alqm, zB. loca pro hoste erant: u. hoc non modo pro me, sed contra me est); secundum alqm (zu Jnds. Gunsten, zB. iudicare, decernere). — zu seinem **B.**, commodo suo; emolumento suo (zu seinem Nutzen, Profit); egregie (herrlich, in Beziehungen wie: sich zu seinem Vortheil auszeichnen **z.**) — außer mit dem **B.**, daß **z.**, nisi, ut etc. (s. Tac. dial. 33). — II) Handgriff: ars; artificium.

vortheilhaft, quaestuosus (vortheilhaft, was reichlichen Profit einbringt, zB. Handel, mercatura). — lucrosus (gewinnreich, von einem Gewinn, der sich aus der Sache selbst ergibt, zB. Betrug, fraud). — utilis (nützlich, was als Mittel gebraucht werden kann, um sich Vortheile zu verschaffen; alle drei auch: für Jnd., alci). — commodus (eben recht, passend, Jndm. zu hatten commend). — opportunus (gelegen, durch seine zufällige Lage, durch zufällige Umstände so beschaffen, daß dadurch die Ausführung eines Unternehmens erleichtert wird, von Ort u. Zeit). — v. Lage eines Orts, loci opportunitas: die Stadt

hat eine v. Lage, urbs opportuno loco posita est. — eine v. Meinung von Jndm. haben, bene ob. honorifice de alqo statuere: v. sein, usui ob. ex usu esse; in rem esse; prodesse (nützen, Ggsk. nocere); conducere (nützend dazu beitragen): es ist v. für etwas, conducit alci rei ob. ad alqd: es ist für Jnd. sehr v., maxime alci conducit: es schien am vortheilhaftesten, den Valerius Proculus zu ihm zu schicken, commodissimum visum est Valerium Proculum ad eum mittere.

vorthun, I) vormachen: praeligare alqd, vor etwas, alci rei (vorbinden). — praecingi alqā re (sich mit etwas vorn umgürten, zB. ein leinenes Tuch, linteo). — obicere, vor etwas, alci rei (vor etwas werfen, legen, um es zu verdecken, zu verstopfen **z.**). — II) = hervorthun, v. s.

vorthun, praesonare.

Vortrag, primum agmen (Ggsk. extremum agmen). — primi agminis cohortes (Ggsk. extremi agminis cohortes). — prima signa (die ersten Feldzeichen). — den **B.** mit der Reiterei bilden, cum equitatu antecedere. — die feindliche Reiterei, die den **B.** bildete, equitatus hostium, qui agmen antecessit.

Vortrag, I) das Vortragen: relatio (im Allg., bes. aber der förmliche Vortrag an den Senat). — relatus (das Vortragen, zB. von Gesängen, carminum, Tac. Germ. 3 in.). — dictio (das Sagen, Reden, Vortragen, zB. seiner Sache, causae suae). — enarratio (erklärende Erzählung, Darstellung, zB. der Geschichte, historiarum, welche der Lehrer giebt). — rogatio (der Vorschlag an das Volk zur Annahme eines Gesetzes, einer Verordnung **z.**). — beim Volke etwas in **B.** bringen, ferre alqd ad populum (einen Vorschlag thun, zur Annahme von etwas, zB. ein Gesetz, eine Bill, legem rogationem); alqd deferre ad populum (um das Volk darüber entscheiden zu lassen): etwas beim Senat in **B.** bringen, de alqa re referre ad senatum (um den Senat darüber zu Rathe zu ziehen); alqd deferre ad senatum (um ihn darüber entscheiden zu lassen): die Sache kommt in **B.**, res refertur. — II) die Art, wie man vorträgt: genus dicendi dictio (besondere Art der Darstellung der Gedanken für u. durch den mündlichen Vortrag üb.). — actio (der rednerische Vortrag in Hinsicht der gehörigen Modulation der Stimme, der Haltung u. Bewegungen des Körpers und der theatralische Vortrag bei der Darstellung eines dramatischen Stücks). — pronuntiatio (der mündliche Vortrag sowohl als die ganze Action, sofern dadurch Gedanken ausgebrückt werden können). — elocutio (der rednerische Ausdruck, der kunstreiche mündliche Vortrag im Reden in Bezug auf Aussprache **z.**, die Diction, der Stil, *φωδαια*). — ein volkstümlicher **B.**, popularis dictio: ein lebendiger **B.**, actio plena animi ob. spiritus: der neuere **B.**, consuetudo nostra. — einen guten **B.** haben, bene ob. commode dicere: einen fließenden **B.** haben, facilem esse in dicendo. — III) das, was man vorträgt: oratio. — ein leise auftretender **B.**, oratio lenis; lenitas orationis: ein fortlaufender, zusammenhängender **B.**, oratio perpetua, contexta, continens. — einen **B.** halten, verba facere; dicere; orationem habere; declamare (zur Übung in den Rednerschulen): kräftige Vorträge (im Senate **z.**) halten, agere constanter: philosophische Vorträge halten, scholas habere: über etwas einen **B.** halten, dicere ob. orationem habere ob. agere (verhandeln) de alqa re. — mein **B.** soll sich damit beschäftigen, id agam, ut quaeram etc.

vortragen, I) vor Jndm. hertragen: praeferre alci alqd (zB. lumen, lucernam, facem). — es werden Faceln vorgetragen, praecedunt faces. — II)

einen Vortrag halten: dicere de alqa re (über etwas sprechen üb.). - disserere de alqa re (über etwas ausführlich abhandeln, bes. über wissenschaftliche Gegenstände). - agere, absol. ob. de alqa re (verhandelt vortragen, verhandeln, ꝑB. vor dem Volle, cum populo). - tradere alqd, ꝑBdm., alci (mündlich überliefern, wie der Lehrer den Schülern). - narrare alqd, ꝑBdm., alci (Geschehenes mündlich od. schriftlich mittheilen, erzählen). - enarrare (erklärend darstellen, ꝑB. die Geschichte, historias: ein Gedicht, poema: die lateinische Sprache, Latinam linguam). - explicare de alqa re (etwas ausführlich entwickeln). - pronuntiare (mit gehöriger Action sprechen, declamieren, ꝑB. Verse, versus). - declamare (mit lauter Stimme zur Uebung abhalten, ꝑB. eine Rede, orationem). - ꝑBdm. etwas v., de alqa re referre ad alqm (zur Berathung, ꝑB. ad senatam); deferre alqd ad alqm (zur Entscheidung, ꝑB. ad populum); docere alqm alqd (ꝑBdm. vom Stande einer Sache unterrichten, in etw. instruieren, ꝑB. alqm causam [Rechtssach]). - scđ etw. (den Stand einer Sache) v. lassen, discere alqd (ꝑB. causam).

Vortragen, das, I) das Vorstragen; ꝑB. unter B. von Faden wohin geleitet werden, praecedentibus facibus deduci alqo. - II) das Vorbringen von Worten zc., f. Vortrag no. I.

vortrefflich, egregius (auserlesen in seiner Art, vortrefflich in Vergleichung mit Andern). - eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, ausnehmend, ungemein). - excellens. praecellens (unter einer Menge hervorragend, sich auszeichnend). - praestans. praestabilis (vor Andern voranstehend). - nobilis (namhaft, ꝑB. tetrarches). - ein v. Kunstwerk, f. Kunstwerk: ꝑBdm. v. Dienste thun, alci operam egregiam dare. - Adv. egregie; jexime; excellenter.

Vortrefflichkeit, excellentia; praestantia. - B. in etw., laus, virtus alqis rei od. mit e. Subjecto (ꝑB. B. in der Dichtkunst, *laus ob. virtus poetica).

vortreiben, propellere.

vortreten, I) = hervortreten, w. f. - II) = vortreten: antecedere. - praecire. praecedere (vorausgehen, -treten). - ꝑBdm. v. lassen, *alqm priore loco ire jubere. - III) = vor etw. hintrreten, davortreten: obsistere (v. Berf.). - obici, opponi, vor etw., alci rei (v. Verbl.).

Vortreten, das, I) = das Hervortreten, w. f. - II) das Treten vor etw.: objectus; oppositus (beide ꝑB. solis [vor den Mond], lunae [vor die Sonne]).

vortrinken zc., f. zutrinken.

Vortritt, prior locus. - den B. vor ꝑBdm. haben, alci antecedere: ꝑBdm. den B. lassen, *alqm priore loco ire jubere; alqm eo loco ire, quo ipse consuevi, jubere (ꝑBdm. an meiner Stelle gehen lassen, von einer hohen Person, welche ꝑBdm. den ihr gehörenden Vortritt einräumt, f. Nep. Dat. 9, 3).

Vortrapp, f. Vortrag.

Vortuch, subligaculum (Schürze). - mappa (Serviette).

Vortruer, progymnastes (προγυμναστής).

vorbereit zc., f. vorbei zc.

Vorbereitung, meditatio (das Studieren auf etwas, ꝑB. eines Gladiators, f. Cic. Tusc. 2, 41). - Vorbereitungen machen, meditari (μελετᾶν).

Vorurtheil, opinio praepudicata. aliquid praepudicati. opinio praesumpta (vorgefaßte Meinung, Ansicht, Cic. de nat. deor. 1, 10. Cic. Clu. 6. Quint. 2, 7, 28). - opinio prava (verkehrte Meinung, Ansicht). - opinio ficta atque vana (eine falsche und gehaltlose Meinung, Ansicht). - opinionis commentum (Spinnweb). - im Bf. oft bl. opinio (= ir-

rige Meinung, Ansicht). - ein durch die Lehren Anderer noch befestigtes, ein eingewurzelttes B., opinio confirmata: ein ziemlich günstiges B. (der Leute von uns), opinionis aliquid (ꝑB. afferre). - ein B. haben, opinione praepudicata duci: ein gutes B. von ꝑBdm. haben, bene de alqo existimare: ein übles B. von ꝑBdm. haben, male de alqo opinari: ein B. mitbringen, aliquid praepudicati afferre: ꝑBdm. ein B. benehmen, alci opinionem detrudere: ein B. gänzlich ablegen, sich eines B. gänzlich begeben, opinionem sibi excutere radicitus.

vorurtheilhaft, simplex. - ganz, supra humanos errores eminens.

vorurtheil, f. vorleste.

Vorurtheil, f. Vorposten.

vorurtheil, f. hervorwachsen.

vorurtheil, Einem etwas, alci alqd appendere (zumügen).

Vorurtheil, praerogativa.

vorurtheil, praevaleo. - potioem esse (vorzüglich, wichtiger sein); beide: vor etwas, alqā re. **vorurtheil**, provolare (hervorwürgen). - obmoliri (vorschieben).

Vorwand, causa, zu etw., alqis rei (vorgefaßte Ursache, vorgefaßter Grund, ꝑB. der sich hören läßt, speciosa: ein begründeter, justa: B. zum Krieg, causa belli). - praescriptio. titulus. nomen (Titel, Namen, den man fälschlicher Weise einer Sache giebt). - simulatio alqis rei (Erheuchelung, erdichteter Vorgeben von etwas, Vorpiegelung; alle diese = Vorwand, als Hülle, Bemäntelung, unter welcher man die Wahrheit verbirgt). - species (Vorwand, als Verhöhnung, wodurch man den Bösen oder auch Verböthigen den Schein der Unschuld zu geben sucht). - excusatio alqis rei (das entschuldigende Vorfaßten, der Vorwand als Entschuldigang, ꝑB. aetatis). - ein idenfender B., species simulationis. - unter dem B. (Vorgeben) von etwas, per causam alqis rei; nomine ob. simulatione ob. simulatione atque nomine alqis rei; per simulationem alqis rei; simulatā alqā re; specie ob. per speciem alqis rei: unter dem B., daß zc., causā interpositā od. illatā mit folg. Acc. u. Inf. fin.; causatus mit folg. Acc. u. Inf. fin.; specie, ut etc.: einen B. erfinden, finden, causam confingere od. reperire: einen B. suchen zu etw., quaerere speciem alqis rei (ꝑB. belli): einen B. machen, causam interponere od. interserere: etwas zum B. machen, nehmen, f. vorwenden: durch einen B. eine sehr schlechte Sache bemänteln, honestā praescriptione rem turpissimam tegere: ꝑBdm. den B. nehmen, *causam praecidere.

vormwärts, protinus (fürbaß, ꝑB. pergere, proficisci, volare). - v. geneigt, pronus: das nemige Haar (das man noch hat) vom Scheitel v. streichen, v. kammern, deficientem capillum revocare a vertice: v. auf die Erde fallen, pronum od. (Hals über Kopf) praecipitem in terram cadere. - etwas v. bewegen, schieben, alqd promovere: das Heer v. bewegen, agmen agere: v. gehen, v. rücken, f. vorrücken no. II: er geht, thut keinen Schritt v., nihil progreditur (auch bildl. = er unternimmt nichts): es geht bei allem seinem vielen Treiben nicht v., multa agitati nihil procedit. - v. kommen, divitias sibi parere. divitiis se augere (sich Vermögen erwerben); aliquid proficere in litteris. non nullum processum habere in litteris (in den Wissenschaften einige Fortschritte machen). - nicht oder nicht recht v. kommen mit od. in etw., parum proficere in alqa re (ꝑB. in oppugnatione oppidi): bu wirst nie v. kommen, numquam rem facies (du wirst nie zu Vermögen kommen, Romit.): er machte daher so große

fortschritte, daß er im Fluge, nicht im Laufe vorwärts zu kommen schien, itaque tantos processus efficiebat, ut evolare, non excurrere videretur. — immer v. l. (Zuruf im Gedränge), urge igitur!

vorweben, praetexere.

vorweg zc., f. voraus zc.

vorweisen, f. vorzeigen.

Vorwelt, f. Vorzeit.

vorweltlich, *qui, quae, quod erat ante res creatas ob. ante omnes naturas creatas.

vorwenden, causari (etwas als Ursache vorwenden). — praetendere. praetexere (etwas vorwenden, um das Wahre zu verdecken, zu bemänteln). — simulare (falschlich etwas vorgeben, vorpiegeln, zB. das allgemeine Wohl, bonum publicum). — excusare (als Entschuldigung vorführen, zB. valetudinem). — vorm., daß zc., auch causam interponere ob. interserere m. folg. Acc. u. Infin.

Vorwenden, das, f. Vorwand. j

vorwerfen, I) nach vorn werfen: proicere (zB. die Brust, pectus). — II) vor Jmd. hinwerfen, I) eig.: obicere (zB. dem Hunde Futter, cani cibum; Jmd. den wilden Thieren, alqm bestias). — 2) bibl.: obicere (v. pr.). — exprobrare (vorrüden). — opprobare (vorwerfen, um zu beschimpfen). — objurgare alqm de alqa re (tabelnd vorwerfen, wegen eines Fehlers einen Verweis geben). — crimini dare (als Beschuldigung aufbürden). — sich nichts vorzuwerfen haben, nihil excusandum habere (nichts zu entschuldigenden haben); bonam causam habere (gute, gerechte Sache haben).

Vorwerk, praedium rusticum.

vorwiegen, I) v. tr. = vormügen, w. f. — II) v. intr. mehr Gewicht zc. haben, praeponderare (eig. u. bibl.). — praevallere (bibl., mehr gelten). — vorwiegend, praecipuus (besonder, vorzüglich, zB. eo proelio praecipua equitum gloria fuit).

vorwürfel, Einem etwas, *quiritando alci aures obtundere.

vorwürfen, praetexere, vor etwas, alci rei.

Vorwissen, das, conscientia (das Mitwissen). — mit Jmds. W., alqo sciente; alqo conscio (unter Mitwissen Jmds.); ohne Jmds. W., alqo insciente. alqo ignorante ob. ignaro (ohne daß Jmd. Kunde davon hat); alqo inscio (ohne daß es Jmd. weiß); alqo imprudente (ohne daß es Jmd. vermutet, wider Jmds. Vermuthen u. Wissen).

Vorwitz, curiositas (unzeitige Neugierde). — Jst es = Voreiligkeit, f. b. [es = voreilig, f. b.]

vorwitzig, curiosus (zur Unzeit neugierig). — Jst

Vorwort, f. Borrede, Fürbitte. — als gramm. t. z., praepositio (zB. den Accusatio regierendes, accusativa).

Vorwurf, I) mit Tadel gegebene Erinnerung: vituperatio (das Vorwerfen eines Fehlers mit Mißbilligung, die Bemängelung). — exprobratio (das Vorrüden). — opprobrium (beschimpfender Vorwurf). — criminatio (Beschuldigung eines Verbrechens). — crimen (die Beschuldigung = das, was Jmdm. zur Last gelegt wird). — convicium (mit heftigen Vorwürfen u. Schmähungen begleitetes Geschrei gegen Einen, das Schelten). — dein W., auch id quod obicis ob. exprobras: die gemachten Vorwürfe, ea quae obiciuntur, exprobrantur. — Jmdm. Vorwürfe machen, alqm vituperare (bemängeln, bemühen); alqm objurgare (einen Fehler verweisen); accusare, incusare alqm (Jmd. gleichl. anklagen, etwas zur Last legen): Jmdm. wegen etwas Vorwürfe machen, obicere alci alqd (vorwerfen); exprobrare alci alqd ob. de alqa re (vorrüden); objurgare alqm de alqa re (tabelnd verweisen): Jmdm. wegen etwas gelinde

Vorwürfe machen, levi brachio objurgare alqm de alqa re: Jmdm. tagtäglich Vorwürfe machen, alqm quotidie accusare: Jmdm. heftige, harte Vorwürfe machen, alqm graviter accusare; alqm graviter incusare (wegen etw., ob alqd, zB. des Abfalls wegen, ob defectionem). — Jmdm. etwas zum W. machen, crimini dare alci alqd (als Beschuldigung aufbürden); vitio dare ob. vertere alci alqd (als Fehler auslegen): zum W. gereichen, opprobrio esse; crimini esse: sich den W. der schändlichsten Niederträchtigkeit zuziehen, in summa perfidiae infamia esse: sich von dem W. reinigen, den Krieg eingegangen zu haben, belli suscepti crimen purgare: sie reinigten sich von den (vertheidigten sich gegen die) ihnen gemachten Vorwürfen, ea quae ipsis obicerentur, purgabant. — II) Materie zu einer Abhandlung zc., f. Gegenstand.

Vorwurfsfrei, -los, innocens (unschuldig). — ganz v., a minimi errati suspicione remotissimus. — v. sein, nihil excusandum habere (nichts zu entschuldigenden haben). — Adv. innocenter (auf unschuldige, vorwurfsfreie Art, zB. parare opes).

Vorzählen, I) hinzählen, zB. Geld, Jmdm., a) damit er es sehe: numerare alci. — b) damit er nachzähle: *numerando praesire alci. — II) herzählen, aufzählen: enumerare.

Vorzeychen, das, f. Anzeichen.

Vorzeychen, I) eig. vordüben, damit es Jmd. nachmache: praeformare alci alqd (Quint. 5, 14, 31). — ob. damit sich Jmd. danach richte: designare alqd (f. Sen. ep. 90, 8: serrā per designata currente [indem die Säge in der vorgezeichneten Linie läuft] certā manu trabem scindere). — II) bibl., angeben, befehlen, wie sich Jmd. verhalten soll, f. vorschreiben.

Vorzeygen, ostendere, Jmdm., alci (zeigen, sehen lassen, zB. epistolam). — proferre (herbringen, vorbringen, zB. chirographum alci). — exhibere, Jmdm., alci (hergeben, herausgeben, so daß man es sehen kann). [det.]

Vorzeyger, dieses Briefes, *qui has litteras red-

Vorzeyt, antiquitas (das Alterthum, als Zeit u. als damals lebende Menschen). — praeterita saecula (die vergangenen Jahrhunderte). — vetustas, vetus aetas, veterum aetas, prior aetas (das alte, frühere Zeitalter). — priores, veteres (die in der Vorzeit Lebenden). — majores (die Vorfahren). — in der W. gelebt haben, in die W. gehören, der W. angehören, praeteritis saeculis vixisse: Einer aus der Vorzeit, quidam ex annalium memoria (von dem die Annalen erzählen).

Vorzeylich, priscus. Sgl. „vorneltlich“.

Vorziehen, I) = hervorziehen, w. f. — II) vor einem Gegenstand ausdehnen, hinziehen: praeducere (vornher ziehen, graben zc., zB. einen Graben, fossam). — praetendere, vor etwas, alci rei (vornher ausspannen, zB. Netze, plagas). — obducere, vor etw., alci rei (gegen etwas hinziehen zur Vertheidigung ob. als Hinderniß, zB. einen Graben, fossam). — obtendere, vor etwas, alci rei ob. ante alqd (gegen etwas hinspannen, um es zu bedecken zc., zB. velum ante lectum). — obicere, obmoliri, vor etw., alci rei (vor etwas hinbringen, machen, stellen, schieben zc., zur Vertheidigung ob. als Hinderniß, zB. eine Vorauer, propugnaculum). — III) höher schätzen: praepondere, antepondere, praeferre, anteferre, alqm alci, alqd alci rei (im Allg.). — alqm potissimum diligere (Jmd. vornehmlich hochschätzen). — rem alqā re potiozem habere. mihi est res potior alqā re (eine Sache für vorzüglicher od. wichtiger halten, höher schätzen als etwas, f. Caes. b. c. 1, 8, 3 u. 1, 9, 2). — praepotare alqd alci rei ob. m. folg. Infin. (lieber

wünschen). - malle mit folg. Infn. (lieber wollen, ꝥB. er zog es vor zu sterben, zog den Tod vor, mori maluit).

Vorzimmer, amphithalamus (ἀμφιθάλαμος, Vitr. 6, 7, 2) - procoeton (Vorplatz vor dem Zimmer, wo sich die Sklaven aufzuhalten pflegten, Plin. ep. 2, 17, 10, griech. προκοιτών, wie es noch Varr. r. r. 2. praef. §. 2 steht, s. Schneider ꝥ. b. St.). - vestibulum (der freie Platz vor dem römischen Hause, wo sich die Aufwartenden versammelten, s. Gell. 4, 1 in.: in vestibulo aedium opperiri salutationem Caesaris). - im B. des Fürsten die Wache haben, excubias circa cubiculum principis agere (Suet. Galb. 10).

Vorzug, I) als Zustand: principatus. prior locus. - priores ob. primas partes (die erste Rolle, der erste Platz, wo sich Zwei ob. Mehrere den Vorrang streitig machen). - excellentia. praestantia (Vortrefflichkeit); verb. excellentia praestantiaque (ꝥB. vor den übrigen Thieren, animantium reliquarum). - jus praecipuum (ein vorzügliches, besonderes Recht übh., was man vor Andern voraus hat, Cic. de imp. Pomp. 58; s. „Privilegium“ die Synon.). - Jmbm. den B. geben, einräumen, zusprechen, primas ob. priores partes ob. principatum alci deferre. priores ob. primas alci deferre ob. tribuere (den Vorrang vor dem Andern); alqm antepone ob. anteferre, vor Jmbm., alci (Jmb. vorziehen übh.); alqm potissimum diligere (Jmb. vornehmlich schätzen, lieben und ehren); den B. haben vor Jmbm., alqm antecedere (vorgehen); alqo potiore ob. priore esse (vorzüglicher sein als ic.); in etwas, alqā re praestare alci (voranstehen); alqm alqā re vincere ob. superare (übertreffen); den B. vor etw. haben, antestare alci rei (ꝥB. die Berechtigung hat den B. vor der Rechtmäßigkeit, antestat eloquentia innocentiae); priores agere partes quam etc. (ꝥB. der Nutzen hat den B. vor dem Vergnügen, priores partes agit quod utile est quam quod delectat); bei Jmbm. den B. haben, priores partes apud alqm habere: einer Sache den B. geben, einräumen, alci rei principatum dare; alqd potissimum probare; alqd mihi potissimum probatur: vor etwas, alqd antepone ob. anteferre ob. praeponere ob. praeferre alci rei (vorziehen); rem alqā re potiore habere. mihi res potior est alqā re (eine Sache für vorzüglicher halten als etwas, höher schätzen als ic., s. Caes. b. c. 1, 8, 3 u. 1, 9, 2): keinen B. verlangen, nihil sibi praecipui appetere. - II) als Eigenschaft: virtus (jeder geistige Vorzug). - bonum (Gut, vorzügliche Eigenschaft). - propria laus, auch hl. laus (besondere Eigenschaft ob. Eigenschaften, welche in den Augen Anderer Lob verdient, verdienen). - äußere Vorzüge, externa bona; bona in specie posita: Vorzüge des Körpers u. Geistes, körperliche u. geistige Vorzüge, virtutes corporis animique; bona animi et corporis: viele Vorzüge besitzen, mul-

tis virtutibus praestare ob. conspicuum esse: die geistigen Vorzüge über die äußern (körperlichen) stellen, virtutes animi bonis corporis antepone. - Zum. wird „Vorzug“ mit einem Pronomen ob. Adjectivum im Latein. bloß durch das Neutrum des Pronomens ob. Adjectivums angedeutet, ꝥB. dieser B. aber, id autem (Cic. de sen. 8): unsere Vorzüge bewundern, nostra mirari (Cic. de off. 2, 30).

vorzüglich, praecipuus (was man mit Andern nicht gemein, vor Andern voraus hat). - excellens. praestans. egregius. eximius (vortrefflich, s. das den Untersch.). - exquisitus (ausgesucht, ausgezeichnet). - unicus (einzig in seiner Art). - vorzüglicher, potior; antiquior: der vorzüglichste, praestantissimus; exquisitissimus: die vorzüglichste Sorge, antiquissima cura. - in etw. v. sein (sich auszeichnen), excellere in alqā re. - Adv. egregie. eximie (vortrefflich). - praecipue (vor Andern besonders, s. „besonders no. III“ die übrigen Synon. u. den Untersch.). - v. anwendbar sein in etw., s. anwendbar.

Vorzüglichkeit, excellentia; praestantia. **Vorzugsrecht**, jus praecipuum (Cic. de imp. Pomp. 58). - protopraxia (πρωτοπραξία, bei Schuldborderungen, im griech. Recht, Plin. ep. 10, 106 [109], 1, wo concedere alci protopraxian).

Vorzugsweise, praecipue (vorzüglich, vor Andern besonders, so daß die Andern nicht in gleicher Grade in Anschlag kommen). - potissimum (haupt-sächlichst, so daß die Andern gar nicht in Betracht kommen, auch wohl = ausnahmsweise, ꝥar ἐξοχῆ, s. Liv. 7, 2 extr.). - per eminentiam (mit Auszeichnung, mit Ausnahme, ausnahmsweise, ꝥar ἐξοχῆ, Ulp. fr. 11, 3). - etwas gehört v. zu etw., res habet praecipuum alqd.

Vorzugsweise, Jmbm. liebliche Lieber, *alqm permulcere cantibus dulcibus (v. Bögen).

Votant, qui sententiam fert (im Allg.) - qui suffragium fert (als Wahlmann in den Comitien - der erste B. im Rathe des Reichs, auctor publici consilii).

votieren, s. abstimmen. - das Gegenheil v. in alia omnia ire.

Votivtafel, tabula votiva.

Votivtafelchen, tabella votiva.

Votum, s. Stimme no. II.

Vulcan, *mons, e cuius vertice ignes erumpunt. - *mons flammis eructans. - collis evomens flammis. - *mons arenas flammaram globos eructans.

vulcanisch, flammis eructans. ignes ob. flammis evomens (feuerpeienb). - der Boden enthält vulcanische Stoffe, ignibus generandis nutriendisque soli naturalis materia.

vulgär, s. gewöhnlich, gemein.

Vulgata, editio vulgata (s. Hier. ep. 65, 9: in editione vulgata pro benedixit unxit legitur).



Waare, merx (im Allg.). - gute W., merx proba: schlechte W., merx improba: eßbare W., merx esculenta: grüne Waaren, olus; ob. Plur. olera, um, n. - etw. zur (täuslichen) W. machen, ad pretium redigere alqd (ꝥB. aquam). - Sprüchw., jeder Kaufmann lobt seine Waare, laudat venales, qui vult extrudere, merces (Hor. ep. 2, 2, 11): schlechte Waare (schlechte Menschen), mala merx (Romif.).

Waarenhaus, horreum; receptaculum mercium. - **Waarenkennner**, *mercium intelligens. **Waarenkenntniß**, *mercium intelligentia. **Waarenschiff**, navis mercium.

Waarentausch, s. Taufschandel.

Waarentransport, merces vehendae ob. (ins Ausland) evehendae. - einen B. in Accord nehmen. merces vehendas (evehendas) conducere.

Waarenverzeichnis, tabula rerum venalium.
Waarengeld, vectigal rerum venalium (im
 Allg.). - portorium rerum venalium, im Jhhg. auch
 bl. portorium (Ein- od. Ausgangszoll). - den W. für
 etwas entrichten, vectigal pendere ob. portorium
 dare pro alqa re.

Wabe, favus.

wach, vigilans. - exsomnia (munter, dem kein
 Schlaf in die Augen kommt). - wach sein, vigilare
 (eig.); excubare (bibl., aufmerksam sein, Cic. ep.
 10, 8, 5): wach bleiben (die Nacht), pervigilare noc-
 tem: wach machen, f. aufwachen: wach werden, f.
 erwachen.

Wache, I) das Wachen für die Sicherheit Anderer:
 custodia (Wache für einen bestimmten Gegen-
 stand, zB. Thormache, Leibwache). - excubiae (Au-
 ßenwache, eine Cohorte zc. als Wache vor den Tho-
 ren eines Lagers, am Ausgange eines Tempels zc.).
 - vigiliae (Nachtwache, kleinerer Posten zu 4 Mann,
 der zur Nachtzeit aufgestellt und alle drei Stunden
 abgelöst wird). - statio (Wachposten, Feldposten, bes.
 am Tage). - die W. bei Nacht, f. Nachtwache: die
 Wachen bei Tage und bei Nacht, custodias vigiliae-
 que. - die W. im Theater, Thore, f. Theaterwache,
 Thormache. - W. halten, die W. haben, auf der W.
 sein, von Soldaten, excubare, excubias habere, ex-
 cubias agere (im Allg.); vigiliam agere (bei Nacht);
 in custodia ob. (v. mehreren) in custodiis esse, sta-
 tionem agere, in statione esse, stationem habere
 (auf Posten stehen, bes. am Tage); von dem die Wa-
 che befehligen Officier, stationi praeesse; stationem
 agere ob. regere. - vor dem Lager, am Thore
 W. halten, stehen, pro castris, ad portas in statione
 esse: die ganze Nacht vor dem Walle W. halten ob.
 stehen, pro vallo pervigilare: abwechselnd bei Nacht
 die W. haben, W. stehen, vigiliarum vices servare:
 die Wachen versehen, munus vigiliarum obire: auf
 die W. ziehen, f. aufziehen (no. II, I, b): Andere be-
 ziehen die W., alii succedunt in stationem. - II)
 die wachstehenden Personen: custodia, custos, cus-
 todes (Wächter übh.). - excubiae, excubitores (zur
 Sicherheit eines Orts, sowohl am Tage als bei Nacht).
 - vigiliae, vigiles (bei Nacht). - statio, qui in sta-
 tione sunt (Feldposten, Pilet, bes. am Tage). - die
 W. im Theater, im Thore, f. Theaterwache, Thor-
 wache. - die W. zieht auf, excubiae in stationem
 procedunt; milites in stationes succedunt; agunt
 vices stationum: Wachen aufstellen, custodias
 ob. vigiliam disponere (zB. in der Stadt, per ur-
 bem); stationes disponere (zB. an passenden Stel-
 len, per opportuna loca: an beiden Ufern des Ti-
 ber, per ripas Tiberis): Zmbm. eine W. geben, cir-
 cumdare alci custodiam; alci custodes addere:
 die Stadt mit W. besetzen, urbem vigiliis munire:
 die W. visitieren, vigiliis circumire. - III) das
 Wachhaus: custodia. - auf die W. bringen, dare ob.
 tradere in custodiam: auf der W. sein, sitzen, in
 custodia teneri ob. asservari.

wachen, I) nicht schlafen, wach sein: vigilare
 (intr.). - pervigilare (tr. durchwachen u. intr. die
 ganze Nacht hindurch wachen, aushalten mit dem
 Wachen, f. Mart. 9, 70, 10: vigilare leve est, per-
 vigilare grave est). - eine Nacht bis an den Tag
 hindurch w., unam noctem usque ad lucem pervigilare:
 bis in die späte Nacht w., vigilare ad mul-
 tam noctem ob. de multa nocte: bei Zmbm. (der
 krank ist) w., *vigilantem assidere lecto alcjs. -
 II) Wache halten, eig., f. Wache. - für Zmb. w., vi-
 gilare pro alqo (wachsam sorgen). - über etw. w.,
 tneri alqd (beschützend, zB. domum [von der Mutter]);
 curare alqd. curae est alci alqd (sorgend, besor-

gend, zB. cur. sociorum injurias: u. quibus jus et
 injurias omnes curae esse decet); consulere alci
 ob. alci rei (auf Zmb. oder etwas bedacht sein, zB.
 alcjs saluti, alcjs: u. valetudini suae). - der König
 wacht für das Wohl der Einzelnen u. Aller, regis cura
 excubat pro salute singulorum atque universorum.

Wachen, das, vigiliae. - pervigilatio (das Wach-
 sambleiben). - im W., vigilans: im W. träumen,
 vigilantem somnare: mit W. zubringen, pervigi-
 lare.

Wachfeuer, im Jhhg. bl. ignis, zB. Wachfeuer
 an Wachfeuer, crebri ignes: das ganze Lager war
 voller Wachfeuer, tota castra ignibus fulgebant:
 er ließ keine Wachfeuer anmachen, ignes fieri pro-
 hibuit.

Wachgeld, *pecunia pro custodia (ob. vigiliis)
 solvenda ob. soluta.

wachhabend, excubias agens. - der w. Officier,
 custodias appositus ob. praepositus.

Wachhaus, vigiliarium (Sen. ep. 57, 4). - ex-
 cubitorium (P. Victor de region. urb. Rom. epi-
 log. extr.). - specula (W. zum Spähen auf einer
 Anhöhe, Warte).

Wachholderbaum, -staude, juniperus.

Wachholderbeere, juniperi bacc.

Wachholderfaß, juniperi sucus.

Wachmeister, *vigilum ob. excubitorum prae-
 fectus. - **Wachparade**, *vices stationum sollem-
 nes; *pompa militaris excubitorum. - **Wachpo-
 sten**, custodia. - statio (Feldposten, Pilet).

Wachs, cera. - von Wachs, cereus: voller Wachs,
 cerosus. - mit W. überziehen, cerare; incerare: in
 W. hofstern, e cera ob. in ceris fingere; ceras fin-
 gere; cerā ob. in cera exprimere.

Wachabdruck, eines Siegels, signum anuli
Wachschaf, cerachates. [in cera servatum.

wachsam, vigil. vigilans (die Augen für Alles
 offen habend). - intentus (aufmerksam, auf der Hut
 stehend). - sollicitus (unruhig, besorgt u. das wach-
 sam, bes. v. Thieren). - sehr w., pervigil: ein w.
 Hund, canis vigilans; canis sollicitus. - w. sein,
 vigilare (auch im Geiste, animo); advigilare: außer-
 ordentlich w. sein, mirificā esse vigilantiam: ein w.
 Auge auf Zmb., auf etwas haben, diligenter custo-
 dire alqm ob. alqd; alqm asservare; intentis o-
 culis alqd intueri (Wagf. paulisper conivere); oculos
 ab alqo nusquam deicere: ein w. Auge darauf ha-
 ben, daß nicht zc., cavere, ne etc. - *Adv.* vigilant-
 er.

Wachsamkeit, vigilantia. - diligentia. cura
 (Sorgfalt). - cautio. circumspectio (Vorsicht).

Wachsbild, imago ob. effigies cerea (f. „Bild
 no. I“ über im. u. eff.). - die Wachsbilder, expressi
 cerā vultus; ceras (bes. der Mnen, wie sie in den
 Vorfällen der Römer standen).

Wachsbildner, f. Wachsoffizier.

Wachsbleiche, I) das Bleichen des Wachses: in-
 solatio cerae. - II) der Ort, wo es gebildet wird:
 *locus cerae insolandae.

Wachsbilume, I) eine Pflanze: *cerinthe (L.).
 - II) eine aus Wachs gebildete Bilume: *flos e cera
 factus ob. expressus; *flos cereus.

Wachsoffizieren, das, *ceroplastice (χηρο-
 πλαστικῆ) ob. rein lat. *ars e cera fingendi. - sich
 mit W. unterhalten, ceris fingendis oblectari.

Wachsoffizier, *ceroplastes (χηροπλαστής)
 ob. rein lat. e cera fingens (f. Cic. Verr. 4, 30: quo-
 rum alterum fingere opinor e cera solitum esse
 [v. i. ein W. war], alterum pictorem).

Wachschiff, navis, quae ad portum excubat
 (vor dem Hafen Wache haltendes Schiff). - navis spe-
 culatoria. navigium speculatorium (Spähschiff). -

den Hafen mit Wachschiffen besetzen, portum tenere custodiis navium.

wachsen, I) größer werden, zunehmen, a) eig., von organischen Körpern: crescere. – succrescere (allmählich wachsen). – aufhören zu wachsen, nicht mehr (nicht weiter) w., crescendi finem capere. – in die Höhe w., in altitudinem crescere (v. Dingen); adolescere (von jungen Menschen): in die Breite, in die Länge w., in latitudinem, in longitudinem crescere: bis in den Himmel w., caelum contingere: in den Samen w., f. Same: die Nägel wachsen ins Fleisch, caro increscit unguibus: über den Kopf w., f. Kopf. – den Bart, die Haare wachsen lassen, barbam, capillum promittere; barbam, comam alere: die Nägel wachsen lassen, unguis non rescere ob. non recidere. – schön gewachsen sein, procerā esse staturā (einen hohen u. schlanken Körperbau haben); dignitate corporis placere (durch Körperhöflichkeit einnehmen). – b) uneig., von andern Dingen: crescere (im Allg.). – incrementum capere (einen Zuwachs bekommen, größer, bedeutender werden). – augescere. augeri (zunehmen an Menge u. Stärke). – ingravescere (zunehmen an Stärke, zB. von Krankheiten). – das Wasser wächst, aqua crescut: die Zahl der Feinde wächst, numerus hostium crescit: die Macht wächst, die Reichthümer wachsen, opes, divitiae crescut: der Muth wächst, animus augetur. – in einer Sache wachsen (b. i. fortschreiten, Fortschritte machen, v. Pers.), proficere ob. progredi ob. progressus facere in aliqua re. – Jmdm. gewachsen sein, parem esse alci; non inferiorem esse alqo. – einer Sache gewachsen sein, parem esse alci rei; sustinere alqd posse ob. h. sustinere alqd (etwas tragen können, b. i. unternehmen können, ohne der Last ob. den Schwierigkeiten dabei zu unterliegen): Jmdm. nicht gewachsen sein, imparē esse alci; alci cedere; inferiorem esse alqo. – II) erzeugt werden u.: gigni. – nasci (aus Nicht kommen, entstehen). – provenire (wachsend hervorkommen). – von selbst w., sponte sua nasci ob. provenire ob. edi (Ggs. manu seri): von selbst wachsend, voluntarius (zB. herba). – in ob. auf etwas w., innasci in aliqua re ob. alci rei: an etwas w., annasci in aliqua re: in diesem Lande wächst kein Holz, haec terra est sterilis materiae: an keinem Fluße wächst mehr Gras als an diesem, gignendae herbae nullus fluvius est aptior quam hic: die Erle wächst ganz in der Nähe der Flußufer, alnus proxima fluminum ripis procreatur. – Wtbl., es ist mir Jmd. ob. etwas ans Herz gewachsen, f. Herz.

Wachsen, das, f. Wächsthum.

wächsern, cereus. – cerā expressus (in Wachs ausgebrüht, abgedrückt, zB. vultus). – cerā fictus (aus Wachs gebildet, geformt, zB. nux). – w. Nase, Ohren, f. Wachsnase, Wachsohren.

Wachsfackel, cereus.

Wachsfarbe, I) als Farbe des Wachses: color cerae; color cereus. – II) zum Malen: cera.

wachsfarbig, f. wachsgelb.

Wachsfigur, f. Wachsbild.

Wachsflecken, macula cerea.

wachsgelb, cerinus.

Wachsgelb, das, cerarium (Cic. Verr. 3, 180).

Wachsgemälde, pictura encaustica.

Wachsgesicht, expressus cerā vultus.

Wachshändler, qui ceram venditat.

Wachskasten, zum Malen, arcula loculata, ubi discolorēs sunt cerae.

Wachskerze, cereus.

Wachsknoten, nodus quidam, quem homo pubescens solvit.

Wachstuchen, favus.

Wachsticht, cereus.

Wachsmaler, ceris pingens; encausto pingens (f. Plin. 35, 149).

Wachsmaleret, f. Entaufst.

Wachsnase, nasus cerā fictus (aus Wachs gebildete Nase). – cera in modum nasi formata (wie eine Nase gebildetes Wachs).

Wachsnuß, nux cerā ficta.

Wachsohren, aures cerā factas (aus Wachs gebildete Ohren). – cera in modum aurium formata (wie Ohren gebildetes Wachs).

Wachspflaster, ceratum.

Wachspflaume, prunum cerinum.

Wachspuppe, planguncula (Cic. ad Att. 6, 1, 25); effigies ob. imago cerea; simulacrum cereum.

Wachsfabe, ceratum ob. cerotum.

Wachsfcheibe, favus.

Wachstod, glomus florum ceratorum.

Wachstafel, I) im Bienenstode: favus. – II) eine mit Wachs überzogene Tafel: tabula cerata: kleine, tabella cerata. – Wachstafeln, anq. cerae (zB. auf W. schreiben, mandare cerata).

Wachstafelchen, tabella cerata.

Wachsthum, incrementum. – accessio. auctus (Zunahme, Vergrößerung). – progressus. profectus (Fortschreiten, Weiterkommen). – W. erlangen, incrementum capere; incremento augeri: im W. begriffen sein, in incremento esse; crescere (wachsen): des W. fähig sein, crescere posse: im W. hemmen, compescere (zB. frondes): die Zeit des W. ist vorbei, crescendi aetas et tempus excessit: bei Jmdm. ob. etw., alqs ob. alqd crescendi finem cepit; alqs ob. alqd crescere deslit. – das W. der Haare befördern, capillum alere; capillum natura fertili evocare.

Wachstube, f. Wachthaus.

Wachszelle, cella cerea.

Wacht, f. Wache.

Wachtel, coturnix.

Wachtelhund, canis avicularius (L.).

Wachtelwau, ortygometra (ὄρτυγομήτρα).

Wächter, custos. – vigil nocturnus (Nachtwächter). – einen W. über etwas setzen, custodem imponere alci rei ob. (seltener) in aliqua re: Jmdm. einen W. setzen, geben, alci custodem apponere ob. imponere ob. addere: einen W. über die Gärten setzen, custodem imponere in hortis fructus servandi gratia.

Wachthaus u., f. Wachthaus u.

Wachthurm, etna specula.

wackelig, f. wackeln.

wackeln, vacillare. – moveri (sich bewegen). – mit etw. wackeln, movere (hin u. her bewegen, zB. assidue ille caput movet). – die Zähne wackeln, dentes labant ob. moventur. – **Wackeln**, das, vacillatio. – das W. nach der rechten u. linken Seite, vacillatio in dextrum ac laevum latus: das W. der Zähne, dentium mobilitas ob. labefactatio.

wackeln, vacillans. – mobilis (sich bewegend, beweglich, zB. dens). – w. machen, labefacere. labefactare (zB. dentes).

wacker, strenuus (voll rüstiger Thatkraft, betriebsam). – fortis (tüchtig); verb. fortis ac strenuus). – bonus. probus (brav). – wacker im Frieden und im Krieg, pace belloque bonus: etn. w. Krieger, miles strenuus; miles fortis ac strenuus. – Adv. strenne (munter). – fortiter (tüchtig, mutig): bene (brav, auch = gebrüg, tüchtig). – Jmd. u. durchprügeln, alqm male mulcare (bei den Rom.: fcherz. probe depezum dare alqm). – wacker trinken,

essen, largius se invitare: w. essen u. trinken, cibo vinoque largius se invitare.

Wade, sura. – wide Waden haben, crassioribus esse suris: dem Pferde die Wade geben, *equi latus sura premere.

Waffe, telum (auch bildl.). – Ist es meton. = Waffengattung, f. d. – eine W. bei sich führen, esse cum telo. **Waffen** Den Plur. „Waffen“ f. bes.

Waffen, arma, orum, n. (Schußwaffen, als Helm, Panzer; dann auch von verletzenden Waffen, insofern man sich durch dieselben schützt; bildl., von andern Schußmitteln, zB. die Waffen der Gesehe, der Klugheit, der Berebtheit, des Alters, arma legum, prudentiae, facundiae, senectutis: Waffen gegen Unglücksfälle, arma contra casus et eventus). – tela, orum, n. (Geschosse, übh. verletzende Waffen, Angriffsw. od. Trupwaffen). – mit W. versehen, gerüstet, armatus; armis instructus: ohne W., inermis od. inermus (übh. waffenlos); armis exutus (der Waffen beraubt): W. verfertigen, arma facere: zu den Waffen rufen, in arma cogere (unter die Waffen vereinigen, zB. populos); ad arma conclamare (den Ruf „zu den Waffen!“ ergehen lassen; dah. „zu den Waffen!“ ad arma!). – die W. ergreifen, zu den W. greifen, armare se coepisse (sich daran machen, sich zu waffen, ins Gewehr treten); ad arma ire (hingehen und die Waffen nehmen, ganz eig.); ad arma concurrere, discurrere (zu den Waffen eilen, conc. von verschiedenen Seiten her, disc. nach verschiedenen Seiten hin, v. Mehreren); arma capere, gegen Jmd., contra alqm (die Waffen ergreifen, sich waffen); arma sumere, gegen Jmd., contra alqm (nach den Waffen greifen, um sie zu gebrauchen, bes. da, wo man auch andere Wege einschlagen könnte): descendere ad vim atque ad arma (zu Waffengewalt seine Zuflucht nehmen): die W. schnell ergreifen, arma arripere: die W. in den Händen haben, arma tenere: die W. niederlegen, arma deponere; ab armis discedere od. recedere (von e. Gesamtheit): die W. nicht eher wieder niederlegen, aus der Hand legen, als bis zc. non prius bellare desistere, quam etc.: die W. strecken, f. strecken: die W. wegwerfen, arma abicere: Jmdm. die W. nehmen, auferre alci arma: unter den W. stehen, in armis esse: immer 20000 Mann unter den Waffen haben od. erhalten, semper milia viginti in armis habere: unter den Waffen ergrauen, consensescere sub armis: mit den W. kämpfen, streiten, armis decertare od. decernere od. dimicare (f. „Kämpfen“ den Untersch. der WB.): mit Jmdm. mit den W. der Dialektik streiten, disserere cum alqo (Ggfs. pugnare certareque cum alqo): die W. gegen Jmd. führen, arma contra alqm ferre: die W. ruhmvoll führen, gloriose uti armis: die Waffen gegen Jmd. kehren, arma in alqm vertere: mit den W. in der Hand ein Land betreten, arma inferre alci terrae: mit den W. in der Hand bis zu einem Lande vordringen, arma in alqm terram proferre: mit den W. in der Hand etw. fordern, pugnans postulare alqd (zB. pacem, Ggfs. armis positus petere pacem): mit den W. in der Hand sterben, fallen, in armis mori; pugnans occidere: Jmdm. die W. gegen sich in die Hände geben, armare alqm in se: Jmd. mit seinen eigenen W. schlagen, suo gladio alqm jugulare (Ter. adelph. 958): von Jmdm. die W. gegen ihn selbst entlehnen, mutuo ab ipso per quae ipsum incessam (bildl.): unter den W. schweigen die Gesehe, inter arma silent leges: einen Streit durch die W. schlichten, disensionem armis dirimere.

waffenberühmt, inclutus armis.

Waffenbruder, f. Kriegsgefährte.

Waffenbündniß, f. Kriegsbündniß.

Waffenfabrik, armorum officina. – eine W. anlegen, errichten, armorum officinam instituere: einer W. vorstehen, praeesse armis faciendis.

Waffenfabrikant, qui armorum officinam exercet, im Plur. auch armorum officinas exercet (nach Suet. gr. 23).

waffenfähig, f. diensthähig no. b.

Waffengattung, armatura (Art der Bewaffnung u. meton. = Gattung so u. so bewaffneter Soldaten, zB. schwere W., gravis arm.). – armorum genus (Gattung der Waffen). – militum genus (Gattung der Soldaten). – eine Phalanx von einerlei W., phalanx unius generis: in allen Waffengattungen geübt werden, exercieren, ad omne genus armorum exerceri.

Waffengefährte, f. Kriegsgefährte.

Waffengeflirr, armorum strepitus (das Geräusch der Waffen). – pugnantium strepitus (das Geräusch der Streiter mit den Waffen). – armorum sonus (das Getöse der Waffen). – armorum pulsantium fragor (das Krachen aufschlagender Waffen). – ein W. machen, armis concupere; concupere gladiis ad scuta (durch Anschlag der Schwerter an die Schilde): ein W. ließ sich hören, concupere arma.

Waffenge töse, armorum sonus.

Waffenge t ü m m e l, armorum tumultus. – nichtiges W., armorum agitatio vana.

Waffengewalt, durch, armis; od. ferro (zB. niederschmettern, trucidare).

Waffenglanz, armorum fulgor.

Waffenglück, f. Kriegsglück. – ein unverwundliches W., armorum invicta felicitas.

Waffenkammer, armamentarium.

Waffenkleid, vestimentum militare.

Waffenkunde, armorum scientia. – W. besitzen, armorum scientiam habere.

waffenlos, f. wehrlos.

Waffenplatz, armorum receptaculum (als Magazin für die Waffen). – belli sedes (als Sitz des Kriegs). – eine Stadt zum W. wählen, machen, oppidum sedem belli legere od. deligere od. capere; in oppidum omnem comteatum totiusque belli apparatus conferre.

Waffenrock, vestimentum militare.

Waffenruhe, a) im Allg.: quies ab armis od. a proeliis. – W. haben, genießen, quietem a proeliis habere: während man einige W. hatte (genöß), dum aliqua ab armis quies erat (esset): man genöß von außen W., foris quieta omnia ab armis erant: W. genießend, quietus a bellis (zB. civitas): es wird von Jmdm. keine W. gegeben, nulla ab armis quies datur ab alqo. – b) insbes. = Waffenstillstand, w. f.

Waffenruhm, f. Kriegsruhm.

Waffenrüstung, f. Rüstung no. II, Harnisch.

Waffen Schmied, faber armorum; gladiatorum armorumque artifex.

Waffen Schmiede, armorum fabrica (f. Veget. mil. 2, 11). Vgl. „Waffenfabrik“.

Waffen schmuck, armorum decus; arma insignia, ium, n. – im W., armis excultus.

Waffen spiel, bellum ludicrum.

Waffen still stand, indutiae. – ein schweigend bewilligter W., indutiae tacitae: während des W., per indutias. – W. schließen, machen, eingehen, facere od. inire indutias; pacisci indutias (durch einen Vertrag): sich zu einem W. vereinigen, consentire ad indutias: W. haben, in indutiis esse: man hat W., es hat ein W. statt, in indutiis res est:

einen W. verlangen, *postulare, ut sint indutiae*: um einen mehrjährigen W. nachsuchen, einen mehrjährigen W. verlangen, *indutias plurium annorum petere*: einen W. bringend verlangen, *de indutis instare*: einen W. auf zwei Jahre bewilligen, *indutias biennii dare*: einen W. auf acht Jahre erlangen, *indutias annorum octo impetrare*: den W. halten, *indutias conservare*: den W. verlesen, *indutias violare*: den W. brechen, *indutiarum fidem rumpere*: den W. aufheben, *indutias tollere*: den W. verlängern, **indutiarum diem proferre*: die Zeit des W. ist abgelaufen, *dies indutiarum exiit* ob. praeterit: nachdem der W. abgelaufen war, *indutiarum tempore circumacto*.

Waffentanz, *pyrrhica* u. *pyrrhiche* (*πυρρική* 27). – rein lat. *saltatio armata* (s. über beide Plin. 7, 204). – einen W. anstellen, *pyrrhicham exhibere*: den W. tanzen, *pyrrhicham saltare*.

Waffentänzer, *pyrrhicharius* (Spät.).

Waffenthat, s. *Kriegsthat*.

Waffenträger, *armiger* (auch *bisul.*, s. Cic. de dom. 13).

Waffentransporte, *armorum atque telorum portationes*.

Waffenübung, *armorum exercitatio* (als Act). – *exercitium* (als Sache; vgl. „*Exercitium*“). – der Leiter der Waffenübungen, *armorum doctor*: in den Waffenübungen erfahren, *armorum peritus*: Waffenübungen mit den Soldaten anstellen, *milites arma docere*: alle möglichen Waffenübungen vornehmen, *ad omne genus armorum exerceri*.

Waffenwart, *armorum custos*.

Waffen, *armare*. – sich w., *se armare*; *armari*; *arma aptare*; *se aptare armis*; *arma capere* (die Waffen ergreifen): die Philosophie waffnet uns gegen alle Streiche des Schicksals, *philosophia nos armat* ob. *munit contra omnes fortunae impetus*: sich mit Stärke w., *se intendere ad firmitatem*: bei Unglücksfällen mit dreifachem Trost gewaffnet sein, *adversis casibus triplicis consolatione sanari*: gegen jeden Fall gewaffnet, *ad omnem incursum munitus et intentus*. – gewaffnete Schaar, *armati*.

Wage, I) zum Wagen: *trutina* (*τρούτινα*), die Wage, insofern sich an ihr Gleiches u. Ungleiches erkennen läßt, als allgem. Bezeichnung, s. Vitruv. 10, 3, 4: *trutinae, quae staterae dicuntur*. – *libra* (die Wage mit zwei Waagschalen, durch die das Gewicht ob. die Schwere eines Körpers gemessen wird). – *statera* (die Wage, insofern durch sie ein Körper mit einem andern ins Gleichgewicht gestellt wird, gewöhnlich die Schnellwage, seltener die mit Waagschalen). – etw. auf der W. aufziehen, *trutinā examinare alqd* ob. *pondus alcjs rei*. – Sprüchw., *Imdm. die W. halten, parem esse alci* (Imdm. gewachsen sein); *non cedere alci* (Imdm. nicht weichen, nicht nachstehen): *Imdm. nicht die W. halten, in parem esse alci*; *cedere alci*; *inferiorem esse alqo*. – II) am Fuhrwerk: *jugum*. – III) am Himmel: *libra*; *jugum*. – IV) das Wagamt: **aedificium, ubi merces penduntur*.

Wageballen, *scapus*.

Wagehals, *homo audax* (ein verwegener Mensch). – *homo summae audaciae*. *homo audacissimus* (ein sehr verwegener Mensch). – *homo promptae audaciae* (ein Mensch, der immer etwas zu wagen bei der Hand ist). – *homo temerarius* (der blind auf gut Glück hin ohne Ueberlegung handelt).

Wagehalsig, *audax* (verwegen). – *summae audaciae* (von großer Verwegenheit). – *promptae audaciae* (immer etwas zu wagen bei der Hand). – *temerarius* (auf gut Glück hin ohne Ueberlegung han-

delnd ob. angewendet, unternommen u. dgl., s. *homo, remedia*). – Glück in w. Unternehmungen, *felix temeritas*: ein so w. Plan, *tantae audaciae consilium*. – ein w. Tropus, *audax et proxime periculum translatio* (Quint. 8, 6, 11). – *Adr. audaciter* ob. *audacter*; *temere*.

Wagehalsigkeit, *audacia* (Verwegenheit). – *summa audacia* (die größte Verwegenheit). – *prompta audacia* (die Verwegenheit, die immer zum Handeln bereit ist). – *temeritas* (die Unbesonnenheit, bei Handeln auf gut Glück hin).

Wägelchen, *plostellum* (kleiner Lastwagen, auch als Spielzeug der Kinder, wie Hor. sat. 2, 3, 247: *plostello adjungere mures*). – *chiramaxium* (*χειραμάξιον*), rein lat. *vehiculum manuale* (Handwagen, Kinderwagen).

Wagemeister, *zygostates* (*ζυγοστάτης*, Spät.). – das Amt des W., *zygostasium* (Spät.).

Wagen, *ber*, I) eig., als Fahrzeug. A) im Allg.: *vehiculum* (jede Vorrichtung, jedes Fahrzeug, um eine Last fortzuschaffen). – *currus* (jedes mit Rädern versehene und zum schnellen Laufen eingerichtete Fuhrwerk). – ein kleiner, mit der Hand gezogener W. (Handwagen, Kinderwagen), *chiramaxium* (*χειραμάξιον*), rein lat. *vehiculum manuale*. – Ist „Wagen“ = Postwagen, Post, s. b. – B) insbes.: a) mehr zu festlichen Gebräuchen bestimmte Fuhrwerke, Staatswagen: *carpentum* (einer der ältesten Wagen, vierräderig, für Frauen und einige Priesterorden die *Flamines* hatten ihn mit einer gewölbten Decke, *currus arcuatus* bei Liv. 1, 21, 4); später auch als Lastwagen gebraucht, s. Amm. 18, 2, 6). – *pileatum* (ein vierräderiger, hoher, in Fibern hängender *pensile* bei Serv. Verg. Aen. 8, 686), mit einer platten Decke, die die Seite offen ließ, *versehener u. grün angestrichener Wagen*, auf welchem *Matronen* zu heiligen Gebräuchen fuhren, s. Serv. l. l.). – *tensa* (ein vierräderiger, mit vier Pferden bespannter u. mit Eisenbein u. Silber geschmückter Wagen, auf welchem die *Wilsäulen* der Götter bei den circensischen Spielen aus ihren Capellen in feierlichem Zuge in den Circus gebracht und dort an einem besondern Ort [pulvinar] niedergelegt wurden).

b) Reisewagen: *cisium* (ein leichter, zweiräderiger Wagen mit einem Sitz von Flechtwerk, *Cabriolet*! – *reda* (ein gallisches Wort, ein größerer, vierräderiger Wagen, auf welchem mehrere Personen mit Grobplatz hatten. Auch gab es kleinere, Einspänner, wo auf den beiden Stangen der *Gabel* nach vorn zu ein über den Rücken des Pferdes gehender *Bogen* von Holz zum Festhalten der *Gabel* aufgesetzt war, welcher *epiredium* hieß). – *carruca* (eine *reda* für *Bernehmer* und daher reich geschmückt, wahrscheinlich *bedeckt*). – *petoritum* ob. *petorritum* (ein offener gallischer Wagen mit vier Rädern).

c) zum *Bettrennen* und zum *Kriege*: *currus* (Kriegswagen, wofür man erst im *silb. Stalt* *curriculum* sagte). – *essedum* (der *Streitwagen* der *Gallier*, *Belgier* und *Britannier*. *Wagen* dieser *Form* wurden später bei den *Römern* auch im gewöhnlichen Leben als *Reisewagen* zc. üblich). – *covinus* (ein mit *Sicheln* bewaffneter u. *bedeckter Streitwagen* bei denselben *Völkern*).

d) *Lastwagen*: *plaustrum* u. *plostrum* (ein vierräderiger *Lastwagen*, *Karren*. Ein solcher kleiner *W.* *plostellum*, auch als *Spielzeug* der *Kinder*, wie Hor. sat. 2, 3, 247: *plostello adjungere mures*). – *arcera* (ein mit einem *Kasten* von *Brettern* versehenes, ganz *bedecktes plaustrum*, auf welchem *Kranke* u. *Greise* liegend fortgeschafft wurden). – *carrus* (ein gallischer vierräderiger *Lastwagen*, *Wagen* zc. l.

– sarracum (ebenfalls ein gallischer vierräderiger Lastwagen).

Rebensarten für *no*. A u. B: ein vierräderiger W., vehiculum quatuor rotarum: einzweispänniger W., bigae: ein vierspänniger W., quadrigae. currus quadrigarum (wo, wie bei den Alten immer, die Pferde nebeneinander, nicht, wie bei uns, je zwei hintereinander, gespannt waren): ein beladener W., vehiculum ob. plastrum onustum: ein W. mit einer gewölbten Decke, currus arcuatus: ein verbesserter W., tectum vehiculum: ein angespannter (bespannter) W., vehiculum (equis) junctum; currus (equis) junctus; reda equis juncta: im W. fahren, curru vehi; juncto vehiculo vehi; junctis jumentis vehi: auf einem vierspännigen W. fahren, quadrigis ob. curru quadrigarum vehi: auf dem W., im W. sitzen in vehiculo, in curru (etc.) sedere: den W. lenken, currum regere: den Wagen wohin lenken, plastrum ob. currum algo flectere: in den W. steigen, inscendere in currum: den W. umwerfen, currum evertere; plastrum percellere: Smb. aus dem W. werfen, alqm curru excutere: Smb. vom W. ziehen, reißen, alqm curru detrahere, deripere: vom W. ob. aus dem W. fallen, curru excidere; curru excuti (aus dem W. geworfen, geschleudert werden): mit dem W. anhalten, currum sustinere: zu W., curru; curru vectus; in curru (ob. in reda etc.) sedens (auf dem Wagen sitzen); junctis equis ob. bl. junctis (mit angespannten Pferden, zB. junctis paulo gravius et longius est iter): W. u. Pferde, currus atque equi; jumenta et carpentum: W. u. Pferde halten, currum et equos habere: mit eigenem W. fahren, *suo vehiculo (ob. suā redā etc.) uti: mit fremdem (gemietetem) W. fahren, *meritorio vehiculo ob. meritoria redā uti.

II) uneig., als Sternbild am Himmel: plastrum; arctus; septentriones (die beiden Böden).

wagen, I) v. tr.: a) den Mutz haben, etwas zu thun: audere m. folg. Infin. (muthig und mit Verachtung der Gefahr etwas wirklich thun). – conari m. folg. Infin. (mit kräftigem Entschlusse, mit Energie etwas zu thun versuchen). – er wagte es, ihn zu bitten, ausus est eum rogare: sie wagten nicht zu bleiben, non ausi sunt manere: er wagte es, die Stadt anzugreifen, conatus est urbem aggredi: er wagte es nicht, sich öffentlich zeigen zu lassen, se publico non commisit. – b) mit Gefahr unternehmen: audere alqd. – periculum facere alcs rei (den Versuch zu etw. machen). – ein Unternehmen w., facinus audere: das Außerste w., ultima ob. extrema audere; in ultimam discrimen venire: einen Kampf, eine Schlacht w., aciem audere (Tac. ann. 12, 28 in.); fortunam pugnae experiri (das Kampfglück versuchen); pugnae casum subire (sich dem Wechselfalle des Kampfes unterziehen); in aciem ob. certamen descendere (sich in einen Kampf einlassen, zu einem Kampfe entschließen): ein Haupttreffen w., summis cum hoste copiis contendere: nirgends eine Schlacht wagen, se nusquam proelio committere: nichts w., periculum ob. discrimen non adire ob. non subire: es ist gewagt worden, jacta est alea (Suet. Caes. 32). – Sprüchw., frisch gewagt ist halb gewonnen, wer nichts magt, gewinnt nichts (ob. wagen gewinnt, wagen verliert), fortes fortuna adjuvat (Ter. Phorm. 203): fortes ob. audentes fortuna juvat (Verg. Aen. 10, 284. Plin. ep. 6, 16, 11); dimidium facti qui coepit habet (Hor. ep. 1, 2, 40); dimidium facti est coepisse (Auson. epigr. 81). – gewagt, audax (kühn); temerarius (auf gut Glück hin ohne Ueberlegung unternommen): ein gewagtes Mittel, temeraria ratio ob. via: ein gewagter Tropus,

translatio audax; translatio verborum, quae sui periculum facit: mein Plan scheint gewagt (zu sein), audax videtur consilium: es ist zu gewagt, etw. zu thun, anceps est m. folg. Infin. (zB. eos revocare). – c) der Gefahr des Verlustes aussetzen, daransetzen: in aleam dare (gleich). auf den Wurf, auf das Spiel setzen). – periclitari (riskieren). – Hab u. Gut w., se suaque omnia fortunae committere: sein Leben, sein Blut, Leib und Leben w., vitae periculum adire; manifesto periculo corpus obicere ob. caput offerre: sein Leben mit Smb. w., vitae periculum cum algo sociare: sein Leben, sein Blut, Leib u. Leben für Smb. w., pro algo caput suum periculo obicere; inferre se in periculum capitis atque vitae discrimen pro alcs salute: Geld an etwas w., pecuniam alci rei impendere: du magst nichts haben, nihil periculi in hac re est. – II) v. r. sich wohin wagen: se committere in m. Acc. (in die Schlacht, in ein feindliches Land, an einen gefährlichen Ort, in aciem, in hostilem terram, in locum praecipitem; vgl. „sich hineinwagen“, wo die Synon.). – sich mitten in den Feind w., se immittre in mediae pugnae discrimen: sich in die Gefahr w., in periculum ob. in discrimen se inferre: sich hinein (zu gehen) w., audere intrare. – sich an Smb. w., alqm adire audere (im Allg., als Bittender zc. oder als Feind); audere alqm aggredi (wagen, ihn anzugreifen): sich zu unvorsichtig an die Mauern w., murum incautius subire. – sich auf etw. (hinauf) w., f. sich hinaufwagen. – sich aus etw. (hinaus) w., f. sich hinauswagen. – sich über etw. w., f. sich hinüberwagen. – sich vor Smb. w., se committere alci; alqm adire audere (Smb. mit einer Bitte zc. anzugehen wagen): sich ins Theater u. vor die Augen des römischen Volkes w., committere se theatro populoque Romano: sich nicht gar weit von e. Ort w., se longius ab algo loco committere non audere.

Wagen, das, periculum (Risiko). – Wagen gewinnt, Wagen verliert, f. wagen *no*. I, b (Sprüchw.).

wägen, a) eig.: pendere. pensare. pensare (im Allg.; pens. u. pensit. mit Sorgfalt u. Genauigkeit). – examinare (auf der Wage aufstehen; vgl. Cic. de or. 2, 159: non aurificis statera, sed populari trutinā examinare, b. i. nicht mit der Goldwage wägen, sondern mit gemeiner Wage). – ponderare alqd. pondus alcs rei exigere (das Gewicht von etw. prüfen). – expendere (nach dem Gewicht abschätzen [w. vgl.], zB. ut jam expendantur, non numerentur pecuniae). – librare ob. (gehörig) peribrare (das Wasser mit der Wassermage wägen). – etwas in der Hand w., manu exigere pondus alcs rei: etw. nach einem bestimmten Gewicht w., ad certum pondus examinare alqd. – b) uneig., f. abwägen *no*. b.

Wägen, das, pensatura. – libratio (des Wassers).

Wagenachse, axis.

Wagenburg, carrago (spät. Raifst.). – ob. umfahr. carri in orbem connexi ob. vehicula inter se juncta. – eine W. schlagen, bilden, carros pro vallo obicere; plaustra atque carpenta undique obicere; plaustra in modum castrorum circumstruere; omnem aciem redis et carris circumdare.

Wagenbede, *tectum currus. – eine gewölbte W., arcus (nach Liv. 1, 21, 4, wo currus arcuatus, b. i. Wagen mit einer gewölbten Decke).

Wagenbeischfel, temo.

Wagenflechte, crates (aus Ruthen zc.). – scirpea ob. sirpea (aus Binsen, auf Mistwagen zu legen).

Wagenführer, f. Wagenlenker.

Wagengeleise, orbita.

Wagengestell, rotas et axes (die Räder u. Achsen, Gäß. capsus, d. i. der Wagenkasten).

Wagenkasten, capsus redae.

Wagenkorb, f. Wagenflechte.

Wagenladung, vehiculi onus (Plur. vehiculorum onera).

Wagenlenker, is qui equum regit, im Plur. auch equos regentes (der das Pferd lenkt). - is qui iumenta agit, im Plur. auch iumenta agentes (der Treiber u. Lenker des Zugviehs am Wagen, der Fahrknecht, Kutscher). - auriga (der Lenker des Wagens eines Helden od. Wettfahrers). - agitator (der auriga als Wettfahrer). - redarius (der Lenker einer reda, Cic. Mil. 29). - mulio (der Treiber der Maulthiere am Wagen). - carrucarius mulio u. bl. carrucarius (der Lenker einer mit Maulthieren bespannten caruca; f. „Wagen“ über reda u. carr.).

Wagenmeister, *rei vehiculariae magister.

Wagenpferd, equus, qui trahere currum solet (im Allg.). - equus redarius, carrucarius (Kutschpferd, nach Varr. r. r. 3, 17, 7. Ulp. dig. 21, 1, 38, wo mulus red. u. carr. steht, da die Alten zum Ziehen gewöhnlich Maulthiere und nur bei feierlichen Gelegenheiten Pferde gebrauchten). - die weißen königlichen Wagenpferde, equi albi, qui regium currum trahere solent.

Wagenrad, rota currus.

Wagenraum, der innere, *interior pars vehiculi ob. currus; ob. bl. *vehiculum interius; *currus interior.

Wagenreihe, vehiculorum ordo (zB. lange, longus).

Wagenremise, *receptaculum vehiculorum ob. curruum.

Wagenrennen, bas, curriculum equorum.

Wagenschiene, f. Schiene.

Wagenschmiere, axungia.

Wagenschoppen, f. Wagenremise.

Wagenschuh, bei den Britanniern ac, essedarius.

Wagenstuhl, sedile ob. sella vehiculi ob. currus (f. Sen. ep. 70, 20. Phaedr. 3, 6, 5).

Wagenspur, orbita.

Wagenstände, die, in der Rennbahn, carceres.

Wagentheer, axungia.

Wagenzug, *agmen vehiculorum ob. curruum. - der W. des Gepäcks, agmen impedimentorum.

wagerecht, aequalibris (im völligen Gleichgewicht). - libratus, ad libellam aequus, auch bl. aequus (nach der Wage gerade, eben). - directus (in gerader, horizontaler Richtung fortlaufend). - w. Stand, w. Stellung, librata collocatio; libratio; aequilibrium (Sen. nat. qu. 3, 25, 5): einen w. Stand habend, libratus (zB. aqua: w. Linie, libramentum: w. Fläche, planities librata ob. exaequata. - Adv. ad libram. ad libellam. ad regulam et libellam (nach der Wage gerade). - in transversum (in die Quere). - w. machen, ad regulam et libellam exigere: w. halten, ad libellam dirigere: w. aufstellen, ad libellam collocare: w. liegende Bäume, arbores in transversum positae.

Wagestück, f. Wagniß. - **Wagehals**, f. Wagehals.

Wagner, vehicularius ob. carpentarius ob. redarius ob. plaustrarius artifex (Spät., f. „Wagen, der“ den Unterfch. von vehiculum, carpentum etc.).

Wagniß, audacia (sich äußernde Kühnheit, Aeußerung der Kühnheit durch eine That, zB. non infelix audacia: u. im Plur. non inhumanae audaciae ac tolerandae). - res periculosa (gefährvolles Unternehmen). - opus plenum periculosae aleae

(mit Gefahr u. Risiko verbundenes Unternehmen, Hor. carm. 2, 1, 6). - periculum (Gefahr). - inceptum audax (kühnes Beginnen). - facinus audax (kühne That, Wagstück). - audax consilium (kühner Plan, kühnes Vorhaben). - ein gewaltiges W. (Wagstück) unternehmen, rem ingentem audere: dieses schlimme W. (Wagstück) lief durch die Feigheit der Feinde gut ab, id male commissum ignavia hostium in bonum vertit.

Wagschale, librae lanx. - im 3fsg. bl. lanx ob. (kleine) lancula. - auf die W. legen, in lance ponere; in lancem imponere (beide auch bibl., f. Cic. de fin. 5, 91: virtutis autem amplitudinem quasi in altera librae lance ponere, d. i. gleichf. auf die eine W. legen; vgl. Cic. Tusc. 5, 51: quo loco quaero, quam vim habeat libra illa Critolai, qui cum in alteram lancem bona animi imponat, in alteram corporis et externa, tantum propendere [das Uebergewicht habe] illam putat, ut terram et maria deprimat); statera ob. trutina examinare (auf der Wage prüfen, aufwiegen, auch bibl., f. „wägen“ aus Cic. de or. 2, 159): W. auf gleiche W. legen, pari cunctos pendere lance: weber sein Neben noch sein Thun auf die W. legen. neque facere neque dicere quicquam pensi habere: etwas gegen etwas auf die W. legen, alqd comparare cum alqa re (bibl., mit etwas vergleichen: auf die W. der Wahrheit gelegt, auf der W. der Wahrheit abgewogen werden, veritate perpendi (zB. von der Freundschaft). - die W. stnt, lanx deprimatur.

Wagstück, f. Wagniß.

Wahl, 1) die Handlung des Wählens: delectus. electio (Wahl, Auswahl übh.). - creatio (zu einem Amt). - cooptatio (die Wahl eines Kollegen von dem Collegium selbst; vgl. „erwählen“ den genaueren Unterfch. der Verba). - ratio (Berechnung, berechnende Ueberlegung). - eligendi iudicium (entscheidende Wahl, Entscheidung, f. Cic. de off. 2, 91 - iudicium deligentium (entscheidende Wahl, Entscheidung der Wählenden, Justin. 2, 15 extr.). - u. bl. iudicium (Urtheil, beurtheilende Abschätzung des Werthes od. Unwerthes, f. Cic. II. Verr. 1, 41: haud scio an plus iudicium voluntatis [freiwillige Wahl] quam sortis valere debeat; u. Cic. de off. 1, 115: quartam personam nobismet ipsis iudicio nostro accommodamus. Vgl. Rögelss. Stil. Aufl. 4. S. 29). - richtige, gute W. der Worte, verborum delectus elegans; elegantia verborum, orationis: in der W. der Worte zu ängstlich, in cura verborum nimius. - blinde W. im Handeln, temeritas (Ggts. sapientia): ohne W., sine delectu; temere (blindlings): ohne alle W., sine ullo delectu; sine ratione; sine iudicio: mit W., nach W., cum delectu: ratione; iudicio; eleganter (mit Wahl in den Worten, zB. sprechen, schreiben, scribere, dicere): nach freier W. sich einer Gemüthsäußerung hingeben, iudicio suscipere animi perturbationem - eine W. treffen, delectum habere, bei etwas, alcs rei. eine gute, schlechte W. treffen, bene, male sibi consulere: in Jmbm. eine gute W. treffen, alqm bene eligere: in etw. od. in Bezug auf etw. eine W. treffen, deligere alqd (zB. in der Lebensart, im Beruf, genus vitae): in der Wahl der Lebensart (des Berufs) einen Mißgriff thun, errare in deligendo vitae genere. - Jmb. auf die W. bringen, alcs nomen proponere: die W. ist auf Jmb. gefallen, alqs electus ob. creatus est: die W. Aller ist auf Jmb. gefallen, cunctis suffragiis alqs creatus est: ich habe ihn von der W. (in den Comitien) ausgeschlossen, eum comitiorum ratione privati: nach seiner W. (in den

Comitien), creatus: unmittelbar nach seiner W., statim creatus (zB. enthüllte er seine Absicht, nudavit quid vellet). — II) das Recht, zu wählen: suffragii jus (Cic. de rep. 2, 40). — gew. bl. suffragium. — dem Volke die Wahlen wiedergeben, suffragia populo reddere. — III) die Freiheit, zu wählen: electio. optio. eligendi optio ob. arbitrium. optio et potestas. potestas optioque (v. pr.). — arbitrium (freier, ungebundener Wille übh.). — Jndm. die W. geben, überlassen, electionem alci dare ob. permittere; eligendi arbitrium alci permittere; optionem alci dare; facere alci potestatem optionemque ut eligat; facere alci arbitrium in eligendo: Jndm. die freie W. von Jndm., bei etwas lassen, überlassen, alci eligendi optionem alci dare; alci permittere arbitrium alci rei (zB. zwischen Krieg und Frieden, pacis ac belli); alci liberum arbitrium alci rei permittere oder indulgere (ind. aus Gnade, zB. des Todes, mortis); alci electionem alci rei ferre (zB. zwischen drei Bedingungen, trium conditionum): Jndm. die W. unter seinen Kollegen lassen, alci permittere, ut ex collegis optet quem velit: Jndm. die W. lassen, ob er . . . oder ob er ic., hanc conditionem alci ferre, ut optet, utrum malit . . . an etc.: Jndm. die W. lassen, entweder zu . . . oder zu ic., alci hanc conditionem proponere, ut aut . . . aut etc.: das Schicksal hat mir keine W. übrig gelassen, nullius rei electio a fortuna mihi relicta est: die W. steht bei dir, tua est optio: wenn ich die (freie) W. hätte, si optio esset: er hat die freie W., optio ei est ob. data est; alci liberum arbitrium est: wenn er zwischen beiden die W. hätte, so wolle er lieber nicht dienen, si sibi utrum velit liberum esset, se nolle militare: es giebt keine W. (zwischen zwei Uebeln), nihil est medium.

Wahlcapitulation, *pactum praecedens electionem imperatoris.

wählen, I) zu einem Amte ic. auswählen, s. erwählen. — an Jnds. Stelle w., s. nachwählen. — II) sich zu einer Sache unter mehreren bestimmen: optare (sich für das bestimmen, was man für gut u. rathsam hält, in der Prosa fast immer mit folg. disjunctiven Satz). — eligere (heraussuchen aus mehreren, ohne Rücksicht auf einen bestimmten Zweck). — deligere (auswählen, was zu einem Zweck am tauglichsten ist oder dafür gehalten wird, zB. einen Beruf, genus vitae). — habere delectum alci rei (mit Wahl verfahren bei etwas, zB. Worte, verborum). — suscipere (gleichf. aus freier Wahl auf sich nehmen, zB. diesen Bildungsgang, rationem horum studiorum, Cgß. ingredi rationem horum studiorum, Cic. Arch. 1). — sumere (nach freier Wahl nehmen, zB. exsillum, Cic. Best. 37). — adhibere (auswählen u. anwenden zu einem Zweck, s. Quint. 9, 4, 11: non eodem modis [Spielweisen] adhibent, quum bellum est canendum). — Jnd. wählen lassen, s. „die Wahl lassen“ unter „Wahl no. III“: Jnd. unter seinen Kollegen wählen lassen, permittere alci, ut ex collegis optet quem velit: lieber den Tod als die Knechtschaft w., mortem servituti antepone.

Wähler, elector (Auswähler übh.). — suffragator (der Jndm. seine Stimme Gebende).

wählerisch, elegans. — fastidiosus (etel, eigenförmig in der Wahl). — w. in den Worten, in cura verborum nimius. — Adv. eleganter; fastidiose.

wahlfähig, *qui jus suffragii habet.

Wahlfeld, campus. — bei den Römern campus Martius.

Wahlfreiheit, des menschlichen Willens, arbi-

trii libertas; libera potestas arbitrii. — Uebrig. s. „Wahl no. III, Wahlrecht“.

Wahlfürst, I) = Wahlkönig, Wahlkaiser, w. s. — II) Kurfürst: *elector (s. s.).

Wahlkaiser, imperator electus et creatus; princeps electus.

Wahlkönig, rex suffragio delectus. — sie haben Wahlkönige, reges suffragio deligunt.

Wahlmann, suffragator.

Wahlplatz, I) Ort, wo gewählt wird: comitium (eig. für die röm. Comitien, dann auch von andern Wahlorten, wie Nep. Ages. 4, 2). — II) = Schlachtfeld, w. s.

Wahlrecht, jus suffragii (Cic. de rep. 2, 40), im Zusgh. auch bl. suffragium (das Recht, als Wahlmann seine Stimme in den Comitien ic. abzugeben). — jus optandi m. Acc. der Pers. (das Recht, Jnd. zu wählen, zB. patronum). — iudicium alci eligendi (das freie Urtheil, Jnd. zu wählen). — das W. haben, alci suffragii latio est; habere jus optandi alqm (s. vorher): Jndm. das W. nehmen, alqm suffragio privare; eripere alci iudicium alci eligendi (zB. imperatoris deligendi): dem Volke das W. wiedergeben, populo suffragia reddere.

Wahlrecht, das; zB. sie haben ein W., reges suffragio deligunt.

Wahlspruch, sententia; dictum. — ich mache dies jetzt zu meinem W., nunc meum illud verbum facio (Ter. adelph. 952): einer Sache als seinem W. folgen, alqd tamquam signum quoddam sequi.

Wahlstadt, I) die das Recht zu wählen hat: *urbs, quae jus suffragii habet. — II) die Stadt, wo die Wahl vorgeht: *urbs, ubi creatur.

Wahlstätte, s. Wahlplatz.

Wahlstimme, suffragium.

Wahltag, s. Comitientag.

Wahlumtriebe, etwa ambitus.

Wahlverhandlungen, in Rom, comitia (n. pl.).

Wahlvermächtlich, optionis legatum (JCl.).

Wahlversammlung, s. Comitien.

Wahlverwandtschaft, affinitas. — eine so große W. besteht zwischen Körper und Geist, tanta affinitas est corporibus hominum mentibusque.

Wahn, opinio (übh. die Meinung, daß etwas wahr ist, die Jnd. hegt, ohne daß sie Grund hat). — opinio falsa (falsche Meinung). — error (Fehler). — vana spes (eitle Hoffnung). — ein süßer W., error felicissimus ob. gratissimus: frommer W., superstitio: es ist kein eitler W., daß es Götter giebt, non vana fides deos esse (Verg. Aen. 4, 12): in dem W. stehen, in opinione esse; opinionem habere; opinione duci; opinari: in dem süßen W. stehen, errore felicissimo duci: Jndm. einen W. beibringen, in opinionem alqm adducere: Jnd. so lange als möglich in dem süßen W. lassen, alqm quam diutissime jucundä opinione oblectare: Jndm. den W. benehmen, alqm opinione levare; opinionem alci detrudere ob. excutere ob. ex alci animo evellere; errorem ab alqo evellere.

wähnen, opinari; in opinione esse; opinione duci; tenet alqm opinio.

Wähnen, das, opinatio.

Wahnglaube, superstitio. — vom W. angefaßt, superstitione infectus.

Wahngut, bonum opinatum.

Wahnsinn, mentis alienatio ob. alienata mens (Geistesabwesenheit übh.). — vesania (Wahnsinn). — insania (Zollheit). — vecordia (Verrücktheit). — delirium (Wahnsinn). — furor (Wuth, Raserei). — amentia (der Aberwitz des unsinnig Handelnden). — in W. gerathen, verfallen, mente alienari. in insa-

niam incidere (den Verstand verlieren, irrsinnig werden); furere coepisse (in Raserei verfallen): in W. befangen sein, in furore esse.

wahnfinnig, mente captus. mente alienatus (geistesabwesend, irre). - vesanus (wahnfinnig). - insanus (toll). - vecors (verrückt). - delirus (wahnwitzig). - amens (aberwitzig, unsinnig handelnd). - w. sein, mente captum od. mente alienatum esse; insanire (toll sein); delirare (wahnwitzig sein); in furore esse (in Raserei befangen sein). - w. werden, mente alienari (den Verstand verlieren); in insaniam incidere (toll werden); furere coepisse (rasend werden): Jmd. w. machen, ad insaniam adigere alqm: sich w. stellen, alienationem mentis simulare (Geistesabwesenheit erheucheln); se furere simulare (sich rasend stellen).

Wahnwitz, deliratio.

wahnwitzig, delirus. - w. sein, delirare.

wahr, verus. - sincerus germanus (ununterbrochen, ächt); verb. verus et sincerus. - ipse (selbst, in eigener Person, zB. ipse populus Romanus, Cic. Sest. 140). - w. Freundschaft, w. Tugend, vera amicitia, vera virtus: w. Nutzen, solida utilitas: ein w. Gelehrter, vir vere doctus: ein w. Stoiker, verus et sincerus Stoicus; germanus Stoicus: der w. Weise, vere sapiens: w. Ironie, germana ironia: kein w. Wort reden, nihil ad veritatem loqui: es ist kein w. Wort daran, tota res ficta est. - es ist w., verum est. res ita se habet. res veritate nititur (im Allg.); non nego. concedo. fateor (ich leugne es nicht, gestehe es zu oder ein, wenn man etwas im Sprechen zugiebt): das ist freilich w., aber zc., sunt ista, sed etc. (Cic. de amic. 6): es ist nicht w., falsum est. - das Wahre hiervon wünschte ich allerdings zu wissen, id cuiusmodi sit, scire sane velim. - Adv. vere; ad veritatem; sincere. - w. reden, vere loqui; in veritate dicere; sincere pronuntiare: etwas w. machen, re ob. exitu comprobare alqd: w. werden, exitu comprobari: die Träume werden w., somnia evadunt. - nicht wahr? nonne? ain tu? auch opinor, ut opinor (s. Cic. Planc. 65: etiam mahercale, ut opinor, ex Africa, ach ja freilich, nicht wahr, aus Afrika?). - so wahr (als) ich lebe, ich weiß, ita vivam, ut scio: so wahr (als) ich lebe, ich weiß nicht, ne vivam, si scio: so wahr (als) mir Gott helfe! ita me deus juvet!: so wahr (als) mir Gott helfe, wünsche ich dir lange zu leben! sic me deus adjuvet, ut diu vivas!: so wahr (als) ich glücklich bin, nichts geht doch über die Tugend! ita sim felix, ut nihil praeclarior est virtute!

wahren, f. wahrnehmen no. II, c. - sich wahren, f. (sich) vorsehen.

wahren, f. dauern no. I.

während, I) Praep. mit Genit.: per m. Acc. (durch, hindurch, deutet die ununterbrochene Fortdauer einer Handlung durch einen Zeitraum hindurch an, zB. während dieser Tage, per eos dies). - in m. Ablat. (gibt die Zeit an, innerhalb welcher etwas vorgefallen ist, zB. während der wenigen Tage, in denen dies geschieht, stirbt die Nachbarin Chrysis, in diebus paucis, quibus haec acta sunt, Chrysis vicina moritur. Häufig steht hier auch der bloße Ablat., bes. mit den Ausdrücken des Amtes, der Macht, der Herrschaft, um zu bezeichnen, daß jemand etwas „während der Bekleidung“ des Amtes, „während des Besizes“ der Macht zc. gethan od. erfahren habe, zB. während dieser zwei Tage, eo biduo: w. seines Kriegstribunats, tribunatu militum: w. er Recht sprach, jure dicundo; f. Brenni Suet. Caes. 2). - inter m. Acc. (unter, bezeichnet ein mit einer Handlung in Verbindung

gebrachtes Ereignis, zB. während der Mahlzeit, inter cenam (d. i. während der Dauer des Essens und Trinkens): während des Spiels, inter ludendum; vgl. Zumpt S. 668 Anmerk. über diese Verbindung von inter mit dem Gerundium ohne Accusativ). - super m. Acc. (über, bezeichnet ein zu einer Handlung zufällig hinzutommendes Ereignis, zB. während der Tafel, super cenam, super epulas, d. i. über der Tafel, während man zu Tische liegt, s. q. i. - Oft muß auch „während“ mit seinem Subst. durch eine Participialconstruction gegeben werden, zB. während meiner Abwesenheit, me absente: während des Lesens fiel mir ein, mihi legenti in mentem venit: noch während des Kriegs, bello nondum confecto; od. durch dum mit einem Verbum finitum (s. no. II die Construction von dum), zB. w. des Kriegs, dum bellum geritur. - II) Conj.: dum („während daß zc.“, „indem“, bezeichnet die Dauer eines Zustandes, mit dem ein anderes Ereignis als gleichzeitig gescheht wird. Beide folgen dann in historischer Präsens. Soll aber das im Hauptsatz Angegebene bloß erzählend dargestellt werden, so steht das Verbum in diesem im Perfect. Bidu. folgt im Nachsatz dum mit dem Imperfect, wenn die Handlung mehr beschrieben und in ihrer Dauer dargestellt werden soll). - quum („da wo, in dem Zeitpunkt wo“, wird gesetzt, so oft der Zeitpunkt eines Verhältnisses oder Ereignisses durch irgend etwas Vorhandenes oder Gleichzeitiges bestimmt werden soll, und hat in dieser Bedeutung immer den Indicat. des Perfects bei einem historischen Bericht, den Indicat. des Imperfect. bei einer Schilderung nach sich, s. Zumpt S. 580).

währendem, f. unterdessen.

wahrhaft, **wahrhaftig**, I) wahr: verus (mit der Wirklichkeit übereinstimmend). - verax (wahrhaft, wahrhaftig, vorzüglich fähig, Wahres darzustellen, zB. Traumgesichter, visa quietis). - Adv. vere (der Wahrheit gemäß, bezeichnet die Wirklichkeit einer Beschaffenheit). - vero (in Wahrheit, in der That). - profecto (zuverlässig, fürwahr, steht um etwas als Thatsache zu bezeichnen). - sane (ganz so, wie sich etwas wirklich verhält, allerdings, steht mehr einräumend als wirklich behauptend). - certe. certo quidem (zuverlässig, bezeichnet die Ueberzeugung, mit welcher jemand ein Urtheil ausspricht: auch ironisch). - der w. Weise, vere sapiens: das w. Edle, vera honestas. - Zur Hebung eines dabei stehenden Adjectivs gebrauchen die Latiner auch entweder quidam (zB. ein wahrhaft göttlicher Geist, divinus quidam spiritus, Cic. Arch. 18: ein w. süßes Gefühl des Ruhms, dulcedo quaedam gloriae, ibid. 24; vgl. Pögelss. Stil. Aufl. 4. S. 228) od. nescio quid (zB. jenes w. Vortreffliche u. Einzige, illud nescio quid praeclarum ac singulare, Cic. Arch. 15). - II) wahrredend: verax (gewohnt, das Wahre zu sagen, Wahrheit liebend, nicht lügend). - veridicus (die Wahrheit sagend, wenn von einem wirklichen gegenwärtigen Fall die Rede ist). - streng w., severus.

Wahrhaftigkeit, veritas (Wahrheit abh., auch = Wahrheitsliebe; zB. die Festigkeit u. B. in Versprechungen u. Verträgen, dictorum conventorumque constantia et veritas). - fides (Glaubwürdigkeit). - strenge W., severitas: gewissenhafte E. religio.

Wahrheit, veritas (die Wahrheit in Abstracto als Eigenschaft). - verum (die Wahrheit in Concreto, Wahres). - fides (die Gewißheit, Zuverlässigkeit einer Sache). - ratio (Uebersicht, Grundfah, Ansicht, zB. Cic. de or. 1, 60). - die strengste E.

summa veritas; severitas (strenge **Wahrhaftigkeit**): eine allgemeine **W.**, perspicua omnibus veritas: historische **W.**, historiae fides; historica fides (Ov. am. 3, 12, 42): die unverfälschte **W.** der Thatfachen, incorrupta rerum fides: die **Wahrheiten** der christl. Religion, *vera, quae doctrina Christiana tradit, praecepta, orum, n.: halbe **Wahrheiten**, quae non satis exploratae percepta et cognita sunt: unumstößliche **Wahrheiten**, res numquam fallentes: es ist eine **ausgemachte W.**, pro vero constat: etwas der **W.** nahe bringen, alqd ad veritatem adducere: die **W.** lieben, veritatis amicum ob. diligentem ob. cultorem esse: die **W.** nicht hören wollen, veritatis impatientem esse: der **W.** soviel als möglich getreu, quam verissime; quam verissime potero: bei der **W.** stehen bleiben, vero stare: der **W.** nicht getreu bleiben, a veritate deflectere: die reinste **W.** schreiben, verissime scribere: als **ausgemachte W.** aufstellen, alqd pro certo ponere: hinter die **W.** kommen, ea, quae vera sunt, cernere: weit von der **W.** entfernt sein, longissime a vero abesse: die **W.** treffen, non abhorreere a vero: die **Wahrheit** durch eine **Lüge** entstellen, veritatem mendacio contaminare: die **W.** sagen, verum ob. vera dicere; dicere quod res est: die **W.** zu sagen, um die **W.** zu gestehen, si verum dicimus; verum si loqui ob. fateri volumus; verum si scire vis; si verum quaerimus; auch bl. si quaeris ob. si quaeritis; ne mentiar (um nicht zu lügen): der Mensch trägt in sich den **Trieb nach W.**, inest in mentibus nostris cupiditas veri videndi: der **W.** am nächsten kommen, vero proxime abesse: die **W.** aus Jmbm. herausbringen, verum ex alqo exculpere (Ter. eun. 712 sq.). - Jmbm. die **W.** sagen, alci verum ob. vera dicere (Jmbm. das, was wahr ist, gerade heraus sagen, auch wenn es ihm unangenehm ist); oburgare ob. perstringere ob. exagitare alqm (Jmb. ausschelten): Jmbm. tüchtig die **W.** sagen, alci non parcere. - die **W.** halte ich fest, daß ic., bl. hoc ob. illud teneo m. folg. Acc. u. Infin.: die beiden **Wahrheiten** halte ich fest, haec duo teneo m. folg. Acc. u. Infin. (vgl. Cic. de amic. 65): wenn die **W.** vollständig erwiesen ist, daß ic., perfecto enim et concluso m. folg. Acc. u. Infin. (f. Cic. de fin. 2, 85). - in **Wahrheit**, f. **wahrhaftig** (*Adv.*): der **W.** gemäß, ex vero; vere (daß. ganz) ob. streng der **W.** gemäß, verissime, **W.** scribere: es ist der **W.** mehr gemäß, gemäßter, verius est; ex re (der **Wirklichkeit** gemäß): der strengsten **W.** gemäß reden, ad ipsam veritatem loqui.

Wahrheitsseifer, veritatis studium; veri videndi cupiditas. Vgl. „**Wahrheitstrieb**“.

Wahrheitsforscher, investigator veri. - *veri investigandi cupidus.

Wahrheitsfreund, veritatis amans ob. amicus ob. cultor; veritatis diligens. - ein standhafter **W.**, tenax veri (Pers. 5, 48).

Wahrheitsgefühl, f. **Wahrheitsfinn**.

Wahrheitsliebe, veritatis amor ob. studium. - veritas (**Wahrhaftigkeit**).

wahrheitsliebend, veritatis amans ob. studiosus ob. diligens. - verax (**wahrhaftig**, gewohnt, die **Wahrheit** zu sagen, nicht lügen). - gegen Jmb. immer m. sein, solitum esse alci vera dicere.

Wahrheitsfinn, veritas.

Wahrheitstrieb, veri repiendi studium; veri videndi ob. investigandi cupiditas.

wahrlich, profecto. sane. certe (**wahrhaftig**, f. **W.** den Unterf.). - hercle. per Jovem. ita me dii ament (beim Hercules, beim Jupiter, so wahr mir die Götter gnädig seien, als betheuernder Schwur).

- ja **wahrlich**, ne ob. verb. ne hercle (doch nur vor Pronomina u. in der Regel mit vorausgegangenem ob. angeedeutem Conditionalfatz).

wahrscheinbar, qui, quae, quod sensibus percipi potest; qui, quae, quod in conspectum cadit.

wahrnehmen, I) etg.: sentire. sensibus percipere (mit den Sinnen empfinden üb.). - intelligere (vermittels der Sinne inne werden). - auribus percipere. audire (mit den Ohren vernehmen, hören). - oculis percipere. videre. cernere (mit den Augen gewahr werden, erblicken, u. zwar cern. deutlich sehen, wahrnehmen). - den Lauf der Gestirne m., cursus stellarum notare. - **wahrgenommen** sein wollen, oculos in se convertere (die Augen auf sich richten); se conspici velle (erblickt werden, aufpassen wollen). - II) uneig.: a) mit dem Verstande erkennen: animadvertere alqd ob. m. folg. Acc. u. Infin. ob. m. folg. Relativfatz ob. mit folg. quum (seine Gedanken auf etwas richten, bemerken). - cognoscere, tennere lernen, erkennen, eine deutliche Vorstellung von etwas bekommen). - sentire (merken, bemerken). - intelligere (inne werden). - videre (sehen, einsehen). - deutlich m., perspicere. - b) aufmerksam auf etwas sein: servare. observare (aufmerksam beobachten). - tueri (im Auge behalten, **W.** seine Würde, dignitatem: Jmbd. Jateressen, Vortheil, alcijs commoda). - aucupari (abpassen). - wahrzunehmen suchen, captare (auf etw. lauern, **W.** die Gelegenheit, occasionem: den Augenblick, um um etw. zu bitten, momentum ad alqd petendum). - nicht m., deesse alci rei (**W.** seine Würde, dignitati suae). - den günstigen Zeitpunkt m., tempus observare ob. aucupari; tempori insidiari. - setzen Vortheil m., commodi sui rationem habere; suam rationem ducere; suis rationibus consulere.

Wahrnehmung, animadvertio (Richtung der Gedanken auf etwas, Bemerkung, Beobachtung). - Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „wahrnehmen“, **W.** angenehme sinnliche Wahrnehmungen, quae cum iucunditate quadam sensibus percipiuntur. - die **W.** (Bemerkung) machen, f. **wahrnehmen** no. II, a. - ich übergehe dabei die **W.**, daß ic., bl. in hac re praetereo illud m. folg. Acc. u. Infin. (f. Cic. de amic. 75).

wahrsagen ic., f. **weissagen** ic.

Wahrsagung ic., f. **Weissagung** ic.

wahrscheinlich, verisimilis (sehten vero similia, **W.** narratio). - probabilis (dem man die Billigung nicht versagen kann, annehmlich, **W.** causa, conjectura, mendacium). - **wahrscheinlicher**, auch vero propior; qui propior vero est (**W.** Gerücht, fama); ad fidem pronior (**W.** consilium). - eine m. Hoffnung, spes ab effectu non abhorrens: m. sein, verisimilem ob. probabilem esse; a vero non abhorreere; accedere ad veritatem: sehr m. sein, proxime ad verum accedere; vero proximum esse: und dieses ist mir **wahrscheinlicher** (das **Wahrscheinlichste**), quod quidem magis credo: es ist m., daß ic., verisimile est mit folg. Acc. u. Infin. (seltener mit folg. ut u. Conj., f. Zumpt §. 623. A. 2): **wahrscheinlicher** sein, vero propiorum esse; vero propius abesse; ad fidem proniorem esse: es wird mir jetzt **wahrscheinlicher**, nunc facilius adducor, ut credam: es ist **wahrscheinlicher**, daß ic., propius vero est m. folg. Acc. u. Infin. (**W.** eum serius in provinciam venisse, quam ut etc.): es ist mir **wahrscheinlicher**, daß dies die Ursache des Zorns gewesen sei, als weil ic., eam magis adducor ut credam causam irae fuisse, quam quod etc.: es ist am **wahrscheinlichsten**, daß ic., proximum vero est

ex his quae traduntur m. folg. Acc. u. Infin.: et-
was m. machen, probabilitatem conciliare ob. si-
dem facere alci rei; probabilitur exponere alqd.
— Adv. probabilitur (annehmlich, zB. etwas m.
darstellen, alqd exponere). — In der Bed. „ver-
muthlich“ muß es umschrieben werden durch verisi-
mile est (zB. er hat es m. gethan, verisimile est
eum commississe); ob. videri (zB. Milo hat m. den
Clodius getödtet, Milo Clodium interfecisse vide-
tur); oder durch non dubito an; nescio an; haud
scio an; zum. auch durch vereor ne etc. (zB. es ist
m. eine Lüge, vereor ne mendacium sit), u. durch
vereor, ut etc., wenn eine Negation im deutschen
Sage steht (zB. er wird m. nicht kommen, vereor,
ut venturus sit). — höchst m., haud dubie.

Wahrscheinlichkeit, verisimilitudo. — proba-
bilitas (beifallswerthe, annehmliche Beschaffenheit).
— probabile (das Beifallswerthe, Annehmliche, f.
Cic. part. or. 19). — mit W., f. wahrscheinlich (Adv.):
mit einiger W., aliqua verisimili ratione; aller
W. nach, haud dubie; aller W. nach kommt er nicht,
verisimillimum est eum non venturum esse; ob.
vereor, ut venturus sit. — in der Beschuldigung
selbst liegt keine W. von Verdachtsgründen, in cri-
mine ipso nulla suspicio est.

Währung, I) = Dauer, m. f. — II) Werth:
pretium. — Wiener W., durch den Genit. *nummi
Vindobonensis (f. Gell. 1, 8, 5: at Lais *μνπλας*
δραχμας poposcit, hoc facit nummi nostratis
[nach unserer, d. i. römischer W.] denarium decem
milia): nach römischer W. bezahlen, ad denarium
solvere.

Wahrwolf, versipellis. — ob. umschr., homo
in lupum versus ob. conversus ob. transfiguratus.

Wahrzeichen, f. Kennzeichen.

Waib, isatis (*ισατις*) ob. rein lat. vitrum (er-
fetztes der griechische, von den Römern aufgenom-
mene u. auch von Binné beibehaltene, vitr. der dcht
lateinische, wie es scheint, von Caes. b. G. 5, 14 in
querst gebrauchte Ausdruck). — mit W. färben, vitro
inficere.

Waibhan, *isatidis cultura.

Waibfarbe, vitrum (f. Waib).

Waife, orbus ob. (als Feminin.) orba (als eltern-
lose Person). — pupillus ob. (als Feminin.) pupilla
(als unmündige Person, die unter Vormundschaft
steht). — vater-, mutterlose W., orbatus (orbata)
patre, matre; orbus (orba) patre, matre: vater- u.
mutterlose W., utroque parente orbatus: die Wat-
fen, orbi: zur W. werden, orbari parentibus.

Waifengeld, pecunia pupillaria.

Waifenhaus, orphanotrophäum (*ὀρφανोटρο-
φειον*, Spät.). — **Waifenkind**, f. Waife.

Waifenstaud, orbitas. — in den W. kommen,
orbari parentibus. — **Waifenvater**, orphanotro-
phus (*ὀρφανोटροφος*, Spät.). — pater orphano-
rum (Eccl.).

Waizen etc., f. Weizen etc.

Walb, silva (die verwachsene Walbung mit dich-
tem Holzwuchs, Walb, auch bibl., dicke Menge, wie
Juen. 9, 13: silva comae). — saltus (Walbung mit
Biechtriften, Walbgebirge, Forst, w. vgl.). — nemus
(Luftwald, Pflanzung). — lucus (ein einer Gottheit
geweihter Walb, heiliger Hain). — ein großer, dichter
W., magna, densa silva: (fortlaufende) Wälder, Wal-
dungen, silvae continentas: mit W. bewachsen, sil-
vester: im W. wohnend, wachsend, silvester. —
Sprüchw., wie es in den W. hineinschallt, so schallt
es wieder heraus, malo arboris nodo malus clavus
aut cuneus infingendus est (b. i. zum groben Klotz
gehört ein grober Keil, Hier. in Matth. 8, 21): den

W. vor Bäumen nicht sehen, frondem in silvis non
cernere (Ov. trist. 5, 4, 9); aperta transire (Sen.
ep. 68, 4).

Waldbauer, f. Waldbewohner.

Waldbaum, arbor silvestris ob. silvatica.

Waldbeere, bacca ob. (kleine) bacula silvestris:
Walbbeeren, baccae ob. baculae silvestres; baccae
ob. baculae ex silvestribus ramis (Beeren von
Waldbäumen).

Waldbewohner, *silvae accola (Anwohner
des Waldes). — homo montanus, im Plur. auch
bl. montani (Gebirgsbewohner). — homo silvester
(Mensch, der sich in der Wildheit des Waldes auf-
hält, Waldmensch). — alle Walb- u. Bergbewohner,
omnes agrestes in silvis et montibus nati. — die
Vögel, die Waldbewohner, *aves silvicolae.

Waldbiene, apis silvestris (Ggfg. apiarustica).
— apis fera (die wilde Biene, Ggfg. apis cicur).

Waldbirne, pirum silvestre.

Waldblume, fls silvester.

Waldbraud, incendium silvae. — saltus conti-
nenti incendio ardens. — Waldbräude, incendium
silvarum.

Waldruber, f. Einsiedler.

Waldröhen, silvula. — virgulta, orum, n. (Ge-
büsch).

Waldfesel, onager (*ὄναγρος*), rein lat. asinus
silvester. — das Füllen eines W., lalisio.

Waldfrevel, *damnum silvae illatum.

Waldberge, saltus.

Walbgegenb, regio silvestris. loca silvestria
(n. pl.). — regio saltuosa (wenn sie gebirgig ist).

Walbgott, deus ob. numen silvae (im Allg.).
— Silvanus (Walbgott der Römer).

Walbhorn, mel silvestre.

Walbhörn, *cornu venatorium, im Jsgg. bl.
cornu. — die Walbhörner erschallen, *cornua venan-
tium canunt. — **Walbhühn**, lagopus (*λαγῶπος*);

Walbhüter, saltuarius.

walbig, silvester (zB. Deter, loca). — silvovus
(voller Walb ob. Bäume, wo viel Walb ist, zB. Ge-
birgspaz, saltus). — silvis vestitus (mit Wäldern
bedekt, zB. Berg, mons). — saltuosus (voller Walb-
gebirge, zB. Gegenb, regio: Deter, loca). — w. Ge-
genden, auch bl. silvestria, ium, n.

Walbkrant, herba silvestria.

Walblattich, lactuca silvestris.

Walblente, homines silvestres. — montani
(Gebirgsbewohner). — **Walbmann**, homo silvester.

Walbmans, mus silvaticus.

Walbmeister, *asperula odorata (L.).

Walbmensch, I) eig.: homo silvester. — ein W.
sein, silvestrem agere vitam. — II) eine Affenart:
*simia Satyrus (L.).

Walbnutzung, *silvarum usus et fructus.

Walbnympe, nymphe silvae. — Dryas. Ha-
madryas (*Δρυάς, Αμαδρυάς, Baumnymphe*).

Walbhöfse, taurus silvester.

Walbordnung, *lex rerum silvaticarum.

Walbspaz, f. Gebirgspaz.

Walbspflanze, herba silvestribus locis nasens.
— die dritte Gattung ist bloß W., tertium genus
non nisi in silvis invenitur.

Walbrebe, die, labrusca vitis; auch bl. labrusca.

Walbschlucht, saltus. — **Walbstrom**, torrens.

Walbtaube, f. Holztaube.

Walbtenfel, satyrus.

Walbung, f. Walb.

Walbvogel, avis silvatica.

Walbwasser, aqua silvatica. — torrens (Eck-
strom).

Waldbweg, *via silvestris. - callis (schmales Fußsteig durch den Wald, den gew. nur das Vieh betritt, Viehweg).

Walle, fullonica (Walmühle). - *machina fullonis (Walmaschine). - etwas in die W. geben, *fulloni alqd cogendum tradere.

wallen, cogere. - gewaltige Zeuge, coactilia (n. pl.).

Wallen, das, fullonica.

Waller, fullo. - coactor lanarius (Gruter. inscr. 648, 3).

Wallererde, creta fullonia.

Wallerhandwerk, fullonica. - das W. treiben, fulloniam facere.

Wallerwerkstätte, fullonica.

Walmühle, fullonica.

Walmüller, f. Waller.

Wall, vallum (der eigentliche Wall, verbunden u. befestigt durch Palisaden, Pfähle, Flechtwerk). - agger (die aufgefüllte Erde, Steine und Schutt). - einen W. aufwerfen, erriatum, aggerem jacere ob. facere ob. extruere; vallum ducere: W. u. Graben aufwerfen, vallum fossamque ducere: um etw. einen W. aufwerfen, alqd vallo ob. aggere cingere, circumdare: um das Lager einen W. aufwerfen, castra vallo permunire: das Lager mit W. u. Graben versehen, castra munire vallo fossaque: eine Stadt mit W. u. Graben einschließen, urbem vallo et fossa cingere ob. circumdare; urbem aggere et fossis et muro circumdare.

Wallach, cantherius; equus castratus.

wallachen, castrare.

wallen, I) sich wellenförmig bewegen: aestuare (wallen, brausen vor großer Hitze, auch v. Meerwasser). - fervere (steben, v. Wasser; dann auch bildl., v. Leidenschaften und v. Menschen, der sie hat). - fluctuare (Wellen schlagen, v. Meere u. übr. v. der Saat). - fluitare (sich wellenförmig bewegen, zB. v. den Segeln). - undare (Wellen schlagen, wellenförmig sich erheben, v. Meere; dann übr., v. Kleibern). - das Blut wallt durch die Adern, sanguis diffunditur per venas: das Haar wallt von den Schultern, *coma desluit de humeris: das Haar wallt über den glänzenden Nacken, crines effusi sunt per colla nitentia: das Kleid wallt bis auf die Füße, vestis desluit ad pedes. - II) wandern: peregrinari. - auf Erden w., in his terris vivere: durch das Grün des Gartens w., perambulare laeta viridia.

Wallen, das, I) große Hitze: aestus. - fervor (das Sieben). - II) das Wandern: peregrinatio.

Waller, Wallfahrer, f. Pilger.

Wallfahrt, *peregrinatio sacra. - meine W. auf Erden, haec vitae meae peregrinatio (Eccl.). eine W., Wallfahrten anstellen, f. wallfahrten.

wallfahrten, a) absol. = zu den Dertern, Grabmälern der Heiligen gehen, *loca Sanctorum visitare; *sepulcra ob. monumenta Sanctorum adire. - b) nach e. Orte, adire locum (zB. monumentum alcjs). - visitare locum (zB. loca Sanctorum).

Wallfisch, balaena. - cetus. pistrix (jedes große Seethier, Meerungeheuer, des Wall-, Hai-, Säge- u. Fisch; dann auch der Wallfisch als Seetier).

Wallfischfang, *captura balaenarum.

Wallfischfänger, cetarius.

Wallfischzahn, dens ceti.

Wallnusz, (nux) juglans.

Wallnuszbaum, Juglans.

Wallros, orca.

Wallung, aestus (eig. die wallende Hitze; dann bildl., das leidenschaftliche Aufwallen). - fervor (eig. die siedende Hitze; dann mit dem Zus. animi, das

Aufwallen des Gemüths). - animi motus ob. agitatio ob. impetus (bildl., W. des Gemüths, zB. in der ersten W. der Freude, primo gaudentium impetu). - in W. gerathen, effervescere: das Blut kam in W., *sanguis vehementius moveri ob. agitari coepit.

Walburgisabend, *vesper, qui antecedit diem festum St. Valpurgis.

Walburgisnacht, *nox St. Valpurgis.

wältschen, *incondita loqui.

walten, dominari (herrschen). - esse (vorhanden sein). - über etwas walten, alqd administrare (etwas verwalten); alqd gubernare ob. regere (etwas lenken, leiten); alci rei praesidere (einer Sache vorstehen, zB. dii, qui huc urbi praesident); alqd tueri (etwas unter seiner Obhut haben u. besorgen, zB. scholam). - das Schicksal waltet in jeder Sache, fortuna in omnino dominatur: es waltet eine Nacht, die für das Wohl der Menschen sorgt, est quaedam vis, quae consulit generi humano. - Jmb. über etwas schalten und w. lassen, alcjs arbitrio permittere alqd.

Walze, cylindrus (κύλινδρος, walzenförmiger Stein zum Ebenen des Bodens). - phalanga (φαλάγγη) ob. rein. lat. scutula (W., um etwas darauf fortzubewegen, zB. Schiffe). - Walzen unterlegen, phalangas ob. scutulas subicere: auf Walzen wohnen rollen, phalangis subjectis admoveere ad alqd (zB. ad turrim hostium); subjectis scutulis traducere in locum (zB. in interiorum partem).

walzen, I) v. tr. cylindrum aequare ob. coequare. - II) v. intr. vom Tangen: *lente gyros variare.

wälzen, volvere. - moliri (fortwälzen, mit Mühe fortbewegen). - volutare. pervolvere (herumwälzen, zB. Jmb. im Rothe, alqm in luto). - sich w., se volutare; volutari (zB. im Rothe, in luto: u. in croure suo: u. ad alcjs pedes ob. e. Fiesenden). - die Schuld von sich w., culpam a se amovere: die Schuld von sich auf Jmb. w., in alqm culpam transferre ob. derivare, inclinare: die Schuld auf etwas w., culpam in alqd derivare: das Geschäfte einer Sache auf Jmb. w., invidiam alcjs rei in alqm reicere: die Lasten von den Schultern der Armen auf die der Reichen w., onera in ditos a pauperibus inclinare.

Wälzen, das, volutatio; volutatus. - das W. im Rothe, in luto volutatio.

wälzenförmig, cylindratus (zB. Erbsenschote, siliqua pisi).

Wamme, palear. - Wammes, thorax lanus.

Wand, latus (Seite üb., zB. eines Schiffs, eines Felsens, einer Wasserleitung [Geg. concameratio, das obere Gewölbe]). - paries (der senkrechte Unterschied, welcher sowohl die Zimmer eines Gebäudes unter sich als auch das Gebäude von dem äußern Raume absondert). - plagae (die Reize, womit ein Wald umstellt wird). - eine steile W. (eines Felsens), *latus praeruptum: eine spanische W., *paries in modum valvarum plicatilis: verfallene Wände, parietinae: eine Wand aufführen, ziehen, parietem ducere; aus Ziegelsteinen, parietem lateribus extruere: eine W. niederreißen, parietem disturbare ob. demoliri: mit dem Kopfe fürchterlich gegen die W. rennen, adverso parieti caput ingenti impetu impingere ob. illidere: mit dem Kopfe gegen alle Wände rennen, *in parietes incurrere; se in parietes jacere. - zwischen (den) vier Wänden (eines Hauses), intra domesticos parietes (zB. tantam causam dico); inclusus (eingeschlossen, zwischen vier Wänden vorgenommen, zB. illa commentatio [Vorbereitung des Redners] inclusa in veritatis lu-

com proferenda est); secretus (von der Außenwelt zurückgezogen, zB. studia, disputationes; ob. von Zuschauern fern gehalten, geheim, zB. libidines): die Gottheit zwischen vier Wänden einschließen (wollen), includere deos parietibus: zwischen od. in seinen vier Wänden, innerhalb seiner vier Wände, domi atque intra privatos parietes, gew. bl. intra parietes (zwischen den eigenen Wänden); intra limen (innerhalb der Schwelle); intra domum (innerhalb des Hauses); domesticus (im Hause vorgenommen, häuslich, zB. labor (der Hausfrau zc.)): sich innerhalb seiner vier Wände schützen, januae praesidio et parietum custodiis vitam tegere: innerhalb seiner vier Wände sich kaum sicher wissen, domesticis parietibus se vix tueri: sich hinter seine vier Wände zurückziehen, intra domesticos penates se recipere.

Wandbekleidung, tectorium (von Gyps). - arenatum (von Mörtel).

Wandel, f. Wandel, Lebenswandel.

wandelbar, mobilis (beweglich, f. „wankehmüthig“ die Synon.). - fluxus (unbeständig, unzuverlässig; beide zB. vom Glück). - fragilis (vergänglich). - caducus (hinfällig). - infirmus (nicht fest, nicht dauerhaft, zB. Schiffe, naves; daher unbeständig). - mutabilis (veränderlich = unbeständig). - ruinosus (baufällig). - evanidus (hinschwindend). - w. werden (von Gebäuden), vitium facere (fehlerhaft, schadhast werden); in ruinas primum esse (einfallen wollen); evanescere (schwimmen).

Wandelbarkeit, mobilitas (Unbeständigkeit, zB. fortunae). - vitium (Fehlerhaftigkeit) - die W. der Gesundheit, incerti eventus valetudinis: die W. des Glücks erfahren, incerta fortunae experiri.

wandeln, I) = gehen, herumgehen, w. f. — II) leben: vivere. - unirdlich w., sancte vivere; rectam vitae viam sequi.

Wandelfern, f. Planet.

Wandlungsschlage, actio redhibitoria (Jct.).

Wandervandeln, f. Reisebündel.

Wandere, viator. - peregrinator (sofern er sich in fremden Ländern aufhält). - hospes (als Fremdling, zB. Wanderer, siehe still u. lies die Weisheit des Dossennus (als Aufschritt eines Romments! hospes, resisto et sophian Dossenni lege!).

Wandergesäß, geschirr, vasa viatoria, orum, n. [natus.

Wanderyahr, *annus peregrinationi destinandum, proficisci (sich auf den Weg machen). - ire (gehen übh.). - iter facere (eine Reise, einen Marsch machen). - migrare (wegziehen). - peregre abire (in die Fremde gehen). - peregrinari (in der Fremde herumreisen). - schnell w., maturare iter pergere (Ggsh. tardius ire, langsam wandern): durch viele Länder w., multas terras peragrarere: aus diesem Leben w., ex hac vita migrare ob. discodere: in das Gefängniß w. müssen, in carcerem deduci ob. dari ob. tradi: du wirst ans Kreuz wandern müssen, in crucem ibis.

Wandern, das, *ung, die, iter (Weg, Reise, auch unrig, zB. eine W. durchs Alterthum, iter antiquitatis). - discussus. abitus. abitio (das Fortgehen). - peregrinatio (Aufenthalt in der Fremde). - migratio (das Weg-, Fortziehen). - das W. von einem Ort zum andern, aliunde alio commigratio.

Wanderschaft, peregrinatio (Aufenthalt in fremden Ländern). - itinera, um, n. (Reisen). - auf die W. gehen, peregre abire: auf der W. sein, peregrinari; peregre esse: Jmb. auf die W. schicken, peregrinatum alqm mittere.

Wandersmann, f. Wanderer.

Wanderschaft, baculum (Stab zum Gehen übh.).

- baculum gestatum viatori (von einem Wanderer geführter Stab, nach Plin. 16, 124). - Sprüchw., den W. ergreifen, proficisci (übh. sich auf den Weg machen); abire (weg-, fortgehen); peregre abire (ins Ausland gehen): den W. ergreifen müssen, patriā excedere cogi; patriā expelli (vertrieben werden).

Wandernug, f. Wandern, das.

Wandervogel, f. Zugvogel.

Wandfarbe, color parietis. - glänzende, blendende Wandfarben, splendidi colores parietum.

Wandgemälde, parietis pictura; tabula picta in pariete.

Wandlenchter, *candelabrum parietis.

Wandmaler, pictor parietarius (Anstreicher der Wände mit bunten Farben, Stubenmaler, Edict. Diocl. 7, 8). - pictor imaginarius (Ausfertiger von Wandgemälden als Kunstmaler, Edict. Diocl. 7, 9). - als Frescomaler, tector (f. Wöttiger's Abobr. Hochzeit S. 62).

Wandmalerei, parietum pictura. - opus tectorium (Fresco). - wo W. anbringen, in alqo loco parietes pingere; al fresco, opere tectorio exornare alqd: man liebe die W. noch nicht, nondum libebat parietes totos pingere.

Wandpfeiler, *pila parieti apposita. - die Wandpfeiler zu beiden Seiten der Thür, antae.

Wandpfeiler, *columna ad parietem apposita.

Wandpfeiler, armarium parieti insertum.

Wandspiegel, speculum parietis.

Wandtafel, schwarze, in der Schule, *tabula nigra de pariete suspensa.

Wandverzierung, parietis ornamentum (wie Sen. tranqu. 9, 5: libri cenationum ornamentasunt, sind bloß Wandverzierungen der Speiseküche). - als W. angeschafft werden, in speciem et cultum parietum comparari (zB. von Büchern).

Wange, gena, gew. im Plur. genae.

Wankelmuth, infirmitas; inconstantia; levitas; animus mobilis ob. varius; ingenium mobile ob. varium; ingenii ob. animi mobilitas; inconstantia et mutabilitas mentis; mobilitas et levitas animi; auch bl. mobilitas ob. varietas (f. „wankehmüthig“ die Begriffsbest. der Abject.). - der W. des Glücks, fortunae mobilitas: der W. der Verkäufer, varietas venditorum: ich habe keinen W. gegen dich gezeigt, in te non fui animo mobili.

wankelmüthig, infirmus (unzuverlässig, wankehmüthig). - inconstans (unbeständig). - levis (leichtsinzig, flatterhaft). - mutabilis (veränderlich in seinen Entschlüssen). - mobilis (beweglich, wer immer von einem Entschluß, den er bereits auszuführen im Begriff ist, zu einem andern übergeht). - varius (abwechselnd, bald so, bald anders gestimmt, veränderlich gelaut); verb. varius et mutabilis. - w. Seelen, levisima fidei mutandae ingenia: w. sein, animo ob. ingenio vario esse; animo ob. ingenio mobili esse; sibi non constare: so w. sein, tantā mobilitate sese gerere: gegen Jmb. w. sein, in alqm animo mobili esse.

Wankelmüthigkeit, f. Wankelmuth.

wanken, labare (v. pr.). - nutare (hin u. her wanken, schwanen, vom obern Theile feststehender Körper). - vacillare (wackeln, von der leichten Beweglichkeit solcher Gegenstände, welche nicht fest genug stehen; alle drei eig. u. bildl.). - titubare (taumeln, im Gehen hin u. her wanken, wie der Betrunkene, Schwindele, Schlaftrunkene). - fluctuare (eig. mit den Wellen hin u. her treiben; daher bildl. fluctuare animo u. bl. fluctuare = ungeschlüssig sein). - die Kniee wanken, genua labant: der Helm, der Thurm wankt, galea, turris nutat: vom Weine w.,

ex vino vacillare: wankender Schritt (eines Betrunknen ic.), gradus ob. pes titubans (taumelnder); gradus ob. pes errans. pedes errantes (unsicherer): wankenden Fußes, Schrittes, titubans (v. der Pers.): mit wankendem Fuße nach Hause zurückkehren, titubante pede domum reverti. - die Bundesgenossen wanken, socii labant: der Muth, die Hoffnung, die Treue, der Entschluß wankt, animus, spes, fides, consilium labat: die Schlachtordnung wankt, acies nutat: den wankenden Staat befestigen, nutantem rem publicam stabilire: die Gerechtigkeit wankt, justitia vacillat: in seinem Entschlusse zwischen verschiedenen Maßregeln bald da-, bald dorthin w., in decreto suo inter varia consilia nunc huc nunc illuc fluctuare. - wankend werden, labascere. labefieri (eig. u. bildl.): wankend machen, labefacere. labefactore (eig. u. bildl.): Jmbd. Treue w. machen, labefactore fidem alcjs; fide alqm dimovere: Jmb. w. zu machen suchen (in seiner Treue), alqm sollicitare. - **Wanken**, das, nutatio (das Schwanken). - vacillatio (das Wackeln).

wann, I Adv. der Zeit: a) übh.: quocumque tempore (zu jeder Zeit). - wann und wo, quocumque tempore et loco. - dann und wann, interdum. - b) als Fragepartikel: quando? quo tempore? - II) als Conjunction, i. wenn.

Wännchen, alveolus (kleine Mulde, Gelle). - **Wanne**, alveus (Mulde, Gelle, Badewanne). - **wannen**, von, unde; ex quo loco.

Wank, f. Wank.

Wange, cimax.

Wappen, insigne generis (vgl. Cic. Sull. 88). - **W.** bekommen, etna imagines familiae suae consequi (Cic. agr. 2, 1).

Wappenbuch, *liber insignium.

Wappenkunde, *doctrina insignium. - *scientia insignium (Wappenkenntniß, die Jmb. hat).

Wappenkunst, *heraldica (t. t.).

wappnen, f. bewaffnen.

Wardeln, f. Ringwardeln.

wardieren, nummos publice probare.

warm, calidus (Ggß. frigidus). - tepidus (lau). - fervidus (sehr warm, siedend heiß). - spissus (dicht und daher warm haltend, von Kleibern). - intimus (bildl. innig, wie Freund, Freundschaft). - w. Wasser, calida aqua; auch bl. calida ob. calda: w. Brunnen, Quellen, f. Warmbrunnen: ein w. Bad, balneum calidum (ein einzelnes Bad, das man nimmt); thermae (als Badeort ob. Badeanstalt): sich w. baden, calida lavari: w. Speisen, cibi calidi: ein warmer Umschlag, fomentum. - ein w. Verehrer Jmbd., alcjs studiosissimus: mit w. Zuneigung, amanter. - w. sein, calere. calidum esse: es ist warm (von der Bitterung), calet aer: der Kopf ist mir schon w. genug (bildl.), jam caleo. - w. werden, calescere; caleferi (auch v. Thieren, zB. v. einem Pferde): die Bitterung wird w., anni tempus incalescit: der Kopf wird mir w., vino incalesco (ich werde vom Weine warm im Kopfe); turbatis me (Ihr macht mich verwirrt). - w. machen, calefacere (eig. u. bildl. = einer Pers. thätig zusehen); exercere (bildl., eine Person, ihr thätig zusehen): Jmbm. den Kopf w. machen (bildl.), alqm calefacere, incendere: Jmbm. den Kopf mit etw. w. machen, alqm fatigare alqre (zB. precibus): viele Dinge machen mir den Kopf warm, multa me sollicitant. - etwas w. setzen, alqd igni apponere: etwas w. halten, alqd fovere: die Speisen auf heißen Kohlenpfannen w. erhalten, epulas fovere foveolis ferventibus: etw. w. reiben, alqd attritu incitare ad calorem (zB. einen Stein).

Warmbrunnen, aquae calidae. aquae calentes. - aquae calidae fontes. aquarum calentium fontes (als Quellen).

Wärme, calor. - tepor (laue, milde Wärme). - fervor (siedende, glühende W.). - vis caloris (Wärmekraft, Wärmestoff). - die natürliche W. (Lebenswärme), calor vitalis: beständige W. lieben (v. Gewächsen), assiduo tepore laetari. - Uneig., die W., des Lebenden, calor dicentis: mit W., calide; animi quodam fervore; vehementer. acriter (heftig). - mit W. bestreiten, vehementius ob. acrius alqd impugnare: mit vieler W. danken, *animo commotiore gratias agere: mit gleicher W. lieben, pari caritate diligere.

Wärmegrad, caloris mensura. - höherer, geringerer W., calor major, minor: der höchste, geringste W., calor maximus, minimus. [42].

wärmehaltig, concalesfactus (f. Cic. Tusc. 1, 1).

Wärmeleiter, expers calor.

Wärmeleitung, in einem Zimmer, impressi parietibus tubi, per quos circumfunditur calor, qui ima simul et summa fovet aequaliter.

Wärmemesser, *thermometrum (θερμόμετρον, t. t.).

wärmen, calefacere (warm machen, erwärmen). - tepefacere (lauwarm machen). - fovere (bähen, warm machen ob. erhalten, auch durch natürliche Körperwärme). - refovere (von neuem warm machen, aufwärmen). - recoquere (aufkochen). - das Essen w., epulas recoquere (aufkochen); epulas fovere foveolis ferventibus (das Essen auf heißen Kohlenpfannen warm erhalten): die Hühner wärmen ihre Jungen mit den Flügeln, gallinae foveant pullos pennis. - sich wärmen, corpus calefacere ob. refovere: sich (die Gießer) am Feuer w., artus igni admoto refovere: sich an der Sonne w., apricari; sole uti: sich an der Sonne oder am Feuer w., calefcere apricatione aut igni.

Wärmen, das, calefactio (die Heizung, zB. eines Bades, Spät.). - Uebrig. durch Umschr. mit den Verbis unter „wärmen“, zB. wir gebrauchen das Brennholz zum Wärmen (des Körpers), materia ad corpus calefaciendum utimur.

Wärmestoff, vis calor. - dieser W., ea calor. natura.

warmfeucht, calidus et humidus.

warmtrocken, calidus et siccus.

warnen, Jmb., monere ob. praemonere alqm, ut caveat. - vor etwas w., monere ob. praemonere alqd cavendum; monere ob. praemonere de alqre; monere, ut vitet alqs alqd (Jmb. erinnern, etwas zu vermeiden); monere ob. admonere ob. praemonere, ne etc. (warnen, daß er nicht ic.). - sich w. lassen (auf Warnung hören), audire monentem; monenti obsequi; bene monenti obsequi; bene monentem sequi; von Jmbm., locum relinquere admonitionibus alcjs: sich freundlich w. lassen, amice monentem audire: sich nicht w. lassen, negligere ob. spernere monentem. - ein warnendes Beispiel, documentum (Beispiel zur Lehre, Warnung); exemplum (Beispiel zum Beweis, zur Bestätigung eines ähnlichen Falles übh.): zum warnenden Beispiel für die Uebrigen, ad terrorem ceterorum.

Warner, monitor. - **Warnerin**, monens.

Warnung, monitus. - documentum (ein Beispiel zur Warnung). - monentis verba (die Worte des Warnenden, zB. die Warnungen werden in den Wind gesprochen werden, abibunt in vanum monentium verba). - Jmbm. zur W. dienen, esse alci documento: sich etwas zur W. dienen lassen, habere alqd sibi documento: sich Jmb. zur W. dienen lassen,

exemplum sibi capere de alqo: sich etw. zur Lehre u. W. dienen lassen, pro disciplina et praeceptis habere alqd (zB. incommoda accepta): zur W. sage ich dir dies, *te monituras hoc dico: auf W. hören, W. annehmen, s. „sich warnen lassen“ unter „warnen“: auf keine W. hören, monentem negligere ob. spernere.

warrlich, s. wahrlich.

Warte, specula. – von der Warte aus sehen, ex specula prospicere.

Wartefrau, s. Wärterin.

Wartegeld, nummi pro mora dandi ob. dati (im Allg., nach Suet. Caes. 98). – *dimidium salarii (halbe Besoldung eines Beamten). – *dimidium stipendii (Halbsold eines Officiers). – auf W. stehen, *dimidium salarii ob. stipendii accipere.

warten, I) v. intr. manere, absol. ob. auf Jmb., alqm (bleiben, wo man ist, nicht fortgehen; dann auch bleiben, bis Jmb. kommt). – opperiri, absol. ob. auf Jmb. ob. etw., alqm ob. alqd (an einem Orte verbleiben, bis Jmb. kommt, wiederkommt, ob. bis etwas erfolgt, abwarten). – praestolari, absol. ob. auf Jmb., alci (bereit stehen, um Jmb. zu empfangen, passen, zB. vom Diener, der seinen Herrn erwartet). – expectare, absol. ob. auf Jmb. ob. etw., alqm ob. alqd (Vorvorstehendem entgegensehen, dessen Erfolg man aus Gründen annehmen kann). – warte ein wenig! mane paulisper! warte hier ein wenig! parumper opperire hic! warte nur (drohend), eine! (Plant. asin. 902); hoc tibi non sic abibit! hoc non impune feres! (das soll dir nicht so hingehen). – Jmb. warten lassen, morari alqm (Jmbm. Verzug machen, Jmb. nicht fortlassen, aufhalten); ducere alqm (hinhalten): Jmb. bis auf eine andere Zeit w. lassen, alqm differre in aliud tempus: es läßt Jmb. auf sich warten, mora est in alqo: der Richter läßt nicht auf sich warten, in iudicio nulla mora est: es läßt Jmb. (zB. der Richter mit der Strafe) ob. etwas (zB. die Strafe) einen auf sich warten, alqs ob. alqd remoratur alqm (s. Cornif. rhet. 4, 48. Cic. Cat. 1, 4): Pompejus ließ keinen Augenblick mit der Verfolgung auf sich warten, Pompejus non moram ullam ad insequendum intulit: die Feinde ließen nicht (mit dem Kampfe) auf sich warten, hostes non moram dimicandi ob. nullam moram dimicandi fecerunt: er glaubte mit der Verfolgung des N. Antonius nicht warten zu dürfen, nullam moram interponendam insequendi M. Antonium putavit: drei Tage auf Jmb. w., triduum manere alqm: auf Jmb. vor der Thür w., praestolari alci ante ostium: auf Jmb's Erbschaft w., hereditatem alci's expectare: von einem Tag zum andern w., diem ex die expectare: auf eine Gelegenheit w., expectare ob. captare occasionem; begierig, imminere ob. intentum esse in occasionem: eines Jeden wartet der Tod, sua quemque mors manet: die Strafe wartet deiner, poena tibi imminet ob. in stat: mit etwas warten, differre alqd. – II) v. tr. 1) Sorge für etwas tragen, pflegen: curare (Wartung u. Pflege angeheißten lassen). – fovere (etw. warm halten; dann pflegen, nicht zu Grunde gehen lassen, zB. die Kleinen, parvulos). – einen Kranken w., aegrotum curare; alci ob. alci's valetudini assidere; alci aegro ministrare (von e. Diener): den Kranken recht sorgfältig w., sedulus circa lectum aegrotantis in omnia ministeria discurre. – 2) die Obliegenheiten von etwas erfüllen, zB. seines Amtes, Berufs w., munere suo fungi; muneris sui officii satisfacere; exsequi munus officii.

Warten, das, I) intr. expectatio. – bes' Stehens u. vergebllichen W. auf den Kampf müde, fati-

gatus stando et nequiquam expectando certamen: bes' W. auf die Antwort müde, expectando responsum fessus. – II) tr., s. Abwartung.

Wärter, custos. – der W. der Bienen, s. Bienenwärter: der W. eines Kranken, s. Krankenwärter: die W. u. Pfleger der Kranken, assidentes curantesque.

Wärterin, custos. – bei den Kindern, nutrix.

Wartthurm, specula.

Wartung, s. Abwartung.

warum, I) Fragepartikel: cur? quamobrem? (fragen nach dem Zweck). – quare? (woburch? weswegen? fragt nach der Veranlassung). – quapropter? qua de causa? quid est, cur etc.? quid est, quapropter etc.? quid est causae, cur etc.? quid est, quod etc.? (fragen nach dem Beweggrund). – quid? (bezeichnet im Allg. das, was bei einem Verbum in Betrachtung kommt). – warum thust du dieses? cur hoc facis?: warum denn gödlt er nicht? quamobrem tandem non satisfacis?: ihr fragt, warum Kesthus zum Ehebrecher geworden sei, quaeeritis, Aegisthus quā re factus sit adulter?: warum lesen die griechisch Gebildeten die lateinischen Dichter? quid causae est, cur poetas Latinos Graecis literis eruditi legant?: warum klagst du also? quid est igitur, cur querare?: warum beklagst du dich darüber? quid est, quod hoc accusas?: warum soll ich prahlen? quid enim me ostentem? – warum nicht? cur non mit dem Indicativ (fragt nach dem Zweck, warum etwas nicht geschehen sei). – quidni mit dem Coniunctiv (fragt verwundernd, warum der Andere den Grund einer Handlung nicht einsehe, und kann daher keine Antwort erwarten). – quia mit dem Indicativ (deutet auf eine dringende Aufforderung, etwas zu thun, hin). – warum holst du deine Gattin nicht nach Hause? cur non domum uxorem arcessis?: warum bist du nicht hier? cur non ades?: warum sollte ich nicht können? quidni possum?: warum sollte ich es nicht gern einräumen? quidni libenter concesserim?: warum greifen wir nicht die Städte an? quin urbes aggredimur?: warum erträgst du nicht, was sich nicht ändern läßt? quin quod ferendum est fers? – II) als relatives Adverbium: cur; quamobrem; quapropter; propter quod (vgl. oben no. I). – die Ursache, warum du deine Meinung geändert hast, causa, cur ob. propter quam sententiam mutavisti: hast du etwas, warum du auf mich zürnst? estne aliquid, propter quod ob. cur mihi irascaris: die Ursache, warum er weggegangen ist, siehst du, quamobrem abierit, causam vides: ich glaube, du wunderst dich, was es sei, warum ich dich habe rufen lassen, credo te mirari, quid sit, quapropter te evocari iussi: ich habe keine Ursache, warum ic., non est ob. nihil est, cur mit Coniunctiv.

Wärzchen, verrucula (als Hautauswuchs). – papilla (als Brustwarze).

Warze, verruca (als Hautauswuchs). – papilla (als Brustwarze).

warzig, verrucosus.

was, I) als Fragepronomen: quid? – was siehst du da? quid stas?: was willst du? quid vis?: was ist das? quid hoc est?: was soll das sein? quid hoc tibi vult?: was für ein Mensch ist das? quid hoc hominis est?: was giebt es für einen Lärm? quid hoc turbas est?: was anders gab ihm den Sieg als Schnelligkeit? quae alia res quam celeritas victoriam dedit?: was für einer? qualis?: zu was für einem Zwecke? quo consilio? quo fine? – was nicht? = warum nicht? s. warum no. I. – II) außer der Frage, a) ohne Beziehung auf etwas Ver-

hergehendes: qualis; qui; quis. — was ist das für ein Mann! qualis hic est vir! qui vir!: was für einem Fremde habe ich mein Vermögen anvertraut! qualis amico mea bona commendavi!: was für Niederlagen habe ich angerichtet! quantas strages edidi!: er hat mir geschrieben, was für Bücher er gelesen hat, scripsit mihi quos libros legerit: er zeigte schon damals, was aus ihm werden würde, jam tum, qualis futurus esset, ostendit: man beurtheile jeden nicht nach dem, wie reich er ist, sondern was er ist, sit omne iudicium non quam locuples, sed qualis quisque sit. — b) mit Beziehung auf etwas Vorhergehendes: qui. — das, was du mir gesagt hast, id quod ob. ea quae mihi dixisti: Alles was, f. aller: nequit, was auch (von beidem) beliebt! utrum placet, sumite!

Waschbär, *ursus lotor (L.).

Waschbecken, aqualis (im Allg.). — aquaemalis (Händebekken, bei den Spät. aquimale u. aquimarium). — malluvium (Händebekken beim Opfern).

Wäsche, I) das Waschen: lavatio. lotio (als Handlung übh.). — *linteorum lavatio (das Waschen des Stimmzeugs). — eine W. haben, lintea lavare: etwas in die W. geben, alqd lavandum dare. — II) linnenes Zeug, lintea, orum, n. — schwarze W., *lintea sordida: andere (weiße) Wäsche anziehen, *lintea mutare.

waschen, I) v. tr. lavare. — abluere (abspülen, abwaschen). — die Hände, die Füße w., manus lavare; pedes abluere: Etz w., aes lavare: die Flecken aus dem Kleide w., maculas vestis eluere: seine Hände in Unschuld w. (sprüchw.), extra culpam esse: Jmbm. den Kopf w. (sprüchw.), alqm castigare (verbis). — sich waschen, lavari; ablu: ich wasche mich am ganzen Körper, totus labor. — II) v. intr. eine Wäsche haben: lintea lavare.

Waschen, das, f. Wäsche no. I.

Wäscher, lotor (Inscr.). — **Wäscherin**, *mulier, quae linteis lavandis quaestum facit.

Waschfrau, f. Wäscherin.

Waschgefäße, -geschirr, -geräth, vasa, quae ad lavationem pertinent.

Waschgold, *aurum fluviale.

waschhaft, f. schwachhaft.

Waschhaftigkeit, f. Schwachhaftigkeit.

Waschlappen, *lacinia abstergendo serviens. — penicillus (Schwamm zum Abwaschen).

Waschmittel, lomentum.

Waschnapf, f. Waschbecken.

Waschwasser, aqua idonea ad lavandum (zum Waschen geeignetes Wasser). — aqua, quā manus lavantur (Wasser zum Waschen der Hände, in der Priesterprache malluviae genannt). — aqua, quā pedes lavantur (Wasser zum Waschen der Füße, in der Priesterprache pelluviae). — ein vortreffliches W. sein, aquam egregiam esse ad lavandum: gibet, bringe W. für die Hände, für die Füße! cedo, fer aquam manibus, pedibus! (f. Plaut. most. 308; Pers. 792).

Wasser, I) im Allg.: aqua (der Plur. aquae von einer größern Wassermasse). — aquae genus (Wasserart). — fließendes W., aqua viva; flumen vivum; u. fl. profluens: stehendes W., aqua stagnans: süßes, saßiges W., aqua dulcis, salsa: Wasser u. Brot, panis et aqua. — W. holen, nach W. gehen, aquam petere; aquatum ire. avari (in größerer Quantität, id. von Soldaten für das Heer): W. aus einem Brunnen ziehen, aquam e puteo trahere: W. ziehen, aquam colligere. vaporem ex aquis excitare (von der Sonne); aquam trahere ob. acci-

pere (v. Schiffen): W. leiten, ableiten, aquam ducere, derivare. — großes Wasser (bei einer Ueberschwemmung), aquae magnae (id. bis eo anno fuerunt): unter W. setzen, irrigare (bewässern, id. einen Acker); inundare (überschwemmen): ein Ort ist weit unter W. gesetzt, locus late restagnat: ins W. fallen, in undas concludere: ins W. werfen, in aquam conicere: sich ins W. herablassen, unter dem W. schwimmen, urinari. — im W. lebend, sich aufhaltend, aquatilis; aquaticus: voll W., aquae plenus (mit W. angefüllt); aquosus (wasserreich). — Bibl., zu Wasser werden, ad irritum redigi ob. cadere (id. von der Hoffnung); vanum evadere (id. von der Freude): ganz zu W. werden, ad vanum et irritum redigi (id. der Vortheil des Sieges ist ganz zu W. geworden, ad vanum et irritum redacta est victoria): etwas zu Wasser machen, ad irritum redigere alqd (id. spem): Jmbm. die Sache zu W. machen, spem alcijs fallere ob. praecidere; rationes alci conturbare (Jmbm. einen Strich durch die Rechnung machen, Ter. eun. 868 sq.): Jmbm. das W. nicht reichen, longe inferiorem esse alqo: kein W. trüben, *nil delinquere. — Sprüchw., Wasser ins Meer tragen, in freta collectas alta addere aquas (Ov. am. 2, 10, 14); pleno sidera caelo addere (ibid. 2, 10, 18); u. (in Bezug auf Reichthum) teruncium adicere Croesi pecuniae (Cic. de fin. 4, 29). — II) insbes.: a) als Element: aqua. — humor (das Raß; beide im Ggsh. von aer, ignis, terra ob. terrenum). — b) im Gegensatz des Landes: rivus (Bach). — flumen (Fluß, f. das. die Synon.). — mare (Meer). — zu W. u. zu Lande, terrā marique; terrā et mari; et terrā et mari; et mari et terrā; mari atque terrā (wobei zu bemerken, daß terrā marique die gewöhnliche Ausdrucksweise ist, die übrigen nur da, wo mit mehr Nachdruck geredet wird, angewendet werden; ganz unlat. ist aquā et terrā). — ein Krieg zu W., bellum maritimum ob. navale: zu W. gehen, f. „zur See gehen“ unter „I. See“. — Sprüchw., stille Wasser sind tief, altissima quaeque flumina minimo sono labuntur (Curt. 7, 4 [16], 18). — c) die Flüssigkeit im Blute: phlegma (φλέγμα). — *lymphā (f. t.). — das W. unter der Haut, aqua intercus. — d) Urin: urina. — sein W. lassen, urinam reddere ob. facere; vesicam exonerare. — e) Glanz der Edelsteine: splendor.

Wasserablauf, aquae iter (id. aperire).

Wasserader, vena aquae.

Wasserampfer, hydrolapathum (ὕδρολαπάθηον). — *rumex aquaticus (L.).

wasserarm, inops aquae ob. aquarum.

Wasserart, aquae genus.

wasserartig, aquae similis (id. bilis).

Wasserarzt, *medicus, qui aquā frigidā medetur ob. curat.

Wasserbach, rivus aquae; Plur. rivi aquarum.

Wasserbad, f. Bad.

Wasserbau, moles fluctibus opposita. — einen W. aufführen, molem fluctibus opponere ob. obicere. — **Wasserbaukunst**, *hydraulicus (f. t.).

Wasserbaumeister, *hydraulicus.

Wasserbecken, labrum.

Wasserbehälter, ber, -nist, das, labrum (Wasserbecken). — lacus (ein tiefer Wasserbehälter mit stehendem Wasser, ein See). — castellum. dividiculum (Wasserschloß, Gebäude, in welchem das Wasser einer Wasserleitung sich sammelt, um durch Röhren nach verschiedener Richtung vertheilt zu werden). — cisterna (ein unterirdisches Behältniß, um das Regenwasser aufzufangen). — Schläuche u. andere Wasserbehälter, utres et alia aquis idonea (Sall. Jug. 75, 5).

Wasserbeschreibung, *hydrographia (*ὕδρογραφία*). - **Wasserbett**, alveus.

Wasserbewohner, die, wie Fische etc., aquarum incolae. - **Wasserblase**, aquae bulla; Plur. aquarum bullae.

wasserblau, caeruleus; cyaneus; cymatilis. - etwas w., subcaeruleus: w. gefärbt, gefleibet, caeruleatus.

Wasserblei, plumbago.

Wasserblume, nymphea (auch bei L.).

Wasserbruch, hydrocele (*ὕδροκηλη*). - mit einem W. (gehäuft), hydrocollicus.

Wasserbütte, alveus.

Wässerchen, aquula. - rivulus (Bächelchen).

Wassercur, die, aquae frigidae usus. - die W. anwenden bei Jndm., aqua frigida alci mederi: die W. gebrauchen (v. Kranten), aqua frigida uti; *aqua frigida se curari pati: durch eine starke W. sich die Eingeweide verderben, creberrimas aquae frigidae usu intestina vitare. - **Wassercurart**, medicina, quae aquarum perfugio utitur.

Wasserbaum, moles fluctibus opposita ob. objecta.

Wasserbampf, aquarum vapor; aquarum vaporatio.

wasserbicht, impenetrabilis aquae (für das Wasser unüberwindlich). - aquam excludens (das Wasser nicht einlassend), zB. junctura). - w. sein, aquam excludere; non recipere in se nec combibere liquorem; humidam potestatem in corpus penetrare non pati: w. machen, impenetrabilem aquae reddere.

Wasserboctor, *medicus, qui aqua frigida medetur ob. curat.

Wasserdüfste, aqua (zB. aqua levata vento, Liv. 21. 58, 8).

Wasserdeckse, *lacerta aquatica. - scincus (im Nil).

Wassercimer, f. Cimer.

Wasserfahrt, navigatio. - Wasserfahrten (zur See) lieben, maris usu lactari.

Wasserfall, dejectus aquae (als Zustand, da das Wasser herabfällt). - aquae ex edito desiliens (das von der Höhe herabfallende Wasser; vgl. Plin. ep. 5, 6, 37 die Beschreibung eines künstlichen Wasserfalls). - aquae per gradus cum fragore labentes (mit Geräusch von Stufe zu Stufe herabfallendes Wasser, Cascade). - **Wasserfall** (griech. καταρράκτης, der Wasserfall übh.) steht im Latein nur vorzugsweise von den Wasserfällen des Nils. - der W. des Nils, Nilus cadens.

Wasserfang, f. Wasserbehälter.

Wasserfarbe, I) Farbe des Wassers: color aquaticus (im Allg.). - color caeruleus (wasserblaue Farbe). - II) zum Malen: *pigmentum aqua dilutum.

wasserfarbig, f. wasserblau.

Wasserfläche, superficies aquae (Col. 8, 15, 3). - summa aqua (das Obertheil des Wassers). - aequor maris (die Spiegelebene des Meeres).

Wasserflasche, lagoena aquae.

Wasserfluth, f. Uberschwemmung.

Wasserfurche, Furche zur Aufnahme des Wassers auf dem Ader, aquarius sulcus; elix.

Wassergalle, virga (am Himmel, Regengalle, f. Sen. nat. qu. 1, 9 sq.). - scaturigo (Adergalle, quellige Stelle auf dem Ader).

Wasser gang, a) im Allg.: iter, per quod aqua currit (zB. in der Erde). - b) insbes. = Wasserleitung, w. f.

Wassergattung, aquae genus.

Wassergefäße, libramentum aquae.

Wassergefäß, vas aquarium (im Allg.). - hydra (*ὕδρα*) ob. rein latin. urna (Wasserkrug). - situla (Wassereimer oder ähnliches Gefäß zum Wasser schöpfen). - Schläuche und andere Wassergefäße, utres et alia aquae idonea (Sall. Jug. 75, 8).

Wassergeflügel, aves aquaticae.

Wassergerinne, canales (Plur.).

Wassergeschirr, f. Wassergefäß.

Wasserglas, calix vitreus.

Wassergrahen, f. Canal, Wasserleitung.

Wassergros, gramen aquaticum.

Wasserguß, effusio aquae (Ergießung des Wassers). - imber (Regenguß). - vom Himmel stürzende Wassergüsse, aquae cadentes.

wasserhaltend, -haltig, aquosus.

Wasserhälter, f. Wasserbehälter.

Wasserheilanstalt, f. Kaltwasserheilanstalt.

Wasserheilkunde, medicina, quae aquarum perfugio utitur.

wasserhell, aquae similis.

Wasserhöhe, aquarum altitudo.

Wasserholen, das, aquatio.

Wasserholer, aquator.

Wasserhose, columna (f. Lucr. 4, 425 u. 6, 426. Plin. 2, 134).

Wasserhund, *canis aquaticus.

wässerricht, aquae similis.

wässrig, I) eig.: aquaticus (wässrig, feucht). - aquatilis (einen Wassergeschmack habend, *ὕδαρις*, zB. Geschmack, sapor: Saft, succus). - **Sprächw.** Jndm. den Mund wässrig machen, salivam alci movere (f. Sen. ep. 79, 7: Aetna tibi salivam movet). - II) uneig., geistlos: jejunnus (Gegst. copiosus).

Wasserjagd, *venatio aquatiliam.

Wasserkanne, situla (zum Wasser schöpfen). - Ist es = Wasserkrug, f. b.

Wasserkrug, f. Wasserbehälter.

Wasserkopf, *hydrocephalus (t. t.).

Wasserkrug, urceus aquarius. - aquae amphora (großer zweihenkliger). - hydra (*ὕδρα*) ob. rein lat. urna (Wassergeschirr übh.).

Wasserkunde, *hydrologia (t. t.).

Wasserkunst, a) ein durch Wasser getriebenes Kunstwerk: machina hydraulica. - b) als Wissenschaft: *hydraulica, orum, n. (*ὕδραυλική, τή*).

Wasserkünster, *hydraulicus (*ὕδραυλικός*).

Wasserkrug etc., f. Wassercur etc.

Wasserkrug, arca.

Wasserleiter, aquarius (Brunnenmeister, Adermeister). - aquilae aquarum indagator (der Wassertheoretiker, *ὕδρογνώμων*, der sich darauf versteht, Quellen aufzusuchen, das Wasser zu sammeln, zu fassen u. nach den verschiedenen Punkten hin zu vertheilen).

Wasserleitung, aquaeductio (als Handlung) - aquae inductio (als Handlung, Leitung des Wassers in das Land hinein zur Bewässerung des Bodens. Cic. de nat. deor. 2, 152, wo Plur. aquarum inductiones). - aquae ob. aquarum ductus (als Zustand ob. Sache). - rivus (das Gerinne der Wasserleitung). - Im Jshg. oft aqua allein, zB. die etc. des Claudius, aqua Claudia. - die Aussicht über die Wasserleitungen, provincia aquaria. - eine unterirdische W., opus subterraneum; rivus subterraneus: eine bergabwärtsgehende W., decursus: eine W. anlegen, exstruere aquae ductam (das: die Anlegung einer W., exstructio aquae ductus): mehrere Wasserleitungen anlegen, plures aquas perducere: eine W. wohin anlegen, aquam ducere ob. ad-

ducere ob. perducere in m. Acc. (zB. in urbem in Capitolium): eine W. durch Jmbs. Grundstück anlegen, aquam per fundum alcjs ducere.

Wasserleitungsgerechtigkeit, aquae jus (f. Cic. ad Qu. fr. 3, 1, 2. §. 3; Caecin. 74). - aquae ductus (Cic. Caecin. 74). - aqua (f. Papin. dig. 3, 5, 31. §. 7).

wasserlos, *aquā carens. - siccus (trocken). - m. Einöden, deserta ob siccitatem loca.

Wassermalerei, *pictura aquaria.

Wassermangel, penuria aquarum. aquae inopia (f. „Mangel“ den Untersch. von pen. u. inop.) - W. leiden, aquae inopia affectum esse.

Wassermann, aquarius (auch als Sternbild). Vgl. „Wasserträger“.

Wassermasse, aquae. - eine große W., aquarum magnitudo: eine sehr große W., ingens aquae modus: welche ob. eine wie große W., quantum aquarum; quantae aquae: eine so große W., tantum aquarum; tantae aquae.

Wassermaus, musculus aquatilis.

Wassermühle, molae aquae; molae aquariae.

Wassermüller, *molitor aquarius.

wässern, I v. tr.: 1) mit Wasser befeuchten: irrigare. - 2) mit Wasser vermischen, verbünnen: aquā miscere ob. diluere. - 3) in Wasser einweichen: macerare (zB. pisces, calcem). - II v. intr. der Mund wässert mir nach etwas, salivam mihi alqd movet (es macht mir etwas den Mund wässrig, Sen. ep. 79, 7); stomachum meum alqd sollicitat (es macht etwas meine Begierde rege, Plin. ep. 1, 24, 3). - ~~was~~ gewässert (v. Stoffen), f. bef.

Wässern, das, I) das Bewässern: irrigatio. - II) das Einwässern: maceratio (zB. calcis).

Wasseritze, nympha.

Wasserloch, aquarum intemperies.

Wassernymphe, Nais (Ναΐς); Naias (Ναΐας).

Wasserochs, f. Nilpferd.

Wasserorgel, hydraulus (ὕδραυλος); machina hydraulica; organum hydraulicum.

Wasserorgelspieler, hydraula (ὕδραυλος).

Wasserpartie, f. Wasserfahrt.

Wasserperle, *margarita adulterina.

Wasserpfahl, publica.

Wasserpflanze, herba aquatica (am Wasser stehende, wachsende Pflanze; Plur. auch bl. aquaticae).

- herba aquis innascens (im Wasser wachsende Pflanze).

- herba in summa aqua nascens (Pflanze, die auf der Oberfläche des Wassers wächst).

- herba summo aquarum innatans (Pflanze, die oben auf dem Wasser schwimmt; Plur. auch herbosa summo aquarum innatantia).

- herba circa ob. secundum fontes nascens (Pflanze, die um die Bäche ob. längs der Bäche wächst).

- herba e rivis aut fluminibus collecta (aus Bächen ob. Flüssen gesammelte Pflanze).

Wasserplatz, *locus aquisitioni opportunus.

Wasserprobe, probatio aquarum.

Wasserpumpe, antlia (ἀντλίων).

Wasserquelle, f. Quelle.

Wasserrod, rota aquaria.

Wasserrecht, f. Wasserleitungsgerechtigkeit.

Wasserreich, das, regnum maritimum.

wasserreich, aquosus. - fontibus abundans (quellenreich).

Wasserreis, sarmentum inutile. - stolo (Rebenreis, Rüber).

Wasserreise, navigatio. cursus (Wasserfahrt üb.). - iter maritimum (Seereise).

Wasserriane, rivus (als Gerinne). - canalis ob. (keiner) canaliculus (als Röhre). - colliciae (als Ableitung des Wassers von Kellern, Dächern etc.). -

eine W. in den Wänden (eines Hauses) anlegen, rivum parietibus imponere (Jct.).

Wasserröhre, tubus fistula (f. „Röhre“ den Untersch.).

Wassersänle, f. Wasserhose.

Wassersammlung, *collectio aquarum.

Wassersand, *arena aquatica. - Ist es = Ufersand, f. d.

Wasserschaden, *damnum ex inundatione acceptum ob. vi aquarum illatum.

Wasserscheide, aquarum divortium.

Wasserschen, hydrophobia (ὕδροφοβία, Spät.) ob. rein lat. aquae timor ob. aquae metus ob. pavor aquae (Scheu vor dem Wasser).

- taedium aquae (Widerwillen gegen das Wasser). - pavor potus (Scheu vor Getränk); verb. pavor aquae potusque omnis odium (Scheu vor Wasser u. Widerwillen gegen jede Art von Getränk). - von der W. befallen, aquae metu oppressus: die W. haben, f. „wasserscheu sein“ unter „wasserscheu“: etw. schützt beim Biß eines tolen Hundes vor W., alqd in canis rabiosi morsu tuetur a pavore aquae: in Folge eines Bißes von einem tolen Hunde die W. zu befrüchten haben, pavore potus periclitari ex canis rabiosi morsu.

wasserscheu, hydrophobus (ὕδροφοβός, Spät.). - rein lat. aquae metu oppressus (von der Wasserscheu befallen). - w. werden, aquam timere coepisse; aquae metu opprimi: w. sein, aquam timere ob. horrere; aquae metu cruciari; aquae metu oppressum esse.

Wasserschilbkröte, *testudo aquatilis.

Wasserschlam, limus aquaticus.

Wasserschlange, anguis ob. (keiner) colubra in aqua vivens. - hydrus. hydra (ὕδρος, ὕδρα, auch als Sternbild). - anguis (als Sternbild).

Wasserschlauch, uter. - **Wasserschloß**, f. Wasserbehälter. - **Wasserschlund**, vorago.

Wasserschnecke, cochlea aquatilis. - **Wasserschöpfen**, das, haustus aquae. - **Wasserschöpfer**, aquator. - **Wasserschraube**, cochlea. - **Wasserschwalbe**, hirundo riparia. - **Wasserschwamm**, spongia. - **Wassersette**, *pars aquam spectans.

Wassersgefahr, inundatio (Ueberschwemmung).

Wasserspiegel, f. „Spiegel des Wassers“ unter „Spiegel no. II, a“; vgl. „Wassersläche“.

Wasserspritz, siphon. - eine kleine. siphunculus.

Wasserstand, aquarum altitudo. - hoher W., aquarum magnitudo; aquae magnae (großes Wasser, zB. bis eo anno fuerunt): bei dem etwas höhern W., altiore aqua.

Wasserländer, lacus. - piscina (für das Vieh).

Wasserstoff, futurae aquae materia.

wasserstoffhaltig, aquosus (zB. aer).

Wasserstrahl, *aquae radius. - **Wasserstrom**, flumen. - **Wassertrudel**, vortex.

Wassersucht, aquae intercutis morbus, auch bl. aqua intercus (griech. ὕδρωψ, ὕδρωπικίς, welche auch von Lateinern zuw. gebraucht werden). - er hat die W., eum aqua inter cutem male habet; eum aqua intercus tenet: die W. bekommen, aquae intercutis morbo implicari: an der W. sterben, aquae intercutis morbo decedere.

wassersüchtig, hydropticus (ὕδρωπικός). - rein lat. aquae intercutis morbo implicitus. - w. werden, aquae intercutis morbo implicari: er ist w., eum aqua inter cutem male habet; eum aqua intercus tenet.

Wassertaucher, f. Taucher.

Wassertheile, die, in etw., aqua. - die Luft hat W., aer est aquosus.

Wassertheoretiker, f. Wasserleiter.

Wasserthier, bestia aquatilis. - Wasserthiere, aquatiles; aquatilia, ium, n.

Wassertragen, das, aquatio.

Wasserträger, aquarius (im *Aug.*, s. *Lat.-dtſch.* Handwörterb. unter dem *W.*). - aquae institor (der Verkäufer von Wasser in den Straßen von Rom *z.*). - aquator (Wasserholer beim See). - **Wasserträgerin**, mulier ob. muliercula aquam ferens.

Wassertränke, aquarium.

Wassertrinken, das, aquae potus ob. potatio.

Wassertrinker, aquae potor. - sein **Lebelang** ein *W.* sein, totā vitā aquam bibere.

Wassertröpfchen, guttula aquae.

Wassertropfen, gutta aquae. - stilla aquae (s. „*Tropfen*“ über gutta u. stilla).

Wassertümpel, lacuna.

Wasseruhr, clepsydra (κλεψύδρα); rein lat. horologium ex aqua.

Wasserverbindung, zwischen zwei Ländern, commercium per navigia.

Wasser vogel, avis aquatica. avis, quae in aqua degit (sofern er im Wasser lebt). - avis assueta aquis (sofern er im ob. am Wasser zu leben gewohnt ist). - avis, quae natandi scientiam habet (sofern er schwimmen kann).

Wasser vorrath, aquae copia. - sehr großen, reichen *W.* haben, summā aquae copiam uti.

Wasserwaage, libra aquaria; auch bl. libra ob. libella. - **Wasserwägen**, das, -*ung*, die, libratio aquarum (als Handlung). - *hydrostatica (als Kunst, *z. t.*). - **Wasserwäger**, (aquarum) librator.

Wasserwanne, labrum.

Wasserweg, I) Weg für das Wasser: aquae iter (s. *aperire*). - II) Weg zu Wasser: navigatio (Ggſ. pedestra itinera, Caes. b. G. 3, 9, 4). - auf dem *W.*, navi. navibus. classe (zu Schiffe, Ggſ. terrestri ob. pedestri itinere, pedibus, s. *W.* wohin gehen, locum petere, in locum contendere); mari (zur See, Ggſ. terrā).

Wasserwirbel, gurgis, - vortex ob. umſchr. contorta in se aqua (Strudel).

Wasserwoge, fluctus.

Wasserwolke, nubes aquosa; vgl. „*Regenwolke*“.

Wasserzoll, portorium.

Wate, Jugnet, sagena (σαγήνη); rein lat. vericulum ob. verriculum.

waten, durch einen Fluß *z.*, vado transire alqm locum (s. *W.* an einigen Stellen kann man durch die Rhone waten, Rhodanus nonnullis locis vado transitur). - im Sande *w.*, sabulum aegre moliantur pedes.

watſcheln, *anatis in modum incedere.

Webe, textum.

Weberkunst, s. Weberkunst.

weben, texere. - etw. in etw. *w.*, intexere alqd alci rei. - gewebtes Zeug, textum: gewebte Zeuge, texta; textilia. - *Webtr.*, leben u. weben, s. *l.* leben.

Weben, das, textus. - als Kunst, s. Weberkunst.

Weber, textor.

Weberarbeit, textum (das Gewebe). - textura (in Bezug auf die Art, wie gewebt wird).

Weberbaum, jugum.

Weberblatt, pecten (Weberlamme). - scapi (die Stäbe am Weberlamme).

Weberlei, I) Weberstätte: textrina; textoris officina. - II) das Weben: textus. - als Kunst, s. Weberkunst.

Weberleitrag, subtemen.

Webergeschirr, licia, orum, n.

Weberhandwerk, s. Weberkunst.

Weberin, textrix.

Weberlamme, pecten.

Weberkunst, ars textrina; textrinum.

Weberlade, pecten.

webermäßig, textorius.

Weberschiffchen, radius.

Weberstube, textrina; textoris officina.

Weberstuhl, jugum. - **Weberzettel**, stamen.

Wechsel, I) Abwechſelung: Genit. vicia, Acc. vicem, Abl. vico, Plur. vices (Wechsel, Abwechſelung ſbh.). - vicissitudo. vicissitudines (die Folge, bei die stetige Folge von Wechſeln aufeinander, die fort dauernde Abwechſelung). - varietas (Mannigfaltigkeit, welche ſich an einem u. demſelben Gegenſtande zeigt). - mutatio. commutatio (Veränderung). - *W.* der Pferde, mutatio equorum ob. jumentorum (vgl. *Amm.* 21, 9, 4: vectus mutatione celeri cursus publici). - der *W.* in Fragen u. Antworten, vices interrogandi et respondendi: *W.* der Regierung, s. Regierungswechsel: *W.* u. gehörige Aufeinanderfolge (Ordnung) in der Welt, vicissitudines rerum atque ordines: der *W.* der Zeiten, vicissitudo ob. varietas temporum: der *W.* des Tags u. der Nacht, vicissitudines dierum noctiumque; vicissitudines diurnae nocturnaeque: der *W.* der Jahreszeiten, vicissitudines anniversariae; commutationes temporum quadripartitae (die vier Jahreszeiten): der *W.* des Glück, fortunae vicissitudo: der *W.* des menſchlichen Schickſals, mutatio rerum humanarum: der *W.* menſchlicher Schickſale, humanorum casuum varietas: bei jedem *W.* meines Geſchickes, in omni rerum mearum varietate: gerührt durch den *W.* menſchlicher Schickſale, commotus vice fortunarum humanarum: den *W.* des Schickſals erfahren, alteram fortunam experiri: Alles iſt dem *W.* unterworfen, omnium rerum est vicissitudo (Ter. eun. 276). - II) **Wechselſchreibung**: syngrapha (συγγραφή, verſchieden von chirographum, s. *Handſchrift*). - pecunia (Geld ſbh.). - einen Wechsel ausſtellen, conscribere syngrapham; perscribere pecuniam (das Geld zur Auszahlung anweiſen): ſich einen *W.* von Jmdm. geben, ausſtellen laſſen, syngrapham facere cum alqo: Jmdm. Geld gegen einen *W.* borgen, alci pecuniam per syngrapham credere: Geld durch *W.* übermachen, pecuniam permutare ob. bl. permutare (s. *W.* einen *W.* nach Athen übermachen, Athenas permutare: ſich von Jmdm. Geld durch *W.* übermachen laſſen, permutare cum alqo; permutationem facere cum alqo: das Geld durch einen *W.* auf Jmd. bezahlen, pecuniam ab alqo repraesentare: auf einen *W.* ſla gen, ex syngrapha agere: ſeinen *W.* bekommen, pecuniam accipere: auf ſeinen *W.* warten, nummos exspectare: ich fürchte, die Wechsel, die du auf mich gezogen haſt, dir nicht bezahlen zu können, ohne neue Schulden zu machen, vereor, ne illud, quod tecum permutavi, versurā mihi solvendum sit.

Wechselbaug, von Stroh, infans de stramentis factus; infans stramenticius (beide nach Petr. 63, 8).

Wechselbalken, die, intertignia (n. pl.).

Wechselbau, mensa (Wechſelſtisch, des Staates, publica). - argentaria (Wechſelgeſchäft, *w. s. l.*)

Wechselbrief, s. Wechsel no. II.

Wechselbude, taberna argentaria.

Wechselfall, anceps ob. dubius casus (s. *W.* bel. li). - vicissitudo (die Abwechſelung). - **Wechselfälle** des Schickſals, im Leben, vicissitudines fortunae: dubii casus; varii casus; varietas mobilitasque casuum: alle Wechselfälle des Lebens, des Schickſals, omnes casus vitae; omnes motus fortunae mutationesque rerum et temporum.

Wechselfieber, febris intermittens.
Wechselfesung, cantus alternus; versus alterni. — einen W. singen, alternis canere ob. dicere.
Wechselfeschäft, argentaria. — ein W. haben, treiben, argentariam facere (zB. ansehnliches ob. sehr ansehnliches, non ignobilem ob. maximam): das W. aufheben, argentariam dissolvere.
Wechselfespräch, a) im Allg.: alterni sermones. — in diesem W., häc vice sermonum. — b) insbes. = Dialog, w. f.
Wechselfhandel, f. Wechselfeschäft.
Wechselfändler, f. Wechsler.
Wechselfahr, climacter (*κλιμακτήρ*). — annus climactericus.
wechselflos, *vicissitudini non obnoxius; sibi constans.
wechselfeln, I) v. intr. mutari (sich verändern). — variare (mannigfaltig, bald so, bald anders, zB. bald gut, bald schlecht sein). — alternare, mit Jndm., cum alqo (abwechselfeln etwas thun). — das Wetter wechselfeln, tempestas variat: es wechselfelt Alles in der Welt, omnia mutantur; nihil semper in suostatū manet: das Glück wechselfelt, fortuna variat: es wechselfelt bei Jndm. Freude u. Furcht, mixtum gaudio et metu animum gerit alqs: Ebbe u. Fluth wechselfeln alle sechs Stunden, aestus maris semper horis reciproci sunt: wechselfeln lassen, variare (zB. Ruhe mit Arbeit, otium labore): mit etw. w., mutare alqd (etw. ändern, zB. mit den Kleidern, vestem: mit der Luft, der Gegend u. dem Wasser, aëra, loca aquasque); per vices facere alqd. alternare alqd (abwechselfeln verrichten). — II) v. tr. mutare. — permutare (umtauschen, vertauschen, zB. die Namen unter sich, nomina inter se). — die Kleider w., mutare vestem: das Pferd w., mutare equum; alteri equo incipi: die Pferde w., mutare iumenta (beim Fahren; vgl. Amm. 21, 9, 4: vectus mutatione celeri cursus publici); in recentem equum ex fesso transsultare (beim Reiten, f. Liv. 23, 29, 5): Briefe w., litteras dare et accipere; mit Jndm., cum alqo per litteras colloqui ob. agere: mit Jndm. Worte w., f. Wort: Geld w., pecuniam permutare: einen Denar gegen 16 W. w., denarium sedecim assibus permutare.
Wechselfeln, das, mutatio (zB. der Kleider). — permutatio (Vertauschung). — vices. vicissitudo (Abwechselfung, f. Wechselfel). — das W. der Pferde, f. Wechselfel no. I.
wechselfeln, alternus (abwechselfeln, eins ums andere). — mutuus (wechselfeitig). — varius (mannigfaltig, unter sich verschieden). — mit w. Glück, variā fortunā. — Adv. per vices; alternis.
Wechselferecht, *leges de syngraphis sancitae. — jus cambiale (t. t.).
Wechselferede, vices loquendi; sermones alterni.
Wechselfeschuld, *debitum ex syngrapha.
Wechselfeschuldner, *debitor ex syngrapha.
wechselfeitig, mutuus (wechselfeitig, wenn Gleiches mit Gleichem erwidert wird). — alternus (einer um den andern, abwechselfeln). — w. Dienstleistungen, mutua officia: w. Gefälligkeiten, beneficia ultro citroque data et accepta: w. Verdienste, merita danda recipiendaque. — Adv. mutuo (wechselfeitig, wenn von Zweien gegeneinander u. zwar von beiden Seiten ein Gleiches geschieht). — in vicem, selten in vices (wechselfelweise, so daß die eine Handlung sogleich an die Stelle der andern tritt ob. mehrere unmittelbar nacheinander abwechselfeln folgen). — vicissim (hinwiederum, auf ähnliche Weise, wie der Andere vorher etwas gethan hat).
Wechselfeitigkeit, vices.
Wechselfespiel, buntes, magna varietas.

wechselfelweise, in vicem, selten in vices. — alternis (einer nach dem andern, abwechselfeln).
Wechselfelisch, f. Wechselfelant.
Wechselfelverhältniß, f. Wechselfelwirkung.
Wechselfelvertrag, *pactum mutuum.
Wechselfelwinkel, *anguli sibi oppositi.
Wechselfelwirkung, *vis mutua. — die Wechselfelhältnisse zu Rom stehen mit den asiatischen in engerer W., haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, implicata est cum illis pecuniis Asiaticis et cohaeret.
Wechselfelzahlung, permutatio.
Wechsler, argentarius (Wechselfesler, Bankier, der für eigene Rechnung seine Geschäfte treibt; im ältern Latein, wie bei Plautus, dafür das griech. trapézita, *τραπέζιτης*). — mensarius (Wechsler, der Republik, der öffentliche Gelder ausgabte). — nummularius (Geld-, Wechselfelmäkler). — ein W. sein, argentariam facere: ein ansehnlicher ob. sehr ansehnlicher W. sein, non ignobilis ob. maximam argentariam facere.
Wechslerladen, taberna argentaria; auch bl. argentaria. — einen W. haben, argentariam facere (das Wechselfeschäft betreiben).
wedden, I) eig., f. aufweden. — II) uneig.: excitare (zB. das Andenken an Jndm., memoriam alqis). — etw. bei ob. in Jndm. w., alqm excitare ad alqd (zB. die Hoffnung zu seiner Unterdrückung, ad spem ejus opprimendi: die Lust nicht nur am Lesen, sondern sogar am Schreiben, non modo ad legendi, sed etiam ad scribendi studium [v. Büchern]: den Geist der Väter u. den Selbennutz der Vorfahren, ad patrum illum animum majorumque virtutem): alqm erigere ad alqd (zB. den Wunsch nach einer neuen Sage, ad cupidinem novae fortunae: die Hoffnung der Freiheit, ad spem aliquam libertatis). — etw. von neuem in ob. bei Jndm. w., alqm renovare ad alqd (zB. in den Ritttern den Haß, animos equitum ad odium). — in ob. bei Jndm. die glücklichen Anlagen w., *quasi ingenii igniculos et semina excitare.
Weder, a) v. Persf.: qui alqm (e somno) excitat ob. (somno) suscitatur. — b) als Wechselfel an Uhren zc.: pila, cujus lapsae tinnitus abrumpit somnum (f. Amm. 16, 5, 4).
Wedel, flabellum (üßß. ein Wechselfel zum Wehen, Fächeln). — cauda (ein Ochsenchwanz, dergl. die Alten als Fliegenwedel gebrauchten, f. Mart. 14, 67 u. 71, wo er in der Ueberschr. muscarium heißt).
wedeln, mit dem Schwanz, f. schwänzeln. — mit dem Fächer Kühlung w., flabelleo ventum facere.
weder . . . noch, nec . . . nec; neque . . . neque. — und weder . . . noch, et neque . . . neque; neque aut . . . aut: weder . . . noch auch, neque . . . neque vero.
Weg, der, via (die Bahn, auf welcher man geht, und das Gehen selbst; daher auch bildl., die Bahn, die man einschlägt, um zu einem Ziel zu gelangen). — iter (der Gang, den man nach einem Orte hin macht, der Marsch, die Reife, und der Gang, der nach einem Orte hinget, der Weg, insofern er dahin führt). — aditus (der Zugang, der Weg, auf dem man zu einem Ort ob. zu einer Person gelangt); im Plur. auch verb. viae atque itinera; aditus viaeque. — cursus (der Lauf, die Richtung, die man nimmt, zB. zur See). — semita (ein schmaler Weg, der bloß für Fußgänger bestimmt ist). — trames (ein gangbarer Nebenweg in Feld und Stadt, im Ggß. der offenen Straße, ein Richtweg). — callis (ein Bergpfad, Holzweg). — deverticulum (der Neben- ob. Seitenweg, der von der geraden Straße abführt). — meatus (der Weg, in welchem ein beweglicher Körper seinen regelmäßigen Zug

hat, eine Flüssigkeit strömt). — *actus* (ein Feldweg, auf welchem Vieh auf die Weide u. von der Weide getrieben wird). — *limes* (ein Querweg od. Rain als Grenze zwischen zwei Aedern). — *angportus* (ein enger Weg od. Durchgang zwischen Häusern). — *ratio* (bibl., Verfahrensart). — *schlechte Wege, asperitas viarum*: ein Weg durch eine Ebene, *iter campestre*: ein längerer, aber bequemerer W., *longius, ceterum commodius iter*: ein sanfterer (bequemerer) u. mehr betretener Weg, *via mollior et magis trita*: der gerade Weg, *via recta ob. directa; iter rectum*: der nähere W., *propior via*: ein kürzerer W., *via compendiaris; compendium viae*: der Ort, wo ein W. durchgeht, *locus pervius*: der Ort, wo zwei, drei, vier Wege sind, sich kreuzen, *bivium; trivium; quadrivium*: der Ort, wo keine Wege sind, *avia, orum, n.*: vom W. abliegend, *devius*: gerades Wegs, *recta via* ob. *bl. recta; recto itinere* ob. *bl. recto*: den geraden W. gehen, *recta via ire ob. pergere* (eig.); *sincerâ fide agere* (bibl., brav handeln): unterwegs, auf dem Wege, *inter viam. in via* (auf dem Wege); *in itinere* (auf dem Marsche); *exitinere* (vom Marsche aus); *in cursu* (auf der Fahrt): auf halbem W., *medio fere itinere*. — es waren sieben (röm.) Meilen Weges, *septem milia itineris erant*. — auf dem W. des *z.*, *per m. Acc.* (z. B. auf dem W. des Verbrechens etw. erlangen, *per scelus adipisci* alqd: auf dem W. des Mordens u. Blutvergießens etw. entreißen, *per caedem ac vulnera alqd eripere*): auf dem W. des Geses, *lege* (z. B. verfahren, agere). — auf geradem W. (bibl.), *via verâ* (z. B. emporstreben, *nisi*, Sall. Cat. 11, 2); *aperte* (offen [Ggfs. occulte], z. B. *petere, amare*): auf krummem W., *furtim* (verstoßen); *fraude* (durch Betrug); *fallaciis* (durch Täuschung): auf geradem oder krummem Wege, *per omne fas ac nefas* (durch jedes Mittel, es sei erlaubt oder nicht, Liv. 6, 14, 10); *per aequa per iniqua* (durch jedes billige oder unbillige Mittel, Zugeständniß, Liv. 2, 32, 7); *vel vi vel clam vel precario* (entweder gewaltiam oder heimlich oder bittweise, Ter. eun. 319).

einen Weg machen, viam facere (einen Weg zurücklegen; versch. von *iter facere*, v. i. eine Reize machen): den Weg hin u. zurück machen, *ire redire*: einen W. bahnen, f. bahnen: Jmd. (einen Verirrten) auf den (rechten) W. bringen, führen, leiten, *alqm in viam ducere ob. deducere* (eig.); *alqm in rectam viam inducere* (eig. u. bibl.); *wieder, alqm in viam reducere* (eig. u. bibl.): einem Verirrten den rechten W. zeigen, *erranti viam monstrare* (eig. u. bibl.): sich auf den W. machen, begeben, *vias ob. itineri se committere; in viam se dare; inire ob. ingredi viam* ob. *iter*: sich eiligst zu Jmdm. auf den W. machen, *confestim ad alqm ire pergere*: sich nach Hause auf den W. machen, *domum capessere; domum ire coepisse*: einen weiten Weg machen, *longam viam ob. longum iter conficere*: den W. wohin nehmen, richten, einschlagen, *iter algo movere ob. dirigere; cursum suum algo dirigere; viam algo habere; tendere ad alqd* (z. B. ad domum Bruti): den nähern W. nehmen, einschlagen, *propiolem viam petere*: einen W. einschlagen (bibl.), *viam ob. rationem inire*: verschiebene Wege einschlagen, *diversos discedere, abire* (eig., sich nach verschiedenen Seiten hin trennen); *non idem sequi. diversam inire rationem* (bibl.): den rechten W. einschlagen, *rectam viam ingredi* (eig.); *rectam rationem inire* (uneig., die rechten Mittel wählen): den W. Rechtens einschlagen, *lege agere ob. experiri*: den Weg der Güte einschlagen, f. Güte: seinen W. verfolgen, *viam ob. cursum tenere. viam persequi* (eig. u. bibl.): seinen eigenen W. verfolgen, *suum quoddam institu-*

tum consequi: Jmdm. in den W. kommen, treten, *obsistere alci in via; auch bl. obsistere alci* (z. B. den Weichenden, cedentibus): Jmdm. im W. sein *officere luminibus* (Jmdm. die Aussicht benehmen): *obstare ob. impedimento esse alci* (Jmdm. hinderlich sein): im W. liegen (als Hinderniß), *objacere*: seiner W. gehen, *abire; discedere*: Jmd. seiner W. gehen heißen, *alqm abire jubere*: geh' deiner Wege (im Zorn)! *abi! abi hinc! abaccede procul e conspectu meo!*: die Thiere ihres W. ziehen lassen, *agi quo ire coeperunt iumenta praecipere*: Jmd. ungekränkt seines W. ziehen lassen, *pâti alqm ire sine injuria, quo tendit ob. destinat*: Jmdm. aus dem W. gehen, *de via decedere alci. dare alci viam* (aus Höflichkeit); *alcjs congressum vitare ob. fugere. alcjs aditum sermonemque defugere* (seine Gesellschaft meiden): Jmdm. etwas (Schwierigkeiten) in den W. legen, *impedire alqm. obstare alci. impedimentum alci asferre, inferre* (Jmd. hindern): *offendere alqm* (Jmd. beleidigen): *ich lege dir nichts in den W., nulla est tibi per me mora: es steht nichts im Wege (= es kann sofort geschehen), nulla mora est: außer dem W. liegen, devium esse* (z. B. *tibi non sane est devium*): Sachen aus dem W. räumen, *res dispersas suo loco collocare*: Jmd. aus dem W. schaffen, räumen, *alqm de ob. e medio tollere*; im Hsbg. auch *bl. tollere alqm*; durch Gift, *alqm veneno interimere ob. interciperere*. — auf böse Wege gerathen, *ad nequitiam abduci* (zur Schlechtigkeit verführt werden); *corrumpi* (verderbt werden): vom W., vom rechten ob. geraden W. abkommen, f. abkommen: auf den rechten, richtigen W. zurückkehren, *zurückkommen, ad viam redire* (eig. u. bibl.); *ad optimam viam reverti* (bibl.); *ad bonam frugem redire ob. se recipere* (bibl.), *auf den Weg der moral. Besserung zurückkehren*: Jmd. auf falsche Wege führen, treiben, *alqm transversum agere* (f. Sall. Jug. 6, 3 u. 14, 20): Einen auf bessere Wege bringen, *alqm emendare*: eine Sache ist auf sehr gutem W., *res perbono est loco: auf erlaubtem W. etwas erlangen, honestâ ratione alqd consequi* — der W. der Natur, *via naturae*: Mittel u. Wege, f. Mittel: mancherlei Mittel u. Wege, etw. zu heilen, *alcjs rei variae curationes*: die Sache bietet mir einen doppelten W. zur Vertheidigung dar, *res mihi duplicem defensionem praebet*: alle Wege zum Gelde kennen, *omnes vias pecuniae nosse*: mannigfaltig sind die Wege des Schicksals, *multis itineribus fata decurrunt: es steht mir ein W. zur Flucht offen, patet mihi effugium*.

weg, f. fort no. II. — über etwas weg, *trans alqd* (bis jenseit); *ultra alqd* (über etwas hinaus): *super alqd* (über etwas hin, ohne den Gegenstand selbst zu berühren).

wegarbeiten, *perficere. paragere* (durch Arbeiten mit etwas fertig werden). — *tollere* (durch Arbeiten weg schaffen).

wegbegeben, *sich, abire; discedere*. — heimlich *furtim digredi*: *clam se subducere* (aus einer Gesellschaft, de circulo).

wegbeißen, I) durch Beißen vertreiben: *mor-dendo abigere*. — *submovere. loco movere, pellere* (verdrängen). — II) = abbeißen, v. f.

wegbeißen, *exedere.*

wegbringen, *deflectere.*

wegbitten; z. B. *wegbeten sein, invitatum esse.*

wegblasen, *deflare.*

wegbleiben, I) nicht kommen: *non venire*. — II) nicht wiederkommen: *non redire*. — *non reperiri* (nicht wiedergefunden werden). — III) weggelassen, unterlassen werden: *omitti*. — IV) nicht zu-

gejogen werden: non adhiberi ob. non vocari ad alqd. — V) keinen Theil nehmen an etwas: non participem fieri alqjs rei. — VI) in Ohnmacht fallen, f. Ohnmacht.

Wegbleiben, bas, absentia (Abwesenheit).

wegbliden, f. wegsehen.

wegbrechen, 1) = abbrechen, w. f. — II) durch Brechen von sich geben: vomitu reddere ob. egerere.

wegbrennen, f. abbrennen.

wegbringen, 1) = fortbringen no. I, w. f. — II) verlieren: amittere.

Wegbringen, bas, asportatio (das Fortbringen).

wegdenken, tollere (f. Cic. Planc. 80: sublatiis amicitias; u. Cic. de amic. 19: sublatā benevolentia).

wegdrängen, f. fortdrängen.

Wegensseher, viarum curator (vgl. Cic. ad Att. 1, 1, 2: curator viae Flaminiae)

Wegbau, constructio viae (das Anlegen eines Weges, Jct.). — viarum stratura. viarum munitio ob. munitioes (das Pflastern der Wege). — Jnd. über den W. setzen, alci sternendarum viarum curram mandare.

Wegbaumeister sein, viarum munitioi processu.

Wegbefferer, qui vias munit.

Wegbefferung, munitioes viarum.

Wegbrecht, plantago.

Weggeld, portorium (Brüfengeld u.). — Einwohner des W., portitor.

Weggötter, lares viales (Plaut merc. 865). — dii viales (Serv. Verg. Aen. 3, 168).

weggehen, f. forteilen. — Uneig., über etw. w., praetervolare alqd (etw. nur flüchtig erörtern u., Goff. dilatare, 3B. haec duo proposita). — ich eile schnell über alle diese Dinge weg, haec brevius scribo: beim Vortrag eile unbegreiflicher Weise darüber weg, nescio quo modo praetervolavit oratio.

Weglagerer, viarum obsessor. — viae ob. viarum insidiator (abh. der im Hinterhalt auf der Straße Jndm. aufpaßt). — latro (Straßenräuber).

Weglagerung, itineris obsidio, Plur. itinerum obsidiones. — latrocinium (Straßenraub).

wegen, ob (ob, um . . . willen, im Sinne des vorstehenden Zweckes, 3B. ob eam causam: u. ob aliquod emolumentum). — per (vermöge, halber, im Sinne des Abhängens von etw., 3B. per avaritiam: u. per tempestatem solvere non licebat (konnten wir nicht absegen)). — propter (aus dem u. dem vorliegenden Grunde, 3B. propter hanc causam: u. propter frigora frumenta in agris matura non erant). — de (in Ansehung, bezeichnet den Gegenstand, den etwas angeht ob. betrifft, 3B. certis de causis: u. de principatu inter se contendere). — causā mit Genit. (aus Ursache, giebt etwas Beabsichtigtes als Ursache einer Handlung an, 3B. honoris causā: u. exempli causā: u. docendi causā). — gratiā mit Genit. (zu Gunsten, aus vorzüglicher Rücksicht, 3B. cibi gratiā ac potionis: u. honoris gratiā). — nomine m. Genit. (in Anbetracht, unter Berücksichtigung, 3B. alqjs rei nomine laudari). — ergo mit Genit. (in Rücksicht auf eine Thatfache, auf Veranlassung von etwas, 3B. legis ergo). — pro (vermöge, im Verhältniß zu, 3B. alqm pro ejus suavitate [wegen seines angenehmen Umgangs] amare). — prae (vor, bezeichnet die hindernde Ursache, daher nur in Sätzen, welche eine Negation enthalten, 3B. prae strepitu vix audiri). — Häufig brücken die Lateiner auch die bewegende oder bewirkende Ursache durch den bloßen Ablativ aus, den sie jedoch gern mit einem Particip wie motus (bewogen), ductus

ob. inductus (geleitet ob. verleitet), incitatus (angeregt), inflammatus (entzündet), captus (eingenommen), impeditus (verhindert) verbinden. — wegen meiner, deiner u., mea, tua causa; meo, tuo nomine. — Jzw. steht im Lateinischen für unser „wegen“ auch der bloße Genit., 3B. Untersuchung wegen etw., iudicium de alqa re u. bl. alqjs rei (wie Cic. Rosc. Com. 17: iudicia tutelae, societatis. Cic. de nat. deor. 3, 74: tot iudicia de fide mala, tutelae, mandati, pro socio, fiducia); quaestio de aliqua re u. bl. alqjs rei (wie Cic. Phil. 1, 22: haec duae quaestiones de vi et majestatis): ein Bündniß, Vertrag wegen etw., foedus alqjs rei (wie Vell. 2, 77, 2: pacis foedus: u. Justin. 7, 8, 3: pignus ac foedus hospitii). — Ebenso bei den Verben „Klagen, anklagen, verdammen“; w. f. — Endlich steht das dem bei „wegen“ stehenden Substantivum entsprechende Adjectivum, 3B. die Beschuldigung wegen Paros, crimen Parium, Nep. Milt. 3, 1: die Anklage wegen des Weins, crimen vinarium, Cic. Font. 9: die Erwartung wegen Corfiniums, expectatio Corfiniensis, Cic. ad Att. 8, 5, 2. — wegen eines Vortheils, ob aliquod emolumentum: wegen dieser Ursache, propter hanc causam; ob eam causam: wegen der Geschäfte ist es mir nicht erlaubt, per negotia mihi non licet: wegen gewisser Ursachen, certis de causis: wegen einer Sache Gesandte zu Jndm. schicken, de alqa re mittere ad alqm legatos: wegen des allgemeinen Wohls, omnium salutis causā: des Alters u. der Ehre wegen, aetatis atque honoris gratiā: wegen des Gesetzes, legis ergo: Alters wegen zum Kriege untauglich, aetate inutilis ad arma: Jnd. wegen seines angenehmen Umgangs lieben, alqm pro ejus suavitate amare: wegen des Särmens kaum gehört werden, prae strepitu vix audiri: wegen etw. gelobt werden, alqjs rei nomine laudari: wegen etwas Lob, Beifall finden, ab alqa re laudari, commendari: wegen Krankheit konnte er an dem Kriege keinen Antheil nehmen, morbo impeditus bello interesse non potuit.

Wegerich, plantago.

Wegesäule, cippus (Grenzstein, bei den Agrimenforen). — Ist es = Meilen säule, f. d.

Wegescheide, compitum.

Wegescheide, limax.

wegessen, comedere. — absumere. consumere (aufzehren). — Jndm. etwas (vor der Nase) wegessen, alci alqd praeripere.

Wegzehrung, viaticum.

wegfahren, f. fortfahren no. I, 1, ausfahren no. II, 1.

wegfallen, locum non habere (nicht stattfinden). — desinere (aufhören). — omitti (unterlassen werden).

wegfangen, excipere. — intercipere (heimlich, auf der Lauer).

wegfallen, delimare. — descobinare (abraspeln).

wegfischen, alci praeripere m. Acc. (3B. die Braut, sponsam).

wegfliegen, -fliehen, f. fortfliegen, fortfliehen.

wegfliehen, f. abfliehen, fortfliehen. — unter etw. w., subire alqd (3B. unter der Erde, terram); manare sub alqa re (3B. sub terra).

wegflüchten, f. fortflüchten.

wegfressen, absumere. — devorare (verschlingen).

wegführen, f. fortführen no. I.

Weggang, abitus; decessio; decessus (f. weggehen“ die Verba).

weggeben, alienare, abalienare (beide bes. auch für Geld veräußern). — eine Tochter w., f. verheirathen.

weggehen, I) eig.: abire, von ob. aus ic., ab ob. ex m. Abl. (im Allg., von irgenwo gehen). – abscedere, von ob. aus ic., ab ob. ex m. Abl. ob. m. bl. Abl. (weggehen von der Seite eines Gegenstandes). – decedere algo loco, de ob. ex algo loco (von seinem bisherigen Aufenthaltsort abgehen). – discedere algo loco, ab ob. ex algo loco, ab algo (weggehend scheiden von ic.). – excedere algo loco ob. ex algo loco (herausgehen). – egredi algo loco, ab ob. ex algo loco (herausstreten). – digredi ab algo (wegschreiten). – divertere ab algo (von Jmbm. abgehen; f. „verlassen“ das Nähere über letztere sechs Verba). – aus der Provinz w., f. verlassen (die Provinz): vor Jmbm. w., ante alqm abire ob. proficisci (vor Jmbm. abgehen, abreisen); decedere alci de via, auch decedere alci allein (vor Jmbm. aus dem Wege gehen): vom Forum nicht w., premere forum: geh' weg! abi! (auch im Scherz, zB. geh' weg, du spottest meiner, abi, ludis me); abi hinc! aufer te hinc! amove te hinc! apage! – II) uneig.: a) verkauft werden, zB. in der Auction: abire ab algo. – b) für etwas weggehen, d. i. ausgegeben werden, vom Geld und von Selbsterwerb: abire in alqd (vgl. Cic. ad Att. 11, 2. §. 2: in quos enim sumptus abeunt fructus praediorum). – c) so sich verlieren, daß keine Spur vorhanden ist: abire (von Krankheiten ic.). – evanescere (verschwinden, von der Farbe, vom Geruch ic.). – tolli (weggenommen, weggebracht werden, von Fischen). – d) über etw. (in der Rede, Erörterung) weggehen, alqd praeterire (vgl. „übergehen“ die Synon.). – flüchtig, oberflächlich, alqd praetervolare (zB. haec duo proposita non praetervolant, sed ita dilatant, ut etc.; vgl. nescio quo modo praetervolavit oratio).

Weggehen, daß, abitus; decessio ob. decessus; diaccessus (f. „weggehen“ die Verba). – im W., abitus (im Begriff, wegzugehen); abiens (schon im Weggehen begriffen, schon weggehend).

weggewöhnen, *alio loco assuefacere alqm. **weggießen**, profundero. – effundere (ausgießen). **weghaben**, accepisse. abstulisse (erhalten haben). – percepisse. intelligere (begriffen haben, einsehen).

weghängen, auferre et in alio loco suspendere. **weghassen**, surripere (heimlich wegnehmen). – praeripere (Jmbm. vor der Nase ob. schnell wegnehmen). – intercipere (wegnehmen, auffangen, ehe etwas an den rechtmäßigen Besitzer gelangt).

weghauen, f. abhauen. **wegheben**, tollere (zB. den Kopf [vom Feuer], ollam). – alio transferre (wo anders hinbringen). – hebe dich weg! abi hinc! aufer te hinc! amove te hinc! apage!

wegholen, abducere (wegführen, Personen). – auferre (wegtragen, tragend entfernen). – asportare. deportare (wegtransportieren, sowohl tragend als zu Wagen u. zu Schiffe). – avehere (wegfahren; alle sowohl Personen als Dinge). – Jmb. vom Flügel w., alqm ab arato abducere (wegführen) ob. arcessere (herbeiholen).

Wegholen, daß, asportatio.

wegjagen, f. fortjagen.

weglaufen, f. auflaufen.

wegleiten, I) wegwenden: avertere (zB. das Gesicht, vultum). – II) mit dem Besen weg schaffen: avertere.

wegkommen, I) eig., f. fortkommen no. I. – gem. nur in der Beziehung: nicht wegkommen, pedem domo non efferre (keinen Fuß aus dem Hause setzen). – von einem Orte nicht w., haerere algo loco (zB. von der Thür, foribus, wie Hor. sat. 2, 8, 262):

von Jmbm. nicht w., ab alci latera non discedere (von Jmbm. Seite nicht weggehen). – nicht ohne Anstand w., haud inviolatum abire (zB. v. Gefandten). – II) uneig.: a) davonkommen, f. d. unter „davon“. – b) verloren gehen: amitti. – interciedere (unterwegs aufgefangen werden ic., zB. von Briefen). – c) über etw. wegstommen (leicht), f. hincommen.

weglassen, nicht, abire non posse (wenn man selbst verweilt). – retineri. detineri (wenn man von Jmbm. zurückgehalten wird).

wegtragen, abrudere; deradere.

wegtrieben, f. forttrieben.

weglassen, dimittere (entlassen). – omittere. (auslassen). – praeterire. praeterrimere (übergehen, vorbeilassen, vgl. d. W.). – subtrahere (unvermerkt entziehen, zB. litteram). – non ascribere (nicht beschreiben, zB. diem [das Datum] in epistola). – ich lasse in der Auction etwas weg, abi alqd a me (f. Cic. II. Verr. 1, 141).

weglaufen, aufugere. profugere (entfliehen, v. Personen, letzteres bes. heimlich). – defluere (verfließen, v. Wasser). – effluere (herausfließen aus einem Gefäß, v. Wasser).

weglecken, lambere. – lambendo eripere (von Lebl., zB. solis radii lambendo eripiunt ex hac positione colorem).

weglegen, ponere. deponere (hinlegen, niederlegen). – ponere ob. deponere de manibus (aus den Händen legen). – seponere (bei Seite legen, um es aufzubewahren).

wegleihen, f. ausleihen.

wegleiten, deducere (ableiten, um es von einem Orte wegzubringen, zB. Wasser, einen Bach). – derivare (ableiten, um es nach einem Orte hinzubringen, zB. Wasser). – avertere (etwas ableiten, um ihm eine andere Richtung zu geben, zB. einen Fluß, flumen).

wegleiten, f. ablenken.

wegleugnen, f. ableugnen.

weglocken, avocare; devocare.

wegmarschieren, f. abmarschieren.

Wegmessung, mensura itinerum.

Wegmesser, *hodometrum.

wegwäffen, I) sich entfernen müssen: abeundum est alci. – II) getilgt werden müssen: delendum ob. tollendum esse.

Wegnahme, ademptio (Gglt. datio, zB. der Güter, bonorum). – demptio (Gglt. additio). – occupatio (Besetzung). – expugnatio (Einnahme durch Sturm, Beschießung oder sonst mit Gewalt). – detractio (Entziehung). – Ist = es Confiscation, f. d.

wegnehmen, auferre (üb. tragend hinwegnehmen, mit sich nehmen; dann auch bildl. von Dingen, zB. diese Spiele werden 15 Tage wegnehmen, hi ludi dies quindecim auferent). – adimere (abnehmen, was wo festliegt; dann bildl. abnehmen = entziehen). – demere (benehmen, entziehen, sodas es Jmb. nicht mehr hat). – detrahere (entziehen, zB. litteram). – tollere (wegheben, hebend ic. wegnehmen, im Sinn des gänzlichen Entfernens, zB. ollam [den Kopf vom Feuer]; daß, auch = wegräumen, zerstören). – abripere. eripere (weg-, fortreißen, herausreißen, entreißen, gewaltsam wegnehmen); verb. eripere atque auferre. – surripere (heimlicher Beregnen, entreißen). – intercipere (wegfangen, auffangen). – deprehendere (in Beschlag nehmen, zB. Schiffe). – capere. occupare. expugnare (nehmen, besetzen, einnehmen, als Feind, u. zwar exp. durch Sturm od. sonstige Gewaltmittel; occup. auch übtr. v. Lebl. = in Beschlag nehmen, zB. tres c:

sexaginta annosaeque multa volumina occupasse mihi, mireris weggenommen, Liv. 31, 1, 4). — **Wegnehmen**, f. d. — etwas von etwas w., detrahere alqd alci rei ob. de alqa re (wegziehen, entziehend wegnehmen, *W.* verbo syllabam): etwas mit sich w., alqd secum asportare ob. deportare: *W.* mit sich w., alqm secum deducere: *W.* von Einem w., alqm abducere ab alqo (*W.* a grammaticis, *W.* tradere rhetori). — wenn mich das Schicksal (Gott) wegnähme, si fata me intercepissent.

Wegnehmen, das, f. Wegnahme.

wegpeitschen, f. fortpeitschen.

wegpflücken, im voraus, praecerpere (*W.* florem).

wegphilosophieren, etwas, alqd eripere. — dies lasse ich mir nicht w., hoc mihi eripi non patiar.

wegprügeln, f. fortprügeln.

wegrabieren, eradere.

wegraben, rapere. abripere (im *W.*, auch v. Krankheiten). — absumere. consumere (vernichtend wegnehmen, v. Krankheiten, Hunger, Treiben *ic.*). — alci vitam auferre (*W.* den Leben nehmen, von e. Umstand *ic.*). — alci mortem auferre (*W.* den Tod bringen, von e. Umstand *ic.*).

wegraben, abripere.

wegrattonnieren, extorquere ex animo (ob. ex animis).

wegräumen, a) *W.* die oberste Sandschicht, deducere summam arenam: den Schutt, rudera purgare: den Schnee, nivem dimovere; nivem discindere (um sich Bahn zu brechen): den Schnee sechs Fuß tief, discutere nivem sex in altitudinem pedum. — b) = aus dem Wege räumen, tödten: interimere; interficere. — **Wegräumung**, die; *W.* durch *W.* dieses Bürgermörders, hoc parricidā civium interfecto.

wegreiben, f. abreiben.

Wegreise, f. Abreise. — **wegreisen**, f. abreisen.

wegreißen, I) fortreißen (w. vgl.): abripere. abstrahere (wegschleppen). — avellere (losreißen). — *W.* mit etwas w., rapere alqd ab alqo (*W.* tubam); eripere alci alqd; eripere alqd de ob. ex alcijs manibus (etwas *W.* aus den Händen reißen): *W.* ob. etwas von etwas w., deripere alqm ob. alqd de alqa re (von etwas fort- od. herabreißen): *W.* aus den Armen *W.* w., alqm ab ob. ex alcijs complexu abripere; alqm e complexu alcijs avellere atque abstrahere. — II) niederreißen, f. abbrechen (no. I, B, 1), einreißen.

wegreiten, **rennen**, **rollen**, f. fortreiten, fortrennen u. f. w.

wegrüden, f. abrüden, fortrüden.

wegrudern, f. fortrudern.

wegrufen, f. abrufen.

wegrupfen, f. abrupfen.

wegsägen, f. absägen.

wegsam, pervius. — tritus (betreten).

wegsagen, exsugere.

Wegsäule, f. Meilen säule.

wegschaben, f. abschaben.

wegschaffen, f. fortschaffen, wegtragen.

Wegschaffen, das, -ung, die, f. Fortschaffung.

wegschaulen, batillo tollere (mit der Feuer-, Rohlen-, Rißschaufel wegschaffen).

Wegscheide, divortium.

wegschenken, f. verschenken.

wegscheren, f. abscheren.

wegschenden, f. fortschenden, verscheuchen.

wegschiden, f. fortschiden.

wegschleiben, f. fortschleiben.

wegschleichen, I) v. tr. deicere. — II) v. intr. se proripere (sich schnell entfernen).

Georgs, dtsh.-lat. Handwb. X. VII. Bd. II.

wegschiffen, f. absegnen. — über einen Ort (ein Vorgebirge *ic.*) w., superare alqm locum.

wegschlagen, abscondere (abhauen [w. vgl.] *W.* caput, arborem). — succidere (unten abhauen, *W.* arborem). — caedere (fällen, *W.* vineas). — adimere (*W.* wegnehmen, *W.* arborem). — einen Baum von ober mit der Wurzel w., arborem a stirpe excidere.

wegschleichen, f. fortschleichen.

wegschleifen, I) = abschleifen, w. f. — II) = fortschleifen, w. f.

wegschleudern, se amoliri (Ter. Andr. 707).

wegschleppen, -schleudern, f. fortschleppen, -schleudern. — **wegschmeißen**, f. wegwerfen.

wegschmelzen, I) v. tr. resolvere. — II) v. intr. resolvi (sich auflösen). — tabescere (schwinden).

wegschnappen, haustu abripere (*W.* supervolantem avem, von e. Schlange). — vor der Nase w., praeripere, *W.* mit, alci alqd.

Wegschnecke, limax.

[schneiden].

wegschneiden, recidere; resecare; vgl. „abwegschneiden“, digitis propellere (mit den Fingern fortreiben). — digitis excutere (mit den Fingern herabschlagen, *W.* pulverem [den Staub vom Kleide]).

wegschrecken, proterrere.

wegschreiten, über *ic.*, transgredi m. Acc. (*W.* über einen Daliegenden, jacentem). — transscendere m. Acc. (hinwegsteigen über *ic.*, *W.* über die im tiefen Schlafe liegenden Wachen, vigillum strata somno corpora).

wegschütten, profundere.

wegschwemmen, f. fortschwemmen.

wegschwimmen, f. fortschwimmen.

wegsegeln, I) = absegnen, w. f. — II) hinsegeln an ob. bei einem Ort: praetervehi alqm locum. — superare alqm locum (über einen Ort hinauskommen).

wegsehen, despiciere (wegbliden, Cic. Rosc. Am. 22). — oculos avertere ob. deicere (die Augen abwenden). — remove oculos et se totum avertere (sowohl die Augen als den ganzen Körper wegwenden). — declinare (sich abwenden, von den Augen selbst). — von etwas ob. *W.* w., oculos deicere ab ob. de m. Abl.; oculos avertere ab m. Abl.; oculos cohibere ab m. Abl. (die Augen von etw., was anzusehen verboten ist, weghalten): von *W.* w. nach einem Andern hin, oculos ab alqo in alium avertere. — über etwas ob. *W.* w., eminere superne (herrübertragen); alqd relinquere (bildl., etwas auf sich beruhen lassen); alqd ob. alqm negligere ob. contemnere (etw. ob. *W.* nicht beachten, verachten).

wegsehen, sich, abire cupere; abesse malle.

wegsein, I) abwesend, nicht da sein, a) von Personen, a) Körperlich: abesse. non adesse. — non amplius adesse (nicht mehr da sein). — abisso (weggegangen sein). — desiderari (vermißt werden). — *W.* geistig: animus alqm reliquit (ohnmächtig sein). — exanimatum esse (ganz betäubt sein). — perisso. nulum esse (verloren sein). — extinctum esse (tobt sein). — ich bin weg (vor Vermunderung) perilli! — b) von Dingen, gänzlich verschwunden sein: ablatum esse (weggetragen, entwenbet sein). — abisso (sich entfernt haben *W.* von Krankheiten, v. Bedenklichkeiten, v. der Zeit). — praeterisso (vorübergegangen sein, v. der Zeit). — evanuisse (verschwunden sein, v. Geruch, v. der Farbe, v. Schmerz). — II) über etwas wegsein, a) über einen Ort: superasse alqm locum. — b) über eine Sache, d. i. sie überstanden haben: defunctum esse alqd re. — darüber bin ich weg, nihil moror. — **Wegsein**, das, absentia. — bei seinem *W.*, ipso absente.

wegsenden *zc.*, *f.* fortſchicken *zc.*
wegſenden, *adurare.*
wegſehen, I) *v. tr.* deponere (*hinſehen*). – *seponere* (*bei Seite ſehen*). – *ſich* von Jndm. *w.*, *procul ab alqo conſidere*: *ſich* über Andere *w.*, *se aliis praeferre* *ob. praepone*; *alios praes se contemnere*. – *ſich* über etwas *w.*, *negligere* *alqd* (*es nicht groß beachten*); *non laborare de alqa re* (*ſich um etwas keine grauen Haare waſchen laſſen*); *contemnere* *alqd* (*für unbedeutend halten*): *ſich* über Jeben *w.*, *neminem vereri*: *darüber ſehe ich mich weg*, *nihil moror*. — II) *v. intr.* über *etw. wegſ.*, *alqd transillire*. *alqd saltu transmittere* (*über *etw.* wegſpringen*). – *traicere* *alqd* (*hinüberſetzen*, *-ſchiffen über *zc.**). – *transscendere* *alqd* (*hinüberſteigen*, *-ſpringen über *zc.**). – *zu Pferde*, **equo insidentem* *ob. equo vectum transmittere* *alqd.*
wegſprengen, *zu Pferde*, *citato equo volare.*
wegſpringen, I) = *fortſpringen*, *w. f.* — II) = *wegſehen* *no. II*, *w. f.*
wegſpülen, *f.* fortſchwemmen.
wegſuchen, *excidere* (*zB. caespitem*).
wegſteden, *f.* verbergen.
wegſtehlen, *furari* (*ſtehlen üß.*). – *subducere*, *auch* mit dem *ſuf. furto* (*diebſtlicher Weiſe entreißen*). – *surripere* (*verſtohlener Weiſe entreißen*). – *furto abigere* *u. bl. abigere* (*diebſtlicher Weiſe wegtreiben*, *zB. Vieh*). – *ſich w.*, *furtim digredi* (*zB. durch das Hinterhaus*, *per aversam domus partem*): *aus einer Geſellſchaft*, *clam se subducere de circulo*: *aus dem Hinterhaus ſich w.*, *postica domo clam egredi*: *ſich zu Jndm. w.*, *surripere se ad alqm* (*Plaut. Curc. 60*).
wegſteigen, *f.* wegſchreiten.
wegſtellen, *in alio loco ponere* *ob. collocare*. – *seponere* (*bei Seite ſetzen*).
wegſterben, *mori*; *demori*.
wegſtoßen *zc.*, *f.* fortſtoßen *zc.*
wegſtreichen, *f.* abſtreichen.
wegſtreifen, *f.* abſtreifen.
wegſtaunen, *liquescere* (*flüſſig werden*). – *solvi* (*dissolvi* *ſich auflöſen*).
wegſtahn, *amovere*. *removere* (*wegſchaffen üß.*). – *abdere*. *abscondere* (*verbergen*, *f. das. die Synon.*).
wegtragen, *wegtransportieren*, *aufere* (*zB. intermanuse convivio, e proelio*). – *asportare*. *deportare* (*wegtransportieren*, *tragend wegſchaffen*). – *transferre* (*an einen andern Ort tragen*, *zB. cadum hinc a me huc: u. simulacrum Carthaginam*).
wegtreiben, *f.* forttreiben, *vertreiben*.
wegtreten, *secedere*; *recedere*.
wegwagen, *ſich nicht gar weit von e. Orte, se longius ab alqo loco committere non audere.*
Wegwalze, *cylindrus* (*κύλινδρος*).
wegwälzen, *amoliri*.
wegwandern, *f.* fortziehen *no. I*, *1*.
wegwaſchen, *f.* auswaſchen, *fortſchwemmen*.
wegwehen, *aufere*.
wegweiſen, *f.* abweiſen.
Wegweiſer, I) als *Perſon*: *dux viae* (*inſofern er den Weg zeigt*). – *dux itineris* (*inſofern er die Reiſenden geleitet u. ans Ziel führt*); *auch verb. viarum atque itinerum dux* (*wie Caes. b. G. 6, 17, 1 vom Mercur*). – *dux locorum* (*inſofern er Führer auf dem Terrain iſt*). – *Im Pßg. auch bl. dux*. – *Jnd. zum B. haben, uti alqo itineris ducere*; *u. bl. uti alqo duce*: *ſich zum B. anbieten*, *polliceri se itineris ducem*. — II) als *Säule*, *die den Weg anzeigt*: *tabula posita, quae indicet, quo via ducit*. – *Iſt es = Reilensäule*, *f. b.* – *wenn nicht eingesteckte Kopfräbchen als B. dienen, nisi calami defixi re-*
wegwenden, *f.* abwenden. [gant.

wegwerfen, *abicere*. *proicere* (*vor ſich hin, fortwerfen*, *betde auch bildl. = hingeben*). – *das Schwert*, *die Waſſen w.*, *ferrum, arma abicere* *ob. proicere*: *den Schild w.*, *scutum manu emittere*. – *Büchl.*, *das Geld w.*, *pecuniam abicere, profundere*: *man muß mitunter ein paar Thaler w.*, *est ubi praestet damnum facere quam lucrum*. – *ſich w.* (*ſich ſeiner geiſtigen Würde begeben*), *se abicere*.
wegwerfend, *f.* verächtlich *no. II*. – *mit w. Blide*, *Xone*, *fastidiosa*.
wegziehen, **cote* *alqd tollere*.
wegwiſchen, I) *v. tr.* = *abwiſchen*, *w. f.* — II) *v. intr.* *entwiſchen*, *f.* entkommen.
wegwollen, *abire velle* *ob. cupere*.
wegwünſchen, *etwas*, **alqd abesse velle*. – *abominari* *alqd* (*etwas Ungünſtiges*, *Unheil Drohen*). – *ſich w.*, **procul abesse cupere*.
wegzaufen, *Jnd. von der Thür*, *jurgio abigere* *alqm a janua*. [alienas].
wegzaubern, *veneficiis pellicere* (*zB. fruges*).
Wegzehrung, *f.* Reiſegeld.
wegzerren, *vi abtrahere*.
wegziehen, *f.* fortziehen. – *einen Faden unter den Füßen w.*, *linum subter pedes trahere*: *Jndm. das Schwert unter dem Kopfe w.*, *capiti subducere ensam*.
Wegzug, *abitus*. *discessus* (*Weggang*). – *migratio*. *demigratio* (*das Ausziehen*, *Auswandern*).
1. weh, *wehe!* *Interj.*, *vae!* – *w. mir!* *vae mihi!* *vae mihi misero!* *pro dolor!* *perii!* *ach* *und w.!* *ſchreien über *zc.**, *f. „ach“ a. E.*
2. weh, *wehe*, *aeger* (*krank*, *zB. Übel*). – *laesus* (*verletzt*, *zB. Hand*). – *wehe thun*, *dolere* (*Körperlich*, *zB. lumbi sedendo, oculi spectando dolent: u. geiſtig, hoc dolet*). – *dolorem facere* *ob. efficere* (*Schmerz verursachen*, *Körperlich*, *v. Dingen*). – *mordere* (*gleich*). *beißen* = *ſchmerzhaft berühren*, *paupertas mordet*: *anfängen w. zu thun*, *condolecere*. – *es thut mir etwas weh*, *dolet mihi* *alqd* (*sowohl Körperlich*, *zB. mihi oculi* *ob. genua dolent: als geiſtig*, *id mihi vehementer dolet*). – *mihi* *alqd condoluit* (*Körperlich*, *zB. der Kopf von der ſcharfen Luft, caput de vento: die Seite beim Reben, latus mihi dicenti*). – *doleo* *alqd* *ob. alqd re* *ob. de alqa re. dolorem mihi affert* *alqd* (*geiſtig*). – *pungit* *ob. mordet me* *alqd. me* *ob. animum fodicat* *alqd* (*geiſtig*, *es berührt mich *etw.* ſchmerzhaft*, *es trübt mich *etw.* sehr*, *zB. valde me momorderunt epistolae tuas de Attica nostra*). – *es thut mir w.*, *das *zc.** (*hoc*) *mihi dolet, quod etc.*, *ob. w. folg. Acc. u. Instr.*: *es thut mir w.*, *wenn *zc.**, *doleo, si etc.*: *es thut mir sehr w.*, *wenn *zc.**, *doleo et acerbè fero, si etc.*; *vehementer doleo, si etc.*: *es thut mir w.*, *als ich sah, dolebam, quum viderem*. – *Jndm. wehe thun* (*von Perſonen*), *dolorem alci facere* *ob. efficere* (*Körperlich* *u. geiſtig*); *alqm laedere*, *violare* (*Körperlich* *u. geiſtig verletzen*); *aegre facere alci* (*geiſtig tranken*): *das*, *womit man* (*ihm, uns, ihnen*) *w. gethan hat*, *id quod violatum est* *ob. ea quae violata sunt* (*f. Cic. de off. 2, 68; ep. 5, 8, 31*): *glauben*, *der Freund habe uns in* *ob. mit etwas wehe gethan*, *existimare ab amico esse aliquid violatum* (*Cic. de amic. 65*). – *ſich wehe thun*, *corpus laedere* (*den Körper verletzen*); *membrum luxare* (*ein Glied verrenken*); *aegre sibi facere* (*büchl. ſich selbst eine Kränkung zuſügen*).
3. Weh, *das*, I) *Schmerz*: *dolor* (*Körperlich* *und geiſtig*). – *die Wehen*, *f.* *Geburtsſchmerzen*. — II) *Unglück*: *malum* *ob. flur. mala*; *res adversae*. – *Boß* *u. Weh*, *f.* *Boßh.* – *das B. über Jnd. anſtrafen*, *exsecrari* *alqm*; *diras alci imprecare*.

wehen, flare. - der Wind, der aus Norden weht, ventus, qui a septentrionibus oritur: der Wind weht von Epirus her, ventus ab Epiro flat: der Wind, die Luft weht sanft, ventus est lenis et mitis: der Wind weht heftiger, ventus increbrescit. - wehen lassen, *zB.* die Flagge (zum Zeichen, daß das Wettrennen beginnen soll), mappam mittere: weiße Fächer (als Stigma), candidis velis signum dare. - Bibl., der Geist des Salus weht selbst in seinen Schriften, Laelii mens spirare videtur etiam in scriptis.

1. **Wehen**, das, flatus.

2. **Wehen**, die, *f.* Geburtswehen.

Wehgeschrei, clamor plorantium. - das *W.* Jmb., clamor plorantis alcjs. - **Wehgehenl**, ululatus flebilis. - **Wehklage**, *f.* Klage no. I.

Wehklagen, *f.* Klagen no. I.

Wehmuth, dolor. - maestitia (traurige Stimmung). - maeror (tiefe Betrübniß). - misericordia (Mitleid bei Anderer Unglück). - desiderium (wehmüthige Sehnsucht). - Thränen der *W.*, fletus maerens. - mit *W.*, cum dolore quodam; animo dolente: mit trüger *W.*, non sine magno dolore: *W.* ergreift mich, dolore quodam afficio; misericordia commoveor: vor *W.* vergehen, tabescere dolore ob desiderio.

wehmüthig, I) Wehmuth empfindend: dolens. - maestus (traurig gestimmt). - w. sein, dolore quodam affectum esse. - II) in Wehmuth gegründet: maestus. - flebilis. miserabilis (kläglich, beweglich, *zB.* Klagen, querelae: in w. Klagen ausbrechen, in flebiles questus se profundere). - von einem w. Gefühle ergriffen werden, dolore quodam affici; misericordia commoveri (von Mitleid gerührt werden): w. reden, dolenter dicere: w. Klagen, flebiliter lamentari. - **Wehmüthigkeit**, *f.* Wehmuth.

Wehmutter, *f.* Gebärmutter.

1. **Wehr**, die, I) Vertheidigung; *zB.* sich zur *W.* setzen (sich wehren), se defendere, absol. ob. gegen Jmb., contra alqm (Abwehr leisten); resistere, absol. ob. gegen Jmb., alci (sich vertheidigend Widerstand leisten); propulsare (den Angreifer abwehren, verb. resistere ac propulsare = Widerstand u. Abwehr leisten); vim vi propulsare (Gewalt mit Gewalt vertreiben); contra ferre (Gegensiege austheilen). - sich zur *W.* zu setzen suchen, vim parare. - II) Waffen: arma, orum, n. - *W.* u. Waffen, praesidium ac telum (v. der Vereinfamkeit, *f.* Tac. dial. 5).

2. **Wehr**, das, saeptum (Ulp. dig. 48, 21, 1 in. u. §. 4). - catarracta (καταράκτης, Wasserfchleuse).

wehren, I) v. tr. reprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen). - cohibere. coërcere (gehörig in Schranken halten). - arcere (fern halten, *zB.* excursionses populi). - Jmb. Wuth w., alcjs furorem frenare ob. reprimere: dem Muth w., fenus coërcere: der Gewalt des Wassers w., vim fluminis refringere. - ich wehre es nicht, per me licet; non impedio. - II) v. r. sich wehren = sich zur *W.* setzen, *f.* Wehr.

Wehrgehänge, = gehenl, balteus.

Wehrgeld, Strafe für begangenen Mord bei den Germanen, satisfactio.

wehrhaft, a) bewaffnet: armatus. - Jmb. w. machen, arma alci dare; instruere alqm armis. - b) = waffenfähig, w. *f.*

wehrlos, inermis ob. inermus (unbewaffnet übh.). - armis exutus (der Waffen beraubt). - impeditus (am Gebrauche der Waffen gehindert). - imparatus (ungerüstet, *zB.* paratus, v. Pers., *zB.* paratus in imparatos inciderat: u. v. Vocal., *zB.* Capua). - Jmb. w. machen, armis exuere ob. spoliare alqm;

arma alci eripere. - **Wehrlosigkeit**, durch das Object. inermis u. esse zu umschr., *zB.* bei der *W.* der Soldaten, quum milites inermes essent.

Wehrstand, milites (die Soldaten). - vita militaris (Soldatenleben).

Wehrverfassung, disciplina militaris; im *zB.* 5l. disciplina.

Weib, I) Frauenzimmer: a) eig.: femina (in Bezug auf das Geschlecht, die Weibsperson, *zB.* mas). - mulier (insofern es das ständige Alter erreicht hat, ehfähig ist, gleichviel ob verheirathet oder nicht, das Frauenzimmer). - ein junges *W.*, juvenis: ein altes *W.*, anus; vetula (mehr verächtl.). - wie ein *W.*, muliebriter; muliebrem in modum (*zB.* ornatus): wie ein altes *W.*, aniliter: vom *W.*, des *W.*, der Weiber, muliebris (*f.* die folg. Zusammensetzungen mit „Weiber . . .“). - b) bibl., Feigling, Kemme: mulier. - II) Gattin, *f.* Frau no. II.

Weibchen, I) im *zB.* des Mannes: femina (in Bezug auf das Geschlecht, *zB.* mas, auch v. Thieren, *zB.* das *W.* von der Ente, anas femina). - muliercula (ein Frauenzimmerchen, die das ständige Alter erreicht hat, gleichviel ob verheirathet oder nicht; übtr., auch v. Thieren, *zB.* muliercula pantheris). - II) im *zB.* des Gatten: uxorcula (Komik.).

Weiberadel, *nobilitas mulierum.

Weiberarbeit, opus muliebre.

Weiberart, modus muliebris. - mos mulierum (Weiberfitt). - nach *W.*, muliebrem in modum (*zB.* ornatus); muliebriter (*zB.* ne quid serviliter muliebriterve faciamus).

Weiberbude, fascia muliebris.

Weiberfeind, mulierum osor (im *zB.*, der die Weiber haßt, Plant. Poen. prol. 74). - a re uxoria abhorrens (dem Heirathen abgeneigt). - ein *W.* sein, mulieres odiasse (die Weiber haßen); a re uxoria abhorreere (dem Heirathen abgeneigt sein): er soll ein großer *W.* gewesen sein, mulieres fere omnes majorem in modum exosus fuisse dicitur.

Weiberfreund, mulierosus (dem weiblichen Geschlecht zu sehr sich hingebend). - uxorius uxori ob. uxoriibus deditior (der Gattin oder seinen Gattinnen zu sehr ergeben).

Weiberfolge, comitatus muliebris.

Weibergehenl, feminarum ululatus. - klägliches *W.*, ejulatus muliebris.

Weibergeflack, = geschwätz, ineptiae aniles.

Weibergeschrei, clamor mulierum. - convicium mulierum (Geschrei scheltender Weiber).

Weibergezänk, rixae muliebras.

Weibergruß, gratia muliebris.

Weiberhaar, capillus muliebris.

weiberhaft, *f.* weiblich.

Weiberhaß, odium in mulieres; feminei sexus odium. - er soll von ungewöhnlichem *W.* besetzt gewesen sein, mulieres fere omnes majorem in modum exosus fuisse dicitur.

Weiberhemb, *interula muliebris.

Weiberherrschaft, *imperium uxorium (im Hause). - imperium feminae (über ein Reich). - bei den Hebern ist *W.*, Medis imperat muliebris sexus.

Weiberherz, animus muliebris.

Weiberhuld, favor femineus; gratia muliebris (*f.* „Gnade“ den Unterth. von fav. u. grat.).

Weiberklage, lamentum muliebre.

Weiberkleid, vestimentum muliebre. - **Weiberkleider**, *f.* Weiberkleidung.

Weiberkleidung, vestis muliebris. - in *W.*, cum veste muliebri; veste muliebri indutus; muliebri veste tectus (in *W.* verdeckt, als Weib verkleidet).

Weiberkrankheit, morbus muliebris.

Weiberkrieg, bellum mulierum; bellum muliebri.

Weiberliebe, amor mulierum. - übertriebene W., mulierositas (Cic. Tusc. 4, 26).

Weiberlist, fraus muliebris.
- **Weibermacht**, *potentia mulierum (im Allg.). - potentia uxoria (in der Ehe).

Weibermährchen, *fabella anilis.
Weibermangel, penuria mulierum.

Weibermantel, palla.
Weibermüge, f. Haube.

Weibernarr, mulierosus.
Weiberpaß, f. Weiberßmund.

Weiberränke, calumnia muliebris.
Weiberraub, raptus mulierum.

Weiberregiment, f. Weiberherrschafft.
Weiberrock, *tunica muliebris.

Weiberfackel, res ob. causa mulierum.
Weiberfchen, animus a re uxoria abhorrens (Ehe vor der Ehe).

Weiberßmund, ber, ornamentum feminarum (Schmuckstück der Weiber). - mundus muliebris, auch bl. mundus (Alles was zur Toilette der Weiber gehört).

Weiberschönheit, venustas muliebris.
Weiberschuh zc., f. Frauenschuh zc.

Weiberßennat, mulierum senatus.
Weiberßinn, ingenium muliebre; ingenium

Weiberßitte, f. Weiberart. [mulierum].
Weiberßimme, vox muliebris ob. feminea.

Weiberßtube, f. Weibermwohnung.
Weiberßacht, mulierositas (Cic. Tusc. 4, 26).

weiberßächtigt, mulierosus.
Weiberßtränen, lacrimae mulierum.

Weiberßracht, f. Weiberßleibung.
Weiberßrene, fides muliebris ob. feminarum.

Weiberßtugend, virtus mulierum.
Weiberßwohnung, gynaeceum (γυναικειον);

gynaecoonitis (γυναικωνίτις).

weibßich, muliebris (weibßhaft, wie von einem Weibe gemacht zc.). - effeminatus, mollis, verb. effeminatus et mollis (unmännlich, weiblich, verzärtelt).

- w. Weßen, mollities: w. machen, effeminare; emollire (verzärteln): w. werden, effeminari; emolliri. - Adv. muliebriter, muliebram in modum (nach Weiberart). - effeminata (verzärtelt).

Weibßlein, f. Weibßen.
weibßlich, muliebris, ob. durch den Genit. mulierum (den Frauenzimmern eigen). - femineus, feminarum proprius, auch durch den Genit. feminarum (den Weibßpersonen eigen). - femininus (weibliches Geschlecht, als gramm. t. z., zB. nomen). - das w. Geschlecht, sexus muliebris ob. femineus; genus femininum (das gramm. weibl. Geschlecht, spät. Gramm.): die w. Linie, ex femineo sexu descendentes (Jct.): die besondern w. Bedürfnisse, feminarum propria (n. pl.). - Adv. muliebriter.

Weibßlichkeit, ingenium muliebre ob. mulierum (weiblicher Charakter, - Sinn). - castitas (Büchigkeit). - die W. von sich thun, feminam exuere: Julia Porcilla, ein Ruffter von W., Julia Porcilla rarae castitatis.

Weibßbild, femina (Weibßperson, auch verächtl.). - mulier (Frauenzimmer, auch verächtl.). - muliercula (Weiblein, verächtl. = leichte Dirne). - was haßt du für ein W. zur Frau, quid mulieris uxorem habes. [Unterßch.]

Weibßente, mulieres; feminae (f., „Weib“ den Weibßperson, f. Weib no. I, Weibßbild).

weibß, mollis (eig. u. bibl., zB. Wachs, Wolle, Saar, Herz). - mitis (mild, weich, eig. von reifen

Früchten; dann auch bibl., nicht streng, zB. Sim, animus). - tener (zart, zB. Fleisch; dann bibl., zB. Herz, animus). - w. Eier, ova mollia ob. sordilia: w. Lust, aer tepidus: das w. Herz zmds., animus tenerior (zarteres Gemüth); misericordia (Mitleid): ein w. Herz haben, animo teneriore esse; facile moveri; misericordem esse (mitleidig sein). - w. fienden, fervida mollire aqua. - w. machen, mollire, emollire (eig. u. bibl.); mitigare (Speisen durch Kochen): zmd. w. machen, commovere animum alqs. - w. werden, mitescere (von Obst, Früchten): von der Sonne w. werden, solis calore emolliri: es wird mir w. ums Herz, animus meus commovetur; misericordia subit meum animum. - Adv. molliter (zB. liegen, recubare).

Weibßbild, territorium (das zu einer Stadt gehörende Ackergebiet). - fines, n. pl. (Grenzen = Gebiet). - das W. der Stadt, territorium urbis; ager urbis (der zur Stadt gehörige Länderecomplex): regio urbi apponita (das bei der Stadt gelegene Gebiet): das W. der Stadt verlassen, urbem egredi.

Weibße, I) Weibßeit: mollitia. - mollitudo (als fortbauernbe Beschaffenheit). - II) die Weibßen am Körper: inguina, um, n.

1. **weibßen**, cedere, loco cedere, recedere (im Allg.; cedere auch = nachgeben, v. Zehl., zB. fundamenta cedunt: u. cessat aliquando ictibus janua). - se recipere, pedem referre (sich zurückziehen). - decedere, discedere (weggehen, fortgehen, auch v. Fieber zc.). - removeri (sich entfernen, v. Zehl., zB. nachdem die Furcht gewichen war, remoto metu - aus dem Wege w., de via decedere: aus dem Treffen w., proelio excedere: nicht aus den Gliedern w., ordines conservare: von der Pflicht w., recedere ab officio: weder w. noch wanden, loco suo non cedere: von Jmdm. weber w. noch wanden, keinen Fuß breit w., f. Fuß (no. II, 2, a): der Feind wich, inclinatus sunt hostium copias: der Feind wich auf keine Weise, nulla ex parte hostis loco movebatur. - Jmdm. **weibßen**, cedere alicui, in etwas, alqs re (im Allg.). - locum dare alicui (Jmdm. Platz machen, zB. dem Glück, fortunae). - concedere alicui (der Uebermacht weibßen, nachgeben; dann den Borzügen nach nachstehen). - inferiorem esse algo unter Jmdm. sein, ihm nachstehen). - die Nacht weicht dem Tage, noctem dies excipit: ihm wichen unsere Heere, ei exercitus nostri cesserunt. - das Bergwergen muß der Tugend w., voluptatam concessuram arbitror virtuti.

2. **Weibßen**, das, recessus. - die Hintern machten den Vordern das W. unmöglich, recessum primis ultimi non dabant: die Feinde zum W. bringen, hostes loco movere ob. depellere; hostes ob. aciem hostium commovere; copias hostium ob. aciem hostium inclinare; hostem ob. hostium aciem impellere: den Feind nicht zum W. bringen, nihil commovere; nulla ex parte hostem loco movere.

3. **Weibßen**, die, inguina, um, n.

4. **weibßen**, I) v. tr. mollire, emollire. - im Wasser w., macerare. - II) v. intr. weich werden: molliri, emolliri (im Allg.). - macerari (im Wasser)

Weibßfisch, *gadus (L.).
weibßgebaden, mollia.

weibßgeschaffen, mollior.
weibßhärig, mollibus capillis.

Weibßeit, mollitia. - mollitudo (als demernde Beschaffenheit).

weichherzig, mollis (auch v. Zehl., zB. Bestimmung, sententiae). - misericors (mitleidig) - nicht w., immisericors (nicht mitleidig). - w. sein, molliore esse animo; facile commoveri: sich, wie w.

idē bin, vide mollitiem animi. — Jmb. m. machen, animum alcjs commovere. — Adv. molli ob. leni animo.

Weichherzigkeit, mollitia ob. mollities animi. weiblich, mollis. — effeminatus weiblich, verjährt; verb. mollis et effeminatus. — delicatus (zu jährtlich). — Adv. molliter; effeminatē.

Weichlichkeit, mollities ob. mollitia naturae, im Bfgh. bl. mollies ob. mollitia (weiblicher Charakter). — vita delicata (zu jährtliche Lebensweise).

Weichling, homo mollis. homo mollis et effeminatus (ein weiblicher u. weiblicher Mensch). — homo delicatus (ein zu jährtlicher Mensch, ein Järtling). — homo vulsus (ein weiblicher Stupser, der sich die Haare ausgerupft hat). [hartmülig].

weichmülig, *mollis oris (Ggfh. duri oris, d. i. weichmülig, f. weichherzig.

weichschalig, fragili putamine (v. Rüssen ꝛ.). — fragili testā conclusus (v. Schalthieren).

Weib, f. Weib.

1. **Weide**, I) Weideplatz: pascuum. locus pascuus (im Allg.). — ager pascuus (Weideland). — saltus (Weidegehölz). — gemeine (gemeinsame) W., ager compascuus: auf die W. gehen, pastum ire: auf die W. treiben, pastum agere; pastum propellere (aus einer Stadt ꝛ.): eine gute W. (für das Vieh) sein, pecori alendo bonum esse. — II) Nahrung, Futter: pabulum; pastus. — gute W., pastus laetus ob. pinguis. — bibl., W. für die Augen, f. Augenlust.

2. **Weide**, a) als Baum: salix. — von der W., salignus. — b) als Ruthe, f. Weidenruthe.

Weidegehölz, **Weideholz**, saltus.

Weidegerechtigkeit, f. Weiderecht.

Weideland, ager pascuus; pascuum. — gemeines (gemeinsames) W., ager compascuus.

1. **weiden**, f. ausweiden.

2. **weiden**, I) v. intr. pabulari (sich auf der Weide füttern, Futter fressen). — pasci (sich füttern, sich äßen, sich äßen). — an verschiedenen Orten w., pastus diversos pererrare. — II) v. tr. pascere (eig. u. bibl.). — Schweine, Herden w., pascere sues, greges. — seine Augen w., dare oculis epulas (Romil.): an etwas, pascere oculos in alqa re facienda (wenn man sich an einer That ergötzt, Cic. Phil. 11, 8); oculos pascere alqa re. fructum capere oculis ex alqa re (durch Beschauen): die Augen an dem Schauspiel w., oculos implere spectaculo: sich (sein Gemüth) an etw. w., pasci alqa re (zB. discordiis civium; vgl. Palm Cic. Sest. 99); delectari alqa re (an etw. sich ergötzen, zB. his locis); perfrui alqa re (an etw. vollen Genuß haben, f. Cic. Pis. 45: his ego rebns pascor, his delector); laetari alqa re (sich über etw. freuen, frohlockend sich an etw. weiden, zB. an fremdem Unglück, alieno malo).

3. **Weiden**, das, pastio.

4. **weiden**, vom Weidenbaume, salignus.

Weidenbast, liber salignus.

Weidenbaum, salix. — vom W., salignus.

Weidenblatt, folium salicis. — **Weidenblätthe**, flos salicis. — **Weidenbohrer**, coesus.

Weidenbusch, salictum. — **Weidenflechte**,

*crates salignae. — **Weidengehölz**, salictum.

Weidengeflecht, viminum textus. — **Weidengeflecht**, salictum. — **Weidenholz**, lignum salignum. — **Weidenhopsen**, lupus salictarius.

Weidenlaub, *frons salignae. — folia salicis (Weidenblätter). — **Weidenplatz**, salictum.

Weidenrinde, *cortex salignus (die äußere).

— liber salignus (Weidenbast).

Weidenruthe, vimen salignum; virga saligna; im Bfgh. auch bl. vimen ob. virga.

Weideplatz, f. 1. Weide no. I.

Weiderecht, jus pascendi (Jct.). — gemeinschaftliches W., jus compascendi ob. jus compascuum

Weidewald, silva pascua. [[Jct.).

Weidezeit, tempus pascendi.

Weidicht, salictum.

weiblich, non mediocriter (zB. alqm objurgare).

— satis (genügend, zB. ubi luit satis). Bgl. „tichtig (Adv.)“.

Weidmann, f. Jäger.

weidmännisch, venatorius. — Adv. venatorum more.

Weidmannssprache, f. Jägersprache.

Weidmesser, culter venatorius.

Weidwerk, f. Jägerei, Jagd.

Weidwort, das, *verbum venantium (Wort der Jäger).

Weise, rhombus (δούβος).

weigern, sich, einer Sache ob. etwas zu thun,

recusare alqd ob. de alqa re ob. mit folg. Infm.

ob. mit folg. ne (verweigern, ausschlagen, Angebotenes ob. Gefordertes). — abnuere alqd ob. mit folg.

Infm. (durch Winken ablehnen; daher ausschlagen, verweigern übh., Summungen). — desigere alqd (einer Sache zu entgegen suchen). — detrectare alqd (von sich weggubringen suchen, sich einer Sache nicht unterziehen wollen). — deprecari alqd (etwas von sich durch Bitten abzumenden suchen). — gravari, absol. ob. mit folg. Infm. (ungern darangehen). — retractare (sich sträuben, absol.). — nolle mit folg. Infm. (übh. etwas nicht thun wollen). — negare mit folg. Acc. u. Infm. (erklären, daß nicht ꝛ.). — sich nicht w., zu ꝛ., non recusare, quia ob. quo minus etc.: sich nicht länger einer Sache w., desinere recusare de mit Abl. (zB. der Uebertragung der richterlichen Gewalt [= die Uebertragung der richterlichen G. zugezusehen], de judicis transference). — sich w., die Contribution zu zahlen, recusare de stipendio; abnuere stipendium dare: sich w., Soldaten zu geben (zu stellen), abnuere milites dare: sich w., seine Meinung zu sagen, recusare sententiam dicere: sich w., Eine zur Frau zu nehmen, recusare alqm uxorem: sich w., Kriegsdienste zu nehmen, militiam detrectare ob. abnuere: sich w., zu gehorchen, imperium detrectare: sich w., auf ihn Rücksicht zu nehmen, negare rationem ejus so habiturum.

weigern, das, -ung, die, recusatio. — retractatio, von etwas, alcjs rei (f. „weigern“ die W.). — ohne W., sine retractatione; haud gravate (nicht mit Verdruß, nicht ungern): ohne alle W., sine ulla recusatione ob. retractatione. — bei seiner W. beharren, in recusando perstare.

Weigerungsfall, in, sin recusaverit (wenn er sich weigert). — sin minus (wo aber nicht, widergenfalls).

Weihbischof, chorepiscopus (χωρηπίσκοπος, Eccl.).

1. **Weihe**, eine Geierart, miluus.

2. **Weihe**, dedicatio (Weihung einer Sache). — consecratio (Heiligung, auch einer Person, zB. Priesterweih, Gruter. inscr. 808, 2. Uebrig. f. „einweihen“ den nähern Untersq. von ded. u. consecr.). — die W. bekommen, consecrari; initiari sacris u. bl. initiari (in etnen geheimen Gottesdienst eingeweiht werden): die W. geben, f. weihen no. I: die W. haben, mit heiliger W. versehen sein, consecratum esse.

weihen, I) eig., durch Ceremonien heilig machen: dedicare. inaugurare (weihen, inaug. auch eine Person zum Priester). — consecrare (heiligen; f. „einweihen“ den nähern Untersq.). — cultui divino sacrare (dem Dienste Gottes weihen, zB. eine Jung-

frau etc.; das. „eine Geweihte Gottes“, virgo cultui divino sacrata). – initiare sacris u. bl. initiare (in einen geheimen Gottesdienst einweihen). – einen Altar w., aram dedicare, consecrare: Jndm. einen Tempel w., alci ob. alcijs nomini templum ob. aedem dicare; alci delubrum dedicare ob. templum consecrare. – Jnd. zum Gotte w., alqm deum consecrare. – geweiht, sacratu; consecratu; sacer (heilig, als Eigenthum der Götter); religiosus (unantastbar). – ein geweihter Ring, anulus mysticis disciplinis initiatus: eine geweihte Stätte, templum. – II) bibl.: dicare. dedicare (widmen). – offerre (darbringen). – Jndm. etwas w., alqm prosequi alqā re (gleichf. mit etw. geleiten, zB. alqm gratā memoriā: u. alcijs mortem lacrimis non minus quam laudibus debitis). – den Göttern die Erstlinge w., diis primitias offerre: sein Leben ganz dem Vaterlande w., vitam suam totam patriae dedere: sich dem Tode w., se offerre ad mortem; se devovere, absol. ob. für Jnd., pro alqo (sich den unterirdischen Göttern weihen): Jnd. beim Verberben w., alqm exitio tradere: dem Tode geweiht, morti destinatus (zum Tode bestimmt); moriturus. periturus (sterben, untergehen sollen): unfehlbar dem Tode geweiht, debitus jam destinatusque morti.

Weihen, das, -ung, die, dedicatio. – consecratio (Weihigung).

Weihher, piscina.

Weihformel, precatio ob. umsch. verba, quibus se alqs devovet (die Worte, mit denen sich Einer den unterirdischen Göttern weiht, zB. vortagen, praecire; s. Liv. 10, 28, 4 sq. beide).

Weihgeschenk, donum. – etwas als W. in einem Tempel etc. aufstellen, alqd donum ponere, auch bl. alqd ponere (τιθέναι, ἀνατίθεναι, s. Liv. 4, 20, 4. Nep. Paus. 1, 3).

Weihsteffel, cortina.

Weihnachten, s. Christabend, Christfest. [ac.

Weihnachtsabend, -baum etc., s. Christabend

Weihrauch, tus. – Arabius odor (als Wohlgeruch, Plant. mil. 412). – W. anzulinden, tus accendere: von W., tureus: W. tragend, turifer. – Bildl., Jndm. W. streuen, praedicare de alcijs laudibus: sich selbst W. streuen, praedicare de se ipsam ob. de suis laudibus. – **Weihrauchbaum**, turis arbor. – **Weihrauchdampf**, -dünste, turis odores; auch bl. tura (n. pl.). – **Weihrauchschale**, -gefäß, turibulum. – **Weihrauchhändler**, turarius (Inscr.). – **Weihrauchkästchen**, acerra.

Weihrauchkorn, turis granum. – **Weihrauchkörner**, auch bl. tura, n. pl.

Weihrauchtragend, turifer.

Weihwasser, aqua lustralis.

Weihwedel, aspergillum (Gloss. Labb.).

weil, quia („weil“, giebt den rein thatsächlichen, den Inhalt des Hauptsatzes erklärenden Grund an). – quod, verstärkt propterea quod („insofern, daß“, bezeichnet einen Grund, der für die im Hauptsatz enthaltene Handlung als bestimmend anzusehen ist). – quoniam („insofern, dieweil“, giebt einen Grund an, der von Umständen der Gegenwart hergenommen ist). – quum („da“, läßt einen Grund zu einer Folge als unabweisbares Factum voraussetzen). – quando und, mit bestimmter Beziehung auf das Vorliegende, quandoquidem (erstere „weil einmal“, letztere „weil nun einmal“, geben einen Grund an, der von Umständen einer unbestimmten Zeit hergenommen ist). – Statt quum steht mit Beziehung auf ein Nomen des Hauptsatzes qui u. quippe qui mit folg. Conj., zB. als wir schlafen gingen, befahl mich, weil ich bis in die späte Nacht gewacht hatte, ein ungewöhnlich

feher Schlaf, ut cubitum discessimus, me, qui ad multam noctem vigilassem, artior, quam solebat, somnus amplexus est: der Glanz der Sonne ist heller als alles Feuer, weil sie in der unermesslichen Welt so weit u. breit strahlt, solis candor illustrior quam ullus ignis, quippe qui immenso mundo tam longe lateque colluceat. – Für qui u. quippe qui wird auch häufig eine Participialconstruction angewendet, zB. Dionysius ließ sich sein Haar mit brennenden Kohlen abfengen, weil er die Barbiermesser fürchtete, Dionysius cultros tonsorios metuens candente carbone sibi adurebat capillum: die alten Römer wünschten die Monarchie, weil sie das Angenehme der Freiheit noch nicht kannten, Romani veteres regnari volebant libertatis dulcedine nondum experti. – Bei Subst. im Latein. bl. durch Apposition, zB. er selbst ein sehr wirksamer, weil gegenwärtiger Mahner, ipse hand vanus praesens monitor (Liv. 24, 85, 5).

weiland, quondam (s. Lat.-dtsh. Sprachb. unter dem W.). – v. Verstorbenen, durch qui est mortuus (s. Plant. trin. 967).

Weilchen, tempus parvulum; breve spatium; paululum temporis; paululum. – (auf) ein W., parumper (auf eine kurze Zeit, eine kleine Weile, im Sinne des Abkürzens); paulisper (eine kleine Weile lang, im Sinne ruhigen Aushaltens, des sich Erühmens). – ich wende mich ein W. von den Erdenmen weg, discedo parumper a somniis: warte ein W. paulisper mane! – ein W. hernach, paulo post; non ita multo post: in einem W., intra breve spatium (innerhalb einer kleinen Zeit); brevi ob. parvulo tempore interjecto. post breve tempus. paulo post (über eine kleine Weile, bald hernach).

Weile, tempus (Zeit). – spatium (Raum in der Zeit). – mora (Verzug). – otium (Ruhe). – lange W., s. Langweile: damit hat es gute W., hoc nihil moror. – eine kleine W., s. Weilchen: eine ziemliche W., aliquantum temporis: eine ziemliche W. hernach, aliquanto post: eine lange W., longum tempus; multum temporis: eine lange W. hernach, post longum tempus; longo tempore interjecto: die Sache hat keine W., res dilationem non recipit; res differri non potest. – Sprüchm., Gile mit Weile. *festina lente (nach dem griech. σπεῦδε βραδῶς; bei Suet. Aug. 25).

wellen, s. verweilen.

Weiler, viculus; vicus parvus. – größerer. vi-

Wein, I) Getränk: vinum. – umgeschlagener, verborbener W., vappa; ob. umsch. vinum mutatum, corruptum: saurer W., posca: junger, neuer W., recens, novum vinum: alter W., vetus vinum: weicher, rother W., vinum album, rubrum: starker, leichter W., vinum validum, leve: W., der sich nicht hält, vinum fugiens: reiner, unermischter W., (vinum merum; meracum: verbünnter, schwacher W., vinum dilutum, imbecillum: Wein aus getrockneten Weinbeeren, passum; vinum acinaticum (Epät. – viel W. trinken, vino se obruere; merum in se ingurgitare (Romil.: sehr wenig W. trinken, vini esse parcissimum: der W. steigt in den Kopf, vinum tentat caput: vom W. erhitet werden, vino incallescere: vom W. wanken, ex vino vacillare: dem W. zu sehr ergeben, in vinum pronior; vinosus: den W. lieben, vino delectari: zum W. gehen, ad vinum accedere (Plant. asin. 799): beim W., in vino; per vinum: inter acyphos (bei den Bechern): beim W. beredt sein, ad vinum disertum esse: bei W. u. Epied, in vino et alea. – reinen W. einschlecken (sprüchm.: i. rein no. II, A. – II) Weintrauben: uvae; vinum. – W. lesen, vinum legere; vindemiare uvae; vin-

demiare; vindemias colligere: der W. wird süß, reif, uva dulcescit, mitescit: der W. färbt sich, uva coepit fieri varia: den W. an Stöcke verkaufen, vindemias vendere. — III) Weinstöcke: vites; vinum. — W. pflanzen, vinum serere ob. consarere; vites ponere: W. bauen, vitem colere.

Weinapfel, pomum saci vinosioria.

Weinart, vini genus ob. species.

Weinartig, vinosus. — einen w. Geschmack haben, vino proximum esse gustu.

Weinbau, vitium cultura.

Weinbauer, vitium ob. vineae cultor (Ogsk. agri cultor).

Weinbeerartig, acinosus.

Weinbeere, acinus; acinum. — den Weinbeeren ähnlich, acinosus.

Weinbeerhäufe, vinaceum.

Weinbeerfern, nucleus acini; vinaceus acini; u. bl. vinaceus. — Weinbeerkerne, auch bl. vinacea, orum, n.

Weinbeerstiel, vinaceorum pes.

Weinbehälter, f. Weingeß, Weinlager.

Weinberg, vinea, vineum. arbustum (übh. Weingarten, Weinpflanzung, u. zwar erstere beide ein Weingarten, in welchem die Weinstöcke auf der Erde ranken ob. an Stäbe gebunden waren, hingen arb. in welchem die Weinstöcke um Räume gebunden wurden). — collis vinearius. collis vitifer. collis vinetis repletus. mons amictus vitibus (Weinbühl, Rebenbühl, Weinberg, letzteres Flor. 1, 16, 5). — einen W. anlegen, vineam instituere; vinatum instituere ob. ponere: die Weinberge umpflanzen, vineas caedere; vinea succidere.

Weinbergshut, vineae custodia. — die W. Symb. anvertrauen, vineae custodiam alci committere.

Weinblatt, vitis folium. folium vitigineum (im Allg.) — pampinus (der junge, zarte Laubproß am Weinstock; dann das Weinlaub). — von Weinblättern, pampineus: voller Weinblätter, pampinosus: die überflüssigen Weinblätter u. Ranken abstreifen, pampinare.

Weinblüthe, I) Blüthe des Weins: flos vitis.

— II) die Zeit der Blüthe: *tempus floris vitium. — zur Zeit der W., quum vites florent; uva florente.

Weinboden, f. Weinland no. I.

Weinbrühe, oenogarum (*οινόγαρον*). — in W. gefocht, oenogaratus.

Weinbütte, lacus vinarius.

Weinbrössel, *turdus iliacus (L.).

Weinbrust, f. Weingeruch.

Weinen, lacrimare. lacrimas fundere (übh. Thränen vergießen, sei es vor Schmerz ob. vor Freude. Das Deponens lacrimari ist unclaff.; f. Lat.-dtsh. Handwbh.) — flere (weinen, wenn mit sanftern Klagen Lauten die Thränen ununterbrochen fließen). — plorare (laut weinen, weinen mit lautem kläglichem Geschrei; vgl. Sen. ep. 68, 1: lacrimandum est, non plorandum; dah. bei. von Kindern). — ejulare (kläglich heulen, zB. von den Klageweibern). — vagire (quälen, kläglich schreien, von kleinen Kindern). — lamentari (wehklagen, durch klägliche Töne, Weinen, Seulen seinen Schmerz ausdrücken); verb. flere et lamentari. — heftig (sich die Augen roth ob. wund) w., uberius ob. ubertim flere; lacrimarum vim ob. lacrimas uberes profundere: sich fast zu Tode w., lacrimis confici: sich (wirklich) zu Tode w., sletu solvi in mortem: vor Freude w., lacrimare ob. esfundere lacrimas gaudio; gaudio lacrimae alci cadunt ob. manant: der Mensch weint vor Freude wie ein Kind, homini quasi puero cadunt lacrimae gau-

dio: ich muß w., nequeo, quin lacrimem; lacrimas tenere non possum; sletum cohibere non possum; cadunt nolenti mihi lacrimae: mit weinenden Augen, oculis lacrimantibus; lacrimans: weine nicht! ne lacrima! ne plora!: weine nicht mehr! desine flere!: sich müde geweint haben, lacrimando fessum esse: bei etw., über etwas ob. Zmb. w., lacrimare alqd ob. casum alci; illacrimare ob. illacrimari alci rei; flere de alqa re; deplorare alqm ob. alqd ob. de alqa re (laut und mit kläglichem Geschrei): über sich w., deplorare casus suos: bei der Leiche seiner Kinder keine Thräne w., in funere liberorum lacrimam non mittere: Zmb. weinen machen, lacrimas ob. sletum alci movere; lacrimas alci elicere ob. excutere; alqm ad sletum adducere; alqm plorantem facere.

Weinen, bas, sletus. — ploratio. ploratus (das laute Weinen). — ejulatus (das klägliche Geheul, zB. der Klageweiber, welches im alten Latein lessus hieß). — vagitus (das Quälen der kleinen Kinder). — lamentatio (das Wehklagen, welches unter Weinen u. Seulen den Schmerz ausdrückt). — verstelltes W., lacrimae conflictae dolis: mit W., flens; lacrimans; cum sletu: ich kann vor W. nicht reden, lacrimae sermonem impediunt; Zmb. zum W. bringen, f. „weinen machen“ unter „weinen“: aus dem W. ins Lachen fallen, ex lacrimis in risum moveri: sich des W. nicht enthalten können, lacrimas tenere non posse; lacrimis temperare non posse; sletum cohibere non posse; cadunt nolenti mihi lacrimae: das W. ist mir näher als das Lachen, maerores mihi antevortunt gaudiis (Plant. capt. 840).

Weinenswerth, f. beweinenenswerth.

Weinerlich, flebilis. — lamentabilis (kläglich). — flexus. inflexus (ins Weinen umschlagend). — ein w. Gesicht, vultus lacrimosus: eine w. Stimme, vox flebilis ob. lamentabilis; vox inflexa: ein w. Ton, sonus flebilis; sonus flexus ob. inflexus. — Adv. flebiliter.

Weinernte, f. Weinese.

Weinessig, acetum.

Weinsäcker, f. Zücker.

Weinsaf, dolium.

Weinsäcken, doliolum.

Weinsferien, vindemiarum feriae; feriae vindemiales (Spät.).

[les (Spät.).

Weinsest, vinalia, ium, n. — feriae vindemia-

Weinsäcken, laguncula.

Weinsflasche, lagoena. — ampulla (große, bauchige).

Weingabelchen, clavicula (die Ranke, mit welcher sich der Wein um die Pfähle schlingt). — capreolus (das geringelte Gabelchen, mit welchem die Zweige die Stengel stützen).

Weingarten, f. Weinberg.

Weingärtner, vinitor.

Weingast, vini potor.

Weingebirge, colles vinearii. — colles vinetis repleti. — montes vitibus amicti (Flor. 1, 16, 5).

Weingeß, vas vinarium. vas vini. — oenophorum (*οινόφορον*, Weinbehälter, in welchem der Wein getragen wurde, f. Hor. sat. 1, 6, 109).

Weingegenb, regio vini ferax.

Weingeist, *spiritus vini.

Weingeländer, cantherius (mit Querstangen versehene Pfähle zum Anbinden des Weins). — pergula (warmer Wand, zum Anbinden der Weinstöcke).

Weingeruch, odor vini (Geruch des Weins). — odor vinosus (Geruch wie der des Weins). — anhelitus vini. halitus vini (Geruch, wenn Zmb. Athem nach Wein riecht).

Weingeschirr, f. Weingefäß.

Weingeschmack, sapor vini (im Allg.). - sapor vinosus (Geschmack wie der des Weins). - einen W. haben, saporem vini facere: die Quelle hat einen W., fons vini sapore fluit.

Weingeseht, tradux.

Weinglas, *scyphus vitreus.

Weingott, *deus vini (im Allg.). - Bacchus (*Bάχχος*) u. rein lat. Liber (bei den Griechen und Römern).

Weinhade, pastinum.

Weinhandel, *negotium vinarium.

Weinhändler, mercator vinarius.

Weinhandlung, I) Weinhandel: *negotium vinarium. - II) Laden, wo Wein verkauft wird: taberna vinaria.

Weinhaus, caupona. - **Weinheber**, siphon.

Weinhefe, faex vini; ob. Nur. faeces vini.

Weinholz, lignum viteum ob. (Nur.) ligna vitea.

Weinhügel, collis vinearius; collis vinetis repletus; collis ob. mons amictus vitibus (Flor. 1, 16, 5).

Weinhülse, vinaceum. [16, 5].
weinig, vinosus. - w. Geschmack, f. Weingeschmack.

Weinjahr, *annus vini ferax. - heuer ist ein W., *magnum vini proventum annus hic attulit.

Weinhammer, f. Weinlager no. I.

Weinkauf, *emptio vini.

Wein Keller, I) = Weinlager, w. f. - II) Weinstube: taberna vinaria.

Wein Keller, f. Keller.

Wein Keller, judiciorum ac palati peritissimus (Plin. 14, 72).

Wein Kerner, f. Weinbeerlern.

Wein Koster, bas, degustatio vini (Jct.).

Wein Koster, censuram vini faciens.

Wein Kranz, corona pampinea.

Wein Krug, urceus vinarius.

Wein Kufe, - Kufe, cupa.

Wein Kufe, - Kufe, cuparius (Inscr.).

Wein Laden, taberna vinaria.

Wein Lager, I) der Ort, wo der Wein liegt: cella vinaria (eine kühle Kammer, ganz ob. wenigstens so weit über der Erde, daß sie Fenster haben konnte, wo der Most in großen irdenen Gefäßen während des Gährungsprocesses stand, auch der junge Wein, welcher frisch weggetrunken werden sollte, aufbewahrt wurde). - apotheca (*αποθήκη*) u. rein lat. horreum vini (das eig. Lager für die abzulagernden bessern Weine, im obern Theile des Hauses, über dem *sumarium*, wo der auf Flaschen u. Krüge abgezogene Wein im Rauche stand). - basellae (das Gerüst, auf welchem der Wein liegt). - II) Wein vortath: copia vini.

Wein Land, I) Boden, wo Wein wächst: terra vinealis. - fruchtbares W., solum uvis gignendis uberrimum. - II) Gegenb, wo Wein wächst: terra vini ferax; terra uvis ferax.

Wein Laub, folia vitigena, orum, n. - pampinus ob. pampini (das junge Weinlaub). - voller W., pampinosus: von W., pampineus: mit W. geziert, umwunden, pampinatus (auch mit geschmücktem).

Wein Laube, vinea (sc. porticus). - funetum (bogenförmig wie Selle in die Höhe gezogener Wein, sodaß er eine Art Weinlaube bildete, Plin. 17, 174).

Wein Laune, florens vino animus.

Weinlese, vindemia ob. (keine, spärliche) vindemiola. - vindemiarum feriae, bei Spät. feriae vindemiales (das Fest der Weinlese). - ich bin mit der W. beschäftigt, vindemiae sunt in manibus: W. hat

ten, vindemiam facere ob. metere; vindemiare uvas ob. vinum: eine spärliche W. halten, vindemias modicas ob. graciles colligere: ich hatte eine reichlichere W., als ich erwartet hatte, vindemias uberores, quam exspectaveram, colligo: die W. ist sehr mager, graciles sunt vindemiae: zur W. gehörig, bei der W. gebraucht, vindemiatoris (zB. Gefäß, vas: Korb, qualus).

Weinleser, vindemiator; vindemitor.

Weinliebe, vini amor.

Weinliebhaber, amans vini.

Weinmaß, *mensura vinaria.

Weinmet, mulsum.

Weinmonat, mensis October.

Weinmost, mustum.

Weinmutter, faeces vini.

Weinpfahl, pedamentum statumen (im Allg.). - ridica (aus dem gespaltenen Stamme eines Ob- od. Eichenbaums gezimmert erdigter W.).

Weinplanzung, f. Weinberg.

Weinpresse, f. Keller.

Weinprobe, a) als Samlung: censura vini - die W. machen, censuram vini facere. - b) als Sache: *exemplum vini.

Weinraute, pampinus. - clavicula (ein Säbel- schen, mit welchem sich der Wein anrannt).

Weinraube, convolvulus.

Weinrausch, crapula.

Weinrebe, f. Rebe.

weinreich, vini ferax. - uvis ferax (trauben- reich). - musti ferax (mostreich, zB. Seere, acinus).

Weinröthe, des Gesicht's, rubor ebrietatis (Ambros. de Elia 10, 86).

Wein sauce, f. Weinbrühe.

Wein säuerlich, saporem vini faciens.

Wein säure, sapor vini.

Wein schant, taberna vinaria.

Wein schärfe, mordacitas vinosa.

Wein schenk, a) als Wirth: vinarius. - b) als Mundschent: vini minister.

Wein schenke, taberna vinaria.

Wein schlauch, uter vinarius.

Wein segen, ubertas vini.

Wein sorte, f. Sorte (Wein).

Wein stein, *tartarus (t. t.). - gebrannter W. f. Weinstein salz.

Wein stein salz, *sal tartari (t. t.). - faecula (eine Art gebrannten Weinstein).

Wein steiner, *vectigal vini. vectigal vino impositum (im Allg.). - portorium vini (als Eingangszoll).

Wein stock, vitis. - labrusca. salicastrum (Arten wilden Weinstocks). - ein edler W., vitis generosa stirpis: junge Weinstöcke, novellae (spät t. t. des Weinbaus): Weinstöcke pflanzen, vites serere ob. ponere; vinum serere; novellare (t. t. des Weinbaus, Suet. Dom. 7). - den W. warten, vitem colere: den W. behaden, pfählen, vitem circumfodere, palare: den W. beschneiden, anbinden, vitem amputare, ligare: den W. pstopfen, vitem inserere: den W. senten, vitem propagare: der W. hat zu viel Ranken u. verwildert, vitis supervacua frondibus luxurians silvescit: der W. rannt sich mit seinen Sabelchen an und richtet sich auf, vitis claviculis ad- miniculata se erigit.

Wein stöckchen, viticula.

weintragend, vitifer; vgl. „weintrich“.

Weintraubchen, parva uva.

Weintraube, uva. - getrocknete W., uva passa (das: Wein aus getrockneten Weintrauben, passum): die Weintrauben an der Sonne trocknen, uvas in sole

pandere: die W. fängt an sich zu färben, uva varia fieri coepit: die W. wird niemals süß, uva numquam dulcedinem capit.

Weintreber, *trester*, vinacea, orum, n.; vinacei, orum, m.

Weintrinken, potatio vini.

Weintrinker, vini potor. — es ist Jmb. ein starker W., vini alci est largus usus.

Weintrunken, vino ebrius; vinolentus.

Weintrunkenheit, vinolentia.

Weinverfälscher, *qui vinum corrumpit; *qui vini saporem coloremque adulterat.

Weinvorrath, vini copia.

Weinwachs, *proventus vini.

Weinwirth, f. Weinschent.

Weinzehnt; *decima vini ob. uvarum.

Weinzoß, portorium vini.

Weinzauber, lacus vinarius.

1. **Weise**, I) Art (w. vgl.): modus (die äußere, objective Art u. Weise). — ratio (die subjective, auf Gründen, auf dem Vorfürhalten des handelnden Subjects beruhende und durch diese bestimmte Art des Verfahrens, die Maxime). — mos, consuetudo (die gewöhnliche Art zu sein u. zu handeln, Sitte, Gewohnheit). — institutum (Einrichtung). — eine neue W., novus mos; einer Sache, novitas alci rei (zB. der Terminologie, nomenclatur). — auf diese, jene W., hoc, illo modo; häc, illä ratione: auf dieselbe W., eodem modo; eadem ratione; eadem opera (durch ebendasselbe Verfahren, Liv. 88, 48, 9); sic (ebenso, gerade so): auf dieselbe W., wie zc., eodem modo, quo etc.; eadem ratione, quä etc.; eodem exemplo, quo etc. (nach derselben Instruction, wie zc., f. Liv. 31, 12, 8): auf welche W.? in welcher W.? quo modo? quä ratione? quo pacto?: auf keine W., in keiner W., nullo modo; nullä ratione; nullo pacto; quod nullus (zB. nullus venio): auf vielerlei W., auf vielfache W., in vielfacher W., non uno modo; multiplici ratione; multis rebus (durch vielerlei Handlungen): auf eine ganz andere W., alio quodam modo: auf eine ganz besondere W., plane singulari modo: auf jede ob. alle mögliche W., omni modo; omni ob. quacumque ratione; omnibus rebus: in der W., daß zc., ita, ut etc.; ob. durch Ablat. eines Partic. Fut. Pass., zB. er verwaltete sein Tribunal in der W., daß er die Patricier angriff, insectandis patribus tribunatum gessit (Liv. 8, 65, 4). — Oft auch durch Uebertrieb auszubrücken, zB. auf andere (auch auf entgegenge setzte) W., aliter: thörichte W., stulte; unbedachtamer, unbefonnener W., inconsiderate; imprudenter: auf freundschaftliche W., amice: auf eine feindliche W., hostiliter; hostilem in modum: nach der Welber W., muliebrem in modum; muliebriter. — nach meiner W., sicut meus est mos; more meo: nach der Väter W., instituto majorum: nach der alten W., antiquä consuetudine; antiquo more: auf christliche W., in christlicher W., bonä ratione. — das ist meine W. beim Reden, haec mea ratio est in dicendo: Jeder hat seine W., suus cuique mos: nach seiner W. etwas machen, ex suo more facere alqd: bei der alten W. bleiben, obtinere antiquam rationem; obtinere antiquum morem atque ingenium; superius institutum servare: nicht bei seiner W. bleiben, a more discedere; morem mutare: Jmb. W. annehmen, formare se in alcijs mores: der Eltern W. annehmen, offingere mores a parentibus. — II) **Weise**, modus; moduli.

2. **weise**, sapiens; sapientia praeditus. — sehr w., persapiens; sapientissimus. — w. Mäßigung, moderatio et sapientia; auch hl. moderatio: mit w. Mäßigung, modice ac sapienter: mit w. Rathe, con-

silio ac sapientia. — w. sein, sapere; sapientem esse: Jmb. w. machen, sapientem alqm facere: w. werden, sapere coepisse. — Adv. sapienter. — sehr w., persapienter; sapientissime.

3. **Weise**, ber, homo ob. vir sapiens, auch hl. sapiens. — der größte W., omnium sapientissimus; praestantissimus sapientiae (Tac. ann. 6, 6): die sieben Weisen, septem sapientes; septem sapientia praediti; im 3ßg. auch hl. septem (wie im Griech. οἱ ἑπτὰ).

Weisheit, f. Königin (der Dienen).

weisen, monstrare. commonstrare (weisen, zeigen mit Belehrung). — demonstrare (auf etwas hinweisen mit deutlicher Angabe der Merkmale). — ostendere (hinhalten od. gleichf. hinhaltend zeigen, sehen lassen). — nudare (bloßmachend zeigen, zB. die Nähn). — docere alqm alqd (Jmb. in etw. unterrichten). — aufbeden w., f. aufbeden (sich). — Jmbm. den Weg w., monstrare ob. demonstrare alci viam. — mit dem Finger auf etwas oder Jmb. w., digito monstrare ob. demonstrare alqd ob. alqm; digitum intendero ad alqd ob. alqm (den Finger ausstrecken nach zc.); digito monstrare alqm conspicuumque facere (um die Augen der Leute auf Jmb. zu ziehen; doch stehen die vorhergehenden Redensarten auch mit demselben Nebenbegriff): man weist mit den Fingern auf Jmb. (als einen großen Mann oder schlechten Menschen), digito monstratur alqs; alqs commonstratur (zB. totä civitate); alqs ubique ostenditur (zB. videor ubique, narror, ostendor): Alle weisen mit Fingern auf Jmb., alqm omnium digiti denotant. — Jmbm. die Thür w. (sprüchw.), jubere alqm abire ob. discedere (Jmb. fortgehen heißen); alqm domo eicere (aus dem Hause jagen). — an Jmb. w., d. i. verweisen (no. I), w. f. — aus einem Ort w., f. ausweisen, verbannen. — von der Hand, von sich w., f. ablehnen, verschmähen: guten Rath muß nicht von der Hand (von sich) weisen, qui monet quasi adjuvat. — sich etw. w. (zeigen) lassen, alqd subicere oculis (etw. in Augenschein nehmen): sich von Jmbm. etw. w. lassen, alqm alqd monstrare ob. ostendere jubere (Jmbm. heißen, etw. zu zeigen); ab alqo doceri ob. discere alqd (sich von Jmbm. in etw. unterrichten lassen). — sich w. lassen, morem gerere suadenti recte (auf guten Rath hören); monentem ob. monitorem audire. monenti obsequi. bene monenti oboedire. bene monentem sequi (sich warnen lassen): sich von Jmbm. w. lassen, alqm audire (auf Jmb. hören); alci ob. alcijs jussis obtemperare (Jmbm. ob. Jmb. Befehlen folgen): sich nicht w. lassen, monentem negligere ob. spernere (sich nicht warnen lassen): sich von Jmbm. nicht w. lassen, alci non obtemperare.

Weiser, I) an der Uhr: gnomon (γνομων, an der Sonnenuhr). — *virgula horarum index. *virgula, quae indicat quot sint horae (3ßg.). — II) **Weiser**, f. Königin (der Dienen).

Weisheit, sapientia (griech. σοφία, Einsicht in die Natur der Gottheit und der Menschen, sowie der Verhältnisse, in welchen diese zueinander stehen). — prudentia (griech. φρόνησις, die Kenntniß desjenigen, was wir als gut zu wählen und als schädlich zu vermeiden haben; vgl. Cic. de off. 1, 158). — menschliche W., humana consilia (zB. vermag nichts mehr, coeliderunt). — das Buch der W. (in der Bibel), *liber, qui Sapientia sive Panaretos inscribitur. — mit W., sapienter: mit der größten W., sapientissime: mit der W. von der Gasse, crassa ob. pingui Minervä (zB. zu Werke gehen, agere): W. erlangen, sapientiam adipisci: sich W. erwerben, sapientiam sibi parare.

denti recte (guten, richtigem Rathe folgen); bene monentem sequi. bene monenti oboedire (guter Warnung folgen).

weit, 1) *Posit. weit*, A) *Adj.*: 1) entfernt: longus (lang, von der größten Ausdehnung in gerader Richtung im Raum u. in der Zeit). - longinquus (weit in die Länge sich erstreckend, weit entfernt). - ein w. Weg, longa via; longum iter: eine weite Reise machen, longum iter ingredi: die Sache steht noch im w. Felde, *res admodum dubia ob. nondum expedita est: das Weite suchen, profugere; in fugam se convertere; fugā sibi consulere: das Weite suchend, profugus. - weit her, longe; e longinquo: weit her kommen, longe venire: nicht weit her kommen, non e longinquo venire: weit her sein, longe venisse: nicht weit her sein, non e longinquo venisse: es ist mit seinen Kenntnissen nicht weit her, vix imbutus est litteris. - von weitem, procul (fern, in der Ferne); e longinquo (aus weiter Ferne); eminus (von fern, in Schußweite, entfernt, Ggß. comminus): Nebel, die du hast von w. kommen sehen, mala, quae venientia longe ante vidisti. - 2) nicht eng: latus (weit in Hinsicht auf Länge u. Breite, zB Ebene, planities). - laxus (inwenig nach allen drei Dimensionen hin Raum übrig lassend, zB Kleid, Schuhe, Haus). - capax (viel in sich aufnehmend). - amplus (groß von räumlichem Umfang, zB Haus). - patens (sich weithin erstreckend, zB Ebenen, campi ob. aequora). - eine übermäßig w. Toga, toga fusa (Ggß. toga restricta): die durch meine Abmagerung zu weit gewordenen Ketten, catenas macie meā laxatas: der Rock wird mir zu weit, vestimentum macie meā laxatur. - das w. Meer, apertum mare: w. Feld (bildl.), f. Feld no. II: in die weite Welt gehen, peregre abire; in longinquas terras proficisci: ein w. Gewissen haben, parum religiosum esse. - B) *Adv.*: 1) zur Bezeichnung der Entfernung im Raum u. Zeit: longe (weit der Beschaffenheit nach, bezeichnet die Ausdehnung selbst nach ihrer Größe im Verhältniß zu andern kürzern Ausdehnungen). - procul (fern, bezeichnet die Entlegenheit des Standpunktes der Sehlinie oder Abb. einer geraden Linie von ihrem Anfangspunkte). - weit entlegen, longinquus (zB locus): sehr weit (werfen, schleudern zc.), in immensum. - w. von der Stadt, procul oppido: w. von der Heimath, procul a domo. - w. von etwas sein, longe ob. procul ab alqo loco abesse: wie w. ist es von hier in das Waldgebirge, quam longe est hinc in saltum: w. auseinandersehen, multum distare: w. sehen, longe prospicere: gleich w. sein, tantundem viae est: von etwas w. entfernt sein (eig.), f. entfernt: von etwas weit entfernt sein (bildl.), longe recessisse ob. abhorrere ab alqa re (zB. ab hoc vitio): gleich w. entfernt sein, paribus intervallis distare: weit in die Nacht hinein, in multam noctem: w. hinaus, in longinquum tempus: w. hinauschieben, in longum differre: w. hinausdenken, in longum consulere: weit und breit, longe lateque: weit u. breit berühmt, clarissimus: weit u. breit berühmt werden, adipisci famam latiore: weit kommen in etwas, es in etwas weit bringen, f. bringen no. I, B, 2. - zu weit, longius: zu w. gehen, longius progredi (eig. u. bildl.); tamquam lineas transilire (bildl., Cic. parad. 8, 20); in etwas, nimium esse in alqa re; modum excedere ob. modum non servare in alqa re: in der Liebe zu w. gehen, amore provehi: nicht zu w. gehen (mit Worten), modum tenere verborum: beim Tadel zu w. gehen, in vituperatione aequitati parum consulere: es ist zu w. gegangen, wenn man

behauptet, daß zc., nimis violentum est dicere m. folg. Acc. u. Inf. fin.: eine Sache zu w. treiben, nimis alqd intendere ob. urgere ob. persequi: weit, zu weit ausholen, f. aussholen. - weit entfernt, daß . . . (daß) vielmehr zc., tantum abest, ut . . . ut. - so weit, f. soweit. - wie weit, f. wieweit. - 2) zur Bezeichnung des Grades: longe. - multo (um Vieles, bei weitem, bes. beim Comparativ u. Superlativ). - multis partibus (um viele Theile, beim Comparativ, zB. plures). - w. vorziehen, longe antepone: w. übertreffen, longe praestare ob. superare: w. größer sein, multo majorem esse; multis partibus majorem esse: bei weitem der größte, der beste, longe maximus, longe optimus: bei weitem nicht, minime; nullo modo; nullo pacto.

II) *Compar. weiter*, A) *Adj.*: 1) entfernter: longior. - remotior (entlegener). - disjunctior (getrennter, absonderter von den übrigen). - 2) geräumiger: laxior. - amplior (größer an Umfang). - einen weitem Umfang, einen sehr weiten (den weitesten) Umfang haben, latius, latissime patere (auch bildl. = seine weitere Bedeutung, die weiteste Bedeutung u. dgl. haben, f. Cic. Tusc. 3, 11): die weiteste Verbindung, Gesellschaft, societas, quae latissime patet; societas infinita (Ggß. societas propior ob. interior). - 3) über etwas hinausgehend, zB. das Weitere hören, citeriora ob. ulteriora audire; reliqua audire: das W. erwarten, quae reliqua sunt ob. quae restant, expectare: ohne weiteres, sine mora; haud cunctanter; auch plane (f. Cic. ad Att. 2, 24 extr.: te rogo, ut plane ad nos advoles). - B) *Adv.*: longius. - porro. protinus (weiter fort, vorwärts, fürdaß). - ultra (weiter hinaus, weiter hin; übt., weiter = ferner, außerdem, mehr, zB. quid ultra tibi debeo?). - weiter oben, unten, supra; infra: etwas w. oben, unten, paulo superius, paulo inferius. - feiner w., nullus alius; nullus praeterea: nichts w., nihil amplius; nihil ultra (zB. requirere). - w. gehen, vorrücken, longius progredi ob. procedere (eig.); pergere. ad reliqua pergere (im Vortrag); procedere (im Handeln, f. Cic. or. 210: jam faveo processumque vult, u. will, daß es weiter geht): unvermerkt immer weiter gehen, serpere (f. Cic. de amic. 41: serpit enim res): ich bin (in meiner Erörterung) w. gegangen, als mir lieb ist, plus feci quam vellem: weiter gehen meine Nachrichten nicht, ulteriora non audio: sich w. erstrecken, longius extendi ob. porrigi: w. verbreitet sein (von einem Nebel), latius disseminatum esse: die Herde w. forttreiben, armentum porro agere: w. führen, w. fahren, longius provehere (tr.); longius provehi (intr.): w. sehen, longius videre: nicht w. können, haerere: etwas w. geben, alqd alii tradere (von Einem); de manu in manum ob. e manibus in manus tradere (aus einer Hand in die andere geben, von Mehreren). - w. hinauschieben, longius ob. ultra differre ob. producere (f. „verschieben“ über diff. u. prod.): einen Termin w. hinauschieben, diem laxius proferre: w. kommen, es w. bringen in etwas, procedere ob. progredi in alqa re: viel w. kommen, multum proficere: Ursachen w. suchen, causas longius ob. altius repetere: sein Recht w. suchen, jus suum persequi: w. über etwas nachdenken, diligentius alqd expendere: etw. weiter erzählen, sagen, alqd aliis narrare (Andern erzählen); alqd enuntiare (ausmessen, ausplaudern, zB. die anvertrauten Geheimnisse, commissa): einen Bittenden nicht w. reben lassen (sondern seine Bitte sorglich erfüllen), plura rogantis verba intercedere: was willst du w.? quid vis amplius?: ich sage nichts w., nil dico amplius: wenn

du weiter nichts gefündigt hast, so zc., si tantulum peccavisti: davon nichts w., sed haec hactenus; haec quidem hactenus; haec dicta sunt; hac de re non plura dicam ob. scribam: w. folgt, porro sequitur: und was w.? quid porro?: was dann w.? quid tum?: was ist's denn auch w.? quid tandem est?: wenn es weiter nichts ist, si res est tantula: es ist w. nichts, res est parvi momenti. - weiter! perge! pergit! pergamus! - nun w., age vero (nun ferner, f. Cic. de imp. Pomp. 40: age vero, ceteris in rebus quā sit intemperantiā, considerate). - doch gut, wir wollen einmal w. sehen, age porro (f. Cic. Verr. 5, 56): und so w., et quae sunt reliqua (καὶ τὰ λοιπὰ, „und was sonst noch“, wenn man nach Ausführung von Mehreren den Rest nicht erwähnt); et cetera. auch bl. cetera. et id genus alia. et alia generis ejusdem. et quae sunt generis ejusdem (καὶ τὰ ἐξῆς, wenn man einen bekannten Gegenstand nur mit wenigen Worten andeutet ob. von einer großen Anzahl von Gegenständen bloß einige erwähnt, „und dergleichen“). - „nicht weiter“, bei Verben, durch desistere (abstehen) ob. desinere (aufhören) ob. omittere (unterlassen) m. Infin., finem facere m. Genit. Gerund. (ein Ende machen), 3B. ich ärgerte mich nicht w., destiti stomachari: ich führe keine Prozesse weiter, desisto causas agere: ich frage nicht w., rogare desino: die Sterne werden nicht w. gesehen, sidera cerni desinunt: sie verfolgten jene nicht w., persequi illos omiserunt: ich bot mich (meine Dienste) nicht w. an, finem feci **weitaus**, multis partibus. [ferendi mei.

weitaussehend, longinquus (langdauernd). - incertus. dubius (von zweifelhaftem Erfolg). - arduus. difficilis; verb. arduus et difficilis (schwer auszuführen). - inexplicabilis (unentwirrbar, dessen Ende nicht abzusehen ist, 3B. obsidio). - ein w. Krieg, bellum inexplicabile; bellum maximum: eine w. Hoffnung, spes lentior; spes dubia; spes longinqua et sera; spes infinita: w. Pläne, consilia in longum tempus spectantia: w. Pläne nicht verfolgen wollen, spem infinitam persequi nolle.

weithändig, lato utero (3B. Schiff).
weitherrlich, clarissimus.

Weite, die I) Ferne: longitudo (die Länge, große Ausdehnung in gerader Richtung). - longinquitas (die weite Entfernung; dann die lange Dauer). - distantia (die Entfernung zweier Gegenstände voneinander, der Abstand). - intervallum (der Zwischenraum zwischen zwei Gegenständen). - die W. des Wegs, longitudo viae ob. itineris; longinquitas viae: in die W. sehen, longe prospicere ob. videre. - II) der Umfang des innern Raums: laxitas; capacitas; amplitudo (f. „weit no. I, A, 2“ den Untersch. der Object.). - die unermessliche W. des Himmels, caeli vastitas: die W. der Wasserröhren, fistularum lumen: das Meer zieht sich auf beiden Seiten aus der W. zu einem Grunde zusammen, ex patenti utrimque coactum est in angustias mare.

weiter, f. weit no. II.

Weiterreden, das, 3Bds., plura alcijs verba (3B. plura rogantis verba intercidero).

weithin, longe.

weithändig, I) eig.: 1) weit auseinander stehend: rarus (einzeln stehend). - diajectus (gestreut liegend, 3B. Gebäube, aedificia). - raris intervallis positus ob. satus (nicht dicht gesetzt ob. gepflanzt, 3B. Bäume zc.). - w. Schrift, litterae se fundentes. - Adv. raris intervallis (3B. Bäume pflanzen, arbores serere). - 2) weit, geräumig: latus (weit u. breit, 3B. Gebiet, ager). - laxus (nach allen drei Dimensionen viel Raum lassend) - amplus (groß von Umfang;

breite 3B. Haus, domus). - Adv. laxe (3B. wohnen, habitare). - II) uneig.: 1) unständlich zc. in Worten: latus (breit, ausführlich, unständlich, Ggß. contractus, von Pers. u. Dingen). - diffusus (weit ausgebreitet, ausführlich, v. Dingen, 3B. Schriftwerk, opus). - longus (lang, Ggß. brevis, von Pers. u. Dingen). - copiosus (mit Wortfülle). - verbosus (viele Worte machend, wo man sich kürzer fassen könnte). - eine w. Untersuchung, Abhandlung, quaestio, disputatio lata: eine w. Rede, oratio longa ob. lata ob. copiosa ob. verbosa: ein w. Brief, f. Brief: ein w. Werk, opus diffusum: w. sein, longum esse; in einer Sache, multum esse in aliqua re: zu w. sein in einer Sache, nimium esse in alqa re: w. sein in einem Briefe, epistolam extendere: es würde zu w. sein, longum est: um nicht w. zu sein, ne multus sim; ne plura dicam; ne longior sim: w. werden, provehi: zu w. werden, longius provehi. - Adv. late (breit, ausführlich). - longe (lang). - fuse. diffuse (sich weit verbreitend über den Gegenstand); verb. latus et diffusus. - copiose (mit Wortfülle). - verbose (wortreich). - pluribus verbis (mit mehreren Worten). - weithändig, als es nöthig war, verbosius, quam necesse erat. - w. reden, sprechen, copiose et abundanter dicere; fuse et late dicere; über etwas, uberius et fusius de aliqua re disputare (Ggß. brevius et angustius); auch dilatare alqd (Ggß. premere alqd): etwas weithändig darüber sprechen, ea latus et diffusius dicere: sehr w. etw. behandeln, multis millibus versuum alqd explicare: w. ober einen w. Brief an Jmb. schreiben, litteras dare ad alqm pluribus verbis scriptas: w. etw. an Jmb. schreiben, alqd verbosius ob. pluribus verbis scribere ad alqm: w. von etw. schreiben, late ob. verbose alqd perscribere: zu w. sich ausbreiten, latus se fundere: eine Rede zu w. machen, orationem provehere. - 2) unständlich zc. für die Ausführung: longus (lang, lange dauernd). - difficilis (schwierig). - operosus. magni operis (von Mühe). - impeditus (verwickelt). - multiplex (vielfältig). - ein w. Geschäft, negotium impeditum: eine w. Arbeit, operosus labor; magnus opus: ein w. Proceß, causa difficilis ob. multiplex; judicatio longi subseilii (sprichw., Cic. ep. 3, 9, 2): es ist zu w., zu x., difficile ob. magni operis est m. folg. Infin.

Weithändigheit, I) eig.: latitudo (Breite u. Länge). - laxitas (große Ausdehnung nach allen drei Dimensionen). - capacitas (Geräumigkeit, die viel fassen kann). - amplitudo (großer räumlicher Umfang). - W. der Besitzungen, latitudo possessionum. - II) uneig.: 1) Unständigkeit in Worten: verbositas (das Viel-Worte-Machen, als Eigenschaft, Spät.). - anfractus. ambages (Umständlichkeit). - Jmbd. Weithändigkeiten machen, alci ambages narrare (Ter. haut. 318 sq.). - 2) Unständigkeit zc. im Handeln: contentio (Anstrengung). - difficultas (Schwierigkeit). - mora (Verzug). - Weithändigkeiten machen, tergiversari; bei etwas, moram facere alci rei: die Sache war ohne große Weithändigkeiten abzumachen, nihil opus fuit contentione.

weithend, late patens.

weithändig, diastylon (διαστυλον).

weithändig, latus (ausführlich, unständlich). - diffusus (weit ausgebreitet). - longus (lang, so wohl dem Raum als der Zeit nach). - multiplex (vielfältig).

weithändig, longe gradiens.

weithändig, f. weithändig no. II, 1.

Weithändigheit, f. Weithändigheit no. II, 1.
weithend, longe videns ob. prospiciens - acri visu (scharfsichtig).

weitsichtig, sein, *longinqua contueri* (Ggft. nisi prope admodum non cernere).

weitsamfassend, *transfusus latius* (zB. studia Grascorum).

Weizen, *triticum*. – türktischer W., **zea mays* (L.): von W., *triticus*. – Sprüchw., kein W. blüht noch, *adhuc tua messis in herba est* (Ov. her. 17).

Weizenacker, **ager tritico consitus*. [263].

Weizenbrot, *panis triticus*. – *panis siligneus* (aus feinem Weizenmehl).

Weizenerte, *messis triticea*; *messis tritici*.

Weizenfeld, **ager tritico consitus*.

Weizenfelle, *furculos triticeae*.

Weizenform, *tritici granum*.

Weizenmehl, *farina triticea*. *farina tritici* (im Allg.). – *siligo* (feines W.).

Weizenstrot, *far triticeum*.

Weizenstroh, *paleae triticeae*.

Weizenstroh, *stramentum triticeum*.

welch ein, eine, eines, qui (welcher) – *qualis* (wie beschaffen). – *quis (wer)*. – *quam* (wie, bei Adjektivien). – *welch ein großer, imiger* etc., *quantus*: Xenophon, *welch ein Mann! Xenophon, qui vir!*: *welch ein großer Mann! o magnum hominem!*: *welch eine Freude! quod gaudium!*: *welch ein Künstler geht in mir verloren! qualis artifex pereo!*: für *welch einen Menschen hältst du mich? quis tibi video?*: *welch einem Freunde habe ich meine Güter anvertraut, qualino amico mea commendavi bona*: *welch eine beschwerliche Sache, quam molesta res*.

welcher, welche, welches, I als Relativum: *qui, quae, quod* (*welches sich in Genus u. Numerus nach dem dazu gehörigen Substantio, im Casus nach dem folgenden Verbum richtet*). – *welcher nur, utercumque* (von zweien); *quicumque*. *quisquis* (von mehreren, u. zwar steht *quic.*, „wer da nur, jeder, er sei, wer er wolle“, wenn aus einer Mehrzahl keiner als ausgeschlossen oder ausgenommen gedacht wird; *quisqu.*, „wer es auch sei“, wenn unter einer Mehrzahl keiner unterschieden oder vor den übrigen ausgezeichnet wird). – *welcher auch, qui quidem* (zB. Cic. de amic. 9: *quod quidem magis credo*; u. *ibid.* 43: *quod quidem haud scio an aliquando futurum sit*; vgl. Nep. Att. 12, 3). – *welcher aber, sed qui; qui tamen*; auch *si. qui*. – *alle welche, omnes qui* (alle die, welche); *quicumque* (*jeder, wer es auch sei, wer alles*). – *auf welche Art nur, quocumque modo*: *auf welche Art es wolle, quolibet modo*: *an welchem Orte nur, quocumque in loco; ubicumque*: *an welchem Orte nur es sei, ubivis*: *zu welcher Zeit nur, quandocumque*; *quovis tempore*: *welcher Art nur, qualiscumque*. – II) ohne sich auf etwas Vorhergehendes zu beziehen, a) in Fragen: *quis? (von vielen)*. – *uter? (von zweien)*. – b) außer der Frage: *qui, qualis* (von vielen, u. zwar *qualis = von welcher Beschaffenheit*). – *uter* (von zweien). – *welchen Ort du meinst, weiß ich nicht, quem locum intelligas, nescio*. – III) als Indefinitum, s. einiger.

welchergehalts (oder besser: welcher Gestalt), I) wie beschaffen: *qualis; cujusmodi*. – *welcher Gestalt nur, qualiscumque*. – II) wie: *quomodo; quemadmodum*. – III) daß; zB. wir haben vernommen, *welcher Gestalt ihr gegen unsere Befehle ungehorsam gewesen seid, *acceptimus vos imperata nostra non fecisse*.

welcherlei, qualis; cujusmodi. – *welcherlei nur, qualiscumque* (von welcher Beschaffenheit nur, keiner ausgeschlossen); *qualilibet* (von beliebiger Beschaffenheit; *welche? bleibt der Neigung und der Willkür Anderer überlassen*). – *welcherlei er sei, sie seien, qualiscumque est; qualescumque sunt*.

well, *vietus* (verschumpft). – *flaccus, flaccidus* (schläpp). – *marcidus* (mürbe, matt geworden). – schon etwas w. (w. gewordene) Kränze, *coronae languidulae*. – w. werden, s. *wellen* no. I: w. sein, *marcere*.

wellen, I) v. *intr.* *viescere* (verschumpfen). – *flaccescere* (schläpp werden, auch bibl.). – *marcescere. emarcescere* (mürbe matt werden). – II) v. *tr.* *torrere*.

Wellbaum, *vectis* (Hebel). – *axis in rota inclusus* (an einem Rade).

Welle, I) auf dem Wasser: *unda*. – *fluctus* (Woge). – *Wellen werfen, undare* (im Allg., auch vom siedenden Wasser); *fluctuare. fluctus agere* ob. *ciere. fluctibus volvi. fluctibus intumescere* (Wogen werfen oder schlagen, wogen, vom See, vom Meere). – von den Wellen hin u. her getrieben oder geworfen werden, *fluctibus jactari*: auf den Wellen umhertreiben, mit den Wellen treiben, *fluctuare u. fluctuari*: die Wellen mit den Rudern zertheilen, *mare* ob. *fluctus remis everberare*: *Welle folgt auf Welle, unda supervenit undam*: *voller Wellen, undosus; fluctuosus* (voller Wogen). – II) *Walze: cylindrus*. – *axis* ob. (*kleine*) *axiculus* (am Rade). – III) *Bündel trockenes Reisholz: fascis aridus sarmentorum*. – *kleine W., fasciculus sarmentorum*.

wellenförmig, *undatus* (zB. von Schneeden). – *undulatus* (etwas wellenf., von Fleibern). – *fluctuosus* (wogenförmig, zB. Edelstein). – die w. Bewegung der Luft, *fluctus aeris*. – *Adv.* *undatim*.

Wellenholz, *sarmenta, orum, n.* (Reisholz). – *fasciculi sarmentorum* (Bündel Reisholz).

wellenreich, *undosus*. – *fluctuosus* (wogenreich).

Wellenschlag, *sonus fluctuum; sonitus undarum*.

Welsch, *silurus*.

welsch, *Italicus; Italicus*. – w. Ruß, (*nux*) *julgans*: w. Hahn, **gallus Indicus*.

Welt, I) der Inbegriff aller vorhandenen Dinge: *mundus* (im Allg., auch im Plur.). – *opus universum* ob. *si. universum. universitas. universitas rerum. rerum natura* (das Weltall, nur im Singul.). – es giebt unzählige Welten, *innumerabiles sunt mundi*: *nach ob. seit Erschaffung der Welt, post homines natos; post hominum genus natum*. – in einer andern Welt, dort in jener W., *illic* (bei den Alten auch *apud inferos, in der Unterwelt*): in eine andere W., *illuc*: in eine andere W. hinübergehen, hinüberzuschlummern, *illuc abire in communem locum; illuc abire, quo priores abierant; abire ad deos*: in eine bessere W. hinüberzuschlummern, *ad meliora proficisci*: in die andere W. befördern, *alqm e ob. de medio tollere*; auch *si. alqm tollere*. – II) der Erdkreis: *orbis terrae*, auch *si. orbis* (die Erdscheibe, Erde). – *orbis terrarum* (der den Römern bekannte u. unterworfenen Complex von Ländern). – *terrae* (die Länder *abh.*). – *terrae omnes* (alle Länder). – *gentes* (die Völker). – *omnes ob. universae gentes* (alle Völker). – die alte W., **orbis antiquus*: die neue W., **orbis novus*; **America*: die Herren der W., *terrarum domini* (v. den Göttern); *terrarum ob. omnium terrarum principes* (v. e. Volk): *Xerxes*, der Schrecken der W., *Xerxes, terror gentium*: der Besteger, Bezwinger der W., *victor omnium ob. universarum gentium; domitor gentium*: *Rom*, die Hauptstadt der W., *Roma, orbis terrarum caput*: ein Brand der W., *terrarum omnium deflagratio*: in die W. hineingehen, *ire quoquo terrarum*: sich mit Ehren durch die W. bringen, *honeste vivere*: auf die W. kommen, das Licht der W. erblicken, *in vitam edi; in lucem edi et suscipi; nasci*

(geboren werden): zuerst auf die W. kommen (von einem Zwilling), primum provenire: eben auf die W. ob. zur W. gekommen, f. neugeboren: zur W. bringen, in lucem edere; parere (gebären): auf der W. sein, esse; natum esse: seitdem ich auf der W. bin, postquam natus sum: nicht mehr auf der W. sein, esse desisso. — Jmb. aus der W. schaffen, schaffen, alqm e ob. de medio tollere; auch bl. alqm tollere; durch Gift, f. vergiften: aus der W. hinausgeschagt werden, extra orbem terrarum exagitari: durch die W. erschallen, terras implere. — Daher steht „Welt“ als verstärkender Ausdruck in Beziehungen wie: kein Mensch in der W., homo nemo: es ist kein Mensch in der W. zc., nemo est omnium, qui etc.: nichts in der W., nihil omnium (zB. fürchteten sie weniger, minus metuerunt): was in aller W.? quid tandem?: wie in aller W.? quonam tandem modo?: wo in der W., ubi gentium; ubi terrarum: Alles in der W., quidvis; nihil non: ich bitte dich um Alles in der W., omnibus precibus te obsecro; obsecro te atque obtestor; per hominum atque deorum fidem te obtestor: der schlechteste Mensch von der W., homo omnium nequissimus; ob. (scherzh.) omnium bipedum nequissimus: der größte Vöfserncht auf der Welt, hominum omnium, quos terra sustinet, aceleratissimus: ich bin der unglücklichste Mensch von der W., prorsus nihil adest, quin sim miserimus. — III) der Inbegriff aller irdischen Dinge: res humanae, auch bl. res (im Allg.). — res sensibus obnoxiae (sinnliche Dinge, im Gegensatz des Geistigen). — Betrachtung der W., despicientia rerum: die W. lieben, voluptatibus deditum esse: die W. verlassen, aus der W. scheiden (= sterben), rebus humanis excedere: diese W. verlassen, has res relinquere: es gäbe keine Vererblichkeit in der W., wenn wir nur zu Einzelnen redeten, non esset in rebus humanis eloquentia, si tantum cum singulis loqueremur. — IV) der Inbegriff aller lebenden Menschen: homines. — cives (die Mitbürger). — die heutige, jetzige W., homines qui nunc sunt ob. vivunt; homines hujus aetatis; hoc saeculum (das jetzige Zeitalter, zB. novi hoc saeculum): die alte W., antiquitas; aetas vetus; veteres: die gelehrte W., docti homines: die junge W., pueri (die Knaben); adulescentes (die Jünglinge); juvenes (die erwachsenen Jünglinge, die jungen Männer): die schöne W., sexus muliebris; mulieres: die vornehme, feine, elegante W., homines lautissimi, auch bl. lautissimi; homines urbani; homines lauti et urbani: die große W., celebritas hominum, bei den Alten auch res publica (das öffentliche Leben); nobiles homines (die Vornehmen): in der großen W. leben, in maxima celebritate et in media rei publicae luce vivere (öffentlich leben). — die ganze W., alle W., omnes homines; omne genus hominum; dii hominesque; auch bl. omnes: die ganze lateinische Welt, omnes qui ubique sunt, qui Latine sciunt: vor aller W., vor den Augen der W., populo teste (Ggf. me conscio): für alle W., in publicum; in commune (zB. dissarere): von aller W. verlassen, desertus ab omnibus: aller W. zum Troß, invitis omnibus; diis hominibusque invitis: was alle Welt erfährt, ea, quae in publicum emittuntur: die ganze W. weiß, omnes homines sciunt: alle W. spricht davon, hoc in omnium ore est: etwas vor den Augen der W. thun, alqd in publico facere: vor den Augen der W. leben, vivere in publico; in maxima celebritate atque in oculis civium vivere: vor aller W., vor den Augen der W. gesehen, vorgehen, in oculis omnium geri: er galt in den Augen der W. für den Erben seiner Macht, illum homines successorem

potentiae ejus arbitrabantur futurum: so ist die W., sic sunt homines; sic est vulgus: groß vor der W., in luce atque in oculis civium magnus. — V) seine Lebensart: mores elegantiores; mores humani; humanitas. — feine W. (im Benehmen), urbanitas: ohne W., imperitus morum: ein Mann von W., f. Weltmann: er hat viel W., *excellit morum

Weltachse, cardo mundi. [elegantiä.]

Weltall, universitas rerum. universitatis corpus. auch bl. universitas. opus universum, auch bl. universum. mundi universitas. mundus omnis ob. universus. auch bl. mundus u. bl. omne (die Gesamtheit der Dinge, das All). — rerum ob. omnium rerum natura. rerum naturae corpus ob. opus (die ganze Schöpfung).

Weltalter, aetas.

Weltangel, f. Weltpol.

Weltanschauung, rerum naturae contemplatio. — consideratio contemplatioque naturae (Naturbetrachtung). — unsere W., *quae de rerum natura ob. de rebus humanis statuimus.

Weltart, mos hominum.

Weltbau, f. Weltgebäude.

Weltbaumwetter, f. Weltköpfer.

Weltbegebenheit, res gesta.

Weltbeherrscher, terrarum dominus (im Allg.) — dominus omnium (von der Gottheit). — princeps dominusque rerum (von Menschen).

Weltbeherrscherin, terrarum domina (v. Rom, nach Mart. 12, 21, 9).

Weltbekannt, f. weltberühmt, weltbekannt.

weltberühmt, urbibus notus et populis (den Städten u. Völkern bekannt, Ggf. ignotus plerisque et obscurus). — cuius nomen longe lateque vagatur (dessen Name weit sich verbreitet). — clarissimus (durch Thaten zc. sehr hervorstrahlend; alle drei von Pers.). — omnibus notus (allbekannt, von Dingen).

Weltbeschreiber, I) Beschreiber des Weltgebüdes: cosmographus (κοσμογράφος, Spät.). — II) Erdbeschreiber: geographus (γεωγράφος, Spät.).

Weltbeschreibung, I) Beschreibung des Weltgebüdes: *cosmographia (κοσμογραφία). — rein lat. descriptio mundi. — II) Erdbeschreibung: geographia (γεωγραφία).

Weltbewinger, victor omnium ob. universarum gentium; gentium domitor.

Weltbildner, f. Weltköpfer.

Weltbrand, terrarum omnium deflagratio. — incendium in orbem (terrarum) missum.

Weltbrauch, mos hominum.

Weltbürger, mundanus (Cic. Tusc. 5, 106, als Uebersetzung von κοσμιος, wo er es umschreibt durch qui totius mundi se incolam et civem arbitrat. — civis universi (Sen. ep. 120, 18).

weltbürgerlich, *a totius mundi amore profectus. — w. und bürgerliche Pflichten, *officia hominis et civis.

Weltbürgerthum, *totius mundi amor.

Weltcongrß, velut conventus terrarum orbis. — einen W. halten, velut conventum terrarum orbis agere.

Weltende, das, I) die Grenze der Welt: finis mundi ob. terrarum. termini mundi ob. rerum humanarum (die Grenze der Welt, des Irdischen, zB. adire terminos mundi ob. rerum humanarum: u. terminos rerum humanarum se videre credens). — ultimus mundi finis. ultimus rerum humanarum terminus (die äußerste Grenze der Welt, des Irdischen, zB. paene in ultimo mundi sine consistimus: u. relegatus in ultimum paene rerum hu-

manarum terminum). - nostri orbis terminus (das Ende der röm. Welt). - extremae partes terrarum. terrarum ultimae orae. ultimae maris terrarum-que orae. auch bl. ultimae terrae ob. orae (die äußersten, entlegensten Erdtheile, Erdstriche). - extremam atque ultimum mundi (das Äußerste und Entlegenste der Welt, ꝑB. caelum ipsum, quod extremam atque ultimum mundi est). - aus W. gejagt werden, extra orbem terrarum exagitari. - II) das zeitliche Ende, der Untergang der Welt: finis mundi. - exitium terrarum caelique (Untergang der Erdtheile und des Himmels, ꝑB. futurum est, Lucr. 5, 845; vgl. am. 1, 15, 24). - et sagte, es werde Feuer vom Himmel fallen u. das W. werde kommen, ignem de caelo lapsurum finemque mundi affore dicebat: wenn das W. kommen wird, quando cumque erit terminus rebus humanis: Viele nahmen an, das W. sei da, multi aeternam illam et novissimam noctem interpretabantur.

Welterlöser, terrarum orbis liberator (Befreier des Erdkreises). - mundi redemptor (Erlöser der Welt, des Menschengeschlechts, v. Christus, Spät.).

Welterschütterung, concussi orbis motus (Tac. hist. 1, 16).

Weltfreuden, voluptates corporis.

Weltfriede, pax humana (Friede auf Erden). - pax terrā marique parva (Friede zu Wasser u. zu Lande). - pax gentium (Friede unter den Völkern). - Stifter des W., terrarum marisque pacator: den W. stiften, terras mareque pacare.

Weltgebäude, f. Weltall. - das sichtbare W., haec, quae videmus.

Weltgebend, mundi pars (ꝑB. quatuor mundi partes). Bgl. „Himmelsstrich“.

Weltgeist, I) das die Welt belebende Princip: mens mundi (Cic. de rep. 6, 17). - mens divina. universa mens divina (Cic. Tusc. 4, 38; de sen. 78). - animus per naturam rerum omnium intentus et commens (Cic. de nat. deor. 1, 27). - divina ratio toti mundo et partibus ejus inserta (Sen. ben. 4, 7, 1). - derjenige Theil des W., der (nach der stoischen Philosophie) den Menschen inneohnt, spiritus, qui intra nos sedet (Sen. ep. 41, 1). - II) Neigung zum Irdischen: *rerum inaniam amor ob. studium.

Weltgeistlicher, *clericus disciplinae severitate non astrictus.

Weltgeistlichkeit, *clerici disciplinae severitate non astricti.

Weltgericht, extremum ob. ultimum iudicium (Augustin. ep. 140, 57 u. 166, 5): extremum summamque iudicium (Augustin. ep. 138, 12).

Weltgeschichte, omnium saeculorum, regum, nationum populorumque res gestae (die Ereignisse u. Thaten aller Zeiten, Könige u. Völker). - acta regum quaeque passim in vicem ausi sunt populi (die Thaten der Könige u. Völker). - totius orbis terrarum historiae (Geschichten der ganzen röm. Welt als Erzählungen). - allgemeine W., universae historiae in unam seriem coactae: eine W. abfassen, acta regum quaeque passim in vicem ausi sunt populi componere: eine W. in lateinischer Sprache abfassen, totius orbis terrarum historias Latino sermone componere.

Weltgesetz, lex mundi ob. universi.

Welthandel, totius orbis commercium; terrarum commercium.

Welthandel, res in orbe terrarum gestae; ob. bl. res gestae. - die W. kennen, nosse, quid in toto fiat orbe.

Welthelland, f. Welterlöser.

Weltherrschaft, imperium omnium gentium. - die W. gründen, constituere imperium omnium gentium: nach der W. streben, spe animoque complecti orbis terrarum imperium; orbem terrarum affectare.

Weltherrscher, f. Weltbeherrscher.

Welthistorie, f. Weltgeschichte.

Weltjahr, annus magnus.

Weltkarte, orbis terrae in tabula ob. in membrana depictus; descriptio orbis terrarum.

Weltkenntniß, notitia hominum, rerum, temporum. - ein Jüngling ohne W., adolescens imperitus rerum; adolescens imprudens.

Weltknecht, homo voluptatibus deditus ob. obsequens.

Weltknecht, rerum ob. rerum humanarum prudens. rerum humanarum gnarus ob. peritus. morum peritus (der Weltkenntniß hat). - callidus. versutus (geschickt, schlau üb.).

Weltknecht, animus rerum prudens. prudentia. - calliditas (Geschicktheit).

Weltkörper, mundi pars (als Theil des Weltalls). - sidus (als Gestirn, Planet).

Weltkreis, f. Erdkreis. - **Weltkugel**, f. Erdkugel.

weltkundig, celebratissimus; percelebratus; omnibus notus; notus et per omnes pervulgatus. - es ist w., inter omnes constat; in omnium ore est; omnes homines sciunt.

Weltlauf, rerum humanarum conditio (Stand der menschlichen Dinge). - hominum mores ob. ingenium (der Menschen Charakter). - wie der W. ist, ut sunt humana: das ist der W., f. Lauf no. I, B, 2.

Weltlehre, cosmologia (κοσμολογία).

Weltleute, I) Menschen, die die Welt kennen: rerum humanarum periti; homines morum periti. - II) Menschen, die die Welt lieben: homines voluptatibus dediti.

weltlich, I) irdisch ꝛ.: humanus (menschlich). - vanus (eitel). - II) nicht geistlich: saecularis (ꝑB. Eracht, habitus, Eccl.). - ein w. Amt, etwa manus civile: weltliche Bücher, *libri, qui a rebus divinis alieni sunt: weltliche Gesänge, etwa populi versus. - die Weltlichen, reges (die Könige, im Gegs. des Papstes ꝛ.). - III) weltlich gesinnt, sippig: voluptarius; voluptatibus deditus. - w. leben, voluptatibus indulgere ob. inservire.

Weltlicht, lumen ob. lux mundi (letzteres Ov. met. 2, 36; f. „Licht“ den Unters. von lumen u. lux).

Weltlust, voluptates corporis (sinnliche Genüsse). - libidines (die Lüste).

Weltmann, f. Weltton.

Weltmann, homo non imperitus morum (ein der Weltknechte kundiger Mann, nach Cic. Rosc. Am. 143). - homo urbanus. homo urbanioris notae (ein Mann von städtischem, feinem Benehmen). - homo lautus (ein Mann von feinem Ton in Kleidung u. Lebensart); verb. homo urbanus et lautus. - homo omni vitā et victu excultus atque expolitus (üb. ein in Kleidung, Haushalt, Lebensweise seine Bildung verrathender Mann). - ein feiner W., homo ad unguem factus.

weltmännlich, durch den Genit der Ausbrüche unter „Weltmann“. - w. Gewandtheit, dexteritas.

Weltmeer, oceanus. - ob. umsch. illud mare, quod rebus humanis terminum voluit esse natura.

Weltmensch, homo voluptatibus deditus ob. obsequens.

Weltordnung, ordo mundi. - lex mundi ob.

universi (das Gesetz, nach welchem die Welt geordnet ist).

Weltpol, cardo mundi.

Weltpriester, s. Weltgeistlicher.

Weltregierung, administratio mundi; administratio rerum.

Weltrichter, *iudex humani generis.

weltlich, s. menschlich.

Welt schöpfer, s. Schöpfer (der Welt).

Weltseele, s. Weltgeist.

Weltstau, *studia vana, orum, n.

Weltstille, s. Weltton.

Welt sprache, omnium hominum communis sermo.

Weltstadt, caput orbis terrarum (als Hauptstadt der Welt). - regina et domina orbis terrarum (als Beherrscherin der Welt). - *urbs, in quam homines ex toto orbe terrarum conflunt (als Vereinigungspunkt der Menschen auf der ganzen Welt).

Weltstürmer, qui toto orbe terrarum arma circumfert.

Weltssystem, omnium naturae rerum conceptio summa (Vitr. 9, 1, 2). - mundi conceptio tota (Vitr. 6, 1, 6).

Welttheil, orbis terrarum pars; terrarum pars.

Weltton, hominum mores. - saeculum (Mode der Zeit, Zeitgeist, wie Tac. Germ. 19: nec corrumpere et corrumpi saeculum vocatur). - feiner W., humanitas. - ein Mann von feinem W., s. Weltmann.

Weltumschiffer, -segler, *qui scrutandi ejus causâ orbem terrae circumvehit.

Weltuntergang, s. Weltende no. II.

Weltverkehr, terrarum commercium; totius orbis commercium.

Weltweiser, philosophus (*φιλόσοφος*); rein lat. sapiens.

Weltweisheit, philosophia (*φιλosophia*); rein lat. sapientia.

Wendehals, iynx (*ἰνυξ*).

Wendekreis, circulus; orbis. - der W. des Steinbocks, der südliche W., circulus ob. orbis brumalis; der W. des Krebses, der nördliche W., circulus ob. orbis solstitialis.

Wendeltreppe, gradus, quibus tamquam per circulum orbemque conscenditur (nach Isid. 15, 2, 38). - cochlea (ein thurmartiges, außen angebrachtes Treppenhaus mit einer Schnecken- ob. Wendeltreppe, Vulg. 3. regg. 6, 8; vgl. Isid. 15, 2, 38). - eine geheime W., scalae secretiore ambitu (s. Plin. ep. 5, 6, 80).

wenden, I) eine Richtung geben (vgl. „hinwenden“): vertere, convertere (kehren). - dirigere (richten). - das Schiff wohin w., navem alqo dirigere: die Soldaten, die Waffen gegen den Feind w., milites, arma in hostem vertere: die Augen auf etwas w. (richten), s. richten: kein Auge von etw. w. (verwenden), s. verwenden: sich mit dem Gesicht nach etw. w., spectare alqd (z. B. nach Osten, ortum solis): seine Aufmerksamkeit auf etwas w., animum ad alqd attendere ob. intendere; mentem defigere in alqa re; diligentem et attentum esse in alqa re: etwas zum Besten w., alqd bene vertere (machen, daß etwas einen guten Ausgang nimmt); alqd in bonam partem accipere ob. interpretari (auf die gute Seite auslegen): Gott möge es zum Besten w., quod deus bene vertat. - **sich wenden**, se vertere ob. convertere; verti; vertere; convertere. - ich wendete mich nach Minturnâ nach Arpinum, verti me a Minturnis Arpinum versus: ich wendete mich nach Rom, Romam versus profectus sum:

ich wendete mich hierher, huc declinabam (mit dem Nebenbegriff des Abgehens vom eigentlichen Wege): er wendete sich mit seinen Truppen nach Ruspina, Ruspina cum copiis convertit: sich gegen das Meer (mit dem Marsche) w., iter ad mare convertere: sich ins Picenische wenden, in agrum Picenum flectere iter: der Krieg wendet sich wohin, bellum alqo vertit ob. declinat: wohin soll ich mich wenden? quo me vertam?: er wußte nicht, wohin er sich wenden sollte, quo se verteret, non habebat: sich an Jmb. wenden, se convertere ob. se conferre ad alqm; adire ob. convenire alqm (an Jmb. gehen, Jmb. aufsuchen u. zwar ad. mehr als Bittenber, conv. als Rath Holenber); appellare alqm (Jmb. angehen mit Bitten); confugere ad alqm (zu Jmbm. seine Zuflucht nehmen des Schutzes wegen); se applicare ad alqm (sich an Jmb. anschließen, um bei ihm Schutz zu suchen ob. auch um von ihm zu lernen): sich durch Jmb. an Einen w., alqm adire per alqm: sich an Jmb. bei ob. in einer Sache w., ad alqm referre de alqa re: sich mit seinen Bitten von den Menschen an die Götter w., ab hominibus ad deos preces avertere. - II) umbrehen, umbrehen: vertere. convertere. - circumagere (herumbrehen, -lenken). - versare (wiederholt wenden, hin u. her wenden). - ein Kleid w., *vestem invertere: das Pferd w., equum circumagere frenis (das Pferd herumwerfen); equum flectere (auf die Seite lenken): das Schiff, den Wagen w., currum, navem vertere: Heu w., fenum versare ob. convertere: den Rücken w., verti. converti. se vertere ob. convertere (eig., sich umbrehen); terga vertare ob. convertere (den Rücken wenden u. fliehen, von Soldaten); abire, decedere, discedere (weggehen, s. „abgehen I, A, 1“ den Unterfch.): das Glück wendet sich, fortuna vertit ob. convertitur ob. se inclinat: das Kriegsglück hat sich gewendet, fortuna belli (se) inclinat: da das Kriegsglück sich gewendet hatte, verso Marte: das Blatt hat sich gewendet, magna rerum facta est commutatio ac se fortuna inclinat. - sich drehen u. wenden, se versare (im Allg., z. B. im Bette, wenn man nicht schlafen kann; dann vom Verlegenen); se versare in utramque partem ob. huc et illuc (vom Verlegenen); tergiversari (Ausflüchte machen). - III) anwenden, s. verwenden no. II. - **Wenden**, das, s. Wendung.

Wendepunkt, cardo.

Wendekreis, s. Wendekreis.

Wendung, I) das Umwenden: conversio. - circumactus (Herumbrehung, Umbrehung, nach Aug. I. - flexus (Krümmung). - declinatio (Beugung, z. B. des Körpers, corporis). - eine W. machen (v. Soldaten), paululum declinare. - II) veränderte Richtung, a) im Allg.: conversio. - exitus, eventus (Ausgang, Erfolg). - die äußerst nachtheilige W. des Kriegs, gravissima belli offensio (Cic. de imp. Pomp. 26; vgl. 28: offensiones belli). - eine W. nehmen, verti; converti: eine bessere, glückliche W. nehmen, in meliorem partem convertere: die Sache hat einen glücklichen W. genommen, res in meliorem partem conversa est: die Sache nimmt eine schlechte W., res male vertit: Alles nimmt eine unglückliche W., omnia in pejorem partem vertuntur et mutantur: Alles nimmt eine glückliche, unglückliche W. für uns. omnia nobis secunda, adversa accidunt: eine andere W. nehmen, aliter cadere ob. cedere: die Sache nimmt eine unerwartete W., res praeter opinionem cadit ob. evenit: einer Sache eine W. geben, rem vertere, convertere: der Sache eine solche W.

geben, daß ic., rem ita vertere ob. convertere, ut etc.: so vielen Hoffnungen, so vielen Freuden hat ein einziger Tag eine so ganz entgegengesetzte W. gegeben, tot spes, tot gaudia dies unus in diversa convertit: er gab der Sache eine für die Bürgerschaft vortheilhafte W., rem in causam plebis inclinavit: Ein Mann gab den schlimmen Verhältnissen eine bessere W., vir unus res perditas restituit. — b) im Ausdruck; zB. mannigfache Wendungen und Ausdrücke, variae figurae et verba: einem Gedanken eine gute W. geben, sententiam apte conformare: etwas mit einer feinem W. geben, alqd elegantius dicere: oft die W. nehmen, daß ic., saepe in eam partem ferri oratione, ut etc. (Cic. de or. 1, 90).

wenig, pauci (wenige, ὀλῳοι, Ggß. complures, bei Substantiven im Plur.; denn der Singular paucus war in der mustergerichtigen Prosa ungewöhnlich). — paulum ob. paululum mit Genit. (ein wenig, ein klein wenig, nicht viel, Ggß. multum). — aliquantum mit Genit. (einiges, bezeichnet die unbestimmte Mitte zwischen dem Viel und Wenig und sagt daher mehr als paulum). — non multum (nicht viel, zB. wenig oder gar nichts, non multum aut nihil omnino; auch mit folg. Genit.). — parvus (klein, wenig der Zahl, Menge nach, Ggß. magnus). — exiguus (unbedeutend, gering der Zahl, Menge nach, Ggß. magnus). — wenige Menschen, einige wenige, pauci: sehr wenige, perpauca; perquam pauci; paucissimi: äußerst wenige, minime multi: nicht wenige, multi (viele, object. u. subst.); plerique (sehr viele, eine große Anzahl, subst.): wenige der Seinigen, pauci sui: deren nur wenige, qui pauci: beehrt wie wenige, disertus inter paucos: wenig Dinge, pauca (n. pl.): mit wenigen Worten (mit Wenigem), paucis verbis; auch bl. paucis; ob. brevi (kurz, zB. respondere litteris: u. ea scribere): mit Wenigem sich begnügen, zufrieden sein, paucis contentum esse: wenig Nutzen von etwas haben, exiguum fructum ex alga re habere: sehr wenig Wein zu sich nehmen, parcissime vinum assumere (im Allg.); vini esse parcissimum (gewöhnlich): wenig essen, wenig Speise zu sich nehmen, paululum cibi tantum sumere (in einem einzelnen Fall); non multi esse cibi (für gewöhnlich): sehr wenig Speise (gewöhnlich) zu sich nehmen, sehr w. Nahrung bedürfen, minimi esse cibi. — **weniger**, α) im Allg.: minus, auch mit folg. Genit. (zB. weniger Beute, minus praedae: die Hälfte w., dimidio minus: w. als nichts, minus nihilo); minor numerus (eine kleinere Zahl, zB. triceni hini dentes viris attribuuntur, feminis minor numerus. β) bei Zahlenbestimmungen, zB. fünfzig w. zwei, duo de quinquaginta: acht w. zwei bleibt sechs, duobus de octo deductis sex reliqui sunt. — weniger werden, minui; deminui. — **so wenig**, s. **wenig** (oben Bd. 2. S. 1073). — **wie wenig**, s. **wienig**. — **zu** ob. **allex** **wenig**, adv., parum multus (s. Cic. Tusc. 5, 107: parumne multa de paupertate toleranda dicuntur?); adv. minus, auch mit dem Genit. (weniger, als recht ist, Ggß. plus, wie Ter. Phorm. 564, ob. satis, wie Cic. Sest. 108); parum (nicht genug, nicht hinlänglich, Ggß. satis, wie Cic. Clu. 160 u. Sall. Cat. 5, 4, ob. nimium, wie Cic. or. 73, zB. zu wenig für etw. sorgen, parum curare alqd: zu wenig beschreiben, parum modestus). — er (der Redner) wird die Gattung in ihre Arten zerlegen, sodas keine zu wenig u. keine zu viel ist, genus universum in species certas, ut nulla neque praetermittatur neque redundet, partietur. — **ein wenig**, ein **Weniges**, paulum, paululum (nicht viel, Ggß. multum);

Georges, dtsch.-lat. Handwb. Ausf. VII. Bd. II.

aliquantulum (einiges, sagt mehr als paulum); modice, leviter (mäßig, leicht, in Bezug auf die Qualität); paulisper, parumper (eine kleine Weile, s. „Wenigen“ den Unterf.). zB. ein wenig zu Athem kommen, paululum respirare: ein wenig von seinem Vorsatz abweichen, aliquantulum a proposito suo declinare: ein wenig gebogen, leviter inflexus: ein wenig krank sein, leviter aegrotare: (nur) ein wenig verwundet, leviter saucius: Zmbs. Drohungen rühren mich wenig, alcs minae modice me tangunt: ein wenig dasthen, paulisper sedere: warte ein wenig! mane paulisper! — **auch nicht ein wenig**, ne paululum quidem (zB. Geduld haben); ne tantillum quidem; ne minimum quidem. — **über ein Weniges**, ultra paulum; mox (bald, der Zeit nach). — **um ein Weniges**, paulo, paululo (nicht um Vieles, Ggß. multo); aliquantulum ob. aliquantulo (um Einiges, aber schon ziemliches, sagt mehr als paulo); parvo (sc. pretio, um einen geringen Preis, zB. kaufen ic.): um ein Weniges über treffen, parvo momento antecedere. — **nicht wenig**, adv., non mediocris; non modicus; adv., valde, vehementer. magno opere ob. magnopere (s. „sehr“ deren Unterf.); non modice (nicht mäßig), zB. nicht w. erschrecken, vehementer perterreseri: nicht w. sich freuen, valde gaudere: nicht w. sich ergötzen, magnopere delectari: nicht w. erschrecken, non modice terreri. — **es fehlt w. daran**, daß ic., paulum ob. haud multum ob. non longe abest, quin etc.; non multum abest ab eo, quin etc. (vgl. „beinahe“ a. G.): es fehlte sehr wenig daran, daß er getödtet wurde, proplus nihil est factum, quam ut occideretur. — **nichts weniger als** ic., nihil minus quam, zB. sie erwarteten nichts weniger als eine Schlacht, nihil minus quam proellum expectabant: ich bin nichts weniger als stolz, nihil a me abest longius quam superbia: eine nichts weniger als gewöhnliche Ausdrucksweise, minime vulgare eloquendi genus. — **mehr oder weniger**, plus minus; plus minusve. — **weniger und weniger**, minus minusque; minus ac minus. — **noch weniger**, multo minus. — **viel weniger**, s. **viel weniger**. — **so wenig als** ic., non magis quam; nihilo magis quam etc., zB. dies weiß ich so w. als jenes, hoc non magis novi quam illud. — **je weniger . . . desto**, quo minus . . . eo etc., zB. je weniger etwas dem Besten ähnlich ist, desto schlechter ist es, quo minus optimo aliquid simile est, eo deterius est; ob. quod optimo dissimillimum est, id est deterrimum (vgl. „je no. II, b“). — **nichtsdesto weniger**, nihilo minus; nihilo secius. — **zum wenigsten**, s. **wenigstens**.

Wenigkeit, paucitas. — **exiguitas** (Unbedeutendlichkeit). — eine W., paululum; aliquantulum (Einiges, sagt mehr als paul.). — **meine W.**, equidem; parvitas mea (bescheiden für ego, Val. Max. praef.).

wenigstens, minimum (das Wenigste gerechnet, Ggß. summum). — certe (ohne Zweifel, drückt immer eine gewisse Zuversicht aus, mit welcher Zmb., wenn er auch auf die Annahme des zuerst Behaupteten verzichtet, das Darauf folgende als desto gewisser (nothwendiger) anerkannt wilscht). — quidem (freilich, allerdings, wird gebraucht, um ein Urtheil auf irgend etwas Einzelnes einzuschränken; daher dieses Wort so oft zur Hervorhebung der persönl. Pronomina u. Eigennamen gebraucht wird). — **saltem** (wird dann gesetzt, wenn man von dem Höhern zum Gerin gern herabsteigt; immer hat es vermindernde Kraft). — **tamen** (doch wenigstens, beschränkt das vorangehende Urtheil). — **si nihil aliud ob. si aliud nihil** (wenn nichts Anderes, beschränkt auf Einen Fall,

f. Fabri Liv. 22, 29 *extr.*) - nihil dicam gravius. ne quid dicam gravius (gelind gesprochen). - w. nur, saltē tantummodo (Vell. 2, 117, 1). - wenn du mir auch zu meiner Reise nicht Rath u. Antrieb gegeben hast, so hast du sie w. gebilligt, quamvis non fueris suator et impulsor profectionis meae, approbator certe fuisti: denn der w. ist ohne Schuld, nam is quidem in culpa non est: jetzt w. bist du gewiß in Rom, nunc quidem profecto Romae es: entreiße mir diesen Schmerz oder vermindere ihn w., eripe mihi hunc dolorem aut minue saltē: daß sie doch w. belagert, bevor sie eingenommen würden, ut obsiderentur tamen prius quam expugnarentur: und es konnte sie nicht die Gefahr bewegen, den Schritt zu beschleunigen oder wenigstens in Schlachtorbnung Stand zu halten, nec illos periculum cogere potuit gradum accelerare aut, si aliud nihil, instare instructos.

wenn, I) als Zeitpartikel: quum (wann, bezeichnet mit seinem Prädicat ein wirkliches Factum als Nebenumstand einer bestimmten Zeit, welches einfach [„da“] ob. mehrfach [„so oft als“] vorkommen kann, und wird daher nur relativ als Zeitangabe einer andern Begebenheit gebraucht. Gewöhnlich hat es in dieser Beziehung den Indicativ nach sich; der Coniunctiv folgt nur dann, wenn er von der übrigen Satzverbindung abhängig ist, wenn man bedingend redet oder wenn die Meinung ob. Vorstellung eines Andern angegeben wird). - quo tempore. ubi (da wo, bezeichnet einen Zeitpunkt, von welchem etwas Anderes seinen Anfang nimmt, u. steht ebenfalls gew. mit folg. Indicativ; mit dem Coniunctiv, wenn etwas als zufällig, wahrscheinlich zc. darge stellt werden soll). - quando (wann einmal, wann eher, bezeichnet einen in der Vergangenheit ob. Zukunft vorkommenden unbestimmten Zeitpunkt u. kann daher fragen, indefinite u. relative gebraucht werden. Es hat den Coniunctiv nur dann nach sich, wenn es von öfter wiederkehrenden Umständen in der indirecten Frage gebraucht wird, außerdem den Indicativ). - ut (sowie, sobald als, steht von einem Erfolg, nach welchem sogleich ein anderer eingetreten ist, immer mit dem folg. Indicativ). - was bu gehen hast, wird dann offenbar, wenn du am Ende des Lebens bist, quid egeris, tunc apparebit, quum animam ages: wenn ich satt bin, knurren die Eingeweide nicht, wenn ich hungere, dann knurren sie, ubi satur sum, nulla crepitant intestina, quando esurio, tum crepant: unter den Wunderwerken von Aegypten war die steinerne Bildsäule des Memnon, welche einen Ton von sich gab, wenn sie von den Sonnenstrahlen getroffen wurde, inter miracula Aegypti fuit Memnonis saxea effigies, ubi solis radius icta est, sonum reddens. - Nicht selten wird eine solche Zeitangabe im Lateinischen durch eine Participialconstruction ausgedrückt, zB. das Lesen nährt den Geist und giebt ihm Erholung, wenn er von der Anstrengung ermüdet ist, alit lectio ingenium et studio fatigatum reficit: wenn Jupiter donnert, darf keine Unterhandlung mit dem Volke gepflogen werden, Iove tonante cum populo agi non est fas: Antonius hatte einen ungläubigen Einfluß, wenn eine Vermuthung in Anregung gebracht, ein Verdacht niedergeschlagen ob. erregt werden sollte, Antonius conjecturā movendā et sedandā suspicione aut excitandā incredibilem vim habebat. - wenn wird das wohl gesehen (wird es wohl einmal gesehen), en umquam futurum est.

II) als Bedingungsartikel: si (welches den Indicativ zu sich nimmt, wenn die Wirklichkeit der als Bedingung gesetzten Sache dahingestellt bleibt; der

Coniunctiv folgt, wenn eine subjective Ansicht mit beigemischt wird, indem man die Sache für möglich, wahrscheinlich ob. zweifelhaft hält oder indem man die Bedingung negiert). - quod (was das betrifft, daß zc., um die Veranlassung zu dem im Hauptsatze ausgesprochenen Urtheil anzugeben, f. Nep. Epam. 5, 6: quod autem me Agamemnonem aemulari putas, falleris: u. so Cic. de sen. 88). - wenn Alles durch das Verhängniß geschieht, so kann nichts uns ermahnen, vorsichtiger zu sein, si fato omnia fiunt, nihil nos admonere potest, ut cautiore simus: der Tag würde nicht lang genug sein, wenn ich aufzählen wollte, dies deficiat, si velim enumerare. - Uebrigens wird si gerade so wie „wenn“ gebraucht: a) bei Vergleichungen, zB. wenn etwas von der Art mich ergötzt, so ist es die Malerei, si quid generis istius modi me delectat, pictura delectat. - b) bei Betheuerungen und Bitten, zB. ich will des Todes sein, wenn etwas Schöneres gemacht werden kann, moriar, si quidquam fieri potest elegantius. - Statt si wird quod si gesetzt, wenn der folgende Satz mit dem vorhergehenden so genau zusammenhängt, daß eine Beziehung mit dem Relativum stattfindet. - Häufig wird im Lateinischen auch das Conditionalverhältniß durch eine Participialconstruction ausgedrückt, zB. es wäre mir nicht in den Sinn gekommen, wenn ich nicht daran erinnert worden wäre, non mihi nisi admonito in mentem venisset: die wichtigsten Tugenden müssen daneber liegen, wenn Wohlust die Oberhand hat, maximas virtutes jacere necesse est voluptate dominante. - **wenn aber**, sin; sin autem; si vero (f. „aber“). - **wenn aber nicht**, si non; si minus; si aliter (f. Zumpt §. 348). - **wenn nicht**, nisi. ni (setzt ganze Sätze miteinander in Wechselwirkung); si non (führt bloß einen negativen Fall an, indem non zum Verbum gehört; vgl. über beide Zumpt §. 342 A.); auch durch eine Wendung mit aut ... aut (entweder ... oder), zB. wenn mich nicht Alles täuscht, so wird er ihn im Stiche lassen, nisi me omnia fallunt, eum deseret (f. Cic. ad Att. 8, 7, 1); ob. aut me omnia fallunt aut eum deseret (f. Sen. ad Polyb. 14 [38], 1. Liv. praef. §. 11). - **ich (es) müßte nicht ... wenn nicht**, non (nec) ... nisi (f. Liv. 28, 42, 12: nec te nec exercitum tuum norim, nisi etc.); aut non ob. aut mit negativem Verbum ... aut (zB. Liv. 22, 39, 8: aut ego rom militarem ... ignoro, aut nobilior alius Trasimeno locus nostris cladibus erit). - **wenn nicht etwa**, nisi forte. - **wenn anders**, **wenn nämlich**, si quidem; u. si. si. - **wenn ja**, **wenn anders** (um einen vorhergehenden Ausdruck zu berichtigen ob. zu mildern), si modo; u. si. si. zB. von Gott nur haben wir die Vernunft, wenn wir anders welche haben, a deo tantum rationem habemus, si modo habemus. - **wenn nur**, dummodo. dummodo (mit Coniunctiv, f. Zumpt §. 572). zB. Caligula brauchte immer jenen Ausspruch des Tragikers: sie mögen mich hassen, wenn sie mich nur fürchten, Caligula tragicum illud subinde jactabat: oderint dum metuant: wenn sie es nur erreichen, dummodo consequantur. - **wenn vielleicht**, si forte (ja nicht si fortasse, f. vielleicht). - **wenn jemand**, si quis; si aliquis. - **wenn etwas**, si quid; si aliquid. - **wenn einmal**, si quando; si aliquando (wobei zu bemerken, daß si aliquis, aliquid, aliquando nur dann stehen, wenn in einem Gegensatz das „jemand“, „etwas“, „einmal“ hervorgehoben wird, f. Zumpt §. 710). - **wenn auch**, si (im Falle auch, zB. ich kann ihn nicht vergessen, wenn ich auch wollte, ejus oblivisci non possum, si cupiam). - **steht aber** „wenn auch“ als

concessive Partikel, wofür auch gesetzt wird „wenn gleich, wenn schon“, so steht quamquam. quamvis. licet. etsi. etiamsi (deren Untersch. s. obgleich). – Ist es = sei es auch, nihil moror (ich habe nichts dagegen); nihil refert (es macht nichts aus); utique (jedemfalls, sei es, wie es wolle). – auch wenn = gesetzt, daß z., ut mit Conj. (s. Liv. 88, 17, 7: ut ferrum non admoveas, auch wenn man ihnen mit dem Schwerte nicht beigeht). – wenn auch noch so, simit Superl. (zB. wenn es noch so wahr wäre, si maxime verum est): wenn auch noch so oft, quum saepissime: wenn auch noch so langsam (so spät), quum tardissima. – wenn doch! wenn nur! o si! utinam! (stets mit folg. Conj., s. „ach“ das Nähere), zB. o wenn du doch anfangs der Meinung gewesen wärest! utinam a primo tibi ita esset visum! – doch wenn, sed si. – als wenn, quasi. tamquam. ac si. velut si (mit folg. Conj.), zB. die Sequaner fürchteten sich vor der Grausamkeit des Ariovist in seiner Abwesenheit, als wenn er zugegen wäre, Sequani Ariovisti absentis crudelitatem, velut si coram adesset, horrebant. – Aber nach vielen Verbis, insbes. nach den Verben „scheinen, sich verstellen, vorgeben, vermuten, Verdacht, Vermuthung“ u. ähnlichen steht bloß der Accusativ mit dem Infin., zB. ich erzeuge bei Einigen den Verdacht, als wenn ich weggeschiffen wollte, moveo nonnullis suspicionem vellem me navigare: er stellt sich, als wenn er krank wäre, simulat se aegrotare: es scheint, als wenn er es wisse, videtur scire.

wer, I) als Fragepronomen: quis? (sowohl bei directen als bei indirecten Fragen). – uter? (wenn von zweien die Rede ist). – wer da? quis homo est? ob. quis tu? wer denn? quisnam? wer ist denn dreister als ich? quis me est confidentior? wer ist diese Frau? quis ista est mulier? wer weiß nicht? quis nescit? quis est qui nesciat? wer (von beiden) hat dies gesagt? uter hoc dixit? ich weiß nicht, wer du bist, nescio quis sis: ich weiß nicht, wem ich das Buch gegeben habe, cui librum dederim nescio. – II) zur Bezeichnung einer unbestimmten Person, wo es steht statt „der, welcher“: qui. – quicumque (jeder, welcher, wer nur). – wer dem Trefsen beigewohnt hat, der wird wissen, quicumque proelio interfuit sciet.

Werbegeiß, auctoramentum.

werden, I) v. intr. anhalten um etwas: petere ob. appetere ob. expetere alqd. – um ein Mädchen w., petere puellam ob. virginem. – II) v. tr. = anwerben, w. s.

Werben, das, s. Werbung.

Werbeplatz, *locus, ubi milites comparantur.

Werber, conquistator militum; im 3ßg. bl. conquistator.

Werbung, conquistatio militum; im 3ßg. bl. conquistatio. – eine W. anstellen, conquistationem militum habere: auf W. in einer Stadt sein, *esse ob. versari in alga urbe ad milites comparandos.

werden, fieri (gemacht werden, zur Bezeichnung des vollendeten Werdens). – esse coepisse (anfangen, der u. der zu sein, zur Bezeichnung des beginnenden Werdens, zB. alt w., senem fieri; senem esse coepisse: ein grausamer Herrscher w., crudelium dominum fieri; crudelium dominum esse coepisse). – evadere (herausitreten, endlich werden, hervorgehen). – nasci (eig. geboren werden, zur Welt kommen; daher seinen Anfang nehmen, entstehen, entspringen zc.). – oriri (eig. aufgehen, zum Vorschein kommen; daher entstehen, von etwas abstammen, seinen Ursprung haben). – exsistere (heraus-, hervortreten, sichtbar werden, eig. u. bildl.). – creari.

legi. elegi (gewählt werden, s. „ermählen“ den Unterst.). – Cicero wurde Consul, Cicero consul factus est: ein vollkommener Redner w., perfectum oratorem evadere: Bürge für Jmb. w., sponsorem fieri pro alqo: es wird nichts aus meiner Sache. res ad irritum cadit: was wird aus mir? was soll aus mir werden? quid de me fiet?: der Sohn starb, als man noch nicht wußte, was aus ihm werden würde, decessit filius incertae spei: was soll daraus werden? quid agitur?: was wird es? (gehst du, gehst ihr bald?) quid stas? quid statis? (s. Hor. sat. 1, 1, 19). – aus einem Bettler plötzlich zum reichen Manne w., ex mendico repente fieri divitem: aus einer süßsamen Fremdin zur unerbittlichen Wucherin w., ex amica obsequenti inexorabilem fenestratricem agere coepisse: zu Stein, zum Eyrlichwort, zu Theil zc. w., s. Stein zc.: der junge Cäsar ist, was er jetzt ist, durch meine Rathschläge geworden, Caesar hic adulescens fluxit ex fonte consiliorum meorum. – Sehr häufig werden im Lateinischen besondere Formen auf ... escere gebildet, zB. warm w., calescere (doch auch calere coepisse): reich w., ditescere (doch auch ditem fieri; ditem esse coepisse): es wird Tag, lucecit. – oder man hat eine andere Art des Ausdrucks zu wählen, zB. es wird (es naht der) Sommer, appetit aestas: es wird Nacht, nox imminet. – Das die Lateiner in allen den Fällen, wo „werden“ im Deutschen zur Bildung des Futuri ob. Passivi dient, ihr einfaches Futurum ob. Passivum gebrauchten, bedarf kaum einer Andeutung. Auch das ist als bekannt vorauszusetzen, daß da, wo wir im Deutschen „ich würde“ gebrauchten zur Umschreibung des Coniunctivi, die Lateiner jenen Modus wirklich eintreten lassen. Bei Ermunterungen in Frageform steht quin m. Indicat. Präsens, zB. werden wir nicht gehen? quin imus? – Bei Fragen der Ungebuld steht etiam mit Indicat. Präsens, zB. wirst du gleich schweigen? etiam taces?

Werden, das, zB. das W. ist die Einheit des Seins und Nichtseins, *nascentia (ob. res nascentes) sunt ea quae simul sunt simul non sunt: in der Zeit des W., per prima incrementa (zB. adolescentis intercepta est indoles; in incrementorum zB. Alexander adulescens decessit); nascens (zB. Athenae nascentes).

werden, nascens (zB. das werdende Athen, nascentes Athenae, Ggß. adultae Athenae). – recens. novus (neu, s. d.).

Werder, *insula in flumine sita.

werfen, I) v. tr.: 1) im Allg.: jacere. – jactare (wiederholt ob. beständig werfen). – mittere (aus der Hand lassen, fahren lassen, abschießen, absenden). – jaculari (mit der Hand schwingend u. gewaltsam werfen, schleudern). – librare (schwingend werfen, schleudern, zB. saxa fundā). – excutere (fortschleudern, zB. fundā lapides et sagittas). – conicere (hinwerfen, hineinwerfen, zB. sortes ob. nomina in urnam; auch = Jmb. wohin bringen zc., zB. Soldaten in einen Ort, milites in locum: Jmb. in Fesseln, alqm in vincula). – affligere ob. allidere, an etw., alci rei ob. ad alqd (anschlagen). – eicere, an etw., in alqd (herauswerfen, zB. in desertum litus). – inicere, in etw., alci rei ob. in alqd (hinwerfen). – hinc u. her w., s. hinc. – geschickt u. kräftig w. (absol.), arte ac viribus adjuvare ictum: mit dem Speere oder Wurfspeer w. (absol.), hastā vel pilo jacere. – etwas nach Jmbm. w., Jmb. mit etwas w., petere alqm alqā re (zB. mit einem Apfel, alqm malo). – Steine w., lapides jacere: Jmb. mit einem Steine w. (u. treffen), alqm lapide percutere: Jmb.

ob. nach Jmbm. mit Steinen w., f. reinigen: die Gefäße an die Wand w., vasa affligere parieti: ein Schiff an die Felsen w., navem affligere ob. allidere ad scopulos; navem illidere scopulis: an die Küste geworfen werden (v. Sturme), impingi litori: Jmbm. etwas an oder vor den Kopf w., in caput alcjs alqd mittere ob. jaculari: Jmbm. ein Geschenk an den Kopf, an den Hals w. (bibl.), alci manus impingere: Jmbm. einen Proceß an den Hals w. (bibl.), litem alci intendere: Erde auf Jmb. (der todt ist), terram alci inicere: Jmb. aus dem Hause w., f. Haus: etw. aus dem Fenster w., f. hinauswerfen (zum Fenster): Jmbm. ein Auge aus dem Kopfe w., alci oculum ictu excutere: Jmbm. etwas ins Gesicht werfen, alqd in faciem alcjs mittere; mittere alqd in os alcjs adversum (gerade, vorn ins Gesicht): etwas in den Ofen w., mittere ob. dimittere alqd in furnum (zB. scripta sua): etw. ins Feuer w., alqd mittere in ignem; alqd inicere flammis (zB. opus): Feuer in etw. w., f. Feuer: ins Gefängniß w., f. Gefängniß: das Geld in das Meer w. lassen, pecuniam in mare jubere mergi: Geld unter die Leute w., nummos spargere populo, in plebem: den Mantel um ob. über sich w., pallium circumcicere: die Kleider von sich w., vestimenta abicere, proicere: vom Wagen geworfen werden, curru excuti: kopfüber vom Pferde geworfen werden, per caput equi estundi. — die Augen, die Blide auf Jmb. w., oculos conicere in alqm: oculos adicere ad alqm: seine Augen auf die Erbschaft w., oculum adicere ad alqd: wohin man nicht einmal einen zufälligen Blick werfen darf, quo ne imprudentiam quidem oculorum adici fas est: nach allen Seiten hin die Blide w., circumferre oculos: die Schuld w. auf x., f. Schuld. — zu Boden w., f. Boden: sich auf die Erde (zu Boden) w., se abicere ad terram; prosternere corpus humi (der Länge nach, vor Wuth x.): sich ins Gras w., se abicere in herba: sich Jmbm. zu Füßen w., f. Fuß no. I: sich aufs Pferd w., in equum inailire: sich in die Brust w., f. brüsten (sich). — 2) insbes.: a) mit Würfeln werfen, jacere (zB. Venerem, f. Wurf). — mittere (zB. canem aut senionem, f. Wurf). — öfter w., saepius jactare: so oft er werfen wollte, quoties missurus erat. — b) von sich geben: mittere. — Licht w., lucem mittere: der Mond wirft das Licht auf die Erde, luna mittit lucem in terram. — c) gebären: parere. — gignere (zeugen). — Junge w., pullos parere; fetum ponere ob. procreare: zum ersten Male fünf Junge w., primo fetu quinque catulos parere (von der Schw. in): die wilden Schweine werfen nur einmal im Jahre, sues ferae semel anno gignunt: die Hunde werfen zweimal im Jahre, canum generi bis anno partus est. — d) als milit. t. t.: a) zur Flucht umkehren machen: avertere (zB. primo impetu hostem: u. equitatum). — b) wohin werfen: zB. ein Corpß in einen Gebirgspañ w., saltum praesidio firmare. — e) mit etwas um sich werfen, bibl.: jactare alqd (mit etw. praßen). — ebulire alqd (den Mund mit etw. voll nehmen, zB. mit Nebensarten von Augenb u. Weisheit, virtutes et sapientias, Cic. Tusc. 3, 42). — II) v. refl. sich werfen, d. i. a) einander werfen: *alter alterum lapidibus petit. — b) plötzlich sich wohin wenden x., zB. sich auf etwas ob. Jmb. werfen, se conicere in alqd ob. alqm (stehend sich auf etwas werfen, f. Caes. b. c. 6, 40 r.); inferri in alqd (auf etw. hingeführt werden, zB. in dextram alam primo impetu vis hostium ingens

illata est); impressionem facere in alqd (auf etwas eindringen, zB. auf den Feind, in hostes: auf den linken Flügel, in sinistrum cornu); invadere alqm (eindringen auf Jmb., plötzlich und gewaltsam über Jmb. herfallen, auch von Krankheiten); incumbere in alqd (sich auf etw. legen, v. Uebeln, Krankheiten, zB. in aliquam partem malum incumbit); permanere in alqd (in etwas ganz einbringen, v. Krankheiten, zB. das Uebel wirkt sich auf die eblen Theile, malum permanat in venas); traici in alqd (übergehen auf etwas, von Schmerzen, wie Hor. sat. 2, 3, 28: dolor capitis traicitur in cor); arripere alqd (ein Studium mit aller Macht ergreifen, zB. studium litterarum: u. avidae Graecae literas; vgl. „sich legen no. a“): sie werfen sich auf Einem Punkt (v. Soldaten), in unum locum se omnes inclinant. — mit aller Macht sich auf etwas w. (sich auf etwas legen), omni mente ac voluntate se conicere in alqd. — sich aus etwas werfen, se eicere ex etc. (zB. aus der Stadt, ex urbe). — sich in einen Ort werfen, se conferre in alqm locum (sich in einen Ort begeben, zB. in oppidum); se conicere in alqm locum (sich plötzlich dahin wenden, zB. in den äußersten Theil der Provinz, in ultimam provinciam); confugere in alqm locum (sich flüchten in x.); raptim intrare alqm locum (rasch in einen Ort treten, Petr. 128, 4). — c) trumm werden, v. Holz x.: pandare. pandari (sich aufwärts biegen). — torqueri. se torquere (sich in Bindungen krümmen). — was sich geworfen hat, pandus. — die Ballen werfen sich und senken sich in Folge dessen, contignationes pandatione sidunt.

Werfen, das, jactus. — missus (das Absenden). — jaculatio (das Schleudern). — coniectio (das Werfen nach Einem Punkt; alle zB. der Geschosse, telorum). — partus (das Gebären). — pandatio (das Sich-Werfen, Krummwerden des Holzes, Fußbodens x.). Vgl. „Wurf“. — im W. mit Speer oder Wurfspeer einen Wettkampf eingehen, hausta vel pilo jaciendo certare: das W. mit diesen (Geschossen) erregte bei den Kämpfenden anfangs Lachen, quae jacta initio risum pugnantibus concitarunt.

Wert, I) Schiffswerk: navale. — II) Aufzug bei den Webern: stamen.

Werg, stappa. — von W. (gemacht x.), stuppeus. **Wergen**, stuppeus.

Wert, I) im Allg.: opus (fast in allen Beziehungen des deutschen Wortes). — factum (That). — monumentum (Hervorgebrachtes, welches das Andenken seines Urhebers erhält, Denkmal). — machina (künstliche Maschine). — corpus (ein Werk als ein Ganzes, bes. ein vollständiges Schriftwerk). — volumen (eine Rolle, ein Schriftwerk als einzelner Band). — ein großes W., magnum opus: ein schwieriges W., opus arduum et difficile: die Werke Gottes, opera dei; res a deo creatae: gute Werke, bona opera; recte ob. honeste facta; böse Werke, male facta: Werke der Liebe, officia (Dienstleistungen); beneficia (Wohthaten). — etwas ins W. setzen, alqd ad effectum adducere (vgl. „vollenden“ die Synon.): zu W. (zustande) kommen, effici; perfici. — zu W. gehen, rem agere ob. si. agere (zB. ohne Mühe, sine insidii: thätig, impigre: langsam, lente) langsam bei Jmbd. Rettung zu W. gehen, tarde servare alqm. — ans W. gehen, zum W. schreiten, opus ob. rem propositam aggredi; accedere ad rem: das angefangene W. vollenden, opus coeptum perficere: die letzte Hand ans W. legen, extream ob. summam manum operi imponere (Verg. Aen. 7, 573. Sen. ep. 12, 4. Quint. 1. prooem. §. 4): die letzte Hand fehlt etnem W. nodi, manus ultima operi deest:

ein W. liegen lassen, opus inchoatum relinquere: es ist etw. im W., alqd agitur; bei ihnen, alqd agunt, moliantur: es ist im W., daß zc., id agitur ob. ea res nunc agitur, ut etc.; id agimus ob. molimur, ut etc.: aus Furcht vor dem, was im W. war, metuens id quod parabatur: die Herausgabe, die schon im W. ist, parata jam editio: ein W. unter den Händen haben, opus habere in manibus (bes. von schriftl. Arbeiten): ein großes W. (eine große Schrift) anfangen, magnum opus ordiri: ein vollständiges Werk über die Baukunst schreiben, corpus architecturae scribere: ein Werk über den Zuzernsee und über den Schneckensee schreiben, unum de medica et cythio volumen componere: ein W. (Gebäude) auführen, opus facere; aedificium extruere: das ist nicht mein W., hoc non a me profectum est (im guten Sinne); hoc non meä culpä ob. meo vitio factum est (im schlimmen Sinne): Grausamkeit ist oft ein W. der Habucht, crudelitas saepe ex avaritia nascitur ob. ex avaritia oritur ob. ab avaritia proficiscitur: daß er lebt, ist mein W., meä operä vivit: ein gutes W. an Jzmdm. verrichten, benefacere alci; beneficium in alqm conferre: an Jzmdm ein W. der Darmherzigkeit üben, *misericordiam motum benefacere alci. - viel Werth von etwas machen, alqd in majus celebrare; alqd miris laudibus efferre. - II) insbes. = Befestigungswerk, w. s. - im Plur. = Festungswerke, w. s.

Werkbiene, f. Arbeitsbiene.

Werkblei, stannum.

Werkchen, opusculum. - corpusculum (als ein Ganzes). - libellus (kleine Schrift, Brochure).

Werkfestag, dies profectus (Ggß. dies festus). - dies negotiosus (Ggß. dies sacer, Tac. ann. 13, 41 *ectr.*). - dies rerum agendarum (Ggß. dies festus, Saturnalia u. dgl., f. Sen. ep. 13, 1).

Werkf. j. wergen.

Werkführer, f. Werkmeister.

Werkleute, operae operarii (Arbeitsleute, Arbeiter übh.). - opifices (Handwerksleute). - stractores ob. umsch. qui operas fabriles praebent (Bauleute). - fabri (Zimmerleute zc.).

Werkmeister, opifex. effector. fabricator. architectus. artifex (der etwas ins Werk richtet). - officinator (der eine Werkstätte hat, wo er Gesellen ob. Leute hält). - magister operarum (der in einer Werkstätte die Aufsicht über die Arbeiter führt, wie in Fabriken zc.). - der W. der Welt, mundi aedificator ob. artifex ob. opifex; opifex rerum: W. sein, officinae ob. fabricae praesse (einer Werkstätte vorstehen).

Werkmeisterin, opifex.

Werkstatt, **Werkstätte**, officina (als Ort, wo etwas handwerksmäßig gefertigt wird, eig. u. bildl.). - confecturae locus (als Ort, wo etwas gefertigt worden). - fabrica (die Werkstatt eines Faber, eines Arbeiters in hartem Material). - artificium (die W. eines artifex, d. i. eines Künstlers). - taberna (Bude aus Brettern, worin nicht bloß Waaren feil geboten, sondern auch gefertigt wurden (von Cic. Cat. 4, 17 umschrieben durch ille sellas atque operis et quaestus quotidiani locus): die Werkstätten schließen, claudere tabernas). - eine W. falscher Handschriften, officina falsorum chirographorum: eine W. der Weisheit, officina sapientiae: der Berebbarkeit, officina dicendi.

Werkthätig, machen, efficere; perficere; ad effectum adducere.

Werkthät, f. Quader.

Werkthätig, f. Werkfestag.

Werkthätig, re ob. factis probatus (z. B. werth).

Frömmigkeit, pietas factis probata). - **Adv. re factis**. - **Werkthätigkeit**, opera.

Werkzeug, instrumentum (im Allg. auch collectio, wie im Deutschen). - machina. machinamentum (großes, künstliches). - ferramentum (eisernes). - arma (collectio, Bauwerkzeug, Cic. Mil. 74). - membrum (Sinneswerkzeug, Organ, z. B. die Werkzeuge des Gehörs, auditus membra). - minister (bildl., willenloser Diener, v. Menschen, z. B. Jzmds. Gehülfe u. Werkzeuge, alci socii ministrique). - Jzmd. als W. zu etwas brauchen, alcijs operä alqd efficere: als W. fremder Grausamkeit dienen, sicq. als W. fremder Grausamkeit gebrauchen lassen, alienae crudelitatis ministerio fungi.

Wermuth, absinthium (*διψιδιον*). - mit W. angemacht, absinthiat.

Wermuthtrauf, absinthium aquä decoctum (als Decoct). - absinthii madefacti dilutum (als Aufguß).

Wersch, *millarium Russicum.

Wertel, an der Spindel, verticillus.

werth, carus (lieb, theuer). - einer Sache w. (würdig), dignus alqä re: der Hochachtung w., veneratione dignus; venerabilis: er ist w., daß ich ihn lobe, dignus est, quem laudem ob. qui a me laudatur: es ist der Mühe w., operae pretium est; tanti est: es ist nicht der Mühe w., haud sane operae pretium est; non tanti est; nihil attinet: es ist nicht der Rede w., non tanti est; non dignum est commemoratu ob. quod commemoretur. - w. sein (kosten), stare ob. constare (z. B. wie viel ist diese Sache w.? quanti haec res stat ob. constat?): viel w. sein, magni pretii esse: nicht viel w. sein, parvi ob. nullius pretii esse: soviel bist du nicht w., tanti non es: so viel ob. so gut als nichts w. sein, nihil esse. - Jzmdm. w. sein, alci cordi esse; ad algo diligi ob. amari (von Jzmdm. geliebt werden); alci in oculis esse (Jzmds. Augapfel sein): es ist mir Jzmd. lieb und w., gratus acceptusque mihi alqs est; alqm in oculis fero: Jzmd. w. halten, alqm carum habere; alqm magni facere ob. aestimare (Jzmd. hochschätzen); alqm diligere ob. amare (Jzmd. lieben, f. das. den Untersch.).

Werth, pretium (Preis einer Sache). - potestas (die Geltung einer Sache, sofern sie so und so viel gilt, sofern man das u. das damit bewirkt, dafür erlangen kann, z. B. des Geldes, pecuniarum, f. Ulp. dig. 13, 4, 3). - honos (der äußere Werth, der auf etwas gelegt wird). - dignitas (Würdigkeit, innerer Werth einer Person ob. Sache). - virtus (Tüchtigkeit, innere Güte einer Person ob. Sache). - honestas (sittlicher Werth). - der W. einer Sache, auch umsch. durch quanti res est ob. aestimatur. - hoher W., pretium magnum (hoher Preis); praestantia (ausgezeichnete innerer Werth); moralischer W., virtus; honestas: der relative W., aestimatio (f. Cic. de fin. 3, 20 u. 44). - der W. in Baarem, quanti res est; quod tanti est. - Sachen ohne W., res viles ob. leves. - im W. sein, in pretio esse: W. haben, pretium habere: einen hohen W. haben, magni pretii esse: einen geringen W. haben, parvi pretii esse: einen nur qualitativen, nicht quantitativen W. haben, genere valere, non magnitudine: keinen W. haben, nullius pretii esse; nihil esse: den W. einer Sache (in Baarem) vergüten, quanti est alqd praestare: etw. unter dem W. verkaufen, alqd vilioris vendere ob. (im Einzelverkauf) distrahere: den W. einer Sache verringern, alci rei (z. B. auro) vilitatem facere: auf etwas ob. Jzmd. einen (hohen) W. legen, alqd in pretio habere; alqm ob. alqd magni aestimare ob. facere (hochschätzen); alqd ob. alqm carum habere (werth und

theuer halten); *alci rei aliquid ob. multum tribuere* (etwas ob. viel auf etwas geben); *alci rei magnum pretium statuere ob. constituere* (einen hohen W. beilegen); auf etw. ob. Jmb. einen höhern W. legen, alqd ob. alqm pluris aestimare ob. facere: auf etw. ob. Jmb. einen sehr großen (hohen) W. legen, alqd ob. alqm plurimi aestimare ob. facere; alqd ob. alqm carissimum habere: auf etw. ob. Jmb. einen so hohen W. legen, alqd ob. alqm tanti aestimare ob. facere: ein wie hoher W. ist auf die Tugend zu legen, welche etc., *quanti est aestimanda virtus, quas etc.*: einen zu hohen, zu großen W. auf das Leben legen, nimis cupidum esse vitae: sich einen hohen W. beilegen, multum sibi tribuere; magnifice de se sentire: sich einen zu hohen W. beilegen, nimiam de se opinionem habere: auf etw. ob. Jmb. keinen W. legen, alqd ob. alqm hand magni aestimare ob. facere; alqd non assis facere; alqd non flocci aestimare: es wird einer Sache kein W. beigelegt, non est honos alci rei: wenn man dem Vergnügen einigen W. einräumen muß, si aliquid dandum est voluptati: die Freundschaft nicht nach dem innern W., sondern nach dem äußern Vortheil schätzen, amicitiam non ex re, sed ex commodo aestimare: sieh' nicht auf den W. oder Unwerth des Menschen! noli spectare quanti homo sit!

Werthgegenstand, *carra res* (f. Liv. 21, 60, 8).

Werthgeschätzt, *carus*.

werthlos, *vilis parvi pretii* (ohne großen Werth). — *parvo emptus. parvo aere emptus* (um geringen Preis gekauft). — *tenuis* (gering). — *levis* (ohne innern Gehalt). — *w. sein, nullius pretii esse*.

Werthlosigkeit, *tenuitas* (Geringsheit). — *levitas* (Gehaltlosigkeit).

Werthsache, *carra res* (f. Liv. 21, 60, 8).

werthschätzen, *magni facere ob. aestimare. colere. colere et observare. observantia colere* (schren). — *aspicere* (hochachten). — **Werthschätzung**, *caritas. observantia* (äußere Verehrung).

werthvoll, *pretiosus. magni pretii* (eig. von hohen, großem Werth). — *carus* (theuer, eig. u. bibl.). — einigermassen w. Sachen, *quas alicujus pretii sunt* (sint, fuerint). — *w. sein, magni pretii esse*: einen werthvollern Ader hat Niemand in diesem Lande, *agrum majoris pretii nemo in his regionibus habet*.

Wesen, I) eigenthümliche Beschaffenheit: *natura* (von Natur eigenthümliche Beschaffenheit). — *vis* (wirksame Beschaffenheit, zB. paupertatis una eademque vis, das W. der Armuth bleibt sich immer gleich); auch verb. *natura atque vis; vis et natura. ratio* (üb. Art u. Weise, Verfassung). — *conditio* (bleibender Zustand). — *genus* (Gattung, zB. genus ingenii humani perspicere: u. quam levia genere ipso (ihrem W. nach), quam falsa re). — Im philosophischen Sinne gebraucht man *essentia* u. *substantia* (als Uebersetzung von *οὐσία* zuerst von Cicero gebraucht [nach Sen. ep. 58, 4] und noch von Quint. 8, 3, 33 gegen unbillige Kritiker in Schutz genommen; subst. findet sich zuerst bei Seneca). — In andern Beziehungen gebrauchen die mustergetreuen Schriftsteller Umschreibungen mit *ipso* (selbst) ob. *verus* (wahr, wirklich). — das W. der Berebbarkeit, *vis et natura eloquentiae* (die Natur u. Wirkbarkeit der Berebbarkeit); *vera eloquentia* (die wirkliche, ächte Berebbarkeit). — das W. der Berebbarkeit, *vis et natura eloquentiae* (die Natur u. Wirkbarkeit der Berebbarkeit); *vera eloquentia* (die wirkliche, ächte Berebbarkeit). — das W. der Freundschaft besteht darin, *vis amicitiae in eo est; vera amicitia in eo versatur*: das W. einer Sache berücksichtigen, *rem ipsam spectare*: das W. der Dinge durchschauen, *quale quidque sit*

perspicere: nach dem W. (der Dinge) fragen, nicht nach dem Namen, *quaerere quid sint, non quid vocentur*: der Geist hat von seinem wahren W. keine Kenntniß, *ipse animus nescit, qualis sit animus*: zum W. eines Dinges gehören (ihm eigenthümlich sein), *alci rei proprium esse. — I) Betragen: mores* (Sitten). — *ingenium* (natürlicher Charakter). — *vita* (Lebensweise). — Mit e. Adjectiv gen. durch das dem Adjectiv entsprechende Substantiv, f. das. die Adj. „freundlich, höflich“ u. dgl., zB. bescheidenes W., *modestia*: gesetztes W., *gravitas. — II) selbstständiger Gegenstand: res. — ens* ob. *quod est* (im philosophischen Sinne als Uebersetzung des *τὸ ὄν*, ersteres von Quint. 8, 3, 33 gegen unbillige Kritiker in Schutz genommen, letzteres bei Sen. ep. 58, 6). — *natura* (Geschaffenes, Geschöpf, zB. *impotens* (von e. Weibe). — *animal. animans* (belebtes Wesen, f. „Geschöpf“ das Nähere). — ein höheres W., *superior quaedam natura*, auch mit dem Zus. *quam divinam vocant* (ein höheres, göttliches Wesen); *divinus homo* (ob. *divinus aliquis*) *de caelo delapsus* (vom Himmel gelommener Mensch): das höchste W., *deus supremus*; auch *hl. deus*: ein erhabenes u. hehres W., *sublimis et altior humano vestigio*: ein unendliches W., *infinitum*: ein vernünftiges W., *animal intelligentis*; *animal rationis compos*; *animans composque rationis*: ein unvernünftiges W., *animal brutum*: ein denkendes W., *mens*: jenes thätige W., *illud, quod viget* (f. Cic. Tusc. 1, 66). — IV) besondere Arten des Ausbruchs im gewöhnlichen Leben: das gemeine Wesen, *publica res* (zum Unterschiebe von *res publica*). — das böse Wesen (eine Krankheit), f. *Epilepsie*. — ein Gebäude im baulichen W. erhalten, *sarta tecta aedium tuari. — viel Wesens* von etwas machen, *alqd in majus celebrare*; *alqd miris laudibus efferre*: viel W. von Jmbm. machen, *magnificentius de alqo statuere*: viel W. mit Jmbm. machen, *magno apparatu alqm excipere. — sein W. an einem Orte treiben, in alqo loco versari* (verweilen, beschäftigt sein); *in alqo loco volitare* (led. u. trozig sich gebaren, f. *Salim Cic. Sect. 1*).

wesenlos, *inanis* (leer). — *vanus* (was nur den Schein hat, aber nichts enthält, nichtig; zB. Scheinbild, *imago*); verb. (= ganz w.) *inanis et vanus* (zB. *phantasma*).

wesentlich, *verus* (wahr, wirklich). — *solidus* (ernsthaft, gebiegen (Ggsh. *inanis*), zB. *utilitas*). — *primus. princeps. praecipuus* (hauptsächlich, ganz besonder). — *proprius*. in alci rei *natura positus. ad rem ipsam ob. ad rei naturam pertinens. cum re ipsa ob. cum rei natura conjunctus* (zum Wesen eines Dinges gehörig; im Kirchenglatein *substantialis*). — *necessarius* (nothwendig). — *maximus* (sehr groß, zB. *Jmbm. w. Dienste leisten, alci maximo esse adjumento* (v. e. Empfehlung)). — nicht wesentlich (= unwesentlich), *ad rem ipsam ob. ad rei naturam non pertinens. qui, quae, quod ad rem non pertinet* (nicht zum Wesen eines Dinges gehörig); *a re alienus* (einer Sache fremd); *adventicius* (von außen hinzukommend, Ggsh. *proprius*); *inanis* (gehaltlos, leer). — ein w. Umstand, *caput rei* (Hauptpunkt); *res gravissima. res magni momenti* (Umstand, auf den viel ankommt): eine w. Ursache, *prima ob. praecipua causa*: eine w. Bedingung, *prima conditio*: ein w. Zug des Gestichts, *maxime insignis oris ductus*: ein w. Unterschiebe, *discrimen in ipsa rei natura positum ob. ad ipsam rem ob. ad rei naturam pertinens*: die wesentlichsten Lehren, *sententiae maxime ratae* (Uebersetzung von *ἡρώτα δόξαι*, Cic. de fin. 2, 20): die wesentlichsten Punkte, *summae res*: der w. Inhalt derselben (der Aufträge)

war folgender, quorum (mandatorum) haec erat summa: die w. Eigenschaften einer Pers. ob. Sache, natura alcjs ob. alcjs rei (auch im Plur.): alle Staaten sind sich im Wesentlichen gleich, eadem omnium civitatum est natura: die Frage ist im Wesentlichen folgende, deliberatio omnis haec est: das Wesentliche der Sache, quod rem continet; ea, quas rem continet: was aber das Wesentliche von der Sache ist, quod vero maxime rem causamque continet: nur das Wesentliche der Sache auffassen, vim modo rerum complecti. - einen w., sehr w. Einfluß auf etw. haben, für etwas wesentlich, sehr wesentlich sein, bei etw. w., sehr w. wirken, multum, plurimum valere ad alqd. - das Wesentliche, solidum (Ggß. inane, das nicht Wesentliche, Hor. sat. 1, 2, 113). - Adv. vere (wirklich). - praecipue (vorzüglich). - in primis (ganz besonders). - necessario (notwendig). - w. verschieden sein, ipsa rei naturā diversum esse.

weßhalb, weßwegen, f. warum, deswegen.

Wespe, vespa.

Wespenneß, nidus vesparum. - in ein W. führen (sprüchw.), crabrones irritare (Plaut. Amph. 707).

Wespenchwarm, examen vesparum.

West, f. Westwind.

Weste, etna colobium (bei den Alten Unterkleid mit kurzen Ärmeln, Serv. Verg. Aen. 9, 616).

Westen, a) als Himmelsgegend: occidentis sol ob. hl. occidentis; occasus solis ob. hl. occasus. - im W., occidentis regione; quā vergit ad occidentem (im W. eines Landes): gegen ob. nach W., f. westlich: von W., ab occidente: von W. nach Osten, ab occasu solis ad orientem ob. ad exortus. - b) als Länderstrich: obeuntis solis partes (Ggß. orientis solis partes, der Osten, Cic. de rep. 6, 22). - occidentis (auch meton. = die Bewohner des Abendlandes, Ggß. oriens, der Osten). - ad occasum habitantes (die Bewohner des Abendlandes, die Occidentalen).

Westküste, *litus occidentale; *litus ad occidentem conversum ob. in occidentem versum.

Westland, f. Westen *no. b.*

westlich, ad occasum ob. ad occidentem (solem) vergens. ad ob. in occidentem versus ob. conversus. ad ob. in occidentem (solem) spectans. occidentem solem spectans (nach Westen sich wendend, liegend). - occidentalalis (zum Westen gehörig, von da kommend, West-, nachaug. u. nicht ganz zu entbehren, f. W., Westwind). - Adv. in occidentem ob. occasum. in ob. ad occasum versus. - occidentis regione (in der Richtung des Westens, in Westen). - ad occidentem versus (gegen ob. nach Westen, westwärts). - ab occidente (von Westen). - in occidente (im Westen). - mehr w. (mehr westwärts), propius solis occasum. - westlich (gegen oder nach Westen) liegen, ad occasum ob. ad occidentem (solem) vergere; occidentem solem spectare; ad ob. in occidentem (solem) spectare: w. (nach Westen) sehen (v. Menschen), ad partem caeli occidentis solis spectare: w. (nach ob. gegen Westen) wohnen, ad regionem occidentis colere.

Westluft, *aura spirans ab occidente. - Ist es = Westwind, f. b.

Westseite, obeuntis solis partes (Cic. de rep. 6, 22). - mehr nach der W. zu, propius solis occasum: auf der W. (des Landes), quā vergit ad occidentem: das Meer auf der W., mare in occidentem versum.

westwärts, f. westlich (Adv.).

Westwind, ventus occidentalis (Gell. 2, 22,

22). - ob. umsch. veniens ab obeuntis solis partibus ob. veniens ab occidente ventus (im Allg., nach Cels. 2, 1). - zephyrus (Ζεφύρος) ober rein lat. favonius (bei den Römern). - caurus (Nordwestwind).

wett machen, f. gleich (machen).

Wette, sponsio. - der Betrag der W., pignus. - Jmb. zu einer W. auffordern, alqm provocare (sponsione); alqm sponsione lacessere: eine W. machen, eingehen, jede W. eingehen, f. wetten: eine W. gewinnen, sponsionem ob. sponsione vincere: die W. verlieren, vinci (im Jßg. wie Plin. 9, 121): der, welcher entscheidet, welcher der Wettenden gewonnen hat, iudex sponsionis: um die W., certatim (zB. laufen, currere: Jmb. lieben, alqm amare); ob. umsch. mit (inter se) certare ob. concertare (zB. um die W. Jmb. beschreiben, certare inter se donis: um die W. schwimmen, concertare nandi velocitate): sie plündern recht um die W., der eine die Soldaten, der andere die Hebrer, ingenti certamine hinc Volscos, hinc Aeduos populantur.

Wettfeß, studium. - certamen. certatio (Wettfeß). - aemulatio (Nachjferung, Streben, es Jmbm. gleich zu thun aus Ehrbegierde).

Wettfeßer, aemulus.

Wettfeßerin, aemula.

wettfeßern, mit Jmbm., certare ob. concertare ob. contendere cum alqo (mit Jmbm. im Wettfeß kämpfen). - aemulari alqm ob. cum alqo (Jmbm. nachjfern). - in einer Sache mit Jmbm w., alqā re certare ob. concertare cum alqo: in etwas untereinander w., alqā re inter se certare; aemulari alqd (zB. im Lernen, studia).

Wettfeßern, das, f. Wettfeßer.

wetten, sponsionem facere, mit Jmbm., cum alqo; pignore contendere ob. certare, mit Jmbm., cum alqo. - mit Jmbm. auf Jmb. w., pignus ponere cum alqo de alqo (f. Val. Max. 4, 3 ext. 3). - um etwas w., alqd in pignus dare: sage, um was du mit mir wetten willst, tu dic, quo pignore mecum ceteris (Verg. ecl. 3, 31): wette! da pignus! (Plaut. Epid. 699 G.): um jeden Preis w. (jede Wette eingehen), daß ic., quovis pignore contendere m. folg. Acc. u. Infm. (Catull. 44, 4. Phaedr. 4, 21, 5): mit Jmbm. in quodvis pignus alqm vocare (Gell. 5, 4, 2).

Wetter, I) Zustand des Dunstkreises: caelum caeli status. - tempestas (Witterung, gute oder schlechte). - schönes, heiteres W., tempestas bona ob. serena; caelum sudum ob. serenum: bei heiterem W., sereno; sudo: trübes W., tempestas turbida: trockenes W., siccitas: anhaltend trockenes W., longae siccitates: rauhes W., caeli asperitas: kaltes W., frigus ob. Plur. frigora: warmes W., calor ob. Plur. calores: ungesundes W., intemperies caeli: ganz abscheuliches W., spurcissimae tempestates: es tritt (nach Frost) gelindes W. ein, es wird gelindes W., frigus se frangit: sich nach dem W. richten, tempestatis rationem habere; tempestatem spectare: das günstige W. (zur See) nicht veräumen wollen, tempestatem praetermittere nolle: ich segle vom besten W. begünstigt ab, nactus idoneam ad navigandum tempestatem solvo: wenn es das W. erlaubt, ut dies suavit. - II) Ungewitter, Sturm: tempestas (im Allg.). - tonitrus (*n. pl.*) fulgura cum tonitru, *n. pl.* (Donner, Blitze mit Donner). - procella (Sturmwind). - es zieht sich ein W. zusammen, erhebt sich ein W., tempestas oritur ob. co-oritur: das Wetter hat eingeschlagen, fulmen tetigit locum. - III) Dünste in den Bergwerken; zB. böse Wetter, aëris spiritus graves; aër gravior: faule W., aër vitiatas.

Wetterbeobachter, *meteorologus (*μετεωρολόγος*). - observandarum nubium peritus (der Beobachtung der Wolken Kundiger). - speculator futurae tempestatis (der Ausshauer nach dem bevorstehenden Wetter, nach Sen. nat. qu. 4, 6, 1).

Wetterbeobachtung, als Wissenschaft, *meteorologia (*μετεωρολογία*). - Wetterbeobachtungen anstellen, observare nubes.

Wetterdach, subgrundium; subgrunda. - ein W. anlegen, protegere aedes.

Wetterfahne, *vexillum ventorum index.

Wetterglas, *aërometrum (*ἀερόμετρον*). - *barometrum (*βαρόμετρον*) ob. *fistula Torricelliana (Barometer). - *thermometrum (*θερμομέτρον*, Thermometer). - das W. steht hoch, *argentum vivum barometri ob. thermometri alte ascendit: das W. steht tief, *argentum vivum barometri ob. thermometri alte descendit.

wetterleuchten, fulgurare.

Wetterleuchten, das, fulguratio (als Act). - fulgetrum, fulgura, n. pl. (als feurige Erscheinung).

wettern, tonare; intonare.

Wetterprophet, s. Wetterbeobachter.

Wetterprophezeiung, *futurae tempestatis praedictio. - tempestatis futurae ob. si. tempestatis praesagium (als Vorempfindung des Wetters).

Wetterstocht, puteus (Vitr. 8, 6, 3). - lumen (Plin. 31, 57).

Wetterstaden, calamitas. - dem W. ausgesetzt, calamitosus.

Wetterschlag, ictus fulminis.

Wetterseite, *pars opposita tempestatibus.

Wetterstrahl, fulmen.

wetterverständig, *mutationum caeli peritus. **wetterwendisch**, ventosus (s. B. homo, ingenium).

Wetterwolke, nimbus.

Wetterzeichen, tempestatis praesagium.

Wettfahrer, im röm. Circus, auriga.

Wettfahren, das, s. Wettrennen.

Wettfang, einen anstimmen (von Zweien), versibus alternis contendere (Verg. ecl. 7, 18).

Wettkampf, certatio, certamen (im Allg., ersteres als Act, letzteres als bestehende Erscheinung). - commissio Wettkampf in den öffentlichen Spielen, s. B. der Dichter ob. Rinnen zc.). - ein musikalischer W., certamen musicum: der Preis im W., certaminis praemium (bei Spät. brabeum).

Wettkämpfer, athleta (im Ringen). - gladiator (im Fechten). - cursor (im Laufen). - auriga (im Wagenrennen).

Wettlauf, cursus certamen; curriculum. - einen W. halten, cursu certare.

Wettläufer, cursor (im Allg.). - stadiodromos (*σταδιοδρόμος*, W. in der Laufbahn, bei den Griechen).

wettrennen, currere (s. B. bene, male: u. in sacro certamine). - cursitare (mit Jmbm., cum algo).

Wettrennen, das, cursus ob. curriculum equorum. cursus equester (im Allg.). - ecuria, iorum ob. ium, n. (feierliches Wettrennen zu Ehren des Mars). - certamen aurigandi (als Wettstreit der Wettfahrer). - ars regendi quadrigas (die Kunst des Wettfahrens). - ein W. anstellen, certamen aurigandi parare.

Wettrenner, cursor. - auriga (der Wettfahrer auf dem Viergespann). - equus curulis (Kempferd in den curulischen Spielen).

Wettstreit, certatio, certamen (im Allg.). - aemulatio (Wetteifer). - ein edler W., honesta certatio; rerum honestarum certamen: ein unedler

W., pravum certamen: einen W. mit Jmbm. bestehen, in certamen cum algo descendere.

wettstreiten, mit Jmbm., certare ob. concertare ob. contendere cum algo. - aemulari cum algo (wetteifern).

wetzen, terere (reiben). - acuere, exacuere (schärfen). - attritu acuere (durch Anreiben an etw. schärfen). - limare (gleichf. feilen, s. B. cornu ad saxa); verb. exacuere limareque (s. B. cornua arbore [an e. B.]). - **Wetzen**, das, tritus (das Reiben). - exacutio (Schärfung).

Wetzstein, cos.

Wichse, cera (Wachs). - atramentum (Schwärze der Schuster).

wichsen, cerare alqd. ceram inducere alci rei (mit Wachs überziehen). - candelis subigere (mit Wachslicht abreiben). - *atramentum inducere alci rei (mit Schwärze überziehen). - sich w. lassen, ceraturam pati.

Wichsen, das, ceratura (mit Wachs).

Wicht, homuncio, homullus, homunculus (s. Menschenen" den Untersch.). - ein armer W., homo miser, misellus: ein elender, erbärmlicher W., homo nequam: ein verächtlicher W., homo contemptus: ich meine einen Silius und Antonius und andere Wichte dieses Schlags, Laelios et Antonios et id genus valentes dico.

wichtig, gravis (eig. schwer dem Gewichte nach; daher = bedeutend, ansehnlich zc., von Pers. u. Dingen, s. B. Zeuge, testis: Grund, Ursache, ratio, causa: Beweis, argumentum. - potens, pollens, qui multum potest (viel vermögend, v. Pers.). - auctoritate gravis (von großem Ansehen u. Einfluß im Staate, von Pers.). - magnus, grandis (groß, bedeutend, von Dingen, s. B. Fehler, vitium: Vortheil, emolumentum: Pflicht, magnam officium: ein wichtigeres Geschäft, majus negotium). - magni ob. maximi momenti (von bedeutendem Einfluß auf den Gang der Dinge, v. Pers. u. Dingen). - Im Comparativ u. Superlativ auch durch antiquior ob. antiquissimus (was der Wichtigkeit nach früher, am frühesten dagewesen ist, s. B. dies hielt er für wichtiger, id ei antiquius fuit: die wichtigste Sorge, antiquissima cura). - sehr w. sein, permagni ob. maximi momenti esse: eine Sache w. machen, alci rei vim tribuere, alci rei pondus afferre (einer Sache Gewicht geben); alqd. verbis ob. oratione exaggerare (durch die Rede heben): es macht etwas die Frage mir noch wichtiger, alqd. mihi auget quaeestionem: dies ist das Wichtigste, hoc caput est; hoc maximum ob. primum est: die Sache schien w. genug, um ihretwegen einen Dictator zu wählen, res digna visa est, propter quam dictator crearetur.

Wichtigkeit, gravitas (eig. Schwere dem Gewicht nach; dann Bedeutsamkeit, Ansehnlichkeit, s. B. des Staats, civitatis). - auctoritas (Ansehen u. Einfluß im Staat). - momentum, discrimen (Punkt, Umstand, der bei etwas den Ausschlag giebt). - ein Mann von großer W., vir auctoritate gravis (durch Ansehen u. Einfluß im Staate); vir potens (durch Macht): eine Sache von großer W., res gravissima ob. summa ob. maxima (im Allg.); res magni momenti ob. discriminis (von großem Einfluß auf den Gang der Dinge): von großer W. sein, magni momenti esse; magni refert: W. haben, auctoritate valere ob. posse (Ansehen u. Einfluß im Staate haben, v. Pers.); magnam vim habere ob. exercere (großen Einfluß haben, v. Pers. u. Sachen): der W. nach erzählen, summam exponere.

Wichtlein, homo pusillus.

Wichte, vicia.

Widel, glomus (Knäuel). - volumen (Alles, was zusammengewickelt oder gewunden ist). - Ist es = Widelchnur, f. d.

Widelband, f. Widelchnur.

Widelstüb, infans fasciā ob. fasciolā vinctus. **wideln**, I) übereinander winden, zB. in ein Knäuel: glomerare. - aus etwas w., f. herauswickeln: in etwas w., um etwas w., f. einwickeln, unwickeln: in e. leinenes Tuch gewickelt, in linteolo involutus (zB. sal). - II) in eine Binde schlagen: fasciā ob. fasciolā vincire.

Widelfranze, convolvulus.

Widelchnur, fascia ob. fasciola, quā infans vincitur; im 3sg. bl. fascia ob. fasciola. - in der W., fascia ob. fasciolā vinctus.

Widder, aries (auch als Sturmbod u. als Gestrirn) - vom W., Widder-, arietinus.

Widderhorn, cornu arietinum.

Widderkopf, caput arietis (eig.). - aries (als Sturmbod).

Wider, f. gegen no. II. - für und wider (etwas sprechen zc.), f. für no. II.

widerbessern, **widerbellen**, obloqui Jmbm., alci. - adversari, Jmbm., alci (sanft als Gegner gegenüberreten). - stärker, oblatrare, Jmbm., alci. - sermone obsonare, Jmbm., alci (so in Jmbd. Rede sprechen, daß man nichts verstehen kann).

Widerbessern, das, adversatio.

widerfahren, accidere ob. incidere ob. contingere ob. obtingere ob. venire ob. usu venire, Jmbm., alci (f. „ereignen“ den Unterfch.). - es widerfährt mir das Unglück, daß zc. ob. zu zc., incommode mihi accidit, ut etc.; ob. auch bloß mihi accidit, ut etc.: Jmbm. Gerechtigkeit widerfahren lassen, jus alci dare ob. reddere (vor Gericht); justum pretium alci statuere. recte ob. iuste de algo judicare (im Allg., in seinem Urtheil).

Widerhalten, unciatus. - mit Widerhalten versehen, unciatus.

Widerhall zc., f. Wiederhall zc. (Stand).

Widerhalt, retinaculum. - renisus (Widerwiderhalten, retinere. - resistere (widerstehen). **widerhätig**, asper; asperi animi. - w. gegen Jmb., alci asper (f. Hor. art. poet. 168).

Widerlage, retinaculum.

widerlegen, refellere (durch Gründe zeigen, daß das Gesagte falsch sei, Jmbd. Meinung bestreiten, widerlegen, eine Person ob. Sache). - redarguere (des Irrthums, der Unwahrheit überführen, eine Person ob. Sache); verb. (= gründlich w.) refellere et redarguere ob. redarguere refellereque. - convincere (sowohl eine Person eines Irrthums völlig überführen, als etwas Falsches siegreich, unwiderleglich darthun, schlagend widerlegen, zB. Irrthümer, errores). - revincere (durch siegende Gegenbeweise das Gegentheil von einer Behauptung darthun, schlagend widerlegen, eine Person ob. Sache; vgl. Liv. 6, 26, 7: crimina, revicta rebus, verbis confutata nihil attinet). - confutare (nieder schlagen durch die Rede, beschwichtigen, und nur in diesem Sinne = widerlegen, eine Person ob. eine Sache, zB. die Beweise der Stoiker, argumenta Stoicorum). - refutare (zurückdrängen, nicht zulassen, zugeben wollen, und in diesem Sinne = widerlegen, oft mit dem Zus. oratione, eine Person ob. eine Sache, zB. das Gegentheil, contraria: etwas mehr durch die That als durch Worte, alqd magis re quam verbis). - diluere (entkräften, in seiner Richtigkeit darstellen, zB. eine Beschuldigung, crimen: die Beweisführung der Gegner, confirmationem adversariorum); verb. (= gründlich) refutare ac diluere ob. diluere ac

refellere. - diluere alqd et falsum esse docere (etwas entkräften u. zeigen, daß es falsch ist). - dissolvere. resolvere (auflösen, durch Beweise u. Erklärung gänzlich zunichte machen, zB. einen betrügerischen Vermunftschluß, diss. mentientem: eine Beschuldigung vor Gericht, diss. criminationem: was die Gegenpartei gesagt hat, res. ex parte diversa dicta). - etwas durch Zeugnisse w., alqd testimonii refutare: etw. durch die Sache selbst w., alqd ex re ipsa refellere: er hat sich selbst widerlegt, suo sibi argumento confutatus est: Jmb. mit seinen eigenen Worten w., suo sibi gladio alqm jugulare (sprüchw., Ter. adelph. 958): Jmb. mit schwachen Beweisen w., plumbeo gladio alqm jugulare (sprüchw., Cic. ad Att. 1, 16, 2): sich leicht, sehr leicht widerlegen lassen, facile ob. perfacile refelli, redargui (u. f. w. das Passivum der obenangeführten Verba); facilem ob. perfacilem rationem habere refellendi, redarguendi (u. f. w. das Gerundium der oben angef. Verba).

Widerlegung, responsio (Quint. 5, 7, 14). - confutatio. refutatio (f. „widerlegen“ die Verba).

widerlich, odiosus (verhaßt, lästig). - putidus (eitelhaft, affectiert). - intolerabilis (unerträglich, unausstehlich; alle drei von Personen u. Dingen). - ein w. Betragen, intolerantia morum: es ist mir etwas w., me alcjs rei pertaesum est; taedet me alcjs rei; res taedium mihi creat. - Adv. odiose; putide.

Widerlichkeit, intolerantia (Unerrträglichkeit, Unausstehlichkeit, zB. des Menschen, hominis: des Benehmens, morum). - taedium (Ueberdruß, Eitel).

widern; es widert mich etwas, taedet me alcjs rei; taedium alcjs rei me cepit.

widernatürlich, naturae repugnans ob. inimicus. a natura discrepans (der Natur widerstrebend). - qui, quae, quod est ultra verum (welcher, welche, welches über das Wahre hinausgeht, zB. Lux, sonus). - monstruosus. portentosus (was hinsichtlich seiner Größe, seines Umfangs, seiner Gestalt und seiner Entstehung gegen den gewöhnlichen Lauf der Natur ist, zB. monstr. libidines: u. serpens portentosae magnitudinis). - w. handeln, praeter naturam facere: w. sein, contra naturam esse: dieses ist w., hoc est prodigium.

Widerpart, adversarius (Gegner übh.). - qui alci adversatur (der gegen Jmb. ist). - factio adversaria (die Gegenpartei bei Unruhen im Staate). - qui contra disputat (im mündlichen Streite). - Jmbm. die W. halten, alci resistere, repugnare.

widerrathen, dissuadere alqd ob. de alqa re. dissuasorem alcjs rei esse. - dehortari ab alqa re (von etwas abmahnen). - non censere alqd faciendum esse (nicht für etwas stimmen). - Jmbm. etwas w., dissuadere alci alqd (zB. alci bellum, Ov. met. 12, 307); gew. dissuadere, ne alqs faciat alqd ob. bl. dissuadere alqd ob. de alqa re; suadere alci, ne etc. (Jmbm. rathen, daß er nicht, zB. acerime suaserat Lepido, ne cum Antonio jungeretur, die Verbindung mit A. wid.); avocare alqm ab alqa re (Jmb. von etwas abzubringen, abzuführen suchen): die Zurücksendung ob. Auswechslung der Gefangenen w., dissuadere de captivis; captivos remittendos non censere; captivos retinendos censere: Jmbm. die Annahme eines Gesetzes w., dissuadere, ne legem accipiat.

Widerrathen, das, dissuasio.

Widerrathen, dissuasor.

widerrechtlich, injuriosus ob. injuriosus. - injustus (ungerecht). - illicitus (unerlaubt, den Gesetzen zuwider). - immeritus (unverdient). - es ist w., injurium est. - Adv. injuste; praeter jus; contra

jus fasque; per injuriam (ungerechter Weise, *zB.* ager per injuriam ademptus).

Widerrechtlichkeit, injustitia (widerrechtliches Verfahren). – injuria (ungerechte Handlung). – eine *W.* begehen, injuriam facere; injuste facere: sich Widerrechtlichkeiten gegen Jmb. erlauben, alqm injuriis afficere.

Widerrede, contradictio (nachaug.). – ohne *W.*, nullo obloquente ob. repugnante ob. recusante (ohne Jmbs. Widerspruch); prompto animo. libenter (willig, gern); haud ob. non gravata (ohne Schwierigkeiten zu machen, ohne Weigerung, ohne viele Umstände); placide (ruhig, *zB.* parare); facile (leicht, zur Verstärkung der einen hohen Grad bezeichnenden Aussage, *zB.* facile princeps, facile doctissimus: u. bei Verben, die ein Uebertreffen bedeuten, *zB.* facile vincere omnes dicendi artificio: u. facile omnes superare); sine dubio. haud dubie. sine controversia (ohne Zweifel, ohne Bedenken). – ohne *W.* etw. thun, non gravari mit folg. Infm. (*zB.* prodire in campum Martium).

Widerruf, retractatio.

widerrufen, revocare (*zB.* sententiam, promissum: u. litteras [sein Patent]: u. impetum [raschen Entschluß] rursus rev.: u. ea se non ut indicta sint revocare posse, das [was gesagt worden] könne er nicht widerrufen). – retractare (zurücknehmen, *zB.* dicta). – in irritum vindicare. alqd irritum esse jubere (etwas für nicht gesehen betrachtet wissen wollen); verb. retractare et in irritum vindicare (*zB.* largitiones). – rescindere (cassieren, *zB.* testamentum: u. alqjs decreta). – mutare (ändern, *zB.* sententiam). – ich widerrufe das, was ich beschworen habe, irrita ea, quae jurejurando sanxi, facio.

Widerrufen, das, retractatio.

widerruffich, mutabilis. – nicht *w.*, immutabilis.

Widersacher, adversarius; qui alci adversatur. – die Widersacher der Gutgesinnten. homines bonorum inimici: Jmbs. *W.* sein, alci resistere ob. repugnare: sich beständig gegeneinander als *W.* zeigen, perpetuus inter se controversias habere.

Widersacherin, adversaria.

Widerschein *zc.*, *f.* Widerschein *zc.*

widersehen, sich, resistere (*v. pr.* sich widersehen, nicht weichen). – obsistere (sich einer Person od. Sache hindernd in den Weg stellen). – reluctari (bagegen ringen, sich gegen etwas sträuben). – reniti. obniti (sich gegen etwas stemmen). – repugnare (widerstreiten). – adversari alci (entgegensein); verb. adversari et repugnare. – sich lange *w.*, saepe obnitentem repugnare: sich beharrlich *w.*, restituere. – sich den Nichterklärungen *w.*, resistere collegis, ne qua fiat proscriptio.

widersehtich *zc.*, *f.* widerspenstig *zc.*

widerständig, ineptus (ungereimt, abgeschmackt). – absurdus (unvernünftig, albern, sinnlos); verb. ineptus atque absurdus. – insanus (der von Leidenschaft beherrscht gegen die gesunde Vernunft handelt, und was von solchem Handeln zeugt, toll). – *w.* Zeug, ineptiae (Ungereimtheiten); deliramenta, orum, *n.* (Unfinn, *zB.* reden, loqui): *w.* Betragen, insania.

widerspenstig, dissidens (nicht harmonierend, feindlich widerstrebend, *zB.* Gesinnungen, sensus, Nep. Dion. 8, 2). – contumax (trotzig). – non ob. male parens (nicht ob. nicht gehörig gehorchend). – imperium detrectans (den Befehlen eines Herrschers sich nicht unterwerfen wollend, von Soldaten, Unterthanen). – detrectans militiam (den Kriegsdienst ablehnend, verweigern, *v.* Soldaten). – *w.* sein, contumacem esse (im Allg.); imperium detrectare (von

Soldaten, Unterthanen); militiam detrectare (*v.* Soldaten): er wollte nicht *w.* sein, non parere nolit.

Widerspenstigkeit, dissidentes sensus (nicht harmonisierende, feindlich widerstrebende Gesinnungen, Nep. Dion. 8, 2). – contumacia, gegen Jmb. adversus alqm (Trotz). – detrectatio militiae (Ablehnung, Verweigerung des Kriegsdienstes).

Widerspiel; *zB.* ganz das *W.* von seinem Vater in Bezug auf Treue u. Glauben, fide patri dissimilimus: Jmbm. das *W.* halten, alci resistere ob. repugnare.

widersprechen, obloqui, Jmbm, alci – contra dicere (absol. bagegen sprechen). – impugnare alqd (bestreiten, bekämpfen, *zB.* seine Meinung, sententiam). – repugnare, einer Sache, alci rei ob. contra alqd pugnare, einer Sache, cum alqa re (widerstreiten). – abhorreere ab alqa re (von etw. gänzlich abweichen). – adversari, absol. ob. Jmbm, alci, einer Sache, alci rei (sich widersehen). – mit Lärmen *w.*, obstrepere: laut *w.*, reclamare: sich einander *w.*, obloqui (*v.* Pers.); inter se pugnare ob. discrepare ob. dissidere (einander widerstreiten, voneinander abweichen, von Meinungen *zc.*); abhorreere inter se (voneinander gänzlich abweichen, *zB.* orationes abhorrent inter se). – sich selbst *w.*, secum pugnare (im Allg.); pugnantia loqui (sich selbst widersprechende Dinge reden, *v.* Pers.); a se dissidere. secum dissentire. sibi non constare (*v.* Pers., die sich nicht gleich bleiben): die Aussagen (der Zeugen *zc.*) widersprechen sich, non congruentia respondent: diese Behauptungen widersprechen sich meiner Meinung nach sehr, haec non constantissime dici mihi videntur: seine Handlungen widersprechen seinen Worten, facta ejus cum dictis discrepant: ich widerspreche ihm nicht (widerstreite es nicht), als Parantese, nihil enim pugno. – **widersprechend**, *f.* bei.

Widersprechen, das, contradictio (nachaugust.). – reclamatio (lauter Widerspruch).

widersprechend, obloquens (*v.* Pers.). – pugnantia repugnans (widerstrebend, sich widersprechend, von Dingen). – diversus (gänzlich verschieden, voneinander abweichend). – contrarius (entgegengesetzt). – absurdus. ineptus. insulans (ungereimt [*f.* „abgeschmackt“ den Unterth.]; alle von Dingen). – *w.* Dinge, pugnantia, ium, *n.*: der Natur *w.*, contra naturam (*zB.* handeln, facere): ganz dem *w.* (im Widerspruch mit dem), wie ob. was *zc.*, *f.* Widerspruch.

Widersprecher, oblocutor (Plant. mll. 644), ob. gem. obloquens. – contra dicens (contradictor nur bei den Jct.).

Widerspruch, I) als Handlung: contradictio (nachaug.). – reclamatio (lauter Widerspruch). – der Geist des *W.*, obloquendi ob. obloquendi et repugnandi libido; concertationis studium (Neigung zum Wortstreit). – ohne *W.*, nullo obloquente (in dem Niemand widerspricht); nullo recusante (ohne Jmbs. Weigerung); prompto animo. libenter (willig, gern); haud dubie. sine dubio (ohne Zweifel). – *W.* finden, impugnari; non omnibus probari: keinen *W.* finden, non impugnari; omnibus probari: heftigen *W.* finden, acriter ob. graviter impugnari: keinen *W.* leiden, vertragen, non pati sibi alqm obloqui (*v.* Pers.); evidentem esse (einleuchtend sein, Ogth. dubium esse, *v.* Beweisen *zc.*). – II) als Zustand: repugnantia. pugna. – discrepantia (Rangel an Uebereinstimmung, *zB.* scripti et voluntatis). – diversitas (Verschiedenheit, wenn zwei Dinge gänzlich voneinander abweichen, wie Tac. Germ. 15: mira diversitas naturae). – dissensio (Meinungsverschiedenheit). – sententia discrepans ob. Plur. sententiae discrepantes (nicht übereinstimmende Meinung

ob. Meinungen, *§B. doctissimorum hominum*). - Widersprüche, auch inconstantia (Inconsequenz, *§B. Platonis*). - im *B.* mit etw., contra alqd (*§B. contra naturam, contra leges*): ganz im *B.* mit dem, was ic., contra quam (f. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 1. §. 2: factum est enim mea culpa, contra quam tu mecum et proficiens et per leges egeras, ut etc.; u. Cic. in Pis. 18: edicere est ausus, ut senatus contra quam ipse consuisset, ad vestitum rediret). - mit etwas im *B.* stehen, alci rei repugnare ob. adversari; cum alqa re pugnare ob. discrepare; abhorre ab alqa re (von etwas gänzlich abweichen, *§B. vom gewöhnlichen Leben u. Treiben der Menschen, a vita hominum et a moribus*): miteinander im *B.* stehen, inter se pugnare ob. repugnare ob. discrepare ob. dissidere ob. abhorre: seine Handlungen stehen mit seinen Worten im *B.*, facta ejus cum dictis discrepant: es steht etwas mit meinem Charakter im *B.*, alqd meis moribus non convenit: mit der Natur im *B.* stehen, naturae repugnare: etwas thun, was mit der Natur im *B.* steht, contra naturam facere. - du siehst die Größe des *B.* nicht, tantam rerum repugnantiam non vides.

Widerspruchsgeist, *obloquendi cupidio (Sucht zu widersprechen). - dissidentes sensus (widerstrebende, widerspenstige Gefinnungen, Nep. Dion. 8, 2).

Widerstand, pugna certamen (Kampf, w. f.). - defenzio (Verteidigung). - ohne *B.*, nullo repugnante ob. resistente ob. obistente ob. recusante: bei dem entschiedensten *B.* Jmds., in vitissimo alqo. - *B.* leisten, entgegensetzen, resistere (Stand halten, nicht weichen, einer Person ob. Sache, im Kampf mit Waffen ob. Worten); repugnare (gegen den Feind ansetzen; dann = sich widersetzen übh., einer Sache, alci rei); contra ferire (Gegenstöße austheilen, sich zur Wehr setzen); obsistere (sich widersetzend entgegenreten, nicht geschehen lassen, nicht zulassen, einer Person ob. Sache); se defendere (sich verteidigen im Kampf); reniti (sich entgegenstemmen, beim Druck zc.): tapfern *B.* leisten, fortiter repugnare ob. resistere: den Rutulern keinen fernern *B.* ob. keinen *B.* mehr leisten, Rutulis obsistere desinere: diesem Verlangen nicht längern *B.* entgegensetzen können, hoc non posse jam diutius sustinere: sich zum *B.* rüsten, ad resistendum se parare: an keinen *B.* denken, nihil de resistendo cogitare: *B.* finden, impugnari (bekämpft werden, von einer Meinung zc.); recusari (verweigert werden, von einer Forderung): ungesetzlichen *B.* brechen, *infringere vim imperio contra leges resistantium: es ist kein *B.* weiter möglich, ultra resisti non potest: der Richter, dessen *B.* schon halb gebrochen ist, iudex jam inclinatus (f. Cic. de or. 2, 824).

Widerstehen, resistere (Stand halten, nicht weichen, im Kampf ob. sonst, einer Person ob. Sache). - restare (Stand halten, nicht weichen, einer Person u. v. sachlichen Subj. auch einer Sache, f. Tac. ann. 3, 46: restantibus lamminis adversum pila et gladius). - repugnare (kämpfend widerstehen, absol.; dann = sich widersetzen übh., einer Sache, alci rei). - obsistere (sich widersetzend entgegenreten, etwas nicht zugeben, nicht geschehen lassen, einer Person ob. Sache). - reniti (sich entgegenstemmen). - dem Feinde w. hostibus resistere; hosti se opponere: dem Feinde tapfer w., fortiter repugnare ob. resistere: dem Schmerz u. dem Unglück tapfer (muthig) w., dolori ac fortunae fortiter resistere: Jmds. Bitten w., preces alci respuere ob. recere ob. repudiare; precibus alci deesse ob. locum non relinquere. - es widersteht mir etwas, taedet ob. pertaesum est

me alci rei. taedio alqd me afficit (ich habe Ueberdruß an etwas); alqd mihi nauseam facit ob. commovet (es erregt mir etwas Ekel).

widerstrahlen, refulgere.

widerstreben, reniti. obniti (vgl. „widersetzen“ die Synon.). - es widerstrebt meinem Gefühle, zu schildern zc., f. Gefühl (Vd. 1. S. 1461).

Widerstreben, bas, -ung, bie, renisus. - obstinatio. perversitas (hartnäckiger Widerstand).

Widerstreit, f. Widerspruch.

widerstreiten, f. widersprechen, bestreiten.

widertwärtig, odiosus; vgl. „widertich“. - Jmd. w. finden, alqm odiare: den Leuten w. sein, in odio esse.

Widertwärtigkeit, I) widrige Beschaffenheit: molestia. odium (Gefäßlichkeit, *§B. dictatoria*, Cic. Phil. 1, 32; vgl. Hor. sat. 1, 7, 6). - II) unangenehmes Ereigniß: incommodum (Unannehmlichkeit). - malum. res mala ob. adversa (Uebel). - casus adversus ob. infestus, auch bl. casus (unglücklicher Fall, Zufall). - adversa fortuna (Unglück). - Widertwärtigkeiten, incommoda, orum, n.; res incommoda ob. adversae: Widertwärtigkeiten haben, in mala ob. in res adversas incidere: Widertwärtigkeiten erdulden, mala ferre ob. perpeti: alle Widertwärtigkeiten verfolgen mich, omnia mala me consectantur.

Widertwille, odium (Abneigung gegen eine Sache ob. Person, gegen etwas, alci rei: *B.* gegen Jmd., odium alci; odium in alqm conceptum ob. erga alqm susceptum). - animus alienus (Abneigung gegen Jmd., ab alqo). - stomachus (Unwille, Unmuth). - taedium (Ueberdruß, vor etwas, alci rei). - natürlicher *B.* gegen Jmd., odium naturale adversus alqm. - *B.* haben, empfinden, stomachari: einen *B.* haben, gegen gegen Jmd., odium gerere adversus alqm ob. habere in alqm; odium suscepisse erga alqm; odium concepissee in alqm; alqm odiare ob. odio habere; animo esse ab alqo alieno: einen *B.* haben gegen etwas, alienum esse ob. abhorre ab alqa re; taedium mihi alqd affert ob. adducit: ich habe großen *B.* gegen etwas, magnum alci rei odium me cepit: *B.* erregen, odium concitare ob. creare ob. conciliare; stomachum movere: gegen etwas *B.* erregen, odium alci rei facere: mit *B.*, in vitio. animo invito ob. iniquo (ungern): mit großem *B.*, in vitissimus; animo iniquissimo.

widmen, Jmdm. etwas, dicare, dedicare (Jmdm. etwas ausdrücklich zuwenden, widmen, sowohl einer Gottheit als einem Menschen). - sacrare. consecrare (einer Gottheit weihen). - destinare (bestimmen). - impertire (zu Theil werden, zukommen lassen, *§B.* et prima vitae tempora et media patriae, extrema nobis impertire debemus). - conferre in alqd (verwenden auf zc., *§B.* quidquid habuit virium, id in eorum libertatem defendendam contulit). - alqm prosequi alquā re (mit etw. gleichf. geleiten, *§B.* gratia memoria, lacrimis, laudibus). - alci adhibere alqd (an Jmd. bringen, *§B.* diis cultus, honores, preces). - dem Jupiter einen Altar w., Jovi aram dicare: einem Gotte einen Tempel w., deo templum sacrare. - Jmdm. ein Buch w., alci librum dicare ob. dedicare (seit der august. Zt. üblich); librum ad alqm mittere (ein Buch Jmdm. zuschicken, wie Cicero immer für die nach seiner Zeit üblich gewordenen dicare u. dedicare sagt, f. Cic. de sen. 3; de nat. deor. 1, 16); librum alci despondere (zusagen, weihen, debicieren, Cic. ad Att. 13, 12, 3). - sich einer Sache widmen, alci rei se tradere ob. se dedere; alci rei operam dare (f. „sich befeßigen“ die Synon. u. die Beispp.): sich einer Sache ganz ob. ausschließl. w.,

totum se tradere ob. dedere ob. offerre alci rei (z. B. patriae, rei publicae); se totum conferre ad alqd; omne studium ponere in alqa re cognoscenda; habitare in una re tractanda: der letzte Tag (der Thierkämpfe) war den Elephanten gewidmet, extremus elephantorum dies fuit: ein der Freude gewidmeter Tag, dies hilaritati dicatus; dies laetitiae destinatus: sich dem Dienste des Staates w., patriae se dedere ob. devovere; rei publicae se tradere: sich ganz dem Dienste der Götter w., totum se vertere in cultum deorum: seine Zeit einer Sache w., tempus consumere in alqa re: seine ganze Zeit der Vertheidigung seiner Freunde in bedrängten Umständen w., omne suum tempus amicorum temporibus transmittere: seine Talente einer Sache w., ingenium conferre ad alqd.

wibrig, I) entgegengehend: adversus. - contrarius (ganz entgegengesetzt). - w. Wind, s. Wind. — II) gegen Abicht u. Wunsch: adversus. - w. Geschick, adversa fortuna; casus tristis ob. adversus (trauriger ob. unglücklicher Zufall): wibrige Ereignisse, res adversae ob. incommodae: wibrige Zeitumstände, rerum asperitas. — III) unangenehm, s. widerlich.

wibrigenfalls, aliter. alioqui ob. alioquin (im entgegengesetzten Fall). - sin secus. sin aliter. sin minus (wo nicht, bei vorausgehendem ob. gebachtem si). - ni ita se res haberet. quod ni ita se haberet. ni ita esset (wenn es sich nicht so verhielte, wenn es nicht so wäre = im entgegengesetzten Falle, s. Cic. Tusc. 5, 115; de fin. 3, 66; de legg. 1, 46). - aut (oder = sonst, wibrigenfalls, indem das Eintreten des Vorangehenden statt haben muß, wenn das Zweite nicht eintreten soll, z. B. ihre Voreltern hätten sich recht gut vorsehen, wenn sie verordnet hätten, daß kein Patricier ein plebejisches Amt bekleiden dürfte; wibrigenfalls würde man auch patricische Volkstribunen haben müssen, multum providisse suos majores, qui caverint, ne cui patricio plebeji magistratus paterent; aut patricios habendos fuisse tribunos plebis).

((Ueberdruck)).

wibrigkeit, molestia (Beschwerde). - taedium
wie, I) als Fragepartikel: qui? quid? - quo modo? quemadmodum? (auf welche Weise? nach welcher Weise?). - wie? (nachdrücklich, um Bewunderung auszubringen) quid? quid ais?: wie geht es? quid agitur? ob. quid fit?: wie geht es dir? quo modo vales? ut vales? (wie ist dein Befinden?); quo loco sunt res tuae? (wie geht es mit deinen Angelegenheiten?); wie steht die Sache? quo modo res se habet?: wie kommt es nur, daß zc., qui tandem fit, ut etc.: wie nun? wie weiter? quid porro?: wie aber? quid vero?: wie so? quid ita? qui dum? quo modo? cur?: wie anders? qui aliter esse potest?: wie meinst du? quid dicis? quid ais?: wie oft? quam saepe? quoties?: wie groß? quantus?: wie viele? quam multi? quot? (im Allg.); quotusquisque (der jeweilige, d. i. wie wenige, z. B. wie viele Philosophen giebt es, welche zc., quotusquisque philosophus est, qui etc.): wie viel sind ihrer? quot sunt illi? (alle zusammen genommen); quot sunt illorum? (wieviel sind der Anwesenden?); der wievielte? quotus?: wie viele Jahre zählst du? = wie alt bist du? quot annos natus es?: wie viel? = wie theuer? quanti? quanto? (s. Jumpt §. 444 u. 445): wie viel giebst du Miethe? quanti habitas?: wie heißt du? qui vocaris? ob. quod tibi nomen est? - das „Wie“ macht das „Ob“ zweifelhaft (Jean Paul), „quo modo esse possint quam dubium sit, etiam nunc futuri sint dubitari potest.

II) als Interjection bei allgemeinen Aussprüchen: quam. - wie wohl hast du gethan! quam bene fe-

cisti!: wie sehr wünschte ich! quam vellem! quantopere vellem!: wie unzufrieden war er mit sich selbst! ut sibi ipse displicebat! - Häufig steht dann der bloße Accusat. eines Nomens, z. B. wie blind bin ich! daß ich das nicht vorhergesehen habe, me caecum! qui haec ante non viderim: wie trügerisch ist die Hoffnung der Menschen! wie vergänglich ihr Glück! wie nützlich unsere Bestrebungen! o fallacem hominum spem! o fragilem fortunam et inanes nostras contentiones!

III) als Relativum, = auf welche Weise: quemadmodum (bezeichnet die Norm, Regel Art, nach welcher, der gemäß etwas gethan wird). - quo modo (bezeichnet das Mittel u. Vertheilung, wodurch etwas geschieht). - qua ratione (bezeichnet den Weg, auf welchem, die Maßregeln, durch welche etwas erreicht wird). - quo pacto (bezeichnet die Bedingungen, die Umstände, unter welchen etwas geschieht). - ich habe immer dafür gesorgt, wie wir sicher sein könnten, semper providi, quemadmodum salvi esse possemus: es giebt keine Regel, wie die Wahrheit gefunden werden könnte, nullum est praeceptum, quo modo verum inveniantur: sie setzen fest, wie das Uebrige auszuführen beliebt möge, reliqua qua ratione agi placeat, constituunt: ich weiß nicht, wie dies immer geschieht, nescio quo pacto semper hoc fit: dem sei nun, wie ihm wolle, utcumque res est ob. erit: wie viele, quam multi; quot: wie groß, wie viel, quantum: wie groß, wie viel auch nur (auch immer), quantumcumque: wie klein, wie wenig auch nur, quantumcumque: wie lange, quam diu: wie beschaffen, qualis: wie auch nur, quantumcumque (Adv. utcumque). - wie denn, wie denn überhaupt, id quod (z. B. es entstand eine große Verwirrung des Heeres, wie denn nothwendig geschehen mußte, magna exercitus perturbatio facta est, id quod necesse erat accidere). - Wird im folgenden Satze der Grund des Vorhergehenden angegeben, so heißt „wie denn (überhaupt)“ quandoquidem, und ist dieser Grund aus der Vorstellung ob. den Verhältnissen des bezüglichen Nomens genommen, quippe qui ob. utpote qui.

IV) als Vergleichungspartikel: quemadmodum (gleichwie, auf eben die Art wie, vergleicht mit der Weise eines bereits bestehenden Zustandes die Weise eines sich erst noch gestaltenden). - quo modo (auf welche Weise, vergleicht mit der Weise eines schon bestehenden Zustandes die Weise eines ebenfalls schon gestalteten). - ut ob. uti (wie sic, utique, vergleicht die Beschaffenheit überhaupt). - sicut ob. sicuti (sowie, vergleicht das Verhältniß der Beschaffenheit eines Zustandes zu der eines andern in Wirklichkeit getretenen, auf welchen der Redende hinweist). - velut ob. veluti (als wie, gleich als, zum Beispiel, die Verschiedenheit der Beschaffenheit, d. i. die Ähnlichkeit des vorliegenden Falls in einem zur Erläuterung aus der Wirklichkeit willkürlich angenommenen, z. B. wie das Vieh dahinleben, vitam transire veluti pecora). - quasi (ungefähr so wie, gleichsam, vergleicht einen Zustand mit einem andern der Weise nach oder stellt ein Gleichniß, ein sinnliches Bild von schwerbarer Ähnlichkeit auf). - tamquam (so sehr, so gut als, dem Grade nach, durch Hinweisung auf eine gleiche Wirkung oder einen gleichen Erfolg an etwas Ähnlichem; z. B. ich liebe ihn wie meinen Freund, amo eum tamquam amicum, d. i. als wenn er mein Freund wäre; hingegen: amo eum ut amicum, insofern er mein Freund ist; ceu, welches einen Zustand nur der Ähnlichkeit nach vergleicht, steht nur bei Dicht. u. Spät.). - instar (ganz der Gehalt von zc., ganz nach der Art von zc., d. i. so groß, so gut als wie, vergleicht die Ähnlichkeit der Art u. Weise bei Zuständen, z. B. Inpro-

miden wie Berge aufführen, instar montium educere pyramidas: ein Brief so groß wie ein Buch, epistola quae voluminis instar est). - in modum m. Genit. (nach Art von etw., zB. wie die Sklaven gehorchen, in modum servorum parere: wie die Finger gespalten, in modum digitorum fissus). - modo (auf die Weise wie, zB. wie das Vieh getödtet werden, pecorum modo trucidari). - more m. Genit. (nach der Sitte od. Gewohnheit Jmds., zB. wie die Eltern, wie die Thiere, parentum, bestiarum more: wie ein Wasserstrom, torrentis fluminis more). - in morem alcijs (ebensf. = nach der Sitte, Gewohnheit, wie die Thiere, in morem pecudum). - ritu mit Genit. (nach der natürlichen Gewohnheit, wie zu thun pflegen, zB. sich wie die Weiber ganten, mulierum ritu altercari: wie das Vieh, pecudum ritu). - loco (an Jmds. Stelle, wenn in Rücksicht des Einflusses des Prädicats der Gegenstand desselben Stellvertreter eines Andern ist, zB. wie Jmds. Sohn sein, gehalten werden, filii loco esse alci). - vice (anstatt, wenn Einer an die Stelle eines Andern tritt, ihm gleichf. substituirt wird, zB. wie das Vieh getödtet werden, vice pecorum obtruncari). - numero mit Genit. (in od. unter der Zahl, wenn einer unter einer zählbaren Menge, in der ein gewisser Rang stattfindet, seine Stelle erhält, zB. wie ein Feind gehalten werden, hostium numero od. in hostium numero haberi: Jmdm. wie ein Vater sein, alci parentis numero esse). - pro (für, anstatt, steht, wenn das Verhältniß eines Prädicats zu seinem Gegenstande mit dem zu einem andern verglichen wird, zB. sich wie ein Ritter benehmen, agere pro equite). - Zum. mit Beziehung auf das Subject durch similis (ähnlich einem ac, zB. wie ein Blödsinniger, amentis similis: ein Berg, der wie angebrannt aussteht, mons adusto similis: er ist ganz wie du, tibi est similissimus: ein Kerger, wie du ihn schon einmal hatteft, stomachus, cujus similem quondam habebas). - Zum. läßt sich dieses „wie“ mit dem verglichenen Substantio dabei durch ein Adverbium ausdrücken, zB. wie ein Sklave denken, servilliter sentire: sich wie ein Weib betragen, muliebriter se gerere. - Ober man muß andere Wendungen gebrauchen, zB. man muß es wie die Kerzte machen, medicorum ratio od. consuetudo imitanda est. - Zum. im Latein. nicht ausgedrückt, zB. wie vom Donner gerührt, attonitus: wie geschaffen zu od. für etw., natus ad alqd od. alci rei: wie umgewandelt, immutatus. - wie . . . so, quemadmodum . . . eodem modo; quemadmodum . . . sic; ut . . . ita od. sic; velut . . . sic od. ita; od. m. Beziehung auf das Subject, idem . . . qui (zB. wie sie gekommen waren, so gehen sie, iidem abeunt, qui venerant). - wie du mir, so ich dir (sprüchw.). serva me, servabo te (rette mich, so rette ich dich, Petr. 44, 2). - wie wenn er, quasi qui (f. Cic. Planc. 66: tum quidam, quasi qui omnia sciret [wie wenn er Alles wüßte]. Quid? tu nescis, inquit, hunc quaestorem Syracusis fuisse?). - wie man sagt, ut dicunt od. ferunt od. aiunt; ut dicitur od. traditur od. fertur: wie ich glaube, ut credo; ut opinor (bei welchen häufig ut auch weg gelassen wird). - wie es scheint, ut videtur (welches gew. persönlich ohne ut mit dem Hauptfah verbunden wird, zB. du urtheilst, wie es scheint, nicht richtig, non recte judicare videris). - so schnell wie möglich, quam celerrime: so kurz wie möglich, quam brevissime.

V) als Zeitpartikel = als, da: quum. ut. ubi (f. „als no. I“ den Unterfch. ic.). - wie er dies merkte, quod ubi intellexit: wie sie Nachricht erhielten, ubi certiores sunt facti; quum ad eos allatum est. -

Auch gebrauchen die Lateiner das Particip, um dieses Verhältniß zu bezeichnen, zB. wie er gefragt wurde, interrogatus non respondit.

wie auch, a) und auch: quoque (copulativ). - etiam (steigernd). - Wird eine neue Eigenschaft desselben Subjects angegeben, so steht idemque, zB. Musiker wie auch Philosoph, musicus idemque philosophus. - Wird dagegen zwei Subjecten dieselbe Eigenschaft beigelegt, so steht et item od. itemque, zB. die Verfinsterungen der Sonne wie auch des Mondes, solis defectiones itemque lunae. - b) als comparative Partikel: pariter atque (ac) - c) als adversative Partikel: quamquam. - licet (f. „obgleich“ das Nähere über beide). - der Schlechte wird nicht gelobt, wie schön er auch ist, malus non laudatur, licet pulcherrimus sit: wie es auch kommen mag, utcumque res ceciderit od. cesserit.

Wiederhops, upupa.

wieder, Adv., rursus, rursus (noch einmal, wiederum, der Art nach, als bloße Wiederholung; auch = contra, im Gegentheil). - iterum (abermals, zum zweiten Mal, der Weise nach, ganz so, wie es vorher war). - de integro (von frischem, seinem Wesen nach ganz anders beschaffen wie das vorher Dagewesene). - denuo (von neuem, bezeichnet das Wiederkehren desselben Zustandes der Zeit nach, das ist, nach einer Unterbrechung, od. auch das Eintreten einer Thätigkeit an die Stelle einer entgegengesetzten, zB. aperi [thonsaurum] . . . continuo operito denuo, Plaut. trin. 803 sq.). - vicissim (hinwiederum, auf ähnliche Art, wie der Andere vorher etwas gethan hat). - invicem (wechselseitig, sodas die eine Handlung so gleich an die Stelle der andern tritt od. mehrere unmittelbar nacheinander abwechselnd folgen). - contra (im Gegentheil, zur Angabe eines Uebergehens in den entgegengesetzten Zustand). - ultra (weiter, ferner, f. Tac. ann. 5, 9: neque facturam ultra, sie wolle es nicht wieder thun). - Auch in Bezug auf Vorgegangenes durch idem, zB. allein gerade wenn ich mich so entschliesse, setzen mich wieder diese Fasces in Verlegenheit, sed in hoc ipso habent tamen iidem fasces molestiam (Cic. ad Att. 3, 8, 6 mit Bezug auf S. 5 ago jam has compedes, fasces, inquam etc.). - In Zusammensetzungen wird „wieder“ entweder durch ein vorgesetztes re . . . oder durch eine Umschr. mit obigen Adverbien ausgedrückt. - hin u. wieder, f. hin. - immer w., idemtidem (zB. zu sehen wünschen, cupere videre); vgl. „immerfort“.

wiederabändern, im Bfsg. hl. mutare.

wiederabdrucken, *typis denuo exscribere.

wiederabgehen, rursus abire.

wiederablegen, *rursus deponere.

wiederabnehmen, I) v. tr. *rursus detrahere (wieder herunternehmen). - recipere. resumere. repetero (zurücknehmen). - Jmdm. eine Stadt, ein Land ic. w., recipere od. recuperare alqd ab alqo (zB. Tusculum ab hostibus: u. Italiam ab Hannibale). - II) v. intr. minui. deminui (verringert werden. erstes von der Fluth, letzteres vom Monde ic.). - decrescere (kleiner werden an Umfang, Länge ic., vom Mond, von den Tagen).

wiederabtreten, I) v. tr. restituere, Jmdm., alci. - II) v. intr. sich entfernen: rursus recedere od. decedere. - Jmd. wieder abtreten lassen, alqm removere od. submovere: du kannst wieder abtreten, non amplius te moror.

wiederabziehen, I) v. tr. retrahere. - die Hand w., manum retrahere. - II) v. intr. (rursus) recedere od. reverti.

wiederabzittern, iterum od. denuo adopta-
wiederanbauen, recollere. [re.

wiederanfangen, I v. tr. de integro instaurare (von frischem anstellen). - integrare. redintegrare (etwas wieder von frischem anfangen). - renovare (wieder neu machen, erneuern). - iterare (noch einmal thun, zum zweiten Mal anfangen). - repetere (nach eingetretener kürzerer oder längerer Unterbrechung wiederholen). - den Kampf w., f. Kampf (erneuern): den Krieg w., bellum novum de integro instaurare; bellum redintegrare ob. renovare; rebellare. rebellionem facere (von neuem aufstehen, von einem besiegten Volk, doch ohne den geößigen Nebenbegriff, den wir mit Rebellion verbinden). - II v. inr. renasci (wieder entstehen, zB. von einem Krieg, Uebel). - recrudescere (eig. wieder aufbrechen, von Wunden; dann bildl. sich wieder erneuern, zB. vom Schmerz, vom Kampf). - beim Wehen w., fla redordiri.

wiederanführen, die Posten in der Rechnung, retrahere nomina tabulis (Tac. ann. 13, 23).

wiederangehen, renasci.

wiederangreifen, impetum redintegrare ob. repetere.

wiederanheimfallen, Smbm., restitui alci.

wiederankommen, redire.

wiederanlegen, ein Gewand, vestem resumere (f. Plin. pan. 68, 8).

wiederanleimen, reglutinare (Prud. nepi orep. 10, 874). - *rursus agglutinare.

wiederanmachen, das Feuer, ignem exstinctum suscitare.

wiederannehmen, resumere; recipere. - eine Frau w., uxorem reducere.

wiederanregen, eine Sache (b. i. in Erwähnung bringen), alci rei mentionem facere. - den Schmerz w., dolorem refricare.

wiederanschaffen, reparare.

Wiederanbau, restitutio (Wiederherstellung, zB. Palatinae domus: u. Capitolii). - der W. u. die Vergrößerung der eingekücherten Stadt, incensae urbis in majus restitutio: den W. von etw. vornehmen, alqd restituere coepisse (zB. gymnasium incendio amissum).

wiederanbauen, aedificare alqd totum denuo (etwas nach einiger Zeit von neuem bauen, zB. totas aedes denuo). - aedificare. exaedificare (übß. bauen, aufbauen, was zerstört, abgebrannt ic. war, zB. oppidum dirutum: u. aedificia incensa: u. quae strata ruinis atque incendiis erant, ingentibus impensis). - de integro condere (von frischem gründen, was ganz zerstört war, zB. eine Stadt). - restituere (wiederherstellen, was abgebrannt, zerstört, verfallen war, zB. oppida vicoaque: u. gymnasium incendio amissum: u. opera [Bauwerke] incendio absumpta: u. urbem terrae motu aut incendio afflictam in melius [schöner]). - rescicere. renovare (wieder neu machen, was verfallen, baufällig geworden ic. ist, zB. ein Haus, einen Tempel). - Städte u. Flecken w., oppida vicoaque restituere: die Stadt wurde ein Zeitalter nach ihrer Zerstörung wieder aufgebaut, urbs eâ aetate, quae excidium secuta est, resurrexit.

Wiederanbauen, das, f. Wiederaufbau.

wiederanblühen, refluere (eig.). - laete renasci (bildl., auch von den Wissenschaften; vgl. Suet. gr. 23: secum natas ac morituras litteras).

wiederanblühen, das, zB. bei dem W. der Wissenschaften, *pulsâ barbarie; *litteris renatis.

wieder aufbrechen, I v. tr. refringere. - II) v. inr. u. zwar: 1) sich wieder öffnen: recrudescere (von Wunden). - resolvi (vom Eis). - 2) sich wieder auf den Weg machen, zB. mit dem Heere, castra

movere ob. promovere (aus dem Lager); copias ex oppido educere (aus einer Stadt).

wiederanbringen, f. wieder einführen.

wiederanbeden, rotogere (eig. u. bildl.).

wiederanfertigen, f. wieder aufstehen.

wiederanfertigen, vom Tode, ab inferis excitare; a morte ad vitam revocare.

wiederanffärben, ein Kleid, vestem interpolare.

wiederanffinden, reperire.

wiederanfführen, I ein Stück wieder geben: iterum agere. - II) wiederanfführen, zB. die Posten in der Rechnung, retrahere nomina tabulis (Tac. ann. 13, 23).

wiederanffgeben, abicere. - einen Plan w., consilium abicere ob. deponere ob. omittere: eine Hoffnung w., spem conceptam abicere.

wiederanffgehen, oriri. exoriri. emergere (von Himmelskörpern; em. jedoch nur von Gestirnen). - se aperire. aperiri. patefieri (sich öffnen, von Thüren; se ap., wenn sie sich von selbst öffnen). - rumpi (von Geschwüren). - recrudescere (von Wunden).

wiederanffheitern, das Gesicht, vultum exhibere; frontem explicare. - das Wetter heitert sich wieder auf, disserenascit (Liv. 39, 46, 4).

wiederanffhelfen, alqm sublevare (eig., von der Erde aufhelfen; dann bildl. = unterstützen). - juvare ob. adjuvare auxilio alqm (jede Art von Hülfe Smbm. angeheßen lassen). - alci subvenire. res alci inclinatas ob. jacentes restituere (zur Verbesserung der Umstände Smbds. beitragen). - juvare ob. fovere ob. refovere alqd (unterstützen, begünstigen, zB. Künste u. Wissenschaften). - sich wiederanffhelfen, se sublevare (eig.); resurgere. exurgere. se in pedes excipere (eig. aufstehen, sich auf die Beine heßen); e malis emergere (bildl., aus unglücklichen Umständen herauskommen, v. Personen); recreatum exurgere et erigere se (bildl., wiederankommen, vom Staat); in meliorem fortunam statum adduci (bildl., in bessere Umstände kommen, von Pers.); laete renasci (bildl., wiederanffblühen, zB. von Künsten u. Wissenschaften).

wiederanffhellen; zB. das Wetter hellt sich wieder auf, disserenascit (Liv. 39, 46, 4).

wiederanffkommen, I) sich wieder erholen: convalescere. ex morbo convalescere ob. assurgere ob. recreari. ex incommoda valetudine emergere (wieder gesund werden, v. Kranken). - ex malis se emergere (aus unglücklichen Umständen sich erholen). - resurgere. recreatum exurgere et erigere se (sich wieder emporheßen, v. Staat). - laete renasci wiederanffblühen, v. Künsten u. Wissenschaften. - II) wieder üblich werden, von Sitten u. Gewohnheiten: revocari; reduci; restitui; reserri.

wiederanffleben, f. aufleben.

wiederanfflegen, ein Buch, *librum denuo typis describendum curare.

wiederanfflobern, im 3ßg. 5l. exardescere. - die ausgelöschte Asche loberte plötzlich wieder auf, cinis exstinctus exarsit repente: das Feuer unter der Asche loberte plötzlich wieder auf, ex obruto incendio subita de cineribus flamma prodibat; obrutus ignis novum ex improviso incendium dabat (das Feuer unter der Asche veranlaßte plötzlich eine neue Feuersbrunst).

wiederanffmachen, *iterum aperire. - ein Gewebe w., telam retexere.

Wiederaufnahme, auctus. incrementum. Zunahme, Wachstum). - in W. bringen, *denuo in meliorem statum evehere: in W. kommen, *denno probari ob. commendari.

wiederaufnehmen, *denuo ob. iterum recipere ob. excipere (wieder bei sich aufnehmen). - recipere. resumere (wieder annehmen). - den Faden der Erzählung w., ad propositum reverti.

wiederaufreißen, eine Wunde, cicatricem jam obductam refricare u. bl. vulnus refricare (eig. u. bibl.); cicatricem rumpere ob. divellere (eig.); vulneribus suis saepius manus afferre (bibl.); dolorem scindere (bibl., den Schmerz erneuern). - wieder aufgerissen werden (v. Wunden), recrudescere (eig. u. bibl.). - die alten Wunden des Staats w., rei publicae praeterita fata refricare.

wiederaufrichten, sublevare alqm (eig., Jmb., der gefallen ist). - restituere alqd (etwas, was eingestürzt, zerstört ist, zB. ein Gebäude; vgl. „wiederaufbauen“). - reponere (etwas wieder an seine Stelle setzen, zB. eine Bibliothek zc.). - einen Niederbegefallenen w., afflictum excitare; animum alcjs abjectum ob. jacentem excitare; animum alcjs afflictum recreare; animum demissum ob. oppressum erigere; auch bl. alqm erigere ob. excitare ob. confirmare. - sich wiederaufrichten, se sublevare (eig., sich aufheben, wenn man gefallen ist); e malis emergere (bibl., aus unglücklichen Umständen herauskommen); recreatum exurgere et erigere se (bibl., wieder aufstehen, vom Staat zc.). [12].

wiederaufschaukeln, resbulare (Mart. 9, 28, wieder aufsetzen, reponere. - die Kappe w., pileum capiti reponere: sich w. (auf das Pferd), *equum iterum conscendere.

wiederaufstehen, resurgere. - von den Toten w., reviviscere; in ob. ad vitam redire; ab inferis existere ob. reducem fieri; ab inferis resurgere (zB. die tertio, Eccl.).

wiederaufstellen, reponere.

wiederauftrennen, resuere (ein Kleid). - retextere (ein Gewebe).

wiederaufwachen, s. wiedererwachen.

wiederaufwärmen, recoquere (Speisen). - regelare (wiederaufbauen, etwas Gefrorenes). - refricare (bibl., etwas wiederholen). - wiederaufgewärmter Kohl, crambe repetita (sprüchw., Juven. 7, 154).

wiederaufziehen, den Vorhang, tollere velum ob. aulaeum (s. „Vorhang“ über vel. u. aul.).

wiederaufbessern, rescere (wieder machen, herstellen, sowohl Häuser zc. als Kleider). - reconcinnare (machen, daß Alles wieder zusammenpaßt, sowohl Häuser als Kleider). - resarcire (wieder flicken, Kleider; dann bibl., wiederersetzen, einen Schaden, damnum).

wiederausbrechen, I) v. tr. revomere. vomitu reddere (durch Erbrechen von sich geben). - II) v. intr. *denuo erumpere (im Allg.). - *denuo ignes evomere (von feuerpeienden Bergen). - *denuo exardescere (von neuem entbrennen, bibl., vom Krieg, Aufruhr; dann von heftigen Affecten, wie vom Zorn zc.). - de integro exoriri (ganz von frischem entstehen, vom Kampf, Krieg).

wiederausgraben, refodere.

wiederauskleiden, Jmb., *rursum alqm veste exuere; *rursum alci vestem detrahere. - sich w., *vestem rursus deponere.

wiederauslösen, s. auslösen no. II.

wiederauslösung, redemptio.

wiederaus schlagen, s. aus schlagen no. II, 3.

wiederausöhnen, s. veröhnen.

wiederausöhnung, s. Veröhnung.

wiederbehaften, repastinare.

wiederbehaften, das, repastinatio.

wiederbeißen, remordere.

wiederbekommen, recipere; recuperare. -

verlorene Sachen w., res amissas recipere; amissa recuperare: das Gesicht w., oculi alci restituntur: den Muth w., animum recipere: eine Krankheit w., de integro incidere in morbum (wieder krank werden); morbus recrudescit (wenn ein Rückfall derselben Krankheit eintritt). - Geld wieder (heraus) bekommen, reliquum accipere.

wiederbeleben, vitam alcjs restituere; vitam alci reddere. - einen Erstarrten w., vivum calorem revocare in artus gelidos: Jmb. Hoffnung w., ad novam spem alqm excitare ob. erigere; novam spem alci ostendere.

wiederbemächtigen, sich, einer Sache, alqd recipere ob. recuperare. - einer Person, alqm reprehendere.

wiederbesetzen, eine Stelle, *praeficere alium muner; *munus alii deferre ob. mandare. - einen Ort, novum praesidium alci loco imponere (eine neue Besatzung hineinlegen); alqm locum recipere ob. recuperare (den Ort wieder einnehmen).

wiederbestellen, Jmb., alqm ad se reverti jubere.

Wiederbesuch, s. Gegenbesuch.

wiederbesuchen, revisere. - eine Stadt an den Markttagen immer w., urbem nundinis revisitare.

wiederbezahlen, etwas, reddere (zB. Jmbm. die Untosten bis auf den Pfennig, ad assem alci impensum). - Jmb. (Jmbm. das schuldige Geld) w., alci satisfacere; alci debitum ob. pecuniam debitam solvere: wieder bezahlt werden (sein Geld wieder erhalten), pecuniam recipere.

wiederbitten, iterum rogare. - Jmb. wieder zu Tische bitten, alqm iterum ad cenam vocare (zum zweiten Male bitten); alqm revocare ob. verb. alqm revocare et vicem reddere (dagegen bitten).

Wiederbitten, das, Jmbm. schuldig sein, alci debere vicissitudine ob. vicem.

wiederblühen, reflorescere.

wiederbringen, referre. reportare (zurückbringen, Dinge). - reducere (zurückführen, Personen). - restituere (erneuern, eine Sache).

wiederbienen, *operam suam alci iterum praestare (abermals dienen). - par pari ferre (wiedervergelten, w. s.). - beneficium reddere. beneficiis respondere ob. vicem exsolvere (eine Wohlthat erwidern).

wiederbrucken, ein Buch, *librum denuo typis describendum curare.

wiedereinberufen, revocare.

wiedereinbringen, reducere (zurückbringen). - Ist es = nachholen zc., s. einbringen no. II, 3.

wiedereinführen, reducere (zB. intermissum morem). - repetere (zurückholen). - revocare (wieder zurückrufen, -aufbringen, zB. vectigalia omisa: u. priscos mores: u. antiquum usum). - referre (zurückbringen = wiedereinführen); verb. referre ac revocare (zB. hoc institutum); repetere ac referre (zB. consuetudinem). - renovare (erneuern, zB. sacra); verb. referre ac revocare (zB. hoc institutum).

wiedereinladen, Jmb., s. wiederbitten.

wiedereinlösen, s. auslösen no. II.

Wiedereinnahme, die, s. Wiedereroberung.

wiedereinnehmen, recipere; recuperare.

wiedereinräumen, reddere; restituere.

wiedereinreißen, I) v. tr. rescindere. - II) v. intr. sich wieder verbreiten, überhand nehmen: recrudescere.

wiedereinrichten, restituere. - ein verrentes Glied zc. w., in locum suum reponere; in sedem suam compellere.

wiedereinschlafen, somnum repetere, resu-

mere. — nicht wiedereinschlafen können, somnum interruptum recuperare non posse.

wiedereinsetzen, restituere (im Allg.). — in regnum restituere ob. reducere (Jmb. wieder auf den Thron setzen). — ad idem officium revocare (in dasselbe Amt zurückrufen). — w. in den vorigen Stand, in die vorigen (früheren) Verhältnisse, restituere in integrum; restituere in pristinum statum ob. bl. in pristinum: Jmb. in seine vorige Würde w., alqm restituere in pristinam dignitatem; revocare alqm ad jus dignitatis: Jmb. in sein Eigenthum w., *amissa bona alci reddere ob. restituere.

Wiedereinsetzung, durch Umschr., zB. die W. der Tarquinier (in die Regierung), Tarquinii in regnum restituendi ob. (ist sie bewirkt) restituti: es kamen vom Porjena wegen der W. des Tarquinius Gesandte, legati a Porjena de reducendo in regnum Tarquinio venerunt. — W. in den vorigen Stand, restitutio in pristinum statum (Quint. decl. 268); restitutio in integrum (Jct.), auch bl. restitutio (zB. Jmbm. W. auswirken, restitutionem alci impetrare).

wiederempfangen, recipere.

wiederempfortommen, resurgere.

wiederersehen, renasci.

wiedererfahren, resciscere.

wiedererzählen, recipere; reprehendere.

wiedererhalten, recipere; recuperare.

wiedererheben, sich, resurgere.

wiedererholen, sich, se recipere (im Allg.). — respirare (aufathmen). — (ex morbo) convalescere. vires recipere (wieder genesen, wieder Kräfte bekommen, nach einer Krankheit). — resc. recreari (gestärkt, erquickt werden, nach Anstrengungen). — animum recipere. se ob. animum colligere, erigere (wieder Muth bekommen). — a pavoro, ex timore se recipere (sich von der Furcht erholen). — sich von einer Wunde w., convalescere ex vulnere.

wiedererinnern, Jmb., *iterum monere alqm. — Jmb. an etwas w., alqm (iterum) monere de aliqua (Jmb. an etwas mahnen); alqd alci in memoriam revocare (Jmbm. etwas ins Gedächtniß zurückrufen). — sich w. an etwas, alcs rei reminisci ob. alqd recordari (s. „erinnern“ den Untersch.).

wiedererkennen, agnoscere. cognoscere (wen oder was Jmb. gekannt hat, erkennen). — recognoscere (von neuem erkennen, wen od. was man gekannt hat). — wenn du diese Abhandlung liest, wirst du dich selbst wiedererkennen, quam disputationem legens tu te ipse cognosces: ich habe dich in dem Briefe wiedererkannt, te totum vidi in litteris.

Wiedererkennen, das, -ung, die, recognitio. — es findet eine gegenseitige W. statt, mutua recognitio fit.

wiedererlangen, recipere; recuperare.

Wiedererlangung, recuperatio. — durch Eröberung, s. Wiedereröberung.

wiedererleben, *denuo videre.

wiedererzählen, sich, se ob. animum erigere; animum a pavoro recipere; ad se redire.

wiedererneuern, renovare. — redintegrare (wieder von frischem anfangen). — einen Kampf, ein Treffen w., s. Kampf (erneuern): eine Sitte, eine Gewohnheit w., s. wiedererführen: einen Schmerz w., dolore refricare: sich w., recrudescere (von Uebeln zc.).

Wiedererneuerung, durch Umschr. mit den Verben unter „wiedererneuern“, zB. das Gerücht von der W. des Kriegs, fama redintegrati belli.

wiedereröbern, recipere, recuperare, von

Jmbm., ab alqo (zB. Tusculum ab hostibus: u. Italam ab Hannibale).

Wiedereröberer, der, einer Stadt zc., is qui recepit m. Acc. (zB. von Tarent, Tarentum).

Wiedereröberung, recuperatio. — zur W. der Städte mit dem dritten Theile des Heeres ausziehen, cum tertia parte exercitus ad recipiendas urbes proficisci.

wiedererringen, recuperare (zB. libertatem).

Wiedererringen, das, -ung, die, recuperatio (zB. libertatis).

wiedererscheinen, in conspectum redire. — nicht ob. nirgends w., non ob. nusquam apparere ob. comparere.

wiederersehen, reddere (wiedergeben dñh., zB. Jmbm. die Kosten bis auf den Pfennig w., ad assem alci impensum). — restituere (wieder zustellen, wieder zurückgeben, zB. Jmbm. seine Güter, alci bona). — sarcire. resarcire (wieder gut machen, zB. damnatum, detrimentum sarc.). — etw. durch etwas w., alqd compensare alqd re.

wiedererzählen, s. wiedererzählen.

wiedererzählen, expergisci; expergesceri. — die Hoffnung erwaht wieder, spes rescitur.

wiedererzählen, s. wiedererzählen.

wiedererwerben, recipere; recuperare.

Wiedererwerbung, recuperatio (zB. libertatis).

wiedererzählen, referre. [tis].

wiedererfahren, s. wiedererfahren.

wiederfangen, reprehendere.

wiederfassen, reprehendere. — sich wiederfassen, se ob. animum recipere; ad se redire: sich vor großer Betrübniß nicht wieder fassen können, doloris magnitudinem capere non posse.

wiederfinden, reperire. — Ist es = wiedererkennen, s. d.

wiederfordern, roscere; repetere.

wiederfüllen, replere.

Wiedergabe, restitutio (Wiederzustellung, Rückgabe, Jct.). [werden, renasci.]

wiedergebären, regenerare. — wiedergeboren

wiedergeben, I) zurückgeben: reddere (im Allg.;

zB. Jmbm. die Unkosten bis auf den Pfennig, ad assem alci impensum: die Spiegel an den Wänden geben das Bild wieder, specula parietum reddunt imaginem). — restituere (wieder zustellen dieselbe Sache, zB. Jmbm. seine Güter, alci bona). — II) = ausdrücken (no. II, B, 2) ob. = übersetzen (no. I, 2), w. f.

Wiedergeburt, regeneratio (Eccl.). — nativitas secunda (Eccl.). — ob. durch ranatus, a, um, zB. die W. Roms, Roma renata.

wiedergehen, rursus abire; rursus reverti.

wiedergenesen, sanitatem recuperare; ex morbo convalescere; ex morbo recreari.

Wiedergenesung, recreatio a morbo (nach Plin. 22, 102). — sanitas restituta (wiedergebesselte Gesundheit). — keine Hoffnung zu Jmbm. W. haben, aegroti salutem desperare; aegrotum deponere.

wiedergewinnen, a) im Allg.: recipere. recuperare (beide auch = wiedereröbern, w. vgl.). — b) als Freund zc.: reconciliare in gratiam u. bl. reconciliare. — Jmb. Einem wiedergewinnen, alqm alci ob. in gratiam alcs reconciliare.

Wiedergewinnen, das, -ung, die, a) im Allg.: recuperatio (zB. libertatis: u. durch Eröberung; urbium). — b) als Freund: reconciliatio gratiae u. bl. reconciliatio.

wiedergrüßen, revirescere.

wiedergrüßen, salutem reddere; resalutare.

Wiedergrößen, *bas*, resalutatio (Suet. Ner. 37 *extr.*).

wiederhaben, etwas, alqd recepisse. — etwas wiederhaben wollen, alqd repossere od. repetere.

Wiederhall, resonantia (das Wiederhallen, Vitr. 5, 3, 5 u. 7). — sonus relatus. vox repercussa ob reciproca (der zurückprallende, wiederhallende Ton); vgl. „Echo“. — einen W. geben, s. wiederhallen.

wiederhallen, resonare; vocem reddere od. remittere; voci respondere. — wiederhallende Thäler, repercussae valles. — Bibl., der geführte Schlag hält durch die Welt wieder, *facinoris patrati velut fragoris orbis terrarum impletur.

wiederheilen, sanare; sanum facere.

wiederheimsuchen, repeters (zB. ejus pedes dolor repetit).

wiederheirathen, I) v. *intr.* s. heirathen. — II) v. *tr.* in matrimonium reducere u. bl. reducere (zB. die [verstoßene] Gattin, uxorem).

wiederherausgeben, I) zurückgeben: reddere; restituere. — II) zum zweiten zc. Mal ins Publicum bringen: *iterum edere.

wiederherstellen, restituere (wieder in den Stand setzen, wie es war, zB. domum: u. proelium, aciem, inclinatum aciem: u. oculos, visum). — reficere (wieder machen, wie es war, zB. tecta, muros, pontem: u. alqm ex vulnere: u. stomachum). — recreare (sich erholen machen, zB. alqm ex vulnere). — reconciliare (wieder zu Stande bringen, zB. gratiam od. veterem gratiam: u. concordiam: u. pacem). — sanare. sanum facere. sanitatem alci restituere (gesund machen, einen Kranken). — die Eintracht im Staate w., res redigere in concordiam; res componere: ich sah ihn (von der Krankheit) völlig wiederhergestellt, eum vidi plane integrum: er wurde (von der Krankheit) wiederhergestellt, ei melius est factum.

Wiederhersteller, restitutor. — der W. des Friedens, reconciliator pacis.

Wiederherstellung, restitutio, resectio (Wiederinstandsetzung). — salus (wiederhergestellte Gesundheit). — W. von einer Krankheit, s. Wiedergenesung. — die W. der Mauern zu übermachen haben, curatorem reficiendis muris esse.

wiederhervorbrechen, iterum erumpere od. prorumpere.

wiederhervorkommen, regerminare.

wiederhervorproffen, regerminare.

wiederhervorwachsen, repullulare.

wiederhinlegen, -setzen, -stellen, alqd loco suo reponere.

wiederholen, I) zurückholen: repetere. reportare (Sachen). — reducere (zurückführen, Personen). — reprehendere (gewaltig zurückholen, Personen, zB. einen Flüchtling). — II) von neuem vornehmen zc.: repetere (im Allg.). — iterare (zum zweiten Mal sehen, thun, sagen zc., zB. verba). — duplicare. geminare (unmittelbar nacheinander setzen); verb. duplicare iterareque (zB. verba). — redintegrare (wieder ganz von frischem thun, vorbringen, sagen). — retractare (wieder vornehmen, wieder überdenken, Gelesenes, Gelesenes). — iterum legere (zum zweiten Mal lesen). — oft, öfter w., saepius repetere (zB. Gelesenes); saepe iterare (zB. dasselbe, eadem); subinde od. crebro jactare alqd (etw. wiederholentlich, häufig im Munde führen, zB. illud: u. Graecum proverbium): eine Frage oft w., idemtidem interrogare: die Warnung oft w., er möge zc., idemtidem monere m. folg. Conj.: niemals kann oft genug wiederholt (gesagt) werden, was niemals genug gelernt wird, numquam nimis dicitur quod

Georges, *Diq.-lat. Handb. Ausf. VII. Bd. II.*

numquam satis dicitur: etwas mit denselben Worten w., alqd eisdem verbis reddere: immer dasselbe w., cantilenam eandem canere (sprichw., wie unser „immer dasselbe Lied singen“, Ter. Phorm. 495): etwas den Hauptpunkten nach (am Schluß einer Rede) w., colligere et commonere quibus de rebus verba fecerimus breviter. — etwas wiederholen lassen (da capo rufen), revocare (entweder mit Acc. der Person, die wiederholen, od. mit Acc. der Sache, welche wiederholt werden soll). — sich wiederholend, repetitus (zB. clades post longam saeculorum seriem repetitae). — **wiederholt**, s. bef.

Wiederholen, *bas*, *zung*, die, repetitio. — iteratio (das Vornehmen, Thun zum zweiten Mal, zB. lectio multä iteratione repetita). — redintegratio (das Wieder-von-frischem-Thun, -Vorbringen, von etwas; alle drei zB. W. eines Wortes, verbi). — W. derselben Sache unter einem andern Namen, repetitio instauratioque ejusdem rei sub alio nomine (Favorin. bei Gell. 13, 24, 9): Wiederholung desselben Gedankens nur mit andern Worten, tautologia (*ταυτολογία*, Gramm.): W. desselben Wortes am Ende des Satzes (in der Rhetorik), conversio (*ἀντιστροφή*). — um W. (desselben Wortes) zu vermeiden, effugiendae repetitionis gratia.

wiederholt, **wiederholentlich**, repetitus (wiedervorgenommen). — iteratus (abermals, zum zweiten Mal gethan, gesagt zc.). — *Adv.* (= zu wiederholten Malen): rursus (wiederum, noch einmal). — iterum ac saepius (abermals u. öfters, zB. bitten). — subinde (sogleich hintereinander). — crebro (häufig). — idemtidem (jeden Augenblick, in Einem fort, zB. fragen). — etiam atque etiam (angelegentlich, zB. bitten). — Auch durch soleo, zB. was mich w. befreundet hat, ist, daß zc., illud soleo mirari m. folg. Acc. u. Infin. (s. Cic. ep. 7, 7, 1).

wiederkäuen, ruminare od. ruminari (*tr.* u. *intr.*). — remandere (*tr.* u. *intr.* nachaug.).

Wiederkäuen, *bas*, ruminatio.

wiederkaufen, redimere (zurückkaufen). — Verkauf einer Sache unter der Bedingung, daß man sie wiederkaufen kann, fiducia.

wiederkäuflich, redimendus.

Wiederkehr, reditio (als Act). — reditus (als Zustand an sich).

wiederkehren, rursus reverti od. bl. reverti (sich wieder auf den Rückweg begeben, wieder umkehren, v. Pers. u. Dingen). — rursus redire od. bl. redire (wieder auf dem Rückweg sein, von Pers. u. Dingen). — referri (zurückgebracht werden, v. Dingen). — reduci (zurückgeführt werden, v. Dingen, zB. die wiederkehrende Freiheit, reducta libertas). — recidere (wieder eintreten, vom Fieber). — recrudescere (gleichs. wieder aufbrechen, sich erneuern, v. Krankheit u. andern Uebeln). — schnell wiederkehren, recurrere; revolare: eine Gelegenheit, wie sie sich zu dieser Stunde darbiete, werde niemals wiederkehren, occasionem, qualis illo momento horae sit, nullam deinde fore. — wiederkehrend, revertens (der sich auf den Rückweg Begebende); rediens (der auf dem Rückweg Befindliche); redux (auch der schon zurückgekehrte); repetitus (wiederholt, sich wiederholend, zB. clades post longam saeculorum seriem repetitae). — jährlich wiederkehrend, anniversarius.

Wiederklage, actio mutua.

wiederkommen, recoquere.

wiederkommen, reverti (sich auf den Rückweg begeben, umkehren). — redire (auf dem Rückweg sein). — reducem esse (auf dem Rückweg od. schon zurückgekehrt sein). — recidere (zurückfallen, wiederintreten, vom Fieber). — repetere (sich wiederholen, v.

körperlichen Uebeln). - Jmb. wiederkommen lassen, alqm revocare. - wieder zu sich kommen, f. unten S. 1828. - **Wiederkommen**, bas, reditio, reditus (Rückkehr). - adventus (Ankunft).

Wiederkauf, f. Wiederkehr.

wiederlernen, *de integro discere.

wiederlesen, relegere (die Lectüre von etwas wiedervornehmen). - iterum legere (zum zweiten Mal lesen). - lectitare (immer wieder, oft lesen).

wiederlieben, Jmb., alajs amori respondere. - redamare (von Cicero de amic. 49 gebildet, als Gegensatz von amare und mit dem Zusatz ut ita dicam).

wiederloben, Jmb., *vicissim laudare alqm.

wiederloskaufen, redimere.

Wiederloskaufen, bas, -ung, die, redemptio.

wiedermachen, d. i. ausbessern, reficere.

wiedermelden, renuntiare.

wiedermessen, remetiri. - mit demselben Maße (vergeltend) m., par pari referre.

wiedermithemen, secum auferre u. bl. auferre (mit forttragen, - nehmen, Dinge, Jb. außer istam defensionem). - secum abducere u. bl. abducere (mit fortführen, leb. Wesen).

wiedernachlassen, remittere.

wiedernachsehen, recognoscere.

wiedernehmen, resumere. recipere. recuperare (wiedererobern). - Jmbm. etw. m., alqd alci auferre.

wiedernützen, Jmbm., *vicissim officium alci praestare.

wiederpflanzen, reserere.

Wiederruf, d. i. Zurückberufung, revocatio. - einen W. an Jmb. ergehen lassen, alqm revocare.

wiederfragen, renuntiare, Jmbm., alci (Gehörtes, Bemerktes hinterbringen). - enuntiare, Jmbm., alci (Geheimes ausschwaßen).

wieder sammeln, recolligere. - die Truppen sammeln sich da wieder, milites in eo loco denuo considerunt. - sich wieder sammeln (wieder erholen), se ob. animum colligere; ad se redire; se recipere.

wieder schaffen, reparare.

Wiederhall zc., f. Wiederhall zc.

Wiedererschein, repercussus. - imago repercussa (als zurückgeworfenes Bild). - der W. der Sonne, repercussus solis; lumen sole repercussum: der W. der Flamme, relucens flamma.

wieder scheinen, repercuti (zurückprallen, Jb. von der Sonne). - relucere (zurückleuchten, Jb. von der Flamme). Vgl. „zurückscheinen“.

wieder schelten, f. wieder schimpfen.

wieder schenken, *dono reddere. - redonare (Hor. carm. 2, 7, 3) - Jmb. (durch Begnabigung) den Seinen, dem Vaterlande zc. m., alqm alci condonare (f. Cic. Lig. 87).

wieder schicken, I) juridschiden: remittere. - II) von neuem schicken: *denuo mittere. - III) dagegen schicken: *vicissim mittere.

wieder schimpfen, convicium convicio rependere; contumeliam retorquere; remaledicere (Vesp. bei Suet. Vesp. 9. u. Eccl.). - Jmb. m., *maledictis alajs respondere maledictis.

wieder schlafen, redormire. - somnum repetere ob. resumere (wiedereinschlafen).

wieder schlagen, *iterum ob. denuo ferire (nochmals schlagen). - referire. contra ferire (dagegen schlagen).

wieder schreiben, Jmbm. etwas, alci ob. ad alqm alqd rescribere.

wieder schwären, redulcerari.

wiedersehen, revisere alqm (Jmb. wiederbesuchen). - reperire alqm (Jmb. wiederfinden). - in conspectum alajs redire (Jmbm. wieder unter die Augen kommen). - alqm videre (Jmb. sehen übh., Jb. den Bruder nach langer Zeit m., fratrem post longum tempus videre: in kurzem werde ich dich [in jener Welt] wiedersehen, brevi te videbo). - Jmb. nicht wiedersehen, alqm posthac non videre.

Wiedersehen, bas, reditus (die Rückkehr). - bis auf W., usque ad reditum.

wieder senden, f. wieder schicken.

wiederstrahlen, f. wiederstrahlen.

Wiedertaufe, anabaptismus (*ἀναβαπτισμός*; Eccl.). - rebaptizatio (Eccl.). - petitio baptismi (Eccl.).

wiedertausen, rebaptizare (Eccl.); baptismum ob. baptisma iterare (Eccl.); baptismum repetere (Eccl.).

Wiedertäufer, rebaptizator (Eccl.).

wiedertönen, f. wiederhallen.

wiedertreiben, etwas, alqd recolare ob. retractare.

wiedern, f. wieder.

wiedermachern, die Saat, artrare (f. Plin. 18, 182).

wiedernugraben, -hacken, repastinare.

Wiedernugraben, -hacken, bas, repastinatio.

wiedernutzhren, I) v. intr. rursus reverti ob. bl. reverti. - II) v. tr. retroagere rursus (in ungelehrter Ordnung vortragen, Jb. litterarum nomina, litteras, f. Quint. 1, 1, 26).

wieder vereinigen, reconciliare.

Wiedervereinigung, reconciliatio.

wieder verfallen, f. zurückverfallen.

wieder vergelten, par pari referre. - Jmbm. m., parem gratiam referre alci (beide im guten u. üblen Sinn).

Wieder vergeltung, talio (die Vergeltung durch Gleiches, jurist. t. t.) - par gratia (gleicher Dank). - praemium. merces (Belohnung, Lohn, merc. auch im üblen Sinn). - W. üben, par pari referre.

Wieder vergeltungsberecht, jus talionis (Jct. l. - bas W. üben, par pari referre.

wieder verkaufen, revendere, an Jmb., alci (Ulp. dig. 38, 2, 87). - vendere (verkaufen übh.).

Wiederverkäufer, als Höter, propola.

wieder verlangen, alqd repetere ob. reposcere.

wieder vermieten, -verpachten, relocare (Jct.). - *rursus locare.

wieder versöhnen zc., f. ausöhnen.

wieder versuchen, retentare (Sen. ep. 72 in. l.) - iterum tentare (zum zweiten Mal versuchen).

wiedervornehmen, retractare (im Allg. auch um zu verbessern). - recolare (wiederbearbeiten). - resumere in manus (wieder in die Hände nehmen, Jb. librum, Quint. 10, 4, 3). - resumere ex integro (frisch wieder zur Hand nehmen, Jb. perlectum librum, Quint. 10, 1, 20).

wieder wachsen, recrescere; renasci.

Wiederwahl, durch iterum creare, Jb. die E. des Consuls, consul iterum creandus ob. (wenn sie geschehen) iterum creatus.

wieder wählen, iterum creare. - zum dritten Mal m., tertium creare.

wiedertwärmen, recalafacere.

wiedertwerben, ex morbo convalescere u. bl. convalescere (wieder gesund werden). - etwas wiedertwerben, iterum fieri alqm (Jb. Consul, consullem); refici alqm (wieder gemacht werden zu zc., Jb. Tribun, tribunum). - wieder vernünftig werden, resipiscere: wieder zum Sinne werden, repuerascere.

wiederzumachen, die Thür, restituere fores.
wiederzurück, retro; retrorsum.
wiederzurückbegeben, sich, se referre (im Allg.) - rursus reverti ob. gem. bl. reverti (wiederumkehren). - se recipere (sich zurückziehen).
wiederzurückbegehren, repetere; reposcere.
wiederzurückbekommen, recipere. - reliquum accipere (herausbekommen, beim Wechseln des Geldes).
wiederzurückberufen, revocare.
wiederzurückbringen, referre. reportare (Dinge). - reducere (zurückführen, Personen). - retrahere (zurückschleppen, mit Gewalt zurückführen, einen Flüchtling etc.). - Jmb. zu etw. w., alqm reducere ad alqd (zB. zu seiner Pflicht, ad officium).
wiederzurückfeilen, recurrere.
wiederzurückfallen, recidere. - relabi (zurückgleiten).
wiederzurückfliehen, refugere.
wiederzurückfließen, retro fluere. refluoere (im Allg.). - revolvi (sich zurückwälzen, von Wellen etc.).
wiederzurückfordern, repetere; reposcere.
wiederzurückführen, reducere. - retrahere (mit Gewalt).
wiederzurückgeben, s. wiedergeben.
wiederzurückgehen, rursus redire. - rursus reverti (wiederumkehren). - se referre (sich zurückbegeben). - ad irritum recidere (versteilt werden, von Dingen, zB. von einer Hochzeit). - der Friede geht wieder zurück, pacis condiciones non conveniunt.
wiederzurückkehren, s. wiederkehren. - zu etw. w., se revocare ad alqd (zB. zum Fleiße, ad industriam; zu den Stubien, ad studia).
wiederzurücklaufen, recurrere. - retro fluere. refluoere (v. Flüssen).
wiederzurücklegen, reponere.
wiederzurückmarschieren, se referre. - mit den Truppen w. ins Lager, copias reducere in castra.
wiederzurücknehmen, resumere (eig.). - revocare (widerrufen, zB. sein Versprechen, promissum: seine Meinung, sententiam). - sein Wort w., fidem mutare; in fide non stare.
wiederzurückreiten, equo revehi; u. bl. revehi.
wiederzurückrollen, revolvi. [hi.]
wiederzurückrufen, revocare. - Jmb. ins Leben w., alqm in vitam revocare.
wiederzurückschicken, remittere.
wiederzurückschiffen, renavigare.
wiederzurücksenden, remittere.
wiederzurückspringen, resilire. - repercuti. recollere (wiederzurückschellen).
wiederzurücktreten, recedere, regredi (eig.). - relabi (wiederzurückgleiten, vom Wasser). - in einer Sache w., consilium ob. sententiam mutare (seinen Entschluß, seine Meinung ändern); fidem mutare. in fide non stare (sein Versprechen nicht halten).
wiederzurückwollen, redire velle.
wiederzurückzahlen, reddere.
wiederzurückziehen, retrahere (zurückziehen, zerrren, mehr gewaltig, zB. die Hand, manum: den Fuß, pedem: Jmb. vom Wege, alqm a via). - reducere (zurückführen, machen, daß Jmb. ob. etwas zurückgeht, zB. das Heer, exercitum: einen Stein im Brettspiel, calculum).
wieder zu sich bringen, s. wiederbeleben.
wieder zu sich kommen, ad se ob. in suam potestatem ob. in sensum sui redire; se colligere; animum recipere; resipiscere. - er kommt wieder zu sich, animus reddit. [geben].
wiederzustellen, restituere. - reddere (zurückwiefern, in, quod ob. quoad ob. quantum mit

folg. Conj. (wenn es = inwiefern, s. Breui Nep. Epam. 2, 5). - inwiefern? quo modo?

Wiege, cunae (die Kinderwiege). - cunabula, orum, n. (die Kinderbetten in der Wiege; dann für die Wiege selbst; meton., wie unser „Wiege“, bald = frühester Aufenthalt, Wohnsitz, bald = Geburt, Ursprung). - incunabula, orum, n. (die Windeln u. Wickelbänder ob. Streifen von Wollenzeug ob. Seidenwand, in welche Wiegentinder eingewickelt werden; dann meton., wie unser „Wiege“, bald = der Geburtsort, bald = der erste Anfang einer Sache, zB. der Gelehrsamkeit, doctrinae). - das Kind in der W., puer vagiens (das quälende Kind): der Ort seiner Wiege (= Aufenthaltsort in seiner ersten Kindheit), locus incunabulorum; u. bl. incunabula alcjs: in die W. legen, in cunas condere: wieder in die W. legen, reponere in cunas: von der W. an, a primis cunabulis; inde ab incunabilis: Armut u. Dürftigkeit umgaben seine W., paupertas et angustiae rerum nascentem eum circumteterant.

wiegen, I) v. tr.: 1) schaukeln: movere. - ein Kind (in der Wiege) w., cunas infantis movere (nach Mart. 11, 39, 1, wo es heißt: cunarium motor mearum, d. i. du hast mich einst gemiegt): ein Kind in den Schlaf w., *infantem cunis motis sopire. - Vögel, die sich auf den Ästen wiegen, insidentes ramis aves. - 2) = wägen, w. f. - II) v. inry. eine gewisse Schwere haben: pendere pondo m. Acc. des Gewichts (zB. III et XX [libras]). - pondo valere, m. Acc. des Gewichts (an Gewicht gelten, zB. decem libras). - schwer w., magnum pondus habere; magni ponderis esse: leicht w., parvum pondus habere; parvi ponderis esse: volle 16 Pfund w., sedecim libras explere.

Wiegenbänder, incunabula (n. pl.).

Wiegenfest, dies natalis festus.

Wiegenlied, *carmen, quod adhibetur infantibus. - lalli somniferi modi (Auson. epist. 16, 91).

Wiegenort, Jmbd., locus incunabulorum; u. bl. incunabula alcjs.

wie gern, quam libenter.

wie groß, quantus; quam magnus. - wie groß auch nur, quantuscumque.

wiehern, hinnire; hinnitum edere. - bei etwas, über etwas w., alci rei adhinnire.

Wiehern, das, hinnitus.

wie hoch, quam altus (eig.). - quanti. quanto (wie theuer, bei den Verbis „kaufen u. verkaufen, miethen u. vermieten, schätzen“ etc., s. Sumpt §. 444).

Wiese, turunda.

wie lange, quam diu. - quoad (bis zu welchem Punkte in der Zeit, fragend). - quousque (wie lange noch immerfort, fragend). - wie lange es währt, bis etc., quam mox (s. Cic. Rosc. Com. 1: exspecto, quam mox Chaerea hac oratione utatur; vgl. *ibid.* 44. Liv. 8, 37, 5): wie lange ist's her, daß etc., quam pridem (s. Cic. Rosc. Com. 8: illud vero quaero, quam pridem hoc nomen Fanni in adversaria retulisti? vgl. Cic. II. Verr. 1, 126); quam dudum (s. Cic. ad Att. 14, 12, 8: quam dudum nihil habeo quod ad te scribam!).

wie mancher, quot. quam multi. - quotus quisque (distributiv = wie wenige).

wie oft, quoties; quam saepe.

Wiesen, pratulum.

Wiese, pratium. - zur W. gehörig, auf der W. wachsend, pratensis. - eine W. hauen ob. abmähen, pratium caedere ob. secare ob. desecare: eine W. zum zweiten Mal abmähen, pratium sicilire: neue Wiesen anlegen, prata nova instituere: die alten Wiesen wieder bebauen, prata antiqua renovare.

wie sehr, quantum; quantopere.

Wiesel, mustela.

wieselfarbig, mustelinus.

Wiesensbau, -cultus, cultus pratorum.

Wiesengrund, campus horbidus. - ein feuchter W., campus horbidus aquosusque.

Wiesensland, pratium.

Wiesenteppich, bunter, prata florida et gemmea (n. pl.).

Wiesewach, *pabulum pratense.

wie weit, f. wie no. I. u. III.

wie weit, quam longe (in welcher Entfernung). - quoad. quousque. quatenus (in welchem Grade oder Verhältnis). - wie weit es mit der Sache genommen ist, siehst du, quem in locum res deducta sit, vides: wie weit darf die Liebe gehen? quatenus amor progredi debet: man hat an mir versucht, wie weit man in der Liebe ob. im Haß gehen kann, in me tentatum est, quantum quis amare, quantum quis possit odisse: ich weiß, wie weit man gehen darf, scio, quid liceat: ich weiß, wie weit man darin gehen darf, ejus rei finem modumque scio: die Begierde der Menschen geht so weit, daß zc., hominum cupiditas prorumpit eo, ut etc.: wie weit muß eine Beiseibigung gehen, um die Strenge des Richters hervorzurufen? in quo primum injuria gradu insistere incipiet severitas judicis?

wie wenig, quantulus. - quam haud multum ob. quam haud nihil m. Genit. (f. Liv. 26. 6. §. 7 u. 16. §. 18). - wie wenig es auch sei, quantuluscumque. - wie wenige, quam pauci; quotus quisque (der je wie viele). - *Ado.* quam; quam non; quam non multum; quam nihil (f. Cic. Sull. 88: itaque attende, quam ego defugiam auctoritatem consulatus mei [vgl. Psalm 3. b. St.]; Cic. Tusc. 2, 17: quam hoc non curo; Cic. Ac. 2, 129: vides quantum ab eo dissenserit et quam non multum a Platone; Cic. de or. 1, 180: videtisne quam nihil ab eo, nisi perfecte . . . fiat; Cic. Tusc. 4, 74: quam nihil sit omnino, b. i. wie wenig werth; Cic. Brut. 228: quam hoc scriptoris genus nondum sit satis Latinis litteris illustratum, wie wenig bisher).

wiewohl, f. obgleich.

wild, ferus (wild, in der Wildniß befindlich, daher roh, ungebildet, gefühllos, äbh. wild von Natur u. Charakter, Ggß. placidus, mansuetus, sowohl v. lebenden als v. leblosen Subjecten). - agrestis (eig., auf dem Felde wachsend, -befindlich, wildwachsend, von Pflanzen; daher roh, ungesättigt, v. Personen und deren Benehmen). - silvester (im Walde wachsend, befindlich, wildwachsend, wildlebend, von Pflanzen, Thieren u. Menschen). - indomitus (ungebändigt, v. Thieren, Ggß. mansuetus). - rudis (roh, noch un bearbeitet äbh., v. Dingen, zB. vom Boden zc.; dah. = noch ungebildet, vom Menschen). - incultus (unbepflanzt, unbebaut, vom Boden, Ggß. cultus, consitus; daher ungebildet, vom Menschen). - vastus (unangebaut, nicht mit Häusern bebaut, nicht mit Bäumen besetzt, v. Localitäten, Ggß. coaedificatus, consitus). - desertus (von Menschen verlassen, öde, v. einer Gegend, Ggß. celebr.). - ferox (wie ein Wilder sich betragend, unbändig). - immanis (unmenschlich, grausam von Charakter). - crudelis (von rohem Charakter, grausam gefinnt u. handelnd). - saevus (wüthig, bis zu dem Grade grimmig, daß man sich nicht mehr in seiner Gewalt hat; alle vier von Menschen). - ein w. Thier, bestia fera; gew. bl. fera: zu einem wilden Thiere machen, efferare: ein w. Fiel, onager: ein w. Däse, urus; taurus silvester: ein w. Schwein, sus silvaticus; sus ferus ob. fera: ein w. Eber, aper. - wilde Wur-

zeln, radices herbarum agrestium: w. Obst, w. Früchte, poma agrestia (n. pl.); cibus agrestis (als Speise): w. Bohne, faba silvestris: w. Honig, mel silvestre. - wilde Böller, ferae incultaeque gentes: ein w. Pferd, equus ferus (in der Wildniß lebend); equus indomitus (ungebändigt); equus ferox ob. ferociens (zu lebhaft, unbändig; ferociens in einem einzelnen Fall); equus efferatus (was gereizt ist): ein Pferd ist zu w., equus ferocitate exultat: Pferde, die vor Schmerz w. geworden sind, equi dolore efferati: ein w. Wasser, torrens (Siebsach, Waldstrom): w. Fleisch, caro supercrescens; caro fungosa: Wunden, die w. Fleisch bekommen, vulnera sese efferentia. - wilde Augen, oculi truces: ein w. Gesicht, vultus trux: sich ein w. Ansehen geben, speciem oris ob. vultum efferare: w. Geschrei, clamor inconditus: ein w. Wesen, Benehmen, ferocia. - w. werden, silvescere (von Pflanzen); efferari (aufgebracht werden, von Menschen u. Thieren): w. machen, efferare (aufbringen): w. thun, ferocire (sich unbändig geben, von Pferden zc.); saevire (wüthig, von Menschen): w. leben, incultius agere.

Wild, das, bestia ferae u. bl. ferae (die wilden Thiere). - Ist es = Wildpret, f. b.

Wildbahn, I) Jagdbeyirt: *fines, intra quos venari licet. - II) der ungebahnte Weg neben dem Fahrwege, zB. ein Pferd, daß auf der W. geht, equus funarius.

Wildbraten, assum ferinum. - als rohe Keule, f. Wildpretskeule. - W. von einem zahmen Schwein (Braten von einem zahmen Schwein wie Wildbraten zugerichtet), species ferinae carnis ex mansuetis facta. - **Wildbret**, f. Wildpret.

Wildbtrieb, *praedo ferarum. - den W. machen, *furtim feras interciperere.

Wilde, der, homo ferus incultusque. - Wilde, gentium ferocissimarum homines: die Wilden (wilden Böller in Afrika zc.), ferae incultaeque gentes; gentes ferocissimae. - zu Wilden machen, efferare.

Wildfang, captura ferarum (das Fangen des Wildes). - homo ferox ob. ferocioris ingenii (ein unbändiger Mensch). - homo lascivus ob. lascivioris ingenii (ein müthwilliger).

wildfremd, alienissimus. - w. Menschen, homines alienissimi u. bl. alienissimi.

Wildgarten, f. Wildparf.

Wildgeschmack, sapor ferinus.

Wildhafer, avena sterilis.

Wildheit, feritas. - ferocia. ingenium ferox. animus ferox (wilde, trotziges Temperament). - immanitas (Wildheit, Grausamkeit als Eigenschaft ob. Charakter). - barbaria (Rohheit, ungesittetes Wesen). - lascivia (jugenblüher Muthwille). - in der W. aufwachsen, sine cultu adolescere: die W. der Wilder behalten, ferocitatem illam silvestrem servare (v. wilden Thieren): die W. ablegen, ferocem animum (feroces animos) ponere (v. Personen).

Wildlager, lustrum.

Wildleder, corium ferinum.

Wildmeister, *rei ferinae magister.

Wildniß, locus desertus; loca deserta (n. pl.). - ein Land in eine W. verwandeln, vastas solitudines facere ex alga terra.

Wildparf, saeptum venationis (als Jagdbege). - silva saepibus ob. maceria ob. muro inclusa ob. circumdata (als mit einem Gehege ob. mit einer Lehnmauer ob. mit einer Steinmauer eingeschloßener Wald). - vivarium saepibus ob. maceria ob. muro inclusum. locus saeptus, in quo ferae vitae inclusae sunt ob. pascentur. auch bl. vivarium ob.

leporarium (als mit einem Gehege zc. eingeschlossener Aufenthaltort des Wildes). - inclusae vivario ferae (das im Park eingeschlossene Wild).

Wildpret, I) wilde, jagdbare Thiere: ferae. - schwarzes W., sues sylvatici. sues feri ob. ferae (wilde Schweine übh.); apri (männliche wilde Schweine, Keiler): rothes W., cervi: großes W., ferae grandes: kleines W., *ferae minores. - II) Fleisch von wilden Thieren: caro ferina, auch bl. ferina. - venatio (als erjagtes Wild). - cibus ex venatione (Speise von erjagtem Wild). - schwarzes W., caro aprugna: rothes W., caro cervina. - nur W. essen, carne nisi venatibus quascit non vesci.

Wildpretbraten, f. Wildbraten.

Wildpretsteine, femur aprugnum (vom Schwarzwild). - femur cervinum (vom Rothwild). wildreich, von Wildern zc., plenus feris.

Wildschaden, *damnum a feris illatum; *damnum irruptione ferarum campis illatum.

Wildspur, segestre.

Wildschütz, f. Wildbich.

Wildschwein, sus sylvaticus; sus ferus ob. fera. - ein männliches W., aper.

Wildspur, vestigium ferae.

Wildstand, *stabulum ferarum (der Standort des Wildes). - ferae (das Wild selbst, zB. ein starker W., multae ob. permultae ferae).

Wildzaun, *saepes circumdata silvae (Gehege um einen Wald). - saepes, quibus ferarum greges inclusi sunt (als Gehege um das Wild). - saepes ob. maceriae, quibus agri ab incursionibus ferarum defenduntur (als Gehege oder Zehnumauer zur Abwehr des Wildes).

Wille, voluntas (das Wollen, die Neigung und das Gewollte). - animus (Vorhaben, Neigung). - arbitrium (Gutbefinden, Willkür). - appetitus (die im Menschen sich regende Lust ob. Begierde, im Gegensatz des Verstandes, der ratio). - iudicium (die Entscheidung, der entscheidende Wille, zB. populi). - iudicium voluntatis suae (Entscheidung seines Willens, zB. potuit certius interponere [bestimmter erklärtes] iudicium voluntatis suae). - sententia (Meinung). - consilium. propositum (Plan, Vorschlag). - assensus. assensio (Bestimmung). - consensus (Uebereinstimmung). - der freie W., libera ob. ultro suscepta voluntas. arbitrium. liberum arbitrium (im Allg.; arb. u. lib. arb. auch = die freie Wahl); optio (in Beziehung auf die Auswahl): aus freiem W., aus eigenem guten W., voluntate (zB. von selbst, aus freiem W. sein Amt niederlegen, ipsam voluntate abire magistratu); mea, tua, sua sponte (zB. hoc fecisse); verb. sua sponte et voluntate: Jmdm. freien W. lassen, alqm non coercere (im Allg.); alci optionem dare (bei einer Wahl): Jmdm. freien W. bei etwas lassen, etwas in Jmds. (freien) W. stellen, facere alci arbitrium in alqa re facienda (zB. in der Wahl, in eligendo); alqis arbitrio alqd permittere: seinen recht freien W. mehr haben, minus liberas omnium rerum voluntates habere: es steht in deinem W., in tua potestate situm est ob. positum est; penes te est arbitrium hujus rei (die Entscheidung darüber steht dir zu): den Soldaten zu vielen W. lassen, milites laxiore imperio habere. - der gute Wille, voluntas; animus libens. animus promptus et alacer (Bereitswilligkeit, Jmdm. in etwas zu dienen); cupiditas (Ergebenheit, Hirt. b. G. 8, 51 *eccl.*); benevolentia (wohlwollende Bestimmung [Ggf. malevolentia, Uebelwollen, böser Wille], zB. dem guten W. ist Alles möglich, nihil est, quod benevolentia efficere non possit). - Jmdm. seinen guten W. zu erkennen ge-

ben, voluntatem suam alci declarare: für eine erhaltene Wohlthat, alci voluntatem emetiri (Cic. Brut. 16): Jmdm. seinen guten W. beweisen, suam in alqm benevolentiam navare: guten W. haben, bonae voluntatis esse; bene sentire (Jmdm. gewogen sein): den guten W. haben, zu zc., studiosum esse m. Genit. Gerund. (f. Cic. ad Att. 8, 8. §. 8: ille restituendi mei quam retinendi studiosior, der mehr den guten Willen hatte, meine Verbannung wieder aufzuheben, als sie vorher zu verhindern): ich habe nichts als den guten W., mihi nihil suppetit praeter voluntatem: mit dem guten W. bei etwas aufrieben sein, gratiam alqis rei, non verorem ipsam accipere: den besten W. bei etwas haben, animo ad alqd promptissimo esse: aus bösem W. fehlen, improbitate peccare: nach Jmds. W. sich richten, leben, ad alqis arbitrium seingere; nihil facere, nisi quod maxime velle alqs videatur: ganz nach seinem (eigenen) W. leben, omnia ad arbitrium suum facere: Jmdm. zu W. sein ob. leben, Jmds. W. thun, sich in Jmds. W. fügen, f. willfahren: nicht ganz nach Jmds. W. handeln, minus ex voluntate alqis facere: von fremdem W. abhängen, alieni arbitrii esse: etwas Willens sein (im Sinne haben, gebenten), velle (wollen); cogitare (gedenken); in animo habere. mihi in animo est (im Sinne haben); parare (Anstalten machen, eben Willens sein); alle mit folg. Infin. - Häufig ist auch „ich bin Willens“, wenn es = „ich bin eben im Begriff“ durch das Futur. periphrast. zu umschreiben, zB. wart ihr W., die Provinz dem Cäsar zu übergeben ob. sie gegen den Cäsar zu behaupten? Caesare provinciam tradituri fuistis an contra Caesarem retenturi? (Cic. Lig. 28): wenn P. Sestius getödtet worden wäre, wäret ihr dann Willens, zu den Waffen zu greifen? si P. Sestius occisus esset, fuistisne ad arma ituri? (Cic. Sest. 81): was er gethan hat oder was er zu thun Willens ist, quae fecit aut quae facturus est (Sen. de clem. 1, 18, 2). - mit Willen (mit Absicht), volens. prudens (wollend, wissentlich); consulto (mit Ueberlegung); ingratis (ungern, zB. genötigt werden zu zc., cogi ad etc.); datä operä. de industria (mit Fleiß): es geschieht etwas mit W., alqd consulto et cogitatum fit. - nach Jmds. W., ad voluntatem alqis - wider W., contra voluntatem; invitus (ungern); nolens (nicht wollend): wider oder gegen Jmds. W., adversä alqis voluntate; alqo invito; alqo nolente: wider W. lachen, invito vultu ridere. - um Jmds. Willen, alqis causä ob. gratiä: um deiner Willen, tuä causä: Jmd. um Gottes W. bitten, alqm per deos orare ob. obtestari. - beim besten W., cupiens (auch wenn man es wünscht, zB. ich kann mich beim besten W. des Schadens nicht enthalten, risum cupiens tenere nequeo). - der göttliche W., jussa divinae legis (Cic. de legg. 3, 8): ein Diener des göttlichen W., *minister divinae voluntatis: sich (in Bezug auf das Lebende) in den W. Gottes (des Schicksals) ergeben, non quidquam de sine, si fata poscant, recusare. - des Menschen W. ist sein Himmelreich, velle suum cuique est (Para. 5, 58); trahit sua quemque voluptas (Verg. eel. 2, 65). - der letzte W. eines Sterbenden oder Verstorbenen, ultima voluntas, voluntas mortui (im Allg. auch = Testament, wie Pompon. dig. 36, 1, 6. Plin. ep. 4, 10, 8); suprema alqis mandata (Jmds. letzte Aufträge); supremum iudicium (letztwillige Entscheidung, auch im Testamente); testamentum (das Testament).

Willenslos, sui immemor.

Willensänderung, commutatio voluntatis.

Willensäußerung, voluntatis declaratio ob. significatio. - auctoritas (maßgebender Ausspruch; daß. ihre laute W., auctoritas loquentium, Ggß. voluntas tacitorum, stille Willensmeinung).

Willenserklärung, voluntatis indicium.

Willensfähigkeit, affectus (Jct.). [te.]

Willenslehre, *doctrina, quae est de voluntate.

Willensmeinung, voluntas (Wille übh.). - sententia (ausgesprochene Meinung). - auctoritas (maßgebender Ausspruch). - ihre stille W., voluntas tacitorum (Ggß. auctoritas loquentium, ihre laute Willensäußerung). - seine W. ändern, voluntatem ob. sententiam mutare: Jmbd. W. ausforschen, alcjs voluntatem explorare: seine W. sagen, sententiam suam aperire; quid sentiam dico: daß ist meine W., hoc volo, sic jubeo (auf. bei Juven. 6, 228).

Willensvermögen, voluntas.

willfahren, alci ob. alcjs voluntati obsequi (Jmbd. Willen nachkommen). - alci ob. alcjs voluntati morem gerere. alci morigerari (Jmbd. Willen sich mit dem eigenen Willen fügen). - alcjs voluntati oboedire et parere (Jmbd. Willen willfährig gehorchen). - alci obtemperare (nach Jmbm. sich bequemen). - alci veniam dare (gewähren lassen). - indulgere mit Dat. (aus Herzensgüte oder Schwäche nachgeben). - servire m. Dat. (von etw. gleichf. über sich gebieten lassen, Jb. hujus potius tempori quam dolori meo, Cic. Sest. 14). - Jmbm. in Allem m., alci in omnibus rebus obsequi: Jmbd. Verlangen m., alci petenti veniam dare; alcjs desiderio indulgere: Jmbd. Bitten m., alci petenti veniam dare; alcjs precibus indulgere: Jmbd. unverschämter Bitte, unverschämtem Verlangen m., alci impudenter petenti veniam dare: Jmbd. demüthiger Bitte m., alci suppliciter precanti veniam dare: willfahre mir darin, hanc da mihi veniam.

willfährig, obsequens. oboediens (folgsam, den Wünschen Anderer gern nachkommend). - indulgens (aus Herzensgüte oder Schwäche nachgebend, sich fügend, Jb. irarum indulgentes ministri (Sanblanger). - benignus (bereitwillig). - facilis. officiosus (gefällig, dienfertig). - w. zu etwas, promptus ob. paratus, promptus paratusque ad alqd (bereitwillig zu etwas); inclinatus ob. propensus ad alqd (leicht zu etwas zu bewegen, geneigt). - Adv. obsequenter; oboedienter; indulgenter; benigne; officiose.

Willfährigkeit, obsequium (folgsamkeit). - propensa voluntas (geneigter Wille).

willig, libens (gern). - paratus. promptus (immer bereit zum Handeln, zu etwas, ad alqd; vgl. „willfährig“. - durch den willigsten Gehorsam, modestissime parendo. - mit w. Herzen, volentibus animis (Verg. Aen. 7, 216). - w. sein zu etw., promptum ob. paratum esse ad alqd; non invito animo alqd facere. - Adv. libenter; animo libenti; animo libenti prolixoque; animo prompto paratoque; facile (leicht, ohne Schwierigkeit); vgl. „willfährig (Adv.)“. - Auch durch libens, volens ob. non invitus ob. durch velle, non nolle u. dgl. m. folg. Jnfin. (f. „gern no. I“). - w. gehorchen, libentiam animo parare; facile parare; non parare nolle; oboedire et parere (Jb. alcjs voluntati): ganz w. gehorchen, modestissime parare: sich etwas w. gefallen lassen, alqd facile pati.

Willigkeit, animus libens ob. promptus. - mit der größten W., promptissime; animo libentissimo.

willkommen, acceptus. - gratus (angenehm). - exspectatus (erwartet). - exoptatus (erwünscht). - Willkommenes, volentia (Jb. plebi facturus videbatur, Sall. hist. fr. 4, 81 [86]). - Jmb. w. heißen,

alqm salvere jubeo: Jmb. freundlich w. heißen, benigne alqm excipere: alle heißen dich herzlich m., carus omnibus exspectatusque venies: sei mir w., salve: sei mir herzlich w., plurimum te salvere ju-

willkommen, der. salutatio. [beo.]

Willkür, arbitratus. arbitrium (Willkür, freie Wahl). - libido (daß Belieben, Jb. deiner Entscheidungen, decretorum tuorum). - licentia (die Freiheit, seiner Neigung zu folgen, ohne äußern Zwang, Ungebundenheit, Jb. im Einschalten, intercalandi). - voluntas (Wille übh.). - nach W., ad arbitrium; ad libidinem; ex libidine; prout libet; ex voluntate: nach seiner W. leben, ad suum arbitrium vivere: von fremder W. abhängen, ex alieno arbitrio pendere: die Freiheit nach W. gebrauchen, libertatem in libidinem vertere: es steht etwas in meiner W., est alqd in potestate mea; alqd penes me est.

Willkürherrscher, -herrschafft, f. Despot, Despotie.

willkürlich, arbitrarius (von dem eigenen Willen abhängig, Jb. Bewegung, motus, bei Gell 18, 10 extr.). - *libidine ob. ex libidine factus (nach bloßem Belieben gemacht). - insolens (ungewöhnlich, übermüthig). - superbus (aus Hochmuth hervorgegangen, Jb. multa superba et crudelia facinora nobilitatis, Sall. Jug. 80, 3). - Adv. ad arbitrium; ad libidinem; ad voluntatem; ex libidine; ex voluntate; insolenter (ungewöhnlich, übermüthig). - w. Worte bilden, verba fingere insolenter (Gell 1, 21 extr.); *verba fingere licentius. Vergl. „riegenmächtig (Adv.)“.

Willkürlichkeit, f. Willkür.

wimmeln, plenum esse alcjs rei; refertum esse ob. redundare alqd re, Jb. Alles wimmelt von Lehrern der Beredsamkeit, rhetorum turbā referta sunt omnia: Alles wimmelt von Besehwichtern, omnia redundant sceleratis: ein von Schiffen wimmelnder Hafen, portus plenus navium. t. v.

wimmern, vagire; vagitum edere, - laut w. ejulare.

wimmern, daß, vagitus (Jb. eines Stauden). - daß laute W., ejulatio; ejulatus.

Wimpel, *vexillum nauticum.

Wimper, cilium; im Nur. cilia ob. pili palpebrarum.

Wind, I) eig.: ventus. - W. u. Wetter, venti tempestatesque (Jb. alci obsecundant); venti atque imbres (Winde u. Regen, Jb. abies et alnus sua sponte natae ventis atque imbribus educantur); imber ac ventus (Regen u. Wind, Jb. tectum, quod imbrem ac ventum arcet): in W. u. Wetter, auch sub divo (unter freiem Himmel, Jb. natrui) - guter, günstiger, frischer W., ventus secundus ob. prosper ob. idoneus: ungünstiger, widriger W., ventus adversus, contrarius, molestus: auf günstigen W. warten, ventum exspectare: günstigen W. haben (bei der Schifffahrt), secundos ob. prosperos ventos habere (absol. ob. zu etw., ad etc., Jb. zur Ueberfahrt, ad traiciendum); secundo venato cursum tenere: ungünstigen, widrigen W. haben, adverso vento navigare; adversis ventis uti; contrario vento laborare; ventus mihi adversum tenet: guten, günstigen W. bekommen, idoneum ventum nancisci: widrigen W. bekommen, contrario vento laborare coepisse: mit günstigen Winde absegeln, ad occasionem aurae evehi (Suet. Aug. 87): es erheben sich widrige Winde, contrarii venti flare coeperunt: gegen den W. steuern, in adversum ventum tendere: mit halbem W. segeln, ventum obliquum captare; obliquare sinus velorum in ventum; pedem facere; proferre pedes: der W. geht

weht, ventus flat: der W. weht stärker (wird frisch), ventus increbrescit: der Wind setzt aus, ventus intermittitur: der W. legt sich, ventus cadit: der W. geht nicht mehr, hat sich gelegt, ventus condesit ob. recessit: der W. geht, bläht in den Hüden, ich habe den W. im Hüden, tergum afflat ventus: durch widrige Winde aufgehalten werden, contrariis ventis retineri: vom W. wohin verschlagen werden, vento reici alqo: W. machen, ventum ob. ventulum facere: W. u. Wetter abhalten, imbrem ac tempestatem arcere (z. B. von e. Dache). — Sprüchw., etwas in den W. schlagen, alqd negligere (nicht beachten); alqd contemnere (geringschätzend verschmähen); in den W. reden, verba dare ventis ob. in ventos (Val. Fl. 5, 21. Ov. am. 1, 6, 42); ventis loqui in cassum (Amm. 15, 5, 8 u. 25, 9, 2); verba ventis profundere (Lucr. 4, 928); in pertusum dolium dicta ingerere (Plant. Pseud. 369); vgl. „tauben Ohren predigen“ unter „Ohr“: ich will die Worte sparen, sie sind in den W. gesprochen, parcam verbis, gratuita sunt: die Warnungen werden in den W. gesprochen sein, abibant in vanum monentium verba: in den Mantel nach dem W. hängen, f. Mantel. — II) un eig.: a) fortgehende Bläse: ventus. flatu (im Allg.). — crepitus ventris. ventre redditus crepitus (hörbarer). — einen W. streichen lassen, flatum ventris emittere: einen hörbaren, crepitum ventris reddere; flatum crepitumque ventris emittere; aliquid immundum flatu explodere. — b) leere Worte ohne Wahrheit: verba vana ob. inania. — das ist W., verba istaec sunt. — c) eine Art von ganz durchsichtigem Zeug zu Kleidern: etwa nubes (nach Quint. decl. 1, 17).

Windball, f. Ball.

Windbeutel, homo vanus ob. vaniloquus (ber leere Worte macht). — nebulo (ber leeren Dunst vormacht). — nugator (ber mit nichtigen Dingen aufschneidet). — die größten Windbeutel, maximae nugae (f. Cic. ad Qu. fr. 1, 2, 2. S. 4).

Windbeutelerei, vaniloquentia.

Windblätter, *variola emphysematica.

Windbruch, I) der Bruch von Bäumen durch den Wind: strages virgultorum et arborum. — II) in der Chirurgie: *hernia ventosa.

Windbüchse, *telum pneumaticum.

Winde, I) eine Pflanze: *convolvulus (L.). — II) ein Werkzeug zum Heben: ergata (εργατης). — trochlea (τροχαλία), rein lat. prehensio (eine Zugmaschine, ein Flasenzug, mittelst Rollen, welche eine Last fassen und in die Höhe ziehen; preh. bei Caes. b. c. 2, 9 extr.). — III) Warnwinde: rhombus (ρόμβος).

Windel, ovum inane ob. irritum; ovum zephyrium; ovum urinum; ovum hypenemium; ovum cynosurum.

Windel, linum. — die Windeln, in welche ein Wiegenkind gewickelt wird, panni; incunabula, orum, n.: ein Kind in Windeln wickeln, infantem incunabulis colligare.

winden, torquere (drehen, drehend gestalten, z. B. ein Seil, funem). — glomerare (wie ein Knäuel winden). — neclere (flechten, z. B. einen Kranz, coronam). — facere (machen üb., z. B. eine Gutzirlande von Blumen, sertum). — volvere (herumdrehen, wälzen, wickeln). — auf etw. w., trochlea tollere in alqd (mit der Winde auf etwas heben); involvere alci rei (auf etwas obendarauf wälzen, wickeln). — um etwas w., involvere alqd circum alqd. circumvolvere alqd alci rei (beide = herumwickeln um etwas). — etwas in die Höhe w., trochlea tollere ob. elevare (mit der Winde): Jmbm. etwas aus den Händen w., alci

alqd de ob. e manibus extorquere; auch bl. extorquere alci alqd. — sich winden, curvari. se curvare. incurvari (sich krummen, v. Dingen; inc. auch vor Schmerz, von den Gliedern); se versare (sich wälzen vor Schmerz, v. Menschen); sich an etwas in die Höhe w., z. B. an den Bäumen, arboribus se circumvolvere. — kreisförmig gewunden, in orbem circumactus (z. B. cochlea).

Windeschwelle, mit, velocissime (z. B. referere).

Windfahne, *vexillum flantis venti index. †

Windfang, receptaculum venti.

Windgott, deus venti (im Allg.). — Aeolus (ber Römer).

Windhund, vertragus (Mart. 14, 200). †

windig, I) eig., voll Wind, vom Winde bewegt: ventosus. — Gallien ist sehr w., Gallia assiduis ventis fatigatur. — II) bibl., flatterhaft, nichtig: ventosus (unbeständig, auch von Pers.; aber nie = vaniloquus). — vanus (eitel, leer; daher = leerer Schwärzer, von Pers.). — vaniloquus (leeres Zeug sprechend, von Pers.). — inanis (leer, woran nichts ist, v. Dingen; dann = geistig gehaltlos, auch v. Pers.). — dubius. incertus (unzuverlässig, ungewiß, von Dingen). — w. Reden, verba inania; vanus sermo: w. Hoffnung, spes vana ob. inania: es steht mit einer Sache w. aus, res valde dubia ob. incerta est.

Windkessel, am Druckwerke, catinum.

Windkappe, *axis (an einer Röhre). — *venti canalus (an der Orgel).

Windlade, arcula. — **Windloch**, f. Luftloch.

Windmacher, homo vanus ob. vaniloquus.

Windmachererei, vaniloquentia.

Windmühle, *mola ventis.

Windmüller, *moderator molarum venti.

Windofen, *fornax portabilis.

Windrose, descriptio ventorum (im Allg.). — orbis ventorum (Aufzeichnung der Winde in Kreisform).

Windbraut, turbo!

Windschaden, f. Windbruch.

windischne, velocissimus. — Adv. velocissime.

Windseite, *pars in ventum obversa. — *pars ad ventum conversa. — hier ist die W., hinc ventus inquietus.

Windspiel, vertragus (Mart. 14, 200).

windstill, quietus ob. silens a ventis. qui omni vento caret (wo gar kein Wind geht, z. B. Tag). — tranquillus (ruhig, nicht stürmisch, z. B. Tag, Meer). — es ist w., venti silent.

Windstille, malacia (μαλακία, wofür, nach Festus, die Latiner flustra, orum, n. sagten, welches aber von dem griechischen Ausdruck verdrängt worden zu sein scheint). — tranquillitas. tranquillitates (Ruhe des Meeres üb., der Flur., wenn sie anhaltend); auch verb. malacia et tranquillitas. — es tritt W. ein, ventus intermittitur; wenn Jmb. schiff. ventus alqm destituit.

Windstoß, impetus venti (als Anbrang). — ictus venti. pulsus venti (als treffender Stoß). — die Victoria (= Schule) fiel durch einen W. vom Robium herab, Victoria vento icta de podio decidit.

Windstreich, venti regio.

Windsucht, tympanites (τυμπανιτης ὄσθρον).

— mit der W. behaftet, tympaniticus (τυμπανιτικός).
Windung, nexus (Verfälingung). — flexura (Beugung, Krümmung). — lapsus erraticus (das Sich-Hinschlingeln der Gewächse am Boden hin). — ambitus (die Kreisbahn, z. B. aquae ambitus, Plur.). — der Weinstock schlingelt sich in vielen Windungen, vitis serpit erratico lapsu et multiplici.

Windwasserfucht, f. Windfucht.

Windwebe, -webe, *nivium moles vento cumulata; *nives vento cumulatae. - von einer W. verfhüttet werden, *nivibus vento cumulatis obrui.

Windwirbel, vortex. - turbo (Wirbelwind). - von einem W. herumgedreht und zu Boden gefchleudert werden, vortice intortum affigi.

Windwolke, nimbus.

Windzug, flatus (auch bibl., ꝑW. fortunae). - ein ftarker W., vis magna venti: hierher kommt der Windzug, hinc ventus inquietus.

Wink, nutus. - praeccepti significatio (Andeutung eines Befehls). - W. mit den Augen, nutus oculorum: W. mit dem Finger, nutus digiti: Wink (Worte) eines Warnenden, verba monentis: Wink aus meiner Erfahrung, *usus nostri quasi quaedam monita: auf Jmbs. W. bereit fein, ad nutum alcjs paratum ob. praesto esse: Jmbs. W. beachten, alcjs nutum observare: auf Jmbs. W. genau, forfjam achten, alcjs nutum diligenter intueri: auf ober nach Jmbs. W. etwas thun, ad nutum alcjs alqd facere; nutu, quod volu alqa, conficere: auf Einen W. Reht machen, unius praeccepti significatione converti (v. Soldaten): es kostet mir nur einen W., nutu quod volo consequor: es wird bir nur einen W. kosten, nutu quod velis consequeris: dies hätte mir nur einen W. gekostet, si innuissem modo, hoc facile perfici posset: Jmbm. einen W. geben, alci innere (mit dem Finger, digito); capite nutare (mit dem Kopfe); nictare (mit den Augen); alci signum dare nutu (durch Winken ein Zeichen geben); manu significare, ut etc. (mit der Hand ein Zeichen geben); alqm monere ob. admonere de alqa re, ob. daß er ob. daß er nicht ic., ut ob. ne etc. (bibl., Jmb. warnend ic. erinnern, f. Cic. de nat. deor. 1, 46: de forma natura nos admonet. Cic. ad Att. 9, 9, 2: illud me praecclare admones [das ist ein herrlicher W., den du mir giebst], quum videro illum ne nimis indulgenter et ut cum gravitate loquar: Jmbm. einen heimlichen W. geben, *furtim nutu signum dare (eig.); summonere alqm, wegen etwas, de alqa re (bibl., unter der Hand warnen): etwas als einen freundschaftlichen W. annehmen, alqd grato animo interpretari.

Winkel, I) der mathematische Winkel: angulus. - ein rechter, gerader W., angulus rectus; angulus ad normam respondens: ein stumpfer W., angulus obtusus ob. hebes: ein spitzer W., angulus acutus: die Winkel der Augen, anguli oculorum: was Winkel hat, angulatus: was viele W. hat, voller W. ist, angulosus: in gleichen (rechten) Winkeln zur Erde fallen, ad pares angulos in terram ferri. - II) verborgener Ort: angulus. - abditus locus (verborgener Ort). - recessus (als entlegener Ort). - latebra. latibulum (als Schlupfwinkel). - im Pfhg. auch bl. locus (ꝑW. quum gladii abditu ex omnibus locis devorticuli protraherentur, Liv. 1, 51, 8). - in einem W. von Italien, in angulo Italiae: sich in einen W. bußen, compingere se in angulum; delitescere in angulo (in einem W. unterdrücken, sich verbergen): alle Winkel durchfuchen, omnes angulos perreptare: in allen Winkeln, in omnibus angulis; ubique (überall): aus allen Winkeln, undique.

Winkelschwat, *ex tenebris jure consultus.

Winkelsche, angellus.

Winkelsche, nuptiae clandestinae. - nuptiae sine testibus et patre non consentiente factae (ohne Zeugen und ohne Einwilligung des Vaters eingegangene Heirat). - eine W. eingehen mit Jmbm., *clam nuptias facere cum alqo: in einer W. erzeugt, spurius.

Winkelseisen, -haken, norma. - nach dem W., ad normam.

winkeltig, angulatus (was Winkel hat). - angulosus (was viele Winkel hat).

Winkelrämer, negotiator obscurissimus.

Winkelsinie, latus (Eckenfel des Dreiecks).

Winkelsack, norma. - nach dem W., ad normam.

winkeltrecht, ad normam ob. ad perpendicularum respondens. - Adv. ad normam.

winkeltstief; ꝑW. die Gebäude werden w., deducuntur aedificiorum anguli.

Winkelschule, etwa *schola umbratici doctoris.

Winkelschmeißer, etwa umbraticus doctor.

Winkelsäge, ambages; vgl. „Ausflucht no. II“. - W. machen, ambages exquirere: die W. sein lassen, ambages mittere: ohne W., missis ambagibus.

winken, innuere. - annuere (winkend bejahen) - abnuere. rennere (winkend verneinen). - signa dare nutu (durch Winken Zeichen geben). - mit dem Finger w., innuere digito: einander nutu mit der Hand w., manu significare inter se: mit der Hand w., daß ic., manu significare, ut etc.: mit dem Kopfe w., capite nutare: mit den Augen w., nictare: signa dare nutu oculisque: etwas w., *nutu capitis alqd significare: Still/schweigen w., manu poscere silentium (durch einen W. mit der Hand St. fordern); manu silentium facere (durch einen W. mit der Hand St. bewirken): Jmb. zu sich w., *nutu alqm ad se vocare.

Winken, das, nutna. - nictatio (mit den Augen).

winkeln, miserabiliter vagire. - laut, miserabiliter ejulare. - **Winkeln**, das, vagitus miserabilis. - das laute W., ejulatus miserabilis.

Winter, hiems. tempus anni hibernum ob. bl. tempus hibernum. tempora hiberna, n. pl. tempus hiemale (als stürmische, kalte Regenzeit). - bruma tempus brumale (als Zeit der kürzesten Tage): ein frühzeitiger W., hiems praematura: ein harter W., hiems gravis ob. acris. hiemis vis ob. asperitas (ein strenger); hiems perfrigida (ein sehr kalter); hiems gelida ac nivosa (ein kalter u. schneitiger): ein grimtiger, sehr strenger W., hiems saeva: ein gelinder W., hiems mollis: tiefer W., hiems summa ob. maxima. - der W. kommt, tritt ein, es wird W., hiems venit; hiems esse coepit; hiems incipit: der W. tritt plötzlich ein, es wird plötzlich W., hiems ingruit: den W. wo zubringen, in alqo loco hiemare (im W.); in alqo loco hiberna agere (wo die Winterquartiere halten, nur von Soldaten): den harten W. nicht aushalten können, hiemis vim pati nequire: im W., zum W. gehörig, hibernus: dem W. gemäß, beschaffen wie im W., hibernalis; brumalis.

Winterabend, *tempus vespertinum hiberni diei.

Winterabendseite, occidentis hibernus.

Winterapfel, *malum hibernum.

Winterarbeit, *opus hibernum (als Werk) - *labor hibernus (als Ruhe u. Aufstregung).

Winterbirne, pirum hibernum.

Winterblume, *flos hibernus.

Winterfeldzug, *bellum hieme gestum. - expeditio hiberna (als einzelner Kriegszug) - eines W. machen (indem man den Krieg im Winter fortsetzt), hiemando bellum continuare.

Winterfessel, compes hiemalis (Hor. ep. 1, 3, 3).

Winterfroft, frigus ob. frigora hiemis. frigus hibernum (objectiv, die Kälte des Winters) - algor hibernus, auch Nur. algores hiberni (subjectiv, die empfundene Winterkälte).

Winterfrucht, frumenta hiberna, orum, n. (Ggf. frumenta aestiva).

Winterfutter, pabulum hibernum; pabulum in hiemem provisum. - für W. für das Vieh sorgen, pecori suo hibernum pabulum prospicere; pabulum in hiemem providere.

Wintergemach, conclave hibernum; hibernaculum.

Wintergerste, *hordeum hexastichum (L.).

Wintergetreide, frumentum hibernum (Ggf. frumentum aestivum).

Wintergewächse, *herba hiemis patiens.

Wintergrün, *vinca (Sinngrün, L.) - *semper vivum tectorum (Hauslaub, L.) - hederä (Ephäu).

Winterhafer, *avena hiberna.

Winterhaft, hiemalis.

Winterhalbjahr, hiems (b. i. die Winterzeit, als eine Hälfte des Jahres, vom 22. September bis 22. März; vgl. Ulp. dig. 48, 20, 1. §. 81 u. 82).

Winterhaus, aedificium hiemale.

Winterkälte, α) objectio: frigus ob. frigora hiemis. frigus hibernum (die Kälte des Winters). - vis aeris hiberni (schneibende Winterluft). - vis hiemalis (schneibende winterliche Luft). - β) subjectio: algor hibernus, auch Plur. algores hiberni.

Winterkleid, vestimentum hibernum. - die Winterkleider, vestimenta hiberna; vestis hiberna.

Winterkleidung, vestis hiberna.

Winterlager, f. Winterquartiere.

Winterlich, hibernus (zum Winter gehörig). - hiemalis (dem Winter gemäß, wie im Winter beschaffen).

Winterluft, aer hibernus.

Wintermonat, mensis hibernus (im Allg.). - November. mensis November (November).

Wintermorgen, *tempus matutinum hiberni diei.

Wintern, hiemare.

Winternacht, nox hiberna; nox hiemalis. - eine kalte W., nox frigida brumae: die langen Winternächte, longinuae per hiemem noctes.

Winterobst, poma hiberna, orum, n.

Winterpalast, hibernum.

Winterquartiere, castra hiberna, auch bl. hiberna, orum, n. (im Allg.). - hibernacula, orum, n. (Hütten, Baracken von festem Material mit Schindeln bedeckt). - Anstalten zu den W. machen, hiberna praeparare: in die W. verlegen, die W. beziehen lassen, in hibernis collocare (in die W. einquartieren); in hiberna deducere (in die W. führen); in hiberna dimittere (in die W. entlassen); per hiberna distribuere. in hiberna dividere (in die W. vertheilen): wo in die W. legen, die W. beziehen lassen, in algo loco hiemandi causā collocare (zB. legionem); an verschiedenen Orten, in algo loco hiematum dividere; in algo loco hiemandi causā disponere (beide zB. tres legiones): die W. nehmen, hiberna sumere: in die W. gehen, die W. beziehen, in hibernacula concedere: nach Samos in die W. ziehen, zu Samos die W. beziehen, Samum in hiberna se recipere: in den W. liegen, in hibernis esse ob. continere; hibernare: wo in den W. liegen, in algo loco in hibernis esse ob. hibernare ob. hiemare ob. hiberna agere.

Winterregen, pluvia hiemis ob. hibernalis; imber hibernus.

Winterreise, iter hibernum.

Winterros, f. Winterkleid.

Winterrose, rosa hiberna.

Winterruhe, quies hiberna.

Winterfaat, satio autumnalis.

Winteraufgang, bruma (Ggf. solstitium). - nach W., post brumam.

Winterschlaf, mancher Thiere, somnus in hiemes pro cibo provisus. - quies hiberna (Winterruhe). - torpor hibernus (die Erstarrung, der tiefe Schlaf im Winter). - in Höhlen im W. liegen, hibernis mensibus jacere speluncis conditum.

Winterschnee, nix hiberna.

Winterschuh, calceatus hibernus.

Winterschweinchen, ein, porcus, qui hieme natus est.

Winterseite, *pars soli hiberno obvia. - auf der W. liegend, soli hiberno obvius: das Haus liegt auf der W., domus aestivum frigus habet.

Wintersonne, sol hibernus.

Winterspeisesaal, triclinium hibernum.

Wintersurm, procella hiberna.

Winterszeit, tempus anni hibernum u. bl. tempus hibernum. tempora hiberna, n. pl. (die Zeit, wo es Winter ist). - tempus hiemale (winterliche Zeit; alle = die W., sofern es da regnet und stürmt). - hiems (der Winter als die eine Hälfte des Jahres, f. Winterhalbjahr). - bruma. tempus brumale (die W., sofern da die Tage kurz sind). - zur W., bei Winterszeiten, hiberno tempore anni. temporibus hibernis. hieme (im Winter); diebus hibernis (in den Wintertagen); per hiemem (während der Dauer des Winters).

Wintertag, dies hibernus. dies hiemalis (sofern er regnerisch u. stürmisch ist). - dies brumalis (sofern er kurz ist). - dies frigidus et nivalis (uneig., ein kalter und schneiger Tag, wie im Winter).

Wintertreib, hiberna, n. pl. (Ggf. aestiva, Jct.).

Wintervorrath, victus hiemi repositus. - als Viehfutter, f. Winterfutter. - W. eintragen, hiemi cibos praeparare.

Winterweizen, siligo.

Winterwetter, hiems.

Winterwohnung, hibernaculum. - conclave hibernum (Winterzimmer).

Winterzeit, f. Winterszeit.

Winterzimmer, conclave hibernum.

Winger, vinitor; vindemiator.

Wingermesser, falx vinitoria; falcula vineatica.

winzig, minutus (klein gemacht, winzig, von der Kleinsten od. einer kaum bemerklichen Größe, zB. picciulus, folium). - pusillus (sehr klein, im Sinne des Ungehalteten, im Wachsthum Zurückgebliebenen, zB. epistola, folium). - sehr, ganz w., minutissimus; perpusillus; valde pusillus.

Wipfel, cacumen. Vgl. „Spitze“.

wipfeln, einen Baum, b. i. ihn der Spitze berauben, decacuminare arborem.

wir, nos. - wir selbst, nos ipsi; nosmet ipsi. - Sehr oft steht, wie das deutsche „wir“, nos zur Bezeichnung einer einzigen Person. - ~~Wir~~ Uebrigens bedarf es kaum einer Erwähnung, daß „wir“ in den meisten Fällen nicht besonders übersetzt wird, wo es schon im Verbum liegt.

Wirbel, I) kreisförmige Bewegung: vortex (im Allg., auch Wind- u. Wasserwirbel, durch welchen die Dinge von der äußersten Peripherie in abnehmenden Kreisen nach dem Mittelpunkt getrieben u. zertrümmert od. verschlungen werden). - turbo (Wirbelwind, der Alles im Wirbel drehend mit sich fortführt od. umwirft; dann auch das wirbelnde Herumdrehen od. Schwingen, womit man etwas fortschleudert). - vertigo (Schwindel). - II) Ding, welches eine kreisförmige Bewegung macht, a) kreisförmiger Haar-

wuchs auf dem Kopfe: vertex. — b) Ding, welches sich um einen Punkt bewegt, zB. am Fenster zc.: et-
wa verticillus. — III) kreisförmig wiederkehrender
Laut auf der Trommel: *rotatio soni. — einen W.
schlagen, *sonum celeriter rotare.

Wirbelbein, vertebra.

wirbelig, vorticosus.

Wirbelknochen, vertebra.

wirbeln, rotare. — auf der Trommel w., *cele-
riter rotare sonum. — sich wirbeln, rotari in orbem
circumagi (von Dingen); gyros variare (v. lebenden
Wesen, zB. beim Tanz).

Wirbelwind, turbo. — vortex (Windwirbel). —
von einem W. zu Boden geschleudert werden, vortice
intortum affligi.

wirken, I) v. intr. Kraftäußerung haben: effi-
cacem esse (wirksam sein). — proficere (anschlagen,
v. Arzneien zc.). — aliquid movere (einen Eindruck
machen, v. Pers.) zc., zB. precibus). — satisfacere of-
ficio. officii munus exsequi (mit Erfolg seine Auf-
gabe erfüllen). — erheitern w., afferre hilaritatem:
im Geheimen w., occulte serpere (v. Pers.): vor-
theilhaft w., prodesse: nachtheilig w., nocere. — eine
Arznei wirkt, concipitur venis medicamentum:
eine Arznei wirkt nicht, medicamentum imbecillus
est quam morbus: eine Arznei wirkt so stark, tanta
est vis medicamenti: das Gift wirkt langsamer, als
man erwartet hat, venenum opinione tardius cedit:
schnell wirkend (von Arzneien zc.), praesens; velox;
repentinus (alle drei zB. venenum): langsam wir-
kend, tardus; lentus (schleichend, w. vgl.). — auf et-
was wirken, efficacem esse ad alqd: stark auf etw.
w., magnam vim habere ad alqd: auf Jmd. w.,
alqm ob. alcjs animum movere ob. commovere
(Jmd. bewegen, rühren); alqm impellere (Jmd. an-
treiben): auf die Gemüther w., descendere ad ani-
mos: heftig auf Jmd. w., alcjs animum vehementer
movere ob. percutere: es wirkt etwas auf mich,
movet me alqd: es wirkt etwas nicht auf mich, non
moveor alqd re: es wirkt etwas verschoben auf mich,
alqd varie corpus meum ob. me movet (physisch);
varie afficior alqā re (gemüthlich, zB. epistola alcjs):
es wirkt etwas anders auf mich, alqd aliter fero: wenn
so viele Beispiele der Tugend nicht wirken, so wirkt
niemals etwas, si tot exempla virtutis non movent,
nihil unquam movebit: es wirkt etwas sehr ermun-
ternd auf mich, alqd mihi alacritatem summam af-
fert: es wirkt etw. sehr tröstend auf mich, alqd ma-
gnum mihi affert solatium: wie sehr die Spannung
auf die Gemüther erschlaffend wirkt, sieht Jedermann,
expectatio quantum afferat languoris animis,
quis non videt? — für Jmd. wirken, alqm operā
suā juvare ob. adjuvare. — dahin w., das zc., id
agere ob. agitare, ut etc. — II) v. tr.: 1) thätig
hneten: subigere. — 2) = weben, w. s. — 3) bewir-
ken: efficere. perficere. — parēre (herbeiführen). —
impetrare (auswirken).

Wirken, das, I) Weben: textus. — II) Kraft-
äußerung: vis. — actio (das Handeln). — das Lob der
Tugend besteht im W., laus virtutis in actione con-
Wirker, textor (Weber). [sistit.

wirksam, verus (wahr, dcht, zB. Ruhm, gloria:
Lob, laus). — germanus (leiblich, zB. Bruder; daher:
leibhaftig, dcht, zB. Stoiker, Stoicus: Vaterland, pa-
tria). — naturalis ob. durch den Genit. naturae (in
der Natur begründet, Ggß. opinabilis ob. Genit.
opinionis [eingebildet], zB. naturalis amor [Ggß.
opinabilis amor]: u. opinionis, non naturae ma-
lum). — ein w. Gelehrter, vere doctus: w. Gegenstän-
de, res verae; vera, n. pl. (Ggß. simulacra): das w.
Leben, veritas. — Adv. vere (wahrhaftig). — re ve-

rā. re (in der That, Ggß. nomina, b. i. dem Scheine,
dem Vorgeben nach). — wirklich? itane vero? (ironische
Partikel, die Absurdität einer Behauptung heraus-
zuheben); ain tu? (als Ausdruck der Verwunderung
bei eines Andern Behauptung). — w. machen, facere.
efficere. perficere (bewirken); ad effectum adduce-
re ob. perducere (zur Wirklichkeit hinausführen, zur
Ausführung bringen): w. sein, in re esse ob. posi-
tum esse. — „wirklich“ (Adv.) wird gewöhnlich nicht
übersetzt, wenn die Wirklichkeit in Verbindung oder
Gegensatz tritt mit der Beabsichtigung, Erwartung
oder Möglichkeit, zB. wie sich die Sache w. verhält,
id quod res habet (Sall. Cat. 51, 20): wie er (sie,
es) auch w. ist, ut (uti) ob. sicut est (Cic. de rep. 3,
4; de legg. 1, 17. Sall. Cat. 105, 5. Liv. 7, 35, 10):
wie er w. sagt, sicut dicit (Cic. de off. 3, 117): was
wirklich ist oder was sein kann, quod est aut quod
esse potest (Vitr. 7, 5, 1): es ist w. so, wie du sagst,
est, ut dicis (Cic. de or. 2, 152): was du w. thust,
quod facis (Cic. ep. 6, 2, 3): wie ihr w. thut, ut fa-
citis (Cic. de sen. 59): fürchten, es möchte sich das,
was sich zuweilen ereignen kann, gerade jetzt w. er-
eignen, id, quod aliquando posset accidere, ne
tum ipsum accideret, timere (Cic. de or. 1, 123):
der will lange leben, jener hat w. lange gelebt, ille
vult diu vivere, hic diu vixit (Cic. de sen. 68). Zum-
stehen jedoch bei est auch die Versicherungspartikel
re verā, profecto, nimirum, certe, s. Nep. Eum.
1, 5 (re verā sicut sunt). Cic. de nat. deor. 2, 78
(ut profecto sunt). Cic. de fin. 4, 66 (quod profe-
cto sunt). Cic. Tusc. 4, 72 (ut est certe). — wenn
wirklich einer, wenn wirklich etwas, si ali-
qui, si aliquid (s. Cic. Sest. 181; de sen. 44). — und
wirklich auch, ebenf. si. et, zB. er versuchte ihn
zu tödten; und er hätte es wirklich auch gethan, wenn
nicht zc., interficere eum conatus est; et interfe-
cisset, nisi etc. (Nep. Eum. 2, 5; vgl. Liv. 8, 33,
5); zum. auch et nimirum (s. Cic. de legg. 1, 24; et
nimirum ita sunt, ut disputantur). Vgl. üb. Ju-
bri Sall. Jug. 105, 5. Matthäi Cic. Rosc. Am. 22.
Senffert Cic. Lael. 24.

Wirklichkeit, quod est seu quod esse potest
(als Concretum, was ist ob. was sein kann, s. Vitr.
7, 5, 1). — res. res verae. verum (als Concretum,
die wirklichen Dinge, das Vorhandene, Ggß. res
factae). — veritas (als Abstractum). — natura (Natur,
als Abstractum, s. Cic. Tusc. 2, 58. Quint. 10, 2, 11).
— eventus (das wirkliche Eintreten einer Sache, Ggß.
conditio [Möglichkeit], zB. harum omnium rerum,
Cic. Rab. Perd. 16). — in der W. vere: in der W. beste-
hen, in re esse: sich nicht in der W. vorfinden, sub
oculos non cadere: sich an die W. halten, rebus sta-
re: aus der W. die Modelle entlehnen, ex rebus ve-
ris exempla sumere: eine Rede, deren Stoff aus der
W. genommen ist, oratio, in qua vera materia est.
— zur W. bringen, facere. efficere. perficere (bewir-
ken); ad effectum adducere ob. perducere (zur Aus-
führung bringen): zur W. kommen, fieri; effici; ad
effectum adduci: in der W. vorkommen, evenire
(zB. talis rei publicae forma laudari facilis quam
evenire potest): wie es in der W. ist, id quod res
habet (Sall. Cat. 51, 20; vgl. „wirklich“ a. G.): alle
meine Worte bleiben hinter der W. zurück, quidquid
dixero, minus erit: ihr thut euch alle von der W. ein-
er offenbar gegen den Staat gerichteten Verschwö-
rung überzeugt, vos omnes factum esse aperte con-
juracionem contra rem publicam videtis.

wirksam, efficax, Adv. efficaciter (im Allg.) —
valens ad effectum (auf Erfolg hinwirkend, v. Ar-
zneien zc.). — valens, Adv. valenter (hart u. kräf-
tig und daher durch die Kraft wirkend, sowohl v.

Dingen, *W. Arznei*, Beweis, als v. Personen, *W. Dialektiker*, *dialecticus*. - fortis (nachdrücklich wirkend, drastisch, v. Arzneimitteln etc.). - praesens (schnell wirkend, v. Arzneien etc.). - wirksam gegen etwas, valens adversus alqd: w. sein, efficacem ob. valentem esse (auch in Bezug auf etw., ad alqd, *W. longe valentior amor ad obtinendum quod velis* [um unsere Absicht zu erreichen], quam timor); prodess (nützen): sehr w. sein, magnam vim habere: nicht mehr w. sein, prodessse desinere ob. desisse: eine Arznei ist w. (schlägt an), venis concipitur medicamentum: eine Arznei ist nicht w. (schlägt nicht an), medicina imbecillior est quam morbus: die Belagerungsmaschinen zeigten sich schon w., opera jam erant in effectu: man muß wirksamere Maßregeln, - Mittel ergreifen, fortioribus remediis agendum est: dieses wirksamere betreiben, id efficacius agere: nicht lange sprechen, aber w., non diu dicere, sed valenter.

Wirksamkeit, *efficientia*, *efficacia*, *efficacitas*. - vis (Kraft). - potestas (Vermögen zu etwas). - munera (Amtsgeschäfte, *W. von seiner herrlichen politischen W. ausruhen*, quiescere a rei publicae pulcherrimis numeribus). - die natürliche W., naturalis efficientia; naturalis potestas: ruhmvolle W., laudes: einträchtige W., concordia (f. Cic. Cat. 4, 15).

Wirkung, *effectus* (sowohl die Kraft zu wirken, die in etwas enthalten ist, als der bewirkte Erfolg). - vis (Kraft); verb. vis et effectus. - efficientia (Wirksamkeit). - impulsus (Antrieb). - appulsus (wirksame Annäherung, bes. von der Sonne, dann aber auch übh. Einwirkung einer Sache auf etwas). - eventus (Erfolg). - langsame W. einer Arznei, tarditas medicinae: schnelle W. des Giftes, celeritas veneni: die heilkräftige W. (einer Arznei), salubritas: eine W. haben, efficacem esse (wirksam sein, v. Arzneien etc.); vgl. „wirken“: dieselbe W. haben, eosdem effectus praestare (v. Arzneien): eine wohlthätige W. haben, prodessse: eine schädliche W. haben, nocere: die Arznei hat W. (schlägt an), venis concipitur medicamentum: die Arznei hat keine W., medicamentum imbecillius est quam morbus: keine W. haben, irritum ob. frustra esse (vergebens sein); inutilem esse (nutzlos sein): eine große W. haben ob. äußern auf etwas, magnam vim habere ad alqd ob. in alqa re: W. haben auf Jmb., effectu esse erga alqm (von Arzneien); efficacem esse ad alqm (wirksam sein bei Jmb., v. Arzneien u. andern Dingen); alqm ob. alcs animum movere ob. commovere (Jmb. bewegen, rühren): große W. auf Jmb. thun, alcs animum vehementer movere ob. percutere: Bitten, die ihre Wirkung nicht verfehlen, preces efficaces: Bitten, die ihre W. auf das weibliche Herz nicht leicht verfehlen, preces, quae ad muliebre ingenium efficaces sunt: dieses hat (außert) nicht eine gleiche W. auf Alle, sed haec ejus vis non idem potest apud omnes; sed haec eadem valent non apud omnes: eine verschiedene W. auf die Gemüther äußern, vario animos afficere: eine gute W. haben, boni aliquid efficere: eine nachtheilige W. auf Jmb. haben, alci nocere: keine (wohlthätige) W. mehr haben, prodessse desinere ob. desisse (auf Jmb., alci): keine nachtheilige W. mehr haben, nocere desinere ob. desisse (auf Jmb., alci): derselbe Ditz hat oft verschiedene Wirkungen, ejusdem fulminis vis multa diversa facit: etw. für die W. einer höhern Macht erklären, alcs rei deum facere effectorem. - ohne W., sine effectu; frustra (vergebens): ohne alle W., sine ullo effectu: was keine W. thut ob. hat, parum efficac. - die Ursachen

u. Wirkungen, *causae et causarum eventus*; *causae eventorum et eventa*; *rerum causae et consecutiones*: von den Ursachen auf die Wirkungen schließen, colligere ex iis quae faciunt ea quae efficiuntur: die Ursache aus der W. zeigen, id quod efficit ex eo quod efficitur ostendere: an die Lehre von den Ursachen schließt sich die Lehre von den Wirkungen an, conjunctus huic causarum loco ille locus est, qui efficitur ex causis.

Wirkungskraft, *vires* (f. Liv. 22, 28, 2).

Wirkungskreis, *campus* (im Allg., das Feld des Wirkens). - *theatrum* (der Schauplatz, auf welchem man wirken u. sich zeigen kann). - *provincia* (angewiesener Geschäftskreis eines höhern Magistrats). - *munia*, iam, n. (pflichtmäßige Verbindungen, Obliegenheiten, *W. senatus, magistratum*). - *munus* (Thätigkeit, Amt, auch übt., *W. der Tugend, munus virtutis*: der Geometrie, *munus geometriae*). - *procuratio* (amtliche Besorgung). - der W. im Staate ist groß, magnus est in re publica campus: den Nebner von einem sehr großen W. auf einen kleinen beschränken, ex ingenti quodam oratore immensoque campo in exiguum gymrum compellere: deinen Tugenden ist ein W. gegeben, *theatrum tuis virtutibus datum est*: ein Amt mit einem großen W., *munus amplum*: einen großen (amtlichen) W. haben, late patet alcs munus: etnen kleinen (amtlichen) W. haben, angustis finibus continentur muneris delati officia: einen großen (amtlichen) W. bekommen, ampliori muneri praefici; ad ampliozem provinciam vocari: soweit mein W. reicht, quantum valeo: jeder von beiden war ein braver Mann in seinem W., uterque in suo genere probus vir: dies gehört nicht in meinen W., hoc meum non est; haec non sunt meae partes.

Wirkungslos, f. unwirksam. - w. sein ob. bleiben, effectu carere (v. Plänen etc.).

Wirren, untereinander, turbare; conturbare; perturbare. - Alles untereinander wirren, omnia miscere ob. turbare ob. miscere ac turbare.

Wirren, die, *Wirrwarr*, der, *turbae*; *tricae*. - allgemeinen W. verursachen, omnia miscere et turbare.

Wirkung, **brassica sabellica* (L.).

Wirtel, *verticillus*.

Wirth, I) Vorsteher der Haushaltung: pater familias. herus (der Hausvater, ersteres in Bezug auf die Familie, letzteres in Bezug auf das Gefinde). - aedium dominus (Besitzer des Hauses, in Bezug auf die Miethleute). - ein guter W. (v. Hausvater), pater familias diligens: ein schlechter W., pater familias negligens. - ein guter W. sein, attentum esse ad rem; rei familiaris rationem habere; rei familiari operam dare: kein guter W. sein, paulo omissiore esse ab re; rem familiarem negligere. — II) Verpfleger von Gästen, a) = Gastfreund, w. f. — b) = Gastgeber, w. f. — c) = Gastwirth, w. f. — Sprüchw., die Rechnung ohne den W. machen, etwa spe frustrari; frustra esse.

Wirthbar, *hospitalis*.

Wirthin, I) Vorsteherin der Haushaltung: mater familias. hera (Hausfrau, ersteres in Bezug auf die Familie, letzteres in Bezug auf das Gefinde). - aedium domina (als Hausbesitzerin). - eine gute W., mulier diligens: eine gute W. sein, attentam esse ad rem: eine schlechte W., mulier paulo omissior ab re; mulier negligens: eine schlechte W. sein, negligere rem familiarem. — II) Verpflegerin von Gästen, a) = Gastfreundin, w. f. — b) = Gastwirthin, w. f.

wirthlich, I) gastfreundlich: *hospitalis*. — II) wirthschaftlich, f. hauswirthlich.

Wirthschaft, I) Beforgung der häuslichen und Vermögensangelegenheiten: a) eig.: cura rerum domesticarum. — b) meton., die häuslichen und Vermögensangelegenheiten selbst: res familiaris (bes. in Rücksicht auf Verwaltung des Vermögens). — res domesticae et familiares. negotia domestica (Hauswesen, Haushaltung). — res rustica. rei rusticae administratio (Hofwirthschaft). — pecuaria (Hofwirthschaft, zB. auf den Alpen, Alpina). — disciplina (häusliche Einrichtung, Zucht, zB. einer Wirthin, meretricia: das ist hier eine ganz schlechte W., haec hic disciplina pessima est). — eine W. anfangen, familiam condere: die W. führen, res domesticae et familiares tueri; rem familiarem curare. rei familiari praeesse (dem Hauswesen vorstehen); negotia domestica curare (die häuslichen Geschäfte besorgen); res familiares dispensare (die Einnahme u. Ausgabe besorgen, den Wirthschaftsverwalter machen). — schlechte W. treiben, negotium male gerere; rem familiarem negligere. — II) Familie: familia; domus. — in die W. des Herrn verwenden, in familiam domini consumere. — III) Gastwirthschaft: caupona. — eine W. betreiben, cauponam exercere.

Wirthschaften, I) die Vermögensangelegenheiten besorgen: rem familiarem curare. rei familiari praeesse (dem Hauswesen vorstehen). — res domesticae et familiares tueri. negotia domestica curare (die häuslichen Geschäfte betreiben). — schlecht w., rem familiarem negligere; male rem gerere: gut m., rem familiarem ob. res domesticae bene administrare; bene rem gerere; attentum esse ad rem (sparsam sein). — II) eine Gastwirthschaft betreiben: cauponam exercere. — stabulum exercere (Muspänn halten).

Wirthschafter, dispensator (Rechnungsführer über den Haushalt). — villicus (Verwalter auf einem Gute).

Wirthschafterin, dispensatrix (Spät.).

Wirthschaftlich, f. hauswirthschaftlich.

Wirthschaftlichkeit, f. hauswirthschaftlichkeit.

Wirthschaftsangelegenheit, res domestica.

Wirthschaftsbuch, ephemeris (*ἐφημερίς*).

Wirthschaftsgebäude, die, aedificia rustica,

orum, n.

Wirthschaftskalender, etwa ephemeris (*ἐφημερίς*).

Wirthschaftsverwalter, auf dem Landgute, villicus.

Wirthshaus etc., f. Gasthaus etc.

Wirthstafel, mensa.

Wisch, I) zum Wischen: penicillus. — II) ein

Stück Papier: scida; acidula.

wischen, sich das Blut ins Gesicht, oblinere faciem cruore suo: sich den Schweiß und Staub aus dem Gesicht w., *abstergere sudorem et pulverem a facie.

Wischer, f. Verweis.

[hes].

Wischstuch, sudarium (zum Abwischen des Schweiß).

Wispel, *medimni quatuor et viginti. — chorus ob. chorus (im Mittelalter).

Wissbegierde, cognitionis et scientiae cupiditas ob. amor (im Allg.). — ignota cognoscendi cupiditas (Begierde, Unbekanntes kennen zu lernen). — nova noscendi studium (Eifer, Neues kennen zu lernen). — audiendi cupiditas (Hörbegierde). — discendi cupiditas ob. studium (Lernbegierde). — veri videndi ob. veri reperiendi cupiditas (Begierde, die Wahrheit aufzufinden, Durst nach Wahrheit). — scire cupientes (die Wissbegierigen in einem bestimmten Fall).

wissbegierig, *cognitionis et scientiae cupidus (im Allg.). — *audiendi cupidus (Hörbegierig). — di-

scendi cupidus ob. studiosus. propensus ad discendum (lernbegierig). — scire ob. audire cupiens (der in einem bestimmten Fall zu wissen, zu hören wünscht). — w. sein, *discendi studio ob. audiendi cupiditate incensum esse; scire ob. audire cupere (in einem bestimmten Fall): der Mensch ist von Natur w., natura ingenuit homini cognitionis et scientiae amorem: wir sind alle w., omnes trahimur ad cognitionis et scientiae cupiditatem.

wissen, scire (in allen Beziehungen des deutschen Wortes, wo es = Kenntniß haben, bekommen, also auch = verstehen, erfahren). — novisse ob. nosse (lernen gelernt haben). — accepisse (durch Ueberlieferung wissen). — alci rei scientiam habere. alqd cognitum habere (Kenntniß oder Wissenschaft von etwas haben). — non nescire. non ignorare. alci rei non ignarum esse (in einer Sache nicht unerfahren sein). — didicisse (gelernt haben). — callere (durch lange Beschäftigung damit sich auf etw. verstehen). — habere (haben = wissen ob. = mündlich od. brieflich etc. erfahren haben, zB. habes consilia mea). — me non fugit ob. non praeterit alqd (es entgeht mir etwas nicht; vermeide alqd me non latet). — tenere. intelligere (inne haben, einsehen). — noscere. cognoscere (erfahren). — videre (mit dem Geiste sehen). — ich weiß nicht, nescio; non ob. haud scio; ignoro; me fugit; me praeterit: indem sie nicht wußten, daß der Dictator angekommen war, ignari venisse dictatorem: ich weiß nicht, wohin ich mich wenden soll, nescio, quo me convertam: ich weiß nicht, was ich sagen soll, nescio ob. non habeo ob. nihil habeo, quid dicam: ich weiß gar nichts zu schreiben, plane non habeo, quid scribam: ich weiß nicht, was ich thun soll, nescio, quid mihi agendum sit; incertus sum, quid faciam: als man durchaus nicht wußte, was zu thun sei, quum omnia consilia frigerent: wenn du vor Ueberraschung nicht weißt, was zu thun sei, si tua re subita consilia torpent: ich weiß nicht, welchen Entschluß ich fassen soll, incertus sum ob. in incerto habeo, quidnam consilii capiam: du weißt nicht, was du willst, quid velis, nescis: ich weiß nicht wer, nescio quis: ich las, ich weiß nicht was, legi nescio quid: ich weiß nicht, ob nicht etc. (als beschriebene Behauptung), haud scio an etc.; nescio an etc. (zB. ich weiß nicht, ob nicht dieser Weg der kürzere ist, haud scio an ob. nescio an haec via brevior sit). — er mußte nicht recht, ob er... oder ob er etc., dubitavit, utrum... an etc.: man wußte nicht recht, sollte man sie in die Stadt lassen, oder nicht, de his dubitatum est admitterentur in urbem necne. — wisse, du mußt wissen, scito; scias; sic scito ob. habeto: wisse nur so viel, habeto tantum: du mußt wissen, daß etc., scire licet mit folg. Acc. u. Infin.: ihr müßt demnach wissen, wisset daher, proinde sciatia licet: weißt du (nicht)? weißt du wohl? scin? scians? nostin? videsne? (dieses bes. bei durch Fragen eingeführten Beispielen, zB. Cic. de sen. 31: videtisne, ut apud Homerum saepissime Nestor de virtutibus suis praedicat? Sgl. Seyffert's Schol. Lat. 1. §. 79). — ich weiß wohl, bene, probe scio; haud ignoro; haud ignarus sum: wohl weiß ich, daß etc., non dubito mit folg. Acc. u. Infin.: ich weiß schon (als Antwort), scio. teneo. in memoria habeo (im Allg.); dictum puta (wenn man eines Neben Gehörten errathen ihn nicht ausreden läßt). — soviel ich weiß (meines Wissens), quod scio; quantum scio; quod sciam. — gewiß wissen, certo u. certo scire (beide sind richtig, nur mit dem Unterschied, daß certo, gewiß, die Gewißheit der Ueberzeugung des Erkennenden, certe, zuverlässig, sicherlich, die Gewißheit der Erkenntnis

Sache bezeichnet); pro certo scire; certum habere; pro certo habere; exploratum ob. cognitum habere; certum est mihi alqd u. de alqa re; exploratum ob. notum exploratumque mihi est alqd u. de alqa re; cognitum compertumque mihi est alqd; certis auctoribus comperisse (durch sichere Gewährsmänner erfahren haben). — nicht gewiß w., certum nescire. — er sagte (vor Gericht), daß er nichts wisse, negavit se quidquam comperisse. — als wenn ich mehr wüßte als er, quasi quidquam sciam quod iste nesciat. — das weiß keiner besser als ich, id nulli magis gnarum (est) quam mihi. — ich weiß recht wohl, was ich sage, intelligo quid loquar: ich weiß (recht gut), was ich hierauf zu antworten habe, certum est, quod respondeam. — ich weiß besser als ihr, was dem Senate frommt, plus ego quam vos quid rei publicae expediat intelligo: ich weiß (ich erimere mich) nicht mehr glücklich, non amplius memini: non amplius scio. — um etwas wissen, alcjs rei u. de alqa re consciunt esse. — von etwas wissen, scire de alqa re. — von Jmbm. wissen, α) was ihn betrifft: de alqa scire; auch durch videre (bei Anführung von Beispielen, zB. wie wir es zum Beispiel von Alexander wissen, ber zc., ut Alexandrum regem videmus, qui etc., Cic. Tusc. 4, 79): ein Mensch, von dem man nicht weiß, wer er ist, homo conditionis incertae. β) durch ihn erfahren haben: ex ob. de alqa scire. ab ob. ex alqo comperisse (von Jmbm. in Erfahrung gebracht haben); ex alqo audivisse (von Jmbm. gehört haben); ab alqo accepisse (von Jmbm. überliefert bekommen haben). — von mir soll es Niemand wissen, ex me nemo sciet. γ) Nachricht über Jmb. haben: de alqo audivisse. — er läßt nichts von sich wissen, nihil de eo auditur; litteras non scribit (er schreibt nicht). — von etw. nichts wissen, alqd ignorare; alcjs rei ignarum esse; verb. (gar nichts) alcjs rei rudem ignarumque esse. — von Jmbm. nichts wissen, alqm ignorare (zB. haec gens deum ignorat). — von etwas nichts wissen wollen, abnuere ob. recusare alqd ob. de alqa re (etw. nicht eingehen wollen); contemnere (nicht beachten, gleichgültig hinwegsehen über zc., zB. Adherbalis dicta); alqd spernere ob. aspernari ob. respuere ob. repudiare (etwas verschmähen); abhorrere ab alqa re (etw. Sache abgeneigt sein): davon will ich nichts wissen (= das gebe ich nicht zu), non ob. nil audio (Cic. Verr. 3, 79. Ter. Andr. 863). — von Jmbm. nichts wissen wollen, alcjs aditum sermonemque defugere (Jmb. Umgang meiden); alqm non agnoscere (Jmb. nicht als den seinigen anerkennen, zB. ein Kind); alqm aspernari ob. repudiare ob. respuere, verb. aspernari et respuere (Jmb. verschmähen). — Jmbm. etwas zu wissen thun, etwas wissen lassen, alqm certiorum facere alcjs rei ob. de alqa re; alqd alci indicare ob. significare; facere, ut alqs sciat alqd: thu' mir zu wissen, fac me certiorum; fac, ut sciam: ich muß dir das zu wissen thun, illud te scire volo: dies habe ich dir zu wissen thun wollen, id te scire volui: laß mich deine Meinung wissen, fac intelligam, tu quid de hac re sentias: zu wissen sei Jedermann, omnes sciant, quorum interest. — wissen wollen, mögen, zu wissen wünschen, α) zu erfahren wünschen: volo ob. cupio ob. concupisco scire; volo ob. cupio discere (ich möchte lernen); volo ob. cupio videre (ich möchte sehen); volo ob. cupio audire (ich möchte hören); miror (bei Fragen, deren Beantwortung Bewunderung erregen würde, wie θαυμάζω, f. Nep. Eum. 11, 3: se mirari, quā re etc.; vgl. Ter. Andr. 750: miror unde sit): ich möchte

gern wissen, velim scire. β) nach etwas fragen, forschen: sciscitari; quaerere. γ) thun, als ob man wisse, zB. er will Alles wissen, *simulat se omnia scire. δ) wollen, daß etwas unfehlbar geschehe: velle mit folg. Acc. u. Infin. des Perfecti Passivi (weil dem vollenden Subject auch die zukünftige Handlung im Geiste als schon vollendet erscheint), zB. sie wollten Korinth zerstört wissen, Corinthum exstinctam esse voluerunt: ich will den Mann ehrenhalber genannt wissen, hominem honoris causa nominatum volo. — zu wissen bekommen, audire (hören); accipere (vernehmen); comperire (erfahren); discere (lernen). — wer weiß? quis scit? (eig.); fortasse (vielleicht). — Gott weiß ob. weiß Gott, welcher zc., nescio qui. — er denkt wer weiß was zu haben, *permultum (sehr Vieles) ob. rem magnam (eine wichtige Sache) se possidere credit. — er weiß Geld bei mir, *scit me habere pecuniam: er weiß mich glücklich, me felicem esse scit. — sich viel wissen mit etwas, jactare alqd (etw. immer im Munde führen); gloriari alqa re (sich einer Sache rühmen). — ich weiß weder aus noch ein, nihil constat quod agam. incertus sum quid faciam (ich bin ungewiß, was ich thun soll); in incerto habeo ob. incertus sum, quidnam consilii capiam (ich bin ungewiß, welchen Entschluß ich fassen soll); lupum auribus teneo (sprichw., wenn Jmb. in vielfachen Gefahren schwebt u., indem er von der einen sich zu befreien sucht, in die andere geräth, Suet. Tib. 25); plurimis ob. maximis occupationibus distineor. multarum rerum varietas me destringit (ich werde von vielen Geschäften in Anspruch genommen): Andere wissen doch, wo aus oder ein, ich nicht, habet aliorum ratio exitum, mea nullum.

Als Außerdem merke man noch: a) Ist „wissen“ = „können“, so wird es überfetzt: α) durch scire (die Kenntniß haben, worin erfahren sein), zB. etwas zu gebrauchen wissen, alqd tractare et uti scire: die Freiheit weder zu verachten noch zu gebrauchen wissen, libertatem nec spernere nec habere scire. — Ebenso: „nicht wissen“, nescire, zB. er weiß nicht zu zürnen, irasci nescit. — β) durch habere (die Mittel haben, in dem Falle sein), zB. er weiß sich nicht zu verteidigen, non habet, quemadmodum se defendat: du weißt nicht anzugeben, wie du die Statuen gekauft hast, non habes quo modo emeris statuas: ich weiß Einen zu nennen (anzuführen), ber zc., habeo dicere, qui etc.: das mußte ich etwa über das Wesen der Götter zu sagen, haec fere dicere habui de natura deorum. — γ) durch posse (im Stande sein), zB. Einer in diesem Staate, wenigstens weiß ich nur diesen anzuführen, unus in hac civitate, quem quidem ego possum dicere (f. Cic. Sest. 104). — δ) durch das bloße Tempus des dabeistehenden Verbuns, wenn weder von einer wirklichen Kenntniß, noch davon, daß man die Mittel dazu habe, die Rede ist (wo scire etc. ganz unlatein. wäre), zB. er weiß sich in sein Unglück zu schicken, rem adversam aequo animo fert: ich weiß mich nicht zu erinnern, non memini: er mußte es dahin zu bringen, daß zc., perfecit, ut etc.: er mußte seine Würde gut zu behaupten, auctoritatem suam bene tuebatur: ich bedarf des Trostes nicht; ich weiß mich selbst zu trösten, non ego medicinā; me ipse consolor: ich werde mich mit Wenigem zu begnügen wissen, parvo contentus ero. — b) in der Verbindung „was das betrifft... so wisse“, wird „so wisse“ nicht überfetzt, f. Cic. ep. 1, 7, 2: quod scire vis, quā quisque in te fide sit et voluntate, difficile dictu est de singulis, so wisse, daß es schwierig ist zc. — Ebenso nach Absichtsätzen wie: „damit dir nicht unbekannt

bleibt . . . so wisse ic.“, f. Cic. de nat. deor. 1, 17: sed ut hic qui intervenit ne ignoret quae res agatur: de natura agebamus deorum, so wisse er, wir verhandelten über ic.

Wissen, das, scientia. - notitia (die Kenntniß, Kunde). - cognitio (das Kennenlernen, die Erkenntniß). - die Gegenstände des W., eae res, quae sciuntur. - unser W. ist Stückwerk, certo sciri nihil potest: mit meinem W., me sciente: ohne mein W., me inscio ob. inscienter; imprudentiā lapsus (3W. si quid fecerim imprudentiā lapsus, wenn ich ohne mein W. gefehlt habe): ohne mein W. und Willen, me inscio et invito: mit W. u. Willen, sciens ac prudens; volens; volens sciensque: aber ob dies mit W. u. Willen der Verfasser geschehen sei, weiß ich nicht, sed an hoc auctores voluerint, nescio: mit bestem W. u. Gewissen, optimā fide; ex animi sententia: meines Wissens, quod scio; quod sciam: es gelangt etwas zu Jnds. W., notum sit alci alqd; alqs certior sit alqs rei ob. de alqa re (es bekommt Jnd. Nachricht von etwas): sein W. zu bereichern suchen, aliquid percipere studere.

Wissenschaft, scientia. notitia. cognitio (subjectiv, das Wissen, die Kenntniß, Erkenntniß). - ratio (objectiv, wissenschaftliches System, wissenschaftliches Verfahren ic., f. Cic. de or. 3, 21; de fin. 5, 58. Vgl. Rägelsb. Stil. Aufl. 4. S. 170 f.). - ars (objectiv, die Kunst in der höchsten Steigerung des Begriffs = die Wissenschaft). - doctrina. disciplina (objectiv, Zweig des Wissens, Disciplin). - die Wissenschaften, doctrinae; disciplinae; disciplinae studia, orum, n.; litterae; litterarum studia, orum, n. - schöne Wissenschaften, liberales doctrinae atque ingenuae; liberales disciplinae; liberalissima studia atque artes; ingenua studia atque artes; artes elegantes et ingenuae; artes honestae: die höhern Wissenschaften, studia altiora. - etwas in die Form einer Wissenschaft bringen, alqd arte concludere; alqd ad artem et praecepta revocare. - eine Kenntniß hat die Form einer Wissenschaft angenommen, disciplina in artis perpetuis praeceptis ordinatae modum venit: anfangen, eine W. zu studieren, disciplinae studium ingredi: eine W. erlernen, doctrinā (ob. disciplinā) imbui ob. erudiri: sich den Wissenschaften widmen, litteris se tradere ob. se dedere; litterarum studio se dedere; animum ad studia referre: sich den höhern Wissenschaften u. Künsten widmen, altioribus studiis artibusque se dedere.

wissenschaftlich, qui, quae, quod in artibus versatur (was die Wissenschaften zum Gegenstande hat). - ob. durch den Genit. scientiae ob. artis ob. artium ob. liberalium artium ob. litterarum ob. doctrinae ob. disciplinarum ob. studiorum (f. „Wissenschaft“ über die Subst.). - w. Gegenstände, res, quae in artibus versantur: w. Forschung, scientiae pervestigatio: w. Grundsätze, artis praecepta: w. Kenntnisse, litterarum scientia; disciplinarum scientia: tiefere w. Kenntniß der Litteratur, subtilior cognitio ac ratio litterarum: w. Beschäftigung, tractatio litterarum; litterarum ob. doctrinae studium (3W. eifrige, plurimum): w. Thätigkeit, studiorum agitatio; scribendi studium (als Schriftstellers): w. Ruhe, otium litteratum: w. Bücher, libri liberalium artium: w. Denkmäler, monumenta litterarum: w. Unterhaltung, sermo de artium studiis atque doctrinae habitus: w. und schulmäßiges Verfahren, ratio ac disciplina: w. Bildung, eruditio (allgemeine); doctrina (streng wissenschaftliche; vgl. „Bildung no. II, 2“): es giebt Jnd. ein Streben nach w. Bildung kund, in alqo est studium doctrinae (v. Mehreren, in iis sunt studia doctrinae): w. gebildet, ausge-

bildet, litteris eruditus; doctrinā excultus; omnibus litteris ob. doctrinis eruditus; perfectus in litteris: w. bilden, litteris erudire: zu w. Sweden eine Seereise machen, studii causā navigare: der w. Darlegung wegen Fröhlichkeit von Freude unterscheiden, docendi causā a gaudio laetitia distinguere: w. ordnen, arte concludere; ad artem et praecepta revocare: w. verfahren, viā ac ratione procedere: w. bearbeiten, litteris persequi.

Wissenschaftlichkeit, studium doctrinae (3W. in alqo est).

wissenschaftwürdig, cognitione dignus; cognoscendus.

wissenschaftlich, f. absichtlich. - nicht w., f. absichtlos.

Wißmut, *vismutum (L.).

wittern, I v. intr. domnare: tonare. - II r. tr. riechen, A) eig.: odorari; olfacere. - B) unreg.: sentire (merken). - praesagire (im voraus ahnen).

Witterung, I Beschaffenheit der Luft, f. Wetter no. I. - II) Geruch, nach welchem man etwas aufspürt: odoratus. - vestigium (Spur). - der W. nachgehen, vestigium sequi: ein Hund, der eine gute W. hat, canis sagax.

Witterungsstunde, *meteorologia (μετεωρολογία) - **Witterungsstundiger**, *meteorologus (μετεωρολόγος).

Witterungsüberhäufnisse, die wechselnden, tempestatum moderatio et conversio.

Witterungsüberänderung, mutatio caeli.

Witterungszeichen, die, tempestatis serenitatisque signa (n. pl.).

Wittwe, vidua. - Wittwen u. Waisen, orbi orbaeque. - die W. Jnds., viduata morte alqs (3W. Agrippina viduata morte Domitii); quae alqs ante matrimonium experta est (3W. Jnds. W. heirathen, ducere uxorem, quae alqs ante matrimonium experta est): zur Wittwe werden, viduam fieri; in viduitate relinqui (als Wittwe zurücklassen); matrum amittere (den Gatten verlieren): zur Wittwe geworden, viduata (3W. durch Jnds. Tod, alqs morte): W. bleiben, se abstinere a secundis nuptiis: sie ist schon lange W., jam diu sine marito vivit.

Wittwencaffe, *aerarium, ex quo viduis annua praebentur.

Wittwengehalt, f. Wittwengeb no. II.

Wittwengeb, I) Geld einer Wittwe: pecunia viduae. - Wittwengeber, pecuniae viduarum. - II) Jahrgeld einer Wittwe: *annua, quae viduae praebentur. - Jndm. einen W. aussetzen, *alci redditum annuum assignare.

Wittwenjahr, annus viduitatis (f. Apul. apol. 69, mo tot anni viduitatis). - annus vidualis (Inscr. l).

Wittwenkleidung, vestis viduitatis (Eccl.). - vidualis habitus (Eccl.).

Wittwenstü, *domus ad requiescendum aetatis otio viduae data.

Wittwenstand, viduitas.

Wittwensteuer, *collatio viduis alendis destinata.

Wittwer, viduus. - zum W. werden, viduum fieri; uxorem amittere: W. bleiben, novum matrimonium non inire.

Wiß, ingenii acumen, auch bl. acumen (die Eigenschaft des Geistes, in den Kern der Dinge einzudringen u. verborgene Ähnlichkeiten aufzufinden, f. Cic. Brut. 236. - dicacitas (die Schnelligkeit zu Wißfunken, welche in der Fertigkeit, kurze, durch Wiß überraschende Antworten, Anspielungen u. beifende Ausfälle gleich in Bereitschaft zu haben, besteht). - lepos (die Artigkeit, die mit feinem Geschmack bei der Unterhaltung feinen, ausgefehlten

Witz gefällig einzukommen und passend anzubringen weiß). — *festivitas* (die heitere Laune, der Humor). — *facetiae* (feine, launige, witzig-brollige Einfälle in Reden u. Handlungen); verb. *lepos facetiaeque; facetiarum lepos*. — *sal*, auch im Plur. *salos* (das Feine, Pilante, Beißende im Scherzen, im Witze, feiner Spott); verb. *sal et facetiae*. — *facete dictum* (ein launiger Einfall, im Plur. auch *bl. dicta*). — *breviter et commode dictum* (ein kurzer und treffender Einfall, Bonmot; beide gem. im Plur.). — *dicterium* (ein brolliger, kurzer u. scharfsinniger Einfall, pikanter Witz). — feiner W., *sal urbanus*: geistreiche Witze, helle et litterate dicta: schale Witze, *facetiae scurriles*: beißende Witze, *facetiae acerbae*; *sales acerbi*: ein gesuchter W., *arcessitum dictum*. — feinen W. spielen lassen, *ingenium venditare*: Witze auf Jmd. machen, *dicta ob. dicteria dicere* in alqm: einen W. aus etw. machen, alqd *transferre ad sales*: nicht ohne W., *haud infacetus* (*Adv.* *haud infacete ob. haud irrudicule*, *zB.* sich ausdrücken, dicere).

Witzbold, *dicax* (der durch schnell treffenden Witz u. Satire Ueberraschende). — *scurra* (der Lustigmacher, der sich unter dem Namen Hausfreund zc. in den Häusern der Reichen einfindet). — ein bekannter W., *sale urbano notus scurra*.

Witzelei, *quasi dicax argutia* (witzige Spitzfindigkeit, Gell. 12, 2, 1). — *dicteria, orum, n.* (pikante Witze). — die *Witzeleien* Uebelwollender, *voculae malevolorum*.

Witzeln, *dicta ob. dicteria dicere*, gegen Jmd., in alqm. — **Witzeln**, das, *dicacitas*.

witzig, *dicax* (durch schnell treffenden Witz und Satire überraschend, sprudelnd von Witz). — *facetus*. — *non infacetus* (launig, launig witzig, durch muntere scherzhafte Laune u. brollige Einfälle unterhaltend). — *salsus* (geistvoll, pikant, auch beißend, sarkastisch). — *urbanus* (der gefälliges Betragen und angenehmen Witz im geselligen Leben hat, und was von solchem zeugt). — *w. Rede, sermo facetus* (witziges Gespräch); *facetiae* (witzig-brollige Einfälle; vgl. „Einfall“). — *Adv.* *facete ob. haud infacete; haud irrudicule* (späßig; alle *zB.* sich ausdrücken, dicere).

witzigen, Jmd., alqm *docere* (*zB.* das Unglück hat ihn gewißigt, calamitate doctus est: durch Ueber u. Erfahrung gewißigt, et aetate et usu doctus). — *edocere* alqm (*zB.* durch das Unglück gewißigt, malis edoctus: durch die Niederlagen gewißigt, claudibus edoctus).

Witzigung, *documentum* (warnendes Beispiel). — zur W. dienen, *documento esse*.

Witzig, f. **Witzbold**.

Witzwort, *facete dictum* (launiger Art; im Plur. auch *bl. dicta*). — *dicterium* (pikanter Art).

wo, I als Fragepartikel: *ubi? ubinam? quo loco? quo loci?* (dieses meist in indirecter Frage, *zB.* er wisse nicht, wo er sei, se nescire, *quo loci esset*). — *wo* in aller Welt? *ubi gentium? ubi terrarum?* — II als relative Partikel: *ubi; quā*. — Oft ist es durch *qui, quae, quod* auszubrücken, *zB.* das Haus, wo ich geboren bin, *domus, in qua natus sum*: in allen Zugängen, wo man sich nähern konnte, *ad omnes aditus, quā adiri poterat*. — *wo* auch, *wo* nur, *quā modo* (auf welchem Wege ob. Punkte nur, bedingend, *zB.* *quā modo praeirent duces*; *quāquā* (an welchem Ort nur, *zB.* *incedit: ob. iret*); *quacumque* in parte (auf welchem Theile nur, *zB.* *ipse, quacumque in parte premi ac laborare senserat suos, impigre ferebat opem*); *ubivis* (wo man nur immer will, an jedem beliebigen Orte); *ubiubi* (wo nur immer, an welchem Orte es nur immer sei, wenn

man auf eine bestimmte Ortsbezeichnung verzichtet); *ubicumque* (wo nur immer, an allen u. jeden Orten, die es geben mag). — *irgenwo, alicubi* (an irgend einem Orte, wenn man keinen bestimmten Ort nennen will); *uspium* (an einem beliebigen Orte, gleichviel welchem); *usquam* (an allen u. jeden Orten, die es geben mag). — III als Bedingungsartikel: *si* (vgl. übh. „wenn“). — *wo* aber, *si autem: wo* nicht, *nisi. si non* (f. „wenn“ den Unterschied); *sin minus. sin secus* (wo aber nicht): *wo* nicht . . . so, f. sonst *no. I: wo* mir recht ist, *si recte memini: wo* ich nicht irre, *nisi fallor*.

wobei, *apud ob. ad quem, quam, quod* (örtlich). — *in quo. in qua re. in quibus. in quibus rebus. ubi* (sächlich, *zB.* wobei noch dies zu erinnern ist, *ubi hoc monendum est*). — *zuv.* wird es durch *quom* ausgedrückt, *zB.* wobei er sagte, *quom diceret* (Cic. ad Att. 2, 22, 2): wobei er nichts Merkwürdiges überging, *nihil quom insigne praetermitteret* (Cic. or. 120).

Woche, I eig. Zeitabschnitt von sieben Tagen: *hebdomas* (bei den Alten ein bestimmter Zeitabschnitt von sieben Tagen, wo etwas vorgeht, *zB.* in der Krankheit die Krisis; aber von den besten Neuern für unser „Woche“ gebraucht; rein lat. (aber erst Cod. Theod. 15, 5, 6) septimana). — von W. zu W., **per singulas hebdomades*. — die Alten zählten nach Tagen und Monaten und sagten für: eine Woche, *septem dies*: zwei Wochen, *quindecim dies*: alle Wochen, *octavo quoque die* (an jedem achten Tage); *transactis octonibus diebus* (nachdem allemal acht Tage vorüber sind): eine W. um die andere, *septenis diebus totidem intermissis*. — II uneig.: a) die Wochen ob. sechs Wochen, d. h. die Zeit während und nach der Entbindung: **sex hebdomades puerperii*. — Ist es übh. = *Wochenbett*, f. *Kindbett*. — b) *Werttage*: *dies profesti* (Ggß. *dies fasti*). — *dies negotiosi* (Ggß. *dies sacri*).

Wochenarbeit, *opus quotidianum*.

Wochenbesuch, **salutatio puerperae*. — einen W. machen, *puerperam videre ob. visere* (f. Gell. 12, 1, 2: *eamus puerperam visum*).

Wochenbett, f. **Kindbett**.

Wochenieber, **febris puerperarum*.

Wochenleib, f. **Alltagsgewand**.

Wochenlohn, **merces, quae in singulas hebdomades habetur*.

Wochenmarkt, *nundinae*.

Wochenstube, *cubiculum praegnantis ob. (im Allg.) praegnantium* (Plin. 26, 153).

Wochentag, f. **Werttag**.

wöchentlich, durch Umschr., *zB.* wöch. Lohn, **merces, quae in singulas hebdomades habetur: w. Gottesdienst, *sacra, quae octonibus diebus transactis habentur*. — *Adv.* **singulis hebdomadibus* (in den einzelnen Wochen). — *octavo quoque die* (allemaal am achten Tage). — *transactis octonibus diebus* (allemaal nach acht Tagen). — **in singulas hebdomades* (auf jede Woche).

Wochenzimmer, f. **Wochenstube**.

Wöchnerin, *puerpera*. — umschr. *mulier recens a partu; mulier puerum enixa*.

woburch, I als Fragepartikel: *quā re?* (durch welche Sache?). — *quā ratione? quā viā?* (auf welcher Weise? auf welchem Wege?). — *quo pacto?* (durch welche Bedingung? unter welchen Umständen?). — II als relative Partikel: a) zur Angabe des Orts: *per quem; per quam; per quos etc.* — der Ort, *woburch* ich kam, **locus, per quem profectus sum*. — b) zur Angabe des Mittels: *quo; quā; quibus; per quem, quam, quod etc.*

wofern, f. wenn *no. II.*
wofür, I) als Fragepartikel: pro quam re?
 - wofür hältst du dies? quidnam hoc esse credis?
 wofür hältst du mich? quis ob. qualis tibi videor?:
 wofür würdest du mich halten müssen, wenn ich ic.? quem tu me hominem putares, si etc.? — II) als relative Partikel: pro quo; pro qua; pro quibus.
 - er ist nicht der, wofür du ihn hältst, non est is, qui tibi esse videtur.

Woge, f. Welle *no. I.*
wogegen, I) als Fragepartikel: pro quam re?
 - II) als relative Partikel: pro quo; pro qua; pro quibus.

wogen, fluctuare (eig. u. bildl., *zB.* undae fluctuant: u. segetes fluctuant.) - undare (eig. Wellen werfen). - das wogende Meer, mare turbatum. - Bildl., die wogende Volksmenge, populus fluctuans: die wogenden Volksversammlungen, undae contionum (von leichten Bewegungen, summender Unruhe der Versammlungen); fluctus contionum (wildempörte Versammlungen).

Wogen, das, fluctus. - das W. der Flammen, flammamarum volumina (*n. pl.*).

woher, I) als Fragepartikel: a) von welchem Orte: unde? - ex quo loco? (aus ob. von welchem Orte?). - unde venis? (woher kommst du?). - woher kommst du und wohin willst du? unde venis et quo tendis? - woher des Landes? cujus es? ob. unde domo? unde gentium?: als er gefragt wurde, woher er sei? quum interrogaretur, cujatem se esse diceret. - b) von wem, wodurch ic.? unde? - a ob. ex quo homine? (von wem?). - ex qua re? (wodurch?). - woher hast du dies? a quo hoc accepisti? (im *Allg.*); unde datum hoc sumis? (woher gegeben nimmst du das? *Pers.* 5, 124); unde petitum hoc in me jacias? (woher nimmst und giebst du mir das? *Hor. sat.* 1, 4, 79 *sg.*); unde id scis? (woher weißt du dies?). - woher kommt es, daß ic., unde fit, ut etc. — II) als relative Partikel: a) von dem Orte: unde; a quo loco; ex quo loco. - sie kehrten zurück, woher sie gekommen waren, reversi sunt, unde profecti erant: irgend woher, alicunde: woher nur, unde unde: woher es nur sein mag, undecumque. - b) von der Ursache: unde. - woher es kommt, daß ic., unde ob. ex quo fit, ut etc.; qua ex re fit, ut etc.

wohin, I) in der Frage: quo? quem in locum? quorsum? - quo tendis? (wohin willst du?). - in quam partem? (in welchen Theil des Landes ic.?). - wohin denn? quonam?: wohin soll ich mich wenden? quo me vertam?: wohin ist die Sache gekommen? quem in locum res deducta est? — II) außer der Frage, a) ohne Beziehung auf etwas Vorhergehendes: aliquo (*zB.* er ist wohin gegangen, aliquo diaccessit). - wohin in der Welt, quo terrarum; quo gentium: irgend wohin, quoquam (nach irgend einem Ort, wenn man keinen bestimmten nennen will); quopiam (nach jedem beliebigen Ort, gleichviel welchem): wohin nur, quoquo (wohin es nur sei, wenn man keinen bestimmten Ort nennen mag); quocumque, quacumque (wohin nur immer, nach allen u. jeden Orten, die es geben mag); quovis, quolibet (nach jedem beliebigen Ort, welchem? bleibt der Wahl des Andern überlassen): wohin nur in der Welt, quoquo terrarum ob. gentium; quovis gentium. — b) mit Beziehung auf das Vorhergehende: quo.

wo hinaus, quo; quorsum; in quam partem. - wo hinaus wird das laufen, quorsum hoc evadet: wir wollen sehen, wo hinaus dies will, videamus, quorsum hoc evadat.

wohl, I) *Adv.* bene. - recte (gehörig, wie es

sein soll). - sehr wohl, optime; praeclare. - mir ist wohl, ich bin wohl, f. wohlsein. - ich werde nicht w., leviter aegrotare coepi (ich werde unpäßlich). - lebe wohl! vale!: kehre wohl zurück! fac salvus redeas; fac bellus revertare: es ist mir nicht wohl zu Ruthe, f. Ruthe: es sich wohl sein lassen, animo obsequi (im *Allg.*); cibo vinoque se largiter invitare (reichlich essen u. trinken); laetitiae et hilaritati se dare (sich der Freude hingeben, sich lustig machen): will ich wohl ob. übel, quid faciam? (was soll ich thun?); sive volo sive non volo (ich mag wollen oder nicht); cogor (ich werde dazu gezwungen): ich erinnere mich sehr wohl, praeclare memini: es ist mir wohl bekannt, non me fugit ob. praeterit: non ignoro. - wohl mir! wohl dir! (als *Ausruf*) o me, o te felicem! - *zB.* Alle übrigen Verbindungen von „wohl“ mit Verben s. f. unten in alphabetischer Reihe bes., wie: wohlachtbar *zc.* — II) als Partikel, a) zur Bezeichnung des Einstimmens, des Beifalls: esto! (als Beistimmung). - bene! recte! pulchre! (als Beifallsruf). - bene habet! (als Genehmigung). - ganz wohl! quam maxime! (als *Ausruf* übh.); ita est! (in der Antwort: ich kann es ganz w. gesehen lassen, facile patior: nun wohl! age! recte vero!: ja wohl! optime! - „wohl aber“, durch Wiederholung des Verbums, *zB.* jener konnte es nicht, wohl aber dieser, ille non potuit, hic potuit. — b) zur Modifikation einer Frage, wo es oft gar nicht, zum. durch quaeo (ich bitte, wenn man bescheiden fragt), oder auch durch tandem (wohl in aller Welt, wenn man mit Nachdruck fragt u. bestimmt verneinende Antwort verlangt) überseht wird, *zB.* ich möchte wohl wissen, scire velim: siehst du wohl? videamus?: kannst du wohl sagen? potesne dicere?: wer sollte wohl glauben? quis credat? quis crediderit?: wer ist wohl ein solcher Thor? quis, quaeo, tam stultus est?: glaubst du wohl? putasne vero?: wer kann wohl glauben? quis tandem credere potest?: ich soll wohl gar singen? mirum ni cantem? — c) zur Bezeichnung der Ungewißheit: nescio an ob. haud scio an (ich weiß nicht, ob nicht ic., als bescheidene Behauptung). - fortasse (vielleicht), *zB.* du irrst wohl, nescio an erras; fortasse erras: das mag wohl nicht wahr sein, dubito an verum sit. - Zum. durch videor m. *Rom. u. Infm.*, *zB.* die Freunde werden wohl nicht kommen, amici non venturi videntur. - oder durch ein eingeschobenes ut opinor ob. bloßes opinor, credo, arbitror (f. vermuthlich) ob. nisi fallor, *zB.* darin hast du dich wohl versehen, hac in re, nisi fallor, erras: du wirst wohl nicht finden, non puto, invenies. — d) ungefähr: circiter (gegen). - facile (leicht). - es waren ihrer wohl zehn, circiter decem fuerunt: da die Römer wohl die doppelte Anzahl Schiffe hatten, duplici facile numero classum habentibus Romanis. — e) sogar: quin. — f) zwar: quidem.

Wohl, das, salus (volle Existenz, Heil, Wohl u. Wehe). - incolumitas (Unversehrtheit). - bonum, commodum (der Nutzen, das Beste *zBds.* ob. einer Sache). - das allgemeine W., omnium salus; communis salus: das W. des Staates, salus publica; auch bl. res publica: das W. der Welt, salus gentium: zum W. gereichen, saluti esse; *zBdm.*, esse ex re alcijs: *zBds.* W. wünschen, alqm saluum esse velle: für *zBds.* W. sorgen, saluti alcijs consulere ob. servire: *zBds.* W. zu befördern suchen, alcijs commodis ob. utilitatibus servire; alcijs saluti prospicere: nicht für *zBds.* W. sorgen, alcijs saluti deesse: auf das allgemeine W. sehen, bono publico ob. communi utilitati servire; rei publicae commoda tueri; utilitati publicae studium navare; ad uti-

litatem publicam omnes labores referre: daß allgemeine W. verstehen, a communi salute aberrare: unser W. (W. und Wehe) steht auf dem Spiele, salus nostra agitur (es handelt sich um unser W. u. Wehe); salus nostra in discrimine versatur (unser W. u. Wehe schwebt in Gefahr): ich theile mit dir W. u. Wehe, omnia mihi tecum sunt consociata: von ihm hing das W. u. Wehe einzelner Menschen u. ganzer Völker ab, hominibus gentibus fortunam dabat. — zu deinem W.! (beim Zutritt), bene te! bene tibi! (vgl. Bumpst S. 759).

wohlachtbar, honoratissimus.

wohlan, age! age dum! (in der Anrede an Einn u. an Mehrere). — age sis! (an Einn). — agite! agite dum! (an Mehrere).

wohlangebracht, opportunus (zB. opportuno joco alabi).

wohlankündig, f. schädlich no. II.

wohlankündigkeit, f. Schädlichkeit no. II.

wohlauf, I) als ermunternder Ruf: age! age dum! age sis! — agite! agite dum! (an Mehrere). — II) wohl, in der Bezeichnung: wohlauf sein, saluum esse; bene ob. recto valere: es ist doch Alles bei dir w. (wohl)? f. wohlsein.

wohl aufnehmen, Amb., alqm benigne (gütig) ob. hospitaliter (gastfreundlich) excipere. — etwas w., benigne accipere (gütig aufnehmen); benigne audire (gütig anhören); belle ferre (gute Miene zu etwas machen); in bonam partem accipere (gut auslegen): etwas nicht w., moleste ob. indigne ferre (unwillig ertragen); in malam partem accipere (übel auslegen).

wohl ausgerüstet, ornatus et paratissimus omnibus rebus (im Allg.). — ornatus omni genere armorum (in Bezug auf Waffen, zB. naves).

wohl andrücken, etwas, alqd bene ob. ex sententia gerere.

wohl ansehen, plenum et speciosum et coloratum esse (voll u. von gesunder Farbe sein). — er sieht wohl aus, plenior et speciosior et coloratio factus est.

wohlbedacht, satis consideratus.

wohlbedachtig, consideratus (bedachtig). — cautus (besuchsam). — circumspectus (umsichtig, besonnen; alle drei v. Besf. u. Dingen). — providus. prudens (vorsichtig, klug, von Besf.). — Adv. considerate; caute; circumspecte; provide; prudenter. — w. handeln, circumspectus agere: w. reden, verba moderari.

wohlbedachtigkeit, cautio (Besuchsamkeit). — circumspectio (Umsicht).

wohl befinden, scđ, bene ob. recto valere; bene ob. belle se habere (vgl. „wohlgehen“): ich befinde mich wieder wohl, mihi melius factum est. — ich befinde mich bei etwas wohl, alqd mihi salubre est (eig. etwas, zB. eine Speise, ist mir zuträglich); alqd re mihi consilui (uneig., es ist mir etwas nützlich, heilsam); alqd mihi quaestuosum est. quaestum facio ex alqa re (ich setze mich gut bei etwas): ich befinde mich wohl bei deinem Rathe, tuis consiliis paruisse optimum mihi fuit. — scđ nicht w., male ob. graviter se habere; incommoda valetudine esse: scđ nicht recht w., minus belle ob. minus commode se habere.

wohl befinden, daß, salus (im Allg., Sicherheit der Existenz). — bona valetudo (gute Gesundheit).

wohl begründet, justus (zB. causa: u. timor).

wohl begeben, daß, f. Wohlgefallen.

wohl behalten, salvus (wohl behalten in Bezug auf Existenz). — incolumis (unverletzt, unverfehrt, ohne an dem vorübergehenden guten und vollkom-

menen Zustande etwas gelitten zu haben). — sospes (durch göttlichen Beistand der Gefahr entronnen).

wohlbehaltenheit, salus (volle Existenz). — incolumitas (Unverfehrt).

wohlbekannt, bene notus (gehörig bekannt). — omnibus notus (Allen bekannt). — notus atque apud omnes pervagatus (allbekannt u. weitverbreitet, von Geschlechtern x.). — es ist mir Jmb. oder etwas w., bene novi alqm ob. alqd (ich kenne Jmb. recht gut, bin von etwas recht wohl unterrichtet): es ist mir w., daß x., me non fugit ob. me non praeterit ob. non ignoro mit folg. Acc. u. Infin.

wohl bekommen; zB. wohl bekomme es dir! laß dir es wohl bekommen! bene vertat tibi! salutem tibi imprecor! salvare te jubeo!

wohlbeleibt, corpore amplo. — pinguis (fett, feist, Ggf. macer). — opimus (starkend von Nahrungsmitteln, bid u. fett, Ggf. gracilis). — obesus (wohlgenährt, Ggf. gracilis u. v. Thieren) strigosus). — w. sein, corpore esse amplo ob. obeso: w. werden, corpus facere; pinguescere: gern w. werden wollen, corpus augere velle.

wohlbeleibtheit, corpus amplum. — obesitas (Wohlgenährtheit). — habitus corporis opimus (dicke u. fette Leibesbeschaffenheit; alle im Ggf. von gracilitas).

wohlbemannt, instructus (zB. classis).

wohlberedt, perfacundus (Justin. 22, 1, 9). — pereloquens (sehr wohlredend). — w. sein, dicendo valere; multum valere eloquentia.

wohlbestellte Tafel, eine, mensa epulis extracta.

wohlbetagt, senex. Vgl. „hochbetagt“.

wohlbewaffnet, armatissimus. — ornatus omni genere armorum (zB. naves).

wohlbewandert, multum versatus in alqa re (sich oft u. viel beschäftigt habend mit etwas). — alqis rei peritissimus (in einer Sache sehr erfahren). — non ignarus alqis rei (einer Sache nicht unkundig). — perfectus in alqa re (vollkommen in einer Kunst, Wissenschaft). — w. sein in etwas, auch (außer den obigen Ausdrücken mit esse) durch callere alqd (durch lange Beschäftigung ob. Übung Kenntniß von ob. in etwas haben).

wohlbieneret, ambitio. [se.]

wohlbieneretisch, ambitiosus. — Adv. ambitio-
wohlbel, wohlbelgehören, als Titel, *praenobilissimus.

wohlbetwärtig, *plurimum reverendus.

wohlbetfahren, f. wohlbewandert.

wohlbetgehen, daß, f. Wohlsein, daß.

wohlbetwegen, cogitatus (zB. ratio [Plan] sapientis hominis).

wohlbetragen, bene ob. ingenue ob. liberaliter educatus. — bene moratus (gut gesittet).

Wohlfahrt, f. Wohl.

wohlfeil, vilis (Ggf. carus). — parvi ob. non magni pretii. qui, quae, quod non magno stat pretio (gering von Preis). — non magno parabilis (um ein Geringes zu haben). — parvo pretio ob. parvo aere emptus (um geringen Preis gekauft). — sehr w., vilissimus; qui, quae, quod vilissimo stat pretio. — w. Zetten, vilitas (Ggf. caritas); vilitas annonae (in Bezug auf das Getreide, Ggf. caritas annonae): wohlfeilerer Getreidepreis, annona laxior: w. sein, parvi pretii esse; parvo pretio venire; non magno stare pretio: sehr w. sein, vilissime ob. vilissimo venire pretio (sehr w. verkauft werden); vilissimo pretio emptum esse (sehr w. gekauft sein); vilissimo stare pretio (einen sehr geringen Preis kosten): daß Getreide ist w., annonae vilitas est. — Adv. parvo pretio. parvo aere (um geringen Preis,

zB. emere, vendere). - parvo sumptu (mit geringen Kosten). - bene (gut, Compar. melius besser = wohlfeiler, zB. emere, vendere). - wohlfeiler, minoris (Ggf. pluris [theuerer], zB. emere, vendere). - sehr w., vilissime; vilissimo pretio: so w. als möglich, quam minimo pretio (zB. emere).

Wohlfelheit, vilitas. - W. im Verkaufen, vilitas in vendenda alqa re.

wohlgeartet, bene moratus.

wohlgebaut, bene aedificatus (von Gebäuden). - bene figuratus (von angemessenem Gliederbau, von Personen). - formosus (durch seine äußere Gestalt Wohlgefallen erregend, von Personen u. deren Körper). - w. sein, pulchrā esse formā.

wohlgebildet, I) dem Körper nach, s. wohlgebaut. - II) den Sitten nach: bene moratus.

wohlgeboren, als Titel, *illustris.

wohlgefällig, gratus (sich angenehm). - acceptus (willkommen); verb. gratus acceptusque. - jucundus (herz erfreuend). - w. etwas wahrnehmen, *non sine voluptate ob. non sine approbatione intelligere.

wohlgefallen, gratum acceptumque esse (angenehm u. willkommen sein, zB. von einem Geschenk). - jucundum esse (herz erfreuend sein). - placere. arridere (gefallen, arr. in der Prosa bei Cic. ad Att. 81, 21, 8, Ggf. displicere). - probari (Billigung finden).

Wohlgefallen, bas, voluptas. - mit W., voluptate; lubenter (gern): sein W. an etwas haben, finden, voluptatem capere ex alqa re (Bergnügen haben an etwas); delectari alqa re ob. me delectat alqd (sich von etwas angezogen fühlen, an etwas ergötzen); gaudere alqa re (sich an etwas erfreuen); alqd probare (einer Sache seine Billigung nicht versagen, sie genehm finden): sein W. an Jmdm. haben, finden, alqs me delectat: kein W. an etwas finden, alqd mihi ingratum est (etw. ist mir unangenehm) ob. displicet (mißfällt mit): nach seinem W., ad arbitrium suum; ad libidinem: nach seinem W. etwas thun, suo arbitratu alqd facere.

wohlgefällig, blandus. - Adv. blande.

wohlgeformt, teres (von Gliedern).

wohlgefüttert, s. wohlgenährt.

wohlgehen, Jmdm., bene esse alci. - es geht mir wohl, bene est mihi (ich bin glücklich), recte vivo (ich lebe glücklich, Ggf. male vivo, s. Obbarius Hor. ep. 1, 6, 29); bene ob. recte ob. commode valeo. valeo et salvus sum. salvus sum recte (ich bin ganz gesund und wohlbehalten): es geht Niemandem allzu wohl, nemini nimium bene est: der Mutter geht es wohl, apud matrem recte est: ging es ihm immer wohl? benene usque valuit?: das Vaterland ist überall, wo es Einem wohl geht, patria est ubicumque est bene (Tragic. inc. fr. 92 b. Cic. Tusc. 5, 108).

wohlgekleidet, bene vestitus.

wohlgelehrt, doctissimus.

wohlgeltigen, bene ob. prospere procedere ob. succedere; auch bl. procedere ob. succedere.

Wohlgeltigen, bas, successus.

Wohlgemeint, fidelis (treu gemeint). - ab optima fide et optimo animo profectus (aus redlicher Gesinnung hervorgegangen); beide zB. Rath, consilium). - amoris plenus (liebepoll, zB. Tadel, objurgatio). - Jmdm. einen w. Rath geben, fidele consilium alci dare. - etw. als w. aufnehmen, ansetzen, alqd in bonam partem accipere.

Wohlgemuth, hilaris u. hilarus (heiter, aufgeräumt). - alacer (munter und zum Handeln aufgelegt). - alacer et laetus (munter u. fröhlich). - w.

sein, alacrem et laetum esse; bono animo esse. - Adv. hilare (heiter). - bono animo (gutes Muth). - fidenti animo (mit Zuversicht, getroßt, ohne Furcht, zB. zum Tode gehen, ad mortem gradi).

wohlgenährt, obesus (Ggf. gracilis u. [von Thieren] strigosus). - bene curatus (gut abgemartet). - bene pastus. perpastus (gut gefüttert, Ggf. macie confectus, s. Phaedr. 8, 7, 2).

Wohlgenährtheit, obesitas (Ggf. gracilitas).

wohlgeneigt, benevolus (wohlwollend, von Menschen, Ggf. malevolus). - amicus (freundlich gesinnt, von Menschen, Ggf. inimicus), Jmdm. alci. - propitius (gnädig, gütig gesinnt, von Göttern u. von Oben, Ggf. iratus). - w. gegen Jmd., zu etwas, propensus in alqm, ad alqd.

Wohlgeneigtheit, benevolentia (Wohlwollen). - favor (protogierende Günst). - W. zu etwas, propensa voluntas.

wohlgeordnet, bene ordinatus; compositus.

wohlgerathen, I) gut von staten gehen: bene ob. prospere cedere ob. procedere ob. succedere. - II) gehehen: bene spei ob. expectationi respondere (im Allg.). - crescere. laete crescere (von Pflanzen u. Gewächsen). - ein wohlgerathener Sohn, filius bene moratus: sich möglichst w. Kinder wünschen, liberos quam optimos velle.

Wohlgeruch, odor suavis ob. jucundus; odoris suavitas ob. jucunditas; im Bfsg. auch bl. odor (zB. Wohlgerüche anjüthen, odores incendere. - mannigfaltige Wohlgerüche verbreiten, varias odorum suavitates spargere).

Wohlgeschmack, sapor jucundus. - einen S. haben, jucundo sapore esse; jucunde sapere.

wohlgefeszt; zB. von der Rede, compositus. - elegans (mit feiner Wahl im Ausdruck).

wohlgesinnt, bene sentiens (gute Gesinnung habend). - benevolus. amicus (wohlwollend, freundlich gesinnt). - propitius (gnädig, gütig gesinnt, von Göttern u. von Oben). - ein w. und treuer Diener, bonae ac fidae voluntatis minister: ein w. Bürger, bonus civis: die Wohlgesinnten im Staate, boni; optimi; optimates. - gegen Jmd. w. sein, alci esse cupidissimum.

wohlgesittet, bene moratus.

Wohlgestalt, formositas; forma.

wohlgestaltet, vom Körper, formosus.

wohlgetroffen; zB. ein w. Bild Jmds., vera imago alci: ein w. Bild Jmds. fertigen, veram imaginem alci reddere.

wohlgetwachsen, rectus (zB. puella); ob. Compar. rector (zB. servitia).

wohlgezogen etc., s. wohlgeneigt etc.

wohlgezogen, bene ob. ingenue ob. liberaliter educatus. - bene moratus (gut gesittet).

wohlhabend, fortunatus (vom Glücke begünstigt, wohlhabend). - abundans (der so viel hat, daß er Andern mittheilen kann, εὐπορος) - satis dives (ziemlich reich). - modice locuples (ziemlich reich an Grundstücken, Sämereien und übrigen Lebensbedürfnissen, Ggf. tenuis). - bene nummatus. pecuniosus (viel Geld besitzend). - copius locuples (reich an Mitteln). - copius rei familiaris locuples et pecuniosus (vermögend an Geld u. Gut). - opulentus (versehen mit Hülfsmitteln, mit Geld u. Gütern, Macht u. Einfluß, vermögend, Ggf. pauper, inops). - sehr w., beatus (dem kein physisches und moralisches Gut fehlt); dives (reich): auferoceroslich w., perdives; praedives; locupletissimus; opulentissimus. - w. werden, fortunis augeri; fortunam amplificare; ad opes procedere; locupletari: w. werden durch etwas, rem familiarem augere

alq̄a re: aus einem armen ein sehr w. Mann werden, ex paupere divitem fieri.

Wohlhabenheit, copiae rei familiaris (Wohlstand). - opulencia (Vermögenheit an Hilfsmitteln, Geld u. Gütern). - vita bonis abundans (an Gütern überreiches Leben). - sich in W. befinden, satis divitum esse; modice locupletem esse.

Wohlklang, sonus dulcis ob. suavis ob. elegans. - W. der Rede, numerus; sonus: rednerischer W., numerus oratorius.

Wohlklingen, bene sonare. - *suave ob. dulce sonare (angenehm klingen). - numerose cadere (numerös fallen, von der Rede).

Wohlklingend, bene sonans (von Worten; Compar. wohlklingender, melius sonans: Superl. sehr wohlklingend, optime sonans). - canorus (melodisch, u. der Stimme). - dulcis. suavis (lieblich, angenehm W., v. der Stimme, Ggsk. insuavis). - numerosus (numerös, v. der Rede u. v. Redner). - numerose cadens (numerös fallend, v. der Rede). - eine w. Stimme, vocis sonus (Cic. de or. 1, 114): ein w. Schluß, quaedam ad numerum conclusio: w. sein, bene sonare (im Allg.); numerose cadere (v. der Rede): die Rede w. machen, sermonem facere numerosum.

Wohlkaut, f. Wohlklang.

Wohlkauten etc., f. Wohlklingen etc.

Wohlleben, bene vivere (im Allg.). - laute vivere (herrlich u. in Freuden leben). - bene curare salutem suam (sich es wohlsein, wohlgehen lassen, Plaut. Pseud. 1131). - bene curare cutem (seine Haut wohl pflegen, Hor. ep. 1, 4, 15). - lebe wohl! vale! fac valeas!

Wohlleben, das, vita lautior (sofern man herrlich und in Freuden lebt). - luxus (insofern man im Essen u. Trinken ausschweifst). - vita bonis abundans (sofern man Ueberfluß zeitlicher Güter hat). - Garg, Neigung zum W. (zur Schwelgerei), luxuria ob. luxuries: im W. sein, laute vivere herrlich u. in Freuden leben; luxuriari (der Schwelgerei ergeben sein); bonis abundare (Ueberfluß an zeitlichen Gütern haben): sich dem W. ergeben, laute vivere ob. luxuriari coepisse.

Wohlleben können, Imb., alci esse amicum (freundlich gesinnt sein gegen Imb.). - alqm diligere (Imb. achten u. lieben).

Wohlmachen, es, bene (ob. recte) facere ob. agere ob. gerere rem. - das hast du wohl gemacht, factum bene.

Wohlmeinen, das, voluntas.

Wohlmeinen, es mit Imb., alci ob. alcjs rationibus prospicere (auf Imb's. Vorteil sehen). - soluti alcjs consulere, servire (für Imb's. Wohl sorgen). - alci bene cupere ob. velle (Imb. wohlwollen).

Wohlmeinend, benevolus (wohlwollend, v. Personen, Ggsk. malevolus). - amicus (freundlich gesinnt, v. Personen, Ggsk. inimicus). - fidelis (wer Treue zeigt, v. Personen, 3B. Freund; u. = was von treuer Gesinnung zeugt [vgl. „wohlgemeint“], 3B. Rath, consilium). - Imb. einen w. Rath geben, fidele consilium alci dare. — Adv. benevole; amice, 3B. Imb. w. raten (den wohlmein. Rath geben), zu etc., *alci amice (amicissime) suadere, ut etc. ob. (versühnend) ne etc. (Imb. freundschaftlich eingureden suchen, daß er ob. daß er nicht etc.); alqm amice (amicissime) monere ob. admonere, ut ob. (versühnend) ne etc. (Imb. freundlich darauf aufmerksam machen, erinnernd, warnend raten, daß er etc. ob. daß er nicht etc.).

Wohlredend, eloquens.

Wohlredendheit, eloquentia.

Wohlriechen, bene ob. suave olere.

Wohlriechend, suave ob. bene olens (gut riechend, einen guten Geruch von sich gebend). - or-oratus (mit Wohlgerüchen angefüllt, auch mit künstlichen, also = parfümirt). - wohlriechender, *odore praestantior: sehr w., eximio odore.

Wohlschmecken, jucunde sapere; suavi sapore esse. - es sich w. lassen, largiter se invitare; genio indulgere (f. Lat.-dtisch. Handwbch. unter genius).

Wohlschmeckend, suavis ob. grati saporis; bl. suavis. - wohlschmeckender, suavioris saporis; sapore praestantior: für wohlschmeckender halten, gravioris ob. suavioris saporis putare: für das Vieh wohlschmeckender sein, jucundiorum cibum pecudibus praebere.

Wohlsein, bene ob. recte valere, auch bl. valere (Ggsk. aegrotare). - bene se habere (sich wohl befinden, Ggsk. male se habere). - nicht wohlsein, male ob. graviter se habere; incommoda valetudine esse; aegrotare (krank sein): nicht recht wohl sein, minus commode ob. minus belle se habere; parum corpore valere; leviter aegrotare (leicht krank, unphäglich sein): ich bin noch nicht recht wohl, sum nondum satis firmo corpore: ich bin wieder wohlter, mihi melius factum est: ich bin wieder ganz wohl, ex morbo convalui; ex morbo salvus sum: mir ist ganz wohl, pulchre mihi est. - es ist doch Alles wohl bei dir (in deinem Hause)? rectane omnia? ob. ecquid omnia in tua domo recte?: bei dir ist Alles ganz wohl, rectissime sunt apud te omnia. - es sich wohlsein lassen, f. Wohlleben.

Wohlsein, das, salus (im Allg.). - valetudo bona (gute Gesundheitsumstände). - sanitas (Gesundheit). - incolumitas (Unversehrtheit). - felicitas (Glückseligkeit). - sich in gutem W. befinden, bene ob. recte valere; bene se habere; bonā ob. prosperā valetudine uti: sich im besten W. befinden, optime valere: Imb's. W. liegt mir am Herzen, alqm salvum esse volo: für Imb's. W. sorgen, saluti alcjs consulere ob. servire: Imb's. W. zu befördern suchen, alcjs commodis ob. utilitatibus servire; alcjs saluti prospicere: nicht für Imb's. W. sorgen, alcjs saluti deesse: auf dein W.! bene tibi! bene te! (f. Zumpt S. 759): auf Imb's. W. (Gesundheit) trinken, f. Gesundheit.

Wohlstand, I) guter Zustand: res secundae ob. prosperae ob. florentes. - copiae rei familiaris, auch bl. copiae (gute Vermögensumstände). - allgemeiner W., salus communis; omnium felicitas: für Imb's. W. sorgen, Imb. in W. versehen, fortunam alcjs locupletare; opulentiorum alcjs vitam reddere: Imb's. W. befördern, alqm augere: sich im W. befinden, fortunatum ob. opulentum esse; florere opibus et copiis (von e. Bande etc.). — II) Wohlstandigkeit, f. Schickslichkeit no. II.

Wohlstehen, I) gut stehen: alqm satis decere (eig., von Kleibern etc.). - decere, Imb., alqm decorum esse (anständig sein). — II) im guten Zustande sein, in der Beziehung: es steht wohl mit Imb., bene agitur cum alqo. - steht Alles wohl bei dir? satin salvae?

Wohlthat, beneficium. - diese (genannten) Wohlthaten, bl. haec (f. Cic. de sen. 26). - Imb. eine W. erweisen, beneficium alci dare ob. tribuere ob. tribuere et dare; beneficium in alqm conferre ob. deferre; beneficium alqm afficere ob. augere ob. ornare; benefacere alci; benigne facere alci: sich einander W. erweisen, erzeigen, ultro citroque beneficia dare et accipere: Imb. viele W. erweisen, erzeigen, beneficiis cumulare

alqm: eine längst versprochene W. Jndm. wirklich erweisen, erzeugen, beneficium verbis dudum initum re comprobare: seine Wohlthaten Dankbaren erweisen, erzeugen, bei Dankbaren anbringen, beneficia locare apud gratos: eine W. von Jndm. empfangen, beneficium ab alqo accipere: etw. als W. anrechnen, alqd in beneficii loco numerare: Jndm. etwas als eine Wohlthat anrechnen, alci alqd pro beneficio dare: etwas als eine W. fordern, alqd in beneficii loco petere: Jndm. große Wohlthaten verdanken, alci magna beneficia debere: viele Wohlthaten von Jndm. genießen, vieler Wohlthaten sich von Jndm. zu erfreuen haben, multis beneficiis ab alqo affici: multa beneficia ab alqo in me conferuntur: W. erwiebern, vergelten, beneficia reddere; beneficiis respondere: eine W. reichlich erwiebern, vergelten, gratiam in remunerando cumulare: W. durch Gefälligkeiten erwiebern, vergelten, officiis beneficia remunerari: Wohlthaten mit Wohlthaten erwiebern, vergelten, pensare beneficia beneficiis: wir wollen die W. des Briefwechfels benutzen, utemur bono litterarum: sein Tod war für sehr Viele eine W., ejus mors saluti plurimis fuit.

Wohlthäter, beneficiorum auctor (Ursheber der Wohlthaten). — beneficus (ein wohlthätiger Mensch). — Jnds. W., qui beneficia in alqm confert ob. contulit; qui beneficiis alqm affecit ob. auxit ob. ornavit; bene meritis de alqo (der sich wohl verdient gemacht hat um ic., J. de nobis, de re publica); qui profuit alci (der Jndm. genützt hat, J. nobis): ein großer W. der Menschheit sein, optime ob. praeclare de genere humano meritum esse.

Wohlthäterin, beneficiorum auctor (Ursheberin der Wohlthaten). — benefica (wohlthätige Person). — Jnds. W., quae beneficia in alqm confert ob. contulit.

wohlthätig, beneficus (v. pr.). — ad beneficia propensus (zu Wohlthaten geneigt). — munificus (Geschenke, Gaben verabreichend, mildbthätig). — benignus (gütig der Gesinnung u. der That nach); verb. beneficus et benignus — liberalis (freigebig). — salutaris (heilsam, auf Gesundheit, auf Erhaltung des Staats, Glücks ac. guten Einfluß habend, v. Dingen u. Pers.); verb. beneficus et salutaris (J. civis). — saluber, utilis (der Gesundheit zuträglich, dienlich, v. Dingen). — sich w. erweisen gegen Jnd., beneficium ob. benignum se praebere alci; beneficia in alqm conferre; beneficiis alqm afficere ob. augere ob. ornare. — w. sein (von Dingen), salutarem esse; saluti esse; prodesse; conducere. — Adv. munifice (mildbthätig, J. handeln, facere). — benigne liberaliter (gütig, freigebig). — salutariter (heilsam). — salubriter (der Gesundheit zuträglich, dienlich).

Wohlthätigkeit, I) Fertigkeit, das Beste Anderer zu befördern: beneficentia (v. pr.). — benignitas (Güte in der Gesinnung u. That). — liberalitas (Freigebigkeit. Diese beiden sind Theile der beneficentia, nach Cic. de off. 1, 20). — das Geld zur W. anwenden, pecuniam ad beneficentiam conferre: W. gegen Jnd. üben, s. wohlthun no. III. — II) heilsame Beschaffenheit, salubritas. — utilitas (Dienlichkeit).

Wohlthätigkeitsfiem, animus ad beneficia propensus (nach Sen. ben. 5, 1, 2).

wohlthwend, salutaris (heilsam üb.). — salubris (der Gesundheit zuträglich). — utilis (dienlich). — w. Liebe, dulcis amor. — Adv. salutariter; salubriter.

wohlthun, I) angenehme Empfindungen erregen: suaviter afficere, Jndm., alqm. — II) heilsam sein: saluti esse; prodesse; conducere; expe-

dire; usui esse. — III) Jndm. Gutes erweisen: bene ob. benigne facere alci; beneficia in alqm conferre; beneficiis alqm afficere ob. augere, ornare; alci prodesse (Jndm. nützen). — IV) der Natur der Sache angemessen handeln: bene ob. prudenter facere. — daran thust du wohl, hoc bene ob. prudenter facis: daran thust du sehr wohl, hoc praeclare facis: daß du ihn liebst, daran thust du sehr wohl, eum recte amas: ich weiß nicht, ob ich wohl daran thue, dies einem Briefe anzuvertrauen, nescio rectene sint litteris commissa: du hast wohlgethan, mir Rathschuß zu geben, recte renuntiasti: du wirst wohl daran thun, zu besperzigen ic., nihil errabis, si attendaris etc.

Wohlthun, das, beneficentia.

wohlthwend, s. wohlthwend.

wohlüberlegt, bene consideratus.

wohlunterrichtet, doctus. — wohlunterrichtete Leute, docti (welche gehörigen Unterricht genossen haben, Ggf. agrestes, s. Cic. de legg. 1, 41); certi auctores (sichere Gewährsmänner): w. sein von etwas, alqd certis auctoribus comperisse (von sicherer Hand haben).

wohlverdient, I) von Lohn u. Entgeltung: bene meritis. — II) von Personen: bene meritis. — sich w., sich sehr w. machen um ic., bene, optime mereri de m. Abl.

wohlverhalten, sich, honeste se gerere.

Wohlverhalten, das, modestia (bescheidenes Betragen). — virtus (Tapferkeit eines Soldaten, J. dono militari virtutis ergo donari).

wohlverstanden, dico (ich sage, ich meine). — scilicet (man muß wissen, wisse, nämlich). — w., daß ic., ita quidem, u. etc.: jedoch w., tamen.

wohlweise, sapientissimus (sehr weise). — prudentissimus (sehr klug). — Adv. sapientissime; prudentissime.

wohlweislich, sapientissime (sehr weise). — prudentissime (sehr klug). — consilio magno (mit großer Ueberlegung).

wohlwollen, Jndm., bene velle ob. bene cupere alci, auch bl. cupere alci (im Allg.). — alci amicum esse (gegen Jnd. freundlich, freundschaftlich gesinnt sein). — alci favere (Jndm. günstig sein und ihn daher protegieren). — Jndm. sehr w., alci esse cupidissimum; vehementer alci causa cupere: Jndm. herzlich w., ex animo bene velle alci: Jnd. nicht w., alci male velle; alci nolle; alci non amicum esse (vgl. Cic. ep. 1, 1, 3). — **wohlwollend**, s. bef.

Wohlwollen, das, benevolentia. — favor (protégierende Gunst). — voluntas (Zuneigung). — studium (Interesse für Jnd.; s. „Gunft“ den nähern Untersch. dieser W.). — inniges (bis zur Liebe gesteigertes) W., caritas benevolentiae: W. fühlen ob. empfinden ob. hegen gegen Jnd., benevolentiam habere erga alqm; benevolo ob. benigno in alqm animo esse: Jndm. W. beweisen, bezeigen, erweisen, benevolentiam alci praestare; benevolentiam in alqm conferre; benevolentiam alqm prosequi: sich Jnds. W. erwerben, alci benevolentiam sibi colligere ob. conciliare: sich Jnds. W. zu erwerben suchen, alci benevolentiam consecrari ob. captare.

wohlwollend, benevolus (v. pr.). — amicus (freundlich gesinnt). — ein w. Brief, epistola benevole scripta: w. Zuneigung, benevolentiae caritas: w. Gesinnung gegen Jnd. haben, inclinatione voluntatis propendere in alqm (Cic. de or. 2, 129): er zeigt sich sehr w. gegen mich, est perbenevolus nobis.

wohnbar, habitabilis.

wohnen, I) eig.: habitare (im Allg.) - incolere (in einem Orte oder Lande seinen gewöhnlichen Wohnsitz haben, einheimisch sein). - an od. in einem Orte wohnen, d. i. theils = in der Nähe eines Ortes, nahe an einem Orte, neben einem Orte: accolere alqm locum (zB. an der Straße, an dem Flusse, viam, flumen); accolam esse alqis loci (der Anwohner eines Ortes sein, zB. ripae: u. ejus loci); theils = einen Ort bewohnen, habitare in alqo loco od. m. Genit. od. Ablat. locat. (an einem Orte beständig sich aufhalten, zB. in illis aedibus: u. in via [an der Landstraße]: u. Capuae: u. rure); domicilium od. sedem ac domicilium habere in alqo loco od. m. Genit. od. Ablat. locat. (seinen Wohnplatz, seinen Wohnsitz wo haben, zB. in illa urbe: u. Romae, Carthagine); incolere alqm locum od. trans od. inter m. Acc. (in einem Orte oder Lande seinen gewöhnlichen Wohnsitz haben, zB. urbem, trans Rhenum, inter mare Alpesque); colere alqm locum od. circa alqm locum (einen Ort bewohnen, insofern man ihn bebaut, zu seiner Frequenz betreibt, daselbst seine Berufsgeschäfte treibt, zB. has terras, urbem: u. circa utramque ripam Rhodani). - bei Jndm. w., in alqis domo od. apud alqm od. ad alqm habitare (in Jndm. Hause wohnen); habitare cum alqo (mit Jndm. zusammenwohnen, mit Jndm. gemeinschaftliche Wirtschaft haben); apud alqm od. in alqis domo deversari. alqis hospitio uti (als Gast, als Gastfreund bei Jndm. logieren); apud alqm esse (bei Jndm. auf längere od. kürzere Zeit) sein od. sich aufhalten). - neben Jndm. w., prope od. juxta habitare: nebeneinander w., continuas tenero domos: über Jndm. w., supra alqm habitare: unter der Erde w., sub terra habitare: die Troglodyten, die unter der Erde wohnen, Troglodytae, quibus subterraneae domus sunt: gegenüber w., e regione habitare: auf einem Gebirge w., secundum montem habitare: umsonst in fremdem Eigenthum w., habitare gratis in alieno: geräumig u. prächtig w., laxe et magnifice habitare: etwas beschränkt, eng w., contractius habitare. - hier ist gut wohnen! hic optime manebis od. manebimus! (hier ist gut Weilen!). - II) unreg.: a) an einem Orte einheimisch sein: habitare in alqo loco (v. lebenden Wesen). - reperiri in alqo loco (wo gefunden werden, v. lebenden Wesen, Pflanzen etc.). - crescere od. provenire in alqo loco (wachsen an einem Orte, v. Pflanzen). - in den Häusern unserer Vorfahren wohnte Mäßigkeit und Einfachheit, majores nostri in privati rebus suisque sumptibus minimo contenti tenuissimo cultu vivebant. - b) beständig wo gegenwärtig sein: inesse in alqo re. - in etwas nicht wohnen, abesse ab alqo re: der heilige Geist, der in uns wohnt, spiritus sacer, qui intra nos sedet (Sen. ep. 41, 1): der Gott, der in uns wohnt, deus, qui intus est.

Wohnen, das, habitatio.

Wohngebäude, aedes, ium, f. aedificium (f. „Haus“ das Nähere).

Wohnhaft, an einem Orte, qui incolit alqm locum. - an einem Orte w. sein, f. wohnen an etc.: sich an einem Orte w. niederlassen, in alqo loco considere od. domicilium collocare; in alqo loco sedem ac domicilium constituere; sedem deligere in alqo loco.

Wohnhaus, aedes, ium, f. aedificium (f. „Haus“ das Nähere).

Wohnort, **Wohnplatz**, **Wohnsitz**, domicilium (der Wohnplatz, insofern man da zu Hause ist). - sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt od. wohnt); verb. sedes et domicilium; sedes et locus. - habitatio (der Wohn-

sitz, das Wohnzimmer, insofern man in demselben wohnt). - ein fester W., sedes stabilis et certa: seinen W. an einem Orte nehmen od. aufschlagen, in alqo loco domicilium collocare od. se collocare. in alqo loco sedem ac domicilium constituere. sedem deligere in alqo loco (auf lange Zeit oder für immer); in alqo loco considere (sich wo niederlassen, es sei auf längere od. kürzere Zeit); in alqo loco habitare coepisse (wo zu wohnen anfangen, zB. daselbst, ibi): seinen W. anderswo nehmen oder aufschlagen, sedem alio transferre; demigrare in alia loca: einen Ort zum W. wählen, alqm locum domicilium deligere: Jndm. einen W. anweisen, alci alqm locum ad habitandum dare (Jndm. einen Ort, um da zu wohnen, sei es auf längere od. kürzere Zeit, geben); alqm in alqo loco esse jubere (Jndm. befehlen, wo sich aufzuhalten, zB. Beneventi: einer Volksmenge feste Wohnplätze anweisen, multitudinem in agris collocare (einer Colonie, die man mitbringt oder die einwandert, von dem Eroberer oder Besizer eines Landes, f. Nep. Milt. 2, 1); genti locum ac sedes parare (einem Volke, welches einwandert, f. Caes. b. G. 1, 81, 10): endlich einen festen W. bekommen, tandem in aliquid sede certa consistere (von Auswanderern etc.): seinen W. an einem Orte haben, f. wohnen an etc.: seinen W. verändern, sedem mutare: seinen W. verlassen, f. auswandern.

Wohnstraße, f. Wohnzimmer.

Wohnung, domicilium (die Wohnung, insofern man da zu Hause ist). - sedes (der Wohnsitz als feste Stelle, wo man sich häuslich niederläßt u. wohnt); verb. sedes et domicilium. - aedes, ium, f. aedificium (Wohngebäude im Gegenatz der übrigen Räume). - habitatio (das Wohnhaus, Wohnzimmer, solange man in demselben wohnt; daher auch Miethwohnung, Miethlogis). - Ist es = Hoftegequartier, Herberge, f. b.. - freie W., aedes liberae (Liv. 80, 17 extr.): gemeinschaftliche W., una domus (f. Cic. de off. 1, 54): heilige W. der Götter, deorum religio (f. Cic. Rab. Perd. 80: ad deorum religionem sanctitatemque demigrare): eine gute, bequeme W. haben, bene habitare: eine geräumige u. prächtige W. haben, laxe et magnifice habitare: eine beschränkte, enge W. haben, contractius habitare: freie W. haben, gratis habitare (zB. auf fremdem Eigenthum, in alieno): Jndm. einen Ort zur W. anweisen, alci alqm locum ad habitandum dare (zB. ein Haus, domum): seine W. wo wohnen, in alqm locum devertere (wo einkehren als Gast); (in) alqo loco considere (sich wo niederlassen, auf längere oder längere Zeit, auch v. Seel, f. [sich] niederlassen); sedem ac domicilium constituere in alqo loco. sedem deligere in alqo loco. domicilium collocare od. se collocare in alqo loco (sich wo häuslich niederlassen): seine W. bei Jndm. nehmen, ad alqm devertere in hospitium (als Gast); in alqis domum migrare (als Miethling od. Einwohner): seine W. bei Jndm. haben, alqis hospitio uti (als Gast); apud alqm od. in alqis domo habitare (in Jndm. Hause wohnen, als Miethling od. als Gast): seine W. verändern, domo od. e domo emigrare (aus dem Hause ausziehen); sedem mutare (seinen Wohnplatz vertauschen): Jndm. W. einem weisen, Cuius W. ubi habitat alqs, duceere ac demonstrare alci.

Wohnungsgemeinschaft, bie, una domus (f. Cic. de off. 1, 54).

Wohnungsgewölbe, contubernalis.

Wohnzimmer, cubiculum (als Stube gemä). - habitatio (als Wohnort).

wölben, camerare (Plin. 10, 97). - concame-

rare (rings umwölben). - conforicare (ganz wölben, überwölben, ein vitruvian. Wort, s. Vitruv. 5, 5, 2). - sich wölben, fornicatum pandi (sich schwebbogenartig krümmen, Plin. 16, 228). - concamerari (gewölbeartig gebaut sein, von Zimmern u.). - gewölbt, cameratus, concameratus. - camera tectus (mit einem Gewölbe überdeckt). - fornicatus (schwebbogenartig). - arcuatus (bogenförmig). - testudinatus (mit einem flachgewölbten Plafond versehen, zB. tectum, cavum aedium). - convexus, gibbus (runderhaben, convex, Ggft. concavus; gibb. bei Cels. 8, 1 in.).

Wölbung, I) gewölbeartige Erbauung: fornicatio; confornicatio. - II) Gewölbe: camera; concameratio. - die W. des Himmels, s. Himmelsgewölbe.

Wolf, I) als Thier: lupus. - vom W., lupinus. - Sprüchw., wenn man des W. gedenkt, ist er nicht weit, lupus in fabula (Cic. ad Att. 13, 33, 4): wer unter den Wölfen ist, muß mit heulen, ut homines sunt, ita morem gerat (Ter. adolph. 481); cum insanientibus furere necesse est (nach Petr. 3, 2). - II) Entzündung an den Schenkeln durch Reiben beim Gehen od. Reiten: attritus; intertrigo. - sich einen W. reiten, femina alcis atteruntur adurunturque equitatu.

Wölfin, lupa. - lupus femina.

wölfflich, lupinus. - Adv. more ob. ritu lupino.

Wolfart, I) Wolfsgeschlecht: *genus lupinum.

- II) Wolfsgewohnheit: mos ob. ritus lupinus. - nach W. verschlingen: lupino ritu devorare (Prud. perol. step. 1, 98).

Wolfbalg, pellis lupina.

Wolfbeere, *atropa belladonna (L.).

Wolfbohne, lupinus.

Wolfscitzen, *pedica, quā lupi capiuntur.

Wolfslang, *captura luporum.

Wolfstarbe, *color lupinus.

Wolfstett, unguen lupinum (Serv. Verg. Aen. 4, 458).

Wolfsteil, lupi habitus (Ambros. de virg. 2, 4. no. 28).

Wolfgrube, *fovea, quā lupos venamur ob. venantur.

Wolfjagd, *venatio luporum. - eine W. anstellen, lupos venari.

Wolfklau, *ungula lupi ob. lupina.

Wolfmilch, tithymalus (τιθυμαλος). - *euphorbia (L.); bei den Alten eine afrikanische Art der W.).

Wolfspelz, pellis lupina.

Wolfstrachen, rictus lupinus.

Wolfswurz, *aconitum (L.).

Wolfzahn, dens lupinus (Eccl.).

Wolget, turunda.

Wölchen, nubecula.

Wolke, nubes (eig. u. bibl., zB. eine W. von Staub, nubes pulveris: eine W. von Heuschrecken, nubes locustarum). - eine kleine W., nubecula. - mit Wolken umgeben, nubilus; nubibus gravis: aus den Wolken fallen, caelo ob. e caelo cadere, decidere (zB. von Meteorsteinen): er war wie aus den Wolken gefallen (sprüchw.), *in alium quendam orbem delatus sibi videbatur (er glaubte sich in einen andern Welttheil versetzt, indem er sich plötzlich an einen unbekanntem Ort versetzt sah); stupor et admiratio eum incessit (er wurde von Staunen u. Bewunderung ergriffen): sich bis in die Wolken erstrecken, bis in die Wolken reichen (v. Bergen u.), in nubila abire ob. erigi; caelum contingere.

wölken, s. umwölben.

Wolkenbruch, nimborum vis effusa (Sen. nat. quaest. 6, 1, 6).

Wolkenhimmel, caelum, in quo nubes coguntur. - caelum nubilum (umwölket, trüber Himmel).

wolkenleer, *lōs, nubibus vacuus. - serenus (heiter).

Wolkenmassen, nubium agmen.

Wolkensäule, columna nubis.

Wolkenlicht, nubium globus. - die untere W., nubes, quae infra feruntur.

Wolkensteter, nimbus (s. Sen. de vit. beat. 28).

Wolkenstreif, linea nubis (zB. dünner, tenuis).

Wolkenzug, nubium tractus; nubium agmen.

wollicht, *nubi similis.

wolfig, nubilus; nubibus gravis.

Wollarbeit, lanificium. - W. treiben, lanam facere: sich von W. nähren, lanā ac telā victum quaeritare (von Wollspinnen und Weben): mit W. beschäftigt, lanam deditur.

Wollarbeiter, lanarius; lanificus.

Wollarbeiterin, lanam faciens. - lanifica (die Wollspinnerin, Jct.).

Wollart, lanas genus. - im Plur. auch bl. lanas.

Wolle, lana. - frisch abgeschorene W., lana siccida: rohe W., lana infecta: verarbeitete W., lana facta: gesponnene W., lana neta (Jct.): von W., laneus: mit W. versehen, bekleidet, W. tragend, lanatus (von Dingen, Menschen, Thieren): Schafe mit der W., lanatae ob. intonsae oves: weich wie W., laneus. - in die W. kommen (bibl. = zu Kernögen kommen), rem habere coepisse.

Wollebereitung, lanificium.

1. **wollen**, von Wolle bereitet, laneus. - w. Garn, lana neta (Jct.): w. Binde, w. Kleid, s. Wollenbinde, Kleid: einen w. Faden spinnen, filum ex lana torquere.

2. **wollen**, velle (wollen, bezeichnet den thätkräftigen Willen, also ein Entschlossensein, einen Vorsatz, zugleich mit dem Bestreben oder der Aussicht, daß das Gewollte auch wirklich werden solle). - cupere (wünschen, begehren, gern wollen, bezeichnet die bloße Neigung des Gemüths für etwas ohne weitere Bestimmungsgründe und ohne das Bestreben oder die Aussicht, das Gewollte auch zu realisieren; vgl. Cic. de rep. 8, 32: non gravarer, Laeli, nisi et hoc velle putarem, et ipse cuperem te quoque aliquam partem hujus nostri sermonis attingere). - cogitare ob. est mihi in animo ob. parare ob. aggredi mit folg. Infim. (gebenen, willens sein, sich in Bereitschaft setzen, den Versuch machen, nähern sich dem Begriff von velle). - petere, poscere, ut etc. (haben wollen, verlangen, s. „fordern“ den Untert.). - jubere m. folg. Acc. u. Infim. (den Wunsch oder Willen zu erkennen geben, daß etw. geschehe, Ggft. vetare, nicht wollen = den Wunsch oder Willen zu erkennen geben, daß etw. nicht geschehe). - dicere mit folg. Acc. u. Infim. (sagen, behaupten, daß u., zB. er will dies gehört haben, dicit se hoc audivisse). - lieber wollen, malle; praecoptare: nicht wollen, nolle; vetare (s. vorh.): nur . . . wollen, nisi . . . nolle (zB. wir wollen nur auf Gelfsteinen gehen, nisi gemmas calcare nolumus): eben wollen, parare m. Infim. (sich eben in Bereitschaft setzen; in eo est, ut etc. (es ist auf dem Punkte, daß ich u. = ich bin im Begriff, zu u.). - wenn du willst, si vis; si tibi placet. - trinke, wenn du willst, bibe, si bibis: so geht doch, wenn ihr wollt, ita, si itis: thue, was du willst, fac, si quid facis (alle drei zu einer Handlung aufmunternde Formeln der gewöhnlichen Umgangssprache, s. Plaut. Stich. 794. Sen. ben. 2, 5, 2). - wie du willst, ut libet: ich wollte, velim (mit folg. Con-

conjunctio Präsens, wenn der Redende hofft, der auszusprechende Wunsch könne erfüllt werden, ꝓB. ich wollte, du glaubtest es, velim credas; vellem (mit folg. Conjunctio Imperfecti, wenn der Redende die Hindernisse der Erfüllung sich vorstellt u. auf diese verzichtet, ꝓB. ich wollte, du glaubtest es, vellem crederes): wie sehr wollte ich, quam vellem: wollte Gott, daß x., utinam. o si (beide mit folg. Conjunctio Präs., Imperf. u. Plusquamperf., mit dem Unterich., daß das Präs. mehr eine innere Dringlichkeit und Nötigung, das Imperf. u. Plusquamperf. eine Verbindlichkeit bezeichnet, wenn es doch geschehen könnte, hätte geschehen können, ꝓB. wollte Gott, daß er gestorben wäre, utinam mortuus sit: wollte Gott, ich wäre nicht geboren, utinam natus non essem): will's Gott, deo volente: so Gott will, si deus annuerit: wenn wir so wollen, si ista sequimur (s. Cic. de div. 2, 59): er mag wollen oder nicht, er mag wohl oder übel wollen, sive vult sive non vult; in indirecter Rede, seu velit seu nolit (s. Liv. 8, 2 extr.): ob er wolle oder nicht, das zu wissen ist schwer, velit nolit scire difficile est (s. Cic. ad Qu. fr. 3, 8, 4): was will das sagen? quid hoc sibi vult?: was willst du sagen? quid tibi vis?: was willst du damit sagen? quorsum spectat tua oratio?: damit will ich so viel sagen, hoc dicere volui; haec eo pertinet oratio: ich will damit sagen, daß x., hoc intelligi volo m. folg. Acc. u. Infin.: was willst du mit denen Scheltworten sagen? quod sibi volunt ista convicia?: was willst du da mit dem Staseas? quem tu mihi Staseam narras?: was willst du mit den Zwillingen? quid tibi vis in geminis?: was will ich (sagen)? . . . nein vielmehr, quid dico? ob. hl. dico? . . . immo ob. immo vero; autem? . . . immo vero (s. sagen" Bd. 2. S. 819 die Beisp.). was will der Vater? quid pater sibi vult?: zu wem willst du? quem quaeris?: willst du etwas von mir? num quid me vis?: was willst du von mir? quid est quod me velis? ob. quid me vis facere? (was willst du, daß ich thun soll): ich will es so haben, hoc ita fieri volo: ich will dies zerstört wissen, hoc deletum esse volo (s. „wissen“): ich will euch um Berzeihung gebeten haben, veniam a vobis petitam volo: die Sache will genau behandelt sein, *res diligenter tractari vult; *res poscit, ut diligenter tractetur: wer will das glauben? quis hoc credere potest? quis haec sibi persuadeat?: das will viel sagen, hoc multum est: das will nichts sagen, hoc nihil est: er mag so viel dagegen sagen, wie er will, dicat quam multa volet adversus hoc: wenn du willst, geht es schon, du brauchst nur zu wollen, fac velis, perficies: er weiß selbst nicht, was er will, nihil certi habet.

In Verbindung mit den Wörtern „wer, wie, wenn, was“ wird „wollen“ durch ein angehängtes . . . cumque ausgedrückt (und es folgt nach solchen mit . . . cumque zusammengesetzten Wörtern immer der Indicativ, wenn nicht die Oratio obliqua oder ein anderer Grund den Conjunctiv nötig macht, s. Krüger §. 432. Kühner §. 140^b, a. Zumpt §. 521), ꝓB. es komme, wer da wolle, quicumque venit: es sei, was es wolle, quodcumque est: er (sie, es) sei oder mag gewesen sein, wie er (sie, es) wolle, qualiscumque est u. hl. qualiscumque (ꝓB. occidi uxorem meam qualemcumque): dem sei, wie ihm wolle, quidquid est; utcumque res se habet: es geschehe, so oft es nur wolle, quotiescumque est: sie mögen kommen, soviel ihrer nur wollen, quotcumque veniunt: es geschehe, wie es wolle, quomodocumque fit.

wohin (gehen, reisen, gelangen x.) wollen, alqm ob. alqm locum visere velle (Zmb. oder einen Ort

befuchen wollen, ꝓB. Asiam); tendere ad m. Acc. ob. m. hl. locat. Acc. (feinen Weg wohin richten; daher auch in der Frage: quo tendis?: u. unde venis et quo tendis?); alqo pervenire velle (wohin gelangen wollen, ꝓB. eo quo pervenire volumus [wohin wir wollen], semitae multas ferunt).

Gewöhnlich wird im Briefstil u. in der Umgangssprache nach velle (wollen) u. cogitare (willens sein) ein allgemeines Verbum wie ire, habere (gerade wie im Deutschen) weggelassen, ꝓB. ich will nach Rom, Romam volo, cogito: wenn sie den alten Getreidepreis (haben) wollen, si annonam veterem volunt.

Uebrigens wird „wollen“ in vielen Fällen gar nicht besonders im Latein. übersetzt, u. zwar: a) wenn „wollen“ gebraucht wird, um einen Entschluß zu bezeichnen, welcher künftig erst ausgeführt werden soll, so gebrauchen die Lateiner das einfache Futur. zur Angabe der Zukunft im Allgem., das Futur. periphrast. von der nahe bevorstehenden Zukunft (s. Zumpt §. 498), ꝓB. ich will reisen, proficiascar (überh. einmal in der Zukunft); profecturus sum (ich bin im Begriff zu reisen). — Auch steht dann häufig die Umschreibung: in eo est, ut etc. (es ist auf dem Punkte, daß ich x.), ꝓB. als sie sich schon der Stadt bemächtigen wollten, quum jam in eo esset, ut oppido potirentur. — oder man hat eigene Ausdrücke, ꝓB. sterben wollen, animam agere (im Begriff sein zu sterben, am Tode liegen). — b) bei Aufforderungen oder Ermahnungen steht im Latein. bloß der Conjunctiv, ꝓB. wir wollen gehen, eamus: wir wollen sehen, videamus. — Wird die Ermunterung mit einer gewissen Hast ob. Eile ausgesprochen, so steht quin mit dem Indicativ, ꝓB. wollen wir nicht gehen? quin imus? Ebenso steht in ungebuligen Fragen, die den Begriff einer Aufforderung in sich schließen, etiam mit Indicativ, ꝓB. willst du gleich fort? etiam tu hinc abis?: willst du gleich schweigen? etiam taces? — c) wenn „wollen“ ein Verlangen nach etwas ausdrückt, so bilden die Lateiner häufig eigene Verba, ꝓB. essen wollen, esurire: laufen wollen, empturire: gebären wollen, parturire. — sterben wollen, vitam fugere (nicht mehr leben wollen): sich noch lange bedenken, ob man sterben wolle, cunctari diutius in vita. — Endlich d) dient „wollen“ übh. oft nur zu einer periphrastierenden Umschreibung, wo es im Latein. durchaus nicht besonders übersetzt werden darf, ꝓB. ich will nicht hoffen, non spero: ich will nicht in Abrede stellen, non infitior: ich will nicht behaupten, non dico: ich will vergessen, obliviscor (ꝓB. Cic. Rosc. Com. 50): ich will nur das Eine sagen, hoc unum dico: Trostworte wollte ich nicht gebrauchen, weil x., consolatione non uterbar, quod etc.: was schon den auswärtigen Nationen unglücklich scheinen sollte, quod jam nationibus incredibile videbatur: stehst du an, auf meinen Befehl das zu thun, was du schon lange thun wolltest? num dubitas id me imperante facere, quod jam diu faciebas?: wenn das Volk den verkauft, der nicht hat Soldat werden wollen, so nimmt es ihm die Freiheit nicht, quum populus eum vendit, qui miles factus non est, non admittit ei libertatem. Vgl. Kägelab. Etim. Aufl. 4. S. 269 f.

Wollen, das, voluntas (s. „Wille“ die Synon.). — gegen mein Wollen, me volente; me invito: das Bemühtsein des reinsten W., conscientia optimorum consiliorum: ein freies W., ultro suscepta voluntas.

wollenartig, s. wollicht.

Wollenbinde, fascia lanæ (zum Um- od. Verbinden). — vitta lanæ (wollene Kopfbinde als Schmund).

— mit einer W. umwickeln, lanā obvolvere.

Wollenfabrik, lanaria (Inscr.).

Wollenkleid, vestimentum laneum. - Wollenkleider, vestimenta lanæ; vestis lanæ: W. tragen, lanis vestiri.

Wollenwaaren, -zeug, ea quæ ex lana texta sunt.

Wollertrag, lanæ fructus.

Wolltragend, lanatus (v. Thieren). - lanam ferens (von Stämmen).

Wollstückchen, lanula. - **Wollkotte**, floccus.

Wollgarn, lana neta (Jct.).

Wollhandel, lanaria.

Wollhändler, lanarius negotians (Inscr.); u. bl. lanarius.

Wollkäse, lanæ similis. - mollis (weich). - mehr haariet als wollkäse, pilo propior quam lanæ.

wollig, lanosus. - lanuginosus (voll wollenartiger Haare, Fasern, von Blättern, Wärmern x.). - das Wollige des Bartes junger Leute, der Früchte, Blätter, lanugo: das Wollige an manchen Gewächsen (das Käse), inlus (lovlog).

Wollkorb, qualus ob. qualum.

Wollstücken, quasillus ob. quasillum.

Wollstrampler, carminator (Inscr.). - lanarius pectinarius (Inscr.). - **Wollstramm**, herba lanaria.

Wollmarkt, I) der Ort: forum lanarium. - II) der Verkauf: mercatus lanarius.

wollreich, lanosus.

Wollschut, tonsura ovium.

Wollspinnen, bas, f. Wollarbeit.

Wollspinner, lanam faciens.

Wollspinneret, f. Wollarbeit.

Wollspinnerin, lanam faciens. - lanifica (Jct.).

Wollust, I) eig.: voluptas (hoher Grad des sinnlichen Vergnügens). - libido ob. im Plur. libidines (wollüstige Begierde, wollüstige Begierden, Lüste). - impetus ad venerem. impetus libidinum. veneris cupiditates. libidinis intemperantia. coëmundi cupiditas ob. ardor (Begierde zur Begattung, Geilheit). - voluptatis dulcedo (wollüstige Empfindung). - res veneræ (alles die sinnliche Siebe u. den Beschloß Betreffende). - unmäßige, zügellose W., effusa in omni intemperantia libido: der W. ergeben sein, voluptatibus ob. rebus veneris deditum esse; ad voluptates propensus esse; in venerem lascivire; libidinibus indulgere: die W. befrüchtigen, libidinem explere: in W. leben, omni genere libidinum diffundere: der W. fröhnen, libidinibus se dare ob. se dedere; voluptatibus ob. libidinibus servire ob. se tradere: der W. ganz entsagen, veneris se penitus abdicare: W. erregen, veneris cupiditates accendere; impetus libidinum stimulare: vor W., voluptatis dulcedine ob. libidine accensus. - II) unetg., hoher Grad angenehmer Empfindungen: voluptas. - W. bei etwas empfinden, summam voluptatem ex alga re capere ob. percipere.

wollüstig, voluptarius (den höchsten Grad des sinnlichen Vergnügens gemägend und danach strebend, wollüstig im minder üblen Sinne, v. Dingen u. Pers.). - libidinosus (seinen Begierden u. Leidenschaften sich überlassend, v. Pers.; und von solcher Zügellosigkeit der Begierde zeugend, v. Dingen). - ad voluptates propensus. voluptatibus ob. rebus veneris deditus. in venerem effusus. libidinam plenus (zur Wollust geneigt, der Wollust ergeben, v. Pers.). - libidine accensus (von heftiger Begierde und Leidenschaft angetrieben, in einem einzelnen Fall, v. Personen). - impudicus (ohne Schamgefühl, unzuchtig, v. Pers. u. Dingen). - delicatus (verzärtelt, weichlich, v. Pers.; denn schlüpfrig, v. Dingen, zB. Gespräch, sermo). - v. Leben, vita libidinosa; vita libidinibus dedita ob. in libidines effusa: w. sein,

libidini deditum esse; libidinum plenum esse: w. leben, delicate vivere.

Wollüstling, homo libidinosus. homo rebus veneris deditus ob. libidinum plenus (geiler, unfaubern Begierden und Leidenschaften ergebener Mensch). - homo impudicus (unzüchtiger Mensch). - homo delicatus (verzärtelter Mensch, Weichling). - ein großer W. sein, effusum esse in venerem; maxime flagrare libidinibus in mulieres; profusæ in feminas esse libidinis.

wollusttrunken, nimia voluptate gestiens.

Wollwage, pecus lanare (Varr. r. r. 2, 9 in.). - das dümmste Vieh ist das W., stultissima animalium lanata.

Wollwage, libra lanaria.

Wollwäger, lanipendius (Inscr.).

Wollwägerin, lanipendia (Jct.).

Wollweber, lanarius; lanarum textor.

Wollweberet, lanificium (das Geschäft). - lanaria (der Ort, Inscr.).

Wollweberin, lanam faciens; lanifica (Jct.).

womit, I) als Fragepartikel: quo? quæ re? quibus? quibusnam rebus? - II) als relative Partikel, statt mit welchem, mit welcher, mit welchen: quo, quæ, quibus (die Form des Relativs hängt von dem Nomen ab, auf welches es sich bezieht).

Wonne, voluptas. - hohe W., summa ob. divina voluptas: meine W. (als Liebessende Kunde), meae deliciae mea voluptas: W. empfinden bei etwas, voluptatem capere ob. percipere ex alga.

Wonnegefühl, voluptas. - im W., nimia voluptate gestiens.

Wonnemonat, (mensis) Maius.

Wonnetaumel, laetitia insolens.

wonnetrunken, laetitia gestiens ob. elatus. **wonnevoll**, **wonnig**, laetus; voluptatis ob. facunditatis plenus.

Wonnezeit, des Jahres, gaudium anni (vom Frühling).

woran, I) fragend: (ex) quo? (ex) qua? (ex) quibus? unde? - woran liegt es? f. liegen no. II, 8. - II) relatio: in quo ob. in qua ob. in quibus (an welchem, welcher, welchen): (ex) quo ob. (ex) qua ob. (ex) quibus (aus welchem x.). - ich weiß schon, woran ich bin, jam mihi quaedam explorata sunt.

worauf, I) fragend: quonam? quamam? etc. (ob. auch durch andere Casus des Relativums, jenachdem das folgende Verbum sie erfordert). - quorum? (worauf hinaus? zB. wir wollen sehen, wem das hinausläuft, videamus quorum hoc evadet). - II) relatio: in quo, in qua, in quibus oder je nach dem Verbum des Satzes durch bloße Casus von qui, quæ, quod (zB. mit einer Aufschrift, worauf der Spruch stand, epigrammate scripto, in quo erat sententia: das Denkmal, worauf er seinen Namen gesetzt hat, monumentum, cui nomen suum inscripsit). - quo facto (hieraus, nachdem dies geschehen). - eum quibus verbis (mit welchen Worten, zB. er wegging, abiit).

worans, I) fragend: ex quonam? ex quamam re? - unde? - woraus schließt du dies? unde hoc colligis? - II) relatio: ex quo ob. ex qua ob. ex quibus. - unde (zB. woraus man den Schluß ziehen kann, unde colligi potest).

worfeln, das Getreide, frumentum ventilare.

Worfler, ventilator.

Worfschnebel, ventilabrum.

worgen, nauseare sine exitu.

Worgen, des, nausea sine exitu.

worin, I) fragend: in quo? in qua? in quibus? - ubi? - II) relatio: (in) quo, (in) qua, (in) quibus.

wornach, wornach, I) fragend: durch quis ob. qui (in demjenigen Casus, welchen das folgende Verbum erfordert). — II) relatis: ex quo; ex qua; ex quibus.

Wort, I) Redetheil und (bes. der Plur. Worte) Rede selbst: vocabulum (das einzelne Wort, sofern es zur Bezeichnung eines Gegenstandes od. einer Beziehung desselben dient, Benennung, wie Tac. ann. 15, 71: Conservatoris sibi nomen Graeco ejus rei vocabulo assumpsit. Im Plur. vocabula, „Wörter“ außer dem Zusammenhang). — nomen (ein Wort, durch welches man einen einzelnen Gegenstand von allen andern kenntlich macht und unterscheidet, der Name). — verbum (ein Gesprochenes, ein Wort, ein aus articulierten Lauten bestehendes Ganzes, das auf einmal ausgesprochen wird und einen Begriff bezeichnet, mithin jeder Redetheil; auch kurzer Satz, Ausspruch; vgl. Sen. ep. 58, 6: cogor verbum [einen Satz, nämlich quod est] pro vocabulo [für eine einzelne Benennung, nämlich essentia] ponere; u. Ter. eun. 782: verbum hercule hoc verum erit [es wird ein wahres Wort, ein wahrer Ausspruch sein, sine Cerere etc. Im Plur. verba, „Worte“ im Zusammenhang). — vox (ein Wort, insofern es gesprochen u. gehört wird, einzeln od. zusammenhängend). — sententia (Spruch, zB. regalis sane et digna Aecidium genere sententia). — sermo oratio (Rede, s. das. im Untersch.). — Hier ist zu bemerken, daß, wenn man im Deutschen sagt: „das Wort aratrum hat seinen Namen von arare“, es im Lateinischen heißen muß: verbum aratri dicitur ab arando; od. si aratrum dicitur ab arando. — einfache Wörter, voces simplices: zusammengesetzte Wörter, voces compositae. — jene herrlichen Worte des Pyrrhus über die Zurückgabe der Gefangenen, Pyrrhi de captis reddendis illa praeciosa: das sind etwa Plato's Worte, haec Platonis fore: treffend ist das W. (die Aeußerung) des Cato, daß sc., scitum est illud Catonis m. folg. Acc. u. Justin. (s. Cic. de amic. 90). — von Wort zu Wort, Wort für Wort, s. wörtlich. — den Worten nach, si verba spectas (wenn man auf die Worte sieht); verbo tenus. verbo nomine (den bloßen Worten, dem Namen, dem Scheine nach, Ggfr. re, re ipsa, revera): es steht mit etwas nur bei den Worten, alqd non ultra vocem excedit (wie Liv. 8, 41, 4: quum libertas non ultra vocem excessisset). — auf mein W. hin, meo sermone (zB. tui amans, s. Cic. ad Att. 1, 5, 1). — mit Einem Worte, uno verbo. uno nomine (trotz nach Aufzählung verschiedener Theile zuletzt das Ganze mit Einem Worte genannt wird = um es mit Einem Worte auszudrücken, s. Cato r. r. 157, 5. Cic. Phil. 2, 54: u. [über uno nomine] Cic. Ac. 1, 42); ut paucis dicam od. absolvam. quid multa? quid opus est verbis? ne multa! ne plura! (wenn man sich Abg. nach längerer Rede kurz faßt = um nicht viele Worte zu machen, mit kurzen Worten; vgl. „kurz wo. I.“ die übrigen Synon.): mit drei Worten, verbis tribus (wenn wirklich nur drei Worte folgen, wie Cic. Clu. 50: accusabat Canutius Scamandrum *tribus verbis*: venenum esse deprehensum): sag' es mit Einem W. verbo expedi! nun kein W. mehr! verbum non amplius addam! nihil verbi addam! (ich will nichts mehr sagen, hinzufügen); tace! (schweige!): vertere kein W.! schweige! verba ne facias! tace!: sprich kein W. davon! verbum unum ne facis cave!: sprich kein W. von der Hochzeit! verbum unum cave de nuptiis!: nur auf ein paar Worte! nur auf drei Worte! paucis te volo! paucis audi! tribus verbis te volo!: Was in ein paar Worten, omnia tribus verbis: ein paar Worte mit Jndm.

über etw. sprechen, de alqa re aliquid cum alqo loqui: mehr (mehrere) W., plura verba: longior oratio: du Junb! war noch ihr letztes W., ultimo etiam adjecit „Canis!“: dafür haben wir kein W., huic rei deest apud nos vocabulum: es fehlt ihm (beim Vortrag) kein W., in nullo verbo eum memoria decipit; numquam inopiā verbi subsistit: es steht von etw. kein W. in ihren Schriften, de alqa re littera nulla in eorum libris invenitur: er hat mir kein W. gesagt, non mihi verbum fecit: kein W. davon sagen od. reden, haec secum habere: kein W. gegen irgend Jnd. sagen, verlieren, numquam cuiquam verbum facere: das sind leere Worte, verba istaec sunt: leere Worte machen, inanes voces fundere: vergebliche Worte machen, s. „vergeblich reden“ unter „vergeblich (Adv.)“: viele Worte machen, multam orationem consumere: über etw. viele Worte machen, de alqa re plurimum dicere (zB. epistolam ipsam melius est ponere [herzusetzen], quam de ea plurimum dicere): um nicht viele Worte zu machen, ut paucis dicam u. s. w., s. oben zu „mit Einem Worte“: für einen großen Schmerz genug Worte finden, magno dolori paria verba reperire: Worte finden ist für den Unschuldigen leicht, verba reperire innocenti facile est: ich kann nicht Worte genug finden, um dir zu danken, daß du ic., quibus verbis tibi gratias agam non reperio, quod etc.: mit zwei Worten etwas sagen, parvā significatione ostendere alqd: nicht vieler Worte bedürfen, non egere multae orationis: etwas durch Worte zu verstehen geben, voce significare alqd: ich lasse den Wünschen u. Gedanken meines Herzens Worte, quae velim quaeque sentiam expromo (s. Liv. 37, 52, 10): ich in Worten vergehen, intra verba peccare: bei den Worten stehen bleiben, nihil ultra verba andare: Worte mit Jndm. wechseln, verba commutare cum alqo (im friedlichen Sinne, zB. numquam hodie pater tecum commutabit inter verbum: u. tria verba hodie non commutabitis inter vos); altercari cum alqo (einen Wortwechsel, Rauf mit Jndm. haben): kein unfreundliches W. mit Jndm. wechseln, nullo verbo concertare cum alqo: ich lasse kein unfreundliches W. über meine Lippen kommen, mitto maledicta omnia: kein W. reden, nullum omnino verbum facere: Jnd. nicht zu Worte kommen lassen, alqm loqui volentem inhibere (Jnd., der reden will, daran hindern); prima statim verba praecidere (sogleich die ersten Worte abschneiden); plura rogantis verba intercidere (einen Bittenden nicht weiter reden lassen, sondern seine Bitte gewähren): nicht zu W. kommen können, loqui non posse: Jndm. das W. lassen, loquenti aures praebere: Jndm. das W. geben, gestatten, alci dicendi gratiam facere: das W. nehmen, ergreifen, verba facere coepisse (anfangen zu reden); ordiri. exordiri (ansetzen, näml. zu reden): nach Jndm. das W. nehmen, alqm excipere; post alqm verba facere: Jndm. ins W. fallen, alqm interpellare: in die Worte ausbrechen, sic verba facere (also sprechen); haec intonare (also Donnernd sprechen); sic vociferari (also laut ausrufen): dann brach jener in die Worte aus, bloß tum ille (wie Liv. 30, 30, 3: tum Hannibal prior): das W. führen, solum loqui (allein reden); verba facere (den Redner machen): für Jnd. das W. führen, pro alqo loqui od. verba facere (statt Jnds. reden); pro alqo dicere. causam alci defendere (Jnd. od. Jnds. Sache vor Gericht verteidigen): das letzte W. behalten, ad extremum obloqui: Jndm. das W. aus dem Munde nehmen, orationem alci ex ore eripere (Plaut. merc. 176): Jndm. kein W. abgewinnen können, ex alqo verbum elicere od.

vocem exprimere non posse: das dritte, vierte W. bei Jmbm. sein, tertio quoque verbo appellari ab alqo: fast ein Wort um das andere ist ein Lob auf die That des T. Manlius, fast mit jedem dritten Worte lobt er die That des T. Manlius, alternis paene verbis T. Manlii factum laudat: Jmbm. gute Worte geben, precibus alqm obsecrare: Jmbm. die besten Worte geben, etiam atque etiam alqm rogare atque orare (Jmb. bringend bitten); alci misericordie blandiri, wegen ic., de mit Abl. (Jmbm. außerordentlich schmeicheln, um den Hart gehen): Jmb. mit guten Worten zu etwas bereden, alqm verbis benignis perlicere ad alqd: ein gutes W. findet eine gute Statt, precibus est locus: weber böse noch gute Worte schlugen an, um sie zu ermutigen, nec bene nec male dicta profuerunt ad confirmandos animos: etwas nicht W. haben wollen, alqd negare ob. infitias ire (s. „leugnen“ den Unterfch.): dein W. in Ehren, salvā fidem: auf Jmbd. W. bauen, alci credere ob. fidem habere: Jmbm. auf's W. gehören, alci dicto audientem esse: Jmbm. ob. einer Sache das W. reden, alqm ob. alqd defendere: Jmbm. nachdrücklich das W. reden, acerrimum alqis defensorem se ostendere: Jmbm. das W. (die Ermächtigung zu reden) geben, potestatem facere dicendi. — das Wort Gottes, s. „Bibel“: Jmbm. das W. Gottes prebigen, alci verbum dei praedicare (Eccl.).

II) Versprechen (vgl. „Ehrenwort“): fides. — sein W. geben, fidem dare: Jmbm., fidem suam alci astringere: einander das W. geben, fidem dare inter se: Jmbm. das W. geben hinsichtlich einer Pers., fidem alci recipere de alqo: dabei sein W. geben, einlegen, in eam rem fidem suam interponere: gib mir dein W.! da mihi fidem!: ich habe sein W., fidem mihi dedit; habeo fidem (mihi ab eo datam): ein Mann von W. sein, sein W. zu halten pflegen, donae fidei esse: sein W. halten, fidem servare ob. conservare ob. praestare ob. solvere ob. exsolvere (vgl. „sein Versprechen halten“ unter „Versprechen“): von beiden Seiten hielt man W., utrimque fides constitit: er hielt mit seinen Drohungen W., hand irritae cedere minae: halte W.! cave aliter facias!: sein W. nicht halten, fidem fallere ob. mutare ob. frustrari: fidem non servare: sein W. brechen, fidem frangere ob. violare: Jmb. beim W. halten, ergreifen, nehmen, *postulare, ut alqs fidem exsolvat: sich an Jmbd. W. halten, fidem alqis sequi: auf mein, dein W., meā, tuā fide: ein Mann von W., vir probus; qui fidem datam servat: ein Wort, ein Mann, in bonum virum non cadit mentiri.

Wortableitung, s. Etymologie no. II.
Wortableitungskunst, etymologicæ Varr. LL. 7, 4).

Wortähnlichkeit, annominatio (παρονομασία).

Wortarm, inops verborum ob. verbis, im Jhge. auch bl. inops (arm an Wörtern u. Redetheilen, Jh. Sprache, lingua). — *inops sermonis (arm an Worten, arm an Unterhaltung, wortfarg, von Pers.). — indisertus (unberedt, Gglt. loquax, Jh. interpres [Uebersetzer]: u. prudentia [Gglt. stultitia loquax]).

Wortarmuth, inopia verborum. paupertas ob. (günstige) egestas verborum (Armuth an Worten, Ausbrüden, Jh. einer Sprache, eines Volkes; vgl. Sen. ep. 68 in: quanta verborum nobis paupertas, immo egestas sit). — inopia sermonis (Armuth an Unterhaltung, Wortfargheit, Sen. den. 2, 27, 1).

Wortauslegung, interpretatio verborum.

Wortbau, structura verborum.

Wortbeweis, argumentum verborum.

Wortbildner, verborum opifex ob. fabricator (insofern er Wörter bildet sbb.). — verborum novorum inventor (insofern er neue Wörter erfindet).

Wortbildung, fictio vocum ob. nominum.

Wortbrüchig, violator fidei (Tac. ann. 11, 19). — perfidus (treulos). — infidelis (untreu verfassend).

Wortbrüchigkeit, perfidia (Treulosigkeit). — infidelitas (untreues Verfassen).

Wörtchen, vocula (kleines Wort, wie eine Partikel ic., Gell. 12, 14, 5). — verbum (Wort sbb., in Beziehungen wie: nur auf ein paar Wörtchen! tribus verbis te volo!: mit Jmbm. kein einziges W. tauschen, reden, cum alqo nunquam commutare unum verbum). — davon steht kein (sterbendes) W. in ihren Büchern, de ea re littera nulla in eorum libris invenitur.

Wörterbuch, s. Lexikon.

Wörterklärer, *interpres verborum ob. vocabulorum. — qui sola verba spectat (der bloß auf die Worte, nicht auf den ganzen Sinn sieht).

Wörterklärung, definitio nominis (Begriffsbestimmung eines Wortes). — interpretatio ob. explicatio verborum (Erklärung der Wörter, Jh. in einem Schriftsteller).

Wortfall, casus.

Wortfolge, ordo verborum; im Jhge. auch bl. ordo (Jh. richtige W., rectus ordo). — Jh. continuatio verborum ist mehr = Periode.

Wortform, forma verbi.

Wortforscher, s. Etymolog.

Wortforschung, s. Etymologie no. II.

Wortfügung, I) Anordnung ob. Fügung der Worte: verborum ordo ob. consecutio ob. structura ob. constructio (Gramm). — richtige W., conformatio verborum. — II) Syntax, im Gegensatz der Wortbildung: syntaxis (συνταξις, Gramm.).

Wortführer, princeps (der Erste, Jh. einer Gesandtschaft, legatorum, s. Liv. 22, 59, 1). — orator (der Redner, Jh. bei einer Gesandtschaft). — cognitor (der für eine Partei das Wort vor Gericht führt, in einem Prozesse, den früher der eig. Proceßführer schon begonnen hatte). — der W. sein für Jmb., verba facere pro alqo (Jh. pro exercitu).

Wortfülle, copia ob. ubertas verborum. — die geeignetste Sach- u. Wortfülle, beatissima rerum et verborum copia: mit einer großen W. über etwas sprechen, copiose et abundanter de alqa re dicere ob. loqui.

Wortgedächtniß, memoria verborum (Gglt. memoria rerum, d. i. Sachgedächtniß).

Wortgestänge, verborum sonitus inania. — tinnitus (Tac. dial. 26). — ein W. machen, inani voce sonare.

Wortgepränge, verborum magnificentia; quaedam species atque pompa. — mit vielem W., multis verbis: W. machen, in dicendo adhibere quandam speciem atque pompam.

Wortgetren, s. wörtlich.

Wortgezahl, s. Wortstrett.

Worthalten, das, in promissis constantia.

Wortjäger, *verborum auceps ob. captator.

Wortkampf, s. Wortstrett.

Wortfarg, *inops sermonis. — u. sein, parce uti verbis; horis decem verba novem dicere (Mart. 8, 7). [2, 27, 1].

Wortfargheit, inopia sermonis (Sen. ben. Wortfarg, leerer, s. Wortgestänge).

Wortklauberei, -krämeri, s. Silbenstecher.

Wortklauberei, -krämeri, inane circa voces studium (leere Beschäftigung mit den Worten). Sgl. „Silbenstecherei“.

Wortkritik, *critice ob. ars critica, quae verborum pondera examinat. - W. üben, verborum pondera diligenter examinare.

Wortkritiker, *qui rem ad verba deflectit.

Wortkünstler, s. Wortbildner.

Wortkünstlei, logodaedalia (λογοδοαιδάλη, Auson. edyll. 12. in grammat. v. 1).

Wortkürzung, s. Abkürzung.

Wortlaut, verba ac litterae scriptum (die Worte u. Buchstaben, die Schrift, s. B. legis). - sententia (der Gedanke, Sinn, s. B. legis). - exemplum (Inhalt als Copie, s. B. ejus devotionis). - dein Verfahren streitet gegen den W. des Gesezes, factum tuum a sententia legis discrepat.

wörtlich, ad verbum expressus (wörtlich übersetzt). - omnibus verbis expressus (Wort für Wort aufgeschrieben). - *ad verbum descriptus (wörtlich abgeschrieben). - eine w. Abschrift, exemplum: es bedarf keiner w. Uebersetzung, non exprimi verbum e verbo necesse est. - Adv. ad verbum (Wort für Wort). - ad litteram (Buchstabe für Buchstabe). - Ganz falsch wäre hier verbo tenus, welches nur = den Worten, b. i. dem Scheine nach, Ggß. re (wie Liv. 34, 5, 4). - eine Stelle w. anführen, verbis quae scripta sunt ipsis uti: etw. w., wie ich es gedacht, ohne Concept wieder hersagen, alqd verbis iisdem, quibus cogitaveram, sine scripto reddere: etw. w. nehmen, ad verbum, non ad sententiam accipere alqd: w. übersetzen, wiedergeben (absol.), verbum de ob. e verbo exprimere; ob. verbum verbo ob. pro verbo reddere: etw. w. übersetzen, ausdrücken, wiedergeben, alqd ad verbum ob. totidem verbis transferre; alqd ad verbum exprimere: dies wäre w. übersetzt (wäre eine w. Uebersetzung), id verbum erit ob. esset e verbo: w. auswendig lernen, ad verbum ediscere: Jmbm. seine Unterhaltung sogleich w. wissen lassen, sermonem suum omnibus verbis expressum statim mittere: einen Schriftsteller w. ab schreiben, aber ihn nicht nennen, scriptorem ad verbum scribere neque nominare.

Wortmengeret, -mischerei, mixtura verborum.

Wortprunf, s. Wortgepränge.

Wortregister, *index verborum.

wortreich, verbosus (viel Worte machend, wo man sich kürzer fassen könnte, v. Personen, und viel Worte enthaltend, wo man sich kürzer fassen konnte, v. Dingen, s. B. Brief). - copiosus (voll Wortfülle, v. Schriftstellern u. deren Schriften). - wortreicher u. breiter ist Aeschines, plenior Aeschines et magis fusus. - Adv. verbose. - copiose (mit Wortfülle).

Wortreichthum, verboritas (die Eigenschaft dessen, der viel Worte macht, wo er sich kürzer fassen könnte, Spät.). - copia verborum (Wortfülle). - sich einen W. erwerben, verborum copiam parare.

Wortschaz, verborum supellex (s. B. reicher, copiosa).

Wortschwall, verborum turba, vocum turbae (ungeordnete Menge von Worten). - verborum multitudo (große Menge von Worten übh.). - jejuna concertatio verborum (wenn Wörter gehäuft werden, von welchen immer eins das andere überbieten soll, die also gleichsam untereinander selbst wetteifern). - abundantia loquendi (wenn zu viele Worte gemacht werden). - leerer W., inanis verborum strepitus; inanum verborum turba ob. flumen; inanis verborum torrens; jejuna concertatio verborum (nüchternes Wortgeplän). - einen W. machen, vocum turba fundere.

Wortstau, vocabuli ob. vocabulorum sententia ob. vis. - der W. ist dieser, id habet hanc sententiam.

Wortspiel, annominatio (παρονομασία, als rhetor. Figur, s. Cornif. rhet. 4, 29; vgl. Quint. 9, 3, 66). - Wortspiele (witzige Reden), logi (λόγοι, Cic. b. Non. 63, 17).

Wortstellung, verborum locatio ob. collocatio ob. ordo (im Allg.). - verborum structura ob. constructio (passende Verbindung der Wörter). - richtige W., ordo rectus: fehlerhafte W., vitiosa locatio verborum: die Kunst der W., ratio collocandi: die W. ändern, verborum ordinem commutare ob. invertere.

Wortstreit, I) Streit um ein Wort oder um Worte: verbi ob. nominis controversia (als Streitfrage über ein Wort). - verborum discordia (als Uneinigkeit über Worte, Ggß. rerum discordia, s. Cic. de legg. 1, 55: ex hac autem, non rerum, sed verborum discordia controversia nata est de finibus). - einen W. beginnen, ad verba rem deflectere (Cic. Caecin. 21): einen W. verursachen, verbi ob. nominis controversiam movere: einen W. haben, de verbis litigare; de verbo ob. de verbis certare, mit Jmbm., cum alqo. - II) Streit mit Worten: verborum concertatio ob. disceptatio (die Discussion mit Worten). - verborum contentio (die Anstrengung, mit Worten obzustiegen). - altercatio (der Wortwechsel, sowohl der ruhigere als der mit Festigkeit und Hitze geführte, mit welcher die Streitenden sich entgegenreden). - ein nüchtern (leerer) W., jejuna concertatio verborum: im W. und Zungenfechten ungeübt, ad verborum linguaeque certamina rudis: sich in einen W. einlassen, altercari incipere, mit Jmbm., cum alqo: sich in einen W. über etwas einlassen, verbis disceptare de alqa re. - einen W. mit Jmbm. haben, cum alqo verbis concertare; cum alqo altercari (mit Jmbm. einen Wortwechsel haben, sich zanken).

Wortstrom, leeter, inanium verborum flumen; inanis verborum torrens.

Wortverdrehet, verba in pejus detorquens.

Wortverdrehung, *mala verborum interpretatio.

Wortverfegung, transmutatio ob. trajectio verborum. - bloß zweier Wörter, rejectio verborum (ἀναστροφή, s. B. mecum ft. cum me).

Wortverstand, s. Wortinn.

Wortvorrath, verborum copia. - reicher W., verborum ubertas ac divitiae; copiosa verborum supellex.

Wortwechsel, altercatio (sowohl der ruhigere Wortwechsel als der mit Festigkeit u. Hitze geführte). - jurgium (Zank aus Necht haberei; bef. ein Zank, wobei die Streitenden heftig werden u. einander mit Vorwürfen u. Schmähungen überhäufen). - rixa (der Zank, haben, wenn Streitende erbittert sind und sich mit Vorwürfen wehe zu thun suchen od. es auch zwischen ihnen zu Thätlichkeiten kommt). - W. anfangen, sich in einen W. einlassen, altercari incipere, mit Jmbm., cum alqo; causam jurgii inferre (Zank anfangen): einen W. haben mit Jmbm., altercari cum alqo (über etwas, de alqa re); *jurgio certare cum alqo: es entsteht ein W. zwischen mir u. Jmbm. über etwas, oritur mihi de alqa re altercatio cum alqo: es kommt von zusammenhängenden Reden zum W., res a perpetuis orationibus in altercationem vertit: es gab deshalb einen W. (Zank), hinc jurgium; inde jurgium fuit.

worüber, I) fragend: de quanam re? - Gew. sieht bloß der Casus obliquus, welcher von dem dabei stehenden Verbum regiert wird, s. B. worüber weinst du? quidnam deploras? worüber bist du unwillig? quidnam indignaris?: worüber wunderst du dich?

quamnam rem miraris? — II) relatio: de qua re; de quo; ob ob. propter quam rem; cuius rei causa. — Oft das hohe Relativ ohne Präposition in demjenigen Casus, welchen das folgende Verbum erfordert, z. B. die Sache, worüber ich unwissig bin, res, quam indignor: worüber ich mich sehr freute, qua re valde gavissus sum.

worum, qua de re (z. B. illae oves, qua de re agitur, worum es sich handelt).

worunter, I) fragend: z. B. w. zählst du mich? in quorum numero me habes? in quibusnam ree numeras ob. reponis? — II) relatio: inter quos, quas etc. — Auch mit dem Genit. quorum, quarum, z. B. w. viele, quorum multi; ob. ex quibus multi.

wofelbst, ubi; quo loco.

wovon, I) zur Bezeichnung des Ausgehens ob. Mittels: a) fragend: quānam re? ex quānam re? unde? — wovon lebt er? quānam re vivit? de quānam re vivit? — b) relatio: quāre; unde, z. B. Jndem. geben, wovon er leben kann, dare alci aliquid prae manu, unde utatur (Ter. adelph. 980 sq.). — II) zur Angabe des Object's einer Handlung: a) fragend: de quānam re? z. B. wovon wird gesprochen? de quānam re disputatur ob. disseritur ob. sermo est?: wovon wird gehandelt? de quānam re agitur? — b) relatio: von welchem, von welcher etc.: de quo, de qua etc. — jene ganze Zeit, wovon ich rede, totum illud, de quo loquor, tempus: wovon die ganze Stadt spricht, quod in omnium ore est.

wovor, I) fragend; z. B. wovor bist du erschrocken? quānam re territus ob. perterritus es? — II) relatio: ante quem, quam etc. (vom Orte). — Ober durch einen der Casus von qui, z. B. wovor ich mich sehr fürchte, quam quidem rem vehementer metuo ob. timeo ob. vereor; quod pertimesco: wovor uns Gott beschützen möge, quod dii avertant; quod omen deus avertat.

wozu, I) fragend: quo? quorsum? ad quid? ad quamnam rem? — cuiam rei? (für welche Sache). — wozu nimmt er seine Zuflucht? quo tandem confugit? wozubenn das? quorsum haec? — doch wozu thue ich diese Fragen? sed quid ego haec interrogo? wozu (zu welchem Zwecke) hierüber philosophieren? quid opus est in hoc philosophari? — II) relatio: ad quam rem; cui rei.

Wrad, navis fracta (das gescheiterte Schiff). — navis ob. navigii reliquiae (die Ueberbleibsel eines Schiffes). — tabulae navis fractae (die Bretter etc. eines gescheiterten Schiffes, die Schetter).

Wucher, feneratorio (das Ausleihen von Geldern gegen hohe Zinsen, um sein Vermögen zu vermehren, der Wucher als Handlung). — fenus iniquum, auch bl. fenus (der Gewinn von ausgeliehenen Capitalien, insofern man daburch sein Eigenthum vermehrt). — W. mit Staatsgeldern, feneratorio pecuniae publicae: W. treiben, fenus iniquum exercere; feneratori: W. mit Geld treiben, pecuniam grandi fenore occupare. pecunias feneratori (Geld auf Wucher leihen); fenore pecunias auctitare (durch Wucher sein Vermögen vermehren, Tac. ann. 6, 16): W. mit Korn treiben, annonam flagellare ob. incendere ob. excandefacere (durch Aufkaufen des Getreides Theuerung erzeugen, um dann durch Wiederverkauf denselben zu gewinnen); ex annonae caritate lucrari (aus der Getreidetheuerung Gewinn ziehen): W. mit Wohlthun treiben, eine Wohlthat auf W. anlegen, beneficium feneratori: mit W. zurückgeben, ad assom reddere (z. B. impendium): W. treibend, feneratorius (z. B. philosophia, Val. Max. 2, 6, 11): den W. betreibend, fenebris (z. B. lex).

Wucherer, fenerator. tocollio (der Geiz auf

hohe Zinsen leihet, leichter bei Cic. ad Att. 2, 1 extr. 1. — ex annonae caritate lucrans (Getreidewucherer).

Wuchergesetz, lex fenebris.

wucherhaft, feneratorius (Wucher treibend, Val. Max. 2, 6, 11). — Adv. feneratorum more.

Wucherin, feneratorix (Val. Max. 8, 2, 2).

wuchern, I) durch schnellen Wuchs sich vermehren, von Pflanzen: luxuriari; nimium fandi. — II) Wucher treiben, f. Wucher.

Wuchern, das, I) schnelle Vermehrung der Pflanzen: luxuries. — II) das Wuchertreiben: feneratorio.

Wucherginsen, fenus iniquissimum.

Wuchs, I) Wachsthum: incrementum. — üppiger W., luxuria (z. B. segetum); laetitia (z. B. des Futters, pabuli): Stume von größerem (höherem) W., arbores majoris incrementi: in vollem W. stehen, florere: im üppigen W. stehen, luxuriari (v. Pflanzen): im üppigen W. stehen, luxuriosus (z. B. frumentum); laetus (z. B. segetes): im W. zunehmen, robustiorem fieri (von jungen Leuten): Stume, die im W. nicht sehr zunehmen, arbores non magni incrementi. — II) die Art, wie etwas gewachsen ist: habitus (die eigenthümliche Beschaffenheit der Gestalt). — (corporis) statura (die Statur, die Größe eines Menschen, wenn er steht). — species (äußeres Ansehen etc.). — ein majestätischer W., habitus augustior: ein edler W., ad dignitatem apposita species: ansehnlicher W., statura praecipua: ein kleiner W., statura parva ob. haud magna: hoher W., statura excelsa: von hohem Wuchs, excelsa statura; excelsus: hoher u. schlanker W., procera statura. proceritas (langer; proceritas, auch der Stämme); gracilitas (schmächtig): von hohem u. schlankem W., procerā staturā; procerō corpore; procerus: von höherem W. als die andern, corporis proceritate elatior altis atque excelsior.

Wucht, gravitas (Schwere). — pondus (Gewicht).

Wuchtsolben, f. 2. Handeln.

wühlen, I) eig.: fodere (auch v. Scherme, f. Cic. Tusc. 2, 33: pungit dolor, vel fodiat sane). — im Rothe w., caenum rostro fodere: im Geste w., contractare pecuniam: in den Wüchern w. (um etwas zu suchen), libros excutere: mit den Fingern in der Nase w., nares digito inquietare. — II) abstr. Aufrühr etc. zu erregen suchen: seditioem concitare. — ignem et materiam seditioi subdere (einen Aufrühr noch mehr anführen). — bei Jmbur. w., alqm concitare (aufregen), alqm sollicitare (wankend zu machen, zu verführen suchen).

Wühler, homo seditiosus; homo ad inflammandos animos multitudinis accommodatus. — der alte W. in den Volkssammlungen, conationalis senex.

Wühlererei; z. B. es finden neue u. heillose Wühlerereien (im Staate) statt, nova quosdam mactantur et concitantur mala.

wühlerisch, seditiosus; ad inflammandos animos multitudinis accommodatus.

Wulst, torus (ausgestopftes Kissen etc.). — nodus (Haarwulst, f. b.). — echinus (εχινος, Dierstiebs an einem Gefäss in dem Kranze eines Schlangenkopfs). — cymatium (κυματίον, W. der ionischen Säule). — einen W. (untergestopftes Kissen) tragend (von Frauen), suffarcinatus.

wund, saucius (verwundet, blästert). — atricus (durch Reiben entzündet, wund gerieben, z. B. Schenkel, femina). — ulcerosus (voller eiterender Wunden). — wundgeriebene Glieder, attritas partes; atritia, orum, s.: ein w. Fleck, eine w. Stelle, vulnus (offene Wunde); ulcus (unter sich treffende, eiternde Wunde); malum vitiumque alcis rei (bißl., der

saule Hied, *W. causae*): *Imb. w. schlagen, alqm virgis sauciare: ich reibe mir die Hände w., obtero manus: ich reibe mich an den Seiten w., latera attritu exulcerantur: ich reite mich w., femina equitatu atteruntur: ich gehe mich w., *femina eundo atteruntur: ich liege mich an den Schenkeln ob. Schulter w., *femina ob. humeri cubando exulcerantur.*

Wundarzneikunst, *chirurgia* (*χειρουργία*) ob. (*ars*) *chirurgica*; auch umschr. *ea pars medicinae, quae manū medetur* (Cels. praef. p. 2, 22 D.).

Wundarzt, *chirurgus* (*χειρουργός*). – rein lat. *vulnerum medicus*; ob. umschr., *medicus, qui vulneribus medetur.*

Wundärztlich, *f. chirurgisch.*

Wunde, I) eig.: *vulnus* (im Allg.). – *plaga* (ein Schlag, Stich, Hieb u. die dadurch verursachte Wunde, Wundmal, Narbe). – *ulcus* (eine unter sich fressende, eiternde Wunde). – *cicatrix* (ein Wundmal, eine Narbe). – eine W. vorn auf der Brust, *vulnus adversum*; *vulnus adverso corpore acceptum*; *cicatrix adversa*; *cicatrix adverso corpore accepta*: eine W. auf dem Rücken, *vulnus aversum*; *cicatrix aversa*: eine W. im Gesicht, *vulnus ore exceptum*: eine schwere, tödtliche W., *vulnus grave* ob. *mortiferum*: eine leichte W., *vulnus tenue*: *Imb. eine W. beibringen, vulnus alci inferre* ob. *infligere*; *vulnerare, sauciare alqm* (im Allg., *f. „verwunden“* den Unterfch. von *vuln. u. sauc. u. die Hebensarten*); *plagam alci inicare* ob. *infligere* (einen Hieb oder Stich): *Imb. eine schwere W. beibringen, alci grave vulnus infligere*; *alqm graviter vulnerare*: *sich eine schwere W. beibringen, se graviter vulnerare*: *Imb. eine tödtliche W. beibringen, alci mortiferam plagam infligere*; *alqm mortifere vulnerare* (Jct.): *sich eine tödtliche W. beibringen, mortiferum vulnus corpori imprimere*: eine W. empfangen, erhalten, bekommen, davontragen, *vulnus ob. plagam accipere*; *vulnus excipere* (freiwillig sich einer Wunde aussetzen); *plagā vulnerari*; *vulnera ici*: einige Wunden erhalten, aliquot plagis vulnerari: mehrere Wunden erhalten, multifariam saucium fieri: eine schwere, eine tödtliche W. erhalten, *f. „schwer, tödtlich verwundet werden“* unter „verwunden“: eine W. vorn auf der Brust erhalten, *vulnus adverso corpore accipere*: eine W. im Gesicht, auf dem Rücken, auf der Brust erhalten, *vulnus ore, in tergo, pectore excipere*: eine tödtliche W. auf der Brust oder in die Brust erhalten, *mortiferum vulnus in pectore accipere*: Wunden bekommen u. beibringen, *vulnera accipere* (ob. pati) et *inferre*: mit Wunden bedeckt werden, *vulneribus onerari*: eine W. verbinden, *vulnus deligare, obligare*: an einer W. sterben, *ex vulnere mori*; *mortifero vulnere ictum cadere* (im Kampfe). – II) uneig.: *vulnus*; *plaga*. – *Imb. eine W. schlagen, vulnus alci infligere* ob. *imponere*; *alqm vulnerare* ob. *percutere*: *Imb. durch eine Neuerung eine W. schlagen, alqm voce vulnerare*: dem Staate W. schlagen, *rei publicae vulnera imponere*; *rem publicam vulnerare*: das Schicksal hat mir eine W. geschlagen, *vulnus a fortuna accipi*: *Imb. eine neue W. schlagen, alqm novo vulnere afficere*: eine tiefe W. schlagen, *magnum vulnus imponere alci* (*W. rei publicae*): *ich kann es nicht beschreiben, was für eine tiefe W. meinem Herzen geschlagen ist, non possum exprimere verbis, quantum animo vulnus acceperim*: er glaubte die Wunden, die ihm seine Habsucht geschlagen, durch Mittel der Grausamkeit heilen zu können, *se existimavit avaritiae vulnera crudelitatis remediis posse sanare*. – eine (schon verhasste) W. wieder aufreißen, *f. wieder aufreißen.*

Wundreifen, *specillum*.

wundenfrei, *invulneratus*.

Wundenmal, *cicatrix* ob. *vestigium vulneris* (Eccl.). – die Wundenmale (Christi *ic.*), *cicatrices vulnerum* (Eccl.); *vestigia vulnerum* (Eccl.); *insignia vulnerum* ob. *cicatricum* (Eccl.): voller Wundenmale, *cicatricosus* (*W. facies*).

Wunder, *res mira, miraculum* (wunderbare, Staunen u. Bewunderung erregende Sache). – *prodigium, portentum* (Wunderzeichen, ersteres mehr von der Staunen, letzteres von der Grausen erregenden Seite); *verb. portentum* et *miraculum*. – *ostentum* (außerordentliche Erscheinung, welche man auf die Zukunft deutet). – *monstrum* (widernatürliche Erscheinung, bes. in der Thier- u. Menschenwelt, Mißgeburt *ic.*). – *insolita facies* (ungewöhnliche Erscheinung). – *Ist es = Wunderwert, f. d. – ein W. von einem Menschen, homo mirificus*. – *es ist ein W., mirum est; mirandum est: es ist kein W., non mirum est; non est quod miremur: ist es ein W.? mirandumne id est?: was W.? kein W.! quid mirum? auch quippe, scilicet, W. kein W.! er war ja ein gütiger Mann, quippe benignus erat* (Hor. sat. 1, 2, 4): *Wunder was, praeclarum nescio quid* (f. Cic. Tusc. 1, 49: *praeclarum autem nescio quid adepti sunt, quod etc.*): *sei es etwa ein W., daß *ic.*, sitne portanto simile miraculoque m. folg. Acc. u. Infin.* – *es grenzt bei allen Griechen an das W., es ist bei allen Griechen ein halbes W., in omnibus Graecis monstri simile est: es erschien den Barbaren fast als ein W., barbaris monstri simile visum est. – ein W. aus etwas machen, alqd vehementer admirari: W. thun, *miracula edere: wir haben W. gethan, mirabilia quaedam effecimus: sein W. an etwas sehen, alqd emirari* (Hor. carm. 1, 5, 8): *für ein W. gelten, portenti loco haberi: dieses ist durch ein W. geschähen, id divinitus accidit: viele W. ereigneten sich, multa miracula venerunt.*

wunderbar, *mirus*. – *mirificus* (Bewunderung ob. Bewunderung erregend). – *mirandus, mirabilis* (bewundernswert). – *w. Dinge, res mirae; mirabilia, ium, n.; miracula, orum, n.* (Wunder): einige hatten *w. Ansichten, quibusdam placuerunt mirabilia quaedam*: *du erzählst *w. Dinge, mira narras*: es kommt mir etwas *w. vor, mirum alqd mihi videtur*; *alqd mirandum mihi accidit*: *wunderbarer Weise, *w. genug, nescio quo pacto* ob. *nescio quo modo* (f. Cic. de amic. 100. Cic. de or. 1, 82. Nep. Alc. 11, 1). – an das Wunderbare grenzen, monstri ob. portenti similem esse. – *Adv. mirum* in modum; *mirandum* in modum; *mirabiliter*.**

Wunderbarkeit, *mirabilitas* (Spät.).

Wunderbaum, *ricinus*.

Wunderbild, bei den Katholiken, **simulacrum miraculis clarum*; auch **simulacrum celebre et clarum*.

Wunderbuch, *liber miraculorum plenus*.

Wundercur, *curationis miraculum*. – mit Kräuterkräften Wundercuren verrichten, *herbarum succis curationum miracula facere*.

Wunderding, *res mira* ob. *mirabilis*. – *miraculum* (Wunder). – *Wunderdinge erzählen, mira ob. mirabilia narrare*.

Wunderdoctor, **medicus, qui non sine commento miraculi medetur*. – *iatriaptes iatralēiπτγς*, Arzt, der durch Salben u. Reiben heilt.

Wundererscheinung, *miraculum*. – *insolita facies* (seltsame Erscheinung). – *diese W., prodigii ejus species* (*W. von e. Schlange*).

Wundergeburt, *partus monstruosus; monstrum*.

Wundergeschichte, *res mira; miraculum*.

Wundergeschöpf, monstrum.
Wunderglaube, *fides miraculis habita (Glaub an Wunder).

wundergläubig, *qui miraculis fidem habet.
wunderherrlich, magnificentissimus (sehr prächtig). - pulcherrimus (sehr schön).

Wunderknaab, puer mirabilis ob. admirabilis.
Wunderkraft, miraculorum gratia (Eccl.).
Wunderland, miraculorum ferax terra.

wunderlich, I) auffallend, sonderbar: mirus. mirabilis (wunderbar). - novus (noch nicht dagewesen). - insignis (in die Augen fallend). - ein w. Irrthum, error novus: ein w. Kauz (von einem Menschen), mirum caput: es kommt mir ganz w. vor, permirum mihi videtur. - II) eigensinnig ic., f. launig no. b.

Wunderlichkeit, f. Laune (üble).
wunderlieblich, suavissimus.

wundern, sich, mirari. - admiratione stupere (vor Verwunderung staunen). - sich höchlich w., magno opere mirari. - sich über etwas w., alqd mirari ob. admirari. mirari de alq. re. alqd mihi mirum est ob. videtur (im Allg.); alqd demirari (mit Verwunderung wahrnehmen); alqd emirari (mit Fremden wahrnehmen, Hor. carm. 1, 5, 8): ich konnte mich nicht genug darüber wundern, illud admirari satis non potui: ich wundere mich, daß ic., miror, quod etc., ob. miror mit folg. Acc. u. Infin.: es soll mich wundern, ob ic., miror, si etc.: ich wundere mich, warum ic., miror, quare etc.: ich wundere mich, was die Ursache gewesen sein mag, miror, quid causae fuerit: darüber wundere ich mich nicht mehr, illud jam mirari desino.

Wundern, das, miratio; admiratio.
wundersam, mirus; mirabilis.

wunder schön, supra humanum modum insignis pulchritudinis (von über menschliches Maß hervorstechender Schönheit, zB. juvenis). - omnibus simulacris emendatior (mehr als bildschön, zB. mulier). - mirus (wunderbar übh.). - Ist es nur = „sehr schön“, durch den Superlativ der Ausdrücke unter „schön“. - Adv. mire (zB. etwas verarbeiten, alqd effingere).

wunderseelten, rarissimus; perrarus. - Adv. rarissime; perraro.

Wunderthat, miraculum. - die Wunderthaten Christi, miracula operum divinorum (Eccl.).

Wunderthäter, *miracula edens; *miraculorum auctor.

wunderthätig, *miracula edens.
Wunderthier, monstrum. portentum. prodigium (f. „Wunder“ den Untersth.). - dieses W., prodigii ejus species.

wundervoll, mirus. - mirabilis. admirandus. admirabilis (bewundernswert). - divinus (göttlich = herrlich, zB. consultatus).

Wunderwerk, miraculum (zB. die Wunderwerke in Erz und Silbereten, aeris et tabularum miracula). - ein Leuchter, ein W. der Kunst, candelabrum opere mirabili perfectum: die sieben Wunderwerke der Welt, septem miracula; septem mira; septem omnium terrarum spectacula; u. bl. septem spectacula.

Wunderzeichen, prodigium. portentum. ostentum (f. „Wunder“). - für ein W. halten, in prodigium accipere.

Wundessenz, *suci, qui vulneribus medentur.
Wundfeber, febris, quae vulneri supervenit.
Wundmal, f. Wundenmal.

Wundpflaster, emplastrum vulnerarium; emplastrum ad vulnera sananda aptum; emplastrum, quod est ad vulnera.

Wundsalbe, *unguentum, quod vulneribus medetur; unguentum, quo sanantur vulnera.

Wunsch, optatio (das Wünschen, der Wunsch als Act). - optatum (das Gewünschte, der Wunsch als gewünschte Sache). - desiderium (eig., das Verlangen nach etwas; dann auch das, was man verlangt, was man begehrt, Bedürfnis, wie Curt. 4, 1 [4], 25: hae manus suffecere desiderio meo, diese Hände befriedigten meine Wünsche, d. i. meine Bedürfnisse: Suet. Aug. 17: donec desideria militum ordinarentur, bis die Wünsche der Soldaten befriedigt wären). - voluntas (Wille, Verlangen). - votum (der in Folge eines Gelübdes ausgesprochene Wunsch; dann übh. der Wunsch als ausgesprochene Bitte an die Götter, daß etwas geschehen möge). - omen (eig. Alles, was zufällig gehört oder gesehen wird und woraus man etwas Gutes oder Böses prophezeit; daher auch der ausgesprochene Wunsch als Vorbedeutung in Beziehungen wie: Jmd. mit den besten Wünschen begleiten, alqm faustis omnibus prosequi, wie Suet. Aug. 57 extr.: etwas mit den besten Wünschen [für sein Gelingen] begleiten, die besten Wünsche für etwas haben, alqd optimis omnibus prosequi, wie Cic. ep. 8, 12, 2); auch im Plur. verb. omina vota que (wie Liv. praef. extr.: cum bonis omnibus votisque incipere). - meine Wünsche, auch id quod cupio, volo, concupisco, expeto. - mein sehnlichster W., id quod maxime volo (volui): das ist mein W. ita cupio; ita volo (velim). - Jmdm. drei Wünsche zugestehen, alci tres optationes dare (Cic. de off. 3, 94): es steigt der W. in mir auf, ich gebe mich dem W. hin, ich gebe dem W. Raum, daß ic., coepi velle m. folg. Acc. u. Infin.: einen derartigen W. in sich aufsteigen lassen, einem derartigen W. Raum geben, aliquid ejusmodi velle coepisse: einen W. thun, optare; votum facere: den W. haben, zu ic., optare mit folg. Infin.; est in optatis ob. in votis mit folg. Infin.: den W. haben oder thun, daß ic., optare ob. vota facere, ut etc.: ich habe nur zwei Wünsche, den einen, daß ic., den andern, daß ic., duo modo haec opto, unum ut etc. . . alterum ut etc.: welchen W. wir alle haben, quod omnes optamus: welchen W. er hätte (was er verlange), quidquid optasset: gleiche Wünsche haben, heggen, idem cupere ob. velle (f. „wünschen“ über cup. u. velle): dergleichen Wünsche heggen, aliquid ejusmodi velle: es ist Jmd. ob. etw. der Gegenstand von Jmds. Wünschen, alqs ob. alqd ab alqo expetitur (zB. ein Mädchen); est alci volenti alqd m. folg. Acc. u. Infia. (es liegt etw. in Jmds. Wünsche, Ggsh. est alqd alci invito, bei den Hektor. seit Callust, f. Krit. Ball. Jug. 84, 3): es ist Jmds. größter W. und ist es immer gewesen, daß ic., alqs summa est et semper fuit voluntas, ut etc.: er hat ihn, wenn er einen W. hätte, so möchte er ihn aussprechen, eum rogavit, si quid vellet, ut diceret: ich kann den W. nicht unterdrücken, zu erfahren, warum ic., imperare animo nequeo quin sciam, cur etc. (f. Liv. 34, 31, 2): Jmds. W. gewähren, erfüllen, befriedigen, facere quae alqs optat ob. vult (thun, was Jmd. verlangt, wünsch.: alqs voluntati satisfacere ob. obsequi (Jmds. Willen Folge leisten, nachkommen); alqm voti competentem facere (machen, daß Jmds. Wunsch in Erfüllung geht); alqs optatis respondere (Jmds. Wunsch entsprechen, zB. v. Glück): es wird mir mein W. bewährt, erfüllt, ich erreiche meinen W., optatum ob. quod volo ob. ea quae volo impetro. id quod concupisco ob. ea quae concupisco consequor ob. adipiscor. ad id quod cupio ob. ad ea quae cupio pervenio (ich erlange, was ich gewünscht habe, ich erreiche das Ziel meiner Wünsche); voti damnor. voto

potior. voti compos fio (ich werde meines in Folge eines Gelübdes gethanen Wunsches theilhaftig und muß deshalb mein Gelübde lösen): ich erreiche meinen W. in Bezug auf etw., impetro de alga re (f. Caes. b. G. 4, 13, 5; b. c. 1, 22, 6): mein W. wird mir von Jndm. erfüllt oder gewährt, quod volo ab alqo impetro: mögen die Götter dir alle Wünsche gewähren, erfüllen! dii tibi omnes semper omnia optata offerant!: meine Wünsche sind erfüllt, quae volui mihi obtigerunt: mein sehnlichster W. konnte nicht erfüllt werden, id quod maxime volui fieri non potuit: die Freude, die schon Einen W. erfüllt sieht, laetitia adepta jam aliquid concupitum: es entspricht Jnd. meinem W., est alqs ita, ut volo: das Glück entspricht meinen Wünschen, fortuna respondet optatis meis: es geht etw. über meine kühnsten Wünsche, alqd ne optare quidem audeo. — nach Wunsche, ex optato; ex sententia; ex voto: nach Jnds. W., ad alqis voluntatem: nach W. ausfallen, prospere succedere: nicht recht nach W. ausfallen, minus prospere succedere; parum succedere: es geht mir etwas nach W., alqd ex sententia succedit ob. procedit; alqd cadit ut volo et opto; alqd optabilem exitum habet: es geht mir Alles nach W., cuncta mihi procedunt; nihil mihi accidit quod nolim; fortuna in omnibus rebus respondet optatis meis: bisher ist mir Alles nach W. gegangen, nihil adhuc mihi praeter voluntatem accidit.

Wünschelhut, -hütchen, *petasus Mercurialis.

Wünschelruthe, virga od. virgula divina.

wünschen, optare alqd ob. m. folg. Inf. in. ob. m. folg. Acc. u. Inf. in. ob. m. folg. ut u. Conj. (etwas für sich oder Andere als gut und rathsam wählen, verlangen, wünschen). — exoptare alqd ob. m. folg. Acc. u. Inf. in. (für sich oder Andere bringend wünschen). — in optatis mihi est m. folg. Inf. in. (es gehört zu meinem Wunsche, ich hege den Wunsch, wünsche mir). — cupere alqd ob. m. folg. Inf. in. ob. mit folg. Acc. u. Inf. in. ob. mit folg. ut od. ne u. Conj. (begehren, wünschen, sich wünschen, als bloße Neigung des Gemüths, ein Gut realisiert zu sehen); auch verb. (= herlich, sehnlichst) cupere et optare, cupere optareque. — concupiscere alqd ob. mit folg. Inf. in. (nach etw. trachten, von einem heftigen Begehren). — velle m. allg. Acc. (wie idem u. dgl.) ob. mit folg. Inf. in. (wollen, von einer bloßen Aeußerung des Willens). — alqd desiderare (sich nach etwas sehnen, etwas, was man ungern nicht hat oder nicht mehr hat, wünschen, etwas vermissen, daher auch = etw. noch wünschen, zB. das ist es gerade, was ich noch wünsche, plane istuc ipsum desidero). — votis expetere u. bl. expetere alqd (nach etwas unter Gelübden od. übh. vorzugsweise vor allem Andern trachten, heftig verlangen, zB. Jnds. Leben oder Tod, alqis vitam). — vota facio, ut etc. (ich thue Gelübde mit dem Wunsche, daß zc.). — in votis est m. folg. Inf. in. (es gehört zu meinen Gelübden). — sehr, heiß, sehnlichst w., ardentem (ardentissime), flagrantem (flagrantissime), mire, mirabiliter, magno opere, summe, tota cogitatione cupere; alqd studiose, cupide, summa cupiditate, magno opere expetere. — ich wünschte nichts mehr, als zc., nihil est, quod malim etc.: ich wünschte, velim od. malle. optem od. optaverim (mit dem Untersc., daß das Präsens den Wunsch nach etw. noch Möglichen, das Imperfect. u. Perfect. den nach etwas bereits nicht mehr Möglichen ausdrückt): ich wünschte sehr, pervelim od. pervellem (mit dem eben angegebenen Unterschied). — es ist (wäre) od. steht zu w., daß zc., optandum est, ut etc.: es ist (wäre) od. steht kaum zu w., daß zc., vix optandum est, ut etc.: es ist (wäre) od.

steht wohl kaum zu w., daß zc., vix nobis optandum videtur, ut etc. — Jndm. etwas wünschen, alci alqd optare (Gutes u. Böses); durch Bitte zu Gott, alci alqd precari (sowohl Gutes als Böses anwünschen); alci alqd imprecari (bes. Böses anwünschen): Jndm. w., daß er zc., vota facere, ut alqs etc.: Jndm. alles Gute w., bona alci optare omnia. bene ob. laeta alci precari (im Allg.); votis omnibus alqm prosequi (Jnd. mit guten Wünschen als gute Vorbedeutung begleiten, Glück auf die Reise, zu einem Unternehmen zc. wünschen): Jndm. alles Böse (an den Hals) w., alci male ob. mala ob. multa mala precari: Jndm. ob. sich den Tod w., f. Tod: einer Sache alles Bedeuten w., alqd optimis omnibus prosequi: Jndm. Glück w., alci gratulari, zu etwas, alqd ob. de alga re: sich einander Glück zu etw. w., congratulari alqd: Jndm. Gesundheit w., alci salutem precari ob. imprecari: ich wünsche dir wohl zu leben, vale!: ich wünsche, daß es dir gut bekommen möge, bene id tibi vertat: ich will es nicht einmal meinen Feinden wünschen, nec hostibus eveniat meis: wenn etwa Einer, was ich nicht wünsche, dich hintergehen sollte, si quis forte te, quod abominor, fallat: nichts zu wünschen übrig lassen, bl. nihil relinquere (nach Liv. 5, 40, 3): ein Schwiegersohn, wie du dir ihn nur wünschen kannst, gener, quo melior fingi ne voto quidem potest: Alles, was die Menschen sich mit unbegrenzter Begierbe wünschen, omnes res, quarum immodica cupido inter mortales est: dich habe ich mir schon lange gewünscht, exoptatus ades: ich habe die gewünschte Gelegenheit, teneo, quam optabam, occasionem: wie ich es wünsche, d. i. nach Wunsche, f. Wunsch.

Wünschen, das, optatio. — precatio (das Erflehen von etwas Gutem od. Bösem). — imprecatio (das Anwünschen von etw. Bösem).

wünschenswerth, optabilis, optandus (verlangenswerth als rathsam). — cupiendus (begehrens-werth). — expetendus (werth, daß man eifrig darnach trachte); verb. expetendus optandusque. — etw. für w. halten, alqd expetendum putare: etwas um seiner selbst willen w. machen, alqd per se expetendum facere: nichts macht mir das Leben mehr w., vitae causa jam non superest: gar nicht w. scheinen, minime cupiendum videri: es ist etwas an sich nicht w., alqd nihil habet in se gloriae, cur expetatur: es ist (wäre) w., daß zc., optandum est, ut etc.: was könnte wünschenswerther sein? quid tam expetendum reperiri potest?: keinem ist jemals der Tod wünschenswerther gewesen, nemini unquam mors magis optanda fuit.

Würde, I) im Allg.: dignitas (Alles, was Werth giebt u. Würde verleiht, zB. Rang, Amt; bef. die Würde als diejenige Eigenschaft, welche Jndm. wegen seiner persönlichen oder bürgerlichen Vorzüge Anspruch auf Anerkennung u. Achtung giebt). — honestas (die moralische Würde, die dem Menschen wegen seiner vernünftigen Handlungen Anspruch auf allgemeinen Beifall u. Ehre giebt). — gravitas (ernste Haltung des Charakters, zB. gütige, freundliche W., comitate condita gravitas: dieses hätte, glaube ich, seine W. verlangt, id arbitror fuisse gravitatis). — auctoritas (Gewicht u. Ansehen, in welchem Jnd. steht; daher die dadurch erlangte Würde; bef. von der Würde des Senats). — amplitudo (Ansehen, Würde, welche man sich durch seine Macht, seine Stellung im Staate, durch großen Wirkungskreis, Reichthum zc. erworben hat; in der Rhetorik = Fülle u. Würde des Ausdrucks). — majestas (Ehrwürdigkeit, Hoheit des Staates oder Herrschers). — decus (der Anstand, die äußere W., zB. muliebre, regium). — nach Würden,

pro dignitate. *digne* (nach Würdigkeit, würdig, *W.* *W.* loben, *alqm laudare*); *pro merito* (nach Verdienst, *W.* *W.* belohnen, *alqm honorare*). – *W.* in seinen Würden lassen, *suam dignitatem alci tribuere* (eig., *W.* seine Vorzüge nicht streitig machen); *alqm omittere* (sprüchw., *W.* gehen, ungeschoren lassen). – mit Würde handeln, *cum dignitate agere*: sich mit *W.* benehmen, *honeste se gerere*: sich nichts von seiner *W.* vergeben, seine *W.* behaupten, *nihil a dignitate sua discedere*: seine *W.* vergessen, *decoris oblivisci*: unter seiner *W.* halten, *infra se ducere* ob. *positum arbitrari*, *alienum ducere* *majestate sua*; *non censere esse majestatis suae*; *inferius majestate sua reri*; *levius sua magnitudine ducere*; auch *alqd dedignari* (als seiner unwürdig verächtlich machen): eine (geistige) Arbeit unter seiner *W.* halten, *opus inferius ingenio suo ducere* (von e. Schriftsteller zc.): unter *W.* sein, *infra dignitatem alcijs positum est*; *infra alqm esse*: es scheint unter meiner *W.* zu sein, *infra dignitatem meam positum videtur*. — II) insbes., amtliche Würde: *dignitas* (im Allg.). – *honos* (Ehrenamt). – *gradus honoris* (gewisse Stufe der Ehre, welche dann durch ein *Adjectiv* näher bezeichnet wird). – *St* es = Titel, s. b. – hohe *W.*, *fastigium*: höchste *W.*, *summum fastigium*; *amplissimus dignitatis gradus*: königliche *W.*, *regia dignitas*; *fastigium regium*: consularische *W.*, *dignitas consularis*; *fastigium consulare*: obrigkeitliche *W.* (obrigkeitl. Amt), *magistratus*: zu Würden gelangen, *ad honores ascendere*: zu den höchsten Würden gelangen, *amplissimos* ob. *altissimos dignitatis gradus consequi* ob. *adipisci*; *ascendere* in *altissimam sedem dignitatis atque honoris*: zu den höchsten Würden erheben, *ad amplissimos honores* ob. *ad summam dignitatem perducere*: mit einer *W.* bekleidet werden, *dignitate* ob. *honore augeri* ob. *ornari*: mit einer obrigkeitlichen *W.* bekleidet werden, *magistratum adipisci*: in Amt u. Würden stehen, in *imperio* ob. in *magistratu esse*: *W.* in seiner *W.* lassen, *alqm in eodem honore habere*; *alci successorem non dare* (keinen Nachfolger geben).

würdevoll, *amplius* (ansehnlich und bedeutend, *W.* Körpergestalt, *corporis forma*). – *augustus* (majestätisch, *W.* Gestalt, *habitus formaque*); *verb. amplius et augustus*. – *gravis* (ernst, von ernster Faltung). – das w. Wesen, das Würdevolle einer Person ob. Sache, *gravitas*. – *Adv. graviter* (voll Ernst). – *decore* (mit Anstand). – sich w. benehmen, *cum dignitate agere*.

würdig, I) dem Verdienste, den Vorzügen angemessen: *dignus* ob. (sehr) *perdignus* mit folg. *Blat.* des Gegenstandes, dessen *W.* würdig ist (unclassisch wäre der Genitiv; ebensowenig kann *dignus* absolut stehen). – Folgt im Deutschen „daß zc.“ ob. „um“ ob. „zu“ mit folg. *Inf.*, so sagen die mustergetreuen Lateiner *dignus*, qui mit folg. *Conjunctiv*. – seiner selbst w., *sui similis* (s. *Caes. bei Cic. ad Att. 9, 16, 2*). – des Zutrauens w., *fide dignus*; ob. *dignus*, cui *fides habeatur*: des Lobes w., *dignus laude*; *laudandus* (zu loben); *dignus*, qui *laudatur* (würdig, daß er gelobt werde): die Sonne geht für Würdige und Unwürdige auf, *quam multi indigni luce sunt, et tamen dies oritur* (*Sen. ben. 1, 1, 11*). – er ist w., zu herrschen, *dignus est, qui imperet*: dies wäre, glaube ich, eines Mannes von gesetztem Charakter würdig gewesen, *id arbitror fuisse gravitatis*: *W.* einer Sache w. halten, *alqm dignum alqā re ducere* ob. *judicare*: *W.* w. halten, daß er zc., *alqm dignum ducere* ob. *decernere*, qui mit folg. *Conjunctiv*: etw. seiner w. halten, *alqd a se*

non alienum ducere: etwas seiner nicht w. halten, *aliquid alienum sua dignitate* ob. *majestate ducere* (unter seiner Würde halten). – sich einer Sache w. machen, *alqā re dignum esse* (diejenigen Eigenschaften besitzen, welche in der Meinung der Menschen entweder uns ein Recht auf etwas ob. Andern ein Recht über uns geben); *alqd merere* ob. *mereri*, *promerere* ob. *promereri* (etwas thun, wodurch man sich ein Recht auf etwas erwirbt oder Andern das Recht giebt, etwas über uns zu verfügen, *W.* sich der Unsterblichkeit w. machen, *immortalitatem merere*). – seiner w. handeln, *cum dignitate agere*. – II) ehrwürdig: *venerandus*; *venerabilis*; *veneratione dignus*.

würdigen, I) für würdig halten: *dignari* *alqm alqā re* (auch in passiv. Bedeutung, wie *Cic. de or. 3, 26*: *quae [res] non conamilli laude dignantur*). – *dignum habere* ob. *ducere* ob. *judicare* *alqm alqā re* ob. qui mit folg. *Conj.* – *W.* seines Umgangs w., *alqm congressione dignum judicare*; ob. *alqm dignum judico*, *quicum congruam*: *W.* der Ehre einer Pflanzheit w., *alqm dignari honore cenae*; *alqm dignum honore cenae habere*. – *W.* nicht eines Blickes w., **alqm ne aspicere quidem*. – II) beurtheilen: *existimare* (ermessen, beurtheilen, *W.* *quantum ego existimare possum*). – *intelligere* (einschauen, s. *Cic. de imp. Pomp. 84*). – *Maner* ist besser von der Nachwelt als von seinen Zeitgenossen gewürdigt worden, *Manerum justiora posterorum quam suae aetatis judicia est consecutus*.

Würdigkeit, s. *Würde* no. I. u. II.

Würdigung, *dignatio* (*actio* u. *passiv.*, die Würdigung Anderer und von Andern her). – *aestimatio* (Schätzung).

Wurf, I) im Allg., das Werfen von Geschossen, Steinen zc.: *jactus*. – *missus* (das Abfeuern eines Geschosses zc.). – *conjectus* (das Werfen nach einem Punkt). – *ictus* (das Treffen u. Einbringen eines geworfenen Gegenstandes, der *Wurf*, der einen Körper erschüttert und verwundet). – *Stoß* u. *W.*, *ictus missusque*: mit Einem *W.*, *uno ictu*; *uno vulnere* (mit Einer Wunde durch Werfen eines Geschosses, *W.* *alqm occidere*). – einen *W.* mit etwas thun, *alqd jacere*: nach *W.* ob. etw., *alqd in alqm* ob. *in alqd mittere* ob. *conicere*. – außer dem *W.* sein, *extra jactum* ob. *conjectum* (*belli lapidis etc. esse*: in den *W.* kommen, *sub ictum dari* (eig.: *W.* in den *W.* kommen (bildl.), *alci forte obvium esse*: *alci obvium fieri* ob. *obvium venire* ob. *obviam se offerre*, auch *bl. se offerre alci*, auf dem Wege, *inter viam* (*W.* zufällig begegnen, s. *Peri.*): *in alqm incidere* ob. *incurrere* (auf *W.* zufällig stoßen, *rennen*, von *Perf.*); *alci obvium dari* (*W.* zufällig entgegengeführt werden, auch s. *Dingen*). – II) insbes.: a) das Werfen mit Würfel: *jactus* ob. *missus talorum* ob. *tesserarum* (s. „Würfel“ den Unterschied von *talus* u. *tessera*); im *Pl.* *jactus* – ein glücklicher *W.*, *talorum* ob. *tesserarum prosper jactus*: der beste, glücklichste *W.*, *Venus* ob. (*jactus*) *Venerens* (mit den *tesseris*); *basilicus* (mit den *talais*): der schlechteste, unglücklichste *W.* (wenn man alle *W.* ob. *Einer* warf), *canicula* (mit den *talais*); (*jactus*) *vulturius* (mit den *tesseris*): der nächste *W.* nach dem Hundswurf (wenn man sechs = 1, 1, 1, 3 warf), *senio*: der nächste nach der *Er* ben (wenn man acht = 1, 1, 3, 3 warf), *sternichorus* (*στρωγχορος*, welcher auch gewohnt): einen *W.* thun, *talos* (*tesseras*) *jacere* ob. *jactare* ob. *mittere*; im *Pl.* auch *bl. jacere* ob. *mittere*: mehrere *W.* thun, *saepius jactare*: den glücklichsten *W.* thun.

Venerem jacere ob. jactare ob. mittere: der W. sei gewagt, jacta alea esto (auch bibl. = das Spiel sei gewagt, nach Caes. bei Suet. Caes. 32): der W. ist gelungen (bibl.), opportuna res cecidit. — b) das Gebären der Thiere u. das Geborene: fetus (zB. primus, secundus). — beim ersten W. fünf Junge gebären, primo fetu quinque catulos parere.

Würfel, I) geometrischer Körper: cubus (κῦβος). — rein lat. quadrantal (Gell. 1, 20, 8). — figura ex omni latere quadrata (als Figur, *ibid.* S. 4). — den W. betreffend, cubicus (κῦβικός): wie ein W. gestaltet, *cubo similis. — II) ähnliches vier- oder sechsseitiges Spielwerkzeug: talus (ἀστρος, ἀστροχος, ἀστρογάλος, hatte nur vier gültige Seiten, die I, III, IV, VI galten, aber ohne Bezeichnung. Ein solcher kleiner Würfel, taxillus). — tessera (κῦβος, hatte sechs Seiten mit I, II, III, IV, V, VI Augen bezeichnet, gleich also ganz dem heutigen Würfel. Ein solcher kleiner Würfel, tessera ob. tessella). — Beim Spielen gebrauchte man 4 tali u. 8 tesserae, welche in eine Art Becher (s. Würfelbecher) gelegt wurden (talos tollere atque mittere in phimum, bei Hor. sat. 2, 7, 16). Diesen schüttelte der Spieler u. warf dann die Würfel aufs Würfelbrett (s. d.) heraus, talos (ob. tesseras) jactit ob. mittit. Wenn alle Würfel gleiche Zahlen zeigten, so hieß das stant tali eodem vultu [nach Mart. 14, 14]; fiel einer von den talis auf das Ende (in caput), so hieß das rectus cadit vel assistit [Cic. de fin. 3, 54]; und der Wurf wurde wiederholt. Die Namen der Würfe u. ihre Geltung s. „Wurf no. II“. — ein falscher W., talus noquior: mit Würfeln spielen, s. würfeln. — Sprichw., der W. ist gefallen, jacta alea est (Caes. b. Suet. Caes. 32). — III) jeder würfelförmig gestaltete Körper: tessera (größerer Art). — tessella (kleiner, zB. von Stein zu Mosai, von Speck rc.). — scutula (kleines längliches Biered, Raute). — in ob. mit Würfeln, tessellatus; scutulatus: etw. in Würfel schneiden, alqd tessellatim concidere.

Würfelbecher, phimum (φίμυς) ob. rein lat. fritillus (becherförmig). — orca (bauchförmig). — pyrgus, rein lat. turricula (πύργος, thurnförmig u. innenwärts schneidensförmig in die Höhe gehend; das lat. turr. in der Ueberschrift zu Mart. 14, 16). — der W. der Löffelspieler, praestigatorum acetabulum (Sen. ep. 45, 7): den W. schütteln, phimum (fritillum etc.) concutere.

Würfelbrett, tabula; alveus ob. alveolus.

Würfelbude, aleatorium (Spät.).

Würfelchen, taxillus. tessera (kleiner Würfel zum Spielen, s. „Würfel“ den Untersch. von talus u. tessera). — tessella (kleiner würfelförmiger Körper, zB. Steingeh zu Mosai, Speckwürfel rc.; auch kleiner Spielwürfel).

würfelförmig, tessellatus. — in w. Stücken schneiden, tessellatim concidere.

würfeln, talos (ob. tesseras) jacere ob. mittere, im Bfsg. auch bl. jacere ob. mittere (die Würfel werfen, einmal würfeln). — talis ob. tessera ludere. alea ob. aleam ludere (mit Würfeln spielen, das Würfelspiel spielen). — alea se oblectare (mit Würfelspiel sich ergötzen, sich die Zeit vertreiben). — gern w. alea studiosissimeludere. alea indulgere (gern Würfelspiel spielen, dem Würfelspiel nachhängen): eifrig w., forum aleatorium calefacere (Aug. b. Suet. Aug. 71): so oft du würflest, quoties miseris.

Würfeln, das jactus talorum ob. tesserarum. Bgl. „Würfelspiel“.

Würfelspiel, alea (im Allg., das Würfelspiel, dann übh. Glücksspiel, Hazard). — ludus talarius (Würfelspiel mit talis, s. „Würfel“ über talus). —

Georges d'isch. lat. Handwb. Aufg. VII. Bd. II.

ars alea ludendi (das W. als Kunst). — ars tessellaria (das W. mit tessera als Kunst). — das Reglement für das W., lex alearia (Plaut. mil. 164): das W. spielen, s. würfeln: im W. etwas verlieren, in alea alqd perdere: Verlust im W., damnus aleatorum: im W. gewinnen, prospera alea uti: etwas im W. gewinnen, alqd in alea lucrari: Gewinn im W., aleae compendium: seine Zeit beim W. zubringen, tempus in aleam conferre: eifrig dem W. ergehen sein. forum aleatorium calefacere (Aug. bei Suet. Aug. 71): eine Schrift über das W. herausgeben, emittere librum de arte alea ludendi). — Ueber die Würfel, mit welchen gespielt, u. über die Namen der Würfe, welche geworfen wurden, s. „Würfel“ u. „Wurf“.

Würfelspieler, alea ludens. in alveo ludens (ber eben Würfel spielt). — aleae lusor (sofern er gewöhnlich spielt, zB. sehr eifrig, studiosissimus, Aur. Vict. epit. 1, 21). — aleo (sofern sein ganzes Dichten u. Trachten nach dem Spiel ist u. er es sucht). — aleator ob. umfchr. qui artem tessellariam profitetur (sofern er vom Spiel Profession macht). — ein W. von Profession sein, artem tessellariam profiteri: ein nobler W. sein, liberalem esse in lusu: ein berichtigter W. sein, aleae infamiam subisue: in den Ruf eines W. zu kommen sich scheuen, aleae rumorem expavescere. —

Würfelzahlen, tali ob. tesserae numeri.

Wurfgarn, -net, rete jaculum.

Wurfgeschöß, telum missile, auch bl. missile. jaculum (Wurfgeschöß übh.). — hasta (bald längerer, bald kürzerer Speiß zum Schleudern). — pilum (der kürzere Wurfspeiß, der Wurfspeiß des röm. Fußvolks). — lancea (der längere Wurfspeiß, die Lanze, bei den Hispaniern; zur Reiterzeit die gewöhnliche Waffe der Prätorianer; s. „Lanze“ die übrigen Namen der Speere fremder Völker). — verrutum (ein Wurfspeiß mit kurzem Schaft und langer Spitze). — tragula (eine Art Wurfgeschöß der Gallier und Hispanier, welches in der Nähe abgeworfen und nach geschehener Verwundung mit einem Riemen, amentum, zurückgezogen wurde, s. Caes. b. G. 5, 48, 5). — tormentum (übh. ein aus einer Wurfmaschine abgeschleudertes Geschöß). — malleolus. falaria (Geschöß vorn mit Brandmaterialien versehen, welches brennend mit Wurfmaschinen geschleudert wurde, u. zwar mall. von Seiten der Belagerten von den Mauern, fal. von Seiten der Belagerer von Belagerungsthürmen, s. Liv. 33, 6, 2; 21, 8, 10 sqq.). — ein W. schleudern, missile (jaculum etc.) mittere.

Wurfgeschütz, tormentum (ein Geschütz). — tormenta, orum, n. (mehrere ob. viele Geschütze).

Wurfmaschine, tormentum (im Allg.). — ballista (eine große, bogenartige, mit Striden und Sehnen gespannte Kriegsmaschine, mit welcher Steine u. andere Geschosse in großer Weite abgeworfen wurden). — catapulta (eine große Kriegsmaschine zum Abwerfen der Pfeile, Lanzen u. dgl., später oft mit der ballista verwechselt).

Wurfspeiß, pilum.

Wurfschaukel, ventilabrum.

Wurfscheibe, discus.

Wurfspeiß, s. Wurfgeschöß.

würgen, I) v. tr. suffocare (am Halse packen u. zu ersticken suchen). — trucidare (wie das Vieh Hinterschlachten im Kampfe rc.; das „von Jmbm. sich w. lassen müssen“, alci trucidandum obici). — II) v. intr. nauseare sine exitu.

Würgen, das I) tr. suffocatio (das Querschlachten suchen). — trucidatio (das Hinterschlachten der Menschen im Kampfe). — II) intr. nausea sine exitu.

Würgengel, angelus percussor ob. vastator (Ecccl.).

Würger, trucidator.

Wurm, vermis (im Allg.). - lumbricus (Regenwurm u. Wurm im Darmcanal der Menschen und Thiere, Spulwurm genannt, *lumbricus tores bei Linne). - ventris animal (Wurm in den Eingeweiden). - vermiculus in lingua canum, qui vocatur a Graecis λύττα (Hundswurm, durch welchen die Hunde rasend werden sollen, Plin. 29, 100). - teredo (Holz-, Fleisch-, Kleiderwurm). - tarmes (nicht termes, Fleisch- u. Holzwurm). - tineo (Holz- und Bücherwurm). - voll Würmer, verminosus: Würmer haben, verminare: er krümmt sich wie ein W. (vor Schmerz), membra incurvata sunt dolore (Ov. met. 6, 246). - Bibl. der W. der häuslichen Sorgen, domesticarum sollicitudinum aculei: es nagt ein W. (Stummer) an seinem Herzen, aegritudo exest ejus animus. - die armen Würmer (von kleinen Kindern), infantes miserissimi.

Wurmchen, vermiculus. - Bibl. arme Würmchen (von kleinen Kindern), infantes miserissimi.

wurmen, in der Beziehung: es wurmt mich etwas, male me habet alqd; aegre habeo ob. fero ob. patior alqd; moleste ob. graviter fero alqd: es wurmt mich etwas sehr, aegerime alqd fero; alqd me pungit ob. mordet.

Wurmfratz, caries (im Folge).

wurmig, verminosus (voller Würmer, von Gliedern des menschlichen Leibes, auch vom Dbst.). - vermiculosus (wurmförmig, vom Dbst.). - cariosus (vom Holz).

Wurmkrankheit, verminatio.

Wurmfraß, caries (im Folge). - vermiculatio (im Dbst.).

wurmförmig, vermiculosus (vom Dbst.). - cariosus (vom Holz). - w. sein, vermiculari (von Blumen). - w. werden, carie infestari.

Wurst, farcimen. botulus (im Allg., letzteres nach Geil. 17, 7, 11 ein unedles, statt des eblern farc. gebrauchtes Wort). - hilla (in die Kleinern u. vordern Gedärme der Thiere gefüllte Wurstart, welche nach dem Schol. Cruq. Hor. sat. 2, 4, 60 stark gefalzen war und so den Appetit reizte). - tomentum (eine Art Wurst von ganz klein gehacktem Fleisch, welche, wie unsere „Bratwurst“, auf dem Rost gebraten wurde, s. Petr. 31 extr.). - W. machen, farcimen facere; intestinum farcire. - Sprichw., ich werfe die W. nach der Speckseite, munera mitto in hamo (nach Mart. 6, 63, 5); parva do, ut mihi magna remittantur (nach Mart. 5, 59, 8); Wurst wider Wurst, serva me, servabo te (Petr. 44, 3).

Wurstchen, botellus.

Wursthändler, -macher, botularius.

Wurstküche, *pyxis condimenti.

Würze, condimentum (eig. u. Bibl.); vgl. „Gewürz“. - einer Sache W. verleihen (Bibl.), alqd condire: einer Sache noch mehr W. verleihen, rem conditiorem facere (s. W. conditiore facit haec [dieser Gemüthe] aucupium atque venatio).

Wurzel, radix (fast in allen Beziehungen des deutschen Wortes, Wurzel eines Baums, Küchen-, Kräuterwurzel &c.; dann abtr., sowohl der Theil, an welchem ein Ding festsetzt, s. B. der Zunge, der Haare, der Feder, als das Untertheil, s. B. des Berges, Hüfels &c.; endlich Bibl. = Stamm, Ursprung). - herbae radix (Kräuterwurzel; dah. wilde W., radix herbae agrestis). - prima pars palmarum (die Wurzel der Hand, griech. ραφός). - stirps, fons, causa (Bibl., Stamm, Ursprung, Quelle, Ursache). - parens, mater (Bibl. Urheber, Urheberin). - viele

Wurzeln habend, radicosus: W. treiben, schlagen, radicem ob. radices agere ob. capere; radices facere; in radices exire (radices agere auch Bibl. = zunehmen, s. B. der wahre Ruhm treibt W., vera gloria radices agit): tiefe Wurzeln schlagen, penitus immittere radices (auch Bibl.): so tief hat die Thorheit W. geschlagen, tam altae sunt radices stultitiae: W. fassen, radicari (eig.): feste W. fassen, s. fest wurzeln: mit der W., von der W. aus, radicitus (eig. u. Bibl., s. B. ausgraben, effodere); radibus (eig. u. Bibl., s. B. ausnehmen, eximere); stirpitus (mit Stamm u. Wurzel, eig. u. Bibl.): mit der W. ausreißen, austrotten, radice evellere. radibus ernere (eig.); radicitus tollere ob. evellere (Bibl.); stirpitus extrahere (Bibl., s. B. hunc errorem, quasi radicem omnium malorum): von der W. aus zerstreuen (Bibl.), a radibus evertere: die W. alles Uebel's, stirps omnium malorum: die W. des Kriegs austrotten, causas bellorum excidere: von derselben W. entproffen sein (derselben Ursprung sein), ex iisdem radicibus natum esse. - seine W. in etwas haben, inhaerere alci rei (s. Cic. de fin. 1, 68): die Wurzel von etwas sein (Bibl.), fundamentum esse alci rei (die Grundlage von etwas sein); fontem alci rei esse (die Quelle von etwas sein); causam alci rei esse (die Ursache von etw. sein); primam matrem alci rei esse (die erste Urheberin von etw. sein); ex alca re nasci, gigni, existere (aus etw. entstehen); proficisci ab alca re (von etw. ausgehen, in etw. seinen Ursprung, Grund haben); habere alqd (etw. als Ursache an sich haben): Geiz ist die W. alles Uebel's (Sprichw.), avaritia prima scelerum mater (Cland. de laud. Stil. 2, 111 sq.); avaritia omnia vitia habet (Cato bei Geil. 11, 2, 2); omnium vitiorum fundamentum avaritia est (nach Sen. contr. exc. 2, 7, 2); ex avaritia omnia scelera ac maleficia gignuntur (nach Cic. Rosc. Am. 75).

Wurzelschen, raducula.

Wurzelsafer, -fäserchen, radices fibra. - alle Wurzelsafern, omnes radicum fibrae.

Wurzelschwamm, radix.

wurzelig, radicosus.

Wurzelnollen, rapum (s. Sen. ep. 66, 16).

wurzeln, radicem ob. radices agere ob. capere in radices exire (Wurzel treiben, schlagen) - radicari (Wurzel fassen). - in etw. wurfeln w. (Bibl.), quibusdam radicibus alci rei nisi (s. Cic. Cael. 14). - fest w., coalescere (mit dem Boden verwachsen, befestigen, auch Bibl., s. B. ejus auctoritate nondum coalita); inhaerescere in mente (Bibl., im Gedächtnisse, im Sinne fest haften); confirmari (Bibl., befestigt werden, s. B. quae ne opinio Gallorum confirmaretur): eine Meinung wurzelt in den Gemüthern der Menschen fest, opinio in animis hominum convalescit: in ihm war die Ueberzeugung fest gewurzelt, daß &c., in animo haeserat m. totq. Acc. u. Infin. (s. Sall. Jug. 28, 1). - tief w., penitus immittere radices (eig. u. Bibl.): sehr tief w., altissimis radicibus desixum esse (Bibl., s. B. von der Zunge): dieses Wort wurzelte bei ihm tief. - als man irgend geglaubt hatte, quod verbum in pectus ejus altius, quam quisquam ratus erat, descendit: eine tief wurzelnde Siebe, penitus haerens amor: so tief hat die Thorheit gewurzelt, tam altae sunt radices stultitiae.

Wurzeltreis, -schößling, stolo: pullus ob. pullulus.

Wurzelsprosse, planta radice.

Wurzeltwerk, als Gemüse, radices olerum.

Wurzelwort, vocabulum primitivum (Gramm.)

Wurzelzahl, *radix.

würzen, condire (eig. u. bildl.). - ein Bergnügen durch etwas w., voluptatem condire alq̄ re: Bogelfang u. Jagd würzt diese Genüsse noch mehr, conditiora haec facit aucupium et venatio: das Gespräch w., sermonem condire: ein gewürztes Gespräch, sermo bene coctus et conditus: die Rede mit Wit durch u. durch w., facetiarum lepore tamquam sale perspergere orationem: Niemand würzt seine Rede mehr durch seinen Scherz und Anmuth, nemo urbanitate, nemo lepore, nemo suavitate conditor est: mit Liebe u. Geist gewürzte Briefe, epistolae quum humanitatis sparsae sale, tum insignes amoris notis.

Würzen, das, conditio (als Handlung). - conditura (als Art der Zubereitung).

würzhaft, aromaticus (ἀρωματικός, Spät.). - conditus (gewürzt, 3B. sapor vini).

Würzhandel, -händler, f. Gewürzhandel u.

würzig, f. würzhaft.

Würzladen, f. Gewürzladen.

Würznägelin, f. Gewürznägelin.

Wust, I) = Schmutz, w. f. - II) Menge: multitudo. - magnus numerus (große Zahl). - magnus acervus (großer Haufe). - immensus cumulus (ein unermesslicher Haufe, 3B. ein W. von Gesehen, immensus aliarum super alias acervatarum legum cumulus). - Auch durch alias descenti ob. (bei Substf., die nur im Plur. vorkommen) sescenti (an die 600, d. i. sehr viele), 3B. ein W. von Briefen, sescentiae litterae.

wüst, I) eig.: vastus (leer von Gegenständen u. daher für Menschen nicht bewohnbar, wüst, öde, Egst. coaedificatus, consitus). - desertus (von Menschen verlassen, Egst. ceber); verb. vastus et desertus ob. desertus vastusque. - incultus (nicht urbar gemacht u. besät, vom Felde, Egst. cultus, consitus); verb. desertus et incultus ob. incultus et derelictus (3B. Boden, solum). - qui, quae, quod est sine cultu hominum (von Menschenhand nicht bebaut, 3B. insula). - ganz wüst, vastus ab natura et humano cultu (3B. Berg). - eine w. Gegend, regio deserta; locus desertus; loca deserta (n. pl.); auch bl. deserta (n. pl.): w. machen, f. verwüsten: w. werden, vastari: w. (unbebaut) liegen, sine cultu hominum esse. - II) uneig.: a) verworren, 3B. der Kopf ist mir noch w. (nach einem Rausch), crapulam nondum edormivi. - b) verwildert u.: dissolutus (unordentlich, lieberlich, 3B. Mensch, Leben). - perditus (heißlos verderbt, 3B. Leben). - libidinosus (den Begierden u. Lüsten fröhlich). - intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust u. Begierden); verb. libidinosus et intemperans (3B. adolescentia).

Wüste, vastitas (der Zustand, da eine Gegend, ein Ort aller Gegenstände entbehrt, welche ihn für den Menschen bewohnbar machen würden; vgl. miles morbo, vastitate [durch Umherirren in Wüsten] consumpti). - loca exusta solis ardoribus (eine von der Sonne ganz ausgebrörrte Gegend, welche also für Menschen nicht bewohnbar ist, wie die afrikanischen Wüsten). - regio deserta. loca deserta, auch bl. deserta, orum, n. (von Menschen verlassene Gegend). Vgl. „Eindöbe“. - die W. Libyens, vastitas Libyae; deserta Libyae: eine Gegend in eine W. verwandeln, regioni vastitatem inferre; regionem vastare, devastare.

wüsten, mit etwas, alqd effundere ob. profundere (verschwenden, 3B. das väterliche Erbtheil, patrimonium). - in etwas w., non parcere alci rei (nicht schonen, 3B. die Gesundheit, valetudini).

Wüstenei, f. Wüste.

Wüstling, homo dissolutus (lockerer, lieberlicher Mensch). - helluo. nepos (Schlemmer, Schweiger). - homo libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüstig). - homo intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust); verb. homo dissolutus, libidinosus, intemperans. - homo impurus (unlauter in Befriedigung grober Sinnenlust). - ein junger W., adolescens impurus: ein abgelebter W., homo stupris debilitatus (als Wollüstling); homo vino lustrisque confectus (als Säufer und Wollüstling); homo vino, ganeis, lenociniis adulterisque confectus (als Schlemmer u. Wollüstling): Wüstlinge vom Lande, agrestis luxuria (f. Cic. Cat. 2, 5). Vgl. „Reißig (lockerer)“.

Wuth, rabies (die Wuth, Tollheit, wenn die Heftigkeit u. das Ungeßüm der Leidenschaft bis zur Beraubung des Bewußtseins steigt, eig. die der Hunde, dann die der Menschen, welche von Hunden gebissen worden; dann von den ungestümen Ausbrüchen der Leidenschaft bei Menschen üb.). - furor (die Wuth aus Leidenschaftlichkeit, Zustand der höchsten leidenschaftlichen Aufregung). - saevitia (die Wüthigkeit, der Ausbruch heftiger Leidenschaft beim Zornigen oder Ergrimmen oder Tollern, bis zu dem Grade, wo er sich nicht mehr in seiner Gewalt hat, sowohl der Menschen als der Thiere). - ira. iracundia (Zorn, heftiger Zorn). - saeva vis alcjs rei (fürchtbare Stärke einer Sache, 3B. der Krankheit, morbi). - vis (Stärke üb., 3B. der Flamme, flammae). - alcjs rei aviditas (heftige Begierde nach etwas, 3B. nach Ruhm, gloriae: nach Wüchern, *librorum). - temeritas n. Genit. Gerundi (die unbesonnene Reigung zu etwas, die Tollkühnheit in etwas, 3B. die Wuth zum Spiel, tom. lucrandi perdendive, Tac. Germ. 24). - in W., f. wüthend: mit ungestümer, rasender W., omni impetu furoris: mit gleicher W. auch mehrere Juggvieh anfallen (von einem tollen Hund), pleraque iumenta incurere pari saevitia: Jmb. in W. bringen, verfehen, alqm in furorem agere; alci furorem obicere; animum alcjs exasperare (Jmb. erbittern): in W. gerathen, f. wüthend werden: seine W. auslassen gegen oder an Jmbm. oder etwas, furorem omnem ob. iram in alqm effundere; furere coepisse in alqa re u. ad alqm (3B. in provincia et ad exercitum); saevire in alqm ob. in alqd (gegen eine Person oder Sache wüthen): zur W. werden, in furorem convalescere (3B. von der Liebe): die W. der Flamme dämpfen, vim flammae opprimere: die W. bändigen, furorem frenare.

wüthen, furere (rasen, wüthen, toben, v. Menschen; bei Dicht. auch v. personif. Gegenständen). - saevire (Zorn, Wuth, Grausamkeit zum Ausbruch kommen lassen, auch übtr. v. Dingen, 3B. vom Wind). - gegen Jmb. ob. etwas w., saevire in alqm ob. in alqd: gegen sich selbst w., in se ipsum saevire; per rabiem et furorem semet ipsum lacerare (in der Wuth sich selbst zerfleischen, mit vorgeßtem quasi auch bildl., f. Flor. 2, 19, 4): gegen sein eigenes Fleisch u. Blut (seine eigenen Kinder) w., ipsum in suum sanguinem saevire: über alle menschliche Begriffe fürchtbar w., ultra humanarum irarum fidem saevire: aufs grausamste, mit der größten Grausamkeit w., ultimā crudelitate saevire. - der Krieg wüthet, terra bello ardet ob. flagrat: der Krieg wüthet allenthalben, omnia bello ardent: die Krankheit wüthet unter den gemeinen Leuten, vis morbi vagatur per ignota capita.

Wüthen, das, furor.

wüthend, rabidus (wüthend, toll, der einen An-

fall von Wuth hat, u. sofern sich diese äußert, von Thieren; dann auch von Menschen, die von tollen Thieren gebissen od. ähnlich wüthend sind). - rabiosus (wüthig, der Beschaffenheit nach und insofern Wuth in Einem vorhanden ist, von Thieren u. von Menschen, welche ähnlich toll sind; dann auch von Dingen, wobei sich eine ähnliche Tollheit zeigt). - furens (im Zustand der Wuth, der höchsten leidenschaftlichen Aufregung befindlich). - furiosus (voller Wuth u. Raserei, ein Wüthender, Rasender, im physischen Sinn). - furibundus (sich wie ein Wüthender oder Rasender geberdend, äußernd). - saevus (wüthig, der seinem Zorn so weit freien Lauf läßt, daß er sich zuletzt nicht mehr in der Gewalt hat). - saevitia plenus (voller Wuth, v. Lebl., zB. Worte, verba). - ira incensus (von Zorn entbrannt). - w. vor Zorn, furenter iratus. - ein w. Angriff, Anfall, impetus inflammatus (ein echter); impetus vesanus, prope vecors (unsinniger): der w. Angriff der Menge, ira et impetus multitudinis: w. Geschosse, furor ac tela. - Zmb. w. machen, alci furorem obicere (üb. in die höchste leidenschaftliche Be-

wegung bringen); animus alcijs exasperare (Zmb. zornig machen): w. werden, furere coepisse. furore incendi ob. inflammari (üb. in die höchste leidenschaftliche Aufregung versetzt werden); saevire coepisse (toll od. wie toll werden); ira incendi ob. exardescere (vom Zorn entbrennen); furenter irasci (vor Zorn wüthend werden): w. sein, furere (wüthen, s. das. die Synon.); furenter iratum esse, auf Zmb., alci (wüthend zürnen).

wuthentbrannt, furenter iratus (wüthend vor Zorn). - fervens (hitig, zB. ferventes latrones).

Wüthetich, homo saevus (wüthiger Mensch). - homo crudelis (grausamer Mensch in Gesinnung u. Handlung). - homo truculentus (ein Mensch von grimmigem Charakter u. Benehmen). - homo saevus et crudelis in suos (mit Grausamkeit gegen die Seinen Wüthender). - saevus et crudelis dominus crudelissimus tyrannus (wüthiger und grausamer Herrscher). - ein W. sein gegen Zmb., crudelitatem ob. saevitiam adhibere in alqm: sich wie ein W. benehmen, crudelissime se gerere.

wüthig, s. wüthend.

X.

X, x, als Buchstabe, X, x. - vollst. X littera. - als Schriftzug, X litterae ductus. - die Gestalt eines X bekommen, litterae X figuram accipere. - Sprüchw., Zmbm. ein X für ein U. vormachen,

alci verba dare (Zmbm. etwas aufsetzen, weiß machen).

Xanthippe, eine, *Xanthippe altera; *Xanthippe quasi altera.

Y.

Y, y, als Buchstabe, Y, y. - vollst. Y littera. - als Schriftzug, Y litterae ductus. yacens, vom Esel, rudere; auch bloß clamare (schreien).

Yacens, das, des Esels, ruditus. - clamor asini (das Geschrei des Esels).

Yamswurzel, *dioscorea alata (L.).

Ysop, *hyssopus officinalis (L.).

Z.

Z, z, als Buchstabe Z, z. - vollst. Z littera. - als Schriftzug, Z litterae ductus.

zack, s. zäh.

Zackchen, denticulus. - ramulus (Nestchen).

Zacke, Zacken, dens. - ramus (Ast, auch Zacke an einem Geweih).

zackig, dentatus, denticulatus (gezähnt, mit zahnartigen Zacken versehen). - serratus (mit Zacken wie die Säge versehen). - lacinosus (zippelig, in Zipfel auslaufend). - ramosus (ästig, v. Geweih). - breite Blätter mit zackigem Rande, folia lata serrato ambitu: die z. Zähne der Säge, hirsuti serrae dentes (Eccl.).

zagen, pavere (beben, bangen u. zagen). - animo abjecto ob. demisso esse (muthlos sein). - bangend u. zagend, abjectus metu. - Zagen, das, s. Zaghaftigkeit.

zaghaft, pavidus (voll Bangen u. Zagen, zB. in der Schlacht, in acie). - timidus (furchtsam). - infirmus (schwach an Muth = furchtsam, zaghaft). - ignavus (feig). - z. sein, s. zagen: Zmb. z. machen, animus alcijs frangere. - Adv. pavide; timide; animo timido. - Zaghaftigkeit, pavor (das Bangen

u. Zagen des Furchtsamen, Bestürzten u. Feigen). - animi infirmitas, animus demissus (Muthlosigkeit).

zäh, zähe, lentus (zäh, biegsam, was sich ohne Mühe dehnen u. biegen läßt, ohne zu reißen oder zu brechen, eig. u. bibl.; v. Verf. = der, von dem nicht leicht etwas zu erhalten ist). - tenax (festhaltend, nicht loslassend, nicht leicht abbrechend, zB. Wachs; daher bibl., sparsam u. mit dem Gelbe zurückhaltend). - glutinosus (eig., leimartig, klebrig, zäh wie Leim). - resinaceus (eig., harzartig, klebrig, zäh wie Harz). - z. Leben, lenta vivacitas; auch bl. vivacitas: der ein zähes Leben hat, vivax.

Zähigkeit, lentitia (eig.). - tenacitas (bibl., zu große Sparsamkeit mit dem Gelbe, Geiz, Liv. 34, 7, 4). - z. des Lebens, lenta vivacitas; auch bl. vivacitas: es fehlt ihm an der nöthigen Ausdauer u. z. im Unglück, mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens ejus est.

Zahl, numerus (als Benennung und Anzahl. - nota numeri (als Zahlzeichen, Ziffer). - vocabulum numeri (Zahlwort, Plur. vocabula numerorum): - eine gerade, ungerade Zahl, numerus par, impar:

eine ganze 3. und ein Drittel derselben, totus aliquis numerus et ejusdem pars tertia: e. runde Zahl, f. rund: eine geringe 3., numerus exiguus; paucitas (3B. auf eine geringe 3. reducirt werden, ad paucitatem redigi): die auszeichnende, ungewöhnliche u. bedeutende 3. von Tagen (eines Witt- u. Dankfestes), honos et novitas et numerus dierum (f. Cic. prov. cons. 27): die gehörige 3., numerus justus; auch numerus suus: die 3. der Meinigen, Deinigen, meus, tuus numerus (3B. hunc vero ad tuum numerum libenter ascribito): die Zahl solcher Leute, talis numerus (3B. ascribe me in talem numerum): die 3. derjenigen, welche ic., illorum numerus, qui etc.; u. is numerus, qui etc. - der 3. nach, numero: in der gehörigen 3., ad numerum: ohne 3., f. zahllos - eine Summe in Zahlen, nicht in Worten ausdrücken, summam notare, non perscribere: Zahl mit Zahl ausgleichen, numerum numero aequare: eine 3. voll machen, numerum explere: die 3. voll zu machen, velut in agmen et numerum (Tac. ann. 15, 71 extr.): die gehörige 3. haben, numerum suum habere: die 3. belief sich auf zwölftausend, numerus duodecim millium fuit: die 3. trifft zu, numerus convenit: unter der 3. derjenigen sein ob. unter die 3. derjenigen gehören (unter denen zählen), welche ic., ex eorum ob. illorum numero esse, qui etc.; esse ex hoc numero ob. ex eo numero, qui etc.

Zahlamt, I) das Geschäft des Zahlens: dispensatio pecuniae. - II) die das Geschäft Verwaltenden: mensarii. Vgl. „Zahlmeisteramt“.

Zahlangabe, numerus (Anzahl). - calculi computatio (Berechnung).

zahlbar, solvendus. - eine Anweisung nach Jahresfrist 3., delegatio a mancipo annua die: der Wechsel ist 3., pecunia ex syngrapha solvenda est.

zählbar, numerabilis. - 3. sein, numerari posse.

Zählbrett, tabula.

Zahlbuchstabe, littera numeralis.

zahlen, f. bezahlen. - baar 3., f. baar. - durch Anweisung 3., f. Anweisung.

Zahlen, das, f. Zählung.

zählen, numerare (die Zahlen auffagen). - numerum inire (eine Zählung vornehmen). - valere (gelten, 3B. für zwei, doppelt, pro duobus ob. pro duobus) - etwas zählen, alqd numerare (im Aug., auch = haben); dinumerare (herzählen, auszählen); numerum alqis rei inire ob. exaequi ob. efficere (überzählen); computare (berechnen); enumerando recensere (herzählend durchgehen); recensere alqd (etwas musternd überzählen); recensere numerum mit Genit. (in Gedanken überzählen, durchgehen, 3B. omnem numerum suorum, Verg. Aen. 6, 682). - die Sterne 3., stellas dinumerare: an den Fingern 3., numerare digitis ob. per digitos (abzählen, aufzählen); computare digitis (überrechnen): die Truppen 3., numerum copiarum inire: die Knochen lassen sich an Jmbm. 3., in algo ossa numerantur: Jmbm. Verdienste nicht zählen können, promerita enumerando recensere non posse: Gefahren, welche nicht zu zählen sind, pericula, quae sescenta sunt: es ist richtig gezählt, numerus convenit. - viele Freunde 3., multos amicos numerare (Ov. trist. 1, 9, 5); multos amicos habere: Veteranen, welche 30 Dienstjahre 3., veterani tricena stipendia numerantes ob. meriti. - etwas nach etwas zählen, alqd numerare ex alqa re (wie Cic. de or. 2, 187: ea, si ex reis numeros, innumerabilia sunt, si ex rebus etc.): die Gallier zählen nicht nach Tagen, sondern nach Nächten, Galli non dierum numerum, sed noctium computant; Galli spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiunt. - ~~num~~

ter ob. zu etwas zählen, numerare ob. referre in mit Abl. habere ob. ducere ob. reponere ob. referre in numero mit Genit. (aufzählen, aufführen, gelten lassen unter ic.); annumerare in mit Acc. ob. mit bl. Dat. (hinzuzählen zu ic., Cic. Rosc. Am. 89. Sust. Caes. 55); referre in numerum m. Genit. ob. bl. referre, reponere in m. Abl. (setzen, rechnen unter ic.), 3B. Jmb. unter die Seinigen, unter den großen Haufen 3., numerare alqm inter suos, in multis: unter die Rebner 3., referre in numerum oratorum: Thucydides ist nie unter die Rebner gezählt worden, Thucydides numquam est numeratus orator: sie können nicht unter die Rebner gezählt werden, in oratorum numerum venire non possunt: unter die Weisen gezählt werden, numerari inter sapientes ob. in sapientibus; in numero sapientium haberi: unter die Götter 3., referre in deorum numero; in deorum numero habere ob. reponere; referre in numerum deorum, referre ob. reponere in deos (= unter die Götter setzen, rechnen): Jmb. unter die höchst seltenen Menschen 3., alqm ex maximo raro genere hominum judicare: das Vergnügen unter die Güter, den Schmerz unter die Uebel 3., voluptatem in bonis, dolorem in malis numerare: zähle ihn unter die Deitigen, hunc ad tuum numerum ascribito: unter denen 3. (= unter die Zahl derer gehören), welche ic., f. Zahl. - auf Jmb. zählen (rechnen, sich verlassen), spem in algo ponere ob. collocare (seine Hoffnung auf Jmb. setzen); auxilium ob. salutem ab algo expectare (Hülfe ob. Rettung von Jmbm. erwarten): du kannst auf mich zählen, tibi non deero. - auf etw. zählen, alqd pro certo expectare.

Zählen, das, f. Zählung.

Zählbenennungen, die, vocabula numerorum. - **Zählkunde**, Lehre, rationes numeri.

Zählturnus, actus (Varr. LL. 8, 86 sqq.).

Zählverhältnisse, gewisse, figurae quaedam numerorum.

Zähler, numerans. - *numerator. *numerus numerans (bei Bruchrechnungen).

Zähler, f. Bezähler.

zahlfähig, f. zahlungsfähig.

Zahlfigur, nota numeri.

Zahlfrist, f. Zahlungsfrist.

zahllos, numero carens (ohne Zahl, 3B. numero carens arena). - Ist es = unzählbar, f. d.

Zahllosigkeit, innumerabilitas (Unzählbarkeit, 3B. mundorum). - infinita multitudo (unendliche Menge, 3B. eorum, qui etc.).

Zahlmeister, bei den Römern, tribunus aeriarius (der die Auszahlung aus der Schatzkammer besorgte). - quaestor (beim Heere).

Zahlmeisteramt, munus tribunii aeriarii (an der Schatzkammer). - munus quaestoris (beim Heere).

Zahlverle, unio. - **Zahlverleug**, etwa calculus. - **Zahlwicht**, eines Erben, damnatio (Paul. sent. 8, 6, §. 2).

zahlreich, creber (häufig, vielfach vorhanden, oft wiederholt). - celebris (vollreich, zahlreich besucht). - frequens (gepfropft voll, in gehöriger Anzahl versammelt, Ggth. pauci). - multi (viele). - magnus (groß, der Zahl nach). - multiplex (vielfältig, aus vielen Einheiten, Abtheilungen, Geschlechtern ic. bestehend, 3B. Natio, natio: Consulatus, consulatus). - numerosus (aus einer großen Anzahl bestehend) scheint erst nach Augustus aufgetommen zu sein; Frühere haben daher statt numerosissima suffragia habere (sehr zahlreiche Stimmen haben, wie Plin. 7, 101) gesagt longe plurima suffragia habere; für numerosissima civitas (wie Tac. Agr. 17 in.)

etwa celeberrima civitas u. s. w. - z. Menge, magna multitudo (eine große Menge); multi (viele); frequentia (zahlreich versammelte Menge). - eine z. Familie, multi liberi (viele Kinder); *plena liberorum domus (ein kinderreiches Haus). - ein z. Auditorium, f. Auditorium: eine sehr z. Versammlung, contio celeberrima: eine z. Versammlung von Männern und Weibern, ceheber virorum mulierumque conventus: eine z. Versammlung des Senats, senatus frequens: der Senat war z., senatus frequens conventus: wir waren z. (im Senat versammelt), frequentes sumus: häufige u. zahlreiche Besuche von Freunden, amicorum assiduitas et frequentia: so z. als möglich zusammenkommen, quam frequentissime venire. - Adv. magno numero (in großer Zahl). - crebro (häufig, wiederholentlich). - frequenter (nicht nacheinander). - z. besuchen, frequentare.

Zahlstelle, für die Acste, *locus, ubi portorium penditur.

Zahltag, f. Zahlungstag.

Zahlung, solutio. - pensio (Darwiegung, Auszahlung, auch die einzelne Rate, welche bezahlt wird). - numeratio (Auszahlung, nachaug.). - baare z., f. „baare Bezahlung“ unter „baar“. - die erste, zweite, dritte z., prima, altera, tertia pensio: z. leisten, solvere; dissolvere: den Gläubigern z. leisten, creditoribus solvere: keine z. leisten, nominibus non respondere: keine z. mehr leisten können, f. zahlungsunfähig (sein): die zweite z. leisten, alteram pensionem solvere: z. zu leisten haben, debere: keine z. mehr zu leisten haben, debere desinere: die Schuldner leisten ihre z. nicht ordentlich, ii, qui debent, non respondent ad tempus: ich werde nicht gehen, bis die z. abgemacht ist, nisi explicata solutione non sum discessurus: um Aufschub der z. bitten, rogare de die; auf länger als ein Jahr, plus annua die postulare: die z. stockt, die Zahlungen werden eingestellt, solutio impedita est: die Zahlungen einstellen, desinere solvendo esse (aufhören, zahlungsunfähig zu sein); fenus et impendium recusare (erklären, daß man weder Capital noch Zinsen zahlen könne); bonam copiam ejurare (eiblich versichern, daß man zahlungsunfähig sei): eine z. von Jmbm. einfordern, pensionem exigere ab alqo: auf z. (der Schuld) bringen, debita consecrari (Ggß. quod debeat remittere): zu seiner z. gelangen, ad nummos pervenire: große Zahlungen machen, magnas pecunias solvere: die z. von etw. anbefehlen, auferlegen, imperare (zB. quinque et viginti talenta argenti): die z. von etw. aus schreiben, anordnen, describere (zB. vectigal Graecis, tributum Graeciae): als z., statt der z., in solutum (zB. annehmen, accipere: anrechnen, imputare).

Zählung, die, numeratio. - die z. anstellen, vornehmen von ic., coepisse numerare m. Acc. (zB. hostium legiones): eine z. des Volkes veranstalten, vornehmen, populi recensum agere.

Zahlungsunfähig, qui est solvendo ob. ad solvendum. - idoneus (der leistet, zahlt, was er leisten, zahlen soll, zB. Schuldner, debitor). - nicht z., f. zahlungsunfähig. - meine übrigen Vermögensumstände machen mich gar wohl z., reliqua satis apta sunt ad solvendum. - **Zahlungsunfähigkeit**, facultas solvendi.

Zahlungsfrist, dies (der Zahlungstermin, w. vgl.). - um z. bitten, rogare de die: um etne jährige z. bitten, annum spatii postulare: um mehr als jährige z. bitten, postulare plus annua die: dem Schuldner z. gewähren, debitori intervallum dare (J.C.): Jmbm. eine jährig z. geben, gewähren, alci solvendo annum diem finire: die z. verlängern,

diem proferre (Verlängerung der z., prolatio diei): Jmbm. einige Tage die z. verlängern, alci paucas dies ad solvendum prorogare: die z. ist abgelaufen, dies exiit.

Zahlungsfrist; zB. von der z. entbinden, alqm pecunia exsolvere: seiner z. nicht mehr nachkommen können, desinere solvendo esse.

Zahlungsfrist, an, in solutum (zB. annehmen, accipere).

Zahlungstag, -termin, dies solvendi ob. solutionis (der Tag des Zahlens). - dies solvendae pecuniae ob. praestandae pecuniae, auch dies pecuniae u. im Jßg. bl. dies (der Tag, der Termin, wo das Geld zu entrichten ist). - der jährliche z., dies annua: in sechs gleichen z., sex pensionibus aequis: den z. nicht halten, ad diem ob. ad tempus non respondere: um Verlängerung der z. bitten, rogare de die; auf länger als ein Jahr, plus annua die postulare: den z. verlängern, diem proferre (Verlängerung der z., prolatio diei): der z. ist noch nicht da, nondum dies est: der z. ist abgelaufen, dies exiit.

Zahlungsunfähig, qui non est solvendo ob. ad solvendum. - non idoneus (der nicht leistet, zahlt, was er leisten, zahlen soll, zB. Schuldner, debitor). - z. werden, desinere esse solvendo (aufhören, zahlungsunfähig zu sein): z. sein, creditas pecunias debitoribus solvere non posse (die Darlehenden Gläubigern nicht bezahlen können): sich für z. erklären, *proferri sua non apta esse ad solvendum: eiblich versichern, daß man z. sei, sich durch einen Eid z. erklären, bonam copiam ejurare.

Zahlungsunfähigkeit, etwa pecuniae inopia. - eiblich seine z. erklären, bonam copiam ejurare.

Zahlungsverbindlichkeit, solvendi necessitas. **Zahlwoche**, dies pecuniarum (Seltage). (s. a. **Zahlwort**, nomen numerale (Gramm.).

Zahlzeichen, nota numeri.

zähm, cicur (zähm von Natur, von Thieren, Ggß. ferus, immanis). - mansuetus (gut gewöhnt, was seine Wildheit abgelegt hat, umgänglich, von Thieren u. Menschen, Ggß. ferus). - domitus (gebändig, gezähmt, von wilden Thieren u. Völkern, Ggß. ferus). - placidus (sanft von Gemüth, friedlich gesinnt, von Menschen u. Thieren, Ggß. ferus). - mitis (sanft, nachgiebig, v. Menschen u. Thieren, Ggß. immanis). - zähm machen, mansuefacere. mansuetum facere ob. reddere (an die Hand gewöhnen, umgänglich machen, Menschen u. Thiere); domare (bändigen, wilde Thiere u. Völker); placidum reddere (sanftmüthig machen, Menschen u. Thiere); mitem reddere (nachgiebig machen); mitem reddere et mansuetum (nachgiebig u. umgänglich machen; beide Menschen); delinire (Kirre machen, für sich gewinnen, zB. Jmb. durch Geld, alqm argento: daß Volk durch ein Geschenk, plebem munere). - Jmb. so zähm machen wie ein Esel, alqm placidum quasi ovem reddere (Ter. adelp. 584): z. werden, mansuescere; mansueferi; mitescere (Ggß. feritatem servare): ich weiß nicht, warum er plötzlich so z. geworden ist, nescio. cur tam subito mansuetus fuerit.

zähmbar, domabilis. - z. sein, domari posse. **zähmen**, mansuefacere. mansuetum facere ob. reddere (an die Hand gewöhnen, umgänglich machen, Menschen u. Thiere, zB. den Böbel, plebem). - domare (bändigen, sich mit Gewalt zum Herrn machen über ic., bezähmen, wilde Thiere u. Völker; dann auch bildl., Leidenschaften). - frangere (eig. brechen, zerbrechen; dah. bildl., die Kraft, Stärke einer Person od. Leidenschaft brechen, schwächen); verb. domare frangereque. - frenare (eig. zäumen, einen

Zaum anlegen; daher bibl., bezähmen, Leiden-schaften). - refrenare (eig., mit dem Zaume zurückhalten; dah. bibl., bezähmen, Personen u. Leiden-schaften). - coërcere (bibl., in Schranken halten, Personen u. Leiden-schaften). - comprimere. reprimere (zusammen-, zurückdrücken; bibl., mit Gewalt hemmen, Leiden-schaften). - compescere (bibl., nicht zu groß, zu heftig werden lassen, etwas einschränken, was im Begriff ist, Maß u. Ziel zu überschreiten, zB. Klagen, querelas). - moderari alci rei (bibl., mäßigen, den Grad der Stärke einer Kraftäußerung in das rechte Verhältnis mit der Natur der Sache bringen). - gänzlich zähmen, edomare. perdomare (eig. u. bibl.). - die Jugend z., refrenare ob. coërcere juventutem: seinen Born z., iram coërcere ob. comprimere ob. reprimere ob. prohibere: irae moderari: seinen Born nicht z., irae indulgere: seinen Born nicht z. können, irae non potentem esse: seine Zunge z., linguam compescere ob. comprimere ob. continere; linguae moderari: seinen Born u. seine Zunge z., animo et orationi moderari: seine Begierden, seine Leiden-schaften z., cupiditates coërcere ob. continere ob. frangere ob. comprimere; cupiditatibus imperare: seine Lüste z., libidines refrenare; voluptates tenere sub freno (Sen. ep. 28, 8): Zmb. Wuth, Ausgelassenheit z., alcijs furorem ob. licentiam comprimere. - sich zähmen, ipsum se ob. animum vincere. animum contundere (sich selbst überwinden, leytetes, wenn es mit Unwillen geschieht); animo suo moderari (sich mäßigen im Born ic.); ipsum se frangere (sich Gewalt anthun): sich nicht zähmen können, sui impotentem ob. non potentem esse.

Zähmen, das, domitus (der Thiere).

Zähmer, domitor. - **Zähmerin**, domitrix.

Zahn, dens (eig. der Zahn im Munde, dann jede zahnförmige hervorragende Spitze, zB. des Anters, Kammes, der Pfugschar, der Säge). - ein hohler z., dens cavus ob. cavatus (im Allg.); dens exesus (ein durch Fäulniß ic. ausgegagter, ausgehöhlter): ein angegangener, anbrüchiger z., dens cariosus: die vordern Zähne, dentes priores ob. primores ob. primi ob. adversi: die hintern Zähne, dentes intimi: die mittlern Zähne, dentes medii: die obern u. untern Zähne, dentes superiores et inferiores: einzeln stehende u. kleine Zähne, dentes rari et exigui: ganz schwarze (schmutzig aussehende) Zähne, dentes sordidissimi: hervorragende Zähne, dentes exserti (im Allg.); dentes brochi (der Thiere, in der Sprache der Landleute. der solche Zähne hat, brochus): das Hervorstehen der Zähne bei den Thieren, dentium brochitas (Plin. 11, 169): falsche Zähne, dentes insiti (eingesetzte) ob. alieni (fremde) ob. empti (gekauft); verb. dentes insiti et alieni (zB. falsche Zähne tragen, uti dentibus insitis et alienis ob. dentibus emptis): Zähne habend, mit Zähnen, dentatus; dentibus instructus: ohne Zähne, f. zahnlos: gute Zähne haben, bonis dentibus esse: einen z. ausnehmen, ausziehen, austreiben, dentem eximere ob. excipere ob. extrahere ob. evellere: das Ausziehen eines z., evulsio dentis: die Zähne ausspülen, dentes colluere: die Zähne abreiben, retnigen, dentes fricare: die Zähne wackeln, dentes labant: stehen fest, dentes bene haerent: die Zähne fallen aus, dentes cadunt ob. excludunt ob. declidunt: ein ausgefallener z., dens decliduus: die Zähne wachsen wieder, dentes recreant ob. renascuntur: Zähne bekommen, dentire: die Zähne wechseln, dentes mutare: die Zähne verlieren, dentes amittere: Zähne einsetzen, dentes inserere: die Zähne sehen lassen, zeigen, dentes nudare; restrictus labellis ridere (beim Lachen): Zmb. die Zähne weisen (bibl.), alci obver-

tere cornua (Plant. Pseud. 1021): die Zähne fest-schen, dentes restringere: mit den Zähnen knirschen, dentibus frendere; auch bl. frendere; stridorem facere dentibus: mit den Zähnen (d. i. beißen), mordicus ob. morsu (zB. etwas forttragen, alqd auferre): Zmb. etwas aus den Zähnen reißen (bibl.), e faucibus eripere alci alqd: Zmb. auf den Zahn fühlen (bibl.), tentare alqm (Zmb. auf die Probe stellen); odorari ex alqo (Zmb. ausforschen); alqm degustare (Zmb. sondieren); alqm quaeestionibus experiri (durch Fragen auf die Probe stellen). - der Zahn der Zeit, vetustas (wie Curt. 3, 4, 10: monumenta vetustas exederat, d. i. hatte der Zahn der Zeit zernagt); mehr dicht, tempus edax rerum (Ov. met. 15, 284): der Alles zerstörende z. der Zeit, confectrix rerum omnium vetustas (Lact. 7, 11, 5): vom z. der Zeit verschont bleiben, vetustatem ferre (wie Ov. trist. 5, 9, 8: si scripta nostra vetustatem ferent). - der Zahn des Reibes nagt an mir, mordeor dente invido (Hor. carm. 4, 3, 16): dem z. der Bosheit entgegen, malignitatis dentes vitare (Val. Max. 4, 7. ext. 2).

Zahnarzt, *medicus dentium.

Zahnbrecher, f. Zahnange. - **Zahnfrangibula**, orum, n., von den Früsten, u. dentifrangibulus, von einer Person, sehen Plant. Bacch. 596 u. 606 scherzhaft, sofern die Früste u. die Person Andern die Zähne ausschlagen.

Zahnbuchstabe, *littera dentalis.

Zahnbürste, *peniculus dentibus purgandis destinatus.

Zahnchen, denticulus. - weiße z., dentes candiduli.

Zähneln, dentire. - **zähnen**, dentire.

Zähnen, das, dentitio; omissio dentium. - den Kindern das z. erleichtern (von einem Mittel), facilem praestare ob. facere dentitionem infantibus.

Zahnfäule, caries dentium.

Zahnfleber, *morbus dentientium.

Zahnfistel, *fistula dentalis.

Zahnfleisch, gingiva. - umschr., caro, quae continet dentem.

Zahngeschwür, ulceratio gingivarum.

Zahnhöhle, cavum dentis.

Zahnklappern, das, crepitus dentium. - illisio dentium (Cael. Aur. chron. 1, 4, 65). - da wird sein Heulen u. z., ibi erit fletus et stridor dentium (Vulg. Matth. 18, 42).

Zahnknirschen, das, stridor dentium. - mit z., frendens.

zahnlos, dentibus carens (äbb., der keine Zähne hat). - dentibus defectus ob. (b. Romil. u. Spät.) edentulus (der die Zähne verloren hat). - dentibus vacuus (von Zähnen leer, zB. Mund, os). - z. sein, dentes non habere; dentibus carere.

Zahnlose; zB. eine z. haben, dente aliquo carere: er hat eine z., dens ei deest.

Zahnpulver, dentificium. - pulvis dentibus elimandis (nach Tert. de poenit. 11). - zB. z. z. auch bl. pulvisculus (f. Apul. apol. 6).

Zahnrab, *rota dentata.

Zahnreihe, ordo dentium. - die obere z., ordo dentium superior; dentes superiores: die untere z., ordo dentium inferior; dentes inferiores.

Zahnschmerz, dolor dentium. - Zahnschmerzen haben, laborare ex dentibus; heftige, doloribus dentium cruciari: ich habe Zahnschmerzen, dentes mihi dolent.

Zahnschnitt, in der Dauf., denticulus.

Zahnstocher, f. Stocher. [tes colluere alqä re.

Zahntinctur; zB. etw. als z. gebrauchen, den-

Zahnweh, f. Zahnschmerz.

Zahnzange, forceps (zum Ausnehmen der Zähne, der Peitan, griech. *δονάγρον*, f. Cels. 7, 12, 1). - forceps, quam Graeci *διζάγρον* vocant (zum Ausnehmen der Zahnwurzeln, Sittte, ähnlich unserm „Geißfuß“, Cels. 7, 12, 1 extr.).

Zähren, lacrimula. - **Zähre**, f. Thräne.

Zange, forceps (auch der Chirurgen u. übtr. vom jangenartigen Hüffel der Käfer). - uncus (Geburtszange).

Zank, altercatio (der Wortwechsel, sowohl der ruhigere als der mit Heftigkeit u. Hitze geführte, mit welcher die Streitenden sich entgegentreten). - jurgium (der Zank aus Necht haberei; bes. die Zänkere, welche dann, wenn beleidigende Worte fallen, zu entsetzen pflegt). - convicium (das Zankgespräch, wenn zwei od. mehrere Personen zankend durcheinander schreien). - rixa (der Haber, wenn Streitende erbittert sind, sodaß Drohungen, selbst Thätlichkeiten vorfallen). - lites, iam, f. (der zwischen Zweien stattfindende Zwist u. der daraus entstehende Zank, auch der Gesehrten). - es entsteht ein Z., sit altercatio od. jurgium od. rixa; sunt lites: es entstand, gab deshalb Z., hinc od. inde jurgium fuit: sie sind in heftigen Z. gerathen, lites inter eos factae sunt maximae: ich bin mit Jndm. über etwas in Z. gerathen, orta mihi est altercatio cum alqo de alqo re: einen Z. anfangen, jurgare coepisse; jurgia excitare; rixam ciere od. excitare od. contrahere od. committere: Z. anfangen suchen, causam jurgii inferre; mit Jndm., jurgio alqm adoriri: einen Z. mit Jndm. haben, jurgio contendere cum alqo; rixari cum alqo; rixa mihi est cum alqo: Mann u. Frau hatten einen Z. miteinander, inter virum et uxorem aliquid jurgii intercessit: sie hatten einen heftigen Z. untereinander, magnis certatum est inter eos jurgii: Z. u. Streit vermeiden, litibus et jurgii se abstinere: der gern den Z. vermeidet, fugitans litium: einen Z. beilegen, schlichten, rixam sedare; litem dirimere: die Vermittelung der Consuln machte dem Z. ein Ende, intercursum consulum rixa sedata est: vom Z. absteigen, litibus desistere: da wird es nicht ohne Z. abgehen, paratae lites (Ter. adelph. 792).

Zankappel, causa certaminis (Ursache eines Streites). - causa jurgii (Ursache einer Zänkere). - materia contentionsis od. litium (Stoff zu Streit u. Proceß). - certamen (Gegenstand des Streites, Flor. 1, 16, 8: ideo [Campania] Liberi Cererisque certamen dicitur). - dies war schon mehrmals der Z. zwischen den Römern u. Samniten gewesen, id jam saepe contentioni inter Romanos et Samnites materiae praebuerat.

Zanken, mit Jndm., verbis castigare alqm (ihn mit Worten strafen). - sich zanken, jurgare. rixari (f. „Zank“ den Untersc.). von jurgium u. rixa: sich mit Jndm. zanken, jurgio contendere cum alqo; jurgii certare cum alqo; rixari cum alqo; rixa mihi est cum alqo: sich miteinander zanken, inter se altercari; jurgii certare inter se; rixari inter se; certare maledictis inter se (wenn es zu Schimpfreden dabei kommt): Mann u. Frau zankten sich (miteinander), inter virum et uxorem aliquid jurgii intercessit: sie zankten sich sehr, magnis inter eos certatum est jurgii: sich wie die Weiber z., mulierum rixari, bas, f. Jant.

Zanker, homo jurgiosus. - rixator. homo rixosus. homo ad rixam promptus od. rixae cupidus (habersüchtiger Mensch).

Zänkeret, f. Zant, Streit.

Zänkerin, mulier jurgiosa. - jurgatrix (Hier.

ep. 117. no. 4). - mulier rixosa (ein habersüchtiges Weib).

zänktich, jurgiosus (der über jede Kleinigkeit zant und leift). - rixosus, gew. umsch. ad rixam promptus od. rixae cupidus (habersüchtig, habersüchtig). - ad discordias promptus (zu Zwistigkeiten immer bereit). - litigiosus. litium cupidus (streitsüchtig). - sehr z. sein, mirā esse ad litigandum od. ad rixandum alacritate.

Zanksucht, altercandiob. rixandi studium; alacritas ad litigandum (f. „Zank“ den Untersc. der Subst. altercatio, rixa u. lites).

zankfüchtig, f. zänktich.

Zäpfchen, uva (*γαργαρέων, κινός*, im Halse).

- balanus (*βάλανος*, Seifenzäpfchen).

Zapfen, der, I) zum Verstopfen: epistomium (*ἐπιστόμιον*). - rein lat. obturamentum. - der Z. (Wirbel) an einem Haßn, manubrium epistomii. - II) an einem Thorflügel u. dergl.: cardo masculus, im 3sg. bl. cardo (Gsg. cardo femina, d. i. die Mutter, in der sich der Zapfen bewegt). - III) am Schlunde: uva. - IV) an Ädumen: conus. meta (am Cyperrenbaume). - nucamentum (an der Lanze).

zapfen, f. abzapfen.

Zapfenstreich, *sonus tympanorum vespertigappeln, palpitare (von Zischen u. den mit dem Tode Ringenden). - in omnem partem flecti (von Spielmaßen einer Marionette sc.). - trepidare (trepeln, vor Eile, Angst, von Menschen u. Thieren). - Jnd. zappeln (vergebens auf sich warten lassen, alci deesse. - **Zappeln**, bas, palpitatio.

zart, tener. tenellus (zart, daher äußern Einbrücken nicht leicht widerstehend). - tenuis. subtilis (dünn, fein). - mollis (weich, weichlich, zärtlich). - delicatus (von feinem Gefühl u. Geschmack; auch verzärtelt). - z. Leber, aluta (weiches u. geschmeidiges Leber, welches mit Alaunbeize zubereitet wurde): ein z. Knabe, puer tener: ein z. Mädchen, tenella puella: in der z. Kindheit, im z. Alter, in teneris: von der z. Kindheit an, a tenero od. (v. Mehreren) a teneris: a prima infantia: eine z. Stelle (in einer Schrift), nitidior pars (Gsg. sordida pars). - *Adv.* tenero; molliter; delicate (mit feinem Gefühl, z. etwas thun).

zartführend, humanus. - *Adv.* humane.

Zartgefühl, verecundia. - pudor (Scham sgg.). - aus Z., verecundia; pudore: mit Z., delicate (mit Gefühl, Delicatesse): voll Z., pudena. - das Z. beleidigen, injuriam afferre pudori.

Zartheit, teneritas; teneritudo. - *3f* es = „Zartgefühl“, f. d.

zärtlich, I) zart sc.: tener. tenellus (zart gebaut u. daher äußern Einbrücken nicht leicht widerstehend). - delicatus (von zu feinem Gefühl u. Geschmack, verzärtelt). - mollis (weichlich). - effeminatus (weiblich, verweicht). - eine z. Erziehung, mollis educatio. - im z. Alter od. als z. Kind von zwei, drei, vier Jahren, bimulus (a), trimulus (a), quadrimulus (a). - *Adv.* tenere od. tenerius (nachaug.); molliter; delicate. - die Kinder z. erziehen, molliter educare liberos. - II) liebevoll: tener (zart, empfindsam). - mollis (weich, zant). - blandus (schmeicheln, freundlich). - amoris plenus (voll Liebe). - amans (wohlwollend, liebevoll, von Personen, gew. mit dem Genit. der Person, gegen die man liebevoll zärtlich ist, z. B. ein z. Gatte, amans uxoris: ein sehr z. Vater, amantissimus filii od. filiae). - amans (voll Pflichtgefühl gegen Eltern, Kinder sc.; im Superl. summa pietate praeditus). - indulgens (nachstichtig); verä. amans indulgensque. - z. Liebe, indulgentia (z. B. gegen die Kinder, in liberos): z. Vaterliebe, ind-

gentia patria: ꝑ. Mutterliebe, indulgentia materna: zärtliche Klagen, molles querelae: sehr zärtliche Worte, verba blandissima ob. amantissima: einen ꝑ. Brief an Jmb. schreiben, litteras amoris plenas dare ad alqm: Jmb. mit ꝑ. Blick (zärtlich) ansehen, molli vultu alqm aspicere (Ov. met. 10, 609). — *Adv.* blande; amanter; pie. — Jmb. ꝑ. behandeln, alci multa blandimenta dare: Jmb. ꝑ. lieben, intimo amore prosequi alqm; pie colere alqm.

Zärtlichkeit, I) Zartheit ꝑ. teneritas. — molities (Weichheit). — II) liebevolles Benehmen: amor blandus (süßende Liebe). — amor (Liebe übh.). — blandimenta, orum, n. (Liebhosungen). — pietas (natürliche Gefühle der Eltern gegen die Kinder, der Kinder gegen die Eltern, gegen nahe Verwandte ꝑ., auch gegen die Geliebte). — indulgentia (Nachsicht). — mütterliche ꝑ., materni amoris cura; indulgentia materna ob. in liberos: väterliche ꝑ., indulgentia patria; indulgentia in liberos: brüderliche ꝑ. gegen Jmb., fraternus amor in alqm: mit ꝑ., amanter.

Zärtling, homo mollis ob. delicatus.

Zäfer, f. Zäfer. — **Zäferchen**, fibra.

Zäferig, f. zäferig.

Zauber, I) Bezaunderung: fascinatio. effascinatio (sowohl durch Blicke als durch Worte). — den ꝑ. enträften, fascinationem repercutere: gegen den ꝑ. helfen (von Heilmitteln), contra effascinationem auxiliari. — II) hoher Reiz: gratia. — venustus (reizende, durch Anmuth angehende Beschaffenheit). — ꝑ. der Sprache, nitor loquendi.

Zauberbuch, *liber magicus.

Zauberer, ars magica. magice (*μαγική*, als Wissenschaft der Magier). — disciplina magica (als wissenschaftliche Disciplin). — magicae superstitiones (als Aberglaube). — veneficium (Zubereitung der Zaubertränke, der Zaubertränke). — venenum (Zaubertränke, -trank). — virga ob. virgula divina (Zaubertränke). — Zaubereien, veneficia et cantiones (die Zaubertränke u. Zauberformeln). — gleichsam durch ꝑ. bewirken, daß ꝑ., quodam quasi veneno perficere, ut etc.

Zauberer, magus (*μάγος*, ein Magier). — veneficus (Zubereiter von Zaubertränken).

Zauberformel, carmen. canticum (als Textformel). — cantio (als gesprochenen Formel). — eine ꝑ. herjagen, incantare carmen.

Zauberfang, cantus magicus.

Zauberfistel, *cingulum magicum. — der ꝑ. der Venus, cestus (*ἄστρος*, Mart. 6, 13 u. 14, 206).

Zauberin, maga (Magierin). — venefica (die Zubereiterin von Zaubertränken). — saga (weiße Frau).

zauberisch, I) eig.: magicus. — II) bibl., sehr reizend: venustissimus. — amoenissimus (bes. von Gegend).

Zauberkraft, *vis magica.

Zaubertrank, verbona.

Zaubertrüffel, turbo.

Zaubertrüffel, ars magica. magice (*μαγική*, im Allg.). — disciplina magica (als wissenschaftliche Disciplin).

Zauberlaterne, *lanterna magica.

Zauberlieb, cantus magicus.

Zaubertränke, venenum.

zaubern, *colere artem magicam ob. artes magicas. — etwas zaubern, quodam veneno perficere, ut etc. (durch einen Zaubertrank); carminibus efficere alqd (durch Zauberformeln). — Jmb. fest ꝑ., alqm desigere.

Zauberer, bas, veneficium (Zubereitung der Zaubertränke).

Zauberreiz, illecebrae (ꝑ. fortunae).

Zauberring, *annulus magicus.

Zaubertränke, virga magica. — virga ob. virgula divina (Wünschelruthe).

Zaubertränke, rhombus (*ῥόμβος*).

Zaubertränke, praestigia.

Zaubertränke, f. Zauberformel.

Zaubertränke, f. Zaubertränke.

Zaubertränke, f. Zauberer.

Zaubertränke, *res magica.

Zaubertränke, vocabulum magicum.

Zaubertränke, veneficiorum amuletum.

Zauberer, cunctator (der Unentschlossene). — cessator (der Säumer).

zauberhaft, cunctans. cunctabundus (unentschlossen). — cessans (säumig).

zauberhaftigkeit, *animus ad cunctandum proclivis. — cunctatio (das Zaubern).

Zauberin, mulier cunctans (Unentschlossene). — mulier cessans (die Säumer).

zaubern, cunctari (mit einer Handlung zaubern, sich bedenken, aus Scheu oder Bedenken ansetzen, ob man etwas thun soll ob. nicht). — cessari (bei einer Arbeit zaubern, sie aus Trägheit unterlassen). — morari. moram facere (einen Verzug machen, verzögern, wo man weiter gehen, handeln sollte). — tardare (säumen aus Langsamkeit u. Unlust). — gravari (schwer an etwas gehen, nicht daran wollen, aus Bedenlichkeit). — tergiversari (Ausflüchte machen, um einer Zumuthung ꝑ. zu entgehen); verb. cunctari et tergiversari. — dubitare (im Entschlusse schwanken, in Zweifel stehen, aus Unschlüssigkeit). — haesitare (vor Berlegenheit nicht vorwärts machen, aus Berlegenheit oder wegen obwaltender Schwierigkeiten lange überlegen, was man ober ob man etwas thun, sagen soll, verlegen sein, nicht mit der Sprache herauswollen). — mit etwas ꝑ., cunctari, cessare, morari mit folg. Infinitiv: wegen etwas ꝑ., tardari alqd re (durch etwas aufgehalten, verzögert werden, ꝑ. die Uebrigen zauberten aus Furcht davor näher hinzugehen, reliqui hoc timore propius adire tardabantur): man darf nicht ꝑ., nulla mora est (es ist kein Verzug); maturato opus est (es ist Eile nöthig): man zauberte nicht anzugreifen, mora dimicandi nulla est facta; sine detractione certamini se offerebant: ohne zu ꝑ., sine mora (ohne Verzug); propere. festinanter (eilenb., f. d.).

zaubern, das, cunctatio (die Unentschlossenheit). — cessatio (das Säumen). — tergiversatio (das Ausflüchtenmachen). — dubitatio (das Schwanken im Entschlusse). — haesitatio (das Berlegensein; alle diese subjectiv). — mora (Verzug, objectiv). — mit ꝑ., cunctanter: ohne ꝑ., sine mora; propere. festinanter (eilenb., w. f.). — hier hilft kein ꝑ. mehr, res jam non ultra recipit cunctationem.

zaubern, f. zauberhaft.

Zaum, frenum, gew. im Plur. freni, orum, m. u. frena, orum, n. — habenae (die Zügel). — dem Pferde den Zaum anlegen, frenum inicere equo; frenare ob. infrenare equum: sich den ꝑ. anlegen lassen, frenum accipere ob. pati: dem Pferde den ꝑ. abnehmen, frenum equo deträhare: ohne ꝑ. (v. Pferde), f. zaumlos: sich keines ꝑ. bebienend (v. Reitern), infrenatus (Ggth. frenatus). — bibl., im Zaume halten, frenare. refrenare. coërcere. continere. comprimere. reprimere. auch verb. refrenare ac coërcere, cohibere et continere, reprimere et coërcere (f. „zähmen“ die Begriffsbest. dieser Verba), ꝑ. die Jugend im ꝑ. halten, juventutem refrenare ob. coërcere ob. refrenare ac coërcere: die Soldaten im ꝑ. halten, milites coërcere: die Begierden im ꝑ. halten, cupiditates coërcere ob. continere ob. com-

primere; cupiditatibus imperare: die Lüfte im Z. halten, libidines reprimere; voluptates tenere sub freno (Sen. ep. 23, 3): seine Zunge im Z. halten, linguam continere ob. comprimere ob. compescere; moderari linguae.

zäumen, das Pferd, frenare ob. infrenare equum; equo frenum inicere. - sich z. lassen, frenum accipere ob. pati: ein gefatteltes u. gezäumtes Pferd, equus instratus frenatusque.

zäumlos, I eig.: sine freno (im Allg.). - infrenatus (der noch keinen Zaum anhat). - effrenatus, effrenus (der sich des Zäumens entledigt hat). - II) bildl., von Begierden: effrenatus.

Zaun, saepes; saepimentum; saeptum. - ein lebendiger Z., naturale saepimentum vivae saepis; ob. bl. viva saepes: ein gemachter Z., saepes strutilis: ein künstlich beschmittener Z., opus topiarium: einen Z. um etwas ziehen, etwas mit einem Z. umgeben, alqd saepire ob. consaepire (umzäunen übh.); circumsaepire ob. saepto circumdare alqd (rings umzäunen); saepis munimento cingere (mit einer schützenden Befriedigung einschließen). - Sprüchw., eine Ursache vom Zaun brechen, causam capere: eine Gelegenheit, eine Ursache zu etwas vom Z. brechen, arripere occasionem alcjs rei (zB. stomachandi); ex libidine accessere causam alcjs rei (zB. causas bellorum); inferre causam alcjs rei (zB. zum Zant, jurgii: zum Krieg, belli); falsas causas coningere ad alqd (zB. zur Zwietracht, ad discordiam, wie Ter. Hec. 693): eine Ursache vom Z. brechen können, parvam nancisci causulam: ein Gespräch vom Z. brechen, sermonem inferre.

Zaunblauig, regulus (Anthol. Lat. 762, 43 R. = 233, 43 M.). - avis regalioles (Suet. Caes. 81).

Zaunpfahl, palus (runder Pfahl übh.). - sudes (gezimmertes, geschnitzter Pfahl). - mit abgebrochenen Zaunpfählen auf Zmb. losgehen, adoriri alqm fragmentis saeptorum.

Zaunpfähle, f. Zaunpfahl.

zaufen, Zmb., vellere alci capillum, barbam (bei den Haaren, am Harte). - involare alci in capillum (in die Haare gerathen, heftig zaufen). - pervellere alci aures (an den Ohren).

Zebra, *zebra.

Zechbrüder, f. Zrinker.

Zecher, I eines Bergwerks, f. Grube no. II, 2. - II) in Bezug auf Essen u. Trinken: a) die sämtlichen Kosten eines Gelags: *sumptus comissionis. - die Z. bezahlen, *comissionis sumptus facere (eig.); quod alii intriverunt exedere (sprüchw., büßen, was Andere verschuldeten, nach Ter. Phorm. 318): ich werde die Z. bezahlen (es ausbaden) müssen, istaec in me cudetur faba (Ter. eun. 881). - b) Anteil des Einzelnen zu den Kosten einer Trinkgesellschaft: etwa symbola (συμβολή). - seine Z. bezahlen, *symbolam solvere (bei einem Gelag). - c) = Zehrungskosten, w. f.

zechen, potare. - ganze Tage hindurch z., totos dies potare ob. perpotare: Tag u. Nacht z., diem noctemque continuare potando: bis zum Abend z., perpotare ad vesperum. - **Zechen**, das, potatio.

Zecher z., f. Zrinker z.

zechfrei, asymbolus.

Zechgelag, f. Zrinkelag.

Zechgeld, f. Zecher no. II, a u. b.

Zechgesellschaft, sodalitas. sodales (als Genossenschaft). - compotores. combibones (als Zechbrüder).

Zechine, *aureus Venetus; *Seccinus.

Zechordnung, leges bibendi. (Ritzscherin).

Zechschwester, potrix (Zecherin). - compotrix

Zede, ricinus.

Zeder z., f. Cedar zc.

Zeh, I am Fuße, Fußzeh: digitus pedis; im 3fsg. bl. digitus. - die große Z., major digitus; pollex pedis; im 3fsg. bl. pollex: die große Z. des rechten Fußes, die rechte große Z., dextri pedis pollex: die mittlere Z., digitus medius: bis auf die Zehen, usque ad imos pedes: vom Kopf bis auf die Zehen, ab imis unguibus usque ad summum verticem; ab unguiculo ad capillum summum; a capillo usque ad unguis; ab imis unguibus ad summos capillos; a vestigio ad verticem; a vertice ad talos: auf die Zehen treten, digitis insistere; summis digitis insistere (auf die Zehenspitzen treten); erigi in digitos ob. in unguis (sich auf den Zehen oder Zehenspitzen heben; alle zB. um sich größer zu machen, als man ist): auf den Zehen gehen, summis digitis ambulare; suspenso gradu ire; pedem summis digitis suspendere: auf den Zehen wohin schleichen, suspenso gradu placide alqo ire: er ist mir an der kleinen Z. lieber als du am ganzen Körper, ejus plus unguis quam tu totus est. - II) des Knoblauchs, nucleus alii.

zehen, zehu, decem. - deni, ae, a (je, jeder, jedem zehn, auch = zehn auf einmal, bef. bei Substantiven, welche bloß im Plur. gebräuchlich sind, zB. zehn Briefe, denae litterae: ihrer zehn ob. zwölf haben gemeinschaftliche Weiber, uxores habent deni dnoque inter se communes: jedem Einzelnen folgten zehn Waffenträger, singulos deni armigeri sequantur). - zehn Ässe, decussis: zehn Stück (Fuß, Z., Pfund) enthaltend, aus zehn Stück bestehend, denarius (zB. ein Geldstück von 10 Ässen, nummus denarius; auch bl. denarius: eine Röhre, deren Platte vor der Krümmung 10 Zoll beträgt, fistula denaria: eine Schüssel von 10 Pfund, laux denaria). - in 10 Theile getheilt, decies partitus: eine Anzahl von 10, decuria (zB. zehn Menschen, decuria hominum): die 10 Vornehmsten der Stadt ob. des Stadtraths, decemprimi (δεκάπρωτοι): ein Zeitraum von 10 Jahren, decennium (Spät.); spatium decem annorum; decem anni; duo lustra (n. pl.): alle 10 Jahre, decimo quoque anno: im Jahre 10, anno decimo: Numero 10, decimo: um 10 Uhr, hora decima (in der zehnten Stunde); ubi horae decem sunt (wenn es zehn Uhr ist).

zehenartig; zB. zehenart. gespaltene Klauen, in modum digitorum ungui fissi.

Zehenspitze, digitus summus. - unguis ob. unguiculus imus (als unterster Körpertheil, Spitz vertext summus). - auf den Zehenspitzen, in unguis erectus; suspenso gradu: auf die Zehenspitzen treten, digitis summis insistere; in unguis erigi (sich auf den Z. heben): auf den Zehenspitzen gehen, summis digitis ambulare.

Zehnte, f. Zehnt.

zehu, f. zehen.

Zehnaßstück, decussis.

Zehne, die, decas (δεκάς, Spät.); rein lat. numerus denarius. - als Zahlzeichen, numeri denarii nota.

Zehner, I als Zahl, decussis. - decas (δεκάς, Spät.). - rein lat. numerus denarius. - II) als obrigkeitliche Person: decemvir. - das Amt der Zehner, decemviratus.

zehnerlei, decem generum; decem.

zehnfach, decemplex (um 10 Theile größer, Nep. Mil. 5 extr.) - quum maxime (bei weitem am meisten, zB. cupere). - das Zehnfache, umfchr. durch decies tantum, zB. um das Zehnfache höher, als es werth ist, etwas ichäzen, decies tanto plus, quam

quanti est, aestimare: den Landbauern nahm man das Zehnfache ihrer Ausfaat, decies tantum, quam quantum satum sit, ablatum est ab aratoribus: er legte den Staaten das Zehnfache der gesetzlichen Getreidelieferung auf, decies tanto amplius, quam quantum ei in cellam sumere licitum sit, civitatibus imperavit. — der Acker trägt zehnfach, ager effert ob. efficit cum decimo: die Bohne trägt $\frac{1}{2}$, faba ex eodem semine cum decimo redit. — wenn er auch das Zehnfache von Solon's Weisheit besäße, *etiamsi multo sit Solone sapientior.

zehnfältig, decemplex. Vgl. „zehnfach“.

zehnfüßig, *decem pedes habens. — *Itt es = zehnschuhig*, s. b.

Zehnherr, s. Zehner no. II.

zehnjährig, decem annorum (im Allg.). — decennis (zehn Jahre bauernb.). — decem annos natus. decem annos qui est natus (zehn Jahre alt, von Personen). — ein $\frac{1}{2}$ Zeitraum, decennium (Spät.); spatium decem annorum; duo lustra, orum, $\frac{1}{2}$; decem anni: ein $\frac{1}{2}$ Krieg, bellum decem annorum; bellum decenne.

zehnmal, decies (auch = oft, $\frac{1}{2}$ W. ich habe es $\frac{1}{2}$ gesagt, decies dixi). — $\frac{1}{2}$ hunderttausend, decies centena milia; decies centum milia: $\frac{1}{2}$ hunderttausend Äste, decies aeris: $\frac{1}{2}$ mehr als $\frac{1}{2}$, decies tanto plus quam: $\frac{1}{2}$ soviel als $\frac{1}{2}$, decies tantum quam quantum (s. „zehnfach“ die Beispiele): wenn $\frac{1}{2}$, si vel maxime; etiamsi.

zehnmalig, decies.

Zehnmann, s. Zehner no. II.

zehnmönatlich, decem mensium (im Allg.). — decem menses natus. decem menses qui est natus (zehn Monate alt, v. leb. Wesen). — decimum mensem agens (im zehnten Monat stehend, v. Kindern). — von $\frac{1}{2}$ Dauer sein, per decem menses durare: die Stadt wurde nach einer $\frac{1}{2}$ Belagerung eingenommen, urbs decimo mense, quum oppugnari coepta est, capta est.

zehnruderig, decemremis.

zehnstänlig, decastylus (*δεκάστυλος*).

zehnsaitig, decachordos, on (*δεκάχορδος, ον*, Spät.).

zehnschuhig, decem ob. (bei Plur.) denum pedum (im Allg.). — decem ob. (bei Plur.) denos pedes longus (zehn Fuß lang). — eine $\frac{1}{2}$ Meßstange, decempeda.

zehnspännig, decemjugis.

Zehntacker, ager decumanus.

zehntägig, decem dierum.

zehntausend, decem milia.

zehntausendmal, decies millies.

zehntausendste, ber, die, das, decies millesimus.

zehntbar, decumanus.

Zehnt, **Zehnte**, ber, decuma. — ob. Plur. decumae (wenn von einer Mehrheit von Zehntgebern oder vom Zehntbetrag der ganzen Feldmark ob. v. Zehnten der verschiedenen Fruchtgattungen u. dgl. die Rede ist). — vectigal ex decumis (die Einnahme des Staats aus den Zehnten). — der $\frac{1}{2}$ von Früchten, decuma ob. decumae fructuum: der $\frac{1}{2}$ vom Getreide, decuma ob. decumae frumenti: der $\frac{1}{2}$ von der Gerste, decuma ob. decumae hordei. — Ein $\frac{1}{2}$, unae decumae: zwei Zehnten, duae decumae. — den $\frac{1}{2}$ einfordern, decumam ob. decumas exigere: den $\frac{1}{2}$ geben, entrichten, decumam ob. decumas dare ob. praestare, an $\frac{1}{2}$, alci: den $\frac{1}{2}$ zu entrichten haben, entrichten müssen, decumas debere: den Siculern zwei oder einen zweiten Zehnten auferlegen, duas ob. alteras decumas imperare Siculis: die Zehnten können nicht fortbezogen werden,

erleiden einen Ausfall, ex decumis vectigal conservari non potest.

zehnte, ber, die, das, decimus. — jedesmal der zehnte, decimus quisque: allemal den $\frac{1}{2}$ Monat (verreißt er $\frac{1}{2}$), decimo quoque mense: das $\frac{1}{2}$ Mal, zum $\frac{1}{2}$ Mal, decimum: der $\frac{1}{2}$ Tag nach den Iden, decimatrus: einer aus der $\frac{1}{2}$ Legion, decumanus: den $\frac{1}{2}$ Mann ausheben (um ihn zu tödten), decimare, aus den Legionen, legiones (s. „decimieren no. II“ das Nähere).

zehntehalb, novem et dimidium; novem et dimidia pars.

Zehntel, decima pars. — neun Zehntel der Strafe erlassen, novem partes multae deträhere.

zehnten, I) von „zehn“ = decimieren, w. f. — II) von „Zehnt“: a) den Zehnten auflegen: decumam ob. decumas imperare ob. imponere alci. — b) den Zehnten einfordern: exigere decumam ob. decumas. — c) den Zehnten entrichten: decumam ob. decumas dare ob. praestare, an $\frac{1}{2}$, alci. — zu zehnten haben, decumam ob. decumas debere.

zehntens, decimo.

Zehntgetreide, frumentum decumanum.

Zehntpächter, decumanus.

Zehntpächterin, mulier decumana.

zehntpflichtig, qui decumam (decumas) debet. — $\frac{1}{2}$ sein, decumam (decumas) debere.

Zehnzahl, s. Zehne.

zehren, I) leben $\frac{1}{2}$: vivere. victitare (leben, zu leben pflegen). — ali (ernährt werden). — sie zehren von ihrem Saft, victitant suco suo: von der Schnur $\frac{1}{2}$, de suo vivere (vgl. Plaut. truci. 6, 61): auf $\frac{1}{2}$ Kosten $\frac{1}{2}$, *alcjs impensis ali; *sumptu alcjs vivere. — II) nicht nähren, sondern mager machen, $\frac{1}{2}$ W. der Wein zehrt, *corpus vino marcescit: die Flamme zehrt an etwas, flamma absunit alqd. — III) schwinden, $\frac{1}{2}$ W. der Wein zehrt im Faße (durch langes Liegen), vinum vetustate evanescit.

Zehrer, consumptor.

zehrfrei, *cui victus gratuitus praebetur. — $\frac{1}{2}$ W. zehrfrei halten, victum pro algo solvere ob. bl. solvere pro algo (üb. den Unterhalt für $\frac{1}{2}$ W. bezahlen); hospitia gratuita alci decernere ($\frac{1}{2}$ W. auf der Reise freies Unterkommen zugestehen, von einem Staat $\frac{1}{2}$, ber $\frac{1}{2}$ W. reisen läßt, s. Plin. 35, 59).

Zehrgeld, *pennig, viaticum ob. (kleines, geringes) viaticulum. — $\frac{1}{2}$ W. mit $\frac{1}{2}$ unterstützen, $\frac{1}{2}$ W. $\frac{1}{2}$ (einen Zehrpf.) geben, alqm viatico ob. viaticulo juvare.

Zehrung, I) Unterhalt: victus. — freie $\frac{1}{2}$, victus gratuitus (freier Lebensunterhalt). — gratuita hospitia, orum, $\frac{1}{2}$ (freies Unterkommen auf der Reise $\frac{1}{2}$). — II) = Zehrgeld, w. f.

Zehrungskosten; $\frac{1}{2}$ W. mit $\frac{1}{2}$ W. sich wegen der $\frac{1}{2}$ berechnen, cum algo convictus quotidiani rationem facere (Vopisc. Numer. 14, 2).

Zehrwurzel, arum.

Zeichen, I) Bild: signum (im Allg.). — sidus (Sternbild). — das $\frac{1}{2}$ des Krebses, cancri signum: das $\frac{1}{2}$ des Siebengestirns, sidus Vergiliarum; sidus autumnale: die Sonne geht durch das $\frac{1}{2}$ des Krebses, sol cancri signum transit: wenn die Sonne im $\frac{1}{2}$ des Krebses ist, in cancro quum sol sit: unter dem $\frac{1}{2}$ des Krebses geboren sein, in ob. sub cancro genitum esse; in cancro natum esse. — II) Kennzeichen, A) im Allg.: signum ($\frac{1}{2}$ W. amoris, doloris: u. occupationum mearum tibi signum sit librarii manus). — significatio (Anbeutung von etwas, $\frac{1}{2}$ W. neminem negligendum esse, in quo aliqua significatio virtutis apparet). — indicium (Anzeige, die uns Kenntniß von etwas Unbekanntem

verschafft, *zB.* veneni [einer Vergiftung]: benevolentiae) - vestigium (Spur, *zB.* der Habsucht, avaritiae); im Plur. verb. indicia et vestigia (*zB.* einer Vergiftung, veneni) - nota Merkmal, um etwas wiederzuerkennen *z.* *zB.* Brandmal, Symptom einer Krankheit *z.*); von etwas, alle alcs rei. - imago (Biblisches Zeichen) - insigne (charakteristisches Zeichen) - stigma (*στυγμα, τό*, eingebranntes Zeichen der Sklaven, Recruten *z.*, um sie kenntlich zu machen) - Zeichen der Bewunderung u. dgl., *Bl.* durch den Plur. des Affects, *zB.* viele Zeichen der Bewunderung, multae admirationes: laute Zeichen der Bewunderung, clamores et admirationes: Zeichen der Geneigtheit, der Zustimmung, studia. - das eigenthümliche, charakteristische *z.* einer Sache, proprium alcs rei: es ist das charakteristische *z.* *zB.* oder einer Sache, est proprium alcs rei ob. alcs rei ob. bloß est alcs rei ob. alcs rei (s. Zumpt S. 448), *zB.* es ist das *z.* eines Weisen, ein *z.* der Weisheit, est sapientis. - das erste *z.* des Mittels war, daß er sich nicht fürchtete, das zweite, daß er auch Hilfe zu leisten suchte, primum miserationis fuit non expavescere, proximum et curam intendere. - zum *z.* (Beweis) dienen, signo esse. - in hitigen Krankheiten sind die Zeichen für Leben u. Tod täuschend, in acutis morbis fallaces sunt notae salutis et mortis. - ein verabredetes *z.*, signum, quod convenerat: nota, quae convenerat. - ein *z.* geben, signum dare, zu etwas, alcs rei ob. alqd faciendi; significare, ut etc.: sich einander *z.* geben, significare inter se: mit der Hand ein *z.* geben, manu significare, daß *z.*, ut etc.: durch Winken ein *z.* geben, nutu significare, ut etc.: mit den Fingern ein *z.* geben, innuere digitis; conproparare digitis (mit den Fingern schmalen): von der Mauer den Steinigen ein *z.* geben, daß die Stadt genommen sei, suis capti oppidi signum ex muro tollere. - ein *z.* an etwas machen, signum imponere alci rei. notam apponere ad alqd ob. alci rei (ein Zeichen, Merkmal zu etwas setzen); signum notare ob. conscribere in alqa re (ein Zeichen an etwas schreiben); signare, notare alqd (ein *z.* auf etwas machen, *zB.* sign. frontem: u. not. columnas cretā): etwas mit geheimen Zeichen versehen, secretis notis instruere alqd: ein *z.* auf etwas brennen, notam inurere alci rei: *zB.* ein *z.* einbrennen, aufbrennen, alci signum ob. stigma imprimere; alci stigma inscribere ob. imponere: *zB.* ein *z.* auf die Stirn brennen, alcs fronti stigma imprimere: einem Pferde das *z.* eines Ochsenkopfes auf den Vorderbug einbrennen, insigne taurini capitis armo equi imprimere. - B) insbes.: a) Zeichen im Kriege: signum (im *Alg.*) - classicum (das Zeichen, Signal mit dem Horne ob. mit der Trompete, das Horn- od. Trompetensignal). - das *z.* (zum Angriff) geben, signum dare: das *z.* zum Angriff wird gegeben, canit signum ob. classicum: das *z.* zum Aufbruch geben, signum dare ad eundem; conclamare vasa: es wurde das *z.* zum Aufbruch gegeben, conclamatum est: das *z.* zum Rückzug geben, signum receptum dare; signum recipiendi dare. - b) Anzeichen für die Zukunft: signum (im *Alg.*) - omen (Auss, was zufällig gehört oder gesehen wird und woraus man Gutes oder Böses prophezeit). - ostentum (Anzeichen, wodurch die Gottheit dem Menschen etwas Bevorstehendes zeigt). - portentum, prodigium (Wunderzeichen, erstes von der Grauen, letzteres von der Staunen erregenden Seite). - auspicium (Wahrzeichen, welches die Vögel durch ihren Flug, Gesang, ihre Flüsse *z.* geben). - ein gutes *z.*, omen bonum

ob. secundum ob. dextrum ob. faustum: ein böses *z.*, omen malum ob. sinistrum: ein *z.* geben, auspicium facere.

Zeichenbuch, I) zum Zeichnen: *chartae, in quibus imagines ad imitandum propositae delineantur. - II) mit vorgezeichneten Figuren: *volumen imaginum, quae ad imitationem delineandi proponuntur.

Zeichendenter, *portentorum ob. ostentorum ob. prodigiorum interpres. - **Zeichendenterel**, *portentorum ob. ostentorum interpretatio.

Zeichendenteris, *portentorum ob. ostentorum interpres.

Zeichenkunst, s. Zeichnungskunst.

Zeichenerlehre, I) die Lehre, schickliche Zeichen zu erfinden: *ars characteristica. - II) in der Medicin: doctrina de notis morborum. - *semiotica (t. t.).

Zeichenerlehrer, **Zeichenermeister**, *magister delineandi; *magister graphices.

Zeicherpapier, *charta delineando apta.

Zeichenschule, *schola, in qua artis delineandi depingendique elegantia discitur.

Zeichensprache, nutus motusque membrorum (durch Winken u. Bewegung des Körpers, s. Plin. 6, 188: quibusdam pro sermone nutus motusque membrorum est). - nutus, qui in nutis pro sermone sunt (Zeichen, Winke, deren sich die Stummen statt der Worte bedienen, Quint. 11, 3, 66). - *signa digitorum (Fingersprache). - gestus (Geben). - die *z.* reden, in vicem sermonis uti nutibus motibusque, auch *Bl.* nutibus uti (im *Alg.*); digitis loqui (mit den Fingern, Ov. trist. 2, 455); signa dare nutu oculisque (mit Winken und Jubeln, nach Ov. fast. 1, 418): durch die *z.* etw. andeuten, per gestum alqd significare (Ov. trist. 5, 10, 96).

Zeichentisch, *mensa, qua graphidos periti utuntur.

zeichnen, I) die Umrisse darstellen: delineare, designare, describere (aber teils von diesen Wörtern wird bei den Alten absolut, sondern immer nur mit Beifügung des bestimmten Gegenstandes gebraucht, und man muß daher, wenn „zeichnen“ im Deutschen absolut steht, etw. sagen: delineare imagines). - depingere, describere (bibl.). - Figuren in den Staub *z.*, quoadam ob. formas in pulvere describere: etwas treffend *z.*, probe depingere alqd: *z.* können (die Zeichnungskunst verstehen), graphidos scientiam habere; graphidos peritum ob. non imperitum esse. - II) ein Merkmal an etwas machen: signare, mit etwas, alqa re notare (im *Alg.*) - signum ob. notam apponere alci rei ob. ad alqd (ein Zeichen bei etwas setzen). - signum imprimere alci ob. alci rei (ein Zeichen aufdrücken, *zB.* dem Vieh, pecori). - stigma alci inscribere ob. imprimere ob. imponere (*zB.* ein Zeichen einritzen, einbrücken, damit man ihn vor Andern kenne, *zB.* einem Sklaven). - notam inurere alci rei (ein Zeichen auf etwas brennen). - eine Stelle *z.*, *notam apponere ad alqm locum: *zB.* ein *z.*, alcs fronti stigma inurere. - III) schreiben, aufschreiben: scribere. - als Subscriptent, s. subscibieren.

Zeichnung, graphis, idos, f. (*γραφίς*) oder rein lat. pictura linearis (im *Alg.*) - imago (Bild) - designatio, forma (Riß). - lineamenta, orum, n. (die Umrisse, Zeichnung in Umrisse, *zB.* gravierte, auf Erzarbeiten, operum). - exemplum (Muster) - die *z.* eines Dabes, depicta in membranula species balnearum.

Zeichnungskunst, graphis, idos, f. (*γραφίς*; Vit. 1, 1, 4 u. 18). - rein lat. pictura linearis (Plin.

35, 15). - die *z.* erfinden, *picturam linearem invenire*: die *z.* verstehen, *graphidos scientiam habere*; *graphidos peritum* ob. non imperitum esse.

zeibeln, favos eximere ob. demetere.

Zeibeln, das, *exemptio favorum* ob. *alvi*; *melatio*.

Zeibler, *apiarius*.

Zeigefinger, *ber*, *digitus index*; im *3ffg.* *51. index*. - *digitus salutaris* (Suet. Aug. 80).

zeigen, *1)* = weisen, *w. f.* - *sich zeigen*, *a)* v. Personen: *se ostendere* (im *Allg.*). - in *conspetum venire* ob. *se dare* (vor die Augen kommen, den Leuten unter die Augen treten). - *comparare* (zum Vorschein kommen). - *sich dem Volke z.*, *os suum populo ostendere*: *sich öffentlich z.*, in *publico prodire* ob. *procedere* (unter das *Publicum* gehen, *sich* außer dem Hause *z.*); *palam obversari* (offen vor den Leuten herumgehen, Liv. 31, 11, 7): *sich* nicht öffentlich *z.*, *publico abstinere* oder *carere*; *domi* ob. *domo se tenere* (*sich* zu Hause halten): *sich* selten öffentlich *z.*, *raro domo egredi* (nach Tac. ann. 15, 58, wo *rarus egressu*, d. i. der *sich* selten öffentlich zeigt, der selten ausgeht): *sich* vor dem Lager *z.* (von Feinden), *obversari castris*. - *b)* v. Dingen: *apparere*. *comparare* (erscheinen, zum Vorschein kommen). - *cerni* (gesehen werden). - *obversari* (vorschweben, *z.* von einer Gestalt im Traume). - *emergere* (plötzlich austauschen, plötzlich zum Vorschein kommen, v. Sternen, v. Nebeln *z.*). - *afferri*. *offerri* (gebracht, dargeboten werden). - *erumpere* (hervorbrechen, *sich* plötzlich zeigen). - *es zeigt sich* die Gefahr, *periculum apparet*: *es zeigt sich* Hilfe, *auxilium offertur*: *es zeigt sich* Gelegenheit zu Ausführung eines Unternehmens, *occasio rei gerendae offertur*. - *II)* an den Tag legen: *ostendere* (offen, ohne Rückhalt vor Augen legen, *z.* seine Gewalt, *potestatem suam*). - *patfacere* (offenbar machen, *z.* seinen Haß gegen *Jmb.*, *odium in alqm*). - *exhibere*, *Jmbm.*, *alci* (herausgeben, durch die That zeigen, *z.* *Jmbm.* Wohlwollen, *alci* benevolentiam). - *praebere alci* (*Jmbm.* beweisen, *z.* Treue, Anhänglichkeit in Gefahren, *fidem in periculis*). - *praestare*, *Jmbm.*, *alci* (leisten, durch sein Benehmen zeigen, *z.* Redlichkeit, Wohlwollen, Muth, *fidem, benevolentiam, animum*). - *probare* (durch die That bewähren, *z.* Tapferkeit, *virtutem*). - *navare*, gegen *Jmb.*, in *alqm* (eifrig an den Tag legen, *z.* sein Wohlwollen, *benevolentiam suam*). - *uti alqz re* (gebrauchen, üben, *z.* ebensoviel Klugheit als Tapferkeit, *non minus prudentiam quam fortitudinem*). - *esse mit Abl. Subst. u. Adject.* (die und die Eigenschaft besitzen, *z.* Metellus zeigte solche Accurdresse, daß er *z.*, *Metellus tantam diligentiam fuit, ut etc.*). - gänzliche Unbekanntschaft mit etw. zeigen, *omnino ignarum esse alci rei*. - *sich zeigen*, *a)* v. Pers.: *se ostendere* (*z.* du wirst dich zeigen, was du für ein Mann bist, *te ostendes, qui vir sis*). - *sich* zeigen als einen, *se ostendere alqm* (*sich* offen benehmen als *z.*, *z.* als *Jmbz.* Feind, *alci inimicum*: als *Freiherrn, ducem*); *se exhibere alqm* (*sich* darbieten, *z.* als den Urheber von etwas, *auctorem alci rei*); *se praebere alqm*, gegen *Jmb.*, in *alqm u. in alqo u. alci*, in ob. bei etw., in *alqa re* (durch sein Benehmen erweisen, *z.* in *eos se severum vehementemque*: u. in *utroque se dissimilem*: u. *bene de se meritis se gratum*: u. in *re se misericordem et in testimonio religiosum*); *se gerere m. Adv.* (*sich* so und so benehmen, verhalten, *z.* *valde honeste*: u. *parum splendide*). - *se praestare* (*sich* beweisen, nur im guten Sinne = *sich* bewähren, *z.* als einen Mann,

virum: *zeige* dich so, *praesta te eum*). - *existere alqm* (als einer auftreten, *z.* *sine dubio magnus omnium iudicio hic vir exstitit*, hat *sich* groß gezeigt). - *reperiri alqm* (gefunden werden als *z.*, *z.* *luxuriosus dissolutus, libidinosus intemperans reperiebatur*); *esse alqm in alqm ob. in alqa re* (*z.* in *amicos fidelis erat*: u. *esse injustum in alqm*: u. *domi parci erant*) - *esse alqm alci* (*z.* *quanto taetrius hic tyrannus Syracusanis fuit*). - *b)* v. Dingen: *apparere* (zum Vorschein kommen, *z.* *es* wird *sich* zeigen, *apparebit*). - *elucere* (hervorleuchten, sichtbar sein, *z.* die Freundschaft zeigt *sich* mehr unter Altersgenossen, *amicitia magis elucet inter aequales*). - *es zeigt sich* im Staate kein Bedürfnis nach etw., *res publica non eget alqa re*. - *es zeigt sich* etw. darin, daß *z.*, *est, ut etc.* (*z.* *est hoc commune vitium in magnis liberisque civitatibus, ut invidia gloriae comes sit, ein gem. Fehler in großen Freistaaten zeigt sich* darin, daß *z.*, *Nep. Chabr. 3, 3*). - *es zeigt sich*, daß *ich z.*, *invenior* ob. *reperior m. Rouin u. Infra.* (f. Cic. Verr. 4, 3: *quum apud tuos Mamertinos invenire improbiissimam ratione esse praedatus*; u. Cic. de rep. 2, 28: *nam quartum jam annum regnante Lucio Tarquinio Superbo in eas Italiae partes Pythagoras venisse reperitur*). - *III)* darthun *z.*: *ostendere* (seine Meinung über einen Fall ausdrücken). - *demonstrare* (eine ausführliche Darstellung u. Anweisung geben, wie etwas gewesen ist ob. sein soll). - *declarare* (machen, daß man etwas klar u. deutlich sieht, einseht, klar u. deutlich zeigen, darthun, *z.* die Sache wird *es* zeigen, *res declarabit*). - *docere*, *Jmbm.* etwas, *alqm alqd* (als unmaßgebliche Ansicht u. Meinung vortragen). - *probare* (*Jmbm.* die Möglichkeit von etwas vorstellen, *Jmbm.* eine Behauptung annehmlich machen, *z.* zeigen, daß etwas falsch sei, die Unächtheit von etwas zeigen, *alqd falsum esse probare*: *Jmbm.* zeigen, daß die Ausführung der Unternehmungen sehr leicht sei, *perfacile factu esse alci probare conata perficere*). - *exponere* (durch Worte vorlegen, darstellen). - *explicare* (deutlich, ausführlich entwickeln). - *ich* glaube genug gezeigt zu haben, *satis expositum videtur*; *satis explicatum arbitror*.

Zeigen, das, *monstratio*; *demonstratio*.

Zeiger, der Uhr, f. *Weiser*.

zeihen, *Jmb.* einer Sache, *arguere* ob. *coarguere alqm alci rei* (*z.* einer Lüge, *mendacii*: der Habsucht, *avaritiae*: der Nachlässigkeit, *negligentiae*). - *convincere alci rei* (überführen, stärker als *coarg.*, f. Cic. Sull. 44, *z.* der Nachlässigkeit, *negligentiae*). - den man keines Verbrechen hat *z.* können, *nullius probri compertus*.

Zeilen, *versiculus*.

Zeile, *versus*. - *keine z.*, *versiculus*. - *Zeile* für *Zeile*, *per singulos versus*: einige *Zeilen*, ein paar *Zeilen*, *aliquid litterarum* ob. *litterularum*: er bejammert in den ersten *Zeilen z.*, *deplorat primis versibus etc.*: diese paar *Zeilen* habe *ich* hingeworfen, als *ich* im Begriff stand, mein Landgut zu verlassen, *hoc litterularum exaravi egrediens e villa*: *ich* habe kaum für diese wenigen *Zeilen* Zeit gehabt, *vix huic tantulae epistolae tempus habui*: ein paar *Zeilen* an *Jmb.* schreiben, *aliquid litterarum ad alqm dare*: er hat nicht Eine *z.* geschrieben, *ne verbum quidem ob. ne litteram quidem scripsit*: in wenigen *Zeilen* zeigen, *paucis exponere*: zwischen den *z.* lesen, *quasi non ex iis quae legimus aliqua etiam quae non legimus intelligere*: du läßt mehr zwischen den *z.* lesen, als du sprichst, *plus significas quam loqueris*.

zeitweise, per singulos versus.
Zeisig, *fringilla spinus (L.). - Bibl., ein lo-
 derer Z., homo ob. adulescens dissolutus (ein lie-
 derlicher Mensch oder junger Mensch); homo oder
 adulescens luxuriosus (ein schweigertischer); nepos
 (ein Schlemmer, Brasser); homo ob. adulescens libi-
 dinosus, intemperans (ein ausschweifender, zügel-
 loser; f. Nep. Alc. 1, 4: luxuriosus dissolutus, libi-
 dinosus intemperans reperiebatur, auf. = er zeigte
 sich als lochter Zeisig). - ein lochter Z. werden, lu-
 xuriari coepisse: ein lochter Z. sein, liberius ob.
 luxuriosius vivere. Vgl. „Wüstling“.

zeitiggrün, psittacinus (papageitgrün).
Zeit, tempus (im Allg., bes. Zeitabschnitt des
 bürgerlichen Lebens, der bürgerlichen Verhältnisse;
 im Bsg. auch sowohl rechte, abgemessene Zeit als
 mißliche, traurige Zeit; der Plur. tempora bes. =
 Zeitumstände). - dies (die Zeit, als Reihe der Ver-
 änderungen endlicher Dinge; dann [gew. als Femin.]
 die festgesetzte Zeit, der Termin). - spatium (die Zeit
 als Abschnitt, insofern in ihr etwas vorgenommen
 werden soll; die Zeit, die zu etwas erfordert wird,
 die Zeit in Bezug auf ihre Währung). - interval-
 lum (die Zwischenzeit, die Zeit, welche zwischen dem
 Ende des einen u. dem Anfang eines andern Ereig-
 nisses verfließt). - aetas (die Zeit als Eigenschaft
 der Dinge, sowohl im Allg., als auch insofern sie be-
 grenzt ist, das Zeitalter [sowohl als Zeit wie auch
 die zu derselben Zeit lebenden Menschen] u. das Le-
 bensalter). - tempestas (die Zeit als Eigenschaft, in
 Bezug auf gewisse Merkmale, Umstände etc., wodurch
 sie kenntlich wird; daher die Jahreszeit). - saeculum
 (eine sehr lange Zeit, gew. das Zeitalter einer Ge-
 neration Menschen, Menschenalter: von Augustus
 an = Zeitalter von unbestimmter Dauer übh., je
 nachdem neue Thronfolger eine andere Ordnung der
 Dinge herbeiführten). - memoria (die Zeit, inso-
 fern man sich ihrer erinnert). - Ist „die Zeit“ = die
 Länge der Zeit, f. Länge. - Z. zur Ueberlegung,
 zum Bedenken, f. Bedenkzeit. - unsere Z., f. Neuzeit,
 - Z. u. Gelegenheit, occasio et tempus (Plaut.
 Pseud. 958); locus (Cic. Verr. 5, 174). - Zeit lindert
 den Schmerz, dies levat luctum: die Z. ver-
 scheidet den Kummer, dies adimit aegritudinem:
 die Z. entflieht schnell, aetas volat. - der berühm-
 teste Feldherr seiner Zeit, clarissimus imperator
 suae aetatis: in jenen Zeiten, da etc., tempore, quo
 etc.: es war eine Z., da etc., tempestas quondam
 fuit, quom etc.: zu unsrer Z., nostrā memoria:
 die alte Z., tempus prius ob. superius ob. vetus ob.
 vetustum; vetustas (auch = Bahn der Zeit, f. Bahn):
 die jetzige Z., haec tempora; haec aetas ob. tem-
 pestas: die Z. im Sommer etc. f. Sommerszeit etc.:
 die Zeit morgens, abends etc., tempus matutinum,
 vespertinum: die Z. vor Tage, tempus antelucan-
 um: die Z. im Kriege, im Frieden, tempus belli-
 cum, pacatum: glückliche, ruhige, unruhige, traurige
 Z., tempus felix, tranquillum ob. quietum, turbu-
 lentum, luctuosum ob. triste: schlechte, böse Zeit,
 temporis ob. temporum iniquitas ob. acerbitas:
 gute Z. (Ruhe), f. gut: gute, sehr gute, die besten
 Zeiten, bona, optima tempora (des Staates): glück-
 liche Zeiten, fortunata tempora. - eine Z. von zwei,
 drei, vier Jahren, biennium, triennium, quadrienn-
 nium: vor Zeiten, antea (ehemals); olim (einmal):
 vor kurzer Z., brevi tempore ante; brevi abhinc
 tempore: vor langer Z., multo ante; longo tem-
 pore ante: nach einiger Z., interjecto tempore (nach-
 dem einige Zeit dazwischen verfloßen war); post ali-
 quot annos (nach einigen Jahren): nach kurzer Z.,
 brevi tempore interjecto; parvo temporis spatio

intermisso: zu der Z., eo tempore; hoc tempore:
 in diesen Zeiten, hoc tempore; his temporibus: in
 hoc tempore; in his temporibus: in früheren (alten)
 Zeiten, antiquitas: zur Z. unsrer Väter, patrum
 nostrorum memoria: seit der Zeit, als ob. daß etc.,
 ex quo (tempore): während der Z., daß etc., dum.
 - mit der Z., theils = im Fortgang der Zeit, tem-
 pore; procedente tempore; aetate ob. progredien-
 te aetate (bes. auch in Bezug auf die Lebenszeit, mit
 den Jahren); sensim (allmählich); theils = mit der
 Länge der Zeit, f. Länge: Alle werden mit der Z.
 langsamer, quo plus cuique aetatis accedit (acces-
 sit), eo fit tardior. - eine Z. lang, aliquamdiu;
 paulisper (eine kleine Weile lang); ad tempus (nur
 auf einige Zeit); parumper (nur auf eine kleine
 Weile): von Zeit zu Zeit, nonnumquam (manchmal,
 einigemal); interdum (nur dann u. wann, zuweilen):
 von einer Z. zur andern, de die in diem: zur Zeit,
 f. jetzt: zur Z. (noch) nicht, nondum: zu aller Z., zu
 jeder Z., omni tempore; semper (immer, von jeher
 u. noch immer): Z. meines Lebens, f. zeitweilig: auf
 alle Z., in omne tempus; in aeternum (f. „immer“).
 - bei Zeiten, in tempore; mature (frühzeitig, 18.
 aufstehen, surgere; dann = bald, schnell): wenn du
 etwas thun willst, thue es bei Z., fac, si quid facis.
 - gegen die Z., sub ob. ad tempus. - vor der Z.,
 ante tempus (18. sterben, mori); ante diem (18. be-
 zahlen, solvere); mature (zu zeitig, 18. alt werden,
 senem fieri: sterben, decedere). - nach der Z., post;
 postea; deinde (f. „nachher“). - zu rechter Z., bei
 Zeiten, tempore. in tempore (im rechten Augenblick);
 ad tempus (zu der bestimmten Zeit); intra diem
 (innerhalb der bestimmten Frist); suo tempore (zu
 seiner Zeit, zu gehöriger Zeit); tempestivo (zeitig,
 zur üblichen Zeit); mature (frühzeitig, bei Zeiten,
 wo es noch Zeit ist); opportunus (gelegentlich, gerade
 zur rechten Z., in ipso temporis articulo. - zu un-
 rechter Z., außer der Z., alieno tempore (zur un-
 günstigen Zeit); intempestivo (nicht zur üblichen
 Zeit); importuna. non opportune (zur unangelegenen
 Zeit, ungelegen). - nach Z. u. Umständen, pro tem-
 pore et pro re; ex re et tempore; auch bl. pro ob.
 ex tempore, ad tempus, temporis causa (f. Kühner
 Cic. Tusc. 4, 8). - in Z. von einem Jahre, intra
 annum: in Z. von zwei Tagen, biduo. - ein Sati-
 lina seiner Zeit, sui temporis Catilina: ein Gem-
 bal unsrer Zeit, novus Hannibal. - sich Z. ausbe-
 dingen zu etc., tempus postulare ad etc.: sich nur
 ein wenig Z. ausbitten, parvam exigui temporis
 usuram postulare: Jmdm. Z. geben ob. lassen zu
 etc., tempus oder spatium dare alicui ad ober in m.
 Acc.: Jmdm. acht Tage Z. lassen, alicui octo dierum
 spatium concedere: sich Z. zu etwas nehmen, tem-
 pus ob. spatium sumere ad alqd: sich etwas Z.
 nehmen zu etc., paulum sumere spatii ad etc.: sich
 keine Z. nehmen zu etc., nullum sibi spatium relin-
 quere ad etc.: Z. gewinnen, tempus nancisci (Zeit
 erlangen); tempus lucrari (einen Gewinn an Zeit
 machen, Zeit sparen): Z. zu gewinnen suchen, spa-
 tium ob. moram interponere: Z. gewinnen wollen,
 bis etc., moram temporis quaerere, dum etc.: um
 Z. zu gewinnen, bis etc., ut spatium intercedat (in-
 tercederet), dum etc.: es ist keine Z. zu verlieren,
 nulla mora est (es ist kein Verzug); maturato opus
 est (es ist Eile nöthig): er sagt, es sei keine Z. zu
 verlieren, differendum esse negat: er glaubt nun
 keine Z. mehr verlieren zu dürfen, nihil ultra dif-
 ferendum ratus est: es gehört viel Z. dazu, est res
 longi temporis: soviel mir Z. von den Staatsge-
 schäften bleibt, quod mihi de forensi labore tem-
 poris datur: (freie) Z. haben, vacare: die Sache

hat *z.*, maturato non opus est. - ich habe *z.* zu etwas, mihi tempus est alci rei (*z.* vix huic tantulae epistolae [zu diesen wenigen Zeilen] tempus habui); vaco alci rei (ich habe freie Zeit, Muße für etwas, *z.* ego philosophiae semper vaco); tempus mihi est m. Genit. Gerund. (ich habe Zeit, Muße, etwas zu thun, es hält mich nichts ab, *z.* ich habe keine *z.*, auf dieses zu antworten, non est mihi tempus ad haec respondendi); tempus habeo alqd faciendi. spatium est alqd faciendi ob. ad alqd faciendum (es ist die zu etwas nötige Zeit noch vorhanden, *z.* du wirst *z.* haben, das Heer aus dem Orte herauszuführen [siehe der Feind anrückt.], exercitus ex hoc loco educendi tempus habebis: man hatte keine *z.*, das Lager zu verfeinern, non fuit spatium ad contrahenda castra). - ich habe keine Zeit zu *z.*, auch mihi non vacat m. Infin. (*z.* non vacat mihi verba dubie cadentia consecretari); mihi non operae est m. Infin. (*z.* neque consulibus operae erat id negotium agere: u. nec Hannibali in tanto discrimine rerum operae esse legationes audire). - wenn ich mehr *z.* bekommen haben werde, quum plus otii nactus ero: ich habe genug *z.*, satis temporis mihi est: er hatte volle drei Jahre Zeit gehabt zu seiner Vertheidigung, toto triennio meditatus erat defensionem: es ist unglaublich, wie sehr es mir an *z.* fehlt, incredibile est, quam egeam tempore: Cicero erklärt, wenn man ihm auch seine Jahre verdoppele, so würde er doch keine *z.* haben, die Syrtis zu lesen, negat Cicero, si duplicetur sibi aetas, habiturum se tempus, quo legat lyricos: aber darauf werde ich zurückkommen, wenn ich Zeit habe, sed ad hoc vacui revertamur. - es ist Zeit, zu *z.*, tempus est mit folg. Gerundium in ... i ob. mit folg. Infin., der auch durch ut mit Conj. aufgelöst werden kann (mit dem Unterschiebe, daß tempus est mit folg. Gerundium bedeutet: die [rechte] Zeit zu etwas ist, wie Plaut. Pers. 468 sq.: ubi cum lenone me videbis conloqui, id erit audeundi tempus, wenn du mich siehst ... dann wird es die rechte Zeit sein *z.*; Cels. 7, 22: solvendi fibulas tempus inflammationis finitæ et purgato vulnere est, d. i. die rechte *z.* zum Abnehmen ist dann, wenn sich die Entzündung gegeben hat *z.*; ferner Liv. 22, 39, 9: nec gloriandi tempus adversus unum est, d. i. es ist jetzt nicht die rechte *z.*, nicht an der Zeit, gegen Eimen zu prahlen; u. Liv. 22, 29, 2: sed aliud iurgandi succensendique tempus erit, es wird ein andermal an der Zeit sein, zu *z.*; hingegen tempus est mit folg. Infin. ob. ut etc. bedeutet: die Zeit ist da, ist erschienen, *z.* es ist *z.*, zu gehen, wie Plaut. Men. 553: tempus est abire ab his locis; Plaut. mil. 72: tempus est ut eamus ad forum: es ist jetzt *z.*, etwas zu sagen über *z.*, tempus est jam aliquid dicere de etc., Cic. de or. 2, 181. Es leuchtet aus diesen Beispielen ein, daß das Gerundium von tempus abhängt, der Infinitiv dagegen das Subject des Satzes u. tempus est das Prädicat ist; wo daher tempus est nicht einen einzigen Begriff bezeichnet oder wo est ganz fehlt, da kann nur das Gerundium stehen). - Zeit zur Ausführung, tempus rei gerendae: wann es *z.* ist, ubi tempus erit: da zu ist jetzt keine *z.*, alienum ab hoc tempus est: es ist hohe *z.*, tempus est maximum, ut etc.: die Rede, die er hielt, war ein Wort zu seiner Zeit, orationem tempestivam habuit: kommt *z.*, kommt Rath, *tempus ipsum affert consilium: die *z.* kommt nicht wieder, nullum erit tempus hoc amisso. - die *z.* wird ihm lang, *temporis moram sentit: sich die *z.* vertreiben, i. vertreiben: sich in die *z.*

schicken, tempori servire ob. cedere. - Smb. fragen, welche *z.* es ist, quaerere ab algo horam: welche *z.* ist es? quota est hora?: es ist noch früh an der *z.*, non multum diei processit.

Zeitabschnitt, im 3Hjg. tempus (im Allg.). - tempestas (die Zeit in Bezug auf gewisse Merkmale, Umstände, Zeitperiode). - aetas (Zeitalter üb.).

Zeitadverbium, temporis adverbium (Gramm.); adverbium temporale (Gramm.).

Zeitalter, aetas (im Allg., auch = die zu gleicher Zeit lebenden Menschen). - saeculum (größerer unbestimmter Zeitabschnitt, Menschenalter; von Augustus an = Zeitalter von unbestimmter Dauer, je nachdem neue Thronfolger eine andere Ordnung der Dinge herbeiführten). - tempus. tempora (Zeit, Zeiten üb.). - memoria (die Zeit, insofern man sich ihrer erinnert). - das goldene *z.*, aetas aurea; illud saeculum, quod aureum perhibent: das heroische *z.*, tempora heroica: das jetzt bestehende *z.*, haec aetas (vgl. „Neuzeit“): ein gelehrtes *z.*, saeculum eruditum: das *z.* des Homer ist ungenüß, Homeri incerta sunt tempora: den Sokrates verstand sein *z.* (d. i. seine Zeitgenossen) nicht gehörig, Socratem aetas sua parum intellexit; Socrates ab hominibus sui temporis parum intelligebatur.

Zeitangabe, im 3Hjg. durch tempus (Zeit üb.). - temporum ratio (Zeitrechnung, *z.* die *z.* stimmt damit nicht überein, temporum ratio non congruit).

Zeitanwand, temporis impensa. - temporis jactura (Zeitverlust). - mit geringem *z.*, levi temporis impensâ: großen *z.* ersparen, multum temporis lucrari.

Zeitbedürfnis, *quod haec tempora requirunt; quod nostris temporibus desideratur.

Zeitbegebenheiten, tempora (n. pl.).

Zeitbeschaffenheit, temporis quasi natura.

Zeitbegriff, *notio temporis.

Zeitbeschreiber, *temporum descriptor.

Zeitbeschreibung, temporum descriptio.

Zeitbestimmung, descriptio ob. descriptiones temporum.

Zeitbuch, i. Chronik.

Zeitsdauer, temporis spatium. - die lange *z.*, vetustas.

Zeitereignisse, tempora (n. pl.).

Zeitfehler, *error temporis.

Zeitfolge, ordo temporis. - ordo temporum (Folge der Zeitereignisse). - ordo aetatum (Folge der Zeitalter). - die *z.* beobachten, ordinem temporis servare; ordinem cuiusque anni observare; ordinem temporum conservare; tempora observare: ohne *z.*, non servato temporis ordine: nach der *z.*, observato cuiusque anni tempore; servato temporis ordine; observatis temporibus: in verkehrter *z.*, praepostere.

Zeitforscher, *temporum computator.

Zeitfrist, tempus. - dies (Termin). - Ist es = Zahlungsfrist, i. d. - Smbm. Zeitfristen gestatten, tempora alci dare (JCl.).

Zeitgeist, saeculi ob. aetatis ingenium (eigenthümliche Gemüthsart eines Zeitalters, nach Fr. Aug. Wolf für das schlechte saeculi genius ob. indoles temporis; vgl. Tac. hist. 2, 71 in.: aulae ingenium). - ejus ob. hujus saeculi mos ob. consuetudo (Sitte, Gewohnheit jenes ob. unseres Zeitalters, Sen. ep. 100, 4. Sen. contr. 1, 2, 20). - mores saeculi ob. temporum (die Sitten, die Handlungsweise, wie sie in einem Zeitalter zu sein pflegt, Flor. 8, 12, 7. Plin. ep. 8, 18, 3). - hi mores (die jetzigen Sitten, der jetzige Zeitgeist, Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 3. §. 11. Sall. Jug. 4, 7). - im 3Hjg. auch bl. mo-

res (wie Vell. 2, 91, 4 u. Sall. Cat. 52, 11: quoniam ita se mores habent, weil einmal der β so ist). — novi mores (die neuen Sitten, Plin. 17, 119). — temporum natura atque ratio (die eigenthümliche Beschaffenheit der Zeiten, Zeitumstände, nach Cic. ep. 6, 6, 8). — aetatis ratio voluntasque (das System und der Geschmack eines Zeitalters, nach Cic. de or. 2, 92). — ratio atque inclinatio temporum (System und Richtung oder Stimmung der Zeitumstände, Cic. Verr. 5, 177). — saeculum (das Menschenalter in Bezug auf seine Bestimmung, sein Benehmen, f. Liv. 3, 20, 5. Tac. Germ. 19, 3: corrumpere et corrumpi non illic saeculum vocatur, d. i. nennt man dort nicht Zeitgeist, Mode des Tages). — tempora, um, n. (die Zeitverhältnisse, wie sie eben sind). — der freche β , licentia temporum (Plin. ep. 3, 3, 5): verborbener β , prolapsi in vitia saeculi prava consuetudo (Sen. contr. 1, 2, 20): diese Vernachlässigung der Götter, welche der β hervorgerufen hat, quae nunc tenet saeculum negligentia detum (Liv. 3, 20, 5): dem β huldbigen, novis moribus favere.

zeitgemäß, temporum aptus ob. conveniens ob. congruens (für die Zeitumstände geeignet). — ad hoc ob. illud tempus aptus ob. utilis (für diese ob. jene Zeit passend ob. zweckdienlich). — quem, quam, quod tempus ipsum poscit ob. postulat (was die Zeitumstände selbst fordern). — tempestivus (der Zeit und den Umständen gemäß). — eine β Rede, oratio temporum conveniens; oratio tempestitiva; oratio ad tempus parata; oratio in haec tempora scripta (für diese Zeitverhältnisse geschrieben): nach einem β Eingang, congruentia temporum praefatus. — Adv. ut tempus ipsum poscit (wie es gerade die Zeit erfordert). — ad tempus (den Zeitverhältnissen ange-messen).

Zeitgenosse, aequalis; aequalis illorum temporum; qui ejusdem aetatis est. — Jmbs. β , alcis ob. alci aequalis; aetati alcis adjunctus ob. conjunctus: Jmbs. Zeitgenossen, ejusdem aetatis ob. temporis homines; alcis aetas; ejusdem aetatis oratores (von e. Redner): alle meine Zeitgenossen, omnes aetatis meae: der nächste β , aetate proximus: fast mein β , meus fere aequalis: ein β dieses Kriegs, aequalis temporibus hujus belli: kein β , nemo mei (tui, sui) temporis: ein berühmter β war Protagoras, simul floruit Protagoras: Alcibiades, Critias u. Theramenes waren fast Zeitgenossen, eidem aetati suppare Alcibiades, Critias, Theramenes: den Sokrates verstanden seine Zeitgenossen nicht gehörig, Socratem aetas sua parum intellexit; Socrates ab hominibus sui temporis parum intelligebatur.

Zeitgenossen, aequalis. Vgl. „Zeitgenosse“.

Zeitgeschichte, historia nostrae aetatis ob. nostri (illius, sui etc.) temporis ob. nostrorum temporum. — earum rerum historia, quae nostrae aetate ob. ipsius aetate ob. illa aetate gestae sunt. — aequalis nostrae aetatis memoria u. bl. aequalis memoria ob. hujus aetatis memoria (sofern man dieselbe im Gedächtnis hat).

zeitlich etc., f. zeitlich etc.

zeitig, I) zur rechten Zeit geschehend, wachsend etc.: tempestivus (zeitig, was zur rechten Zeit geschieht; auch von Früchten, welche zur gewöhnlichen Zeit ihre Reife erlangt haben). — maturus (eig. reif, zur gehörigen Größe u. Vollkommenheit gelangt, von Früchten; dann zur rechten Zeit geschehend). — Adv. tempestitve (zur gewöhnlichen, zur rechten Zeit). — mature (bei Zeiten, wo es noch Zeit ist). — tempore. in tempore (im rechten Augenblick). — II) = früh-

zeitig, früh, f. früh no. II. — III) gegenwärtig, jetzt und nur die gegenwärtige Zeit dauernd: qui nunc est. hujus temporis (berzeitig). — hujus anni (biesjährig). — quicumque (der jedesmalige). — der zeitige Consul, hujus anni consul; qui nunc est consul: der β Statthalter von Gallien, *qui nunc Galliam obtinet (der jetzt Statthalter ist); quicumque Galliam obtinet (allemal der, welcher Statthalter ist).

zeitigen, I) v. tr. reif machen: maturare; ad maturitatem perducere. — II) v. intr. reif werden: maturescere; ad maturitatem pervenire; maturitatem adipisci ob. assequi.

Zeitigkeit, tempestitvitas (die rechte, gehörige Zeit für eine Sache, wo sie besorgt werden muß, wenn sie vollkommen werden soll). — maturitas (eig. die Reife der Früchte; dann die rechte Zeit zu etwas).

Zeitigung, I) Beschleunigung: maturatio. — II) Reife: maturitas. — zur β gelangen, kommen, ad maturitatem pervenire; maturitatem assequi ob. adipisci.

Zeitsaube, temporum ratio.

Zeitverzögerung, f. Zeitvertrög.

Zeitslänge, a) übh.: spatium temporum. — die β eines Monats, menstruum spatium. — b) in der Metrik: spatium (f. Quint. 1, 5, 18). — aus 8 Zeitslängen bestehend, *ex octo temporibus constans; *octo temporum.

Zeitslauf, tempus. — Bes. im Plur.: tempora, β schwere Zeitsläufe, temporum iniquitas: in diesen schweren Zeitsläufen, his (iniquis) temporibus.

zeitlebens, omni vita (im ganzen Leben). — per omnem vitam (durchs ganze Leben). — dum vivo ob. vivam. quoad vivo ob. vivam (solange ich lebe ob. leben werde). — quoad vixit (solange er gelebt hat). — Auch durch sempiternus (für immer, β ich werde mein Brot β haben, victus mihi erit sempiternus).

zeitlich, I) = zeitig, w. f. — II) die Zeit betreffend: temporalis (nachgang.); ob. durch Genit. temporis u. temporum. — prägn. = nur kurze Zeit dauernd: *exiguum tempus manens (Ggsh. sempiternus). — III) irtbsh: externus (die Außenwelt betreffend). — humanus (den Menschen u. seine Schicksale betreffend). — β Dinge, Angelegenheiten, res externae: β Güter, fortunae: β Vermögen, res familiaris; opes: β Wohl, hujus vitae felicitas: das Zeitliche zu sehr lieben, *nimio rerum inanium studio trahi ob. duci: das Zeitliche segnen, mortalitatem explere (das sterbliche Leben hinausleben); humanis rebus excedere (vom Irdischen scheiden): e vita migrare (aus dem Leben gehen; f. „sterben“ die Synon.). — Adv. in hac vita; in vita humana. — β u. ewig, nunc et in aeternum. — IV) weltlich, im Gegensatz des Kirchlichen: etna profanus (Ggsh. sacer).

Zeitlichkeit, res humanae (menschliche Dinge, Angelegenheiten). — *hujus vitae res (die Dinge, Angelegenheiten dieses Lebens). — haec vita. vita humana (das menschliche, irdische Leben). — der β entrissen werden, f. „das Zeitliche segnen“ unter „zeitlich no. III“.

Zeitmangel, angustiae temporis. — ich habe β , tempus me deficit; tempore ego.

Zeitmäß, temporis spatium. — tempus (in der Rhetorik u. der Metrik). — lex temporis (die vorgeschriebene Zeit, in der Rhetorik u. Metrik, β ein bestimmtes β beobachten, certam legem temporis servare).

Zeitmesser, *chronometrum (*χρονόμετρον).

Zeitmoment, f. Zeitpunkt.

Zeitordnung, f. Zeitfolge.

Zeitperiode, f. Zeitraum.

Zeitpunkt, tempus (Zeit übh., bes. auch die rechte Zeit). — tempestas (eine Zeit in Bezug auf gewisse Merkmale, Umstände, ein Zeitabschnitt, Zeitmoment). — vestigium temporis. auch bl. vestigium (Punkt in der Zeit, Augenblick). — ein wichtiger (schwieriger, gefährlicher) Z. des Staats, rei publicae magnam aliquod tempus: ein entscheidungsvoller u. für den Staat höchst bedenklicher Z., summum et periculosissimum tempus: ein günstiger Z., opportunum tempus; opportunitas temporis: der günstige Z., wo Jmb. sitzt, opportunitas mortis alcjs: der erspriessliche Z., tempus utilitatis: in demselben Z., eodem temporis vestigio; eodem tempore: im rechten Z., in tempore; in ipso articulo temporis: in vielen wichtigen (schwierigen, gefährlichen) Zeitpunkten des Staats, multis et magnis tempestatibus: in den schwierigsten Zeitpunkten des Staats, maximis rei publicae temporibus: den rechten Z. bei Jmb. treffen, in tempore ad alqm venire: den rechten Z. vorbeilassen, tempus amittere: wenn der rechte Z. vorbei ist, amisso tempore: das ganze Wohl Galliens beruhe auf jenem Z., omnem salutem Galliae in illo temporis vestigio positam esse: wenn dieser Z. eingetreten ist, quod quum evenit (f. Cic. de sen. 76).

zeitraubend, tardus (langsam). — eine z. Geandtschaft, legatorum tarditas.

Zeitraum, spatium temporis (Abschnitt der Zeit). — tempus od. Plur. tempora (Zeit übh.). — aetas (Zeitalter). — tempestas (eine Zeit, ein Zeitlauf mit seinen Merkmalen, wodurch er kenntlich wird vor andern). — der vergangene Z., spatium praeteriti temporis. — große Zeiträume, magna aetatum intervalla. — ein Zeitraum von so u. so viel Jahren, bl. anni m. Äng. der Zahl, zB. nachdem dieser Z. der Könige von 240 Jahren verlossen war, eis regis quadraginta annis et ducentis praeteritis: in einem Z. von 40 Jahren, quadraginta annis: einen Z. von 40 Jahren hindurch, per quadraginta annos.

Zeitnehmer, f. Chronolog.

Zeitrechnung, f. Chronologie. — vor unserer Z., *ante hanc temporum rationem.

Zeitregister, f. Chronik.

Zeitschrift, f. Journal.

Zeitsitte, mos saeculi. Bgl. „Zeitgeist“.

Zeitumstände, conditio temporis od. temporum (die durch die Umstände gegebene Beschaffenheit der Zeit od. Zeiten). — tempus od. Plur. tempora (die Zeit, wie sie eintritt, die Zeiten, wie sie eintreten). — die glücklichen Z., temporum felicitas: ungünstige Z., iniquitas temporis od. temporum: unselbige Z., misera tempora: es kommen oft Zeitumstände, wo z., includunt saepe tempora, quum etc.: sich nach den Zeitumständen richten, serviro tempori od. temporibus: je nachdem es die Z. erfordern, je nach den Z., ex tempore; prout temporis conditio exigit.

Zeitung, I) = Nachricht, w. f. — II) Tageblatt: acta diurna, orum, n. acta publica, orum, n. auch bl. acta, orum, n. (bei den Alten eine Art Staatszeitung, in welcher über öffentliche Vorfälle berichtet wurde). — publici rerum commentarii (Denkbücher über Vorfälle des Staats, Chronik). — in der Z. stehen, in actis vulgatum esse (in der Z. bekannt gemacht sein); in actis legi, inveniri (in der Z. gelesen, gefunden werden); actis contineri (in der Zeitung enthalten sein): in die Z. setzen, in die Z. einrücken, diurnis actis urbis mandare; publicis commentariis consignare: in die Z. setzen lassen, in acta mittere (zB. beneficia).

Zeitungskartell, *nuntius diurnorum; *nuntius diurnis mandatus.

Zeitungsbüchlein, *plagula diurnorum.

Zeitungsexpeditio, *diurnorum edendorum cura (als Geschäft). — *aedes, ubi eduntur et dimittuntur diurna (als Ort).

Zeitungssente, *nuntius diurnorum mendax.

Zeitungsnachricht, *nuntius diurnorum; *nuntius diurnis mandatus.

Zeitungsschreiber, *diurnorum scriptor.

Zeitungsträger, famigerator (der Nachrichten verbreitet, Postenträger, Plaut. trin. 215). — *qui diurna circumfert (der die Zeitungen herumträgt).

Zeitungsträgeret, famigeratio (Plaut. trin. 215).

Zeitverhalt, der Silben, spatium. [692].

Zeitverhältnisse, f. Zeitumstände.

Zeitverfälschung, f. Zeitvertrieb.

Zeitverlauf; zB. während des Z., inter moras.

Zeitverlust, temporis jactura (Verlust an Zeit). — tempus amissum. dies amissi (verlorene, unbenutzt gelassene Zeit, verlorene, unbenutzt gelassene Tage). — einen Z. haben, erleiden, temporis jacturam facere: ohne Z., sine mora (ohne Verzug): es kostet mir großen Z., mihi magno temporis detrimento constat: dieses zu wollen ist fast thörichter Z., id velle paene dementis otii est: wir werden so großen Z. zu beklagen haben, nos amissos tot dies rei gerendae queremur (wir werden den Verlust so vieler Tage für die Ausführung unseres Unternehmens zu beklagen haben).

Zeitverschwendung; zB. auf Z. sinnen, perdendi temporis causas consecretari: dieses zu wollen ist fast unsinnige Z., id velle paene dementis otii est.

Zeitvertreib, ludus (Scherz u. Spiel zur Erholung). — delectatio. oblectatio (Belustigung). — oblectamentum (was zum angenehmen Zeitvertreib, zur Belustigung dient). — Jmb. einen Z. gestalten, dare alci ludum: sich einen Z. machen, ludos sibi facere: sich einen Z. aus etw. machen, otium temporis oblectare alqä re; otium consumere in aliqua re: was hast du für einen Z.? *quä re tempus fallis ob. taedium temporis minuis?: zum Z., otii consumendi causä (um die freie Zeit hinzubringen); delectationis et otii consumendi causä (der Unterhaltung wegen u. um die freie Zeit hinzubringen); animi causä (bloß zur Lust, bloß zum Vergnügen): sie stellten zum Z. Gastereien u. Gelage an, otium convivii comissionibusque inter se terebant.

Zeitverwandter, f. Zeitgenosse.

Zeitverzug, tractus temporis (Jct.).

Zeitwechsel, temporum varietates.

zeitweilig, f. „einseitig“ u. (Adv.) „einseitig“.

zeitweise, ad tempus. [(Gramm.).

Zeitwort, verbum temporale u. bl. verbum

zellen, cellula.

Zelle, cella (Kammer, Stübchen, bes. der Dienerschaft und Sklaven; auch die Gefangenzelle u. die Bienenzelle). — cubiculum (Gemach, Zimmer).

Zellenhaft; zB. Jmb. in einsame Z. setzen, alqm custodiae tradere non modo legendi solatio adempto, sed etiam sermonis et colloquii usu.

Zellenmauern, cellae parietes.

Zellennuß, nux abellana amplissima.

Zelt, tabernaculum (jede leichte u. nur für das gegenwärtige Bedürfnis aufgeschlagene Hütte, wodurch man sich gegen Sonnenstrahlen und Regen schützt). — tentorium (ein Zelt, welches von gespannten Fächern ober, wie im römischen Lager, von Fellen bereitet od. aufgeschlagen wird; daher pelles oft meton. = Zelte, in Bezeichnungen wie: in ob. un-

ter den Zelten bleiben [biouacieren], sub pellibus durare: die Soldaten in ob. unter den Zelten [d. i. biouacieren] lassen, milites sub pellibus continere). - ein kleines Z., tentoriolum: das Zelt des (römischen) Feldherrn, praetorium: das königliche Z., tabernaculum regium: ein Z. aufschlagen, tabernaculum statuere ob. constituere ob. collocare; tentorium statuere ob. ponere; tabernaculum tendere u. bl. tendere (aufspannen); praetorium erigere (ein Feldherrnzelt): die Zelte abbrechen, tabernacula detondere: Tücher über die Zelte spannen, intendere tabernacula velis: in Zelten wohnen, in tabernaculis vivere.

Zeltbett, f. Feldbett.

Zeltbewohner, in tabernaculis vivens. - die Zeltbewohner (Bewohner eines Zeltes), contubernales.

Zeltchen, tentoriolum.

Zelter, asturco. Vgl. „Paßgänger, Pfers“.

Zeltgenosse, -gefell, contubernalis.

Zeltgesellschaft, contubernium.

Zeltsteinwand, *lintea tentoriorum (n. pl.).

Zeltmacher, tabernacularius (Inscr.).

Zeltstod, *paxillus tentorii.

Zeltreihe, *tabernaculorum ordo.

Zeltständer, *tentoria consuendi opifex.

Zeltstange, *sustentaculum tentorii.

Zenith, *Zenith (t. t.). - im Z., supra verticem.

Zephyr, Zephyrus (Zephyrus).

Zepher, f. Scepter.

zerarbeiten, sich, f. abmühen (sich).

zerärgeren, sich, dirumpi; vgl. „abärgern (sich)“.

zerbeißen, morsu divellere (mit den Zähnen auseinanderreißen). - morsu dividere (beißen zertheilen, von den Zähnen, zB. die Speisen, escas). - morsu comprimere (mit den Zähnen zerdrücken, zB. conchas [von e. Thiere]). - dentibus laniare. morsu lacerare (mit den Zähnen zerfetzen). - dentibus frangere (mit den Zähnen zerbrechen). - corrodere (zertragen, m. vgl.). - etw. zu zerbeißen suchen, morsibus et ore tentare (zB. catenas).

zerbersten, f. bersten, zerpringen.

zerblasen, diffiare.

zerbläuen, male mulcare (tätig durchbläuen). - mit den Fäusten, mit Knütteln z., pugnis ob. fustibus male contundere (Romit.).

zerbrechen, I) v. intr.: frangi. - confringi (entzweibreiben). - diffringi (in Stücke, völlig zerbrechen). - rumpi. dirumpi (reißen, zerreißen). - vorn z., praefringi. - die Achse zerbricht, axis diffringitur. - der Ring zerbrach in kleine Stücke, anulus fractus et comminutus est. - II) v. tr.: frangere (brechen, zerbrechen). - confringere (entzweibreiben). - perfringere (durchbrechen, völlig zerbrechen). - diffringere (in Stücke zerbrechen; alle auch, wie das deutsche „zerbrechen“ = etwas an sich, an seinem Körper zerbrechen, zB. den Arm, brachium: das Bein, crus). - dirumpere (auseinanderreißen, zerreißen). - vorn z., praefringere (zB. den Speer, hastam): unten z., suffringere (zB. Zmdm. die Weine, alci crura): etw. in kleine Stücke z., alqd frangere et comminuere (zB. anulum). - Bildl., ich zerbreche mir über etwas den Kopf, alqd torquet ingenium meum.

zerbrechlich, fragilis (auch bildl. = leicht zerförbar, schwächlich, vergänglich). - z. wie Glas, vitri modo fragilis.

Zerbrechlichkeit, fragilitas (eig. u. bildl.). - fragilis mollitia (eig. zerbrechliche Weichheit).

zerbrechen, friare. - comminuere (in kleine Theile zerbrechen üb.). - conterere (zerreiben). - sich z., friari; se friare.

zerbrechen, fustibus contundere (mit Knütteln zerfchlagen; bei den Romit. auch = tätig durchbläuen).

zerdrücken, comprimere (zB. alqd manu). - quetschend, f. zerquetschen.

zerfahren, dissolutus, Adv. dissolute.

Zerfahrenheit, mens dissoluta.

zerfallen, I) in Stücke fallen: dilabi. - in ein Nichts z., dilabi; ad nihilum venire. - II) getheilt sein, divisum esse (zB. in drei Theile, in tres partes). - discedere (auseinandergehen, zB. in zwei Parteien, in duas partes: in zwei Classen od. Hauptabtheilungen, in duo genera). - etw. zerfällt in drei Paragraphen (Capitel), res habet tria capita. - Daher bildl., mit Zmdm. zerfallen, d. i. uneinig werden, disjungi ab alqo; distrahi cum alqo: zerfallen sein (miteinander), discordes esse ob. discordare inter se; dissidere inter se: mit Zmdm. z. sein, dissidere ob. distractum esse cum alqo; ab alqo disjunctum esse; discordare cum alqo: sie sind zerfallen, inimicitiae inter eos ortas sunt; ira inter eos intercessit; iras sunt inter eos: ein mit sich selbst zerfallener Staat, civitas secum ipsa discors: ein mit sich selbst zerfallenes Gemüth, animus a se ipso dissidens secumque discordans.

zerfällen, f. zerlegen no. I.

zerfeilen, limā exteros ob. proterere (mit der Feile entzweireiben, zB. eine Thür, januam). - limare (mit der Feile zu Pulver z. zerreiben, zB. Horn, cornu).

zerfetzen, lacerare. - dilacerare (zerfetzend zerfleischen). - conscindere. discindere (üb. auseinanderreißen, zerreißen). - zerfetzt, laceratus (in Fetzen gerissen); dilaceratus (zerfleischt); cicatricosus (voller Narben); pannosus. pannis obsitus (zerlumpt, von Perf.).

Zerfetzen, das, -ung, die, laceratio.

zerfleischen, laniare (das Fleisch eines Körpers durch mehrfache Wunden trennen). - dilaniare (das Fleisch eines Körpers in Stücke auseinanderreißen od. reißen). - lacerare. dilacerare (das Fleisch zerfetzen, in Fetzen auseinanderreißen). - von den Hunden zerfleischt werden, a canibus laniari ob. dilacerari; laniatu canum interire (durch das Zerfleischen der Hunde werden ihnen Untergang finden). - durch Hiebe, Schläge z., verberibus lacerare. - **Zerfleischen**, das, -ung, die, laniatus. laniatio. - laceratio (Zerfetzung, zB. corporis). - die z. des Actäon durch die Hunde, laniatus a canibus Actaeon.

zerfließen, fluere. diffuere (fließen auseinanderfließen). - dilabi (allmählich auseinandergehen). - liquescere. liquefieri (zerfließen). - in Thränen z., f. Thräne.

zerfressen, f. zernagen.

zergehen, dilabi (allmählich auseinandergehen). - liquefieri. liquescere (zerfließen); alle zB. vom Schnee). - etwas z. lassen (zerlassen), liquefacere. liquare (schmelzen, zB. Wachs am Feuer, ceram liquos. igni: Fett, adipem liquare); diluere (zerweichen, zB. eine Perle in Essig, bacam aceto); resolvere (auflösen, zB. Schnee, Perlen).

Zergliederer, f. Anatom.

Zergliedern, I) eig., f. anatomieren. - II) bildl. (Begriffe, Gedanken z.): (per partes) explicare.

Zergliederungskunst, f. Anatomie no. 2. **zerhacken**, ferro dividere (mit dem Schwerte z. zertheilen). - membratim caedere (gliedweise zerhacken). - concidere (zusammenhacken, zB. in kleine Stücker, minutim).

zerhämmern, *malleo contundere.

zerhauen, f. zerhacken, auseinanderhauen.

zerfauen, mandere (fauen u. fauend verSpeisen, zB. Kiemen, lora). - morsu dividere (beißend zertheilen, zB. die Speifen, v. den Zähnen).

zerfchöpfen, contundere (auch = tüchtig durchprügeln).

zerfnaden, frangere.]

zerfnaden, I) v. tr. infringere. - praefringere (vorn). - II) v. intr. infringi. - praefringi (vorn).

zerfnirfchen, unter den Zähnen, frangere sub dentibus (zB. vom Löwen). - Bildl., ein zerfnirfches Herz, *animus acerbissimā poenitentia afflictus.

Zerfnirfchung, des Herzens, *animus acerbissimā poenitentia afflictus.

zerfragen, unguibus lacerare ob. laniare ob. dilaniare. - Jndm. die Augen zerfragen, unguibus involare alci in oculos: den Kindern Geficht u. Augen z., infestis digitis ora et oculos infantium lacerare.

zerfrümmeln, friari.

zerfüßen, dissaviari.

zerlumpt, f. zerlumpt.

zerlassen, f. „zergehen lassen“ unter „zergehen“.

zerlaufen, f. zergehen.

zerlegen, I) auseinanderlegen: destruere (auseinanderfügen, Ggsh. construere). - dissolvere (auseinanderlösen, auflösen). - Bildl. (= zerfallen), partiri (theilen, zB. genus in species). - secare (gleichf. zerfchneiden, zB. genera in partes: u. non in omnes eam [virtutem] particulas secabo). - in die rechten Unterabtheilungen zerlegt werden, partibus distribui. - II) in Theile zerfchneiden: particulatim consecare. - membratim caedere (Stück für Stück zerfchneiden). - Jnsbes. a) tranfchieren, vorfchneiden: secare. scindere (zerfchneiden, ein ganzes Thier). - in frusta scindere (in kleine Stücke, Wiffen zertheilen). - in frusta excutere (das Zerfchnittene in kleine Theile, Wiffen zerlegen, zB. die Brust und Theile eines ganzen Vogels). - carpere (in Stücke zerlegen mit den Fingern). - b) zergliebern, f. anatomieren.

Zerleger = Tranfchierer, scissor. carptor (f. „zerlegen no. II, a“ die Verba). - chironomon (χειρονομον, sofern er das Geschäft des Zerlegens nach dem Takte der Mußik verrichtete; vgl. Petr. 86, 6).

Zerlegungskunft, *ars scindendi. - Meister in der z., magister scindendae alci rei (zB. magister scindendi obsonii, scindendarum avium).

zerlöchern, pertundere.

zerlumpt, pannosus; pannis obsitus.

zermahlen, commolare; molis frangere. - die Körner werden durch beide Steine (den obern u. untern Mühlstein) zermahlen, utriusque lapidis attritu grana franguntur.

zermalmen, conterere. obterere (zerreiben, zerstampfen). - contundere (zerstoßen). - comminuere (klein machen, zB. lapides). - mahlend z., f. zermahlen. - die Zähne zermalmen die Speife, dentes cibum conterunt.

zermartern, discruciare. - sich z., discruciar: sich mit etw. z., confici ob. cruciari alqā re.

zernagen, corrodere. - morsu erodere u. bl. erodere (wegnagen, nagen vernichten). - von Moten zernagt werden, teredinum injurias sentire (zB. von Kleibern). - derummer zernagt mir das Herz, aegritudo exeat animum.

zerpeitschen, f. zerbläuen.

zerpflücken, discernere; concerpere.

zerplagen, f. bersten.

zerprügeln, f. zerbläuen.

zerquetschen, comprimere (zerdrücken). - collidere. elidere (mit Gewalt zerdrücken). - contundere (zerstoßen, zermalmen). - conterere (reibend zer-

drücken, zB. multa [viele Gegenstände] duorum digitorum allisione). - obterere (zertreten, zerstampfen). - allmählich z., subludere.

zerrausen, Jndm. die Haare, conscindere alcijs capillum (nach Ter. eun. 646). - sich die Haare z., scindere capillum (capillos) ob. comam; lacerare crines.

Zerrbild, f. Caricatur no. b.

zerreiben, conterere. - friare (zerbröckeln).

zerreißen, I) v. tr.: A) eig.: scindere. conscindere. discindere (gewaltfam in einzelne Theile trennen übh.). - concerpere. discernere (zerpflücken, nach u. nach, stückweise zerreißen). - lacerare. dilacerare (zerfetzen, in Fetzen auseinanderreißen, doch dil. nur lebende Wesen). - laniare. dilaniare (zerfleischen). - rumpere. dirumpere (brechen, auseinander-, entzweibrehen; gewaltfam zertheilen). - perfringere (zerfprenge). - einen Brief z., epistolam scindere ob. conscindere ob. concerpere: ein Kleid z., discindere vestem, Jndm., alci: die Ketten z., rumpere catenas, vincula; perfringere catenas: einen Leichnam z., cadaver discernere: von Hundten einen Leichnam z. lassen, cadaver canibus dilaniandum relinquere: von Hundten zerrißen werden, a canibus laniari ob. dilaniari; laniatu canum interire (von den Hundten zerfleischt werden u. so den Untergang finden): von wilden Thieren zerrißen werden, laniatu bestiarum ob. bl. bestiis interire: Jnd. in Stücke z., alqm in frusta dividere: Jndm. das Herz z., *acerbissimo dolore afficere alcijs animum. - sich fast z. (vor vieler Arbeit), se paene dirumpere (Cic. ep. 7, 1, 4): ich werde mich nicht z., me non rupturus sum (Plaut. capt. prol. 14). - B) uneig.: discindere. divellere (gewaltfam trennen). - rumpere. dirumpere (gewaltfam brechen). - dissolvere (gänzlich auflösen). - die Freundschaft z., amicitiam discindere ob. divellere ob. dissolvere: ein Bündniß z., rumpere foedus. - II) v. intr. rumpi; dirumpi. - das Herz zerreißt mir, discrucior animi (Ter. adelph. 610): die Geburt zerreißt mir, rumpo ob. abrumpo patientiam. - ~~MS~~ zerrißen, f. auch bes.

Zerreißer, das, -ung, die, laceratio (Zerfetzung). - laniatio. laniatus (Zerfleischung). - die z. des Actäon durch die Hunde, laniatus a canibus Actaeon.

zerren, trahere. - distorquere (verzerren).

zerrinnen, diffuere (auseinanderfließen). - liquescere. liquefieri (zerfließen). - dilabi (unvermerkt auseinandergleiten; dah. gleichf. zerfallen, zu nichte werden). - evanescere (verschwinden, entschwinden, vergehen). - in ein Nichts z., dilabi; ad nihilum venire. - allmählich zerrinnen die Schatten der Nacht, sensim abierunt umbrae; ein zerrinnendes Traumbild, imago dilapsa. - wie gewonnen, so zerronnen (sprüchw.), male parta male dilabuntur (Naev. tr. 64 bei Cic. Phil. 2, 66); ob. male partum male disperit (Plaut. Poen. 4, 2, 22).

zerrißen, laceratus (zerfetzt, von Kleibern; dicht. lacer). - pannosus. pannis obsitus (zerlumpt, von Personen). - übr., ein zerrißenes Gemüth, animus a se ipse dissidens secumque discordans.

Zerrißtheit; zB. die z. Deutschlands, *dissensio ac discidium Germaniae. - die z. in unserm Innern, etwa *animus distentus ac divulsus.

zerrißen, lacerare. - zerrupfen, discernere.

zerrüthen, conturbare. perturbare (verwirren).

- labefacere. labefactare (wankend machen). - quassare. conquassare (erschüttern). - lacerare. dilacerare (gleichf. zerfleischen = zu Grunde richten, dah. auch = vergeuden). - den Staat z., civitatem per-

turbare; rem publicam labefactare ob. conturbare ob. quassare ob. dilacerare: den Staat durch Schandthaten aller Art z., rem publicam omni acelere vexare: der zerrüttete Staat, civitas male affecta; civitas labefacta: das Vaterland z., lacerare patriam: den Körper z., quassare corpus: die Gesundheit z., labefactare valetudinem: die Finanzen z., aerarium exhaurire: zerrüttete Vermögensumstände, Finanzen, res familiaris affecta, perturbata: ein zerrütteter Zustand der Dinge (im Staate), perturbatio rerum.

Zerrüttung, labefactatio (das Wankenmachen, als Handlung). - perturbatio (Verwirrung, Zerrüttetsein; im Staate, perturbatio rerum). - turbare (Unordnung). - die z. des Staats, civitas male affecta; civitas labefacta; res publica dilacerata: die z. der Finanzen, exhaustum aerarium: z. des Vermögens, naufragium patrimonii ob. rei familiaris: an der z. des Vaterlands arbeiten, pestem patriae moliri.

zerfagen, serrā secare ob. dissecare (auseinanderzerfagen, zB. alqm medium serrā diss.). - serrā consecare (mit der Säge zerfädeln, zB. alqm). - serrā scindere (mit der Säge der Länge nach spalten). - serrā dividere (mit der Säge zertheilen).

zerfellen, I v. tr. frangere (zertrümmern). - contundere (zermalmen). - elidere (zusammenbrechen, zerquetschen; alle drei zB. ein Schiff). - II v. intr. frangi (zertrümmert werden). - contundi (zermalmt werden). - elidi (zerbricht, zerquetscht werden). - an den Felsen z. (v. Schiffen), ad scopulos allidi.

zerfetzen, telis discontere.

zerfchlagen, I v. tr. baculo frangere (mit dem Stod schlagend zerbrechen, mit dem Stod entzwei-schlagen). - contundere (zerstoßen, zerhauen, zB. grando contundit vites; u. insbes. = tüchtig durchprügeln). - discutere (auseinanderfchlagen, zerfchmettern; dann bildl. = hintertreiben). - percutere (zerstößend treffen, zB. alcjs segetem grando percutit). - elidere (gleichf. schlagend den Garaus machen, etwas zerfchlagen, zerfchellen, zerfchmettern, zB. Jnds. Kopf mit einem Felsstück, alcjs caput saxo). - concidere (schlagend zertrümmern, zerhauen, zB. einen Wagen, essedum). - disicere (voneinander werfen, zertheilen, zB. etwas in zwei Theile, in duas partes; dann bildl. = hintertreiben). - prosternere (zu Boden fchlagen, zB. grando prosternit vites). - frangere (zerbrechen, zB. vitom in tergo alcjs). - der Rohrflab wird beim ersten Hieb zerfchlagen, arundo primo ictu quassatur. - II v. r. sich zerfchlagen (bildl.), disci, discuti (hintertrieben werden). - rescindi (cassiert werden, von Testamenten, Verträgen). - ad ob. in irritum cadere. ad irritum redigi (ver-eitelt werden, nicht zu Stande kommen). - non con-venire (nicht durch Uebereinkunft zu Stande kommen). - die Heirath hat sich z., nuptias non con-venit: der Friede hat sich z., pacis conditiones non convenit: jene Gesellschaft zerfchlug sich durch die Mißbilligung eines Einzigen, ille consensionis globus unius dissensionis disiectus est: der Krieg zerfchlägt sich aus Mangel, bellum dilabitur inopia: machen, daß etwas sich zerfchlägt, discere ob. zerfchließen, findere; diffindere. [cutere alqd. zerfchmeißen, f. zerfchlagen.

zerfchmelzen, f. schmelzen.

zerfchmettern, perfringere (durchbrechen, zerbrechen). - discutere. discere (gewaltsam auseinanderreiben). - elidere (entzweifchlagen, zB. Jnds. Kopf mit einem Felsstück, alcjs caput saxo). - di-minuere (ganz klein machen, zB. den Kopf, das Ge-

hirn, caput, cerebrum). - contundere (zerstoßen, zermalmen, zB. Jnd. mit Steinen, alqm saxis).

zerfchneiden, secare (im Allg., auch vom Bor-schneider bei Tisch, vom Professor in der Anatomie z.). - dissecare (auseinander-, in Stücke schnei-den). - consecare (in kleine Stücke schneiden, zer-fädeln). - persecare (durchschneiden, ganz zerfchnei-den). - concidere. praecidere (gewaltsam trennen, zerhauen, praec. am Vordertheil). - dividere (mit einem Schneidewerkzeug [Messer, Schwert z.] zer-theilen, zB. osseo cultello, ferro, serrā). - incide-re. insicare (einen Schnitt in etwas machen, um es zu öffnen, zB. einen Leichnam, corpus mortuum, v. Anatomen). - intercidere (in der Mitte ob. an ver-schiedenen Orten in seine Theile trennen, zerfchnei-den, zerhauen, zB. die Adern, venas). - scindere. discindere (gewaltsam trennen, spalten; scind. auch vom Borfchneider bei Tisch, tranchieren, zB. kostbare Vögel, pretiosas aves). - mit der Säge z., f. zerfagen. - in Stücke z., particulatim consecare; mem-bratim caedere (lebende Wesen): in kleine Stücke z., minutatim consecare; minutim concidere: nicht zerfchnitten werden können, sectione ob. (v. meh-reren) sectionibus non dividi. - einen Weckstein mit dem Schermesser z., cotem novacula praecidere ob. discindere.

zerfchneidbar, secabilis (Ggfs. insecabilis). - leicht z. sein, facile secari: schwer z. sein, difficile secari.

Zerfchneiden, das, consecatio.

zerfchreten, sich, clamando rumpi ob. dirumpi. - u. bl. se dirumpere (f. Cic. ep. 7, 1, 4: dirumpi me paene in iudicio Galli Caninii). - rumpi et la-trare (Hor. sat. 1, 3, 186).

zerfchrotten, corrodere (zernagen).

zerfsehen, liquefacere (flüssig machen, in Fluss bringen, zB. margaritas aceto). - colliquefacere (ganz flüssig machen, zB. ein Gift). - diluere (durch eine Flüssigkeit auflösen). - in tabem resolvere (in eine flüssige Masse auflösen, zB. margaritas vom Essig). - socernere (in einzelne Bestandtheile zerlegen, scheiden, zB. venenum: u. animus secerni non potest). - zerfetzt werden, sich zerfsehen, liquefieri. liquescere (flüssig werden); colliguescere (ganz flüssig werden); dilui (durch eine Flüssigkeit aufge-löst werden); tabescere coepisse ob. tabescere (zu einer flüssigen Masse werden, im übeln Sinne = in Faulniß übergehen, zB. tabescere sal coepit). - nicht zerfetzt werden können, interitionem non recipere (der Vernichtung nicht ausgesetzt sein, v. festen Kör-pern): sich leicht z., facilem esse in tabem.

zerfspalten, I v. tr. findere. diffindere (eig.). - discindere (reißen, spaltend zertheilen). - dis-trahere (bildl., auseinanderreißen, gewaltsam zer-theilen, f. „zerzplittern no. I“ die Beispp.). - II v. intr. diffindi; discindi.

Zerspalten, das, fissio.

zerzplittern, I v. tr. diffindere (eig.). - lace-rare (bildl., zerfetzen, d. i. zerrütten, zB. den Staat, rem publicam; ob. vergeuben, zB. sein Vermögen, rem suam). - distrahere (bildl., auseinanderreißen, gewaltsam trennen, nach verschiedenen Richtungen in verschiedene Parteien theilen, zB. seine Kräfte, industriam in plura studia: den Staat, rem pu-blicam: das Haus der Cäsaren in Parteien, in par-tes domum Caesarum; verb. distrahere lacere-que (zB. den Staat, rem publicam). - dispergere (bildl., zerstreuen [Ggfs. colligere], zB. seine Streit-kräfte, vires). - dissipare (bildl., zerstreuen = ver-geuben, zerzplittern, zB. sein Vermögen, patrimo-nium, bona sua). - die Stunden, welche durch Be-

such der Schauspiele und des Marsfeldes und durch Würfelspiel zerpfittert werden, tempora, quae spectaculis, campo, tessera coneruntur: die Litteratur ist so zerpfittert, daß ic., litterae tam discerpatae sunt, ut etc. — II) v. intr. diffindi.

Zerpfitterung, nimia divisio (allzugroße Zerteilung). — dissipatio (bildl., die Zerstreung, Zerfleuderung). — Lebzig. durch die Verba unter „zerpfittern“, zB. Zerpf. des Vermögens, patrimonium laceratum, dissipatum.

zerpfingern, s. sprennen (no. I, 1), auseinanderpfingern.

zerpfingern, dissillire (voneinanderpfingern, sich zertheilen). — rumpi. dirumpi (gewaltfam brechen, bersten, auch bildl., vor Lachen, Verdruß, Reib bersten mögen, mit u. ohne risu, dolore etc.). — rimam facere. rimas agere. rimas fieri pati (Risse bekommen, vom Holz, v. Kalküberzug). — der Rieselfstein zerpfingert vom Feuer, silix dissillit igni: Luftstein zerpfingert von der Kälte, tosi rumpuntur gelu: diese Steine zerpfingern durch die Kälte in Scherbenstücke, hi lapides gelu rumpuntur in testas: der Ring zerpfingert in kleine Stücke, anulus fractus et comminatus est: eine Ader zerpfingert, os venae adaperitur ob. patet. — vor Verdruß z. mögen, dolore dirumpi; dolore distineri et divelli.

zerstampfen, contundere (zerstoßen). — conterere (zerreiben).

zerstampfen, virgis concidere ob. lacerare. **zerstechen**, compungere. — configere. confodere (durch und durch stechen, durchbohren).

zerstieben, bildl., diffugere (auseinanderfliehen).

zerstören, destruere (auseinanderfügen, aus seinen Fugen reißen [Ggß. construere], zB. aedificium, navem; auch bildl., zB. alcjs fortunam). — discicere (auseinanderwerfen, seine Theile hier u. dahin werfen, gewaltfam in seinen Theilen trennen, zB. arcem, moenia, munitiones). — dissipare (in alle Winde zerstreuen, gänzlich auseinanderreißen, zB. tecta, turres, statuum). — disturbare (voneinanderreiben, einreißen, mit dem Abbgr. der Unordnung, welche daburch entsteht, zB. tecta [Häuser]: opera, porticum). — diruere (voneinanderreißen, an verschiedenen Orten niederreißen, zB. tecta, muros, urbem, monumentum, sepulcra). — demoliri (mit Kraftanstrengung einreißen, abbrechen, zB. tectum, partem muri). — evertere (das Unterste von etwas zu oberst kehren, zB. urbem, statuum; daher bildl. = vernichten, zu Grunde richten, zB. rem publicam, virtutem, amicitiam). — excidere (herausheben, von Grund aus, wenn auch nicht ganz zerstören, zB. domos, vicos, urbem, Corinthum). — rescindere (auseinanderreißen, zB. pontem). — intercidere (mitten auseinanderheben, zB. pontem). — dissolvere. interrumpere. interscindere (in seine Theile auflösen, auseinanderbrechen, -reißen, abbrechen, zB. pontem). — delere (von der Erde vertilgen, zB. urbem). — extinguere (bildl., austilgen, des wirksamen Daseins berauben, zB. potentiam: u. vitae societatem [die menschliche Gesellschaft]: u. alcjs salutem). — conficere (bildl., aufreiben, zu Grunde richten). — subvertere (umstürzen, bildl. = vernichten, zu Grunde richten, zB. imperium, leges et libertatem). — gänzlich, von Grund aus zerstören, disturbare ob. dissipare; diruere ac diripere; excidere et evertere; funditus destruere; a ob. e fundamentis discicere; funditus evertere (alle eig.); ab stirpe extinguere. stirpitus ob. radicibus extrahere. tollere atque extrahere radicibus (bildl., gänzlich vernichten, ausrotten, zB. cupiditates). — das Feuer zerstört Alles, ignis cuncta disturbat et

dissipat: es giebt nichts, was das Alter nicht zerstörte, nihil est, quod non conficiat vetustas.

Zerstörer, von etwas, eversor alcjs rei (der das Oberste von etwas zu unterst kehrt, zB. Corinthi, regni, urbis). — exstinctor alcjs rei (bildl., der das Dasein von etwas austilgt, zB. conjurationis).

Zerstörerin, von etwas, deletrix (die Vertilgerin, zB. dieses Staates, hujus imperii).

Zerstörung, disturbatio (als Handlung, eig.). — eversio (als Handlung, zB. templorum; auch bildl. = Vernichtung, zB. vitae). — excisio. excidium (eig., ersteres als Handlung, letzteres als Zustand, s. „zerstören“ die Verba). — extinctio (bildl., Vertilgung). — Außerdem durch die Partic. der Verba unter „zerstören“. — die Z. Karthagos, Carthaginis disturbatio, excidium, eversio; Carthago excisa, eversa, deleta: bei der Z. Korinths, in Corinthi disturbance: nach der Z. Trojas, post Trojae excidium; excisa Troja: ich stimme für die Z. Karthagos, censeo Carthaginem delendam esse.

Zerstörungswuth, furor aliena devastandi.

zerstoßen, pinsere (stampfen, um es klein zu machen). — contundere (tüchtig stampfen, zermalmen, zB. im Mörser, in pila). — conterere (im Mörser zerreiben, zB. sal). — tundendo frangere (durch Stoßen zerbrechen, zB. angulos turrium [vom Sturmbock]; vgl. „einstoßen no. II“). — collidere (zusammenbrüllen, zB. quaedam vasa argentea). — elidere (zerbrüllen, zerquetschen, zB. pedem).

zerstreuen, I) auseinanderstreuen: dispergere (hier- u. dahin streuen, auseinanderstreuen, Dinge, zB. die Glieder eines Körpers auf die Acker, corpus per agros; dann = vereinzelnd, Menschen, aber nur im Partic. zB. Cic. Sen. 91: homines sui per agros et dispersi vagantur). — dissipare (eine zusammen befindliche Masse auseinandertheilen, machen, daß der eine Theil dahin, der andere dorthin kommt, Dinge u. Personen, zB. die Glieder, membra: die Reihen der Kämpfenden, ordines pugnantium: die Feinde, hostes ob. hostes in fugam). — discicere (auseinanderwerfen, Dinge und Personen, zB. die Wolken, nubes: die Schiffe, naves [vom Sturm]: die Truppen der Barbaren, die Feinde, copias barbarorum, hostes in fugam). — distrahere (auseinanderziehen, vereinzelnd, Menschen, in Beziehungen wie Cic. ep. 4, 18, 2: caeso familiarissimis multis, quos aut mors eripuit nobis aut fuga distraxit). — dispellere (auseinanderreiben, Menschen und Dinge, zB. die Reiterei, equitem: den Rebel, die Finsterniß, nebulam, caliginem). — discutere (mit Gewalt auseinanderreiben, zB. eine Versammlung, concilium, coetum; dann bildl. = vertreiben, hinterreiben, zB. eine Gefahr, periculum). — pellere. depellere. propulsare (bildl., vertreiben, verschrecken, zB. die Sorgen, curas pell.: Jmbm. die Furcht, metum alci dep.: die Gefahr, periculum prop.). — amovere (bildl., entfernen, zB. Jmbm. Furcht, alcjs metum). — adimere alci alqd. liberare alqm alqä re (Jmbm. etwas benehmen, von etwas befreien, zB. die Furcht). — sich zerstreuen, dissipari (zerstreut werden). — dilabi. diffugere (auseinanderlaufen, -fliehen, -stieben). — inter se discidere. auch bl. discedere (auseinandergehen). — dispersis agminibus abire (nach dem Kampfe sich in einzelne Züge zerstreuen und so abziehen, zB. von den Ferkeln). — sich an einem Orte zerstreuen, se spargere alqo loco (wie Liv. 87, 20, 5: dilapsi ceteri se sparserunt toto passim campo, sie liefen auseinander und zerstreuten sich). — sich auf einer Fläche zerstreuen, liberius se eicere in mit Acc. (wie Caes. b. G. 5, 19, 2: quum equitatus noster

liberius praedandi vastandique causâ se in agros eiecerat): sich z., um Beute zu machen, ad praedam discurrere ob. dilabi. — II) auf verschiedene Gegenstände lenken, a) störend, avocare alqm ob. alcjs animum (Znds. Geist abziehen). — avocare alcjs curam (Znds. Sorge von seiner eigentlichen Beschäftigung abziehen, zB. haec negotiatio curam villici avocavit). — alcjs industriam in plura studia distrahere (Znds. Thätigkeit auf mehrere Beschäftigungen lenken). — alqm distingere (Znd. von einer Sache entfernt halten, sodaß er sich weniger mit ihr beschäftigen kann, zB. durch viele und große Geschäfte zerstreut werden, multis et magnis negotiis distineri). — distringere alqm (mit mehr als einer Sache beschäftigen). — zerstreute Gegenstände, ea, quae avocant animum ob. bl. quae avocant: zerstreute Geschäfte, occupationes (wie Plin. ep. 6, 18, 1). — b) erheitend: alqm oblectare (durch Ergötzung bei Zndm. unangenehmen Vorstellungen entgegenwirken). — animum alcjs a curis ob. a sollicitudine abducere (von Sorgen und Kummer abziehen). — alcjs tristes cogitationes discutere (Znds. traurige Gedanken verstreuen). — relaxare alcjs tristitiam (Znds. Betrübnis aufheitern). — sich zerstreuen, animum relaxare ob. remittere (sich. seinem Geiste Erholung gönnen, ihn abspannen). — *levandi laboris causâ ad omnem animi remissionem ludumque descendere (zur Erholung von der Arbeit allerhand Zeitvertreib unternehmen). — *animum a sollicitudine abducere. *se a curis abducere. *animum a cogitatione mali abducere (sein Gemüth von den Gedanken an das erlittene Uebel zc. abziehen). — aberrare a miseria (sich des Gedankens an das Elend entschlagen). — sich durch etw. zerstreuen, se avocare alqâ re (im Allg., zB. passerculis, pupulis); luctum avocare alqâ re (bei Trauer, zB. lusus): sich durch ihre Gesprüche z., eorum sermonibus levare (Tac. ann. 4, 58).

zerstreut, I) auseinandergestreut: dispersus. dissipatus. verb. dispersus et dissipatus (hier- u. dahin gestreut, nicht beisammen befindlich). — diajectus (auseinandergeworfen, versprengt). — diffusus (ausgebreitet, nicht zusammenhängend, zB. weit und breit, late). — effusus (in Unordnung aufgelöst); verb. dispersus et effusus. — zerstreute (zerstreut liegende) Wohnungen, aedificia diajecta. — Adv. disperse. dispersim (an verschiedenen Orten, zB. von etwas reden, schreiben zc.). — diffuse (nicht im Zusammenhang); verb. dispersa et diffuse (zB. res dictae). — effuse (in Unordnung). — z. herumstreuen, dispersos ob. effuse vagari. — II) von seiner eigentlichen Beschäftigung zc. abgezogen: aliena agens (etwas Anderes betreibend). — *aliena cogitans (andere Gedanken habend). — varietate et dissimilitudine rerum diductus (durch die Mannigfaltigkeit u. Unähnlichkeit der Dinge in seiner Aufmerksamkeit getheilt, vom Geiste, s. Cic. de inv. 2, 109). — negotiis distentus, districtus (durch Geschäfte von seinen eigentlichen Arbeiten entfernt gehalten). — *in plura studia distractus (zu mehreren Studien, Bestrebungen gleichzeitig hingezogen). — zerstr. u. mit andern Dingen beschäftigt, animo suspenso et occupato (zB. Crassum tibi respondisse video, Cic. de or. 1, 239). — z. sein, lacunar spectare (Juven. 1, 56); aliena agere (etwas Anderes betreiben); *aliena cogitare (an andere, fremde Dinge denken): durch Geschäfte z. sein, occupationibus distentum esse; a negotiis districtum esse: z. antworten, *aliena respondere: z. reden, aliena loqui.

Zerstretheit, s. Zerstreung no. II, a.

Zerstreung, I) das Auseinandergehen als Act:

dissipatio. — II) Abgezogenheit des Geistes zc., a) störende Zerstretheit: animus vagus (zB. tantum illud indicium esset vagi animi et alucinantis). — Zerstreungen (zerstreute Gegenstände), ea, quae avocant animum ob. bl. quae avocant (zB. fern von allen z., ab iis, quae avocant, abductus). — in der z. und mit andern Dingen beschäftigt, suspenso animo et occupato (zB. Crassum tibi respondisse video, Cic. de or. 1, 239). — b) erheitend: aberratio a dolore, a molestiis (das Abkommen von Schmerz, von etwas Ästigen). — animi relaxatio ob. remissio (Erholung des Gemüths). — oblectatio (Ergötzung, um vor unangenehmen Gedanken zu bewahren). — oblectamentum (Alles, was zur Ergötzung, zum angenehmen Zeitvertreib dient). — voluptas (Bergnügen). — schlechte Zerstreungen, voluptates, quae sunt irritamenta malorum (nach Ov. met. 1, 140). — z. suchen, sich eine z. machen, s. „sich zerstreuen“ unter „zerstreuen no. II“: wenn ich vom Arbeiten müde bin, macht mir der Besuch von Freunden eine willkommenere z., lassato mihi opportuna interpellatione subveniunt amici.

Zerstreungssucht, etwa intemperantia; animus ad voluptates propensus.

zerstreungssüchtig, voluptatibus deditus ad voluptates propensus.

zerstückeln, comminere (sich. in kleine Theile zerlegen). — dissecare (zerstücken). — consecare (in kleine Stücke zer schneiden). — concidere in partes, auch bl. concidere (zerhacken in kleine Stücke, auch übr., zB. oratio conclusionibus crebris concisa). — das Reich der Macedonier z., Macedonum regnum distrahere in multa regna. — die Litteratur sei so zerstückelt gewesen, daß zc., litteras tam discerpitas fuisse, ut etc. — zerstückelte Säge, infracta et amputata, orum, n.

Zerstückelung, consectio (Zerstückelung). — die z. der Säge in einzelne Sägeblätter, conctio verborum: die z. der Theile (einer Rede), distributio partium.

zertheilbar, s. zerstreichbar.

zertheilen, dividere (theilen, vertheilen, trennen, s. unter diesen Artikeln die Synon.). — dissipare. dispellere (auseinandertreiben, zB. die Wolken, nubes [vom Wind zc.]: der Nebel wird von der warmen Sonne zertheilt, nebula incalescente sole dispellitur). — discutere (durch Zertheilung vertreiben, von Heilmitteln, zB. die Geschwülste, tubera). — dissolvere (auflösen, von Heilmitteln, zB. Blähungen, inflationes). — secare. dissecare. consecare (zerstücken, w. vgl.). — mit der Säge z., s. zerfügen. — sich zertheilen, discedere. dilabi (auseinandergehen). — dissipari. dispelli (auseinandertreiben werden, wie Wolken vom Wind zc.). — discuti. dissolvi (durch Argeneimittel vertrieben werden, sich auflösen, v. Geschwülsten zc.). — ein zertheilendes Mittel, malagma (μάλαγμα, erweichender Umschlag); medicamentum diaphoreticum (διαφορητικὸν φάρμακον) (das Vertreiben eines Uebels durch Schweiß bewirkende Arznei, Spät.).

Zertheilen, das, divisio (Theilung).

zertrennen, resuere (ein Reich, Suet. Aug. 94).

— dissuere (eine Raht). — Ist es = trennen, s. d.

zertrennbar, -lich, dissolubilis (auflösbar). — leicht z. sein, facile dissolvi: schwer z. sein, difficile dissolvi. — Ist es = zerstückelbar, s. d.

zertreten, conculcare. — pedibus suis obterere. im 3Hg. bl. obterere (mit den Füßen zermalmen).

Zertreten, das, obtritus.

zertrümmern, comminere. diminuere (in kleine Stücke zerlegend). — concidere (zerstreichend, zer-

hauend, *zB.* einen Wagen, *essedum*). - *zst* es = zerbrechen, zerhören, *f. b.*

zerwalken, mit einem Knüttel, *dolare fuste* (*zB.* *caput lumbosque*, *Hor. sat. 1, 5, 23*).

zerwaschen, *diluere* (zerweichen).

zerweichen, *I v. tr. diluere* (zerwaschen, zergehen lassen). - *macerare* (in etwas Erweichendes einweichen). - *solvere. dissolvere. resolvere* (auflösen üb.). - *II v. intr. macerari* (durch ein erweichendes Mittel). - *solvi. dissolvi* (aufgelöst werden üb.).

zerweinen, *fasti, lacrimis prope delere* (*zB.* *epistolam*).

zerwerfen, *I* auseinanderwerfen: *discicere. - dispergere. dissipare* (auseinanderstreuen, *f.* „zerstreuen *no. 1“* den Untersch.). - den Mist *z.* *fumum dispergere*: Misthaufen *z.* *cumulos stercoris dissipare. - II* erdweifen, mit Steinen, *conjectu lapidum frangere. [sogetes]*.

zerwählen, *eruerere* (aufwählen, *zB.* *sues eruunt* **zertwürflich**, *discidium. - discordia* (Uneinigkeit, Zwietracht; beide auch im Plur.). - **zertwürfnisse** im Staate, auch *turbae*.

zerzauen, *lacerare* (zerfetzen). - *zst* es = zerreiben, *f. b.* - **zerzupfen**, *discerpere*.

Zetergeschrei, *clamor insanus. - ein z. erheben, insanum clamorem edere ob. tollere*.

Zettel, *scida* (Stückchen Papier). - *tessera* (als Markzeichen). - *stamen* (heim Weber).

Zetteln, *scidula*.

zetteln, *f. verjetteln*, streuen.

Zeug, *I* bereiteter Stoff zu Kleidungsstücken: *textum* (üb. etwas Gewebes). - *pannus* (Tuch, als größeres Stück). - **pannus tenuior* (dünnes Gewebe, Ggsh. *pannus crassior*). - *leinenes z.* *pannus linteus; linteum; lintea, orum, n.*: scharlachenes *z.* *coccum; seidenes z.* *f. Seidenzeug. - II* Gerath: *instrumentum* (gen. als *Collectiv* von mehreren Stücken, *zB.* *Zeug zur Jagd, instr. venatorium*). - *Bibl.*, auf dem *z.* (= gesund und stark) sein, *fortem esse. - es hat zB. das z.*, ganz das *z.*, gar nicht das *z.* zu etw., *est alqs aptus, aptissimus, minime aptus ad alqd* (*zB.* zum Lehren, zum Lehrer, *ad docendum*): er hat das *z.* u. die Anlage zu einem Gato, in eo *Catonis materies atque indoles est* (*Cic. Verr. 3, 160*). - *zBdm.* etwas am *z.* sitzen, *zBdm.* das *z.* ausfliden, *aliquid insigne facere alci* (*Ter. eun. 1001*). - *III* Ding, Sache: *res. - schlechtes z.* *res viles; vilia* (*zB.* von Speisen): was ist das für *z.*? *quanam sunt istae res?*: *bummes, albernes z.* *stultitiae* (Thorheiten); *angae* (Koffen); *ineptiae* (Ungeheimtheiten); *verb. ineptiae ac stultitiae*: albernes *z.* reden, *bummes z.* reden, *ineptire* (das „bummes *z.“* *ineptis*): es ist albernes u. ungeheimtes *z.*, zu glauben, daß *z.*, *ineptum absurdumque est, ut existimemus m. folg.* *Acc. u. Infin.*: *lauter wunderliches, tolles z.* erzählen, *mera monstra nuntiare*: *lauter gottiloses z.* reden, *mera scelera loqui*.

Zeuge, *I* in eng. *Web.*, der etwas bezeugt oder versichert: *testis. - ein z.* für etw., *testis alcjs rei. ein z.* für zBm. (vor Gericht), *f. Entlastungszeuge: ein Zeuge gegen zBm.*, *testis in alqm; testis, quo contra alqm utor* (ein Zeuge, den ich gegen zBm. gebrauche): ein wahrhafter, ehrl. falscher *z.*, *testis verus, honestus, falsus: ein partieller z.*, *testis cupidus: ein erkaufter, bestochener z.*, *testis mercennarius: ein gültiger z.*, *testis locuples: Zeugen haben, testes habere; testibus uti; testes producere posse: zBm. zum z.* einer Sache haben, *alqm testem alcjs rei habere: zBm. zum z.* rufen, an-

rufen, *alqm testari ob. contestari* (im Allg., etwas bei zBdm. bezeugen, *zB.* *test. deos: u. cont. deos hominesque* (Götter u. Menschen, Himmel u. Erde)); *alqm antestari* (vor Gericht, vor Einleitung zur Klage, wobei die Anrede war: *licet antestari?* worauf der Einwilligende das Ohrflüppchen hinhielt, welches der Auffordernde berührte; außer der Gerichtssphäre bei *Cic. Mil. 68*): *zBm. zum z.* anrufen wegen *z.* ob. daß *z.*, *alqm testari de alqa re ob. m. folg. Acc. u. Infin.*: die Götter zu *z.* einer Sache anrufen, *deos testes alcjs rei invocare* (*zB.* *deos patrios testes fidei suae: u. hospitales deos testes violatae ab eo fidei: u. deos testes foederum: das Anrufen der Götter als z.*, *testatio, zB.* *ruptorum foederum, Liv. 8, 6, 3*): *zBm. als z.* anrufen, vorfordern, *alqm testem citare* (auch für etwas, *alcjs rei* [*zB.* *rerum a se gestarum*]; u. gegen etwas, in *alqd* [*zB.* *in hanc rem totam Siciliam*]): sich auf *zBm. als z.* berufen, *testificari alqm: einen z.* beibringen, *testem dare ob. edere: einen z.* (in der Versammlung) vorführen, auftreten lassen, *testem producere: zBm. als z.* vorführen, auftreten lassen, *alqm testem producere: zBm. zum z.* (Beweis) anführen, *alqm vocare ob. citare in testimonium: z.* sein, *testem esse; testari* (etwas bezeugen üb.): ein gültiger *z.* sein für etw., *locupletem testem esse alcjs rei* (*zB.* *doloris sui*). - *zBdm. z.* in einer Sache gegen *zBm.* sein, *esse alci alcjs rei erga alqm testem: als z.* auftreten, *testem in medium venire* (vor die Versammlung treten); *testimonium dicere* (ein Zeugniß ablegen): für *zBm. als z.* auftreten, *testem surgere ab alqo* (sich als *z.* erheben); *testimonium dicere pro alqo* (für *zBm.* ein Zeugniß ablegen): gegen *zBm. als z.* auftreten, *testem prodire in alqm* (gegen *zBm.* in der Versammlung auftreten); *testimonium dicere in ober contra ob. adversus alqm* (gegen *zBm.* Zeugniß ablegen): als falscher *z.* gegen *zBm.* auftreten, *falsum testimonium dicere adversus alqm: zBm. zum z.* gegen *zBm.* nehmen, *als z.* gegen *zBm.* auftreten lassen, *alqo teste uti contra alqm: einen z.* für etw. beiziehen, beibringen, auftreten lassen, *testem adhibere alci rei* (*zB.* *huic causae*): als *z.* aussagen, *pro testimonio dicere: etwas durch Zeugen beweisen, barthun, testibus productis alqd probare; testibus alqd planum facere; testibus alqd factum esse docere: falsche z.* anstellen, *falsos testes subornare; gegen zBm.*, *fictos testes in alqm dare. - II* der bei etwas gegenwärtig ist: *testis* (der Zeuge, der etwas durch eigene Erfahrung u. Ansicht bestätigt, auch von Dingen). - *arbitr* (der Zeuge, Augenzeuge, Ohrenzeuge, der etwas beobachtet, mit anhört). - *auctor* (der als Gewährsmann bei einer Handlung *z.* gegenwärtig ist u. auf den man sich später wegen der Richtigkeit *z.* derselben berufen kann, *zB.* bei einer Heirath). - *consciis* (der Mitwisser). - *z.* meiner Thaten, *rerum mearum gstarum testis: z.* von ob. bei etwas sein, *alci rei interesse* (*zB.* von *zBdm.* Grausamkeit, *alcjs crudelitati: bei Abfassung eines Testaments, testamento faciendo*): die Eterne sind Zeugen, *testes sunt sidera. - ohne Zeugen, sine arbitris. arbitris remotis* (nicht im *zB.* von Zeuten, die etwas beobachten, mitanhören könnten, ohne Augen- oder Ohrenzeugen, *arb. rem.*, wenn die Leute erst entfernt werden); *sine auctoribus* (ohne Gewährsmänner, *zB.* *zBm.* heirathen, *alci nubere*); *ab arbitris remotus* (von lästigen Zeugen entfernt, *v. Local.*, *zB.* *locus*): im *zB.* vieler Zeugen, *multis audientibus; coram multis: die z.* entfernen, abtreten lassen, *arbitros removere*.

Zeugefall, f. Genitio.

Zeugefall, membrum genitale; im Plur. auch bl. genitalia. - **Zeugekraft**, vis genitialis.

1. **zeugen** zc., f. erzeugen zc.

2. **zeugen**, testem esse (Zeuge sein). - testimonium dicere (ein Zeugnis ablegen). - pro testimonio dicere (als Zeuge aussagen). - testari. testificari (bezeugen, bezeugt machen, beweisen). - falsch z., falsum testimonium dicere ob. praebere: für, gegen Jmb. z., f. „für, gegen Jmb. als Zeuge auftreten“ unter „Zeuge“: Jmb. gegen Einen z. lassen, alio teste uti contra alqm: für etwas z., alci rei testimonium perhibere (durch seine Aussage bestätigen, v. Pers.); alci rei testimonium dare (Zeugnis für etwas ablegen, v. Pers. u. Dingen); alci rei testimonio ob. testimonium esse (zum Beweise dienen, v. Dingen, zB. dafür zeugen die Worte selbst, ejus rei ipsa verba testimonium sunt: dafür zeuge der Umstand, daß zc., ejus rei esse testimonium, quod etc.; rem esse testimonio, quod etc.). - daß u. daß zu thun, zeugt von zc., est m. Genit. u. mit Infin. als Subject (f. Cic. de off. 1, 99: negligere quid de se quisque sentiat non solum arrogantis est, sed etiam omnino dissoluti, zeugt nicht bloß von Unmähung, sondern sogar auch von gänzlich Gleichgültigkeit).

Zeugenaussage, f. Zeugenaussage.

Zeugenaussage, testimonii dictio ob. (nicht bei Cic.) bl. testatio (das Aussagen). - testimonium (das abgelegte Zeugnis). - die Zeugenaussagen, testimonia testium; testium dicta: alle Zeugenaussagen sind oft unsicher, totum testium genus saepe infirmum est: etne z. thun, testimonium dicere ob. (schriftlich) scribere (auch für Jmb., pro alqo).

Zeugenverhör, interrogatio testium; im Plur. bl. interrogatio. - im z. aussagen, pro testimonio dicere: bis zum z. aufpassen, ad testes reservare alqd.

Zeuger, f. Erzeuger.

Zeugfabrik, *officina panni tenuioris.

Zeughaus, armamentarium.

Zeughausaufseher, -wärter, supra armamentarium positus; qui armamentario praestat. - z. sein, supra armamentarium positum esse; armamentario praesse: z. werden, supra armamentarium poni; armamentario praesse coepisse.

Zeugin, testis (f. „Zeuge“ die Lebensarten).

Zeughammer, armamentarium.

Zeugmacher, *textor panni tenuioris.

Zeugmeister, f. Zeughausaufseher.

Zeugschmied, ferramentarius.

Zeugnis, testimonium. - auctoritas (das z. eines Gewährsmanns, wie Cic. Cael. 55: ipsius jurati religionem auctoritatemque percipite). - ein lautes z., testimonium vocis: ein ehrenvolles z., testimonium honorificum: ein gerichtliches z. zu Gunsten eines Beklagten, laudatio judicialis: ein schriftliches z., testimonium scriptum; testatio (JCl.). - Jmbm. ein z. ausstellen, testimonio alqm prosequi: ein z. ablegen, testimonium dicere (absol. ob. für Jmb., pro alqo): ein schriftliches z. ablegen, testimonium scribere: ein falsches z. ablegen, falsum testimonium dicere: ein gerichtliches z. zu Gunsten eines Beklagten ablegen, laudationem judicalem dare (der ein solches ablegt, laudator): Jmbm. ein gutes z. geben, laudare alqm: ein z. widerlegen, testimonium refellere: zum z. dienen, testimonio esse: z. von etwas ablegen, testimonium alci rei dare ob. reddere: z. für etwas ablegen, zum z. für etwas dienen, alci rei testimonium dare (v. Pers. u. Dingen); testimonium per-

hibere (v. Pers.); alci rei esse testimonium (von Dingen): dafür diene zum z., daß zc., ejus rei esse testimonium, quod etc.; rem esse testimonio, quod etc.: ein z. für etwas anführen, testimonium alci rei proferre: ein z. für etwas beibringen, testimonium alci rei afferre: er giebt mir das z., daß ich den Staat gerettet habe, mihi conservatae rei publicae dat testimonium.

Zeugung, procreatio. - ein die z. beförderndes Jahr, genitilis annus.

zeugungsfähig sein, generare posse.

zeugungsstoffe, genitales causae.

zeugungstrieb, libido procreandi.

zeugungsunfähig sein, generare non posse.

Zeugwörter, *supra instrumentum venatorium positus.

Zeugwörter, f. Zeugmacher.

Zibeth, *zibethum.

Zibethfäse, *castor zibethicus (L.).

Zibeththier, *viverra zibetha (L.).

Zichorie, cichorium.

Zide, f. Ziege.

Zidelfchen, capella. - haedus. haedulus (junger Ziegenbock).

Zideln, parare; fetum edere.

Zideln, f. Zidelfchen.

Zideln, discursus torti vibratque (des Blühes). - *litterarum figurae tortuose serpentes (der Buchstaben). - einen z. machen, errorem volvere (im z. gehen, Liv. 27, 47 ext.).

Ziber, hydromeli (ὄδρομελι) ob. rein lat. aqua mulsa (Honigmeth). - Ist es = Obstwein, f. d.

Ziege, capra; capella. - von Ziegen, caprinus. - die Ziegen, caprae ob. capellae; caprinum genus (das Ziegengeschlecht, im Egit. der Schafe x.).

Ziegel, later ob. (kleiner) laterculus (Ziegelslein, Mauerziegel). - tegula (Dachziegel). - imbrox (Hohlziegel, zum Ablausen des Regens, Forstziegel). - testa (der gebrannte Ziegel, Brandstein zum Mauern und zum Decken der Dächer). - gebrannter z., later coctilis: ungebrannter, later crudus: Ziegel freischen, lateres ducere ob. fingere: Ziegel brennen, lateres coquere: aus Ziegeln gemacht, latericius: mit Ziegeln gebett, tegulis tectus: zwei, drei z. dick oder stark, diplinthius (διπλινθιος), triplichthius (zB. Wand). - er werde in ganz Italien keinen z. auf dem Dache lassen, tegulam illum in Italia nullam relicturn: kein z. auf dem Dache ist sein eigen, non capillos liberos habet.

Ziegelbrenner, laterarius (der Mauerziegelmacher). - tegularius (der Dachziegelmacher).

Ziegelbrennerei, I) das Brennen der Ziegel: *coctura laterum. - II) Ziegelhütte: lateraria.

Ziegelbach, tegulae. - ein z. haben, tegulis tectum esse.

Ziegelerbe, terra lateraria.

Ziegelfarbe, *color laterum.

ziegelfarbig, *colore laterum.

ziegelförmig, *formā laterum ob. tegularum ob. imbricum (f. „Ziegel“ den Unterschl. von later etc.). - Adv. *in modum laterum ob. tegularum. - imbricatim (hohlziegelförmig).

Ziegelform, forma laterum.

Ziegelhütte, lateraria.

Ziegelmauer, murus latericius. murus crudo latere ac luto constructus. - paries latericius. paries latere structus (Ziegelwand).

Ziegelmehl, testa trita.

Ziegelfesen, *fornax lateraria.

ziegelroth, *colore laterum.

Ziegelscheune, lateraria.

Ziegelstein, f. Ziegel.

Ziegelreicher, tegularius.

Ziegelstück, fragmentum tegulae, Plur. fragmenta tegularum. - **Ziegelwand**, paries latericius; paries latere structus.

ziegenartig, caprae similis. - *Adv.* caprae more.

Ziegenbart, aruncus (ἄρυννος). - rein lat. barba caprae (der Ziege). - barba hirci (des Bochs).

Ziegenblut, sanguis caprinus.

Ziegenbock, f. Bock no. I, b.

Ziegenböckchen, f. Böckchen.

Ziegenfell, pellis caprina. caprae pellis. - corium caprae ob. capellae (Ziegenhaut, bes. als Leder).

Ziegenfleisch, caprina.

ziegenfähig, capripes.

Ziegenhaar, pilus caprinus. pilus caprae (ein einzelnes Haar). - pili caprini. pili caprae ob. caprarum (der ganze Haarmuschel).

Ziegenhaut, f. Ziegenfell.

Ziegenherbe, caprinus grex.

Ziegenhirt, -junge, caprarius. - den Knaben als *z.* vermietzen, puerum ad caprarios pastus locare.

Ziegenkäse, caseus caprinus.

Ziegenkot, fimus caprinus. fimus caprae ob. caprarum. fimi caprini fabae. - stercus caprinum (Ziegenmist oder -dünger).

Ziegenlab, coagulum caprinum.

Ziegenlamm, caprae agnus, Plur. caprarum agni.

Ziegenmelker, caprimulgus (auch als Vogel bei den Alten u. bei L.).

Ziegenmilch, lac caprinum.

Ziegenmist, f. Ziegenkot.

Ziegenstall, caprile.

Ziegenvieh, pecus caprinum. - caprinum genus (als Gattung, im Ggf. des Schafviehs z.). - caprae (Ziegen übh.).

Ziegenwolle, lana caprina.

Ziehbrunnen, puteus, ex quo aquarum haustus funibus extrahuntur. - durch einen *z.* gewässert werden, tollentis haustu irrigari.

Zieheimer, im 3fg. situla.

ziehen, I v. tr.: 1) langsam fortbewegen: trahere (ziehen, jerrn, schleppen, mehr gewaltsam). - ducere (nach sich herführen, auf eine sanftere Weise). - vehere (fortbewegen). - moliri (mit Kraftanstrengung fortbewegen). - ciere. movere. promovere (von seiner Stelle rücken, *z.* einen Stein im Brettspiel, calculum: ich ziehe zuerst [einen Stein], prior calculum promoveo). - distorquere (verziehen, *z.* den Mund, os). - stringere. destringere (blanz ziehen, zünden, *z.* gladium). - e vagina educere, auch bl. educere (aus der Scheide ziehen, *z.* gladium, Ggf. gladium in vaginam recondere). - e vagina eripere (aus der Scheide reißen, mit Haft aus der Scheide ziehen, *z.* gladium). - tollere (wegnehmen, im Spiele als Gewinn, *z.* denarios universos). - den Wagen *z.*, currum vehere (im Allg.); currum ducere (ihn langsam nach sich führen, von Menschen; vgl. Cic. Tusc. 1, 118). - etwas an etwas ziehen, trahere ob. attrahere ad alqd: die Schiffe an das Land *z.*, naves subducere (auf das Trockne ziehen, nach Vollendung der Schifffahrt); naves trahere ad litora (nach dem Ufer hinziehen, gegen den Willen der Schiffer, wie Sall. hist. fr. 4, 22 [37] von der Charybdis): etwas an das Licht, Tageslicht *z.*, f. Tageslicht. - etwas an sich ziehen, ad se trahere ob. attrahere. ad se allice-

re et trahere (eig., *z.* das Eisen, v. Magnet); in se trahere. ad se transferre. sibi ob. ad se vindicare (bildl., sich zueignen; vgl. d. A.): die Sonne zieht Wasser (an sich), sol vapores ex aquis excitat; radii solis nubem in se trahunt; der Regenbogen zieht Wasser (an sich), arcus bibit: nichts begehrt mehr nach seinesgleichen, nichts zieht stärker an sich als die Natur, nihil est appetentius similitum sui, nihil rapacius quam natura. - *z.* an sich ziehen, alqm ad se arripere (an sich reißen); alqm amplexari (*z.* umarmen); alqm allicere (*z.* an sich locken); alqm arcessere, accire (*z.* herbeikommen lassen, *z.* undique praesidia arc.: u. auxilia a Vercingetorige arc.: u. auxilia acc.: u. exercitum ex Etruria acc.); se cum alqo conjungere (sich mit *z.* vereinigen, *z.* mit einem Führer von Truppen): die Truppen aus den Winterquartieren an sich *z.*, copias ex hibernis evocare. - auf etwas ziehen, trahere ad ob. in alqd (hinzerren, *z.* *z.* auf die Erde, ad terram: auf den Markt, in forum): Saiten auf die Lyra *z.*, lyram intendere nervis: den Wein auf Flaschen *z.*, vinum diffundere: *z.* auf die Seite *z.*, alqm seducere: *z.* auf seine Seite *z.* (bildl.), alqm ad se trahere ob. attrahere ob. perducere; alqm in suas partes ducere ob. trahere; alqm suum facere; alqm ad suam sententiam perducere. - etwas auf sich ziehen (deuten), *alqd in se dictum putare: das mögen die auf sich ziehen, welche z., hoc dictum est illis, qui etc. - die Augen, Blicke, Aufmerksamkeit der Leute auf *z.* ziehen, alqm conspicuum facere: die Blicke (Augen) der Leute auf sich *z.*, hominum oculos in se vertere ob. convertere; u. (seit Liv.) convertere homines in se: die Blicke des ganzen Heeres auf sich *z.*, omnem exercitum convertere in se: die Blicke und Aufmerksamkeit Aller auf sich *z.*, omnium oculos animosque convertere in se. - aus etwas ziehen, trahere ob. extrahere ex alqo re (im Allg., Personen u. Dinge); ex alqo re educere (Dinge, *z.* gladium e vagina); haurire ex alqo re (aus etwas schöpfen, *z.* Wasser aus dem Brunnen, aquam ex puteo); ex alqo loco educere. ab ob. ex alqo loco deducere (aus einem Orte wegführen, Personen, *z.* Truppen): den Beutel *z.* (öffnen, um etwas zu geben), thecam nummariam retogere (Cic. ad Att. 4, 7, 2). - sich aus etwas ziehen, se expedire ob. se evolvere ex alqo re (sich aus einer Lage herausziehen); excedere ex alqo loco ob. bl. alqo loco (aus einer Local. herausgehen, *z.* agro hostium). - durch etwas ziehen, trahere per alqd (durch einen Ort z. ziehen, schleppen); conicere in alqd (hindurchsteden durch, *z.* den Faden durch die Nadel). - in etwas ziehen, trahere in alqd (in etwas jerrn, Pers. u. Dinge); in alqm locum deducere (in einen Ort führen, Personen, *z.* Truppen); alqm participem facere alcjs rei. alqm alcjs rei socium ob. in alcjs rei societatem assumere (bildl., Theil nehmen lassen an etwas, *z.* in einen Plan, consilii: in eine Verschwörung, conjurationis): *z.* mit in ein Unglück *z.*, alqm in eandem calamitatem trahere. - in die Höhe ziehen, tollere (im Allg.); erigere (aufrichten, Pers. u. Dinge): die Augenbrauen in die Höhe *z.*, supercilia erigere ob. allevare ob. ad frontem tollere (eig., Ggf. demittere); supercilia tollere (als Zeichen des Zorns, Catull. 67, 46). - in die Länge ziehen, f. hinziehen no. I. - in sich ziehen, trahere (*z.* Nässe, humorem); bibere (einschlürfen, *z.* Wasser). - sich in etwas ziehen, transire in alqd (*z.* vom Geruch z.). - nach sich ziehen, trahere (hinter sich herziehen, schleppen; auch Personen = zur

Begleitung haben): es zieht eine Sache etwas (als Folge) nach sich, alqd sequitur rem; alqd efficitur ex alqa re; alqd proficiscitur ab alqa re (hat die Ursache in etwas, geht daraus hervor); alqd habet alqd (hat als Folge an sich, zB. avaritia omnia vitia habet). - von etwas ziehen (abziehen), detrahere alci rei ob. de alqa re (zB. alci ob. de alcjs digito anulum: u. tegumentum capiti); auferre de alqa re (diebstahler Weise wegnehmen, zB. anulum de alcjs digito). - Jmb. zu etwas ziehen, alqm deducere ad alqd (eig., herabziehen zu zc., zB. ad terram); adhibere alqm alci rei ob. in alqd (bibl., Theil nehmen lassen an zc., zB. zur Tafel, cenae ob. in convivium: zu den öffentlichen Beratungen, in consilia publica): zu etw. gezogen werden (daran Theil nehmen), alci rei interesse (zB. zu Jmbs. Beratungen, alcjs consiliis). - der Krieg zieht sich zu ihnen, bellum ad eos transfertur.

2) durch Ziehen hervorbringen, verarbeiten, verändern: ducere (zB. fossam, murum: u. parietem per vestibulum sororis: u. vallum ex castris ad aquam). - agere (zB. parietem, aggerem). - facere (machen, zB. fossam). - eine Linie z., f. Linie. - eine Reihe z., seriem ponere: Federspulen z., caules penarum durare. - Buchstaben, Wörter z. (zu breit ausprechen), litteras dilatare; litteras tractim pronuntiare; voces distrahere. - sich ziehen, lentum esse (sch sein). - sich ziehen (ausdehnen) nach einer Richtung hin, f. (sich) erstrecken.

3) hervormachen: a) Gewächse: educere. - aus dem Samen z., semine sparso educere (zB. flores); semine serere (zB. asparagum); manu conserere (zB. flores): diese Blumen werden aus dem Samen gezogen, hi flores semine proveniunt: diese Büume werden aus dem Kern gezogen, hae arbores semine proveniunt ob. de deposito semine surgunt. - b) (als medic. t. t.) Blasen z. ziehen, auch bl. „ziehen“ (v. Medicamenten, zB. v. Senf): pusulas excitare (Blasen ziehen). - cutem exulcerare, auch bl. exulcerare (die Haut schwärzig machen). - cutem erodere (die Haut aufsetzen). - Senf auflegen, so daß er zieht, imponere sinapi sic, ut exulceret. - c) leb. Wesen aufziehen; zB. groß ziehen, educere ob. educare (auch Thiere, zB. pullos hordeo); alqm incolumentum ad adulescentiam perducere (Jmb. wohlbehalten ins Jünglingsalter herüberbringen). - im Hause geboren u. gezogen, domi natus domique factus (v. Sklaven). - sich eine Frau z., mulierem in suos mores formare (nach Liv. 3, 86, 1, wo collegas in suos mores formare, b. i. sich seine Collegen ziehen): Jmb. wohl, gut z., alqm bene instituere: der Phrygier pflegt mit Schlägen gezogen zu werden, Phryx plagis fieri solet melior.

II) v. intr. sich langsam fortbewegen: ire (gehen, wandern, zB. iter, quo mercatores ire consueverunt). - procedere (vornwärts gehen). - proficisci (sich auf den Weg machen, abmarschieren, auch vom Heere, f. „ausrücken“ die Synon.). - migrare. commigrare (ausziehen, fortwandern). - ferri (sich rasch bewegen, von Dingen). - auf die Jagd z., venatum ire ob. proficisci: auf Märkte z., mercatus obire. - in den Krieg, zu Felde z., ad bellum proficisci (bes. v. Feldherrn); militiam capessere (Soldat werden, v. Einzelnen): mit dem Heere zu Felde z., exercitum educere in expeditionem (v. Feldherrn): gegen Jmb. (zu Felde z., f. Feld (no. 1, 2, b): gegen den Feind z., ad hostem pergere. - die Vögel ziehen nach Afrika, aves migrant ob. commigrant in Africam: die Wolken ziehen nach Abend, nubes feruntur ad occidentem: aus der Stadt aufs Land z., ex urbe rus migrare; avehi peregre hinc habitatum: an

einen Ort z., in alqm locum migrare: an einen andern Ort z., in alium locum demigrare ob. transmigrare: in einen Ort z., in alqm locum immigrare: aus einem Orte z., e loco emigrare: zu Jmb. z., ad alqm migrare. in alcjs domum migrare (in Jmbs. Haus); *contubernium inire cum alqo (auf Jmbs. Stube); operam suam alci locare (in Jmbs. Dienste treten).

III) v. impers. es zieht (vom Luftzug), aura me stringit. - es zieht mir oft in den Beinen u. Armen, saepe crura et manus contrahuntur: es zieht mir krampfhaft in den Gliedern, membra convelluntur.

Ziehen, das, I) tr. das Z. einer Mauer, ductus muri. - II) intr. spasmus (anasthese) ob. rein lat. convulsio (das krampfartige Ziehen in den Gliedern). - das Z. der Worte, tractus verborum. Zgl. „Zug“.

Ziehmaschine, machina tractoria.

Ziehmutter, f. Pflegemutter.

Ziehnetz, everriculum.

Ziehochs, f. Zugochs.

Ziehpflaster, f. Zupflaster.

Ziehrad, tympanum.

Ziehrichtwengel, tolleno.

Ziehseil, funis ductarius. - remulcus (am

Ziehung, sortitio (das Losen). (Schiffe)

Ziehungslifte, *index sortium, quae exierunt.

Ziehungstag, * dies sortium.

Ziel, I) eig.: destinatum ob. Plur. destinata

(das Ziel, nach welchem man schießt, wirft zc.). - meta (die Spitzsäule am Ende des röm. Circus, um welche die Wettfahrenden herumfahren mußten, ohne sie zu berühren; dann üb. das Ziel, bei welchem man im Laufen zc. umlenkt). - ein Ziel setzen, scopum proponere (f. Macrobr. somn. Scip. 1, 4 in.): nach dem Z. schießen, destinatum petere: das Z. treffen, destinatum ob. destinata ferire; auch bl. ferire (Hor. art. poet. 350); destinatum conficere (das Ziel durchbohren): das Z. genau treffen, certo ictu destinata ferire: das Ziel nicht treffen, verfehlen, destinatum non ferire (v. Pers.); deerrare (v. Vieh. Stoß zc., zB. ictus alcjs deerrat, Jmbs. Vieh. Stoß. Schuß verfehlt das Ziel = Jmb. verfehlt das Ziel: etwas ob. Jmb. zum Z. nehmen ob. machen, f. zielen no. I. - II) bibl.: a) das, wonach man strebt: propositum (das, was man zu erreichen sich vorgenommen hat, die Absicht). - is, qui mihi est ob. fuit propositus exitus (derjenige Ausgang einer Sache, den ich haben will oder wollte, das erwünschte Ziel. Cic. Phil. 12, 22). - exitus (Ausgang, Zweck üb.). f. Peter Cic. or. 116). - finis (Ende, Endzweck üb.). - das Z. der Reise, f. Reiseziel. - das Z. meines Strebens, id quod peto ob. expeto: irgend ein Z. unseres Strebens, aliquid, in quo nitamur: das Z. unserer Forschungen, id quod quaerimus: das Z. unserer Wünsche, id quod cupimus ob. concupiscimus: sich ein Z. setzen, finem sibi proponere: sich ein hohes Z. setzen, magna spectare: nach Einem Z. streben, *ad idem tendere: stets Ein Z. verfolgen. *ad eadem semper contendere: ich strebe mit den Königen nach Einem Z., verfolge mit den Königen Ein Z., mihi idem propositum est quod regibus: das Z. seines Strebens erreichen, zum Z. gelangen, propositum assequi; eo quo volo pervenio; id quod petivi assequor; id quod expeto consequor: quae volumus perficere; ad exitum pervenire: mit seinen Plänen zum Z. gelangen, ad effectum consiliorum pervenire: ich erreiche das erstehnte Z. adipiscor id, quod mihi fuit concupitum; ad exitum pervehor optatos (gleichf. als Seefahrer, f. Cic. de off. 2, 19): ich erreiche das höchste Z., gelangt

zum höchsten *z.*, *consequor summa*; ad ea, quae summa sunt, pervenio: ich erreiche das *z.* meiner Wünsche, sehe mich am *z.* meiner Wünsche, ad id quod ob. ad ea quae cupio pervenio; id quod ob. ea quae concupisco consequor; id quod peto consequor: ich sehe mich am *z.* meiner Wünsche, da *z.*, videor summam voti mei consecutus, quum etc.: die Freude, die sich am *z.* eines Wunsches fieht, laetitia adepta jam aliquid concupitum: zu unserm *z.* führen keine gebahnten Wege, eo quo pervenire volumus vias tritae non ferunt: das, was zum *z.* führt, Mittel u. Wege zum *z.*, id quod eo quo intendas fert deducitque: aber unser *z.*, Crassus, ist ein anderes, ein ganz anderes, sed aliud quiddam, longe aliud, Crasse, quaerimus. — das *z.* verfehlen, a proposito aberrare; propositum non assequi: ich verfehle das *z.* weit, komme weit vom *z.* ab, longius ab effectu ejus, quod peto, abscedo. — *z.* zum *z.* des Spottes machen, alqm ludibrio habere: allen Schlägen des Schicksals zum *z.* dienen, omnibus telis fortunae propositum esse (*z.* von unserm Leben). — b) Ende, Grenze: fines (die Grenzen). — termini (gleichf. Grenzzeichen, über die man nicht hinausgehen darf oder kann); verb. fines terminique. — modus (Maß und Ziel, welches man nicht überschreiten darf). — das *z.* des Lebens, fines ob. termini vitae: das *z.* überschreiten, fines ob. terminos ob. modum transire; modum ob. terminos excedere; extra terminos egredi; lineas transsilire: über das *z.* hinauschießen (= über das Thema hinauszuweisen), extra calcem, quod dicitur, decurrere (Amm. 21, 1, 14): einer Sache ein *z.* setzen, finem facere alci rei ob. alci rei (ihr ein Ende machen): einer Sache Maß u. Ziel setzen, alci rei modum ponere ob. statuere ob. constituere (festsetzen, wie weit es gehen soll); alci rei modum facere ob. modum quandam adhibere (etwas so weit u. nicht weiter gehen lassen): sich ein bestimmtes *z.* setzen, über welches man nicht hinausgehen kann, wenn man auch will, certos mihi fines terminosque constituo, ultra quos egredi non possim, si maxime velim: weder Maß noch Ziel kennen oder finden können in etwas, in alqa re neque modum nosse neque terminum capere (*z.* in der Ruhmsucht, in gloria concupiscenda): Maß u. Ziel halten, modum tenere ob. servare: zum *z.* (zu Ende) kommen, ad finem venire ob. pervenire.

zielen, I) eig.: telum, sagittam, hastam collineare a quo (absol.) telum, sagittam, hastam collineare ad alqd (das Geschöß in gerader Linie wohin richten, Cic. de fin. 3, 22). — manum et oculos collineare ad alqd percutiendum (Hand u. Augen in gerader Linie nach etwas richten, um es zu treffen, Gell. 9, 1, 6). — telum dirigere ob. telum intendere in alqm ob. alqd (das Geschöß nach Jmdm. ob. etwas richten üb.). — alqm locum destinare. alqm ad ictum destinare (eine Stelle, *z.* zum Schuß oder aufs Korn nehmen). — telo petere alqm ob. alqd (mit dem Geschöße *z.* oder etwas zu treffen suchen). — genau zielen (u. so das Ziel treffen), collineare (Cic. de div. 2, 121): sicher *z.*, certum destinare ictum (Claud. eidyll. 2, 32). — II) bildl., auf *z.* oder etwas zielen, d. i. a) hindeuten (in der Rede), f. anspielen. — b) zur Absicht haben, abgesehen sein: spectare ob. pertinere ad alqd. — das zielt auf Eintracht, haec ad concordiam spectant: wohin zielt diese Rede? quorsum haec spectat oratio?: diese Rede zielt (diese Worte zielen) darauf, daß *z.*, haec eo pertinet oratio, ut etc.: dies (diese Fabel) zielt auf die, welche *z.*, hoc illis dictum est, qui etc.: worauf zielt dies anders als

auf sein Verderben? quonam haec omnia, nisi ad suam perniciem pertinerent?: es zielt anderswohin, alio spectat: es zielt dahin, huc ob. eo spectat; eo valet: da Niemand wußte, worauf diese Antwort zielt, id responsum quo valeret, quum intelligeret nemo.

Zieler, ein guter, destinandi sagittas mire promptus; destinandis sagittis sollers ob. sollertior; contemplator peritissimus (spätlat. bei Amm. 19, 1, 7).

Zielscheibe, *orbis ad ictum propositus. — Bildl., die *z.* des glühenden Hasses sein, invidia ardere: zur *z.* des Witzes dienen, jocus obnoxium esse; materiam jocantium esse: zur *z.* des Witzes, Spottes machen, alqm ludibrio habere: ich mache *z.* zum *z.* meiner Schmähsreden, deligo alqm, in quem invehar.

ziemen, f. geziemen.

Ziemer, I) Art Krammetsvogel: *turdus pilaris (L.) — II) Rückenstück eines Hirshes: tergum cervi. — III) Schwanz des Ochsen: cauda bovis.

ziemlich, mediocris (was zwischen zwei Extremen die Mitte hält, mittelmäßig, bes. in Bezug auf die Qualität, gem. mit dem Abgr. des Gewöhnlichen, Gemeinen, *z.* Redner, orator, d. i. einer vom gewöhnlichen Schlag). — modicus (was das gewöhnliche Maß nicht überschreitet, mäßig, was gerade recht ist, bes. in Bezug auf die Quantität, *z.* Wert, Buch, quoddam opus). — tolerabilis (erträglich, leidlich, in Bezug auf die Qualität, *z.* Redner, orator). — non exiguus. satis magnus (nicht klein, nicht gering, gehörig groß, sowohl der Größe, Zahl als der Beschaffenheit nach, *z.* ein *z.* Vermögen, non exiguae ob. satis magnae opes). — non contemnendus (nicht gering zu achtend, bedeutend, sowohl der Zahl als der Beschaffenheit nach). — aliquantus (adjectivisch) ob. aliquantum (substantivisch mit folg. Genitiv, nicht zu viel u. nicht zu wenig, der Größe, dem Umfang, der Zahl nach, *z.* eine *z.* Strecke folgen, aliquantum spatium sequi: eine *z.* Strecke Wegs, aliquantum iter; aliquantum itineris). — ein Ziemliches, aliquantum: um ein Ziemliches, aliquanto (bes. beim Comparativ u. bei Adv.): eine *z.* Zeit vorher, nachher, aliquanto ante, post. — Adv. mediocriter (mittelmäßig, *z.* beredt, disertus). — modice (mäßig; f. oben die Adject., *z.* begüttert, locuples). — aliquantum (nicht zu viel und nicht zu wenig, ziemlich viel, -stark, -lange *z.*). — satis (hinlänglich, *z.* groß, magnus: gelehrt, literatus). — paene. fere u. ferme (fast, f. „beinahe“ den Unterschied, *z.* ziemlich alle, omnes fere: *z.* so alt wie ich, paene eadem aetate, quae ego). — quasi (so gut als, *z.* quasi in extrema pagina Phaedri). — Häufig wird „ziemlich“ durch den Comparativ ausgedrückt, *z.* ziemlich hart, durior: *z.* streng, severior. — oder durch Deminutiva, *z.* ziemlich groß, erwachsen, grandiusculus: *z.* klein, minusculus. — *z.* viel von etwas, aliquantum mit Genitiv, *z.* *z.* viel Geld, Lob, aliquantum pecuniae ob. nummorum, laudis: *z.* viel Waffen u. Pferde, aliquantum armorum et equorum: *z.* viele von euch, vestrum aliquam multi: so ziemlich, f. „ungefähr“: aber als Antwort, sic satis (f. Ter. haut. 523); aliquantum (ziemlich stark, f. Plaut. Bacch. 106).

Zier, f. Zierde.

Zieraffe, homo putidus (etelhaft, affectiert, sowohl im Benehmen als in der Rede). — trossulus (eitlet Ged.).

Zierat, ornamentum (als Schmud). — insigne (als Abzeichen). — mit (vielen) Zieraten versehen, exornatissimus (*z.* cithara).

Zierblume, *flos topiarius.

Zierde, decus (die Zierde, welche durch ihre eigenthümliche Schönheit eine Sache verschönert). - ornamentum (der Schmuck, der eine Sache durch seinen Glanz u. seine Kostbarkeit verschönert; beide v. Dingen u. Pers.); verb. decus et ornamentum. - insigne (Abzeichen, Ehrenzeichen, v. Dingen); verb. insigne atque ornamentum. - lumen (das Licht von etwas, d. i. das, was durch seine Vorzüglichkeit, seinen Ruhm wie ein Licht oder eine Sonne hervorstrahlt, v. Pers. u. Städten); verb. lumen et ornamentum ob. decus et lumen. - flos (die Blüte, d. i. das Beste, Vortrefflichste). - die Zierden der Tempel, decora et ornamenta fanorum: Pompejus, die Z. des Reichs, Pompejus, decus imperii: die Zierden des Staats, lumina civitatis: Hortensius, die Z. des Staats, Hortensius, lumen et ornamentum rei publicae: Korinth, die Z. von ganz Griechenland, Corinthus, Graeciae totius lumen: Gallien ist die Z. Italiens, Gallia est flos Italiae: die Z. der Jugend, des Abess, flos juventutis, nobilitatis: die Z. der Tugend, des Verdienstes, insigne virtutis, laudis: die wahre Z. besteht in der Tugend, verum decus in virtute positum est: die Z. des Jahrhunderts, saeculi decus ob. ornamentum (v. Pers.): eine der ersten Z. des Jahrhunderts, inter praecipua saeculi ornamenta numerandus (v. Pers.): die Z. unseres Zeitalters sein (v. Pers.), exornare nostrae aetatis gloriam: Zmbm. ob. einer Sache zur Z. dienen, zur Z. gereichen, alci ob. alci rei decori ob. ornamento esse; decus afferre alci ob. alci rei.

zieren, I) v. tr. ornare, exornare. - decori ob. ornamento esse (zur Zierde oder zum Schmuck gereichen). - decus afferre (Zierde verleihen), Zmbm. oder einer Sache, alle drei: alci ob. alci rei. - mit etwas z., ornare ob. exornare alqā re (aus schmücken); distinguere (hier u. da besetzen, mit Dingen, welche sich durch Farbe u. Glanz auszeichnen, zB. der Himmel mit Sternen geziert, caelum astris distinctum). - II) v. r. sich zieren, *putide se gerere (sich affectiert benehmen). - *mollius incedere (geziert gehen). - *putide loqui (affectiert sprechen). - tergiversari (zaubern, etwas annehmen). - geziert, a) im Allg., f. affectiert. - b) v. der Rede: nimium depictus (allzuangefällig abgeziert). - floribus nimis conspersus (allzuangeblümt). - eine zierliche, nicht gezierte Rede, *oratio ornata floribus, non onerata.

Zieren, das, oratio. exornatio (das Schmücken).

Ziererei, ineptiae.

Ziergarten, horti.

Ziergärtner, topiarius. - Z. sein, topiariam facere.

zierlich, subtilis (fein, dünn, zB. columna). - lautus (nett, v. Dingen, zB. Gerät, supellex). - concinnus (gehörig, kunstvoll zusammengefügt, eingrichtet, geschmackvoll, elegant, v. Dingen u. Pers., und wohlhabend, von der Rede u. v. Redner). - bellus (hübsch, artig, was seiner Form oder Handlungsweise nach an das Schöne grenzt, von Dingen u. Pers.). - elegans (gefallend durch geschmackvolle Auswahl, geschmackvoll, v. Dingen u. Pers.). - nitidus (sauber im Aeußern, galant, fein, v. Dingen u. Pers., bef. auch v. Redner u. v. der Rede). - ornatus, pictus (mit Redefiguren, schönen Wrasen ausgestattet, v. der Rede und v. Redner). - distinctus (mit Glanzpunkten ausgestattet, von der Rede). - comptus (aufgestutzt = sauber, nett, in Bezug auf die Wahl der Worte, v. der Rede u. v. Redner); verb. nitidus et comptus. - politus. expolitus (geglättet, gefeilt in der Composition, v. Redner u. v. der Rede). - eine z. Handschrift, litterae bene compositae (die

zierlichen Buchstaben); *ars bene compositas litteras scribendi (die Kunst, zierliche Buchstaben zu schreiben): eine kleine u. z. Handschrift, litterae minutulae: eine niebliche und höchst z. Handschrift, litterulae compositissimae. - z. sein, nitere (auch v. der Rede). - eine z., nicht gezierte Rede, *oratio ornata floribus, non onerata. - Adv. laute, concinane, belle, eleganter, nitide, ornate, compta (f. oben die Object.). - commode (gehörig, gut, statlich, zB. tanzen, lesen). - z. schreiben, eleganter scribere.

Zierlichkeit, subtilitas (zB. columnarum). - concinnitas, elegantia (f. „zierlich“ die Object.). - gemachte, affectierte Z. der Rede, cincinnati (Schmuckeleien); fucus (Schmutz); verb. cincinnati ac fucus.

Zierpflanze, herba topiaria.

Zierpuppe, puella putida.

Ziffer, f. Zahl.

Zifferblatt, *orbis circumscriptus numeris.

Zigener, *Cingarus.

Zigenerin, *Cingara.

Zigenersprache, *Cingarorum lingua.

Zimmer, f. Stube.

Zimmerarbeit, opera fabrilis (als Dienstleistung). - opus fabrile. opus fabri tignarii (als einzelnes Werk).

Zimmerarrest, f. Stubenarrest.

Zimmerast, ascia.

Zimmerchen, f. Stübchen.

Zimmerdecke, f. Dede no. II. [culia]

Zimmergeruch, odor in cubiculo ob. in cubi-

Zimmergesell, socius fabri tignarii (als Genosse). - famulus fabri tignarii (als Diener, f. Hor. carm. 3, 1, 36).

Zimmerhandwerk, I) die Kunst: fabrica materiaria (Plin. 7, 198); im Zshg. fabricandi ars ob. bl. fabrica. - II) die Kunst: collegium fabrorum tignariorum (Inscr.).

Zimmerhof, *area operae fabrilis. [ten].

Zimmerholz, materia. - tigna, orum, n. [Bal-]

Zimmerkunst, f. Zimmerhandwerk no. I.

Zimmerleute, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Zimmermann“.

Zimmerluft, f. Stubenluft.

Zimmermann, faber tignarius ob. materiarius (sofern er Bauholz zimmert übh.). - faber aedium (sofern er Häuser zimmert). - im Zshg. auch bl. faber u. im Plur. fabri.

Zimmermannskunst, f. Zimmerhandwerk no. I. **Zimmern**, dolare, dedolare, odolare (mit der Zimmerart aus dem Größten behauen). - fabricare ob. (bei Cic. immer) fabricari (mit mehr oder weniger Kunst verfertigen).

Zimmermangel, clavus trabalis.

Zimmerplatz, *area operae fabrilis.

Zimmerpflanze, assulae.

Zimmerstück, tignum.

Zimmerthür, f. Stubenthür.

Zimmerwerk, f. Zimmerarbeit.

Zimmet, Zimmt, cinnamum ob. cinnamomum. - der wilde Z., casia: von Z., cinnamominus: wie Z. (riechend, schmeckend u.), cinnamomeus (zB. Geruch, odor). - Zimmetbaum, frutex cinnamomi.

Zimmetfarbe, *color cinnamomeus.

Zimmetfarbig, *colore cinnamomeo.

Zimmetgeruch, odor cinnamomeus.

Zimmetholz, lignum cinnamomi.

Zimmetrinde, cortex cinnamomi.

zimperlich, paene subrusticus. - Zst es = blöde (no. II), f. d.

Zimperlichkeit, pudor quidam paene subrusticus. - Zst es = Blödigkeit (no. II), f. d.

Zinf, *zincum (L.).

1. **Zinse**, die, dens (an einer Gabel, an einem Ranken etc.) - ramus (an einem Geweiß).

2. **Zinse**, die, **Zinzen**, der, lituus (bei den Römern) - tuba cornua (bei den Juden).

Zinzenblätter, **Zinzenst.**, liticea.

Zinn, plumbum album.

Zinnbergwerk, *fodina plumbi albi.

Zinne, pinna (zB. templi). - die Zinnen, pinnae (zB. moenium); minae (zB. murorum, moenium, turrium).

Zinnern, **zinnen**, *e plumbo albo factus.

Zinnern, *plumbum album ruda.

Zinngefäß, *vasa e plumbo albo facta.

Zinngefäß, artifex plumbarius; ob. bl. plum-

Zinngrube, *fodina plumbi albi. [barius.

Zinnober, minium. - mit Z. färben, miniare.

Zinnoberanstrich, eines Hauses etc., expositio miniacea.

Zinnoberbergwerk, metallum miniarium; auch bl. miniarium.

Zinnoberfarbe, die, **roth**, das, color minii (eig.). - color mineus (zinnoberartige, zinnoberrothe Farbe). - ganz hohes Z., rubor omni acrior minio.

Zinnoberfarbig, **roth**, miniatus. minlaceus. miniatulus (mit Zinnober gefärbt). - mineo colore (roth wie Zinnober). - z. färben, miniare.

Zinn schlafen, *plumbi albi recrementum.

Zinnwaare, *res e plumbo albo factae (im Allg.). - *vasa e plumbo albo facta (Zinngefäß).

Zins, I) Steuer: vectigal. - Z. für ein Grundstück, für ein Haus, eine Wohnung, f. Grundsteuer, Haussteuer, Hausmiete. - II) Interessen: usura ob. im Plur. usurae (die Abgabe von der Nutzung des geborgten Geldes, die Interessen, also = die Zinsen in Beziehung auf den Schuldner, der Interessen bezahlen muß; auch bibl.). - fenus (der Gewinn von ausgeliehenen Capitalien, also = die Zinsen in Beziehung auf den Gläubiger, der Interessen erhält ob. erlangen will). - centesimae (1 Procent monatlich, als die gewöhnlichen, üblichen Zinsen, usurae solitae: die landesüblichen Z., usurae, quae legitimo modo in regionibus frequentantur: gesetzliche Z., usurae legitimae: erlaubte Z., usurae licitae: die erzwungenen Z., usurae, quae competierunt (Jct.): geringe Z., usura levior; usurae leviores (Ggß. usurae graviores): hohe Z., usurae graviores: fenus gravius: sehr hohe Z., usurae gravissimae (sehr drückende); fenus iniquissimum (sehr unbillige): jährliche Z., centesimae quotannis renovatae: fortlaufende Z., centesimae perpetuae. - die zum Capital geschlagenen Zinsen, Zins auf Zins, anatocismus (ἀνατοκισμός, Cic. ad Att. 5, 21, 11 u. 12), rein lat. renovatio singulorum annorum (Cic. ad Att. 6, 1, 5: daß „Zins auf Zins rechnen“, renovare fenus in singulos annos, Cic. ad Att. 6, 3, 5): Zins von Zins, usurae usurarum: Z. über das Doppelte (des Capitals), usurae supra duplum (Jct.): fünf Procent (monatlich) Zinsen, centesimae quinae; quincunces usurae (Jct.): 1/2 Procent (monatlich ob. 6 Procent jährlich) Zinsen, semisses usurae (Jct.). - Geld auf Z. geben, ausleihen, pecuniam dare fenori ob. fenore; ponere in fenore nummos (Hor. sat. 1, 3, 13); fenus ob. pecuniam exercere (als Geschäft, Jct.): Zmbm. Geld auf Z. leihen, pecuniam alci dare fenori ob. fenore; pecuniam apud alqm occupare mit u. ohne fenore (auf Zins anlegen): Geld auf Z. (ausgeliehen) haben, pecuniam in fenore habere: Geld gegen hohe Z. ausleihen, pecuniam grandi fenore occupare; graviori fenore pecuniam collocare: Geld, das gegen

Z. geliehen wird, pecunia fenebris: Geld, das ohne Z. geliehen wird, pecunia gratuita: das Ausleihen gegen Z., feneratio: Geld ohne Z. Zmbm. anbieten, pecuniam alci gratuitam proponere: Zmbm. Geld ohne Z. vorstrecken, pecuniam sine usuris alci credere; pecuniam sine fenore alci credere ob. expensam ferre; pecuniam alci gratuitam dare: Geld gegen Z. aufnehmen (borgen, leihen), pecuniam sumere fenore; pecuniam fenerari, von Zmbm., ab alqo (Jct.): Geld gegen geringe Zinsen aufnehmen (borgen, leihen), pecunias levioribus usuris mutuari: Geld gegen Zinsen aufnehmen (borgen, leihen) wollen, pecunias mutuas quaerere fenore: Geld gegen Zinsen (geborgt, geliehen) erhalten, pecuniam fenore accipere (von Zmbm., ab alqo): Geld gegen geringe Z. aufnehmen (borgen) u. zu hohen Zinsen ausleihen, pecunias levioribus usuris mutuari et graviori fenore collocare: Z. von Zmbm. nehmen, usuram ab alqo accipere: Z. bezahlen, entrichten, usuram pendere ob. solvere; Zmbm., alci fenus dare: Zinsen erlegen, usuras praestare: Geld für Z. bezahlen, pecuniam usuris pernumerare: das Capital, aber ohne Z., zurückzahlen, pecunias creditas sine usuris solvere: die Z. laufen auf, usurae multiplicatur: die Z. überwachen, verschlingen das Capital, mergunt usuras sortem: die Z. fallen, fenus diminuitur: die Z. steigen, *fenus augetur: die Z. herabsetzen, geringere Z. ansetzen, usuram ob. quantitatem usurarum minuere; leviorum usuram constituere: die Einkünfte der Landgüter reichen nicht zu, die Z. zu bezahlen, fructus praediorum certant cum usuris: die Z. werden zum Capital, sora fit ex usura: die Z. zum Capital schreiben, schlagen, usuram perscribere: die Zinsen werden zum Capital geschlagen, usurae applicantur ad sortem: Zmbm. die Z. erlassen, usuras alci remittere: von den Z. eines Legats leben, ex legati usuris se alere: durch hohe Z. zu Grunde gerichtet werden, fenore trucidari: ich zehle Z. aus dem Gelde, das Geld giebt (trägt) mir Z., mirft mir Z. ab, usuram percipio ex pecunia: das Geld trägt keine Z., pecunia otiosa jacet. - Bibl., die Erde giebt nie ohne Zinsjurid, was sie empfangen hat, terra numquam sine usura reddit quod accepit: eine Wohlthat mit Zinsen zurückgeben, vergelten, beneficium cum usuris reddere: Zmbm. Gefälligkeit mit Zinsen heimgen, debitum alci cumulate reddere: diese Wohlthat hat die herrliche Zinsen getragen, feneratum istuc beneficium pulchre tibi dices (Ter. Phorm. 493).

Zinsacker, ager vectigalis.

Zinsbar, vectigalis (Abgaben entrichtend übß.). - tributarius (Kopf- und Grundsteuer entrichtend; beide von Pers. u. Dingen). - stipendiarius (eine bestimmte jährliche Summe zahlend, v. Personen, bef. von unterjochten Staaten); verb. vectigalis stipendiariusque. - z. machen, vectigalem ob. stipendiarium facere, Zmbm., alci: z. sein, vectigalia ob. tributa ob. stipendia pensitare: Zmbm. z. sein, stipendiarium esse alci.

Zinsbarkeit; zB. unter Zmbm. Z. stehen, stipendiarium esse alci.

Zinsbauer, *rusticus vectigalis.

Zinsberichtigung, praestatio vectigalis (des Aderzinses, Jct.). - *praestatio usurarum (der Interessen).

Zinsbuch, **Zinsensbuch**, kalendarium; kalendarium liber.

Zinsen, f. Zins no. II.

Zinsen, I) v. intr. Zinsen zahlen: vectigal pendere ob. solvere. - II) v. tr. als Zins entrichten: *vectigalis nomine pendere ob. solvere.

zinsfrei, immunis (abgabefrei üb., Ggst. vectigalis) - tributo vacuus (frei von Kopf- u. Grundsteuer, Ggst. tributarius).

Zinsfreiheit, immunitas.

Zinsfuß, fenus. - der Z. zu 12%, unciarum fenus. - den Z. herabsetzen, leviozem usuram constituere; quantitatem usurarum minuere; usuras minnere.

Zinsgrößen, as vectigalis. - einen Z. auf die Morgen legen, asses vectigales imponere in jugera.

Zinsgrundstück, gut, fundus vectigalis (Jct.); praedium vectigale (Jct.).

Zinspflichtig, f. zinsbar.

Zinsregister, *index vectigalium.

Zinsstag, dies vectigalium ob. tributorum.

Zinsverbindlichkeit, die, obligatio usurarum.

Zinswucher, f. Wucher.

Zinszahl, indictio (spät. Jct.).

Zipfel, lacinia (auch übtr. = kleines Stück, kleine Ecke, zB Landes, agri). - Zmb. am Z. halten, alqm lacinia tenere: etwas nur beim Z. festhalten (sprüchw.), alqd lacinia obtinere (Cic. de or. 3, 110): eine Sache bei allen Zipfeln haben ob. zu haben glauben, rom manibus tenere; rom jam in manibus videre.

Zipfelchen, *parva lacinia.

Zipfelig, laciniosus (auch von Städten u. Landschaften).

Zipperlein, f. Gicht, Podagra.

Zirbelbaum, pinus.

Zirbelnuss, nux pinea; auch bl. pinea.

Zirkel, I) = Kreis (eig. u. bildl.), w. f. - ein Zirkel im Erklären, Beweisen, *demonstratio eodem se revolvens: einen Z. (im Beweisen) machen, etwa eodem revolvi. - II) Instrument zur Bildung eines Kreises: circinus. - den Z. öffnen, circinum diducere: mit dem Z. ausmessen, circino demetri: man stelle den Z. in den Punkt F der Vertipherte, circini centrum collocandum in linea circinationis, ubi erit littera F: man setze den Z. in A, centrum circini constituatur, ubi erit littera A.

Zirkelabschnitt, laetomos (Vitr. 9, 7, 6).

Zirkelbeschreibung, circini descriptio.

Zirkelbogen, arcus circuli; im Zfig. bl. arcus.

Zirkelfigur, figura circuli.

Zirkelfläche, circulus.

Zirkelförmig, orbiculatus. - Adv. in orbem.

Zirkellinie, f. Kreislinie.

Zirkeln, circino describere (eig.). - composite et ordinate facere (bildl.).

Zirkelpunkt, centrum circuli.

Zirkelrecht, zB. machen, ad circinum facere.

Zirkelrund, circinatus, circinatae rotunditatis. - ad circinum fabricatus (nach dem Zirkel verfertigt). - orbiculatus (kugelförmig).

Zirkelrundung, rotunditas circinata.

Zirpen, stridere (von Heimgen u. Grillen). - pipire (von jungen Vögeln).

Zischeln, susurrare. - Zmbm. etwas ins Ohr z., insusurrare alci alqd in ob. ad aurem.

Zischeln, das, susurrus.

Zischen, sibilare (bezeichnet ein pfeifendes Zischen, zB. der Schlangen). - stridere (bezeichnet ein kreischendes, widerliches Zischen, zB. der Schlangen). - zischen, sibilus; stridens.

Zischen, das, sibilus (das pfeifende). - stridor (das kreischende, widerliche, zB. der Schlangen u. Gänse, wenn sie in Wuth gerathen sind).

Zifer, Zifererbsse, cicer.

Zither zc., f. Cithar zc.

Zitteraal, *gymnotus electricus (L.).

Zitterer, tremulus.

Zitterespe, *populus tremula (L.).

Zittern, tremere (im Allg.) - contremiscere. intremiscere (erzittern, erbeben; alle drei bef. auch vor Schreden u. Furcht u. von Personen u. Dingen). - micare (zuden, zittern, v. Dingen, welche die einer erlöschenden Flamme, welche plötzlich aufsteigt u. sich wieder senkt, ähnliche Bewegung machen, zB. von den Aern). - horrere (schauern, vor Kälte, vor Schreden, v. Personen). - am ganzen Leibe, an allen Gliedern zittern, totum tremere horrereque; toto pectore tremere; omnibus membris tremere; omnibus artibus contremiscere: die Hände zitterten ihm gewöhnlich, solebant ei manus tremere. - vor etwas zittern, tremere alqd (zB. vor den Küssen u. Beilen des Dictators, virgas ac secures dictatoris); contremiscere alqd (erzittern, erbeben vor ic., zB. vor den Fesseln, vincula); extimescere alqd (sich fürchten vor ic., zB. vor der Gefahr, periculum). - vor Zmbm. z., alqm contremiscere. - **zitternd**, tremens, tremebundus (in einem einzelnen Fall). - tremulus (auch als dauernder Zustand; alle v. Personen u. Dingen). - **zitternd** u. **jagend**, timidus ac tremens. - z. **Hand**, tremebunda ob. tremula manus (zB. eines Betrunknen); manus intremiscens (zB. des Arztes beim Operieren): mit z. Hand geschrieben, vacillantibus litterulis (f. Cic. ep. 16, 15, 2: accepi tuam epistolam vacillantibus litterulis); z. **Stimme**, tremebunda vox; z. **Flamme**, flamma tremula: in z. **Bewegung** gerathen, tremere coepisse: in z. **Bewegung** sein, tremere.

Zittern, das, tremor. - horror (Schauer). - das Z. der Glieder, tremor membrorum (zB. bei einem Greise, Betrunknen): das Z. an allen Gliedern, tremor omnium membrorum. - ein Z. befüllt mich, contremisco (ich erzittere, erbebe); horror perfundit me. horresco (ich schauere zusammen): ein Z. befüllt die Hände, manus tremere cooperant ob. bl. tremunt: mit z., tremens: mit z. u. **Jagen**, timidus ac tremens: ohne z., intrepidus, Adv. intrepide (unerfurcht).

Zitterpappel, *populus tremula (L.).

Zitterrochen, torpedo.

Zitz, der, papilla. - papilla uberis (am Euter). - mamma (der größere mancher Thiere, zB. urae mammae quaternas gerunt, delphini binas in imo alvo papillas tantum).

Zobel, I) Zobelthier: *mustela zibellina (L.). - Die Alten scheinen den Zobel mit unter dem allem. Namen sine silvestris begriffen zu haben. - II) Zobelfell: *pellis zibellina. - pellis muris silvestris.

Zobelfang, *captura zibellarum.

Zobelpelz, *indumentum ex pellibus zibellinis consarcinatum. - einen Z. umhaben, *tergis zibellarum indutum esse.

Zober, lacus.

Zocke, der Bühne, pulpitem.

Zofe, Zöfchen, famula (Dienerin üb.). - cubicularia (Kammermädchen, Inscr.).

Zögerer, f. Zauderer.

Zögern zc., f. zaudern zc.

Zögling, alumnus (männlicher). - alumna (weiblicher). - mein Z., disciplinae meae alumnus.

1. **Zoll**, als Maß, digitus (als Fingerbreite). - uncia (als zwölfter Theil eines as als Längenmaß, d. i. eines Fußes). - zwei Zoll, duo digiti; sextans: drei Z., tres digiti; quadrans: vier Z., quatuor digiti; triens: fünf Z., quinque digiti; sexts: sechs Z., sex digiti; semis: sieben Z., septem digiti; acht Z., octo digiti; bes: neun Z., novem digiti; dodrans: zehn Z., decem digiti; dextans: elf Z., undecim digiti. - von einem Z., von zwei Z. zc., f. einzöllig, zwei-

zöllig u. f. w.: von einem halben β , semidigitalis. — er hat (mißt) sechs β (über fünf Fuß), quinque pedes sex digitis egreditur. — nicht einen β . breit von etwas abgehen (sprüchm.), ab alqa re non transversum, ut aiunt, digitum discedere; ab alqa re non digitum ob. non transversum unquam discedere; ab alqa re ne tantulum quidem recedere. — du, jeder β . ein Weiser, tu, quantus quantus, nihil nisi sapientia es.

Zoll, als Abgabe, vectigal publicum, im β sg. auch bl. vectigal (im Allg.). — portorium (Ausgangs-, Eingangszoll, Durchgangszoll, Accise). — officium. debitum (bldl. = Verpflichtung ic.). — β . geben, bezahlen, vectigal pendere; portorium dare: β . auf etwas legen, vectigal, portorium imponere alci rei: β . (auf fremde Waaren) einführen, portoria peregrinarum mercium instituere: β . einfordern, vectigal, portorium exigere: den β . verpachten, portorium locare: den β . pachten, portorium conducere, redimere: den β . umgehen, f. schmuggeln: ohne β . f. unverzollt. — Bldl., f. Tribut (bldl.).

Zollamt, I) Ort, wo der Zoll entrichtet wird: telonium ob. teloneum (*τελώνιον, τελωνεῖον*, Zollhaus, Spät.). — II) die über die Zölle gesetzte Obrigkeit: publicani (die Zollpächter). — portitores (die Zollbedienten). — zum β . kommen, ad publicanos venire: beim β . angeben, f. declarieren: das β . umgehen, f. schmuggeln.

Zollbar, vectigalis.

Zollbeamter, -bedienter, portitor. — telonarius (spät. Jct.). — die Zollbeamten, qui vectigalia exercent atque exigunt (die Zollpächter u. Zollbedienten).

Zollbereich, unser, euer, vectigalia nostra, vestra, n. pl. (f. Palm Cic. de imp. Pomp. 5).

Zollbereiter, *portitor vias circumiens.

Zolldefraudant, f. Schmuggler.

Zolldefraudation, f. Schmuggelerei.

Zolldirector, publicis vectigalibus praepositus. — Jmb. zum β . machen, publicis vectigalibus alqm praepone.

Zolleinnehmer, exactor portorii; portitor. — die Zolleinnehmer, qui vectigalia ob. portoria exigunt.

Zollen, I) v. intr. Zoll bezahlen: portorium dare. — II) v. tr. als Zoll entrichten: solvere (eig.). — exsolvere. persolvere (bldl., gleichf. bezahlen, β W. hoc memoriae amici quasi debitum manus (als einen schuldigen Tribut] exs.: u. alci gratiam pers.). — tribuere (bldl., zutheilen, zukommen lassen, β W. alci gratiam). — afficere alqm alqā re (mit etw. gleichf. antun, β W. admiratione, laude). — prosequi alqm alqā re (bldl., Jmb. mit etw. gleichf. geleiten = ihm etw. widmen, weisen, β W. alqm debita laude: u. lacrimis non minus quam laudibus debitis tam memorabilem mortem). — das Lob, welches mir gezollt wird, laudes meae, nostrae (f. „lauschen“ das Beispiel).

Zollfrei, immunis portorii. — β . etwas ausführen, sine portorio exportare: Gedanken sind β . liberae sunt nostrae cogitationes (Cic. Mil. 79); cogitationis poenam nemo patitur (Ulp. dig. 48, 19, 18); nemo rationem cogitationum suarum reddere cogitur (nach Suet. Galb. 9).

Zollfreiheit, *immunitas portorii.

Zollgerechtigkeit, *jus portorii exigendi.

Zollhaus, telonium ob. teloneum (*τελώνιον* ob. *τελωνεῖον*, Spät.).

Zöllig, digitalis (fingerbreit, -did.) — pollicaris (daumenbreit, -did.). — uncialis (den zöhlsten Theil eines Fußes [as] haltend).

Zöllkante, f. Mauthposten. — die β . aufheben, ve-

ctigal et onera merciorum resolvere, ita ut sint transitus incustoditi (f. Tac. hist. 4, 65).

Zöllner, portitor.

Zollpächter, redemptor portorii. — publicanus (Generalzollpächter bei den Römern). — die Zollpächter, qui vectigalia exercent.

Zollregister, *index rerum vectigalium.

Zollstab, *baculum semicubitale, in quo unciae descriptae sunt.

Zollstätten, -stellen, f. Mauthposten.

Zolltafel, *index portorii.

Zolltarif, *index rerum vectigalium.

Zollverein, vectigalium societas.

Zollweise, per digitos.

Zone, zona (*ζώνη*), rein lat. cingulus ob. orbis (der Erd- u. Himmelsgürtel). — caeli regio ob. ora ob. plaga (Himmelsstrich). — die kalte β . plaga glacialis mundi; regio glacialis ob. congelata: die gemäßigste β . orbis medius et mitior plaga; temperata caeli regio: die heiße β . zona usta; ob. umschr. zona media flammis exusta et cremata; *cingulus medius solis ardore tostus: in der heißen β . wohnen, vicinum esse soli: nicht weit von der heißen β . wohnen, agitare hand procul ab ardoribus (Sall. Jug. 18, 9): in der heißen β . liegen, solis ardore ob. violente sole torreri: in der gemäßigsten β . liegen, temperato calore esse: in der kalten β . liegen, gelu rigere.

Zoologie, *zoologia (*ζωολογία*). — rein lat. *descriptio animantium. — eine β . schreiben, animantium omnium ortus, victus, figuras persequi.

Zopf, *cirri capillo alligati (der Haarzopf). — cauda (der Zopf, den die Kinder den Leuten anhängen, β W. Einem einen Zopf anhängen, nescienti a tergo caudam suspendere). — Bldl., laßt uns den alten β . abschaffen, abrogemus ista horridae vetustatis rubigine obsita (n. pl.).

Zopfband, *vinculum crinale.

Zopfreiment, das, horridae vetustatis rubigine obsitum imperium (β W. abschaffen, abrogare).

Zorn, ira (der Zorn, der heftige Affect, der aus der unangenehmen Empfindung über Unrecht oder Beleidigungen, welche Andere verübt haben, entsteht und zur Rache anreizt). — iracundia (die natürliche Neigung zum Zorn ob. das hitzige Temperament, der Zühorn; auch der Zorn, wenn er heftig ist u. in Rachbegierde ausbricht, die Hitze). — bilis (eig., die Galle; dann, weil beim Zorn die Galle rege wird, meton. = der Unwille, Ingrimm, der mehr das Innere des Menschen aufregt, als äußerlich ausbricht). — stomachus (eig. der Magen als Sitz der Empfindlichkeit, des Aerger, des Zorns, weil bei dessen Affecten die Galle leicht in den Magen überfließt; dah. meton. = Aerger, Zorn, der das Innere des Menschen aufregt). — indignatio (der Unwille, Aerger, Zorn, wenn man etwas für unwürdig, unanständig, unschicklich hält). — Aeußerungen, Ausbrüche des β . irae; iracundiae. — wüthender β . Jmbs., ira et rabies alcjs: wüthend vor β . furenter iratus. — der β . der Götter, irae caelestes. — aus β . prae ira ob. iracundia: im β . per iram; iratus (erzürnt); cum ira (mit Zorn); irato animo (mit erzürntem Gemüth); irā victus (vom Zorn überwältigt). — sich vor Jmbs. β . nicht fürchten, alqm iratum non vereri: Jmb. in β . bringen, zum β . reizen, alqm iratum reddere; iram ob. bilem ob. stomachum alci movere; alqm ob. alcjs iram irritare: in β . gerathen, vom β . ergriffen werden, irasci coepisse. iratum fieri (zornig werden); irritari (angereizt, in Feuer gesetzt werden); irā ardere coepisse. irā incendi (vom β . entbrennen); irā exacui ob. excandescere (von heftigem Zorn

entbrennen): von *Z.* entbrannt sein, von *Z.* glühen, irā ob. iracundiā ardere (dah. auch „ein von *Z.* glühender Brief“, ardentis litterae): vom *Z.* ergriffen, entbrannt, irae plenus: seinem *Z.* freien Lauf lassen, irā teneri; iracundiae parēre: dem *Z.* in Thränen Luft machen, iram ob. bilem per lacrimas effundere: seinen *Z.* gegen od. an *Z.* auslassen, *Z.*mb. seinen *Z.* fühlen lassen, iram evomere in alqm. stomachum erumpere in alqm (durch Worte); alqs iratum me sentit (durch die That): aller *Z.*orn, den wir im Zelte einschließen mußten, wird an den Feinden ausgelassen, quidquid irarum in tabernaculo conceptum est, in hostium effunditur capita: was ist unfeiniger, als seinen *Z.* auf die Menschen an Sehen auszulassen? quid est dementius, quam bilem in homines collectam in res effundere?: seinen *Z.* mäßigen, irae moderari ob. temperare; iram tenere ob. continere: seinen *Z.* bändigen, iram prohibere; iram reprimere atque ad se redire: seinen *Z.*orn nicht mäßigen, nicht bändigen, irae indulgere: seinen *Z.* nicht mäßigen (bändigen) können, seines *Z.* nicht mächtig sein, irae non potentem esse: den *Z.* fahren lassen, iram missam facere; iram dimittere ob. omittēre: der *Z.* legt sich, vergeht, ira discedit; iramēta decedit: der *Z.* verbraucht, ira defervescit, deflagrat: zum *Z.* geneigt, iracundus; ad iram proclivus; praecipit in iram.

Zornblich, oculi irati.

Zornausbrüche, irae; iracundiae.

Zornesesser, ira et studium.

Zorneslaut, iracundiae vox. - *Z.* ober Schmerzslaut, iracundiae vox aut doloris.

Zorneswuth, ira et rabies alcis.

Zorngericht, Gottes, *poena a deo ob. divinitus immissa.

Zornglühend, ardens irā ob. iracundiā; irā flagrans; iracundiā inflammatus. - ein *Z.* Brief, ardentis litterae.

Zornig, iratus, auf *Z.*mb., alci (erzürnt, v. Pers., u. *Z.*orn verrathend, v. Dingen, *Z.*mb. Augen, oculi). - irae plenus, auf *Z.*mb., in alqm (voll *Z.*orn, v. Pers.). - irā incensus ob. accensus ob. incitatus ob. flagrans. irā ob. iracundiā ardens. iracundiā inflammatus (in hohem Grade erzürnt, zornglühend, Egid. placatus, v. Pers.). - minax. trux (drohend, wild, v. Mienen, Augen od. Blick). - iracundus. ad iram proclivus. in iram praecipit (zum *Z.*orn geneigt, leicht zornig werdend, jähzornig, v. Pers.). - zornig sein, iratum esse: auf *Z.*mb. *Z.* sein, *Z.* jürnen (auf *Z.*mb.): *Z.* werden, irasci; iratum fieri; irā incendi ob. exacerbari ob. excandescere. iracundiā exardescere ob. inflammari ob. efferrī (von heftigem *Z.* entbrennen): leicht *Z.* werden, proclivum esse ad iram; praecipitem esse in iram: *Z.* werden über etw. od. darüber, daß *Z.*, iracunde ferre alqd ob. m. folg. Acc. u. Inf. in. *Z.*mb. *Z.* machen, facere alqm iratum; irritare alqm ob. alcis iram. alqm exacerbare (*Z.*mb. in Feuer setzen, erbittern): *Z.*mb. auf Eimen *Z.* machen, alqm facere alci iratum. - Adv. irate. - irato animo (mit erzürntem Gemüth). - iracunde (jähzornig, hitzig). - *Z.*mb. *Z.* ansehen, *iratis oculis, truci vultu alqm intueri.

Zornlos, irā ob. ab ira vacuus.

Zornlosigkeit, animus ab ira vacuus.

Zornmüthig, iracundus.

Zornsucht, iracundia.

Zornvoll, irae plenus.

Zote, obscenum verbum (zotiger, schmutziger Ausbrud, Wit *Z.*). - versus obsceni. canticum obscenum. cantio obscena (zotiges, schmutziges Lied).

- eine *Z.* reißen, verbo obsceno uti: Zoten reißen, obscena dicere; obsceno jocandigenere uti (schmutzige Späße machen): Zoten singen, obscena canere ob. cantare. - **Zotellied**, *Z.*ote.

Zotenreißen, das, obscenum jocandi genus. **Zotenreißer**, qui verbis obscenis utitur. - qui obsceno jocandi genere utitur (der zotige Späße macht).

zotig, obscenus. - Adv. obscene.

Zotte, villus. - **zöttig**, villosus (voller Zotten). - hirtus. hirsutus (rauh, struppig).

zu, I) als Präposition, dient: A) zur Bezeichnung von Ortsverhältnissen, 1) zur Angabe des ruhigen Bestehens an einem Orte: in (mit Ablat.). - hier zu Lande, in nostra terra; apud nos. - Bei den Städtenamen darf aber gar keine Präposition stehen, sondern bei denen der ersten u. zweiten Declination im Singular steht der Genitiv, bei den übrigen der Ablat. *Z.*mb. zu Rom, Romae; zu Athen, Athenis; zu Pessinus, Pessinunte. - Ebenso wird auch domus behandelt, *Z.*mb. zu Hause, domi: ist der Bruder zu Hause? domus est frater? - Auf den Schildern der Wirthshäuser heißt „zu“ im Lat. ab mit Abl., *Z.*mb. zum Hahn, a gallo gallinaceo (Inscr.). - 2) zur Angabe der Richtung nach einem Punkte hin: ad. - in mit Acc. (nach hin, in *Z.*). - zu *Z.*mb. kommen, gehen, ad alqm venire, ire: Eimen zu *Z.*mb. führen, alqm ad alqm adducere. - bis zu, usque ad. - von ... bis zu, ab ... (usque) ad.

B) zur Angabe des Gegenstandes od. des Ziels, auf welches eine Handlung gerichtet ist: ad. - in mit Acc. (nach hin). - *Z.*mb. zur Mahlzeit einladen, alqm ad cenam vocare ob. invitare: zu Gott beten, deum ob. ad deum precari: zu etwas sich rüsten, se parare ad alqd: zu etwas beitragen, conferre ad alqd. - Erhält ein Substantiv durch „zu“ seine nähere Bestimmung, so wird im Lat. ein bloßer Genitiv gesetzt, *Z.*mb. die Liebe zu Kenntnissen ist dem Geiste eingepflanzt, cognitionis amor menti inasitus est: Lust zu etwas haben, alcis rei desiderio duci. - Luther zu Psalm *Z.*, *Lutherus disserens de mit Abl. der Stelle.

C) zur Angabe der Verbindung, 1) des Nebenanderseins: ad. - cum (zugleich mit). - zu etwas schweigen (etwas stillschweigend ertragen), tacitum ferre alqd: zu etwas lachen, *Z.*mb. lachen: etw. (als Gast) zu etw. essen, *Z.*mb. essen no. I. - 2) der unmittelbaren Folge: ad. - zu dem Gesagten noch etwas hinzufügen, dictis alqd addere.

D) zur Angabe des Zwecks, der Bestimmung: ad (*Z.*mb. zu etwas geboren sein, ad alqd natum esse). - in mit Acc. (für, *Z.*mb. zum Nutzen *Z.*mb., in usum alcis). - cum (unter, zur Angabe der gleichzeitigen oder unmittelbaren Wirkung u. Folge, die etwas Zweckes hat, *Z.*mb. zu unserer Ehre, cum ignominia nostra: zu meiner großen Freude, cum magna mea laetitia). - Auch durch den bloßen Dativ auf die Frage „wozu?“, *Z.*mb. zu Hülfe kommen, auxilio venire. - Erhält ein Substantiv durch „zu“ seine nähere Bestimmung, so steht der bloße Genitiv, *Z.*mb. Stoff zu Späßen, materia jocularum: Vorwort zum punischen Kriege, prooemium belli Punici: Apparat zur Städtebelagerung, apparatus oppugnandarum urbium. - Zum., wenn „zu“ = bestimmt zu, steht destinatus mit Dat., *Z.*mb. Steine zum Tempel des capitolinischen Jupiters, lapides templo Capitolini Jovis destinati: Localitäten zum öffentlichen Gebrauch, loca publicis usibus destinata.

E) zur Bezeichnung des Uebergangs aus dem einen Zustande in den andern: in mit Acc. - zu Stein werden, in lapidem verti ob. mutari: zu Wasser

werden, in aquam solvi (eig.); ad irritum cadere od. redigi (bildl.). – Bei den Verben „wählen, ernennen, ernennen, machen“ bezeichnet „zu“ bloß die Prädicatsbestimmung und wird darum nicht besonders übersetzt, sondern das Prädicat wird dem Subiecte in gleichem Casus beigefügt, d. h. beim Activo steht es im Accusativo, beim Passivo im Nominativo, z. B. *Imb. zum König erwählen, alqm regem creare: sich Imb. zum Führer wählen, alqm sibi ducem deligere: er wurde zum Consul erwählt, consul creatus est: er wurde zum Dictator ernannt, dictator dictus est: sich Imb. zum Feinde machen, alqm sibi inimicum reddere.* – Dasselbe Verhältniß tritt ein bei den Verbis „werden“ und „nehmen“ und ähnlichen, z. B. *zum Narren werden, stultum fieri: zum reichen Manne werden, divitem fieri: Eine zur Gemahlin nehmen, alqm uxorem ducere: Imb. zum Erben einsetzen, alqm heredem instituere od. scribere.* – etwas zum Beweise brauchen, alqd argumentum od. argumenti loco afferre: *Imb. zum Freunde haben, habere alqm amicum; algo amico uti.* – Oft brücken die Lateiner dieses Verhältniß durch ein einziges Verbum aus, z. B. *an Imb. zum Verräther werden, alqm prodere (d. i. Imb. verrathen): ich will zum Lügner werden, wenn zc., mentiar, si etc.*

F) zur Angabe von unbestimmten Zeitverhältnissen: durch den bloßen Ablativ ohne Präposition, z. B. *zu dieser Zeit, hoc tempore: zur Zeit des Sommers, aestate; aestivo tempore: zu Friedenszeiten, pacis tempore: zur Zeit der Regierung des Servius Tullius, regnante Servio Tullio: zur Zeit der lateinischen Spiele, ludis Latinis.*

G) zur Angabe der Art und Weise oder zur Umschreibung von Adverbialbestimmungen. Hier brauchen die Lateiner meistens Adverbia, z. B. *zur Gentige, affatim: zum Ueberflusse, abundanter: Alles zum Ueberflusse haben, omnibus abundare: zum Ersten, zum ersten Male, primum: zum letzten Male, extremum; ad extremum: zu lateinisch, Latine.*

II) als Adverbium, elliptisch, z. B. *die Thür ist zu (geschlossen), porta clausa est. – nur zu! move te ocius (rühr' dich rascher! geh' zu! Komil.); move manus, propere! (rühr' die Hände, beeile dich! Komil.).*

III) als Partikel: A) als Steigerungspartikel = *alqu, nimis, nimium (zu sehr, z. B. zu groß, nimis magnus: zu alt, nimium vetus). – extra od. ultra modum (über die Maßen, z. B. zu beschreiben sein, extra od. ultra modum verecundum esse). – Nicht selten auch durch parum (zu wenig) mit dem dem deutlichen entgegengesetzten Adjectivo, z. B. zu schmal, parum latus: zu kurze Zeit, parum diu. – Häufig liegt dieser Begriff schon in dem Positivo, bes. bei solchen Adjectiven, welche den Begriff der Größe und des Raums haben, z. B. zu lang, longus: es würde zu lang oder zu weiträumig sein, longum est: zu kurz, brevis: zu spät, serus: zu eng, angustus: zu früh, maturus: zu wenig, f. wenig: zu viel, f. viel. – Aber bei Vergleichung zweier Begriffe steht der Comparativ, z. B. Themistocles lebte zu frei, Themistocles liberius vivebat: ein Vers, der um eine Silbe zu lang oder zu kurz ist, versus unā syllabā brevior aut longior: ich kenne dich zu gut, als daß ich an deinem guten Willen zweifeln sollte, melius te novi quam ut de voluntate tua dubitare possim: es ist nur zu gewiß, nihil certius est; certissimum est: zu gutwillig, justo facilior. – nicht zu, non nimis, non nimium (nicht zu sehr, z. B. nicht zu oft, non nimis saepe); modice (mäßig, z. B. nicht zu alter Wein, modice vetus vinum: nicht zu reich, modice locuples).*

B) als Partikel in Verbindung mit dem Infinitivo. – In den meisten Verbindungen dieser Art gebrau-

chen die Lateiner den bloßen Infinitivo, z. B. *er pflegt um diese Zeit zu lesen, hoc tempore aliquid legere consuevit: er hörte auf zu sprechen, loqui desit. – Wird durch „zu“ die Absicht einer Handlung angegeben, so steht ut mit dem Conj. od. ad mit dem Participium Futuri Passivi oder das Participium Futuri Passivi, z. B. *er hat mir das Buch zu lesen gegeben, dedit mihi hunc librum legendum. – Nach den Verbis der Bewegung steht, wenn die Absicht der Bewegung durch ein folgendes Verbum mit „zu“ angegeben wird, das Supinum auf um, z. B. *ich kam dich zu bitten, veni te rogatum. – oder wenn das Supinum nicht gebildet werden kann, so wählt man eine der eben angegebenen Wendungen. – Nach den Verbis „sein“ u. „haben“, wo „zu“ eine Nothwendigkeit ausdrückt, gebrauchen die Lateiner die umschreibende Form mit dem Futurum Passivi, z. B. *es ist zu fürchten, timendum est: die Götter sind zu verehren, dii colendi sunt. – Nach Substantiven erhält der mit „zu“ folgende Satz den Ergänzungsbezug des ersten u. man gebraucht dann den Genitiv des Gerundiums, z. B. *das Verlangen, zu essen, edendi desiderium: die Gewohnheit, zu streiten, consuetudo disputandi: die Begierde, zu kämpfen, cupiditas certandi. – Aber nach tempus est folgt bald der Genitiv Gerundii, bald der Infinitiv od. ut mit folg. Conj., jedoch mit großer Verschiedenheit des Sinnes, worüber unter „Zeit“ das Nähere nachzusehen ist. – Nach vielen Adjectiven steht „zu“ mit einem Infinitivo, um dadurch anzugeben, in welcher Rücksicht oder inwiefern das Adjectiv dem Substantiv, dessen Beiwort es ist, zukomme; in diesem Falle folgt das Supinum auf u, z. B. *dieses Buch ist nützlich zu lesen, hic liber utilis est lectu. Solche Adjectiva sind: „würdig, nützlich, merkwürdig, leicht, schwer, angenehm, unangenehm, glaublich, ungläublich, deutlich, dunkel, wahrscheinlich, anständig, schändlich, rühmlich, weiträumig“. Dasselbe geschieht nach den Wörtern fas, nefas u. opus. – Nach dignus u. indignus folgt gew. qui mit Conj., z. B. *er ist würdig, gelobt zu werden, dignus est, qui laudetur. – Da von vielen Verbis das Supinum auf u nicht gebildet werden kann, so kann man für diese Beziehung auch eine Umschreibung mit ad u. dem Gerundium wählen, z. B. *der Schmerz, der schwer zu ertragen ist, dolor difficilis perpassu; dolor difficilis ad patiendum tolerandumque.********

Alle unter diesem Artikel nicht besonders angegebenen Verbindungen mit „zu“ suche man unter dem Substantiv, Adjectivo, Adverbium und Verbum, von welchem „zu“ od. welches von „zu“ abhängig ist. **zuatzen, inarare.**

zubaunen, obstruere (verbauen).

Zubehör, accessio (das Hinzukommende, z. B. ein Landhaus ist Z. eines Landgutes, villa fundi accessio est, J Ct.: als Z. beigegeben sein, accessiois nomine additum esse, J Ct.). – instrumentum (das zu etw. gehörende Gerath, Inventarium, z. B. villae). – mit allem Zubehör, instructus (z. B. einen Garten mit allem Z. kaufen, hortos instructos emere: ein Haus mit allem Z. vermaßen, domum instructam legare).

zubeißen, mordere. – thätig z., commordere.

zubenamen, cognominare alqm. – zubenamt sein, cognomen habere; cognomine appellari; alci cognomen est: der spätere Coriolanus zubenamt wurde, cui cognomen postea Coriolano fuit: zubenamt, cognomine (mit derselben Construction wie nomine, f. Name).

Zuber, lacus.

zubereiten zc., f. bereiten zc., veranstalten zc.

zubinden, alligare (umbinden, verbinden, zB. eine Wunde). – obligare (von oben herein durch einen Verband verwahren, verbinden, zubinden). – praeligare (von vorn durch einen Verband verwahren, verbinden, zubinden; beide zB. eine Wunde, den Mund).

zublasen, f. einblasen.

zublingen, Zmbm., nictare alci.

zubringen, I) zu Zmbm. mitbringen: deferre alci od. ad alqm (sowohl mitbringen zu Zmbm., zB. zehn Talente Heirathsgut, decem talenta dotis; als bildl., hinterbringen) – das Zugebrachte (Heirathsgut), dos: jene brachte mir ebensoviel zu, illa dotis tantundem dabat: die Frau wird nichts zubringen, uxor sine dote veniet. – II) verbringen, f. hinbringen no. II.

zubrocken, de vivo detrahere (seine Capitalien angehen, Cic. Flacc. 91).

Zubrot, f. Zufuß.

Zubrücken, admugire alci.

Zubuhle, additamentum (Zugabe übh.). – supplementum (Ergänzung). – impendium (Aufwand).

zubühnen, I) dazu geben: addere. – II) ergänzen: supplere. – III) aufwenden: impendere.

Zucht, I) das Aufziehen, Großziehen, die Pflege: educatio (der Thiere). – cultus (der Gewächse). – II) sittliche Erziehung: disciplina. – mores (Sitten). – modestia (gestittetes Benehmen). – pudor (züchtiges, wohlstandtändiges Benehmen). – Mangel an Subordination, zB. bei den Soldaten; licentia (Zügellosigkeit). – strenge Z., severitas ac disciplina; disciplina et severitas; disciplinae severitas; im Zsfg. prägn. auch bl. disciplina (zB. Cic. Verr. 5, 8: quum haec a servorum bello pericula et praetorum institutis et dominorum disciplina provisa sunt): die gesuntene Z., dissoluta disciplina: schlechte Z., mala disciplina (auch der Soldaten): schlechte häusliche Z., mala domestica disciplina: die väterliche Z., parentum disciplina: unter den Soldaten wieder die alte Z. einführen, disciplinam militarem ad priscos mores redigere: Zmb. unter seine Z. nehmen, alqm regendum suscipere: Zmb. in od. unter der Z. halten, alqm severius coercere od. adhibere; tristiore disciplinā continere alqm; alqm durius educare. alqm dure atque asperere educare (mit Härte und Strenge erziehen): die Soldaten in Z. und Ordnung halten, milites coercere et in officio continere: strenge Z. halten, streng auf Z. halten, disciplinam severe regere: sehr auf strenge Z. halten, sehr streng auf Z. halten, acerrime exigere disciplinam: er sah im Hause in kleinen und größern Dingen pünktlich und streng auf Z., domesticam disciplinam in parvis et majoribus rebus diligenter severeque rexerit: Zmbm. ein Kind in die Z. geben, filium tradere alci in disciplinam. – was ist das für eine Z.? quoniam hi sunt mores? quoniam ista licentia est? – in Züchten, pudice. – III) Fortpflanzung der Thiere: fetura. – gut zur Z., feturae habilis: zur Z. aufziehen, submittere (zB. ein Kalb, vitulum): zur Z. Stuten nicht unter vier Jahren wählen, ad partus legere equos non quadrimis minores. – Dah. meton.: a) junge Zucht, d. i. junges Vieh: fetura; fetus. – b) Race: genus. – es wurden 20000 edle Stuten nach Macedonien geschickt, um die Z. zu verbessern, viginti milia nobilium equarum ad genus faciendum in Macedoniam missa.

Zuchtesel, asinus admissarius.

Zuchthaus, ergastulum. – im Z. sein, esse in ergastulo: Zmb. ins Z. bringen, alqm in ergastulum ducere od. dare: die Zuchthäuser öffnen, ergastula solvere.

Zuchthäuser, f. Züchtling.

Zuchthengst, (equus) admissarius.

züchtig, pudicus (schamhaft, züchtig). – castus (unbefleckt, keusch). – Adv. pudice; caste.

züchtigen, castigare, zB. mit Schlägen, verberibus (züchtigen mit der Absicht, zu bessern). – punire (strafen, um den Uebeltäter für seine Vergehen leiden zu lassen). – sumere de alqo supplicium, zB. mit Ruthestreichen, virgis (mit harter Leibeshtrafe belegen, um für ein Vergehen leiden zu lassen).

Züchtigen, das, f. Züchtigung.

Züchtigkeit, pudor, pudicitia (Schamhaftigkeit). – castitas (Keuschheit, Unbeflecktheit). – morum integritas od. sanctitas (Reinheit der Sitten, des Wandels). – mit Züchtigkeit, pudice.

züchtiglich, f. züchtig.

Züchtigung, castigatio. – supplicium (harte Leibeshtrafe). – körperliche Z., corporis (corporum) verbera, n. pl. – Zmbm. eine Z. geben, f. züchtigen: eine Z. bekommen, castigari; puniri; supplicio affici; infortunium habere.

Züchtling, *maleficus in ergastulum datus od. detrusus od. missus; im Zsfg. bl. maleficus.

züchtlos, nullā disciplinā coercitus (nicht in Zucht gehalten). – dissolutus (lieblich). – effrenatus (zügellos).

Züchlosigkeit, disciplina nulla (keine Zucht u. Ordnung, keine Disziplin). – immodestia. intemperantia (Mangel an Subordination, zB. der Soldaten). – licentia. nimia licentia (Zügellosigkeit); verb. intemperantia et nimia licentia.

Zuchtmeister, ergastularius (als Aufseher über die Züchtlinge). – carnifex (als Knutmeister).

Zuchtsch, bos admissarius. – taurus gregis (als Herdch).

Zuchtruthe, flagellum. – bei Zmbm. die väterliche Z. gebrauchen, *alci flagelli paterni disciplinam adhibere. – unter Zmb. Z. sehen, alci od. alcjs imperio obnoxium esse; in alcjs potestate esse.

Zuchtsau, scrofa.

Zuchtsute, equa, cui admittitur; im Zsfg. bl. equa (f. Varr. r. r. 2, 7, 8 sqq.).

Zuchtvieh, pecus submissum.

zuden, micare (im Allg., v. Gliedern, zB. semi-animas micant digiti, Verg. Aen. 10, 396: vom Blitze, zB. inter horrendos fragores micare ignes, Liv. 21, 58, 5). – emicare (hervorzuden, v. Blitzen, f. Curt. 8, 4 [14], 8: tertio die ab omni parte caeli emicare fulgura cooperunt). – coruscare (blitzen, v. Blitze). – palpitare (sich schnell bewegen, zittern, zappeln, zB. v. den Augen, vom Herzen). – mit der Hand z., *manum raptim retrahere (die Hand schnell zurückziehen): mit den Achseln z. (bildl.), nihil certi respondere: es zucht mir in den Gliedern, spasmus laboro; membra convelluntur.

Zuden, das, palpitatio (öftere, schnelle Bewegung, zB. oculorum). – spasmus (σπασμὸς) od. rein lat. convulsio (krampfhaftes Zuden). – das Z. der Blitze, fulminum jactus.

züden, stringere. destringere (blank ziehen, zB. das Schwert, den Dolch). – ein gezücktes Schwert, gladius strictus od. destrictus; gladius vacuus vagina (ein der Scheide lebiges, bloßes Schwert): mit gezücktem Schwerte, gladio stricto od. destricto; telo intento (mit feindselig auf Zmb. gerichtem Schwerte). – eine Waffe drohend gegen Zmb. z., telum (sicam, cultrum) intendere alci od. in alqm. telum (sicam) intendere alci (drohend richten auf Zmb.): nicht mehr wird jener Dolch in un-

ferer unmittelbaren Nähe gezücht werden, non jam inter latera nostra sica illa versabitur.

Zucker, saccharum (σακχαρον).

Zuckerbäcker zc., f. Conditior zc.

Zuckergebäckenes, dulcia, ium, n. ob. dulciola, orum, n. (Zuckerbissen übh.).

Zuckerhut, *meta sacchari.

Zuckern, *saccharo condire.

Zuckerplätzchen, crustulum.

Zuckerpflöpfchen, als Siebflöschungswort, mein 3. meum mel! mea mulsula! dulce melliculum! (Komit.); mea mellitula! (Spät.).

Zuckerrohr, *arundo sacchari. - arundo, in qua humor dulcis est (nach Sen. ep. 84, 3).

Zuckerhüte, *siliqua pisi dulcioris.

Zuckerfieber, *coctur sacchari.

Zuckerfabrik, *coctura sacchari (das Sieden). - *officina saccharo coquendo destinata (der Ort dazu).

Zuckerfäsi, dulcissimus. - mellitus, mellitulus (honigsüß). - 3. Worte, melliti verborum globuli.

Zuckerwerk, dulcia, ium, n. dulciola, orum, n. (im Allg.). - crusta ob. crustula, orum, m. (mit einer Kruste überzogenes süßes Backwerk).

Zuckerworte, melliti verborum globuli.

Zuckerwurzel, asier.

Zuckung, f. Verzückung.

Zudämmen, obstruere.

Zudecken, operire (eig., 3B. eine Grube mit Laub, fossam fronde: u. bildl., 3B. 3md. mit Schimpf u. Schande, alqm dedecore et infamia). - tegere. contegere. obtegere (eig., bedecken, 3B. das Kind [mit Decken] 3., infantem operimentis obtegere). - 3md. mit Prügelein 3., alqm male mulcare (bei den Komit. scherzhaft: alqm loris operire u. alqm depexum dare).

Zudem, f. außerdem.

Zudeuten, 3mdm. etwas, destinare alci alqd.

Zudrang, concursus (das Herbeiteilen). - frequentia (die zahlreiche Gegenwart). - unter großem 3. des Volkes bestattet werden, magnā frequentia vulgi efferrī: unter dem 3. von ganz Sicilien beerbtigt werden, totā celebrante Sicilia sepeliri.

Zudringen, sich, a) im guten Sinne, v. Mehreren, undique concurrere (von allen Seiten herbeiteilen). - frequentes undique convenire (zahlreich von allen Seiten herbeikommen). - man drängt sich zu, undique sit concursus. undique sunt concursus (man eilt von allen Seiten herbei); magni concursus sunt domum ad eum (man strömt zu ihm in sein Haus): man drängte sich zu diesem Gerichte aus ganz Griechenland zu, ad quod iudicium concursus e tota Graecia factus est. - b) im üblen Sinne = sich aufdringen, w. f.

Zudrehen, f. zurehren.

Zudringen, irruere; se ingerere.

Zudringlich, importunus. - molestus (beschwerlich, lästig, 3B. homo minime in rogando [mit Bitten] molestus). - Adv. importune; moleste.

Zudringlichkeit, importunitas. - 3. im Bitten, efflagitatio.

Zudrücken, operire (zumachen, verschließen, 3B. oculos). - comprimere (festzusammendrücken, festzudrücken, zutneifen, 3B. manum, oculos). - claudere (verschlossen machen, für immer zudrücken, 3B. oculos, v. Sterbenden). - einem Sterbenden die Augen 3., morienti operire oculos: bei etwas ein Auge 3. (bildl.), connivere in alqa re.

Zudrücken, afflari (von Wohlgerüchen).

Zueignen, 3mdm. etwas, addicere alci alqd (als Eigentum zuerkennen). - 3mdm. ein Buch 3.

(widmen), f. widmen. - sich etwas zueignen, sibi ob. ad se vindicare, auch bl. vindicare alqd (auf etwas als sein Eigentum Anspruch machen, gleichviel ob mit Zug u. Recht ob. nicht). - in se transferre alqd (widerrechtlich auf sich übertragen). - arrogare sibi alqd (sich widerrechtlich etwas anmaßen, was Einem nicht gehört). - sumere ob. assumere sibi alqd (etwas nehmen, an sich nehmen, was Einem rechtlich nicht gehört). - sibi inscribere alqd (sich mit Worten etwas zuschreiben, was Einem nicht gebührt, 3B. den Namen eines Philosophen, nomen philosophi). - occupare alqd (sich einer Sache bemächtigen, indem man Andern, welche dasselbe auch thun können und wollen, zuvorkommt, 3B. des Throns, regnum). - (manu) asserere alqm in servitutum (sich durch Anlegung der Hand 3md. förmlich u. gesetzmäßig als Eigentum zueignen, 3B. einen entlaufenen Sklaven). - sich etwas (einen Theil) von etwas zueignen, partem alqis rei ad se vindicare (3B. des Siegs, victoriae); aliquid ex alqa re sibi arrogare (3B. von fremdem Verdienst, ex aliena laude); aliquid ex alqa re sibi decerpere (3B. von 3mds. Ruhm, ex alqis laude). - ich glaube mir das mit vollem Rechte zuzueignen, videor id meo iure vindicare: den Ruhm des Kriegs sich 3., decus belli ad se vindicare: der Adel eignete sich die Besetzung dreier Staatsämter zu, tres magistratus nobilitas sibi sumpsit: sich von 3mds. Verdienste nichts 3., nihil sibi ex alqis laude decerpere: sich allein etwas 3., sibi soli alqd attribuere (sich allein als Verdienst beilegen, 3B. In litteris ad senatum missis, quod mihi cum illo erat commune, sibi soli attribuit); in se unum vertere (sich allein zuwenden, 3B. gloriam).

Zueignung, addictio (die Zusprechung, 3B. der Güter, honorum). - *dedicatio (die Widmung einer Schrift zc.). - vindicatio (das Anstufnehmen, Eig.

Zueignungsrecht, vindicatio. [zueignen].

Zueignungsschrift, liber missus ad alqm (3mdm. übersendete Schrift). - opus alci dicatum ob. dedicatum (gewidmete Schrift, t. t. der Kaiser.).

Zueifen, auf 3md. appropere ob. currere ad alqm. - admissio equo currere ad alqm (zu Pferde). - in vollem Laufe einem Orte 3., effuso cursu ferri ad alqm locum (3B. ad castra); effuso cursu repetere alqm locum (in vollem Laufe einen Ort wieder zu erreichen suchen, 3B. castra). - seinem Ende 3., f. Ende.

Zuerkennen, I) durch ein Urtheil 3mdm. zueignen: adjudicare (durch richterlichen oder schiedsrichterlichen Spruch zuerkennen, 3B. regnum Ptolemaeo: u. magistratus ei a Caesare adjudicatus erat). - addicere (als eigen zusprechen, bef. vom Prätor, 3B. alci bona). - decernere (durch Beschluß erweisen, verleihen, v. Senat zc., 3B. alci triumphum, honores, praemium). - iudicare alqd alqis esse (den richterl. Spruch thun, daß etw. 3mdm. gehöre, 3B. Alexandriam regis esse). - 3mdm. etw. nicht 3., abjudicare alqd ab alqo (3B. Alexandriam a populo Romano). - II) als Strafe bestimmen: constituere; dicere. - 3mdm. eine Strafe 3., constituere alci poenam: 3mdm. eine Geldstrafe 3., dicere alci multam: 3mdm. die Todesstrafe 3., constituere in alqm supplicium; decernere alci supplicium.

Zuerkennung, adjudicatio (die 3. durch Richterpruch, Jct.). - addictio (die Zueignung, 3B. honorum). - die 3. dieser Ehre ist immer dem Senat zugekommen, semper arbitrium ejus honoris penes senatum fuit: die 3. von Belohnungen, decreta praemia.

Zuerst, I) vor allen Andern: primus (als d. r

erste, *Ogſſ. postremus*). - princeps (als der erste, der mit etw. den Anfang macht, vorangeht, *Ogſſ. postremus, ultimus*). - prior (der erste von zweien, *Ogſſ. posterior*). - in primis (vor allen Andern zuerst). - prius (eher als ein Anderes, bei Verben). - er muß zuerst aufstehen, zuletzt zu Bett gehen, primus cubitu surgat, postremus cubitum eat: ich merkte es zuerst, primus sentio: er wagt es von Allen zuerst in einer Versammlung, die Anwesenden zur Bestimmung eines beliebigen Themas aufzufordern, is princeps ex omnibus ausus est in conventu poscere qua de re quisque vellet audire: er ging zuerst in das Kreissen, und hatte es einmal begonnen, so verließ er es zuletzt, princeps in proelium ibat, ultimus conserto proelio excedebat: wer zuerst diesen Paß besetzt, dem koste es keine Mühe, den Feind abzuhalten, qui prior has angustias occupaverit, ab hoc hostem prohiberi nihil esse negotii: dem C. Calvus schrieb er (nachdem er mit ihm gespannt gewesen war) zuerst wieder, C. Calvo ultro ac prior scripsit: vor allen Andern zuerst lobtet er den Adherbal, dann alle, in primis Adherbalem necat, dein omnes: die Mutter trug vor allen Andern zuerst einen Stein an den Eingang des Tempels, mater in primis lapidem ad introitum aedis attulit: ich habe am 25. zwei Briefe von dir erhalten; daher will ich auf den ersten zuerst antworten, VIII. kal. duas a te accepi epistolas. Respondebo igitur priori prius. - Zum. kann unser „zuerst“ auch durch occupo (zuwvorkommen) mit Infinit. gegeben werden, *zB.* er fing den Krieg zuerst an, occupavit bellum facere (s. Liv. 1, 14, 4). - II) erstens: primum (das erste Mal, sofern nur von Reihenfolge und Ordnung die Rede ist, mit folg. deinde, tum u. dgl.). - primo. a primo. in primo (anfangs, an der ersten Stelle, in der ersten Zeit, *Ogſſ. post. d. i. nachher*). - zuerst demüthigte er die Corcyraer, dann machte er das Meer sicher, primum Corcyraeos fregit, deinde mare tutum reddidit: zuerst widerrieth es Vercingetorig, nachher gab er es zu, dissuadet primo Vercingetorig, post concedit: zuerst war er hartnäckig, in primo obstinator erat.

zufächeln, *zBm.* Rühlung, aestuanti alci iene frigus ventilare (Mart. 3, 82). - flabro ventulum alci facere (Römil.). - leni vento recreare alqm (durch ein Stülchen erquiden, Hor. carm. 3, 20, 13). **zufahren**, I) weiterfahren: pergere. - II) durch Fahren zu erreichen suchen, auf einen Ort zufahren, iter dirigere alqm (zu Wagen). - cursum dirigere ad ob. in alqd (zu Schiffe). - III) eilen: festinare. - ruere (bildl. = sich rücksichtslos in Gefahr stürzen, s. Cic. ad Att. 7, 7, 7). - IV) ungestüm nach etwas greifen: corripere alqd (im Allg.). - morsu corripere alqd (mit den Zähnen etwas hastig ergreifen). - morsu appetere alqd ob. alqm (nach etwas ob. *zBm.* beißen).

Zufall, I) das Ungefahr: casus (der Fall, der eintritt oder eintreten kann; prägn. = der unglückliche, unglückliche Fall). - fors (das Ungefahr, das unbekannt Zufällige, durch welches eine Begebenheit herbeigeführt wird, *Ogſſ. ratio*). - fortuna (das, was das Ungefahr herbeiführt, das zufällige Schicksal, im guten u. bösen Sinn). - der blinde *z.*, fors; fortunae temeritas: ein blinder *z.*, caecus casus; temeritas et casus: ein großer, besonderer *z.*, casus magnus: ein günstiger *z.*, forte oblata opportunitas: ein glücklicher *z.*, fors fortuna: ein unglücklicher, ungünstiger *z.*, casus: ein besonders glücklicher *z.*, magna fortuna: durch *z.*, durch reinen *z.*, s. zufällig (*Adv.*): durch einen glücklichen *z.*, forte fortuna: etwas geschieht durch einen blinden

den *z.*, alqd temere fit caeco casu: dies ist kein bloßer (reiner) *z.*, id evenit non temere nec casu: Alles ist Werk des *z.*, omnia casu fiunt ob. facta sunt; omnia casu fortuitoque decurrunt: es kommt auf den *z.* an bei etwas, casus est in alqa re: die Sache dem *z.* überlassen, rem in casum ancipitis eventus committere: die Sache mehr dem *z.* überlassen, casum potius quam consilium sequi: was aus der Sache werden wird, sei (bleibe) dem *z.* überlassen, de illa re fors viderit: für *z.* stehen, casum praestare: auch hier trieb wohl der *z.* sein Spiel, hoc quoque ludibrium casus ediderit fortuna: der *z.* wollte, es war *z.*, daß *z.*, forte ita evenit ob. incidit, ut etc.; casu accidit ob. bl. accidit, ut etc.: der *z.* wollte nicht, daß *z.*, forte ita incidit, ne etc.: ein unglücklicher *z.* wollte, daß *z.*, forte tulit casus, ut etc.: es war reiner *z.*, ein reiner *z.* wollte, daß *z.*, forte temere evenit, ut etc.; casu et fortuito accidit, ut etc.: es war ein ganz besonderer *z.*, ein ganz besonderer *z.* wollte, daß *z.*, magno accidit casu, ut etc.: es war ein besonders glücklicher *z.*, daß er *z.*, magnas fuit fortunae m. folg. Acc. u. Infinit. ein fataler *z.* wollte, daß *z.*, incommode accidit, ut etc.

II) Begebenheit, deren Ursache man nicht kennt: casus fortuitus, res fortuita (zufälliges Begegniß). - casus (Fall, Vorfall *sbh.*). - eventus (der Ausgang, insofern eine Begebenheit nach Wunsch oder zum Gegentheil ausschlägt, der Erfolg) - menschliche Zufälle, humana (*n. pl.*). - vielen Zufällen unterworfen sein, sub casibus multis esse: auf jeden *z.* gefaßt sein, ad omnem eventum paratum esse: jeden *z.* mit Muth ertragen, quemvis casum oder eventum fortiter ferre.

III) ein Anfall von einer Krankheit: casus (*zB.* gravissimus). - commotiuicula (keine Unpäßlichkeit). - epileptische Zufälle, s. Epilepsie: einen *z.* bekommen, morbo tentari.

zufallen, I) durch Niederfallen sich schließen: demitti (herabgelassen werden, von einem Gatter *z.* 1. - claudi (geschlossen werden, v. Thüren *z.*; dann auch v. den Augen, aber nur von denen eines Sterbenden). - obrui (verschluttet werden durch herabfallende Dinge *z.*). - coire (zusammengehen, v. Wunden). - die Augen fallen mir (vor Müdigkeit) zu, cadunt oculi somno u. bl. cadunt oculi: *zBm.* fallen immer die Augen zu, alqs vix sustinet palpebras: die Augen zufallen lassen, oculos demittere. - II) zufällig zu Theil werden, es fällt mir etwas zu: obtingit mihi alqd (es wird mir etwas zu Theil, bes. durchs Los oder durch Wahl, wenn es mehr Zufall ist). - venit ob. obvenit mihi alqd (es wird mir etwas durchs Glück oder durchs Los oder durch Wahl zu Theil, in Rücksicht der Wirkung und des Erfolgs). - contingit mihi alqd (es ereignet sich mir etwas durch Zufall, bes. durch glücklichen Zufall, *zB.* Vortheile, commoda). - nanciscor alqd (ich erlange etwas durch Zufall, durchs Los *z.* ohne mein Zutun). - redit alqd ad me (es kommt etwas an mich, wird mein Eigenthum *z.* *sbh.*). - alqd pervenit ad me (es gelangt etwas an mich, bes. v. Erbschaften, *zB.* omnis hereditas ad filiam pervenit). - es fällt mir eine Erbschaft zu: es fällt mir etwas durch eine Erbschaft zu, s. Erbschaft: Jeder behalte, was ihm zugefallen ist, quod cuique obtingit, id quisque teneat: *zBm.* Güter fallen mir von Rechts wegen zu, alqs bona lege ad me redeunt: dem Scipio fiel Syrien (als Provinz) zu, Scipioni Syria obvenit ob. obtingit. - das *zBm.* Zufallene, id quod alci obtingit ob. obvenit; id quod ad alqm pervenit (das an *zBm.* Gelangte, bes. v. Erbschaften).

zufällig, fortuitus (durch den Zufall, durch ein Ungefahr bewirkt). - forte oblatum (sich eben darbietend, zB. günstige Gelegenheit, opportunitas). - in casu positus (auf einem Zufall beruhend). - non necessarius (nicht notwendig). - incertus (ungewis). - adventicius (was außer dem Gewöhnlichen noch hinzukommt). - ein z. Ereignis, s. Zufall no. II. - das z. Zusammentreffen der Atome, fortuitus concursus atomorum: das Meißerliche ist z., quod externum, id in casu est: wenn das eine solche Notwendigkeit hat, warum sollen wir es für z. halten, si haec habent talem necessitatem, quid est tandem quod casu fieri aut forte fortunā putemus: das Zufällige, fortuita, orum, n.; res fortuitae: alles Zufällige, omne quod fortuito obvenit (Alles, was Einem durch Zufall zu Theil wird). - Adv. (= zufälliger Weise): forte (von ungefähr, gerade, eben, bezeichnet einen Vorfall oder eine Begebenheit als Wirkung zufällig zusammenstehender Umstände). - casu (durch zufällig zusammenstehende Begebenheiten, durch einen Zufall, Umstand). - forte quādam. fortuito (zufälliger Weise; bestimmen alle den Begriff des Verbuns, Ggsh. consilio, consulto). - temere (ohne Vorbedacht, giebt an, daß etwas nicht mit Absicht geschehen sei). - forte fortunā (durch ein glückliches Ungefahr, durch einen glücklichen Zufall). - ganz, rein z. (durch reinen Zufall), casu et fortuito; casu fortuitoque; forte et temere; forte temere; temere ac fortuito. - Auch durch forte ita evenit ob. incidit, ut etc., ob. casu accidit, ut, ob. bl. accidit, ut etc. (zufällig geschah es, ereignete es sich, s. zB. Liv. 1, 7, 13. Nep. Alc. 3, 2). - z. geschehen, casu et fortuito fieri: die Theilung zwischen uns ist nicht z. gemacht worden, inter nos partitio non fortuito nec temere facta: z. etwas erwähnen, in mentionem alcjs rei incidere.

Zufälligkeit, casus fortuitus. - jede z., omne quod fortuito obvenit (Alles, was uns durch Zufall zu Theil wird): Zufälligkeiten, casus fortuiti; forte accidentia (n. pl.). - die z. eines Dinges beweisen, probare rem casu evenisse (daß sich etwas zufällig ereignet habe); probare rem non esse necessariam (daß etwas nicht notwendig sei).

zufertigen, Zmbm. etwas, alqd mittere alci ob. ad alqm.

zuflicken, resarcire (ausbessern). - obsuere (zunähen).

zufliegen, Zmbm. advolare ad alqm.

zufliessen, affluere. - Bibl., Zmbm. etwas zuf. lassen, suppeditare alci alqd: es fließt mir etwas zu, alqd mihi obvenit ob. obtingit (es wird mir etw. zu Theil, s. „zufallen no. II“): von den Göttern den Menschen z., ab diis permanere ad hominum vitam (v. Wohlthaten z.): der Uberschuß von eurem Gewinn ist hauptsächlich mir zugeflossen, quod redundavit de vestro quaestu ad me potissimum defluxit.

Zufucht, perfugium (im Allg., jede Zuflucht, Alles, was Schutz u. Sicherheit gegen Gefahr oder auch in Noth Unterstützung gewährt, jeder Ort, jede Sache, jede Person, wohin man sich in Gefahr und Noth wendet). - refugium (ein abgelegener, versteckter Zufluchtsort, in welchen man sich zurückzieht, um soweit als möglich von der Gefahr entfernt zu sein). - asylum (ἀσυλον, eine öffentliche Freistätte, wo Jeder, der sich dahin flüchtet, durch die Heiligkeit des Ortes selbst gegen alle Gewaltthätigkeiten gesichert ist, gew. ein Tempel od. heiliger Ort). - receptus (der Rückzug, die Retirade, als Ort, wohin man sich retirieren kann). - receptaculum (der Ort, der Einen in seinen bergenden Schutz nimmt und so gegen Nach-

stellungen zc. sichert). - portus (eig. der Hafen; daher bibl. = der sichere Zufluchtsort, wo man Schutz findet); verb. portus et perfugium; perfugium portusque; portus et refugium. - arx castellum (bibl., bergender, schützender Sicherheitort, zB. arx civium perditorum: u. cast. forensis latrocinii: u. omnium scelerum). - praesidium (der Schutz, insofern man als Hülfbedürftiger zu ihm Zuflucht nehmen kann); verb. perfugium et praesidium salutis. - respectus (der Rückblick, das, worauf man als auf seinen Schutz, seine Hülfse in der Noth zurückblicken kann). - seine z. nach einem Orte nehmen, fugere ob. confugere vb. perfugere ob. refugere ad ob. in alqm locum; alqo loco perfugio uti: seine z. zu Zmbm. ob. etwas nehmen, perfugere ob. confugere ob. refugere ad alqm ob. alqd (eig. u. bibl.); alcjs rei perfugio uti (bibl., zB. zum Wasser, aquarum); decurrere ad alqm ob. alqd. descendere ad alqd (bibl., sich versteigen zu z.): seine z. wieder zu etw. nehmen, recurrere ad alqd (zB. ad easdem deditionis condiciones): seine z. zu Gott und zum Gebet nehmen, ad deum (ob. ad deos) et vota vertere: zu dem Meißersten seine z. nehmen, ad extrema decurrere: seine z. dahin nehmen, daß zc., confugere illuc, ut etc.; decurrere eo, ut etc.: eine z. haben, perfugium ob. receptum habere: ich habe eine z., mir steht eine z. offen, habeo quo ad salutem fugiam; portus nobis paratus est et perfugium (aber patet mihi effugium ist Liv. 24, 26 extr. u. 30, 32 in. = mir steht ein Weg zur Flucht offen): er hat nirgends eine z., ei nusquam receptus est: wenn sie keine andere z. hätten, si nullus alius sit respectus: bei Zmbm. eine z. haben ob. finden, alci est apud alqm perfugium; an Zmbm., in alqo alci est perfugium: z. gewähren, perfugium praebere; refugium dare: etwas gewährt z. im Unglück, alqd rebus adversis perfugium praebet: Zmb. gewährt uns eine z., wo wir uns von dem Getöse des Forums erholen können, alqs suppeditat nobis, ubi animus ex forensi strepitu reficiatur: Zmbm. alle z. benehmen, abschneiden, omnium rerum respectum alci abscindere ob. adimere; excludere alqm a portu et perfugio: Zmbm. seine letzte z. abschneiden, ultimum alci perfugium claudere: als z. (in der Gefahr) dienen, periculi perfugium esse (von e. Capelle): er ist meine z., in eo spes mea sita est: Eine z., Eine Hoffnung blieb dem Seg. Roscius noch übrig, euerz Güte, unum perfugium, una spes reliqua erat Sex. Roscio, bonitas vestra.

Zufluchtsort, s. Zuflucht, Freistatt.

Zufluß, affluentia (eig.; dann bibl. = Ueberfluß, zB. von allen Dingen, omnium rerum). - Zuflüsse (bibl. = zu Gebote stehende Hülfsmittel), reditus (Einkünfte); opes (Mittel an Geld zc.). - das Wasser hat keinen z., aqua non affluit: wie stark ist der z. des Sees? quantum aquarum accipit lacus?; der Fluß wird durch Zuflüsse anderer größer, fluvius incursu aliorum sit grandior; fluvius alienis subinde aquis sit amplior. - es war ein großer Zufluß von Menschen an diesem Orte, magna erat hominum eo loco frequentia, celebritas: es war ein großer z. von Menschen zu Athen, multi Athenas confluerant.

zufüstern, Zmbm. etwas, insurrare alci alqd, auch mit dem Zusatz in ob. ad aurem.

zufolge, ex mit Abl. (gemäß, nach, drückt zugleich Ursächlichkeit aus). - secundum mit Acc. (im Uebereinstimmung mit zc.). - zuf. des Befehles, ex lego; lego iubente: dem zuf. quae quum ita sint; res quum ita se habeat.

zufragen, f. anfragen.

zufreien, *Zmdm.* ein Mädchen, *conciliare alci puellam*.

zufrieden, *parvo ob. paucis contentus* (der sich mit Wenigem begnügt, der mit Wenigem zufrieden ist). - *sorte sua contentus* (der mit seinem Schicksal zufrieden ist). - *tranquillus* (ruhig, vom Gemüth). - *zufr. leben, sorte sua contentum vivere*: vollkommen z. sein, *satis superque habere*: laß mich z.! mitte me! *quin omitte me! ne sis mihi molestus!*: *Zmd.* z. lassen, *alqm missum facere*: wenn du es z. bist, *si tua voluntate fieri poterit*. - mit etwas zufrieden, *alqā re contentus* (sich mit etwas begnügend): mit etwas z. sein, *alqā re contentum esse* (mit etw. sich begnügen); *acquiescere alqā re* (sich bei etwas beruhigen, nichts weiter verlangen); in *alqā re acquiescere* (in etwas Ruhe und Befriedigung finden); *boni consulere alqd* (etw. zum Guten auslegen = sich mit etw. zufrieden erklären, zB. *alcjs labore*); *alqd probare ob. approbare* (etw. billigen, etw. gut u. richtig finden); *alqd accipere* (etw. annehmen); *alcjs rei me non poenitet* (es erregt etw. in mir keinen Unwillen, ich habe mich über nichts zu beklagen, zB. *ejus conditionis*; vgl. *tam diu autem velle debebis, quoad te quantum proficias non poenitebit*, solange du mit deinen Fortschritten zufrieden bist: *a senatu quanti siam minime me poenitet*, ich kann mit der Achtung, welche mir der Senat bezeugt, gar wohl zufrieden sein); mit etwas nicht z. sein, d. i. unzufrieden sein, f. unzufrieden. - mit seiner Lage z. sein, *sorte sua contentum vivere*; *se probare* (sich es in seiner Lage loben, *Hor. sat. 1, 1, 109*); mit den Gründen (die *Zmd.* vorbringt) z. sein, *acquiescere*: mit einer Entschuldigung z. sein, *excusationem accipere*: ich bin mit *Zmds.* Entschuldigung z., *alqs excusatione sua mihi satisfacit*: Alle waren damit z., *hoc omnibus probatum est ob. placuit*: ich bin Alles z., *omnia probo*: wir müssen mit dem nackten Leben z. sein, *satis est si vivimus*. - mit *Zmdm.* z. sein, *alqm probare*; *alqm laudare, collaudare* (*Zmd.* beloben, *Zmdm.* seine Zufriedenheit bezeigen); *alqm amare* (sich *Zmdm.* zu Liebe und Dank verpflichtet fühlen, auch „wegen etwas“, de *alqā re*); bei etwas, *alcjs operam in alqā re probare*: bist du mit ihm z.? *satin tibi probatur?* num tibi satisfacit?: du sollst mit mir z. sein, *me laudabis*: ich bin mit mir z., *mibi placeo* (ich gefalle mir); *ego me amo*, zB. *daß ic., quod etc.* (ich fühle mich mir zu Liebe u. Dank verpflichtet); *ago gratias mihi*, zB. *daß ich ic., quod etc.* (ich statt mir selbst Dank ab). - *Zmd.* z. stellen, *alci satisfacere* (*Zmd.* befriedigen, völlig, *cumulate*); *alqm placare* (*Zmd.* beruhigen). - sich z. geben bei etwas, *se consolari de alqā re*: sich über etw. nicht z. geben können, *angi alqā re* (zB. *rebus Alexandri prosperis*).

Zufriedenheit, *animi aequitas* (Gleichmuth in beschränkter Lage). - *tranquillitas animi*, *animus tranquillus* (Gemüthsruhe, Freiheit von Leidenschaften u. Begierden, f. *Sen. tranq. 2, 8 sq.*). - *hilaritas*, *animus hilaris* (Heiterkeit, Fröhlichkeit). - *approbatio* (Zustimmung zu etwas, Zufriedenheit mit etwas). - in z. leben, *sorte sua contentum vivere* (mit seinem Loos zufrieden leben); *tranquille vivere* (ruhig leben). - zur z., *cum gratia* (*Ter. Andr. 422* u. dazu *Ruhnen*). - zu meiner großen z., *cum magna mea voluptate* (zu meinem großen Vergnügen); zur allgemeinen z., *cunctis approbantibus*; *cum omnium laude*: er sprach zur allgemeinen z., **cunctis orationem probavit*: *Zmdm.* seine z. bezeigen, *laudare, collaudare alqm*: über etwas seine

z. bezeigen, *probare alqd* (gut und richtig finden, billigen); *boni consulere alqd* (zum Guten auslegen): sich die allgemeine z. erwerben, *omnium laudem sibi parare ob. colligere*.

zufrieren, f. gefrieren.

zufügen, *afferre*. - *inferre* (anführen). - *Schaden*, *Leib*, *Beleidigung* *zuf.*, f. *Schaden* u. f. w.

Zufuhr, I) das Herzuführen: *subvectio*; *subvectus*. - die z. von Getreide, *Proviand*, *subvectio frumenti*; *subvectus commeatum*. - II) *Proviand*, der zugeführt wird: *commeatus*. - die Zufuhr zum Heere, *ea quae portantur ad exercitum*. - die z. offen halten, *commeatum expedire*: *Zmdm.* die z. abschneiden, *commeatu alqm intercludere ob. prohibere*; *re frumentaria alqm intercludere*; *alqm a comaeatibus excludere*; *frumento commeatuque alqm prohibere*: einer Stadt alle z. abschneiden, *urbem omni comaeatu privare*: dem Heere z. bringen, *commeatum exercitui subvehere ob. supportare*: die z. war von allen Seiten gesperrt, *clausi undique commeatus erant*.

zuführen, I) zu *Zmdm.* hinführen: *adducere ob. perducere alci ob. ad alqm* (zu *Zmdm.* hinführen, zu *Zmdm.* bringen, zB. *eine feste Dirne, scortum*). - *deducere ad alqm* (zu *Zmdm.* hingeleiten, um seine Bekanntschaft machen zu lassen, zB. *einen Jüngling*, f. *Cic. de amic. 1*: ein Mädchen, f. *Ruhnen Ter. Andr. 4, 5, 60*; daher auch insbes. vom Zuführen der Braut zum Bräutigam, f. *Ruhnen Ter. Hee. 1, 2, 60*). - als Verstärkung (im Kampfe) z., *subsidiu ducere* (zB. *legionem quintam*); *subsidiu adducere* (zB. *integros*). - II) herbeifahren, anfahren: *subvehere*. *advehere*. - *supportare*, *apportare*. auch *portare* (herbeifahren, transportieren). - *Getreide*, *Proviand* z., *frumentum, commeatum subvehere*: dem Heere Getreide auf Schiffen z., *frumentum exercitui navibus supportare*: Holz und Wasser von *Corcyra* z., *lignum et aquam Corcyra navibus supportare*.

Zuführer, als *Ruppler*, *perductor*.

Zufuhrschiff, f. *Getreideschiff*.

zufüllen, I) dazugehen: *affundere*. - II) ausfüllen: *explere*. - *implere* (vollfüllen, erfüllen). - einen Graben mit Schutt z., *fossam explere aggere*: Höhlen mit Schutt z., *cavernas aggere implere*.

Zug, I) die Handlung ob. der Zustand des Ziehens: A) im Allg.: *tractus* (das Herausziehen, das Fortziehen u. das Sich-Hinziehen der Länge nach). - *tenor* (der gleiche Zug, in welchem etwas ununterbrochen fortgeht). - mit Einem z., auf Einem z., *uno tractu*: in Einem z. fort, *continenter* (ununterbrochen); *uno tenore* (in gleichem Zuge fort). - im besten z. sein (von *Zmdm.*, der sich gut anläßt), *pleno gradu ingredi*: eine Wirthschaft (auf dem Lande), die recht im z. ist, *res rustica bene culta et fructuosa*.

B) insbes.: a) *Zug* eines Fuhrwerks; zB. *Thiere zum z.*, *pecudes ad vehendum idoneae*: ein Pferd zum z. gebrauchen, *equo ad vehendum uti*. - b) *Zug* mit dem Rege, f. *Stichzug*. - c) *Zug* mit dem Messer, im Gegenlage des Schnittes: *ductus falcis* (Gegst. *ictus*, wie *Col. 4, 24 extr.*: *tutior putatio est, quae ductu falcis, non ictu conficitur*). - d) *Zug* beim Trinken, *Schlud*: *haustus*. - in starken Zügen trinken, *largis haustibus bibere*: in geringen Zügen trinken, *avide potare*; etwas, *avide haurire* (auch *bibul.*, zB. *meram libertatem*): oft, aber in kleinen Zügen trinken, *saepe, sed exiguis haustibus bibere*: in Einem z. trinken, in *hauriendo non respirare* (beim Trinken nicht aufathmen); *bibere non intermittentem* (beim Trinken nicht absetzen): nicht

in Einem *z.* trinken, bibere intermittentem: in Einem Zuge austrinken, uno impetu epotare: sehr viel in Einem *z.* trinken, plurimum uno pota haurire. — e) = Luftzug, Zugwind, w. f. — f) Athemzug: spiritus. — in den letzten Zügen liegen, in discrimine ultimo vitae esse (Liv. 23, 21, 2); in ultimis esse (Sen. contr. 2, 12, 4); in extremo esse (auch bildl., *z.* sita est res publica in extremo, Sall. Cat. 52, 11); animam agere (den Athem aufgeben, den letzten Athemzug thun). — g) Heereszug: agmen (Marschcolonne). — expeditio (Unternehmung im Feld). — ein ununterbrochener *z.*, continens agmen: die letzten Züge der Marschcolonne, agminis extrema (n. pl.): in Einem *z.*, uno agmine: auf dem *z.*, in agmine: in aufgelöstem, unordentlichem *z.*, effuso agmine: einen *z.* gegen Jmb. unternehmen, expeditionem adversus alqm suscipere: die Soldaten, welche den *z.* mit ihm gemacht hatten, milites, qui cum eo in expeditione fuerant.

II) das, was zieht, d. i. a) Menge, die zusammen geht: agmen (Heereszug, Kriegsheer auf dem Marsche). — ordo (Reihenfolge, Reihe; insbes. Glied der aufgestellten Soldaten, Compagnie). — pompa (feierlicher Aufzug). — der erste, zweite ob. mittlere, letzte *z.*, agmen primum, medium, extremum (auf dem Marsche); ordo primus, medius, extremus (in Reihe u. Glied): den *z.* anführen, agmen agere (auf dem Marsche die Vorhut bilden, v. einer Abtheilung Soldaten); ordinem ducere (die Compagnie anführen, v. Befehlenden): den *z.* schließen, agmen claudere ob. cogere (den Nachtrab bilden, von einer Heeresabtheilung, *z.* der Reiterei); *postremum ire (die Compagnie, vom letzten Ranne). — ein langer *z.* Wagen, ordo vehiculorum longus: ein langer *z.* Leichen, longus ordo funebrium pompae: ein langer (feierlicher) *z.*, pompa prolata: einen (feierlichen) *z.* halten, pompam ducere. — b) Gespann Thiere: jugum (Thiere, die zusammengepannt werden übb.). — bigae (Zweigespann). — quadrigae (Viergespann). — sejuges (Sechsgespann). — mit einem *z.* von vieren (vier Pferden) fahren, curru quadrigarum vehi (indem man sich fahren läßt); quadrigas agitare (indem man selbst fährt, die Pferde lenkt).

III) das Gezogene, a) mit der Feder ob. mit dem Pinsel: linea (als gezogener Strich; lineamentum in dieser Bed. erst Petr. 79, 4). — littera (Buchstabe). — einen *z.* machen, lineam ducere. — die Züge (der Buchstaben), litterae (Buchstaben übb.); litterarum ductus (eigenthümliche Art, wie sie sich auf dem Papiere hinwinden); chirographum (*χειρογραφον*) ob. rein lat. manus (Handschrift Jmbs): die Züge nachmachen, ductus litterarum sequi (sie nachschreiben, von Einem, der schreiben lernt, Quint. 10, 2, 2); chirographum imitari (die Züge, die Handschrift Jmbs. nachmachen). — b) Gesichtszug: lineamentum oris (als die einer Person eigenthümlichen Falten auf dem Gesichte). — die Gesichtszüge, lineamenta oris (die einer Person eigenthümlichen Falten *z.*, die sich auf seinem Gesichte hinziehen); ductus oris (die Art der Züge um den Mund einer Person, Cic. de fin. 5, 47); vultus (die Mienen übb., f. d. a. St.). — er hat einen *z.* des Lachens im Gesichte, eo est habitu oris, ut ridentis speciem praebet. — c) Eigenthümlichkeit u. eigenthümliche Aeußerung der Denkart; *z.* ich habe an ihm manchen herrlichen *z.* kennen gelernt, multa in eo viro praeclara cognovi (Cic. de sen. 12): auch das ist ein herrlicher *z.* des Thrasybulus, daß er *z.*, praeclarum hoc quoque Thrasybuli, quod etc. (Nep. Thras. 3, 2): herrliche u. rühmliche Züge großer Männer, clarorum

hominum facta illustra et gloriosa (Cic. de fin. 1, 37): kleine erbichtete Züge, mendaciuncula: ein an edlen Zügen armes Zeitalter, virtutum sterile saeculum (Tac. hist. 1, 3 in.). — kein *z.*, nihil (*z.* Cic. Verr. 4, 86: nihil enim praetermittendum de istius impudentia videtur): kein *z.* von *z.*, nihil mit dem Neutrum des dem Substantiv bei „von“ entsprechenden Adjectiv (f. Cic. ad Att. 1, 13, 4: nihil illustre, nihil forte, nihil liberum, er hat keinen Zug von Adel des Wesens, von Mannhaftigkeit, von unbefangener Freimuth; Cic. ad Att. 1, 20, 2: is, de quo scribis, nihil habet amplum, nihil excelsum, hat keinen Zug von Größe, nichts Impontirendes).

Zugabe, additamentum (das Zugegebene, Zuggefügte übb.). — accessio (noch Hinzukommenes, Zubehör, Zuwachs). — appendix (Anhang, Beilage zu einer Sache). — corollarium (Geschenk, Douceur, welches man über das Gewöhnliche, Schuldige giebt). — cumulus (was noch über das Maß Hinzukommt). — es kommt noch eine *z.* hinzu, cumulus accedit: etwas mit einer *z.* vermehren, cumulo augere alqd: eine *z.* geben, cumulum addere: als *z.*, in cumulum; insuper (noch dazu, noch obendrein): als *z.* zum Lohn, pro mercedis cumulo: als *z.* beigegeben sein, accessionis nomine additum esse. — ohne alle rechnerische *z.*, nudus atque inornatus (schlicht u. ungehämmt).

Zugang, I) das Hinzugehen, f. Zutritt no. I. — II) der Ort, durch welchen man hinzugeht: aditus. — die engen Zugänge, angustiae aditus: alle Zugänge versperrten, omnes aditus claudere ob. intercludere ob. pracludere: alle *z.* verrammeln, omnes aditus obstruere.

zugänglich, a) v. Lebl., bef. v. Local.: patens (offen). — facilis aditu ob. accessu (leicht zu betreten). — pervius (gangbar, *z.* saltus cavā valle pervius: u. vas aëri minus pervium). — weniger *z.*, difficilior aditu; minus pervius (f. vorh.). — nicht *z.*, f. unzugänglich. — *z.* sein, adiri posse; patere, Jmbm., alci (offen, nicht befestigt *z.* sein): auf Einem und zwar auf einem schmalen Wege *z.* sein, unā et angustā semitā adiri: ein Ort, der nur den Priestern (nicht den Laien) *z.* ist, quo praeter sacerdotes adire fas non est. — *z.* machen, patefacere (*z.* Britanniam tam diu clausam: u. Asiam regi). — b) v. Pers.: facilis accessu. ad quem faciles sunt aditus (zu dem man leicht Zutritt hat). — patiens alci rei (übtr., etwas erträgend, *z.* keinem heilsamen Rathe *z.*, nullius salubris consilii patiens). — er ist *z.*, aditus ad eum est facilis: er ist sehr *z.*, facillimi sunt ad eum aditus: er ist nicht leicht *z.*, aditus ad eum sunt difficiliores: er ist für Alle *z.*, eum adire possunt omnes: es ist Jmb. nicht *z.*, aditus ad alqm interclusi sunt.

Zugänglichkeit, Jmbs., prompti aditus.

Zugbrücke, pons, qui tolli et demitti potest. — die *z.* aufziehen, niederlassen, *pontem tollere, demittere.

zugeben, I) über das Maß geben: addere; adicere. — einen Tag *z.*, addere diem. — II) zugeföhren, d. i. a) = erlauben, w. f. — b) einräumen: concedere. — agnoscere (anerkennen, *z.* den Vorwurf, crimen). — largiri (mehr aus Nachgiebigkeit). — dare (vorläufig). — er wird seine Schuldbigkeit thun, das gebe ich zu; aber dieses ist nicht genug, faciet quod oportet, concedo, sed id parum est: giebst du zu, daß *z.*? dasge mit folg. Acc. u. Infin.?: wer sollte das nicht zugeben? quis hoc non dederit?: wenn du das Eine zugiebst, wirst du auch das Andere zu-

geben müssen, dato hoc, dandum erit illud: seht, wie viel ich euch zugebe, videte, quid vobis largiar: dies zugeben, quo concessio; quibus concessis: aber zugegeben, daß zc., sed hoc ipsum concedatur mit folg. Acc. u. Infm.: zugegeben, (daß) er (sie, es) sei oder (daß) er sei nicht zc., bloß ut sit ob. ne sit ob. ut non sit (f. Cic. Planc. 10. Cic. Tusc. 2, 14; 1, 16 u. 28).

zugebacht, *Imbm.*, destinatus alci.
zugegen sein, una esse (mit an demselben Orte sein). - adesse (da sein, dabei sein, als Zuschauer zc.). - interesse (beteiligt sein, beiwohnen, als activer oder passiver Teilnehmer). - praesentem esse ob. adesse (gegenwärtig, in eigener Person da sein, persönlich zugegen sein). - praesto esse ob. adesse (bei der Hand sein). - nicht z. sein, abesse; non praesto esse. - bei etwas z. sein, alci rei adesse (übß. dabei sein); alci rei interesse (activ oder passiv an etwas Anteil nehmen, f. dabei sein); versari in alqa re (bei etw. sich bewegen, zB. bei dem Freudenfest der Verschworenen, in gratulatione conjuratorum); operam dare alci rei (als Anwesender Anteil nehmen, zB. funeri); sedere in m. Abl. (wo sitzen, zB. in auctione). - ohne daß jemand z. war, nullo praesente: ohne daß ich z. war, me non praesente; me absente.

zugehen, I) schneller gehen: celerius ire. - geh' zu! propera! move te ocius! - II) losgehen auf zc.: petere m. Acc. (zB. auf Jmbs. Haus, alcijs domum). - III) sich schließen lassen: claudi posse (von Türen, Fenstern). - nicht z. parum laxum esse (nicht weit genug, zu eng sein (und daher nicht zugemacht werden können), v. Kleibern). - IV) geschehen: fieri. - accidere (sich zutragen). - wie geh't's zu? qui sit? quo casu accidit? quoniam est causa? quid in causa est?: so geht es zu, sic sunt res humanae; ita sunt homines: daß geht ganz natürlich zu, hoc non mirandum est; hoc ex naturae legibus fit: daß geht nicht mit rechten Dingen zu, hoc monstri simile est (das ist übernatürlich); dolus ob. aliquid doli subest (es steckt ein Betrug dahinter): es mißte wunderbar zugehen, wenn nicht zc., mirum, ni etc.: es geht bunt zu, omnia sursum deorsum versantur: es ging laut u. lustig bei dem Mahle zu, convivium sermone et laetitia celebrabatur. - V) sich endigen, f. zulaufen no. III.

Zugehör, f. Zubehör.

zugehören, f. angehören, gehören.

zugehörig, proprius alcijs. - Auch, je nachdem der Zusammenhang es erfordert, durch die Pronomina meus, tuus, suus, noster, vester, ejus, ipsius etc. (f. „eigen“, auch über die Construction von propriis).

Zügel, habena. lorum (ber Zügel, Riemen, an welchem man das Pferd zc. hält). - frenum (im Plur. freni u. frena, ber Zaum, das Gebiß). - mit verhängtem Z. freno remiasso; effusis habenis; equo admissio ob. equis admissis. - ein Pferd am Z. führen, loro ducere equum: die Zügel anziehen, habenas adducere (eig. u. bibl.): die Zügel lockern, laxare frenos (auch bibl., zB. frenos eloquentiae): die Zügel so schlaff als möglich halten, so sehr als möglich lockern, quam laxissimas habenas habere: die Zügel schießen lassen, habenas remittere (eig. u. bibl.): frenos dare (eig. u. bibl.): ber Zunge die Z. schießen lassen, linguae frena relaxare: ber Freigebigkeit die Z. schießen lassen, frena liberalitatis laxare: seiner Beredsamkeit die Z. schießen lassen, totos eloquentiae aperire fontes: seinen Begierden den Z. schießen lassen, libidinibus frena remittere: den Z. gebrauchen, frenos adhibere: *Imb.*

im Z. halten, alci frenos adhibere ob. inicere: die Zügel des Staates halten, clavum imperii tenere: die Zügel der Regierung ergreifen, clavum imperii tenere coepisse: in die Zügel fallen, *arripere habenas.

Zügelführer, f. Wagenlenker.

zügellos, effrenatus (eig. u. bibl., v. Pers. u. Leidenschaften). - velut frenis exsolutus (bibl., wie vom Zaume befreit). - impotens (bibl., seiner selbst nicht Herr). - intemperans (bibl., ber seine Begierden u. Handlungen nicht nach den Forderungen der Vernunft regelt, u. nicht der Vernunft gemäß geregelt; beide von Pers. u. deren Leidenschaften, Handlungen). - immoderatus (bibl., ungemäßigt, ohne Maß u. Ziel, zB. Freiheit, libertas). - immodicus (unmäßig, zB. Habsucht, cupiditas). - diabolus (bibl., aller Ordnung widerstrebend, von Personen und deren Wandel). - effusus (bibl., schrankenlos, maßlos, zB. populatio: u. laetitia). - nimius (allzu groß, zB. Freiheit, libertas). - z. Begierde, effrenata cupiditas: z. Herrschaft, impotens dominatio. - Adv. effrenate. - z. leben, omnibus libidinibus deditum esse.

Zügellosigkeit, licentia (die Ungebundenheit, mit der man seinen Launen, Leidenschaften u. Begierden nachhängt). - intemperantia (die Unmäßigkeit dessen, ber seine Begierden u. Handlungen nicht der Vernunft gemäß regelt u. mildert). - libido (zügelloses Gelüste). - die Z. dieses Zeitalters, licentia hujus saeculi ob. horum temporum: die Z. der Soldaten, licentia militum: die Z. der Begierden, licentia cupiditatum; intemperantia libidinum.

Zügeln, frenare. frenos adhibere (eig. u. bibl.). - domare. coercere. cohibere. reprimere (bibl. „ähmen“, f. das. das Rähere über diese zB. u. Beispiels). - *Imb.* z. frenos alci adhibere ob. inicere: coercere ob. cohibere alqm; tenere alqm (f. Cic. ad Att. 2, 22, 1). - *Imb.* Wut z. frenare alcijs furorē: die Begierden, Leidenschaften z., refrenare ob. coercere ob. comprimere cupiditates (ob. libidines); frenare ac domare libidines; moderari cupiditatibus: die unmäßige Habsucht z., vinculum immodicae cupiditatis inicere: das Gelüste der Tiere wird nicht durch Vernunft zügelt, animalium libido ratione non continetur.

Zugemäße, opsonium (Zufoß, ober Alles, was man zu Brot ist). - pulmentum. pulmentarium (zubereitete Gerichte, die man zum Fleische ist). - olus ob. Plur. olera, um, n. (Gemüse).

zugefellen, *Imbm.* eine Person, aggregare alqm alci (gleichf. zuherben als Teilnehmer an etwas); alqm socium ob. comitem addere alci (als Genossen, Begleiter beigegeben); alqm custodem alci addere ob. apponere (als Wächter). - sich eine Person z., aggregare ob. adungere sibi alqm; aggregare alqm in suum numerum (*Imb.* ber Zahl der Seinigen zugef.): sich einer Person z., se comitem ob. socium adungere alci; se comitem addere alci: sich wieder *Imbm.* z., se reddere alci.

Zugeständniß, concessio. - ein im voraus eingeräumtes z., praedictum: mit *Imb.* z., alcijs concessu: durch uneingeschränkte Zugeständnisse, concedendo omnia. - daß z. machen, concedere m. folg. Acc. u. Infm.: *Imbm.* das z. abnütigen, daß zc., alqm cogere, ut concedat m. folg. Acc. u. Infm.

zugezehen, f. bewilligen, einräumen, zugeben.

zugezhan, f. ergeben, gewonnen. - dem Christenthum z., Christianae legis studiosus.

Zugfisch, ein, advena piscis (Gegß. vernaculus piscis).

Zuggarn, everriculum.

zugießen, I) hinzugießen: affundere. - instillare (eintropfen, zB. lumini oleum). - II) gießend mit Blei verschließen: plumbodevincire (zB. einen Sargdeckel, operculum arcae).

zugleich, simul. uno tempore. eodem tempore, verb. eodem tempore simul (bezeichnen eine temporale Verbindung, nämlich, daß Verschiedenes zu einer u. derselben Zeit geschieht). - unā (eig. zusammen, an einem Ort, bezieht sich zunächst auf eine Ortsverbindung; wird aber auch in uneigentlicher Beziehung gebraucht, um das Zusammengehören zweier ob. mehrerer Dinge zu bezeichnen; das. die häufige Verbindung mit cum in unā cum, d. i. zugleich mit zc.). - Wenn durch „zugleich“ nicht verschiedene Gegenstände ob. Handlungen in Verbindung gesetzt werden, sondern wenn Verschiedenes in Einer Person sich vereinigt ob. auf einerlei Subject sich bezieht (wo man im Deutschen „zugleich“ gew. mit „auch“ vertauschen kann), wird es durch idem ausgedrückt. - Um verschiedene, aber zugleich vorhandene Dinge zu verbinden, dient et... et. - mit unā z. trat Terentia ein, eodem tempore simul nobiscum introiit Terentia: mit der Kühnheit vermehrte sich bei dem Feinde z. die Sorglosigkeit, simul et negligentia cum audacia hosti crecebat: beide werden z. getötet, ambo unā necantur: wenn du die Ursache meines Entschlusses erfährst, wirst du z. meine Handlungsweise billigen, si mei consilii causam cognoveris, unā et id, quod facio, probabis: die höchste Liebe der Knaben wird häufig z. mit der Loga prätexa (dem Knabengewand) abgelegt, summi puerorum amores saepe unā cum praetexta ponuntur: die angenehmste u. z. die leichteste Speise, suavissimus et idem facillimus cibus: die Musiker, welche sonst z. Dichter waren, musici, qui erant quondam iidem poëtae: Musiker u. z. Philosoph, musicus idemque philosophus: Caminius, dein u. z. mein Freund, Caminius idem tuus et idem noster: der Lehrer ihrer Kinder war z. auch ihr Führer, eodem magistro liberorum et comite utebantur: sie haßten und bewunderten z. diese Größe, eandem virtutem et odunt et mirabantur.

Zugloch, f. Luftloch.

Zugluft, afflatus; perflatus.

Zugoch, everriculum.

Zugochs, *bos vectuarius. - im 3ßg. jumentum (jedes Spannhier, Zugtier). - als z. gebrauchten, alqo ad vehendum sub jugo uti.

Zugpferd, equus ad vehendum idoneus (zum Zuge geeigneter Pferd). - equus redarius ob. carrucarius (Kutschpferd, nach Varr. r. r. 3, 17, 7 u. Ulp. dig. 21, 1, 88, wo mulus red. ob. carr., da die Alten gew. mit Maulthieren fuhren). - Zugpferde (die zusammen ein Gespann machen), equi jugales (vgl. „Reitpferd“). - als z. gebrauchten, alqo ad vehendum sub jugo uti.

Zugplaster, *emplastrum vesicatorium.

Zugraben, obruere.

Zugreifen, prehendere. apprehendere. comprehendere (ergreifen). - arripere (mit Hast ergreifen). - sumere. capere (nehmen); alle mit folg. Accus. des Gegenstandes, nach welchem man greift (der jedoch im 3ßg. auch weggelassen kann). - involare in alqd (über etwas herfallen, um sich desselben zu bemächtigen). - succurrere. auxilium ferre ob. praestare (Hilfe leisten). - mit beiden Händen z., cupide arripere.

Zugseil, funis ductarius. - remulcus (am Schiffe).

Zugthier, jumentum; vgl. „Zugochs, Zugpferd“. - die Zugthiere, f. Zugochs.

zugürten, vincula alcijs rei astringere.

Zugvieh, jumenta jugalia (n. pl.). equi jumentaque jugalia. auch bl. jumentum ob. Blur. jumenta, orum, n. (meist mit Beziehung auf den Gebrauch). - genus veterinum. veterina, orum, n. veterinae (ohne besondere Beziehung auf den Gebrauch).

Zugvogel, advena avis ob. volucris. adventicia avis (als Ankömmling aus andern Ländern, Ggß. vernacula avis). - peregrina avis ob. volucris (als eigentlich in fremden Ländern seinen Wohnsitz habender, nur zeitweilig sich bei uns aufhaltender Vogel, Ggß. vernacula avis ob. volucris). - aestiva avis (als solcher, der sich nur im Sommer bei uns aufhält). - die Zugvögel, auch adventicium genus volucrum; adventicia avium genera: die Wachteln sind z., *coturnices ex nostris regionibus trans mare remeant: die Kraniche sind z., *grues appetente hieme calidiora loca petentes maria transmittunt: auch die Schwalben sind z., abeunt et hircundines: zu den z. gehören die Krametsvögel, de illo genere sunt turdi adventicii ac quotannis in nostras regiones trans mare advolant circiter aequinoctium autumnale et eodem revolant ad aequinoctium vernum.

Zugweise, I) mit Zügen: ductim (ziehend, zB. schlürfen, trinken, Plaut. Curc. 109: dann auch = im Zuge, nicht hauend, Ggß. caesim, Col. 3, 25, 2, wofür derselbe das. §. 3 ductu sagt, Ggß. ictu). - intermittens (abgehend, zB. trinken, wie Plin. 10, 129: bibunt aves quaedam intermittentes). - II) in Zügen: singulis ordinibus. - catervatim (haufenweise).

Zugwind, afflatus; perflatus.

Zuhaben, clausum tenere.

Zuhäfen, -hafen, fibulare.

Zuhalten, clausum tenere. auch bl. claudere (verschlossen halten; dieses auch bibl., zB. die Ohren für die gelehrtesten Worte z., claudere aures ad doctissimas voces, wie Cic. Tusc. 4, 2; vgl. Liv. 40, 8 extr.). - comprimere (zusammendrücken, zB. die Hand [eine Faust machen], manum in pugnum compr. ob. digitos compr. pugnamque facere: die Nase, nares compr. manu). - manum opponere ante alqd (die Hand vor etwas halten, zB. vor die Augen [wenn man etwas nicht sehen will], ante oculos, wie Ov. fast. 4, 170). - Zmbm. den Mund z., os alci opprimere; ad os manum obicere (um Zmb. am Sprechen zu hindern).

Zuhälterin, f. Rebsfrau. - z. eines Soldaten, paelix cum milite vivere assueta.

Zuhängen, velo obducere; velare. - mit etwas z., alqā re obducere ob. velare.

Zuhauen, I) v. tr. durch Hauen bearbeiten: caedere (zB. einen Stein, lapidem). - dolare (mit der Zimmerart). - II) v. intr. einen Stieb thun: caedere. - ferire (auftreffend zuß.). - hau' zu! caede! ferit! (Person).

Zuhefteln, fibulare. - infibulare (einhefteln, eine **zuheilen**, I) v. tr. heil machen, zB. eine Wunde, vulnus sanare, ut coëat. - II) v. intr. v. Wunden: coire (zusammengehen). - consanescere (heil werden, Ggß. recrudescere, d. i. wieder aufbrechen). - Ist es = vernarben, f. d.

Zuherrschen, Zmbm., daß er zc., alci superbe imperare, ut etc.

Zuhorchen, f. zuhören.

Zuhören, audire. - auscultare (zuhorchen, heimlich und öffentlich). - subauscultare (insgeheim zuhorchen). - attendere. attendere animum (aufmerksam sein, Achtung geben). - Zmbm. z., operam dare alci ob. alcijs sermoni (ihm seine Aufmerksamkeit schen-

len); audire alqm (sein Zuhörer sein); aurem praebere alci ob. aures dare alci (ihn anhören): Zmbm. aufmerksam 3., se alci attentum praebere auditorem: einer Sache 3. (sie mit anhören), auscultare alqd (3B. von der Thür aus, ab ostio); captare ob. excipere alqd (aufzufchnappen suchen, aufschnappen, behörden, 3B. ein Gespräch, sermonem, vor der Thür, aure foribus admota): hört zu u. merkt still auf! date operam et cum silentio animadvertite! merkt auf u. hört mir aufmerksam zu! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite! man hört Zmbm. still zu, silentio auditur alqs.

Zuhören, das, auditio. - auscultatio (Sen. tranqu. 12, 4).

Zuhörer, auditor (der Zuhörer in seiner Eigenschaft als Hörender). - arbiter (der Zuhörer als anwesender Ohrenzeuge). - Der „Zuhörer“ als Hörender in einem einzelnen Fall wird gewöhnlich umschrieben durch is qui audit ob. (als zukünftiger) audiet (der, welcher zuhört ob. zuhören wird) ob. durch is apud quem dicitur ob. (als zukünftiger) dicitur (der, vor dem man spricht ob. sprechen wird). - die anwesenden, versammelten Zuhörer, ii, qui audiunt; audientes; multitudo, quae ad audiendum convenit; auditorium (Plin. ep. 4, 7, 2): meine Zuhörer, ii, qui me audiunt ob. (als zukünftige) audient; ii, a quibus auditus sum (meine ehemaligen 3.): in Anwesenheit von zahlreichen und gebildeten Zuhörern, multis et eruditus viris audientibus (wurde die Rede des Metellus gelesen, legebatur oratio Metelli): ein 3. des Seno, auditor Zenonis: ein 3. Zmbd. sein, audire alqm (im Allg.); operam dare alci (seine Vorträge besuchen): ein fleißiger 3. von Zmbm. sein, diligenter audire alqm; studiosum esse alcijs audiendi; multum operae dare alci: einen aufmerksam 3. Zmbd. abgeben, ein aufmerksamer 3. Zmbd. sein, se alci attentum praebere auditorem.

Zuhörerin, ea quae audit. Vgl. „Zuhörer“.

Zuhörerschaft, f. Auditorium no. II.

zuhüllen, f. einhüllen.

zulauschen, Zmbm., laetis vocibus acclamare alci, im 3Bh. auch bl. acclamare alci (im Allg.). - laeta acclamatione excipere alqm (mit Jauchzen empfangen).

Zulauschen, das, acclamatio.

zutehren, advertere ob. obvertere alci alqd. - Zmbm. den Rücken 3., tergum alci obvertere (Verg. ge. 2, 271); *ab algo aversum stare ob. sedere (von Zmbm. abgewendet stehen, sitzen): dem Vaterlanben den Rücken 3., solum mutare (bes. von Verbannten).

zuteilen, f. verteilen.

zulatschen, Zmbm. Beifall, plaudere alci. - plausu ob. plausibus alqm excipere (mit Beifall-latschen empfangen).

Zulatschen, das, plausus.

zulieben, zulieben, f. zuliefern, zuschmieren.

zuliefern, comprimere.

zuliefern, comprimere (3B. oculos).

zulüpfen, colligare; obligare.

zulommen, I) = entgegenkommen, losgehen (no. III), m. f. - II) überbracht werden: mitti. permitti (geschickt, übersandt werden). - afferri. perferri (gebracht, überbracht werden). - tradi (übergeben werden in Zmbd. Hände). - mir ist eine Nachricht zugekommen, nuntius mihi allatus ob. perlatus est; nuntius mihi venit: Zmbm. eine Nachricht von etwas zukommen lassen, facere alqm certiozem alcijs rei ob. de alqa re. - III) zu Theil werden: obvenire; obtingere. - Zmbm. ob. einer Sache etwas 3. lassen, suppeditare alci alqd (an die Hand geben, barretzen, 3B. alci frumentum: u. captivis alimenta

clam: u. tela clam); impertire alci alqd (mittheilen, zutheilen, widmen, 3B. alci multam salutem [e. herzlichem Gruß]: u. alci tantum laudis: u. aliquid temporis huic studio); alci copiam facere alcijs rei (Mittel u. Wege zu etw. an die Hand geben, 3B. frumenti): Zmbm. von etwas 3. lassen, impertire alci de alqa re (3B. indigentibus de re familiari). - IV) dem Rechte nach gehörend, der Schicklichkeit, der Pflicht gemäß sein: pertinere ad alqm (dem Rechte nach angehören, 3B. die Güter kommen mir zu, denn ich bin der einzige Sohn des Verstorbenen, bona ad me pertinent, solus enim sum filius mortui) - alci deberi (Zmbm. geschuldet werden, 3B. dem Consul kam ein Triumph zu, consuli debebatur triumphus). - convenire alci. decere alqm (sich schicken). - officium esse ob. bl. esse mit folg. Personalpronomen im Neutrum ob. Genitio (Pflicht sein). - es kommt mir, dir, ihm, uns, dem Richter, Allen zu, meum, tuum, ejus, nostrum, iudicis, omnium est; mei, tui etc. est muneri (ich zc. habe etw. zu leisten): es kommt einem jungen Menschen nicht zu, so etwas zu thun, non decet juvenem tale quid facere.

Zulost, opsonium (Alles, was zum Brot gegeben wird). - pulmentum. pulmentarium (Alles, was zum Fleisch gegeben wird). - olus ob. Plur. olera, um, n. (Gemüse als Zulost).

Zukunft, tempus futurum ob. posterum ob. reliquum (die künftige, folgende Zeit). - vetustas (die lange Zeitdauer, längere Zeit). - futura, orum, n. res futurae (zukünftige Dinge, Gggh. praeterita, res praeteritae). - spes (die Hoffnung auf Zukünftiges, 3B. eine schlimme Gegenwart, eine noch viel härtere 3., mala res, spes multo asperior: eine frohe 3., bene vivendi spes). - die 3. (zukünftigen Ereignisse) des Staates, futuri casus rei publicae. - in 3. postero tempore: für die 3., in posterum; posthac; in posteritatem; in reliquum tempus (für die übrige Zeit). - in die 3. sehen, blicken, bringen, einen Blick in die 3. thun, quid futurum sit scire ob. providere; providere futura; quae futura sunt prospicere; quae eventura sunt providere: einen tiefen Blick in die 3. thun, longe in posterum prospicere futura; multum in posterum prospicere: mit feinem Blicke in die 3. bringen, calidissime de futuris conicere: einen tiefen Blick in die 3. des Staates thun, longe prospicere futuros casus rei publicae: nicht an die 3. denken, non consulere in longum: etwas auf die 3. verschieben, alqd in posterum differre: für die 3. aufsparen, in vetustatem reponere ob. servare. conditum mandare vetustati (für die kommende Zeit aufbewahren, damit man es dann noch habe, wie Früchte zc.); in diem reservare (für die Folgezeit versparen, etwas vorzunehmen, 3B. die Strafen für die Verbrechen, poenas scelerum): die 3. an die Gegenwart knüpfen, rebus praesentibus adungere atque annectere futuras: sich der Gegenwart erfreuen u. nicht an die 3. denken, praesentibus frui nec in longius consultare: der Geist des Weisen verseht sich vergeblich in die 3., daß er zc., sapientissimi cuius animus ita praesentit in posterum, ut etc.

zukünftig, futurus (sein werdend). - posterus (nach mehreren folgenden, der Zeit nach). - Ade. postero tempore (in Zukunft, in der zukünftigen Zeit) - in posterum. posthac (für die zukünftige Zeit) - in reliquum tempus (für die übrige Zeit).

zulächeln, Zmbm., arridere alci.

Zulage, a) im Allg., f. Zugabe. - b) 3. zum Gehalt: *summa salarii aucta. - eine 3. geben. *summam salarii augere: er hat eine 3. bekommen. *annua ejus aucta sunt.

zulangen, I) = hinlänglich sein, hinreichen, w. f. — II) = nehmen: prehendere (nach etwas greifen). — sumere (nehmen), nach etwas, beide alqd. — tüchtig ꝯ. (bei Tisch), largiter se invitare: tüchtig von etw. ꝯ., largius appetere alqd (ꝯ. oleum).

hinlänglich, f. hinlänglich.

zulassen, I) verschlossen lassen, clausum tenere. — non aperire (nicht öffnen). — II) den Zugang gestatten: admittere alqm ad alqd (ꝯ. ad honorem: u. ein Thier zur Begattung, ꝯ. equum equae). — Ist es = „einlassen“, f. d. — III) geschehen lassen, gestatten: admittere (geschehen lassen, Ggß. cavere, bei. ꝯ. in der Augurprache, von den Vögeln, die befragt werden; seltener v. Menschen). — permitttere (geschehen lassen, nicht verbieten, Ggß. vetare). — concedere (zugestehen, Ggß. repugnare). — sinere (lassen, nicht hindern). — pati alqd fieri (dulden, daß etwas geschöhe). — patientem ease alcis rei (etwas ertragen, vertragen können, ꝯ. ubi primum aetas militiae patiens fuit, sein Alter den Kriegsdienst zuließ: Dareus nullius salubris consilii patiens, keinen heilsamen Rath zulassend). — recipere (gleichf. aufnehmen = gestatten, v. Umständen etc., ꝯ. einen Unterschied, discrimen: die Sache ob. Lage läßt kein Zaudern, keinen Aufschub zu, res cunctationem ob. dilationem non recipit). — habere (gleichf. an sich haben als Möglichkeit, v. Sehl., ꝯ. eine Vertheidigung, defensionem: eine Vergleichung, aliquam comparisonem: einen Zweifel, dubitationem. Bgl. Rögelsh. Stil. Aufl. 4. S. 301). — capere alqd (seiner Natur nach zu etw. fähig sein, ꝯ. quicquid capit divisionem, et interitum capiat necesse est). — durch sein Verschulden ꝯ., daß etc., committere, ut etc. — es gern, ganz gern ꝯ., daß etc., aequo (aequissimo) animo ob. facile pati m. folg. Acc. u. Infin. — der Vertrag hat das nicht zugelassen, non licuit per foedus fieri: diese Sache läßt keinen Verbaht zu, in hac re nulla subest suspicio: es ist thöricht, zuzulassen, was man verhüten kann, quod cavere possis, stultum est admittere.

zulässig, accipiendus (annehmbar). — licitus (gestattet). — concessus (zugestanden). — gar nicht ꝯ., minime accipiendus. — ꝯ. sein, licitum esse; licere: nicht ꝯ. sein, non admitti (ꝯ. non admittitur hoc curatōnis genus).

Zulässigkeit, durch das Object. ob. Zeitw. umschrieben, ꝯ. die Zulässigkeit einer Sache leugnen, rem licitam esse negare.

Zulassung, admissio (Vorlassung, auch Zulassung des männlichen Thiers zum weiblichen). — admissura (zur Begattung). — permissio. permissus. concessio (Gestattung). — mit ꝯ. der Decemviren, decemvirorum permissu: mit deiner ꝯ., permis-su tuo.

Zulauf, concursus (als Zustand, da eine Menge zusammenläuft). — frequentia (als Zustand, da eine zahlreiche Menge versammelt ist). — er hat ꝯ., habet alqs concursum (es versammeln sich Zuhörer um ꝯ. ꝯ. habet tubicen quoque Graecus et praeco concursum); permulti eum adeunt (es kommen viele zu ihm); *permulti ejus operā et consilio utuntur (Viele nehmen seine Hülfe durch Rath und That in Anspruch, v. Advocaten, Arzt etc.); *ad eum magnus adulescentium numerus disciplinae causā concurrunt (sein Unterricht wird stark gesucht, v. Lehrer); *frequentes concurrunt ad eum audiendum. plurimos habet auditores (er hat viele Zuhörer, v. Redner od. Lehrer); *frequentes emptores ad eum concurrunt (er hat viele Käufer, vom Kaufmann): es verdient ꝯ. den ꝯ., den er hat, ad alqm merito concurritur.

zulaufen, I) herbeilaufen: concurrere. — concurrere (in Menge). — auf ꝯ. ob. etwas zulaufen: incurrere in alqm; cursu petere alqd. — II) schnell laufen; ꝯ. laufe zu! move te ocius! (Komit.). — III) sich endigen: desinere. — spitzig ꝯ., in acutum ob. in tenuitatem desinere (ꝯ. vom Bart); in mucronem fastigatum esse (ꝯ. v. einem Kometen); in acutum cacumen exsurgere (in einem spitzigen Gipfel sich endigen, von einem Hügel).

zulegen, I) v. tr.: 1) zubeßen: contegere; integere; obtegere. — eine Grube mit Reifig. Gesträuch ꝯ., scrobem viminibus ac virgultis integere. — 2) dazuthun: addere (ꝯ. negotiatoribus binos nummos in singulos modios). — adicere (ꝯ. parvulis adiciebantur anni, senibus detrahebantur). — ꝯ. am Gehalte ꝯ., *annua alcis ob. summam salarii augere: zum Preise (Gebote) ꝯ., pretium augere ob. adicere; plus adicere: zum Gebote auf etw. ꝯ., alcis rei pretio adjectionem facere (J.Ct.): zu der Summe ꝯ., summam pecuniae augere. — II) v. tr. sich ꝯ. ob. etwas zulegen: a) ꝯ. sibi adjungere alqm (ꝯ. binas et ternas mulieres victor sibi miles adjunxit). — b) eine Sache: sibi parare, comparare (übß. sich anschaffen). — emere (sich etwas kaufen).

zulenten, f. hintenlen.

zuletzt, I) am letzten: postremo; postremum; ad extremum; ad ultimum. — In Bezug auf das Subject auch postremus ob. ultimus (als der letzte, Ggß. primus), ꝯ. er muß zuerst aufstehen, zuletzt zu Bette gehen, primus cubitu surgat, postremus cubitum eat: er kam zuletzt, ultimus ob. postremus venit. — II) = endlich (Adv.), w. f.

zum, f. zu.

zumachen, I) schließend od. geschlossen machen: obdere (vormachen, ꝯ. die Thür, fores). — claudere (schließen übß., ꝯ. die Thür, fores: die Augen, oculos, vom Sterbenden). — ocludere (verschließen, ꝯ. die Thür, ostium, januam: eine Hube, tabernam: das Haus, aedes). — operire (mit einem Detel, einer Thür etc. verhahren, Ggß. aperire, ꝯ. die Augen, oculos: die Thür, fores ob. ostium: das Haus, domum). — obturare (verstopfen, ꝯ. die Löcher, foramina). — praecludere (vorn verschließen, ꝯ. ein Mäuseloch, cavernam muris). — resarcire (ausbessern, flicken). — obsignare (versiegeln, ꝯ. einen Brief). — comprimere (fest zusammendrücken, zutreiben, ꝯ. den Mund, die Augen). — ein zugemachter Wagen, tectum vehiculum. — II) vormärtsmachen; ꝯ. mach' zu! move te ocius! (Komit.); move manus, propera! (rühr' die Hände, eile! Komit.).

zumal, praesertim (zumal, wenn ein Begriff mit einer genauern Bestimmung oder ein Beweggrund gesteigert werden soll). — in primis (vor allen Andern, hauptsächlich, wenn ein Prädicat einer Person vor allen Andern beigelegt werden soll). — zumal wenn, praesertim quum. praesertim si (erstereß von Grund u. Ursache, letzereß von der Bedingung): zumal ehebem, utique olim (Nep. Epam. 2, 8).

zumarschieren, einem Orte, petere m. Acc. **zumauern**, saxis effarcire (mit Steinen ausfüllen, ꝯ. die Zwischenräume, intervalla). — saxis concludere (mit Steinen verschließen).

zumessen, I) nach dem Maße übergeben: metiri, admeteri alci alqd. — II) = betmessen, w. f.

zumurmeln, Beifall oder Mißfallen, admurmurare. — **Zumurmeln**, das, des Beifalls, Mißfallens, admurmuratio (beifälliges, secunda).

zumuthen, ꝯ. etwas, rogare alqm alqd ob. m. folg. ut (ꝯ. um etwas ersuchen, sich etwas als Gnade ausbitten). — petere ab alqo alqd ob. mit folg. ut

etc. (bittweise verlangen). - *postulare* ab alqo alqd ob. mit folg. ut etc. (verlangen aus Grund des Rechts u. der Billigkeit, illud recusavit, ne id a se fieri postulerent (sich das nicht zumuthen sollten), quod adversus jus hospitii esset). - *poscere* alqd ab alqo (unbedingt fordern, in der Erwartung, daß es zugestanden werden müsse). - *exigere* alqd ab alqo (eine Leistung gleichf., eintreiben, zB. numquid hoc quoque a deo exigit (müthet er Gott auch das zu, macht er Gott auch die Zumuthung), ut honorum virorum sarcinas servet! : u. praeceptores plus laboris ab iis discipulis exigunt (müthet den Schülern mehr zu), in quibus certior spes est). - *contendere* ab alqo, gem. mit folg. ut etc. (bei Jmbm. auf etwas bestehen). - *sollicitare* alqm ad alqd ob. mit folg. ut etc. (zu etwas zu bewegen suchen). - *denuntiare* alci alqd (Jmbm. ankündigen, daß er etw. zu leisten habe, Jmbm. etw. ansinnen, f. Cic. de or. 3, 144; ep. 13, 77, 1). - *imperare* alci ob. alci rei alqd (eine Leistung anbefehlen, zB. frumentum civitatibus: u. voci nimis imp. [seiner Stimme zuviel zum.]).

Zumuthung, *postulatio* (die Forderung als Handlung). - *postulatum* (als Sache). - *conditio* (als gestellter Antrag, f. Cic. Planc. 6: si illam accusationis conditionem sequar, wenn ich mich nach der in der Anklage ausgesprochenen Zumuthung richte). - diese (erwähnte) Z., oft bl. hoc u. im Plur. haec. - das Empfindende der Zumuthungen, indignitas rerum (Liv. 9, 9, 6): billige Z., *postulatio aequa*: unerträgliche Z., *postulatum intolerabile*: unverschämte Z., *postulatio impudens*: unverschämte Zumuthungen machen, *impudenter rogare* ob. *postulare*: mache keine unbilligen Zumuthungen, ne quid contra aequitatem contendas: Jmbm. die Z. machen, zu zc., f. zumuthen (die Verba m. folg. ut): Jmbm. die freundschaftliche Z. machen, zu zc., ab alqo familiariter *postulare*, ut etc.: die Z., etw. zu thun, ablehnen, negare mit folg. Acc. u. Infm.: die Z., sich nach Capua zu begeben, ablehnen, Capuam a se recere: sie fielen mir nicht mehr mit solchen Zumuthungen beschwerlich, exhibere mihi molestiam destiterunt.

zunächst, I) dem Orte nach: *proxime* mit folg. Acc. ob. Dativ ob. mit folg. ab u. Abl. (ganz nahe bei, ganz in der Nähe von zc.). - *secundum* m. folg. Acc. (unmittelbar nach, hinter). - Carthago z., *proxime* Carthaginem: z. dem Lager der Feinde, *proxime* hostium castris: der Verhängung z., *proxime* a vallo: eine Wunde am Kopfe z. dem Ohre empfangen, *accipere vulnus* in capite *secundum* aurem. - die z. gelegenen Punkte des Festlandes, *proxima* continentis. - II) der Ordnung (auch der Chronologischen), dem Range nach: *proxime* (der Ordnung u. Zeit nach), nach etwas ob. Jmbm., alqd ob. alqm. - *secundum* mit Acc. (der Ordnung, der Zeit, dem Range nach). - *primum* (zuerst, der Reihenfolge in der Zeit nach, mit folg. deinde; ob. m. folg. deinde, tum, postremo). - *primo* (in der Erst, anfangs, in der Reihenfolge der Zeit, mit folg. post, mit schließendem extremo). - *proxime* et *secundum* mit Acc. (zunächst nach Jmbm. dem Range nach). - Auch wird „zunächst“ durch *proximus* (sowohl der Ordnung als dem Range nach der nächste) u. durch *secundus* (der zweite dem Range nach, also der erste nach Jmbm.) gegeben, zB. den beiden größten Rednern zunächst folgte S. Philippus, duobus summis oratoribus proximus accedebat L. Philippus: dem Könige zunächst stehend, *secundus* a rege. - doch davon ein andermal; jetzt zu dem, was zunächst liegt, sed id alias; nunc, quod instat. - III) der Ähnlichkeit nach: *proxime* mit Acc.

zunähen, *obscure*.

Zunahme, *accretio* (als Act). - *incrementum* (Zuwachs als Zustand). - *progressus*. *progressio*. *profectus* (Fortschritt). - Z. u. Abnahme des Lichts, *accretio* et *deminutio* luminis: ich spüre eine Z. meiner Kräfte, *meas vires auctas sentio.

Zuname, *cognomen*. - mit dem Z. so u. so, *cognomine* (mit gleicher Construction wie nomine, f. Name): einen Z. bekommen, *cognomen* *sumere* ob. *trahere*, von etwas, *ex* alqo *re*: einen Z. haben, *cognomen* *habere*; *cognomine* *appellari*: den u. den Z. haben, *est* alci *cognomen* *gem.* mit folg. *Zunamen* im Dativ (zB. der eine hatte den Z. *Capito*, alteri *Capitoni* *cognomen* *fuit*: beide hatten den Z. *Pätus*, *Pætius* *fuit* *ambobus* *cognomen*): Jmbm. den Z. des Glücklichen geben, *addere* alci *cognomen* *Felicem*.

zünden, *concupiendo igni aptus*; *concupiendis ignibus idoneus*.

zünden, *scintillam* ob. *scintillas excipere* (den ob. die Funken auffangen, v. Schwamm, v. trocknen Blättern). - *ignem* ob. *ignes* ob. *flammam* *concupere* (Feuer fangen, von den Flammen ergriffen werden, v. andern Dingen).

Zunder, *fomes*. - *materia*. *igniculi* et *semina* (Bildl.). - ein Stüchgen glimmender Z., *scintilla levis ignis* (ein unbedeutender Funken Feuer). - Z. brennen, *parare fomitum*.

Zunderschwamm, **boletus fomentarius* (L.).
Zündfunken, die, *igniculi* ac *semina* (zB. *virtutum*).

Zündholz, **Zündhölzchen**, *igniarius*.

Zündstoff, *fomentum ignis* ob. *flammae*. - Z. enthaltend, *concupiendo igni aptus*, *concupiendis ignibus idoneus* (geeignet, Feuer zu fangen); *elicendis ignibus idoneus* (geeignet, Feuer aus etw. herauszuloden).

zunehmen, *crecere*. *accrescere* (wachsen, anwachsen, sowohl der Zahl, als dem Umfang, als der innern Stärke nach, Ggß. *decrecere*, *minui*). - *incrementum capere*. *increcere* (Zuwachs bekommen, an Umfang, Größe zunehmen). - *augeri*. *augescere* (sich mehren, sowohl der Zahl als der Stärke nach, Ggß. *minui*). - *corroborari*. *ingravescere* (verstärkt, heftiger werden). - *increbrescere* (häufiger werden, stärker aufeinander folgen, zB. v. Wind, v. Gerücht). - *invalescere*. *evalescere* (überhand nehmen). - *proficere*. *progressus facere* (Fortschritte machen in Künsten und Wissenschaften). - der Mond nimmt zu u. ab, *luna crescit* et *minuitur*: der Tag nimmt zu, *dies longius* *extenditur*: der Tag nimmt zu u. ab, *dies crescit* *decrescitque*: wenn die Sonne zunimmt, *fortiore* *jam sole*: die Zahl der Feinde nimmt zu, *numerus hostium crescit*: der Kampf nimmt zu, *certamen* *increscit*: die Schmerzen nehmen täglich zu, *dolores* *in dies* *accrescunt*: die Freundschaft nahm mit den Jahren zu, *amicitia cum aetate* *accrevit simul*: die Krankheit nimmt zu, *malum* *ingravescit* ob. *corroboratur*.

Zunehmen, daß, f. *Zunahme*.

zuneigen, f. *hinneigen*.

Zuneigung, *applicatio animi* (die Hinneigung des Gemüths, Cic. de amic. 27). - *voluntas* (die auf Liebe u. Anhänglichkeit gegründete Zuneigung zu einer Person). - *studium* (das Interesse, welches man für eine Person hegt). - *benevolentia* (Wohlwollen). - *favor* (protegerende, das Beste einer Person befördernde Gunst). - *caritas* (auf Achtung u. Bewunderung gegründete Zuneigung, Liebe). - *amor* (die auf Sympathie gegründete Affectliebe, sowohl die ehrbare der Alten, Kinder, Freunde als die Geschlechtsliebe). - Z. zu Jmbm., *propensa* *in alqm voluntas*; *propensum* *in alqm studium*; *studium*, *benevolen-*

tia erga alqm: gegenseitige Z., mutua voluntas (zB. matrimonium tum perpetuum est, si mutuã voluntate jungitur): jene freundschaftliche Z., iste amor amicitiae. - Z. zu Zmbm. bekommen, alqm amare ob. diligere coepisse: eine innige Z. zu Zmbm. bekommen, alcjs amore ardere coepisse; alcjs caritate flagrare coepisse: Z. zu Zmbm. haben, inclinatione voluntatis propendere in alqm. propenso animo ob. propensã voluntate esse in alqm (Zmbm. gewogen sein); alci studere. alcjs studiosum esse (sich für Zmb. interessieren, Interesse für ihn zeigen); alci favere (Zmb. begünstigen, protegieren); alqm amare, diligere (Zmb. lieben, s. das. den Untersich.): eine große Z. zu Zmbm. haben, alqm plurimum diligere; alcjs caritate flagrare; alcjs amore ardere: zu Zmbm. keine Z. haben, alieno ob. averso ab alqo esse animo: keine Z. mehr zu Zmbm. haben, alqm amare ob. diligere desisse: die Z. zu Zmbm. verlieren, ab alqo alienari ob. abalienari: sich Zmbd. Z. erwerben, gewinnen, alcjs studium sibi parare; alcjs studium ob. benevolentiam allicere, durch etwas, alqã re: sich Zmbd. Z. zu erwerben suchen, alcjs benevolentiam consecrari: Zmbm. seine Z. schenken, voluntatem conferre in alqm: Zmbm. Merkmale seiner Z. geben, impertire alci signa benevolentiae: seine Z. gegen Zmb. durch die That beweisen, an den Tag legen, studium suum erga alqm re declarare.

Zunft, collegium. corpus (Stube oder Innung der Handwerker, Künstler, u. zwar coll. als Gesellschaft durch gleichen Beruf vereinigter Personen; corp. als aus einzelnen Gliedern zweckmäßig verbundenes Ganzes, Corporation, Körperschaft). - tribus (Wohlsabtheilung bei den Römern). - eine Z. errichten, collegium constituere ob. instituere: eine Z. auflösen, collegium dissolvere: Zmb. (durch Wahl) in eine Z. aufnehmen, alqm in collegium legere ob. cooptare: Zmb. aus einer Z. stoßen, ausstoßen, alqm de collegio eicere.

zunftfähig, *qui in collegium ob. in corpus recipi potest.

Zunftgenosse, ejusdem collegii ob. corporis homo (opifex ob. artifex). - tribulis (Mitglied derselben Tribus).

zunftig, I) Zunftrecht habend: *jus collegii habens. - *qui in collegium ob. in corpus recipi potest (Innungsz., zunftfähig). - II) zu einer Zunft gehörig: ad collegium pertinens.

Zunftmeister, *magister collegii.

Zunftverwandter, f. Zunftgenosse.

zunftweise, per collegia. - tributum (tribusweise).

Zunge, lingua (die Zunge lebender Wesen, bef. als Sprachwerkzeug, das. auch die Sprache; übtr. = Erdzunge). - lingula (Erdzunge). - examen (Z. an der Wage). - acus (Z. an der Schnalle). - eine stammelnde, stotternde Z., lingua haesitans: einige haben eine so stotternde Z., daß sie zc., sunt quidam ita lingua haesitantes, ut etc. - keine Z. haben, linguã carere: Zmbm. die Z. abschneiden, linguam alci excidere: Zmbm. die Z. ausreißen, aus dem Munde reißen, linguam alci evellere ob. eripere: die Z. herausstechen, herausstrecken, linguam eicere ob. proicere; linguam exserere (zB. aus Hohn, ab irrisu); linguam exsertare (wiederholt aus Hohn zc.): auf der Z. brennen, gustatu fervere: die Z. ist angewachsen, verwachsen, lingua adhaeret ob. inhaeret: die Zunge ist Einigen von Geburt an angewachsen, lingua quibusdam cum subjecta parte a primo natali die juncta est: die Z. lösen, linguam succidere; linguam scalpello resectam liberare;

linguae nodos solvere: es ist kein Tropfen Wasser über meine Z. gekommen, ne aquam quidem gustavi: den Tod schon auf der Z. tragen, moribundum esse: eine schwere Z. haben (v. Betrunklenen), linguã impromptum esse; labare sermone: es schwebt mir etwas auf der Z., f. schweben: durch Geld ist ihm die Z. gebunden, lingua ei astricta est mercede: das Herz auf der Z. tragen, f. Herz: seine Z. beherrschen, im Zaume halten, moderari linguae ob. orationi; linguã moderatius uti; continere linguam; garrulitatem suam custodire (seine Geschwätzigkeit überwachen). - eine scharfe Z., lingua acerba: eine böse Z., lingua mala; lingua maledica; linguae improbitas; homo maledicus (übtr., v. der Person = ein Schmähsüchtiger): eine bitterböse Z., lingua maledicentissima; homo maledicentissimus (übtr. von der Person): eine scharfe Z. haben, esse linguae acerbae: eine lose Z. haben, linguae solutissimae esse; linguã petulantem esse: eine unbändige Z. haben, linguã immodicum esse: eine böse Z. haben, linguam malam habere; linguae malae esse: eine bitterböse, omnibus maledicere. omnes probris et maledictis vexare (auf alle Welt schmählen). - im Munde der Leute umhergeboten werden, sicuti die römische Z. reicht, per ora hominum ferri iisdemque quibus lingua Romana spatii pervagari.

Züngelchen, lingula. - das Z. an der Wage, examen: an der Schnalle, acus.

züngeln, linguam vibrare (von der Schlinge). - jucunde sapere (bildl., gut schmecken).

Zungenband, linguae nodus. - das Z. lösen, linguae nodos solvere: das Z. zerreißen, linguae nodum rumpere.

Zungendrescher, = fochter, als Advocat, rabula; causidicus rabiosus ob. ineptus.

Zungendrescherei, circulariora volubilitas. - Z. treiben, inanes voces fundere.

Zungenfehler, vitium linguae.

Zungenfertig, linguã promptus. - nicht z., linguã impromptus.

Zungenfertigkeit, lingua celeris et exercitata. - keine Z. besitzen, linguã impromptum esse.

Zungenförmig, linguae similis. - Adv. *in linguae speciem.

Zungenheld, fortis ob. ferox linguã. ferox verbis (mit der Zunge mutig thugend). - virtutis expers, verbis jactans gloriam (ber ohne Tapferkeit ist und doch mit seinem Kriegsruhm prahlte). - in periculis timidus, sicuti metus abait, inflatus (in Gefahren furchtsam, da aber, wo keine Gefahr mehr ist, aufgeblasen). - Plautini Pyrgopolinici imitator (Nachahmer des prahlrischen Soldaten bei Plautus, ein Eisensresser). - ein Z. sein, gloriose mentiri (prahlrisch lügen); Plautinum Pyrgopolinici imitari (den Eisensresser spielen, f. vorh.).

Zungenlos, linguã carens.

Zungen Spitze, acies linguae. - prima lingua (der äußerste Theil der Zunge).

Zünglein, f. Züngelchen.

zunichte machen, f. vernichten, vereiteln.

zunicken, annuere (sowohl übh. als beifällig).

- sich einander z., significare inter se (um seinen Beifall auszudrücken).

zuoberst, in summo; ob. durch summus, zB. er bedeckt die Weintrüge z. mit Gold u. Silber, summas amphoras operit auro et argento (Nep. Hann. 9. 8).

zuordnen, attribuere alqm alci (Einen als Gehülften, Unterbefehlshaber zc. zutheilen, zB. dem Labienus den M. Sempronius Rutilus, Labieno M. Sempronium Rutilum: die Centurionen dieser Flotte, centuriones ei classi). - apponere alqm alci

(zu irgend einer Berrichtung, in irgend einem Charakter begeben, zB. den Consuln einen Aufseher z., consilibus apponere magistrum: Zmbm. einen Führer z., apponere alci rectorem). - der Zugeordnete (zugeordnete Diener) einer obrigkeitlichen Person, accensus, Zmbd., alcijs ob. alci.

zupfen, vellere; vellicare. - Zmb. am Barte z., barbam alci vellere: am Ohre z., aurem vellere ob. (tätig) pervellere: zupfe dich an deiner Nase! teneas tuus tel (Hor. sat. 2, 3, 324).

zupflügen, den Samen, semen inarare.

zupicken, picare; oppicare.

zurathen, suadere. - bei etwas weber zu- noch abrathen, alcijs rei neque suasorem neque dissuasorem esse.

Zurathen, das, suasio. - auf Zmbd. z., alqo suasore; alqo auctore.

zurechnen, I) eig., auf Zmbd. Rechnung setzen: alci expensum ferre. - II) bildl., beimessen (vgl. d. A.): assignare alci alqd (sowohl Gutes als Böses). - Zmbm. die Schuld von etwas z., culpam alcijs rei alci assignare; culpam alcijs rei conferre ob. transferre ob. derivare in alqm.

zurechnungsfähig, mentis compos.

Zurechtbringen, corrigere (im Allg., auch eine Person, die moralisch verdorben ist). - sanare (gesund machen, heilen, auch geistig = zur Vernunft bringen).

zurechtfinden, sich, iter expedire (auf dem Wege; vgl. Liv. 38, 2 extr.: iter fugae per ignotas rupes non expedientes, d. i. da sie sich auf ihrer Flucht in den unbefannten Felsen nicht zurechtfinden konnten). - viam consilii invenire (bildl., sich zu helfen wissen). - sich in etwas zurechtfinden (es begreifen), alqd intelligere ob. perspicere: sich in einem Buche z., *ordinem libri perspicere ob. perspectrum habere.

zurechtfinden, alqm in viam deducere (eig., einen Verirrten auf den rechten Weg bringen). - alci viam monstrare (eig., Zmbm. den Weg weisen übh.). - meliora edocere alqm (bildl., Zmb. eines Bessern belehren).

zurechtkommen, mit etwas, alqd expedire ob. explicare. - mit Zmbm. gut z., concorditer vivere cum alqo: schlecht bei etwas z., sibi male consulere in alqa re.

zurechtlegen, componere. - expedire (in Bereitschaft halten). - etwas zurechtgelegt haben, in expedito habere alqd.

zurechtmachen, praeparare (zubereiten). - instruere (mit allem Nöthigen versehen; beide zB. einen Garten, hortum). - den Acker zur Saat z., agrum expediresationibus ob. praeparare frumentis: das Bett z., lectum sternere: das Haar, den Kopf z., capillos comere; comam in gradus formare ob. frangere. - sich zurechtmachen, se exornare (sich schmücken); vestem et calceos inducere (sich anziehen): sich zu etwas zurechtmachen, se expedire ad alqd.

zurechtücken, Zmbm. den Kopf (bildl.), alqm corrigere.

zurechtsehen, componere. - Zmbm. den Kopf z. (bildl.), alqm corrigere.

zurechtweisen, Zmb., viam alci monstrare (eig., den Weg weisen). - alqm in viam deducere (eig., auf den rechten Weg bringen, einen Verirrten zc.). - meliora edocere alqm (bildl., eines Bessern belehren). - alqm monere ob. admonere (bildl., freundlich u. liebevoll ermahnen, einen Fehlenden, zB. mit Worten, verbis). - corrigere alqm (bildl., Zmb. auf bessere Wege bringen, einen Fehlenden, Sünder). - castigare alqm u. alqm verbis (bildl., tabelnd zu-

rechtweisen, tabeln, Ggsh. laudare, zB. alqm leniter). - sich zurechtweisen lassen, audire monentem; bene monenti oboedire. bene monentem sequi (guter Weisung folgen).

Zurechtweiser, monitor (der warnende). - castigator (der tabelnde, Ggsh. laudator).

Zurechtweisung, admonitio (freundliche Ermahnung). - correctio (Zurechtweisung, um zu bessern). - castigatio (die tabelnde z., der Berweis).

zureben, Zmbm., suadere alci, suasorem ob. auctorem esse alci, absol. ob. mit folg. ut ob. ne (Zmbm. raten). - alqm orare ob. alqm rogare et ab eo petere, ut (daß er zc.) ob. ne (daß er nicht) etc. (nachdrücklich u. ernstlich bitten). - hortari ob. adhortari ob. cohortari alqm (ermuntern u. antreiben, durch ermunternde Rede anfeuern). - monere ob. admonere alqm (mahnend erinnern, antreiben): alle mit folg. ut etc. (daß zc.) ob. mit folg. ne (daß nicht). - consolari alqm. consolationem alci adhibere (Zmb., der traurig ist, trösten). - endlich muß ich dir noch zureben, nicht unbedachtlich zur See zu gehen, reliquum est, ut te hoc rogem et a te petam, ne temere naviges: César rebete den Remern freundlich zu, Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus est: sich zureben lassen, suadenti recte morem gerere (Zmbd., gutem Rath Folge leisten); adduci, ut faciamus alqd (dahin gebracht werden, etwas zu thun); alcijs precibus indulgere (Zmbd., Bitten nachgeben); concedere (zugestehen, worum man gebeten wird); consolatorem audire (auf Trost hören). - sich nicht zureben lassen, repugnare (übh. sich widersehen, sträuben); alcijs preces repudiare (sich nicht erbitten lassen); consolationes reicere. consolatorem non audire (Trost verächtlich).

Zureben, das, suasus (das Rathen, Zurathen). - hortatio. adhortatio. cohortatio (Ermunterung). - admonitio (freundliche Erinnerung). - consolatio (Tröstung). - auf mein z., me suasore; me suasore et impulsore; me monente ob. admonente: me rogante; a me rogatus: auf vieles z., multum rogatus; precibus victus: auf so beständiges z., coactus his assiduis vocibus. - auf kein z., hören. f. „sich nicht zureben lassen“ unter „zureben“.

Zureichen, f. hinreichen.

Zureichen, f. hinreichlich.

Zureiten, I) v. tr. domare (bändigen, zähmen, equum). - condocere (abrichten, schulen, zB. equum); verb. domare et condocere. - ein noch nicht zugerittenes Pferd, equus intractatus et novus. - II) v. intr. avehi (fortreiten). - citato equo avehi ob. avolare (schnell fortreiten). - *equo vehi celerius (schneller reiten). - auf Zmb. zureiten, equum in alqm concitare: rasch, concitato equo vehi ad alqm.

Zurrennen, auf Zmb. ob. etw., incurrere ob. irruere in m. Acc.

Zurichten, f. bereiten, zurechtmachen. - Zmb. (mit Schlägen) übel ob. schändlich z., male ob. indignum in modum mulcare alqm: ein Schiff (im Kampfe) übel z., navem mulcare (von e. Schiffe, f. Liv. 28, 30, 12): die Flotte ist durch den Sturm übel zugerichtet, classis vexata est tempestate: ein Heer ist übel zugerichtet worden, magna clades exercitui illata est: sich (übel) z. (= sich beschmutzen), se inquinare.

Zuriegeln, pessulos inicere. - etwas z., obserrare alqd (zB. die Thür, ostium, fores: die Kammer, cellam). - pessulo ob. pessulis claudere ob. occludere alqd (zB. die Thür, januam, fores). - pessulum ober pessulos obdere alci rei (zB. die

Zür, ostio, foribus; f. „Siegel“ den Unterschl. von pessulus u. sera).

zürnen, auf Jmb., irasci alci. iratum esse alci coepisse. iratum fieri (zornig werden u.). - alci iratum esse (zornig sein). - succensere alci (aufgebracht sein, die Fortdauer des gereizten Gemüthszustandes; verb. irasci et succensere alci). - es zürnt Jmb. auf mich, alqm iratum habeo: sie zürnen aufeinander, ira inter eos intercedit; sunt irae inter hunc et illum; iras gerunt inter se (Romil.). - ein wenig z., subirasci ob. subiratum esse (wegen etw., alci rei: ob. daß, weil u., quod etc.); alci aliquid succensere: sehr z., graviter irasci ob. iratum esse; ira incensum esse ob. ardero; iratissimum esse alci: nicht mehr z., desinere iratum esse (nachgug. desinere irasci): Jmbm. gar nicht z., non quicquam succensere alci.

Zürnen, daß, ira.

zurollen, I) v. tr. provolvere. - II) v. intr. provolvi.

zurück, retro; retrorsum. - zurück! (als Zuruf), cedet! cedite! recedet! recedite! - **Zurück** Die Vorsetzselbe zurück . . . wird im Latein. gew. durch re... ausgedrückt.

zurückbeben, reformidare, absol. ob. vor etw., alqd, ob. zu u., m. folg. Jntin.; auch verb. fugere et reformidare alqd (vgl. refugit animus eaque dicere reformidat, quas etc.).

zurückbegeben, sich, se referre. - reverti. redire (zurückkehren, w. [.]. - se recipere (sich zurückziehen).

zurückbegehren, f. zurückfordern.

zurückbehalten, retinere.

zurückbekommen, recipere. recuperare (wiedererlangen). - reliquum accipere (herausbekommen, beim Wechsell des Selbes).

Zurückbekommen, daß, recuperatio alcjs rei (daß Wiedererlangen).

zurückberichten, an Jmb., litteras alci remittere m. folg. Relativsatz (f. Caes. b. G. 5, 47, 5).

zurückberufen u., f. zurückrufen u.

zurückbeugen, reflectere. retro flectere. - retorquere. retrorsum torquere (mit Gewalt). - resupinare (hinterwärts, rücklings beugen). - reponere (zurücklegen, zB. cervicem). - sich zurückbeugen, reflecti; resupinari.

zurückbinden, religare (rückwärts befestigen). - revincire (rückwärts fesseln; beide zB. die Hände auf den Rücken, manus post tergum ober [Mehreren] post terga). - das Haar z., comam religare; capillum retrorsum torquere.

Zurückbinden, daß, religatio.

zurückblasen, reflare.

Zurückblasen, daß, reflatus.

zurückbleiben, remanere (zurückbleiben, wenn Andere fortgehen; dann = übrig sein oder bleiben, v. Menschen, Thieren u. Dingen). - restare (wo bleiben, stehen bleiben, um ferner zu handeln, im Ggß. des Fortgehens, v. Pers.; dann = zurück-, übrig bleiben als Rest, v. Dingen). - subsistere (verweilen, stehen bleiben, wo seinen Standort, Aufenthalt nehmen, zB. fratri legatus in provincia substitit). - subsidere (verweilend sich wo niederlassen, um da zu wohnen, zB. Nuceriae). - relinqui (zurückgelassen werden, v. Personen u. Dingen; dann = übrig gelassen werden ob. übrig bleiben, v. Dingen). - ad insequendum tardari u. bl. cunctari (nicht nachkommen können, nachbleiben, v. leb. Wesen: cunct. durch Saumseligkeit, Ggß. procurrere, vorlaufen). - daß in Rom zurückgebliebene Volk, reses in urbe plebs. - hinter Jmbm. zurückbleiben (ihm nachsehen), ab alqo

superari: ich werde nicht hinter den Andern zurückbleiben (im Geben, Leisten von etwas u.), non posteriores feram: hinter seinem Rufe z., infra famam esse (zB. von Jmb. Schriften): in seinen Reben, in orationibus inferiorem esse famā suā: die Nachbildung (Copie) bleibt hinter dem Original zurück, f. Nachbildung: alle meine Worte bleiben hinter der Wirklichkeit zurück, quidquid dixerō, minus erit. - im Lernen z., parum proficere ob. procedere in litteris: in etw. (in den Wissenschaften u.) nicht z., in alqa re progressus facere.

Zurückbleiben, daß, remansio.

Zurückblick, respectus.

zurückblicken, respicere, auf ob. nach u., alqd ob. ad alqd, ad alqm (eig. u. bildl.). - respectare, nach etwas, alqd (eig.). - oculos referre ob. retorquere ad alqd (eig., die Augen nach etwas zurückwenden; retorqu., mit Unwillen, mit Unmuth). - alqd in memoriam revocare (bibl., etwas ins Gedächtniß zurückrufen). - der Geist blickt in die Vergangenheit zurück, mens spatium praeteriti temporis respicit: weit z., longe retro respicere.

zurückbringen, reducere (zurückführen, ein lebendes Wesen, eig. u. bildl.). - reportare (zurücktransportieren, -schaffen, Personen u. Dinge). - referre (zurücktragen, Dinge, auch mündlich, zB. atrox responsum). - retrahere. reprehendere (zurückschleppen, eine entflozene Person, zB. servum). - einen Bruch z., intestina refundere ob. reponere ob. condere; intestinum retro ob. intus compellere. - bildl., Jmbm. etwas ins Gedächtniß z., alci alqd in memoriam revocare ob. reducere; alqm in memoriam alcjs rei revocare oder reducere: Jmb. von Friedensgedanken z., avertere alqm a consiliis pacis: Jmb. zu seiner Pflicht z., alqm ad officium reducere; auch bl. alqm reducere: Jmb. vom Laster zur Tugend z., alqm a perdita luxuria ad virtutem revocare.

Zurückbringen, daß, -ung, die, reductio; reportatio.

Zurückbringer, reductor.

zurückbatiereu, diem repetere.

zurückdenken, an etwas, recogitare de alqa re (wieder an etwas denken, Cic. ad Qu. fr. 2, 2, 1). - alcjs rei reminisci. memoriam alcjs rei repetere. ob. revocare (sich in das Andenken, das Gedächtniß zurückrufen, woran man bisher nicht mehr dachte). - mit Vergnügen an etwas z., alcjs rei recordatione frui: mit Dankbarkeit an etwas z., gratā memoriā alqd prosequi: in die Vergangenheit z., spatium praeteriti temporis respicere; animum in praeteritum tempus remittere: an das Vergangene (ungern) z., animum ad praeterita retorquere (Sen. ben. 3, 3, 3).

zurückdrängen, reprimere. - repellere. retro compellere (zurücktreiben). - reicere (zurückwerfen). - den Feind z., hostem summovere; hostes reicere: den Feind in schimpflicher Flucht bis zu den Schiffen z., hostes foeda fugā retro ad naves compellere: das Meer durch Dämme z., mare aggere et molibus extrudere. - einen Bruch z., intestina retro ob. intus compellere (vgl. „zurückbringen“): Jmbm. das Blut im Gesichte z., alci fugare sanguinem (v. Schreden u.).

zurückdrehen, retorquere.

zurückdrücken, reprimere. - einen Bruch z., f. zurückbringen.

zurückfeilen, recurrere.

Zurückfeilen, daß, recursus.

zurückfeilen, partem subselliivacuam facere (Platz machen auf einer Bank).

zurückerrichten, f. zurückgeben, zurückzahlen.
zurückfahren, I v. tr.: revehere; retro vehere.
 — II v. intr.: 1) mit einem Fahrzeuge: revehi curru (zu Wagen) ob. navi (zu Schiffe); im 3sg. bl. revehi (zB. nach dem Piräus, Piraeum: zu Smbm., ad alqm). — 2) zurückprallen: resilire (zurückspringen, v. Pers. u. Dingen). — mit dem Kopfe z., caput retrahere.

zurückfallen, recidere (im Allg., auch bibl., sowohl von Personen, welche wieder in ein Uebel zurückfallen, zB. in Krankheiten u., als auch von Uebeln, die auf Smb. zurückfallen, gleichsam von einem Andern sich abwenden). — in etwas z., recidere in alqd (zB. in graviorem morbum: u. in antiquam servitute): auf Smb. z., auf Smb. Haupt z., recidere in ob. ad alqm (zB. omnis suspicio in vosmet ipsos recidit: u. ejus amentiae poena in ipsum recidit: u. hic casus ad ipsos recidere potest); recidere in caput alcjs (zB. Aetolorum prava consilia in ipsorum caput recidunt: u. ne in ipsius caput parum prosperae curationis recideret eventus): auf Smb. mit z., redundare ad alqm (zB. vitorum [nostrorum] ad amicos redundat infamia); an Smb. z., recidere ad alqm (zB. von der Macht); redire ad alqm (zB. von einer Erbschaft).

zurückfliegen, revolare (eig. u. bibl.).
zurückfliehen, fugere (auch v. Soldaten). — retro fugere (rückwärts fliehen). — an einen Ort z., fugā alqm locum repetere. — zurückfliehend (retirierend), refugus, auch in e. Ort, in m. Acc. (nachaug.).
zurückfließen, retro fluere. refluxere (Gegß. affluere). — relabi (zurückgleiten). — revolvi (sich zurückwälzen, von größeren Massen). [der Ebbe].

Zurückfließen, das, des Wassers, recessus (von zurückfordern, repetere (bittweise zurückbegehren). — reposcere (unbedingt zurückverlangen). — exigere (beitreiben, eincassieren, zB. das Geltene, cre-

Zurückforderung, repetitio (Jct.). [dita].
zurückführen, reducere. — referre (zurückbringen, Dinge, auch übr., zB. eine Strafe durch ein Gesetz), poenam: Alles führt darauf zurück, ad id omnia referuntur). — reportare (zurücktransportieren, zu Wagen u. zu Schiffe). — revehere (zurückfahren, zu Wagen u. zu Schiffe). — Smb. mit Gewalt z., alqm vi retrahere: einen Verbannten z., alqm de exsilio reducere; alqm in patriam restituere, auch bl. alqm restituere (insofern man ihn in seine vorigen Rechte als Bürger u. wieder einsetzt): Smb. zu seiner Pflicht z., alqm ad officium reducere: Smb. vom ausschweifenden Leben auf den Weg der Tugend z., alqm a perditā luxuria ad virtutem revocare: das Volk durch eine Rede auf den bessern Weg z., populū oratione ad meliora et saniora consilia revocare: auf bestimmte Regeln z., ad artem revocare: auf die Wahrheit z., ad veritatem referre: auf den Begriff z., revocare ad rationem: Alles auf die Sinnlichkeit z., omnia ad voluptatem corporis referre. — **Zurückführen**, das, -ung, die, reductio. — restitutio (aus dem Exil). — **Zurückführer**, reductor (zB. plebis).

Zurückgabe, restitutio (die Wiederanstellung, Jct.). — redhibitio (die Z. eines gekauften mangelhaften Gegenstandes, nachaug. jurist. t. t.). — Gem. durch Umschr. mit den Verben unter „zurückgeben“, zB. zur Z. eines Pfandes gehalten sein, ad reddendum pignus teneri (Jct.): zur Z. der Helena rathen, reddendae Helenae auctorem esse: die Z. der Gefangenen widerrathen, captivos reddendos non censere: die Z. des Pferdes gestatten, gratiam facere reddendi equi.

Zurückgang, f. Rückkehr.

zurückgeben, reddere (im Allg.). — restituere (wiederzustellen, dieselbe Sache). — redhibere (einen gekauften mangelhaften Gegenstand, vom Käufer). — nicht z., retinere (zB. captivos).

zurückgehen, I) eig. u. bibl.: regredi (zurückschreiten, -gehen, Ggß. progredi, d. i. vorwärts gehen, v. Pers.). — retrogradi (rückwärtsgehen, nach hinten zu, v. Pers. u. Dingen). — recedere (zurückweichen, -treten, von einem vorn liegenden Gegenstand sich rückwärts entfernen, Ggß. accedere, d. i. hinzugehen, sich nähern, v. Pers. u. Dingen). — retro cedere (rückwärtsweichen, eine rückwärtsgehende Bewegung machen, v. Soldaten). — se recipere (sich zurückziehen, sowohl von Einzelnen als von ganzen Truppenabtheilungen). — se referre (sich zurückgeben, statt weiter zu gehen, Ggß. progredi). — pedem ob. gradum referre (den Fuß rückwärtssetzen, eine rückgängige Bewegung machen, v. Soldaten in der Schlacht). — castra referre (mit dem Lager rückwärtsgehen, vom Feldherrn). — redire (zurückgehen, von einem Ort, an welchem man die Absicht seiner Anwesenheit erfüllt, sein Geschäft beendigt hat, bezeichnet die bloße rückgängige Bewegung oder Entfernung von einem Ort). — reverti (umkehren, zurückkehren, bezeichnet die Aenderung seines Entschlusses, länger an einem Ort zu bleiben oder auch seine Reise fortzusetzen). — remitti (zurückgeschickt werden, v. Pers. u. Dingen). — referri reportari (zurückgebracht werden, v. Dingen). — nach einem Ort z., regredi ob. recedere ob. se recipere ob. se referre ob. redire ob. reverti alqo, in alqm locum; repetere alqm locum (den Ort von neuem wieder aufsuchen). — zurückgehen lassen, remittere (zurückschicken, Pers. u. Dinge): die Soldaten (im Kampf) z. lassen, receptui cani jubere (vom Feldherrn); nach einem Ort, milites repetere alqo (zB. in collem). — Bibl., auf etwas ob. Smb. zurückg., repetere ab alqo, ab alqā re (von da anfangen); memoria alcjs rei repetere (das Andenken an etwas wieder hervorbringen; daher auch = auf die Geschichte von etw. zurückgehen); repetere alqd (sich. etw. wiederholen, wieder zur Sprache bringen, zB. quid ego antiqua [auf die Vorzeit] repetam?): bei etwas auf Smb. ob. etwas z. (d. i. davon herleiten), repetere alqd ab alqo (zB. bei den Fabeln auf ob. in das hohe Alterthum, fabulas ab ultima antiquitate): bis auf Appian z. (bei der Wahl berühmter Autoren, usque ad Appian redire: in die Bergangenheit z., memoriam praeteriti temporis repetere; annum in praeteritum tempus remittere: weiter z. [weiter ausholen], altius ob. supra repetere: etwas (ein wenig) weiter z., repetere paulo altius. — II) un- eig.: a) rückgängig werden: irritum fieri. ad ob. in irritum cadere. ad irritum recidere ob. redigi (im Allg., v. Dingen). — rescindi (cassiert werden, v. Verträgen, Testamenten u. dgl.). — fidem mutare. in fide non stare (sein Wort nicht halten, v. Pers.). — der Friede geht zurück, pacis condiciones non conveniunt. — b) in einen schlechten Zustand geraten: zB. es geht mit ihm zurück, non dicit, sed deducit (im Lerne); res ejus deteriorē loco sunt (hinfortlich seiner Vermögensumstände). — c) der Zahl dem Werth nach geringer werden: minui. — so wie die Einkünfte der Landgüter, so ist auch ihr Preis zurückgegangen, ut reditus agrorum, sic etiam pretium retro abiit (Plin. ep. 8, 19, 7).

Zurückgehen, das, reditio (das Zurückgehen). — reversio (das Umkehren; beide als Act.). — reditus (die Rückkehr, Rückkunft, als Zustand an sich).

Zurückgezogenheit, solitudo (Einsamkeit). —

secessus (einsamer Aufenthalt). – vita a rebus publicis remota. vita otiosa (zurückgezogenes Leben). – in der 3., remotus ab oculis populi (entfernt von den Augen der Welt); remotus a publicis negotiis (entfernt von öffentlichen Geschäften); remotus a tumultu civitatis (entfernt vom Geräusch der Welt); in der 3. leben, procul coetu hominum vivere (fern von Menschen); habere ob. agere astatem procul a re publica (fern vom Staatsleben); remotus a tumultu civitatis astatem agere (fern vom Geräusch der Welt); in Ruhe u. 3. leben, tempus in otio secessusque agere: ganz in der 3. leben, omni coetu hominum carere. Vgl. übh. „Abgeschiedenheit“.

zurückhaben, recepisse. – hier hast du das Buch zurück! en recipe librum!

zurückhallen, resonare. – der Ton hallt zurück, sonus resertur.

zurückhalten, reprehendere (eig., hinterwärts anlassen und so am Weitergehen hindern). – retrahere (zurückziehen, gewaltsam am weiteren Fortgehen hindern, 3B. alqm vi; bibl. = Jmd. gegen seinen Willen abhalten). – tenere (eig., halten, in den Händen haben, u. festhalten = nicht fortlassen, zu bleiben nötigen, 3B. neminem teneo). – retinere (eig., zurückhalten, hemmen, machen, daß Jmd. ob. etwas nicht weiter kann, eine Person ob. Sache nicht fortgehen lassen, 3B. Jmd., der uns besucht etc., und etwas nicht von sich geben, nicht laut werden lassen, 3B. lacrimas [vgl. excludunt etiam retinenti lacrimae, man kann die Thränen nicht zurückhalten]: u. assensum). – detinere (aufhalten, abhalten, an seinem Bestimmungsorte einzutreffen, sowohl eine Person als eine Sache, 3B. naves tempestatibus detinentur). – continere (von allen Seiten halten, mit dem Abbege. der gesammten Bewegung, festhalten, aufhalten; daher bibl., im Zaume halten, von Ausschweifungen abhalten, 3B. linguam, cupiditates). – tardare. retardare (den Gang, Fortgang einer Person ob. Sache hemmen, eig. u. bibl.). – arcere alqm ob. alqd (einer Person ob. Sache den Zutritt wehren, abwehren, fern halten, 3B. hostium copias, aquas pluvias). – cohibere (eig., die freie Bewegung von etwas hemmen, aufhalten, anhalten, eine Person ob. Sache; daher bibl., im Zaume halten, beschranken, verhindern, 3B. sletum, lacrimas: u. iram: u. assensionem ab incertis rebus). – comprimere (eig. zusammenbrücken, daß. bibl. balt = nicht laut werden lassen, 3B. quod scripserat ille; balt = mit Gewalt hemmen, unterbrücken, 3B. lacrimas: u. plausum: u. exsultantem laetitiam). – reprimere (zurückbrücken, -drängen; daher = gewaltsam hemmen, 3B. sletum, risum, gemitum: u. iracundiam). – Jmd. an einem Orte 3., alqm in alquo loco retinere ob. detinere ob. continere ob. cohibere: etwas ob. Jmd. von einer Sache ob. von Jmd. 3., cohibere alqd ab alqa re (entfernt halten, 3B. manus ab alieno: u. libidines a conjugibus aliorum); defendere alqd ob. alqm ab alqa re (eine Sache ob. Person von etwas wegstoßen, abwenden, 3B. die Kälte von etwas, alqd a frigore: die Feinde vom Graben, hostes a fossa); arcere alqm alqd re u. ab alqa re (fern halten, abhalten, den Zutritt verhindern, 3B. hostes Gallia: u. homines ab injuria poena arcet); retrahere alqm ab alqa re (Jmd., der sich sträubt, abhalten von etc., 3B. consulem a foedere); alqm revocare ab alqa re (von etwas zurückrufen = abhalten, 3B. alqm ab armis [Kampff]: u. alqm a scelere); continere alqm ab alqa re (einhalten, abhalten, 3B. suos a proelio: u. milites a seditione); retardare alqm ab alqa re (hemmend an etw. hin-

bern, 3B. am Schreiben, a scribendo): durch viele Geschäfte zurückgehalten werden, multis occupationibus detineri. – mit etw. 3., alqd retrahere (sich sträuben, etw. herauszugeben, 3B. quos oculere aut retrahere aliquid suspicio fuit); alqd comprimere (inne halten, nicht verlaufen, v. Bucherer, 3B. frumentum, annonam); dissimulare alqd (etw. verhehlen): mit seiner Meinung nicht 3., non dissimulo quid sentiam; expromo quid sentiam: nur allzulange habe ich mit meiner Meinung zurückgehalten, nimium diu teximus quid sentiremus. – sich zurückhalten, se tenere (sich halten, enthalten). – se continere (sich im Zaume halten, von Ausschweifungen abhalten). – se cohibere (sich im Zaume halten, sich mäßigen, 3B. in der Betrübtheit). – sich nicht zurückhalten können, zu etc., teneri non posse, quin etc.; sibi temperare nequire, quo minus etc.

zurückhaltend, continens (der sich von Leidenschaften zurückhält). – modestus (bescheiden, in Allem die Grenze des Schicklichen und Anständigen nicht überschreitend). – verecundus (voll Zartgefühl und Zartgefühl verrathend). – occultus. tectus. verb. occultus et tectus (der seine wahre Geminnung vor Andern zurückhält). – taciturnus (schweigsam, als Lob). – cautus (vorsichtig im Reden u. Handeln). – timidus (fürchtam). – frigidus (kalt, frostig, theilnahmslos). – difficilis (dem schwer beizukommen ist, unwillfährig, unzugänglich). – Adv. continenter (enthaltam, mäßig). – verecunde (mit Zartgefühl). – caute (vorsichtig). – timide (fürchtam).

Zurückhaltung, I) eig., als Handlung: retentio. – II) uneig., als Eigenschaft: continentia (Mäßigung). – verecundia (Ehreu). – modestia (Bescheidenheit). – taciturnitas (Verschwiegenheit). – cautio (Vorsicht). – frigus. animus frigidus (Kaltfinn). – ohne 3., aperte. simpliciter (offen, gerade heraus); sincero. libere. ingenue (aufrichtig, frei): ohne alle 3., nihil occultans (nichts verhehlend, unverhohlen): ohne 3. reden, dicere omissa in id verecundia: ohne alle 3. sagen, gestehen, aperte dicere; libere fateri: ich will dir meine Meinung ohne 3. sagen, aperte tibi dicam quod sentio: mit einer gewissen 3. tabeln, verecundius reprehendere: mit 3. von etw. sprechen, modesto disserere de alqa re.

Zurückhaltungsberechtigt, retentio (Jct.).

zurückhelfen, Jmdm., *alcis reditum sublevare pecunia (durch Selbstunterstützung). – alqm reducere (übh. Jmd. zurückbringen).

zurückholen, repetero (Dinge). – reducere (zurückführen, Personen). – reprehendere. retrahere (zurückbringen, -schleppen, einen Entflohenen). – reportare (zurückschaffen, Dinge u. Personen zu Wagen, zu Schiffe). – revohere (zu Wagen). – Jmd. 3. lassen, alqm revocare.

Zurückholen, das, revocatio.

zurückjagen, I) v. tr. repellere (zurücktreiben). – wohin 3., retro compellere in ob. ad m. Acc. (3B. hostes foeda fugā ad castra). – II) v. intr. citato equo revahi.

zurückkämmen, das Haar, capillos revocare; capillos a fronte (contra naturam) retro agere.

zurücklaufen, redimere.

1. **zurückkehren**, v. tr., mit dem Besen rückwärtskehren, revertere (Ggh. convertere, Plaut. Stich. 889).

2. **zurückkehren**, v. intr. reverti mit u. ohne rursus (umkehren, zurückkehren, bezeichnet die Aenderung des Entschlusses, länger an einem Orte zu bleiben oder auch seine Reise fortzusetzen). – redire mit u. ohne rursus (zurückgehen, auf dem Rückweg begriffen sein, bezeichnet die bloße rückwärtsgehende

Bewegung od. Entfernung von einem Ort, v. Personen; u. v. Dingen, welchen ein Gehen, Laufen beigelegt wird, zB. von Schiffen, v. Flüssen. — redacem esse (zurückgeführt, gebracht worden sein, bezeichnet auch die glückliche Rückkunft aus der Ferne, aus einer Gefahr, Gefangenschaft, v. Personen u. Dingen, zB. v. Schiffen u.). — revenire (zurückkommen, bezeichnet die wirkliche Rückkunft, zB. nach Hause, domum) — remitti (zurückgeschickt werden, v. Dingen). — referri (zurückgebracht werden, v. Dingen, welche man trägt). — recrudescere (bibl., von neuem ausbrechen, von Krankheiten u. Uebeln). — schnell, schnellig z., recurrere (zurücklaufen); revolare (zurückfliegen; beide = zurückeilen). — nach einem Orte z., alqo reverti ob. redire; alqm locum repetere (sich wieder dahin begeben, wo man früher war, zB. nach Gades, Gades: ins Lager, castra); remigrare alqo (wieder zurückwandern, ziehen, nach einem Ort, wo man früher gewohnt hat, zB. nach Rom, Romam: in das alte Haus aus dem neuen, in domum veterem e nova); alqo se referre ob. se recipere (sich wohin zurückgeben, zurückziehen, bezeichnen die rückgängige Bewegung); mit dem Heere wohin z., exercitum reducere alqo (zB. Romam: u. in hiberna); castra rursus referre ad alqm locum (zB. ad Tyneta). — zu etwas z., ad alqd reverti (eig. u. bibl., zB. zum Leben, ad vitam: zu seinem Thema in der Rede, ad propositum: zur Natur, ad naturam); redire ad alqd (eig. u. bibl., zB. zum Lager, ad castra: zu seiner Tracht, Kleidung, ad suum vestitum: u. in der Rede, im Briefe, zB. zum Thema, ad propositum, ad inceptum; vgl. quapropter redeo nunc ad querelam); se referre ad alqd (bibl., sich zu etwas zurückziehen, zB. zum Studium der Philosophie, ad philosophiam); se revocare ad alqd (bibl., sich wieder zurückwenden zu etwas, zB. zum Fleiß, ad industriam: zu den Studien, ad studia); revolve in ob. ad alqd (gleichf. zurückrollen, zB. in eandem vitam denuo: u. in luxuriam: u. in der Rede, f. „zurückkommen no. b“ die Beispp.). — auf etw. z. (bibl.), reddi alci rei (zB. Trostmann kehrt auf seine Stirn zurück, fronti redita est laetitia). — Jmd. z. lassen, alqm reverti ob. redire jubere; alqm reducem facere ob. alqm reducem esse velle; alqm revocare (zu sich zurückrufen, zB. auf der Reise, ex itinere); alqm remittere (von sich zurückschicken): Jmd. zurückkehren nöthigen, alqm retrahere.

zurückkommen, a) eig., f. zurückkehren. — b) übr.; zB. auf Jmd. ob. etwas z. (in der Rede), redire ob. reverti ad alqm ob. alqd (zB. auf das Thema, ad propositum: um auf mich zurückzukommen, ut ad me revertar); revolve in ob. ad alqd (zB. idemdem in Tusculanum [immer wieder auf das X. = auf den Plan, das X. zu verkaufen]: ad memoriam alci rei [im Gedanken auf etw.]: u. omnis ejus sermo semper ad hoc revolutus est, ut speraret otium: u. eodem revolveris [kommt auf denselben Punkt oder Gegenstand zurück]). — es ist Jmd. in seinen Umständen zurückgekommen, deteriore loco sunt alci res: im Lernen z., dediscere mit u. ohne einen Acc. (verlernen); ab aliis vinci ob. superari (hinter Andern zurückbleiben). — von etwas z., alqd omittere (etwas unterlassen); alqd abicere (etwas aufgeben); alqd intermittere (etwas auf einige Zeit aufsetzen); alqo re desistere ob. (noch nicht bei Cic.) absistere (von etwas absteigen): man kommt von einer Sache zurück, res omittitur ob. abicitur; res intermittitur (auf einige Zeit): von seiner Meinung z., sententiam suam mutare.

zurückziehen, retro ob. retrorsum repero.

Zurückkunft, reditus.

zurücklassen, I) nachlassen: remittere (zB. den Bogen, arcum). — II) an einem Orte lassen: relinquere (im Allg., eine Person od. Sache). — derelinquere (von etwas weggehen u. es zurücklassen, ohne sich weiter darum zu bestimmen). — relinquere et deserere. deserere et relinquere (aus Pflichtvergessenheit u. andern nicht löblichen Gründen sich von Jmdm. od. etwas losreißen und es zurücklassen). — der Eindruck, den eine Sache zurückgelassen hat, id quod remansit in mente.

zurücklaufen, recurrere. — v. Flüssen u., f. zurücklaufen, das, recursus. [rückfließen.]

zurücklegen, I) rückwärts legen: reponere. — II) aufheben: reponere (zB. thessaurum: u. alimenta in hiemem). — servare. asservare (aufbewahren). — condere (zur Aufbewahrung an einem sichern Ort niederlegen). — seponere (bei Seite legen). — als Nothpfennig (für den Nothfall) z., f. Nothpfennig. — III) hinter sich lassen: a) eine räuml. Strecke: emetiri. permetiri (durchmessen, zB. einen Weg, iter em.: eine ungeheure Strecke an Einem Tage, ingens spatium uno die em.: einen bedeutenden Weg, aliquantum viae spatium perm.: einen Kreis in zwölf Monaten dreizehnmal, circulum terdecies in duodecim mensibus perm. (v. Rom)). — conficere (vollenden, zB. einen Weg, viam). — decurrere (gleichf. ablaufen, durchlaufen, zB. einen Raum, spatium: 700000 Schritte, septingenta milia passuum). — den Weg schnellig z., viam corripere. — b) einen Zeitraum: excedere ob. egredi annum m. Ordinalzahl od. annos m. Cardinalzahl (das so u. so viele Jahre od. so u. so viele Jahre überschreiten). — implere ob. explere annum m. Ordinalzahl od. annos m. Cardinalzahl (das so u. so viele Jahre voll machen). — conficere ob. complere annos m. Cardinalzahl (so u. so viel Jahre ganz voll machen). — an dem Tage, an welchem er das vierzehnte Lebensjahr zurücklegte, eo die, quo quartum decimum aetatis annum excessit ob. egressus est ob. explevit: das vierzehnte Jahr noch nicht zurückgelegt haben, nondum annum quartum decimum egressum esse ob. explevisse; nondum annos quatuordecim egressum esse ob. implevisse: volle hundert Jahre zurückgelegt haben, centum annos conficisse ob. complevisse: das Knabenalter zurückgelegt haben, pueritiam egressum esse; ex pueris excessisse.

zurücknehmen, reclinare. — sich zurücknehmen, se reclinare.

zurücknehmen, flectere. — die Pferde z., equos flectere. — in der Rede z. (auf das Thema, von welchem man abgewandt ist), ad rem propositam redire ob. reverti; a digressionem ad rem redire; orationem, quae ad alia aberrare coepit, ad rem revocare: um auf das Thema zurückzulernen, ut oratio se referat eo, unde digressa est.

zurückliefern, f. zurückgeben.

Zurücklieferung, f. Zurückgabe.

zurückmachen, reicere (aufsetzend zurückwerfen, zurückschlagen). — du hast den Weg schnell hin- und zurückgemacht, celeriter isti redisti.

zurückmarschieren, se recipere. — mit dem Heere wohin z., exercitum ob. copias reducere alqo (zB. Romam: u. in hiberna: u. in castra); castra rursus referre alqo (zB. ad Tyneta): in das Lager z., in castra redire.

Zurücknahme, I) das Wiedernehmen einer verkauften mangelhaften Sache, redhibitio (nachaug. jurist. t. t.). — II) = Wiberruf, m. f.

zurücknehmen, I) eig., wieder in Empfang neh-

men: recipere (wieder annehmen, an sich nehmen). - auferre (wegnehmen). - repetere (zurückholen). - eine verkaufte mangelhafte Sache λ . (v. Verkäufer), redhibere alqd. - II) uneig., f. widerrufen.

zurückneigen, reclinare. - sich λ , se reclinare.

zurückprallen, f. zurückprallen.

zurückprallen, repercuti. - recellere (zurückschellen, -schlagen). - repelli (zurückgetrieben werden). - resiliro (zurückspringen, v. leb. Wesen u. v. Lebl., λ B. vox resilit). - resultare (mit aller Gewalt zurückspringen, v. Dingen). - recidere (zurückfallen, λ B. Jmbm. ins Auge, in alqis oculum [von einem Äst] u. dgl.). - mit dem Kopfe λ , caput retrahere. - **Zurückprallen**, das, repercussio (als Act). - repercussus (als Zustand).

zurückrechnen, rationes alqis examinare (Jmbm. nachrechnen).

Zurückreise, f. Rückweg.

zurückreisen, f. zurückkehren.

zurückreiten, revehi equo, im λ fig. bl. revehi. - ins Lager λ , revehi in castra.

zurückrennen, recurrere (λ B. zu Jmbm., ad alqm). - revolare (gleichf. zurückfliegen).

zurückrollen, I) v. tr. revolvere. - II) v. intr. revolvi.

zurückrubern, remis retro agere (λ B. navem). Bgl. „rückwärts steuern“ unter „rückwärts“.

zurückrufen, revocare (mündlich u. schriftlich λ , λ B. alqm e provincia: u. alqm de legatione [Legatenstelle]: u. alqm domum: u. alqm ad tutelam patriae). - alqm clamitare, ut revertatur (Jmbm. laut zurufen, daß er zurückkehre). - alqm redire jubere (Jmbm. zurückkehren befehlen, λ B. legatum). - alqm restituere in patriam u. bl. alqm restituere (e. Verbannten wieder in sein Vaterland versetzen). - die Soldaten aus der Schlacht λ , signum receptui dare: Jmb. ins Leben λ , alqm in vitam revocare: etwas ins Gedächtniß (Andenken) λ , f. Gedächtniß.

Zurückrufen, das, -ung, die, revocatio. - restitutio (Wiedereinsetzung eines Verbannten ins Vaterland). - was für einen Grund hast du dem Volke für die Nothwendigkeit seiner λ . angeführt? quam attulisti rationem populo Romano, cur eum restitui oporteret?

zurückfagen, renuntiare.

zurückschallen, f. wiederhallen.

Zurückschallen, das, f. Wiederhall.

zurückschauern, vor etwas, horrere ob. exhorrescere ob. perhorrescere alqd. - ich schaudere vor dem Gedanken (vor der Erinnerung) zurück, horret animus recordari. Bgl. „schauern (bei etw.)“.

Zurückschauern, das, horror.

zurückscheitern, relucere (zurückleuchten). - refulgere (zurückschimmern, -glänzen in feurigem Glanz). - remitere (zurückgleiten, -glänzen in mil-dem Glanz). - zurückscheitern lassen, repercutere.

zurückschrecken, proterere.

zurückschicken, remittere. Bgl. „zurückgeben“. - nicht λ , retinere: er schickte das Weib in ihr Vaterland zurück, mulierem in patriam redire jussit ob.

Zurückschickung, f. Zurückgabe. [praecepit.

zurückschieben, removere (λ B. operculum arcae: u. plagulam ob. velum). - reducere (zurückziehen, λ B. velum). - a se removere (abweisend von sich λ , λ B. das Testament, tabulas). - die Vorhänge zu beiden Seiten λ , dimovere plagulas. - den Kiegel zurückschieben, seram removere: die Quertiegel mit dem Schlüssel λ , subdita clavum pessulos reducere. - den Eid λ , jurjurandum referre (Egß. de-ferre, zuschieben, Jct.).

zurückschlefen, nach λ , retorquere oculos ad m. Acc. (λ B. saepe ad hanc urbem).

zurückschlefen, λ B. auf die Feinde, tela in hostem reicare.

zurückschiffen, f. zurücksegeln.

zurückschlagen, I) v. tr.: 1) = zurücktreiben, w. f. - die Strahlen λ , radios replicare. - 2) eine Kleidung nach hinten auf- ob. über schlagen: reicare (λ B. togam in humerum: u. aufbeden, vestes super clunes). - retorquere (λ B. den Umwurf, Mantel, amictum, Verg. Aen. 8, 460). - II) v. intr. recidere (zurückfallen, v. Personen u. Dingen). - recellere (zurückschellen, v. Dingen). - **Zurückschlagen**, das, I) tr. propulsatio (das Zurücktreiben). - II) intr. repercussus (das Zurückprallen).

zurückschleppen, retrahere.

zurückschleudern, retorquere. - reicare (schleudern zurückwerfen). - repercutere (zurückschellen, zurückprallen machen).

zurückschließen, auf etw., conjecturam facere de alqa re ob. m. folg. Relativsatz mit quid, quantum u. dgl.

zurückschellen, I) v. tr. repercutere (zurückprallen machen). - repellere (zurücktreiben). - II) v. intr. recellere. - repercuti (zurückprallen). - von etwas λ , repelli alqa re.

zurückschrecken, I) v. tr. proterere (fortschrecken, -scheuchen). - deterrere. absterrere (wegschrecken, durchs Erschrecken entfernen). - von etwas zurückschrecken, absterrere alqm de alqa re (eig., λ B. die Gänse vom Getreibe, anseres de frumento); deterrere alqm de alqa re (bildl., von etwas abschrecken); summoveere alqm ab alqa re (bildl., von etw. abbringen, λ B. alqm magnitudine poenae a maleficio). - II) v. intr. vor etwas λ , horrere ob. exhorrescere ob. perhorrescere alqd.

zurückschreiben, rescribere, an Jmb., alci ob. alqis litteris ob. ad alqis litteras. - respondere, an Jmb., alci (antworten). - er schrieb darauf Folgendes zurück, ad ea rescriptit his verbis.

zurückschwimmen, renare.

zurücksegeln, renavigare (zurückschiffen, λ B. ex India: u. ab Astura Antium: u. ad Cumana regna). - revehi (zu Schiffe zurückfahren, λ B. nach dem Piräus, Piraeum: zu Jmbm., ad alqm).

zurücksehen, f. zurückblicken.

Zurücksehen, das, respectus.

zurücksehnen; λ B. sich nach Hause λ , domum redire cupere. - ich sehne mich nach Athen zurück, me desiderium Athenarum cepit. - ich sehne mich nach etw. zurück, ich sehne etw. zurück, alqd in desiderium venit (λ B. pristinus status rerum).

zurücksenden, f. zurückschicken.

zurücksetzen, I) nach hinten setzen: reponere. - den Fuß λ , pedem referre ob. retro ferre. - II) bei Seite setzen: seponere; reponere. - Daher bildl., Jmb. zurückf., alqm derelinquere (hintansetzen, weniger berücksichtigen als Andere); alqm negligere (nicht beachten). - bei Bewerbung um eine Ehrenstelle zurückgesetzt werden, honore repelli; honore repulsam accipere: bei der Wahl zurückgesetzt werden, aliis electis posthaberi.

Zurücksetzung, neglectio. - repulsa (Abweisung bei Bewerbung um eine Ehrenstelle, λ B. nach zweimaliger λ . wurde er gewählt, post duas repulsas consul factus est). - eine λ . erleiden, derelinqui (weniger berücksichtigt werden); negligi (nicht beachtet werden): bei Bewerbung um eine Ehrenstelle, bei einer Wahl eine λ . erleiden (zurückgesetzt werden), f. zurücksehen. - mit λ . alles Uebrigen, omnibus omissis rebus.

zurücksinken, relabi. [900].

zurückspazieren, redambulare (Plant. capt.

zurücksprennen, equo citato revehi.

zurückspringen, resilire (eig. u. bibl., von Personen u. Dingen). - resultare (zurückprallen. - recellere. reperi (zurückschnellen; alle v. Dingen).

zurückstehen, I) eig.: recedere (von Dingen, die in den Hintergrund zurücktreten). - II) bibl., nachstehen: post esse. - hinter Jmbm. 3., alci cedere (Jmbm. weichen müssen); alqo inferiorem esse (unter Jmbm. stehen, ihm nachstehen); ab alqo superari (von Jmbm. übertroffen werden): weit hinter Jmbm. (in Bezug auf löbliche Eigenschaften) 3., infra laudes alci jacere: hinter Jmbm. in einer Sache nicht 3., alci in alqa re non cedere: Jmbm. in nichts 3., alci nulla in re cedere.

zurückstellen, reponere. - seponere (bei Seite stellen).

zurücksteuern, renavigare (zurückschiffen). - reverti (übh. zurückkehren, w. f.). - navem inhibere remis ob. navem retro inhibere ob. hl. inhibere remis u. hl. inhibere (rückwärts rudern, ohne das Schiff zu wenden, um den Schein der Flucht zu vermeiden, naut. t. t.).

zurückstoßen, I) eig.: retrudere (Plant. Epid. 249). - repellere (stoßend zurücktreiben, 3B. Jmb. von der Thür, alqm foribus). - II) uneig.: fastidium ob. odium afferre alci (moralischen Ekel, Abneigung erregen, von Personen, deren Neukerem zc.); verb. afferre alci non fastidium modo, sed plerumque etiam odium (wie Quint. 11, 1, 15).

zurückstoßend, superbus (stolz, v. Personen u. deren Handlungen). - fastidiosus (moralischen Ekel erregend, v. Dingen); dann mit Geringschätzung auf Alles herabsehend, v. Personen). - asper (auch im Benehmen, v. Pers.). - das 3. Wesen, superbia; fastidium; asperitas; mores asperi.

zurückstrahlen, refulgere (zurückschimmern in hellem Glanz). - reperi (zurückprallen).

Zurückstrahlen, das, repercusus.

zurückstreichen, remulcere. - die Haare 3., f. hinterstreichen.

zurückströmen, refluxere. retro fluere. - revolve (sich zurückwälzen).

zurückstürzen, in tergum cadere (auf den Rücken fallen). - recurrere (zurücklaufen, -rennen). - revolare (zurückfliegen = zurückteilen).

zurückstöhnen, resonare; sonum referre.

zurücktragen, referre; reportare.

zurücktransportieren, reportare.

zurücktreiben, redigere (3B. boves in sua rura: u. alqm Capuam: u. hostium equitatum in castra: u. fugientes in hostem). - repellere (gewaltig zurücktreiben, 3B. alqm inde: u. hostes a castris: u. hostes in silvas). - propellere. propulsare (forttreiben mit Gewalt, 3B. prop. hostes a castris: u. propuls. impetum hostium). - reicere (zurückwerfen, 3B. hostes). - deterrere (ab-, zurückschrecken, 3B. durch Schläge, verberibus). - fugare (in die Flucht schlagen, verjagen, 3B. hostes). - die Schiffe werden an den Ort der Abfahrt zurückgetrieben, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

Zurücktreibung, propulsatio.

zurücktreten, recedere (im Allg.). - refluxere. retro fluere (zurückfließen, v. übergetretenem Wasser). - relabi (zurückgleiten, ebenf. v. übergetretenem Wasser, 3B. relabente flumine). - reciprocari (zurückgehen auf demselben Wege, von der Flucht, Ggfh. accedere). - abscedere (in der Perspective zurücktreten, Ggfh. prominere). - cedere mit einem Acc. einem Andern etwas zugestehen, freiwillig abtreten,

worauf man eig. Ansprüche hat od. zu haben glaubt, immer mit dem Accusat. der Sache, in Hinsicht der man zurücktritt, 3B. cedere regnum, cedere virginem u. dgl.). - sententiam ob. consilium mutare (seine Meinung, seinen Plan ändern). - das Volk 3. lassen od. heißen, populum summovere. - aus dem öffentlichen in das Privatleben 3., a negotiis publicis se removere et ad otium perfugere: in den Patricierstand 3., in patriciatum redire. - von seinem Vorhaben 3., incepto desistere. - vor einer Gefahr 3., periculum recusare. - **zurücktreten**, refluxus (vom Wasser); reciprocus (von der Flucht).

Zurücktreten, das, recessus (3B. maris).

zurückverfallen, recidere (3B. in graviores morbum: u. in eandem servitutem).

zurückverlegen, das Lager, castra retro movere; castra referre.

zurückversetzen, die Juden in ihr Land, Judaeos terris ac sedibus suis reddere. - sich in die Vergangenheit 3., spatium praeteriti temporis respicere; animus in praeteritum tempus remitte.

zurückwagen, sich, redire audere. (re.

zurückwägen, rependere.

zurückwälzen, revolvere. - sich 3., se revolvere; revolve.

zurückwandern, remigrare.

zurückweichen, recedere. retro cedere (im Allg.; vgl. „zurückgehen“). - pedem ob. gradum referre (von Kämpfenden). - abscedere (in der Perspective zurücktreten, Ggfh. prominere).

zurückweisen, reicere (eig. zurückwerfen, -treiben, 3B. den Feind von Antiochia, hostem ab Antiochia; daher bibl. = zurückweisen, verwerfen, vereschmähen, 3B. einen Richter, judicem: Trost, consolationes). - repellere (stoßend zurücktreiben, 3B. den Feind von einer Stadt, hostem ab urbe; daher bibl. = Jmb. abweisen, der um etwas, bes. um ein Amt nachsucht, bittet; endlich = etwas von sich abweisen, d. i. widerlegen, 3B. gemachte Beschuldigungen, allatas criminationes). - excludere (eig. Jmb. ausschließen, nicht ins Haus lassen, wie ein Mädchen den Diebhaber; dann bibl. = nicht zu etwas lassen, von etwas ausschließen, 3B. einen Bewerber um ein Amt, petitorum). - janua prohibere. aditu januae arcere (eig., nicht in das Haus lassen). - spernere. aspernari (bibl., von sich weisen, asp. mit Verachtung). - repudiare (bibl., vereschmähen). - respuere (bibl., mit Verachtung von sich stoßen, verwerfen).

- depellere (bibl., von sich abweisen, 3B. eine Beschuldigung, crimen). - defendere (bibl., verteidigend widerlegen, 3B. eine Beschuldigung, crimen). - Jmb. bitten 3., precibus alci ob. potenti alci deesse; precibus alci locum non relinquere; alci preces repudiare: das Gesuch gänzlich 3., praecise negare (absolut); plane ob. sine ulla exceptione praecidere (absolut). - zurückgewiesen werden, repelli foribus. excludi (nicht vorgelassen werden); repulsam accipere ob. ferre ob. referre, von Jmbm., ab alqo. repulsam abire (bei einem Gesuch: nachdem er zweimal bei Bewerbung um das Aemlenamt zurückgewiesen worden war, repulsis aedilitatis duabus acceptis; duabus aedilitatibus repulsus).

Zurückweisung, rejectio. repudiatio (bibl., Verwerfung, Vereschmähung). - repulsa (die abschlägliche Antwort, die Jmb. bei einem Gesuch, besonders bei Bewerbung um ein Amt, erhält). - die 3. einer Beschuldigung, defensio criminis.

zurückwenden, retorquere. - sich wohn 3., se convertere ad alqm ob. ad alqd (sich nach Jmbm. od. etwas umbreihen); oculos referre ob. retorquere

ad alqd (die Augen nach etwas zurückwenden; ret., mit Unwillen, ungern); alqd reverti ob. se referre (sich wohin zurückbegeben, wohin zurückkehren).

zurückwerfen, reicere. - remittere (zurückschicken, zB. ein Bild, imaginem [v. Spiegel z.].) - die Lichtstrahlen z., radios replicare ob. repercutere; radios regerere (in oculos): die Feinde z., hostes reicere; impetum hostium propulsare; hostes fugare: vom Sturm zurückgeworfen werden, tempestate reici ob. repelli (von Schiffen): die Schiffe werden (durch Sturm) an den Abfahrtspunkt zurückgeworfen, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

Zurückwerfen, das, des Glanzes, remissio fulgoris.

zurückwideln, revolvere.

zurückwinden, retorquere.

zurückwirken, auf Jmb., redundare in alqm (zB. mala exempla redundant in eos, qui faciunt). - zurückwirkende Kraft haben (v. Gesetzen), in praeteritum valere.

Zurückwirkung, *vis mutua.

zurückwogen, redundare.

zurückwünschen, revocare cupere (wünschen, etwas wieder zurückrufen zu können, zB. einen Brief, epistolam). - revocare alqm (Jmb. zurückrufen). - repetere alqm ob. alqd (zurückverlangen, sich wieder ausbitten). - alqd desiderare (etwas ungern nicht mehr haben, schmerzlich vermissen, zB. die alte Zeit, tempus vetus). - man wünscht etwas zurück, alqd in desiderium venit (zB. status pristinus rerum). - sie machten durch ihre tyrannische Herrschaft, daß man sich den Anxnander zurückwünschte, hi superbo atque immodico imperio desiderium Amyrandri fecerunt: dies machte, daß ihn sein Vaterland zurückwünschte, hoc patriae desiderium sui fecit.

zurückzahlen, reddere (wiedergeben sBh., zB. Jmbm. die Unkosten bis auf den Pfennig, ad assem alci impensam). - reponere (zurückstellen, zB. quosdam ex debito aliquantum, quosdam aliquid, quosdam nihil reposuisse). - solvere. dissolvere (bezahlen, auszahlen, zB. eine Schuld, nomen: ein geistliches Capital, aes alienum). - rescribere (durch Anweisung bezahlen).

zurückziehen, I) v. tr. retrahere (zurückziehen, -zerren, mehr mit Gewalt, sowohl eine Person als eine Sache, zB. manum, pedem). - reducere (eig. zurückführen; daher langsam und auf eine sanftere Weise zurückziehen, sowohl = an sich ziehen, zB. die Hand, den Arm, manum, brachium; als = rückwärts bewegen, zB. einen Stein im Brettspiel, calculum; dann = machen, daß Jmb. zurückgeht, zurückführen, zB. das Heer, exercitum). - subducere (nach u. nach einziehen, zB. die Posten, stationes). - demovere (für immer entfernen, zB. den gewöhnlich bei den Spielen aufgestellten Posten, stationem ludis assidere solitam, Tac. ann. 18, 24). - an oder nach etwas z., reducere ad etc. (eig., zB. die Ruher an die Brust, remos ad pectora; dann = zurückführen, -gehen lassen, zB. das Heer ans Meer, exercitum ad mare). - aus etwas z., retrahere ex etc. (eig.); reducere ob. removere ex etc. (zurückführen, zurückgehen lassen, zB. die Besagungen aus den Städten, praesidia ex oppidis); recipere in m. Acc. (zurücknehmen = sich zurückziehen lassen, zB. die Truppen in das Lager, copias in castra). - von etwas z., retrahere ab etc. (sowohl eig. als bildl. = abhalten, retten, zB. von einem Bündniß, a foedere: vom Untergang, ab interitu); reducere ab etc. (zurückführen, -gehen lassen, zB. die Truppen von den

Festungswerten, copias a munitionibus); revocare ab etc. (zurückrufen, eig.; u. bildl. = abbringen, zB. von einem Verbrechen, a scelere); abstrahere ob. abducere ob. avertere ob. avocare ab etc. (bildl., abziehen, abbringen, f. d.). - seine Hand von etwas ob. Jmbm. z. (bildl.), destituere alqd ob. alqm (im Stiche lassen, zB. das begonnene Werk, rem inchoatam); deesse alci rei ob. alci (seine Dienste versagen, zB. der gemeinsamen Sache, causae communi); alqm auxilio orbare (Jmb. der Hilfe berauben); alqm abdicare (sich lossagen von Jmbm., Jmb. verstoßen, einen Sohn, eine Tochter).

sich zurückziehen, cedere (weichen, zB. sensim).

- recedere (zurücktreten, -weichen, von Perf. u. Dingen, zB. von den Wellen, Eggh. accedere). - secedere (bei Seite treten u. prägn. = sich von den Geschäften zurückz., zB. aus Liebe zur Ruhe, quietis amore, v. Perf.). - se subtrahere (sich unvermerkt davonziehen). - se recipere. signa recipere ob. referre (sich auf den Rückweg machen, den Rückzug antreten, von Soldaten). - pedem ob. gradum referre (retirieren, v. Kämpfenden). - castra retro movere. castra referre (das Lager zurückverlegen, v. Soldaten). - exercitum reducere (das Heer zurückführen = sich mit dem Heere zurückziehen, v. Feldherrn). - recedere in otium. se convertere ad otium. se removere a negotiis publicis (sich von den öffentlichen Geschäften zurückziehen). - se subtrahere a curia et ab omni parte rei publicae (sich von der Curie und von jeder Theilnahme an Staatsgeschäften zurückziehen, v. röm. Staatsmann). - se a vulgo et scena in secreta removere (sich aus dem öffentlichen Leben gleich hinter die Coulissen zurückziehen). - Jmb. sich zurückziehen lassen, alqm summove (Jmb. bei Seite treten lassen, zB. die Gesandten, legatos); alqm removere (abtreten lassen, zB. die Augenzeugen, arbitros). - sich wohin z., alqd recedere (zurückweichen, zB. auf die Festungen, ad urbes munitas); secedere (sich absondern, bei Seite gehen); se referre (sich zurückbegeben); - se abdere in alqm locum (sich wegbegeben an einen Ort, um sich da zu verbergen); castra referre alqm (das Lager zurückbringen, zB. in loca tutiora, vom Feldherrn); exercitum ob. copias reducere alqd (das Heer, die Truppen wohin zurückführen, zB. in castra ad mare, vom Feldherrn): die Truppen wohin sich zurückziehen lassen, copias recipere alqd (zB. auf einen Hügel, in tumulum). - sich von etwas z., recedere ab etc. (im Allg., zB. a moenibus [v. belagernden Feinde]); abscedere alqd re (zB. non militaribus solum, sed civilibus quoque muneribus); se recipere ab etc. (sich zurückbegeben von z.); se removere ab etc. (sich entfernen von z., zB. von den Staatsgeschäften, a negotiis publicis, a re publica); se retrahere ab alqa re (sich einer Sache enthalten, zB. a convivio). - sich von Jmbm. (Jmbm. Umgang, Freundschaft) z., se removere ab alqo ob. ab alqis amicitia; alqm ob. alqis aditum sermonemque defugere (Jmbm. Umgang u. Gespräch meiden). - sich zu etwas z., se referre ad alqd (zu seinen Stieblingsstudien, ad studia litterarum, quibus maxime delectamur). - zurückgezogen = in der Zurückgezogenheit, f. Zurückgezogenheit.

II) v. intr. remigrare (wieder an einen Ort ziehen, um da zu wohnen, zB. aus der neuen in die alte Wohnung, in veterem domum e nova). - Jst es sBh. = zurückgehen, -kehren, f. d.

Zurückziehen = das Stich-Zurückziehen, recessus. - durch allmähliches Stich-z. den Feind an das diesseitige Ufer herüberlocken, hostem cedendo sensim citra flumen pertrahere.

zurubern, remis incumbere.

Zuruf, acclamatio (beifälliger u. mißfälliger). – jener einstimme S. des Theaterpublicums, consensus ille theatri.

zurufen, Zmbm., inclamare alqm (Zmb. anrufen, mit lauter Stimme, magnâ voce). – acclamare ob. succlamare alci (durch Rufen Zmbm. seinen Beifall oder seine Mißbilligung zu erkennen geben). – alqm advocare (Zmb. herbeirufen). – alqm invocare (zu Zmb. anrufen, daß er zB. schnell herbeikomme, ut advolet); jubere alqm alqd facere (Zmbm. befehlen ob. heißen, etwas zu thun übh., zB. Zmbm. ein Lebewohl z., alqm valere jubere).

zurunden, rotundare.

zurüsten, parare. apparare. comparare (vorbereiten, zubereiten). – instruere. ornare. subornare (ausrüsten, mit dem Nöthigen versehen). – sich zu etwas zurüsten, alqd parare ob. comparare; se ad alqd ob. alci rei parare.

Zurüstung, apparatus (als Act). – apparatus (als Zustand u. Sache). – Zurüstungen zum Kampfe, zum Kriege, apparatus pugnae, belli: Spiele mit großen Zurüstungen, ludî apparatus facti: nach diesen Zurüstungen, his rebus comparatis. – Zurüstungen zu etwas machen, alqd parare ob. apparare ob. comparare ob. adornare: Zurüstungen zum Kriege machen, bellum parare ob. apparare ob. comparare ob. adornare; quae ad bellum pertinent providere ob. praeparare: die zum britannischen Kriege nöthigen Zurüstungen machen, omnes ad Britannicum bellum res comparare.

Zusage, s. Bersprechen (das).

zusagen, I) v. tr. dicere (im Allg., Ggß. dare [geben, verleihen], zB. alia legatio dicta erat, alia data est, Cic. ad Att. 2, 7, 8; hoc tempore data est Eumeni Cappadocia sive potius dicta, Nep. Eum. 2, 2; bef. oft dicere alci dotem, s. Ripp. Nep. Eum. 2, 2 u. die Auslsgg. zu Plin. ep. 2, 4, 2). – promittere. polliceri (versprechend zusagen, s. „versprechen“ den Untersß. ic.). – constituere alci m. folg. Acc. u. Infin. Fut. (feststellend, verabredend zusagen, s. Cic. de off. 1, 32: si constitueris cuiquam te advocatum in rem praesentem esse venturum: u. so Cic. de or. 1, 265; ad Att. 1, 7 in.). – zum Essen (zu kommen) z., promittere ad cenam, Zmbm., alci; auch bl. promittere ad alqm: Zmbm. seine Tochter z., despondere alci filiam. – II) v. intr. addicere (günstig sein, v. den Omnia u. Auspicia, Ggß. addicere). – salutarem esse. saluti esse (eig. der Gesundheit zuträglich sein, von Speisen, Heilmitteln; dann wohlthätig, vorthheilhaft wirken übh.). – utilem esse. prodesse (nützlich, dienlich sein übh., auch v. Heilmitteln); verb. utilem esse et salutarem. – conducere (nützend beitragen, zuträglich sein, vorthheilhaft wirken auf Zmb. oder etwas, von Dingen übh., sowohl einer Person als einer Sache). – placere alci (Zmbm. gefallen, v. Pers. u. Dingen). – arridere, absol. oder Zmbm., alci (Zmb. anlächeln, bibl. = Zmbm. gefallen, anstehen, Ggß. displicere, v. Dingen, zB. wenn nur der Preis ihm zusagt, si modo arriserit pretium). – alqm juvare (Zmbm. behagen, zB. mehr, magis, von e. Weinsorte). – alci probari (Zmb. Beifall haben, v. Dingen, zB. von Büchern). – Zmbm. nicht z., non esse ex valetudine alcijs (Zmb. Gesundheit nicht zuträglich sein); alci nocere (Zmbm. physisch schaden); dem Magen nicht recht z., parum obsequi stomacho. – einer Sache nicht z., auch abhorret ab alqa re (mit etwas un-

verträglich, ihm zumider sein, zB. hoc orationis genus abhorret ab auribus vulgi, sagt den Ohren des großen Haufens = dem großen Haufen nicht zu). – es sagt etwas meinem Magen zu, est alqd mei stomachi (auch bibl.); es sagt etw. meinem Magen nicht zu, alqd parum obsequitur stomacho: es sagt mir etwas vorzüglich zu, alqd maxime mihi conducit: Capua war ein Ort, der der kriegerischen Zucht gar nicht zusagte, minime salubris militari disciplinae Capua: die Bedingungen sagen mir zu, condiciones accipio: die Bedingungen sagen mir nicht zu, condiciones repudio ob. respuo.

zusammen, unâ (beisammen, zusammen an einem Orte; und miteinander, in Verbindung mit; daher unâ cum, zusammen, zugleich mit ic.). – simul (zugleich, zu gleicher Zeit); verb. unâ simul; eodem tempore simul. – conjunctim (gemeinschaftlich, in Verbindung, in Gemeinschaft, zB. um Hülfe bitten, auxilia petere). – mit Zahlwörtern gew. durch das Distributivum, zB. fünf zus., quinî. – alle zusammen, ad unum omnes (alle miteinander, keiner ausgenommen); cuncti (alle irgendwo vereinigt, Ggß. dispersi); universi (alle zusammengenommen, sie mögen sein, wo sie wollen, Ggß. singuli).

zusammenarbeiten, I) v. intr. gemeinschaftlich arbeiten: *unâ opus facere. – II) v. tr. tüchtig bearbeiten: subigere (tüchtig durcharbeiten, durch Kneten, Stampfen, Rauern, Dinge). – conficere (klein, müde machen, Dinge, zB. Speisen, von den Zähnen). – fatigare (müde jagen, machen, zB. ein Pferd, equum).

zusammenbacken, I) v. tr. mit etwas, alqd alci rei concoquere. – II) v. intr. concrecere (gerinnen, zusammenfließen ic.).

zusammenbaden, unâ lavare.

Zusammenbaden, das, beider Geschlechter, lavacra mixta (n. pl.).

zusammenballen, die Hand, s. ballen. – sich z. *conglobari (vom Schnee); conglobari in semet (v. Schlangen); convolvi in formam pilae (vom Igel).

zusammenbauen, I) bauend zusammensetzen: construere. – aedificare (bauen übh.); verb. construere atque aedificare. – II) aneinanderbauen: continuare (zB. Häuser, domos).

zusammenbeißen, I) klein beißen: conficere (v. den Sägen). – subigere. dentibus comminere ob. conterere (v. Pers.). – mandere. manducare (kauen, v. Pers.). – II) zusammenbrüden, zB. die Zähne, dentes collidere.

zusammenbekommen, simul accipere alqd (zugleich mit einem Andern etwas bekommen). – totum accipere (im Ganzen bekommen). – cogere. conficere (zusammenbringen).

zusammenberathen, consulere in medium.

zusammenberufen, convocare. – eine Volksversammlung z., in contionem vocare ob. convocare populum; auch bl. convocare populum: die Ritterobersten zu einem Kriegsrath z., praefectos equitum ad consilium convocare.

Zusammenberufung, convocatio.

zusammenbetteln, corrogare (bittweise zusammenbringen, zB. Geld, nummulos, pecuniam: Skaven [leihweise], pueros). – emendicare (erbetteln, zB. Geld, pecunias: eine Gabe beim Volk, stipem a populo). – corradere (bettelnd zusammenscharrn, zB. sibi viaticum).

zusammenbeugen, -biegen, incurvare (krümmen). – sich zus., incurvari (sich krümmen, v. Dingen); se complicare (sich zusammenbuden, zB. in einem Faße, in dolio, v. Pers.).

zusammenbinden, colligare.-astringere. constringere (straff zusammenziehen, -binden; alle drei zB. die Hände, manus; aber constr. auch = binden, fesseln, Verbinder und Wahnsinnige). - uno vinculo copulare (durch Ein Band verbinden, s. Liv. 28, 12, 4). - die Hände auf dem Rücken z., manus post tergum ob. (Mehreren) post terga restringere ob. revincire. - Bücher in Einen Band z., libros uno volumine comprehendere.

zusammenbitten, convocare (zusammenlaben, Bers.). - corrogare (bittweise zusammenbringen, zB. Zuhörer, auditores). Bgl. „zusammenbetteln“.

zusammenblasen, I v. intr. zugleich blasen: concinere. - II v. tr. durch Blasen zusammenberufen: tubā convocare.

zusammenbörzen, corrogare (leihweise zusammenbetteln, zB. vasa, pueros [Sklassen]: pecuniam ad necessarios sumptus).

zusammenbrechen, I v. tr. confringere. - II v. intr. collabi. concidere. corruere (zusammenstürzen, -fallen, -stürzen, von Bers. u. Dingen). - in genua procumbere (zusammenknicken). - zusammenbrechen wollen, collabascere (Plaut. Stich. 522).

zusammenbrennen, I v. tr. igni concremare (zB. eine Stadt, urbem). - II v. intr. (incendio) conflagrare; incendio consumi; flammis absumi.

zusammenbringen, comportare (zusammentragen, -schaffen, Dinge, zB. Waffen, arma). - conferre (in Menge oder an Einen Punkt zusammentragen, -bringen, -sammeln, Dinge, zB. Getreide, frumentum: bes. auch zu einem Zweck Geld u. sammelschießen, darbringen). - congerere (zusammentragen, Dinge, zB. Waffen, arma: ein Reisegeld, viaticum). - cogere (an Einen Punkt zusammenreiben, zusammensammeln, Dinge u. Personen). - colligere (zusammensammeln, Dinge u. Personen). - conducere (aufbringen, sich verschaffen, Dinge u. Personen; beide zB. Kruppen, ein Heer, copias, exercitum). - efficere (zuwege bringen, zB. neun Legionen, novem legiones: eine große Menge Leutern, magnum numerum scalarum). - conflare (eig. zusammenblasen; daher bibl. = zuwege bringen, zusammenbringen, Personen u. Dinge; alle drei zB. Geld, ein Heer, pecuniam, exercitum). - contrahere (zusammenziehen an Einen Punkt, Personen). - conducere (zusammenführen, zusammenziehend vereinigen, Personen). - viele Fehler gegen Jmd. (die gegen Jmd. sprechen) z., multa vitia in alqm colligere: etwas in großer Menge z., magnam alcjs rei multitudinem conficere: eine große Anzahl schlechter Menschen z., magnum numerum perditorum hominum colligere.

zusammenbrängen, coartare (zusammenengen, ins Enge zusammenziehen, verfürzen). - conforcire (zusammenstopfen, dicht zusammenbrängen; beide lebende Wesen u. Dinge). - comprimere (zusammenbrücken, -pressen, Personen u. Dinge, zB. die Glieder der Schlachtreihe, ordines: die Verse [= dicht schreiben], versus ordinibus, Ov. am. 1, 11, 24). - conglobare (dicht zusammenscharen, leb. Wesen). - astringere (kurz zusammensassen, in der Rede). - Mehreres in Ein Buch z., plura in unum librum coartare: was er in seiner Rede zusammengebrängt hat, quae coartavit et peranguste referat in oratione sua. - sich zusammenbrängen, urgere inter se (sich einander drängen). - conglobari. se conglobare. se constipare (sich dicht zusammenscharen). - sich an Einem Orte z., se conglobare in unum; se in unum locum condensare: man drängt sich in einem Kreise (um einen Redner) zusammen, circumfunditur corona.

Zusammenbrängen, das, des Inhalts, compressio rerum (Cic. Brut. 29).

zusammenbrechen, contorquere. - intorquere (eindrehen, winden, zB. stramentum intortum).

zusammenbrücken, comprimere. - condensare (dicht machen). - **Zusammenbrücken**, das, -ung, die, compressio (als Act). - compressus (als Zustand, aber nur im Abl. Sing. vorkommend).

zusammenbücken, sich, se complicare (zB. in einem Fasse, in dolio). - sich hinter dem Schilde z. (indem man sich mit ihm deckt), se colligere in arma; in clipeum colligere artus.

zusammeneilen, concurrere. convolare (gleichf. zusammenfliegen).

Zusammeneilen, das, concursus.

zusammenessen, una ob. simul cenare. - convivari (zusammenschnaufen).

Zusammenessen, das, mensa communis (der gemeinschaftliche Tisch). - convivium (das gesellige Zusammenschnaufen).

zusammenfahren, I v. tr. convehere; comportare. - II v. intr. u. zvar: a) gerinnen: coire; coagulari; concrecere. - b) erschrecken: cohorescere.

Zusammenfahren, das, I) tr. comportatio. - II) intr.: a) das Gerinnen: coagulatio (zB. der Milch, lactis). - b) das Erschrecken: horror.

zusammenfallen, I) = einfallen no. I, w. f. - in sich z., collabi in se; ruere in se (in sich zusammenstürzen). - ein Feuer, welches nicht unterhalten wird, fällt von selbst in sich zusammen, ignis, qui alimentis deficitur, sua sponte subsidit. - II) in dieselbe Zeit fallen: in idem tempus incidere. - eodem die celebrari (an demselben Tage gefeiert werden, v. Festen). - zwei Zeiten, von denen das Ende der einen mit dem Anfang der andern zusammenfällt, duo tempora ita coherentia, ut alterius finis cum alterius initio misceatur.

zusammenfallen, f. falten.

zusammenfassen, comprehendere. - colligere (zusammensammeln, -nehmen, zB. die Haare in einen Wulst, capillos in nodum: dann bibl. = rebend zusammensstellen, zB. alle bürgerlichen Kriege, omnia bella civilia). - complecti (in der Rede oder schriftlichen Darstellung eine Vielheit zusammenfassen, darstellen [auch mit dem Zus. orationis], zB. etwas kurz z., alqd breviter ob. paucis: Alles in Eine Periode z., omnia una comprehensione: etw. in einer Schrift z., alqd libello). - die Beweise kurz z., argumenta breviter astringere.

zusammenfegen, convertere.

zusammenfesseln, uno vinculo copulare.

zusammenfinden, sich, convenire (zusammenkommen). - congregari (sich gleichf. zu Einer Herde vereinigen). - concurrere (von allen Seiten sich schnell einfinden, auch übt., s. Cic. or. 200: ante enim circumscibitur mente sententia confestimque verba concurrunt). - ~~als~~ Auf die Frage wo? folgt nach diesen Verben ad ob. in M. Acc. des Orts ob. der bl. Acc. der Städtenamen.

zusammenflechten, contexere. - connectere (zusammenknüpfen zB. die Haare, crines).

zusammenfließen, consuere.

zusammenfliegen, convolare.

zusammenfließen, confluere (eig.). - confundi (uneig.).

Zusammenfluß, confluent ob. confluentes (als Vereinigungsort zweier Flüsse, zB. der Mosel u. des Rheins, Mosae et Rheni. Als Act muß es durch das Participle confluens ausgedrückt werden, zB. der Zusammenfluß der Rhone, confluent Rhodanus).

- colluvies. colluvio (der Zusammenfluß von Unrat, Spülisch; gew. bibl., der unreine Zusammenfluß von verschiedenen Gegenständen). - concursus (übtr., das Zusammenströmen von Menschen, zB. plena semper et frequens domus concursu splendidissimorum hominum). - in dieser Stadt ist ein Z. von Menschen aus allen Ländern, confluit undique in hanc urbem commeantium turba.

zusammenfordern, convocare (zusammenrufen). - cogere (zusammentreiben, -bringen).

zusammenfrieren, frigore concrecere.

zusammenfügen, connectere.

zusammenfügen, jungere. conjungere (verbinden, vereinigen übtr.). -nectere. connectere (zusammenknüpfen, eig. u. bibl.). - comparare (mehrere Dinge aus gleichem Verhältnis zusammenpaaren, zu einem Paar verbinden, vereinigen); alle: mit etwas, cum alq. re ob. alci rei. - conglutinare (eig. zusammenleimen, -leben, -fügen; dann bibl. = fest zusammenknüpfen, eng verbinden, zB. verba). - colligare (zusammenbinden, aneinander befestigen, zB. machinam negligenter).

Zusammenfügung, conjunctio. colligatio (als Act u. Zustand). - conglutinatio (als Act; f., „zusammenfügen“ die Verba).

zusammenführen, conducere. - comportare. conveyere (zusammenfahren). - congregare (gleichf. zu Einer Herde vereinigen, versammeln auf Einen Punkt).

Zusammenführung, comportatio (zu Wagen, als Act).

zusammengehen, I) gemeinschaftlich gehen: viam ob. iter unā facere. - mit Jmdm. z., unā cum alqo proficisci; viae socium alci esse. - II) an Einem Orte sich vereinigen: congredi, mit Jmdm. cum alqo (zusammengehen, -kommen, -treffen). - convenire (zusammentommen, sich versammeln). - congregari. se congregare, mit Jmdm., cum alqo (gleichf. sich zu Einer Herde vereinigen). - an Einem Ort z., in unum locum convenire ob. se congregare. - III) sich zusammenfügen lassen: coire.

Zusammengehen, das, congressio (als Act). - congressus (als Zustand).

zusammengehören, separari non posse.

zusammengehörig, jungendus; non sejungendus.

zusammengeizen, corrado.

zusammengerathen, mit Jmdm., f. zusammen-treffen (freundlich u. feindlich), sich zanken.

zusammengesellen, consociare. - congregare (gleichf. zu Einer Herde vereinigen). - sich mit Jmdm. zusammengesellen, se conjungere cum alqo; socium se adjungere alci; se ad alci societatem applicare: sich auf der Reise mit Jmdm. z., *alci in via comitem se addere.

zusammengießen, confundere.

zusammengrenzen, confines esse (von zwei Städten Land zc.). - mit etwas z., f. angrenzen an zc. - zusammengrenzend, confinis.

zusammenhaben, collegisse. congressisse (zusammengebracht haben). - die Soldaten z., milites in unum locum coëgisse: Geld z., pecuniam collegisse ob. coëgisse: seine Gedanken z., attendere. animo adesse (Ggft. aliud agere, seine Gedanken **zusammenhaben**, concidere. [nicht z.])

zusammenhalten, I) v. tr.: 1) zusammenfassen: continere. - das Seinige z., rem familiarem bene tueri (seinen Haushalt in Ordnung halten übtr.); rem familiarem parsimoniā ac diligentia conservare (seinen Haushalt durch Sparbarkeit u. Fleiß aufrecht erhalten). - die Soldaten halten sich dicht

zusammen, milites eunt conferti ob. conglobati. - 2) nebeneinander halten, f. vergleichen. - II) r. intr. cohaerere (eig., aneinander festhalten, v. Dingen). - conspirare. consentire (bibl., einig sein). - mit Jmdm. z., consociatum esse cum alqo (mit Jmdm. social ob. politisch als Genossen verbunden sein); facere cum alqo. stare cum ob. ab alqo (auf Jmds. Seite sein); conspirare ob. consentire cum alqo (mit Jmdm. übereinstimmen). - auf der Reise z., iter familiaris facere.

Zusammenhalten, das, mit Jmdm., conspiratio; consensio.

Zusammenhang, cohaerentia (das Zusammenhängen als Zustand, zB. der Welt, mundi). - contextus (Verbindung als Zustand, zB. der Rede, orationis, sermonis, dicendi: der Sachen u. Wörter, rerum et verborum); verb. contextus et continuatio, zB. sermonis). - perpetuitas (das ununterbrochene Fortgehen in Einem Zug, zB. der Rede, orationis). - systematischer Z., continuatio seriesque rerum, ut alia ex alia nexa et omnes inter se aptae colligataeque videantur: der innere Z. der Wissenschaft, series artis. - im Z., f. zusammenhängend: den Z. (in der Rede) verlieren, contextum dicendi intermittens: Jmdm. den ganzen Z. einer Sache erzählen, cuncta, ut acta sunt, alci exponere; alci omnem rem ordine narrare: Z. haben, cohaerere sibi ob. inter se: im Z. stehen (von zwei zc. Dingen), inter se connexos et aptos esse: mit etwas im Z. stehen, pertinere ad alqd (sich auf etw. mit erstrecken).

zusammenhängen, cohaerere ob. cohaerescere inter se. - connexos et aptos esse inter se (unter sich verknüpft, verbunden sein). - sehr gut zus. praecclare inter se cohaerere: mit etwas zus., cohaerere cum alq. re ob. alci rei: durch etwas zus., contineri alq. re; rem continet alqd (zB. dieser Theil der Stadt hängt durch eine Brücke zus., ea pars oppidi ponte continetur: die Stadt hängt durch eine Brücke zus., oppidum continet pons). - die übrigen Prozesse, die mit der Beschreibung zusammenhängen, ceteras conjunctionis causas.

zusammenhängend, cohaerens. - contextus (in sich selbst zusammenhängend, verbunden, Ggft. diffusus, solutus, zB. Rede, oratio: Zeitgeschichte, historia eorum temporum). - continens. continuus (in einer unvertrennbaren Reihe zusammenhängend, in Einem fortbauend, ununterbrochen, zB. Acker, agri: Rede, Vortrag, oratio). - perpetuus (in Einem fortgehend, ununterbrochen, bezeichnet das in Einer Reihe, in Einem Zuge Fortlaufende, im Gegensatz des Stückerweisen, Zerstückelten, zB. Rede, Geschichte, oratio, historia). - nicht zus., f. unzusammenhängend. - eine zus. Rede halten, zus. reden, orationem continentem ob. perpetuam habere; continuā orationem dicere: lieber eine zus. Rede hören wollen, orationem continentem audire malle. - Adv. contexte (verbunden, im Zusammenhang, Cic. de fat. 32). - perpetuo. uno tenore (in Einem Zuge fort). - non interrupte (nicht unterbrochen, zB. narrare).

zusammenhauen, concidere. - im Kampfe ganz z., occisione occidere (zB. aciem).

zusammenhäufen zc., f. aufhäufen zc.

zusammenheften, conserere. - consumera. suturā conjungere (zusammennähen, zB. die Leffen einer Wunde, oras vulneris).

zusammenheilen, I) v. tr. alqd sanare, ut coëat (zB. eine Wunde). - II) v. intr. coalescere (zusammenwachsen). - coire (zusammengehen). - se glutinare (gleichf. zusammenleimen, sich fest zusammenschließen; alle drei von Wunden oder von den Leffen der Wunden).

Zusammenheilen, das, einer Wunde, glutinatio vulneris (Cels. 7, 27, p. 315, 23 D.).

zusammenhehen, committere.

zusammenholen, conducere (zusammenführen, Personen). – convocare (zusammenrufen, Personen). – comportare (zusammentragen, zusammenschaffen, Dinge; zu Wagen, zu Schiffe auch Personen). – convehere (zusammenfahren, Personen u. Dinge). – den Senat ꝑ, cogere in senatum ob. in curiam.

zusammenjagen, cogere; compellere.

zusammenkauern, sich, se complicare (ꝑB. in einem Fasse, in dolio).

zusammenkaufen, coemere; commercari.

Zusammenkaufen, das, coemptio.

zusammenkehren, convertere.

zusammenketten, uno vinculo copulare. – sich mit Jmbm. zusammenketten, alqm sibi devincire.

zusammenkitten, conferruminare (Plin. 27, 69).

Zusammenklang, concentus.

zusammenkleben, I) v. tr. conglutinare. – II) v. intr. cohaerere. – vom Blut zusammenklebende Haare, concreti sanguine crines.

zusammenklingen, concinere; consonare.

zusammenknetsen, comprimere (ꝑB. oculos, labra).

zusammenkneten, condepsere. – Thon mit Haaren ꝑ, argillam cum capillo subigere.

zusammenkniden, s. kniden.

zusammenknüpfen, connectere.

zusammenkommen, convenire (im Allg.). – coire (zusammengehen, sich versammeln). – confluere (in großer Menge zusammenströmen). – concurrere.

convolare (eilend an Einem Punkt zusammenkommen, zusammenlaufen); alle diese Verba auf die Frage wo? m. ad ob. in u. Acc. des Ortes ꝑ. ob. m. bl. Acc. der Städtenamen (nicht mit Genit. od. Abl.).

– effici (zusammengebracht, auf die Beine gebracht werden, v. Soldaten, Schiffen ꝑ, s. Liv. 22, 57, 9. Nep. Them. 2, 2). – cogi (eingesammelt werden, v. Geld ꝑ.). – conferri (zusammengebracht werden, v. Geld ꝑ.). – heimlich ꝑ, clam inter se convenire.

– ꝑ. lassen, convocare (zusammenberufen); advocare (herbeirufen zu irgend einem Zweck, zur Beratung ꝑ.; beide ꝑB. das Volk, den Senat); cogere (zusammentreiben, -bringen, sowohl eine Menge übh. als auch bes. Truppen, dann gew. cogere in unum locum od. bl. in unum; endlich bes. vom Zusammenberufen, Versammeln des Senats, cogere in senatum od. in curiam); conducere. contrahere (zusammenziehen, Truppen). – wenn diese (zwei) Dinge zusammenkommen, quae si in unum conveniunt: es kommen viele Ursachen zusammen, es kommt vielerlei zusammen, multae causae unum in locum conveniunt. – bei Jmbm. ꝑ, convenire, coire ad alqm. – mit Jmbm. zusammenkommen, congradi cum alqo. convenire alqm (absichtlich mit Jmbm. zusammenreffen, um sich mit ihm zu unterreden, ꝑB. auf der Reise, ex itinere). – offendere alqm. incidere in alqm (zufällig auf Jmb. stoßen, Jmb. antreffen). – obviam fieri alci (Jmbm. zufällig auf der Straße begegnen). – in certamen venire cum alqo (in Streit gerathen mit Jmbm.). – ich komme mit Jmbm. über etwas zusammen (es entsteht ein Wortwechsel über ꝑ.), oritur mihi altercatio cum alqo de alqa re: die Consuln waren zusammengelommen (in Streit gekommen), consilibus certamen incidit: die Feldherren waren heftig zusammengelommen, magnis certatum inter imperatores jurgia.

zusammenkuppeln, uno vinculo copulare. – Jmb. mit Einem ꝑ, copulare alqm cum alqo.

zusammenkrachen; ꝑB. es krachte ein Haus zusammen, ruentis aedificii fragor sonuit.

zusammenkrachen, corrader.

zusammenkriechen, I) kriechend an Einem Ort zusammenkommen: correpere. – II) gleichsam in sich selbst kriechen: se complicare (sich zusammenwickeln, -krümmen, ꝑB. in einem Fasse, in dolio, v. Menschen). – corrugari (einschrumpfen, vom Obst).

zusammenkrümmen, incurvare. – sich zusammenkrümmen, incurvari (v. Dingen; auch vor Schmerz, von den Gliedern); se complicare (sich zusammenwickeln, zusammenkriechen, ꝑB. in einem Fasse, in dolio, v. Menschen).

Zusammenkrümmung, incurvatio.

Zusammenkunft, congressio. congressus (das freundliche Zusammengehen, -kommen, ersteres als Act, letzteres als Zustand an sich, die gesellige Zusammenkunft, Unterredung u. dgl., Gggꝑ. digressio, digressus). – conventus (die Zusammenkunft in concreto, die Versammlung zu jedem beliebigen Zweck).

– coetus (Versammlung, die Zusammengekommen ist, um an etwas gemeinschaftlich Theil zu nehmen; s. „Versammlung“ die übrigen Synon.). – zahlreiche ꝑ, celesber conventus. celebritas (insofern man zahlreich an einem Ort zusammenkommt); frequentia (insofern die Versammlung an sich zahlreich ist): Zusammenkünfte unter guten Freunden, congressiones familiarium: der Ort der Zusammenkunft, conveniendi locus; locus, quo ob. in quem conveniunt; locus, in quem coeunt od. coitur. – Zusammenkünfte halten, inter se convenire (ꝑB. clam); nächste Zusammenkünfte mit Jmbm. haben od. halten, congressus od. coetus nocturnos cum alqo habere od. facere: keine heimlichen Zusammenkünfte mehr halten, die heimlichen Zusammenkünfte aufgeben, clam inter se convenire desistere: ich will es auf unsere ꝑ. versparen, in congressum nostrum reservabo.

zusammenkuppeln, conglutinare (ꝑB. meretricios amores nuptiis, Ter. Andr. 918).

zusammenlassen, I) vereinigt lassen: non segregare. – II) zueinanderlassen: congregandi potestatem facere (zusammengehen lassen, Personen). – coeundi potestatem facere (Thiere zur Begattung).

– congregare (zu Einer Herde vereinigen, Thiere). – committere (zum Kampf, Wettkampf zusammenlassen, Menschen u. Thiere). – nicht zusammenl., congressione prohibere (Menschen); admittura prohibere (Thiere nicht zur Begattung).

Zusammenlauf, der, concursus; concursatio. – es entsteht ein ꝑ, fit concursus (ꝑB. populi).

zusammenlaufen, I) laufend zusammenkommen: concurrere. – concursare (in Menge zuf.). – confluere (eig. zusammenfließen, von flüssigen Gegenständen; dann bildl. = zusammenströmen, von einer Menschenmenge). – convolare (eig. zusammenfliegen; daher = eilend an Einem Punkt zusammenkommen, zusammenlaufen, von Menschen); alle mit Accus. des Ortes (od. mit ad ob. in u. Acc.). – das Volk läuft (auf der Straße ꝑ) zusammen, concursus populi fit. – zusammengelaufenes Volk, perditii homines latronesque (liederliches u. räuberisches Gesindel); milites collecticii od. raptim collecti (in der Eile zusammengeraffte Soldaten, versch. von milites tumultuarii, s. zusammenrassen). – II) gerinnen: concrescere; coire. – zusammengelaufene Milch, lac gelatum od. concretum. – III) einlaufen, eingehen: contrahi.

zusammenleben, a) in Gesellschaft mit Jmbm. leben: vivere unā (absol. od. mit Jmbm., cum alqo, ꝑB. sehr vertraut, familiarissimo). – gewöhnlich ꝑ,

consuesse esse unā: wie Mann u. Frau mit Einer ꝛ., alqam in uxoris loco habere. — b) zu Einer Zeit leben: eodem tempore ob. iisdem temporibus vivere ob. aetatem agere.

Zusammenleben, das, convictus.

zusammenlegbar, plicatilis (ꝛB. naves). — complicabilis (ꝛB. valvae duplices complicabilesque, Spät).

zusammenlegen, I) übereinanderlegen: componere. — II) zusammenfalten: complicare. — die Hände ꝛ., manus conserere (Eccl.): was sich zusammenlegen läßt, ꝛ. zusammenlegbar. — III) an Einen Ort legen: a) übh.: in unum conferre. — Geld zus., pecuniam conferre. — b) insbes., in Ein Logis legen: *eodem hospitio uti jubere (dasselbe Quartier beziehen lassen). — *in iisdem hibernis collocare (in dieselben Winterquartiere legen). — *in iisdem castris habere (in demselben Lager halten). — *eodem tentorio uti jubere (dasselbe Zelt beziehen lassen).

zusammenleimen, conglutinare.

zusammenleiten, ducere in unum. — corrivare (nachaugust.).

Zusammenleitung, corrivatio (bei Plin., ꝛB. 81, 44 aquae pluviae).

zusammenlesen, I) in Gemeinschaft mit Jmdm. lesen: unā legere. — II) auflesen, sammeln: legere; colligere.

zusammenliegen, a) v. Pers.: *eodem tentorio tendere (unter demselben Zelte liegen). — iisdem hibernis tendere (in denselben Winterquartieren liegen). — iisdem castris tendere (in demselben Lager campieren). — eodem hospitio uti (Ein Quartier haben). — eodem lecto accubuisse. unā cum alqo acubare (bei Tisch auf Einem Sopha liegen). — Ist es = zusammen schlafen, ꝛ. b. — b) v. Rebl.: contentem esse alci rei (dicht an etw. liegen, ꝛB. das Landgut u. dieses Grundstück liegen zusammen, praedium est continens huic fundo). — zusammenliegende Hüser, continentia tecta.

Zusammenliegen, das enge, der Campierenden, coartatio plurium in angusto tendentium.

zusammenlithen, conferruminare (Plin. 27, 69).

zusammenmachen, I) gemeinschaftlich machen; ꝛB. die Reife ꝛ., unā facere iter; familiariter facere iter (auf der Reise freundschaftlich zusammenhalten). — II) zusammenfügen ꝛ.: colligare (zusammenbinden, ꝛB. das Gerüst nachlässig, machinam negligentem). — componere (zu einem Ganzen zusammensetzen). — conficere (zustande bringen; dann = aufbringen, ꝛB. Geld). — conferre (zusammentragen, -legen, ꝛB. Geld).

zusammenmarschieren, v. Soldaten, uno agmine proficisci (in Einem Zuge abmarschieren). — uno agmine ire ob. iter facere (in Einem Zuge den Marsch machen). — Ist es übh. = zusammenreisen, ꝛ. b.

zusammenmengen, miscere ob. commiscere ob. permiscere, mit etwas, alqā re.

Zusammenmischung, mixtio; mixtura.

zusammennageln, clavis configere. — configere inter se (aneinandernageln).

zusammennähen, consuere. — suturā jungere ob. conjungere ob. committere (durch eine Naht verbinden, ꝛB. die Leffen einer Wunde, oras vulneris). — etw. mit etw. ꝛ., assuere alqd alci rei (etw. an etw. annähen).

zusammennehmen, colligere (eig. zusammenlegen, sammeln; dann zusammennehmend verkürzen ꝛ., ꝛB. das Kleid, togam). — das Seinige ꝛ., attentum esse ad rem (Ggf. rem familiarem ne-

gligere, d. i. das Seinige nicht zusammennehmen). — sich zusammennehmen, se ob. animum colligere (wieder zur Besinnung kommen, sich fassen). — animum cogitationemque colligere (Muth fassen u. seine Gedanken sammeln). — se continere. se cohibere. se coercere (sich im Zaume halten, sich mäßigen, ꝛB. in der Betrübnis ꝛ.); verb. (sich gehörig ꝛ.), se continere et coercere. — sich schon vorher ꝛ., ante se comparare (sich vorher gefaßt halten). — nimm dich zusammen, daß nicht ꝛ., vide ne etc.; cave ne etc.: seine Gedanken bei etw. ꝛ., omni cogitatione et curā incumbere in alqd; totum et mente et animo insistere in alqd.

zusammennisten, eodem nido uti.

zusammenpaaren, ꝛ. paaren.

zusammenpacken, colligere (zusammenführen auf Einen Haufen, in Ein Bündel, ꝛB. seine Sachen, sein Gepäck, das Geräth, sarcinas, vasa). — colligare. alligare. constringere (zusammenführen, ꝛB. sein Reisebündel, sarcinam: das Geräth, vasa coll.) — stipare (zusammenstopfen, fest einpacken). — in Bündel, Ballen ꝛ., in fasciculos, in fascos colligare.

zusammenpassen, I) v. tr. aptare, mit etwas, alci rei. — II) v. intr. congruere; convenire. — diese Menschen passen zusammen, hi homines similitudine morum facile inter se conjunguntur.

zusammenprallen, collidi inter se (zusammenstoßen, von Personen u. von Dingen). — concurrere inter se (zusammenrennen, von Personen u. Dingen). — mit etwas ꝛ., concurrere cum alqo re.

zusammenpressen, comprimere.

zusammenprügeln, male mulcare.

zusammenquetschen, collidere.

zusammenraffen, corripere (haftig zusammennehmen). — colligere (zusammennehmen übh.). — corradere (zusammenstürzen, Geld ꝛ.). — raptim conscribere (in Hast u. Eile aufbieten, ein Heer u. dgl.). — sich ꝛ., corpus corripere (im Allg.); prolapsam assurgere (nach einem Falle). — ein in Eile zusammengecraftes Heer, exercitus collecticus ob. raptim conscriptus (während exercitus tumultuarius ob. subitarius = ein in Eile aufgebotes ob. durch plötzliches Aufgebot zusammengecraftes Heer, daß Liv. 8, 11, 10: *tumultuarius undique exercitus raptim conscriptus* convenit).

zusammenrauben, corripere.

zusammenrechnen, I) v. tr. in summam redigere alqd. alci rei summam facere. alci rei summam ob. calculum subducere (das Facit ziehen). — computare alqd (berechnen, überschlagen, ꝛB. eine Rechnung an den Fingern, rationem digital. — die Länge u. Breite ꝛ., longitudinis et latitudinis mensuram componere. — er rechnet (die Rechnung) zusammen, summam facit; subducit; computat. — II) v. intr. Abrechnung halten, ꝛ. abrechnen no. II.

Zusammenrechnung, I) tr. subductio calculorum (Ziehung des Facit). — computatio (Berechnung, Ueberschlagung). — II) intr. ꝛ. Abrechnung no. II.

zusammenregistern, pariter rem publicam regere.

zusammenreiben, conterere.

zusammenreichen, etwa jungi.

zusammenreimen, sich lassen, inter se conciliari. — das kann ich mir nicht ꝛ., *haec, quo modo inter se cohaerent, non video ob. non inteligo. — wie reimt es sich zusammen, daß ꝛ.? quemadmodum congruit ob. convenit, ut etc.?

zusammenreisen, unā iter facere. — freundschaftlich ꝛ., familiariter iter facere.

zusammenreiten, I) v. intr.: 1) miteinander wegreiten: *unā avehi. — 2) reitend zusammenkommen: in equis convenire. — II) v. tr. stark, bis zur Ermüdung reiten: conficere.

zusammenrennen, I) = zusammenlaufen, w. f. — II) = zusammenstoßen, w. f.

zusammenrinnen, confluerē (zusammenfließen, fließend sich vereinigen, von zwei Bächen). — concrescere. coire (gerinnen, von der Milch).

zusammenrollen, convolvere. — complicare (zusammenwickeln, zB. ein Seil). — sich z., convolvi (im Allg.); in semet convolvi (von Igel, Schlangen z.); conglobari in semet (sich zusammenballen, ebenfalls von Schlangen z.). — sich wie ein Ball z., convolvi in formam pilae (vom Igel).

zusammenrotten, -rottieren, sich, coire in unum. coire inter se (sich auf Einem Punkt sammeln). — concurrere. concursare (in Menge zusammenkommen). — secessionem facere (sich von den Uebrigen trennen und auf Einem Punkt zusammentreten, um sich wegen etwas zu beraten z.). — conspirare (sich zu einem bösen Zweck vereinigen, ein Komplott, eine Meuterei stiften), zu etwas, in ob. ad alqd ob. mit folg. ut u. Conj.). — inter se conjurare ob. bl. conjurare (eine Verschwörung stiften), zu etwas, in alqd ob. mit folg. ut u. Conj. — das Volk rottiert sich (auf der Straße z.) zusammen, concursus populi fit.

Zusammenrottierung, a) als Act: concursus (das Zusammenlaufen auf der Straße, zB. perditorum civium). — coitio (Vereinigung zu einem Komplott, Coalition). — secessio (Trennung von den Uebrigen u. Zusammentreten zu einer Beratung z.). — conspiratio (Komplott, Meuterei). — conjuratio (Verschwörung). — b) die zusammengerottete Menge: coetus. — conjurationis globus. conjuratio (Verschworene).

zusammenrücken, I) v. tr. componere (zusammenstellen, zB. zwei Tische, mensam mensae). — conjungere (verbinden, vereinigen übh.). — coartare (zusammenengen, verengen, Ggß. laxare, dilatare). — condensare. condensare (dicht machen, zusammenpressen, Ggß. laxare, zB. die Reihen der Soldaten, die Schlachtreihen, ordines, aciem: den Heerzug, agmen). — II) v. intr. näher aneinanderrücken: conjungi se conjungere (sich verbinden, vereinigen, auch von zwei Heeresabteilungen). — se condensare in unum locum (sich dicht zusammendrängen, von Thieren). — partem subsellii vacuum facere (einen Theil einer Bank leer machen, damit sich ein später Kommender setzen könne).

zusammenrühren, miscere; commiscere; permiscere. — **Zusammenrühren**, das, mixtio; permixtio.

zusammenrütteln, peragitare (tüchtig in Bewegung setzen, tüchtig rütteln, eine Flüssigkeit). — concutere. conquassare (stark schütteln, stark erschüttern, den Körper z.). — **Zusammenrütteln**, das, concussio. conquassatio (Erschütterung).

zusammenrufen, convocare (auch von Thieren, wie die Henne ihre Küchlein); vgl. „zusammenberufen“.

zusammenrunzeln, rugare; corrugare. — die Stirn z., frontem corrugare ob. contrahere: zusammengerunzelt, corrugatus; rugosus (voller Runzeln, runzelig).

zusammenscharen, congregare (herdenweise, wie eine Herde). — conglobare (truppweise). — sich z., congregari ob. se congregare; conglobari ob. se conglobare; alle bei Ang. wohin (wo?) mit in u. Acc. des Orts ob. mit bl. Acc. der Städtenamen. —

sich eilig z., convolare, absol. ob. zu zc., ad m. Acc. (zB. vexillo opus est, convolabant: u. c. ad rostra).

zusammenschallen, consonare.

zusammenscharren, corrudere (eig., zusammentragen; dann übr., wie im Deutschen, vom mühevollen Zusammenbringen des Geldes). — convertere (eig. zusammenkehren; dann übr. = mühevoll zusammenbringen, zB. hereditates omnium). — Vermögen z., in agenda pecunia occupatum esse.

zusammenschaudern, cohorrere. — vor etw. z., exhorrescere ob. perhorrescere alqd. Vgl. „zurückschaudern“.

Zusammenschaudern, das, horror.

zusammenschiffen, sich, congruere; convenire.

zusammenschieben, s. zusammenschieben.

zusammenschließen, I) v. tr.: 1) niederschließen: telo conficere (Menschen). — tormentis disturbare (durch großes Geschütz zerstreuen, Häuser, Befestigungswerke z.). — 2) zusammenbringen: conferre. — Selbst zusammensch., gew. bl. „zusammenschließen“, pecunias conferre. — II) v. intr. zusammenfließen: confluere.

zusammenschiffen, unā navigare, mit Smbd.,

zusammenschlafen, in eodem lecto cubare ob. quiescere (in demselben Bett schlafen). — in eodem loco somnum capere (an demselben Orte schlafen). — mit Smbd. z., dormire cum alqo (in Einem Bett schlafen, zB. mit dem Bruder, cum fratre); cubare ob. concumbere cum alqo (beschlafen). — mit Meßreren z., pluribus mixtum dormire (unter Meßreren liegend schlafen)

Zusammenschlafen, das, idem lectus (dasselbe Bett). — concubitus cum alqo (Beschlafung eines Frauenzimmers).

zusammenschlagen, I) v. tr.: 1) mit dem Hammer z. zusammensfügen: clavis ferreis configere (mit Nägeln zusammenheften). — configere inter sese (aneinanderheften, -nageln, zB. Unterlecke, subliminas). — construere atque aedificare (aufbauen, zB. eine Mude). — ein aus Brettern zusammengeschlagenes Rad, tympanum ex tabulis inter se coagmentatis. — 2) an- ob. ineinander schlagen: collidere (zusammenstoßen, -drücken). — complicare (zusammenfalten, -wickeln). — die Hände z., manus collidere (heftig zusammenstoßen, -schlagen, wie der Redner im Affect); manus complodere (die Hände zum Beifall, vor Freude, Schmerz, Verwunderung u. dgl. zusammenklatschen); plaudere manibus, auch bl. plaudere (Beifall klatschen): die Hände über den Kopf z. (vor Verwunderung), tollere manus: die Füße z. (übereinanderschlagen), poplites alternis genibus imponere (sobad Knie auf Knie liegt): die Loga, Schlamm zierlich z. (= den gehörigen Faltwurf geben), togam componere; collocare chlamydem, ut apte pendeat. — II) v. intr.: a) zusammengeschlagen werden: collidi (zB. die Zähne schlagen zusammen, dentes colliduntur). — b) zusammenschlagen: coire (zB. vom Wasser, v. der Flamme, v. Mantel z.). — concurrere (aneinanderrennen, zB. v. Nesten [bei heftigem Wind]). — über Smbd. ob. etwas z., alqm ob. alqd obruere (v. den Wogen z.): alle Unglücksfälle schlagen über mich zusammen, omnia mala me consecantur. — III) v. r. sich zusammenschlagen, s. (sich) vereinigen.

Zusammenschlagen, das, intr. conflictio. conflictus (das Zusammenstoßen, zB. duorum inter se corporum conflictio: u. conflictu duorum lapidum, nubium). — concursus (das Zusammenrennen, zB. navium [bei Sturm z.]). — das z. der Zähne, dentes collii: der Neste (bei heftigem Wind), rami concurrentes.

zusammenschleppen, comportare; congerere.
zusammenschließen, Jmb., alqm vincire. — Jmb. krumm ꝯ, alqm quadrupedem constringere. — zwei u. Mehrere ꝯ, uno vinculo copulare.

zusammenschlingen, connectere (zusammenknüpfen, -flechten, ꝯ die Haare, crines: die Haarmulst, nodum). — inter se implectere. conjungere inter se atque implicare (ineinanderverschlingen, zwei und mehrere Dinge). — zusammengeschlungene Schlangen, dracones inter se cratium modo implexi: zusammengeschlungene Hände, manus implexae (zweiter oder mehrerer Personen, wie Sen. ben. I, 3, 3 der Grazien); digiti pectinatim inter se implexi. digiti inter se pectine juncti (zusammengesaltete Hände Einer Person).

zusammenschmausen, unā ob. simul cenare (zusammenessen). — convivari (ein convivium, d. i. eine gemeinschaftliche Mahlzeit halten).

Zusammenschmausen, das, convivium.
zusammenschmelzen, I) v. tr.: I) einschmelzen: conficere. — 2) schmelzend vereinigen: confundere (eig. u. bibl.). — permiscere. verb. confundere et permiscere (eig.). — in unum ob. unum corpus confundere (bibl., in Eins, in Einen Körper verschmelzen, vereinigen, ꝯ zwei Völker u.). — conferre in unum (zu Einem Ganzen zusammensfügen, ꝯ die Streitkräfte, v. zwei Feldherren). — bibl., in Eins zusammengeschmolzen werden ob. (intr.) zusammenschmelzen, in unum confundi; in unum coire: in Ein Volk zusammengeschmolzen werden ob. (intr.) zusammenschmelzen, in unum corpus confundi; in unius populi corpus coalescere. — II) v. intr.: 1) schmelzend zergehen: liqescere. liquefieri (flüßig werden üb.). — resolvi. dilabi. tabescere (zergehen, thauen, von Schnee u. Eis). — deminui (bibl., an Zahl oder Menge vermindert, kleiner werden, auch von Truppen, ꝯ deminutae copiae: u. legio sexta crebritate bellorum adeo deminuta, ut etc.: u. deminuto militum numero). — das Vermögen ist zusammengeschmolzen, res familiaris mea deminuta est (ꝯ lege Caesaris); attritum est patrimonium (ꝯ durch Krieg, bello); attritae sunt facultates: die Reichthümer sind zusammengeschmolzen, divitiae imminutae, exhaustae sunt. — auf Wenige zusammengeschmolzen, ad paucos redactus (ꝯ Heer, Familie u.): äußerst zusammengeschmolzen, extenuatissimus (wie Brut. bei Cic. ep. 11, 13. litt. a. §. 2: sunt [meae copulae] extenuatissimae et inopia omnium rerum pessime acceptae). — 2) schmelzend sich vereinigen: confundi. — in Eins ꝯ, s. vorher no. I, 2.

zusammenschmieben, I) schmiegend verbinden: *incude inter se jungere ob. conjungere. — uno vinculo copulare (durch Eine Fessel verbinden, wie zwei Gefangene). — Jmb. mit etwas ꝯ, alqm affigere alci rei (ꝯ mit dem Ruder einer Galeere, remo publicae triremis). — II) schmiegend verfertigen, f. schmieden (eig. u. bibl.). [buden.]

zusammenschmiegen, sich, f. (sich) zusammen-

zusammenschmiegen, conscribere.
zusammenschmücken, fibulā subnectere (mit einem Hefel, einer Schnalle zusammenknüpfen, ꝯ das Kleid, vestem). — astringere. constringere (zusammenschnüren, ꝯ das Gepäd, sarcinas).

zusammenschnüren, astringere. constringere (festschnüren, zusammenschnüren, ꝯ das Gepäd, sarcinas). — Jmb. die Hände auf dem Rücken ꝯ, manus alci post tergum religare ob. revincire: den Leib tüchtig ꝯ, fasciis ventrem strictissime circumligare (Gell. 13, 3, 4).

zusammenschürren, f. zusammenbetteln.

zusammenschreiben, I) v. intr. zugleich schreiben: *unā scribere, mit Jmbm., cum alqo. — II) v. tr.: 1) schreibend verfassen: conscribere; componere. — eine von Mehreren zusammengeschriebene Rede, oratio a pluribus confusa. Bgl. „zusammestoppeln“. — 2) aus Anderer Schriften zusammentragen, ꝯ eine Schrift, librum ex alienis libris (orationibus) componere.

zusammenschreien, conclamare.
Zusammenschreien, das, conclamatio.

zusammenschrumpfen, corrugari (völlig runzelig werden, v. Obst). — viescere. viotum fieri (welkend zusammenfallen, verschrumpfen, v. Obst). — exilium fieri (abgezehrt werden, v. Pers. u. deren Gliedern). — bibl., die Geschichtswerke schrumpfen zu schwächtigen Handbüchern und dünnen Uebersichten zusammen, *historiae ita in angustum coguntur, ut epitomatum ac summariorum instar habeant.

zusammenschustern, consuere (auch bibl., ꝯ pinacothecas veteribus tabulis).

zusammenschütten, confundere. — permiscere (zusammenmischen); verb. confundere et permiscere, mit etwas, alq re.

zusammenschwätzen, confabulari; colloqui.

zusammenschweißen, conferruminare (Plin. 27, 69).

zusammensehen, uno loco videre (ꝯ niemals, numquam).

zusammensein, unā ob. simul esse (absol. ob. mit Jmbm., cum alqo, ꝯ mehrere Tage, complures dies). — simul esse junctim (ꝯ ganze Tage, totos dies). — gewöhnlich ꝯ, consuesse esse unā: viel mit Jmbm. ꝯ, multum esse cum alqo: immer mit Jmbm. ꝯ, semper cum alqo esse.

zusammensetzen, I) nebeneinandersetzen: componere (an Einen Ort zusammenlegen, -stellen, Dinge). — *unā assidēre jubere (sich nebeneinander niedersehen lassen, Personen). — sich mit Jmbm. ꝯ, assidēre alqm. — II) in Verbindung bringen: componere (zu einem Ganzen zusammenlegen, -fügen, -mischen). — jungere. conjungere (verbinden üb.). — copulare (zusammensfügen verbinden, verknüpfen); verb. inter se jungere copulareque; ob. copulando jungere. — duplicare (aus doppelten Bestandtheilen bilden, Wörter, verba, Liv. 27, 11, 5). — conglutinare (zusammenleimen; auch bibl., ex his vitis totus conglutinatus est). — Wörter mit Präpositionen ꝯ, voces praepositionibus subjungere. — eine zusammengesetzte Speise, cibus multiplex (Ggst. cibus simplex). — zusammengesetzte Wörter, verba copulata ob. juncta ob. (inter se) conjuncta (Ggst. simplicia, bei Cicero, ꝯ or. 115 u. 186; de or. 3, 149); verba composita. voces compositae (Ggst. verba simplicia, voces simplices, bei Quintilian, ꝯ I, 5, 3 u. 65, u. t. t. der Reuerei; denn bei Cicero sind verba composita = nach Ordnung u. Gesetz gestellte Wörter).

Zusammensetzung, I) als Act: compositio (ꝯ der Salben, unguentorum). — Uebrig. durch Umschr. mit den Verben unter „zusammensetzen“, ꝯ die griechische Sprache ist biblisch in der ꝯ von Wörtern, Graecus sermo ad duplicanda verba facilius. — II) zusammengesetzte Sache, a) Mixture: compositio. — b) zusammengesetztes Wort: verbum copulatum ob. junctum (f. zusammensetzen no. II).

zusammenstegen, concinere.

Zusammenstegen, das, concentio; concentus.

zusammenstinken, a) v. Pers.: collabi. — unter Jmbm. Händen ꝯ, inter alcijs manus collabi (ꝯ von einem Sterbenden): in die Kniee ꝯ, in genua

procumbere. — b) v. Lebl., f. einfallen *no. I.* — in sich *z.*, in se collabi.

Zusammenfinden, das, f. Einfall *no. I.*

zusammenfinden, condisse (sich niedergelassen haben, von Lehrern). — mit *Imbm. z.*, assidere apud alqm (bei *Imbm. finden*); sedere proxime alqm (*Imbm. zunächst finden*).

zusammenfinden, conjungere (*zB. Stiere, boves*). — einen Ochsen mit einem Pferde *z.*, bovem cum equo jungere.

zusammenfinden, comparcere.

zusammenfinden, f. zusammenneffen.

zusammenfinden, concludere in unum locum. — *Imbm.* mit Einem in eine Kammer *z.*, alqm in cellam concludere cum alqo.

zusammenfinden, colludere. — concinere (auf musikalischen Instrumenten).

zusammenfinden, confabulari inter se. sermones conferre inter se (von Lehrern). — mit *Imbm. z.*, confabulari ob. sermones conferre cum alqo.

zusammenfinden, contundere.

zusammenfinden, I) v. *tr.*: 1) mit Nadeln *z.* zusammenfügen: subnectere (*zB.* mit einem Heftel, fibulä). — 2) zusammenfinden: in unum locum conferre ob. concicere (sowohl Personen als Dinge). — die Köpfe *z.*, capita conferre (zur Besprechung, Berathung *z.*); inter se colloqui coepisse (ansprechen miteinander zu sprechen); bedenkl. die Köpfe *z.*, mussare ob. mussitare (bedenkl. miteinander flüstern, *zB.* mussantes medicos vidi). — II) v. *intr.* mit *Imbm.* zusammenfinden, d. i. zusammenfinden, esse cum alqo. — mit *Imbm.* oft, immer *z.*, multum ob. semper cum alqo esse.

zusammenfinden, unä consistere. — mit *Imbm. z.*, astare cum alqo.

zusammenfinden, I) eig., an Einen Platz stellen: componere (in unum locum). — II) bibl., vergleichen: comparare, conferre, contendere, untereinander, inter se, mit etwas, alci rei ob. cum alqo re (cont. jedoch nur bei Dichtern mit dem Dativ). — zusammengestellt werden, in contentiois iudicium vocari.

Zusammenfindung, compositio (gehörige Verbindung der Wörter in stilistischer Hinsicht). — contentio (Zusammenfindung entgegengekehrter Gedanken, in der Rhetorik; dann auch das vergleichende Gegeneinanderhalten, die Vergleichung). — comparatio, collatio. verb. contentio et comparatio (Vergleichung).

zusammenfinden, I) eig., gleich klingen: concordare (von den Tönen, Weisen selbst). — concinere (harmonisch, einstimmig singen, tönen, von Sängern u. Instrumenten, welche harmonieren). — consentire (harmonieren, stimmen, von Sängern); verb. consentire atque concinere. — wenn der Chor taktmäßig zusammenfindet, ubi chorus certis numeris ac pedibus velut factä conspiratione consentit atque concinit: nicht *z.*, discrepare (v. Tönen u. Instrumenten); dissonum quiddam canere (v. Sängern). — II) uneig., übereinstimmen: concinere. — consentire (eig. übereinstimmend etwas behaupten, beschließen, sich vereinigen; dann = zusammenfindend zu einer schlechten That sich vereinigen, v. *Perf.*: dann *äbr.* = harmonieren, übereinstimmen *äbr.*, von lebl. Subj.); beide sowohl: miteinander, inter se, als: mit *Imbm.* ob. etwas, cum alqo ob. alqo re. — convenire (gleichf. zusammenfindend ein Ganzes bilden, stimmen, zusammenpassen, v. lebl. Subj.), sowohl: miteinander, inter se, als: mit etwas, cum alqo re. — nicht *zuf.*, discrepare (v. *Perf.*

u. Dingen), miteinander, inter se, mit *Imbm.* ob. etwas, ab alqo ob. ab alqo re; dissentire (v. *Perf.* u. Dingen), mit *Imbm.* ob. etwas, ab alqo ob. ab alqo re, cum alqo ob. cum alqo re.

zusammenfindend, I) eig., den Tönen nach: concinens; consonans sibi; consonus sibi; concors et congruens. — II) uneig.: concinens. consentiens. concors (von *Perf.* u. Dingen). — conveniens (von Dingen, f. „zusammenfinden“ die Verba). — *Adv.* concorditer; convenienter.

zusammenfinden, conferre. — constipare (bildl. dicht zusammendrängen, Menschen).

zusammenfinden, ex diversis congerere (aus ganz verschiedenen zusammenbringen, *zB.* eine zusammengefindene Rede, ex diversis congesta oratio). — confundere (gleichf. zusammenfinden, *zB.* eine von Lehrern zusammengefindene Rede, oratio a pluribus confusa). — consuere (gleichf. zusammenfinden, zusammenschüftern, *zB.* Bilderansammlungen aus alten Gemälden, pinacothecas veteribus tabulis). — eine Schrift aus Anderer Reden *z.*, librum ex alienis orationibus componere: aus den Gedichten des Homer eigene Werke aus vielen Fülllappen *z.*, de carminibus Homeri propria opera more centonario ex multis hinc inde compositis in unum sarcire corpus (Tert. de praescr. haer. 39 *extr.*).

zusammenfinden, I) v. *tr.*: (inter se) collidere. — II) v. *intr.*: A) eig.: collidi, mit u. ohne inter se (v. Schiffen *z.*). — concurrere inter se ob. cum alqo (aufeinander zulaufen, von *Perf.* u. Schiffen). — signa conferre, mit *z.*, cum etc. (mit den Heerzeichen aufeinander losgehen, v. zwei Heeren). — mit den Köpfen *z.*, capita collidere inter se. — B) uneig.: 1) im Zustande der Bewegung, a) feindlich, (inter se) collidi (in feindliche Berührung kommen, collidieren, von Dingen). — concurrere, mit u. ohne inter se (gleichf. aneinander rennen, v. Soldaten *z.*, v. Wörtern *z.*, f. Cic. de or. 3, 172: verba ita jungere, ut neve aspere concurrant neve vastius diducantur). — wenn zwei Consonanten zusammenfinden, si binae consonantes colliduntur (Quint. 9, 4, 37): wenn zwei Vocale zusammenfinden, *si binae vocales inter se concurrant (vgl. Cornif. rhet. 4, 18). — b) freundlich, a) = sich vereinigen (v. zwei Heeren *z.*), w. f. — *ß*) = zusammenfinden, w. f. — 2) im Zustande der Ruhe, a) einander berühren *äbr.*: contingere inter se (sowohl von Dingen, *zB.* von Balken, welche hart aneinander liegen, wie Caes. b. c. 7, 23, 3; als auch von Personen, *zB.* Soldaten, die auf Posten *z.* ganz nahe aneinanderstehen, wie Caes. b. c. 1, 21, 3). — b) nebeneinanderfinden, von Häusern *z.*: continuari. continentes ob. continuos esse (sich unmittelbar aneinander anschließen, *Ägß.* intermitti). — contingere inter se (einander nachbarlich berühren). — mit etwas *z.*, continuari alci rei. continentem esse alci rei ob. cum alqo re (an etwas sich unmittelbar anschließen); contingere alqd (nachbarlich berühren, bis zu etwas reichen): attingere alqd (etwas berühren, nahe an etwas liegen). — unsere Häuser finden zusammen, continuas tenemus domos; *mea domus continens est ob. continuatur tuae; junctis limumibus habitamus: Landgüter finden mit diesem Grundstück *z.*, contentia atque adjuncta praedia huic fundo. — **zusammenfindend**, continens. continuus (sich unmittelbar aneinander anschließen, *Ägß.* intermissus, *zB.* tecta [Häuser]: agri). — confinis (zusammenfindend, *zB.* fundi, agri).

Zusammenfinden, das, I) *tr.* collisus. — II) *intr.* offensio (das Anstoßen an etwas, f. Vitr. 9,

8, 8). - concursus (das Zusammentreffen, auch das feindliche zweier Heere etc.). - conflictio. conflictus (das heftige Zusammenschlagen, 3B. duorum inter se corporum: u. conflictus nubium). - das 3. der Vocale, concursus vocalium: das häufige 3. der Vocale, crebrae vocalium concursiones. - die Worte so verbinden, daß weder ein hartes 3. noch eine zu weite Kluft entsteht, verba ita jungere, ut neve aspere concurrant neve vastius diducantur (Cic. de or. 3, 172).

zusammenstreichen, convertere (eig., mit dem Besen zusammenkehren; dann bildl. = zusammenschärfen, s. d.). - detergere (einstreichen, 3B. Geld, im vertraulichen Briefstil, wie Cic. ad Att. 14, 10 extr.). - auferre (wegnehmen, 3B. Geld).

zusammenströmen, a) eig., v. Gewässern: confluere (absol. ob. in ic., in mit Acc.). - confluere in unum. se committere (zu Einem Strom etc. sich vereinigen). - von ganz entgegengesetzten Seiten in den Rhafis 3., ex diverso confluere in Phasim. - b) übtr., von e. Menschenmenge etc.: confluere ob. (eilig) concurrere, beide absol. ob. mit Ang. wo hin? durch Adv., durch ad ob. in mit Acc., durch bl. locat. Acc.; mit Ang. wo her? durch Adv. ob. durch ex m. Abl. (conc. auch m. de ob. ab m. Abl.); mit Ang. wo zu? durch ad m. Acc. Subst. u. Gerundivi (3B. um Jmb. zu sehen, ad alqm visendum).

Zusammenströmen, das, concursus (3B. aquarum, torrentium: u. populi).

zusammenstückeln, **zusammenstückeln**, s. zusammennähen.

zusammen studieren, unā studere litteris.
Zusammensturz, der, -stürzen, das, s. Einfall no. I.

zusammenstürzen, a) v. leb. Wesen: concidere. corruere. - procldere (vorwärts niederstürzen, v. Persf., 3B. auf die Kniee). - b) v. Lebl., s. einfallen no. I. - in sich 3., in se ruere.

zusammensuchen, conquirere.
Zusammensuchen, das, conquisitio.
zusammenöhnen, consonare.

zusammentragen, conferre. comportare (eig.). - congerere (auch übtr. = in Rede u. Schrift zusammenstellen, 3B. undique nomina plurimorum poetarum: u. oratio ex diversis congesta; vgl. „zusammenkoppeln“). - in 36 Bücher 3., includere triginta sex voluminibus.

Zusammentragung, comportatio.
zusammentreffen, I) eig.: a) freundlich: convenire ob. congradi inter se (absichtlich zusammenkommen, -gehen, sich treffen). - convenire in unum locum (an Einem Orte zusammenkommen). - mit Jmbm. **zusammentreffen**, convenire, congradi cum alqo (absichtlich zusammenkommen, -gehen, um mit ihm zu sprechen; conv. mit Accus., nicht mit Genit. ob. Abl. der Stadt etc., wo man zusammen trifft, ob. mit ad ob. in u. Acc.). - offendere alqm (zufällig Jmb. antreffen). - incidere in alqm (zufällig auf Jmb. stoßen). - incurrere in alqm (auf Jmb. zugelaufen kommen); verb. in alqm incurrere et incidere. - alci obviam fieri. alqm obvium habere (Jmbm. begegnen, mit Jmbm. auf dem Wege, auf der Reise, auf dem Marsche zus.). - b) feindlich: (inter se) concurrere (sowohl v. körperlichen Gegenständen, wie v. Buchstaben, Worten etc., als v. Kämpfern). - (inter se) congradi (v. Kämpfern, sowohl von zwei Einzelnen als von ganzen Heeren). - signa inter se conferre. cum infestis signis concurrere (v. zwei Heeren). - collidi inter se (zusammenstoßen, v. zwei Schiffen). - mit Jmbm. 3., con-

currere ob. congradi cum alqo (im Allg.); signa conferre cum alqo (mit einem feindlichen Heere). - II) uneig.: convenire in unum locum (auf Einem Punkt zusammenkommen, 3B. von vielen Ursachen, s. Cic. Rosc. Am. 62). - concurrere (zusammenfallen, zugleich stattfinden). - congruere (in der Zeit zusammenfallen, 3B. Schlag u. Schall [des Donners] treffen zusammen, ictus et sonitus congruunt) - die Briefe werden mit deiner Rückkehr zusammentreffen, litterae cum tuo reditu jungentur: die Pflichten derer, die über Andere gestellt sind, treffen darin zusammen, daß sie so handeln, daß ihre Untergebenen sich so wohl befinden, als es nur immer möglich ist, huc sunt omnia referenda lia, qui praesunt aliis, ut ii, qui erunt eorum in imperio, sint beatissimi. - das trifft ja herrlich zusammen, daß etc., hoc peropportune cecidit, quod etc.; hoc percommode cecidit ob. accidit, quod etc. - während zweier zusammentreffender Kriege, inter duo simul bella.

Zusammentreffen, das, concursio (das Zusammentreffen als Acti üb., 3B. der Sterne, stellarum: das häufige 3. der Vocale, crebrae concursiones vocalium: zufälliger Ereignisse, fortuitorum). - concursus (das Aneinandergerathen als Zustand, sowohl körperlicher Gegenstände als der Soldaten im Kampf, u. übtr., der Unglücksfälle, calamitatum). - 3B. es = das Zusammenstoßen, s. d.

zusammentreiben, cogere (im Allg., auch Dinge). - compellere (eig., Menschen u. Thiere). - exigere (bildl., eincassieren). - conficere (bildl., aufreiben, Geld etc.).

zusammentreten, I) v. tr.: conculcare. - II) v. intr.: unā consistere (eig.). - coire inter se, auch bl. coire (zusammengehend sich zu einem Ganzen vereinigen, 3B. zu Büchern, in populos). - secessionem facere (sich von den Uebrigen trennen und zu einer Berathung etc. zusammentreten, sich zusammenrotieren). - conspirare (sich zu einem bösen Zweck vereinigen, ein Complotz stiften, zu etwas, in ob. ad alqd.). - mit Jmbm. wegen (Uebnahme) einer Sache 3., cum alqo agere, ut rem suscipiat.

zusammentrinken, combibere (Sen. ep. 123 extr.). - unā hibere.

zusammentrommeln, I) eig., *tympani sono convocare. - II) uneig., aufreiben: cogere; conficere.

zusammenverschöbren, sich, conjurare ob. conspirare, untereinander, inter se, ob. mit Jmbm., cum alqo.

zusammenverstehen, sich, consentire cum alqo (einverstanden sein mit Jmbm. üb.). - colludere cum alqo (zum Nachtheile eines Dritten mit Jmbm. gemeinschaftliche Sache machen, unter Einer Decke stehen, bes. bei Processen, s. Cic. Verr. 2, 58).

zusammenwachsen, coalescere, mit etwas, alci rei (durch Wachsen sich vereinigen). - gibbum fieri. gibbere deformari (auswachsen, von Menschen). - zusammengewachsen, conjunctus (3B. supercilia, digiti).

zusammenwallen, ein Kleid, conciliare vestimentum.

zusammenwälzen, convolvere.
zusammenweben, contexere.
zusammenwehen, conflare.
zusammenweiden, compascere.
zusammenwerfen, concicere (auf Einem Haufen werfen). - diacere. evertere (durcheinanderwerfen, umwerfen).

zusammenwickeln, complicare. - conglomerare (wie ein Knäuel).

zusammenbinden, conglomerare (wie ein Anduel).

zusammenwirken, I) v. tr. zusammenweben: contexere. — II) v. intr. mitwirken: unā agere, mit Jmbm., cum alqo. — mit Jmbm. bei etwas ꝑ., adjuvare alqm in alqa re.

zusammenwohnen, a) in Einer Local: unā habitare (üb. in demselben Locale). — in eadem domo habitare (in Einem Hause). — contubernales esse (eig. in Einem Zelt, dann bei Spät. auch auf Einem Zimmer). — mit Jmbm. ꝑ., cum alqo habitare (in Jmbds. Zimmer); apud alqm ob. in domo alcjs habitare (in Jmbds. Hause). — b) als Nachbarn nebeneinander wohnen: continas habere domos. — dicht ꝑ., junctis liminibus habitare.

zusammenwohnen, bas. contubernium (eig. in Einem Zelt, dann auch wohl in Einem Zimmer).

zusammenwürfeln, aus ꝑ., permiscere ex m. Abl. (f. Tac. hist. 2, 94: viginti milibus e toto exercitu permixtis magis quam electis).

zusammenzählen ꝑ., ꝑ. zusammenrechnen.

zusammenziehen, ꝑ. zusammenziehen.

zusammenziehen, I) v. tr.: 1) an Einem Punkt vereinigen: contrahere ob. cogere ob. conducere, alle drei auch mit dem Zus. in unum locum ob. bl. in unum (d. i. an Einem Ort, auf Einem Punkt, ꝑB. das Heer, Kruppen, Schiffe ꝑ.); verb. cogere contrahereque. — conferre in unum (auf Einem Punkt zusammenbringen, ꝑB. die Streitkräfte, vires). — colligere, auch mit dem Zus. in unum (sammeln, Soldaten ꝑ., dann auch Wollen ꝑ.). — copulando jungero ob. conjungere (verbinden, ꝑB. zwei Wörter). — sich ꝑ., contrahi; cogi; contrahi et cogi; colligi; auch so congregare (sich zusammenscharen, ꝑB. congregant se exercitus). — 2) mit dem Nebenbegriff des Verkürzens: contrahere (im Allg., ꝑB. die Glieder, membra [Ggf. porrigere membra]: den Hals, collum [Ggf. tendere collum]: eine Rede, orationem [Ggf. summittere]: in wenige Bücher, in paucos libros; u. durch Elision zwei Silben in eine, f. Cic. or. 156). — constringere (zusammenschnüren; dann bildl. = kurz zusammenfassen, von der Rede u. dem Raisonnement, wie Quint. 2, 13, 5: narratio constricta, Ggf. latus fusa). — astringere (straff anziehen, zusammenschnüren, ꝑB. die Hände; dann v. der zusammenziehenden Kälte; auch v. bitter schmeckenden Ggf. hujus folia gustantium os astringunt) u. von Heilmitteln, astringitum (ꝑB. alvum), Ggf. solvere; endlich = kurz zusammenfassen in der Rede). — coartare (ins Enge ziehen, kurz zusammenfassen, ꝑB. Alles in Ein Buch, omnia in unum librum). — das Lager auf einen engen Kreis ꝑ., castra in exiguum orbem contrahere: zwei Silben in eine ꝑ., duas syllabas in unam cogere. — sich ꝑ., so contrahere (im Allg., auch v. Thieren); so astringere. astringi (v. den Eingeweiden): sich krampfhaft ꝑ. (von Gliedern), contrahi; convelli (convulsivisch). — eine zusammenziehende Kraft haben, vim astringendi habere. — II) v. intr.: 1) miteinander ziehen: unā migrare (von Thieren u. Menschen). — uno agmine proficisci ob. ire (in Einem Zuge abmarschieren ob. marschieren, v. Soldaten). — unā ferri (von Lebl.). — 2) einerlei Wohnung beziehen: in eandem domum migrare. — mit Jmbm. ꝑ., migrare ad alqm.

Zusammenziehung, contractio (im Allg., ꝑB. der Finger, digitorum [Ggf. remissio ob. porrectio]: des Arms, brachii [Ggf. projectio]: der Augenbrauen, superciliorum [Ggf. remissio]: der Stirn, frontis [Ggf. remissio]: der Schultern, humerorum [Ggf. allevatio]; daher übtr., die Verkürzung, ꝑB. einer Silbe, syllabae [Ggf. productio]). — constr-

ctio (eig. das Zusammenbinden, -schnüren; dann das Zusammenziehen der innern Theile des Körpers durch Arzneimittel, Spät.).

zusammenzischen, consusurrare, mit Jmbm., cum alqo (Ter. haut. 478). — mussare. mussitare (heimlich flüstern, bes. auch bedenklich, ꝑB. mussantes medicos vidi).

Zusammenzischen, bas. susurrus.

Zusatz, adjectio (die Hinzufügung, der Zusatz, die Zugabe als Act, Ggf. deminutio; bes. das Mehrbieten, das auch [bei den Jct.] das Mehrgebotene, der Ausschlag). — additio (die Hinzufügung als Act, Ggf. demptio, abjectio). — additamentum ob. umsch. quod additum est (das Hinzugefügte, die Zugabe ꝑ.). — appositum (der Beisatz, das Beiwort, Abjectio, Gramm.). — adjunctio (die durch Hinzufügen gemachte Beschränkung, der beschränkende Zusatz). — accessio (hinzukommender, zunehmender Gegenstand, Zuwachs üb.; daher in der Rhetorik Zus., der eine gegebene Definition vollständig macht, bestimmender Zusatz, Cic. Ac. 2, 112). — ascriptio (das Hinzuschreiben, schriftlicher Zusatz als Act, Cic. Caecin. 95). — conditio (Bedingung, Clausel). — exceptio (einschränkende Bedingung). — commentum (Erdichtung). — mendacium. mendaciunculum (Unwahrheit). — ein fremder ꝑ., admixtum aliquid: Silber ohne allen fremden ꝑ., argentum omni alienā materiā carens. — einen ꝑ. machen, addere ob. adicere aliquid (etwas hinzufügen); aliquid admiscere (etwas Fremdes beimischen); inserere aliquid (etwas einfügen, in eine Rede ꝑ.): viele Zusätze machen, multa addere ob. adicere ob. admiscere ob. inserere: zu dem Edicte viele neue Zusätze machen, multas res novas in edictum addere: zur Rede einige Zusätze machen, addere in orationem quaedam: eine Schrift mit vielen Zusätzen bereichern, libro multa addere ob. adicere ob. inserere (indem man größere Stücke zufügt); librum crebris locis inculcare et roficare (indem man an einzelnen Stellen bessert u. zusetzt, Cic. ad Att. 16, 3, 2): etwas mit (lügenhaften) Zusätzen ausschmücken, mendaciunculis aspergere alqd: es sind noch viele Zusätze möglich (das Werk ist noch vieler Zusätze fähig), multa addi ob. adici possunt: ich wundere mich über den ꝑ., miror hoc adjectum esse: das Bündniß enthält den ausdrücklichen ꝑ., daß ꝑ., in foedere diserte additum est mit folg. Acc. u. Inf. in.: das Feuer (des Redners) muß einen ꝑ. von Milde bekommen, ex lenitate ad vim acerrimam influat oportet aliquid (f. Cic. de or. 2, 212). — mit dem ꝑ., his verbis additis ob. (schriftlich) ascriptis (mit den hinzugefügten Worten): mit dem ꝑ., daß ꝑ., hāc conditione ob. eā lege, ut etc. (unter der Bedingung, daß ꝑ.); ita . . . ut etc. (nur in der Weise, daß ꝑ.).

zuscharren, ꝑ. verscharren, zufüllen.

zuschauen, spectare; inspectare; spectatorem esse. — bei einer Sache ꝑ., alqd spectare ob. inspectare; alcjs rei spectatorem esse ob. se praebere.

Zuschauer, spectator. — arbiter (als anwesender Augenzeuge). — die Zuschauer im Theater, spectatores; theatrum (das Theater = das Theatropublicum, ꝑB. theatrum commovere [rühren]: u. tota theatra reclamant). — ꝑ. bei etwas sein, spectatorem alcjs rei esse; alqd spectare ob. inspectare: der ꝑ. von fremden Leiden sein, alienas calamitates intueri: einen müßigen ꝑ. bei etwas abgeben, otiosum spectatorem alcjs rei se praebere (ꝑB. beim Kampf, pugnae: bei Jmbds. Unglück, alcjs calamitatis): die Stadtmauern waren ganz mit Zuschauern bedeckt, moenia urbis prospectantes repleverant. — Zuschauerin, spectatrix.

Zufchauerraum, theatrum (als Schaulatz). – cavea (als mit terrassenartig aufsteigenden Sitzreihen versehener runder Raum, eingetheilt in prima, media, ultima ob. summa cavea).

zuschicken, Zmbm. etwas, alqd alci ob. ad alqm mittere. – **Zuschickung**, missio (Uebersendung). – litterae (Zuschrift).

zuschieben, I) hinschieben, Zmbm. etwas, alci alqd admove. – Zmbm. den Eid z., alci iusjurandum deferre (Egß. [bei den Jct.] iusjurandum referre, d. i. den Eid zurück-schieben): Zmbm. die Schuld z., f. Schuld (schieben auf z.). – II) vorschieben, zB. den Kiegel (vor die Thür), obdere pessulum.

zuschiefen, I) v. hinzuthun: addere. – adicere (hinzufügen). – II) v. intr. rasch losgehen auf Zmb., incurere ob. irruere in alqm: auf etwas, irruere in alqd.

zuschiffen, f. lossteuern.

Zuschlag, in der Auction, etwa addictio.

zuschlagen, I) v. intr. caedere (hauen übh.). – ferire (Siebe austheilen, zB. unus ut ferirent exclamavit). – tüchtig auf Zmb. z., alqm male mulcare. – II) v. tr. 1) heftig zuwerfen, zB. die Thür, fores obicere. – 2) durch einen Schlag dem Meistbietenden zuerkennen, in der Auction: alci alqd adicere (mit Abl. des Preises, zB. sestertio nonagies: u. nummo sestertio (= um eine Kleinigkeit)). – Zmbm. nicht zugeschlagen werden, abire ab alqd.

zuschleppen, f. zutragen.

zuschlendern, obicere.

zuschließen, f. verschließen.

zuschmieren, oblinere. – die weiten Ritzen mit Mist z., hiantos rimas fimo linere.

zuschmalen, fibulā subnectere.

zuschnappen, f. schnappen nach zc.

zuschneiten, nivibus obrui ob. oppleri. – zugesneit, nivibus oppletus ob. obsitus.

Zuschnitt, habitus vestis (die Art, wie ein Kleid zugeschnitten ist). – Bibl., im Zuschnitte, in apparatu ipso (gerade bei der Zurüstung); a principio. ab initio (von vornherein): einer Sache den ersten Z. geben, alqd inchoare (f. Liv. 21, 26, 8).

zuschütten, Zmbm. die Rehle, f. erdroffeln.

zuschreiben, I) eig., schriftlich zutheilen: assignare (anweisen, anweisend ertheilen, -geben übh.). – transscribere (auf Zmbd. Namen schreiben, zB. eine Schuldbopf, nomen). – alci alqd expensum ferre (als Zmbm. gezahlt, geliehen im Schuldbuch eintragen). – ein Stück Land Zmbm. z., agri plagam alci transscribere: die Frau läßt dem Manne ein Grundstück z., mulier viro transcribit fundum. – II) un-eig., beilegen, beimessen: ascribere alci alqd (Einem etwas als dem Urheber, Erfinder, als die Ursache beilegen, sowohl etwas Gutes als etwas Böses). – assignare alci alqd (Zmbm. etwas als von ihm herrührend zuschreiben, als Schuld beimessen). – nomi-ni alcjs addicere alqd (eine Schrift Zmbm. beilegen, ihn als deren Verfasser erklären, Gell. 3, 3, 13). – tribuere ob. attribuere alci alqd (Zmbm. die Ur-sache ob. Schuld einer Sache beilegen). – Zmbm. et-was als dem Erfinder z., alqd alci inventori ascribere: Zmbm. die Schuld z., f. Schuld (beimessen, schieben z.): etwas der Furcht z., alqd timori assignare: Zmbm. ein Unglück z., alci casum adversum tribuere; alci incommodum ascribere: sich etwas ganz allein z., alqd sibi soli ascribere: sie schreiben sich beiderseits den Sieg zu, se utrique superiores discessisse existimant: dieses hast du mir zugeschrieben, haec tibi a me eveniunt.

Zuschreibung, assignatio.

zuschreiten, inclamare, absol. ob. Zmbm., alqm,

etm., alqd ob. m. folg. ut (zB. qui ut ferirent [zu-hauen sollten] inclamavit). – alqm ob. alcjs opem in-vocare (Zmb. zu Hülfe anrufen); vgl. „zurufen“.

zuschreiten, gradum addere.

Zuschrift, f. Brief.

zuschütten, I) hinzuschütten: affundere. – suf-fundere (nachschütten). – II) verschütten: obruere.

Zuschuß, accessio (der Zuschuß als weitere Ab-gabe zur schuldigen Abgabe, Egß. decessio). – sub-sidium (der Zuschuß als Unterstützung, zB. für eine Casse, f. Tac. ann. 1, 78; militare aerarium eo sub-sidio niti). – ohne weitem Z. von unserer Seite, sine ullo sumptu nostro.

zuschwären, suppurare.

Zuschwären, das, suppuratio.

zuschwören, adjurare. – Zmbm. heilig z., alci sancte jurare: bei allen Göttern schwör' ich es dir zu, per omnes tibi adjuro deos: ich kann es dir z., juratus tibi possum dicere.

zusehen, f. lossteuern.

zusehen, I) zuschauen: spectare. inspectare. spe-ctatore esse. – prospectare (aus der Ferne). – ei-ner Sache ob. bei etwas z., alqd spectare ob. inspec-tare. alcjs rei spectatorem esse ob. se praebere (eig., etwas mit ansehen); alqd prospicere ob. pro-spectare (eig., aus der Ferne mit ansehen, zB. in-cendium e Tiberiana domo prospic.); alqd obaer-vare (etw. von fern beobachten); alqd fieri pati (ei-mas dulden, geschehen lassen); impunitum alqd omit-tere ob. dimittere ob. ferre (ungestrast lassen). – ei-nem Schauspiel bis zu Ende z., prospectare alqd (zB. inter maximos imbres): mit Zmbm. in einem Schauspiel z., alqd consorsore spectare. – müßig bei etwas z., otiosum alcjs rei spectatorem se praebe-re; desidero in alqa re; auch videre m. folg. Acc. u. Zmfin. (gleichgültig mit ansehen, daß zc., f. Fabri Liv. 22, 14, 6): wie die Römer ihr Gebiet vermüßten, populabundos in agris Ro-manos vagari passi sunt: Zmb. zusehen lassen bei etwas, alqd spectante ob. inspectante alqd facere: alqd praesente ob. coram alqo alqd facere (in Zmbd. Gegenwart etwas thun); in ob. sub oculis ob. ante oculos alcjs alqd facere (unter ob. vor Zmbd. Augen etwas thun). – II) Sorge tragen: videre. – experiri (die Probe machen). – er mag selbst zusehen, hoc ipse viderit: ich will zusehen, hoc mihi curae erit: siehe ja zu, daß zc., diligenter videbis, ut etc.: siehe zu, daß nicht zc., vide, ne etc.; cave, ne etc.: siehe zu, was du machst, vide quid ob. quam rem agas: wir wollen zusehen, was jeder von beiden ver-mag, quid uterque possit, experiamur.

Zusehen, das, spectatio. – der Verstand hat beim Verlagen aus dem Gedächtniß gleichsam nur das Z., mens antecedentem memoriam sequitur (nach Quint. 1, 1, 25). – im Z., f. zusehend.

zusehend, wachsen, zunehmen, sub manu, ut aiunt, nasci (Sen. ep. 71, 1); in opere crescere (Sen. ep. 38, 2): unter Zmbd. Händen z. zunehmen, inter alcjs manus crescere (Sen. ep. 12, 1 von ei-ner Villa): was ich angriff (voornahm), nahm z. zu. quidquid tangebam crescebat tamquam favus (Petr. 76, 8).

zu sehr, nimis. nimium. – praeter ob. ultra mo-dum (über die Maßen).

zusehden, Zmbm. etwas, alqd alci ob. ad alqm mittere.

Zusehung, missio (als Act). – fasciculus (als Sache, Paket).

zusehen, I) v. tr.: A) eig.: apponere, zu etm., alci rei ob. ad alqd (eig. hinzusehen, -stellen; dann vermehrend hinzusehen, zulegen), zu etwas, alci rei

ob. ad alqd. - addere, adicere, zu etw., alci rei ob. ad alqd (hinzugeben, -fügen, auch rebend od. schriftlich, *zB.* tantundem et amplius [mehr als noch einmal fortel] latitudini adic.: u. add. quaedam in orationem: u. verbo adic. litteram syllabamve). - zu einer Erzählung etwas (lügenthafter Weise) *z.*, narrationem mendacianculis aspergere. - B) unteig.: 1) nach und nach verwenden, einbüßen: consumere (verwenden). - deperdere (von dem, was man hat, einbüßen, *zB.* sein Vermögen, bona), von etwas, de alqa re (*zB.* von dem Capital, de summa, f. Hor. sat. 1, 4, 32). - minuere (vermindern, *zB.* opes omnes suas stipendiis militum). - 2) durch etwas Vorgestelltes unzugänglich *ic.* machen: oppilare (mit langen Pfeilerartigen Wällen *ic.* versehen, *zB.* etne Thür, ostium: eine Treppe, scalas). - obstruere (verbauen durch schichtweise Lagen, verammeln, *zB.* die Thore, portas). - II) v. *intr.* alqm premere od. urgere (Zmb. bedrängen). - alci instare (Zmbm. gleichf. immer auf dem Nacken sitzen, alle drei *zB.* dem Feind). - fatigare alqm alqs re (Zmb. mit etw. ermüden, *zB.* mit Fragen, interrogationibus od. interrogando: mit Bitten, precibus, daß er, ut etc.). - dem Feind von vorn u. von hinten *z.*, hostem a fronte et a tergo urgere: dem Feinde auf der rechten Flanke heftig *z.*, a dextro cornu vehementer hostem premere: Zmbm. thätig mit Worten *z.*, alqm insectari vehementius. - der Schmerz setzt mir arg (heftig) zu, acres morsus doloris sentio; quasi facies mihi doloris admoventur od. intentantur.

Zufetzen, das, -ung, die, additio (Ggf. demptio, abjectio). - adjectio (Ggf. abjectio, deminutio).

zufichern, f. versprechen, versichern.

Zuficherung, f. Versprechen (das), Versicherung.

zufiegeln, f. siegeln.

zusperrern, claudere (*zB.* die Thore, portas; f. „versperrern“ die Synon.).

zuspitzen, praeacuere (vorn spitzig machen). - acuere. exacuere (scharf, spitzig machen *ibid.*). - acuminare. cuspidare (vorn mit einer Spitze versehen). - keilsförmig *z.*, cuneare: sich keilsförmig *z.*, in cuneum tenuari (von einem Lanze): zugespitzt, f. spitzig.

Zusprache, alloquium.

zusprechen, I) v. *tr.*: 1) durch Worte, Vorstellungen gewähren, *zB.* Zmbm. Trost *z.*, alqm consolari: Zmbm. Hoffnung, Zmbm. Muth *z.*, f. Hoffnung, Muth. - 2) etwas als Zmbm. gehörig erklären: alci alqd addicere od. adjudicare (Ggf. abjudicare). - alci alqd concedere (zugestehen, *zB.* Muth; Ggf. denegare). - putare od. dicere alqd alqs esse (glauben oder behaupten, daß etw. von Zmbm. herrühre, *zB.* dem Plautus diese Stücke *z.*, has fabulas Plauti esse putare od. dicere). - man spricht ihm auch noch drei andere Bücher zu, ejusdem esse tres alii libri referuntur. - II) v. *intr.*: 1) zu Zmbm. sprechen, um auf ihn zu wirken (ihn zu etw. zu bewegen, zu beruhigen, zu trösten, zu besänftigen): alqm alloqui. - Zmbm. liebreich, freundlich *z.*, alqm blande alloqui: Zmbm. bei etwas *z.*, alqd blandioribus alloquiis prosequi: Zmbm. *z.*, etwas zu thun, alqm alloquio leni pollicere ad alqd faciendum. - 2) Zmb. anreden, zum Gruß *ic.*: alqm alloqui. - alqm salutare (Zmb. begrüßen). - Zmbm. wieder *z.*, alqm resalutare. - bei Zmbm. *z.*, apud alqm devertere od. deverti (bei Zmbm. einkehren); alqm visero (Zmb. besuchen). - Uebr., f. Flasche.

Zusprechen, das, f. Zuspruch no. I. - das fleißige *z.* der Flasche, largior vini invitatio.

zuspringen, assilire (herbeispringen). - accurrere. succurrere (zu Hilfe eilen).

Zuspruch, I) als Act, a) das Zusprechen, beson-

• eorges, dtisch-lat. Handwb. Xuff. VII. Bd. II.

bers zur Aufmunterung: alloquium. - animi confirmatio (Ermutigung). - tröstender *z.*, solatia, n. pl. (Tröstungen, Trostmorte). - b) das Grüßen, Besuchen: salutatio. - II) die Besuchenden: salutatio; salutantes. - fremder *z.*, hospes; hospites: keinen *z.* haben, solum esse; neminem mecum habeo: ich werde vielen *z.* haben, multi apud me erunt.

zuspünden, obturare.

Zustand, status (der Zustand, die Verfassung, worin sich etwas od. Zmb. befindet). - conditio (der Stand, die Lage, in welcher sich Zmb. von Natur oder durch die Umstände befindet; die cond. ist dauernd, der status vorübergehend, *zB.* guter *z.*, status bonus; conditio bona: *z.* der Sklaverei, conditio servitutis: der durch den Sieg über auswärtige Feinde herbeigeführte *z.*, conditio externae victoriae). - locus (die Lage einer Person oder Sache, wie sie von den Umständen herbeigeführt worden, *zB.* guter *z.*, locus bonus). - causa (die durch Umstände veranlaßte, Zmb. in Verlegenheit setzende, ungewöhnliche u. noch unentschiedene Lage, Verhältniß). - res (die Verhältnisse, *zB.* guter, blühender *z.*, res bonae od. secundae od. florentes). - *z.* der Natur, f. Naturzustand. - in demselben oder in gleichem *z.* sich befinden, in eodem loco esse; in eadem causa esse; eadem est mea causa: denke dir meinen *z.*, eum te esse sicut, qui ego sum: sich in einem bessern *z.* befinden, in meliore conditione od. in meliore causa esse; meliore loco res meae sunt: sich in einem elenden *z.* befinden, in summa infelicitate versari; pessimo loco esse: sich in einem schlimmen *z.* befinden, deterioro statu esse: sich im gehörigen *z.* befinden, im gehörigen *z.* sein, recte affectum esse: etwas in gutem *z.* erhalten, alqd integrum et incoluma servare; alqd tueri: etwas in den vorigen *z.* versehen, in pristinum restituere. in antiquum statum restituere (im Allg.); in integrum restituere (bes. in rechtlichen Verhältnissen); redicere. restituere (ausbessern, wiederherstellen): in seinem *z.* bleiben, bestehen, statum suum tenere (seine Verfassung behalten); integrum manere (von Andern nicht angetastet werden, ungeschmälert bleiben): in einem krankhaften *z.* gerathen, aegrotare coepisse. - Das Dst bleibt „Zustand“ im Latein. unabersetzt, und zwar steht *a*) bloß das den Zustand bezeichnende Substantiv, *zB.* der *z.* des Lobes, mors (f. Cic. Sest. 15): si est alqui sensus in morte praeclarorum virorum, wenn vortreffliche Männer ein Bewußtsein im *z.* des Lobes haben: der *z.* der Freiheit, libertas (Ggf. conditio servitutis, f. Caes. b. G. 3, 10 *extr.*): der *z.* der Noth, der Vermilderung, essertitas (Ggf. mansuetudo, Cic. Sest. 91): der *z.* des Rechts, iustitia (Cic. Sest. 91). - *b*) bloß das die Art des Zustandes bezeichnende Adjectiv in gleichem Casus mit dem Substantiv, dessen Zustand angegeben wird, *zB.* guter, verborbener (heilloser) *z.* des Staats, bona, perdita res publica (Cic. ep. 6, 6, 13): trankhafter *z.* des Staats, aegra res publica (Sen. ep. 114, 11): Wein im verborbenen *z.*, vinum corruptum (Ulp. dig. 9, 2, 27. §. 15). - *γ*) oder Adjectiv und Substantiv werden im Latein. durch Ein Substantiv ausgedrückt, *zB.* elender *z.*, miseria (Cic. Tusc. 3, 73): der feste, gesicherte *z.* des Staats, status civitatis (Cic. Mur. 24): bessere Zustände, salus, *zB.* spes salutis (Cic. Mil. 40). - *d*) oder „Zustand“ mit einem Adjectiv oder Pronomen wird im Latein. bloß durch das Neutrum des Adjectivs oder Pronomens angedeutet, *zB.* diese Zustände, haec (Cic. Mur. 86): etwa folgende Zustände, talia quaedam (Cic. Tusc. 4, 26): folgende drei Zustände, haec tria (Cic. de fin. 2, 16): die häuslichen, die

politischen Zustände, domestica, publica (Cic. ep. 5, 13, 4): unter lauter verderbten Zuständen, inter corrupta omnia (Liv. 32, 2, 1): Arbeit und Vergnügen, ihrem Wesen nach ganz verschiedene Zustände, labor voluptasque, dissimillima naturā (Liv. 5, 4, 4): in einen Z. gelangen, der z., pervenire ad id, quod etc. (Cic. Tusc. 1, 16).

zuständig, mir, dir z., meus, tuus (zB. meo, tuo jure). — z. sein, f. zustehen.

zustehen, I) zutragen: obsuere. consuere (zutragen, zusammennähen). — sarcire. resarcire (sticken). — II) den Stich vollbringen, f. zustoßen no. I.

zustehen, I) mit einer Nadel zusammenfügen: acu subnectere. — II) zutommen lassen, bes. heimlich: deferre ad alqm (Zmdm. zutragen, zB. pecuniam). — clam suppeditare ob. subministrare alci (heimlich reichen, zB. captivis alimenta clam supped.: u. tela clam subm.).

zustehen, Zmdm., alci licere (Zmdm. erlaubt sein). — alcijs esse (Zmds., d. i. Zmds. Amt, Pflcht sein). — ad alcijs officium pertinere (zu Zmds. Beruf gehören). — penes alqm esse (bei Zmdm. in Zmds. Hand sein, v. Macht, Gewalt z.). — sub ditione alcijs esse (zum Vessort eines Magistrats gehören, f. Liv. 4, 3, 2). — decere alqm (sich für Zmd. schiden). — es steht mir eine Klage gegen Zmd. zu, actio competit in alqm (nachaug. jurist. t. z.). — es steht mir, dir, ihnen zu, meum, tuum, eorum est; ad officium meum, tuum, eorum pertinet. — mir, dir, ihm, uns, euch zustehend, meus, tuus, suus, noster, vester (zB. meo, tuo etc. jure).

zustellen, I) durch etwas Vorgelegtes verschließen, unzugänglich machen, f. zusehen no. II. — II) einhändigen: dare (üb. geben). — reddere (das in Empfang genommene an die Person oder Behörde übergeben). — tradere (in die Hand, in den Besitz geben). — exhibere (hergeben, damit Zmd. davon Gebrauch machen solle). — Zmdm. einen Brief z., reddere alci litteras: dem M'. Curius zuzustellen! (als Adresse auf Briefen, Badeten z.), des M'. Curio!

zusterben, hereditate redire ad alqm. — Zmdm. von Einem z., hereditate alci relinqui ab alqo.

zusteruern, f. lossteruern.

zustimmen, assentiri Zmdm., alci (sich mit seinem Urtheil an Zmd. anschließen, Zmdm. beistimmen, beistimmen, Beifall geben, Ggft. adversari). — astipulari, Zmdm., alci (vollkommen beistimmen). — Zmdm. laut z., alci acclamare: Zmdm. in Allem z., alci assentari (Ggft. adversari).

Zustimmung, assensio; assensus. — astipulatio, astipulatus (die vollkommene Beistimmung). — der Leichtsinm gedankenloser Z., levitas tamere assentientium: nicht nur stillschweigende Z., sondern selbst laute Aeußerungen, non assensio modo, sed etiam vox: mit meiner Z., meo assensu; me probante; me annuente: ohne meine Z., me adversante ob. nolente: mit Z. des Volks (etwas thun z.), secundo populo (Ggft. adverso populo): unter Z. der Versammlung, secunda contionis voluntate: Zmds. Z. finden, ab alqo comprobari: die Z. Aller finden ob. haben, omnium assensu comprobari ob. approbari (von einer Sache, zB. einer Kebe): seine Z. zu etwas geben, assentiri alci ob. alci rei (Ggft. adversari); auctorem esse alcijs rei (etwas genehmigen): Zmdm. laut seine Z. geben, alci acclamare: Zmdm. in Allem seine Z. geben, alci assentari (Ggft. adversari): man gab allgemein seine Z. dazu, daß z., assensu omnes permiserunt, ut etc.

zustopfen, f. verstopfen.

zustoßen, I) den Stoß vollbringen: ferire (stoßen, Stöße austheilen). — percutere (durchstoßen). —

Einige forderten ihn auf, er möchte nur zustoßen (um sich zu durchbohren), quidam ferire hortabantur.

— II) Zmdm. begegnen: acciderere, absol. ob. Zmdm., alci. — incidere, absol. ob. Zmdm., alci. — es stößt mir eine Krankheit zu, nanciscor morbum; morbo tentor: wenn mir etwas oder ein Unglück zustoßen sollte, si quid adversi acciderit; si qua calamitas acciderit (ob. accidisset); si quid incidere: es ist mir e. Unglück zugestoßen, malum nactus sum: wenn mir etwas (Menschliches) zustoßen (d. i. wenn ich sterben) sollte, si quid (humanitus) mihi accidat ob. acciderit ob. accidisset.

zuströmen, oblinere. — die weiten Ritzen mit Mist z., hiantes rimas fimo linere.

zuströmen, affluere (herbeistießen, -strömen). — confluere (zusammenströmen; beide eig., vom Wasser; dann übr. v. Pers.). — accurrere. concurrere (übr., herbeilaufen, zusammenlaufen, v. Pers.). — dem Meere z. (v. Flüssen), mare petere.

Zuströmen, das, concursus. — das Z. der Menschen zu allen diesen Schauspielen war so groß, daß z., ad quae spectacula omnia tantum undique confluxit hominum, ut etc.

zuströmen, zuströmen, auf Zmd., irruere ob. incurrare ob. impetum facere in alqm. — auf Zmd. z. und ihn umhassen, umarmen, in collum alcijs invadere; alqm effusissimo amplexu invadere (Petr. 137, 4); alcijs pectus amplexibus invadere (Petr. 91, 4).

zuströmen, fingere (einer unförmlichen Sache die gehörige Gestalt geben). — formare. conformare (gestalten, diejenige Gestalt geben, die etwas haben muß, wenn es für das, was es vorstellen soll, erkannt werden soll; conf. harmonisch gestalten). — Zmd. z., alqm exornare (Zmd. putzen); fingere alqm (Zmd. gehörig unterweisen in dem, was er zu thun hat, f. Ter. haut. 396: Syrus idem mire [meisterhaft] finxit filium); alqm condocescere (gehörig erdulden, abrichten, lebende Wesen, zB. irones gladiatores, vom Lanista); alqm formare et instituere (Zmdm. die gehörige Bildung geben); alcijs mores formare ob. conformare (Zmds. Sitten bilden): sich z., se fingere (im Allg., sich bilden; dann auch sich putzen, wie Ov. rem. 841); se exornare (sich putzen); mores conformare (seine Sitten verbessern): sich nach Zmdm. z., se in alcijs mores formare: zu etwas zugestuft, factus institutusque ad alqd.

zutappen, auf Zmd. ober etw., *incerto gradu ire ad m. Acc.

Zuthat, additamentum. — impensa (das zu etw. aufgewendete Material, zB. zu e. Bau, zu e. Speise). — condimentum (Gewürz).

zuthellen, tribuere. attribuere (im Allg.). — assignare (anweisen als Besitz, dann üb. ertheilen). — addicere. adjudicare (zupredchen als Richter u. üb. Ggft. abjudicare).

Zutheller, auctor.

zuthellig, officiosus (gefällig). — blandus (sich einichmeißelnd durch Gefälligkeiten z.). — z. Wesen, blanditia.

zuthun, die Augen, oculos operire (die Augen schließen, v. Menschen üb.). — oculos claudere (die Augen ganz zumachen, v. Sterbenden). — extinguere. mori (übr., sterben).

Zuthun, das, opera. — durch mein Z., meā operā; ope meā: ohne mein Z., sine mea opera; sine ope mea; non me auctore: ohne fremdes Z., meā, tuā, suā sponte: ohne alles Z. Zmds., sine ulla opera ob. sine ulla ope alcijs: ohne alles menschliche Z., sine ulla humana ope: ohne Z. meines Collegen, seorsum a collega. j

zutragen, I v. tr.: a) mit den Händen: afferre (herbeibringen, -tragen). - apportare. supportare (herbeiführen, herbeibringen; supp. mehr unter der Hand). - comportare. congerere (zusammenbringen). - Zndm. etwas z., supportare alci alqd (herbeibringen); congerere alqd ad alqm (zu Zndm. zusammenbringen, wie Ter. eun. 310: quum in celulam ad te patris penum omnem congereram clanculum); deferre alqd ad alqm (etw. zu Zndm. bringen, Zndm. zustellen, zB. pecuniam). - b) mündlich, f. hinterbringen. - II) v. r. sich zutragen, f. (sich) ereignen.

zutraglich, utilis (nützlich, zutraglich). - saluber. salutaris (heilsam). - z. sein, utilem ob. usui esse; salutarem esse; saluti esse; prodesset; conducere; alle: Zndm. ob. einer Sache, alci ob. alci rei. - mehr z. oder zutraglicher sein, magis conducere, Zndm. über einer Sache, alci ob. alci rei: Znds. Gesundheit nicht z. sein, non ex valetudine alcis esse (zB. von e. Getränk).

Zutraglichkeit, utilitas. - salubritas (Heilsamkeit).

zutrauen, Zndm. etwas, existimare alqm adeptum esse alqd (glauben, daß Zndm. etwas erlangt habe, wie Cic. de off. 2, 33: si existimabimur adepti conjunctam cum justitia prudentiam, d. i. wenn man uns eine mit Gerechtigkeit gepaarte Klugheit zutraut). - arbitrari ob. putare mit folg. Acc. u. Infin. dessen, was man Zndm. zutraut (meinen, daß Zndm. zc., wie Cic. de off. 2, 33: nam his fidem habemus, quos plus intelligere quam nos arbitramur, d. i. denen wir mehr Einsicht zutrauen; Cic. ad Att. 3, 8, 4: eum esse nefarium non putavi, ich habe ihm keine Nachsichtigkeit zutraut). - credere alqm alqd facere ob. facere posse (glauben, daß Zndm. etwas könne, wie Cic. de off. 2, 33: quos futura prospicere credimus, d. i. denen wir die Zukunft zutrauen). - in quo est suspicio alcis rei. alqm suspectum habere de ob. super alqa re (Zndm. wegen etwas in Verdacht haben, wie Cic. de off. 2, 33: bonis viris ita fides habetur, ut nulla sit in his fraudis injuriaque suspicio, d. i. zu rechtlichen Leuten hat man insofern Zutrauen, als man ihnen keinen Betrug u. kein Unrecht zutraut; u. Sall. Jug. 71 extr.: ne super tali scelere suspectum sese haberet, d. i. daß er ihm doch nicht ein solches Verbrechen zutrauen möchte). - das ist ihm zuzutrauen, id non abhorret ab ejus natura (es läuft seinem Charakter nicht zuwider); ad illum ea suspicio pertinet (der Verdacht fällt auf ihn): Zndm. Alles z., multum alci tribuere (im guten Sinne, sehr viel auf Zndm. geben); alqm ad quodlibet facinus audacem habere (im bösen Sinne, Zndm. jeder schlechten That fähig halten): Zndm. Böses z., metuere ab alqo: Zndm. ohne Grund Böses, Uebles z., temere alcis fidem damnare: Zndm. nicht viel z., alci non multum tribuere: sich sehr viel z., bene sibi fidere: sich sehr wenig z., minimum in se esse arbitrari. - ich traue mir zu, zu zc., videor mihi posse m. Infin. (f. Cic. ep. 16, 1. §. 1: videor tibi posse me consequi).

Zutrauen, das, fiducia (Vertrauen zu etwas, alcis rei). - fides (Zreu u. Glauben, Credit). - spes firma ob. certa (sichere Hoffnung). - z. zu sich selbst, fiducia (sui); fidentia (Selbstvertrauen, Dreistigkeit): aus z. zu mir, tibi, fiducia mea, tuä: das z. haben, das zc., fiduciam habere mit folg. Acc. u. Infin.: z. zu Zndm. haben, hegen, Zndm. sein z. schenken, alci fidem habere (Zndm. Zreu u. Glauben schenken); alci fidere (Zndm. vertrauen, nur Gutes von Zndm. erwarten); alci confidere (auf Zndm.

festvertrauen, sich fest verlassen); alci credere (Zndm. vertrauen, glauben): z. zu sich haben, sibi confidere: großes z. zu sich haben, multum in se fiduciae certum spe collocare: großes z. zu Zndm. haben, multum alci tribuere (sehr viel auf Zndm. geben): ein gutes z. zu Zndm. haben, bene sperare ab alqo: kein gutes z. zu Zndm. haben, nihil boni sperare ab alqo; alci diffidere: Zndm. sein ganzes z. schenken, se totum alci committere; omnia consilia alci credere: Zndm. in Allem ein unbedingtes z. schenken, summam omnium rerum fidem alci habere: z. erweisen, fiduciam facere: das z. Anderer verlieren, fidem aliorum amittere: er hat das z. zu mir, daß ich nichts thun werde, was zc., fides apud hunc est me nihil facturum, quod etc.: sich das z. der Menschen erwerben, hominum animos sibi conciliare.

zutraulich, fiduciae plenus (Zutrauen habend). - familiaris (vertraulich).

zutreffen, I) seine Richtigkeit haben: convenire. - competere (der Zeit nach stimmen). - der Name trifft nicht zu, nomen non convenit: die Zeit trifft zu, tempus ad id ipsum congruit: die Rechnung trifft zu, ratio convenit ob. constat ob. apparet: die Rechnung trifft auf den Pfennig zu, ratio ad nummum convenit: die Beobachtung trifft nicht zu, observatio non congruit: ein sehr zutreffendes Urtheil über die Schönheit haben, verissimum pulchritudinis iudicium habere. - II) in Erfüllung gehen: exitum habere; evenire; evadere. - nicht zutreffen, fallere; nullos habere exitus (von den Auslagen der Wahrsager zc.). - Alles traf zu, facta sunt omnia: es hat allemal zutreffen, was du mir gesagt hast, tua affirmatio me numquam fesellit: meine Erwartung hat zutreffen, exitus spei respondit; spes me non fesellit; non vanä spe deceptus sum.

Zutreffen, das, ratus eventus (der bestätigte Erfolg [einer Weissagung], Liv. 25, 12, 4). - exitus. eventus (der Ausgang, Erfolg üb.).

zutrinken, Zndm., propinare alci (im Allg.). - alqm invitare poculo ob. poculis (zum Trinken auf-fordern). - alqm provocare bibendo ob. ad bibendum. alqm lacessere. alqm poscere (Zndm. zum Trinken herausfordern). - Zndm. tüchtig z., alqm lacessere crebris propinationibus: Zndm. etwas z., propinare ob. praebibere alci alqd: Zndm. einen Becher z., alci poculum ob. calicem propinare; alci poculum tradere (indem man ihm den Becher hin-reicht, Cic. Tusc. 1, 96): dies trinke ich dem schönen Critias zu, propino hoc pulchro Critias: Zndm. seine Gesundheit z., alci salutem propinare.

Zutrinken, das, propinatio.

Zutritt, I) das Herzugehen ob. Herzugehenlassen, Audiens (w. vgl.): aditus (der z., den man erhält). - admissio (der z., den, die Audiens, die man Zndm. giebt, nachg.). - bei Zndm. z. erhalten, f. vorkommen no. II: ich habe (freien) z. zu Zndm., mihi aditus est ob. patet ad alqm; domus alcis mihi patet (Znds. Haus steht mir offen): ich habe freien, vertraulichen z. im Hause, mihi aditus in domum familiaris est: Privatleute haben leicht z. zu ihm, faciles aditus (sunt) ad eum privatorum: man kann keinen z. zu ihm haben, se conveniri ob. adiri non vult: man konnte bei ihm einige Tage keinen z. haben, aliquot dies adiri non poterat: man kann schwer, selten z. zu ihm haben, aditus ad alqm est difficilior; convenientibus est difficilis; rari est aditus: z. haben zu etwas, aditum habere ad alqd: keinen z. zu etwas (zu einem Amte zc.) haben, alci nullus ad alqd aditus est: Niemand hat z. zu etw., nemini aditus ad alqd apertus est:

ben keinen *z.* zu diesem Heiligtum, *aditus in id sacrum* non est *viris*: wozu nur Priester den *z.* haben (der *z.* verstatet ist), *quo praeter sacerdotas adire fas non est*: Jedermann hat den *z.* zu dieser Ehrenstelle, *is honos in promiscuo est*: *z.* dem *z.* verstaten, *alci aditum dare*. *alqm admittit* (üb. *z.* zulassen); *alci aditum conveniendi dare*. *alci copiam sui dare* (zur *z.*); *intromitti alqm in cubiculum iudere* (*z.* ins Zimmer zu lassen befehlen): auch dem Geringsten ist der *z.* zu ihm gestattet, auch der Geringste findet *z.* bei ihm, *nemo tam humilis est, cui non aditus ad eum pateat*: *z.* dem *z.* gestatten, *f.* „*z.* nicht einlassen“ unter „einlassen“: *z.* dem *z.* bei oder zu etwas gestatten, *alci aditum dare ad alqd*; *alqm admittit ad alqd* (zu etwas zulassen üb.), *z.* zu einer Beratung, *ad consilium*: zu Ehrenstellen, *ad honores*; *alqm adhibere alci rei ob. in alqd* (an etw. *z.* nehmen lassen, *z.* zu einer Beratung, *consilio*, *in consilium*: zu einem Gastmahl, *convivio*, *in convivium*): der Wahrheit den *z.* zu den Gemüthern offen lassen, *veritati aditum in animos relinquere*: *z.* dem *z.* zum Forum nicht gestatten, *alqm aditu ac foro prohibere*: *z.* dem *z.* verstaten, *alqm aditu ac foro prohibere*: *z.* dem *z.* verstaten, *facilem se in hominibus admittendis praebere*: es wird Niemandem der *z.* gestattet, Jedermann ist der *z.* versagt, *nemini aditus ob. domus patet*: *z.* dem *z.* oder etwas verschaffen, *alci aditum patefacere ad alqm ob. ad alqd*: sich den *z.* zu etw. verschaffen, *aditum sibi comparare ad alqd*: sich *z.* zu *z.* zu verschaffen wissen, *aditum sibi ad alqm invenire* (*z.* ad *obsides*): *z.* von den Wächtern erlangen, sich *z.* von den Wächtern verschaffen, *aditum impetrare a custodibus*. — II) das vermehrende *z.* hinzukommen: *accessio* (*z.* *paucorum annorum*).

zuunterft; *inimo loco* (*z.* *sedere*); *ob. dorch infimus* (als unterster, *z.* *sedeo*). — das Oberste *z.* *tehren*, *f.* *tehren no. II*, 1.

zuverlässig, *certus* (im *Allg.*, sowohl *objectiv*, v. *Personen* u. *Dingen*, deren innere moralische Beschaffenheit feststeht, auf die man sich verlassen kann, gewiß, fest, zuverlässig, wahr, als *subjectiv*, der Erkenntnis oder Ueberzeugung nach feststehend, sicher, gewiß, wahr). — *firmus* (fest, äußern Eindrücken, der Auflösung, Zerstörung widerstehend, daher unerschütterlich, v. *Dingen* u. *Personen*). — *constans* (immer gleichbleibend, beständig, unveränderlich; dann geistig u. moralisch fest, standhaft, beharrlich, *eg. v. varius, mobilis*); *verb. certus et constans ob. firmus et constans*. — *fidus* (auf den man sich verlassen kann, sicher, treu). — *fidelis* (der Treue hält, dem man also trauen kann, getreu). — *spectatae fidei* (von erprobter Treue, *z.* *servus*). — *verus* (wahr). — ein *z.* Briefbote, *qui cum fide litteras perfert*. — ein *z.* Zeuge, *testis certus ob. locuples*: ein *z.* Freund, *amicus certus ob. firmus ob. constans ob. firmus et constans*; *amicus fidus ob. fidelis*; *amicus fidelis et firmus*. — ein *z.* Geschichtschreiber, *scriptor, qui ad historiae fidem narrat*: *z.* Wetter, *certa tempestas*; *aequalis tempestas*. — *z.* sein, *constantem esse constantiam servare ob. retinere*. *magna fide esse* (v. *Perf.*); *constare* (von *Sachen*, *z.* von der Treue): die Witterung ist nicht *z.*, *tempestas variat*: nichts Zuverlässiges darüber wissen, *certum non scire*: was sie über diese beide Zuverlässiges wüßten ob. hätten, *quod de his duobus compertum habuerint*. — *Adv.* *certo*, *certo* (f. „gewiß [*Adv.*]“ das Nähere über beide). — *fideliter* (getreulich). — etwas *z.* wissen, *alqd*

certo ob. pro certo scire; *alqd certis auctoribus comperisse*: ich weiß *z.*, *certum scio*; *certo scio*; *certo comperi*; *certum ob. pro certo habeo*: ich glaube, *z.* weiß ich es nicht, *arbitror, certum non scio*: *z.* behaupten, *pro certo affirmare alqd*: *z.* versprechen, *pro certo polliceri*: ich hoffe *z.*, *certam spem habeo*: damit der Brief desto zuverlässiger an dich gelange, *quo fidelius litterae ad te perferantur*.

Zuverlässigkeit, *constantia* (Unveränderlichkeit; daher Charakterfestigkeit, Unererschütterlichkeit). — *fides* (Treue, treueshalten an dem, was man einmal eingegangen ist; dann *objectiv*, Glaubwürdigkeit; *f.* *Cic. de off. 1, 23*: *fides, id est dictorum conventorumque constantia et veritas*; *vgl. Cic. ad Att. 4, 17 in.*: *o constantiam promissi et fidem miram!*). — *veritas* (Wahrheit).

Zuversicht, *fiducia*. — volle *z.*, *firma animi confisio*: voll *z.*, mit *z.*, *f.* *zuversichtlich* (*no. a*): seine *z.* auf *z.* ob. etwas setzen, *fidere ob. confidere alci ob. alci rei*: *z.* haben, *fiduciam habere*; *fidere*; *confidere*: die *z.* haben, der *z.* leben, daß *z.*, *confidere fore, ut etc.*; *certo sperare fore, ut etc.*; *u. confidere ob. certo sperare m. folg. Acc. u. Infin.*: ich habe (es belebt mich) die große *z.*, daß *z.*, *magnus mihi animus est m. folg. Acc. u. Infin.* *Int. Act.* (*f. Tac. Agr. 30 in.*): *z.* zeigen, *fiduciam praes se ferre*: er gab auch noch ein anderes Zeichen seiner *z.* dadurch, daß er zuerst zur Schlacht ausrückte, *addidit et aliam fidentis speciem, quod prior in aciem eduxit*.

zuversichtlich, *a*) *subjectiv*, v. *Perf.*: *fiduciae plenus* (voll Zuversicht). — *fidens* (vertrauend, getrost). — *confidens* (mit Selbstvertrauen, dreist). — *asseverans* (ernstlich, gewiß versichernd). — *z.* machen, *alci fiduciam afferre*. — *Adv.* *fidenter*; *fidenti animo*; *confidenter*; *asseveranter*. — *z.* sprechen, *confidenter ob. asseveranter loqui*: *z.* etwas behaupten, *asseverare alqd ob. de alqa re*; *pro certo affirmare alqd* (zuverlässig behaupten): du würdest dieses noch zuversichtlicher sagen, wenn du *z.*, *magis id diceres, si etc.* (*f. Cic. de amic. 26*). — *b*) *objectiv*, v. *Dingen*: *certus*. — ich habe die *z.* Hoffnung, ich hoffe *z.*, daß *z.*, *confido*; *certam spem habeo*; *magnam fiduciam habeo*; *alle m. folg. Acc. u. Infin. Int. Act.*

Zuversichtlichkeit, *fidencia*; *confidentia*. — große *z.*, *firma animi confisio*.

zuletzt, *f.* *viel*.

zuvor, *supra* (oben, örtlich). — *ante*. *antea*. *antehaec* (vorher, der Zeit nach). — *prius*. *priusquam* (früher, vorher als, der Zeit nach). — wie ich *z.* gesagt habe, *ut supra dixi*; *ut supra dictum est*: tags *z.*, *pridie*: vier Tage *z.*, *quatriddo ante*: ein Jahr *z.*, *anno ante*: kurz *z.*, *paulo ante*: lange *z.*, *longe ante*; *multo ante*: wenige Tage *z.*, *paucis ante diebus*; *paucis diebus ante*: *zuvor* man zum Thore kommt, *priusquam ad portam venias*. — „*zuvor*“ bei *Verben* = eher als *z.*, *zum dorch occupo m. Infin.*, *z.* *Tullus* geht *zuvor* in das sabinische Gebiet hinüber, *Tullus occupat in agrum Sabinum transire*: er that dieses *zuvor*, *id facere occupavit*.

zuvörderst, *primo*; *principio*.

zuvorseilen, *f.* *vorseilen*.

zuvorkommen, *praevenire*. — *z.* dem *z.* ob. einer Sache *zuvor*l., *praevenire alqm ob. alqd*, *durch etwas*, *alqa re*. — *praecurrere alqd* (bildl., einer Sache vorausseilen = sie *zuvor* erfüllen *z.*). — *antevenire alqm ob. alqd* (sowohl eig. als bildl., durch früheres Handeln *z.* Bemühungen ob. etwas vermeiden). — *praevertere alqm ob. alqd* (bildl., durch früheres Handeln *z.* Bemühungen ob. etwas ver-

eiteln). — alqm ob. alqd occupare ob. praecoccupare (Jmbm. in etwas, welches dieser thun will, zuvorkommen, *zB.* Jmbm. mit einer Frage *z.*, die dieser auch thun wollte, wie Gell. 3, 1, 4: der Gefahr *z.*, occup. periculum: Jmbd. Maßregeln, praecoc. alcijs consilia). — alci rei occurrere (einer Sache entgegenarbeiten, *zB.* einem Krieg, bello). — das Gerücht kommt meinem Briefe zuvor, fama meam epistolam celeritate superat: dem Gerüchte von seiner Ankunft *z.*, fama adventus sui praevinire: das Gerücht davon war schon dahin zuvorgekommen, eo jam fama praecurrerat de ea re: den Wünschen Jmbd. *z.*, desideria alcijs praevinire; desiderium alcijs antecedere; vota alcijs praecurrere: der Schande der Verbannung durch einen freiwilligen Tod *z.*, ignominiam damnationis morte voluntaria praevinire: dem Untergange seines Hauses durch den Tod *z.*, morte excidium domus praevinire: durch Selbstmord mit Gift der Gesandtschaft *z.*, veneno sumpto legationem praevinire: der Tod kam der Herausgabe, die schon im Werke war, zuvor, jam parata editio morte praeventa est: ich bin ihm darin zuvorgekommen, prior coepi id facere; id facere occupavi.

zuvorkommend, officiosus (dienstfertig, gefällig, verbindlich). — facilis (willfährig, der sich leicht behandeln läßt, ohne Schwierigkeit sich zu etwas versteht). — commodus (sich nach Andern bequemend, sich nach ihren Sannen fügend u. richtend, umgänglich). — liberalis (freundlich u. gültig im Benehmen). — blandus (einschmeichelnd, auf freundliche Art gefällig, zuthutlich). — ein sehr *z.* Mensch, homo summo officio praeditus: ein *z.* Benehmen, *f.* Zuvorkommenheit: *z.* sein, officiosum esse; facile esse ob. se praebere: *z.* sein gegen Jmb., in alqm officiosum esse: gegen alle Bürger sehr *z.* sein, summe officiosum esse in omnes cives: zuvorkommender werden, commodiorem fieri. — *Adv.* officiose; commode.

Zuvorkommenheit, officiosa voluntas (dienstfertiger Wille). — mores facillimi (willfähriges Benehmen). — mores commodi (umgängliches Benehmen). — liberalitas (Freundlichkeit u. Güte im Benehmen). — mit *z.*, officiose; commode.

zuvorsagen, *f.* vorhersehen.
zuvorhan, es Jmbm. in etwas, *f.* übertreffen (Jmb. in etwas).

Zuwachs, accessio (sowohl das vermehrende Hinzukommen, der Zuwachs in abstracto, als der hinzuwachsende Gegenstand, der Zuwachs in concreto, *zB.* Epirus fuit minima accessio regno Macedoniae). — amplificatio (die Erweiterung, Vergrößerung, *zB.* rei familiaris, pecuniae: u. honoris et gloriae). — incrementum (das, woran ob. wodurch das Wachsen sich als Wirkung zeigt, Wachstum, Zunahme). — cumulus (der zur Maßvergrößerung zugefügte Haufe, Zugabe, Zuwachs). — junger *z.*, suboles: *z.* bekommen, erhalten, crescere; accrescere; augeri; incrementis augescere; cumulus accedit alci rei: an etwas, augeri alqā re: großen *z.* bekommen, magnus cumulus accedit alci rei: sie erhielten immer neuen *z.*, augebatur illis copia: als er sah, daß die Streitkräfte der Feinde einen so großen *z.* erhielten, die seinigen aber vermindert wurden, quom hostium res tantis augescere incrementis carneret, suas imminui: es scheint kein *z.* möglich zu sein, nihil addi posse videtur: einen *z.* seines Ruhms suchen, accessionem famae quaerere: Jmbm. einen *z.* an Macht zu verschaffen suchen, alci novam quandam potentiam quaerere: Jmbm. einen *z.* an Würde verlangen, alci cumulum

dignitatis addere: Jmbm. als *z.* des Vermögens anheimfallen, accrescere alci (Jct.).

zuwachsen, I) sich schließen, von Wunden *z.*: coalescere; coire. — II) heranwachsen: accrescere. succrescere (heranwachsen, wachsend sich vergrößern). — accedere (uneig. dazukommen).

Zuwachsrecht, jus accrescendi (Jct.).
zuwägen, appendere (*zB.* mercis [die Waaren]: alci aurum: u. bibl. verba).

zuwälzen, *f.* aufbürden.
zuwarten, exspectare, bis *z.*, dum, donec, quoad, ob. ob *z.*, si. — wie wäre es also möglich, zuwarten oder auch nur einen Augenblick zu versieren? quae est igitur expectatio aut quae vel minimi dilatio temporis?

zuwegebringen, efficere (zuwege, zur Wirklichkeit bringen, bewirken). — ad effectum adducere (zur Wirklichkeit hinauszuführen, bringen). — perficere (ganz fertig machen, zu Ende kommen mit etwas). — conficere (in allen seinen Theilen fertig machen, zustandbringen, vollenden; dann zusammenbringen, auf die Beine bringen). — impetrare (erlangen, wonach man gestrebt hat, bef. durch Vorstellungen ob. Bitten, auch m. folg. ut etc., *zB.* verbisane istis, ut pugnent, te impetraturum credis?). — movere (gemüthlich erregen, *zB.* nullam gratiam ad Macedoniae, odium ingens ad Philippum).

zuwehen, afflare. — mit dem Fächer *z.*, *f.* zuzücheln.

zuweisen, *f.* bisweilen.
zuweisen, Jmb. Einem, mittere alqm ad alqm. — Jmbm. etwas, alci alqd conciliare.

zuwenden, I) = zusehen, w. *f.* — II) = zutommen ob. zu Theil werden lassen, Jmbm. etwas: alci copiam alcijs rei facere. — heimlich *z.*, *f.* zuteden. — III) auf Jmbd. Seite bringen: convertere ad alqm (*zB.* fama hujus rei convertit ad Masinissam Numidas). — sich einer Sache *z.*, se conferre ad alqd (*zB.* ad eandem philosophiam). — man wendet sich diesen Stubien in Masse zu, ad haec studia plures confluent.

zuwenig, *f.* wenig.
zuwerfen, I) mit Erde *z.* anfüllen: complere. — obruere (verschütten). — einen Graben (mit Dammerde) *z.*, fossam aggers complere. — II) durch Werfen zusehen: proicere. — Rüsse *z.*, oscula jactare; basia jactare: (Jmbm.) eine Rußhand *z.*, manum a facie jactare: sich einander verstoßene Blide *z.*, furtim inter se aspicere: Jmbm. grimmige Blide *z.*, torvis oculis alqm aspicere. — III) werfend zumaßen, *zB.* eine Thür, fores obicere.

zuviber, I) entgegen, einer Sache: adversus ob. adversum alqd. — es ist etw. einer Sache *z.* (ihr unangemessen), alqd alienum est alci rei, ab alqa re u. bl. alqā re (*zB.* der Freundschaft, amicitia: der Würde, a dignitate); alqd abhorret ab alqa re (*zB.* a persona hominis gravissimi): etwas einer Sache nicht *z.* halten, alqd non alienum esse ducere ab alqa re (*zB.* der Würde, a dignitate): Jmbm. *z.* sein, *f.* entgegensein: Jmbm. Alles *z.* thun, omnia adversus alqm facere: etner Sache ob. Jmbm. *z.* handeln, leben, *f.* entgegenhandeln. — II) widerwärtig: es ist mir Jmb. *z.*, alqs mihi molestus ob. odiosus ob. invisus est (es ist mir Jmb. lästig, widrig, verhaßt); alqm ferre non possum (ich kann Jmb. nicht leiden): es ist mir etwas *z.*, alqd moleste ob. aegre fero (ich ertrage etw. mit Widerwillen); alqd mihi odiosum est (es ist mir etwas lästig, unerträglich, *zB.* das Alter, senectus); taedet me alcijs rei (es eilet mich etwas an, ist mir unausstehlich): es ist mir etwas sehr *z.*, pertaesum est alcijs rei (*zB.* ihre Charakterlosigkeit

leit, levitatis animorum): wenn es dir nicht *z.* ist, nisi molestum est; si commodum fuerit.

zuwieggen, *z.* zuwägen.

zuwinken, annuere. – annutare (wiederholt zum.). – nutu vocare (durch Winken rufen, einladen). – oculis alci signum dare, auch *m.* folg. ut u. Conj. (Jmdm. mit den Augen ein Zeichen geben). – einander *z.*, nutu significare inter se. – Jmdm. zum. u. zurufen, hereinzukommen, alqm nutu voceque vocare, si introire velit.

zuwintern, hiemari (wie Plin. 9, 75: hiemato lacu). – Ist es = gefrieren, *s.* *b.*

zuwölben, *s.* wölben.

zuzählen, Jmdm. etwas, alci alqd annumerare ob. dinumerare.

zuziehen, I) mittelst eines Zuges verschließen: claudere. – die Thür *z.*, claudere fores: den Vorhang *z.*, velum obducere (vor einer Thür, einem Fenster, Ggß. velum reducere); aulaeum tollere (im Theater, bei den Alten = am Ende des Stückes den [zur Erde niedergelassenen] Vorhang in die Höhe und vor die Bühne vorziehen, Ggß. aulaeum tollere ob. mittlere, *b. i.* am Anfang des Stückes den Vorhang ganz zur Erde niederfallen lassen, so daß die Bühne sichtbar wurde): Jmdm. die Kehle *z.*, *s.* erbrochen. – II) Theil nehmen lassen an *z.*, *s.* hinzuziehen. – III) verursachen: contrahere. – conflare (gleichf. anblasen, anstürzen). – Jmdm. einen Streit *z.*, certamen alci contrahere: Jmdm. Haß *z.*, *s.* Haß: Jmdm. ob. sich Tadel (einen Verweis) *z.*, *s.* Tadel: Jmdm. Feinde *z.*, alci inimicos injungere: sich Feindschaft *z.*, inimicitias ob. simulates suscipere: sich eine Krankheit *z.*, *s.* „krank werden“ unter „krank“: sich ein Fieber *z.*, *s.* Fieber: sich durch eigene Schuld *z.*, suä culpā sibi alqd contrahere: diese Uebel hast du dir selbst zugezogen, haec mala tibi ipse dididisti.

Zuziehung, mit, cum *m.* Abl. (mit Jmdm., in Begleitung Jmds., *zB.* ein Haus mit *z.* der Handwerker besichtigten, domum cum fabris perspicere). – auctore alqo (unter Jmds. Gewährschaft *z.*, *zB.* mit *z.* des Prätors sich vergleichen, auctore praetore transigere). – ob. durch eine Werbung mit adhibere (*zB.* mit *z.* eines Kunstverständigen, perito artis ejus ob. scientiae ejus adhibito: mit *z.* seiner Freunde, amicis in consilium adhibitis).

[rare]

zuzischeln, alci alqd in ob. ad aurem insusur-

Zuzüge, adventicia auxilia (bedeutende, magna). – *z.* der Anwohner, auxilia accolarum.

zuwaden, vellere; vellicare.

Zwang, vis (Gewalt). – necessitas (von der Nothwendigkeit aufgelegter Zwang). – ohne *z.*, *s.* freiwillig (*Adv.*): durch *z.*, invitum cogendo: ich thue etwas aus *z.*, vi coactus alqd facio; vi ob. invitum cogor, ut etc.: sich *z.* anthun, vim sibi facere ob. afferre; natura repugnare (seiner Natur Gewalt anthun): Jmdm. *z.* anthun, alqm vi cogere; alqm per vim adigere: der Zunge keinen *z.* anthun, liberā linguā uti: *z.* gebrauchen, vim adhibere: ich werde kommen, aber unter der Bedingung, daß du dir in keinem Stücke einen *z.* auflegst, veniam eā conditione, ne quid contra commodum tuum facias.

Zwangdienst, *s.* Frohndienst.

zwängen, artare (*s.* Plin. 17, 209: vitis contineri debet vimine, non artari). – in *etw. z.*, *s.* einzwängen, einteilen.

zwangfrei, **zwanglos**, non vi coactus (nicht gezwungen). – liber (frei, an nichts gebunden, ungenirt *z.*). – simplex (einfach). – eine Zeitschrift in zwanglosen Heften, *commentarii libero tempore editi. – *Adv.* libere (*zB.* jocari).

Zwanglosigkeit, libertas (Freiheit). – simplicitas (die Einfachheit, *zB.* der Tafelgesellschaft, convictus).

Zwangsmittel, vis (Gewalt übh.). – coercitio (Züchtigung, wie Liv. 4, 53, 7: damnum aliamque coercitionem detrectantibus militiam inhibere, *b. i.* und andere Zwangsmittel anwenden, Tac. ann. 3, 26: vetustissimi mortalium sine probro scelere eoque sine poena aut coercitionibus agebant). – gegen Jmd. Zwangsmittel anwenden, vi grassari in alqm (Liv. 3, 44, 8): mußt du erst durch Zwangsmittel zu deiner Pflicht gebracht werden? tu nisi malo coactus recte facere necis?

Zwangrecht, coercitio, gegen Jmd., in alqm. **Zwangverkauf**, *venditio invito possessore facta. [Güter, honorum].

Zwangsersteigerung, proscriptio (*zB.* der Zwangswaise, vi; per vim; invitum cogendo. – In Bezug auf die Pers. auch durch invitus).

zwanzig, viginti. – viceni (je, jeder, jedem zwanzig, auch zwanzig auf einmal, immer bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, *zB.* zwanzig Briefe, vicenas litteras, dagegen vigintilitteras, zwanzig Buchstaben). – eine Röhre, deren Weich vor der Krümmung 20 Zoll breit ist, fistula vicenaria: *z.* Jahre, ein Zeitraum von *z.* Jahren, viginti anni; viceni anni (je *z.* Jahre, *zB.* annos nonnulli vicenos in disciplina permanent); vicennium (Jct.): im Jahre 20, vicesimo anno: Numero 20, vicesimo.

Zwanzig, die, numerus vicenarius. – als Zahlzeichen, numeri vicenarii nota.

Zwanziger, der, homo viginti annorum; homo viginti annos natus; homo viginti annos qui est natus.

zwanzigfach, vices tantum. – man nahm den Landbauern das Zwanzigfache ihrer Ausfaat, vices tantum, quam quantum satum sit, ablatum est ab aratoribus: etwas um das Zwanzigfache höher, als es werth ist, schätzen, vices tanto plus, quam quanti est, aestimare: er legte den Staaten das Zwanzigfache der geselligen Getreidelieferung auf, vices tanto amplius, quam quantum ei in cellam sumere licitum sit, civitatibus imperavit: der Acker trägt zwanzigfach, ager effert ob. efficit cum vicesimo: der Same trägt *z.*, cum vicesimo redit semen.

zwanzigjährig, viginti annorum (im Allg.). – viginti annos natus, viginti annos qui est natus (zwanzig Jahre alt, von Pers.). – vicesimum annum agens (im zwanzigsten Jahre stehend, *v. Pers.*).

Zwanzigkreuzer, ein, denarius.

zwanzigmal, vices.

zwanzigmalig, *vices factus ob. repetitus.

Zwanzigmänner, die, vigintiviri. – das Amt der *z.*, vigintiviratus.

zwanzigste, der, die das, vicesimus. – jedesmal der zwanzigste, vicesimus quisque: allemal den zwanzigsten (den zwanzigsten Tag), vicesimo quoque die: der *z.* Theil, der Zwanzigste, vicesima (sowohl übh. als als Abgabe an Zoll, wie Abgabe von der Erbschaft, des Kaufpreises *z.*): Geld vom *z.* Theil des Kaufpreises (bei Freilassung der Sklaven), aurum vicesimarium: der Einnehmer des Zwanzigsten, vicesimarius: die *z.* Legion, vicesima (legio): Einer aus der *z.* Legion, vicesimanus: Auslösung des *z.* Mannes (zur Todesstrafe), vicesimatio (Spät.): im Jahre 20, anno vicesimo: Numero 20, vicesimo: zum *z.* Male, vicesimum: zwanzigstens, vicesimo.

zwanzigtaufend, viginti milia.

zwanzigtaufendmal, vices milies.

zwanzigtaufendste, der, die, das, vices miliesimus.

Zwanzigzahl, f. **Zwanzig**, die.

zwanzigzahlig, vicenarius (zB. fistula).

zwar, quidem (zB. du hast zwar nichts gesagt, nihil quidem dixisti) - **und zwar**, et quidem; ac quidem, zB. ich bauere es und zwar recht sehr, doleo, ac quidem mirifico. - Auch steht oft dafür et is ob. isque, wenn sich „zwar“ auf ein Substantiv bezieht ob. et id, idque, wenn es auf das Verbum od. den ganzen Satz geht, zB. ich habe zweimal, höchstens dreimal und zwar sehr kurze Briefe von dir erhalten, a te bis terve summum et eas per breves litteras accipi: ich habe viele u. zwar schöne Bücher, habeo multos eosque pulchros libros: du hörst den Cratippus schon ein Jahr und zwar zu Athen, annam jam audis Cratippum idque Athenis. - **zwar** . . . **aber** od. (**aber**) **doch**, quidem . . . **sed** tamen; etsi od. **quamquam** . . . **tamen** (obschon . . . doch); ut od. **sicut** . . . **ita** od. **sic** (wie . . . so), zB. das ist zwar ein trauriger, aber doch ein notwenbiger Trost, misera est quidem illa consolatio, **sed** tamen necessaria: ich habe zwar niemals daran gezweifelt, daß ich dir theuer sei, doch sehe ich dieses täglich mehr u. mehr ein, etsi mihi numquam dubium fuit, quin tibi essem carissimus, **tamen** id quotidie magis perspicio: diese (Pflichten) stehen zwar eigentlich auch im Zusammenhang mit dem höchsten Gut, doch tritt dieses weniger hervor, ea (officia) quamquam pertinent ad finem bonorum, **tamen** minus id apparet: die Alpenübergänge sind meistentheils von Italien her zwar kürzer, aber steiler, pleraque Alpium ab Italia sicut breviora ita arrectoria sunt: es ist ganz klar, du hast, mein Plancus, zwar irren, aber dich nicht täuschen lassen können, ut errare, mi Planci, potuisti, sic decipi te non potuisse quis non videt? - **zwar** **allerdings** . . . **aber**, omnino . . . **sed** tamen od. **bl.** **sed** (f. Cic. in Pis. 82; or. 88). - **zwar** **nicht** . . . **aber** **doch**, non quidem . . . **sed** tamen; non tam . . . **quam**; ita non . . . **ut** tamen, zB. deine Liebe, die mir zwar nicht unbekannt, aber doch angenehmer ist, amor tuus non ille quidem mihi ignotus, **sed** tamen gratus: eine zwar nicht gefährliche, aber (doch) langwierige Krankheit, non tam periculosus quam longus morbus: Andere halten zwar die Tugend nicht allein für das höchste Gut, ziehen aber doch die Tugend andern Dingen vor, alii ita non solä virtute finem bonorum contineri putant, **ut** rebus tamen omnibus virtutem antepoant. - **zwar** . . . **aber** **nicht**, etsi . . . **non** tamen, zB. die Strafe des Hochmuths und der Grausamkeit trifft zwar spät, aber nicht unempfindlich, superbiae crudelitateque etsi serae, non leves tamen veniunt poenae. - In vielen Fällen drücken die Lateiner **zwar** . . . **aber** **nicht** auch durch zwei vergleichende Comparative aus, zB. zwar mit vieler Hitze, aber ohne glücklichen Erfolg, cupidius quam felicius: der Kampf war zwar sehr hitzig, dauerte aber nicht lange, acrius quam diutius pugnatum est. - **zwar** . . . **aber** **so**, **daß** **z.**, ita . . . **ut** od. **ut** tamen (f. Cic. de imp. Pomp. 8; div. in Caecil. 44. Suet. Cal. 50): **zwar** . . . **aber** **so**, **daß** **nicht** od. **ohne** **zu** **z.**, ita . . . **ut** ne od. **ne** tamen od. **ne** (f. Cic. Rosc. Am. 55. Liv. 22, 81, 5. Caecin. bei Cic. ep. 6, 7, 2). Vgl. übh. **Zumpt** S. 726.

Zweck, consilium od. **umschr.** id quod volo od. **cupio** (was man beabsichtigt, die Absicht, der Zweck in subjectiver Hinsicht). - **propositum** od. **umschr.** id quod specto od. **sequor** od. **peto** od. **expeto**. id quod conor. id quod intendo od. id, quod intendo (das, was man erreichen will, der Zweck in objectiver Hinsicht). - **institutum** (das eingeschlagene Ver-

fahren, zB. sed ad hujus libri institutum illa nihil pertinent, liegt dem Z. dieses Buches fern, Cic. top. 28). - **res** (die bezweckte Sache, zB. Caes. b. G. 5, 2, 3: huic rei [für diesen Z.] quod satis esse visum est militum reliquit; u. Cic. Verr. 4, 33: tum primum intellexi ad eam rem [zu dem Z.] istos fratres Cibratas fuisse, **ut** iste in furando manibus suis, oculis illorum uteretur; u. Cic. de amic. 22: denique ceterae res, quae expetuntur, opportunae sunt singulae rebus fere singulis [sagt immer nur für einzelne Zwecke]). - **finis** (der Endzweck, die Hauptsache, objectiv, wie Cic. de off. 1, 39 in: domus finis est usus; aber für „Zweck“ übh. findet man es nirgend). - **exitus** (der Ausgang, das Ziel, f. Peter Cic. or. 116). - **der** **Z.** von etw., consilium alqjs rei (subjectiv); id cuius causä alqd facimus (objectiv). - **der** **Z.** unseres Daseins, id, ad quod nati sumus: **der** **Z.** deiner Sendung, officii tui titulus (f. Plin. ep. 8, 24, 7): die Wissenschaft ist etwas Anderes als ihr Z., est aliud ars ipsa, aliud quod propositum sit arti. - **zu** **welchem** **Z.**? **quid** **spectans?** **quorsum?** (zB. quorsum aut cur ista quaeris?: u. quorsum haec tam multa de Maximo? vgl. quorsum haec spectat tam longa et tam alte repetita oratio? was ist nun der Z. dieser so langen u. weit hergehöhen Rede?); **quo** **consilio?**: **zu** **dem** **Z.**, **daß** **z.**, eo consilio, **ut** etc.; auch ita . . . **ut** etc. (f. Cic. de amic. 19: ita natos esse nos, **ut** etc.): **zu** **wissenschaftlichen** **Zwecken**, studii causä (zB. navigare). - **ohne** **Z.**, f. **zwecklos**. - **einen** **Z.** **haben**, aliquid sequi, consilium sequi, certum aliquod consilium proposuisse (v. Pers.); **voll** od. **spectare** **aliquid** (auch von Dingen): **einen** **großen** **Z.** **haben**, magnum quiddam spectare (v. Pers.): **einen** **ganz** **andern** **Z.** **haben**, longo alio spectare (v. Zehl.): **ich** **habe** **einen** **bestimmten** **Z.**, habeo quod sequar: **ich** **hätte** **wenigstens** **diesen** **Z.**, **voll** **id** **quidem** **efficere** **certe**: die Gesetze haben den Z., hoc spectant leges, hoc volunt: **welchen** **Z.** **hat** **nun** **diese** **Rede?** **was** **ist** **nun** **der** **Z.** **dieser** **Rede?** **quid** **igitur** **spectat** **haec** **oratio?**: die Ringe haben den Z., daß man mit ihnen steuert, signandi causa in anulis est: **Wissenschaften**, die **einen** **ganz** **verschiedenen** **Z.** **haben**, displicinae in diversum tendentes: die Poesie hat nur das Vergnügen zum Z., poetis solam petit voluptatem: **alle** **Künste** **haben** **einen** **bestimmten** **Z.** **vor** **Augen**, **welchen** **sie** **verfolgen**, omnes artes habent finem aliquem propositum, ad quem tendunt: **ich** **erreiche** **meinen** **Z.**, **ad** **id** **quod** **volo** (velim) **venio**; **ad** **id** **quod** **cupio** **pervenio**; **id** **quod** **volo** (velim) **od.** **ea** **ipsa** **quae** **concupivi** **consequor**; **id** **quod** **peto** (petivi) **od.** **expeto** (expetivi) **consequor**; **id** **quod** **od.** **ea** **quae** **conor** (conatus sum) **consequor**; **eo** **quo** **volo** (volui) **od.** **contendo** (contendi) **pervenio**; **propositum** **assequor**; **ad** **exitum** **pervenio**; **obtinere** **quod** **intendi**; **ad** **effectum** **horum** **consiliorum** **pervenio**: **ich** **erreiche** **den** **Z.** **von** **etwas**, **eas** **res**, **quarum** **causä** **alqd** **fecit**, **conficio**: **ich** **erreiche** **keinen** **andern** **Z.**, **auser** **daß** **z.**, nihil aliud assequor, nisi **ut** etc.: **ich** **reize** **ab**, **ohne** **meinen** **Zweck** **erreicht** **zu** **haben**, **infectis** **iis**, **quae** **agere** **destinaveram**, **proficiscor**: **etw.** **erreicht** **seinen** **Z.** **nicht**, **alqd** **ad** **finem** **non** **venit** (zB. tam audax inceptum): **der** **ganze** **Z.** **ist** **erreicht** (erfüllt), **wenn** **z.**, impletum **est** **omne** **consilium**, **si** etc. (Tac. hist. 1, 16): **es** **führt** **mich** **etwas** **zu** **meinem** **Z.**, **fert** **deducitque** **me** **alqd** **eo**, **quo** **intendo**: **laß** **mich** **zum** **Z.** (meiner Rede) **kommen**, **sine** **me** **pervenire** **quo** **volo**: **dem** **Z.** **dien**, f. **zweckdienlich** (sein): **seinen** **Z.** **verfehlen**, **propositum** **non** **assequi**: **von** **seinem** **eigentlichen** **Z.** **abkommen** (in

der Rede zc.), a proposito aberrare: sich etwas zum Z. machen, alqd sibi proponere: das Vergnügen zum Z. der Künste machen, artes ad voluptatem dirigere: etw. zu seinem Z. anwenden, alqd ad propositum traducere: den Z. seines Daseins erfüllen, ad naturae finem pervenire (f. Sen. ep. 76, 7): es thut nichts zu unserm Z., ob . . . oder nicht, ad id quod agimus nihil interest, utrum sit . . . nec ne sit (f. Cic. de fin. 5, 45).

zweckdienlich, proposito conducens (dem Zwecke zuträglich). - idoneus (für den vorliegenden Zweck geeignet). - salubris (heilsam). - fortis (wirksam). - zw. Maßregeln ergreifen, salubria consilia inire: zweckdienlichere Maßregeln ergreifen, fortioribus remediis agere: Jmdm. zw. Maßregeln an die Hand geben, alqm idoneis consiliis instruere. - zw. sein, proposito conducere (dem Zwecke zuträglich sein); in rem esse, gew. m. folg. Infin. (vorthellhaft sein, f. Fabri Sall. Cat. 20, 1).

Zwecke, *clavulus caligarius ob. caligarius.

zwecken, f. abzwecken, zielen.

zweckgemäß, f. zweckmäßig.

zwecklos, qui, quae, quod sine consilio sit ob. accidit (planlos). - inutilis (unnütz, fruchtlos). - supervacaneus (übersüssig); verb. supervacaneus atque inutilis. - zwecklose Dinge, nugae (bedeutungslos); ineptiae (unpassende, ungerichtet). - Adv. sine consilio; sine proposito (zB. vagari).

zweckmäßig, utilis instituto (dem eingeschlagenen Verfahren dienlich, zB. brevisitas). - ad usum accommodatus (dem Nutzen angepaßt, für den Nutzen eingerichtet, zB. Riß, aedificandi descriptio). - conveniens (dem Zweck angemessen, zB. vestis), für etwas, alci rei ob. ad alqd. - idoneus (für den vorliegenden Zweck geeignet), für etwas, ad alqd. - ad id quod agimus accommodatus (dem, was wir vorhaben, angepaßt, zB. figura orationis). - utilis (nützlich, dienlich, heilsam), für etwas, alci rei. - necessarius (notwendig), für etwas, ad alqd. - elegans, Adv. eleganter (mit richtiger Maß, schicklich, f. Anton. bet Cic. Phil. 13, 38: quam ob rem vos potius animadvertite, utrum sit elegantius et partibus utilius Trebonii mortem persequi an Caesaris; u. Liv. 35, 14, 9: ad hoc nemo elegantius loca cepit). - für mich z., operi meo utilis. - nicht z., alienus, für etwas, alci rei, alqā re u. ab alqā re. - ein Gesetz ist z., lex civium commodis apta est: Jmdm. z. Belehrung über etwas erteilen, idoneis consiliis alqm instruere: z. leben, naturae ob. cum natura convenienter vivere: z. sein, in rem esse, gew. m. folg. Infin. (f. Fabri Sall. Cat. 20, 1): es scheint mir z. zu sein, zu zc., ad rem pertinere videtur ob. in rem videtur m. folg. Infin.

Zweckmäßigkeit, durch Umschr. mit den Adjektiven unter „zweckmäßig“, zB. die Z. eines Bauwerkes beweisen, *ad usum accommodatam esse aedificandi rationem probare.

zweckwidrig, alienus a consilio ob. proposito; non idoneus. - z. sein, alienum esse a re proposita; repugnare consilio: ich habe es nicht für z. gehalten, zu berichten zc., haud ab re duxi referre etc. - Adv. *consilio non convenienter.

Zwehle, f. Handtuch.

1. **zwei**, duo (auch = alle zwei, zwei beide, f. Nep. Alc. 11, 1). - bini (je, jeder, jedem zwei, auch zwei auf einmal; daher immer bei Substantiven, welche nur im Plur. gebrauchlich sind, zB. zwei Lager, bina castra: zwei Waffenrüstungen, bina arma: zwei Briefe, binae litterae; hingegen duae epistolae. Aber duae litterae ist = zwei Buchstaben). - geminus (doppelt, zB. mit zwei R sprechen, littera n ge-

minā dicere). - Wenn auf „zwei“ folgt „der eine . . . der andere“, so wird „zwei“ gew. nicht übersetzt, zB. Liv. 4, 9, 4: virginem petiere juvenes (zwei Jünglinge): alter virgini genere par, nobilis alter. - bisweilen gilt Eine Sache für zwei, aliquando una res pro duabus valet: er weiß nicht, wieviel zweimal zwei ausmacht, er kann nicht zwei zählen, non didicit bis bina quot sint: zwei Pfund (schwer), duo pondo; duas libras pondo (valens): 2¹/₂ Fuß lang, duos pedes et quadrantem longus: eine Zeit von zwei Tagen, biduum: eine Zeit von zwei Jahren, biennium: als Kind, als kleines Kind von zwei Jahren, bimus (a); bimulus (a): im Jahre 2, anno secundo: Numero 2, secundo: um 2 Uhr, horā secundā.

2. **Zwei**, die, numerus binarius. - binio (als Bürselzahl). - numeri binarii nota (als Zahlzeichen).

zweibeinig, bipes ob. umschr. duos pedes habens (zwei Beine habend). - qui duobus pedibus graditur (der auf zwei Füßen geht). - zweibeinige Thiere (Zweifüßler), bipedes bestiae; u. bl. bipedes (beide auch scherz. v. Menschen, zB. der schlechteste unter allen zw. Thieren ob. Zweifüßlern, omnium bipedum nequissimus); bestiae, quae duobus pedibus gradiuntur.

zweibrachen, terram offringere.

zweideutig, ambiguus (eig., nach beiden Seiten hintreibend; daher = was eine zwei- u. mehrfache Deutung zuläßt, zB. responsum, verba; und bildl. = unzuverlässig, zB. ingenium, fides). - anceps (eig. doppeltköpfig; daher zwischen zwei Richtungen schwankend, was einen doppelten ob. zweifelhaften Sinn enthält, zB. oraculum, responsum). - dubius (zweifelhaft, unbestimmt); verb. dubius et quasi duplex (zB. verba). - flexilocus (zweideutig redend); verb. flexilocus et obscurus (zB. oraculum). - z. Neben, ambiguous dicta u. bl. ambigua, n. pl. (zw. Aeußerungen); ambigu sermone (zw. Gesprüche): eine z. Aeußerung, ex ambiguo dictum: ein z. Mann, homo ambigui ingenii (von zweideutigem Charakter); homo ambiguae fidei (von zweideutiger Treue): eine z. Antwort geben, z. antworten, ambiguum responsum dare; ambigu respondere; nihil certi respondere. - Adv. ambigu (zB. reden, dicere). - ambigua fide (unzuverlässig, zB. sich gegen Jmds Freundschaft benehmen, in amicitiam alci esse).

Zweideutigkeit, ambiguitas (im Allg., zB. der Wörter, verborum). - amphibolia (ἀμφιβολία, in der Rhetorik). - ex ambiguo dictum (zweideutige Aeußerung; im Plur. auch bl. ambigua, n. pl.). - scherzhafte versteckte Z., suspicio ridiculi abscondita; ohne Zweideutigkeiten, relictis ambiguitatibus: durch Z. per ambiguum: nur die Z. giebt Anlaß zu Controversen, nulla potest esse nisi ex ambiguo controversia.

zweidrehtig, bilix.

zweieckig, *bino angulos habens.

zweifellig, duorum cubitorum.

zweierlei, duo (zwei). - diversi generis (verschiedenartig). - Anstrengung u. Schmerz sind z., interest aliquid inter laborem et dolorem: Jungfrauen rauben und mit Männern kämpfen ist z., aliud est virgines rapere aliud pugnare (Liv. 1, 12, 9; vgl. Cic. Cael. 6. Justin. 31, 7, 5). - es ist z. zu erwägen, sowohl . . . als zc., utrumque considerandum est, et . . . et (f. Cic. ad Att. 8, 3, 2).

zweifach, f. doppelt.

zweifähig, bilix. - zweifältig, duplex.

zweifärbig, bicolor.

Zweifel, dubitatio (das Zweifeln an etwas, die zögernde Bedenkllichkeit, Ungewißheit, wo man nicht

weiß, ob man sich für oder wider etw. entscheiden soll, und nur in dieser Beziehung für „Zweifel“ zu setzen; daher häufig mit folg. *quin*, *ne*, *num*, *quidnam* etc.). – *scrupulus* (ähnlich unserem „Stein des Anstoßes“, die Sache, die mich wegen ihrer Ungewißheit beunruhigt). – *difficultas* (die Schwierigkeit einer Sache, ihr auf den Grund zu kommen). – In allen Fällen, wo durch „Zweifel“ ausgedrückt wird, daß man etwas für zweifelhaft, ungewiß, schwankend hält, brauchen die Lateiner das Neutr. Adjektiv. *dubium*, doch nur in den Casus obliqui u. auch da nur in gewissen Formeln, s. unten die Redensarten. – ohne *z.*, *sine dubio*, *haud dubie*, *certe* (zuverlässig, unfehlbar, gewiß, bezeichnen die Gewißheit der erkannten Sache, *zB.* diese Lesart ist ohne *z.* richtig, *haec lectio sine dubio* ob. *haud dubie vera est*: wenn es die Gottheit weiß, wird jenes ohne *z.* geschehen, *si deus scit, certe illud eveniet*); *sine ulla dubitatione* (ohne alles Bedenken, ohne allen Anstand, bezeichnet die Gewißheit der Ueberzeugung des Erkennenden, *zB.* diese Lesart ist ohne *z.* vorzuziehen, *haec lectio sine ulla dubitatione praeferenda est*). – Auch kann man „ohne Zweifel“ durch eine Wendung mit *non dubito*, *quin* geben, *zB.* ohne *z.* haben dir Alle geschrieben, *non dubito, quin ad te omnes scripserint*. – in *z.* stehen, v. Pers., *dubitare* (zweifeln); *dubium esse* (zweifelhaft sein); v. Verbl., *dubitari* (bezweifelt werden); *dubitationem habere* (einem Zweifel unterliegen): in einigem *z.* stehen, *subdubitare* (v. Pers.); *aliquid dubitationis habere* (v. Verbl.): keinem *z.* unterliegen, *dubitationem non habere*: dieses hat niemals einem *z.* unterlegen, ist niemals in *z.* gezogen worden, *hoc nulla est umquam in dubitatione versatum*: keinem *z.* unterliegen, unterworfen sein, *dubitationem non habere*; *nemini dubium esse posse*: ich habe keinen *z.*, daß *ic.*, *non ob. nihil dubito, quin* etc.: man ist in *z.*, *dubitatur*; *ambigitur*: ich bin im *z.*, ob *ic.*, *dubito*, *num* etc.; *dubius* ob. *incertus sum, utrum . . . an* etc.: es ist kein *z.*, es unterliegt keinem *z.*, es leidet keinen *z.*, es ist außer *z.*, daß *ic.*, *non est dubium, quin* etc.; *nemini dubium est, quin* etc.; *satis constat mit folg. Acc. u. Infin.* (es steht hinlänglich fest): es ist kein *z.*, unterliegt keinem *z.*, leidet keinen *z.*, daß der Zorn dem Wahnsinn angehöre, *ira dubitationem insaniae non habet*: es ist kein *z.*, es erleidet keinen *z.*, es unterliegt keinem *z.*, daß er nicht kommen wird, *non est dubium, quin venturus non sit*: das ist bei mir keinem *z.* unterworfen, es unterliegt bei mir keinem *z.*, es leidet bei mir keinen *z.*, daß *ic.*, *hoc sine ulla dubitatione confirmaverim mit folg. Coniunctiv* (d. i. das möchte ich ohne allen Anstand behaupten): etwas in *z.* ziehen, *alqd in dubium vocare* ob. *devocare* ob. *revocare* (etwas zweifelhaft machen); *dubitare de alqa re* (etwas in *z.* setzen, bezweifeln. Einen Accusativ nimmt *dub.* im class. Latein nur dann zu sich, wenn er das Neutrum eines Pronomens ist): es in *z.* ziehen, daß *ic.*, *negare m. folg. Acc. u. Infin.*: hinsichtlich seiner Gesinnung nicht in *z.* gezogen werden (v. Pers.), *non in dubium venire de voluntate* (außer *z.* sehen, *haud dubium relinquere alqd ob. mit folg. Acc. u. Infin.*: in *z.* lassen, *dubium ob. incertum relinquere*; in medio ob. in dubio relinquere: in dubio ponere: keinen *z.* übrig lassen, *nihil dubii relinquere* (*zB.* von e. Bemeis): es steigt ein *z.* in mir auf, *dubitatio mihi movetur ob. avertitur*; *scrupulus mihi incitatur*: einen *z.* Indm. benehmen, *dubitationem alci eximere* ob. *expellere* ob. *tollere*; *scrupulum alci eximere*; *scrupulum alci* ob. *ex*

alci animo evellere: allen *z.* benehmen, heben, *omnem dubitationem tollere*: allen *z.* aufgeben, fahren lassen, *dubitare desinere*: Indm. nicht den mindesten *z.* lassen, *omnem dubitationem alci tollere*: noch Ein *z.* bleibt mir, *unus mihi restat scrupulus*.

zweifelhaft, I) subjectiv, von Personen: *dubius* (zweifelhaft, ist derjenige, der bei zwei Dingen, für welche er gleich viele und gleich starke Gründe hat, noch nicht weiß, für welches von beiden er sich bestimmen wird). – *incertus* (ungewiß, wenn es ihm zu seinem Entschlusse an Bestimmungsgründen fehlt). – *z.* sein, *dubium esse*; in *dubio esse*; *dubitare*; *incertum esse*; *dubitatione aestuare* (in beunruhigender Ungewißheit schweben, s. Cic. Verr. 2, 74); *animo* ob. *animi pendere* (unschlüssig sein). – ich bin *z.*, was ich thun soll, *dubius ob. incertus sum, quid faciam*; *incertum mihi est ob. in incerto habeo, quid faciam*: ich bin *z.*, ob ich . . . oder *ic.*, *dubius ob. incertus sum, utrum . . . an* etc.; *non satis mihi constat, ne* (angehängt) . . . *an* etc. (es steht nicht recht fest bei mir, Cic. ep. 13, 1, 1). – Adv. *dubitanter* (d. i. mit Bedenken, unschlüssig). – II) objectiv: *dubius* (woran man zweifelt, noch zweifeln muß oder kann, *zB.* Sieg, victoria). – *incertus* (ungewiß, was man noch nicht für ausgemacht hält, *zB.* Hoffnung, spes; dah. = unsicher, unzuverlässig, wobei man nicht weiß, woran man ist, *zB.* Antwort, responsum). – *anceps* (zweifelhaft dem Erfolg nach, *zB.* Kriegsglück, belli fortuna; aber nicht in dieser Bed. vom Kampf, s. „unentschieden“). – *ambiguus* (schwankend, unsicher, *zB.* ein nicht *z.* König, *haud ambiguus rex, d. i. der ohne Zweifel König werden wird, Liv. 40, 8, 18*; daher = worauf man sich nicht verlassen kann, unzuverlässig, *zB.* ein Mensch von *z.* Treue, *homo ambiguae fidei*: ein Mensch von *z.* Charakter, *homo ambigu ingenii*). – das Zweifelhafte, ein *z.* Fall, *id quod dubium est*: das gar nicht Zweifelhafte, ein gar nicht *z.* Fall, *id quod nemini dubium potest esse*: *z.* Fälle, *ea quae dubitationem afferunt*: ein Kind von *z.* Geschlecht, *z.* Zwitter: *z.* sein, *dubium ob. incertum esse*; *non constare* (nicht ausgemacht sein): es ist mir *z.*, ob . . . oder *ic.*, *non satis mihi constat, ne* (entst.) . . . *an* (s. Cic. ep. 13, 1, 1): etwas *z.* lassen, *dubium ob. incertum relinquere*; in medio ob. in dubio ob. in incerto relinquere; in dubio ponere: gar nicht *z.* lassen, *haud dubium ob. incertum relinquere alqd ob. m. folg. Acc. u. Infin.*: *z.* werden, in *dubium venire* (auch v. Pers., *zB.* hinsichtlich seiner Gesinnung, *de voluntate*).

zweifeln, *dubitare*. – *dubium esse*. in *dubio esse* (zweifelhaft sein). – *dubitatione aestuare* (in beunruhigender Ungewißheit schweben, s. Cic. Verr. 2, 74). – *animo* ob. *animi pendere* (unschlüssig sein). – *an* etwas *z.*, *dubitare de alqa re* (mit dem Accusat. im class. Latein nur, wenn dieser ein Pronomen ist); *alci rei diffidere, non confidere* (einer Sache mißtrauen, *zB.* *saluti suae* [an seiner Rettung]): mehr an dem Ruthe als an der Treue seiner Soldaten *z.*, *magis non confidere, quam non credere militibus suis*: die Kerze zweifeln an seinem Aufkommen, *medici diffidunt*. – ein wenig *z.*, *subdubitare*; *addubitare*: nicht mehr *z.*, *dubitare desinere*: ich zweifle, ob ob. daß *ic.*, *dubito*, *num* etc.; *nego m. folg. Acc. u. Infin.* (ich leugne); *non puto m. folg. Acc. u. Infin.* (ich glaube nicht, daß *ic.*, s. „Wahrheit“ die Weissp.): ich zweifle nicht (baran), daß *ic.*, *non dubito ob. non est mihi dubium, quin* etc.; *non nego m. folg. Acc. u. Infin.* (ich leugne nicht, daß *ic.*): Niemand zweifelt daran, daß

ic., nemini dubium est, quin etc.; hand cuique in dubio est m. folg. Justin.: wird da noch Jemand daran zweifeln, daß ic.? et quisquam dubitabit, quin etc.?

Zweifeln, das, dubitatio.

Zweifelsgrund, *causa dubitandi.

Zweifelsohne, sine dubio. non dubie. hand dubie. certe (ohne Zweifel, gewiß). - sine ulla dubitatione (ohne allen Anstand, ohne alles Bedenken, s. „Zweifel“ das Nähere).

Zweifelsucht, dubitandi ob. omnia in dubium revocandi studium.

Zweiflügelig, v. Thüren ic., biforis (zB. valva, fenestra).

Zweiflügig, f. zweibeinig, zweiflüßig.

Zweiflüßler, f. zweibeinig.

Zweig, 1) eig.: frons (eig. der junge Laubproß; daher der Zweig mit dem Laube). - terminus (ein mit Laub und Früchten abgetrochener Zweig). - ramus (der stärkere Zweig, der aus dem Stamm selbst hervorwächst, Ast). - ein belaubter Z., frondosus ramus: ein sehr starker und langer Z., ramus praevalidus et prolixus: dürre Zweige, ramalia, ium, n.: voller Zweige, frondosus (voll grüner Zweige u. Laub, v. Aesten); ramosus (voller Aeste, v. Stämme, Bäume): Zweige treiben, frondescere: neue Zweige treiben, repullescere novellis frondibus: sehr viele neue Zweige treiben, plurimis ramis repullulare: zu viele Zweige treiben, silvescere: sich in Zweige ausbreiten, ramis diffundi: Bäume fällen und die Zweige davon abhauen, arbores deicere et detrunicare. - Sprüßeln, auf keinen grünen Zweig kommen, emergere non posse; numquam emergere; auch ad fructum non pervenire (s. Petr. 116, 6). - II) uneig.: ramus (Ast oder Seitenlinie des Stammbaums, Pers. 3, 28; u. von einem Berge, der wie ein Ast ob. Zweig aus einem größern Gebirge ausläuft, wie Caucasi ramus, Plin. 6, 134). - brachium (Arm eines Gebirges). - familia (Familie, einzelne Abtheilung einer gens). - stirps, proles (Kind, Nachkomme). - pars (Theil, Unterart). - genus (Gattung, s. zB. Cic. Tusc. 2, 5). - disciplina (Wissenschaft, Zweig des Wissens). - res (Sache, Zweig des Wissens ic., s. Cic. de or. 1, 9: qui non una aliqua in re [in einem einzelnen Z. des Wissens] elaborarint, sed omnia [alle Zweige], quaecumque possent, vel scientiae pervestigatione vel disserendi ratione comprehenderint). - Z. des Dienstes, f. Dienstzweig. - dieser Z. des Wissens, haec res (s. vorh.); haec scientia (zB. von der Rhetik): alle Zweige des Wissens, *litteras ac disciplinae omnes: die Musik u. die übrigen Zweige des Wissens, musico ceteraque disciplinae: mit jedem Z. der Bildung wohl bekannt, omni eruditione eruditus: in welchen Zweigen (des Wissens) und von wem er unterrichtet worden sei, quibus disciplinis et a quibus sit eruditus.

Zweigabelig, bifurcus.

Zweigelchen, ramulus, ramusculus (Aestchen).

Zweigespalten, bisulcus. - v. Thieren, f. zweiflüßig.

Zweigespann, bigae (Wagen u. Pferde). - equi juncti, iumenta juncta (die angespannten Pferde). - auf e. Z. fahren, f. zweispännig (fahren).

Zweigefaltig, biformis.

Zweigspießig, duobus verticibus ob. (v. zweien)

binis verticibus. - Dicht. bivertex ob. biceps.

Zweigliederig, bimembris (halb Thier, halb Mensch).

Zweigroschenansgabe, *editio duobus grossis venalis. - *editio diobolaris.

Zweigroschenbrot, *panis duobus grossis venalis.

Zweihändig, duas manus habens.

Zweihentelig, *duas ansas habens.

Zweiherr, duumvir; duovir. - die Würde, das Amt der Zweiherrn, duumviratus.

Zweihörnig, bicorniger.

Zweihufsig, unguis bisulcis (mit gespaltener Klauen). - zweihufige Thiere, bisulca, orum, n.

Zweihundert, ducenti. - ducenti (je, jeder, jedem zweih., auch = zweih. auf einmal, daher immer bei Subst., welche nur im Plur gebräuchlich sind). - im Jahre 200, anno ducentesimo.

Zweihundertjährig, ducentorum ob. (distribut.) ducentum annorum (im Allg.). - ducentos annos natus (200 Jahre alt).

Zweihundertmal, ducenties.

Zweihundertmalig, *ducenties factus ob. repetitus.

Zweihundertste, der, die, das, ducentesimus. - jedesmal der z., ducentesimus quisque.

Zweihunderttausend, ducenta milia; ducenta milia.

Zweihunderttausendmal, ducenties milia.

Zweihunderttausendste, der, die, das, ducenties millesimus.

Zweijährig, bimus ob. Genit. duorum annorum (im Allg.). - biennii (auf einen Zeitraum von zwei Jahren, zB. datae biennii induitiae). - duos annos natus (zwei Jahre alt). - zweijährige Knaben, pueri binorum annorum (d. i. jeder zwei Jahre alt): ein z. Zeitraum, biennium; biennii spatium: als z. kleines Kind, bimulus (s): diese Ansicht von der z. Dauer (des Proconsulats), haec sententia bima.

Zweikampf, certamen singulare; pugna singularis. - im Z., vir unus cum uno congregando: Jmb. zu einem Z. herausfordern, aliqu provocare ad pugnam ob. ad certamen: er fordert den König derselben zum Z. (statt mit dem Heere gegen des Königs Heer zu kämpfen), alibi regem eorum privatum hostem deposcit (Justin. 12, 8, 3): einen z. haben, f. buellteren (sich): im Z. fallen, occidi ex provocatione dimicantem.

Zweiköpfig, biceps.

Zweileibig, *duo corpora habens.

Zweilöthig, uncialis.

Zweimal, bis. - z. so viel, duplum; alterum tantum (noch einmal so viel): in z. so viel Zeit duplicato (Plin. 2, 76): z. so groß, duplo major: z. so klein, duplo minor: z. mehr als ic., bis tanto amplius quam quantum: z. sehen, iterare (zB. verba): das sieht er sich nicht z. heißen, non est moratus imperium.

Zweimalig, *bis factus ob. repetitus.

Zweimonatlich, bimestria. duorum mensium (im Allg.). - duos menses natus. duos menses qui est natus (zwei Monate alt, v. leb. Wesen). - secundum mensem agens (im zweiten Monat stehend, s. Kindern). - von z. Dauer sein, per duos menses durare. - die Stadt wurde nach einer z. Belagerung eingenommen, urbs secundo mense, quum oppugnari coepta est, capta est.

Zweimamig, *duorum nominum.

Zweispännig, bilibria. - duas libras pondo valens. - z. sein, duas libras pondo valere.

Zweiräderig, birotus; ob. duarum rotarum (zB. vehiculum).

Zweiruberig, biremis. - ein z. (mit zwei Reihen Ruderbänken versehenes) Schiff, ein Zweiruberer. biremis: eine z. Galeere, dicrotum ob. dicrota (dixorov).

zweischichtig, *qui, quae, quod duo strata ha-
zweischläferig, duabus culcitis stratus. [bet.
zweischneidig, bipennis. — ob. umsch. utrim-
 que habens aciem. — eine z. Art (ein z. Weis), bi-
 pennis: securis utrimque habens aciem.
zweischuhig, bipedalis; duorum pedum.
zweiseitig, duo latera habens.
zweisilbig, bisyllabus (*δισλλαβος*).
zweisitzig, *duobus sedilibus instructus.
zweispaltig, bifidus.
Zweispänner, bigae.
Zweispännig, bijugis; bijugus. — ein z. Wagen,
 bigae. — z. fahren, bigis vehi; equis ob. jumentis
 junctis vehi.
zweispitzig, bidens.
zweistämmig, *duas stirpes habens.
zweistimmig, *duarum vocum. — ein z. Con-
 fitta, *modi musici duabus vocibus descripti.
zweistöckig, *qui, quae, quod tabulationes duas
 habet.
zweistägig, duorum dierum. — in biduum (auf
 zwei Tage). — eine z. Zeit, Frist, biduum.
zweitausend, duo milia. — bina milia (je, jeder
 ob. jedem zweit; auch zweit. auf einmal, daher bei
 Subst., welche nur im Plur. gebräuchlich sind). —
 im Jahre 2000, anno bis millesimo.
zweitausendmal, bis milies.
zweitausendjährig, bis mille annorum.
zweitausendste, der, die, das, bis millesimus.
 — jedesmal der z., bis millesimus quisque.
zweite, der, die, das, secundus (der dem ersten
 am nächsten stehende, zunächst folgende). — alter (der
 andere von zwei wirklich vorhandenen, bef. wenn
 bloß von zweien derselben Art die Rede ist). — der
 erste, . . . zweite, . . . dritte, . . . primus . . . alter
 (nur bei strenger Zählung secundus) . . . tertius;
 jedesmal der z., secundus quisque: mein, sein zwei-
 tes Ich, alter ego; alter idem (vgl. „ich“): Jmb.
 wie seinen zweiten Vater ehren u. lieben, alqm sicut
 alterum parentem et observare et diligere: zum
 zweiten Mal, iterum (zum andern Mal): an zweiter
 Stelle, secundo loco (z. B. quod secundo loco dixi-
 mus, was ich an z. Stelle = als das Zweite genannt
 habe): mit jedem zweiten Worte, alternis verbis:
 von der zweiten Sorte, secundarius: die z. Legion,
 secunda (legio): ein Soldat der z. Legion, secun-
 danus: die z. Rolle, secundae (partes): ein z. Han-
 nibal, alter Hannibal; auch bl. Hannibal (wie Vell.
 2, 18, 1).
Zweifel, das, semissis.
zweitens, secundo loco ob. bl. secundo (an
 zweiter Stelle). — iterum (zum andern, wie Cic. de
 inv. 1, 71). — tum. deinde (dann, wenn man nicht
 streng abtheilt).
zweithellig, bipertitus.
zweitnächste, der, die, das, alter (s. Cic. Phil.
 1, 82: proximo, altero, tertio, denique reliquis
 consecutis diebus).
zweitwegig, bivius.
zweizackig, bifurcus; bidens.
zweizellig, distichus (*διστιχος*). — zweizellige
 Gerste, hordeum distichum.
zweizöllig, duorum ob. (je zw.) binum digi-
 torum. sextantalıs (im Allg.). — duos (ob. je zw.,
 binos) digitos ob. sextantem latus, crassus (zwei
 Zoll breit, did).
zweizüngig zc., s. doppelzüngig zc.
Zweischfel, praecordia, orum, n. (*σφέρες*, s.
 Plin. 11, 197). — discretorium (als Uebersetzung
 von *διάφραγμα*, Cael. Aur. chron. 2, 12, 148). —
 ober umsch. transversum saeptum, quod mem-

branā quādam superiores partes praecordiorum
 ab inferioribus diducit, quod Graeci *διάφραγμα*
 vocant, u. bl. transversum saeptum, quod Graeci
διάφραγμα vocant (Cels. 1. praef. p. 7, 81 sqq.
 [D.]; u. bl. transversum saeptum [Cels. 2, 7. p. 48,
 80 D.]; *διάφραγμα* bei Spät. auch lateinisch, wie
 Cael. Aur. acut. 2, 34, 180, wo es erklärt wird
 membrana, quae a visceribus discernit intestina).
 — dissaeptum, quod ventrem et cetera intestina
 secernit (Macr. somn. Scip. 1, 6, 77). — Jmbm. das
 z. erschüttern (= Jmb. heftig lachen machen), alqm
 risu quaterē.

Zwerg, nanus (*νάνος*). — rein lat. pumilio ob.
 pumilus. — man ist nicht gleich ein z., wenn man
 sein Knie ist, non statim puillum est, si quid
 maximo minus est.

zwergartig, pusillus (sehr klein).

Zwergbaum, ein, arbuscula humilis.

Zwerggeschlecht, minutum genus (hominum).

Zwerghafe, lepus pusillus.

Zwergin, nana (*νάννα*, Lampr. Alex. Sev. 84.
 §. 2). — rein lat. pumilio.

Zwergvolk, minutum genus.

Zweitsche, prunum. — **Zweitschenbaum**, pru-
 nus. — **Zweitschener**, os pruni.

Zwizfel, *cuneus (keilförmiger). — *conus (ke-
 gelförmiger).

Zwizfelbart, *barba superioris labri utrim-
 que in acutum desinens.

Zwizfelchen, etwa cuneolus.

zwizfeln, vellere; vellicare; pervellere (z. B. na-
 tes). — den Bart z., *barbam forcipe demere; ob.
 bl. tondere barbam (s. „barbieren“). — das Foba-
 gra zwizt mich, pedes dolent; articuli punctun-
 culas sentiunt.

Zwizzange, forceps (Mart. 7, 94, 2).

Zwizbad, der, buccellatum (Soldatenzwizbad,
 Spät.). — panis nauticus (Schiffszwizbad).

Zwizbel, cepa (die eig. Zwizbel). — bulbus (die
 Wurzel eines Zwizbelgewächses).

zwizbelartig, cepis similis.

Zwizbelgewächs, radix cepis similis. — bul-
 bus (Zwizbelnollen als Speise).

Zwizbelhändler, ceparius.

zwizfach, s. doppelt.

Zwizgespräch, s. Dialog.

Zwizlicht, lumen obscurum (im Allg.). — adhuc
 dubius dies (der nur noch zweifelhafte, nicht mehr
 ganz helle Tag). — diluculum (die Morgenämme-
 rung). — crepusculum (die Abenddämmerung).

Zwizspalt, **Zwiztracht**, discidium (Zwizspalt,
 wenn zwei Personen durch Uneinigkeit voneinander
 getrennt sind). — discordia (Zwiztracht, das Bestre-
 ben nach verschiedenen Zwecken). — dissensio (Mis-
 helligkeit, Uneinigkeit in Meinungen und Gestimmun-
 gen); verb. dissensio et discidium; discidium ac
 dissensio. — simultas (heimliche Freundschaft, Gröll).
 — z. im Staate, civiles dissensiones: mit Jmbm.
 in z. leben, dissidere ab ob. cum alqo; discordare
 cum alqo; in similitate esse cum alqo; unterein-
 ander in z. leben, in dissensione esse; dissidere
 ob. discordare inter se: mit sich selbst in z. sein,
 leben, a se ipso dissidere: z. erregen, stiften, dis-
 cordiam concitare; dissensionem commovere ob.
 facere; discordias serere: im Staate, discordiam
 inducere in civitatem: die z. höre endlich einmal
 auf, sit discordiarum finis aliquando.

Zwizlich, *pannus bilix. — *telas bilices (wenn
 er noch auf dem Webstuhl ist).

Zwilling, geminus. — ein z., der zur Welt kommt,
 nachdem der andere zu früh geboren worden oder

üb. gestorben ist, vopiscus (s. Plin. 7, 47): Zwillinge, gemini, fratres gemini (im Allg.); gemini pueri, gemini mares (wenn es Knaben sind): Zwillinge gebären, mit Zwillingen niederkommen, geminos parere ob. eniti; uno partu duos parere simul; geminam stirpem edere: Zwillinge von Knaben gebären, duos virilis sexus simul eniti: zwei Paar Zwillinge gebären, zwei Knaben und zwei Mädchen, partu uno edere quatuor geminos, mares duos totidemque feminas: die Zwillinge (ein Geschlecht), gemini; astrum geminum.

Zwillingbruder, frater geminus. [res.]

Zwillingknaben, gemini pueri; gemini masculini.

Zwillingmutter, quae geminos peperit.

Zwillingpaar, s. Zwillinge.

Zwillingeschwester, soror gemina.

Zwingburg, arx. - eine B. im Gebiete Zmbs. anlegen, arcem alcjs finibus imponere.

Zwingen, alqm vi cogere (aber cogere allein nur, wenn es = nöthigen). - Zmb. zu etwas z., alqm vi ob. alqm invitum cogere ad alqd ob. mit folg. Infinit. ob. mit folg. ut u. Conj.; alqm (per vim) adigere ob. alqm subigere ad alqd ob. mit folg. ut u. Conj. (Zmb. gegen seinen Willen zu etwas treiben); alci necessitatem afferre ob. imponere ob. incere alqd faciendi (Zmbm. die Nothwendigkeit zu etw. auferlegen): Zmb. zur Regierung z., Zmb. z., die Regierung zu übernehmen, alqm vi cogere imperium suscipere: Zmb. zur Schlacht z., alci necessitatem pugnandi afferre: Zmb. zur Uebergabe z., alqm ad dedicationem cogere (zB. fame); alqm in deditionem venire cogere: Zmb. z., sich zu tödten, alqm ad mortem cogere ob. adigere: Zmb. zur Anerkennung z., alci invito ob. ab alqo invito exprimere laudem. - sich zwingen, sibi vim facere; naturae repugnare (seiner Natur widerstreben): sich zu etwas z. lassen, zu etw. gezwungen werden (etw. gezwungen vornehmen), coactus ob. invitum facere alqd (Ggf. primum facere alqd): zu einem Beschluß gezwungen werden, invitum decernere: ich bin zu der Heirath gezwungen worden, invito me contractum est matrimonium: vom Vater, a patre coactus sum, ut uxorem ducerem: nach dem Gesetz darf Niemand zum Verkauf gezwungen werden, lex vetat ab invito emi: die Sache läßt sich nicht z., res vi obtineri non potest: der Wille läßt sich nicht z., voluntas cogi non potest: sich gezwungen sehen, zu ic., necessarius cogi u. bl. cogi mit folg. Infinit. (vgl. „sich genöthigt sehen“ unter „nöthigen“). - **zwingend**, necessarius (unumgänglich nothwendig, Ggf. voluntarius, s. Cic. de inv. 2, 145: id, quod imperatur, necessarium, illud, quod permittitur, voluntarium est). - **gezwungen**, a) Partic.: vi coactus u. bl. coactus. - invitum (ungern). - contra voluntatem (gegen den Willen). - Zmbm. g. folgen, vi ac necessitate alqm sequi. - b) Adj., s. bes. (Sb. 1. S. 1620).

Zwinger, pomorium (inner- u. außerhalb der Stadtmauer). - andron (ἀνδρῶν, Gang zwischen zwei Wänden ob. Höfen, bei den Griechen).

Zwingherr, tyrannus (τυραννος); rein lat. dominus. - ein fremder Z., alienigena dominus. Vgl. „Tyrann“.

Zwingherrs, domina.

Zwingherrschaft, tyrannis (τυραννίς); rein lat. dominatio. - fremde Z., imperium peregrinum. Vgl. „Tyranni“.

zwirnen, **zwirnen** zc., s. blinzeln zc.

Zwirn, *fila linea duplicata, orum, n. - ein Faden z., *filum lineum duplicatum.

1. **zwirnen**, *fila dupliciter contorquere.

2. **zwirnen**, aus **Zwirn**, *e filis lineis duplicatis textus ob. factus.

zwischen, inter (zB. zwischen der Stadt u. dem Tiber, inter urbem ac Tiberim: z. Jurcht. u. Hoffnung, inter spem metumque). - Auch durch andere Wendungen, zB. ein Krieg z. drei Königen, trium regum bellum: z. beiden Heeren lag eine Brücke, pons in medio erat: die Ebene, welche z. der Stadt u. dem Flusse liegt, planities, quae urbem et fluvium dirimit: z. etwas stellen, alci rei interponere: es besteht z. mir u. ihm eine Freundschaft, mihi cum illo inimicitiae sunt: einen Unterschied z. zwei Dingen machen, duas res discernere.

Zwischenbalken, die, interpersiva, n. pl. (Vir. 6, 3, 1).

Zwischenereigniß, s. Zwischenfall.

Zwischenfall, casus. - es trat ein merkwürdiger Z. ein, casus mirificus quidam intervenit: im Kriege treten oft durch unbedeutende Umstände bedeutende Zwischenfälle ein, saepe in bello parvis momentis magni casus intercedunt: wenn kein hindernder Z. eintritt, nisi quid intervenerit ob. inciderit.

Zwischengang, transitus interjacens.

Zwischengefang, *cantus interjectus.

Zwischenhandel, *mercium transmittendarum cura.

Zwischenhändler, *qui mercem transmittendas curat.

Zwischenmauer, murus intergerivus.

Zwischenraum, intervallum, spatium interjectum, auch bl. spatium (im Allg.). - tempus interjectum (in der Zeit, Zwischenzeit, w. vgl.). - nach einem kurzen Z., interjecto hand magno spatio: in bestimmten Zwischenräumen, certis dimensionumque momentis: einen Z. lassen, spatium relinquere ob. intermittere: da zwischen den beiden Consulaten ein Z. von zehn Jahren war, quum inter duo consulatus decem anni interfuissent.

Zwischenrede, *oratio interposita ob. interjecta.

Zwischenregent, interrex.

Zwischenregierung, interregnum. - z. Z. veranlassen, rem ad interregnum perducere: es tritt eine Z. ein, res ad interregnum venit: es tritt wieder eine Z. ein, res ad interregnum redit: man schritt zu einer Z., interregnum initum est.

Zwischensatz, interjectio (Quint. 11, 3, 77).

Zwischenspiel, s. Intermezzo.

Zwischenstück, I) Stück lib. zwischen z. zB. drei Thürme mit dem ganzen Z. der Mauer waren niedergefüßt, tres turres quantumque inter eas muri erat prociderant. - II) = Intermezzo, w. f.

Zwischenstunde, hora interjecta. - tempus otiosum, otium (Freistunde). - die Zwischenstunden zu etwas anwenden, otium consumere in alqa re: otium conferre in alqd.

Zwischentiefe, in der Baukunst, metopa (METOΠΑ, Vit. 4, 2, 4).

Zwischenträger, internuntius.

Zwischenwand, s. Scheidewand.

Zwischenweg, via interjacens; iter medium (zB. sperren, intercipere).

Zwischenwort, interjectio (Gramm.).

Zwischenzeit, tempus interjectum ob. interpositum; spatium; temporis intervallum; tempus quod interjacet. - die ganze Z., quod interjacet omne tempus: die ganze Z. zwischen der Jugend und dem Greisenalter, quidquid est illud inter juvenem et senem medium. - er selbst eilt in der Z. nach Best, um die Soldaten zu ermutigen, ipse

interim Vejós ad confirmandos militum animos intercurrit: als ich bei Cybistra wegen nötiger Kriegsoperationen fünf Tage mich aufgehalten hatte, so benutzte ich die Z., um den König Ariobarzanes zu befreien, quum ad Cybistra propter rationem belli quinque dies essem moratus, regem Ariobarzanem liberavi. – in der Z., medio tempore (in der in der Mitte liegenden Zeit); interim (unterdessen): nach einer ganz kurzen Z., perparvulo tempore interjecto: nach einer Z. von einigen Tagen, paucis interjectis diebus.

Zwischenzinsen, usurae medi temporis (J.C.).

Zwischenzustand, nach dem Tode, *status medius.

Zwist, lis; vgl. „Zwiespalt, Zan“ – häuslicher Z., f. Ehezwist.

zwistig, f. streitig.

Zwistigkeit, f. Zwiespalt, Zanf.

zwistigern, fritinnire. – clangere (vom Sperling). – nur z., balbutire (gleichf. stammeln, Ggß. canere, f. Plin. 10, 80: merula canit aestate, hie me balbutit). – im Sprüchw., f. singen.

Zwistigern, das, des Sperlings, clangor.

Zwitter, androgynos (*ἀνδρόγυνος*) oder rein lat. (aber seltener) homo utriusque sexus ob. semimas (aber hermaphroditus, *ἑρμαφρόδιτος*, erst im 16. Jt., f. Plin. 7, 34: gignuntur et utriusque sexus, quos hermaphroditos vocamus, olim androgynos vocatos). – ob. auch umschr.: mas idemque femina (wie Liv. 28, 11, 5: agnus mas idemque femina). – ob. ambiguo inter marem et feminam sexu (wie Liv. 27, 11, 4). – ob. incertus mas an femina ob. masculus an femina sit (wie Liv. 27, 37, 5; 31, 12, 6). – Zst es = Bastard, f. d.

Zwitterbaum, *arbor utriusque sexus.

Zwitterwort, *vox hybrida (i. t.).

zwölf, duodecim. – duodeni (je, jeder, jedem zwölf; dann = zwölf auf einmal, daher immer bei Subst., welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. zwölf Briefe, duodecim epistolae ob. duodenas litterae; beim duodecim litterae ist = zwölf Buchstaben). – im Jahre 12, anno duodecimo: Numero 12, duodecimo: um 12 Uhr, horā duodecimā.

Zwölf, die, f. Zwölfsahl.

zwölfbeinig, duodecim pedes habens.

Zwölfed, *figura duodecim angulorum.

zwölferteil, duodecim generum.

zwölfach, duodecies tantum; vgl. „zehnfach“ die Beispiele.

Zwölfingerdarm, *intestinum duodenum.

zwölfköpfig, f. zwölfbeinig, zwölfköpfig.

zwölfhundert, mille et ducenti. – milleni et ducenti (je, jeder oder jedem zwölfh., auch = zwölfh. auf einmal, daher immer bei Subst., welche nur

im Plur. gebräuchlich sind). – im Jahre 1200, anno millesimo ducentesimo.

zwölfhundertmal, millies et ducenties.

zwölfhundertste, der, die, das, millesimus ducentesimus.

zwölfjährig, duodecim annorum (im Allg.). – duodecim annos natus. duodecim annos qui est natus (zwölf Jahre alt, v. Personen). – zwölfjährige Knaben, pueri duodenam annorum (d. i. jeder zwölf Jahre alt).

zwölfstößig, sex unciarum.

zwölfmal, duodecies. – z. mehr, duodecim partibus plus.

zwölfmalig, duodecies mit einem in den Zusammenh. passenden Particip. wie duodecies factus u. f. w.

zwölfmonatlich, anni et duorum mensium (im Allg.). – annum et duos menses natus (12 Monate alt). – annum et secundum mensem agens (im 12. Monat stehend; beide v. Leb. Wesen). – die Stadt wurde nach einer z. Belagerung eingenommen, urbs anno et secundo mense, postquam oppugnari coepta est, capta est.

zwölfpfündig, duodecim pondo; duodecim libras pondo (valens).

zwölfstübig, duodecim pedum. – je zw., duodenam pedum.

zwölfstündig, duodecim horarum.

zwölfstägig, duodecim dierum.

zwölftausend, duodecim milia. – duodena milia (je, jeder ob. jedem zwölfst., auch zwölfst. auf einmal, daher immer bei Subst., die nur im Plural üblich sind).

zwölftausendmal, duodecies milies.

zwölftausendste, der, die, das, *duodecies millesimus.

zwölfte, der, die, das, duodecimus. – jedesmal der zwölfte, duodecimus quisque: zum zwölften Male, duodecimum: Numero zwölf, duodecimo.

zwölftelhalb, undecim semis (zB. dividere in partes undecim semis).

Zwölftel, pars duodecima. – uncia (der zwölfte Teil eines zwölfteiligen Ganzen, zB. eines Pfundes, eines Zucherts, einer Erbschaft etc.). – ein Zwölftel tragend ob. enthaltend, uncialis; unciarius. – fünf Z., quincunx: sechs Z., semis.

zwölftelweise, unciatim.

zwölftens, duodecimo.

Zwölftheil, f. Zwölftel.

zwölfteilig, duodecim partium.

Zwölfsahl, duodenarius numerus. – als Zahlzeichen, duodenarii numeri nota.

zwölfsöllig, pedalis (im Allg.). – pedem longus (Einen Fuß lang).

Geographischer Anhang.

Die mit einem Sternchen (*) bezeichneten Ausdrücke sind neulateinisch.

A.

Aachen, Aquae.
Aar, Fl. in der Schweiz, *Arola.
Aaran, *Argovia.
Aargau, *Argovia; *Argonia; *Argūna.
Abancan, Fl. in Peru, *Abancantus.
Aere, Ptolemais.
Abba, Addua.
Abige, f. Fisch.
Adriatisches Meer, mare Hadriaticum.
Afrika, Africa. — *Adj.* Africanus, Afer. —
Sinn. Afri.
Aegypten, Aegyptus. — *Adj.* Aegyptius. —
Sinn. Aegyptii.
Aig, Aquae Sextiae.
Ajaccio, auf der Insel Corsica, *Adjacium.
Albanien, Illyricum. — Sinn. Epirotae.
Aleppo, Beroea. — Sinn. Beroeenses.
Alexandrien, Alexandria. — *Adj.* Alexan-
drinus.
Algier, 1) Stadt, *Algeria. — 2) Landfch.,
Numidia.
Alicante, Lucentum.
Alster, Elaver.
Alpen, die, f. Bb. 1. S. 129.
Altenburg, *Altenburgum.
Altona, *Altonavia; *Altonavia.
Amerika, *America. — **Adj.* *Americanus.
Amiens, Samarobriva.
Amsterdam, Amstelodamum.
Ancona, Ancona.
Andalusien, Baetica.
Andernach, St. a. Rhein, Antonacense castel-
lum; Antoniacum.
Anglefen, Mona.
Angora, Ancyra.
Anhalt, *Anhaltinum.
Annaberg, in Sachsen, *Annaberga.
Antafia, Antiochia.
Antwerpen, *Antverpia. — *Adj.* *Antver-
piensis.
Apenninen, Apennini montes; Apenninus.
Appenzell, *Abbatis cella.
Aras, *Aravia; *Arovia.
Archangel, *Archangelopolis.
Ardenen, Arduenna.
Arberg, Geb., *Adula; *Arula.
Arela, Arelate.
Arno, Arnus. [Ambracius.
Arta, Ambracia. — Meerbusen von A., sinus

Asberg, *Ascimontium.
Asien, Asia. — *Adj.* Asiaticus. — Sinn. Asiae
incolae.
Asow, Tanais. — *Asowsches Meer*, lacus Maeo-
tius; palus Maeotis.
Athen, Athenae. — *Adj.* Atheniensis. — Sinn.
Athenienses.
Atlantisches Meer, mare Atlanticum.
Augustburg, Augusta Vindelicorum.
Australien, *Australia.
Autun, Augustodunum. — *Adj.* Augustodu-
nensis.
A vignon, Avenio.

B.

Babaja, Pax Augusta.
Baden, *Bada (*Badena); Aurelia Aquensis.
Badern, f. Bayern.
Barrenth, *Baruthum. — *Adj.* *Baruthinus.
Balearische Inseln, Baleares insulae.
Balkan, Haemus.
Baltisches Meer, mare Balticum.
Bamberg, *Bamberg ob. *Pabeberga.
Barcelona, Barcino.
Basel, *Basilea.
Bautzen, *Budissa.
Bayern, *Bavaria. — *Adj.* *Bavaricus. —
Sinn. Bavaril.
Beauvais, Bellovacii.
Belgien, Belgica. — *Adj.* Belgicus. — Sinn.
Belgae.
Belgrad, Taurunum.
Belle-Ile, franz. Insel, *Calonesus.
Berlin, *Berolinum. — *Adj.* *Berolinensis.
Bern, *Berna.
Bernburg, *Bernburgum.
Besançon, Vesontio.
Biberach, *Biberacum.
Biscaya, Cantabria. — *Adj.* Cantaber.
Bodensee, lacus Brigantinus.
Böhmen, *Bohemia. — *Adj.* *Bohemicus. —
Sinn. *Bohemi.
Bologna, Bononia.
Bonn, Bonna. — *Adj.* Bonnensis.
Bordeaux, Burdigala.
Bourgogne, *Burgundia.
Brasilien, *Brasilia.
Bregenz, Brigantium.
Breisgau, Sanbischst, *Brigovia.
Bremen, *Brema. — *Adj.* *Bremenensis.

Brenta, Medoacus.
Brescia, Brixia.
Breslau, *Vratislavia.
Bretagne, *Britannia minor.
Brindisi, Brundisium — *Adj.* Brundisinus.
 — *Einw.* Brundisini.
Brosen, im Harz, *Melibocus ob. *Mons Bructorius.
Brüssel, *Bruxellae.

C.

Cadix, Gades, ium. — *Adj.* Gaditanus.
Calais, Caletum. — *Adj.* Caletanus.
Cambridge, Cantabrigia.
Candia, Creta. — *Adj.* Cretensis. — *Einw.* Cretes.
Canterbury, Durovernum.
Capri, Capreae.
Carthago, Carthago nova.
Caspisches Meer, mare Caspium.
Cassel, *Cassellae; auch *Cassella.
Catania, Catina.
Chalons sur Marne, Catalaunum.
Chalons sur Saône, Cabillonum.
Champagne, *Campania.
China, *Sina. — *Adj.* *Sinensis.
Chur, Curia Rhaetorum.
Clermont, Arvernorum urbs.
Coblenz, Confluentes.
Coburg, *Coburgum.
Cöln (am Rhein), Colonia Agrippina.
Comer See, Carius lacus.
Constantinopel, a) Constantinopolis. — *Adj.* Constantinopolitanus. — b) Byzantium. — *Adj.* Byzantius u. Byzantinus. — *Einw.* Byzantii u. Byzantini.
Copenhagen, *Haunia.
Cordoba, Corduba.
Corfu, Corcyra.
Costitz, **Constantia**, Constantia.
Cöthen, *Cothena.
Creszen, *Crusina.
Culm, *Culmia.
Cumberland, in England, *Cumbria.
Curland, *Curlandia.
Cypern, Cyprus. — *Adj.* Cyprius.

D.

Damask, Damascus.
Dänemark, *Dania. — *Adj.* *Danicus. — *Einw.* *Dani.
Danzig, Gedanum.
Dardanellen, die, *arces ad Hellespontum sitae. — *Strasse* der D., Hellespontus.
Darmstadt, *Darmstadium.
Delitzsch, *Delitium.
Dessau, *Dessavia.
Dniepr, Borysthenes.
Dniestr, Tyras (ae).
Don, Tanais.
Donau, Danuvius; die untere D. Ister.
Dorpat, *Dorpatum.
Douro (Duero), Durius.
Dover, Dubris.
Drau, Dravus.
Dresden, *Dresda. — *Adj.* *Dresdensis.
Dublin, *Dublinum.
Duisburg, *Duisburgum ober auch *Tuiscoburgum.
Düna, *Duna.

Durance, Druentia.
Durazzo, Dyrrhachium.

E.

Ebro, Iberus.
Eder, Fl. im Hessischen, Adrana.
Edeffa, Aegae.
Edinburg, *Edinburgum.
Eger, in Böhmen. *Egra.
Eider, Eidora.
Eisenach, *Isenacum.
Eisleben, *Islebia.
Elba, Ilva.
Elbe, Albis.
Elsaß, *Alsacia. — *Adj.* *Alsaticus. — *Einw.* *Alsatae.
Emden, *Emda.
Emis, Amisia.
England, Britannia. — *Adj.* Britannicus. — *Einw.* Britanni.
Enus, Anisus.
Erfurt, *Erfordia.
Erzgebirge, *metalliferi montes Saxoniae.
Essen, *Essendia.
Estland, *Esthonia.
Etsch, Athesis.
Eylan, Preussisch, *Gilovia Borussia.

F.

Fichtelgebirge, *Mons Pinifer.
Finsterre (Cap), promuntorium Artabrum.
Finnland, *Finnia. — *Adj.* *Finnicus. — *Einw.* *Finni.
Flandern, *Flandria.
Florenz, Florentia.
Fontainebleau, Bellofontanum.
Franckfurt, *Francofurtum (ad Moenum, ad Viadrum).
Franckreich, *Francogallia; Gallia. — *Adj.* *Francogallicus; Gallicus. — *Einw.* *Francogalli; Galli.
Freiberg, *Friberga.
Freiburg, *Friburgum.
Frejus, Forum Julii.
Friesland, *Frisia. — *Adj.* *Frisius. — *Einw.* Frisii.
Fritslar, *Friteslaria.
Fünau, Flonia. — *Einw.* Fiones.

G.

Gatta, Cajeta.
Ganges, Ganges. — *Adj.* Gangeticus.
Garbafec (Lago di Garba), lacus Benacus.
Garonne, Garumna.
Gastein, *Gastinum ob. *Gastanium. — *Bad* G., *aquae Gastinenses.
Genf, Geneva.
Genfersee, lacus Lemänus.
Genit, *Gandavum.
Genua, Genua.
Gibraltar, *Gibraltaria. — *Berge* von G., Calpe. — *Strasse* von G., fretum Gaditanum.
Gießen, *Giessa.
Glasgow, in Schottland, *Glasgus.
Gnesen, *Gnesna.
Götha, *Gotha. — *Adj.* *Gothanus.
Göttingen, *Gottinga. — *Adj.* *Gottingensis.
Greifswald, *Gryphiswalda.
Griechenland, Graecia. — *Adj.* Graecus. — *Einw.* Graeci.
Gröningen, *Groninga.

Guadalquivir, Baetis.
Guadiana, Anas, ae.

G.

Gaag, *Haga Comitum.
Galle, *Hala. — *Adj.* *Halensis.
Gamburg, *Hamburgum.
Gamelu, *Hamela.
Ganan, *Hanovia.
Gannover, *Hannovera. — *Einw.* *Hanoverani.
Gartem, *Harlemum.
Garz, ber, Hercynia silva.
Gavre de Grace, *Franciscopis ob. *Portus gratiae.
Geibelberg, *Heidelberga.
Geilbronn, *Heilbronna.
Geffen, terra Chattorum. — *Adj.* Chattus. — *Einw.* Chatti.
Gochheim, *Hochhemium.
Golland, Batavia. — *Adj.* Batavus. — *Einw.* Batavi.
Golfstein, *Holsatia. — *Adj.* *Holsaticus. — *Einw.* *Holsäti.

J.

Jaffa, Joppe. — *Adj.* Joppicus.
Jantua, Epirus.
Japan, *Japonia. — *Adj.* *Japonicus.
Jena, *Jena. — *Adj.* (auch = bei Jena) *Jenensis.
Jerusalem, Hierosolyma, orum.
Jllyrien, Illyricum. — *Adj.* Illyricus.
Jndien, India. — *Adj.* Indicus. — *Einw.* Indi.
Jngolstadt, *Ingolstadium.
Jnu, Aenus.
Jnnsbrnd, *Aeni pons.
Jrland, Hibernia. — *Einw.* Hiberni.
Jsar, Isara.
Jtere, Isara.
Jtallen, Italia. — *Adj.* Italicus. — *Einw.* Itali.
Jütland, *Jutia.

K.

Kanarische Inseln, Insulae Fortunatae.
Kärnten, *Carinthia.
Karlsbad, *thermae Carolinae.
Karpäthen, *Carpates ob. Montes Sarmatici.
Kiel, *Kilia ob. *Kilonia.
Kiew, *Kijovia.
Kleinasien, Asia minor.
Königsberg, *Regiomontum.
Kopenhagen, f. Copenhagen.
Krain, *Carnia.
Krajan, *Cracovia.
Kreuznach, *Crucenacum.
Krim, Chersonesus Taurica.
Kronstadt, *Brassovia.

L.

Lago Maggiore, lacus Verbanus.
Langensalza, *Longosalissa.
Lappland, *Lapponia. — *Einw.* *Lappones.
Lausitz, *Lusatia.
Leipzig, *Lipsia. — *Adj.* *Lipsiensis.
Lemberg, *Leopolis.
Lepanto, Naupactus.
Levante, Oriens; Orientis solis partes.
Leyden, Lugdunum Batavorum; *Leyda.
Liefland, *Livonia.
Limburg, *Limburgum.

Linz, *Lentia.
Lippe, Luppia.
Lippyspring, *Lippiae fontes.
Lissabon, Olisippo.
Litauen, *Lithuania.
Livornus, Liburnicus portus.
Lodi, Laus Pompeja.
Loire, Liger, eris.
Lombardei, bie, Gallia cisalpina.
London, *Londinium. — *Adj.* *Londinensis.
Lothringen, *Lotharingia.
Lucca, *Lucca.
Lüttich, *Legia ob. *Leodium.
Lyon, Lugdunum.

M.

Maas, Mosa.
Madrid, *Madritum.
Magdeburg, *Magdeburgum.
Mähren, *Moravia. — *Einw.* *Moravi.
Mailand, Mediolanum.
Main, Moenus.
Mainz, Mogontiacum. — *Adj.* Mogontinus.
Majorca (Mallorca), Balearis major.
Malta, Melita.
Manheim, *Manhemium.
Marburg, *Marburgum (*Marpurgum).
Marienwerder, *Mariae Insula. — *Adj.* *Maraeinsulanus.
Marmormeer, baß (Mare di Marmora), Propontis, idis.
Marseille, Massalia. — *Adj.* Massiliensis.
Mecklenburg, *Megalopols ob. Meckelburgum. — *Adj.* *Megalopolitanus. — *Einw.* *Megalopolitani.
Meißen, *Misia.
Merseburg, *Marsipolis.
Messina, Messana.
Metz, Divodurum.
Minorca, Balearis minor.
Mitteländisches Meer, mare internum (medium).
Modena, Mutina.
Mont Cenis, *Mons Cinisius.
Morea, Peloponnesus.
Mosel, Mosella.
München, *Monacum. — *Adj.* *Monacensis.
Münster, *Monasterium.

N.

Nab, *Nava.
Naha, *Naha.
Nantes, Nannetes, tum.
Natalien, Asia.
Nanenburg, *Numburgum.
Neapel, Neapolis. — *Adj.* Neapolitanus.
Neser, Nicer, cri.
Negroponte, Euboea.
Neisse, *Nissa.
Newcastle, *Novum castrum.
Niederlande, Belgium. — *Adj.* Belgicus. — *Einw.* Belgae.
Niederrhein, Rhenus inferior.
Nimwegen, Noviomagus.
Nismes, Nemausus.
Nizza, Nicaea.
Nordamerica etc., f. oben S. 2. S. 540.
Nordsee, mare Germanicum.
Normandie, *Normannia. — *Einw.* *Normanni.

Norwegen, *Norvegia. — *Einn.* *Norvegi.
Nürnberg, *Norimberga.

D.

Dber, Viadrus.
Dfen, Buda.
Dporto, f. Porto.
Drcans, Genabum.
Dschaz, *Ossitium.
Desterreich, *Austria. — *Adj.* *Austriacus.
Dftindien, *India orientalis.
Dftsee, mare Balticum.
Dgford, *Oxonia.

P.

Paderborn, *Paderborna ob. *Fontes Paderae.
Padua, Patavium. — *Adj.* Patavinus.
Palermo, Panormus.
Paris, Lutetia Parisiorum; Parisii. — *Adj.* Parisianus.
Parthien, Parthia. — *Adj.* Parthicus. — *Einn.* Parthi.
Paulinzelle, *Cella Paulina.
Pest, *Pestinum (*Pestum).
Petersburg, *Petropolis. — *Adj.* *Petropolitanus.
Pfalz, *Palatinatus, us.
Pisa, Pisae.
Plauen, *Plavia.
Pleife, *Plissa.
Po, Padus.
Polen, *Polonia. — *Adj.* *Polonicus. — *Einn.* *Poloni.
Pommern, *Pomerania.
Pontinische Sümpfe, paludes Pomptinae.
Porto, Cale ob. Portus Cale.
Portugal, Lusitania. — *Einn.* Lusitani.
Posen, *Posnania. — *Adj.* *Posnaniensis.
Potsdam, *Potestampium.
Prag, *Praga.
Prenzlau, *Premislavia.
Preußen, *Borussia. — *Adj.* *Borussicus. — *Einn.* *Borussi.
Provence, Provincia.
Pruth, Hieräsus. [tus.
Pyrenäen, Pyrenaei montes; Pyrenaeus sal-

D.

Quebec, *Quebecum.
Queblinburg, *Quidelingeburgum.
Quercfurt, *Querfurtum.

R.

Raab, Arrabo.
Regen, Reginus.
Regensburg, *Regina Castra.
Reggio, Rhegium.
Reuß, *Rusa.
Rheims, Remi.
Rhein, Rhenus; Rhenum flumen.
Rhone, Rhodanus.
Riesengebirge, Asciburgii montes.
Rimini, Ariminum.
Rinteln, Rintelia ob. Rintelium.
Rom, Roma. — *Adj.* Romanus. — *Einn.* Romani.
Rostock, Rhodopolis ob. *Rostochium.
Rotterdam, *Roterodamum.
Ronen, Rotomagus.

Georges, dtſch.-lat. Handwb. Xuff. VII. Bd. II.

Rügen, Inſel, *Rugia. — *Adj.* *Ruganus.
Rußland, *Russia. — *Einn.* *Russi.

S.

Saale, Sala.
Sachsen, *Saxonia. — *Adj.* *Saxonicus. — *Einn.* Saxones.
Saloniki, Thessalonica.
Salzburg, *Salisburgum.
Sau, Savus.
Schelde, Scaldia.
Schleſien, *Silesia.
Schleſwig, *Slesvicum.
Schmalſalden, *Smalcaldia. — *Adj.* *Smalcaldicus.
Schottland, *Scotia. — *Adj.* *Scoticus. — *Einn.* *Scoti.
Schwaben, Suebia. — *Adj.* Suebicus. — *Einn.* Suebi.
Schwarzes Meer, Pontus Euxinus.
Schwarzwald, *Nigra Silva.
Schweden, *Suecia. — *Adj.* *Suecicus. — *Einn.* *Sueci.
Schweiz, die, Helvetia. — *Adj.* Helvetius. — *Einn.* Helvetii.
Scio, Chios.
Seine, Sequana.
Serbien, *Moesia superior.
Sevannen, die, Cebenna.
Sevilla, Hispalis.
Siebenbürgen, *Transsilvania.
Soran, *Soravia.
Spanien, Hispania. — *Adj.* Hispaniensis. — *Einn.* Hispani.
Sparta, Sparta; Lacedaemon. — *Adj.* Spartanus; Lacedaemonius. — *Einn.* Spartiatae; Lacedaemonii.
Speier, Noviomagus.
Stiermark, *Stiria. — *Adj.* *Stiriensis; *Stiricus.
Stettin, *Sedinum.
Stockholm, *Holmia. — *Adj.* *Holmiensis.
Stralsund, *Stralesunda.
Strasbourg, Argentoratum.
Strasbourg, Acilia Augusta.
Stuttgart, *Stutgardia.
Südamerika u. f. w., f. oben Bd. 2. S. 1213.

T.

Tajo, Tejo, Tagus.
Tarragona, Tarraco.
Teplitz, *Teplicia.
Terracina, Anxur.
Tessin, Ticinus.
Thetſ, Tibiscus.
Themſe, Tamesis.
Thorn, *Thorunium (*Thorinum).
Thüringen, Thuringia. — *Adj.* Thuringicus. — *Einn.* Thuringi.
Tiber, Tiberis.
Tirol, *Tirolis.
Tivoli, Tibur.
Todes Meer, lacus Asphaltites.
Torgau, *Turgavia. — *Adj.* *Turgaviensis.
Toscana, Tuscia; Etruria. — *Adj.* Tuscus. — *Einn.* Tusci.
Toulon, *Tullonum ob. Tullus.
Toulouse, Tolosa.
Trident, Tridentum.
Trier, Augusta Trevirorum.
Trief, Tergeste.

